

Birla Central Library
 PILANI (Jaipur State)

Class No :- ^R S433
 Book No :- B815
 Accession No :- 31967

*This book has been
 graciously presented by
 Seth G. D. Birla*

REQUEST

IT IS EARNESTLY DESIRED THAT THE
 BOOK BE HANDLED WITH CARE AND BE
 NOT MARKED, UNDERLINED OR DISFIGUR-
 ED IN ANY OTHER WAY, OTHERWISE IT
 WILL HAVE TO BE REPLACED OR PAID
 FOR BY THE BORROWER IN THE INTEREST
 OF THE LIBRARY

LIBRARIAN

SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

OTTO BÖHTLINGK UND **RUDOLPH ROTH.**

SIEBENTER THEIL.

(1872 — 1875)

श — ङ्ग nebst den Verbesserungen und Nachträgen zum ganzen Werke.



ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

(Wass.-Ostr. 9. L. No. 12.)

1875.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis des siebenten Theils: 10 Rbl. 25 Cop. Silb. = 11 Thlr. 12 Ngr.

Gedruckt auf Verfügung der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.

Den 7. August 1875.

K. Wosselowski, beständiger Secretar.

VORWORT.

Nach einer durch beinahe fünfundzwanzig Jahre sich hinziehenden Arbeit haben wir das Wörterbuch zum Abschluss gebracht. Es ist auch unvollendet in allen Händen gewesen, und man hatte Zeit mit seinen Vorzügen oder Mängeln sich bekannt zu machen: wir sind also der Pflicht überhoben dasselbe mit Erläuterungen zu begleiten.

Nur das Eine glauben wir bei diesem Anlass in's Gedächtniss rufen zu sollen, wie ganz anders als heute der Stand und Umfang der Sanskritliteratur damals war, als wir begannen; wie Vieles uns fehlte, womit man heute vertraut ist; wie wenige Vorarbeiten uns zur Hand waren oder im Lauf der Arbeit zu Hilfe kamen.

Wir haben es gleichwohl gewagt unser Absehen auf die gesammte Literatur zu richten und dieselbe, so weit gerade unsere Hand reichte, uns dienstbar zu machen. Was für den Anfang nur in Bruchstücken zu haben war, ist allmählich, öfters wohl durch unsere Anregung, zugänglich geworden, und so konnte das Wörterbuch in seinem Fortgang immer mehr zu einem Thesaurus anwachsen. Hätten wir uns auf diejenige Literatur beschränkt, die in den Anfängen vorlag, und in dieser vollständig sein wollen, so wäre die Vollständigkeit bald zur kläglichsten Armuth geworden. Wir haben uns also nach allen Seiten ausgebreitet, überallher wenn auch in Fragmenten zusammengetragen was erreichbar war und wozu Zeit und Kraft vorhielt; wir haben uns nicht gescheut ungleichförmig zu sein, wenn dadurch der Sache gedient war. Was einmal von uns registrirt ist, das frommt jetzt dem Benützer, künftig dem Nachfolger, wie lückenhaft auch unsere Sammlung auf dem betreffenden Gebiete sein mag. *)

*) M. Müller fragt in der Vorrede zum 6ten Bande seiner Ausgabe des Rgveda, S. X: „Why are not such technical terms (sic) as gītā,

Für den Veda haben wir vergebens auf Indices und Specialwörterbücher gerechnet, Alles kommt nach uns. Man hat uns die nicht gewünschte Ehre des Vortritts bis zum Ende gelassen.

Dieselben treuen Mitarbeiter, welche vom Beginn an uns zur Seite standen, sind geblieben, namentlich unser Freund A. WEBER, dessen mit dem uneigennützigsten Aufwande von kostbarer Zeit und Mühe erkaufte Sammlung aus der lexikalisch bedeutsamen und zum Theil nur ihm zugänglichen und vertrauten Schriftengattung der Brähmana und Sūtra unserem Buche zur besonderen Zierde gereicht. Nächst ihm steuerten am meisten bei H. KERN, A. FR. STENZLER und W. D. WHITNEY. Wenn wir A. SCHIEFNER's zuletzt gedenken, so wollen wir damit nur gesagt haben, dass die buddhistische Literatur, in der er besonders zu Hause ist, schon ihrer Natur nach einen für ein Sanskrit-Wörterbuch nicht immer zu verwerthenden Stoff darbietet.

Wie wir diese thätige Hilfe mit Dank erwähnen, so müssen wir auch bezeugen, dass uns im Grossen und Ganzen die aufmunternde Theilnahme, eine schonende und anerkennende Beurtheilung aller Fachgenossen, auf deren Urtheil wir ein Gewicht legen, bis hierher begleitet hat.

Die Patronin unseres Werkes aber, die Kaiserliche Akademie der Wissenschaften, wird uns, so hoffen wir, für die Art der Ausführung ihres Auftrages, welchen vollständig zu erfüllen eine seltene Gunst des Geschickes uns gestattete, ihren Beifall nicht versagen.

„gīrahkampin, etc., given in the Petersburg Dictionary?“ In unserem Wörterbuch fehlt Vieles, aber gerade diese beiden Wörter fehlen nicht. Sie sind am richtigen Platz (nicht etwa in den Nachträgen), mit richtiger Bedeutung und jedes mit dem einzigen bis jetzt bekannten Belege zu finden. Wir könnten also vielmehr unsererseits fragen: wie mag man so leichtfertig tadeln?

Jena und Tübingen, den 4. August 1875.

O. Böhtlingk.
R. Roth.

श *

1. श = शय in गिरिश, वारिश und वृत्तश.

2. श m. 1) = शस्त्र. — 2) = शिव ÇANDAR. im ÇKDr.

शय (von ५. शम्) adj. P. ५, 2, 138. Vor. 7, 31. धुरोः शयम् N. eines Sa-man Ind. St. 3, 220, b.

शयु (wie oben) 1) adj. P. ५, 2, 138. Vor. 7, 31. a) etwa wohlwollend, wohlthätig: तच्छयोः सुममीमहे RV. 1, 43, 1. श्रमानं शयैर्ममकाय सूनवे वक्तम् 34, 6. शयू इव मन्दिष्ठा 10, 143, 6. शयैर्दिवानां सव्यान्मा देवानां मृपसंष्टिस्तमहि TS. 1, 2, 40, 2. Vishnu 6, 4, 3. — b) dem es wohlgeht, glücklich TRIK. 3, 1, 24. BHATT. 4, 18. Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Bṛhaspati TS. 2, 6, 40, 1. 5, 2, 4. TBR. 3, 3, 8, 11. ÇAT. BR. 1, 9, 2, 24. TAITT. ÂR. 1, 5, 2. MBH. 3, 14131. Verz. d. Oxf. H. 50, b, 41.

शयुवाक m. so v. a. das richtig gebildete शयैर्वाक AÇV. ÇR. 1, 5, 26. 10, 1. 6, 11, 8.

शयैर्वाक m. die mit den Worten तच्छं योरा वृणीमहे (z. B. TBR. 3, 5, 11, 1) beginnende heilige Formel ÇAT. BR. 11, 2, 4, 5. 9, 2, 29. ÇĀṆKH. ÇR. 1, 14, 23. 3, 8, 20. KĀTJ. ÇR. 9, 12, 1.

शयैस् 1) = शं योस् VS. 3, 43; vgl. u. योस्. — 2) die mit den Worten तच्छं योरा वृणीमहे beginnende heilige Formel: शयैर्ब्रूहि TBR. 3, 3, 8, 11. अथ शयैराक् ÇAT. BR. 1, 9, 2, 24. 2, 18. 6, 1, 47. KĀTJ. ÇR. 3, 6, 16.

शय्वत्त adj. mit dem शयैस्-Spruch schliessend AIT BR. 3, 45. ÇAT. BR. 3, 2, 23. 9, 5, 1, 20. 11, 2, 2, 25. KĀTJ. ÇR. 3, 7, 13. 5, 9, 32. ÂÇV. ÇR. 4, 3, 2.

शय (von ५. शम्) VOP. 7, 31. m. = मुषलायस्थलीरुमण्डलक und वज्र DHAR. im ÇKDr. — Vgl. शम्ब.

शयद् (५. शम् + वद्) m. (संज्ञायाम्) P. 3, 2, 14, Schol.

शयत् (von ५. शम्) adj. P. 8, 2, 9, Schol. das Wort शम् enthaltend Verz. d. Oxf. H. 296, b, No. 723.

शयर् s. शम्बर.

शयूक m. = शम्बूक H. 1208, Schol.

शम्, शंसति NAIGH. 3, 14 (अर्चतिकर्मन्). DHĀTUP. 17, 19 (स्तुतौ; nach

Andern auch दुर्गतौ und किंसायाम्; शंसिषम्, शंसिषुम्, (समा)शस्त 2. pl.; शशंस, (आशंसुम् MBH.) शंसिष्यति; im Epos auch med. शंसते, शशंसे (समाशंसिरे MBH.); absol. शस्त्वा, °शस्यः शंसितुम्; pass. शस्यते, शंसि; partic. शस्तै und शंसित (selten) s. bes. 1) laut und feierlich aufzusagen, recitieren; insbes. das Aussprechen eines an Götter gerichteten Liedes oder Spruchs: देवाय शस्ति शंस RV. 4, 3, 3. मन्त्रान् 1, 67, 4. वचः 8, 8, 11. निवर्चनानि 9, 97, 2. उक्त्वा 6, 23, 5. 24, 7. 29, 4. 7, 19, 9. 56, 23. स्तोमासः शस्यमाना उक्थैः 6, 69, 3. 4, 4, 15. न उष्टृतिः शस्यते 1, 53, 1. धीतिः 110, 1. मन्त्रं 2, 4, 8. ब्रह्मं 4, 58, 2. गिरः शस्यमानाः 6, 69, 2. 5, 53, 8. 10, 66, 12. 148, 4. शंसिषं नु ते अयिकर्णे 6, 48, 16. Arr. Br. 2, 38. Im Ritual von der Recitation des Hotar: शंसावाधैर्वा प्रति मे गृणीहि RV. 3, 53, 3. 4, 7. 2, 43, 2. निविदं शस्त्वा मूक्तं शंसति Arr. Br. 2, 33. 38. तूष्णींशंसम् 39, 3. 31. 5, 14. 6, 8. 30. शस्त्रम् 24. ऋग्भिः Nir. 13, 7. अशंसिपुर्नचः ÇAT. BR. 4, 6, 20. 3, 2, 1. 6. 10, 5, 2, 3. उच्चैर्होता शंसति 11, 5, 5, 10. स्तोत्रियम् ÇĀṆKH. ÇR. 9, 5, 3. धाय्याम् 11, 12, 2. मन्त्राव्रतम् 16, 20, 10. वृक्तोम् KĀTJ. ÇR. 7, 28, 6. पक्वे गायत्रीम् P. 6, 3, 55, Schol. शंसत्तमनुशंसति वक्ष्वाः शस्त्रकोविदाः KĀLIKOP. in Ind. St. 9, 14. Aus शंसाव variiert ist in den Litaneien शंसावा. शंशंसावा, शंसाव ÇĀṆKH. BR. 14, 3. KĀTJ. ÇR. 9, 13, 29 und sonst. शंशामो ähnlich ÇĀṆKH. BR. 14, 3; vgl. शो शोमिति शस्त्राणि शंसति TAITT. UP. 1, 8, 1. absol. शंसम् ÇĀṆKH. ÇR. 18, 16, 2. गायत्री °1. जगती °11, 15, 11. पङ्क्ति °10, 6, 5. निविच्छंसम् 20. — 2) loben, preisen, rühmen: शंसा मन्त्रमिन्द्रम् RV. 3, 49, 1. 6, 5, 6. 7, 61, 4. शंसते स्तुवते शंभविष्ठा 6, 62, 5. 4, 51, 7. 10, 99, 9. RV. PRĀT. 11, 33. संन्यासं कर्मणाम् BHAG. 5, 1. MBH. 2, 1593. KĀM. NĪTIS. 6, 7. Spr. (II) 506. (I) 2046. RĪGĀ-TAR. 5, 435. BĀĀG. P. 1, 9, 45. 3, 16, 28. 4, 5, 25. 22, 48. 8, 4, 1. 12, 42. साधु साधिति शंसताम् (partic.) R. GORR. 1, 3, 55. साधु साधिति भूतानि शशंसुमोरुतात्मजम् 5, 6, 29. शशंसुद्रापदी तत्र कुत्सतो धतराष्ट्रम् MBH. 2, 2298. BĀĀG. P. 4, 7, 12. 9, 51. शशंसिरे 8, 7, 45. भवेदापत्सु यन्मित्रं तन्मित्रं शस्यते बुधैः HARIV. 10004. उद्यतस्य हि कामस्य प्रतिवादे न शस्यते Spr. (II) 1243. 1303. BHĀG. P. 4, 17, 23. rühmen so v. a. für günstig —, für ein gutes Omen halten VARĀH. BHĀ. S. 24, 12. 54, 123. 56, 9. — 3) geloben, anwünschen: सूर्या यत्पत्ये शंसन्ती मनेसा सवितादेदात् RV. 10, 85, 9. शंसामि पित्रे असुराय शेवम् 124, 3.

*) Was man unter श vermisst, suche man unter ष oder स.

— 1) *ansprechen, sagen, verkünden, mittheilen*: किमशस्तानि शंससि AV. 6, 45, 1. Çat. Br. 4, 3, 2, 21. शंस मे कामि कस्य वा MBh. 3, 2584, 13, 1880. R. 1, 9, 26. 2, 35, 21. 57, 10. 87, 13. 90, 18. 92, 3. 8. R. Gorr. 2, 37, 12. 3, 35, 46. 4, 25, 26. Ragh. 11, 84. मायेति शंसन्ती 12, 74. नीचैः शंस Spr. 2213. Rāga-Tar. 3, 245. 4, 508. Bhāg. P. 3, 19, 27. 6, 11, 1. कुलगोत्रे शंसन् M. 3, 109. ग्रामे दोषान्समुत्पन्नान् — शंसिद्वामदशेनाय 7, 116. fg. 8, 233. कर्मणां फलनिर्वृतिं शंस नस्तत्त्वतः पराम् 12, 1. वंशकरान्पृथक् MBh. 1, 3184. 2, 2622. 3, 2905. 5, 7515. 12, 1061 (हृदयं mit der ed. Bomb. st. हृदयं zu lesen). R. 1, 1, 58. 2, 33, 20. R. Gorr. 1, 9, 28. 3, 53, 50. Ragh. 2, 68. 3, 5. 16. 4, 72. 76. 9, 77. Kumāras. 3, 51. Vikr. 103. Kathās. 12, 122. 160. 13, 110. 18, 401. 22, 51. 171. 23, 77. 23, 157. 27, 119. 30, 71. 32, 130. 56, 267. 61, 6. 277. BRAHMA-P. in I.A. (III) 33, 19. Bhāg. P. 1, 1, 9. 18, 11. 9, 9. 3. शंसिरे MBh. 1, 7684. 3, 12345. शंसिधम् R. 3, 53, 43. 45. शंसिथाः 44. नलं यदि न शंससि so v. a. wenn du mir nicht sagst, wo Nala ist, MBh. 3, 2435. 2525. तौ वाल्मीकिमशंसताम् sagten, dass es Vālmiki sei, Ragh. 13, 69. मा चास्मै प्रोषितं (so ed. Bomb.) रामं मा चास्मै पितरं मृतम् । भवतः शंसिषुः sagt ihm nicht, dass R. 2, 68, 8. तामश्चगजसंपूर्णां रथघ्नजविभूषिताम् । शंसंसेनां रामाय 97, 14. 3, 55, 47. 4, 31, 18. Ragh. 3, 29. Kumāras. 3, 60. शंसंस्ते चात्र तां मिथ्यावादिनीं स्त्रियम् Kathās. 23, 24. कार्पाटिकं सो ऽस्मै तदातारं शंसंसे 33, 40. (ohne Worte) anzeigen, verrathen, zu wissen thun: उत्तरोयं वरारोक्षः शुभान्याभरणानि च । मुमोच यदि रामस्य शंसिषुरिति ज्ञानकी ॥ R. 3, 60, 7. दुष्प्रयुक्ता गौः = वाक् पुनर्गोत्रं प्रयोक्तुः सैव शंसति Spr. (II) 2210. (दृशो हृत्पञ्च) शंसन्त्यो रागमुत्त्वणम् (I) 4963. Kir. 3, 23. Kathās. 21, 103. दूरिभ्यस्तं शंसतेवात्तरात्मना 38, 78. शंसंस्तुतपराम्भम् । नर्गो नरनाथेभ्यस्तुयद्दालमेखलाः ॥ Rāga-Tar. 1, 301. मन एव मनुष्यस्य पूर्वप्राणि शंसति Bhāg. P. 4, 29, 66. शंसति (आ) बन्धकीं ताम् Varāh. Brh. S. 89, 8. सैव (शिवा) शंसते सलिले मृतम् 90, 7. ankündigen, vorhersagen, verheissen: इमानि हि निमित्तानि सद्यः शंसन्ति विप्रकम् R. 3, 74, 12. 78, 11. Hariv. 4253. Kumāras. 2, 22. Varāh. Brh. S. 86, 62 (med.). 89, 2. Kathās. 18, 49. 44, 134. Märk. P. 43, 30. Bhāg. P. 1, 14, 10.

— caus. 1) *aufsagen* —, *recitiren lassen*: विद्वतं प्रोक्तुमिदम् Ait. Br. 4, 4. सूक्तम् 32. 3, 14. 6, 30. Lāj. 3, 6, 18. तांस्त्वं शंसय सूक्ते द्वे वैश्वदेवे Bhāg. P. 9, 4, 4. — 2) *ankündigen, vorhersagen*: एष वञ्जुलको नाम पत्नी — अपसव्यं प्रयात्यापु शंसयन्ती मृद्वयम् R. 3, 74, 13.

— अति 1) *darüber hinaus* —, *weiter aufsagen*: स्तोत्रम् Ait. Br. 4, 6. एकां द्वे न स्तोममतिशंसितं (vgl. Çāṅkh. Çr. 12, 2, 10) 6, 8. 23. Çāṅkh. Çr. 13, 7, 3. 8, 3. — 2) *im Aufsagen übergehen*: सूर्यम् Ait. Br. 4, 10.

— अधि, partic. °शस्त (= प्रवल Nilak.) vielleicht fehlerhaft für अभिशस्त *verrufen, gefürchtet*: कृत्यानामधिशस्तानामरिष्टशमनं मरुत् MBh. 13, 3139.

— अनु 1) *nach Jmd aufsaugen*, —, *preisen*: ये चेमौ अनुशंसि (infln.) RV. 5, 50, 2. TS. 5, 6, 8, 6. कोता TBr. 1, 4, 8, 1. कथमस्य पावमाग्यो अनुशस्ता भवन्ति Ait. Br. 2, 37, 3. 4, 17. परिमितं स्तुवत्यपरिमितमनुशंसति 4, 6, 8, 1. Çat. Br. 4, 2, 8, 12. 8, 1, 8, 10, 1, 8, 6. अग्रिं संचितमनुगीतमनुशंसितं Āc. Çr. 4, 8, 24. शंसतमनुशंसति वक्राः शस्त्रकोविदाः Kōlikop. in Ind. St. 9, 14. — 2) *vor Augen haben, in Betracht ziehen*: फलमेवानुशंसन् (= आलोचयन् Comm.) Buāg. P. 10, 16, 33.

— अभि 1) *beschuldigen, Jmd etwas Uebles nachsagen; pass. übeln Leumund haben*: यमत्रिद्विवांसमभिर्शंसिषुः TS. 2, 1, 10, 2. 2, 5, 1. 3, 7, 4. 5, 1, 6. मरुपापोपपापाभ्यां यो ऽभिर्शंसिष्वेषा परम् Jāṅn. 3, 286. अनुतम् *fälschlich* Pāṇāv. Br. 6, 10, 6. 7. Kīṭh. 12, 5. यदभिर्शस्यमानमार्त्विज्यं कारयेत् Ait. Br. 3, 46. 5, 30. स्यात्तो ऽभिर्शस्तवान्गार्ग्यमयुमानिति Hariv. 6429. अभिशस्त *beschuldigt, eines Vergehens angeklagt, bescholten* AK. 3, 1, 43. H. 436. आत्रा यवीयसा M. 8, 116. R. Gorr. 2, 9, 7. Märk. P. 31, 27. न कुद्यत्यभिर्शस्तो (अभिर्शस्तो SCHL.) ऽपि R. ed. Bomb. 2, 41, 8. M. 8, 378. 2, 185. 3, 159. 4, 211. MBh. 7, 1457. Spr. (II) 506. Verz. d. Oxf. H. 86, 6, 19. Jāṅn. 1, 161. मिथ्याभिर्शस्त 3, 285. अनुताभिर्शस्त Verz. d. Oxf. H. 282, 6, 29. Spr. 4873. Kām. Nit. 17, 31. *beschimpft* MBh. 5, 1277 (= अभितः शस्त्रैर्विदीर्षाः Nilak.; also auf शस् zurückgeführt). Hariv. 913 (अभिर्शस्त die neuere Ausg.). 6430 (अभिर्शस्त die ältere Ausg.). *verflucht, verwünscht*: (यथा समुद्रः) ब्राह्मणैरभिर्शस्तः सन् (अभिर्शस्तश्च ed. Bomb.) बभूव लवणोदकः MBh. 13, 7219. Hierher (und nicht zu शस्) wohl auch die Bod. *bedroht*: (गाम्) आतुरामभिर्शस्तां वा चौरव्याघ्रादिभिर्पैः M. 11, 112. — 2) *loben, preisen*: मरुघासं परिगृह्याभिर्शस्य च R. 2, 11, 16. किं नाम कृपां दैवमशक्तमभिर्शंसति 23, 8. — Vgl. अनभिर्शस्त fig., अभिर्शंसन fig. und अभिर्शस्त fig.

— अथ s. अथशस्.

— आ 1) *hoffen* —, *rechnen* —, *vertrauen auf; erstreben* (acc. loc. dat.); med.: य आशंसितं भूत्याम् AV. 12, 4, 44. Ait. Br. 2, 16. 3, 46. TS. 2, 5, 8, 6. यदि शीतः स्यान्नाशंसितं *dann gebe man die Hoffnung auf* Çat. Br. 1, 5, 1, 1. आ कृ वा अस्मिन्स्वाश निष्ठाश्च शंसते 6, 2, 17, 9, 3, 35. अवलीयान्वलीयांसमशंसते धर्मेण *sucht oder hofft zu beineistern* 14, 4, 8, 26. यो वै ब्राह्मणो वा शंसमानो (वाशं^० zu lesen) ऽनुचरति तत्रिये वायं मे दास्यतीति 2, 3, 2, 6. Āc. Çr. 4, 1, 3. Kāṭ. 88. रात्रिं Pāṇāv. Br. 19, 1, 2. तं कर्तुं नाशंसत 13, 6, 9. — Mālav. 10, 9. दौहित्रौलोवान् MBh. 1, 6137. पुत्रेषु यशः कीर्तिम् u. s. w. 3, 13647. R. 2, 30, 43. 31, 5 (48, 5 Gorr.). 86, 6 (94, 7 Gorr.). वनवासकृतं सुखम् 52, 47. Kumāras. 3, 57. Çik. 48. आशाम् R. 2, 78, 35. गुणम् (voraussetzen bei, mit loc.) 19, 24. आशंसे त्वं जितमित्रं सौहार्दादकृमोदशम् R. Gorr. 2, 92, 9. त्रिजयाय MBh. 1, 148. fig. Çik. 172. उपाध्यायश्चेदगच्छेदशंसि ऽधीयीय P. 3, 3, 134. Schol. नाशंसि यदि ते सर्वे जीवेयुः शर्वरीमिमाम् *ich habe keine Hoffnung, dass* R. 2, 86, 15. नाशंसि यदि जीवन्ति सर्वे ते शर्वरीमिमाम् 31, 14 (48, 14 Gorr.). आशंसते (so ed. Bomb.) हि पितरः सुयष्टिमिव कर्षकाः । अस्माकमपि पुत्रो वा पौत्रो वात्रं प्रदास्यति ॥ MBh. 13, 3219. आशंसि स्वाशिता (so ed. Bomb.) सेना वत्स्यतीमां (वसतिमां v. l.) विभावरीम् R. 2, 84, 18. — act.: गर्मवस्मे वमून्या हि शंसियम् RV. 10, 44, 5. अरितयम् MBh. 2, 1904. 13, 4734 (wohl प्रकान् zu lesen). R. Gorr. 2, 17, 7. 26, 3. कृतं लवणमार्शसुः (ohne redupl.) शत्रुघ्नस्यभिषेचनात् 7, 63, 18. आशंसामि तिप्रमेयति राघवः 5, 33, 15. आशंसित *gehofft, erwartet* R. Gorr. 2, 74, 29. Kir. 3, 52. Bhāg. P. 10, 73, 18. *scheinbar* auch Ragh. 1, 86, wo aber mit der ed. Calc. याच्यमाशंसितावन्ध्यम् (आशंसिता nom. ag.) zu lesen ist. — 2) *befürchten; med.*: शमलम् Buāg. P. 1, 13, 31. भयम् 5, 8, 9. — 3) *wünschen, ein Verlangen haben nach; med.* Duātur. 16, 28 (इच्छायाम्, आशिषि). कुरुप्रवीरान् MBh. 1, 7148. mit infln. MBh. 3, 10640. fg. 17171. (न) चिरं जीवितुमाशंसि रुदतीं चापि मैथिलीम् R. 2, 12, 70. 6, 2, 32. संयामम् Buāg. P. 14, 70. आशिषः (so v. a.

Segenswünsche aussprechen) 90. राक्षः शिवं सावरजस्य भूयादित्याशंसते
कर्णोरबाक्षीः Ragh. 14, 50. act.: रिपून् KATHIS. 27, 141. mit infin. MBh.
3, 15643. आशंसतो बन्दिनं जेतुकामः (so v. a. जेतुम्) 10642. — 4) *bitten*
um (acc.), act.: सौवीरराक्षस्य पुनःप्रसादम् MBh. 3, 15650. शम् Bhāg. P.
4, 10, 29. — 5) *loben, preisen*; act. mit acc. der Sache Buāg. P. 4, 10,
9. — 6) *hersagen, recitieren*; med.: नान्दीम् Çāk. Ch. 1, 5. *aussagen*, med.
Daçak. 59, 11. चित्तं पुष्करपत्रतोपतरलं विद्वद्दिशशंसितम् Spr. (II) 75.
ankündigen, vorhersagen; act. Kumāras. 3, 14. Bhāg. P. 5, 22, 13. — Vgl.
अनाशस्त, आशंसन fgg., आशंस, 2. आशा. — caus. *Hoffnung, — Anrecht*
geben auf (loc.): यदनाशस्ता इव स्मसि । आ तू न इन्द्र शंसय गोपु RV. 1,
29, 1; vgl. die v. 1. TBh. 2, 4, 4, 5.

— उदा mod. *sich getrauen*, mit acc.: यत्सवासा अरण्यं नोदाशंसते
Çat. Br. 5, 2, 3, 5. व्रतचर्याम् 11, 1, 4, 2.

— उपा s. उपाशंसनीय.

— प्रत्या mod. *erwarten, voraussetzen*: सर्वमेवात्र कल्याणी प्रत्याशंसते
महात्मनि R. Gorr. 2, 121, 19.

— समा 1) act. *zusprechen, zuweisen*: समसं चर्षणिभ्य आ शंसत RV.
4, 37, 8. — 2) mod. *hoffen, — rechnen, — vertrauen auf* (acc.): धृतरा-
ष्टस्य बहुपुत्रस्य वृद्धिम् MBh. 3, 809. ते समाशंसिरे (ohne redupl.) लब्ध्या
श्रियं राज्यं च 1, 6920.

— उद्ग *ausrufen*: शर्धा माहूतम् RV. 5, 52, 8.

— निस् s. निःशस् und अनिशस्त.

— परा s. पराशस्.

— प्र 1) *laut verkünden; preisen, loben, rühmen* RV. 1, 21, 2. 138, 1.
2, 8, 3. ज्ञातवैदम् प्र शंसति नमसा 3, 3, 8. अग्निर्वितुं प्र शंसते 5, 17, 1. 6,
48, 1. 7, 100, 5. 8, 27, 15. ये मित्रं न प्रशंसन्ति प्रशंसिभिः 63, 2. 10, 146, 6.
आन्यः क्रोशति प्रान्यः शंसति während der Eine schilt, lobt der Andere
TS. 7, 5, 3. Kāṇ. 34, 5. Kāṇ. Çr. 13, 3, 5. गोषाम् Çat. Br. 3, 5, 2, 11.
विद्याम् 14, 4, 3, 24. 6, 8, 9. प्रशंसमानो अतिथिर्न मित्रियः RV. 8, 19, 8.
त्वम्ङ्गं प्र शंसियो देवो मर्त्यम् *anfuntern* 1, 84, 19. Åçv. Gāh. 2, 9, 4. —
त्राणि चार प्रशंसति शौचमक्रोधमवराम् M. 3, 235. 7, 109. 10, 70. MBh.
1, 7433. R. 1, 13, 20. Spr. (II) 2024. (I) 2937. KATHIS. 22, 132. नृप्रशंस-
त्यज्ञं यः M. 10, 33. प्र पूर्वगो (so ed. Bomb.) पूर्वज्ञो चित्रभानू गरा वा
(wohl so zu lesen st. वा) शंसामि MBh. 1, 722. 2, 1536. 3, 2220. 15223
(Gegens. निन्द). 5, 5424. R. 2, 32, 81. Spr. 4594. RĪG-TAR. 4, 320. Bhāg.
P. 4, 12, 33. 15, 7. प्रशंसीयात् Spr. (II) 2424. प्राशंसीत् BHATT. 15, 65. प्र-
शंस R. 3, 28, 8. 52, 22. 4, 2, 3. 8, 1. KATHIS. 24, 168. 45, 139. सभाग्यो
ऽस्मोत्यथात्मानं प्रशंस पुनः पुनः Mārk. P. 129, 6. LA. (III) 90, 12. Bhāg.
P. 9, 3, 13. प्रशंसुः MBh. 3, 2087. 2150. R. 1, 4, 15. 11, 10. 32, 3. Bhāg.
P. 3, 20, 50. प्रशंसिरे R. 2, 112, 2 (122, 2 Gorr.). प्रशस्य absol. MBh. 3,
16901. 14, 119. R. 1, 34, 53. 63, 36. R. Gorr. 2, 4, 8. 5, 69, 15. Buāg. P. 4,
19, 18. fgg. 4, 17, 8. 22, 41. 7, 5, 8. PĀNĀT. 98, 4. प्रशंस्य (!) R. 5, 59, 18. यच्च
वाचा प्रशस्यते M. 5, 127. वागी हूतो प्रशस्यते 7, 64. 204. 209. 9, 34. 10,
72. 112. भक्तानां हि परित्यागो न धर्मेषु प्रशस्यते MBh. 5, 5987. Spr. (II)
1262. 1836. (I) 1996. 5004. VARĀH. Bṛh. S. 48, 85. 53, 96. 56, 10. 14. 79,
19. KATHIS. 18, 60. PĀNĀT. 34, 4. प्रशस्यमान R. 1, 4, 17. R. Gorr. 1, 3,
61. Daçak. 66, 5. PĀNĀT. 57, 18. हरिणा युवतिः प्रशसि Gīt. 1, 43.
प्रशस्त *gepriesen, gelobt, gerühmt, empfohlen, für geeignet, — gut, —*

vorzüglich gehalten, faustus (von Gestirnen, Tagen u. s. w.) AK. 1, 1,
4, 5, 3, 4, 24, 86. 92, 162. TRIK. 3, 3, 389. H. 86. Schol. HALĀJ. 4, 96. कृषो-
पि तं मर्त्येषु प्रशस्तम् RV. 7, 90, 2. 2, 27, 12. देवा देवेषु प्रशस्ता 5, 68, 2. 4,
180, 8. धी 7, 1, 10. कृतं ब्रह्माणि सूरिषु प्रशस्ता 84, 3, 10, 100, 3. Åçv. Gāh.
2, 8, 3. 10, 8. दिष् RV. PĀT. 15, 1. प्रवचन 16. स्वकर्मसु M. 2, 183. 3, 5.
12. 24. 47. 123. 276. मृगपत्निः 5, 22. अन्न R. 2, 3, 14. नन्त्र, मुहूर्त 80,
17. राष्ट्र R. Gorr. 1, 7, 16. देश Suçr. 1, 123, 21. 136, 20. धर्मशाला MBh.
3, 15610. धारम्भ Kumāras. 7, 71. शीतक्रियास्य MĀLAV. 48, 17. Spr. (II)
1654. 3779. (I) 3019. 4649. 5398. Ragh. 5, 25. 17, 36. VARĀH. Bṛh. S. 4,
6. 6, 12. 35, 3. 37, 1. 43, 15. 48, 42. 50, 2. AK. 2, 1, 4. HALĀJ. 2, 4. PĀNĀT.
203, 2. स्यातुं हि क्षणमपि न प्रशस्तमस्मिन् Mārk. 110, 23. SARVADARÇA-
NAB. 113, 16. 19. सु° PĀNĀT. 1, 2, 2. अ° nicht für gut u. s. w. geltend,
verrufen: विभीतकशाप्रशस्तः संवृतः कलिसंश्रयात् MBh. 3, 2849. मृगहि-
न्ताः Unglück verheissend R. 6, 16, 7. fgg. अप्रशस्ता वोषेयम् *ungelhaft*,
schlecht KATHIS. 49, 19. अप्रशस्तं तु कृत्वाप्सु so v. a. *Unreines* M. 11,
255. प्रशंसित = प्रशस्त PĀNĀT. 2, 1, 6. सु° 1, 4, 8. 6, 26. — 2) *vorher-
sagen* Spr. (II) 2898 (Conj.). — Vgl. प्रशंसक fgg., प्रशंसत्व्य fgg., प्रशस्त,
अप्रशस्त, पुरुप्रशस्त, प्रशस्तव्य, प्रशस्ति, प्रशस्य, कविप्रशस्त, बहु°. —
caus. *rühmen, preisen*: उदतिष्ठन्महानादस्तदा कर्जं प्रशंसयन् HARIV.
10346. प्र सु शंसयिष्ये (प्रशंसयिष्ये (!) die neuere Ausg., welches NILAK.
durch अतिशयेन कथयिष्ये erklärt; also hat er die andere Lesart vor
Augen gehabt) 8809.

— अतिप्र *hoch preisen* Buāg. P. 8, 18, 10.

— समतिप्र dass.: तं (संप्रहारं) समतिप्रशंसन् । योधास्त्वदीयाः MBh.
7, 4690.

— अभिप्र *rühmen, preisen*: राजानमभिप्रशंसन् MBh. 3, 11908. 12571.
6, 2592. ये च त्वाभिप्रशंसन्ति निन्देयुरथ वा पुनः 12, 3352.

— प्रति *entgegenrufen* u. s. w.: अप्रतिशंसत् Çat. Br. 11, 5, 5, 9. °श-
स्त 10.

— वि 1) *aufsagen, recitieren*: मा चिद्व्यद्वि शंसत RV. 8, 1, 1. 3, 39, 2.
अथा हि वा द्विवो नरा पुनः स्तोमो न विशसे etwa ist nicht auszusagen
d. h. durch Worte zu erschöpfen 10, 143, 3. — 2) *recitierend theilen*: त्रि-
निविदा सूक्तं विशसेत् AIT. Br. 3, 19.

— अभिवि = वि 2): यत्कनीयसा हृदसा व्यापृक्कन्दो ऽभिविशंसति
TS. 6, 6, 21, 5.

— सम् *zusammen, — nebeneinander recitieren* AIT. Br. 6, 26. 36. Çat.
Br. 13, 5, 2, 8. ÇĀNKH. Çr. 10, 13, 9. 11, 2, 13. 17, 9, 6.

— उपसम् *hinzufügend aufsagen, anhängen* Çat. Br. 13, 5, 2, 8. Åçv.
Çr. 8, 8, 1. तार्क्ष्यैकपदा उपसंशस्य 12, 20. 10, 10, 4. ÇĀNKH. Çr. 17, 8, 2.

शंस (von शंस) 1) m. parox. a) *Spruch, Zuruf; Anruf, Aufforderung, Ge-
bot; Lob* RV. 1, 27, 13. प्र मुन्वतः स्तुवतः शंसमावः 33, 7. 141, 6. 11. 182, 4.
यज्ञमानस्य 178, 4. 2, 20, 7. 31, 6. 10, 42, 6. नराम् 1, 173, 9. 3, 16, 4. 10. 6,
24, 2. शंसमाविदे 10, 113, 3. उरूण्या ण उरूमिदेव शंसैः 7, 1. 4, 6, 11. 5, 3,
4. 41, 9. उभा शंसा सूर्य 4, 4, 14. उभा शंसा नर्या मामविष्टाम् 1, 185, 9. स-
हस्रं शंसा उत ये गर्विष्ठे VĀLAKH. 9, 8. प्रज्ञा वै शरो वाक्शंसः AIT. Br. 2,
2, 4. Ueber RV. 2, 26, 1 s. सञ्जशंस. — b) *Anwünschung; a) Verwünschung*,
Fluch: अग्रे तं शंसं कणुहि निन्तसोः RV. 7, 28, 3. 34, 12. वनुष्यतः 36.
19. अरुह्यः 1, 18, 3. 3, 18, 2. अस्माकं शंसो अयस्तु हृद्यः 1, 94, 8. 166, 8.

8, 39, 2. TBa. 3, 7, 22, 2. — β) *Sagen*: आ नो देवानामुप वेतु शंसः RV. 10, 31, 1. पितृणा न शंसाः सुरातपः 78, 3, 7, 25, 3. — c) personifiziert neben Bhaga RV. 5, 46, 3, 7, 35, 2; vgl. 10, 64, 10. — d) नरा शंसः RV. 2, 34, 6 wohl so v. a. नराशंसः. — 2) f. आ a) *das Rühmen, Preisen* ÇANDAR. im ÇKDa. तद्दानस्य Spr. 3106. आत्म° Selbstlob 2636, v. 1. — b) *Wunsch* H. an. 2, 598 (lies वाङ्मार्गः). MND. s. 11. — c) *Ausspruch, Meldung* (वचस्) diess. प्रिय° *frohe Botschaft* R. 2, 72, 41. — Vgl. अघशंस (Unheil verkündend) Bhāg. P. 5, 22, 14), उरु°, मनु°, गम्भीर°, जामि°, जीव°, तूष्णी°, दुः°, नरा°, नृ°, पाक°.

शंसथ (wie eben) m. *Unterhaltung* (= संभाषण Comm.): सचेतनो भवतु शंसथे जनः Pān. Gṛh. 3, 13.

शंसन (wie eben) n. 1) *Recitation* Ind. St. 2, 288. विरुद्ध° als Erkl. von गालि *Verwünschung* H. 272. neben योग als Beiw. Çiva's (= वेदप्रशस्य Nilak.) Hariv. 7425. — 2) *das Aussagen, Melden, Mittheilen*: द्वितीयाप्रिय° *eine zweite schlimme Botschaft* R. 2, 72, 39. काप्यकारः स यच्चित्ते पापमाधाय शंसनम् *Bekennniss* Trik. 1, 1, 132. — Statt आशा शंसनं प्रार्थनम् bei Çāṅk. zu Bṛh. År. Up. S. 123 ist आशाशंसनं प्रा° zu lesen. Vgl. मङ्गल°.

शंसनीय (wie eben) adj. *rühmenswerth, preiswürdig* Nir. 4, 24. Rāśa-Tar. 4, 133.

शंसित partic. 1) (von शंस् *gepriesen, gerühmt*: तथा मया सभामध्ये तो ऽयं सदैव शंसितः Pañāt. 102, 8. *des Preises werth*: जन्मन् Spr. 2861. — 2) fehlerhaft für संशित (von शा mit सम्).

शंसितर् (von शंस्) nom. ag. = शंस्तर् P. 7, 2, 34. Schol. Lāṭs. 2, 6, 11. मामधरे शंसितारः स्तुवन्ति MBh. 12, 10299. 13, 7369. Vāju-P. bei Muir, St. 4, 317, N. 281.

शंसिन् (wie eben) adj. am Ende eines comp. 1) *recitirend*. — 2) *aus-sagend, mittheilend, verrathend*: मुनयो ऽर्थशंसिनः Bhāg. P. 11, 2, 20. प्रज्ञावती देवदशंसिनो ते Ragh. 14, 45. मूर्धानः ततल्लंकारशंसिनः Kumāras. 2, 26. वपुराद्रातिशयशंसि Çiç. 9, 77. Vikr. 60, 14. Spr. (II) 3413. Kathās. 10, 90. 75, 86. 101, 349. Rāśa-Tar. 1, 254. 6, 198. *erwähnend, sprechend* von: मङ्गल्यशङ्खचन्द्राब्जवोक्तैर्वशंसिनी (नान्दी) Śiu. D. 282. *ankündigend, vorhersagend, verheissend*: उपाता भयशंसिनः MBh. 1, 1415. 16, 6. पृथिवीक्षयशंसिनी निमित्तानि 6, 5845. Hariv. 4256. शुभ° Rāśa-Tar. 3, 220. 222. Ragh. 3, 14. 1, 42. 12, 90. Vikr. 65, 11. Varāh. Bṛh. S. 89, 3. 90, 7. Kathās. 19, 62. 107 (अङ्ग fehlerhaft). 35, 107. 124, 108. Rāśa-Tar. 1, 194. Spr. (II) 160. Trik. 3, 3, 264. — Vgl. अघ°, उक्थ°, ब्राह्मणाच्छंसिन्, सु°, केन्द्रा°.

शंस्तर् (wie eben) nom. ag. Uṇādis. 2, 94. Taitt. Prāt. 16, 5. P. 7, 2, 34. *der du recitirst* RV. 1, 162, 5. निविदाम् Ait. Br. 3, 11. = स्तोतर् und im acc. शंस्तर्म्, nom. acc. du. शंस्तौ nach Uāśval. — Vgl. शंसितर्.

शंस्तव्य (wie eben) adj. zu *recitiren* Ait. Br. 2, 32. 42. 3, 24. 35. 4, 2.

शंस्थ und शंस्था (ß. शम् + स्थ, स्था) adj. P. 3, 2, 77. Schol.

शंस्य (von शंस्) partic. fut. pass. P. 6, 1, 214. = शस्य Kāç. zu P. 3, 1, 109. Vop. 26, 19. 1) zu *recitiren* RV. 1, 8, 10. उक्थ 10, 5. 5, 39, 5. — 2) *lobenswerth, preiswürdig* RV. 1, 17, 5. 116, 11. 117, 6. 2, 34, 11. अतिथि-रवाय शंस्यं कुर्य्यन् 6, 26, 2. 8, 18, 21. रयि 49, 11. 10, 47, 2. 48, 9. Bein. des Agni, in einer Formel VS. 3, 87. TBa. 1, 4, 20, 2. Schol. zu Kāt.

Ça. 385, 5 v. u. 394, 2.

1. शक्, शक्नाति Dhātup. 27, 15 (शक्ति). अशकम्, शक्यम्, शकैम; श-शक, शेक, शेकुस्; शक्यति Kā. 2. 9 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10 (nach Siddh. K. ebend. auch शकिष्यति und शकिता neben शक्ता). partic. शक्त (s. bes.); *vermögen, im Stande sein, können*: यज्ञो देवान्यदि शक्नवाम RV. 1, 27, 13. 5, 40, 9. कथं शैक कथा पय 5, 61, 2. Çat. Br. 3, 5, 4, 13. स एते द्वपैनाशक्रोत् 10, 2, 2, 1. पावच्छक्रुपात् Çāṅk. Gṛh. 4, 8. स तद्विलं दपृष्टकाष्ठेन खलान न चाशकत् MBh. 1, 794. अर्प्या पूर्यन्निष्कामायुषापि न शक्नुयात् Spr. (II) 3696. क्रियता यदि शक्नोषि गङ्गाया अवतारणम् R. 1, 42, 21. Hariv. 9696. तेभिः शकैम वीर्यम् AV. 5, 8, 2. तच्छक्यम् VS. 1, 5, 4, 4. तदशकम् 2, 28. इदं सर्वमशक्नोम्यदिदं किं च zu *Stande bringen* Ait. Br. 5, 7. नाचिकेतं शकैमहि (Çāṅk. ergänzt ज्ञातुम्) Kathop. 3, 2. mit einem infin. auf अम् P. 3, 4, 12. शकैम वाञ्छिनो यमम् RV. 2, 5, 4. 1, 73, 10. 3, 27, 3. आरभेम् 9, 73, 3. आरुहम् 10, 44, 6. प्रतिष्ठापम् Pañāt. Br. 13, 4, 11. विभाजम्. अपलुपम् P. 3, 4, 12. Schol. mit einem infin. auf तुम् P. 3, 4, 65. RV. 10, 2, 3. AV. 4, 18, 6. VS. 11, 10. Ait. Br. 1, 7. Çat. Br. 1, 1, 4, 17. 4, 1, 13. 2, 4, 2, 6. 5, 2, 2, 4. 14, 9, 2, 8. शक्नाति, शकुमः u. s. w. M. 7, 6. 44. MBh. 1, 5878. 3, 2152. 11277. 5, 7251. R. 1, 20, 4. Çāṅk. 18, 23. Daçak. 80, 15. Pañāt. 44, 2. 69, 3. अशक्नुवत् M. 9, 229. 10, 99. MBh. 3, 2089. R. 1, 64, 14. अशक्नुवान Bhaṭṭ. 3, 6 (mit Verweisung auf P. 3, 2, 129). शक्नुयात् M. 8, 130. शशाक R. 2, 30, 8. 3, 52, 19. Ragh. 3, 58. शेकुः MBh. 5, 7287 (mit der ed. Bomb. zu lesen शेकुराकाशमास्तदा). अशकत् 1, 2246. 7230. 3, 2919. 11965. R. 2, 14, 11. 64, 19. शक्यामि u. s. w. MBh. 1, 6182. 6135. fg. 6140. 5, 7039. R. 2, 21, 27. 48, 10. Megh. 20. Spr. 4715. Kathās. 43, 266. शक्याम R. 2, 56, 7. mit einem nom. act. im acc.: दानेन वधनिर्णोकं सर्पादीनामशक्नुवन् M. 11, 139. im dat.: कर्मणे वा देवेभ्यः शक्यम् verwenden können für TS. 1, 1, 4, 1. ग्रहणाय greifen können Çat. Br. 14, 5, 4, 7. विशेषाय MBh. 14, 108. तत्प्रबोधाय R. 6, 37, 38. तत्प्रतिकृतवे Bhāg. P. 3, 5, 47. im loc.: ग्रहणे तस्य R. 1, 66, 19. अस्त्योत्थापने Bhāg. P. 3, 26, 62. In derselben Bed. auch शक्यति Dhātup. 26, 78 (मर्षणे). मर्तुं न शक्यामि MBh. 1, 6754. न शक्यामः प्रवेष्टुं विवरं भुवः 8395. R. Gora. 2, 59, 22. 4, 5, 28. 5, 48, 14. auch शक्यते med.: शक्यसे ता गिरः सम्पक्रतुं मयि MBh. 3, 2367. किं वा शक्यामहे वक्तुं गुणानां ते महेदयम् (so die neuere Ausg.) Hariv. 6325. शक्यसे (शक्यते impers. die neuere Ausg.) यदि रतितुम् 9697. शक्ये जीवितुम् R. 3, 75, 30. In der Regel hat शक्यते passive Bed. und zwar 1) *überwunden werden, unterliegen*: तरसा ये न शक्यते शस्त्रैः सुनिश्चितरपि Spr. (II) 2500. — 2) *einem Drängen nachgeben*: निवर्त्यमानापि च सा ज्ञातिभिर्नैव शक्यते MBh. 5, 7350. — 3) *impers. für Jmd möglich sein*: स्थीयतां यदि शक्यते so v. a. *wenn du vermagst* MBh. 1, 6678. mit einem infin.: शक्यते यदि रतितुम् so v. a. *wenn du zu schützen vermagst* Hariv. 9697 nach der Lesart der neueren Ausg. — 4) mit einem infin. durch Jmd oder Etwas (instr.) *das Object einer Thätigkeit werden können*, was wir durch können und einen infinit. pass. auszudrücken pflegen: न तथैतानि (इन्द्रियाणि) शक्यते संनियन्तुम् können nicht gebändigt werden M. 2, 96. शुचिना u. s. w. प्रपेतुं शक्यते दपृष्टः 7, 31. MBh. 1, 1824. 5666. 5570. 3, 2812. 5, 7335. R. 2, 25, 2. नहि रथ्या सु शक्यते गर्तुं बहुजनकुलाः 33, 4. R. 1, 10. Spr. (II) 1519. 2801. Varāh. Bṛh. S. 11, 2. Kathās. 18, 52. H. 793. Pañāt. 43, 17. Hit. 7, 22.

Comm. zu TAITT. PRĀT. 2, 12, 23. Das entsprechende partic. lautet श-
कित (im Unterschied von शक्त); Kāc. zu P. 7, 2, 17. Vor. 26, 110. तत्रा-
पि त्रुण्के दग्धुं समारब्धा (so ed. Bomb.) न शकिता विडुरमन्त्रितेन ob-
gleich man es versuchte sie zu verbrennen, so konnten sie doch nicht ver-
brannt werden MBu. 1, 3823. 3821. अग्नेतुं च यतितो न चैव शकिता म-
या 6015. यदि वै पितरो मम । शक्तिर्न शकितास्त्रातुम् 6853. 7418. 7, 4814.
दिलीपेन — पुनर्न शकिता नेतुं गङ्गा (शकितं तेन गङ्गा 43, 48 GORR.) प्रार्थ-
यता R. 1, 44, 53. R. GORR. 1, 69, 8. KATHĀS. 39, 154. 63, 45. 65, 35.

— desid. s. u. 1. शिन्.

— अन्नु nachthun können: न तर्ते अन्नु यो अन्नु वीर्यं शक्त् RV. 10, 43, 5.

— परि bewältigen: न शक्रः परिशक्तवे RV. 8, 67, 7.

— प्र vermögen: को नु स्तेतुं प्रशक्रयान् HARIV. 14902. कर्णं प्रयोदुं न
प्रशक्त्ये MBu. 8, 3384. — प्रशक्त MBu. 7, 4127 fehlerhaft für प्रसक्त, wie
die ed. Bomb. liest.

— प्रति gegen Jmd (acc.) Etwas vermögen: प्रतिशेकुर्न मेन्धवम् MBu.
7, 1780.

— सम् vermögen AV. 1, 27, 3. mit infin. Buṅ. P. 10, 61, 3. mit Etwas
zu Stande kommen: तस्मिन्प्रातर्न ममशक्रुचन् TS. 6, 1, 2, 1. न पिशुचि: सं
शक्रामि न स्तेने: ich komme nicht zu Stande so v. a. ich will nichts zu
schaffen haben mit AV. 4, 36, 7.

2. शक्, शग्धि, शक्तम् (या शक्याम्, शक्यम्, शक्तिम्. 1) Jmd (dat.) helfen:
ता नैः शक्तं शचीभिः RV. 7, 67, 5. वक्राय 68, 8, 3, 11. f. शग्धि तव
तत्र उतिभिः 24, 11, 30, 5, 14, 69, 3, 80, 4. अर्थे 10, 10, 3. — 2, ver-
helfen zu; Jmd einer Sache (gen.) theilhaftig machen: शयः RV. 2, 2, 12.
4, 21 10. 5, 68, 3. वास्य 3, 16, 6. TBr. 2, 4, 1, 3. — 2. शक् liesse sich
etwa als transit. zu 1. शक् Jmd in Stand setzen betrachten.

— desid. s. 2. शिन्.

— या 1) helfen: स नैः शक्रश्चिदा शक्रदिन्दो विश्वाभितृतिभिः RV. 8,
32, 12. — 2) theilhaftig machen: त्वग्ङ्ग शक्र वस्व या शक्रो नः RV. 7, 20,
9. — 3) einladen zu (acc.): या त्वो शक्यामृषमं रथिो अग्नेः RV. 10, 29, 3.
सुध्मार्दन् zum Gelage 88, 17. Nir. 7, 39 zu 1. शक् gezogen).

— उप 1) helfen; s. उपशक्र in den Nachträgen. — 2) mittheilend
hingeben: पुंशं शिन्तो नोप शक्तिम् AV. 6, 114, 2, 3; vgl. die v. l. TBr. 2, 4, 1, 9.

1. शैक 1) n. a. Mist: इहैव गोवृत्तं त्वं शैकं शक्रेण शक्रेण oder शक्रा इव)
पुष्यत AV. 3, 14, 4. वलि 20, 131, 16. Vgl. अश्वं und शकन्, शक्त्.
— b, v. l. für कश = उदक Naig. 1, 12. — 2) f. या P. 7, 3, 44, Schol.
VS. 24, 32. TS. 5, 3, 14, 1. nach Maubou. = शकुत्ति Vogel; nach Andern
= मत्तिका oder ein langohriges Thier (मृग).

2. शक m. pl. N. pr. eines Volkes, die Indoscythen H. an. 2, 17. Med.
k. 34. LIA. 2, 362. fgg. gaṇa शाण्डकादि zu P. 4, 3, 92. AV. Pāṇi. in
Ind. St. 10, 318. M. 10, 44. (Vasishtha's Kbh असन्तः प्रसवाद्वाविडा-
उक्कान् MBu. 1, 6683. 2, 1088. 6, 352. 359 (VP. 188. 190. 193. 13, 2103.
HARIV. 760. 767. 6441. Sohne Narishjan's 641. अर्थ शकानां शिरसो
मुण्डयित्वा मुण्डं कृत्वा die neuere Ausg.) 780. 782. R. 1, 54, 20 (33, 20
GORR.). शकृद्देशाच्छकाः स्मृताः 35, 3 (36, 3 GORR.). 4, 40, 21. 44, 13. VARĀH.
BRH. S. 3, 38. 75. 79. 9, 21. 13, 9. 14, 21. 16, 1. 17, 26. 18, 6. RĀGA-TAR. 3,
128. MĀRK. P. 38, 6. VP. 374. 474. 473. N. 64. Buṅ. P. 9, 8, 5. शकादयश्च
सभाष्या भद्रतादिनामभिः Śāu. D. 172, 16. शकाराणां शकादीनां शाकारि

(भाषा) संप्रयोगेत् 173, 6. देश Verz. d. Oxf. H. 339, a, 31. शकाधिपराज-
धानी डिह्नी 274, b, No. 631. f. नृपाल WEBER, GJOT. 9, N. शकारिर्वि-
क्रमादित्यः RĀGA-TAR. 2, 6. Gaṇadu. im CKDr. शकास्तक m. = विक्रमा-
दित्य CKDr. ohne Angabe einer Aut. काल die Çaka-Aera 78 n. Chr.)
VARĀH. BRH. S. 13, 3 (= RĀGA-TAR. 1, 56). UTPALA zu BRH. 7, 8. RĀGA-TAR.
1, 52. Verz. d. Oxf. H. 188, b, 13. भूपकाल dass. VARĀH. BRH. S. 8, 21.
शकेन्द्रकाल dass. 20. वर्षाणां मरुत्ते गते सति WEBER, GJOT. 98, N.; vgl.
KERN in der Einl. zu seiner Ausg. von VARĀH. BRH. S. 5. fgg. शक sq.
gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. ein Fürst der Çaka gaṇa कम्बोजादि zu
P. 4, 1, 175. VĀRTT. H. an. MED. — Vgl. शाक, शाक्य.

3. शक m. ein best. vierfüßiges Thier (v. l. शल्, PAÑKAR. 1, 7, 28. —
MBu. 13, 2835 fehlerhaft für शुक्र, wie die ed. Bomb. liest.

शकच m. N. pr. RĀGA-TAR. 3, 176.

शैकट UNĀDIS. 4, 81. m. n. gaṇa अर्थचादि zu P. 2, 4, 31. 1) m. (dieses
selten) und n. Karren, Wagen Nir. 6, 22. 11, 47. AK. 2, 8, 2, 20. H. 753.
HALAJ. 2, 289. ÇĀṆKH. ÇR. 4, 14, 33. KĀND. UP. 4, 1, 8. शकटमिवाचेतनामिदं
शरोरम् MAITREY. 2, 3. BRHADD. in Ind. St. 1, 118. WEBER, GJOT. 2, 391, N. 1.
P. 4, 4, 80. M. 5, 117. JĀG. 3, 12. MBu. 2, 1440. 2086. 3, 10643. कनकामय 6,
301. 12, 12659. 13, 3270. 3312. शकटोर्वो 4167. 14, 1931. HARIV. 3419. R.
2, 36, 5. 113, 20 (124, 20 GORR.). R. GORR. 2, 83, 21. 6, 96, 13. VARĀH. BRH. S.
8, 3, 34. 5, 43, 21. 45, 7. 46, 9. 86, 74. Spr. 2343. 3048. KATHĀS. 61, 326. 328.
MĀRK. P. 49, 50. PAÑKAT. 8, 15. ed. ORH. 4, 12. Hit. 46, 13. भङ्गकवच-
न्यास Kṛṣṇa hat als Kind einen Karren umgeworfen und zerbro-
chen, Verz. d. Oxf. H. 26, b, 34. व्रत 34, a, 19. शकटायणाः Karren und
Waaren (nach den Erklärern) R. GORR. 2, 97, 20 (शकटायणाः SCHL., शक-
टायणाः ed. Bomb.), शकटायणवेशः (so die ed. Bomb. überall) Karren,
Waaren und Zelte für Buhldirnen MBu. 3, 14846. 14922. 5, 5155. 7647.
15, 612. शकट als m. R. 7, 93, 3. Spr. 2345. v. l. Buṅ. P. 2, 7, 27. शकटी
gaṇa वक्रादि zu P. 4, 1, 45. RV. 10, 146, 3. मुच्यो SHADV. Br. 4, 7. R. 4,
33, 18. 50, 4. HARIV. 3448. शकटोशकट als adj. 2, zu घोष 3326. Nach
ÇĀR. 4, 1 können शकटि (vgl. gaṇa वक्रादि zu P. 4, 1, 45) und शकटी
beliebig betont werden. — 2, प्राजापत्यम्, रोहिण्याः oder रोहिणीशक-
टम् das als Karren gedachte Nakshatra Rohini Spr. 1886. 2367. ŚR-
JAS. 8, 13. Spr. 2648. f. VARĀH. BRH. S. 24, 30. PAÑKAT. 30, 20. KĀVALAJ.
193, b (169, b). शकटोद् COLEBR. Misc. Ess. II, 332. — 3) m. n. Bez. einer
best. Truppenaufstellung M. 7, 187. MBu. 13, 249. KĀM. NĪTIS. 18, 49. 19,
40. 48. f. व्यह् MBu. 7, 192. — 4, n. Bez. einer best. Constellation,
wenn nämlich alle Planeten im 1ten und 7ten Hause stehen. VARĀH.
BRH. 12, 4. 5. 13. — 5) m. schlechte Lesart für शाकट, Wagenlast H. 883.
— 6) m. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. eines von
Viṣṇu oder Kṛṣṇa erschlagenen Asura H. 220. शकटारि 221, Schol.
भिद् PAÑKAR. 4, 3, 132. शकटसुरभञ्जन 1, 20. 8. 76. — 7) N. pr. einer
Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 29. — Vgl. अङ्गारशकटी, पुष्प°, शा-
कट und शाकटायन.

शकटविल s. शकटाविल.

शकटाय् (von शकट), यति einen Karren darstellen: शकटायती Buṅ.
P. 10, 30, 15.

शकटायन, नाः R. 2, 89, 15 fehlerhaft für शकटायणाः; s. u. शकट 1).

शकटार m. N. pr. eines klugen Affen Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 341. अन्तर्दृष्टः सदा युक्तः सर्वानर्थकरः किल । शकुनिः शकटारश्च दृष्टान्तावत्र भूवने ॥ Spr. (II) 341.

शकटाल m. N. pr. des Ministers von Nanda KATHĀS. 4, 104. fgg. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 55.

शकटाविल m. ein best. Schwimmvogel, = लव Mit. III, 41, b, 10. शकटविल m. a gallinule WILSON nach ÇANDĀRTHAK.

शकटाक्का f. das Nakshatra Rohiṇi ÇKDn. — Vgl. शकट 2).

शकटि und शकटी s. u. शकट 1).

शकटिकं adj. (चतुर्थर्थेषु) von शकट gaṇa कुमुदादि 1. zu P. 4, 2, 80.

शकटिका (von शकटी) f. Wägelchen MĀĀN. 150, 8. पुष्पशकटिकानि-मित्तज्ञान (die beiden letzten Worte haben sich in die 19te Zeile verirrt; vgl. Comm. zu BṛĀG. P. 10, 43, 36; unter den 64 Künsten Verz. d. Oxf. H. 217, a, 15. fgg. — Vgl. मृच्छकटिका.

शकटिन् (von शकट) adj. einen Karren besitzend; m. der Inhaber eines Karrens KATHĀS. 61, 327.

शकट्या f. = शकटानां समूहः gaṇa पाशादि zu P. 4, 2, 49.

शकधूम (1. शक + धूम) m. 1) Rauch oder Dunst des Mistes: मुह्येद्वा ब्राह्मणस्य शकृत्पिण्डान्पर्वस्वाधाय शकधूमं किमग्राकरिति पृच्छति KAUC. 50. ०त्तं adj. AV. 8, 6, 15. — 2) wohl N. eines Sternbildes AV. 6, 128, 1. 3. 4. NAKSHATRALPA bei WEBER, Omina 363.

शकन् s. शकृत्.

शकनि s. u. शकारिलिपि.

शकंधि (शकम् + धि?) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. शकंधेय.

शकन्धु (nom. ०स्) P. 6, 1, 94, Vārtt. 2. Vop. 2, 13. nach CARRY (Gramm. S. 20) = शक + शन्धु a king's well.

शकपिण्डं (1. शक + पि०) m. Mistball VS. 23, 7.

शकपूषा m. N. pr. eines Mannes; s. शाकपूषा.

शकपूत m. N. pr. eines Mannes RV. 10, 132, 5. mit dem patron. Nārmedha, Liedverfasser von RV. 10, 132 nach RV. ANUKR.

शकम् (von 5. शम्) indecl. (= मुखरूप Comm.) TS. ANUKR. in Ind. St. 3, 397. Vgl. श्वयम्शकम् indecl. (in den Nachträgen), wie wohl st. श्वयम्शक n. zu lesen ist.

शकर्मय (von 1. शक) adj. aus Mist hervorgegangen u. s. w.: धूम der Rauch von brennendem Miste RV. 1, 164, 43.

शकंभरं (शकम्, acc. von 1. शक, + भर) adj. Mist tragend AV. 5, 22, 8.

शंकर n. = शकल 1) ÇAT. Br. 14, 6, 9, 32.

शंकल UṆĀDIS. 1, 111. m. n. gaṇa शर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31. 1) m. n. Spahn, Splitter, Holzseheit; Schnitzel, Brückchen, Stückchen; = भित्त (खण्ड) P. 8, 2, 59. AK. 1, 1, 9, 17. H. 1434. an. 3, 684. fgg. MED. 1. 134. HALĀJ. 4, 28. इमस्य ÇAT. Br. 1, 5, 2, 3, 2, 4, 1. 2, 5, 2, 5, 14, 1, 2, 26. TS. 6, 3, 2. यूप० 4, 2, 7, 5. AIR. Br. 2, 3. शान्तवृत्ताणाम् KAUC. 13. 18. 29. KĀTJ. ÇR. 4, 8, 14. व्याख्या ÇAT. Br. 3, 7, 2, 8. पुरोडाश० KĀTJ. ÇR. 9, 12, 9 (vgl. ĀÇV. ÇR. 5, 7, 2 und Comm.). किरण्य० ÇAT. Br. 3, 8, 2, 26. 7, 5, 2, 8. KAUC. 10. 13. 19. 79. 127. ĀÇV. ÇR. 6, 12, 3. LĀTJ. 2, 11, 18. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 4, 3, 24. 10, 8, 6. यवशकलान्सह गोमयैः पिबानः MBH. 13, 3694. शिला० MĀĀN. 115, 4. RAGH. 5, 73. NĀGĀN. 21, 19. SARVADARÇANAS. 10, 6. 12, 7. 8. पाषाण० Spr.

(II) 2041. काच० 2297. पद्मराग० 2710. शल्यस्य UTTARAR. 38, 6 (46, 14). बिस० Git. 7, 25. किरण्य० VARĀH. BRH. S. 60, 17. अस्थि० 27, 4. Spr. 1886. 3059. KATHĀS. 60, 88. 96, 31. कलश० Scherbe PRAB. 54, 15. घटादि० HALĀJ. 5, 18. शकल allein dass. M. 6, 28. अण्डशकलानि HARIV. 12332. धनुषः BṛĀG. P. 10, 42, 20. कृष्णसर्पशकलानि PANĀT. 262, 24. धवलाम्भोद० KATHĀS. 73, 341. अन्धकारं शकलानि कुर्वन् zertheilend RAGH. 2, 46. — 2) n. Hälfte: शरीरशकले MBH. 2, 711. fgg. प्राणिशकले 713. 716. fgg. HARIV. 1810. BṛĀG. P. 9, 22, 7. die Hälfte einer Eierschale M. 1, 18. MBH. 12, 11573. HARIV. 39. VARĀH. BRH. S. 1, 6. Halbvers Ind. St. 8, 209. 305. 322. कलयति तिलकं तथा शकलम् zur Hälfte SĀH. D. 57, 18. — 3) n. Hirnschale HALĀJ. 3, 11. — 4) n. Fischschuppe (शल्लक); Haut (खच्) AK. 3, 4, 2, 13. H. an. MRD. — 5) n. Bast AK. H. an. MRD. — 6) n. ein best. Farbestoff H. an. MRD. P. 4, 2, 2, Vārtt. 1. — 7) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. ÇĀK. zu BRH. ĀN. UP. 3, 9, 1 (SĀJ. zu ÇAT. Br. 14, 6, 9, 1). — 8) fehlerhaft für सकल (so die neuere Ausg.) HARIV. 8429. 8439. — Vgl. त्रि०, वि०, शाकल, शाकलिक, शाकल्य, शलाका und शल्लक.

शकलवत् (von शकल) adj. gaṇa मघादि zu P. 4, 2, 86.

शकला (wie eben) adv. in Verbindung mit कर् zertheilen gaṇa ऊर्पादि zu P. 1, 4, 61. — Vgl. संशकला.

शकलाङ्गुष्ठक ved. adj. Schol. zu P. 3, 1, 59. 4, 6.

शकलिन् (von शकल) m. Fisch (mit Schuppen versehen; vgl. शल्लिकन्) UṆĀDIS. 1, 111. AK. 1, 2, 2, 17. H. 1344. HALĀJ. 3, 35. — Vgl. पुष्प०.

शकलीकर् (शकल + 1. कर्) zerstückeln, in Stücke brechen, zersprengen: रथम् MBH. 7, 3872. 6177. ०कृतसर्वाङ्ग 6, 3636. सप्तधा R. 1, 47, 2. 2, 69, 13. लोकाः ०कृताः 3, 69, 24. (शाखी) घसरा ०कृतः RAGH. 15, 20. शिरेभिः ०कृतेः KATHĀS. 116, 60. — Vgl. विशकलीकर् unter विशकल.

शकलीभू (शकल + 1. भू) bersten, zerspringen, in Stücke gehen: पृथिवी ०भवेत् MBH. 3, 591. 7, 475. द्यौः 3, 15100. गदा ०भूता 14, 2455. मूर्धा तु सप्तधा तस्य ०भविता तदा R. 7, 26, 56.

शकलेन्दु (शकल + ३०) m. Halbmond HARIV. 6243. 8429 (hier besser सकलेन्दु die neuere Ausg.).

शकलोष्ट (1. शक + लोष्ट) m. Mistball GOBH. 2, 4, 8 in Ind. St. 5, 371 (शकलोष्ट und शकलोष्ट die Hdschr.).

शकल्योर्षिन् (शकल्य० ऽर्षिन् Padap.) AV. PĀT. 3, 52. adj. dem Span nachgehend d. h. glimmend AV. 1, 25, 2.

शकवर्मन् m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 2.

शकवृद्धि m. desgl. ebend.

शकशकाप् (onomatop.), ०यति knacken: द्रुमैः शकशकापद्भिर्मरुतेन BHAT. 8, 65.

शकादित्य (2. शक + आ०) m. N. pr. = शालिवाक्य ÇKDn. unter शक.

शकार m. 1) der Laut श RV. PĀT. 1, 9. 4, 2 u. s. w. AV. PĀT. 2, 10. 13. 17. ÇATR. 1, 382. — 2) der in schlechtem Rufe stehende Bruder der Concubine eines Fürsten (so genannt, weil er im Drama stets श स्. स und ष spricht) BHAR. NĀTJAC. 34, 11. 107. DAÇAN. 2, 42. SĀH. D. 81. 85. शकाराणां शकादीनां शकारिणं (भाषां) संप्रयोगयेत् 173, 6. MĀĀN. 9, 16. fgg.

शकारिलिपि f. Bez. einer best. Schriftart LALIT. ed. Calc. 143, 18.

l'écriture de Çakani Fouc. 122.

शकुन्त (शकुन्त *Uṇādis. 3, 49*) 1) m. a) *Vogel*, meist von grösseren Vögeln und von solchen, welche Vorzeichen geben, gebraucht. AK. 2, 5, 32. TRIK. 3, 3, 264. H. 1316. an. 3, 123. MED. n. 138. HALĀJ. 2, 53. VIÇVA bei UḡGVAL. zu *Uṇādis. 3, 49*. एयेन RV. 4, 26, 6. 9, 86, 13. 107, 20. 112, 2. किरपय 9, 85, 11. किरपयवर्णा *MAITRAJUP. 6, 34*. कृष्ण RV. 10, 16, 6. AV. 12, 3, 13. TS. 3, 2, 6, 2. RV. 10, 68, 7. 106, 3. 123, 6. 165, 2. कृसाः सुपर्णाः शकुना वयसि *grosse und kleine Vögel* AV. 11, 2, 24. 12, 1, 51. 20, 127, 4. ÇĀṆKH. Br. 7, 4. VS. 18, 53. JĀḌN. 1, 168. MBH. 1, 2947. 3, 2308. शकुनानां फलं वाद्य विपरीतमिदं ध्रुवम् 2555. 2754. 5, 2456. HARIV. 1217. R. 1, 30, 16. R. GORR. 1, 2, 18. 3, 7, 4. 78, 25 (am Ende eines adj. comp. f. स्त्री). 79, 21. SUÇA. 1, 30, 5. 104, 14. 17. Spr. (II) 3077. (I) 2926. प्रदत्तिपाः H. 62. मङ्गलामङ्गलं VARĀH. BRH. S. 2, S. 6, Z. 8. 30, 2. 53, 107. 109. 59, 1. मन्त्रयन्त्रमात्तरुतं कर्म पुंसि शुभाशुभम्। यत्तस्य शकुनः (शुभाशुफलसूचको यः कश्चित्प्राणि-द्वयः Comm.) पाकं निवेदयति गच्छताम् ॥ 86, 5. 25. 35. 52. fgg. °रुतज्ञान 88, 10. 93, 62. RĀḠA-TAR. 3, 230. Ind. St. 1, 21. — b) *ein best. Vogel* MED. — c) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 7, 802. SCHIEFNER, Lebensb. 318 (88). — d) N. pr. eines Asura BHĀG. P. 7, 2, 5. — 2) n. a) *ein gutes Omen* TRIK. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. Spr. (II) 1498. पुनरेव प्रयास्यामः सिद्धये शकुनान्विताः KATHĀS. 32, 48. शकुनापेतिन् 53, 50. किं शकुनकार्पां किञ्चित्संज्ञातम् (कुशलकार्पां तिष्ठति ed. Bomb.) PĀNĒAT. 82, 11. सा च शुक्रवचनं शकुनमिव कृत्वा ÇUK. in LA. (III) 36, 9. शकुनाधिष्ठात्री देवता KATHĀS. 124, 112. शकुनदेवता 109, 111. श्च° *ein böses Omen* 34, 8 (am Ende eines adj. comp. f. स्त्री). 54, 149 (zu lesen पश्यन्शकुनानि). ÇIÇ. 9, 83. — b) Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. 1, 30, 6. — Vgl. पुण्य°, मूल°, सु°, शाकुन, शकुनि, शकुत्त, शकुत्ति.

शकुनक m. = शकुन 1) a) *Vogel* MBH. 3, 1296.

शकुनज्ञ 1) adj. (f. स्त्री) mit den Omina vertraut KATHĀS. 31, 53. — 2) f. स्त्री eine kleine Hausseidechse TRIK. 2, 5, 23.

शकुनज्ञान n. *Vogelkunde, Kenntniss der Omina* JĀḌN. 3, 171. Verz. d. Oxf. II. 132, a, 35.

शकुनदीपिका f. Titel einer Schrift über Omina Notices of Skt Mss. 180.

शकुनद्वार m. *ein best. terminus technicus im Augurium*, erklärt VARĀH. BRH. S. 80, 52. fg.

शकुनविद्या f. = शकुनशास्त्र VJUTP. 121.

शकुनशास्त्र n. *die Lehre von den Omina*, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. II. 126, a, 20. HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 45 (°शास्त्र gedr.).

शकुनसूक्त n. *das Vogellied* (aus dem RV.) VARĀH. BRH. S. 46, 73, v. l. nach KERN.

शकुनार्णव (शकुन + ऋ°) m. Titel einer Schrift über Omina Verz. d. Oxf. H. 113, b, 44.

शकुनाशा f. *eine best. Pflanze* SUÇA. 2, 14, 17. vielleicht fehlerhaft für शकुलाशा; vgl. शकुलादनी.

शकुनाकृत (शकुन + ऋ°) 1) adj. von Vögeln gebracht. — 2) m. a) *eine best. Reisart* BHĀVAPR. in NIGH. PR. (falschlich °रुत् geschrieben). SUÇA. 1, 73, 5. 195, 6. VIÇVH. 6, 1. — b) *ein best. Fisch* RĀḠA. in NIGH. PR. auch hier °रुत् geschr.

शकुनि *Uṇādis. 3, 49*. 1) m. a) = शकुन 1) a) NIGH. 5, 3. NIG. 3, 18.

4, 16, 9, 3. AK. 2, 5, 32. TRIK. 3, 3, 266. H. 1316. an. 3, 124. MED. n. 136. HALĀJ. 2, 52. RV. 2, 42, 1. 43, 3. AV. 2, 25, 2. कृष्ण 7, 64, 1. 10, 3, 6. 11, 9, 9. AIT. Br. 4, 7. °वाद 2, 15. ÇAT. Br. 14, 1, 2, 31. KĪṬH. 25, 7. किरपयवर्णानां शकुनीनाम् (मन्त्राः) Ind. St. 3, 459. KĀND. UP. 6, 8, 2. M. 5, 11, 12, 63. Spr. (II) 968. 3288. (I) 2997. 4604. MBH. 1, 723 (die Açvin als Vögel). 2, 356. 3, 10487. 5, 2452. 12, 1622. R. 1, 2, 19. 2, 34, 50. 96, 12 (105, 11 GORR.). 3, 17, 18. ÇĀNT. 2, 21. VARĀH. BRH. S. 53, 106. 87, 1. MĀRK. P. 35, 22. SARVADARÇANAS. 69, 6. °लुब्धक PĀNĒAT. III, 140. — b) *ein best. Vogel* VS. 24, 40. *Falco Cheela* (चिल्ला) H. 1334. HALĀJ. 2, 95. = गृध्र H. Ç. 194. — c) N. des 1ten festen Karaṇa (s. 2. कर्ण 3) m) H. an. MED. VARĀH. BRH. S. 99, 5. 8. — d) N. pr. gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123. eines Schlangendämons MBH. 1, 2157. eines Unholdes, Sohnes des Duṣṣaha, MĀRK. P. 51, 3. 67. eines Asura, Sohnes des Hiraṇyāksha, HARIV. 194. VP. 147. BHĀG. P. 8, 10, 20. 10, 88, 14 (Vater des Vṛka). eines Fürsten der Gāndhāra, Sohnes des Subala, TRIK. H. an. MED. MBH. 1, 2440. 2713. 5655. 3, 1797. 12276. 14772. fgg. 6, 2104. 7, 516. 14, 2485. HARIV. 8020. 8070. 8098. Spr. (II) 341. Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 341. eines Sohnes des Vikukshi und Grosssohnes des Ikshvāku HARIV. 662. eines Sohnes des Daçaratha 1993. BHĀG. P. 9, 24, 5. des Urgrossvaters Açoka's RĀḠA-TAR. 1, 101. — 2) f. ई° *Vogelweibchen* (Sperlingsweibchen) ÇĀNDĀRTHAK. bei WILSON, *Turdus macronurus* RĀḠA. im ÇKDR. MBH. 12, 5137. 5523. HARIV. 3382 (die neuere Ausg. besser शकुनिभ्यः). °वेयधारिणी 3423. 9088. शकुनी पूतना N. einer Unholdin MBH. 5, 4409. HARIV. 3290. 3424. 4149. शकुनी allein = पूतना 5876 (die neuere Ausg. शकुनी, die ältere शकुनि). 8391. Später sind daraus zwei den Kindern gefährliche Unholdinnen gemacht worden SUÇA. 2, 382, 8. 387, 8. शकुनि ÇĀNDĀ. SĀMṆ. 1, 7, 109. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 26. fg. VP. 147, N. 2. शकुनी mit Durgā identificirt HARIV. 10241. — Vgl. कृष्ण°, मन्त्रा°, शाकुनिक, शाकुनेय.

शकुनिका (von शकुनी) f. *Vogelweibchen* MBH. 12, 5245. Bez. einer der Mütter im Gefolge Skanda's (wohl = शकुनी पूतना) 9, 2633.

शकुनियह m. Bez. einer best. den Kindern gefährlichen Unholdin: विनता तु मरुतौद्रा कथ्यते शकुनियहः MBH. 3, 14480. — Vgl. unter शकुनि 2).

शकुनिप्रपा f. *eine Tränke für Vögel* HIR. 132.

शकुनिसवन n. gaṇa सवनादि zu P. 8, 3, 110.

शकुनिसाई m. VS. PĀṬ. 3, 82. TS. PĀṬ. 6, 7. *ein best. Theil des Opferrosses* VS. 25, 3.

शकुनीश्वर (शकुनि + ई°) m. *der Fürst der Vögel* d. i. Garuḍa DĀNĀGĀJA im ÇKDR.

शकुनोपदेश (शकुन + उ°) m. *die Lehre von den Omina* VARĀH. BRH. 28, 5.

शकुत्त *Uṇādis. 3, 49*. m. 1) = शकुन 1) a) AK. 2, 5, 32. 3, 4, 24, 60. H. 1316. an. 3, 306. MED. t. 162. HALĀJ. 2, 52. AV. 11, 6, 8. MBH. 1, 1854. 2948. 2951. 3, 14990. 14, 2233. ÇĀX. 170. Spr. (II) 2309. BHĀG. P. 3, 31, 8. 5, 17, 23. 8, 2, 14. — 2) *ein best. Raubvogel* BHĀG. P. 5, 14, 5. = भास AK. 3, 4, 24, 60. H. 1338. H. an. MED. HALĀJ. 2, 92. *der blass Holzheher* ÇĀNDĀRTHAK. bei WILSON. — 3) *ein best. Insect* (कीटमेद) MED. — 4) N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBH. 13, 2349. — Vgl. क्रीडा°.

शकुत्तर्क (von शकुत्त) m. *Vögelchen* Einschiebung nach RV. 2, 43. VS. 23, 23. MBh. 12, 9308. शकुत्तिका f. *Vogelweibchen* RV. 1, 191, 11. VS. 23, 22. MBh. 1, 2423. HARIV. 1117. 1121.

शकुत्तला f. N. pr. einer Apsaras ÇAT. Ba. 13, 5, 4, 13. eine Tochter Viçvāmitra's von der Apsaras Menakā, Gattin Dushjanta's und Mutter Bharata's, MBh. 1, 2814. fgg. निर्जने तु वने यस्माच्छकुत्तैः परिवारिता (परिरिता ÇKDr.)। शकुत्तलेति नामास्याः कृतं चापि ततो मया ॥ 2951. Çik. 9, 5 u. s. w. Bhāg. P. 9, 20, 13. fgg. शकुत्तलोपाख्यान MBh. 4, 68 in den Unterschriften der Adhjj. PADMA-P. in Verz. d. Oxf. H. 13, a, 16. शकुत्तलात्मज m. *der Sohn der Çak. d. i. Bharata* H. 702. — Vgl. अभिज्ञानशकुत्तल, शाकुत्तल und शाकुत्तलेय.

शकुत्ति Uṇādis. 3, 49. m. = शकुन 1) a) AK. 2, 5, 32. H. 1316. HALS. 2, 52. RV. 2, 42, 3. 43, 1. Spr. (II) 2309, v. 1. UTTAR. 33, 14 (69, 6).

शकुलं gaṇa मधुरादि zu Uṇādis. 1, 42. 1) m. a) *ein best. Fisch* AK. 1, 2, 2, 19. H. 1343. Hān. 191. HALS. 3, 37. VS. 23, 28. AV. 20, 136, 1. MBh. 12, 1891. R. 3, 76, 9. Verz. d. Oxf. H. 129, a, 9. 13. — b) *वसिष्ठस्य शकुलः* N. eines Sāman Ind. St. 3, 233, b. — 2) f. ई a) *ein best. Fisch mit giftiger Galle (पित्त) Suçr. 2, 258, 3. शकुली (v. l. शकली) रौक्ताकारा भूमौ प्रायश्चरत्यसौ (also eine Art Aal)। गुर्वीपाके च मधुरा भेदिका दोषकोपना ॥ RĪGAVALLABHA im ÇKDr. — b) Wrightia antidysenterica MAD. in NIGH. Pa. — c) eine Art Gebäck H. Ç. 93; vgl. शकुली. — d) N. pr. eines Flusses MĀN. P. 57, 23. — Vgl. शाकुलिक.*

शकुलगण्ड m. *ein best. Fisch*, = शाल TAik. 1, 2, 20.

शकुलातक (शकुल + घन Auge) n. *eine best. Pflanze*: = गण्डाली AK. 2, 4, 5, 24.

शकुलाती (wie oben) f. *eine best. Pflanze*, = गण्डहर्वा RĪGAV. im ÇKDr.

शकुलाद् (शकुल + घद्) adj. Çakula's *essend*; m. pl. Bez. einer Völkerschaft gaṇa काण्डादि zu P. 4, 2, 116. — Vgl. शाकुलादिक.

शकुलादनी (शकुल + घन) f. Bez. verschiedener Pflanzen: = कटु AK. 2, 4, 2, 4. H. an. 3, 32. = कटुकशाक (कच्छशाक ÇKDr. nach ders. Aut. = vulgo काच्छ RATNAM. 235) MED. n. 247. = कटुका und कच्छक Hān. 233. = तोषपिप्पली (बलपिप्पली) Commelinu sulcifolia AK. 2, 4, 2, 29. H. an. Viçva im ÇKDr. RĪGAV. in NIGH. Pa. = मांसी und किंचुलिका H. an. und Viçva = गजपिप्पली Scindapsus officinalis RĪGAV. = कटूल Viçva a. a. O. = शकुलाती MAD. in NIGH. Pa. *eine best. Gemüsepflanze* Viçva. 6, 78.

शकुलार्क (शकुल + घर्) m. *ein best. Fisch*, = गडक AK. 1, 2, 2, 17.

शक्त् (Uṇādis. 4, 58) und शक्न् n. SIDDH. K. 251, a, 8. Declination P. 6, 1, 63. Vop. 3, 39, 165. Mist, stercus AK. 2, 6, 2, 18. H. 634. HALS. 3, 15. शक्त् AV. 12, 4, 4. शक्ता VS. 37, 9. शक्ता KĪTJ. Ç. 26, 1, 23. MBh. 13, 3140. VANĪ. Bṛh. S. 30, 25. शक्भिस् TS. 5, 7, 22, 1. शक्त् nom. acc. sg. und im comp. RV. 1, 161, 10. AV. 12, 4, 9. TS. 7, 1, 29, 3. KAUC. 26. R. 6, 11, 31. गो° M. 2, 182. 11, 91. शक्ता° Suçr. 1, 35, 12. शक्द्रस 145, 8. 2, 340, 9. शक्त्पिण्ड KAUC. 7. 50. 54. 76. fg. VANĪ. Bṛh. S. 48, 11. 55, 17. Bhāg. P. 5, 5, 30. शक्न्मूत्रम् 3, 17, 2. 30, 20. 9, 3, 5. VANĪ. Bṛh. S. 90, 10. मूत्रशक्त् 93, 14. gaṇa गवाक्षप्रभृति zu P. 2, 4, 11. Als masc. oder fem. erscheint das Wort in der Stelle: स्नेहमूत्रशक्त् स्त्यजन्वयः VANĪ. Bṛh. S. 51, 27. — Vgl. शक्त्, शाक्त्क und 1. शक्.

शक्त्कारि m. *Kalb (viel Unrath machend)* P. 3, 2, 24. Vop. 26, 48. AK. 2, 9, 62. TAik. 2, 9, 20. H. 1260.

शक्त्कोट m. *Mistküfer* Hān. 163.

शक्त्पदी adj. *Mist an den Füßen habend* gaṇa कुम्भपद्मादि zu P. 5, 4, 139.

शक्दित (von शक्त्) adj. *mit Mist beschmiert* Nān. 6, 22.

शक्देश (शक्त् + देश) m. *After* R. 1, 55, 8 (56, 8 GONN.).

शक्द्वार (शक्त् + द्वार) n. *dass.* H. 612.

शक्द्देद m. = विड्देद *dünner Stuhlgang, Diarrhoe* Suçr. 2, 498, 16. 510, 2.

शक्कर, शक्करि und शक्करी s. शक्कर u. s. w.

शकुलि f. SIDDH. K. 248, a, 2 wohl fehlerhaft für शकुलि.

1. शक्त् (partic. von 1. शक्) 1) adj. a) *vermögend, im Stande seiend, Etwas könnend, fähig* AK. 3, 4, 23, 47. 22, 144. TAik. 3, 1, 14. H. 491. 1263. HALS. 2, 231. M. 2, 109, 4. 34, 10. 129, 11. 9. JĀG. 1, 28. 2, 116. 209. 300. MBh. 1, 6853. KAP. 1, 118 (SĀMANTAK. 9.). Spr. (II) 1775. (I) 2928. RĪGAV. 3, 457. लोकान्नावारयन् शक्ता ऋषि Bhāg. P. 4, 14, 40. शक्तातर Pāṇāt. 57, 16. शक्ति° R. 2, 29, 6. अशक्ता (अशक्ता = अशक्ति P. 5, 4, 21, v. l.) M. 11, 224. JĀG. 2, 209. R. 1, 76, 3. 2, 63, 40. Spr. (II) 709. fgg. Mit einer Ergänzung: a) mit einem instr.: धातृणां यस्तु नेहेत धनं शक्ताः स्वकर्मणा wenn er solches durch seine Arbeit (zu thun) vermöchte M. 9, 207. कर्मणा R. 2, 23, 13. — β) mit einem gen. der Person: *gewachsen, Macht habend über*: शक्ता ऽहं रातसस्य MBh. 3, 11504. R. 3, 29, 19. 4, 16, 45. KATHĀS. 45, 100. mit einem gen. der Sache: शक्ताहं नास्य खेदस्य VANĪ. Bṛh. S. 32, 4. — γ) mit einem dat. der Person: शक्ता मद्यो मद्याय P. 2, 3, 16. VĀRTT. 2. Schol. mit einem nom. act. im dat.: शक्ताश्चरत्तमुप प्रतिधावनाय (प्रतिवाधनाय ed. Bomb.) MBh. 8, 3398. अशक्ता त्राणाय 1, 8432. उपकाराय MĀN. P. 19, 5. — δ) mit प्रति und acc. der Person: न च शक्तास्त्वमिमं प्रति KATHĀS. 45, 400. — ε) mit einem infin. M. 9, 10. MBh. 1, 5960. 6142. 6765. 6880. 2, 786. 3, 133. 1442. 2614. 12275. Spr. 3010. R. 1, 33, 9. 58, 4. 2, 27, 14. 39, 6. 74, 28. 3, 54, 27. Çik. 36. 74. VIKR. 72. SARVADARÇANAS. 35, 16. PĀṇĀT. 89, 17. अशक्ता M. 8, 154. MBh. 1, 1115. R. 2, 45, 30. HIT. 30, 3. mit einem aus dem Vorhergehenden zu ergänzenden infin.: नैतकर्तुं तमा वयम्। यो वा शक्ताः स कुरुताम् KATHĀS. 18, 142. DAÇAK. 80, 15. — ζ) mit einem loc.: यत्र यच्छक्ताम् SARVADARÇANAS. 130, 12. कर्मणि M. 8, 388. Spr. (II) 2480. मन्त्रसंवरणे शक्ताः शक्ताः सूत्रामु बुद्धिषु R. 1, 7, 9. रत्नपोषणे MBh. 1, 6150. 6234. 3, 2263. 8773. R. 1, 13, 50. 58, 5. 3, 4, 35. Spr. 3214. 3076. RĪGAV. 8, 2281. तस्य साहायके KATHĀS. 73, 270. अशक्ता यक्षणे MBh. 1, 5569. 5433. Spr. (II) 2702. — η) mit der Ergänzung componirt: यावद्वितोपासन्नशक्ताः Spr. 4482. KATHĀS. 91, 9. — b) angeblich = शक्ति (s. u. 1. शक् am Ende) KĪC. zu P. 7, 2, 17. Vop. 26, 110. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Manasju MBh. 1, 3697.

2. शक्त् fehlerhaft für सक्त्, z. B. SĀMANTAK. 40 (ससक्त् bei Wilson). DAÇAK. 140, 7.

शक्त्रप adj. *der so aussieht, als wenn er Etwas vermöchte*: न शक्त्रपयोद्धर्तुम् Spr. 4908.

1. शक्ति (von 1. शक्) f. *das Können, Vermögen; Kraft, Fähigkeit, Geschick; Wirksamkeit* Nān. 2, 1. Nir. 7, 28. AK. 2, 8, 2, 71. 3, 4, 24, 69. H. 796. an. 2, 199. MED. t. 61. शक्तिः पुनर्भवत्। विरोधस्य प्रशमनम् SĪH.

D. 393. शक्ती वा यत्ते चक्रमा विद्वा वा RV. 1, 31, 18. 10, 134, 6. des So-
ma 28, 5. अग्निमन्त्रज्ञानं शक्तिभिः 88, 10. AV. 2, 27, 7. 3, 13, 8. VS. 11, 2.
शक्त्या, धिया 57. 68. 18, 15. CAT. Br. 6, 3, 2, 14. ÇĀṆKH. Br. 23, 2. KAUC.
73. ० विषये AST. 1, 30, 18. 22, 2, 6, 8. ० विषयेण 12, 1. अशक्ती KĀṬA. Ça.
8, 5, 12. 9, 10, 11. ĀÇV. Ça. 2, 20, 5. परास्य शक्तिर्विविधैव श्रूयते स्वाभा-
विकी ज्ञानबलक्रिया च ÇVETĀÇV. Up. 6, 8. कार्यं सो ऽवेक्ष्य शक्तिं च देश-
कालौ च तत्ततः M. 7, 10. 16. 10, 124. 11, 20. स्व०, पर० 9, 298. MBu. 3,
16674. तमा शक्ती RAGH. 1, 22. Spr. (II) 543. 892. 3394. (I) 2927. रौद्र० SĀN.
D. 76, 2. Buḥ. P. 1, 4, 17. निजशक्तिहीन Hit. 30, 2. अल्प० adj. 15, 9. शक्ति-
महापयिता es an Kraft nicht fehlen lassend so v. a. Alles aufbietend Spr.
4909. शक्त्या nach Vermögen, — Kräften M. 2, 245. 9, 202. 11, 245. JĀCĀ.
1, 45. MBu. 14, 2786. Spr. 1891. 4749. 5049. PAÑĀT. 130, 18. आत्मश-
क्त्या dass. Spr. (II) 1255. स्वशक्त्या dass. VARĀH. Bṛ. S. 105, 7. पर० श-
क्त्या mit ganzer Kraft M. 7, 89. 10, 118. MBu. 5, 5957. 7, 7041. Wirkung
eines Heilmittels ÇĀṆG. SĀM. 1, 2, 8. अ० Schwäche, Unfähigkeit Spr. (II)
2375. SĀMĀKHA. 46. 47. 49. न स्थातुं (स्थातुं falsch SĀV. 5, 4) शक्तिरस्ति
मे MBu. 3, 16751. ÇĀK. 153. गमने MBu. 5, 6435. भोजन०, दान०, रति०
Spr. 2077. रतेः, जीर्ण० 4862. दर्शन० JOGAS. 2, 6. दहन० Suça. 1, 31, 13.
दाह० RAGH. 11, 42. पादपोमूलन० adj. 2, 34. उत्साह० Spr. (II) 1222. fg.
मद० KAP. 3, 22. SARVADARÇANAS. 2, 7. 3, 21. सत्ता० 12, 17. तिलेषु तैलज-
ननशक्तिः 130, 13. 19, 5. विधेः RĪGĀ-TAR. 2, 92. भाग्य० 4, 364. काल०
Suça. 1, 160, 10. तपः० MBu. 12, 4297. मन्त्र० KĀM. NĪTIS. 1, 5. अग्नि० Ver-
dauungskraft VARĀH. Bṛ. S. 76, 6. सत्स्र०, शत० adj. der tausend —,
hundert (zu geben) vermag MBu. 14, 2786. ein Fürst hat drei Kräfte:
शक्त्यस्तिष्ठः प्रभावोत्सारुमन्त्राः AK. 2, 8, 4, 19. H. 735. H. an. MED.
Ind. St. 10, 194. fg. KĀM. NĪTIS. 13, 1. 32. शक्तिः त्रिसाधना RAGH. 3,
13. समय० adj. 6, 33. 17, 63. Çiç. 2, 26. die wirkende Kraft (auch pl.)
eines Gottes, als der weibliche Theil seiner Doppelnatur: ततो वासवद-
त्ता च सा च पद्मावती तथा । कर्षणं ननु तस्मिन्ने मिलिता इव शक्तयः ॥
KATHĀS. 34, 123. Indra's drei Çakti RAGH. 9, 23. Çiva mit seinen Çakti
MĀLATIM. 74, 7. मूर्ती शक्तिं मनोभुवः KATHĀS. 3, 62. 43, 340. वैष्णवी RĪGĀ-
TAR. 3, 471. सुप्तशक्तिषु Buḥ. P. 1, 10, 21. गृहीतशक्तित्रितयं adj. 2, 4, 12.
3, 5, 16. noun Çakti Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5. जिनशक्तयः Vjāpi beim
Schol. zu H. 233. insbes. Çiva's Kraft, personif. als Durgā, TAIK. 1, 4,
51. MED. ÇĀK. 194. KATHĀS. 1, 32. RĪGĀ-TAR. 3, 444. Buḥ. P. 4, 6, 42. fg.
Verz. d. Oxf. H. 92, a, 1. ० वादिन् 250, a, 1. ० मतनिवर्ण 249, b, 32. ० म-
तैकदेशिनिराकरण 35. 39. 250, a, 1. = कुण्डलिनी 235, a, 37. die wir-
kende Kraft eines Wortes ist seine Bedeutung oder Function BHĀṢHĀP.
79. SĀU. D. 11. 13. 256. fg. 10, 10. KULL. zu M. 11, 90. Verz. d. Oxf. H.
246, a, No. 619: Comm. zu TAIK. Prāt. 2, 33. समास० Verz. d. Oxf. H.
177, a, 29. fg. so v. a. कारक Causabegriff P. 2, 3, 7. Schol. SIDDH. K. zu
P. 4, 1, 32. die शक्ति eines Spruches ist der wirksamste Theil desselben
(der Schluss) NṢ. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 97. fg. PAÑĀT. S. 245. WEBER,
RĪMAT. Up. S. 292. Verz. d. B. H. No. 1289. 1350. Verz. d. Oxf. H. 4, a,
No. 28. 106, 4, No. 161. — 2) Bez. einer best. Constellation, wenn näm-
lich alle Planeten im 7ten, 8ten, 9ten und 10ten Hause stehen, VARĀH.
Bṛ. 12, 7. 15. — Vgl. अनन्त०, अमर०, उग्र०, देव०, धी०, पर०, बल०,
बुद्धि०, प्रधा०, वल्लभ०, वसु०, वस्तु०, विक्रम०, विग्रह०, विजु०, शिव०

und शाक्त.

2. शक्ति (von 2. शक्) f. Hilfe; Mittheilung: कस्मैव शक्तिमभि सैद्दी
नः RV. 2, 39, 7. भद्रा शक्तिर्यज्ञमानाय 1, 83, 3. पितृणाम् 109, 3. वस्वी धु ते
शत्रिन्ने अस्तु शक्तिः 7, 20, 10. 68, 8. 3, 31, 14. 57, 9. 4, 22, 8. 43, 2.

3. शक्ति f. Speer AK. 3, 4, 24, 69. TAIK. 3, 3, 186. H. 774. 787. an. 2,
199. MED. t. 61. HALĀJ. 2, 321. P. 4, 4, 59. M. 8, 315. MBu. 1, 1170. 3,
1717. 12216. ० पिनाकधृक् 5, 5259. R. 1, 29, 12. 56, 11. R. Gonn. 1, 41, 21.
Suça. 1, 104, 6. RAGH. 12, 77. MĀLATIM. 82, 16. VARĀH. Bṛ. S. 68, 47. 69,
29. WEBER, RĪMAT. Up. 306. KATHĀS. 26, 179. Buḥ. P. 4, 10, 11. 8, 10,
35. auch शक्ती gaṇa बद्धादि zu P. 4, 1, 45. Vop. 4, 27. रथशक्तिः ist wohl
der Fahnenstock auf einem Kriegswagen MBu. 9, 837. HARIV. 9363. R.
6, 19, 49. शक्ती in dieser Bed. MBu. 13, 2784. — Vgl. शाक्तीक.

4. शक्ति m. N. pr. eines Sohnes des Vasishṭha und Vaters des Pa-
rāçara, Liedverfassers von RV. 7, 32, 26. 9, 97, 19-21. 108, 3. 14-16. Ind.
St. 1, 119. 3, 460. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 7 (wo शक्ति st. श-
क्ती zu lesen ist). MBu. 1, 2209. 6701. 6787. 6792. 6867. 12, 13642. HA-
RIV. 9567. MĀRA. P. 133, 7. VP. 273. WILSON, Sol. Works 1, 12. Buḥ.
P. 4, 1, 41. PAÑĀT. 1, 1, 29. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 6. 53, b, 12. 227, b, 7.
233, a, No. 565. 256, b, 16. ज्ञातुर्कार्त्त 80, a, 15. Häufig fehlerhaft शक्ति ge-
schrieben. — Vgl. शक्तिन्, शाक्त, शाक्त्य, शाक्त्य.

शक्तिक 1) am Ende eines adj. comp. = 4. शक्ति 1): अचित्य० SAR-
VADARÇANAS. 79, 17. 92, 16. आत्माद्यः सशक्तिकाः WEBER, RĪMAT. Up. 327.
— 2) f. आ = 1. शक्ति 1): शेषो गणपतेर्देवः सिद्धिबुद्धौ च शक्तिके Verz.
d. Oxf. H. 149, b, 28. fg.

शक्तिकर adj. Kraft verleihend Spr. 5144.

शक्तिकुम्भ m. N. pr. eines Mannes (श्रेष्ठिपुत्र) DAÇAK. 153, 4. eines
Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 3. 4. eines Fürsten LĪA. (II) 34.

शक्तिग्रह adj. einen Speer haltend P. 3, 2, 9. VArt. 1.

शक्तिग्रागर Titel einer Schrift HALL 17.

शक्तिज्ञ adj. seine Kräfte kennend Spr. (II) 4907

शक्तितत्त्व n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b.

शक्तितम् (von 1. शक्ति) adv. 1) in Folge des Vermögens, — der Kraft
KAP. 1, 133. SĀMĀKHA. 15. — 2) nach Vermögen, — Kräften M. 2, 167.
3, 31. 71. 243. 4, 29. 32. 227. 5, 86. 6, 7. 19. 36. 8, 51. 9, 274. 11, 113. 125.
JĀCĀ. 1, 42. Spr. 3056. v. l. MĀRA. P. 29, 28. SARVADARÇANAS. 59, 17. PAÑ-
ĀT. 161, 24. स्व० dass. Spr. 3056.

शक्तिता f. am Ende eines comp. nom. abstr. von einem auf 1. शक्ति
auslautenden adj. comp.: बुद्धेर्विज्ञानशक्तिता Buḥ. P. 3, 26, 34. Spr. (II)
4640, v. l.

शक्तिव n. desgl.: महाप्रसव० Suça. 1, 335, 8. selbstständiges nom.
abstr. von 1. शक्ति ÇĀṆP. 42.

शक्तिदेव m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 24, 57. fgg. eines Ver-
fassers von Mantra bei den Çakta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 12.

शक्तिधर 1) adj. einen Speer tragend: Skanda VARĀH. Bṛ. S. 58, 41.
— 2) m. a) ein Name Skanda's AK. 1, 1, 2, 36. HARIV. 3862. KĀM. NĪTIS.
1, 5. Buḥ. P. 8, 16, 32. — b) N. pr. eines Verfassers von Mantra bei
den Çakta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 19. — c) N. pr. eines Kriegers (v. l.
शक्तिवर) Hit. 99, 7. fgg., v. l.

शक्तिधन m. ein Name Skanda's Daçak. 130, 17. — Vgl. शक्तिधर,

2. शक्तिभृत्.

शक्तिन् m. eine Nebenform von 4. शक्ति MBu. 1, 6736 (wo mit der ed. Bomb. शक्तिने तु zu lesen ist). 6792 (शक्तिन् ed. Calc.).

शक्तिनाथ m. der Gebieter über die Çakti (1. शक्ति), Bojn. Çiva's MĀLATĪ. 74, 7.

शक्तिपर्षा m. = सप्तपर्षा GAṬĪDH. im ÇKDa.

शक्तिपाणि m. ein Name Skanda's (einen Speer in der Hand haltend) H. 209, Schol. HALĪ. 1, 19. KĪLAĀKRA 1, 157.

शक्तिपूजक m. ein Verehrer der Çakti (1. शक्ति) Çiva's Verz. d. Oxf. H. 16, a, N. 1.

शक्तिपूजा f. Verehrung der Çakti Çiva's ebend. 91, b, 27. WILSON, Sel. Works I, 46.

शक्तिपूर्व m. ein Bein. Parāçara's, der sonst als Sohn Çakti's (4. शक्ति) शक्तिपुत्र heisst, VARĀH. BHU. 7, 1.

शक्तिबोध m. Titel einer Schrift HALL 17.

1. शक्तिभृत् (1. शक्ति + भृत्) adj. Macht habend, mächtig (= बलिन्): ein Planot VARĀH. BHU. 6, 7.

2. शक्तिभृत् (3. शक्ति + भृत्) m. ein Name Skanda's (einen Speer tragend) H. 209.

शक्तिभैरव n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b. °तल 109, a, 22.

शक्तिमत्त्व (von 1. शक्तिमत्) n. Machtbesitz RAGH. 1, 31.

1. शक्तिमत् (von 1. शक्ति) 1) adj. Kraft besitzend, vermögend, mächtig, im Stande seiend, Etwas könnend M. 10, 98. MBu. 6, 2913. HARIV. 5280. शक्रः शक्तिमतां वरः R. GORR. 1, 48, 7. SUCH. 1, 373, 12. RAGH. 17, 56. Spr. 3173. यथा दुर्गा शक्तिमतीर्घायि PĀNĀR. 1, 1, 74. mit einem infin. R. 7, 35, 10. Spr. (II) 1384. mit einem nom. act. im loc.: रत्नो R. 2, 30, 28. 112, 13 (122, 13 GORR.). mit einer best. Kraft ausgestattet: द्रव्य° BHĪG. P. 3, 10, 15. von einem Gotte: mit seiner oder seinen Çakti vereinigt, mit denselben versehen KATHĪS. 1, 32. Verz. d. Oxf. H. 239, a, 11. WILSON, Sel. Works I, 233. — 2) f. शक्तिमती N. pr. gāṇa मघादि zu P. 4, 2, 86. vielleicht fehlerhaft für शुक्तिमती. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĪS. 6, 89. 13, 163. fgg.

2. शक्तिमत् (von 3. शक्ति) adj. mit einem Speer versehen HARIV. 12143. शतघ्नीपाश° (das suff. gehört zu allen drei Wörtern) MBu. 13, 1247.

3. शक्तिमत् m. N. pr. eines Gebirges MBu. 6, 318. fehlerhaft für शुक्तिमत्.

शक्तिमय (von 1. शक्ति) adj. aus einer Çakti hervorgegangen u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 9.

शक्तिपशु f. N. pr. einer Vidyādhara KATHĪS. 59, 11. fgg. nach ihr führt der 10te Lambaka denselben Namen 1, 7.

शक्तियामल n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 88, a, 5 (hier °ज्ञा-मल). 102, a, 1. 104, a, 25.

शक्तिरत्नित m. N. pr. eines Fürsten der Kirāta KATHĪS. 70, 19. 102, 29. °क 70, 48. 103, 159.

शक्तिरत्नाकर m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 101, a, No. 157. Notices of Skt Mss. 127.

शक्तिवर m. N. pr. eines Kriegers HIT. 99, 7. fgg. शक्तिधर v. l.

शक्तिवाद m. Titel einer Schrift HALL 56. °टीका, °विवरण, शक्ति-वादार्थदीपिका ebend.

शक्तिविचार m. = शक्तिवाद ebend.

शक्तिवीर m. bei den Çakta der Mann, der sich mit dem die Çakti vorstellenden Weibe vermischt, WILSON, Sel. Works I, 260.

शक्तिवेग m. N. pr. eines Vidyādhara KATHĪS. 24, 11. fgg.

शक्तिशोधन n. die Reinigung der Çakti, Bez. einer best. an dem die Çakti vorstellenden Weibe vorgenommenen Cerimonie bei den Çakta, Verz. d. Oxf. H. 93, a, 10. WILSON, Sel. Works I, 258. fg.

शक्तिष्ठ (1. शक्ति + स्थ) adj. mächtig, vermögend AK. 3, 4, 45, 89.

शक्तिसंगमतत्त्व n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 158. ein Citat daraus unter गौड 1) d).

शक्तिसिंह m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1222 (विरुदा-वली der Hdschr. ist richtig).

शक्तिसेन m. desgl. RĪGĀ-TAR. 6, 216. fg.

शक्तिरू adj. (f. घ्रा) Kraft raubend Spr. 3144.

शक्तिरुस्त m. ein Name Skanda's (einen Speer in der Hand haltend) Verz. d. B. H. No. 1269. 1271. KĪLAĀKRA 1, 158. — Vgl. शक्तिपाणि.

शक्तिरेतिक (3. शक्ति + ऐति) adj. mit einem Speer bewaffnet AK. 2, 8, 2, 37.

शक्तीवत् (von 1. शक्ति) adj. VS. PRĀT. 3, 96. kräftig, vermögend RV. 6, 75, 9. Indra 5, 31, 6. वीरैः शक्तीवान् TBR. 3, 6, 2, 1.

शक्त्यर्थ m. halbe Kraft, Bez. eines best. Zustandes der Ermüdung: कुनौ ललटे योवायां पदा धर्मः प्रवर्तते । शक्त्यर्थं तं विज्ञानीयादायतोच्छ्वासमेव च ॥ RĪGĀVALĀBHA im ÇKDa.

शक्ति und शक्तिन् s. u. 4. शक्ति und शक्तिन्.

शक्र adj. = शक्रु BHARATA zu AK. 3, 1, 36 nach ÇKDa.

शक्रु adj. = प्रियंवद AK. 3, 1, 36. — Vgl. शक्ता.

शक्मन् (von 1. शक्) UNĀDIS. 4, 146. n. 1) Vermögen, Geschick NAIGH. 2, 1. इरुति शक्मनां पर्यः RV. 9, 34, 3. चमूषु शक्मनासदम् 62, 16. 110, 3. instr. pl. 7, 8. — 2) Unternehmen, Werk: मध्या कर्तान्यथाच्छक्म धीरैः RV. 2, 38, 4. — m. = इन्द्र UGĀVAL.

शक्य (von 1. शक्) adj. P. 3, 1, 99. VOP. 26, 12. möglich, thunlich, ausführbar KAPILA 118 (SĀMĀHJAK. 9). शक्ये सति wenn es sich thun lässt MBu. 6, 123. पच्छक्यं तत्कारिष्ये 5, 7082. उपायेन हि पच्छक्यं न तच्छक्यं पराक्रमैः Spr. (II) 1306. (I) 2345. HIT. 40, 12. तपसा हि सुतप्तेन शक्यो मोक्षः MBu. 13, 2852. वस्तु KĀM. NĪTIS. 15, 25. अनुनयो मर्कषेः RAGH. 2, 54. °शङ्क adj. SARVADARÇANAS. 65, 22. 120, 15. bezwingbar, von Personen MBu. 3, 8773. 12231. न वाक्यमात्रेण वर्यं हि शक्याः 15650. Spr. 2151. RAGH. 17, 56. so v. a. ausdrücklich gemeint, im Worte selbst liegend: शक्यो ऽर्थो ऽभिधया ज्ञेयो लक्ष्यो लक्षणाया मतः । व्यङ्ग्यो व्यञ्जनाया ज्ञेय-स्तिस्रः शब्दस्य वृत्तयः ॥ ALAKṢARACĪSTRA im ÇKDa. BUĀSHĀP. 81. 132. घ° unmöglich, unthunlich: अशक्ये KĀTJ. ÇR. 5, 10, 20. 7, 5, 4. MBu. 5, 7480. R. 1, 57, 12. अशक्ये ऽध्यवसायः VOP. 25, 23. Comm. zu TS. PRĀT. 21, 5. कार्याणि Spr. (II) 479. वस्तु KĀM. NĪTIS. 15, 25. °रत्न RAGH. 2, 40. °प्रतिकार KATHĪS. 18, 251. PRĀB. 25, 18. RĪGĀ-TAR. 8, 1570. SARVADAR-ÇANAS. 116, 22. PĀNĀT. 161, 12. HIT. 18, 15, v. l. वचस् so v. a. unversassbar KATHĪS. 49, 61. वेदशास्त्र so v. a. unversassbar M. 12, 94. unbe-

swingbar: अयोपयि: Spr. (II) 2698. प्राकारायाणि R. 6, 17, 8. Ueberaus häufig steht bei शक्य ein infin. (vgl. das pass. von शक्), wobei folgende Constructionen zu bemerken sind: 1) शक्यम् wird unpersönlich gebraucht: गतव्ये न चिरं स्थातुमिह शक्यम् MBh. 1, 6027. न च शक्यं पुनर्गन्तुं मया वारणासाङ्क्यम् 5, 6002. 6033. 13, 4806. R. 2, 26, 25. 34, 48. 3, 53, 28. स्थातुं नियोक्तुर्पदशक्यमये Ragh. 2, 56. न शक्यं रन्तितुं प्राणान् R. 3, 41, 21. अन्वष्टुं पदवीं चास्य न शक्यं गर्ह्यदत्ते 4, 10, 7. — 2) शक्यं richtet sich in Geschlecht und Zahl nach dem Subject und der infin. wird passivisch übersetzt: नैव वाचा न मनसा प्राप्तुं शक्यो न चतुषा Kathop. 6, 12. ÇĀṅKH. Çr. 1, 17, 8. (दाउः) न शक्यो न्यायतो नेतुं सक्तेन विषयेषु च M. 7, 30, 9, 10. 263. Pat. zu P. 1, 4, 62. Bhag. 6, 36. MBh. 1, 5909. 5921. 3, 1730. 1759. 2346. 2657. 3050. 8772. 8, 7207. 7252. R. 1, 8, 17. 38, 3. 67, 8. 2, 27, 15. शक्या निद्रा मया लब्धुम् 51, 9. 86, 10. 3, 53, 47. Ragh. 2, 49. 12, 17 (अशक्य). ÇĀk. 153. Spr. (II) 1870. 3413. (I) 2129. 2408. Kathās. 18, 75. 267. RĀḠA-TAN. 1, 441. 7, 617. Daçak. 66, 16. SARVADARÇANAS. 28, 10. 36, 2 (अ०). 49, 5. शक्यतमं eben so construiert Spr. (II) 3485, v. 1. — 3) nom. sg. neutr. शक्यम् ohne Rücksicht auf das Geschlecht und die Zahl des Subjects: स च दोषः प्रयत्नेन न शक्यमतिवर्तितुम् (so ed. Bomb.) MBh. 3, 16679. शक्यमङ्गैरालिङ्गितुं पवनः ÇĀk. 53. नहि शक्यमुपेतितुं कृपिता MĀLAV. 38. न साक्षैकात्तरसानुवर्तिना विभूतयः शक्यमवाप्तुम् Spr. (II) 3483. शक्यं (v. 1. शक्यो) वारयितुं जलेन ऊतभुक् (I) 2929. fg. Die folgenden Beispiele gehören hierher oder zu 1), je nachdem man das subst. als nom. oder als acc. fasst: नहि देह्यता शक्यं त्यक्तं कर्माण्यशेषतः Bhag. 18, 11. तानि सर्वाणि संयत्तुं शक्यं राम जितेन्द्रियैः R. 3, 13, 5. — 4) in der Bed. *gezwungen werden könnend Etwas zu thun*: न संधमं गन्तुमर्हं हि शक्या (शक्ये MBh. 3, 15660 in beiden Ausg.) त्वया Draup. 3, 22. — Vgl. पावच्छक्यम्.

शक्यता f. nom. abstr. von शक्य. विरुद्धयोगीविपर्ययोः स्वतृपैक्यस्य प्रतिपत्तुमशक्यतया SARVADARÇANAS. 49, 18.

शक्यत्वं n. desgl.: निरुक्तैर्वर्तुं शक्यत्वात् SARVADARÇANAS. 119, 15. अ० 81, 7. Comm. zu TS. Prāt. 21, 7.

शक्यसामत्तता (von शक्य + सामत्त) f. die Lage, da man die angrenzenden Fürsten zu bezwingen vermag, Kām. Nitis. 4, 7.

शक्रं (von 1. शक्) UNĀDIS. 2, 13. 1) adj. *vermögend*, stehendes Beiwort des Indra: विश्वानि शक्रो नर्याणि विद्वान् RV. 4, 16, 6. 5, 34, 3. 4. क्षयामि शक्रं पुरुहूतमिन्द्रम् 6, 47, 11. 7, 20, 9. 104, 20. fg. 8, 2, 23. स नैः शक्रशिदा शक्रात् 32, 12. AV. 8, 1, 8. 12, 1, 37. LĪTJ. 1, 4, 5. Götter überh. AV. 3, 21, 4. 11, 6, 12. 18. TBu. 2, 4, 2, 4. die Marut RV. 1, 166, 1. die Açvin 2, 39, 3. 10, 24, 4. Pūshan 8, 4, 15. — AV. 5, 1, 7. 28, 8. Auch die Anknüpfung an 2. शक् *mittheilsam, hilfreich* ist für die alte Sprache zulässig. — 2) m. a) ein Name Indra's AK. 1, 1, 2, 37. Trik. 3, 3, 376. H. 172. an. 2, 460. MND. r. 88. HALJ. 1, 54. 5, 40. NĀRĀJANOP. in Ind. St. 1, 381. MBh. 3, 1724. 2123. 3043. 13, 330. HARIV. 3789. fgg. R. 1, 1, 6. 6, 3. 26. 2, 91, 13. 3, 49, 41 (v. 1. शुक) und so auch ed. Bomb.). 54, 8. Ragh. 1, 75. 3, 39. VARĀH. BṢH. S. 32, 6. 33, 20. 43, 6. RĀḠA-TAN. 4, 224. VP. 78. BRAHMA-P. in LA. (III) 50, 3. 20. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 17. 44, b, 25. fg. 103, a, 29. Herr des Nakshatra Ġjeshṭhā WERN. Nax. 2, 374. 379. VARĀH. BṢH. S. 98, 5. 12. der 7ten Titthi 99, 1. ein Āditja MBh. 1, 2523. HARIV. 175.

VP. 122. BṢH. P. 6, 6, 37. — LALIT. ed. Calc. 8, 20. 9, 43 u. s. w. BURNOUR, Intr. 131. ein Ġātaka Buddha's Vjāpi beim Schol. zu H. 233. — b) *Wrightia antidysenterica* R. Br. AK. 2, 4, 2, 47. TRIK. H. an. MND. — c) *Terminalia Arguna* W. und A. H. an. MND. — Vgl. अति०, पृथिवी०, भू०.

शक्रार्मुक n. Indra's Bogen d. i. der Regenbogen VARĀH. BṢH. S. 44, 25. शक्रकुमारिका f. = शक्रकुमारी KĀLIKĀ-P. im ÇKDr. unter शक्रमातृका. शक्रकुमारी f. ein kleiner Flaggenstock neben Indra's Banner VARĀH. BṢH. S. 43, 39.

शक्रकेतु m. Indra's Banner VARĀH. BṢH. S. 43, 14. 37. स तूर्णं पातितस्तेन रावणः शक्रकेतुवन् R. 7, 23, 3, 39.

शक्रक्रीडाचल m. Indra's Vergnügungsberg, Bez. des Meru HALJ. 1, 136.

शक्रगोप m. = इन्द्रगोप ĠĀTĪDH. im ÇKDr. ein rother Käfer, Coccinelle MBh. 8, 2918. HARIV. 3332. 4332. Suçr. 1, 22, 18.

शक्रचाप n. Indra's Bogen d. i. der Regenbogen MBh. 6, 5029. 7, 5732. 8, 960. HARIV. 3330. R. 4, 2, 7. VARĀH. BṢH. S. 28, 16. 36, 3. 80, 14.

शक्रचापाय् (von शक्रचाप) ०पते einen Regenbogen darstellen, ihm gleichen HARIV. 3328.

शक्रज n. Kṛiṣha TRIK. 2, 5, 20. — Vgl. ऐन्द्रि.

शक्रजनित्री f. Indra's Mutter, Bez. des grössten Flaggenstocks neben Indra's Banner VARĀH. BṢH. S. 43, 40. — Vgl. शक्रमातृका.

शक्रजात m. = शक्रज ÇARDAR. im ÇKDr.

शक्रजानु m. N. pr. eines Affen R. 6, 75, 61.

शक्रजाल n. = इन्द्रजाल KĀLĀKA 4, 47. 5, 98.

शक्रजित् m. Indra's Besieger, Bez. Meghanāda's, eines Sohnes des Rāvaṇa TRIK. 2, 8, 6. H. 706. R. 6, 71, 18. Ragh. 14, 83. — Vgl. इन्द्रजित्.

शक्रतरु m. eine best. Pflanze, = विजया AUSH. 82.

शक्रत्व (von शक्र) n. Indra's Würde MBh. 13, 1361. R. 2, 98, 7.

शक्रदिग् f. Indra's Weltgegend d. i. Osten Çiç. 9, 26. VARĀH. BṢH. S. 21, 14.

शक्रदेव m. N. pr. eines Fürsten der Kālīṅga MBh. 6, 2253. fgg. eines Sohnes des Çrgāla HARIV. 5698.

शक्रदेवता f. Bez. einer best. Neumondsnacht MBh. 5, 4830.

शक्रदेवत n. das unter Indra stehende Nakshatra Ġjeshṭhā VARĀH. BṢH. S. 7, 12.

शक्रधुम् m. Pinus Deodora (देवदारु) Roxb. BHĀVAPR. im ÇKDr.

शक्रधनुस् n. Indra's Bogen d. i. der Regenbogen AK. 1, 1, 2, 12. MBh. 5, 2224. R. 3, 34, 29. 5, 39, 16. Verz. d. Oxf. H. 282, b, 37.

शक्रध्वज m. Indra's Banner MBh. 5, 5420, v. 1. (s. u. वैजल). R. 4, 41, 50. 5, 5, 25. VARĀH. BṢH. S. 40, 74. 53, 114. ०तरु HARIV. 9881.

शक्रनन्दन m. Indra's Sohn d. i. Argūna ĠĀTĪDH. im ÇKDr.

शक्रपर्याय m. Wrightia antidysenterica R. Br. RATNAM. 30.

शक्रपादप m. Pinus Deodora (देवदारु) Roxb. AK. 2, 4, 2, 33. Wrightia antidysenterica R. Br. RĀḠAN. im ÇKDr.

शक्रपुर n. Indra's Stadt KULL. zu M. 8, 386 als Erkl. von शक्रलोक. f. ई dass. Kathās. 24, 72.

शक्रपुष्पिका (von शक्र + पुष्प) f. Menispermum cordifolium RATNAM. im ÇKDr.

शक्रपुष्पी (wie oben) f. dass. AK. 2, 4, 8, 2.

शक्रप्रस्थ n. N. pr. einer Stadt, = इन्द्रप्रस्थ MBh. 1, 8023. 2, 1057. 16, 186. Bṛh. P. 10, 71, 22.

शक्रबाणासन n. Indra's Bogen d. i. der Regenbogen R. 4, 31, 11.

शक्रबीज n. = इन्द्रयव der haferähnliche Same der Wrightia antidysenterica R. Br. RIGAN. im CKDr.

शक्रभवन n. Indra's Himmel TRik. 1, 1, 4.

शक्रभिद् m. = शक्रजित् ÇABDAK. im CKDr.

शक्रभूवा f. die Koloquithengurke ÇABDAK. im CKDr.

शक्रभूरु m. Wrightia antidysenterica R. Br. MAD. in NIGH. Pa.

शक्रमातरु f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. RIGAN. im CKDr.

शक्रमातृका f. = शक्रनित्री KĀLIKĀ-P. im CKDr.

शक्रमूर्धन् m. Ameisenhaufen TRik. 2, 1, 18. — Vgl. शक्रशिर्म्.

शक्रयव n. = शक्रबीज Suçr. 2, 437, 12.

शक्रलोक m. Indra's Welt M. 8, 386. R. 4, 44, 81.

शक्रवल्ली f. die Koloquithengurke RIGAN. im CKDr.

शक्रवापिन् m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 2, 806.

शक्रवाहन m. Wolke (Indra's Vehikel) ÇABDAK. im CKDr.

शक्रवृत्त m. Wrightia antidysenterica R. Br. NIGH. Pa.

शक्रशरामन n. Indra's Bogen d. i. der Regenbogen HALĪ. 1, 57.

शक्रशाखिन् m. = शक्रवृत्त BHĀVAPR. im CKDr.

शक्रशाला f. Obdach, Wohnung (प्रतिग्रह) BUDHIPR. im CKDr. a place prepared for sacrifices to be offered in WILSON nach ders. Aut.

शक्रशिर्म् n. Ameisenhaufen H. 971. — Vgl. शक्रमूर्धन्.

शक्रसदम् n. Indra's Audienzsaal MBh. 5, 1800.

शक्रसारथि m. Indra's Wagenlenker, Mātali HALĪ. 1, 61.

शक्रसुत m. Indra's Sohn, Bez. des Affen VĀlin CKDr. nach HALĪ.

शक्रमुधा f. Weihrauch ÇABDAK. im CKDr.

शक्रसृष्टा f. Terminalia Chebula Willd. TRik. 2, 4, 15.

शक्राख्य (शक्र + आख्या) m. Eule TRik. 2, 3, 14.

शक्रायी m. du. Indra und Agni, die Herren des Nakshatra Viçākha VARĀH. Bṛh. S. 98, 4 (°मि im comp.).

शक्राणी (von शक्र) f. Indra's Gattin H. c. 32. ÇABDAM. im CKDr. MBh. 5, 364. 367. — Vgl. इन्द्राणी.

शक्रात्मन् (शक्र + आत्मन्) m. Indra's Sohn d. i. Arjuna MBh. 3, 1724.

शक्रादन (शक्र + अदन) n. = शक्रतरु, विजया AUSH. 58.

शक्रादित्य (शक्र + आदित्य) m. N. pr. eines Fürsten HIUEN-THSANG II, 42. Vie de HIUEN-THSANG 150.

शक्रानलाख्य adj. du. Indra und Agni heissend d. i. Indra und Agni, Herren des 10ten Lustrum im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. Bṛh. S. 8, 28 (im comp. ohne Flexionszeichen).

शक्राभिलिखत् n. ein best. Edelstein VJUTP. 138.

शक्रायुध (शक्र + आयुध) n. Indra's Waffe d. i. der Regenbogen R. 2, 100, 19 (108, 18 GORR.). VARĀH. Bṛh. S. 46, 88. Spr. 2543. MĀRK. P. 43, 24.

शक्रारि (शक्र + अरि) m. Indra's Feind, unter den Namen Kṛṣṇa's PĀNĒAV. 4, 3, 74.

शक्रावर्त (शक्र + आवर्त) N. pr. eines geheiligten Badeplatzes MBh. 3, 8007.

शक्राशन (शक्र + 2. अशन) 1) m. Wrightia antidysenterica R. Br. ÇAB-

DAK. im CKDr. — 2) n. a) der Same der Wrightia ant. NIGH. Pa. — b) Hanf RIGAN. im CKDr.

शक्रासन (शक्र + 1. आसन) n. Indra's Thron MBh. 3, 1775. Spr. 2186.

शक्राह (शक्र + आह) m. (1) der Same der Wrightia antidysenterica R. Br. RIGAN. im CKDr.

शक्ति m. = मेघ, वज्र, कृस्तिन् und पर्वत UNADIV. im SAMKSHIPTAS. nach CKDr.

शक्रेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 25. b, 29. fg. 39.

शक्रोत्थान (शक्र + उत्थान) n. Indra's Aufstehen d. i. die Aufrichtung von Indra's Banner, ein best. Festtag Verz. d. Cambr. H. 64, 8 v. u.

शक्रोत्सव (शक्र + उत्सव) m. ein Fest zu Ehren Indra's TRik. 1, 1, 107. MBh. 1, 2360.

शक्ता UNADIV. 4, 108. adj. = प्रियंवद H. 351. UGÓVAL. nach AK. (3, 1, 36); unsere Ausgg. lesen aber शक्नु und als Varianten werden शक्ता, शक्ता und शक्ता aufgeführt.

शक्नु (von 1. शक्) UNADIV. 4, 112. 1) adj. (f. शक्नारी) vermögend, wirksam; geschickt VS. 5, 5. पर्वन् शक्नेव (lies शक्नेव) कनूनि कल्पयन् artifex ÇAT. Br. 11, 5, 5, 13. अङ्गुलिः शक्नार्यः VS. 18, 22. TBR. 1, 2, 1, 14. AV. 11, 2, 23 (vgl. 5, 28, 11 und RV. 10, 34, 12). शक्नारी du. die Arme NAIGH. 2, 4. शक्नारो = अङ्गुलि UN. 4, 114, Schol. — 2) m. Elephant UGÓVAL. — 3) f. शक्नारी a) Bez. gewisser Verse und Lieder. In der Metrik ein zu den Atikāhandas gerechnetes Maass von 56 (7 × 8) Silben, später jedes Metrum von 4 × 14 Silben. Insbesondere die dem Çākva-ra-Sāman zu Grunde liegenden Mahānāmni-Verse (6. Daçati des SV. NAIGRA). TRik. 3, 3, 376. H. an. 3, 608. MRD. r. 223. Ind. St. 8, 66. 107. 132. 281. 386. fgg. 420. 467. COLBR. Misc. Ess. II, 161. RV. PRĀT. 16, 53. अतिपदा PAT. zu P. 6, 2, 191. शक्नार्य ऋचः शक्नोतिस्तद्यदाभिर्वज्रमशक-दन्तु तच्छक्नारोणा शक्नारीवम् NIR. 1, 8. पच्छक्नारीषु वृक्षा रवेणेन्ने प्र-ध्ममर्धात RV. 7, 33, 4. गायत्रे वो गायति शक्नारीषु 10, 71, 11. AV. 13, 1, 5. VS. 21, 27. AIT. Br. 5, 7. TS. 2, 2, 8, 5. 6, 3, 3. 3, 4, 2, 1. 5, 4, 2, 2. TBR. 2, 1, 5, 11. ÇAT. Br. 3, 3, 4, 1. 9, 3, 17. KĀṬH. 26, 4. PĀNĒAV. Br. 10, 6, 5. 12, 13, 12. KĪND. UP. 2, 17, 1. 2. °पृष्ठ LATJ. 10, 13, 11. — b) Bez. des Wassers AV. 3, 13, 7. 16, 4, 7. VS. 10, 4. TS. 3, 3, 4. TBR. 3, 7, 3, 4. GORR. 3, 2, 13. Fluss MRD. N. pr. eines Flusses H. an. — c) Bez. der Idā; = गो NAIGH. 2, 11. — AV. 7, 27, 1 (vgl. 16, 4, 7). पशवः शक्नार्यः PĀNĒAV. Br. 13, 1, 2. 3. 4, 12. — d) Gürtel TRik. H. an. MRD. महीमर्णवशक्नारीम् KĪ-vāD. 3, 149 (der Gebrauch des Wortes wird getadelt). — Häufig falschlich शक्नारी geschrieben. Vgl. अतिशक्नारी und शाक्नार.

शक्नार m. Bull H. 1237. शक्नारि TRik. 2, 9, 19. शक्नारा: (vgl. शक्नारी) = प्रस्तरशक्नारिणि Comm. zu KĪM. NITIS. 4, 53. — Vgl. शाक्नार und शाक्नार.

शक्नारी s. u. शक्नान्.

शम्भु (von 2. शक्) adj. (f. आ) hilfreich; mittheilend; entgegenkommend, gütig; = सुख NAIGH. 3, 6. पापु RV. 1, 130, 10. Soma 6, 44, 2. रथ 75, 8. संसद् 7, 54, 3. वाज्ञा: 10, 31, 5. ROSRO (so v. a. fromm) 7, 97, 6. 8, 2, 27. शम्भो नो वाचमुशन्ती प्रणीतु 5, 43, 11. Aditja 7, 60, 6. शम्भो भवन्तु मूर्ते नः स्योनाः AV. 4, 27, 3. 14, 2, 17. 18, 2, 21. 4, 8. 19, 8. VS. 3, 43. 4, 2. TBR. 1, 5, 5, 2. 3, 7, 6. ÇAT. Br. 5, 4, 2. KAUC. 39. 124. — Vgl. तुवि°.

शम्भु n. v. l. zu शक्नु NAIGH. 2, 1.

शर्मिय und शर्म्य adj. so v. a. शम् Naigh. 3, 6. Nir. 3, 5. RV. 3, 31, 1. AV. 5, 1, 9. शिवा शर्म्या यक्षिया तनूः Çāṅk. Bā. 1, 1.

शङ्क, शङ्कते Dātup. 4, 12 (शङ्कायाम्, auch त्रासे). शशङ्के, अशङ्किष्ठ, अशङ्किष्ठ्याम्, शङ्कितुम्: im Epos hier und da, aber höchst selten, auch act.: अशङ्केत्, पर्यशङ्कतम्, °शङ्कीस्. 1) in Sorge sein, Schen empfinden, Misstrauen hegen MBh. 2, 1468. न चाहं त्यक्तुकामस्त्वा किमलं भीरु शङ्कसे 3, 2327. 4, 447. शङ्किष्ठा मा च पार्थिव R. Gorr. 1, 22, 19. 3, 49, 16. 5, 1, 79. Kām. Nitir. 5, 36. 11, 59. 18, 68. Spr. (II) 1894. Kāthās. 27, 202. Daṣak. 86, 14. Rāḡa-Tar. 8, 586. Bhāg. P. 3, 12, 16. mit einem abl. in Sorge sein vor: विमाधात् Çat. Bā. 3, 8, 2, 36. देवात् 9, 1, 2, 22. Kauç. 49, 78. अशङ्कितेभ्यः शङ्केत शङ्कितेभ्यश्च सर्वतः Spr. (II) 714. Bhaṭṭ. 15, 39. सुरार्दनात् Bhāg. P. 3, 15, 1. 5, 10, 18. 19, 14. mit einem acc. befürchten, besorgen: भयम् Çāṅk. Gṛh. 4, 14. उपतारकाः Kauç. 103. सा शङ्कमाना तत्पापम् MBh. 3, 2274. रामनिश्चयम् R. Gorr. 2, 16, 20. आपदम् 3, 30, 11. 66, 4. ad Çāk. 62. Kāthās. 61, 143. Rāḡa-Tar. 4, 684. 5, 147. Jmd in Verdacht haben, mit Misstrauen ansehen, Misstrauen setzen in: अशङ्कमपि शङ्केत नित्यं शङ्केत शङ्कितान् Spr. (II) 713. MBh. 13, 4555. R. 2, 83, 9. R. Gorr. 2, 20, 10. 92, 18. 5, 89, 64. 6, 102, 8. बलुशः संपतन्तीं त्वां जनः शङ्केत दोषतः MBh. 3, 2949. — 2) Anstand nehmen, ein Bedenken haben, in Zweifel sein: शङ्केरमापि पण्डिताः MBh. 13, 2124. शङ्के जीवति वा न वा R. 5, 22, 26. Wilson, Sāmukhjak. S. 10. mit acc. Etwas beanstanden, bezweifeln: धर्मम् MBh. 3, 1165. धातारं धर्ममेव च 1174. तथ्यं वचः 16512. KUSUM. 28, 22. — 3) vermuthen, annehmen; शङ्के (ohne Einfluss auf die Construction) so v. a. wie ich vermutho, wie mir scheint, wahrscheinlich (daher शङ्के als indecl. im gaṇa चादि zu P. 4, 4, 57): सानुक्रोशो भवान्सदा । संवृत्तो निरनुक्रोशः शङ्के मद्वाग्यसंतयात् MBh. 3, 2735. 4, 1644. R. 2, 96, 14. R. Gorr. 1, 39, 5. 3, 63, 13. Megh. 93. Çāk. 131. 98, 22, v. l. Vikr. 66, 10. Mālav. 30, 18. Spr. (II) 4162. मैवं शङ्किष्ठाः Sarvadarçanas. 48, 12. auf die Frage ता को एसा भविस्सदि wird geantwortet सखि पिशाच इति शङ्के Prab. 43, 15. mit einem acc. annehmen, voraussetzen, glauben an: शङ्के न पापमेतस्याम् Kāthās. 39, 48. न च ब्रह्मणाः प्रमाणात्तरगम्यत्वं शङ्कितुं शक्यम् Sarvadarçanas. 60, 16. यद्यपि स्वामिना चिरेणावधीरितस्य मे बुद्धिचिनाशः शङ्कते Hit. 55, 8. Sarvadarçanas. 121, 13. नाहं पुनस्तथा त्वयि यथा हि मां शङ्कसे wie du von mir glaubst Vikr. 53. तां पुंस्कामा शङ्कमानः voraussetzend, dass sie auf Männer versessen sei, MBh. 1, 5976. शङ्कमाना नलं तं वै 3, 2921. 2940. यत्रैनासीनं शङ्केरन्दुष्टचारिणः । न तत्रापविशेद्यः 4, 97. R. 4, 1, 25. 6, 93, 13. Megh. 86. Naish. 22, 42. Rāḡa-Tar. 3, 117. Prab. 17, 7. Bhaṭṭ. 3, 26. स्थितः यत्र शङ्कते सः Kāthās. 56, 340. — partic. शङ्कित 1) in Sorge seiend, besorgt, Schen empfindend, Misstrauen hegend Trik. 3, 1, 11. Halāḡ. 2, 200. Spr. (II) 714. fg. 1149. 3265. Hariv. 4858. R. Gorr. 2, 67, 9. 3, 1, 3. 35, 69. 32, 48. 54, 11. fg. 72, 9. 75, 68. 4, 9, 98. अद्भुतैव तदाक्यं कर्मणा तेन शङ्किताः 57, 1. 5, 81, 89. Mālav. 16, 14. Kāthās. 10, 26. 43, 262. 49, 184. 56, 315. 111, 53. Rāḡa-Tar. 6, 129. 198. Vrt. in LA. (III) 18, 5. Bhāg. P. 7, 9, 2. चेतो मे शङ्कितम् Kāthās. 17, 118. °मनस् MBh. 3, 1884. Bhāg. P. 2, 7, 30. 5, 10, 3. °दृष्टि Spr. 2048. शङ्कितम् schüchtern Çikshā 34 in Ind. St. 4, 271. अशङ्कित unbesorgt Spr. (II) 714. MBh. 3, 2432. Rāḡa-Tar. 6, 855. अशङ्कितम् ohne Schen, — Bedenken Spr. (II) 2722. Kāthās. 44, 118.

Rāḡa-Tar. 4, 571. शङ्कित mit einem abl. in Sorge seiend —, sich fürchtend vor, misstrauend Spr. (II) 1247. पोभ्यः Bhāg. P. 1, 10, 32. 3, 2, 17. mit gen. dass.: प्रथमभयस्य R. 4, 35, 32. लक्ष्मणस्य Pañāt. 100, 9. mit loc. besorgt um: राघवे R. Gorr. 1, 1, 65. राज्ञः प्राणेषु 2, 67, 10 (68, 14 SCHL.). mit प्रति dass.: गौतमं प्रति 1, 49, 23 (48, 23 SCHL.). वसन्तसेनां प्रति शङ्कितं मे मनः Māñh. 129, 15. sehr häufig mit der Ergänzung componirt: आत्मं Spr. (II) 3469. वैरिं Rāḡa-Tar. 6, 201. Bhāg. P. 3, 17, 14. पुत्रकिल्बिषं Hariv. 4853. R. 4, 1, 18. प्रद्वेषभयं 2, 16, 34 (Gorr.). 4, 46, 11. धर्मसंकरं (so ist zu lesen) 5, 14, 55. अपदेशं Mālav. 16, 11. Varāh. Bhū. S. 104, 20. पापं Kāthās. 26, 256. 30, 115. 49, 36. 116. Rāḡa-Tar. 3, 209. Bhāg. P. 4, 10, 22. 7, 8, 27. Pañāt. 187, 4. — 2) vermuthend, annehmend Rāḡa-Tar. 3, 288. — 3) befürchtet: यत्तदा शङ्कितं (vielleicht besser mit SCHLEGEL तदाशङ्कितं zu schreiben) पापं तस्य जज्ञे विनिश्चयः R. Gorr. 2, 67, 11. °तद्वियोग Spr. 1894. — 4) beanstandet, in Zweifel gezogen, verdächtig: निःश्यासो ऽस्य न शङ्कितः Māñh. 48, 22. KUSUM. 28, 21. स धर्मः स्यादशङ्कितः M. 12, 108. — 5) अशङ्कितम् wider alles Vermuthen, unerwartet, plötzlich Kāthās. 10, 167. 20, 29. 25, 41. 148. 27, 84. 30, 125. 44, 134. 46, 84. 54, 114. 179. 35, 186. 104, 39. — शङ्कते bei Çāṅk. zu Bhāg. År. Up. S. 315 fehlerhaft für शङ्कते. Vgl. निःशङ्कित.

— caus. शङ्कयति besorgt machen um Jmd (loc.) Mālav. 44, 13.

— अति Jmd (acc.) in ernstlichem Verdacht haben Lġṭ. 2, 1, 10. Jmd in falschem Verdacht haben: राजानं नातिशङ्केत मिथ्यावादीति धार्मिकम् R. 2, 52, 57. न लक्ष्मणादिभ्यः मा राघवविघ्ने माता यवीयस्यतिशङ्कितव्या 22, 30. अतिशङ्कित in grosser Sorge seiend v. l. in Hariv. 11373 und Bhaṭṭ. 6, 2.

— व्यति einen falschen Verdacht hegen: मिथ्याव्यतिशङ्कितात्मा (so die neuere Ausg.) Hariv. 11266. nach der Lesart der älteren Ausg. würde das partic. pass. Bod. haben.

— अमि Jmd (acc.) misstrauen MBh. 3, 2838. 12, 313. राजानं नाभिशङ्केत मिथ्यावादीति धार्मिकम् R. Gorr. 2, 51, 25. Suçr. 1, 93, 19. Misstrauen setzen in Etwas (acc.), bezweifeln, beanstanden: मा धर्ममभिशङ्किथाः MBh. 3, 1166. 1169. नाभिशङ्कीर्वचो मम 5, 5000. Māñh. 143, 3. नाभिशङ्कमिदं चापि वचनं मे त्वया MBh. 3, 12780. auch mit gen. (der Person oder der Sache): यस्य विद्वान्क् वदतः क्षेत्रज्ञो नाभिशङ्कते M. 8, 96. अस्याशारित्रस्याभिशङ्कितः MBh. 5, 6078. ohne Ergänzung in Sorgen sein, eine Schen empfinden MBh. 12, 4826 (अभिशङ्कते ed. Bomb.). अभिशङ्कित in Sorge seiend, ein Bedenken habend Hariv. 11373 (अतिशङ्कित die neuere Ausg.). Bhaṭṭ. 6, 2 (अति° der 2te Schol.). अनभिशङ्कितम् ohne Schen Māñh. P. 133, 16. — Vgl. अभिशङ्का.

— आ 1) befürchten: यतश्च भयमाशङ्केत् M. 7, 188. fg. आशङ्कमाना तत्पापम् MBh. 3, 2561. 10084. R. 1, 1, 39 (42 Gorr.). मतो न दोषमाशङ्कोः (आशङ्के ed. Bomb.) 2, 90, 15. वधमाशङ्क्य Kāthās. 12, 25. 18, 94. 42, 107. Rāḡa-Tar. 1, 298. Bhāg. P. 5, 9, 3. Hit. 16, 14. यत्तदाशङ्कितं पापं तस्य जज्ञे विनिश्चयः R. 2, 63, 15. आशङ्क्य zu befürchten Kauç. 93. ohne acc. bangen, in Sorge sein: संदिग्धमेव सिद्धौ कातरमाशङ्कते चेतः Mālav. 63. तत्किमाशङ्कसे Uttarak. 48, 2 (62, 4). नाशङ्कते प्रसत्पत्ती so v. a. schen sich nicht zu Pañāt. I. 437. — 2) erwarten, voraussetzen: प्रणतिम् Spr. (II) 1043. भरतागमनं पुनः Raen. 12, 24. Kāthās. 22, 78. 24, 126.

MADHUS. in Ind. St. 1, 19, 24. अथेदमाशङ्कते ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 313. Schol. zu P. 8, 3, 2. उभयपदार्थप्रधानत्वं नाशङ्कितम् SARVADARÇANAS. 186, 3. 4. आशङ्कनीयधर्मरत्नलाभः DAÇAM. 81, 12. mit vorangehendem इति ohne acc.: कुत्र वा स्वरभक्तिरित्याशङ्क्य शिताचौररुक्तम् so v. a. weil sie die Frage voransetzten Schol. zu TAITT. PRĀT. 21, 15, 22, 14, 23, 11. zu BUĀG. P. 10, 33, 81. — 3) vermuthen, annehmen, halten für; mit zwei acc.: आशङ्कमे यदग्निम् ÇĀṆK. 27. इमां प्रत्यात्मानं तेत्रिणामाशङ्कमानः 66, 18. ÇĀ. 3, 72. तां सेपपतिमाशङ्क्य भार्याम् KATHĀS. 14, 47. 15, 24. 18, 328. तच्छ्रुत्वा सत्यमाशङ्क्य 20, 176. 46, 4. BHĀṬṬ. 6, 6. PAÑĀT. 173, 16. mit इति ohne acc.: दत्तपूर्वत्याशङ्कते MĀLATIM. 69, 19. ÇĀṆK. 83, 9. ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 62. — 4) Jmd misstrauen: दयितां साधीं तमशङ्क्यपथाः कथम् BHĀṬṬ. 21, 1. — Vgl. आशङ्का fg.

— उपा s. u. उप 1).

— उप 1) Jmd in Verdacht haben: एनसा तेन नान्यं स उपशङ्कितुमर्हति MBH. 6, 589. उपाशङ्कितुम् ed. Bomb. — 2) sich Vermuthungen hingeben: किं स्वदित्युपशङ्कितम् R. 2, 63, 11.

— परि 1) in Sorge sein, Misstrauen hegen MBH. 1, 7121. 8, 1350. R. 6, 101; 8. RĀGA-TAR. 8, 2165. °शङ्कित in Sorge seiend, besorgt, Misstrauen hegend R. GORR. 1, 9, 31. 2, 109, 10, v. l. 3, 63, 20, 64, 3, 11. BUĀG. P. 4, 4, 1, 7, 5, 42. mit einem abl. RAÇH. 8, 78. सर्वतः MBH. 12, 12003. चारित्रपरिशङ्कित wegen MBH. 3, 7018. mit einem acc. Jmd misstrauen, in bösem Verdacht haben MBH. 1, 8456. 3, 16025. R. GORR. 2, 16, 24. SUÇH. 1, 93, 20. मैवं मां पर्यशङ्कित्याः (पर्यशङ्कितम् ed. Bomb.) MBH. 3, 10356. न मामर्हसि कल्याण देपेण परिशङ्कितुम् 3, 2976. Misstrauen setzen in Etwas, an Etwas nicht recht glauben wollen: वितोर्णाङ्कृतिम् RĀGA-TAR. 2, 107. परिशङ्कितवृत्त MBH. 12, 4779. — 2) erwarten, ahnen: भावानपरिशङ्कितान् Spr. (II) 194. — 3) annehmen, glauben; mit zwei acc.: प्राप्तं त्वं परिशङ्कते Gtr. 6, 11. शिखण्डो पुत्रस्ते कथ्येति परिशङ्कितः MBH. 8, 7448. — Vgl. परिशङ्कनीय fg.

— प्रति Bedenken tragen, zögern: अप्रतिशङ्कमान MBH. 3, 10638. 13, 3531. in der Stelle नैवाच्युताश्रयजनं प्रतिशङ्कमाना (यमकिंकराः) ऋषे च विभ्यति ततः प्रभृति स्म BUĀG. P. 6, 3, 34 verbinden wir प्रति mit dem vorangehenden acc. und übersetzen: kümmerten sich nicht mehr um die Menschen, die bei Akjula Schutz suchten, ja fürchteten sich sogar sie zu sehen. — Vgl. प्रतिशङ्का.

— वि 1) in Sorge sein, Misstrauen hegen: मा विशङ्कित्याः MBH. 8, 1578. mit einem abl. der Person oder Sache sich scheuen vor KATHĀS. 13, 60. BUĀG. P. 5, 10, 18. 12, 15. विशङ्कित in Sorge seiend, besorgt, in banger Ungewissheit —, in Unruhe seiend R. GORR. 2, 91, 6. Spr. (II) 2883. BUĀG. P. 12, 8, 15. धर्मं प्रति MBH. 12, 9229. मातुः पापविशङ्कितः R. GORR. 2, 74, 47. न्यास 3, 13, 19. मुनेः शापविशङ्किता BUĀG. P. 9, 16, 4. भर्त्यागविशङ्किता 20, 37. धैर्यविशङ्कितेक्षण 10, 9, 8. अविशङ्कित keina Schen empfindend, nicht ängstlich, kein Bedenken habend MBH. 8, 490. SUÇH. 1, 13, 5. VIKR. 81, 11. यदि महचनं तात अदधास्यविशङ्कितः MĀRK. P. 16, 8. RĀGA-TAR. 6, 330 (दत्तमन्त्रावि° zu lesen). BUĀG. P. 4, 12, 7. अविशङ्कितम् ohne Bedenken R. 5, 90, 13. mit einem acc. Etwas befürchten: विशङ्कते यतो ऽवधीरणम् ÇĀṆK. 62. त्वाद्यैः पापं विशङ्कते Spr. 5334. पापं यदस्यां त्वयि वा विशङ्क्यम् MĀLATIM. 70, 3. mit einem acc. der Per-

son Jmd misstrauen R. 2, 98, 14. यन्मामेवं विशङ्कते 3, 51, 58. सतीमपि ज्ञेयो ऽन्यथा भर्तृमतीं विशङ्कते so v. a. nachtheilig beurtheilen Spr. 5121. mit einem acc. der Sache beanstanden, in Zweifel ziehen, mit Misstrauen betrachten: गान्धर्वराक्षसो (विवाहो) तत्रे धर्म्यो तो मा विशङ्कित्याः MBH. 1, 2966. मा विशङ्कोर्वचो मयम् 7, 676. कर्मात्ता अविशङ्किताः R. GORR. 2, 109, 54. — 2) Jmd in Verdacht haben, annehmen, glauben; mit zwei acc.: विशङ्कमाना रमितं कयापि जनार्दनम् Gtr. 7, 12. — Vgl. विशङ्कनीय fg. und निर्विशङ्कित. — caus. Jmd Verdacht schöpfen lassen Spr. 4379.

— अभिवि s. अभिविशङ्किन् in den Nachträgen.

— सम् Jmd in Verdacht haben: समशङ्कत मां त्वयि so v. a. sie hatte mich im Verdacht, dass es dir gelte, MBH. 4, 568.

शङ्क m. 1) Stier HĀR. 79. — 2) N. pr. eines Fürsten BURNOUR, Intr. 140.

शङ्कट s. वि° und संकट.

शङ्कन scheinbar R. 6, 91, 22, wo aber निःशङ्केनात्तरात्मना zu lesen ist.

शङ्कनीय (von शङ्क) adj. 1) Besorgniss —, Verdacht —, Argwohn erregend Hit. 97, 20. fg. मकीतिताम् HĀRIV. 3103. RAÇH. 4, 45. दरिद्रता Spr. (II) 1593. (I) 2932. — 2) zu vermuthen, zu befürchten, vorauszusetzen, anzunehmen ad ÇĀṆK. 62 (ख°). अथ वा तवायं न कामचरो मयि शङ्कनीयः RAÇH. 14, 62. PRAB. 31, 2. SARVADARÇANAS. 26, 17. 121, 9. इति शङ्कनीयम् impers. 133, 14. Vorz. d. Oxf. H. 263, a, 1. शब्दस्तु नेष्टरे वाधकत्वेन (so v. a. बाधकाः) शङ्कनीयः KUSUM. 32, 22. NĀJJAMĀLĀV. 1, 3, 24.

1. शंकर (3. शम् + 1. कर) P. 3, 2, 14 (संज्ञायाम्). 1) adj. (f. ई) wohlthätig, Segen bringend TRIK. 3, 1, 1. NIR. 9, 3. देव (d. i. Çiva) MBH. 13, 589. KĀVYĀD. 2, 322. नामानि लोकानां मातृणाम् BUĀG. P. 6, 6, 24. लोकानाम् MBH. 3, 14407. 5, 2575. लोक° (शंकर) PADMA-P. 2, 6. Vorz. d. Oxf. H. 197, b, No. 462. Spr. 2487, v. l. — 2) m. a) Beiw. und Bein. Çiva's (Rudra's) AK. 1, 1, 26. 3, 4, 14. H. 193. HALĀJ. 1, 11. VS. 16, 41. ĀÇV. GRH. 2, 2, 2. 4, 8, 19. Ind. St. 4. 356. 5, 194. 9, 84. रुद्राणां शंकरास्मि sagt Kṛṣṇa BHAG. 10, 23. MBH. 3, 12007. 13, 4216. 14, 193. HĀRIV. 13406. fg. R. 1, 1, 32 (34 GORR.). R. GORR. 1, 38, 14. VARĀH. BRH. S. 43, 42. 54, 3. 86, 75. KATHĀS. 4, 27. 13, 2. 18, 337. 43, 186. WEBER, RĀMAT. UP. 344. VP. 7. BRĪG. P. 2, 4, 19. 4, 1, 33. 4, 1. 9, 1, 37. PAÑĀT. 1, 8, 28. Vorz. d. Oxf. H. 27, a, 3. 6. 80, a, 27. 103, a, 36. Vorz. d. B. H. No. 1242. PRAB. 40, 12. KĀVYĀD. 2, 322. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 74. BURNOUR, Intr. 131. °अशुर (क्मवत्) R. 1, 40, 4. 4, 9, 41. °कवच Vorz. d. Oxf. H. 22, b, 15. fg. — b) N. pr. eines Sohnes des Kaçjapa von der Danu VP. 147 (शङ्कुर zwei Hdschr. nach HALL). eines Schlangendämons VJUTP. 85. 87. eines Kakravartin 92. — c) N. verschiedener Männer (auch = शंकराचार्य und शंकरकवि) LA. (III) 87, 19. Vorz. d. Oxf. H. 135, a, No. 254. 146, a, No. 310. 150, b, No. 320. 280, a, No. 655. b, No. 637. fg. 281, a, No. 659. 329, a, No. 780. Vorz. d. Cambr. H. 49. HALL 33. 50. 67. 180. 195. in der Einl. zu VĀSĀVAD. S. 7. WASSILJEV 49. 201. TĀRAN. 4. 5. 303. °भट्ट HALL 176. fg. 183. fg. Vorz. d. Oxf. H. 341, b, N. °दीक्षित 134, b, No. 250. 140, b, No. 285. °भारत्याचार्य WILSON, Sel. Works 1, 201. — 3) f. सा ein Frauennam: शंकरा नाम परित्राजिका । तच्छीला शंकरा P. 3, 2, 14. VĀRTI, Schol. — 4) f. ई a) Çāṅkara's (Çiva's) Gattin RUPRĀJAMĀLA im ÇKDā. — b) Bez. zweier Pflanzen: = मञ्जिष्ठा ÇANDĀ. im ÇKDā. =

शमी RĪĀN. ebend. — Vgl. शङ्करिणी, भीमशंकर und शंकर.

2. शंकर fehlerhaft für संकर, z. B. R. 5, 14, 85. KĀM. NITIS. 2, 38. Verz. d. Oxf. H. 22, a, 25.

शंकरकथा f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 197.

शंकरकावे m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, a, 4; vgl. कवये शंकराय HARB. Anth. 483, Çl. 2.

शंकरकिंकर m. N. pr. eines Autors SARVADARĀṆAS. 120, 8.

शंकरक्राउ Titel einer Schrift HALL 50.

शंकरगण m. N. pr. eines Mannes Journ. of the Am. Or. S. 5, 520.

शंकरगीता f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662. ein Abschnitt im DRVĪPUNĀNA ÇKDn. unter शंकर.

शंकरगौरीश m. N. eines Heilighums RĪĀA-TAR. 3, 157.

शंकरचरित्र n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 197.

शंकरचेतोविलास m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 121, b, No. 214.

शंकरजय m. Çamīkarākārja's Siegeszug Verz. d. Oxf. H. 232, b, No. 626. — Vgl. संक्षेप°, शंकरदिग्विजय, शंकरविजय.

शंकरजित् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1174.

शंकरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 4. 5. WILSON, Sel. Works 2, 19. fg.

शंकरदत्त m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 21, 107.

शंकरदिग्विजय m. Titel zweier Werke Verz. d. Kop. H. 10, a. HALL 167. fg. °उपिठम् 168. — Vgl. शंकरजय und शंकराचार्यविजयउपिठम् Verz. d. Oxf. H. 260, a, No. 627.

शंकरदेव m. eine Form Çiva's Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 305. = ब्रह्मकुपडतीरवती गोपेश्वरनामा Schol.

शंकरनारायणमाहात्म्य n. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 88.

शंकरपति m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 64. fg.

शंकरप्रिय 1) adj. Çamīkara (Çiva) lieb. — 2) m. Rebhuhn ÇANDĀN-THAK. bei WILSON. — 3) f. Çiva's Geliebte, — Gattin KATHĀS. 93, 88. WEBER, KRŠṆAĀ. 291.

शंकरविन्दु m. N. pr. eines Autors HALL 193.

शंकरभाष्य n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 163, a, 9.

शंकरमित्र m. N. pr. eines Gelehrten COLEBR. Misc. Ess. I, 262. HALL 68. fg. 83. 206. °महामहोपाध्याय 81.

शंकरवर्धन m. N. pr. eines Mannes RĪĀA-TAR. 3, 300. 302.

शंकरवर्मन् m. desgl. ebend. 3, 128. 134. 139. 212. 268. 302. 428.

शंकरविजय m. Çamīkarākārja's Siegeszug, Titel zweier Werke MACK. Coll. 1, 98. fg. Verz. d. Oxf. H. 247, b, No. 624. 260, b, No. 628. HALL 167. fg. Verz. d. Kop. H. 10, a. — Vgl. शंकरदिग्विजय.

शंकरशुक्ल m. N. pr. eines Gelehrten HALL 189.

शंकरसंस्कृता f. Titel eines Abschnitts im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 26.

शंकरसंभव m. Titel eines Abschnitts des Çivarahasja im Skandapurāṇa MACK. Coll. 1, 82.

शंकरसिद्धि m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 122, 74.

शंकरसेन m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 316, b, 24. Verz. d. Kop. H. 103, a.

शंकरस्वामिन् m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 2, 54. 24, 86.

शंकराचार्य (शंकर + आ°) m. N. pr. eines berühmten Gelehrten, der im 7ten oder 8ten Jahrh. n. Chr. lebte, eine Menge von Schriften, namentlich Commentare zu philosophischen Werken, verfasste und als Reformator der Çaiva gilt, WILSON in VP. Einl. X. WINDISCHMANN, SANDARA 42. Verz. d. Oxf. und B. H. (s. Ind.). TĀRAN. 172. 180. fg. SARVADARĀṆAS. 157, 3. 4. °विजयउपिठम् Verz. d. Oxf. H. 260, a, No. 627.

शंकरानन्द (शंकर + आ°) m. N. pr. eines Gelehrten Verz. d. Oxf. H. 390, b, No. 35. Verz. d. Cambr. H. 20. fg. TĀRAN. 188. 247. fg. 329. fg. HALL 98. 116. 123. 141. °गुरु 222, a, No. 340. Verz. d. B. H. No. 625.

शंकराभरण (शंकर + आ°) Verz. d. Oxf. H. 200, b, N.

शंकरालय (शंकर + आ°) m. Çiva's Behausung d. i. der Kailāsa Verz. d. Oxf. H. 82, a, N. 1.

शंकरावास (शंकर + आ°) m. eine Art Kampher RĪĀN. im ÇKDn.

शंकरौघ adj. (चतुर्वर्धेषु) von शंकर gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90.

शङ्कुव्य adj. von शङ्कु Schol. zu P. 5, 1, 2. 12. 6, 1, 80.

शङ्का (von शङ्कु) f. am Endo eines adj. comp. f. आ. 1) Besorgniss, Furcht AK. 3, 4, 10. H. 313. an. 2, 17. MED. k. 33. पश्येत्प्राप्तिर्लभ्यः

शङ्कानर्थस्य तर्कणम् SĀH. D. 189. ÇAT. BR. 10, 1, 10. 12, 8, 11. शङ्का-मुपागमत् R. GORR. 1, 66, 13. शङ्कान्वित 2, 3, 5. शङ्का ब्रह्मरूपाकृता त्यज

63, 42. 4, 8, 23. RAGH. 13, 42. KATHĀS. 30, 126. 32, 49. 48, 32. शङ्काभिः सर्वमाकात्मम् Spr. 2933. शङ्का कस्य न ज्ञायते 3322. BHĀG. P. 3, 17, 1. मरु-ती शङ्का मो बाधते HIT. 37, 5. °स्पृष्ट MBH. 70. mit abl. der Person:

शङ्कामत्यजद्वैतेयात् RAGH. 16, 88. Spr. (II) 2196. mit loc. der Person R. 3, 47, 12. mit प्रति und vorangegehendem acc.: भवेद्विणी प्रति यस्य

शङ्का Suçr. 1, 246, 10. mit der Ergänzung comp.: कैकेयीशङ्कया RAGH. 12, 2. राज्यविधम् R. 2, 23, 28. 72, 43. आदित्योदय° R. GORR. 2, 67, 8.

पाप° 4, 8, 49. 5, 7, 42. MBH. 13, 318. Spr. 2120. 2163. MĀLAV. 12, 14. ना-रिष्टशङ्का कर्तव्या KATHĀS. 18, 229. PRAB. 112, 7. विस्तरशङ्कया SĀH. D. 124. PĀNĀT. 238, 21. HIT. 14, 18. अशङ्कया ohne Schew R. GORR. 2, 49, 17.

अशङ्कम् adv. dass. KATHĀS. 23, 98. सशङ्क besorgt MBH. 4, 387. सशङ्क-निभृता गतिः ängstlich KATHĀS. 32, 66. सशङ्कम् adv. Spr. 3316. — 2) Verdacht, Argwohn JĀGĀ. 2, 267. शङ्का जनयतीव मे R. 2, 83, 7. शङ्का-न्योऽन्यमज्ञायत KATHĀS. 6, 11. अन्योऽन्यशङ्कया RĪĀA-TAR. 8, 588. °शङ्क

1634. पापयोस्ते कथं नाम तयोः (loc.) शङ्का न विद्यते R. 2, 23, 8. MBH. 4, 2341. 2339 (अति°). BHĀG. P. 10, 26, 14. fg. HIT. 129, 18. शङ्कास्पद 17.

तच्छङ्कावसतिं द्विजम् RĪĀA-TAR. 4, 93. पापशङ्का (so zu lesen) न कर्तव्या du darfst nichts Böses argwöhnen KATHĀS. 6, 12. सशङ्क Verdacht hegend 38, 143. 43, 246. — 3) Zweifel, Bedenken H. an. MED. HALĀJ. 4, 6. AK. 3, 4, 22 (29), 10. नात्र शङ्का त्वया कार्या MBH. 3, 2994. KUSUM. 28, 10. fg.

SARVADARĀṆAS. 131, 16. am Ende eines comp. das Bezweifeln, Bean-

standen: सर्वार्थसंज्ञा° Comm. zu TAITT. PRĀT. 1, 3. 10, 22. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 126. शक्यशङ्क bezweifelbar SARVADARĀṆAS. 63, 22. 120, 15.

— 4) Vermuthung, Annahme, das Halten für SARVADARĀṆAS. 7, 16. 174, 22. Comm. zu TAITT. PRĀT. 13, 13. 14, 15. अत्र मे मरुती शङ्का भवे-

देष्ट नलो नृपः so v. a. ich vermute stark MBH. 3, 2892. in comp. mit dem, was erwartet —, vorausgesetzt —, angenommen, wofür Jmd oder

Etwas gehalten wird: जलशङ्कया R. 4, 30, 15 निधि° Spr. (II) 1170. अमि-

ष° MBH. 1, 2386. KATHĀS. 12, 113. 30, 47. परीक्षिता मे बहुशो बाहुके

नलशङ्कया MBh. 3, 2953. 16861. चौरशङ्कयाम् 13, 1843. R. Gorr. 2, 66, 13. Çik. 183. Spr. (II) 1600. (I) 2213. कुचन् — शशाङ्कशङ्काम् Kir. 5, 42. KATHAS. 27, 304. MĀRK. P. 16, 57. Bhāg. P. 8, 2, 6. 9, 2, 6. (वाक्यमब्रवीत्) पुनर्धौतरं तुरमप्रियं प्रिवशङ्कया R. Gorr. 2, 74, 45. Spr. (II) 560. पुत्रिकाधर्मशङ्कया M. 3, 41. चलमात्मापचारशङ्कया Çik. 110, 23. Kir. 5, 38. KATHAS. 14, 12. 28, 105. RĪGĀ-TAR. 5, 208. SARVADARÇANAS. 7, 13. fg. 8, 4. 112, 13. 120, 1. 159, 8. Comm. zu TS. PRĀT. 14, 4. 21, 10. — Vgl. अतिशङ्का, अशङ्क, निः, विः.

शङ्कामय (von शङ्का) adj. aus Besorgnis hervorgegangen: दुःख R. 2, 22, 6.

शङ्कितवर्णाक m. Dieb (dessen Gesichtsfarbe verdächtig ist) TRIK. 2, 10, 7. HĀN. 128.

शङ्कितव्य (von शङ्क) adj. 1) Misstrauen verdienend MBh. 12, 2988. n. impers. zu misstrauen: तस्माद्विश्वासितव्यं च शङ्कितव्यं च केषुचित् 2994. — 2) in Zweifel zu ziehen, zu bezweifeln, — beanstanden: न फलदर्शनादहमः शङ्कितव्यो न देवताः MBh. 3, 1197.

शङ्किन् (von शङ्क und शङ्का) adj. 1) sich fürchtend vor, befürchtend; am Ende eines comp.: तच्छङ्किन् KUMĀRAS. 7, 76. सर्व MBh. 12, 6269. MĀRK. P. 34, 89. पुनःसंधानं RAGH. 12, 101. अथ 19, 52. कात्तिविसंवादं MĀLAV. 23. KATHAS. 11, 62. 13, 75. 15, 61. 20, 131. 25, 178. 29, 24. 107. 30, 75. 32, 97. 37, 74. 63, 186. 97, 44. MĀRK. P. 16, 46. RĪGĀ-TAR. 3, 21. 5, 144. 6, 205. 338. काकं furchtsam oder misstrauisch wie eine Krähe Spr. (II) 2184. KATHAS. 32, 53. — 2) voraussetzend, vermuthend, annehmend: वडुपावर्तनशङ्कि मे मनः RAGH. 8, 52. द्विर्दृष्टिः 9, 73. तारा Spr. 3195. — 3) von Furcht begleitet, Besorgnis erregend: सेवा सदा शङ्किनी (oder सदाशङ्किनी d. i. सदा घात) Spr. 2004.

शङ्कु UNĀDIS. 1, 37. gaṇa भीमादि zu P. 3, 4, 74. m. (n. HARIV. 749) 1) spitzer Pflock, Holznagel; = कील, कीलक AK. 3, 4, 30, 199. TRIK. 3, 3, 44. H. an. 2, 17. MED. k. 34. HALĀJ. 2, 296. VIÇVA bei UśĀVAL. — RV. 1, 164, 48. शङ्कुभिर्म विरुन्यात् ÇAT. Br. 2, 1, 4, 10. 3, 5, 4, 1. 3, 2, 6, 4, 3. 13, 8, 4, 1. पट्टीश 14, 9, 3, 18. PANĒAV. Br. 11, 10, 12. KĀTJ. ÇR. 5, 3, 14. 7, 4, 8. 16, 8, 7. LĀTJ. 3, 10, 9. ० धान KAUC. 26. fg. खदिरं GOBH. 4, 8, 7. KAUC. 25. 49. 51. SUÇR. 1, 136, 19. ० स्फोटन 2, 458, 5. VARĀN. BṚH. 8, 60, 6. ० सदृश कर्णो PANĒAT. 87, 12. स भुक्तशेषं भित्तात्रं नक्तं स्थापयति स्म तत् । भित्ताभाण्डस्थमलङ्कशङ्का KATHAS. 61, 90. 104, 140. दण्डे शङ्कुशतावृत्तम् MĀRK. P. 127, 18. ० पद्मव्योमस्थापन Verz. d. Oxf. H. 322, b, 13. निक्षेप्यो ऽयोमयः शङ्कुर्वलमास्ये दणाकुलः M. 8, 271. घायस R. 3, 32, 12. अयःशङ्कुचिता शतघ्नी RAGH. 12, 95. RĪGĀ-TAR. 3, 22. 7, 348 (नायःशङ्कुन् zu lesen). मणिं PANĒAR. 3, 12, 7. 15. — 2) Haken zur Extraction eines todten Fötus SUÇR. 1, 92, 21. गर्भं YĀGY. 25, 32. — 3) Stecken: काष्ठशङ्कुभिः । अनेत्रकं खरोष्ट्रं च पालयिष्यति HARIV. 11206. Stakete, Pfahl, Balken; = स्थाणु AK. 2, 4, 4, 8. H. 1122. VIÇVA a. a. O. खादिरेः शङ्कुभिश्चिताः (परिखाः) MBh. 3, 16825. शङ्कुभिः कीर्णैः स्रष्टे AK. 3, 4, 30, 205. शिलाभिः शङ्कुभिर्वापि स्रष्टे — ये मार्गमनुरुन्धति MBh. 13, 1649. = अलान TRIK. 2, 8, 39. — 4) Blatttrippe: यथा शङ्कुना सर्वाणि पत्राणि संतृप्तानि KĀND. Up. 2, 23, 4. = पत्रमराशाल H. an. — 5) eine best. Waffe, = अस्त्रभेद H. an. = शस्त्रज्ञाति HALĀJ. 2, 321. = शस्त्र VIÇVA a. a. O. = शल्य AK. 2, 8, 3, 61. TRIK. 2, 8, 55. H. 787. = अस्त्र TRIK. 3, 3, 44. — 6) Stachel in übertr. Bed. von Allem was das Herz aufregt

und peinigt HARIV. 747. 749 (nour.). अक्षरप्रस्ताव्याः शङ्कुयाम् RĪGĀ-TAR. 4, 68. शोक Spr. 2480. RAGH. 8, 92. UTTARAK. 58, 3 (75, 12). RĪGĀ-TAR. 2, 80. दण्डमर्षशोक 8, 1583. उत्खाय शङ्काशङ्कुं मकीपतेः 1634. Hierher vielleicht शङ्कु = कलुष MED. = पाप VIÇVA a. a. O. — 7) Zetger an einer Sonnenuhr, Gnomon COLEBR. Alg. 106. ० ह्या SŪRĀS. 3, 13. Schol. zu 34. GOLĀDHJ. JANTR. 9. ० जीवा der Sinus des Gnomons (der Höhe) SŪRĀS. 3, 22. das einfache शङ्कु dass. GANIT. TRIPRAÇN. 12. GOLĀDHJ. TRIPRAÇN. 36. fg. सम, कोण, मध्य SIDDHĀNTAÇIR. 8. 171. ० तल die sogenannte Basis des Gnomons GOLĀDHJ. TRIPRAÇN. 40. — 8) ein best. Längenmaass, = 12 Fingerbreiten (die gewöhnliche Höhe eines Gnomons) VIŠNUDHARMOTT. im TITHĀDIT. nach ÇKDR. — 9) penis H. an. H. ç. 126. — 10) Gift VIÇVA. — 11) ein best. Parfum, = नखी RĪGĀN. im ÇKDR. — 12) ein best. Baum VIÇVA; vgl. ० तरु. — 13) ein best. Wasserthier AK. 1, 2, 3, 20. TRIK. 3, 3, 44. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. — 14) Bez. der Zahl 10,000,000,000,000 TRIK. 3, 3, 44. H. 874. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. COLEBR. Alg. 4. MBh. 13, 5267. R. 3, 48, 55. 6, 16, 55. — 15) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 239, a. — 16) = अंश MED. — 17) ein Rakshas TRIK. 1, 1, 74. H. ç. 36. ÇANDAM. im ÇKDR. — 18) ein N. Çiva's H. ç. 46. H. an. HĀN. 8. — 19) N. pr. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. कुर्वादि zu 151. eines Dānava HARIV. 2281. 14282. eines Schlangendämons H. 1311, Schol. eines Vṛshṇi (eines Sohnes des Ugrasena) MBh. 1, 6999. 7992. HARIV. 2028. 3091 (शंभु ed. Calc.). 8402. VP. 436. Buḷg. P. 9, 24, 23. eines Sohnes des Kṛṣṇa 10, 61, 13. HARIV. 9195 (nach der Lesart der neueren Ausg.). N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 4. am Hofe Vikramāditya's HARV. Anth. 1. Z. d. d. m. G. 22, 722. N. pr. eines Brahmanen (neben कीलक) WASSILJEW 51. 205. TĀRAN. 5. 97. fg. — Vgl. अयः (auch MĀRK. P. 125, 56 als N. pr.), जर्भ, त्रि, दत्त, देह, मका, लोह, वृत्र, शङ्कुव्य und शाङ्कुव्य.

शङ्कु (von शङ्कु) m. 1) Pflöckchen Schol. zu KĀTJ. ÇR. 209, 2. 217, 20. — 2) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 5. 212, a, No. 500. RĪGĀ-TAR. 4, 704.

शङ्कुर्का 1) adj. (f. ई und घा) spitzohrig MBh. 1, 5930. 6072. 6662. 3, 11776. 7, 7894. 9, 2603. 12, 5027. 10350 (Çiva). R. 5, 17, 24. 20, 24. SUÇR. 2, 388, 6. Buḷg. P. 7, 9, 15 (Viṣṇu). ० मुखाः MBh. 2, 414. — 2) m. a) Esel TRIK. 2, 9, 26. H. 1256. — b) N. pr. α) eines Dānava HARIV. 197. 2284. 14286. — β) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2553. 2558. — γ) eines Schlangendämons MBh. 1, 2156. — δ) eines Rākshasa R. 6, 74, 5. — ε) eines Sohnes des Gānamegāja MBh. 1, 3838. — ζ) eines Kamels PANĒAT. 87, 12.

शङ्कुर्कणिन् adj. = शङ्कुर्का HARIV. 12219.

शङ्कुर्कोष्म m. eine Form Çiva's MBh. 3, 5012. n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 40. fg.

शङ्कुचि m. ein best. Wasserthier, = शङ्कु ÇANDAR. im ÇKDR.

शङ्कुतरु m. ein best. Baum, = शाल TRIK. 2, 4, 21. HĀN. 182. ÇANDAR. im ÇKDR.

शङ्कुपथ m. Vārtt. 2 zu P. 5, 1, 77. gaṇa देवपथादि zu P. 5, 3, 100. — Vgl. शाङ्कुपथिक.

शङ्कुपृच्छ n. der am äussersten Ende des Leibes steckende Stachel

einer Biene u. s. w. RĪĀ-TAR. 3, 395. fg.

शङ्खकपिन् m. ein best. Wasserschmetterling H. 1351, Schol.

शङ्खमस् (von शङ्ख) 1) adj. mit Stecken —, Pfählen versehen: गर्त HALĪ. 8, 44. — 2) f. शङ्खमती ein best. Metrum COLBR. Misc. Ess. II, 153. Ind. St. 8, 149. 254.

शङ्खमुख 1) adj. (f. ई) spitzmündig: Maus SUČA. 1, 40, 20. शङ्खकर्णमुखा: MBH. 2, 414. — 2) m. Krokodil (vgl. शङ्खमुख) H. 1349, Schol.

शङ्खुर (von शङ्ख) 1) adj. Furcht erregend H. 479. — 2) m. N. pr. eines Dānava VP. 147, v. l. für शंकर.

शङ्खुरी f. Scheere oder Dolch (कर्तरी) UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 37. P. 8, 2, 2, Schol. °खण्ड ebend.

शङ्खवृत्त m. = शङ्खतर्क ÇANDAM. im ÇKDR.

शङ्खशिरस् 1) adj. spitzköpfig. — 2) m. N. pr. eines Asura HARIV. 196. VP. 147. BUĀG. P. 6, 6, 30. 10, 19. 8, 10, 21.

शङ्खश्रवण adj. = शङ्खकर्ण VARĀH. BṢH. S. 68, 58.

शङ्खष्ठ (शङ्ख + स्थ) P. 8, 3, 97.

शङ्खत् (8. शम् + क्त) adj. wohlthätig TAITT. Ān. 1, 11, 2.

शङ्ख (von शङ्ख) adj. 1) dem man misstrauen muss, Misstrauen —, Besorgniß erregend MBH. 1, 3109. 12, 2988. R. GORR. 2, 20, 10. Spr. (II) 3156. RĪĀ-TAR. 2, 67. 4, 88. °तम R. 2, 109, 33. ऋ° Spr. (II) 714. fg. — 2) zu erwarten, zu vermuthen, anzunehmen DAČAK. 108, 9. ऋ° RĪĀ-TAR. 6, 147.

शङ्ख UNĀDIS. 1, 104. m. n. gaṇa श्रृङ्खलादि zu P. 2, 4, 81. TRIK. 3, 5, 10. 1) m. (nach den Lexicographen auch n.) Muschel (als Blasinstrument ein Attribut Viṣṇu's; auch als Schmuck am Arm getragen) AK. 1, 1, 2, 23. 2, 2, 33. 3, 4, 3, 19. 32, 136. H. 48. 222. 1205. an. 2, 26. MED. KH. 5. HALĪ. 3, 42. VIČVA bei UGĀVAL. AV. 4, 10, 1. fgg. ÇAT. BR. 14, 5, 4, 9. 7, 2, 10. KAUC. 83. 85. M. 5, 121. शङ्खं दध्मी BUAG. 1, 12. fg. MBH. 3, 12075. 5, 7109. HARIV. 12409. R. 2, 81, 2. 16. SUČA. 1, 205, 20. 206, 1. RAGH. 13, 13. VARĀH. BṢH. S. 12, 4. 15, 25. 16, 7. 24, 16. 33, 10. 43, 24. 44, 7. 16. 48, 49. 73. 58, 33. fgg. 60, 16. 69, 17. 80, 5 (zu den रत्न gerechnet). 81, 1. 28 Porlen darin; vgl. शङ्खमुक्ता). WEBER, RĀMAT. UP. 288. 306. 327. fg. Kṛ-ṢHĀG. 266. 279. 289. 294. 297. fgg. 302. fg. Verz. d. Oxf. H. 14, b, 17. 34, a, 3. 123, a, 35. 190, b, 17. 268, a, 29. PAÑĀT. 20, 8. °मुद्राङ्कित RĪĀ-TAR. 3, 387. MRGH. 78. °पाण्डुर R. 7, 34, 7. न श्वेतभावमुक्तां शङ्खः शिखिमु-क्तामुक्ता ऽपि Spr. (II) 355. 798. °पूर्णाभ्यां बाहुभ्याम् MBH. 4, 573. BUĀG. P. 11, 9, 6. 7. स्थूलशङ्खः स्त्रियः MBH. 8, 2041. एकशङ्का नार्यः HARIV. 11164. — 2) m. Schläfe, Schläfenbein AK. 3, 4, 2, 19. H. 574. H. an. MED. VIČVA a. a. O. JĀG. 3, 96. MBH. 6, 5397. HARIV. 11954. SUČA. 1, 15, 20. 36, 4. 66, 2. 357, 9. 2, 113, 8. 377, 9. 10. VARĀH. BṢH. S. 51, 8. 34. 52, 2. 58, 6. 66, 2 (beim Pferde). 68, 70. VET. in LA. (III) 13, 13 (शङ्ख Druckfehler). TRIK. 2, 8, 38 (beim Elephanten). — 3) Bez. der Zähne eines 25jährigen Pferdes VARĀH. BṢH. S. 66, 5. — 4) m. ein best. Parfum, = नख, नखी, मु-क्ता, खुर AK. 2, 4, 4, 18. H. an. MED. VIČVA a. a. O. SUČA. 2, 325, 13. 342, 7. VARĀH. BṢH. S. 77, 10. PAÑĀT. 1, 11, 13. — 5) m. n. eine best. hohe Zahl MBH. 2, 2143. °शत R. 4, 39, 19. 6, 2, 20. शतं कोटिसंख्यायां शङ्ख इत्यभिधीयते 4, 56. शतं शङ्खसंख्यायां वृन्माहुः 57. BRAHMAṆḌA-P. im ÇKDR. — 6) ein best. Metrum Ind. St. 8, 410. — 7) m. einer der VII. Theil.

Schätze Kubera's und dessen Genius AK. 1, 1, 2, 67. 3, 4, 2, 19. TRIK. 1, 1, 79. H. 193. H. an. MED. VIČVA a. a. O. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 40. MBH. 2, 418. 13, 6261. HARIV. 2467. 6276. 6552. fgg. R. 7, 13, 16. RĪĀ-TAR. 1, 30. MĀK. P. 68, 5. 41. fgg. Spr. (II) 3950. — 8) N. pr. a) eines Schlangendämons TRIK. 1, 2, 6. H. 1310. MBH. 1, 1553. 3, 3628. 16, 119. HARIV. 230. R. 5, 78, 9. WEBER, RĀMAT. UP. 314. RĪĀ-TAR. 1, 30. VP. 149. BUĀG. P. 5, 24, 31. — b) eines mythischen Elephanten (दिग्गज) R. 3, 20, 27. — c) eines Asura Verz. d. Oxf. H. 16, a, 12. 25. — d) eines Man-nes gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. गर्गादि zu 105. ऋद्यादि zu 110. AV. 19, 22, 8. ĀČV. ÇH. 12, 12, 3. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 7. Verz. d. Oxf. H. 31, b, 19. 34, a, 10. 52, a, 39. PAÑĀT. 1, 10, 61. JĀMĀJANA, Lied- verfasser von RV. 10, 15. Kaushja Ind. St. 3, 472. ein Sohn Virāṭa's MBH. 1, 6988. 4, 1015. Vāgrāṇḍha's HARIV. 827. VP. 386, N. 23 (vgl. शङ्खनाभ). Häufig in Verbindung mit seinem Bruder Likhita genannt; jeder von ihnen und auch beide zusammen gelten als Verfasser ei- nes Gesetzbuchs. JĀG. 1, 5. MBH. 2, 292. 12, 668. fgg. 13, 3320. Ind. St. 1, 20. 232. 234. 467. 2, 23. Verz. d. B. H. No. 322. 1017. 1024. 1028. 1231. Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. 266, b, 1. 10. 267, b, 22. 270, b, 50. 271, b, 1. fgg. 279, b, 11. fg. 356, a, 30. fg.; vgl. auch unter लिखित 2). — e) einer Gegend gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92. im Süden Indiens, reich an Muscheln, VARĀH. BṢH. S. 14, 14. — f) eines Berges HARIV. 12410 (vgl. 12409). MĀK. P. 58, 24. BUĀG. P. 5, 16, 27. — Vgl. नख°, मृत्ता°, वृद्ध°, संध्या°, केम्°, शाङ्खापन, शाङ्खिक, शाङ्ख.

शङ्खक (von शङ्ख) 1) m. n. Muschel H. an. 3, 101. MED. k. 162. als Blasinstrument TIRUĀṆDIR. (s. u. कलक 1). als Schmuck am Arm ge- tragen H. an. MED. MBH. 12, 6652. — 2) m. Schläfenbein JĀG. 3, 90. — 3) stechender Schmerz in den Schläfen H. an. MED. SUČA. 2, 376, 5. 377, 11. ÇĀNĒG. SĀH. 1, 7, 85. — 4) m. einer der 9 Schätze bei den Ġaina H. 193, Schol. — 5) शङ्खिका f. Andropogon aciculatus Roxb. ÇANDAM. im ÇKDR.

शङ्खकर्ण m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Ġiva's VĀṇI beim Schol. zu H. 210.

शङ्खकार m. Muschelarbeiter Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 3. COLBR. Misc. Ess. 2, 180; vgl. u. कंसकार.

शङ्खकुम्भश्रवस् f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2644.

शङ्खकूट m. N. pr. 1) eines Schlangendämons H. 1311, Schol. (शंषकूट die Hdschr.). — 2) eines Berges VP. 169. MĀK. P. 55, 12. 56, 17.

शङ्खचरी f. ein mit Sandel auf die Stirn aufgetragenes Mal TRIK. 2, 8, 40.

शङ्खचर्चो f. dass. ÇANDAM. im ÇKDR.

शङ्खचल्ल ein best. Vogel; s. u. कम्बवातापिन्.

शङ्खचूड m. N. pr. 1) eines Asura Verz. d. Oxf. H. 25, a, 5. 6. WILSON, Sel. Works 1, 175. PAÑĀT. 2, 5, 62. — 2) eines Gandharva Verz. d. Oxf. H. 24, a, 17. fgg. — 3) eines Wesens im Gefolge Kubera's BUĀG. P. 18, 34, 25. — 4) eines Schlangendämons KARMA. 22, 308. 90, 120. fgg. NĪGĀN. 58, 1. 59, 15. BUĀG. P. 5, 24, 31. Verz. d. Oxf. H. 71, b, 6.

शङ्खचूडक m. N. pr. eines Schlangendämons H. 1311, Schol.

शङ्खचूडेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 36.

शङ्खचूर्ण n. Muschelmehl, eine zerstoßene Muschel RĪĀV. im ÇKDr.
 शङ्खज m. eine Perle von der Grösse eines Taubeneggs, die in Muscheln gefunden werden soll, Wilson nach ÇANDĪHTAK.

शङ्खजाती (ञाति?) f. N. pr. einer Prinzessin TĪRAN. 170.
 शङ्खण m. N. pr. eines Sohnes des Kalmāshapāda R. 1,70,39 (72, 28 GORR.). 2,110,30. fg. des Vāgrābhā (vgl. शङ्खनाभ) RAGH. 18,21.
 शङ्खतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha MBH. 9,2137.
 शङ्खदत्त m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 74,72. fgg. eines Dichters RĪĀA-TAR. 4,496.

शङ्खदारक m. = शङ्खकार COLEBR. Misc. Ess. 2,180.
 शङ्खद्राविन् m. Rumez vesicarius RĪĀN. im ÇKDr.
 शङ्खद्वीप N. eines Dvīpa VP. 173, N. 3.
 शङ्खधर 1) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 279, b, 12. eines Dichters 123, a, 5. — 2) f. छा Hingcha repens Roxb. RATNAM. im ÇKDr.
 शङ्खधवला f. Jasminum auriculatum AUSH. 94. DHANV. in NIGH. Pr.
 शङ्खध्वं m. Muschelbläser ĠATĪDH. im ÇKDr. VS. 30, 19. ÇAT. Br. 14, 3, 2, 9. शङ्खध्मा VOP. 3, 43.

शङ्खनक m. = शङ्खनख 1) a) H. 1203.
 शङ्खनख m. 1) eine best. Muschelschnecke AK. 1,2, 2, 23. MBH. 13, 2660 (die ed. Bomb. मात्रे; NILAK.: शङ्खानां वलनसुविशेषाणां नखानि तैः). SUÇA. 1,203,20. — 2) ein best. Parfum, = नखी ÇANDAR. im ÇKDr. RATNAM. 131. = वृक्षखी ebend.

शङ्खनाभ 1) m. N. pr. eines Sohnes des Vāgrābhā VP. 386; vgl. शङ्खणा. — 2) f. ई eine best. Pflanze oder Stoff SUÇA. 1,33,2. 4. ÇĀNĠG. SĀM. 3,13,63.

शङ्खनाम्नी f. = शङ्खपुष्पी MAD. in NIGH. Pr.
 शङ्खनारी f. ein best. Metrum: 4 Mal — — — COLEBR. Misc. Ess. 2,139 (I, 9).

शङ्खनूपुरिणी adj. f. mit Armbändern aus Muscheln und mit Fussringen geschmückt P. 5,2,138, Schol.

शङ्खपद (nom. ऽपाद्) m. N. pr. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten Wesens HARIV. 11341. eines Sohnes des Kardama VP. (II) 2,261; शङ्खपाल die gedr. Ausg.

शङ्खपद m. N. pr. eines Sohnes des Manu Svārokiṣha MBH. 12, 13583. fg. des Kardama HARIV. 273. VP. 1,22,10.

शङ्खपाणि adj. eine Muschel in der Hand haltend; m. ein N. Viṣṇu's H. 219, Schol.

शङ्खपात्र m. ein muschelförmiges Gefäß R. 1,73,21.

शङ्खपाद m. N. pr. eines Sohnes des Kardama VP. 83, N. 6 (vgl. शङ्खपद, शङ्खपद् und शङ्खपाल). N. pr. des Hauptes einer best. Secte Verz. d. Oxf. H. 231, a, 40.

शङ्खपाल m. 1) eine Schlangenart SUÇA. 2,263,7, N. pr. eines Schlangendämons VJUP. 84. HARIV. 230. KATHĪS. 90, 141. 104,85. BHĠG. P. 12, 11,35. KĪLAĀKRA 4,63. 84. — 2) N. pr. eines Sohnes des Kardama (vgl. शङ्खपद, ऽपद्, ऽपाद्) VP. 2,8,88. — 3) eine Art Confect (aus dem pers. شكر باره) NIGH. Pr.

शङ्खपिण्ड m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1,1358.

शङ्खपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĪS. 104,84.

शङ्खपुष्पिका f. Andropogon aciculatus Romb. SĀM. K. 4, a, 11.
 शङ्खपुष्पी f. P. 4,1,64, Schol. dass. M. 11,147. SUÇA. 1,157,15. 172, 11. 378,12. 2,506,15.

शङ्खप्रस्थ m. Flecken im Monde ÇANDAM. im ÇKDr.
 शङ्खभिर्वं adj. (f. ई) P. 4,1,52, Schol. VOP. 4,20.
 शङ्खभृत् adj. eine Muschel tragend; m. ein N. Viṣṇu's H. 219. R. 6,102,13.

शङ्खमालिनी f. = शङ्खपुष्पिका AUSH. 59.
 शङ्खमित्र m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 58,38.
 — Vgl. शाङ्खमित्र fg.

शङ्खमुक्ता f. eine in einer Muschel vorkommende Perle R. 3,49,36. 5, 32,41; vgl. VARĀH. BRH. S. 84,1. 28.

शङ्खमुख 1) adj. muschelmäulig. — 2) m. a) Krokodil H. 1349; vgl. शङ्खमुख. — b) N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1,1556.

शङ्खमुद्रा f. Bez. einer best. Stellung der Finger KĪLAĀKRA 3,182.

शङ्खमूल n. Rettig RĪĀN. im ÇKDr.

शङ्खमेखल m. N. pr. eines alten Weisen MBH. 1,961.

शङ्खमौक्तिक m. eine Körnerfrucht, deren Hülsen einer Muschel und deren Körner einer Perle gleichen, SIDDH. in NIGH. Pr.

शङ्खयुधिका f. = शङ्खधवला DHANV. in NIGH. Pr.

शङ्खराज m. N. pr. eines Fürsten RĪĀA-TAR. 8,376.

शङ्खरोमन् m. N. pr. eines Schlangendämons HARIV. 230.

शङ्खलिका f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9,2683.

शङ्खवत् (von शङ्ख) adj. mit einer Muschel —, mit Muscheln versehen MED. n. 140.

शङ्खशिरस् m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1,1557.

शङ्खशिला f. vielleicht = शङ्खमुक्ता Lot. de lab. I. 314. BURN. Intr. 91, N. 1.

शङ्खशीर्ष m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 5,3631.

शङ्खरुद्र m. N. pr. eines Sees HARIV. 8393 (शङ्खरुद्रा^o mit der neuen Ausg. zu lesen; = शङ्खादिनिधिपुक्ता रुद्र: NILAK.). KATHĪS. 104,85. fg.

शङ्खाक्षर (शङ्ख + ष^o) n. Stirn (der Raum zwischen den Schläfen) KUMĀRAS. 7,33.

शङ्खालु (शङ्ख + षालु) n. eine best. essbare Wurzel (सेत घकुं mahr.) DRAVJAGUNA in NIGH. Pr. ऽक n. ebend. SUÇA. 1,223,3.

शङ्खावती (von शङ्ख) f. N. pr. eines Flusses MĀRK. P. 59,7.

शङ्खावर्त (शङ्ख + षा^o) m. 1) Muschelwindung SUÇA. 1,238,13. — 2) eine Form von Mastdarmfistel (vgl. शम्बूकावर्त) ÇĀNĠG. SĀM. 1,7,61.

शङ्खाकृत (शङ्ख + षा^o) n. Bez. eines best. Ritus im Gavāmajana LĪTJ. 4,5,5.

शङ्खाह्वा (शङ्ख + षाह्वा) f. = शतपुष्पी RĪĀN. im ÇKDr.

शङ्खिक (शाङ्खिक?) m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 26. — शङ्खिका s. u. शङ्खक.

शङ्खिन् (von शङ्ख) 1) adj. a) = शङ्खवत् MED. n. 139. fg. mit einer Muschel versehen MBH. 4,1639. Viṣṇu HARIV. 14709. 15029. Muscheln führend: Wasser ĀPAST. beim Schol. zu KĪTS. ÇR. 7,2,15. — b) den Çāṅkha genannten Schatz besitzend MĀRK. P. 68,45. — 2) m. a) das Meer MED. — b) ein N. Viṣṇu's MED. — c) Muschelarbeiter ÇANDAR. im ÇKDr. — 3) शङ्खिनी f. a) Andropogon aciculatus Romb. AK. 2,4, a, 14.

Med. = **शेतपुक्र** **Med.** = **शेतवृन्दा** **ÇANDAR.** (**Med.** und **ÇANDAR.** im **ÇKDr.** verwechselt) = **शेतपुनाग** **Viçva**; = **यवक्ता** **Riān.** im **ÇKDr.** *Ossampelos hazandra* **Wise** 146. — **Suçr.** 4, 132, 12, 139, 18, 145, 8, 157, 14, 2, 42, 5, 74, 16. **Çāññ.** **Saṃh.** 2, 1, 17. — **b)** Bez. einer best. Ader (**नाडी**) **Verz.** d. **Oxf.** H. 236, b, 1, 9. — **c)** Bez. einer Gattung von Frauen (deren die Erotik vier unterscheidet: **चित्रिणी**, **पद्मिनी**, **शङ्खिनी** und **रुस्तिनी**) **Med.** **Verz.** d. **Oxf.** H. 218, b, 14. fg. दीर्घा मुदीर्घनयना वरमुन्दरी या कामोपभोगरसिका गुणशीलयुक्ता रेखात्रयेण च विभूषितकण्ठदेशा संभोगकेलिरसिका किल शङ्खिनी सा । वृषभं शङ्खिनी तुष्टा (रमते) । शङ्खिनी नारगन्धा स्यात् **Ratim.** im **ÇKDr.** **Smāradipikā** (Tüb. Hdschr.). — **d)** N. pr. einer buddhistischen Göttin **Triṣ.** 1, 1, 19. **Kālaśakra** 2, 42, 45, 106, 3, 141. — **e)** N. pr. eines Wallfahrtsortes **MBh.** 3, 6021. — Vgl. **शङ्खिन्**.

शङ्खिनीफल m. *Acacia Sirissa* (**शिरिष**) **Hamilt.** **Aush.** 94. **Riān.** im **ÇKDr.**

शङ्खिनीवास m. *Trophis aspera* (**शाखिार**) **ÇANDAR.** im **ÇKDr.**

शङ्खेद्वार (**शङ्ख** + **उद्वार**) N. pr. eines Tirtha **Verz.** d. **Oxf.** H. 39, b, 29, 149, a, 24. °तीर्थ 67, a, 28; vgl. **Hariv.** 8393.

शंगै adj. = **शंगु** in der v. l. नमः शंगाय च पशुपतये च **TS.** 4, 5, 9, 1.

शंगयै (5. शम् + गय) adj. dem Hausstand wohlthätig: **Pāshan** **RV.** 2, 1, 6. शंगयै f. वृष्टि 9, 97, 17. **Āçv.** **Çr.** 1, 9, 1.

शंगवी adj. f. dem Viehstand wohlthätig **Çr.** **Ba.** 1, 9, 2, 8. Die Stelle ist eine Abänderung der Worte **RV.** 9, 97, 17, wie aus der Vergleichung mit **Āçv.** **Çr.** 1, 9, 1 erhellt.

शंगु (5. शम् + 5. गु) 1) adj. dass.: नमः शंगवे च पशुपतये च **VS.** 16, 40. — 2) eine best. Pflanze **PAÑĀR.** 1, 7, 23.

शच्, **शंचते** (**व्यक्ताया वाचि**) **Dhātup.** 6, 4.

शचि f. = **शची** **Indra's Gattin** **Buar.** zu **AK.** 1, 1, 4, 40 nach **ÇKDr.**

शचिका f. desgl. **Varāṇ.** **Baṇ.** 2, 5.

शचिष्ठ (von **शच्** = 2. शक्) adj. superl. hilfreichst: (इन्द्रः) कया तच्छेष्टे एवे शय्या शचिष्ठः **RV.** 4, 20, 9, 8, 53, 14. die **Āçvin** 4, 43, 3. **Rbhu** **Çāññ.** **Çr.** 8, 20, 6.

शची (wie oben) f. 1) *Hilfeleistung, Unterstützung*; meist zur Bezeichnung der helfenden Thaten **Indra's** und der **Āçvin** gebraucht. **Naigh.** 2, 1, 1. **Nir.** 12, 27. ता नः शक्तं शचीपतो शचीभिः **RV.** 7, 67, 5, 68, 8. यदेव-यत्तमवयः शचीभिः 69, 4. कया शचीनां भवयः शचिष्ठा 4, 43, 3, 1, 17, 4. शिन्ता शचीवस्तव नः शचीभिः 62, 12, 103, 2, 109, 7, 112, 8, 116, 22, 117, 13, 139, 5. अशितो यत्र शय्या शचीवा गृणते वसूनि 6, 31, 4, 8, 2, 15, 16, 7. नकिरस्य शचीनां नियता सूनूतानाम् 32, 15. प्र सू तिरा शचीभिर्वे त उक्थिनः **Vālakh.** 5, 6. **RV.** 10, 134, 8. — 2) *freundliche Begegnung, Zuneigung, Gunst*: मत्स्वेह नो ऽस्मिन्सर्वे शय्या **RV.** 3, 60, 6. प्र यदा मधो अमिषं भरन्त्यध्वयै देवयत्तः शचीभिः 7, 92, 2. इह मादयस्व धोभिर्विद्याभिः शय्या गृणानः 10, 104, 8. स्तोत्रं मे विश्रमा योहि शचीभिः **AV.** 5, 11, 8. यदित्ने अपिषच्छचीभिः **Ait. Br.** 7, 38, 8, 20. शची मदत्त उत दत्तिपाभिः **Nir.** 1, 11. — 3) *Anstelligkeit, Geschicklichkeit*; = **प्रज्ञा** **Naigh.** 3, 9. शचीभिः, धिया, मनसा **RV.** 3, 60, 2. रत्नसो अयं धीरः शय्या समैरत् 4, 56, 3. ग्रामासु पक्वं शय्या नि दीधः 6, 17, 6, 26, 6, 10, 89, 4, 137, 5. **AV.** 11, 4, 20. **VS.** 19, 81, 12, 66. — 4) = **वाच्** **Naigh.** 1, 11. **Durga** zu **Nir.** 1, 11. — 5) **Indra's Gattin** (abgeleitet aus **शचीपति**) **AK.** 1, 1, 4, 40. **Triṣ.** 1,

1, 59. **H.** 175. an. 2, 60. **Med.** k. 10. **Halā.** 1, 55. mit dem patron. **पौलोमी** Liedverfasserin von **RV.** 10, 159. — **Çāññ.** **Gṛ.** 1, 12 in **Ind. St.** 5, 307. **MBh.** 3, 2082, 2323, 12003. **Hariv.** 4601, 7652, 7733. **R.** 2, 94, 2, 3, 53, 60, 54, 26. fg. 5, 25, 25. **Ragh.** 3, 18, 23. **Kathās.** 113, 72. **Verz.** d. **Oxf.** H. 27, a, 5, 66, a, 18, 101, b, 8. **Schiffner**, **Lebensb.** 235 (25). °नन्दन als **Beiw.** **Vishnu's** **Verz.** d. **Oxf.** H. 143, a, 12. — 6) *Asparagus racemosus* **H.** an. **Med.** — 7) *quidam cosundt modus* (**स्त्रीकरणात्तर**) **Med.** **ÇKDr.** und **Wilson** fassen **करण** in der astr. Bed.

शचीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha **Çāñ.** 83, 1.

शचीनर m. N. pr. eines Fürsten **Riān-Tar.** 1, 99.

शचीपति **gaṇa** **वनस्पत्यादि** zu **P.** 6, 2, 140. 1) *Herr der Hilfe*: **Indra** **RV.** 1, 106, 6, 4, 30, 17, 31, 7, 6, 43, 9, 8, 14, 2, 13, 12, 37, 1. शय्येषु शचीपत इन्द्र विश्वामित्रिभिः 50, 5, 10, 24, 2. **AV.** 6, 82, 3. die **Āçvin** **RV.** 7, 67, 5. — 2) nach einer späteren Deutung der Gatte der **Çakī** d. i. **Indra** **AK.** 1, 1, 2, 38. **H.** 173. **MBh.** 3, 2226. **R. Gorr.** 2, 12, 35, 76, 32. **Kathās.** 17, 139. **Mān.** **P.** 15, 70. **Brahma-P.** in **L.A.** (III) 51, 2. **Daçak.** 64, 12. **Lalit.** ed. **Calc.** 271, 8, 292, 13. तिति° so v. a. *Furst* **Riān-Tar.** 1, 99. **शचीवत्** (von **शची**) adj. hilfreich: **Indra** **RV.** 1, 29, 2, 53, 3, 54, 2. शिन्ता शचीवस्तव नः शचीभिः 62, 12, 8, 31, 4. शचीवस्तस्ते पुरुशाक् शकाः 24, 4, 3, 21, 4, 4, 22, 2, 8, 2, 15. Statt **शचीव इन्द्रमवसे कृणुधम्** 10, 74, 5 wird **शची व इन्द्रम्** zu lesen sein.

शचीवसु adj. dass. nur im voc.: **Indra** **RV.** 8, 49, 12. die **Āçvin** 1, 139, 5, 7, 74, 1.

शचीश (**शची** + **ईश**) m. *Gebiet* über die **Çakī** d. i. **Indra** **H.** 193, Schol.

शच्, **शंचते** (**गत्याम्**) **Kārikālpadruma** im **ÇKDr.**

शट्, **शैठति** (**रुजाविशरणगत्यवसादनेषु**) **Dhātup.** 9, 12. **शार्ठयते** (**आधायाम्**) 33, 18, v. l. für **शट्**.

शट 1) adj. *sauer* **ÇKDr.** nach **Siddh. K.**; vgl. **दत्तशठ**. — 2) m. N. pr. a) eines Mannes **gaṇa** **गर्गादि** zu **P.** 4, 1, 105. eines Sohnes des **Varudeva** **Hariv.** 14439 (**शत** die neuere Ausg.; die richtige Form ist wohl **शठ**). — b) einer Gegend **gaṇa** **शपिडकादि** zu **P.** 4, 3, 92. — Vgl. **दत्त**° und **शाख**.

शटि f. = **शटी** **ÇANDAR.** im **ÇKDr.**

शटी f. *Curcuma Zedoaria*, *Gelberwurz* **AK.** 2, 4, 19. **BATHAM.** 127. **Suçr.** 1, 314, 13, 2, 80, 14, 15, 206, 5, 207, 2, 17, 220, 10, 416, 6, 453, 4, 500, 17. **Vāgh.** 6, 73. Häufig **शठो** geschrieben. — Vgl. **गन्ध**°.

शट्क n. *Reismehl mit Ghrta und Wasser* **Bhāṭṭar.** 5.

शट्, **शैठति** (**रिंसासंज्ञेशयोः** und **कैतवे**) **Dhātup.** 9, 55. **शर्ठयति** (**सम्यग्वभाषणे, सम्यग्भाषणे, भाषणे, सम्यग्भावे, उर्वाचि**) 35, 4. **शार्ठयति** (**संस्कारगत्योः, असंस्कारगत्योः, गत्यसंस्कृतसंस्कृति**) 32, 28. **शार्ठयते** (**आधायाम्**) 33, 18.

शठ 1) adj. (f. **श्री**) a) *falsch, hinterlistig, heimtückisch, boshaft* **AK.** 3, 1, 46, 4, 96, 198. **Triṣ.** 3, 3, 109. **H.** 376. an. 2, 109. **Med.** **Th.** 8. प्रियं व-क्ति पुरो ऽन्यत्र विप्रियं कुरुते भृशम् । व्यक्तापराधचेष्टश शठो ऽयं कथितो बुधैः ॥ **VP.** im **ÇKDr.** **शठे** ऽयमेकत्र बद्धभावा यः । **दर्शितवार्** **रुद्र** गो । विप्रियमन्यत्र गूढमाचरति ॥ **Sih.** **D.** 74, 70. **Pratīpar.** 5, a, 5. von Personen **M.** 4, 30. **Bhag.** 18, 28. **Hariv.** 11314. **R.** 1, 6, 10 (8 **Gorr.**). **R. Gorr.** 2, 6, 24, 4, 16, 16, 36, 34, 34, 35, 3, 35, 10. **Spr.** (II) 230, 498, 616. **मित्र** 691, 2891, 4118, 786, 1780, 2569, 3165. (I) 1990, v. l. 2653, 2934, 4943.

5003. Kīm. Nītr. 17, 39. fg. Māññ. 64, 15, 137, 35. राष्ट्रिय^० 178, 5. Ragh. 8, 46. Mīlav. 58 (शष gedr.). Varāñ. Bṛh. 8, 15, 23. 16, 15. 69, 30. Kāthās. 4, 65. 13, 127. 141. 15, 32. 18, 184. 167. 20, 66. 23, 35. 29, 197. 38, 64. 39, 71. 125. 40, 59. 42, 90. 46, 8. 54, 302. 61, 156. 66, 22. Rīāñ-Tāñ. 4, 648. Buñ. P. 5, 6, 2. 8, 13. 8, 15, 22. Çuñ. in L.A. (III) 38, 2. विधि Spr. (II) 2406. षुद्धि 2306. R. 5, 90, 11. षो Māññ. 84, 2. मृदुपूर्वं शठेदकं कर्णमन्त्राय MBh. 8, 3345. अति^० von Personen 13, 2093. Spr. (II) 4259. अ^० deagl. M. 3, 246. Suñ. 2, 243, 15. Spr. (II) 1485. षो Buñ. P. 8, 22, 23. ब्राह्मणाक्षिका M. 4, 11. वृत्ति Jīāñ. 1, 123. वृत्त MBh. 14, 1289. — b) unparteiisch, neutral; m. Vermittler Trak. H. an. Med. — 2) m. a) Stechapfel (vgl. धूर्त) H. an. Med. — b) N. pr. gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 99. eines Asura MBh. 1, 2537. Hariv. 202. eines Sohnes des Vasudeva Hariv. 1951 (gd die neuere Ausg.). 8095 (मुतेन st. शठेन die neuere Ausg.). 14439 (शठ die ältere, शत die neuere Ausg.). — 3) f. ई. s. शटी. — 4) n. a) Saffran. — b) Tabernaemontana coronaria R. Br. (s. तगर). — c) Eisen Rīāñ. im ÇKDñ. — Vgl. दत्त^०, नि^०, मक्ता^०, शाठायन und शाठ्य.

शठता (von शठ) f. Falschheit, Hinterlist H. 377.

शठत्व (wie eben) n. dass. Sñh. D. 33, 13.

शठाम्बा f. eine best. Pflanze, = अम्बुष्ठा Rīāñ. im ÇKDñ.

शठारि m. N. pr. eines Mannes HALL 96.

शण, शणति (दाने, गते) Dhātup. 19, 35.

शणी m. eine Hanfart, Cannabis sativa oder Crotolaria juncea Lin. H. 1179 (neutr.). AV. 2, 4, 5. Çat. Br. 3, 2, 2, 11. कुलाय 6, 6, 4, 24. 2, 15. Kīrt. Çñ. 7, 3, 26. 16, 4, 31. शकल Kauç. 79. रस्तु 72. प्रुत्त्व 25. MBh. 1, 5723. 5725. गौर (vgl. शरगौर R. 4, 39, 14) 3, 16350. 12, 3241. शाक 13, 5046. पट्ट R. 5, 44, 12. वत्कि: 56, 138. Suñ. 1, 132, 5. 219, 20. 223, 7. 2, 87, 2. 438, 9. Varāñ. Bṛh. S. 29, 6. परबन्धनाय तु शणः Spr. 2063. — Vgl. राज^० und शाण.

शणक 1) m. N. pr. eines Mannes वाधवा: gaṇa कार्तिकेयपादि zu P. 6, 2, 37. — 2) f. शणिका = शणपुष्पी Rīāñ. im ÇKDñ.

शणकवास s. शाणकवास.

शणघण्टिका f. = शणपुष्पी Rīāñ. im ÇKDñ.

शणतासव (von शण + तत्तु) adj. (f. ई) aus hñfenen Fäden gemacht M. 2, 42.

शणतूल Werg von Hanf Suñ. 1, 87, 15. सण^० gedr.

शणपर्णी f. = अशनपर्णी Çāddñ. im ÇKDñ.

शणपुष्पिका f. eine best. Pflanze, = घण्टारवा AK. 2, 4, 2, 25. — Vgl. मक्ता^०.

शणपुष्पी f. dass. Rīāñ. im ÇKDñ.

शणफला f. P. 4, 1, 64, Vārti. 2.

शणमय (von शण) adj. (f. ई) hñfen Schol. zu Kīrt. Çñ. 7, 3, 26.

शणमूत्र n. ein hñfener Faden Kīrt. Çñ. 16, 5, 1. Çāññ. Gññ. 1, 24. = पवित्रक AK. 1, 2, 2, 16.

शणमूत्रमय (von शणमूत्र) adj. (f. ई) hñfen M. 2, 44. Kull. zu M. 2, 42.

शणालुक (शण + आलु) m. Cathartocarpus (Cassia) fistula Çāddñ. im ÇKDñ. शणालु Wilson nach dera. Aut.

शणीर n. 1) N. pr. einer Sandbank im Çoṇa. — 2) das Ufer der Dardari Med. r. 223. — Vgl. शाणीर.

शण्ट Uñāñ. 4, 104. m. = अकतदार Uñāñ. adj. = शठ H. 376, Schol. — S. षण्ट.

शण्ड, शण्डते (रुजाया संघसे च) Dhātup. 8, 37.

शण्ड m. N. pr. des Purohita der Asura, Sohnes des Çakra, VS. 7, 12, 13. शण्डार्मको Çañḍa und Marka gaṇa वनस्पत्यादि zu P. 6, 2, 140. TS. 8, 4, 20, 1. TBñ. 1, 1, 2, 5. Çat. Bñ. 4, 2, 4, 4. Pñ. Gññ. 1, 16. Buñ. P. 7, 8, 1. 48. Çañḍa neben Marka als Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, 6, 35. — Vgl. शाण्ड.

शण्डाकी f. = शिण्डाकी Nigh. Pa.

शण्डिक m. nach Sñ. Abkömmling des Çañḍa: इन्ने कृत्ति वृषभे शण्डिकानाम् RV. 2, 30, 8. N. pr. einer Gegend P. 4, 3, 92. — शण्डिका = पुद्ग in der Sprache der Dravida s. u. गण्डिका 2) in den Nachträgen. — Vgl. शाण्डिक.

शण्डिल Uñāñ. 1, 55. m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. Pravarāññ. in Verz. d. B. H. 58, 37. Colebr. Misc. Ess. 2, 188. plur. seine Nachkommen Åçv. Çñ. 12, 14, 7. Taitt. Åñ. 1, 22, 10. — Vgl. शाण्डिल, शाण्डिल्य.

शण्ट Uñāñ. 1, 101. — S. षण्ट.

शत्, शर्तयति und षते 1) in Abschnitte zertrennen, ablösen, abfallen machen, abhauen: स्कन्धानमुष्यं शतयन्वृत्रस्यैव शचीपतिः AV. 6, 135, 1. मासान्यस्य शतय 12, 5, 69. Kīrt. Çñ. 18, 1, 1. अस्थानि TS. 6, 2, 8, 5. 6 (med.). शातितास्तेजसो भागा ये खड्गा दश पञ्च च Māññ. P. 78, 17. ततेजः पञ्चदशधा शतितम् 20. 108, 2, 3. शिरांसि MBh. 8, 4219. R. 1, 66, 10. 12 (68, 10. 12 Gonn.). स्तनान् MBh. 8, 1569 (med.). R. 2, 43, 16. भुजान् Hariv. 10795. अङ्गम् R. 2, 96, 52 (105, 51 Gonn.). 5, 36, 45. इङ्गे चाशीशतद्वापोः Bhatt. 15, 68. विभीतकम् MBh. 3, 2820. 2821 (med.). 2830. पुष्पाणि abbrechen, pflücken P. 7, 3, 42. Schol. anshauen, ausschliessen: नेत्रम् R. Gonn. 2, 105, 55. 5, 68, 16. niederhauen, zusammenhauen: अतौहिणी शरैः MBh. 7, 6898. 3384. Hariv. 3015. niederwerfen, zu Boden schleudern R. 6, 7, 24. मक्ताशिलाः 14, 15. 5, 60, 8. Hariv. 9371. 9999. अश्वयं मे कृष्येष्टे त्वया गतुं विद्यायाम् । वायुवेगसवेगस्य वेगो मा शतपेतव R. 5, 35, 41. — 2) zerschneiden, zerstreuen, vertreiben: धूमम् Gonn. 3, 9, 4. अशः Suñ. 2, 49, 16. — Gilt als caus. von 2. शट् P. 7, 3, 42. Vop. 18, 14.

— अय caus. wegschnellen: अयेतो ङङ्गिर्मातिमिषुमस्तैव शतय AV. 19, 34, 3.

— अय caus. s. अयशासन.

— नि caus. niederhauen, schlagen: अरिबलम् Māññ. P. 100, 39.

— परा caus. s. पराशातयितृ.

— प्र caus. brechen, pflücken: आनाम्य फलितं शाखो पक्वो पक्वो प्रशातयेत् Spr. (II) 947.

— वि caus. zerhauen, zerschmettern: अस्त्रम् MBh. 3, 11971. विशातिः कुम्भकारायकस्तेः 8, 3502. बन्धनानि R. 5, 49, 31. aushauen, ausschliessen: नयन् 36, 46. MBh. 13, 7475. दशनान् 7476. auseinanderwerfen, auseinanderjagen: प्रकीर्णपर्याणि यथा वसते विशातयिष्या पवने ऽम्बुदाय MBh. 4, 1676. verschleichen: लोकस्य पापानि R. 5, 11, 4.

— सम् caus. zerschmettern: अश्वः अय्य तांसवान्पथतन्प्रवृत्तयम् MBh. 3, 865.

1. शर्त hundert (auch als Ausdruck einer unbestimmten grossen

Zahl Naish. 3, 1 (= बह्व). P. 5, 1, 59. m. n. Siddh. K. 250, 5, 10. 1) für sich stehend; a) n. AK. 3, 6, 2, 24. H. 873. शतायं RV. 8, 1, 5. शतेन मा परि पाहि AV. 4, 19, 8. तं शतेनैव दत्तपति Cat. Br. 4, 3, 2, 8. शते ददाति 13, 1, 5, 6. Ait. Br. 2, 17. 6, 9. ऊर्ध्व शतात् Çāṅkh. Çā. 6, 6, 40. शतं शतम् *je* hundred Praçnop. 3, 6. M. 8, 294. 388. Varāṇ. Brh. S. 13, 4. अशीतिभागः शते M. 8, 140. पूर्णं शतम् 338. पूरितं तु शतं त्वया Kathās. 64, 157. शतस्य दाता M. 3, 177. der gezählte Gegenstand im gen. oder im selben Casus wie das Zahlwort H. 872. Schol. शुचीनाम् RV. 1, 30, 2. पुराम् 4, 30, 20. 48, 5. M. 9, 50. 11, 75. MBh. 3, 15724. दातीनां समलंकृतम्। शतम् 2082. विश्वामित्रमुतानां तु शतं नानाविधायुधम् R. 1, 58, 5. शतं तै राज्ञन्विषज्ञः RV. 1, 24, 9. पुरः 4, 27, 1. 31, 9. fg. शतं मृत्युन् AV. 1, 30, 8. 4, 37, 8. 5, 30, 16. 12, 4, 22. Taitt. Up. 2, 8. शतं किमाः RV. 1, 64, 14. Cat. Br. 1, 9, 2, 19. शरदः शतं RV. 7, 66, 16. TBr. 3, 1, 2, 1. MBh. 3, 3054. Buig. P. 3, 23, 46. शतं वर्षाणि 3, 15, 1. M. 4, 158. 165. शतं समाः 3, 40, 5, 53. 11, 25. शतमाज्ञातीः 8, 82. शतं वर्षम् Buig. P. 4, 29, 24. अस्त्रशस्त्राणि शतं परमभास्वरम् R. 1, 23, 14. शतं परमभास्वरम्। वसिष्ठपुत्रानन्ददशे तप्यमानान् 57, 14. शतं सकृन्ना भेषजानि TBr. 3, 1, 2, 7. शतं सकृन्नायश्चानाम् R. 2, 83, 5. शतेनार्भिष्टिभिः RV. 4, 46, 2. 2, 18, 6. AV. 4, 16, 7. Buig. P. 8, 10, 29. शते शतम् AV. 18, 2, 38. शते शते संवत्सरेषु Cat. Br. 10, 1, 5, 4. शतमूर्तिभिः (= शतेन) RV. 4, 31, 3. du.: द्वे शते गोः 7, 18, 22. Kāṭh. Çā. 17, 2, 28. R. 4, 59, 6. M. 8, 121. पण्यानां 138. Jāṇ. 3, 100. भद्रकान् R. 2, 33, 20. pl.: शता पुरः RV. 1, 53, 8. शतेनमन्वनेनवुः 80, 9. 4, 32, 18. दासस्य 30, 15. गोनाम् 5, 27, 2. 6, 63, 10. 7, 103, 10. त्री शतानि 5, 29, 7. 8. युक्ता रुयः शता दश 6, 47, 18. शतानि षट् M. 8, 228. 378. 385. 389. 412. 9, 285. Spr. 2472. Mārk. P. 46, 27. शतान्यनुकृता पञ्च MBh. 2, 1928. 3, 1728. 4, 1058. षष्ठा शतेश्च नवभिः शराणाम् 5, 7143. R. 2, 89, 14. 5, 2, 26. Spr. (II) 4229. शतेः — अक्षयामनिमेषवृत्तिभिः Raçh. 3, 43. कैरण्यानां रथानां च श्वेताश्वानां चतुर्गुणम्। ददामि ते शतान्यष्टौ किङ्किणीविभूषितान्॥ R. 1, 53, 18. सिराः शतानि सप्तैव च Jāṇ. 3, 100. Buig. P. 3, 23, 26. 8, 11, 21. शतैर्धनुर्भिः Hariv. 12780. — अपूर्णाभिकेन शतं क्रतूनामपविघ्नम् 99 Raçh. 3, 38. शतमेकाधिकम् 101 Varāṇ. Brh. S. 11, 5. शतमेकसमेतम् dass. 16. एकमधिकं शतम् dass. MBh. 3, 2816. साष्टे शते 108 AK. 3, 4, 2, 13. gewöhnlich wird die hinzu zu addierende kleinere Zahl in der Ordinal-Form beigefügt P. 5, 2, 45. fg. द्वे चत्वारिंशे शते 240 Cat. Br. 12, 2, 2, 6. 7, 3, 2, 43. 12, 2, 2, 7. Ind. St. 9, 467. fg., wo eine Menge von Beispielen aufgeführt werden. शत in Verbindung mit einem Zahlwort auf क् bedeutet so und so viel vom Hundert: पञ्चकं शतम् fünf Procent M. 8, 139. द्विकम्, त्रिकम्, चतुष्कम् 141. fg. — b) in.: वेतनं ते शतं शताः (शता ed. Bomb. = शतानि Nilak.) MBh. 3, 2639. पञ्च शतावयान् 4, 1057. शतं शताय तुरगाः Hariv. 13606. — 2) am Ende eines comp. a) nach dem gezählten Gegenstande als n.: वासःशतम् Cat. Br. 13, 4, 2, 15. धेनुः Kāṭh. Çā. 22, 10, 1. M. 8, 287. 9, 157. 11, 206. MBh. 3, 2980. 15, 811. R. 1, 58, 1. 18. Spr. 2534. 3294. AK. 2, 9, 87. Varāṇ. Brh. S. 53, 4. 16. व्यापारशतेन Spr. (II) 3572. नीरसकाष्ठताडनं (I) 3083. ग्रामशतानाम् so v. a. ग्रामशतस्य M. 7, 114. नानाधातुशतेः MBh. 3, 2406. 2453. R. 1, 1, 91. 2, 45. 64, 18. Mnsh. 49. Spr. 2743. 3022. Varāṇ. Brh. S. 30, 15. 104, 18. Kathās. 18, 269. Brahma-P. in LA. (III) 86, 4. उपवासशतेः Spr. (II) 3285. fg. स्नातरीशतेः 1640. नव क्षायुशतः Jāṇ. 3, 100. सप्त ज्ञातिशतानि R. 1, 59,

18. 1, 98. शतघ्नीशतसंकुला 8, 17. Çā. 193. Spr. 2057. 2071. तद्दिनं वर्षशताधिकमिव जगाम Var. in LA. (III) 8, 17. षोडशं वर्षशतम् 140 Jahre Kāṇḍ. Up. 3, 16, 7. Die multiplicirende kleinere Zahl stellt sich im comp. vor den gezählten Gegenstand: चतुर्वर्षशतायुम् 400 Jahre alt M. 1, 83. MBh. 3, 16804. Auch m.: द्विषोडशशतितः स्य दष्टाः MBh. 13, 7318. — b) als n. nach einer kleineren Zahl, die a) hinzu addirt wird: एकशतम् 101 Praçnop. 3, 6. Kāṇḍ. Up. 8, 11, 3. M. 11, 129. Jāṇ. 3, 267. अर्धशतम् 150 M. 8, 287. द्वे अशीतिशते 280 Çāṅkh. Çā. 16, 8, 9. eine grosse Anzahl von Beispielen zusammengestellt Ind. St. 9, 469. Gewöhnlich tritt अधिक oder उत्तर zwischen die beiden Zahlen. — β) multiplicirend: षट्शतम् M. 8, 198. पञ्चशतम् 576. अष्टशतमष्टाविंशतिरेव च Jāṇ. 1, 302. गवां दशशतम् MBh. 3, 2568. पशूनां त्रिशतम् R. Goan. 1, 13, 31. षट्शतैश्चापि पदातिभिः MBh. 3, 3031. त्रिशताश्चान् 7, 2384. किष्कचतुःशतम् AK. 2, 1, 18. Auch m.: चतुःशतान् MBh. 7, 2384. निधयो मे चतुःशताः 2, 2091. सप्तशता (oder सप्त शता) वीराः Mārk. P. 113, 1. 124, 9. Häufig als collect. f. in dieser Verbindung: दशशती 1000 Rāṇa-Tar. 6, 38. द्वादशशती षष्टिः 1260 1, 54. श्लोकसप्तशती MBh. 1, 592. — γ) adj. (f. 3) am Ende eines adj. comp.: तावच्छतौ संध्या eben so viele Hundert (Jahre) umfassend M. 1, 69. MBh. 3, 12828. Hariv. 511. 11304. 11309. द्विशती zweihundert umfassend MBh. 3, 12829. Hariv. 512. fg. — δ) adj. ord.: द्विशत der 200ste MBh. 1 in der Unterschr. des 200sten Adhjj. ebenso in एकाधिकशत, अधिकशत u. s. w. — 3) am Anfange eines comp. a) vor dem gezählten Gegenstande: °योज्ञने कृ वा एष इतस्तपति Çāṅkh. Br. 8, 3. °योज्ञनवत् Spr. 1899. °योज्ञनयायिन् MBh. 3, 2898. R. 1, 1, 70. Varāṇ. Brh. S. 74, 3. °ज्ञन्मकृतं पापम् Wessn. Kāṣṇaś. 223. Vgl. auch die mit शत beginnenden Composita weiter unten. — b) vor einem num. collect.: °द्वय n. 200 Varāṇ. Brh. S. 32, 31. दिव्याब्दानां शतत्रयम् Mārk. P. 46, 28. त्रिशदधिकं च शतत्रयम् Rāṇa-Tar. 1, 53. — Vgl. अर्धयर्थ°, अष्ट°, एक°, चतुः°, त्रि°, दश°, दशरश्मि°, द्वि°, नव°, पञ्च°, पर°, षट्शत, सप्त°, मरुशता.

2. शत m. N. pr. eines Sohnes des Vasudeva Hariv. 14439 nach der Lesart der neueren Ausg. st. शठ der älteren.

शतक (von शत) 1) adj. (f. शतिका) a) aus hundert bestehend, hundert umfassend: संघ P. 5, 1, 21. Schol. निदान Vārtt., Schol. संध्या Hariv. 514. Mārk. P. 46, 30. — b) der hundertste: कला R. 7, 36, 13. — 2) m. Bein. Vishṇu's H. ç. 65. — 3) f. शतिका nach einer kleineren Zahl ein Betrag von — hundert P. 5, 4, 1. 2. — 4) n. ein Hundert: पुंसाम् Pañśār. 1, 1, 25. fg. 2, 25. शतकैः स्कन्धैः 7, 13. पुष्योद्यनिश्च शतकैः 17. रत्नकुम्भे (°कुम्भ?) शतकम् 2, 4, 30. अष्ट° 108: नामाष्टशतकम् MBh. 3, 158. — Vgl. अमरु°, द्वि°, नीति°, भाव°, मयूर°, वैराग्य°, व्यास°, शृङ्गार° u. s. w.

शतकपालेश m. der Herr der hundert Schalen, wohl Bez. einer Form Çiva's Rāṇa-Tar. 1, 337.

शतकर्मन् m. ein N. Saturns H. ç. 14.

शतकीर्ति m. N. pr. des 10ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiṇī H. 54.

शतकुन्द m. *Nerium odorum* Ait. (करवीर) Rāṇa. im ÇKDn.

शतकुम्भ 1) m. angeblich N. pr. eines Berges Bhāṣ. zu AK. zur Erklärung von शतकुम्भ ÇKDn. — 2) f. या N. pr. eines Flusses MBh. 3, 7088. 14230. 6, 326 (VP. 182).

शतकुलीरक m. ein best. krebsähnliches Thier Suça. 2,287,12.

शतकृत्वम् adv. hundertmal R. 5, 3, 8. Spr. (II) 637. 868. KATHA. 28, 129. fg. 46, 237. Buā. P. 5, 4, 16. शतकृत्वा R. 4, 46, 14 und 5, 1, 63 offenbar fehlerhaft für ०कृत्वा; man streiche demnach शतकृत्वा dgg. unter 1. कृ 16) am Ende.

शतकञ्जल adj. mit 100 Kṛṣṇaḥala zu belohnen TS. 2, 3, 3, 1. 2. Kṛṣṇa. 11, 4.

शतकेसर (so ed. Bomb.) m. N. pr. eines Berges Buā. P. 5, 20, 26.

शतकोटि m. Indra's Donnerkeil (hundert Spitzen habend) AK. 1, 1, 8, 48. H. 180. Gāṭh. in Verz. d. Oxf. H. 191, b, 1.

शतक्रतु 1) adj. hundertfachen Rath, Einsicht, Kraft u. s. w. habend: Indra RV. 1, 30, 1. 31, 2. 2, 22, 4. 3, 1, 11. 66, 1. शतमूर्ति शतक्रतुम् 88, 8. AV. 6, 30, 1. 82, 1. VS. 3, 49. die Gandharva Çikṣu. Çā. 4, 10, 1. Heilkräuter: घृथा शतक्रतो (vgl. P. 7, 3, 109. Vārtt., Schol.) यूयमिमे मै श्वगृदे कृत RV. 10, 97, 2. hundert Opferhandlungen enthaltend: सच्च Çat. Ba. 11, 5, 8, 12. एकोन° der 99 Opfer dargebracht hat Buā. P. 4, 19, 32. — 2) m. ein N. Indra's H. 173. Ind. St. 3, 372. MBh. 3, 1725. 3062. R. 1, 49, 6. 2, 81, 15. Ragu. 3, 38. 49. Çik. 187. Spr. 3337. Mān. P. 79, 6 (pl.). Buā. P. 4, 16, 24. 19, 2. 6, 8, 40. Vjāsa सप्तमे परिवर्ते Verz. d. Oxf. H. 52, a, 41. तिति° so v. a. Fürst, König Rāḡa-Tar. 3, 329.

शतक्रतुप्रस्थ n. = इन्द्रप्रस्थ MBh. 3, 913.

शतक्री adj. hundert (Münzen, Rinder u. s. w.) werth: श्रया: Lāṭṣ. 9, 4, 15.

शतखण्ड n. Gold Çandaḡ. im ÇKDn.

शतखण्डमय (von शत + खण्ड) adj. (f. ई) aus hundert Felsen bestehend: सुजीर्णशतखण्डमयी कन्या Spr. 2043.

शतगु adj. hundert Kühe besitzend M. 11, 14.

शतगुण adj. hundertfach, hundertmal mehr werth, — stärker u. s. w.: उपांशु M. 2, 85. श्रार्तनाद R. 2, 52, 40 (51, 7 GORR.). वैर R. GORR. 3, 67, 19. so v. a. das einfache शत PAÑĀA. 1, 7, 55. शतगुणम् adv. hundertmal MBh. 1, 6031 (शतगुणाधिकम् Hip. 4, 49). R. 5, 38, 41. 50, 19. पितुः शतगुणं (so ist zu lesen) माता वन्या hundertmal mehr als der Vater PAÑĀA. 2, 6, 7.

शतगुणीभाव (von शतगुणीभू) m. Verhundertfältigung: भेजे °भावं करुणाक्रन्दितधनि: KATHA. 87, 19.

शतगुणीभू (शतगुण + 1. भू) sich verhundertfältigen: °भवति नद्या: प्रवाहः, मनसिञ Spr. (II) 3310. °भूतदुःख KATHA. 101, 295. 18, 371.

शतगुप्ता f. die stachelige Euphorbia antiquorum ÇKDn. unter पेष्पा.

शतमन्थि f. Dārva-Gras Rāḡa. im ÇKDn.

शतमीव m. N. pr. eines Kobolds (भूत) Hariv. 14850.

शतमूर्त्तय् adj. hundertfach, nach Hunderten zählend: रयि RV. 1, 159, 5. 4, 49, 4. 9, 67, 6. शनैश्चिन्तौ श्रद्धिबो ऽश्वावतः शतमूर्त्तयः 8, 45, 14. गवां पोषम् 9, 65, 17.

शतघण्टा f. N. pr. 1) eines Speers (शक्ति) MBh. 3, 16381. — 2) einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2629.

शतघात Hariv. 16316 fehlerhaft für शर्घात, wie die neuere Ausg. liest.

शतघोर m. eine Art Zuckerrohr Vīkṣapāti beim Schol. zu H. 1194. wohl fehlerhaft für शतपेद्र.

शतघ्नि adj. mit dem शतघ्नी genannten Speere bewaffnet MBh. 13, 1157.

शतघ्नी s. u. शतकृन्.

शतवक्र adj. hundertrüderig RV. 10, 144, 4.

शतचण्डी f. Bez. einer best. Begehung: das hundertmalige Lesen der Thaten der Kaṇḍi Verz. d. B. H. No. 1311. Mack. Coll. 1, 138.

शतचन्द्र 1) adj. mit hundert Monden verziert (vgl. °पुरस्कृत MBh. 6, 5294. °युक्त Buā. P. 8, 20, 31. शतचन्द्रकर्मकुल 7, 4586). चर्मन् MBh. 6, 3610, 3876. 7, 4621. 10, 404. Buā. P. 6, 8, 24. घसि 4, 15, 17. subst. mit Ergänzung von चर्मन् oder घसि 7, 8, 28. — 2) m. N. pr. eines Kriegers MBh. 7, 6943. fg.

शतचन्द्रित adj. = शतचन्द्र Verz. d. Oxf. H. 129, a, 10.

शतचर्मन् adj. aus hundert Häuten gemacht: वधी MBh. 1, 1406.

शतच्छद m. eine Spechtart, Picus bengalensis Tak. 2, 3, 16.

शतजित् m. Sieger über Hundert, Beiw. Viṣṇu's R. 6, 102, 17. N. pr. eines Sohnes des Rāḡa (Rāḡas) VP. 185 (der godr. Text शततिन्). des Virāḡa Buā. P. 5, 15, 18. des Sahasraḡit 9, 23, 20. VP. 4, 11, 3. des Bhāḡamāna Buā. P. 9, 24, 8 (die ed. Bomb. richtiger शताजित्). N. pr. eines Jaksha 12, 11, 43. — Vgl. शताजित्.

शतजिह्व adj. hundertzüngig: Çiva MBh. 12, 10351.

शतजीविन् adj. hundert Jahre lebend Varāh. Bṛh. 8, 68, 75.

शतज्योति und °ज्योतिस् m. N. pr. eines Sohnes des Subhṛaḡ MBh. 1, 44. fg. nach Nīlak. der Mond.

शतज्ञया MBh. 9, 2624 fehlerhaft für शत्रुज्ञया, wie die ed. Bomb. liest.

शततत्ति, °तत्तु, °तत्ती s. u. तत्ति u. s. w.

शततर्मे (von 1. शत) adj. (f. ई) der hundertste RV. 4, 28, 3. 7, 19, 5. KATHA. 41, 48. MBh. und R. in den Unterschriften der Adhjaḡa. काला Daçak. 64, 19. एक°, द्वि° u. s. w. der 101te u. s. w. P. 5, 2, 57.

शततर्भन् s. u. तर्भन्.

शततर्क m. Durchbohrung u. s. w. von hundert (nach Comm.) TS. 1, 5, 3, 6. 5, 4, 3, 4.

शततारा f. = शतभिषन् Çaddāryhak. bei Wilson.

शततिन् m. N. pr. eines Sohnes des Rāḡa (Rāḡas) VP. 2, 1, 41. शतजित् Wilson.

शततेजस् 1) adj. s. u. तेजस्. — 2) m. N. pr. des Vjāsa द्वादशे परिवर्ते Verz. d. Oxf. H. 52, b, 21.

शतद adj. hundert schenkend MBh. 13, 4885.

शतदक्षिण und शतदत्त् s. unter दक्षिण und दत्त्.

शतदक्षिका f. Tiaridium indicum, Lehm. (नागदत्ती) Rāḡa. im ÇKDn.

शतदल 1) n. Lotusblüthe (vgl. शतपत्त) Spr. 3248. — 2) f. या eine best. Blume, = शतपत्ती Rāḡa. im ÇKDn.

शतदातु und शतदाय s. unter दातु und दाय.

शतदारुक m. ein best. giftiges Insect odor dgl. Suça. 2, 287, 19.

शतडर s. u. 1. डर.

शतद्रुषणी f. Titel einer Schrift Hall 112. 203. °द्रुषिणी Wilson Sel. Works 1, 43.

शतैश्वर्य m. N. pr. eines Mannes TBa. 1, 5, 2, 1. eines Fürsten MBh. 12, 8606. 13, 6265. Hariv. 5081. 6627. eines Sohnes des Manu Kākshusha 71. VP. 98. Mān. P. 76, 55. des Bhāṇsant VP. 390. Baio. P. 9, 13, 21.

शतैर् Uḡāra. 1, 86. P. 3, 2, 180, Vārtt., Schol. f. N. pr. eines Flusses,

= ved. श्रुतुदी der Sattledsch AK. 1, 2, 3, 32. H. 1084. शतधा विमुता य-
स्माच्छ्रुतिरिति विमुता MBH. 1, 6758. 2, 371. 3, 12907. 8, 2035. HARIV.
9506. R. GORR. 2, 73, 2. 85, 5, 4, 44, 65. VP. 2, 3, 14. MĀR. P. 57, 17. BHIO.
P. 5, 19, 18. PAJAJĀCĪTTEND. 11, b, 4. HIOUEN-TSANG 1, 205. fg. शतद् R. 2,
71, 2. VARĀH. BĀH. S. 16, 21. Nach UśéVAL. ist शतकुं auch = गङ्गा.

शतकुका f. = शतकु MBH. 8, 2040.

शतकुज m. pl. Bez. der Anwohner der Catadru MĀR. P. 57, 37.

शतकुति f. N. pr. einer Tochter des Meerergottes und Gattin Barhi-
shad's BHIO. P. 4, 24, 11. 13.

शतैदम् (शतत्वम् Padap.) adj. nach Śā. so v. a. शतवम्. Wegen
der Aqvin RV. 4, 119, 1. — Vgl. कर्तैदम्, प्रतैदम्.

शतद्वार 1) adj. *hundert Ausgänge habend*: विवर HIR. 14, 18. — 2) m.
N. pr. eines Mannes gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. शतद्वारिय.

शतधनुम् m. N. pr. eines Mannes, = शतधन्वन् P. 5, 4, 133, Schol.
eines Fürsten VP. 3, 18, 52. fgg. eines Sohnes des Hṛdika (Hṛdika)
4, 14, 7. BHIO. P. 9, 24, 26. N. pr. eines Vorfahren des Çākjamuni
LIA. 2, Anh. II. Die Form शतधनु BHIO. P. 2, 7, 44. 10, 57, 29.

शतधन्य s. unter धन्य. Wir möchten jetzt die von Śā. angenommene
Bed. den Preis von hundert werth vorziehen.

शतधन्वन् 1) adj. *hundert Bogen habend* VS. 16, 29. — 2) m. N. pr.
eines Mannes (vgl. शतधनुम्) P. 5, 4, 133, Schol. verschiedener Fürsten
HARIV. 2036. 2091. fgg. 5017. 5498. 9137. VP. 428. fgg. BHIO. P. 12, 1, 14.

शतधर m. N. pr. eines Fürsten Viśu-P. in VP. 470, N. 24.

1. शतधौ (von 1. शत) adv. *hundertfach, in hundert Theile* (sich thei-
lend u. s. w.) ÇAT. BR. 7, 2, 2, 27. वर्तमानः MAITREJUP. 6, 8. कल्पितः ÇVE-
TĀCV. UP. 5, 9. NṢ. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 160. M. MBH. 12, 115. भिद्यते
1, 2191. 6753. 3, 12123. 12131. HARIV. 5524. R. GORR. 2, 17, 41. 3, 33, 9.
34, 18. गम् 4, 22, 15. Spr. (II) 2071. धौत (vgl. शतधौत) 2849. कृत (I)
2741. KATHĀS. 61, 315. 106, 33. RĪGĀ-TAN. 5, 330. BRAHMA-P. in LA. (III)
58, 6. PAÑĀT. 94, 6.

2. शतधा f. DŪRVĀ-Gras ÇABDĀ. im ÇKDR.

शतधुमन् (1. शत + धा°) m. ein Name Vishnu's HĪR. 9. ÇĀTĪDH. in
Verz. d. Oxf. H. 190, b, 10.

शतधाय adj. etwa so v. a. शतदाय (s. u. 1. दाय): वीर KĪṬH. 8, 5.

1. शतधार (1. शत + 1. धार) adj. *hundertströmig*: उत्स RV. 3, 26, 9.
VS. 13, 49. वसोः पवित्रमसि शतधारम् PAÇUPATIPADDH. im ÇKDR.

2. शतधार (1. शत + 2. धार) 1) adj. *hundertsteinig, hundertspeitzig*:
मणि RV. beim Schol. zu P. 6, 1, 116. — 2) der Donnerkeil (vgl. शतको-
टि), n. TRĪK. 4, 1, 63. HALĪJ. 1, 56. ÇĀTĪDH. in Verz. d. Oxf. H. 191, b, 2.
masc. H. 180, Schol.

शतधार्वन् n. wohl N. einer Hölle P. 8, 4, 4, Schol.

शतधृति m. 1) ein Name Brahman's TRĪK. 4, 1, 27. 3, 3, 188. H. 213.
MED. t. 221. ÇĀTĪDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 8. BHIO. P. 7, 4, 1. 11, 4,
5. — 2) ein Name Indra's TRĪK. 3, 3, 188. MED. ÇĀTĪDH. in Verz. d. Oxf.
H. 191, a, 30. BHIO. P. 3, 24, 21. 9, 10, 84. — 3) = स्वर्ग Viçva im ÇKDR.

शतधौत adj. *hundertmal gereinigt, vollkommen rein*: °धृत Suçr. 2,
26, 20. 39, 10. 423, 20; vgl. शतधा धौतम् Spr. (II) 2849.

शतनिर्झर adj. (f. आ) *offenbar Füne von sich gebend* MBH. 8, 2042.

शतनीय s. u. नीय 2).

शतैपति m. gaṇa घस्यपत्यादि zu P. 4, 1, 84. Herr über Hundert TBa.
2, 8, 4, 2. — Vgl. शातपत्.

शतैपत्र (1. शत + पत्र Feder und Blatt) gaṇa शर्करादि zu P. 5, 3, 107.
1) adj. *hundert Federn habend* RV. 7, 97, 7. — 2) m. a) Specht H. 1328.
an. 4, 281. MED. r. 299. HALĪJ. 5, 9. MBH. 3, 9927. 11575. 11609. 5, 2944.
6, 62. 8, 3603. 13, 2835. शतपत्रान्तपत्र HARIV. 3575. 12684. R. 3, 78, 28.
VARĀH. BĀH. S. 48, 6. 86, 23. BRAHMA-P. in LA. (HI) 51, 22. Pfau H. an.
MED. HĪR. 90. BHIO. P. 5, 2, 8. der indische Kranich (सारस) MED. = रा-
जकीर eine Papageienart H. an. — b) ein best. Baum VARĀH. BĀH. S. 54,
101. — 3) f. eine best. Blume RĪGĀN. im ÇKDR. — 4) n. eine am Tage
sich öffnende Lotusblüthe (hundert Blütenblätter habend) AK. 1, 2, 8,
39. H. 1161. H. an. MED. HALĪJ. 3, 57. RATNAM. 146. MBH. 1, 6068. 3,
11529. HARIV. 11790. 12669. R. 2, 60, 17 (15 GORR.). °निभानना 5, 19, 27.
VARĀH. BĀH. S. 68, 23. KHANDOM. 143. KĪVĪD. 2, 33. BHIO. P. 4, 6, 16. 19,
8, 2, 14. 18. 10, 15, 3. शतपत्रापतेतणा MBH. 3, 2674. °निभेतणा R. 2, 26,
11. BHIO. P. 2, 9, 11. 3, 1, 29. 5, 2, 8. — Vgl. चक्र°, लोकित°, शातपत्र
und सकृत्पत्र.

शतपत्रक 1) m. a) Specht AK. 2, 8, 16. Suçr. 4, 201, 1. 19. — b) ein
best. giftiges Insect Suçr. 2, 258, 5. 290, 3. — c) N. pr. eines Berges ÇATA.
1, 353. — 2) f. °पत्रिका eine best. Blume, = शतपत्री RĪGĀN. im ÇKDR.
— 3) n. Lotusblüthe Verz. d. Oxf. H. 17, b, No. 63, ÇI. 7.

शतपत्रनिवास m. ein Name Brahman's KAVIKALPALATĪ im ÇKDR.

शतपत्रयोगिनि m. desgl. KUMĀR. 7, 46. — Vgl. पद्मयोगिनि.

शतपथ gaṇa देवपथादि zu P. 5, 3, 100. KĀR. bei PAT. zu P. 4, 2, 60;
vgl. Ind. St. 5, 64. 1) adj. *hundertpfadig*: ब्राह्मणमुख MBH. 12, 13198.
°मनम् Verz. d. Oxf. H. 224, b, No. 546. — 2) m. N. eines zur VS. ge-
hörigen, in zwei Recensionen erhaltenen, von ALBRECHT WEBER her-
ausgegebenen Brāhmaṇa, MBH. 12, 11734. 11739. KĀRANAVJŪHA in Ind.
St. 3, 269. °ब्राह्मण Schol. zu VS. PAṬ. 1, 129 (wohl °ब्राह्मणे zu lesen).
— Vgl. शातपथ.

शतपथिक adj. (f. ई) von शतपथ VArt. 9 zu P. 4, 2, 60. — Vgl. शात°.

शतपथीय adj. zum Çatapathabrāhmaṇa gehörig Ind. St. 1, 470.

शतपैद (nom. °पाद) 1) adj. *hundertfüßig* RV. 4, 116, 4. SHADY. Ba. 1,
4. LĪTJ. 1, 8, 9. — 2) m. *Hundertfuß, Julius ÇĀTĪDH.* im ÇKDR. शतपदिष
Suçr. 2, 292, 5. — 3) f. °पदी gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139. a) Hun-
dertfuß AK. 2, 5, 13. H. 1211. Suçr. 2, 258, 5. 290, 3. KATHĀS. 29, 136. 147.
171. fg. — b) eine best. Pflanze, = शतावरी RĪGĀN. im ÇKDR.

शतपद (hundert Felder habend) n. Bez. eines zur Bestimmung der
Nakṣatra dienenden Kreises (चक्र) GĪOTISTATTVA im ÇKDR.

शतपद्म n. die Blüthe der weißen Wasserlilie RATNAM. im ÇKDR. offen-
bar fehlerhaft für शतपत्र.

शतैपयस् adj. *hundert Flüssigkeiten u. s. w. enthaltend* VS. 17, 56.

शतपर्षा m. N. pr. eines Mannes; s. शातपर्षेय.

शतपर्वक 1) = शतपर्वा weisblühendes DŪRVĀ-Gras: °मूल Suçr. 2,
527, 8. — 2) f. °पर्विका Bez. verschiedener Pflanzen und Wurzeln:
DŪRVĀ-Gras AK. 2, 4, 5, 23. H. 1192: an. 5, 7. MED. k. 232. Viçv. 7,
25. = वचा AK. 2, 4, 3, 21. TRĪK. 3, 3, 45. H. an. MED. Gorste ÇABDĀR.

im CKDa.

शतपर्वक m. der Träger des Donnerkeils d. i. Indra Bal. P. 3, 14, 40.

शतपर्वक 1) adj. *hundert Knoten* — *hundert Gelenke u. a. w. habend*: वस. RV. 1, 29, 6. 2, 6, 4. 48, 3. 78, 2. AV. 2, 5, 15. 12, 5, 69. Hariv. 13907. R. 1, 46, 14. 2, 78, 37. Bal. P. 3, 12, 2. 2, 11, 4. पुरुष Cīrka. Ba. 18, 10. — 2) m. *Bambusröhre* AK. 2, 4, 2. 16. H. 1153. *eine Art Zuckerröhre* Balvada. im CKDa.

शतपर्वक f. 1) Dārva-Graz Mhd. b. 16. — **शतपर्वक** RATHAM. 180. *eine best. Wurzel*. — **शतपर्वक** Mhd. = **कटुका** Rīān. im CKDa. — 2) die Vollmondnacht im Monat Ārvinā Cāddar. im CKDa. — 3) N. pr. der Göttin Cukra's Mhd. MBa. 5, 2973. **शतपर्वक** m. Bez. Cukra's (*des Planeten Venus*) Tak. 1, 1, 92.

शतपर्वक adj. (f. वा) *hundertfach sehend*, — *reinigend u. a. w.*: Gewässer RV. 7, 47, 2.

शतपाक adj. *hundertfach gekocht*: तैत्ति (oder n. mit Ergänzung dieses Wortes) *eine best. Salbe* MBa. 13, 2763. Suca. 2, 36, 9. 38, 12. 226, 10.

शतपादक 1) m. *Hundertfüßer*, Julius Suca. 2, 388, 2. — 2) f. *पादिका* a) dass. Cāddar. im CKDa. — b) = **कालोली** *eine best. Arsenkiespflanze* Gaylon. im CKDa.

शतपाद्री f. *Hundertfüßer*, Julius Gaylon. im CKDa. unter **शतपदी**.

शतपाल m. *ein Aufseher über hundert*: यामाणाम् Dörfer MBa. 12, 2265.

शतपुत्र adj. (f. वा) *hundert Söhne habend* gāṇa मनोसादि zu P. 5, 1, 123. MBa. 1, 4824. Davon nom. abstr. ९२१ MBa. 2, 16801. — Vgl. **शतपुत्रक**.

शतपुष्प 1) m. a) *Anethum Sowa* Roeb. RATHAM. 116. Suca. 1, 367/13. — b) Beia. Bhāravi's Tak. 2, 7, 37. — c) N. pr. eines Berges Tīran. 141. — 2) f. वा P. 4, 1, 64. VArtt. 1. Var. 4, 15. *Anethum Sowa* Roeb. AK. 2, 4, 5, 17. Suca. 1, 146, 3. 2, 31, 18. 95, 2. 222, 12. 227, 12. 393, 1. Vānā. Bān. S. 8, 11, 75, 8. 80. = **मुक्तावचा**, **प्रियङ्गु**, **शङ्खपुष्पी**, **घण्टपुष्पा** H. an. 3, 591. **शतपुष्पादिर्वम** Verz. d. Oxf. H. 198, 2, 28, 6.

शतपुष्पिका f. *Anethum Sowa* Roeb. Cāddar. im CKDa. — Vgl. **मका**.
शतपानक m. *Fistel am After* Wisse 388. Suca. 1, 92, 4. 265, 9. 17, 299, 9. 2, 58, 21. 124, 14. Cīrka. Saṇu. 1, 7, 61, 63.

शतपोर m. *eine Art Zuckerröhre* Suca. 1, 187, 1. *क m. 186, 14. — Vgl. **शतपोर**.

शतपद adj. *hundert gebend* Nin. 11, 31.

शतपदेव m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vairūpa, Liedverfasser von RV. 19, 113.

शतप्रसव m. N. pr. eines Sohnes des Kambalabārhis Hariv. 1977.

शतप्रसूति m. *desgl.* *gebend*.

शतप्रसूत f. = **शतपुष्पा** *Anethum Sowa* Roeb. RATHAM. im CKDa.

शतप्रास m. *Nerium odoratum* Ait. AK. 2, 4, 2, 57.

शतबला f. N. pr. eines Flusses MBa. 6, 222 (VP. 182).

शतबलाक m. N. pr. eines Lehrers Vīju-P. in Verz. d. Oxf. H. 54, 6. 40. — Vgl. **शतबलान**.

शतबलान m. N. pr. eines Grammatikers mit dem patron. Maudgalja Nā. 11, 6.

शतबलि m. 1) *ein best. Fisch* Ārvin. 2, 17, 2. — 2) N. pr. eines Affen R. 4, 33, 14. 39, 15. 44, 1. 6, 3, 46. 14, 14. 22, 2.

शतबलु 1) adj. *hundertarmig*: Eber Tatt. An. 12, 1, 2. — 2) m. **ein best. schädliches Tierchen* Suca. 1, 267, 16. — 3) N. pr. eines Affen Bal. P. 7, 2, 1. *eines kleinen Dämons* (वातपुत्र) LALIN. ed. Calo. 305, 1. — 4) f. (वात) N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, 2, 21.

शतबुद्धि adj. *hundertfachen Verstand habend*; m. N. pr. eines Bischofs PAKSAT. 246, 12. Spr. 2036.

शतब्रह्म s. u. **ब्रह्म**.

शतभिष m. s. u. **शतभिषा**.

शतभिषक्सेन m. N. pr. eines Mannes P. 2, 3, 106. Schol.

शतभिष 1) m. f. N. eines (des 22ten oder 24ten) Nakshatra H. 114. AV. 13, 7, 5. TS. 4, 4, 20, 3. TBa. 1, 5, 2, 9. 2, 1, 2, 7. 3. P. 4, 2, 26. Vānā. Bān. S. 9, 44. 10, 17. 21, 29. 22, 6. 54, 124. 102, 5. 101, 12 (pl.). Wess. Nax. 2, 300. 303. 275. 381. 399. Journ. of the Am. Or. S. 6, 241. — 2) N. pr. eines Mannes (unter dem Nakshatra Cat. geboren) P. 4, 3, 26. — Vgl. **शतभिष**.

शतभिषा L = **शतभिष** 1) Cāddar. im CKDa. MBa. 13, 2281. 5294. Hariv. 7733. 7936. Bal. P. 1, 23, 6. Wess. Nax. 2, 275. 381. Colaba. Misc. Ess. 2, 342. 363. **शतभिष** masc. Wess. Nax. 2, 275. — Vgl. **शतभिष**.

शतभीरु f. *Jasminum Sambac* Ait. ADB. 82. Cāddar. bei Wilson; **शत** RATHAM. im CKDa. die richtige Form ist **शीतभीरु**.

शतभुजि s. unter 1. **भुजि**.

शतभुष्टि adj. *hundertzackig* TS. 2, 2, 4, 7.

शतमख m. *ein Name Indra's* HALL. 1, 52. Rām. 9, 12. Kūnān. 2, 64. Kāṇā. 20, 68. 48, 137. Rīā-Tar. 6, 176. Verz. d. Oxf. H. 224, 6. No. 546. KūVALAJ. 105, 6. — Vgl. **शतक्रतु**.

शतमन्यु 1) adj. *hundertfachen Grimm habend* RV. 19, 163, 7. Vishnu Vānā. Bān. S. 43, 56. Indra Rīā-Tar. 1, 92. — 2) m. *ein Name Indra's* AK. 4, 1, 2, 37. Rīā-Tar. 1, 174. Bal. R. 1, 5, 6. BHATT. 1, 5.

शतमन्युकण्ठ oder **कण्ठिन्** *eine best. Pflanze* PAKSAT. 2, 7, 22.

शतमय (von 1. **शत**) adj. (f. ३) *am Ende eines comp. aus hundert* — *bestehend*, — *gemacht*: काष्ठ° Spr. (II) 1638.

शतमयूख adj. *hundertstrahlig*; m. *der Mond* Vānā. Bān. 2, 20.

• **शतमाण्ड** v. l. für **माण्ड** Verz. d. Oxf. H. 18, 6, N. 1.

शतमान (1. **शत** + 2. **मान**) 1) adj. a) *hundertfach*: इन्द्रस्य ह्यपि शतमानमपि VS. 19, 92. — b) *ein Gewicht von hundert* (Baktika nach Comm.) *habend*: किरणय Cat. Ba. 5, 2, 16. 12, 7, 2. 12, 3, 2. 4, 2, 6. TS. 2, 3, 44, 5. Kīrā. 14, 5. Kīrā. Ca. 15, 7, 33. — 2) m. n. *gāṇa* *सर्प* *वादि* zu P. 2, 4, 31. AK. 3, 6, 4, 81. — a) m. *ein goldener Gegenstand im Gewicht von hundert Māna* Cat. Ba. 5, 4, 2, 24. 26. Kīrā. Ca. 15, 6, 30. — b) m. n. *ein Gewicht von hundert Māna in Gold oder Silber* P. 5, 1, 29. Kīrā. Ca. 24, 5, 6. 25, 2, 10. 20. 3, 11, 4, 5. *घोर्यानि दश* *सैः* *शतमान* *राजतः* M. 8, 457. 220. **शतमान** (v. l. masc.) *सु दशभिर्धर्मैः* *पलमेव* *च* Jāk. 1, 264. *वर्षां शायाः* *शतमानं* *भक्तं* MBa. 9, 1668. Ableitungen von einem comp., das auf **शतमान** *auslautet* und mit einem *Stilwort* beginnt, P. 5, 1, 29. VArtt. — Vgl. unter 2. **मान** 2) c) *mit* **शतमान**.

शतमाप (1. **शत** + **माप**) adj. *hundertfaches* *habend* MBa. 7, 516. 12, 2660.

शतमार्ग m. *Messerschmidt* Cāddar. bei Wilson; *ein best. Scher-*

haft für **शतमार्ग**.

शतमुख 1) adj. s. u. **मुख** 5). — 2) m. N. pr. eines Asura (*hundertmäulig*) MBh. 13, 674. fgg. eines Wesens im Gefolge Īva's HARIV. 14880. — 3) f. ई ein Name der Durgā H. c. 57.

शतमूर्ति (शतम्, nom. von 1. शत, + कृति) adj. *hundert Hilfen* —, *hundert Erfreungen* u. s. w. habend: Indra RV. 1, 102, 6. 7, 21, 8. 8, 2, 22. 26. 46, 8. 88, 8. — Vgl. **शतोति**.

शतमूल 1) adj. (f. स्त्री) *hundertwurzelig*: दूर्वा TAITT. Ān. 10, 1, 8. — 2) f. स्त्री Dūrva-Gras und = वचा RĪĀN. im ÇKDr. — 3) f. ई Asparagus racemosus AK. 2, 4, 2, 19. RATNAM. 16.

शतमूलिका f. Asparagus racemosus HALĀS. 2, 464. Anthericum tuberosum Roxb. RĪĀN. im ÇKDr.

शतयज्ञोपलक्षित adj. durch *hundert Opfer gekennzeichnet*, Bez. Indra's (vgl. **शतक्रतु**, **शतमुख**) MĀK. P. 74, 58. °लक्षक 75, 72 wohl fehlerhaft.

शतयष्टिक m. ein Perlenschmuck aus *hundert Schnüren* AK. 2, 6, 2, 6.

शतयज्ञम् (1. शत + यज्ञम् absol. von 1. यज्ञ) adv. *unter hundert Opfern* AV. 9, 4, 18.

शतयातु m. N. pr. eines Mannes RV. 7, 18, 21.

शतयामन् adj. *hundertbahnig*: पथा RV. 9, 86, 16.

शतयूप m. N. pr. eines Rāgarshi MBh. 15, 528. fgg.

शतयोजनपर्वत m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 339, b, 22. fg.

शतयोनि adj. *hundert Nester* —, *hundert Wohnungen habend*: श्येन AV. 7, 41, 2. 19, 46, 6.

शतरथ m. N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 227. 2, 337. VP. 384, N. 15.

शतरा m. du. nach NAIGH. 3, 6 so v. a. **मुख** RV. 10, 106, 5.

शतरात्र m. eine Feier von *hundert Tagen* ĀcV. Ça. 11, 6, 15. ÇĀKṢH. Ça. 13, 18, 4. PAÑĒA. Bn. 24, 19, 2. MAÇAKA in Verz. d. B. H. 73. n. (nämlich सत्र) KĀTJ. Ça. 24, 3, 29. 37. LĀTJ. 10, 5, 9. — Vgl. **शतरात्रिक**.

शतरुद्र P. 4, 2, 28, Vārtt. 2. m. pl. *hundert Rudra* Verz. d. Oxf. H. 193, 3 v. u. Bez. *best. erluster Seelen* (bei den Çaiṣa) SARYADARÇANAS. 88, 6. sg. wohl = **शतरुद्रिय** n. MBh. 13, 7092.

शतरुद्रिय (von **शतरुद्र**) P. 4, 2, 28, Vārtt. 2. adj. *hundert Rudra gehörig*, *ihnen geweiht* u. s. w. VS. 21, 43. ब्रह्मन् oder n. mit Ergänzung dieses Wortes ein zu den Jaḡus gehöriger Abschnitt Ind. St. 2, 14. fgg. 54. 75. 3, 394. ÇAT. Bn. 9, 1, 2, 1. 2, 1. 10, 1, 5, 3. 15. KĀTJ. 21, 6. MBh. 7, 2898. 9612. 9639. 12, 10413. 13, 876. 915. 7524. Verz. d. B. H. No. 143. 618. 1283. Verz. d. Oxf. H. 74, b, 28. Muir, ST. 4, 334.

शतरुद्रिय P. 4, 2, 28, Vārtt. 2. n. dass. TS. 5, 4, 2, 1. 5, 4, 7, 2, 3. TBa. 3, 11, 9. MBh. 7, 9642. 13, 7461. 7479. Verz. d. Oxf. H. 83, b, No. 141. BURNOUR, Intr. 568.

शतवृष 1) adj. *hundert Gestalten habend*. — 2) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, a, 21. — 3) f. स्त्री Bez. einer kosmogonischen Potenz, einer Emanation Brahman's und Gattin des Manu Svājāmbhuva, HARIV. 54. fgg. ÇĀKṢH. zu BṢN. Ān. Up. S. 140. fg. VP. 1, 7, 14. fgg. MĀK. P. 50, 14. fg. Buḡo. P. 3, 12, 58. fg. 21, 26. 8, 1, 7. 11, 16, 25. Verz. d. Oxf. H. 25, b, 26. 39, a, 4. 50, a, 40. VP. 53, N. 5.

शतवर्चम् (शतवर्चम् Padap.) adj. nach ŚĪS. so v. a. **शतवर्चिम्** oder (zu VII. Theil.

TBa.) **शतविधगतिपुक्त**. Etwa *hundert Stützen* (wenn **वर्चम्** auf 3. **वर्च** zurückgeführt wird) habend: die Erde RV. 7, 100, 2.

शतर्चिन् (von 1. शत + **वर्च**) m. pl. Bez. der Rshi des 1ten Maṇḍala im RV. ĀcV. GAṢJ. 3, 4, 2. ÇĀKṢH. GAṢJ. 4, 10. ददर्शदि मधुच्छन्दा दधिकं यदृचा शतम् । तत्साकृर्षादन्ये ऽपि विज्ञेयास्तु शतर्चिनः ॥ SHAPESY-ARCIṢHA zu RV. ANUKR. Verz. d. B. H. 92, 2. Ind. St. 1, 115. 389.

शतल m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. **शतलेय**.

शतलल n. *zehn Millionen*: °लप PAÑĒA. 2, 2, 20.

शतलुम्प und °क m. Bein. Bhāravi's Bhūmī. im ÇKDr. — Vgl. **शतपुष्प**.

शतलोचन adj. *hundertäugig*; m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2562. eines Asura HARIV. 12935.

शतवक्त्र adj. *hundertmäulig*; m. Bez. eines über *Waffen* gesprochenen Zauberspruches R. 1, 30, 5.

शतवनि m. N. pr. eines Mannes; vgl. **शतवनेय**.

शतवत् (von 1. शत) adj. *hundert enthaltend*, — *besitzend*, von *hundert begleitet*: रयि RV. 8, 5, 15. गिरि 53, 5. शतवत्सृक्षं गवांम् 10, 102, 5. 9. voc. **शतावन्**: Indra 6, 47, 9.

शतवपुम् m. N. pr. eines Sohnes des Uçanas VP. 2te Aufl. 4, 63, N. 4.

शतवर्ष adj. f. (स्त्री) *hundertjährig*: क्षत्रिय ĀPAST. 1, 14, 25. Spr. 4643. PĀN. GAṢJ. 3, 10 (स्त्री). *hundert Jahre anhaltend*: घनावृष्टि Bhāg. P. 11, 3, 9.

शतवल (1. शत + वल = वलि nach Comm.) m. Bez. eines best. Gegenstandes, der als Opferlohn geschenkt wird, ÇĀKṢH. Ça. 14, 32, 10. 14; vgl. WEBER, Ind. Str. 1, 101, N. 1.

शतवल्श s. u. **वल्श**.

शतवाज adj. *hundert Kräfte habend*, — *gebend*: इषा RV. 8, 81, 10. Soma 9, 96, 9. 110, 10.

शतवार adj. aus *hundert Haaren bestehend*: मणि Amulet AV. 19, 36, 1.

शतवार्षिक adj. (f. ई) *hundert Jahre während*: घनावृष्टि MĀK. P. 91, 41.

शतवाक्की adj. f. *hundert als Mitgift bringend*: ज्ञाया AV. 5, 17, 12.

शतविचक्षणा adj. *hunderterlei Aussehen habend* RV. 10, 97, 18.

शतवितृष s. unter **तर्द** mit **वि**.

शतवीर m. ein Name Vishṇu's H. c. 72.

शतवीर्य 1) adj. *hundert Kräfte habend* AV. 3, 11, 3. 8, 8, 7. TS. 5, 7, 2, 3. KĀTJ. 34, 5 in Ind. St. 3, 477. ÇAT. Bn. 4, 3, 4, 3. 5, 4, 2, 13. — 2) f. स्त्री *weiß blühendes Dūrva-Gras* AK. 2, 4, 2, 24. Suçr. 1, 71, 17. PAÑĒA. 3, 14, 23. = **शतावरी** und **कपिलद्राक्षा** RĪĀN. im ÇKDr.

शतवृषभ m. N. des 23ten Muhūrta Ind. St. 10, 296.

शतवेधिन् m. *Rumex vesicarius* AK. 2, 4, 2, 6.

शतशल s. u. **शल**.

शतशम् (von 1. शत) adv. *hundertweise*, zu *Hundertern*: auf einen nom. bezogen: विलयं समुपाज्ञमुः शतशः MBh. 1, 1131. 3, 2686. 5, 7239. R. 1. 12, 10. 54, 18. 55, 22. 2, 37, 9. 94, 20 (103, 20 GORR.). 4, 29, 11. VARĀH. BṢH. S. 54, 4. Bhāg. P. 1, 11, 20. चतुर्दश हि वर्षाणि सक्तस्य त्रया वने । तेषाभूतानि यास्यन्ति शतशस्तु ततो ऽन्यथा ॥ so v. a. *wie hundert Jahre* R. 2, 52, 52. auf einen acc. bezogen: अथैषामिन् वेदसि शतशो वि भञ्जामहे AV. 6, 66, 3. पश्य मे पार्थ ब्रूपाणि श° Bhāg. 11, 5. R. 1, 54, 6. 2.

77, 2. 81, 2. auf einen instr.: निशितैर्भक्षैः शतशो ऽथ सकृन्शः । अट्क्-
दम् MBh. 5, 7170. *hundertmal* M. 12, 58. विचितः शतशशायं देशः R. 4,
52, 4. धीत Spr. (II) 2285. शये Prad. 57, 10.

शतशौख (शत + शौखा) adj. (f. श्रा und ई) *hundertüstig* AV. 4, 19, 5.
Hariv. 9002. Spr. (II) 180. °शाखम् adv. *hundertfältig* Kathās. 53, 34.

शतशाखत्वं (von शतशाख) n. *Hundertzweigigkeit, Hundertfältigkeit*:
अभिलाषाङ्कुरः शतशाखत्वमापयौ Rāśa-Tar. 5, 376.

शतशार्द 1) adj. *hundert Herbst zählend, — gebend u. s. w.* AV. 10, 3, 12.
कविम् RV. 10, 161, 3 (शतवोर्य AV.). स्तवः TS. 5, 7, 3, 4. — 2) n. *Zeit —*,
Alter von hundert Jahren RV. 7, 101, 6. 10, 161, 2. AV. 1, 33, 1. 8, 2, 2. 5, 21.

शतशास्त्र n. Titel einer Schrift Vie de HIOUEN-TSANG 99. 101. 164.
218. °वैपुल्य HIOUEN-TSANG 1, 277.

शतशीर्ष 1) adj. *hundertköpfig*: Vishnu R. 6, 102, 22. — 2) m. Bez.
eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. Gora. 1, 31, 6.
— 3) f. श्रा N. pr. der Gattin Vāsuki's MBh. 5, 3976.

शतशीर्षन् s. unter शीर्षन्.

शतशृङ्ग 1) adj. *hundertgipfelig*: ein Berg R. 4, 43, 14. — 2) m. N. pr.
eines Berges Siddh. K. 250, b, 10. MBh. 1, 4639. 4647. 2, 2600. 7, 2851. 12,
12035. Bhāg. P. 5, 20, 10. Pāñśā. 1, 1, 35. 2, 5, 17. Verz. d. Oxf. H. 24, b,
46. °माकृत्य Mack. Coll. 1, 85.

शतश्लोकी f. *hundert Çloka*, Titel eines medicinischen Werkes des
Vopadeva Verz. d. B. H. No. 978. vollständiger °चन्द्रकला Verz. d.
Oxf. H. 319, a, No. 756.

शतसंवत्सर adj. *hundertjährig*: घनन माचका in Verz. d. B. H. 74 (XI, 7).

शतसंख्य 1) adj. *hundert an Zahl*: शराः MBh. 5, 7157. पापम् Spr. (II)
2282. — 2) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern unter dem 10ten
Manu VP. 3, 2, 24. Mārk. P. 94, 12.

शतसंघशम् adv. *hundertweise*; auf einen nom. bezogen MBh. 3, 1749.
auf einen acc. 12220.

शतसनि adj. *hundert gewinnend, — verschaffend* श्राप्य. Br. 1, 4. Pār.
Gṛhy. 2, 6. — Vgl. शतसा.

शतसकृन् n. *hundert tausend*: गवाम् R. 1, 53, 8. 11. 61, 13. 2, 52, 82.
°यान Spr. 5053. pl. Werra, Rāmat. Up. 354. अष्टौ शतसकृन्नाणि देशजा-
शोतमा क्वाः Hariv. 6927.

शतसकृन्क n. N. pr. eines Tirtha (vgl. शतसाकृन्क) MBh. 3, 7028.
शतसकृन्का s. u. शतसाकृन्क.

शतसकृन्धा (von शतसकृन्) adv. *in hunderttausend Stücke*: फलेन्मू-
र्धा ते श° R. 2, 64, 21.

शतसकृन्पत्र n. *eine best. Blume* Vjutr. 142.

शतसकृन्शम् (von शतसकृन्) adv. *hunderttausendweise*; auf einen
nom. bezogen MBh. 1, 5339. R. Gora. 2, 57, 9. Bhāg. P. 5, 19, 16. auf
einen acc. R. 4, 4, 3. 7, 27, 38. auf einen instr. R. Gora. 1, 3, 70.

शतसकृन्शु adj. *hunderttausend Strahlen habend*: der Mond MBh.
1, 1145.

शतसकृन्नास adj. *in hunderttausend Richtungen sich verbreitend*: der
Mond MBh. 1, 1145, v. l. bei Nilak.

शतसौ adj. = शतसनि RV. 4, 38, 10. 7, 8, 6. 9, 82, 5. 10, 95, 3.

शतसाकृन् adj. (f. ई) *auf hunderttausend sich belaufend, hunderttan-*

send bildend, — enthaltend: योजनान्तर MBh. 1, 1407. रातसाः 3, 11861.
Hariv. 13376. Mārk. P. 118, 6. 15, 73. संकिता MBh. in der Unterschrift
des 1ten Parvan. दान *hunderttausendfach* M. 7, 85. अष्टशतसाकृन्ना
गवां वर्गाः *aus achtmalhunderttausend bestehend* MBh. 4, 288. शतसाकृन्
n. (mit einem gen. pl.) = शतसकृन् R. 7, 15, 30 aus metrischen Rück-
sichten.

शतसाकृन्क 1) adj. (f. °साकृन्का) dass.: प्रशस्तिरिति Burnour, Intr.
462 (°साकृन्का). शतसाकृन्कप्रज्ञा° Vjutr. 40. — 2) n. N. pr. eines
Tirtha (vgl. शतसकृन्क) MBh. 3, 8052.

शतसाकृन्क adj. *der hunderttausendste*: भाग Hariv. 6305.

शतसु adj. f. *hundert gebährend* P. 3, 2, 61, Schol.

शतसेय n. *das Gewinnen von hundert* RV. 3, 18, 3.

शतस्विन् (von 1. शत) adj. *hundert besitzend* RV. 7, 58, 4.

शतर्तून् 1) adj. (f. शतर्तूनी) *hundert tödtend* TS. 1, 5, 3, 6. 5, 4, 3, 4. —
2) f. शतर्तूनी a) *ein best. Mordinstrument* H. 787, Schol. an. 3, 424. शत-
र्तूनी तु चतुस्ताला लोक्कण्टकसंचिता H. c. 148 (im folg. Çloka ist शत-
र्तूनीव zu lesen). Med. n. 140. घयः कण्टकसंक्रमा शतर्तूनी मरुती शिला
Viśāṇakṣhita im ÇKDr. MBh. 1, 7578. 3, 12094. 14578. 5, 1886. 2042.
12, 2640. Hariv. 12537. R. 1, 5, 17. R. Gora. 1, 5, 9. 3, 28, 23. 5, 10, 22. 72,
9. 73, 9. 6, 65, 21. Suçr. 1, 308, 7. घयः शङ्कुचिता Ragh. 12, 95. Bhāg. P. 6,
10, 23. 10, 59, 15. °पाशशक्तिमत् (das suff. gehört zu allen drei Wör-
tern) MBh. 13, 1247. शतर्तूनि aus metrischen Rücksichten Hariv. 13094.
Bhāg. P. 9, 15, 30. सशतर्तूनीकलाङ्गला MBh. 3, 642. — b) *eine mörderische*
Kehlkrankheit Suçr. 1, 306, 15. 308, 7. 2, 132, 15. Çārṇo. Sām. 1, 7, 79.
— c) *Tragta involucrata* (s. वृश्चिकाली) und *Pongamia glabra* Vent.
(s. कर्ज) H. an. Med.

शतर्तून् und शतर्तूयन s. unter रून् und क्वायन.

शतर्तून् adj. *hundert Winter —, hundert Jahre zählend u. s. w.* RV.
1, 73, 9. 2, 1, 11. मेदेम शतर्तून्माः सुवोराः 6, 4, 8. 9, 74, 8. AV. 19, 55, 4.

शतर्तून् adj. *hundertfach geopfert*: होम श्राप्य. Br. 4, 1.

शतर्तूद् 1) m. N. pr. eines Asura Hariv. 198. — 2) f. श्रा a) *Blitz*
(vgl. क्वादिनी) AK. 1, 1, 3, 10. H. 1105. an. 4, 145. Med. d. 53. Halā. 1,
60. MBh. 4, 1196. 1968. 6, 3874. 4542. 5597. 9, 1542. Hariv. 8430. R. 1,
34, 12. 3, 19, 7. 34, 7, 7, 8, 10. Mārk. 91, 21. Vikr. 66, 1. Spr. 5054. Rā-
śa-Tar. 2, 13. Bhāg. P. 12, 9, 13. am Ende eines adj. comp. (f. श्रा) Ku-
māras. 7, 39. — b) *der Donnerkeil* H. an. Med. — c) N. pr. (neben त-
डित् *Blitz*) einer Tochter Dakṣa's, die Bāhuputra ehelichte, Vāṇi-
P. im ÇKDr. — d) N. pr. der Mutter des Rākṣhasa Virādha R. 3,
7, 20. — Vgl. शतर्तूद्.

शतार्त (1. शत + 3. अर्त) 1) adj. *hundertgigig*. — 2) m. N. pr. eines
Dānava Hariv. 13092. — 3) f. ई a) *Nacht* Trik. 4, 1, 104. H. c. 18. Çab-
dar. im ÇKDr. — b) *Anethum Sowa* Roeb. Çabdar. im ÇKDr. — c) Bein.
der Durgā Mārk. P. 91, 42.

शतायमक्विषी (1. शत + अयम-म°) f. *unter hundert Gattinnen die*
obenanstehende Gattin Mārk. P. 74, 21.

शताङ्ग (1. शत + 3. अङ्ग) 1) adj. *hunderterlei*: तूर्याणि MBh. 1, 7056.
— 2) m. a) *Kriegswagen* AK. 2, 8, 3, 19. H. 751. Halā. 2, 289. — b)
Dalbergia ougeinensis Roeb. Rāśa. im ÇKDr. — c) N. pr. eines Dā-

nava HARIV. 12935.

शताजित् (1. शत + जित्; vgl. श्रुताजित्, सकृन्नाजित्) m. N. pr. eines Sohnes des Bhāgāmāna HARIV. 2003. VP. 4, 13, 2. Buḡ. P. 9, 24, 3 (शतजित् BURN.) — Vgl. शतजित्.

शतातृषी (1. शत + तृषी) adj. *hundertlöcherig* TBa. 1, 8, 4. Çat. Br. 12, 7, 2, 13. 9, 2, 8. KAUC. 83.

शतात्मन् (1. शत + तृषी) adj. *hundertfaches Leben habend* RV. 1, 149, 3.

शताधिक (1. शत + तृषी) adj. (f. तृषी) *hundert übersteigend, hundertund-eins bildend* MBH. 1, 4522. fg.

शताधिपति (1. शत + तृषी) m. *ein Befehlshaber über hundert, centurio* MBH. 12, 3712.

शतानक (1. शत + तृषी) n. *Leichenstätte* TRIK. 2, 8, 61.

शतानन (1. शत + तृषी) 1) m. *Aegle Marmelos* Corr. (s. विल्व) AUSH. 58. — 2) f. तृषी N. pr. einer Göttin (*100 Gesichter habend*) Verz. d. Oxf. H. 19, a, 31.

शतानन्द (1. शत + तृषी) 1) m. a) ein Name Brahman's H. 211. HAL. 1, 6. — b) ein Name Vishṇu's oder Kṛṣṇa's TRIK. 1, 1, 32. H. c. 73. MED. d. 54. — c) Vishṇu's Wagen TRIK. 1, 1, 34. — d) N. pr. eines alten Rshi MED. MBH. 13, 1765. eines Sohnes des Gautama (Gotama) von der Ahaljā HARIV. 1785. VP. 454. Purohita des Königs Gānaka R. 1, 50, 6 (51, 6 GORR.). 51, 1. 2 (52, 1. 2 GORR.). Buḡ. P. 9, 21, 34. Verz. d. Cambr. H. 68. = गौतम TRIK. 2, 7, 21. H. 830. ein späterer Çatānanda gleichfalls ein Sohn Gautama's Verz. d. Oxf. H. 122, a, 1. ein Sohn Çamkara's von der Sarasvatī Verz. d. B. H. 841. Verz. d. Cambr. H. 48. fg. — 2) f. तृषी N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2629.

शतानोक (1. शत + तृषी) 1) adj. *hundert Fronten —, hundert Spitzen darbietend* VILAKH. 1, 2. कृतयः 2, 2. — 2) m. a) ein alter Mann TRIK. 2, 6, 9. H. an. 4, 37. MED. k. 216 (वृन्दे fehlerhaft für वृन्दे). — b) N. pr. verschiedener Männer H. an. MED. (मणि fehlerhaft für मुनि). VS. 34, 52 = AV. 1, 35, 1. Sātrāgita ATT. Ba. 8, 21. Çat. Ba. 13, 5, 4, 19. ein Sohn Gānamegajas Verz. d. B. H. 13, 11. MBH. 1, 3838. KATHA. 9, 6, 18, 64. 30, 42. VP. 461. Buḡ. P. 9, 22, 37. Verz. d. Oxf. H. 17, b, No. 63. SCHIEFNER, Lebensb. 234 (4). Nakula's MBH. 1, 2451. 2763. 3827. 8039. 8044. 7, 625. 8, 3813. VP. 459. Buḡ. P. 9, 22, 28. Sudāsa's 41. 42. Vasudāna's VP. 462. Vasudāman's Verz. d. Oxf. H. 40, b, 20. ein Bruder Virāṭa's MBH. 4, 1011. ein Sohn des 10ten Manu HARIV. 475. MĀK. P. 94, 15. N. pr. eines Asura KATHA. 47, 23. 48, 102.

शताब्ज (1. शत + तृषी) n. *eine Lotusblüte mit hundert Blütenblättern* DHJANABINDUP. in Ind. St. 2, 3.

शतामघ (1. शत + तृषी) adj. *hundert Spenden —, hundertfachen Lohn habend*: Indra RV. 9, 1, 5. 33, 5. 34, 7.

शतायु adj. = शतायुस्; davon nom. abstr. शतायुता *ein Alter von hundert Jahren* ÇAT. Br. 10, 2, 6, 7. 12.

शतायुध (1. शत + तृषी) adj. *hundert Waffen führend* TS. 5, 7, 2, 3. GORR. 3, 8, 10.

1. शतायुस् (1. शत + 2. तृषी) n. *ein Alter von hundert Jahren* Buḡ. P. 10, 48, 5.

2. शतायुस् (wie oben) 1) adj. *ein Alter von hundert Jahren erreichend* KĀṬH. 34, 5 in Ind. St. 3, 477. VARĀH. BĀH. S. 68, 50. HIR. ed. JOUNN. 2096. VER. in LA. (III) 27, 12. Andere Belege s. u. 2. तृषी 1). — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Purūravas MBH. 1, 3149. HARIV. 1373. VP. 398. des Kīrājus KATHA. 41, 58. des Uçanas VP. 2te Aufl. 4, 63, N. 4.

शतार् (1. शत + 1. तृषी) der Donnerkeil, n. TRIK. 1, 1, 63. m. H. 180. Schol. दशशतार् *tausend Speichen habend*, n. Bez. des Diskus des Vishṇu Buḡ. P. 3, 28, 27.

शतारित्र (1. शत + तृषी) adj. *hundertruderig* RV. 1, 116, 5. VS. 21, 7. AV. 17, 1, 25.

शतारुक (von 1. शत + तृषी = तृषी) m. *eine Art Aussatz* ÇĀṆḠ. SĀṆH. 1, 7, 64.

शतारुण m. N. pr. eines Ameisenfürsten (v. l. शतावरुण) KAUC. 116.

शतारुम् n. = शतारुक ÇABDAR. im ÇKDR. Buḡ. P. 7. KĀRAKA 8, 5.

शतार्थ (1. शत + तृषी) adj. *hundert* (Rinder u. s. w.) *werth* ÇAT. Br. 7, 2, 2, 26.

शतार्णी f. *Anethum Sowa Roxb.* ÇABDAR. bei WILSON.

शतार्ध (1. शत + तृषी) n. *ein halbes Hundert, fünfzig* ÇVETĀÇV. UP. 1, 4. VARĀH. BĀH. S. 68, 77. 81, 15.

शतार्ह (1. शत + तृषी) adj. = शतार्ध KĀṬH. ÇA. 22, 10, 33. LĀṬA. 9, 4, 15.

शतावधान (1. शत + तृषी) m. Bein. Rāghavendra's, = भट्टार्यः Verz. d. Oxf. H. 261, a, 31. 83. Verz. d. B. H. 159.

शतावत् s. u. शतवत्.

शतावय s. u. श्रवय.

शतावरी f. 1) *Asparagus racemosus*, ein kletterndes Gewächs mit wohlriechender Blüthe AK. 2, 4, 2, 19. TRIK. 3, 3, 376. MED. r. 300. RATNAM. 16. Suçr. 1, 137, 4. 15. 143, 14. 143, 17. 21. 225, 2. 9. ०मूल 2, 49, 20. ०चूर्ण 508, 17. ०तैल ÇĀṆḠ. SĀṆH. 2, 9, 23 (vgl. Suçr. 1, 58, 2). VARĀH. BĀH. S. 44, 10. 48, 40. Vgl. मरुा, वरी und इन्दीवरी. — 2) N. pr. Indra's Gattin TRIK. 1, 1, 59. 3, 3, 376. H. c. 32. MED. (शर्या fehlerhaft für शर्या).

शतावरुण s. u. शतारुण.

शतावर्त (शत + तृषी) adj. *hundert Wirbel (auf dem Haupte) habend*: Çiva MBH. 12, 10351. m. ein Name Vishṇu's H. 216.

शतावर्तवन n. N. pr. eines Waldes HARIV. 8954.

शतावर्तिन् m. ein Name Vishṇu's TRIK. 1, 1, 32. — Vgl. शतावर्त.

शतार्थि (1. शत + तृषी) adj. *hunderthantig, -schneidig*: der Donnerkeil RV. 6, 17, 10.

शतार्थ (1. शत + तृषी) adj. *hundert Rosse zählend*: राथस् RV. 8, 4, 19. सकृन् शतार्थम् *tausend Rinder mit hundert Rossen* 10, 62, 8. ÇĀṆḠ. ÇA. 14, 28, 15. 16, 10, 10. LĀṬA. 8, 1, 28. KĀṬH. ÇA. 22, 1, 3. ०रथम् *hundert Rinder und ein Wagen mit Rossen* 22, 2, 1.

शताष्टक n. *hundertundacht* (musste eigentlich *achthundert* bedeuten) PANĒAR. 4, 1, 6; vgl. 8.

शताकु (1. शत + तृषी) f. *Anethum Sowa Roxb.* RATNAM. 116. GĀTĪDH. im ÇKDR. Suçr. 2, 62, 4. 100, 16. 410, 5. 2, 119, 1 (masc.). Verz. d. Oxf. H. 323, b, 1 v. u. *Asparagus racemosus* RĪĀN. im ÇKDR.

शतिक adj. = शतेन क्रीतम् P. 5, 4, 21. = शतस्य विकारो ऽवयवो वा P. 4, 3, 156. Schol. = शतस्य निमित्तम् in Verbindung mit संयोग und उत्पात 5, 1, 38. Schol. = शतमस्मिन्वृद्धिरायो लाभः श्रुत्कमुपदा वा दीयते

47, Schol. = शतमंशो वस्त्रं भूतिर्वास्य 56, Schol. = शतं परिमाणमस्य 57, Schol. = शतमर्कति 63, Schol. *hundert betragend*: °वृद्धि *wer hundert im Spiel gewinnt* Jññ. 2, 199. *der hundertste*: भाग Theil Vāṇ. Bṛh. S. 80, 13. Am Ende eines comp.: अनेकवर्ष° *mehrere hundert Jahre alt* R. Gonn. 2, 1, 25. 3, 73, 26. अनेकवर्ष° *noch nicht hundert Jahre alt* Suçr. 1, 344, 2. — Vgl. वर्ष° (auch Kauç. 10). शतिका s. u. शतक.

शतिन् (von 1. शत) adj. *hundert enthaltend, hundertfach vorhanden, centenus*: रायः RV. 1, 31, 10. 64, 15. 2, 2, 9. वास 1, 124, 13. 6, 8, 6. 8, 64, 4. 10, 47, 5. नियुतः 1, 135, 1. 3. 7, 92, 5. die Marut 57, 7: Rosse des Indra 8, 1, 9. शतिनीभिर्मि: पुरुणीये ऋते (in adv. Sinne) 1, 59, 7. *hundert besitzend* Spr. (II) 1090. 3791. (I) 5212. गवाम् *hundert Kühe besitzend* MBh. 13, 4885. गो° dass. 2742. — Vgl. वर्ष°.

शतिध्व (1. शत + इ°) n. *hundert Scheite* Kāṭh. 30, 6.

शतिन्द्रिय (1. शत + इ°) adj. *hundert Sinne habend* At. Bā. 2, 17. Çat. Bā. 12, 7, 2, 13. 13, 1, 2, 4. 5, 6.

शतिपञ्चाशत्याय m. *das Axiom, dass in hundert auch fünfzig enthalten sind*, Taitt. Pañt. 2, 25, Comm.

शतिर Uṇādis. 1, 61. m. = शत्रु Feind Uśāval. = हिंसा Uṇādik. im ÇKDn.

शतिश (1. शत + ईश) m. *das Haupt von hundert* (Dörfern) M. 7, 115.

117. ग्राम° 117.

शतिकशीर्ण adj. *hundert einzige* (d. i. vorzügliche) Köpfe besitzend (nach dem Comm.) Bhū. P. 10, 16, 28.

शतिकीय (1. शत + इ°) adj. *einer von hundert*: शतिकीयो यो ऽवशिष्टो विप्रवर्तयिः जने Rāśa-Tan. 8, 1274.

शतिकथ्य adj. *hundert Uktija-Tage habend* Çat. Bā. 11, 5, 5, 2. 4. Kāṭh. Çu. 24, 3, 9.

शतिेति (1. शत + उति) adj. *hundert Hilfen u. s. w. bringend*: der Wagen der Açvin RV. 6, 63, 5. 7, 68, 3. Indra TS. 5, 7, 3, 3. — Vgl. शतमूति.

शतिदर् (1. शत + उ°) 1) adj. *hundert Bäuche habend*: Çiva MBh. 12, 10851. — 2) m. a) Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. 1, 30, 5 (31, 6 Gonn.). — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Hariv. 19850. = 3) f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2633.

शतिलूखलमेखला f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2628.

शतिदना (1. शत + दान) f. *eine best. Cerimonie* AV. 10, 9, 1. fgg. Kauç. 64. fgg. AV. Pañt. 4, 101, Schol.

शत्य adj. = शतिक P. 5, 1, 21. Schol. zu P. 4, 3, 156. 5, 1, 38. 47. 56. fgg. 63. *aus hundert bestehend*: दम Jññ. 2, 208. am Ende eines comp. nach घट्यर्थ und eigentlichen Zahlwörtern P. 5, 1, 34. षट्शतकृत्या: f. pl. *aus 136 bestehend* Kāṭh. Ça. 17, 7, 25.

शत्यञ्जय m. Bez. des 13ten Tages im Karmamāsa Ind. St. 10, 296. wohl fehlerhaft für शत्रुञ्जय, wie auch Weber vermutet.

शत्रि Uṇādis. 4, 67. m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Āgni-veçī RV. 5, 34, 9. Elephant nach Uśāval.

शत्रु (von 1. शद्, also eig. शत्रु) Uṇādis. 4, 103. Vor. 26, 149. m. 1) *stegreicher Gegner, Nebenbuhler*: अशत्रुभयः शत्रुरिन्द्र RV. 8, 85, 16. शत्रुं न किञ्चि विवित्ते 1, 32, 4. नृकि वः शत्रुर्विदि 39, 4. 176, 1. नास्य शत्रुर्न प्रिति-

मानमस्ति 6, 18, 12. 10, 54, 2. घृष्येन्द्रः शत्रुरभवत् TS. 2, 5, 2. — 2) *Gegner, Feind überh.* (in der Politik der unmittelbar angrenzende Fürst als der natürliche Feind) AK. 2, 8, 2, 9. 11. H. 728. 732. Halā. 2, 301. 5, 60. RV. 1, 33, 13. 61, 13. 2, 23, 11. 30, 3. fgg. 3, 16, 2. 4, 28, 4. स कृति वृत्रा संमिथेषु शत्रून् 41, 2. शत्रोः शत्रोरुत्तर इत्याम 6, 19, 13. 7, 18, 18. 10, 48, 7. AV. 4, 3, 1. 6, 4, 2. 10, 3, 1. TBa. 3, 1, 4, 12. Āçv. Gāh. 3, 10, 11. M. 7, 32. 73. 155. 168. MBh. 3, 2625. 12068. भार्या व्रपवती शत्रुः Spr. (II) 1330. 3435. 4005. (I) 2938. fgg. 5055. fgg. मित्रोदासीनशत्रवः M. 7, 177. 180. °सेविन् 186. °कुल 8, 93. °पत Spr. 2942. Vāṇ. Bṛh. S. 44, 17. 52, 5. °नाशन 69, 33. °नाशकत् 94, 11. °जन 52, 7. Spr. (II) 2738. °निबर्हण R. 1, 1, 11. °सूदन 53, 1. श° MBh. 12, 4267. क्रौञ्च° Māñu. 173, 15. विबुध° Vikr. 3. — 3) in der Astrol. Bez. des 6ten Hauses (wie alle Worte für Feind) Vāṇ. Bṛh. 9, 7. 20, 2. 11. 21, 2. Verz. d. Oxf. H. 331, 2, 19. — 4) angeblich = शतावरी Ausu. 72. — 5) N. pr. eines Asura MBh. 1, 2548. richtiger क्रोधशत्रु als ein Wort od. Bomb., da क्रोध allein schon vorhergeht. — Vgl. श°, श्रे°, इन्द्र°, देव°, प्रति°, श्रीक°, बद्ध° (als adj. auch Kathās. 4, 106), वृत्र° und शत्रव.

शत्रुमह adj. *Feinde bewältigend* P. 3, 2, 46, Schol. (संज्ञायाम्).

शत्रुक m. *Feind* Spr. (II) पं दृष्ट्वा वर्धते क्रोधः.

शत्रुघ adj. *Feinde schlagend* P. 3, 2, 49, Schol.

शत्रुघात adj. = शत्रुं वध्यात् P. 3, 2, 49, Schol.

शत्रुघातिन् 1) adj. *Feinde schlagend*. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Çatrughna (Sohnes des Daçaratha) R. 7, 108, 10. fg. Ragh. 13, 36.

शत्रुघ्न 1) adj. *Feinde schlagend*: Vishṇu Paññā. 4, 3, 119. Çiva Çiv. नित्य° *seine eingeborenen Feinde schlagend* d. i. *seine Leidenschaften zügelnd* R. 2, 1, 1. — 2) m. N. pr. verschiedener Männer: eines Sohnes der Daçaratha von der Sumitrā und Rāma's jüngsten Bruders MBh. 3, 15878. R. 1, 19, 7. 72, 6. 2, 1, 1. Ragh. 13, 79. 15, 6. 36. Weber, Rāmāt. Up. 300. fg. 337. 342. 361. Uttara. 23, 10 (31, 9). VP. 384. fg. Verz. d. B. H. 434 (43). 468 (9). 1205. Bhā. P. 9, 10, 2. 43. 11, 13. Verz. d. Oxf. H. 13, 6, 7. fgg. eines Sohnes des Çvaphalka Hariv. 1917. VP. 435. Bhā. P. 9, 24, 16. des Devaçravas Hariv. 1937. — Kathās. 34, 182. Rāśa-Tan. 3, 483.

शत्रुघ्नजनी f. *die Mutter* Çatrughna's d. i. Sumitrā Çandā. im ÇKDn.

शत्रुजित् P. 3, 2, 61, Schol. 1) adj. *Bestieger der Feinde*: Çiva Çiv. — 2) m. a) N. pr. eines Sohnes des Rāgādhideva Hariv. 2034. = प्रतर्दन, कुवलयाम् u. s. w. VP. 408. Bhā. P. 1, 14, 29. 9, 17, 6. Vater des Kuvalajāçva Mān. P. 20, 1. 19. N. pr. eines neueren Fürsten Verz. d. Cambr. H. 48. — b) R. 5, 58, 6 fehlerhaft für शक्रजित्.

शत्रुञ्जय 1) adj. *Feinde bestegend* Kauç. 56. — 2) m. N. pr. a) eines Fürsten MBh. 3, 15597. 7, 1899. 6910. 12, 5249. fgg. — b) eines Thürstehers Kathās. 35, 79. — c) eines Elephanten P. 3, 2, 46, Schol. R. 2, 32, 10 (9 Gonn.). eines mythischen Hariv. 8925. R. 2, 98, 25 (107, 14 Gonn.). 6, 112, 27. — d) eines bei den Gāina in hoher Verehrung stehenden Berges H. 1030. Çat. 1, 9 u. s. w. °माहात्म्य im Auszuge herausgegeben von ALBRECHT WEBER. °स्तव Wilson, Sol. Works 1, 283. — 3) f. श्रा N. pr. a) einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2624 nach der Lesart der ed. Bomb. (शतञ्जया ed. Calc.). — b) eines Flusses Çat. 1, 49. — Vgl. शत्यञ्जय.

शत्रुता (von शत्रु) f. *Gegnerschaft, Feindschaft*: °तामेति *wird zum Feinde* Spr. 4719. (II) 1667. KATHA. 44, 124. 74, 89.

शत्रुतापन 1) adj. *Feinde peinigend*: Çiva Çiv. — 2) m. N. eines Krankheitsdämons HARIV. 9557.

शत्रुर्तय n. *Ueberwindung des Gegners* RV. 8, 22, 10.

शत्रुर्व n. = शत्रुता RV. 8, 45, 5. Spr. 4722. पण्डित° 4970.

शत्रुदमन adj. *den Feind bändigend* gāṇa नन्दादि zu P. 3, 1, 134.

शत्रुतप P. 3, 2, 16, Schol. (संज्ञायाम्). Vor. 26, 60. adj. *den Feind peinigend* MBH. 4, 1670. — Vgl. शत्रुतपि.

शत्रुदम adj. *den Feind bändigend* MĀK. P. 8, 657, Z. 1. Çiva MBH. 12, 10361.

शत्रुबाधन adj. *Feinde bekämpfend* TS. 1, 8, 13, 3. TBH. 1, 7, 6, 8.

शत्रुभट m. N. pr. eines Asura KATHA. 47, 20.

शत्रुमर्दन 1) adj. *Feinde vernichtend* KATHA. 42, 125. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Daçaratha, = शत्रुघ्न ÇABDAR. im ÇKDa. — b) eines Sohnes des Kuvalajāçva MĀK. P. 26, 6. — c) eines Fürsten von Viṅṅaja Wilson, Sel. Works 1, 291. — d) eines Elephanten KATHA. 51, 161.

शत्रुलोक m. MĀK. P. 120, 19 fehlerhaft für शक्रलोक.

शत्रुवल (von शत्रु) adj. *Feinde habend* SIDDH. K. zu P. 5, 2, 112.

शत्रुमात् (von शत्रु) adv. mit dem caus. von गम् *dem Feinde überliefen* MBH. 2, 2455.

शत्रुमारु adj. *den Feind überwindend* MBH. 12, 411.

शत्रुर्क adj. *Feinde niederschlagend* P. 3, 2, 49, Schol. (= शत्रु वध्यात्). AV. 1, 29, 5. 6, 98, 3.

शत्रुर्कन् 1) adj. dass. RV. 10, 159, 3. BŪA. P. 3, 24, 10. 4, 4, 24. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Çvaphalka (vgl. शत्रुघ्न) HARIV. 2084.

शत्रुक्तर् m. N. pr. eines Ministers des Çambara HARIV. 9291. 9314. 9329. 9340. fgg.

शत्रू (von शत्रु) VS. PAṬ. 3, 111. TS. PAṬ. 3, 7. *feindlich auftreten*; nur partic. praes. शत्रूयत् RV. 4, 33, 15. 5, 4, 5, 28, 3. विष्णु शत्रूयत् त्रयान 7, 20, 3. 10, 89, 15. ऋषिर्त्रयेनामस्मा कृत्यतीमि AV. 3, 1, 3, 4, 22, 6. 6, 88, 3. VS. 12, 5.

शत्रूयत् adj. *Feinde bewältigend*; nom. sg. °षाट् AV. 5, 20, 11. nom. pl. °षाट् RV. 8, 49, 6.

शत्रुरी f. *Nacht* TRH. 1, 1, 104. — Vgl. शर्वरी.

1. शद्र *sich auszeichnen, — hervorthun; die Oberhand behalten, triumphieren*: यस्मिन्पुरा वीवृधुः शोशुद्रुः RV. 2, 20, 4. med.: त्वया वयं शोशुद्रुः स्तौषु 10, 120, 5. शोशुद्रुः 1, 141, 9. partic. (vgl. xexασμένος): प्र स्वां मतिमतिरुच्छाशदानः 1, 33, 13. 116, 2. कन्यैव तन्वाइ शोशदाना 123, 10. 124, 6. सान्नाम तान्वाडुभिः शोशदन् 7, 98, 4. 104, 24. ब्रह्मणा AV. 1, 10, 1. NIGH. 4, 3. NIA. 6, 16 erklärt durch शोशद्यमान (= भिद्यमान Durga) von 2. शद्र.

2. शद्र (शातने) DĀTUP. 20, 25. 28, 134. शशाद, शेडुस्: षशदत् Vor. 8, 127. षशत्स्यत् (vgl. Kār. 3 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10) P. 1, 3, 60, Schol. *abfallen, ausfallen*: दत्तास्ते शत्स्यति AV. 14, 3, 37. partic. शम्, शम्भल zur Erklärung von शत्स्यति NIA. 11, 8. n. *Abfall*: क्विष्य° KĀT. ÇA. 45, 1, 10 (MANTON. zu VS. 9, 35). 17, 1, 28. — Vgl. शद्र, शाद्र.

— caus. शाद्रयति P. 7, 3, 42. *treiben*: गाः शाद्रयति गोपालः Schol.

Vor. 18, 14.

— intens. s. u. 1. शद्र.

— व्यव *wegfallen, zerfallen* ÇAT. BA. 2, 1, 2, 6. — Vgl. व्यवशाद्र.

— घा (गति) Vor. zu DĀTUP. 20, 25.

— परि, partic. °शम् *ab —, daneben gefallen*: Körner ÅÇV. ÇA. 2, 6, 6.

— प्र s. प्रशम्भन्.

शद्र (von 2. शद्र) gāṇa श्वलादि zu P. 3, 1, 140. m. 1) *Abfall*; s. पर्ण°. — 2) N. eines Ekāha ÅÇV. ÇA. 9, 8, 21. उपशद्र desgl. 22; vgl. श्रोपशद्र. — 3) = फलमूलादि SIDDH. K. im ÇKDa.

शद्रि UṆĀDIS. 4, 65. m. = शिञ्जु und तडित् H. an. 2, 461. = सम्भोधर und शिञ्जु MND. r. 89. = शर्करा UGÉVAL. = कृस्तिन् (vgl. शत्रि) UṆĀDIS. im ÇKDa.

शद्रु adj. von 2. शद्र P. 3, 2, 159. m. unter den Namen Viṣṇu's H. c. 75.

शद्रला f. N. pr. eines Flusses ÇATA. 1, 55.

शनक m. N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9253. *सेनक* die neuere Ausg.

शनकावलि *Scindapsis officinalis* Schott., m. ÇKDa. nach ÇABDAR. °ली f. WILSON nach ders. Aut.

शनैस् (demin. von शनिस्) adv. *sachte, sanft, leise, langsam, in aller Ruhe, in gemessener Weise, gemächlich, nach und nach, allmählich*: शनैरिव शनैरिवेन्द्रायन्दो परि स्रव RV. 8, 80, 3. शनैः, उच्चैः KĀT. 27, 3. MAITRUP. 6, 28. M. 3, 92. 224. 228. 7, 108. 116. 172. 10, 43. MBH. 1, 6023. 6179. 3, 1779. 2177. 2706. 11005. 5, 7294. 7, 669. 13, 3501. R. GONN. 2, 66, 9. MACH. 67. ÇIC. 9, 26. RATNĀV. 27, 10. Spr. (II) 1378. 2665. KATHA. 40, 29. 62, 237 (शनैः gedr.). RĪGĀ-TAN. 1, 358. 6, 15. 8, 1632. BŪA. P. 1, 6, 23.

शनपर्णी f. *eine best. Pflanze*, = कटुकी ÇABDAR. im ÇKDa.

शनि m. = शनिश्चर *der langsam Einherschreitende*, Bez. des Planeten Saturn (eines Sohnes des Sonnengottes) AK. 1, 1, 2, 27. TRH. 1, 1, 94. H. 120. HIA. 12. Verz. d. Oxf. H. 184, b, 9. R. GONN. 2, 40, 10. रवे-व्यापारमादत्ते प्रदीपो न पुनः शनिः Spr. (II) 3341. (I) 2949. VANĀ. BAH. S. 97, 2. 103, 5. 6. GARIT. MADHJAM. 1. VP. 240. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 44. 339, b, 14. 23. Verz. d. B. H. No. 878. °स्तोत्र 1274. °चक्र GJOTISTATTVA im ÇKDa. °प्रसू f. *die Mutter* Çaṇi's d. i. KĀJĀ BŪAIPRA. im ÇKDa. Çaṇi als Sohn des Atri Viṣṇu-P. in VP. 83, N. 4.

शनिप्रिय n. *Sapphir* (नीलमणि ÇKDa.) ÇABDARTHAK. im ÇKDa.

शनिवार (शनि + 4. वार) m. *Saturns Tag, Sonnabend* Journ. of the Am. Or. S. 6, 177. TITUSĀDIT. im ÇKDa.

शनिर्गङ्ग (von शनिस् + गङ्गा) adv. *wo die Gāṅgā langsam fließt* P. 2, 1, 21, Schol.

शनिर्मेक (शनिस् + मेक) m. *langsame* —, *beschwerliches Harnen* ÇĀNDĀ. SĀBH. 1, 7, 43. °मेकिन् adj. *daran leidend* SUÇH. 1, 272, 14. 2, 78, 1.

शनिश्चर (शनिस् + 1. चर) 1) adj. *langsam einherschreitend* MND. a. j. 82. पदो Spr. (II) 2169. — 2) m. = शनि *der Planet Saturn* (ein Sohn des Sonnengottes) AK. 1, 1, 2, 27. TRH. 1, 1, 94. 3, 2, 209. H. 120. HALA. 1, 48. MBH. 2, 447. 3, 148 (unter den Namen der Sonne wie auch andere Planeten). 16171. 5, 4840. 12, 12892. HARIV. 611. 12794. 14076. R. 3, 52, 15. 5, 5, 38. 85, 2. Spr. (II) 2169. VANĀ. BAH. S. 9, 40. 10, 18. 11, 18. 46, 11. 96, 17. 103, 2. BAH. 3, 5. LAGHŪ. 2, 8. KATHA. 48, 71. RĪGĀ-TAN. 4, 583.

VP. 59. 266. Mārk. P. 52, 11. 78, 38. 106, 15. Bhāg. P. 5, 23, 7. 6, 6, 39. 8, 13, 10. Verz. d. Oxf. H. 25, b, 34. 26, a, 4. 34, b, 41. 69, b, 5. 328, a, No. 777. fg. 330, a, 25. पृष्ठा Verz. d. B. H. No. 1264. Verz. d. Camb. H. 34. Pāṇāt. 50, 19. संवत्सर Ind. St. 10, 303. शनिश्चर so v. a. वार (s. शनिवार) Sonnabend Spr. (II) 3419.

शनिस् und शनिस् (Çat. Br.) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 4, 37. = शन-कैस् AK. 3, 5, 17. H. 1542. MED. avj. 82 (स्वैरे und शनिश्चरे). शनिश्चि-द्यस्तः RV. 8, 45, 11. 80, 3. उच्चैः, शनिः Çat. Br. 7, 1, 2, 18. 11, 4, 2, 6. 5, 5, 9. वातो ऽप्सु शनिर्वति Pāṇāt. Br. 7, 9, 11. M. 1, 15, 2, 164. 3, 217. fg. 4, 242. 7, 181. 185. 8, 177. 396. Jāṇ. 2, 43. 281. MBh. 1, 6008. 7720. 3, 2937. 5, 7189. R. 2, 34, 13. 52, 69. R. Gorr. 2, 52, 9. 3, 1, 3. Kumāras. 3, 59 (शपो: gedr.). Vitr. 56. Spr. (II) 3090. 3574. 3611. 3772. 4295. Varāh. Bāh. S. 44, 16. Kathās. 4, 12. 16, 15. 18, 191. 51, 13. Rāṅa-Tar. 5, 470. Bhāg. P. 1, 6, 17. 4, 28, 36. Wiederholt M. 3, 233. 6, 81. 9, 229. MBh. 1, 5946. R. 2, 40, 22. Spr. 2930. fg. Pāṇāt. 35, 8. 98, 24. 212, 1. Hir. 12, 4. Vtr. in Lā. (III) 20, 7. compar. शनिस्तराम् Air. Br. 3, 7. 45. Āçv. Çr. 5, 1, 1. — शनिस् ist wie उच्चैस्, नीचैस् ein instr. pl.; der nicht erhaltene Stamm शन steht wohl mit 2. शम् in verwandtschaftlichem Verhältniss.

शर्त्त (von 5. शम्) adj. P. 5, 2, 138. Vop. 7, 31. — Vgl. गिरि°.

शतनु (5. शम् + तनु) 1) adj. der Person heilsam; s. शतनुव. — 2) m. a) N. pr. α) eines Fürsten mit dem patron. Kauravja (im Epos und später ein Sohn Pratipa's und Vater Bhishma's) Nir. 2, 10. Trik. 2, 8, 10. RV. 10, 98, 1. 3. 7. Verz. d. B. H. No. 47. MBh. 1, 372. 3750. 3797. fgg. 3882. 5, 5055. 5945. 13, 387. 3041. Hariv. 1787. 1819. 2986. 3007. VP. 4, 20, 5. fgg. Bhāg. P. 9, 21. 36. 22, 12. fgg. 12, 2, 37. Hall in der Einl. zu Viśavād. 41. Verz. d. Oxf. H. 49, b, 4. 80, b, 26. 41. 83, a, 16. Wird im MBh., in der älteren Ausg. des Hariv., im VP. und in Trik. in Folge einer falschen Etymologie (mit शास्त्र in Verbindung gebracht) शतनु (शास्त्रनु) geschrieben. शास्त्रनूज (aus metrischen Rücksichten der Auslaut verlängert) Bez. Bhishma's MBh. 5, 1847. — β) zweier Männer aus späterer Zeit Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5. 148, a, 8. — b) eine best. geringere Körnerfrucht (कुधान्य) Suçr. 1, 196, 21. 197, 6. शास्त्रनु an beiden Stellen. — Vgl. शतनव.

शतनुर्व (von शतनु) n. 1) das der Person Heilsamsein TS. 3, 2, 5, 1. — 2) nom. abstr. von शतनु 2) a) MBh. 1, 3799.

शतम् (superl. von 5. शम्) adj. wohlthuedst, erfreulichst, heilsamst RV. 1, 16, 7. वोचम शतम् कुदे 43, 1. वरुणाय शतम्: सोमः 136, 4. देव-पानानि 10, 53, 9. भेषज 2, 33, 2. गिर 5, 43, 8. ब्रह्माणि 73, 10. 7, 51, 1. Indra Vāṇh. 5, 5. AV. 7, 68, 2. 3. तनू 18, 4, 10. VS. 16, 2. कर्दिम् 13, 19. Bhāg. P. 10, 29, 2. 31, 13. 33, 21. 11, 31, 28.

शताची s. u. शताति 1).

शैताति (von 5. शम्) 1) adj. wohlthued P. 4, 4, 143. यामिः शताति म-व्यो ददामुषे RV. 1, 112, 20. सा शताति मयस्करत् 8, 18, 7. SV. v. l. TBa. 3, 7, 20, 4 liest शताची. — 2) f. das Wohlthun P. 4, 4, 144. आ त्वामं श-तातिभिः RV. 10, 137, 4.

शतातीय (von शताति) adj. der das Wort शम् enthaltende Vers oder Lied RV. 7, 35, 1. fgg. Āçv. Gāh. 2, 8, 11. 9, 7. 4, 8, 39. 48. Kauç. 9.

शर्त्त (von 5. शम्) adj. P. 5, 2, 138. Vop. 7, 31.

शर्त्तव (शर्त्तव) adj. wohlthued, freundlich AV. 12, 1, 59. statt वान् 3, 30, 2 ist वा oder वाम् zu vermuthen. Zur Bildung des Wortes vgl. अञ्जिव, राजाव.

शर्त्तु (von 5. शम्) adj. P. 5, 2, 138. Vop. 7, 31.

शर्त्त (wie oben) n. das Wohlthätigsein TS. 5, 1, 2, 2. TBa. 1, 1, 2, 8. Kāṭh. 36, 3.

शन्ध m. = षण्ठ Eunuch H. 562, Schol.

शप्, शैपति, ऽते und शैप्यति (nur in BHATT.) Dhātup. 23, 31. 26, 59 (अक्रोशे). शशाप, शपे; शप्स्यति und ऽते (Kār. 5 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10). शपिष्ये MBh. 3, 17086. R. 7, 105, 6. अशाप्सीत्, अशत; शप्तम् (शपि-तुम् MBh. 3, 2249. fg.), शप्त्वा (शपित्वा MBh. 7, 8509). Die auffällige Form शाप्त in मा नः शाप्त वृनुषा सुभागाः TS. 3, 3, 2, 1 verstösst gegen das Me-trum und ist eine Verderbnis; vgl. AV. 9, 4, 24. Pār. Gāh. 3, 9 liest साप्त, Çāṅkh. Gāh. 3, 11 मा वशात्र, beides fehlerhaft. 1) verfluchen (mit acc.), gewöhnlich act. RV. 1, 41, 8. 161, 12. 10, 87, 13. यद्ये द्विषे कृ-पाति नः AV. 1, 19, 4. यः शशाप शपनेन 28, 3. 6, 37, 3. 16, 6, 3. TS. 2, 6, 2, 1. Kāṭh. 25, 7 in Ind. St. 3, 467. Çat. Br. 14, 9, a, 11. Pāṇāt. Br. 6, 5, 11. जामयो यानि गेहानि शपति Spr. (II) 2407 (M.). नैनमन्वागमिष्यामि कदाचिच्छपेत्स माम् MBh. 1, 1917. 3951. 3, 1864. 2249. fg. 2399. 2840. fg. 5, 7139. 7532. शपेयं त्वा पराभवाय 6, 1581. 14, 1537. R. 1, 27, 11 (शाप्त-वान्). 37, 22. 58, 8. 64, 11. 2, 63, 42. R. Gorr. 1, 49, 29. 4, 20, 14. Raçh. 1, 77. 8, 79. 9, 78. Kathās. 1, 57 (विहृतं तं zu schreiben). 6, 99. 17, 145. 21, 24. Rāṅa-Tar. 1, 165. Bhāg. P. 1, 18, 44. 3, 3, 24. 4, 2, 17. 13, 19. 7, 15, 72. 9, 20, 36. त्रिसत्येनाकृमात्मानं शपामि Pāṇāt. ed. orn. 64, 7. 17. med. AV. 7, 89, 3 (diese Stelle ist wie VS. 6, 17 ungenaue Nachbildung von RV. 1, 23, 22). MBh. 1, 4583. 3, 351. 2845. 17086. 14, 1556. R. 2, 64, 51. शपथैः कष्टैः शपमानः 75, 40. fg. 7, 105, 6. Spr. (II) 3371. Jmd (acc.) schmähen, act. Jāṇ. 2, 205. Bhāg. P. 4, 5, 20. 21 (शप्यमान pass.). 7, 1, 18. med. Spr. (II) 4231. Jmd fluchen, med. mit dat. AV. 5, 30, 3. Jmd schmähen, act. mit dat. BHATT. 17, 4. 48. — 2) med. (Vārt. 8 zu P. 1, 3, 21. Vop. 23, 7) sich verfluchen so v. a. mit einem Schwur behaupten, geloben; mit dat. der Person (P. 1, 4, 34. Vop. 5, 15), der man Etwas versichert, und mit instr. der Person oder Sache, bei der man schwört: शेषानो ऽस्मि नमु-चये न त्वा दिवा न नक्तं कृनानि ich habe mich gegen den Nam. verschworen: nicht will ich dich u. s. w. Çat. Br. 12, 7, 2, 1. यद्दहृणोति शपामहे wenn wir bei Varuṇa's Namen schwören VS. 6, 22 (vgl. TS. 1, 3, 24, 1). सत्येन ते शपे MBh. 1, 5178. धर्मेणा सुकृतेन च । इष्टेन च शपे — सूदयिष्या-मि राक्षसम् 3, 11505. 5, 453. Hariv. 1282. R. 1, 58, 19. 2, 21, 16. 34, 86. 47. 48, 21 (45, 27 Gorr.). 51, 4 (48, 4 Gorr.). R. Gorr. 1, 60, 22. 2, 9, 23. 25. 18, 54. 19, 5. 27, 5. 35, 50. 4, 5, 6. 5, 34, 7. 6, 101, 7. 7, 107, 6. BHATT. 8, 33. 74. Auch act. R. Gorr. 2, 121, 9. 4, 6, 22. 7, 97, 17. Mārk. P. 23, 90. GHAT. 22. शपाम तीक्ष्णैः शपथैः MBh. 13, 4560. mit acc. st. dat.: यदि सत्येन ते शपे R. Gorr. 2, 16, 10. mit यदि, welches im Deutschen durch dass nicht (sich verfluchen, wenn) zu übersetzen ist; med. Prāh. 57, 10. act. Spr. (II) 3080. — 3) med. in Verbindung mit शपथम् (शपथान्) eine Verwün-schung aussprechen R. Gorr. 2, 79, 25. einen Eid schwören: नृपे M. 8, 110. MBh. 7, 8509. 13, 4561. यद्वा शेष उतानृतेनम् einen falschen Eid schwören RV. 1, 23, 22. act.: शपथानशप्यत् BHATT. 3, 32. — 4) med. Jmd be-

schwören, obsecrare; mit acc.: सुकृतेन त्वां शपे HARIV. 10396. mit dat.: राघवेण मत्कात्मना। शपे ते जीवन्मर्त्येण ब्रूहि यन्मनसेच्छसि R. 2, 11, 7. — 5) med. mit acc. der Sache um Etwas flehen: तेन रामेण कैकेयि शपे ते वचनक्रियाम् so v. a. bei diesem Rāma beschwöre ich dich, du mögest das Wort wahr machen, R. 2, 11, 8. — 6) partic. a) शर्तं α) verflucht: eine Person MBh. 3, 2612. 5, 7542. 12, 4302. 13, 188. Bhāg. P. 4, 18, 41. 48. 6, 17, 16. विप्र 7, 8, 56. द्वायमपद R. 4, 48, 13 (49, 14 GORR.). वन 4, 48, 13. — β) beschworen, obsecratus: मातरं रक्त कैकेयो मां राघवं कुरु तां प्रति। मया च सीतया चैव शप्तो ऽसि R. 2, 112, 27. fg. — γ) n. Fluch TBa. 3, 12, 5, 1. Kāṭh. 25, 9. Schwur, eidliche Versicherung R. GORR. 2, 123, 12. — b) शपित α) verflucht: अयोऽन्यं शपितौ R. 7, 55, 21. — β) KATHAS. 98, 33 fehlerhaft für शापित (caus.).

— caus. शापयति 1) beschwören, adjurare, incantare: Dämonen AV. 4, 18, 4. AIT. BR. 8, 19. — 2) durch einen Schwur betheuern heißen, schwören lassen: सत्येन शापयेद्विप्रं तन्निघं वाक्यायुधिः। गोवीर्यकाञ्चनैर्वैश्यं ब्रूहं सर्वेस्तु पातकेः॥ M. 8, 113. सुकृतेः शापिताः स्वैः स्वैः 256. — 3) Jmd beschwören (obsecrare); Jmd Etwas dringend an's Herz legen, Jmd für Etwas verantwortlich machen; mit acc. der Person und instr. der Sache, bei der man schwört, die man Einem an's Herz legt, für die man Einen verantwortlich macht. In dieser Bed. nur das partic. pass. शापित zu belegen: कामया (so ed. Bomb.) शापितो राज्ञान्यथा वक्तुमर्हसि MBh. 13, 482. R. GORR. 2, 121, 6. 123, 10. 3, 30, 15. 7, 47, 9. शापितासि मम प्राणैः HARIV. 7102. R. 2, 21, 45. शापितासि मम प्राणैः पुनरागमनेन च R. GORR. 2, 18, 53. 58, 21. 4, 15, 13. 7, 43, 21. MĀRĪ. 55, 21. KATHAS. 86, 67. MĀRĪ. P. 23, 85. स शापितो ऽस्मदेहेन यो लेखं वाचयेत्पथि RĪGA-TAR. 3, 208. शापितासि मालति (wohl so zu lesen) लावङ्गिकावलोकितयोर्जीवितेन यदि वाचा न कथयसि MĀLATI. 129, 10. KATHAS. 98, 33 (शापितो zu lesen). शापितो ऽसि न वन्ति चेत् 5, 71. In comp. mit dem im instr. gedachten Begriffe: समागमनशापिताः MBh. 3, 37. विक्रमादित्यदेवाङ्घ्रिस्पर्शशापिताः। त्वं मया यद्यनाद्याप ममात्मानं गमिष्यसि ॥ so v. a. dann mache ich dich dafür verantwortlich, dass ich mich an Vikr. wende KATHAS. 120, 127.

— intens. शंशप्यते Vop. 20, 8.

— अनु Jmd verfluchen: शप्त MBh. 16, 14.

— अभि dass.: स तानभ्यशपत् MBh. 8, 2081. KULL. zu M. 3, 58. शप्त verflucht Spr. 3205. MBh. 13, 7219 (nach der Lesart der ed. Bomb., शस्त ed. Calc.). HARIV. 710. R. 4, 40, 44. KUMĀRAS. 4, 41. KATHAS. 70, 36. देवाभिशप्त 57, 24. geschmäht HARIV. 913 (die ältere Ausg. शस्त). 6430 (die neuere Ausg. शस्त). R. 2, 41, 3 (ed. Bomb. शस्त). KULL. zu M. 8, 275. मिथ्याभिशप्ता fälschlich beschuldigt PRAB. 23, 15. — Vgl. अभिशाप, अभीशाप und मिथ्याभिशाप. — caus. Jmd beschwören, obsecrare: सत्येन माभिरक्त त्वं वरुणेत्पथिशाप्य कम् JĀGĪ. 2, 108. मरुध्वासं परिगृह्याभिशाप्य च R. GORR. 2, 9, 29.

— अब Jmd verfluchen: शप्त MBh. 13, 7221.

— परि Jmd schmähen: पर्यशाप्सोत् BHATT. 4, 33. शप्त n. Fluch PAṆĪ. 14, 6, 5 in Ind. St. 10, 32, N. 2.

— प्रति Jmd wieder verfluchen: mit acc. der Person R. 7, 65, 30. mit gen. Bhāg. P. 6, 17, 37. — Vgl. प्रतिशाप.

— सम् Jmd verfluchen, act. KATHAS. 36, 121. शप्तवान् MBh. 8, 1969.

— Vgl. संशप्तक.

शप (von शप्) m. 1) = शपथ, शपन H. 262. Vgl. शाप. — 2) N. pr. eines Mannes gaṇa अस्त्रादि zu P. 4, 1, 110.

शपण्ट v. l. für शपण्ट gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. शपण्टभक्त ebend.

शपथ (von शप्) UṆĀDIS. 3, 113. Vop. 23, 7. m. (nur dieses zu belegen) und n. gaṇa अर्थेर्चादि zu P. 2, 4, 31. = शपन AK. 1, 1, 5, 10. H. 262. = कार (?) H. an. 3, 322. 1) Fluch Nir. 7, 3. RV. 10, 87, 15. AV. 2, 7, 1. fg. 3, 9, 5. 4, 9, 5. 18, 7. 19, 7. 5, 14, 5. 11, 1, 25. TBa. 3, 10, 5, 1. शपथैः कष्टैः शपमानः R. 2, 75, 40. fg. शपथान्कृच्छ्रान् शपमानः R. GORR. 2, 79, 25. कुर्वन् 26. मम देवगुरुकृतः शपथः स्यात् PAṆĪ. 62, 2. Schmähung H. an. — 2) Eid, Schwur AK. 3, 4, 32, 149. H. an. HALĀJ. 5, 62. सत्यं शपथेनापि लम्भयेत् M. 8, 109. 112. 115. 190. MBh. 7, 693. 13, 2363. Spr. (II) 1780. (I) 2368. 2952. fg. ऽपक्षित KATHAS. 32, 51. DAČAK. 83, 13. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 4. शपथयोग्यचक्रमुः MBh. 13, 4513. शपथं शप् 7, 8509. 13, 4561. शपाम तीक्ष्णैः शपथैः 4560. शपथं कर् M. 8, 110. fg. JĀGĪ. 2, 235. MBh. 7, 690. R. 7, 93, 6. पुनरागमनाय Hit. 68, 5. कृतान्योऽन्यापरित्यागशपथम् (so zu lesen) KATHAS. 32, 46. (ताम्) शपथैर्नियोज्य VARĀH. BRH. S. 88, 41. सर्वे ऽपूर्वकं वक्ति Verz. d. Oxf. H. 156, a, 36. तमुवाच शपथोत्तरम् unter Schwören KATHAS. 7, 49. 10, 52. 26, 162. 37, 20. इत्याद्युक्ता सशपथम् 61, 76. PRAB. 24, 3. दत्तशपथश्च adj. KATHAS. 51, 42.

शपथयौवन adj. (f. ई) Fluch abwehrend AV. 4, 17, 2.

शपथयौवन adj. (f. ई) Fluch aus dem Wege räumend AV. 2, 7, 1.

शपथीय (von शपथ), partic. ऽर्थेत् Flüche sprechend AV. 5, 14, 5. 10, 1, 5.

शपथेय्य (wie oben) m. Flucher AV. 5, 31, 12.

शपथ्य (wie oben) adj. auf Fluch beruhend RV. 10, 97, 16.

शपन (von शप्) n. = शपथ AK. 1, 1, 5, 10. H. 262. Fluch TRIK. 3, 2, 9. AV. 1, 28, 3.

शपनैतर (von शपन) adj. zum Fluchen geneigt ČAT. Ba. 9, 3, 24.

शप्त 1) adj. und n. s. u. शप्. — 2) m. Saccharum cylindricum ČANDĀK. im ČKDR.

शर्त (von शप्) nom. sg. Flucher AV. 2, 7, 5. 6, 37, 1. 2.

शप्य partic. fut. pass. von शप् P. 3, 1, 98. Schol.

शर्क m. (nur dieses zu belegen) und n. nach den Lexicogr. = खुर AK. 2, 8, 2, 17. H. 1244. HALĀJ. 2, 286. am Ende eines adj. comp. f. या gaṇa क्रोडादि zu P. 4, 1, 56. शर्की f. gaṇa बक्रादि zu P. 4, 1, 45. 1) Huf: des Rosses RV. 1, 116, 7. 117, 6. 163, 5. शर्काविव् नर्भुराणां तैरौभिः 2, 39, 3. 5, 6, 7. VS. 25, 3. अश्वं ČAT. Ba. 1, 2, 2, 10. 13, 3, 4. KĀṬJ. Ča. 20, 8, 1. 9. चैतुः TBa. 3, 8, 2, 1. सुं VARĀH. BRH. S. 66, 1. — 2) Klau: des Rindes H. an. 2, 302. MED. ph. 3. AV. 9, 4, 16. 7, 10. 10, 9, 23. 10, 1. 12, 5, 19. AIT. Ba. 2, 11. JĀGĪ. 1, 204. des Schafs und Bocks TS. 2, 1, 2, 5. कृक्षं KĀṬH. 24, 1. अष्टौ ČAT. Ba. 6, 2, 2, 15. TBa. 1, 2, 2, 26. TS. 5, 4, 12, 4. अंसं 6, 1, 6, 7. ČAT. Ba. 3, 3, 2, 16. अनेकं VĀRTI. zu P. 1, 2, 73. ऽयम् als Gefäß gebrauchte Klau ČAT. Ba. 12, 8, 2, 13. — 3) (nach den 8 Klauen) so v. a. Achtel (vgl. पाद Viertel) RV. 8, 47, 17. TS. 6, 1, 20, 1. ČAT. Ba. 3, 3, 2, 3. — 4) Krallen VS. 12, 4. — 5) ein hölzernes Geröthe um den Topf vom Feuer zu heben AIT. Ba. 1, 22. ČAT. Ba. 14, 2, 2, 16. LĀṬJ. 1, 6, 32. — 6) n. Wurzel H. an. MED. — 7) शर्का des Vasishtha heißen zwei Sāman KĀṬJ. Ča. 26, 5, 18. LĀṬJ. 1, 6, 32. — Vgl. एक

(auch Buio. P. 3, 10, 23), गो°, द्वि°, मुख°, वसिष्ठ°, वि°.

शर्क (von शफ) m. eine best. Pflanze AV. 4, 34, 5. — Vgl. गोखुर.

शर्क्युत adj. von Hufen aufgeworfen: Staub RV. 1, 33, 14.

शफर 1) m. f. (ई) TAIK. 3, 5, 19. eine Karpfenart, *Cyprinus Sophore Ham.* (ein kleiner und sehr beweglicher Fisch, der in seichtem Wasser lebt) AK. 1, 2, 3, 18. masc. TAIK. 1, 2, 18. H. 1346. HIR. 187. MEGH. 41. Spr. (II) 1918. KATHAS. 25, 49. 27, 125. fem. HALAJ. 3, 36. VIGHN. 6, 54. RT. 3, 3. KUMARAS. 4, 39. ÇIÇ. 8, 24. Spr. (II) 59. 3160. (I) 1993. VANAN. BH. S. 56, 6. दधार °तृपं भगवान्हरिः BHAG. P. 8, 24, 9. 12. 13. 15. Verz. d. Oxf. H. 16, a, 20. Am Ende eines adj. comp. शफर Spr. 1970. Als ein grosser Raubfisch erscheint शफर KATHAS. 123, 110. Hier und da mit स geschrieben. — 2) f. ई wohl eine best. Pflanze: पूति° KAUC. 27. — Vgl. मरू°, राज° und शाफरिक.

शफराधिप (शफर + अधिप) m. ein best. Fisch, *Clupea Alosa* (इन्धिश) TAIK. 1, 2, 18.

शफरीय adj. (चतुर्थेषु) von शफर gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90.

शर्कवत् (von शफ) adj. mit Hufen —, mit Klauen versehen RV. 3, 39, 6. 5, 83, 5.

शफशम् (wie oben) adv. klauenweise d. h. in Achteln PAÑĀV. BR. 15, 1, 8. 19, 5, 4. 23, 24, 1. 24, 8, 2.

शफाल (शफ + अल Auge) m. N. pr. eines Mannes; vgl. शाफालि.

शफारून् (शफ + आ°) m. Hufzerbrecher, Bez. von Dämonen: शङ्कुशं येनारूनामि शफारून्: RV. 10, 44, 9. यातुधान 87, 12.

शफारु (शफ + ऊर्) adj. (f. ऊँ) P. 4, 1, 70. Vor. 5, 30.

शर्वर UGÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. 1) adj. a) = शबल bunt, scheckig RATNAM. 152. — b) einem Çabara gehörig u. s. w.: करोति भगवानूप-मारव्यशर्वराण्यपि (so ed. Bomb.) MBH. 13, 733. es ist vielleicht °शा° zu lesen. — 2) m. a) pl. N. pr. eines wilden Volksstammes im Dekkhan; sg. ein Mann dieses Volksstammes; später bezeichnet das Wort einen Wilden überhaupt und wechselt mit किरात, पुलिन्द, भिल्ल. AK. 2, 10, 21. H. 934. an. 3, 605. MED. r. 220. HALAJ. 2, 444. AIT. BR. 7, 18. ÇĀNKH. ÇA. 15, 26, 6. AV. PAÑIÇ. in Ind. St. 10, 319. MBH. 4, 6683. 6, 2084 (nach der Lesart der ed. Bomb., शर्व ed. Calc.). 9, 2305. 12, 2429. 5620. 13, 732. 2158. 14, 832. HARIV. 3274. VANAN. BH. S. 5, 38. 9, 15. 29. 10, 15. 18. 14, 10. 16, 1. 33. 32, 15. 87, 10. BH. 11, 20. MĀK. P. 57, 47. ÇATR. 1, 22. P. 5, 3, 114. Schol. Spr. (II) 2643. ÇĀMK. zu KĪĀND. UP. S. 23. KATHAS. 9, 74. fgg. 10, 133. fgg. 22, 65. fgg. 32, 58. fgg. 70. 50, 4. 55, 219. fgg. 59, 44. fg. 71, 4. 10. fgg. 98, 15. 18. 101, 289. 123, 54. 67. 84. RĀĀ-TAR. 3, 33. fgg. BHAG. P. 2, 7, 46. NALOD. 3, 37. WILSON, SĪMĀKJAN. S. 193. स्मर° Spr. (II) 1130. शर्वरालय AK. 2, 2, 20. HALAJ. 2, 106. शर्वरावास H. 1002. मध्येदेशवर्तिक् MBH. 13, 6218. शर्वरी R. 1, 1, 55. fgg. (59. fgg. GORR.). 3, 21. 3, 76, 20. 77, 6. fgg. 6, 108, 30. UTTARAN. 14, 8 (19, 14). WEBER, RĀMAT. UP. 297. Spr. 2213. KATHAS. 123, 49. DAÇAK. 116, 17. Verz. d. Oxf. H. 29, b, 5. 74, b, 16. HALL 203. Häufig (aber nie in den Bomb. Ausgg.) ungenau शर्वर geschrieben. — b) N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. mit dem patron. Kākshivata, Liedverfassers von RV. 10, 169. = शर्वरस्वामिन् (s. °भाष्य). बौद्ध Verz. d. Oxf. H. 250, b, 7 (vgl. शबल). — c) Bein. Çiva's H. Ç. 43. H. an. MED. — d) Wasser H. an. MED. —

e) = कस्त und शास्त्रविशेष UNĀDIS. im ÇKDn. — Vgl. पञ्चशर्वर, पण° und शार्वर.

शर्वरक (von शर्वर) m. ein Wilder Spr. (II) 4149.

शर्वरजम्बु N. pr. einer Oertlichkeit; s. शार्वरजम्बुक.

शर्वरभाष्य n. der von Çabarasvāmin verfasste Commentar Verz. d. Oxf. H. 113, b, 45. — Vgl. शार्वरभाष्य.

शर्वरलोध m. = धेतलोध RATNAM. im ÇKDn.

शर्वरसिन्धु m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 154, a, 47.

शर्वरस्वामिन् m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 220, a, No. 526. COLEBR. Misc. Ess. I, 297. fg. HALL 169. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 117.

शर्बल UNĀDIS. 1, 107. 1) adj. (f. ई) P. 4, 1, 40. आ MBH. und auch sonst. a) scheckig, bunt AK. 1, 1, 2, 26. 3, 4, 2, 24. H. 1398. HALAJ. 4, 51. 56. Jama's Hunde, Rinder u. s. w. RV. 10, 14, 10. AV. 8, 1, 9. VS. 24, 10. TS. 2, 1, 8, 5. 5, 7, 49. 1, 7, 3, 49. 1. TBH. 1, 7, 2, 6. PĀN. GĀH. 1, 16. Ind. St. 2, 295. fgg. आमे सुपंके शबले विपंके यो मा पिशाचो अग्नि द्दम्भ AV. 5, 20, 6. KĪĀND. UP. 8, 13. SuçA. 1, 274, 17. अग्नाः MBH. 7, 972. सारङ्गशबलाः 971. VANAN. BH. S. 24, 35. 30, 12. 14. 34, 2. 67, 9. 82, 2. °स्तन BHAG. P. 3, 23, 25. मूषिक Verz. d. Oxf. H. 309, a, 20. स चके वसुधा कीर्णा शबलेः कुसुमैरिव (शबला कुमुदेरिव ed. Calc.) MBH. 6, 2295. पृथिवी त्रिषु कुसुमैः शबला (so beide Ausgg.) इव 9, 1511. अन्धकारं गिरिगङ्गाराणां दंष्ट्रामपूषैः शबलं प्रकुर्वन् RAGH. 2, 46, v. 1. देशः) मरूपममरोजलैः । कूलिनीभिश्च शबलः RĀĀ-TAR. 5, 68. पुष्प° (किंश्रुक, रक्ताशोक, तरु, प्रस्तर) MBH. 6, 1683. 2216. 4691. 9, 1415. R. 5, 83, 9. 7, 42, 12. 15. पृथिकाशबलकेशी VIKR. 109. प्रवालपत्र° (पादप) HARIV. 4028. सतउत्पताकशबलैर्मैधैः MRĀKH. 84, 1. मलतिलपङ्कशबलैर्वेणोपदैः Spr. (II) 112. केशास्थिशबलशबला (वसुधा) 4300. क्वायाम-मोक्षिनीनामलिकुलशबलाम् (I) 2013. लूतापटाङ्ग° VANAN. BH. S. 40, 79. — b) bunt durch Etwas so v. a. gemischt —, versehen mit Etwas (schon mehrere Stellen unter a) könnten hierher gezogen werden): कुसुमशबलैर्विधगवातिः Spr. 5391. नीलोधरेखाशबलेन दत्तद्वयेन RAGH. 5, 44. शकुनिशबलनीडानोक्तः MĀLATI. 145, 12. प्राणिनः सुखिन एव सृजेदीश्वरः न दुःखशबलान् SARVADARÇANAS. 120, 22. 121, 1. अविद्याशबलं ब्रह्म WEBER, RĀMAT. UP. 335. COWELL, KAUSH. UP. S. 149. न केवलं त्रमुपादान-कारणं किं तु स्वयंप्रकाशं ब्रह्म शबलम् 24. परमात्मनः पञ्च रूपाणि शुद्ध-शबलविराट्पुण्ड्रदेवतासंज्ञानि Verz. d. Oxf. H. 300, a, No. 737. — c) ent- stellt, verändert: संशब्द BHAG. P. 5, 3, 6. चित्तया मुखम् 6, 14, 21. वैकुण्ठ-चित्तशबलचेतन 7, 4, 39. °कृदप 10, 90, 20. — 2) m. N. pr. a) eines Schlangendämons MBH. 1, 1552. — b) eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 250, b, 19 (aber शर्वर 7). — 3) f. आ eine scheckige Kuh BHAR. zu AK. nach ÇKDn. als N. pr. einer Kuh R. 1, 52, 21 (53, 23 GORR.). 7, 53, 12. — 4) f. ई eine scheckige Kuh AK. 2, 9, 68. H. 1266. Schol. die Wunderkuh TS. 4, 3, 44, 5. PAÑĀV. BR. 24, 1, 5. 3, 1. °काम ein best. Opfer 5. LĪTJ. 9, 8, 1. Ind. St. 5, 437. fgg. — Wird häufig (aber nie in den Bomb. Ausgg.) शबल ge- schrieben. Vgl. भाव° (भावशबलं) dass. PRATĪPAR. 89, a, 6. 8), लोहित°, शाबलीय, शाबल्य.

शबलता (von शबल) f. Gemischtheit, Gemisch: भावस्य SĪM. D. 244. 249. भाव° PRATĪPAR. 160, a.

शबलत्व (wie oben) n. dass.: ध्यानन्देशकशबलत्वमुपैति चेतः MĀLA- rim. 161, 5.

शब्दलान् (शब्दल + लान् *Amge*) m. N. pr. eines Rshi MBh. 13, 1764.

— Vgl. शतशब्दलान्.

शब्दलास्य (शब्दल + लास्य) m. N. pr. eines Mannes (*scheckige Rosse habend*) PRAVANĀDH. in Verz. d. B. H. 56, 30. ein Sohn Avikshit's MBh. 1, 3741. pl. Bez. der Kinder Daksha's von der Vairāṇi HARIV. 135. VP. 1, 15, 97. BHĀG. P. 6, 3, 24.

शब्दलिका (von शब्दल) f. ein best. Vogel Verz. d. B. H. No. 897. सब^० die Hdschr.

शब्दलित (wie eben) adj. *scheckig* —, *bunt gemacht* RĀG-TAR. 2, 167.

शब्दलीकृत (von शब्दल + 1. कर) adj. dass. RAGH. 13, 56. VARĀH. BṘH. S. 48, 12.

शब्द UNĀDIS. 4, 97. m. Siddh. K. 250, a, 3 (n. DHJĀNABINDUP. in Ind. St. 2, 1). am Ende eines adj. comp. f. स्त्री MBh. 4, 932. 9, 3053. KUMĀR. 1, 1, 46. ÇĀK. 169. KATHĀS. 23, 125. 1) *Laut, Schall, Ton, Stimme, Geräusch* NAIGH. 1, 11. Nir. 1, 2, 10, 12. AK. 1, 1, 4, 16. 2, 1. TRĪK. 1, 1, 118. H. 1399. HALĪ. 1, 138. VS. 30, 19. यः कश्च शब्दे वागेव सा ÇAT. BR. 14, 4, 8, 10. 5, 4, 11. 6, 2, 6. उन्मुभेः 5, 4, 7. काक^० ÇĀK. GRHJ. 5, 5. वीणा^० 4, 7. वादित्र^० PĀR. GRHJ. 2, 11. KĀTJ. ÇA. 13, 3, 18. LĀTJ. 6, 10, 8. उपरतेषु शब्देषु ĀCV. GRHJ. 4, 6, 7. शब्देऽपत्ति TS. PRĀT. 2, 1. शब्दः प्रकृतिः सर्ववर्णानाम् 22, 1. वर्णपङ्क्तः शब्दे वाच उत्पत्तिः 23, 3. VS. PRĀT. 1, 7. AMṬAN. UP. in Ind. St. 9, 24. fg. M. 1, 75. 12, 98. SUCR. 1, 35, 20. 313, 2, 2, 176, 18. KAN. 2, 1, 35, 2, 1. TATTVA. 11. BHĀG. P. 2, 5, 25. वेदये न च संयुक्तान् शब्दस्पर्शसान् रुम् R. 2, 64, 67. VET. in LA. (III) 17, 19. मात्राव भेतव्यम् Spr. 2933. शब्दं सक्तु मृगाः ÇĀK. 14. मधुराविशम्य शब्दान् 99. त्रयः शब्दाः MĀR. P. 23, 36. sieben MBh. 12, 6858. fg. zehn 14, 1418. fg. शब्दे जले कुम्भस्य पूर्णतः R. 2, 64, 14. मृदङ्गवेणुवीणानाम् 1, 5, 19. तुमुल BHĀG. 1, 13. बाण^० M. 4, 113. वाद्य^० PĀNĀT. 129, 15. पर्ण^० MBh. 3, 16822. Spr. (II) 3993. पल^० RĀG-TAR. 3, 400. ज्ञा^० ÇĀK. 52. पद^० MĀR. 50, 12. कोकिलस्य R. 1, 64, 10. कृकलास^० u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 92, b, 32. fg. भगवच्छब्दं श्रुत्वा *Stimme* MBh. 1, 693. शब्दमाज्ञाय R. 2, 73, 5. शब्ददुःखरेणाटलोक्च ÇĀK. 101, 20. जनानाम् KATHĀS. 32, 67. PĀNĀT. 123, 24. गुह्यतरशब्देन रोदितव्यम् VET. in LA. (III) 21, 16. fg. लब्ध^० adj. R. 2, 63, 10. कुरि^० *Laut, Ausruf* HARI WEBER, KRISHNĀ. 267. धिक्^० R. GORR. 2, 37, 15. गीयतां पीयतां चेति शब्दश्चासीद्दे गृहे *lautes Rufen* MBh. 1, 7649. R. 1, 13, 13. क्वा कृति सक्तु मा मुक्तः शब्दः MBh. 3, 2219. 2609. मा शब्दः सुखमुप्तानां धातृणां मे भवेत् *Lärm* 1, 6003. मा शब्द इति सर्वत्र प्रचक्रामाथ तां सभाम् HARIV. 2911. मा शब्द इत्येवं ब्रुवन्तः 3004. शब्दं कर^० *einen Laut von sich geben, seine Stimme erheben, laut rufen* P. 4, 4, 34. VOP. 21, 10. R. 5, 29, 18. fg. SUCR. 1, 289, 4. शब्दं चकार । भो मारुणो पाञ्चाल्य व्हासि वत्सेकीति MBh. 1, 691. KATHĀS. 12, 153. 32, 79. PĀNĀT. 1, 3, 62. HIT. 23, 8. शब्दं दा^० dass. VET. in LA. (III) 24, 8. — 2) *Wort* AK. 1, 1, 5, 2. Nir. 1, 2, 16. एकार्थमनेकशब्दम् 4, 1. ÇAT. BR. 14, 7, 3, 23. देवता^० LĀTJ. 8, 9, 3. सर्व^० 10, 9, 2. केश^० ĀCV. GRHJ. 1, 18, 3. ÇA. 5, 3, 7. सकाल^० KĀTJ. ÇA. 25, 1, 2. पितृशब्दं पुत्रे कृत्वा 15, 6, 11. शब्दे ऽविप्रतिपत्तिः 1, 4, 9, 6, 6. 4, 3, 1. ÇĀK. ÇA. 6, 1, 8. RV. PRĀT. 4, 7. 15. fg. 20. fg. 37. AV. PRĀT. 4, 107. ÇĀK. 14, 19. P. 1, 1, 68. MAITREJUP. 6, 22. M. 2, 124. SĀH. D. 55. JOGAS. 1, 9. VARĀH. BṘH. S. 28, 2. SARYADARÇANAS. 20, 15. 30, 11. Comm. zu TS. PRĀT. 1, 1, 15. fg. zu AV. PRĀT. 4, 16. 27. येषां शब्द एव देवता

Verherr des Buchstabens Schol. zu KĀTJ. ÇA. 6, 14. बहुशब्दनेकवत्कुर्वन्तः *Plurale LĀTJ. 2, 2, 27. so v. a. Rede: सुधियो विरमन्ति शब्दात्* BHĀG. P. 7, 9, 49. शब्दस्य विस्तरः HALĪ. 4, 81. Ausspruch WILSON, Sol. Works 1, 76. 78. 180. 353. *das heilige Wort* श्रोम् AMṬAN. UP. in Ind. St. 9, 30. Bisweilen werden auch *Wortendungen*, insbes. *Suffixe*, शब्द genannt, z. B. Schol. zu P. 1, 1, 64. 3, 1, 62. VOP. 1, 13. AK. 3, 4, 24, 150. GOLD. MĀN. 39. — 1) 2) in der Streitfrage ob शब्द नित्य oder अनित्य sei, ist das Wort bald als *Laut*, bald als *Wort* zu fassen. ÇĀIM. 1, 9. SARYADARÇANAS. 128, 17. 130, 1. 131, 3. fg. जगन्निदानं स्फोटाव्यो निरवयवो नित्यः शब्दे (λόγος) ब्रह्मैव 140, 1. Comm. zu NĀJAS. 2, 2, 13. fg. — 3) *Name, Benennung, Titel*: आद्वयशब्दं कर्म ĀPAST. 2, 16, 1. ज्ञातब्राह्मण^० M. 10, 122. मान्धातु^० MBh. 3, 10425. भीमेति शब्दे ऽस्य गतः पृथिव्याम् 15704. प्राप्ताः स्मो विधवाशब्दं (so die neuere Ausg.) त्वयि नार्थे निपातिते (vgl. वैधव्यशब्दं भोक्ष्यामि R. 7, 24, 30) HARIV. 4812. मर्क्षिषशब्दं लभताम् R. 1, 63, 17. 21 (63, 20. 25 GORR.). Spr. (II) 30. RAGH. 2, 53. 64. 3, 35. 49. 5, 22. 18, 41. ÇĀK. 47. 64, 21. VIKR. 1. KATHĀS. 34, 36. 58. BHĀG. P. 2, 8, 12. तच्छब्दात् *weil es so heisst* KĀTJ. ÇA. 14, 1, 24. राज्ञ^० *Königsname* ÇĀNT. 2, 18. जनपद^० *Volksname* 24. शब्द *terminus technicus* TS. PRĀT. 21, 3. — 4) *eine mündliche Mittheilung* (als Quelle unseres Wissens): श्रोतोपदेशः शब्दः KAP. 1, 102. NĀJAS. 1, 1, 7. स द्विविधो दृष्टादृष्टार्थत्वात् 8, 2, 1, 47. SĀMĀJAN. 51. TARKAS. 20. BHĀSHĀP. 51. COLEBR. Misc. Ess. 1, 304. 403. KUSUM. 32, 22. SARYADARÇANAS. 4, 18. 22, 22. 113, 12. ० प्रमाण KUALAJ. 161, b. 162, a. — H. an. 2, 135 giebt dem Worte शब्द folgende Bedeutungen: श्रुत, पशम्, गीति, वाक्य, ख, श्रवण und धनि. Vgl. श्रप^०, ज्ञप^० (auch VIKR. 33. WEBER, KRISHNĀ. 267), ताल^०, नि^०, पाद^०, प्रति^०, वज्र^०, मङ्गल^०, मङ्गा^० (श्रुतिश्च *lautes Wehklagen* MBh. 1, 6111), मृत^०, वि^०, वेद^०, स^०, स्तुति^०, शब्द, शाब्दिक.

शब्दकर्मन् adj. tönen u. s. w. bedeutend Nir. 9, 12. P. 1, 4, 52.

शब्दकल्पदु m. Titel des Wörterbuchs von Keçava Verz. d. B. H. No. 807. — Vgl. कल्पदु.

शब्दकल्पदुम m. Titel des bekannten, in diesem Jahrhundert verfassten und in Calcutta gedruckten encyclopädischen Wörterbuchs von RĀDHĀKĀNTADEVA, GILD. Bibl. 340. WILSON, Sol. Works 2, 294.

शब्दकार adj. Töne von sich gebend P. 3, 2, 23. BHĀTJ. 5, 100.

शब्दकारिन् adj. dass. Nir. 5, 16. 6, 16.

शब्दकोश m. Wortschatz, Wörterbuch Verz. d. Oxf. H. 182, a, 26. 188, a, 4.

शब्दकौस्तुभ m. Titel eines unvollendet gebliebenen Auszugs aus dem Mahābhāṣhja von Bhaṭṭoḡi COLEBR. Misc. Ess. 2, 13. 41. Verz. d. B. H. No. 729. 764. Verz. d. Oxf. H. 160, a, No. 352. 162, b, 26. fg. 177, a, 16.

शब्दक्रिय adj. = शब्दकर्मन् P. 1, 4, 52, VĀRIL. 1.

शब्दग (शब्द + 1. ग) adj. 1) *Laute vernehmend*: श्रोत्र BHĀG. P. 3, 26, 32. — 2) *Laute von sich gebend*: सर्व^० *allerlei* MBh. 6, 3459. 4705.

1. शब्दगति f. Tonkunst, Gesang VARĀH. BṘH. S. 68, 111.

2. शब्दगति adj. = शब्दग *Laute von sich gebend* HARIV. 11430 nach der Lesart der neueren Ausg.

शब्दगोचर m. Object der gesprochenen Worte, an den eine Rede gerichtet ist, von dem die Rede geht, BHĀG. P. 3, 15, 11. = वेदात्मिकवेद्य

nach dem Comm.) 15.

शब्दयत् m. Ohr (Aufasser des Lautes) AK. 2, 6, 3, 45. H. 573. Schol.

शब्दग्राम m. die Gesamtheit der Laute H. 1414. HALS. 5, 25.

शब्दघोषा f. Titel eines grammatischen Commentars COLEBR. Misc. Ess. 2, 46.

शब्दचन्द्रिका f. Titel eines medicinischen Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 198, b, No. 453.

शब्दचित्र m. Lautspiel, wie Alliteration u. s. w. PRATĀPAR. 12, b, 17.

शब्दचित्तामणि m. Titel eines Commentars zu Pāṇini Verz. d. B. H. No. 728.

शब्दतरंगिणी f. Titel eines Wörterbuchs UŚĀVAL. zu UNĪDIS. 1, 123.

शब्दत्व (von शब्द) n. das Laut-Sein: शब्दे नित्यः शब्दत्वात् TARKAS. 4.

शब्दन् (von शब्दय्) 1) adj. tönend, lautend, Töne von sich gebend P. 3, 2, 148. Schol. AK. 3, 1, 38. H. 348. — 2) n. das Reden —, Sprechen über (geht im comp. voran) Verz. d. Oxf. H. 48, b, 39. 49, a, 44. b, 4. fg.

शब्दनिर्णय m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 274, a, 1. 2.

शब्दपति m. nur dem Namen nach Herr, — Gebieter: निते: RAGH. 8, 51.

शब्दपात entweder adj. wohin der Schall noch reicht, oder °पातम् adv. so weit der Schall reicht BHATT. 5, 100, v. 1.

शब्दपातिन् adj. zur Erklärung von ऋहूप Nir. 6, 33. nach der Analogie von शब्दवेधिन् würde es dem Schall nach fliegend bedeuten.

शब्दप्रकाश m. Titel eines Wörterbuchs HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 46.

शब्दप्रकाशिकाद्वित्रयकोश m. desgl. Verz. d. Kop. H. 103, a.

शब्दप्रभेद m. desgl. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 46. °कार् Randbemerkung beim Schol. zu H. 194.

शब्दप्राक् (nom. °प्राद्) adj. nach einem Worte fragend Schol. zu P. 6, 4, 19. 8, 2, 36 und 3, 2, 178. VĀRTI. 1.

शब्दप्रामाण्यवाद m. Titel eines Werkes HALL 77.

शब्दबोधप्रकार m. desgl. HALL 55.

शब्दबोधविचार m. desgl. ebend.

शब्दब्रह्मन् n. das in Worte gefasste Brahman d. i. die heilige Schrift: हे ब्रह्मणी वेदितव्ये शब्दब्रह्म परं च यत्। शब्दब्रह्मणि निष्ठातः परं ब्रह्माधिगच्छति ॥ MAITRĀJUP. 6, 22 (= MBH. 12, 8540. fg. 9707. fg.). BHAG. 6, 44. BHĀG. P. 3, 11, 34. 12, 48. 4, 29, 45. 6, 16, 51. UTTARAH. 27, 19. fg. (36, 11). 28, 1. 2 (37, 3). PĀNĒAT. 4, 3, 55. Verz. d. Oxf. H. 44, b, 17. 104, a, No. 160. b, 15. 17. 185, a, No. 421. शब्दात्मब्रह्मन् (?) WERNER, RĀMAT. UP. 335. — Vgl. स्वरब्रह्मन्.

शब्दब्रह्ममय adj. von शब्दब्रह्मन् PĀNĒAT. 3, 15, 58.

शब्दभिद् f. Wortverdrehung BHĀG. P. 7, 15, 13.

शब्दभूत adj. nur den Namen von Etwas führend, nur dem Namen nach Etwas seiend BHĀG. P. 7, 15, 13, v. 1.

शब्दभेद m. Titel eines Wörterbuchs HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 46.

शब्दभेदप्रकाश m. desgl. ebend. Notices of Skt Mss. 118. Verz. d. Oxf. H. 188, b, 18 und No. 429.

शब्दभेदिन् 1) adj. = शब्दवेधिन्; ein Pfeil R. im ÇKDR. Bein. Ar-ḡuna's TRIK. 2, 8, 17. — 2) m. After ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

शब्दमणिपरिचयलोक m. Titel eines Commentars Verz. d. B. H. No. 670. fg.

शब्दमय (von शब्द) adj. 1) aus Lauten bestehend, — gebildet VS. PRAT. 1, 27. — 2) tönend, Laute von sich gebend HARIV. 1430 (v. 1. शब्दगति). 15274. — 3) aus einem Worte bestehend, — gebildet: नभःशब्दमयेन नाम्ना RAGH. 18, 5.

शब्दमाला f. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 192, b, No. 437. कातत्त्वं s. u. कातत्त्व.

शब्दय् (von शब्द), °यति (भाषणे, शब्दक्रियायाम्, उपसर्गादाविष्कारे) DHĀTUP. 33, 40. 1) Töne von sich geben: कूजद्भिर्नूपुरैर्देव्यः शब्दयत्य इ-तस्ततः BHĀG. P. 7, 4, 11. laut rufen, schreiben ÇC. 11, 47. PĀNĒAT. 224, 9. शब्दयते es wird geplappert Nir. 1, 18. रामशब्दित n. Geschrei PĀNĒAT. 249, 6. Jmd rufen, anrufen: एकैकं स ततस्तत्र नामयाकमशब्दयत् bei Namen KATHIS. 100, 24. आदित्यमुच्चैर्धर्मं सत्तं गायति शब्दयति स्तुवती-त्यभिप्रायः ÇĀNĒK. zu KHĀND. UP. S. 89. — 2) verkünden, mittheilen: ज्ञानेन विपासकिशब्दितेन BHĀG. P. 4, 18, 16. — 3) pass. heissen, genannt werden: षष्ठां तु प्रवरं तस्य शीर्षाणामिद् शब्दयते MBH. 3, 14400. भगवानिति शब्दयते BHĀG. P. 4, 2, 11. 2, 10, 7. शब्दित heissend, genannt TRIK. 3, 3, 155. तस्मिंस्तत्कलुषं सर्वं समाप्तमिति शब्दितम् MBH. 12, 1195. पृथुरिति शब्दितः 1081. 14, 623. HARIV. 7168. 14952. NĀRADA bei KULL. zu M. 8, 148. BHĀG. P. 8, 24, 38. Verz. d. Oxf. H. 189, a, No. 431. एष ब्रह्ममयो (!) योतिर्ब्रह्मशब्देन शब्दितः HARIV. 11588. भगवच्छब्द° BHĀG. P. 11, 15, 16. दान° mit dem Worte दान belegt MBH. 13, 7596. ÇĀNĒK. zu BĀH. ĀM. UP. S. 192. zu KHĀND. UP. S. 52. BHĀG. P. 4, 3, 23. Verz. d. Oxf. H. 68, b, 1. — Vgl. शब्दाय्.

— श्रु 1) Etwas erzählen, mittheilen, besprechen: °शब्दित R. GORR. 1, 4, 52. 107. Etwas erwähnen, sprechen von: °शब्दित HARIV. 7774. पञ्चरात्रानुशब्दित MBH. 12, 12976. — 2) Jmd (acc.) Etwas sagen, mittheilen: °शब्दय HARIV. 7305. दुर्भगो ऽयं जनस्तत्र किमर्थमनुशब्दितः 7110.

— श्रमि 1) besprechen, erwähnen, mittheilen: °शब्दित M. 6, 82. — 2) benennen, bezeichnen: एतस्यैतद्कृमिशब्दयतः ĀÇV. ÇC. 6, 10, 23. °शब्दयते MĀN. P. 102, 9. °शब्दित genannt: सुग्रीत्यभिशब्दिता MBH. 1, 3927. 5, 5270. SUÇA. 1, 249, 9.

— परि besprechen, erwähnen, mittheilen: °शब्दित MBH. 12, 2161.

— वि benennen, bezeichnen: °शब्दित R. GORR. 1, 27, 23. — Vgl. विशब्दन.

— सम् 1) ausrufen: श्रयमेकीति संशब्दय मृतं संजीवयाम्यक्म् MBH. 1, 3215. — 2) besprechen, erwähnen, auführen: °शब्दयमान (so mit der ed. Bomb. zu lesen) MBH. 12, 9893. °शब्दित 4775. 9896. — Vgl. संशब्दन.

शब्दयोनि m. 1) Ursprung —, Quelle des Wortes BHĀG. P. 3, 1, 34. 4, 32. 8, 7, 25. — 2) Verbalwurzel AV. 3, 4, 44, 68.

शब्दरत्न n. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 196, b, 5. eines Commentars zu BHĀṬṬĠI's Manoramā COLEBR. Misc. Ess. 2, 13, 41.

शब्दरत्नाकर m. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 351, b, No. 832.

शब्दरत्नावली f. desgl. COLEBR. Misc. Ess. 2, 56. Verz. d. Oxf. H. 192, b, No. 439. b, No. 440. 196, a, 22.

शब्दरक्त adj. geräuschlos: पात VARĀH. BĀH. S. 68, 115.

शब्दराशिमेष्टार m. der grosse Herr des Alphabets, Beiw. Çiva's (vgl. शिवमूत्र) Verz. d. B. H. No. 911.

शब्दलिङ्गार्थचन्द्रिका f. Titel eines Wörterbuchs, in dem auf das Ge-

schlecht und die *Bedeutung* der Wörter Rücksicht genommen wird, Verz. d. Oxf. H. 196, b, 4.

शब्दवज्रा f. N. pr. einer Göttin KĪLĀKRA 3, 144. 4, 77.

शब्दवत् (von शब्द) adj. gaṇa rśādi zu P. 5, 2, 95. 1) tönend, Töne —, Laute von sich gebend Nir. 2, 24. भूतानि Hariv. 15119. दीप knisternd Varāh. Bhū. S. 84, 1. शब्दवत् adv. laut, geräuschvoll: तदाशु नेत्रैर्मुचुर्कि श° MBh. 7, 60. 13, 5051. Mārk. P. 34, 60. — 2) den Laut in sich bergend, mit der Eigenschaft des Lautes behaftet: अनिल Buḥ. P. 2, 5, 26.

शब्दवारिधि m. Wortmeer so v. a. Sprachschatz Verz. d. Oxf. H. 171, a, No. 382. — Vgl. शब्देदधि.

शब्दविद्या f. Grammatik Verz. d. Oxf. H. 136, a, No. 259. Daṣa. 60, 13. Hiouen-thsang I, 73. 174. Viede Hiouen-thsang 95. 152. शास्त्र 93. 164.

शब्दवेध m. das Schiessen —, Treffen nach dem blossen Schalle (ohne dass man das Ziel sieht) MBh. 3, 15004. R. Gorr. 2, 65, 18.

शब्दवेधित n. nom. abstr. von शब्दवेधिन् MBh. 1, 5252. R. 1, 28, 22. R. Gorr. 2, 65, 9. 66, 15.

शब्दवेधिन् adj. schiessend —, treffend nach dem blossen Schalle (ohne das Ziel zu sehen) Nir. 6, 38. R. 2, 62, 4. 63, 10. Vet. in LA. (III) 31, 2. Bein. Arḡuna's Dhanañjaya im ÇKDr. Vgl. शब्दबाणाप्रवेधिन् R. Gorr. 2, 102, 3.

शब्दवेधेय 1) adj. worauf man nach dem blossen Schall (ohne das Ziel zu sehen) schiessen muss R. ed. Bomb. 1, 5, 20. — 2) n. = शब्दवेध R. 2, 63, 12. 64, 56.

शब्दशक्ति f. Wortbedeutung Prātīpar. 17, a, 9. b, 1. 5. Verz. d. Oxf. H. 211, b, No. 499. °प्रकाशिका f. Titel eines Werkes Hall 55. Verz. d. Kop. H. 102, b. Notices of Skt Mss. 104. °प्रवेधिनी f. Titel eines Commentars zu diesem Werke ebend.

शब्दशब्दार्थमञ्जूषा f. Titel eines Wörterbuchs (eine Kiste —, ein Korb mit Wörtern und Wortbedeutungen) Verz. d. Oxf. H. 196, b, 3. 4.

शब्दशास्त्र n. Grammatik MBh. 13, 5103. Spr. (II) 243. 3575. Kathās. 6, 118. 7, 14. Pañāt. 4, 17 (ed. ord. 1, 20). Prātīpar. 62, b, 8.

शब्दशेष adj. von dem nur der Name —, die Erinnerung übrig geblieben ist: मान Spr. 4688. प्रभु° nur noch den Titel «Gebietern» führend (d. i. nicht mehr Gebieter seiend) Ragh. 5, 22.

शब्दशेष m. Calombourg Mallin. zu Çiç. 9, 31.

शब्दसंज्ञा f. terminus technicus, ein grammatischer Kunstausdruck P. 1, 1, 68. भगवच्छब्दसंज्ञा Buḥ. P. 5, 12, 11 ist zu zerlegen in भगवच्छब्दः संज्ञा यस्य.

शब्दसंदर्भसिन्धु Titel eines modernen Wörterbuchs Wilson, Dict. 1te Aufl. xxxviii.

शब्दसंभव m. die Quelle des Schalles, Bez. des Windes (der Luft) Hariv. 13940. सर्व st. शब्द die neuere Ausg.

शब्दसाधन adj. mit dem blossen Schalle zum Ziele kommend, von Pfeilen, die das Ziel treffen nach dem blossen Schalle, der daher kommt, MBh. 3, 854.

शब्दसाह् adj. dass.: छस्त्र MBh. 3, 853.

शब्दसिद्धि f. richtige Wortbildung Verz. d. Oxf. H. 210, b, No. 497.

°निबन्ध m. Titel eines neueren Schulbuches Z. d. d. m. G. 1, 201.

शब्दस्फोट m. das Knistern: वक्त्रे: Kām. Nitīs. 7, 16.

शब्दस्मृति f. Bez. einer best. Wissenschaft Verz. d. Oxf. H. 207, a, N. 8.

शब्दहीन n. der Gebrauch eines Wortes in einer Form oder in einer Bedeutung, die entweder gar nicht oder doch nicht von mustergültigen Autoren anerkannt werden, Kāvya. 3, 125. 148. शब्दशालावाक्यं शब्दहीनं प्रकीर्त्यते Prātīpar. 62, b, 8.

शब्दाकार (शब्द + आ°) m. Grammatik: °कार Verz. d. Oxf. H. 175, b, 1.

शब्दान्तर (शब्द + अन्) n. ein lautes —, hörbar gesprochenes श्रोम् Amṛtabindūp. in Ind. St. 2, 62, N. 1.

शब्दाद्येष (शब्द + आ°) adj. was sich laut sagen lässt Megh. 101.

शब्दाधिष्ठान n. Ohr (Standort des Lautes) Trik. 2, 6, 31. H. 573.

शब्दानित्यतारकस्य n. Titel eines Werkes Hall 55.

शब्दानुकरण adj. schallnachahmend Nir. 9, 12. 14. 12, 13.

शब्दानुकृति f. Schallnachahmung, Onomatopöie Nir. 3, 18. 5, 22.

शब्दानुशासन n. Wortlehre, Grammatik Pat. in Mahābh. 2. H. 1. Verz. d. B. H. No. 766. 769. Verz. d. Oxf. H. 171, a, 13. 176, a, 1. b, No. 401. Colubr. Misc. Ess. 2, 44. Sarvadarṣanar. 135, 8. fgg. 136, 21. 137, 22.

शब्दानुशिष्टि f. Wortkenntnis, grammatische Kenntnisse Sarvadarṣanar. 137, 21. fg.

शब्दाप्य (von शब्द), °यति und °यते Jmd herbeirufen, zu sich rufen R. 2, 59, 7. 7, 82, 20. 88, 16. 93, 9. 96, 1.

शब्दाब्धि m. Wortmeer, Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 205.

शब्दाभिवक् adj. lautsuführend, schallleitend: सिरा Gehörgang Suçr. 2, 361, 11. 14.

शब्दाय (von शब्द), °यते einen Ton von sich geben, ertönen, schreien u. s. w. P. 3, 1, 17. Vop. 24, 10. Nir. 2, 9. 11, 9. शब्दायमाने पठे कर्णदारिणि MBh. 6, 1887. Suçr. 1, 277, 2. शब्दायते मधुरमनसि: कीचका: पूर्यमाणा: Megh. 57. Verz. d. Oxf. H. 108, a, N. शब्दायमानस्य प्रगालवन्दस्य Pañāt. 64, 8. गर्भ: शब्दायितुमारब्ध: 249, 5. 6. 254, 21. Bhāṭṭ. 5, 52. 17, 91. Vgl. शब्दपू. — caus. शब्दाययति einen Laut ertönen —, schreien u. s. w. lassen durch (instr.) P. 1, 4, 52, Vārt. 1. देवदत्तेन Siddh. K. Jmd (acc.) zum Schreien bringen durch (instr.) Vop. 5, 5.

शब्दार्णव (शब्द + अर्णव°) m. Wortmeer, Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 113, b, 8. 126, a, 20. fg. 183, a, 1. 192, b, No. 437. 195, b, 7. Med. Anh. 1. Ucéval. zu Uṇādis. 1, 2. 150. 2, 7. 13. 99. 103. 119 u. s. w.

शब्दार्थ m. 1) du. = श्रुतशब्दे Laut (Lautform) und Bedeutung gaṇa rāśādi zu P. 2, 2, 31. Śāh. D. 2, 19. °गर्भवत् Weber, Rāmāt. Up. 335. — 2) Bedeutung —, Wesen der Laute VS. Paṭ. 8, 13. Çikṣhā 2 in Ind. St. 2, 348. — 3) Bedeutung eines Wortes; s. शब्दशब्दार्थमञ्जूषा. — 4) Bedeutung der mündlichen Mittheilung (als Quelle des Wissens) Verz. d. Oxf. H. 240, a, No. 582.

शब्दार्थकल्पतरु m. Titel eines werthlosen Wörterbuchs aus dem Anfange dieses Jahrh. Verz. d. Oxf. H. 196, a, No. 455.

शब्दार्थकामृत n. Titel eines Werkes Hall 79.

शब्दार्थरत्न n. Titel einer modernen Grammatik Z. d. d. m. G. 14, 565. fgg.

शब्दार्थसारमञ्जरी f. Titel eines Werkes Hall 58.

शब्दालंकार m. Schmuck des Lautes, — des Wortes, der Lautform

(Alliteration, Reim u. s. w.) Verz. d. Oxf. H. 87, a, 1. 207, a, 33. 208, a, No. 489. 209, b, No. 493. 210, a, N. 1. — Vgl. अर्थालंकार.

शब्दालोक (शब्द + आ०) m. Titel eines Werkes HALL 89. ०रुक्म्य n. desgl. 39. fg. 59. ०विवेक m. desgl. 39.

शब्दिन् (von शब्द) adj. von Geräusch begleitet AV. 19, 36, 3. स्तनिती-त्कुष्टं (०नादिन् die neuere Ausg.) HARIV. 8129.

शब्दसूचकः Titel eines Commentars zur Siddhāntakaumudī COLBR. Misc. Ess. 2, 13. fg. 41. HALL 137. Verz. d. Oxf. H. 161, a, No. 354. Notices of Skt Mss. 202. ०दोषोद्धार m. Titel einer Nachweisung von Fehlern in diesem Werke 85. — Vgl. बृहच्छब्दशेखर.

शब्देन्द्रिय (शब्द + इ०) n. das Organ zur Wahrnehmung der Laute, Ohr Suçr. 1, 313, 2.

शब्देदधि m. Meer der Worte, Wortschatz Verz. d. Oxf. H. 171, a, 9.

1. शम्, शमीघ, शमीघम् P. 7, 3, 95 und die Erkl. शम्पतु (s. u. 2), श-शमे, शशमेते 3. sg., अशमिष्ट, अशमिष्ठाः, partic. शमिते. 1) sich mühen, eifrig sein, arbeiten; insbes. von der Thätigkeit beim Cultus. RV. 6, 1, 9. इति यज्ञेभिः शशमे शमीभिः 3, 2. ऋधयस्ते सुदानवे धिया मर्तेः शशमेते 2, 4. ऋधगित्या स मर्त्यः शशमे देवतातये 8, 90, 1. ध्रुवमया ध्रुवमुताशमिष्ठाः 3, 29, 16. 5, 2, 7. सुशमि शमीघम् TBA. 3, 6, 4. — 2) zurichten, zubereiten: स इदं देवेभ्यो कृविः शमीघ VS. 1, 15. वीतं कृविः शमितम्, शमिता यज्ञये 17, 57. सूचीभिः शम्पतु वा 23, 32. 37. 40. कस्ते गात्राणि शम्पति 89, 42. In den entsprechenden Stellen lesen TS. und KATH. शम्पतु, शम्पति u. s. w. — 3) partic. शशमाने eifrig bemüht, beschäftigt, fleissig; namentlich in der Arbeit für die Götter NAIGH. 3, 14 (अर्चतिकर्मन्). 4, 3. NIM. 6, 8 (= शंसमान). RV. 1, 83, 12. शशमानस्य वा नरः स्वदेस्य । विदा कामस्य वेनेतः 86, 8. 113, 20. 142, 2. 3, 18, 4. 4, 2, 9. 13. अयस्यवः शशमानास उ-क्थेः 16, 15. 51, 7. 4, 22, 8. यजु 23, 2. 4. सुवत्त् 31, 8. 1, 141, 10. 8, 55, 2. — 4, 41, 2. गव्यं चिदूर्ध्वं नरः शशमाना अयं वन् 5, 29, 12. यो वः शमीं श-शमानस्य निन्दतु 42, 10. यो वा यज्ञैः शशमानो कृ दार्शति 1, 151, 7. 2, 12, 14. 20, 3. 8, 55, 2. 10, 11, 5. शंसः शशमानस्य 64, 10. 92, 7. उत्तै अये शश-मानस्य वाज्ञाः (त्रिकृताम्) 142, 6. AV. 12, 2, 10. ये अयवः शशमानाः परियुः 18, 2, 47. VS. 20, 65. — Vgl. xáμvov.

2. शम्, शाम्यति DHĀTUP. 26, 92 (उपशमे). P. 7, 3, 74. VOP. 11, 3. 5. (प्र) शमेत् R. GORR. 1, 8, 14. शशाम, अशमत्: im Epos aus metrischen Rück- sichten auch med.; शमित्वा und शास्त्रा P. 7, 2, 56. VOP. 26, 208. absol. शमम् und शामम् (angeblich vom caus.) P. 6, 4, 93. Schol. pass. impers. शम्पते, अशमि P. 7, 3, 34. VOP. 24, 6. partic. शास्त्र s. bes. ruhig —, still werden, befriedigt sein; aufhören, sich legen, erlöschen: भूतान्यशाम्यन् VS. 14, 31. इमे लोकावशाम्यताम् TS. 2, 5, 8, 2. नो न्वेवात्राशमत् es ist noch nicht zur Ruhe gekommen ÇAT. Br. 4, 7, 4, 7. शाम्य मा शुचः MBH. 2, 1936. 5, 7319. शाम्येत्प्रत्यपकारेण नोपकारेण दुर्जनः KUMĀRAS. 2, 40. समत्सरो ऽपि शशाम तेन क्षितिपाललोकः RAGH. 7, 3. Spr. (II) 2026. (I) 2132. KATHĀS. 14, 51. PRAB. 5, 14. BHĀG. P. 1, 6, 36. BHĀṬṬ. 14, 106. ब्रह्म- र्षी शाम्यतोऽर्हति MBH. 1, 6362. 4, 651. R. 4, 44, 45. शाम्यते MBH. 5, 3864. नहि ते ज्ञातु शाम्येरहते राख्ये 4678. यदा शाम्यति विप्रुषः ÇAT. Br. 14, 2, 9, 28. SHAPV. Br. 5, 10. ÇĀṆKH. GĀHJ. 6, 6. KAUC. 85. 116. प्र- लम् Suçr. 2, 347, 1. आक्रन्दितधान RĪGĀ-TAN. 3, 17. न ज्ञातु कामः कामा- नामुभोगेन शाम्यति Spr. (II) 3241. (I) 4678. विप्रुषः KATHĀS. 56, 96. वै-

रम् MBH. 14, 2509 (med.). पितं शर्करया Spr. 3243. वृद्धं रजः BHĀṬṬ. 17, 68. शाम्यन्मिषे 11, 31. अस्त्रम् MĀRK. P. 63, 35. क्षिमेन क्षिं शाम्येदुष्क- तेनेव दुष्कृतम् RĪGĀ-TAN. 3, 400. शेमुश पापानि नरेन्द्रसूतोः HARIV. 8404. अशेषाणि धाराणि MĀRK. P. 58, 72. PANĒAR. 4, 3, 1 (साम्येत् gedr.). दिव्यम् (sc. वैकृतम्) VARĀH. BRH. S. 46, 5. 48, 84. ब्राह्मणास्त्वनधीयानस्तृणागिरिव शाम्यति M. 3, 168. तेजः 9, 321. तेजोसि च तमोसि च MBH. 13, 3088. अ- यिमाहूतो HARIV. 95 (med.). 13954 (शाम्यमाने तु संमरे पावके mit der neueren Ausg. zu lesen). द्वायिः RAGH. 2, 14. कोपायिः Spr. (II) 3422 (med.). शशाम दक्नो न पुनः क्रन्दितधनिः KATHĀS. 16, 15. देहदाकः GĪR. 7, 41. BHĀG. P. 8, 5, 12.

— caus. 1) शमयति (hier und da auch med. aus metrischen Rücksich- ten) DHĀTUP. 19, 70. P. 6, 4, 92. VOP. 18, 24. अशीशमत्: Bildung des pass. P. 6, 4, 62. 93. VOP. 24, 5. partic. शमित (nach P. 7, 2, 27. VOP. 26, 114 und den Lexicographen angeblich auch शास्त्र). a) beruhigen, stillen, be- schwichtigen; zurechtbringen überh.; einen Fehler gut machen, placare: रोगम् AV. 2, 3, 4. अयिम् 3, 21, 8. मय्युम् 7, 74, 3. VS. S. ५८. शुचम् TS. 5, 1, 5, 1. AIR. Br. 1, 13. 3, 36. 6, 21. das Feuer शम्यशमयत् TBA. 4, 1, 2, 11. ७, 7. कृतिम् 2, 2, 6. वरुणम् TS. 2, 1, ७, 3. 3, 4, 2, 3. लोकेभ्यः (abl.) 5, 4, 2, 4. प्राणेभ्यः एवास्य शुचं शमयति 6, 3, ७, 1. — चितं वित्तितम् VEDĀNTAS. (Allah.) No. 41. क्रुद्धं जनार्दनम् । अर्जुनः शमयामास MBH. 3, 468. R. GORR. 2, 24, 1. KĀM. NĪTIS. 12, 40. BHĀG. P. 4, 30, 46. मृगाश्च (boni ominis) शम- यतः पक्षिणः (mali ominis) R. GORR. 1, 76, 11. अथर्वा सृजते घोरमद्भुतं श- मयेत्तथा AV. PARIC. in Ind. St. 1, 296. पापकृत्याम् MBH. 1, 672. ब्रह्मास्त्रे- ष्वैव सर्वमशीशमत् 7, 8624. उपद्रवम् KATHĀS. 115, 112. देवं प्रतिकूलम् ÇĀK. 7, 16. शास्त्रिभिः VARĀH. BRH. S. 43, 61. दुरितानि 103, 13. 104, 48. तपः KUMĀRAS. 2, 56. तद्वचः MBH. 1, 576. अस्त्रमस्त्रेण ebend. und 4, 398. HARIV. 14005. अश्मवर्षं वायुं च MBH. 5, 2394. यज्ञविप्लवम् RĪGĀ-TAN. 1, 184. वि- कृतीः PANĒAR. 3, 13, 22. पापम् MĀRK. P. 108, 29 (med.). कृच्छ्रम् BHĀG. P. 4, 30, 4. कश्मलम् 3, 9, 28. भयम् MBH. 5, 238 (med.). R. GORR. 1, 76, 14. 3, 10, 14. दर्पम् MBH. 14, 2257. पराजयव्यलीकम् RAGH. 4, 87. आधिम् 8, 27. संरम्भम् 15, 85. प्रकृतिवैराग्यम् 17, 55. तृषम् Spr. 2956. दोषान् MĀRK. P. 100, 17. दुःखम् MBH. 3, 72. KATHĀS. 118, 176. शमिताशेषतद्यथ 2, 75. वि- षादम् BHĀG. P. 1, 11, 1. शोकम् 3, 4, 23. रोषं समुत्थम् 17, 29. क्रोधम् R. 4, 6, 1. प्रकोपम् KĀM. NĪTIS. 15, 22. परिदेवितम् BHĀG. P. 4, 17, 25. वायुम् Suçr. 1, 23, 10. भवतापम् GĪR. 1, 10. परितापम् ÇĀK. 104. BHĀG. P. 6, 9, 40. क्षमम् RĪGĀ-TAN. 1, 205. क्रन्दितधनिम् 4, 296. उर्वचः KATHĀS. 32, 90. धातम् KHANDOM. 53. संसारम् PRAB. 108, 17. बुद्धिं मरणे ऽग्रिमिव R. 4, 61, 22. बलपुङ्गवमिवाम्भसा 9, 78. यथा वक्रिं मय्युम् BHĀG. P. 10, 89, 4. अयिम् MBH. 1, 1186. दावम् 8297. 4, 397 (med.). 5, 1880. R. 5, 87, 10. RĪ. 1, 4. RAGH. 7, 45. MEGH. 54. ad 18. Spr. (II) 2723. (I) 2940. RĪGĀ-TAN. 4, 125. BHĀG. P. 7, 9, 25. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, ÇI. 3. अशमितनख so v. a. nicht in Ordnung gehalten, vernachlässigt MEGH. 89, v. 1. für अनियमितनख. — b) euphemistisch so v. a. zum Tode bringen; Jmd aus dem Wege räumen, unschädlich machen, vernichten: प्रज्ञां पप्रून् TS. 3, 1, 2. वेनतेपशमितस्य भोगिनः RAGH. 11, 59. देवकाष्टकम् MBH. 3, 14620. HARIV. 8178 (med.). राक्षसान् MBH. 9, 2255. 4, 1521. संकर्त्तं प्रज्ञाः कालं कालः शमयते पुनः Spr. (II) 1696. Jmd bezwingen, überwinden: श- मयति गजानं-यान् न्धद्विपः कलभो ऽपि सन् (I) 8063. पतबलम् RAGH. 9,

12. संयामे ललाटतप रविम् BHATT. 8, 99. प्राचीम् sich unterwerfen KATHA. 19, 89. — c) sich beruhigen so v. a. absteigen von Etwas MBH. 1, 7023. — 2) शामयति (Vop. 18, 24) aus metrischen Rücksichten: द्रोणास्त्रम् — अशामयत् (am Ende eines Cloka) MBH. 7, 4000. तस्मिंस्तमसि शामिते (नाशिते ed. Bomb.) 9, 633. pass. शाम्यताम् R. 5, 41, 4. MĀK. P. 114, 33. in der Bed. werde aus dem Wege geräumt, — unschädlich gemacht vielleicht fehlerhaft für शाम्यताम्.

— intena. शंशति, शंशातम् P. 6, 4, 15. Schol. vollständig erlöschen: तेजसि शंशमी चक्रुः BHATT. 14, 87.

— अनु hinterher ruhig werden, — aufhören, — sich legen: °शाम्यत med. BHĀG. P. 10, 86, 11. वादस्तमनु (so nach dem Comm.) शाम्यति 11, 22, 6.

— अभि aufhören, sich legen: कुत्सा संनापते, अभिशाम्यति MBH. 12, 6020.

— अयव partic. °शात erloschen AIT. Br. 3, 34.

— समव caus. placare: चित्तिं समवशमयति CAT. Br. 7, 3, 1. 2.

— उप ruhig —, still werden; aufhören, sich legen, erlöschen: खलः केनोपशाम्यति Spr. 3197, v. 1. MBH. 3, 1405. BHĀG. P. 11, 20, 16. KULL. zu M. 8, 129. नोपशाम्यति मे मनः MBH. 3, 1008. उपशाम्यतु ते बुद्धिः BHATT. 20, 5. दुःखं शरीरम् MBH. 3, 72. शब्दः 16, 38. रजो भौमम् 4, 1051 (उपा° ed. Bomb.). 1775. 6, 78. अग्निः ACV. GṚH. 1, 9, 3. AIT. Br. 7, 5. Nir. 4, 14. KAUC. 73. KĀND. Up. 2, 12, 1. Spr. 2975. कोपाग्निः MBH. 13, 7178. med.: त्यक्त्वा मन्युमुपशाम्यस्व (व्युप° ed. Bomb.) 6, 5812. उपशाम्येरन् (अग्रयः) AIT. Br. 7, 8. यथा निरिन्धनो वक्रिः स्वयोना उपशाम्यते । तथा वृत्तिदयाञ्चितं स्वयोना उपशाम्यते ॥ MAITREJUP. 6, 34. उपशात beruht, von Personen KATHA. 72, 100. BHĀG. P. 3, 22, 27. 5, 4, 13. 7, 14, 3. उपशातात्मन् adj. 1, 13, 50. 4, 13, 7. aufgehört, sich gelegt habend: °वैर adj. VARĀH. BRH. S. 8, 30. erloschen PRAÇNOP. 3, 9. R. 4, 17, 2. Vgl. उपशम fg. und उपशान्ति. — caus. beruhigen, stillen, beschwichtigen, aufhören machen, placare VARĀH. BRH. S. 97, 17. DAÇAK. 67, 18. Verz. d. Oxf. H. 145, b, No. 306, Z. 13. mit verlängertem Wurzelvocal (aus metrischen Rücksichten): पुष्पापुधम् — उपशामय MBH. 1, 6577. अगस्त्येनापि वातापि: किमर्थमुपशामितः so v. a. zur ewigen Ruhe gebracht 3, 8541. 8645. मुखवातिपशामित durch Blasen abgekühlt (Spelse) MĀK. P. 50, 45. — Vgl. उपशमन fg.

— अन्त्युप, partic. °शात gestillt, abgekühlt: °मन्मथ R. 1, 1.

— व्युप sich beruhigen, aufhören, sich legen: त्यक्त्वा मन्यु व्युपशाम्यस्व (so ed. Bomb.) MBH. 6, 5812. इयं चित्ता मे शस्यन्न व्युपशाम्यति 5, 2363. तत्तो व्युपशाम 7, 9427. न चापि वैरं वैरेण व्युपशाम्यति Spr. (II) 3233. Vgl. व्युपशम.

— समुप dass.: शब्दः समुपशाम्यति MBH. 12, 10583.

— नि caus. zur Ruhe —, zurecht bringen AV. 6, 52, 3. मन् उद्युतम् 111, 2.

— प्रणि P. 8, 4, 17. Vop. 8, 22. 11, 5. sich beruhigen: प्रणिशाम्य दश-ग्रीव BHATT. 9, 100.

— परि caus. beschwichtigen, aufhören machen: कलिकलुषं जनयतु परिशमितम् GIt. 7, 20.

— प्र sich beruhigen; zur Ruhe kommen, aufhören, sich legen, erlöschen: प्रशाम्य beruhige dich MBH. 2, 1944. 5, 7063. Spr. 3730, v. 1. यथा च प्रशमेदिपम् (अनावृष्टिः) R. GORR. 1, 8, 14. प्रशशाम मक्तीरजः R. SCHL. 2, 40, 83. ईतपस्ते (so zu lesen) प्रशाम्यन्तु SUÇA. 1, 17, 19. नारः 34, 8. गर्वः

Spr. 5335. संभयः KATHA. 106, 185. वक्रिदवदोषः PANĀT. 253, 23. वि-षम् Spr. 2706. वक्रिः (II) 770. ब्राह्मं तेजः M. 4, 186. BHĀG. P. 2, 19, 26. प्रशात ruhig geworden, beruhigt, ruhig: तत्रोषात् R. 1, 75, 6. अन्धव-त्पश्य द्रुपाणि शब्दं बधिरवच्छृणु । काष्ठवत्पश्य ते देहं प्रशातस्येति ल-क्षणम् ॥ AMṚTAN. Up. in Ind. St. 9, 28, 2, 11. M. 12, 27. MBH. 14, 196. R. GORR. 1, 77, 8. 2, 50, 7. 3, 70, 12. Spr. (II) 1916. 4479. धीर्° Sin. D. 65, 69. BHĀG. P. 1, 19, 31. 2, 7, 47. 3, 1, 25. 15, 32. 32, 5. 5, 5, 2. 6, 9, 21. °चित् VERĀN- TAS. (Allah.) No. 14. प्रशातात्मन् BHĀG. 6, 14. BHĀG. P. 6, 14, 5. °धी 3, 24, 14. KATHA. 12, 123. प्रशातात्मेन्द्रियाशय BHĀG. P. 2, 6, 40. 7, 10. प्रशातातृ-णलोचन 3, 4, 7. °मूर्ति VARĀH. BRH. S. 58, 45. स्वात् Spr. (II) 1956. °वा-हिता चेतसः Verz. d. Oxf. H. 229, b, 10. पुर MBH. 3, 3063. राष्ट्र R. 1, 7, 15. ruhig so v. a. gleichgültig, fahrlässig Spr. (II) 2831, v. 1. 4507. auf-gehört, sich gelegt habend, verschwunden: प्रशाताध्यायसक्तया R. 2, 48, 27. °गीतीतसवनृत्यवादानां 29. रोष R. GORR. 1, 77, 7. परुषो वायुः 6, 70, 51. भय 7, 71, 8. °स्वर ÇĀK. 27, 10. चापल Spr. (II) 4279. वैर 3451. शोक KATHA. 14, 18. सा दशा मम 25, 279. भृङ्गसंपात RĪGĀ-TAR. 3, 409. शोका-वेश PRAB. 96, 11. °काम BHĀG. P. 7, 4, 33. 9, 8, 24. रजनीचराः so v. a. sich nicht mehr sehen lassend R. 3, 17, 21. रात्रिं zu Ende gegangen LALIT. ed. Calc. 4, 14. प्रशातभूमिपालाभूकतिचिद्विसानि भूः so v. a. ohne Für-sten RĪGĀ-TAR. 2, 81. प्रशातोल्मुक erloschen VARĀH. BRH. S. 89, 1. अनल MĀK. P. 99, 17. कोपस्वल्न PRAB. 5, 13. प्रशातार्चिरिवानलः BHĀG. P. 4, 13, 10. °कलिकापलाशकुसुम zu Schanden geworden BHATT. 8, 131. अस्त्र so v. a. besetzt, entfernt UTTARAN. 110, 1 (148, 16). zur ewigen Ruhe eingegangen, gestorben, tot MBH. 7, 56. RĪGĀ-TAR. 1, 95. 5, 127. प्रशा-तारति PRAB. 117, 11. in der Auguralkunde = शात nichts Schlimmes bedeutend, böse ominis: दिप् JOGAJĀTĀ 2, 22 in Ind. St. 10, 170. VARĀH. BRH. S. 85, 9. von Thieren 86, 16. R. 2, 34, 50. 3, 12, 18. 17, 18. 18, 21. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 17. °रुतचेष्टित VARĀH. BRH. S. 86, 52. Vgl. प्रशम fg. und प्रशान् fg.; zu प्रशाम hinzuzufügen die Stelle: अर्ह्वे पु-रुषस्याति प्रशान्मेति wund ist des Mannes Auge, heil (schmerzlos) das meinige CAT. Br. 3, 1, 2, 10. — caus. beruhigen, beschwichtigen; stillen, aufhören machen, löschen: सान्ने M. 8, 391. MBH. 2, 2309. 3, 12978. 8, 3355 (wohl प्रशमय माद्य zu lesen st. मे ऽद्य der ed. Calc. und प्रशमय-सेद्य der ed. Bomb.). निजतनयं प्रशमय्य तं प्रकोपात् KATHA. 109, 150. ते तत्पापं प्रशमयत्युत MBH. 13, 7592. उपस्थितं भयं धारं मृगाः (boni ominis) प्रशमयत्येते R. 1, 74, 12. वनोपलवम् MEGH. 17. अयचारम् RAON. 15, 47. विवादम् ÇĀK. 103. बाधाम् KĀNDOM. 64. SUÇA. 1, 61, 14. मन्युम् BHĀG. P. 6, 4, 6. शुचः 1, 6, 21. मतकृतः प्रशमितः खाण्डवे कव्यवाकनः MBH. 1, 8156. HARIV. 11939. प्रशमित zur Ruhe gebracht so v. a. un- schädlich gemacht, vernichtet MBH. 3, 2031. प्रशमितरिपु MĀKĀH. 178, 12. RAON. 1, 61. Mit Dehnung des Wurzelvocals: प्रशामित (रजः शोणितेन) MBH. 9, 633. hier aus metrischer Rücksicht, ohne alle Veranlassung dagegen in den folgenden Stellen: प्रशाम्यमान beschwichtigt werdend MBH. 7, 9185. प्रकृतिव्यसनं यस्मात्तत्प्रशाम्य KĀM. NITIS. 13, 18. तेजः परं तेजसैव तपसा च तपस्तथा । प्रशाम्यते MĀK. P. 16, 47. प्रशाम्य (= प्रक-र्षणं शलोच्य NĪLAK., also zu 4. शम् gezogen) नगरम् sich unterwerfen. wiedererobern MBH. 3, 12196. प्रशामित HARIV. 11939. Vgl. प्रशमन.

— अनुप्र caus. s. अनुप्रशमन.

— संप्र, partic. °शास्त् *aufgehört, gewichen, geschwunden*: °रत्नसमम् MBu. 1, 8249.

— प्रति, partic. °शास्त् dass.: °शोक MBu. 12, 891. absol. °शाम्य *erloschen sendend* 454. Vgl. प्रतिशम.

— सम् 1) *vollständig zur Ruhe gelangen*: संशाम्य मा शुचः R. Gorr. 2, 23, 6. 1, 76, 26. 2, 18, 17. संशाम्य तेन (auch सकृ तेन) so v. a. *schliesse Frieden mit* MBu. 5, 3087. 6, 5810. 7, 2031. 4881. fgg. 8, 275. 13, 7747. *erlöschen* Kūind. Up. 2, 12, 1. Çat. Br. 2, 3, 2, 12. 4, 1, 2, 4. सत्त्वं संशाम्य-तीव मे BHATT. 18, 28. अस्त्रम् so v. a. *wirkungslos werden* Buā. P. 1, 8, 15. संशाम्यतां तावन्ममापि बलवाञ्छ्रमः *aufhören, sich legen* MBu. 13, 262. संशास्त् *vollständig beruhigt* MBu. 1, 3299. 3, 17064. 5, 2873. Buā. P. 4, 6, 34. *vollständig sich gelegt habend*, — *aufgehört*: जलसंशास्त्रेण R. Gorr. 1, 5, 4. 76, 18. *vollkommen erloschen*: अग्नि 2, 68, 1 (66, 1 SCHL.). R. SCHL. 2, 69, 13. so v. a. *todt* MBu. 9, 1789. — 2) *beruhigen, stillen, beschwichtigen* Çat. Br. 1, 7, 3, 11. 3, 4, 2, 1. — Vgl. संशम. — caus. dass. Çāṅku. Çr. 14, 29, 3. 5. MBu. 1, 992. R. 2, 98, 1 (107, 1 Gorr.). अस्त्रमस्त्रेण MBu. 10, 706. रतिम् R. Gorr. 2, 106, 11. प्रकायम् Kām. Nitis. 13, 22. रेणुम् HARIV. 13757. कार्यणि *zu Ende bringen, vollbringen, beilegen* Spr. (II) 1682. अग्निम् *auslöschen* R. 2, 97, 15. त्वामपि कालः संशमयिष्यति so v. a. *zur ewigen Ruhe bringen* MBu. 12, 8143. भारतपुरुषं पृष्ठम् *den Garans machen* 5, 5780. Vgl. संशमन fg.

3. शम्, शमति = *वधकर्मन्* NAIGH. 2, 19. Nir. 1, 10 (= *हिनस्ति* D.). *Jmd ein Leid zufügen*: मा नः शमोऽयाः कथा नः शमोऽय इति Kāṭh. 10, 7. — Vgl. 2. शम् caus. 1) b).

4. शम्, शमयति und शमयति (vgl. Duātup. 19, 70. 33, 22. das mod. nicht zu belegen). Mit नि *inne* —, *gewahr werden, vernehmen, hören, erfahren, kennen lernen*: निशम्य absol. MBu. 1, 1237. 4228. तं निशम्य वृत्तं पाण्डुम् dass 4419. 6181. 6199. fg. 2, 1740. 3, 2212. fg. 2280. 2927. 10671. 12254. 4, 163. R. 1, 2, 17. 2, 24, 50. 40, 49. 44, 23. 52, 4. 6. 40. 66, 10. R. Gorr. 2, 111, 9. 4, 9, 13. 29, 18 (mit gen., *विशम्य* fehlerhaft für *निशम्य*). RAGH. 2, 41. 52. 61. 3, 47. 4, 2. 5, 12. Spr. (II) 991. (I) 4930. UTTAR. 106, 5 (144, 3). KATHĀS. 17, 170. 22, 171. 28, 83. RĪGĀ-TAR. 5, 81. MĀRK. P. 105, 21. DAÇAK. 65, 12. LA. (III) 56, 18. 89, 21. Buā. P. 1, 18, 41. 2, 3, 13. 3, 13, 1. 25. 20, 8. 33, 1. 4, 4, 32. BHATT. 2, 9. निशम्यते R. ed. Bomb. 1, 8, 20. R. Gorr. 2, 125, 19. निशम्यमान KATHĀS. 103, 239. निशम्यताम् 27, 10. 46, 162. 52, 55. 68. 54, 97. 61, 17. 188. 193. RAGH. 11, 41. निशामयत् HARIV. 9877. R. 2, 37, 21. Buā. P. 5, 3, 19. 4, 18. अस्यत्तं दिव्यमस्त्रं मां चित्रमथ निशामय MBu. 4, 1968. 5, 5406. 6, 41. 12, 9055. 13, 1038. तन्मे निशामय 14, 2284. 18, 145. HARIV. 1009. 3147. R. 1, 2, 6. 17, 14. 7, 33, 18. 53, 3. MĀRK. P. 30, 1. 51, 52. 94, 27. 29. 99, 1. 119, 21. 125, 53. Buā. P. 4, 29, 52. PĀNĪAN. 1, 2, 26. 30. 2, 1, 17. 4, 13. निशामयत R. 6, 21, 20. न्यशामयम् DAÇAK. 59, 6. निशाम्य absol. MBu. 3, 1137. R. 1, 69, 18. 2, 46, 18. Buā. P. 3, 9, 26. 12, 16. 19, 7. 23, 35. 8, 23, 5. 10, 25, 25. 1, 13, 56. 2, 9, 42. 3, 6, 1. 4, 17, 14 (an den 4 letzten Stellen *निशम्य* ed. Bomb.). निशाम्यते R. 2, 114, 9. निशामित MBu. 7, 3073. 8, 2075. HARIV. 1012. MĀRK. P. 14, 63. — निशम्यमान mit act. Bed. und gen. R. ed. Bomb. 2, 66, 10. Vgl. निशमन, निशाम, निशामन.

— नि, partic. °शास्त् (s. auch bes.) *erprobt, bewährt*: पदेवर्षं निशास्त्

स्यात्तन्निगदेत् Åçv. Çr. 10, 7, 3. 4. 6. यथानिशास्त् so v. a. *nach der angenommenen üblichen Weise* 7, 12, 13. fg. 8, 3, 22.

— अनुनि = नि: रुदितमनुनिशम्य Buā. P. 10, 7, 25. इमिदमिति तृज्याभिभूतं जनमनवाप्तधनं विषोदमानम्। निपुणमनुनिशम्य तच्चबुद्ध्या dem Geiste vorführend MBu. 12, 6680.

— समनुनि dass.: स्वसुतवचनमादतः प्रियं तत्समनुनिशम्य *erkennend* R. 7, 29, 37.

— अभिनि dass.: °शाम्य absol. DAÇAK. 94, 16.

— उपनि dass.: तदुपनिशम्य वचः MBu. 8, 1738.

— प्राणि dass. R. ed. Ser. 1, 8, 19 (nach WESTERGAARD).

— विनि dass.: इदम् — घोर् शुचि चरितं विनिशम्य काल्युनस्य MBu. 3, 1878.

— संनि dass.: धातुर्वैष्णव्य वचनं संनिशम्य MBu. 2, 1658. KATHĀS. 40, 115. सर्वावाप्तः कुलतः संनिशाम्य MBu. 5, 7418. आयव्ययो विपुलो संनिशाम्य 12, 4389.

5. शम् indecl. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. चादि zu 4, 57. = *सुख, आनन्द, कल्याण* u. s. w. NAIGH. 3, 6. AK. 3, 5, 10. TRIK. 4, 1, 113. H. 1535. an. 7, 15. MED. avj. 54. HARIV. 1, 123. *wohlthätig, zum Vortheil, — Heil; wohl, gut, bene*: कृत्वन्ति शं राश्यं रोदस्योः RV. 7, 6, 2. शं नः शोच 3, 13, 6. शम् पत्या तन्वर्षं सै स्पृशस्व AV. 14, 1, 40. शं तप मातिं तपः 18, 2, 36. शं नो वातो वातु 7, 69, 1. Substantivisch (mit dat. oder gen. P. 2, 3, 73. Schol. Vop. 3, 17) *Heil, Wohl, Glück, Segen*; a) als subj.: तदु खेव शमिव यो मृत्योर्मुच्यते *das ist gut, wenn Einer u. s. w.* Çat. Br. 2, 6, 3, 12. शं रूपे शं स्वस्तये RV. 5, 50, 5. कस्ते यज्ञे मनसि शं वराय 6, 24, 4. 34, 3. 1, 165, 4. VS. 6, 15. शं नो मित्रः शं वरुणः TAITT. Up. 1, 12. शं यदाप्ये भवाति RV. 7, 8, 6. 33, 1. fgg. 38, 7. 86, 8. AV. 2, 3, 16. यथा शं सुहृदो भवेत् Buā. P. 10, 48, 35. यथा शमसद्विपदे RV. 4, 114, 1. 5, 7, 9. 11, 5. VS. 4, 1. MĀRK. P. 106, 54. Buā. P. 3, 16, 29. — b) als obj. (acc.): शं नः कर्तव्यवर्ते RV. 1, 43, 6. 4, 1, 3. AV. 1, 3, 1. Çat. Br. 2, 5, 2, 12. शं नो द्यौर्भयं कृणोत PĀN. GĀHJ. 3, 3. त्रिलोक्याः शं चिकीर्षुणा Buā. P. 5, 24, 28. 3, 2, 25. स्वपित्रोश्चिकीर्षया शम् 3, 1. शं न आ वतद्विपदे RV. 4, 157, 3. शं जन्मसु न विन्दति MBu. 3, 1180. शं विधातुं मित्राणाम् 5, 2593. Buā. P. 3, 13, 44. 15, 9. 9, 4, 59. लभते शमनततः MBu. 12, 7121. शं पुञ्जाति Spr. 3346, v. l. भक्तानां शमभीप्सवः Buā. P. 1, 6, 10. यज्ञतां शं तनोति 17, 34. 5, 19, 28. वितनोति 4, 22, 19. आशंसन् 10, 29. अनुभावयत्तः 5, 22, 17. नाभ्यपद्यत शम् 10, 76, 12. उपैमि कदा नु शमनाशम् NALOD. 3, 46. या Vop. 25, 19. दा 3, 143. 5, 26. आदिश वत्मशं (d. i. वत्मेनः शं, bei BURNOUR getrennt) नः Buā. P. 3, 5, 4. शं योः s. u. योस्. Sammlung von Beispielen bei M. MÜLLER, Transl. 1, 180.

शैम (von 2. शम्) m. gaṇa वृषादि zu P. 6, 1, 203. Schol. zu 7, 3, 34. Vop. 26, 170. = *शास्ति, शमथ* AK. 3, 3, 3. TRIK. 3, 2, 9. H. 304. 1) *Gemüthsruhe, Seelenruhe*: शमो निरीकावस्थायामात्मविश्रामजं सुखम् SĀH. D. 76, 6. शमः अयणादिव्यतिरिक्तविषयेयो मनसो नियतः VEDĀNTAS. (Allah.) No. 12. Verz. d. Oxf. H. 223, b. No. 344. MURP. Up. 1, 2, 13. TAITT. Up. 1, 9. Ind. St. 1, 20. 2, 93. 214. शमे स्याद्यत्नवान् M. 12, 92. BHAG. 6, 2. 10, 4. MBu. 3, 2248. R. 2, 21, 29. 33, 12. 93, 13. Kir. 10, 10. मुक्तिर्नापि शमं विना Spr. (II) 3520. धातुषु क्षीयमाणेषु शमः कस्य न ज्ञायते 4190. (I) 2197 (pl.). 3019. RĪGĀ-TAR. 4, 381. 390. Verz. d. Oxf. H. 208, b. 29. H. 76. Buā. P. 3, 9, 26. 31, 33. 4, 8, 35. SARVADARÇANAS. 156, 6. fgg. 157, 8. 169, 11. °सु-

खमनसम् Spr. (II) 668. 855. RĪġA-TAR. 3, 297. °सौख्य Spr. (II) 2605. °सुधा (I) 2045. °प्रधानेषु तपोधनेषु 5062. शमपराश्रय नरः VARĀH. BRH. S. 15, 21. शमात्मक R. GORR. 1, 77, 7. शमे निविष्टः MBH. 13, 3401. शममास्थितः R. GORR. 1, 77, 26. स्वयमागाद्वक्त्रम् MBH. 1, 506. इन्द्रः शमं ययौ KATHĀS. 49, 196. शमं कुरु *beruhige dich* 37, 236. शमं चक्रे R. 1, 56, 22. शम एवेह कार्यः Spr. (II) 3937. शमं न लेभे R. 2, 85, 19. शममाप R. GORR. 1, 57, 21. शमं वात्मनि संधयेत् KĀM. NĪTIS. 17, 28. क्रियतां पाण्डवैः सार्धं शमः so v. a. *es werde Friede gemacht* MBH. 6, 2983. als स्थापिभाव SĪH. D. 238. HALĀJ. 1, 91. °व्यसनिन् Apathie RĪġA-TAR. 2, 143. °नीचमेतु PANĒAV. BR. in Ind. St. 1, 34, N. ewige Ruhe so v. a. Erlösung TRIK. 1, 1, 133. — 2) Ruhe, Beruhigung überh. (z. B. des Meeres), Beschwichtigung, Besänftigung, das Aufhören, Nachlassen, Erlöschen: तुभ्यत्प्रकोपावेशसागरः शममनीयत RĪġA-TAR. 3, 511. अग्रभं शममुपयाति VARĀH. BRH. S. 5, 62. 46, 51. शममुपेति 5. 6. गत्वा रोषस्य वै शमम् MBH. 4, 783. शममेष्यति मम शोकः कथं नु ÇAK. 96. साकं भूपालशोकेन दुर्भितं च शमं ययौ RĪġA-TAR. 2, 54. प्रतिभय° Spr. 3132. मेधैन्मुष्य° 2691. अम° Çiç. 4, 62. अशेषसंज्ञेश° BUĀG. P. 3, 7, 14. नीतः प्रदोषः शमम् Spr. (II) 990. यथाग्निर्न शमं व्रजेत् MĀR. P. 99, 14. शममुपयातु ममापि चित्तादकः UTTAR. 106, 13 (144, 13). — 3) Hand (vgl. शय) H. 391. — 4) die personif. Gemüthsruhe ist ein Sohn des Tages MBH. 1, 2587. des Dharma und Gatte der Prāpti 2596. fg. — 5) N. pr. eines Sohnes des Andhaka HARIV. 2013 (शमि die neuere Ausg.). des Dharmasūtra BUĀG. P. 9, 22, 16. — Vgl. निः°.

शमक nom. ag. vom. caus. von 2. शम् P. 7, 3, 34, Schol.

शमकृत् adj. sich der Seelenruhe beflissigend H. 76, Schol.

शमगिर f. ein zur Seelenruhe mahnendes Wort Spr. 2828.

शमैठ m. UĠĠVAL. zu UNĀDIS. 1, 102. N. pr. eines Brahmanen MBH. 3, 8527. fg.

शमैथ (von 2. शम्) m. 1) Gemüthsruhe, Seelenruhe UĠĠVAL. zu UNĀDIS. 3, 114. AK. 3, 3, 3. H. 304. an. 3, 322. MED. th. 24. WASSILJEV 141. 172. 254. 319. — 2) Minister H. an. MED.

शमन (vom caus. von 2. शम्) 1) adj. (f. ई) beruhigend, stillend, besänftigend, beschwichtigend, zu Nichte machend: Çiva MBH. 12, 10432. HARIV. 7429. गण्डूष Verz. d. Oxf. H. 304, b, 41. SUÇR. 1, 34, 1. P. 5, 1, 38, Vārtt. 1. KĀM. NĪTIS. 10, 14. सर्वपापानाम् HARIV. 13932. न ज्ञातु शमनं यस्य तेजस्तेजस्वितेजसाम् Spr. (II) 3243. तुद्याधेः (I) 3124. PANĒAR. 4, 1, 42. mit dem obj. compon.: पृष्ठ° KĀTJ. ÇR. 24, 6, 14 (vgl. पृष्ठशमनीय unter शमनीय). रुद्र° MUIR, ST. 4, 334, N. 304. तत्र Vernichter, Garauismacher KHANDOM. 116. (कालचक्रम्) शमनं सर्वभूतानाम् MBH. 3, 12985. पाप° SHAPY. BR. 3, 3. अरिष्ट° MBH. 13, 3139. निर्विच्छम् KATHĀS. 39, 199. तृष्णासंताप° 120, 116. 36, 85. स्वतेजः° MĀR. P. 78, 14. दुर्वृत्तवत्° 84, 20. सर्वापराध° PANĒAR. 4, 3, 174. दुःख° BUĀG. P. 12, 13, 23. पुद्गे च तत्रशमनम् MBH. 2, 508. सपत्न° 3, 8243. पुद्गे त्रैलोक्यशमने 12, 18277. विद्या शमनी सर्वकर्मणाम् zu Nichte machend BUĀG. P. 3, 24, 40. — 2) m. a) ein N. Jama's, der Alle zur Ruhe bringt, AK. 1, 1, 2, 51. TRIK. 3, 3, 266. H. 185. an. 3, 422. MED. n. 137. HALĀJ. 1, 71. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 30. DAÇAK. 19, 8. — b) eine Gazellenart ÇANDĀS. im ÇKDr. — c) eine Erbsenart RĪĠAN. im ÇKDr. — 3) f. ई Nacht ÇKDr. und WILSON; geschlossen aus शमनी-

षद्. — 4) n. a) das Stillen, Beruhigen, Besänftigen, Beschwichtigen, Auslöschen, zu-Nichte-Machen; = शम TRIK. 3, 2, 9. = शास्ति H. an. (शास्ति Druckfehler) und MED. — KAUC. 43, 32. SUÇR. 1, 8, 18. मृत्योः MBH. 6, 1943. क्रुधः Spr. (II) 2329. रोग° MBH. 12, 5988. पाप° HARIV. 1339. दर्प° 10794. दर्पञ्जर° Spr. (II) 606. दुःख° 1430. परार्ति° 3898. विवाद° LĪNGA-P. bei MUIR, ST. 4, 326, 7. 330, 7. अकृत्याशाप° Verz. d. Oxf. H. 29, b, 1. 2. वास्तु° Besänftigung so v. a. Illustratio R. 2, 56, 18 (vgl. वास्तूपशमन Verz. d. Oxf. H. 43, a, 8. 9). — b) das Töden, Schlachten AK. 2, 7, 25. TRIK. 3, 3, 266. H. 830. Schol. H. an. MED. वशा° KAUC. 44. — c) das Kauen DHAR. im ÇKDr. — Vgl. पाप°, पित°, मन्यु°.

शमनस्वसृ f. Jama's Schwester d. i. die Jamunā AK. 1, 2, 3, 31.

शमनीय (von शमन) adj. zur Beruhigung dienend; n. ein beruhigendes Mittel SUÇR. 2, 409, 9. 410, 12; vgl. संशमनीय. पृष्ठ° Bez. eines best. Agniashṭoma KĀTJ. ÇR. 13, 4, 9. Schol. zu 24, 6, 14. LĪTJ. 10, 17, 19. ÇĀKSH. ÇR. 13, 14, 7. 18, 24, 13.

शमनीपद m. ein Rākshasa TRIK. 1, 1, 74. wird in शमनी Nacht -+ सद zerlegt. Vgl. शिमिषीपद H. Ç. 37.

शमयितृ (vom caus. von 2. शम्) nom. ag. Beruhiger KAUC. 94. भार्ग्य der Einem die Last erleichtert SĪH. D. 217, 7. so v. a. Tödter NĪ. 2, 16. सुरद्विषाम् RAH. 10, 15. angeblich = 1. शमितृ P. 6, 4, 54, Schol.

शमर. अस्त्रस्य सर्वेभ्यो रोमशमरेभ्यो ऽङ्गारा आशीर्यस्त Gor. Br. 2, 18.

शमल UNĀDIS. 1, 111. n. Befleckung, Mal; Fehler, Schaden (= विष्ठा stercus AK. 2, 6, 3, 18. H. 634. HALĀJ. 3, 15) AV. 4, 9, 6. 7, 63, 2. यद्विप्रं शमलं चक्रुम यज्ञं दुष्कृतम् 12, 2, 40. 3, 5, 52. 13, 1, 58. 14, 2, 66. शमलमपल्लावयति TS. 6, 4, 3, 4. यज्ञ° 7, 3, 12, 1. यद्वर्षस्य शमलं तदुर्वर्षम् KĀTJ. 8, 5. °गृहीत AIT. Br. 2, 17, 4, 4. अन्नस्य शमलं सुरा KĀTJ. 14, 6. KAUC. 42. 97. BUĀG. P. 1, 13, 31. 2, 7, 3. 8, 5. 3, 9, 15. 23. 15, 17. 28, 22. 4, 21, 23. 5, 26, 32. 36. 10, 8, 47. 11, 5, 52. 6, 19. — Vgl. कश्मल und मल.

शमवत् (von शम) adj. Seelenruhe besitzend, friedlich gestimmt VENĪSAM. 24.

शमशम (von 2. शम्) adj. beständige Seelenruhe zeigend: Çiva MBH. 12, 10377. — Vgl. पचपच.

शमागास N. pr. einer Oertlichkeit RĪĠA-TAR. 8, 658. राज्ञायकार्योः कर्ता शमाङ्गासाशनार्योः 1, 100. शमाङ्गादिमुखांश्चायकारान् (शमाङ्गासमु°) 342.

शमाङ्गास s. u. शमागास.

शमात्तक (शम + अत्) m. ein N. des Liebesgottes (der der Gemüthsruhe ein Ende macht) TRIK. 1, 1, 37.

शमाप्, °यते wohl ein denom. von einem auf 1. शम् zurückgehenden nom. act. शमः nach Padap. शम् ऽयायते; sich bemühen, thätig sein: शमाये अये त्वयं नुषस्व ich gebe mir Mühe, Agni: sei mit mir zufrieden RV. 3, 1, 1. सृतेन देवः संविता शमायते 8, 75, 5. Die Form शमायत्तु TAIT. UP. 1, 4, 2, 3 ist, da sie neben दमायत्तु steht, auf das belegte शम zurückzuführen und bedeutet mögen sich der Gemüthsruhe beflissigen.

शमाला f. N. pr. einer Oertlichkeit RĪĠA-TAR. 7, 159. 8, 1005. 1266. 1519. 1587. 3214. 3231.

1. शमि (von 1. शम्) n. = 1. शमी, nur im nom. sg. und pl. und instr. sg. Bemühung, Werk, Fleiss: शम्यच्छा दीये पूर्याणि RV. 3, 55, 3. 8, 45, 27. यदीमिन्द्रं शम्यक्षाणा आशत 1, 87, 5. (चनो द्ये) धिया शमि Werk

und Andacht 2,31,6. रथं वस्तौर्वस्तौर्वक्तुमानं धिया शमि 10,40,1; vgl. 9,74,7. — Vgl. सु०.

2. शमि m. N. pr. eines Sohnes des Andhaka HARIV. 2018 nach der Lesart der neueren Ausg. (शमि die ältere). des Ucinara Bhaṭṭa. P. 9,23,2.

3. शमि f. = 2. शमी Hülsenfrucht H. 1130, schlechte v. l. für शिमि. शमिक m. N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4,1,104. — Vgl. शामिक.

1. शमितर (von 1. शम्; nach den Erklärern vom caus. von 2. शम्) nom. ag. P. 6,4,54. TS. PAṬ. 8,8. Zurichter, Zerleger des geschlachteten Thiers; Koch, Zubereiter überh. RV. 1,102,9. fg. 2,3,10. अग्निर्हविः शमिता सृज्याति 3,4,10. सोमस्य या शमितारा मुहस्ता 5,43,4. वि यो ज्ञानं शमितेव चर्म 85,1. der Cātaudanā AV. 10,9,7. AIT. Br. 2,6,7,7, 1. शमिता यज्ञेयै VS. 17,57,21,21,23,39. CAT. Br. 3,8,2,4. fgg. PANĀV. Br. 25,18,4. विशस्ता (so od. Bomb.) यथाश्चमेधे पशवः शमित्रा MBh. 8, 4287. — Vgl. शामित्र.

2. शमितर (von 2. शम्) nom. ag. der seine Gemüthsruhe bewahrt RĪGĀ-TAR. 4,29.

शमिन् (wie eben) 1) adj. stets ruhig, keiner Aufregung fähig P. 3,2, 141. मय्यं. 9,5. UTTARAR. 12,1 (16,6). RĪGĀ-TAR. 2,2,121. CAT. 1,382. BHATT. 7,5. Zugleich adj. und 2. शमी f. Spr. (II) 4599. Cit. bei UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 1,108 (S. 25, 2 v. u.). compar. f. शमिनीतरा und शमिनितरा zu P. 3,2,141. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Rāḡādhidēva HARIV. 2034. fg. nach der Lesart der neueren Ausg. (समी nom. und समीपुत्र die ältere). des Cūra VP. 4,14,7.

शमिर m. = 2. शमी 1) CADDAR. im ÇKDr. — Vgl. शमीर.

शमिरोक् (3. शमि + रोक्) m. ein N. Çiva's TRIK. 1,1,45.

शमिष्ठ (von 1. शम्) adj. fleissigst, thätigst: शम्या शमिष्ठा: शच्या शचिष्ठा: die Rbhū ÇĀṆK. Ça. 8,20,8.

शमिष्ठल (शमि = शमी + स्थल) n. P. 8,3,96.

1. शमी (von 1. शम्) f. Bemühung, Werk, Fleiss NAIG. 2,1. Nir. 11, 16. ईति यज्ञेभिः शशमे शमीभिः RV. 6,3,2. 2,1,9. 6,52,1. शमीभिर्वृक्षमाशत 1,20,2. शम्या सुकृत्यया 83,4. 110,4. 3,60,3. 4,17,18. 22,8. 33,4. यज्ञिष्ठेयैः शमीम् 8,64,14. शम्या अस्या ऋतस्य बोध्यतृचि 4,3, 4,5,42,10,77,4. 10,28,12. VS. 23,40 (शमी TS.). — Vgl. 1. शमि und सु०.

2. शमी f. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. ved. acc. शमीम् und शम्यम् PAT. zu P. 6,1,107. 1) Prosopis spicijera Lin., nach Andern auch Mimosa Suma Roxb., beide Fabaceen. Von diesem Baume nimmt man die Araṇi. AK. 2,4,2,32. H. an. 2,338. MED. m. 31. शमीमस्यश्च आत्रैः AV. 6,11,1. 30,2. 3. TBA. 1,1,2,11. fg. °पर्ण 6,4,5. CAT. Br. 2,5,2,12. 9,2,2,37. 11,5,2,13. KĀṬ. 36,6. KĀṬ. Ça. 5,5,1. 25,8,2. ÂCV. GRHJ. 1, 17,3. 11. 2,8,11. 4,6,4. KAUC. 8. 31. 106. 137. GRHJAS. 2,44. M. 8,247. JĀG. 1,301. P. 4,3,142. MBh. 1,481. उष्ट्रवामीस्त्रिशतं च पुष्टाः पीलुशमीद्वैः 2,1824. 3,10518. 16078. 4,154. 1235. 7,8098. R. 3,31,20. 4,43, 23. °फल Suça. 4,214,8. 2,13,21. RAGH. 3,9,7,23. अग्निगर्भा ÇĀK. 79. VARĀH. BṆ. S. 29,11. 53,87. 54,81. 83. 85. 89,5. 85,6. KATHĪS. 23,61. Verz. d. Oxf. H. 78,b,20. 24. °तरु und °लता ÇĀK. 17, v. l. °वृक्ष PĀNĀT. 94,1. मका° 97,15. शमीनिवात P. 6,2,8, Schol. °दृषदम् VOP. 6,7. gespielt mit शमी und शमिन् Spr. (II) 4599. Cit. bei UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 1,

108 (S. 25, 2 v. u.). — 2) Hülsenfrucht überh. (vgl. °धान्य) AK. 2,9,28. H. 1130. H. an. MED. HALĀJ. 2,34. °ज्ञाति VARĀH. BṆ. S. 8,10. — 3) = वल्गुली H. an. = वागुलि MED. — Vgl. भू° und शामील.

3. शमी f. ein best. Maass: द्विः°, चतुः° KAUC. 137. Vgl. शम्या.

शमीकुषा m. die Zeit, wo die Früchte der Çami reif werden, gaṇa पीत्वादि zu P. 5,2,24.

शमीगर्भ (2. शमी + गर्भ) 1) adj. in einer Çami gewachsen, m. der Açvattha (dessen Holz zu den Araṇi dient) TBA. 1,1,2,4,8,16. CAT. Br. 2,1,2,5. KĀṬ. Ça. 4,7,22. अश्वत्थाच्छमीगर्भादरणी आक्रेत् ÂCV. Ça. 2,1,16. MBh. 1,8028. 9,2741. 2745. 13,4051. HARIV. 8811,11869. VP. 4,6,41. Bhaṭṭa. P. 9,14,44. — 2) adj. in der Çami ruhend, als Beiw. und N. des Feuers HARIV. 13931. 13942. H. 1098. — 3) m. ein Brahmane H. 813.

शमीजात adj. = शमीगर्भ 1) HARIV. 1406.

शमीधान्य (2. शमी + धान्य) n. Çami-Körner, meist Hülsenfrucht überh., eine der fünf Arten von Körnerfrucht AK. 2,9,24. H. 1181. Bhaṭṭa. 5. CAT. Br. 1,1,2,10. KARAKA 1,27 u. s. w. v. l. शिखीधान्य.

शमीनकुषी du.: सूर्या मासो विचरता दिव्यं शमीनकुषी अस्य बोधतम् RV. 10,92,12. Vermuthlich ist zu lesen: धिया शमी नकुषौ अस्य बोधत; vgl. 2,31,6. 9,74,7. 10,40,1.

शमीपक्षा f. Mimosa pudica GAṬĀDU. im ÇKDr. °पक्षी WILSON in der 2ten Aufl.

शमीप्रस्थ m. gaṇa कर्कादि zu P. 6,2,87.

शमीमय adj. (f. ई) aus Çami-Holz bestehend TBA. 1,1,2,12. TS. 5,1, 2,6. 4,7,4. CAT. Br. 9,2,2,37. 11,5,2,15. 13,8,2,1. इध्म, अरणी ÂCV. GRHJ. 4,6,4. ÇĀṆK. Ça. 4,16,4.

शमीर (von 2. शमी) m. ein niedriger Çami-Baum P. 5,3,88. VOP. 7, 77. AK. 2,4,2,32.

शमीवत् (von 2. शमी) m. N. pr. eines Mannes P. 5,3,118. gaṇa मधादि zu 4,2,86. Schol. zu 9,2,9. — Vgl. शामीवत.

शमीप्य (शम्+प्य Padap.) n. vermuthlich verdorbene Lesart; in den Zusammenhang würde passen das Grawwerden: आ शीर्षः शृङ्गोप्यात् AV. 1,14,3.

शम्पक m. N. pr. eines Çākja SCHIEFFER, Lehenab. 288 (58).

शम्या f. Blitz AK. 1,1,2,10. H. 1104. HĀR. 58. HALĀJ. 1,60.

शम्पाक m. 1) Cathartocarpus fistula Pers. H. an. 3,102. ANEKĀRTHA bei NĪLAK. zu MBh. 12,6563. Suça. 1,59,8. 215,15. 2,222,2. संपाक AK. 2,4,2,4 (nach ÇKDr. शम्पाक). MED. k. 165. richtig ist शम्पाक (von शम्या, nach den 2 Fuss langen stabförmigen Schoten) Bhaṭṭa. 5. ÇĀṆK. SĀṆ. 2,2,32. — 2) N. pr. eines Brahmanen ANEKĀRTHA a. a. O. MBh. 12,6563. 6565. — Nach H. an. auch = विपाक und यावक; nach MED. (संपाक) und ANEKĀRTHA a. a. O. als adj. = तर्कक und धृष्ट; nach DHAR. (संपाक) im ÇKDr. = अल्प und लम्पट.

शम्पाताल m. ein best. Tact (ताल) MBh. 2,131,7,2488 (शम्या° beide Ausg.). 13,1398. Davon °वत् (शम्या° gedr.) in diesem Tacte sich bewegend KATHĪS. 111,10.

शम्ब, शम्बति (गति) VOP. in Dhātup. 11,35. शम्बपति (सम्बन्धने) 32,21,v.l. शम्ब UṆĀDIS. 4,94 (शम्ब). P. 5,2,138 (oxyt.). 1) adj. = शयु, प्रभुयु

TRIK. 3,1,24. = शुभमन्त्रित MED. b. 8. = भाग्यवत् Rāmīcraja, = दरिद्र UNĀDIR. im SAKSHIPTAS. nach ÇKDr. — 2) m. a) etwa *Stange, Stock, Keule* als Waffe Indra's: श्वाराच्छत्रमप बाधस्व हूरमुधो यः शम्बः पुरुहूत तेन RV. 10,42,7. = वज्र der Donnerkeil NAIGH. 4,2. NIR. 5,24. AK. 1,1,4, 43. H. 180. an. 2,306. MED. HALĀJ. 1,56. ĠATĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 191,b,1. metallener Knopf an der Mörserkeule, = मुसलायस्थलोकम-
पुलक (so ÇKDr.) MED. = मुसललोकमुख UĠĠVAL. = लोककाशी H. an. — b) ein best. Längenmaass: शम्बगाधमुद्रकम् P. 6,2,4. Schol. — c) = अनुलोमकर्षण (vgl. शम्बाकृत) BHAR. zu AK. nach ÇKDr. — d) N. pr. eines Asura (vgl. शम्बर) TBA. Conim. — Vgl. शम्बिन् und शाश्व.

शम्बर (von शम्ब) 1) m. a) N. pr. eines Dämons, den Indra von der Höhe stürzt und seine 99 oder 100 Burgen bricht; im Epos auch ein Feind des Liebesgottes. H. 228. an. 3,606. MED. r. 221. RV. 1,31,6. 101,2. 103,8. शम्बरं पर्वतेषु क्षिपत् 2,12,11. 14,6. 19,6. 4,26,3. वृक्तः पर्वतादधि। श्वारुक्मिन्द्र शम्बरम् 30,14. 6,26,5. श्वत् त्मना वृक्तः शम्बरं भन् 7,18,20. 1,54,4. 59,6. 6,18,8. 31,4. 43,1. 47, 2,21. 7,99,5. MBH. 1,2530. 5481. 3,10271. 12072. 12149. 6,4583. 7,1125. 12,3661. 6146. 8261. 13,616. 2165. fgg. Spr. 5064. (II) 4716. HARIV. 197.2285. 9208. fgg. 12999. fgg. 13180. 13230. 13404. fgg. 13932. 14022. 14288. R. GORR. 2,8,13. KATHĀS. 45,376. VP. 575. fgg. MĀRK. P. 24,31. BHĀG. P. 2,7,34. 3,3,11. 10,33,2. fgg. Beiwörter Indra's: °कुन् MBH. 3,14773. °वृत्रकुन् R. 5,78,24. des Liebesgottes: °घ्न HARIV. 9208. शम्बरात्तकार 9209. शम्बरारि AK. 1,1,4,21. ĠATĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190,b,28. °दारुण Gīt. 12,24. °मूढ HALĀJ. 1,32. — b) Wolke NAIGH. 1,10. — c) Waffe Śiś. zu RV. 1,112,14. — d) Kampf DHAR. im ÇKDr. — e) eine Hirsch-
art AK. 2,5,10. H. 1293. H. an. MED. HALĀJ. 2,75. MBH. 3,15629. KĀRAKA 1,5. KĀṢṬHU. 3,46 (nach AUFRECHT). — f) Fisch TRIK. 1,2,15. H. 1344. H. an. ein best. Fisch VIÇVA im ÇKDr. — g) Bez. verschiedener Pflanzen: = चित्रक, लोध und शृङ्ग RĪGĀN. im ÇKDr. — h) der Beste (श्रेष्ठ) DHAR. im ÇKDr. — i) N. pr. eines Ġina VIÇVA im ÇKDr. N. pr. eines Fürsten (fehlerhaft für संवर्ण) HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 41. — k) N. pr. eines Berges H. an. und VIÇVA. — l) KATHĀS. 68,37 (cañvara) wohl fehlerhaft für संवर. — 2) f. ई a) *Salvinia cucullata* Roxb. AK. 2,4,3,6. H. an. MED. — b) = माया ÇABDAR. im ÇKDr. a female juggler (!) WILSON nach ders. Aut. Es ist शाश्वरी Çambara's Zauberkunst gemeint. — 3) n. a) pl. die Sachen (Stätten) des Çambara: श्रद्धर्मन्युना शम्बराणि वि RV. 2,24,2. — b) Wasser NAIGH. 1,12. AK. 1,2,3,4. H. 1069. MED. HALĀJ. 3,26. DVIRĪPAK. in Verz. d. Oxf. H. 194,b, No. 449. ŚĀH. D. 213,15. fg. (der Gebrauch des Wortes in dieser Bed. getadelt). — c) Macht, Kraft (बल) NAIGH. 2,9. — ÇKDr. führt nach H. an. noch die Bodd. चित्र und बौद्धव्रतभेद an, aber in der gedr. Ausg. hat शवर (शबर) diese Bedd. und das Metrum erlaubt nicht शम्बरम् zu lesen; andererseits spricht das vorangehende श्रद्ध für einen neuen Artikel d. i. für शम्बर. Nach NĪ-
NĀRTHANATNAM. im ÇKDr. bedeutet das n. auch व्रत und वित्त. — Vgl. काल°, तन्त्र°, मत्तमाया°, योगिनीशाल° und शाश्वर.

शम्बरकन्द m. = वाराहीकन्द RĪGĀN. im ÇKDr.

शम्बरचन्दन n. eine Art Sandel ebend.; vgl. कैरात.

शम्बरक्षत्य n. das Erschlagen des Çambara RV. 1,112,14. TBA. 2,

8,3,8. ÇĀṢṬHU. ÇR. 8,16,6.

शम्बली n. = सम्बल UĠĠVAL. zu UNĀDIR. 1,108. m. n. AK. 3,6,4,34.

1) *Wegekost*, n. H. 493. an. 3,685. HALĀJ. 2,203. m. n. MED. l. 135. सं-
बल n. Spr. 2797, v. l. (II) 1917. — 2) *Ufer*, m. H. an. (तर.) m. n. MED. (बल
ÇKDr., बल die gedr. Ausg.). — 3) *Neid, Missgunst* (मत्सर); n. H. an.
m. n. MED. — 4) f. ई *Kupplerin* ÇABDĀNTHAK. bei WILSON; vgl. शम्बली.

शम्बाकुर, °करोति hin und zurück pflügen P. 5,4,58. °कृत AK. 2,
9,9. (सम्बा die Ausgg., शम्बा° ÇKDr.). H. 968. HALĀJ. 2,421. व्योमनि
शम्बाकुरुते चित्रं निर्माति यत्नतः सलिले। क्षपयति पवनं सलिलैर्यस्तु
खले चरति सत्कारम् || BHĀM. 1,93 (nach AUFRECHT).

शम्बिन् (von शम्ब in der Bed. von खेत) adj. *Ferge* AV. 9,2,6.

शम्बु m. 1) = शम्बुक. शम्बूक *Muschel* HAPPAKĀNDRA bei BHAR. zu
AK. nach ÇKDr. ÇABDĀNTHAK. bei UĠĠVAL. zu UNĀDIR. 4,41. — 2) N. pr.
eines Mannes ĀÇV. ÇR. 12,12,5. — शम्बूपुत्र NIDĀNA 9,1. — Vgl. शाश्वव.

शम्बुक m. 1) = शम्बूक *Muschel* ÇABDĀNTHAK. bei UĠĠVAL. zu UNĀDIR.
4,41. — 2) ein best. schädliches Insect SUÇR. 2,288,15. — 3) N. pr. eines
Çōdra MBH. 12,5742 (शम्बुक ed. Bomb.). RAGH. 15,50 (कञ्जुक v. l.);
vgl. शम्बूक.

शम्बुका m. = शम्बूक *Muschel* ÇABDAR. im ÇKDr.

शम्बूक UĠĠVAL. zu UNĀDIR. 4,41. m. 1) *Muschel, Schnecke* AK. 1,2,8.
23. H. 1205. an. 3,102. MED. k. 161. fg. HĀR. 112. HALĀJ. 3,42. SUÇR.
1,205,20. VĀGBH. 6,54. Spr. (II) 1712. KATHĀS. 20,78. Auch शम्बूका f.
MED. — 2) ein best. Thier, = घोड़ MED. — 3) der Rand an den beiden
Erhöhungen auf der Stirn eines brünstigen Elephanten H. an. MED. —
4) N. pr. eines frommen Çōdra, den Rāma erschlug (vgl. शम्बुक 3).
MED. R. 7,76,8. UTTARAR. 30,10. fgg. (40,1. fgg.). — 5) N. pr. eines
Daitja H. an.

शम्बूकावर्त m. *Windung einer Muschel* SUÇR. 1,266,12. Bez. einer
Afterfistel (भगदर) von dieser Form WISE 389. SUÇR. 1,265,6. 266,12. fg.
2,58,3; vgl. शङ्कावर्त.

शम्भ adj. von 5. शम् P. 5,2,138. VOP. 7,31.

शम्भर m. N. pr. eines Mannes; vgl. शम्भर.

शम्भल 1) m. N. pr. einer Oertlichkeit SCHIEFNER, Lebensb. 332 (102).
KĀLAĀKRA 1,26.150. TĀHAN. 325. eines Dorfes, des Geburtsortes Kal-
kin's, Verz. d. Oxf. H. 73,a, No. 125. °याम ebend. 84,b,24. MBH. 3,
13102 (स° boide Ausgg.). VP. 4,24,26. BHĀG. P. 12,2,18. °यामक (शम्भ-
लयामके die neuere Ausg., संभलयामको die altere) HARIV. 2367. शम्भलेश्वर
n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 73,b,2,3. — 2) f. ई *Kupplerin* AK. 2,
6,1,19. H. 533. HALĀJ. 2,337.

शम्भलीय adj. von शम्भली *Kupplerin* NAIGH. 6,76 (mit स geschrieben
und mit संभलयामास in Alliteration).

शम्भर्व (5. शम् + भव) P. 3,2,14. Schol. 1) adj. = शम्भु VS. 16,41. — 2)
m. N. pr. des 3ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpīti H. 26
(auch संभव geschr.).

शम्भविष्ठ s. u. शम्भु 1).

शम्भु (5. शम् + भु) gāṇa मितद्वादि zu P. 3,2,180, Vārtt. 1. VOP. 26,168.
1) adj. (f. °भू), °भुवम्, °भुवस्, du. °भुवा und °भू, pl. °भुवस्; heilbrin-
gend, wohlthätig, hilfreich: मत्त RV. 1,40,6. 46,13. 65,3. सोम्य 105,3.

106, 2. पक्षस्य शंभुवा 2, 41, 19. 3, 17, 5. पितरो 4, 41, 7. 6, 70, 7. 14. die Acvin 8, 8, 19. AV. 10, 1, 9. मणि 6, 15. सुशेवा पत्ये सुशुराय शंभूः 14, 2, 26. 19, 46, 6. VS. 18, 4. ÇAT. Br. 2, 9, 2, 7. ÇĀṆKH. Çr. 8, 19, 6. Çiva-Rudra MAITRAJUP. 6, 8. Ind. St. 2, 40. प्रभाकर° Mahāpuruṣa HARIV. 14120. शंभुमयोऽम् Verse, welche die beiden Wörter enthalten, KAUC. 9, 18. fg. 43. superl. शंभुविष्ठा RV. 1, 171, 3. 2, 39, 5. 4, 43, 2. स्तुवते 5, 42, 7. प्रत्यवर्ति दाप्रुषे शंभुविष्ठा 76, 2. — 2) m. a) ein N. Çiva's AK. 1, 1, 4, 25. 3, 4, 22, 187. TAIK. 1, 1, 44. H. 198. an. 2, 312. MED. bh. 8. HALĀJ. 1, 11. MBH. 13, 588. HARIV. 7425. 11494. MECH. 51. 61. Spr. (II) 164. 1399. 2154. (I) 2937. 3074. VARĀH. BṚH. S. 48, 55. 58, 43. 60, 19. KATHĪS. 4, 24. 21, 35. RĪGĀ-TAR. 3, 274. fg. 365. MĀRK. P. 56, 10. LĪṅGA-P. bei MUIR, ST. 4, 36. BUĀO. P. 4, 7, 60. 6, 3, 20. COLEBR. Misc. Ess. 2, 271. fg. WILSON, Sel. Works 1, 264. Verz. d. Oxf. H. 129, b, No. 234. — b) N. pr. einer der 11 Rudra MBH. 13, 7091. HARIV. 166. MIT. 142, 6. VP. 1, 13, 123. WEBER, RĪMAT. UP. 304. 312. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 26. — c) ein N. Brahman's AK. 3, 4, 22, 137. H. 213. H. an. MED. HALĀJ. 1, 7. MBH. 1, 2499. HARIV. 12441. R. 7, 36, 30. — d) ein N. Vishṇu's HALĀJ. 1, 25. — e) N. eines Agni MBH. 3, 14180. — f) ein Arhant H. 24. H. an. MED. — g) ein Siddha ÇANDAR. im ÇKDR. — h) N. pr. eines Sohnes des Vishṇu MBH. 13, 621. N. pr. des Indra im 10ten Manvantara BUĀO. P. 8, 13, 22. eines Fürsten der Daitja R. 7, 17, 13. — i) N. pr. eines Mannes PRAYARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 34. eines Sohnes des Çuka HARIV. 981. eines Fürsten 5091 (शङ्खु die neuere Ausg.). MBH. 1, 228. 13, 5668. eines Sohnes des Ambarisha BUĀO. P. 9, 6, 1. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 110, a, No. 173. eines Autors 270, b, 51. 279, b, 13. 286, a, No. 670. — k) eine Art Asclepias (स्येतार्क) ÇANDAR. im ÇKDR. — l) ein best. Metrum: 4 Mal 25 Längen COLEBR. Misc. Ess. 2, 164 (XX, 2). — 3) f. शंभु N. pr. der Gattin Dhruva's HARIV. 67. VP. 1, 13, 1. — Vgl. मक्का°, विश्व° und शोभव.

शंभुगिरि m. N. pr. eines Berges: °माकृत्स्य MACK. Coll. 1, 86.

शंभुनय m. Çiva's Sohn, patron. Kārttikeja's ÇANDAR. im ÇKDR.

शंभुनन्दन m. dass., patron. Gaṇeça's ÇANDAR. im ÇKDR.

शंभुनाथ m. 1) N. eines Tempels des Çiva in Nepāla WILSON, Sel. Works 1, 213. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 110, a, No. 173. 341, b, N. — Vgl. शंभूनाथ.

शंभुप्रिया f. Myrobalanenbaum (Çiva's Liebling) ÇANDAR. im ÇKDR.

शंभुभट्ट m. N. pr. eines oder verschiedener Gelehrten HALL 179. 207. Notices of Skt Mss. 80. GILB. Bibl. 374.

शंभुभिरव m. eine Form Çiva's Verz. d. Oxf. H. 280, a, 28.

शंभुरक्स्य n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 126, a, 21.

शंभुवर्धन m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 5, 300. 302. 340.

शंभुवल्लभ n. = स्येतकमल die weisse Lotosblüthe (Çiva's Liebling) RĪGĀN. im ÇKDR.

शंभू (= शंभु) m. N. pr. eines Autors von Gebeten bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 101, b, 17. — Vgl. विश्व°.

शंभूनाथ m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 317. — Vgl. शंभूनाथ.

शंभूद (5. शम् + मद्) m. N. pr. eines Āṅgīrasa PAÑĀV. Br. 15, 3, 11. — Vgl. शोमद.

शंभ्वय n. शय.

शंभ्या f. Stock; insbes. Zapfen, Holznagel, Keil, Stützholz RV. 10, 31, 40 (oxyt.). AV. 6, 138, 4. 20, 136, 9. am Mühlstein TBH. 1, 6, 2, 1. ÇAT. Br. 1, 1, 4, 22. 2, 2, 16. fg. 5, 2, 2. TS. I, 122, 8. am Joch AK. 2, 9, 14. H. 787. HALĀJ. 2, 420. RV. 3, 33, 13. ÇAT. Br. 3, 3, 4, 25. KĀTJ. Çr. 7, 9, 26. TS. 1, 6, 2, 8. अत्रा शम्भ्ये अन्तर्गन्धुयते PAÑĀV. Br. 6, 5, 20. 11, 1, 6. 15, 7, 6. TS. I, 364, 13. 20. °गर्त ÇĀṆKH. Çr. in Ind. St. 5, 335. युगशम्भ्यै n. Joch sammt Zapfen ÇAT. Br. 3, 5, 2, 24. — TS. 6, 2, 2, 1. ÇAT. Br. 12, 5, 3, 7. PAÑĀV. Br. 25, 10, 4. ĀÇV. GRHJ. 4, 3, 12. °मात्रे TBH. 3, 2, 2, 2. BRHADD. bei SĀJ. zu RV. 7, 33, 11. KĀTJ. Çr. 5, 3, 20 (= 32 Āṅgula Comm.). die Wurfweite (प्रास u. s. w.) einer Çamjā als Bez. einer best. Entfernung: °प्रास ĀÇV. Çr. 3, 10, 9. °प्रास 12, 6, 3. KĀTJ. Çr. 15, 9, 12. 24, 6, 5. SHARV. Br. 2, 10. BUĀO. P. 1, 7, 2 (als N. pr. einer Einsiedelei). °प्रासन LĀTJ. 10, 19, 5. °प्रासिन् PAÑĀV. Br. 25, 13, 2. 4. °प्राव्याध ÇAT. Br. 5, 5, 2, 2. °क्षेप MBH. 3, 8376. 13, 4934. षट् °निपातेषु 3, 7087. °पात 12, 988. M. 8, 237. शम्भ्या als Bez. eines Werkzeugs bei Behandlung der Hämorrhoiden VĀGṬH. 25, 19 (शमी nach dem Comm.).

शम्प्याक s. शम्प्याक und शाम्प्याक.

शम्प्याताल m. Bez. eines best. Tactes (s. u. शम्प्याताल): शम्प्या दक्षिण-कस्तगृहीततालविशेषः ÇKDR. nach dem SAṆGĪTAÇĀSTRĀ.

शम्पु und शम्प schlechte Schreibarten für शंभु, शंभ्व und शम्ब.

शय (von 2. शी) 1) adj. (f. श्या) am Ende eines comp. nach einem im loc. gedachten oder stehenden Worte (auch nach einem adv.) liegend, schlafend, sich aufhaltend, stechend P. 3, 2, 15. 6, 3, 18. H. 10. वत्सर्मत्तया° in der Nacht auf einem Kalbsfelle schlafend MBH. 4, 597. एकपुल्लिने° 13, 6476. उदके° HARIV. 37. R. 7, 104, 5. MĀRK. P. 45, 63. BUĀO. P. 2, 5, 34. पूर्वाह्णे° P. 6, 3, 18. Schol. शिला° KUMĀRAS. 5, 25. सुवर्णातूणीर° (Pfeil) MBH. 8, 4644. एकतूणी° 1821. तूणी° R. 6, 34, 23. Vgl. अथः°, अमृते°, अयः°, अयमूर्ध°, उत्तान°, उदर°, कुचले°, कुशे°, खे°, गिरि°, गुहा°, गोष्ठे°, जले°, जले°, तल्पे°, दिग्धमद°, दिवा°, देवे°, नलिने°, नित्य°, पङ्के°, पन्ने°, पार्श्वे°, पुरि°, पृष्ठे°, प्रगे°, प्रोष्ठे°, बिले°, बिले°, ब्रह्मे°, भू°, भूमि°, मनसि°, रजः°, वक्षे°, वृत्ते°, शरकुण्डे°, सलिले°, स्थण्डिले°, करि°. — 2) m. a) Schlaf DUĀTUP. 24, 60. VIÇVA im ÇKDR.; vgl. दिवा°. — b) Lager, Bettstatt MED. j. 86; vgl. वीर°. — c) Schlange MED. — d) Hand AK. 2, 6, 2, 32. H. 591. MED. HALĀJ. 2, 356. NAIKH. 1, 20. — e) so v. a. कस्त als Maass VARĀH. BṚH. S. 56, 23 (समा v. l.). द्वि° u. s. w. Schol. zu KĀTJ. Çr. 7, 1, 23. 5, 3, 9. 8, 4, 21. 6, 13. — f) = पण VIÇVA im ÇKDR. wohl eine Handvoll; abuse, imprecation WILSON. — g) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 5649 (ed. Bomb. शात्वाश्रयाः st. शात्वाः शयाः). — h) शयस्य व्रतं सन्नत्यर्थिः (so ist zu lesen) N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, a. — 3) n. MBH. 7, 2252 fehlerhaft für शत, wie die ed. Bomb. liest. शयपट्ट UśĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 128. gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. शयपट्टभक्त = शयपट्टानां विषयो देशः ebend. Nach UNĀDIK. im ÇKDR. ist शयपट्ट adj. = निद्राशील. — Vgl. शयापट्ट, शायपट्टायन.

शयपट्टक s. u. शयापट्टक.

शयत m. = निद्रालु (vgl. शयपट्ट) UNĀDIK. im SAṆKSHIPTAS. nach ÇKDR. der Mond(?) H. ç. 11.

शर्मथ (von 2. शी) UNĀDIS. 3, 118. m. 1) Lager, Aufenthalt RV. 6, 17, 9. 18, 5. विभिम्या पुं शयथेमपाचीम् 10, 67, 5. — 2) Vielschlüfer (शयाली st. श-

यदी ÇKDr. H. an. 3, 323. — 3) Boa ebend. — 4) Fisch. — 5) Eber Uṇḍiv. im Sāmukṣiptas. nach ÇKDr. — 6) Tod H. an.

शयन (wie oben) 1) adj. *ruhend, dem Schlaf fröhndend*: Kṛṣṇa PAÑĀAR. 4, 8, 106; vgl. शयालु. — 2) n. Vor. 26, 171. a) Lager, Bettstatt AK. 2, 6, 39. 3, 4, 35, 187. H. 682. an. 3, 422. MED. n. 137. HALĀJ. 1, 121. 2, 152. AV. 3, 25, 1. शयने शयानः 5, 29, 8. ÇAT. BR. 11, 5, 2. 3, 4. KAUC. 17. 25. 36. 47. KĀTJ. Ça. 22, 2, 27. Nir. 3, 15. तप्तमायसम् M. 8, 372. परार्थ्य MBh. 1, 5904. 13, 351. R. 2, 35, 18. मुख्य 50, 25. 58, 5. 72, 19. 87, 13. R. GORR. 2, 33, 20. MRGH. 110. मनोक्त् Spr. (II) 3994. UTTAR. 16, 14 (23, 1). 17, 14 (24, 4). VARĀH. Bṛh. S. 74, 1 (zu lesen nach KERN शय्या श०). 79, 1. 18. WASSILJEV 85. VRT. in LA. (III) 18, 9. विस्तीर्णो शयनोत्तमे MBh. 3, 1819. स्वास्वीर्ण्य Suçr. 1, 69, 7. KATHĀS. 18, 115. ० रचन unter den 64 Künsten Verz. d. Oxf. H. 217, a, 3. ० विधि 85, b, 32. Verz. d. B. H. No. 1024. शयनं परिकल्पयेत् Verz. d. Oxf. H. 46, a, 35. समानशयने चैव न शयीत M. 4, 40. ० स्थो न भुञ्जीत 74. शयने स्थिता VRT. in LA. (III) 20, 4. शयनं गतः R. 5, 81, 52. Suçr. 1, 68, 14. ० तलगत Spr. (II) 2094. मरुर्क्षयनेपित R. 6, 93, 11. शयनं समुपाविशत् 2, 83, 15. पपात शयने 59, 33. शयने तपाश्रिते KATHĀS. 18, 278. शयनं श्रितः 28, 121. शयनासनसेवन VARĀH. Bṛh. S. 79, 5. शयनं नैव भेजिरे R. 2, 41, 17. अधिरुक्ष्य शयनं 42, 29. संवेक्ष्य शयने 76, 5. प्रदूरा शयनमोपय M. 3, 17. उच्छ्रितशयनासनभोजन adj. Buġo. P. 1, 11, 18. राजशयनं ein fürstliches Lager P. 6, 2, 151. Schol. कुश० RAGH. 1, 95. कुसुम० VIKR. 51. Spr. (II) 844. धरणि० Glt. 5, 5. घनत० auf Ananta Buġo. P. 7, 9, 33. विरु० Meçu. 87. अथः० adj. auf dem Erdboden sein Lager habend Buġo. P. 3, 1, 19. अवनिशयना (nach der richtigen Lesart) MRGH. 86. भोगीशभोग० adj. LA. (III) 91, 20. राजवधूमवन्ध्यशयना व्यधुः RĪĠA-TAR. 6, 189. — b) das Liegen, Ruhen, Schlafen AK. 1, 1, 3, 36. 3, 32. H. 313. H. an. MED. VOP. 9, 40. VS. 18, 6. Suçr. 1, 70, 14. 119, 1. 255, 16. युगादिकालशयनं विज्ञोः MBh. 1, 1218. द्मा० 3, 13456. मरुक्षि-शयनं कुरेः Spr. (II) 671. 1696 (pl.). मरुस्तले केवले 1687. सुतल्पे शयनं कुरु PAÑĀAR. 1, 6, 39. 2, 2, 6. PAÑĀAT. 34, 11. — c) Deischlaf H. an. MED. — d) N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b, 5 v. u. — Vgl. अश्वि०, उत्पाद०, केलि०, मरु०, विरु०, वीर० (auch R. 6, 105, 20), शव०, श्येनाश्च०, स०.

शयनगृह n. Schlafgemach ÇĀK. 72, 12, v. l.

शयनभूमि f. dass. ÇĀK. 72, 12.

शयनवासम् n. Schlafgewand Rr. 5, 12.

शयनस्थान n. Schlafgemach HALĀJ. 2, 140.

शयनावस (शयन + आ०) m. dass. RĪĠA-TAR. 5, 406.

शयनास्पद (शयन + आ०) n. dass. H. 995.

शयनीय (von शयन) 1) adj. zum Liegen —, zum Ruhen —, zum Schlafen dienend: पर्यङ्क R. 2, 72, 11. ० शिलातल UTTAR. 51, 17 (67, 3). — 2) n. Lagerstatt, Lager, Bettstatt AK. 2, 6, 3, 39. H. 682. ĀCV. Gṛh. 2, 7, 7. MBh. 13, 5041. HARIV. 4785. R. 2, 30, 45. ० तल R. GORR. 2, 66, 67. शयनीयाश्रित 69. 74, 15. RAGH. 8, 65. KATHĀS. 25, 72. 28, 142. उत्तस्थो ० तः 45, 120.

शयनीयक n. = शयनीय 2) ÇABDAR. im ÇKDr. KATHĀS. 33, 177. 45, 182. 262. 266. 64, 154. fg. 95, 25.

शयनीयगृह n. Schlafgemach ÇĀK. Ch. 109, 4. KATHĀS. 84, 28.

शयनीयवास m. dass. VRT. in LA. (III) 19, 22.

शयनेकादशी (शयन + ए०) f. ein best. Festtag: der 11te Tag in der lichten Hälfte des Āshāḍha, an dem Vishṇu seinen Schlaf hält, ÇKDr.

शय्यो (von 2. शी) f. Lagerstatt: शय्ये शयासु प्रयुतो वनानु RV. 3, 55, 4. — Vgl. शय्या.

शयाण्ड gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. शयाण्डो gaṇa वरणादि zu 82. शयाण्डभक्त = शयाण्डानां विषयो देशः gaṇa ऐषुकार्यादि. — Vgl. शयाण्ड.

शयाण्डक m. ein best. Vogel VS. 24, 33. शयाण्डक (= कृकलास Comm.) TS. 5, 5, 44, 1.

शयान partic. s. u. 2. शी und vgl. निः० m. n. Siddh. K. 249, a, 9.

शयानक (von शयान) 1) adj. = शयान in प्रतिसूर्य०. — 2) m. = प्रतिसूर्य० eine Eidechsenart H. 1299. Schlange Uṇḍiv. im ÇKDr.

शयालु (von 2. शी oder शय) 1) adj. schläfrig, schlafsuchtig, dem Schlafe fröhndend P. 3, 2, 158. Vārtt. VOP. 26, 148. AK. 3, 1, 33. TRIK. 3, 3, 408. H. 442. an. 3, 685. MED. l. 133. Kṛṣṇa (Vishṇu) PAÑĀAR. 4, 8, 44. — 2) m. a) Hund TRIK. 2, 10, 6. 3, 3, 408. H. an. MED. — b) Schakal Hān. 78. — c) Boa H. an. MED.

शयितरु (von 2. शी) nom. ag. der da liegt, ruht, schläft P. 4, 2, 15.

शयितव्य (wie oben) n. impers. zu liegen, zu ruhen, zu schlafen: अथ तूष्णीं च पुष्पाभिः शयितव्यमिमं निशाम् KATHĀS. 13, 48. तृणकुटीरके PAÑĀAT. 34, 9 (30, 13 ed. orn.).

शय्यु (wie oben) 1) adj. liegend, ruhend: शय्यु कस्त्वामत्रिधासृष्टम् RV. 4, 18, 12. हिमाता शयुः कतिधा चिदायवे 1, 31, 2. 3, 53, 6. — 2) m. a) Boa AK. 4, 2, 4, 5. H. 1305. HALĀJ. 3, 20. — b) N. pr. eines Schützlings der Aṇvin, dessen unfruchtbare Kuh sie ergiebig machen, RV. 1, 112, 16. 116, 22. 117, 20. 118, 8. 119, 6. 6, 62, 7. 7, 68, 8. 10, 39, 13. 40, 8. — Vgl. अल्प०.

शयुत्रो (von शयु) adv. auf dem —, zu dem Lager; = शयने Nir. 3, 15. — RV. 4, 117, 12. का वी शयुत्रा विधेवैव देवरं कृणुते सुधस्थ आ 10, 40, 2.

शयुन m. Boa (vgl. शयु) Uṇḍiv. im ÇKDr.

शय्यभद्र s. d. folg. Wort.

शय्यभव m. N. pr. eines der 6 Çruṭakevalin bei den Gāina H. 33. शय्यभद्र WILSON, Sol. Works 1, 336.

शय्या (von 2. शी) f. 1) Lager, Ruhebett P. 3, 3, 99. AK. 2, 6, 3, 39. 3, 4, 49, 133. H. 682. an. 2, 384. MED. j. 57. Hān. 172. HALĀJ. 2, 152. ÇĀK. Gṛh. 2, 14. 4, 15. KAUC. 141. ० प्रभञ्जन SHADY. Br. in Ind. St. 1, 39, 2 v. u. M. 3, 107. 4, 29. 202. 232. 250. 9, 17. 10, 56. 11, 165. मृदो Suçr. 2, 35, 7. पुष्पमयी ÇĀK. 74. ० प्रातर्विवर्तन 132. दाता रुक्मपरिच्छा Buġo. P. 3, 33, 16. तृणानि Spr. 2727. शादलम् 2938. शैलशिला 2939. VARĀH. Bṛh. S. 46, 22. 60, 14. 74, 1. 78, 4. 79, 8. 88, 12. ० दान Verz. d. Oxf. H. 35, b, 15. 272, b, No. 644. 277, b, 3. शय्यासनारम्भ 86, b, 32. शय्यासनम् M. 2, 198. ० भोग Verz. d. B. H. No. 590. मातुः शय्यान्तरे लीनः KĀM. NITIS. 7, 51. शय्यासने ऽध्याचरिते श्रेयसा न समाविशेत् M. 2, 119. शय्या वृत्तदलैः कृतां संविवेश R. 2, 46, 14. शय्यामधिष्ठा VP. 3, 11, 108. शय्यामिमो वधूम् । अरोपय KATHĀS. 17, 87. भव्यशय्यायामावृढः सुधाप PAÑĀAT. 138, 11. मृक्ष शय्याम् RAGH. 5, 66. शय्योत्सङ्ग MRGH. 91. सुखा शय्या तदर्थमुपकल्पिता R. 2, 51, 2. 86, 3. रथं स्वास्तीर्ण्य मुखशय्याया 7, 46, 4. KATHĀS. 22, 6. VRT. in LA. (III) 9, 1. पर्ण०, तृण० R. GORR. 2, 28, 20. वेणु० 5, 13, 47.

पांसुं Suçr. 2, 158, 6. शेषं RiGA-Tan. 5, 355. अक्लीन् Būg. P. 3, 32, 4. तदङ्कं Ragh. 5, 7. अरिष्टं *das Lager einer Wöchnerin* 3, 15. सिद्धान्त-शय्यामधिशय्य Sāh. D. 31, 10. am Ende eines adj. comp. (f. श्री): अङ्कं Kumāras. 7, 65. भूमिं R. 3, 32, 41. 5, 37, 11. मनःशिलागुक् (वानर) 4, 37, 6. अ० Kathās. 17, 87. — 2) *das Liegen, Ruhen, Schlafen* Vor. 26, 186. Kāṭj. Ça. 4, 15, 31. M. 7, 220. Būg. 11, 42. न शय्यासनभोगेषु रतिं विन्दति MBh. 3, 2107. Suçr. 1, 69, 21. 2, 187, 5. पृथक्कृत्या नारीणाम् Spr. (II) 878. यी तां वने दुःखशय्यामवात्सीत् — आश्रितुं तं दुःखतरामनर्थामकृत्या शय्यां धार्तराष्ट्रः परासुः MBh. 5, 1819. — 3) = गुम्फान् Med. j. 57. = शब्दगुम्फ H. an. = ग्रन्थस्य निर्मितिः Hān. 146. Bez. eines Cab-dālamkāra (neben गुम्फान्) Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489. — Vgl. अघःशय्य, अघःशय्या, गर्भं (auch Kathās. 34, 63), जलं, पर्णं, पुष्पं, भू, भूमिं, मरु, राज, विलास, वीर, शर, समानशय्य und शाय्यक.

शय्यागृक् n. *Schlafgemach* MBh. 13, 2745. R. 4, 12, 11. R. 2, 22. Ragh. 16, 4. Kathās. 110, 134. — Vgl. व्रतं.

शय्यापालक m. *Hüter des* (fürstlichen) *Ruhebettes* Pañkat. 156, 20. fg. शय्यापालत्व n. *das Amt des Hüters des* (fürstlichen) *Ruhebettes* Pañkat. 63, 22.

शय्यामूत्र n. *Bettpissen* Çāṅg. Sām. 1, 7, 108.

शय्यावासवेष्मन् n. *Schlafgemach* Kathās. 45, 180.

शय्यावेष्मन् n. *dass.* Kathās. 20, 146. RiGA-Tan. 4, 433. 5, 409.

शय्योत्थायम् (शय्या + उ० absol. von स्था mit उद्) adv. *früh Morgens, sobald man sich vom Lager erhoben hat*, Kathās. 113, 30. Būṭṭ. 4, 8.

1. शर, शर्णाति Naigh. 2, 19 (वधकर्मन्). Duātup. 31, 18 (हिंसायाम्). शर्णान्तः अशरोत्, अशरित्; शशरिथ P. 6, 4, 126. Schol. शशरुम् und शश्रुम् 7, 4, 12. Vor. 16, 3. शश्ने, शरिष्यते. शरीर्य, शरीरोत्सु RV. 3, 53, 17. zerbrechen: रुद्रो वी घ्रीवा अशरित् AV. 6, 32, 2. पृष्टी: RV. 10, 87, 10. वीरु 89, 6. शत्रून् 138, 4. Çat. Br. 11, 1, 35. TBr. 1, 5, 2, 4. mod. sich brechen (z. B. den Arm): शश्ने पादमङ्गुरिम् AV. 4, 18, 6. स्वयं बलानि तन्वः शर्णानाः RV. 10, 28, 11. act. so v. a. erlegen: शर्णाति यस्तान् (मृगान्) प्रसर्भेन तस्य ते Kir. 11, 13. pass. शरीर्यते (auch शरीर्यति u. s. w. aus metrischen Rücksichten), शारि; brechen, reissen, bersten, auseinandergehen; sich lostrennen: अतो न शरीर्यते RV. 1, 104, 13. मा मात्रा शार्यपसः पुरश्तोः 2, 28, 5. TS. 5, 2, 3, 2. 6, 1, 3, 5. हिमवान् शरीर्यत् MBh. 3, 591. पृथिवी शरीर्यत् R. Gonn. 2, 15, 29. अशरीर्यत शिलाः 5, 54, 7. सानवः Kathās. 107, 90. यत्तारदग्धं न शरीर्यते Suçr. 1, 34, 2. 99, 1. धनुर्वीशरीर्यदस्यतः MBh. 6, 5058. नाशरीर्यत धनुश्चास्य 5059. शरीर्यते रथवक्रवत् Kām. Nitis. 8, 2. विव्याध पाण्डवं रुस्ते तस्य मुष्टिरशरीर्यत MBh. 4, 1943. शरीर्यमाणः संलप्यते न च्छिद्रो ऽपि कारः Ragh. 16, 62. कञ्चुके शरीर्यमाणे निक्षे ऽस्मिन् स्तस्मिन् दक्षे Mān. P. 25, 14. शरीर्यत्पालघु Spr. (II) 3178. तत्राणी पुष्यितायाणां सर्वपुष्पमशरीर्यत *fel ab* R. 5, 5, 16. आमः स्यात्पक्वसंकाशो न तु शरीर्यत कर्कचित् Spr. 5263. केशाः शरीर्यत वेधमः *ausfallen* Mān. P. 48, 21. *in sich zusammenfallen, verwelken* Spr. (II) 1845, v. 1. अघिवसो न शरीर्यते *sich abnutzen, vergehen* RiGA-Tan. 3, 426. धीः शरीर्यते सदा *sich aufreiben* Hān. 16121. Çat. Br. 14, 6, 32. शरीर्य P. 8, 2, 42. zerbrochen, zerspringen (= विशीर्ण und तनु Med. p. 30): यथा शीर्येन शीर्यं संघित्मेत् Çat. Br. 11, 5, 6, 6. (वज्रम्) दशधा शतधा चैव तच्छीर्णं वज्रमूर्धनि MBh. 1, 6485. 13, 665. शीर्णापरायुध Kathās. 47, 72. रथ R. 3, 45, 12.

शरीर्यन् Būg. P. 3, 18, 5. दत्त (गज) MBh. 7, 4564. Spr. (II) 480. (I) 2547. zerrissen: कन्था (II) 2426, v. 1. (für जीर्णा). *abgesprungen, abgefallen*: नगादिदिव शीर्णाणां शृङ्गाणां पततां तित्ता MBh. 3, 2540. कनकबिन्दवः R. Gonn. 2, 98, 16. 3, 67, 7. शिरःशीर्णेस्तत्कचैः *ausgefallen* RiGA-Tan. 2, 88. आपः *ausgebrochen* (aus dem Flussbett) Nir. 4, 25. zerfallen, verfault. *verwest* R. Gonn. 2, 33, 21. तर्ह Spr. 3012. सन्नन् Kathās. 3, 56. Mālatim. 79, 18. Mān. P. 34, 25. शीर्णा गङ्गाजले ऽस्थजः Kathās. 27, 128. कुष्ठशीर्णाकराद्रिक 61, 121. in Verbindung mit Wörtern, die Frucht, Blüthe, Blatt u. s. w. bedeuten, sowohl *abgefallen*, als *verwelkt, verfault*: पुष्पमूलफलैः स्वयं शीर्णैः *von selbst abgefallen* M. 6, 21. पर्णाशिन MBh. 13, 760. 15, 974. R. 1, 51, 26 (52, 25 Gonn.). R. Gonn. 1, 44, 11. कर्णिकारस्य शाखेव शीर्णपुष्पा R. 2, 92, 22 (101, 24 Gonn. शीर्णपर्णा). शीर्णपर्णफलैर्द्रुमैः MBh. 1, 5891. 5, 7349. R. 1, 23. Megh. 30. Varāh. Brh. S. 51, 3. 89, 1. Sāh. D. 42, 11. शीर्णानि फलानि कोशे *verfault* Kathās. 75, 32. RiGA-Tan. 3, 326. Būg. P. 4, 8, 73.

— व्यति *pass. in viele Stücke zerbrechen, — zerspringen*: पुद्गानां व्यतिशीर्यताम् MBh. 4, 1517.

— धनु *vgl.* धनुशर (?).

— अपि *abbrechen, act.*: पृष्टी: AV. 2, 7, 5. 6, 32, 2. 19, 45, 1. mod.: खाङ्गम् Çat. Br. 1, 7, 3, 19. *pass.*: यदि आवापिशरीर्यते *zerbricht* Pañcāv. Br. 9, 9, 13. शीर्णा AV. 4, 3, 6.

— अथ *zerbrechen*: मन्युन् Pañcāv. Br. 7, 5, 2. *pass. auseinanderstieben*: (पावकः) समत्तादवशीर्यते R. ed. Bomb. 1, 37, 13. शीर्णा Kauç. 88. *auseinanderfallend, wackelig*: न भग्ने नावशीर्णे च शयने प्रस्वपीत च MBh. 13, 5003.

— खा *vgl.* आशरीक.

— नि *abbrechen*: निशीर्य शल्यानां मुखे VS. 16, 13. — *Vgl.* निशरण, शरण, शारुक.

— निम् *zerbrechen*: घोषाः Kāṭj. 24, 10. शत्रून् AV. 3, 6, 2. 8, 8, 3.

— परा *zerbrechen, zermahlen*; *act.* RV. 7, 104, 1. 10, 87, 14. fg. शरीर्य AV. 6, 66, 2. शरीर्यत् 75, 1. शीर्णा Nir. 6, 30. — *Vgl.* पराशर.

— परि *pass. zerspringen, bersten*: (महागिरिः) समत्तात्पर्यशीर्यत MBh. 3, 11441. नभसः परिशीर्यतः 1, 8283.

— प्र *zerbrechen, abbrechen*: पर्वाणां RV. 10, 87, 5. पूर्वार्धम् Çat. Br. 1, 8, 3, 13. 39. Kāṭj. Ça. 3, 4, 7. शीर्णा *partic.*: अघं Çat. Br. 11, 1, 3, 6. स्वयं 5, 3, 2, 5. अ० Kāṭj. Ça. 2, 3, 31. प्रशीर्णे धनुषि MBh. 7, 4425. मुष्टि 8, 4697.

— प्रति *abbrechen, (die Spitze) abstossen*: प्रत्ययं शृणीहि RV. 3, 30, 17. 10, 87, 10. TBr. 1, 5, 2, 4. प्रस्तरम् TS. 2, 6, 3, 8. — *Vgl.* प्रतिशर.

— वि *pass. zerbrechen, zerspringen, zerfallen*: मा युगं वि शारि RV. 3, 53, 17. Pañcāv. Br. 14, 9, 27. रथाङ्गम् Çāṅg. Gṛh. 1, 15, 2, 13. भाण्डे पृथिव्यां तद्यशीर्यत R. 2, 78, 17. धनाः MBh. 2, 2695. नेमिः Verz. d. Oxf. H. 11, 6, 13 v. u. (व्यशीर्यत zu lösen). (शक्तिः) व्यशीर्यत मेदिनीम् *zersplitterte und drang in den Erdboden* MBh. 6, 4763. उत्का 2, 2648. गिरिः 1, 8283. R. 1, 65, 12. शिखरः सकलधा 5, 56, 48. 5, 13. 2, 71, 17. भवनानि 5, 50, 10. प्रासादः 38, 35. फलानि Būg. P. 5, 16, 18. तिलशो विशीर्यमाणं शरीरम् 26, 28. R. Gonn. 1, 26, 12. Spr. (II) 3172. विशीर्यन्ती नावमिव MBh. 3, 15713. गदा विशीर्यन्ती 6, 5424. तस्यैव पाणिः सनखो

विशीर्येत् 5, 1879. गिरिरिव विशीर्यतः R. GORR. 1, 69, 19. संदेहस्ते व्य-
शीर्यत् KHAND. UP. 5, 15, 2. व्यशीर्यद्वन्धनम् MBH. 14, 1712. व्यशीर्यत श-
रीरात्स्वात्सर्वगात्राणि *lösten sich ab* R. 1, 25, 12. पुष्पमुञ्चावचं भूमौ व्य-
शीर्यत समततः *auseinanderfallen* HARIV. 3933. सैन्यानि विशीर्यन्ते सैक-
ताः सेतवो यथा Spr. (II) 2045. भिन्नं किं तव (बलं) काष्ठमिव तृणद्वं वि-
शीर्यते Kām. NITIS. 17, 40. गन्धादेव व्यशीर्यत (गन्ना तथा व्यदीर्यत die
neuere Ausg.) सिंक्ष्येवेतरे मृगाः *auseinanderstieben* HARIV. 13322.
विशीर्यमाणा पृथना BULG. P. 6, 11, 2. 10, 63, 17. यत्रावि किञ्चिद्विशीर्यत
verderben, zu Grunde gehen M. 8, 408. (मनस्वी, कुसुमस्तम्बः) विशीर्य-
ति वने Spr. (II) 1843. देहे विशीर्यमाणे पुरुषो न विशीर्यते ऽन्नः BULG. P.
2, 7, 49. व्यशीर्यत ततो राष्ट्रं तयैर्नानाविधैस्तदा MBH. 1, 3726. तस्य व्य-
शीर्यत्कोशवाक्नम् MBH. 14, 75. तमो विशीर्यते मक्षम् BULG. P. 2, 4, 5.
स्रवत्यनैकतं पूर्वं परस्ताच्च विशीर्यते (ब्रह्म) M. 2, 74. विशीर्यन्ते स्वयं चैव
देवोपकृतकाः Spr. 3140. घ्रास्तिव्यं विशीर्यते HARIV. 11316. घ्रायाः SAR-
VADARÇANAS. 15, 3. — partic. विशीर्णा *zerbrochen, zerfallen, zerrissen*
SUND. 2, 18 (विकीर्णा MBH. 1, 7669). MBH. 3, 14332. HARIV. 5596 (वि-
कीर्णा die neuere Ausg.). 13512. fg. 13521. R. 3, 32, 20. 33, 51. 53. 58. 67,
14. 4, 7, 23. 21, 37. 5, 4, 9. 87, 4. 6, 3, 51. 81, 26. SUÇR. 1, 38, 3. 99, 10. MAÑÉKH.
98, 17. Kām. NITIS. 13, 65. Spr. (II) 4227. RAGH. 16, 11. VARĀH. BṚH. S. 80, 15.
104, 63. MĀRK. P. 47, 12. BULG. P. 1, 9, 38. कुत्ति 3, 13, 29. 19, 26. फल
5, 16, 20. 7, 2, 29. PAÑĀT. 80, 9. °मूर्ति *zerschmettert, zermalmt* KUMĀ-
RAS. 5, 54. वानराः R. 5, 83, 8. RAGH. 12, 51, v. l. रेवाम् — विन्ध्यापादे
विशीर्णाम् MEGH. 19. बाष्पेण स्तनतरविशीर्णेन *zerstoben* Spr. (II) 3963.
आम्नेषविशीर्णचन्दनरजःपुञ्जप्रकर्षं *abgerieben* 4014. पुरो *zerstört* BULG.
P. 4, 28, 7. 24. रार *zerrissen* R. 3, 58, 36. वत्कलम् — विशीर्णसंकृति
KUMĀRAS. 5, 8. °पङ्क्ति (पूथ) RAGH. 9, 56. °प्रतिसंधान Vorz. d. Oxf. H.
216, a, 6. °जीर्णवसन Spr. 2045. KATHĀS. 2, 51. 21, 41. रत्नराशिर्विशीर्णो
ऽयम् *auseinandergeworfen* MBH. 3, 2548. कुञ्जम्भस्य च मार्गेषु विशीर्णा-
स्ते मृगागन्ताः *umherliegende* HARIV. 13521. दत्तालि *ausgefallen* Spr. 4965.
कोश *verschleudert, zu Grunde gerichtet* MBH. 14, 56. 60. प्रारम्भ *zu*
Nichte geworden Spr. 2847. — Vgl. उदकेविशीर्ण, विशर, विशरण, वि-
शारण.

— अभिवि pass. *auseinandergerissen werden*: (वाहिनी) साह्वतेन श-
तधाभिव्यशीर्यत MBH. 7, 4378.

— निर्वि pass. *sich ablösen und auseinanderfallen*: भूषणानि मङ्गी-
तले । सद्यः खान्निर्व्यशीर्यत लोणास्तारा इवाम्बरात् R. 3, 58, 35.

— प्रवि, partic. °शीर्ण *zerfallen, abgefallen*: °मंस SUÇR. 1, 67, 13.

— सम् *zusammenbrechen*: सं वै गुरुर्भारः शृणाति AIT. BR. 4, 13. ÇAT.
BR. 1, 1, 2, 18. 2, 1, 4, 26. यदि कर्तं पतिता संशये AV. 4, 12, 7. 12, 4, 3. 5.
RV. 6, 54, 7. einen Bogen ÂÇV. GAṆ. 4, 2, 22. PAÑĀV. BR. 11, 5, 8. 21,
14, 4. सुसंत्रस्तं बलं ते समशीर्यत *auseinanderstieben* MBH. 5, 2495. —
Vgl. संशर.

2. शर = आ *steden, kochen*; davon शरस्, शृत (partic.), आशिर, आ-
शिर, आशीर्त.

3. शर = अ *sich anlehnen u. s. w.*; davon शरणा, शरीर, शर्मन्, आ-
शार, शाला.

1. शर् (von 1. शर) m. P. 3, 3, 57, Schol. (parox.). 1) Rohr überh., ins-
bes. Saccharum Sara Romb. (zu Pfeilen verwandt) NIA. 5, 4. AK. 2, 4,

5, 27. H. 1192. an. 2, 459. fg. MED. r. 87. HALĀJ. 2, 36. RV. 1, 191, 3. AV.
1, 2, 1. 3, 1. चि ते मदे शरमिव पातयामसि 4, 7, 4. निप्र शर इव भव्यताम्
8, 8, 4. ÇAT. BR. 1, 2, 4, 1. शरेषिका 3, 1, 2, 13. °बर्हिस् 14, 9, 4, 11. TS. 5,
2, 6, 2. 6, 1, 2, 3. KAUC. 47. fg. KĀTJ. ÇR. 25, 7, 17. GRHJAN. 1, 94. M. 8, 247.
R. 2, 96, 44. 52. R. GORR. 2, 30, 13. SUÇR. 1, 27, 20. 35, 12. 96, 13. °काण्ड
333, 20. °पाटिपाद KATHĀS. 74, 107. VARĀH. BṚH. S. 53, 97. °नार 54,
113. 95, 5. दर्भशरम् gaṇa गवास्यादि zu P. 2, 4, 11. °पाण्डुर RAGH. 14, 26.
°काण्डपाण्डु MĀLAV. 43. °काण्डपाण्डु ÇIC. 11, 30. °गौर R. 4, 39, 14
(vgl. शणगौर MBH. 3, 16250). — 2) Pfeil AK. 2, 8, 3, 55. 3, 4, 2, 2. TAN.
2, 8, 52. H. 778. H. an. MED. HALĀJ. 2, 308. 311. 5, 5. MUND. UP. 2, 2, 3.
M. 3, 44. धनुःशराणां कर्ता 160. MBH. 3, 12225. 15657. 15731. R. 1, 1, 64.
शरमुद्धृत्य 2, 63, 22. MEGH. 49. RAGH. 1, 61. शरं निषङ्गाडुद्धर्तुम् 2, 30, 3, 56.
VARĀH. BṚH. S. 26, 9. 58, 33. DHŪRTAS. 66, 11. PAÑĀT. 224, 11. HIT. 34,
20. स्मर° 39, 22. KATHĀS. 4, 8. वाक्शराः R. 2, 35, 3. am Ende eines adj.
comp. (f. श्रा) KATHĀS. 39, 170. करिष्यमाणः सशरं शरासनम् RAGH. 3, 52.
— 3) Bez. der Zahl fünf (wegen der fünf Pfeile des Liebesgottes) WE-
BER, Nax. 2, 382. VARĀH. BṚH. S. 8, 20. GANIT. MADHJAM. 5. SĀH. D. 264:
vgl. शरामि 2). — 4) sinus versus COLEBR. Alg. 89. GANIT. TRIPRAÇ. 58
nebst COMM. GOLĀDH. GOLAB. 16. GRAHANAV. 29. DREK. 10. GANIT. GRA-
HAĀKH. 2. Bei ÂRJABHĀTA 2, 17 sowohl sinus versus, als auch der ganze
Durchmesser nach Abzug des sinus versus. — 5) Bez. einer best. Con-
stellation, wenn nämlich alle Planeten in den Häusern 4, 5, 6 und 7
stehen, VARĀH. BṚH. 12, 15. — 6) N. pr. eines Mannes RV. 1, 116, 22. 8,
59, 13. fg. eines Asura HARIV. 217 (nach der Lesart der neueren Ausg.
st. प्रुक der älteren). 2288. — Vgl. कु°, कुसुम°, पञ्च°, पर्ण°, पुष्प°,
भीम°, मृगा°, राम°, स्थूल°, रुहि°.

2. शर m. = शरम् Rahm H. an. 2, 459. fg. MED. r. 87. सर RATNAM.
im ÇKDR. — Vgl. तीर°.

3. शर n. Wasser H. an. 2, 459. MED. r. 87.

शरकं adj. von 1. शर gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80.

शरकार (1. शर + 1. कार) m. Verfertiger von Pfeilen SĀH. D. 104, 17.
शरकुपडेश adj. in einer mit Rohr (शर) überdeckten Grube (कुपड)
ruhend (शय): शयि R. 7, 31, 8.

शरकूप (1. शर + कूप) m. N. pr. eines Brunnens (entstanden durch
einen in die Erde eingedrungenen Pfeil) LALIT. ed. Calc. 178, 2. HIOURN-
THSANG 1, 322.

शरगुल्म (1. शर + गु°) m. 1) Röhricht MBH. 13, 4204. — 2) N. pr.
eines Affen R. 4, 41, 3.

शरचन्द्र (शरद् + चन्द्र) m. Herbstmond ÇĀK. 145. Vsr. in LA. (III) 1,
16. परिपात° Vollmond im Herbst Spr. 2789. परिपातशरचन्द्रिकासु त-
पासु MEGH. 109.

शरच्छिन् (शरद् + शि°) m. dass. BULG. P. 3, 2, 34.

शरच्छालि (शरद् + शालि) m. im Herbst reisender Reis RĪĀA-TAN. 2,
18. 5, 269.

शरच्छिन् (शरद् + शि°) m. ein Pfau im Herbst: ist stumm
MBH. 12, 4357.

1. शरज (1. शर + 1. ज) adj. = शरज in einem Röhricht geboren P. 6, 3, 16.

2. शरज (2. शर + 1. ज) n. Butter H. 407.

शरत्तन्मन् adj. = 1. शरत्त; m. ein N. Kārttikaja's AK. 1, 1, 2, 34. H. 209, Schol. HALI. 1, 20. RAH. 3, 23. KATH. 50, 186, 55, 233, 101, 43.

शरत्तोत्तमा (शरद् + औ) f. herbstlicher Mondschein Spr. 2960.

1. शरणा (von 1. शर) 1) m. N. eines der 3 Pfeile des Liebesgottes Verz. d. Oxf. H. 184, b, No. 419. — 2) n. = मारणा, वध Mord, Todtschlag TRIK. 3, 3, 189. H. an. 3, 228. MRD. n. 79.

2. शरणं (von 3. शर) 1) adj. schirmend, schützend: स त्रिधातुं शरणं शर्म यस्तत् RV. 7, 101, 2. 8, 47, 10. गृह्यसू. 10, 18, 12. उप स्त्रियाम शरणं न वृक्षम् 7, 95, 5. AV. 3, 12, 5. शरणान्यशरणानि आश्रमाणि कृतानि R. 7, 6, 5. — 2) m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 2147. eines Dichters Gtr. 1, 4. eines Fürsten SCHIEFNER, Lebensb. 272 (42). TIRAN. 168, N. — 3) n.

a) Schirm, Schutzdach; leichter Schutzbau überh., Hütte; Verschlag, Kammer (vgl. καλιδ, καλίσια, καλίσιον); = गृह NAIGH. 3, 4. AK. 3, 4, 22, 55. H. 991. an. 3, 228. MRD. n. 79. HALI. 2, 137. उप वामवः शरणं गमिष्यम् RV. 4, 138, 3. 150, 1. अचिक्त्र 2, 3, 8. 3, 62, 3. 6, 46, 9. सृष्टा तै वाहू उप स्त्रियाम शरणा वृक्षता 47, 8, 50, 3. दिवः 8, 25, 19. AV. 6, 55, 3. ÇĀKH. ÇH. 15, 17, 12. pl. RV. 8, 79, 6. पत्र वैद्युतः शरणमभिकृतिः wenn der Blitz eine Hütte trifft NIK. 7, 23 (nach D. आश्रयमात्मनो दारु उदकमन्यदा), आदित्यं नात्तर्दधते अन्यत्र वृत्तशरणान्याम् GORR. 3, 1, 16. कृतं गिरिगृहम् — निर्वातं (so die neuere Ausg.) शरणं गवाम् HARIV. 3947. शरणेष्वममः Obdach M. 6, 26. शरणं प्रविशेह कृ MBH. 1, 4277. 8430. 2, 1241 (pl.). यथा च दीपः शरणे दीप्यमानः प्रकाशते 14, 507. मन्मथ 12, 7717. लताविताननन्दे द्वे चक्रतुः शरणे पृथक् R. GORR. 2, 56, 20. प्रदीप्त 5, 88, 21. यो रणं शरणं तदन्मन्यते Spr. 2361. Buig. P. 2, 8, 6. देवानाम् Wohnung MBH. 13, 323.

— b) Schutz, Obhut, Zuflucht; = रक्षितृ (रक्षक) und रक्षण AK. H. an. MRD. Verz. d. Oxf. H. 83, b, 13. यो गतिः शरणं चासीत् R. 2, 41, 2. न खलु नरके धनस्तनमपुलं शरणम् Spr. 2833. तेमस्य शरणस्य चास्पदम् Buig. P. 2, 6, 6. शरणं कुरिम् PAÑĀT. 4, 7, 78. नान्यच्छरणमस्ति VIKR. 19, 17. तद्विह मुखमुद्रैव शरणम् Spr. (II) 1129. सर्वस्य शरणं वृक्षं ÇVETĀCY. UP. 3, 17. इदं शरणमज्ञानम् M. 6, 84. शरणं भव मे MBH. 13, 1501. R. 1, 14, 27. MECH. 7. ÇĀK. 154. Spr. (II) 3484, v. 1. (I) 3171. KATH. 18, 99. तव पदि संप्रतं मे शरणम् (so ist zu lesen) PAÑĀT. 173, 17. अयमभोद एव शरणाय हि निर्गुणस्य Spr. (II) 387. शरणं ते प्रदास्यामि R. 1, 59, 2. °प्रद 57, 16. °द Buig. P. 10, 16, 32. मत्तः शरणमिच्छति R. 1, 62, 10. शरणं प्रति देवानां प्राप्तकालमन्यत MBH. 3, 2206. धनगर्वितवानध्वं Zuflucht bei Spr. 2739. अनाथं Zuflucht für KATH. 21, 116. VARĀH. BRH. S. 43, 1. Buig. P. 4, 6, 38. तमेव शरणं गच्छ suche bei ihm Schutz, Zuflucht Buig. 18, 62. तानेव शरणं देवान् ज्ञामुः MBH. 3, 2224. 2518. 5, 5430. 13, 7483. R. 1, 59, 5. 60, 2. 6, 36, 20. Buig. P. 3, 25, 11. °गमन, बुद्धं (धर्म, संघं) शरणं गच्छामि BURN. Intr. 80, N. 2. 630. HIOUEN-TSANG 1, 382. WANGSIKWE 98. 272. देवी शरणया शरणमुपगतः KATH. 5, 140. शरणयमीयुः शरणम् MBH. 7, 2306. 12, 4274. ऋषिं शरणं ययौ 4281. तां शरणं यामः R. 2, 78, 15. इन्द्रं शरणं प्रयतो भूवम् KHAND. UP. 2, 22, 3. MBH. 3, 2289. 2826. 2843. 5, 7007. R. 1, 57, 16. Spr. 2961. Buig. P. 10, 16, 32. ऋषिं शरणमपेदे MBH. 12, 4280. रोदनं शरणं श्रितः KATH. 73, 225. statt des acc. selten gen.: परेषां शरणं गतः Spr. 1022, v. 1. PAÑĀT. 173, 12. अर्द्धं भवता शरणमागतः HR. 38, 14. — उद्धृताः क्व शरणमुपयान्ति जनाः VARĀH. BRH. S. 5, 88. Am Ende eines adj. comp. (f. आ)ः अधर्मं der nicht

zur Tugend seine Zuflucht nimmt Spr. (II) 464. रुदितं 2253. गतिरपि तथा पष्ठिशरणा des Stabes bedürftig (I) 4965. आत्मिकं Buig. P. 3, 24, 42. अ° R. 3, 42, 52. MECH. 107. ÇĀK. 82, 21. Spr. (II) 4429. UTTARAN. 57, 10 (74, 10). KATH. 27, 172. अशरणीकृत Spr. 2648. अनाथशरणा KAU-RAV. 21. — °) इन्द्रस्य शरणम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 208, b. — Vgl. अग्निं (auch KAUC. 120), त्रिं, निः, भक्तं (auch ÅCV. GAHJ. 2, 8, 13), यज्ञं, सु°.

शरणाकुरु adj. MBH. 13, 1354 als Beiw. von कुश vermuthlich fehlerhaft; nach NIK. subst.: वाय्वाघातेन वा स्वयं वा पक्षतया पक्षानामधःपतनेन विशरणां शरणा तत्प्रधानाः कुरवो ऽज्ञानि शरणाकुरवः । शृ विशरणो ऽस्माद्वावे ल्युः । कुरुर्नपात्तर भक्त इति मेदिनी । भक्त श्रोदनः.

शरणागत (2. शरणा + आ°) adj. der sich in Jmds Schutz begeben hat, bei Jmd Zuflucht sucht M. 11, 198. MBH. 12, 5518. R. 2, 96, 51. R. GORR. 1, 39, 14. 2, 1, 11. Spr. (II) 662. परेषाम् 1022. 4607. (I) 2689. 2962. 3054. 3203. PAÑĀT. 90, 5, 141, 11. °कृतर M. 11, 190. °घातक Spr. 2854. °घातिन् PAÑĀT. 1, 6, 51. Davon nom. abstr. शरणागतता f. KATH. 60, 118.

शरणार्थिन् (2. शरणा + अ°) adj. um Schutz bittend, Zuflucht suchend TRIK. 3, 1, 2. H. 479. MBH. 3, 2542. Spr. (II) 3147.

शरणार्थक (2. शरणा + अ°) adj. dass. (I) TRIK. 3, 1, 2.

शरणालय (2. शरणा + आ°) m. Obdach MBH. 13, 6471.

शरणि f. etwa Widerspünstigkeit, Hartnäckigkeit. इमामग्रे शरणिं मोमृषो नः RV. 1, 31, 16. वि तै कृन्व्यां शरणिं वि तै मुव्यां नयामसि AV. 6, 43, 3. — शरणि Pfad fehlerhafte Schreibart für सरणि.

शरणीकर (2. शरणा + 1. कर) zur Zuflucht machen, Zuflucht suchen bei (acc.): चरणी चक्रे राज्ञः RĀGĀ-TAR. 8, 518. अशरणीकृत s. u. 2. शरणा 3) b) am Ende.

शरणेषिन् (2. शरणा + ए°) adj. = शरणार्थिन् R. 1, 1, 48. R. GORR. 2, 1, 11.

शरणउ m. = शरट (कृकलासः vgl. सरट), धूर्त und भूषणात्तर H. an. 3, 187. MRD. d. 37. = पत्तिन् und कामुक ÇANDR. im ÇKDa. = चतुष्पद UNADIV. im SAÑKSHIPTAS. nach ÇKDa. — Vgl. शयापउ.

शरण्य (von 2. शरणा) UNADIS. 3, 101 (parox.; das Sūtra fehlt in einem Comm.). adj. (f. आ) 1) Jmd (gen.) Schutz —, Zuflucht —, Hilfe gewährend; = शरणमिव gaṇa शाखादि zu P. 5, 3, 103. von Göttern und Menschen 8, 1, 74, Schol. MBH. 3, 192. 2442. 4, 203. 5, 7007. 7, 2306. 13, 5623. SIV. 1, 2 (महात्मन् MBH. 3, 16620). R. 1, 1, 43 (46 GORR.). R. GORR. 2, 1, 11. 5, 91, 23. 6, 36, 20. RAH. 2, 30. 6, 21. 14, 64. UTTARAN. 32, 1 (42, 3). KATH. 5, 140. 46, 144. 52, 43. 93, 88. RĀGĀ-TAR. 4, 606. Buig. P. 3, 23, 11. 4, 16, 16. गावः शरणया भूतानाम् MBH. 13, 3358. दिग्म् R. 3, 16, 12. 17, 19. दण्डकाः 35, 65. ब्रह्म Spr. 3124. mit der Ergänzung compon.: जगच्छरण्य KUMĀRAS. 5, 76. अ° MBH. 12, 361. 13, 279. R. 7, 6, 5. — 2) Schutz —, Zuflucht —, Hilfe suchend, — bedürftig R. 1, 57, 16 (59, 14 GORR.). 3, 14, 4. VARĀH. BRH. S. 43, 1. Buig. P. 4, 30, 43. 7, 8, 43. आत्म° bei I.A. (III) 90, 22. — 3) Schutz —, Zuflucht —, Hilfe habend: अ° deren bedürftig R. 3, 55, 65.

शरण्यता f. nom. abstr. zu शरण्य 1) R. 7, 59, 2, 15.

शरतल्प m. ein aus Pfeilen gebildetes Lager; vgl. शारतल्पिक.

शरता (von 1. शर) f. das Pfeil-Sein: पद्मगैः शरता गतेः R. 6, 20, 9.

शरत्कामिन् (शरद् + का°) m. Hund ÇANDR. im ÇKDa.

शरत्काल (शरद् + काल) m. *Herbstzeit* RAGH. 12, 79. Spr. 2964. Verz. d. Oxf. H. 288, b, No. 688. wohl auch Buā. P. 10, 33, 26 herzustellen für शरत्काव्य.

शरत्काव्य s. u. शरत्काल.

शरत्पद्म (शरद् + पद्म) n. eine im Herbst erscheinende Lotusblüte Spr. 5066. = सिताम्भोज eine weisse Lotusblüte RĪGĀN. im ÇKDr.

शरत्पर्वन् n. = शारदी eine Vollmondsnacht im Herbst TRIK. 1, 1, 108. °पर्वशशिन् Vollmond im Herbst LA. (III) 88, 18.

शरत्पुष्प (शरद् + पुष्प) n. *Tabernaemontana coronaria Willd.* RĪGĀN. im ÇKDr.

शरत्समय (शरद् + स०) m. *Herbstzeit* VENIS. ed. GRILL 3, 1. 2. 6. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 36.

शरत्सस्य (शरद् + स०) n. *Herbstkorn* VARĀH. BRH. S. 10, 18. 40, 1; vgl. शरत्समुत्थानां सस्यानाम् 12.

शरद् UNĀDIS. 1, 129. f. TRIK. 3, 8, 1. 1) *Herbst* NIR. 4, 25. AK. 1, 1, 2, 19. 3, 4, 20, 95. H. 158. an. 2, 235. MRD. d. 39. AV. 6, 53, 2. 8, 2, 22. 12, 1, 36. ÇAT. BR. 1, 5, 2, 12. 2, 1, 2, 1. 4, 3, 2, 17. 11, 2, 2, 32. TS. 2, 6, 2, 1. 5, 7, 2, 4. ÂCV. GRH. 4, 8, 2. KAUC. 74. KHĀND. UP. 2, 5, 1. MAITRAJUP. 6, 33. MBH. 3, 12182. R. 3, 22, 1. 4, 26, 25. 27, 23. RAGH. 4, 24. Spr. 3000. VARĀH. BRH. S. 12, 4. 8. fg. (शरत् st. सरित् zu lesen). 13, 15. 40, 12. 43, 6. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 29. 288, b, No. 688. Buā. P. 1, 8, 28. 2, 8, 5. 10, 20, 34. besteht aus den Monaten Kārttika und Mārgaśīrsha SUCR. 1, 20, 4. 9. — 2) pl. poetisch für Jahr AK. 1, 1, 20. 3, 4, 20, 95. H. 159. H. an. MRD. HĀN. 258. HALĀJ. 1, 116. RV. 1, 72, 3. 89, 6. 2, 12, 11. 24, 5. 27, 10. 3, 32, 9. न यं नरंति शरदे न मासा न चार्वाः 6, 24, 7. 38, 4. शतं जीवातु शरदः पुत्रवीः 10, 18, 4. 93, 16. TBR. 3, 1, 2, 2. 2, 1. KATHOP. 1, 23. MBH. 1, 7357. 3, 3054. 11934. R. 2, 54, 30 (32 GORR.). 94, 15. RAGH. 10, 1. UTTARAR. 7, 13 (11, 8). VARĀH. BRH. S. 69, 26. RĪGĀ-TAR. 1, 53. MĀRK. P. 16, 82. ŚĀH. D. 12, 14. — Vielleicht von 2. शर, also Zeit der Reife; vgl. NIR. 4, 25. — Vgl. शारत्क, शारद्, शारदक, शारदिक.

शरद् 1) am Ende eines adv. comp. (°शरदम्) = शरद् Herbst P. 5, 4, 107. VOP. 6, 62. Vgl. उपशरदम्. — 2) f. स्त्री a) शरद् Herbst TRIK. 1, 1, 110. HALĀJ. 1, 113. ÇANDAR. im ÇKDr. HIOURN-TSANG 1, 62 (es könnte auch शरद् gemeint sein). Jahr ÇANDAR. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Frauenzimmers RĪGĀ-TAR. 8, 1825.

शरदत्त m. N. pr. eines Verfassers eines Gesetzbuchs Verz. d. Oxf. H. 283, a, 34.

शरदपड (1. शर + दपड) m. *Rohrhalm*: शरदपडानुदपडयः (रुपाः) MBH. 7, 1015. शरदपडः शरप्रकापड इव अनुदपडः पृष्ठवंशो येषां सितगारपृष्ठ इत्यर्थः NILAK. — Vgl. शारदपडायन.

शरदपडा (wie oben) f. N. pr. eines Flusses R. 2, 68, 15.

शरदत्त (शरद् + अत्त) m. *Ende des Herbstes, Winter* RĪGĀN. im ÇKDr.

शरदसिंहदेव m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 6.

शरदिन्न (श०, loc. von शरद्. + 1. ङी) adj. (f. स्त्री) im Herbst entstehend, — erscheinend, herbstlich P. 6, 3, 15. इन्दु KATHĀS. 45, 409. शीतरश्मि Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, Çl. 44. घर्म UTTARAR. 39, 21 (33, 18). नद्यः RĪGĀN. im ÇKDr.

शरदुदाशय (शरद् + उ०) m. ein im Herbst entstehender Teich Buā. P. 10, 31, 2.

शरद्वत (शरद् + गत) adj. im Herbst erscheinend, herbstlich: मेघ R. 2, 44, 25.

शरद्विमास (शरद् + वि०) m. *Herbstmond* Spr. (II) 3123.

शरद्वद (शरद् + रुद) adj. ein Teich im Herbst Buā. P. 4, 7, 10.

शरद्वत् (von शरद्) 1) adj. bejahrt RV. 1, 181, 6. — 2) m. N. pr. eines Mannes P. 4, 1, 102. eines Sohnes oder entfernteren Nachkommen des Gotama MBH. 1, 2435. 5072. 7116. HARIV. 454. 1784 (शारद्वत् die neuere Ausg.). VP. 454. Verz. d. Oxf. H. 49, b, 40. Buā. P. 4, 19, 9. 9, 21, 35. — Vgl. शारद्वत.

शरद्वमु m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 11.

शरद्विहार (शरद् + वि०) m. *Herbstvergnügen, — Belustigung* Verz. d. Oxf. H. 143, a, 40.

शरद्वीप m. N. pr. einer Insel HARIV. 1215. nach NILAK. = जलद्वीप.

शरद्वान m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BRH. S. 14, 26. शवधान MĀRK. P. 58, 44.

शरधि (1. शर + धि) m. *Pfeilbehälter, Köcher* P. 3, 3, 93. Schol. H. 782. VIKR. 18. देवं जलधिशरधिम KUALAJ. 103, b.

शरनिवास m. und शरनिवेश m. gaṇa लुभादि zu P. 8, 4, 39.

शरन्मेघ (शरद् + मेघ) m. eine herbstliche Wolke Spr. (II) 3462.

शरपञ्जर (1. शर + प०) n. das aus Pfeilen gebildete Ruhebett eines gefallenen oder schwer verwundeten Kriegers Buā. P. 1, 9, 25. Vgl. वीरशय fgg.

शरपर्णी (1. शर + पर्ण) f. eine best. Pflanze P. 4, 1, 64. Schol.

शरपुङ्ख 1) m. = पुङ्ख 1) SUCR. 1, 23, 1. VIGHN. 23, 33. — 2) f. स्त्री eine best. Pflanze, vulgo उन्काली NIGH. Pr. ähnlich der Indigopflanze BĀL-VAPR. ebend. (m. ÇKDr. nach dors. Aut.). = सूर्यवंशी RĪGĀN. ebend.

शरपुच्छ (1. शर + पुच्छ) adj. f. ई P. 4, 1, 55. VĀRT. 2.

शरबन्ध m. s. u. बन्ध 1) am Ende, wo noch R. GORR. 1, 4, 108 hinzuzufügen ist.

शरभ UNĀDIS. 3, 122. m. 1) ein best. Thier (nach den Comm. und in späteren Büchern öfters ein fabelhaftes achtbeiniges Wild, ein gefährlicher Feind des Löwen und Elephanten) AK. 2, 5, 11. TRIK. 2, 5, 2. H. 1286. MRD. bh. 21. VS. 13, 51. AIT. B. 2, 8. शरभो न चतो ऽति दुर्गाप्येषः AV. 9, 5, 9. ÇAT. BR. 1, 2, 3, 9. ÇĀNKH. ÇA. 16, 3, 14. 12, 13. Ind. St. 1, 279. dem Hirschgeschlecht zugezählt KĀRAKA 1, 5, 6. SUCR. 1, 200, 9. 2, 412, 3. MBH. 3, 12244. 15629. HARIV. 4596. R. 2, 29, 3. 7, 7, 20. 23, 5, 5. MRGH. 53. VARĀH. BRH. 27 (25), 6, 10. COLBR. MISC. ESS. 2, 363. fg. KATHĀS. 12, 5. Buā. P. 3, 10, 21 (एकशफ). 4, 0, 20. 8, 2, 20. 10, 10. PĀNĀR. 1, 6, 24. 7, 27. ऋष्यादः शरभः (षष्टौ पौदा विषयदेशं प्रति गतिसाधनानि इन्द्रियाणि यस्य स शरभः NILAK.) सिंख्याती MBH. 3, 10665. शरभाकृतसिंहेव मरुती गिरिकन्दरा 7, 28. ऋष्याहर्धनयनः शरभो वनगोचरः 12, 4291. fgg. HARIV. 9383. MĀRK. P. 8, 150. Verz. d. B. II. No. 897. विपत्तीकृत्य शरभान्पातयन्पर्वतीयमान् KATHĀS. 94, 11. उत्पादका न बहवः कवयः शरभा इव BĀNABHATTA in Z. d. d. m. G. 25, 455. शरभकुलमन्त्रिहं प्रोद्धत्यम्बु कृपात् R. 1, 23 (schwerlich = शलभ). बन्धकीपक्षशरभशूलिकागुर्विणीस्तनात् । प्रप्ता नृपेण चादेया MĀRK. P. 27, 20; vgl. मनस्विन् = शरभ. Çākjamuni als शरभ Vāj.

beim Schol. zu H. 233. शर्म = कर्म MBD. = उष्ट्र Kameel ĠATĪDH. im ÇKDr. — 2) unter den Bein. Vishṇu's MBH. 13, 6988. — 3) N. einer Upanishad Ind. St. 3, 326, 1. — 4) ein best. Motrum: 4 Mal ~ ~ ~ ~ ~ — COLBA. Misc. Ess. 2, 162 (X, 15). — 5) N. pr. a) eines Asura MBH. 1, 2534. 2663. HARIV. 204. 13181. 14287. — b) zweier Schlangendämonen MBH. 1, 2150. 2152. — c) verschiedener Männer RV. 8, 89, 6. MBH. 2, 325. 5, 2013 (चिदिपतेर्धाता). Sohn Çiçupāla's 14, 2468. Bruder Çakuni's 7, 6944. — d) pl. eines Volkes MBH. 1, 6684. statt काशीङ्करमान् liest aber die ed. Bomb. besser काशीङ्करान्. — e) eines Affen MBD. R. 1, 16, 16. 4, 25, 33. 33, 12. 39, 34. 4, 41, 4. 5, 73, 44. 90, 14. 6, 2, 37. 38, 40. 69, 43.

शर्मकेतु m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 53, 2.

शर्मङ्ग (1. शर् + भङ्ग) m. N. pr. eines Rshi MBH. 3, 8184. 8380. R. 1, 1, 40 (43 Gonn.). 3, 17. R. Gonn. 2, 123, 16. 3, 8, 18. 35, 102. 6, 108, 37. RAGH. 13, 45.

शर्मता f. nom. abstr. zu शर्म 1) MBH. 12, 4299.

शर्मानना (शर्म + शानन) f. N. pr. einer Zauberin KATHA. 48, 122. fgg.

शर्म m. ein Name Kārttikeja's H. 209. Vgl. शर्मन्मन्.

शर्मष्टि f. Rohrspitze ÇAT. Bn. 14, 9, 4, 11. KAUC. 47.

शर्मय (von 1. शर्) adj. (f. ई) aus Rohr bestehend, — gemacht P. 4, 3, 144. मेखला KĀTH. 11, 5. TS. 6, 1, 3, 3. बर्हिस् 2, 1, 5, 7. KĀTH. 23, 4. ĀCV. ÇA. 9, 7, 5. KAUC. 47. 116. NIN. 3, 4. 10, 29.

शर्मञ्च m. ein best. Vogel, vulgo गोसालिक् ÇABDAK. im ÇKDr.

शर्मुख n. Pfeilspitze H. an. 4, 89. MBD. n. 109.

शर्मलक n. Wasser ÇABDAK. im ÇKDr.

शर्मोमन् m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 310, a, 30. Verz. d. Cambr. H. 22.

शरव m. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 2084. fehlerhaft für शर्व, wie die ed. Bomb. liest.

शरवण (1. शर् + वन) n. Röhricht (Geburtsstätte Kārttikeja's) P. 8, 4, 5. MBH. 7, 328. 11, 652. 13, 4097. 4197. R. 1, 37, 20 (38, 23 Gonn.). R. Gonn. 1, 39, 17. 4, 44, 71. f. 7, 16, 1. 2. 35, 22. KATHA. 49, 241. गुरुस्य ऽस्थस्य SuçA. 2, 394, 2. भवो देवः so v. a. Kārttikeja MBD. 46. शर्वणोद्भव desgl. MBH. 3, 14635. शरवणालय desgl. 1, 2587.. Hier und da fälschlich शर्वन geschrieben.

शरवत् (von 1. शर्) adj. gaṇa मघादि zu P. 4, 2, 86. zur Etymologie von शल्मलि NIN. 12, 8 (कण्ठैरसौ किन्ति D.). mit Pfeilen gespickt HARIV. 15204 (mit der neueren Ausg. शर्वान् zu lesen).

शरवाणि m. 1) Pfeilspitze. — 2) Verfertiger von Pfeilen H. an. 4, 89. MBD. n. 109. — 3) Fussoldat H. an. पापिष्ठ st. पदाति MBD.

शरवारण (1. शर् + वा०) n. Schild MBH. 6, 2709. 3606. — Vgl. शरवार (wie die ed. Bomb. an beiden Stellen liest) und शरवारण.

शरवृष्टि m. N. pr. eines Marutvant HARIV. 11545. — f. Pfeilregen.

शरवेग m. N. pr. eines Rosses (geschwind wie ein Pfeil) KATHA. 39, 170. 121, 277.

शरव्य (von शर्) P. 6, 1, 33, VĀRTT. 2 (von 1. शर् abgeleitet). 1) n. Ziel AK. 2, 8, 3, 54. HALĪ. 2, 318. कृताः शरव्यं करिषा तवामुराः ÇAK. 156. RAGH. 7, 42. 11, 27. व्यथ Çiç. 7, 24. — 2) f. Pfeilschuss (später

erklärt als Pfeilhagel) RV. 6, 75, 16. 10, 87, 18. AV. 1, 19, 1. 3 (parox.). 11, 10, 6. यामस्पति शरव्यां न सा मृषा 5, 18, 9. 12, 5, 25. 29. तिम्रो वै शरव्याः । प्रतीची तिरश्च्यनूची TBH. 1, 7, 8, 8. TS. 4, 5, 4, 1. 5, 5, 2, 2. VS. 24, 40. 30, 7. अशरव्य adj. (f. छा) Pfeilen nicht zugänglich ÇAT. Bn. 5, 3, 5, 30. — शरव्या आपः । शरव्या वै तेजन् P. 6, 1, 33, VĀRTT. 2, Schol.

शरव्यक n. = शरव्य 1) H. 777.

शरव्याप् (von शरव्य), ऽपते das Ziel bilden: विषमशरस्य शरव्यायमायमानसो बभूव DAÇAK. 39, 3. 4.

शरशय्या f. ein aus Pfeilen gebildetes Lager (für gefallene Krieger); darauf werden erlegte Löwen gelegt KATHA. 94, 10. — Vgl. वीरशय fgg.

शरशराप् (onomatop.) ऽपति zwischen P. 8, 1, 12, VĀRTT. 6, Schol. अमि-कोत्रं शरशरापत् ĀCV. ÇA. 3, 11, 19.

शरसु (von 2. शर्) n. Rahm, die Haut auf gekochter Milch VS. 39, 5. शरोमृकीत mit einer Haut bezogen AIR. Bn. 5, 26. ÇAT. Bn. 3, 3, 2. 2. 10, 6, 5, 2. TBH. 2, 1, 2, 1. शरो ऽङ्गारा अर्धयूक्ते die Gluth überzieht sich mit einer Haut (von Asche) 10, 3. TS. 5, 4, 3, 3. KĀTH. 21, 7. — Vgl. 2. शर्.

शरस्तम्ब m. 1) Röhricht MBH. 1, 2435. 5070. f. 5082. f. 5433. 9, 2460. HARIV. 1786. BHAL. P. 1, 6, 13. 9, 21, 36. PAKĪAT. 140, 25. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit MBH. 13, 1714. — 3) N. pr. eines Mannes PRAVANĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 28.

शराक m. eine best. Mischlingskaste Verz. d. Oxf. H. 22, a, 24.

शरामि (1. शर् + अमि) gaṇa लुभादि zu P. 8, 4, 39. in der Verbindung ऽपरिमाण MBH. 13, 5229 nach NILAK. fünfunddreissig (शर् = fünf, अमि = drei).

शराघात (1. शर् + आ०) m. Pfeilschuss H. an. 4, 18. MBD. k. 196.

शराटि und शराडि f. ein best. Vogel, = शरारि ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. श्राटि und श्राडि.

शराति f. desgl. RĀMĀÇRAJA zu AK. nach ÇKDr. — Vgl. श्राति.

शराभ्यास (1. शर् + अ०) m. Uebung im Bogenschiessen AK. 2, 8, 3, 54.

शराय् (von 1. शर्), ऽपते einen Pfeil darstellen: कटानाश्च शरायसे Spr. (II) 1124.

शरारि f. ein best. Wasservogel, = श्राटि, श्राति TRIK. 2, 5, 25. H. 1338. HALĪ. 2, 94. R. 3, 15, 6. RT. 4, 9. KULL. zu M. 5, 12.

शरारीमुख 1) m. dass. SuçA. 1, 208, 13. — 2) f. ई ein best. chirurgisches Instrument, eine Art Scheere SuçA. 1, 26, 12. 16. 27, 12.

शरारु (von 1. शर्) adj. P. 3, 2, 178. VOP. 26, 162. Schaden zufügend, schädigend AK. 3, 1, 28. H. 369. HALĪ. 2, 217.

शररोप (1. शर् + आ०) m. Bogen ĠATĪDH. im ÇKDr.

शरार्चिस् (1. शर् + अ०) m. N. pr. eines Affen R. 4, 41, 3.

शरार्यास्य (शरारि oder शरारी + आस्य) n. ein best. chirurgisches Instrument VĀGBH. 26, 9.

शरालि, शरालिका und शराली f. = शरारि ÇABDAR. im ÇKDr.

शरव ÇĀNT. 3, 18. m. n. gaṇa अर्धधादि zu P. 2, 4, 31. 1) eine flache, trdene Schüssel, Teller; schalenförmiger Deckel eines Gefässes AK. 2, 9, 32. TRIK. 2, 9, 8. H. 1024. HALĪ. 2, 160. KĀTH. ÇA. 5, 6, 10. ĀCV. GRHJ. 1, 17, 3. GRHJAS. 2, 69. वृत्ते ऽसंपाते M. 6, 56. MBH. 14, 1278. R. 1, 73, 20. R.

GORR. 2, 125, 11. SUÇR. 4, 273, 14. 280, 4. 316, 10. °निममध्य 2, 17, 13. 234, 7. 8. °संपुट 389, 20. ÇĀṆḤ. SĀMḤ. 2, 1, 84. Spr. 4967. VARĀH. BRH. S. 48, 36. सक्नुनाम्. अम्भसः KATHĀS. 4, 122, 21, 134, 29, 145. MĀR. P. 54, 16. 60, 10. TAITT. PRĀT. 2, 7, Comm. PĀNĒAT. 174, 14. सक्नुपूर्ण° HIT. 114, 22, v. l. सक्नु° 115, 2. मोदक° VIKR. 45, 13. निष्ठीवन° Spr. (II) 1593. — 2) als *Muass für Korn* = 2 प्रस्थ nach TS. Comm. चतुः° (अपूप) TS. 3, 3, 8, 4, 4, 7. TBa. 1, 3, 4, 5. 8, 3, 8, 2. ÇAT. Br. 5, 1, 4, 12. ĀCV. ÇA. 3, 10, 27. 14, 1. KĪTJ. ÇA. 12, 2, 12. KAUC. 64. 67. पावच्छराव ĀCV. ÇA. 12, 8, 35. शरावार्ध = कुडव ÇKDr. nach dem VAIDJAKA. Accent der adj. auf शराव mit vorangehendem Zahlwort P. 8, 2, 29. fg. — Vielleicht von 3. शर. Vgl. उद°.

शरावक 1) = शराव 1): भक्त्यस्यार्ध° KATHĀS. 29, 88. am Ende eines adj. comp. (f. °शराविका): स्थाली किंशराविका *einen mit Öffnungen versehenen Deckel habend* SUÇR. 2, 61, 16. — 2) f. शराविका Bez. eines best. Abscesses SUÇR. 4, 273, 12. 14. पिडका शरावाकृतिसंस्थिता KĀRĀKA 4, 17.

शरावकुर्द m. eine Schlangenart SUÇR. 2, 287, 15.

शरावती (von 1. शर) f. N. pr. P. 6, 3, 120. 1, 219. 1) eines Flusses AK. 1, 2, 2, 33. 2, 1, 6. H. 952 nebst Schol. MBH. 6, 327 (VP. 182). Verz. d. Oxf. H. 24, a, N. 2. PRĀJACĪTTEND. 11, b, 4. LIA. 1, 94. Anh. LII. — 2) einer Stadt RAGH. 15, 97. LIA. 1, Anh. XI, N. 21. — 3) eines buddhistischen Klosters WASSILJEW 58. TĀMAN. 51. 293.

शरावर (1. शर + श्रा°) 1) m. Köcher R. ed. Bomb. 3, 64, 49. — 2) n. Schild MBH. 1, 5494 (Köcher NILAK.). 6, 2667 (Panzer NILAK.). 4010. 2709. 3606 (an den beiden letzten Stellen nur in der ed. Bomb.). — Vgl. शर-वारण und das folgende Wort.

शरावरण (1. शर + श्रा°) n. Schild MBH. 6, 2707.

शरावाप (1. शर + श्रा°) m. Bogen TRIK. 2, 8, 51.

शरावि (शराविन्) s. माष° (auch PRAYARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 22 herzustellen statt माषशरावि). — Vgl. शाराव und शारावि.

शराशय (1. शर + श्रा°) m. Köcher H. 781.

शरास m. = शरासन Bogen BUĠ. P. 4, 16, 22.

शरासन (1. शर + श्रा°) Pfeile schleudernd. 1) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 4543. 7, 5594. — 2) n. Bogen AK. 2, 8, 2, 51. H. 775, Schol. MBH. 3, 12077. 17302. 6, 2385. 7, 522. 14, 822. R. 1, 1, 41. 2, 23, 36 (20, 40 GORR.). 3, 56, 45. 4, 33, 42. 5, 20, 19. RAGH. 3, 52. 9, 10. 50. KUMĀRAS. 3, 64. ÇĀK. 119. 156. 28, 19, v. l. VIKR. 70. VARĀH. BRH. S. 34, 5. PRAB. 7, 13. BUĠ. P. 1, 17, 36. 3, 14, 9. Vgl. पुष्प°, शक्र°, इषसन, वाणासन (nl. 1. श्रा° zu lesen 1. श्रा°).

शरासनिन् (von शरासन) adj. mit einem Bogen bewaffnet MBH. 5, 5367. 7, 4689. 13, 1978. HARIV. 1863. MĀR. P. 21, 5. 127, 8.

शरास्य n. = शरासन Bogen MĀR. P. im ÇKDr.

शरि adj. = किंस UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 127. — Vgl. शारा.

शरिका f. N. eines Palastes SCHIEFFNER, Lebensb. 305 (78).

शरिन् (von 1. शर) adj. mit Pfeilen versehen MBH. 2, 2664. 4, 302. 1639. 14, 2438. R. 3, 56, 30. 6, 72, 66.

शरिमन् UNĀDIS. 4, 147. m. = प्रसव UśĀVAL. auch शरीमन् dors.

शरी f. gaṇa गोरादि zu P. 4, 1, 41. ein best. Gras, = एरका BUĠ-VAPR. im ÇKDr.

शरीकर (1. शर + 1. कर) zum Pfeil machen KĪVALAJ. 108, b, 1 (vgl. MBH. 13, 7485).

शरीमन् s. शरिमन्.

शरीर UNĀDIS. 3, 30. ÇĀNT. 3, 18. n. SINDH. K. 249, b, 1. m. (das m. nur durch R. 7, 75, 4 zu belegen) und n. gaṇa शरीरार्धदि zu P. 2, 4, 31. am Ende eines adj. comp. f. श्रा. 1) a) fester Bestandtheil des Körpers: Knochengeriäte, pl. Gebeine; b) Leib überh., Körper AK. 2, 6, 2, 21. 3, 4, 25, 152. TRIK. 2, 6, 19. H. 564. HALĀJ. 2, 355. RV. 1, 32, 10. तव शरीरं पतयिष्व-र्वन् 163, 11. मास्य त्वचं चित्तिपो मा शरीरम् 10, 16, 1. 136, 3. AV. 5, 9, 7. शरीरे मांसमसुरेयामः 29, 5. 7, 53, 2. 8, 2, 26. 28. बृहन्नदिरभव्यच्छरीरम् 9, 4, 5. मा ते गात्रा वि क्वापि मो शरीरम् 18, 3, 9. VS. 34, 55. AIT. Br. 2, 6. अशरीरं वै रेतो ऽशरीरा वपा यदे लोहितं यन्मांसं तच्छरीरम् 14, 3. 8. TS. 1, 7, 2, 1. श. रस 2, 1, 2, 7. 3, 44, 1. 5, 6, 3. 4. 7, 3, 44, 1. TBa. 1, 2, 2, 8. प्राणा अमृताः शरीरं मर्त्यम् ÇAT. Br. 10, 1, 4, 1. 6, 2, 2. 5, 6. 12, 7, 2, 16. neben घातम् 3, 3, 4, 16. 14, 6, 2, 13. 2, 7. 7, 4, 8. KAUC. 80. °होम TBa. 3, 8, 48, 4. शरीरं वा शरीरं वनते शरीरैः durch seine Knochen RV. 6, 28, 4. शरीरैः श्रेयो कृत्ति दस्यून 10, 99, 8. श्रेयधीषु प्रति तिष्ठ शरीरैः 16, 3. AV. 2, 34, 5. 11, 2, 2. VS. 35, 2. AIT. Br. 2, 2. 7, 2. KĪTJ. ÇA. 21, 3. 7. 13. 4, 5. ÇĀKḤ. ÇA. 4, 15, 14. ÇAT. Br. 11, 7, 2, 6. VS. PRĀT. 1, 12. TS. PRĀT. 2, 2. पृष्ठतः शरीरस्य M. 8, 300. °संस्कार 2, 26. संस्कारार्थं शरीरस्य 66. शरीर, वाच्, बुद्धीन्द्रियमनांसि 192. या समाप्तेः शरीरस्य 244. या निपाताच्छरीरस्य 6, 31. प्राक्शरीरस्य विमसः KATHOP. 6, 4. °विमोक्षणा M. 2, 243. अक्षितेन शरीरस्य 4, 3. शरीरस्याप्यये 6, 68. 8, 69. शरीरस्य शुद्धिः 6, 30. Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670. अनेकेन शरीरात्तरचारिणा MBH. 1, 5986. शरीरात्तको नृणां यमः 3, 2138. शरीराभिः सृतः कलिः 2837. 15670. SUÇR. 4, 273, 11. 337, 4. VARĀH. BRH. S. 53, 2. Gegens. चेतम् ÇĀK. 33. R. 1, 16. अनित्यानि शरीराणि Spr. (II) 292. शरीरेण समं नाशं सर्वमन्यद्वि गच्छति 1345. मृत 4938. शरीरधर्मकेशेभ्यः तिप्रं स परिकीयते (I) 2902. क्षाम 2965. शरीरमेवायतनं मुखस्य दुःखस्य चाप्यायतनम् 2966. (II) 3323. °कर्षण (I) 5067. शरीरमेता कुरुतः पिता माता च 5069. °योगजैः सुखैः RAGH. 3, 26. रत्नाम्यकं शरीरं ते तत्सुखं स्वपिक् प्रभो KATHĀS. 18, 115. शिवं नासिकया विना शेषशरीरस्य PĀNĒAT. 38, 8. या शरीरात् den Leib nicht ausgenommen KATHĀS. 59, 138. मृडुनि मृगशरीरे ÇĀK. 10. अक्रेः HALĀJ. 3, 20. शरीराणि त्रापुनापउजस्वेदजोद्विज्ञाप्यानि VEDĀNTAS. (Allah) No. 71. °त्रय NṚS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 140. त्रिविध Verz. d. Oxf. H. 89, b, 25. fg. पञ्चात्मक, षडाश्रित, सप्तधातु, चतुर्विधाकारमय GARBHOP. in Ind. St. 2, 66. कारण° VEDĀNTAS. (Allah.) No. 32. स्थूल° 65. 72. सूक्ष्म° 43. fg. 60. fg. 63. 65. क्षेत्रज्ञस्य शरीरम् M. 12, 15. यशःशरीरार्थं शरीरं वीक्ष्य भङ्गुरम् KATHĀS. 34, 11. RAGH. 2, 57; vgl. यशःकाय Spr. (II) 2343. धृत° adj. SĀKḤJAK. 67. जर्जरभूत° adj. VER. in LA. (III) 6, 2. अक्षत° adj. 28, 10. अस्वस्थशरीरा ÇĀK. 33, 11. अलघुशरीरा MĀLAY. 65, 15. सशरीरा गता स्वर्गम् R. 1, 35, 8. अशरीरा वाणी R. 4, 63, 6. KATHĀS. 2, 68, 11, 14. 23, 59. 30, 52. 36, 29. 109, 19. — 2) pl. Reliquien (bei den Buddhisten) BURNOUR, Intr. 348. N. 2. HIOUEN-THSANG 1, 32. Vie de HIOUEN-THSANG 84. 216. — 3) fester Körper überh. (Gegens.: उदकः) शरीरोपशमन, °दीप्ति Nir. 7, 23. eines Berges: व्योधाधोऽस्त्वच्छरीरं विनिःसृताः MBH. 3, 1739. PĀNĒAT. 190, 19. अमृतमय° der Mond Spr. (II) 551. 1168. von Sternen VARĀH. BRH. S. 47, 9. — 4) Leib so v. a. Person: आत्मा-

धीन° adj. Spr. (II) 908. स्वशरीरेत्यर्थं मोक्ष्यमेतन्मया नृणाम् 3487. वि-
द्या न तृप्तिमुत्पादयति शरीरे 4297. (I) 4789. 3040. — Wir führen das
Wort auf 3. शर (vgl. M. 1, 17. MBu. 12, 8521) zurück: der feste Be-
standtheil des Körpers ist der Halt, die Stütze der übrigen Theile.
Die hergebrachte Ableitung ist von 1. शर, indem man den Körper
als etwas Gebrechliches, Vergängliches auffasst. Vgl. श्र°, प्राण°, बृ-
हच्छरीर, मध्य°, यद्यशरीरम् लिङ्ग°, शारीर und शारीरक.
शरीरक (von शरीर) n. Leib, Körper Jān. 3, 98. 117. der elende, werth-
lose Körper Spr. 3216. Kathās. 22, 165. 28, 15. 42. 56, 71. 119, 63. Am
Ende eines adj. comp. = शरीर Verz. d. Oxf. H. 39, a, N. 2, wo °शरी-
रिका zu lesen ist.

शरीरकर्तृ m. Erzeuger, Vater MBu. 5, 6080.

शरीरकृत् m. dass. Spr. 3068.

शरीरज्ञ (श्र° + 1. ज्ञ) 1) adj. aus dem Körper hervorgegangen, mit dem-
selben vollbracht: कर्मदोष neben वाचिक und मानस M. 12, 9. — 2) m.
a) Leibesfrucht: सुव्यञ्जितशरीरज्ञा R. 7, 2, 17. Sohn Dhār. im ÇKDa. प-
राशर° MBu. 13, 1679. — b) Geschlechtsliebe (vgl. मनोज्ञ u. s. w.) Dhār.
im ÇKDa. शरीरज्ञेन तीव्रेण दक्षमानः MBu. 1, 4022. 12, 12191. — c)
Krankheit Dhār. im ÇKDa.

शरीरता f. nom. abstr. von शरीर Körper Sarvadarçanas. 50, 19. 22.
52, 17. सर्व° 21.

शरीरत्याग m. Hingabe des Leibes, Aufopferung des Lebens Raçh. 12, 10.

शरीरत्व n. = शरीरता Kathop. 6, 4.

शरीरदण्ड m. eine körperliche Strafe Buā. P. 5, 26, 16.

शरीरधातु m. ein Hauptbestandtheil des Körpers (Blut, Fleisch u. s.
w.; vgl. u. 1. धातु 3) Taiç. 3, 3, 448. अग्निश्च (भुङ्क्ते) शरीरधातून् Spr. (II)
383. MBu. 3, 16530. विमुच्यारण्ये स्वशरीरधातून् 1, 3633.

शरीरपात m. das Zusammenstürzen des Leibes, Tod Varān. Bm. 25
(23), 7.

शरीरप्रभव m. = शरीरकृत् Erzeuger Spr. (II) 4260.

शरीरबन्ध m. 1) die Fesseln des Leibes, das Gefesseltsein an den Leib
Buā. P. 5, 5, 5. — 2) ein angenommener Leib: पूः शरीरबन्धेन तिरोब-
भूव so v. a. die Stadt (in Gestalt eines Weibes) verschwund leibhaftig
Raçh. 16, 23.

शरीरभाज् adj. einen Körper habend, m. ein lebendes Wesen Buā.
P. 1, 9, 42.

शरीरभृत् adj. den (künftigen) Leib in sich tragend und mit einem
Körper behaftet, vom Samen und von der Seele MBu. 14, 634. fg.

शरीररक्त m. Leibwache Vjutr. 97.

शरीरवस्त्र (von शरीरवस्त्र) n. das Verschensein mit einem Körper Sar-
vadarçanas. 83, 3, 4.

शरीरवस्त्र (von शरीर) adj. mit einem Körper versehen Sarvadarçanas.
83, 3. körperlich, consistent TBu. 3, 8, 25, 2. m. ein lebendes Wesen
MBu. 12, 6846.

शरीरवृत्त adj. der seinen Leib sich angelegen sein lässt, der sein Le-
ben schonen muss: नृप Kathās. 42, 45 (44 ist अवतितीर्षु zu lesen).

शरीरवृत्ति f. Unterhalt des Leibes, Fristung des Lebens: स त्वं मदी-
येन शरीरवृत्तिं देकेन निर्वर्तयितुं प्रसीद Raçh. 2, 45.

शरीरशुष्का f. Sorge um den Leib: भर्तुः °शुष्का कुर्यात् M. 9, 86. Pañ-
āṭ. ed. orn. 49, 15. 52, 21.

शरीरशोषण n. Tödtung des Fleisches, Kasteiung des Körpers Sarva-
darçanas. 169, 15 (aus Jān.). Pañāṭ. 27, 1.

शरीरसंधि m. Gelenk am Körper Buā. P. 3, 13, 27.

शरीरस्थान n. Verz. d. Cambr. H. 24 = शारीर°.

शरीरावयव (शरीर + अ°) m. Körperteil P. 5, 1, 6. Raçh. 3, 22.

शरीरावर्ण (शरीर + ऋ°) n. Schild Rān. im ÇKDa. (= चर्मन्, wo-
mit auch die Haut gemeint sein kann). MBu. 7, 8562. — Vgl. गात्रावर्ण.

शरीरास्थि (शरीर + अ°) n. Gerippe H. 628.

शरीरिन् (von शरीर) 1) adj. mit einem Leibe versehen: आत्मानः M. 1,
53. Sarvadarçanas. 120, 11. Kusum. 49, 12. 14. सान्नादावाविव शरीरिणौ
leibhaftig Mālav. 10, 19. विरुध्यथा Uttara. 39, 15 (33, 12). सरस्वती
Kathās. 4, 137. 33, 59. mit Leibern bedeckt: अय्याकं सर्वपाञ्चालिः कृत्वा
भूमिं शरीरिणाम् MBu. 10, 186. श्र° körperlos Weber, Rāmat. Up. 287.
Kusum. 49, 14. वाच् R. 4, 1, 81. 3, 4, 15. Uttara. 30, 9 (39, 19). LA. 92, 1.
शरीरिन् am Ende eines comp. — zum Körper habend: श्र° M. 4, 243.
दम° so v. a. der an seinem Leibe Selbstbeherrschung übt Buā. P. 3, 31,
19. — 2) m. ein mit einem Leibe begabtes Wesen, Geschöpf, insbes. der
Mensch AK. 1, 1, 4, 8. H. 1366. Schol. M. 1, 84. 6, 64. 12, 25. 149. Jān.
3, 102. MBu. 2, 753. 5, 5423. 7045. Suçr. 1, 125, 8. 152, 13. Raçh. 8, 48.
Spr. (II) 2067. 2093. 3268. 3314. (I) 2099. 2229. 4697. Rān-Tan. 4, 605.
Buā. P. 4, 24, 17. 5, 26, 9. शरीरिणौ स्थावरजङ्गमानाम् Kumāras. 1, 23.
— b) Seele Buā. 2, 18. Raçh. 8, 88. Spr. 4810. Bhāṣāp. 26. स (तेजसः)
वै शरीरी प्रथमः स वै पुरुष उच्यते Mān. P. 45, 64. — Vgl. योग°.

शरीरोभू (शरीर + 1. भू) sich verkörpern, einen Körper annehmen:
°भूत Kathās. 1, 32.

शरु Urdīs. 1, 11. 1) f. seltener m. Geschoss, sowohl Speer als Pfeil
(= शर् H. an. 2, 461. = वज्र H. an. Med. r. 89); instr. शर्वा RV. 4, 100,
18. 186, 9. 172, 2. 2, 12, 10. धृक्ती 4, 3, 7. पुत्र सकृन् शर्वा नि बर्कति 28,
3. 6, 27, 6. शर्वाः शर्वाः 7, 71, 1. 85, 2. 8, 18, 11. 56, 15. 20. 10, 27, 6. त-
मस्ता विद्या शर्वा शिक्षानः 87, 6. 15. 99, 7. धनुरा तनामि शर्वे कृत्वा उ
10, 125, 6. 182, 3. ये देवाः शरुमस्यथ AV. 6, 65, 2. 4, 2, 3. 19, 2. 12, 2, 47. सैर
(शरी) 5, 25, 1. — 2) m. Zorn H. an. Med. — 3) m. ein N. Vishṇu's H.
c. 73. — 4) m. N. pr. eines Devagandharva MBu. 1, 4814. — Vgl. शर्य्य.

शरुमत् (von शरु) adj. mit Geschoss bewaffnet RV. 10, 89, 5.

शरज्ज adj. = शरज्ज P. 6, 3, 16.

शर्करा 1) m. a) Kiesel Kauç. 72. Gries, Kies: नीचैः °कर्षणः (वायुः)
MBu. 3, 11396. 6, 23. °कर्षिन् Hariv. 11555. °वर्षिन् (वात) MBu. 4, 1258.
16, 2. शात्तशर्करालुक (so die neuere Ausg.) Hariv. 9005. केमशर्करा-
लुक 9006. im Epos die Kürze überall durch das Versmaass bedingt.
— b) Sandzucker: खण्डशर्करालुक (das Metrum erfordert eine Kürze)
MBu. 12, 10317. — c) N. pr. eines imaginären Wasserwesens Pañāṭ.
Ba. 14, 5, 15. — d) pl. N. pr. eines Volkes Mān. P. 58, 35. — 2) f. श-
र्करा Urdīs. 4, 3. a) Gries, Kies, Geröll: = उपला AK. 3, 4, 96, 201. H.
an. 3, 607. Med. r. 222. = शर्करावत्, शर्करायुग्देश, शर्करावित्तदेश P.
4, 2, 53. 5, 2, 105. AK. 2, 1, 11. H. an. Med. r. 222. = शकल H. an. Med.
= कर्पराश AK. 3, 4, 95, 177. H. an. Med. = मृदिकार und चूर्णखण्ड

Uéval. angeblich nach Hin. Meist im pl. und im comp. zu belegen.
 शर्करा: सिकता घृष्मानः AV. 11, 7, 21. TS. 5, 1, 2, 2, 2, 2, 6, 4, 1. भूमिं
 शर्कराभिरदंक्तु TBa. 1, 1, 2, 7, 2, 2, 4, 3, 12, 2, 2. Çat. Br. 2, 1, 2, 8, 3, 1, 4,
 18, 2, 5, 3, 4, 6, 8, 7, 4, 1. Kîti. Ça. 4, 8, 16, Lîti. 1, 5, 8. KAUC. 18. 36. fg.
 47. 82. Çvrtâçv. Up. 2, 10. M. 8, 250. MBu. 5, 5176. ववर्ष रुधिरं देवः
 शर्कराङ्गारमिश्रितम् HARIV. 9299. °कर्षिन् (Wind) R. Gora. 1, 76, 15.
 °वर्षिन् Çāṅku. Gṛha. 6, 1. °विह Varāṇ. Bṛh. S. 80, 15. 45, 9. Suça. 1,
 134, 18. 305, 6. Rîga-Tar. 5, 432. Verz. d. Oxf. H. 268, a, 39. Baṇa. P. 5,
 13, 8, 14, 18. 7, 15, 17. am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री) MBu. 6, 2637. मणि°
 7, 2344. 9, 441. R. 2, 81, 16. 3, 76, 6. 4, 41, 57. Kîm. Nîris. 4, 58. Varāṇ.
 Bṛh. S. 3, 9. 54, 15. 102, 81, 4. 82, 4. आसारशर्करा: Hagel Bhāṇ. P. 10, 76,
 11; vgl. जल°. sg. und du. Çat. Br. 8, 7, 2, 20. Kîti. Ça. 17, 4, 15. 12, 26 (nach
 dem Schol. adj.). — b) Gries als Krankheit H. an. MED. आकार्याः शर्करा-
 स्तिमो दत्तकर्णमलाश्मरी Suça. 1, 92, 18. 120, 11. अश्मर्या शर्करा ज्ञेया तु-
 ल्यव्यञ्जनवेदना 263, 12. 15. Verhärtung im Fleisch 294, 15. des Ohr-
 schmalzes 92, 18. — c) Weinstein der Zähne Suça. 1, 304, 17. 2, 128, 10;
 vgl. दत्त°. — d) Sandzucker AK. 2, 9, 48. H. 402. H. an. MED. HARIV.
 8447. R. Gora. 2, 100, 67. Suça. 1, 188, 8. 229, 1. 2, 21, 14. 421, 4. Spr. (II)
 2834. 3000. (I) 3243. Varāṇ. Bṛh. S. 77, 9. Gît. 12, 29. PĀṆĀ. 2, 4, 32.
 fg. Dhūrtas. 79, 16. PĀṆĀT. 185, 21. शर्कराचलदान Verz. d. Oxf. H. 35,
 b, 31. 41, a, 24. °धेनु 35, b, 39. 59, a, 23. सित° Sāh. D. 2, 8, 9. द्राता° Suça.
 2, 324, 8. शर्कराम्बु 4, 38, 19. शर्करोदक Bhāṇ. im ÇKDn. शर्करासव R.
 5, 14, 44. am Ende eines adj. comp. Varāṇ. Bṛh. S. 76, 5. — 3) f. ई v. l.
 für शक्वरी ein best. Metrum; Fluss; Gürtel in MED. nach ÇKDn. und
 dem Comm. zu Kāyśā. 3, 149. = लेखनी Dhar. im ÇKDn. — शर्करा ist
 vielleicht als eine reduplicirte Form von 3. कर् oder 1. शर् (vgl. शर्कोट
 und कर्कोटक) zu erklären. — Vgl. कट° (st. Bed. 1 zu setzen Zucker aus
 Saccharum Sara), लुङ्°, गुड°, जल°, तुलिन°, तूल°, दत्त°, निः° (auch
 MBu. 14, 1540), पर्व°, पाण्डु°, भू°, मधु°, मालीक°, यवास°, वंश°, वर्त्म°,
 शर्कर, शर्करक, शर्करिक.

शर्करकै adj. (चतुर्थर्थेषु) von शर्करा gaṇa स्रष्टादि zu P. 4, 2, 80.

शर्करात (शर्करा + त्त Augē) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि
 zu P. 4, 1, 105. Verz. d. Cambr. H. 22, 18. शर्कराद्य Çāṅku. zu Kāṇḍ. Up.
 5, 11, 1. — Vgl. शर्कराद्य.

शर्कराप्रभा f. N. einer Höhle bei den Gāina H. 1360.

शर्करार्बुद (शर्करा + र्बु°) m. n. Bez. eines best. Geschwürs Wiss 394.
 Suça. 1, 292, 0. 294, 17. 2, 118, 20.

शर्करावत् (von शर्करा) adj. mit Gries versehen, kiesig u. s. w. P. 5,
 2, 105. AK. 2, 1, 11.

शर्करावर्ता (शर्करा + आवर्त) f. N. pr. eines Flusses Baṇa. P. 5, 19, 18.

शर्करासप्तमी f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Vai-
 çākha ÇKDn. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 46. 41, a, 18.

शर्करिकै adj. (चतुर्थर्थेषु) von शर्करा gaṇa कुमुदादि zu P. 4, 2, 80. 83,
 Schol. — Vgl. शर्करिक.

शर्करिलै (von शर्करा) adj. kiesig u. s. w. P. 5, 2, 105. AK. 2, 1, 11.

शर्कराशर्करा (शर्करा + 1. कर्) in Kiesel —, in Geröll verwandeln: म-
 या च पतता तत्र स्वर्गात्रिः °कृतम्। शिखरं च गिरिस्तस्य शिलाश्च समन-
 शिलाः R. 5, 3, 52.

शर्करीय adj. (चतुर्थर्थेषु) von शर्करा P. 4, 2, 84.

शर्कार, f. ई gaṇa गारादि zu P. 4, 1, 41.

शर्कु m. N. pr. eines Unholdes AV. 8, 6, 2.

शर्कोट m. Bez. einer best. Schlange AV. 7, 56, 5. — Vgl. शर्कोट und
 कर्कोटक.

शर्षाचापिलि m. N. pr. eines Mannes Prayanāṇa. in Verz. d. B. H.
 59, 1 wohl verdorben.

शर्दि in der vielleicht verdorbenen Stelle: शर्दिर्नो अत्रिरयभीवमैभिः
 AV. 18, 3, 16.

1. शर्ध्, शर्धति Dhātup. 33, 61 (auch शर्धपति, प्रक्ष्मने; v. l. प्रसक्ष्ने).
 keck auftreten, trotzig sein gegen (gen.): स शर्धर्द्यो विषुणस्य ज्ञतोः er
 schiert sich nicht um das Gesindel RV. 7, 21, 5. अग्ने शर्ध् 5, 28, 8. partic.
 शर्धत् keck aufstehend, trotzig, höhmtisch: यः शर्धते नानुददति प्रध्याम्
 RV. 2, 12, 10. मन्त्र्यु शर्धतः 23, 12. 30, 8. die Marut 5, 56, 1. दस्यु 6, 23, 2.
 24, 8. 7, 18, 5. 16. 32, 7. प्र राये यंसु शर्धतो ध्वः 34, 18. 8, 2, 15. 19, 20. श-
 र्धत्तमैसि जिघ्रसे 43, 32. 9, 100, 8. 10, 69, 12. med. von Indra VS. 20, 88.
 — Vgl. प्रध्या.

— प्र s. प्रशर्ध, wo zu setzen ist: keck, trotzig.

— अतिप्र caus. etwa aufdrängen: स्तोता यते अतिप्रशर्धयद्भिः RV.
 8, 13, 6.

2. शर्ध्, शर्धते Dhātup. 18, 21 (शब्दकुत्सायाम्). अशर्धिष्ठ und अशर्धत्
 P. 1, 3, 91. शर्धिष्यते und शत्स्यति, अशर्धिष्यत und अशत्स्यत् 92. 7, 2, 59.
 farzen.

— desid. शिशर्धिषते und शिशर्धत्सति P. 7, 2, 59.

— intens. शरीमृध्यते und शरीमृधीति P. 7, 4, 90. Schol.

— अय caus. auf Jmd farzen M. 8, 282.

— वि, °शर्धते farzen Suça. 1, 262, 20. विशर्धित n. Furz 2, 288, 1.

3. शर्ध्, शर्धति und °ते Dhātup. 21, 9 (उन्दने).

1. शर्ध् (von 1. शर्ध्) adj. frech, trotzig RV. 4, 1, 12. 5, 87, 1. Indra 9,
 30, 6. auch wohl 104, 3. 105, 3.

2. शर्ध् (von 2. शर्ध्) m. Furz Vop. 26, 61.

3. शर्ध् m. Herde, Schaar, namentlich der Marut RV. 1, 37, 4. 64, 1.
 2, 11, 14. 30, 11. 31, 3. 4, 3, 8. 5, 56, 9. शर्ध, चात, गणा 53, 11. 54, 1. 8, 20,
 9. नरः शर्धो जज्ञानाः 5, 33, 5. रथानाम् 53, 10. तन्नः शर्धाप धासथा त्वि-
 न्द्रियम् 1, 111, 2. शर्धाप गृणान उरुर्कधि 10, 147, 5. 61, 25. statt प्र शर्ध
 8, 82, 16 dürfte प्रशर्ध zu setzen sein.

शर्धजङ् (शर्धम्, acc. von 2. शर्ध, + जङ् von क्) adj. blühend: माषाः
 P. 3, 2, 28. Vārti. Vop. 26, 61. vielleicht auch subst. m. = माष.

शर्धन (von 2. शर्ध्) n. das Farzen Kull. zu M. 8, 282.

शर्धनीति (3. शर्ध + नी°) adj. die Schaar (der Marut) führend oder
 keck verfahren: Indra RV. 3, 34, 3.

1. शर्धम् adj. compar. शर्धस्तर kecker, trotziger RV. 1, 122, 10.

2. शर्धस् n. = 3. शर्ध Naigh. 2, 9. शर्धासि स्तुकाविनेम् RV. 9, 63, 12.
 मारुत AV. 15, 14, 1. RV. 1, 37, 1. 5. 106, 1. 127, 6. 2, 1, 6. 3, 2. विश्वं शर्धो
 अर्भितो मा नि वेद 7, 59, 7. 8, 15, 9. 9, 88, 7. 10, 103, 9. दिव्य 1, 139, 1. 3,
 19, 4. 7, 44, 5. दृढोष्म 6, 8, 7. 68, 5. यासुमतीनाम् 1, 133, 8. 10, 91, 7. TS.
 2, 4, 2, 1. Vgl. विश्व°.

शर्धन् (von 1. शर्ध्) adj. trotzend; s. बाहु°.

शर्ध्य m. oder n. nach Śiṣ. Ziel; könnte einen Theil des Wagens bezeichnen: वाणी येमनुरस्य शर्ध्यम् RV. 4, 119, 5.

शर्व, शर्वति (गति) Dhātup. 11, 29.

शर्म n. = शर्मन् H. 1370, Schol.

शर्मक m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2, 1087.

शर्मकृत् (शर्मन् + कृत्) adj. Behagen —, Wohlfahrt —, Glückseligkeit schaffend Bhāg. P. 7, 11, 31.

शर्मण्य (von शर्मन्) adj. schirmend TS. 2, 4, 8, 1. 40, 1.

शर्मन् (von 3. शर्) Uśāval. zu Uṇādis. 4, 144. n. 1) Schirm, Schutzdach, Decke; Hut, Obhut; gewöhnlich in Verbindung mit यम् RV. 4, 114, 5. 3, 13, 4. 4, 25, 4. शर्म नो यत्तममवद्वद्धम् 55, 4. 7, 82, 10. 101, 2. AV. 7, 6, 4. Ait. Br. 2, 40. सप्त यत्पुरः शर्म शार्दीर्दत्तं RV. 4, 174, 2. ब्रूते अग्ने मर्क शर्म भद्रम् 5, 4, 10. 44, 7. सप्रथम् 4, 22, 15. त्रिधातु 34, 6. ब्रूत 5, 55, 9. अद्विक् 62, 9. त्रिवद्वय 5, 4, 8. मरि 83, 5. दुराधर्ष 6, 49, 7. शतम् 7, 51, 1. तस्य ते शर्मन्नुपदयमाने राया मदेम 6, 49, 13. उपच्छायामिव घृणेरगन्म शर्म ते वयम् 16, 38. 46, 12. 7, 6, 6. VS. 1, 14. 4, 9. 11, 30. 40. AV. 4, 20, 8. 12, 3, 8. 14. Çat. Br. 3, 2, 4, 8. 12, 8, 3, 11. तेषां प्रतिष्ठा गङ्गेक शरणं शर्म वर्म च Spr. (II) 464. राम शर्माभिगच्छेयम् Zuflucht R. 3, 60, 35. घलब्धा शर्म लोकेषु त्वामेव शरणं गतः 5, 36, 14. सर्वलोकं Bhāg. P. 7, 8, 56. मल्लोषधानीः कुक्कप्रयेगिर्भवति दोषा वक्ष्वा न शर्म Heil, Rettung Varāh. Bhāg. S. 75, 5. लप्स्यसे शर्म भर्तुर्मम R. 3, 59, 22. शर्मोपाय Kathās. 78, 49. घातमने शर्म नक्षते Schutzrüstung TS. 7, 4, 3, 4. 3, 1, 3, 1. — 2) Wohlbehagen, Freude, Glückseligkeit AK. 4, 1, 4, 3. H. 1370. Halā. 1, 123. कचस्य नाशे मम शर्म नास्ति MBh. 1, 3240. नालभच्छर्म 3, 1796. 1799. 15738. R. Gora. 2, 68, 55. Bhāg. P. 3, 5, 39. 6, 7, 17. 9, 16, 9. सर्वास्ववस्थासु न शर्मलाभः Suça. 2, 301, 3. शर्म किं नाम विन्दते Bhāg. P. 3, 31, 9. 5, 13, 1. ददातु वा नावपि शर्म कलः Vop. 3, 143. लोकद्वयशर्मद Spr. (II) 333. निःसीमशर्मप्रद 3612. शर्मदातुर्हरेः Bhāg. P. 3, 5, 15. तणाः कलाश्च काष्ठाश्च तव शर्म दिशतु ते R. 2, 25, 13. दक्षति शर्ममर्माणि मे Spr. 2872, v. 1. शर्मणे ऽत्र पत्रं च (II) 1135. (I) 5221. Ragh. 1, 69. Kathās. 24, 138. मिथ्या परोपकोरा किं कृतः स्यात्कस्य शर्मणे 56, 287. 65, 212 (शर्मणे zu lesen). लोकानाधेकि शर्मणि Bhāg. P. 3, 18, 28. शर्मकाम adj. Jāc. 3, 328. Spr. 2466. जगतामशर्म Kir. 12, 26. — 3) am Ende eines Brahmanen-Namen Pān. Gṛhy. 1, 17. Jama bei Kull. zu M. 2, 32. VP. 297. Colebr. Misc. Ess. 2, 189. अमुकं Schol. zu Kāts. Ça. 173, 17. 243, 1. — 4) im Wortspiel mit शर्व personificirt Kauç. 128. — 5) fehlerhaft für चर्मन् (so die neuere Ausg.) Hariv. 13413. für चर्म Meon. 62. — Vgl. अग्नि°, इन्द्र°, उरु°, गिरि°, देव°, धर्म°, धृष्ट°, नन्द°, पशुपति°, पितृ°, पुत्रोत्तमदेव° (unter पुरुषोत्तम 8), प्रजापति°, बाल°, ब्रूव° भद्र°, भव°, भास्कर°, मकरन्द°, मनोहर°, मयूर°, मित्र°, यज्ञदत्त°, राम°, रुद्र°, वरुण°, विद्वप°, विष्णु°, वीर°, वृद्ध°, शिव°, सु°, करि°.

शर्मण्य (denom. von शर्मन्), partic. शर्मण्यत् schirmend RV. 9, 41, 6.

शर्मर 1) m. eine Art Zeug. — 2) f. छा eine best. Pflanze, = दारुकरिद्रा Dhār. im ÇKDn.

शर्मवत् adj. das Wort शर्मन् enthaltend: ब्राह्मणस्य नामधेयम् M. 2, 32.

शर्मसैद्व (शर्मन् + सद्) adj. hinter einem Schirm oder Schilde sitzend RV. 4, 73, 8. 3, 55, 31.

शर्मन् (von शर्मन्) adj. der Freude —, der Glückseligkeit theilhaftig:

अगस्त्यं गोत्रतश्चापि नामतश्चापि शर्मणाम् MBh. 13, 3400. 3419.

शर्मिला s. पाण्डु°.

शर्मिष्ठा (von शर्मन् mit dem suff. des superl.) f. N. pr. einer Tochter Vṛshaparvan's (vgl. वार्षपर्वणी), Gattin Jajāti's und Mutter Druhju's, Anu's und Pāru's MBh. 1, 3159. fg. 3284. fgg. 5, 5044. 7, 2297. Hariv. 207. 212. 1604. R. 3, 23, 24. Çik. 82. Kathās. 27, 67. VP. 147. 413. Bhāg. P. 6, 6, 31. 9, 18, 6. fgg. Verz. d. Oxf. H. 144, b, No. 301. शर्मिष्ठायाः कृतिः Mālav. 16, 18. 19, 11. °यपाति Titel eines Schauspiels Śāh. D. 193, 5.

शर्व (von 1. शर्) 1) m. Pfeil, Geschoss: शर्वैर्भिद्यु पतनासु डुष्टरम् RV. 4, 119, 10. nach Śiṣ. Kämpfer; die Bed. Schütze wäre passend. — 2) f. छा a) Rohr so v. a. Pfeil Nā. 5, 4. 10, 29. अस्तुर्न शर्वीम् RV. 4, 148, 4. न स्मो वरुते युवतिं न शर्वीम् 10, 178, 3 nach D. = अतिबलवता मुक्ताम्: vielleicht युवतीम् (von 2. यु) packend so v. a. treffend. — b) pl. Rohrgeflecht (an der Soma-Seihe): शर्वीभिर्न भरमाणो गर्भस्त्योः RV. 9, 110, 5. छा यः शर्वीभिस्तुविन्म्यौ अस्याश्रीणीतादिशं गर्भस्तौ (?) 10, 61, 3. — Aus diesen Stellen ist c) die Bed. Finger geschlossen worden Naigh. 2, 5. 4, 2. Nā. 5, 4. — d) Nacht Vāṇaspati bei Bhār. zu AK. nach ÇKDn. — 3) n. Rohrgeflecht, an der Soma-Seihe (vgl. 2. विष्: ब्रूच्छर्वीणि तान्वा RV. 9, 14, 4. नि शर्वीणि दधते देव आ वरम् 68, 2. — Vgl. गो°.

शर्वणा Röhricht; m. pl. nach Śiṣ. zu RV. 8, 6, 39 N. pr. eines Landstrichs in Kurukshetra. शर्वणा fehlerhaft im gaṇa मधादि zu P. 4, 2, 86.

शर्वणावत् (von शर्वणा) m. (mit Röhricht bewachsen) stehendes Wasser, Teich: सिन्धूपर्वताच्छर्वणावतः RV. 10, 35, 2. अश्वस्य शिरो विदच्छर्वणावति 1, 84, 14. Uebertragen auf eine Soma-Kufe; nach dem Comm. N. pr. eines Landstrichs in Kurukshetra: मन्दस्वा सु स्वर्णार उतेन्ने शर्वणावति RV. 8, 6, 39. 7, 29. 53, 11. ये वादः शर्वणावति (सोमासः सुन्विरे) 9, 65, 22. शर्वणावति सोममिन्द्रः पिबतु 113, 1. Nach gaṇa मधादि zu P. 4, 2, 86 fehlerhaft शर्वणावत्.

शर्वकृन् m. Pfeilschütze: उग्र RV. 8, 16, 39. 9, 70, 5.

शर्वपाण und शर्वपावत् s. u. शर्वपा und शर्वपावत्.

शर्वीत m. N. pr. eines Mannes RV. 4, 112, 17. Çat. Br. 4, 1, 5, 2. — Vgl. शर्वीति und शार्यात.

शर्वीति m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Manu Vaivasvata, MAITRAUP. 1, 4 (स° gedr.). MBh. 1, 224. 3141. 3, 10311. 7, 2851 (°वन). 13, 1945. Hariv. 613. 642. HALL in der Einl. zu Vāsavad. 50. VP. 348. Bhāg. P. 8, 13, 2. 9, 1, 12. 3, 1. MĪTSA-P. 12 nach ÇKDn. ein Sohn Nahusha's VP. 413, N. 1. — Vgl. शर्वीत und शार्यात.

शर्व, शर्वति (हिंसायाम्) Dhātup. 15, 76.

शर्व (von शर्) 1) m. a) N. eines mit Pfeilen tödtenden Gottes: अस्तु RV. 8, 93, 1. 2. 8, 7. 12, 5, 36. mit Bhava und andern Namen Çiva Rudra's zusammengenannt; später ein gangbarer Name des Çiva AK. 4, 1, 26. 3, 4, 28, 51. H. 195. Halā. 1, 11. AV. 11, 2, 16. 15, 5, 1. VS. 16, 28. 39, 8. TAITT. Ār. 10, 16. ÇATAR. in Ind. St. 2, 37. KÓLIKOP. ebend. 9, 15. Kauç. 51. 128. ÇĀKṢH. Ça. 4, 19, 1. 20, 1. ĀÇV. Gṛhy. 4, 8, 19. MBh. 3, 12241. 13, 1036 (ed. Bomb. शर्व, ed. Calc. सर्व). 14, 191. Hariv. 7590. 15409. Ragh. 11, 93. Kumāras. 6, 14. Spr. (II) 2779. Kathās.

शलपुत्र N. pr. einer Gegend TIBAN. 319. शलि° 323. die richtige Form ist vielleicht शालि°.

शलभं (von शल्) UNANIS. 3, 122. m. C. n. (b) TRIN. 3, 3, 24. 1) m. a) Heuschrecke (vielleicht auch Lichtmotte, Nachtschmetterling) AK. 2, 3, 28. H. 1213. HALAJ. 2, 102. ARJ. 7, 24. यस्तां स्पृष्ट्वाग्निमदृशं न दग्धः शलभो गथा MBH. 2, 686. क्वादप्यनु शराः पार्थ शलभा इव पादपम् 1, 1510. श्रेणयः शलभानाम् 3, 7213. 13, 6899. 14, 2187. 2248. HARIV. 5659. 6142. 6473. R. 3, 20, 38. 4, 43, 1. 5, 39, 12. 93, 17. 6, 20, 23. KIM. NITIS. 13, 68. °समूहः ÇIK. 31. Spr. (II) 100. 1167. 1907. 2303. (I) 4700. VARAN. BHU. S. 8, 4. 84, 1 (त्रिशलभमहत्त्वं eine Lampe). BULG. P. 5, 14, 5. शलभास्त्र MBH. 3, 11967. Heuschrecken von Gold als Verzierungen auf einem Bogen 4, 1329. die Heuschrecken sind Kinder Pulastja's MBH. 1, 2572. Tarkshja's von der Jāminī BULG. P. 6, 6, 21. — b) N. pr. eines Devagandharva MBH. 1, 2534. eines Asura 2666. HARIV. 204. 12940. 13181. 14287. Verz. d. Oxf. H. 78, b, 44. — 2) f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2624. — Vgl. इन्द्र°.

शलभत् n. nom. abstr. von शलभ 1) a) KUMĀRAS. 4, 40.

शलभाय् (von शलभ), °यते wie eine Heuschrecke verfahren d. i. unbesonnener Weise in's Feuer d. i. in den sichern Tod gehen: कैरव्यवंशरात्रे ऽस्मिन्क एष शलभायते VARAN. BHU. 12, 3. तत्प्रतापामो शलभायितुमिच्छते KATHĪS. 124, 34. RĪGĀ-TAR. 7, 376.

शलल (oxyl. oder proparox. ÇĀNT. 2, 23. Schol.). 1) Stachel eines Stachelschweins, neutr. AK. 2, 3, 7. H. 1296. HALAJ. 2, 78. MBH. 7, 7527. Spr. (II) 1126 (Borste eines Ebers, Conj.). शलली f. AK. 2, 3, 7. bei der Cerimonie des Haarscheitels und zum Auftragen der Augensalbe gebraucht TBa. 1, 3, 6. ÇAT. Ba. 2, 6, 4, 5. KĪTU. 23, 1. KĪTU. ÇA. 5, 2, 15. ÇĀNKU. GĀNU. 1, 12, 22, 28. ÅCV. GĀNU. 1, 14, 4. PĪR. GĀNU. 2, 1. GĀNUAS. 1, 94. KAUC. 8. — 2) m. Stachelschwein H. HALAJ.

शललचक्षु m. oder n. Stachel eines Stachelschweins (zum Schreiben dienend) ĠĀNĀKĀṆḌAÇRSHANĀHASJA bei GOLD. MĀN. 61, b.

शललित (von शलल) adj. mit Stacheln versehen: श्वाविध् MBH. 7, 7418. 7944. 14, 2207.

शललीपिशङ्ग adj. bunt wie ein Stachel des Stachelschweins, m. Bez. eines Navarātra ÅCV. ÇA. 10, 4, 27.

शलाक m. (nur KĪTU. 26, 1 und MBH. 5, 1225) und शलाका f. (UśĀVAL. zu UNANIS. 4, 14). 1) Spahn, Splitter, spitzes Holz, Stäbchen: Halm, Reis TS. 6, 3, 2, 2 zum Rühren ÇAT. Ba. 2, 6, 4, 6; vgl. KAUC. 80. KĪTU. ÇA. 5, 8, 18. Schol. Commun. zu TBa. 1, 250, 1. SuçA. 1, 33, 18. 35, 12. zum Auftragen der Augensalbe: क्षानाञ्जनं ÇIKANĀ 39 in Ind. SL. 4, 369. MBH. 1, 84. RAJU. 7, 8. KUMĀRAS. 1, 48. Schol. in der Einl. zu ĠĀIM. कर्पूर° Spr. (II) 2746. पश्य शलाकावमरे (hierher oder zu 3) तृषो ऽपि भूयैः प्रमार्तते स्वकरः 4011. शलाकानिप्रविष्टा तु संनिर्कर्षाव दृश्यते (I) 2989. अतिलघुवेषुशलाकया ताड्याः RUTHA, GORTE KULL. zu M. 8, 299. °काशपर्वलान् R. GORR. 2, 87, 9. वंश° AK. 3, 4, 44, 45. H. 291. तत्सुवाय° P. 5, 4, 160. Schol. यष्टिं शलाकां तार्कं पञ्जरं तथा Leimruths MBH. 12, 5560 (= PAÑJĀT. III, 179, wo falschlich शलका gedr. ist; NILAK. erwähnt eine Lesart यष्टिशलाका). Rippe am Sonnenschirm H. an. 3, 103. MRD. 1. 460. दत्तशलाकं कृञ्म् MBH. 6, 782. रुक्म° R. 6, 35, 20. बलु° 4, 9, 3.

घष्ठ° MBH. 12, 8595. शल° 13, 4646. 6251. R. 2, 26, 10 (12 GORR.). 3, 67, 15. Stäbchen am Köfig H. an. पाणिपादशलाकाः die Stäbchen an Händen und Füßen so v. a. Finger JĀCĀ. 3, 85. °नखपातेः MBH. 4, 353. HARIV. 4719. buddhistische Bettler tragen bei sich als Legitimation einen mit ihrem Namen versehenen Bambusspahn, der शलाका heißt, Buxnouf, Intr. 239. SCHREFFER, Lebensh. 323 (93). VĀJPE. 201. — 2) Stachel des Stachelschweins H. 1296; Schol. zu KĪTU. ÇA. 5, 2, 13. — 3) Stäbchen beim Spiel Schol. zu KĪTU. ÇA. 372, 6. — 4) ein spitzes Werkzeug zum Durchbohren, Spitze des Pfeils, Nadel u. s. w. (= शल्य H. an. MRD. HALAJ. 3, 48. = शर् MRD.) WEBER, GJOT. 78. अस्थिभेदिन्या निर्भिन्धच्छलाकया (= शङ्कु NILAK.) MBH. 7, 1113. शलाकाशल्घकर्तारः R. GORR. 2, 90, 24. अयस्कर्तृमणि° MĪLATIM. 14, 15. विद्वद्भूमिर्नवमेघशब्दादुद्दिमया रत्नशलाकयेव KUMĀRAS. 1, 24. रत्रिरत्न° RĪGĀ-TAR. 6, 294. तृणारत्न° KATHĪS. 82, 293. वाक्शलाका MBH. 3, 5578. 6, 4448. so v. a. शलाकायस्त्र SuçA. 1, 101, 1. 2, 30, 9. 47, 5. 216, 1. 343, 18. 346, 4. ÇĀNKU. SĀNU. 3, 7, 3. 13, 60. fg. — 5) Pinsel zum Malen H. an. — 6) Knochen ÇANDAK. im ÇKDR. — 7) Stachelschwein H. an. MRD. — 8) eine Drosselart (s. मारिका und vgl. मदनशलाका) oder die Predigerkrähe diess. शारिका (सा°) könnte aber auch Plecton sein. — 9) Vangulera spinosa Roxb., = मदन (es könnte übrigens मदनशारिका auch als eine Bod. gefasst werden) MRD. — 10) N. pr. eines Frauenzimmers gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123. कुर्वदि zu 151. — 11) N. pr. einer Stadt R. 4, 43, 28. — Vgl. निशलाक, मदनशलाका, वंश°, शालकिय, शालाक्य, शकल, शल्क.

शलाकधूर्त m. darf nicht als Zeugo auftreten MBH. 5, 1225. शलाकया वाशादिना वा शकुनारिकमुक्ता यो ऽन्यान्वस्रयति NILAK. vielleicht Vogelsteller.

शलाकली f. etwa Spähnchen AV. 20, 130, 20.

शलाकापरि adv. P. 2, 1, 10. = शलाकया (vgl. शलाका 3) इदं न तथा कृतं यथा पूर्वं त्रये Schol.

शलाकापुरुष m. pl. bei den Ġāina ein Collectivname für die 24 Arhant, die 12 Kākavartin in Bhārata, die 9 Vāsudeva, die 9 Bala und 9 Viṣṇudvish H. 700. — Vgl. त्रिषष्टिशलाकापुरुषचरित.

शलाकाभू f. N. pr. eines Frauenzimmers gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

शलाकायस्त्र n. stabförmiges spitzes chirurgisches Werkzeug: Senknadel, Nadel zu Augenoperationen, Sonde u. s. w. SuçA. 1, 24, 1. शलाकाव्यानि यन्त्राणि नानाकर्मकृतीनि च VĀGMA. 1, 23, 28.

शलाकावत् adj. (चतुर्थर्थेषु) von शलाका gaṇa मधादि zu P. 4, 2, 86.

शलाकिका (von शलाका) f. Spähnchen, Stäbchen u. s. w.: सुप्रकर्पू° KĪTJAPR. 21, 7.

शलाकिन् (wie oben) adj. mit Grannen versehen: यव SuçA. 2, 325, 10. कृत्रेण श्रोमच्छतशलाकिनो mit hundert Rippen versehen MBH. 8, 3017. — Vgl. शालाकिन्.

शलाकिर m. VIRAMITROD. 137, a, 4.

शलाट m. ein best. Gewicht: eine Wagenlast, = 20 Tulā H. 885.

शलाटु m. n. eine unreife Baumfrucht AK. 2, 4, 4, 45. H. 1130. HALAJ. 2, 34. °जलप्स ÅCV. GĀNU. 1, 14, 4. °यन्थ GORR. 2, 7, 4. SuçA. 1, 158, 11. 2, 102, 21. उडुम्बर° 1, 376, 18. ÇĀNKU. GĀNU. 1, 22. वित्त्व° SuçA. 1, 377, 3. 2, 431, 18. 440, 4. जम्बू° 434, 14. Nach Einigen auch adj.: शलाटुः कर्कटी,

शलाहो माषाः, शलाहूनि फलानि Citat bei AUFRECHT, HALS. Ind. — m. = मूलविशेष UNIA. im CKDr. = वित्तव Riān. ebend.

शलाहुर N. pr. P. 4, 3, 94. Geburtsort Pāṇini's HIOURN-THSANG 4, 128. 127. 2, 313. Vie de HIOURN-THSANG 165. — Vgl. शालाहुरीय.

शलाहल m. N. pr. eines Mannes (pl. seine Nachkommen) gaṇa उप-कादि zu P. 2, 4, 69. शुभादि zu 4, 4, 123. — Vgl. शालाहलेय.

शलाहोलि m. Kamel CKDr. und WILSON; beruht auf einer falschen Lesart H. 1233.

शलालु (शल + घालु) n. ein best. wohlriechender Stoff (SIDDH. K.) P. 4, 4, 51.

शलालुक adj. (f. श्ल) mit Ṣalālu handelnd P. 4, 4, 51. — Vgl. शलालुक.

शलावत् m. N. pr. eines Mannes Ṣāṃk. zu KūṇD. Up. 1, 8, 1. — Vgl. शलावत्. शलावत्य.

शलिकाग्नि (?) m. ein N. Vishnu's H. c. 67.

शलुन m. ein best. Insect AV. 2, 31, 3.

शल्लक UNIA. 3, 43. P. 7, 2, 9. Schol. (masc.). 1) m. n. Spahn, Abschnitzel; = शकल AK. 3, 4, 13. H. 1434. an. 2, 16. MED. k. 34. शल्लकैर्गमिर्मेधीत TBR. 1, 1, 9. 2, 4, 15. क्लृप्य° AIR. Br. 2, 14. TS. 5, 2, 9. 3, 4, 3. Kāṭh. 20, 8. 27, 7. — 2) n. Fischeschuppe Śān. D. 7, 9. अमत्या ब्राह्मणैर्मत्स्याः शल्लकैरेव विवर्जिताः MBH. 12, 1314. मत्स्याः Ṣāṃk. und Mātṛa bei KULL. zu M. 3, 16. M. 3, 16. Jāṇ. 1, 178. SARVADARṢANAS. 2, 16. शल्लक = वल्लक Fischeschuppe oder Bast H. an. MED. = वल्लक Bast AK. — 3) m. Mehl (चर्णा) TRIK. 3, 3, 15. — Vgl. वल्लक, वल्लक, मल्ल°, शकल, शलाक.

शल्लक n. = शल्लक Fischeschuppe CKDr. nach SIDDH. K. निः° s. u. हागलक.

शल्लकलिन (von शल्लक) 1) adj. मल्ल° grossschuppig; मत्स्याः KULL. zu M. 3, 372. — 2) m. Fisch Ṣāṃk. im CKDr.

शल्लकन् (von शल्लक) m. Fisch H. 1341. HALS. 3, 35.

शल्ल्य und शल्ल्यक fehlerhaft für शल्य und शल्यक.

शल्ल्यपरिष्का und शल्ल्यदा f. = मेदा Riān. im CKDr.

शल्लभ, शल्लभते (कथने) DUAL. 10, 30.

शल्लमल्ल m. = शल्लमल्ल Nib. 12, 8. BHAR. im DVIRUPAK. nach CKDr. (auch °ली f.). पच्छिमल्लो भवति विष्णु RV. 7, 30, 3. 10, 85, 20. VS. 23, 13. der höchste Baum Ṣāṃk. Br. 13, 2, 3. 4. TS. 7, 4, 22, 1. PAṆĀV. Br. 9, 4, 11. GORH. 1, 3, 17. शल्लमली VARĀH. BH. S. 57, 1. v. 1.

शल्ल्य (desselben Ursprungs wie शल, शलाका) UNIA. 4, 107. 1) m. n. SIDDH. K. 231, a, 16. a) Spitze des Pfeils und Speers; in übertragener Bedeutung so v. a. Dorn, Stachel, Alles was Einen peinigt und quält; = शकु AK. 2, 8, 3, 61. TRIK. 2, 8, 55. H. 787. MED. j. 56. = शलाका H. an. 2, 383. Q. HALS. 3, 48. = श्पु, तोमर und द्वेडा MED. = शल्ल H. an. = श्वायुध HALS. = तूस्त, कल्लक TRIK. 1, 1, 113. = डःसरु und डुर्वाक्य Ṣāṃk. im CKDr. शल्ल्यो अशनिभिर्दिकानः RV. 10, 87, 4. निशीर्ष शल्ल्या-नो मुखो VS. 16, 18. AV. 2, 30, 3. 4, 6, 1. 5. 7, 107, 1. शत° (इषु) 6, 57, 1. — AIR. Br. 1, 25. TS. 6, 2, 3, 1. Ṣāṃk. Br. 1, 7, 4, 4. 10. 2, 6, 9, 1. 16. 3, 4, 4, 14. शल्ल्यात्मन् Monatsherr. d. kön. pr. Ak. d. Wias. 1868. S. 238, 9. कृदि शल्ल्यमिवार्षितम् MBH. 1, 5695. 4, 647. HARIV. 5811. Spr. (II) 655. शर्, शल्ल्य, पुङ्गु MBH. 13, 7485. fg. °पीडित R. 2, 63, 34. सविष्य Ṣāṃk. 136. RAHU.

9, 75. 16, 37. Spr. (II) 2122. Buig. P. 14, 1, 28. शल्ल्यस्य शकलः UTTARAR. 33, 6 (46, 14). °कर्तार R. GORH. 2, 90, 24. कृदमियुभिः कामस्यासः सश-ल्ल्यमिदं यतः VIKR. 29. KATHA. 105, 44. आत्मनस्तु ततो मृतो कृपाणां च — मम चापनयामास शल्ल्यान् MBH. 3, 7163. विनीत° adj. (तुरग) 7, 4346. मुराणां शल्ल्यमुद्धतम् HARIV. 2763. °भूतस्तु शत्रूणाम् MBH. 8, 1381. 9, 659. उत्पादितलोको° adj. Buig. P. 4, 16, 27. राजशल्ल्यमुद्धतम् Kām. NITIS. 6, 13. कृदन्तं मे मरुच्छल्यम् R. 7, 47, 4. अथैतन्मानसं शल्ल्यं समुद्धर्तुं त्वमर्हसि MBH. 1, 1646. मनसि सप्त शल्ल्यानि मे Spr. 2973. मनः° KUMĀRAS. 2, 22. KATHA. 29, 93. शोकशल्ल्यनिष्कार्पण RAHU. 12, 97. विषाद° Ṣāṃk. 107, 23. वाक्° Spr. (II) 236. 1349. MBH. 3, 1355. 12, 535 (so zu lesen mit der ed. Bomb. st. वाच्छल्य der ed. Calc.). R. GORH. 2, 9, 36. 63, 1. वाक्श-ल्ल्यैस्तेः सशल्ल्येव 6, 101, 3. KATHA. 19, 39. °भूता वाक्चः MBH. 15, 69. श-लीकानि शल्ल्यभूतानि कृदगे 83. अर्त्तःशल्ल्य eine Pfeilspitze —, einen Sta-achel im Herzen habend Ṣāṃk. Br. 2, 5, 3, 20. RAHU. 9, 75. = अर्त्तगतामि-त्रशल्ल्य Kām. NITIS. 13, 81. 69. — b) in der Heilkunde heisst so jeder in den Körper eingedrungen oder in demselben sich bildende fremdartige und Schmerz erregende Stoff, sogar der Fötus WISE 185. SOCH. 1, 2, 1. 4. 23, 15. 24, 10. 92, 19. 96, 7. 99, 15. 102, 7. °ज्ञान 12, 5. °तल्ल 14, 14. 339, 2. °शास्त्र 96, 9. प्रनष्ट° 14, 2. 96, 6. शल्ल्यापनयनीय vom Ausziehen der Sta-acheln handelnd 99, 14. अस्थि° 101, 14 (auch VARĀH. BH. S. 53, 108). घास° 20. अत° 100, 3. शल्ल्योद्धति 8, 15. der Blasenstein 2, 55, 17. fg. मूर्धगशल्ल्योद्धरण 91, 12. न शल्ल्यं वा घटयति न वाचा कुरुते व्रणम् MBH. 12, 3812. VARĀH. BH. S. 33, 58. 61. स° 59. अघर्म eine Ungerechtigkeit verwundet als शल्ल्य den Dorn die Gerechtigkeit Spr. (II) 3136 (vgl. MBH. 2, 2326). Schaden, Fehler oberh.: अशल्ल्यविद्धं शयनमासनं च तथाविद्धम् so v. a. mit keinem Schaden behaftet HARIV. 7773. कर्मशल्ल्यानि so v. a. Hin-dernisse BHAR. NĀTJAC. 19, 130. — 2) m. a) Stachelschwein AK. 2, 5, 7. H. 1296. H. an. MED. Buig. P. 8, 2, 21. — b) ein best. Fisch Riān. im CKDr. — c) Vanguiera spinosa Roxb. AK. 2, 4, 3, 38. H. an. MED. Aegle Marmelos Corr. Riān. im CKDr. — d) Grenze H. an. — e) N. pr. α) eines Asura HARIV. 215. VP. 1, 24, 10. — β) eines Fürsten von Madra, müt-terlichen Oheims und Gegners des Judhishthira, H. an. MBH. 1, 498. 2642. 4437. fg. 6993. 7037. 2, 1197. 5, 71. 9, 659. HARIV. 5020. 5080. 8020. Kām. NITIS. 11, 9. Buig. P. 1, 15, 15. °पर्वन् Titel des 9ten Buches im Mahābhārata MBH. 1, 346. — γ) eines späteren Fürsten Riān-TAR. 7, 1443. — 3) f. या Kāṇvā. 1, 39 nach dem Schol. = भाले कस्तं समावेश्य नृत्यम्; als v. l. wird साम्य angeführt. Wir vermuthen, dass शम्पा oder शम्पा (vgl. शम्पाताल) zu lesen sei. — शल्ल्य n. Kām. NITIS. 7, 17 fehlerhaft für शैल्य, wie der Comm. liest. Vgl. आत्मशल्ल्या, उपशल्ल्य, घाम°, चक्रशल्ल्या, त्रिस्त°, निः° (keinen frendartigen Stoff enthaltend SOCH. 1, 98, 21), बकु°, ब्रह्म°, वक्रशल्ल्या, वज्रशल्ल्य, वि°.

शल्ल्यक m. 1) Stachelschwein (unterschieden von श्वाविध्) H. 1296. VS. 24, 35 (शल्ल्यक gedr.). AIR. Br. 3, 26. Ind. St. 1, 118. 2, 313. 4, 4, 8. M. 5, 18. 12, 65. MBH. 3, 1322. 9, 2476. HARIV. 2295. 14300 (nach der Lesart der neueren Ausg.). SOCH. 1, 203, 1. 9. 2, 535. 15. VARĀH. BH. S. 86, 23. Spr. (II) 3207. Buig. P. 3, 10, 22. 4, 6, 20. 26, 10. — 2) so v. a. सशल्लक (sc. मत्स्य) ein Fisch mit Schuppen VARĀH. BH. 256; vgl. M. 3, 16. Ṣāṃk. und Mātṛa bei KULL. zu d. St. und Jāṇ. 1, 178. vielleicht ist

शल्यकाश nur Fehler für मशल्यकाश. — 3) *Vanguiera spinosa* Roxb. BHĀVAP. 5. ÇABDAR. im ÇKDr. RATNAM. 29.

शल्यकण्ठ m. = शल्यक 1) ÇABDAR. im ÇKDr.

शल्यकर्तन (SCHL. und Comm. in der ed. Bomb.), °कर्षण (ed. Bomb.) und °कीर्तन (Gorr.) N. pr. einer Oertlichkeit R. 2, 71, 3 (73, 3 Gorr.).

शल्यकर्तृ (कर्तृ von 1. कर्त्) m. *Chirurg* MBH. 5, 1401 (= काण्डकृत् Pfeilmacher NILAK.; diese Bed. hat das Wort °कर्तृ R. Gorr. 2, 90, 24.) vielleicht fehlerhaft für शल्यकर्तृ; vgl. übrigens शल्यकृत्.

शल्यकर्षण s. u. शल्यकर्तन.

शल्यकवस् (von शल्यक = शल्य) adj. ein spitzes Maul habend (NILAK.): खासु Spitzmaus MBH. 12, 3307.

शल्यकि HANIV. 14300 fehlerhaft für शल्यक, wie die neuere Ausg. liest.

शल्यकीर्तन s. u. शल्यकर्तन.

शल्यकृत् m. *Chirurg* ĀPAST. 1, 19, 15.

शल्यपर्णी f. eine best. Heilpflanze (मकुमेदा) BHĀVAP. 5.

शल्यलोमन् n. Stachel eines Stachelschweins RĪGĀN. im ÇKDr.

शल्यवत् (von शल्य) adj. 1) in dem eine Pfeilspitze steckt: मृग MBH. 12, 4649. — 2) dem eine Pfeilspitze gehört: शल्यवतो मृगः so v. a. das Wild gehört dem, der es erlegt, M. 9, 44.

शल्यव्रंसन n. das Herausbringen eines Stachels, — Dorns KAUC. 33.

शल्यकर्तृ m. *Chirurg* R. 5, 28, 6. KATHĀS. 83, 34.

शल्यकृत् m. dass. VARĀH. BṢH. S. 3, 80.

शल्यारि m. Çaija's Feind (शरि), Bein. Juddishīhira's H. 707.

शल्य 1) m. Frosch. — 2) n. Rinde ÇABDAR. im ÇKDr.

शल्यक (aus शल्यक mit Assimil.) 1) m. TRIK. 3, 5, 19. a) Stachelschwein HALĀS. 2, 78 (शल्यक v. l.). JĀGĀN. 1, 177. MBH. 7, 7107 (शल्यक ed. Bomb.). शल्यकाङ्गसु Suçr. 2, 500, 2. — b) *Bignonia indica* GAṬĪDH. im ÇKDr. — 2) f. ई गङ्गा गौरादि zu P. 4, 1, 41. TRIK. 3, 5, 19. a) Stachelschwein TRIK. 3, 3, 46. H. an. 3, 108. MED. k. 160. R. 4, 16, 32. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 20. PANĀR. 1, 7, 28. VĀGRASŪTĪ 236. — b) *Boswellia thurifera* Roxb., Weihrauchbaum AK. 2, 4, 4, 12. TRIK. 3, 3, 46. 448. H. 1182. 1200. H. an. MED. MBH. 12, 4288. 13, 4716. R. 2, 35, 6. 3, 26, 28. KARAKA 1, 5. Suçr. 2, 23, 6. 114, 19, 324, 2. °त्वच् 436, 17. 438, 21. VIKR. 107. VARĀH. BṢH. S. 57, 1. ÇATR. 1, 48. Weihrauch Suçr. 2, 501, 18. Hier und da (auch in Bomb. Ausgg.) mit स geschrieben. — 3) n. Rinde ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. दुसल्यक.

शल्यकि oder °किन् entweder ein best. Vogel oder °कि = शल्यकी Stachelschwein (aus metrischen Rücksichten) Suçr. 2, 447, 17.

शल्यकीद्रव m. Weihrauch GAṬĪDH. im ÇKDr.

शल्यकीप (von शल्यकी) m. (sc. निर्पास) Weihrauch MBH. 13, 4717 (स° beide Ausgg.).

शल्यिका f. eine Art Fahrzeug HANIV. 8364. किश्लिका die neuere Ausg.

शल्व m. 1) pl. N. pr. eines Volkes, = शात्व UNĀDIS. im ÇKDr. — 2) eine best. Pflanze; vgl. शात्व.

शव् s. 1. प्रु.

शव m. n. SIDDH. K. 251, b, 1. 1) m. n. Leichnam AK. 2, 8, 2, 87. TRIK. 2, 8, 60. H. 564. MED. v. 24. HALĀS. 3, 7. ÇAT. BR. 1, 8, 2, 16. 13, 8, 2, 1. KĪṬH. 12, 3. शव° eine Leiche enthaltend PĀN. GRHJ. 2, 11. ÇĀṆKH. GRHJ. 4, 7. °द्रुप 2, 5, 1. °चम् ÇĀṆKH. ÇR. 14, 22, 19. °द्व्या ÇAT. BR. 12, 5, 2, 1.

8, 2. °नय n. ein Stück von der Nabe des Leichenwagens KĪṬH. ÇR. 22, 3, 12. LĪṬ. 8, 5, 6. SHAPV. BR. 3, 8. घसर्गतशवे घामे M. 4, 108. °स्पृष् 5, 64. 85. 9, 178. शव निर्दरेयुः 10, 55. °शिरस् 11, 72. MBH. 1, 1688. 13, 2566. 14, 1944. HANIV. 14763. 14768. 14772. 14854. fg. Suçr. 1, 108, 9. 170, 15. °विष 2, 258, 7. Spr. (II) 1190. 1444. VARĀH. BṢH. S. 46, 71. 86, 45. BṢH. 25 (23), 18. KATHĀS. 4, 107. 18, 152. 154. 25, 183. 34, 186. 72, 18. 73, 286. RĪGĀ-TAR. 5, 271. WEBER, KĀSHNĀS. 224. MĀRK. P. 8, 104. fgg. शिवस् BHĀG. P. 2, 3, 23. VET. in LA. (III) 4, 11. Verz. d. B. H. 144, 3. °गन्धिन् Verz. d. Oxf. H. 51, b, 3. °साधन 93, b, 82. °दूषितजल 282, a, 28. fg. °पन्नग MBH. 1, 1706. am Ende eines adj. comp. f. श्या KATHĀS. 53, 158. Vielleicht von प्रू = श्या (श्वि) schwellen. Vgl. 2. शाव. — 2) n. Wasser MED.; vgl. शवस्.

शवकाम्य adj. nach Leichen begierig; m. Hund ÇABDAR. im ÇKDr.

शवकृत् adj. Leichen machend unter den Beiw. Kṛṣṇa's PANĀR. 4, 8, 106.

शवधान m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58, 44; vgl. शर्धान.

शवमन्दिर n. Leichenstätte MĀRK. P. 8, 106.

शवपान n. Tottenbahre HĀR. 206.

शवर s. शवर.

शवरथ m. Tottenbahre ÇABDAR. im ÇKDr.

शवर्त (an शव anklingend) m. ein best. Wurm AV. 9, 4, 16. TS. 5, 7, 22, 1.

शवल s. शवल.

शवलोकधातु s. सकलोकधातु.

शववाक् m. Leichenträger MBH. 4, 1314.

शववाक्क m. dass. PRĀJACĪTTEND. 20, a, 1.

शवशयन n. Leichenstätte BHĀG. P. 4, 7, 33. könnte nach dem Comm. auch Lotusblüthe (शव = जल) bedeuten.

शवस् (von 1. प्रू) UNĀDIS. 4, 192. 1) n. a) Ueberlegenheit, Uebermacht; (siegreiche) Stärke, Heldenkraft; auch pl. NAIGH. 2, 9. NĪR. 2, 2, 10, 29. 31. 11, 21. मुक्ते तत्रापि शवसे हि ज्ञसे RV. 7, 28, 3. उयं व घोडाः स्थिरा शवांसि 56, 7. 48, 2. 1, 39, 8. नकिः शवांसि ते नशत् 8, 57, 8. शविष्ठे न आ भर प्रूर शवः 6, 19, 6. 2. स्वेन शवसा प्रुप्रुवर्नरः 7, 74, 6. 1, 107, 9. दा नृयो नृणां प्रूर शवः 10, 148, 4. धिष्ठा शवः प्रूर 2, 11, 18. 6, 15, 11. 28, 8. रथो न मुक्ते शवसे युजानः 34, 2. 8, 24, 17. 86, 9. 10, 48, 11. वज्रं शवसे धृष्ट्या ददे 49, 2. 116, 1. AV. 6, 33, 2; vgl. ÇĀṆKH. ÇR. 18, 3, 2. अमवत् RV. 5, 86, 8. तेष 87, 6. उय 3, 36, 4. वृत्रक् 6, 48, 21. वृक्षि 8, 3, 10. शवसस्पतिः Indra 4, 131, 4. 145, 1. 4, 47, 8. शवसः सूनुः Indra 4, 24, 1. 8, 79, 2 (vgl. 1, 127, 2). शवसो नपातः die Rbhū 1, 161, 14. 4, 34, 6. 35, 1. du. die Açvin 8, 25, 5. द्वि° adj. doppelt stark RV. 9, 104, 2. शवसा instr. kräftig, stark: त्वा गिर आ पृणाति शवसा वर्धयति च RV. 5, 11, 5. यो अश्मानं शवसा बिभ्रति 4, 22, 1. 6, 32, 5. 10, 31, 5. 49, 8. 73, 8. AV. 13, 2, 31. In der Stelle इन्द्रो मुक्ता रोदसी पप्रथच्छ्वः RV. 8, 3, 6 erklärt Śiṣ. शवस् als gen. st. शवसस्. — b) Wasser (vgl. शव) NAIGH. 1, 12; vgl. z. B. Śiṣ. zu RV. 5, 58, 7. — c) = शव Leichnam UśéVAL. — 2) m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 373. — Vgl. अश्वप्रतिधृष्ट°, अश्विष्ठि°, अश्वामि°, नतत्र°, वृद्ध° und शवसायन.

शवसउशीनरेषु GOPATHA-BR. 2, 9 fehlerhaft für सवशोशीनरेषु; vgl. ART. BR. 8, 14.

शवसानं (von 1. प्रू) UNĀDIS. 2, 86. adj. überlegen, übermächtig, Kraft-

thaten vollbringend, gewaltthätig RV. 1, 62, 1. 3. 13. 6, 37, 3. 7, 93, 2. 8, 2, 22. 87, 8. AV. 10, 99, 9. m. Weg UóóVAL.

शवसावत् (zu शवस्) adj. mächtig, kraftvoll: Indra RV. 1, 62, 11.

शवसिन् (wie oben) adj. dass. RV. 7, 28, 2.

शवाग्नि (शव + अग्नि) m. Leichenfeuer AIT. Br. 7, 7. ऋ० ÇAT. Br. 12, 3, 5, 2.

शवार्च (शव + अर्च) n. Todtenopfer Plā. Gṛh. 2, 3. als Etym. von षमशान ÇAT. Br. 13, 8, 4, 1.

शवाश (शव + आश) m. Leichenfresser BUAT. 12, 75.

शर्विष्ठ (von 1. प्र; superl. zu प्रूर) adj. übermächtigst, heldenhafte: शर्विष्ठं न चा भरू शर्वः RV. 6, 19, 6. प्रूराणां शर्विष्ठा 68, 2. वाज 5, 44, 10. इन्द्र शर्विष्ठं नृणां नरम् 8, 40, 2. 4, 77, 4. 163, 7. 6, 22, 2. 7. VS. 10, 4.

शर्वीर (von 1. प्र) adj. (f. शर्वा) mächtig: शर्वीरया धिया वनतं गिरः RV. 1, 3, 2. इषा यातं शर्वीरया 30, 17.

शवेद्वर्क (शव + उ०) m. Einer, der Leichen wegschafft, ÇAT. Br. 12, 3, 5, 14.

शव्य (von शव) n. Leichenbegängnis KHAND. Up. 4, 13, 5.

शप्, शैशति (सुतगतौ) DHĀTUP. 17, 77. (कात्तो wegen शशिन्) Ind. St. 10, 316. शशाश, शशशिथ, शशशतुस् Vor. 8, 52. 80. springen: शशत् KIR. 13, 5. शशति मेकः DURGĀD. bei WEST. und im ÇKDn. Wohl nur eine aus शश Hase erschlossene Wurzel.

— उद् aufspringen von so v. a. aufgeben, im Stich lassen: प्रकृष्वे-
गोच्छ्रितशयनामनभोजनाः BUĀG. P. 1, 11, 18. उच्छ्रित (= उच्छ्रित
Comm.) ed. Bomb., aber nur fehlerhaft, da es im Comm. auf षम् (d. i. शप्) सुतगतौ zurückgeführt wird.

शश m. 1) Hase (in den Flecken des Mondes sieht der Inder einen Hasen oder eine Gazelle) AK. 2, 3, 11. H. 1293. an. 2, 554. MED. c. 14. शशः नरं प्रत्यक्षं नगार RV. 10, 28, 2. शश आस्कन्दमर्षति VS. 23, 56, 24, 38. चान्द्रमस ÇAT. Br. 11, 1, 5, 3. M. 3, 270. 5, 18. शशवच्च विनिष्पतेत् Spr. (II) 4378. लोहितवर्णाम MBH. 3, 11618. 7, 997. R. 5, 14, 18. VARĀH. BṚH. S. 3, 30. 78, 19. — 31, 34. 80, 22. (चन्द्रमण्डलस्य) दिग्ंशे पिप्य-
लस्तत्र दिग्ंशे च शशो मरुत् MBH. 6, 192. 250. fgg. (vgl. VP. 166, N. 1). HARIV. 4596. R. 5, 24, 10. SUÇH. 1, 46, 20. 108, 2. 313, 9. MĀRK. P. 13, 30. BUĀG. P. 3, 10, 22. वागुरा VJUTP. 137. ०रज्ञम् 188. Ind. St. 8, 436. Buddha als Hase Vjāpi beim Schol. zu H. 233. GĀTAKAMĀLĀ 11. शशस्य कर्षू (wohl fehlerhaft für कर्षा; vgl. शशकर्षा) N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, a. — 2) ein best. Meteor: यत्र प्रापादि शश उत्कुषीमान् AV. 5, 17, 4. — 3) Bez. eines unter einer best. Constellation geborenen Wundermenschen VARĀH. BṚH. S. 69, 2. 7. 20. fgg. in der Erotik (neben मृग, वृषन्, अश्व) Bez. eines Mannes mit best. Eigenschaften H. an. MED. मृदुवचनमुशीलः कामलाङ्गः सुकेशः सकलगुणविधानः सत्यवादी शशो ऽयम् RATIM. im ÇKDn. SMARADIPĪKĀ (Tub. Hdschr.). — 4) Symplocos racemosa Roxb. H. an. MED. — 5) Myrrha H. 1063. H. an. MED. — Vgl. शाश.

शशक (von शश) m. 1) Häschen, Hase TRĪK. 2, 5, 9. HĀR. 184. ADBH. Br. in Ind. St. 1, 40, 2 v. u. MBH. 8, 1800. 1814. R. 4, 16, 32. VARĀH. BṚH. S. 88, 2. 21. Spr. 2440. 2910. MĀRK. P. 35, 2. 48, 26. PAÑĒAT. 1, 7, 28. PAÑĒAT. 160, 1. 3. 28. 61, 2. HIT. 83, 6. ०शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 36. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 3, 15257.

शशकर्षा m. Hasenohr: 1) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Kāṇva, Liedverfassers von RV. 8, 9. — 2) N. eines Sāman LIT. 4, 6, 8. 6, 3, 21.

Nid. 6, 8; vgl. शशस्य कर्षू Ind. St. 3, 239, a.

शशकविषाण n. Hasenhorn so v. a. ein Unding Spr. (II) 2702. Vgl. शशविषाण.

शशकेतु s. शशिकेतु.

शशघातिन् m. Hasentödter, Bez. eines best. Raubvogels SUÇH. 1, 24, 7. 202, 18.

शशघ्न m. dass. VARĀH. BṚH. S. 88, 1. f. 3, 2, 53, Schol.

शशधर m. 1) Hasenträger d. i. der Mond AK. 1, 1, 9, 16. H. 103, Schol. Spr. 3268. Glt. 7, 2. WEBER, Nax. 2, 281. Verz. d. Oxf. H. 133, a, No. 244. — 2) N. pr. eines Gelehrten Verz. d. B. H. No. 531. HALL 41. 44.

शशधरीय adj. von Çaçadhara verfasst, n. ein Werk Çaçadhara's HALL 44. 25.

शशधर्मन् m. N. pr. eines Fürsten VP. 470.

शशसुतक n. Hasensprung, Bez. einer durch Fingernägel hervor-
brachten Verwundung ÇABDAM. im ÇKDn.

शशबिन्दु m. 1) N. pr. eines Fürsten, Sohnes des Kītrāratha, MED. d. 54. MAITRAJUP. 1, 4. MBH. 1, 226. 2100. 7, 2321. 12, 998. 7577. 13, 4255. 4269. HARIV. 1972. R. 7, 89, 17. VP. 420 (vgl. auch 2te Aufl. 2, 63, N.). BUĀG. P. 9, 6, 38. 23, 30. pl. seine Nachkommenschaft MBH. 2, 338. 12, 999. R. 1, 70, 28. 2, 110, 16 (119, 16 Gonn. falschlich शशि० SCHL. an bei-
den Stellen). — 2) ein N. Viṣṇu's TRĪK. 1, 1, 28. H. 217. MED. MBH. 13, 6980. — Vgl. शाशबिन्दव.

शशभृत् m. Hasenträger d. i. der Mond H. 103. Spr. 2656. VARĀH. BṚH. 1, 1 (v. l. शशिभृत्). ÇAT. 10, 186. परिणत० KĪLĀKRA 2, 80. राज० KA-
THĀS. 73, 259. Vgl. शशधर.

शशभृद् m. Träger des Mondes d. i. Çiva KĪLĀK. im ÇKDn. (hier wird falschlich शशभृद् als Thema angenommen).

शशमुण्डरस m. Brühe von einem Hasenkopf (als Medicament ge-
braucht) ÇĀRṢ. SĀH. 2, 1, 16.

शशर्ष (desselben Ursprungs wie शशत्) adj. unversieglich, unauflös-
lich: स्तन RV. 1, 164, 49. धेनु 3, 33, 16. राधस् VĀLAKH. 5, 16. शशर्ष (adv.)
डुडुके RV. 3, 57, 2.

शशयान (शश + यान) n. Hasengang, N. pr. eines Tirtha MBH. 3, 5055.

शशयु (von शश) adj. Hasen nachgehend: नीचार्पच्छशयुर्मगः AV. 4, 3, 6.

शशलक्षणा adj. das Zeichen eines Hasen habend, m. der Mond MBH. 3, 16198 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 9, 2048. Vgl. शशाङ्क.

शशलक्ष्मण MBH. 3, 16198 fehlerhaft für ०लक्ष्मण.

1. शशलक्ष्मन् n. das Zeichen eines Hasen (im Monde) MBH. 12, 13231.

2. शशलक्ष्मन् m. der Mond SĀH. D. 99, 9. KATHĀS. 27, 57.

शशलालङ्कन m. dass. AK. 1, 1, 9, 16. KUMĀRAS. 7, 6. Spr. 2372. (II) 1073. MĀRK. P. 63, 8.

1. शशलामन् n. Hasenhaar AK. 2, 9, 107.

2. शशलामन् m. N. pr. eines Fürsten MBH. 13, 551.

शशविषाण n. = शशकविषाण Spr. 2661. (II) 2702, v. l. KATHĀS. 40, 21. Verz. d. Oxf. H. 250, a, 7. 8. b, 20. fg. ÇĀRṢ. zu BṚH. ĀR. Up. S. 41. SARVADARÇANAS. 101, 8. 149, 19. fg. Davon शशविषाणाय् ०यते einem Ha-
senhorn d. i. einem Unding ähnlich sehen ebend. 119, 9.

शशशिम्बिका f. eine best. Pflanze, = जयन्ती RĀGĀN. im ÇKDn.

शशप्रज्ञ n. = शशकविषाण KUSUM. 25, 6. 12. 26, 6. °कृतधनुर्देयम् KULL. zu M. 8, 53. fgg. °धनुर्धर Verz. d. Oxf. H. 280, b, 46.

शशस्थली TAIK. 2, 1, 7 Druckfehler für कुशस्थली, was ÇKDr. und Wilson nicht bemerkt haben.

शशाङ्क (शश + अङ्क) m. 1) der Mond (mit einem Hasen gezeichnet, gestempelt) AK. 3, 4, 11. HALAJ. 1, 42. ARJ. 1, 11. R. 4, 26, 8. RT. 1, 2. °लेखा ÇAK. 35, 21. Spr. (II) 1938. 3149. 3752. VARJH. BṚH. S. 9, 45. 18, 1. fgg. 24, 9. 99, 1. LAGHÚ. 2, 5 in Ind. St. 2, 284. KATHÁS. 18, 395. RĪGĀ-TAR. 4, 704. WEBER, KRISHNĀ. 224. 294. 296. PAÑĒAT. 162, 6. HIT. 83, 7. °शृङ्गकोमति Verz. d. Oxf. H. 327, a, 1 v. u. — 2) N. pr. eines Fürsten HIOURN-THSANG 1, 248. 349. 422. Vie de HIOURN-THSANG 112. 235.

शशाङ्ककुल n. Mondgeschlecht: °भूषण KATHÁS. 26, 285.

शशाङ्कस m. Sohn des Mondes d. i. der Planet Mercur VARJH. BṚH. S. 4, 26.

शशाङ्कतनय m. dass. ebend. 103, 1. 6.

शशाङ्कपुर n. N. pr. einer Stadt KATHÁS. 101, 96. umschrieben शशाङ्कपूर्व पुरम् 382.

शशाङ्कमुकुट m. ein N. Çiva's (den Mond zum Diadem habend) KATHÁS. 117, 78.

शशाङ्कवती (f. von शशाङ्कवत् und dieses adj. von शशाङ्क) f. N. pr. einer Princessin KATHÁS. 69, 31. fgg. nach ihr der 12te Lambaka in diesem Werke benannt 1, 8.

शशाङ्कशेखर m. = शशाङ्कमुकुट BHĪG. P. 4, 6, 41.

शशाङ्कसुत m. = शशाङ्कस VARJH. BṚH. S. 2.

शशाङ्कार्ध (शशाङ्क + अर्ध) m. Halbmond: °मुख (पत्तिन्) RAGH. 3, 59. °शेखर ein N. Çiva's (vgl. शशाङ्कशेखर) RĪGĀ-TAR. 1, 175.

शशाङ्कपल (शशाङ्क + उ°) m. der Mondstein (s. चन्द्रकात्त) SĪH. D. 340, 18.

शशाण्डुलि und °ली f. eine Gurkenart RĪGĀN. im ÇKDr.

शशाद 1) adj. Hasen essend. — 2) m. a) ein best. Raubvogel (एयेन) RĪGĀN. im ÇKDr. — b) Bein. Vikukshi's MBH. 3, 13315. fg. HARIV. 666. fgg. (die neuere Ausg. liest auch 664 शशाद st. वशाति). VP. 360. BHĪG. P. 9, 6, 11.

शशादन gaṇa dhūmaḍi zu P. 4, 2, 127. m. ein best. Raubvogel (vgl. शशाद) AK. 2, 5, 14. H. 1334. — Vgl. शशादनक.

शशिक m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 354 nach der Lesart der Bomb. Ausg. und VP. 189. शशिक ed. Calc.

शशिकला f. 1) Mondsichel, Mond überh. KHANDOM. 71. VIKR. 109. KATHÁS. 18, 169. — 2) ein best. Metrum: 4 Mal ————— — COLEBR. Misc. Ess. II, 162 (X, 15). Ind. St. 8, 390. fg. KHANDOM. 71. — 3) N. pr. verschiedener Frauenzimmer KATHÁS. 73, 201. Verz. d. Oxf. H. 133, b, No. 245. 154, a, 15. fg.

शशिकात्त 1) m. der Mondstein (s. चन्द्रकात्त) RĪGĀN. im ÇKDr. VARJH. BṚH. S. 80, 4. — 2) n. eine bei Nacht sich öffnende Lotusblüte RĪGĀN. im ÇKDr.

शशिकेतु m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 91. LALIT. 163 (ed. Calc. 194, 10 शशिकेतु).

शशिखण्ड 1) m. n. Mondsichel: °शेखर die Mondsichel (Halbmond)

zum Diadem habend, Beiw. Çiva's HARIV. 14835. — 2) m. N. pr. eines Vidjādhara KATHÁS. 26, 53.

शशिखण्डपद m. N. pr. eines Vidjādhara KATHÁS. 26, 281.

शशिगच्छ das Mondgeschlecht ÇATR. 14, 288.

शशिगुत्ता f. Süßholzsafft AUSH. 69.

शशिग्रह m. Mondfinsterniss Verz. d. Oxf. H. 327, a, 5 v. u.

शशिस m. Sohn des Mondes d. i. der Planet Mercur MBH. 9, 545. VARJH. BṚH. S. 4, 21. 17, 13. 15. 41, 9. 103, 9. BṚH. 2, 16. LAGHÚ. 2, 3. 10.

शशितनय m. dass. VARJH. BṚH. S. 17, 20. BṚH. 7, 6.

शशितेजस् m. N. pr. eines Vidjādhara KATHÁS. 63, 221. eines Schlangendāmons VJUTP. 87.

शशिदेव 1) m. N. pr. eines Fürsten, = रत्तिदेव ÇABDAR. im ÇKDr. —

2) n. v. l. für शशिदेव VARJH. BṚH. S. 7, 9.

शशिदेव n. das unter dem Monde stehende Nakshatra Mṛgaçiras VARJH. BṚH. S. 7, 9.

शशिधर m. N. pr. eines Mannes Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, ÇI. 35 und S. 533.

शशिघ्न m. N. pr. eines Asura HARIV. 12944. eines Fürsten von Bhallāṭapura KALKI-P. 25 im ÇKDr.

शशिन् (von शश) 1) m. a) der Mond (das Bild eines Hasen habend) AK. 1, 1, 2, 16. ÇVETĀÇV. UP. 2, 11. प्रभा शशिन्: MBH. 3, 2147. 2676. R. 1, 1, 27. 34, 3. RT. 1, 12. MRGH. 45. 102. RAGH. 1, 83. VIKR. 8. Spr. (II) 347. 2060. 3149. (I) 2817. 2970. fgg. VARJH. BṚH. S. 3, 30. 4, 2. fgg. 5, 82. 11, 14. 18, 8. 81, 23. 98, 4. LAGHÚ. 2, 5. KATHÁS. 62, 39. RĪGĀ-TAR. 3, 284. H. 47. HALAJ. 1, 112. BHĪG. P. 3, 15, 38. 4, 7, 21. HIT. Pr. 1. — b) Bez. der Zahl Eins VARJH. BṚH. S. 98, 1. GAṆIT. MADHJAM. 3. — c) ein best. Metrum: 4 Mal — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 158. — d) N. pr. eines Mannes KATHÁS. 64, 128. fgg. 89, 23. 124, 132. fgg. — 2) f. शशिनी N. der 8ten Kalā des Mondes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 25. — Vgl. प्रति°, शरच्छशिन् und शरत्पर्व° unter शरत्पर्वन्.

शशिपुत्र m. Sohn des Mondes d. i. der Planet Mercur VARJH. BṚH. S. 7, 20. 40, 6. 104, 23. BṚH. 6, 11.

शशिप्रभ (शशिन् + प्रभा) n. 1) eine bei Nacht sich öffnende Lotusblüte ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) Perle RĪGĀN. ebend.

शशिप्रभा (wie oben) 1) Mondschein ÇATĀDH. im ÇKDr. — 2) ein Frauenname KATHÁS. 26, 55. 68, 35. 89, 5. 30. fgg. 101, 45. 89. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 37.

शशिप्रिया f. Geliebte des Mondes, ein personif. Nakshatra H. 115.

शशिबिन्दु s. शशबिन्दु.

शशिभूत् m. Mondträger, Bez. Çiva's VARJH. BṚH. 1, 1, v. l. नव° MRGH. 44.

शशिभूषण adj. mit dem Monde geschmückt, m. Bez. Çiva's H. 199, Schol.

शशिमणि m. der Mondstein (s. चन्द्रकात्त) NĪGĀN. 24.

शशिमत् (von शशिन्) adj. mit dem Monde versehen: कस्म्य शिरः SĪH. D. 264, 17.

शशिमौलि adj. den Mond zum Diadem habend, m. Bez. Çiva's KUMĀRAS. 5, 60. KATHÁS. 21, 148. 24, 7. MĪRK. P. 84, 10.

शशिलेखा f. Mondsichel als N. pr. eines Frauenzimmers KATHÁS. 26, 55.

शशिलेखा f. 1) Mondsichel H. an. 4, 45. MED. KH. 17. — 2) Vernonia

anthelmintica (वाकुची) H. an. Dhanv. in Nigh. Pr. *Cocculus cordifolius* DC. (गुड़ची) MED. — 3) *sin best. Metrum* (vgl. चन्द्रलेखा) H. an. MED. — 4) N. pr. einer *Apsaras* ВАННА-Р. in L.A. (III) 80, 19. einer Fürstin KATHIS. 88, 3.

शशिवंश m. das Mondgeschlecht: ०सो नृप; Spr. (II) 4840. ०केतु H-
xiv. 8815.

शशिवदन 1) adj. (f. स्त्री) *mondant/litig KĀNDOM.* 10. — 2) f. स्त्री N.
zweiter Metra: a) 4 Mal ◡◡◡◡ — CRUT. 8. KĀNDOM. 10. COLBR. Misc.
Ess. 2, 189 (1, 3). Ind. St. 3, 366 (hier fälschlich ◡◡◡◡-). — b) 4 Mal
◡◡◡◡-◡◡◡◡-, ◡◡-◡◡-◡◡-◡◡- COLBR. Misc. Ess. 2, 163
(XVI, 2). Ind. St. 3, 423.

शशिवर्धन m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 6.

शशिवाटिका f. *Boerhavia procumbens* Roxb. RÎĖAN. im ÇKDR.

शशिविमल adj. rein wie der Mond : गिरि R. 7, 11, 49. nach dem Comm.
der Kailāsa.

शशिशिवामणि adj. den Mond zum Diadem habend, m. ein N. Çiva's
RĪGA-TAR. 1, 282.

22, 117. 44, 9. 50, 175. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 502, Cl. 1.
Verz. d. Oxf. H. 99, 6, 17. — 2) N. pr. eines Buddha TRUK. 4, 1, 23.

शशिसुत m. Sohn des Mondes d. i. der Planet Mercur VARH. BH. S.
103, 12. 104, 19. fg.

शशीभपर्वन् Verz. d. Oxf. H. 327, a, 7 v. u. fehlerhaft für शशाङ्कपर्वन्;
vgl. Verz. d. B. H. 237, 4.

शशीम् (शश + 1. भू, zum Hasen werden: °भूत HARIV. 12094.

शशीयंस् (compar. zu शशस्) adj. häufiger, zahlreicher: दधेभिर्निश्चिच्छ-
 शीयांसं हंसि RV. 4, 32, 3. उत त्वा स्त्री शशीयसी पुंसो भवति वस्पसी ।
 अदेवत्रादराधसः 5, 61, 6.

शशीश (शशिन् + ईश) m. *Herr des Mondes* d. i. Çiva: °शिषु Bez.
Skanda's Kīa. 13, 5.

शशोर्ण (शश + ऊर्ण, ऊर्णा) n. *Hasenhaar* SIDDH. K. 247, b, 14. fg. AK.
2, 9, 107. HIOURN-TUSANG. 1, 60.

शशोलूकमुखी (शश - उलूक + मुख) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2640.

शस्त्र, शस्त्रति künstliches denom. von शस्त्र् Vor. 21, 8. — Vgl. शस्त्राय्.
शस्त्रार्थो adv. immer wieder RV. 3, 33, 7.

शञ्चत् (vgl. शशय, शशीयम्) 1) adj. (f. शञ्चती, superl. शञ्चतमं gaṇa उज्झादि zu P. 6, 1, 160). a) immer wieder erscheinend, — *thuend, sich wiederholend, frequens; zahlreich* Naig. 3, 1. RV. 1, 26, 6. 27, 7. घ्रायतीनां प्रथमा शञ्चतीनाम् 113, 8. 15. 171, 5. वीरान् 3, 36, 10. 56, 3. 4, 32, 13. 6, 1, 8. 7, 101, 6. 8, 17, 14. शञ्चतीष्वा (ac. विन्तु) कौतारम् 49, 17; vgl. 84, 3. 87, 6. 9, 1, 6. तं हि शञ्चत् ईक्षते 5, 14, 3. 7, 94, 5. superl.: शञ्चत्तमास्तं क्वामहे *frequentissime* 10, 39, 1. शञ्चत्तमाया उषसो व्युष्टौ *letzterschienen* 1, 118, 11. 124, 4. — b) *all, jeder*: ज्ञान RV. 1, 36, 19. 72, 1. अति सप्तो यं हि शञ्चतः 138, 7. 2, 12, 10. 3, 9, 4. पित्रा सोमं शञ्चते वीर्याय 32, 5. 5, 52, 2. 6, 61, 1. 7, 1, 8. अयः 32, 27. 93, 6. 8, 1, 34. 56, 17. शञ्चते मर्तीय द्राघुषे 9, 98, 4. 10, 48, 1. 100, 11. AV. 5, 5, 2. 8, 8. 6, 75, 2. 19, 32, 7. 20, 128, 4. समाः TBa. 2, 5, 5, 2. — 2) शञ्चत् adv. (शञ्चत gaṇa स्वरादि zu

P. 4, 1, 37). mit imperf. oder perf. P. 3, 2, 116; vgl. Vārtt. zu 123.
= पुनरु, सदा, अनीद्वयम्, नित्यम् AK. 3, 4, 22 (29 Colebr.), 5, 5, 1. 11. H.
1831. an. 7, 25 (st. सत्त्वं vielleicht सदा zu lesen). MED. avj. 32. fg. (शश्व-
त्स्यादात्मप्रभे च मङ्गले ॥ पुराकल्पे सदर्थे च पुनरर्थे च दृश्यते). HAL. J.
4, 13. a) immer wieder, oftmals, allzeit, stets: शश्वत्कृतः RV. 3, 54, 1.
1, 30, 16. 47, 9. शश्वत्पुरोषा व्युवास von jeher 113, 13. 8, 69, 2. 3, 36, 1.
6, 20, 8. 32, 8. आ यीकिं शश्वदुशन्ता ययाथ 40, 4. 41, 2. 62, 3. 8, 5, 23. 56,
16. अग्निं शश्वदीमके 60, 13. 9, 66, 16. 10, 69, 11. AV. 4, 24, 1. AIT. Br. 7,
13. 8, 26. TBr. 3, 12, 9, 1. इति शश्वद्विणाज्ञाः क्रीतपतिमाचक्षते pflegen
zu nennen Nir. 6, 9. ÇAT. Br. 3, 3, 4, 19. 4, 2, 4, 28. KĀND. Up. 6, 13, 2.
NIDĀNAS. 3, 10. 12. 9, 3. संग्रामेषु च राजेन्द्र शश्वज्जयमवाप्स्यसि MBH. 3,
2626. धर्मे स्थितः R. 2, 44, 4. 91, 19. 4, 54, 3. MEGH. 56. ad 113. RAUGH. 1,
88. 2, 48. ÇĀK. 107. Spr. 4721. KATHĀS. 20, 280. 27, 18. RĀGA-TAN. 4, 56.
PRAB. 112, 10. BHĀG. P. 9, 24, 62. DHŪNTAS. 74, 17. योषितः सर्वाः शश्व-
त्कामा भवन्तु च PANĀR. 1, 14, 46. 97. superl. zum vielmsten Male d. h.
nach zahllosen Malen wieder, noch einmal RV. 2, 38, 1. 3, 1, 23. शश्वत्तमं
सुमना अस्य पीबि 35, 6. 62, 2. 9, 87, 4. 10, 70, 3. — b) alsbald, darauf,
alsdann; gewöhnlich mit क् verbunden: यद् शश्वदवक्ष्यत् — शश्वदु क्
स एवेन्द्रमहनिष्यत् sobald er gesagt hätte u. s. w., alsobald hätte er
den Indra erschlagen ÇAT. Br. 1, 6, 3, 10. 8, 2, 4. 2, 2, 2. 2. 5, 4, 2. 12,
8, 2, 6. तिप्रं भवति धर्मात्मा शश्वच्छक्तिं निगच्छति BHAG. 9, 31. — c)
immerhin, allerdings, gewiss: यत्सौम्यातिथिमती स्याच्छ्वत्सा स्यादेत-
त्त्वे^० wenn der Soṃa-Vers den Gast erwähnen soll, dann tröfe das
bei diesem allerdings zu, aber in der Weise dass u. s. w. AIT. Br. 1, 17.
शश्वत्तया स्यात् so ist es allerdings 2, 21. fg. 4, 7. शश्वद् वा एष न संभ-
वति ÇAT. Br. 2, 2, 4, 8. 3, 2, 5. 4, 1, 4, 9. अथ केन शश्वदप्यमरा उपसेदुः
endlich auch 2, 4, 2, 5. चतुःषष्टिं कवचिनः शश्वद्वास्य ते पुत्रनसारं ग्रामुः
AIT. Br. 3, 48. — Vgl. शाश्वत, शाश्वतिक.

शङ्खाय (denom. von शङ्खत्, ^०यते gaṇa भृशादि zu P. 3, 1, 12. Vor. 21, 8.
 शप्, शैप्रति (दिंसायाम्) Duṭṭap. 17, 39.
 शङ्कण्टी f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. eine best. Pflanze und deren
 Frucht कर्णितक्यादि zu 3, 167.

शङ्खली m. *Pongamia glabra* Vent. ÇABDAK. im ÇKDR. — Am Ende eines adj. comp. = शङ्खली P. 1, 2, 49, Schol. (पञ्च०).

शङ्कुलिका f. = शङ्कुली *ein best. Backwerk* सुच. 2, 73, 4. VARÁN. Bṛh.
S. 76, 9,

शङ्कुली (auch शङ्कुलि) f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. घडुल्यादि zu 5, 3, 108. 1) *Gehörgang* ÇABDAR. im ÇKDr. Suçr. 4, 56, 3 (°लि am Ende eines comp.). 2, 150, 6. Schol. zu TAITT. ÂR. 5, 2, 9. शङ्कुली du. JĀcĀ. 3, 96. कर्पा° H. 574. Schol. zu ĠAIM. 4, 1, 17. — 2) *eine best. Krankheit des Gehörs*, = कर्पास्त्राव ÇĀRṆG. SĀMĪ. 4, 7, 81 (°लि). — 3) *ein best. Backwerk* (vulgo पुलिपिटा ÇKDr.) ÇABDĀK. im ÇKDr. KAUC. 23. 138. ÇĀNTIKALPA 15. JĀcĀ. 1, 173. MBH. 7, 2309. 12, 8395. 13, 4995. Suçr. 4, 111, 6. 235, 1. तिल° 74, 12. 2, 155, 2. BHĀG. P. 10, 24, 26. 11, 27, 34. — 4) = शङ्कुल RATNĀK. in NIGH. Pr. — 5) *ein best. Fisch* BHĀVAPR. im ÇKDr. — Vgl. शाङ्कलिक.

शूष्य (शूष्य) UNIDIS. 3, 28) n. SIDDH. K. 249, a, 11. 1) n. *Graskeime*, jun-
ger Trieb von Reis u. s. w. AK. 2, 4, 5, 83. 3, 4, 10, 92. H. 1191. an. 2,

300. MED. p. 11. HALS. 2, 35, 3, 14. Schol. zu KĪTJ. Ça. 19, 1, 18. MALD. zu VS. 16, 17. VS. 19, 12, 31. 21, 29. AIR. Ba. 8, 5, 8. ÇAT. Ba. 12, 7, 2, 8, 9, 2, 3. KĪTJ. Ça. 19, 1, 23. KAUC. 20. 79. कुरिषीः स्रग्धरः MBu. 3, 11342. विद्वदशब्दा धरणी 12342. °वृत्ति R. 3, 49, 29. SUCR. 1, 22, 18. 206, 10. RAGH. 2, 36. RT. 1, 22. ÇIK. 7, v. I. VIKR. 120. Spr. (II) 1683. (I) 2998. VARĀH. BṢ. S. 86, 67. BṢIG. P. 5, 8, 14. कुशस्य 20, 18. PAÑKAT. 9, 6. ed. ORN. 21, 30. °तुल्य so v. a. तृणा° Spr. (II) 4937, v. I. Oeffers fälschlich शस्य und auch शस्य geschrieben. — 2) Verlust des klaren Bewusstseins, neutr. H. an. masc. MED. Hierher vielleicht शस्याविद्याखले-नेभे (शस्यवि°) सैन्ये निद्येने व्यधात् KATHAS. 109, 124.

शस्यभुज् m. Grasfresser PAÑKAT. 110, 22.

शस्यभोजन m. dass. PAÑKAT. ed. ORN. 21, 22.

शस्यवत् (von शस्य) adj. junge Gräser enthaltend.

शस्यिञ्जर (सस्यि° TS.) adj. gelbrüthlich schimmernd wie junger Rasen (MAHID.) VS. 16, 17. 58.

शस्य्य (von शस्य) adj. grasig VS. 16, 42.

शस्य fehlerhafte Schreibung für शस्य und सस्य.

1. शस् (auch शास्), शसति (किंसायाम्) DĀTUP. 17, 78. शस्ति, शास्ति; शासति 3. pl.; शशसुम्, शशसिथ P. 6, 4, 126. शसिष्यति; partic. शस्त s. bes. metzen, niedermetzeln: शशास च बहून्योधान् BHATT. 14, 103.

— अपि abschneiden: पुरा नाभ्या अपिशसो वपामुत्खिदतात् ohne den Nabel wegzuschneiden AIR. Ba. 2, 6.

— अभि, partic. °शस्त s. u. शस्.

— छा s. छाशसन.

— परि s. परिशास.

— प्र s. प्रशस्. partic. प्रशस्त MBu. 12, 5067 in der Bed. verschwunden fehlerhaft für प्रघस्त, wie die ed. Bomb. liest.

— वि zerschneiden, zerlegen, metzen; niedermetzeln: पृष्या वि शस्त RV. 1, 162, 18. कस्त्वा वि शास्ति VS. 23, 39. शमितारि वि शासतु 40. 42. वाचा व्यशात् AIR. Ba. 2, 7, 7, 16. ÇAT. Ba. 2, 2, 2, 1. विशसति 3, 8, 2, 14. 3, 3. KĪTJ. Ça. 20, 7, 6. GOBH. 3, 10, 26. KAUC. 43. 64. BṢIG. P. 5, 26, 25. 10, 36, 26. (गोपि:) विशसद्भिः कुठारैश्च काष्ठान्यपि तद्वनपि HARIV. 3841. रावणो व्यशसत् (व्यनशत् die neuere Ausg.) 4167. विशशास R. 1, 13, 35. विशस्य MBu. 3, 2390. 10495. 7, 2164. R. GONN. 1, 13, 35. 2, 83, 36. विशस्यसो (विकृत्यतो sic! die neuere Ausg.) च पशवः HARIV. 3868. विशस्यमान MĀRK. P. 13, 3. विशस्त P. 7, 2, 19 (वैयात्ये, sonst विशसित). VOP. 26, 111. MBu. 8, 3511. 4287 (विशस्ता st. विशस्त्रा mit der ed. Bomb. zu lesen). 9, 480. fg. R. GONN. 2, 18, 37. Vgl. अविशस्त, विशसन fgg. und विशास्त्र. — desid. विशशासिषत् partic. ÇĀKṢH. Ça. 15, 21, 1 (विशशासिषु: v. I. AIR. Ba.).

2. शस् adv. suff. = 1. शस् (in Abschnitten); wird im Padapāṭha vom Worte getrennt VS. PAṬ. 8, 9. AV. PAṬ. 4, 19.

3. शस् (= शंस) adj. recitierend in उक्थ°.

शस adj. dass. in उक्थ°.

शसन (von 1. शस्) n. Schlachtung RĀMĀJAS zu AK. nach ÇKDn. H. 830. RV. 1, 163, 12. 10, 89, 14.

1. शस्ते (partic. von शंस) P. 7, 2, 15. 1) adj. gepriesen, gelobt, gerühmt, empfohlen, für geeignet —, gut —, vorzüglich gehalten, faustus (von

Gestirnen, Tagen u. s. w.) AK. 1, 4, 4. 3, 2, 59. H. 86. an. 2, 199. MED. t. 62. नराधिप MBu. 13, 475. नमोनं वागिमनो शस्तम् Spr. (II) 3378. 3410. ममाज्ञापालनं शस्तं पितुर्न तितिपालनम् MĀRK. P. 114, 23. BṢIG. P. 3, 29, 15. फलं शस्तमशोभनं च die guten und die schlechten Folgen VARĀH. BṢ. S. 47, 1. शरदि कमलोद्गमो हेमन्ते रुधिरसन्निभः (धर्कः) शस्तः 3, 24, 8, 29. 31. 37. 10, 21. 11, 53. 22, 1. शस्ते ऽङ्गि MĀRK. P. 116, 69. 123, 3. BṢIG. P. 1, 14, 18. 4, 8, 55. 10, 41, 49. वाक्शस्त so v. a. für rein erklärt JĀGṆ. 1, 191. शस्तं वसनमुत्तमम् prächig, schön R. 3, 60, 11. ऋद्धयष्टिः KAURAP. 25. TRIK. 2, 6, 20. 3, 3, 397. °केशक ÇABDAR. im ÇKDn. राजाप्युभयतः सिद्धिं मत्वा शस्तो बभूव सः so v. a. guter Dinge, wohlgemuth KATHAS. 6, 150. ऋशस्त infastus: किमशस्तानि शंससि AV. 8, 45, 1. ऋशस्ता ऋप-वित्राश ते काराः RĪGĀ-TAR. 5, 18. VET. in LA. (III) 13, 10. — 2) n. a) Preis, Lob RV. 5, 47, 7. 8, 45, 2. — b) Körper, Leib ÇKDn. und WILSON nach TRIK. 2, 6, 20, wo aber शस्ते वपुः einen schönen Körper bedeutet. — Vgl. कवि°, दुः°.

2. शस्त (partic. von 1. शस्) adj. niedergemetzelt MBu. 3, 1638.

3. शस्त (partic. von 1. शास्) adj. gestraft: शाधि मामपरार्थिनम् ॥ त्वया शस्तस्य राजेन्द्र नास्ति मे नरकाद्वयम् । R. 7, 59, 2, 30. fg.

शस्तक n. 1) = ऋद्धिलिप्या ÇABDAR. im ÇKDn. — 2) = लोक् HĪN. 60 fehlerhaft für शस्त्रक.

शस्तता f. nom. abstr. von 1. शस्त 1) MĀRK. P. 51, 19.

शस्तर (von 1. शस्) nom. ag. Schlächter, Metzger RV. 1, 162, 5. AV. 9, 3, 8.

शस्ति (von शंस) f. Preis, Lob RV. 1, 186, 3. 4, 3, 15. Vgl. सु°.

शस्तीकथ (1. शस्त + उक्थ) adj. derjenige, welchem die Recitation aufgesagt worden ist, VS. 8, 12.

1. शस्त्र (von शंस) UNĀDIS. 4, 163. n. Anruf, Lob; so heisst im Ritual der Satz oder die Strophenreihe, welche die Recitation des Hotar und seiner Gehilfen (s. 1. शस्त्रिन्) bilden, zur Begleitung der Graha bei der Soma-Libation. Sie folgen auf das Stotra des Udgātar und heissen, für den Hotar, am Morgen द्राव्य und प्रउग, am Mittag मरुत्वतीय und निष्केवल्य, bei der dritten Spende वैश्वदेव und अग्निमारुत. Ind. St. 10, 353. VS. 19, 25. 28. AIR. Ba. 2, 37. 3, 4. 4, 12. 6, 30. 8, 1. ÇAT. Ba. 4, 2, 2, 20. 3, 2, 3. 5, 1, 2, 4. एतन्नयं सकृ कथ्यते यत्: स्तोत्रं शस्त्रम् 8, 1, 2, 4. 10, 3, 5, 2. 13, 5, 2, 2. 10. तदि शस्त्रं समृद्धं यत्स्तोमेन संपद्यते ÇĀKṢH. Ba. 19, 8. TS. 3, 2, 3, 2. KĀTH. 29, 2. ÇĀKṢH. Ça. 9, 1, 8. 14, 8, 11. 13. 19, 2. 22, 24. ĀÇV. Ça. 1, 2, 23. 26. 5, 9, 2. 4. 10. 27. 10, 1. 18, 2. KĀTJ. Ça. 9, 13, 34. शस्त्रात्ते यत् हुकेति 19, 5, 8. Nir. 7, 23. KAUSH. UP. 2, 6 (nach ÇĀKṢH. Waffe). ऋशस्त्रा देवता यत्र सशस्त्राश्चकव विना । कल्प्यते मनुजैरर्घ्याः MĀRK. P. 50, 93. das Recitiren ÇĀKṢH. Ba. 26, 8. Ça. 8, 7, 19. 17, 8, 13. 18, 23, 10. नृशस्त्र Variation zu नराशंस ÇAT. Ba. 3, 6, 2, 1. — Vgl. ऋक्वाक्°.

2. शस्त्र (von 1. शस्) P. 3, 2, 182. UśāVAL. zu UNĀDIS. 4, 158. 1) m. Schwert TRIK. 2, 8, 54. H. Ç. 145. — 2) f. शस्त्री P. 6, 2, 2, Schol. Messer, Dolch AK. 2, 8, 2, 60. H. 784. an. 2, 460. fg. MED. r. 88. Spr. (II) 2391. शस्त्रीश्याम P. 6, 2, 2, Schol. ÇIC. 4, 44. — 3) n. a) ein schneidendes Werkzeug: Messer, Schwert; Mordwaffe überh. AK. 2, 8, 2, 50. 3, 4, 25, 181. TRIK. 2, 8, 50. H. 773. H. an. MED. HALS. 2, 307. 321. तत्र मुक्तमस्त्रमुच्यते अमुक्तं शस्त्रमित्युच्यते MADHUS. in Ind. St. 1, 21, 18. °विशेषाः 23. fg. ĀÇV. GONN. 1, 12, 5. KAUC. 44. 92. ये शस्त्रमुपजीवसि ĀPAST. 1, 18, 19. तद्वाः

Schnittsmesser CAT. BR. 3, 6, 4. द्वयकारो ऽपि शस्त्रेण क्रीडयैवोच्छिखेत्
ताम् KATHA. 37, 9. СУЧ. 1, 15, 8. 26, 11. °युक्ति 6. °निपात 18, 15. 358,
9. 2, 333, 3. शस्त्रेण च परितते M. 4, 122. 7, 222. 8, 324. 9, 298. 10, 88.
शस्त्रेण शस्त्रादिना 119. वाक्शस्त्रं वै ब्राह्मणस्य तेन कृत्वा शस्त्रं 11,
33. नैनं हिन्दसि शस्त्राणि BHAG. 2, 28. MBH. 1, 1169. शस्त्रेण निधनं काले
ये गच्छन्त्यपराधुषाः 3, 2121. निशित 2889. °तेजस् 5, 7015. अस्त्रशस्त्राणि
R. 1, 23, 14. 54, 10. 2, 75, 25. Spr. (II) 1368. 3441. 4367. (I) 2801. 2974.
RAGH. 2, 40. 5, 28. ÇAM. 11. 94, 9. शस्त्रं (Pfeil) संधत्ते 13. वेणीविनिगूहित
Dolch, Messer VARAH. BHM. S. 78, 1. 55, 15. — 42, 6. 46, 71. 50, 25. 53, 102.
69, 30. 95, 28. RIG-AT. 3, 406. PÁNĒAR. 1, 1, 30. PÁNĒAT. 34, 15. 263, 6. तै-
र्मुक्तानि च शस्त्राणि महास्त्राणि तथासुरैः MĀRK. P. 87, 12. शस्त्राण्यासुः
परस्परम् Pfeile BHATT. 14, 77. उद्यतेराक्ष्वे शस्त्रैः Schwert, Waffen M.
5, 98. आकृष्टं (मित्रे) Spr. (II) 4988. गृहाण शस्त्रम् RAGH. 3, 51. शस्त्रं दि-
ज्ञातिभिर्धानं धर्मो यत्रोपगृह्यते M. 8, 348. °प्रक् MAHĀVIRĀ. 40, 22. °पा-
क्क KĀM. NĪTIS. 6, 12. न देवाः शस्त्रमादाय निघ्नसि रिपुवत्कुधा Spr. (II)
3304. कथमस्मद्विधे शस्त्रं निपतेत् R. 2, 63, 24. °निपात VARAH. BHM. S. 3,
22. 7, 3. 11, 52. 58, 51. °घात 87, 39. 98, 8. °निधन adj. den Tod durch
das Schwert findend 68, 29. °निर्याण adj. dass. 37. शस्त्रात् adj. dass. 24.
31. यदस्यामाकृतौ शस्त्रं व्यापारयितुमिच्छसि KATHA. 18, 173. °व्यवहार
RAGH. 3, 62. शस्त्रोद्योग VARAH. BHM. S. 6, 8. 46, 40. शस्त्राभ्यास TRIK. 2,
8, 52. प्रवृत्ते शस्त्रसंपाते BHAG. 1, 20. संन्यस्त° adj. RAGH. 2, 59. °न्यास
VIK. 87, 2. Schwert so v. a. Krieg: तुच्छस्त्रावृष्टिकार VARAH. BHM. S. 10,
2. शस्त्रामयार्ति 8, 42. प्रकोपमुपपाति शस्त्रम् so v. a. Krieg fängt an
zu wüthen 38, 3. नुदनलमत्पुनराधिपशस्त्रेभ्यो ज्ञायते भयम् 34, 15. °भय so
v. a. Kriegsnöth 4, 21. 5, 83. 88. 6, 5. 7, 16. 8, 17. 9, 20. 17, 4. 30, 17. 35, 5.
46, 63. 53, 60. 79, 36. अग्निशस्त्रभय 34, 13. शस्त्राग्निसंभय 30, 14. — b) Eisen
AK. 3, 4, 25, 181. H. 1037. H. an. MED. HALĀ. 2, 16. — R. 1, 5, 20 fehler-
haft für शास्त्र. — Vgl. अति°, निः°, न्यस्त°, मक्ता°, वि°.

1. शस्त्रक am Ende eines adj. comp. = 1. शस्त्र Schol. zu KĀTJ. ÇR. 9, 14, 8.

2. शस्त्रक (von 2. शस्त्र) 1) n. a) Messer VJUTP. 208. — b) Eisen AK.
2, 9, 98; vgl. शस्तक 2). — 2) f. शस्त्रिका Dolch, Messer H. 774. HALĀ.
2, 318. DAÇAR. 164, 14. कपठन्यस्तशस्त्रिक adj. 75, 17. अलक्ष्यशस्त्रिक adj.
94, 11.

शस्त्रकर्मन् n. das Schneiden mit Messern u. s. w., chirurgische Ope-
ration सुच. 1, 14, 19. 2, 233, 1. शस्त्रकर्मविधि Verz. d. Oxf. H. 303, a,
24. शस्त्रकर्मकृत् chirurgische Operationen machend, Chirurg R. GORR. 2,
90, 22. 109, 84. अष्टविधशस्त्रकर्मण्य adj. von den acht Arten der Anwen-
dung des Messers u. s. w. handelnd सुच. 1, 91, 20.

शस्त्रकलि m. Schwerstkampf, Zweikampf mit dem Schwerte KATHA.
71, 300.

शस्त्रकोप m. das Wüthen des Schwertes, — des Kriegers VARAH. BHM.
8, 5, 24. 26 (अति°). 59, 8, 3. 9, 44. 30, 21 (°करिन्). 34, 10. 37, 2. 87, 32. 35.

शस्त्रकोशतरु m. ein best. Baum, = मरुपिण्डीतरु RIGAN. im ÇKDn.

शस्त्रघर्षा n. Eisenfeil oder Eisenrost NIGH. Pa.

शस्त्रजीविन् adj. vom Schwerte lebend, Kriegsdienste thuernd H. 769.
VARAH. BHM. S. 17, 24. MĀRK. P. 134, 27.

शस्त्रदेवता f. Göttin des Schwertes, Kriegsgottheit: न त्रैकाविनयं ज्ञातु
मरुते °देवता: RIG-AT. 6, 247. न रथिनः पादचारमापोधयसीति शस्त्रदे-

वता: (शास्त्रविदः ed. COWELL 130, 5) परिभाषते UTTARAH. 98, 10. fg.

शस्त्रधारण n. das Tragen eines Schwertes KĀM. NĪTIS. 19, 5. MĀRK. P.
131, 21.

शस्त्रपद n. die Spur des Messers d. i. der gemachte Schnitt सुच. 1, 15, 20.

शस्त्रपाणि adj. ein Schwert in der Hand haltend R. 1, 55, 2. Spr. 3214,
v. I. WEBER, KĀSHYĀ. 282. fg. Verz. in LA. (III) 10, 16. VJAVAHĀT. und
PRĀJACĪTTAVIV. im ÇKDn. °पाणिन् adj. dass. Spr. 3214.

शस्त्रपान n. eine Mischung, mit der man schneidende Werkzeuge trinkt,
um sie zu stählen, VARAH. BHM. S. 50, 28.

शस्त्रप्रकोप m. = शस्त्रकोप VARAH. BHM. S. 11, 88. 31, 2. 43, 27. 87, 80.

शस्त्रप्रकार m. Schwerthieb Spr. 5070.

शस्त्रबन्ध in der Verbindung श्वा° adj. zu पाणि KĀM. NĪTIS. 7, 57. der
Comm. liest अशस्त्र°, was durch शस्त्रबन्धविरक्ति erklärt wird, was be-
sagen soll, dass das Schwert zur Hand sein müsse. Diese Bed., die in
den Zusammenhang passt, kann eher श्वा° haben.

शस्त्रभृत् adj. mit einem Schwerte u. s. w. bewaffnet, bewaffnet überh.;
m. Kriegermann M. 7, 223. 11, 73. BHAG. 10, 31. MBH. 5, 6057. R. 2, 99, 11.
5, 43, 2. 48, 15. RAGH. 2, 40. VARAH. BHM. S. 17, 20. BHAG. P. 3, 3, 4. शस्त्रा-
स्त्रभृत् M. 10, 79.

शस्त्रमय (von 2. शस्त्र) adj. aus Schwertern u. s. w. bestehend: वर्ष R.
3, 32, 3.

शस्त्रमार्ज m. Schwertheger AK. 2, 10, 7. H. 916.

1. शस्त्रवत् (von 1. शस्त्र) adj. von einem Çastra begleitet: ब्राह्मणा-
च्छंसिकर्तृकशस्त्रवते यागाभ्यासाय Schol. zu KĀTJ. ÇR. 9, 14, 15. 10, 3, 20.

2. शस्त्रवत् (von 2. शस्त्र) adj. mit einem Schwerte u. s. w. bewaffnet
MBH. 6, 613. 7, 4768. 8, 1034. HARIV. 13241. MĀRK. 19, 4.

शस्त्रवार्ता (2. शस्त्र + वार्ता) adj. = शस्त्रजीविन् VARAH. BHM. S. 5, 85.
16, 13. शस्त्रपुस्तवार्ता: 87, 37.

शस्त्रवृत्ति adj. dass. M. 12, 45.

शस्त्रशिखा f. die Kunst das Schwert zu führen KATHA. 27, 145.

शस्त्रकृत adj. durch ein Schwert u. s. w. getödtet Verz. d. Oxf. H. 87,
a, 17. DEVI-P. im ÇKDn. °चतुर्दशी Bez. verschiedener vierzehnter Tage,
an denen der im Kampfe Gefallenen gedacht wird, ÇKDn. Suppl.

शस्त्राण्य (2. शस्त्र + आण्य) adj. Schwert genannt: केतु VARAH. BHM.
S. 11, 30.

शस्त्राजीव (2. शस्त्र + आ°) adj. = शस्त्रजीविन् AK. 2, 8, 3, 35. H. 858.
HALĀ. 2, 250. f. 5 Verz. d. Oxf. H. 91, 5, 36.

शस्त्रापस (2. शस्त्र + अप°) n. Eisen RIGAN. im ÇKDn.

शस्त्रापुध (2. शस्त्र + आ°) adj. das Schwert (und nicht das Wort) als
Waffe gebrauchend, vom Waffenhandwerk lebend: ब्राह्मण Spr. (II) 3092.

1. शस्त्रिन् (von 1. शस्त्र) adj. der ein Çastra rectifiziert: प्रशास्ता ब्राह्म-
णाच्छंस्यच्छवाक इति शस्त्रिणो होत्रका: ÅCV. ÇR. 5, 10, 10.

2. शस्त्रिन् (von 2. शस्त्र) adj. mit einem Schwerte u. s. w. bewaffnet
HARIV. 11204. 15095. KĀM. NĪTIS. 7, 37. 15, 47. RIG-AT. 1, 39. 4, 351.
5, 55. रथिनी सर्वशस्त्रिणाम् (सर्वशः प्रभो ed. Bomb.) mit allen möglichen
Waffen versehen MBH. 6, 3349.

शस्त्रोपजीविन् (2. शस्त्र + उ°) m. Schwertheger (nach dem Comm.) R.
2, 83, 13.

शस्त्र fehlerhafte Schreibung für शस्त्र.

शीस्मन् (von शिस्) n. *feierlicher Anruf, Lob* RV. 1, 119, 2.

1. शीस्त्र (wie eben) PAT. zu P. 3, 1, 97. Kāç. zu 109. Vop. 16, 19. 1) adj. a) zu recitieren, als Castra zu behandeln Ait. Br. 6, 19. Çat. Br. 14, 6, 2, 9, 12. — b) zu rühmen, — loben, — preisen Spr. (II) 2608. 4204. (I) 2881. Nalod. 4, 5. — 2) n. so v. a. शीसन 1) Çāñku. Br. 26, 8. शस्त्रोपाय Âçv. Çā. 6, 4, 1. 2, 10, 17.

2. शस्त्र (von 1. शस्) adj. zu schlachten Vop. 26, 12.

3. शस्त्र schlechte Schreibung für सस्त्र.

1. शा, शिशामि, शिशोर्हि, शिशाम्, शाधि: partic. शितैः mittheilen, gewähren; beschenken Nir. 5, 28 (ददातिकर्मन्). शिग्धि पृथि प्र पैसि च शिशोर्हि प्रास्पुदरम् RV. 1, 42, 9. 81, 7. स त्वं नो रायः शिशोर्हि 3, 16, 3. 1, 122, 8. 3, 24, 5. शिशोर्हि मा शिष्यं वा प्रणामि 10, 42, 3. mit instr. der Sache: अश्वैस्त्वायतः शिशोर्हि राये अस्मान् 7, 18, 2. मघा नो अत्र पितरा शिशिताम् bewirthen 10, 12, 4. तं शिशिता सुवृत्तिभिः 8, 40, 10. fg. यदा उ विष्पतिः शितः सुप्रति मनुषो विशि bewirthe und wohlbefriedigt 8, 23, 13. Vgl. शिष्य.

— अत्र befreien von: अत्र नो वृज्जिना शिशोर्हि RV. 10, 103, 8.

— आ Theil nehmen —, geniessen lassen; mit loc. der Sache Nir. 5, 28. आ शिशोर्हि नो वाजे गोमति RV. 8, 21, 8. आ न कृते शिशोर्हि विष्टम्-विष्टम् 7, 16, 6. आ नो जीवान्वरणं ताम् शाधि 2, 28, 9.

— नि 1) versetzen, darbringen: पुष्पमयं कृत्वा निशितान्यासन् RV. 1, 171, 4. यस्ते भृगुदत्तं निशिवन्मन्मतिश्चिमुदीरत् wer dir Speise bringt, versetzt, den lieben Gast einlädt 4, 2, 6. bewirthen: निशिशाना अतिथि-मस्य योनौ 7, 3, 5. डुराण आ निशितं सोममुद्भिः 4, 24, 8. — 2) hinlegen, hinwerfen, hindretten: दस्मो न सन्निवि शिशति वरिः RV. 7, 18, 11. पुत्रं मरुता नि शिशा अमि क्षाम् 6, 18, 13. 7, 19, 8. 104, 1. 10, 28, 6. 48, 1. — Vgl. निशिति, welches demnach bedeutet das Versetzen von Speise u. s. w., Bewirthung.

2. शा, शिशति, शिशोते, शिशोमसि ved.: श्यति Dhātup. 26, 36 (तन्-करणे, निशाने). P. 7, 3, 71. Vop. 11, 3. AV. Çat. Br. शिनोति und शिनुते (Wurzel शि) Dhātup. 27, 3 (निशाने). अशासीत् und अशात् P. 2, 4, 78. Vop. 8, 87. 11, 3. (सम्) अशीत ved.: partic. शात und शित P. 7, 4, 41. Vop. 26, 120. wetzen, schärfen; med. sich (die Waffen, das Horn u. s. w.) wetzen Nir. 4, 18. वज्रं शिशति धिषणा RV. 8, 15, 7. शिशोते वज्रं तेजसे न वंसगः 1, 55, 1. 8, 65, 9. वधम् 7, 104, 20. प्रङ्गे 5, 2, 9. 8, 49, 13. 9, 5, 2. शिशोते वृषभः 69, 8. Hariv. 7426 (शिषाणा die ältere Ausg.). शिशोते ध्मातरौ यथा RV. 5, 9, 5. परुषम् 10, 53, 9. तमस्ता विध्या शर्वा शिशानः 87, 6. त्वं शिशानः AV. 13, 2, 32. — partic. 1) शात a) gewetzt, geschärft, scharf AK. 3, 2, 40. Trk. 3, 3, 188. H. 1484. an. 2, 200 (zu lesen शितशतौ). Med. t. 63. fg. प्रङ्गयोः शूलशतयोः Kāthās. 60, 136. शस्त्र Rāçā-Tar. 5, 407. — b) dünn, schwächlich Trk. H. an. Med. Halās. 4, 32. उद् R. Gonn. 2, 8, 41. शातोदरी Ragh. 10, 70. Varām. Bṛh. S. 58, 50. शातोदरं Hariv. 7890. an den beiden letzten Stellen hat die v. l. शात. — 2) शित a) gewetzt, scharf Trk. H. 1484. H. an. Med. पच्छिन्ना गर्भस्तिमशनिं पृतन्यसि RV. 1, 54, 4. शिला MBh. 3, 1919. 4, 1321. 1334. 1358 (शिलाशिल ed. Calc.). 1814. 6, 1937. R. 3, 8, 7. 68, 44. खड्ग MBh. 3, 1602. 13581. 4, 1065. 5, 7158. 7, 1078 (सित ed. Calc.). R. 2, 35, 3. R. Gonn. 2, 18, 12. 3, 50, 17. 69, 17.

Megh. 49. Ragh. 6, 42. 9, 12. 12, 48. Varām. Bṛh. S. 30, 25. fg. Kāthās. 48, 35. Buāg. P. 1, 9, 38. 4, 5, 32. 5, 13, 20 (सेवया शितं zu lesen). 8, 5, 15. — b) dünn, schwächlich Trk. H. an. Med. शितोदरी Hariv. 1121 nach der Lesart der neueren Ausg., शितो die ältere. — caus. शायपति P. 7, 3, 37. Vop. 18, 6.

— अति etwa die Waffe nach Jind suchen: यो मर्त्यः शिशोते अत्यकु-भिः RV. 4, 36, 16.

— नि wetzen, schärfen: निश्यति प्रङ्गे Nir. 4, 18. शस्त्राणि Bhaṭṭ. 17, 4. अति निशानः Çāñku. Çā. 15, 21, 12, wofür oder für शिशानः unrichtig निशानः Ait. Br. 7, 16. partic. 1) शात gewetzt, geschärft R. 6, 11, 6. Çiç. 1, 45. Buāg. P. 1, 17, 28. 3, 19, 14. 7, 13, 45. 10, 36, 19. 55, 24. PAÑĀA. 3, 12, 5. Bhaṭṭ. 8, 46. — 2) शात a) dass. AK. 3, 2, 40. H. 1484. Halās. 2, 319. Kāthop. 3, 14. MBh. 3, 2389. 7150. 7155 (सु). 11958. 15684. 15742. 4, 1063. R. 2, 63, 43. 97, 29. R. Gonn. 2, 20, 41. Spr. 2929. (II) 3414. Buāg. P. 5, 9, 17. PAÑĀA. 120, 10. निपाताः शराः Çāç. 10. निशिताः शस्त्रपाणयः so v. a. निशितशस्त्र (das nicht in's Versmaass passte) R. 5, 83, 13. ज्ञान so v. a. ज्ञानासि Buāg. P. 4, 23, 11. 5, 3, 11. प्रकृति निशितेन चेतसा Spr. 3281. — b) scharf d. h. begierig auf: राये RV. 7, 18, 6. — Vgl. निशान.

— सम् 1) wetzen, schärfen; act. RV. 7, 104, 19. 8, 4, 16. स्वधितम् 2, 39, 7. 10, 53, 10. TS. 7, 4, 2. 1. Çat. Br. 1, 2, 2, 5. 9, 2, 5. mod. चापुधा RV. 9, 90, 1. 10, 84, 1. यत्पर्वते न समशीत (nach Sā. von शी) वज्रः als der Donnerkeil gleichsam am Felsen gewetzt wurde 1, 57, 2. — 2) übertr. anfeuern, aufreizen: bereit machen zu: विशं विशं युधये सं शिशधि RV. 10, 84, 4. 8, 4, 16. अवंसे 1, 102, 10. धियम् 8, 42, 3. 6, 13, 19. das Feuer 10, 87, 24. वयंसि 120, 5. कर्भुराय सं शिशतु सातिम् 1, 111, 5. AV. 3, 19, 2. 5, 5, 14, 9. 7, 16, 1. TS. 2, 1, 21, 2. अयिम् 5, 9, 4. TBh. 3, 3, 4, 1. Çat. Br. 6, 6, 3, 14. इन्द्रमिन्द्रियाय 12, 8, 26. Kāth. Çā. 22, 6, 12. — partic. संशित häufig falschlich शंसित, auch संसित geschrieben) 1) gewetzt, geschärft Çat. Br. 1, 2, 2, 7. सु MBh. 8, 4246. scharf, spitz von Reden: वाच् adj. 1, 995. — 2) = सुनिश्चित H. 1491. Halās. 2, 247. bereit, gerüstet, fest entschlossen; von Personen P. 7, 4, 41. Vārtl., Schol. AV. 7, 16, 1. 12, 1, 21. MBh. 1, 161. तपसि Hariv. 649 (संस्थित die neuere Ausg.). प्राणसंशितमसि Kāth. Up. 3, 17, 6. संशितात्मन् adj. MBh. 1, 2918. 3546. 13, 1896. R. 3, 77, 11. पञ्चैन्द्रियाणि AV. 19, 9, 5. संशिता रुश्मिना रथः संशिता रुश्मिना रूपः । संशिता अमु bereit gemacht VS. 23, 14. ब्रह्मन् वीर्यं, बलं, तत्र AV. 3, 19, 1. अत mit allem Ernst unternommen, fest beschlossen P. 7, 4, 41. Vārtl., Schol. Vop. 26, 121. अत adj. so v. a. streng am Gelübde hängend Çat. Br. 12, 1, 2, 23. M. 1, 104. Bhāg. 4, 28. MBh. 1, 2. 997. 2895. 5102. 3, 11934. 5, 6013. 7843. 13, 335. 7422. R. 1, 20, 9. 2, 54, 10. 93, 7. R. Gonn. 1, 33, 7. 3, 10, 7. 77, 9. 4, 2, 4. 51, 1. Spr. (II) 3631. 4032. अतपस् MBh. 13, 6446. — Vgl. अतरितसंशित, अमु, कृन्, घोषधि, द्यौ, पृथिवी, ब्रह्म und संशिति.

— विसम् = सम् 2): राष्ट्रम् Kāth. 37, 12.

3. शा, शायति (पाके) Dhātup. 22, 21, v. l. für आ (शै).

शौवत्य (von शंवत्) m. N. pr. eines Lehrers Âçv. Gṛh. 4, 8, 26.

शौशर्ष und शौशप (von शिशपा, also ursprünglich शैश) adj. von der Dalbergia Sisoo (einem grossen und schönen Baume) stammend, daraus gemacht gaṇa पलाशादि zu P. 4, 3, 111. 7, 3, 1. Schol. AV. 6, 129, 1 (in

der Ausg. so zu verbessern). Vgl. पूर्व०.

शशपाक (wie eben) adj. चतुर्थेर्धु gaṇa घरीक्षादि zu P. 4, 2, 80.

शशपायन (wie eben) m. metron. gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. N. pr. eines Lehrers VP. 283. Buā. P. I, xxxviii. fg. Verz. d. Oxf. H. 55, b, 42. शशपायनि 56, a, 2.

शशपायनक adj. (f. ०निका) von Ṣāṃcapājana verfasst: संहिता Verz. d. Oxf. H. 56, a, 5. 6.

शशपायनि s. u. शशपायन.

शशपास्थल adj. von शशपास्थल P. 7, 3, 1, Schol.

1. शाक (von 1. शक्) m. Macht, Vermögen H. an. 2, 18. Med. k. 35.

2. शाक (von 2. शक्) m. Hilfe, Unterstützung: शचीवतस्ते पुरुशाक शाकाः RV. 6, 24, 4. auch scheint यज्ञस्य शाके (शाके?) 5, 15, 2 hierher zu gehören. — Vgl. पुरु० hilfreich.

3. शाक (wie oben) adj. hilfreich; m. Helfer, Gehilfe: सं ता इन्द्रो अस्त-नदस्य शाकेः RV. 5, 30, 10. 6, 19, 4. 10, 55, 6.

4. शाक 1) m. (dieses nicht zu belegen) und n. gaṇa अर्थर्थादि zu P. 2, 1, 31. essbares Kraut, Gemüse; vegetabilische Kost überh. AK. 2, 4, 3, 1. 23. 2, 9, 34. H. 963. an. 2, 18. Med. k. 35. मूलपत्रकरीरामफलकाण्डा वि-वृत्ताः । त्वकपुष्पं कवकं शाकं दशधा H. 1183. fg. Ṣāṃk. Gaṇu. 1, 11, 3. 12. Gobh. 3, 5, 4. 4, 4, 14. Kauç. 126. Ind. St. 3, 399. M. 2, 246. 3, 226. 4, 250. 5, 119. 6, 5. स्थलत्रैदकशाकानि 13. 15. 7, 132. 8, 331. Jāñ. 1, 182. 214. Ṣānt. 3, 5. MBh. 3, 203. 7092. fgg. 5, 1402. 12, 9814. ०दीक्षा 13, 360. 2988. 2771. शण० 5046. 14, 2840. Hariv. 7845. Suçr. 1, 70, 5. G. 216, 4. 219, 6. 2, 45, 15. 342, 20. Spr. (II) 2674. (I) 3323. Varāṇ. Bṛh. S. 76, 12. Bṛh. 17, 1. Kathās. 5, 133 (शाकाशनं zu lesen). Rīā-Tar. 5, 49. Mārk. P. 13, 32. 29, 32. 91, 43. Buā. P. 1, 15, 11. Dhūrtas. 79, 14. Verz. d. B. H. No. 933. 989. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 35. 86, a, 19. शाकस्य नेत्रम् Ha-lis. 2, 9. शाकाकार Spr. (II) 1987. Ind. St. 3, 399 (falschlich शाकाकार). Accent eines auf शाक auslautenden comp. (मिश्रे) P. 6, 2, 128. मुद्रशा-कम् Schol. — 2) m. Tectona grandis H. an. Med. Ratnam. 194. Āçv. Gaṇu. 2, 7, 6. Kauç. 30. 116. MBh. 6, 428. Colebr. Alg. 315. Journ. of the Am. Or. S. 6, 558 (०शाकादिषु zu lesen). ०फल Suçr. 1, 141, 3. ०बीज 377, 12. 138, 4. 157, 19. 305, 16. ०त्वच् 2, 94, 1. 284, 3. Varāṇ. Bṛh. S. 54, 105. 79, 2. 13. fgg. VP. 109. Buā. P. 5, 20, 24. Acacia Sirissa (शिरीष) Rozb. Ṣāṇam. im ṢKDn. — 3) m. (vollständig ०दीप) N. eines Dvīpa (nach einer darin stehenden Tectona grandis so genannt) Tris. 2, 1, 4. H. an. Med. MBh. 6, 408. fgg. 12, 406. fg. VP. 166. 199. Mārk. P. 53, 18. 30. 54, 6. 106, 40. Buā. P. 5, 1, 32. 20, 24. Pañār. 2, 2, 80. fg. Colebr. Misc. Ess. 2, 179. Verz. d. Oxf. H. 32, a, 31. 33, a, 18. 41, a, 36. — 4) N. pr. einer Oertlichkeit Colebr. Misc. Ess. 2, 179. — Vgl. शर्द्र०, उत्पल०, काल०, गर्दभ०, तित्क०, डुः, पत्र०, बालेय०, मद०, मका०, राज०.

5. शाक (von 2. शक) 1) adj. zu den Indoscythen —, zu ihrem Fürsten in Beziehung stehend; m. n. (sc. संवत्सर, अब्द u. s. w.) Ṣaka-Jahr (be- ginnt 78 n. Chr.). ०काल Weber, GJOT. 101, 8. तस्मिच्छाके तस्मिन्मासे तस्मिन्दिने UTPALA zu Varāṇ. Bṛh. 8, 10. Verz. d. Oxf. H. 194, No. 445. Aera überh. Z. d. d. m. G. 23, 308. 24, 398. — 2) m. N. pr. eines Man- nes gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. eines Fürsten H. an. 2, 18. शाकान्वय Verz. d. Oxf. H. 274, b, N. 2. — 3) m. pl. N. pr. eines Volkes Tānan. 82.

128 fehlerhaft für शक; eben so ०मकांसमत 2.

शाकघुक्रिका (4. शाक + घु०) f. Tamarindenbaum Riān. im ṢKDn.

शाकजग्ध (4. शाक + जग्ध) adj. (f. घा und ३) P. 4, 1, 53. Schol.

शाकजम्बु N. pr. einer Oertlichkeit; davon adj. शाकजम्बुक P. 4, 2, 119. Schol.

1. शाकट (von शकट) 1) adj. an einen Karren gespannt, einen Kar- ren stehend P. 4, 4, 80. AK. 2, 9, 64. H. 1261. Med. 1. 55. einen Karren füllend u. s. w. Med. भार Karrenlast AK. 2, 9, 88. m. dass. = 20 तुला H. 885. — 2) m. ein best. Baum, = मेष्मात्तक Riān. im ṢKDn. — Vgl. वह्निशाकटपोतिका.

2. शाकट (von 4. शाक) n. am Ende eines comp. = शाकिन ein mit — bestandenes Beet oder Feld P. 5, 2, 29. VArt. 9. इत्तु० Schol. Vop. 7, 79. — Vgl. शाक०.

शाकटायन (von शकट) m. patron. gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. N. pr. eines Grammatikers Buhler bei Benfey, Orient und Occident 2, 691. RV. Prāt. 1, 3, 13, 16. VS. Prāt. 3, 8. 86. 4, 4, 188. AV. Prāt. 2, 24. Comm. zu 6. 4, 1, 30. Nir. 1, 3, 12. fg. P. 3, 4, 111. 8, 3, 18. 4, 50. Ind. St. 1, 103. 105. Mack. Coll. 1, 160. Wilson, Sel. Works 1, 280. Pravarādh. in Verz. d. B. H. 56. 11. Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 4. 34, a, 8. 113, b, 8. 160, a, 29. 162, b, 27. 175, b, 2. 183, a, 1. 185, b, 16. ein Gesetzgeber 279, b, 13. Verz. d. B. H. 62, 1. No. 1028. अग्निव० 176, b, 1.

शाकटायनि m. wohl = शाकटायन Verz. d. Oxf. H. 34, a, 10.

शाकटिक (von शकट) m. Kärner Varāṇ. Bṛh. S. 10, 4. 15, 3. Pañār. ed. orn. 4, 14. ०वृत्तात् Sarvadarśanas. 71, 8.

शाकटीकर्ण adj. von शकटी-कर्ण gaṇa सुवास्वादि zu P. 4, 2, 77.

शाकटीन (von शकट) m. Karrenlast, = 20 तुला H. 885.

शाकतरु m. = 4. शाक 2) Tectona grandis Ṣāṇam. im ṢKDn.

शाकदास m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Bhāṇitājana Ind. St. 4, 373.

शाकद्वीप s. u. 4. शाक 3).

शाकनिका s. राज०.

शाकन्धर्व्य m. patron. von शकन्धु gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151.

शाकंधेय m. patron. von शकंधि gaṇa मुखादि zu P. 4, 1, 123.

शाकपत्र m. eine best. Pflanze, = शिम्भ Riān. im ṢKDn. n. ein Blatt der Tectona grandis Suçr. 1, 28, 12. wohl = पत्रशाक Blättergemüse Mārk. P. 15, 29.

शाकपार्थिव m. = शाकप्रिय: पार्थिव: Siddh. K. zu P. 2, 1, 69.

शाकपिण्डि f. Ṣāṇam. in Ind. St. 5, 294.

शाकपूणि (von शकपूणि) m. patron. N. pr. eines Grammatikers Nir. 3, 11. 8, 5. 6. 14. 12, 19. 13, 10. 11 (vgl. Erl. S. 222). Ṣāṇam. Gaṇu. 4, 10. Nid. 4, 9. AV. Pañār. in Verz. d. B. H. 92, 12. Ind. St. 1, 105. VP. 3, 4, 28. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 36.

शाकपूत (von शकपूत) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, a.

शाकपूणि fehlerhaft für शाकपूणि.

शाकपोत m. pl. N. pr. eines Volkes Mārk. P. 59, 14.

शाकबालेय m. eine best. Pflanze, = ब्रह्मयष्टि Riān. im ṢKDn. — Vgl. बालेयशाक.

शाकवित्त्व m. die Eterpflanze Ḡaṇam. im ṢKDn. ०क m. desgl. ṢKDn.

und Wilson nach Trik. 2,4,27; die gedr. Ausg. शाकविन्दक.

शाकभव n. N. pr. eines Varsha im Plakshadvipa Mārk. P. 53,29.

शाकपूत m. N. pr. eines Rshi Ind. St. 3,239,a. wohl nur fehlerhaft für शकपूत.

शाकभरी f. 1) eine Form der Durgā Ind. St. 3,399. MBh. 3,7094. 6,801. Mārk. P. 91,44. Vāmana-P. 53 im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 19,b, 22. Wird an allen Stellen in शाकम् + भरी zerlegt; vgl. jedoch शकभर. — 2) N. pr. einer der Durgā geheiligten Localität MBh. 3,7091. fgg. — 3) N. pr. einer Stadt (des heutigen शंभरी) Colebr. Misc. Ess. 2,92. 232. 234. Verz. d. Oxf. H. 122,b,7. 125,a,38. Hall in der Einl. zu Vāsavād. 48.

शाकभरीय adj. aus der Stadt Çākāmbhari kommend: लवण Bhāṣya. im ÇKDr. Colebr. Misc. Ess. 2,92.

शाकयोग्य (4. शाक + यो) m. Koriander Rāṅ. im ÇKDr.

शाकरस (4. शाक + रस) m. vegetabilischer genießbarer Saft MBh. 9, 2224. fg. °रसीकृत Kathās. 3,134.

शाकराज् m. = शाकराज Bhāṣya. 3.

शाकराज (4. शाक + राज) m. der Fürst unter den Gemüsen, Bez. der Melde (Chenopodium) Rāṅ. im ÇKDr.

शाकरी Verz. d. Oxf. H. 181,a,29 fälschlich für शाकारी.

शाकल 1) adj. a) mit dem Çākala genannten Stoffe gefärbt Kāç. zu P. 4,2,2. — b) zu den Çākala (den Anhängern Çākālja's) in Beziehung stehend, sie betreffend, von ihnen stammend u. s. w.: संघ, ऋद्ध, घोष, लक्षण P. 4,3,128. ऋग्वेदे पारायणपाठे शाकले Verz. d. B. H. No. 49. 51 (hier fälschlich शाकल्ये). हेमा: M. 11,200. °हेम Verz. d. Oxf. H. 277,a, No. 654; vgl. शाकलहेमीय. — 2) m. a) = शकल Spahn, Schnitzel Çat. Br. 14,2,31. 43. 51. Çāñk. Br. 18,7. Kāṭ. Çr. 10,8,6 (n. nach dem Comm.). किरण्य° Kauç. 80. — b) pl. die Nachkommen Çākālja's gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111. die Schüler oder Anhänger Çākālja's RV. Prāt. 1,16. 11,10. 31. Ind. St. 1,107. fgg. 115. Verz. d. B. H. No. 48. 1040. — c) die Bewohner der Stadt Çākala MBh. 8,2052. — d) N. pr. eines Dvīpa MBh. 2,998. °द्वीप 999. — e) fehlerhaft für शाकल्य in der Verbindung शाकलस्य संहिता Verz. d. B. H. 13,19. — 3) n. a) das Lehrbuch —, der Text —, das Ritual u. s. w. des Çākālja Ait. Br. 3,43 (Ind. St. 9,277; nach Śā. Bez. einer Schlange). Âçv. Gṛh. 3,4,4. RV. Prāt. 1,19. 6,3,6. fgg. 11,11. Ind. St. 3,253. Prāt. zu P. 6,1,127. Schol. zu Çāñk. Çr. 12,13,6. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3,239,b. — c) N. pr. einer Stadt der Madra MBh. 2,1196. 8,2033. Kathās. 44, 17. 92. 103. 184. 187. Verz. d. Oxf. H. 46,b,37. Burnouf, Intr. 431. 620. fgg. Hiouen-thsang 1,190. Vie de Hiouen-thsang 97. °वासिन: VP. 2,3,17.

शाकलक adj. = शाकल 1) b) P. 4,3,128. ऋग्वेदाभाष्य Verz. d. B. H. No. 49.

शाकलहेमीय (von शाकल + हेम) adj. zu den nach Art der Çākala vollzogenen Opfern gehörig: मन्त्रा: M. 11,256; vgl. शाकला हेमा: 200.

शाकलिक adj. (f. ई) mit dem Çākala genannten Stoffe gefärbt P. 4, 2,2, Vārtt. 1.

शाकलिक adj. (f. आ und ई) zur Stadt Çākala in Beziehung stehend u. s. w. P. 4,2,117, Schol.

शाकल्य (von शकल) m. patron. gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. des Vi-

dagdha Çat. Br. 11,6,3. 14,6,1. 1. 20,7. N. eines berühmten Veda-Lehrers Âçv. Gṛh. 3,4,4. Çāñk. Gṛh. 4,10. 6,1. RV. Prāt. 2,44. 3, 7. 13. 4,5. 13,12. VS. Prāt. 3,9. Nir. 6,28. P. 1,1,16. 1,1,127. 2,2,19. 4,51. Ind. St. 1,49. 391. Verz. d. B. H. No. 52. MBh. 13,689. fgg. Verz. d. Oxf. H. 54,b,28. fgg. 162,b,27. 181,a, No. 412. VP. 3,4,20. Bhāṣya. P. 12,6,57. Schol. zu AV. Prāt. 4,49. शाकल्यस्य संहिता P. 2,3,6, Schol. °संहिता Colebr. Misc. Ess. 2,324 u. s. w. Verz. d. B. H. No. 835 d. Cambr. H. 43. Weber, Göt. 24. Nax. 2,382. 391. Ind. St. 8,137. °संहितापरिशिष्ट Sarvadarçana. 64,14. °पितृ RV. Prāt. 4,2. Çākālja als neuerer Dichter Verz. d. Oxf. H. 150,b, No. 320. — Vgl. वृद्ध°.

शाकल्यायनी f. zu शाकल्य gaṇa लोकितादि zu P. 4,1,18.

शाकवाट (4. शाक + 2. वाट) m. Gemüsegarten Kathās. 20,143. °क m. dass. 142. 161. °वाटिका f. dass. 72,206.

शाकविन्दक m. die Eierpflanze Trik. 2,4,27. शाकवित्त्वक ÇKDr. und Wilson nach ders. Aut.

शाकवीर m. Melde, Chenopodium (das Hauptgemüse; vgl. शाकराज) Trik. 2,4,30. = जीवशाक Rāṅ. im ÇKDr.

शाकवृत्त m. = शाकतरु Tectona grandis Ratnam. im ÇKDr.

शाकशाकट n. Gemüsebeet, Gemüsfeld H. 965. Halā. 2,9.

शाकशाकिन n. dass. obond.

शाकश्रेष्ठ m. Bez. verschiedener essbarer Pflanzen: 1) die Eierpflanze. — 2) = जीवत्ती. — 3) = डोडी Rāṅ. im ÇKDr.

शाका f. Terminalia Chebula (दरीतकी) ÇKDr. ohne Angabe einer best. Aut.

शाकाढ्य (4. शाक + आढ्य) m. Tectona grandis Ratnam. im ÇKDr.

शाकाङ्ग (4. शाक = 3. ऋद्ध) n. Pfeffer Rāṅ. im ÇKDr.

शाकाद (4. शक + अद्) m. N. pr. eines Mannes (Gemüseesser); pl. Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 58,21.

शाकाक्ष (4. शाक + अक्ष, n. die Frucht der Spondias mangifera Rāṅ. im ÇKDr. Kāṣākra 3,224.

शाकाक्षभेदन n. = चुक्रम् Rāṅ. im ÇKDr.

शाकायन pl. zum patron. शाकायन्य gaṇa कुञ्जादि zu P. 4,1,98.

शाकायनिन् m. pl. wohl die Anhänger des Çākājanja Çat. Br. 10,4,1.

शाकायन्य m. patron. von शाक gaṇa कुञ्जादि zu P. 4,1,98. Kāṭh. 22,7 in Ind. St. 3,472. Maitrjup. 1,2. 6,29. der entsprechende pl. ist शाकायनाः.

शाकारिकी (so ist zu lesen) f. = शाकारी Lassen, Institt. linguae prae. App. S. 1.

शाकारी (von शकार) f. (sc. भाषा oder विभाषा) ein Dialect, in dem श st. ष und स gesprochen wird, die Sprache der Çākāra, Çākā's u. s. w. Śāh. D. 173,6. Muir, ST. 2,57. Māñk. Einl. S. v. Verz. d. Oxf. H. 181, a,29 (fälschlich शाकरी). — शाकारस्य Ind. St. 8,223 fehlerhaft für शास्त्रकारस्य; s. Bibl. Ind. new ser. No. 230.

शाकालाबु m. = राजालाबु Rāṅ. im ÇKDr.

शाकाष्टका (4. शाक + अष्ट) f. Bez. des achten Tages in der dunklen Hälfte des Phālguna, an dem den Manen Gemüse dargebracht wird, ÇKDr. Verz. d. B. H. No. 1071.

शाकाष्टमी f. dass. Wilson, Sol. Works 2,208. fg.

शाकिन् (von 2. शक् oder 2. शाक) 1) adj. *Mittheilend*: अर्था शक्राय शाकिने शचीवते RV. 1, 54, 2. 3, 51, 2. सप्त मे सप्त शाकिन् एकमेका शता दंडः 5, 52, 17. vielleicht *müchtig* (von 1. शक् oder 1. शाक): शं यद्वे न शाकिने 8, 45, 2. क्रीडी च शाकी च VS. 17, 85. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वदि zu P. 4, 1, 151. — शाकिनी s. bes.

1. शाकिने (von 1. शक् oder 1. शाक) adj. *gewaltig*: क्रवा गौरिव शाकिनः RV. 8, 33, 6. nach Pat. zu P. 5, 2, 100 von शाकी.

2. शाकिन (von 4. शाक) n. am Ende eines comp. = 2. शाकट P. 5, 2, 39, Vārt. 10. इनु°, मूल°, नीर°, वास्तु° Schol. Vor. 7, 79. — Vgl. शाक°.

शाकिनिका f. = 2. शाकिनी Verz. d. B. H. No. 1242.

1. शाकिनी (von 4. शाक; vgl. कुमुदिनी u. s. w.) f. *Gemüsepflanzung*: शकटः शाकिनी गावा जालमस्पन्दनं वनम् । अनूपं पर्वतो राजा दुर्भिते नव वृत्तयः ॥ Einschlebung nach Nir. 6, 5 = Āhnikat. im ÇKDn. — Vgl. राज°.

2. शाकिनी f. *eine Art weiblicher Unholde bei den Verehrern der Çakti Wilson, Sel. Works 1, 255. Verz. d. Oxf. H. 101, b, 21. Kathās. 37, 168. 170. 61, 294. 68, 87. 71, 269. Çatr. 14, 224. Pañcat. 241, 1. 2. — Vgl. डाकिनी.*

शाकिनीव n. nom. abstr. von 2. शाकिनी Daçak. 164, 17.

शाकिमनवर्दिप N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 241, b, 17.

शाकी f. Pat. zu P. 5, 2, 100. = 2. शाक. शाकी (instr., oder ist etwa शाकी von शाकिन् zu vermuthen; vgl. Śā. zu der St.) भव यज्ञमानस्य चेदिता RV. 1, 51, 8.

शाकीय adj. (चतुर्धर्षण) von शाक gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90.

शाकुण adj. = परेतापिन् Çabdām. im ÇKDn.

शाकुन (von शकुन) 1) adj. (f. ई) von Vögeln kommend, ihnen eigen, sie betreffend: मांस Vogel Fleisch M. 3, 268. Jāñ. 1, 257. MBh. 13, 4245. Vāñ. Bh. S. 51, 33. Māñ. P. 32, 4. वृत्ति MBh. 13, 6489. कायलतण Suçr. 1, 335, 21. die Natur eines Vogels habend Kāraka 4, 4. — 2) m. Vogelsteller Vāñ. Bh. S. 86, 31, v. l. — 3) n. Augurium, Auguralkunde R. 3, 58, 5. Vāñ. Bh. S. 86, 4, 107, 10. 86. fgg. in den Unterschr. Verz. d. B. H. No. 896. fg. 983. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 35. 399, b, No. 168. °सरो-द्धार ebend.

शाकुनसूक्त n. das Vogel lied (aus dem RV.) Vāñ. Bh. S. 46, 73. शकुन° v. l.

शाकुनिक (von शकुन oder शकुनि) m. Vogler, Vogelsteller (auch Fischer) gaṇa श्राकर्षादि zu P. 5, 2, 64 (शा°). 4, 4, 35, Schol. (oxyt.). AK. 2, 10, 14. H. 930. Maitrāj. 6, 26 (Fischer). M. 8, 260. MBh. 5, 2455. fgg. 12, 5516 (Pañcat. III, 158). Suçr. 1, 7, 13. Vāñ. Bh. S. 15, 22. 16, 33. 87, 34. Kathās. 71, 278. 72, 241. Pañcāñtend. 23, a, 4. Bhā. P. 7, 2, 56.

शाकुनिन् m. 1) dass. Vāñ. Bh. S. 86, 31 (Fischer Comm.). शाकुन v. l. — 2) ein best. Unhold Vjutr. 116.

शाकुनेर्य (von शकुनि) 1) adj. von Çakuni verfasst: धर्माः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 21. — 2) m. a) eine kleine Eulenart (उपुल्ल) Riçan. im ÇKDn. — b) patron. gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 128. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 310, a, 27. Verz. d. Cambr. H. 22, 14. patron. des Asura Vṛka Bhā. P. 18, 88, 29.

शाकुसकि (von शकुस oder शकुसकि) m. pl. N. pr. eines Kriegerstammes VII. Theil.

mes gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116.

शाकुसकीय m. ein Fürst der Çakuntaki ebend.

शाकुसल (von शकुसला) 1) m. metron. Bharata's MBh. 1, 3104. fg. 7, 2387. 12, 988. 14, 50. — 2) n. die Erzählung von der Çakuntalā MBh. 1, 74 in der Unterschr. Mālatī. 47, 1.

शाकुसलेय (wie eben) m. metron. Bharata's Tāñ. 2, 8, s. ad Çā. 191.

शकुलादिक adj. (f. श्वा und ई) von शकुलाद् gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116.

शकुलिकी m. ein Fänger von Çakula-Fischen P. 4, 4, 35, Schol.

शकेनु (4. शाक + इनु) m. eine Art Zuckerrohr Viśvaspati beim Schol. zu H. 1194.

शाकृत्क adj. von शकृत् P. 7, 3, 51, Schol.

शाक्य m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 264.

शाकोट und शाकोटक s. u. शाखोट.

शाक्ती f. (sc. विभाषा) N. eines best. Dialects Verz. d. Oxf. H. 181, a, No. 412.

1. शाक्ते (von 1. शक्ति) 1) adj. zu den Çakti Çiva's in Beziehung stehend, aus ihnen hervorgegangen, sie betreffend u. s. w. Trāḍbindūp. in Ind. St. 2, 63. Verz. d. Oxf. H. 7, b, 1. परमेश्वरस्य हि मलकर्मदिपाश-जालासंभवेन प्राकृतं शरीरं न भवति किं तु शाक्ते Sarvadarçanas. 83, 7. 8. मलासंभवाच्छाक्ते (so ist zu lesen) वपुर्नैतादृशं प्रभोः 14. मल्ल Weber. Rāmāt. Up. 335. — 2) m. a) Lehrer: वार्चं शाक्तस्यैव वदति शिर्तमाणाः RV. 7, 103, 5. — b) ein Verehrer der Çakti Çiva's Wilson, Sel. Works 1, 12 u. s. w. 2, 26 u. s. w. Ind. St. 2, 63, N. 1. Weber, Rāmāt. Up. 335. LA. (III) 87, 6. Verz. d. B. H. 160, 14. Verz. d. Oxf. H. 253, b, 15. 255, b, N. 5. 258, a, 18. b, 11. °तत्त्वता 109, a, 28. °भाष्यकार 258, b, 22.

2. शाक्त (von 4. शक्ति) 1) m. patron. des Parāçara MBh. 1, 6885 (शाक्त ed. Calc.). — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, b.

शाक्तानन्दरंगिणी f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 189. Verz. d. Kop. H. 101, b.

शाक्तीक adj. = शक्त्या जीवति gaṇa वेतनादि zu P. 4, 4, 12.

शाक्तीक (von 3. शक्ति) m. Lanzenträger P. 4, 4, 59. 8, 2, 103, Schol. Vor. 7, 15. AK. 2, 8, 37. H. 771.

1. शाक्तिय (von 1. शक्ति) m. ein Verehrer der Çakti Çiva's Vor. 7, 23.

2. शाक्तिय (von 4. शक्ति) m. patron. Parāçara's MBh. 1, 6866 (शाक्तिय ed. Calc.).

शाक्त्यै (wie eben) 1) m. patron. des Gauriviti Ait. Br. 3, 19. Çat. Br. 12, 8, 7. Pañcat. Br. 14, 5, 14. 12, 13, 10. 25, 7, 2. Àçv. Çr. 12, 12, 6. pl. 5, 16. Pañcat. Br. 25, 7, 1. Kāty. Çr. 24, 5, 20. Gāim. Nājam. 182 (hier fehlerhaft शाक्य; vgl. Weber, Ind. Streifen 2, 380). °सामन् Liṭ. 7, 4, 1. 2. Ind. St. 3, 239, b. — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, b.

शाक्त्यायन m. patron. von शाक्त्यै; pl. Sām. K. 185, b, 9.

शाक्त und शाक्त्य s. u. 2. शाक्त 1) und 2. शाक्तिय.

शौकन् (von 2. शक्) n. Hilfe: शावर्ना शाकः RV. 10, 55, 6.

शाक्य m. patron. von शक gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. von शाक und शाकिन् gaṇa कुर्वदि zu 151. = शका अभिज्ञेन ऽस्य gaṇa शपिउकादि zu 3, 92. H. 236, Schol. 1) N. eines Kriegergeschlechts in Kapila-vastu, das auf den Sonnengott zurückgeführt wird und aus dem der Gründer des Buddhismus hervorging, Buauour, Intr. 152. pl. Lalit. ed.

Calc. 82, 10. 93, 13. 114, 16. 21. 125, 1. 156, 1. 245, 3. °कुल 28, 9. 141, 3. °गण 115, 9. 140, 1. 142, 1. 155, 17. 244, 16. °शतानि 114, 4. 156, 17. °कुमार 245, 5. 10. °कन्या 162, 10. 163, 3. 294, 10. सर्वशाक्यविषये 28, 14. °राज्ञ 139, 13. शाक्याधिपति 28, 20. दण्डपाणिः शाक्यः 160, 6. 161, 8. 162, 9. — 2) der Çākja xar' êoxhiv, = Çākjamuni oder Çākjasīmha H. 236, Schol. HALJ. 1, 85. Verz. d. Oxf. H. 264, a, 30. fgg. ein Sohn Samgāja's und Vater Çuddhona's (Çuddhoda's; nach den buddhistischen Quellen ist Çuddhodana sein Vater) VP. 4, 22, 3. BHG. P. 9, 12, 13. WILSON, Sel. Works 2, 23. °धर्म HIOUEN-THSANG 1, 34. — 3) = शाक्यभित्तु ein buddhistischer Bettelmönch VARĀH. BṢH. S. 51, 21. 60, 19. BṢH. 15, 1. — 4) fehlerhaft für शाक्त्य; s. u. शाक्त्य 1). — Vgl. मक्ता°.

शाक्यपाल m. N. pr. eines Fürsten RĪĀA-TAR. 8, 1326.

शाक्यपुंगव m. = शाक्यसिंह VJUTP. 2.

शाक्यप्रभ m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten BURNOUR, Intr. 230. TĀRAN. 204.

शाक्यबुद्ध m. = शाक्यमुनि. शाक्यबुद्धोपजीविनः HARIV. 11142 (शाक्यमतं बुद्धमतं चोपजीवति ते NILAK.). HIOUEN-THSANG 1, 37. Vie de HIOUEN-THSANG 208.

शाक्यबुद्धि m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten VJUTP. 90. TĀRAN. 186. fg. शाक्यबोधि fälschlich WASSILJEW 314.

शाक्यबोधिसत्त्व m. = शाक्यमुनि HIOUEN-THSANG 1, 97. 310. Vie de HIOUEN-THSANG 76. 127.

शाक्यभित्तु m. ein buddhistischer Bettelmönch VARĀH. BṢH. S. 16, 15. 104, 61. KULL. zu M. 4, 30.

शाक्यभित्तुकी f. eine buddhistische Bettelnonne DAČAK. 79, 11.

शाक्यमति m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten TĀRAN. 205.

शाक्यमक्तावल m. N. pr. eines buddhistischen Fürsten WASSILJEW 53. Der Name ist aus dem Tibetischen erschlossen.

शाक्यमित्र m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten VJUTP. 90. BURNOUR, Intr. 558. SCHIEFNER, Lebensb. 310 (80). WASSILJEW 290. 326. TĀRAN. 211. 213. 303.

शाक्यमुनि m. der Muni der Çākja, Bez. des Gründers der Buddha-Lehre AK. 1, 1, 4, 9. LALIT. ed. Calc. 202, 4. BURNOUR, Intr. 43 u. s. w. HIOUEN-THSANG 1, 358. °बुद्ध Vie de HIOUEN-THSANG 276.

शाक्यवर्ध m. N. der Schutzgottheit der Çākja BURNOUR, Intr. 384. wohl richtiger शाक्यवर्धन SCHIEFNER, Lebensb. 236 (6).

शाक्यश्री m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten WASSILJEW 267. TĀRAN. 253. 255. 261. 331. auch °भद्र genannt 253.

शाक्यसिंह m. = शाक्यमुनि AK. 1, 1, 4, 10. H. 236. LALIT. ed. Calc. 3, 20. Lot. de la b. l. 18. WILSON, Sel. Works 2, 6. 13. 32. 36. RĪĀA-TAR. 1, 172.

शाक्यायनीय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 274. vielleicht fehlerhaft für शाकायनीय (WEBER's Vermuthung) oder शाक्त्यायनीय.

शाक्र (von शक्र) 1) adj. (f. ई) Indra gehörig, ihn betreffend, an ihn gerichtet: घृत्न MBH. 7, 3358. दत्तिन् KATHA. 115, 148. स्त्री 110, 82. माया Verz. d. Oxf. H. 59, b, 26. युग VARĀH. BṢH. S. 8, 33. मत्स्य 43, 30. — 2) f. ई Indra's Gattin; übertragen auf die Durgā (neben इन्द्राणी und इन्द्रजननी) Devt-P. im ÇKDr. — 3) n. das unter Indra stehende Nakṣatra Ūjeshṭhā VARĀH. BṢH. S. 6, 11. 7, 10.

शाक्रीय adj. = शाक्र 1): °दिम् so v. a. Osten CAT. 2, 598.

शाक्षर (von शक्षर) 1) adj. a) gewaltig, mächtig: शाक्षराय शक्नोन् श्रो-
क्षिषाय (Wind) VS. 5, 5. CAT. Br. 3, 4, 2, 5. वृषभ AV. 9, 1, 9. TBA. 3, 7, 6, 10. दिव्यस्य शाक्षरस्य गन्धर्वराज्ञस्य (मन्त्रः) KĀTH. ANUKA. in Ind. St. 3, 459. — b) zu dem Sāman Çākvara (beziehungsweise den Çakvari-Versen) gehörig u. s. w.; zugleich mit appellativem Nebengriff: Indra TS. 2, 3, 2, 3. 7, 5, 24, 1. VS. 29, 60. वज्र TBA. 2, 1, 5, 11. स्रपभः शाक्षरः (शाक्षरस्रपभम् Ind. St. 3, 239, b) N. eines Sāman PĀNĒAV. Br. 13, 5, 17. LĀTJ. 7, 3, 11. 6, 6. 9, 11. — c) Bez. einer imaginären Art von Soma Suçr. 2, 164, 17. 169, 9. an beiden Stellen fälschlich शाङ्कर gedruckt. — 2) m. Stter H. 1257. HALJ. 2, 108. fälschlich शाङ्कर TRIN. 2, 9, 19. H. 1257. MED. r. 225. शाक्षर H. an. 3, 609. fg. — 3) n. N. eines Sāman, eine der sechs Hauptformen, auf den Versen beruhend, welche Çakvari heißen, VS. 10, 14. 13, 85. 15, 14. AIT. Br. 8, 12. LĀTJ. 3, 12, 6. KAUSH. UP. 1, 5. Ind. St. 8, 67. °पृष्ठ ÇĀNKH. Çr. 10, 6, 1. °गर्भ 15, 7, 3. शाङ्कर und शाक्षर (lies शाक्षर) n. = कन्देभेद MED. H. an.

शाक्षरवर्ण n. N. eines Sāman (die Verse RV. 9, 61, 10—12) LĀTJ. 7, 2, 1. 6. 10, 5, 4. Ind. St. 3, 239, b.

शाक्षर्य n. nom. abstr. von शाक्षर gaṇa पुरोक्षितादि zu P. 5, 1, 128.

शाख्, शाखति (व्याप्ति) DnĀTUP. 5, 12. — Vgl. स्नाख्.

शाख 1) m. a) eine Manifestation Skanda's, die als sein Sohn gefasst wird, MBH. 1, 2588. 9, 2487. HARIV. 157. VP. 120. MĀTJJA-P. 5 im ÇKDr. KATHA. 20, 92. 50, 184. — b) Pongamia glabra Vent. ÇABDĀK. im ÇKDr. — c) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 330, a, 12. könnte auch n. sein. — 2) f. शाखा; am Ende eines adj. comp. f. आ AV. 4, 19, 5. BHAG. 2, 41. MBH. 4, 154. ई Spr. (II) 180. a) Ast, Zweig Nir. 1, 4. AK. 2, 4, 4, 8. 11. H. 1119. an. 2, 26. MED. kh. 6. HALJ. 5, 21. Im RV. ist dafür वया gewöhnlich. पक्ता RV. 1, 8, 5. वनिनः 7, 43, 1. 10, 94, 3. AV. 3, 6, 8. 10, 7, 21. मधुमती 1, 34, 4. दिव्या 11, 2, 19. AIT. Br. 4, 21. CAT. Br. 2, 5, 2, 4. 14, 9, 2, 15. वेतस° TS. 5, 4, 2, 3. आश्वत्थी CAT. Br. 5, 3, 2, 5. पर्णा° 1, 7, 4, 1. चार्द्र° ĀCV. GHJ. 1, 11, 2. फलवती 2, 6, 9. पलाश° ÇĀNKH. Çr. 4, 14, 7. शमी° LĀTJ. 1, 2, 17. शास्त° KAUC. 21. एक°, द्वि°, त्रि° 90. KĀND. UP. 5, 2, 3. MAITREY. 4, 3. JĀĒN. 2, 227. R. 2, 28, 22. 33, 15. 55, 15. 65, 5. 92, 22. 5, 29, 21. RĪ. 1, 26. MRGH. 42. KĀM. NITIS. 5, 81. VARĀH. BṢH. S. 44, 20. 46, 25. 54, 49. 55. 55, 6. 88, 46. RĪĀA-TAR. 3, 430. BHG. P. 3, 8, 29. 8, 5, 49. PĀNĒAT. 148, 5. HIT. 17, 22. VET. in LA. (III) 4, 2. °पवित्र Schol. zu KĀTJ. Çr. 4, 2, 21. 40. S. 210, 3. 21. — b) die Extremitäten, Arme und Beine Suçr. 1, 65, 21. 337, 4. 340, 4. 2, 20, 13; vgl. क्षतुःशाख (so ist st. चनःशाख zu lesen) n. Körper H. c. 116. = भुज, बाहु Arm H. an. MED. MĀLAY. 29. Finger NĀIGH. 2, 5 wegen RV. 10, 137, 6. बाहुः पञ्चशाखः R. 6, 36, 32. Oberfläche des Körpers: कोष्ठाच्छाखा मला याति KĀRKA 1, 28. शाखानुसङ्गिणो रोगाः 11. — c) Thürpfosten (die Breite der 2 Çākha beträgt gerade so viel in Aṅgula, als die Höhe der Thür in Hasta) VARĀH. BṢH. S. 53, 26. 56, 13. fg. Vgl. द्वारशाखा, welches dieselbe Bod. hat. — d) Ausläufer —, Flügel eines Gebäudes: याः शाखाः कल्पवृक्षाणां पूर्वमासन्दिभोतः । ता एव शाखा गेहानि शालाव तेषां तामु तत् ॥ MĀRK. P. 49, 54. — e) Verzweigung (eines Geschlechts): वंशो बहुशाखः HARIV. 1945. — f) Abart, Species, Unterabtheilung: बहुशाखा स्वनसाद्य बुद्धयो व्यवसायिनाम्

mannichfaltig Bhaṣ. 2, 41. पञ्चविधो धर्मो बहुशाखः MBh. 13, 6416. अथ-
र्मशाखाः पञ्च Buṣ. P. 7, 15, 12. तत्रै कृताकृतशतव्याप। शाखाकुलम् VA-
nāh. Bṛh. S. 74, 3. — g) Zweig so v. a. Schule, Secte; = वेदविभाग, वेदश,
वेदभाग Trik. 3, 3, 52. H. an. Med. = चरणा P. 4, 2, 46, Schol. स्व°, पर°
Gṛhṣab. 2, 102. Jāñ. 1, 144. MBh. 3, 169. शाखासग M. 3, 145. Ind. St.
1, 16, 20. 3, 259. 386. 388. 396. fg. चवारो वेदाः साङ्गाः सशाखाः 9, 76. 120.
WEDER, RĀMAT. UP. 350. कतमो शाखामधीषे KATHĀS. 49, 156. पठामि द्वा-
दश — शाखा द्वे सामवेदतः । ऋग्वेदाद्वे ऋग्वेदात्सप्त चक्रामयवः ॥ 157.
Verz. d. Oxf. H. 34, b, 22. निष्प्रत्यूकमवर्धत श्रुतिशाखाः समस्ततः LA. (III)
92, 18. Schol. zu AV. Prāt. 1, 2. zu TS. Prāt. 15, 8. 16, 12. zu P. 4, 4,
115. मरुतशाखस्य चतुर्वेदस्य KUSUM. 24, 2. आश्वलायन° Verz. d. Oxf. H.
398, a, No. 144. — h) Bez. des 3ten Theils einer astrologischen Saṁhitā
Vārāh. Bṛh. 28 (26), 6. Verz. d. Cambr. H. 37; vgl. Kuan in der Einl. zu
Vārāh. Bṛh. S. 23. — i) = पत्तात्तर H. an. Med. — k) = अक्षिक (vgl.
शाखानगर u. s. w.) H. an. — Vgl. त्रि°, द्वार°, नैचा°, पाद°, प्र°, प्रति°,
बहु° (auch Kāṭh. 26, 3), भद्र°, मधु°, मैत्र°, वि°, वेद°.

शाखक am Ende eines adj. von शाखा; s. अन्य°.

शाखाकण्ट m. *Euphorbia nerifolia* oder *antiquorum* Lin. RĪGĀN. im
ÇKDā.

शाखाङ्ग (शाखा + 3. अङ्ग) n. Glied des Körpers Jāñ. 2, 225.

शाखाद् (शाखा + घट्) adj. Zweige abfressend; m. Bez. einer Klasse
von Thieren (z. B. Ziege, Elephant) KĀRAKA 1, 25.

शाखानगर n. Vorstadt AK. 2, 2, 1. Trik. 2, 2, 1. Hān. 109. HALĀ. 2,
131. MBh. 12, 3268. HARIV. 8558. 8680. 8682. °क n. dass. MBh. 12, 2630.
MĀRK. P. 49, 42. 46.

शाख्यत्तर (शाखा + घट्) n. eine andere Schule R. 1, 58, 2. Comm. zu
TS. Prāt. 4, 11 u. s. w. Ind. St. 1, 80. Davon adj. शाख्यत्तरीय 17. 20.

शाखापमु m. ein an einen Zweig (statt an einen Jūpa) gebundenes
Thier ÇĀṆKṢ. Gṛhṣ. 1, 10.

शाखापित्त m. Brennen in Händen, Füßen u. s. w. (पाणिपादांसमूल-
दाक्) RĪGĀN. im ÇKDā.

शाखापुर n. = शाखानगर H. 972.

शाखाप्रकृति f. pl. Bez. der acht bei einem Kriege in zweiter Reihe (nach
den मूलप्रकृति) in Betracht kommenden Fürsten KULL. zu M. 7, 157;
vgl. 158.

शाखाभृत् m. Baum Kia. 5, 37.

शाखामृग m. Affe AK. 2, 5, 3. H. 1292. HALĀ. 2, 76. MBh. 3, 2464. 11559.
R. GORR. 2, 103, 7. 3, 79, 51. 4, 16, 23. 5, 93, 14. 6, 71, 27. Vārāh. Bṛh. S.
12, 6. 24, 21. 27, 3. BRAHMA-P. in LA. (III) 51, 13. Buṣ. P. 4, 6, 20. 10, 67,
11. PĀNĀT. 94, 3. Davon °त्व n. die Natur eines Affen R. 4, 1, 21.

शाखारण्ड m. ein Brahmana, der von seiner Schule abgefallen ist, H. 887.

शाखारण्या f. Seiten —, Nebenstrasse Devī-P. im ÇKDā.

शाखाल (von शाखा) m. *Calamus Rotang* Lin. RĪGĀN. im ÇKDā.

शाखावात m. Gliederreissen Suṣ. 1, 176, 4.

शाखाशिफा f. eine von einem Aste (z. B. des indischen Feigenbaums)
sich herabsenkende Schnur, die Wurzel schlägt, AK. 2, 4, 1, 11.

शाखस्थि n. ein Arm- oder Beckenknochen, ein langer Knochen H. 627.
HALĀ. 3, 12.

शाखि m. pl. N. pr. eines Volkes, = तुरुष्क H. 959 (साखि Comm.);
vgl. शाखिन् 2) c).

शाखिन् (von शाखा) 1) adj. mit Aesten (reichlich) versehen MBh. 1,
1775. 12, 5805. am Ende eines comp.: प्ररोहि° Jāñ. 2, 227. बहु° MBh.
14, 152. फलाय° HARIV. 3707. — b) in Schulen —, in verschiedene Recen-
sionen zerfallend: वेदाः Buṣ. P. 1, 4, 23. — c) zu einer best. Schule des
Veda sich haltend KULL. zu M. 8, 209. Comm. zu TS. Prāt. 8, 20 u. s. w.
आश्वलायन° Verz. d. Oxf. H. 271, a, 3. 4. — 2) m. a) Baum AH. 2, 4,
1, 5. 3, 4, 27, 208. H. 1114. an. 2, 287. Med. n. 141. HALĀ. 2, 22. MBh.
1, 1378. 3, 15662. 4, 459. 14, 1329. HARIV. 93. 3609. R. 5, 29, 21. RAḢ.
11, 12. ad ÇĀK. 14. Spr. (II) 493 (सुर°). 1076. 3620. Vārāh. Bṛh. S. 15,
14. KATHĀS. 26, 20 (वट°). RĪGĀ-TAR. 1, 371. 3, 518. LA. (III) 90, 1. —
b) der in verschiedenen Schulen (Recensionen) vorhandene Veda H. an.
Med. — c) N. pr. eines Fürsten H. an. Bez. der Turushka Med.; vgl.
शाखि. — Vgl. कल्प°, मार्ग°, शक्र°.

शाखिल (wie oben) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 47, 85.

शाखीय am Ende eines comp. adj. von शाखा. कापव° zur Schule des
Kaṇva gehörig Bṛh. Ān. UP. ed. POLEY S. 99.

शाखोट m. *Trophis aspera* (ein kleiner, hässlicher, krummer Baum)
TRIK. 2, 4, 13 (शाकोट gedr.). Spr. (II) 1754. °क m. desgl. Suṣ. 2, 107, 17.
ÇĀṆKṢ. S. 2, 2, 83. Spr. (II) 387. 1603. 2315, v. l. PĀNĀN. 1, 6, 16 (सा-
कोटक gedr.). 7, 23 (शाकोटक gedr.).

शाख्य° adj. = शाखेव zweigartig P. 5, 3, 103.

शामलि m. patron. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 4 v. u.

1. शोकर (von शङ्कर) 1) adj. (f. ई) a) zu Çiva in Beziehung stehend,
ihm gehörig u. s. w.: गणाः KATHĀS. 46, 201. — b) zu Çāṁkarākārja
in Beziehung stehend, von ihm herrührend, ihn betreffend u. s. w.: वा-
क्यसार Verz. d. Oxf. H. 252, b, No. 626, Z. 6. कथा 253, b, 2. °दर्शन SARVA-
DARÇANAS. 180, 18. — 2) f. ई a) Çiva's Anordnung der Buchstaben, die
Çivasūtra Verz. d. B. H. No. 376. — b) der von Çāṁkaramiçra
verfasste Commentar HALL 206. — 3) n. das unter Çiva stehende Na-
kshatra Ārdra Vārāh. Bṛh. S. 71, 7.

2. शङ्कर Suṣ. 2, 164, 17. 169, 9. Trik. 2, 9, 19. H. 1257 und Med. r.
225 fehlerhaft für शाकर.

शोकरि (von शंकर Çiva) m. patron. Skanda's und Gaṇeṣa's Med.
r. 227.

शाङ्गव्य° m. patron. von शङ्कु gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. शौङ्गव्य
gaṇa कुर्वादि zu 151.

शाङ्गव्यापनी f. zu शाङ्गव्य gaṇa लोकितादि zu P. 4, 1, 18.

शाङ्गक (von शङ्कु) m. N. pr. eines Dichters RĪGĀ-TAR. 4, 704.

शौङ्गपथिक adj. = शङ्कुपथेनाकृतम् oder गच्छति P. 5, 1, 77, VArtt. 2.

शङ्कर (von शङ्कु) adj. oder m. Bez. des penis AV. 7, 90, 3.

शाङ्ग adj. von शङ्कु ÇKDā. n. der Laut einer Muschel ÇABDĀRTHAN.
bei WILSON.

शाङ्गमित्र m. patron. von शङ्गमित्र PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58,
33. pl. 32.

शाङ्गमित्रि (patron. von शङ्गमित्र) m. N. pr. eines Grammatikers
Comm. zu AV. Prāt. 1, 93. 2, 6. 3, 74.

शालिखित adj. von Caṅkha und Likhita verfasst: धर्म PARIČANA bei STENZLER, JÓN. S. VII.

शाङ्गायन 1) m. शा° patron. von शङ्ग gaṇa द्वाद्यादि zu P. 4, 1, 110. N. pr. eines Lehrers und Autors, Verfassers eines Brāhmaṇa und zweier Sūtra, Wessn, Lit. 43. TS. Pañ. 15, 7. Ind. St. 1, 18. 60. Verz. d. B. H. No. 110. 140. °ब्राह्मण Ind. St. 2, 288. fgg. pl. die Nachkommen oder Anhänger des Caṅkhājana Verz. d. B. H. 57, 4 v. u. Ind. St. 1, 393, N. 2. — 2) adj. (f. ई) zu Caṅkhājana in Beziehung stehend Wessn, Nax. 2, 392. — 3) n. Caṅkhājana's Werk Âçv. Gṇu. 3, 4, 4. Çāṅku. Gṇu. 4, 10. — Vgl. मक्ता°.

शाङ्गायन्य m. patron. von शाङ्गायन gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.

शाङ्गिक (von शङ्ग) m. Bearbeiter von Muscheln AK. 2, 10, 8. H. 910. Muschelbläser Gaṇu. im ÇKDr. — Vgl. शङ्गिक.

शाङ्गिर्न m. patron. von शङ्गिन् P. 6, 4, 166. Schol.

शाङ्ग्य (von शङ्ग) 1) adj. a) aus Muscheln bereitet Suçr. 2, 324, 17. — b) aus Caṅkha gebürtig gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92. — 2) m. patron. von शङ्ग gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

शाचि m. Graupe, Grütze (Maulbe.) VS. 23, 8.

शाचिगु adj. Bez. Indra's RV. 8, 17, 12. die Erklärungen der Comm. sind nicht annehmbar.

शाचिपूजन adj. desgl. ebend.

शाट m. und शाटी f. AK. 3, 6, 5, 38. Tuch, Binde, Zeugstreifen: लम्बशाट-पटावत् Spr. (II) 2904. Häufiger शाटी H. 675. शाटीमाच्छाद्य दुष्कृदाम् R. 2, 32, 31. शाटीं परितः कथं परिवेद्य 36. Kuvataj. 105, b. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 38 (wohl शाट्या zu lesen). शाटीव (st. dessen पटः 10, 15, 35) तत्तुषु Bñc. P. 9, 9, 7. Saddh. P. 4, 20, b. 39, a (शाटी). स्नान° MBh. 13, 1485. Māñk. 49, 11. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 40 (falschlich °शाठी). शाटीपटीरम्, शाटीपटिकम् und शाटीप्रच्छदम् copulative Comp. gaṇa गवाद्यादि zu P. 2, 4, 11.

शाटक m. n. AK. 3, 6, 4, 33. dass. Traik. 2, 6, 33. H. 675. Schol. Kīç. zu P. 1, 1, 36. रक्ता किं ज्ञायते भोग्यो नारीणां शाटको यथा Spr. 2581. Kathās. 53, 38. 43. 54, 105. 119. शिरस्त्वावद्ध° 13, 187 (vgl. पटक 190). शिरः° Rīāa-Tar. 6, 100. यक्ष्ण° Suçr. 4, 358, 15. 17. 359, 2. यक्ष° 2, 47, 2. 55, 12. पट° Med. n. 102. शाटिका f. dass. Bñar. zu AK. nach ÇKDr. Nach Bñar. im ÇKDr. ist शाटक m. n. auch = नाटकभेद.

शाटीय s. ताम्र°.

शाट्य 1) adj. aus Çāṭa gebürtig gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92. — 2) m. patron. von शट gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. तिकादि zu 154.

शाखायन (patron. von शाख) 1) m. N. pr. eines Lehrers Çāṅku. Gṇu. 6, 1. Ind. St. 1, 58. 233 fg. (Verfasser eines Gesetzbuchs). 5, 66. Verz. d. B. H. No. 322. R. ed. Gonn. 2, 32, 42, v. l. (s. S. 471, wo शाखायनगोत्र zu lesen ist). °ब्राह्मण Ind. St. 4, 4. °कोम Titusādr. im ÇKDr. pl. die Anhänger des Çāṭājāna Ind. St. 3, 271. — 2) f. ई Titel einer Upanishad. Ind. St. 3, 325.

शाखायनक n. die Vorschrift des Çāṭājāna Âçv. Çā. 1, 4, 13. Līj. 1, 2, 24. Schol. zu Kīr. Çā. 7, 5, 7.

शाखायनि m. patron. von शाख gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 153. Çar. Bñ. 2, 1, 4, 9. 10, 4, 2. Verfasser eines Gesetzbuchs Verz. d. Oxf. H.

270, b, 1 v. u. 270, b, 14.

शाखायनिन् m. pl. die Anhänger des Çāṭājāna Schol. zu P. 4, 3, 105 und 2, 104, Vārt. 26. Līj. 4, 5, 13. Anupada. 1, 8, 2, 9. 3, 2, 11. 4, 8. Sij. zu RV. 1, 105.

शाठ s. कठ°.

शाठर m. patron. Sāṁsk. K. 186, a, 5.

शाठायन s. u. शाठायन्य.

शाठायन्य m. patron. von शठ gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. pl. शाठा-यनी: ebend.

शाठिन् s. u. कठशाठ.

शाठो Verz. d. Oxf. H. 85, a, 40 fehlerhaft für शाटी.

शाठ्य (von शठ) n. Falschheit, Hinterlist, heimtückisches Wesen AK. 1, 1, 7, 30. H. 377. MBh. 5, 4113. Hariv. 2103. R. 2, 23, 9. 3, 30, 25. Māñk. 87, 5. Kām. Nit. 5, 14. 13, 43. Çāk. 121. Spr. (II) 367. 2738. 4580, v. l. 4813. (I) 5228. Vārāṇ. Bñ. S. 15, 4. 68, 22. 98, 8. Kathās. 60, 204. Rīāa-Tar. 6, 29. Vet. in LA. (III) 30, 4. वित्त° eine Unredlichkeit in Betreff des Vermögens, das sich ärmer oder reicher machen als man ist Hariv. 16218. Weber, Kṛṣṇaś. 233. 278. fg. Bhāg. P. 5, 13, 14. 14, 26. 8, 16, 51. Pāñkar. 3, 9, 12. Verz. d. Oxf. H. 102, b, 8.

शाठ्यवत् (von शाठ्य) adj. falsch, hinterlistig, heimtückisch Vārāṇ. Bñ. S. 68, 55.

शाड्, शाडते (साघायाम्) Duātup. 8, 37. — Vgl. शाल्.

शाडव s. फल° und षाडव.

शाडुल und शाडुल s. शादल.

1. शाणी (von शण) 1) adj. (f. ई) hänfen: Schnur Çar. Bñ. 6, 7, 2, 7. Gewand Gobh. 2, 10, 5. 10. Līj. 2, 6, 1. Kauç. 57. M. 2, 41. 10, 87. MBh. 12, 6675. 13, 7175 (शान ed. Calc. तथा ed. Bomb.). — 2) f. शाणी AK. 3, 6, 4, 9. ein hänfenes Gewand Med. वस्त्राणां प्रचरा शाणी MBh. 3, 12027. 12, 11275. ein durchlüchertes Kleid H. 679.

2. शाणा (von 2. शा) m. Schleifstein (Probirstein) AK. 2, 10, 32. Traik. 3, 3, 140. H. 909. an. 2, 155. Med. n. 29. Spr. (II) 1173. मणिः शाणोद्गीढः 4037. Vāsavad. 10, 1. शाणा f. Spr. (II) 3398. शाणाश्मन् (I) 3331. शाणा-श्मक (so zu lesen) Rīāa-Tar. 4, 40. शाणा = कर्पत्र Sāge Viçva im ÇKDr. — Vgl. तर्कु°, दत्त° und निशाणा unter निशान.

3. शाणा m. ein best. Gewicht, = 4 Māsha Traik. 3, 3, 140. H. an. 2, 155. Med. n. 29. Bhāṣa. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2. 3. Çāñg. Sāñh. 1, 1, 16. 80. 2, 8, 5. 11, 29. षष्टौ शाणाः शतमानं वृत्ति MBh. 3, 10665. °प्रमाण Hariv. 7575. द्वे°, त्रै° adj. P. 7, 3, 17. त्रि° 5, 1, 36. Schol. f. सा dass. Suçr. 4, 168, 18. fg.

शाणाक (von 1. शाणा) ein hänfenes Tuch, — Gewand Lalit. ed. Calc. 332, 12. HIOUEN-TSANG 1, 39 (शाणाक gedruckt).

शाणाकवास = शाणावास HIOUEN-TSANG 1, 39. Vie de HIOUEN-TSANG 70. an beiden Orten शाणाक°.

शाणापाद m. 1) ein Viertel Çāṇa d. i. ein Māsha Hariv. 7563. — 2) N. pr. eines Berges Hariv. 7576.

शाणावत्य m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2, 1872.

शाणावास (1. शाणा → 1. वास) m. N. pr. eines Arhant WASSILJEV 225.

शाणावासिक m. dass. WASSILJEV 38. fgg. Tāran. 9. fgg. 15. fgg. SCHIEF-

na, Lebensb. 290 (60). 308 (78). LIA. 2, Anh. III.

शाणाजीव (2. शाणा + घा°) m. *Schwertfeger* H. 916.

शाणि m. eine best. Pflanze, = रजिशण ÇANDAM. im ÇKDa.

शाणिक in द्वि° adj. von 3. शाण Çāṇḡ. Sāṇu. 1, 11, 29.

शाणित (von 2. शाण) adj. gewetzt, geschürft ÇKDa. शानितशर Spr. (II) 1625.

शाणीर n. = शणीर Viçva im ÇKDa.

शाणोत्तरीय Trik. 2, 7, 24 fehlerhaft für शालातुरीय; शालोत्तरीय ÇKDa. und Wilson nach ders. Aut.

शाणै (patron. von शाण) m. N. pr. eines Mannes RV. 6, 63, 9. Vater eines Lakṣmīdhara Verz. d. Oxf. H. 110, b, N. 1.

शाण्डह्वी f. v. l. des AV. 18, 3, 6 für पाकह्वी des RV.

शाण्डिक m. ein best. Thier (in Erdlöchern wohnend) Kāraka 1, 27. साण्डक v. l.

शाण्डिक्य adj. aus Çāṇḍika gebürtig P. 4, 3, 92.

शाण्डिल 1) adj. von Çāṇḍilja stammend, von ihm vorgeschrieben u. s. w.: अग्नि Çat. Br. 9, 1, 1, 43. 3, 18. 9, 3, 2, 61. 68. Lātj. 8, 2, 28. Nid. 4, 9. — 2) m. pl. die Nachkommen des Çāṇḍila gaṇa कण्वादि zu P. 4, 2, 111. Àçv. Çu. 12, 14, 7. Taitt. Ān. 1, 22, 10. Verz. d. B. H. 60, 3 v. u. 62, 30. Verz. d. Oxf. H. 58, b, 38. sg. Schierkeu, Lebensb. 236 (26) fehlerhaft für शण्डिल oder शाण्डित्य. — 3) f. ई (f. zu शाण्डित्य) N. pr. einer göttlich verehrten Brahmanin, die als Mutter Agni's angesehen wird, MBu. 1, 2584. 5, 3873. 6, 293. 13, 5859. fgg. Hariv. 7921. 8630. 9332. 13928. शाण्डिलीपुत्र m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14, 9, 4, 32. göttlich verehrt (wohl Agni) Verz. d. Oxf. H. 31, a, 10. °मातर Spr. (II) 3535. Pāṇāt. 122, 1.

शाण्डिलेय m. metron. von शाण्डिली, wohl Bez. des Agni Verz. d. Oxf. H. 31, a, 9.

शाण्डित्य 1) m. a) patron. von शण्डिल gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. N. pr. verschiedener Lehrer Trik. 3, 3, 21. H. an. 3, 508. fg. Med. j. 106. fg. Çat. Br. 9, 4, 2, 17. 5, 2, 15. 10, 1, 4, 10. 4, 11. 6, 3, 2, 5, 9. 14, 5, 20. 22. 7, 3, 26. 28. Lātj. 1, 1, 26. 4, 19. 5, 20 u. s. w. Kāṇḍ. Up. 3, 14, 4. Verz. d. B. H. 61, 35. 37. MBu. 2, 112. 12, 9114. 13, 3308. 6266. R. Gonn. 2, 32, 16. Kāṇḍ. 9, 9 (सान्दित्य gedr.). Verz. Oxf. d. H. 28, a, No. 71. 34, a, 8. 58, b, 23. 60, b, 6. 74, a, 37. 120, a, 4. 125, a, 7. 284, a, 24. 310, a, 27. 327, b, 7. 336, a, 31. Verz. d. Cambr. H. 22. 53. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 10. Nāgān. 11, 24. Hall 28 (ein neuerer Autor). °स्मृति Mack. Coll. 1, 20. °विद्या Colebr. Misc. Ess. 1, 326. Ind. St. 1, 259. Vedāntas. (Allah.) No. 7. °सूत्र (gedruckt in der Bibl. indica) Verz. d. Oxf. H. 228, b, No. 360. Hall 143. °सूत्रप्रवचन 144. °शतसूत्रव्याख्या Ind. St. 1, 470. °शतसूत्रीयं भाष्यम् Çāṇḍ. 1. fgg. °शतसूत्रीभाष्य Hall 144. — b) ein N. Agni's (vgl. शाण्डिली und शाण्डिलेय) H. an. Med. Hariv. 992. — c) Aegle Marmelos Corr. AK. 2, 4, 2, 12. Trik. H. an. Med. — 2) adj. von Çāṇḍilja stammend, — verfasst: धर्मा: Verz. d. Oxf. H. 226, b, 23. — 3) wohl n. als N. einer Upanishad Ind. St. 3, 326. — Vgl. उदर°.

शाण्डिल्यलक्ष्मण m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. B. H. No. 394.

शाण्डित्यायन m. patron. von शाण्डित्य gaṇa अरीकणादि zu P. 4, 2, 80. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 9, 5, 1, 64. 10, 4, 5, 3. Lātj. 2, 7, 1.

3, 4, 22. 7, 4. 4, 4, 6 u. s. w. Nidānā. 2, 2. 3. 4, 1. 8. Ind. St. 4, 372.

शाण्डित्यायनक adj. von शाण्डित्यायन gaṇa अरीकणादि zu P. 4, 2, 80°

शाण्य adj. von 3. शाण am Ende eines comp. nach einem Zahlwort P. 5, 1, 35. fg.

1. शात adj. gewetzt, geschürft; dünn, schwächlich s. u. 2. शा.

2. शात (von शत्) m. das Abfallen, Ausfallen Vor. 8, 126. नख° Suçn. 2, 246, 15. केश° 248, 11.

3. शात n. Freude AK. 1, 1, 4, 3. अति° grosse Freude bereitend Gtr. 10, 9. — Vgl. गय° und सात्.

शातक m. pl. N. pr. eines Volkes Mān. P. 58, 46.

शातकर्षि m. N. pr. oder patron. verschiedener Männer Raghu. 13, 38 (मन्दकर्षि und माण्डकर्षि R.). Verz. d. Oxf. H. 135, a, No. 234. 217, b, 31. VP. 4, 24, 12. सातकर्षि Z. f. d. K. d. M. 4, 171. 175. शातकर्षिन् VP. 4, 24, 12. fg.

शातकुम्भ 1) n. Gold (aus dem Flusse Çatakumbhā gewonnen; vgl. जाम्बूनद) AK. 2, 9, 95. H. 1045. an. 4, 213. Med. bh. 23. Halā. 2, 18. 5, 20. MBu. 1, 4438. 4, 1275. 13, 5232. Hariv. 6127. R. 6, 111, 10. Çiç. 9, 9. Spr. (II) 1322. Varāṇ. Bṛh. S. 12, 20. Bhāg. P. 4, 9, 56. pl. Pāṇāt. 2, 1, 32. — 2) adj. golden MBu. 7, 739 (शातकुम्भमयापीड: ed. Bomb.). R. Gonn. 2, 12, 4. 82, 9. 5, 9, 16. Suçn. 2, 324, 17. 355, 13. — 3) Nerium odorum Ait. H. an. Med. kann als ein N. für Gold auch den Stechapfel bezeichnen; vgl. AK. 2, 4, 3, 58.

शातकुम्भमय (von शातकुम्भ) adj. (f. ई) golden MBu. 1, 4950. 3, 12186. 6, 2262. 7, 739 (nach der Lesart dor ed. Bomb.). 14, 87. Hariv. 6197. 6918 (neben जाम्बूनदमय). 13345. R. 2, 81, 10. 4, 22, 22. 5, 7, 18. 10, 9.

शातकौम्भ (von शातकुम्भ) 1) adj. (f. ई) golden MBu. 11, 567. Hariv. 6346. 8947. 13023. R. Gonn. 2, 100, 65. Suçn. 2, 346, 4. Bhāg. P. 3, 21, 36. 5, 16, 29. 10, 5, 3. 46, 47. — 2) n. Gold Bhār. im Dvīrçpak. nach ÇKDa. H. 1045, Schol.

शातकौम्भमय adj. = शातकुम्भमय golden Bhāg. P. 9, 7, 23.

शातद्वारैय m. patron. von शतद्वार gaṇa प्रुध्वादि zu P. 4, 1, 123.

शातन (von शत्) 1) adj. (f. ई) gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41) abfallen machend: कूल° Nir. 6, 17. abhaend: पर्वतपत्न° Raghu. 3, 42. ausschlagend: एकाङ्गशातनी R. 5, 37, 4. zu Grunde richtend: शोक: शातनस्तनो: Kāṇḍ. 101, 200. अमित्र° Bhāg. P. 10, 51, 35. — 2) n. a) das Abfallennachen Dhātup. 28, 134. das Abschneiden, Abpflücken: पत्न° Śāramāṇānt im ÇKDa. das Behobeln, Abdrechseln Mān. P. 77, 41. fg. 106, 40. 64. das Zugrunderichten: अरि° Mān. P. 23, 15. वीर्य° 116, 29. — b) Mittel zum Abfallen, Ausfallen: गर्भ° Abortivmittel Suçn. 1, 277, 12. लोसाम् Çāṇḡ. Sāṇu. 3, 11, 29. — Vgl. पलाश° (auch P. 2, 2, 8, Vārtt. 1, Schol.), लोम°.

शातपत्त adj. von शतपत्ति gaṇa अक्षपत्यादि zu P. 4, 1, 84.

शातपत्त = शतपत्तमिव gaṇa शर्करादि zu P. 5, 3, 107.

शातपत्तक (von शतपत्त) m. Mondschein Çāṇḍā. im ÇKDa. °पत्तकी f. Wilson nach ders. Aut.

शातपथ्य adj. (f. ई) zum Çatapathabrāhmaṇa in Beziehung stehend, zu ihm gehörig, darauf beruhend u. s. w. Kāç. zu P. 4, 2, 60. अति Wena, Gort. 16. प्रसिद्धि Çāṇk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 274.

शातपथिक m. ein Anhänger —, Leser des Çatapathabrahmana
WERNER, Lit. 82. — Vgl. शत°.

शातपथीय m. patron. von शतपथ ÇAT. Ba. 10,3,2,1.

शान्तपुत्रक (von शतपुत्र) n. der Besitz von hundert Söhnen gaṇa
मनोज्ञादि zu P. 5,1,132.

शातभिर्ष adj. (f. ई) unter dem Nakshatra Çatabbishaḡ geboren
P. 4,2,8, VArtt. 2, Schol.

शातभिर्षे adj. (f. ई) dass. P. 4,3,36. 2,8, VArtt. 2, Schol.

शातभीरु s. शन्भीरु und शितभीरु.

शातमन्यव adj. (von शतमन्यु) adj. zu Indra in Beziehung stehend, ihm
eigen: घ्राधिपत्य KIR. 13,38.

शातमान adj. (f. ई) einen Çatamāna worth u. s. w. P. 5,1,27. — Vgl.
अध्यर्थ°.

शातय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 58,27.

शातयितर nom. ag. von शत् Nir. 2,16.

शातरात्रिक adj. von शतरात्र Schol. zu KIR. Ça. 1036,2. 6. 14.

शातलेय m. patron. von शतल gaṇa शुभादि zu P. 4,1,123.

शातवनेय m. patron. von शतवनि RV. 1,59,7.

शातशूर्य (wohl patron. von शत + शूर्य) m. N. pr. eines Mannes Nid. 4,12.

शातशृङ्गन् (von 1. शात + शृङ्ग) m. N. pr. eines Berges Mārk. P. 55,
13. die Länge in der ersten Silbe durch das Metrum gesichert.

शातश्रुद् (von शतश्रुद्) adj. vom Blitz kommend: श्रोतिस् RAGH. 13,82.

शातातप (wohl 1. शात + घ्रातय) m. N. pr. eines Gesetzgebers Jāśā.
1,5. Verz. d. B. H. 57,28. No. 1017. 1028. 1283. Verz. d. Oxf. H. 34,
a,9. 266,a,42. 268,a,8. 271,a,1. 279,b,15. 290,a, No. 696. Ind. St. 1,20.
467. 2,23. 9,176. KULL. zu M. 3,94. — Vgl. वृच्छातातप und वृद्ध°.

शातारु m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभादि zu P. 4,1,123.

शातारुय m. patron. von शातारु ebend.

शातिन् (von शत्) nom. ag. Abhauer: पर्वतपन° RAGH. od. Calc. 3,42.

शात्रव (von शत्रु) 1) adj. feindlich: वल R. 6,6,33. यशस् RAGH. 4,42. —
2) m. Feind gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38. AK. 2,8,1,11. TRIK. 3,3,387.
H. 728. an. 3,713. fg. (शत्रौ zu lesen). MED. v. 52. HALĀJ. 2,301. MBH.
8,1523. ÇIK. 9,44. BHATT. 5,81. — 3) n. a) Feindschaft. — b) Feindes-
schar H. an. MED.

शात्रुतपि (von शत्रुतप) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft oder Genos-
senschaft gaṇa दामन्यादि zu P. 5,3,116.

शात्रुतपीय m. ein Fürst der Çātrūṁtapi ebend.

शौद् (von शद्) oxyt. Uṇādis. 4,97. = शद् P. 3,1,140. 1) das Abfallen;
s. पर्ण°. — 2) Gras AK. 3,4,16,92. H. an. 2,235. MED. d. 16. HALĀJ.
3,14. °रुहित AK. 2,1,10. H. 985. घव शौदेषु (= रत्नसु Comm.) गच्छति
der Soma RV. 9,18,6. शौद् द्द्विरवका दत्तमूलैः (प्रोणामि) VS. 25,1. —
3) Sumpf AK. 1,2,2,9. 3,4,16,92. H. 1090. H. an. MED. HALĀJ. 3,56.

शौदन (von शद्) n. das Ausfallen Vāgbh. 7,10. 11,19.

शादल (von शद्) P. 4,2,88. adj. mit Gras bewachsen AK. 2,1,10. H.
985. HALĀJ. 2,4. n. sg. und pl. Grasplatz, Rasen Pān. Gṛh. 3,4. Jāśā.
3,7. MBH. 3,11086. 11611. 5,8838. 13,2828. HARIV. 583. R. 2,30,14
(16 GORR.). 91,29 (100,26 GORR.). 3,50,14. 73,89. 78,29. 4,60,12. 5,4,4.
9,5. 55,1. 6,15,6. Kām. Nitis. 14,30. RAGH. 2,17. VIKR. 57,18. Spr. 2988.

5391. KIR. 5,27. VARĀH. BH. S. 45,7. 51,2. 88,20. 89,1. 95,34. KATHĀS.
65,7. 111,4. RĪGĀ-TAN. 2,167. 3,225. 6,120. BULG. P. 10,20,80. घति°
18,5. am Ende eines adj. comp. f. घा MBH. 4,2015. HARIV. 8128. R.
GORR. 2,65,16. 4,44,86. KIR. 7,26. Für das adj. führt AUFRUCHT (Uṇā-
dis. Ind.) folgende Stellen auf: शादले धरणीतले BHAVISHJOTTARAP. 122,
42. नहि कोटरसंस्थे ऽग्नौ तरुर्वति शादलः so v. a. belaut KATHĀS.
शादलैः कोमलतृणैः पूजयेच्च सकौतुकम् grün, frisch KĀÇIKH. 32,50. das
Wort wird häufig fälschlich शादल (auch wohl शादल) geschrieben.

शादलवृत् (von शादल) adj. mit Rasen bedeckt: दश Pān. Gṛh. 3,10
(mit उ geschr.).

शादलाम (शादल + घ्राभा) m. ein best. (grünes) Insect Suçr. 2,293,4.

शादलित (von शादल) n. das Bedecktheit mit Rasen: न यत्र चण्डाशु-
करा विशेषत्वेणा भुवो रसं शादलितं च गृह्णते BULG. P. 10,18,6.

शादलिन् (wie eben) adj. mit Rasen bedeckt: भूमि R. 4,5,19.

शाधि und शार्धो f. gaṇa वृक्षादि zu P. 4,1,45.

शान् शीशंसति und °ते° = शा wetzen, schärfen Dhātup. 23,26. P.
3,1,6. VOP. 8,103. 132. AV. Pāṭ. 1,87, Comm.

शान 1) m. a) MBH. 13,7175 fehlerhaft für 1. शाण. — 2) = 2. शाण
Schleifstein BHAR. zu AK. nach ÇKDr. — 2) f. ई Koloquinthe ÇABDAĀ.
im ÇKDr.

शानि f. Siddh. K. 247,b,15.

शानित s. शाणित.

शानित m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 57,24.

शानेश्वर (von शनैश्वर) adj. zu Saturn —, zu seinem Tage (Samstag) in
Beziehung stehend, an einem solchen Tage erfolgend: प्रकृषा VER. in LA.
(III) 13,9.

1. शात (partic. von 2. शम्) 1) adj. = शमित P. 7,2,27. AK. 3,2,47.
a) beruhigt, zur inneren Ruhe gelangt, frei von aller Leidenschaft H.
811. an. 2,199. MED. t. 63 (शमान्वित mit ÇKDr. zu lesen). HALĀJ. 2,
189. 244. BH. ĀR. UP. 4,4,25 (vgl. Vedāntas. (Allah.) No. 14. SARVA-
DARÇANAS. 59,21. आत ÇAT. BR.). MAITRJP. 2,4. NṚS. TĀP. UP. in Ind. St.
9,149. R. 2,103,22. RAGH. 12,20. Spr. (II) 1399. 4180. 4772. (I) 2226 (घ्र°).
KATHĀS. 24,105. WEBER; RĀMAT. UP. 336. BHĀG. P. 4,2,26. 3,27,8. 31,
34 (घ्र°). 4,6,34. 9,19,29. °रुद्दय KĀND. UP. 8,8,3. शातात्मन् MAITRJP.
8,1. M. 1,52. R. 5,81,27. VARĀH. BH. S. 101,5. °मनस् 60,19. MBH. 3,
7879. ÇĀK. 102. °चेतस् Spr. 3157. चित Verz. d. Oxf. H. 229,b,29. 31.
40. KATHĀS. 29,82. BHĀG. P. 3,32,42. मति 1,15,28. sanft von einer Per-
son PĀṆĀR. 1,14,69. ruhig, still: मृग R. GORR. 2,99,3. RAGH. 14,79.
Nacht ĀCV. GṚH. 4,6,6. Ort, Zustand u. s. w. MAITRJP. 6,86. NṚS. TĀP.
UP. in Ind. St. 9,122. 126. Spr. (II) 2065. R. 4,44,21. ÇĀK. 15,95. KA-
THĀS. 5,139. 21,26. शास्ते वर्त्मनि संस्थिता: HARIV. 1030. BHĀG. P. 3,26,
21. SĪMĀHJAK. 38 (neben घोर und मूढ). VP. 1,2,44. 49. 7,13. आनन्द
BHĀG. P. 2,2,31. 3,2,15. 25,38. तेषु MBH. 3,2511. Spr. 2976. HARIV.
2981. fg. 2986. तेजस् Spr. (II) 2789. mild: Rede ÇAT. Ba. 4,1,4,12 (su-
porl.). 7,2,8. 4,8. Spr. 2519, v. l. Geruch BHĀG. P. 3,26,45. वायो 5,
2,8. 8,22. Wind ÇĀK. 86. रस (in der Poesie) TRIK. 1,1,126. H. 295. H.
an. MED. HALĀJ. 1,92. SĀH. D. 238. न यत्र दुःखं न सुखं न चित्ता न द्वेष-
रगौ न च काचिदिच्छा । रसः स शातः कथितो मुनीन्द्रैः सर्वेषु भावेषु शम-

प्रमाणः ॥ 92, 15. fg. R. 1, 4, 7 (3, 46 GORR.). PRAB. 2, 16. RĪĀ-TAR. 1, 23. *weich, schmiegsam*: °शर्करवाल्मुका: HARIV. 9008, v. 1. Im Ritual und der Auguralkunde (Gegens. दीप्त) *zahn, mild, freundlich* (im Gegensatz zu wild, der Ordnung widerstrebend): *faustus* AV. 19, 9, 1. 2. °वृत्त KAUÇ. 13, 53. fg. °शाखा 21. पृथिवी ँCV. GĀHJ. 2, 4, 14. आपो वै शास्ता: शास्ताभिः शुचं शमयति TS. 5, 1, 5, 1. दिप् TBR. 2, 1, 3, 5. AIR. BR. 3, 8, 8, 1. घ-शास्तनु 24. शास्तेयानि TBR. 1, 2, 4, 8. शास्ते: स्तुवन्ति PĀNĀV. BR. 21, 2, 9. °रवा: पत्तिमृगसंघा: VARĀH. BR. S. 21, 16. °पत्तिमृगराविता दिशः 24, 12, 30, 4. 7. 45, 16. 47, 27. °चेष्टाविराविन् 53, 61. 87, 1. घाशा, दिप् 36, 2. 53, 109. 86, 12 (vgl. Ind. St. 10, 202). MBH. 3, 16875. Verz. d. B. H. No. 897. — b) *erloschen*: अग्नि ÇAT. BR. 14, 7, 4, 5. 6. शास्तार्चिरिव पावकः MBH. 1, 5923. 6817. R. 5, 21, 18. °रश्मिरिवादित्यः 6, 70, 50. स्वरज्वाला: Spr. (II) 1130. 1816. KIR. 17, 16. RĪĀ-TAR. 3, 181. BŪĪG. P. 4, 28, 44. 9, 6, 55. — c) *nachgelassen, aufgehört, gewichen* HALĀ. 4, 82. वाच् so v. a. *verstummt* ÇAT. BR. 14, 7, 4, 6. KATHĀS. 22, 69. Spr. 2691. 3317. BŪĪG. P. 4, 4, 24. °स्वर MBH. 3, 3008. R. 5, 28, 18. °रथतोभपरिष्यम RAGH. 1, 58. 5, 47. KUMĀRAS. 3, 42. MEGH. 37. SUGH. 1, 131, 6. ÇĪC. 4, 22. KATHĀS. 26, 82. 36, 84. 47, 54. 70, 73. RĪĀ-TAR. 1, 15 (शास्तशेष° zu lesen). 92. 102. 106. 3, 192. 420. 6, 310. Spr. (II) 1810. DAÇAK. 73, 5. Verz. d. Oxf. H. 35, a, 1 v. u. 379, a, 14. BŪĪG. P. 3, 21, 37. 4, 2, 2. 7, 33. HIT. 80, 21. — d) von Geschossen so v. a. *unwirksam* —, *unschädlich gemacht* MBH. 1, 212. R. 1, 56, 5 (57, 5 GORR.). 14 (57, 13 GORR.). — e) शास्ते पापम् (auch wiederholt) *abgewehrt sei das Uebel*, ein Ausruf, mit dem man ein Unheil, das ein ausgesprochenes Wort bewirken könnte, abwehren will, R. 2, 74, 19. MĀKĀH. 13, 1. 18, 18. 162, 2. ÇĀK. 67, 18. MĀLAV. 69, 10. DAÇAK. 93, 7. im Prākṛit MĀKĀH. 121, 15. 173, 1. MUDR. 24, 5. 25, 18. धिक् शास्त्रम् so v. a. *behüte Gott! bei Leibe nicht!* MĀKĀH. 100, 21. शास्त्रम् allein UTTARAH. 6, 14 (10, 1). 55, 4 (72, 2). 88, 14 (114, 1). शास्त्रमेतन्मन्त्रमस्य मा स्मेवं भाषथा: पुनः KATHĀS. 22, 215. एकदा तत्र रात्रौ च स नृपसंशकार यत्। कथोपरोधतः शास्त्रमवाच्यमपि कथ्यते ॥ 77, 44. ईदृशः स विदेशस्थः शास्ते मा भूत्कदा च न 101, 243. शास्ते हतश्च विप्रश्च न वध्य इति जल्पता 46, 166. न भोदये ईदृं नागान् शास्त्रमतः परम् so v. a. *so wahr mir Gott helfen möge!* 90, 195. dies ist das indecl. शास्ते वारणे MRD. — f) zur Ruhe gekommen, — gebracht so v. a. *zum Tode befördert*: सुप्रतीकेन नागेन स हि शास्ते: MBH. 1, 581. 7523. शास्त्रारि R. 4, 27, 5. *verstorben*: शास्ते पितरि *nach dem Tode des Vaters* RAGH. 18, 7. RĪĀ-TAR. 2, 56. 4, 332. 402. गोमन्दसंततिरज्ञापत तत्र शास्ता *starb aus* 3, 527. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Tages MBH. 1, 2587. — b) eines Sohnes des Manu TĀMASA MĀK. P. 74, 60. vielleicht auch 75, 45. — c) eines Devaputra LALIT. 401. — d) eines Sohnes des Çambara HARIV. 9254. — 3) f. श्री N. pr. a) einer Tochter DAÇARATHA'S, Adoptivtochter Lomapāda's (Romapāda's) und Gattin Rāhjaçrūga's, MBH. 12, 8609. HARIV. 1697. 8673. fgg. R. 1, 8, 16. 25. 10, 3. UTTARAH. 4, 16 (7, 7). 80, 3 (103, 3). 128, 12 (173, 9). BŪĪG. P. 9, 23, 7. — b) einer Göttin, die die Befehle des 7ten Arhan'ts ausführt, H. 44. — 4) n. a) ein ruhiges Wesen, eine ruhige Natur BŪĪG. P. 4, 30, 4. — b) N. pr. eines Varsha in Gambudvīpa BŪĪG. P. 5, 20, 8. — c) N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 19. fg. — 5) indecl. s. u. 1) e).

2. शास्ते adj. fehlerhaft für शास्ते *dünn, schmiechtig* (auch in der Bed. *gewetzt, geschürft*): उदर (= कृश Comm.) R. 2, 9, 38. HARIV. 7890 nach der Lesart der neueren Ausg. VARĀH. BR. S. 58, 50, v. 1. शितशास्ते कृशे तोदयो H. an. 2, 300.

शास्तक (wohl von शास्तम्) adj. zur Ruhe bringend, beschwichtigend in रोग°:

शास्तकर्ण (श्री°) m. N. pr. eines Fürsten BŪĪG. P. 12, 1, 21.

शास्तगुण adj. *dessen Vorzüge dahin stnd*, euphemistisch so v. a. *gestorben* R. 2, 65, 24.

शास्तता (von 1. शास्ते) f. Ruhe —, *Leidenschaftlosigkeit des Gemüths*: ऋषीणामप्यशास्तता KATHĀS. 20, 132.

शास्तव (wie oben) n. dass. MAITRĀJUP. 6, 29. BŪĪG. P. 3, 26, 22. शास्तघोरविमूढव 26.

शांतनय (von शांतनु) 1) adj. (f. ई) von Çamītanu verfasst: टीका Verz. d. Oxf. H. 46, a, 13. — 2) m. patron. Bṛishma's TRIK. 2, 8, 12. MBH. 1, 2261. 2420. 4068. 5, 5956. WILSON, Sel. Works 2, 202. — 3) m. N. pr. des Verfassers der Phīṣūtra (s. d. Ausg. von KIRLHORN).

शांतनु s. शांतनु.

शास्तपुर n. N. pr. einer Stadt WILSON, Sel. Works 2, 23. °पुरी TĀMAN.

शास्तमति m. N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 265, 13. fg. — Vgl. शास्तमुनि.

शास्तम् (von 1. शास्ते), °यनि Jnd beruhigen ÇĀK. CH. 94, 10.

शास्तर्य m. N. pr. eines Sohnes des Dharmasārathi BŪĪG. P. 9, 17, 12.

शास्तरसनाटक n. Titel eines Dramas Verz. d. Oxf. H. 227, No. 357.

शास्त्रप adj. Ruhe an den Tag legend Spr. (II) 2720.

शास्त्रश्री m. Boin. Prākṇḍadeva's WILSON, Sel. Works 2, 23.

शास्तमुनि m. N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 248, 14. — Vgl. शास्तमति.

शास्त्रमूरि m. N. pr. eines Scholiasten Ind. St. 1, 473. — Vgl. शास्त्रमूरि.

शास्त्रमन m. N. pr. eines Sohnes des Subāhu BŪĪG. P. 10, 90, 38.

शास्त्रात्तकर m. N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9254.

शांति (von 2. शम्) 1) f. a) Ruhe des Gemüths, Seelenruhe, innerer Friede AK. 3, 3, 3. TRIK. 3, 3, 186. H. 304. an. 2, 200. MRD. t. 62. शास्त्रिमत्यन्तमेति KATHOP. 1, 7. Ind. St. 1, 427. 2, 98. BHAG. 2, 66. द्वैतेशनास्तु वै शास्त्रिस्त्व वा मम वा MBH. 3, 3087. शास्त्रिं न च गच्छति 15705. °गत 12, 6563. न लेभे शास्त्रिमात्मनः R. 1, 64, 16. न मे शास्त्रिर्विष्यति 2, 99, 5. fgg. °परायण R. GORR. 1, 76, 22. 4, 23, 7. KUMĀRAS. 4, 17. RAGH. 7, 68. ÇĀK. 93, v. 1. VIKR. 24. MĀLATIM. 87, 6. Spr. (II) 1287. 1703. 2753. 2977. °खड्गः करे यस्य (I) 2975. °तुल्यं तपो नास्ति 5071. VARĀH. BR. S. 104, 26. RĪĀ-TAR. 4, 387. WILSON, Sel. Works 1, 163. PRAB. 5, 5. BŪĪG. P. 3, 29, 23. 4, 7, 54. 20, 10. 9, 22, 13. PĀNĀT. 89, 5. 90, 4. शास्त्रिः कर्णीया HIT. 36, 5. शास्त्रिमिच्छति साधवः Spr. (II) 4651. — b) das Erlöschen, Nachlassen, Aufhören, Sichlegen; das Ausbleiben einer üblen Wirkung, eine darauf gerichtete Cerimonie: शास्त्रिमुपागमत् (अग्निः) R. 3, 9, 34. अलात° Ind. St. 2, 101. भय° MBH. 1, 1640. नयनसलिलं योषितां शास्त्रिं नेयम् MEGH. 40. घघरविघात° RAGH. 11, 1. निदाघताप° MĀLATIM. 128, 3. Spr. (II) 340. भववीज° 816. अर्धुना च स शापो वः सर्वेषां शास्त्रिमागतः KATHĀS. 25, 260. RĪĀ-TAR. 1, 166. des Hungers AIR. BR. 5, 27. Spr. 3333. BŪĪG. P. 10, 23, 1.

रुद्राम् Spr. (II) 1992. व्याधे: (I) 3041. विस्फोट° 2276. तृष्णा° 2784. तो-
यविप्लव° RĪGA-TAR. 1, 159. 375. 3, 461. 4, 715. शीत° 8, 864. धनं नीयते
शान्तिम् 4, 681. घ्रापच्छास्ति 6, 223. सर्वोपद्रव° PANĒAN. 3, 14, 18. जन्मज-
रादि° Verz. d. Oxf. H. 4, No. 30. मोक्ष° 227, a, 16. शान्तिमुपैति पापम्
VARĀH. BṚH. S. 46, 46. 24. AV. 19, 9, 3. fgg. VS. 3, 43. 36, 17. TS. 1, 5, 1, 4.
2, 5, 8, 2. घ्नो जैवति शान्त्यै TBH. 1, 1, 2, 1. 2, 1, 2, 5. AIT. Br. 1, 13. 16.
वज्रस्य 3, 8. 34. शान्तिर्वा घ्रापः 7, 5. घ्रापः शान्तिः ein Spruch 8, 6. 8. ÇAT.
Br. 9, 2, 2, 37. अद्भुतानां कर्मणाम् SHADY. Br. 5, 1. 2. 10. शान्तिं कृत्वा गुरु-
मभिधादयते GORR. 3, 2, 29. शान्त्युदकं KAUC. 9. 17. 44. 80. ÇĀK. 31, 11. Verz.
d. Oxf. H. 94, b, 15. °पात्र ÇĀK. GRHJ. 6, 2. 3. 6. — R. 2, 23, 27. शान्त्यश्च
प्रवर्ततां समस्ततः 7, 91, 16. 1, 11, 14 (20 GORR.). MBH. 14, 2411. fg. °शतकैः
Spr. (II) 3217, v. I. VARĀH. BṚH. S. 2, S. 3, Z. 17. खञ्जोन्त्यात्° S. 7, Z. 4.
अश्रुभिः शान्तिभिः शमयेत्पुरोधाः 43, 61. नीराजनसंक्षिता 44, 2. कुर्याच्छान्तिं
तुरंगाणाम् 6. 21. नृपः शान्तिं प्रयुञ्जीत 46, 3. 5. 17. 54. 80. 48, 2. पौषी 82.
97, 17. 98, 6. 104, 8. Verz. d. Oxf. H. 42, b, 10. 86, b, 42. fgg. 97, b, 34. das
Vermögen sich von allem Widerwärtigen zu befreien 50, b, 5. 100, a, 40.
103, a, 11 und N. 4 (vgl. WEBER, RĀMAT. UP. 303). °अत 34, a, 35. fg. 58, a,
43. — c) Friede, Heil, Segen, Wohlergehen; = मङ्गल, भद्र TRIK. H. an. MKD.
MBH. 1, 4515. fg. KATHĀS. 23, 92. त्रयाणामपि लोकानां तदा शान्तिर्भवि-
ष्यति R. 3, 18, 46. 69, 10. VARĀH. BṚH. S. 11, 46. 30, 15. दृष्ट्वा शान्तिं म-
हीयते: 48, 21. नृपदेशादिशान्तिस्तु प्रशस्तिर्भिधीयते SĀH. D. 405. लोकानां
शान्तिः N. eines Sāman Ind. St. 3, 235, b. वादयति तदा शान्तिम् Heil —,
Wohlergehen wünschen R. 2, 69, 4. उवाच शान्तिं मम चापि 5, 69, 28. त्रेपुः
शान्तिमनुत्तमाम् HARIV. 13732. मधुरमुवाच शान्तिपुक्तम् R. GORR. 2, 20,
47. — d) Vernichtung, das zu Grunde Gehen: eines Feindes KUMĀRAS.
2, 51. KATHĀS. 20, 69. MĀRK. P. 108, 5. तस्य शान्तिं करिष्यामि BHĀG. P.
7, 4, 26. das Eingehen zur ewigen Ruhe, Sterben, Tod: शान्तिं निःसंत-
र्त्तियौ RĪGA-TAR. 3, 124. शान्तिं प्रपेदे 4, 124. शान्तिमागतः 702. — e) =
शान्तिकल्प BHĀG. P. 12, 7, 4. — f) die Seelenruhe u. s. w. personif.
HARIV. 14036. eine Tochter der Çradhdhā PRAB. 17, 13. 43, 3. fgg.
Gattin Atharvan's BHĀG. P. 3, 24, 24. eine Tochter Daksha's und
Gattin Dharma's 4, 1, 49. MĀRK. P. 50, 21. VP. 54. — 2) m. N. pr.
a) eines Sohnes des Indra MBH. 1, 7304. — b) Indra's im 10ten
Manvantara VP. 3, 2, 25. MĀRK. P. 94, 13. — c) eines Tushita,
Sohnes des Vishnu von der Dakṣiṇā, BHĀG. P. 4, 1, 7. — d) eines
Sohnes des Kṛṣṇa von der Kāṇḍī BHĀG. P. 10, 61, 14. — e) eines
Rāhi MBH. 12, 12759. eines Sohnes des Aṅgīras 13, 4147. eines Schü-
lers des Bhūti MĀRK. P. 99, 11. — f) eines Sohnes des Nila und Va-
ters des Suçānti VP. 453. BHĀG. P. 9, 21, 30. fg. — g) des 16ten Ar-
han't's der gegenwärtigen Avasarpinī und 5ten Kākṛavartin in
Bhārata H. 28. 693. H. an. ÇAT. 1, 2. 382; vgl. °नाथ. — h) eines
Lehrers (mit vollem Namen रत्नाकर°) TĀRAN. 234. 239. 243. 325. 328.
— Vgl. यक्ष°, मक्ष° (VARĀH. BṚH. S. 46, 51 °शान्ति), सु°.

शान्तिक (von शान्ति) 1) adj. zur Abwehr übler Folgen dienend, n. eine
darauf gerichtete Handlung H. c. 109. MBH. 13, 7081. Kām. NITIS. 4, 32.
Spr. (II) 3217. VARĀH. BṚH. S. 44, 20. MĀRK. P. 50, 57. 102, 11. 47. 118,
45. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 29. fg. 92, a, 26. 94, b, 14. 97, b, 8. 19. ÇAT. 14,
245. 285. Z. d. d. m. G. 14, 571, 16. KULL. zu M. 9, 322. als Titel einer

Schrift Verz. d. Tüb. H. 13. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH.
BṚH. S. 14, 20. MĀRK. P. 58, 34.

शान्तिकर् 1) adj. Frieden —, Heil —, Segen bringend VARĀH. BṚH. S.
47, 9. 58, 35. अ° Unheil bringend BHĀG. P. 5, 22, 16. — 2) m. N. pr.
eines Mannes KATHĀS. 21, 107. 23, 91.

शान्तिकर्ण n. das Abwenden übler Folgen KĀTS. ÇR. 26, 7, 58.

शान्तिकर्मन् n. eine Handlung zur Abwehr übler Folgen ÅCV. GRHJ. 4,
6, 1. Ind. St. 1, 16, 10. fg. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 19. Verz. d. B. H. No. 1245.

शान्तिकल्प m. N. des 5ten Kalpa des AV. Ind. St. 1, 297. 3, 279.
WEBER, Nax. 2, 367. fgg. 390. fgg. Verz. d. B. H. No. 363. 366. Verz. d.
Oxf. H. 55, b, 38. fg. Schol. zu BHĀG. P. 12, 7, 4.

शान्तिकृत् adj. durch Auftragen von Sprüchen u. s. w. ein Uebel ent-
fernend, — Jmd eine Erleichterung verschaffend MBH. 14, 2243.

शान्तिगुप्त m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 58. 263. 265.

शान्तिगुरु m. desgl. HALL 199.

शान्तिगृह n. das Gemach, in welchem die Cerimonie zur Abwehr übler
Folgen vollzogen wird, H. 997. VARĀH. BṚH. S. 44, 5. 6. °क n. H. 997,
Schol. — Vgl. शान्तिसम्बन्.

शान्तिचन्द्रिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 211, b, 1 v. u.

शान्तिचरित्रनाटक n. Titel eines Dramas Ind. St. 1, 466.

शान्तिद् adj. Heil —, Segen bringend VARĀH. BṚH. S. 58, 33. fg.

शान्तिदीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, b, 20.

शान्तिदेव 1) m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 5. 146. 162. fg. 327. WAS-
SILJEV 208. 290. 310. 314. 326. SCHIEFNER, Lobensb. 310 (80). — 2) f. मा
N. pr. einer Tochter Devaka's und einer der Gemahlinnen Vasode-
va's HARIV. 1948. 1956. 2026. VP. 4, 14, 5. BHĀG. P. 9, 24, 22. 49.

शान्तिनाथ m. = शान्ति 2) g) H. 693. ÇAT. 1, 500. °पुराण MACK. Coll. 1, 152.

शान्तिपद्मति f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1245.

शान्तिपर्वन् n. Titel des 12ten Parvan im MBH.

शान्तिपुर n. N. pr. einer Stadt WILSON, Sel. Works 1, 152. 156. KSHI-
TIC. 31, 5.

शान्तिपुराण n. Titel eines Purāṇa der Gāina Verz. d. Oxf. H. 372,
b, No. 267. Vgl. लघु° 266.

शान्तिप्रभ m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 198. 204. WASSILJEV 79.

शान्तिमयूख m. Titel eines Abschnittes in einem grösseren, aus 12
Abschnitten (मयूख) bestehenden Werkes des Nilakaṇṭha Verz. d. B.
H. No. 1243. MACK. Coll. 1, 33.

शान्तिरत्ति m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 204. 212. fg. 219. WAS-
SILJEV 275. 319. 324.

शान्तिरत्न n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1244. Verz. d. Oxf.
H. 279, b, 16.

शान्तिवाचन n. und adj. (= शान्तिवाचनं प्रयोजनमस्य) gaṇa पुण्याद्-
वाचनादि zu P. 5, 1, 111, Vārtt. 3.

शान्तिवाक् m. N. pr. eines Fürsten TĀRAN. 75. 304. WASSILJEV 49. 54.

शान्तिशतक n. hundert über Seelenruhe handelnde Strophen, Titel einer
dem Çihlana oder Sihlana zugeschriebenen Sammlung von Sprü-
chen, die öfters herausgegeben ist; vgl. HARR. Anth. 410, Çl. 3.

शान्तिशील m. N. pr. eines Mannes VET. in LA. (III) 2, 2.

- शास्त्रिसम्बन्ध n. = शास्त्रिगृह VARĀH. BRH. S. 44, 4.
 शास्त्रिसर्वस्व n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, b, 16.
 शास्त्रिसूक्त n. Bez. einer best. Hymne Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.
 शास्त्रिसूरि m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 377, b, 1. — Vgl. शास्त्रसूरि.
 शास्त्रिसौम m. ein Mannsname KATHĀS. 21, 131. 23, 91. 34, 116. 103, 54. 110, 75.
 शास्त्रिस्तव s. वृक्षशास्त्रिस्तव.
 शास्त्रिकोम m. Sühnopfer M. 4, 150. MBH. 13, 481. 5014.
 शास्त्रति f. *Clerodendrum Siphonanthus* Roxb. ÇABDĀK. im ÇKDr. स्या-
 वति v. l. ebend.
 1. शाप (von शप) m. am Endo eines adj. comp. f. श्वा. 1) *Schwur* AK. 3, 4, 22, 289. THK. 3, 3, 280. H. an. 2, 391. MED. p. 12. — 2) *Fluch* AK. 3, 3, 39. 3, 4, 2, 25. H. 272. H. an. MED. HALĀ. 1, 149. MBH. 3, 1869. (शराः) श्रा-
 दह रत्नसौ प्राणान् शापा इव तपस्विनाम् R. 3, 31, 17. RAGH. 1, 78. 11, 14. MEGH. 1. शापस्यास्ते 89. शापात् 109. ÇĀK. 111, 5. KATHĀS. 33, 226. एतयोः
 (obj.) ÇUK. in LA. (III) 32, 19. BRAHMA-P. ebend. 55, 9. BUĀG. P. 4, 19, 14. 3, 4, 29. 4, 2, 20. वरशापो 14, 27. Gegens. अनुग्रह 6, 17, 20. 29. भवपाश-
 शापा Verz. d. Oxf. H. 72, a, 29. शापा उक्ता मृतात्मभिः । नाक्रामन्त तयोः
 MBH. 1, 7666. fg. दत्त्वा शापम् 3, 1867. R. 1, 60, 6. KATHĀS. 5, 87. 17, 146. 20, 133. MĀRK. P. 63, 18. BRAHMA-P. in LA. (III) 30, 16. PĀNĀT. 43, 6. 186, 14. ददौ शापं तैत्तिरं प्रति R. 4, 9, 84. शापं दास्यति ते (gen.) KATHĀS. 41, 19. MĀRK. P. 63, 20. 74, 28. fg. 112, 20. मयि विपुलमदाच्छापं मुहुः-
 सक्तम् BUĀG. P. 4, 27, 22. न प्रपच्छामि शापं ते MĀRK. P. 74, 30. एवं शापं
 मयि न्यस्य R. 2, 64, 55. तस्मै शापमादिशत् KATHĀS. 17, 23. गिरित्राय वि-
 सृज्य शापम् BUĀG. P. 4, 2, 19. यो वः शापो मयैव निमित्तः 3, 16, 26. एवं शा-
 पमहं लब्ध्वा MĀRK. P. 74, 42. गुरुशापपरित्त R. 1, 60, 24. कृत्वा समापु-
 क्तान्पुत्रान् 62, 18. तीर्थाः शापो मयैव सः KATHĀS. 22, 144. शापान्मोदयसि
 मत्कृतात् MBH. 3, 2613. 2386. RAGH. 5, 56. निगृहीतः 59. तीष्णः Ka-
 THĀS. 25, 263. विनिवृत्तः 59, 170. शापस्य शोक्तिः RĀGĀ-TAN. 1, 166. ऽपुत्रक
 in Folge eines Fluchs zum Papagei geworden KATHĀS. 59, 56. — Vgl. वि.
 2. शौप m. was fließendes Wasser mit sich führt: Trift, Geflüßtes:
 शौप (= अभिशापम् SĀ.) सिन्धूनामकपोदशस्तीः RV. 7, 18, 5. प्रतीपं शौपं
 नद्यो वदन्ति 10, 28, 4. वृष्टे शौपं नदीरिवेह स्फातिं समावहन् AV. 3, 24, 3. — Vgl. शापेट.
 शापटिक m. Pfau ÇABDĀRTHAK. bei WILSON; शापटिक in der 2ten Aufl.
 शापनाशन m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, a, 25.
 शौपापन m. patron. von शप (wenn ein Ātreja gemeint ist) gaṇa
 अस्यादि zu P. 4, 1, 110.
 शापास्त्र m. ein Rshi (dessen Wurfgeschoss der Fluch ist) THK. 2, 7, 15.
 शापेट m. angeschwemmtes Schilf und dgl.: नाव्याया दत्तिपावर्ते शापेटे
 निखनेत् KAUC. 18. — Vgl. 2. शाप.
 शापेय m. N. pr. eines Lehrers gaṇa शौनकादि zu P. 4, 3, 106. pl. N.
 einer Schule Ind. St. 3, 264.
 शापेयिन् m. pl. die Anhänger des Çāpeja gaṇa शौनकादि zu P. 4, 3, 106. sg. N. pr. eines Schülers des Jāgāvalkja Viṣu-P. in Verz. d.
 Oxf. H. 55, a, 33.
 शाफरिर्क m. ein Fänger von Çaphara P. 4, 4, 35, Schol.

- शाफानि m. patron. von शाफान PRAVARĀH. in Verz. d. B. H. 58, 13.
 शाफेय m. pl. N. pr. einer Schule Ind. St. 3, 262. 264. — Vgl. शापेय
 und शापेय.
 शौवर (von शवर) 1) adj. boshast u. s. w. (= घातुक) H. an. 3, 609. — 2)
 m. a) patron. von शवर gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. N. pr. eines Joga-
 Lehrers HALL 16. शारद nach andern Autorr. — b) *Symplocos racemosa*
 Roxb. AK. 2, 4, 2, 13. H. 1159. H. an. MED. r. 226. fg. RATNAM. 152. —
 c) = पाप und अपराध H. an. MED. — d) Titel einer Schrift des Prā-
 ṇakṛshya Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 295. = शिवकृततत्त्वविशेष und
 शवरस्वामिकृतभाष्यविशेष (vgl. शावरभाष्य) ÇKDr. — 3) f. ई a) *Carp-
 popyon pruriens* Roxb. H. an. MED. — b) die Sprache der Çabara Sāh.
 D. 173, 9. MĀKṢ. Einl. V. Muir, ST. 2, 57. Verz. d. Oxf. H. 181, a, 29. —
 4) n. a) *Kupfer* H. 1040. — b) *Finsternis* H. an. — 3) eine Art Sandel
 RĀGĀ. im ÇKDr. u. शैलगन्धः. — Häufig शवर geschrieben.
 शावरजम्बुक adj. von शवरजम्बु P. 4, 2, 119, Schol.
 शावरभाष्य n. Titel eines Commentars des Çabaraśvāmin Verz. d.
 Oxf. H. 163, a, 9. COLEBR. Misc. Ess. 1, 297. HALL 169. °वार्तिक 170. —
 Vgl. शावरभाष्य.
 शावरभेदाव्य n. *Kupfer* ÇKDr. und WILSON nach H. 1040; vgl. jedoch
 die Scholien.
 शावरायण m. patron. von शावर gaṇa कृतादि zu P. 4, 1, 100.
 शावरि m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 88. 105. शावरि gedr.
 शावरोत्सव m. Bez. eines best. Festes bei den Mlekhā KĀLĪ-P.,
 UTTARATANTRA 60 im ÇKDr.
 शावर्त्तीय (von शवर्त्त) adj. (चतुर्थर्थेषु) gaṇa कृशाद्यादि zu P. 4, 2, 80.
 शावर्त्त्य (wie eben) 1) n. *Gemisch, Durcheinander*: भूत° BUĀG. P. 10,
 20, 34. — 2) f. श्री scheint eine Spasmacherin, Sängerin oder dgl. zu
 bezeichnen VS. 30, 20. शावर्त्त्या TS. 3, 4, 1, 15.
 शावस्त m. N. pr. eines Sohnes des Juvāñcva, der die Stadt शा-
 वस्ती gründete, BUĀG. P. 9, 6, 21. शाव° BURNOUR. — Vgl. श्रावस्त.
 शावस्ति m. patron. von शावस्त BUĀG. P. 9, 6, 21. शाव° BURNOUR.
 शावर्त्त्या s. u. शावर्त्त्य 2).
 शाब्द (von शब्द) 1) adj. (f. ई) auf Tönen —, auf Worten beruhend, in
 Worte gefasst, durch Worte vermittelt, auf mündliche Mittheilung sich
 stützend ÇAT. BR. 14, 3, 5, 10. KAN. 9, 2, 3. Z. d. d. m. G. 7, 306. SARVA-
 DARÇANAS. 114, 2. Schol. zu ĠAIM. 1, 1, 4. KUSUM. 21, 11. शाब्दी व्याकाङ्क्षा
 शब्देनैव प्रपूर्यते 35, 11 (= SĀH. D. 15, 3). °बोध BĀHĀR. 80. Schol. zu KAR.
 1, 102. Gegens. श्रार्थ SĀH. D. 280, 6. 735. Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 524.
 H. 259, Schol. ब्रह्मन् das in Worte gefasste Brahman d. i. der Veda
 (vgl. शब्दब्रह्मन्) BUĀG. P. 2, 2, 2. 4, 10. 3, 21, 3. 11, 3, 21. शब्दस्य Verz.
 d. Oxf. H. 178, a, No. 404 wohl fehlerhaft für शब्द°. — 2) m. Wort-
 gelehrter, Grammatiker RV. PRĀT. 12, 5. pl. Bez. einer Secte HALL in
 der Einl. zu VĀSĀVAD. 53.
 शाब्दत्वं n. nom. abstr. von शाब्द 1) SĀH. D. 673.
 शाब्दिक (von शब्द) adj. 1) einen Laut von sich gebend P. 4, 4, 34. —
 2) mit den Wörtern vertraut, Grammatiker, Lexicograph UśĀVAL. zu
 UṆĀIS. 4, 97. H. 111, Schol. HĀ. 94. 276. Verz. d. Oxf. H. 135, a, No.
 254. 175, b, 7. 182, b, No. 413. fg. 188, a, 13. स° b, 33. No. 429. शाब्दिका-

भरण n. Titel einer Grammatik COLEBR. Misc. Ess. 2, 49.

शामन (vom caus. von 2. शम्) 1) n. *killling, slaughter; tranquillity, peace* WILSON nach ЧАБДАТНАК. Vgl. शमन und Spr. (II) 3243. — 2) f. ई der Osten RĪĀN. im ÇKDr.

शामम् = शमम् absol. von शम् P. 6, 4, 93.

शामी f. wohl N. einer Pflanze, die gegen Aussatz dient, AV. 1, 24, 4.

शामाक m. nachlässig für श्यामाक KAUC. 8, 11.

शामायन m. patron.; pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 12.

शामायनीय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 238.

शौमिक m. patron. von शमिक gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

शामित्र (von 1. शमित्) 1) adj. zum Zerleger —, zum Zurichter des Opferthieres in Beziehung stehend: °कर्मन् das Amt des Zerlegers Būg. P. 1, 16, 7. — 2) m. (sc. अग्नि) das Feuer, auf welchem das Opferfleisch gekocht wird, ऀच. Ça. 4, 12, 5. 5, 3, 16. GRHJ. 1, 11, 2. 7. 10. KĀTJ. Ça. 5, 2, 3. 6, 13. 7, 14. 9, 8. 6, 4, 14. 25, 10, 16. 13, 28. ÇĀṆKH. Ça. 6, 12, 9. LĪTJ. 2, 2, 12. — 3) n. a) der Ort oder die Einrichtung für dieses Feuer KĀTJ. Ça. 6, 5, 12. 13. LĪTJ. 10, 15, 9. — b) das Amt des Zerlegers MBu. 3, 8303. शामित्रं कर् 1, 7275. 3, 4791. 4798. HARIV. 12213. 13230. — c) Schlachtbank Māñh. 161, 12.

शौमील adj. (f. ई) vom Holze der Çamī stammend, daraus gemacht P. 4, 3, 142. भस्मन्, मुच् Schol. Davon ein neues adj. शौमील in der Bed. davon stammend, daraus gemacht P. 4, 3, 155, Schol.

शामीवर्त (von शमीवत्) m. pl. N. pr. eines Clans; शामीवती (f. zu शामीवत्य) eine Fürstin der Çāmlivata P. 5, 3, 118.

शौमीवत्य m. ein Fürst der Çāmlivata P. 5, 3, 118.

शामुपाल (?) m. N. pr. eines Fürsten TĀRAN. 3, 229.

शामुल्य n. ein wollenes Heind RV. 10, 85, 29.

शामूल n. dass. LĪTJ. 9, 4, 7. KAUC. 69.

शामेय m. patron.; pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 36. 58, 3.

शाम्बर 1) adj. (f. ई) dem Çambara gehörig, ihm eigen: वसु RV. 6, 47, 22. मया HARIV. 8103. REVIDH. 4, 23. KĀṆKH. 65, 30 (nach AUFRECHT). शाम्बरी f. so v. a. माया Gaukelei AK. 2, 10, 11. TRIK. 3, 3, 318. H. 925. HALĪJ. 4, 55. Verz. d. Oxf. H. 355, b, 24. — 2) n. der Kampf mit Çambara RV. 3, 47, 4.

शाम्बरिक (von शाम्बरी) m. Gankler Verz. d. Oxf. H. 354, a, 24. 355, b, 26. fgg.

शाम्बुक m. = शम्बूक ÇABDAR. im ÇKDr.

शाम्बुवि m. pl. N. einer Schule ANUPADA 2, 10 in Ind. St. 1, 44.

शाम्बूक m. = शम्बूक BHAR. zu AK. nach ÇKDr.

शोभर m. patron. von शोभर PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 55, 40.

शोभरायणी (patron. von शोभर) f. N. pr. einer Heiligen: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, b, 38. fg. auch सौ° geschrieben.

शोभव (von शोभु) 1) adj. (f. ई) zu Çiva in Beziehung stehend, ihm gehörig, von ihm kommend, ihm geweiht u. s. w. Ind. St. 2, 63. Spr. (II) 164. 2018. KATHĪS. 12, 167. 20, 85. 87. 39, 126. 46, 38. 66, 5. 114, 17. 115, 149. Verz. d. Oxf. H. 7, b, 1. 101, a, 5. मुद्रा 92, a, 20. 235, a, 19. b, 16 und N. 4. — 2) m. a) Sesbana grandiflora Poir. — b) Kampher. — c) Bdellion RĪĀN. im ÇKDr. — d) ein best. Gift ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) f. ई a) ein

N. der Durgā TANTRASĀRA im ÇKDr. — b) blau blühendes DŪRVĀ-Gras RĪĀN. im ÇKDr. — 4) n. Pinus Deodora (देवदारु) ROXB. RĪĀN. im ÇKDr.

शोभवदीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 108, a, No. 168.

शोभवदेव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 150, b, No. 320.

शोभवाक् m. patron.; pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 61, 7.

शोमद (von शोमद) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, b. PĀÑĀV. Ba. 15, 3, 10.

शाम्य (von शम) adj. auf Frieden gerichtet, Frieden bezweckend MBu. 5, 829. अशाम्यं वैरम् unversöhnlich HARIV. 4207. n. Friede, Versöhnung: नाशक्यत यदा शाम्ये (साम्ये ed. Bomb.) ते स्थापयितुमञ्जसा MBu. 14, 1550. शाम्यता f. dass.: भवेद्भ्राणमुखं मुहूर्दा शाम्यता तया 8, 4330.

शाम्याक adj. (f. ई) von शाम्याक. समिध् KAUC. 82.

शाय (von शो) adj. liegend, schlafend in कङ्क°.

शायक (wie oben) 1) adj. (f. शायिका) liegend, ruhend; s. कोशशायिका, पुष्कर°, वृत्त°. — 2) f. शायिका das Liegen, Ruhen P. 3, 3, 108, VĀRTT. 1, Schol. die Reihe zu liegen, — zu ruhen: भवति Schol. zu P. 2, 2, 15. 3, 3, 114. — Vgl. मृग°.

शायणायन m. pl. Bez. einer best. Corporation gaṇa ऐषकार्यादि zu P. 4, 2, 54. शायणायनभक्त n. der von ihnen bewohnte Ort ebend. — Vgl. शयण, शयाण.

शायस्थ m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 372.

शायिता f. nom. abstr. von शायिन् am Ende eines comp.: अभ्युद्य° das (noch) Schlafen bei Sonnenaufgang MBu. 13, 5093. शफरोदर° das Stecken im Bauche eines Çaphara KATHĪS. 23, 54.

शायिन् (von शी) adj. liegend, ruhend, schlafend, zu liegen u. s. w. gewohnt (die Ergänzung antwortet auf die Fragen wo, worauf, wann und wie): शायी नित्यमधः MBu. 12, 11271. सलिले R. 1, 63, 25. तस्या भस्मनि KATHĪS. 76, 28. गृह° KĀTJ. Ça. 2, 1, 14. सेयं भूमौ परिश्रान्ता शेते प्रामाद-शायिनी MBu. 1, 5908. गुहाकन्दर° 3, 8705. महीविवर° R. GORR. 2, 28, 14. शिबिकालय° 4, 24, 32. Spr. 2046. PĀÑĀR. 2, 3, 62. सलिल° MBu. 9, 1763. 13, 648. R. 1, 43, 14 (44, 11 GORR.). MĀRK. P. 74, 7. PĀÑĀR. 4, 8, 120. मातुरुत्सङ्ग° R. 5, 3, 48. नदीपुलिन° MĀRK. P. 119, 52. Māñh. 120, 16. काञ्चनपर्यङ्क° RĪĀN-TAR. 4, 434. कुशसेस्तर° MBu. 1, 4708. R. GORR. 2, 3, 23. SuçA. 1, 316, 10. KATHĪS. 42, 56. राङ्गवाजिन° MBu. 5, 3141. 11, 578. भू° KATHĪS. 49, 228. 107, 81. Spr. 2460. भस्म° R. GORR. 1, 49, 30. पन्नग° auf Spr. (II) 929. RĪĀN-TAR. 4, 507. PĀÑĀR. 4, 3, 28. पार्श्व° VĀRĀH. BRH. S. 93, 12. मार्गपार्श्व° DAÇAK. 74, 17. भास्वरानलमण्डल° MĀRK. P. 107, 3. उपरि° GORR. Ba. 2, 7. अभ्युदित° bei Sonnenaufgang MBu. 13, 4997. जघन्य° sich zuletzt (später als alle Andern) schlafen legend 12, 8840. मण्डूक° wie ein Frosch 11271. मुख° behaglich Verz. d. Oxf. H. 268, a, 34. fgg. अग्रतिबोध° ohne zu erwachen RAGH. 8, 57. — Vgl. अघः° (auch 22, 16), अघःप्राङ्°, अवरोह°, ऊर्ध्व°, एक°, जल°, तर्ह°, पार्श्व°, बिल°, बिले°, मध्य° (auch KATHĪS. 45, 188), योग°, मित°, रत°, वीर°.

शायिक adj. = शय्या जीवति gaṇa वेतनादि zu P. 4, 4, 12.

शार् P. 3, 3, 21, VĀRTT. 2 (vgl. P. 6, 1, 159). m. f. (ई) TRIK. 3, 5, 19.

1) adj. bunt, scheckig P. 3, 3, 21. VĀRTT. 2. AK. 3, 4, 25, 168. H. an. 2, 461. MED. r. 90. HALĪJ. 4, 56. पलित° DAÇAK. 60, 5. Vgl. कृष्ण° und सार°. — 2) m. a) ein beim Würfelspiel gebrauchter Stein, — Figur H. 487.

H. an. MED. कालः काल्या भुवनफलके क्रीडति प्राणिशारिः Spr. 2294. प्रमाददत्त^० Daçak. 70, 4. — b) Wind P. 3, 3, 21, VArt. 2. AK. H. an. MED. — c) nom. act. von शर, = हिंसन Çabdārtmak. bei Wilson. — 3) f. ई a) = 2) a) Çabdar. im ÇKDr. (सारी). — b) Kuça-Gras Çabdārtmak. bei Wilson.

शारणिक (von शरण) adj. schutzbedürftig, Schutz bei Jmd. suchend MBh. 13, 5072.

शारतल्पिक (von शरतल्प) adj. auf dem Todesbette eines Kriegers verkündet: धर्माः MBh. 1, 594.

शारत्की adj. = शरदमधीते वेद वा gaṇa वसतादि zu P. 4, 2, 63.

शारद (von शरद्) 1) adj. (f. शारदीः शारदी VS. 13, 57). a) herbstlich, im Herbst erscheinend, — reifend u. s. w. P. 5, 1, 96 (= तत्र दीयते). 6, 2, 9. H. an. 3, 339. fg. MED. d. 40. AV. 5, 22, 13. 15, 4, 4. Çat. Br. 4, 3, 4, 17. 10, 2, 5, 12. TS. 7, 5, 44, 1. Ait. Br. 4, 26. Suçr. 1, 21, 6. Mond MBh. 3, 2575. R. 1, 15, 19. 5, 67, 13. Kathās. 47, 107. Dhūrtas. 91, 15. नक्षत्र-वीथी MBh. 13, 521. Wolke 6, 5507. 7, 5895. R. 1, 44, 24. 4, 49, 22. 5, 9, 53. Regen 3, 32, 4. Tag Ragh. 10, 9. Nacht MBh. 3, 12554. R. 2, 101, 12 (110, 10 Gorn.). 6, 19, 28. Himmel MBh. 7, 832. 6435. R. 2, 78, 18 (77, 18 Gorn.). R. Gorn. 2, 2, 22. शारिवाच्यशारदी Hariv. 3723. 7079. Monat (मास ed. Calc. मास ed. Bomb.) MBh. 13, 5670. रोग, घातप P. 4, 3, 13. शालपः 43, Schol. उत्पल MBh. 2, 2174. 4, 256. इन्दीवर Bhāg. P. 3, 26, 28. सस्य, धान्य Varāh. Rāh. S. 3, 21. 27. 90. वासन्तशारदेर्मुन्यनैः M. 6, 11. — b) alt: पुरैः RV. 1, 131, 4. 174, 2. 6, 20, 10. — c) frisch AK. 3, 4, 26, 97. H. an. MED. hierher vielleicht सलिल Spr. (II) 622: vgl. दृषक्कारद, रञ्जु^०. — d) schüchtern, bescheiden AK. H. 433. H. an. MED. Halās. 2, 220. — 2) m. a) Jahr H. ç. 23. H. an. MED. — b) Wolke Trik. 3, 3, 211. — c) gelb blühender Phaseolus Mungo (मुद्ग) Lin. H. 1172. H. an. Mimosa Elengi Lin. (बकुल) und = कास Rāśan. im ÇHDr. Alstonia scholaris Ratnam. 191. — d) N. pr. eines Joga-Lehrers Verz. d. B. H. 196, 5. Verz. d. Oxf. H. 233, b, No. 566. शावर Mall 16. — 3) f. छा a) eine Art Laute Çabdar. im ÇKDr. — b) Bez. zweier Pflanzen, = ब्राह्मी und शारिवा Rāśan. im ÇKDr. — c) ein N. der Sarasvatī, der Göttin der Rede, Trik. 1, 1, 27. Çuk. in LA. (III) 32, 5. Verz. d. Oxf. H. 210, b, No. 497. 219, b, 3. 249, b, 40. 259, a, 6. शरत्काले पुरा यस्मान्नवम्यां बोधिता सुरैः। शारदा सा समाख्याता पीठे लेखि च नामतः॥ Titumānit. im ÇKDr. सारदा (vielleicht richtiger, d. i. सार + दा; die Form auf छा von शार्द ist überhaupt verdächtig) Rāśan. 1, 37. 4, 325. °स्तोत्र Verz. d. Pet. Hdschr. 66. — d) ein N. der Durgā Çabdar. im ÇKDr. Bhāg. P. 10, 2, 12. — e) N. pr. einer Tochter des Priesters Devāratha Verz. d. Oxf. H. 74, b, 35. — f) = शारदतिलक Verz. d. Oxf. H. 95, b, 18. 104, a, 25. 292, b, 21. °टीका 104, a, 25. fg. — 4) f. ई a) eine Vollmondsnacht im Herbst Trik. 1, 1, 107. — b) Alstonia scholaris AK. 2, 4, 3, 3. Trik. 3, 3, 112. H. an. MED. Justicia repens Lin. AK. 2, 4, 2, 29. Trik. H. an. MED. — 5) n. a) Herbstkorn MED. Çabdar. im ÇKDr. Varāh. Rāh. S. 9, 42. 25, 2. 40, 14. 41, 3. 95, 4. — b) eine weiße Lotusblüte (शेतकमल) Rāśan. im ÇKDr. — Vgl. तच्च^०, दृषक्कारद, पूर्व^०, रञ्जु^०, वि^०, विश^०, शत^०.

शारदपुडायनी f. patron. MBh. 1, 4677. °दाडायिनी ed. Bomb. = शार-

दपुडायनेर्भाषा Nilak.

शारदतिलक n. Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 72, b, 9. 164, a, No. 160. 108, a, No. 168. 110, b, 10. 146, a, No. 310. 279, b, 17. 285, a, 24. 292, b, 21. 341, a, 41. Verz. d. Cambr. H. 68. Wilson, Sel. Works 1, 250. 2, 189. Sarvadarçanas. 170, 7. Weber, Rāmāt. Up. 282. Wilson, Sel. spec. of the th. of the Hindus 2, 384. fgg.

शारदक (von शरद्) m. eine Art Herbstgras (दर्भविशेष Schol.) P. 4, 3, 27.

शारदाम्बा (शारदा + म्बा^०) f. ein N. der Sarasvatī Verz. d. Oxf. H. 257, a, 26.

शारदिक (von शरद्) adj. herbstlich (angeblich nur in best. Verbindungen): आह P. 4, 3, 12. रोग, घातप 13. पुष्प Hariv. 3849.

शारदीय (wie oben) adj. herbstlich, im Herbst stattfindend: मक्षपूजा Titumānit. im ÇKDr. — Vgl. पञ्च^०.

शारद्व्य (wie oben) adj. dass.; n. Herbstkorn Varāh. Rāh. S. 27, 1.

शारद्वत् (von शरद्वत्) patron. gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. 1) m. Kṛpā-MBh. 1, 138. 1945. 5408. 4, 947. 7, 6107. Bhāg. P. 1, 13, 3. 16, 3. Gautama Hariv. 1784 nach der Lesart der neueren Ausg. ein Schüler Kaṇva's Çik. 63, 2. pl. = गौतमाः Pravarādhi. in Verz. d. B. H. 60, 30. Hariv. 1788. — 2) f. ई patron. der Kṛpā MBh. 1, 5114. °मुत्त 7, 6103. — °पुत्र = शारिपुत्र Burn. Intr. 312. 390. 466. शारद्वती als N. pr. einer Apsaras Vajpi beim Schol. zu H. 183. MBh. 1, 4820. Hariv. 12473. 14163.

शारद्वतायनं m. patron. von शारद्वत् als Bez. eines Bhārgava P. 4, 1, 102. pl. Sāṃsk. K. 184, a, 4.

शारभ adj. vom शरभ genannten Thiere kommend u. s. w.: Fleisch Kāraṇa 1, 6.

शारम्बर N. pr. einer Oertlichkeit Rāśan. 8, 1878.

शारार्च (von शराच) adj. aus einer Schüssel gekratzt P. 4, 2, 14. Schol.

शारि = शारी gaṇa बह्नादि zu P. 4, 1, 45. शारि 1) ein best. Vogel Uṇādis. 4, 127. Trik. 3, 3, 373. H. an. 2, 462. f. MED. r. 89. Viçva bei Mallin. zu Çic. 15, 111. m. f. Vair. ebend. VS. 24, 33. TS. 5, 5, 23, 1. शारी Çabdar. im ÇKDr. — 2) f. Pfeil (nach Sā.): यामिः शारीराज्ञं स्पर्शश्मये RV. 1, 112, 16. — 3) ein beim Würfelspiel gebrauchter Stein, — Figur AK. 2, 10, 46. Trik. H. 487. H. an. m. MED. und Viçva a. a. O. — 4) Elephantensattel Trik. H. an. f. MED. Vair. und Viçva a. a. O. Çic. 15, 111. — 5) f. = व्यवहारात्तर MED. und Viçva a. a. O. = कपट Duaraṇi im ÇKDr. — 6) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 458. — 7) f. N. pr. einer Tochter Māthara's, Gattin Tishja's und Mutter des ersten Schülers Çākjamuni's, der oft schlechtweg शारिपुत्र oder शारिमुत्त genannt wird, Burnouf, Intr. 456. 48, N. 5. 173. 314. 390. 448. 564. Lot. de la b. l. 1. 19. fgg. 62. 715. Lalit. ed. Calc. 1, 13. bei Foucaux 406. 415. Schiefner, Lebensb. 255 (25). 296 (66; hier ein zweiter). Hiouen-thsang 1, 208. 296. 304. Vie de Hiouen-thsang 103. 126. 153. Wassiljew 21 u. s. w. Tāran. 56 u. s. w. — Es ist nicht unmöglich, dass das Wort in einigen Bedd. richtiger mit स geschrieben würde.

शारिका f. 1) (von शारि 3) Würfelspiel mit Steinen Uṇādis. 4, 127. — 2) ein Werkzeug zum Schlagen der Laute oder eines andern musikalischen Instruments H. 294. — 3) eine Form der Durgā Kathās.

73, 110. 116. RĪĠA-TAN. 3, 849. — 4) = शारि 7) BURNOUF, Intr. 49, N. 5. 390. SCHIEFFER, Lebensb. 255 (25). der Name wird mit der *Predigerkrähe* in Beziehung gebracht, die aber in den Bomb. Ausg. constant शारिका geschrieben wird.

शारिकाकूट n. die Kuppe der Çarikā (Durgā), N. einer Oertlichkeit KATHĀS. 73, 111.

शारिकापीठ n. N. pr. einer Oertlichkeit KATHĀS. 73, 114. fg.

शारिकुल adj. P. 5, 4, 120. = शारेरि कुतिरस्य Schol.

शारिजा s. पूति.

शारिपुत्र s. u. शारि 7).

शारिप्रस्तर (शारि 3. + प्र) m. N. pr. eines Spielers KATHĀS. 74, 179.

शारिफल (शारि 3. + फल) m. n. = अष्टापद 7) ein gefülltes Brett zum Würfelspiel AK. 2, 10, 46. TRIK. 3, 3, 202. H. 487. °क AK. 3, 4, 20, 223. m. n. H. 487, Schol. ÇATIDH. im ÇKDr.

शारिशौका wohl verdorben in der Stelle शारिशौकेव पुष्यत AV. 3, 14, 5; vgl. शौकेव पुष्यत 4.

शारिभृङ्गला f. = पञ्चाली, पाञ्चाली *Spielfigur* TRIK. 2, 10, 18. HĪA. 171. = पाशकविशेष ÇABDAR. im ÇKDr. Nach ÇKDr. unter पञ्चाली = beng. क्क d. i. ein Feld auf dem शारिफल.

शारिमुत s. u. शारि 7).

शारीटक m. N. pr. eines Dorfes RĪĠA-TAN. 3, 849.

शारीर (von शरीर) 1) adj. (f. ई Suçr. 2, 353, 11. या MBu. 14, 442). a) beinern, knöchern: शलाका Suçr. 2, 353, 11. — b) körperlich, im Körper befindlich, aus dem Körper stammend (Gegens. मानस) H. an. 3, 608. MED. r. 224. पुरुष ÇAT. Bn. 14, 5, 1. 6, 11. 7, 1, 12. आत्मन् 11, 4, 7, 2, 21. 2, 1. TAITT. UP. 2, 3. fgg. BnĀG. P. 1, 5, 2. व्याधि Suçr. 4, 1, 9. 4, 7, 5, 7. शल्य 96, 8. अण 2, 1, 4. Verz. d. Oxf. H. 314, a, 5. 316, b, 5. कर्मन् M. 8, 273. 12, 7. BnĀG. 4, 21. तपस् 17, 14. शौच M. 3, 110. 139. दण्ड 9, 236. दुःख Spr. (II) 4209. MBu. 3, 65. आबाध 2, 228. 14, 442. R. GOMR. 2, 15, 16. रोग Spr. 4945. MĀK. P. 37, 32. 35. BnĀG. P. 3, 22, 37. °व्यवस्था Verz. d. Oxf. H. 65, b, 39. 66, a, 11. — 2) n. a) Leibesbeschaffenheit MBu. 15, 928. VARĀH. Bn. S. 69, 3. — b) ein Hauptstück in der Medicin: die Lehre vom Körper und seinen Theilen; ein Abschnitt dieser Disziplin Suçr. 1, 8, 4. 11, 10. 310, 1. 313, 16. bei KĀRĀKA das vierte Buch. — c) faeces M. 11, 202. diese Bed. ist wohl auch H. an. und MED. gemeint, wo वृषे wohl nur Fehler für विषि ist.

शारीरक (von शरीर) 1) adj. körperlich; n. du. so v. a. Freuden und Leiden des Körpers BnĀG. P. 3, 31, 19. — 2) n. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325, 2. — 3) n. so v. a. °सूत्र VEDĀNTAS. (Allah.) No. 3 (शारीरिक). Verz. d. Oxf. H. 257, b, 3. 356, a, 82. °टीका 292, b, 10.

शारीरकन्यायप्रामाण्य m. Titel eines Commentars zum शारीरकमीमांसाभाष्य HALL 90.

शारीरकभाष्यन्यायनिर्णय m. desgl. HALL 89.

शारीरकभाष्यवार्ति n. Titel eines Supplements zum शारीरकमीमांसाभाष्य HALL 202.

शारीरकभाष्यविभाग m. Titel eines Commentar zum शारीरकमीमांसाभाष्य HALL 87. Verz. d. B. H. No. 608. COLEBR. Misc. Ess. 1, 332.

शारीरकमीमांसा f. = उत्तरमीमांसा = ब्रह्ममीमांसा = शारीरकसूत्र =

वेदाससूत्र HALL 86. MADHUS. in Ind. St. 1, 19, 8. COLEBR. Misc. Ess. 1, 327. fgg. °भाष्य n. Çamīkarākārja's und auch Rāmānuḡa's Commentar zu diesen Sūtra GILD. Bibl. 419. HALL 86. 203. COLEBR. Misc. Ess. 1, 332. Verz. d. B. H. No. 608. fgg. Verz. d. Oxf. H. 221, a, No. 534. fg. 237, a, 34. fg. SĀRYADARÇANAS. 56, 11 (शारीरिक). °व्याख्या Verz. d. B. H. No. 610.

शारीरकशास्त्रदर्पण m. Titel einer Abkürzung vom शारीरकमीमांसाभाष्य HALL 91.

शारीरकसूत्र n. = ब्रह्मसूत्र Verz. d. Oxf. H. 220, b, N. VEDĀNTAS. (Ausg. von 1829) 1, 7, 8 (शारीरिक, Comm. शारीरिक). HALL 86. °सार्थचन्द्रिका 94. COLEBR. Misc. Ess. 1, 334. °भाष्यसार Verz. d. Tüb. H. 19. an den beiden letzten Stellen falschlich शारीर st. शारीरिक.

शारीरविद्या f. die Lehre vom Körper (von YĀGYAṬA) Ind. St. 1, 467.

शारीरिक fehlerhaft für शारीरक.

शारु (von 1. शर) s. किंशारु.

शारुक (wie eben) adj. P. 3, 2, 154. VOP. 26, 146. zu Grunde richtend, mit acc. 3, 26.

शारुप्रवेतस n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 245, b unter सौपर्ण.

शार्क m. = शर्करा ÇABDAR. im ÇKDr.

शार्किक m. 1) ein Stück Zucker. — 2) Rahm H. an. 3, 104. MED. k. 163.

1. शार्कर (von शर्करा) 1) adj. P. 4, 2, 88 (चतुर्थर्थेषु). 5, 2, 104 (मत्वर्थे). = शर्करेव 3, 107. a) kiesig P. 5, 2, 105. AK. 2, 1, 11. MED. r. 224. — b) aus Zucker gemacht u. s. w.: मद्य Suçr. 1, 189, 18. मधु P. 5, 2, 104, Schol. — 2) m. Rahm (vgl. शार्किक) MED. — 3) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, b. PĀNĀV. Bn. 14, 5, 14. LĀṬ. 7, 33, 9.

2. शार्कर H. an. 3, 609 fehlerhaft für शार्कर.

शार्करिक adj. (चतुर्थर्थेषु) von शर्करा P. 4, 2, 88. gaṇa वराकादि zu 80.

शार्करान् patron. pl. zum sg. शार्कराद्य gaṇa कणवादि zu P. 4, 2, 111. Comm. zu BnĀG. P. 10, 87, 18. sg. Ind. St. 4, 372 vielleicht fehlerhaft für शार्कराद्य.

शार्करान्त n. Bez. einer Abtheilung der Hāridraya Ind. St. 3, 259. wohl fehlerhaft.

शार्करान्ति m. patron. von शार्करान्त Âçv. Çā. 12, 10, 10.

शार्कराद्य m. desgl. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. Ind. St. 1, 388. Gana ÇAT. Bn. 10, 6, 2, 1. KĀND. UP. 5, 11, 1. pl. TAITT. ÂN. in Ind. St. 4, 382 wohl fehlerhaft für शार्करान्त. f. शार्कराद्या P. 4, 1, 74, Vārti., Schol.

शार्करिक adj. (चतुर्थर्थेषु) von शर्करा P. 4, 2, 84.

शार्करीधान adj. P. 4, 2, 109, Schol.

शार्करीय adj. bei WILSON und im ÇKDr. falschlich für शर्करीय.

शार्कीट adj. von शर्कीट. विष AV. 7, 39, 7.

शार्ङ्गलतेदि m. patron. von शार्ङ्गलतेदिन् gaṇa बाकादि zu P. 4, 1, 96.

शार्ङ्ग m. ein best. Vogel UṆDIS. 1, 126 (UśVAL. ergänzt ohne Noth नृ: शार्ङ्ग hätte man auf शृङ्ग zurückgeführt, nicht auf शर). VS. 24, 39. — Vgl. auch शार्ङ्ग.

शार्ङ्ग 1) adj. a) höرنen (von शृङ्ग) Suçr. 2, 49, 3. 353, 7. — b) vom Baum Çrūga kommend: विष JĀĀ. 2, 111. — c) mit einem Bogen (शार्ङ्ग) bewaffnet BnĀṬ. 8, 128. — 2) m. ein best. Vogel (vgl. शार्ङ्ग) MBu. 1, 8275. 8402. °पतिन् 7, 1036. शार्ङ्गी das Weibchen 1, 404. 8401. — 3) n. a) Be-

Recht). — 3) n. *Finsternisse* AK. H. an. MED. VIČVA (hier m.). BHĀ. P. 10, 14, 40.

शार्वरिन् m. N. des 34ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Verz. d. Oxf. H. 332, a, 1. — Vgl. शर्वरिन्.

शार्वर्मिक adj. von Śarvavarmān verfasst Verz. d. Oxf. H. 169, a, 48. fgg. v. l. शर्व.

शाल्, शालते DMITOP. 8, 27 v. l. für शाऽ.

1. शाल (von शाला) 1) adj. in der Hütte u. s. w. befindlich ÇAT. BR. 1, 1, 3, 5. ते देवाश्चक्रमचरुक्कालमसुरा घ्रासन् so v. a. saßen zu Hause 6, 8, 2, 1. — 2) m. a) *Vatica robusta*, ein hoher stattlicher Baum (der zum Häuserbau gebraucht wird) AK. 2, 4, 2, 25. TRIK. 2, 4, 21. 3, 3, 407. 410. H. 1138. an. 2, 515. MED. I. 54. HĀ. 182. HALĀ. 2, 40. 5, 26. ÇĀCVATA bei MALLIN. zu KIR. 10, 34. 14, 34. M. 8, 246. MBH. 1, 5927. 7716. 3, 1400. 2404. 15708. 15940. 4, 513. 5, 864. 8, 4845. 9, 3239. 13, 635. 14, 2521. HARIV. 9002. R. 2, 97, 12 (106, 8 GORR.). 98, 28. 100, 18. 3, 17, 9. 35, 77. 4, 1, 12. 19, 22. 5, 39, 25. 6, 17, 7. 7, 23, 1, 58. SUČR. 1, 46, 14. 145, 8. 12. 2, 110, 12. 131, 12. 468, 18. KIR. 10, 34. 14, 34. VARĀ. BH. S. 29, 2. 53, 87. 59, 6. 79, 2. 13, 16. 85, 7. Journ. of the Am. Or. S. 6, 588. ÇAT. 2, 6. BRAHMA-P. in LA. (III) 51, 19. PAÑKAR. 1, 7, 23. VĀSAYAD. 134, 3. Verz. d. Oxf. H. 17, a, No. 63, ÇI. 4. 257, a, N. 3. °वन (vgl. भद्रसालवन) MBH. 1, 4476. 3, 945. 8, 2805. R. 2, 71, 16 (73, 14 GORR.). °स्कन्ध MBH. 2, 826. R. 2, 96, 13 (105, 12 GORR.). °स्तम्भ MBH. 1, 3066. 2, 825. 5, 5856. °निर्यास RATNAM. 274. SUČR. 2, 495, 18. 501, 16. RAGH. 1, 38. °पोत MBH. 1, 5942. 3, 11690. 7, 2504. °प्रांशु RAGH. 1, 13. °संकाशमूर्त्तु MBH. 1, 3867. °पुष्पनिभा (= रक्तपीता: NILAK.) क्पा: 7, 980. Wird häufig (in den Bomb. Ausgg. jedoch nur ausnahmsweise) साल geschrieben. — b) Baum überh. AK. 2, 4, 2, 5. H. 1114. H. an. MED. HALĀ. 2, 22. ÇĀCVATA bei MALLIN. zu KIR. 14, 34. कल्प° = कल्पतरु Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 505, ÇI. 16. Auch साल geschrieben. — c) *Einfriedigung, Wall* (hierzu mag die *Vatica robusta* verwendet worden sein) AK. 2, 2, 3. TRIK. 3, 3, 410. H. 980. H. an. MED. HALĀ. 2, 133. ÇĀCVATA a. a. O. सुमरुशालमेखला (पुरी) R. 1, 5, 12. मरुशालावता (पुरी) R. GORR. 1, 5, 5. पर्यस्त° adj. RAGH. 16, 11. बृहन्मणिशिला° adj. KUMĀR. 6, 88. DAČAK. 94, 1. °मृङ्ग n. (= प्राचीराम ÇKDR.) the upper part or coping of a wall WILSON nach ÇABDĀRTHAK. Auch साल geschrieben. — Vgl. पीत°, बृहत्काल, मुक्ता°.

2. शाल m. 1) ein best. Fisch AK. 1, 2, 2, 19. TRIK. 1, 2, 20. 3, 3, 407. H. an. 2, 511. MED. I. 50. fg. HALĀ. 3, 37. VĀSAYAD. 134, 3. — 2) N. pr. eines Sohnes des Vṛka BHĀ. P. 9, 24, 42. = शालिवाक्य TRIK. 3, 3, 407. H. an. VIČVA im ÇKDR.

3. शाल m. = शल gaṇa झलादि zu P. 3, 1, 140. m. n. (साल) gaṇa शर्धर्धादि zu P. 2, 4, 31. SIDDH. K. 250, 6, 8.

शालक m. etwa Spötter oder Spassmacher P. 1, 4, 106, Schol. — Vgl. त्रि° (von शाला), पीत° (von 1. शाल), प्रिय°.

शालकटङ्कट m. N. pr. eines Rākṣhas: घटोत्कचेन कृतः शालकटङ्कटः MBH. 7, 4127. शालङ्कटङ्कट (Sohn der Çālañkāṣaṇkāṣā) VĀMANA-P. im ÇKDR. adj. als Bez. seines Geschlechts: वंशे सालकटङ्कटे (सालकटङ्कटा मात्यवददे: पितामही विद्युत्केशपत्नी तदीये वंशे वृद्धाच्छाभाव शार्पः Comm.) R. 7, 8, 28. m. du. N. pr. zweier Genien JĀÉN. 1, 284.

शालग्राम 1) m. a) N. pr. eines bei den Vaishṇava für heilig gehaltenen, an der Gaṇḍakī gelegenen Dorfes, so genannt nach einem darin wachsenden Çāla-Baume (Comm. zu BHĀ. P. 5, 8, 29); von daher kommen die heilig verehrten Ammoniten (°शिला), die oft schlechtweg शालग्राम n. (s. u. गण्डकी 2) genannt werden. COLEBR. Misc. Ess. 1, 156. यथा हि विज्ञातः शालग्रामः ÇĀM. zu KHĀND. UP. 8, 530. VP. 2, 1, 24. 13, 4. 7. BHĀ. P. 5, 8, 29. शालग्रामाभिधाने भगवतः क्षेत्रे (= चक्र-तीर्थे Comm.) PRAB. 83, 6. 7. Verz. d. Oxf. H. 21, a, 14. 22, b, 27. 29. fg. 39, b, 6. 60, b, 2. 3. 73, b, 35. 145, a, 35 (साल°). °तीर्थ 67, a, 25. °नेत्र (साल°) Ind. St. 1, 262. °गिरि VĀMANA-P. im ÇKDR. u. d. W. °शिला Verz. d. B. H. 117 (LXXIII). Verz. d. Oxf. H. 20, b, 26. 28. °शिलाचक्र 22, b, 81. PAÑKAR. 1, 2, 24. शालग्रामश्च (Ammonit) यक्षाणाम् 1, 76. 3, 13, 26. Verz. d. Oxf. H. 24, a, 23. 25. 85, b, 7. °स्तोत्र GIL. Bibl. 583. 599. — b) der in Çālagrama verehrte Viṣṇu MBH. 3, 8102. — 2) f. ई ein N. der Gaṇḍakī LIA. 1, 57.

शालङ्कटङ्कट s. u. शालकटङ्कट.

शालङ्कायन m. patron. von शलङ्कु gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. 1) N. pr. eines Rishi H. an. 5, 33. MED. n. 247. ÂCV. ÇH. 12, 10, 10. 14, 6. MBH. 13, 251 (सा° beide Ausgg. als Sohn Viçvāmitra's). Verz. d. B. H. No. 1151. Verz. d. Oxf. H. 60, b, N. 5. PAÑKAR. ed. Bomb. IV, S. 24, 8. fgg. plur. gaṇa रात्र्यादि zu P. 4, 2, 53. 5, 3, 114, Schol. °वाष्कला: HARIV. 1464. °सौम्रवा: 1771. बाधवशालङ्कायना: gaṇa कार्तिकोत्सवादि zu P. 6, 2, 27. शालङ्कायनीपुत्र m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. BR. 14, 9, a, 31. — 2) N. pr. eines Wesens im Gefolge Īva's, = नन्दिन् TRIK. 1, 1, 50. H. an. MED. ĠATĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 13.

शालङ्कायनक 1) adj. von den Çālañkājana bewohnt gaṇa रात्र्यादि zu P. 4, 2, 58. — 2) m. = शालङ्कायन 1) VĀMANA-P. im ÇKDR. unter शालग्राम.

शालङ्कायनजा f. die Tochter Çālañkājana's, metron. der Satjavatī, der Mutter Vjāsa's, H. 848. शालङ्कायनजीविसू false Lesart ebend.

शालङ्कायनि m. patron. PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 59, 10 vielleicht nur fehlerhaft für शालङ्कायन.

शालङ्कायनिन् m. pl. die Schule des Çālañkājana LĪTJ. 4, 8, 20.

शालङ्क m. patron. von शलङ्कु gaṇa पैलादि zu P. 2, 4, 59. Bez. Pāṇini's TRIK. 2, 7, 24. ĠATĀDH. im ÇKDR.

शालज m. ein best. Fisch, = 2. शाल ÇABDAR. im ÇKDR.

शालन m. das Harz der *Vatica robusta* (शाल) RATNAM. im ÇKDR. (unter शालनिर्यास mit श, in der alphabetischen Ordnung mit स). PAÑKAR. 3, 6, 20 (सालन).

शालपत्रा (1. शाल + पत्र) f. = शालपर्णी RATNAM. 9.

शालपर्णी (1. शाल + पर्ण) f. *Desmodium gangeticum* AK. 2, 4, 4, 3 (mit स). TRIK. 3, 3, 377. RATNAM. 9. SUČR. 2, 418, 9. 438, 10. ÇĀM. SĀM. 2, 2, 9.

शालपुष्प n. die Blüthe der *Vatica robusta* MBH. 7, 980. *Hibiscus mutabilis* ÇABDAR. im ÇKDR. (mit स). शालपुष्पभञ्जिका f. Bez. eines best. Spiels P. 6, 2, 74, Schol. °मय adj. (f. ई) aus den Blüthen der *Vatica robusta* gemacht: बृसी MBH. 12, 6344.

शालभञ्जिका f. 1) Status (aus dem Holze der *Vatica robusta*, शाल) TRIK. 2, 6, 3. ĠATĀDH. im ÇKDR. UČVAL. zu UNĀDIS. 2, 32. MATUĀS. 121,

148. 174. fg. 123, 140. VĪSAVAD. 110, 1. जयघ्नी° RĪĀ-TAR. 2, 64. — 2) Bez. eines best. Spiels (vgl. शालपुष्पभञ्जिका) UĠĠVAL. — 3) Buhlŕine ĠATĠDH. im ĠKDr. — Vgl. विद्°.

शालभञ्जी = शालभञ्जिका 1) H. 1014 (साल°). HĪR. 71. PRAB. 41, 10. शालमय (von 1. शाल) adj. (f. ई) aus dem Holze der *Vatica robusta* gemacht u. s. w. P. 4, 3, 144, Schol.

शालरस m. das Harz der *Vatica robusta* (शाल) RĪĠAN. im ĠKDr. (साल°).

शालव m. *Symplocos racemosa* Roxb. (लोध) ĠABDAR. im ĠKDr.

शालवदन m. N. pr. eines Asura HARIV. 2288. कालवदन die neuere Ausg. und die ältere 14291, wo aber die neuere Ausg. मृगालवदन liest.

शालवाणक m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 193, N. 19.

शालवेष्ट m. das Harz der *Vatica robusta* (शाल) TRIK. 2, 6, 38. H. 647.

शालसार m. 1) Baum H. an. 4, 284. ViĠVA im ĠKDr. — 2) *Asa foetida* diess. SuĠA. 1, 133, 9. 157, 12. 2, 72, 13. 73, 9. 78, 6. साल° und °शार geschrieben.

शाला (von 3. शर्) f. UĠĠVAL. zu UNĠDIS. 1, 117. 1) Hütte, Haus, Gemach; Stall AK. 2, 2, 5. 3, 6, 2, 27. TRIK. 3, 3, 406. H. 990. an. 2, 511. MED. I. 50. HALĪJ. 2, 136. ग्राम = शालासमुदाय PAT. (s. u. ग्राम 1) in den Nachträgen. AV. 3, 12, 1. fg. 5, 31, 5. 6, 106, 3. 8, 6, 10. 9, 3, 1. 13. 15. 14, 1, 68. TBR. 1, 2, 3, 1. ĠAT. BR. 3, 1, 2, 6. 11. 2, 4, 15. 6, 2, 20. 4, 5, 2, 4. KAUC. 93. °कर्मन् PĀR. ĠRĠJ. 3, 4. °स्तम्भ KĪTJ. ĠR. 7, 1, 36. °तृण KAUC. 18. 80. नव° 23. गो° 24. KṚSHIS. 7, 14. मक्ती शुभा Haus R. 5, 13, 10. 29. मातामह° KATHĪS. 74, 62 (st. dessen गृह 91). भार्गवेषमनि Gemach MBH. 1, 391. 4, 510. fg. VARĀH. BRH. S. 53, 11. 17. fg. BhĠG. P. 8, 9, 16. = पर्ण° R. 2, 56, 18. 21. 31. 100, 5. 114, 14. Stall MBH. 3, 2857. 13, 4316. वाहनानाम् 14, 2580. गजवाहिनाम् R. 2, 91, 32 (100, 30 GORR.). RAGH. 16, 41. Spr. 2730. KATHĪS. 52, 118. 68, 55. मृङ्गार° Gemach Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, Ġl. 24. कर्मासाङ्गार° MĀRK. P. 35, 14. कुलाल° Werkstatt ĠĀBĠLOP. in Ind. St. 2, 77. यश्चचलन° (ed. Bomb. यश्चशाला Pferdestall) PĀNĪAT. 252, 21. Am Ende eines comp. शाला f. und शाल n. P. 2, 4, 25. 6, 2, 123. AK. 3, 6, 2, 40. — 2) Ast AK. 2, 4, 2, 11. TRIK. H. 1119. H. an. MED. HALĪJ. 2, 27; vgl. MĀRK. P. 49, 54. — 3) ein best. Metrum: a. b. d. — — — — —, c. — — — — — Journ. of the Am. Or. S. 6, 514. — Vgl. यमि°, यश्च°, यश्चरय° (RĪĠA-TAR. 3, 461), एक°, गान्धर्व°, गिरि°, गो°, गोमि°, चतु°, चन्द्र°, चित्र°, टङ्कक°, तत्तु°, तुरंगम°, त्रि°, दानिण°, सूत°, द्वि°, धनु°, धर्म°, नर्तन°, नापित°, निःसाल, नृत्यशाला, पत्ति°, पण्य°, पत्नी° (n. auch KAUC. 77 in Ind. St. 5, 391), पर्ण°, पाक°, पाठ°, पानोय°, पुण्य°, पूय°, पेलि°, प्राचीन°, बङ्ग°, ब्रह्म°, भक्त°, भाण्ड°, भाण्डि°, मन्त्राष्ट°, यज्ञ°, यज्ञिय°, पान°, रङ्ग°, रथ°, वत्स°, वङ्गि°, वाहि°, वारण°, शक्र°, शिल्प°, शुल्क°, संगीत°, सन्न°, मूद्°, कृत्ति°.

शालार्क (von शलाका) m. ein Büschel von Spähnen oder Reisig ĠAT. BR. 3, 6, 2, 19. 4, 4, 2, 7. 14, 3, 2. KĪTJ. ĠR. 10, 6, 14. 26, 7, 3. Reisigfeuer (nämlich यमि) ĀĠV. ĠA. 5, 19, 7.

शालाकधैर्य m. metron. von शलाकाधैरा gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

शालाकिन् m. Chirurg; Barbier; Speerträger WILSON und ĠKDr. ohne Angabe einer Aut. fehlerhaft für शलाकिन्.

शालाकैर्य m. metron. von शलाका gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

शालाक्य (von शलाका) 1) m. a) oxyt. metron. gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151. — b) Augenarzt VARĀH. BRH. S. 13, 12. — 2) n. (nämlich तस्य) eine Abtheilung der chirurgischen Medicin: Kur der Krankheiten des Auges, Ohrs, der Nase u. s. w., welche mit seinen Werkzeugen (शलाका) zu behandeln sind, SuĠA. 1, 2, 1. 7. 11, 5. 12, 2. °शाल 2, 302, 8.

शालान m. N. pr. eines Mannes ĀĠV. ĠA. 12, 14, 8.

शालागि (शाला + म्र°) m. Hausfeuer GORR. 3, 7, 2. LĪTJ. 3, 3, 2. ĀĠV. ĠRĠJ. 2, 2, 5.

शालाङ्गी f. Statue (vgl. शालभञ्जिका) ĠABDAR. im ĠKDr.

शालाङ्गिर m. eine Art Schüssel TRIK. 2, 9, 8. H. 1024. HĪR. 167. HALĪJ. 2, 160.

शालाङ्गि f. = शालिञ्च ĠABDAR. im ĠKDr.

शालातुरीय adj. aus ĠalĀtura gebürtig P. 4, 3, 94. Bez. Pāṇini's H. 831.

शालाव n. nom. abstr. von शाला 1) MĀRK. P. 49, 54.

शालाथल m. patron. von शालाथल PRAVARĠDHJ. in Verz. d. B. H. 55, 29.

शालाथलेर्य m. desgl. gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123. hierher vielleicht das verdorbene शालालाथकेया: PRAVARĠDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 18.

शालाहार n. Hausthür.

शालाहार्य (von शालाहार) adj. an der Hausthür befindlich: Feuer KĪTJ. ĠR. 8, 3, 29. 6, 23. 31. 9, 1, 2. 12, 2, 1.

शालानी f. eine best. Pflanze, = विदारी ĠABDAR. im ĠKDr.

शालायति m. Hausherr AV. 9, 3, 12.

शालामुख 1) n. Vordersette eines Hauses. — 2) m. eine Reisgattung SuĠA. 1, 196, 2.

शालामुखी (von शालामुख) adj. vorn am Hause —, am Eingang befindlich: Feuer ĠĀNKH. ĠA. 5, 14, 6. 6, 12, 26. 10, 7, 10.

शालामृग m. Hund (Schakal ĠKDr. und WILSON falschlich nach ders. Aut.) HĪR. 78. wohl Schakal R. 3, 52, 45.

शालार n. 1) Käftg. — 2) Leiter, Trepp. — 3) Elephantenklau H. an. 3, 610. MED. r. 226. — 4) सालार a pin, a bracket, or shelf projecting from a wall WILSON nach ĠABDĀRTHAK.

शालालुक् adj. mit शलालु handelnd P. 4, 4, 54.

शालावर्त m. pl. die Nachkommen ĠĀlĀvant's P. 5, 3, 118. f. ई eine Princessin der ĠĀlĀvata ebend.

शालावत्य m. ein Fürst der ĠĀlĀvata P. 5, 3, 118. patron. von शालावत् (nach ĠAṆK.) KĪHND. UP. 1, 8, 1.

शालावत् (von शाला) 1) m. N. pr. eines Mannes P. 5, 3, 118. — 2) °वती f. N. pr. einer Gattin ViĠvāmitra's HARIV. 1461. 1769.

शालावृक s. सालावृक.

शालासद् adj. im Hause —, im Stalle befindlich AIR. BA. 1, 14.

शालास्थलि m. patron. gaṇa क्रोड्यादि zu P. 4, 1, 80. f. °स्थल्यौ ebend.

शालि UĠĠVAL. zu UNĠDIS. 4, 127. 129. m. (f. nach VĪĀSPATI) 1) sg. und pl. Reis und verwandte Körnerfrucht (der besten Art) AK. 2, 9, 6. 24. TRIK. 3, 3, 408. H. 1169. 1201. an. 2, 511. MED. I. 50. HALĪJ. 2, 7. 425. M. 9, 39. MBH. 12, 6673. 14, 2580. R. GORR. 2, 32, 23. शाल्यः कनकप्रभाः 3, 22, 17. SuĠA. 1, 149, 13. 156, 20. 195, 14. 18. 196, 8. R. 3, 1.

कलिता: RAG. 15, 78. Spr. (II) 1405. 2596. VARĀH. BRH. S. 5, 39. 8, 30. 15, 6. 19, 6. 44, 5. निबद्धवाट KATHĀS. 34, 203. RĪĠA-TAR. 2, 19. PAÑĀAR. 3, 7, 13. PAÑĀAT. 163, 28. VOP. 23, 49. °वन Spr. (II) 1161. RĪĠA-TAR. 3, 22. गर्भ° RAG. 17, 53. °प्रसून MBH. 3, 16350. °तपुल 2, 2088. R. 4, 5, 15 (17 GORR.). SUÇR. 2, 166, 13. °कण KATHĀS. 61, 77. °ज्ञाल Rt. 3, 10. °कूट R. 6, 3, 2. °चूर्ण RĪĠA-TAR. 4, 102. °पिष्ट SUÇR. 2, 28, 11. °भवन Reisfeld MBH. 3, 16286. 3, 3007. °भ f. dass. RĪĠA-TAR. 4, 295. शात्योदन SUÇR. 1, 72, 1. Spr. (II) 1987. शालिोदन VARĀH. BRH. S. 51, 30. शात्यन्न Spr. 2853. PAÑĀAR. 2, 4, 32. BHĀG. P. 3, 16, 10. शर्येव फलत्याशु शालिर्न मुरभौ क्वचित् Spr. 3000. पवा: प्रकीर्णा न भवन्ति शालय: (II) 3248. 3335. 3466. नहि मृगा: सतीति शालयो नाप्यन्ते SARVADARĠANAS. 2, 19. fg. लो-क्ति° SUÇR. 1, 195, 21. Vgl. शरण्य°, कर्ङ्क°, मरु°, रत्न°, शरङ्कालि. — 2) = गन्धमृग, गन्धमार्जार Zibethkatze TRIK. MED. = गन्धालि Cwr-omna Zerumbet Roxb. H. an. st. dessen.

शालिक 1) adj. a) proparox. von शाला gaṇa ब्रीह्यादि zu P. 5, 2, 116. — b) am Ende eines adj. comp. von शालि gaṇa उःप्रभृति zu P. 5, 4, 151. — 2) m. N. pr. eines Philosophen, eines Schülers des Prabhā-kara PRAB. 20, 10. °नाथ HALL 193. Verz. d. Oxf. H. 533, b. falschlich शालिकानाथ 244, a, No. 606. 245, b, 13. शालिकाचार्य HALL 113. — 3) f. शालिका a) domin. von शाला in नापित°. — b) Hedysarum gungeticum ÇABDAR. im ÇKDR. — c) ein Werk des Philosophen ÇĀlika HALL 27. 193.

शालिगोत्र m. N. pr. eines Lehrers, v. l. für शालिकोत्र Verz. d. Oxf. H. 53, b, 16. VP. 282, N. 3.

शालिगोप m. Hüter eines Reisfeldes, f. ई RAG. 4, 20.

शालिञ्च m. Achyranthes triandra Roxb. TRIK. 2, 4, 32. RATNAM. 233. ÇABDAR. bei WILSON; auch शालिञ्ची f. TITHĀDIT. im ÇKDR. Suppl. untor शाल्फ. Vgl. शालञ्च.

शालित adj. = शालिन् reichlich versehen mit: शालैः सर्वत्र शालितः (विन्ध्यः) Verz. d. Oxf. H. 72, a, 21. विशालशाल° ÇATR. 2, 6.

शालिता f. nom. abstr. von शालिन् am Ende eines comp. das Ver-bundensein mit Etwas SARVADARĠANAS. 27, 6. KUSUM. 11, 14.

1. शालित्व n. dass.: रूप° SUÇR. 2, 167, 8.

2. शालित्व n. nom. abstr. von शालि Reis KUSUM. 16, 18. fg.

शालिन् 1) adj. a) oxyt. (von शाला ein Haus u. s. w. besitzend gaṇa ब्रीह्यादि zu P. 5, 2, 116. am Ende eines comp. voll von, reichlich ver-sehen mit, verbunden mit (= suff. मत् oder वत्) H. 7. जलन्° MBH. 2, 1813. तीर्थ° 3, 8374. सस्य° 6, 86. मुवर्णमुक्तामणिरत्न° 7, 87. यवगोधूम° 13, 3183. 16, 90. HARIV. 2664. 5968. 6368. R. 2, 33, 29. R. GORR. 2, 104, 10. 3, 22, 5. 79, 4. 4, 41, 23. 65. 5, 16, 19. 80, 31. 7, 26, 43. KĀM. NITIS. 7, 40. 17, 58. स्तन° Rt. 4, 2. KATHĀS. 38, 21. PAÑĀAR. 3, 11, 15. Verz. d. Oxf. H. 130, b, 31. प्राक्तनपुण्य° SĀH. D. 23, 20. कलकंसकुलारव° KHANDOM. 136. समातोत्सव° R. GORR. 2, 48, 21. 94, 21. KATHĀS. 44, 22. ज्ञाति° Verz. d. Oxf. H. 198, b, No. 468. रूपयौवन° MBH. 1, 3940. R. 1, 27, 7. 34, 12. 72, 7. 6, 95, 18. SUÇR. 2, 133, 15. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 8. बलवीर्य° MBH. 3, 16798. HARIV. 15922. नयन° 2826. श्रुताध्ययन° JĀĠN. 1, 199. R. 1, 50, 2. स्वाध्यायव्रत° 75, 7. 3, 60, 2. 5, 26, 14. KĀM. NITIS. 15, 59. KIR. 5, 32. Spr. (II) 467. 2413. 2427. 2342. 3066. (I) 2799. 3353. KATHĀS. 8, 11. 13, 112. 16, 26. 18, 189. 19, 99. 25, 75. 28, 4. 50, 37. 52, 185. 56, 394. Git. 1,

38. RĪĠA-TAR. 2, 53. 3, 323. 6, 69. 8, 85. MĀRK. P. 20, 41. 125, 14. 133, 2. KHANDOM. 30. 96. ÇUK. in LA. (III) 32, 5. SARVADARĠANAS. 4, 7. 35, 18. 90, 13. SĀHĀSK. K. 1, b, 1. व्यप° so v. a. viel ausgebend RĪĠA-TAR. 7, 613. गान° sich verstehend auf KHANDOM. 40. रम्पनिर्माण° Spr. (II) 1933. समिति° (so ist zu verbinden) so v. a. tapfer (vgl. युद्ध°) BHĀG. P. 2, 7, 35. — b) = श्रेयम् HALĀJ. 2, 220. = स्नाध्य (Comm.) rühmenswerth, von einer Person BHĀG. P. 3, 20, 36. 24, 1. — 2) m. N. pr. eines Lehrers VĀJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 53, a, 33. — 3) f. शालिनी a) (von शालि) Reisfeld VARĀH. BRH. S. 104, 30 (mit Anspielung auf das Metrum glei-ches Namen). — b) ein best. Metrum: 4 Mal — — —, — — — — ÇRUT. 19. COLĒBR. Misc. Ess. 2, 160 (VI, 5). Ind. St. 2, 374. KHANDOM. 30. — c) N. pr. eines Frauenzimmers ÇUK. in LA. (III) 33, 4. — Vgl. गि-रिशालिनी, दल°, दोःशालिन्, नय° (auch HARIV. 5964. KIR. 5, 24), पाठ-शालिनी, फलशालिन्, बल° (MBH. 4, 2239. HARIV. 5843. R. 3, 40, 3. MĀRK. P. 116, 48. 123, 23. BHĀG. P. 9, 3, 36. ein grosses Heer habend VARĀH. BRH. S. 18, 2), बाहु° (adj. auch MBH. 3, 15740. 5, 2057. R. 5, 81, 55), बुद्धि° (auch HARIV. 5942. KATHĀS. 13, 91), भुक्त°, मति°, युद्ध° (auch MBH. 2 826. R. 5, 83, 24. BHĀG. P. 6, 6, 34), रूप° (auch MĀRK. P. 21, 64. 61, 35. 71, 18. 127, 44), वृत्त°, शील°, सन्न°.

शालिनाथ m. N. pr. eines Mediciners Verz. d. Kop. II. 104, a.

शालिनीकरणा n. TRIK. 3, 2, 20 fehlerhaft für शालिनी°.

शालिपर्णी f. Glycine debilis Lin. RĪĠAN. im ÇKDR.

शालिपिण्ड m. N. pr. eines Schlangendāmons MBH. 1, 1559.

शालिपिष्ट n. Arystall TRIK. 2, 9, 29.

शालिमञ्जरी m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 53, b, 25 (सालि° gedr.).

शालिवक् (°वाक्) adj. Reis führend, f. शात्यूक्ती VOP. 4, 12.

शालिवाक् m. ein zum Reisführen dienender Ochs (Comm. zu R.) MBH. 1, 6210 (das वाक् genannte Maass von Reis nach NILAK.). R. 2, 32, 20.

शालिवाहन m. Kornführer, N. pr. eines Fürsten, Gegners von Vikra-māditya, mit dessen Geburt (78 nach Chr.) die sogenannte Çaka-Aera beginnt, LIA. 2, 880. fg. वर्षे° जन्मतः Verz. d. B. H. No. 879. WASSILJEW 49. 54. TĀHAN. 3. 174. 167. मरुमूर्ख Spr. (II) 1499. °चरित्र MACK. Coll. 99. °शतक (im Prākṛit) 107. — Vgl. सातवाहन.

शालिशिरम् m. N. pr. eines Devagandharva MBH. 1, 2552. 4812. HARIV. 14138.

शालिशूक 1) m. n. Reisgranne R. 3, 22, 18. 7, 35, 21. — 2) m. N. pr. eines Maurja VP. 4, 24, 8. BHĀG. P. 12, 1, 18.

शालिसूर्य N. pr. einer Oertlichkeit MBH. 3, 6077.

शालिस्तम्भक Titel eines Werkes VJUTP. 41.

शालिकोत्र 1) m. a) poet. Bez. des Pferdes (Reis-, Fruchttopfer empfan-gend d. h. mit Körnern gefüttert) TRIK. 2, 8, 41. H. c. 178. Schol. zu KĪTJ. Ça. 20, 3, 13. — b) N. pr. eines angeblichen Rshi, der als erste Autorität in der Hippologie gilt, MBH. 3, 2798. शालिकोत्रस्य तीर्थम् 6077. कपिलः °पिता 12, 12759. Verz. d. B. H. No. 324. 944. Verz. d. Oxf. H. 7, b, 15. 53, b, 10. 55, b, 16. 125, a, 8. 183, a, 1. PAÑĀAT. 253, 22. fg. 255, 4. — 2) n. das von Çālihotra verfasste Werk über Hippologie: °त PAÑĀAT. 255, 1.

शालिकोत्रायण m. patron. von शालिकोत्र; pl. PRAVANĀDH. in Verz. d. B. H. 58, 21.

शाली f. *Nigella indica* Roeb. RIGAN. im ÇKDa.

शालीनुमत् (von शालि + इत्) adj. mit Reis und Zuckerrohr bestanden: धरा VARAN. Bm. 8, 19, 16.

शालीन 1) adj. (f. छा) bescheiden, verlegen, verschämt P. 5, 2, 20 (= शालाप्रवेशनमर्कति Schol.; vgl. सपु). AK. 3, 1, 26. H. 433. HALI. 2, 220. कुतूहलवानपि निमग्नशालीनः स्त्रीजनः MĀLAV. 51, 7. गृहस्थ MĀRK. P. 41, 9. NALOD. 2, 3. शालीता UTTAR. 128, 7 (173, 4). — 2) f. छा = शालेया *Anethum Panmorium* Roeb. oder eine andere Anisart RĪGĀN. im ÇKDa. — 3) n. ein bescheidenes, verschämtes Benehmen so v. a. Entgegennahme von Almosen ohne Bettelrei BULG. P. 3, 12, 42. 7, 11, 16. — Vgl. मका.

शालीनता (von शालीन) f. Bescheidenheit, Verlegenheit, Verschämtheit RAGN. 6, 81. 18, 16. ÇĀK. 26, 16.

शालीनव (wie oben) n. dass. BHATT. 4, 23.

शालीनीकर्ण (von शालीन + 1. कर्) n. das Demüthigen P. 1, 3, 70. 6, 1, 48. VĀRTI. falschlich शालिनी ÇTRIK. 3, 2, 20.

शालीन्य m. patron. von शालीन gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151.

शालीय 1) adj. von शाल und शाला gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90. Schol. zu 1, 1, 73. 4, 2, 114. VOP. 7, 15. घट (शालायो भवः) P. 3, 1, 7. Kār., Schol. — 2) m. N. pr. eines Lehrers VP. 3, 4, 22. BULG. P. 12, 6, 57.

शालु UĒGVAL. zu UNĀDIS. 1, 5. 1) m. a) Frosch (von शल् springen) H. 1354. — b) ein zusammenziehender Stoff (कषायद्रव्य). — c) ein best. Parfum (चौर) H. an. 2, 512. MED. I. 49. — 2) n. = शालूक eine essbare Lotuswurzel ÇABDAR. im ÇKDa.

शालुक n. = शालूक 1) ÇABDAR. im ÇKDa.

शालुड m. N. eines Unholds AV. 8, 6, 17.

शालूक UNĀDIS. 4, 42. n. SIDDH. K. 248, b, 1 v. u. 1) n. eine essbare Lotuswurzel AK. 1, 2, 3, 37. TRIK. 1, 2, 34 (m.). H. 1167. AV. 4, 34, 5. KAUC. 83. 85. gaṇa पुष्करादि zu P. 5, 2, 135. SUÇH. 4, 241, 18. 376, 11. 2, 208, 7. 509, 7. VARAN. Bm. 8, 41, 3. am Ende eines adj. comp. f. छा R. 3, 76, 6. — 2) n. Anschwellung im Schlunde KĀRAKA 1, 28. गल ÇUÇH. 1, 93, 4. auch wohl 293, 11. — 3) n. Muskatnuss RĪGĀN. im ÇKDa. — 4) m. = शालूर Frosch RĪGĀN. ebend. — 5) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. कण्ठ, विष (wohl fehlerhaft für बिस).

शालूकिनी (von शालूक) f. eine an essbaren Lotuswurzeln reiche Gegend gaṇa पुष्करादि zu P. 5, 2, 135. N. pr. eines Dorfes 2, 4, 7. Schol. eines heiligen Badeplatzes MBu. 3, 5088.

शालूकेय m. patron. von शालूक gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

शालूर (von शल्) m. 1) Frosch UĒGVAL. zu UNĀDIS. 4, 90. AK. 1, 2, 3, 24. H. 1354. HĪN. 153. HALI. 3, 40. KĪCĪH. 63, 28 (nach AUFRECHT). — 2) ein best. Metrum COLEBR. MISC. ESS. 2, 164.

शालूरक m. ein best. Eingeweidewurm KĀRAKA 3, 7.

शालेन्द्रराज m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. I. 274.

शालेय (von शालि) 1) adj. mit Reis bestanden P. 5, 2, 3. AK. 2, 9, 6. H. 966. an. 3, 509. MED. j. 107. HALI. 2, 7. — 2) m. *Anethum Panmorium* Roeb. oder eine andere Anisart AK. 2, 4, 3, 23. MED. f. छा dass. RĪGĀN. im ÇKDa. n. (wohl das Horn) dass. H. an.

शालेत्तरीय m. = पाणिनि ÇKDa. und WILSON nach TRIK. 2, 7, 24, wo

aber die gedr. Ausg. शापोत्तरीय liest; die richtige Form ist शालात्तरीय.

शाल्म MĀRK. P. 58, 35 wohl fehlerhaft für शाल्व.

शाल्मल m. = शाल्मलि 1) Wollbaum ÇABDAR. im ÇKDa. am Ende eines adj. comp.: स Ç MBu. 3, 2408. VARAN. Bm. 27(28), 32. — 2) N. eines Dvīpa ÇABDAR. im ÇKDa. VP. 2, 4, 21. fgg. MĀRK. P. 54, 6. BULG. P. 5, 20, 7. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 6. द्वीप 41, a, 36. fg. — 3) das Hars des Wollbaumes RATNAM. im ÇKDa.

शाल्मलि 1) m. f. TRIK. 3, 5, 16. SIDDH. K. 251, a, 12. und ली f. *Sal-malia malabarica* Sch. und E., Wollbaum (von hohem Wuchs mit Dornen und rother Blüthe; der Same liegt in Wolle) AK. 2, 4, 3, 27. TRIK. 2, 4, 13. H. an. 3, 687. MED. I. 137. M. 8, 246. फलक 396. SUÇH. 1, 28, 2. 29, 7. पुष्प 223, 7. वृत्त 2, 436, 21. 440, 21. 1, 110, 16. 219, 20. 2, 286, 3. 438, 21. 473, 12. घञ्जिला शाल्मलि: MBu. 3, 10629. 5, 2755. 3, 11575. 7, 7565. 12, 5804. fgg. HARIV. 12674. R. 3, 79, 86. 5, 47, 4. 52, 14. 6, 68, 31. R. 1, 26. Spr. (II) 2919. HAR. Anth. 528, Çl. 11. VARAN. Bm. S. 57, 1. Bm. 27(28), 13. KATHI. 71, 160. VP. 2, 4, 32. MĀRK. P. 27, 19. तूल 38, 7. BULG. P. 5, 20, 8. PĀNĀN. 1, 7, 28. HIT. 9, 4. 80, 14. Verz. d. Oxf. H. 324, a, 2. 25. in der Hölle als Marterbaum JĀN. 3, 222. R. 3, 59, 21. 5, 78, 13. MĀRK. P. 14, 75. — 2) m. N. eines Dvīpa TRIK. 2, 1, 4. H. an. MED. gaṇa वर्षादि zu P. 4, 2, 82 (wohl hierher). MBu. 6, 403. VP. 2, 2, 5. MĀRK. P. 53, 18. BULG. P. 5, 1, 32. PĀNĀN. 2, 2, 83. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 24. — 3) m. N. pr. eines Mannes (patron.) gaṇa क्रौञ्चादि zu P. 4, 1, 80. eines Sohnes des Avikshīt MBu. 1, 3741. — 4) f. ई N. pr. eines Flusses R. 2, 68, 19 (70, 18 GORR.). LIA. 2, 523. N. 1. in einer Hölle M. 4, 90. — Vgl. का, कु, कूट und शल्मलि.

शाल्मलिक 1) adj. (चतुर्धर्षण) von शाल्मलि gaṇa कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 80. द्वीप MBu. 6, 447. — 2) m. *Andersonia Rohitaka* (रोहितक) Roeb. RĪGĀN. im ÇKDa.

शाल्मलिन् (von शाल्मलि) 1) m. ein N. Garuḍa's TRIK. 1, 1, 43. H. 230. HĪN. 10. — 2) f. लीनी = शाल्मलि 1) ÇABDAR. im ÇKDa.

शाल्मलिपत्रक m. eine best. Pflanze, = सप्तर्क्ष RĪGĀN. im ÇKDa.

शाल्मलिस्य m. ein N. Garuḍa's RĪGĀN. im ÇKDa. — Vgl. शाल्मलिन्.

शाल्मलीफल m. eine best. Pflanze, = तैजःफल RĪGĀN. im ÇKDa.

शाल्मलीवेष m. das Hars der *Sal-malia malabarica* AK. 2, 4, 3, 27. ÇK m. dass. RATNAM. im ÇKDa. neutr. SUÇH. 2, 434, 7.

शाल्मल्यो f. zum patron. शाल्मलि gaṇa क्रौञ्चादि zu P. 4, 1, 80.

शाल्यपति m. N. pr. eines Mannes SAHOK. K. 184, 4, 1.

शाल्यूहो s. u. शालिवह.

शाल्व 1) m. pl. N. pr. eines Volkes H. 957. LIA. 1, 613. fgg. GOR. Ba. 2, 9. AV. PARIC. in Verz. d. B. H. 92 (50). WEBER, Nax. 2, 392. P. 4, 1, 173. gaṇa भर्गादि zu 178. MBu. 2, 590. 3, 16664. 16904. 4, 12. 6, 346 (VP. 185). 8, 2106. HARIV. 784. R. 4, 43, 23. VARAN. Bm. 8, 5, 76. 14, 2. 16, 21. 17, 13. 18. VP. 2, 3, 17. नोपा: MĀRK. P. 58, 6. शाल्ववैष्मका: (wohl शाल्व) 33. राज (राजन्) MBu. 1, 4108. 3, 667. fg. 5, 5974. 6007. 6089. 6093. 7017. 12, 8607. 13, 6267. HARIV. 4969. पति MBu. 3, 7016. नगर HARIV. 15759. — 2) adj. oxyt. zu den Çāilva gehörig u. s. w. P. 4, 2, 135. gaṇa कच्छादि zu 138. gaṇa सिन्धादि zu 3, 93. m. ein Fürst der Çāilva MBu. 1, 3653. 4113. 4714 (त्रयः). 3, 491. 669. 5, 6076. 6078. 6087. HARIV.

2360. 5080. 5501. 5927. 9138. 9795. Bule. P. 2, 7, 34. unter den Feinden Vishnu's H. 220. शास्त्रारि m. Çälva's Feind als N. Vishnu's 221, Schol. — 3) f. खा vielleicht N. pr. eines Flusses gaṇa नद्यादि zu P. 4, 2, 97. — 4) n. die Wurzel der Çälva-Pflanze P. 4, 3, 166, Vārtt. 2, Schol. — Oesters सास्त्र geschrieben, aber nicht in den Bomb. Ausgg. Vgl. अनु०.

शास्त्रिक adj. (f. शास्त्रिका) von शास्त्र 1) gaṇa कच्छादि zu P. 4, 2, 134. मनुष्य, कर्मित 135, Schol. गो, यवागू 136. राजन् MBu. 5, 389. f. शास्त्रिकी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

शास्त्रिकिनी f. N. pr. eines Flusses R. 6, 109, 49.

शास्त्रण m. Brotumschlag, Katoplasma Suca. 2, 34, 7. 42, 17. 61, 21. 86, 13. 121, 4. 125, 7. 182, 13. 321, 16. 456, 1. hier und da सास्त्रण. Vgl. मका०.

शास्त्रसेनि m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 368 (VP. 193).

शास्त्रागिरि (शास्त्र + गिरि) m. N. pr. eines Berges gaṇa किंप्रलुकादि zu P. 6, 3, 117.

शास्त्रायन (von शास्त्र) adj.: राजन् ein Fürst der Çälva MBu. 2, 591.

शास्त्रिक m. ein best. Vogel, = तुद्रचूड u. s. w. Çāḍāḥ. im ÇKDa. (सा०).

शास्त्रिय gaṇa नद्यादि zu P. 4, 2, 97 (von शास्त्र). m. pl. N. pr. eines Volkes P. 4, 1, 169. MBu. 3, 15576. 5, 2188. Davon शास्त्रिय ein Angehöriger oder Fürst der Çälveja P. 4, 1, 169. Auch mit स geschrieben.

शास्त्रियक m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 4, 972. 5, 5652.

1. शाव (vgl. शिषु) m. das Junge eines Thieres H. 338. HALI. 2, 347. मृगाः सार्धं शावेः HARIV. 15439. सिंह० 9108. Kām. Nitis. 7, 4. RAG. 6, 3. 18, 26. Çik. 103, 14. Spr. 3254. VARĪ. Bqm. S. 104, 28. UTTAR. 94, 6 (122, 12). MĀK. P. 43, 54. RĪGA-TAN. 3, 112. SARVADARÇANAS. 119, 21. Vgl. मृग० (auch MBu. 3, 16164. R. 3, 24, 18. Çik. 51. Buāc. P. 4, 2, 12).

2. शाव (von शव) adj. einem Leichnam angehörig, von einer Leiche herrührend: कौरा Bule. P. 2, 3, 21. कपाल HARIV. 384. कलेवर SIV. 5, 61 (श्याव MBu. 3, 16809. शाव ed. Bomb., welches NILAK. ohne alle Noth durch श्याम erklärt). स्वतन्त्र so v. a. entsellt HARIV. 1142 (शोच्य die neuere Ausg.). आशौच PĪ. Gm. 3, 10. M. 5, 59. 61. fg. 74. JĪG. 3, 18. n. so v. a. शावमाशौचम् MĀK. P. 32, 28. शावशेषास्थिनिचय R. 2, 77, 22 fehlerhaft für सावशेष०, wie die ed. Bomb. liest.

3. शाव adj. fehlerhaft für श्याव H. 1396, v. l. und sonst.

शावक m. = 1. शाव AK. 2, 5, 38. करि० 2, 8, 3. कुरङ्ग० Spr. (II) 1134. मृग० VARĪ. Bqm. S. 48, 18. KĀUR. 26. मूषिक० HIT. 113, 6. पत्ति० 18, 10. 19, 19. खक० 111, 20. प्रुक० Spr. 2981. पिक० RĪGA-TAN. 3, 107. मुनि० (शावक gedr.) Brahmanenknabe Verz. d. Oxf. H. 17, b, No. 63, Z. 4 v. u.

शावता f. fehlerhaft für श्यावता Çāḍāc. Sāḍu. 1, 7, 70.

शावत n. nom. abstr. von 1. शाव am Ende eines adj. comp.: द्वित्रिचतुः der Krähen VARĪ. Bqm. S. 95, 6.

शावर् sowie die damit zusammengesetzten und davon abgeleiteten Wörter s. u. शावर् u. s. w.

शावसायन m. patron. von शवस Ind. St. 4, 373.

शावस्त, शावस्ति und शावस्ती s. शावस्त u. s. w.

शाश (von शश) adj. vom Hasen kommend: मास Hasenfleisch JĪG. 1, 258.

शाशक adj. dass.: शाशक (शशक die neuere Ausg.) मृगमांस च HARIV. 7843.

शाशबिन्दव adj. (f. ई) von Çaçabindu stammend: कुमारः MBu. 7, 2824. प्रजा 12, 7579.

शाशादनक adj. von शशादन gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

शाशिक m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 354. शाशिक ed. Bomb.

शाशत् m. N. pr. eines Lexicographen MĀ. Anh. 1 wohl nur fehlerhaft für शाशत, das gleichfalls in's Metrum paßt.

शाशत् (von शशत् adv.) 1) adj. (f. ई) stetig, beständig, immerwährend, ununterbrochen, durchgängig, ewig AK. 3, 2, 22. 3, 4, 23, 218. TAN. 3, 3, 271. H. 1453. HALI. 1, 125. शाशतीभ्यः समाभ्यः so v. a. für immer VS. 40, 8. शाशतीः समाः dass. MBu. 1, 5945. 3, 15634. 12, 9192. R. 1, 2, 18 (= UTTAR. 27, 16. ed. Cow. 36, 7). 64, 20. Buāc. P. 9, 14, 19. क्विस् TAN. 2, 3, 5, 2. Seele KATHOP. 2, 18. मुख 5, 12. Çvetāc. Up. 6, 12. M. 4, 232. 6, 80. अथा स्थानम् 1, 13. मूर्तिधर्मस्य 98. वर्णानामाचारः 107. 112. 118. 2, 244. 3, 146. 4, 259. 5, 36. 7, 4. 48. 8, 8. 9, 1. 37. 12, 123. Buāc. 14, 27. MBu. 1, 1166. 4034. 2, 2007. 3, 16806 (शाशतीः SIV. 5, 58 fehlerhaft). R. 1, 53, 12. 60, 27. 2, 60, 21. 85, 13. 97, 23 (106, 21 GORR.). 100, 26 (108, 25 GORR.). 4, 22, 14. 36, 5. Nṣ. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 122. Suca. 1, 3, 15. 312, 13. Kām. Nitis. 4, 77. RAG. 14, 14. Çik. 14, 12. Spr. (II) 292. 468, v. l. 1014. (I) 4820. VARĪ. Bqm. S. 43, 54. °मन्दिर einen beständigen Wohnsitz habend 53, 88. MĀK. P. 38, 19. 39, 8. Buāc. P. 6, 16, 51. PAB. 18, 6. PAÑĀT. 100, 6. अ० MAITRUP. 1, 2. Spr. 5193. PAÑĀT. 4, 16. शाशतम् adv. stets, auf immer R. GORR. 2, 110, 12. 6, 101, 12. MĀLATI. 3, 5. — 2) m. a) die Sonne. — b) Bein. Çiva's ÇāḍāṅTHAK. bei WILSON. — c) Bein. Vjāsa's ÇāḍAR. im ÇKDa. — d) N. pr. α) eines Sohnes des Çruta und Vaters des Sudhanvan VP. 4, 5, 12. — β) eines Lexicographen, Verfassers des Nānārthakoça, UśāVAL. zu UṣĀDIS. 1, 114. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 8. 126, a, 21. 162, b, 28. 167, a, 39. 182, a, No. 414. 183, a, 2. 185, b, 48. 195, b, 7; vgl. शाशत्. — 3) f. ई die Erde ÇāḍāṅTHAK. bei WILSON. — 4) n. a) Beständigkeit, Ewigkeit: तथैतद्धर्मशाशतम् MBu. 3, 1198. — b) Himmelsraum ÇāḍāṅTHAK. bei WILSON. — Vgl. परि०.

शाशतव (von शाशत) n. Beständigkeit, Ewigkeit MBu. 12, 7565.

शाशतिक adj. = शाशत Vop. 7, 16. fg. H. 1453, Schol. RV. PAIT. 13, 4. Nir. 4, 6. P. 2, 4, 9. 6, 4, 144, Vārtt. 6. Suca. 1, 91, 16. Verz. d. Oxf. H. 178, a, No. 404.

शाषसान m. N. pr. eines Mediciners Verz. d. B. H. No. 1006.

शाष्कुल adj. Fleisch genießend H. 429. Vgl. शौष्कुल.

शाष्कुलिक 1) adj. = शष्कुलीव gaṇa ऋजुत्यादि zu P. 5, 3, 108. = शष्कुली भक्तिरस्य 4, 3, 96, Schol. — 2) n. eine Menge von शष्कुली Schol. zu P. 4, 2, 47 und 39, Vārtt. 3. AK. 3, 3, 40.

शाष्पक adj. von शष्प gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

शाष्पेय m. N. pr. eines Lehrers gaṇa शौनकादि zu P. 4, 3, 106.

शाष्पेरियन् m. pl. die Schule des Çāshpeja ebend.

1. शास्, शास्ति (अनुशिष्टा) DĀITUP. 24, 67. du. शिष्टम् P. 6, 4, 34. Vop. 3, 34. 9, 86. 3. pl. शासति P. 6, 1, 6. imper. शाधि 4, 35. Vop. 9, 8. 36. potent. शिष्यात्, imperf. 3. अशात् P. 8, 2, 78. 2. अशास् und अशात् 74. vedisch und episch überaus häufig auch शासति u. s. w.; vedisch श-

शास् 2. pl. (निम्) शशास्. (उद्) शशाधि; शशास, aor. अशिषत् P. 3, 1, 56. 6, 4, 34. 8, 3, 60. Vor. 8, 38. 9, 39. शासिष्यति; med. s. u. आ, episch auch sonst; शासितुम् (R. RĀĀ-TAR. Bha. P.) und शास्तुम् (MBh. R.); शासित्वा und शिष्या, °शिष्य und °शास्य; pass. शिष्यते (शिष्ये häufig fehlerhaft für शिष्ये von शी) und शास्यते; partic. शिष्ट (s. bes.), शासित und शास्त (MBh.). 1) zurichtweisen, strafen (mit Worten): बर्हिष्मते रन्धया शासद्वतान् RV. 1, 51, 8. शासस्तमिन्द्र मर्त्यमप्यस्युम् 131, 4. यन्मा पितेव कित्वं शशास 2, 29, 5. SV. I, 4, 1, 8. züchtigen, strafen überh. M. 4, 175. 8, 29. 314. 316 (अ-शासित्वा). तत्कारान् 9, 254. 272. 11, 31. MBh. 3, 14882. 14888. 5, 3542. R. 3, 55, 39. Kām. Niris. 6, 6. Bha. P. 1, 17, 16. 18, 35. pass. शास्यताम् HARIV. 4754. R. 6, 16, 85. शासित Hir. 65, 18. — 2) in Zucht —, im Zaum halten: दण्डः शास्ति प्रजाः सर्वाः Spr. (II) 2688. दोषान्तिपति चान्येषां नात्मानं शास्तुमिच्छति MBh. 11, 118. R. 5, 76, 17. 7, 84, 12. Bha. P. 4, 13, 42. धर्म राजा साधु यः शास्ति so v. a. handhaben Spr. (II) 3130. सत्यव्रतशासित im Zaum gehalten R. 4, 6, 24. सुशासिता स्त्री Spr. 3266. — 3) herrschen über, beherrschen: मनोः प्रजा धर्मेण शासतः MBh. 13, 1945. Kātulis. 11, 1. प्रसेनान् HARIV. 9110. शास्ति यशज्ञया राज्ञः स सम्राट् AK. 2, 8, 2, 3. H. 690. भूमिम् पृथिवीम् u. s. w. MBh. 12, 513. HARIV. 14408. R. 2, 35, 10. 37, 27. 29. 5, 37, 18. Mārk. 178, 1. Ragh. 1, 30. 10, 1. Çik. 24. VANĀH. Bha. S. 8, 30. 13, 3 (= RĀĀ-TAR. 1, 56). Bha. 11, 8. KATHĀS. 3, 77. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 26. Çi. 14. RĀĀ-TAR. 3, 242. 4, 7. Bha. P. 1, 10, 3. 16, 1. 3, 1, 20. 13, 11. 21, 25. 4, 12, 13. 21, 7. 9, 16, 11. 12, 1, 9. BHATT. 3, 53. त्रिनाकम् Bha. P. 6, 13, 16. 8, 1, 18. अशासत्सकलं जगत् 23, 4. पुरीमयोध्याम् R. 1, 6, 26. तौ पथवर्दाकुले (acc.) शिष्टामुत्तरदक्षिणे MĀLAY. 88. राष्ट्रम् RĀĀ-TAR. 2, 116. अगस्त्यशास्तां दिशम् MBh. 5, 4876. राज्यं शास् als Fürst regieren MBh. 3, 3066. R. 4, 8, 54. Ragh. 14, 85. 19, 57. KATHĀS. 34, 210. 51, 65. 54, 238. 58, 110. 62, 166. RĀĀ-TAR. 1, 353. 7, 618. स शास्ति चिरमैश्वर्यम् R. 6, 11, 10. ohne obj. regieren: तस्मिन् शासति भूयतौ MĀRK. P. 116, 76. — 4) Jmd einen Befehl erteilen, Jmd anweisen, als Gebieter zu Jmd reden MBh. 1, 97. R. 2, 23, 41. 30, 38. 32, 40 (45 GORR.). 82, 30. 105, 8 (wohl शास्ति st. शाधि zu lesen). R. GORR. 1, 30, 24. 6, 16, 85. Ragh. 12, 34. 13, 79. KUMĀRAS. 6, 24. KATHĀS. 20, 94. Bha. P. 3, 13, 9. 23, 27. आर्क्षुमन्यानशिषत् BHATT. 9, 68. एकः कर्मसु शिष्यते PRAB. 110, 13. anbefehlen: स्वयं शाधि यस्ते विधानम् MBh. 14, 280. शासित R. 7, 108, 27. KATHĀS. 18, 35. — 5) unterweisen, belehren Nim. 3, 4. RV. 3, 1, 2. 31, 1. 8, 34, 1. 9, 102, 4. कविं शशासुः कवयो ऽद्वेद्याः 10, 42, 12. 52, 1. 98, 11. नापितं शिष्यात् ĀCV. GĀHJ. 1, 17, 17. ÇAT. Bha. 13, 1, 8, 1. KĀTJ. Ça. 6, 8, 1. शिष्यस्ते ऽहं शाधि माम् Bha. 2, 7. Spr. (II) 720. शास्त्रं न शास्ति दुर्बुद्धिं श्रेयसे चैतराय च (I) 5072. mit doppeltem acc.: माणवकं धर्मं शास्ति Siddh. K. 35, 6, 2. Spr. 3085. BHATT. 6, 10. गुरुभिः शितितो ऽपि न शिष्यसे त्वम् (शितितस्त्वम् ed. Bomb.) lässt dich nicht belehren PĀNĀT. 94, 20. सर्वशास्त्रेषु सूतस्तु व्यासशासितः Verz. d. Oxf. H. 9, 6, 15. fg. 15, a, 10. Vgl. मातृशासित. — 6) etwa tadeln, verwerfen: गावो यच्छासन्वक्तुं न धेनवः RV. 10, 32, 4. — 7) = शास् preisen: यो ऽकार्यं कार्यवच्छास्ति Spr. (II) 5386. verkünden, berichten: स्वमेनः M. 11, 82. berichten, mittheilen: तस्मिन्नायोधनं वृत्तं लक्ष्मणायाशिषत् BHATT. 6, 27. verkündigen, vorhersagen: विप्रव्यथां गोकर्णं च शास्ति (आ) VANĀH. Bha. S. 89, 5. अग्निभयम् 90, 5.

— caus. शासयति, अशशासत् P. 7, 4, 2. Vor. 8, 111. 18, 1.

— अनु 1) anweisen, belehren, den Weg zeigen, eine Weisung erteilen, Verhaltensmaassregeln geben, instruieren: यो अज्ञसानुशासति RV. 6, 54, 1. पृथेव यसावनुशासता रज्ञः 1, 139, 4. ÇAT. Bha. 11, 5, 5, 7, 14, 6, 24, 1. MAITRĀJUP. 4, 1. आचार्यो ऽस्तेवास्मिन्नुशास्ति TAITT. UP. 1, 11, 1. Ngs. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 165. MBh. 1, 3884. 2, 1446. 3, 11424. अन्वशासत्स पुत्रवद्वर्तर्षभान् 11550. 11911. न चानुशिष्याद्वाज्ञानमपृच्छत् 4, 98. 5, 1562. 7, 2819. 10, 612. 13, 7194. R. 2, 103, 12. 111, 19. 25. R. GORR. 2, 23, 25. 38, 39. 3, 71, 14. KUMĀRAS. 5, 5. Çik. 71, 9. Vikr. 70, 18. Bha. P. 5, 5, 15. अथान्वशासन्नकुलम् — आरुक्षेमां शमीं वीर धनूष्येतानि नितिप MBh. 4, 169. 1318. HARIV. 11244. R. 2, 36, 24. 81, 11. 96, 35. R. GORR. 2, 12, 23. 61, 29. RĀĀ-TAR. 4, 310. LA. (III) 92, 10. अनुशाधि किंकरान् Bha. P. 7, 8, 48. अनुशास्य absol. R. 3, 76, 27. 5, 1, 10. Bha. P. 4, 11, 35. 5, 5, 28. 9, 6. als höher Stehender zu Jmd reden R. 2, 90, 15. Vikr. 86, 19. fg. mit acc. der Sache Etwas lehren KENOP. 3. Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489. Bha. P. 1, 5, 15. 2, 7, 21. angeben: अनु म एतां भगवो देवतां शाधि यां देवतामुपास्मे KūṇD. UP. 4, 2, 2. anbefehlen: अस्यानां प्रतिपानं च खादनं चैव R. 2, 50, 33 (47, 24 GORR.). mit doppeltem acc. Jmd Etwas lehren: माणवकं धर्ममनुशास्ति P. 1, 4, 51. Schol. गोपालानन्वशात्केलीन् Vor. 5, 6. आरण्यमुपाख्यानं यत्र धर्मो ऽन्वशात्कुलम् MBh. 1, 477. Bha. P. 5, 4, 15. अनुज्ञमनुशास्य दर्शनम् R. 2, 21, 63. Jmd Etwas anweisen, anbefehlen: करिष्ये सर्वमेवाहमायां यदनुशास्ति माम् R. 2, 39, 27. pass. gelehrt werden: लौकिकाः शब्दा अनुशिष्यन्ते SARYADARÇANAS. 135, 16. 156, 10. SĀH. D. 272, 15. नानिष्टो अनुशास्तिः wird belehrt R. 3, 14, 23. partic. a) अनुशिष्ट a) belehrt, unterwiesen, angewiesen, instruiert RV. 5, 2, 8. त्रेत्रविद्वानुशिष्टः 10, 32, 7. AV. 19, 56, 4. ÇAT. Bha. 14, 4, 26. 9, 2, 1. 5. Spr. (II) 491. R. GORR. 2, 27, 22. 30, 32. 4, 45, 7. Ragh. 6, 59. 13, 75. Çik. zu Bha. ĀR. UP. S. 304. RĀĀ-TAR. 5, 400. MĀRK. P. 36, 1. DAÇAK. 79, 4. Bha. P. 3, 22, 7. अनुशिष्टेन हि भाव्यं पितुः (vom Vater) पुत्रेण 5, 9, 4. 10, 12, 14. angeredet (von einem Gebieter) 6, 6, 3. mit acc. der Sache: पाणिप्रक्षालने च यत्पुरा पावकात्तरे । अनुशिष्टा जनन्या हि तच्च मे कृदि वर्तते ॥ R. 3, 3, 8. R. SCHL. 2, 27, 10. — b) gelehrt, mitgetheilt: एष धर्मो ऽनुशिष्टो वः M. 6, 86. KUMĀRILA bei MÜLLER, SL. 80. SARYADARÇANAS. 155, 20. सो ऽयज्ञेनानुशिष्टार्थः R. 4, 31, 9. — c) अनुशास्त belehrt, unterwiesen MBh. 12, 11818. Verz. d. Oxf. H. 11, 6, 18 v. u. — c) अनुशासित belehrt Bha. P. 2, 5, 8. 4, 20, 17. — 2) herrschen über, beherrschen: कुत्रनसपत्नो (so ed. Bomb.) ऽनुशिष्याम् MBh. 5, 914. प्रजाः HARIV. 11234. R. 2, 106, 26. KATHĀS. 18, 32. 27, 55. पुरीजनम् BHATT. 20, 17. वसुधराम्, मोदिनीम् u. s. w. MBh. 1, 3978. 12, 2594. 2828. 14, 359. R. 2, 110, 37 (119, 34 GORR.). RĀĀ-TAR. 1, 191. 286. Bha. P. 5, 1, 23. राष्ट्रम् MBh. 2, 179. अयोध्याम् R. GORR. 1, 80, 25. त्रिदिवम् 7, 30, 50. त्रीँल्लोकान् MBh. 13, 3904. अगस्त्यगुतामाशाम् HARIV. 6391. स्वराज्यम्, राज्यम् MBh. 1, 4124. 2, 2434. 3, 8832. R. 2, 106, 23. R. GORR. 1, 45, 55. 58, 6. KATHĀS. 49, 7. — 3) bestrafen: स्वकर्म क्यापयन्ब्रूयान्मा भवाननुशास्ति M. 11, 99. — 4) vollziehen: तीरितं चानुशिष्टं च यत्र कचन पदवत् । कृतं तदमर्तो विद्यान् तदूयो निवर्तयेत् ॥ M. 9, 233. — 5) preisen, loben: सृग्भिर्मनुशासति MBh. 13, 1084. nach NILAK. ist अनुशासति die richtige Lesart. — Vgl. अनुशासन fg.

— अयानु angeben, bezeichnen, nennen: अयानुयानुशासानि ich will

einen Andern bezeichnen (der die Frage zu lösen vermag) Kūṇḍ. Up. 5, 11, 8.

— समनु 1) belehren, Jmd. Etwas beibringen; mit doppeltem acc.: °कर्माणि समनुशिष्टेन भाव्यम् Buḥ. P. 5, 9, 6. — 2) राश्यम् das Regiment führen, regieren MBu. 3, 2449.

— अभि 1) anweisen: यो गृह्णा अभिशासति RV. 6, 54, 2. — 2) beherrschen: उर्वीम् MBu. 13, 4582.

— आ 1) med. (ausnahmsweise auch act., z. B. Çat. Br. 14, 4, 1, 38. MBu. 3, 12071) erwünschen, erbitten, erhoffen, erwarten Duṭṭp. 24, 12. तदा शास्ते यज्ञमानो कृत्विर्भिः RV. 1, 24, 11. तं त्वा व्यमा शास्महे ऋत्विभ्यः 30, 10. दाशुषे वार्याणि 163, 13. 163, 4. 9, 99, 5. VS. 21, 61. AV. 14, 1, 42. स्वस्तिम् TBu. 1, 4, 40, 2. TS. 3, 5, 3, 3. Çat. Br. 1, 1, 2, 12. 7, 2, 11. 8, 2, 21. दीर्घायुवम् 9, 4, 13. आशासीना मेधपतिभ्यां मेधम् TBu. 3, 6, 4, 1. Âçv. Ça. 1, 9, 5. ऋषयः पितरो देवाः u. s. w. आशासते कुटुम्बिभ्यः erwünschen, erwarten von M. 3, 80. यो ऽस्माकं नित्यमाशास्ते मरुहम् wünscht MBu. 3, 12480. 5, 7187. 6, 1585. देवानां कञ्चिदाशास्ते प्रसादम् R. 5, 33, 32. Spr. (II) 190. ऋक्कुन्दाशास्ते Çik. 51, 19. सर्वमस्मिन्वयमाशास्महे 112, 3. UTTAR. 5, 6 (7, 15). Çamk. zu Bñ. Âr. Up. S. 124. Buḥ. P. 3, 14, 25. 21, 13. 4, 6, 6. 20, 31. 5, 3, 18. 18, 19. 6, 18, 25. 7, 13, 12. 9, 4, 64. BHATT. 5, 16. 17, 1. आशास्यात्मनः प्रियम् R. 2, 6, 3 (5, 8 GORR.). आशासित Buḥ. P. 10, 78, 23. Häufig mit आशिषम् (आशिषः) einen Wunsch wünschen Çat. Br. 1, 8, 1, 9. 10, 9, 1, 1. TS. 1, 5, 4, 2. 2, 6, 6, 6. Ait. Br. 1, 12, 3, 38. आत्मने च यज्ञमानेभ्यश्च 4, 20. Buḥ. P. 3, 23, 4. 5, 3, 8, 11. 14, 45. 25, 5. 26, 5. 7, 10, 4. 11, 8, 16. BHATT. 14, 90, v. l. bittend richten: सखाय आ शिषामकृ (SV. °महे) ब्रह्मेन्द्राय RV. 9, 24, 1. mit acc. der Person Jmd. alles Gute wünschen: (नृपम्) ऋत्विग्भिराशास्यमानं सुप्रीतं शक्रमाङ्गिरसैरिव R. GORR. 1, 70, 4. — 2) act. anweisen, Jmd. einen Befehl erteilen: रत्नसि रन्तितुं सीतामाशिषच्च BHATT. 6, 4. — आशासित KATHA. 56, 70 fehlerhaft für आशासित. Vgl. आशास्य (zu wünschen MBu. 6, 1585 nach der Lesart der ed. Bomb. als n. auch KUMĀRA. 7, 87, wo आशास्यचिन्ता° zu schreiben ist), आशिषः.

— संप्र MBu. 5, 4998 fehlerhaft für संप्र, wie die ed. Bomb. liest.

— उद् hinaufweisen, — leiten (zu den Göttern): नू मे ब्रह्माण्यम् उद्देशाय RV. 7, 1, 20. 25.

— नि sondern von (instr.): नि तं शास्मि गार्हपत्येन विद्वान् AV. 12, 2, 9. Jmd. (abl.) entstehen: नि देवीर्देवेभ्यो यज्ञमशिषन् TS. 3, 5, 4, 3.

— निस् verschrecken: श्रोत्रसा पृथिव्या निःशशा अर्हिम् RV. 1, 80, 1.

— प्र 1) unterweisen, belehren, anweisen: प्र पाकं शास्ति RV. 1, 31, 14. ऋतुप्रशासद् दैधो 95, 3. प्र नः शाधि यथा प्रज्ञास्यामः Çat. Br. 11, 5, 4. त्रितं नशत् प्र शिषत् (शिषत्: Padap. partic.) इष्टये RV. 10, 115, 4. (साम्) कः प्रशासिष्यति पुनस्ताते लोकान्तरं गते R. GORR. 2, 111, 17. Buḥ. P. 6, 17, 18. BHATT. 19, 19. — 2) Jmd. anweisen so v. a. ihm eine Weisung geben, über ihn verfügen: किं करवामस्ते प्रशाध्यस्मान् MBu. 2, 3433. 5, 974. 978. R. 1, 20, 18 (21, 17 GORR.). प्रशाधि यन्मया कार्यम् MĀK. P. 61, 47. प्रशास्तु मी यच्च ममास्ति किञ्चन verfüge über mich und über Alles was ich besitze MBu. 4, 384. — 3) bestrafen MBu. 5, 6096. KATHA. 46, 19. प्रशास्य absol. 18, 45. — 4) verfügen über so v. a. herrschen über, beherrschen: पार्थिवान्सर्वान् MBu. 1, 6095. म-

त्स्यान् 4, 225. 5, 7261. प्रज्ञाः R. GORR. 1, 70, 8. RAGH. 9, 1. अघि रिपून् VARĀH. BRH. S. 104, 41. वसुधराम् u. s. w. MBu. 1, 2468. 3725. 4098 (mod.). 3, 1868. 2024. 10283. 11929. 15102. 5, 883 (प्रशास्ता वै पृथिवी येन सर्वा). 12, 522. R. 2, 18, 38. KATHA. 30, 60. Spr. 2790. RĪĀ-TAN. 1, 382. 4, 83. प्रशास्य absol. Spr. (II) 4709. RĪĀ-TAN. 1, 382. MĀK. P. 25, 7. — नगरम् MBu. 3, 2494. पितुः पदम् RAGH. 6, 76. राश्यम् regieren M. 9, 60. MBu. 5, 5517 (mod.). HAMV. 9826 (mod.). R. 1, 44, 60. 2, 50, 24. 52, 24. 90, 10. R. GORR. 2, 34, 3. 4, 8, 35. 17, 54. 8, 2, 28. 7, 33, 19. 99, 13. MĀK. P. 18, 11. 130, 22. प्रशास्य MBu. 3, 9918. आत्मा सर्वमिदं प्रशास्ति loitet, regiert Çat. Br. 14, 7, 2, 24. 8, 2, 1. येनेन्द्रं प्रशासितम् das Amt Indra's verwaltet R. 7, 56, 28. सर्वकार्याणि पौरज्ञानपदेषु च über alle Angelegenheiten entscheiden 38, 1. यज्ञदिनि प्रशाध्यस्मि so v. a. darüber bestimmen MBu. 12, 3920. — प्रशास्त ÂPAST. 1, 31, 14 fehlerhaft für प्रशस्त. Vgl. प्रशासन lgg., प्रशिष्टि, प्रशिस्, ऋषिप्रशिष्ट, वरुणप्रशिष्ट.

— संप्र regieren: राज्यं संप्रशासेत् (so ed. Bomb.) MBu. 5, 4998.

— प्रति, partic. °शिष्ट 1) abgeschickt, entsandt (mit einem Auftrage) TRIK. 3, 3, 99. H. 1492. — 3) verweigert TRIK. — Vgl. 1. प्रतिशासन.

— सम् anweisen, auffordern Ait. Br. 2, 6. Çat. Br. 3, 8, 2, 4. PĀ. GRHJ. 2, 3. Âçv. GRHJ. 1, 14, 6. अपित्संशिष्याद्वा or spreche selbst oder heisse sprechen 3, 12, 20. zusammenweisen mit (instr.): प्रियैवेनौ तनुवा संशास्ति TS. 5, 2, 4, 1. partic. °शासित belehrt, unterwiesen Verz. d. Oxf. H. 9, 6, 16. — Vgl. संशिस्.

2. शाम् (= 1. शाम्) f. Gebot: ते चिद्धि पूर्वैरिभि सन्ति शासा RV. 7, 48, 3. शासा मित्रं दुर्धरीतुम् den kein Verbot (Anderer) abhält 10, 20, 2. concret Gebieter: यः शासामुद्यो मन्यमानो जिघीसति unter den Herrschern für gewaltig sich haltend 2, 23, 12. oder zu 2. शास.

3. शाम् s. 1. शम्.

4. शाम् = 3. शम्: vgl. उक्थ°.

1. शास (von 1. शाम्) m. Anweisung, Gebot: रातकव्यः प्रति वः शासमिन्वति RV. 1, 54, 7. औषन्वे धम्य शासं तुरासः 68, 9. — Vgl. दुः°, सर्व°.

2. शास (wie oben) m. Gebieter: दिव्यं शासमिन्द्रम् RV. 3, 47, 5. शास इत्या मूर्त्ता अंसि 10, 152, 1. angeblicher Liedverfasser zu diesem Liede RV. ANUKR.

3. शास (von 1. शाम्) m. Schlachtmesser: °रुस्त Ait. Br. 7, 17. ÇĀM. Ça. 15, 25, 1. अंसि वै शास इत्याचक्षते Çat. Br. 3, 8, 2, 4. 5. 13, 2, 16. KĀTA. Ça. 6, 4, 11. 16, 1, 13.

शासक (von 1. शाम्) nom. ag. = शास्तर H. an. 2, 200. MĀD. t. 62. Gebieter, Herrscher; s. मूर्त्ता°.

शासन (von 1. शाम्) 1) adj. nom. ag. (f. ई) a) Züchtiger, Bestrafer H. 10. अरि° R. 2, 21, 15. रुक्मि° PĀMĀ. 4, 3, 187. Vgl. पुर°, स्मर°. — b) Unterweiser: शासनी praeceptor RV. 1, 31, 11. शासनं वचः Lehre Buḥ. P. 1, 8, 50. — 2) n. am Ende eines adj. comp. f. आ. a) Bestrafung, Züchtigung H. an. 3, 425. MĀD. n. 141 (शासि fehlerhaft für शास्ति; daher bei WILSON die Bed. devotion, or devotional tranquillity, the government of the passions). M. 8, 41. कुर्वति शासनम् 9, 362. Spr. (II) 2180. शत्रूणाम् HAMV. 7590. कृतपापस्य राजशासनम् KATHA. 49, 59. चिक्त्रिता राजशासने: mit den vom Fürsten verhängten Strafen (u. d. W. nach KULL. anders aufgefasst) M. 10, 55. तं विचक्ष्य खलं पुत्रं शासनेर्वि-

विधेर्नपः Būg. P. 4, 13, 42. — b) Herrschaft, Regiment Kām. Nitis. 14, 12. कुसुमशरासनं Gtr. 11, 4. शासनं प्रतिगृह्यताम् MBu. 14, 2174. नरे-
श्वराः शासनमुदकृत्ति Spr. (II) 1816. स कृत्वा पृथिवीं कृत्स्ना शासने R. 7, 67, 6. विनम्रेषधिरोप्य शासनम् — अखिलदेशराजम् KATHAS. 20, 225. सक-
लभूपालमस्तकन्यस्तं 84, 3. अनन्यशासनामुर्वीम् RAGH. 1, 30. मरुनीयं 3, 69. व्याप्तं Mārk. P. 116, 6. तोत्रं MBu. 12, 5230. उद्यं 3, 2155. अ-
त्युद्यं Būg. P. 4, 14, 3. ऊर्जितचण्डं 7, 4, 12. ऊर्जितं KATHAS. 89, 59. 97, 5. राज्यार्धं Herrschaft über MBu. 1, 394. ग्रामशतं KATHAS. 94, 110.
— c) der schriftliche Befehl eines Fürsten, Edict, Schenkungsedict TRIK. 2, 2, 1. H. an. MED. Hā. 175. शासनं लेखयित्वा KATHAS. 124, 62. fgg. RĀGA-TAR. 3, 189. fgg. शासनं पट्टे सूत्रमात्रनिवेशितम् Mārk. P. 36, 8. राज्ञः शासनद्वेषकः Mārk. 133, 10. तुलाशासनमानानां कूटकृत् JĀG. 2, 240. ऊनं वाभ्यधिकं वापि लिखेद्यो राजशासनम् 295. अहं वा शासनशतेन यो-
जयिष्यामि Pāṇāt. 4, 25, 8, 2. अथकुरुतु इराशः शासनं ब्राह्मणानाम् ein auf den Namen von Brahmanen amgestelltes Schenkungsedict Journ. of the Am. Or. S. 7, 44. प्रूढं auf den Namen von Cūdra TRIK. 2, 2, 1. Verleihung von Ländereien H. an. MED. — d) Anweisung, Ge-
heiss, Gebot, Befehl AK. 2, 8, 4, 25. H. 277. H. an. MED. उत ब्रध्न-
स्य शासने रणसि R.V. 3, 7, 5. ÇĀK. BR. 13, 9. MBu. 3, 2277. एत-
च्छासनमिच्छन् HARIV. 14518. शासनं भर्तुरोपसवः R. 2, 68, 20. शासनमा-
ज्ञाय धातुः 32, 1. 34, 12. 32, 70. 58, 23. 89, 9. 3, 31, 8. एवं मम शासनम् 7, 19, 8. न प्राप्ता नृगशासनम् 53, 16. यथोक्तं शासनं (Befehl —, Auftrag seines Fürsten) वदेत् (हृतः) Kām. Nitis. 12, 8. (तस्मिन्) मर्त्ये शासति शा-
सनाङ्गम् RAGH. 18, 28. तरुभिरपि देवस्य शासनं प्रमाणीकृतम् ÇĀK. 78, 19. तच्छासनं प्रत्यनुरक्ता वयम् MĀLAV. 73, 14. वात्स्यं गुरुशासनवर्जितम् KA-
THAS. 27, 166. WEBER, KRISHNĀG. 264. Būg. P. 2, 9, 18. धृतराष्ट्रस्य शास-
नात् auf Geheiss, auf Befehl MBu. 1, 421. 7105. 3, 4727. 2113. 2276. 2281. 2739. 2973. 13, 3177. R. 1, 1, 30 (32 GOM.). 2, 68, 6. 82, 21. 4, 37, 12. RAGH. 12, 31. Spr. 3292. RĀGA-TAR. 2, 116. मूर्ध्नि धृतशंभुशासनः KA-
THAS. 50, 105. मच्छासनं तु पात्यम् 26, 201. कुर्वतः शासनं तस्य dem Befehl gehorchen MBu. 7, 1408. R. 1, 64, 5. 67, 27. 2, 24, 8. 45, 9. 103, 37. 7, 16, 48. Mārk. P. 50, 97. तिष्ठेतेषां च शासने gehorche M. 7, 37. MBu. 2, 1970. R. 1, 52, 8. Kām. Nitis. 11, 51. ÇĀK. 88, 16. VIKR. 153. Mārk. P. 99, 24. Būg. P. 4, 14, 19. वर्तिन् gehorchend KATHAS. 148, 135. मच्छासनपरा-
श्रुखो Būg. P. 4, 17, 22. न शासनम् । विरुन्धमानमिच्छामि R. 7, 108, 15. पित्रोरनुलङ्घितशासनः KATHAS. 56, 162. Būg. P. 5, 26, 6. 42, 1, 9. अलङ्घ्यं 4, 4, 14. लङ्घन Spr. (II) 1894. अक्षतं RĀGA-TAR. 1, 99. कुण्ठितं 3, 138.
— e) Unterweisung, Belehrung: कृत्वास्य विडुलापुत्रशासनम् MBu. 1, 333. कडितोरीशशासनान् weil der Uebergang in ई gelehrt wird Kār. zu P. 3, 2, 139. Vorschrift, Lehre: वृद्धानाम् MBu. 3, 3038. सताम् Kām. Nitis. 6, 8. मुह्यन्मृगं यो न तिष्ठति शासने wer nicht den Rath befolgt Spr. 5280. अर्थं = अर्थशास्त्र MALLIN. zu NĀISH. 1, 5. Lehre so v. a. Glaube, Religion: प्राक्ष्यं मुगतशासनम् KATHAS. 72, 95. जिनं RĀGA-TAR. 1, 102. शिवं Verz. d. Oxf. H. 238, b, 3. — Vgl. कूटं, ताम्रं, दुः, धर्मं, पाकं, 2. प्रतिं, ब्रह्मं, भीमं, मर्त्यं, वस्तुं.

शासनदेवता f. eine die Befehle eines Arhant's ausführende Göttin H. 46.

शासनदेवी f. dass. ÇATA. 1, 7.

शासनधर adj. einen Befehl —, einen Auftrag überbringend; m. Bote Spr. 2297.

शासनवाक्क dass. Kām. Nitis. 12, 3.

शासनकर् dass. ÇKDr. und Wilson.

शासनकारक dass. Kām. Nitis. 12, 3, v. 1.

शासनकारिन् dass. RAGH. 3, 68.

शासनीय (von 1. शास्) adj. zu unterweisen, zu belehren ÇĀK. 53, 18, v. 1. गुरोः von einem Lehrer Verz. d. Oxf. H. 238, b, N.

शासितर (wie oben) nom. ag. 1) Züchtiger, Bestrafer M. 7, 17. पापा-
नाम् MBu. 12, 7552. ÇĀK. 24. ŚĪ. zu R.V. 2, 23, 12. — 2) Herrscher, Ge-
bieter RĀGA-TAR. 4, 645. भूमितुण्डिकं KATHAS. 48, 64. — 3) Unterwei-
ser, Lehrer TRIK. 3, 1, 11. M. 11, 35. RAGH. 1, 92, 3, 11. स्वधर्मस्य M. 2, 150. पतञ्जलिः कथं योगस्य शासिता SARVADARÇANAS. 158, 17. fgg. — Vgl. शास्तर.

शासिन् (wie oben) adj. 1) züchtigend, strafend: अरिं HARIV. 8846. — 2) gebietend, herrschend; Herrscher über: मगधकोसलकेकयशासिनां इक्षितरः RAGH. 9, 22. — Vgl. भुवनं.

शासुम् (wie oben) n. Anweisung, Gebot: अस्य शासुर्भूयासः सचते R.V. 1, 60, 2. अतं तच्छासुरिव वधिमत्याः als wäre es ein Befehl 116, 13. 10, 106, 2. कर्णं शासुरनु हि स्मराथः 9. — Vgl. दुःशासुम्, wie statt दुःशासु zu lesen ist.

शास्त्र (wie oben) nom. ag. Uśāval. zu Uṇādis. 2, 94 (शास्त्र und fälschlich शास्त्री). = शासक H. an. 2, 200. MED. t. 62. 1) Züchtiger, Bestrafer MBu. 2, 2128 (= 12, 8195. 14, 746). HARIV. 9159. 14622. Spr. (II) 2173. RĀGA-TAR. 6, 27. PRAB. 113, 16. Mārk. P. 114, 38. उत्पद्यगा-
मिनाम् Būg. P. 1, 12, 26. 17, 9. 18, 35. 2, 7, 38. 4, 16, 4. — 2) Gebieter TS. 5, 7, 4, 4. MAITRĀJ. 6, 8. MBu. 3, 14971. HARIV. 11297. R. 4, 17, 51. त्रैलोक्यस्य 7, 39, 3, 36. दुर्गाणां लोकरादीनाम् RĀGA-TAR. 6, 176. PRAB. 110, 15. Mārk. P. 134, 27. Būg. P. 5, 10, 24. 6, 2, 3. 4. fgg. 17, 11. — 3) der einen Befehl zu Etwas erteilt Būg. P. 4, 21, 25. — 4) Unter-
weiser, Lehrer TRIK. 3, 1, 11. H. 488. MBu. 13, 1877. शास्त्रारः 2171. 14. 394. 678. HARIV. 15486. धर्मं Pāṇāt. 1, 10, 14. Verz. d. Oxf. H. 187, a, No. 427. देवमनुष्याणाम् Buddha HIOUEN-TSANG 1, 483. — 5) bildliche Bez. der Strafe MBu. 12, 4428. fgg. des Schwertes H. c. 143. — 6) Bez. eines Buddha AK. 1, 1, 4, 9. H. 232. H. an. MED. — Vgl. शासितर.

शास्ति (wie oben) f. 1) Bestrafung Uśāval. zu Uṇādis. 4, 179. H. an. 3, 425. दुष्टं Mārk. P. 132, 20. — 2) Geheiss, Befehl: शास्तिं प्राप्यते als Erklärung von शिष्यते wird angehalten zu Schol. zu PRAB. 110, 15.

शास्त्वक (von शास्तर) adj. vom Lehrer kommend P. 4, 2, 104, VArt. 22, Schol.

शास्त्व n. nom. abstr. von शास्तर 2) Būg. P. 6, 3, 6.

शास्त्र (von 1. शास्) n. SIDDH. K. 249, b, 3. 1) Anweisung, Vorschrift AK. 3, 4, 35, 181. H. an. 2, 462. MED. r. 91. नहि वस्तु नो मम शास्त्रे अन्यस्य रण्यति R.V. 8, 33, 16. वर्जितं so v. a. für den es kein Gesetz gibt Spr. (II) 642. चलच्छास्त्र adj. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 19. — 2) Unterweisung, Belehrung, ein guter Rath: शास्त्रं न शास्ति दुर्बुद्धिं अयेमे चेतया च Spr. 5072. अथा यः मुह्यन् शास्त्रं मर्त्ये न प्रतिपद्यते 5092. शास्त्रपथे युक्तः MBu. 13, 2171. — 3) Regel, Leitfaden, Theorie, Lehrbuch,

Fachwerk, ein wissenschaftliches —, ein kanonisches Werk AK. TRIK. 3,2,12. H. an. MBH. HALJ. 5,58. °गर्हा Nir. 1,14. RV. Prāt. 1,18. 16. प्रदेश° 11,35. fg. 14,25. वर्णात्मगुण° Lehre von 13,6. 14,30. ग्रामम्° Siddh. K. zu P. 7,2,18. समास° Schol. zu 1,2,43. इदं शास्त्रं कृत्वा M. 1,58. fg. 102. 104. 118. fg. मानव 12,126. गुह्यतम BHAG. 18,20. सर्वशास्त्र-विशारद M. 7,68. MBH. 5,5970. R. 1,1,16. समुद्मार्थ 2,75,26. Suçr. 1,4,1. 13,9. 14,7. 89,3. 123,5. 147,11. ग्रामो हि शास्त्रमुच्यते 18. शास्त्रे-ष्वकुपिठता बुद्धिः RAGH. 1,19. अनेकसंशयोच्चेदि परोऽन्तार्थस्य दर्शकम् । सर्वस्य लोचनं शास्त्रं यस्य नास्त्यन्ध एव सः ॥ Spr. (II) 332. उशना वेदं पृच्छास्त्रं यच्च वेदं वृक्षस्पतिः 1319. शास्त्रमार्गानुसारिन् 1828. यः शास्त्रमूचे (गोतमः) 4875. विद्या शास्त्रस्य (I) 2801. शास्त्रोपस्कृतशब्दमुद्गरिः 2980. ज्योतिषमार्गमशास्त्रम् VARĀH. BH. S. 9,7,50,10. 79,1. बहुशास्त्रवेत्त 69,14. °वर्त्मनिः BHAG. P. 3,32,33. °दानं Verz. d. B. H. No. 1218. शास्त्राण्यधीत्य AMṚTAN. Up. in Ind. St. 9,24. Spr. 2979. शास्त्रं नाधिगतम् (II) 3836. Hit. 4,12. असच्छास्त्राधिगमन M. 11,65. शास्त्राभ्यास Verz. d. Oxf. H. 83, a, 19. शास्त्रानुष्ठान Hit. 4,12. fg. तर्कविद्यार्थशास्त्रयोः AK. 1,1,5,5. पाशु-पत° SARVADARÇANAS. 74,7. 80,6. गान्धर्व° 78,2. नाय° 3. प्रत्यभिज्ञा° 90,17. शास्त्रेषु लोकेषु च Verz. d. Oxf. H. 195, a, 6. BHAG. P. 7,13,45. अनन्तशास्त्रं बहुलाद्य विद्याः Spr. (II) 245. काव्यशास्त्रविनोद 1711. शास्त्राणि निगमाश्च वैदिकाः M. 4,19. वेदे च शास्त्रे च Spr. 4918. पुराणेषु, स्मृतिषु, चतुर्वेदेषु, शास्त्रेषु, सर्वाध्यात्मविद्यासु WEBER, RĪMAT. Up. 361. ऋग्यजुः सामाथर्वा च भारतं पाञ्चरात्रकम् । मूलरामायणं चैव शास्त्रमित्यभिधीयते ॥ यच्चानुकूलमेतस्य तच्च शास्त्रं प्रकीर्तितम् । अतो ऽन्यो ग्रन्थविस्तारो नैव शास्त्रं कुर्वन् तत् ॥ SKĀNDA-P. in SARVADARÇANAS. 72,14. fgg. so v. a. Gelehrsamkeit: °शीलसमं मन्ये धन्यतरं तु तम् MĀRK. P. 20,24. Spr. (II) 5827. — Vgl. अर्थ° (auch JĀṬN. 2,21. सकलार्थशास्त्रसार PAÑJĀT. Pr. 3), उच्छास्त्रवर्तिन्, क्रम°, ज्ञान°, ज्योतिः°, तर्क°, धर्म°, नय°, नीति°, प्रज्ञप्ति°, मङ्गला°, मध्याह्नविभाग°, मध°, मन्त्र°, मोक्ष°, यज्ञ°, यथाशास्त्रम्, योगशास्त्र, रत्न°, राज°, लिङ्ग°, वेद°, शकुन°, शत°, शब्द°, शिल्प°, रूप°, हेतु°.

शास्त्रकार m. Verfasser einer Lehre, eines Lehrbuchs u. s. w. VARĀH. BH. S. 53,16.

शास्त्रकृत् m. dass. Siddh. K. zu P. 3,2,89. BHAG. P. 1,10,22. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 112. = ऋषि, आचार्य TRIK. 3,2,12.

शास्त्रगङ्गा m. N. pr. eines Papageien KATHĪS. 59,28.

शास्त्रगण्ड m. = प्रघटाविद् TRIK. 3,1,7. — Vgl. कृच्छ्रगण्ड.

1. शास्त्रचक्षुस् n. das Auge der Lehrbücher, Bez. der Grammatik ÇABDĀTHAK. bei WILSON.

2. शास्त्रचक्षुस् adj. der die Lehrbücher zu Augen hat: नृप KĀM. NĪTIS. 14,5.

शास्त्रचार्ण adj. = शास्त्रदर्शिन् ÇABDAR. im ÇKDR.

शास्त्रचित्तक m. ein Gelehrter MBH. 3,17395.

शास्त्रचौर m. der auf eine unrechtmässige Weise in den Besitz einer Lehre u. s. w. gelangt MĀRK. P. 8,659, ÇI. 10.

शास्त्रज्ञ adj. mit den Lehrbüchern vertraut, gelehrt, Fachmann: अनियुक्तो नियुक्तो वा शास्त्रज्ञो वक्तुमर्हति NĀRADA im VJAYABHĀT. nach ÇKDR. Spr. 2556. 2978. 3353. VARĀH. BH. S. 43,51. 49,8. 53,21. WEBER, GJOT. 94. केवल° ein blosser Theoretiker Suçr. 1,12,10.

शास्त्रतज्ञ adj. ein Lehrbuch aus dem Grunde kennend; m. ein Astrolog

ÇABDAR. im ÇKDR.

शास्त्रतस् (von शास्त्र) adv. nach Vorschrift, nach den vorgeschriebenen Regeln M. 9,252. MBH. 3,2884. R. 1,13,7. Suçr. 1,236,15. AK. 2,7,80.

शास्त्रत्वं n. nom. abstr. zu शास्त्र 3): पूर्वोत्तरमीमांसयोरैकशास्त्रत्वम् SARVADARÇANAS. 56,20. fg.

शास्त्रदर्पण m. Titel eines Werkes, = शारीक° HALL 91.

शास्त्रदर्शन n. das Erwähntwerden in einem Fachwerke: °दर्शनात् = शास्त्रतस् MBH. 14,2700.

शास्त्रदर्शिन् adj. = शास्त्रज्ञ ÇABDAR. im ÇKDR.

शास्त्रदीपिका f. Titel verschiedener Werke COLEBR. Misc. Ess. 1,298. fg. Verz. d. B. H. No. 601. Verz. d. Oxf. H. 220, a, No. 526. HALL 173. 181. 198. °क्रोड 178. °प्रकाश 177. fg. 183. °प्रभा 174. °प्रवेश 178. °लोक (d. i. अलोका) 177. °व्याख्या 178.

शास्त्रदृष्ट adj. in den Lehrbüchern erwähnt, — vorgeschrieben, vorschriftsmässig, regelrecht: हेतु M. 8,3. कर्मन् R. 1,66,2. विधि 2,56,19. 4,23,32. Spr. 2912. BHAG. P. 8,16,50. धर्म R. 2,61,23. वर्त्मन् Spr. (II) 1479. शास्त्रदृष्टमाह MĀLAV. 9,13.

शास्त्रदृष्टि m. Astrolog MĀRK. P. 109,39.

शास्त्रनेत्र adj. = शास्त्रचक्षुस्; von Çiva ÇIV.

शास्त्रबुद्धि f. Gelehrsamkeit R. 5,48,8. 90,17.

शास्त्रमति adj. geschult, gelehrt, Fachmann KĀM. NĪTIS. 4,59.

शास्त्रमाला f. Titel eines Werkes HALL 183. °वृत्ति ebend.

शास्त्रवत् (von शास्त्र) adv. = शास्त्रतस् MBH. 3,2053. Spr. 3041, v. 1.

शास्त्रविद् adj. = शास्त्रज्ञ AK. 3,1,6. H. 345. HALJ. 2,244. M. 7,54. VARĀH. BH. 17,3.

शास्त्रशिल्पिन् (von शास्त्र + शिल्प) adj. mit den Wissenschaften und Künsten vertraut; m. pl. Bez. der Kaçmīra TRIK. 2,1,8.

शास्त्रसिद्धान्तलेशसंग्रह m. Titel eines Werkes COLEBR. Misc. Ess. 1,337. HALL 153. Notices of Skt Mss. 35.

शास्त्रावर्तलिपि f. Bez. einer best. Schrift LALIT. ed. Calc. 144,7.

शास्त्रितै adj. von शास्त्र gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36.

शास्त्रिन् (von शास्त्र) 1) adj. gelehrt, Gelehrter, Fachmann Verz. d. Oxf. H. 215, a, No. 517. Journ. of the Am. Or. S. 6,520, q. सतत° so v. a. stets studierend R. 6,23,6. — 2) ein Buddha (vgl. शास्त्र) VARĀH. bei MALLIN. zu ÇIÇ. 15,92.

शास्त्रीय (wie eben) adj. der Theorie —, den Lehrbüchern angehört, darin gelehrt, theoretisch (Gogens. लौकिक) SĪH. D. 310,18. fgg. ÇAMK. zu KHĀND. Up. S. 26. fg. zu BH. Ān. Up. S. 268 (das erste Mal fälschlich अशास्त्रीय). WINDISCHMANN, Sankara 98. KULL. zu M. 2,5. 9,305. Siddh. K. zu P. 4,2,112. Schol. zu 1,2,53. Davon nom. abstr. °त्व n. KULL. zu 2,87. 8,304.

शास्य (von 1. शास्) adj. 1) zu züchtigen, zu bestrafen M. 8,191. अ° MBH. 3,3542. — 2) im Zaum zu halten, zu regieren: मुशास्या ह्यभवन् जनाः MBH. 12,9577. — 3) anzuweisen: अभिपित्रे मनवे शास्यौ भूः RV. 1,189,7. — MBH. 12,2691 fehlerhaft für सस्य, wie die ed. Bomb. liest. शाक् m. 1) = शा in नेम°, फातिह°, भीम°. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit: शाकेश RĪĀA-TAN. 6,280.

शाक्ति m. N. pr. eines Mannes RĪĀA-TAN. 4,143. 5,154. 281. fg. 6,

177. 7, 47. fgg.

शाक्वे wohl = صاحب Riāa-Tar. 8, 3381.

शाक्काम = شاه نامه Verz. d. B. H. No. 566.

शि wetzen, schärfen s. 2. शा.

शिश m. ein best. Baum: शतधा भिद्यते मूर्ध्नि शिशवृत्तफलं यथा MBh. 1, 2191. °पाल Nigh. Pr.

शिशोपा f. Dalbergia Sisu (ein schöner und starker Baum) AK. 2, 4, 2, 48. Trik. 2, 4, 22. 3, 3, 338. RATNAM. 208. RV. 3, 53, 19. AV. 20, 129, 7. KAUC. 8. 34. gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. घरोरुणादि zu 2, 80. पलाशादि zu 3, 141. MBh. 3, 11575. 14, 1172. R. 2, 91, 49 (100, 48 GORR.). 3, 79, 36. 5, 16, 46. 47. 49. Suṣa. 1, 183, 15. 2, 73, 15. 74, 16. 175, 4. 432, 10. °कषाय 78, 13. °सार 2, 416, 14. VARĀH. Bṛh. S. 54, 105. 79, 2. 12. 15. KATHĀS. 70, 58. 75, 47. Buḥg. P. 9, 10, 30. SARVADARṢANAS. 8, 2. 5. PAÑĀT. 249, 24. SCHIEFNER, Lebensb. 289 (59). Aus metrischen Rücksichten शिशप m. MBh. 2, 343. PAÑĀT. 1, 6, 17. शिशपा R. 5, 39, 23. fehlerhaft शिशिपा Vrt. in LA. (III) 4, 1. 2. 5. 10. ÇUK. ebend. 34, 12. — Vgl. कपिल°, कु°, शोषय fgg.

शिशपास्थल n. s. शोषपास्थल.

शिशिपा s. u. शिशपा.

शिशुमार m. TS. Prāt. 16, 26. von Śiṣ. durch ग्राह् (vgl. शिशुमार) erklärt: रेवडुवाह् सचनो रथो वा वृषभश्च शिशुमारश्च युक्ता RV. 1, 116, 18. TS. 5, 5, 22, 1. Nach ÇĀNT. 3, 15, v. l. auch शिशुमार.

शिङ्ग = शिङ्ग; s. उच्छिङ्गन, उपशिङ्गन.

शिङ्गाण n. 1) Rotz H. 632. an. 3, 230. Hār. 194. — 2) Eisenrost AK. 2, 9, 99. H. 1038. H. an. — 3) Glasgefäß H. an. — Wird auch सिङ्गाण und सिङ्गान geschrieben; vgl. शिङ्गाण.

शिकम् indecl. gaṇa चादि zu P. 4, 4, 57.

शिकु adj. schlaff, energielos Trik. 3, 1, 11.

शिक्य Uṇādis. 5, 16 (parox.). ÇĀNT. 4, 8. n. Schlinge, an welcher getragen wird, Tragband; an Schnüren hängendes Gefäß, — Wagschale (geflochten oder von Zeug) AK. 2, 10, 30. 3, 4, 5, 29. H. 364. HALĀJ. 4, 73. मौञ्ज ved. P. 4, 3, 151, Schol. — AV. 9, 3, 6. TS. 5, 2, 4, 2. 3. 6, 1 (Comm. II, 27). षडुद्याम 1, 20, 5. ÇĀT. Br. 5, 5, 4, 28. 6, 7, 1, 16. °पार्श्व 2, 4, 2, 8. KĀTJ. Çr. 16, 5, 2. स° 7. 17, 1, 21. ĀÇV. Gṛh. 2, 1, 2. HARIV. 3479. 15522. 15533. R. GORR. 2, 37, 5. Verz. d. Oxf. H. 269, a, 33. 42. Buḥg. P. 10, 8, 30. 12, 5. 13, 7. VARĀH. Bṛh. S. 26, 6. याम्ये शिक्ये काञ्चनं सन्निवेश्यम् 7. MIT. 145, 20. fgg. (Z. d. d. m. G. 9, 666). zur Aufbewahrung von Wasser Suṣa. 1, 171, 20. शिक्या f. ÇĀNDAR. im ÇKDr. शिक्य n. = वज्रविकार (!) Vop. 26, 20, v. l. — Vgl. शैक्य und शिच्.

शिक्यक n. dass.: °वस्त्र (worin das zu Tragende liegt) VARĀH. Bṛh. S. 26, 6.

शिक्यवस्त्र (von शिक्य) adj. mit einem Tragband versehen KĀTJ. Çr. 16, 5, 5.

शिक्योक्त adj. unverständlich in der Stelle तस्यैष मार्हते गुणः स एति शिक्योक्तः AV. 13, 4, 8.

शिक्यित (von शिक्य) adj. an einem Tragband hängend u. s. w. AK. 3, 2, 39.

शिक्क (von 1. शक्) adj. kunstfertig: यस्मा शिक्कः परावधीतता कस्तेन वास्या (वास्या) AV. 10, 6, 8.

शिक्कन् (wie oben) adj. dass.: रथो न यातः शिक्कभिः (= रज्जुभिः Śiṣ.)

कृतः RV. 1, 141, 8. स शुक्रेभिः शिक्कभी (= तेजेभिः Śiṣ.) रेवद्स्मे दीदाय 2, 38, 4. TS. 2, 5, 22, 2. — Vgl. शक्कन्.

शिक्कस् (wie oben) adj. vermügend, wirksam, mächtig: = शक् Śiṣ. Bez. der Rudra RV. 5, 52, 16. 54, 4. वनो वृश्चति शिक्कसः 8, 2, 9. 10, 92, 9.

1. शिन् (desid. von 1. शक्) P. 7, 4, 54. 1) act. versuchen, unternehmen: शक्नोत्येव यच्छिन्तति TS. 2, 6, 2, 6. AV. 6, 114, 2. 3. — 2) mod. (act. nur aus metrischen Rücksichten) P. 1, 3, 21, VArtt. 3. Vop. 19, 9. 12. Duātup. 16, 4 (विद्योपादाने). lernen, einüben; mit acc. der Sache und abl. der Person (st. dessen auch सकाशात् mit gen. der Person): यत्र नार्युपच्यवे शिन्तते RV. 1, 28, 3. शाक्ता, शिन्तमाण Lehrer, Schüler 7, 103, 5. इमा धियं शिन्तमाणस्य सं शिशाधि 8, 42, 3. सकाशादग्रन्मनः । स्वं स्वं चरित्रं शिन्तेरन् M. 2, 20. कथं द्रोणात् — सर्वाण्यस्त्राण्यशितत् MBh. 1, 6326. 2, 128. शितस्व बुद्धिं स्थविराणो सकाशात् 2126. 4, 1537. RAH. 3, 31. ÇĀK. 23. Spr. (II) 694. 2183. (I) 2494. 5006. KATHĀS. 23, 119. 113, 23. MĀK. P. 27, 17. अशितिष्ठ BHĀṬ. 15, 87. शितमाण R. GORR. 1, 80, 10. शित्नाण MBh. 3, 12048. शितितुम् ÇĀK. Br. 7, 6 in Ind. St. 1, 133, N. शितित्वा KATHĀS. 33, 90. 38, 60. 66. act.: शितित् ÇĀT. Br. 14, 8, 2, 4 (ohne Noth). MBh. 1, 5520. 3, 12020. Spr. (II) 4654. (I) 3252. Buḥg. P. 7, 5, 22. 11, 3, 22. 33. mit einem loc. sich üben in: विद्यासु शितते P. 1, 3, 21, VArtt. 3, Schol. वीणासु शितते KATHĀS. 106, 13. pass. erlernt werden: लोकपात्रा शित्यताम् KATHĀS. 6, 52. शितित erlernt: अशितितनयः (so ist zu lesen) सिङ्गः KĀM. Nīris. 11, 30. मया सुतीर्थादभिनयविद्या मुशितिता MĀLAV. 11, 16. Spr. (II) 3006. रोद्धुं शितितमादरेण कसितम् 4649. (I) 2835. 3307. KATHĀS. 7, 27. 12, 91. 16, 31. 18, 150. 20, 158. fgg. 37, 73. सख्या (wohl सख्याः zu lesen) शितिततन्मस्त्रा 120. HIT. II, 154. Riāa-Tar. 5, 8. Buḥg. P. 1, 7, 44. 2, 9, 28. 8, 6, 30. शितितायुध adj. HALĀJ. 2, 218. गिर eine geübte Stimme Spr. 3296, v. l. (vgl. VARĀH. Bṛh. S. 74, 7).

— caus. शितयति (ganz ausnahmsweise mod.) lehren, belehren, unterrichten; mit acc. der Person: स्मारये त्वं न शितये R. 3, 13, 21. 6, 90, 8. को मां शितयति KATHĀS. 6, 53. 11, 18. 40, 6 (शितयसि zu lesen). 37, 60. Riāa-Tar. 3, 121. DAÇAK. 75, 11 (अशितयं zu lesen). Buḥg. P. 8, 1, 16. मूढबुद्धिः प्रभुशायमुत्पणानेन शित्यते KATHĀS. 60, 74. mit acc. der Sache MBh. 1, 5099. Spr. (II) 2801. (I) 2990. DAÇAK. 70, 5. Buḥg. P. 9, 10, 53. mit doppeltem acc. M. 2, 69. JĀG. 1, 15. MBh. 1, 5238. 4, 56. 309. KATHĀS. 6, 145. fgg. 12, 28. 34, 162. 37, 113. 49, 34. 61, 168. Riāa-Tar. 4, 51. mit acc. der Person und loc. der Sache MBh. 1, 5239. प्रजा धर्मेषु Buḥg. P. 4, 21, 23. mit acc. der Person und infin.: यथा मां शितयत्येष वीणां वादयितुम् KATHĀS. 49, 32. mit acc. der Sache und gen. der Person: कतमां लिपिं मे शितयिष्यसि LALIT. ed. Calc. 143, 16. partic. शितित 1) adj. gelehrt, unterrichtet (von Personen): गुरुभिः PAÑĀT. 94, 20. गुरु° Spr. (II) 4074. KATHĀS. 33, 5. mit acc. der Sache: शाक्यमशितितो यः ÇĀK. 121. सा यावत्ति पदान्यलीकवचनैरालीङ्गनैः शितिता Spr. 3244. लिपिं गणितमेव च KATHĀS. 6, 32. 29, 17. mit infin.: वक्तुं श्रोतुमशितितः AK. 3, 1, 38. mit loc. der Sache: गजाम्भयचर्यासु KĀM. Nīris. 18, 32. अस्त्रेषु KATHĀS. 42, 79. विद्यासु सर्वासु 56, 9. 72, 66. 124, 104. वचित् Riāa-Tar. 5, 133. mit der Ergänzung comp.: अस्त्र° MBh. 1, 5276. ohne alle nähere Bestimmung AK. 3, 1, 4. 4, 30, 206. H. 342. HALĀJ. 2, 180. 316 (in Waffenübungen). VS. 28, 15. Spr. (II) 2812. (I) 3069. ÇĀK. 2. अ° KATHĀS. 32, 87. DAÇAK. 70, 6. Riāa-Tar. 4, 265 (ein

Pferd). सु° MBh. 4, 29. R. 1, 22, 25. Rīśa-Tar. 5, 199. — 2) n. das Unterrichten, Lehren: अर्थः कियाम्भवता (subj.) शिलितेन स्तब्धप्रमत्तस्य (obj.) Buā. P. 5, 10, 14.

— अनु lernen, erlernen, mit acc. der Sache und gen. oder abl. der Person; med. Buā. P. 5, 4, 8. act. 4, 11, 12. 8, 1, 22. 11, 7, 35. fg. अनु-शिलित गelernt, erlernt UTTAR. 48, 17 (63, 2). Buā. P. 6, 7, 24. 8, 3, 1. गुर्वनुशिलित vom Lehrer 7, 8, 1. Vgl. अनुशिलिन्. — caus. belehren MBh. 1, 5761 (° शिल्प). Buā. P. 10, 64, 31. Jmd (gen.) Etwas (acc.) lehren 5, 6, 6.

— अभि caus. Etwas (acc.) lehren MBh. 1, 8033. mit doppeltem acc. HARIV. 4010.

— आश. आशिला. आशिलित Kām. Nitis. 11, 30 fehlerhaft für अशिलित.

— उप 1) versuchen, unternehmen: पुनः पुनः प्रतीसारमुपशिलितैव Çāñku. Ba. 23, 5. — 2) lernen, erlernen, erforschen: शेषं कृत्वा उपशिलितम् MBh. 13, 7358. उपशिलितम् कृत्वा 3, 1790. उपशिलितम् ते वृत्तं सदैव न च शक्नुमः 12, 483. समाधिनेपशिलितो ब्रह्मलोकां सनातनम् 13, 4418. इतिकृत्यमुपशिलित erforsche, erfahre Buā. P. 3, 23, 11. उपशिल्य 5, 6, 10. उपशिलितम् MBh. 12, 9706. एवं मयास्त्रायुपशिलितानि शक्रात् erlernt von 3, 11914. स्वात्मोपशिलित durch sich selbst Buā. P. 11, 9, 24. — 3) med. lehren, mit acc. der Sache und gen. der Person Buā. P. 5, 5, 28. — Vgl. उप-शिला. — caus. belehren, mit acc. der Person Buā. P. 5, 4, 18. lehren, mit acc. der Sache und gen. der Person 13. उपशिलित belehrt: पित्रा 9, 16, 1. gelehrt, mitgetheilt (eine Kenntniss): गुरुभिरात्मने 7, 5, 53. स उपशिलित gelehrt von 5, 3, 5. वार्त्तेयेन भवेन्नूनं विद्या सैवोपशिलिता MBh. 3, 2887.

— सम् caus. lehren, mit doppeltem acc. Buā. P. 5, 9, 4. Verz. d. Oxf. H. 140, a, No. 280.

2. शिल् (desid. von 2. शक्, शिलति (auch med.) 1) act. helfen wollen, helfen: शिला शचीवस्त्व नः शचीभिः RV. 1, 62, 12. 8, 2, 15. पञ्चापं शिल गृणते सखिभ्यः 3, 30, 15. 6, 20, 10. 27, 5, 31, 4. 7, 32, 26. 83, 8. युगाप विप्र उर्पराप शिलन् 87, 4. यस्तं आदित्य शिलति व्रतेन sich gefällig erweisen 3, 59, 2. — 2) act. mittheilen wollen, schenken: वस्त्वः RV. 1, 27, 5. यस्तुभ्यं दाश्यावो वा ते शिलात् 68, 6. 81, 2. आ भरतं शिलतम् 109, 7. ग्रहणोः 112, 19. 7, 27, 2. 32, 19. 8, 14, 2. यज्ञम् AV. 6, 114, 2. 3. 122, 2. यस्मै त्वं दानाय शिलसि VĀLAKH. 3, b. — 3) act. Jmd (acc.) beschenken wollen mit (instr.): स देवापि शिलित राय्येन Nir. 2, 10. Çāñku. Ba. 30, 6. — 4) Jmd (acc.) seine Dienste anbieten, in Jmdes Dienst treten: शिलस्वेन नमस्वेनम् MBh. 3, 1200.

— आ Etwas (gen.) mittheilen: रायः RV. 8, 81, 9. beschenken wollen mit (instr.): यज्ञैः TBa. 2, 4, 9.

— उप 1) an sich ziehen, anlocken, einladen: दोक्ते न (statt दोक्तेन) गापुपं शिलां सख्यम् RV. 10, 42, 2. 98, 17. इन्द्रं धीतिभिः 3, 52, 6. 1, 173, 10. देवात्मसा 5, 40, 8. उप शिलापत्स्थुषः 9, 19, 6. येना संगच्छा उप मा स शिलात् AV. 7, 12, 1. 11, 8, 17. TBa. 2, 3, 2 (= स्वीकार Comm.). Pāñśav. Ba. 10, 12, 2. 14, 2, 3. 5. — 2) med. Jmd (acc.) seine Dienste anbieten, in Jmdes Dienste treten, sich Jmd zur Verfügung stellen MBh. 12, 1355. 14, 257. 15, 369. °शिलितुम् 14, 149. अग्निं (so ed. Bomb.) दीप्त-मिवासी देवासानुपशिलितः (mit act. Bed.) 12, 3082.

— प्रति anlocken, einladen: नरैः प्रतिशिलित्यनैः RV. 10, 29, 5.

— वि etwa vertheilen: सखे वि शिल RV. 4, 35, 3. — Vgl. विशिल्.

1. शिलक (von शिला) adj. ein Kenner der Çikshā gaṇa क्रमादि zu P. 4, 2, 61.

2. शिलक (vom caus. von 1. शिल् nom. ag. Lehrer MĀLAV. 15. कृस्ति° Abrichter von Elephanten MBh. 8, 1768.

शिलण (wie eben) n. das Belehren, Unterweisen: युद्धमार्गे Kām. Nitis. 13, 41 मर्त्य° Buā. P. 5, 19, 5.

शिलणीय (wie eben) adj. zu lehren, zu unterweisen; mit dem acc. der Sache: पद्मवती चेतच्छिलणीया तया KATHĀS. 31, 92.

शिला (von 1. शिल् f. gaṇa कृत्वादि zu P. 4, 4, 62. 1) Kenntnisse, Kunst, Fertigkeit, Geschicklichkeit Buā. P. 2, 7, 46. न दर्शयेयुः स्वं शिलाम् MBh. 1, 5314. अस्मिन्ने u. s. w. 5520. नानाशिलासु बोधिताः 4356. 3, 12585. HARIV. 7507. 12154. शिलया kunstgerecht 8096. 5111. 8624. 6869. R. 6, 76, 40. instr. pl. dass. MBh. 6, 1765. स्नानशिलासु (so ed. Bomb.) R. 2, 65, 8. अभूच्च नमः प्रणिपातशिलया RAGH. 3, 25. 9, 63. अश्च° die Kunst mit Pferden umzugehen MBh. 4, 68. गज° 1, 4855. नाग° 3, 5209. कृप° 14, 2319. कृस्ति° MĀLAV. 1, 15. क्रम° MBh. 1, 2885. न्याय° 67. Spr. (II) 5815. — 2) Unterricht, Unterweisung, Vorschrift, Lehre; = क्रिया AK. 3, 4, 34, 158. = उपदेशन SĀH. D. 503. — Çāñku. Ba. 12, 6. TAITT. UP. S. 42. यस्य शिलामुपासते MBh. 8, 327. शिलार्थम् MBh. 13, 4991 (nach der Lesart der ed. Bomb., fehlerhaft शिष्टार्थम् ed. Calc.). R. 4, 34, 7. Rīśa-Tar. 2, 118. Buā. P. 4, 22, 59. °दण्ड eine als Lehre dienende Strafe 26, 21. 7, 5, 53. SARVADARĢANAS. 33, 8. ललिताभिनयस्य MĀLAV. 67. घोषाया गणशर्माणं शिलारम्भकारयत् KATHĀS. 49, 47. कृदये कुशलैर्विनिवेशिता । शिला Spr. (II.) 2802. योगंधरायणप्रातशिला adj. KATHĀS. 33, 12. दत्तशिला (adj.) वासवदत्तया 19. दत्तकर्तव्यशिला adj. 61, 194. इत्यादिशिलां दत्त्वा Z. d. d. m. G. 14, 571, 15. राव्यारम्भे जुषुक्तेन भीमादेवेन धीमता । उक्ते शुभावहे शिले द्वे स मन्त्रवदस्मरत् ॥ Rīśa-Tar. 8, 45. पच्छिलया durch deren Unterweisung Spr. (II) 4676. Buā. P. 1, 5, 36. — 3) die Lehre von den grammatischen Elementen, eine Hilfswissenschaft zum Veda und Titel besonderer Schriften, Einleitung zu Nir. S. XVI. TS. Pāñś. S. 435. AK. 1, 1, 5, 4. H. 250. VS. Pāñś. 1, 29. MUND. UP. 1, 1, 5. gaṇa क्रमादि zu P. 4, 2, 61. ऋग्यनादि zu 3, 73. Ind. St. 1, 13. 16. 2, 211. fg. 3, 260. fg. 4, 118. 125. 345. fgg. 8, 192. 10, 433. HARIV. 1049. 1304. VP. 284. Comm. zu TS. Pāñś. 1, 1 u. s. w. LALIT. ed. Calc. 179, 4. Verz. d. B. H. 376. fgg. Verz. d. Oxf. H. 386, a, No. 502. fg. °सूत्र 169, a, 14. — 4) Bignonia indica ÇĀNDAM. im ÇKDK. — Vgl. मनः°, रण°, रथ°, वर्षा°, शस्त्र°, शैल.

शिलाकार m. Verfasser einer Çikshā Comm. zu TS. Pāñś. 1, 1. 21, 15. शिलाकर Boz. Vjāsa's ÇĀNDAM. im ÇKDK.

शिलातर (शिला + अ°) 1) n. ein nach den Vorschriften der Çikshā richtig ausgesprochener Laut: मन्त्रैः °समन्वितैः R. 1, 13, 8 (18 GORR.). °समायुक्त R. GORR. 2, 100, 19. — 2) adj. richtig ausgesprochen nach den Vorschriften der Çikshā: °मन्त्रविद् MBh. 3, 904. — Vgl. शिलास्वर.

शिलाचार (शिला + आ°) adj. kunstgerecht —, der Vorschrift gemäss sich betragend: भित्तु Rīśa-Tar. 3, 12.

शिलानर् adj. wohl Männern helfend oder mittheilend: Indra RV. 1, 53, 2. 4, 20, 8.

शिलापन्न n. Titel einer Schrift HALL 151.

शिनापद n. *Vorschrift* BURNOUR, Intr. 304. 630. Lot. de la b. l. 444. fgg. VJUTP. 162. °प्रज्ञप्ति (ein Theil des Vinaja) 213.

शिनावन् (von शिना) adj. 1) *kenntnisreich*: द्विज HARIV. 14061. — 2) *belehrend*: कथा KATHAS. 63, 195.

शिनावल्ली f. Titel des 1ten Theils der TAITT. UP. Ind. St. 2, 207. 394.

शिनाविधि m. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 10.

शिनासमुच्चय m. Titel einer Schrift TĀMAN. 233. WASSILJEV 208.

शिनास्वर m. = शिनात् 1) R. 2, 91, 22.

शिनित 1) adj. s. u. 1. शिन् simpl. u. caus. — 2) f. घा N. pr. eines Frauenzimmers; vgl. शैतित.

शिनितान्तर (शिनित + घञ्) adj. *der das Lesen und Schreiben erlernt hat* RĪĀA-TAR. 3, 78. 469. m. Schüler TRIK. 2, 7, 4.

शितुं (von 2. शिन्) adj. *mittheilend, hilfreich*: उत शितं स्वपत्यस्य शितोः (gewiss शितो) RV. 3, 19, 3. यस्मै त्वमिन्द्र शितो शितंमि दाभुषे VĀLAKH. 4, 8.

शिख (von शिखा) m. N. pr. eines Schlangendämons: शिखानुशिखी नेष्टापोतरि PĀNĀV. Br. 23, 15 in Ind. St. 1, 33.

शिखक m. = लेखक UNĀDIR. im SAMĀSHIPTAS. nach ÇKDr.

शिखण्ड m. SIDDH. K. 249, b, 1 v. u. 1) *Haarstrang*, — *büschel* TRIK. 3, 3, 17. H. an. 3, 187. MED. d. 37. pl. TS. 7, 3, 46, 2. चतुः° adj. TBa. 1, 2, 4, 27. 3, 7, 6, 4 (चतुःकर्पद RV. 10, 114, 3). अभितः पुच्छकाण्डं शिखण्डस्यै ÇAT. Br. 4, 3, 3, 5. TS. 5, 7, 45, 1. मनोज्ञशितिकण्डशिखण्डचूड adj. PĀNĀV. 3, 3, 7. कीर्ण° DAÇAK. 39, 14, 60, 5. — 2) *Pfauenschwanz*: AK. 2, 3, 31. TRIK. H. an. MED. HALĀJ. 2, 87. VIKR. 81. — 3) wohl eine best. Pflanze: वृत्रस्य रुधिराच्चैव शिखण्डाः पार्थ जज्ञिरे । द्वित्रातिभिर्भद्र्यास्ते MBH. 12, 10202. — शिखण्डौ f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Vgl. नोल°.

शिखण्डक 1) m. a) = शिखण्ड 1) AK. 2, 6, 3, 47. H. 572. RAGH. 11, 6 (am Endo eines adj. comp.). UTTARAR. 82, 1 (103, 4). ÇĀK. 39, 17 (im Prākṛit). — b) = शिखण्ड 2) H. 1320. GĪT. 2, 3, 12, 23. — 2) f. शिखण्डिका = शिखण्ड 1) H. 371. HALĀJ. 2, 377.

शिखण्डक (von शिखण्ड) m. Hahn H. 1325.

शिखण्डित (wie eben) n. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Ind. St. 3, 377.

शिखण्डिन् (von शिखण्ड) 1) adj. *einen Haarbüschel tragend, cirratus*: Gandharva AV. 4, 37, 7. Rudra-Çiva 11, 2, 12. MUIR, ST. 4, 303, 6. 7. MBH. 13, 1145. R. 7, 23, 4, 36. Viṣṇu-Kṛṣṇa MBH. 12, 1511. 13, 6983. fem. MRH. 4, 1195 (= मयूरपिच्छालंकारवती NILAK.). 12, 8150. शिखण्डिनी घम्सरसौ काण्यप्यौ Verfasserinnen von RV. 9, 104. auch AV. 4, 37, 4 ist vielleicht शिखण्डिनी: voc. zu lesen. — 2) m. a) ein Name Çiva's und als solcher Bez. *best. erlöster Seelen* (bei den Çaiva) SĀRYADARÇANAS. 86, 2. — b) *Pfau* TRIK. 3, 3, 265. H. an. 3, 426 (wenn man चित्रमेखले st. चित्रामलेखे liest). MED. n. 213. HALĀJ. 2, 86. JĀĒN. 3, 272. MRĀĒH. 84, 21. Spr. (II) 4667. RAGH. 1, 39. KUMĀRAS. 1, 15. UTTARAR. 80, 13 (63, 9). GĪT. 12, 23. KATHAS. 114, 132. MĀRK. P. 27, 17. 31, 37. BHĀG. P. 4, 11, 3. 8, 13, 20. गृह° MRĀĒH. 76, 8. Spr. (II) 2352. — c) *Pfauenschwanz* H. an. MED. — d) *Hahn* H. an. — e) *Pfeil* H. an. — f) *Abrus precatorius* LĪN. und gelber Jasmin RĪĀAN. im ÇKDr. — g) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Jāgñasena KAUSH. Br. 7, 4 in Ind. St. 2, 308.

ein Rshi H. an. (wenn man ऋषि st. वर्षि liest; WILSON nach ders. Aut. = चित्रशिखण्डिन्). Verz. d. Oxf. H. 33, a, 16. ein Sohn Drupada's, der den Bhīshma erschlug; wird als Mädchen (daher auch शिखण्डिनी genannt) geboren und von einem Jaksha in einen Knaben verwandelt; nach einer anderen Sage nur einfach für einen Knaben von der Mutter ausgegeben. TRIK. H. an. MED. MBH. 1, 525. 2453. 2761. 6323. 3, 594. 4, 2352. 5, 5100. 5942. fgg. 13, 7783. fgg. 14, 1781. N. pr. eines Brahmanen LALIT. 361. — h) N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 33, a, 18. — 3) f. शिखण्डिनी a) *Pfauhenne* MBH. 3, 11583. — b) *Abrus precatorius* LĪN. MED. RATNAM. 33. Jasminum auriculatum MED. RATNAM. 174. — c) N. pr. einer Tochter Drupada's, die in einen Knaben verwandelt oder für einen Knaben ausgegeben wird, MBH. 5, 7407. 7421. fgg. 7456. fgg. N. pr. der Gattin Antardhāna's HARIV. 82. VP. 106. BHĀG. P. 4, 24, 3. — Vgl. चित्रशिखण्डिन् und शिखण्ड fgg.

शिखण्डिमन् (von शिखण्डिन्) adj. *reich an Pfauen* KUMĀRAS. 5, 7.

शिखरं (von शिखा) gaṇa अश्मादि zu P. 4, 2, 80. 1) adj. *spitzig, sackig*: केशैरालैर्दशनैः शिखरैः KATHAS. 43, 235. °दशनां MRGH. 80 (nach einem Schol. Zähne wie Jasminknospen habend). शिखरमुत्पलम् = कर्कटपृङ्गी AUSH. 93. Vgl. शिखरिन्. — 2) m. n. gaṇa अर्थवादि zu P. 2, 4, 31. TRIK. 3, 3, 10. a) *Spitze* eines Berges AK. 2, 3, 4. TRIK. 3, 3, 374. H. 1032. H. an. 3, 610. fg. MED. r. 227. fg. HALĀJ. 2, 11. गिरि° ÇĀNKH. Br. 26, 1. उत्तम Ind. St. 2, 194. MBH. 1, 1185. 3, 2441. HARIV. 6937. R. 2, 33, 26. 36. 10. 69, 8. 94, 4. 3, 61, 8. 68, 13. 4, 1, 9. 8, 5. 5, 87, 8 (masc.). 6, 83, 42 (masc.). KUMĀRAS. 5, 7. MRGH. 18. 75. ÇĀK. 167. VIKR. 10, 6. Spr. (II) 1193. 4564. VARĀH. BRH. S. 12, 1. 16, 35. 24, 2. KATHAS. 18, 395. 22, 224. 31, 25. RĪĀA-TAR. 4, 166. Verz. d. Oxf. H. 32, b, 11. fg. BHĀG. P. 5, 16, 17. ÇUK. in LA. (III) 32, 17. PĀNĀT. 120, 9. वल्मीक° 9, 7. eines Baumes AK. 2, 4, 1, 12. TRIK. 2, 3, 2. 3, 3, 374. H. 1121. H. an. MED. HALĀJ. 2, 26. HARIV. 6936. R. 3, 79, 2. 22. Spr. (II) 1312. 4929. VARĀH. BRH. S. 28, 8. Giebel, Zinne oder Thurm (eines Palastes, eines Tempels u. s. w.) R. 2, 33, 3. R. GORR. 1, 3, 13. 2, 37, 18. 6, 104, 10. Spr. (II) 2161. VARĀH. BRH. S. 36, 21. 27. KATHAS. 114, 19. PRAB. 79, 12. BHĀG. P. 1, 10, 16. 3, 23, 18. 4, 9, 56. पृष्ठ° ein berghoher Rücken (eines Elephanten) Spr. (II) 1324. पुच्छ° äußerste Spitze des Schwanzes (beim Fisch) Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 232. दशन° Zahnspitze GĪT. 1, 7. धनस्य RĪĀA-TAR. 3, 77. अथ° MBH. 1, 1112. 13, 836. वीचि° VARĀH. BRH. S. 27, 1. स्वल्न° 2. ein spitzer Gegenstand z. B. ein Nagel ÇĀNKH. ÇA. 14, 22, 9. — b) *das Sträuben der Härchen am Körper* (s. पुलक) TRIK. 3, 3, 374. H. an. MED. — c) *ein Rubinstückchen*, von der Farbe eines reifen Granatkerns (पक्वदाडिमबीजाभाऽपि लालैर्बालैः) diess. — d) *Achselgrube* TRIK. MED. wohl eher *Achsel*; vgl. वाङ्, भुज°. — 3) m. *eine best. Stellung der Hand* Verz. d. Oxf. H. 86, a, 27. 202, a, 6. — 4) n. *Gewürsnolke* AUSH. 77. — 5) n. *Bez. eines best. mythischen Geschosses* (अस्त्र) R. 1, 29, 11. — 6) m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 67, 48. — 7) f. घा a) *Sanseviera Roxburghiana* SCHULT. ÇANDAK. im ÇKDr. — b) N. einer best. mythischen Keule (गदा) R. 1, 29, 8. — Vgl. त्रि°, बाहु° (HARIV. 4205), भुज°, वक्रि°, वैद्युत्°, शेखर°.

शिखरवासिनी f. Bez. der Durgā (auf Berggipfeln wohnend) TRIK. 1,

129. KATHĀS. 22, 224. Am Ende eines comp. in übertr. Bed. so v. a. eine Perle von —, die Krone von —, der oder das Beste in seiner Art: लो-कनाथ° BUĀ. P. 3, 15, 4. 10, 83, 5. 11, 26, 9. RĪĠA-TAR. 1, 154. वेदात्° HALL 100. — Vgl. शशि°.

शिखामूल n. = शिखाकन्द RĪĠAN. in ÇKDr.

शिखावत् (von शिखा) 1) adj. gaṇa वलादि zu P. 5, 2, 136. flammend, brennend: दीप P. 5, 2, 96, Schol. mit einer Spitze versehen: केतवः शि-खावन्ति श्रोतीषि KULL. zu M. 1, 38. — 2) m. a) Feuer AK. 1, 1, 4, 50. — b) ein Komet oder der niedersteigende Knoten ÇABDAR. im ÇKDr. — c) N. pr. eines Maunus P. 5, 3, 118. eines Muni MBH. 2, 109. — 3) f. शिखावती *Sansevieria Roxburghiana* Schult. ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. शिखावत्.

शिखावर् m. Brodfruchtbaum (पनस) ÇABDAR. im ÇKDr.

शिखावर्त् m. N. pr. eines Jaksha MBH. 2, 398.

शिखावर्त् (von शिखा) P. 4, 2, 89. 5, 2, 113. m. Pfa AK. 2, 5, 30. TRIK. 2, 5, 26 (शिखाचल godr.). H. 1319, Schol. HALĀJ. 2, 86. LA. (III) 91, 2. KĀVĀD. 3, 24.

शिखावली in वक्त्रि° Spr. (II) 340. 2497 zu zorlogen in वक्त्रिशिखा + घावली.

शिखावृत् m. = शिखातर् Lampengestell ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शिखावृद्धि f. = कायिका वृद्धि: ÇKDr. nach der SMṚTI.

शिखि m. 1) aus metrischen Rücksichten st. शिखिन् Pfa HARIV. 8787. — 2) N. pr. des Indra unter Manu Tāmāsa MĀRK. P. 74, 58. शिखिन् VP. 3, 1, 17. — 3) ein N. des Liebesgottes H. ç. 77.

शिखिकण्ठ (शिखिन् + कण्ठ) n. blauer Vitriol RATNAM. im ÇKDr.

शिखिमीव n. dass. AK. 2, 9, 101. H. 1052.

शिखिता (von शिखिन्) f. der Zustand eines Pfauen KATHĀS. 71, 303.

शिखित्थि n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 39.

शिखिदिम् (शिखिन् + दिम्) f. Agni's Weltgegend d. i. Südost VARĀH. BH. S. 93, 4.

शिखिघ्न (शिखिन् + घ्न) 1) m. a) Rauch (das Erkennungszeichen des Feuers) TRIK. 1, 1, 70. HĀR. 109. — b) ein N. Kārttikeja's ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 32. — शि-खिघ्नोपाख्यान 354, a, 38.

शिखिन् (von शिखा) 1) adj. gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116. वलादि zu 136. VOP. 7, 30. a) einen Haarbush tragend TRIK. 3, 3, 264. H. an. 2, 387. fg. MED. n. 142. GRUJAS. 2, 52. जटी शिखी मुण्डी TATTVAŚ. 19. AV. 19, 22, 15. MBH. 4, 1639. 7, 9504. 13, 1171. 2277. 3694. HARIV. 10594. 11866. R. 3, 52, 9. Verz. d. Oxf. H. 148, a, No. 318. 268, b, 20. GAUDAP. zu SĀMUKJAK. 22. — b) auf der Höhe der Wissenschaft stehend: अमेरिच शिखा चान्या यस्य ज्ञानमयी शिखा । स शिखीत्युच्यते विद्वान् BRAHMOPANISHAD in Ind. St. 1, 383, N. 1. m. ein Brahman ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) m. a) Pfa AK. 2, 5, 30. 3, 4, 88, 109. H. 14. 1319. H. an. MED. HALĀJ. 2, 86. RV. PRĀT. 13, 20. JĀĠ. 3, 324. MBH. 3, 2858. 4, 191. 6, 71. R. 2, 56, 9. SUÇR. 1, 107, 8. VIKR. 41. ÇIÇ. 4, 50. Spr. (II) 164. 2575. 5051. (I) 2832. VARĀH. BH. S. 3, 28. 24, 19. 34, 4. 48, 6. 68, 115. KATHĀS. 14, 18. RĪĠA-TAR. 3, 335. शिखिपुच्छ ÇABDAR. im ÇKDr. — b) Hahn TRIK. H. an. MED. — c) *Ardea nivea* TRIK. 2, 5, 24. — d) Stier H. an. MED.

— e) Pferd H. an. — f) Feuer, der Gott des Feuers AK. 3, 4, 48, 109. H. 1099. H. an. MED. HĀR. 162. HALĀJ. 1, 62. GRUJAS. 1, 6. JĀĠ. 3, 127. MBH. 1, 932. 2, 434. 1147. 3, 547. 4, 1710. 5, 1308. 12, 8556. R. 2, 98, 8. 3, 55, 11. 6, 86, 84. MĀKĀH. 85, 8. RAGH. 19, 54. ÇIÇ. 15, 7. VARĀH. BH. S. 5, 60. 9, 44. 11, 11. 43, 65. 53, 43. 54. 119. BH. 2, 6. तत्रस्य शस्त्रशिखिन्: शममद्य यातु UTTARAR. 110, 19 (149, 14). Spr. (II) 355. 2488. 4812. (I) 2486. Gīt. 7, 40. धौर्व° Verz. d. Oxf. H. 129, a, 11. PĀNĒAR. 3, 7, 19. — g) Bez. der Zahl drei (wegen der drei heiligen Feuer) VARĀH. BH. S. 77, 33. 98, 1. BH. 1, 13. LAOHU. 1, 21 in Ind. St. 2, 282. — h) Lampe ÇKDr. und WILSON. — i) Bez. verschiedener Pflanzen: *Carpopogon pruriens* RATNAM. im ÇKDr. *Trigonella foenum graecum* und = सितार RĪĠAN. im ÇKDr. — k) Komet H. 122. H. an. MED. HALĀJ. 1, 49. VARĀH. BH. S. 3, 11. 11, 4. 14, 27. 12, 5. 21. 47, 12. 14 (Spr. 2649). fg. vielleicht der niedersteigende Knoten 20, 6. BH. 2, 3. JOGĀJĀTRĪ 1, 12. 3, 20; vgl. Ind. St. 10, 199. 210. fg. शिखिचार् Kometenlauf als Titel eines Buches oder Abschnittes VARĀH. BH. 11, 1. — l) Berg ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — m) Pfeil H. an. MED. — n) Baum diess. — o) N. pr. α) eines Schlangendämons MBH. 5, 3628. — β) des Indra unter Manu Tāmāsa VP. 3, 1, 17. शिखि MĀRK. P. शिखि WILSON, VP. — γ) des 2ten Buddha H. 236. LAIT. ed. Calc. 5, 22. WILSON, Sol. Works 1, 290. 2, 5. 8. 13. BUR-NOUF, Intr. 222. 317 (शिखिन् gedr.). 533. Lot. de la b. l. 503. — δ) eines Brahman (der Gott) Lot. de la b. l. 3. 106. — 3) f. शिखिनी a) Pfa-henne R. 3, 79, 14. — b) eine best. Staude, = मयूरशिखा RĪĠAN. im ÇKDr. — Vgl. रत्न°, शर्च्छिखिन्, शिखिन्.

शिखिन्धन (?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b, N. 1.

शिखिप्रिय m. eine Art Judendorn (Pfauen lieb), = लघुवर् RĪĠAN. im ÇKDr.

शिखिमाण्डल m. *Crataeva Roxburghii* R. Br. ÇABDAR. im ÇKDr.

शिखिमादा f. eine best. Pflanze, = घनमादा RĪĠAN. im ÇKDr.

शिखिपू m. eine Antilopenart (श्रीकारिन्) RĪĠAN. im ÇKDr.

शिखिवर्धक m. *Benincasa cerifera* Sav. ÇABDAR. im ÇKDr.

शिखिवासम् m. N. pr. eines Borges VP. 2, 2, 27.

शिखिवाहन m. ein N. Kārttikeja's (auf einem Pfau rettend) AK. 1, 1, 35. H. 208.

शिखिव्रत n. Bez. einer best. Begehung GĀUPA-P. 129 im ÇKDr.

शियु UGĀVAL. zu UNĀDIR. 4, 102 (oxyl.). m. 1) pl. N. pr. eines Volkes RV. 7, 18, 19. sg. N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. गोपवनादि zu 2, 4, 67. — 2) *Moringa pterygosperma* Gaertn., horae radish tree AINSL. 1, 175. Blätter und Blüten dienen als Gemüse. AK. 2, 4, 2, 11. H. 1134. an. 2, 463. MED. r. 91. gaṇa व्रतादि zu P. 4, 3, 164. JĀĠ. 1, 171. SUÇR. 1, 59, 8. 132, 5. 145, 5. 157, 10. 182, 16. 217, 5. 2, 66, 2. 286, 21. VIABH. 6, 107. etwa der Same dieser Pflanze: शियुभिर्नवनीतमिधैः प्रदेग्धि KAUC. 29. अङ्गारकापाले शियुशर्करा वुक्तेति 38. — 3) Gemüse überh. AK. 2, 9, 34. H. an. MED. — Vgl. कृत्°, गुड°, नील°, मधु°, रक्त° und शैयव.

शियुक 1) m. = शियु 2) M. 6, 14. — 2) n. Gemüse überh. H. 1184.

शियुज n. der Same von *Moringa pterygosperma* Gaertn. AK. 2, 9, 110.

शियुबीज n. dass. ÇABDAR. im ÇKDr.

शिङ्ग, शिङ्गति (गत्यर्थ) DĀTUP. 5, 81.

शिक्ष्य m. N. pr. eines Mannes TĀKAN. 87. fg.

शिक्ष्याम्बिका f. N. pr. eines Frauenzimmers HALL 158.

शिक्षि, वसिष्ठकनुः शिक्षीनि कोश्याभ्याम् VS. 39, 8. Die Stelle ist schon in der Construction fehlerhaft. Dafür steht वसिष्ठकनं शिक्षीनिकोश्याभ्याम् TS. 4, 4, 20, 1. die Comm. wissen nichts zu erklären.

शिक्ष्, शिक्षिति *bertschen* (आघ्राणे) Dhātup. 5, 57. शिक्षित = घ्रात ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. शिक्ष्.

— उद् s. उच्छिन्न.

— उप *küssen* (die Nase nähern; vgl. घ्रा): (तम्) शिरस्युपशिक्षि Bhaṭṭ. 14, 52. उपाशिक्षत् 17, 95.

शिक्ष्या n. = शिक्षाण Rotz ÇABDAR. im ÇKDr. (सि° geschr.).

शिक्ष्या Uśval. zu Uṇādis. 3, 83. 1) Rotz, m. H. 632. n. MED. n. 81. Viçva bei Uśval. — 2) n. Eisenrost MED. Viçva. — 3) n. Glasgefäß Trik. 2, 9, 9. MED. Hār. 127. Viçva. — शिक्षाणः केनडिपडीरो नक्रेतथ पिच्छितः Vikramādityaṇa bei Uśval. कुरापवृद्धे शिक्षाणशेटो (lies °खेटो) Trik. 2, 6, 16. — Vgl. शिक्षाण.

शिक्षाणक Rotz, m. H. 632. Schol. n. ÇABDAR. im ÇKDr. Schleim Trik. 3, 3, 95. m. Uśval. zu Uṇādis. 3, 83. = पात्रदीर् H. an. 4, 270. शिक्षाणिका f. Rotz oder Speichel Āpant. 1, 16, 14, v. 1. (सि°, मृ°, मृङ्गाणिका). Wird auch सि° geschrieben.

शिक्षिनी (von शिक्ष्) f. Nase H. 581. HALĀ. 2, 366. Auch सि° geschr.

शिष् (nom. शिक्ष्) f. = शिष्य ÇABDAR. im ÇKDr. Bhāg. P. 10, 9, 8. 12, 2. 13, 9. Netz 7, 2, 52. 11, 7, 66. 71.

शिष्, शिष्ते Dhātup. 24, 17 (अव्यक्ते शेब्द). einen schrillen Laut von sich geben, klingen, schwirren Nir. 2, 9, 9, 18. अयं स शिष्ते येन गौरभीवता RV. 4, 164, 29. येषैव शिष्ते वितताधि धन्वं व्या 6, 75, 3. घण्टाः शिशिञ्जिरे दीर्घम् Bhaṭṭ. 14, 4. शिञ्जानमञ्जुमीरा RĀGA-TAR. 1, 247. Glt. 11, 23 (wo mit der v. 1. शिञ्जानमञ्जु° zu lesen ist). शिञ्जानधमर Bhaṭṭ. 22, 27. partic. act.: मञ्जुशिञ्जत्पङ्क्तिः Bhāg. P. 3, 23, 15. °कलानूपुर 10, 53, 52. शिञ्जदलय Megh. 77. शिञ्जित 1) adj. einen schrillen Laut von sich gebend u. s. w.: गजेश मरशिञ्जितैः Hariv. 4994. शिञ्जिताङ्गदभूषण 2631. वर्मन् Ragh. 4, 56 (nach der Lesart der ed. Calc. neutr.). मथशिञ्जितमेखलाः 9, 36 (45). — 2) n. nom. act. AK. 4, 1, 6, 2. H. 1405. क्यशिञ्जितनिर्घाय R. 2, 40, 19. वृत्तैः शिञ्जितैर्हसैः खुरनेमिस्वनेरपि MBh. 7, 1557. नूपुराणां शिञ्जितैः 13, 3782. Hariv. 4649. R. 4, 9, 17 (15 Gorr.; das Versmaass verlangt आशिञ्जित, welches GILDEMEISTER am Rande einer Hdschr. gefunden hat). Vikr. 93. Bhāg. P. 8, 8, 18. 9, 17. Pāṇā. 3, 12, 9. — शिञ्जयते (अस्पृष्ट-घनी) Vop. in Dhātup. 34, 44. Die Bomb. Ausgg. haben stets स.

— शि, partic. आशिञ्जित *klingend*: °नूपुर Kumāras. 3, 26. n. Geklingel R. 1, 9, 17 (15 Gorr.) nach der richtigen Lesart; s. u. simpl.

— परि *umschwirren*: (पविम्यः) धमरैः परिशिञ्जिताः R. 4, 48, 10.

— वि *zutschern*: विशिञ्जितपत्रिसय Bhaṭṭ. 3, 46.

— सम् = simpl.: वटवाः Çat. Br. 13, 2, 2, 2. — caus. *klingend* zusammenstossen Çat. Br. 11, 4, 2, 2.

शिञ्जा (von शिक्ष्) f. 1) Geklingel ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) Bogensehne H. 776.

शिञ्जार m. N. pr. eines Mannes RV. 8, 5, 25. 10, 40, 7.

शिञ्जास्यथ n. sg. copulative Zusammensetzung mit Verstellung der

Glieder gaṇa शिदत्तादि zu P. 2, 2, 31. शिञ्जास्यथ v. 1.

शिञ्जन् (von शिक्ष्) 1) adj. *klingend* u. s. w. — 2) f. शिञ्जिली a) *Bogensehne* AK. 2, 8, 2, 58. HALĀ. 2, 309. 5, 79. Spr. (II) 1087. — b) *Sinns eines Bogens* Gaṇit. Tripaṇ. 58. GOLĀDH. Tripaṇ. 36. — c) *ein klingender Füssing* H. 666. HALĀ. 2, 406. — Vgl. क्षिति°, धर°.

शिर, शैरति = मिर् Dhātup. 9, 17 (अनादरे).

शिपडाकी f. eine scharfe Sauce aus Senf, Rettig, Reismehl u. s. w. Bhāvaṇ. 5.

1. शितं partic. s. u. 1. शा.

2. शितं partic. s. u. 2. शा und vgl. सोमशित.

3. शित m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmītra MBh. 13, 253.

4. शित adj. *weiss*, subst. f. Zucker u. s. w. fehlerhaft für सित. Die Aehnlichkeit von शिति kann zu dieser Schreibung Veranlassung gegeben haben; सित ist durch falsche Etymologie aus अमित gebildet worden, wie सुर aus असुर.

शितता (von 2. शित) f. Schärfe Çiç. 9, 66.

शितदु f. = शतदु AK. 4, 2, 2, 32. — Vgl. सितदु.

शितामन् n. der untere Vorderfuss (des Opferthieres) Naigh. 4, 1. Nir. 4, 3. शि. मन्तम् VS. 21, 43. TBa. 3, 6, 11, 1. Nach Andern Leber, Fett oder Wurf (योनि) der Kuh. — Vgl. शितामन्.

शिति Uṇādis. 4, 121. 1) adj. (f. oben so) P. 4, 1, 89. Schol. Nir. 4, 3. ein mit शिति anlautendes adj. comp. behält den Ton des letzteren Gliedes P. 6, 2, 138. a) *weiss* AK. 3, 4, 11, 85. Trik. 3, 3, 187. H. an. 2, 200. MED. t. 64. — b) *schwarz* AK. 3, 4, 11, 85. 20, 201. Trik. H. 1397. H. an. MED. HALĀ. 4, 49. श्वेता शितो लोकितौ Verz. d. Oxf. H. 129, b, No. 234. Ind. St. 2, 258. — 2) m. a) eine Art Birke (भूर्त्) Trik. H. an. MED.; vgl. शिखि, शिलि. — b) = सार ÇABDAR. im ÇKDr. — c) als Gāṭaka Çakjāmuni's Vāpi beim Schol. zu H. 233; fehlerhaft für शिखि; vgl. शिखि.

शितिककुद् adj. *weisshöckerig* TS. 5, 6, 11, 1. 12, 1. 7, 3, 12, 1. Kīṭh. 13, 7. शितिककुद् und शितिककुद् P. 6, 2, 138. Schol.

शितिकैल adj. *weisschulterig* AV. 5, 23, 5. VS. 24, 4. TS. 5, 5, 30, 1. — Vgl. शैतिकल.

शितिकैल P. 6, 2, 114. Schol. 1) adj. *weissalsig*: ein Thier Kīṭh. 13, 6. Rudra-Çiva (nach der späteren Auffassung schwarz —, blau-alsig; vgl. नीलकण्ठ) VS. 16, 18. Çat. in Ind. St. 2, 38. MBh. 7, 9820. 12, 6464. 14, 192. Mārk. P. 23, 63. m. ein N. Çiva's AK. 4, 1, 1, 27. Hār. 8. Hariv. 9843. R. 1, 37, 5. 6. 9 (38, 6. 7. 10 Gorr.). 75, 14. Kumāras. 2, 61. 6, 81. Bhāg. P. 4, 3, 12. 4, 18. 24, 25. Pāṇā. 3, 5, 7. — 2) m. a) ein best. Raubvogel MBh. 1, 8605 (hier wohl als adj. mit पतंगा: zu verbinden). 5, 1911. Pfau Çiç. 4, 56. = दात्यूह Trik. 2, 5, 21. — b) N. pr. eines Schlangendämons MBh. 16, 120. — c) N. pr. eines Mannes (als N. Çiva's) HALL 201. in der Einl. zu Viśavād. 16. °दीक्षित Verz. d. B. H. No. 664. fgg. HALL 24. fgg. (mit der v. 1. श्री st. शिति).

शितिकण्ठक adj. *blauhalsig*: Pfau Vikr. 151.

शितिकेश adj. *weisshaarig*; m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2563.

शितिकै adj. vielleicht *weisslich* (von शिति) AV. 11, 5, 12.

शितिवार m. ein best. Gemüse Gāṭh. im ÇKDr.

शितिच्छ्र adj. *weiße Flügel habend*; m. Gans ÇANDAR. im ÇKDr.

शितिनम् adj. *weissenartig* VArt. 2 zu P. 5, 4, 118.

शितिपत्त 1) adj. (f. छा) *weißflügelig* HARIV. 1121. — 2) m. Gans ÇANDAR. im ÇKDr.

शितिपद् adj. (nom. °पाद्, f. °पदी) *gans कुम्भपद्यादि* zu P. 5, 4, 189) *weißflügelig* RV. 1, 35, 5. AV. 3, 29, 1. Jgg. 11, 10, 6. 20. TS. 7, 3, 27, 1. KAUC. 14, 16. — Vgl. एक°.

शितिपद् adj. dass. P. 6, 2, 138, Schol. कृप MBH. 7, 986.

शितिपर्ष adj. (f. छा) *weissrückig* (nach Andern *schwarzrückig*) RV. 3, 7, 1. Indra's Rosse 8, 1, 25. VS. 24, 7. 28, 19. TS. 1, 8, 20, 1. 2, 1, 4, 2. 7, 3, 27, 1. TBA. 1, 7, 2, 2. ÇAT. Ba. 5, 3, 2, 2. 5, 2, 12. KĪT. Ça. 15, 3, 15. 9, 9. eine Schlange PĀNĀV. Ba. 25, 15, 3. Strahlen ÇĀNKA. Ba. 14, 1. ein Vogel HARIV. 1121.

शितिप्रभ adj. *weisslich*: Vishnu MBH. 1, 2506.

शितिर्बाहु adj. *dessen Vorderfüsse weiss sind* AV. 5, 23, 5. oxyt. P. 6, 2, 138. TS. 5, 6, 22, 1. VS. 24, 2. 7. अन्यतः°, समत्° 2. — Vgl. शैतिवाक्ष्य.

शितिभसद् adj. P. 6, 2, 138. *dessen Hinterrheil weiss ist* KĪT. 13, 7. TS. 5, 6, 22, 1. 27, 1. 7, 3, 27, 1.

शितिर्भु adj. *dessen Brauen weiss sind* VS. 24, 6. TS. 5, 6, 22, 1. 7, 3, 27, 1.

शितिर्मास n. = मेदस् ÇĀLAVA in Nir. 4, 3.

शितिर्न्ध adj. *dessen Ohrhöhle weiss ist* TS. 7, 3, 27, 1. VS. 24, 6. अन्यतः°, समत्° ebend.

शितिललाट adj. *eine weisse Stirn habend* P. 6, 2, 138, Schol.

शितिर्व m. *Marsilea quadrifolia* BĀLVAP. 5.

शितिर्वार 1) adj. *weiss-schweifig* TS. 2, 1, 2, 2. — 2) m. = शितिर्व BĀLVAP. 5; vgl. सितार्व.

शितिर्वाल adj. dass. ÇAT. Ba. 5, 3, 2, 10.

शितिवासम् adj. *dunkel gekleidet* (= नीलाम्बर Comm.) BĀLV. P. 6, 16, 30.

शितिसारक m. *Diospyros embryopteris* Pers. (eine Art Ebenholz) AK. 2, 4, 2, 19.

शितितु m. N. pr. eines Sohnes des Uçanas VP. 420, N. 10.

शितिमन् = शितामन् TS. 5, 7, 20, 1. KĪT. 13, 9.

शितियु m. N. pr. eines Sohnes des Uçanas VP. 420 (2te Aufl. 4, 63). der gedr. Text शिनेयु.

शितेषु (शित *scharf* + इषु *Pfeil*) m. N. pr. eines Sohnes des Uçanas (vgl. शितेयु, शिनेयु, शितितु) VP. 2te Aufl. 4, 63, N. 4. — Fehlerhaft für शितेषु R. 1, 32, 13. fg.

शितोदा s. शोतोदा.

शित्युट m. *ein best. Thier* (eine Katzenart nach Comm.) TS. 5, 5, 27, 1. v. l. शित्युट.

शित्यैस (शिति + षंस) adj. P. 6, 2, 138, Schol. *weiss-schulterig* TS. 7, 3, 27, 1.

शित्युट s. शित्युट.

शित्यौष्ठ (शिति + षोष्ठ) adj. P. 6, 2, 138, Schol. *weisslippig* TS. 5, 6, 22, 1. 7, 3, 27, 1.

शितिरै adj. (f. छा) *locker, lose, schlaff; zart, weich* (Gegens. दृढ): सर्वा ता वि प्या शितिरैवं RV. 5, 85, 8. Arme des Savitar 7, 45, 2. नि झोड्डपं शितिरै घातमत्: in's Weiche niedersetzen 71, 5. AV. 10, 2, 3. छाष्ट्रा schwank RV. 6, 58, 2. पर्वणि शितिराणि ससि दूकानि *locker* (d. h. *beweglich*) und

doch fest AIT. Br. 3, 31. 6, 16. TS. 3, 2, 4, 3. PĀNĀV. Ba. 1, 4, 7. — Vgl. शिथिल, षथ und षथ्.

शिथिलि UṆDIS. 1, 54 (vielleicht ist hier शितिरै zu schreiben). adj. (f. छा) dass. TRIK. 3, 1, 8. H. 491. HALĀ. 4, 92. तत्तु KĪT. Ça. 4, 1, 6. TS. 7, 1, 5, 4. निर्वीर्यः शिथिलो यातयामा *schlaff* 8, 1. KĪT. 11, 1. 36, 5. 7. राष्ट्र *aus den Fugen gehend* 37, 12. इन्द्रम् PĀNĀV. Ba. 17, 1, 12. TS. 6, 5, 20, 3. इन्द्रो वै शिथिल इवाप्रतिष्ठित घासीत् 7, 3, 2, 1. ध्वं WUDHA. Nax. 2, 303. ÇAT. Ba. 1, 7, 2, 1. 2, 1, 2, 9. — नवसेरोपणशिथिलस्तर्हः Spr. (II) 90. नव-मक्षिकाकुसुम ÇĀK. 41. वासम् MBH. 69. VIKR. 115. RĀGA-TAR. 4, 134. Verz. d. Oxf. H. 139, a. No. 276. बन्ध Suçr. 1, 66, 13. ÇĀK. 39. अशिथिलपरिरम्भ UTTAR. 11, 12 (15, 16). शिथिलिः — मयूराङ्गुलीः (Pfauenfedern) HARIV. 3832. पक्ष Suçr. 1, 26, 1. GOLĀDHA. GOLAB. 2. °च-न्दनतिलक DAÇAK. 91, 7. °भुज Spr. (II) 622. KUALAJ. 125, a. SĀH. D. 67, 13. वृषणी PĀNĀV. II, 143. शिथिलावयव BĀLV. P. 4, 28, 15. कुत्ति Suçr. 1, 368, 3. गात्र MĀNKA. 48, 24. देशः को नु शिथिलः *locker* 47, 1. *schlaff, schlotternd, welk* von lebenden Wesen R. 3, 2, 17. °प्राय (सिक्) Spr. (II) 2027. सैन्य KATHĀS. 51, 170. गोकर्णशिथिलशरन् *unstet wie ein Kuhohr* MBH. 2, 2824. *geschmeidig*: पौरयोषितः Spr. 3276. शार्दूलशिथिलशरन् *wie ein Tiger* MBH. 4, 345. °समाधि *schlaff, schwach* MĀLAV. 23. °बन्धुमयत्रया KATHĀS. 30, 143. शिथिलम् Spr. 2656. बाष्पं कुरु स्थिरतया शिथिलानुबन्धम् ÇĀK. 90, v. l. सर्वा नः शिथिलाः क्रियाः BĀLV. P. 10, 46, 21. प्राणाः R. 4, 58, 13. जीवित ad MBH. 112. वाच् *schwach, zitternd* MBH. 13, 270. R. 6, 85, 7. मनस् *unstet* MBH. 3, 1820. mit einem loc. *lässig in*: क्रियासु R. GORR. 2, 76, 22. शिथिलम् adv. *nicht fest*: तस्थौ भुवि RAÇH. 15, 96. — Vgl. प्र°, शैथिल्य.

शिथिलता (von शिथिल) f. *Schlaffheit*: एवं मयि निरालम्बे श्वापाच्छिथिलतां गते HARIV. 2994. 4394. कन्याश्लेषपरिपक्षे PĀNĀV. IV, 7. राजकृत्यानि पौरकृत्यानि च सर्वाणि शिथिलतां व्रजन्ति so v. a. *werden vernachlässigt* 30, 11. धर्मो शिथिलतां गते HARIV. 2306.

शिथिलभाव m. *das Lockerwerden*: ध्वं neben घृति TBa. 3, 3, 8, 5. TS. 7, 2, 2, 2.

शिथिल्य (von शिथिल), °पति *locker machen, lösen*: ein Kleid ÇĀK. 9, 21. med. so v. a. *unbenutzt vorübergehen lassen*: नाकमेवं रमणीयमात्मनः सेवावकाशं शिथिलयिष्ये ÇĀK. Ch. 62, 16. fg. शिथिलित *locker* —, *schlaff gemacht, gelöst*: °श्रेय चापेन KATHĀS. 27, 157. देवर्षि GĪT. 12, 12. °मृणाल ÇĀK. 57. °मलनिचय DAÇAK. 67, 9. °मुख्यमात्यवैमत्यविघ्न (so ist zu lesen) RĀGA-TAR. 3, 528.

शिथिलाप् (wie eben), °पति *schlaff werden*: गात्राणि Spr. 1948.

शिथिलीकर (शिथिल + 1. कर), °कोरति *lockern, lösen, vermindern, lindern*: आत्मन्यवज्ञो °चकार RAÇH. 2, 41. तद्वियोगव्यथा किञ्चि शिथिलीचक्रतुः सुतो 15, 34. °कृत *gelöst, schlaff gemacht*: °अधन. चूल GĪT. 2, 12. °गात्रपष्टि R. 6, 24. नर्या (so ist zu lesen) *erschläfft* MBH. 1, 3471. के दोषा मनसा त्यक्ताः के बुद्ध्या °कृताः *geschwächt, vermindert* 12, 7782. °कैलासनिवासव्यसन KATHĀS. 11, 32. °दुर्मताभिमान Verz. d. Oxf. H. 258, b, 15. fg.

शिथिलीकरण (von शिथिलीकर) n. *das Lockern, Schwächen* SARVADARÇANAB. 163, 20.

शिथिलीभू (शिथिल + 1. भू), °भवति *schlaff werden, erschläffen*: वर्षा-

स्वसिक्ता इव चर्मबन्धाः सर्वे प्रपन्नाः ० भवति Spr. 3114. प्रारब्धे क्लृप्तमाते कार्ये ० भवति किं मुधियः KATHA. 81, 115. यत्सौहृदादपि जनाः ० भवति no v. a. ablassen von Spr. 3120. ० भूत schlaff geworden Suçr. 1, 97, 21. रज्जु KATHA. 43, 36.

शिन m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 85, 42. — Vgl. शिनि.

शिनि m. N. pr. eines Mannes (in den Purāṇa verschiedener Männer) aus Vṛṣṇi's Geschlecht Uśāval. zu Uśādis. 4, 51. Trik. 1, 1, 35. सत्य-कश्च शिनिः सुतः MBh. 2, 125, 3, 12330. 7, 6032. 16, 80. HARIV. 1934. 5078. 9205. fg. VP. 424. 451. Buāg. P. 9, 21, 19. 24, 12. fg. 25. in ० प्रवीर das Geschlecht des Ćini MBh. 5, 4. शिनिवासुदेवाः P. 6, 2, 34. Schol. — Vgl. शिनेय, शिन्य.

शिनिवाहु N. pr. eines Flusses VP. 185, N. 80.

शिनिवास m. N. pr. eines Berges Buāg. P. 5, 16, 27. शिनी ० od. Bomb.

शिनीवास s. शिनिवास.

शिनेयु m. N. pr. eines Sohnes des Ushant (Uçant) HARIV. 1975. des Uçanas VP. 4, 12, 2 (शितेयु Wilson).

शिपद् s. श्र०.

शिपवितुर्क m. ein best. Wurm oder dgl. AV. 5, 20, 7.

शिपविष्ट m. = शिपिविष्ट RAMAN. zu AK. 2, 4, 37 nach ÇKDr.

शिपाटक m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 6, 350.

शिपि m. in der Erklärung von शिपिविष्ट mit पशु gleichgesetzt. पशो वै विष्णुः पशवः शिपिः TS. 2, 5, 2. = रश्मि Nir. 5, 8. शैत्याचक्ष्य-नयोगाच्च (योगाद्वा Ind. St.) शिपि वारि प्रचक्षते। तत्पानाद्भक्षणाच्चैव शि-पयो रश्मयो मताः। तेषु प्रवेशाद्विशेषः (प्रविष्टः सविता Ind. St.) शिपिविष्ट होच्यते ॥ इति व्यासवचनम् ÇKDr.; vgl. Ind. St. 2, 37. = प्राणिन् MAUDH. zu VS. 8, 55. Die Comm. verstehen das Wort nicht.

शिपितं partic.; तच्छिपितमिव (kahī?) यज्ञस्य भवति ÇAT. Br. 11, 1, 4, 4.

शिपिविष्ट adj. 1) kahī AK. 3, 4, 37. H. 453. an. 4, 65. MED. 1. 65. HALĀJ. 2, 453. अतिरिक्तं शिपिविष्टम् KĀTH. 13, 10. — 2) hautkrank (डु-श्मर्न्) AK. H. 453. H. an. MED. HALĀJ. 5, 31. शिप्रः शिपिविष्टः u. s. w. sollen am Çrāddha nicht theilnehmen ĀPAST. 2, 17, 21. — 3) Bez. Viṣṇu's NAIGH. 4, 2. Nir. 5, 7. 8. RV. 7, 99, 7. 100, 5. 6. VS. 8, 55. 22, 20. ÇAT. Br. 11, 1, 4, 3. 12, 6, 12. TS. 2, 5, 2. 2, 7, 5, 2. TBH. 1, 3, 5, 4, 5, 4. ĀCV. ÇA. 2, 12, 5. GOP. UTT. 1, 9. MBH. 12, 1506. शिपिविष्टेति चाव्यायां कोनरोमा च यो भवेत्। तेनाविष्टं तु यत्किञ्चिपिविष्टेति च स्मृतः ॥ 13229. fgg. 13, 6978. HARIV. 14114. BHĀG. P. 4, 13, 35. 8, 16, 51. 17, 26. PĀNĀR. 4, 3, 34 (S. 249). — 4) Bez. Rudra — Ćiva's AK. Trik. 1, 1, 47. H. 198. H. an. MED. HALĀJ. 1, 13. GĀTĪDH. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 7. VS. 16, 29. शिपिविष्टकं adj.: (सिकताः) नुष्टकाः शिपिविष्टकाः etwa glatt TBH. 3, 10, 1, 4.

शिपिविष्टः adj. das Wort शिपिविष्ट enthaltend TS. 7, 5, 2. TBH. 1, 3, 5, 4, 5, 4. KĀTH. 14, 10. PĀNĀR. Br. 12, 6, 25.

शिप्रक m. N. pr. des Mörders von Suçarman VP. 4, 24, 12.

शिप्रवत् (von शिप्रा) adj. backig: Indra RV. 6, 17, 2.

शिप्रा f. 1) Backe, du. NAIGH. 4, 3. Nir. 6, 17. TS. PĀIT. 4, 11. पीली शिप्रे श्वेपयः RV. 8, 65, 10. 3, 32, 1. 5, 36, 2. 10, 96, 9. 105, 6. — 2) Backen-stück am Helm: किरणयवी: RV. 5, 54, 11. 8, 7, 25. am Zügel der Rosse:

वि व्यस्व शिप्रे 1, 101, 10. — 3) Nase Nir. a. a. O. — Vgl. श्वयः, दश, विशिप्रिय, वृषशिप्र, सु, किरण, किरि.

शिप्रेणीवत् (von शिप्रिन्) adj. so v. a. शिप्रवत्. Indra RV. 10, 108, 5.

शिप्रिन् (von शिप्रा) adj. dass.: Indra RV. 1, 20, 2. 81, 4. 6, 44, 14. 8, 1, 27. 2, 28. 17, 4. आ बिंस्र सोमं वीराय शिप्रिणौ 32, 24. 33, 7. — अस्माकं शिप्रिणीनां (vermuthlich fehlerhaft; etwa: शिप्रेणीवत् voc.) सोमपाः सोमपात्राम्। सखे वसिन्सखीनाम् 1, 30, 11.

शिफ 1) m. = शिफा VIDJĀVINODA zu AK. nach ÇKDr. — 2) शिफा f. a) eine faserige oder schwache Wurzel (von Gräsern und Sträuchern) AK. 2, 4, 2, 11. 3, 4, 20, 202. H. 1120. an. 2, 303. MED. ph. 3. HALĀJ. 2, 28. लुपो इत्स्वशिफाशाखी 23. AK. 2, 4, 2, 8. H. 1117. als Zuchtruthe angewandt: विदलरज्ज्वाद्यैर्विदध्यावृपतिर्दमम् M. 9, 230. शिफाः द्वादश zehn Ruthenstrieche 8, 369. Lotuswurzel H. 1166. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: Nardostachys Jutamansi (जटामांसी) Dec. H. an. MED. Anethum Sowa Roxb. und Gelbwurz RĀGAn. im ÇKDr. — c) Mutter H. an. MED. — d) = सरित् H. an. MED. N. pr. eines Flusses (nach Śā.): कृते ते स्यातां प्रवृणो शिफायाः RV. 1, 104, 3. — Vgl. प्रतिपर्षा ० und शाखा ०.

शिफाक m. Lotuswurzel ÇABDAR. im ÇKDr.

शिफाकन्द n. dass. AK. 1, 2, 2, 42.

शिफाधर m. Zweig, Ast ÇABDAR. im ÇKDr.

शिफारूक m. der indische Fetgenbaum RĀGAn. im ÇKDr.

शिवि m. 1) N. pr. a) eines Mannes mit dem patron. Auçinara, Liedverfassers von RV. 10, 179. ein wegen seiner Freigebigkeit und Uneigennützigkeit hochgerühmter Fürst, der seinen Leib hingab um eine Taube zu retten (dasselbe wird übrigens auch von seinem Sohne Vṛṣhadarba erzählt). H. an. 2, 539. MED. v. 25. 27 (hier शिव). MBH. 1, 3539. 3609. fgg. 6996. 3, 16674. 4, 1768. 5, 4000. 7, 2209. fgg. 12, 982. fgg. 1794. 6199. 8593. 13, 8093. 14, 2790. HARIV. 1677. fgg. R. GORR. 2, 116, 30. KATHA. 7, 88. fgg. 62, 110. VP. 4, 18, 2. BHĀG. P. 1, 12, 20. 2, 7, 45. 4, 13, 16. 8, 20, 7. 9, 23, 2. 3. 10, 72, 21. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 13. 13, a, 21. 166, b, No. 370. Çākjamuni als Ćibi Vjāpi beim Schol. zu H. 233 (शि-ति die Hdschr.); vgl. शिविक 1). — b) eines Sohnes des Indra MBH. 1, 7304. — c) des Indra im 4ten Manvantara VP. 262. शिखिन् der gedr. Text. — d) eines Daitja MBH. 1, 2526. 2644. HARIV. 189. 2281. 12938. 13092. 14282. VP. 1, 21, 1. — e) pl. eines Volkes, das auf Ćibi Auçinara zurückgeführt wird, Schol. zu P. 4, 2, 52. 5, 3, 112. LIA. 1, 644. 2, 168. MBH. 2, 1189. 3, 15626. 15718. 8, 2106. HARIV. 1678. VARĀH. BRH. S. 4, 24. 5, 67. 16, 26. 17, 19. KATHA. 113, 17. DAÇAK. 153, 13. शि-वेस्तु शिवयः (patron.) पुत्राश्वत्थारः HARIV. 1679. sg. ein Fürst der Ćibi VARĀH. BRH. S. 11, 59. — 2) Raubthier Trik. 2, 5, 3. — 3) eine Art Birke (भूर्ज; vgl. शिति, शिलि) H. an. MED. 25. 27 (hier शिव). — Wird häufig शिवि (aber nie in den Bomb. Ausgg.) geschrieben. Vgl. शैव्य.

शिविक (Chi-pi-kia im Chinesischen) m. N. pr. 1) eines Königs, eines Gātaka des Çākjamuni, HIOUEN-TSANG 1, 137; vgl. शिवि 1) a) am Ende. — 2) pl. eines Volkes im Süden VARĀH. BRH. S. 14, 12.

शिविका f. Sänfte, Palankin AK. 2, 8, 2, 21. H. 758. fg. HALĀJ. 2, 295. वक्षति शिविकां यान्त्यन्ये शिविकागताः Spr. (II) 4735. MBH. 1, 3852. 3486. 4938. 5323. 3, 12468. 13155. 5, 458. HARIV. 3385. 4898. 6953. R.

2,76,14. 19. 92,35. R. GORR. 2,34,13. 83,7. 4,24,17. 38,27. fg. 6,99,13. VARIN. BQH. S. 08,45. 86,78. KATHA. 58,30. 88,41. 104,160. BHAG. P. 4,9,41. 5,10,1. 12,6. 10,71,15. MĀK. P. 18,44. 46. धनदस्य 78,18. 108,3. Häufig (aber nie in den Bomb. Ausgg.) शिविका geschrieben.

शिविकाल m. N. pr. eines Daitja HARIV. 189 nach der Lesart der neueren Ausg.

शिविरं n. 1) ein fürstliches Lager, Feldlager, Heerlager; ein Zelt in einem solchen Lager UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1,54. AK. 2,8,2,1. TRIK. 2,8,2. H. 747. HALĀJ. 2,297. MBH. 1,568. 7155. 3,662. 5,5175. 5178. 5180. 7614. fg. 6,2645. 2649. 7,678. 2485. 2494. विदुतानि च सर्वाणि शिविराणि समस्तः 9,1647. 14,1803. 2528. HARIV. 5000. 5479. 5826. 6758 (शिरिवं ed. Calc.). R. 5,83,13. KĀM. NITIS. 19,6. ÇIÇ. 3,68. VEṆIS. 4,15. BHAG. P. 1,7,34. 41. 4,18,31. 5,5,30. 7,7,6. 9,10,86. 15,21. PĀNĀAR. 1,7,54. 56. 2,2,89. masc. etwa so v. a. Bureau, Verwaltungsort RĀĀ-TAR. 5,176. Wird häufig (aber nie in den Bomb. Ausgg.) शिविर geschrieben. — 2) eine Kornart ÇABDĀTHAK. bei WILSON. — Vgl. शैल°.

शिविरगिरि m. N. pr. eines Berges VARIN. BQH. S. 14,6.

शिवीरथ m. = शिविका HĀR. 158 (शिवीरथ gedr.).

शिविर् adj. etwa gett.: धनः AV. 7,90,2.

शिम, शिम्पति Nebenform zu 1. शम्; s. daselbst unter 2) am Ende. Vgl. शिक् in शिक्त् u. s. w. neben शक्, शिप् neben शास्.

शिम m. vermuthlich so v. a. 1. शमितर. गात्राणि पर्वशस्ते शिमाः कृण्वतु शिम्पतः TS. 5,2,43,1. सिमाः v. l. in VS.

शिमि f. Nebenform von 2. शमी Hülsenfrucht H. 1130.

शिमिका f. N. pr. einer Oertlichkeit RĀĀ-TAR. 6,183. 7,370.

शिमिदा f. N. pr. einer Unholdin: अथ रत्नसि शिमिदा (°दाम् Pa-dap.) च सेधतम् AV. 4,23,4. ÇAT. BR. 7,4,2,27. — Vgl. अशिमिद.

शिमिदन् adj. Bez. eines Windes TAITT. ĀR. 4,9,1.

शिमिविद्विप्, शि° was bedeuten könnte Werke nicht anfeindend TAITT. ĀR. 1,9,3.

शिमिषीपद् s. शमनीषद्.

शिमो f. Nebenform von 1. शमी TS. 5,2,43,1. KĀTH. 10,6.

शिमीवत् (von शिमी) adj. wirksam, durchdringend, gewaltig NIN. 5,12. 14,25. JAI: RV. 1,84,16. (वज्रः) दिवो न त्वेषो रुच्यः शिमीवान् 100,13. 10,8,2. क्रन्दस् 38,1. अर्क 1,141,13. सिन्धुर्न तोदः शिमीवां रुघायतः 2,25,3. रुत 5,86,3. die Marut 8,20,3. Krieger 10,78,3. त्वेषमित्था समरं शिमीवतोः 1,153,2.

शिमूडी f. ein best. Strauch RĀĀN. im ÇKDr.

शिम्व 1) m. a) Hülsenfrucht, Schote SUÇR. 1,199,6. fgg. वैदलिक 12. — b) Cassia Tora Lin. ÇABDĀ. im ÇKDr. — 2) f. छा Hülsenfrucht, Schote AK. 2,9,23 (mit स). H. 1130. HALĀJ. 2,34. — Vgl. तुवरी°, पयु°.

शिम्वर्त्त m. Schöthen (nach SĀ. Blüthe der Çālmall) RV. 3,53,22. eine best. Pflanze KAUC. 8.

शिम्वीत adj. nach NAIKH. 3,6 so v. a. सुख. वंसग RV. 10,106,5.

शिम्वि f. 1) = शिम्वी Hülsenfrucht, Schote H. 1131. MĀLATIM. 145,20. शिम्वी f. dass. ÇABDĀ. im ÇKDr. °पूष SUÇR. 2,231,4. 340,16. 390,17. °धान्य KĀRANA 1,25 (शमीधान्य v. l.). VĀGH. 6,17. RĀĀ-TAR. 1,211. — 2) शिम्वि ein best. Gras, = एरका BHĀVAPR. im ÇKDr. शिम्वी Pha-

seolus trilobus und Mucuna prurius Hook. RĀĀN. im ÇKDr. — Vgl. काक°, कु°, कोल°.

शिम्विक 1) m. eine schwarze Varietät von Phaseolus Mungo (मुद्ग) Lin. H. 1173. — 2) f. छा Hülsenfrucht, Schote ÇABDĀ. im ÇKDr. — Vgl. कल°, दीर्घ°.

शिम्विपर्णिका f. Phaseolus trilobus RATNAM. im ÇKDr.

शिम्विपर्णी f. dass. ÇABDĀ. im ÇKDr.

शिम्यु m. N. pr. eines (feindlichen) Volkes RV. 7,18,5. शिम्यु Bez. von Feinden 1,100,18.

शिमोडी f. wohl nur fehlerhaft für शिमूडी; s. u. वल्य 3).

शिर (von 1. शर) nom. ag. am Ende eines comp. zerbrechend, hart mitnehmend KIR. 15,5.

शिर m. 1. = शिरस् Kopf UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4,193. कुण्डलोद्दृष्टग-एडानां कुमारणां तरस्विनाम् । निचकर्त शिरान्द्रोणिर्नलिभ्य इव पङ्क-जान् || MBH. ebend. PĀNĀAR. 3,2,18. 4,3. Verz. d. Oxf. H. 103, b, 7 (Conj.). HARIV. 2683 ist °शिरःप्रख्यात् zu lesen; die neuere Ausg. hat eine ganz andere Lesart. Vgl. इन्द्र°, त्रि°, मृग°, वेद°. — 2) die Wurzel von Piper longum H. an. 2,468 (mit स). MED. r. 92. Vgl. चटिका-शिर, °शिरस्. — 3) eine Art Birke (भूर्जपत्र) RATNAM. 256. — 4) = शय्या. — 5) = अन्नगर UNĀDIV. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDr.

शिरःकपाल n. Schädel MBH. 14,2370. HARIV. 14839. SUÇR. 1,87,20. Verz. d. Oxf. H. 256, b, 10. fg.

शिरःकपालिन् (von शिरःकपाल) adj. einen Schädel tragend JĀĀN. 3,243.

शिरःकम्प m. Kopfschütteln MBH. 3,16067 (pl.). RĀĀ-TAR. 5,363. सशि-रःकम्पम् adv. MĀKĀH. 63,12. Verz. d. Oxf. H. 142, a, 6 v. u.

शिरःकम्पिन् adj. mit dem Kopfe zitternd Spr. (II) 2110.

शिरःकर्ण n. sg. Kopf und Ohr KAUC. in Ind. St. 5,264.

शिरःकृत्तन n. das Kopfschlagen Spr. (II) 2643.

शिरःक्रिया f. das Darstellen —, Vorführen eines Kopfes: मायाराम° R. GORR. 1,4,104.

शिरःपट्ट m. Kopfbinde PĀNĀAR. 4,3,68 (°पट्टे zu lesen).

शिरःपाक m. eine best. Kopfkrankheit ÇĀRṆG. SĀH. 1,7,85.

शिरःपीठ n. Nacken H. c. 122. — Vgl. शिरोधरा, शिरोधि.

शिरःप्रदान n. das Hingeben des Kopfes, — des Lebens Verz. d. Oxf. H. 250, b, 12.

शिरःफल m. Kokosnussbaum TRIK. 2,4,40.

शिरज (शिर = शिरस् + ज) m. Kopfhaar ÇABDĀ. im ÇKDr. — Vgl. शिरोरुक्.

शिरःप्रक्षे (शिरस् + क्षे) m. das Kopfschlagen, Kopfabreißen ÇIÇ. 2,66. KATHA. 51,77. PĀNĀAT. ed. ORN. 42,25 (शिरःप्रक्षेद्म् zu lesen). RAM° RAGH. 12,74.

शिरःप्रक्षेदन n. dass. विबुधरिपु° Verz. d. Oxf. H. 64, b, 40; vgl. शिर-सप्रक्षेदनम् Spr. (II) 3312.

शिरःशिल (शिरस् + शिला) n. N. pr. einer Festung RĀĀ-TAR. 8,2493.

शिरःपूल n. heftiger Kopfschmerz SUÇR. 1,117,5. 156,14. KATHA. 13,155. DHĀRTAS. 78,6. °विनाशन GĀRUPA-P. 188 im ÇKDr.

शिरःशेष adj. von dem nur der Kopf übrig blieb, m. Bez. Rāhu's Spr. (II) 1126.

शिरस् UNĀDIS. 4, 193. n. 1) *Kopf, Haupt* (AK. 2, 6, 2, 46. H. 566. an. 2, 593. MED. 8. 40. HALĀJ. 2, 368. 5, 13); *das Oberste, Erste* (प्रधान TRIK. 3, 3, 452. H. an. MED.); *oberes Ende, Spitze* (TRIK.). RV. 2, 20, 6. 3, 54, 12. 4, 18, 9. 8, 80, 5. 10, 27, 13. AV. 6, 49, 2. अथर्वणाः 10, 2, 27. VS. 11, 57. पञ्चस्य AIT. BR. 1, 25. 2, 21. TS. 2, 5, 24, 7. 6, 2, 5. राज्ञाम् ÇAT. BR. 13, 3, 2. 10. 14, 1, 2, 28. शिरसा यूपमुष्मिन्कृति KĀTJ. ÇA. 14, 5, 10. ĀÇV. GRHJ. 1, 17, 7. घृतं ĀÇV. ÇA. 5, 12, 3. कुशलीकृतं GRHJ. 1, 19, 10. अर्धशिरसि in der Mitte des Kopfes 4, 8, 15. सीता° KAUC. 20. वल्मीक° 21. मुञ्ज° 25. शिरसि (der Vēdi) गायत्रं गायेत् LĀTJ. 1, 5, 11. 20. आकृवनीयाभि° dessen Kopf dem Āhavanīja zugekehrt ist ĀÇV. GRHJ. 4, 2, 15. अग्निशिरोऽय गोभ. 2, 9, 12. — M. 2, 60. शव° 11, 72. कीटो ऽपि मुमनःसङ्गादारोहति सतां शिरः Spr. (II) 1782. पलित 3275. fg. MEGH. 7. ÇĀK. 183. ÇĀC. 9, 3. VARĀH. BRH. S. 3, 4. 50, 11. VET. in LA. (III) 13, 14. BRĀG. P. 4, 7, 3. शिरसो ऽस्थि HALĀJ. 3, 11. शिरोदेश 2, 112. unter den स्थानानि वर्षानाम् (प्रतिश्रुत्कानि) ÇIKSHĀ 13 in Ind. St. 4, 107. TS. PRĪT. 2, 3. 23, 10. प्रणिपतित° VARĀH. BRH. S. 43, 60. संघि 52, 4. वेष्टित° adj. M. 3, 238. सु° adj. R. 1, 1, 12. सप्त° adj. 4, 33, 41. द्वि° adj. PĀNĀT. 254, 24. स-रुक्° adj. BRĀG. P. 3, 26, 25. उत्सङ्ग ऽस्याः शिरः कृत्वा MBH. 1, 1883. आकृष्य केशेषु शिरः KATHĀS. 18, 174. न संकृतभ्यां पाणिभ्यां काण्डूयेदात्मनः शिरः M. 4, 82. पुत्रदारस्य वाप्येन शिरासि स्पर्शयेत् 8, 114. शिरो भिन्ना Ind. St. 4, 383. भिन्नशिरोदेहाः (so ed. Bomb. MBH. 1, 8319. शिर-प्रक्षेप्तुं खड्गेन 3, 3046. शिरसप्रक्षेप्तम् Spr. (II) 3312. VARĀH. BRH. S. 3, 1. येन वृत्रशिरो कृता BRĀG. P. 6, 9, 53. अक्रमपि शिरो ददामि (vgl. शिरःप्रदान) VET. in LA. 33, 1. न धारयति यः शिरः wer den Kopf nicht halten kann SUÇH. 1, 113, 11. शिरो वक्षामि चेष्टवातवाकं देव गर्विता ich trage den Kopf hoch, bin stolz HARIV. 7103. शिरासि गर्वितान्युक्ताः 8321. इतरो वर्तयेच्छिरः halte den Kopf hin so v. a. erkläre sich zur Strafe bereit JĀS. 2, 96; vgl. unter वर्तु caus. 8) und शिरोवर्तिन्. सिद्धार्थाय शिरसा धारयेत् SUÇH. 1, 71, 17. शिरसा विधृताः (केशाः, सेवकाः) Spr. 2983. शिरसा शिलां विधत् MĀK. P. 14, 77. fg. भार्या शिरसावरुत् अकरोत् v. l.) Spr. (II) 4239. तामाज्ञा शिरसा कृत्वा (als Zeichen von Ehrerbietung) MBH. 4, 1147. शिरोभिस्ते गृहीत्वोर्विम् M. 8, 256. यावन्न चरणौ धातुः — शिरसा प्रयक्षोष्यामि R. 2, 90, 7. 101, 15. शिरसा च मर्क्षो ययौ 1, 9, 67. शिरसा प्रणतः 57, 18. प्रणम्य शिरसा भूमौ 4, 43, 51. VET. in LA. (III) 1, 2. निपत्य शिरसा R. 2, 96, 57. प्रणिपत्य VIKR. 3, 12. अग्निवादये (so ed. Bomb.) त्वां शिरसा MBH. 3, 1828. शिरसाभ्यगमत् अभ्यनमत् INDR. 2, 19) 1774. शिरसा याचितो मया R. 2, 101, 13. 4, 9, 6. पादयोः शिरसा गतः 2, 96, 49. प्रहारान् — शिरसि विवर्जयेत् M. 4, 83. शिरसि oder शिरस्सु कर् KĀTJ. ÇA. 13, 3, 19. R. 5, 32, 46. शिरसि स्थितः (चूडामणिः) HALĀJ. 2, 409. दास्यं च शिरसि स्थितम् über Jmdes Kopfe hängend so v. a. nahe bevorstehend Spr. (II) 2598. यातनाः शिरसि स्थिताः PĀNĀT. 4, 3, 204. धन्यानां शिरसि स्थिताः so v. a. hoch über allen Glücklichen stehend Spr. (II) 5369. शिरोगत, शिरःस्थित ÇIKSHĀ 37 in Ind. St. 4, 108. शिरोधरणीय DHŪRTAS. 67, 14. — पर्वतस्य मर्च्छिरः Gipfel MBH. 4, 880. 8, 4808. ad MEGH. 18. ÇĀC. 4, 54. KIR. 5, 17. VARĀH. BRH. S. 9, 39. LA. (III) 90, 16. BRĀG. P. 5, 17, 8. eines Baumes AK. 2, 4, 4, 12. H. 1121. MED. HALĀJ. 2, 26. R. 3, 22, 17. BRĀG. P. 5, 16, 17. — नक्षत्रशिरसि HARIV. 42239. AK. 1, 1, 2, 25. उत्का शिरसि विशाला प्रतनुपुष्का VARĀH. BRH. S. 33, 8. das obere Ende

einer Bettstelle VARĀH. BRH. S. 79, 10. eines Balkens PĀNĀT. ed. orn. 6, 3. अङ्गुष्ठ° BRĀG. P. 3, 13, 22. मङ्गिनी° H. 878. सेन्यशिरसि an der Spitze PRAB. 85, 19. रणशिरसि ÇĀK. 157. 185. Spr. (II) 3093. समरशिरसि KATHĀS. 48, 188. संपामशिरसो मध्ये MBH. 4, 1131. 6, 4041. = सेनाय MED. = सेनायभाग (so ist zu lesen) H. an. सरःशिरसि PĀNĀT. 1, 3, 56. मनो-वेदशिरांसि Anfang (eines Liedes, Spruches) VARĀH. BRH. S. 46, 78. BRĀG. P. 5, 9, 5. NUS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 91. WENEN, RĀMAT. UP. 303. — साध्य° Haupt in übertr. Bed. (= प्रधान Comm.) BRĀG. P. 5, 14, 44. — 2) N. eines Sāman PĀNĀT. BR. 5, 1, 2. LĀTJ. 6, 2, 5. 10, 9, 8. — 3) N. pr. eines Berges TĀNAN. 3. — Vgl. अ°, अथर्व°, अय°, अवाक्° (auch M. 3, 249. 8, 94. 11, 73. R. 1, 60, 17), अश्च°, उच्चैः°, कपाल°, कूर्च°, ज्ञानु°, त्रि°, दश°, पुरुष°, पृथु°, प्रत्यक्°, वृक्षस्पति°, ब्रह्म°, भुज°, मक्ष°, मृग°, रथ°, वाजि°, वि°, वेद°, शक्र°, शङ्ख°, शालि°, श्रुति°, स्कन्ध°, शेरसि, शीर्ष°, शीर्षन् und मूर्धन्.

शिरस = शिरस् Kopf in सकृत्शिरसोदर MBH. 13, 853.

शिरसिज (शि°, loc. von शिरस्, + ङि) m. Kopfhaar HALĀJ. 2, 375. ÇĀC. 7, 62. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री PĀNĀT. ed. orn. 49, 23.

शिरसिरुक् m. dass, ÇABDAR. im ÇKDr.

शिरस्क (von शिरस्) 1) am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री): अ° MBH. 3, 15745. अवाक्° SUÇH. 1, 359, 7. उन्नमित° 8. 9. पूर्व° (प्रतिमा) VARĀH. BRH. S. 60, 10. उभय° (उत्का) 33, 9. द्वि° (खर्जूरी) 54, 58. विभूषित° (कृत्वा) 73, 5. सप्रणवसव्याकृतिसशिरस्कगायत्रीभिः KULL. zu M. 2, 83. कामलशिरस्कत्व n. nom. abstr. TS. PRĪT. 20, 12. Comm. Vgl. वि°. — 2) n. Helm H. 768.

शिरस्तस् (von शिरस्; adv. aus dem Kopfe: उदित KUMĀRAS. 3, 49. vom Kopfe her: पशुपति° Spr. 2982. vom Kopfe an ĀÇV. GRHJ. 4, 8, 8. KAUC. 7. zu Häupten: निधा PĀR. GRHJ. 1, 16.

शिरस्त्र (शिरस् + त्र, n. Helm AK. 2, 8, 2, 32. HĀR. 73. RAÇH. 7, 46. 59. RĀGA-TAN. 3, 342.

शिरस्त्राण n. dass. H. 768. MBH. 4, 1755. 6, 2523. 2843. 7, 74. 14, 2315. HARIV. 13739. R. 3, 33, 36. 6, 70, 40. RAÇH. 4, 64. Verz. d. Oxf. H. 105, 6, 83.

शिरस्पद im Gegens. zu अर्धस्पद P. 2, 3, 47.

शिरस्य्. °स्पति = शिर इच्छति P. 6, 1, 64. Schol.

शिरस्य् adj. = शिर इव gaṇa शाखादि zu P. 5, 3, 103. शिरस्याः केशाः P. 6, 1, 64. VĀRTI. 1. शीर्षणशिरस्यौ विशदे कचे AK. 2, 6, 2, 49. H. 870.

शिरःस्थान n. Hauptort: मरुभूमिः MBH. 3, 15365.

शिरःस्नात adj. der sich den Kopf gereinigt hat M. 4, 63 (= MBH. 13, 5024, wo die ed. Bomb. शिरस्नातस्तु st. शिरःस्नातेश्च der ed. Calc. liest). MBH. 13, 5081.

शिरःस्नान n. eine Tinctur zur Reinigung des Kopfes VARĀH. BRH. S. 77, 4. 5.

शिरि UNĀDIS. 4, 142. m. = कृत्स्न UśĀVAL. = शलभ Schol. zu Uq. 4, 144. = खड्ग, शर, किंख UNĀDIK. im ÇKDr.

शिरिणा f. Nacht nach NAIGH. 1, 7. शिरिणायां चिद्वक्तृना मर्क्षोभिर्य-रीवतो वसति प्रवेत्ताः RV. 2, 10, 8. wohl Verschlag, Kammer, cella; vgl. शरण und शर्वरी.

शिरिम्बिठ m. nach JĀSKA so v. a. Wolke NAIGH. 4, 3. NIN. 6, 30. RV. 10, 155, 1. Nach RV. ANUKR. N. pr. des Verfassers des angegebenen

Liedes mit dem patron. Bhāradvāja.

शिरिष UNĀDIS. 4, 27. *Acacia Sirissa* Buch., m. der Baum, n. (stets n. nach Siddh. K. 249, b, 5) die Blüthe. AK. 2, 4, 2, 43. HIA. 94. RATNAM. 159. SHAPY. BR. 5, 2. GOBH. 3, 9, 5. ÇĀNKH. GRHJ. 4, 17. KAUC. 8. R. 3, 17, 11. 79, 36. SUÇR. 1, 138, 6. 145, 5. 237, 21. °फल 2, 49, 13. °बीज 329, 5. 338, 17. °रस 511, 7. 246, 18. Spr. 2920. MEGH. 66. KUMĀRAS. 1, 41. RAGH. 16, 48. ÇĀK. 29. 145. VARĀH. BRH. S. 3, 28. 29, 4. 54, 50. 55, 3. 60, 8. 80, 6. 83, 1. 85, 4. KATHĪS. 71, 118. शिरिष इव संसारे सुखोच्छेद्ये मनीषिणाम् RĀGA-TAR. 2, 83. 6, 291. BHĀG. P. 8, 2, 17. WILSON, Sel. Works 2, 6. BURNOUF, Intr. 388, N. 1. °वण und °वन P. 8, 4, 6. Schol. शिरिषाणामद्वर-भ्वो घामः शिरिषास्तस्य वनं °वनम् 1, 2, 51, Schol. — Vgl. शैरीष fgg.

शिरिषक m. N. pr. eines Schlangendāmons MBH. 5, 3620. — Vgl. घन्वुशिरिषिका.

शिरिषपत्रिका f. eine weiss blühende *Achyranthes aspera* RĀGAN. im ÇKDr.

शिरिषिकै adj. (चतुर्धर्वेषु) von शिरिष gaṇa कुमुदादि 1. zu P. 4, 2, 80. — Vgl. शैरीषिका.

शिरिषिन् 1) m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmītra MBH. 13, 258. — 2) f. शिरिषिणी eine an Çirisha reiche Gegend gaṇa पुष्करादि zu P. 5, 2, 135.

शिरोगद m. Kopfkrankheit SUÇR. 1, 11, 4.

शिरोगृह n. Zimmer auf dem Dache eines Hauses H. 995. HALĀJ. 2, 149.

शिरोगिरव n. ein schwerer Kopf SUÇR. 1, 259, 14.

शिरोगृह m. schmerzhafter Eingenommenheit des Kopfes SUÇR. 1, 35, 4. ÇĀNKH. SAMH. 1, 7, 70.

शिरोग्रीव n. sg. Kopf und Nacken AIR. BR. 1, 25.

शिरोगात m. ein Schlag auf den Kopf MĀKĪH. 144, 13. VARĀH. BRH. S. 51, 11.

शिरोज (शिरम् + ज) n. pl. Kopfhaar HARIV. 5694. — Vgl. शिरोरुह.

शिरोजानु n. ein Comp. mit Umstellung der Glieder gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31.

शिरोज्वर m. Fieber mit Kopfschmerz MBH. 3, 17321.

शिरिदामन् n. Kopfbinde PAÑĀK. 4, 3, 69.

शिरिदुःख n. Kopfschmerz SUÇR. 1, 260, 16.

शिरिधर n. Nacken, Hals (Kopfträger): प्रसार्य च °धरम् (wohl °धराम् zu lesen) R. 3, 73, 23. BHĀG. P. 3, 13, 36. 8, 11, 32. 9, 5, 8. gewöhnlich °धरा f. H. 586. MBH. 1, 6292. 3, 11517. 16190. HARIV. 3091. 4787. R. 2, 23, 4. KARAKA 3, 8. ÇIÇ. 4, 52. KATHĪS. 41, 44. MĀRK. P. 84, 1 (falschlich शिरिधरा° gedruckt). S. 657, Çl. 31. BHĀG. P. 3, 17, 10. 4, 11, 5. 5, 12, 5. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) MBH. 7, 731. HARIV. 13995. R. 3, 31, 48. 55, 2. 5, 17, 25. 42, 20. VARĀH. BRH. 17, 9. MĀRK. P. 29, 7. 89, 35. BHĀG. P. 3, 31, 8. 5, 1, 20.

शिरिधि m. dass. AK. 2, 6, 2, 39. H. 586.

शिरिधूनन n. das Schütteln des Kopfes KĀVYAPR. 103, 2 v. u.

शिरिध = शिरिधि BHĀG. P. 10, 59, 16.

शिरिभाग m. Gipfel (eines Baumes) KATHĪS. 33, 109.

शिरिभिताप m. Kopfschmerz SUÇR. 2, 312, 18. 376, 8.

शिरिभूषण n. Kopfschmuck; davon °भूषणाय्, °भूषणायते einen Kopf-

schmuck bilden Comm. zu KĀVYAPR. 1, 56.

शिरिमणि m. ein auf dem Kopfe getragenes Juwel, Diadem H. 650. Rr. 1, 19. VARĀH. BRH. S. 43, 36. 44, 23. NĀCĀN. 57, 17. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, Çl. 18. In übertr. Bed. so v. a. die Krone von, der Erste unter: तार्किकाणाम् Verz. d. Oxf. H. 243, b, 3. सर्वदेव° PAÑĀK. 4, 3, 43. मूर्ख° KATHĪS. 61, 202. ज्ञा° 250. धूर्त° 124, 217. नास्तिक° Schol. zu Kap. 1, 43. SAMVADARÇANAS. 1, 14. 121, 6. पृथ्वी° KATHĪS. 63, 214. Ohne nähere Bezeichnung als Titel von aussergewöhnlichen Werken und Personen COLEBR. Misc. Ess. 2, 323. fgg. HALL 31. 75. 206. Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480. 398, b, N. 2. 401, a, No. 196. Verz. d. B. H. No. 630. fgg. Verz. d. Cambr. H. 43. TĪRAN. 210. Notices of Skt Mss. 156. — Vgl. पण्डित°, मोमासा°, सिद्धांत°.

शिरिमर्मन् m. Wildschwein H. 1288.

शिरिमात्रवशेष adj. von dem nur der Kopf übriggeblieben ist: राज्ञ Spr. (II) 1389.

शिरिमालि m. Diadem als Bez. einer bekannten bedeutenden Persönlichkeit Verz. d. Tüb. H. 13.

शिरिरत्न n. = शिरिमणि AK. 2, 6, 2, 4. H. 650. Schol. शिरिरत्नाय धूर्जटे: (चन्द्राय) WEBER, Kṛṣṇa. 298.

शिरिरुन् f. Kopfschmerz SUÇR. 1, 24, 16. 2, 354, 3. VARĀH. BRH. S. 53, 111. KATHĪS. 37, 213.

शिरिरुजा f. 1) dass. MBH. 3, 16829; vgl. शिरिसो रुजा 16816. — 2) *Alstonia scholaris* R. Br. TRIK. 2, 4, 7.

शिरिरुह m. Kopfhaar ÇĀNDAR. im ÇKDr. — Vgl. शिरिरुह.

शिरिरुह m. 1) dass. AK. 2, 6, 2, 46. HALĀJ. 2, 375. MBH. 1, 5932. 6468. HARIV. 13557. Rr. 1, 4. प्रसिद्धा: KUMĀRAS. 5, 9. Spr. (II) 1687. 2104. (I) 3059. VARĀH. BRH. S. 69, 16. 95, 40. RĀGA-TAR. 3, 365. शिरिरुहान्त Rr. 4, 15. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) MBH. 1, 5929. 3, 401. 2514. 15, 671. R. 2, 45, 27. RAGH. 15, 16. VARĀH. BRH. S. 77, 1. KATHĪS. 84, 47. BHĀG. P. 3, 19, 26. 4, 28, 44. 8, 12, 29. = 2) Horn (?): ऋष्यशिरिरुहपाद (घ्न) VARĀH. BRH. S. 65, 8.

शिरिरोग m. Kopfkrankheit SUÇR. 1, 172, 8. 182, 18. 381, 8. 2, 376, 2. Verz. d. B. H. No. 958. 963. 972. 975. Verz. d. Oxf. H. 308, b, 12. 16. 314, b, 8. 9. 316, b, 13. 357, b, 1.

शिरिर्ति (शिरम् + घर्ति = घर्ति) f. Kopfschmerz P. 3, 3, 108. Schol. KATHĪS. 13, 152. 33, 148.

शिरिवर्तिन् adj. seinen Kopf hinhaltend so v. a. zur Strafe sich bereit erklärend NĀRADA in Z. d. d. m. G. 9, 679; vgl. unter वर्त् caus. 8).

शिरिवल्ली f. der Kamm eines Pfauen ÇĀNDAR. im ÇKDr.

शिरिविजु n. sg. ein Comp. mit umgestellten Gliedern v. l. im gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31.

शिरिविरेक m. = शिरिविरेचन n. ÇĀNKH. SAMH. 3, 8, 19.

शिरिविरेचन 1) adj. den Kopf ausputzend SUÇR. 1, 160, 7. — 2) n. ein Mittel zum Ausputzen des Kopfes SUÇR. 1, 102, 3. 145, 9. 2, 15, 16. शिरिविरेचनं नस्यविकल्पः प्रतिमर्शः शिरिविरेचनविकल्पः 236, 2.

शिरिवृत्त n. Pfeffer (rund wie ein Kopf) RĀGAN. im ÇKDr.

शिरिवृत्तफल m. eine roth blühende *Achyranthes aspera* BHĀVAPR. im ÇKDr.

शिवेष्ट m. *Turban* AK. 3,4,39,222. *TRIK.* 2,6,35.

शिवेष्टन n. dass. *ÇABDAR.* im ÇKDr.

शिवप्रत n. Bez. einer best. Begehung *MUNP.* Up. 3,2,10.

शिरोऽस्थि n. *Schädel* AK. 2,6,3,20; vgl. शिरसोऽस्थि *HALĪ.* 3,11.

शिल्, शिलति (उठ्के) *DAĪTUP.* 28,70. — Vgl. सिल्.

शिल 1) m. n. (nach den Lexicographen n., die Texte bieten m.) eine auf dem Felde zurückgebliebene Aehre und das Auflesen derselben *H.* 865. an. 2,512. *MED.* I. 51. शिलानप्युक्तः (gen. partic.) *M.* 3,100. प्रतिपद्याच्छिल्: श्रेयास्ततोऽप्युक्तः प्रशस्यते 10,112. संचिन्वन्धीर् असीत शिलाकारी शिल् यथा *SPR.* 8270. शिलैः *BHĀG.* P. 44,17,40. परिगणितोऽच्छिलाशन *MBH.* 12,13943; vgl. unter उठ्क und शिलोऽक्क fg. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des *Pārijātra* *RAGH.* 18,16; vgl. *LIA.* 4, *Anh.* XII, N. 24.

शिलक m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. शालावत्य *KHĀND.* Up. 4,8,1.

शिलगर्भ m. eine best. Pflanze, = पाषाणभेदन *RĪĀN.* im ÇKDr. man hätte शिला° erwartet.

शिलतरि *MBH.* 13,1860 fehlerhaft für शिलरति, wie die ed. Bomb. liest.

शिलंधिर (im Index शिलंधर) m. N. pr. eines Mannes *PRAYARĀDH.* in *Verz.* d. B. H. 59,1. wohl fehlerhaft.

शिलमानखान m. = سليمان خان *Verz.* d. *Oxf.* H. 193,2,2.

शिलरति adj. der sich mit Aehrenlosen begnügt *MBH.* 13,1860 nach der richtigen Lesart der ed. Bomb.

शिलवाका (शिला+वा°) f. wohl N. pr. eines Flusses *P.* 6,3,63, Schol. Vgl. शिलावका.

शिलवृत्ति adj. von Aehrenlosen lebend *MBH.* 13,1799. fgg. — Vgl. शिलोऽक्कवृत्ति unter शिलोऽक्क.

1. शिला f. 1) Stein, Fels *AK.* 2,3,4. *H.* 1036. an. 2,512. *MED.* I. 51. *HALĪ.* 2,13. *AV.* 12,1,26. *ĀCV.* *GĀR.* 2,9,3. *GONN.* 4,2,20. *M.* 2,204. *JĀĀN.* 2,278. *MBH.* 3,12185. °नाल 6,219. *R.* 1,43,20. 2,94,20. सत्पासमा 96,6. °शित्विर्वाणोः 3,68,44. 4,9,44. *SUCH.* 1,28,1. 2,83,2. 182,6. *MEGH.* 103. °वर्षवि पर्वतः *RAGH.* 4,40. 12,73. *ÇĀK.* 74. *SPR.* 2939. 3188. (II) 3310. *VARĀH.* *BRH.* S. 50,25. 53,112. 54,107. fgg. *RĪĀN.* *TAR.* 2,129. 4,423. *PRAB.* 21,4. 67,10. *BHĀG.* P. 2,6,5. *PAÑĀK.* 100,18. *Verz.* d. *Oxf.* H. 98,2,3. सैन्धवशिलाशकल *RAGH.* 5,73. स्फटिकमणिशिलावेदिकाः (in denen स्फ° und म° die Steine sind) *PRAB.* 26,5. *MEGH.* 74. तुषारसंघात-शिलाः so v. a. Eisstücke *KUMĀRAS.* 1,57. am Ende eines adj. comp. (f. आ): त्रि°, चतु° *KAUC.* 36. एक° *R.* 2,94,22. 5,74,15. पञ्च° *Verz.* d. *Oxf.* H. 60,2,37. *MEGH.* 53. स्रग्ध्रशिलः कूपः *SPR.* (II) 3809. — 2) = मनः-शिला rather *Arsenik*, *Realgar* *H.* an. *MED.* *RATNAM.* 292. *SUCH.* 2,23,14. 329,7. *Verz.* d. *Oxf.* H. 324,2, No. 761. — 3) *Kämpfer* *RĪĀN.* im ÇKDr. — 4) = अघस्तादारु *AK.* 2,2,13. = स्तम्भदेरधोदारु *H.* 1008. = दारोधोदारु *H.* an. = दाराधःस्थितदारु und स्तम्भशोर्ध *MED.*; vgl. शिली. — 5) N. pr. eines Flusses (?) *R.* 2,71,4; vgl. 73,4 *GONN.* — 6) N. pr. eines Frauenzimmers *Verz.* d. B. H. 113 (XXIV). शिलाव्यायिका *Verz.* d. *Oxf.* H. 354,2,85. fg. — Vgl. स्रस्त्र°, स्रस्त्र°, किंशिल, गण्डशिला, तीर्थ°, प्रेत°, मनः°, मका°, रोग°, वध्य°, विष्णु°, शङ्ख° (könnte vielleicht *Muscheln* und *Realgar* bedeuten), शिरःशिल, शैल, शैलेय.

2. शिला = शिरा (सिरा) *Ader* *MAHĀNĪ.* Up. in *Ind.* St. 2,93.

शिलाकर्णी f. *Boswellia thurifera* *ROXB.* *ÇABDAR.* im ÇKDr.

शिलाकुरु m. ein zum Ausbrechen oder Behauen von Steinen dienendes Instrument *H.* an. 2,84. °क m. dergl. *ÇABDAR.* im ÇKDr.

शिलाकुसुम n. *Storax* *WILSON.*

शिलातार (1. शिला + तार°) n. *Lithographie* *VENIS.* lith. Ausg. am Ende.

शिलागृह n. ein Gemach in einem Felsen, ein aus Steinen aufgeführtes Häuschen *R.* 5,16,80. 37,42. *RĪĀN.* *TAR.* 4,275.

शिलाचक्र n. ein Diagramm auf einem Steine *PAÑĀK.* 1,10,82. शालग्राम° 2,24.

शिलाचय m. *Steinmasse, Berg:* कनक° *VARĀH.* *BRH.* S. 24,1. — Vgl. शिलानिचय, शिलोच्चय, शैल.

शिलान्न adj. aus Steinen —, aus Felsen gewonnen: 1) n. a) *Erdharz* *SUCH.* 2,53,12. — b) *Eisen* *RĪĀN.* im ÇKDr. — 2) f. आ = शिलावत्का *RĪĀN.* im ÇKDr. u. d. letzten Worte (शिलान्न gedr.).

शिलान्नतु n. *Erdharz* *AK.* 2,9,104. *TRIK.* 2,9,37. *H.* 1062. *RATNAM.* 290. *MBH.* 12,10260. *SUCH.* 1,52,21. 2,45,8. 64,12. शैलाः सूर्याश्रुतापिताः । जनुप्रकाशं स्वरसं शिलाभ्यः प्रस्रवन्ति किं । शिलान्नत्विति विख्यातं सर्वव्याधिविनाशनम् || 83,3. 327,16. *VARĀH.* *BRH.* S. 76,3.

शिलान्नित् (!) f. dass. *RĪĀN.* bei *WILSON.*

शिलाञ्जनी f. ein best. Strauch, = कालाञ्जनी *RĪĀN.* im ÇKDr.

शिलाटक m. = शट्ट *TRIK.* 3,3,46. *H.* an. 4,37. *MED.* k. 217. = विलेप *TRIK.* *MED.* *Höhle* ÇKDr. und *WILSON* nach *MED.*, indem sie hier wahrscheinlich विले ऽपि स्त. विलेपे gelesen haben. Der gedruckte Text in *TRIK.* hat विले वेष्टे (daher a fence, an enclosure bei *WILSON*), was aber nach den *Corrigg.* in विलेपेट्टे, d. i. विलेपे ऽट्टे zu verbessern ist.

शिलातल n. ein Stein oder Fels mit horizontaler Fläche: प्रस्थे सम-शिलातले *MBH.* 1,7716. 3,2412. *R.* 4,41,64. *SŪRAS.* 3,1. *KUMĀRAS.* 1, 56. *SPR.* (II) 2053. *KATHĀS.* 22,179. ध्यानं रत्नशिलातलेषु *ÇĀK.* 171.

शिलात्मज n. *Eisen* (ein Kind der Steine) *RĪĀN.* im ÇKDr.

शिलात्मिका (1. शिला + आत्मन्) f. *Schmelztiegel* *ÇABDAR.* im ÇKDr.

शिलात्व (von 1. शिला) n. das Steinssein, die Natur des Steins *SPR.* (II) 4875.

शिलावच f. = शिलावत्का *RĪĀN.* im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

शिलाद (शिल् + श्रद्) m. N. pr. eines Mannes: शक्रशिलादसंवाद *Verz.* d. *Oxf.* H. 44,2,26. *Vāter* *Udañka's* 283,2,10. fg. — Vgl. शैलाद.

शिलादहु m. = शिलान्नतु *RĪĀN.* im ÇKDr. *AUSH.* 82.

शिलादान (1. शिला + दान) n. das Schenken eines Steines (sc. aus *Çālagrāma*) *PAÑĀK.* 2,7,30. Könnte auch (aber nicht hier) das Auflesen von Körnern (शिल् + दान°) bedeuten; vgl. शिलोऽक्कप्याददीत *M.* 10,112.

शिलादित्य m. N. pr. eines Fürsten *ÇĀTR.* 1,14. 14,284. fg. — Vgl. शोलादित्य.

शिलाधातु m. *weiße Kreide* *TRIK.* 2,3,6. eine best. gelbe mineralische Substanz *RĪĀN.* im ÇKDr. — *R.* 2,96,2 (105,2 *GONN.*) 5,32,37.

शिलानिचय m. *Steinhaufe, Felsenmasse* *VARĀH.* *BRH.* S. 24,16.

शिलानिर्यास m. *Erdharz* *AUSH.* 106.

शिलानीड m. ein N. *Garuḍa's* *H.* c. 79. °नीड die Hdschr.; vgl. शिलोकम्.

शिलान्धम् (शिल + 2. घ०) n. auf dem Felde zurückgelassene Aehren
als Nahrung Bṛā. P. 11, 18, 25.

शिलापट्ट s. u. पट्ट 1).

शिलापुत्र m. Reibstein TRIK. 2, 3, 5.

शिलापुत्रक m. eine Figur —, eine Statue von Stein ÇĀṣk. zu Bṛh.
Ān. Up. S. 40.

शिलापुष्प n. Erdharz RATNAM. 125. RĪGĀN. im ÇKDr.

शिलापिष s. u. पिष.

शिलाप्रासाद m. ein Tempel aus Stein RĪGĀ-TAR. 4, 190.

शिलाबन्ध m. Mauerwerk RĪGĀ-TAR. 5, 92.

शिलाभ्र n. Erdharz ĠAṬĀDH. im ÇKDr.

शिलाभाव m. des Steinsein, die Natur eines Steins: °भावमवाप्नुहि
werde zu Stein KATHĀS. 17, 143.

शिलभेद m. = पाषाणभेद RATNAM. im ÇKDr. AUSH. 48.

शिलामय (von 1. शिला) adj. (f. ई) steinern R. GORR. 1, 66, 15. RAGH. 11, 34.

वर्ष Steinregen Bṛā. P. 10, 25, 15. fälschlich (da ohne Noth) f. घ्रा ÇĀTR. 14, 296.

शिलामल (1. शिला + मल) n. Erdharz AUSH. 92.

शिलामाकृतम् n. die Majestät der Steine (aus ÇĀlagrāma), Titel
einer Schrift Notices of Skt Mss. 193.

शिलापू m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBH. 13, 253.

शिलारम्भा f. wilder Pisang RĪGĀN. im ÇKDr.

शिलालिन् m. N. pr. eines Verfassers von नटसूत्र P. 4, 3, 110. VĀRTT.
1 zu 6, 4, 144. — Vgl. शैलाल fgg.

शिलावल्का f. ein best. Heilstoff RĪGĀN. im ÇKDr.

शिलावक् 1) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft R. GORR. 2, 73, 4. —
2) f. घ्रा N. pr. eines Flusses R. 2, 74, 4; vgl. शिलवाक्.

शिलावैष्मन् n. Felsengrotte MEGH. 26.

शिलाव्याधि m. Erdharz TRIK. 2, 9, 37.

शिलाशस्त्र n. Steinwaffe KATHĀS. 116, 74.

शिलामन (1. शिला + घ्रा०) 1) adj. auf einem Steine sitzend R. 3, 15, 12.
— 2) n. Erdharz ÇĀDDAR. im ÇKDr.

शिलामार (1. शिला + सार) n. Eisen H. 1038.

शिलास्तम्भ m. eine Säule von Stein KATHĀS. 12, 174. 34, 68. 37, 7. 11.

शिलास्वेद m. Erdharz AUSH. 48.

शिलाकारिन् (शिल + घ्रा०) adj. Aehrenleser Spr. 3270.

शिलाक्वा (1) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 39, 11.

शिलाक्व (1. शिला + घ्राक्वा) n. Erdharz BHĪVAPR. im ÇKDr.

शिलि m. eine Art Birke (भूर्जपत्र) ÇĀDDAR. im ÇKDr. — Vgl. शिति, शिवि.

शिलिक m. gaṇa पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128. Vgl. शैलिक.

शिलिककोष्ठ N. pr. eines Gebirgsdorfes (गिरियाम) RĪGĀ-TAR. 8,
1590. °कोष्ठ gedr.

शिलिन् m. N. pr. eines Schlangendāmons MBH. 1, 2150.

शिलिन m. N. pr. eines Mannes ÇĀṣk. zu Bṛh. Ān. Up. 4, 1, 2 und
SĪ. zu ÇĀT. Br. 14, 6, 20, 5. — Vgl. शैलिन fgg.

शिलिन्द m. ein best. Fisch RĪGĀV. im ÇKDr.

शिली f. 1) eine Art Wurm AK. 1, 2, 2, 24. H. 1203. an. 2, 513 (fälsch-
lich शैली). MED. I. 31. — 2) = स्तम्भशीर्ष MED. = द्वाधःस्थितकाष्ठ
ÇĀDDAR. im ÇKDr.; vgl. 1. शिला 4).

शिलीघ 1) m. a) ein best. Baum H. an. 3, 612. MED. r. 229. Musa
sapientum ÇĀDDARĀVA bei MALLIN. zu Çiç. 6, 32. °पुष्प = कन्दल TRIK.
2, 4, 25. — b) ein best. Fisch H. an. MED. = चित्रपलक ĠAṬĀDH. im ÇKDr.
— 2) f. ई a) ein best. Vogel. — b) eine Art Wurm (गाण्डूपदी). — c) Lehm
H. an. MED. — 3) n. a) die Blüthe von Musa sapientum H. an. MED.
Çiç. 6, 32. 72. ein best. Baum HALĪJ. 5, 45. — b) Pilz (कवक) H. an.
HALĪJ. HARIV. 3358. 3606 (शिलिघ fehlerhaft die ältere Ausg.). statt
कवक hat MED. कर्क (daher die Bod. hatl bei WILSON), wofür nach
den Corrigg. कवर zu lesen ist. — c) = त्रिपुटा H. an. und Viçva im
ÇKDr. — Vgl. उच्छि्लीध.

शिलोधक n. Pilz HĪR. 25.

शिलोपद m. = श्लोप Anschwellung der Füße ÇĀDDAR. im ÇKDr.
°व्याप्तदन्तिपाङ्क्ति DHŪRTAS. 94, 10.

शिलोपृष्ठ adj. neben शिलीमुख als Beiw. eines Schwertes MBH. 4,
1335. nach NILAK. soll शिली = भेकी sein.

शिलीभूत (von 1. शिला + 1. भू) adj. zu Stein —, hart wie Stein ge-
worden: किम KUMĀRAS. 1, 11.

शिलीमुख 1) adj. a) neben शिलीपृष्ठ als Beiw. eines Schwertes MBH.
4, 1335. शिली = भेकी NILAK. — b) = त्रिभूत ÇĀDDAR. im ÇKDr. — 2) m.
a) Pfeil AK. 3, 4, 2, 19. H. 778. an. 4, 46. MED. kh. 17. HALĪJ. 2, 311.
MBH. 6, 3910. HARIV. 6646. R. 3, 26, 19. 31, 20. 34, 23. RAGH. 7, 46. 18,
16. KUMĀRAS. 4, 54. Spr. (II) 2559. 4686. KATHĀS. 42, 6 (am Ende eines
adj. comp. f. घ्रा). Bṛā. P. 4, 3, 19. 11, 4. 26, 9. 10, 50, 23. 89, 16. — b)
Biene AK. II. 1212. H. an. MED. HALĪJ. 2, 100. RAGH. 4, 57. Gīr. 1, 30.
— a) b) Pfeil und Biene zugleich Çiç. 9, 41. Spr. 2579. — c) Schlacht
ÇĀDDAR. im ÇKDr. — d) N. pr. eines Hasen KATHĀS. 62, 29. fgg. HIR. 82, 16.

शिलूष m. 1) Aegle Marmelos CORR. AUSH. 101. — 2) N. pr. eines Rāshi
H. 328. Schol. — Vgl. शैलूष.

शिलैय (von 1. शिला) 1) adj. steinhart P. 5, 3, 102. दधि Schol. — 2)
n. Erdharz ÇĀDDAR. im ÇKDr.

शिलोच्चय (1. शिला + उ०) m. Berg AK. 2, 3, 1. H. 1027. HALĪJ. 2, 10.
MBH. 3, 2437. 11960. 12168. R. 1, 33, 16. Einschiebung nach 2, 56, 13.
4, 43, 19. 44, 21. 23. 6, 108, 41. RAGH. 2, 34. 51. VIKR. 66, 1. VARĀH. Bṛh.
S. 15, 2. KIR. 5, 10. KATHĀS. 8, 18. — Vgl. शिलाचय, शिलानिचय, शैल.

शिलोक्क (शिल + उक्क) m. das Aehrenlesen oder n. das Aehrenlesen
und das Auf sammeln von Körnern: शिलोक्केन शीवन् M. 7, 33. JĀGĀ.
1, 128. शिलोक्कमप्याददीत M. 10, 112. Bṛā. P. 3, 12, 42. °वृत्ति f. a)
ein Lebensunterhalt durch Aehrenlesen MBH. 1, 3457. Bṛā. P. 11, 17,
42. — b) adj. vom Aehrenlesen lebend MBH. 3, 15407. 13, 1777. HARIV.
11838. SUÇR. 2, 79, 16. — शिलोक्क m. du. M. 4, 40. — Vgl. शिल, उक्क,
शिलवृत्ति.

शिलोक्कन (शिल + उ०) n. das Aehrenlesen, das Aufessen von Kör-
nern Bṛā. P. 6, 7, 36. 7, 11, 16.

शिलोत्थ (1. शिला + उत्थ) n. Erdharz RĪGĀN. im ÇKDr.

शिलोद्व n. 1) Erdharz RĪGĀN. im ÇKDr. AUSH. 98. — 2) Gold H. ç.
162 (सिलो० die Hdschr.). — 3) eine Art Sandel ÇĀDDAR. im ÇKDr.

शिलीकम् (1. शिला + घ्रा०) m. ein N. Garuḍa's TRIK. 1, 1, 42. — Vgl.
शिलानीउ.

शिल्प m. so v. a. मुख NAIGH. 3, 7.

1. शिल्प UNĀDIS. 3, 28. adj. (f. स्त्री) bunt VS. 24, 5. 29, 58. TS. 5, 5, 32, 1. 6, 22, 1. 20, 1.

2. शिल्प (शिल्प TBR. 3, 3, 3, 1) 1) n. SIDDH. K. 249, a, 11. a) *Buntheit* *Zierat, Schmuck; Kunstwerk* (आश्रयकर्तृ कर्म); *Bild*; = रूप NAIGH. 3, 7. = कर्मन् 2, 1. येषु: शिल्पैः पप्रथानामर्दकत् । येषुर्ग्रामभ्यपिंशत् TBR. 2, 7, 22, 2. 3. दिवः शिल्पमवततं पृथिव्याः ककुभिः श्रितम् 3, 3, 3, 1. VS. 4, 9. यदै प्रतिरूपं तच्छिल्पम् CAT. Br. 3, 2, 2, 5. 1, 1, 4, 3. तच्छिल्पं पश्यद्यो यत्स्वित्तर्पण्यन् PĀNĀV. Br. 16, 4, 3. 8. 15, 2. देव, इत् AIT. Br. 6, 27. निवेशितानि शिल्पानि तादृशानि सर्वथा Kunstwerke HARIV. 8367. एतद्धि दिव्यं शिल्पं न मानुषम् KATHĀS. 25, 175. BHĀG. P. 1, 15, 8. 3, 23, 17. जम-दग्नेः शिल्पम् N. eines Sāman Ind. St. 2, 217, a. — b) *Kunstfertigkeit, Kunst, Handwerk* AK. 1, 1, 4, 15. 2, 10, 35. H. 900. an. 2, 301. MRD. p. 12. त्रिवृद्वै शिल्पं नृत्यं गीतं वारितम् CĀNKH. Br. 29, 5. M. 3, 64. जीवेच्छिल्पैर्गार्हते: 9, 75. शिल्पोपचारपुता: 259. 10, 100. 116. MBH. 1, 2594. 3, 2637. 5, 7409. KĀM. NĪTIS. 4, 34. 19, 7. Spr. (II) 1009. 3482, v. l. 4020. (I) 2794. VARĀH. BRH. S. 16, 18. 98, 9. नीच° BRH. 10, 3. °विद्र 17, 9. तस्याः शिल्पमिदं मरुत् KATHĀS. 16, 102. मायायन्त्रादिशिल्पानि 29, 42. सर्ग-कर्तृव° PĀNĀV. 1, 1, 51. 11, 31. DAÇAK. 68, 4. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 24. विरम शिल्पादस्मात् DHŪRTAS. 95, 14. नाभूतिकालेषु फलं ददन्ति शिल्पानि Spr. (II) 3602. कस्मिन्देशे दर्शयाम्यात्मशिल्पम् MĀNĀ. 47, 13. एतानि शिल्पानि मयि स्थितानि MBH. 4, 292. शिल्पं यश्चापञ्जीवति 13, 4277. वि-विधानि च शिल्पानि समादेयानि सर्वतः Spr. 3302. गृह्णाति शिल्पम् MĀN. P. 14, 77. स्वशिल्पं प्रदुः PĀNĀV. 1, 11, 39. सर्वशिल्पप्रवर्तक MBH. 12, 10422. किं वापि शिल्पं तव विद्यते कृतम् welche Kunst hast du erlernt 4, 228. कृत° adj. JĀN. 2, 184. KĀM. NĪTIS. 4, 15. 30. कर्ता शिल्पसकृन्ना-णाम् Boiw. Viçvakarman's MBH. 1, 2592. HARIV. 162. *Handlung* so v. a. *Thätigkeit* überh. BHĀG. P. 5, 11, 10 (masc.). 7, 12, 26. — c) N. go-wisser Çastra (Vālakṣhīja, Sukṛti u. s. w.), welche zum sechsten Tage des Prashṭha Shaḍaha, am Viçvaḡit u. s. w. recitirt werden, AIT. Br. 6, 27. CĀNKH. Br. 25, 12. 13. 29, 5. 30, 3. Ça. 12, 3, 14. 7, 4. 9, 4. ÂÇV. Ça. 8, 2, 2. 4, 5. 9, 10, 11. 11, 2. — d) *Opferlöffe* H. an. MRD. — 2) m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Br. 14, 9, 1, 33. — 3) f. स्त्री *Barbierstube* H. 1000. — 4) f. ई *Künstlerin* Verz. d. Oxf. H. 91, b, 36. — Vgl. विस्त्र-ञ्चिच्छिल्प (auch KĀT. Ça. 22, 2, 21) und वीणा°.

शिल्पक 1) (wohl n.) *eine Art Schauspiel* SĀH. D. 545. 551. — 2) f. शिल्पिका *ein best. Gras* (लकानसिपी im Hindi) RĀGĀ. im ÇKDr.

शिल्पकार m. der sich auf eine Kunst versteht, Künstler, Handwerker; f. ई RAGH. 19, 35.

शिल्पकारक m. dass.; f. °कारिका AK. 2, 6, 1, 18. MĀLAY. 65, 15.

शिल्पकारिन् m. dass. BRAHMAVAIV. P. im ÇKDr. f. °कारिणी BHARATA beim Schol. zu ÇĀK. 9, 6.

शिल्पगृक् n. die Werkstatt eines Künstlers oder Handwerkers KULL. M. 9, 266.

शिल्पगेक् n. dass. TRK. 3, 3, 230.

शिल्पजीविका f. eine Kunst oder ein Handwerk als Lebensunterhalt: °जीविका जीवेत् MBH. 14, 1298.

शिल्पजीविन् m. Künstler, Handwerker; f. °जीविनी H. 521. — Vgl.

शिल्पोपजीविन्.

शिल्पत्व (von 1. शिल्प) n. das Bunt —, Geschmücktsen: उज्जीषं वि-भर्ति शिल्पत्वाय PĀNĀV. Br. 16, 6, 13.

शिल्पप्रजापति m. der Urvater der Künste, Boiv. Viçvakarman's MBH. 1, 2592.

शिल्पवत् (von 2. शिल्प) adj. sich auf eine Kunst verstehend, m. Künstler HARIV. 11135. शिल्पवतां वर 162. 8938. MBH. 1, 2593. 2, 10.

शिल्पविद्या f. die Kenntniss der Künste oder Handwerke PĀNĀV. 1, 10, 4.

शिल्पशाला f. = शिल्पगृक् AK. 2, 2, 7. nach dem Comm. auch °शाल n. ÇKDr.

शिल्पशास्त्र n. die Lehre von den Künsten oder Handwerken Ind. St. 1, 22. 3, 280. VARĀH. BRH. 21, 9. Titel bestimmter Werke MACK. Coll. 131. fg. — Vgl. शिल्पशास्त्र.

शिल्पालय (2. शिल्प + आ°) m. Werkstatt eines Künstlers oder Hand-
workers VARĀH. BRH. 5, 12.

शिल्पिक (von 2. शिल्प) adj. sich auf die Künste verstehend: Çiva MBH. 12, 10422. nach NILAK. = शिल्पशिल्पिन्.

शिल्पिन् (wie oben) 1) adj. sich auf eine Kunst verstehend; m. Künst-
ler, Handwerker AK. 2, 10, 5. 3, 4, 27. H. 899. MRD. n. 143. HALĀ. 2, 438. P. 3, 1, 145. M. 7, 75. 138. 10, 120. JĀN. 2, 249. MBH. 1, 4340. 5322. 5, 5181. 12, 10422. 15, 612. HARIV. 9114. R. 1, 5, 17. 12, 7. 2, 79, 13 (86. 17 GORR.). 80, 21. 7, 8, 18. MĀN. 153, 7. RAGH. 16, 38. Spr. (II) 2962. VARĀH. BRH. S. 15, 9. 11. 31, 3. 86, 30. BRH. 23 (21), 6. RĀGĀ-TAR. 3, 449. PĀNĀV. 1, 1, 80. PĀNĀT. 10, 6. शिल्पिजन VARĀH. BRH. S. 15, 5. 32, 11. चर्म° Schuhmacher 87, 8. सुर° Werkmeister der Götter AK. 3, 4, 28, 111.

शिल्पिनी DAÇ. 2, 27. SĀH. D. 157. PRATĀPAR. 6, a, 8. VARĀH. BRH. 24 (22), 5. — 2) f. शिल्पिनी *ein best. Parfum* (कोल्दल) MRD. — Vgl. रोग° शास्त्र°.

शिल्पिशाला f. die Werkstatt eines Künstlers oder Handwerkers H. 1000. HALĀ. 2, 141.

शिल्पिशस्त्र n. = शिल्पशास्त्र Verz. d. Oxf. H. 279, b, 18.

शिल्पोपजीविन् = शिल्पजीविन् R. GORR. 2, 90, 16.

शिल्कन् N. pr. eines Dichters ÇĀNTIC. 1, 2. 3. Verz. d. Oxf. H. 124, b, 5. wird auch शिल्हन und सिल्कण geschrieben.

शिव UNĀDIS. 1, 158 (शिव). 1) adj. (f. स्त्री) gütig, freundlich, gütig; angenehm, zuträglich, wohlthuend, heilsam, segensreich, lieb (Gegens. घोर) NAIGH. 3, 6. सख्य RV. 4, 10, 8. सखायस्ते विष्णुणा अम एते शिवाः सत्तो अशिवा अभूवन् 12, 5. 10, 124, 2. अतिथि 7, 9, 3. 18, 7. हूत 8, 39, 3. त्रातर 4, 24, 1. पायु 1, 143, 8. ऊति 187, 3. घासि 4, 41, 17. मनस् VS. 2, 24. AIT. Br. 7, 33. R. GORR. 1, 38, 17. मति RV. 10, 67, 9. MĀN. P. 118, 15. मन्यु AV. 6, 116, 3. नियुत् RV. 10, 8, 6. तन् VS. 4, 2. 16, 2. RV. 10, 16, 4. TS. 5, 7, 3, 3. PRAÇNOP. 2, 12. रस RV. 10, 9, 2. वान 53, 8. चनुस् AV. 1, 33, 4. Wasser 2, 29, 6. R. 2, 49, 9. 56, 4. 83, 22. R. GORR. 2, 124, 21. RAGH. 5, 8. Spr. 5027. VARĀH. BRH. S. 12, 12. BHĀG. P. 1, 6, 12. Speise AV. 6, 71, 3. तेषामिन्द्र वृत्रकृत्ये शिवो भूः RV. 7, 19, 10. शिवा सखिभ्य उत म-ह्यमासीत् 10, 34, 2. AV. 7, 43, 1. अर्द्धिस्तमः शिवो ऽतीरि VS. 3, 61. 12, 17. ÇAT. Br. 9, 1, 2, 30. मित्रो वै शिवो देवानाम् TS. 5, 1, 6, 1. यदै शिवं त-न्मयः TBR. 2, 2, 2, 5. वर्षाः ÂÇV. GĀN. 2, 4, 14. PĀN. GĀN. 3, 15. पुरुष ÇYETICV. UP. 3, 11. देव 5, 14. HARIV. 14407. R. 1, 44, 7. WEBER, RĀMAT.

UP. 338. शिखिन् VARĀH. BṚH. S. 11, 61, 16, 40, 18, 1, 20, 4. Spr. 5007. याशिषः R. 2, 32, 11. काल 43, 9. संध्या 46, 13. 49, 2. अक्षः शिवमुपस्थितम् R. GORR. 2, 12, 20. एष याति शिवः पन्थाः MBH. 3, 2824. ÇĀK. 86. मन्मार्ग R. 2, 46, 29. शिवेन नय मां पथा KATHĪS. 18, 99. शिवास्ते पन्थानः सन्तु ÇĀK. 57, 19. ÇUK. in LA. (III) 36, 8. HIT. 68, 17. BHĪG. P. 2, 2, 88. आगमास्ते शिवाः सन्तु R. 2, 23, 19. पवन MBH. 3, 2995. R. 2, 44, 9. 91, 24. 5, 93, 39. BHĪG. P. 3, 15, 88. ब्रह्मसरम् MBH. 3, 8304. देवन्द्री 9948. कोसलाः R. 2, 50, 8. पुरी 1, 6, 26. वनभूमयः Spr. 5391. आश्रमतर् RAGH. 11, 33. नार सुच. 1, 33, 13. उपाय MĪLATIM. 6, 13. शिवाकारा (zugleich der Gott Çiva) RĪGĀ-TAR. 3, 416. स्वन BHĪG. P. 3, 23, 39. glücklich; froh 28, 22. compar.: शिवतरेण चतुषा पश्यत्वम् UTTARAR. 107, 5. 6 (143, 2. 8). sudorl. शिवतम RV. 1, 143, 8. 8, 85, 10. MAITRĪJUP. 6, 31. BHĪG. P. 5, 1, 5. 3, 5. अ० (s. auch bos.) Unheil bringend u. s. w. MBH. 1, 5778. Spr. 5007. KIR. 1, 38. BHĪG. P. 3, 17, 9. 4, 2, 15. शिवम् adv. freundlich, zärtlich: उपस्पृशति ÇAT. BR. 12, 3, 8, 8. — 2) m. a) Heil, Wohlfahrt: शिवो ऽस्तु विप्रो ऽस्तु ते R. 5, 56, 36. = मोक्ष Erlösung MED. v. 26; vgl. neutr. — b) ein N. des Rudra: der Gültige, Freundliche (euphemistisch gesagt). Von ihm, mit andern Namen und Attributen auf den in die Dreiheit aufgenommenen Gott (Paçupati, Çamkara, Çarva, Hara u. s. w.) übergegangen, dessen Hauptbezeichnung dieses Wort wird. AK. 1, 1, 4, 25. TRIK. 1, 1, 48. 3, 3, 422. H. 197. an. 2, 537. fg. MED. HALĪJ. 1, 11. LIA. 1, 780. fgg. शिवो नामासि VS. 3, 63; vgl. 16, 41. Paçupati Āçv. GRUH. 2, 2, 2. 4, 8, 19. तदिषम् । प्रायसहोकरतार्यं ब्रह्मणो वचनाच्छिवः MBH. 1, 1153. 3, 11914. शिवमिच्छन्मुष्याणां तस्मादेव शिवः स्मृतः 7, 9622. पशूनामीश्वरः शिवः 14, 1178. स्मरण Spr. 2984. VP. 62. 596. BHĪG. P. 1, 9, 19. 3, 12, 12. 4, 2, 15. 4, 14. 8, 7, 29. SARVADARÇANAS. 81, 12. 84, 9. 86, 9. 88, 20. 103, 19. शिव शिव शिवेति प्रत्ययः Spr. (II) 844. 5046. DHŪRTAS. 80, 16. 95, 15. शिवस्य धारणत्वम् Verz. d. Oxf. H. 96, b, 8. पूजा 45, a, 23. 85, a, 42. 273, b, 24. कवच 26, a, 37. 74, b, 9. 94, a, 39. मन्त्र Spr. 3009. Verz. d. Oxf. H. 93, b, 11. 106, a, 24. fg. पञ्च 94, b, 13. fg. स्तोत्र a, 39. चक्र 88, a, 33. भस्ममहिमोत्पत्ति 44, b, 23. bei den Buddhisten BURN. Intr. 131. वैश्वणो gaṇa दधिपयमादि zu P. 2, 4, 14. शक्तयोः समयोगः Verz. d. Oxf. H. 92, a, 2. शिवशक्त्यभेदविनिर्णय 45, a, 1. 2. im Monat Vaiçākha unter diesem Namen verehrt WEBER, KṛṣṇAR. 243. Çiva als Autor HALL 13. fg. 124. शिवौ du. Çiva und seine Gattin KIR. 5, 40. RĪGĀ-TAR. 5, 37. Verz. d. Oxf. H. 64, a, 19. fg. 24. — c) ein sekundärer Çiva bei den Çaiva so v. a. ein Erlöser mit übernatürlicher Macht: मुक्तात्मानो ऽपि शिवाः SARVADARÇANAS. 85, 10. 84, 10. पद 88, 22; vgl. अत्र सिद्धाः शिवा नाम ब्राह्मणा वेदपारगाः । अधीत्य सकलान्वेदांस्तेभिरे मोक्षमव्ययम् ॥ MBH. 5, 3796. fg. nach der Lesart der ed. Bomb. — d) = शिवलिङ्ग UNĀDIK. im ÇKDr. hierher wohl °प्रदानक Verz. d. Oxf. H. 85, b, 1. — e) Gott überh. ÇABDAR. im ÇKDr. — f) die heilige Schrift H. an. MED. — g) Bez. des 6ten Monats Ind. St. 10, 298. — h) ein Pfosten, an den die Kühe gebunden werden oder an dem sie sich kratzen, = कील, कीलक TRIK. 3, 3, 422. H. 1274. H. an. MED. (कीलकययोगयोः trennt ÇKDr. in कीलकयद् + योग). — i) Bdelion H. an. MED. AUSH. 96. — k) die wohlruchende Rinde von Feronia elephantum (वालुक) MED. बालक st. dessen H. an. — l) = पुण्डरीक (कुम) H.

an. MED. — m) = कृष्णधुस्तूर RĪGĀN. im ÇKDr. — n) Quacksilber (vgl. शिवबीज) RĪGĀN. im ÇKDr. — o) Bez. einer best. Glück verhelsenden Constellation TRIK. 3, 3, 422. H. an. MED. KOSUTHIR. im ÇKDr. — p) Bez. eines best. Krankheitsdämons, neben अश्वि HARIV. 9560. — q) pl. N. pr. einer Klasse von Göttern im 3ten Manvantara VP. 261. MĀRK. P. 73, 8. — r) N. pr. eines Sohnes des Medhātithi MĀRK. P. 53, 29. fg. des Idhmāgihva BHĪG. P. 5, 20, 2. 3. N. pr. eines Fürsten HALL 181. eines Gauners KATHĪS. 24, 82. fgg. eines Autors Verz. d. B. H. No. 878. Notices of Skt. MSS. 118. — s) = मुक्क m., कालः und वसु m. NĪNĀRTHADHYANIM. in Verz. d. Oxf. H. 194, a, No. 445. — 3) f. शिवा a) Çiva's Energie, personif. als seine Gattin AK. 1, 1, 4, 32. 3, 4, 33, 214. H. 204. H. an. MED. VAIŚ. bei MALLIN. zu KIR. 1, 38 (उमेति st. उमेति nach STENZLER zu lesen). Spr. (II) 5033, v. 1. KATHĪS. 78, 92. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 5. 25, a, 32. 81, a, 41. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, Çl. 23. Gattin Çiva's in seiner Form als ĪçĀna VP. 59. bei den Buddhisten TRIK. 1, 1, 18. WILSON, Sel. Works 2, 38. — b) Schakal (ein Unglück verhelsendes Thier, also euphemistisch so genannt) AK. 2, 5, 5. 3, 4, 33, 214. H. 1289. H. an. MED. HĀR. 172. HALĪJ. 2, 74. VAIŚ. PĀR. GRUH. 3, 15. MBH. 1, 4512. 3, 16823. HARIV. 4260. R. 3, 29, 6. 6, 75, 35. RAGH. 7, 47. 11, 61. 12, 39. KIR. 1, 38. VARĀH. BṚH. S. 30, 80. 86, 37. 90, 3. fgg. KATHĪS. 25, 135. 121, 160. 124, 108. MĀRK. P. 43, 21. BHĪG. P. 1, 6, 14. 14, 12. 3, 17, 9. 5, 2, 16. 8, 10, 11. Verz. d. Oxf. H. 51, b, 16. 86, b, 40. — c) Bez. verschiedener Pflanzen: = शमी AK. 2, 4, 3, 32. H. an. MED. (सकृत्पला fehlerhaft für सन्तुपला). Terminalia Chebula oder citrina AK. 2, 4, 3, 40. TRIK. 3, 3, 423. H. an. MED. RATNAM. 89. Emblica officinalis Gaertn. AK. 2, 4, 3, 15. TRIK. H. 1145. H. an. MED. HĀR. 92. HALĪJ. 2, 463. RATNAM. 90. Jasminum auriculatum Vahl. H. an. MED. VIÇVA bei UŚĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 153. = श्यामा TRIK. = कर्द्रा und ह्रवी RĪGĀN. im ÇKDr. — VARĀH. BṚH. S. 48, 40. — d) die Wurzel von Piper longum Linn. RATNAM. 99. — e) ein best. gelbes Pigment RĪGĀN. im ÇKDr. — f) ein best. Meistum: 2 Mal —————, ————— Journ. of the Am. Or. S. 6, 514. — g) N. pr. der Gattin des Anila MBH. 1, 3589. HARIV. 156. des Aṅgiras MBH. 3, 14209. fgg. einer Brahmanin 5, 3796 (die Lesart der ed. Bomb. s. u. 2) c). der Mutter Nemi's, des 22ten Arhan't's der gegenwärtigen Avasarpin't H. 40. der Mutter Rudrabhatta's Verz. d. Oxf. H. 318, a, N. 1 (vgl. u. चिरञ्ज in den Nachträgen). — h) N. pr. eines Flusses VAIŚ. a. a. O. MBH. 6, 332 (VP. 183). HARIV. 9506. — 4) f. शिवी = शिवा Çiva's Gattin H. 204, Schol. — 5) n. a) Heil, Wohlfahrt, Wohlergehen; = मुख, तेम u. s. w. AK. 1, 1, 4, 3. TRIK. 1, 1, 113. 3, 3, 423. H. 86. H. an. MED. HALĪJ. 1, 122. शिवं प्रज्ञायै शिवमस्तु मह्यम् TBR. 3, 1, 3, 8. उपपन्नं ननु शिवं सप्तस्वङ्गेषु यस्य मे RAGH. 1, 60. राज्ञः शिवं भूयात् 14, 50. ज्ञानं यत्र शिवं तत्र Spr. (II) 2449. 4479. VARĀH. BṚH. S. 4, 8. 5, 31. 23, 10. 24, 21. 32, 29. कृतघ्नानो शिवं कुतः KATHĪS. 3, 44. 41, 57. 50, 116. MĀRK. P. 118, 14. 19. BHĪG. P. 5, 13, 23. 6, 18, 58. शर्कराकण्टकादिभ्यो यथोपान्तपदः शिवम् 7, 15, 17. अपि शिवं भवतः PARĪT. 16, 5. 38, 6. fgg. शिवमार्शमे पथि MBH. 1, 3270. शिवं चाशास्त मे 3, 12071. शिवमिच्छन्मुष्याणाम् 7, 9622. BHĪG. P. 5, 18, 9. ऋक्षार्थम् R. GORR. 2, 17, 13. ऋ VARĀH. BṚH. S. 11, 38. सुभितकर 34, 4. श-

वाय गावः पूज्यताम् HARIV. 3850. MĀLATIM. 160, 14. KATHĀS. 28, 47. भवतां न शिवाय तत् 45, 19. BHĀG. P. 1, 4, 11. fg. VARĀH. BṚH. S. 4, 80, 22, 3. 30, 10. 29. सस्यानी नाशाय शिवाय वा 40, 12. 46, 85. शिवाय गम्यतां 80 v. a. *reise glücklich* R. 3, 12, 16. आ गतं शिवेन *glücklich* RV. 7, 73, 4. MBu. 3, 16901. R. 2, 52, 81. R. GORR. 1, 79, 11. 3, 5, 22. 70, 21. 5, 92, 7. तपो ऽस्य धनवासस्य भविष्यति शिवेन मे *zu meinem Glück* 2, 38, 42 (GORR.). शिवेनेत्तस्व माम् 80 v. a. *mit Glück bringendem Auge* 6, 104, 35. शिवेभिस् als adv. VS. 27, 7. श्वं (s. auch bes.) n. *Unheil, Unglück* MBu. 1, 4512. KATHĀS. 116, 3. शिव = मोक्ष *Erlösung* H. 74. H. an. — b) *Wasser* H. an. MED. — c) Bez. verschiedener *Glück bringender Dinge*: = सैन्धव, समुद्रलवण und श्वेतदङ्गण RĀGĀN. im ÇKDr. = ग्रामलक, तार n., चन्दन, लोह und तगर AUSH. 96. — d) N. pr. des Hauses, in dem die Pāṇḍava verbrannt werden sollten, MBu. 1, 5778. — e) N. pr. eines Varsha in Plakshadvipa MĀK. P. 53, 30. in Ġambudvipa BHĀG. P. 5, 20, 3. — f) N. eines Purāṇa, = शिवपुराण, शैव Verz. d. Oxf. H. 80, a, 4. — Vgl. श्वं, भृत्, मरुत्, वामं, शीतं, सदां und शैव.

शिवक m. 1) ein *Idol* Çiva's P. 5, 3, 99. Schol. — 2) ein *Pfahl*, an den eine Kuh gebunden wird oder an dem sie sich kratzt, AK. 2, 9, 73. HALĪ. 2, 296.

शिवकर m. N. pr. des 22ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇī H. 53.

शिवकर्णी f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2647.

शिवकाशी f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 251, b, 27. °माकृत्य MACK. Coll. 86.

शिवकात्ता f. Çiva's *Geliebte* d. i. Durgā H. 8.

शिवकाती f. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 3.

शिवकामडुघा f. N. pr. eines Flusses ebend. 19, b, 18.

शिवकारिणी f. eine Form der Durgā ebend. 39, b, 30.

शिवकिंकर m. Çiva's *Diener*, N. pr. eines Autors ebend. 201, a, No. 479.

शिवकीर्तन m. ein *Lobpreis* Çiva's: 1) ein *Verehrer* Çiva's ÇABDĀR. im ÇKDr. — 2) Bein. Vishṇu's TRIK. 1, 1, 31. H. c. 74. MED. n. 248. ĠARĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 12. — 3) Bein. Bhṛṅgarīṭa's MED. n. 248.

शिवकुण्ड N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 13.

शिवकसर m. *Mimusops Elengi* Lin. AUSH. 84.

शिवकोपमुनि m. N. pr. eines Autors HALL 96.

शिवकोश m. Titel eines von Çivadatta verfassten Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 195, a, No. 452.

शिवनेत्र n. ein Çiva *geheiligt* Gebiet BHĀG. P. 10, 79, 19. N. pr. eines best. Gebietes KATHĀS. 108, 19.

शिवगङ्गा f. N. pr. eines Flusses: °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 257, b, 39. fg. °माकृत्य 30, a, 14. MACK. Coll. 87.

शिवगण m. N. pr. eines Fürsten, n. N. pr. der von ihm gegründeten Stadt Verz. d. Oxf. H. 280, b, 8. 9.

शिवगति m. N. pr. des 14ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇī H. 52.

शिवगीता f. Titel eines Abschnittes im Paṇḍmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 17, a, No. 61. 75, a, No. 127. 252, a, 12. Verz. d. B. H. No. 648. Verz.

d. Pet. H. No. 16. fg. HALL 123. WILSON, Sel. Works 1, 18. 249.

शिवगुरु m. N. pr. des Vaters von Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H. 255, a, 5. 6.

शिवधर्मन m. der Planet Mars ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शिवकर (शिवम्, acc. von शिव, + 1. कर) 1) adj. *Heil bringend, wohlthätig* H. 489. HALĪ. 2, 185. Buddha VJUTP. 2. — 2) m. a) bildliche Bez. der Strafe (दाउ) MBu. 12, 4480. des Schwertes H. c. 144. — b) N. eines Krankheitsdāmons (यक्ष) HARIV. 9559. — c) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Vāṇi beim Schol. zu H. 210.

शिवचतुर्दशी f. ein dem Çiva geweihter 14ter Tag Verz. d. Oxf. H. 34, b, 38. 41, a, 25. fg. 83, b, 2. PĀNĀR. 2, 7, 17.

शिवचम्पूप्रबन्ध m. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 826.

शिवज्ञ adj. *das Heil u. s. w. kennend*; f. श्री eine Verehrerin Çiva's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शिवज्ञान n. die *Kenntnisse* dessen, was Heil bringt, *Kenntnisse* der Omina ÇKDr.

शिवज्ञोतिर्विद् m. N. pr. eines Autors Notices of Skt Mss. 68.

शिवतन्त्रबोध m. Titel einer Schrift HALL 103.

शिवतन्त्ररत्नाकर m. desgl. MĀK. Coll. 1, 103.

शिवतन्त्रविवेक m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 38, a, No. 94. BURNOUR, BHĀG. P. I, LXIV.

शिवतन्त्रमुधानिधि m. desgl. MACK. Coll. 1, 53.

शिवतन्त्रसूत्र n. desgl.: °भाष्यकर्तृ Verz. d. Oxf. H. 258, b, 3.

शिवतन्त्र n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 97, a, No. 151. WILSON, Sel. Works 1, 248.

शिवता (von शिव) f. der Rang eines Çiva genannten Erlösten SARVADARÇANAS. 85, 6. — Vgl. शिवल.

शिवताति (von शिव) ved. 1) adj. *wohlthuend, Heil bringend* P. 4, 4, 148. H. 489. HALĪ. 2, 185. — 2) f. *Wohlfahrt* P. 4, 4, 144. MĀLATIM. 160, 4.

शिवतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 41. 70, a, 5.

शिवल (von शिव) n. 1) Çiva's *Wesen* SARVADARÇANAS. 91, 18. — 2) der Rang eines Çiva genannten Erlösten SARVADARÇANAS. 81, 13. 84, 10. fg. 85, 4. — Vgl. शिवता.

शिवदत्त 1) m. N. pr. verschiedener Männer KATHĀS. 74, 154. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 43. Verfasser des Çivakoça Verz. d. Oxf. H. 195, a, No. 452. °मिश्र HALL 100. — 2) n. Vishṇu's *Discus* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शिवदर्शनपुर n. N. pr. einer Stadt der Prāñkās P. 6, 2, 99. Schol.

शिवदारु n. = देवदारु RĀGĀN. im ÇKDr.

शिवदास m. N. pr. verschiedener Männer RĀGĀ-TAR. 4, 621. Verz. d. B. H. No. 133. Verz. d. Oxf. H. 153, a, No. 328. 337, b, 24. 338, a, 5. 341, b, N. 338, a, No. 853. HALL 173. Ind. St. 1, 470. Notices of Skt Mss. 68. COLBR. Misc. Ess. 2, 45. 87. °देव Verz. d. Oxf. H. 125, a, 8. °दास Verz. d. B. H. No. 594.

शिवदिश f. Çiva's *Weltgegend* so v. a. der Nordosten VARĀH. BṚH. S. 21, 14. 89, 5.

शिवदीक्षा f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 98, a, N. 3. °टीका 104, a, 26.

- शिवहृतिका f. N. einer göttlichen Mutter (मातृका) ÇANDAR. im ÇKDr.
 शिवहूती f. eine Form der Durgā TRIK. 1,1,52. H. c. 56. MĀR. P. 94,3. ०त्तत्र Verz. d. Oxf. H. 108,b, No. 169. 109,a,26. fg.
- शिवदृष्टि f. Titel eines Werkes (System der Çaiva) SARYADARÇANAS. 91,15.
- शिवदेव 1) m. N. pr. eines Grammatikers COLEBR. Misc. Ess. 2,49.
 — 2) n. v. l. für शिवदेव VARĀH. BṬH. S. 7,9.
- शिवदेव n. das unter Çiva stehende Nakshatra Ārdra VARĀH. BṬH. S. 7,9.
- शिवद्युमणिदीपिका f. Titel einer Schrift HALL 181.
- शिवद्रुम m. Aegle Marmelos Corr. RĀGĀN. im ÇKDr.
- शिवद्विष्टा f. Pandanus odoratissimus RĀGĀN. im ÇKDr.
- शिवधनुर्वेद m. Titel einer dem Vjāsa zugeschriebenen Schrift Verz. d. Oxf. H. 125,a,2.
- शिवधर्म m. Titel eines Purāṇa oder Upapurāṇa Ind. St. 1,18. Verz. d. B. H. 127, N. Verz. d. Cambr. H. 68. Verz. d. Oxf. H. 8,a,7. 30,b,16. fg. (pl.). 65,b,10. 104,a,26. 271,a,2. 279,b,18. शिवधर्मेत्तर 271,a,2. शिवधर्मेत्तरशास्त्र 239,a,14.
- शिवधातु m. Opal oder Chalcedon WILSON nach ÇABDĀRTHAK.
- शिवधारिणी f. v. l. für शिवकारिणी Verz. d. Oxf. H. 39,b,30.
- शिवनतत्रपुरुषव्रत n. eine best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34,b,34. fg.
- शिवनाथ m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 540.
- शिवनाभि m. eine Art Liṅga VIRAMITRODAJA im ÇKDr.
- शिवनारायण m. Çiva und Nārāyaṇa als eine Gottheit Verz. d. Oxf. H. 42,b,48. ०दास N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 535. 819.
- शिवपञ्चाक्षरस्तोत्र n. Titel eines Stotra Verz. d. B. H. No. 1132.
- शिवपत्र n. eine rothe Lotusblüthe AUSH. 82.
- शिवपुर 1) n. N. pr. verschiedener Städte oder Dörfer P. 4,2,109, Schol. MBH. 3,8334. KATHĀS. 89,3 (in Nepāla). ÇATR. 1,382. Verz. d. Oxf. H. 76,a,17. fg. Verz. d. Cambr. H. 40. WILSON, Sel. Works 1,62. 130. 2,22. — 2) f. ई N. pr. einer Stadt ÇATR. 14,31. = वाराणसी H. 974. — Vgl. शिवपुर.
- शिवपुराण n. Titel eines Purāṇa Notices of Skt Mss. 66. Verz. d. B. H. No. 1207. fg. Verz. d. Oxf. H. 63,a, No. 113. 75,a, No. 127. 131, b,7. 252,a, N. 3. 279,b,19. Verz. d. Kop. H. 99,a. Verz. d. Tüb. H. 15. WILSON, Sel. Works 2,218. 222. — Vgl. शिव.
- शिवप्रिय 1) m. a) Agati grandiflorum RATNAM. 76. ĠATĀDH. im ÇKDr. — b) Stechapfel RĀGĀN. im ÇKDr. — c) Krystall ebend. — 2) f. श्री Çiva's Gattin ÇANDAM. im ÇKDr. MUIR, ST. 4,301, N. 269. — 3) n. = रुद्राक्ष die Beere von Elaeocarpus Ganitrus Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr.
- शिववीज n. Çiva's Same, Bez. des Quecksilbers RĀGĀN. im ÇKDr.
- शिवभक्त adj. ein Verehrer Çiva's Verz. d. Oxf. H. 69,a, N. 1; vgl. शिविकभक्त KATHĀS. 114,30.
- शिवभक्ति f. die Verehrung Çiva's: ०सिद्धि oder शिवशक्तिसिद्धि Titel einer Schrift HALL 161. in der Einl. zu VĪSAVAD. 18. Verz. d. Oxf. H. 119,a,5.
- शिवभृत् m. N. pr. des Vaters von Nāgeçabhaṭṭa HALL 2. COLEBR. Misc. Ess. 2,13. Verz. d. Oxf. H. 161,a, No. 354. 164,b, No. 364. 213, b, No. 508.
- शिवभद्र m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 241.
- शिवभागवत m. vielleicht = माहेस्वर ein Verehrer Maheçvara's COLEBR. Misc. Ess. 1,406.
- शिवभास्कर m. Çiva als Sonne Verz. d. Cambr. H. 69,2.
- शिवभूति m. N. pr. eines Ministers KATHĀS. 114,23. fgg. ०क 137.
- शिवमय (von शिव) adj. (f. ई, aus metrischen Rücksichten auch श्री). 1) voller Heil: सदा संतुष्टमनसः सर्वाः शिवमया दिशः BUĀO. P. 7,15,17. — 2) ganz Çiva ergeben KATHĀS. 115,140.
- शिवमल्लक 1) m. Terminalia Arguna W. u. A. RĀGĀN. im ÇKDr. — 2) f. ०मल्लिका Agati grandiflorum RĀGĀN. im ÇKDr.
- शिवमल्ली f. Agati grandiflorum AK. 2,4,2,62. TRIK. 3,3,35 (lies ०मल्ल्या). AUSH. 92.
- शिवमात्र eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten MĀL. asiat. 4,639.
- शिवयोगिन् m. N. pr. eines der sechs Lehrer des Śaṅguruçishya Verz. d. B. H. No. 53.
- शिवयोपित् f. Çiva's Weib Verz. d. Oxf. H. 91,b,35.
- शिवरथ m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 8,111. 2384.
- शिवरस m. drei Tage altes Reiswasser RĀGĀN. im ÇKDr.
- शिवरक्ष्य n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1166. Verz. d. Oxf. H. 84,b,27 (aus dem SKANDA-P.). 102,a,12. 279,b,19. 292,b,22. Notices of Skt Mss. 118. 123. WILSON, Sel. Works 1,18. 249. 2,219. HALL 167. WEBER, KR̥ṢṢṆĀO. 294. ०पुराण Ind. St. 1,469. शिवरक्ष्यीय zum Çivarahasja gehörig (Spruch) WEBER, KR̥ṢṢṆĀO. 298.
- शिवराजधानी f. Çiva's Residenz, Bez. der Stadt Kāçī Verz. d. Oxf. H. 172,b,20. fg. 261,b,6.
- शिवराजभट्ट m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĪSAV. 45.
- शिवरात्रि f. Bez. des dem Çiva geweihten 14ten Tages in der dunklen Hälfte des Phālguna WILSON, Sel. Works 2,210. fgg. 393. WEBER, KR̥ṢṢṆĀO. 225. 227. fg. 231. Verz. d. Oxf. H. 64,b,11. 74,a,27. 75,b,32. 302,b,12. RĀGĀ-TAR. 8,111.
- शिवराम m. N. pr. verschiedener Männer Ind. St. 1,60. Verz. d. Oxf. H. 221,a, N. 1. 293,a, No. 710. 365,a, No. 73. 393,a, No. 113. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 9. 10. 20. 44. ०चक्रवर्तिन् 7. COLEBR. Misc. Ess. 2,45. ०तीर्थ HALL 188. ०सरस्वती 89. ०वाचस्पतिभट्टाचार्य 49. ०भाग्यवत् KSHITĪC. 24,11.
- शिवलिङ्ग n. Phallus VARĀH. BṬH. S. 50,2. KATHĀS. 43,158. Verz. d. Oxf. H. 39,b,6. WILSON, Sel. Works 2,217. KSHITĪC. 24,20. 26,11. fg. TĀRAN. 267. — शिवलिङ्गपरीक्षा (!) Verz. d. B. H. No. 911.
- शिवलोक m. Çiva's Welt (auf dem Kailāsa) PĀNĀR. 1,3,31. BHĀVISHJA-P. im TITHJĀDIT. nach ÇKDr.
- शिववर्मन् m. N. pr. eines Ministers KATHĀS. 5,59. fgg.
- शिववल्गु 1) m. der Mangobaum und Calotropis gigantea ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) f. श्री eine best. Blume, = शतपत्नी RĀGĀN. im ÇKDr.
- शिववल्गुका f. eine best. Pflanze, = लिङ्गिनी RĀGĀN. im ÇKDr.
- शिववल्ली f. dass. und = श्रीवल्ली RĀGĀN. im ÇKDr.
- शिववाहन m. Çiva's Reitthier d. i. der Stier RĀGĀN. im ÇKDr.
1. शिवशक्ति f. du. Çiva und seine Energie Verz. d. Oxf. H. 92,a,2. 45,a,2.
2. शिवशक्ति m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 5,131.

शिवशक्तिमय adj. aus Çiva und seiner Energie hervorgegangen u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 28. 108, a, 1.

शिवशक्तिसिद्धि f. Titel einer Schrift, = शिवभक्तिसिद्धि HALL 161. in der Einl. zu VĪSAVAD. 18. Verz. d. Oxf. H. 119, a, 5.

शिवशर्मन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 69, a, 25. 40. fg. b, 16.

शिवशेखर m. *Agati grandiflorum* GAṬĀDH. im ÇKDr. AUSH. 84. *Stechapfel* RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवश्री m. N. pr. eines Fürsten VP. 4, 24, 13.

शिवसंज्ञिता f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 648. WILSON, Sel. Works 1, 18. 249. HALL 14. 17.

शिवसंकल्प 1) adj. *freundlichen Willen hegend* VS. 34, 1. fgg. — 2) m. *Bez. der Sprüche* VS. 34, 1. fgg. M. 11, 250. als Upanishad Ind. St. 2, 31. fgg.

शिवसमुद्र m. Çiva's Meer, N. pr. eines Wasserfalles LIA. 1, 160.

शिवसर्वस्व n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, b, 19. fg.

शिवसिंह m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 3, Çl. 12.

शिवसिद्धांत m. Titel einer astr. Schrift Verz. d. B. H. 288, 1.

शिवमुन्दरी f. Çiva's Gattin, Durgā ÇKDr. nach dem TANTRAÇĀSTRA.

शिवसूत्र n. pl. 1) Bez. der 14 am Eingange von Pāṇini's Grammatik stehenden, dem Gott Çiva zugeschriebenen Sūtra, die das Alphabet enthalten. — 2) Titel von philosophischen, dem Gott Çiva zugeschriebenen Sūtra SARVADARÇANAS. 94, 8. Verz. d. Oxf. H. 239, a, 14. HALL 196. fg. 0. *विवृति* 196. 0. *विमर्शिनी* (zwei verschiedene Werke) 137. 196. fg.

शिवस्कन्द m. N. pr. eines Fürsten Buġ. P. 12, 1, 23. शिवस्कन्ध VP. 4, 24, 13.

शिवस्कन्ध s. शिवस्कन्द.

शिवस्तुति f. *ein Lobgesang auf Çiva* Verz. d. Oxf. H. 338, a, No. 853. — Vgl. प्राचीन 0.

शिवस्वाति m. N. pr. eines Fürsten VP. 4, 24, 13. Buġ. P. 12, 1, 24.

शिवस्वामिन् m. N. pr. verschiedener Männer RĪĠAN-TAN. 3, 34. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 9. 271, a, 3. COLEBR. Misc. Ess. 2, 49.

शिवाकु m. N. pr. eines Mannes gaṇa वाक्कादि zu P. 4, 1, 96. — Vgl. शिवाकवि.

शिवात n. = रुद्रात die Beere von *Elaeocarpus Ganitrus* ROXB. RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवागम (शिव + आ०) m. Çiva's Lehre, auch als Bez. einer best. Schrift KATHĀS. 124, 16. COLEBR. Misc. Ess. 1, 406. Verz. d. B. H. No. 911. Verz. d. Oxf. H. 93, b, 19.

शिवाटिका f. *eine best. Pflanze*, = वैशपत्नी BUĠVAPR. im ÇKDr.

शिवाटी f. wohl dass. SuçN. 2, 371, 2.

शिवात्मक (von शिव + आत्मन्) n. *Steinsalz* RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवादित्यमिश्र m. N. pr. eines Autors HALL 74.

शिवदेशक (शिव + आ०) m. *Schicksalsdeuter, Astrolog* MĀLAV. 69, 14.

शिवोदितप्रकाशिका f. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 139.

शिवानन्दसरस्वती m. N. pr. eines Autors HALL 12.

शिवानी (von शिव) f. 1) Çiva's Gattin ÇKDr. und WILSON. — 2) *Sesbania aegyptiaca* Pers. (झपत्ती) ÇABDAĒ. im ÇKDr.

शिवापर adj. etwa der das Gegentheil (अपर) von *gütig ist*: व्याघ्री

कृत्वा नानानं तं करामि शिवापरम् AV. 12, 2, 43.

शिवापीठ (शिव + आ०) m. *Agati grandiflorum* RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवाप्रिय (शिवा *Schakal* + प्रिय) m. *Ziege* TAN. 2, 9, 24.

शिवाफला f. *ein best. Baum*, = शमी RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवावलि m. *eine den Schakalen hingeworfene Spende* Verz. d. Oxf. H. 93, a, 5.

शिवभिमर्शन (शिव + अ०) adj. *lindo* — oder *heilsam berührend* RV. 10, 60, 12.

शिवायतन (शिव + आ०) n. *ein dem Çiva geweihter Tempel* Verz. d. Oxf. H. 83, b, 3. 131, a, 6. 7. VET. in LA. (III) 3, 9, 10.

शिवारति (शिवा *Schakal* + अ०) m. *Hund* ÇABDAM. im ÇKDr.

शिवारि (शिवा *Schakal* + अ०) m. dass. H. Ç. 180.

शिवारूढ m. *eine Form Çiva's* (als *Hermaphrodit*) PANĒAN. 4, 3, 76.

शिवार्चनचन्द्रिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, b, 20.

शिवालय (शिव + आ०) m. Çiva's Behausung: 1) Bez. des Kailāsa RĪĠAN-TAN. 3, 373. — 2) *ein dem Çiva geweihter Tempel* KATHĀS. 3, 38. 37, 57. 51, 51. Verz. d. Oxf. H. 44, b, 34. — 3) *Leichenstätte* HAN. 131. — 4) N. pr. einer dem Çiva geweihten Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 64, a, 9. — 5) *roth blühendes Basilienkraut* ÇABDAĒ. im ÇKDr.

शिवालिखित n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 912. fg.

शिवालु m. = शिवा *Schakal* RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवास्मृति f. *Sesbania aegyptiaca* Pers. (झपत्ती) ÇABDAĒ. im ÇKDr.

शिवाङ्गाद m. *Agati grandiflorum* RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवाङ्गा f. *eine best. Schlingpflanze*, = रुद्राङ्गा RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवि. शिविक, शिविका und शिविकाल s. u. शिवि u. s. w.

शिविपिष्ट m. ein N. Çiva's ÇABDAĒ. im ÇKDr. = शिविपिष्ट mit Versetzung der mittleren Silben.

शिविर und शिविरगिरि s. u. शिविर und 0. गिरि.

शिवीप्, 0. पति Jmd wie Çiva behandeln: विष्णुम् VOP. 21, 6.

शिवीरथ s. शिवीरथ.

शिवेतर (शिव + इ०) adj. *missgünstig, unfreundlich* Buġ. P. 4, 4, 14.

शिवेष्ट (शिव + इष्ट) 1) m. *Agati grandiflorum*. — 2) f. *घा Dūrvā-Gras* RĪĠAN. im ÇKDr.

शिवोद्दे (शिव + उ०) m. N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBu. 3, 5053. fg. LIA. 1, 346.

शिवोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Verz. d. Oxf. H. 239, a, 15. HALL 197. *Notices of Skt Mss.* 29.

शिशन् Nebenform von शिष् *penis*: शिष्मा PANĒAN. 3, 9, 7.

शिशपा f. Nebenform (aus metrischen Rücksichten) von शिशपा R. 5, 39, 23.

शिशयै (von 1. शी) adj. *mittheilend, freigebig* RV. 10, 42, 8.

शिशयिषा (vom desid. von 2. शी) f. *das Schlafenwollen, Schlüfrigkeit* WILSON.

शिशयिषु (wie eben) adj. *schlafen wollend, schlüfrig* Buġ. P. 1, 6, 30. 3, 24, 8. HANIBHARTIVILĀSA 15 nach ÇKDr. Suppl. unter तसमुद्रा.

शिशव m. Nebenform von शिष् *Kind*: शिशवस्य WEDER, KASHĀĒ. 290.

शिशिर (von श्या wie शीत) UNĀDIS. 1, 54 (oxyt.). n. SIDDH. K. 249, b, 2. m. n. 4. 1) m. n. *eine der sechs Jahreszeiten: der erste Frühling, die*

शिषुनामन् m. Kamel H. 1253.

शिषुपाल m. N. pr. eines Fürsten der Kedi, Sohnes des Damaghosha, der von Kṛṣṇa erschlagen wird, H. 221. MBu. 1, 2641. 7003. 7029. 2, 124. 574. 1069. fgg. 3, 616. 12, 12962. 14, 2468. HARIV. 1930. 6879. fgg. 8018. 8101. fgg. 9136. 9792. VP. 437. fgg. Buā. P. 7, 10, 37. 8, 24, 39. ०वधपर्वन् MBu. 2, 39. fgg. ०वध ein episches Gedicht von Māgha GILB. Bibl. 234. fgg. Verz. d. B. H. No. 515. fgg. Verz. d. Oxf. H. 117. fg. No. 193. fgg. ०शिरःक्रेत्तु Beiw. Kṛṣṇa's PAÑK. 4, 1, 30. ०निमूदन desgl. H. 221, Schol. — Vgl. शिषुपालि.

शिषुपालक m. = शिषुपाल TRIK. 2, 8, 22.

शिषुभाव m. Kindheit, kindisches Wesen ÇKDra. nach einem TANTRA.

शिषुमन् (von शिषु) adj. von Kindern —, von Jungen begleitet RV. 1, 140, 10. 2, 43, 3. 8, 89, 5. धेनु VS. 21, 33. अथा PAÑK. 4, 12, 4, 5. 15. LĪTJ. 7, 5, 16.

शिषुमार (nach ÇANT. 3, 15 auch शिषु^०) 1) m. a) *Delphinus gangeticus* AK. 1, 2, 2, 20. TRIK. 3, 3, 44. H. 1350. MED. r. 300. HĀ. 77. VS. 24, 30. शिषुमार्षि PAÑK. 4, 14, 18 (45, 17 GORR.). R. GORR. 2, 47, 3. 5, 27, 18. KARAKA 1, 27. SUCR. 1, 205, 20. ०वसा 2, 42, 9. 121, 11. 155, 2. VĪGH. 6, 54. KATĪ. 63, 98. fgg. PAÑK. 51, 9. — b) ein in der Gestalt dieses Thieres gedachtes Gestirn am Himmel, das für eine Erscheinung Vishṇu's gilt; = तारात्मकाद्युत (woraus Wilson zwei Bedeutungen gemacht hat: the heavenly porpoise, or collection of the stars and planets and a name or form of Vishṇu) MED. TAĪT. Ā. 2, 19. तारामयं भगवतः शिषुमाराकति दिवि त्रयं हरेः VP. 2, 9, 1. शिषुमारस्तु यः प्रोक्तः स ध्रुवो यत्र तिष्ठति 12, 29. केचनैतल्लोतिरनीकं ०संस्थानेन भगवतो वामदेवस्य योगधारणायामनुवर्णयन्ति Buā. P. 5, 23, 4. 5. Verz. d. Oxf. H. 41, a, 41. 48, b, 17. ०शिरम् MBu. 1, 6960. Personif. als ein Sohn Dosha's von der Carvari und als eine Kala hre: Buā. P. 6, 6, 15. Vater der Bhrami, der Göttin Dhruva's, 4, 10, 1. — 2) f. 3 a) das Weibchen vom Delphinus gangeticus PAÑK. 4, 8, 6, 9. — b) eine best. Pflanze VARĀH. BṢ. S. 54, 57. — Vgl. शिषुमार und शिषुमार.

शिषुमारमुखी f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2640.

शिषुरामन् m. N. pr. eines Schlangendämons MBu. 1, 2151.

शिषुवाक्य m. eine wilde Ziege H. 1277.

शिषुवाक्यक m. dass. TRIK. 2, 5, 9.

शिषूल (von शिषु) m. Kindchen: शिषूला न क्रीळ्यः सुमातरः RV. 10, 78, 6.

शिषू m. (nach AK. HALI. im VP. und Buā. P.) und n. Schwanz; gewöhnlich das männliche Glied (AK. 2, 6, 2, 27. H. 610. HALI. 2, 359): मूषो न शिष्मा व्यदति माध्यः RV. 1, 105, 8. सद्यः शिष्मा प्रमिनानो नवनेयान् 10, 27, 19. नेषा शिषं प्र दंक्षति AV. 4, 34, 2. TBr. 2, 3, 3, 3. शिष्वैर्यदन्तं चक्रमा वृणम् 3, 7, 49, 3. AIT. Br. 1, 22. 3, 37. AIT. UP. 1, 4. ÇAT. Br. 1, 4, 2, 9. 7, 5, 2, 38. 12, 7, 4, 7. 9, 4, 16. KĀTJ. Ç. 1, 1, 17. KAUC. 35. ०प्रयोक्षनी LĪTJ. 4, 3, 11. उत्ताणं चलच्छिषम MBu. 14, 285. ०वृषणो M. 11, 104. गृहीत^० adj. JĀ. 1, 17. शिषोदरकृते (आत्मोदरकृते 12, 516). MBu. 3, 111. धृत्या शिषोदरं रतेत् 5, 1556. VARĀH. BṢ. S. 68, 8. BṢ. 5, 24. VP. 2, 12, 32. Buā. P. 2, 6, 7. 10, 26. 3, 26, 56. 7, 9, 40. अथस्यात्र हि शिषं

पत्नीयात् प्रकीर्तितम् BṢ. 6, 22. Falsch शिष्या st. शिष्या ĀCV. GRU. PAR. 1, 3 und शिष्ये AIT. Br. 3, 37, v. 1. Die Ableitung von शिष्य, welche schon Nir. 4, 19 gegeben wird (vgl. RV. 10, 95, 5), ist deshalb nicht zulässig, weil alsdann männliches Glied als Grundbedeutung angesehen werden müsste, was dem Hergang bei den übrigen Synonymen widerspricht. — Vgl. शिष्य und विशिष्य.

शिष्य (von शिष्य) m. das Durchbohren RV. 3, 31, 18.

शिष्यदेव adj. nach Nir. 4, 19 unkeusch, buhlerisch RV. 7, 21, 5. 10, 99, 3. Eher von Dämonen oder falschen Göttern zu verstehen.

शिष्यि s. सु^०.

शिष्यिदानं UNĀDIS. 2, 93. adj. = कृष्णकर्मन् oder अ^० AK. 3, 1, 46. = कृष्णकर्मन् H. 855. = इराचार HALI. 2, 249.

1. शिष्य (शिप्) Nebenform zu 1. शास्; s. das.

2. शिष्य, शेषति (किंसार्थ) DHĀTUP. 17, 86.

3. शिष्य, शिनष्टि (विशेषणो) DHĀTUP. 29, 14. शिष्यति, शिष्यति; शिषिष्ठ KĀ. zu P. 8, 4, 65. Schol. zu 1, 1, 58. शेष्यते (vgl. KĀ. 6 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10); शिष्या; partic. शिष्ट s. bes. übrig lassen: यज्ञमानयिव तल्लोके शिष्यति TBr. 3, 3, 2. भूयिष्ठं मुचि शिष्या ĀCV. Ç. 2, 3, 20. 16, 2. KĀTJ. Ç. 5, 8, 30. 19, 7, 4. pass. übrig bleiben AV. 15, 12, 11. ĀCV. Ç. 6, 3, 6. अथा शिष्यते कियान् RĪGĀ-TAR. 4, 201. mit n mangeln, fehlen: न तस्य दासा न रथो न भ्राता न च बान्धवाः । वने निवसतः — शिष्यस्ते स्म कदा च न MBu. 3, 2069. fg. — शिष्ये MBu. 2, 1964 in beiden Ausg. offenbar fehlerhaft für शेष्ये (von 2. शी); vgl. 5, 63. न शिष्यति MĀK. P. 51, 118 fehlerhaft für नशिष्यति.

— caus. शेषयति (असर्वोपयोगे) DHĀTUP. 34, 11. übrig lassen, verschonen: दत्तशेषं न शेषयेत् MBu. 13, 400. न शेषयेतां पुधि शत्रुसेनाम् 3, 14760. 5, 2098. 2480. 7, 449. 13, 8996. Spr. 2945. (II) 172. Buā. P. 11, 9, 7. अशेषयित्वा s. u. अशेषय् (denom. von अशेष adj.). शेषित übrig gelassen, verschont VĪGH. 23, 8. Buā. P. 10, 57, 37. MBu. 2, 1111. कृत^० unter dem Geraubten übriggeblieben so v. a. vom Raube verschont, nicht mit Anderem geraubt 16, 244.

— अति übrig lassen: समिधम् TBr. 3, 3, 2. SHADV. Br. 2, 10. pass. übrig bleiben TS. 2, 4, 22, 1. KĀND. UP. 2, 10, 3. 8, 1, 4. — अतिशिष्ये HARIV. 7498 in beiden Ausg. fehlerhaft für अतिशिष्ये (von 2. शी). — partic. अतिशिष्ट übrig geblieben TS. 7, 3, 30, 1. ÇAT. Br. 4, 1, 2, 4. KĀND. UP. 6, 7, 3. ÇAMK. zu 1, 10, 5. — Vgl. अतिशेष.

— अय weglassen ÇAT. Br. 7, 4, 3, 18.

— अव pass. übrig bleiben TBr. 3, 7, 2, 20. ÇAT. Br. 14, 8, 2, 1. किं कार्यमवशिष्यते MBu. 3, 15222. 5, 2688. नेह भूयो ऽन्यज्ञातव्यमवशिष्यते BṢ. 7, 2. R. GORR. 2, 116, 23. RĪGĀ-TAR. 2, 88. 3, 178 (zu lesen यामिन्या यामः सार्धो ऽव^०). Buā. P. 2, 9, 22. 9, 5, 16. SARVADARÇANAS. 118, 2. partic. ०शिष्ट übrig geblieben, übrig; verschont KAUC. 44. 59. KĀTJ. Ç. 6, 7, 12. MAITRAJUP. 6, 9. M. 3, 116. MBu. 3, 2276. R. 1, 46, 18. R. GORR. 2, 5, 5. 3, 31, 31. SUCR. 1, 180, 7. कियदवशिष्टं रज्ज्याः ÇIK. 46, 7. VARĀH. BṢ. 26 (24), 8. RĪGĀ-TAR. 4, 415. Buā. P. 3, 4, 28. 4, 30, 47. 8, 11, 46. PAÑK. 2, 7, 53. VOP. 8, 37. PAÑK. 168, 4. 200, 12. HIT. 103, 14. BRĀHṢP. 125. SARVADARÇANAS. 23, 3. 81, 4. 105, 7. 8. P. 1, 2, 82. Schol. स्तम्बेन नीवारं इवावशिष्टः (so ist zu lesen) wie Reis, von dem nur der Stengel übrig blieb, RAEM. 5, 15. अ-

अवशिष्टः कालस्य गतभूयिष्ठमस्तः wenig Zeit übriggeblieben MBh. 4, 885. कुलान्यत्यावशिष्टानि 3, 1555. द्वौ चापि मासौ समयावशिष्टौ von der vertragsmäßigen Zeit übrig geblieben R. 5, 28, 7. भोजनावशिष्टभित्ताव von der Mahlzeit übrig geblieben Hit. 27, 12. शोषावशिष्टया मृदा vom Putzen der Geschirre übrig geblieben Spr. 3029 (Conj., bestätigt durch ed. Bomb.). कृतशोषावशिष्टः मृदः dass. Mān. P. 34, 66. मुहूर्ताधावशिष्टाया द्वादश्याम् von der nur ein halber Muhūrta übrig ist Bṛā. P. 9, 4, 38. स्वत्वावशिष्टः von dem nur das Eigenthumsrecht übrig geblieben ist 4, 28, 16. कृतावशिष्टाः so v. a. dem Tode entronnen 10, 20. Vgl. अवशिष्टक und अवशेष. — caus. übrig lassen MBh. 5, 2688. R. 5, 26, 38. अवशेषितः übrig gelassen, — geblieben MBh. 1, 5129. R. 7, 19, 15. Rīgā-Tan. 1, 338. Bṛā. P. 1, 15, 23. 9, 6, 22. 17, 16. 10, 37, 30. 69, 24. इत्ययं तदलंकारवासोभ्यामवशेषितः dem nur der Schmuck und die Kleider übrig geblieben waren 9, 11, 4. स्वर्गमुखावशेषितः übrig geblieben von 5, 19, 28. कथामात्रावशेषिताः von denen nur die Erzählung übrig geblieben ist, nur in der Erzählung lebend MBh. 15, 988. नाममात्रावशेषिताः R. 4, 28, 10. देवमात्रावशेषितः Bṛā. P. 7, 13, 1. 5, 24, 23. 9, 11, 4. आत्मानं चिन्मात्रमवशेषितम् so v. a. चिन्मात्रावशेषितम् 7, 12, 31. जलद्रोणो पक्ता पादावशेषितम् einkochend bis auf ein Viertel Suca. 2, 454, 21.

— पर्यव caus. übrig lassen: °शेषित Bṛā. P. 6, 9, 37.

— समव caus. dass.: °शेषित MBh. 1, 6337.

— उद् dass.: मामीषां कं च्चोर्दक्षः RV. 6, 75, 16. AV. 6, 127, 1. 10, 1, 17. Kāth. 25, 8. न प्रभुयो जीवनमुच्छिषेत् 31, 1. TBa. 4, 2, 4. pass.: मैषामुच्छिषि किं च्चन AV. 11, 9, 13. Çat. Br. 13, 1, 4. 1. Pāṇā. Br. 8, 1, 4. Ait. Br. 5, 3. TBa. 1, 1, 8. 9, 3. med. in ders. Bed.: कृमीणां न किञ्चिच्छिषति AV. 2, 31, 3. partic. उच्छिष्य übrig gelassen, als unbrauchbar liegen gelassen, übrig geblieben TS. 7, 3, 20. 1. Kāth. Up. 4, 10, 3. 4. M. 4, 151. 10, 125. प्रोक्षोच्छिष्या मायः 11, 148. 152. R. Gora. 2, 33, 22. अर्थोच्छिष्य (ग्रामलक) Kāthās. 61, 298. Spr. (II) 382. 1615. Rīgā-Tan. 5, 392. Prab. 59, 10. 60, 6. Bṛā. P. 4, 6, 53. Vgl. उच्छिष्य (als adj. in der Bed. unrein auch Jāñ. 1, 155. MBh. 13, 2298. 6145. R. 3, 5, 20. 42, 8. Varāh. Bṛh. S. 46, 79. Mān. P. 18, 28. Bṛā. P. 3, 20, 41. 6, 18, 59. als n. in der Bed. Ueberbleibsel auch Çat. Br. 12, 4, 2. 8. Jāñ. 1, 38. MBh. 4, 275. 278. Varāh. Bṛh. S. 53, 66. Spr. (II) 1193. Rīgā-Tan. 5, 387. Daçak. 88, 8. Bṛā. P. 1, 5, 25. 4, 21, 10. 6, 14, 28. 9, 4, 8. Pāṇā. 1, 2, 75). उच्छिष्य, उच्छिष्य इ. मधूच्छिष्य, राहूच्छिष्य. — caus. abküssen (!): वक्त्रमुच्छिषति (= चुम्बितम् Comp.) भगवता Bṛā. P. 3, 15, 22.

— निम् caus. s. निःशेषय.

— परि übrig lassen Ait. Br. 1, 28, 3, 21. यद्विवा वाचं विसृजेत्सर्वार्था-
तृव्याय परिशिष्युः 5, 24, 7, 32. Çat. Br. 2, 1, 4, 14. उभौ समिधौ परिशिष्युः
5, 9, 19. 3, 8, 2, 29. pass. übrig bleiben Ait. Br. 7, 18. Çat. Br. 1, 3, 2, 4.
3, 8, 2, 25. Kāthop. 4, 8. Spr. (II) 4479. Bṛā. P. 10, 68, 46. मनुरेकः परि-
शिष्ये Çat. Br. 1, 8, 4, 6. °शिष्यिरे 2, 2, 2, 9. °शेष्यते 12, 4, 2, 9. partic.
°शिष्य übrig geblieben, übrig Ait. Br. 5, 27. TS. 7, 3, 20, 1. Çat. Br. 13,
5, 2, 1. Āçv. Çā. 10, 2, 80. Kāth. Up. 6, 7, 8. Spr. (II) 4842. Çāṅk. zu
Bṛh. Ān. Up. S. 109. Verz. d. Oxf. H. 174, b. 6. 12. P. 1, 2, 32. Schol.
Vgl. परिशिष्ट, °शेष इ. — caus. 1) übrig lassen, verschonen: न किञ्चि-
त्पर्यशेषयत् Ragh. 12, 79. Rīgā-Tan. 7, 248. धनं सन्नपरिशेषितम् vom

Opfer übrig geblieben Bṛā. P. 9, 4, 4, 11. — 2) verlassen, aufgeben:
रणस्य पर्यशेषयत् BHATT. 17, 93. — 3) ergänzen KUSUM. 54, 1.

— वि 1) unterscheiden, durch besondere Attribute näher bezeichnen,
als etwas Besonderes hinstellen, näher charakterisiren: विशिनष्टि प्र-
धानपुरुषात्तर्म् SĪKṢHJAK. 37. Çāṅk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 251. zu Kāth. Up. S. 45. 61. DĪJAN. 270, 16. WILSON, SĪKṢHJAK. S. 26. Comm. zu TS. Prāt. 4, 7. SARVADARÇANAS. 59, 1. °शिष्य 62, 18. pass. sich unterscheiden,
als etwas Anderes erscheinen; mit abl. Ragh. 17, 62. mit instr. RV. Prāt. 14, 30. durch Etwas (instr.) näher bezeichnet werden Comm. zu TS. Prāt. 1, 30. zu P. 8, 2, 87. zu KĪT. Çā. 25, 3, 25. — 2) vor Andern (instr.)
auszeichnen, höher stellen als: भानुप्रभृतिभिश्चैवान्विशिनष्टि MBh. 3,
14735. pass. hoch über Allen stehen, mehr gelten, höher stehen, vorzüg-
licher sein: अद्विरेव द्विषाद्याणां कर्म विशिष्यते M. 3, 35. स्त्रीणां पवित्रं
परमं पतिरेका विशिष्यते R. 2, 39, 24. 4, 20, 2. 23, 9. Spr. (II) 1377, v. 1.
1570. 3203. (I) 4953. Kāthās. 78, 131. mit einem abl.: कर्मसंयोजनं
मयोगो विशिष्यते Bṛā. P. 5, 2, 12, 12. M. 2, 83. 3, 203. 278. 8, 104. Spr. (II)
5003. MBh. 7, 682. R. 3, 3, 9. mit einem instr. MBh. 1, 6166. 7761. 3,
4059. HARIV. 7311. R. 2, 27, 9. 35, 8. Spr. (II) 1116. 1319. mit einem gen.
pl. (du.) am Höchsten stehen unter: सर्वेषामेव दानानां ब्रह्मदानं विशि-
ष्यते M. 4, 233. 7, 71. तेषां ज्ञानी विशिष्यते Bṛā. P. 7, 17. गुणैरप्सरसां दि-
व्यैर्मनके त्वं विशिष्यसे MBh. 1, 2916. oben so mit einem loc.: मूर्खसङ्-
क्षेषु प्राप्त एको विशिष्यते unter ihnen ragt er hoch empor Spr. (II) 3876.
— 3) steigern, vermehren: विशिनष्टि (प्रवि° UTTAR.) मनोरुजम् MĀLATĪM.
71, 8. — 4) विशेषतः = विशेषयत् überragend HARIV. 5378. — 5) partic.
विशिष्ट mit कृत u. s. w. compon. gaṇa श्रेण्यादि zu P. 2, 1, 59. a) ver-
schieden, ein besonderer: °कविप्रशंसा Verz. d. Oxf. H. 123, a, 31. fg.
Rīgā-Tan. 3, 147. °लिङ्ग adj. verschiedenen Geschlechts seiend P. 2, 4, 7.
SARVADARÇANAS. 87, 19. अवशिष्टा देवानाम् so v. a. nicht niedriger stehend
als die Götter MBh. 1, 6482. कर्म° verschieden von SARVADARÇANAS. 57, 3.
साध्याविशिष्टव und साध्याविशिष्टता das Nichtverschiedensein von 30, 7.
11. durch besondere Attribute unterschieden, näher bezeichnet, als etwas
Besonderes erscheinend, charakterisirt durch (die Ergänzung im instr.
oder im comp. vorangehend): (पर्यतेः) तैर्विशिष्टा जनपदाः Mān. P. 59,
6. क्तेन नञ्विशिष्टेनानञ् so v. a. ein Partic. auf t mit einem Partic.
auf t, das sich von jenem durch das alpha privativum unterscheidet,
P. 2, 1, 60. NĪLAK. 34. 46. TARKAS. 29. BṛāhṢP. 132. Comm. zu TS. Prāt.
2, 44. 4, 34. 5, 18. 19. 28. 6, 5. 10, 10. 14, 19. 21, 1. zu P. 1, 3, 56. KUSUM.
31, 7. 11. 45, 15. fg. SARVADARÇANAS. 2, 10. 5, 12. 14, 4. 5. 43, 2. 49, 22.
75, 7. 109, 20. 165, 12. घस्येदमिति षष्ठीविशिष्टस्य वाक्यस्य Comm. zu
NĪLAK. 2, 1, 50. संनिवेशविशिष्टव SARVADARÇANAS. 81, 22. 80, 15. — b)
hervorragend, ausgezeichnet, über Alles hochstehend, viel geltend, vor-
züglich; der vorzüglichste, beste; mehr geltend, vorzüglicher, besser:
विशिष्टाया विशिष्टेन संगमो गुणवान्भवेत् MBh. 3, 2101. 16009. 4, 45. 5,
7138. विशिष्टं कुत्रचिद्वा तं स्त्रीयोनिस्त्वेव कुत्रचित् M. 9, 34. 297. 10, 80.
123. गुरोर्वाक्यम् MBh. 7, 4297. 13, 7442. HARIV. 8379. विशिष्ट, सम, कीन
Kāth. 6, 1, 10. fg. 16. R. 1, 7, 17. R. Gora. 2, 27, 24. 5, 38, 47. Spr. 2384.
3358. °कुल (II) 2241. DĀÇAK. 65, 10. Mān. P. 100, 7. Pāṇā. 1, 7, 94.
8, 33. VET. in L.A. (III) 16, 8. बुद्ध्या च प्रज्ञया तपसा तथा hervorragend

शिष्याय् (von शिष्य) Jmdes (gen.) Schüler werden: शिष्यायितं (impers.) गृह्योत्तशतर्थास्याः Spr. (II) 1632.

शिष्यायिक् (शिष्य + 1. क्) Jmd zum Schüler machen, in Jmdes (gen.) Schule geben: गान्धर्वस्य तस्यैतां मुतां करोमि च KATHA. 11, 11.

शिम् (शिष्) Nebenform von 1. शास् P. 6, 4, 34, VArt. 2. Vop. 9, 36. Vgl. छा०, प्र०.

शिङ्गन s. शिल्कन.

1. शी, शीयते (Nebenform von 2. शद् nach den Grammatikern) P. 7, 3, 78, 1, 3, 60. Vop. 8, 70. ausfallen: पदस्य लोमानि शीयन्ते TBA. 3, 9, 4, 4. CAT. Br. 7, 4, 2, 11. weichen, schwinden, zu Grunde gehen Spr. (II) 3032. अशीयत नृमासां बलम् BHATT. 17, 77. शीयमानान्धकारेषु 8, 36.

— अति hinausfallen über: शम्याम् KATH. 18, 1. heraustrinken aus so v. a. verlassen; mit acc. KATH. UP. 3, 12, 2. fgg.

— अभि herabfallen auf: पूर्णं वनस्पतेरिव। अभि नः शीयतां रयिः TBA. 3, 7, 44, 5.

— अथ niederfallen, abfallen: शैते पुष्पाव शीयताम् AV. 18, 3, 60. ये प्रत्यक्षः शम्याया अवशीयन्ते TS. 1, 8, 2, 1. CAT. Br. 5, 2, 3, 2. KATH. 18, 1. पुष्पाणि PANKA. Br. 8, 4, 1.

— निम् zerfallen, abfallen KAUC. 83. निःशीयतामयमिति निःशीयमानमास्तृणाति 85. fg.

2. शी, शैते (स्वप्ने) DHĀTUP. 24, 22. in der älteren Sprache folgende Formen: शैते, शैये 3. sg. (P. 7, 1, 41, Schol.), शेषे, शयते (P. 2, 4, 73, Schol.), शयाति, शये 1. imper. (P. 3, 4, 96, Schol.), शयाम् AV. 6, 134, 1. 11 9, 19. शैताम् 10, 25. CAT. Br. 11, 8, 2, 5. शरे 3. pl. AV. 10, 3, 15. शैते VS. 13, 7. शयीय AV. 18, 1, 14. शयीत, शयीताम् GORR. 1, 6, 6. शयीरन् CAT. Br. 12, 5, 2, 2. अशेत 5, 5, 2, 6. 14, 1, 2, 12. अशायतः शिष्ये, शिष्येरे, शशयानः; (आ)शयिष्ठासुः शयितैसे CAT. Br. 11, 5, 2, 11. शयानः शयितैः. Vom act. nur अशयत् RV. 1, 32, 7. 3, 1, 11. 7, 18, 8. AV. 11, 8, 16. CAT. Br. 9, 1, 2, 8. KATH. 11, 6. (परि) अशायतम् RV. 1, 34, 7. शेषन्. Als klassisch galten शैते, शयाते, शेरते, अशेत P. 7, 4, 21. 1, 6. Vop. 9, 41. fg. शयिष्यते KATH. 1 zu P. 7, 2, 10. Vop. 8, 60. शयित्वा 26, 204. pass. impers. शय्यते P. 7, 4, 22, Schol. अशायि 3, 1, 66, Schol. शयित 1, 2, 19. Vop. 26, 104. 129. 1) stille liegen, daliegen: अर्द्धः शयत उपवृक्पृथिव्याः RV. 1, 32, 5. 9. संवत्सरं शशयानाः 7, 103, 1. 2. यो अस्तुरा दपेती शये 10, 162, 4. 1, 174, 8. शेषे वनेषु मात्रोः 8, 49, 15. 5, 32, 1. 6. 8. VILAKH. 3, 2. पृथिव्या आप्तामुया शयन्ते 10, 89, 14. 92, 1. अथा शयीत् निर्हतेरूपस्थे 93, 14. कृता इन्द्रेण पणयः शयधे 108, 4. AV. 5, 30, 4. 10, 8, 26. 12, 1, 34. यस्तै सर्वा मुक्ता शये 16. VS. 13, 7. यदेवाय् शयानस्योपप्रुष्यति ungebraucht dastehend (Soma) TS. 3, 1, 40, 3. AIT. Br. 2, 13, 5, 28. 7, 15. CAT. Br. 1, 5, 2, 12. 2, 3, 2, 3. 3, 1, 2, 7. 7, 1, 2, 9. दाह भूतो ऽनर्थः शैते 3, 8, 2, 5. 4, 5, 2, 11. 13, 6, 2, 1. — शये R. GORR. 2, 120, 14. शेषे R. SCHL. 2, 64, 29. 72, 24. शैते VARA. BRH. S. 79, 39. तस्याः पुरिषे तन्मासं पितरस्तस्य शेरते M. 3, 250. MĀR. P. 31, 32. निक्ताश्च — अद्रीणामिव कृतानि धातुरक्तानि शेरते MBH. 1, 1172. 4, 816. Spr. (II) 69. 1095. मदने न शैते so v. a. sich impotent erweisen VARA. BRH. S. 76, 8. शेष MBH. 5, 4501. R. 2, 9, 18 (8, 19 GORR.). शयीत M. 11, 224. शयेयम् und शयेय (ed. Calc.) DAÇAK. 72, 16 falsch für शयीय. शयीमक् MBH. 5, 4248. शयीरन् BHĀG. P. 5, 14, 29. अशेत MBH. 13, 680. अशयिष्ठ BHĀG. P. 3, 20, 15. शिष्ये (häufig fehlerhaft शिष्ये) KAUSH. UP. 2, 14. MBH. 4,

826. HARIV. 4771. अशयिषि DAÇAK. 73, 2. शयिष्येते कृता युधि R. GORR. 1, 22, 13. BHĀG. P. 3, 17, 81. अवाप्स्ये वा अयिं तां किं शये (so zu lesen st. शिष्ये) वा निक्ता युधि MBH. 2, 1964. शयेति 5, 63. शयिष्यति R. 3, 57, 12 (31, 30 ed. Bomb.). शयान AIT. Br. 4, 5. M. 2, 195. 197. 4, 112. MBH. 1, 2947. 3, 2427. 2610. R. 2, 51, 9. 50, 35. 63, 34. 86, 10. BHĀG. P. 3, 3, 12. शयित legend MBH. 1, 2949. Spr. (II) 3269. gelegen habend R. 5, 82, 34. समानोदरे P. 4, 4, 108. — 2) schlafen (auch sich schlafen legen): न दिवा शयीत ÇĀṆKM. GRH. 4, 11. ĀÇV. GRH. 3, 9, 6. KATH. Ç. 4, 15, 15. मुखं खवमतः शैते Spr. 5188. MBH. 1, 5908. 5910. fg. 3, 2107. 2340. 2353. 2648. HARIV. 11281. R. 2, 88, 4. शेषे R. GORR. 2, 6, 11. स्थपितले AK. 2, 7, 43. VRT. in LA. (III) 20, 6. BHĀG. P. 3, 20, 17. शये KATHA. 56, 188. BHĀG. 6, 18, 23. 7, 13, 40. शेरते MBH. 1, 5936. Spr. 3339. (II) 3083. 3085. 3623. DHĀTUP. 74, 3. एकः शयीत सर्वत्र M. 2, 180. 4, 40. 75. KĀM. NĪTIS. 12, 15. शयीमक् Spr. (II) 726. शयीरन् M. 5, 79. शयेत् Spr. 4916. शेष R. 2, 86, 3. प्रबुध्यस्व च शेष च 6, 112, 13. शेषम् BHATT. 3, 44. अशेत MBH. 1, 5033. R. 2, 88, 6 (96, 13 GORR.). शिष्ये (auch fehlerhaft शिष्ये) KAUSH. UP. 4, 19. MBH. 6, 3055. HARIV. 9119. R. 1, 45, 30. R. GORR. 2, 5, 4. RAGH. 12, 21. शनैश्च शिष्ये schlief ein KATHA. 49, 254. BHĀG. P. 10, 51, 13. शयिष्यते R. 2, 42, 16. 88, 21. 3, 53, 7. शयिष्यमाण BHĀG. P. 7, 1, 10. शयिता sul. KATHOP. 1, 11. शयितुम् P. 4, 2, 15, Schol. शयित्वा R. 2, 88, 4 (96, 5 GORR.). चरममपि शयित्वा पूर्वमेव प्रबुद्धाः SĀD. D. 67, 11. शयान M. 2, 220. fg. 4, 57. JĀṆ. 1, 138. MBH. 1, 5571. 5907. 5927. 13, 351. 1274. R. 2, 44, 10. 51, 6. 73, 31. 86, 7. BHĀG. P. 1, 6, 20. 2, 2, 7, 31. 9, 2, 4. शयित schlafend AK. 3, 1, 33. H. 443. HARIV. 11281. R. GORR. 2, 67, 13. प्रबुद्धनिद्रा 3, 35, 64. KATHA. 56, 188. geschlafen habend R. 2, 87, 22 (95, 26 GORR.). R. GORR. 2, 93, 13. fg. 96, 15. 5, 30, 16. eingeschlafen ÇIC. 9, 39. impers.: इत्तेन मकृतात्मना। शर्वरीं शयितं भूमौ R. 2, 88, 2. इदमेव शयितम् dies ist der Platz, wo sie geschlafen haben, P. 2, 3, 68, Schol. — शयति PANKA. 174, 1 fehlerhaft für शयति, wie schon BENFLEY bemerkt hat.

— caus. शाययति, अशाययत्; mit acc. Schol. zu P. 1, 3, 88. 4, 52. Vop. 22, 2. 1) hinlegen, legen —, setzen —, stecken auf, — in: तमद्यैव वायो न कृतं पोषुषु शायये R. 4, 13, 35. शाययन् शरशय्यासु KATHA. 94, 10. DAÇAK. 78, 10. BHATT. 17, 111. PANKA. 1, 6, 52 (besser पाययामास v. l.). उत्तानशायित HARIV. 9233. मकृतात्मने R. 7, 7, 22. RĀGA-TAR. 2, 102. तैलद्रोणायाम् R. 2, 66, 16 (68, 50 GORR.). R. GORR. 2, 80, 20. पर्यङ्के BHĀG. P. 3, 31, 26. शकुन्मशायितपद Spr. 2811. चन्दनचूर्णं (so ed. Bomb.) Pfeil MBH. 8, 4614. — 2) schlafen legen, — lassen, — gehen heissen BHĀG. P. 10, 7, 5. BHATT. 8, 83. शायित Spr. (II) 1634. RĀGA-TAR. 5, 334. BHĀG. P. 10, 3, 49.

— desid. शिशयिष्यते P. 1, 3, 62, Schol. 2, 9, Schol. schlafen wollen: शिशयिषमाण DAÇAK. 129, 15. — Vgl. शिशयिषा fg.

— intens. शाशय्यते P. 7, 4, 22. Vop. 20, 16. शैष्यत P. 1, 2, 19, Schol.

— अति 1) früher als ein Anderer (acc.) schlafen, — sich zur Ruhe begeben: अर्द्धं शयिष्यति MBH. 3, 1488. 1489. नैतानतिशयेत् 12, 8998.

— 2) übertreffen, mit acc.: अतिशेते किं ते वाक्यं (subj.) कर्मतत्प्रथितं भुवि MBH. 4, 1931. कालो ऽतिशेते कालीम् PAT. zu P. 5, 3, 55. ÇĀṆM. zu BRH. ĀR. UP. 6, 4, 28. पूर्वान् — तथा (भक्त्या) अतिशेषे RAGH. 5, 14. ऋषीनप्यतिशेरते पस्या गुणाः BHATT. 7, 46. शयेत (!) RĀGA-TAR. 3, 228. अत्यशेत 4. BHĀG. P. 3, 23, 11. अत्यशेत तद्गं सुपर्णार्कमारुताः BHATT. 8, 1.

नातिशये (beide Augg. °शिष्ये) रणे कार्जिरेन्द्रम् HANV. 7498. तं ब्रु-
वत्सम् — नैवातिशयितुं शक्ता बृहस्पतिरपि ब्रुवन् R. 5,90,33. °शयान Sām.
D. 133, 10. गत्या चातिशययति मनेवायुष्माधिपान् R. 6, 82, 92. °श-
यमान pass. P. 5,3,55, Vārtt. 6. °शयित in act. Bed. mit acc. P. 3,4,
72, Schol. Buā. P. 5,24,10. ohne acc. ungewöhnlich, bedeutend, ausser-
ordentlich: वर्षानां संनिधिः P. 1,4,109, Schol. °त्व n. Comm. zu Spr.
(II) 1688. mit pass. Bed.: °शयिता गुरुर्भवता P. 3,4,72, Schol. पुत्रेण
नातिशयितो यः प्रज्ञादानविक्रमैः Mārk. P. 21,99, 113, 28, 116, 7. impers.:
अतिशयितं भवता P. 3,4,72, Schol. अनतिशयनीय unübertrefflich Kīa.
5,52. — Vgl. अतिशय fgg. — caus. übertreffen: °शायित mit pass. Bod.
Mārk. P. 130,10. Vgl. अतिशयान.

— व्यति hinausreichen über, überbieten: सर्वतो धातुव्यं व्यतिशये
Kāth. 34,7.

— अधि ruhen in, auf, liegen —, sich legen auf (loc.; gewöhnlich
aber acc. P. 1,4,4, 16. Vor. 3, 2): दश मासां कृपानः कुमारो अधि मातरि
RV. 5,78,9. स्तम्बे ऋच. 3,14,20. अकीन्द्रतल्पे Buā. P. 3,8,10.
अञ्चलुरध्यशेत auf welchem Auge er lag Cat. Br. 7,1,2,1. 7. या कुता
अधिशेते 14,6,4,10. — पृथिवीमधिशिशिरे MBu. 6,3961. 7,6509. R.
Gorr. 2,8,59. अध्यशयिष्ठ गाम् BHATT. 15,114. रत्नाकरम् Vishnu Ragh.
13,6. शय्याम् R. 2,88,12. BHATT. 18,79. आस्माकीं सिद्धातशय्यामधिशय्य
Sām. D. 31,10. शिलाविशेषान् Ragh. 16,49. Çāk. 33,2. 3. चिताम् Spr.
4865. अक्षिम् (अशः) Vor. 3,2. भुजात्तरम् Ragh. 19,32. रथम् 5,28. शेष-
मधिशयितो विष्णुः Vor. 26,129. वाकनानि so v. a. besteigen BHATT. 14,
74. पावकेनाधिशयता MBu. 13,4061. bewohnen, beziehen (eine Woh-
nung): लङ्कावनम् BHATT. 10,35. सिंरुस्य पर्वतकुदरमधिशयानस्य Hit.
58,2. ग्रामम् P. 1,4,4, 16, Schol. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6,505,
Cl. 19. — Statt n रात्रावप्यधिशेते PAKHAT. 26,24. fg. liest die ed. Bomb.
richtiger न रात्रिमपि शेते. — caus. legen auf, mit zwei acc.: अधिशाय्य
DAÇAK. 122,6. einlegen an Stelle eines Andern (Instr.): अद्याप्यकृतेन
विश्वजिता मानसमध्यशाययिष्यत् Nid. 9,6,7. 5,10, 10,7.

— समधि caus. einlegen an Stelle eines Andern Nid. 5,10.

— अन्नु 1) herumliegen an, in Etwas: ये सूर्तिकां अन्नुशेते AV. 8,6,19.
शये शयामु प्रयुतो वनानु RV. 3,55,4. liegen auf Çvrtāçv. Up. 4,5. शयनानि
MBu. 7,1391. मकीम् 1995. ruhen in: मयि Buā. P. 3,9,43. — 2) sich
nach Jmd (acc.) hinlegen: शयानं चानुशेते हि तिष्ठतं चानुतिष्ठति । अन्नु-
धावति धावतं कर्म पूर्वकृतं नरम् ॥ Spr. 3063. DAÇAK. 67,3. Buā. P. 3,
7,37. 4,25,59. — Vgl. अन्नुशय fgg. und °शायिन्.

— अग्नि liegen auf (acc.) Cat. Br. 1,2,5,4. 3,1,1,1.

— आ 1) liegen in, auf (acc. oder loc.): तमः RV. 1,32,10. 10,124,1.
रज्जो ब्रुधम् 1,52,6. अयः 5,30,6. 8,6,16. योनिम् 10,162,1. 2,11,9. AV.
5,28,9. तत्पम् 17,12. कुसुमान्याशेते षट्पदाः Vikr. 41. सिरासु RV. 1,121,
11. 4,30,11. 8,41,7. डुर्दुर्भेनमा शये so v. a. füllt zur Last AV. 12,4,
19. — 2) wünschen act.: सुगुह्यस्याशयन्युत्सवम् Buā. P. 9,1,37. —
Vgl. आशय. — caus. legen auf (loc.): तस्यां चितायां नृपतेः शरीरम् —
आशीशयत् (अ?) R. Gorr. 2,83,81.

— अन्वा sich erstrecken über: किर्यद्विष्यदन्वा शये ऽस्य AV. 10,7,9.

— प्रत्या vor Etwas liegen: सप्त प्रति प्रवतं आशयानम् RV. 4,19,3,17,7.

— उद्द hervorstehen über: ये एते अभितः पुच्छकापडं शिखण्डास्थे उ-

च्छयाते Cat. Br. 4,5,3,5.

— उप 1) liegen bei (acc.), daneben liegen: गतासुमेतमुप शेषे RV. 10,16,
8. Cat. Br. 4,1,5,9. स्त्री पुमांसम् 1,1,2,30. 2,5,2,17. 6,3,2,30. TS. 5,
3,2,2. Kāth. 21,2. KAUC. 40. ऋतुकाले — पत्नीमुपशयेतसदा MBu. 13,
6608. R. 6,8,17. अग्निम् MBu. 13,358. KAUC. 73. वासः 68. येयं वयसः
पततो निर्णामदेका नाञ्जुपशेते Cat. Br. 10,2,4,6. liegen auf: धरण्याम्
R. 6,19,70. — 2) wohl bekommen: इदं ममोपशेत इदं च नोपशेत इति das
ist mir zuträglich, — gesund KANAKA 3,1. सात्म्यं नाम तत्त्वसातत्येना-
पसेव्यमानमुपशेरते (°शेते) 8. — Vgl. उपशय, उपशाय fg.

— नि vgl. निशायिन्, निशिता, निशीथ, निशीध्या.

— निस् s. निःशयान.

— परि herumliegen um, umgeben, umfassen: विलस्थानं परि तूच्छा
अशेरन् RV. 1,133,1. अर्हि परिशयानमर्षीः 3,32,11. अस्त्राभिधानी मुखं
परिशेते Cat. Br. 6,3,2,27. TS. 6,2,3,6. sich befinden an oder in:
त्रिनां अश्विना परि त्रिधातुं पृथिवीमशायतम् RV. 1,34,7. 6,62,3. विशं
विशं मधवा पर्यशायत 10,43,6. (आपः) याः पूताः परिशेरते TS. 3,7,4,17.
वयमेकः परिश्य आत्मेवात्मानं परि शये 6,3,2,5. सोमपीथम् 5,6,5. आ
तृतीयसवनात्परि शेरते bleiben liegen 4,2,6.

— प्र sich legen auf: प्र सप्तवधिराशना धारामधेरशायत RV. 8,62,9.

— प्रति gegen Jmd (acc.) liegen (vgl. Jmd anliegen) so v. a. nicht von
seiner Seite weichen um ihn zur Nachgiebigkeit zu zwingen (vgl. 1. विष्
mit प्रत्युप): अर्हे किमं जलनिधिं समारप्स्याम्युपायतः । प्रतिशेष्याम्युपव-
सन् (प्रतिशेष्याप्युप^o ed. Bomb.) दर्शयिष्यति मा ततः ॥ MBu. 3,16298.
प्रतिशिये जलनिधिं विधिवत्कुशस्तरे 16300. — Vgl. प्रतिशीवन्.

— वि ausgestreckt liegen: पथि व्यशेत Buā. P. 10,12,16. sitzen blei-
ben auf: (पतिपाः) अशक्नुवतः पतितुं शिखरेषु व्यशेरत R. 5,95,28. —
Vgl. विशय, °शाय, °शायिन्.

— सम् unschlüssig sein, Anstand nehmen, im Zweifel sein: संशयामहे
MBu. 12,3713. मा संशयिष्ठाः Buā. P. 6,11,19. संशयिरे 10,66,25. संशय्य
Spr. (II) 1750. संशयानः स्वजीविते verzweifeln an KATUĀS. 26,143. act. mit
acc. sich über Etwas nicht einigen können, verschiedener Meinung über
Etwas sein: संशयसि सातिपाः श्रेष्ठाः प्रुद्धाप्रुद्धी नृपे तदा Mit. 145,9,10.
संशयित mit act. Bod. unschlüssig, im Zweifel über Etwas seiend R. 2,88,
16 (98,19 Gorr.). 5,44,14. Ragh. 14,55. mit pass. Bod. dem Zweifel
unterworfen, zweifelhaft, ungewiss, in Frage stehend, gefährdet MBu.
1,1779. 6174. 3,248. 4,831. 5,7081. 7,411. 14,1849. R. 3,41,31. 5,1,
81. 6,31,12. Kām. Nitris. 8,80. Spr. 3166. n. Ungewissheit, Zweifel:
केचित्संशयिते (संशयिताः?) स्थिताः MBu. 14,1358. — Vgl. संशय.

3. शी (= 2. शी) adj. am Ende eines comp.; s. निष्क^o, पत्सुतः^o (unter
पत्सुतसु), मध्यम^o, स्थान^o. f. = शयन und शान्ति ÇABDAR. im ÇKDa.

4. शी s. 1. und 2. शा.

5. शी s. श्या.

शीक, शीकते Dhātup. 4,1 (सेचने). 11, v. 1. (गत्यर्थ). tröpfeln, stieben:
शिशीके शोषितं व्योम BHATT. 14,76. धारशीकिञ्च शोषितम् 15,26. शी-
कयति Dhātup. 33,116 (भाषार्थ oder भासार्य). 34,20 (ग्रामर्षो, मर्षो,
ग्रामर्श). betröpfeln: (वायवः) चन्द्रावतीतरंगार्द्राः शीकयसि च यदपुः Hā-
lās. im ÇKDa. शीकाय् mit Dehnung TS. Pāk. 3,2. tröpfeln, stieben (vom
feinen, seltenen Regen): शीकार्यत् VS. 22,26. शीकायिष्यत् und शी-

किर्त्त TS. 7, 8, 11, 2. शीकायते P. 3, 1, 17, Vārt. 1.

शीकयत m. N. pr. eines Mannes gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 154. — Vgl. शीकयतापिन.

शीकर (von श्रीकृ) Uśāval. zu Unādis. 3, 131. m. n. gaṇa घर्घर्घादि zu P. 2, 4, 31. 1) m. (gewöhnlich pl.) *seiner Regen, herabfallende Tropfen* AK. 1, 1, 3, 18. H. 165. an. 3, 618. MED. r. 230. HAL. 1, 59. °वर्षिन् (मेघ) HARIV. 3802. fg. 3915. Spr. (II) 666. Çān. 166. MĀLAV. 44. KIR. 5, 15. शीकराम्भम् VAR. H. Bṛh. S. 21, 37. शीकरैर्द्रुमैर्द्रुभिः RAGH. 5, 42. Spr. (II) 1067. भागीरथीनिर्करशीकराणाम् KUMĀRAS. 1, 15. MĀLATIM. 147, 14. RĪGĀTAR. 3, 226. RAGH. 16, 62. पत्नीः सज्जलशीकरैः R. 4, 51, 38. शीकराम्भु Bṛh. P. 3, 15, 38. अमृतस्य (sg.) KHANDOM. 47. सतुषार° (वनानिल) RAGH. 9, 68. अघृण्याय° KATHĀS. 98, 11. प्रालेय° Spr. 3349. किम्° (II) 2053, v. 1. अघृ-
स्तमुक्तेन शीकरेण स नागराद्। समौदत (so ed. Bomb.) गुडाकिं शैलं नीलमिवाम्बुदः (नील इवा°?) MBH. 14, 2201. 6, 4389 (nach der Lesart der ed. Bomb.). KĀM. NĪTIS. 15, 10. R. 1, 15. 2, 1 (सशीकराम्भोधर° zu lesen). RAGH. 7, 45. KIR. 16, 9. VAR. H. Bṛh. S. 94, 13. KATHĀS. 1, 2. 109, 1. 124, 221. MĀRK. P. 66, 27. NĪGĀN. 19. Bṛh. P. 3, 2, 25. करिणां मद्शीकरैः 9, 11, 26. KĀM. NĪTIS. 16, 28. कृषबाष्पांश्चुशीकराः KATHĀS. 18, 17. 369. बाष्पशीकरवर्षिन् KUMĀRAS. 2, 42. स्वेदाम्भसः शीकरैः Spr. (II) 1035. अम° Gīt. 12, 22. Wird bisweilen (auch in den Bomb. Ausg.) शीकर geschrieben. — 2) n. = शरल (सरल) MED. — Vgl. कर° (auch RAGH. 7, 45).

शीकरिन् (von श्रीकर) adj. von einem *feinen Regen begleitet, mit feinen Tropfen geschwängert, einen feinen Regen bewirkend*: वाताः SĀH. D. 16, 6. गङ्गाशीकरिणो मरुतः RAGH. 4, 73. कर° ein Wasser ausspritzender Rüssel UTTAR. 49, 3 (63, 5) = MĀLATIM. 153, 18.

शीकाय् s. u. श्रीकृ.

शीघ्र 1) adj. (f. श्रा) *rasch, schnell* AK. 1, 1, 2, 60. H. 1470. an. 2, 463. MED. r. 92. HAL. 1, 5, 96. ROSS KĀTJ. Ç. 20, 1, 30. MBH. 3, 2639. कुर्यः R. 5, 41, 11. मारुत KAUC. 141. Spr. (II) 1701. 4762 (शीघ्रतम). °पाणि heisst Vāju SHAPY. Br. 5, 8. मरु Ind. St. 2, 268. fg. MBH. 1, 5268. 14, 1714. गति 1, 6053. SURJAS. 2, 12 (auch शीघ्रतरा). क्रम VAR. H. Bṛh. S. 75, 3. KĀM. NĪTIS. 19, 4. °वेग R. 2, 93, 11. °घ्नोत्सृ 55, 13. 103, 25. 5, 22, 12. °चार VIKR. 140. °पाठ H. 255. °विक्रम R. 2, 39, 12. Bṛh. P. 3, 10, 41. °पराक्रम R. GORR. 2, 46, 19. शीघ्रमध्यचिरकालसंभव (फल) VAR. H. Bṛh. S. 94, 8. तार° *rasch wirkend* SUÇA. 1, 33, 13. रामदर्शनशीघ्रेण प्रकृषेण so v. a. *alsbald hervortretend* R. 5, 54, 6. शीघ्रम् adv. *rasch, schnell, unverzüglich* AK. HAL. 1, 12. शीघ्रं वर्षते VS. 22, 26. अश्वः शीघ्रं वर्हन्तो-
भ्यः TS. 7, 4, 11, 1. श्रात्रिं शीघ्रं यति KĀTJ. Ç. 14, 3, 21. R. V. PRĀT. 13, 6. शीघ्रमेव निपात्यताम् MBH. 1, 6034. गच्छाम 6040. 3, 1724. 1728. 2520. 2615. 2714. 2763. 2768. R. 1, 2, 9. 8, 4. 9, 40. 45. 61, 8. 62, 22. 2, 36, 24. 63, 41. 70, 21. R. GORR. 2, 46, 19. 3, 68, 29. SUÇA. 1, 18, 14. P. 3, 3, 133. Schol. MĀRK. 176, 17. VAR. H. Bṛh. S. 89, 13. KATHĀS. 15, 117. HIT. 43, 17. VET. in LA. (III) 4, 3. 25, 2. 3. ÇUK. ebend. 37, 17. PANĒAT. 128, 4. शीघ्रतरम् 88, 6. शीघ्रेण = शीघ्रम् MBH. 4, 1398. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Agnivarṇa HARIV. 829. VP. 387. Bṛh. P. 9, 12, 5; vgl. शीघ्रग. — 3) f. श्रा a) *Croton polyandrum* ROXB. oder *Croton Tiglium* LIN. RĪGĀN. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Flusses MBH. 6, 336 (VP. 183).

— 4) n. a) *der Punkt der grössten Schnelligkeit eines Planeten, Conjunction* GAṆIT. SPANṬĪDH. 18. GOLĪDH. KHEJAK. 30. °कर्मन् SŪRJAS. 2, 87. °फल 44. °केन्द्र n. *Eccentricität, Abstand eines Planeten vom Punkte seiner grössten Schnelligkeit* COMM. zu 55. GAṆIT. SPANṬĪDH. 18. °परिधि SŪRJAS. 2, 55. शीघ्रोच्च n. *Apex der grössten Schnelligkeit eines Planeten, Conjunction* COMM. zu 30. zu GAṆIT. GRAHĀNĀJ. 14. — b) *die Wurzel von Andropogon muricatus* H. an. MED. — c) = चक्राङ्ग diess. — Vgl. मनः°, शीघ्र und शीघ्र.

शीघ्रचारिन् adj. *rasch zu Werke gehend* HARIV. 8145. *rasch zum Ziele führend*: उपाय KATHĀS. 115, 95. — Vgl. श्राघ्रचारिन्.

शीघ्रकृत् adj. *rasch zu Werke gehend* MBH. 8, 2930.

शीघ्रकृत्य adj. *rasch zu vollbringen*: कार्य Spr. 2986.

शीघ्रग 1) adj. (f. श्रा) *sich rasch bewegend, einen schnellen Lauf habend* MBH. 1, 1235. HARIV. 10843. R. 5, 2, 5. कृय 2, 49, 11. 97, 20. 3, 31, 3. 4, 28, 31. रथ MBH. 2, 553. नदी R. 2, 46, 28. 52, 3. 68. R. GORR. 2, 55, 14. SUÇA. 1, 45, 2. °सञ्च VAR. H. Bṛh. S. 5, 54. 69, 20. सु° R. 1, 67, 26. — 2) m. a) ein N. der Sonne MBH. 3, 155. — b) N. pr. a) eines Sohnes des Agnivarṇa R. 1, 70, 40 (72, 29 GORR.). 2, 110, 31. fg. (119, 28. fg. GORR.). — β) eines Hasen PANĒAT. 164, 3.

1. शीघ्रगति f. *die grösste Schnelligkeit eines Planeten in seiner Bewegung (welche stattfindet, wenn er bei der niederen Apis, d. i. Conjunction, angelangt ist)* VAR. H. Bṛh. S. 2, S. 4, Z. 11. fg.

2. शीघ्रगति adj. = शीघ्रग Ind. St. 10, 277. शीघ्रतरगति ebend.

शीघ्रगत्य n. nom. abstr. von शीघ्रग 1) KĀM. NĪTIS. 19, 7.

शीघ्रगामिन् adj. = शीघ्रग R. 4, 52, 6. Spr. (II) 3634, v. 1. PANĒAT. 1, 1, 64. 7, 67.

शीघ्रचेतन 1) adj. *rasch zur Besinnung kommend*: सन् Spr. (II) 4427.

— 2) m. Hund ÇABDAM. im ÇKDr.

शीघ्रजन्मन् m. *Gutlandina Bonducella* ÇABDAM. im ÇKDr.

शीघ्रजव adj. *sich rasch bewegend, schnell laufend*: कृपाः R. 2, 68, 6.

शीघ्रता (von शीघ्र) f. *Raschheit, schnelle Bewegung, schnelles Verfahren* MBH. 14, 2157.

शीघ्रत्व (wie oben) n. dass. MBH. 4, 1655. R. 7, 59, 2, 10. MĀRK. P. 40, 31.

शीघ्रपातिन् adj. *schnell fliegend, sich rasch bewegend, rasch zu Werke gehend* KĀM. NĪTIS. 16, 12.

शीघ्रपुष्प m. = अगस्त्यवृत् RĪGĀN. im ÇKDr.

शीघ्रबाहुकायन m. N. pr. eines Mannes PRAVARĪDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 19.

शीघ्रबोध adj. *schnell zu verstehen*; m. als Titel eines grammatischen und eines astronomischen Werkes COLBR. Misc. Ess. 2, 48. Verz. d. B. H. No. 884. figg.

1. शीघ्रयान n. *rascher Gang, rasches Fahren* MBH. 3, 2638. 2749 (pl.).

2. शीघ्रयान adj. = शीघ्रग KĀM. NĪTIS. 19, 16.

शीघ्रयायिन् adj. dass. R. 2, 57, 8.

शीघ्रवह adj. (f. श्रा) *schnell fliessend*: नदी SUÇA. 1, 172, 11.

शीघ्रवाहिन् adj. *schnell fahrend*: वाहन Spr. (II) 3634.

शीघ्रवेधिन् adj. *rasch schießend* H. 772. HAL. 1, 2, 316.

शीघ्रसंचारिन् adj. = शीघ्रग R. 5, 15, 11.

शीघ्राय् (von शीघ्र), *द्यते steh in rasche Bewegung setzen gāṇa* भृशादि
zu P. 3, 1, 12. शीघ्रायमाणः BHATT. 3, 37.

शीघ्रास्त्र (शीघ्र + अस्त्र) adj. *dessen Geschosse rasch fliegen*; davon
nom. abstr. *०स्त्र* n. MBh. 7, 6249.

शीघ्रिन् (von शीघ्र) adj. *hastig zu Werke gehend, — lesend* Spr. (II) 2110.

शीघ्रिय (wie eben) 1) adj. = शीघ्र. — 2) m. a) ein N. Vishṇu's und
Śiva's. — b) Katzenbalgeret Wilson nach ÇABDĀRTHAK.

शीघ्र्य (wie eben) adj. *hastig* VS. 16, 31.

शीतं (partio. von श्या; vgl. शानि) P. 6, 1, 24. Vor. 26, 90. fg. 1) adj.
(f. छा) a) *kalt, kühl* (Gegens. उष्ण, ऋ) AK. 4, 1, 2, 21. H. 1385. an. 2,
301. MED. I. 64. (अङ्गाराः) शीताः सन्तो हृदयं निर्दहन्ति RV. 10, 34, 9.
तक्मन् AV. 1, 25, 4. 5, 22, 10. Monate 2, 9, 17. 12, 2, 22. Wind VS. 23, 26.
ÇAT. Br. 1, 4, 2, 16. 5, 4, 1. 8, 6, 2, 19. भस्मन् Kauç. 83. MBh. 3, 12041. 6,
5786. R. 2, 41, 15. 44, 10. 50, 11. 91, 15. R. Gonn. 2, 115, 18. 3, 22, 11. 27.
78, 28. 5, 73, 19. शीतामि 7, 23, 4, 18. 60, 1. Suçr. 1, 37, 16. fgg. 115, 17.
Megh. 43. Spr. (II) 2859. 5243. Çik. 102. Varāh. Bṛh. S. 54, 94. KATHĪS.
18, 101. 62, 38. Dhūrtas. 92, 7. ०गात्रप्रतीकारः Verz. d. Oxf. H. 319, a, 6.
मुख० R. 3, 78, 13. प्रुत० *nach dem Kochen wieder kalt geworden* Suçr.
1, 133, 14. सु० 2, 101, 1. 3. KATHĪS. 45, 189. छ० Bhāṣarp. 35. शीतकृत्य und
शीतं कृत्वा gāṇa सान्नादादि zu P. 1, 4, 74. — b) *träge, lässig* (अलस,
जिह्म) MED. H. an. — c) = कथित ÇABDĀR. im ÇKDr. fehlerhaft für प्रुत.
— 2) m. a) N. verschiedener Pflanzen: *Calamus Rotang Willd.* AK. 2,
4, 2, 10. Trik. 3, 3, 187. H. 1137 (शीत mit dem Schol. zu lesen). H. an.
MED. HALĪS. 2, 40. *Cordia Myxa Lin.* AK. 2, 4, 2, 15. H. an. MED. = अ-
शनपर्णी ÇABDĀR. im ÇKDr. = स्नेहमातक RATNAM. 161. = पर्यट und निम्ब
RĪĠĀN. im ÇKDr. — b) *Kampfer* RĪĠĀN. im ÇKDr. — 3) f. छा N. pr.
eines Flusses MBh. 3, 11063. R. 4, 44, 80. MĀRK. P. 59, 7. VP. 170 (2,
2, 32). die Bomb. Ausg. des MBh. und VP. wohl richtiger सीता. — 4)
n. AK. 3, 6, 2, 22. a) *Kälte, Frost* (Gegens. उष्ण und धर्म) AK. 4, 1, 2, 20.
Trik. 1, 1, 88. H. an. MED. उष्णे वर्षति शीते वा मारुते वाति वा भृशम्
M. 11, 113. 12, 77. R. 2, 61, 4. 100, 7. 4, 44, 83. Suçr. 1, 22, 6. 112, 20. Spr.
(II) 1067. 2614. 4344. (I) 2759. 2987. fgg. 4834. 5073. Varāh. Bṛh. S. 21,
19. 53, 14. ०घ्र KATHĪS. 25, 92. 60, 306. RĪĠĀ-TAR. 3, 163. तीघ्र० 169. fg.
177. 5, 195. 6, 364. Bhāṣ. P. 11, 29, 87. PĀNĒAT. I. 436. Vor. 26, 91. अती-
तानि शीतानि P. 2, 1, 6, Schol. अति० Spr. (II) 2504. MĀRK. P. 99, 4. 9.
— b) *kalttes Wasser*: निर्क्षयिः शीतेन वार्यति TS. 6, 2, 2, 7. *Wasser* ÇAB-
DĀM. im ÇKDr. — c) = लव (wohl *Cassia-Rinde*) RĪĠĀN. im ÇKDr. —
Vgl. अतिशीतम्, पानीयशीतः, वक्षिशीति, मरुशीता, शैत्य.

शीतक (von शीत) 1) adj. (f. शीतिका) a) *kühl* AV. 18, 3, 60. — b)
kalt —, ohne Feuer zu Werke gehend, *träge, lässig* P. 5, 2, 72. AK. 2,
10, 19. H. 383. an. 3, 104. fg. MED. k. 164. HALĪS. 2, 232. — c) = अ-
स्वस्थ H. an. = सुस्थित MED. — 2) m. a) *die kalte Jahreszeit* gāṇa
पावादि zu P. 5, 4, 29. H. an. MED. — b) *Scorpion* ÇABDĀM. im ÇKDr. —
c) *eine best. Pflanze*, = अशनपर्णी ÇABDĀR. im ÇKDr. — d) pl. N. pr.
eines Volkes Varāh. Bṛh. S. 14, 27.

शीतकर 1) adj. *kühlend* Suçr. 1, 176, 3. — 2) m. *der Mond (der Kalt-
strahlige)* Varāh. Bṛh. S. 4, 29. 5, 36. 19, 2. 28, 19. Bṛh. 2, 19. KATHĪS.
108, 93. अम्नः० *der Mond im Wasser, der steh im Wasser abspiegele*

Mond PHAB. 112, 3.

शीतकाल m. *die kalte Jahreszeit* Suçr. 1, 179, 9. R. 4, 7. Spr. (II)
1850. Varāh. Bṛh. S. 55, 9.

शीतकिरण m. *der Mond (der Kaltstrahlige)* Varāh. Bṛh. S. 4, 5. Bṛh.
25 (23), 8. Verz. d. Oxf. H. 253, a, 12. शीतोन्नकिरणौ *Mond und Sonne*
MĀLAY. 88.

शीतकुम्भ 1) m. *wohlriechender Olsander* RATNAM. 78. — 2) f. ई *Pistia*
Stratiotes Lin. RATNAM. 82.

शीतकृच्छ्र m. *eine Kasteiung, bei der man nur Kaltes genießt*, Mit.
im ÇKDr.

शीतक्रिया f. *Abkühlung* MĀLAY. 48, 17.

शीतक्षार n. *gereinigter Borax* RĪĠĀN. im ÇKDr.

शीतगन्ध 1) n. *weisser Sandel* RĪĠĀN. im ÇKDr. — 2) f. छा *Mimusops*
Elengi Lin. AUSH. 51; vgl. सीधुगन्ध.

शीतगु m. *der Mond (der Kaltstrahlige)* Varāh. Bṛh. 2, 1. 16. 9. 20,
5. LAGHÚ. 2, 10 in Ind. St. 2, 285. KATHĪS. 55, 188.

शीतचम्पक m. = तर्पण und दिन H. an. 5, 7. = आतर्पण und दीप
MED. k. 232. *Spiegel (दर्पण)* ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

शीतस्वर m. *kalttes Fieber* Verz. d. B. H. No. 963. KATHĪS. 23, 89. 91. 66, 96.

शीतता (von शीत) f. *Kälte*: अम्नु KAN. 2, 2, 5. यथा शीतोन्नयोर्मध्ये
भवेन्नोन्नं न शीतता MBh. 3, 12478. किमवान् शीततां त्यजेत् R. 2, 112, 18.
सुतप्तमपि पानीयं पुनर्गच्छति शीतताम् Spr. 3333. (II) 4606. VET. in LA.
(III) 19, 16. Bhāṣ. P. 2, 10, 23.

शीतत्व (wie eben) n. dass. R. 5, 36, 21. SĀH. D. 11, 8.

शीतदीधिति m. *der Mond (der Kaltstrahlige)* Varāh. Bṛh. S. 24, 31.

शीतहर्वा f. = स्नेहर्वा RATNAM. 180. fehlerhaft für सित०.

शीतम्युति m. *der Mond (der Kaltstrahlige)* Verz. d. Oxf. H. 193, a, 9.

शीतपर्णी f. *Gynandropsis pentaphylla Dec.* RATNAM. 239. ०पर्णी des
Motrums wegen Suçr. 2, 367, 19.

शीतपाकिनी f. = काक्वाली ÇABDĀM. im ÇKDr. = मरुतामङ्गा RĪĠĀN.
im ÇKDr.

शीतपाकी f. Vop. 4, 15. *eine best. Gemüsepflanze* MBh. 13, 4865. *Sida*
cordifolia ÇABDĀR. im ÇKDr. MED. in NIGH. PR. = काक्वाली RATNAM. 308.
= गुञ्जा *Abrus precatorius* RĪĠĀN. im ÇKDr.

शीतपाक्य n. *wohl eine best. Pflanze oder Frucht* Suçr. 1, 214, 2.

शीतपाणि adj. *kaltstrahlig*: der Mond SHAPV. Br. 5, 9.

शीतपित n. *eine durch Erkältung entstandene Geschwulst wie von*
einem Wespenstich, von Fieber und Erbrechen begleitet, Bhāṣarp. 7. ÇĀRṆĠ.
SĀH. 1, 7, 67. Verz. d. B. H. No. 967. 975. Verz. d. Oxf. H. 314, a, 22.
316, b, 9. 357, a, 5 v. u. WISE 269.

शीतपुष्प 1) m. *Acacia Sirissa (शिरिष)* Buch. — 2) f. छा *Sida cordi-
folia*. — 3) n. *Cyperus rotundus* RĪĠĀN. im ÇKDr.

शीतपुष्पक 1) m. *Calotropis gigantea* RĪĠĀN. im ÇKDr. — 2) n. *Erd-
harz* ÇABDĀR. im ÇKDr.

शीतपूतना f. N. einer die Kinder quälenden Unholdin MBh. 3, 14481.
Suçr. 2, 384, 6. 391, 4. ÇĀRṆĠ. SĀH. 1, 7, 109. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 27.

शीतप्रभ m. *Kampfer* RĪĠĀN. im ÇKDr.

शीतप्रिय m. = पर्यट RĪĠĀN. im ÇKDr.

शीतफल *m. Ficus glomerata* und *Cordia Myxa* Lin. RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतबला *f. = मकासमझा* RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतभानु *m. der Mond (die kalte Sonne)* ÇABDAR. im ÇKDr.
 शीतभीरु 1) *adj. gegen Frost empfindlich.* — 2) *m. Jasminum Zambao* AK. 2, 4, 2, 50; vgl. शतभीरु.
 शीतभीरुक 1) *adj. gegen Frost empfindlich.* — 2) *m. eine Reisart* Suçn. 1, 198, 7. VĪḤU. 1, 6, 2.
 शीतभोजिन् *adj. Kaltes zu genießen pflegend* P. 3, 2, 73, Schol.
 शीतमञ्जरी *f. Nyctunthes arbor tristis* Lin. RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतमय (von शीत) *adj. kalt, kühl: रस* HARIV. 2478.
 शीतमयूख *m. 1) der Mond (der Kaltstrahlige).* — 2) *Kampfer* (wie alle Wörter für Mond) H. an. 5, 9. MED. kh. 19.
 शीतमयूखमालिन् *m. = शीतमयूख* 1) VARĀH. BṢH. S. 8, 24.
 शीतमरीचि *m. 1) der Mond (der Kaltstrahlige).* — 2) *Kampfer* ÇABDAR. im ÇKDr.
 शीतमूलक *n. die Wurzel von Andropogon muricatus* RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतमेक *m. kalte Harnruhr* ÇĀRṆO. SĀMḤ. 1, 7, 43. BṢĪVAP. 7. heisst auch श्वेतमेक.
 शीतमेदिन् *adj. an der kalten Harnruhr leidend* KĀRṆA 2, 4.
 शीतय् (von शीत), *पति* *abkühlen: यः शीतयति शीतांशुर्लोकान्सर्वानिमान्* HARIV. 14995.
 शीतरम्य *m. Lampe* ÇĀṬIṆ. im ÇKDr.
 शीतरश्मि 1) *adj. kaltstrahlig; davon nom. abstr.* °ल *n.* ÇĀK. 54. — 2) *m. der Mond* MBH. 6, 485. 13, 2645. HARIV. 8721. 14995. R. GORR. 2, 16, 44. Spr. (II) 2468. VARĀH. BṢH. S. 4, 23. 31. 96, 15. BṢH. 2, 2. °न *m. der Sohn des Mondes d. i. Mercur* BṢH. S. 104, 21.
 शीतरसिक (von शीत + रस) *adj. den Geschmack von Kälte bewirkend* Suçn. 1, 190, 1.
 शीतरूच् *m. der Mond (der Kaltstrahlige)* ÇĀC. 9, 25.
 शीतव्र *m. du. kaltes und hitziges Fieber* TS. 2, 8, 2, 3. 4.
 शीतलं (von शीत) *gaṇa* सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. 1) *adj. (f. घ्रा) a) kühl, kalt, kühlend* AK. 1, 1, 2, 21. TRIK. 1, 1, 88. 3, 3, 408. H. 1385. an. 3, 687. MED. l. 139. न्यग्रोध R. 2, 55, 22. वायु 3, 22, 15. Suçn. 1, 45, 4. जल 100, 18. 131, 16. 164, 6. 214, 3. 2, 45, 2. क्रिया 1, 38, 2. मेक ÇĀRṆO. SĀMḤ. 1, 7, 43. MĀKĀH. 49, 25. RT. 1, 6. MEḤU. 96. RAGH. 1, 43. ÇĀK. 69. Spr. (II) 138. 748. 1067. 1463. 1742. 1830. 2053. 3078. 3260. 5241. fg. (I) 2719. 3185. VARĀH. BṢH. S. 27, 8. 28, 12. KATHĀS. 53, 160. RĪĀN-TAR. 1, 213. निर्दे-
 षस्य हि तस्यासन्सर्वतः शीतला दिशः 4, 86. PRAB. 21, 4. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 40. चन्दन° *wie* R. 3, 79, 6. KATHĀS. 31, 23. किमोत्सर्गादि° MĀK. P. 104, 23. शीतलतर ÇĀC. 9, 4. घ° 86. अति° Spr. (II) 4245. RĪĀN-TAR. 6, 19. अस्यस° Cit. beim Schol. zu ÇĀK. 86. सु° MBH. 3, 2535. KĀURAP. 2. Spr. (II) 451. 2215. — b) *leicht frierend, zum Frost geneigt* Verz. d. Oxf. H. 306, b, 11. — c) *im Herzen abgekühlt, frei von Leidenschaft: धीरस्य शीतलं चित्तम्* ASUṬĪV. 18, 81. 1, 16. 18, 22. 23 (शीतलाच्छातरात्मनः zu lesen). सा शोकपिक्तक्रिया तस्यै प्रशमशीतला RĪĀN-TAR. 6, 294. — d) *Jmd kalt lassend, nicht näher berührend: मरुदपि परदुःखं शीतलम्* VIKR. 90. — 2) *m. a) Wind* TRIK. 3, 3, 408. H. c. 171. — b) *der Mond* ÇABDAR. im ÇKDr. — c) *Bez. verschiedener kühlender Pflanzen und Stoffe: = श-*

शनपर्णी AK. 2, 4, 2, 15. MED. = तालपर्णी H. an. *Cordia Myxa* Lin. ÇABDAR. im ÇKDr. *Michelia Champaka* (चम्पक) Lin. RĪĀN. im ÇKDr. eine Art Kampfer und das Harz der *Shorea robusta* ebend. — d) eine best. Begehung beim Eintritt der Sonne in den Widder ÇABDAR. im ÇKDr. — e) *N. pr. des 10ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī* H. 27. H. an. — 3) *f. घ्रा a) Bez. verschiedener Pflanzen: Pistia Stratiotes* Lin. ÇABDAR. im ÇKDr. = कुटुम्बिनी und चारामशीतला RĪĀN. im ÇKDr. — b) *Sand* RĪĀN. im ÇKDr. — c) *die Göttin der Blattern* Wilson, Sel. Works 2, 21. पूजा 194. षष्ठी 192. fg. °त्रत Verz. d. B. H. No. 1209. Verz. d. Oxf. H. 284, b, 46. °स्तोत्र Verz. d. Kop. H. 3, b. — 4) *f. ३ Pistia Stratiotes* Lin. RATNAM. 82. — 5) *n. a) Kälte* ÇABDAR. im ÇKDr. मुशीतले Spr. (II) 1366. — b) (nach H. an. masc.) *Bez. verschiedener kühlender Stoffe: Sandel; grüner (schwarzer) Eisenvitriol; Erdharz* H. an. MED. die Wurzel von *Andropogon muricatus* ÇABDAR. im ÇKDr. Perle und = पक्क RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. चारामशीतला und राम°.

शीतलक (von शीतल) 1) *m. eine best. Pflanze, = मरुवक.* — 2) *n. eine weisse Lotusblüthe* RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतलच्छद् *m. Michelia Champaka* (चम्पक) Lin. RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतलजल *n. Lotusblüthe* RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतलता (von शीतल) *f. Kälte: वक्रिः शीतलतामायाति यस्येच्छ्या* Spr. (II) 545.
 शीतलव (wie oben) *n. = जडता* RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतलप्रद *m. Sandel* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.
 शीतलवातक *m. eine best. Pflanze, = घशनपर्णी* ÇABDAR. im ÇKDr. Vgl. शीतल und वातक.
 शीतलस्वामिन् *m. = शीतल* 2) e) ÇĀTR. 10, 812.
 शीतलीकर (शीतल + 1. कर्) *abkühlen* DAÇAK. 156, 9. LALIT. ed. Calc. 336, 7.
 शीतलीजटा *f. eine best. Pflanze; s. कालानुशारिवा* 2).
 शीतलीभू (शीतल + 1. भू) *sich abkühlen, kalt werden* KATHĀS. 124, 139.
 शीतवती *s. मका°.*
 शीतवल्क *m. Ficus glomerata* RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतवरु *adj. (f. घ्रा) kaltes Wasser führend: नदी* R. 2, 49, 10.
 शीतवातोक्षवेताली *f. N. einer die Kinder qualenden Unholdin* HARIV. 9542. Vgl. शीतपूतना.
 शीतवीर्य *adj. eine kühlende Wirkung äussernd, kühlend: चन्द्रगभस्तपः* HARIV. 8724.
 शीतवीर्यक *m. Ficus infectoria* Willd. RĪĀN. im ÇKDr.
 शीतशिव 1) *m. Anethum Sowa* oder eine andere Anisart AK. 2, 4, 2, 23. MED. v. 64. Suçn. 1, 46, 9. 146, 3. 157, 10. fg. 2, 79, 1. 101, 18. 283, 18. *Mimosa Suma* (शमी) ROXB. MED. — 2) *f. घ्रा eine Anisart (मिथेया)* RĪĀN. im ÇKDr. *Mimosa Suma* (शमी) ROXB. RATNAM. im ÇKDr. — 3) *n. a) Erdharz* AK. 2, 4, 2, 10. MED. — b) *Steinsalz* AK. 2, 9, 42 (सितशिव). H. 942. MED.
 शीतशूक *m. Gerste* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. Vgl. सितशूक.
 शीतशील *m. = शीतान्नि* KĀLĀŚAKRA 1, 53.
 शीतसंस्पर्श *adj. kühl anzufühlen: वायु* R. 3, 22, 15.
 शीतसक् 1) *adj. Kälte vertragend.* — 2) *m. ein best. Baum, = पीलु*

Riégan. im ÇKDn. — 3) f. छा *Vitam Negundo Lin.* und = वाससी Riégan. im ÇKDn.

शीतैरुद adj. kühl wie ein Teich AV. 6, 106, 3.

शीतांशु (शीत + शेष) 1) adj. kaltschmelzend: der Mond MBn. 1, 1145. R. 4, 35, 17 (36, 17 Gora.). Davon nom. abstr. ंता f. MBn. 1, 4162. 3, 15100. ंत n. 9, 2052. — 2) m. a) der Mond H. 103, Schol. HALI. 5, 70. MBn. 3, 3008. R. 5, 11, 4. 7, 23, 4, 20. VARAN. Bn. S. 4, 25. 27. 17, 6. Bn. 6, 9. Verz. d. B. H. No. 835. Spr. (II) 2322 (doppelsinnig). 5242. KATHI. 59, 2. 62, 39. Gtr. 9, 10. Mink. P. 99, 4. Riégan-Tan. 2, 10. DUBNAT. 67, 18. — b) Kämpfer (wie alle Wörter für Mond) Riégan. im ÇKDn. ंतेल Kämpferoi ebend.

शीतांशुमस (von शीत + शेष) m. der Mond R. Gora. 2, 88, 5.

शीताङ्ग (शीत + 3. घङ्ग) 1) adj. (f. ई) kaltegliedrig so v. a. gefühllos Suca. 1, 279, 2. — 2) m. eine Art Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758. — 3) f. ई eine best. Pflanze, = रुसपदी Riégan. im ÇKDn.

शीतातपत्र (शीत - छा + त्र) n. ein Schirm gegen Kälte (Regen) und Hitze (Sonnenschein) VARAN. Bn. S. 73, 6.

शीताद (wohl शीत + द) m. eine best. Krankheit des Zahnfleisches, Scorbut Wink 305. BnIVAPR. 7. Suca. 1, 303, 9. 15. 2, 126, 1.

शीताद्रि (शीत + द्रि) m. das Schneegebirge, der Himalaja ÇABDAN-TAN. bei WILSON. KILAKAKRA 1, 53.

शीतात् m. N. pr. eines Berges VP. 2, 2, 25. Mink. P. 55, 17. 56, 6. falschlich शीतार्त 55, 4.

शीतावला f. eine best. Pflanze, = मरुसमङ्गा Riégan. im ÇKDn.

शीतार्त 1) adj. von Kälte gequält ÇATADH. im ÇKDn. KATHI. 25, 91. — 2) m. Mink. P. 55, 4 fehlerhaft für शीतात्.

शीतैर्लु (von शीत) adj. gegen Kälte empfindlich, frostig; frierend P. 5, 2, 123, VARTI. 7. ÇATADH. im ÇKDn. VARAN. Bn. 17, 10. किं शशाङ्केन शीतालो: Spr. (II) 882.

शीताश्मन् m. der Mondstein (चन्द्रकास) Riégan. im ÇKDn.

शीतिकावस् adj. f. ंवती kühl AV. 18, 3, 60. Vgl. शीतिका unter शीतक.

शीतिर्मन् (von शीत) m. Kälte gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

शीतीकर (शीत + 1. कर्) abkühlen: ंक्वा R. ed. Bomb. und SCHL. 2, 71, 7. ंकृत्य Gora. 73, 6.

शीतीकरण (von शीतीकर) n. Abkühlungsmittel Suca. 1, 171, 20.

शीतीभाव (von शीतीभू) m. 1) das Kühlwerden, Abkühlung Nir. 1, 9. — 2) das Erkalten im Herzen, vollständige Beruhigung des Gemüths, die Erlösung auf Erden TAN. 1, 1, 133. शीतीभाव LALIT. 290. die gedr. Ausg. liest नशीति भावम्, was durch नञ्यति भावम् (!) erklärt wird.

शीतीभू (शीत + 1. भू) kalt werden: ंभूता मोदका: Suca. 1, 161, 18.

शीतेतर (शीत + इतर) adj. heiss: ंरश्मि m. die Sonne H. 95, Schol. शीतेरार्चिस् m. dass. Riégan-Tan. 2, 10.

शीतेषु (शीत + इषु) m. der kalte Pfeil, Bez. eines mythischen Geschosses R. 4, 29, 19. falschlich शितेषु 32, 18. 19 (die ed. Bomb. 30, 19. fg. auch hier शीतेषु).

शीतितम n. Wasser (der beste kalte Stoff) ÇABDAN. im ÇKDn.

शीतिद (शीत + उद) 1) n. N. pr. eines Sees VP. 169 (der Text 2, 2, 24 असितिद). Mink. P. 55, 2. 56, 14. — 2) f. छा N. pr. eines mythischen

Flusses KATHI. 18, 234. 350 (hier शितोदा gedr.).

शीतिपचार (शीत + उच्) m. eine Kur mit kalten Mitteln PANÉAT. 43, 9.

शीतोष्ण (शीत + उष्ण) 1) adj. (f. छा) kalt und warm: शीतोष्णा घष: समानोय ÂCV. Ça. 6, 9, 1. GANJ. 1, 17, 6. 17. 3, 8, 9. Suca. 1, 15, 4. ंवर्ष 19, 10. ंवायव: R. Gora. 2, 33, 10. Ind. St. 2, 258. ंकिर्णो so v. a. Mond und Sonne MĀLAV. 88. नाति° RAON. 4, 8. — 2) f. छा N. pr. einer Unholdin; so ist wohl Wilson, Sol. Works 2, 232 st. शीलोष्णा zu lesen. — 3) n. sg. oder du. Kälte und Hitze P. 2, 4, 13, Schol. sg. Spr. (II) 4974. du. 1687. MBn. 3, 12037. 12478. im comp. BHAG. 2, 14. R. 2, 44, 9. VARAN. Bn. S. 46, 39. Ind. St. 1, 401, 3. BnIc. P. 3, 9, 8.

शीतोष्म oder शीतोष्मन् (शीत + उच्) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, a. शै° v. l.

शीत्कार und सीत्कार den Laut çit oder sit hervorbringen; insbes. vom geräuschvollen Beben der Lippen geschlechtlich aufgeregter Weiber: स्रस्तता वपुषि मोलनं दशोर्मूर्कना च रतिलाभलक्षणम् । ऐलेलेलेले जयन मुकुर्मुकुः सीत्कारोति गलगद्गद्कुला ॥ RATIRAHARJA bei MALLIN. zu KIR. 9, 50. Gtr. 4, 19. ंकृत n. der Laut çit oder sit Spr. (II) 1915. 2302. KIR. 9, 50. Verz. d. Oxf. H. 215, b, 29. पुटकेशाटुसीत्कृते: Riégan-Tan. 1, 213. als Beifallsbezeugung H. 1403.

शीत्कार und सीत्कार m. = शीत्कृत, सीत्कृत (s. u. शीत्कार) TAN. 3, 3, 78. Spr. 2990. 3160. Gtr. 12, 16. ंशीकर्: aus Gaṇeça's Rüssel KATHI. 1, 2. 109, 1. सशीत्कारमाननम् VIKR. 103. — MBn. 6, 4889 fehlerhaft für शीकर, wie die ed. Bomb. liest.

शीत्कारिन् und सीत्कारिन् adj. den Laut çit oder sit hervorbringend: वक्त्र Spr. (II) 3801.

शीत्कृतिन् und सीत्कृतिन् (von ंकृत) adj. dass. NALOD. 2, 62.

शीर्ण (partic. von श्या; vgl. शीत) 1) adj. geronnen, dick geworden, gefroren P. 6, 1, 24. Vop. 26, 90. fg. H. 1494. HALI. 2, 121. = मूर्ख (wohl fehlerhaft für मूर्त) H. an. 2, 288. Mēn. n. 21. घृत, पवागू P., Schol. Vop. n. Gefrorenes, Eis VS. 25, 9. — 2) m. = शृङ्गार Boā H. an. Mēn.; vgl. शीर.

शीपत्य adj. mit Çipāla genannten Pflanzen besetzt: स्थावरा या: शीपत्यास्तास्वभ्यवेयु: SHAPY. Ba. 3, 1. शैवत्या: v. l.

शीपोल 1) m. oder n. Blyxa octandra Rich. (eine gewöhnliche Wasserpflanze): उद्ग: शीपोलमिव वातं छाजत् RV. 10, 68, 5. ÂCV. GANJ. 2, 8, 14. 4, 4, 8. — 2) f. छा ein mit diesen Pflanzen besetztes Wasser: मधु पर्वङ्गी शीपोला शमास्त्रे घस्तु AV. 6, 12, 3. — Vgl. शैवल, शैवाल.

शीपुद्गु m. von unbekannter Bed. AV. 6, 127, 2.

शीफर adj. = स्फीत und रम्य AśAPĀLA bei WILSON, DAÇAK. 50. श्र-तिमात्रचित्रापचारशीफरे । रतिप्रबन्ध: reizend DAÇAK. 50, 2.

शीफालिका f. = शेफालिका BHAR. zu AK. 2, 4, 3, 51 nach ÇKDn.

शीभू, शीभते DBĀTUP. 10, 20 (कथ्यने).

शीभम् adv. rasch, schnell: प्र पात शीभमाशुभि: RV. 1, 37, 14. 3, 33, 12. 10, 44, 2. AV. 3, 13, 3. 5, 20, 7. 13, 2, 3. TS. 7, 4, 24, 1. KAUC. 29.

शीभव m. = शीकर ÇABDAN. im ÇKDn.

शीभ्य (vgl. शीभम्) 1) adj. rasch fahrend VS. 16, 81. — 2) m. Sitter und ein N. Çiva's ÇABDĀRTAN. bei WILSON.

शीम s. दु:° und सु°.

शीर्ण UNĀDIS. 2, 13. 1) adj. etwa scharf, spitz (von 2. शा) NALOD. 4, 1.

Nin. 4, 14. (अग्निम् शीर्षं पावकशोचिषम् RV. 3, 9, 8. 8, 43, 31. 91, 11. 10, 24, 1. — 2) m. *Boa* (अज्ञगर) ÇABDA. im ÇKDa. PANĀT. 203, 6.

शीर्षशोचिष् adj. = तिग्मशोचिष्. Agni RV. 8, 60, 10. 14.

शीर्षिन् m. eine best. Pflanze, = हरिर्भ RĪĀN. im ÇKDa.

शीर्षा 1) adj. s. u. 1. शर्. — 2) n. ein best. Parfum, = स्थोणोपक BŪYAPR. im ÇKDa.

शीर्षात्व (von शीर्षा) n. das Morschsein: वितानस्य MāKū. 92, 5.

शीर्षानाला f. *Hemionitis cordifolia* Roxb. ÇABDA. bei Wilson. fehlerhaft शीर्षामाला ÇKDa. nach ders. Aut.

शीर्षाण् m. N. verschiedener Pflanzen: *Pterospermum acerifolium* Willd. ÇABDA. im ÇKDa. eine Art *Lodhra* (पट्टिकालोध) und *Asadrachta indica* Juss. RĪĀN. im ÇKDa.

शीर्षाण् 1) m. *Asadrachta indica* Juss. RĪĀN. im ÇKDa. — 2) f. eine best. Pflanze KAUC. 31 (शीर्षाणि die Hdschr.).

शीर्षापाद m. ein N. Jama's (wunde Füße habend) TRĪK. 4, 1, 71. Vgl. शीर्षाङ्गि.

शीर्षापुष्पिका f. *Anethum Sowa* Roxb. ÇABDA. im ÇKDa.

शीर्षावृत्त m. (die Pflanze) und n. (die Frucht) Wassermelone ÇABDA. im ÇKDa. SUÇ. 4, 216, 14. 217, 1. VĪGṆ. 1, 6, 91.

शीर्षावृत्ति und शीर्षाङ्गि m. = शीर्षापाद H. 184.

शीर्षि (von 1: शर्) f. das Brechen KĪTH. 11, 5. SHAPV. Bn. 3, 8.

शीर्ष (wie oben) adj. zerbrechlich, leicht reissend: °बलत्वञ्ज GOBṆ. 4, 5, 20. श्रै° unzerstörbar ÇAT. Bn. 14, 6, 28. 24, 6. 7, 2, 27.

शीर्षि (wie oben) UNĀDIS. 4, 54. adj. = किञ्च UGĒVAL.

शीर्ष 1) n. = शिरस्, शीर्षन् Haupt, Kopf VOP. 3, 38. 89. AK. 2, 6, 8, 46. H. 567. HALĀ. 2, 363. शीर्षम् AV. 4, 34, 1. उच्छिष्टो न स्पृशेच्छीर्षम् MBH. 13, 5022. चालयते R. 1, 41, 15. 4, 20, 20. 5, 25, 46. 7, 7, 43. VARĀH. BṆ. S. 83, 100. 77, 2. MUṆ. ST. 4, 298, 1 v. u. BŪC. P. 10, 63, 35. LALIT. ed. Calc. 377, 15. अभियोक्ता वदति शीर्षम् so v. a. erkläre sich zur Strafe bereit (wenn der Angeklagte durch ein Gottesurtheil gereinigt wird) VISHNU in Z. d. d. m. G. 9, 679. शीर्षे loc. AV. 7, 56, 6. सूर्यायाः शीर्षे केशा अकल्पयत् 14, 1, 55. RĪĀN-TAN. 7, 1722. Verz. d. Oxf. H. 200, 6, 5. हे शीर्षे RV. 4, 58, 3. शीर्षयोः MBH. 3, 433. शीर्षाणाम् HARIV. 10440. शीर्षाणि und शीर्षा haben wir unter शीर्षन् gestellt. वस्तिशीर्षम् Blase und Kopf JĪĒN. 3, 98. °कीन BŪC. P. 4, 7, 36. ग्रन्थो पादस्य शीर्षगे am Oberende (der Böttstelle) befindlich VARĀH. BṆ. S. 79, 29. शीर्षेपेत mit Köpfchen versehen (Buchstaben) SPR. 2991. धनशीर्षे oberste Spitze HARIV. 9296. रण° Vordertreffen R. 6, 33, 1. Häufig am Ende eines adj. comp. (f. श्रा und ई): अयः° MBH. 13, 2478. ताम° R. 1, 2, 15. नत° 3, 32, 16. बलु° (so ed. Romb.) MBH. 1, 8184. मनुष्य° (धन) R. 6, 80, 15. मुण्ड° 5, 27, 19. दैश° AV. 4, 6, 1. MBH. 1, 2162. प्रत्यक्शीर्षा KAUC. 44. Auch in Ableitungen von Zusammensetzungen auf शिरस् P. 6, 1, 62 (z. B. स्थूलशीर्ष von स्थूलशिरस्). — 2) m. N. pr. eines Berges Wilson, Sol. Works 2, 24. 27. — 3) f. श्रा ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (II, 8). — Vgl. अवन°, अय°, अवाक्°, कपि°, तीर°, गया°, गो°, चारु°, त्रि°, दश°, हुम°, दि°, पञ्च° (उरग MBH. 3, 4008. 4, 753. R. 6, 79, 67. BŪC. P. 4, 25, 31. यवाः MBH. 6, 87), पशु°, पुरुष°, पूर्व°, मर्कट°, मृग°, मृग°, रथ° (auch R. 6, 27, 31), वज्र°, अत°, वेद°, शङ्ख°, शत°

(शालयः MBH. 6, 87), सप्त°, शीर्षाणा, शीर्ष्य.

शीर्षक (von शीर्ष) 1) m. der Dämon Rāhu ÇABDA. im ÇKDa. — 2) n. a) Kopf BŪC. P. 3, 13, 36. PANĀT. 3, 4, 16. Spitze: सत्य° H. 1181. — b) Helm AK. 2, 8, 3, 31. H. 768. HĪN. 73. — c) Schädel RĪĀN. im ÇKDa. — d) Agallochum H. c. 129. — e) die Strafe, zu der sich Jmd bereit erklärt, wenn ein Gottesurtheil den Gegner reinigt, JĪĒN. 2, 96. °स्थ stoß zu einer solchen Strafe bereit erklärend 95; vgl. वर्त° caus. 8). — Vgl. अ°, अय°, उच्छीर्षक, चित्र°, त्रि°, धान्य°, पुरुष°, रक्त°, अयवाशीर्षिका, सम°, स्थूल°.

शीर्षकः n. Schädel AV. 15, 18, 4. ÇAT. Bn. 3, 5, 2, 22. 7, 5, 2, 25. TS. 6, 5, 2, 1. TAHT. UP. 4, 6, 1. KAUC. 82.

शीर्षक्ति f. Kopfleiden, Kopfschmerz AV. 4, 12, 2, 9, 8, 1. 12, 2, 19. fg. 5, 33.

शीर्षक्तिर्मेत् (von शीर्षक्ति) adj. an Kopfweh leidend TS. 2, 6, 2, 2.

शीर्षघातिन् nom. ag. Kopfabschläger, Scharfrichter P. 3, 2, 51. gapa ब्राह्मणादि zu 5, 1, 124. — Vgl. शीर्षघात्य.

शीर्षच्छेद m. das Abschlagen des Kopfes, Köpfen P. 5, 1, 65. राक्षोः शीर्षच्छेदो भवन्न किम् Spr. (II) 3002. — Vgl. शीर्षच्छेदिक.

शीर्षच्छेदिक adj. falsche v. l. H. 373 für शीर्ष°.

शीर्षच्छेय (von शीर्षच्छेद) adj. der geköpft zu werden verdient P. 5, 1, 65. AK. 3, 1, 45. H. 373. RAGH. 15, 51. शीर्षच्छेयः स ते राम दुःखं मयाः ihm den Kopf abschlagen UTTAR. 30, 11 (40, 2). शीर्षच्छेयं त्वां करोमि so v. a. ich werde dir den Kopf abschlagen BHATT. 5, 45.

शीर्षाणी f. = शीर्षण्य Kopfstück eines Ruhebettes VARĀH. BṆ. S. 79, 31.

शीर्षण्य (von शीर्षन्) 1) adj. P. 6, 1, 61. a) am Kopf befindlich: रशना RV. 1, 162, 8. यत्न 10, 163, 1. कृमि AV. 2, 31, 4. 9, 8, 1. 14, 2, 68. प्राणाः TS. 5, 1, 2, 1. 7, 2, 20, 4. मारुत ÇIKSHĀ 10 in Ind. St. 4, 107. स्तुकाः KĪT. ÇR. 5, 4, 17. खानि GOTAMA bei KULL. zu M. 2, 53. 60. केशाः P. 5, 1, 61. Varit. m. nach AK. 2, 6, 2, 49. H. 570. an. 3, 509. fg. und Med. j. 107. fg. sauberes —, schönes Haar. — b) an der Spitze stehend, der erste KĪTH. 8, 1 bei WEBER, Nax. 2, 386. ययच्छीर्षण्यचरितं तत्तदनुवर्तते लोकः BŪC. P. 5, 4, 14. 1, 14, 32 (am Ende eines adj. comp.). — 2) n. a) Kopfstück eines Ruhebettes AIR. Bn. 8, 5, 12. 17. ÇĀKṆ. ÇR. 17, 2, 8. KAUSH. UP. 1, 5. — b) Helm AK. 2, 8, 3, 22. H. 768. H. an. Med. HĪN. 73.

शीर्षण्यत् (wie oben) adj. ein Haupt habend (Gegens. अशीर्षक) RV. 10, 1, 2. TS. 5, 4, 22, 1. 7, 5, 22, 1. 25, 1. ÇAT. Bn. 14, 2, 2, 45.

शीर्षतम् (von शीर्षन्) adv. vom Haupt an, mit dem Kopf beginnend, Häuptlings; zu Häupten, auf dem Kopf, vorn AV. 6, 131, 1. °तो ज्ञातिः RV. 10, 88, 16. ÇAT. Bn. 3, 4, 2, 19. TS. 2, 1, 4, 5. शीर्षत आर्षधयः पत्नी गृह्णति 6, 3, 4, 2. शीर्षतो व्रति । शीर्षतो अयमग्र्यते TBa. 1, 3, 2, 7. ÇAT. Bn. 3, 1, 2, 9. 8, 2, 11. 9, 4, 2, 14. पदो कृत्वाथ शीर्षतः auf die Stelle, wo der Kopf liegen müsste, R. 1, 46, 16.

शीर्षन् n. ved. = शिरस्, शीर्ष Haupt, Kopf P. 6, 1, 60. यत्ते शीर्षो देर्माग्र्यम् Schol. RV. 1, 116, 12. 164, 7. भर्ति शीर्षणि क्रतुम् 2, 16, 2. शिप्राः शीर्षमु वितताः 5, 54, 11. 57, 6. अयि शीर्षा ववृक्तम् 6, 62, 10. 7, 18, 19. 8, 63, 13. 10, 27, 13. AV. 1, 14, 3. 6, 49, 2. 10, 2, 6. ÇAT. Bn. 1, 6, 2, 2. 6, 2, 2, 7. 11. शीर्षण्ये पतितो भवति 11, 4, 2, 6. पशूनाम् TS. 5, 2, 2, 5. AIR. Bn. 1, 17. शीर्षे शीर्षे विबभाडी विभक्ता RV. 7, 18, 24. 1, 132, 2. ÂCV. GAN. 1, 6, 8. KĪT. ÇR. 7, 2, 23. शीर्षि कर् 9, 4. शीर्षो वीडी कर्ति auf dem

Köpfe trägt man den Samen (auf's Feld) ÇAT. Br. 3,3,2,17. TS. 6,1,9, 1. Kīṭh. 24,6. — शीर्षणि Bṛh. P. 5,25,2. कृदुरःकण्ठशीर्षणि 4,23, 14. शीर्षि 5,18,23. 10,66,35. शीर्षाणि MBh. 13,2411. Bṛh. P. 6,9,4. शीर्षभिः 9,16,17. Am Ende eines adj. comp.: सै° TS. 5,5,2,8. सतै° (f. °शीर्षि) RV. 3,5,5. धी 10,67,1. अर्क Vālm. 3,4. शतै° ÇAT. Br. 9,1, 4,6,7,2,2,22. सक्तै° RV. 10,90,1. SHAPY. Br. (nom. °शीर्षा: falsch). MBh. 3,15515. Bṛh. P. 2,1,28. शीर्षा° 3,18,5. दृग्ध° 4,7,3. अवनत° 5,3,4. विवृक्का° 9,19. — Vgl. घ°, अघ°, त्रि°, पञ्च°, ब्रह्म°, मृग°, रुह°, वि°, शक्ति°, कपिशिर्षि.

शीर्षपट्टक m. *Kopfbinde* KATHA. 13,190.

शीर्षपणी° s. शीर्षपणी.

शीर्षबन्धना f. *Kopfbinde* MBh. 8,1489.

शीर्षभार m. *Kopflast* gaṇa भस्त्रादि zu P. 4,4,16. — Vgl. शीर्षभार.

शीर्षभारिक adj. (f. ई) *eine Kopflast tragend ebend.* — Vgl. शीर्षभारिक.

शीर्षभिर्घ n. *das Kopfspalten* AV. 10,5,50.

शीर्षमाय m. N. pr. eines Mannes; pl. *seine Nachkommen* gaṇa य-स्कादि zu P. 2,4,68.

शीर्षरत्न n. *Helm* Hīn. 73.

शीर्षरत्नण n. *dass.* H. an. 3,509.

शीर्षरोगिन् adj. *Kopfschmerz bewirkend* MBh. 5,789 = 1327 (vgl. 2,2138).

शीर्षवत् (von शीर्ष oder शीर्षन्) adj. *ein Haupt habend: s. कृष्णानन°* so v. a. स. कृष्णाननवत् und स. कृष्णशीर्षवत् Bṛh. P. 2,5,35.

शीर्षविरेचन n. = शिरोविरेचन KĀKA 1,2.

शीर्षव्यथा f. *Kopfschmerz* RĪĀ-TAR. 4,14.

शीर्षशोक m. *Kopfleiden* AV. 19,39,10.

शीर्षकार्य adj. *was sich auf dem Kopfe tragen lässt* (Gegens. अनेवाक्य) TS. 6,1,9,4. Kīṭh. 24,6.

शीर्षात्त (शीर्ष + अत्त) *Nähe des Kopfes: शीर्षास्ते* so v. a. *unter dem Kopfkissen* KATHA. 3,22. शीर्षात्तात् 42,65.

शीर्षामयै (शीर्ष oder शीर्षन् + मा°) m. *Kopfleiden* AV. 5,4,10. 9,8,1.

शीर्षापणा m. patron.; pl. *Pravarādhj.* in Verz. d. B. H. 59,12. wohl fehlerhaft für शीर्षायणा.

शीर्षावशेषीकर (शीर्ष + अवशेष + 1. कर) von Jmd nur den Kopf übrig lassen: दानवपति: °कृत: so v. a. राहु: Spr. 3159.

शीर्षि in Ableitungen von Zusammensetzungen auf शिरस्: z. B. in कृत्स्निशीर्षि von कृत्स्निशिरस् P. 6,1,62, Schol.

शीर्षिक s. अ.

शीर्षभार (शीर्ष loc. von शीर्ष + भार) m. = शीर्षभार gaṇa भस्त्रादि zu P. 4,4,16.

शीर्षभारिक adj. (f. ई) = शीर्षभारिक ebend.

शीर्षोदय (शीर्ष + उ°) adj. *mit dem Kopfe aufgehend; so heissen in der Horoskopie die Zwillinge, der Löwe, die Jungfrau, die Waage, der Scorpion und der Wassermann* Vālm. Bṛh. 1,10.

1. शील, शीलति Dhātup. 15,16 (समाधि). शील्य s. बे.

2. शील m. N. pr. eines Mannes Inschr. im Journ. of the Am. Or. S. 6,544,6.

1. शील Uṇādis. 4,28 (oxyl.) m. (dieses nicht zu belegen) und n. gaṇa अर्थवादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 250,6,8. am Ende eines adj. comp. f.

मा. 1) *Gewohnheit, angeborene oder anersogene Art und Weise zu sein, Charakter* AK. 3,4,2,13. 208. H. 844. 1377. an. 2,513. MND. I. 52. HALJ. 2,241. 5,43. VS. 30,14. तत्परुक्ष्यस्य शीलम् Nir. 10,42. पित्र्यं वा भजते शीलं मातुर्वैभयमेव वा M. 10,59. संशयतयेव तच्छीलं नरोऽत्यमपि वा बहु 60. स्मृतिशीले 2,6. श्रुतशीले 11,29. JIṢN. 3,44. कामारिकाणी शीलेन वदयाम्यकम् MBh. 1,4054. तुल्यशीलवयोपुक्ता 3,2677. 13, 6626. शरीरशीलयोर्यस्य प्रकृतेर्विकृतिर्भवेत् Suçr. 1,112,12. मनुजाकृति-शीलयुक्त Vālm. Bṛh. 24,2. अज्ञातकुल° adj. Spr. (II) 106. fg. 3532. एकादशसमुद्रता: — न भवति समा: शीले 1423. मम शीलं जिज्ञासु: KATHA. 21,98. Bṛh. P. 3,7,29. यास्ते शीलमनुव्रता: 14,13. पच्छीलमनुवर्तिनुम् 45. सारतः कर्मतः शीलतः DAÇAK. 70,12. MĀRK. P. 69,31. सम° adj. MBh. 13,6754. Bṛh. P. 1,2,27. तुल्य° adj. 9,4,29. समान° adj. 3,21,15. RĪĀ-TAR. 1,307. सच्छील Vālm. Bṛh. 24,2. कल्याण° adj. MBh. 13, 518. मृदु° adj. R. 2,38,9. अनुदु° adj. 14. प्रुद्ध° adj. ÇIK. 180. अनर्घ्य° adj. RAGH. 5,2. सत्य° adj. R. 2,54,26. असत्य° adj. Spr. (II) 751. स्पृ-क्षणीय° adj. Bṛh. P. 3,15,25. भगवत्प्रतिकूल° adj. 30. Ueberaus häu-ßig in comp. mit dem, was Einem zur *Gewohnheit* geworden ist, wozu man eine besondere Neigung oder Fähigkeit besitzt P. 3,2,1, VĀRTT. 6 (mit dem ursprünglichen Tone des ersten Wortes). स्नानशीलादिगु-णाभूषित RĪĀ-TAR. 5,469. meistens am Ende eines adj. comp.: स्तनसत्य° ĀÇV. ÇR. 2,1,5. अघ्र°, अत° Läufer, Spieler ĀPAST. 2,16,13. क्रोध° Spr. (II) 3315. Vālm. Bṛh. S. 46,76. लमा° MBh. 11,371. PĀNĀR. 2,3, 29. SARYU-DAÇANAS. 44,4. विप्रसारण° Suçr. 1,115,16. नियुद्ध° MBh. 4, 240. गीयनाख्यान° 2364. स्तुति° R. 2,65,2. जेतुमेषण° KĀM. NITIS. 8,6. नियमव्रत° R. GORH. 2,28,28. परिक्षास° Vālm. Bṛh. S. 69,34. क्लाम° KATHA. 114,65. fg. माया° Spr. (II) 4835. विकार° R. 7,11,42. स्वप्न° Vālm. Bṛh. S. 78,17. 94,12. अतिस्वप्न° Bṛh. 6,16. अमिवादन° Spr. (II) 504. अतिसंघ° 1551. 3639. (I) 5035. R. 5,19,22. 6,8,4. Gīr. 6,5. JOGAS. 2,18. Bṛh. P. 3,5,3. 4,13,4. 30,16. 5,20,31. Hīt. 10,21. अगुण° der keine Vorzüge besitzt oder der kein Verständnis für dieselben hat Spr. (II) 2149. — 2) *Natur, Wesen überh.: स्वप्नशीलज्ञ R. 2,65,13. — 3) gute Gewohnheiten, — Sitten, Ehrenhaftigkeit, ein edler Charakter* AK. 1,1,3,26. 3,4,208. H. an. MND. ब्रह्मण्यता देवपितृभक्तता सौम्यता अयोपयतापिता अनमूयता मृदुता अपारुष्यं मैत्रता प्रियवादिन कृतज्ञता शरण्यता कारुण्यं प्रशान्तिश्चेति त्रयोदशविधं शीलम् HĀNTRA bei KULL. zu M. 2,6. fünf bei den Buddhisten Körpern 1,444. 446. °पारमिता Lot. de la b. I. 547. श्रिया शीलेन त्रयेण व्रतेन च दमेन च MBh. 3,1806. R. 1,6,13. 2,33,12. 5,57,2. Spr. 2525. 2992. 4611. fg. 5309. (II) 1006. 1735. 2351, v. I. 2780. 3221, v. I. 3389. 3825. 5247. KATHA. 16,113. 20,117. °स 58,65. MĀRK. P. 20,24. RĪĀ-TAR. 1,245. 6,12. कुलशीला-दिकम् PRAB. 22,10. fg. Bṛh. P. 2,7,46. 9,40. 4,12,46. अखिललोकवृद्ध-भतमं शीलम् Spr. 2765. शीलं प्रधानं पुरुषे 2993. °तुल्यं न मण्डनम् (II) 292. शीलं हि विदुषा धनम् KATHA. 5,98. °निधि MBh. 3,2992. Bṛh. P. 4,13,21. °ज्ञाननिधि MBh. 1,5358. °वृद्ध 3,16677. संपन्ना चैव शीलतः M. 9,82. °संपन्न MBh. 1,6135. Spr. (II) 2284. 4116. TATTVA. 49. Bṛh. P. 4,12,12. GORH. 2,4,6. KAUC. 67. ĀÇV. GAṆ. 1,5,3. 4,7,2. शीलपसंपन्न Spr. 3115. MBh. 3,2426. कुलशीलसमन्वित 2738. 2790. प्रतिलब्ध° adj. Bṛh. P. 3,16,7. साधनीं तु स्थितानीं तु शीले सत्ये श्रुते

स्थिते R. 2, 39, 24. शीलं संरक्ष्यम् Spr. (II) 321. शीलं रत्न KATHA. 13, 135. °वर्जिता R. 2, 37, 23. शीलेन विहोनः Spr. (II) 2464. RĪĀ-TAR. 6, 328. हृदयं शीलं च पततीव मे R. 2, 71, 32. शीलं (विनश्यति) खलोपासनात् Spr. (II) 2991. °विघ्नकृत् RĪĀ-TAR. 3, 496. न रावणः °गुणाय वर्तते R. 5, 37, 80. गुणशीलतः Bha. P. 4, 1, 64. vom guten Charakter einer Kuh 9, 4, 38. श्र° u. Unsittlichkeit: अशीलं कस्य भूतये KATHA. 4, 84. 17, 147. adj. schlechten Gewohnheiten fröhndend, unsittlich MBH. 12, 4619. R. 3, 40, 16. Kir. 11, 25. MĀK. P. 20, 24. — 4) pl. Spr. (II) 4116 wohl fehlerhaft für शिल्प. — Vgl. अकर्म°, श्रय°°, किं° (auch MĀK. P. 69, 29), तच्छील, तथा°, दान° (adj. auch JĪĀ. 1, 212. R. 2, 50, 8. 4, 44, 83), दुः°, दुःख° (auch KUMĀR. 3, 7), धर्म° (adj. auch MBH. 4, 16. R. 2, 72, 34. 98, 19), पाप° (auch R. GOR. 2, 11, 18. KATHA. 17, 143), पुण्य° (MBH. 13, 323. R. GOR. 2, 21, 3), प्रताप°, भद्र°, मरु°, मांस°, पक्ष°, यथा°, लज्जा°, वि°, विक्रम°, विलास°, वृष°, व्यय°, शास्ति°, सु° und शैली.

2. शील 1) m. a) Boa (अन्नगर) ÇANDAR. im ÇKDR.; vgl. शीर und शीवन्. — b) N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 8, 2172. eines Fürsten TARĀN. 2. 145. fg. 188. 270. WASSILJEV 52. fg. — 2) f. श्री N. pr. der Gattin Kauṇḍinja's TITRĀDIT. im ÇKDR. HALL in der Einl. zu VĪSAYAD. 21. °भट्टारिका ebend. शीलभट्टारिका Verz. d. Oxf. H. 125, a, 9.

शीलक n. Ohrwurzel H. c. 119.

शीलकीर्ति m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 235.

शीलखण्डन n. das Verletzen —, Aufgeben des sittlichen Wandels, — der Ehrenhaftigkeit PAÑĀT. 46, 8 (ed. orn. 54, 13. fg.).

शीलता f. 1) = 1. शील 3): कुत्रपता शीलतया राजते Spr. (II) 2713. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, Çl. 16. — 2) nom. abstr. von einem auf 1. शील 1) ausgehenden adj. comp.: तुल्य° MĀK. 101, 19. सत्य° R. 4, 3, 9. शालीन° UTTARAN. 128, 7 (173, 4). त्याग° Spr. (II) 3862. दोर्दुःख° RAGH. 3, 6. अटन° SUÇN. 1, 312, 20.

शीलत्याग m. das Aufgeben des sittlichen Wandels, — der Ehrenhaftigkeit KATHA. 13, 80.

शीलव n. = शीलता 2): नित्यस्वाध्याय° R. 2, 32, 18. धनुर्व्यायाम° R. GOR. 2, 65, 18. दुःख° SUÇN. 1, 192, 8.

शीलधर् 1) adj. ehrenhaft Bha. P. 3, 14, 48. — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHA. 74, 25. fgg.

शीलन (von शील्य) n. das Ueben, Pflegen: पुण्य° MBH. 12, 12086. das Obliegen, Studiren: क्षेत्रज्ञ° 9860. = गुणानी Bestimmung des Werthes einer Lesart TĪK. 2, 7, 4.

शीलपालित m. N. pr. eines Lehrers TĪRAN. 198.

शीलभङ्ग m. ein Bruch im sittlichen Wandel, — in der Ehrenhaftigkeit Spr. (II) 321.

शीलभट्टारिका s. u. 2. शील 2).

शीलभद्र m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-TSANG 1, 451. 2, 47. 78. 373. Vie de HIOUEN-TSANG 144. 146. 152. 163. 215. TĪRAN. 205.

शीलभाज् adj. ehrenhaft Spr. (II) 3019.

शीलभंश m. Verlust der Ehrenhaftigkeit KATHA. 21, 114. 34, 19.

शीलय् (von 1. शील), °यति DĀTUP. 35, 26 (उपधारणे, nach Vor. अभ्यासे und अतिशयने). zu thun pflegen, üben, fleissig anwenden, häufig genießen, colere KARAKA 1, 5. पूर्वेण ग्रामाभिष्क्रमणप्रवेशनानि शीलये-

उत्तरेण वा ĀPAST. 1, 30, 7. अध्ययनगोपस्वप्नाश्च शीलयेत् SUÇN. 1, 239, 12. शोधनम् ÇĀṆḌG. SĀHU. 3, 4, 2. VĪGṆH. 1, 7, 48. 65. काणितम् 8, 41. श्रुतम् MĀK. 34, 19. नीलनिचोलम् so v. a. tragen, anlegen GĪT. 5, 11. विद्याम् so v. a. beherrsigen ÇĀṆḌ. zu KĪTROP. S. 73. sich angelegen sein lassen, seine ganze Aufmerksamkeit auf Jmd richten: देवयानी कन्याम् MBH. 1, 3207. सौधमौलिम् Bha. MINIV. in Verz. d. Oxf. H. 130, b. bewohnen (vgl. सेव् und colere): गङ्गनमपि शीलितम् GĪT. 7, 4. सन्नलनलनिदलशीलिः शयन so v. a. berettet, zwrechtgemacht 9, 6. शीलित mit Präsensbedeutung KĀR. zu P. 3, 2, 188. Vor. 26, 121 (शिव so v. a. cultus). = चीर्ण TĪK. 3, 2, 15. — Vgl. शीलन.

— अति im Uebermaass anwenden u. s. w.: स्नेहवस्तिं निवृत्तं वा ने-कमेवातिशीलयेत् SUÇN. 2, 212, 17.

— अनु es Jmd (acc.) nachthun, verfahren wie: एवं लीलानरवपुर्नलीकमनुशीलयन् (कृत्तः) Bha. P. 10, 23, 86. अन्नम् 11, 382. — Vgl. अनुशीलन.

— परि häufig genießen, — anwenden, — gebrauchen: तामुक्त्वला गुणवतीं जगद्देशभक्तिरत्नावलिं मुकतिनः परिशीलयन् Verz. d. Oxf. H. 37, a, No. 90, Çl. 9. सदालिपरिशीलिता । कविकल्पलताप्येयममला परिशील्यताम् ॥ 214, a, No. 498, Çl. 6. केषा नो परिशीलितो (so ist zu lesen) गुणपतिभट्टः so v. a. studirt 283, a, No. 661. विषयः परिशीलित उच्यते so v. a. bewohnt P. 4, 2, 52, Schol. अल्पेन्दुरेखपरिशीलितभालरेखा so v. a. aufgetragen, ungebracht KAURAV. 7 bei HARB. 228. — Vgl. परिशीलन.

— सम् s. संशीलन.

शीलवत् (von 1. शील) 1) adj. wohlgesittet, gutgeartet, ehrenhaft, einen edlen Charakter habend MBH. 1, 1738. 3, 2446. 5, 696. R. GOR. 1, 79, 16. 2, 1, 15. 74, 54. 3, 74, 10. Spr. (II) 1834. 2415. RAGH. 10, 71. VARĀH. Bha. 13, 5. MĀK. P. 72, 1. Bha. P. 4, 2, 1. 22, 5. सु° dass. MĀK. 174, 7. श्रुत° (so ist mit der ed. Calc. zu lesen) so v. a. श्रुतवत् und शीलवत् M. 3, 27. तेजोविद्गद्य° (das suff. gehört zu jedem einzelnen Worte) ŚĪU. D. 64. संविभाग° so v. a. संविभागशील adj. der mit Andern zu theilen pflegt VARĀH. Bha. S. 68, 112. — 2) f. °वती N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 36, 38. fgg.

शीलविघ्न m. das zu Schanden Werden der Sittlichkeit, — der Ehrenhaftigkeit KATHA. 13, 87. 29, 118. RĪĀ-TAR. 3, 500.

शीलविलय m. dass. Spr. 2731.

शीलविशुद्धनेत्र m. N. pr. eines Devaputra (बोधिमण्डपरिपालकः) LALIT. ed. Calc. 346, 12.

शीलवत् n. Ehrenhaftigkeit und gutes Benehmen; du. MBH. 13, 3289. sg. Spr. (II) 71. R. 4, 58, 20 (60, 23 GOR.). 77, 24. °विद् 2, 113, 16.

शीलशालिन् adj. sittlich, ehrenhaft (von Personen) Bha. P. 6, 8, 34.

शीलकृ m. N. pr. eines Mannes (gute Sitten —, Ehrenhaftigkeit zu Schanden machend) KATHA. 58, 58.

शीलाद्य (1. शील + आ°) adj. ehrenhaft (Person) Spr. (II) 4028.

शीलादित्य (1. शील + आ°) m. N. pr. verschiedener Fürsten RĪĀ-TAR. 3, 330. HIOUEN-TSANG 1, 251. 2, 156. 163. Vie de HIOUEN-TSANG 161. 206. 215. REINAUD, Mém. sur l'Inde 142. fg. LĪA. 2, 410. 749. 963. 3, 513. fgg. Ind. St. 3, 191. fg. — Vgl. शिलादित्य.

शीलाभट्टारिका s. u. 2. शील 2).

शीलिक (von 1. शील) adj. am Ende eines comp.: अतो अन्यथाशीलिकः

der andere Bräwe hat Gop. Ba. 3, 18.

शीर्लन् (von 1. शील) adj. *gaṇa* मुखारि zu P. 5, 2, 131. *stiltlich*, *ehrenhaft* (von Personen) MBu. 13, 3652. *सु* *unsittlich* Spr. (II) 1330, v. 1. am Ende eines comp. (von शील) P. 5, 2, 132. *सम* *gleiche Gewohnheiten* —, *einen gleichen Charakter habend* MBu. 1, 876. *मृदुसौम्य* R. 5, 89, 33. *सत्य* *wahrhaftig*, *wahrheitsliebend* MBu. 4, 923. *ब्राह्मण* *wie ein Brahmane sich benachend* P. 5, 2, 132, Schol. *चौर* HAriv. 11136. *दान* *freigebig* MBu. 13, 6691. *तपःस्वाध्याय* *so v. a. obliiegend* 12, 7293. *नवोढामुलभमेमलज्जाप्राधमशीलिनी* *so v. a. verliebt, verschämt und schüchtern* KATHS. 101, 169. *घनुक्रोशमुसत्र* (nach dem Comm. gehört das suff. zu jedem einzelnen Worte) Buḡa. P. 4, 24, 58.

शीली s. पाद.

शीलेन्द्रबोधि m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 320.

शीलोपदेशमाला f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 4, 283.

शीलोक्षा f. als N. einer Unholdin WILSON, Sel. Works 2, 232 wohl fehlerhaft für शीतोक्षा.

शीवन् (von 2. शी) Uḡādis. 4, 113. 1) adj. am Ende eines comp. *liegend, ruhend*; s. उत्तान, तल्प, वक्ष. — 2) m. *Bōa* (अज्ञगर) UḡāVAL. — 3) f. *शिवरी* *eine grosse Eidechsenart* (गोधा) UḡāVAL.

शीवल n. = शैवाल und शैल्य MED. I. 138.

1. शु, शैवति (गतिकर्मन्) NAIGH. 2, 14. *धुātup*. 17, 76 (श्व गतिः विकारे व्रजे Vop.). 22, 42, v. 1. bei den Kambōga gebraucht Nir. 2, 2, 3, 18, 4, 13. Hierher (oder zu श्या = श्वि; vgl. TBr. 1, 1, 5, 4. oder zu श्म) die Form *श्वत्* zur Erklärung von *श्व* Pferd: ततो ऽश्वः समभवद्यद-श्चतन्मेध्यमभूत् CAT. Br. 10, 6, 5, 7.

2. शु adv. *gaṇa* स्वरारि zu P. 1, 1, 37. *so v. a. तिप्रम्* NAIGH. 2, 15. Zu Etymologien gebraucht.

शुक, शौकति (गति) *dhātup*. 5, 5.

शुक Uḡādis. 3, 42 (oxyl.). 1) m. a) *Papagai* AK. 2, 5, 21. 3, 4, 25, 177. H. 1335. an. 2, 18. MED. k. 36. HALS. 2, 93. 4, 53. *तुपिराताप्रकुलिः पत्तैरितिकामलैः । त्रिवर्षरात्रिभिः कपैरैते मञ्जुगिरः शुकाः ॥* KĀVĀD. 2, 9. *शुकेषु* (मुकेषु AV.) मे कुरिमाणं रोपणाकामु दधमसि RV. 1, 50, 12. VS. 24, 33. *शुप*. Br. in Ind. St. 1, 40. Kauc. 10. M. 5, 12. 11, 134. MBu. 1, 2623. 12, 5807. 13, 264. fgg. 2838 (शक ed. Calc.). R. 2, 33, 22 (P. Gonn.). 3, 20, 21. *Suca*. 1, 201, 19. Kām. Nitis. 7, 11. 13, 63. Cīk. 14. VIKR. 41. Varāḥ. Bṛh. S. 7, 20. 11, 11. 28, 11. 48, 6. 93, 4 (Pford von der Farbe eines P.; vgl. Mārk. P. 107, 10). *आत्मनो मुखेदोषेण बध्यते* *सारिकाः* Spr. (II) 899. 1161. 1420. 3372. 4879. (I) 2504. 2981. KATHS. 20, 75. f. 59, 38. 40. 46. 72, 237. fgg. Buḡa. P. 1, 1, 3 (zugleich Vjāsa's Sohn). 3, 15, 18. LA. (III) 15, 18. 32, 16. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 35. Verz. d. B. H. No. 897. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 37. 92, b, 42. 123, a, 38. *सारिकाप्रलापन* unter den 64 Künsten 217, a, 13. f. *सारिकम्* UḡāVAL. zu Uḡādis. 4, 127. — b) *Acacia Sirissa* (शिरीष) Buch. MED. *Zizyphus scandens* Roxb. RATNAM. im ÇKDr. — c) N. pr. a) eines Sohnes des Vjāsa H. an. MED. MBu. 1, 81. 130. 106. 2418. 2, 106. 3, 1171. 12, 8485. 8804. fgg. 13, 12158. fgg. HAriv. 978. fgg. 1242. Buḡa. P. 1, 1, 3 (zugleich *Papagai*). 3, 41. 4, 2. 9, 21, 25. PĀNĒAR. 1, 1, 24. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 42. f. 80, a, 35. 41. fgg. b, 18. 150, b, No. 320. 227, b, s. 228, a, No. 559. HALL 127.

Monatsberr. d. k. pr. Ak. d. Ww. in Berlin 1868, S. 106. 111. vielleicht Dichter überh. RĀḶA-TAN. 5, 81. — β) eines Kriegers MBu. 6, 3997. — γ) eines Asura HAriv. 217. शर् die neuere Ausg. — δ) eines Ministers des RĀVAṆA TRIK. 3, 3, 44. f. H. an. MED. R. 5, 12, 10. 6, 1, 1. 18, 20. — ε) eines brāhmanischen Asketen TĀRAN. 85. — 2) f. *ḡa* a) *Papageienweibchen* KATHS. 59, 38. f. 72, 239. *die Urmutter der Papageien* MBu. 1, 2620. 2623. 2633. R. 3, 20, 18. 21. VP. 148. — b) N. pr. der Gattin der Saptarshi (nach dem Comm.), die Agni liebte, Buḡa. P. 4, 24, 11. — 3) n. a) *eine best. Pflanze*, = *यन्थिपर्णा* AK. 2, 4, 20. MED. = *यन्थि* und *शिरीष* TRIK. *Bignonia indica* VĪCVA im ÇKDr. — b) *Gewand, Zeug; Saum eines Gewandes; Helm* H. an. — c) N. eines mythischen Geschosses MBu. 5, 3496. — Vgl. गृह, रोम, व्यासशुकसंवाद, श्रीशुकतीर्थ, शौक, शौक्य. शुक्रकर्णा P. 4, 1, 64, Schol.

शुक्रच्छद n. *eine best. Pflanze*, = *यन्थिपर्णा* ĠATĀDH. im ÇKDr. *eine verwandte Species* (भेटोरा, धुणोर) RĀḶAN. in NIGH. Pr. *Xanthochymus pictorius* Roxb. DHAVJ. ebend.

शुक्रजिह्वा f. 1) *Papageienzunge* Suca. 1, 259, 7. — 2) *Bignonia chelonoides* Lin. RATNAM. 248.

शुक्रतृ m. *Acacia Sirissa* (शिरीष) Roxb. HĀN. 94 (शूक^o gedr.). RATNAM. im ÇKDr. AUSH. 82.

शुक्रता f. nom. abstr. von शुक्र *Papagai* KATHS. 59, 157.

शुक्रतुण्ड m. Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 28 (vgl. Corrigg.). 202, a, 8. 9. b, 31.

शुक्रत्व m. = शुक्रता KATHS. 59, 35.

शुक्रदेव m. = शुक्र N. pr. eines Sohnes des Vjāsa PĀNĒAR. 1, 1, 15. unter den Namen Kṛṣṇa's 4, 8, 67. when did Çukadeva collect an armed host? WILSON, Sel. Works 4, 240. N. pr. eines Sohnes des Harihara Verz. d. Oxf. H. 378, a, No. 376. 380, a, No. 398.

शुक्रदुम m. *Acacia Sirissa* (शिरीष) Roxb. ÇABDAM. im ÇKDr.

शुक्रनलिकान्याय m. *die Art und Weise von Papagai und Nalikā* (eine best. Pflanze): *न्यायेन* *so v. a. ganz so, wie ein Papagai ohne eigentliche Veranlassung vor einer Nalikā erschrickt*, NĪLAK. zu MBu. 5, 3490.

शुक्रनशा fehlerhaft für शुक्रनसा.

शुक्रनसा f. = शुक्रनासा Suca. 2, 103, 21. *नशा* 116, 19.

शुक्रनामा fehlerhaft für शुक्रनासा RATNAM. im ÇKDr.

शुक्रनाश m. fehlerhaft für शुक्रनास.

शुक्रनाशन m. *eine best. Pflanze*, = *दुध* RĀḶAN. im ÇKDr.

शुक्रनास 1) m. a) *Calosanthus indica* Bl. und *Bignonia chelonoides* Lin. (die Schoten gleichen einem *Papageienschnabel*) AK. 2, 4, 2, 37. AUSH. 100 (*नशा*). 106. *Agati grandiflora* TRIK. 2, 4, 29. — b) N. pr. a) eines Rākshasa R. 5, 12, 18. — β) eines Ministers des TĀRĀPIḶA KĀD. in Z. d. d. m. G. 7, 583. — 2) f. *श्या* = शुक्रनास 1) RATNAM. 248. Suca. 1, 157, 11. f. (*नशा* falschlich). = *काष्मोरी* DHAVJ. in NIGH. Pr. = *नलिका* Hṛd. ebend.

शुक्रपिण्ड f. fehlerhaft für शूक^o ÇABDAM. im ÇKDr.

शुक्रपुच्छ m. *Schwefel* H. 1058.

शुक्रपुच्छक n. *eine best. Pflanze*, = *यन्थिपर्णा* RĀḶAN. im ÇKDr.

शुक्रपुष्प 1) m. *Acacia Sirissa* (शिरीष) Roxb. RĀḶAN. im ÇKDr. —

2) n. = मन्थिपर्णा (स्थायीय) BHĀVAPR. im ÇKDr.

मुकप्रिय 1) m. *Acacia Sirissa Roxb.* BHĀVAPR. im ÇKDr. AUSH. 69. *Asadirachta indica Juss.* ebend. — 2) f. *Eugenia Jambolana Lam.* RIĀGĀN. im ÇKDr.

मुकफल m. *Calotropis gigantea* RIĀGĀN. im ÇKDr.

मुकवधु adj. rüthlich wie ein Papagei VS. 24, 2.

मुकवर्क n. = मन्थिपर्णा oder ein anderer wohlriechender Stoff RATNAM. 124. ÇABDAR. im ÇKDr. KARAKA 1, 5.

मुकम् adv. गाढा चादि zu P. 4, 4, 57. = तिप्रम् WILKINS, Gramm. 553. — Vgl. 2. मु.

मुकरस्य n. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

मुकत्रय adj. die Farbe eines Papageien habend VS. 24, 7.

मुकलाङ्गल wohl fehlerhaft für °लाङ्गल und so v. a. मुकवर्क SUÇR. 2, 109, 1.

मुकवल्गु m. Granatbaum TRIK. 2, 4, 19.

मुकवाच् adj. die Stimme eines Papageien habend: KR̥ṣṇa PAÑĀR. 4, 1, 22.

मुकवाह m. der Liebesgott (auf einem Papageien reitend) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मुकशिम्बा f. und °शिम्बि f. fehlerhaft für मूक° ÇABDAR. im ÇKDr.

मुकसंज्ञिता f. Titel einer Saṁhitā Verz. d. Oxf. H. 109, b, 7.

मुकसप्तति f. die siebenzig (Erzählungen) eines Papageien, Titel einer Schrift GILD. Bibl. 367. Verz. d. Oxf. H. 157, No. 330. fg.

मुकाध्या (मुक + घ्राध्या) f. *Bignonia chelonoides* RATNAM. 248. SUÇR. 2, 25, 15. 280, 16.

मुकादन (मुक + घ्रा°) m. Granatbaum ÇABDĀR. im ÇKDr.

मुकानन (मुक + घ्रा°) 1) adj. ein Papageiengesicht habend: तुरग R. 5, 12, 36. — 2) f. *Bignonia chelonoides* RATNAM. im ÇKDr.

मुकायन m. N. pr. eines Arhant TĪRAN. 45.

मुकाष्टक (मुक + घ्रा°) n. die acht Strophen Çuka's, Titel einer Vedānta-Schrift HALL. 127. °व्याख्यान n. ebend.

मुकीभू (मुक + 1. भू) zu einem Papageien werden: °भूत KATHĀS. 59, 33.

मुकेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 9.

मुकेदर (मुक + उ°) n. = तालीशपत्र RIĀGĀN. im ÇKDr.

मुक्त 1) adj. a) sauer geworden; n. jedes durch Fermentation mit Pflanzenstoffen gewonnenes saure Getränk, saurer Reisschleim u. s. w. AK. 3, 4, 44, 85. TRIK. 3, 3, 186. H. an. 2, 202. MED. I. 65. HĀR. 115. HALĀJ. 2, 163. स एनां कुक्तः पूतिरभिववौ der Soma ÇAT. Br. 4, 1, 3, 6. KĀṬH. 27, 3. M. 2, 177. 4, 211. 5, 9. 10. 11, 153. JĀGĀN. 1, 33 (harte Worte STENZLER). 167. Verz. d. Oxf. H. 281, b, 43. कन्दमूलफलादीनि सस्नेहलवणानि च । यत्र द्रव्ये ऽभिषूयते तच्छुक्तमभिधीयते ॥ BHĀVAPR. 5. SUÇR. 1, 157, 6. 192, 10. रस°, मधु° 14. 2, 5, 8. 39, 18. 360, 7. 366, 9. 422, 18. falschlich मुक्ता geschrieben H. 415. VARĀH. BṚH. S. 77, 2. BHAGAVAD-BHAKTIVILĀSA im ÇKDr. Suppl. — b) = पुरुष, कर्कश, निष्ठुर AK. TRIK. H. an. MED. — c) = पूत TRIK. H. an. MED. — d) = भूत H. an. — e) = सिष्ट ÇABDAR. im ÇKDr. — f) = निर्जन ebend. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Vasishṭha (vgl. मुक्त) MĀRK. P. 52, 26. — 3) f. *Rumex vesicarius* Lin. ÇABDAR. im ÇKDr. — 4) n. a) saurer Reisschleim u. s. w.;

s. u. 1) a). — b) Fleisch ÇABDĀR. im ÇKDr. — c) a hymn of the Vedas WILSON; fehlerhaft für मूक्त. — Vgl. शोक्तिक.

मुक्तक (von मुक्त) n. saures Aufstossen M. 4, 121.

मुक्तस्वर m. MAITREYU. 3, 5 nach dem Comm. = अव्यक्तस्वर; scheint fehlerhaft zu sein.

मुक्ति 1) f. a) Muschel, namentlich Perlenmuschel, Perlmutter AK. 4, 2, 2, 23. TRIK. 3, 3, 186. H. 1204. an. 2, 202. fg. MED. I. 66. HALĀJ. 3, 42. KAUC. 22, 71. SUÇR. 4, 46, 18. 84, 11. 139, 9. 205, 20. 2, 117, 16. 236, 21. VĪGBH. 6, 54. RAGH. 13, 17. ÇIC. 5, 4 (zugleich Haarwirbel). 8, 9. VARĀH. BṚH. S. 68, 71. 81, 1. मुक्ता वृष्यमिव प्रभवत्यथास्तमपते PRAB. 112, 5. TARKAS. 20. NĪL. 160. सागर° Spr. 3152. समुद्र° (II) 4029. — b) eine gehöhlte Scherbe (aus der man trinken kann) H. an. MED. RIĀGĀ-TAR. 1, 24. — c) Knochen BUĀG. P. 6, 10, 13. — d) ein best. Parfum (शङ्ख, नखी, शङ्खनख) AK. 2, 4, 4, 18. H. an. MED. VARĀH. BṚH. S. 77, 6. 80. Parfum überh.: धनुस्तं विचित्राभिर्विविधाभिश्च मुक्तिभिः R. 4, 45, 4. — e) Haarwirbel beim Pferde TRIK. H. an. MED. ÇIC. 5, 4 (zugleich Muschel). वतःस्थाः मुक्तपस्तित्र ऊर्ध्वरोमा जयावकाः Cit. bei MALLIN. zu ÇIC. 5, 4. — f) ein best. Gewicht, = 1/2 Pala = 2 Karsha (etwa ein Loth) ÇĀNDĀ. SĀM. 1, 1, 18. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 6. SUÇR. 4, 33, 9. 2, 51, 11. 18. 75, 1. — g) = मुक्तिक eine best. Krankheit des Auges im Weissen H. an. SUÇR. 2, 310, 20. 324, 14. VĪGBH. 6, 10, 13. 11, 7. — h) Hämorrhoiden H. an. MED. — 2) m. N. pr. a) eines Āṅgīrasa PAÑĀR. Br. 12, 5, 16. — b) pl. eines Volkes VARĀH. BṚH. S. 4, 24. — c) eines Berges (मुक्ति gedr.) MĀRK. P. 58, 24. — Vgl. कृमि°, लुङ्ग°, जल°, पङ्क°, मृदा°, मुक्ता°, मौक्तिका°, शोक्त.

मुक्तिक 1) m. eine Krankheit des Weissen im Auge ÇĀNDĀ. SĀM. 1, 7, 89. f. *Çā* dass. SUÇR. 2, 305, 8. — 2) f. *Çā* Perlmutter GAṬĀDH. im ÇKDr. ÇĀM̐K. zu BṚH. ĀR. UP. S. 191. Comm. zu ÇĀIM. 1, 1, 4. SARVADARÇANAS. 48, 11. — 3) f. *Çā* *Rumex vesicarius* Lin. ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. इर्वारुमुक्तिको, तोय°.

मुक्तिकर्ष 1) adj. muschelohrig: रत्नसाः MBH. 2, 87. — 2) m. N. pr. eines Schlangendämons HARIV. 9501; vgl. Comm. zu H. 1311.

मुक्तिज (मुक्ति + 1. ज) n. Perle H. 1068. VARĀH. BṚH. S. 12, 4. 81, 1.

मुक्तिबीज n. dass. TRIK. 2, 9, 33.

मुक्तिमत् (von मुक्ति) 1) m. N. pr. eines Gebirges TRIK. 2, 3, 4. MBH. 2, 1079. 6, 318 (शक्ति° ed. Calc.). VP. 174. 176. 421, N. 13. MĀRK. P. 75, 10. 30. BUĀG. P. 5, 10, 16. — 2) f. °मती गाढा मधादि zu P. 4, 2, 86 (wo wohl मुक्ति st. शक्ति zu lesen ist). N. pr. a) eines Flusses MBH. 1, 2367. HARIV. 1983. 9510. VP. 184, N. 73. MĀRK. P. 57, 23. — b) der Hauptstadt der Kēdi MBH. 3, 898. VP. 421, N. 13.

मुक्तिवधू f. Perlenmuschel WILSON.

मुक्तिसाक्ष्या f. = मुक्तिमती N. pr. der Hauptstadt der Kēdi MBH. 14, 2467.

मुक्तिस्पर्श m. dunkle Flecken an einer Perle ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मुक्ती (von 1. मुच्) UṆĀDIS. 2, 28 (parox.). 1) adj. (f. *Çā*) = मुक्ता KĀC. zu P. 8, 2, 18. a) klar, licht, hell; vgl. Sonne, Feuer u. s. w. RV. 3, 1, 5. 8. विद्युतः 14. 6, 16, 84. शोचिस् 1, 45, 4. घर्चिस् 3, 6, 8. भानु 7, 4, 1. 66, 16. केतवः AV. 13, 2, 1. घृत्क RV. 1, 95, 7. वर्षा 3, 34, 5. वासस् 7, 77, 2. मुक्ता

कृष्णार्द्रनिष्ठ (उषाः) 1, 123, 9. स्वर 2, 2, 7. 4, 51, 9. ÇAT. Bn. 4, 3, 2, 26. PĀṆĀV. Bn. 15, 3, 9. Gold RV. 2, 33, 9. 8, 54, 11. अर्णम् 5, 45, 10. 6, 6, 4. 58, 1. VS. 19, 89. TBn. 1, 1, 2, 3. MBn. 1, 84, 19. fg. — b) klar, lauter; m. der lauteren Soma RV. 1, 84, 4. सोमोः शुक्राः गवांशिरः 137, 1. अयं शुक्रो अयामि ते 2, 41, 2. 3. 7, 64, 5. शुक्रमन्थः 4, 27, 5. शुक्रा अशिरं याचते 8, 2, 10. VĀLAKH. 4, 10. AV. 6, 53, 1. VS. 8, 57. सोमपीथ ÇAT. Bn. 12, 8, 4, 1. ÇĀṆKH. Çn. 15, 15, 13. ÇAT. Bn. 1, 6, 2, 7. 4, 2, 2, 29. KĪTJ. Çn. 9, 5, 19. 11, 3, 14, 2. — c) hellfarbig, weisslich, weiss: पृथ्वीः शुक्र उधनि RV. 2, 34, 2. धूम 6, 2, 5. पयस् 1, 160, 3. 9, 19, 5. उपस्तिर 62, 25. घनद्वयो 10, 85, 10. AV. 8, 7, 1. स्वरचः 12, 1, 13. शुक्रः पिङ्गलो होता स्यात् ÇĀṆKH. Bn. 25, 10. — d) überir. hell, rein, fleckenlos: वचस् RV. 2, 9, 4. देवी मनीषा 7, 34, 1. PĀṆĀV. Bn. 1, 2, 9. छाकृति ÇAT. Bn. 11, 6, 2, 6. — 2) m. a) Feuer AK. 1, 1, 2, 51. TĀIK. 3, 3, 375. H. 1098. an. 2, 463. MED. r. 93. — b) N. eines Sommermonats P. 4, 4, 128, Vārti. 2. Schol. AK. 1, 1, 2, 16. TĀIK. H. 154. H. an. MED. HALĀJ. 1, 114. VS. 7, 30. शुक्रश्च शुचिश्च ऐष्मिवृतू 14, 6, 22, 31. ÇAT. Bn. 4, 3, 2, 15. MBn. 1, 5883. R. 7, 15, 16 (personif. als Schatzhüter Kubera's). Suçn. 1, 19, 9. VP. 225. — c) der Planet Venus (personif. als Sohn Bhrgu's und Lehrer der Asura) AK. 1, 1, 2, 26. TĀIK. 1, 1, 92. 3, 3, 375. H. 119. H. an. MED. HALĀJ. 1, 48. HARIV. 4258. 12794. 14076. R. 2, 100, 38. KUMĀRAS. 3, 48. VARĀH. Bṛh. S. 4, 21. 5, 61. 9, 18. 14. 23. 28. Bṛh. 2, 4. LAGHŪ. 1, 3, 2, 11. VP. 239. MĀRK. P. 52, 11. Verz. d. B. H. 146, a(16). Verz. d. Oxf. H. 41, a, 16. 69, b, 1. 2. 86, b, 43. 330, a; 5. 23. 339, b, 7. Verz. d. Cambr. H. 34. fg. PĀṆĀT. 50, 20. Schol. zu KĪTJ. Çn. 345, 2. 348, 4 v. u. असुराणामुपाध्यायः MBn. 1, 2544. 2606. 12, 2231. 13, 4146. 4687. HARIV. 12200. 12808. fgg. 14234. fgg. KĀM. NĪRIS. 14, 63. BṛĀG. P. 9, 14, 6. PĀṆĀR. 1, 1, 66. PĀṆĀT. Pr. 2. Verz. d. B. H. No. 897. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 38. 83, a, 29. DAÇAK. 186, 11. HALL 18. — d) der Çukragraha (auch mit Beisatz von द्रक्) VS. 7, 13. 13, 56. ÇAT. Bn. 4, 2, 2, 1. 5, 4, 2, 20. 3, 3, 2, 7. षात्र 4, 3, 2, 26. 2, 17. शुक्राय 5, 9, 4, 6. 13. KĪTJ. Çn. 9, 2, 9. 6, 11. Vgl. 1) b). — e) N. eines Yoga (विष्कम्भादि) KOSHTHĪR. im ÇKDr. — f) N. pr. ein Sohn Bhava's VP. 1, 8, 11. ein Marutvant HARIV. 11546. ein Sohn Vasishṭha's (vgl. शुक्ता) 492. VP. 83. der 3te Manu HARIV. 424. einer der 7 Weisen unter Manu Bhautja MĀRK. P. 100, 31. ein Sohn Havirdhāna's (vgl. शुक्ता) VP. 1, 14, 2. — 3) n. a) Helle, Klarheit, Licht; auch pl. RV. 1, 135, 2. 140, 11. 3, 8, 9. वषट् शुक्रैर्भीवत् 44, 5. VS. 40, 8. TBn. 1, 3, 2, 1. KĀTHOP. 5, 8. MAITREJUP. 6, 24. ÇVETĀCV. Up. 4, 2. धातिव खलु भूतानां सुखदुःखे प्रियाप्रिये । दधाति सर्वमीशानः पुरस्ताच्छुक्रमुचरन् || MBn. 3, 1138. fg. 5, 917. 2751. 1737. fgg. R. ed. Bomb. 3, 43, 33. — b) Klares so v. a. klare Flüssigkeit, Wasser, Soma NAIGH. 1, 12. VS. 19, 5. शुक्रं त्वा शुक्रं वा धुनेमि 8, 48. प्र वापयै भरत चारु शुक्रम् RV. 5, 43, 3. 4. — c) Saft, Seim: त्रयी विद्यधि AIT. Bn. 5, 32. ÇAT. Bn. 11, 5, 2, 4. 12, 4, 2, 10. 7, 2, 6. ÇĀṆKH. Çn. 4, 8, 2. — d) Same AK. 2, 6, 2, 13. 3, 4, 22, 236. TĀIK. 3, 3, 375. H. 619. 629. H. an. MED. HALĀJ. 3, 16, 5. 67. SIDDH. K. 249, b, 3. 4. RV. 4, 3, 10. 6, 66, 1. MUND. Up. 3, 2, 1. शुक्रातिरेके पुमान्भवति NĪR. 14, 6. M. 3, 49. स्वप्ने सिक्ता शुक्रम् 2, 181. निरस्य शुक्रम् 5, 68. 135. JĀG. 3, 93. MBn. 1, 2288. स्वप्न 2484. 8410. 3, 12306. 14311. R. 2, 108, 11 (116, 20 Gonn.). Suçn. 1, 44, 3. 12. 48, 11. 126, 20. °स्थान 270, 19. VARĀH. Bṛh. 8. 68, 14. fgg. 96. 69, 14. 76, 1. Bṛh. 2, 11. LAGHŪ.

2, 18 (°सार). VEDĀNTAS. (Allah.) No. 54. einer der sieben Elementarstoffe WISE 54. — e) eine best. Augenkrankheit: ein weisser Fleck im dunkeln Theile des Auges TĀIK. H. an. MED. Suçn. 2, 311, 13. fgg. 329, 3. fgg. ÇĀṆKH. SĀṆH. 1, 7, 90. — f) N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, a. KĪTJ. Çn. 26, 3, 1. LĪTJ. 1, 6, 24. — g) allegorischer N. eines Metrums RV. PĀR. 17, 4. — Vgl. अति°, तीर°, त्रि°, नि°, प्रति°, मूत्र°, रक्त°, मुह°, वातशुक्रव, शोक्र fgg.

शुक्रवार m. Mark (Samen bereitend) H. 628.

शुक्रकच्छू n. eine best. Harnbeschwerde ÇĀṆKH. SĀṆH. 1, 7, 41.

शुक्रज 1) adj. aus (dem eigenen) Samen erzeugt, leiblich: सुत MBn. 13, 2624 nach der richtigen Lesart der ed. Bomb., शुत्क्रज ed. Calc. — 2) m. pl. Bez. einer best. Götterordnung bei den Gāina, einer Abtheilung der Kalpabhava, H. 93. fälschlich शुक्र Wilson, Sol. Works 1, 320.

शुक्रज्योतिस् adj. hell glänzend VS. 12, 15. 17, 89.

शुक्रतीर्थ n. = शुक्लतीर्थ N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 42, a, 28.

शुक्रदत्त m. N. pr. eines Mannes (weisszahnig) RĪGĀ-TAN. 4, 493.

शुक्रद्वय adj. klare Flüssigkeit von sich gebend RV. 6, 35, 5.

शुक्रपे adj. lauteren Soma trinkend VS. 6, 27. 7, 12. TBn. 1, 1, 2, 1.

शुक्रपिण्ड adj. hell geschmückt: अग्निं अयं शुक्रपिण्डं धाने RV. 10, 110, 6.

शुक्रपूतप adj. hellen geläuterten (Soma) trinkend RV. 2, 46, 26.

शुक्रभुन् m. Pfau ÇANDĀK. im ÇKDr.

शुक्रभू m. Mark ÇANDĀK. im ÇKDr. — Vgl. शुक्रवार.

शुक्रमूत्रल adj. so v. a. शुक्रल + मूत्रल Suçn. 1, 195, 11.

शुक्रमेह m. Samenharnruhr WISE 360. BHĀVAP. 7. KĀRANA 2, 4.

शुक्रमेहिन adj. mit der Samenharnruhr behaftet Suçn. 1, 272, 15. 2, 78, 3. शुक्राभं शुक्रमिश्रं वा मुकुर्मैकति यो नरः । शुक्रमेहिनमाकुस्तम् KĀRANA 2, 4.

शुक्रयनुस् n. pl. Bez. gewisser zum Pravargja gehöriger Sprüche TAITT. ĀR. 5, 10, 1.

शुक्रद्वय adj. lichtfarbig: Agni MĀRK. P. 99, 28.

शुक्रैर्षभ (शुक्र + ऋषभ) adj. hellfarbige Stiere habend: die Ushas TS. 4, 3, 22, 5.

शुक्रल (von शुक्र) 1) adj. a) Samen erzeugend Suçn. 1, 195, 18. ÇĀṆKH. SĀṆH. 1, 4, 15. अति° Suçn. 1, 202, 5. — b) samenreich, geil AK. 3, 4, 222. — 2) f. घा = उच्छटा eine Art Cyperus RATNAM. 255. BHAR. zu AK. nach ÇKDr. चक्रला AK.

शुक्रवस् (wie eben) adj. 1) lauteren Saft —, den Vorlass des Soma enthaltend: द्वे सर्वेने शुक्रवती प्रातःसवनं च माध्यंदिनं च (während das dritte aus einem Aufguss auf den Trester bereitet wird) TS. 6, 1, 2, 4. 3, 2, 2, 1. ÇAT. Bn. 4, 2, 2, 23. 3, 2, 2, 19. KĪTJ. Çn. 9, 10, 14. — 2) das Wort शुक्र enthaltend AIT. Bn. 5, 4.

शुक्रवर्चस् adj. hell leuchtend: Agni RV. 10, 140, 3.

शुक्रवर्ण adj. lichtfarbig: Agni RV. 1, 140, 1. licht: धी 143, 7.

शुक्रवह् adj. Samen führend Suçn. 2, 87, 10.

शुक्रवार m. dies Veneris, Freitag Journ. of the Am. Or. S. 6, 177. 7, 13. GANIT. GRABĀNĀJAN. 18, Comm.

शुक्रवासस् adj. licht gekleidet: die Ushas RV. 1, 113, 7.

शुक्रशिष्य m. ein Schüler Çukra's, ein Asura AK. 1, 1, 2, 7. H. 238.

HAL. 1, 5.

शुक्रशोचिम् adj. hell strahlend: Agni RV. 2, 2, 3. 8, 23, 20. 28. 92, 8. TBa. 1, 1, 2, 2. VS. 7, 13. voc. °शोचे RV. 8, 44, 9.

शुक्रसम् adj. im Licht wohnend: die Ushas RV. 6, 47, 5.

शुक्रसुत m. ein Sohn des Planeten Venus: केतवः VAR. B. S. 11, 17.

शुक्रस्नाम m. N. eines Ekāha Çānu. Ça. 14, 20, 1.

शुक्रकृण adj. (f. ३) Samen führend Suçr. 2, 57, 17.

शुक्राङ्ग m. Pfau GĀTĀDH. im ÇKDr. — Vgl. शुक्रापाङ्ग.

शुक्रामन्विनौ m. du. P. 8, 2, 142, Schol. (शुक्र° fehlerhaft). lauterer und mehrliger Soma TS. 6, 4, 10, 1. 3. TBa. 1, 1, 2, 4. Ait. Br. 3, 1. Çat. Br. 4, 2, 4, 1. 3, 2, 2.

शुक्रर्मन् m. nom. abstr. von शुक्र gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

शुक्रिय (von शुक्र) 1) adj. शुक्रा देवतास्य (!) P. 4, 2, 26. रुविम् Schol. = शुक्रवत् 1) Ait. Br. 6, 12. KĀTJ. 24, 5. PĀNĀV. Br. 18, 4, 4. 11, 10. — 2) n. a) Bez. gewisser zum Pravargja gehöriger Sāman (Comm.) TAITT. Ān. 5, 10, 1. LĀTJ. 7, 6, 10. des Pravargja-Abschnitts VS. 36—40. Ind. St. 3, 267. fg. VS. Ausg. S. LV. शुक्रियारण्यकत्रप JĀG. 3, 309. स° Verz. d. Oxf. H. 86, a, 17. — b) Bez. eines gewissen Vrata ÇĀNU. GṆU. 2, 11. — Vgl. त्रि°.

शुक्रोभू (शुक्र + 1. भू) zu Samen werden: मासेन रसः °भवति Suçr. 4, 44, 8.

शुक्रेश्वर (शुक्र + ई°) N. pr. eines Tempels Verz. d. Oxf. H. 44, a, 4 v. u. HALL 164.

शुक्ल (aus शुक्र) KĀC. zu P. 8, 2, 18. parox. UNĀDIR. 2, 28. ÇĀNT. 1, 13. 1) adj. (f. घ्रा) a) licht, hell: पत्त die lichte Hälfte eines Monats, die Zeit des zunehmenden Mondes: पत्ता द्विविधः शुक्लः कृष्णश्च तौ मासः Suçr. 1, 19, 6. KĀTJ. Ça. 15, 1, 18. M. 1, 66. 4, 98. शुक्ल दशोत्तरे पत्ते MBu. 3, 17126. Spr. 5074. VAR. B. S. 4, 32. Buig. P. 3, 11, 10. — b) weiss, weißlich AK. 1, 1, 4, 22. H. 1392. an. 2, 513. MED. I. 52. HAL. 5, 22. 74. Ait. Br. 1, 29. शुक्ल वे रेतः शुक्ला वपा 2, 14. Çat. Br. 2, 2, 4, 15. लोमन् 1, 1, 4, 1. 6, 2, 41. अन्न 6, 2, 2, 6. दध् 7, 3, 3, 14. 16 (auch घ्रै°). सिकताः 4, 36. °नृप 6, 2, 2, 13. 14, 7, 4, 20. KHAND. Up. 1, 6, 5. 6, 4, 1. °वत्सा Çat. Br. 9, 2, 2, 30. KĀTJ. Ça. 15, 3, 26. Reis TS. 2, 3, 2, 3. KĀTJ. 11, 3. Kleid, Zeug LĀTJ. 8, 6, 13. M. 4, 35. 9, 70. MBu. 1, 723. 5330. R. Gonn. 2, 100, 61. Spr. 2702. Suçr. 1, 106, 17. KATH. 5, 4, 9. Verz. d. Oxf. H. 223, No. 543. Buig. P. 6, 19, 3. °धनपताकिन् Çiva MBu. 12, 10364. वास्तिक R. 2, 77, 2. प्रासादपङ्कयः 4, 33, 9. °मात्स्य 2, 91, 33. AK. 2, 4, 2, 61. तिलाः WEBER, KASHINAG. 270. 278. मरिच Suçr. 2, 326, 2. Wunde 12, 7, 14. भूमि 1, 135, 7. शिरः रुक्ताः R. 2, 45, 27. VAR. B. S. 77, 1. RĀGA-TAN. 3, 365. शिरम् Spr. 4065. Çiva MBu. 12, 10359. यज्ञेषि Çat. Br. 14, 9, 2, 33. यानुषाम्नाय Ind. St. 10, 436. neun weisse Bala bei den Gāina H. 697. — R. 2, 91, 68. VAR. B. S. 3, 23. 11, 8. 20. 28. 30, 11. 33, 14. H. 49. — c) rein, lauter: °देह MBu. 3, 18449. तनू Buig. P. 5, 3, 20. शुक्लाभिवातीय MBu. 12, 1196. °वृत्त 14, 2713. कर्मन् Spr. (II) 4908. Buig. P. 4, 29, 27. fg. °लोहितकृष्णवर्णेन कर्मणा 5, 19, 19. धन 11, 17, 50. von Personen MBu. 5, 8417. Spr. (II) 1836. प्रजातसि Buig. P. 1, 12, 16. कर्म° 5, 18, 35. — 2) m. a) (sc. पत्त) die lichte Hälfte eines Monats AK. 1, 1, 2, 12. अष्टम्या नवम्या वा फाल्गुनीशुक्लस्य KĀTJ. Ça. 20, 1, 2. 23, 4, 4. 24, 7, 1. ÇĀNU. GṆU. 4, 6. WEBER, GĀOT. 26. 54. M. 4, 96. 6, 20. 11, 216. JĀG.

3, 198. 324. BHAG. 8, 24. MBu. 1, 1292. 3244. 3, 5068, 14401. 16638. HARIV. 7882. SŌRIAS. 10, 4. 9. VAR. B. S. 21, 5. 9. 25, 1. KATH. 26, 4. RĀGA-TAN. 5, 412. 6, 292. Buig. P. 5, 20, 12. 7, 14, 21. 15, 54. 8, 16, 48. — b) der Monat Vaiçākha (Comm.) Buig. P. 7, 14, 21. — c) die weisse Farbe, Weiss: घटस्य शुक्लः P. 2, 2, 11, Sch. °कुक्षौ gaṇa दधिपयसादि zu P. 2, 4, 14. — d) Auswurf, Schleim, Rotz: ये घ्राणाणि प्रत्यष्टीवन्त्ये वास्मिं कुक्षामेपीरे AV. 5, 19, 3. यत्र शुक्ला न क्रियन्ते घ्वलेन बलेनमे wo man sich nicht vom Schwächeren muss anspeien lassen 3, 39, 3. — e) Ricinus Aush. 86. weisser Ricinus RĀGAN. im ÇKDr. — f) N. des 5ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VAR. B. S. 8, 29. Verz. d. Oxf. H. 331, b, No. 782. — g) N. eines Joga H. an. MED. VIÇVA bei UĀVAL. zu UNĀDIR. 2, 28. — h) ein N. Viṣṇu's (der Lautere) Buig. P. 3, 21, 16. 35. 51. 22, 19. 23, 23. 24, 1. 5, 10, 17. — i) N. pr. eines Sohnes des Havirdhāna (vgl. शुक्र) HARIV. 83. Buig. P. 4, 24, 8. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 78, b, 13. eines Fürsten TĀKAN. 3. 265. — k) N. pr. eines Berges Buig. P. 5, 20, 21. — l) fehlerhaft für शुक्र Venus Verz. d. B. H. 136. a (113). — 3) f. घ्रा a) Sandzucker ÇABDAK. im ÇKDr. — b) N. verschiedener Pflanzen: = ककिली, विदारी, झुकी RĀGAN. im ÇKDr. — c) ein N. der Sarasvatī TRIK. 1, 1, 27. — d) N. pr. einer Tochter Siṃhaṇu's LIA. 2, Anh. II. — e) N. pr. eines Flusses Buig. P. 5, 20, 22. — 4) n. a) Helle, Licht MAITRAJ. 6, 35. — b) weisse Farbe, weisser Fleck u. s. w.: परा शुक्लानि पातय AV. 4, 23, 2. त्रिः° drei weisse Streifen habend KAUC. 29. — c) das Weiss im Auge Çat. Br. 10, 5, 2, 7. 12, 2, 4, 15. 14, 3, 2, 3. कृष्णविशालशुक्लं नयनम् R. 5, 28, 13. Suçr. 2, 303, 15. 310. 8. 17. = शुक्लभाग z. B. 2, 310, 13. — d) eine best. Krankheit des Weissens im Auge (vgl. शुक्र) GĀTĀDH. im ÇKDr. — e) Silber H. an. MED. VIÇVA a. a. O. — f) frische Butter ÇABDAK. im ÇKDr. — g) fehlerhaft für शुक्ल saurer Reisschleim u. s. w. H. 415. VAR. B. S. 77, 2. BHAGAVADBHAKTIVILĀSA im ÇKDr. Suppl. — Vgl. तीर°, ज्वि°, पञ्च°, पाक°, भीम°, म-का°, शंकर°, शौक्ल, शौक्ल्य.

शुक्लाक m. = शुक्ल die lichte Hälfte eines Monats TITIBDIR. im ÇKDr.

शुक्लाकण्ठक adj. weisskaltig; m. ein best. Vogel, = दात्यूक ÇABDAN. im ÇKDr.

शुक्लाकन्द 1) m. ein best. Knollengewächs, = मक्षिकन्द RĀGAN. im ÇKDr. — 2) f. घ्रा = घृतिविषा ebend.

शुक्लकर्मन् adj. reinen Wandels GĀTĀDH. im ÇKDr.

शुक्लकुष्ठ n. weisser Aussatz GĀRUPA-P. 193 im ÇKDr.

शुक्लाक्षीरा f. eine best. Pflanze, = काकिली RĀGAN. im ÇKDr.

शुक्लानेत्र n. N. pr. eines heiligen Gebiets Verz. d. Oxf. H. 149, a, 37.

शुक्लानन्दन m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 586.

शुक्लाता f. nom. abstr. von शुक्ल P. 5, 1, 123, Schol.

शुक्लातीर्थ n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 8, a, 44. 42, a, 28. 66, a, 8. 67, a, 8. 9. PĀJACĒTEND. 11, 6, 9; vgl. शुक्लकृतं (शुक्ल = विष्णु) तीर्थम् Buig. P. 3, 23, 23 und शुक्रतीर्थ.

शुक्लाव n. = शुक्लाता P. 5, 1, 123, Schol.

शुक्लादन् adj. (f. °दन्ती) weisszahnig: मृगाः Ait. Br. 8, 23. Buig. P. 9, 20, 26. 6, 19, 3.

शुक्लाङ्ग m. Trapa bispinosa Roxb. ÇABDAK. im ÇKDr.

शुक्लधातु m. *weisse Kreide* H. 1037.

शुक्लधान्य n. *weisses Korn* PAKĀR. 1, 11, 33.

शुक्लपत्त m. 1) *die lichte Hälfte eines Monats, die Zeit des zunehmenden Mondes* KĀTJ. ÇR. 7, 1, 26. 14, 1, 2. 24, 3, 30. KAUC. 140. M. 11, 217. R. 4, 54, 3. 5, 18, 8. Spr. 3257. VARĀH. BH. S. 21, 6. MĀR. P. 31, 35. WEDHA, KṢHNAŚ. 223. BUĀ. P. 6, 14, 31. — 2) *der günstige Fall* BURNOUF, Intr. 282, N. 1.

शुक्लपुष्प 1) adj. *weiss blühend* KAUC. 10. — 2) m. N. verschiedener Pflanzen: = कोकिलान् RATNAM. 78. = कृत्तक, कुन्दपुष्प und मरुचक ÇKDr. nach ders. Aut. — PAKĀR. 1, 11, 33. — 3) f. स्त्री N. zweier Pflanzen: = नागदत्ती RATNAM. 33. = शीतकुम्भी 82. — 4) f. ई N. einer Pflanze, = नागदत्ती RĀGĀN. im ÇKDr.

शुक्लपुष्पक m. *Vitex paniculata* Linn. ÇARDAK. im ÇKDr.

शुक्लभूदेव m. N. pr. eines Autors Notices of Skt Mss. 37.

शुक्लमण्डल n. *das Weisse im Auge* ÇKDr. und WILSON.

शुक्लमथुरानाथ m. N. pr. eines neueren Astronomen Verz. d. Cambr. H. 60.

शुक्लमेरु m. *weissliche Harnruhr* KARAKA 2, 4.

शुक्लमेरिन् adj. *an der weisslichen Harnruhr leidend*: शुक्लपिष्टनिभं मूत्रमभीक्ष्णं यः प्रमेरुति । पुरुषं कफकोपेन तमाहुः शुक्लमेरिन्म् KARAKA 2, 4.

शुक्लरोहित m. *eine best. Pflanze*, = श्वेतरोहित RĀGĀN. im ÇKDr.

शुक्लाला f. = उच्छटा RATNAM. im ÇKDr. unsere Hdschr. शुक्लाला.

शुक्लवचा f. *Terminalia Chebula* TRIK. 3, 3, 193.

शुक्लवत् adj. *das Wort शुक्ल enthaltend* ÇAT. Br. 6, 2, 2, 13. fg. KĀTJ. ÇR. 16, 1, 41.

शुक्लवायस m. *eine Reiherart, Ardea nivea* TRIK. 2, 3, 23.

शुक्लविग्राम m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 293, a, No. 710.

शुक्लशाल m. *eine best. Pflanze*, = गिरिनिम्ब RĀGĀN. im ÇKDr.

शुक्लामुरु (शुक्ल + म्रु) n. *weisses Agallochum* KUMĀRAS. 7, 15.

शुक्लाङ्ग (शुक्ल + 3. अङ्ग) 1) m. = शुक्लापाङ्ग Pfau GĀTĀDH. bei WILSON. — 2) f. ई *Nyctanthes arbor tristis* RĀGĀN. im ÇKDr.

शुक्लादिश्रावणकृत्तसप्तमी f. Bez. eines best. Feiertages Verz. d. Oxf. H. 284, b, 45. fg.

शुक्लादिश्रावणकृत्तष्टमी f. desgl. ebend. 285, a, 2. 3.

शुक्लपाङ्ग (शुक्ल + म्रु) m. Pfau (*weisse Augenwinkel habend*) H. 1320. MBH. 23.

शुक्लायन m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, a, 39.

शुक्लार्मन् n. *eine best. Krankheit des Weissen im Auge* (s. अर्मन्) SUÇA. 2, 305, 13; vgl. 310, 9. 13. सुद्यते मृद शुक्लार्म शुक्ले तदर्थते चिरात् BUĀYAPR. 7.

शुक्लिर्मन् m. nom. abstr. von शुक्ल P. 5, 1, 123, Schol.

शुक्लीकर (शुक्ल + 1. कर) *weiss machen*: कृतान्युपवनानि च मालतीभिः R. 3, 2. येन कृता कृताः Spr. 2504.

शुक्लीभू (शुक्ल + 1. भू) *weiss werden*: शिरः भूतम् Spr. (II) 2349.

शुक्लीतर (शुक्ल + 3) adj. *schwarz, schmutzig*: वासम् R. 5, 73, 16.

शुक्लीदन (शुक्ल + दान) m. N. pr. eines Bruders des Çuddhodana VJUTT. 92. LALIT. 193, N. 1. HIQUEN-TSANG 1, 400. LIA. 2, Anh. II.

शुक्लीपला (शुक्ल + उपल) f. *Sandwoker* RATNAM. im ÇKDr.

शुर्ति UNĀDIR. 3, 155. m. Wind UĀGVAL. = तेजस् und चित्र UNĀDIR. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDr.

शुङ्ग 1) m. a) *Ficus indica* und *Spondias mangifera* MED. g. 25. — b) N. pr. eines Mannes R. 4, 1, 117. PRAVANĀDHJ. in Verz. d. B. H. 61, 15. pl. *seine Nachkommen* ebend. 62, 17. LĀTJ. 4, 6, 30. ĀÇV. ÇR. 12, 15. PARIC. NIDĀNA 5, 8. N. einer auf die Maurja folgenden Dynastie VP. 4, 24, 8. 11. BUĀ. P. 12, 1, 17. sg. *ein Fürst aus dieser Dynastie* 18. statt dessen रानन् VP. 4, 24, 12. — 2) f. स्त्री *Knospendecke*, namentlich der Feigenarten, H. 1124. SUÇA. 1, 317, 11. 2, 193, 1. तीरि 377, 16. अद्यत्य 2, 153, 19. न्ययोध 0 Gobu. 2, 6, 6. 7, 18. ÇĀÑKH. GĀHJ. 1, 20. PĀR. GĀHJ. 1, 14. = प्रूक Granne TRIK. 3, 3, 45. — 3) f. ई *Ficus infectoria* Willd. und *Spondias mangifera* H. a. n. 2, 50. — 4) m. n. *Ficus infectoria* MED. f. ÇKDr. und WILSON nach ders. Aut. (sie werden demnach च स्त्रियाम् st. चास्त्रि° gelesen haben). — 5) n. *Knospendecke* (insbes. des Feigenbaums); übertr. so v. a. *Wirkung* (Gegens. मूल *Wurzel, Ursache*) KHĀND. Up. 6, 8, 3. 4. — Vgl. एक°, शौङ्ग, शौङ्गि.

शुङ्गाकर्मन् n. N. einer mit dem Puṁsavana zusammenhängenden Cerimonie, wobei die Knospendecke einer *Ficus indica* (वट) gebraucht wird. Eide Beschreibung derselben im ÇKDr. u. d. W. GĀHJAS. 1, 3.

शुङ्गिन् (von शुङ्गा) m. *Ficus indica* RATNAM. 189. GĀTĀDH. im ÇKDr. *Ficus infectoria* Willd. GĀTĀDH. ebend.

1. शुच. शौचति NAIGH. 1, 16 (*व्यलतिकर्मन्*). DĀTUP. 7, 1 (शौके). शुच्यति (s. u. सम्) 26, 56 (पूतीभावे); शौचे विशरणे क्लेदे VOP.). शुशौच, शुशुक्लम्; अशौचिषत् (angeblich VS.; vgl. 6, 20) P. 6, 1, 119, Schol. अशौचीत्, शुचम्, शौचिष्यति; शौचिता und शौक्ता VOP. 8, 79. fg. शुचैद्यै RV. 4, 2, 1. शौचितुम्, शौचिवा (auch शुचिवा nach P. 1, 2, 26); med. शौचस्व u. s. w., शुशुचीत्, शुशुचार्न; im Veda auch शुचैत्, शुचमान und शुचैयन्. 1) *flammen, leuchten, strahlen; glühen, brennen*: शौचा वि भौकि (अग्ने) RV. 6, 16, 45. 1, 36, 9. अग्नि रज्ज्वांसि शुशुचानो अस्यात् 149, 4. 2, 34, 1. यं त्वा देवापि: शुशुचानो (ob etwa °चानम्) अग्ने समीधे 10, 98, 8. इरोकमग्निराग्वै शुशोच 7, 4, 3. 9, 73, 5. 83, 2. शुशोच सूर्यः 10, 138, 2. 1, 133, 6. अर्चयः 5, 17, 3. 79, 8. द्युम् स्वर्णं शुशुचीत् 2, 2, 10. 10, 43, 9. ÇAT. Br. 1, 4, 2, 38. 9, 2, 2, 19. AIR. Br. 3, 36. धर्मः ĀÇV. ÇR. 4, 6, 3. शुशुक्लम् RV. 1, 60, 1. 5, 87, 6. श्वेतिषा शुचता 2, 34, 12. 4, 2, 15. 17. धन 23, 1. 6, 3, 3. 10, 67, 7. 79, 8. शुचमान 4, 23, 8. NIK. 10, 41. अग्निं शुचयन्तं पावकम् RV. 10, 46, 8. अङ्गे: 4, 6. अर्के: 4, 56, 1. 2. 1, 147, 1. — 2) *Gluth —, heftigen Schmerz leiden, trauern* TS. 5, 4, 2, 3. AIR. Br. 6, 35. ÇAT. Br. 14, 4, 2, 28. fg. तावमौ शौचतः प्रजामिच्छमानौ TBR. 1, 6, 2, 1. ÇETĀÇV. Up. 4, 7. शौचति तामयो यत्र M. 3, 57. MBH. 1, 1750. 5576. 2, 1735. 3, 2381. 2568. 4, 488. R. 2, 53, 24. 63, 9. 64, 72. 73, 2. 74, 24. Spr. 2707. 3026. 5082. (II) 679. 1891. KATUĀS. 29, 93. RĀGĀ-TAR. 5, 466. BUĀ. P. 6, 10, 9 (Gegens. कृष्णति). शौचती 4, 23, 61. शुशोच R. GORR. 2, 38, 1. 4, 26, 7. अशौचीत् BUAT. 15, 71. मा शौचिष्ठ 15, 101. मैवं शुचः MBH. 1, 3229. 3, 590 (शुच falschlich ed. Calc.). 2472. 5, 7027. BUAG. 16, 6. R. 1, 42, 17. 70, 34. 2, 21, 47. R. GORR. 2, 114, 24. 3, 63, 16. MĀR. P. 64, 13. अशौचिष्यः BUAT. 21, 6. शौचते Spr. (II) 263. 3884. v. 1. शौचधम् MBH. 16, 228. शौचेत Spr. (II) 4292. शौचमान (I) 5082, v. 1. अशौचत R. 5, 56, 95. शौचिष्ये 6, 93, 29. die Ergänzung im loc.: न च शौचत्यसंपत्ता M. 12, 86. अपरिहर्ष्ये ऽर्थे शौचितुम् Spr. (II) 2383. शौचते व्य-

सने तस्य (I) 5119. im instr.: न स शोचिक्ताकृते: (क्ताकृतम् die neuere Ausg.) HARIV. 201. im acc. mit प्रति: मा त्वं शुचस्तां प्रति MBH. 3, 15641. gew. im blossen acc. trauern über, beklagen, bedauern: ऋषे: पुत्रं तमथो वापि पौत्रं कथं न शोचयेमर्हं न ह्यमाम् MBH. 1, 3231. 3, 331. 2295. न शोचाम्यहमात्मानं न चान्यदपि किं च न 2372. अशोचन् (शोचसे od. Bomb.) वेशसं कृतम्। आतरं पितरं पुत्रं सखायं च 2567. R. 1, 2, 31. 2, 52, 21. 64, 17. 74, 19. R. GORR. 1, 2, 18. Spr. (II) 723. स्वं वपुः KATHA. 4, 42. 22, 180. MĀR. P. 22, 29. शोचिमी aus metrischen Rücksichten MBH. 3, 2372. शुशोच RAGH. 2, 37. मा शुचस्त्वमनागतान् (अर्थान्) Spr. (II) 676. BULG. P. 1, 13, 39. 4, 8, 68. गतानस्मान् शोचिष्यति R. 2, 46, 4. त्वं मिथ्या-वपवोऽहूनान्य शोचिष्यसि ध्रुवम् RĪĀ-TAR. 3, 299. नैनं शोचितुमर्हसि BHAG. 2, 26. R. 2, 72, 25. Spr. (II) 3896. शोचिष्या R. GORR. 2, 57, 1. शोचसे MBH. 3, 2644. शोचे BULG. P. 7, 9, 43. शोचमान MBH. 3, 2016. 12260. PAKĀT. 35, 7 (hier befreundet med.).

— caus. 1) in Flammen setzen, brennen (trans.): ब्रह्मद्विषे शोचय तामपरां RV. 6, 22, 8. TBR. 1, 1, 8, 2. — 2) in Schmerz versetzen: कर्हिर्दम् AV. 6, 89, 1. 2. CAT. BR. 1, 4, 8, 9. MBH. 4, 581. 7, 2695. — 3) Schmerz empfinden, trauern MBH. 1, 5649. Spr. (II) 4293. trans. bedauern, beklagen Jmd oder Etwas; pass. शोच्यते Spr. (II) 263, v. l. 3884. RAGH. 8, 62. RĪĀ-TAR. 3, 136. — 4) reinigen (vgl. शुचि): दूषितं तृणतोषादि प्रतिपेगिश्शोचयत् KATHA. 19, 84.

— desid. शुशुचिषति und शुशोचिषति P. 1, 2, 26.

— intens. 1) hell leuchten, — strahlen, — flammen: ये अमयो न शोशुचिन्निधानाः RV. 6, 66, 2. partic. शोशुचत् 48, 3. 10, 82, 20. 89, 12 शोशुचान 4, 1, 4. 7, 10, 1. — 2) heftigen Schmerz empfinden: शोशुच्यमान BHATT. 3, 12.

— अनु 1) schmerzliche Sehnsucht empfinden nach (acc.), trauern um AV. 6, 130, 1. MBH. 1, 1040. 1845. 4967. 3, 2645. 2725. 15764. 16839. R. 2, 34, 4. 46, 6. 8. 63, 29. Spr. (II) 722. 913. 1908. नष्टं मृतमतिक्रान्तं नानुशोचति पाण्डिताः 3473. (I) 5108. RĪĀ-TAR. 3, 292. °शोचती HARIV. 9238. R. 3, 52, 14. °शोचितुम् BHAG. 2, 25. R. 5, 71, 7. Spr. (II) 4361. °शोचे BULG. P. 3, 1, 41. °शोचस्व Spr. (II) 913, v. l. अन्वशोचत MBH. 1, 4634. mit loc. Spr. (II) 3566. mit gen. BULG. P. 9, 19, 2. mit इति R. 2, 52, 27. ohne Ergänzung Spr. 3026. MBH. 1, 5647 (med.). — 2) in Jmdes (acc.) Schmerz einstimmen, mit Jmd zugleich Schmerz empfinden, — trauern: शोचतीं ज्ञायामनुशोचति BULG. P. 4, 25, 61. — Vgl. अनुशोचन. — caus. betrauern, bedauern: पितरावनुशोच्य KATHA. 10, 67. 21, 129. मुकुद्भिर्नुशोचिताः MBH. 2, 2594.

— समनु Schmerz empfinden um (acc.), betrauern, bedauern MBH. 4, 565.

— अप्र intens. durch Flammen vertreiben; partic. अप्र नः शोशुचदधम् RV. 1, 97, 1; vgl. VS. 35, 6. JĀĀ. 3, 3.

— अग्नि 1) in Gluth setzen, verbrennen: ब्रह्मद्विषमग्निं तं शोचतु यौ: RV. 6, 52, 2. 10, 16, 1. मैना तपसा मार्चिषाग्निं शौचो: VS. 12, 15. KĀTJ. CA. 6, 10, 3. — 2) brennen so v. a. quälen AV. 4, 26, 7. VS. 11, 45. KĀTJ. CA. 6, 10, 3. — 3) Schmerz empfinden, trauern MBH. 12, 11242. — Vgl. अग्निशोक figg. — caus. in Gluth versetzen, verbrennen, quälen: (अग्रयः) मा त्वामिष्टं शुचन् VS. 35, 8. TS. 5, 1, 8, 6. Vgl. अग्निशोचयिषु. — intens. dass.: अग्निं शोशुचानः RV. 10, 87, 9. 14.

— आ herstrahlen: अग्रे शुशुच्या रयिम् RV. 1, 97, 1. — Vgl. आशुशुचति.

— उद् caus. in Flammen setzen AV. 5, 22, 2. — Vgl. उच्छोचन.

— नि brennend heiss sein: निशोचति नितुपति वर्षिष्यति Impers. KĀND. UP. 7, 11, 1.

— निम् intens. med. hervorstrahlen RV. 7, 1, 4.

— परि Schmerz empfinden, trauern MBH. 1, 4025. BULG. P. 3, 30, 18. betrauern, beklagen; med. MBH. 3, 13657. 3, 5063. — caus. 1) quälen, peinigen MBH. 6, 1902 nach der Lesart der ed. Bomb. — 2) bedauern, beklagen: भवतो °शोच्य R. GORR. 2, 66, 16.

— प्र strahlen: प्र पच्छोचत धीतयः RV. 8, 6, 8. — Vgl. प्रशोचन.

— अनुप्र betrauern, beklagen: न त्वाद्दशी मर्त्यमनुप्रशोचते MBH. 1, 3229.

— सम् 1) zusammenflammen: नेदिमावग्नी संशोचातः CAT. BR. 8, 6, 8, 22. — 2) betrauern, beklagen MBH. 9, 1500. — 3) °शुच्यति schmerzen: यदुपनहस्य संशुच्यति CAT. BR. 8, 4, 8, 20. — caus. betrauern, beklagen: °शोच्य MBH. 7, 10.

2. शुचि (= 1. शुचि) 1) adj. flammend, leuchtend, strahlend; s. त्रि°, विश्व°. — 2) f. a) Flamme, Gluth: शुचा शुचा सुमतिं रसि वस्वः RV. 3, 4, 1 शुचा विद्वा व्योषया AV. 3, 25, 4 (vgl. AIR. BR. 6, 35). VS. 13, 47. 17, 1. पा तै धर्म दिव्या शुक् 38, 18. स ईश्वरः प्रजाः शुचा प्रदहः TS. 5, 1, 5, 6. 2, 5, 5. TBR. 1, 6, 3, 1. innere Wärme CAT. BR. 14, 1, 2, 13. 3, 2. — b) Brand des Innern: Qual, Schmerz, Sorge, Trauer, Kummer (diese Bed. fliesst in der älteren Sprache häufig mit der ersten zusammen) AK. 1, 1, 2, 25. 3, 1, 28 (38 COLBR.), 18. H. 299. AV. 4, 38, 4. 5, 20, 3. 7, 100, 1. 12, 5, 34. TS. 1, 3, 3, 1. पशुं शुचार्ययेत् 5, 1, 4, 2. पशोर्वा अलब्धस्य प्राणाङ्कुर्वृत्ति 6, 3, 3, 1. CAT. BR. 3, 8, 8, 8. 9, 1, 3, 9. PAKĀV. BR. 5, 10, 3. 8, 1, 9. शुचा वा एष विद्वा गस्य ज्योगामयति 12. शुचो गृहम् Spr. 5198. कृदि शुचं धत्ते 2887. शुचं विदधति VARĀH. BRH. S. 32, 4. 6. शुचं जनयति 104, 9. प्राप शुचम् KATHA. 16, 67. शुचमगात् 20, 96. शुचमेति Spr. (II) 2781. विवक्षौ शुचम् RAGH. 12, 75. विरुक्षौ शुचम् CAK. 94. शुचालम् DAČAK. 73, 6. शुचा aus Trauer, vor Kummer RAGH. 8, 57. Spr. 2756. अस्मज्जनन्योश्च ततः स्फुरितं कृदयं शुचा KATHA. 2, 43. 41, 54. कन्याजन्मशुचा 28, 46. pl.: राक्षो संज्ञशिरे शुचः MBH. 2, 2181. किमधिकरणाः सन्तु च शुचः Spr. (II) 5193. तनयकृताः शुचः VARĀH. BRH. S. 104, 14. उत्सारिता इवाभूवन्नर्गास्तत्तणं शुचः KATHA. 18, 121. शुचा पात्रम् Spr. 2904. गुरुशुचा रोगस्य विश्रामभूः (II) 2641. अन्नकाङ्कुचः BULG. P. 1, 13, 57. am Endo eines adj. comp.: गुरुतर° MEGH. 86. द्यपगत° 74. विगलित° 89. ad 113. त्यक्त° RĪĀ-TAR. 3, 105. स° Spr. (II) 937. — c) pl. Thränen als Ausdruck des Schmerzes, — der Trauer: शुचस्ते प्रमत्तामि BULG. P. 1, 7, 16. 3, 18, 4. कच्छेपा संस्तभ्य शुचः पाणिनामृष्य नेत्रयोः 1, 15, 3. 17, 8. मुञ्चन्मीलदृशा शुचः 3, 2, 5. — Vgl. मानस°.

शुचै 1) adj. (f. घ्रा) = शुचि RV. 10, 26, 6. — 2) f. घ्रा = शुचि Trauer, Kummer: शुचापक् BULG. P. 1, 6, 19. कोपामर्षशुचार्षित 4, 10, 4. महियो-गशुचास्पद PAKĀR. 1, 6, 2. शुचाकुल 7, 79.

शुचैर्द्वय (शुचत्, partic. von 1. शुचि, + रथ) adj. einen strahlenden Wagen habend RV. 4, 37, 1. — Vgl. शौचद्वय.

शुचिर्त्ति (von 1. शुचि) m. N. pr. eines Mannes RV. 1, 112, 7.

शुचि (wie oben) UśāVAL. zu UNĀDIS. 4, 119. 1) adj. (f. शुचि; शुची M. 8, 77) = सेत, धवल, सित u. s. w. AK. 1, 1, 8, 22. 3, 4, 8, 29. H. 1392. an. 2, 60. MED. k. 11. HALĀJ. 5, 22. = मेध्य, शुद्ध AK. 3, 4, 8, 29. H. 1436. H. an.

MED. HALĀJ. 1, 132. = अनुपकृत H. an. MED. शुचि und शुचि P. 6, 2, 161. a) strahlend, glühend; blank (häufig neben पावक): भामिः RV. 6, 6, 3. 4. हिरण्य 4, 10, 6. Agni 1, 140, 1. 141, 4. 3, 2, 15. 7, 3, 9. bez. Bez. desselben im Ritus (vgl. u. 2) b) TBA. 1, 1, 5, 10. श्री वा श्रीदित्यौ ऽग्निः शुचिः ७, 2. AIT. BR. 7, 7. Āc. Cn. 2, 1, 25. 3, 13, 4. CAT. BR. 12, 4, 4, 5. KĀTJ. Cn. 4, 10, 9. 25, 4, 34. MAITRĀJUP. 6, 34. Ushas RV. 1, 134, 4. Sonne 1, 160, 1. Būg. P. 9, 24, 31. Götter überh. RV. 2, 1, 13. 27, 9. 3, 82, 5. 7, 2, 2. 56, 12. 37, 5. 8, 29, 5. Rosso u. s. w. derselben 1, 181, 2. 10, 85, 12. glänzend weiss: सोधोत्सङ्ग Spr. 3322. कर्म्यपृष्ठ (II) 93. — b) lauter, klar (vom Soma so v. a. शुक्र); rein RV. 1, 30, 2. 7, 90, 1. 2. VĀLAKH. 4, 10. भेषजा RV. 2, 33, 13. Wasser 33, 3. 7, 49, 2. 3. 95, 2. घृत 9, 67, 12. पद 7, 41, 6. उद्दिष्टः शुचिरा पूत एमि 10, 17, 10. शुचयः शुचिमुप पति लोकम् AV. 4, 34, 2. KĀLIKOP. in Ind. St. 9, 10. मणि उत्तारः 27, 8 (38, 18). सलिल R. 2, 48, 8. वसन Gobu 2, 8, 2. 10. मृद्वारि Spr. 5206. — c) übertr. klar, lauter, rein; tadello, unschuldig, ehrlich, redlich: मति RV. 6, 8, 1. 8, 3, 3. शुचिरपः सपवसा उव तेति 2, 27, 18. स्तोम 7, 93, 1. 10, 29, 1. यो वा रताः शुचिर्स्मृतिपार्क 7, 104, 16. 8, 13, 19. चरित MBh. 3, 1878. AK. 1, 1, 2, 26. कर्मन् Kām. Nitīs. 11, 43. उपचार MBh. 3, 2928. R. 3, 1, 22 (अ०). व्रत CĀK. 123. पथः शुचेः RAGH. 3, 46. वंश RĪĀA-TAR. 8, 2338. Personen KĀTHOP. 3, 8. M. 7, 31. 38. 60. 62. fgg. 8, 77. स ज्ञेयः शपथे शुचिः 115. 9, 158. 335. MBh. 3, 2446. R. 1, 1, 14. 7, 2. 2, 36, 18. 39, 14. 3, 53, 12. 74, 10. हृत SUGR. 1, 106, 17. यो ऽर्थे शुचिर्हि स शुचिर्न मृद्वारिशुचिः शुचिः Spr. 3206. fg. ज्ञानीयात् — ऋणे शुचिम् (II) 954. 1828. 2013. 4280. 4921. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 15. Būg. P. 3, 30, 35. PĀNĒAT. 191, 13. उपधा Spr. 3338. अ० KĀTHOP. 3, 7. M. 4, 71. R. 1, 7, 14. शुचि m. = अमात्यो ऽत्युपधः, उपधाशुद्धमस्त्रिन्, शुद्धमस्त्रिन् AK. 3, 4, 5, 29. H. an. MED. — d) rein in rituellem Sinne: वायु M. 1, 76. देश KūAND. Up. 8, 15. Āc. GRHJ. 2, 1, 9. 3, 2, 2. M. 2, 222. 3, 206. BHAG. 6, 11. आयतन KĀTJ. Cn. 25, 4, 34. भूमि M. 5, 68. प्रदेश VARĀH. BH. S. 85, 8. शाहलानि 88, 20. VS. PĀIT. 1, 21. नेत्रागार VARĀH. BH. S. 48, 7. मम M. 5, 131. धन Spr. 2797, v. 1. नित्यमास्यं शुचि स्त्रीणां शुक्लिः फलपातने। प्रसवे च शुचिर्वत्सः आ मृगयक्षणे शुचिः II (II) 968. (I) 2996. fgg. PRAB. 39, 14. मृत Spr. 5075. BHAG. P. 2, 10, 10. Personen VS. PĀIT. 8, 32. M. 2, 51. 107. 109. 115. 176. 3, 258. 4, 35. 5, 62. 8, 87. HARIV. 8439. R. 1, 46, 5. 2, 56, 26. 4, 10, 24. RAGH. 1, 81. VARĀH. BH. S. 46, 15. 55, 8. Būg. P. 8, 4, 15. अ० M. 4, 71. 127. 142. fg. 5, 75. fg. 79. 81. 84. 86. धनि M. 4, 124. गन्ध RAGH. 12, 30. — e) am Ende eines comp. rein von so v. a. der sich einer Sache entledigt hat: रूः KATHA. 101, 358. — 2) m. a) = शुद्धi UśĒVAL. Lauterkeit, Reinheit, Ehrlichkeit: द्विजः शुचिचिना Spr. 2614. — b) Feuer AK. 1, 1, 4, 52. 3, 4, 5, 29. TRIK. 1, 1, 67. 3, 3, 79. H. 1099. H. an. MED. HALĀJ. 1, 62. Bez. eines best. Feuers (vgl. u. 1) a), eines Sohnes des Agni Abhimānin und der Svāhā, VP. 84. MĀK. P. 52, 28. 99, 69. Būg. P. 4, 1, 59. 24, 4 (ein Sohn Antardhāna's von der Çikhaṇḍini). — c) ein best. Sommermonat P. 4, 4, 128. VĀRTI. 2. Schol. (oxyl.). AK. 3, 4, 3, 29. = आषाढ 1, 1, 2, 16. H. 154. H. an. MED. HALĀJ. 1, 114. = ज्येष्ठ MED. शुक्रश्च शुचिश्च वैष्णवतू VS. 14, 6. 7, 30. WENER, Nax. 2, 351. 353. MBh. 1, 5883. VP. 225. R. 1, 2. 3. RAGH. 3, 2. KUMĀR. 5, 20. Spr. 3186. RĪĀA-TAR. 5, 447. Būg. P. 4, 25, 44. Sommer (diese Bed. kann an den meisten

der eben angegebenen Stellen angenommen werden) TRIK. 3, 3, 79. H. an. MED. — d) die Sonne H. 97. MAITRĀJUP. 6, 36 (nach dem Comm.). CĀMBA-P. im ÇKDR. — e) der Mond Çabdārth. bei WILSON. — f) der Planet Venus ebend. — g) Lichtstrahl H. 99. — h) Wind H. c. 170. — i) Geschlechtsliebe AK. 1, 1, 2, 17. H. an. MED. — k) ein Brahmane Çabdārthak. bei WILSON. — l) the condition of the religious student ebend. — m) ein N. Çiva's ebend. — n) N. pr. α) eines Sohnes des Bhṛgu MBh. 13, 4145. — β) eines Sohnes des Gada HARIV. 9193. — γ) eines Sohnes des 3ten Manu HARIV. 424. — δ) des Indra im 14ten Manvantara VP. 269. MĀK. P. 100, 30. Būg. P. 8, 13, 35. — ε) eines der sieben Weisen im 14ten Manvantara HARIV. 491. VP. 269. MĀK. P. 100, 31. Būg. P. 8, 13, 35. — ζ) eines Sārthavāha MBh. 3, 2526. — η) eines Sohnes des Çatadruma VP. 390. Būg. P. 8, 13, 22. — θ) eines Sohnes des Çuddha, Sohnes des Anenas, Būg. P. 9, 17, 11. — ι) eines Sohnes des Andhaka VP. 435. Būg. P. 9, 24, 18. — κ) eines Sohnes des Vipra VP. 463. Būg. P. 9, 22, 46. — λ) eines Sohnes des Arthapati HALL in der Einl. zu Viśavad. 12. — 3) f. N. pr. einer Tochter Kaçjapa's von der Tāmra und Urmutter der Wasservögel HARIV. 222. fg. VP. 149. fg. — Vgl. शौच.

शुचिकर्षा adj. gaṇa कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 80. — Vgl. शौचिकर्षिक. शुचिका (von शुचि) f. N. pr. einer Apsaras MBh. 1, 4818. HARIV. 14102. शुचिकाम adj. Reinheit liebend: Götter KARV. 73. शुचिक्रन्द adj. hell schallend RV. 7, 97, 5. शुचिजन्मन् adj. lichtgeboren RV. 1, 141, 7. die Morgenröthe 6, 39, 3. die Marut 7, 56, 12. शुचिज्जिह्व adj. flammenzüngig: Agni RV. 2, 9, 1. शुचिता (von शुचि) f. Klarheit, Reinheit: des Wassers Spr. 3020. des Geschlechts RĪĀA-TAR. 6, 167. Lauterkeit, Ehrlichkeit Kām. Nitīs. 1, 22. 4, 8. Spr. 2995. (II) 3129. Reinheit in rituellem Sinne: आचातः शुचितामियात् M. 3, 143. RĪĀA-TAR. 1, 214. शुचितै (wie oben) n. Klarheit, Reinheit AV. 12, 3, 28. Lauterkeit, Ehrlichkeit Spr. 2993, v. 1. Reinheit in rituellem Sinne SARVADARĀNAS. 116, 18.

शुचिदत् adj. hellzählig RV. 5, 7, 7. 7, 4, 2. शुचिद्रथ, शुचिद्रव, शुचिद्रव्य m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 40, b, 11. VP. (II) 4, 164. wohl fehlerhaft für शुचद्रथ. — Vgl. शुचिरथ. शुचिद्रु m. Ficus religiosa Lin. RĪĀA. im ÇKDR. शुचिन् adj. = शुचि rein MĀK. P. 38, 15. 55. 108, 12. शुचिनेत्ररतिसंभव m. N. pr. eines Fürsten der Gandharva VJUTP. 88. शुचिपदी adj. f. reinfüssig gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139. शुचिपौ adj. den klaren Soma trinkend: Vāju RV. 7, 90, 2. 91, 4. 92, 1. 10, 100, 2. शुचिपेशस् adj. hell geschmückt: धी RV. 1, 144, 1. शुचिप्रणी f. = आचमन ÇABDAR. im ÇKDR. शुचिप्रतीक adj. von strahlendem Ansehen RV. 1, 143, 6. शुचिबन्धु adj. strahlende Genossenschaft habend RV. 9, 97, 7. शुचिधानस् adj. hell funkelnd RV. 1, 79, 1. शुचिमल्लिका f. arabischer Jasmin RĪĀA. im ÇKDR.

शुचिमुखी HARIV. 8615 fehlerhaft für सूचि°.

शुचिरथ m. N. pf. eines Fürsten VP. 4, 24, 4. — Vgl. शुचिरथ u. s. w.

शुचिरोचिस् m. der Mond ÇABDĀTHAK. bei WILSON.

शुचिवन n. Buā. P. 2, 7, 29 nach dem Comm. so v. a. शुष्कवन (शुचि = प्रीष्म).

शुचिवर्चस् adj. gaṇa भृशादि zu P. 3, 1, 12. davon denom. °वर्चाय्, °वर्चायते ebend.

शुचिवर्ण adj. hellfarbig RV. 5, 2, 3. श्र° von unreiner Farbe; davon nom. abstr. °ता f. Kām. Nīris. 7, 22.

शुचिवाच् m. N. pr. eines Vogels (eine reine Stimme habend) HARIV. 1216.

शुचिवासस् adj. ein reines Gewand tragend SHAPV. Br. 5, 2. Âçv. Gāṇ. 2, 2, 2.

शुचिवृत्त m. N. pr. eines Mannes AIR. Br. 3, 48. pl. seine Nachkommen PRAVANĀDHJ. in Verz. d. B. II. 87, 37. — Vgl. शौचिवृत्ति.

शुचिब्रत adj. (f. श्र) 1) dessen Gebiet (Herrschaft) licht oder rein ist: Götter RV. 1, 15, 11. 182, 1. 3, 62, 17. 6, 16, 24. Agni 8, 43, 16. 44, 21. 10, 118, 1. Himmol und Erde 6, 70, 2. TBa. 2, 6, 23, 1. — 2) dessen Wandel rein ist M. 9, 70. R. 2, 77, 10. R. Gora. 1, 13, 32.

शुचिभवस् 1) adj. dessen Ruf rein ist: शुचीनि भवणीयानि शृणोमीह — न च पापानि गृह्णामि ततो ऽहं वै शुचिभवः (Vishṇu spricht) MBu. 12, 13250. Buā. P. 1, 5, 13. 8, 21, 3. PAÑĀT. 4, 3, 84 (S. 249). — 2) m. N. pr. eines Prāgāpati VP. 50, N. 2.

शुचिषद् (शु° + सद्) adj. P. 3, 2, 61. Schol. im Reinen —, im Klaren wohnend RV. 4, 40, 5. VS. 19, 74. Buā. P. 4, 24, 37. so v. a. auf dem Pfade der Tugend weilend 11, 16, 9.

शुचिषद् (शु° + सद्) adj. (nom. °षाड्) als Beiw. Agni's MBu. 12, 5372 nach Nīrak. = शुचि मेध्यमेव सद्ते नामेध्यम्. Eher Flammen ertragend oder Fehler für शुचिषद्.

शुचिष्मन् (von शुचिस् = शौचिस्) 1) adj. strahlend: Agni RV. 6, 6, 4. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kardama Verz. d. Oxf. H. 69, a, 42. — 3) f. °ष्मती N. pr. der Mutter Agni's Verz. d. Oxf. H. 69, a, 37.

शुचिसंतप m. das Ende der heißen Jahreszeit, der Beginn der Regenzeit MBu. 7, 499.

1. शुचिस्मित n. ein strahlendes —, heiteres Lächeln R. 4, 10, 12.

2. शुचिस्मित adj. (f. श्र) ein strahlendes Lächeln zeigend, heiter lächelnd MBu. 3, 1817. 2177. 2183. 2222. 2499. 2527. 4, 244. 5, 6012. 6086. 7452. R. 1, 64, 8. R. Gora. 2, 9, 14. 3, 49, 22. 52, 42. RAGH. 8, 48. KUMĀRAS. 3, 20. RĪGĀ-TAR. 4, 444. Buā. P. 8, 16, 54. überall fem. °ष्मित (lies °स्मित) unter den Beinn. Civa's CIV.

शुचीभू (शुचि + 1. भू) rein werden (in rituellem Sinne): °भूय PAÑĀT. 221, 7.

शुचीय् (denom. von शुचिस्; eher doch von शुचि), °यते gaṇa भृशादि zu P. 3, 1, 12.

शुचीवती (von शुचि) f. gaṇa शरादि zu P. 6, 3, 120.

शुच्य्, श्रुच्यति (श्रुचि) Duātup. 18, 6. चुच्य् v. l.

शुन्, davon ein redupl. partic. etwa in der Bed. sich spreizend: श्रैव-पूतन्वाऽं श्रूश्रुतानान् RV. 10, 27, 2. 34, 8. — Vgl. श्रन्.

शुटीरता f. Heldenmuth TRIK. 1, 1, 129. — Vgl. शौटीर, शौटीर्य.

शुटीर्य n. dass. ÇABDĀ. im ÇKDr.

शुद्, शौठति Duātup. 9, 56 (गतिप्रतिधाते; प्रतिधाते; खोटने). शौठयति 32, 102 (आलस्ये).

शुपद्, श्रुपठति Duātup. 9, 56, v. l. (गतिप्रतिधाते). 60 (शोषणे). शुपठयति 32, 108 (शोषणे).

शुपठ adj. nach Comm. weisfarbig TS. 1, 8, 23, 1. 5, 6, 26, 1. KĪTJ. 13, 5. 15, 9. KĪTJ. Ça. 22, 11, 29.

शुपठाकर्ण adj. VS. PAIT. 3, 128. nach Comm. kurzohrig VS. 24, 4.

शुपठाचार्य m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 139, a, 21. fg.

शुपिठ f. trockener Ingwer Comm. zu AK. nach ÇKDr. VANĀH. BṚU.

S. 51, 15. शुपठी f. AK. 2, 9, 38. TRIK. 2, 9, 10. 3, 3, 221. 858. H. 420. HALĀ. 2, 460. RATNAM. 92. SUÇR. 1, 102, 8. 231, 11. 246, 11. 378, 8. 2, 80, 17. 99, 11. 134, 18. ÇĀÑG. SĀÑH. 2, 1, 31. Spr. 2999. PAÑĀT. 262, 18. Schol. zu KĪTJ. ÇR. 25, 13, 20.

शुपथ n. dass. ÇABDĀ. im ÇKDr.

शुपद्, श्रुपडति Duātup. 9, 40, v. l. (खाडनप्रमर्दनयोः).

शुपड 1) m. der aus den Schläfen fließende Brunstsoft eines Elephanten H. an. 2, 127. fg. — 2) f. श्र P. 5, 3, 88. a) Elefantentrüssel TRIK. 3, 3, 117. H. 1224. H. an. MED. d. 25. HALĀ. 3, 20. MBu. 7, 1573 (शुपडा वि° mit der ed. Bomb. zu lesen). SUÇR. 2, 181, 16. KATHĀS. 109, 1. Verz. d. Oxf. H. 121, b, No. 214. 133, a, 19 (am Ende eines adj. comp.). °दपुड PAÑĀT. 163, 1. — b) Brantwein TRIK. H. 903. H. an. MED. HALĀ. 2, 174. — c) Schenke MED. — d) das Weibchen eines Wasserelefanten (जलेभी, श्रम्बुस्तनी). — e) Hure H. an. MED. — f) Kupplerin ÇABDĀ. im ÇKDr. — g) Nelumbium speciosum H. an. VIÇTA im ÇKDr. — 3) f. ई gaṇa वरणादि zu P. 4, 2, 82. eine best. Pflanze, = हस्तिशुपडी RĪGĀN. im ÇKDr. — Vgl. कपठशुपडी, नाग°, नाम°, विशुपिड, हस्तिशुपडा, °शुपडी, शोपड, शोपिडक.

शुपडक 1) m. a) Schlachtpfeife (पुद्गवेणु) ÇABDĀ. im ÇKDr. — b) Brantweinbrenner, Schenkewirth ÇABDĀ. im ÇKDr. — 2) f. शुपडिका a) Züpfchen im Halse (अलिजिह्वा) ÇABDĀTHAK. bei WILSON. — b) Anschwellung der Mandeln, = गल° VLGH. 1, 26, 5. 16.

शुपडोराह m. = भूतृष RĪGĀN. im ÇKDr. श्रुडोराह v. l.

शुपडापान n. Schenke AK. 2, 10, 41. TRIK. 2, 10, 17. H. 906.

शुपडार् m. 1) = रुस्वा शुपडा P. 5, 3, 88. = श्रपकृष्टा शुपडा Vop. 7, 77. ein kleiner Rüssel DAÇAR. 72, 11. — 2) Brantweinbrenner, Schenkewirth ÇABDĀ. im ÇKDr.

शुपडोरोचनिका f. eine best. Pflanze, = रुञ्जिनी MED. n. 113.

शुपडाल (von शुपडा) m. Elephant H. ç. 175. DUANAŚĪJA im ÇKDr.

शुपिडक m. 1) vielleicht Schenkewirth P. 4, 3, 76. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MBu. 3, 15243 nach der Lesart der ed. Bomb., मपिडक ed. Calc. — श्रुपिडका s. unter शुपडक.

शुपिडन् (von शुपडा) m. Brantweinbrenner, Schenkewirth (als Mischlingskaste) ÇABDĀ. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 22, a, 7. S. 15. — Vgl. गन्धश्रुपिडनी.

श्रुपिडमूषिका f. Moschusratte RĪGĀN. im ÇKDr.

श्रुपडोरोचनिका f. eine best. Pflanze, = रोचनी RATNAM. 163. रोचनी f. dass. ebend.

शुद्धि f. = शुद्धी H. 1084.

शुद्धी f. die älteste Namensform (vgl. शतद्रु) des bekannten Flusses im Pandshab, heut zu Tage Satlédsh, LIA. 1, 48. Nir. 9, 26. RV. 3, 33, 1. 10, 78, 5.

शुद्ध f. = शुद्धी BHAR. im DVIRÓPAK. nach ÇKDā.

शुद्धि (gewöhnlicher, aber nicht so richtig, सुद्धि) indecl. gaṇaस्वरदि zu P. 1, 1, 37. in comp. mit einem Monatsnamen so v. a. in der lichten Hälfte des Monats — मार्ग° Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, 1 v. u. व्यावण° 512, 2. v. u. भाद्रपद° 7, 29, 1. पौष° WEBER, KRISHNĀG. 330. Nach WEBER a. a. O. ist शुद्ध Sigilum für शुक्ल oder शुद्ध und दि für दिन. — Vgl. वदि.

शुद्ध (partic. von शुद्ध) 1) adj. = खदात AK. 3, 4, 24, 88. = पूत TRIK. 3, 3, 228. H. an. 2, 252. = पवित्र und निर्दोष MED. dh. 20. = केवल TRIK. H. an. MED. = शुक्ल BHAR. im ÇKDā. शुद्ध = संकीर्ण AK. 3, 4, 22, 59. a) rein, hell, fleckenlos, lauter VS. 6, 13. उदक RV. 1, 164, 10. 8, 28, 7. 9, 78, 1. घ्राय Kauç. 53. TS. 1, 3, 9, 1. AV. 4, 34, 2. 6, 122, 5. इन्द्रं स्तवाम शुद्धं शुद्धेन साम्ना RV. 8, 84, 7. fgg. शुद्धाः पूता भवत यक्षिणामः 10, 18, 2. AIT. Br. 1, 3, 4, 24. ÇAT. Br. 1, 1, 2, 12 (यै°). 7, 3, 2, 3. 14, 8, 9, 3. ०वेष RAUH. 1, 46. शुद्धादकैः WEBER, KRISHNĀG. 273. 289. दर्पणातल Çik. 191. स्फटिक PĀNĒAR. 1, 7, 2, 83. केमन् Verz. d. Oxf. H. 31, 6, No. 3. VARĀH. BHU. S. 49, 4. 73, 2. वर्णा 68, 102. ब्राह्मणदशुद्धगौर MBH. 3, 15701. 4, 2302. ब्रह्मन् NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 163, fgg. SARVADARÇANAS. 46, 6. 94, 10. वाक्चनसी M. 2, 160. ०स्वभावा R. 2, 74, 9. शुद्धभिन्नकर्मन् adj. 106, 9. ०कर्मन् adj. KUMĀRAS. 6, 52. ०शीला Çik. 180. ०संतानज TRIK. 2, 7, 3. यः कुलाभिजनाचारैरतिशुद्धः Spr. (II) 5005. rein, lauter von Personen Kap. 3, 29. RAUH. 1, 5. घतः° MECH. 50. शुद्धप्रकृती राशि PĀNĒAT. I, 335. शुद्धसत्त्वा R. 2, 39, 32. घतरात्मन् 5, 35, 15. घतपत्तशुद्धहृदय Spr. 2685. हृदयमशुद्धम् (II) 5231. rein in rituellem Sinne WEBER, ÇJOT. 104. ब्राह्मणाजीविका M. 4, 11, 5, 77. Spr. (II) 966. fgg. 3285. RAUH. 14, 14. ०संगमा ÇAUT. (Br.) 33. कर्मन् H. 811. य° M. 4, 127. 5, 58. — b) fehlerfrei, normal, richtig beschaffen, woran Nichts auszusetzen ist: असृज् VARĀH. BHU. S. 78, 19. सर्वाङ्ग° (ein Pferd) 66, 1. अवेदनो निरास्त्रावो व्रणाः शुद्ध इक्षेद्यते SUÇA. 1, 88, 12. ÇARĀG. SĀM. 1, 7, 55. ०कोष्ठ 3, 1, 30. क्षेत्र Spr. (II) 2035. VARĀH. BHU. S. 8, 19. 69, 35. 98, 18. उपदेश MĀLAY. 30. य° fehlerhaft: मरिचपर्याये मृषं यक्षितं तदशुद्धम् ÇKDā. unter शुद्ध. In den Druckfehlerverzeichnissen indischer Ausgaben wird die fehlerhafte (zu corrigierende) Form अशुद्ध, die richtige (corrigierte) शुद्ध genannt. — c) rein so v. a. ohne allen Zusatz, ungemischt, nicht mit Anderem zusammenfließend (Gegens. मिश्र, शबल) ÇĀRĀH. ÇA. 7, 18, 20. GĀH. 1, 9. तिलाः M. 10, 90. ०मास WEBER, ÇJOT. 102. WILSON, Sel. Works 2, 212. ०स्वल्पमात्मनः WEBER, RĀMAT. UP. 343. Verz. d. Oxf. H. 300, a, No. 734. WEBER, KRISHNĀG. 227. 237. ०मिश्रत्व 223. शुद्ध = रागात्तरामिश्रितराग SĀMĒTAC. im ÇKDā. mit einem instr. frei von: (अश्रान्) शुद्धान्दशभिरावर्तैः MBH. 3, 2784. — d) grammatisch rein heisst ein Vocal, der nicht nasal ist, ÇĀRĀH. Br. 11, 5. 14, 3. ÇA. 1, 1, 19. Nir. 1, 13. RV. Prāt. 18, 17. AV. Prāt. 4, 121. Comm. zu 113. Ind. St. 2, 310. Siddh. K. zu P. 7, 1, 85. — e) einfach, bloss: ०स्नान einfaches Waschen (ohne Salbung u. s. w.) MECH. 88. ०वध einfaches (nicht qualificierte) Todesstrafe M. 9, 279. लतणा eine einfache Ellipse SARVADARÇANAS. 173,

10. fgg. कृति im Gegens. zu वि°, स° u. s. w. Ind. St. 2, 467. Hierher vielleicht KATHĀS. 17, 122, wenn खे शुद्धे st. अशुद्धो gelesen wird. — f) ganz, vollständig, abgeschlossen: ०श्लोक RĪGĀ-TAR. 4, 46. श्री 49. स्वभावशुद्धाः सर्वधर्माः स्वभावशुद्धो ऽहम् BURNOUR, Intr. 633. — g) geprüft, untersucht: तदावापतिशुद्धानि सर्वकर्माणि चितयेत् KĀM. NĪTIS. 10, 28. — 2) m. a) = शुद्धपत die lichte Hälfte eines Monats, die Zeit des zunehmenden Mondes: श्रेष्ठशुद्धे Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 13, 7. — b) pl. Bez. einer Klasse von Göttern MBH. 13, 1872. — c) N. pr. eines der sieben Weisen unter dem 14ten Manu BUĪG. P. 8, 13, 85. — d) N. pr. eines Sohnes des Anenas BHĪG. P. 9, 17, 11. — e) N. pr. eines Vogels HARIV. 1216. — 3) f. श्री N. pr. einer Tochter Sīmhaṇu's LIA. 2, Anh. II. — 4) n. a) Stein-satz. — b) Pfeffer RĪGĀN. im ÇKDā. — Vgl. बुद्धि°.

शुद्धकर्णा adj. reingehrig; vgl. शौद्धकर्णा.

शुद्धकीर्ति m. N. pr. eines Mannes (reines Ruhmes) KATHĀS. 70, 55.

शुद्धकोटि f. one of the sides of a right-angled triangle WILSON.

शुद्धगणपति m. der mit reinem Munde verehrte Gaṇeça (Gegens. उच्छिष्टगणपति) COLEBR. Misc. Ess. 1, 190.

शुद्धजङ्घ m. Esel (reine Beine habend) TRIK. 2, 9, 27.

शुद्धता (von शुद्ध) f. Reinheit, Lauterkeit Spr. (II) 355.

शुद्धदन्त und ०दन्त adj. reine Zähne habend P. 5, 4, 145. ०दन् BHATT. 5, 61.

शुद्धधी adj. von reiner Gesinnung YOP. 3, 59. RĪGĀ-TAR. 4, 202.

शुद्धपत m. = शुक्लपत die lichte Hälfte eines Monats, die Zeit des zunehmenden Mondes ÇĀRĀH. ÇA. 2, 1, 8. 4, 17. 4, 17, 8. 5, 2, 4. 10, 1, 1. KAUSH. UP. 2, 3.

शुद्धपट m. N. pr. eines Mannes (reine Gewänder habend) KATHĀS. 80, 8. fgg. PĀNĒAT. 224, 1.

शुद्धपाद m. N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidjā Verz. d. B. H. 196, 8. सिद्धपाद nach andern Autt.

शुद्धपार्श्व adj. dessen Rücken gedeckt ist RAUH. 4, 26. VARĀH. JOGAJ. 1, 10 in Ind. St. 10, 165; vgl. विशुद्धपार्श्व KĀM. NĪTIS. 11, 74.

शुद्धपुरी f. N. pr. einer Stadt: ०माकृतात्म्य MACK. Coll. 1, 87.

शुद्धबुद्धि 1) adj. reines Geistes ASHṬĀV. 18, 48. — 2) m. N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidjā HALL 16. ०बुद्ध Verz. d. B. H. 196, 7. सिद्धबुद्ध nach anderen Autt.

शुद्धबोध adj. dessen Erkenntnisse rein ist ASHṬĀV. 18, 69.

1. शुद्धभाव m. eine reine —, lautere Gesinnung BUĪG. P. 8, 18, 76. PĀNĒAR. 1, 4, 21.

2. शुद्धभाव adj. (f. श्री) von reiner —, lauterer Gesinnung Spr. (II) 5427. R. GORR. 2, 6, 24. 16, 24. चेतस् BUĪG. P. 3, 28, 19. आत्मन् 8, 16, 59.

शुद्धभित्ति m. N. pr. eines Autors HALL 97.

शुद्धमति 1) adj. von reiner Gesinnung Spr. (II) 1280. RAUH. ed. Calc. 1, 12. — 2) m. N. pr. des 21ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇī H. 53.

शुद्धमांस n. Bez. einer best. stark gewürzten Fleischspeise BUĪVAPA. im ÇKDā.

शुद्धरूपिन् adj. die reine —, wahre Gestalt habend ASHṬĀV. 18, 25.

शुद्धवंश (von शुद्ध + वंश) adj. (f. श्री) reines Geschlechts: संतति RAUH. 1, 69.

शुद्धवत् adj. das Wort शुद्ध enthaltend; f. pl. (sc. सूचः) Bez. der Verse RV. 8, 84, 7—9 M. 11, 249.

शुद्धवल्लीका f. *Cocculus cordifolius* DC. ÇABDAÑ. im ÇKDr.

शुद्धवाल adj. hellschwänzig VS. 24, 8. सर्व° ebend.

शुद्धविराज् f. ein best. Metrum: 4 Mal. — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (V, 1). Ind. St. 8, 389.

शुद्धविराड्भ n. ein best. Metrum mit ungleichen Pāda COLEBR. Misc. Ess. 2, 165 (VII, 2). Ind. St. 8, 350. fg.

शुद्धमुक्क n. eine best. Krankheit des Schwarzen im Auge (शङ्ख. Sām. 1, 7, 90.

शुद्धसाध्यवसाना f. (sc. लक्षणा) Bez. einer Art von Ellipse SARVADARÇANAS. 173, 8.

शुद्धसारोपलक्षणा f. desgl. ebend. 172, 8. शुद्धसारोपा f. dass. 173, 5, 6.

शुद्धकृस्त adj. reinhändig AV. 12, 3, 44.

शुद्धाक्ष (शुद्ध + अक्ष) N. eines Thores HARIV. 6510.

शुद्धात्मन् (शुद्ध + आ°) adj. reines Wesens, von reiner Gesinnung R. 2, 29, 16. Çiva Çiv.

शुद्धानन्द (शुद्ध + आ°) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 373, a, No. 279. 390, b, No. 37. fgg. HALL 89. 102. 117. 129. °यति 139.

शुद्धानुमान n. eine best. rhetorische Figur ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शुद्धाक्ष (शुद्ध + अक्ष) m. sg. (das reine Innere) die für die Frauen bestimmten inneren Gemücher eines fürstlichen Palastes, Gynaecium AK. 2, 2, 11. 3, 4, 44, 68. H. 727. an. 3, 306. MRD. I. 163. HALĀJ. 2, 325. MBH. 5, 2325. KUMĀRAS. 6, 52. ÇĀK. 16, 71, 13. KATHĀS. 106, 172. RĀGĀ-TAR. 3, 486. 450. 5, 379. 6, 138. PAÑĀR. 4, 12, 47. °पालक ÇABDAM. im ÇKDr. °रत्नी RAGH. 6, 45. जनः °चरः 3, 16. °चारिन् UTTARAR. 18, 11 (28, 4). °वृद्धो जनः VIKRAM. 43. °काक्षानां मूर्धानमधिरोपिता RĀGĀ-TAR. 6, 74. pl. die Frauen eines Fürsten: शुद्धाक्षता (nach ÇKDr. fälschlich fem.) राजरोपितः DHAR. im ÇKDr. शुद्धाक्षैः सक्त रमते (नृपः) HALĀJ. 2, 58. °संभोग NAISH. 3, 93.

शुद्धाक्षरयुज् f. change of mode or key in music ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. fälschlich शुद्धाक्षयुज् in der 2ten Aufl.

शुद्धापकृति f. eine best. rhetorische Figur: eine (scheinbare) Längnung des Richtigen ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. शुद्धापकृतिरन्यस्यारोपार्थो धर्म-निष्कवः । नायं सुधीषुः किं तर्हि व्योमगङ्गासरोरुक्म् ॥ KĀNDĀLOKA im ÇKDr.

शुद्धाभ (शुद्ध + आभा) adj. klar, hell, licht M. 12, 27.

शुद्धायु (शुद्धायु Padap.) adj. TS. Prāt. 3, 2. nach Comm. Reinheit erstrebend TS. 4, 3, 8, 2. 6, 3, 8, 4.

शुद्धावर्त adj. nach dem Comm. so v. a. प्रदक्षिणावर्त. Bäume SHAPY. Ba. 4, 4.

शुद्धावास (शुद्ध + आ°) m. die reine Behausung (der Götter): शुद्धावा-सान्देवभवानन्यवभास्य LALIT. ed. Calc. 3, 16. °देव 94, 16. °कापिका देवः oder देवपुत्रः 64, 8. 4, 8. 20. 6, 19. 21. 18, 4. 226, 6.

शुद्धाशय (शुद्ध + आ°) adj. reines Herzens, von reiner Gesinnung, der ein reines Gewissen hat KATHĀS. 49, 222. PAÑĀR. 2, 3, 11.

शुद्धाशुदीय (von शुद्ध + अशुद्ध) n. N. eines Sāman PAÑĀR. Br. 44, 11, 27. 18, 4, 6. LĪTJ. 3, 4, 13. Ind. St. 3, 240, a. शुद्धाशुदीयाय n. ebend.

पदात्त° (auch पदात्तः°) ebend., und 222, b. ऐड° 211, a.

शुद्धाशुबोध m. Titel einer Grammatik COLEBR. Misc. Ess. 2, 47 (शुद्धा° gedr.).

शुद्धि (von शुद्ध) f. 1) das Reinwerden, Reinigung, Läuterung, Rein-
heit (eig. und übertr., insbes. in rituellem Sinne) TBA. 2, 1, 4, 8. °काम
ĀÇV. Ça. 2, 12, 6. इव्याणाम् M. 4, 113. 5, 110. fg. 115. fgg. पात्राणां वा-
रिणा शुद्धिरिष्यते JĀGĀ. 1, 183. 3, 80. Ind. St. 2, 95. M. 5, 61. 67. 71. 105.
शरीरस्य 6, 30. आत्मनः 11, 160. RAGH. 1, 85. 12, 10. Spr. (II) 2558. वक्त्रि-
भुवः शुद्धिमवाकरोत् RĀGĀ-TAR. 6, 192. मातुः पापस्य शुद्ध्यर्थम् RAGH. 12,
19. इव्य° M. 5, 126. 146. आकारशुद्धौ सत्त्वशुद्धिः KĀND. UP. 7, 26, 2.
SARVADARÇANAS. 39, 13. JOGAS. 2, 41. आत्म° M. 11, 164. BHAG. 5, 11. मनः°
MBH. 5, 5428. स्ववंश° R. GORR. 2, 74, 48. BHAG. P. 2, 7, 28. अज्ञातभुक्त°
das Reinwerden von so v. a. das Befreitwerden von (einer Verunrein-
igung) M. 5, 21. विष्मन्त्रोत्सर्ग° 134. उपपातक° JĀGĀ. 3, 265. वीरसं-
सर्ग° BHAG. P. 4, 7, 17. अ° JOGAS. 2, 28. bei den Pācupata ist शुद्धि so
v. a. विप्रशुद्धि SARVADARÇANAS. 74, 17. 75, 12. Reinheit einer Perle AK. 3,
4, 35, 168. RAGH. 16, 18. शुद्धि = शोधन DHĀTUP. 3, 37. 24, 58. — 2) das
Reinwerden so v. a. das Befreitwerden von allem Schädlichen, Sicher-
stellung: मण्डलशुद्धिमाचरन् KĀM. NITIS. 8, 87. ग्रन्थानाम् isst ein Ab-
schnitt der Jātrā VARIH. BRH. 28 (26), 4. — 3) das Reinwerden so v. a.
Rechtfertigung, das für unschuldig Erklärtwerden: शुद्धिं तस्य विनि-
दिशेत् JĀGĀ. 2, 111. शुद्धिमाप्नुयात् 107. अचिराच्च भवेच्छुद्धिः (so zu lesen)
KATHĀS. 5, 58. शुद्धिश्चास्यान्यतो ज्ञाता 76. fg. अग्नि° durch die Feuer-
probe UTTARAR. 3, 3 (3, 1). — 4) das sich als ächt Erweisen: संदिग्धले-
ख्यशुद्धिः स्यात्स्वकृस्तलिखितादिभिः JĀGĀ. 2, 92. Aechtheit Spr. (II)
6138. Richtigkeit: उपन्यास° MĀLATI. 50, 14. शब्द° Verz. d. Oxf.
H. 207, b, 5. — 5) Bereinigung so v. a. das Bestrittenwerden: सर्वव्यय°
PAÑĀR. 251, 16. — 6) Klarheit in einer Sache, genaue Kenntniss: धर्म°
M. 12, 105. तत्र° KATHĀS. 75, 194. भर्तुः शुद्धिं न ज्ञानामि so v. a. ich
weiss nichts Genaueres über meinen Gatten Ver. in LA. (III) 18, 1. अहं
गत्वा शुद्धिं करोमि in's Klare bringen HOFER, Sanskrit-Lesebuch 71, 9.
— 7) eine Form der Dākshajāpi (Durgā) Verz. d. Oxf. H. 39, b, 28.
स्मरणाच्चित्तनादापि शोध्यते स हि पातकात् । तेन शुद्धिः समाख्याता
देवी रुद्रतनौ स्थिता ॥ Devī-P. im ÇKDr. — Vgl. तुल्य°, प्रेत°, भूत°,
मुख°, रजः°, वैर°.

शुद्धिकृत् adj. Wäscher Comm. zu Up. 1, 82.

शुद्धिकौमुदी f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644.

शुद्धिचन्द्रिका f. Titel zweier Schriften Notices of Skt Mss. 14. Verz.
d. B. H. No. 1092.

शुद्धिचित्तमणि m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, b, 21.

शुद्धितत्त्व n. Titel eines Abschnitts im Smṛtitattva GILB. Bibl. 465.
Verz. d. Oxf. H. 279, b, 21. 290, b, No. 701.

शुद्धितम (von शुद्धि) adj. superl. = शुद्धतम der reinsten: धी MĀITREY. 6, 25.

शुद्धिदीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 336, b, No. 792.

शुद्धिप्रदीप m. desgl. ebend. 274, a, No. 649.

शुद्धिभूमि f. N. pr. eines Landes WILSON, Sel. Works 1, 295.

शुद्धिमत् (von शुद्धि) adj. rein, fleckenlos: शशिन् Spr. (II) 703. अन्वय
RAGH. 1, 12. unschuldig KATHĀS. 16, 118.

शुद्धिमयूख m. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1091. Verz. d. Oxf. H. 274, b, No. 649.

शुद्धिरत्नाकर m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 279, b, 22. 292, b, 22.

शुद्धिविवेक m. desgl. ebend. 279, b, 22. fg.

शुद्धाद (शुद्ध + उद्) 1) adj. reines Wasser habend: जलधि Buḥ. P. 5, 1, 34. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Çākja Buḥ. P. 9, 12, 18; vgl. शुद्धादन.

शुद्धादन (शुद्ध + द्या) m. N. pr. eines Fürsten aus dem Geschlecht der Çākja, Vaters des Siddhārtha oder Çākjamuni, Lalit. ed. Calc. 28, 10. fgg. 30, 10. 44, 14. fgg. 63, 17. fgg. 82, 14. fgg. 109, 11. fgg. 134, 15. fgg. 138, 12. fgg. u. s. w. HIOUEN-TSANG 1, 310. 364. Vie de HIOUEN-TSANG 127. 282. WILSON, Sel. Works 2, 9. 10. 338. 346. LIA. 2, Anh. II. ein Sohn Çākja's (vgl. शुद्धाद) VP. 4, 22, 8. सुत patron. Çākjamuni's H. 237. — Vgl. शौद्धादन.

शुद्धादिनि m. unter den 1000 Namen Viṣṇu's PAÑĀLA. 4, 3, 157 fehlerhaft für शौद्धादिनि.

शुध्, शुन्ध् 1) शुन्धति, ऽते Duḥ. 3, 37 (शुद्धि). a) act. reinigen: पर्यसा मा सद् शुन्धत RV. 10, 17, 14. सूर्याया ज्वाणि ब्रह्मा शुन्धति 85, 35. VS. 1, 13. 6, 14. ज्ञापः शुन्धतु मेनसः 20, 20. TBr. 3, 7, 42, 6. Kāṭh. Ça. 25, 11, 32. Auffallend ist शुन्धि imperat. reinige Âçv. Gṛh. 1, 17, 16. 18, 5. entsteht aus AV. 8, 2, 17. — b) med. sich reinigen, rein werden: छात्मानम् TS. 7, 2, 10, 4. मुखम् Kauç. 44. देव्याय कर्मणे शुन्धधम् VS. 1, 13. 5, 10. शुन्धतां लोकः पितृषदनाः 5, 26. 19, 36. — 2) शुध्यति Duḥ. 26, 82 (शौचि). rein werden (insbes. in rituellem Sinne) VS. 16, 15. PAÑĀLA. Br. 14, 11, 28. 19, 4, 7. निरस्य तु पुमान् शुक्रमुपस्पृश्य शुध्यति M. 5, 63. 65. 72. 83. 85. 88. 99. 102. 107. fgg. 122. 124. fg. 11, 46. 85. 100. 141. 146. 193. 199. 201. 254. Spr. (II) 429. 911, v. l. 1640. 4567. Mān. P. 35, 29. Schol. zu P. 2, 4, 10. Buḥ. P. 1, 19, 33. 2, 4, 18. येन सत्त्वं शुध्येत् 5, 5, 1. यस्य चित्तं न शुध्यति Spr. (II) 2734. धीः Buḥ. P. 2, 2, 13. नहि शुध्यति मे मनः klärt sich R. Gorr. 2, 99, 13. अत्याकुलं कथयसि न शुध्यति मे उत्तरात्मा so v. a. ich vermag nicht in's Klare zu kommen Mān. 130, 8. अज्ञेयतां न शुध्यति so v. a. hat keine Entschuldigung Kathā. 45, 106. शुध्यते u. s. w. aus metrischen Rücksichten M. 5, 108. 123. Spr. (II) 3285. fg. 4567. Suçr. 2, 9, 7. नहि मे शुध्यते भावस्तं वीरं प्रति sich klären, klar werden MBh. 1, 5042. 3, 2289. R. 2, 90, 10. 5, 41, 7. unmotiviert Shapv. Br. 5, 10. शुध्येन् Jāñ. 1, 21. चतुर्थे ऽहनि शुध्यते (wohl fehlerhaft) am Ende eines Çloka Ver. in L.A. (III) 8, 11. अशुध्यमान Suçr. 1, 15, 16. — Nur die Präsens-Formen zu belegen; fut. u. s. w. ohne Bindevocal Kār. 4 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10.

— caus. 1) शुन्धयति reinigen VS. 4, 2. — 2) शोधयति 1) reinigen (auch in rituellem Sinne): den Soma TS. 6, 1, 1. MAITRAJ. 6, 34. M. 11, 226. 258. MBh. 1, 5863. 7883. 9, 2427. HARIV. 4341. R. 1, 66, 14. R. Gorr. 1, 45, 21. 2, 86, 21. 87, 7. 5, 73, 39. Suçr. 2, 9, 1. 6. Kathā. 63, 15. SADDH. P. 4, 19, a (शोधयेयुः zu lesen). b (शोधयमानं zu lesen). Buḥ. P. 3, 28, 9. शोधित = मृष्ट H. 1437. AK. 3, 2, 5. = समृष्ट 2, 9, 46. H. 414. = समूह Trak. 3, 1, 20. — 2) etwas Unreines —, Schädliches entfernen: अमेध्यम् M. 9, 282. मलम् MBh. 3, 2708. कण्टकम् Śān. D. 14, 12. शोधितनक्रमीनजाल (जल) Kām. Nitir. 7, 34. 14, 33. — 3) bereinigen, bezahlen, abtragen:

स्रणम् RĪGA-TAR. 6, 17. KULL. zu M. 9, 107. — 4) Jmd als rein hinstellen, — befinden, rechtfertigen: प्रकाशकपशोधित M. 8, 202. उपशोधित (so zu lesen) Kām. Nitir. 4, 26. — 5) Jmd auf die Probe stellen, prüfen Kathā. 51, 76. untersuchen: अरण्यं शोधय यदि कुत्रचित् जीवत्तं पश्यसि PAÑĀLA. 142, 11. — 6) in's Reine bringen, klar machen, erklären, erläutern Vedāntas. (Allah.) No. 108. MADHUS. in Ind. St. 1, 20, 6. — 7) subtrahieren WEBER, GJOT. 76. GAṆIT. GRAHĀNĀJAN. 14, Comm.

— desid. in der Stelle शुश्रुत्सद्यस्त उत्तरः Nid. 7, 7.

— परि, शुध्यति 1) rein —, abgewaschen werden: जलेन ज्ञायते पङ्कजलेन परिशुध्यति Spr. (II) 2366. शुध्यस्व reinige dich so v. a. beweise deine Unschuld RĪGA-TAR. 4, 93. शुद्ध rein, lauter Kōṭikop. in Ind. St. 9, 19. चेतम् Bhāg. P. 3, 32, 6. 4, 6, 5. अ० 7, 26. — 2) vermindert werden um: षड्भागपरिशुद्ध von dem das Sechstel (für den Fürsten) abgezogen ist MBh. 13, 5550. — Vgl. परिशुद्धि. — caus. 1) reinigen: पन्थानम् R. 2, 31, 25 (19 Gorr.). — 2) bereinigen, bezahlen, abtragen: उभयव्ययम् Jāñ. 2, 146. राज्ञे देयं भागम् P. 1, 3, 26, Schol. — 3) Jmd auf die Probe stellen, prüfen MBh. 12, 3104. Etwas prüfen, untersuchen: मत्तं स्वबुद्ध्या Kathā. 34, 109. — 4) erklären, erläutern Gtr. 12, 28. Verz. d. Oxf. H. 173, b, No. 388. fg. Muir, ST. 2, 176. — Vgl. परिशोधन.

— प्र s. प्रशुद्धि.

— अभिप्र caus. reinigen Suçr. 2, 107, 10.

— वि, शुध्यति vollständig rein werden (insbes. in rituellem Sinne) Nir. 14, 3. M. 5, 64. 66. 76. 78. 87. 101. 103. 112. 11, 103. 123. 149. 162. 202. 249. 257. Jāñ. 1, 194. 3, 20. VARĀH. BRH. S. 74, 13. Buḥ. P. 6, 2, 11. विशुध्यतीन्द्रियाणि klären sich R. 3, 78, 9. शुध्यते aus metrischen Rücksichten Mān. 38, 15. — partic. विशुद्ध 1) vollkommen gereinigt, — geläutert, — rein, — klar, — lauter (eig. und übertr.) H. 1436. Nir. 14, 3. वासन Kathā. 44, 76. निकपसंतापाभिनिवेशिर्विशुद्धस्य कनकस्य VARĀH. BRH. S. 4, Z. 3 v. u. मण्डलः शशी R. 4, 42, 16. विशुद्धेन्दुनक्षत्र VARĀH. BRH. S. 21, 15. त्रमुडुविशुद्धम् 24, 22. गेरुवसथ Mān. P. 51, 28. विशुद्धाच्च प्रतिमरुः M. 10, 76. 11, 190. 242. MBh. 4, 188. R. Gorr. 1, 50, 21. Kām. Nitir. 2, 19. ज्ञातवेदोविशुद्धा प्रिया Ragh. 12, 104. Spr. 2620. Bhāg. P. 3, 31, 13. ज्ञानप्रसादेन विशुद्धसत्त्वः MUND. UP. 3, 1, 8. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 25. Buḥ. P. 1, 2, 25. सत्त्वविज्ञान R. 4, 22, 12. SĀMKEJAK. 64. SĀRYADARÇANAR. 17, 11. Bhāg. P. 2, 6, 39. प्रतिमरु MBh. 1, 5185. धर्म Spr. (II) 4370. Bhāg. P. 6, 16, 11 (अ०). धीरेयरितेः Kathā. 13, 195. तपस् KUMĀRAS. 6, 10. धारणा Buḥ. P. 1, 9, 31. कर्ण 4, 12, 17. कीर्ति 7, 10, 12. प्रकृति RĪGA-TAR. 6, 291. भाव R. Gorr. 2, 10, 28. बुद्धि Bhāg. 18, 51. मनस् Spr. (II) 1047. 4033 (सु०). चेतम् Bhāg. P. 3, 24, 11. धी RĪGA-TAR. 6, 138. अक्षरात्मन् MBh. 14, 588. R. 5, 14, 63. Kām. Nitir. 16, 35. विशुद्धात्मन् MBh. 1, 7732. 5, 6071. 7073. 12, 4257. R. 2, 45, 16. Spr. 5005. Ragh. 1, 68. वंश्य RĪGA-TAR. 5, 385. आदिवंश-विशुद्धानां राज्ञाम् R. 1, 70, 43. वंश (वंश Stamm und Rohr) Spr. (II) 5369. कुलद्वय Kathā. 34, 55. ज्ञाति Spr. (II) 1413. चक्र s. u. चक्र 4) und vgl. विशुद्धिचक्र. rein so v. a. glänzend weiss: कुन्दापीडविशुद्धदसनिकर R. 6, 34. — 2) in's Reine —, ganz zu Ende gebracht, abgeschlossen: कर्मन् MBh. 3, 11915. विशुद्धार्थो मत्तः R. 5, 82, 10. क्रयेण स विशुद्धं हि न्यायते लभते धनम् M. 8, 201. zu Ende gekommen: उपदेशः

so v. a. der die Lehre absolviert hat, vollkommen angelernt MĀLAV. 21, 8. — 3) genau bestimmt: भूमिरिषं चतुःकङ्कटविप्रुद्धा Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27, 19. COLBHU. Misc. Ess. 2, 304, 14. — 4) gereinigt so v. a. genau untersucht und als sicher befunden: उद्यानवन KĀM. NĪTIS. 7, 35. °स्रग्विभूषणा 45. °मण्डल 8, 87. °पार्श्व (vgl. शुद्धपार्श्व) 14, 74. °पृष्ठ 15, 5. स्रविप्रुद्धपृष्ठ 16. — 5) subtrahirt GOLĀDHJ. TRIPRAČN. 44. — 6) dividirt VARĀH. BĀH. 7, 10. — 7) geleert, erschöpft: कोश RĪGA-TAN. 8, 507. — Vgl. रत्नविप्रुद्ध und विप्रुद्धि. — caus. 1) reinigen (auch in rituellem Sinne): त्र्यमयी MBH. 12, 10035. SUGA. 2, 107, 3. PAÑĀAV. 3, 1, 18, 9, 13. एवं गुरुधनं विद्वन्दिनेनैव विशोधय (= परिष्कर NĪLAK.) MBH. 8, 3804. — 2) Jmd reinigen so v. a. Jmds Unschuld beweisen, Jmd von allem Verdacht befreien: नात्मानं वेद्विशोधयेत् JĀṢN. 2, 269. MBH. 1, 3110. R. 5, 90, 37. 6, 103, 14. Etwas rechtfertigen: चारित्रम् MBH. 3, 15979. — 3) in's Klare bringen, genau bestimmen, — fixiren: स्याद्यद्यपि विशोधित JĀṢN. 2, 122. अनुकूलदिवसे देवशिविशोधिते शुभनिमित्ते VARĀH. BĀH. 8, 39, 1. — 4) subtrahiren: विशोध्य नवास्मात् VARĀH. BĀH. 26 (24), 10. GARIT. SPASHTĀDH. 17. — Vgl. विशोधन fgg.

— प्रवि, °प्रुद्ध vollkommen rein, — lauter R. 7, 75, 12. — caus. vollkommen reinigen, — läutern: मार्गम् SUGA. 2, 102, 19. गुरुस्थवृत्तिम् MBH. 12, 2389.

— सम्, partic. संशुद्ध 1) rein geworden, rein, lauter JĀṢN. 3, 159. BULG. P. 5, 15, 4. 25, 10. — 2) entfernt (als Unreinigkeit): °किल्बिष BHAG. 6, 45. — 3) bereinigt so v. a. bezahlt, abgetragen: भुक्तामपिण्डः संशुद्धः प्रभोः KATHĀS. 53, 163. स्र 81, 106. — 4) geprüft, untersucht und als unschuldig u. s. w. befunden: वेधामरणसंशुद्धाः स्त्रियः M. 7, 219. तदा-त्वापतिसंशुद्धमारभेत KĀM. NĪTIS. 10, 22. fg. 11, 43. — Vgl. संशुद्धि. — caus. 1) reinigen: कूपान् MBH. 12, 2641. वितस्ताम् RĪGA-TAN. 5, 89, 92. — 2) bereinigen, bestreiten, bezahlen: कश्चिदायस्य चार्धेन u. s. w. व्ययः संशोध्यते तव MBH. 2, 204. भुक्तयोरामलकयोस्तयोरैकं मया तव । संशोधितम् KATHĀS. 81, 106. — 3) untersuchen und gegen Gefahren sicher stellen: संशोध्य त्रिविधं मार्गं षड्विधं च बलं स्वकम् M. 7, 185. — 4, subtrahiren UTPALA zu VARĀH. BĀH. 7, 7. — 5) dividiren VARĀH. BĀH. S. 8, 21. — Vgl. संशोधन.

— परिसम्, partic. परिसंशुद्ध durchaus rein, — lauter: आशय BULG. P. 3, 29, 19.

शुन्, शुनैति DULUP. 28, 46 (गती).

1. शुनै 1) शुनैम् adv. glücklich, mit Erfolg, zum Gedeihen NAIGH. 3, 6. RV. 4, 117, 18. शुनं कुवेम मध्वानमिन्द्रम् 3, 30, 22. 10, 160, 5. शुनं नरः परि षदनुषासम् 4, 3, 13. शुनं वाहाः शुनं नरः शुनं कषतु लाङ्गलम् 37, 4. 8, 6, 16, 4. 10, 102, 8. 126, 7. शुनं नौ वस्तु प्रपणाः AV. 3, 15, 4. — 2) m. angeblich Vāju NĪ. 9, 40 und Indra ĀCV. ČA. 2, 20, 3. — 3) n. Erfolg, Gedeihen ČAT. BA. 2, 6, 2, 2. स्याम् ČĀKHN. GRHJ. 2, 10. — Vgl. स्रभि°, उच्छुना (vgl. AV. PAṬR. 2, 61). स्रुण AV. 14, 2, 16 ist sinnlose Variante zu RV. 3, 33, 13.

2. शुन m. = स्र् Hund H. 1279.

शुनैरुवीय adj. gebildet aus den Worten शुनं कुवेम (RV. 3, 30, 22) AIR. BA. 6, 32.

शुनःपुच्छ (शुनस्, gen. von स्र् + पुच्छ) m. N. pr. eines Mannes P. VII. Theil.

6, 3, 21, VArtI. 5. AIR. BA. 7, 15. ČĀKHN. ČA. 15, 20, 1. HARIV. 1457. 9574. Verz. d. B. H. No. 1403. Verz. d. Oxf. H. 271, a, 4. 356, a, 32. — Vgl. शुनशेष und शुनेलाङ्गल.

शुनैक (von स्र् 1) m. a) Hund UČÉVAL. zu UNĪDH. 2, 32. AK. 2, 10, 22. HALĀJ. 2, 126. MBH. 13, 6070 (die ed. Bomb. liest auch im folgenden ČI. शुनके st. शुनि वा). — b) N. pr. verschiedener Männer P. 4, 1, 102. gaṇa विद्वादि zu 104. Verz. d. B. H. 13, 1. ein Rāhi MBH. 2, 105, 112. ein Āṅgīrasa und Schüler Pathja's BULG. P. 12, 7, 2. ein Fürst MBH. 1, 2674. 3, 70414. 12, 6198. Sohn Ruru's 1, 372. 13, 2005. Rāika's R. 1, 61, 17. Rīa's BULG. P. 9, 13, 26. Grtsamada's 17, 2. HARIV. 1519. Mörder Puraṁgaja's und Vater Pradjota's BULG. P. 12, 1, 2. °सुत = शौनक Verz. d. Oxf. H. 59, a, 86. pl. Čunaka's Geschlecht ĀCV. ČA. 3, 2, 0. 12, 10, 18. KĪTJ. ČA. 19, 6, 8. ČĀKHN. ČA. 1, 7, 2. LĪTJ. 6, 4, 13. Verz. d. B. H. 55, 13. 60, 27. Vgl. शौनक. — 2) f. Ī Hündin HALĀJ. 2, 127.

शुनकचञ्चुका f. ein best. Struch, = लुङ्चञ्चु RĪGA. im ČKDN.

शुनकचिल्ली f. eine best. Gemüsepflanze, = सचिल्ली RĪGA. im ČKDN.

शुनैपृष्ठ adj. einen (zum Reiten) tauglichen Rücken habend: Ross RV. 7, 70, 1.

शुनैवत् und शुनैवत् adj. wohl mit einer Schar versehen: सीर TBH. 2, 5, 8, 12.

शुनैशेष (शुनस्, gen. von स्र्, + शेष) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Āṅgīgarti (im Epos ein Sohn Viçvāmītra's und Rāika's) P. 6, 3, 21, VArtI. 5. gaṇa वनस्पत्यादि zu P. 6, 2, 40. RV. 1, 24, 12. fg. 5, 2, 7. TS. 5, 2, 2, 3. AIR. BA. 7, 15. ČĀKHN. ČA. 15, 20, 1. 16, 11, 2. Ind. St. 1, 457. fgg. 2, 112. 3, 478. MBH. 13, 186. HARIV. 1457. 1469. 1774. 9574. R. 1, 61, 19. 21. fg. (63, 22. fgg. GOM.). VARĀH. BĀH. 8, 48. 64. VP. 4, 7, 16. BULG. P. 7, 5, 46. 9, 7, 19. 16, 30. In späteren Schriften häufig शुनःशेष geschrieben, aber nur ausnahmsweise (z. B. BULG. P. 9, 7, 19) in den Bomb. Ausgg. — Vgl. शुनःपुच्छ, शुनेलाङ्गल und शौनःशेष.

शुनःशेष s. शुनःशेष.

शुनस्वर्षा (शुन्, gen. von स्र्, + कर्षा) m. N. pr. eines Mannes gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48. PAÑĀAV. BA. 17, 12, 6.

शुनःसख (शुनस्, gen. von स्र्, + सख) m. N. pr. eines Mannes MBH. 13, 4508. 4505. 4535. 4536. 4586. nom. °सखा 4507. शुनःसखसखि 4508.

शुनैकोत्र (1. शुन + कोत्र) m. N. pr. eines Sohnes des Bharadvāja Verz. d. B. H. 12. Liedverfasser von RV. 8, 33. fg. ein Sohn Kshatra-vṛddha's HARIV. 1518 (सुन°). pl. RV. 2, 18, 6. 41, 14. 17. — Vgl. शौनैकोत्र.

शुनावत् s. शुनवत्.

शुनासीर m. 1) du. Bez. zweier den Getraidewuchs segnender Genien, vermuthlich Schar und Pflug. Von den Comm. gewöhnlich erklärt als Vāju und Āditja NAIGH. 5, 3. NĪ. 9, 40. PAÑĀCAA in Bṛhadb. bei MÜLLER, SL. 153. शुनासीराविमां वार्धं सुषेयाम् RV. 4, 57, 5. s. AV. 3, 17, 5. TBH. 2, 4, 5, 7. — 2) शुनासीर Bohn. Indra's im Ritual AK. 1. 1, 1, 37. H. 172. HALĀJ. 1, 53. ČĀKHN. ČA. 3, 18, 16. ĀCV. ČA. 2, 20, 3. TS. 1, 8, 2, 1. TBH. 1, 7, 1, 1. 2, 5, 8, 3. KĪTJ. 15, 2. KUMĀS. in Verz. d. Oxf. H. 116, 6, 11. die Comm. zu den Lexicographen erwähnen auch die Schreibungen: शुनाशीर und सुनासीर. सुना liess sich mit सुव, सुव vergleichen. — Vgl. शौनासीर्य.

शुनासीरिन् adj. Bojn. Indra's Člāṣa. Ča. 3,18,17.

शुनासीरीय und शुनासीर्य 1) adj. dem oder den Čunāśira gehörig u. s. w. P. 4,2,32. VS. 24,19. Čat. Ba. 2,6,2,5. — 2) f. sc. इष्टि ँच. Ča. 2,20,1. 2,2,22. — 3) n. sc. पर्वन् oder घटन् TBa. 1,4,40,2. Čat. Ba. 2,6,2,2. 5,2,4. 11,5,2,6. Kāṭh. Ča. 5,11,1. 5. 17. 15,1,18. ँच. Ča. 12,4,9. — PAṆĀV. Ba. 25,4,1. Člāṣa. Ba. 5,8. Līṭ. 8,8,45. Maç. in Verz. d. B. H. 72 (IV, 3—5).

शुनि m. = खन्, प्रुन, प्रुनक Hund H. 1279.

शुनिधम (शुनीम् + धम) Vor. 26,54.

शुनिधय (शुनीम् + धय) P. 3,2,28. Vārtt. Vor. 26,54.

शुनी s. u. खन्.

शुनीर (von खन्) m. eine Menge von Hunden TBa. 2,10,7.

शुनिषित (शुनाऽशित Padap.) adj. von Śiṣ. nicht erklärt. अशेषितं रक्षितं शुनिषितं प्राप्नोति न तत् RV. 2,46,28.

शुनीलाङ्गल (शुनम् gen. von खन्, + लाङ्) m. N. pr. eines Mannes P. 6,3,21. Vārtt. 5. Air. Ba. 7,15. Hariv. 9574.

शुन्ध् s. शुध्.

शुन्धन (von शुन्ध्) adj. (f. ई) reinigend: आपः TBa. 3,7,29,6.

शुन्ध्यु (wie oben) Uṇādis. 3,20. 1) adj. (f. शुन्ध्यु) schmuck: मर्य RV. 10,43,1. घोषणा 39,7. उषा अर्द्धं शुन्ध्युवो न वतः 4,124,4. 138,5. Bṛhaspati 7,97,7. die Marut 5,52,9. Indra 2,24,24. die Sonnenrosse 1,50,9. शुन्ध्युसि (nom. m.) मार्गालीयः VS. 5,32. शुन्ध्युस् voc. pl. fem.: Wasser TS. 2,4,2,2. m. = अग्नि Ucéval. — 2) n. भरद्वाजस्य शुन्ध्यु N. eines Sāman Ind. St. 3,227,6.

1. शुन्य adj. von खन् gaṇa गवादि zu P. 5,1,2. n. und f. छा eine Menge von Hunden TBa. 2,10,7.

2. शुन्य adj. = शून्य leer H. 1446. Čatāṣ. im ČKDn.

शुति f. nach Śiṣ. so v. a. मुख, vielleicht Schulter (wie im Zend): स्वधाभिर्धे अग्निं शुतावस्तुक्त RV. 1,51,5.

शुफाकिल N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339,2.

1. शुभ्, शुम्भ् leicht hingelitten, dahinfahren: आपः इव प्रवत्ता शुम्भमानाः RV. 3,5,5. स पृच्छसे समराणः शुभानिः 1,165,3. मरुद्भिः शुभयद्भिः सोमं पिब 5,60,8.

— प्र dass.: प्र ये शुम्भन्ते जनयो न सप्तयो यामन् wie Stuten RV. 1,85,1.

2. शुभ् (= 1. शुम्भ्) f. das Dahinfahren, rasche Fahrt, fliegender Lauf; insbes. von den Marut gebraucht. शुभं गमिष्या सुयमेभिर्भ्यः TS. 4,7,28,2. अयं ऽभिष्व तन्यतुर्गच्छुर्भं यायना नरः RV. 1,23,11. 5,55,1. 57,2. 7,82,5. शुभं यच्छुवा उपस्यारति (oder zu 4. शुम्भ्) 4,51,6. कपो शुभा मरुतः स मिमिलुः 1,165,1. शुभा शोभिष्ठाः 7,56,6. शुभा यंसि (RV. v. l.) AV. 13,1,21. शुभे कं पात्यथैः RV. 1,88,2. 119,3. यामेषु यदं युजते शुभे 87,2. 127,6. 167,6. 3,26,4. 5,52,2. 57,8. रथं युजते मरुतः शुभं सुखम् 63,5. 8,26,18. वरुणश्चक एतं दिवि प्रेङ्गं किरण्यं शुभे कम् um dahin zu schweben (oder zu 4. शुम्भ्) 7,87,5. 88,8. Hiernach erklären wir रथेशुभ् im Wagen dahinfliegend (die Marut) RV. 1,37,1. 56,9. und so ist wohl auch 5,54,1 zu lesen. Diese Wurzel scheint in xōpōc enthalten zu sein. Vgl. शुम्भा, शुम्बन्.

3. शुभ्, शुम्भ्, शोभते Daitor. 18,11 (दीप्ति). शोभति, शुम्भति 11,42 (भासने, शोभार्थे किंसाया च, मृते किंसने, भाषणे). शुभति, शुम्भति 28,22

(शोभार्थे किंसाया च); vgl. P. 7,1,59. Vārtt. Vor. 13,4. In der älteren Sprache die Formen: शुम्भति, शुम्भते 2. sg. शुम्भत् AV. शुम्भमान und शुम्भमान, शोभते, शोभमान, शुभानि; in der nachvedischen Zeit mit intrans. Bed. शोभते und शोभति (aus metrischen Rücksichten), ganz vereinzelt auch शुम्भति (transit. und intransit.); शुम्भे (शुशोभ aus metrischen Rücksichten), शोभिष्यते (°ति aus metrischen Rücksichten); शोभसे infin. RV. 1,84,10. 10,77,1. partic. शुभितं (= शुधित P. 3,1,85. Kār., Schol.) TS. 4,4,22,2. 1) schmücken, herausputzen, verschönern; zurüsten, bereit machen: mod. sich schmücken, schmuck —, stattdich sein, einen guten Eindruck machen, sich gut machen, sich schön ausnehmen, wohl anstehen: किरण्येन मणिना RV. 1,33,8. स्पार्कया श्रिया तन्वा शुभाना 7,72,1. 2,38,2. ता छातयो न तन्वः शुम्भत् स्वाः 10,95,9. 1,165,5. 8,44,12. कन्याः शुम्भमाना 10,107,10. 110,5. AV. 11,1,14. शुम्भन्मुखम् 8,2,17. 14,1,28. शोभते ऽस्य मुखम् PAṆĀV. Ba. 20,16,6. बभू यामेषु शोभते RV. 4,32,28. 5,2,4. — गिरः 10,4. 8,6,11. इन्द्रम् 9,43,2. वक्रिम् 96,7. राधंसि 1,22,8. शुम्भमाना ऋतायुभिः (सोमाः) 36,4. VS. 5,10. 29,5. Air. Ba. 5,10. AV. 12,3,26. Čat. Ba. 3,3,2,3. Kāṭh. 34,9. ँच. Ča. 2,5,9. योर्णामास्युद्गाच्छेभमाना TBa. 3,1,2,12. — शुम्भति schmücken Buṣo. P. 10,38,12. — शोभते पादौ MBu. 3,1828. शिलाः शैलस्य शोभते विशालाः शतशो ऽभितः R. 2,94,20. ह्लादितस्तेन वाक्येन शुम्भे शुभदर्शनः 112,8. 3,49,33. 79,34. अनागतं यः कुरुते स शोभते (Gegens. शोचते) Spr. (II) 263. मूर्खो ऽपि शोभते तावत् 4920. RĪĀA-Ta. 3,74. अल्पसंख्येषु धीराणामवैव हि शोभते KATHA. 18,131. जिगीषा तेषु शोभते Spr. (II) 475. (I) 5172. शोभमान R. 2,89,12. Mārk. P. 24,43 (सु०). Buṣo. P. 3,28,24 (von अग्नि zu trennen). शुशोभ MBu. 4,802 (803). निवेश्य वदनं कस्ते शोभसि Hariv. 7066. शुम्भत् (intransit.) Verz. d. Oxf. H. 130,2,14. अशोभितराम् pass. impers. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,12, Čl. 44. — एकतः सूर्यसंकाशमेकतः शशिसंनिभम् । स बिधच्छुम्भे ऽतीव दौ वर्णो पर्वतोत्तमः Hariv. 12391. R. 2,33,2. अत्रसरपठिता वाणी Spr. (II) 673. 2901. 4157. कस्यो शोभते काचित् KATHA. 47,111. ललितेन R. 1,9,16. दमेन शोभते विप्रः Spr. (II) 2709. 4657. त्वयैव शोभिष्यति राजपुत्री MBu. 1,7137. Mit n kein Ansehen haben, einen schlechten Eindruck machen, sich schlecht machen, sich übel ausnehmen: न चाशोभत् पणयानि R. 2,48,8. Spr. 3028. 3309. 5033. (II) 1821. 4542. 4624. 4800. Varāṣ. Ba. S. 77,1. Buṣo. P. 1,8,39. 5,12,7. न चैवासौ याजयित्वा महेन्द्रं मर्त्यं ससं याजयन्त्य शोभेत् MBu. 14,234. Mit इव schmuck sein —, prungen wie, aber auch abgeblasst so v. a. erscheinen wie: अतीव रामः शुम्भे कात्स्या पुतः श्रिया विज्जुरिवापराजितः R. Gonn. 1,78,16. Spr. (II) 3123. विशाजमाना शुम्भे प्रतिमेव किरणमयी MBu. 1,6542. 4,498. 5,4927. स तेनाभिरतो वीरो ललाटे द्विजसत्तमः । अशोभत — सप्रङ्ग इव पर्वतः 7275. 8,583 (अशोभत्). R. 2,80,4. 5,13,29. 6,9,38 (शोभिष्यति). Raçh. 9,86. KATHA. 25,229. RĪĀA-Ta. 4,197. 5,372. Buṣo. P. 8,7,17. oben so mit यथा MBu. 3,2197. hierher gehören auch: किरिटे सूर्यसंकाशं यस्य मूर्धन्यशोभत wie eine Sonne 4,575. चौरवसनी जटामण्डलधारिणी । अशोभेतामृषिसमो धातरी रामलक्ष्मणौ || wie zwei Rāhi R. 2,52,64. — 2) zurichten so v. a. gescheit —, geseitig machen für Etwas; mod. sich anschicken zu: इन्द्रं तं शुम्भावसे RV. 8,59,2. (गिरः) याभिर्मदाय शुम्भते 9,2,7. 38,2. नृम्णा शिशानो मक्षिणे न शोभते 69,8. इन्द्रादी 1,21,2. 5,22,

4. मन्मभिः १, 44, 26. AV. 6, 54, 1. — 3) act. missbräuchlich st. शुभं *reinen*: विश्वे शुभस्तु मेनसः AV. 6, 115, 2. 12, 2, 40. 3, 13, 21; vgl. die entsprechenden Stellen VS. 20, 20. RV. 10, 85, 25. 17, 14. — शुभमान s. auch bes. und vgl. noch ब्रह्मशुभित.

— caus. शुभयति, °ते, शोभयति (nur dieses in der klass. Sprache) *schmücken, zieren, Glanz verleihen* (eig. u. übertr.); med. *sich schmücken*: अञ्जिभिः RV. 1, 85, 3. ये यन्तदशो न शुभयन्त मर्याः 7, 56, 16. 9, 28, 3. वाक्-तस्तनुर्व शुभयति TBr. 3, 3, 1, 5. (अग्रिमम्) अथ न कोत्तरो ऽग्रशुभममृताय RV. 9, 62, 6. मणिकाननचित्राणि (शृङ्गानि) शोभयन्ति महागिरिम् MBu. 1, 1410. पुरुषकरणे पुरुषः कर्म शोभयन् 2, 186. 3, 1782. 3014. 4, 382. 6, 647. 7, 2532. 3932. 3950. 8, 265. 13, 4110. Hariv. 3261. 5219. 9002. R. 2, 33, 12. 36, 3. 48, 9. 80, 16. 96, 31. R. Gonn. 2, 4, 26. 3, 42, 34. 76, 19. 4, 2, 6. 5, 73, 9. 7, 70, 12. Ragh. 9, 40. LA. (III) 89, 16. शोभित *geschmückt* MBu. 5, 7181. 7524. Spr. (II) 2412. 4542, v. l. Weber, Kṛṣṇaś. 279 (सु०). पथावुरसि शोभितया श्रिया *prangend* Bāḥ. P. 3, 15, 39. mit einem instr. *geschmückt mit*, *schmuck u. s. w. erscheinend durch*: शस्त्रैः सैन्यम् MBu. 5, 574. मेघः शक्रचापेन 8, 960. राजमार्गेण पुरी R. 1, 5, 8. 18. 2, 52, 98. 100, 20. fg. 4, 44, 85. 90. Varām. Bāḥ. S. 12, 6. Kathās. 23, 4. Weber, Kṛṣṇaś. 270, 3. Das im instr. gedachte Wort im comp. vorangehend R. 1, 5, 7. 2, 80, 18. fg. 81, 16. 4, 16, 10. Spr. 5287. Kathās. 47, 114. Rāḡa-Tar. 5, 363. Mān. P. 54, 20. Bāḥ. P. 1, 11, 10. 3, 22, 21. Pāṇāt. 1, 4, 57. 6, 16 (सु०). Vtr. in LA. (III) 5, 8.

— desid. शुशोभिषमाण Nā. 8, 10.

— intens. शोशुभ्यते *überaus schmuck sein, sich sehr stattlich machen* u. s. w. MBu. 14, 277. शोशुभ्यमान 3, 12296. Nach Vor. 20, 1 soll ein intens. gar nicht vorkommen.

— अति *sich sehr wohl ausnehmen* u. s. w. MBu. 13, 7183 nach der Lesart der ed. Bomb. Mit न *kein rechtes Ansehen haben* u. s. w.: सैव रामेण नगरी रक्तिता नातिशोभते R. 2, 47, 17. उर्वशीरक्तिं मयमास्थानं नातिशोभते *will mir nicht recht gefallen* Bāḥ. P. 9, 14, 26. — caus. *in hohem Grade schmücken*, — *zieren* MBu. 7, 1765. नातिशोभित *kein rechtes Ansehen habend* Hariv. 7078.

— अनु s. अनुशोभिन्.

— अग्रिम med. 1) *schmückend umlegen*: समानं वर्षामभि शुभमाना RV. 1, 92, 10. — 2) *schmuck sein, sich schön ausnehmen* u. s. w.: गिरयश्चा-भिषोभते धातुभिः समरञ्जिताः Hariv. 11997. — caus. partic. °शोभिता *geschmückt* —, *geziert* —, *ein schönes Ansehen habend* —, *stattlich erscheinend durch*: (गोपैः) क्रीडाभिर्भिषोभितैः Hariv. 3441. अनाकारकशे-नापि शरीरेणाभिषोभिता Kathās. 38, 115.

— समभि med. *schmuck sein, sich schön ausnehmen* u. s. w.: उत्पलैः u. s. w. वाप्यः समभिषोभते श्रीमत्यः प्रमदा इव R. 4, 29, 13 fg.

— उप med. dass.: उपशोभते Spr. (II) 1526, v. l. उपशुभमान mit einem instr. Bāḥ. P. 5, 17, 13. — caus. *schmücken, zieren* MBu. 7, 8942. Hariv. 3632. 10899. Varām. Bāḥ. S. 56, 15. पुरिमत्यर्थमुपशोभिताम् MBu. 3, 3060. चारुचित्रपशोभित (चाप) Mān. P. 21, 6. पुरिमत्यर्थमुपशोभिता (सभा) MBu. 2, 385. 3, 1756. 2440. 2462. 10214. 7, 3950. 14, 2639. Hariv. 4177. R. 1, 5, 16. 6, 26. 51, 24. 27. R. Gonn. 1, 49, 15. 71, 7. 6, 73, 3. Suṇ. 1, 22, 8. Kām. Nitis. 14, 31. Mān. P. 55, 15. Bāḥ. P. 4, 24, 47. Pāṇāt. 159, 20.

बहुसस्योपशोभिता (भू) Suṇ. 1, 23, 1. व्रताकल्पोपशोभित Kathās. 69, 62. Mān. P. 133, 18. Bāḥ. P. 3, 23, 17. 4, 6, 19. 5, 20, 40. Vtr. in LA. (III) 5, 8. Vgl. उपशोभन.

— नि vgl. निशुभम् 188.

— परि 1) act. *zubereiten*: ये वातैः परिशुभन्ति (अग्रिमम्) AV. 13, 1, 51.

— 2) med. *sich schön ausnehmen* u. s. w.: °शोभमान MBu. 7, 7297. — caus. partic. °शोभित *geschmückt, geziert*: शिरःकपालैः Hariv. 14839. R. 4, 41, 47. 68. Verz. d. Oxf. H. 9, 6, 23. fg. Pāṇāt. 1, 7, 14. पक्षेन्द्रकी-लपरिखाप्रतोली° R. Gonn. 2, 67, 22.

— प्र in der Stelle: प्र या घोषे भृगवाणे न शोभे (= शोभते nach Śā.) RV. 1, 120, 5.

— प्रति caus. partic. °शोभित *geschmückt, geziert*: कुमैः सर्जरसानां च सर्वतः प्रतिशोभितम् (परिशोभितम् die neuere Ausg.) Hariv. 5368.

— वि med. *recht schmuck sein, sich sehr schön ausnehmen* u. s. w.: उरप्रक्षैर्विचित्रैश्च व्यशोभन्त तुरंगमाः MBu. 7, 4390. 13, 7183 (एवातिशो-भते st. एव वि° ed. Bomb.). Spr. (II) 1526, v. l. — caus. partic. °शो-भित *geschmückt, geziert*; mit einem instr. R. 3, 39, 15. am Ende eines comp. MBu. 8, 984.

— सम् med. 1) *schmuck sein, sich schön ausnehmen* u. s. w.: संशोभ-माना कन्या TBr. 2, 5, 4. MBu. 9, 3206. — 2) *gleich schmuck sein*, mit instr.: सं देवैः शोभते वर्षा RV. 9, 25, 3. — caus. *herausputzen, schmücken* AV. 14, 1, 55. कुन्दैः संशोभितान्युपवनानि R. 6, 33.

4. शुभ (= 3. शुभ) f. *Schönheit, Schmuck; Bereitschaft*: विश्वे देवा यत्नं प्रावन्तु नः शुभे VS. 18, 76. शुभो वा एता यज्ञस्य यदतिपाः Pāṇāt. Br. 16, 1, 14. शुभे सङ्क्षिप्तो अमृतत्वमस्तु नः AV. 7, 106, 1. वष्टा वासो व्यदधाच्छुभे कम् 14, 1, 53. 32. शुभे रुक्मं न दर्शतं निष्वातमुद्रपथुः RV. 1, 117, 5. 64, 5. auch wohl 6, 62, 4. 63, 6. 7, 57, 3. 9, 94, 1.

शुभ (von 3. शुभ) 1) adj. (f. स्त्री) a) *schmuck, hübsch, prächtig, den Augen angenehm* Halās. 4, 4. Personen Jāṇ. 1, 277 (vorzüglich Stenzler). MBu. 1, 398. 3, 2855. 2675. 2889. R. 3, 82, 26. Bāḥ. P. 9, 21, 36. गर्भाः R. 1, 15, 25 (23 Gonn.). शुभे voc. f. MBu. 1, 6014. 3, 1555. 2159. 2491. 2935. Pāṇāt. III, 185. Bāḥ. P. 4, 26, 21. BRAHMA-P. in LA. (III) 50, 9. रूप R. 5, 91, 19. शरीरावयवानि Ragh. 3, 22. मुख MBu. 3, 1778. शुभानना 2198. 3000. R. 2, 30, 28. 36, 30. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 1. °लोचन R. 1, 9, 46. शुभेक्षण 2, 56, 19. 3, 42, 33. शुभापाङ्गा 2, 30, 34 (SCHL.). °दम् Varām. Bāḥ. 2, 82. बाहू MBu. 3, 1779. चर्या R. 2, 72, 3. Thiere und Vögel 55, 28. 5, 16, 34. Verz. d. Oxf. H. 51, 6, 27. गति Gang MBu. 3, 2226. शृङ्ग पर्वतस्य 1, 1107. वनराज्ञी लोधाणाम् 2, 805. नदी 3, 2511. पद्मिन्यः R. 3, 15, 42. शुक्लतिलैः शुभैः Weber, Kṛṣṇaś. 278. रजनी R. 2, 54, 1. संध्या Varām. Bāḥ. S. 21, 16. Weber, Nax. 2, 383. वसन Kleid R. 2, 37, 3. स्वा-स्तर 87, 20. सभा M. 7, 145. शाला R. 2, 56, 31. नगर (शुभतर) Pāṇāt. 226, 5. गृक् Weber, Kṛṣṇaś. 269. कुम्भ 279. कुण्डले M. 4, 36. MBu. 4, 296. R. 2, 32, 5. 64, 66. छात्राणानि R. ed. Bomb. 4, 8, 7. नौ 1, 26, 2 (SCHL.). 2, 52, 5. — b) *angenehm, zussagend* (andern Sinnen als den Augen): गन्धाः Wohlgerüche M. 12, 65. Jāṇ. 3, 213. शुभाश H. an. 3, 728. गिर Jāṇ. 1, 71. मृदुशुभपवनानाः Varām. Bāḥ. S. 22, 1. — c) *angenehm überh., erfreulich, den Wünschen und Anforderungen entsprechend*: शुभफलकत् Varām. Bāḥ. S. 7, 17. 8, 19. 50, 20. Kathās. 34, 247. वृत्ति Suṇ. 2,

395, 6. अनिष्टादिष्टलाभे ऽपि न गतिर्नायते शुभा Spr. (II) 308. MĀK. P. 100, 14. गिरः JĀḥ. 3, 156. वाक् MBh. 3, 1871. R. 4, 1, 23, 24 (°तर). कथाः 2, 53, 5. 83, 10. वाच् (auch घ०) H. 273. देवम् 1379. अशुभं देवम् 1380. AK. 3, 4, 24, 151. मृगपतिणाः den Menschen Nutzen oder Vergnügen verschaffend (Gegens. नुद्रक) M. 8, 297. भूतान (Gegens. किंसकानि) Spr. 3352. शुभ = तेमशालिन् Med. bh. 8. — d) von guter Beschaffenheit, seiner Bestimmung entsprechend: वीज M. 2, 112. पुष्पमूलपालानि 5, 10. 157. वसा Suçr. 2, 378, 21. अम्बु Vanāh. Bṛh. S. 54, 30. भूमि gutes Land KATHS. 20, 24. H. 940. शिल्पिन् ein tüchtiger Künstler R. 2, 89, 21. कल्प recht, wahr M. 4, 259. कर्मविधि 9, 336. प्रापश्चित्तविधि 10, 181. विद्या Spr. 3030. शुभार्चित auf gebührende Weise WEREN, KṢHNAḤ. 222. — e) Glück bringend, — verheissend, faustus: मास् M. 7, 182. काल MBh. 3, 2191. वर्ष Vanāh. Bṛh. S. 8, 34. 19, 15. घट्न् KATHS. 20, 28. 49, 35 (सु०). तिथि PĀṆĀT. 8, 14. लग्न Hir. 94, 9. VET. in LA. (III) 16, 11. Vanāh. Bṛh. S. 9, 20. 22, 5. 43, 12. 48, 45. ग्रह 16, 40. 41, 18. Spr. (II) 1562. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 26. लग्न Suçr. 4, 107, 21. °लक्षण R. 4, 1, 13. 2, 21, 39. 24, 36. 52, 1. 56, 31. 5, 12, 36. KATHS. 23, 54. 45, 348. TATTVA. 6. अशुभ VET. in LA. (III) 13, 12. — f) gut in ethischem Sinne: बुद्धि CṚTĀCṚ. Up. 3, 4. 4, 1. मति MĀK. P. 100, 48. fg. कर्मन् M. 11, 231. 12, 84. JĀḥ. 1, 40 (heilig STENZLER). MBh. 13, 344. HARIV. 8931 (शुभैः zu lesen). R. 4, 63, 2. 2, 64, 21 (घ०). 105, 31 (सु०). Spr. 3000 (zugleich घ०). 3003. 5077. MĀK. P. 100, 44. वृत्तानि Spr. (II) 3112. भर्तृगुणाः M. 9, 24. लोकपात्रा 25. °निश्चय (wohl वश्येन्द्रिये zu lesen). उपाय (zugleich घ०) Spr. 2501. शुभार्थ Bṛh. P. 2, 1, 18. अशुभं वाक्यम् Spr. (II) 4022. — g) rein: कर्माप द्विविधं ज्ञेयमशुभं शुभमेव च । अशुभं दासकर्मोक्तं शुभं कर्मकृतां स्मृतम् Mir. 267, 10. fgg. — 2) m. a) angeblich Wasser NAGH. 1, 12; vgl. z. B. SĪ. zu RV. 7, 82, 5. — b) ein best. Joga (der 23te im विष्कम्भादि ÇKDn.) H. an. 2, 313 (युग fehlerhaft). Med. Kosuṭṭha. im ÇKDn. °योग Verz. d. Oxf. H. 86, a, 41. — c) Ziegenbock COLERA. und LOIS. zu AK. 2, 9, 76. schlechte v. l. für स्तुभ. — d) N. pr. eines Mannes gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 154. KATHS. 123, 92. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13. — 3) f. घा a) light, lustre WILSON nach ÇABDAR. = शोभा, कान्ति und इच्छा ÇKDn. angeblich nach Med.; hier beginnt aber mit शोभा ein neuer Artikel. — b) in der Astrol. Bez. des 9ten Hauses Vanāh. Bṛh. 1, 15. — c) Bez. verschiedener Pflanzen und Stoffe: = शमी, त्रिपङ्कु, श्वेतद्वर्वा; वंशरोचना, गोररोचना RĪGĀ. im ÇKDn. — d) Ötterhülle देवशोभा ÇABDAR. im ÇKDn. — e) = खसंचारिपुर Med.; vgl. सैभ. — f) ein best. Metrum: — — — — — + 3 Mal — — — — — — — Journ. of the Am. Or. S. 6, 514. — g) N. pr. einer Freundin der Umā ÇABDAR. im ÇKDn. — 4) n. AK. 3, 6, 2, 23. अशुभ n. ebend. TRIK. 3, 5, 7. a) Anmuth, Lieblichkeit: गीतवादिप्रनिर्घोषं शुवा शुभसमन्वितम् (so ist wohl zu lesen st. °समन्वितम्) । कथं क्रव्यादसिंहानां शब्दं शोष्यत्यशोभनम् ॥ R. 2, 61, 6. — b) Wohl, Wohlfahrt, Heil, Glück AK. 4, 1, 4, 8. TRIK. 1, 1, 113. 3, 4, 1 (als indecl.). H. 86. H. an. Med. HALĪ. 1, 122. °काम KAU. 72. °काम्या TRIK. 2, 7, 27. Suçr. 4, 104, 19. Spr. (II) 301. 1138. 2551. 3466. 3776. 3913. Vanāh. Bṛh. S. 23, 1. 71, 7. 9. KATHS. 124, 113. शुभं भूयात् ÇĪ. 113, 14. शुभमस्तु Hir. 54, 17. सर्वज्ञताम् 78, 1. शुभेषु im Glück ÇĪ. 183. प्रिये शुभानि कार्याणि द्वेप्ये पापानि चैव क् Angesh-

mes, Erfreuliches Spr. (II) 3033. घ० Weh, Unheil, Unglück AK. 3, 4, 9, 38. HALĪ. 5, 18. Suçr. 1, 104, 19. Vanāh. Bṛh. S. 22, 1. 48, 1. KATHS. 124, 113. — c) Gutes, ein gutes Werk (in ethischem Sinne) Spr. 3001. fg. (II) 5189. पाकः शुभस्य 4017. °पाल Vanāh. Bṛh. S. 33, 1. KATHS. 28, 114. शुभानि (so zu lesen st. शुभान्) TATTVA. 19. घ० Böses, ein böses Werk, Sünde H. 1380. HALĪ. 3, 5. ÇAT. Bṛ. 2, 4, 3, 6. BHAG. 4, 16. 9, 1. Spr. (II) 5189. KATHS. 28, 114. अशुभानि Vop. 3, 148. — d) eine best. Heilpflanze, = पञ्चकाष्ठ RĪGĀ. im ÇKDn. — Vgl. अशुभाणां शुभ (so zu lesen st. °शुभ), परीत° (unter परीत) und शोभायनि.

शुभर्वा (शुभम् von 2. शुभ् + 2. वा) adj. flüchtig hinsahrend: वात RV. 4, 3, 6. अज्ञाता शुभ्याः = शुभयिका P. 7, 3, 46, Schol.

शुभर्वावन् adj. dass.: die Marut RV. 1, 89, 1. 5, 61, 13.

शुभयिका f. = अज्ञाता शुभ्याः P. 7, 3, 46, Schol.

शुभैर् (von 4. शुभ्) adj. P. 5, 2, 140. = शुभान्वित Schol. AK. 3, 1, 50. = शुभसंयुक्त H. 433. = शुभसंयुत HALĪ. 2, 224. = शेषु TRIK. 3, 1, 24. 1) Putz habend: (मरुतः) उषसां न केतवो ऽधर्शयिष्यः शुभयैवा नाङ्गिभिर्व्यस्थितन् RV. 10, 78, 7. — 2) schmuck, prächtig, schön RAGH. 8, 6. Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5. BHATT. 1, 20. सक् देवकुमारस्तेरातां चक्रे शुभयुभिः PĀCṚVANĪTHAK. 4, 41 (nach AUFRECHT).

शुभकर adj. Wohlfahrt —, Glück bringend, faustus Vanāh. Bṛh. S. 3, 25. 11, 9. 58, 48. WEREN, RĪMAT. Up. 362 (Conj.; statt क् würden wir ऽयं lesen).

1. शुभकर्मन् n. ein gutes Werk RĪGĀ-TAN. 6, 85.

2. शुभकर्मन् 1) adj. edel handelnd MBh. 3, 2903 (सुभ° ed. Calc.). KATHS. 17, 133. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2544.

शुभकृत् m. ein N. des Adams-Piks LĪA. 4, 198, N. 1.

शुभकृत् 1) adj. = शुभकर Vanāh. Bṛh. S. 4, 4. 6, 18. 7, 30. 8, 5. 18, 1. 43, 31. Bṛh. P. 5, 22, 18. — 2) m. N. des 37ten (36ten) Jahres im 60-jährigen Juptercyclus Vanāh. Bṛh. S. 8, 41. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 1.

शुभकृत्स्न m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern bei den Buddhisten VJUTP. 82. BURNOUR, Intr. 202. 612. fg. LALIT. 369. ed. Calc. 171, 4.

शुभगन्धक n. Myrrhe RĪGĀ. im ÇKDn.

शुभंकर 1) adj. = शुभकर BṚHĪPRAJOGA im ÇKDn. सर्व° ÇĪA MBh. 13, 1159. — 2) m. N. pr. a) eines Asura KATHS. 44, 144. 45, 378. 47, 24. — b) eines Autors; s. u. गुञ्ज 2) c) und u. पूरण 4) b). — 3) f. ई ein N. der Pārvatī ÇABDAR. im ÇKDn.

शुभताति (von शुभ) f. Wohlfahrt, Glück: °कृत् ÇAT. 1, 2.

शुभद 1) adj. = शुभंकर Vanāh. Bṛh. S. 9, 22. 10, 21. 33, 13. 41, 10. 46, 9. — 2) m. Ficus religiosa LĪ. RĪGĀ. im ÇKDn.

शुभदत्त m. N. pr. eines Mannes KATHS. 57, 36. fgg. Hir. 49, 10.

शुभदत्त 1) adj. (f. ई) schöne Zähne habend Med. t. 221. — 2) f. ई N. pr. des Weibchens des Elefanten Pushpadanta Med.; vgl. शुभदत्ती.

शुभदर्शन adj. (f. घा) schmuck, hübsch, schön R. 1, 9, 39. 2, 54, 27. 112, 8. घ० hässlich 3, 4, 21.

शुभदायिन् adj. = शुभद, शुभकर Vanāh. Bṛh. S. 3, 24.

शुभधर m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAN. 6, 240. 253.

शुभनय m. N. pr. eines Muni KATHS. 72, 266.

शुभनामा f. N. der 5ten, 10ten und 15ten lunaren Nacht Ind. St. 10, 297.
 शुभपत्निका (von शुभ + पत्नी) f. Desmodium gangeticum RIGAN. im CKDa.
 शुभपुष्पितशुद्धि m. Bez. eines Samādhi Vjutr. 19.
 शुभप्रद adj. = शुभद = शुभकर VARAN. Bāh. S. 8, 13, 46, 96, 88, 73.
 KATHIS. 49, 209.

शुभाधना f. eine gute Meinung von den Menschen Spr. (II) 2751.
 शुभमङ्गल m. Wohlfahrt, Glück R. 2, 25, 31 nach der Lesart der ed. Bomb. (°मङ्गल) oder adj. dem das Glück hold ist nach der Lesart bei SCHLEGEL.

शुभमय (von शुभ) adj. (f. ई) prächtig, schön: मूर्ति: Spr. (II) 8584.
 शुभमित्र m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 79. TIRAN. 198.
 शुभभावुक (vgl. P. 3, 2, 57) adj. schön erscheinend, prangend DUDRAT. 67, 7.
 शुभवक्त्रा f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's (die ein schönes Gesicht hat) MBH. 9, 2625.

शुभवत् (von शुभ) adj. im Besitz guter Werke stehend Verz. d. Oxf. H. 250, a, 13.

शुभवस्तु (oder °वास्तु) N. pr. eines Flusses, = सुवास्तु BURNOUR, Intr. 377, N. 2. HIOUEN-TSANG 1, 132. fg. 2, 313. fg. Vie de HIOUEN-TSANG 86.
 REINAUD, Mém. sur l'Inde 277. LIA. 1, Anb. XXXVIII.

शुभवासन m. v. l. für मुखवासन ÇANDAN. im CKDa.
 शुभवास्तु s. शुभवस्तु.
 शुभविमलगर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva Vjutr. 21.
 शुभव्यूह m. N. pr. eines Fürsten Lot. de la b. l. 268. fgg.
 1. शुभव्रत n. Bez. einer best. Begehung am 5ten Tage in der lichten Hälfte des Kārttika Verz. d. Oxf. H. 58, a, 38.
 2. शुभव्रत adj. (f. घा) dessen Wandel gut ist, das Guten sich befeislegend R. 1, 9, 9. R. GORR. 1, 36, 7. MIAK. P. 123, 1. शुभदुव्रत R. 2, 45, 16.
 शुभशंसिन् adj. Gutes —, Glück verheissend RAEN. 3, 14. RIGAN-TAN. 3, 220, 222.

शुभसंयुत (HALAJ. 2, 324) und शुभसंयुक्त (H. 433) adj. zur Erkl. von शुभयु.
 शुभसप्तमीव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 41, a, 19. fg.
 शुभसप्तम्वित s. u. शुभ 4) a).

शुभसार m. N. pr. eines Fürsten TIRAN. 141.
 शुभसूचनी f. N. pr. einer von Frauen verehrten Göttin (Heil verkündend) Āśāramāntarā im CKDa. Suppl.

शुभस्थली f. Opferstätte ÇANDAN. bei WILSON.
 शुभैर्स्वयति (शुभस्, gen. von 4. शुभ्, + पति) m. du. die beiden Herren des Sohnmuchs: die Aśvin RV. 1, 3, 1. 8, 5, 5. 22, 14. 26, 6. 18, 40, 14. 85, 15. AV. 6, 3, 3. 9, 1, 19.

शुभाकरगुप्त (शुभ-घाकर + गुप्त) m. N. pr. eines Mannes (gehüet durch eine grosse Menge guter Werke) TIRAN. 252. 261.

शुभागम (शुभ + घा°) m. Bez. einer Sammlung von Mysterien Verz. d. Oxf. H. 109, b, 5.

शुभाङ्ग (शुभ + घङ्ग) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13. eines Lexicographen MED. Anb. 2. — Vgl. शुभाङ्ग.

शुभाङ्ग (शुभ + घङ्ग) 1) adj. (f. ई) einen schönen Körper habend: Çiva Çiv. — 2) m. N. pr. a) eines Tushitakājika Devaputra LALIT. ed. Calc. 142, 6. — b) eines Lexicographen (vgl. शुभाङ्ग) Verz. d. B. H. No.

VII. Theil.

802. Verz. d. Oxf. H. 183, a, 2. 189, a, 29. COLLEN. Misc. Ess. 2, 20 (nach MED.). — 3) f. ई N. pr. einer Dācārhi und Gattin Kuru's MBH. 1, 8792. einer Valdarbhi, Tochter Rukmin's und Gattin Pradjumna's MA-AY. 6710. fgg. der Gattin Kubera's ÇANDAN. bei WILSON.

शुभाङ्गद (शुभ + घ°) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 7002.

शुभाङ्गिन् adj. = शुभाङ्ग WASSILJEV, RIMAT. UP. 296.

शुभाचार (शुभ + घा°) 1) adj. einen guten Wandel führend RAEN. 12, 48. MIAK. P. 99, 12. — 2) f. घा N. pr. einer Freundin der Umā ÇANDAN. im CKDa.

शुभाञ्जन m. = शोभाञ्जन ÇANDAN. im CKDa.

शुभात्मक (von शुभ + घात्मन्) adj. (f. शुभात्मिका) 1) angenehm, erfreulich AK. 1, 1, 5, 8. — 2) gutgesinnt: घा° bösesinnt Spr. (II) 414.

शुभानन्दा (शुभ + घानन्द) f. eine Form der Dākshājanī Verz. d. Oxf. H. 39, b, 13.

शुभान्वित (शुभ + घ°) adj. zur Erklärung von शुभयु AK. 2, 1, 50. P. 5, 2, 140, Schol.

शुभाय् (von शुभ), °यते zu einem Glück werden ÇATR. 14, 113, wo aber बहुशुभायते zu verbinden ist d. i. zu einem grossen Glück werden.

शुभार्थिन् (शुभ + घ°) adj. Wohlfahrt wünschend, dem es um sein Heil zu thun ist R. 1, 62, 9. RIGAN-TAN. 3, 258, 4, 74.

शुभावहू (शुभ + घा°) adj. Wohlfahrt —, Heil —, Glück bringend VARAN. Bāh. S. 30, 29. 54, 98. 68, 73. 79, 26. RIGAN-TAN. 3, 222.

शुभाशय (शुभ + घा°) adj. von guter Gesinnungsweise KIM. NITIS. 12, 36. RIGAN-TAN. 6, 296.

1. शुभाशिस् (शुभ + घा°) f. Glückwunsch, Segenswunsch: शुभाशिषं कर्. दा, प्रदा PANÉAN. 1, 4, 6. 11, 34. 89. 14, 106. 2, 8, 59. शुभाशीर्वचन 1, 11, 9.

2. शुभाशिस् (wie oben) adj. über den ein Glückwunsch —, über den ein Segenswunsch gesprochen wird: पुत्रे शुभाशिषं कृत्वा so v. a. seinen Sohn gesegnet habend PANÉAN. 1, 1, 23. 9, 39. 13, 21 (शुभाशिषी zu lesen).

शुभाशुभ (शुभ + घशुभ) 1) adj. (f. घा) angenehm und (oder) unangenehm, erfreulich und (oder) unerfreulich: °फलं कर्म M. 12, 8. VARAN. Bāh. S. 51, 1. — b) Glück und (oder) Unglück bringend, — verheissend: निमित्तानि VARAN. Bāh. S. 8, 7, 3. Verz. d. Oxf. H. 334, a, 34. fg. °ल-तपानि 324, b, 5 v. u. °योग 336, b, 11. — c) gut und (oder) schlecht im ethischem Sinne: कर्मन् NIM. 14, 6. M. 12, 8. Spr. (II) 5343. Verz. d. B. H. 288, 3 v. u. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 13. वाच: Spr. (II) 4922. fg. — 2) n. a) Wohl und (oder) Weh, Glück und (oder) Unglück AK. 3, 4, 9, 38. 34, 157. MAITREY. 6, 16. BHAG. 2, 57. VARAN. Bāh. S. 47, 22. 51, 1. 58, 53. KATHIS. 25, 32. Verz. d. B. H. No. 873. 896. 901. Verz. d. Oxf. H. 334, a, 9. 333, b, 14. P. 1, 4, 89, Schol. Vor. 5, 15. — b) Gutes und (oder) Schlechtes, ein gutes und (oder) ein böses Werk Spr. 5284. (II) 5405. ASUTV. 13, 7. Hir. I, 201.

शुभासन (शुभ + घा°) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 101, a, 35.

शुभैकदम् (शुभ + एक-दम्) adj. nur für das Gute ein Auge habend PANÉAN. 4, 3, 95.

शुभोदय (शुभ + उदय) m. 1) der Aufgang eines günstigen (Planeten), घा° der Aufgang eines ungünstigen Planeten Verz. d. Oxf. H. 97, b, 26.

— 2) N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Tātrika ebend. 101, b, 16.

प्रुष (von 3. प्रुम्) *Uṇādis. 2, 13. 1) adj. (f. स्त्री) schmucl, schön; klar; = उदीप्त, दीप्त AK. 2, 4, 35, 194. H. an. 2, 464. Mnd. r. 93 रुनी RV. 1, 38, 8. 2, 11, 3. 3, 18, 5. यावन् 3, 33, 1. पुवन् 3, 14, 5. मय 96, 20. शिशवः 7, 56, 16. die Agvin 68, 1. die Marut 1, 19, 5. 167, 4. 2, 36, 2. Ushas 1, 57, 3. 7, 75, 6. Agni 3, 26, 2. — 7, 39, 2. 95, 6. प्रुष्म 2, 11, 4. 7, 56, 3. सार्यः 5, 41, 12. KAUC. 103. चन्द्रस् RV. 3, 62, 5. 107, 24. AV. 11, 1, 17. पुरुष Mup. Up. 2, 1, 2. रथ MBh. 3, 3031. घासन R. Gonn. 1, 3, 68. सारण R. SchL. 2, 78, 5. Mān. P. 82, 25. गुणाः glänzende Vorzüge Spr. (II) 3809. — b) weiss, hellfarbig AK. 1, 1, 4, 22. 3, 4, 35, 194. H. 1393. H. an. Mnd. Halis. 4, 47. Kām. Nit. 14, 32. Spr. 4928. कुथाः R. Gonn. 2, 72, 20. सस्थि Vst. in LA. (III) 4, 7. त्रिपायनवष MBh. 53. गिरि KATHās. 50, 169. चन्द्र WEBER, Kṣhṛṇāḥ. 291. घातपत्र RĪḥa-Tan. 5, 482. Bhāḥ. P. 3, 15, 88. गृह M. 7, 76. R. 4, 40, 40. सवम् Spr. 3003. चतुःशालानि R. 2, 91, 32. गुणाः Fäden Spr. (II) 3809. Perlon Vān. Bṛh. S. 81, 5. सतराणि, °धातु Schol. zu Nāish. 22, 54. मृद (मृदा st. सदा zu lesen) PAUMA-P. 3, 4. सुधाप्रुष सव Spr. 3268. भूति° wie Asche KATHās. 25, 231. क्षिम° 30, 21. कपूर° 75, 104. शरप्रुष (so ist wohl zu lesen st. शरच्छुष) R. Gonn. 1, 45, 19. यशस् weiss, rein RAGH. 2, 69. KATHās. 25, 225. — 2) m. a) Sandel CABBAD. im CKDa. — b) N. pr. a) eines Mannes P. 4, 1, 128. गापा कुर्वदि zu 151. Gatte der Vikunṭhā und Vater Vaikunṭhā's Bhig. P. 8, 5, 4. — β) pl. eines Volkes Mān. P. 58, 12. — 3) f. स्त्री crystal; Bambu manna; the Ganges Wilson nach RĪḥa. — 4) n. a) Talk H. an. Mnd. — b) Silber H. c. 161. RĪḥa. im CKDa. — c) Eisenvitriol RĪḥa. a. a. O. — Vgl. चन्द्र°, तनू°, मरु°, शोभायण, शोभय, शोध्य.*

प्रुषकृत् m. fehlerhaft für प्रुषकृत् 2) CABBADTHAK. bei Wilson.

प्रुषखादि adj. mit schmucken Spangen versehen: die Marut RV. 3, 20, 4.

प्रुषता (von प्रुष) f. die weisse Farbe, das Weiss: राजकुसस्य Spr. (II) 2101. कुवस्त्रता प्रुषतया विराजते 2713. Verz. d. Oxf. H. 117, b, 7.

प्रुषत्व (wie oben) n. dass.: शरद्वस्य Spr. (II) 4345.

प्रुषदस् adj. (f. °दती) weisse Zähne habend P. 5, 4, 145.

प्रुषदस 1) adj. (f. स्त्री) dass. ebend. शशिविमलमयूषप्रुषदसि Mān. 189, 7. — 2) f. स्त्री N. pr. des Weibchens des Elefanten Pushpadanta AK. 1, 1, 3, 6. Sārvabhauma Hā. 148; vgl. प्रुषदती.

प्रुषभानु m. = प्रुषरश्मि, प्रुषाप्रु der Mond Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 506, Cl. 22.

प्रुषमती (von प्रुष) f. N. pr. eines Flusses LIA. 2, 802. प्रुषवती wäre die richtige Form.

प्रुषयाम adj. einen schmucken Wagen habend: Ushas RV. 3, 58, 1.

प्रुषयावन् adj. mit schmuckem (Gespann) fahrend: die Agvin RV. 3, 26, 19.

प्रुषरश्मि m. der Mond CABBADTHAK. bei Wilson.

प्रुषवती (von प्रुष) f. N. pr. eines Flusses HARIV. LANGL. I, 508. स्रध्वती ed. Calc. — Vgl. प्रुषमती.

प्रुषशस्तम adj. superl. nach Sij. sehr glänzend: (सोमः) पर्वमानो रुधो-तमः प्रुषेभिः प्रुषशस्तमः RV. 3, 66, 26.

प्रुषाप्रु (प्रुष + प्रु) m. der Mond AK. 1, 1, 2, 15. H. c. 10 (प्रुषाप्रु

die Hdschr.).

प्रुषालु (प्रुष + घालु) m. ein best. Knollengewächs (मक्षिकन्द) RĪḥa. im CKDa.

प्रुषावस् (von प्रुष) adj. schmuck, klar: एष कृतो वि नीयते ऽतः प्रु-धावता पथा RV. 3, 15, 3.

प्रुषि (von 3. प्रुम्) *Uṇādis. 4, 65 (parox.). oder प्रुषिन्* (von प्रुष) adj. schmuck: Rinder, Rosse RV. 1, 29, 1. 5, 34, 8. प्रुषि m. = ब्रह्मन् Uśéval.

प्रुषिका f. Vor. 4, 8.

प्रुषीभू (प्रुष + 1. भू) weiss werden: °भूत RĪḥa-Tan. 1, 270.

प्रुष्वन् (von 1. प्रुम्) adj. flüchtig: Ross RV. 4, 38, 6. सुष्वन् Sij.

प्रुष्व n. = प्रुत्त्व H. 928.

प्रुष्वल n. ein leicht Feuer fangender Stoff: Strohhalme oder Werg nach Comm. KĪṭṣ. Ca. 25, 7, 12. गोमयानि च प्रुष्वलानि वावधाय Cat. Bā. 12, 5, 3, 3.

प्रुम् s. 1. und 3. प्रुम्.

प्रुम् m. N. pr. eines Asura HARIV. 3262. 9398. 10247. R. 7, 6, 35. Mān. P. 21, 35. 90, 1. fgg. Bhāḥ. P. 3, 10, 21. 30. Verz. d. B. H. No. 546. Verz. d. Oxf. H. 23, b, 2. 46, b, 27. 346, a, 30. Mān. 108, 22 im Prākṛit. Beinn. der Durgā: °रुननी HARIV. 9424. °मथनी (°मर्दिनी v. l.) H. 205. °घातिनी CABBAD. im CKDa. Vgl. नि°.

प्रुम्देश m. N. pr. eines Landes COLMA. Misc. Ess. 2, 179; vgl. सुम् m. pl. als N. pr. eines Volkes R. 4, 40, 25.

प्रुम्भन adj. (f. स्त्री) vermuthlich für प्रुन्धन (vgl. 3. प्रुम् 3) reinigend: Himmel und Erde AV. 7, 112, 1.

प्रुम्भपुर n. Cumbha's Stadt BHŌṢIPRAJOSA im CKDa. सधुना शम्भलपुर इति ख्यातम् CKDa. प्रुम्भपुरो f. dass. Trik. 2, 1, 12.

प्रुम्भमान (von 3. प्रुम्) m. angeblich N. eines Muhūrta in einer dunklen Monatshälfte TBa. 3, 10, 2, 2.

प्रुम्भू m. dass. ebend.

प्रुर m. N. pr. MBh. 1, 3708 fehlerhaft für प्रूर, wie die ed. Bomb. liest. Löwe DHAN. bei Wilson.

प्रुरुध f. pl. stärkende Tränke, Heiltränke Nāish. 4, 3. Nir. 6, 16. व्यानुषकप्रुरुधौ जीवते धाः RV. 1, 72, 7. गोम्रधाः 169, 3. चन्द्रायाः 6, 49, 3. 38, 5. 4, 23, 8. 7, 23, 2. विस्वधापसः 10, 122, 1. प्रूरुधः zu sprechen 3, 70, 5.

प्रुत्क m. (dieses nicht zu belegen) und n. गापा स्रध्वर्चादि zu P. 2, 4, 31. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री. 1) Preis einer Waare, Werth: मदे चन त्वा परा प्रुत्कार्य देयाम् RV. 3, 1, 5. 7, 82, 6. — 2) Kampfpriest: धनुः प्रुत्कावासम् MBh. 1, 7088. — 3) Zoll, Abgabe auf eine Waare, Steuer AK. 2, 8, 2, 27. Trik. 3, 3, 46. H. 724. an. 2, 19. Mnd. k. 37. HALIS. 5, 42. P. 5, 1, 47. DĪJABH. 116, 6. 150, 5. fgg. धर्म्यं प्रुत्कमवकार्ये: ĀPAST. 2, 26, 9. M. 8, 159. 307. 10, 120. JĪḥa. 2, 17. 261. 263. कश्चिदभ्यागता हरादपि लोभकारणात् । यथोक्तमवकार्यते प्रुत्कं प्रुत्कोपसीति: मिः || MBh. 2, 249. 12, 2724. Spr. (II) 4845. 4914. KATHās. 29, 105. 185. 150. Mān. P. 18, 3. Bhig. P. 4, 24, 6. PĀNĒAT. 223, 3. JAVANĒVANA 7 in Z. f. d. K. d. M. 4, 345. प्रुत्काध्यत H. 724. — 4) Kaufpreis eines Mädchens; Morgengabe Trik. H. an. Mnd. HALIS. Hā. 286. KAUC. 79. न कन्यायाः पिता विद्वान्-गृहीयात्-प्रुत्कमएवपि M. 3, 51. 53. fg. 3, 304. 366. 369. 9, 95. 98. 100. दत्तप्रुत्का 97. °दृ ebend. JĪḥa. 2, 144. MBh. 1, 4159.

7196, 7886. 3, 11048 (S. 571). 13, 114. 209. fg. 2422. 2431. 4530. R. 2, 107, 3 (115, 3 Gonn.). RACH. 11, 38. KATHIS. 112, 194. fg. Bala. P. 9, 15, 6. 10, 58, 40. BHATT. 5, 36. RIAA-TAR. 6, 254. DAÇAK. 61, 12. गुणशुक्ला, धनशुक्ला 78, 13. Hurenlohn KATHIS. 43, 92. MANK. P. 16, 28. — 5) fehlerhaft für शुक्ल MBH. 13, 2624. für शुक्ल 4935. — Vgl. वीर्य° (als n. auch Bala. P. 1, 10, 29. als adj. f. auch Bala. P. 10, 52, 41), शैलक und शैलिकक.

शुक्लत्व n. nom. abstr. zu शुक्ल 4) DĪJAN. 152, 2.

शुक्लप (von शुक्ल), °पति Dairup. 32, 75 (व्रतित्यर्शने; सर्जने वर्जने Vor.). v. l. für शुक्लप (परिभाषणो, भाषणो) 24.

शुक्लशाला f. Zollhaus, Aolise Schol. zu P. 4, 3, 75. 4, 50. — Vgl. शैलकशालिक.

शुक्लस्थान n. Zollstätte, Steuerplatz M. 8, 398. 400. JĪĒN. 2, 262.

शुक्लिका f. N. pr. einer Gegend BHAN. zu AK. 1, 2, 11 nach ÇKDn. vgl. शैलिकेय.

शुक्ल Uéval. zu UNĀDIS. 4, 95. 1) n. AK. 3, 6, 23. a) Schnur, Strang AK. 2, 10, 27. H. 928. ĀPAST. beim Schol. zu KĪTJ. Ça. 1, 3, 14. 20. Z. d. d. m. G. 9, LVI. SORJAS. 13, 22. Bala. P. 2, 7, 80. शण° KAUC. 25. शुक्ला f. HALJ. 2, 442. शुक्ला und शुक्ली Comm. zu AK. 2, 10, 27. — b) Titel eines Pariçishā des KĪTJĀNA Ind. St. 3, 269. Verz. d. Oxf. H. 341, a, 41. °परिशिष्ट Verz. d. B. H. No. 252. Verz. d. Oxf. H. 341, b, N. °सूत्र 163, a, 9. °वार्तिक 341, b, N. मानवशुक्लभाष्य Ind. St. 1, 470. — c) = पञ्चकर्मन् und आचार H. an. 2, 539. MED. v. 28. — d) = जलसंनिधि diess. — e) Kupfer (aus शुक्लारि geschlossen) AK. 2, 9, 98. H. 1039. H. an. MED. HĀ. 111. HALJ. 2, 15; vgl. शैलिक. — 2) m. N. pr. eines Mannes ÇAK. zu Bān. Ān. Up. 4, 1, 3; vgl. शैलवापन. — Meist शुक्ल geschrieben.

शुक्लज (शुक्ल Kupfer + ज) n. Messing H. 1049.

शुक्लप (von शुक्ल), °पति Dairup. 32, 71 (माने, सर्जने; vgl. शुक्लप).

शुक्लारि m. sulphur, Schwefel H. 1057. Wird in शुक्ल Kupfer + अरि Feind zerlegt.

शुक्लिक n. v. l. für शुक्ल 1) b) Ind. St. 2, 269.

शुक्ल n. = शुक्ल Schnur und Kupfer Comm. zu AK. nach ÇKDn.

शुक्ल s. शुक्ल.

शुक्लर्न (von 1. शुच्) adj. leuchtend, strahlend RV. 1, 132, 3.

शुक्लर्नि adj. dass. RV. 8, 23, 5.

शुक्लमा (I) f. N. pr. der Gattin Çukra's ÇANDĀTMAK. bei Wilson.

शुक्लकयातु (शुक्लक ein best. unheimlicher Vogel, nach Sis. eine kleine Kule; vgl. उलूक) m. N. eines Unholds RV. 7, 104, 22.

शुक्लैस् (partic. perf. von 1. शु) TS. PAIT. 16, 13. P. 3, 2, 108. gehört habend (auch st. des verbi finiti): मुनिवचनम् R. Gonn. 1, 22, 20. 4, 31, 32. RACH. 11, 51. BHATT. 1, 20. अहं तु शुक्लवान्धात्रा स्त्रियं भुक्ता कनीयसा 6, 136. der gehört d. h. gelernt hat, ein Studierter: ब्राह्मणाः शुक्लवांसो ऽनुचानाः ÇAT. Br. 1, 3, 8, 8, 1, 28. शुक्लवाम् 2, 2, 3, 6. TS. 2, 5, 4, 1. विप्रा ऋते पच्युक्लवांसः 9, 2, 5, 3, 4, 1. 6, 6, 2, 4.

शुक्ल f. Mutter: शिशोः शुक्लवापः शुर्माता (so ed. Bomb. und ÇKDn.) MBH. 12, 9513 °णाच्छू° ed. Calc.).

शुक्लक (vom desid. von 1. शु) adj. gehorchend, Jmd dienend, gehorsam:

शुक्लकय पञ्चप्रकारः । शिष्यो ऽसेवासी भूतको ऽधिकर्मकृद्दाम इति Mrr. 267, 1. स्वस्य कुलस्य MBH. 13, 2566. पित्रोः Spr. (II) 1828. मम Verz. d. Oxf. H. 33, a, 20. गुरु° MBH. 13, 3565. पितृ° Var. in LA. (III) 35, 2.

शुक्लषणा (wie eben) n. 1) das Verlangen zu hören Bala. P. 10, 78, 38. — 2) Gehorsam, das zu Diensten Sein, der Jmd geweihte Dienst ÇANDAR. im ÇKDn. MBH. 12, 9513. 13, 525. R. 1, 34, 40. Bala. P. 5, 5, 20. 6, 18, 55. योगिनाम् (obj.) 1, 5, 23. परं शुक्लषणां मयं स्यात् 3, 13, 12. प्रहः शुक्लषणां कुर्यान्निषु वर्णेषु नित्यशः MBH. 4, 1559. तव शुक्लषणां मूर्धा करिष्यामि R. 2, 52, 49 (51, 15 Gonn.). गुरु° MBH. 1, 741. PAÑĀN. 4, 2, 19 (pl.). पति° R. 1, 1, 88. MANK. P. 16, 62. अस्मच्छु° MBH. 1, 1071. पाद° 6365. अग्नि° treus Pflege des Feuers 3, 13455. R. 1, 17, 26 (15 Gonn.).

शुक्लषा f. 1) = शुक्लषणा 1) H. an. 3, 743. MED. sh. 45. KĪM. NĪTIS. 4, 22 = H. 310. — 2) = शुक्लषणा 2) AK. 2, 7, 24. TARK. 3, 3, 441. H. 497. H. an. MED. HALJ. 1, 129. M. 2, 112. 10, 28. MBH. 13, 310. एतेषामेव वर्णानाम् (obj.) M. 1, 91. 2, 229. 241. 7, 88. 9, 334. MBH. 1, 1069. 13, 1423. शुक्लषा कर्तुं द्विजानाम् M. 10, 99. Spr. 3004. शु° पित्रार्न संपादितं 2796. तव °परः ganz zu deinen Diensten KATHIS. 1, 21. 27, 104. Bala. P. 3, 13, 7. PAÑĀT. 214, 19. द्विजातिषु MBH. 13, 6446. तेष्टेव नित्यं शुक्लषां कुर्यात् M. 2, 235. गुरु° ÇĀKKA. GĀHJ. 2, 6. 12. PĀN. GĀHJ. 2, 4. M. 2, 233. MBH. 3, 1808. द्विज° JĪĒN. 1, 120. स्वभर्तु° ÇUK. in LA. (III) 34, 13. अग्नि° M. 2, 248. KĪM. NĪTIS. 2, 22. MANK. P. 28, 12. अ° Spr. (II) 787. — 3) = कथन MED. — Vgl. चरण°, पाद°, शरीर°.

शुक्लषितर (wie eben) nom. sg. = शुक्लषक. ब्राह्मणानाम् MBH. 13, 3564. गुरु° 3580.

शुक्लषितव्य (wie eben) adj. dem man gehorchen muss, zu dessen Diensten man sein muss R. Gonn. 2, 21, 9.

शुक्लषिन् (wie eben) adj. = शुक्लषक. गुरु° MBH. 7, 2752. 2759.

शुक्लर्षु (wie eben) adj. 1) zu hören verlangend, lernbegierig Nās. TĪP. Up. in Ind. St. 9, 81. HARIV. 885. Spr. (II) 4467. Bala. P. 1, 1, 2. 2, 16. 3, 21, 4. 10, 24, 1. अ° BHAG. 18, 67. HARIV. 14403. — 2) gehorsam, folgsam, zu Jmds Diensten bereit TBH. 2, 3, 44, 4. M. 2, 109. Spr. (II) 5095. MBH. 1, 740. 2306. 8, 1590. 13, 2022. 6447. R. Gonn. 2, 34, 19. MANK. P. 28, 17. धातूणाम् MBH. 5, 3164. 3166. गुर्वयतिथिवृद्धानाम् Bala. P. 6, 1, 57. जननीम् R. 2, 21, 24. उत्कृष्ट° M. 9, 385. त्रिवर्ण° MBH. 1, 3839. MANK. P. 22, 30.

शुक्लषेय (wie eben) adj. was man gern hören —, worauf man hören soll TS. 3, 3, 2, 2. ÇĀKKA. Ça. 1, 4, 5.

शुक्लष्य (wie eben) adj. = शुक्लषितव्य R. Gonn. 1, 79, 15. 2, 21, 7. 10. 25, 12. KATHIS. 72, 95. KULL. zu M. 2, 241.

1. शुष्. शुष्यति Dairup. 26, 74 (शोषणो). अशुषत् P. 3, 1, 55. शुषोषः शोषयति Kār. 6 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. aus metrischen Rücksichten auch med. trocknen, eintrocknen, ausdorren, hinwelken AV. 6, 139, 2. 9, 1. ÇAT. Br. 2, 6, 3, 14. 3, 7, 2, 8. 8, 1, 4, 1. 7, 2, 14. 14, 4, 2, 21. शुष्यति प्राणस्ते ऽवात् 8, 28, 1. KĪTJ. 30, 1. Gewächse 36, 6. तोपनिधिः MBH. 3, 391. 12139. R. 3, 72, 26. Spr. (II) 2214. 2301. वल्कलानि R. 3, 77, 26. कुसुमानि 24. MBH. 4, 1705. Spr. 3190. 3936. VARĀM. Bān. 8, 54, 95. KATHIS. 117, 55. RIAA-TAR. 3, 163. 326. Bala. P. 1, 15, 2. 7, 2, 9. वृत्तः, आत्मा 8, 19, 40. कण्ठः R. 2, 69, 19. मुखम् vor Durst HARIV. 5412. Spr. (II) 2596.

किं ते मुखं शुष्यति दीमवर्षम् MBH. 3, 15677. R. Gonn. 2, 36, 10. 5, 33, 40. नीयते धात्वः सर्वे ततः शुष्यति मानवः Suçr. 2, 445, 18. MBH. 2, 1685. पुत्रशोकेन शुष्यसी HARIV. 4396. लुधा Spr. (II) 437. 4460. Mān. P. 61, 73. Rāśa-Tar. 2, 84. इन्द्रमिन्द्रमणिः किं च शुष्यतमनुशुष्यति Spr. (II) 1276. सह कृतेण — सेऽप्यशुष्यत MBH. 13, 270. कक्षमृगान् — शुष्यमाणान् R. 2, 96, 31 (108, 33 Gonn.). 3, 61, 18. — Vgl. ऊर्ध्वशोषम्. — caus. शोषयति 1) austrocknen (trans.), ausdörren: स्त्रीकानम् AV. 3, 28, 3. कृदयम् 8, 189, 1. गोमयम् Kauç. 19. समुद्रान् Cat. Br. 9, 8, 3, 12 (med.). MBH. 3, 189. HARIV. 9731. R. Gonn. 2, 121, 7. 3, 62, 12. 5, 26, 37. Rāśa-Tar. 4, 599. Pāṇāt. 78, 19. Vor. 23, 23. शोषितसरसि निदाघे Spr. (II) 2721. MBH. 3, 12140. उर्वी विवस्वान् Suçr. 4, 19, 17. Spr. (II) 4337. श्रीक्रीनातपः P. 1, 3, 38, Schol. Vor. 22, 2 (med.). Varāh. Bṛh. 8, 53, 23. 76, 7 (शुशोषित). धाराल्लक्तं चरणम् Mān. 48. देहम्, शरीरम्, कलेवरम्, गात्राणि, आत्मानम् M. 6, 24. MBH. 1, 603. 13, 7176. 14, 2376 (med.). Spr. (II) 3699. Buag. 2, 23. R. 1, 64, 19. मुनयः — नानाधर्मेणा शोषिताः HARIV. 12198. Rāśa-Tar. 6, 145. — 2) so v. a. hart zusetzen, zu Grunde richten, vernichten: पाण्डवान्वहृशोषयत् (परिशोषयन् ed. Bomb.) MBH. 6, 1903. 7, 2000. गृहं यत्नाशु शोषय Mān. P. 50, 85. मनसिज्ञतायम् Git. 12, 5.

— घनु 1) allmählich eintrocknen, — verdorren, — versiegen, — hinschwinden: घनुशुष्यात्ततो विपते Cat. Br. 14, 4, 2, 32. घरण्ये दादशरात्रमनुशुष्येत् sich eintrocknen lassen so v. a. sich kasteien Kauç. 126, 41. इन्द्रयाणि Buag. P. 10, 10, 16. नद्यः, देहविणासपदः 20, 10. — 2) nach einem Andern (acc.) hinschwinden: इन्द्रमिन्द्रमणिः किं च शुष्यतमनुशुष्यति Spr. (II) 1276.

— घव trocken werden: यस्य वै स्नातमात्रस्य कृदयं चावशुष्यति (st. dessen कृत्पादमवशुष्यते Mān. P. 43, 12) Vāju-P. in Vorz. d. Oxf. H. 51, 6, 5. — caus. v. l. zu उप Āpast. 2, 10, 16.

— उद्दृ eintrocknen: आपः Kūṇḍ. Up. 4, 3, 2. — caus. austrocknen (trans.), ausdörren: समुद्रम् MBH. 7, 1417. तरुगहनम् Spr. (II) 2009. (शोकः) उच्छोषयति वै प्राणान्वारिस्तोक्मिवातपः R. 2, 64, 65. शरीरम् MBH. 5, 7476. — Vgl. उच्छोषणम्.

— समुद्दृ eintrocknen: समुच्छोदयति सामरः BHATT. 16, 17.

— उप dass. TS. 3, 1, 40, 2. Suçr. 1, 97, 18. Kāśa 2, 6. — caus. eintrocknen (trans.), ausdörren Suçr. 1, 263, 8. उपशोषिता रसधातुः 33, 4, 5. पूर्यमाणोऽपि लिङ्गे 20, 17. लोकमादित्यैरुपशोषितम् MBH. 3, 12674. तपसा शरीरम् 1, 4624. 12, 248. HARIV. 1238. KATHAS. 40, 102. नियमैः Āpast. 2, 10, 16. — Vgl. उपशोषणम्.

— परि eintrocknen, verdorren, zusammenschrumpfen: मरुद्भूतः BHATT. 10, 41. समूल वा एष परिशुष्यति यो ऽमृतमभिवदति प्राचनो. 6, 1. यदेवं परिशुष्यति MBH. 3, 6046. (मुखम्) पर्यशुष्यत आप्येण जलोदतमिवावुषुजम् R. 2, 30, 25. Buag. 1, 29. मुखेन परिशुष्यता R. 2, 18, 1. 36, 11. 38, 32. 104, 3. 2, 7, 25. 64, 17. 67, 2. 70, 3. 4, 29, 7. 7, 46, 1. Buag. P. 4, 8, 64. परिशुष्यत्स्खलद्वा Jīh. 2, 14. परिशुष्यमाणकृदपयदन Buag. P. 5, 26, 36. ऊर्ध्वशेषे परिशुष्यमाणाः (v. l. परिशोष्यमाणाः) BHATT. 11, 49. Vgl. परिशोष. — caus. trocken machen, austrocknen, ausdörren: वारि परिशोष्यते Kām. Nīti. 11, 49. ज्येष्ठाणाम् Kāśa 3, 1, 2, 6. वक्रम् Suçr. 1, 155, 7. स्वदेहम् Spr. (II) 4320. Pāṇāt. 182, 11. Pāṇāt. 3, 2, 13. परिशोषितदृष्टतनाप्राण

Vorz. d. Oxf. H. 68, 6, 32. Vgl. परिशोषणम्.

— प्र versiegen: मतमातङ्गप्रशुष्यदानशीकर Kām. Nīti. 16, 28. — Vgl. प्रशोषम्.

— प्रति vertrocknen: प्रति शुष्यतु यशो अस्य RV. 7, 104, 11.

— वि eintrocknen, vertrocknen, hinschwinden: घर्षावा, मासयोन्मयः MBH. 5, 3131. विप्रुष्यतालु Buag. P. 1, 18, 27. कृदयेन विप्रुष्यता R. 7, 46, 19. विप्रुष्यतो भूयते: Rāśa-Tar. 2, 74. मुखं चैव व्यप्रुष्यत R. 3, 89, 18. विप्रुष्यमाणशरीरः Suçr. 1, 124, 13. कृदय 14. Vgl. विशोष. — caus. trocken machen, ausdörren: पयः MBH. 1, 1826. 3, 10787. मकार्षवम् 8, 650. HARIV. 3839. विशोषिता भानुमते मण्डून्मन्दिनिपुष्करधीजिमाताम् Kūṇḍ. 3, 65. Suçr. 2, 356, 2. Vgl. विशोषणम्.

— सम् trocken werden, eintrocknen: धारास्तेजसा ज्ञातवेदसः । ख एव समप्रुष्यत MBH. 1, 8230. Vgl. संशोष. — caus. trocken machen, ausdörren MBH. 12, 11057. HARIV. 11330. 11347 (संशोषयित्वा). R. Gonn. 2, 68, 1. RAGH. 6, 36. KATHAS. 60, 195. Vgl. संशोषणम्.

2. शुष् (= 1. शुष्) adj. eintrocknend, verdorrend: फलपाक° P. 4, 3, 166. Vārt. 1. mit caus. Bed. in पर्ण°.

3. शुष् (Nebenform von सस्), शुष्यति stechen, pfeifen (von der Schlange): शुष्यत् वि वृशद्वैषा वृत्रम् RV. 1, 61, 19.

— छा 1) partic. praes. med. pfeifend, gellend: यवैव जरिता त् श्रुतिं वाचं बृहदाशुषाणः RV. 3, 36, 4. — 2) aspirare, sich zu nähern suchen, erstreben, zu vollbringen suchen: (इन्द्रम्) छा शुषि (= श्रुतिं) राधसि मृके RV. 8, 92, 16. partic. praes. med.: श्रुष्याम तत्सार्त्तमाशुषाणाः 2, 19, 7. एता धर्म आशुषाणास इष्टीर्युवाः सचभ्येष्याम वाज्ञान् 7, 93, 8. 1, 147, 1. सतम् 4, 1, 13. 2, 14, 16. आशुषाणासो मिथो घर्षासतो 24, 4. Die Comm. leiten die Form von श्रुष् ab, auch Padap. schreibt ohne Trennung. Dass jenes unmöglich ist, zeigen Stellen wie 2, 19, 7. 7, 93, 8.

शुष्ये m. कविः शुषस्य मातरा रिक्वाणे AV. 5, 1, 4. vermutlich verdorbener Text. Nach Aśvapāla im ÇKDn. = शोषण und गर्तः; vgl. शुषि.

शुषि f. 1) = शोष H. an. 2, 578. Med. sh. 28. — 2) Höhle, Grube AK. 1, 2, 2, 2. H. 1363. H. an. Med.; vgl. मुषिर. — Vgl. केलि°.

शुषिलं (von 1. शुष्) m. Wind Uéval. zu Uṇḍis. 1, 57. Was bedeutet aber शुषिलयुमलवर्णी (मनु) Pāṇāt. 3, 10, 11?

शुष्क (von 1. शुष्) und in der klass. Sprache शुष्क Uṇḍis. 3, 41. 1) adj. (als partic. angesehen; f. छा) P. 3, 2, 51. Vor. 26, 99. a) ausge-trocknet, trocken, dürr RV. 1, 68, 3. धारदा शुष्कं मधुमदुदाहृष 2, 13, 6. सतस 4, 4, 4. वन 6, 18, 10. दति 7, 103, 2. 10, 92, 1. AV. 18, 49, 10. Cat. Br. 1, 3, 3, 4. 6, 3, 23. 41. सिकताः 7, 3, 2, 37. स्थाणु 9, 5, 3, 13. Kūṇḍ. Up. 5, 2, 3. Āçv. Gṛh. 2, 8, 5. — नदी MBH. 1, 2839. Spr. (II) 5085. Pāṇāt. 81, 5. तोपेव निमगा MBH. 7, 27. 3, 2668. R. 5, 21, 15. Baum, Stamm, Holz, Pflanze, Frucht, Blatt KAUSM. Up. 2, 14. R. 2, 47, 8. 55, 14. 69, 12. R. 1, 25. Spr. 3006. fgg. (II) 3849. 4374. Suçr. 1, 29, 6. 218, 6. 6. 219, 5. 6. 2, 325, 19. Varāh. Bṛh. 8, 46, 28. 51, 3. 59, 2. 79, 2. विरोक्ष 46, 82. तप्तः संसारवस्तेन चेष्टते शुष्कपर्यावत् Asmṭy. 18, 21. Buag. P. 3, 17, 7. 4, 23, 5. 5, 8, 30. AK. 2, 4, 2, 15. HALJ. 1, 159. 2, 84. ऊर्ध्व° Baum MBH. 4, 812. Varāh. Bṛh. 8, 48, 13. 95, 2. गोमय AK. 2, 9, 51. THIR. 2, 9, 21. HIR. 170. स्रव MBH. 11, 168. Varāh. Bṛh. 8, 89, 1. मंस AK. 2, 6, 2, 14. M. 11, 155. R. 2, 84, 17. Suçr. 1, 207, 10. 18. Spr.

3005. KATHIS. 8, 28. अशनि MBH. 7, 2709. HARIV. 4263. R. 1, 56, 9 (37, 10 GORR.), eine trockene Waffe HARIV. 8865. BHĀG. P. 8, 11, 37. fg. 40. नासिका सुच. 1, 115, 5. योनि चान्द. 1, 7, 102. कण्ठोष्ठतालुक पाँह. 1, 4, 28. अमुरस्य तनुः R. 4, 9, 92. योवा VARĀH. Bṛh. S. 68, 31. 60. इङ्गे 70, 17 (vgl. इङ्गा KĪC. zu P. 8, 2, 1). कस्त 22. नितम्बस्थली DHŌRTAS. 80, 15. मुख so v. a. mit einem eingefüllenen Gesicht R. 3, 65, 15. Spr. (II) 3054. दीर्घशुष्कनखौ बाहू so v. a. spröde R. 3, 74, 22. अस्थि an dem kein Fleisch mehr hängt VARĀH. Bṛh. S. 89, 1. रुदित n. ein Weinen ohne Thränen Śiṃ. D. 140. Çiç. 10, 69. संमत्रण VARĀH. Bṛh. S. 89, 1. — अतप° = अतपे शुष्कः P. 2, 1, 41. अ° चान्द. Ç. 1, 6, 9. GORR. 4, 7, 5. M. 11, 64. — b) trocken so v. a. ohne die gewöhnliche Begleitung: गान einfacher Gesang (ohne Tanz) Śiṃ. D. 505. — c) trocken so v. a. leer, eitel, unbegründet; zwecklos, unnütz: वैर M. 4, 139. MBH. 12, 5302. Spr. (II) 4236. वैरिन् BHĀG. P. 12, 3, 25. विमरु 14, 17, 19. वादविवाद 18, 30. कलक् पाँह. 171, 25. तर्क Ind. St. 5, 159. न शुष्का गिरमोरयेत् M. 11, 35. MBH. 12, 6055. — 2) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 4, 713. — 3) m. n. gaṇa अर्धर्धादि zu P. 2, 4, 31. Siddh. K. 249, a, 1. wohl getrocknete Frucht. — Vgl. उच्छुष्क, परि°, वि° (auch BHATT. 3, 14), सं°.

शुष्क (von शुष्क) adj. (f. शुष्किका KĀr. in KĪC. zu P. 8, 2, 1) ausgedörrt: लघुः संप्रति निर्मासस्तुण्भूतश्च शुष्कः R. 4, 9, 95.

शुष्ककर्ण n. (nach dem Comm.) ein best. Halsstück des Opferthiers VS. 25, 2.

शुष्कलेत्र s. शुष्कलेत्र.

शुष्कता (von शुष्क) f. das Trockensein, Verdorrtsein: शुष्कतां याति (अङ्कुरः) vertrocknet, verdorrt PAṆĀT. 2, 2, 5.

शुष्कत (wie oben) n. dass.: व्यञ्जनस्याशुष्कत्वं schnelles Eintrocknen KĀM. NĪRIS. 7, 18.

शुष्कदति m. ein trockener (leerer) Schlauch TS. 1, 8, 19, 1. TBR. 1, 8, 3, 4.

शुष्कपाक m. trockene Augenentzündung Suçh. 2, 323, 2. 9. vollständig शुष्कान्तिपाक 303, 5. 314, 18. VĪSHV. 6, 15, 17. WISE 293.

शुष्कपेषम् in Verbindung mit पिप् trocken d. i. ohne Zusatz von Flüssigkeit zermalmen P. 3, 4, 35. BHATT. 6, 37.

शुष्कभङ्गार m. N. pr. eines Mannes KAUSH. UP. 2, 6.

शुष्कभङ्गारीय n. die Lehre des Çushkabhrūṅgāra ÇĀNKH. Ç. 17, 7, 13.

शुष्करेवती f. N. pr. einer den Kindern gefährlichen Unholdin Verz. d. Oxf. H. 307, b, 23. MATSJA-P. 154 im ÇKDa.

शुष्कल nach MAHON. zu VS. 30, 16 m. ein best. Fisch, nach Comm. zu TBR. 3, 4, 2, 12 n. so v. a. Angelhaken, nach UNĀDIK. im ÇKDa. m. f. n. = अमिष, nach BHAR. zu AK. 3, 1, 19 adj. = शौष्कल d. i. अमिषा-शिन् und f. ई = gedörrtes Fleisch und Fleisch überh. ÇKDa. — Vgl. शौष्कल und शुष्कलेत्र.

शुष्कलेत्र m. N. pr. eines Berges an der Vitastā: शुष्कलेत्रे (so lesen wir st. शुष्कले ऽत्र) वितस्ताद्रि RĪGĀ-TAR. 1, 102. शुष्कलेत्रादिदेशेषु (so ed. Calc., शुष्कलेत्रादि° Ta.) 170.

शुष्कवत् adj. = शुष्क P. 8, 2, 51. ausgetrocknet, dürr: रुद्र Mṛgś. 19, 16. काष्ठानि Verz. d. Oxf. H. 260, a, N. 3.

शुष्कवृत् m. Grisea tomentosa Roeb. RĪGĀ. im ÇKDa.

शुष्कव्रण m. Narbe TRIK. 2, 6, 14.

शुष्कसंभव n. Costus speciosus oder arabicus AUSH. 99.

शुष्काय (शुष्क + अय) adj. (f. छा) eine trockene Spitze habend TS. 6, 3, 3, 4. TBR. 3, 2, 2, 2. KĀTH. 26, 3. अ° KĪTJ. Ç. 4, 2, 4. 6, 1, 8.

शुष्काङ्ग (शुष्क + अङ्ग) 1) m. Grisea tomentosa Roeb. ÇKDa. nach dem VAIDJAKA. — 2) f. ई Laorta Godica (गोधिका) ÇABDĀ. im ÇKDa.

शुष्काप (शुष्क + अप्) 1) dessen Wasser eingetrocknet ist: सागर R. 2, 72, 20. — 2) m. oder n. ein eingetrockneter Teich, Schlamm oder dgl. ÇAT. BR. 6, 1, 2, 13.

शुष्कार्द्र (शुष्क + आर्द्र) 1) adj. (f. छा) trocken und feucht: अशनी R. 1, 56, 9. — 2) n. trockener Ingwer ÇABDĀ. im ÇKDa.

शुष्कार्क्षम् (शुष्क + अक्ष°) n. ein best. Tumor des Augenlides WISE 297. Suçh. 2, 308, 16.

शुष्कास्य (शुष्क + आ°) adj. dessen Mund trocken ist AV. 6, 139, 2. — Vgl. शौष्कास्य.

शुष्टि s. सुष्टि.

शुष्ट (von 3. शुष् UṆĪDIS. 3, 12 (oxyl.). 1) m. a) (Zischer, Pfeifer) N. pr. eines von Indra erschlagenen Dämons NĪR. 3, 14. RV. 1, 11, 7. वि शृङ्गिणमभिनचकुक्षमिन्द्रः 33, 12. 51, 11. 63, 3. 101, 2. 103, 8. 121, 9. 10. वक् शुष्टाय वधं कुत्सं वात्स्यायैः 175, 4. कुत्साप् शुष्टमशुष्टं नि बर्होः 4, 16, 12. 30, 13. 2, 14, 5. 19, 6. 3, 31, 8. 5, 29, 9. 31, 7. 32, 4. 6, 20, 4. 26, 3. 31, 3. 7, 19, 2. तं पुरं चरिष्वं वधिः शुष्टस्य सं पिपाक् 8, 1, 28. 6, 14. शुष्ट-स्याण्डानि भेदति 40, 10. 10, 22, 7. 11. 14. 49, 3. 61, 13. 99, 9. 111, 5. VĪSHV. 3, 8. AV. 20, 34, 17. वृत्रस्य गात्रादन्यो यः प्राडुर्भूतो मरुसुरः। वृत्रं पूर्वं निक्त्येन्द्रे द्वितीयं शुष्टसंज्ञकम्। पुनर्ज्ञानेन्द्रः BṛhADD. bei ŚĀJ. zu RV. 5, 32, 3. ÇAT. BR. 3, 1, 2, 11. KĀTH. 37, 14. — b) = सूर्य und वह्नि UGĒVAL. — 2) n. angeblich so v. a. बल NAIGH. 2, 9. — Vgl. वृष°.

शुष्टकैय n. siegreicher Kampf gegen Çuṣṭa RV. 1, 51, 6.

शुष्म (von 3. शुष्, अस्) UṆĪDIS. 1, 143. 1) adj. (f. छा) a) zischend, sprühend: ऊर्मि RV. 6, 61, 2; vgl. NĪR. 2, 24. — b) duftig: मद RV. 9, 79, 5. Pflanze AV. 5, 5, 7. — c) muthig RV. 1, 52, 4. — Vordorben ist die Stelle AV. 5, 1, 9. — 2) m. a) das Zischen, Pfeifen, Sprühen u. s. w. (von Feuer, Wasser, Wind u. s. w.): आ सानु शुष्मेर्नर्दन्पृथिव्याः Agni RV. 7, 7, 2. 3, 6. 2, 17, 1. 10, 142, 6. उदस्य शुष्माद्वातुराते 7, 34, 7. प्र ते दिवो न स्तनयति शुष्माः 4, 10, 4. 6, 3, 8. der Marut 7, 56, 8. अर्चति शुष्मम् 1, 165, 1. 8, 7, 5. अन्ते शुष्ममुर्दिरति die Sindhu 10, 75, 8. वज्रस्य 6, 27, 4. AV. 1, 12, 3. der Hauch des Mitra-Varuṇa RV. 7, 61, 4. des Indra 1, 63, 1. यस्य शुष्माद्वातसो अर्चसेताम् 2, 12, 1. 13. 4, 17, 12. 21, 7. 22, 3. AV. 6, 38, 8. — b) Hauch, Duft (einer Pflanze, eines gährenden Trankes): उच्छुष्मा घोषधीनामोरते RV. 10, 97, 8. AV. 4, 4, 4. des Soma RV. 1, 165, 4. 9, 53, 1. उते शुष्मा इति सिन्धोर्हर्मिरेष स्वः GĪCHT 50, 1. VS. 19, 33. — c) Muth, Trieb, Ungestüm: यस्य भरे भरे वृत्रा शुष्मो अस्ति RV. 1, 100, 2. 6, 60, 3. ये ते शुष्म ये तविषीमवर्धन् 3, 32, 3. 37, 10. 8, 6, 11. 7, 27, 2. 33, 4. तस्मिन्दध्वपां शुष्ममिन्द्रः 4, 34, 7. 50, 7. 5, 32, 9. 6, 19, 3. 9. 7, 24, 4. TBR. 1, 2, 2, 21. TS. 3, 2, 2, 2. RV. 8, 15, 7. 85, 8. नि शत्रोः वृष्यं नि शुष्मं नि वर्यस्तिर 9, 19, 7. 30, 3. 52, 4. 76, 2. येषां शुष्मः पृतनासु साह्यान् 6, 68, 7. 72, 5. वृषा शुष्मेण वृजिना geschlechtlicher Trieb

AV. 4,4,3. — 3,9,8. 6,64,1. यो वः शुष्मो रुदयेषतः 73,2. 19,2,86. 5, 20,2. VS. 20,14. *Geist, lebendige Kraft*: रस, शुष्म, जीव TBA. 1,3,40, 8. 6,3,4. *Manneskraft* so v. a. *Samen* kann verstanden werden AV. 9, 1,10. 20; vielleicht ist वृषाशुष्म zu lesen. — n. = बल NAIGH. 2,9. NIA. 2,24. AK. 2,8,2,70. H. 796. = श्रोत्रम् H. an. = तेजस् MED. m. 34. = सूर्य H. an MED. (hier masc.). = अग्नि und समीर (als n.) Uśéval. m. *Feuer* TRK. 1,1,66. *Wind*; *Fogel* UNĀDIVA. im SAMKSHIPTAS. nach CKDn. = अर्चिस् CUBHĪKA bei BHAR. zu AK. nach CKDn. शुष्मस्य fehlerhaft für शुष्मस्य P. 3,1,85. Schol. — Vgl. अनन्त°, अहि°, उक्थ°, तुवि°, नि°, वीर°, वृष°.

शुष्मर्द adj. *Muth* u. s. w. *gebend* AV. 19,40,2.

शुष्मन् (von 3. शुष्, श्म) m. 1) *Feuer* AK. 1,1,4,49. H. 1099. HIA. 162. धूमस्तोमं तमः शङ्के काकीविरुशुष्मणाम् KUALAJ. 39,6. — 2) n. *Kraft, Muth, Energie* H. 796. HALJ. 4,88. जज्ञ्ना रुदद्यात्तशुष्मणाम् KĀCĪKA. 81,12 (nach Aufascher). — Vgl. बर्कि°.

शुष्मय. सबाधस्ते मर्दं च शुष्मयं च ब्रह्म नैरा ब्रह्मकृतः सपर्यन् TS. 2,2, 13,4. so die Ausg. und unsere Hdschr., offenbar Fehler für शुष्म्य adj. = बलप्रापक Comm.

शुष्मवत् (von शुष्म) adj. *feurig* (in geschlechtlicher Beziehung) AV. 4,4,3.

शुष्मिण m. N. pr. eines Fürsten der Çibi AIR. Bn. 8,23.

शुष्मिन् (von शुष्म) 1) adj. a) *brausend, sprühend*: die Marut RV. 1, 37,4. Agni AV. 6,20,1. — b) *duftig, geistig, stark*: Soma RV. 1,30, 3. 178,5. 3,37,8. 9,3,3. 18,7. 30,1. 41,3. सुरा VS. 19,7. अन्न 11,83. — c) *muthig, feurig, kräftig*: Agni RV. 1,127,9. शवस् 145,1. 7,40,3. रपि 2,11,13. 3,16,3. वीर 7,56,24. वृष 10,43,3. वध 1,133,6. राजन् TS. 1,7,22,5. Indra RV. 1,173,12. 4,32,1. 47,3. 7,23,5. TBA. 2,7,22,2. Krieger MBn. 3,1494. 5,4702. 7,286. 5044. 5248. 5898. 6353. 8,3213. MIA. P. 49,5. VĀJU-P. bei MUA. ST. 1,28. BULG. P. 4,10,29. Affen R. 5,15,2. brünstige Elephanten und Stiere MBn. 1,5885. 8,698. BULG. P. 3,18,19. 8,12,32. 10,46,9. भृङ्ग (= मत्त Comm.) 21,2. — 2) m. pl. Bez. der Kshatrija in Kuçadvipa MUA. ST. 1,192.

1. शू. शूश्रुवत्, शूश्रुवस्, शूश्रवाम, शूश्रवाम, शूश्रवैस्, शूश्रवे, शूश्रवान्; *überlegen —, siegreich sein*: स्वेन शर्वसा शूश्रुवर्तः RV. 7,74,6. 2,25, 1. स शूश्रुवैः सा चन्वन्नमित्रिया 8,31,3. धृष्टुना शर्वसा शूश्रवानः 1,167, 9. 7,93,2. 4,16,13. 6,19,2. मद 7. शुष्म 8. 10,47,4. रपि 1,64,15. स वीरो अग्रतिष्ठत् इन्द्रेण शूश्रुवे नभिः 7,32,6. नभिर्वृत्रं कृत्याम शूश्रुयाम च 8,21,12. येन दीर्घं मरुतः शूश्रुवाम युष्मकेन परीयासा 1,166,14. स या राजा सत्पतिः शूश्रुवज्जनः *der Fürst ist siegreich als Heerführer, er und sein Volk* 1,54,7. partic.: कृता वृत्रमिन्द्रः शूश्रुवानः 7,20,2. उत वार्ता अतरङ्कश्रुवानः 4,27,2. वर्धदत्तो वृषं शूश्रुवानः 10,28,9. 111,6. infin.: तेभिर्नः पातं सक्तं एभिर्नः पातं शूषणि 93,1. — Vgl. शवस्, शवसान, शविष्ठ, शवीर, शूर.

2. शू *schwellen*, = छा, चि.

शूक m. n. gāpa *अर्धघादि* zu P. 2,4,31. 1) m. n. *Granne des Getraides* AK. 2,9,28. = शुङ्ग TRK. 3,3,48. MED. k. 37. = किंशारु H. an. 2,20. SARYĀDARÇANAS. 21,31 (n.). दीर्घ° Schol. zu KĪTS. Ça. 68,10. 76,6. शालि° R. 3,22,18. निः° *grannenlos* BULVAPA. 5. — 2) *ein best. Getraldeart*

SUÇA. 1,195,7. BULVAPA. 5. MAD. 10,4; vgl. दीर्घशूकक. — 3) *Stachel eines Insects* SUÇA. 2,258,6. 290,13 (n.). शूकोपकृत KARAKA 2,5. SAMKSHIPTA-PĪTHOP. 38,1 v. u. = शृङ्ग (wohl kein Fehler für शृङ्ग, da diese Bed. schon durch किंशारु gegeben ist) H. an. — 4) n. *ein best. im Wasser lebendes giftiges Insect* BULVAPA. 7. auch जलशूक genannt, das dem penis als Stimulans applicirt wird; auch wohl andere ähnliche Aphrodisiaca SUÇA. 1,298,14. fg. 299,5. 17. 2,258,5. व्याधयः शूकजाः Verz. d. Oxf. H. 314, a, 20. — 5) *Mitleid*, m. TRK. H. 369. H. an. m. n. MED. n. HALJ. 4, 39. — 6) m. = शोक und अभिषव H. an. — 7) f. छा a) *Sonnenstrahl* H. an. (शुका gedr.). — b) *Mucuna pruritus* Hook. ÇABDAK. im ÇKDn. — Vgl. श्रानु°, कर°, जल°, तीक्ष्ण°, तोय°, धान्य°, धूम°, पव°, राज°, विष°, शालि°, शीत°, सित°.

शूकक m. 1) = प्रवट H. an. 3,105. = प्रावट MED. k. 164. — 2) = रस (d. i. रसभेद, दया) H. an. MED.

शूककीट m. = वृश्चि AK. 2,5,14. 3,4,4,7. °क m. dass. H. an. 3, 100. ÇABDAR. im ÇKDn.

शूकतरु m. HIA. 94 fehlerhaft für शुकतरु.

शूकतृणा n. *ein best. stacheliges Gras* RIGAN. im ÇKDn. GOM. 1,5,20.

शूकदोष m. *schädliche Einwirkung des Çuka* (s. शूक 4), Bez. verschiedener Krankheiten des penis WISE 380. SUÇA. 1,298,4. BULVAPA. 7. Verz. d. B. H. No. 975. Verz. d. Oxf. H. 314, a, 18. fg. 316, b, 7.

शूकधान्य n. *Grannenfrucht* (eine der fünf Arten von Getralde; die vier andern sind शालिधान्य, त्रीहि°, शमी°, तुद्र°, Gerste u. s. w. AK. 2,9,24. H. 1187. BULVAPA. 5. MAD. 10,3. KARAKA 1,25.

शूकपन्न m. *eine Schlangenart* SUÇA. 2,265,19.

शूकपिण्ड und °पिण्ड f. = शूकशिम्बि ÇABDAM. und ÇABDAR. im ÇKDn.

शूकरोम m. = शूकदोष SUÇA. 2,113,10. ÇĀRĪG. SAM. 1,7,63.

शूकल m. *ein hartnäckiges Pferd* H. 1235. — Vgl. शूलक.

शूकवत् (von शूक) 1) adj. *mit Grannen u. s. w. versehen*. — 2) f. °वती *Mucuna pruritus* Hook. ÇABDAK. im ÇKDn.

शूकवत्त m. *ein best. giftiges Insect* SUÇA. 2,290,12.

शूकशिम्बा = शूकशिम्बि ÇABDAK. im ÇKDn.

शूकशिम्बि und °शिम्बी f. *Mucuna pruritus* Hook. AK. 2,4,2,5.

TRK. 3,3,101. H. an. 3,452. MED. bh. 12. °शिम्बिका H. an. 2,119.

शूकाव (शूक + छा°) n. = शूकतृणा RIGAN. im ÇKDn. unter शूकतृणा.

शूकापट्ट m. *eine Art Edelstein* HIA. 216. शूकापट्ट WILSON nach ders. Aut.

शूकामय (शूक + छा°) m. = शूकदोष, शूकरोम ÇĀRĪG. SAM. 1,7,63.

शूकार् m. *das Scheuchen* (durch den Ruf शू) VS. PĀT. 5,37. VS. 22,8.

शूकुल m. 1) *Fisch*. — 2) *ein best. Fisch*. — 3) *ein best. wohlriechendes Gras (Cyperus)* WILSON nach ÇABDĀRTHAK.

शूकत 1) adj. *gescheucht* (durch den Ruf शू) VS. PĀT. 5,37. VS. 22, 8. — 2) n. *das Scheuchen, Hetzen* RV. 1,162,17.

शूघर्न VP. PĀT. 5,37. adj. = तिप्र NAIGH. 2,15. सिन्धौरिव प्राघने शूघनासो वातप्रमियः पतयति युक्ताः RV. 4,58,7. etwa Bez. einer Wasserschnelle.

श्रुतिपर्णा m. *Cathartocarpus (Cassia) fistula* ÇABDAR. im ÇKDn.

श्रूत्कार m. (der Laut श्रूत्) das Pfeifen, Zischen u. s. w.: शरश्रूत्कारिः RĪGĪ-TAR. 8, 407. शैलानां शारदश्रूत्कार इव श्रूयते 7, 852. समश्रूत्कारमरुत् KATHĪS. 101, 140.

श्रूय UṆĀDIS. 2, 19. 1) m. a) ein Mann der vierten, dienenden Kaste AK. 2, 10, 1. TRIK. 2, 10, 1. H. 894. HALĪJ. 2, 287. fg. 481. Ind. St. 18, 4. fgg. Muir, ST. पद्मो श्रूयो घञायत RV. 10, 90, 12. M. 1, 31. R. 3, 20, 81. VP. 44. पद्मं श्रूय उतार्थः AV. 4, 20, 4. 19, 32, 8. 62, 1. श्रूयैर्वा VS. 14, 30. श्रूयैर्वा गां रात्रिदसादि zu P. 2, 2, 31. ब्राह्मणा, राजन्, विश्व, श्रूय VS. 18, 18. 26, 2. 20, 17. 30, 5. AIT. Br. 7, 17. श्रूयकल्पः । श्रूयस्य प्रेष्यः कामोत्थाप्यो यथाकामवध्यः 29. TS. 2, 8, 40, 1. 3, 2, 4, 2. 5, 7, 4, 1. 7, 1, 4, 6. श्रूयैः (वर्णैः) श्रूयः TBa. 1, 2, 4, 7. 3, 2, 8, 9. 3, 44, 2. ÇAT. Ba. 1, 4, 12. 3, 1, 2, 10. 5, 5, 4, 9. KĪTJ. 34, 5. KĪTJ. Ça. 1, 1, 5. 6, 7, 4. 22, 1, 10. LĪTJ. 3, 3, 16. der Esel wird angeredet श्रूयो ऽसि श्रूयजन्मा PĪN. GĀHJ. 3, 15. — (कारयेत्) दास्यं श्रूयं द्विजन्मनाम् M. 8, 410. 413. fg. (विप्राणाम्) श्रूयैष्वेव तु श्रूयस्य धर्मो नैःश्रेयसः परः 9, 334. 1, 91. MBh. 13, 310. Spr. (II) 2457. तपः श्रूयस्य सेवनम् 4506. श्रूयाणामेव जन्मतः (वैद्यम्) (I) 5014. (II) 2486. 4388. 4390. स श्रूयवद्विष्कार्यः सर्वस्माद्विज्जकर्मणाः M. 2, 103. श्रूयमारोग्यमेव (पृच्छेत्) 127. (नामधेयं स्यात्) श्रूयस्य तु जुगुप्सितम् 31. प्रेष्यसंयुतम् 32. नहि तस्यास्ति किञ्चित्त्वं भर्तृकार्यधनो हि सः (श्रूयः) 8, 417. शक्तेनापि हि श्रूयेण न कार्यो धनसंययः । श्रूयो हि धनमासाद्य ब्राह्मणानेव बाधते ॥ 10, 129. श्रूयाणां तु (पितरः) सुकालिनः 3, 197. श्रूयाणां गणनायकः (देवतम्) WILSON, Sol. Works 1, 2. श्रूयमपि कुलगुणसंपन्नं मन्त्रवर्जमनुपनीतमध्यापयेदित्येके SuçA. 1, 7, 4. BHAG. 9, 32. MBh. 1, 6158. R. 1, 1, 96. 6, 16. VARĪM. Bṛh. S. 5, 29. 32. 56. 9, 13. 12, 18. ० ज्ञान M. 4, 99. राष्ट्रं ० भूयिष्ठम् 8, 22. ० योनि MBh. 1, 4215. ० कन्या M. 10, 8, 9. WILSON, Sol. Works 1, 258. ० शिष्य M. 3, 156. ० राज्य 4, 61. ० वृत्ति 10, 98. श्रूयान् 4, 218. WEDER, KṛṣṇAR. 224. Verz. d. Oxf. H. 281, b, 27. ० शासन TRIK. 2, 2, 1. HĪN. 175. ० संस्पर्श M. 5, 104. ० सेवन 11, 69. ० याज्ञक 3, 178. Verz. d. Oxf. H. 282, b, 7. ० घ्न PĀNĪKAR. 1, 10, 77. ० कृन् M. 11, 130. ० कृत्वा 131. 140. विश्रूयो 3, 33. वैश्यश्रूयो 24. 110. 112. तत्रश्रूयवपुस् 10, 9. तत्रविश्रूययोगतपः 8, 62. 9, 229. स्त्रीश्रूयदम्भन 4, 198. 11, 152. WEDER, KṛṣṇAR. 288. स्त्रीश्रूयविद्वत्त्रयध M. 11, 66. ० विद्वत्त्रयविप्राणाम् 8, 104. — b) pl. N. pr. eines Volkes: श्रूयाभीरगणाः MBh. 2, 1192. 1369. 6, 375 (VP. 195). 9, 2119. VARĪM. Bṛh. S. 14, 18. 16, 31. VP. 481. MĀN. P. 57, 36. LĪA. 1, 799. 2, 548. — c) N. pr. eines Brahmanen TĪRAN. 5, 59. — 2) f. घ्रा a) ein Weib der vierten Kaste P. 4, 1, 4. VĀRTI. 1. AK. 2, 6, 2, 13. 3, 4, 27, 212. H. 524. AV. 5, 22, 7. VS. 23, 30. न श्रूयामुपेयात् Gobh. 3, 2, 42. PĪN. GĀHJ. 1, 4. M. 3, 13. fg. 17. 44. 8, 383. 385. 9, 178. 10, 18. 64. MBh. 1, 4216. 2, 1829. 12, 6372. R. 2, 63, 48. ० पुत्र PĀNĪKAR. Br. 14, 6, 6. M. 9, 154. fg. ० सुत 151. 153. ० वेदिन् 3, 16. ० विशोः AK. 2, 10, 2. — b) N. pr. einer Tochter Raudrāçva's HARIV. 1661. — 3) f. ई ein Weib der vierten Kaste JĪĀN. 1, 91. वैश्यश्रूयोः ebend. Schol. zu KĪTJ. Ça. 12, 6, 27. die Frau eines Çūdra P. 4, 1, 4. VĀRTI. 2. AK. 2, 6, 2, 13. H. 523. — Vgl. मरु°, विद्वश्रूय, शौद्र, शौद्रायण.

श्रूयक (von श्रूय) m. N. pr. gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110. 5, 3, 75. Schol. (संज्ञायौ कुत्सिते). eines Fürsten, angeblichen Verfassers der Mṛk'kha-kāṭikā, LĪA. 2, 750. fg. 945. Mṛgśū. 1, 13. fgg. KATHĪS. 78, 5. RĪGĪ-TAR. 3, 343. HIT. III. 99. 98, 5. fgg. KĪD. in Z. d. d. m. G. 7, 583. DAÇAN.

118, 2. HALL in der Einl. zu VĪSVADEV. 53. Ver. in LĀ. (III) 23, 10. 25, 8. VP. 472. N. 39. Verz. d. Oxf. H. 182, b, 16. 207, b, 34. N. pr. eines Soldaten RĪGĪ-TAR. 8, 509. — Vgl. शौद्रकायण.

श्रूयकृत adj. von einem Çūdra gemacht AV. 10, 1, 3.

श्रूयकृत्य n. die Obliegenheit eines Çūdra: ० विचारण, ० विचारणतत्त्व, ० विचारतत्त्व Titel eines Abschnittes im Smṛtitattva Verz. d. Oxf. H. 289, b, No. 693. 291, a, No. 702. GILD. Bibl. 465. 486.

श्रूयजन्मन् adj. von einem Çūdra stammend PĪN. GĀHJ. 3, 15. m. = श्रूय ein Çūdra JĪĀN. 1, 57.

श्रूयता f. nom. abstr. von श्रूय 1) a) M. 3, 15. 4, 245. 10, 65. MBh. 13, 1903. MĀN. P. 112, 25. Bṛh. P. 7, 15, 72.

श्रूयत्व n. dass. M. 2, 168. 11, 97. MĀN. P. 15, 36. Bṛh. P. 1, 13, 14.

श्रूयधर्म m. die Obliegenheit eines Çūdra Verz. d. Oxf. H. 268, b, 18.

276, b, 31. ० तत्त्व n. Titel eines Werkes des Kamalākara 277, a, No. 654. Verz. d. B. H. No. 1019. MACK. Coll. 1, 35.

श्रूयप्रिय 1) adj. einem Çūdra lieb. — 2) m. Zwiebel RĪGĪN. im ÇKDN.

श्रूयार्ता (श्रूय + घ्रा°) f. Fennich, Panicum italicum ÇANDĀK. im ÇKDN.

श्रूयार्त्तिक (श्रूय + घ्रा°) n. die täglich zu einer bestimmten Zeit zu vollbringende Handlung eines Çūdra Verz. d. Oxf. H. 277, a, No. 654.

श्रूयार्त्तिकाचारतत्त्व n. = श्रूयकृत्यविचारणतत्त्व GILD. Bibl. 486.

श्रूयभू (श्रूय + 1. भू), ० भवति zu einem Çūdra werden M. 10, 92. KATHĪS. 4, 114.

श्रूयद्वयोत (श्रूय + उ°) m. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 35 (श्रूयोद्योत gedr.).

1. श्रूय (von 2. श्रू = घ्रा, घि) partic. geschwollen, aufgedunsen P. 6, 1, 15. 7, 2, 14. VOP. 26, 107. सर्वाङ्ग ० SuçA. 1, 34, 19. त्रिक्का 115, 3. लोचन 2, 255, 7. ० गात्र 1, 35, 3. ० कर् 118, 14. 119, 19. 155, 19. 302, 18. श्रूयान् 2, 372, 16. 382, 20. श्रूयापउमेढता 1, 116, 8. 2, 134, 3. घ्रा° (घ्राणा) 1, 88, 15. Bez. eines best. Fehlers der Aussprache RV. PĀT. 14, 2.

2. श्रूय n. Leere; Abwesenheit, Mangel: मा श्रूयमारताम् RV. 3, 33, 13. मा श्रूये नि घेदाम नृणाम् 7, 1, 11. सोम्यस्य 1, 105, 3. घ्रापेः 2, 27, 17. सव्युः 8, 45, 36. मा श्रूये भूम सूर्यस्य संदशि (Attraction st. संदशः) 10, 37, 6.

3. श्रूय m. N. pr. eines Mannes MBh. 7, 2281. पूरू ed. Bomb.

श्रूयत्व (von 1. श्रूय) n. Aufgedunsenheit SuçA. 1, 118, 7.

श्रूय्य (von 2. श्रूय) 1) adj. (f. घ्रा) gaṇa गवादि zu P. 5, 1, 2 (von श्रूय!). a) leer, öde, unbewohnt, nicht besetzt AK. 3, 2, 6. TRIK. 3, 3, 321. H. 1446.

an. 2, 384. MED. j. 57. HALĪJ. 5, 62. घ्रावसथ TBa. 2, 1, 3, 12. ÇAT. Ba. 2, 3, 2, 9. सदस् LĪTJ. 2, 4, 13. ० शाला KAUC. 27. श्रूयागार MAITRAJUP. 6, 10.

M. 4, 57. 9, 265. SuçA. 1, 366, 20. 374, 18. 2, 389, 20. जगत् MBh. 1, 7669. वन 3, 2361. 2401. 13, 2298. HARIV. 3489. R. 1, 9, 58. 55, 24. 2, 36, 12.

37, 27. 42, 23. 88, 17. R. Goan. 1, 49, 14. Spr. 2730. 3011. fg. (II) 444. 685. 1079. 1435. 1631. ÇĪN. 74. 94, 5. VARĪM. Bṛh. S. 51, 4. 95, 5. 58.

Bṛh. 24, 8. KATHĪS. 3, 33. 18, 158. 27, 147. 37, 57. 86, 108. RĪGĪ-TAR. 4, 171. Verz. d. Oxf. H. 268, a, 37. Bṛh. P. 3, 24, 28. 5, 14, 20. रथ R. 2,

52, 38. पर्यङ्क 72, 11. वाजिन् so v. a. ohne Reiter KATHĪS. 26, 86. leer so v. a. ausgeleert, seines Inhalts beraubt 33, 138. चिर° 124, 71. Spr. 3011. वङ्क° MBh. 3, 12842. हरश्रूयो ऽघ्रा AK. 2, 1, 18. H. 985. घ्रा°

PĪN. GĀHJ. 1, 5. KĪTJ. Ça. 2, 4, 4. 30. 8, 12. हारं श्रूयमश्रूय वा Ver. in

L.A. (III) 23, 11. *fg.* **अग्रन्थो कुर्वते नित्यं गुह्यम्** so v. a. verlassen nicht R. 4, 44, 113. R. SCHL. 2, 32, 24. **अग्रन्थोपस्था** so v. a. fruchtbar Ind. St. 5, 315. — b) *leer* von einem Blick so v. a. auf kein festes Ziel —, in's Blaue gerichtet *Mālatī*. 11, 8. *Ashtāv.* 17, 9. **मनस् हृदय, आशय, चित्त** so v. a. an Nichts denkend, nicht bei der Sache seiend, abwesend, zerstreut: **पुरं ग्रन्थेन मनसा प्रपयो** MBh. 2, 608, 13, 3758. R. 3, 30, 24. Spr. (II) 2047. **मनस्** adj. 2473. **मूर्खस्य हृदयं ग्रन्थम्** 444. **हृदय** adj. R. 4, 29, 6. *Çāk.* 47, 7 (im Prākṛit). *Kaṭhās.* 93, 54. **ग्रन्थाशय** adj. (f. घा) 25, 165. 93, 53. Spr. (II) 5612. **चित्त** *Ashtāv.* 17, 18, 24. Von Personen Nichts im Sinne habend, an Nichts denkend, mit seinen Gedanken abwesend *Maithūp.* 2, 4, 6, 23 (°भूत). 28. **ग्रन्थेन हस्तु मयेदं समुदाहृतम्** R. 2, 13, 16 (10, 27 Gorr.). *Kumāras.* 3, 75. *Kaṭhās.* 123, 137. **वत्** *Daçak.* 66, 14. **भूत** *Mārk.* P. 78, 6. — c) *leer* so v. a. *bestitzlos*, von Allem beraubt Spr. (II) 720. **जीवितं मे सखा — अयकृत-स्वया । तच्छून्यं देहमप्येतं त्वं गृहाणाधुना मम ॥** *Kaṭhās.* 74, 130. *allein*, ohne Geführten, — *Begleitung*, *alleinstehend* R. 3, 20, 35. 63, 1. *Bhāg.* P. 1, 14, 44. — d) mit einem Instr. einer Person oder Sache beraubt, einer Sache baar, ohne Jmd oder Etwas seiend, frei von *Vikr.* 130. *Çiç.* 8, 70. *Kaṭhās.* 78, 41. *Bhāg.* P. 1, 15, 20. *Bhāṣāp.* 69. Gewöhnlich in comp. mit der Ergänzung: **वृत्तग्रन्था पृथ्वी** *Hārīv.* 93. **शोकग्रन्थेन मनसा** R. Gorr. 2, 97, 5. *Jogas.* 1, 9, 43. *Megh.* 93. *Ragh.* 4, 85, 3, 49. 74. *Vikr.* 66, 1. **सर्वग्रन्था दरिद्रता** Spr. (II) 444. 683. **अकृतकितिविचारग्रन्थबुद्धि** 820. 1158. 1771. 2919. 3984. 4837. 5372, v. l. 5437. *AK.* 3, 3, 2. H. 1497. *Triṣ.* 3, 3, 217. *Kaṭhās.* 31, 17. 111, 63. *Çāk.* zu *Bṛh.* *Ār.* Up. S. 140. *Mārk.* P. 51, 105. *Bhāg.* P. 5, 1, 16. *Bhāṣāp.* 15. *Sarvadarçanas.* 47, 17. 61, 18. Schol. zu *Çāk.* 86. — e) *unamsgeführt*, *unamsgerichtet*: **त्वमपि नियोगमग्रन्थं कुरु** so v. a. *richte aus* *Çāk.* 24, 16. 81, 4. — f) *mangelnd*, *fehlend*, *nicht da seiend*: **संवरणारता (राजधानी)** R. 2, 88, 19. **व्यापार** (= **व्यापार**) *Prab.* 100, 15. **हृदय** *Pāṇkāt.* 208, 22. — g) *leer* so v. a. *eitel*, *nichtig*; in Wirklichkeit nicht seiend: **वाचः** R. 3, 61, 48. **प्रतिवचन** *Pāṇkāt.* 117, 14. **फल** *Çaut.* (B.) 5. **अग्रन्थतन्मन्** adj. *Rāga-Tar.* 3, 430. 444. **यत्तद्वत् परं सूक्ष्ममग्रन्थं ग्रन्थकल्पितम्** *Bhāg.* P. 9, 9, 49. *Nṛs. Tāp.* Up. in Ind. St. 9, 149. *Burnouf*, Intr. 462. *Houen-thsang* 1, 443. *Sarvadarçanas.* 9, 8. 14, 3. 15. 15, 9. 22, 9. — 2) f. घा = **मली** (?) *Triṣ.* (so nach den Corrig. zu lesen) und *MRD.* = **तूलिका** H. an. = **नली** (so *Triṣ.* im Text) *ÇKDr.* nach *Viçva* und *MRD.* = **मकाकण्टकिनी** *Çandañ.* im *ÇKDr.* = **वन्ध्या** *Rāgan.* im *ÇKDr.* — 3) n. a) *Leere*, *Einöde*, ein von Menschen nicht bewohnter oder im Augenblick nicht besetzter Ort *AK.* 3, 4, 48, 59. *MBh.* 1, 2846. 4, 1178. 7, 302. 679. R. 2, 28, 8. 77, 6. 96, 15. 3, 40, 28. 51, 17. 4, 29, 6. *Kām. Nitis.* 5, 78. *Bhāg.* P. 1, 14, 14. *Pāṇkāt.* 231, 18. **न खल्वहं ग्रन्थे रोमि किं न श्रुणोषि मे** *MBh.* 1, 3022. *Bhāṭṭ.* 18, 29. **आपूर्णा-तमेति** Spr. 5078. **रङ्गस्याग्रन्थकेतोर्किं तिष्ठन्निव च पार्थिवाः** *Hārīv.* 6030. — b) *Nichts*, *Abwesenheit* von Allem *Kap.* 1, 43. *fg.* *Colubr.* *Misc.* *Ess.* 1, 347. *Ashtāv.* 20, 1. **भित्तिबुद्धिकारं ग्रन्थे भित्ति** **ग्रन्थप्रतीतिदम्** (पुराणानम्) *Kaṭhās.* 29, 59. **नीतस्तेनैव ग्रन्थाय नीकार इव भानुना** *Bhāg.* P. 6, 13, 20. *Verz.* d. *Oxf.* H. 229, a, No. 561. **मत्** der Buddhisten 280, b, 43. **ग्रन्थमा-त्मेति** **वदति** (अपरो बोद्धः) *Verdāntas.* (Allab.) No. 89. = **ग्रन्थता** *das Nicht-* *dasein* von: **स्वप्न** *Verz.* d. *Oxf.* H. 229, a, No. 561. — c) *Null* und *das*

Zeichen dafür (= **विन्दु** H. an.) *Colubr.* *Alg.* 19. *Ind. St.* 8, 444. *fgg.* *Verz.* d. *Oxf.* H. 280, b, 4. *Varāṇ.* *Bṛh.* S. 8, 20. *Gārit.* *Madhjam.* 4. *Z. f. d. K. d. M.* 2, 425. *Vgl.* *Diez*, *Elym. Wört.* d. romanischen Sprachen unter *citra*. — d) *der Luftstrom* *Çandañ.* im *ÇKDr.* — e) *Bez. einer best. Himmelserscheinung* (**उपग्रह**) *Gāritastattva* im *ÇKDr.* unter **वज्रक**. — f) *Ohrring* Spr. (II) 2489. — *Vgl.* **तणा**, **परि**, **पुष्प**, **मका**, **मुष्क**, **वस्तु**, **वि**.

ग्रन्थक adj. = **ग्रन्थ** *leer* *gana* *यावादि* zu P. 5, 4, 29. n. *das Nicht-* *dasein*, *Fehlen*, *Mangeln*: **मनुष्यदेहग्रन्थकं भवत्यमुत्र गच्छतः** *MBh.* 12, 12097.

ग्रन्थता (von **ग्रन्थ**) f. 1) *Leerheit*, *Öde*, *Verödung*: **आश्रमस्य** R. 3, 1, 35. *Varāṇ.* *Bṛh.* S. 46, 47. 89, 10. **अङ्गम् — तस्य नियतुरग्रन्थतागुभे** *füllten* *Ragh.* 19, 13. **अज्ञानमग्रन्थता** *das Vollwerden der Jahreszeiten* *Çat.* *Bṛ.* 10, 4, 2, 19. **न परं हृदि संक्रान्ता चित्रं दिश्वपि ग्रन्थता** *Kaṭhās.* 33, 138. **दृष्टिपते** so v. a. *ein stierer Blick* *Dhūrtas.* 72, 10. — 2) *Leere* im Herzen, *das Denken an Nichts*, *Gedankenlosigkeit*, *Zerstreuung* *Sarvadarçanas.* 176, 16. *Suçr.* 1, 48, 20. 49, 1. *Sāh.* D. 201. — 3) am Ende eines comp. *das Ermangeln*, *das ohne Etwas Sein*: **कर्पोत्पल** *Kumāras.* 3, 47. **मातृ** Spr. (II) 2774. **स्वप्न** *Verz.* d. *Oxf.* H. 229, a, No. 561. **सर्व** Schol. zu *Kap.* 1, 159. Eigentlich nom. abstr. von **ग्रन्थ**. — 4) *Nichtigkeit* *Burnouf*, Intr. 442. *Saddh.* P. 4, 5, a. *Sarvadarçanas.* 23, 10. — *Vgl.* **मका**.

ग्रन्थतासप्तति f. *Titel einer Schrift* *Tāman.* 302. 322.

ग्रन्थत्व (von **ग्रन्थ**) n. 1) *Leerheit*: **अत्यन्तं हृदि ग्रन्थत्वान्न वैशम्यन्दना-पते** Spr. (II) 5441. — 2) *Leere* im Herzen, *Gedankenlosigkeit*, *Zerstreuung* *Pratāpār.* 52, a, 7. — 3) am Ende eines comp. *das Ermangeln*, *das ohne Etwas Sein*: **विचार** *Rāga-Tar.* 4, 236. **परिच्छेदत्रय** *Webber*, *Rāmat.* Up. 287. *Sarvadarçanas.* 61, 4. 66, 21. Eigentlich nom. abstr. von **ग्रन्थ**. — 4) *Nichtigkeit*: **वाक्यार्थस्य** *Sarvadarçanas.* 13, 14.

ग्रन्थपदवी f. = **ब्रह्मरन्ध** *Verz.* d. *Oxf.* H. 235, a, 15. *fgg.*

ग्रन्थपाल m. *Stellvertreter* *MBh.* 4, 1159. 13, 4851.

ग्रन्थपुष्प (?) *Vie de Houen-thsang* 220.

ग्रन्थवन्धु m. N. pr. eines Sohnes des *Triṇabindu* *Bhāg.* P. 9, 2, 33.

ग्रन्थभाव m. *Leerheit* *Amṛtan.* Up. in Ind. St. 9, 27.

ग्रन्थमध्य m. *Rohrschiff* (नल) *Rāgan.* im *ÇKDr.*

ग्रन्थमूल adj. *Bez. eines Heeres in einer best. schlimmen Lage* *Kām. Nitis.* 13, 71. 88.

ग्रन्थवाद m. *die Theorie von der Nichtigkeit der Dinge*, *die Lehre der Buddhisten* *Madhus.* in Ind. St. 1, 13, 18. *Verz.* d. *Oxf.* H. 289, b, 5.

ग्रन्थवादिन् adj. *der die Nichtigkeit der Dinge behauptet*, m. *Buddhist* (oder *Atheist* überh.) H. 861. *Wilson*, *Sel. Works* 1, 22. 33. 389. *fgg.*

ग्रन्थकर n. *Gold* (die Leere entfernend) *Aush.* 109.

ग्रन्थाग्रन्थ (**ग्रन्थ** + **अ**) n. = **जीवन्मुक्ति** *Verz.* d. *Oxf.* H. 236, a, 2. *Verz.* d. B. H. No. 640 (?).

ग्रन्थीकर (**ग्रन्थ** + 1. **कर**) *veröden*, *in eine Öde verwandeln*: **राष्ट्राणि कुर्वते विरोधिः** *Varāṇ.* *Bṛh.* S. 8, 51. *einen Ort leer machen* so v. a. *verlassen*: **गृहं** *कृत्य* *Pāṇkāt.* 238, 18.

ग्रन्थैर्व (**ग्रन्थ** + **एष**) adj. (f. ई) *eine Öde wünschend*: **ग्रन्थेषु निर्गतं यासगन्ध** *AV.* 14, 2, 19.

शूर, शूर्यते Dhātup. 26, 48 (हिंसास्तम्भयोः). शूरयते (denom. von शूर) 38, 48 (विक्रांति).

1. शूर*) (von 1. शूर) Nir. 4, 13. Uṇādis. 2, 25. 1) adj. *kriegerisch, tapfer, muthig*; m. Held AK. 2, 8, 45. 3, 4, 48, 130. H. 365. an. 2, 464. Mhd. r. 94. Halāṅ. 2, 199. शविष्ठं न आ भर शूर शवः RV. 8, 19, 6. शूराणां शविष्ठा 68, 2 (vgl. auch Jasht 1, 15). इमे नैरा वृत्रकृत्येषु शूरा अभि सन्तु मृयाः 7, 1, 10. 34, 3. 56, 22. अस्तर 1, 70, 11. यः शूरैर्भिरुव्यो यश्च भीरुभिः 101, 6. 141, 8. 158, 3. 2, 17, 2. 30, 10. 4, 38, 2. 3. प्रपुध् 5, 59, 5. 6, 25, 5. यत्र शूरास्तन्वा वितन्वते 46, 12. 8, 2, 9. 45, 3. शूरा न गुह्यत्रव नो निदर्यः 9, 70, 10. 76, 2. सवन् 87, 7. रथ 9, 94, 3. सेनानो 98, 1. 10, 114, 9. 154, 3. Indra 7, 84, 4. यः शूरो मघवा यो रथेष्ठाः 1, 173, 5. 4, 21, 1. 7, 18, 11. AV. 8, 8, 1. Agni 4, 3, 15. 6, 15, 11. VS. 16, 34. 20, 37. — M. 7, 54. 62. 210. MBu. 3, 2074. शूरा वीराश्च शतशः सन्ति लोके 13, 384. R. 2, 29, 15. Suca. 1, 323, 12. Spr. 3014. fgg. 5059. स्वभावशूरं बलम् 5332. शूराणां चैव भीरवः (अन्नम्) (II) 2258. न शूरस्य सखा ज्ञातवः 3281. शूरमञ्जलिकर्मणा भेदयेत् 4336. (I) 3013. नाशूरं भजत्यर्थाः (II) 3369. Varāṇ. Bṛh. S. 13, 8. 68, 29. शूरा हि प्रणतिप्रियाः Kathās. 19, 88. Rāśa-Tan. 3, 335. Mān. P. 113, 1. शूरैर्हृत्स्वः Buā. P. 5, 13, 7. Elephant R. 1, 6, 22. Hund R. Gonn. 2, 72, 24. Spr. (II) 4427. Löwe (अति) 1433. Am Endo eines adj. comp. (f. आ): कृतशूरा चम्: R. 5, 21, 12. Mit einem loc. ein Held gegenüber Jmd: ब्राह्मणेषु स्त्रीषु ज्ञातिषु गोषु च Spr. (II) 4511. ein Held —, ein Meister in Bezug auf: मत्तभुम्भदलने 4662. अरण्ये, गृक्वासे, त्यागे MBu. 13, 3646. अर्धवे 3647. अर्धयने 3648. अतिथिपूजने 3649. statt des loc. auch instr.: तेस्तैर्नियमैः 3647. गुरुशुश्रूषया 3648. fg. häufig in comp. mit der Ergänzung: वाक्य 2, 2542. विद्या, तपः, दान 3, 4641. यज्ञ, सत्य 13, 3644. युद्ध, दान, सांख्य, योग 3645. 3648. fg. Hariv. 12392. खड्ग, धर्म Kathās. 52, 115. प्रह्वार Pāṇān. 1, 10, 26. compar. शूरतर RV. 9, 66, 17. सर्वमनुव्येभ्यः MBu. 7, 1010. Hariv. 7599. superl. शूरतम (शविष्ठ s. bes.): कुत्रणाम् MBu. 5, 884. 7, 1097. P. 2, 3, 41. Schol. शूरान्महाशूरतमो हि को वा Phaṇottaram. 12 in Monatsberr. d. K. pr. Ak. d. Ww. 1868, S. 109. शूर als abstr. in der Bed. Heldenmuth Spr. 2614 vielleicht fehlerhaft für शौर्य. — 2) m. a) Löwe; Eber; Tiger oder Panther (चित्रक); Artocarpus Lacucha (लकुच) Roxb.; Vatica robusta (auch Gaṭānu. nach Wilson); Linsen Rāśa. im CKDn. — b) pl. N. pr. eines Volkes MBu. 2, 1869. Hariv. lith. Ausg. 33, 56. शूरभीरः (शूद्रा 7) Hariv. 12837 nach der Lesart der neueren Ausg. R. 4, 43, 19. VP. 2, 3, 16. — c) N. pr. verschiedener Manner, eines Jādava Mhd. Vater Vasudeva's und Grossvater Kṛṣṇa's MBu. 1, 2764. 4382. 7, 6031. 13, 6835. fgg. 14, 391. Hariv. 8694. Buā. P. 9, 24, 26. fgg. 10, 43, 26. ein Sauviraka MBu. 3, 1558. ein Sohn Īlīna's 1, 3708. Kārtavīrja's Hariv. 1992. VP. 416. Vidūratha's 436. Hariv. 2032. Buā. P. 9, 24, 25. Devamīdhusha's Hariv. 1922. fgg. VP. 436. Bhāṅamāna's Hariv. 2002. Vasudeva's Buā. P. 9, 24, 47. 10, 61, 17. Vatsapri's Mān. P. 118, 1. — Rāśa-Tan. 4, 714. 5, 26 (= शूरवर्मन्). 47. fgg. 7, 803. 808. 8. 1847. 1940. 2482. Schiefner, Lebensb. 310(80). Tāran. 5. 90. 136. 140. 181. 204. — Vgl. चन्द्र, दान, पिण्डी, पितरि, प्रदान, रति,

शौरि, शौर्य.

2. शूर m. fehlerhafte Schreibart für शूर Sonne Tan. 1, 1, 99. H. 96. Schol. an. 2, 464. Viçva in Verz. d. Oxf. H. 188, b, 22. शूरक m. N. pr. v. l. für शूरक VP. 472, N. 39. LIA. 2, 759. शूरयाम adj. *Kriegerschaaren habend* RV. 9, 90, 3. शूरज m. 1) ein Sohn Çāra's Rāśa-Tan. 3, 40. — 2) N. pr. eines Mannes Rāśa-Tan. 8, 335. शूरण 1) adj. = विक्रमशील nach Śi. himmlische Rosse RV. 1, 163, 10. — 2) m. *Amorphophallus campanulatus*, nach Buā. P. 5 das beste Knollengewächs, the Telinga Potatoes Roxb. AK. 2, 4, 5, 22. Tan. 3, 3, 204. 382. H. 1189. Suca. 1, 225, 19. 226, 1. Viśva. 1, 6, 114. Çāṇa. Saṇ. 1, 7, 118. 2, 7, 11. fg. Mad. 7, 66. Bignonia indica Çāddam. im CKDn. Die Schreibung schwankt zwischen शू und सू. — Vgl. अरण्य, कन्द, पङ्क, पञ्च, वन, वल्लि, श्रेत. शूरपोदुज m. ein best. Vogel (करिद्राङ्ग) Çāddam. im CKDn. शूरता (von 1. शूर) f. Heldenmuth, Beherztheit Spr. (II) 4748. Śān. D. 90. शूरव (wie eben) n. dass. R. 3, 10, 21. 7, 15, 24. शूरदत्त m. N. pr. eines Brahmanen Kathās. 68, 83. शूरदेव m. N. pr. 1) eines Sohnes des Fürsten Viradeva Kathās. 83, 12. — 2) des 2ten Arhant's in der zukünftigen Utsarpiṇi H. 53. — Vgl. शौरदेव्य. शूरपत्नी adj. f. einen kriegerischen Herrn oder Gatten habend RV. 1, 174, 3. 10, 86, 8. शूरपुत्रा f. Heldenmutter: Aditi AV. 3, 8, 2. 11, 1, 11. शूरपुर n. N. pr. einer Stadt Kathās. 52, 92. 56, 81. Rāśa-Tan. 3, 227. 5, 39. 7, 1361. 1365. 1368. 1533. 8, 1268. 1406. शूरवल m. N. pr. eines Devaputra (विधिमापउपरिपालक) Lalit. ed. Calc. 346, 9. शूरभू f. N. pr. einer Tochter Ugrasena's Buā. P. 9, 24, 24. शूरभूमि f. dass. Buā. P. 9, 24, 41. शूरमठ m. das von Çāra angelegte Collegium Rāśa-Tan. 3, 25. 40. 6, 223. 243. शूरमानिन् adj. sich für einen Helden haltend MBu. 4, 899. 17, 67. R. 3, 27, 19. Spr. (II) 402, v. l. शूरमूर्धमय (von शूर + मूर्धन्) adj. (f. ई) aus Köpfen von Helden gebildet: मली Kathās. 109, 110. शूरवज्र m. N. pr. eines Fürsten Tāran. 277. शूरवर्मन् m. N. pr. verschiedener Manner Kathās. 60, 3. Rāśa-Tan. 5, 22. 250. 291. 445. — Vgl. शूर. शूरवाक्य n. Worte eines Helden, die Rede eines Grosssprechers: किं त्वं स्त्रीसंनिधौ वीर शूरवाक्यानि मुञ्चसि R. 4, 9, 68. शूरविद्या Kathās. 25, 127 wohl fehlerhaft für विद्याशूर. शूरवीर 1) adj. *kriegerische Männer habend* AV. 8, 8, 1. — 2) m. N. pr. a) eines Lehrers mit dem patron. Māpāḍakeja Ind. St. 1, 391. — b) pl. eines Volkes Hariv. lith. Ausg. 33, 86. शूरलोच m. Bez. best. künstlicher Strophen Verz. d. Oxf. H. 123, a, No. 244. शूरसाति f. Bez. des Kampfes, Schlachtgewühles Nian. 2, 17. nur im

*) Zum Accent vgl. गृध, धीर, विप्र.

loc.: स पद्मिणो ऽयं स शूरसाता RV. 6, 26, 1. 19, 12. 23, 2. 33, 2. नरशिंहो
समिधे शूरसातो ववन्दिरे 3, 54, 6. 1, 31, 6. 100, 7. 187, 2. 7, 93, 5. 3, 16, 4.
10, 63, 14. 67, 9.

शूरसिंह m. N. pr. eines Scholasten. Verz. d. Cambr. H. 13.

शूरसेन (शूर + सेना) 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes, das um Ma-
thurā wohnte, MBh. 2, 390. 1106 (शूरसेनान् mit der ed. Bomb. zu
lesen). 4, 11. 144. 5, 2138. 6, 347 (VP. 185). 8, 2098. 13, 6841. HARIV.
4973. lith. Ausg. 33, 56. R. 4, 44, 12. 7, 70, 9. VARĀH. Bṛh. S. 3, 35. 69.
9, 17. 14, 3. 17, 13. 22. 69, 36. MĀK. P. 58, 7. Bṛh. P. 1, 10, 34. 6, 14.
10. 9, 24, 62. DAÇAK. 161, 14. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 15. शूरसेनेश्वर
HARIV. 4988. शूरसेनाधिपति RAGH. 6, 45. ऽपति VARĀH. Bṛh. S. 14, 54.
Bṛh. P. 1, 15, 39. — b) sg. a) N. pr. des von den Çûrasena bewohnt-
ten Gebietes PĀNĀK. 1, 10, 44. — ß) ein Fürst der Çûrasena: Vishṇu
MBh. 13, 7024. Ugrasena HARIV. 3102. als N. pr. ein Sohn Kārta-
virja's 1892. VP. 417. Bṛh. P. 9, 23, 26. Çatrughna's VP. 385. N.
pr. verschiedener Männer KATHĀS. 10, 163. 183. 34, 206. 56, 81. 66, 173.
111, 25. Verz. d. Oxf. H. 153, a, No. 328 (सूर). — 2) f. श्रा ein N. der
Stadt Mathurā R. 7, 70, 6. — 3) f. ई eine Fürstin der Çûrasena P.
4, 1, 177. Schol. MBh. 1, 3696. — Vgl. शौरसेन, शौरसेन्य.

शूरसेनक m. pl. = शूरसेन 1) a) M. 2, 19. VARĀH. Bṛh. S. 9, 11.

शूरसेनज (शूर + 1. ज) m. pl. desgl. M. 7, 193.

शूरीकर (1. शूर + 1. कर) Jmd zu einem Helden machen: ऽकृत
KATHĀS. 43, 100.

शूरेश्वर (1. शूर + ई) m. Bez. einer von Çûra errichteten Statue
RĪGĀ-TAR. 3, 38.

शूर्त partic. nach Nigh. 2, 15 so v. a. तिप्र. त्वया शूर्ता वरुमाना अय-
त्यम् RV. 1, 174, 6.

शूर्प UNĀDIS. 3, 26. 1) m. n. gaṇa अर्थर्चादि zu P. 2, 4, 31. Siddh. K.
249, a, 11. a) ein geflochtener Korb zum Schwingen des Getraides, Wanne
Nir. 6, 9. AK. 2, 9, 26. H. 1018. MAHIDH. zu VS. 1, 6. AV. 9, 6, 16. 10, 9.
26. 11, 3, 4. 12, 3, 19. fg. 20, 136, 8. TS. 1, 6, 8, 3. TBh. 1, 6, 5, 4. 3, 2, 5, 11.
ÇAT. Br. 1, 1, 2, 22. 4, 19. 2, 5, 3, 23. KĀTJ. ÇA. 3, 7, 19. 5, 5, 11. GORH. 2,
2, 10. ĀÇV. GĀHJ. 4, 3, 15. ऽपुट 1, 7, 14. KAUC. 87. M. 5, 117. JĀGĀ. 1, 184.
285. HARIV. 2204. 7698 (कुञ्जानि तिलैः पूर्णं प्रयच्छ च सकाञ्चनम् die
neuere Ausg.). विसृज्य शूर्पवदोषान् गुणान्गृह्णति साधवः Spr. 2876. VA-
NĀH. Bṛh. S. 46, 63. शूर्पाकार adj. 68, 3. MĀK. P. 35, 7. 51, 91. PĀNĀK.
121, 19. ऽवात TRĀK. 2, 9, 5. MĀK. P. 50, 95. सशूर्पपिटकाः (शूर्पाणि तप्त-
गुह्यदिग्देहिनि पिटकास्तदाश्रया मञ्जूषाः NILAK.) MBh. 5, 5249. Nir-
gends masc.; öfters unrichtig शूर्प geschrieben. — b) als Maass = 2
Droṇa ÇANDAM. im ÇKDr. ÇĀNĪ. SĀH. 1, 1, 21. — 2) f. ई gaṇa गौ-
रादि zu P. 4, 1, 41. a) eine kleine Wanne UNĀDIS. im ÇKDr. — b) = शूर्-
पपाखा ÇANDAM. im ÇKDr. — Vgl. शोर्प, शोर्पिक.

शूर्पक (von शूर्प) m. N. pr. eines Feindes des Liebesgottes H. 228.

शूर्पकाराति m. der Feind Çûrpaka's, ein N. des Liebesgottes HALĀS.

1, 33. शूर्पकारि m. ÇKDr. nach ders. Aut.

शूर्पकर्षा 1) adj. wannenähnliche Ohren habend: Gaṇeṣa KATHĀS. 55,
165 (शूर्प० gedr.). ऽपुट dass. 123, 164. — 2) m. a) Elephant TRĀK. 2, 8,
34. H. c. 175. — b) pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. Bṛh. S. 14, 5. —

o) N. pr. eines Berges MĀK. P. 58, 14 (सूर्प०).

शूर्पपाक adj. f. ई eine Schlinge haltend AV. 14, 3, 4.

शूर्पपाखा (शूर्प + नाख) f. N. pr. Schol. zu P. 4, 1, 58. 3, 4, 3. einer
Rākshasi, einer Schwester Rāvaṇa's, ÇANDAM. und ÇANDAR. im ÇKDr.
MBh. 3, 15896. 15900. R. 1, 1, 44. fg. (48 GORH.). 3, 23, 12. 6, 108, 34. 7,
9, 35. RAGH. 12, 38. Verz. d. B. H. No. 536. ऽपाखी (gegon P. 4, 1, 58)
ÇANDAM. und ÇANDAR. im ÇKDr. R. 8, 82, 103. fg. Bṛh. P. 9, 10, 4. Hier
und da fälschlich शूर्पनाखा geschrieben.

शूर्पपाय (शूर्प + नाय) m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वादि zu P. 4,
1, 151. शूर्पपाय्य Verz. d. Oxf. H. 18, b, 4. 19, a, 10 (pl.) fehlerhaft für
शूर्पपाय oder शोर्पपाय्य.

शूर्पपाय्यैय adj. von शूर्पपाय gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90.

शूर्पपर्णी f. eine Art Hülsenfrucht (शिम्बीविशेष) ÇANDAK. im ÇKDr.

शूर्प्य (von शूर्प), ऽपति (माने) Dhātup. 32, 71, v. 1.

शूर्पश्रुति m. Elephant HĀS. 14 (सूर्प०). — Vgl. शूर्पकर्षा.

शूर्पाद्रि (शूर्प + द्रि) m. N. pr. eines Berges im Süden VARĀH. Bṛh.
S. 14, 14; vgl. सूर्पाद्रि MĀK. P. 58, 26.

शूर्पारक m. pl. N. pr. eines Volkes R. GORH. IV, S. 526. MĀK. P. 37,
49. sg. (n. als N. der Stadt) N. pr. einer Gegend MBh. 2, 1169. 3, 8185.
8337. 10221. 10227. 12, 1781. शूर्पारकोदक 13, 1786. Bṛh. P. 10, 79, 20.
नगर HARIV. 5300. 5387. BURNOUR, Intr. 235. SCHIFFNER, Lebensb. 332
(102). LASSEN (IA. 1, 537. 565. fg.) nimint zwei Çûrpāraka an. Oeflers
सू० geschrieben. — Vgl. शोर्पारक.

शूर्पकर्षा KATHĀS. 55, 165 fehlerhaft für शूर्पकर्षा.

शूल, शूलति (शूलायाम्, संघाते च, संघोषे च) Dhātup. 15, 19. शूलति
लोकं रोगः DURGĀD. im ÇKDr.

शूल m. n. gaṇa अर्थर्चादि zu P. 2, 4, 31. Siddh. K. 250, b, 9. 1) m. n.
Bratspiess; Spiess, Wurfspiess (insbes. Çiva's) AK. 3, 4, 14. 30, 199.
TRĀK. 2, 8, 56. H. 787. an. 2, 513. MED. I. 53. Viçva beim Schol. zu
VĀSĀVAD. S. 21. RV. 1, 162, 11. ÇAT. Br. 11, 4, 3, 4. 7, 3, 2. 4, 3. कृदृष्य
शूले परितप्य ĀÇV. GĀHJ. 1, 11, 12. KĀTJ. ÇA. 6, 7, 14. 8, 8, 33. 20, 7, 27.
Schol. zu 6, 7, 14. KĀND. UP. 7, 15, 3. यस्मते शूलान् VĀSĀ bei KULL. zu
M. 3, 133. यस्मते प्रेत्य दीप्तशूलद्योगुडान् M. 3, 133. ऽमुद्गरक्स्ता MBh.
1, 7654. 3, 819. त्रिशिखर 14551. त्रिशिख Bṛh. P. 3, 19, 13. 5, 25, 5. 6,
9, 14. शितधार MBh. 7, 8141. 8151 (mit der ed. Bomb. zu lesen शूला
भुषाद्यो ऽम्भगुडाः). 12, 10671. 13, 858. 862. HARIV. 3090. शैवं शूलवरम्
R. 1, 29, 6. R. GORH. 1, 41, 21. 3, 8, 5. 6. 26, 11. 28, 36. शित 31, 38. अयो-
मुख 33, 53. 6, 87, 16. fg. 19. Suçr. 2, 456, 19. VARĀH. Bṛh. S. 44, 21. 58,
43. 60, 22. 29. शूद्रयोः शूलशाययोः KATHĀS. 60, 136. RĪGĀ-TAR. 3, 365. 4,
301. शर्वस्य MĀK. P. 78, 17. 108, 3. Bṛh. P. 3, 19, 15. 4, 5, 6. 6, 1. 10,
11. शूले मत्स्यानिवापद्यन् Spr. (II) 5213. HALĀS. 2, 168. एक०, द्वि०
Schol. zu KĀTJ. ÇA. 6, 5, 7. — 2) m. oder n. ein spitzer Pfahl, auf den Verbre-
cher (insbes. Diebe) gespiesset werden: तीक्ष्णो शूले निवेशयेत् M. 9, 276.
शूलानारोपयेन्नान् JĀGĀ. 2, 273. MBh. 1, 4317. स शूलमारोकेत् 16, 31.
शूले समारोप्य RĪGĀ-TAR. 2, 79. शूलस्य पृष्ठे मरणम् 90. शूले भिन्नः MBh.
13, 1343. मोक्षं प्राप्स्यसि शूलात्, रुजा ऽकृता 1844. ऽस्थ 1, 4818. ऽभङ्ग
VĀSĀVAD. 20. एमशान० KUMĀRAS. 5, 73. शूले प्रोतः MBh. 1, 4816. MĀK.
P. 16, 27. Bṛh. B. 5, 26, 32. शूलप्रोत m. als N. einer Hölle 7. प्रोत०

RIĀA-TAR. 2, 80. Auch मूला f. H. an. KATHĀS. 10, 62. 18, 139. 20, 18. 23, 130. PAÑĀT. 41, 14. 238, 1. — मूलारोपण KATHĀS. 20, 17. 88, 32. मूलाधिरोपित 18, 146. — 3) m. n. stechender Schmerz, namentlich Cholik WISN 341. AK. 3, 4, 96, 199. H. an. MED. VIČVA s. a. O. KĀBAKA 8, 8. acht Arten desselben ČAṆĀ. SAMH. 1, 7, 38. SUČA. 1, 32, 2. 50, 7. 85, 9. 118, 7. 120, 6. 2, 187, 13. 445, 21. 456, 18. 458, 6. 11. 19. Verz. d. B. H. No. 949. 963. 965. fgg. 975. 993. Verz. d. Oxf. H. 313, a, 1 v. u. 316, a, 2 v. u. 357, a, No. 849. fg. VARĀH. BRH. S. 68, 22. 69, 23. तस्याप्यौ मूलम् KATHĀS. 54, 183. शास्त्रं adj. 185. RIĀA-TAR. 5, 53. fg. मूलाङ्गभञ्जन VRT. in LA. (III) 13, 19. °भङ्ग VĪSAYAD. 20. शिरसः PRAB. 74, 9. कोष्ठं SUČA. 1, 117, 5. गुदं 2, 58, 19. त्रिकं Kṛomsweh BHĪVAPR. 7. Schmerz, Weh in übertragener Bed.: मूलाङ्गनामः शिवमूलाद्यनुपपद्यः । केशमूलाः स्त्रियो राजन्मविष्यति युगलये ॥ MBH. 3, 12848. fg. 13060. fg. HARIV. 11139. MATSJA-P. 47, 255 (nach J. Muir). — 4) m. n. Feldzeichen, Banner MED. VIČVA s. a. O. VĪSAYAD. 20. — 5) m. n. Tod MED. VIČVA s. a. O. — 6) m. n. Bez. eines best. Joga (des 9ten im विष्कम्भादि nach ČKDn.) H. an. MED. VIČVA s. a. O. eine Constellation, bei der alle Planeten in drei beliebigen Häusern stehen, VARĀH. BRH. 12, 10. 18. — 7) f. छा) ein spitzer Pfahl; s. u. 2) am Ende. — b) Hure TRIK. 2, 6, 5. H. an. MED. — 8) f. ई eine best. Grasart RIĀAN. im ČKDn. — Vgl. मय°, कर्ण° (auch BHĀ. P. 5, 13, 5), कुलि°, त्रि°, दत्त°, दिक्°, परिणाम°, पार्श्व°, मस्तक°, मूत्र°, वात°, वि°, विट्°, शिरः°, कृच्छ्रल, कृद्य°, तृणमूली, मोक्षमूलोत्तर und शील.

मूलक m. ein hartnäckiges Pferd HALĀS. 2, 285. — Vgl. मूलक.

मूलकार m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57, 40.

मूलगव m. Spießrind, Bez. eines best. dem Rudra gebrachten Rindopfers ĀČV. GRHJ. 1, 3, 6. 4, 8, 1. 35. PĀN. GRHJ. 3, 8. 9. LĪTJ. 4, 9, 4.

मूलग्रन्थि f. eine Art DŪRGĀ-Gras (मालाहर्वा) RIĀAN. im ČKDn.

मूलग्रह m. ein N. Čiva's (einen Spieß tragend) GAUDAP. zu SĪMĀHJAK. 40.

मूलग्रहन् m. desgl. Čiv.

मूलघातन adj. stechenden Schmerz —, Cholik vertreibend; n. Eisenerost ČANDĀ. im ČKDn.

मूलघ्न 1) adj. (f. ई) dass.: येनिघ्नोत्रान्तिशिरसाम् SUČA. 1, 181, 10. 226, 8. — 2) m. = तुम्बुह्वत् RATNAM. im ČKDn. — 3) f. ई Calmus AUSH. 86; vgl. BHĀVAPR. 5.

मूलदोषकरा f. = मूलपणी AUSH. 84.

मूलदिषु m. Asa foetida (Cholik u. s. w. vertreibend) RATNAM. im ČKDn.

मूलधन्वन् m. ein N. Čiva's ČANDĀ. im ČKDn.

मूलधर adj. einen Spieß tragend: Rudra-Čiva R. 1, 45, 23. Čiv. UŚĀVAL. zu UNĀDIS. 2, 22. प्रतिभय° R. 3, 7, 36. मूलधरा f. ein N. der Durgā ČANDĀ. im ČKDn. H. c. 48 (falschlich मूलधरा).

मूलधारिन् adj. dass.: Durgā TANTRAS. im ČKDn.

मूलधृक् adj. dass.: Čiva R. 5, 89, 8. Durgā TRIK. 1, 1, 54.

मूलनाशन adj. Cholik u. s. w. vertreibend; n. Sochalsals H. 943.

मूलनाशिन् adj. dass.: f. Asa foetida AUSH. 89.

मूलपत्नी f. eine best. Grasart (spitze Blätter habend), = मूली RIĀAN. im ČKDn.

मूलपदी adj. f. spießähnliche Füße habend gaṇa कुम्भय्यादि zu P. 5, 4, 139.

मूलपणी f. wohl = मूलपत्नी AUSH. 84.

मूलपाणि 1) adj. einen Spieß (Čiva's Spieß) in der Hand haltend BHĀ. P. 5, 10, 26. 7, 5, 39. Bojn. Rudra-Čiva's SHAPV. BR. 5, 11. Ind. St. 2, 6. MBH. 1, 1922. 3, 15999. 12, 4502. 13, 859. 6878. HARIV. 8102. Čig. 4, 65. WILSON, Sel. Works 2, 217. VP. 153, N. 1. BHĀ. P. 1, 15, 12. 8, 12, 14. Verz. d. Oxf. H. 24, a, N. 3. °पाणिन् 48, b, 22. — 2) m. N. pr. eines (oder verschiedener) Gelehrten PAJĀČĀTTEND. 7, a, 5. 8, a, 8. 30, a, 4. Verz. d. B. H. No. 83. 1148. 1403. Verz. d. Oxf. H. 279, b, 23. 281, a, No. 660. 283, a, No. 661. b, No. 662. 292, b, 22. fg. Ind. St. 1, 467.

मूलभृत् adj. einen Spieß tragend; m. ein N. Čiva's H. 199. MBH. 6, 2779. RAGH. 2, 38. KUMĀRAS. 7, 40.

मूलभेद m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 66, a, 17. 19. fg. 24.

मूलवत् (von मूल) adj. stechenden Schmerz habend SUČA. 1, 120, 18.

मूलशत्रु m. Ricinus communis (Cholik vertreibend) ČANDĀ. im ČKDn.

मूलकली f. Ptychotis Ajowan (यवान्) Dec. (Cholik u. s. w. vertreibend) RIĀAN. im ČKDn.

मूलकस्त m. einen Spieß in der Hand haltend: रत्नम् MBH. 1, 7632. m. ein N. Čiva's PAÑĀN. 1, 7, 66. 73. 76.

मूलकृत् m. Asa foetida (Cholik u. s. w. vertreibend) TRIK. 2, 9, 11.

मूलाकर (मूल + कर), °करोति am Spieß braten P. 5, 4, 65. VOP. 7, 90. °कुर्यात् ČAT. BR. 3, 8, 5, 8. °कृत AH. 2, 9, 45. H. 413.

1. मूलाय (मूल + अय) n. die Spitze eines Spießes: मृष्टे सिक्कानुपादाय मूलाये R. 3, 7, 7. die Spitze eines Pfahles, auf den Verbrecher gespiesset werden, MBH. 1, 4319.

2. मूलाय (wie oben) adj. spitz wie ein Spieß: ein Kommet VARĀH. BRH. S. 11, 32. 51. ein Schwert 50, 7.

मूलाङ्ग (मूल + अङ्ग) adj. mit (Čiva's) Spießen gezeichnet MBH. 12, 13294.

मूलि adj. = मूलिन् (aus metrischen Rücksichten) mit einem Spiesse versehen: Čiva MBH. 2, 1642. — Vgl. पिनाकि.

मूलिक 1) adj. (von मूल) am Spieß gebraten ČANDĀ. im ČKDn. —

2) m. a) Hase H. 1296. — b) pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BRH. S. 9, 15. 21. 10, 7. 14, 8, v. l. 23. 16, 35. MĀRK. P. 57, 41. Die v. l. in VARĀH. BRH. S. hat fast überall मूलिक, was auf मूलिक führen würde.

मूलिका (von मूल) f. Bratenspiess SUČA. 1, 230, 15. von einer मूलिका (?) kann ein Fürst Weisheit lernen MĀRK. P. 27, 20.

मूलिन् (wie oben) 1) adj. a) mit einem Spiesse versehen RAGH. 15, 5. Spr. 2896. RIĀA-TAR. 8, 1507. BHĀ. P. 3, 19, 20. Beiw. und Bojn. Rudra-Čiva's AK. 1, 1, 2, 25. H. 199. Schol. HĀN. S. HALĀS. 1, 11. KAUC. 31. MBH. 7, 2858. 13, 32. 745. 858. 14, 182. HARIV. 14502. R. 1, 43, 25. MEGH. 35. KUMĀRAS. 3, 87. Spr. 2773. (II) 4279. KATHĀS. 20, 74. 23, 21. SARVADARČANAS. 95, 19. Beiw. der Durgā MĀRK. P. 81, 61. — b) die Cholik habend Spr. 2896. वर्जयेद्दिदं मूली ČKDn. nach dem Valjaka. — 2) m. a) ein N. Čiva's; s. u. 1) a). — b) Hase BHĪVAPR. im ČKDn. — c) N. pr. eines Weisen Verz. d. Oxf. H. 53, b, 9. — Vgl. त्रि°.

मूलिन m. = भाण्डीरवत् ČANDĀ. im ČKDn.

मूलेश्वरीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 34.

मूलोत्था f. Serratula anthelmintica ČANDĀ. im ČKDn.

श्रुत्य (von **श्रूल**) adj. zum Bratspiess gehörig, daran gebraten u. s. w. P. 4, 2, 17. AK. 2, 9, 45. H. 413. HALJ. 2, 168. KITJ. Ca. 20, 8, 4. HARIV. 8439. fg. (°**श्रूल** die neuere Ausg.). Suca. 1, 75, 1. 230, 18. 2, 340, 14. VIGH. 1, 7, 37. BHATT. 4, 9.

श्रुत्वाण m. N. pr. eines dämonischen Wesens KAUC. 56.

श्रूष, **श्रूषति** (प्रसवे) DULUP. 17, 28. **सूष** v. l.

श्रूष (von **श्रुम्**) 1) adj. a) (pfiffend) gellend, klingend: प्र विल्वे श्रूषमेतु मन्म RV. 1, 154, 3. 10, 54, 6. षर्क 6, 4. घोष 3, 7, 6. 6, 10, 2. — b) schneidend, muthig: सवन् RV. 3, 49, 2. प्र कष्टिकेव श्रूष एति रोहवत् 9, 71, 2. — 2) m. a) (heller Ton) Klang, klingendes Lied u. s. w., Jubel: इन्द्राय श्रूषमर्चति RV. 1, 9, 10. 10, 96, 2. 120, 8. 133, 1. प्र मन्मके श्रूषम् 1, 62, 1. — 131, 2. 3, 54, 1. 5, 41, 7. 10. 6, 12, 1. 68, 3. 7, 25, 5. श्रूषस्य मन्मभिः 8, 63, 1. 10, 6, 3. सुवितस्य 31, 3. — VS. 22, 30. KĪTH. 38, 10 bei WEBER, Na x. 2, 350. — b) Hauch, Lebenskraft: नाम्या एवास्य श्रूषो ऽस्रवत् (vgl. VS. 21, 54) CAT. Br. 12, 7, 4, 7. श्रूषो नामास्यमृते मर्त्येषु TBr. 3, 10, 8, 4. parox. VS. 21, 36. 54. इन्द्रियं श्रूषमिन्द्रे वयो दधत् 28, 41. — c) N. pr. eines Mannes TBr. 3, 10, 8, 15. Ind. St. 4, 373. — 4) n. = बल Nigh. 2, 9. = सुख 3, 6. श्रूषे du. RV. 9, 97, 54 dunkel.

श्रूषन्, loc. श्रूषणि s. u. 1. **श्रू**.

श्रूष्य (von **श्रूष**) adj. klingend, fauchzend: वचस् RV. 1, 54, 3. स्तेम 7, 66, 1. 5, 86, 6.

श्रूङ्गल 1) m. f. (श्री) und n. TRIK. 3, 5, 22. a) Kette, Fessel AK. 2, 8, 2, 9. TRIK. 2, 8, 10. 3, 3, 407. H. 1229. an. 3, 688. MED. I. 140. HALJ. 2, 68. मुखश्रूङ्गलकर्षिणः (स्तम्बेरमाः) RAGH. 5, 72. लोहश्रूङ्गलवद् MĀRK. P. 125, 13. BHĪG. P. 10, 3, 49. Gewöhnlich श्रूङ्गला f. VARĪM. BĀH. S. 89, 1. 93, 12. संसारवासनावन्ध° GĪR. 3, 1. वद्धाविव भारश्रूङ्गलया KATHĀS. 7, 62. शुनी °वद्धा 13, 118. खलसंवाद° 24, 210. °पाश 25, 204. 65, 194. 71, 52. 80, 31. धर्ममर्यादा° 91, 54. 101, 179. WEBER, KASHNĀD. 268. Spr. (II) 2680. PRATĪPAR. 103, a, 4. °बन्धन DAÇAK. 25, 21. 77, 14. BHĪG. P. 6, 16, 12. Unbestimmt welches Geschlechts BHATT. 9, 90. am Ende eines adj. comp. KATHĀS. 27, 169. — b) Mannsgürtel AK. 2, 6, 2, 10. TRIK. H. 663. H. an. MED. — 2) f. ई Asteracantha longifolia Nees. (कोकिलान्त) RĪĀAN. im ÇKDn. — Vgl. उच्छृङ्गल, कटि°, कन्दर्प°, दीप°, वज्र°, वाट°, वि°. विलु°.

श्रूङ्गलक (von **श्रूङ्गल**) m. ein an den Füßen gefesselter junges Kunal P. 5, 2, 79. AK. 2, 9, 76. H. 1233. HĀN. 81. HALJ. 2, 125. ÇİÇ. 12, 7. — Vgl. वज्रश्रूङ्गलिका und भाषाश्रूङ्गलक unter राम 4).

श्रूङ्गलतोदिन् m. N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P. 4, 1, 96. — Vgl. शार्ङ्गलतोदि.

श्रूङ्गल्य (von **श्रूङ्गल**), °यति fesseln DAÇAK. 25, 17. श्रूङ्गलित DHANĀSĪJA im ÇKDn.

श्रूङ्गाणिका f. Rotz ĀPAST. 4, 16, 14. श्रूङ्गाणिका, शिङ्गाणिका und सि° v. l.

श्रूङ्ग UNĀDIS. 1, 125. m. n. gaṇa अर्थवादि zu P. 2, 4, 31. TRIK. 3, 5, 12. SIDDI. K. 231, a, j v. u. 1) n. a) Horn AK. 2, 9, 100. 3, 4, 42, 55. H. 1264. an. 2, 56. MED. g. 25. fg. HALJ. 2, 112. 123. 4, 79. 5, 69. am Ende eines adj. comp. f. श्री (MBh. 1, 6662. 9, 2003. 13, 3815) und ई (JĪĒN. 1, 204. MBh. 3, 12727. 7, 2204. 13, 3795. KATHĀS. 37, 74. MĀRK. P. 110, 43) P. 4, 1, 55. Accent eines adj. comp. auf श्रूङ्ग 6, 2, 15. — RV. 1, 140, 6. 163, 11. 2, 39, 3. 3, 8, 10. 4, 58, 2. शिशानो वृषभो पथायिः श्रूङ्गे दर्विषत् 8, 49, 13.

श्रुतस्य श्रूङ्गमुर्विया वि पप्रथे 8, 78, 5. 5, 59, 3. AV. 2, 32, 6. 8, 6, 14. श्रूङ्गभ्यां रत्नं श्रुति 9, 4, 17. AIT. Br. 4, 17. CAT. Br. 1, 8, 2, 5. पेवस्य TS. 8, 2, 8, 4. 7, 8, 4, 1. गो° KAUC. 31. ईक° AV. 8, 7, 4. हि° KAUC. 45. सक्कल° RV. 5, 1, 8. 7, 58, 7. — SHAPV. Br. 6, 9 in Ind. St. 1, 41. M. 4, 67. 5, 121. °च्छेद R. 2, 61, 14. 77, 20. 3, 49, 21. 5, 11, 7. NṢA. TĪP. UP. in Ind. St. 9, 144. 149. 156. RAGH. 16, 18. ÇİÇ. 39. 144. VARĪM. BĀH. S. 61, 7. श्रूङ्गातनिभा विप्राः RĪĀA-TAR. 5, 460. श्रूङ्गसाम° adj. als Beiw. Vishnu's R. 6, 102, 17. Horn zum Blasen AV. 20, 129, 10. BHĪG. P. 10, 11, 31. °रख 12, 1. ध्मातः श्रूङ्गाणि 7. °वाय H. c. 83. °वेत्रकर und °वायप्रिय als Beiw. Kṛṣṇa's PANĪAN. 4, 8, 113. sum Trinken KĪTH. 27, 2. sum Schürpfen Suca. 1, 39, 17. 19. 363, 4. 2, 33, 30. श्रूङ्गाण रत्नं करोत् 108, 12. — b) = शशश्रूङ्ग KUBUM. 25, 8. — c) Hamsahn des Elephanten R. 5, 11, 7. KĪM. NITIS. 14, 34. — d) Spritze, = क्रोडाश्रूङ्ग (°क) H. an. MED. VIÇVA bei UśĀVAL. zu UNĀDIS. = जलपत्रक UTPALINI ebend. RAGH. 16, 70. — e) Berggipfel AK. 2, 3, 4. 3, 4, 2, 27. 5, 39. TRIK. 2, 3, 2. H. 1032. H. an. MED. HALJ. 2, 11. 5, 25. UTPALINI a. a. O. शैल° MBh. 1, 1164. 3, 2437. 2540. 12129. सश्रूङ्ग इव पर्वतः 5, 7275. R. 2, 54, 29. 5, 11, 7. MUGH. 14, 53. 59. RAGH. 13, 26. Spr. 2731. (II) 2094. 3466. VARĪM. BĀH. S. 12, 6. KATHĀS. 25, 207. DAÇAK. 75, 5. कल्मीक° KĪÇIKH. 35, 35 (nach AUFRECHT). PANĪAT. 9, 7. — f) Thürmchen eines Tempels, Palastes u. s. w.: प्रासाद-वश्रूङ्गस्य MBh. 1, 2321. वेष्टम° R. GON. 2, 33, 4. विमान° KUMĀRAS. 7, 40. 63. ÇĪK. Ch. 141, 11. VARĪM. BĀH. S. 56, 23. 26. PANĪAT. 10, 8. BHĪG. P. 10, 71, 33. — g) Horn des Mondes: (सोमस्य) यदास्तिष्ठति श्रूङ्गाः HARIV. 12703. R. 5, 11, 7. VARĪM. BĀH. S. 4, 8. 14. 17. 21. 47, 16. fg. श्रूङ्गावति GANIT. ÇĀṆGONNATJADH. 5. Verz. d. Cambr. H. 31. 39. 42. 57. Comm. in der Einl. zu SŪRJAS. 10. श्रूङ्गावमन ebend. Horn eines in der Form eines Halbmondes aufgestellten Heeres MBh. 6, 2413. — h) die weibliche Brust BHĪG. P. 5, 2, 11. — i) Lotusblüthe ÇANDAR. im ÇKDn. — k) Agallochum (शृगु) H. c. 129; vgl. श्रूङ्गन. — l) Spitze, das äusserste Ende überh.: eines Pfeils AV. 4, 6, 5. eines Bogens KUMĀRAS. 2, 64. नखस्य GĪT. 1, 8. einer Flamme; daher unter den ज्वलतो नामधेयानि NIGH. 1, 17. — m) Gipfel so v. a. der Hervorragendste —, Beste in seiner Art: (मथुरा) श्रूङ्गे पथिव्याः so v. a. der schönste Punkt auf Erden HARIV. 8424. Hierher und zu n) die Bedeutungen उत्कर्ष TRIK. 3, 3, 70. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. प्राधान्य AK. 3, 4, 2, 27. प्रभुव H. an. MED. — n) das Horn als Bild des erwachten Selbstgefühls: श्रवाप्य पृथिवी कृत्स्ना न ते श्रूङ्गमवर्धत MBh. 3, 1126. श्रूङ्गे परेषामुच्छिन्नम् RAGH. 9, 62. — o) das erste Erwachen des Gefühls der Liebe: श्रूङ्गे हि मन्मथोद्वेदः (zur Erklärung von श्रूङ्गार) SĀH. D. 210. — p) Zeichen (चिह्न) TRIK. 3, 3, 70. H. an. MED. — q) = तीक्ष्ण (very sharp Wilson) und ऊर्ध्व (minutely fine Wilson; dieroos wäre सूक्ष्म) ÇANDAR. im ÇKDn. — 2) m. a) eine best. Pflanze, = कूर्चशीर्ष (°क) AK. 2, 4, 5, 8. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. eine best. giftige Pflanze Z. d. d. m. G. 9, 674; vgl. शार्ङ्ग 1) b). — b) N. pr. eines Manni ÇANDAR. im ÇKDn. — 3) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. वरणादि zu 2, 32. a) ein best. Fisch H. an. MED. HALJ. 3, 37. VIÇVA und UTPALINI a. a. O. = मधुरस्य प्रिया AK. 1, 2, 2, 25. H. 1347. = ग्राम्यमधुरिका HĀN. 186. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: = विषा AK. 2, 4, 2, 13. H. an. MED. Trapa bispinosa VIÇVA a. a. O. = वृषभ, शृषभ AK. 2, 4, 4, 4. H. an.

Med. VĀṢṬA s. a. O. = कर्कटप्रङ्गी MATNAM. 48. Its fruit is compared to the claw or feelers of a crab or to the horn of a goat Molesw. = मूत्र, वट und विष (Gītī) RĪśAN. im ÇKDn. — Suçn. 2, 207, 17. 252, 6. — o) zu Schmucksachen dienendes Gold (vgl. प्रङ्गीकिनक) H. an. Med. VĀṢṬA und UTPALINI s. a. O. Hierher vielleicht दान Verz. d. Oxf. H. 87, a, 35. — Vgl. घन°, घवा°, ऋष्य°, एक°, कर्कट°, कुलीर°, चतुः°, तिग्म°, त्रिधातु°, तीक्ष्ण°, नृ°, पुत्र°, पृष्णि°, पृष्ठ°, प्रा°, वस्त°, बडु°, बाल°, भूरि°, मणि°, मेष°, राज°, वक्र°, वि°, वैडूर्य°, शत°, शश°, हिरण्य°, शार्ङ्ग.

मृङ्गक 1) am Ende eines adj. comp. = मृङ्ग *Horn*: स० MBM. 5, 5469. KATHIS. 37, 70. — 2) n. *Horn des Mondes*: शशाङ्कमृङ्गकोवति Verz. d. Oxf. H. 327, a, 1 v. u. — 3) m. *eine best. Pflanze*, = शोवक (d. i. कूर्च-शीर्ष) GÄRTNER. im CKDn. — Vgl. द्विमृङ्गिका.

प्रङ्गवान् m. *Trapa bispinosa* RAGAN. im ÇKDn.

प्रङ्कट m. N. pr. eines Berges PANÉAN. 1,7,2.

मृङ्गारि m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 257, a, 25. 274, b, No. 624. WILSON,
Sel. Works 4, 199. 201. 203.

प्रज्ञापिका f. *das Paalen bei den Hörnern*; instr. so v. a. direct,
unmittelbar Schol. zu ЧЛНХ. Br. 7, 1. 17, 6. zu ПАНЧ. Br. 14, 2, 6. zu
КЛТ. Чр. 25, 14, 6 (nicht gedruckt).

प्रज्ञा न. *Agallochum* RATNAM. 133.

प्रङ्गजार्द्ध n. = प्रङ्गस्य मूलम् gaṇa कर्णादि zu P. 5, 2, 24.

प्रङ्गधर m. N. pr. eines Mannes TĀMAN. 279.

प्रङ्गपर n. N.pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 251, b, 21. — Vgl. प्रङ्गेरिपर.

प्रङ्गभुज m. N. pr. eines Mannes KATULS. 39, 20. fgg.

प्रङ्गमय (von प्रङ्ग) adj. in कनक^० mit vergoldeten Hörnern versehen:
गोशत MBH. 1, 688.

प्रङ्गुल m. *Trapa bispinosa* R&AN. im CKDr.

प्रङ्गमोकिन m. *Michelia Champaka* (चम्पक) Lit. RĀGAN, im ÇKDm.

प्रझरक m. *Trapa bispinosa* RÂCAN. im ÇKDü. unter प्रझरक.

प्रङ्गोक्त m. v. l. fur प्रणङ्गोक्त CKD.

प्रङ्गला (von प्रङ्ग) f. eine best. Pflanze, = मृगप्रङ्गी CHANDR. im ÇKDR.

प्रज्ञवत् (wie eben) 1) adj. a) *gehört* MBh. 13, 3817. — b) *mit* (vielen) Gipfeln versehen: Berg, Gebirge R. 4, 49, 22. — 2) m. N. pr. eines Berges (Gebirges) MBh. 6, 199. 248. 13, 7658. GOLDHJ. BHUVANAK. 26. MĀK. P. 88, 10. Bhaṣ. P. 5, 16, 8. 17, 8. — Vgl. **प्रज्ञिन्**.

प्रङ्गवष m. N. pr. eines Mannes RV. 8, 17, 18.

प्रङ्गवेर 1) m. N. pr. eines Schlangendmons MBH. 1, 2154. — 2) n. frischer Ingwer (zingiber PLIN. H. N. 12, 7) AK. 2, 9, 87. HALIS. 2, 461. SUCH. 1, 74, 20. 142, 11. 145, 7. 166, 16. 217, 2. °चूर्ण 369, 14. °कल्क 2, 87, 16. VAMIS. BAN. S. 76, 11.

प्रज्ञवेरक n. = प्रज्ञवेर 2) H. 1189.

प्रज्ज्वरपुर n. N. pr. einer Stadt an der Gaṅgā MBh. 3, 8207. R. 1, 1, 28 (31 Gonn.). 2, 83, 19. 89, 3. R. Gonn. 2, 46, 19. 124, 22. fg. 6, 108, 44. UTTARAB. 10, 12 (14, 10). MAHĀVIMĀN. 72, 6. Verz. d. Oxf. H. 168, a, 2. 178, a, 16. NĀGEṢA in MAHĀBH. S. 1.

मृद्वेराभमूलक (मृ०-घाभा + मूल) m. sine Art Gras (एरुका) Bau-
YAPA. im CKDa.

प्रङ्गमुख n. *Hornmusik* H. v. 83 (प्रङ्गः मुखं die Hdschr.).

मृङ्गाट (von मृङ्गा) n. TRIK. 3, 5, 7. Siddh. K. 249, a, 3. 1) m. *Trapa bispinosa*; die Frucht (n.) hat zwei hörnerförmige Stacheln. TRIS. 1, 2, 27. HAN. 179. the triangular nut of the Çṛṅgāṭa Journ. of the Am. Or. S. 6, 339, 2 v. u. Auch मृङ्गाटो f. die Pflanze Suç. 2, 457, 5. मृङ्गाट m. = त्रिकोण, ÇABDAR. im ÇKDn. — 2) Dreieck, ein dreieckiger Platz KĀM. NĪTIS. 16, 3. — 3) n. ein Platz, in den drei Wege münden, H. 988. — 4) Bez. einer best. Configuration der Planeten VARĪU. BĀH. S. 107, 3. — 5) m. N. pr. eines Berges in Kāmākhjā KĪLĪK-P. 82 im ÇKDn. — Vgl. वन°.

प्रज्ञाटक (von प्रज्ञाट) 1) m. *Trapa bispinosa* (n. dle Nuss.) H. an. 4, 38.
MED. K. 218. Suçr. 1, 80, 14. 156, 21. 225, 2. 15. 238, s. 377, 18. 2, 32, 3.
Çaṅg. Saṁh. 3, 8, 30. MBH. 13, 4366. ॐनिभो ऽभिज्ञित् WEBER, N. x. 2, 391.
N. *Asteracantha longifolia* Nees. RATNAM. 8. — 2) *Dreieck* VARĀH. BH. S. 34.
5. 80, 9. 17. MBH. 6, 3863. — 3) m. n. ein Platz, in den mehrere (nach Einigen
vier) Wege münden; Kreuzweg AK. 2, 1, 17. H. an. MED. HALĀ. 2, 134. VJĀT.
132. प्रज्ञाटकेषु सर्वेषु समाध्यातु जयं मम MBH. 4, 2186. R. GORR. 2, 73,
31. NITIRATNA 1 bei HARB. Anth. S. 512. BŪĀ. P. 8, 15, 16. 9, 10, 17 (am
Ende eines adj. comp. f. ॐप्रज्ञाटका!). 10, 41, 21. PANĒAT. ed. orn. 3, 8
(neben चतुष्पथ). Verz. d. Oxf. H. 339, b, 26. fg. प्रज्ञाटिका f. dass. DAÇAK.
108, 13. — 4) n. in der Anatomie Verbindungen von Gefässen in Nase,
Ohr, Auge, Zunge; = सिरामुखानां शिरसो मध्ये संयोगस्थानम् BŪĀVAR.
2. Suçr. 1, 340, 21. 345, 13. 346, 6. 2, 382, 13. — 5) n. Bez. einer best.
Configuration der Planeten VARĀH. BH. S. 20, 2. Verz. d. Cambr. H. 36.
in der Horeskopie Bez. einer best. Constellation, wenn nämlich alle
Planeten in den Häusern 1, 5 und 9 stehen, VARĀH. BH. 12, 4. 13. —
6) n. ein best. Gericht BŪĀVAR. im ÇKDr. — 7) m. N. pr. eines Ber-
ges in Kāmākha KĀLIKĀ-P. 82 im ÇKDr. unter प्रज्ञाट. — 8) n. a door
und a collection or mountain of three peaks WILSON nach ÇABUĀRTHAK.
— Vgl. प्रज्ञा, वन०.

मृङ्गातर (मृङ्ग + अ^०) n. der Raum zwischen den Hörnern, Stirn eines gehörnten Thiers RAGH. 2, 21.

प्रङ्गाय (von प्रङ्ग), °यते mit den Hörnern stossen TBa. 2,3,७,9.

प्रङ्कार (von प्रङ्ग wie वृन्दार von वृन्द) UNĀDIS. 3, 136. M. D. SIDDH. K. 249. b, 4. 1) adj. *schmuck*: वक्त्र R. 6, 93, 24. प्रङ्कारिः मुप्रकरिश्च कैलासो मदनयते HARIV. 12007. °वेषाभरण adj. MBH. 4, 2295. °वेष adj. 5, 237. — 2) m. a) *Putz*, **Staat*, *schmucke Kleider* Spr. (II) 1649. वसत्तः संतोषाञ्ज्मितानङ्गप्रङ्कार एव DHŪRTAS. 69, 5. प्रङ्कारं विधाय PĀNĀT. ed. orn. 32, 20. VET. in LA. (III) 8, 18. ÇUK. ebend. 36, 4. कृत° adj. (f. घा) PĀNĀT. ed. orn. 32, 24. 31, 15. मुक्त° 32, 23. स° *geputzt* 40, 21. KATHĀS. 64, 131. MED. u. 214. *Schmucksachen eines Elefanten* TRIG. 3, 3, 375. H. an. 3, 614 (गन्धमण्डन st. राजमण्डन zu lösen). MED. 3, 231. HĀS. 204. ÇĪÇVATA bei UśĪVAL. zu UNĀDIS. 3, 136. °धारिन् R. 7, 35, 37. — b) *Geschlechtsliebe*; der erotische Grundton (रस) in einem Kunstwerke AK. 1, 1, 3, 17. TRIG. 4, 1, 126. H. 229. 204. H. an. MED. HALLĀ. 1, 92. 3, 75. पुंसः स्त्रियां स्त्रियः पुंसि संभोगं प्रति या स्पृहा । स प्रङ्कार इति ध्यातः क्रीडारत्यादिकारकः ॥ SUVARNA-REKHA bei UśĪVAL. s. a. O. प्रङ्गं हि मन्मथोद्देस्तदागमनकेतुकः । उत्तम-प्रकृतिप्रायो रसः प्रङ्कार इष्यते ॥ ŚĪU. D. 240. DAÇAN. 2, 13. 45. R. 4, 4.

7 (3, 46 GORR.). प्रङ्गारिकरसो मदनः VIKR. 9. °लङ्का ÇAN. 14, 2. Spr. 3018. (II) 1911. RĪĀ-TAR. 2, 121. 3, 484. 5, 230. 233. °प्रू PĀNĪAR. 1, 10, 26. 11, 30. 14, 69. Verz. d. Oxf. H. 130, a, No. 236. 208, b, 27. 213, b, 1. धर्मार्थ-कर्मिस्त्रिविधः प्रङ्गारः SĪM. D. 816. धर्म°, धर्म°, काम° 193, s. fgg. BHAR. NĀṬYAC. 18, 67. fgg. संभोग° SĪM. D. 226. 7, 7. °चेष्टित 93. °चेष्टा RAGH. 6, 12. HALĪS. 1, 89. — c) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 210, a, No. 495. RĪĀ-TAR. 8, 329. 509. 2121. 2354. 2370. 2434. 2471. °भट्ट 2427. — 3) n. a) Mennig H. 1061, Schol. H. an. MRD. — b) Gewürs-
nolle. — c) Mehl, Pulver H. an. MRD. — d) frischer Ingwer (vgl. प्र-
ङ्गवेर) ÇABDAR. im ÇKDa. — e) schwarzes Agallochum (कालागुरु) RĪ-
ĀN. im ÇKDa.

प्रङ्गारक (von प्रङ्ग oder प्रङ्गार) P. 5, 2, 122, VArtl. 4. VOP. 7, 32. fg. 1) adj. gehört MRD. r. 163. — 2) n. Mennig RĪĀN. im ÇKDa.

प्रङ्गारचन्द्राद्य m. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 826.

प्रङ्गारजन्मन् m. ein N. des Liebesgottes H. 229, Schol.

प्रङ्गारण (von प्रङ्गार्य) n. bei den ekstatischen Pācupata das Ver-
liebthun, das Benehmen eines Verliebten SARVADARĀNAR. 78, 9. त्रयी-
वनसंपन्ना कामिनीमवलोक्यात्मानं कामुकमिव पैर्विलासिः प्रदर्शयति तत्
प्रङ्गारणम् 11. fgg.

प्रङ्गारतिलक n. Titel verschiedener Werke GILD. Bibl. 247. Verz. d. Oxf. H. 209, b, No. 491. SĪM. D. 202, 13. UGĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 17. — Vgl. बृहच्छङ्गार°.

प्रङ्गारपिण्डक m. N. pr. eines Schlangendämons HARIV. 9503. H. 1311, Schol.

प्रङ्गारभूषण n. Mennig H. 1061.

प्रङ्गारमञ्जरी f. N. pr. eines Frauenzimmers HALL in der Einl. zu VĪ-
SAVAD. 37.

प्रङ्गारमण्डप Tempel der Liebe, N. eines Tempels SKANDA-P. in Verz. d. Oxf. H. 71, b, 37.

प्रङ्गार्य (von प्रङ्गार) verliebt thun, — sein: प्रङ्गारितं verliebt (viel-
leicht auch gepntzt) gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36. — Vgl. प्रङ्गारण.

प्रङ्गार्योनि m. ein N. des Liebesgottes H. 229, Schol. HALĪS. 1, 32.

प्रङ्गाररसाष्टक (प्र°-रस + अष्टक) n. acht Strophen erotischen Inhalts,
Titel eines dem Kālidāsa zugeschriebenen Gedichts; herausgegeben
in HAND. Anth. 510. fg. KĀVYAKĀLĀPA 94. fg. KĀVYASĀMGRANA 29. fg.

प्रङ्गारवत् (von प्रङ्गार) 1) adj. verliebt; erotisch COMM. zu DAÇAR. 3, 46. — 2) f. °वती a) ein Frauenname KATHĪS. 123, 316. 336. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 32. — b) N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 152, b, 26.

प्रङ्गारशत und °क n. Hundert über Liebe handelnde Sprüche; Titel
der 1ten Centurie des Bhartṛhari, Verz. d. Oxf. H. 133, b, No. 246. 134, a, No. 247. BHARTṚ. ed. BOHL.

प्रङ्गारशेखर m. N. pr. eines Fürsten HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 36. 39.

प्रङ्गारसिं m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 8, 580.

प्रङ्गारित s. प्रङ्गार्य.

प्रङ्गारित् (von प्रङ्गार) 1) adj. a) gepntzt, schön gekleidet TRIK. 3, 364. fg. H. an. 3, 426. MRD. n. 214. — b) verliebt MRD. Verz. d. Oxf. H. 209, b, No. 491. Schol. zu KĀVYAD. 3, 121. erotisch DAÇAR. 3, 46. — 2) m. a) Elephant TRIK. H. an. MRD. — b) der Betsinussbaum diess. — c)

Rubin (सायिका) RĪĀN. im ÇKDa. — 3) f. °णी Gelteble, Gattin Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, Cl. 21.

प्रङ्गारीय (von प्रङ्गार), °यति der Liebe begehren Spr. 2641.

प्रङ्गाल s. करु°.

प्रङ्गि = प्रङ्गी (s. u. प्रङ्ग). 1) f. ein best. Fisch ÇABDAR. im ÇKDa. — 2) f. n. = प्रङ्गीकनक COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 9, 96.

प्रङ्गिक 1) m. ein best. vegetabilisches Gift H. 1198. HALĪS. 3, 25. — 2) m. oder f. (am Ende eines adj. comp. f. स्त्री) nach NILAK. eine Sphle-
rermaschine: सगुडप्रङ्गिका MBH. 3, 643. — 3) f. स्त्री Birke ÇABDAR. im ÇKDa. — Vgl. रक्त°.

प्रङ्गिणी (von प्रङ्ग) P. 5, 2, 114. m. Widder H. 1277.

प्रङ्गिन् (wie oben) 1) adj. a) gehört MRD. n. 143. RV. 1, 32, 15. 33, 12. 3, 8, 13. AIR. Ba. 4, 17. KĪṬH. 33, 1. MBH. 2, 1850. 3, 12778. R. 2, 25, 17. MĀRK. P. 79, 6. प्रवालमणि° Hörner von — habend R. 3, 49, 4. m. ein
gehörntes Thier JĀCĪN. 2, 300. MBH. 1, 6450. Spr. 3348. (II) 3214. VARĀM.
BṬH. S. 16, 8. BṬH. 5, 25. Stier HĪN. 79. — b) mit Hauszähnen versehen:
हेम° MBH. 1, 7344. m. Elephant MRD. — c) mit einem Stachel versehen;
s. विष°. — d) mit Gipfeln versehen; m. Berg MRD. MBH. 3, 1753. 9,
1927. RAGH. 12, 80. — e) mit Wipfeln versehen; m. Baum MRD. — f)
mit einer Brust versehen (nach BURNOUR): चारु° BHĪG. P. 5, 2, 16. — 2) m. a) ein gehörntes Thier; Stier; Elephant; Berg; Baum s. u. dem
adj. — b) ein best. giftiges Thierchen SUÇA. 2, 287, 12. — c) eine best.
Pflanze, = वृषभ COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 4, 4, 4. — d) N. pr. eines
Gebirges HĪN. 26. VP. 167. MĀRK. P. 84, 9. Verz. d. Oxf. H. 48, a, 40.
— e) N. pr. eines Rshi MBH. 1, 1679. fgg. 1965. fgg. HARIV. 9573. Verz.
d. Oxf. H. 122, a, 3. — 3) f. प्रङ्गिणी a) Kṛh AK. 2, 9, 66. H. 1265. —
b) Bez. verschiedener Pflanzen; = स्नेहघ्नी, मल्लिका und ज्योतिष्मती
MRD. — Vgl. हि°, त्रिष°.

प्रङ्गिपुत्र m. patron. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 53, b, 10. 12.

प्रङ्गिवर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 280, a, No. 636.

प्रङ्गीकनक n. zu Schmucksachen dienendes Gold AK. 2, 9, 96. H. 1046.
HĪN. 50.

प्रङ्गीश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 11.

प्रङ्गरिपुर n. eine Corruption von प्रङ्गगिरिपुर Verz. d. Oxf. H. 257,
a, 27; vgl. WILSON, Sol. Works 1, 199. 201.

प्रङ्गेरीमठ m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 10.

प्रङ्गेश्वर Verz. d. B. H. 144, 27 vielleicht fehlerhaft für प्रङ्गीश्वर.

प्रङ्गात्पादन (प्रङ्ग + उ°) adj. Hörner erzeugend, in Verbindung oder
mit Ergänzung von मल्ल Zauberspruch KATHĪS. 37, 68. 58.

प्रङ्गात्पादिन् adj. dass.; f. N. pr. einer Jakshīnt, die Hörner erzeugt
und Menschen in Vieh verwandelt, KATHĪS. 37, 58. fgg.

प्रङ्गालीष (प्रङ्ग + उ°) m. Löwe H. c. 183.

प्रङ्गव (von प्रङ्ग) adj. hornartig gaṇa शाखादि zu P. 5, 3, 103.

प्रङ्गाणिका s. प्रङ्गाणिका.

प्र्त (partic. von शर् = स्त्री) 1) adj. gekocht P. 6, 1, 27. VOP. 26, 111.
AK. 3, 2, 45. H. 1485. HALĪS. 2, 121. 261. ÇAT. Ba. 1, 2, 3, 14. 16. 5, 26.
3, 8, 2, 6. स्वयं° 7, 3, 4, 26. मौस MBH. 3, 2941. कोथेन तज्जलं तस्य सर्वं प्र-
तमिवाभवत् HARIV. 3659. पयस् 8447 (सूत die ältere Ausg.). R. 2, 56, 24

(अथित Scml. und ed. Bomb.; श्रुत ed. Gonn. 26). 3, 1, 24. Suçā. 1, 161, 16. Varāṇ. Bṛh. S. 54, 118. 55, 23. 76, 4. fgg. (überall v. l. अथित). Buā. P. 8, 16, 52. पयसि in Miloh 40. पयःश्रुतेन चारुणा 6, 19, 21. शङ्खपुष्पोश्रुतं पयः M. 11, 147. अ० Ratnam. im ÇKDr. Çat. Br. 1, 7, 2, 27. 3, 8, 2, 7. 3, 6. 4, 5, 2, 16. 11, 4, 4, 4. सु० R. Gonn. 2, 56, 25. Buā. P. 10, 9, 7. Pañā. 3, 8, 12. सुश्रुतं पापसे श्रुतिश्रुतिं कसरे तथा MBh. 12, 7054. — 2) n. Gekochtes, speciell gekochte Milch: श्रुतेन प्रातःसवने श्रीणीयात् दद्या मध्यदिने TBh. 1, 4, 2, 6. Çat. Br. 1, 6, 4, 7. 3, 3, 2, 2. Kāṭh. Çā. 4, 4, 8. Āçv. Çā. 6, 8, 10. Pañā. Br. 9, 5, 5.

श्रुतकाम adj. Gekochtes (Milch) liebend TBh. 3, 2, 2, 12. Kāṭh. 31, 2, 7. श्रुतकर gar kochen: ० कृत्य TS. 3, 3, 2, 1. श्रुतकर्तृ nom. ag. der da gar kocht TS. 3, 1, 2, 4. श्रुतकृत्य adj. gar zu kochen TS. 2, 6, 2, 4. श्रुतत्वं (von श्रुत) n. das Gekochtsein u. s. w. TS. 2, 5, 2, 4. TBh. 3, 2, 2, 12. Kāṭh. 31, 2.

श्रुतपी adj. gekochte Milch trinkend RV. 10, 27, 6. श्रुतपीक adj. gar gekocht RV. 1, 162, 10. श्रुतशीत adj. gekocht und wieder abgekühlt Suçā. 1, 133, 14. 2, 414, 4. Varāṇ. Bṛh. S. 55, 16.

श्रुतातृ (श्रुत + आ०) adj. in gekochter Molke zum Gerinnen zu bringen TS. 5, 2, 2, 8. 6, 5, 2, 4.

श्रुतावदान n. ein Holz zum Zertheilen des Puroḍāça Kāṭh. Çā. 2, 6, 49. Schol. 215, 8. 254, 18. 516, 3.

श्रुतोक्ष (श्रुत + उक्ष) adj. kochend heiss AK. 2, 7, 22. H. 831. श्रुधु m. 1) (von 2. शर्ध) After. — 2) = बुद्धि Viçva im ÇKDr. श्रुधु (von 2. शर्ध) Unādis. 1, 93. f. After Uçāval. श्रुधु (von 1. शर्ध) f. Frechheit, Trotz RV. 2, 12, 10.

शेकु und शेकुष्ठ P. 8, 3, 97. Oder ist etwa im Sūtra कुशे - कु zu trennen? शेखर (vgl. शिखर) 1) m. a) Scheitel: नीलवसनसमलंकृत (so ist zu lesen) Kāṭh. 75, 41. निशाकासकलाकलित 120, 36. — b) Gipfel eines Berges: श्रस्तगिरि Kāṭh. 28, 189. Rāga-Tar. 3, 72. — c) ein auf dem Scheitel getragener Kranz, — Schmuck, Diadem AK. 2, 6, 2, 38. 3, 4, 20, 329. H. 654. 7 (am Ende eines adj. comp.). Halā. 2, 399. शशिक्षप 14835. Kumāras. 7, 32. Çiç. 4, 50. 11, 46. Mālati. 145, 8. Kāṭh. 50, 192. पुष्प 75, 73. Rāga-Tar. 3, 269. Vet. in LA. (III) 10, 8. Pañā. 1, 8, 8 (शेस्वर gedr.). Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503. Çl. 18.

शेखरापीडोवन (so Schol. zu Buā. P. 10, 45, 36) unter den 64 Künsten Verz. d. Oxf. H. 217, a, 5. — d) am Ende eines comp. der Beste, Schönste: नृपति 14835. Kaurap. 45 (शेखर gedr.). तत्रिय Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 26. Çl. 11. कवि Dūrtas. 67, 4. 11. परमशाब्दिक Verz. d. Oxf. H. 188, a, 13. क्कार R. 1, 6. कनकनूपुर 3, 20. — e) Bez. eines best. Kingangsverses in einem Gesange Saṃcitādm. im ÇKDr. लघु ebend. — f) abgekürzter Titel eines best. Werkes Burnouf in Buā. P. I, LXXVIII. — 2) f. 1) Schmarotzerpflanze Çābdar. im ÇKDr. — 3) n. a) Gewürznelke Rāga. im ÇKDr. — b) die Wurzel der Moringa pterygosperma Gaertn. Çābdar. im ÇKDr. — Vgl. श्रुतकार, इन्दु, उय (f. श्रुति), गन्ध, चन्द्र, सुद्ध, धातु, पय, राज, वसन्त, शशाङ्क, शशाङ्कार्ध (unter शशाङ्कार्ध), शशि, शिव, शङ्कर, शैवसिद्धान्त, श्मश्रु, शैखरि f.

शेखरश्रुतिम् m. N. pr. eines Fürsten Kāṭh. 72, 268.

शेखराचार्यश्रुतिरीश्वर m. nach Lassen, Institutiones linguae pr. App. 28. N. pr. des Verfassers des Dhūrtasamāgama. Nach unserer Meinung ist Dhūrtas. 67, 11. f. कविशेखर ein ehrendes Epitheton des Verfassers, der demnach 'शेखराचार्यश्रुतिरीश्वर' heissen würde.

शेखरित (von शेखर) adj. zum Diadem gemacht, als Diadem dienend Buā. P. 10, 83, 8.

शेखरीम् (शेखर + 1. भू) zum Diadem werden: स (शेषः) विधेयशेखरीभूतमशेषं त्रितिमण्डलम् VP. 2, 5, 21.

शेट Trik. 2, 6, 16 fehlerhaft für खेट; vgl. 3, 3, 95.

शेट (?) Rāga-Tar. 4, 690. शेडु 8, 578.

शेषावी und शेषा f. understanding, mind, intellect Wilson nach Çābdar. — Vgl. शेषुषी.

शेत्य adj. vermuthlich Fehler für श्येत Pañā. Br. 7, 10, 13. = शेतव्य Comm.

शैप m. 1) das männliche Glied Nigh. 3, 29. Nir. 3, 21. H. 610. Çābdar. im ÇKDr. RV. 9, 112, 4. 10, 85, 37. AV. 5, 23, 1. 6, 72, 1. VS. 19, 88. 25, 7. TS. 5, 7, 22, 1. 7, 3, 20, 2 (v. l. शेफ). — 2) Schweif, Schwanz RV. 10, 105, 2. — Vgl. परुक्षेय, पुनः, शेफ.

शैपस् n. = शैप Unādis. 4, 200. 1) das männliche Glied H. 610. AV. 6, 138, 5. 11, 5, 12. Çāṇh. Br. 23, 4. Kāṇaka 3, 8. — 2) Hodensack oder Testikel Subbūtīśāndra bei Uçāval. zu Unādis. 4, 200. — Vgl. शेफस्.

शैपर्क्षणा adj. (f. ई) die Ruthe steif machend AV. 4, 4, 1. Padap. (vgl. AV. Prāt. 2, 56) nimmt ohne Grund शैपस् als erstes Glied.

शैपाल m. n. = शेफालि, शेवाल, शेवाल H. 1167. Çābdar. bei Uçāval. zu Unādis. 4, 38. Çābdar. im ÇKDr.

शेप्य (von शैप) s. मयूर.

शेप्यावत् (von शेप्य) adj. penitus AV. 7, 113, 1.

शेफ m. = शैप 1) das männliche Glied H. Ç. 126. Halā. 2, 359. TS. 7, 3, 20, 2, v. l. MBh. 10, 289. 13, 752. unbestimmt ob शेफ oder शेफस् 12, 7951. Trik. 2, 6, 23. — 2) Hodensack, du. die Hoden Ait. Br. 1, 22. उदरशेफवर्धन् Verz. der Oxf. H. No. 975. — Vgl. पुनः.

शेफस् n. = शैपस् das männliche Glied AK. 2, 6, 2, 27. 3, 4, 2, 26. H. Ç. 126. Halā. 2, 359. Kāṇaka 7, 1. 2. Suçā. 1, 260, 10. 261, 19. 318, 11. 2, 470, 1. Varāṇ. Bṛh. S. 68, 8. ० स्तम्भ Kāṇaka 1, 20.

शेफालि f. = शेफालिका Çābdar. im ÇKDr. शेफाली dass. ebend. Trik. 2, 4, 21. Çāṇh. Saṃh. 2, 2, 55. 3, 2, 17. Pañā. 1, 7, 19. = नीलसिन्धुवार Bhāṇa. im ÇKDr. Vgl. unter निर्गुणदी.

शेफालिका f. AK. 3, 6, 2, 7. Vitea Negundo (निर्गुणदी) Lin. (die Pflanze und die Frucht) gaṇa करीतकादि zu P. 4, 3, 167. AK. 2, 4, 2, 51. Suçā. 1, 28, 6. 12. R. 3, 14. Sin. D. 79, 8.

शेमण्ड und ०क s. u. काचिघ 3).

शेषुषी (partic. perf. act. von 4. शम्) f. 1) Verstand, Einsicht AK. 1, 1, 4, 10. H. 309. Halā. 2, 179. खिन्त्य हि विपर्येति तत्त्वज्ञस्यापि शे Rāga-Tar. 3, 203. वाचस्पतिमतिस्पर्धि Verz. d. Oxf. H. 187, b, No. 428. — 2) Vorsatz, Entschluss, Beschluss: वाचमाचारसदशी गिरा च सदशी मनः। शेषुषी मनसा तुल्याम् Brahma-P., Uttar. 22. न वै कार्या भवता शेषुषीदशी Kāṇh. 95, 51. Alle drei Stellen nach Aufrecht.

शेष partic. fut. pass. von 2. शी P. 7, 4, 22. Schol.

शेष und शेषक m. Namen von Schlangen AV. 2, 24, 1.

शेष, शेषति (गति) Dhātuv. 18, 86. v. 1. सेल्.

शेषग (?) m. N. pr. eines Mannes Pravarādhū. in Verz. d. B. H. 58, 21.

शेषाय्, ०यति gaṇa कपडादि zu P. 3, 1, 27.

शेषु m. Cordia Myxa Lin. AK. 2, 4, 3, 15. H. 1144. Halā. 2, 42. M. 5, 6 (die Frucht). Suṣr. 1, 219, 10. 2, 226, 2. 256, 4. 286, 3. 297, 18. 438, 9. 474, 47. — Vgl. भू०.

शेष Unādis 1, 152. adj. Heb. werth Nigh. 3, 6. Nir. 10, 18. मित्र RV. 1, 58, 6. 69, 1. 73, 2. 3, 7, 5. 5, 64, 2. 10, 20, 7. 113, 5. यतिथि 122, 1. शमी-मि पित्रे समुद्राय शेषम् 124, 3. ज्ञानेय पत्यावधि शेष (für शेष oder शेवा n. pl.) मंक्से 9, 82, 4. AV. 8, 9, 22. — शेवा f. Unādis 1, 154. Nach Uśāval. शेष n. = मेढ (vgl. शेष, शेफ) penis, शेवा = लिङ्गाकृति. Nach Unādik. im ÇKDn. शेष m. = मेढ, उन्नत, शक्ति: nach H. c. 195 Fisch. Vgl. घ०, उ०, सु०.

शेषधि (शेष + धि) m. Schatz, Kostbarkeit Nir. 2, 4. AK. 1, 1, 2, 67. H. 192. Halā. 1, 82. यमावकाच्छेदधि ज्ञातवेदः VS. 18, 59. स शेषधिं निदधिषे विवस्वति RV. 2, 13, 6. AV. 5, 22, 14. घृणं जग्मिष्णः शेषधिररिष्ट इह वर्धताम् ein für das Alter aufgespartes Kleinod 7, 53, 5. 9, 3, 15. घृ-मुष्मिं लेके शेषधिं धयति TBa. 3, 10, 44, 2. 3. KATHOP. 2, 10. विद्या ब्राह्मणमेत्याह शेषधिरते ऽस्मि रत्न माम् M. 2, 114. MĀLATIM. 103, 10. KATHAS. 28, 127. RĪGĀ-TAR. 3, 108. ÇATR. 2, 657. Bhāg. P. 3, 24, 16. 11, 2, 30. निरपत्या च दुःशिला सा भवेदुःखशेषधिः Kaçikh. 37, 49 (nach Aufrecht).

शेषधियाँ adj. Kostbarkeiten bewahrend VĀLAKH. 4, 9.

शेषरक m. N. pr. eines Asura KATHAS. 47, 17.

शैवल 1) adj. nach Comm. zu PĀR. Gaṇu. 1, 16 schleimig, wässerig: शैवेतु पृष्णि शैवलं शुनैर् नृरायवत्वे AV. 4, 11, 4. Die Bedeutung ist vielleicht aus शैवल, शैवाल vermuthet. — 2) n. = शैवाल H. 1167. ÇABDAN. im ÇKDn. — 3) am Anfange von Personennamen P. 5, 3, 84.

शैवलदत्त m. ein Mannsname P. 5, 3, 84. Schol.

शैवलिक m. Hypokoristikum von शैवलदत्त u. s. w. P. 5, 3, 84.

शैवलिनी f. = नदी Fluss RĪGĀN. im ÇKDn. — Vgl. शैवलिनो.

शैवलिप m. = शैवलिक P. 5, 3, 84.

शैवलिल्ल m. desgl. ebend.

शैवेन्द्रदत्त m. ein Mannsname P. 5, 3, 84. VĀRTT. 1. Schol.

शैवार (von शेष) m. etwa Schutzkammer: शैवारे वार्या पुरु देवो मर्ताय रासते RV. 8, 4, 22. Nach Sis. adj. zum Glück führend (nämlich Opfer).

शैवाल Unādis 4, 38. 1) n. = शैवाल H. 1167. Halā. 3, 61. ÇABDAN. im ÇKDn. — 2) f. ई eine best. Pflanze, = चाकाशमासी RĪGĀN. im ÇKDn. — 3) ई adv. in Verbindung mit कर् u. s. w. gaṇu ऊर्यादि zu P. 1, 4, 61.

शैवध 1) adj. werth, lieb (vgl. शेष); = मुख Nigh. 3, 6. स शैवधमधि धा खुप्रममे RV. 1, 34, 11. रायः 3, 16, 2. जिगाति शैवधा नृभिः 5, 87, 4. स शैवधा ज्ञात घा कर्मेषु 10, 46, 3. oxyt.: मन् स्थिरं शैवधं (vielleicht subst.) सूत माता 61, 20. — 2) m. N. einer Schlange, eben so शैवधक AV. 2, 24, 2.

शैव्य adj. so v. a. शेष. मित्र RV. 1, 186, 1.

शेष (von 3. शिष्) 1) m. n. AK. 3, 6, 2, 23. a) Rest, das Uebrige Tark. 3, 3, 441. H. an. 2, 573. Med. sh. 28. fg. Air. Ba. 7, 2. RV. PĀT. 1, 2, 10, 3, 3. Kauc.

21. 26. 42. 51. TS. PĀT. 1, 6. 42. 46. 2, 28. ÇĀNT. 4, 19. P. 1, 4, 7. 3, 4, 114. R. 3, 18, 30. न शेषं भवता चित्त्यम् 4, 17, 56. Suṣr. 1, 135, 17. 136, 16. Raṇ. 2, 66. Spr. (II) 1823. 3166. 5263. Bhāg. P. 7, 6, 8. पलाशे शेषानामिद्य KĀT. Ça. 15, 6, 10. शेषे रात्रौ यथा दिवा so v. a. während des übrigen Theiles der Nacht oder des Tages M. 4, 106. शेषे im Uebrigen, in allen andern Fällen 8, 290. 320. 322. शेषे प्रमाणं तु भवतः MBh. 3, 2190. षष्ठी शेषे P. 2, 3, 50. 4, 2, 92. mit einem abl.: शेषात् JĀGĀN. 2, 117. Spr. 2945. gen.: सूक्तस्य RV. PĀT. 15, 15. 18, 31. पक्षेप दशरात्रस्य M. 5, 75. किं शेषं किं बलस्य मे MBh. 4, 1095. Suṣr. 1, 11, 16. घ्रायुषः सति शेषे Raṇ. 8, 40. Spr. 2945. (II) 1630. RĪGĀ-TAR. 1, 50. 264. 4, 292. gewöhnlich in comp. mit der Ergänzung: घ्रायुः KĀT. Ça. 6, 1, 5. कृविः 8, 7, 34. वसा 6, 8, 31. पक्ष 9, 14, 14. अनुवाक 10, 3, 12. सुराशेषाः LĀT. 5, 4, 14. ÇĀNKH. Ça. 4, 5, 8. द्यञ्जन-शेषः TS. PĀT. 1, 14. वलि 3, 91. 215. 253. 285. 5, 24. 11, 158. प्रसा-शेषो ऽस्ति चेतव MBh. 5, 1568. R. 2, 87, 19. R. Gonn. 2, 32, 88. fg. 5, 49, 22. Spr. 2945. (II) 1331. fgg. Mugh. 39. AK. 2, 7, 28. RĪGĀ-TAR. 5, 61. Bhāg. P. 5, 26, 37. PĀNĒAT. 51, 11. व्यतीतिं तदक्षेषम् MBh. 13, 3494. 1482. JĀGĀN. 1, 113. M. 11, 204. दिन 0 VĀRĀH. Bhā. S. 45, 16. PĀNĒAT. 53, 6. रात्रि 0 R. 2, 49, 1. SŪRJAN. 3, 50. RĪGĀ-TAR. 3, 190. कार्य 0 M. 7, 153. R. 2, 68, 11. 5, 50, 1. Spr. (II) 982. 4614. KATHAS. 32, 25. 34, 189. RĪGĀ-TAR. 3, 121. देवतातिथिशेषेण कुरुते देव्यापनम् mit dem, was Götter und Geister übrig lassen, MBh. 3, 18410. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) so von nur (sollten मात्र hinzugefügt) — übrig ist: त्रिभागमात्रशेषायां रात्र्याम् MBh. 7, 8457. Megh. 87. स्त्रीशेषं जगत् MBh. 9, 35. जीवित 0 R. 3, 62, 10. Raṇ. 6, 76. 7, 10. 40. 8, 72. KUMĀRAS. 5, 57. Spr. (II) 4657. VĀRĀH. Bhā. S. 11, 39. KATHAS. 22, 245. 60, 238. RĪGĀ-TAR. 2, 24. 3, 408. 4, 295. 5, 18. 183. DAÇAN. 68, 8. PĀNĒAT. 47, 6. 160, 2. एकशेषः कृतो वंशः MBh. 13, 1966. रज्ज्यामर्धशेषायाम् R. 5, 15, 20. अल्पशेषमिदं कार्यम् 37, 29. अल्पशेषैर्मयूखैः Spr. (II) 4036. किंचिच्छेष MBh. 9, 34. 1442. KATHAS. 20, 30 (zusammen zu schreiben und सस्य zu ergänzen). 39, 189. 54, 101. कथा 0 von dem nur die Erzählung übrig geblieben ist, nur noch in der Erinnerung lebend (vgl. कथावशेष) RĪGĀ-TAR. 4, 579. स्मृति 0 dass. Spr. (II) 4224. कृत्य 0 so v. a. der seine Arbeit noch nicht vollbracht hat Bhāg. P. 3, 2, 14. Be-schäftigung verdienen noch folgende Redensarten: मित्राणां संयुक्तः शेषः (oder adj.) so v. a. jetzt gilt's noch Freunde zu gewinnen R. 4, 28, 10. शेषं (oder adj.) दुर्गविनाशनम् 5, 50, 3. अपि शेषं भवेद्य पुत्राणां मम so v. a. auch wenn doch heute nicht alle meine Söhne zu Grunde gingen MBh. 2, 2659. त्वयि प्रकृतिमापने शेषः स्यात् so v. a. könnten noch Einiges errettet werden 5, 3416. न वः शेषः कश्चिदिहस्ति युद्धे so v. a. keiner von euch kommt mit dem Leben davon 3, 15698. नूनं विदानीं मम शेषमस्ति so v. a. mir steht jetzt noch sicher Etwas bevor, ich habe noch nicht Alles erduldet R. 5, 28, 5. कुरु-रेते क्वचिच्छेषं न तु कुट्टा धनंजयः so v. a. die könnten noch Etwas (Jmd) verschonen MBh. 4, 1580. 3, 10251. fg. सिक्तः पाशविनिर्मुक्तः न नः शेषं करिष्यति 4, 1548. नास्यापराधाः शेषमवाप्नुवति so v. a. bleiben verschont 3, 15705. so v. a. Ende, Ausgang, Schluss: न चैकमत्यं शेषो ऽस्ति Spr. (II) 1481. so v. a. Ergänzung, Nachtrag: तस्माच्छब्दस्सु शेषो उपेतित-व्याः Nir. 13, 18. WERNER, Na x. 2, 302. 304. प्रेषित इति शेषः Comm. zu R. 7, 104, 18. KUL. zu M. 9, 107. इति ते वाक्यशेषः VĀR. 38, 8. Nach H. an. und Med. ist शेष m. angeblich auch = वध (obey खवध). — b) Ne-

bensache, Accidens: धर्मः शेषो ऽङ्गं गुण इत्येकार्थः Schol. zu KĀTJ. Ça. 22, 2. 8. 9. 24, 18. 22. MADHUR. in Ind. St. 4, 19, 6. Vgl. शेषिन्. — 2) adj. (f. स्त्री) *übrig, reliquus*; sg.: उदकं M. 3, 218. देवेभ्यश्च ऊतादन्नाच्छेषात् JĪĀN. 1, 108. सेना HARIV. 8054. सैन्य R. 3, 32, 27. जन 2, 44, 22. Spr. (II) 1486. अनुयायिवर्ग RAGH. 2, 4. भस्मन् HARIV. 10518. भू BṛĀG. P. 8, 11, 3. काल MBH. 1, 7976. दिवस MĀN. P. 22, 5. चायुस् BṛĀG. P. 6, 16, 3. कर्मन् R. 4, 24, 3. कर्तव्य KATHĀS. 24, 111. Vikr. 52. 87, 15. pl. (auch subst. *die Uebrigen*): रात्रयः M. 3, 47. 1, 103. 5, 30. 9, 105. 124. 168. 11, 239. TS. Prāt. 22, 14. शेषान्ये (d. i. शेषा अन्ये) ग्रन्थविस्तराः MAITREY. 6, 34. JĪĀN. 2, 148. शेषास्त्रय इवाश्रमाः MBH. 1, 78. 14, 1256. HARIV. 4559. 11027. R. 2, 1, 38. 25, 28. 3, 20, 14. KĀM. NĪTĪ. 2, 9. 16. Megh. 31. 85. RAGH. 4, 64. 10, 30. Spr. (II) 812. 1721. 2205. ŚĪMĀJAK. 34. fg. VARĀH. BṚH. S. 8, 21. 37. 9, 22. 21, 18. 38, 5. 41, 10. 48, 33. KATHĀS. 17, 134. 19, 75. 48, 60. 88. 104. 72, 407. 75, 3. H. 946. ŚĪH. D. 36, 2. PĀNĒAT. 1, 12, 53. PĀNĒAT. 123, 13. 198, 10. prädicativ: याः शेषा मम मातरः R. 2, 26, 31. MBH. 13, 1484. उत्तरं कर्म पक्षेष्म R. 5, 47, 22. चापः शेषाः MBH. 5, 479. सप्त पाण्डवतः शेषा धार्तराष्ट्रस्तथा त्रयः so v. a. *sind noch am Leben* 9, 35. तस्य सर्वस्य सैन्यस्य खरः शेषा मद्राबलः R. 3, 32, 35. 33, 28. am Anfange eines comp.: ऽव्रतानि JĪĀN. 3, 282. शेषाकेशिः 30. शेषान् MBH. 1, 3547. Megh. 18. RAGH. 7, 12. VARĀH. BṚH. S. 26, 7. KATHĀS. 8, 28. 60, 90. 118, 100. AK. 2, 9, 8. PĀNĒAT. 1, 2, 37. PĀNĒAT. 38, 8 (ed. orn. 34, 17). am Ende eines comp.: विच्छित्तिशेषैर्वर्णैः *übrig geblieben von* ÇĀK. 164. Besondere Erwähnung verdient noch die Verbindung mit einem partic. praet.: देशात्तरं प्रयातिभ्यो ये शेषास्ते so v. a. *die Wenigen, die nicht in ein anderes Land gegangen waren*, RĪĀA-TAR. 4, 681. gewöhnlich in comp.: कृतशेषाः *die Wenigen, die dem Tode —, dem Untergange entronnen waren*, MBH. 3, 8816. 15356. 9, 5. सैन्य R. 3, 33, 8. ऽशेषा निशाचरो 32, 35. 33, 21. 42, 52. 5, 49, 38. 76, 9. KATHĀS. 10, 125. 51, 170. 54, 230. 115, 153. 118, 91. PĀNĒAT. 122, 24. 162, 18. BHAT. 15, 100. द्योत्स्ना-कृतशेषवर्काः RAGH. 16, 14. पीतशेषमिवोदकम् *beim Trinken zurückgeblieben* R. 2, 27, 8 (9 GOM.). भुक्तशेषमिवोदकम् R. ed. Bomb. 2, 27, 8. स-क्तुभिः भुक्तशेषैः PĀNĒAT. 252, 10 (vgl. भुक्तशेष). भतितशेषाणि जम्बूफलानि 206, 2. निर्यातशेषा चरणान्ना *nicht ganz herausgetreten* RAGH. 10, 38. Der substantivischen Bed. *Ende, Schluss* entspricht hier die adjectivische *der letzte*: विपन्नतनये ऽभिजनस्य शेषे RĪĀA-TAR. 3, 527. पूर्व, शेष ÇANDĪANAVA bei UśĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 41. शेषस्य पर्यायः *Synonyme des letzten (zuletztgenannten Wortes)* im ÇKDr. häufig, z. B. unter खच्, वक्तुला, वाजिनी, वाटी: शेषस्य विधिः ebend. unter रास; शेषस्योत्पत्तिः ebend. unter वायस. — 3) m. N. pr. eines Schlangendämons, der die Erde trägt und auf dem Vishṇu während seines Schlafes ruht. In den Purāṇa wird Baladeva (oder Saṃkarashya, Halā-judha u. s. w.), Kṛṣṇa's älterer Bruder, mit ihm identificirt. AK. 1, 2, 4, 5. TRĪK. H. 1307. H. an. MED. KĀTH. ANUKA. in Ind. St. 3, 458. MBH. 1, 1550. 1566. fgg. 2549. 5, 8618. 6, 8028. HARIV. 227. 267. 6766. fgg. 9806. 12076. 12466. 12496. 12822. 14172. KUMĀRAS. 3, 13. RAGH. 12, 70. Spr. 2763. 3137. 5251. (II) 4569. 5818. KATHĀS. 19, 78. TATTVA. 45. RĪĀA-TAR. 1, 58. 3, 58. 4, 507. 5, 555. VP. 149. 153. 205. fg. 503. 546. N. 4. MĀN. P. 116, 61. fg. BṛĀG. P. 2, 7, 41. 5, 25, 11. 6, 16, 29 (देवदेव).

8, 4, 20. Vop. 8. 176. Verz. d. Oxf. H. 13, a, 4 v. u. 46, a, 35. 74, a, 2 v. u. 81, a, 14. 251, a, 39. fg. WEBER, RĀMAT. UP. 277. 323. KṚṢṆAĀ. 280. 282. 342. L.A. (III) 88, 12. PĀNĒAT. 1, 9, 18. 12, 29. 68. 72. 2, 2, 98. 4, 1, 7. fgg. 3, 28. 126. (देव). WILSON, Sel. Works 1, 25. 35. fg. 175. 360. als Pra-ḥapati R. 3, 20, 7. VP. 50, N. 2. als Weltelephant HĀN. 148. शेष und शेष-नाग (der Schlangendämon selbst oder nach ihm benannte Personen) als Autoren COLEBR. Misc. Ess. 1, 106. 2, 63. N. WEBER, GĀT. 8. TĪRAN. 75. 152. 157. Verz. d. Oxf. H. 238, b, N. 353, a, No. 838. HALL. 103. — 4) m. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 239 (I, 2). — 5) f. स्त्री pl. von einer heiligen Handlung übrig gebliebene. Segen bringende Blumen; sg. ein solcher Kranz H. an. MED. ततः सुमनसः शेषाः प्रतिगृह्य MBH. 3, 16644. शेषाः पूर्वं निवेद्य च 16645. इति पुत्रस्य शेषाश्च कृत्वा शिरसि R. 2, 25, 35. शेषामिव भर्तुराज्ञामादाय मूर्ध्ना KUMĀRAS. 3, 22. BṛĀG. P. 8, 16, 43. 11, 3, 54. 27, 47. auch m. oder n.: तस्याज्ञां शिरसि निधाय शेषभूताम् MĀN. 173, 21. — 6) f. ई N. pr. eines Frauenzimmers HALL 70. — Vgl. श्च°, श्लेष्च°, एक°, कीर्ति°, देव°, नाम° (adj. f. स्त्री) UTTARAR. 28, 16 = COWELL 37, 19, निः°, पाद°, भुक्त°, मधु°, यशः°. वाक्य°, शब्द°, शिरः°, पावच्छेषम्, शेष und शेषिक.

शेषक m. = शेष 3) PĀNĒAT. 4, 1, 2.

शेषकरणा n. *das Uebriglassen, Stehenlassen eines Restes*: केश° PĀN. GRHJ. 2, 1.

शेषकारित adj. *unvollendet, unbeendet* MBH. 4, 1598.

शेषकृत् m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 138, a, No. 271.

शेषज्ञाति f. *assimilation of residue; reduction of fractions of residues or successive fractional remainders* COLEBR. Alg. 24.

शैषण (von 3. शिष्) n. ein Spieldruck: श्रुताणां ग्लक्तुं शेषणं च AV. 7, 109, 5.

शेषता (von शेष) f. nom. abstr.: आयुःशेषतया so v. a. *weil seine Lebenszeit noch nicht ganz abgelaufen war* PĀNĒAT. 9, 1. 127, 3. अस्थि° nom. abstr. von अस्थिशेष adj. von dem nur noch die Knochen übrig sind KATHĀS. 72, 136. लावण्य° 71, 94. शेषता = पारार्थ्यं ĠAIMINI im ÇKDr. unter शेषत्व.

शेषत्व (wie eben) n. *das Restsein, Uebrigsein* Schol. zu KĀTJ. Ça. 1, 6, 5. = उपकारित्व BĪDARI im ÇKDr.

शेषनाग s. u. शेष 3).

शेषनारायणपण्डित (स्त्री°) m. N. pr. eines Commentators des Mahābhāṣya Verz. d. B. H. No. 721. fgg.

शेषपति m. *Verwalter, Besorger* VJUTP. 96.

शेषभाव m. *das Restsein, Uebrigsein* KĀTJ. Ça. 1, 6, 5. 5, 6, 33.

शेषभुज् adj. *die Ueberbleibsel genießend* M. 3, 117. BṛĀG. P. 2, 30, 11.

शेषभूत adj. *übrig geblieben, reliquus* ÇĪKṆ. Ça. 6, 1, 21. Comm. zu TS. Prāt. 2, 47. 4, 3. 11, 3.

शेषभूषण m. ein N. Vishṇu's (den Schlangendämon Cośha zum Schmuck habend) Verz. d. Oxf. H. 177, a, 10.

शेषरामचन्द्र m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 119, b, No. 204. fgg.

शेषत्रयिन् adj. *als Nebensache —, als Accidens erscheinend* SARVADARÇANAS. 57, 22. Verz. d. Oxf. H. 248, b, 4.

शैलमृग m. *Steinbock* Spr. (II) 3541.
 शैलयथ s. शैलपथ 2).
 शैलराज् m. *der Fürst der Berge, der Himālaja* R. 5, 40, 8.
 शैलराज m. *dass.* R. GORR. 1, 37, 23. 3, 79, 81. 4, 9, 41. 22, 34. MUGH.
 51. KUMĀRAS. 7, 68. °मुता patron. der Gaṅgā R. 1, 44, 4. der Pārvati
 7, 87, 11. Devī-P. 45 im ÇKDn. °उक्तिर् patron. der Pārvati Verz.
 d. Oxf. H. 116, 6, 3.
 शैलवर् m. *der beste der Berge, der Himālaja* R. GORR. 1, 37, 24.
 शैलवत्काल f. = शिलावत्काला RĀGĀN. im ÇKDn.
 शैलवालुका: HARIV. 12678 fehlerhaft für सैल° (d. i. स + ए°), wie
 die neuere Ausg. liest.
 शैलशिखा f. *Bergspitze* und N. *eines Metrums*: 4 Mal ————
 ———— Ind. St. 3, 421. COLERH. Misc. Ess. 2, 102 (XI, 11).
 शैलशिबिर n. *das Meer* TRIK. 1, 2, 8.
 शैलसंधि m. *Thal* TRIK. 3, 3, 130.
 शैलसंभव n. *Erdharz* H. an. 3, 510.
 शैलसंभूत n. *Röthel, rubrica* AUSH. 44.
 शैलसार adj. *steinhart* RAGH. 11, 45. KUSUM. 64, 17.
 शैलमुता f. *Gebirgstochter*, patron. der Pārvati KUMĀRAS. 3, 68. KA-
 THĀS. 110, 56. °कात् der Gemahl der Pārvati d. i. Çiva 122, 109.
 °पति *dass.* VARĀH. BRH. S. 8, 24.
 शैलसेतु m. *ein Damm von Stein* Spr. (II) 4832.
 शैलाख्य (शैल + आख्य) n. *Erdharz* RAYNAM. 125.
 शैलान् n. *dass.* RĀGĀN. im ÇKDn. wohl nur fehlerhaft für शैलान्.
 शैलाट (शैल + घट) m. 1) *Löwe* TRIK. 2, 5, 1. H. c. 183. H. an. 3, 172.
 MED. f. 56. — 2) *ein Kirāta*. — 3) = देवलक. — 4) *Krystall* (प्रुक्ता-
 काच) H. an. MED.
 शैलाद् (von शिलाद्) m. patron. Verz. d. Oxf. H. 44, 6, 25.
 शैलादि (wie oben) m. patron. des Nandin (im Gefolge Çiva's) VĪ-
 MANA-P. 65 im ÇKDn.
 शैलाधिराज (शैल + घ्रा) m. *der Fürst der Berge, der Himālaja*:
 °तनया patron. der Pārvati Spr. (II) 2470.
 शैलाभ (शैल + आभा) m. N. pr. eines zu den Viçvo Devāḥ gezählten
 Wesens MBH. 13, 4357.
 शैलार्त्त n. *ein von Çilālin verfasstes Werk* P. 4, 3, 110. Schol.: vgl.
 VĀRTT. 1 zu 6, 4, 144.
 शैलालय (शैल + आ°) m. N. pr. eines Fürsten, Grossvaters des Bha-
 gadatta, MBH. 15, 547.
 शैलालि (von शैलालिन्) m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. BR. 13, 5, 2, 3.
 pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 42.
 शैलालिन् m. pl. *die Schule des Çilālin* P. 4, 3, 110. 2, 66. Schol.
 (नटाः). ANUPADAS. 4, 5. 5, 5. 7, 5. 7. शैलालिब्राह्मण Verz. d. Oxf. H. 271,
 a, 5. = शैलूय *Schauspieler, Mime* AK. 2, 10, 12. H. 329. HALĀJ. 2, 437.
 शैलासा (शैल + 3. घास) f. ein N. der Pārvati H. c. 55.
 शैलाक् (शैल + आक्) n. *Erdharz* AUSH. 97.
 शैलिक m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58, 20.
 शैलिक्य 1) m. = सर्वलिङ्गिन् GĀYĀDH. im ÇKDn. — 2) n. oxyt. nom.
 abstr. von शैलिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128.

शैलिन (von शिलिन) m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. BR. 14, 6, 40, 5.
 VS. S. LVI, 16.

शैलिन m. = शैलिन BRH. ĀN. UP. 4, 1, 2.

शैली (von शील) f. *Sitte, Gewohnheit, Art und Weise zu verfahren*:
 स्थिरा शैली गुणावताम् Spr. 5320. इति द्यूते शैलीयम् KATHĀS. 121, 90.
 प्रायेणाचार्याणामियं शैली यत्स्वाभिप्रायमपि परोपदेशमिव वर्णयति KULL.
 zu M. 1, 4. आचार्याणामियं शैली यत्सामान्येनाभिधाय विशेषेण विवृणोति
 (sg.) DURGĀD. zu VOP. nach ÇKDn. = प्रज्ञाति u. s. w. TRIK. 3, 2, 25. — Ein
 etymologisch verschiedenes शैली s. u. शैल.

शैलूत N. pr. einer Oertlichkeit v. l. für कोलूक R. 4, 43, 8.

शैलूय m. 1) *Schauspieler, Tänzer, Mime* (ihre Weiber sind übel be-
 rüchtigt) AK. 2, 10, 12. TRIK. 3, 3, 441. H. 328. an. 3, 743. MED. sh. 45.
 HALĀJ. 2, 437. VS. 30, 6. M. 4, 214. JĀLĀN. 2, 48. शैलूय इव मी (Sītā spricht)
 परेभ्यो दातुमिच्छसि R. 2, 30, 8. 83, 15 (90, 28 GORR.). ÇIÇ. 1, 69. VENIS.
 4, 12. 5, 16. 7, 2. RĀGĀ-TAR. 2, 156. PRAB. 5, 18. PRĀJĀÇĪTTEND. 23, a, 4.
 शैलूयी f. MBH. 4, 494. (माम्) शैलूयीमिव परेभ्यो दातुमिच्छसि R. 6, 101, 5.
 शैलूय = धूर्त und तालधारक ÇANDAR. im ÇKDn. *a rogue, a cheat und
 the master of the band, or one who beats time* WILSON nach ders. Aut.
 Nach dem Comm. zu H. 328 patron. von शैलूय. — 2) N. pr. eines
 Fürsten der Gandharva MBH. 2, 406. R. 4, 41, 61, 7, 12, 24. 100, 12.
 — 3) pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57, 46. — 4) *Aegle Marmelos*
 Corr. (चित्त्व) AK. 2, 4, 2, 12. TRIK. H. an. MED.

शैलूयक (von शैलूय) adj. von Schauspielern u. s. w. bewohnt gaṇa
 राजन्यादि zu P. 4, 2, 53.

शैलूयिक m. = शैलूय 1) BRAHMA-P. in PRĀJĀÇĪTTAVIVĒKA nach ÇKDn.
 f. °का PRĀJĀÇĪTTATATTVA im ÇKDn.

शैलेन्द्र m. *Fürst der Berge, ein grosses Gebirge*: विचालयेयुः शैलेन्द्रान्
 R. 1, 16, 28. ऋष्यमूक 4, 9, 28. insbes. Beiwort oder N. des Himālaja 1,
 36, 13 (37, 14 GORR.). R. GORR. 2, 120, 25. 3, 31, 9. MĀRK. P. 87, 2. °उक्ति-
 त्त्वा eine Tochter des Himālaja, Bez. der Gaṅgā und der Pārvati
 R. GORR. 1, 37, 20.

शैलेन्द्रस्थ adj. *auf dem Himālaja stehend (wachsend)*; m. Bez. der
 Birke RĀGĀN. im ÇKDn.

शैलेय (von शिला oder शैल) 1) adj. *steinähnlich, steinhart* P. 5, 3, 102,
 Schol. MED. j. 108. — 2) n. *Erdharz* (Benzoin u. s. w.) AK. 2, 4, 2, 11.
 H. an. 3, 510. MED. RATNĀM. 125. KARAKA 1, 3. SUÇH. 2, 131, 14. 275, 18.
 285, 17. 356, 18. RT. 6, 25. KUMĀRAS. 1, 56. RAGH. 6, 61. masc. VARĀH.
 BRH. S. 77, 23. n. = तालपर्णी (steht im AK. neben शैलेय, aber als neuer
 Artikel) und सिन्धूतथ (सिन्धव) H. an. MED. — 3) m. *Biene* H. an. MED.
 ÇANDAR. im ÇKDn. — 4) m. *Löwe* ÇANDAR. — 5) f. ई ein N. der Pār-
 vati TRIK. 1, 1, 52.

शैलेयक n. = शैलेय 2) SUÇH. 2, 95, 1. VARĀH. BRH. S. 16, 25. 77, 18.

शैलेण (शैल + ईण) m. *der Fürst der Berge, der Himālaja*: °लिङ्ग
 Verz. d. Oxf. H. 71, 6, 8.

शैलेश्वर m. N. pr. eines Mannes; pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H.
 58, 18. vielleicht fehlerhaft für शैले-श्वर.

शैलोदा (शैल + उद् Wasser) f. N. pr. eines Flusses MBH. 2, 1858. R.
 4, 44, 76. तस्याः स्पृष्ट्व सलिलं नरः शैलो ऽभिजायते 77. LĪA. 1, 847. 2, 653.

शैत्य adj. von शिला ÇKDr. n. *hardness, stoniness* WILSON nach ÇABDĀRTHAK.

1. शैव 1) adj. zu Çiva in *Beziehung stehend, von ihm kommend, ihm geweiht* u. s. w.: मूल R. 1,29,6. धनुस् 66,19. देवकुल KATHIS. 10,30. घ्रायन 40,89. मन्त्रा: WEBER, RĀMAT. UP. 355. Verz. d. Oxf. H. 91, a, 23. पुराण VP. 3,6,19. MĀRK. P. S. 659, Z. 3. WEBER, KĀSHMĀ. 234. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 1. 30, a, No. 73. 59, a, 37. 65, a, 34. b, 22. 271, a, 5. Ind. St. 1,18,8. WILSON, Sel. Works 1,210. पञ्चरात्र PAÑĀT. 1,1,57. शास्त्र oder n. mit Ergänzung dieses Wortes Verz. d. B. H. No. 810. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 4. 91, a, 17. 247, a, N. 2. 276, b, 15. ऽतस्र 108, b, No. 169. dass. ohne तस्र 104, a, 26. — 2) m. a) patron. von Çiva P. 4,1,112. VOP. 7,1,10. — b) ein Verehrer Çiva's (auch Bez. einer best. Çivaitischen Secte) TRIK. 3,1,23. WILSON, Sel. Works passim; COLERN. Misc. Ess. 1,196. fgg. PHAN. 86,6. WEBER, RĀMAT. UP. 335. Verz. d. B. H. No. 543. 616. Verz. d. Oxf. H. 16, a, N. 1. 74, b, 19. 92, a, 18. 242, b, No. 599. 247, b, 2 v. u. 248, a, 7. 258, b, 3. VOP. 3,132. 7,23. ऽदर्शन SARVADARÇANAS. 80. fgg. der Çivait als ein Sohn Varishtha's angesehen Verz. d. Oxf. H. 46, a, 6. 276, b, 16. — c) N. pr. des 5ten schwarzen Vāsudeva H. 696. — d) Bez. zweier Pflanzen: Stechapfel und = वसुक RiĀN. im ÇKDr. — 3) f. ई N. der Göttin Manasā Verz. d. Oxf. H. 24, b, 38. — 4) n. Glück, Wohlfahrt: त्यशाश्चैवम् BHĪC. P. 3,1,13. — Vgl. वीर्.

2. शैव n. = शैवाल ÇABDĀ. im ÇKDr.

3. शैव fehlerhafte Schreibart für शैव.

शैवगव m. patron. von शिवगु ĀCV. ÇA. 12,12,5.

शैवता f. nom. abstr. zu 1. शैव 2) b) RĀĀ-TAR. 1,43.

शैवनगर n. N. pr. einer Stadt Ind. St. 8,206.

शैवपाशुपत adj. zu Çiva-Paśupati in *Beziehung stehend* u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. m. ein Anhänger von Çiva-Paśupati PHAN. 21,1.

शैवपुर adj. von शिवपुर P. 4,2,109, Schol.

शैवत्रय्य adj. von शिव-त्रय्य P. 4,2,106, Schol.

शैवल UNĀDIS. 4,38. m. TRIK. 3,5,5. 1) *Blyxa octandra*, eine Wasserpflanze, m. AK. 1,2,3,37. TRIK. 1,2,35. MED. I. 141. n. H. 1167. HALĪ. 3,61. unbestimmt ob m. oder n. HĀN. 106. MBH. 1,8016. 3,17315. 4, 2015. 6,4165. 13,3790. 6502. 18,43. HARIV. 9026. R. 5,55,1. 78,19. SUÇR. 2,323,16. ऽमञ्जरीषो जालानि RAGH. 8,46. KUMĀRAS. 5,9. Spr. 3190. 3190. (II) 2001. PAÑĀT. 188,12. am Ende eines adj. comp. f. छा R. 2,80,11. R. GORR. 2,47,1. 3,76,6. 6,18,24. neutr. = पञ्चकाष्ठ MED. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,361 nach der Lesart der ed. Bomb., शैवाल ed. Calc.; vgl. VP. 191. — 3) m. N. pr. eines Berges R. 7,75,13. 77,5. 79,16. — Vgl. शैवाल.

शैवलवत् (von शैवल) adj. mit *Blyxa octandra* besetzt RAGH. 16,46.

शैवलिर्त (wie oben) adj. gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36.

शैवलिनी (wie oben) f. Fluss AK. 1,2,3,29. H. 1080. HĀN. 53. HALĪ. 3,43.

शैवत्य (wie oben) adj. die *Blyxa octandra* enthaltend: स्थावराः SHAPY. BA. 3,1. — Vgl. शीफत्य.

शैववायवीय adj. zu Çiva und Vāyu (dem Gotte des Windes) in *Beziehung*

stehend u. s. w.: पुराण Verz. d. Oxf. H. 76, a, 19. fg.

शैवसर्वस्व n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.

शैवसिद्धांतशेखर m. desgl. ebend. 279, b, 12.

शैवाकत्रि m. patron. von शिवाकु gaṇa वाक्कादि zu P. 4,1,96.

शैवागम शैव-+ छा० m. eine heilige Schrift der Çaiva Verz. d. B. H. No. 941. 1023. Verz. d. Oxf. H. 102, a, 2. 249, a, N. 4. 271, a, 6. SARVADARÇANAS. 80,14. 88,19.

शैवायन m. patron. von शिव gaṇa घञादि zu P. 4,1,110.

शैवाल ÇĀNT. 3,18. 1) = शैवल 1) n. UśūVAL. zu UNĀDIS. 4,38. AK. 1, 2,3,37. H. 1167. MBH. 4,2015. 12,11281. 13,2660. HARIV. 3646. R. 2, 59,30. KĀRKA 1,3. SUÇR. 1,41,10. 145,22. 170,19. 171,18. 206,10. VĀGRH. 1,5,6. RAGH. 16,61. Spr. (II) 5561. — 2) m. pl. = शैवल 2) MBH. 6,361 (VP. 191). — 3) m. = शैवल 3) MĀRK. P. 59, 4. — Vgl. शीपाल.

शैवालक am Ende eines adj. comp. = शैवाल 1) Spr. (II) 4458.

शैवालवस्त्र n. eine Art Stahl ÇKDr. unter वस्त्र.

शैवालीय (von शैवाल), ऽपति einer *Blyxa octandra* gleichen Gaunt bei HALL, VĀSAVAD. Einl. 8. 56.

शैवि m. patron. von शिव PRAVĀRĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58,23.

शैव्य 1) schlechte Schreibart für शैव्य. — 2) in Verbindung mit सत्य beim Schol. zu KĀR. ÇA. 176,4 fehlerhaft für शैव्य und demnach = शिम्बीधान्य.

शैश्व (von शिशु) 1) adj. *kindlich*: वपुस् Verz. d. Oxf. H. 242, a, No. 593. fgg. — 2) m. patron.; pl. PRAVĀRĀDHJ. in Verz. d. B. H. 59,14. N. pr. eines Volkes MBH. 2,1874. — 3) n. a) *Kindheit, das kindliche Alter* UśūVAL. zu UNĀDIS. 1,21. AK. 2,6,2,40. H. 339. M. 8,27. RAGH. 1,8,3. 32,11,8. 15,33. Spr. 2878. VARĀH. BRH. 17,8. KATMĀS. 4,2. 26,194. 27, 167. 28,99. 34,173. 40,13. 96,6. NĀGĀN. 53,7. RĀĀ-TAR. 1,82 (स शै० zu lesen). 4,684. BHĪC. P. 3,31,28. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, a. PAÑĀT. BR. 13,3,23. fg.

शैश्व्य n. = शैश्व 3) a) SARVADARÇANAS. 143,14 wohl fehlerhaft.

शैश्वी (von शिशिर) 1) adj. (f. ई) a) zur kühlen Jahreszeit in *Beziehung stehend, zu ihr gehörig* u. s. w. P. 4,3,16, Schol. मास, ऋतु, काल AV. 15,4,6. VS. 15,57. 21,28. TS. 7,5,24,1. AIT. BR. 4,26. ÇAT. BR. 10,2. 5,14. ĀCV. ÇA. 4,12,1. MBH. 3,11875. 6,5522. R. 7,42,26. धूम MBH. 12,8662. त्रिपामा HARIV. 5768. मरुत्, वात Spr. (II) 1915. 2302. घस्त्र HARIV. 12732. 13181 (nach der Lesart der neueren Ausg.). KATHIS. 116,71. — b) von Çiçira stammend, von ihm verfasst: संक्रिता MÜLLER, SL. 135. 369. — 2) m. a) eine Sperlingsart (श्यामचट्क) RĀĀN. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Lehrers (neben शिशिर) MÜLLER, SL. 135. 369. — c) N. pr. eines Berges MBH. 3,11949. 7,9243. 12,2313. HARIV. 12386 (शिशिर die neuere Ausg.). — Vgl. फल.

शैशिरायण m. patron. von शिशिर HARIV. 1957 nach der Lesart der neueren Ausg., शिशि० die ältere.

शैशिरि m. desgl. PRAVĀRĀDHJ. in Verz. d. B. H. 61,15. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 34. fg. (शैशिर). pl. ĀCV. ÇA. 12,13,2. PAÑĀT. 2.

शैशिरिक adj. = शिशिरमधीते वेद वा gaṇa वसतादि zu P. 4,2,63.

शैश्वीय adj. von शैश्वी gaṇa गकादि zu P. 4,2,138. MÜLLER, SL. 135. fg. 369. Ind. St. 3,253. Verz. d. B. H. No. 48 (nach Śaṅkara)

= शिशिरनाममर्षिप्रोक्त oder शिशिरुत्समाप्य).

शिशिरियक adj. dass. Verz. d. B. H. No. 49. fgg. MÜLLER, SL. 135.369.

शिशिरिय (von शिशिरि) m. patron. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 34, b, 35.

शिशुनाग m. patron. von शिशुनाग; pl. Çiçunāga mit seinen Nachkommen VP. 4, 24, 8.

शिशुनालि bei HALL, VĪSAVAD. Einl. 53 vielleicht fehlerhaft für शिशुपालि.

शिशुपाल MBu. 3, 15252 fehlerhaft für शिशुपालि, wie die ed. Bomb. liest.

शिशुपालि m. patron. von शिशुपाल MBu. 3, 15252 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 3, 2011. 4221. 7, 1511. — Vgl. शिशुनालि.

शिशुमार adj. von शिशुमार. चक्र Būg. P. 2, 2, 24.

शिश्य (von शिष्य) m. (sc. भोग) Geschlechtstlust Būg. P. 11, 4, 11.

शेष (von शेष) m. die kühle Jahreszeit H. 156.

शेषिक (vom Worte शेषे P. 4, 2, 92) adj. in den übrigen, nicht in den bis dahin angegebenen, sondern erst P. 4, 3, 25. fgg. aufgeführten Fällen oder Bedeutungen geltend, — angewandt: ein Suffix Kār. zu P. 3, 1, 17. Schol. zu 2, 4, 58 und 4, 1, 19. Vārt. MALLIN. zu Çiç. 18, 27. Verz. d. Oxf. H. 162, a, 19. 164, a, No. 360. fg. 166, a, 2.

शैष्यापाध्यायिका (von शिष्य + उपाध्याय) f. das Verhältniss vom Schüler zum Lehrer P. 5, 1, 133. Schol.

1. शोकै (von 1. शुच्) adj. glühend AV. 1, 25, 3.

2. शोक (wie oben) m. 1) Gluth, Flamme: ऋग्: RV. 2, 38, 5. 4, 6, 5. 10, 31, 9. ऋभि प्रोक्त निर्दह कृत्सु शोकै: 103, 12. AV. 4, 14, 1. VS. 13, 15. ÇAT. Br. 6, 5, 4, 16. — 2) Qual, Schmerz, Kummer, Gram, Trauer AK. 1, 1, 3, 13. 3, 25. TRIK. 1, 1, 129. H. 72. 299. HALĀJ. 1, 91. अर्पणत्तम्भि सं यत्तु शोकै: RV. 1, 123, 7. कृदय्य AV. 6, 18, 1. VS. 30, 14. ÇAT. Br. 14, 6, 4, 1. अघात 12, 3, 4, 9. कृपशोकै KATHOP. 2, 12. COLEBR. MISC. ESS. I, 397. वीतशोकभय M. 6, 32. ०ज्ञं वारि MBu. 3, 2172. 12038. तस्यादर्शनज्ञ: R. 2, 64, 65. Suçh. 1, 253, 1. Spr. 2644. ०स्थानसकृन्नाणि 3022. नास्ति ०समो रिपु: 3023. नास्ति ०समं तम: 3024. शोकेन रोगो वर्धते 5081. Spr. (II) 1203. शोकस्य मूलोद्धारानि पञ्च 4119. SARVADARÇANAS. 43, 11 (unter den 18 दोषा नयस्य bei den Gāina). VARĀH. BṚH. S. 3, 14. 9, 37. 82, 2. 53, 77. 84, 30. द्वाप्यां शोकाभ्यामभितप्यते R. 2, 62, 5. शेकिर्वकुभिरावृत: 72, 26. 75, 18. 81, 3. 103, 35. शोकाभुदति VARĀH. BṚH. S. 104, 6. ०द् 47, 12. जगत: ०कर्ता Būg. P. 3, 14, 48. शोकापनुद् P. 3, 2, 5. शोकापनेद् adj. Vārt. शोकापक् Vor. 26, 33. ०शतय Suçh. 1, 100, 10. ०पङ्कार्पाव MBu. 5, 7009. ०सागर R. 2, 38, 15. WEBER, KRISHNĀG. 263. 293. दुःखशोकार्पाव ebend. शोकं धारयस्व R. 2, 34, 48. द्याविष्ट: शोकदुःखाभ्याम् MBu. 3, 2957. तीव्रशेक्तसमाविष्टा 2958. 2273. M. 6, 77. ०परितात्मन् MBu. 1, 5902. ०संतप्त R. 1, 1, 52. ०वेगसमाकृत 2, 44, 16. शोकेपक्तचेतना MBu. 3, 2267. ०विकृत Spr. (II) 2781. ०संविद्यमानस BHAG. 1, 47. ०युक्ता ÇUK. in LA. (III) 33, 17. शोकं कृत्वा Vet. ebend. 18, 3. शोकं मे वर्धयसि MBu. 3, 2830. द्वयोर्किं कुलयोः शोकमावहेयुः Spr. 5285. मम शोकविवर्धन MBu. 3, 2428. रक्ष: (subj.) R. 1, 3, 12. मम (obj.) शोकेन संविद्या MBu. 3, 2777. R. 1, 2, 19. VARĀH. BṚH. S. 51, 11. मुकुच्छेकविवर्धन der Freunde Kummer MBu. 3, 2302. भर्तृशोकाभिपोडिता Trauer um 2490. 2499. 2668. R. 1, 1, 33. 2, 24, 29. 38, 16. 62, 5. 63, 4. 6, 94, 6. RAGH. 12, 97. KATUĀS. 2,

43. 22, 156. PAÑĀT. 103, 2. am Ende eines adj. comp. f. द्या HARY. 1156. R. 5, 28, 18. उपशोका ad MRGH. 112. घ्राद्रशोका KATHĀS. 21, 118. RĪGĀ-TAN. 6, 310. स० bekümmert, traurig, betrübt R. 2, 34, 18. 62, 1. R. 6, 16. Spr. (II) 614. Hir. 77, 1. सशोकम् adv. VIKR. 52, 18. KATHĀS. 5, 107. der personifizierte Çoka ist ein Sohn des Todes VP. 56. MĀRK. P. 50, 81. des Droṇa von der Abhimati Būg. P. 6, 6, 11. — ०चिकित्सा Verz. d. B. H. 949 wohl fehlerhaft für शोथ०. — Vgl. अ०, अर्क०, त्रि०, नि०, वि०, वीत०, शीर्ष०, सकृन्०.

शोककर m. Semecarpus Anacardium Linn. AUSH. 82. fehlerhaft für शोफकर; vgl. शोयकत् u. s. w.

शोकतरि adj. Schmerz überwindend ÇAT. Br. 11, 5, 3, 13.

शोकनाश adj. Schmerz u. s. w. verscheuchend; m. Jonestia Asoka (अशोक) Roxb. RĪGĀN. im ÇKDR. AUSH. 100.

शोकमय (von शोक) adj. voller Schmerz u. s. w.: जीवलोकी KATHĀS. 17, 54.

शोकवत् (wie oben) adj. bekümmert, traurig, betrübt MBu. 5, 7007.

दुःख० (von दुःख - + शोक) R. 4, 19, 11.

शोकरारो f. = वनवर्वरिका RĪGĀN. im ÇKDR. fehlerhaft für शोफ-कारिन्, wie u. d. l. W. geschrieben wird.

शोकारि (2. शोक + अरि) m. Nauclea Cadamba (कदम्ब) Roxb. (ein Feind des Kammers u. s. w.) ÇABDĀK. im ÇKDR.

शोकी f. = रात्रि NAIGH. 1, 7. Vgl. मोकी.

शोच in अशोच (ohne Zweifel eine falsche Form).

शोचने 1) nom. ag. von 1. शुच् P. 3, 2, 150. — 2) n. Kummer, Gram, Trauer H. 299. HALĀJ. 5, 89. — शोचन H. an. 3, 427 fehlerhaft für शोचन.

शोचनीय (von 1. शुच्) 1) n. impers. zu trauern, zu klagen: किं कर्म कृत्वा नहि शोचनीयम् PRAÇNOTTAMĀLĀ 20. — 2) adj. zu beklagen, beklagenswerth RAGH. 14, 1. 15, 43. ÇĀK. 83, 23. Schol. zu 22. RĪGĀ-TAN. 4, 357. davon nom. abstr. ०ता f. KUMĀRAS. 5, 71. RĪGĀ-TAN. 1, 283.

शोचयन्ती (partic. vom caus. von 1. शुच्) f. pl. die Brennenden, Quälenden, Bez. der Apsaras des Gandharva Kāma TBu. 3, 4, 3, 3.

शोचि (von 1. शुच्) f. = शोचिस् AV. 18, 2, 9. — Vgl. भद्र० und unter शुक्रशोचिस्.

शोचितव्य (wie oben) 1) n. = शोचनीय 1): न शोचितव्यं मनीषिणा KĀRAKA 1, 28. MBu. 13, 1048. शोचितव्ये न शोचसि wenn zum Klagen Veranlassung da ist 12, 8031. — 2) adj. = शोचनीय 2): नैवाहं शोचितव्यस्ते R. GORR. 2, 40, 28. 68, 29. 6, 95, 32. PAÑĀT. 118, 6.

शोचिष्केश (शोचिस् + केश) adj. gluthhaarig Agni RV. 1, 45, 6. 127, 2. 3, 14, 1. die Sonne 1, 50, 8. शिष्य ÇAT. Br. 1, 4, 2, 9. m. Feuer AK. 1, 1, 4, 49. H. 1099.

शोचिष्ठ adj. superl. zu शुक्र RV. 5, 24, 4. 8, 49, 6.

शोचिष्मन् (von शोचिस्) adj. glühend, flammend: Agni RV. 2, 4, 7.

शोचिस् (von 1. शुच्) UNĀDIS. 2, 109. n. Gluth, Flamme, Feherschein NAIGH. 1, 17. AK. 1, 1, 2, 86. H. 99. HALĀJ. 1, 38. शुक्रस्य शोचिषस्यते RV. 5, 6, 5. 4, 12, 12. 45, 4. 127, 1. प्र स्यात्वा शोचिः पृथिवी अरोचयत् 143, 2. घोषः पात्रं न शोचिषा 175, 3. ऊर्धा शोचिषि प्रस्थिता रक्षासि 3, 4, 4. 7, 43, 2. दूरतसूर्यो न शोचिषा ततान 6, 12, 1. 4, 7, 10. 10, 16, 4. AV. 5, 27, 1. 17, 1, 16. VS. 17, 11. der Ushas RV. 4, 52, 7. अङ्गे अङ्गे शोचिषा शिष्य-

पाणम् AV. 4, 12, 2. 28, 4. Çiva HARIV. 14879. so v. s. Farbe: शोणित-
शोण° KĪVJAPR. (1866) 70, 13 (vgl. शोणितशोणशोभा Spr. (II) 1073).
Glans, Pracht, Schönheit: ईषत्स्मितशोचिषा (°शोचिषा BUAROUF) गिरा
Bhāg. P. 2, 9, 18 (ed. Bomb.). 3, 18, 26. 5, 2, 18. adj. glänzend, leuchtend:
ब्रह्मपथेन शोचिषा 2, 2, 24. — Vgl. अगृहीत°, अगिर°, ऊर्ध्व°, चित्र°,
तिग्म°, दीर्घायु°, पावक°, मन्थि°, वृद्ध°, शुक्र°, अष्ट°, स्व°.

शोच्य (wie oben) 1) n. impers. zu trauern, zu klagen: तस्मादशोच्यं
भवतां (subj.) मृतानां (obj.) वै (मृतेभ्यः die neuere Ausg.) HARIV. 6062. —
2) adj. zu beklagen, beklagenswerth (bisweilen auch in verächtlicher
Bedeutung) MBh. 9, 2705. 14, 1866. 15, 846. R. 2, 44, 4. 60, 21. 105, 32.
R. GORR. 2, 58, 17. 3, 79, 20. ÇĀK. 58. MĀLAV. 68, 17. Spr. 5108. (II) 233.
1397. 1722. KATHĀS. 30, 81. 52, 166. 62, 192. RĪGĀ-TAR. 8, 1468. SĀH. D.
230. MĀRK. P. 22, 30. Bhāg. P. 1, 13, 41. 17, 6. 3, 31, 34. साधु° 2, 11, 9.
शोच्यशोच्य 3, 8, 14. अ° 4, 17, 6. KUMĀRAS. 6, 79. Spr. (II) 722. fgg. KA-
THĀS. 41, 24. शोच्यता f. nom. abstr. 22, 209. अशोच्यता RAGH. 8, 27.
अशोच्यत्वं n. MBh. 4, 523.

शोच्यक (von शोच्य) adj. beklagenswerth, erbärmlich, elend ÇABDAM. im
ÇKDr.

शोटीर्य n. = शोटीर्य ÇABDAR. im ÇKDr.

शोठ adj. = म्लस und मूर्ख TRIK. 3, 3, 109. MED. 1h. 9. = धूर्त, नीच
und पापस्त ÇABDAR. im ÇKDr.

शोठ (?) शोठादिदंश neben विशोठवक्रि KATHĀS. 46, 121.

शोण, शोणित (वर्णगतयोः) Dhātup. 13, 13.

शोणा 1) adj. (f. आ und ई P. 4, 1, 43. VOP. 4, 17) roth, hochroth AK.
1, 1, 4, 24. TRIK. 3, 3, 140. H. 1395. an. 2, 156. MED. η. 31. fg. HALĀJ. 4,
48. ROSS H. 1242. H. an. MED. HALĀJ. 2, 282. RV. 1, 6, 2. 126, 4. 3, 35,
3. 5, 33, 9. 10, 20, 9. MBh. 3, 15597. 4, 1677. 1826. 6, 751. R. 5, 12, 35.
KATHĀS. 37, 162. 167. शोणा धावति VERDĀNTAS. (Allah.) No. 105. वृषन्
RV. 9, 97, 13. यदिदं धृते कुते शोणमित्रार्चिरुज्ज्वलति KĀTU. 8, 9. TS. 7,
3, 48, 1. KUMĀRAS. 1, 7. VARĀH. BṚH. S. 30, 22. °राम KATHĀS. 23, 78. 109,
120. °शिरस् adj. (Vogel) HARIV. 1121. तालु 1145. मुख SĀH. D. 34, 4.
अष्ट KATHĀS. 35, 11. कर 105, 2. रोषमुशोणादष्टि Bhāg. P. 2, 7, 24. मणि-
माला KHANDOM. 53. शोणित° Spr. (II) 1073. KĀVJAPR. (1866) 70, 13. SĀH.
D. 146, 5. सिन्धूर° KATHĀS. 19, 68. कुङ्कुम° Bhāg. P. 10, 60, 8. अस्त्रान AK.
2, 4, 2, 54. °पक्ष Gīt. 3, 5. °पक्षक RĪGĀN. im ÇKDr. °सरोज Verz. d.
Oxf. H. 141, b, No. 289. Z. 5. °शोणा AV. 19, 60, 1 wohl fehlerhaft für
अशोर्ण. — 2) m. a) Rūthe AK. 1, 1, 4, 24. H. 1395. Bhāg. P. 1, 11, 2. —
b) Feuer H. an. MED. — c) Bez. verschiedener Pflanzen: = श्योनाक
dies. = श्योनाकप्रभेद und रक्तेतु RĪGĀN. im ÇKDr. — d) N. pr. eines in
Amarakāṇṭaka entspringenden und bei Pāṭaliputra in die Gaṅgā
sich ergießenden Flusses AK. 1, 2, 3, 38. TRIK. H. 1090. H. an. MED. HA-
LĀJ. 3, 52. LIA. 1, 82. MBh. 2, 373. 796. 3, 8150. 12910. 14233. HARIV.
9512. 12827. R. 1, 33, 20 (34, 18 GORR.). R. GORR. 1, 37, 4. 4, 40, 20. RAGH.
7, 33. VARĀH. BṚH. S. 5, 65. 16, 1, 9. PRĀJĀCĪTTEND. 11, b, 8. MĀRK. P. 57,
21. Bhāg. P. 5, 19, 18. Verz. d. Oxf. H. 255, a, 15. 339, a, 30. fg. 40. °संगम
39, b, 25. गङ्गाशोणम् P. 2, 4, 7. Schol. शोणा f. MBh. 6, 327 (शोण VP. 183).
— e) N. pr. eines Meeres DHAN. im ÇKDr. — f) N. pr. eines Mannes
gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. ÇAT. BR. 13, 5, a, 16. — 3) f. आ s. u. 2) d)

am Ende. — 4) n. a) Blut. — b) Mennig RĪGĀN. im ÇKDr. — Vgl. दधि°
und शोणायन.

शोणाक m. = श्योनाक AK. 2, 4, 3, 38. TRIK. 2, 4, 16.

शोणाकिण्टिका f. = रक्तेतु RĪGĀN. im ÇKDr.

शोणाकिण्टी f. N. zweier Pflanzen, = कण्टिकी und कुरुक्क RĪGĀN.
im ÇKDr.

शोणाता (von शोणा) f. Rūthe: ययौ व्योमापि शोणाताम् KATHĀS. 47, 91.

शोणायन m. = रक्तपुनर्नवा RĪGĀN. im ÇKDr.

शोणायुष्पक m. Bauhinia variegata Linn. RĪGĀN. im ÇKDr.

शोणायुष्पी f. = सिन्धूरपुष्पी RĪGĀN. im ÇKDr.

शोणाप्रस्थ m. v. l. für शोणाप्रस्थ gaṇa मालादि zu P. 6, 2, 88.

शोणाभद्र m. N. pr. eines Flusses LIA. 1, 56, N. 4.

शोणामणी f. Rubin SĀH. D. 116, 14.

शोणारत्न n. dass. AK. 2, 9, 93. H. 1064. Schol.

शोणवज्र n. eine Art Stuhl ÇKDr. untor वज्र.

शोणाक्य adj. rothe Rosse habend, Beiw. Droṇa's MBh. 7, 637. —

Vgl. शोणाश्व.

शोणाक m. = श्योनाक RATNAM. 4. VARĀH. BṚH. S. 54, 28.

शोणाप्रस्थ m. gaṇa मालादि zu P. 6, 2, 88. शोणाप्रस्थ v. l.

शोणाम्बु (शोणा + अम्बु) adj. rothes Wasser habend; m. Bez. einer der
sieben Wolken am Ende der Welt Verz. d. Oxf. H. 347, b, 33.

शोणाय् (von शोणा), °यते sich röthen: शोणायमान Bhāg. P. 10, 53, 52.

शोणायित geröthet 3, 8, 27 (शोनायित fehlerhaft BURNOUR). 12, 9, 23.

शोणाश्मन् (शोणा + अश्मन्) m. Rubin HALĀJ. 2, 20.

शोणाश्व (शोणा + अश्व) 1) adj. rothe Rosse habend, Beiw. Droṇa's
MBh. 4, 1823; vgl. °वाक् 1677 und शोणाक्य. — 2) m. N. pr. eines
Sohnes des Rāgādhidheva HARIV. 2033.

शोणित (von शोणा) n. 1) Blut AK. 2, 6, 2, 15. 3, 4, 36, 202. TRIK. 2, 6,
17. H. 621. HALĀJ. 3, 10. NIR. 14, 5, 6. ĀCV. ÇR. 3, 11, 5. GṆUJ. 4, 8, 27.
KĀTJ. ÇR. 25, 11, 25. GORR. 3, 10, 26. शोणितं पावतः पांसून्संगृह्णाति मही-
तले M. 11, 207. 4, 168. मांसशोणितलेपन 6, 76. 8, 287. JĀGĀ. 3, 93. SUÇR.
1, 43, 2. अर्तव 17. 45, 1. °पारणा RAGH. 2, 39. 3, 54. ÇĀK. 154. Spr. (II)
5469. VARĀH. BṚH. S. 46, 27. 69, 28. Bhāg. P. 3, 28, 28 (शोणित fehlerhaft
BURNOUR). °शोणा Spr. (II) 1073. KĀVJAPR. (1866) 70, 13. SĀH. D. 146, 5.
शोणितेक्षित MBh. 3, 16862. R. 2, 97, 29. पांसूशोणितदिग्धाङ्ग 63, 34.
°परीताङ्ग 1, 2, 14. °वर्षिन् von Blut triefend RĪGĀ-TAR. 4, 278. गात्राणि
विस्त्रजन्ति स्म शोणितम् MBh. 3, 12129. विप्रस्योत्पाद्य शोणितम् M. 11,
208. शोणितोत्पादक 4, 168. °ज सुÇR. 1, 46, 7. °वर्धन 47, 3. शोणितास्था-
पन blutstillend 2, 8, 8. °स्त्राव Verz. d. B. H. No. 958. Verz. d. Oxf. H.
315, a, 4 v. u. रेतःशोणितयोरियं परिणतिर्यद्वर्ष्य Spr. (II) 5800. R. 2, 108,
11. VARĀH. BṚH. S. 76, 1. श्रेत HARIV. 8445. plur. 9349. R. 3, 1, 24. पूष-
शोणितैः M. 5, 123. पूषशोणितम् 3, 180. मांसशोणितम् gaṇa गवाश्वादि zu
P. 2, 4, 11. KATHĀS. 22, 232 (°शोणित godr.). am Ende eines adj. comp.
(f. आ): उपरतशोणिता (ein menstruierendes Weib) GORR. 2, 5, 6. MBh. 4,
2019. 7, 3388. क्षिप् (कृष्णमृगः पक्षः) R. 2, 56, 23. संशुष्क° 3, 26, 8. पीत-
शोणिता: खड्गलताः KATHĀS. 50, 5. स° (कलक्) VARĀH. BṚH. S. 89, 3. —
2) Baumstoff, Harz SUÇR. 2, 324, 2. — Vgl. शिव°, वात°.

शोणितचन्दन n. rother Sandel RĪGĀN. im ÇKDr.

शोणितव n. nom. abstr. zu शोणित 1) MBH. 14, 574.

शोणितपित्त n. = रक्तपित्त Suça. 2, 238, 19. davon °वत् adj. mit dieser Krankheit behaftet 472, 8.

शोणितपुर n. N. pr. der Stadt des Asura Bāṇa TAİK. 2, 1, 17. H. 977. HARIV. 3138. 9793. 9824. VP. 893. BHĠG. P. 10, 62, 28. unschrieben

शोणिताख्यं पुरम् 4. पुरं °साह्वयम् HARIV. 9823; vgl. रुधिरं पुरं 9823.

शोणितमेकिन् adj. Blut harnend Suça. 1, 272, 20. 2, 78, 9.

शोणितशर्करा f. = मधुशर्करा AUSH. 84.

शोणिताक्ष (शोणित + अक्ष Auge) m. N. pr. eines Rākshasa R. 5, 12, 15.

शोणितार्बुद (शोणित + अर्बु) n. Blutbeule (ein Bruch) Suça. 1, 298, 9. 299, 12; vgl. 2, 124, 17.

शोणितार्शम् (शोणित + अर्श) n. Blutnoten, eine Krankheit des Auges, Hedes, WISE 298. Suça. 2, 308, 2; vgl. 309, 19.

शोणितार्शिन adj. an Blutnoten leidend VIDYĀDHĠPA bei UĞĀVAL. zu UĞĠDIS. 4, 195.

शोणिताह्वय (शोणित + अह्व) n. Saffran RATNAM. 134.

शोणितिन s. वात °.

शोणितोत्पल n. (!) fehlerhaft für शोणितोत्पल ÇKDr. ohne Angabe einer best. Aut.

शोणितोद् शोणित + उद् m. N. pr. eines Jāksha MBH. 2, 399.

शोणितोत्पल (शोणित + उत्) n. (!) Rubin RĠĠAN. bei WILSON; शोणितोत्पल ÇKDr. nach ders. Aut.

शोणिमन् (von शोण) m. Rōthe: अर्ध ° GĠ. 12, 13. NĠSH. 22, 53.

BHĠG. P. 1, 11, 2.

शोणोत्पल (शोण + उत्) m. Rubin RĠĠAN. im ÇKDr.

शोण्ट und शोण्टी s. u. शोण्ट.

शोण्य (von शू = श्या) m. UĞĀVAL. zu UĞĠDIS. 2, 4. Anschwellung, Aufgedunsenheit; eine Klasse von Krankheiten WISE 241, wo die Arten nach KĀRĀKA aufgezählt werden. AK. 2, 6, 2, 3. H. 468. Suça. 1, 50, 10. 102, 11. 304, 4. 2, 4, 10. Verz. d. Oxf. H. 313, b, 30. fgg. 314, a, 2. fgg. 316, b, 4. 357, a, No. 849. fgg. °रोग ÇĀRĠG. SĀSH. 1, 7, 47. am Gaumen 78. am Ende eines adj. comp. f. श्या Vdp. 4, 17. — Vgl. शोफ (im KĀRĀKA oft v. l. für शोण) und शयथु.

शोथक m. = शोथ ÇĀBDAR. im ÇKDr.

शोथकत् adj. Anschwellungen verursachend; m. Semecarpus Anacardium LIN. (s. भक्ष्मातक) RATNAM. 68. — Vgl. शोथकृत्.

शोथग्रही f. Boerhavia procumbens ROXB. (Anschwellungen vertreibend) AK. 2, 4, 5, 14. RATNAM. 25. Desmodium gangeticum RĠĠAN. im ÇKDr.

शोथजित् m. Boerhavia procumbens ROXB. (Anschwellungen vertreibend) TAİK. 2, 4, 31.

शोथकृत् m. = शोथकृत् RATNAM. im ÇKDr.

शोध (von शुध्) m. Reinigung VOP. in DHĀTUP. 22, 70. — Vgl. डु: °.

शोधक nom. ag. 1) reinigend, Reiner R. GONN. 2, 90, 27. यशो कृद्-यशोधकम् Verz. d. Oxf. H. 252, b, No. 626. — 2) m. Subtrahend COLBRN. Alg. 363. — 3) f. शोधिका eine rothe Varietät von Panicum italicum H. 1177. — 4) n. eine best. Erdart (कङ्कष) RĠĠAN. im ÇKDr. — Vgl. मार्ग °.

शोधन 1) adj. reinigend (eig. und übertr.) Suça. 1, 31, 14. 132, 13. कल्क 19. 133, 5. इव्य 6. 8. 10. गण्डूष Verz. d. Oxf. H. 304, b, 41. इन्-

व्रतसकलं कायशोधनम् Spr. (II) 1109. ऐन्दव M. 11, 125. — 2) m. Citronenbaum RĠĠAN. im ÇKDr. — 3) f. 1) a) Besen AK. 2, 2, 18. H. 1015. — b) Bez. zweier Pflanzen: = ताम्रवल्ली und नीली RĠĠAN. im ÇKDr. — 4) n. a) Mittel der Reinigung Suça. 2, 8, 19. अज्ञानभुक्तं तूतार्थं शोधयं वाप्याशु शोधनैः M. 11, 160. कर्पा ° Werkzeug zum Reinigen des Ohrs VĠOBN. 1, 25, 35. शोधनादिगणाय (अध्याय) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 15. — b) das Reinigen, Reinigung, das Bereinigen (eig. und übertr.) DHĀTUP. 22, 26. NĠ. 4, 16. KĠTJ. ÇĀ. 6, 1, 18. Suça. 1, 63, 19. 2, 5, 2. 8, 19. कर्तव्यमर्थं वाधय शोधनम् 25, 7. 231, 6. अघः ° 345, 4. कूपतीर्थानी मार्गाणां शिबिरस्य च KĠM. NĠTIS. 19, 6. भवन ° 7, 37. der Metalle u. s. w. Verz. d. B. H. No. 965. 969. 993. 1374. मोसादि ° Verz. d. Oxf. H. 95, a, 9. काय ° Spr. (II) 2277. भुवः MBH. 1, 2508. R. 2, 77, 5. छात्मनः MĠKK. P. 35, 35. चेतः ° Spr. (II) 2329. das Reinigen von einer Anklage R. 7, 95, 6. das Corrigiren, Verbessern ÇKDr. — c) das Reinigen so v. a. Entfernen: कण्टकानाम् M. 1, 115. 9, 253. कण्टक ° MBH. 12, 2174. KĠM. NĠTIS. 6 in der Unterschr. 13, 47. 18, 22. Spr. (II) 3712. विषाणाम् Verz. d. B. H. No. 969. — d) das Subtrahiren ÇKDr. — e) das 'in's-Reine-Bringen, Untersuchung, Prüfung: मित्रेदासीनरिपूणाम्, मण्डल ° KĠM. NĠTIS. 9, 86. दुर्ग ° HĠT. 97, 15. 112, 9. न मासतिथिवारदिशोधनं मूर्धपर्वणि MĠĠAMĠSAT. im ÇKDr. लेख्य ° ÇKDr. तत्त्वपदार्थ ° VEDĀNTAR. (Allah.) No. 94. — f) faeces ÇĀBDAR. im ÇKDr. — g) Eisenvitriol RĠĠAN. im ÇKDr. — Vgl. ऊर्ध्व °, धातु °, पाप °, मुख °, वक्त्र °, शक्ति °.

शोधनक (von शोधन) m. ein Diener, der ein Haus rein und in Ordnung zu halten hat, MĠKKH. 136, 1. fgg.

शोधनीवीज n. der Same einer Croton-Art (जयपाल) RĠĠAN. im ÇKDr.

शोधनीय (vom caus. von शुध् und von शोधन) 1) adj. a) zu reinigen KULL. zu M. 5, 108. — b) abzutragen, zu bezahlen KĀTHĠS. 53, 141. — c) zur Reinigung dienend: रसक्रिया Suça. 2, 9, 7. वस्ति 33, 8. — 2) n. Mittel zur Reinigung Suça. 2, 241, 45. 300, 15.

शोधयितृ nom. ag. Reiner R. an. 3, 64.

शोधयितव्य adj. zu reinigen SADDH. P. 4, 13, b (तो ° gedr.).

शोधिका s. u. शोधक.

शोधन् adj. reinigend ° Suça. 2, 240, 17. — °शोधिनी DAÇAK. 77, 16 fehlerhaft für °शोभिनी, wie die ed. Calc. liest. Vgl. मुख °, वक्त्र °.

शोध्य 1) adj. a) zu reinigen (eig. und in rituellem Sinne): मृतेयिः शुध्यते शोध्यम् M. 3, 108. 9, 283. 11, 160. 226. JĠĠN. 3, 32. zu verbessern, zu corrigiren Verz. d. Oxf. H. 171, a, 11. — b) wovon Etwas abzuziehen —, zu subtrahiren ist UTPALA zu VARĠH. BHĠ. 7, 8. — 2) n. Blut H. Ç. 127 (मोध्य die Hdschr.). — Vgl. नि: °.

शोनाय् und शोनिन fehlerhaft für शोणाय् und शोणित.

शोणारीपाक m. ein best. Decoct Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758. Vgl. beng. सुपारी Areca Catechu und शोफारि.

शोफ m. = शोथ, शयथु AK. 2, 6, 2, 3. H. 468. HALĠJ. 2, 447. Geschwulst, Geschwür, Beule Suça. 1, 45, 17. 47, 18. 51, 7. त्वर्क्षसंस्थायां दाघसंघातः शरीरैकदेशोत्थितः शोफ इत्युच्यते 61, 5. 2, 4, 9. fgg. 132, 19. fgg. शोफान्वित, अशोफयुत 312, 18. 326, 12. 345, 1. Verz. d. B. H. No. 975. Verz. d. Oxf. H. 306, a, 37. KĀTHĠS. 63, 186. am Ende eines adj. comp. f. श्या SADDH. K. zu P. 4, 1, 54. त्वूलशोफः 1 Suça. 1, 366, 4. — Vgl. दस्त °.

शोफघ्नी f. Bez. zweier Pflanzen: = शालपर्णी und रक्तपुनर्नवा RĪĀN. im ÇKDr.

शोफनाशन m. eine best. Pflanze, = नील ebend.

शोफकारिन् m. desgl., = वनवर्बरिका RĪĀN. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

शोफकृत् m. = भक्ष्यातक BHĀVAPR. im ÇKDr.

शोफारि (शोफ + अरि) m. eine best. Pflanze, = कृस्तिक्न्द DRAV. in NIOU. PR.

शोफिन् (von शोफ) adj. mit einem Geschwür behaftet SUÇ. 2, 134, 5.

शोभ (von 3. प्रुम्) 1) m. a) Bez. einer Klasse von Göttern H. c. 2. — b) N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 7, 266. — 2) f. श्री a) schmuckes Aussehen, Pracht, Schönheit, Anmuth AK. 1, 1, 2, 19. 3, 4, 24, 158. 29, 227. H. 1512. MRD. bh. 9. HALĪ. 2, 410. 5, 27. 74. TS. 3, 3, 2, 2. शोभार्थम् MBH. 2, 70. न शोभार्थाविमो ब्राह्म R. 2, 23, 31. चक्रे शोभा परम् R. GORR. 2, 5, 10. MEGH. 53. 60. RAH. 2, 27. 16, 59. ÇĪK. 18. Spr. (II) 1592. 3790. KATHĪS. 25, 171. 34, 15. 43, 215. 46, 175. RĪĀ-TAR. 5, 346. PAÑĒAR. 1, 1, 78 (शोभा vom Folgenden zu trennen). 2, 6, 28. BHATT. 2, 14. शोभा न विभर्ति von einem Argument so v. a. sich übel ausnehmen SARVADARÇANAS. 130, 10. Am Ende eines adj. comp. (f. श्री) R. 2, 71, 36. RAH. 9, 80. Spr. (II) 347. 4896. VARĪH. BRH. S. 24, 17. KATHĪS. 24, 72. RĪĀ-TAR. 4, 111. DAÇAR. 65, 15. BHĪG. P. 3, 15, 49. शोभा unter den अयत्नना अलंकाराः der Weiber H. 509. DAÇAR. 2, 32. SĪH. D. 129. unter den सत्त्वनाः पौरुषा गुणाः DAÇAR. 2, 9, 10. SĪH. D. 89. fg. elegante Redeweise SĪH. D. 434. 437. शौर्य° so v. a. glänzender —, ungewöhnlicher Heldenmuth COMM. zu DAÇAR. 2, 10. दन्ता° (so ist zu lesen) ebend. सौभाग्य° Spr. (II) 5817. सुख° HIT. 115, 17. प्रीति° ÇUK. in LA. (III) 33, 10. — b) Schein, Farbe Spr. (II) 1073. VARĪH. BRH. S. 52, 2. — c) Wunsch (इच्छा) MRD. — d) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — —, — — — — —, — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 163 (XV, 3). KHANDOM. 111. — e) Gelbwurz und = गोरोचना (ein gelbes Pigment) RĪĀN. im ÇKDr. — f) N. pr. einer Hirtin BRAHMAVAIV. P. im ÇKDr.

शोभकृत् (शोभ = शोभा + कृत्) 1) m. n. N. des 36ten (37ten) Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĪH. BRH. S. 8, 41. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 2. — 2) marking-nut plant ÇABDĀNTHAK. bei Wilson fehlerhaft für शोधकृत्.

शोभनाति m. N. pr. eines Fürsten TĪRAN. 262.

शोभर्त्त (von 3. प्रुम्) gaṇa नन्त्यादि zu P. 3, 1, 184 (parox. संज्ञायाम्) 1) adj. (f. श्री) a) schmuck, schön, prächtig AK. 3, 2, 1. H. 1444. an. 3, 427. MRD. n. 144. HALĪ. 5, 16. वासम् ÇAT. Ba. 3, 3, 2, 3. KĀTJ. ÇR. 7, 7, 8. Jüngling, Jungfrau ÇAT. Ba. 13, 4, 3, 7. 8. ÅÇV. ÇR. 10, 7, 3, 4. Spr. (II) 4342. शोभने voc. f. MBH. 1, 5971. 3, 2157. R. 2, 52, 81. 95, 12. 3, 51, 16. KUMĀRAS. 4, 44. BHĪG. P. 4, 3, 16. Kūhe ÅÇV. GRHJ. 2, 10, 8. NĪR. 9, 99. तीर्थानि MBH. 1, 7839. गुक्ता R. 3, 76, 34. 4, 44, 38. KATHĪS. 15, 124. WEBER, KṚṢṆAÇ. 270. 277. BHĪG. P. 9, 2, 27. PAÑĒAT. 216, 8. परम् MBH. 3, 2218. 2798. 4, 262. R. 1, 34, 24. 3, 79, 30. सु° KATHĪS. 24, 31. WEBER, KṚṢṆAÇ. 269. PAÑĒAR. 1, 6, 17. सर्वङ्ग° an allen Gliedern KAUC. 106 (f. ई nur hier). R. 1, 9, 7, 5, 38, 8. स्रतचामर° prächtig —, schön durch PAÑĒAR. 1, 11, 14. राका-शशिशोभना यामिनी Spr. (II) 5468. सप्रीडस्मितशोभना BHĪG. P. 4, 25, 25, 4,

15, 18. — b) überh. vorzüglich, ausgezeichnet, vortrefflich, den Erwartungen und Wünschen entsprechend: स्तुति NĪR. 2, 24. लयादितं शोभनमेव BHĪG. P. 4, 3, 16. ब्रुवाणे वरुणशोभनम् 6, 17, 10. अन्नपानं सुशोभनम् MBH. 4, 439. अन्नाति शोभनम् Spr. (II) 3693. कुम्भकाराः R. 2, 83, 12 (90, 12 GORR.). R. GORR. 2, 90, 18. 20. भियन् AV. PRĪT. 4, 46, Comm. ताति MBH. 13, 429. भूति Spr. (II) 3279. तत्र मौनं हि शोभनम् 4331. कल्पना ÇAMK. zu BRH. ÅN. UP. S. 250. प्रज्ञा BHĪG. P. 4, 30, 10. नृजन्माखिलजन्मशोभनम् vorzüglicher als 5, 13, 21. तेन सार्धमविच्छेदस्थानं परमशोभनम् PAÑĒAR. 1, 1, 21. शोभनम् als Ausruf neben साधु MĀRK. P. 116, 67. धान्यार्थ VARĪH. BRH. S. 5, 30. वृष्टि 9, 20. 24, 22. 29, 11. फल 47, 1 (श्र°). Jahr 8, 36. 40. गुण-प्रभावशीलेन चारित्रेण च ausgezeichnet durch MBH. 13, 1392. स्वर्गे दिव्यस्पर्शनशोभने Spr. (II) 3253. समिति° (so ist zu schreiben) ausgezeichnet im Kampfe R. 4, 18, 12. आरुच° (शोभिन् MBH. 3, 15788) DRAUP. 9, 12. तदपि न शोभनं विभाति schlecht, unrichtig, falsch SARVADARÇANAS. 166. 5. (गदि) संतापयसि मां भूयः संतप्तां तत्र शोभनम् nicht edel R. 5, 31, 34. — c) Gutes versprechend, faustus, boni ominis NĀS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 94. fg. RĪĀ-TAR. 3, 427 (Gegens. भीम). VARĪH. BRH. S. 46, 93. 51, 4. लय KATHĪS. 36, 53. 51, 180. ग्रह MĀRK. P. 123, 4. स्वप्र (श्र°) SUÇ. 1, 111, 14. — 2) m. a) Bez. Agni's beim Çuṅgākarma GRHJAS. 1, 3. — b) N. eines Joga (विष्कम्भादि ÇKDr.) H. an. MRD. KOSHTHĪPRADĪPA im ÇKDr. — c) ein Planet DHAR. im ÇKDr. — 3) f. श्री a) Gelbwurz und = गोरोचना (ein gelbes Pigment) RĪĀN. im ÇKDr. — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2624. — 5) n. a) Heilbringendes, Heil, Wohlfahrt, Glück: यत्र किं शोभनं यस्त्वं सकृन्मो विनङ्गयसि R. 3, 43, 17. MĀRK. P. 58, 57 (Gegens. भय). आप्नोति शोभनम् BHĪG. P. 4, 20, 11. 33. IÇKAT. 126, 21. न शोभनमापतितम् 143, 23. 155, 21. दुःखितानां सपत्नीनां न करिष्यति शोभनम् wird ihnen nichts Gutes thun R. 2, 31, 19. न शोभनं कृतं मया । यत्तस्य विश्वासं गवाभिप्रायो निवेदितः nichts Erspriessliches PAÑĒAT. 22, 9. कुर्वतामपि पापानि नैव कार्यमशोभनम् man soll kein Leid anthun Spr. (II) 5869. अशोभनं यो ऽकम् u. s. w. es ist ein Unglück, dass ich u. s. w. R. 2, 59, 33. — b) moralisch Gutes: शोभनान्याचरन् Spr. (II) 261. त्यक्ता भवता पत्नीं न शोभनमनुष्ठितम् MĀRK. P. 71, 11. अमीयां किमकारि शोभनम् BHĪG. P. 5, 19, 21. अ° etwas Böses R. 2, 38, 8. — c) कश्यपस्य शोभनम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a. — d) Lotusblüthe ÇABDĀ. im ÇKDr. — Vgl. कर्ण°, वन°, शोभनेय.

शोभनक (von शोभन) m. = शोभाञ्जन ÇABDĀ. im ÇKDr.

शोभनवती (wie eben) f. N. pr. einer Stadt WILSON, Sol. Works 2, 6.

शोभयितृ (vom caus. von 3. प्रुम्) nom. ag. Ausschmücker: तनू° NĪR. 6, 19.

शोभय्यूक (?) m. N. pr. eines Gelehrten TĪRAN. 219.

शोभाकर 1) adj. Schmuck verleihend: धोकारश्च मुखे ऽतिशोभाकरो ऽभवत् MBH. 8, 1500. — 2) m. N. pr. eines Autors Notices of Skt Mes. 7. शोभाकाटि (°काटि?) Verz. d. Oxf. H. 90, a, 10.

शोभाञ्जन (Schönheitsöl) m. Moringa pterygosperma Gaertn. (das Öl aus dem Samen der Behennuss wird zu Salben benutzt, weil es nicht ranzig wird) AINSLIE 1, 175. AK. 2, 4, 2, 11. TRĪK. 2, 4, 10. H. 1134. RATNAM. 275. MBH. 13, 4364. °कषाय SUÇ. 2, 89, 12. 325, 14. 472, 1. °क 54, 17.

शोभावती (von शोभा) f. 1) ein best. Metrum, 4 Mal: — — — — —
 — — — — — COLLEBR. Misc. Ess. 2, 161 (IX, 4). — 2) N. pr. einer Stadt
 KATHIS. 78, 5. 80, 4. 97, 4. 104, 17. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 25.

शोभासिंह m. N. pr. eines Fürsten KSHITIC. 45, 5.

शोभिन् (von 3. शुभ् und शोभा) adj. 1) schmuck, schön, prächtig: मध्ये-
 नातीव शोभिना MBH. 3, 1825. केशवन्ध 4, 190. am Ende eines comp.
 a) prangend —, sich schön ausnehmend —, sich auszeichnend in, an:
 गल० (कास्तुभ) WEBER, KRSHNAG. 303. घ्राक्व० MBH. 3, 15788. 4, 1123.
 समर० (शु) 7, 5401. पादपा वनशोभिन्: HARIV. 3842. — b) prangend —,
 geschmückt mit: चयाटालक० MBH. 3, 11699. वनशोभिन्: (शोभिता: die
 neuere Ausg.) पर्वता: HARIV. 9650. विद्याभिन्न० MBH. 1, 2743. R. 2,
 73, 19. 83, 26. 5, 10, 7. 42, 13. MECH. 58. RAGH. 3, 52. 6, 10. 8, 12. 9, 16.
 11, 12. 15, 26. VIKR. 137. SPR. 2021. KATHIS. 4, 7. 34, 254. 43, 13. 116,
 82. RIGĀ-TAR. 1, 253. 2, 27. 117. 4, 69. 5, 358. 384. DAČAK. 77, 16 (mit der
 ed. Calc. शोभिनी st. शोधिनी zu lesen). WEBER, KRSHNAG. 283. BRAHMA-
 P. in LA. (III) 55, 2. BHĀG. P. 3, 15, 20. Verz. d. Oxf. H. 57, b, 8. 121, a,
 No. 212. — 2) am Ende eines adj. comp. statt des einfachen शोभा Pracht,
 Schönheit: चतुरस्र० = शोभ-KUMĀRAS. 1, 32. 37. 2, 29.

शोभिष्ठ adj. superl. zu शुभ RV. 7, 56, 6. 8, 3, 21.

शोम् s. u. शम् 1).

शोली f. = वनहरिद्रा RIGĀN. im ÇKDr.

1. शोष (von 1. शुष्) 1) m. a) das Austrocknen, Eintrocknen, Verdor-
 ren, Trockenheit H. an. 2, 574. MED. sh. 29. SUČA. 1, 118, 8. 119, 16. 163,
 21. 192, 21. बलधाराश्च ता: शोषं जग्मु: MBH. 1, 8249. HARIV. 9732. R.
 GORR. 2, 15, 29. SPR. (II) 914. ऋद्० KUMĀRAS. 4, 39. VARĀH. BRH. S. 46,
 47. 97, 5. PĀNĒAT. 51, 5. 76, 11. 139, 15. पादप: शोषमागतं: MBH. 78, 268.
 VARĀH. BRH. S. 19, 8. 53, 14. मुखं चास्यागमच्छेषम् R. 2, 36, 10. (यस्य)
 पिबतश्च बलं शोष: (so v. a. मुखशोष:) MĀRK. P. 43, 13. RIGĀ-TAR. 5, 110.
 शोषाधायी शिरीषस्य 6, 291. भुव: शोषे VARĀH. BRH. S. 55, 9. das Ver-
 trocknen (eines Leichnams) BRH. 25 (23), 13. तेन रोगेण राजासौ स्नायु-
 शोषो ऽयं वर्तते KATHIS. 29, 137. — b) Schwindelucht AK. 2, 6, 2. II.
 463. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 457. KARAKA in Verz. d. Oxf. H. 24. संशो-
 षणाद्रसादीनां शोष इत्यभिधीयते SUČA. 2, 443, 5. 446, 7. 9. 447, 2. VARĀH.
 BRH. 25 (23), 3. personifiziert als böser Dämon VARĀH. BRH. S. 53, 45. 63.
 — 2) adj. trocken machend, ausdörrend: कर्णकपाय० (so v. a. entfer-
 nend) BHĀG. P. 2, 6, 45. घातम् 10, 54, 49. — Vgl. तालु०, डु:०, मुख०.

2. शौष m. VS. 2, 32 nach MANU. so v. a. घीष्म; vielmehr so v. a.
 शूष 2) b), wie GORR. 4, 3, 18 statt dessen steht, und शुष्म TS. 3, 2, 5, 5.

3. शोष Verz. d. Oxf. H. 234, b, 30 wohl fehlerhaft für दोष; vgl. 27.

शोषक adj. versiegen machend so v. a. vernichtend: मद्० BHĀG. P. 6,
 18, 25. — Vgl. तृण०.

शोषण 1) adj. (f. ई) trocknend, ausdörrend NIR. 2, 24. SUČA. 1, 31, 15.
 156, 15. 2, 421, 2. घञ्च R. GORR. 1, 30, 14 (29, 16 SCHL.). 57, 7 (56, 8 SCHL.).
 पञ्चाणी शोषणेन मरुता ÇĀK. 58. लोक० RAGH. 12, 29. समुद्रबल० MBH. 1,
 1396. गात्र० (डु:ख) 12, 900. हृदय० (आधि) 1, 4704. R. GORR. 2, 77, 23. ver-
 siegen machend so v. a. entfernend, versachend: अखिलताप० BHĀG. P.
 1, 11, 10. अशेषदोषामय० Verz. d. Oxf. H. 234, b, 27. — 2) m. a) N. eines
 Agni HARIV. 10465. — b) N. eines der 5 Pfeile des Liebesgottes TAIK.

1, 1, 40. Verz. d. Oxf. H. 184, b, No. 419. 190, b, 89. Ver. in LA. (III) 5,
 19. Schol. zu Gīt. 8, 1. — c) = श्योनाक BHĀVAPR. im ÇKDr. — 3) n.
 a) intrans. das Eintrocknen, Verdorren H. an. 2, 574. MED. sh. 29. DHĀ-
 TUP. 23, 10. 26, 74. मकार्णवानाम् MAITRAJUP. 1, 4. कासार० LA. (III) 91, 22.
 von Bäumen VARĀH. BRH. S. 46, 28. — b) trans. das Trocknen, Trocken-
 machen, Dörren, Ausdörren H. 394. TATTVAS. 15. SUČA. 1, 152, 8. अग-
 स्त्येन विना को हि शक्ता ऽन्यो ऽर्णवशोषणो MBH. 3, 8773. PĀNĒAT. 82,
 8. 9. Verz. d. Oxf. H. 78, a, No. 133. BHĀG. P. 3, 26, 40. मौसस्य R. 2, 96,
 38 (105, 87 GORR.). शरीरस्य SPR. (II) 5545. das Abtrocknen PĀNĒAT. 3,
 9, 13. — c) trockener Ingwer RIGĀN. im ÇKDr. — Vgl. शरीर०.

शोषणीय adj. was trocken gemacht werden muss: अवचूर्णितानि भा-
 नोर्मरीचिभि: शोषणीयानि VARĀH. BRH. S. 77, 33.

शोषयितृ nom. ag. vom caus. von 1. शुष् NIR. 5, 16.

शोपसंभव n. die Wurzel des langen Pfeffers RIGĀN. im ÇKDr.

शोषापका (शोष + अ०) f. eine best. Pflanze, = क्लीतनक RIGĀN.
 im ÇKDr.

शोषिन् 1) adj. a) eintrocknend d. i. hinsiechend, schwindelüchtig: शोक०
 SUČA. 2, 446, 12. जरा० 14. 1, 45, 10. कफ० 76, 9. 86, 19. 111, 2. 175, 15.
 202, 16. 2, 404, 1. VARĀH. BRH. 23 (21), 8. — b) austrocknend, ausdörrend:
 किं नो मौसेन शुष्केण परिक्लिष्टेन शोषिणा MBH. 9, 1707. अति० (मैथुन)
 SUČA. 2, 551, 20. हृच्छरीरमन:० (डु:ख) R. GORR. 2, 76, 28. हृदयकुसुम०
 UTTARAR. ed. COWELL 53, 16 (fälschlich शोषिन् die ältere Ausg.). —
 2) f. शोषिणी Bez. einer der 5 Dhārāṇā (s. u. धार्या 3) c), die aus-
 trocknende, die des Aethers Verz. d. Oxf. H. 237, a, 7.

शोष्य adj. अ० nicht trocknend, unversieglich BHĀG. 2, 24. VARĀH. BRH.
 S. 46, 47. 54, 14. 75. 97, 5. — R. 2, 91, 20 fehlerhaft für चोष्य, wie die
 ed. Bomb. lat.

शोम् a particle of reproach or contempt WILSON nach ÇABDĀNTHAK.

शोक्र (von शुक्र) n. 1) Pupageienschwarm gaṇa खण्डिकादि zu P. 4,
 2, 45. AK. 2, 5, 43. H. 1415. an. 2, 21. MED. k. 38. — 2) quidam coeundi
 modus H. an. MED. — sorrowfulness (dies ist शोक) WILSON ohne An-
 gabe einer Aut.

शोकि m. patron.; pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 19.

शोकिर्य m. patron. von शुक्र gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

शोक्त (von शुक्ति) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b. PĀNĒAV. Br.
 12, 5, 15. LĀTJ. 6, 12, 1.

शोक्तिक adj. von शुक्त 1) a) KARAKA 2, 2.

शोक्तिकेय (von शुक्ति) n. Perle HALĀJ. 3, 42. RIGĀN. im ÇKDr.

शोक्तिय (wie oben) n. dass. RIGĀN. im ÇKDr.

शोक्र (von शुक्र) adj. (f. ई) zum Planeten Venus in Beziehung stehend
 VARĀH. BRH. 8, 17. 18, 8. 12. 24, 7.

शोक्रायण m. patron. von शुक्र: pl. SĀṆSK. K. 184, b, 8.

शोक्रि adj. (चतुर्थेषु) von शुक्र gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80.

शोक्रिय m. patron. von शुक्र gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123. pl. N. eines
 kriegerischen Stammes P. 5, 3, 117. Davon शोक्रिय m. ein Fürst der
 Çaukreja ebend. शोक्रियी eine Fürstin der Ç. 4, 1, 178. Schol.

शोक्रय n. nom. abstr. von शुक्र gaṇa दठादि zu P. 5, 1, 123.

शोक्ता (von शुक्ता) 1) adj. zu Reinen in Beziehung stehend: जम्बन्

eine Geburt von reinen Eltern Buā. P. 4, 31, 10. — 2) n. N. eines Sā-
man Ind. St. 3, 240, b. fehlerhaft für शौक.

शौकिकेय m. ein best. Gift AK. 1, 2, 2, 11. wohl nur fehlerhaft für
शौकिकेय.

शौक्य (von शुक्ल) n. Weiss P. 5, 1, 123. Varāh. Brh. S. 72, 2. शरसा
शौक्यं केशादि AK. 2, 6, 2, 41. शुक्लपटस्य Nilak. 66. heller Schein: des
Mondes Varāh. Brh. S. 4, 3, 4. GOLĀDH. ÇĀṆGONNATIV. 4. fgg. श्र० P. 5,
1, 119, Vārtt. 9, Schol.

शौक्य m. patron. von शुक्ल (भरद्वाज) P. 4, 1, 117. Āçv. Ça. 12, 13, 2.
Devabhūti Hall in der Einl. zu Viśavada. 53.

शौक्यायनि m. patron. von शौक्य Ind. St. 4, 372.

शौक्य m. patron. von शुक्ल P. 4, 1, 117, Schol. gaṇa गकादि zu P. 4, 2, 138.

शौक्यपुत्र m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14, 9, 2, 31.

शौक्यीय adj. von शौक्य gaṇa गकादि zu P. 4, 2, 138.

शौक्य m. ein N. Gaṇa's Daçak. 93, 6.

शौक्य m. patron. von शुक्ल Prayāñdh. in Verz. d. B. H. 55, 29, 56,
26 (शौक्य die Hdschr.). 59, 37.

शौच (von शुचि) 1) m. patron.: Āhneja Taitt. Ār. 2, 12. — 2) n. nom.
abstr. P. 5, 1, 131, Schol. Reinheit, Reinigung (Triç. 3, 3, 244), Lauter-
keit (eig. und uneig.) H. 82. शौचं द्विविधं ब्राह्मणभ्यस्तरं च Comm. zu
Jogas. 2, 32. ताम्रपःकात्यरेत्यानाम् M. 5, 114. 118. 6, 53. Spr. 3029. शा-
रीरं M. 5, 110. 139. श्रुत्वा पादयोः शौचम् MBh. 3, 2256. शौचं प्रचक्रतुः
(जलेन) R. 3, 12, 2. Jāñ. 1, 17. कौके शौचं केन दृष्टं श्रुतं वा Spr. (II) 1618.
अपार्थं कुञ्जरशौचवत् unnütz wie das Baden eines Elephanten Buā. P.
6, 1, 10. 7, 15, 26. ऊताश० Reinigung durch Feuer Spr. (II) 5497. Rein-
heit in rituellem Sinne Āçv. Ça. 1, 1, 10. 12, 2. M. 1, 113. 2, 61. 69. 3,
126. 192. 235. 4, 148. 175. 5, 94. 97 u. s. w. सोमः शौचं देदी स्त्रीणाम् Jāñ.
1, 71. Varāh. Brh. S. 74, 7. अमीमांस्यमनि शौचानि स्त्रीषु बालानुरेषु च
Tittuādit. bei WEBER, KRISHNĀG. 268. शौचाचारः Jāñ. 1, 15. Spr. (II) 382.
शालिन् Rāga-Tar. 6, 69. वाक्शौचं कर्मशौचं च यच्च शौचं जलात्मकम् ।
त्रिभिः शौचैरुपेतो यः स स्वर्गी नात्र संशयः ॥ MBh. 3, 13431. सर्वेषामेव
शौचानामर्थशौचं परं स्मृतम् Spr. 8206. वार्चा, मनसः शौचम् 4980. आत्म०
Buā. P. 3, 23, 2. Lauterkeit der Gesinnung, Reinheit im Handel und
Wandel, insbes. Ehrlichkeit in Geldsachen Buā. 13, 7. MBh. 3, 2148.
2462. 13, 310. R. 2, 44, 8. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 18. Spr. 2092. 3302.
(II) 3167. Suçā. 1, 6, 9. 126, 18. 192, 4. Varāh. Brh. S. 15, 5. 10. 18. 16,
23. 26. Am Ende eines adj. comp. (f. श्रौ): कृत० eig. und in rituellem
Sinne M. 4, 98. 7, 145. MBh. 3, 3003. R. 2, 77, 1. अपरिज्ञातशौचायां भूमौ
MBh. 1, 6870. — Vgl. श्र० (Unehrlichkeit Spr. (II) 328), श्र० (auch Kām.
Nitis. 5, 16), पट्टकौच, पाद० (Jāñ. 1, 209), प्रेत०.

शौचक n. = शौच 2): श्र० Verunreinigung MBh. 12, 3656.

शौचल (l) n. = शौच Hit. ed. Müller I, 194 (nach BERNFV).

शौचद्वय (von शुचद्वय) m. patron. des Sunitha RV. 5, 79, 2.

शौचवत् (von शौच) adj. rein (eig. und übertr.) Jāñ. 3, 137. MBh. 13, 5347.

शौचादरेय m. patron. Nidānas. 3, 4.

शौचिकर्षिक adj. (चतुर्थर्थेषु) von शुचिकर्षा gaṇa कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 86.

शौचिन् (von शौच) adj.: श्र० unrein Kull. zu M. 5, 84.

शौचिवृत् m. pl. pl. zum sg. शौचिवृत्ति Nidānas. 3, 2, 4.

शौचिवृत्ति m. patron. von शुचिवृत् P. 4, 1, 81. Nidānas. 2, 12. 3, 6. 7.
8, 4. 6. 6, 8. ०वृत्ती f. P. 4, 1, 81.

शौचिवृत्त्या f. zu शौचिवृत्ति P. 4, 1, 81.

शौचेय (von शुचि oder शौच) m. 1) Wäscher Çabdar. im ÇKDr. — 2)
patron. TS. 7, 1, 20, 2. Çat. Br. 11, 5, 2, 1. 8.

शौचादक (शौच + उ) n. Reinigungswasser Jāñ. 3, 6 (wohl न शौ०
zu lesen).

शौट, शौटति (गर्वे) Dhātup. 9, 1. — Vgl. शौट्.

शौटीर Uṇādis. 4, 80. 1) adj. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. a) männ-
lich, stolz, Selbstgefühl besitzend MBh. (nach der Lesart der ed. Bomb.)
5, 5609. 12, 3168. 3605. R. Gorr. 2, 20, 7. वृत्त० der stolz sein kann auf
93, 2. विक्रम० MBh. 3, 15175 (nach der Lesart der ed. Bomb.). श्र० un-
männlich: वाक्य R. Gorr. 2, 20, 7. शौटीर = वीर Uṇāval. — b) freigebig
Uṇāval. — 2) n. wohl nur fehlerhaft für शौटीर्य Männlichkeit, Stolz,
Selbstgefühl R. 3, 48, 4. 4, 11, 6. — Vgl. शौपडीर.

शौटीरता f. in युद्ध० (nom. abstr. von युद्धशौटीर) so v. a. Kampfwuth
R. 3, 33, 39.

शौटीर्य (von शौटीर) n. nom. abstr. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124.
Männlichkeit, Stolz, Selbstgefühl; = शौर्य H. 739, v. 1. = वीर्य Çabdar. im
ÇKDr. MBh. 1, 511. 9, 3121. ०मानिन् 3582. R. 3, 59, 8. Hariv. 10211.
11246 (an beiden Stellen शौपडीर्य die neuere Ausg.). R. 5, 71, 6. वृत्त०
Stolz auf, ein Selbstgefühl in Bezug auf 24, 12. श्र० MBh. 12, 3605 nach
der Lesart der ed. Bomb.

शौट्, शौटति = शौट Vop. in Dhātup. 9, 1.

शौट N. pr. eines Landes Rāga-Tar. 6, 300 (zu lesen ०शौटशौटशौट!).

शौपायन m. patron. von शौपा gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99.

शौपोय m. patron. Rāga-Tar. 8, 2890.

शौपड (von शुपडा) 1) adj. a) dem Branntwein ergeben, Trunkenbold;
= मत, तोव AK. 3, 1, 23. H. 436. an. 2, 128. Mrd. 4. 26. MBh. 3, 14720
(= पराभिव्रसमर्थ Nilak.). शौपडैर्यथा पीतरसश्च कुम्भः 15671 (= शुपडया
विदितैर्गवैः Nilak.). Mān. P. 32, 25. Hierher wohl शौपडभक्त = शौ-
पडानां विषयो देशः gaṇa ऐयुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. — b) mit Leiden-
schaft an Etwas hängend; mit dem im loc. gedachten Begriffe com-
poniert P. 2, 1, 40. श्रुत० Schol. 6, 2, 2, Schol. auf Etwas versessen: युद्ध०
MBh. 2, 2675 (= दत्त Nilak.). 3, 10255. Hariv. 7535. 13164. R. Gorr. 2,
125, 14. रूपा० 5, 82, 19. MBh. 3, 15899. श्राव० 7, 65. — c) geschickt —,
erfahren in Etwas: क्रतुक्रियाकाण्ड० Verz. d. Oxf. H. 120, a, 39. Buā.
P. 10, 61, 4. 11, 6, 18. = विख्यात H. an. Mrd. (hier विख्याते zu lesen).
— 2) m. Hahn H. ç. 190 (शौपड die Hdschr.). — 3) f. श्रा fehlerhaft für
शुपडा Branntwein; am Ende eines adj. comp.: गतशौपडा पानभूमिः R.
Gorr. 2, 125, 11. — 4) f. ई langer Pfeffer AK. 2, 4, 2, 15. H. an. (शौपडी
st. शौ० zu lesen). Mrd. Piper Chaba (चवि) W. Hunt. H. an. Viçva im
ÇKDr. — Vgl. दान० (Rāga-Tar. 6, 87), पान० (Kathās. 105, 58. Bhāṭṭ.
8, 31), मरुशौपडी.

शौपडक s. मद्० und तृणशौपडका.

शौपडता f. nom. abstr. zu शौपड 1) b): प्रजापीडन० Rāga-Tar. 4, 624.

शौपड्य n. = शौटीर्य Çabdar. bei Wilson. — Vgl. शौपडीर्य.

शौपडापन (von शुपडा) m. pl. N. pr. eines Kriegerstammes gaṇa कु-

ज्ञादि zu P. 4, 1, 98.

शोण्डायन्य m. ein Fürst der Çaundājana ebend.; vgl. 5, 3, 113.

शोण्डि adj. = शोण्ड 2) b): संयुग° Bhāg. P. 1, 16, 11 nach der Lesart der ed. Bomb.

शोण्डिक adj. = श्रुण्डिकादगत: P. 4, 3, 76. m. 1) ein Brenner oder Verkäufer von beruschenden Getränken, Schenkwirt H. 2, 10, 10. Trūk. 3, 3, 381. H. 901. Halā. 2, 438. M. 4, 216. 9, 225. Jān. 2, 18. R. 2, 83, 13 (90, 14 GORR.). Varāh. Bhū. S. 9, 34. 10, 17. 15, 22. 51, 22. 86, 31. Bhū. 18, 3. Spr. (II) 1683. Pāṇḍarāśāstr. 20, b, 5. 38, b, 3. Schol. zu Kāṭh. Ça. 949, 8. Kull. zu M. 4, 84. शोण्डिकागार Verz. d. Oxf. H. 93, b, N. 1. f. 5, 91, b, 86. Spr. 3335. Als eine Mischlingskaste betrachtet: ततो गान्धिकाकन्यायां केवर्तदेव शोण्डिकः । केवर्तस्य च कन्यायां शोण्डिकादेव शोचिकः ॥ Pāṇḍarāśāstr. im ÇKD. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MBh. 13, 2158 nach der Lesart der ed. Bomb., शोण्डिक ed. Calc.

शोण्डिकेय (von श्रुण्डिका) m. Bez. eines den Kindern schädlichen Damons Pān. Gṛh. 1, 16.

शोण्डिन् m. = शोण्डिक 1) Çāṇḍar. im ÇKD. शोण्डिनी f. Spr. 3335, v. l. (II) 3498.

शोण्डिक s. u. शोण्डिक 2).

शोण्डिर 1) adj. = शोटीर 1) a) Dhanaśāstra im ÇKD. MBh. 3, 15175 (विक्रम°). 3, 5609. 12, 3168. 3605 (die ed. Bomb. überall शोटीर). R. 2, 23, 7. श्र° unmännlich, kein Selbstgefühl verrathend: eine Rede R. 2, 23, 7. — 2) n. = शोटीर 2) Bhāg. P. 3, 18, 21.

शोण्डिर्य n. = शोटीर्य H. 739. Hariv. 10211. 11246 (an beiden Stellen nur in der neuere Ausg.). R. 7, 16, 36. Māhāt. 53, 24. 126, 18. श्र° 120, 21 (v. l. श्रोटीर्य). MBh. 12, 3605 (श्रोटीर्य ed. Bomb.). चारित्र° R. 2, 73, 19.

शोण्डेय m. patron. oder metron.; pl. Sāmś. K. 183, b, 5.

शोण्डिन् (?) m. N. pr. eines Mannes Pravarādh. in Verz. d. B. H. 58, 27.

शोण्डिकर्ण m. patron. von श्रुण्डिकर्ण Sāmś. K. 184, b, 5.

शोण्डात् (von श्रुण्ड + श्रुण्ड) adj. einen reinen Vocal (ohne Anusvāra oder Consonanten) betreffend RV. Pāṇ. 4, 38. 11, 20.

शोण्डानि (von श्रुण्डान) m. patron. Çākjamuni's AK. 1, 1, 2, 10. H. 237, Schol. Halā. 1, 85. Vidyādharmak. 1 in Harv. Anth. 269 (falschlich सौ°) = Verz. d. Oxf. H. 215, a, No. 514 (falschlich सौण्डानै: st. शोण्डानै:). Pāṇ. 4, 3, 157 (falschlich श्रुण्डा°).

शोण्ड (von श्रुण्ड) adj. einem Çūdra eigen, ihm gehörig u. s. w. Ait. Br. 7, 17. वर्ण 8, 4. Çat. Br. 6, 4, 2, 9. 14, 4, 2, 25. कर्मन् MBh. 12, 2348. 13, 2148. श्रव 6213. von einer Çūdra geboren M. 9, 160.

शोण्डकायण m. patron. von श्रुण्डकायण gaṇa मसादि zu P. 4, 1, 110.

शोण्डायण m. patron. von श्रुण्ड gaṇa ऐपुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. शोण्डायणभक्त = शोण्डायणानां विषयो देश: ebend.

शोण्डिका f. schlechte v. l. für शोण्डिका H. 1177.

शोण (von श्रुण्) adj. (f. ई) einem Hunde gehörig u. s. w.: शोणनी MBh. 12, 5402.

शोणक (von श्रुणक) 1) m. patron. gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. Bez. verschiedener Personen, besonders eines berühmten Grammatikers und Rituallehrers, angeblichen Verfassers des RV. Pāṇ., AV. Pāṇ., der Bṛhaddevatā u. s. w. Çat. Br. 11, 4, 2, 13, 5, 5. 2, 1. 14, 5, 5, 20.

7, 2, 26. Kūṇḍ. Up. 1, 9, 3. 4, 3, 5. Muṇḍ. Up. 1, 1, 3. Āc. Ça. 12, 8, 35. 10, 2. Gṛh. 3, 4, 4. 4, 7, 16. Einl. zu RV. Pāṇ. AV. Pāṇ. 1, 8. Schol. zu Çāṇk. Ça. 12, 13, 5. Gṛh. 1, 5. M. 3, 16. MBh. 1, 2. 3, 61. 12, 5595. figg. 13, 2005. Hariv. 11. fig. 1612. 11062. Suçā. 1, 324, 8. Verz. d. Oxf. H. 17, b, No. 63. 20, a, No. 65. fig. 34, a, 10. 55, b, 85. fig. 64, b, No. 114. figg. 72, b, No. 124. 83, b, No. 140. 113, b, 45. 148, a, 1. 3. 271, a, 6. 279, b, 25. 336, a, 32. fig. Daçak. 118, 2. VP. 283. 406. Bhāg. P. 1, 1, 4. 9, 17, 3. 22, 87. plur. Hariv. 1519. N. einer Schule Ind. St. 3, 277. — 2) f. ई ein Werk des Çaunaka: s. लघु°, वृह°. — Vgl. भद्र°.

शोणकायन m. patron. von शोणक (वात्स्ये) P. 4, 1, 102. pl. Sāmś. K. 183, b, 9.

शोणकि m. desgl. Verz. d. B. H. No. 127 (शोणक 136). 366.

शोणकिन् m. pl. die Schule des Çaunaka P. 4, 3, 106. sg. Ind. St. 3, 277. fig.

शोणकोपुत्र m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14, 9, 4, 80.

शोणकोय adj. von Çaunaka herrührend: दश ग्रन्थाः Ind. St. 1, 102. °स्वराष्टक Verz. d. Oxf. H. 164, a, 5. °विचारपल्ल 338, a, 19. चतुराध्यायिका Titel des AV. Pāṇ., herausgegeben von Whitney, New Haven 1862.

शोणःशेय (von श्रुणःशेय) 1) m. patron. des Nikumpuṇa Ind. St. 3, 459. — 2) n. a) (sc. ग्राह्यान्) die Geschichte von Çunahçepa TBr. 1, 7, 10, 6. (शोणःशेय gedr.). Ait. Br. 7, 18. Nir. 3, 4. Kāṭh. Ça. 15, 6, 5. Çāṇk. Ça. 15, 27, 6. 16, 11, 1. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b.

शोणकोत्र m. patron. von श्रुणकोत्र RV. Anuk. Āc. Ça. 12, 10, 13. Verz. d. B. H. 12. 55 (शोण° die Hdschr.). Śā. in der Einl. zu RV. 2, 1, 1.

शोनायन m. patron.; pl. Sāmś. K. 184, b, 3.

शोनासोर्य adj. von श्रुनासोर Lāṭ. 10, 11, 7.

शोम (von श्रुम?) m. 1) ein Gott Trūk. 1, 1, 5. — 2) Betelnussbaum Çāṇḍar. im ÇKD.

शोमनेय (von शोमना) m. der Sohn einer schönen Frau P. 4, 1, 113, Schol.

शोभाञ्जन m. = शोभाञ्जन Bhārata im Dvīpāk. nach ÇKD.

शोभायन (von श्रुभ) m. pl. N. pr. eines Kriegerstammes gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.

शोभायनि m. patron. von श्रुभ gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 154.

शोभायन्य m. ein Fürst der Çaubhājana gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98; vgl. 5, 3, 113.

शोभायण (von श्रुभ) m. pl. Bez. einer best. Genossenschaft oder dgl. gaṇa ऐपुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. शोभायणभक्त = शोभायणानां विषयो देश: ebend.

शोभेय m. 1) patron. von श्रुभ (oder metron. von श्रुभा) P. 4, 1, 123. Vop. 7, 4, 8. Kāṭh. Ça. 10, 2, 21. Pravarādh. in Verz. d. B. H. 59, 6. — 2) pl. N. pr. eines Kriegerstammes gaṇa योधेयादि zu P. 4, 1, 178. शोभेय m. sg. ein Fürst der Çaubhreja gaṇa योधेयादि zu P. 5, 3, 117. शोभेयी f. eine Princessin dieses Stammes gaṇa योधेयादि P. 4, 1, 178.

शोभ्य m. patron. von श्रुभ gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151.

शोरदेव्य m. patron. von श्रुदेव RV. 8, 59, 15.

शोरसेन adj. (f. ई) zu den Çūrasena in Beziehung stehend u. s. w. gāṇa पल्ल्यादि zu P. 4, 2, 110. Verz. d. Oxf. H. 181, a, No. 412. f. ई (sc. भाषा) die Sprache der Ç. ebend. und 180, a, 7. Śā. D. 432. 262, 12. Muir, ST. 2, 53. figg. Bhār. zu Çāṇ. 9, 6.

शारसेनिका f. (so. भाषा) = शारसेनी SIn. D. 173, 11.

शारसेन्य adj. (चतुर्थर्थेषु) von शारसेन gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80.

शारि (von शूर) m. patron. 1) Vasudeva's MBh. 7, 6081. Bhāg. P. 3, 1, 27. — 2) Kṛṣṇa's (Viṣṇu's) AK. 1, 1, 4, 16. H. 216. HAL. 1, 21. MBh. 1, 7989. 3, 148 (unter den Namen der Sonne). 12559. 7, 3313. 13, 6986. 14, 380. KATH. 10, 40. 29, 12. 39, 197. 50, 61. 71, 188. 201. 74, 212. KHANDOM. 122. WEBER, Kṛṣṇa. 225. 294. Bhāg. P. 1, 10, 33. 14, 32. 16, 11. PAK. 3, 2, 8. 11, 2. 4, 3, 130. — 3) eines Sohnes des Prāgāti Mān. P. 118, 22. 24.

शौर्य adj. von शूर P. 5, 1, 26.

शौर्यपाय m. patron. von शूरपाय gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151 (oxyt.). N. pr. eines Lehrers Cat. Ba. 14, 3, 5, 20. 7, 2, 26.

शौर्यार्क adj. aus Śūrpāraka stammend Varāh. Bh. S. 80, 6.

शौर्यिक adj. von शूर P. 5, 1, 26.

शौर्य (von शूर) n. Heldenmuth, kriegerische Tüchtigkeit; Muth überh. AK. 2, 8, 3, 70. Trik. 3, 3, 321. H. 739. 796. an. 2, 385. Mnd. j. 58. HAL. 5, 79. Cat. Ba. 13, 1, 2. M. 7, 211. Bhāg. 18, 43. MBh. 14, 1025. R. 2, 44, 14. 4, 36, 17. 6, 10, 72. 88, 13. Suca. 1, 6, 9. 15, 14. 126, 18. 313, 5. 335, 3. Kām. Nitis. 4, 23. शौर्यं स्यादचेष्टितम् Ragh. 17, 47. Spr. 2995. 3125. 3174 (neben वीर्य). (II) 2632. 2760. 3502. 4763, v. l. 5023, v. l. Varāh. Bh. S. 15, 15. 69, 19. KATH. 18, 344. Rāgā-Tar. 5, 233. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 504, Cl. 12. °वर्धन Bhāg. P. 3, 10, 38. 7, 11, 22 (neben वीर्य). SIn. D. 176. PAK. 201, 8. 238, 22. °कर्मन् M. 9, 268. °व्रत Verz. d. Oxf. H. 58, a, 47.

शौर्यवत् (von शौर्य) adj. heldenmüthig, müthig Ragh. 17, 4. KATH. 58, 122. उत्साहशौर्यधनमाकुसवत् Varāh. Bh. 13, 7.

शौर्यादिमत् (von शौर्य + घादि) adj. mit Heldenmuth und andern Vorzügen versehen SIn. D. 4, 9.

शौर्यार्थप्रङ्गारमय adj. aus Heldenmuth, edlem Wesen (Freigebigkeit) und Frauenliebe zusammengesetzt KATH. 91, 7.

शाल (von शूल) m. ein best. Theil des Pfluges Kṛṣṇ. 9, 6, 9.

शालायन m. patron.; pl. Sām. K. 186, a, 10. — Vgl. शैल्लायन.

शालिक m. pl. N. pr. eines Volkes Varāh. Bh. S. 14, 8. v. l. शूलिक, मूलिक, मौलिक.

शालिक (von शूलिक) 1) m. Zollaufseher, Steuereinnahmer ÇABDĀRTHAK. bei Wilson. — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b.

शालिकशालि adj. = शूलिकशालाया घागतः P. 4, 3, 75, Schol. = शूलिकशालाया घवक्रयः 4, 50, Schol.

शालिकायनि m. N. pr. eines Lehrers VP. 283. Bhāg. P. 12, 7, 2. Verz. d. Oxf. H. 55, b, 32.

शालिका (von शूलिक) m. Zollaufseher, Steuereinnahmer H. 724. Jān. 2, 173.

शालिकाय m. ein best. vegetabilisches Gift AK. 1, 2, 1, 11 (COLLEBR. und LOIS. fälschlich शालिकाय). H. 1196. HAL. 3, 24. Nach BHARATA zu AK. von शूलिका N. pr. einer Gegend.

शालिक n. Anethum Sowa Romb. TITUSL. im ÇKDn.

शालिकायन m. patron. von शूल TS. 7, 4, 5, 4. 5, 4, 2. Cat. Ba. 11, 4, 2, 17. 14, 6, 10, 2.

शालिका (von शूलिक) m. Kupferschmied AK. 2, 10, 8. H. 910.

1. शीव (von शुन्) 1) adj. Vor. 7, 4, 18. zum Hunde in Beziehung stehend, einem Hunde eigen, hündisch: उद्रीय KĀND. Up. 1, 12, 1. संकाश P. 6, 4, 144, Vārtt. 4. — 2) n. Hundeschaar Sām. K. im ÇKDn.

2. शीव (von 2. शुत्) adj. morgen —, am folgenden Tage erfolgend u. s. w. Sām. K. im ÇKDn.

शीवदृष्ट (von शीवदृष्टा) adj.: मणि P. 7, 3, 8, Vārtt. 1, Schol.

शीवन (von शुन्) 1) adj. zum Hunde in Beziehung stehend, vom Hunde kommend u. s. w. Vor. 7, 4, 18. fg. मौस P. 8, 4, 133, Schol. — 2) n. Hundeschaar gaṇa खण्डिकादि zu P. 4, 2, 45.

शीवनि adj. (चतुर्थर्थेषु) von शुन् gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80.

शीवनेय m. patron. von शुन् gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

शीवस्तिक (von 2. शुत्) adj. morgen —, am folgenden Tage erfolgend, bis dahin reichend u. s. w. P. 4, 3, 15. Davon °व n. nom. abstr.: शीवस्तिकत् विभवा न पेया व्रजति dessen Reichthümer nicht bis zum folgenden Tage reichen BHATT. 2, 33.

शीवकान (von शीवकान) n. N. pr. einer Stadt P. 7, 3, 8, Vārtt. 1.

शीवापद adj. von शीपद P. 7, 3, 9. Vor. 7, 4, 18.

शीवावतान (शीव + अव + °त) gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116. Davon adj. शीवावतानिक (f. आ und ई) ebend.

शीष्कल (von शुष्कल) adj. von gedörrtem Fleisch oder — Fischen lebend (nach den Lexicographen auch gedörrtes Fleisch verkaufend; nach Comm. zu TBr. Angelfischer) AK. 3, 1, 19. H. an. 3, 689. Mnd. l. 141. HAL. 2, 196. VS. 30, 16. शीष्कल Bhāg. beim Schol. zu H. 429.

— Vgl. शाष्कल.

शीष्कास्य (von शुष्कास्य) n. Trockenheit des Mundes AV. 11, 9, 21.

शीष्कल s. शीष्कल.

शन्द und शन्द्र s. चन्द und चन्द्र.

शम्, शमाति etwa dämpfen: देवासां मन्यु दासस्य शमन् RV. 1, 104, 2. Eher mit शम् als mit चम् verwandt.

1. शुत् शीतति NAIGH. 2, 14 (गतिकर्मन्). Dhātup. 3, 4 (नरपो). 1) intrans. tröpfeln, träufeln RV. 1, 87, 2. शीतति धारा मधुनो घृतस्य 3, 1, 8. 21, 2, 5. 50, 3. 7, 101, 4. 8, 2, 8. Ait. Br. 2, 12. Cat. Ba. 4, 5, 3, 6. Kā. 5, 29. Bhāg. P. 3, 16, 8. BHATT. 14, 40. 17, 77. — 2) trans. träufeln, tröpfeln lassen MĀLATI. 81, 13. KATH. 22, 199. BHATT. 15, 51. 17, 62. — In den späteren Schriften fast immer श्युत् geschrieben, welche Form aus der Vermengung von च्युत् und शुत् entstanden ist.

— caus. träufeln lassen: मेधम् Cat. Ba. 4, 5, 3, 6.

— desid. चुशोतिषति P. 7, 4, 61, Schol.

— अभि caus. träufeln lassen, beträufeln: चमसं यमभ्यचुशुतत् KĀT. Ca. 25, 11, 32. बिन्दुना KAUC. 13. mod. sich beträufeln, — bestreuen: घोषध्या 30.

— अव abträufeln, herabfallen TBr. 3, 7, 2, 6. 7.

— व्यव dass. Cat. Ba. 4, 1, 2, 17. 2, 17. 3, 5, 9.

— आ hinträufeln (intrans.), partic. आशुतित Cat. Ba. 1, 6, 2, 5. 5, 5, 2, 6. — caus. hinträufeln (trans.): आशुतितवै Cat. Ba. 2, 3, 1, 16. — Vgl. आशुतन, आशुतन.

— नि herabtröpfeln, herabträufeln: निशुतते कवरीबिन्दुवा यावदेते

MĪLATIM. 128, 5. भस्त्रातकनिश्चयुतिः स्नेहः Suçr. 2, 34, 17. — caus. mit trans. Bed.: निश्चोत्प निश्चोत्प (त पातामापाद्य Comm.) Kīçku. 31, 7 in Gött. gel. Anz. 1860, S. 742.

— प्र 1) intrans. hervortriefen, — trüpfeln MĪLATIM. 24, 8. — 2) trans. trüpfeln, fließen lassen: रक्तम् BHATT. 14, 79. — Vgl. प्रश्नोत्तम.

2. शुत् (= 1. शुत्) adj. am Ende eines comp. trüpfelnd (trans.): तु-पारजलशुत् Kīr. 5, 9. लोघनेनामृतशुता KATHĪS. 101, 804. गिरा प्रेममधुशुता 103, 64. Ueber die Schreibung शुत् s. u. 1. शुत्. — Vgl. घृत्, मधु. शोत m. nom. act. von 1. शुत् AK. 3, 3, 10 (शुयोत geschr.).

शुत् s. u. 1. und 2. शुत्: शुयोत s. u. शोत.

श्रथ्, श्रथति NAIGH. 2, 19 (वधकर्मन्). DĪTUP. 19, 37 (हिंसार्थ). श्रथि-क्, श्रथत्, श्रथिष्ठम्, श्रथिष्ठन: durchstossen, durchbohren: श्रमित्रान् RV. 1, 63, 5. वृत्रम् 6, 60, 1. पुरः 7, 99, 5.

— caus. श्रथयति, श्रथयत्, श्रथयन् RV. 7, 28, 3. partic. श्रथितैः dass.: श्रथयन् RV. 1, 31, 9. 7, 82, 6. त्रिः स् माङ्गैः श्रथयो वैतसेन 10, 98, 5. श्रथस्य चिच्छिद्यत्पूर्वाणि 2, 20, 5. 6, 4, 3. श्रुमत्कै कवये श्रथयै 10, 49, 3. श्रवणदं श्रथितम्पुस्तः hineingestossen 1, 116, 24. In RV. 8, 24, 25 ist ein acc. शुक्लम् oder वृत्रम् zu ergänzen. Statt श्रथयत् 88, 6 ist, wie der Sinn zeigt und Śā. erklärt, श्रथयत् zu lesen.

— श्रप zurückstossen: श्रप श्रानं श्रथिष्ठन RV. 9, 101, 1.

— श्रभि durchbohren: श्रभिश्चथः (infln.) RV. 10, 138, 5.

— नि niederstossen: श्रमित्रान् RV. 7, 25, 2. — caus. dass.: पद्यासु RV. 8, 6, 16. 39, 10. 4, 30, 10.

— परिनि dass.: शुक्लं परिं प्रदत्तिषादिश्रथयै नि श्रिश्चथः RV. 10, 22, 14. Vgl. श्रिश्चथ.

श्रथन (von श्रथ्) adj. durchbohrend RV. 2, 21, 4.

श्रथितर् (wie eben) nom. ag. Durchbohrer: वध RV. 1, 87, 2. श्रुक् शु-ल्लस्य श्रथिता वर्धयमम् 10, 49, 3.

श्रत् n. nach MAULON. Mundwinkel VS. 5, 21. श्रत् TS. 1, 2, 48, 3.

श्राम, श्रौष्टीये n. du. N. zweier Sāman Ind. St. 3, 240, b. — Vgl. श्रौष्ट.

श्रुष्टि 1) f. etwa Häufchen oder sonst ein Maass (für Reis u. s. w.) Kīr. 12, 7, 31, 1. — 2) m. N. pr. eines Āngirasa PĀNĀV. Br. 13, 11, 22.

श्रौष्ट (von श्रुष्टि) n. N. eines Sāman PĀNĀV. Br. 13, 11, 21. श्रौष्ट Ind. St. 3, 241, b.

श्रयत् s. श्रत्.

श्रम् n. angeblich = शरीर Nir. 3, 5. श्रम् लोम श्रमि श्रितम् ebend. und 3, 12. = मुख (gleichfalls wegen श्रम्) BHAR. zu AK. 2, 6, 2, 50 nach ÇKDr.

श्रमशा f. etwa Graben (mit Aufwurf), Wasserrinne; Deich NAIGH. 4, 2. Nir. 3, 12. श्रवं श्रमशा रुध्वाः RV. 10, 103, 1. Zur Ableitung von श्रमशान wird ÇAT. Br. 13, 8, 1, 1 gesagt, dass श्रमशाः die Esser unter den Vätern (Manen) bezeichne.

श्रमशानै Nir. 3, 5 (= श्रमशयन). gaṇa पृषोदरादि zu P. 6, 3, 109. n. Siddh. K. 249, a, 8. 9. 1) (aufgedämmter Raum) Leichenstätte (sowohl für das Verbrennen der Leiche als zum Begräbniss der Gebeine; auch als Richtstätte benutzt) AK. 2, 8, 3, 57. TRIG. 2, 8, 61. H. 989. HALĪS. 3, 16. कूप, श्रम° AV. 5, 31, 8. 10, 1, 18. TS. 5, 2, 8, 5. ÇAT. Br. 4, 5, 2, 15. 13, 8, 1, 1. 5. 7. 17. KĪr. Ça. 21, 4, 25. 25, 8, 2. Āçv. Gṇu. 1, 6, 5. 4, 1, 12. 15.

GOBHILA 2, 4, 2. KAUC. 37. 46. 77. 84. 86. 141. निषेकादिश्रमशानात् M. 2, 16. 4, 116. 9, 318. 10, 89. 50. MBH. 3, 15686. 5, 5171. Suçr. 1, 134, 18. 367, 1. Spr. (II) 1221. 2032. VARĀH. Bṛh. S. 45, 9. 51, 4. 53, 120. 79, 2. 86, 78. KATHĪS. 18, 104. 189. 38, 68. BHĪG. P. 3, 14, 24. 32, 20. 8, 7, 38. VET. in LA. (III) 13, 17. परिश्रमशानम् MĪLATIM. 79, 19. °कर्ण n. SHAPV. Br. 2, 10. ÇAT. Br. 13, 8, 1. 7. 9. °चित् ein श्रम° schlichtend TS. 5, 2, 8, 5. wie ein श्रम° geschichtet 4, 44, 3. KĪr. 21, 4. — 2) = पितृमेघ Schol. zu KĪr. Ça. 25, 8, 7. विवाकश्रमशानयोः PĪA. Gṇu. 1, 8 (9). — 3) = ब्रह्मरन्ध्र Verz. d. Oxf. H. 235, a, 19. — Vgl. मृता° (eine grosse Leichenstätte VET. in LA. (III) 3, 10), श्रमशानिक.

श्रमशानकालिका f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 98, a, 14.

श्रमशानकाली f. desgl. ebend. 94, a, 1. 96, a, 11. fg.

श्रमशाननिलय adj. auf Leichenstätten hausend: Çiva Çiv.

श्रमशानपति m. wohl N. pr. eines Zauberers TĪRAN. 319.

श्रमशानपाल m. Hüter einer Leichenstätte KATHĪS. 18, 107.

श्रमशानभैरवी f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 94, a, 10.

श्रमशानवासिन् adj. auf Leichenstätten wohnend: चाण्डाल Çuddhit. im ÇKDr. Beiw. Çiva's BAṬUKABHAIKAVASTOTRA ebend. °वासिनी ein N. der Kālī KĪLĪCĀTANĀMASTOTRA im ÇKDr.

श्रमशानवेताल m. N. pr. eines Spielers KATHĪS. 74, 179.

श्रमशानवेश्मन् adj. auf Leichenstätten hausend; m. ein N. Çiva's H. 196.

श्रमशानालयवासिन् adj. dass.: Çiva Çiv. °वासिनी ein N. der Kālī TANTRASĪRA im ÇKDr.

श्रमशु UNĀDIS. 5, 28. n. Siddh. K. 248, b. 11. sg. und pl. Bart, bes. Schnurrbart AK. 2, 6, 2, 50. 3, 4, 48, 118. H. 583. HALĪS. 2, 869. Indra ist bärtig RV. 2, 11, 17. 3, 33, 6. 10, 23, 1. इन्द्रः श्रमशुणि करिताभि प्रुजते 4. 26, 7. वतैव श्रमशु वपसि प्र भूम 142, 4. AV. 5, 19, 14. 6, 68, 2. VS. 19, 92. 20, 5. an Thieren 25, 1. ÇAT. Br. 11, 4, 4, 6. 12, 9, 4, 6. केशश्रमशु 2, 5, 2, 48. 3, 1, 2, 1. KĪr. Ça. 2, 1, 9. AIT. Br. 7, 18. Āçv. Gṇu. 1, 18, 3. 4. M. 5, 111. 6, 6. Suçr. 1, 324, 21. RAGH. 15, 52. श्रमशुणि रोक्तु BHĪG. P. 4, 6, 51. प्रवृत्त PĀNĀV. 182, 10. श्रमशुदोष Spr. 5419. कचश्रमशुनखाप्रवृद्धि H. 63. श्रमशुलिम्बः श्रिगंधं श्रमशु शुभं मृदु च संनतं चैव । रक्तैः परुषैश्चाराः श्रमशुभिरुत्पैद्य विज्ञेयाः ॥ VARĀH. Bṛh. S. 68, 57. बधूणि MBH. 1, 4278. रक्त° 5929. क्षिण्य° KūAND. UP. 1, 6, 6. तप्तताम्र BHĪG. P. 6, 9, 18. (तस्य) श्रमशुणि लुलुचे 4, 5, 19. बस्त° 7, 5. कृत्तकेशानख° adj. M. 4, 35. 6, 52. स° adj. f. H. 531. — Vgl. दीर्घ°, निः°, क्षिण्य°.

श्रमशुकार m. Bartscheerer VARĀH. Bṛh. 14, 4.

श्रमशुकर्मान् n. das Scheeren des Bartes MĪR. P. 34, 75.

श्रमशुजात adj. = जातश्रमशु dem der Bart gewachsen ist gaṇa श्राद्ध-तान्यादि zu P. 2, 2, 37.

श्रमशुर्ण (von श्रमशु) adj. bärtig: ein Bock TS. 2, 1, 4, 4. 5, 5, 2, 2. KĪr. 24, 7. — Vgl. श्रमशुल.

श्रमशुधर 1) adj. einen Bart tragend, bärtig BHĪG. P. 9, 8, 6. — 2) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft VARĀH. Bṛh. S. 14, 9. — Vgl. श्रमशुधारिन्.

श्रमशुधारिन् 1) adj. einen Bart tragend, bärtig MBH. 4, 145. — 2) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MĪR. P. 58, 17. — Vgl. श्रमशुधर.

श्रमशुमुखी f. ein bärtiges Weib ÇANDAR. im ÇKDr.

श्रमशुर्ल (von श्रमशु) adj. = श्रमशुर्ण bärtig UcéVAL. zu UNĀDIS. 5, 28.

M. 11, 103. MBH. 12, 6226. RAGH. 4, 63. MĀR. P. 8, 81 (अमृतल gedr.). 48, 19. KĪṢH. 33, 37. MATSJA-P. 128, 73 (die beiden letzten Stellen nach AUFRECHT). ein Bock BHĪC. P. 9, 19, 5.

अमृतवर्धक m. Bartscheerer R. GORR. 2, 32, 21. 6, 112, 16.

अमृतशेखर m. Kokusnussbaum DHANV. in NIGR. PA.

अमृत्यु (von अमृत), °यते einem Barte gleichen WILSON.

अमसि nach ŚĪJ. = उमसि (von वप्) RV. 2, 31, 6.

अमलानि adj. = अमशाने ऽधीति P. 4, 4, 71, Schol. Leichenstätten besuchend BUNNOUF, Intr. 309.

अमील्, अमीलति = स्मील्, मील्, हमील् DHĀTUP. 15, 11 (निमेषणो).

श्या, श्यापति NĪR. 4, 3. med. DHĀTUP. 22, 67 (गती). gefrieren —, gerinnen machen: स यदेतेष्वलिष्ठं श्यापति तेनो कैतो (शैशिरौ) तपश्च तपस्पश्च ÇAT. Br. 4, 3, 2, 19. pass.: किमो यच्च शीयते TBH. 3, 12, 3, 2. 3. यदश्व-शीयत् तद्रजतं क्लृपयमभवत् TS. 1, 5, 2, 1. partic. शीन geronnen P. 6, 1, 24. 8, 2, 47. यवागू, घृत, मेदस्, वसा Schol. VOP. 26, 90. fg. श्यान trocken geworden: सरितः °पुलिनाः Spr. (II) 4657. — Vgl. शीत und शीन.

— अभि, partic. °श्यान und °शीन geronnen P. 6, 1, 26. VOP. 26, 93.

°श्यात und °शीत abgekühlt, kühl: वायु, जल KĪC. zu P. 6, 1, 26.

— समभि, partic. °श्यान KĪC. zu P. 6, 1, 26.

— अघ, partic. °श्यान und °शीन geronnen P. 6, 1, 26. VOP. 26, 93.

°श्यात und °शीत abgekühlt, kühl: वायु, जल KĪC. zu P. 6, 1, 26. — Vgl. अघश्याय.

— समव, partic. °श्यान KĪC. zu P. 6, 1, 26.

— घ्रा med. trocken werden: यावन्नाश्यायते वेदिरभिषेकजलाक्षुता RAGH. 17, 37. partic. आश्यान ausgetrocknet, eingetrocknet: पथश्चाश्यानकर्दमान् 4, 24. °कालेय KUMĀRAS. 7, 9.

— प्र, partic. °शीत fest gefroren: यद्दे शीतस्य प्रशीतं तद्धिमस्य जरायु ÇAT. Br. 9, 1, 3, 26.

— प्रति, partic. mit Contraction P. 6, 1, 25. °शीत Schol. °शीन KĪC. zu 8, 2, 47. VOP. 26, 92. — Vgl. प्रतिश्याय, welches auch vom Gerinnen des Schleimes erklärt werden könnte.

— सम्, partic. °श्यान zusammengeschrunft (= संकुचित): वृश्चिकः शीतात् VOP. 26, 91. P. 6, 1, 24, Schol.

— अभिसम्, partic. °श्यान und °शीन KĪC. zu P. 6, 1, 26.

— अघसम्, partic. °श्यान und °शीन KĪC. zu P. 6, 1, 26.

श्यापर्ण m. (nach gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104 patron. eines anders betonten श्यापर्ण) N. pr. eines Mannes ÇAT. Br. 6, 2, 2, 39. 9, 5, 3, 1. 10, 4, 4, 40. KĪṢH. in Ind. St. 3, 471. plur. श्यापर्णाः gaṇa गोपवनादि zu P. 2, 4, 67. AIR. Br. 7, 27. वि° und स° mit —, ohne ÇJ. ebend. und 34.

श्यापर्णयि adj. zu den ÇJ. gehörig AIR. Br. 7, 27.

श्यापर्णेय (von श्यापर्ण) m. patron.: कपिश्यापर्णेयाः, पैलश्यापर्णेयाः gaṇa कार्तिकेयपादि zu P. 6, 2, 37.

श्यापीय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 264 (viele Varianten des Namens).

श्यामं UNĀDIS. 1, 144. 1) adj. (f. छा) schwarz, schwarzgrün, schwarzblau, schwarzgrün; = कृष्ण, नील u. a. w. AK. 1, 1, 4, 23. 3, 4, 32, 145. H. 1397. an. 2, 388. MED. m. 31. fg. HALĪJ. 4, 49. VIÇVA bei UÉVAL. zu UNĀDIS. = कुरित् AK. 3, 4, 32, 145. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. JAMA'S

HAND AV. 8, 1, 9. TS. 5, 7, 49, 1. ÇĀKH. Br. 2, 9. PĪR. GANJ. 1, 16. — TS. 7, 3, 49, 1. TBH. 1, 3, 4, 4. NĪR. 4, 3. RV. PRĪT. 17, 9. ÇAT. Br. 5, 1, 2, 9. 2, 5, 8. पुत्र 14, 9, 2, 15. श्याम इव पाप्मा KĪṢH. 13, 6. अयम् EISEN AV. 14, 3, 7. अनु दृष्ट श्यामेन त्वचम् 9, 5, 4. श्यामाच्छ्वले (als nom. abstr.) प्रपद्ये KĪND. UP. 8, 13. — Ind. St. 3, 277. 10, 318. MEGH. 58. VARĀH. BṚH. 8. 3, 29. 8, 17. 33, 16. 34, 23. 47, 23. 80, 7. LAUGH. 2, 18. KATHĪS. 22, 182. RĪGĀ-TAR. 4, 1. Erde SuçA. 1, 135, 5. Kuh 371, 17. Pferd BHĪC. P. 1, 16, 12. श्यामो लोहितानो दण्डः M. 7, 25. अभिनवमदलेखाश्यामगण्डस्थलानां वारणानाम् Spr. (II) 227. स्तन MEGH. 18. विलीनपद्मवश्याममुखो स्तनो KATHĪS. 22, 5. स्तनावाश्यामचूचको 34, 32. श्यामया घूचुकाविषा 120, 45. उरम् BHĪC. P. 3, 15, 39. °कर्ण (कृय) 9, 15, 6. °श्याणि 4, 24, 51. अञ्जनम्-ङ्ग° VARĀH. BṚH. 8. 64, 2. वयुम् einer Wolke MEGH. 15. नीलाम्बुद° MBH. 1, 5941. प्रावृत्तलधर° 5928. मेघ° R. 2, 83, 8. PAÑĒAR. 1, 8, 3. दिवस इवार्थश्यामः (इवाधश्यामः v. l.) ÇĀK. 60. उदधिश्यामसीमा धरित्री 48. स्निग्धश्यामा दण्डकारण्यभागाः UTTARAR. 32, 6 (42, 8). घनभूमयः श्यामास्त-मालद्रुमैः GĪT. 1, 1. फलपरिणतिश्यामत्रन्म्वनान्ताः MEGH. 24. कुरवको श्यामं हयोर्भागयोः VIKR. 26. अतसीकुसुम° VARĀH. BṚH. 8. 58, 32. हर्वा-काण्ड° 5, 58. BHATṬ. 5, 18. हर्वा° VARĀH. BṚH. 2, 4. इन्दीवर° MBH. 3, 1721. HARIV. 7081. R. 2, 88, 14. R. GORR. 2, 1, 41. VARĀH. BṚH. 8. 24, 18. BHĪC. P. 3, 26, 28. नीलोत्पलदल° R. 4, 29, 9. पलाश° KATHĪS. 21, 11. शस्त्री° P. 6, 2, 2, Schol. ÇIÇ. 4, 44. कोमलश्यामशय्य SuçA. 1, 22, 18. मरु-रक्त° BHĪC. P. 8, 6, 3. 16, 35. Für schön gilt bei Männern und Frauen die durch श्याम bezeichnete Hautfarbe: द्वयमतुलं °सुन्दरम् PAÑĒAR. 1, 1, 3. 5, 3. अयं श्यामो मरुबाहुः सिंस्कन्धो मरुश्रुतिः MBH. 1, 5943. 3, 2450. 7, 2243. 5089. R. 2, 34, 1. 3, 42, 33. WEBER, RĪMAT. UP. 294. BHĪC. P. 1, 12, 8. 19, 28. 4, 7, 20. दासीसक्तं श्यामानाम् MBH. 3, 12711. 1, 5949. 3, 2664. 2754. R. 2, 61, 4. 3, 79, 20. 42. MEGH. 80. ÇIÇ. 8, 36. Spr. (II) 6542. fg. KATHĪS. 45, 334. RĪGĀ-TAR. 3, 413. KĀURAP. 40. MĀR. P. 21, 18. PAÑĒAR. 1, 4, 48. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, Einschiebung nach ÇI. 48. श्यामा = यौवनमध्यस्था UTPALA bei MALLIN. zu ÇIÇ. 8, 36. = अमृतस्त्री H. an. MED. VIÇVA a. a. O. शीते मुखोत्तसर्वाङ्गी यो-ष्मे या मुखशीतला । तप्तकाञ्चनवर्णाभा सा स्त्री श्यामेति कथ्यते ॥ Citat beim Schol. 2. zu BHATṬ. 5, 18. 8, 100; vgl. Spr. (II) 1850. घनश्याम BHĪC. P. 6, 4, 37. श्यामावदात 2, 9, 11. 3, 4, 7. 8, 18, 2. R. 5, 14, 23. श्या-मारुण VARĀH. BṚH. 8. 11, 24. In VARĀH. BṚH. 8. häufig. श्याव als v. l. — 2) m. a) ein schwarzer Stier TS. 1, 8, 9, 1. 2, 1, 4, 2. ĀÇV. ÇĀ. 9, 4, 6. — b) der indische Kuckuck H. an. MED. — c) Bez. verschiedener Pflanzen: = वृद्धदारक H. an. MED. VIÇVA a. a. O. = दमनक und गन्धतूष्णी ÇKDa. angeblich nach VIÇVA; = धुस्तूर, पीलु, श्यामाक RĪGĀ. im ÇKDa. — d) Wolke H. an. MED. VIÇVA bei UÉVAL. — e) N. pr. a) eines Mannes gaṇa अश्वदि zu P. 4, 1, 110. gaṇa शुभादि zu 123. eines Sohnes des Çūra und Bruders des Vasudeva HARIV. 1927. 1943. 5085. VP. 437. eines neueren Fürsten Verz. d. Cambr. H. 8, 1 v. u. — ß) pl. einer Schule Ind. St. 3, 258. — γ) eines Berges MBH. 6, 419. — δ) einer für heilig erachteten Ficus indica H. an. MED. VIÇVA a. a. O. R. 2, 55, 7. 22. RAGH. 13, 53. UTTARAR. 11, 8 (13, 11). — 3) f. छा a) ein best. Vogel RĪ-ĠAN. im ÇKDa. VARĀH. BṚH. 8. 86, 37. 88, 1. 5. 14. °रुत Verz. d. B. H. No. 896. PAÑĒAT. 157, 4. = कोकिला TARK. 3, 3, 308. = पिक (vgl. 2) b)

Viçva a. a. O. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: = गुन्दा, प्रियङ्गु (die in H. an. und bei Viçva unterschieden werden) AK. 2,4,3,35. TRIK. H. 1149. H. an. MED. HALĀJ. 2,38. Viçva; = सारिवा AK. 2,4,3,30. 3,4,32,145. H. an. MED. = पालिन्धी AK. 2,4,3,27. = त्रिवृत् वागुञ्जी (वागुञ्जि) und नीली H. an. MED. (कृष्णत्रिवृत्तिका) und Viçva; = कृष्णा H. an. Viçva; = सोमलता H. an. = श्यामलता Viçva; = गुडूची, कस्तूरी, वटपत्ती, वन्दा, नीलपुनर्नवा, पिप्पली, करिद्रा, नीलहर्वा, तुलसी, कृष्णसारिवा, शिंशपा und पद्मबीज RĀGĀN. im ÇKDr. — R. 4,29,12. Suçr. 1,59,11 139,18. 144,16. 162,8. 2,102,11. 110,12. 374,15. °मूल 122,5. 135,1. Mrgn. 102. Spr. (II) 6044. Varān. Bṛh. S. 54,87. 55,22. 83,6. — c) Nacht AK. 3,4,32,145. TRIK. 1,1,104. H. 142. H. an. MED. HALĀJ. 1,108. Viçva. KĀVJAPR. (II) 180,1. — d) N. pr. einer Frau: श्यामाया द्वाश्रमः MBh. 13,1716. einer Tochter Meru's Bhāg. P. 5,2,22. eine Form der Durgā Wilson, Sol. Works 2,78. 184. Verz. d. Oxf. H. 93,6,29. fg. 94,4. 44. fg. b,26. 96,4,8. 101,4,12. °रक्ष्य 104,4,27. 108,6, No. 169. WILSON, Sol. Works 1,250. 254. fgg. 262. °कल्पलता Notices of Skt Mss. 144. °कवच 217. °नित्यपूजापद्धति 179. °प्रदीप 175. °रत्न 213. °स्तोत्र 237. 269. इ. मां च न चन्द्रिका 116. — N. pr. einer Göttin, die die Befehle des 6ten Arhant's ausführt, H. 44. N. pr. der Mutter des 13ten Arhant's 40. einer Fürstin HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 52. — e) N. pr. eines Flusses MĀRK. P. 59,15. ein N. der Jamunā MED. — 4) n. a) Pfeffer. — b) Seesalz H. an. MED. Viçva. — Vgl. प्रियङ्गु°, मणि°, मक्का°, रक्त° (auch Varān. Bṛh. S. 69,27), श्यामायन, श्यामेय.

श्यामक 1) adj. dunkelfarbig Varān. Bṛh. S. 61,8. — 2) m. a) *Panicum frumentaceum* (eine cultivirte Hirse) H. 1176. HALĀJ. 2,429. Vgl. श्यामाक. — b) N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4,1,104. eines Sohnes des Çūra und Bruders von Vasudēva Bhāg. P. 9,24,28. 41. Davon patron. श्यामक gaṇa विदादि zu P. 4,1,104; pl. श्यामकाः gaṇa गोपवनादि zu 2,4,67. N. pr. einer Völkerschaft MĀRK. P. 58,47. — 2) f. श्यामिका Schwärze KUMĀRAS. 5,21. so v. a. Unreinheit: हेमः संलक्ष्यते श्यामो विशुद्धिः श्यामिकापि वा RAÇH. 1,10. Vgl. वदन°. — 3) n. = रोकितृणा RĀGĀN. im ÇKDr.

श्यामकण्ठ adj. schwarzhälsig; m. Pfau HALĀJ. 2,86. Nach ÇKDr. und Wilson auch = नीलकण्ठ.

श्यामकन्दा f. eine best. Pflanze, = अतिविषा RĀGĀN. im ÇKDr. AUSH. 48.

श्यामकाण्डा f. eine Art Dūrvā-Gras (गण्डहर्वा) RĀGĀN. im ÇKDr.

श्यामग्रन्थि f. dass. ebend.

श्यामचटक m. eine Art Sperling, = शैशिर RĀGĀN. im ÇKDr. unter d. letzten W.

श्यामजित् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1174.

श्यामता (von श्याम) f. das Schwarzsein, Schwärze, dunkle Farbe: मुखं श्यामतां समुपागतम् MBh. 3,10996. जिह्वा श्यामतां यदा (एति) MĀRK. P. 43,26. KĪD. (ed. Calc. 1862) 11,1.

श्यामत्व (wie eben) n. dass. MBh. 6,420. R. 6,82,31.

श्यामपत्र m. *Xanthochymus plicatus* Roxb. (तमाल) ÇABDĀR. im ÇKDr.

श्यामफेन adj. schwarzen Schaum habend; davon nom. abstr. °ता f. KĪM. NĪTIS. 7,18.

श्यामर्ल (von श्याम) gaṇa सिध्मादि zu P. 5,2,97. 1) adj. (f. घ्रा) dun-

keifarbig AK. 1,1,3,23. H. 1397. an. 3,636. MED. 1. 136. HALĀJ. 4,49. SĪH. D. 16,5. घम्बर KATHĀS. 94,9. नित्तिश (व्योम von श्या° zu trennen) 26,232. 86,128. श्यामलापयोधरा 124,197. भूमि Bhāg. P. 8,2,4. °मंडलकलेवर Git. 11,26. HARIV. 14708. 15838. KATHĀS. 48,82. RĀGĀ-TAR. 4,329 (श्यामला von रक्त° zu trennen oder श्यामलरक्त° zu lesen). Bhāg. P. 8,8,32. PANĒAR. 1,3,29. अभिनवमेघ° MĀLATIM. 145,10. वनराजि° RĀGĀ-TAR. 4,150. कृष्णगर्भ° DAÇAR. 190,2 v. u. इन्दीवरश्रेणी° Git. 1,46. नीलोत्पलपलाश° DAÇAR. 77,15. हर्वालता° KATHĀS. 45,333. प्रियङ्गु° 47,109. अमितकुवलय° KĪD. (ed. Calc. 1862) 32,6 v. u. कलाप° PANĒAR. 3,7,36. अरुणा° 85. — 2) m. a) eine Dienenart ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: = पिप्पल H. an. MED. = अर्जुन (eine Grasart) Schol. zu PANĒAR. Br. 9,5,7. = पूतीक Schol. zu KĪTJ. ÇR. 25,12,19. — c) N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 41. 51. — 3) f. घ्रा a) Bez. verschiedener Pflanzen: = अश्वगन्धा, कटो, जम्बू, कस्तूरी RĀGĀN. im ÇKDr. — b) eine Form der Durgā ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — c) N. pr. eines Frauenzimmers (aus dem Tibetischen zurückübersetzt) SCHIEFFNER, Lebensb. 275 (45). — Vgl. राजश्यामलोपासक.

श्यामलक (von श्यामल) 1) m. N. pr. eines Mannes PANĒAR. ed. Bomb. Buch IV, S. 20,12,15. — 2) श्यामलिका f. die Indigopflanze RĀGĀN. im ÇKDr.

1. श्यामलता f. nom. abstr. von श्यामल.

2. श्यामलता (श्याम + ल°) f. eine best. Pflanze, = सारिवा ÇABDĀR. im ÇKDr. ÇĀK. Cn. 62,5. — Vgl. श्यामलता.

श्यामलव (von श्यामल) n. Schwärze, eine dunkle Farbe: तमाल° ŚARVADARÇANAS. 110,16. fg.

श्यामलेद्वी f. N. pr. einer Fürstin Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6,506, ÇI. 21.

श्यामलित (von श्यामल) adj. dunkel gefärbt, verdunkelt: खड्गप्रभा-श्यामलितोत्तमपीठा: HARIV. 13165. धूमन्धकारश्यामलितदम् PrAB. 108,10. KĪD. (ed. Calc. 1862) 11,9.

श्यामलिम् (wie eben) m. Schwärze KĀVJAPR. (II) 180,1.

श्यामलीकर (श्यामल + 1. कर) dunkel färben: धूमेन °कृता KATHĀS. 73,196. PrAB. 21,12.

श्यामलेनु (श्यामल + 3. नु) m. eine Art Zuckerrohr (कञ्जेनु) RĀGĀN. im ÇKDr.

श्यामवर्णा adj. dunkelfarbig; davon nom. abstr. °त्व n.: मुखस्य KĪM. NĪTIS. 7,25.

श्यामशब्दत्रय n. Bez. einer best. Begehung Schol. zu HĀLA 188.

श्यामसार m. = कृष्णखदिर AUSH. 82.

श्यामाक 1) m. a) *Panicum frumentaceum* (eine cultivirte Hirse) AK. 2,4,5,31. H. 1176. HALĀJ. 2,429. parox. UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4,15 und die Texte, proparox. ÇĀNT. 2,23. 3,18. — VS. 18,12. TS. 2,3,3,6. ÇAT. Br. 10,6,3,2. 12,7,2,9. KĪTJ. ÇR. 19,1,20. Schol. zu 15,4,8. 172,19. 349,10. ÇĀKṢH. ÇR. 12,16,5. ĀÇV. ÇR. 2,9,1. श्यामाक und °तण्डुल KĀND. UP. 3,14,8. MBh. 14,1269. R. GONN. 2,28,21. Suçr. 1,53,1. 73,6. 79,20. 197,6. 2,45,13. GRHJAS. 1,88. ÇĀK. 89. एका भूतभयैरिच्यमुभयोर्दलकाण्डयोः । शालिश्यामाकयोर्भेदः फलेन परिचीयते ॥ Spr. (II) 1408. MĀRK. P. 32,9. 49,71. श्यामाकेष्टि ÇĀKṢH. ÇR. 3,12,1. — b) N. pr. eines

Mannes *gaṇa* विदादि zu P. 4, 1, 104. Davon patron. श्यामाक ebend. pl. श्यामाकाः *gaṇa* गोपवनादि zu P. 2, 4, 67. N. pr. eines Volkes *Yānāh. Bṛh. S. 14, 28.* — 2) oxyt. adj. (f. ई) von श्यामाक 1) a) *gaṇa* तालादि zu P. 4, 3, 152. चरु TS. 1, 8, 2. 2, 3, 2. 6. Kīṭj. Ça. 4, 6, 16. 15, 4, 8. Līṭj. 8, 2, 9. भास्व MBh. 3, 6038. अन्न 12, 9814. 13, 4338. — Vgl. राज्ञः.

श्यामाङ्ग (श्याम + अङ्ग) m. der Planet *Mercur* Taik. 1, 1, 98. H. 117.

श्यामाली f. = नीलाली *Rlān.* im ÇKDa.

श्यामाय् (von श्याम), ऽपते *eine dunkle Farbe annehmen*: वनानि Raah. 2, 17. Paab. 79, 16. श्यामायते न. पुष्पासु यः (उपदेशः) काञ्चनमिवामिषु *Mīlav. 30. Kīd. (ed. Calc. 1862) 9, 7, 10, 2 v. u. 47, 4.* श्यामायित (दिवस) *Siu. D. 346, 10.*

श्यामायन (von श्याम) m. patron. *gaṇa* अस्त्रादि zu P. 4, 1, 110. ein Sohn *Viçvāmītra's MBh. 13, 254.*

श्यामायनि m. N. pr. eines Lehrers *Verz. d. Oxf. H. 55, a, 11.*

श्यामायनिन् m. pl. N. einer nach einem Schüler *Vaiçampājana's* benannten Schule P. 4, 3, 104. Schol. *ANUPADA 2, 12, 3, 5.*

श्यामायनीय m. pl. N. einer Schule *Ind. St. 3, 258.*

श्यामालता f. wohl = श्यामलता *Varāh. Bṛh. S. 29, 12.*

श्यामित (von श्याम) adj. *dunkel gefärbt*: मद्भुतिश्यामितम् उल्लेखाः *Kīr. 16, 2.* •

श्यामीकर (श्याम + 1. कर), करोति *dunkel färben R. 4, 29, 9. Raah. 9, 56.*

श्यामीभू (श्याम + 1. भू), भवति *dunkelfarbig werden Kīr. 5, 37.*

श्यामैय m. patron. von श्याम *gaṇa* शुभादि zu P. 4, 1, 128.

श्याव 1) adj. oxyt. *schwarzbraun, braun AK. 1, 1, 4, 25. H. 1396. Halā. 4, 50. Ross des Jama AV. 5, 5, 8. श्यावाः संवितुः Naigh. 1, 15. श्यावाः श्रित्तिपादः RV. 1, 35, 5. 100, 16. श्यावा रथं वक्तुं रोक्ता वा Braune oder Füchse 2, 10, 2. 8, 40, 23. गृध्र AV. 7, 98, 1. श्याव इव श्लेष वर्षिष्यन्भवति Kīṭh. 11, 10. 22, 8. Kīṭj. Ça. 22, 5, 10. कृष्णभावे श्यावः Līṭj. 3, 1, 6. श्यावः Shapv. Bā. 1, 7. कर्तितः श्यावः, कृत्तः श्यावः *gelbbrown, dunkelbraun TBa. 2, 3, 3, 1. RV. Paīt. 17, 10. MBh. 3, 16509. Suça. 1, 45, 3. 96, 20. 114, 14. 116, 12. Varāh. Bṛh. S. 4, 29. 5, 56. 11, 32. 39. 61, 4. 67, 9. 79, 25. 94, 6. श्यावात् 68, 67. श्यावलोल्लेख 70, 19. Daçak. 73, 5. — 2) m. a) eine Krankheit des äusseren Ohrs Suça. 1, 59, 3. 12. — b) parox. N. pr. eines Schützlings der Açvin RV. 1, 117, 24. 10, 65, 2. — Nach Sīr. stünde RV. 5, 61, 9 श्यावै für श्यावाश्च N. pr. Zweifelhafte ist 8, 19, 37. — 3) f. ई parox. a) eine schwarze Stute RV. 8, 46, 22. — b) die Dunkel so v. a. Nacht Naigh. 1, 7. RV. 1, 71, 1. 3, 55, 11. Vīlakh. 7, 5.**

श्यावक (von श्याव) m. N. pr. eines Mannes *RV. 8, 3, 12. 4, 2.*

श्यावता (wie oben) f. das *Braunsein Suça. 1, 305, 11. Çāṇḍ. Sām. 1, 7, 70 (शावता gedr.).*

श्यावतैल m. der *Mangobaum Çāḍīyāṭh. bei Wilson.*

श्यावद् s. u. श्यावद्स्.

श्यावद्स्. adj. *braunähnig P. 5, 4, 144. AV. 7, 65, 3. 11, 9, 17. TS. 2, 8, 4, 7. TBa. 3, 2, 3, 12. Kīṭh. 31, 7 (dazu vgl. Āpast. 2, 12, 22, wo übrigens die Form श्यावद् in den Text aufgenommen ist). MBh. 12, 1210 (०द्वयपि mit der ed. Bomb. zu lesen).*

श्यावद्स adj. dass. P. 5, 4, 144. Mīk. P. 31, 27. Ind. St. 3, 476.

श्यावद्सक adj. dass. M. 3, 153. Jāñ. 1, 222. 3, 209. Suça. 1, 305, 11.

304, 18. Çāṇḍ. Sām. 1, 7, 75.

श्यावदस्ता f. nom. abstr. von श्यावद्स M. 11, 49. Suça. 2, 402, 9.

श्यावनाय *gaṇa* उत्करादि zu P. 4, 2, 90. m. N. pr. eines Mannes *gaṇa* कुर्वादि zu 4, 1, 151.

श्यावनार्यीय adj. (चतुर्थर्धेय) von श्यावनाय *gaṇa* उत्करादि zu P. 4, 2, 90.

श्यावनार्य m. patron. von श्यावनाय *gaṇa* कुर्वादि zu P. 4, 1, 151.

श्यावपुत्र m. N. pr. eines Mannes ebend.

श्यावपुत्र्य m. patron. von श्यावपुत्र ebend.

श्यावरथ m. N. pr. eines Mannes ebend.

श्यावरथ्य m. patron. von श्यावरथ ebend.

श्यावल m. patron. von श्यावलि *gaṇa* विदादि zu P. 4, 1, 104.

श्यावलि m. N. pr. eines Mannes ebend.

श्याववर्त्मन् n. eine best. Krankheit des Augensie des *Suça. 2, 309, 7. Çāṇḍ. Sām. 1, 7, 87.*

श्यावाश्च (श्याव + अश्च) 1) adj. parox. *braune Rosse habend*: रथ Çāṇḍ. Ça. 14, 33, 16. Taitt. Ān. 1, 11, 2. AV. 11, 2, 18. — 2) m. parox. N. pr. eines Mannes, Liedverfassers von RV. 5, 52—61. Ātreja RV. 5, 52, 1. 81, 5. 8, 35, 19. AV. 4, 29, 4. 18, 3, 15. Āçv. Ça. 12, 14, 1. Pañāv. Bā. 8, 5, 11. Çāṇḍ. Ça. 16, 11, 8. Pravarādhu. in Verz. d. B. H. 58, 2 v. u. Verz. d. Oxf. H. 53, a, 19. fg. ०स्तुत RV. 5, 61, 5. श्यावाश्चस्य प्रकृतिः N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b. — 2) n. a) die Geschichte von Çj. Çāṇḍ. Ça. 16, 11, 7. — b) N. verschiedener Sāman Pañāv. Bā. 8, 5, 10. Ind. St. 3, 240, b.

श्यावाश्चि (von श्यावाश्च) m. patron. des Andhigu RV. Anuka.

श्यावास्य (श्याव + आ) adj. ein *braunes Gesicht habend Pīa. Gaṇs. 1, 3. Davon nom. abstr. ०ता Suça. 2, 406, 2.*

श्याव्या f. etwa *Dunkelheit* (von श्याव) RV. 8, 15, 17.

श्येत् *Unādis. 3, 93 (parox.). adj. (f. श्येनी Çāṇḍ. 2, 20. P. 4, 1, 89; nach dem Schol. auch श्येता) rötlich weiss (weiss AK. 1, 1, 4, 22. H. 1392. nach den Comm. = शेत, शुभ, रक्त, शारक्तः शेतः, शालोक्तिः शेतः): Agni RV. 1, 71, 4. 7, 4, 3. Rosse 5, 33, 8. एनी, श्येनी, कृष्णा, रोक्णिणी AV. 6, 83, 1. 18, 4, 33. VS. 24, 3. die Farbe der auf- oder untergehenden Sonne Çat. Bā. 5, 3, 4, 7. Kīṭh. 15, 4. der Açvin Çat. Bā. 5, 5, 4, 1. 2, 8. Çāṇḍ. Ça. 15, 14, 23. Kīṭh. 13, 4. Kīṭj. Ça. 15, 3, 23. हंसश्येनी Kīr. 5, 31. कुमुदश्येनी P. 6, 2, 2. Schol. श्येनी = कुमुदपद्माभा Halā. 4, 53. — श्येनी s. auch unter श्येन.*

श्येतकोलक m. ein best. Fisch ÇKDa. angeblich nach Hīa. — Vgl. शेतकोल.

श्येतार्त्त (श्येत + अर्त्त) adj. (f. ई) *rötlich weisse Augen habend VS. 24, 2. Çat. Bā. 3, 3, 4, 14. fg. Kīṭh. 24, 1. Kīṭj. Ça. 7, 6, 14.*

श्येती in Verbindung mit कर TS. Paīt. 10, 18. nach dem Comm. so v. a. *bemeistern TBa. 1, 1, 8, 2. TS. 5, 5, 3, 1. 2.*

श्येन *Unādis. 2, 46. 1) m. a) der grösste und stärkste Raubvogel: Adler; auch Falke oder Habicht Naigh. 5, 5. Nir. 4, 24. 11, 1. AK. 2, 5, 15. Taik. 3, 3, 266. H. 1334. an. 2, 285. Mēd. n. 21. Halā. 2, 98. श्येनो न भित्ति श्रतरो रज्ञासि RV. 1, 32, 14. 33, 2. 118, 11. 163, 1. श्येनो इव घर्शतो घर्शरिते 165, 2. 2, 42, 2. 4, 6, 10. 5, 44, 11. 45, 9. 7, 56, 3. 63, 5. 8, 20, 10. श्येनो गृध्राणाम् 9, 96, 6. 10, 99, 8. 127, 5. TS. 2, 4, 5, 1. श्येनो व्यंसा पतिष्ठः*

5, 4, 22, 1. VS. 9, 9. 19, 10. AV. 3, 3, 4. यथा श्येनात्पतन्निष्ठाः संविज्ञते 8, 21, 6. 7, 41, 2. 11, 9, 9. holt den Soma RV. 1, 93, 6. 3, 43, 7. 4, 18, 12. 26, 5. 27, 3. 8, 20, 6. 46, 13. 8, 71, 9. 9, 68, 6. 77, 3. 10, 11, 4. VS. 6, 32. ÇAT. BA. 12, 7, 4, 6. Gespann der Açvin RV. 1, 118, 4 (daher = अक्ष NAIG. 1, 14). Agni heisst दिवः श्येनः RV. 7, 15, 4. — ÇAT. BA. 14, 7, 2, 19. PAÑĀV. BA. 1, 5, 3. 19. 13, 10, 12. वयसां वीर्यतमः KĪT. 37, 14. ज्येष्ठः SHAPV. BA. 3, 8. M. 11, 135. MBH. 1, 2621. 2883. fgg. 5991. 3, 15692. 12, 9943 (श्येना-या^० mit der ed. Bomb. zu lesen). HARIV. 223. R. GORR. 2, 46, 5. 3, 20, 19. SUÇA. 1, 24, 8. 202, 13. KAP. 4, 5. SPR. 3326. (II) 2832. 4965. VARĀH. BH. S. 43, 62. 46, 69. 79, 24. 86, 38. 88, 1. 11. 94, 5. RĪĠA-TAN. 3, 81. MĀK. P. 104, 8. Bhaḡ. P. 3, 10, 23. 5, 23, 3. 6, 6, 27. 7, 8, 28. 8, 10, 10. Verz. d. B. H. No. 897. H. 48. PAÑĀT. 188, 15. — b) N. eines Ekāha SHAPV. BA. 3, 8. KĪT. ÇA. 22, 3, 1. 8, 30. MAÇ. 3, 7 in Verz. d. B. H. 72. श्येनाजिरी AÇV. GĀH. 9, 7, 1. ÇĀK. ÇA. 14, 22, 4. — c) Bez. einer best. Schlachtordnung MBH. 6, 3062. KĀM. NĪT. 18, 48. 19, 44. — d) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Āgneja, Liedverfassers von RV. 10, 188. — MBH. 2, 293. — 2) f. ई die Urmutter der Adler, Falken u. s. w. MBH. 1, 2620. fg. 2633. HARIV. 222. fg. R. 3, 20, 18. fg. 33. fg. VP. 148. MĀK. P. 104, 8. — 3) n. a) Brust KAUC. 45; vgl. 4) a). — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b. PAÑĀV. BA. 13, 10, 12. LĪT. 6, 2, 8. — 4) adj. a) etwa adlergestaltig: श्येनमस्य वतः कणुतात् TBA. 3, 6, 8, 2. श्येनं वत उद्गातुः AIT. BA. 7, 1. AÇV. ÇA. 12, 9, 3; vgl. AV. 9, 7, 5. vom Adler oder Falken kommend: मास WED. Kṣhṇa. 221; vielleicht fehlerhaft für श्येन. — b) = श्येत TRK. H. an. MUD. — Vgl. तिप्र^०, दिवःश्येनी und श्येनी unter श्येत.

श्येनकपोतीय (von श्येन + कपोत) adj. den Adler (Falken, Habicht) und die Taube betreffend, von ihnen handelnd: श्याव्यान् u. s. w. MBH. 1, 448 (vgl. 3, Adh. 130, fg.). Verz. d. Oxf. H. 86, a, 8.

श्येनकरणा n. acting rashly or desperately; burning on a separate funeral pile WILSON. — Vgl. श्येनापदेश.

श्येनगामिन् adj. wie ein Adler u. s. w. dahinfliegend; m. N. pr. eines Rākshasa R. 3, 29, 30.

श्येनघटा f. eine best. Pflanze, = दत्ती RĪĠA. im ÇKDn.

श्येनचिन्तु adj. in Gestalt eines Adlers geschichtet P. 3, 2, 92, Schol. TS. 5, 4, 22, 1. KĪT. 21, 4. m. a hawk feeder or keeper WILSON nach ÇANDĀRTHAK.

श्येनचित्र m. N. pr. eines Mannes MBH. 13, 5665.

श्येनजित् m. desgl. MBH. 3, 18202. fgg. 3, 4781. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 12.

श्येनजीविन् m. Falkener M. 3, 164.

श्येनज्ञतु adj. adlerschnell RV. 9, 89, 2.

श्येनपत्रं n. Adlerfeder ÇAT. BA. 12, 7, 22. 9, 2, 8. KĪT. ÇA. 19, 2, 27.

श्येनपवन् adj. mit Adlern (als Gespann) fliegend RV. 1, 118, 1.

1. श्येनपात m. Adler —, Falkenflug P. 6, 3, 71. Schol. zu 4, 2, 58. — Vgl. श्येनपात.

2. श्येनपात adj. (f. श्या) wie ein Adler oder Falke dahinfliegend MBH. 3, 10646.

श्येनवृत्त् u. N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b.

श्येनयाग m. ein best. Opfer COLBA. Misc. Ess. 1, 319.

श्येनकृत adj. vom Adler gebracht: Soma ÇAT. BA. 4, 5, 20, 3. 4. KĪT. ÇA. 25, 12, 9. nach dem Comm. eine Schmarotzerpflanze; vgl. श्येनाकृत als eine Soma-Art NICH. PA.

श्येनाख्य (श्येन + आख्या) m. Ardea sibirica H. c. 193.

श्येनभृत adj. = श्येनकृत RV. 1, 80, 2. 8, 84, 3. 9, 87, 6.

श्येनाप् (von श्येन), °पते einen Adler oder Falken spielen P. 3, 1, 11, Sch.

श्येनावपात (श्येन + अ^०) m. das Herabschliessen eines Adlers oder Falken: °पातमवपत्य PRAB. 66, 14, v. l. °पातमवपत्य (adv.) wie ein A. oder F. herabschliessend im Texte.

श्येनास्य, श्येनास्येनम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, b.

श्येनाकृत s. u. श्येनकृत.

श्येनिका (von श्येन) f. 1) das Weibchen eines Adlers oder Falken Ind. St. 3, 376. — 2) N. zweier Metra: a) 4 Mal ————— Ind. St. 3, 376. — b) 4 Mal ————— ebend. 377.

श्येनापदेश (श्येन + उप^०) m. recommendation or injunction to women, to burn on a separate funeral pile WILSON. — Vgl. श्येनकरणा.

श्येत (von श्येत) 1) m. patron. AÇV. ÇA. 12, 10, 11. Āṅgīrasa Ind. St. 3, 240, b. — 2) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 240, b. 241, a. AV. 15, 4, 1. AIT. BA. 4, 27. TS. 5, 5, 8, 1. TBA. 1, 1, 8, 8. AÇV. ÇA. 8, 4, 27. 6, 16. PAÑĀV. BA. 7, 10, 2. LĪT. 1, 5, 23. °नोधसे KAUSH. UP. 195. °नोधसम् Ind. St. 3, 241, a.

श्येनपात (von श्येनपात) adj. (f. श्या) wobei Falken fliegen: मृगया eine Jagd mit Falken P. 4, 2, 58. 6, 3, 71. AK. 3, 6, 2, 6.

श्येनिक adj. zum Ekāha Çjona gehörig Schol. zu PAÑĀV. BA. 23, 13, 5.

श्येनेय (von श्येनी) m. metron. des Ġaṭāju MAHAVĪRAK. 73, 7.

श्येनाक m. Bignonia indica AK. 2, 4, 2, 37. KĀRAKA 1, 2. SUÇA. 2, 106, 2. 536, 6. ÇĀK. SĀM. 2, 1, 10. 2, 66. श्येणाक VARĀH. BH. S. 54, 23, v. l.

श्रद्ध, श्रद्धति (गत्यर्थ) Dhātup. 4, 10. — Vgl. श्रद्ध, श्रद्ध.

श्रद्ध, श्रद्धति (गत्यर्थ) Dhātup. 5, 44. — Vgl. श्रद्ध, श्रद्ध.

श्रणा, श्रणाति (दाने) Dhātup. 19, 86. श्राणायति (दाने) 32, 42. श्रशिश्रणात् und श्रशश्राणात् Siddh. K. zu P. 7, 4, 3. VOP. 18, 3.

— वि caus. verschenken, schenken: तं (विभवं) विश्राणय सर्वशः R. GORR. 2, 32, 29. वसु (so ed. Bomb.) विश्राणयामास यथा वैश्रवणस्तथा MBH. 13, 2803. वसु विश्राणय तत्सर्वम् 13, 729. वैश्रमणिं मुकुटः RAGH. 14, 15. RĪĠA-TAN. 8, 2395. विश्राणय दत्तिषां तस्मै PAÑĀV. 3, 10, 14. विश्राणित Gobh. 1, 4, 43. R. 2, 32, 35 (अ^०). RAGH. 5, 1. DAÇAK. 83, 6. — Vgl. विश्राणन, विश्राणन.

अत् oder अद् indecl. P. ed. Calc. 1, 4, 57, Vārt. 2. = सत्य NAIG. 3, 10. nur in den beiden Verbindungen: 1) mit कर् zusammen, verbürgen: अदि-श्या वार्या कृधि RV. 8, 64, 2. अत्करोति (अव्यक्तानुकार्णे) P. 5, 4, 57, Schol. — 2) mit धा a) vertrauen, Jmd (dat.) glauben; für wahr halten, Etwas glauben; Construction P. 3, 3, 145. fgg. nebst Vārt. VOP. 25, 11—14. 18. अदस्मे धत्त स ज्ञानम् इन्द्रः RV. 2, 12, 5. 1, 55, 5. 103, 5. 104, 7. अद-रिष्या दधत् 10, 39, 5. 147, 1. वर्चसे VS. 8, 5. यः अदधाति सत्ति देवा इति AV. 11, 2, 28. ÇAT. BA. 1, 3, 2, 28. TAIRT. Ā. 1, 11, 14. अद्वे infin. RV. 1, 102, 2. अद्वित (अद्वित = अद्वस्य संज्ञाता gāya तारकादि zu P. 5, 2, 36) 104, 6. med. sich Jmd anvertrauen: अन्वे देवा दधन्म्याध्वेन पुरोधाम् TS. 7, 4, 1. TBA. 3, 11, 2, 8. ÇAT. BA. 14, 6, 2, 22. अद्वस्यतये वै देवा न

अदधत *misstrauen* Kīṭh. 37, 7. उभये ऽस्य देवमनुष्या इष्टाय अदधते *Etwas halten auf* TS. 1, 6, 9, 1. अदधानं घोषः पुरो विभिन्दन्वचात् *baueud auf* (acc.) RV. 1, 103, 3. इदं क्विः अदधानो नुक्तेमि *vertrauensvoll, gläubig* 5, 44, 16. श्रूयवन्तु मे अदधानस्य देवाः AV. 4, 35, 7. 6, 122, 3. 12, 3, 7. 9, 5, 7. Śhapv. Bā. 2, 10. अ० Çat. Bā. 12, 4, 4, 10. — Åçv. Gmā. 1, 1, 3. KAUC. 73. Belege aus der klassischen Literatur: mit acc. der Sache; act.: न सूदतां अदधामि ते MBh. 4, 238. अदध्यां सर्वमेव ते 1878. R. 4, 8, 11. अदधुर्नेव तदाक्यम् 87, 1. 6, 98, 8. Spr. (II) 1595. Mān. P. 16, 8. med.: कस्ते अदधास्यते वचः MBh. 1, 3060. 5, 7406. 8, 1790. Pāṇ. 32, 4. Bhāg. P. 3, 33, 11. Pāṇāt. 48, 6, 91, 4. अदधाय Bhāg. P. 3, 24, 5. pass.: अदधीयत प्रियतमेन वचः Çiç. 9, 69. Bhāg. P. 10, 65, 12. mit gen. der Sache Bhāg. P. 2, 1, 10 (act.). अदधधानाः पुरुषा धर्मस्यास्य Bhāg. 9, 3. Spr. (II) 3317. mit loc. der Sache: ये वैरिणाः अदधते सत्ये सत्येतरि (sc. वचसि) ऽपि वा 5564. mit gen. der Person; act.: कश्चिन्न अदधास्यांताम् MBh. 2, 217. 4, 946. 5, 5995. R. Gonn. 2, 109, 26. med. 5, 3, 7. mit acc. der Person: न अदधत तां दासीमन्वक्तेरुपस्थिताम् *er glaubte nicht, dass* MBh. 4, 249. भूयांसं अदधतुर्विष्णुम् Bhāg. P. 10, 89, 15. mit acc. der Sache und abl. der Person *Etwas von Jmd erwarten*: न अदधाति कल्याणं परेभ्यो ऽप्यात्मशङ्कितः Spr. (II) 3469. Ohne Ergänzung; act.: अदधासि न चेत्स्वयम् MBh. 1, 3099. 5, 7499. R. 2, 24, 4. Spr. 3077. med.: अदधान M. 4, 158. 11, 39. Spr. 3030. 3032. Bhāg. 4, 40 (अ०). 12, 20. MBh. 3, 6050. Megh. 56. Vāṇ. Bāh. S. 12, 17. Bhāg. P. 1, 12, 3. 10, 1, 12. SARVADARÇANAS. 32, 18. अदधित *Vertrauen habend* Bhāg. P. 10, 69, 43. अ० 8, 20, 14. — b) *sich einverstanden erklären, gutheissen*; mit acc. der Sache, act. KATHA. 31, 39. 44, 125. 45, 406. 103, 93. med. 16, 89. 44, 102. 118, 12. अदधाय 46, 136. 68, 63. 103, 112. mit acc. der Person *sich mit Jmd einverstanden erklären* so v. a. *Jmd willkommen heissen*; act.: धृष्टायप्यपि नौ को ऽत्र अदध्यात्स्वयमागता 114, 88. med. 5, 114. 21, 47. 24, 140. अदधाय 48, 136. ohne Ergänzung *seine Einwilligung geben, einstimmen*: तथेति अदधेतराम् 102, 35. अदधान 46, 198. अदधित *gut geheissen*: वचम् 74, 123. 52, 212. तथेति अदधिते राज्ञा 90, 85. *willkommen geheissen*: तच्छ्रुतः 26, 184. 119, 41. — c) *ein Verlangen haben nach Etwas*: नाकारं अदधे KATHA. 73, 359. देकं त्यक्त्यग्निराकारः स्थितस्तत्र विलोक्य सः । दण्डाभक्तयतो मत्स्यान्मनसा अदधे नुधा ॥ 112, 129. mit infin. Bhāg. P. 3, 6, 35 (act.).

1. अथ, अथैति (विमोचनप्रतिर्क्षयोः) Dhātup. 31, 39. (अनु) अन्थति TS. अथति (मोक्षणे) Dhātup. 34, 17. अन्थते (शैथिल्ये) 2, 24. शमयथे: अथतुम्, अथयिष P. 6, 4, 122. Vārt. auch अन्थतुम् शमयन्थिष Siddh. K. zu P. 1, 2, 6. Vor. 8, 52. 12, 6. 16, 5. शमयथ, 1. शमयथ und शमयथ Siddh. K. zu P. 1, 2, 6. अथित्वा und अन्थित्वा Vor. 26, 206. 1) *locker —, los werden, nachgeben*: अथन्वद्वृत्तं दत्तं वीक्रिता RV. 2, 24, 3. अथिते नसीरदिदेतेर्हते पते *sich nachgiebig zeigen* 9, 69, 3. अन्थते, अथन्थिष मेखला zu P. 3, 1, 89. Vor. 24, 12. — 2) *schlaff —, wehrlos machen* RV. 10, 171, 3. अन्थति मेखलाम् zu P. 3, 1, 89. med. *sich (dat.) ablösen*: पाशान् AV. 14, 1, 57. — Vgl. शिथिर, शथ्.

— caus. अथयति (in der Sām. auch अथाय AV. Pāṇ. 4, 93) Dhātup. 34, 17 (अथयति मोक्षणे). 35, 18 (दौर्बल्ये). शिथयत्, शिथयतु. 1) *locker machen*: अद्रिम् RV. 10, 112, 8. 9, 68, 2. बलम् Ait. Bā. 6, 24. *los*

lassen, Raum geben: अथया सूपणो त्वम् AV. 1, 11, 3. mod. *schlaff werden, nachgeben*: न वो ऽथाः अथयसात् सिन्नतः RV. 5, 54, 10. वीराः 86, 4. 8, 88, 6 (wo अथयत्त sl. अथयत्त zu lesen ist). — 2) *lösen, ablösen; erlassen*: एनांसि RV. 1, 24, 14. आगः 7, 93, 7. 5, 85, 7.

— अनु 1) *auflösen*: सोममुपमन्थति, अनुमन्थति TS. 6, 1, 9, 7. — 2) med.: अनु स्वं भानुं अथते अर्णवैः *von sich ablösen* so v. a. *ausbreiten, umherstreuen* RV. 5, 59, 1. — caus. *etwa erschrecken* (trans.): मा वृषुभ्या गा अनु शिथयः RV. 4, 32, 22.

— अनु caus. *ablösen* RV. 1, 24, 15.

— उद् caus. *auflösen* ebend.

— नि, अथय Nī. 6, 4 zu einer Worterklärung, nach D. und Si. so v. a. *निवध्य*.

— प्र vgl. प्रथय fg.

— वि med. *für sich öffnen*: उभे आवा काव्येना वि शमयथे RV. 9, 70, 2. — caus. 1) *lösen*: वि मच्छ्रयाप रश्नाम् RV. 2, 28, 5. 1, 24, 15. पर्वणि AV. 12, 5, 71. — 2) *ablösen*: एनांसि RV. 4, 12, 4. — 3) *auflösen, zu Nichts machen*: वि षू मधः शिथयः 2, 28, 7.

2. अथ, अथति fehlerhaft für अथति v. l. in Naigh. 2, 19 und Dhātup. 19, 37. अथति und अथयति v. l. für अथ 34, 19. अथति v. l. für अन्थ 31, 41. अथयति 32, 13 (प्रयत्ने, प्रातिर्क्षे). अन्थयति = अन्थ 34, 31 (संदर्भे, वधे).

अथ m. nom. act. von 1. अथ; s. हिम०.

अथर्ष, ०र्षति *los —, schlaff werden* RV. 10, 77, 4.

अदधान s. u. अत् 2); davon अता f. *Glaube* Spr. (II) 4030. MBh. 5, 2444. 14, 1043.

अदधत् partic. (I) = अदधान *gläubig* Münz. Up. 3, 2, 10.

अद्वा (अत् + धा) 1) adj. *vertrauend, treu*: धापः अद्वाः अद्वा वा अस्मै देवाः Kīṭh. 31, 3. TS. 1, 6, 9, 1; vgl. Åçv. Çā. 2, 3, 23. — 2) f. *gāṇa* भिदादि zu P. 3, 3, 104. Vor. 26, 193. indocl. (I) *gāṇa* स्वरादि zu P. 1, 1, 37. a) *Vertrauen, Zuversicht, Glaube; Treue, Aufrichtigkeit* Naigh. 3, 3. Nī. 9, 30. AK. 3, 4, 87, 105. H. an. 2, 252. HALS. 4, 95. निगमाचार्यवाक्येषु भक्तिः अद्वाति विष्णुता ÇAṢKARĪKĪMA in Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 544. Im Joga definiert als योगविषये चेतसः प्रसादः Comm. zu Jogas. 1, 20. तां सत्यां अद्वाभ्यां हि यातम् RV. 1, 108, 6. त्वं अद्वाभिर्मन्दसानः सोमैर्द्भीर्नित्यं चुम्बुरिभिन्द्र सिष्य 6, 26, 6. 7, 32, 14. 8, 1, 31. स्तुत, सत्य, अद्वा 9, 113, 2. 4. 10, 151, 1. VS. 19, 30. 77. 20, 24. 18, b. AV. 5, 7, 5. 9, 5, 21. 10, 2, 19. 6, 4. 11, 7, 9. 19, 64, 1. आ त्वेव अद्वापि होतव्यम् Ait. Bā. 5, 27. 7, 10. स न चिकित्सेत्स ब्रूयात्सक् अद्वाया 8, 15. अद्वाभ्याम्भ्य TS. 1, 6, 9, 1. TBā. 3, 7, 4, 1. कथं न्वेषामत्रैव अद्वा भवति Çat. Bā. 1, 3, 2, 26. 11, 2, 3, 20. 3, 4, 1. अद्वापि वे देवा दीतां निर्मिमीत 12, 1, 3, 1. 3, 28. दीतापि ब्रूयं पच्छ्रुद्वा 8, 3, 4. fg. 14, 6, 9, 22. अद्वावित 7, 3, 26. 9, 2, 12. TAITT. Up. 1, 11, 3. दानं प्रतिग्रहे कोमः अद्वाया लक्षणं स्मृतम् TATTVA. 31. M. 3, 202. 259. 275. 4, 225. fg. Bhāg. 6, 37. 17, 2. अद्वाया वर्धते धर्मः R. 3, 43, 38. अद्वामिव विमानिताम् 5, 21, 10. अद्वाया प्राज्ञो वाक्यमेतदुवाच 7, 50, 9. Kām. Nīvis. 11, 62. RAGH. 2, 16. Çik. 188. Spr. 3033. fg. (II) 3069. धर्मकरणेषु (oder Lust an) 4518. 5816. RĪGĀ-TAN. 6, 111. अद्वाया युक्तः AK. 3, 1, 27. ० समेत Spr. 2770. ० रक्षित WEBER, RĪMAT. Up. 349. ० पूरितचेतम् Pāṇāt. 265, 15. कृत्रिम० LA. (III) 89, 7. अद्वा अतिषु संदधे 91, 2.

स्वमन्त्रिणो । दत्ता निधुवनश्रद्धां धनदानैः सदत्तिणा RĪĀ-TAR. 5, 285. SARVADARĢANAS. 65, 11. °तपसी gaṇa दधिपयसादि zu P. 2, 4, 14. °मेधे ebend. ÇĪRKH. GAṆ. in Ind. St. 10, 132. WEBER, NAX. 2, 338. अ° M. 4, 225. VOP. 25, 11. पच्छद्वा adj. welchen Glauben habend BHAG. 17, 8. — b) personifiziert als Tochter des Praṇāpati (vgl. प्रजापतेः श्रद्धा als N. eines Sāman Ind. St. 3, 224, b) TBA. 2, 3, 20, 1. der Sonne ÇAT. BA. 12, 7, 2, 11. Tochter Dakṣha's und Gattin Dharma's MBH. 1, 2578. VP. 84. MĀK. P. 50, 20. Mutter Kāma's 25. Tochter Kardama's und Gattin des Aṅgīras BHĀ. P. 3, 24, 22. 4, 1, 34. Gattin Manu's 9, 1, 11. 14. — b) Bewillkommnung: सश्रद्धा adj. Jmd. willkommen heissend, freundlich entgegen kommend KATHĀS. 75, 98. श्रद्धा = श्राद्द MED. dh. 19. — c) Lust, Verlangen AK. H. AN. MED. न मे श्रद्धा स्वर्गे गतुं विनात्मना MBH. 12, 7228. 7554. HARIV. 10889. चिच्छेद् जीविते श्रद्धा धर्मे यशसि चात्मनः R. 2, 38, 2. का नाम जीविते श्रद्धा मुखे वा तं प्रियं विना 5, 26, 25. श्रवणो 7, 50, 17. ज्ञातश्रद्धो ऽम्बुजे तस्मिन् KATHĀS. 72, 39. क्षीरिणीं प्रति ज्ञाता मे श्रद्धा KATHĀS. 65, 142. युद्ध° MBH. 7, 9187. 9, 1940. R. 7, 8, 5. 23, 5, 16. चिच्छेद् जीवितश्रद्धा मुखश्रद्धा च उःखितः 2, 37, 15. प्रदान° KATHĀS. 67, 39. लक्ष्मीलवश्रद्धया Spr. (II) 2391. श्रद्धाच्छेद् ÇĀKAT. in Orient und Occident 2, 698. °प्रतीघात P. 1, 4, 66. पदक्षरेवेन श्रद्धापनमेत् Schol. zu KĀTJ. ÇR. 7, 1, 3. 354, 23. श्रद्धया so v. a. gern BHĀ. P. 10, 38, 39. 86, 5. die Gelüste bei Schwangeren H. 541. HALĀ. 2, 343. °प्रणयनमुञ्चावेषु भावेषु KĀRAKA 4, 4. Appetit Suçr. 1, 153, 3. 2, 556, 1. so v. a. Neugier TBA. 3, 11, 2, 1. श्रद्धामाख्याकि नस्तावत् so v. a. stille unsere Neugier und sage uns KATHĀS. 65, 196. — d) = शुद्धि ÇABDAN. im ÇKDR. — Vgl. पश्याश्रद्धम् und श्राद्ध.

श्रद्धातर nom. ag. glaubend an: श्रद्धे लोकम् Ind. St. 2, 293. fg.

श्रद्धातव्य partic. fut. pass.; n. impers. zu glauben MBH. 12, 11812. Spr. (II) 3298.

श्रद्धादेय adj. KHĀND. Uṇ. 4, 1, 1 wohl fehlerhaft für श्रद्धादेव.

श्रद्धादेव (श्रद्धा adj.; ein comp. nach Art von भद्राज्ञ u. s. w.) adj. Gott vertrauend, gläubig (Comm. श्रद्धावत्, श्रद्धालु) TS. 2, 5, 4, 3. 7, 1, 2, 2. TBA. 3, 2, 5, 9. KĀTJ. 30, 1 in Ind. St. 3, 462. ÇAT. BA. 1, 1, 4, 15. ÇĪRKH. BA. 2, 6. — Vgl. श्रद्धादेय.

श्रद्धान n. Glaube H. 77. SARVADARĢANAS. 31, 17. रुचिर्निनोक्ततत्त्वेषु सम्यक्श्रद्धानमुच्यते 19. 33, 17.

श्रद्धाप्रकर्षा n. Titel einer Schrift HALL 144.

श्रद्धामनस (श्रद्धा adj.) adj. vertrauend oder trenn RV. 2, 26, 3.

श्रद्धामनस्यो f. instr. trenn RV. 10, 113, 9.

श्रद्धामय (von श्रद्धा) adj. aus Glauben zusammengesetzt: पुरुष BHAG. 17, 3.

श्रद्धालु (von अत् mit घा) adj. P. 3, 2, 158. 1) gläubig AK. 3, 1, 27. H. 490. MED. l. 136. BHĀ. P. 3, 8, 9. 11, 11, 28. — 2) Gelüste habend (von einer Schwangeren) AK. 2, 6, 2, 21. H. 539. MED.

श्रद्धावत् (von श्रद्धा) 1) adj. a) gläubig BHAG. 3, 21. 4, 39. Spr. (II) 4475. MĀK. P. 32, 28. — b) einstimmend, beipflichtend KATHĀS. 101, 108. — 2) f. °वती N. pr. einer mythischen Stadt auf dem Meru Comm. zu BHĀ. P. 5, 16, 30.

श्रद्धिन् (wie eben) adj. gläubig MBH. 12, 11812. 13, 3532 (श्रा° fälschlich ed. Calo.). KULL. zu M. 2, 238.

श्रद्धिर्वै adj. glaubwürdig, Vertrauen verdienend RV. 10, 125, 4.

श्रद्धेय (von अत् mit घा) adj. zu glauben, glaubwürdig (von Sachen) AV. 4, 30, 4. MBH. 5, 7513. 6, 350. 14, 2705. Spr. (II) 4632. ÇĀK. 70, 2. RĪĀ-TAR. 4, 77. PANĒAT. 161, 1. 217, 11. अ° R. 2, 88, 5 (96, 12 GONN.). 5, 36, 22. 6, 1, 4. KĀM. NITIS. 5, 29. PRAB. 56, 8. BHĀ. P. 7, 1, 38. PANĒAT. 79, 16. Als subst. am Ende eines adj. comp.: तदात्वमात्रं ° dem nur die Gegenwart etwas Glaubwürdiges ist HARIV. 11180. die neuere Ausg. liest °मात्रे und NILAK. erklärt श्रद्धेय durch श्रद्धावत् (1).

श्रद्धेयत्व (von श्रद्धेय) n. Glaubwürdigkeit: वचनस्य PANĒAT. 162, 2. अ° WEBER, ÇĪOT. 111.

अन्थ् s. अथ्.

अन्थ (von 1. अथ्) m. ein N. Viṣṇu's TRĪK. 1, 1, 28.

1. अन्थर्न n. nom. act. von 1. अथ् (s. क्रिम् °). f. घा P. 3, 3, 107. VOP. 26, 194.

2. अन्थन (von 2. अथ्) n. = अन्थन das Winden eines Kranzes H. 653. HALĀ. 4, 45.

अप s. सुअप.

अप्यणा (vom caus. von अपा) 1) adj. kochend; m. Kochfener (der āhavanīja oder gārhapatīja) KĀTJ. ÇR. 2, 3, 9. 16, 4, 10. 12. — 2) f. ई Kochgeschirr; s. u. 1. वपा. — 3) n. das Kochen TS. 3, 6, 4. ÇAT. BA. 6, 5, 2, 21. KĀTJ. ÇR. 1, 1, 15. 8, 35. 2, 5, 23. 20, 7, 9. 27. MBH. 12, 9134. — Vgl. पशु°, व्रत°.

अपयित् (wie eben) nom. ag. Koch ÇAT. BA. 1, 2, 2, 14.

अपित 1) adj. s. u. अपा caus. — 2) f. घा Reisbrot ÇKDR. und WILSON; vgl. अपाणा.

1. अम्, आम्पति (तपसि खेदे च) DhĀTUP. 26, 95. P. 7, 3, 74. अश्रमत्; अश्रिम्प; शश्रमुम्, अश्रमुम्, शश्रमार्णः; अश्रित u. s. w. s. unter वि. müde —, überdrüssig werden; sich abmühen, sich vergebens bemühen; im Bes. sich kasteien: सिन्धवे न आम्पति RV. 2, 28, 4. 9, 22, 4. अश्रमद्विपम्-न्यातो समनं यती AV. 6, 60, 2. आम्पतः पचतो विद्धि सुवृत्तः 11, 1, 30. मा युष्मावत्स्वार्पिषु अश्रिम्प RV. 2, 29, 4. सृष्टे तव 8, 4, 7. न मा अश्रम् impers. 2, 30, 7. पाकयज्ञेन मनुराश्राम्यत् TS. 1, 7, 2, 8. घाशयी TBA. 3, 12, 2. 2. 3. AIT. BA. 3, 25. इध्मे यस्ते जगर्च्छ्रमाणाः sich mühend RV. 4, 12, 2. 1, 179, 1. 10, 105, 3. ÇAT. BA. 1, 8, 2, 7. 10, 6, 5, 2. वृथा आम्पति Spr. (II) 46. R. GONN. 2, 62, 11. पथि आम्पतां प्रोषितानाम् MBH. 97. RĪĀ-TAR. 6, 46. वीरौ शश्रमतुर्न च BHĀTJ. 14, 110. नाश्रमद्वन्त्रवंगमान् 15, 48. 91. अश्रमाणा PANĒAR. 3, 12, 9. — partic. आर्त 1) adj. a) ermüdet, abgearbeitet RV. 8, 56, 6. वृधुः AV. 4, 20, 8. 6, 74, 2. ÇAT. BA. 4, 6, 2, 1. 3. 14, 7, 2. 19, 2, 28. यथा आर्तं वेष्टम प्रपादयेयुः ÇĪRKH. BA. 27, 6. AIT. BA. 3, 47. 7, 15. M. 9, 300. MBH. 1, 1140. 5877. 3, 554. 2324. 2338. 2386. 2643. 18397. R. 2, 77, 20. R. GONN. 2, 74, 10. VIKR. 67, 2. Spr. 2976. (II) 5593. 5640. VARĀH. BHĀ. S. 68, 116. KATHĀS. 18, 115. 25, 88. 47, 72. RĪĀ-TAR. 5, 451. °वाक्त्न R. 1, 62, 1. 2, 45, 38. 68, 21. 71, 30. RAGH. 1, 48. KATHĀS. 18, 106. व्यायामजगर् 191. अघ्र° Spr. (II) 235. °हृदय R. 2, 71, 29. °मनस् ÇĀK. 102, v. l. संसारश्रासचित Spr. 5107. श्रास्तेव दृष्टिः BHĀ. P. 3, 20, 36. श्रा-त्ता मूर्ता शक्तिं मनोभुवः KATHĀS. 3, 62. श्रित° PANĒAT. 52, 4. नातिश्रासतनु MĀK. P. 61, 18. सु° PANĒAT. 134, 18. अश्रासतः किमिदं करोषि KATHĀS. 40, 17. अश्रासम् adv. unermüdet, unverdrossen Spr. (II) 2065. 3274. — b) = शास zur Ruhe gelangt H. 811. HALĀ. 2, 244. — 2) n. Krmū-

zung, Mühe; Kasteiung, Frucht der religiösen Bemühung: न मृषा आसं परवन्ति देवाः RV. 4, 179, 3. न मृते आसस्य सृष्ट्याप देवाः 4, 33, 11. TS. 8, 5, 6, 2. Kāṭh. 4, 7, 18. Ait. Br. 7, 24. — Vgl. अम्यात.

— *caus. आमयति und अमयति müde machen, ermüden: आमयामि (आवयामि die neuere Ausg.) किमात्मानमाह्वे शक्रसूनुना HARIV. 8137. अमयमन्त्रलानि Kām. Nitis. 18, 18. अमयति शरीरम् Spr. (II) 6550. so v. a. शम् caus. bezwingen, besiegen: तपश्चरणपुक्तस्य आमयमाणेन्द्रियस्य ते R. 7, 2, 28. — आमयति v. l. für आमयति (आमत्तपो) Dhātup. 38, 40.*

— आ न. आश्रम.

— उप *sich ausruhen* Kauç. 41. 48. 139.

— नि न. निश्रम.

— परि *sich sehr abmühen: °अम्य absol. R. 7, 23, 51. partic. °आसत sehr ermüdet, erschöpft M. 4, 99. MBh. 1, 5908. 6035. 3, 2537. 10002. R. 1, 9, 58 (87 Gorr.). 2, 54, 34. 72, 9. 4, 9, 94. 38, 9. Kām. Nitis. 13, 76. Mālatīm. 184, 10. KATHĀS. 12, 109. 123, 151. PAÑĀT. 137, 24. HIT. 88, 4. परिआसतेन्द्रियात्मन् Bṛā. P. 4, 6, 18. परिआसते ऽस्मि लोकस्य गुर्वी धर्मधुरं वहन् R. 2, 2, 7. वृत्तसेचनात् Çā. 16, 20. अनेन कर्मणा 13, 4. तपसा MBh. 5, 5484. दीर्घवर्त्म° Spr. (II) 2820. रास° PAÑĀT. 3, 12, 2. कूलपातपरिआसतं प्रमुत्तमिव कुञ्जरम् R. 2, 103, 4 (111, 11 Gorr.). रणसंरम्भ° RĪĀ-TAN. 5, 334. लुत्पिपासा° MBh. 1, 7626. 3, 2336. 4, 2139. R. 3, 71, 3. Bṛā. P. 4, 26, 11. शोक° R. Gorr. 2, 84, 18. भितावलि° überdrüssig geworden M. 6, 34. सु° MBh. 3, 2535. अ° R. Gorr. 2, 73, 14. यो यजेदप-रिआसतः Spr. (II) 3634. — Vgl. परिश्रम, परिश्राम.*

— संपरि, partic. °आसत überaus ermüdet, erschöpft R. 2, 93, 5.

— वि 1) *sich ausruhen: व्याम्यत् u. s. w. R. 1, 62, 1. 2. Spr. 5022. Çā. 72, 10. Vikh. 40, 2. KATHĀS. 11, 56. 18, 192. 43, 60. 58, 101. 63, 12. 64, 119. 123, 210. PAÑĀT. 134, 18. व्याम्यतीव मे रुदयम् 202, 18. विश्राम u. s. w. MBh. 1, 5211. RAGH. 4, 74. KATHĀS. 12, 135. 13, 43. 18, 378. 49, 235. 63, 22. 110, 134. विश्रमेयत्र वै आसतः MBh. 3, 13397. विश्रमामः 9, 2457. व्याश्रमत् R. Gorr. 1, 64, 1. विश्रमतः (partic.) 2. विश्रम 7, 26, 26. अविश्रमद्भिः MĀK. P. 133, 17. विश्रमधम् MBh. 1, 5897. absol. विश्रम्य Çat. Br. 12, 2, 2. 4. 5. Spr. 2852. (II) 4325. 3150. KATHĀS. 19, 103. 26, 131. विश्राम्य (in beiden Ausg.) MBh. 15, 771. impers. विश्रम्यताम् Spr. (II) 3963 (v. l. विश्रा°). KATHĀS. 10, 164. 33, 129. Bṛā. P. 10, 88, 29. विश्राम्यताम् MBh. 3, 2881. R. Gorr. 4, 63, 9. Spr. (II) 379. KATHĀS. 82, 192. व्यश्रमि und व्यश्रामि Vop. 11, 7. 24, 6. विश्रासत *ausgermüht* M. 7, 151. MBh. 1, 6. 2, 2028. 3, 2721. 2761. 16814. 5, 6039. HARIV. 9700. R. 2, 83, 28 (90, 36 Gorr.). MRGH. 27. Çā. 22, 17. Vikh. 18, 113. DAÇAK. 89, 6. Bṛā. P. 4, 13, 6. HIT. 77, 1. 90, 5. नभोऽध्वरे° *erholt von* KATHĀS. 28, 207. st. des verbum finitum ITH. bei SĀ. zu RV. 4, 125, 1. KUMĀRAS. 6, 8. *sich ausruhend* PAÑĀT. 222, 1. तालीवनच्छायासुख° RĪĀ-TAN. 3, 30. VARĀH. Bṛh. S. 56, 5. — 2) *eine Thätigkeit einstellen, aufhören, nachlassen: सपि प्रतिदिनं कुरुष्वेन सह कलहं कुर्वाणा न विश्राम* PAÑĀT. 220, 24. fg. विश्राम्यतु वज्रम् KUMĀRAS. 3, 9. विश्रासतचारणानि (°वारणानि die ältere Ausg. 1, 17) UTTAR. 3, 1. दिगसविश्रासतश्च RAGH. 3, 4. विश्रासतेषु पथिषु Spr. (II) 937, v. l. °कथ (मुख) RAGH. 8, 54. अविश्रासतुःख Çā. 89, 10. °पुष्पोद्गम Vikh. 130. °विलाम KATHĀS. 46, 175. °वैर 220. कर्णासविश्रासते विशाले तस्य लोचने *bei den Ohren aufhörend**

so v. a. sich bis dahin erstreckend RAGH. 4, 18. RĪĀ-TAN. 4, 20. अम्य विश्रासतकर्णपुगलम् *so v. a. bis zu den Ohren reichend* KUMĀRAS. 40. (अलम्) परिश्रासतं हि युध्येत विश्रासतं सुविधानतः *so v. a. aus der guten Ordnung gekommen* Kām. Nitis. 13, 76. विवेकविश्रासतम् (v. l. °अम्यम्) अभिहितम् *so v. a. des Urtheils baar* MĀLAT. 4, 1. — 3) *beruhen auf* (loc.): प्रत्याशा पुनरस्य चातकशिशोस्त्वय्येव विश्राम्यति (v. l. °ते) Spr. 5337. Ruhe finden *so v. a. Jmd sein ganzes Vertrauen schenken, sich ganz verlassen auf* (loc.): तथा मया विधातव्यं विश्राम्यति यथा कपिः R. 5, 7, 4. वरमेकः (पुत्रः) कुलालम्बी यत्र विश्राम्यते (विश्राम्यते v. l.) कुलम् Spr. (II) 1746. विश्राम्यन्ति महात्मानो यत्र कल्पतराविव *so v. a. sich behaglich fühlen* 6200. विश्रम R. 4, 62, 28. 5, 7, 48. मायं विश्रम्य Bṛā. P. 8, 9. मयि विश्रासतः R. 5, 7, 4. 18. — Vgl. विश्रम fg. und विश्रासति fg. — *caus. 1) ruhen lassen: mit kurzem Wurzelvocal ÇĪKṆ. GRU. 4, 6. RAGH. 4, 54. KATHĀS. 118, 117. 120, 94. 133. DAÇAK. 137, 19. Bṛā. P. 3, 4, 10. 10, 15, 14. mit langem MBh. 3, 11004. 5, 177. RAGH. ed. Calc. 1, 55. KATHĀS. 82, 107. 123, 151. — 2) Etwas zur Ruhe bringen, einem Dinge ein Ende machen: रथोद्धतम् । रथो विश्रामयन्नाज्ञा कृत्तप्रून्येषु मौलिषु RAGH. 4, 55. विश्रमितश्रमशीकर Gtr. 12, 22. — desid. s. विश्राम्यमिषु.*

— परिवि, partic. °आसत vollkommen ausgeruht HARIV. 8685.

— सम्, partic. संश्रासत *ermüdet, erschöpft* MBh. 1, 1017. 6, 3274. Bṛā. P. 10, 52, 10. अ° unermüdet Suç. 2, 244, 8.

2. अम् indecl. गाण स्वरादि zu P. 1, 1, 37.

अम (von 1. अम्) m. am Ende eines adj. comp. f. आ. 1) *Ermüdung, Müdigkeit, Erschöpfung* H. 319. खेदो रत्यधगात्यादेः आसनिद्रादिकृच्छ्रः Siu. D. 173. अमस्य दायं वि भञ्जयेद्यः RV. 10, 114, 10. AV. 4, 11, 10. 8, 8, 9. Çat. Br. 6, 3, 2. 7. 14, 4, 2, 31. MBh. 1, 5892. R. 1, 62, 3. 2, 54, 18. R. Gorr. 1, 25, 12. Çā. 7. VARĀH. Bṛh. S. 104, 10. RĪĀ-TAN. 1, 371. 2, 154. Bṛā. P. 4, 2, 8. 4, 20, 4. तस्य पत्रः अम एव केवलम् 5, 19, 14. 9, 21, 13. अमार्त M. 8, 67. °कार्षित MBh. 1, 6024. 3, 2373. °संतापकार्षित 1, 1128. °मोहित 3, 2961. °पीडित 16749. °खिन्न R. 2, 28, 11. °क्लान्त Çā. 32, 11. अमायुक्त = अमयुक्त R. Gorr. 2, 11, 11. न ते अमो भवेत् MBh. 3, 16775. अमं नावाप्नुयात् R. 2, 24, 21. अममध्यगात् Bṛā. P. 4, 26, 10. शासो मे भवत्या दर्शने (so ist wohl zu lesen) अमः RĪĀ-TAN. 3, 430. (तम्) चकार विगतअमम् KATHĀS. 18, 114. वाचं विपुलअमाम् Bṛā. P. 9, 21, 11. मदकृतअमा R. 5, 13, 48. प्रजागरुक्त° Spr. (II) 675. सुरतव्यापारज्ञात° 1992. अघ° R. 2, 72, 5. अघअमपरिगत MRGH. 17. अघअमविनयन 83. विनीताघ° RAGH. 4, 67. अविज्ञातपथ° KATHĀS. 42, 103. मृगायामसुप्त 29, 136. रतिअमनुद् Kin. 5, 28. गतायुध° Bṛā. P. 4, 9, 31. व्यर्थस्तस्य तपः-अमः PAÑĀT. 1, 2, 58. fg. विनयते स्म तयोधा मधुभिर्विजयअमम् RAGH. 4, 65. अश्रमेण 2, 67. क्षितिअमापनयन Spr. (II) 1493. Bṛā. P. 3, 31, 15. — 2) *körperliche oder geistige Anstrengung, — Arbeit, Mühe, Bemühung mit heiligem Werke oder Studium* H. 788 (Waffenübung). AV. 4, 35, 2. 6, 133, 3. 10, 7, 36. ब्रह्मचारी अम्रेण लोकास्तपसा पिपर्ति 11, 5, 4. 7, 17. 12, 5, 1. Çat. Br. 1, 6, 2, 8. 1, 2, 1. 2, 9. 11, 5, 2, 2. TBr. 2, 4, 2, 11. Ait. Br. 2, 19, 7, 15. अम्रेण यदुपार्जितम् M. 9, 208. कृतः कथंचिन्मृक्ता अम्रेण R. 3, 64, 21. ज्ञानाति हि पुनः सम्यक्कविरेव कवेः अमम् Spr. (II) 1219. शक्तिः अम्रेण समं समेत्य 5816. Verz. d. Oxf. H. 182, a, 20. सुचिर Bṛā. P. 3, 13, 4. 13. अलं मदीपाल तव अम्रेण RAGH. 2, 34. किं अम्रेण ते MBh.

5,7069. R. 4,45,11. तत्किं वृथा अमेण PANEAT. 93,6. 116,25. अमं तेषां सर्वेषामप्यप्यक्रुत् KATHA. 49,148. मा वृथा तेऽस्त्वयं अमः MBH. 13,1916. वृथा ज्ञातो मम अमः R. 5,15,1. सफलं कुरु मे अमम् 2,74,62 (Gora.). 6, 100,4. विफल° adj. RIG-TRA. 4,304. 717 (विफलअमत्व). वन्ध्य° adj. RAON. 16,78. मोघ Spr. (II) 5045. KATHA. 35,86. व्यर्थ PANEAT. 136,14. 226,25. पित्राहं लालितः स्नेहात् अमं प्राकृतः पुरा R. 5,1,61. खगचक्षु-पुटेऽपीपू पो तव कः अमः Spr. 5324. व्यातव्याकरण° adj. RIG-TRA. 5,29. धूमपत्र° Bha. P. 4,4,10. मा कथाः अमम् R. 3,57,16. योऽनधीत्य द्वित्रो वेदमन्यत्र कुरुते अमम् M. 2,168. कृत° (s. auch bes.) adj. R. 4, 21,6 (falschlich °अम SCBL.). KAM. NITIS. 8,6. KATHA. 27,146 (अकृत°). धनुर्वेदे च वेदे च सर्वत्रैव MBH. 13,1918. प्रवासायासदुःखेषु पुद्गेषु च KAM. NITIS. 4,67. KATHA. 19,2. धनुर्वेदकृत° MBH. 1,5255. मत्तैकुम्भविदल-नकृत° Spr. (II) 4664. कृतविद्या° (so ist zu lesen) RIG-TRA. 6,160. जित° adj. HARIV. 4544. R. 4,40,4. Spr. 3174 (zu lesen वाक्नेषु जित-अमः). 5352. मृधे Bha. P. 7,8,27. जितअमत्व KAM. NITIS. 14,25. मुजित° 18,32. अन्येषु च तथा वीरः शस्त्रेषु विजितअमः MAA. P. 129,13. अति° Bha. P. 2,7,21. — 3) N. pr. eines Sohnes des Āpa HARIV. 153. — Vgl. कृत°, निः°.

अमकर adj. Müdigkeit erzeugend, Mühen verursachend Spr. (II) 4644.

अमग्र 1) adj. Müdigkeit verschonend Suca. 1,169,10. — 2) f. ई die Frucht von Cucurbita lagenaria RIG-TRA. in NICH. PR.

अमच्छिद्र adj. dass. RAON. 5,6.

अमज्जल n. Schweiss WILSON.

अमर्षा (von 1. अम्) mit कृत u. s. w. componirt gaṇa अयेयादि zu P. 2,1,59. 1) adj. der sich abmüht, — kasteit; m. Bettelmönch, insbes. ein buddhistischer, Buddhist überh. (Gautama selbst erhält dieses Bei- wort) TRIK. 1,1,24. H. 75. an. 3,237. MD. n. 80 (nach H. an. und MD. auch = निम्नजीविन्). HALA. 2,190. COLBR. Misc. Ess. 2,196.203. WIL- son, Sol. Works 1,295.303. 2,312. fgg. BURNOUR, Intr. 78. 275. fg. 297. LIA. 2,238. 263. 449. CAT. BR. 14,7,8,22. TAITT. Ān. in Ind. St. 1,78. अमयाश वनेकसः MBH. 1,7778 R. 1,13,13 (11 Gora.). gaṇa पुवादि zu P. 5,1,120. Bha. P. 5,3,20. 11,2,20. 12,3,19. KATHA. 27,18. 38, 56. 51,116. fgg. 53,39. 65,132. 75,37. 39. VANU. Bha. S. 87,9 (v. l. für अयणा). RIG-TRA. 1,199.5,427. ŚAN. D. 103,12. LALIT. ed. Calc. 2,20.308, 6. 14. 309,20. 318,18. 320,6. 7. 20. WASSILJEW 63. 83. 212. 248. Vie de HIOUEN-TSANG 62. अमणा f. TRIK. 3,3,141. H. 532. Schol. HALA. 2,332. R. 1,1,55 (59 Gora.). MAMVIAA. 80,12. fgg. कुमार° P. 2,1,70. 6,2,26. अ- मणी R. 2,38,5. ed. Bomb. 1,1,57. — 2) f. आ eine Bettelnonne; s. u. 1); = शबरीभिद्र (vgl. R. 1,1,55), मुदर्शना und मांसी MD. = मुण्डीरी TRIK. 3,3,141. MD. — Vgl. अ°, पश्चाच्छ्रमणा, प्रमेत°, मरु°, अमणोर und 4. अयणा.

अमणक m. = अमणा 1) MAA. 111,5. f. अमणिका DAÇAK. 162,14.

अमणाप् (von अमणा), °यते zu einem Bettelmönch (Bettler) werden Spr. (II) 2020.

अमनुद् adj. Müdigkeit verschonend RAON. 9,2. रति° KIN. 5,25.

अमपु (von 1. अम् oder अम) sich ermüdend, — abmühend RV. 1,72,2.

अमवत् (wie oben) adj. der sich abgemüht —, fleissig gearbeitet hat: शास्त्रेषु Verz. d. Oxf. H. 321,9,9.

अमवारि n. Schweiss: ललाटबद्धअमवारिबिन्दु RAON. 7,63. KUMINAS. 3,38. Bha. P. 1,9,24.

अमविनयन adj. Müdigkeit verschonend: अय° MAA. 53.

अमविनाद m. Verschonung der Müdigkeit VANU. Bha. S. 83,85.

अमशीकर m. Schweiss Gtr. 12,22.

अमस्थान n. ein zu Waffenübungen bestimmter Platz HALA. 2,215.

अमाधायिन् (अम + धा°) adj. Mühe verursachend, mühevoll Spr. 5251 (Conj.).

अमाम्बु (अम + अ°) n. Schweiss UTTARAR. 117,4 (158,10).

अर्मिन् (von 1. अम्) adj. der sich abmüht u. s. w. P. 3,2,141. जितअ- मित्व n. nom. abstr. von जितअमिन् (= जितअम) und = जितअमत्व; s. u. 1. अम 2).

अम्भ् (neben अम्भ् in den Bomb. Ausg.; der Comm. zu P. 8,3,110 विस्त्रब्ध), अम्भते DĀTUP. 10,33 (प्रमाद). 18,18 (विश्रांति).

— नि s. निष्प्रम्भ.

— प्र s. प्रप्रब्धि.

— वि vertrauen —, sich verlassen auf (loc.): देवाधीनेषु कामेषु को विश्रम्भेत Bha. P. 3,3,23. विश्रम्भ्य — इतिकृत्यायाम् 4,49,24. विश्रम्भ्य ohne Ergänzung s. v. a. getrost, ohne Bedenken 6,11,15. partic. वि- श्रब्ध = विश्रस्त und अनुदट TRIK. 3,3,228. H. an. 3,249. MD. dh. 36. = गाढ MD. = शांत und अत्यर्थ H. an. = स्थिर HALA. 2,215. 1) vertrauend, kein Arg habend, sich sicher fühlend: कथमिव (so ed. Bomb.) सखे विश्रब्ध स्यादिमां प्रति मे मनः MAA. 69. येः सद् क्रीडते सीता विश्रब्धैर्मृगपोतकैः R. 3,67,6. ÇAK. 39, v. l. Spr. (II) 1280. °धातिन् TRIK. 3,3,66. विश्रब्धा भव PANEAT. 74,4. तावन्नमिक् — विश्रब्धश्च वै मुखम् so v. a. getrost, ohne Bedenken, ruhig, ohne Weiteres MBH. 3,12996. 5,7192. R. 2,19,5. 27,8. 28,8. 3,51,10. MAA. P. 22,14. Bha. P. 11,5, 14. PANEAT. 75,9. statt dieses nom. häufig auch विश्रब्धम् adv. (बाढार्थ TRIK. 3,3,228): विश्रब्धं ब्राह्मणः शूद्राद्व्योपादानमाचरेत् M. 8,417. MBH. 1,7665. 3,2161. R. 2,57,29. R. Gora. 2,11,25. 16,8. 27,9. 3,40, 32. 49,33. 4,8,16. Spr. 5302. (II) 5821. ÇAK. 39. 9,18. KATHA. 13,31. 18,316. PANEAT. 19,5. सुविश्रब्धम् R. 6,86,16. विश्रब्धप्रसुता DAÇAK. 91,8. ब्रूहि विश्रब्धमाचिरम् (aus metrischen Rücksichten st. विश्रब्धं मा°) R. 7,59,2,14. — 2) von Vertrauen zeugend oder Vertrauen er- weckend: °चातुक्यः (नि Spr. II) 3080. अ° kein Vertrauen erweckend: विदुषामप्यविश्रब्धः षड्र्गः किमु मादशाम् Bha. P. 11,26,24. — caus. 1) auflösen, aufknüpfen: Soma-Büschel LĀṬ. 5,6,7. die Rüstung u. s. w. 3,10,16. — 2) Jmd Vertrauen einflößen, ermuthigen; mit acc.: शनैर्विश्रम्भयस्वन् MBH. 7,4714. विश्रम्भित partic. 13,3632. HARIV. 8616. MAA. P. 21,67. Bha. P. 10,89,85. 12,3,2. — Vgl. विश्रम्भ fgg.

— अतिवि, partic. °अब्ध्य voller Vertrauen zu: मयि Bha. P. 5,8,6.

°अब्ध्यम् adv. ganz getrost, ohne alle Bedenken Verz. d. Oxf. H. 44,6, 4. — caus. zu vertraut machen: स्त्रियम् KARAKA 1,8.

— उपवि caus. Jmdes (acc.) Vertrauen gewinnen Bha. P. 5,26,82.

— प्रतिवि, partic. °अब्ध्य voller Vertrauen, kein Arg habend: °धातिन् MBH. 1,5601.

अय s. भद्र°.

1. अयणा (von 1. अयि) n. = अयाय AK. 3,3,12. 1) das Sichlehnen, Sich-

haften an, Zufluchtsuchen bei: पादपङ्कजरजः° Buā. P. 8,9,38. — 2) das woran sich Etwas lehnt, sich heftet, einen Halt findet: षड्रिदं नखात्तमपिअवणम् Buā. P. 3,18,44.

2. अवण (von 1. अ) n. das Mengen Kitz. Ça. 8,6,10. 22,9,9. चू° Gñjas. 1,87,4,2.

अव (von 1. अ) 1) adj. tönend VS. 16,34. — 2) m. a) Ohr: स्थूलद-अवाधनसः adj. Varāh. Bṛh. 17,9. Kāṭhā. 103,158. hierher oder zu 1. अवस् AK. 2,6,9,45. H. 573. HAL. 2,361. — b) hierher oder zu 1. अवस् Hypotenuse Sūtras. 3,26,4,20. — c) das Hören: ततः प्रसिताः सर्वे नारदस्य वचःअवात् HARIV. 10889. 10914. RAṢ. 11,72. अयदष्टं अवादेव पुरुषं धर्मचारिणम् — जनाः कुर्वते प्रियम् nach dem blossen Hörensagen MBh. 13,4968. चकमे वामदेवस्तां अवादेव HARIV. 6594. fg. विदुरस्य अवे राजा तं च प्रत्यभिपूजयत् so dass es Vidura hörte MBh. 15,699. मुदुः° überaus unangenehm zu hören UTTAR. 123,3 (166,2). — Vgl. कर्ण°, पृथु°, मुख°, श्रुतअवा.

अवर्ण (1. अवस् + एष) m. Preislust: हृषीणाम् RV. 5,66,5.

अवक nom. ag. v. 1. für अवक Vop. 26,41.

1. अवण (von 1. अ) 1) m. (seltener n.) Ohr AK. 2,6,2,45. TRIK. 2,3,139. H. 574. an. 3,327 (अवणां st. अवणां zu lesen). MED. n. 79. HAL. 2,361. MAITREY. 6,22. Spr. (II) 4992. MBh. 12,7397. R. 2,91,27 (n.). R. GOM. 2,100,24. 3,50,17. 52,80. 5,14,19. Suç. 1,125,8. 126,4. 2,363,3. Gñjas. 2,98. ad ÇĀ. 54. Schol. zu S. Varāh. Bṛh. S. 28,9. 51,8. Kāṭhā. 13,160. 48,38. Kāṭhā. 6. MĀ. P. 34,71. 82,17. Buā. P. 2,2,37. 7,9,40 (n.). 9,2,7. 11,28. — 2) m. (wie alle Wörter für Ohr) Hypotenuse, Diagonale eines Tetragons u. s. w. COLBR. Alg. 59. GOLĀ. TRIPRAÇ. 48. — 3) n. das Hören TRIK. H. an. MED. ÇAT. Bn. 14,5,4,5. 7,8,6. PĀ. Gñj. 3,10. KĀND. Up. 8,12,4. M. 8,74. MBh. 1,865. 2,277. 7,2128. HARIV. 12243. R. 2,102 in der Unterschr. R. GOM. 1,3,38. 4,140. 71,19. 4,17,20. 58,3. 7,20,6. हराच्छवणानि दर्शनानि चास्य भवन्ति Suç. 1,158,11. ÇĀ. 15,15. fg. 59. Varāh. Bṛh. S. 90,8. Spr. 2871. Buā. P. 1,2,17. 8,35. 2,4,8. 7,15. 3,7,14. 16,6. 9,3,34. 10,6,3. 41,16. Verz. d. Oxf. H. 85,b,18. 225,a,20. PAÑĀT. 188,10. SARYADARÇANAS. 4,6. 76,6. 8. 157,9. 22. °मुभगं angenehm zu hören MEGH. 11. °परुष 62. उपअवणदर्शन adj. MBh. 3,15856. हर° weithörig PAÑĀT. 1,1,50. पिचो ऽअवणं कान्दसम् so v. a. das Fehlen des Causalsuffixes ÇĀ. zu Bṛh. Ān. Up. S. 102. das Hören so v. a. das Lernen, Lesen: शुश्रूषा अवणां चैव प्रकृणं धारणं तथा । उक्ते ऽपेक्षे ऽर्थविज्ञानं तद्विज्ञानं च धीगुणाः ॥ Kām. NĪTIS. 4,22 = H. 310. fg. °मनननिदिध्यासनसमाध्य-नुष्ठान Vedāntas. (Allāh.) No. 113. fg. NĪLAK. 26. Schol. zu Kap. 1,60. SARYADARÇANAS. 46,18. 58,12. fgg. 85,4. 103,20. 124,22. 139,10. 159,8. अअवणात् weil man es nicht lernt, weil es nicht gelehrt wird LĪTJ. 10,11,5. — 4) n. Leumund, guter Ruf ĀÇV. Ça. 1,10,8. NĪ. 11,33. — Vgl. कुरु°, पितृ°, वि°.

2. अवण (von 2. अ) 1) adj. a) lahm KĪTJ. Ça. 23,4,16. — b) lock GOM. 3,2,42. — 2) m. a) N. des 20ten (21ten, 22ten) Nakshatra, das unter der Figur von drei Fussstapfen gedacht wird, H. 113. an. 3,237. MED. n. 79. AV. 19,7,4. Schol. zu KĪTJ. Ça. 355,1. ĀÇV. Gñj. 3,5,2. ÇĀND. Gñj. 1,29. PĀ. Gñj. 2,10,14. WEN. GJOT. 95. JĀN. 1,143. MBh. 6,61.

85. 13,3279. 4265. 14,1213. R. 5,55,1. Varāh. Bṛh. S. 6,7,11. 7,2,11 (v. l. n.). 9,2,38. 10,1,15. 11,60. 15,20. 30. 23,6. 32,16. 43,38. 47,6. 55,31. 61,20. 97,16. 98,11. MĀ. P. 33,14. Buā. P. 4,12,48. 7,14,20 (pl.). 23. WEN. KĀND. 230. fg. fem. MĀ. Varāh. Bṛh. S. 98,15 (v. l. masc.). Buā. P. 5,23,6 (ed. Bomb. masc.). MĀ. P. 58,41. — b) N. pr. eines Sohnes des Naraka Buā. P. 10,59,12. — 3) f. अ) a) N. eines Nakshatra, s. u. 2) a). — b) die Vollmondsnacht im Monat Çrāvāṇa P. 4,2,5. 28. GOM. 3,3,11. ÇĀND. Ça. 3,14,2. °चित्ता Verz. d. Cambr. K. 64. °कर्मन् die an diesem Tage übliche Ceremonie ĀÇV. Gñj. 2,1,1. GOM. 3,7,1. 4,8,1. PĀ. Gñj. 2,14. Verz. d. B. H. No. 206. — c) (neben Çravishā) N. pr. einer Tochter Kītraka's HARIV. 1921. 2089. Rāṅghadhideva's 2034. — 4) n. = अवणाकर्मन् (s. u. 3) b) ÇĀND. Gñj. 4,15. — Vgl. अणा, अवण, 2. अवण, अवणिक.

3. अवण m. eine best. zum Weissfärben dienende Pflanze Suç. 2,175,4. f. अ) = मुण्डीरिकावृत् (vgl. अवणा unter 1. अवण) RATNAM. im ÇKDn. अवणाक्या f. eine best. Pflanze Suç. 1,134,2.

4. अवण m. fehlerhaft für अमण Buddhist Varāh. Bṛh. S. 87,9 (v. l. अमण). 36. Verz. d. Oxf. H. 51,b,11. f. अ) eine Bettelnonne H. 532. R. 3,76,20. Hierher vielleicht अवण m. als N. Vishnu's H. c. 63.

5. अवण n. s. अवण.

6. अवण n. = अण Randglosse im Comm. zu H. 75.

7. अवण fehlerhaft für 2. अवण.

अवणक m. = 4. अवण Varāh. JOMAT. 4,24.

अवणगोचर m. Bereich des Gehörs: अगादासवदतायाः शनैः अवणगोचरम् Kāṭhā. 12,55.

अवणादत्त m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Kauhala Ind. St. 4,372. 380.

अवणाद्दशी f. Bez. eines best. zwölften Tages (= भारपदशुक्ताद्दशी Comm. zu Buā. P. = अवणानतत्रपुक्तभारशुक्ताद्दशी ÇKDn.) Verz. d. Oxf. H. 154,a,4. Verz. d. B. H. 135,b. Verz. d. Cambr. H. 64. Buā. P. 8,18,5.

अवणापथ m. Bereich der Ohren: °गता दृष्टिवाणाः bis zu den Ohren reichend Spr. 3168. °पर्यसगमनप्रयास Glt. 11,32.

अवणापालि f. Ohrläppchen Glt. 3,13.

अवणाभूत adj. in den Ohren getragen so v. a. von dem man reden hört Buā. P. 10,87,40.

अवणामूल n. Ohrwurzel Kāṭhā. 103,223.

अवणारूज f. Ohrenschmerzen, Ohrenkrankheit Varāh. Bṛh. S. 8,16.

अवणविधिविचार m. Titel einer Schrift HALL 140.

अवणविषय m. Bereich des Gehörs, Hörweite MEGH. 101.

अवणव्याधि m. Ohrenkrankheit, Ohrenschmerzen Varāh. Bṛh. S. 9,33.

अवणशीर्षिका f. eine best. Pflanze, = अवणी RĪG. im ÇKDn.

अवणारुर्नि adj. das Ohr entzückend Varāh. Bṛh. S. 19,18.

अवणिका f. wohl = अवणा (s. u. 2. अवण 3) b): °अत Verz. d. B. H. 135,b (90). Verz. d. Oxf. H. 34,b,28.

अवणी f. fehlerhaft (wie auch WEN. annimmt) für अवणी Verz. d. B. H. No. 1122.

अवणीय (von 1. अ) adj. zu hören, hörenswerth SHAPV. Bn. 2,3. NĪ.

5,25. 11,9. 50. ईमां. Up. 1,2,5 (auch अ०). MBu. 3,12808. 7,2028. Buā. P. 1,15,36. 14,23,1. ०पार m. Bez. eines der 8 Sthāna des R̥gveda Ind. St. 3,251.

1. अवस् (von 1. अ) 1) n. κλός. a) *Getöse, Ruf; lautes Lob*: देवेष्ट-
क्रत् अवः RV. 10,155,5. 4,31,15. 8,54,12. अवस्, स्तोम 5,35,8. 18,4.
वृत् 8,9,17. 31,7. 63,9. करामहे सु पुरुष अवसि 10,50,2. 1,11,7.
दिवि अवो दधिरे पक्षिपासः 73,7. 5,52,1. 8,88,2. 9,32,1. VS. 18,1. =
शब्द *Laut, Schall*. गन्धाकृतिस्पर्शस्रवसां Buā. P. 5,11,10. — b)
Lob, Ruhm, Ansehen Nā. 4,24. 9,10. 11,9. राया युष्मेन अवसा वि भति
RV. 6,5,5. 10,3,5. राजा अव इच्छमानः 1,126,1. ते हि प्रजाया अमरत्
वि अत्रः 10,92,10. पृथु 7,5,8. 16,10. 1,9,7. वृत् 8,3,37,10. अन्निति
1,40,1. मरि 160,5. अमत् 3,53,15. 7,81,6. वीरवत् 4,36,9. अवैभिर्पुंसं
चिदभ्यस्त 1,156,2. 8,5,32. मते द्यासि अवसे दिवे दिवे 1,31,7. 73,5.
अवसे वासपोषसः 134,3. 7,18,23. AV. 6,33,2. 13,2,3. Buā. P. 4,17,
6. 19,28. उदार° adj. 16,3. 5,24,18. परिश्रुतो° adj. 4,9,5. तीर्थ° adj.
2,7,15. सुभद्र° adj. 4,15. fg. — c) *Ohr* AK. 3,4,24,76. hierher oder zu
अव 2,6,2,15. H. 573. HAL. 2,261. — d) hierher oder zu अव *Hypo-*
tonusse (wie alle Wörter für *Ohr*) Sāmās. 3,26. 4,20. — 2) m. N. pr.
eines Sohnes des Santa MBu. 13,2002. — Vgl. उय° (auch Buā. P.
3,20,7), उच्चैः, उपम°, कर्ण°, गूर्त°, चतुः°, चित्र°, तुवि°, तोर°, दीर्घ°,
हरे°, युष्म°, पृथु° (adj. auch Buā. P. 4,24,1. N. pr. eines Sohnes des
Manu Hāiv. 470 nach der Lesart der neueren Ausg.), प्र°, प्रति°,
प्रथम°, प्रिय°, वृच्छवत्, भङ्ग°, भङ्ग°, भङ्ग°, भूरि°, वसु°, वि°, वि-
ष्टर°, शङ्कुम्भ°, शुचि°, श्रुत°, सत्य°, सु°, सोम°.

2. अवस् (von 2. अ = सु) n. βίος. 1) *Strom, Guss*: सुरेतसा अवसा तुञ्ज-
मानाः RV. 3,1,16. 9,87,5. 110,5. या पूर्वमाणमवस्त्रभि अवः zum *Strom*
des Soma 1,51,10. अवनोरमुच्छ्रभि अवो दावने 61,10. आप्यायमानः
सोम दिवि अवसि धिष 91,15. — 2) *Lauf, Fahrt, rasche Bewegung*:
अवतो न अवतो भित्तमाणाः RV. 7,90,7. 4,41,9. अवी इव अवसे साति-
मच्छ 9,97,25. अवो विविदे श्येनो अत्र 4,26,5. 1,92,8. 163,12. 3,37,7.
10,102,4. 131,3. वाज्यु 6,69,5. अस्मदार्क्स मिमोहि अवसि etwa zu
uns richte deine Fahrten (wonach unter 3. मा mit सम 4) zu ändern
würde) 3,54,22. अमि अव स्रजतो वक्ष्युः 6,37,3. अधि अवसि धेहि नस्त-
नृषु 3,19,5. अमि अवसिभिः पृथिवीं बभूव im *Fluge* 59,7. 6,1,11. — 3)
Bahn, Belt: अत्रिजनन्मुविताय अवसि RV. 7,79,3. अव देना परो अय-
देस्ति तदेव्यथी त्रिमाणस्तरति 10,27,21. Auch einige der Stellen unter
1) lassen sich hierher ziehen. — 4) nach den Comm. so v. a. अत्र
Nā. 2,7. Nā. 10,3. bei Sā. namentlich an den Stellen, wo der
Soma gemeint ist. — 5) so v. a. धन Nā. 2,10. Nā. 4,24. — Vgl.
गाथ° (nachzutragen adj. dem Gesang zuwendend, nach Sā. dessen Ruhm
zu besingen ist RV. 8,2,38), वसु°, वाज°, वृद्ध°.

अवस्काम adj. nach Zuruf u. s. w. begierig RV. 8,2,38.

अवस् (von 2. अवस्), °यति auf der Fahrt sein, reisen; eilig —,
schnell sein RV. 4,40,2. mit acc. etwa erhaschen: वसव्यम् । इन्द्र पश्चित्रं
अवस्या अन्तु यून 2,13,13. partic. praes.: स्तुतः अवस्त्वमवतोप पाहि
1,177,1. श्यन 6,46,13. वीर 8,47,12. 1,131,5. 138,4. मनस् 10,74,2.
167,2. — VS. 8. 59,2.

— आ *rasch herbeikommen*: आस्य अवस्यादथः RV. 8,37,2.

1. अवस् (von 1. अवस्) n. *Lobruf, Ruhm; rühmliche That* Nā. 5,25.
अकृण्वत् अवस्यानि दुष्टो RV. 10,44,6. उक्थानि विश्वानि च अवस्या
8,16,2. 15,3. 1,100,5. 117,10. अन्तु यदा अवस्या सुवीर्याय चर्षणयो मदे-
ति 184,4.

2. अवस् (von 2. अवस्) adj. *eilig, behend*: Ross RV. 1,117,9. 2,10,
1. 6,1,11.

अवस्यो instr. adv. *flugs, eilig*: अवस्या जनावाजा न्यस्तः RV. 7,18,11.
23,1. 6,27,6. अमि वाजं सतिरिव अ° 9,96,16. सतिमिव अवस्पेन्द्रापांर्क
समञ्जे 1,61,5. विश्वा दधे वार्याणि अ° 149,4. 2,19,7.

1. अवस्यु adj. *preislustig, lobend*: अवस्पवः शशमानास उक्थैः RV. 4,
6,15. (इन्द्रम्) अहमहि अवस्पवः 48,10. 8,24,18. VILAKH. 4,4.

2. अवस्यु adj. 1) *fliegend, strömend* RV. 4,125,4. Kuh 8,83,1. —
2) *rasch sich bewegend, behend; rüstig, rührig*: Rosse, Wagen u. s. w.
RV. 1,132,5. 5,56,8. 9,10,1. 66,10. 87,5. प्रूः 1,85,8. 85,6. वयः 2,
31,1. 7. 6,1,4. AV. 3,9,3. 4.

अवाप्य m. = बलियोग्यपम्, पक्षिपम् CKDa. nach Siddh. K. (vgl.
Up. 3,95) fehlerhaft für अवाप्य.

अवोप्य (von 1. अ) Unādis. 3,96. Vor. 26,164. VS. Prāt. 4,150. adj.
loblich, rühmlich: वाज RV. 1,27,8. 6,45,2. रयि 9,63,23. 101,9. 10,38,
2. अत्रि 102,1. 1,31,5. 5,20,1. 6,16,12. 8,46,9. 9,57,53. अवाप्यमिषम्
acc. f. 5,38,2. m. = पक्षपम् Uāéval; vgl. अवाप्य.

अविष्ठ 1) adj. *unter dem Nakshatra Çravishthā geboren* P. 4,3,
34. m. N. pr. eines Mannes gaṇa अवादि zu P. 4,1,110. — 2) f. आ a)
(oxyl. Çitr. 1,20. proparox. in den accentuierten Texten) pl. (später
auch sg. und du.) N. des 2ten (22ten, 23ten) Nakshatra (= धनिष्ठा),
vorgestellt unter dem Bilde einer Trommel, Whitney, Sāmās. S. 196.
AK. 1,1,2,23. H. 114. HAL. 1,51. AV. 19,7,4. TS. 4,4,20,2. TBa. 1,
5,4,5. 9. 3,1,2,7. Weber, Göt. 27. fg. 34. 112. fg. Nax. 1,312. 2,300.
315. 325. 354. fg. 375. 389. MAITRAJ. 6,14. P. 4,3,24. — b) N. pr.
einer Tochter Kītraka's Hāiv. 1921. 2089. Rāḡādhīdeva's 2034.
der Mutter von Paippalādi (Pippalādi die neuere Ausg.) und
Kauçika 11074 nach der Lesart der neueren Ausg. (अविष्ठा die ältere).
— Vgl. अविष्ठापन und अविष्ठाप्य.

अविष्ठक m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 52,5,35 fg. (Conj.).

अविष्ठान m. Sohn der Çravishthā d. i. der Planet Mercur Tāis.
1,1,98. Hā. 33.

अविष्ठामू m. desgl. H. 117.

अविष्ठारमण m. Gatte der Çravishthā d. i. der Mond H. c. 11.

अविष्ठीय adj. zum Nakshatra Çravishthā in Beziehung stehend:
पौर्णमासी Çāññ. Gāṇ. bei Weber, Nax. 2,331. — Vgl. अविष्ठीय.

अवोर्जित् adj. *Ruhm gewinnend* RV. 8,32,14.

अव्य (von 1. अ) adj. *hörbar, was mit dem Ohr vernommen wird, hö-*
renswerth: श्रुता त्विदमुपाख्यान् अव्यमन्यत्र (आ° ed. Bomb.) रोचते
MBu. 1,647. अव्याणामुत्तमं (आ° ed. Bomb.) चेदम् 2298. वचनं अव्या-
तरसमीरितम् 3,10942. 12,1872. 14,618. R. Gonn. 1,3,60. Spr. (II) 2999
(आ° v. l.). 5714 (v. l. आ°). KATH. 74,77. Kāvya. 1,89. Verz. d. Oxf.
H. 208, a, No. 489. Sā. D. 557. दृश्यव्यव 272. — Vgl. सुख°, आव्य.

आ, आति (पाके) Dāitup. 19,49. 22,21. आयति (पाके, nach Vor. auch

स्वेदे) 24, 45. partic. *gekocht, gebraten*: 1) आर्त P. 6, 1, 86. यदि आतो नु-
कालेन RV. 10, 179, 1. fgg. भोगाय म इदं आतमस्तु TS. 6, 5, 6, 2. क्विम्
Âçv. Ça. 5, 13, 5. 6. आतास्त इन्द्र सोमा: ved. P. 6, 1, 86. Schol. (von आ
abgeleitet). Vgl. अ०, सु०. — 2) आण P. 6, 1, 27. Vārti. 2. Vor. 26, 88.
fg. Trik. 3, 3, 140. MND: n. 30. f. आ = पवाग् Reisbrot, P. 4, 4, 67. AK.
2, 9, 50. Trik. H. 397. MND. HAL. 2, 165. — 3) अर्त, Gegens. आम RV.
9, 83, 1. क्विम् 114, 4. पदा अर्तं कृण्वे ज्ञातवेद: 10, 16, 1. Çat. Br. 3, 2,
2, 10. अथ TBr. 1, 6, 4. स्वयं Kāth. 15, 5. स्तोका: Çat. Br. 3, 8, 2, 21.
3, 4. पयसि 5, 3, 2. 1. वपा 13, 5, 2, 11. रात्रि Kāth. Ça. 4, 11, 15. कुशल
Gobh. 4, 7, 7. Kauç. 12. 16. 22. उदक 46. अर्तं तीरं देवदत्तेन P. 6, 1, 27,
Schol. दुः० schlecht, unvollständig gekocht Âçv. Ça. 3, 14, 1. अ० Çat.
Br. 3, 2, 2, 10. 8, 2, 20. 2, 6. Vgl. अर्त und 1. आ.

— caus. अर्पयति, अशिअपत्: kochen, braten, rösten, überh. gar ma-
chen; (Töpfe u. s. w.) brennen VS. 1, 22. उखाम् 11, 59. 61. TS. 4, 1, 5, 4
(TS. Palr. 9, 23). 5, 1, 2, 2. पशुम् Ait. Br. 2, 18. TBr. 3, 6, 4. MBh. 14,
2644. R. 2, 56, 21 (med.). R. Gonn. 2, 56, 24. चरुम् Çat. Br. 2, 5, 2, 4.
MBh. 3, 5088. 5, 3723. 12, 1722. 5413 (med.). R. Gonn. 2, 56, 23. Bhāg.
P. 6, 14, 27. 9, 15, 8. क्वीषि Çat. Br. 1, 7, 2, 26. व्रतम् 3, 2, 2, 10. वपाम्
8, 2, 19. 28. 6, 5, 4, 6. MBh. 14, 2647. R. 1, 13, 39. पुरोडाशम् Çat. Br. 11,
1, 4, 2. व्रीहीन् Âçv. Ça. 2, 6, 8. Gṛh. 1, 10, 8. 11, 10. fgg. ब्रह्मोदनम्
22, 12. Kāth. Ça. 4, 1, 7. 2, 38. पायसम् Çāṅkh. Gṛh. 3, 11. pass. अय्यते
Çat. Br. 2, 2, 2, 2. 3, 8, 2, 29. 4, 2, 5, 13. Âçv. Ça. 3, 4, 1. अय्यमाणपयम्
Bhāg. P. 10, 16, 4. अयितं P. 6, 1, 27, Vārti. MBh. 1, 6392. Vgl. अयण
fg. und आपिन्.

— अयि, partic. अर्त fehlerhaft für अयित; s. u. 1. अयि.

— आ, partic. अर्त angeköcht (= ईषकृत Comm.) Çāṅkh. Ça. 4, 3, 7.

— Vgl. आशयण.

— नि, partic. अणाय s. u. निस्वान in den Nachträgen.

आण und आणा s. u. आ.

आणिक adj. (f. ई) = आणा नियुक्तं दीयते ऽस्मै P. 4, 4, 67.

आह (von अह) 1) n. Bez. einer Todtenspende und eines damit ver-
bundenen Todtenmahls, wobei Brahmanen beschenkt werden. Es wer-
den vier Hauptarten unterschieden: पार्वण, काम्य, आभ्युदयिक und ए-
कोदिष्ट Âçv. Gṛh. 4, 7, 1. fgg. nach Nār. zu d. Stelle daher benannt,
weil die Gabe für die Vater den Brahmanen anvertraut wird. = अह
प्रयोजनमस्य Kāç. zu P. 5, 1, 110. AK. 2, 7, 30. Trik. 3, 3, 224. H. 822.
an. 2, 252. MND. dh. 19. fg. COLEBR. Misc. Ess. 1, 164. fgg. 180. fgg.
Âçv. Gṛh. 4, 5, 10. Gobh. 4, 4, 2. Kauç. 61. 89. 141. Çāṅkh. Gṛh. 4, 7,
6, 1. Pār. Gṛh. 2, 11. Âpast. 2, 17, 14. 21. पार्वण Schol. zu Kāth. Ça.
34, 8, 12. दर्श 297, 2. वृद्धि 627, 6. नित्य Âpast. 2, 18, 5. मासि (wohl
मासिक zu lesen) 20, 1. अष्टका PRAJOGAR. 94, a, 1. 95, a, 1. अष्टमी
ebend. Von zahlreichen besonderen Formen wird ausführlich gehan-
delt im ÇRĀDHAPRANĀNA des NIRNĀJASINDHU. प्रेत पितृय निर्दिष्ट भोजं
पतिप्रयमात्मनः। अहया दीयते यत्र तच्छ्राद्धं परिकीर्तितम् MARKI ebend. 1.
पञ्चषा पिण्डदानं तु बह्वचाना द्विजार्चनम्। आहशब्दाभिधेयं स्यादुभयं साम-
वेदिनाम् DHARMAPRADIPI ebend. कल्प M. 1, 112. पितृन् आहै: (अर्चयेत्)
3, 84. 138. fgg. 144. fg. 151. 155. 194. 204. 220. 234. fg. 276. 278. 282.
HARIV. 835. fgg. R. 2, 61, 12. RAH. 1, 66. मृतानामपि जसूना आहं चेत्.

सिकारणम् Spr. (II) 4944. fg. मृतमश्रात्रियं आहम् 4950. RĪĀ-TAR. 6.
254. VP. 297. 314. fgg. 325. 328. 330. 333. Dmōrtas. 89, 2. Verz. d. B.
H. No. 324. 1120. fgg. Verz. d. Oxf. H. 10, b, 23. 12, b, 17. 87, a, 16. 28.
265, b, 39. 269, b, 15. 271, a, 8. अशरीरनिर्णय 273, b, 34. fg. 275, b, 1. 277,
a, No. 654. 282, b, 38. 286, a, No. 670. 294, b, No. 711. 295, a, No. 712.
आहोत्तरकर्मन् 87, a, 28. पात्रनिर्णय 13, a, 29. आहोपयोगिनो मन्त्रा: 398,
a, No. 144. अष्टकापूर्वक 384, b, No. 478. आहं कर् M. 3, 82. 122. fg.
280. निर्वप 281. भुञ् 146. 222. 247. 249. fg. 4, 109. 131. दा MBh. 1, 4964.
14, 1850. मित्र M. 3, 140. आहान् KATHA. 5, 114. Verz. d. Oxf. H.
291, a, No. 702. वास 24, b, 22. दिन 282, a, 43. fg. Titel von Schrif-
ten, die über das आह handeln: कल्प Verz. d. B. H. No. 1116. Verz.
d. Oxf. H. 273, b, 45. Ind. St. 1, 470. 3, 269. कल्पभाष्य 1, 58. कल्प-
सूत्र Verz. d. B. H. No. 252. 257. fg. कल्पलता Verz. d. Oxf. H. 295, b,
No. 717. कारिका Verz. d. B. H. No. 134. चन्द्रिका HAL. 176. Verz.
d. Oxf. H. 292, b, 23. चित्तमणि 24. 293, a, No. 710. तत्र GILD. Bibl.
468. दीपकालिका Verz. d. Oxf. H. 279, b, 25. fg. दीपिका 87, b, 86.
292, b, 24. fg. Verz. d. B. H. No. 258. निर्णय MACK. Coll. 1, 31. पङ्क्ति
Verz. d. Oxf. H. 273, b, 45. fg. पद्धति 280, b, No. 657. 383, a, No. 460.
प्रदीप 273, b, 46. मयूख 38, b, 10. 280, b, No. 657. Verz. d. B. H. No.
1115. HALL 192. विधि Notices of Skt Mss. 244. विवेक Verz. d. Oxf.
H. 273, b, 47. 279, b, 26. 283, b, No. 662. 292, b, 25. संमर 279, b, 27.
सूत्र (= कल्पसूत्र) 380, a, 8. — 2) adj. a) gläubig P. 5, 2, 101 (viel-
leicht ist das n. gemeint). Vor. 7, 32. fg. 23, 22. Trik. H. 490. H. an.
MND. — b) zu einem Çrāddha in Beziehung stehend: आही कला No-
tices of Skt Mss. 299.

आहकर्मन् n. Veranstaltung eines Todtenmahls, Todtenmahl M. 3,
187. 255. HARIV. 665. R. 1, 72, 19. 2, 77, 1.

आहकाल m. die Zeit, da man das Çrāddha darbringt, KATHOR. 3,
17. HARIV. 854. Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670. काला:, अनित्यआ-
हकाला: Notices of Skt Mss. 299. Bez. der 8ten Stunde des 30theiligen
Tages H. 141.

आहव n. nom. abstr. von आह 2) a) Verz. d. Oxf. H. 397, a, 11.

आहदेव m. der Gott des Todtenmahls, Beiw. des MANU VAIVAS-
VATA MBh. 12, 4507. Mārk. P. 106, 4. Bhāg. P. 3, 1, 22. 6, 6, 38. 8, 13, 1.
9. 24, 11. 9, 1, 11. des JAMA VAIVASVATA AK. 1, 1, 4, 54. H. 185. HA-
L. 1, 72. Mārk. P. 8, 157. das VIVASVANT selbst HARIV. 833. frommer
Brahmanen M. 3, 213. — Vgl. अहदेव.

आहदेवता f. = आहदेव; pl. Bhāg. P. 4, 18, 18.

आहदेवत्व n. nom. abstr. von आहदेव HARIV. 835.

आहशाक n. = कालशाक BHĀVAPR. im ÇKDR. = नाडीशाक BHĀVAPR.
in NIGH. Pa.

आहसूतक adj. zu einem Todtenmahl oder einer Geburt in Beziehung
stehend: अथ MBh. 13, 6581.

आहान्निक adj. täglich Todtenmahle veranstaltend HARIV. 1194.

आहिक (von आह) adj. zu einem Todtenmahle in Beziehung stehend
KAUÇ. 141. Çāṅkh. Gṛh. 4, 7. आहिकं प्रतिगृह्य M. 4, 116. प्राणि वा प-
दि वाप्राणि पत्किंषिच्छ्राहिकं भवेत् 117. भुक्ता वा आहिकं प्रतिगृह्य च
JĀṆ. 1, 146. der an einem Todtenmahl Theil genommen hat P. 5, 2, 85.

आदिन् adj. 1) (wie oben) *Todtenmahl veranstaltend* HANV. 843.
 2) *der an einem Todtenmahl Theil genommen hat* P. 5, 2, 85.
 — 2) fehlerhaft für **अदिन्** MBh. 13, 3532 (ed. Bomb. **अदिन्**).

आदीय (von **आह**) adj. *zu einem Todtenmahl in Beziehung stehend* KULL. zu M. 3, 178. 4, 116.

आदेय (wie oben) adj. *zu einem Todtenmahl sich eignend: अआदेयानि धान्यानि* MBh. 13, 4368. *अआदेय* falsche v. l. für *अआदे* WEBER, Göt. 111.

आस s. unter **अम्** und **अ**.

आसत्सद् adj. *müde sich lagernd* AV. 1, 32, 2. **गार्वा** 7, 95, 2.

आसि (von **अम्**) f. *Ermüdung*: ० **सु** 1, 176, 13.

आपय्, ० **पति** 1) caus. von **आ**; s. das. — 2) künstliches denom. von **अ** (wovon **अयस्**, **अष्ट** abgeleitet worden) = *प्रशस्य* Vop. 21, 16; vgl. 7, 87.

आपिन् (vom caus. von **आ**) adj. *kochend* KĀTJ. Ça. 2, 5, 18. 7, 6. 28.

आम्, **आम्यति** v. l. für **ग्राम्** (**ग्रामस्त्रयो**) DĀTUP. 33, 40. (**मस्त्रे**) KAVI-KALPADRUMA im ÇKDr. **मस्त्रो ऽभिमुखीकरणम् गुप्तोक्तिरित्येके** DUKĀD. ebend.

ग्राम m. 1) *Monat* TRIK. 1, 1, 109. H. an. 2, 340. MRD. m. 34. Hia. 28. — 2) *Zeit (Kalt)*. — 3) *eine offene Halle u. s. w.* (मण्डप) TRIK. 3, 3, 203. H. an. Mā. — 4) fehlerhaft für **अम** R. 1, 21, 6.

ग्रामर्षे n. nom. abstr. von **ग्रामण** v. l. (aber richtig) im *gaṇa* पुवादि zu P. 5, 1, 130.

ग्रामणेर (von **ग्रामण**) m. *ein buddhistischer Noviz* TRIK. 1, 1, 25. BURNOUR, Intr. 276. HIOURN-TSANG 1, 48. 183. Vie de HIOURN-TSANG 280.

1. **ग्रार्थे** (von 1. **ग्रि**) P. 3, 3, 24. 1) adj. *Etwas an sich habend, mit Etwas (loc.) versehen*: **ग्रार्था रथेषु धन्वंसु** RV. 5, 53, 4. — 2) m. = **ग्रपण** AK. 3, 3, 12. *Behausung*: **पात पूर्णं यमग्रामम्** (= **यमस्थानम्** Comm.) BUATT. 7, 36.

2. **ग्राय** adj. *zur Çrī in Beziehung stehend*: **रुविस्** BUDDH. K. im ÇKDr. **ग्रायर्तीय** (aus den Anfangsworte von RV. 8, 88, 8 gebildet) u. N. eines Sāman Ind. St. 3, 241, a. TBa. 1, 5, 12, 1. 8, 3, 5. PĀNĀV. Bā. 8, 2, 9. 9, 5, 8. ĀÇV. Ça. 6, 8, 12. fg.

ग्रायर्त (von **अयस्**) P. 7, 3, 1. adj. = **अयसि भवम्** Schol. m. patron.: **Kaṇva Kāṇva** 21, 8. TS. 5, 4, 2, 5. Vīṭahavya 6, 5, 3. PĀNĀV. Bā. 9, 1, 9. 25, 16, 3.

ग्रव m. N. pr. eines Sohnes des Juvāñcya und Vaters des Çrāvastaka MBh. 3, 13517. HANV. 670 (nach der Lesart der neueren Ausg.).

आवक (von 1. **अु**) m. 1) nom. ag. *Zuhörer, Schüler* MĀLATI. 174, 1. (व्यास): **अष्टवेदेषु अवकं पितृं जयात् विधिवद्विषम् । यजुर्वेदप्रवक्तारं वैशंपायनमेव च ॥ त्रैमिनिं सामवेदार्थआवकं सो ऽन्वपद्यत ।** Verz. d. Oxf. H. 54, b, 4. 5. unter den acht स्थानानि **अष्टवेदस्य** Ind. St. 3, 254. — 2) ein *Zuhörer oder Schüler* Buddha's oder Ġina's, *ein buddhistischer oder Ġaina-Late* TRIK. 1, 1, 12. H. 244. Schol. BURNOUR, Intr. 79. 296. fgg. 438. Lot. de la b. l. 52. 292. WASSILJEV 8 u. s. w. LALIT. ed. Calc. 6, 17. 295, 9. Vie de HIOURN-TSANG 65. PĀNĀV. 236, 19. fgg. — COLEBR. Misc. Ess. 2, 195. Wilson, Sel. Works 1, 276. 284. 303. fg. 377. 324. 342. fg. ÇATRA. 14, 317. ० **पति** Verz. d. B. H. No. 1304. ० **व्रत** Titel einer

Ġaina-Schrift Verz. d. Oxf. H. 370, a, No. 390. **आवकाराधन** desgl. Wilson, Sel. Works 1, 282. f. **आविका** ÇATRA. 14, 317. Wilson, Sel. Works 1, 304. — 3) *Kröhe* TRIK. 2, 5, 19. — 4) *ein weit hörbarer Ton* Çiç. 11, 1. — Vgl. **मका**, **वृह**.

1. **आवण** (von 1. **अवण**) 1) adj. *durch das Gehör vermittelt, durch's Ohr wahrgenommen u. s. w.*: **शब्द** (= **अवणेन गृह्यते**) P. 4, 2, 92. Schol. उपसर्ग MĀLA. P. 40, 7. 10. sc. **ज्ञान** Verz. d. Oxf. H. 231, a, 22. fg. **पदा पुनः काश्यपो वै जगाम फलान्याकर्तुं विधिना आवणेन** so v. a. *in der heiligen Schrift vorgeschrieben* (vgl. **आत**) MBh. 3, 10075. NĪLA. verbindet *विधिना* **आवणेन** und sucht darin **अववण** (= **अववण**, **वेदिक**) oder **आववण** = **इष्टाग्र्यं तत्राववयेत्यादिशब्दप्रयोगात्**. — 2) m. *Kelzer* (vgl. **आवक** 2) MRD. p. 81. — 3) f. *eine best. Pflanze*, = **दध्याली** (vgl. **दध्यानी**) MRD. = **आवणी** RATNAM. 39. — 4) f. *Ġ Sphaeranthus mollis*, gewöhnlich **मुण्डी** (nach der Blüthe, die einem mit kurzen Haaren besetzten Kopfe verglichen wird) und **भित्तु** genannt, RATNAM. 39. Mā. 1, 104. SUCRA. 2, 170, 13. 173, 8. = **मका** **आवणिका** ÇKDr. Suppl. unter dem letzten W.; vgl. **मका**.

2. **आवण** (von 2. **अवण**) 1) adj. (f. **इ**) *zum Nakshatra Çravaṇa in Beziehung stehend*: in Verbindung mit **मास्**, **मास** oder m. mit Ergänzung dieser Wörter Bez. *eines Monats der Regenzeit* P. 4, 2, 23. AK. 1, 1, 2, 16. 3, 4, 20, 234. H. 154. MRD. p. 81. **प्रथमो वार्षिको मासः आवणः** R. 4, 25, 12. 7, 70, 8. **आषाढाववणो प्रावृत्** SUCRA. 1, 20, 5. ĀÇV. GAUJ. 3, 5, 2. WEBER, Göt. 28. 30. fg. 35. 98. PADDH. zu KĀTJ. Ça. 355, 4. Ind. St. 9, 51. 10, 286. 294. JĀN. 1, 142. WEBER, KRISHNĀ. 221. fgg. 309. VARĀH. BĀH. S. 5, 78. 7, 17. 21, 9. 10. 22, 2. 24, 26. 86, 27. Verz. d. Oxf. H. 34, b, 13 (**अवण** gedr.). 35, a, 13. 46, b, 36 (**अवण** gedr.). 218, a, 2. 284, a, 40. b, 7. 8. 16. 18. 20. fg. 32. HIOURN-TSANG 1, 63. 492. **रात्रि, वार्षमासी** oder f. mit Ergänzung dieser Worte *der Vollmondtag im Monat Çrāvāṇa* P. 4, 2, 5. Schol. ĀÇV. GAUJ. 2, 1, 1. PĀN. GAUJ. 2, 10. 14. KAUC. 141. M. 4, 95. JĀN. 1, 142. **अथर्वीता वार्षिकी रात्रिः आवणी लघुविक्रमा** R. 7, 66, 13. Ind. St. 3, 391. Schol. zu KĀTJ. Ça. 15, 9, 25. ० **कर्मन्** (daneben **अवणार्कर्मन्**) Verz. d. B. H. No. 206. ० **पूजन** (**अवणी** ० die Hdschr.) 1122. **गधुपर्क** KAUC. 92. f. sc. **पाकसंस्था** oder **पाकयज्ञसंस्था** Schol. zu KĀTJ. Ça. 34, 9. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 5 (in 6 wohl ० **यज्ञसंस्था**: **सप्त** zu lesen). 266, b, 37. neutr. mit Ergänzung von **कर्मन्** so v. a. **अवणार्कर्मन्** GOMH. und ÇĀNKA. GAUJ. (**अवण** Hdschr.) bei WEBER, Nax. 2, 330. 332. — 2) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 36.

3. **आवण** (vom caus. von 1. **अु**) n. *das Hörenlassen, Verkünden*: **अस्पृतिहासस्य सदा अवणं आवणी तथा** MBh. 7, 2128. **सत्य** ० PĀNĀV. 97, 17. **असद्वाच** ० ed. orn. 38, 22.

4. **आवण** n. H. an. 3, 227 fehlerhaft für **अवण**.

आवण्य (von 1. **आवण**) n. *Hörbarkeit*: **शब्दस्य** TANNAS. 42. 44.

आवणवर्ष (2. **आवण** + **वर्ष**) Bez. *eines der 12 Jahre im Umlaufe des Planeten Jupiter* VARĀH. BĀH. S. 8, 12.

आवणविधि (2. **आवण** + **विधि**) m. *Titel eines Participia des RV.* Verz. d. Oxf. H. 378, a, 7. 8.

आवणिक m. *der Monat Çrāvāṇa* P. 4, 2, 23. AK. 1, 1, 2, 16. H. 154.

1. **आवणिका** f. dem von **आवणी** f. zu 1. **आवण**; s. **मका**.

2. आवणिका f. dem. von आवणी f. zu 2. आवण. °वत (अव°gedr.)
Verz. d. B. H. 135, b (91).

आवणीय adj. 1) (vom caus. von 1. अ) zu verkünden, zu verlesen
Mik. P. 97, 86. — 2) = अवणीय zu hören, hörbar MBh. 12, 13758.

आवणो f. N. pr. einer Stadt, = धर्मपत्तन Traik. 2, 1, 13. wohl fehler-
haft für आवस्ती.

आवर्षत्पति (आवपत्, partic. vom caus. von 1. अ, + प°) adj. den
Herrn berühmt machend RV. 5, 25, 5.

आवर्षत्सखि adj. den Freund berühmt machend; nom. °सखा RV. 5, 46, 12.

आवपितव्य (vom caus. von 1. अ) adj. was zu Jmds Ohren gebracht
werden muss Spr. (II) 2858. den man Etwas (acc.) hören lassen muss
Çik. Ch. 165, 5.

आवष्ठीय bei Wilson und im ÇKDa. fehlerhaft für आविष्ठीय.

आवस्त् 1) m. N. pr. eines Fürsten, Sohnes des Crāva und Gross-
sohns des Juvañcva (auch Sohnes des Juvañcva), Gründers der
Stadt Crāvastī, Hariv. 671. VP. 4, 2, 12. आवस्त्क MBh. 3, 13518. Ha-
riv. 670. — 2) f. f. N. pr. einer Stadt der Kosala gaṇa नद्यादि zu P. 4,
2, 97. MBh. 3, 13518. Hariv. 670. R. 7, 108, 5 (Residenz Lava's). Ind.
St. 2, 416. Kathās. 15, 63. 30, 28. 26. 33, 138. 106, 48. Hall in der Einl.
zu Viśayad. 53. VP. 4, 2, 12. Daçak. 134, 6. 135, 9. Lalit. ed. Calc. 1, 5.
2, 16. Burnouf, Intr. 22. fg. 90. 169. 235. 313. Wārsiljew 38. 75. 188.
218. Tānan. 10. fg. Wilson, Sol. Works 4, 295. Schiefner, Lebensb. 234 (4).
Hiouen-thsang 1, 115. 293. fgg. 2, 355. fg. Vie de Hiouen-thsang 310. Lia.
3, 200. fgg. — Vgl. शावस्त्, शावस्ती.

आवस्त्क s. u. आवस्त् 1).

आवस्तेर्य adj. von आवस्ती gaṇa नद्यादि zu P. 4, 2, 97.

आवितर् (von 1. अ) nom. ag. = आतर् Hörer MBh. 12, 13758.

आविन् (wie eben) dass.: पदसंदर्भ° Sarvadarçanan. 38, 6. 7.

आविष्ठ adj. (f. f.) सम् Nakṣatra Craviṣṭhā in Beziehung ste-
hend: मास Ind. St. 9, 455. 10, 289. पौर्णमासी, अमावास्या 289. fgg.

आविष्ठाय m. patron. von आविष्ठ gaṇa अद्यादि zu P. 4, 1, 110. pl.
Pravāṣṭhāy. in Verz. d. B. H. 58, 3.

आविष्ठेय adj. unter dem Sternbilde Craviṣṭhā geboren P. 4, 3,
84. Vārtt. 3. — Vgl. आविष्ठीय.

आव्य (vom 1. अ simpl. und caus.) adj. 1) was gehört werden darf:
यदि चैतन्मया आव्यम् R. 4, 51, 27. यत् आव्यं न सर्वस्य Bhāṣ. beim Schol.
zu Çik. 13, 8. सर्व° und अ° 31m. D. 425. was gehört zu werden ver-
dient, hörenswerth Hariv. 7096. °गायिन् Kathās. 36, 116. — 2) zu ver-
künden MBh. 1, 2563. bekannt zu machen, certior faciendus 12, 6752.
fg. — Vgl. अव्य.

1. अ, अयति, °ते (सेवावाक्) Dmāṭp. 21, 31. ved. Formen: असेत्, अ-
अयन्, अशियेत्, अशिययुम्, अशियति (med.), अशिय, अशियय, अशिये,
अशियापार्, अयिष्यति, अधिअपितवै Çat. Br. 2, 3, 3, 8 klassische: अशि-
अयत् P. 3, 4, 48. Vor. 8, 86. 132. अशियुम्, अशिये, अशियवम् (P. 7,
2, 67, Schol.), अशियति, °ते (Kār. 1 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10), अ-
यति P. 7, 2, 11, Schol. Vor. 8, 60. 132. अति P. 7, 2, 11, Schol. °अ-
त्य, °अयति (episch): reflex. अयते, अशिययति, अशियिष्ठ und अय-
यिष्ठ Vor. 24, 13. 4) act. (अयिष्ठ, hīṇān) lehnen; legen an oder auf (loc.),

anbringen an, hinbringen zu, ruhen lassen auf u. s. w.: यः शिष्याय म-
घवा कर्ममस्मे richten auf, — an RV. 10, 42, 6. 43, 2. 8, 2, 39. देवेषु च
सवितः शोकमयैः 3, 54, 11. दिवीय रुक्मर्मुत्पद्यमानयेत् 5, 1, 12. करीणा
योक्तुम् 33, 2. त्रिविद्या स्तोमः पथिव्या अयतु VS. 18, 10. इन्द्रियस्मिन्-
अयन् TS. 2, 5, 2, 4. हृदये स्तुतिं TBr. 4, 5, 22, 1. स्वां तनुवं वह-
णो अशियेत् (nämlich अस्मे) übertrage auf uns TBr. 4, 8, 40, 1. तं श्रुतेना-
अयन् (Vermengung von अा und अि wie auch sonst) Çat. Br. 4, 6, 2, 7.
8, 2, 17. Pañāv. Br. 12, 11, 4. Namentlich vom Verbreiten des Lichts
über —, an Etwas (loc.): समिद्धो अग्निर्दिवि शोचिरेयेत् bringt Glanz
an den Himmel RV. 5, 28, 1. उर्ध्वं भानुं संवितेवायेत् leuchtet nach oben
4, 6, 2. 7, 72, 4. उद्यन्मूर्धं उर्विया ज्योतिरेयेत् 4, 124, 1. 92, 2. 5. 7, 79, 1.
केतुम् 4, 14, 2. पृथिव्या पातः 3, 14, 1. 61, 5. 7, 10, 1. अयतिम् 3, 38, 8. 7,
38, 1 (vgl. 39, 1). Hierher liesse sich ziehen: अगिष्ठाये स्थित्वै भुरग्युः
(शोचिः zum partic. zu ergänzen) Licht verbreitend hebt er sich zum
Himmel 4, 168, 1. Zur Form vgl. unter अग्नि und सम्. — 2) med. sich
lehnen an: शिष्ये स धनम् Hariv. 6674. Halt finden, haften, sich be-
finden in oder an Etwas (loc. und acc.): प्र यः संज्ञाणाः शिष्यीत येनौ
RV. 4, 140, 2. अकिं पर्वते शिष्यायाम् (vgl. ὁρῶν αὐτῶν ὁρῶν καὶ ἄλλοις)
(Od. 4, 607) 32, 2. वने वने 5, 11, 6. 10, 91, 2. भर्तृन् रमन्वाङ्किष्ये पर्यः 5,
44, 13. 10, 100, 2. समिद्धस्य अयमाणः पुरस्तात् stehend vor 3, 8, 2. मा नि
पतं भुवने शिष्यायाः AV. 12, 1, 31. TBr. 4, 4, 6, 5. प्रथमा द्वितीयेषु अय-
यम् sich anreihen 3, 11, 2, 1. TS. 2, 5, 2, 4. 7, 1. वाक्पतंगाय शिष्ये (धी-
यते VS.) 4, 5, 2, 1. दिवम् VS. 9, 24. 39, 4. हतून् Ait. Br. 1, 28. अयः 4, 5.
Çat. Br. 6, 1, 2, 1. Pañāv. Br. 9, 1, 12. Āçv. Gṛhu. 4, 24, 29. उभौ देवौ
शिष्यास्ते ऽसरिते MBh. 5, 1741. in ders. Bod. pass.: (अग्निः) अग्नायि
यतः सूर्ये न वतुः hastet RV. 6, 11, 5. इन्द्रो अग्नायि सुध्यां निरुक्ते bleibt 4,
31, 14. ausnahmsweise auch act.: तद्यत्तरत्नादित्यमभितो ऽअयत् कुलान्.
Up. 3, 1, 4. hierher ziehen die Erklärer अयति इव सूर्यं विद्योर्दिन्द्रस्य भ-
तत RV. 8, 48, 3, eine schon in alter Zeit zweifelhafte Stelle, Naig. 4, 8.
Nir. 6, 2 (अयत्तम् = समाश्रिताम्). Manu. zu VS. 33, 41. — 3) med.
act. sich irgendwohin oder zu Jmd begeben (insbes. um Hilfe oder Schutz
zu finden; vgl. शरणं), mit acc.; med.: गिरिं अयावके R. 2, 97, 21. यं
देशम् Spr. (II) 1947. Kathās. 23, 79. 61, 303. Bhāṣ. P. 8, 13, 5. 7, 12, 20.
10, 60, 42. 14, 29, 3. विदग्धगोष्ठीयाधोधिपोतं सुधियः अयत्ताम् Verz. d.
Oxf. H. 190, n. 4. तरुच्छायां शिष्ये Ragh. 3, 70. 10, 1. Kathās. 7, 103
(शिष्ये st. अ° zu lesen). प्रव्रजितो शरणं शिष्ये नृपः 14, 71. 18, 64.
20, 89. 185. 30, 94. तस्योत्सङ्गम् 33, 124. 51, 49. 56, 249. क्वाया अयिष्ये
R. 2, 107, 48. act.: गङ्गा अयेत् MBh. 12, 1853. भगोद्विद्या रामं अयति मे-
थिलो R. Gora. 2, 68, 32. अयति नोडानि खगाः 96, 28. वनासरम् Vikr. 112.
Kathās. 33, 120. Bhāṣ. P. 7, 5, 26. स्वेरिणी या पतिं क्वा सधर्षा कामतः
अवेत् 1, 87. भवनं यत्तदस्य शिष्युः Kathās. 3, 13. (दिशम्) या य-
दच्छायाशिष्ययत् (यदच्छायामश्रियत् blosser Druckfehler) Çik. 1, 46. Ka-
thās. 7, 90. 104. 24, 122 (fälschlich अशिययत्, Brockhaus nimmt अा°
an). 44, 54. Rāḍa-Tan. 3, 216. 4, 148 (अशिययिस्तं zu lesen), Bhāṭṭ. 6,
17. नराः अयिष्यति वनम् Hariv. 1194. तत्र (आश्रमे) अयिष्यामः R. 3, 1,
29. सेयमिच्छाकुराजैः °स्त्वामय्य अयिष्यति 2, 8, 41. यं शुद्धा श्रीशि-
अयत् — सिन्धुरिवाश्रयम् Rāḍa-Tan. 4, 49. hinstraben zu: तस्मात्प्रश-
स्तं अयते मतिम् MBh. 8, 13320. वृत्तिमः अयते ऽन्यत्र तन्मम् Bhāṣ. P.

5, 11, 8. *Eingang finden, sich beisteuern* (von Gemüthszuständen): (शमः) न भिन्ने अयते हृदि 4, 8, 86. कामः कथं नु पुनरस्य मनः अयेत 2, 7, 7. तं मोहाच्छ्रयते मदः Spr. (II) 1373. नूनं तां शिष्यये रूपं सर्वान्यवरयोषिताम् ihr ward zu Theil KATHA. 34, 96. — 4) mod. act. in einen Zustand —, in eine Lage —, in ein Verhältniss sich begeben, antreten, greifen zu: med.: रूपमन्यत्स शिष्यये so v. a. er nahm eine andere Gestalt an KATHA. 18, 243. कर्मकरीभावम् 13, 94. गुरुताम् so v. a. wurde Lehrer 19, 75. सूक्ष्मम् 36, 354. प्रव्रज्याम् 66, 97. act.: पौरुषं अय so v. a. lege Männlichkeit an den Tag R. 4, 6, 13. द्विपेन्द्रभावं कलभः अयेन् RAH. 3, 32. अपत्यकरूपाम् Spr. (II) 4816. सप्तीकताम् 2792. परिव्रज्यामशिष्ययत् KATHA. 28, 18. कृपणां परसेवाम् 36, 74. मान्यव्याजम् so v. a. stellte sich krank 63, 102. शानुकृत्यमशिष्ययन् (so ist zu lesen) RĪĀ-TAR. 5, 132. — partic. अयितं P. 7, 2, 11, Schol. Vop. 26, 89. 1) in act. Bed. a) *haftend an, stehend auf*, — in, *befindlich* —, *angebracht an, enthalten in* (gewöhnlich loc., aber auch acc.): नाकस्य पृष्ठे अयिं तिष्ठति अयितः RV. 4, 123, 5. 75, 3. दिवि वाता इव अयिताः 187, 4. 2, 3, 11. पर्वते 28, 8. 5, 11, 3. 63, 4. सिन्धुषु 9, 86, 8. 8, 39, 8. अयम् 3, 9, 4. चक्रे नाभिरेव अयिता 8, 41, 6. ले अयितायैषि 2, 41, 17. सव्ये 3, 9, 3. अयितः कामौ युवद्विक् 4, 43, 7. श्मश्रुषु barba indutus 8, 33, 6. दिनु VS. 16, 6. 18, 55. TS. 2, 6, 9, 1. TBr. 1, 5, 5, 1. Ait. Br. 3, 49. यत्समुद्रमनु अयितम् AV. 13, 2, 4. TAITT. Ān. 8, 2. Pār. Gṛh. 1, 11, 16. स एषो अयिर्दिवि अयितः MAITRUP. 6, 2. KAUSH. Up. 2, 8, 10. KATHOP. 5, 8. यम्यस्तरिने यदि वा दिवि अयिताः (लोकाः) MBh. 1, 3655. 14, 554. तां दिशं अयिताः शिवाः RAH. 11, 61. RĪĀ-TAR. 4, 239. सर्वे कामा ये अस्य हृदि अयिताः (स्थिताः) ÇAT. Br. 14, 7, 2, 9) Bṛh. Ān. Up. 4, 4, 7 = KATHOP. 6, 14. आत्मन् अयितं तन्नम् Bṛh. P. 4, 7, 30. याः काश (प्रज्ञाः) पृथिवी अयिताः (पृथिवीअयिताः MAITRUP. 6, 11) TAITT. Up. 2, 2. एकं फलरुक् अयितः *stehend auf* KATHA. 26, 122. शयनं अयितः *lying auf* 28, 121. 65, 143. Bṛh. P. 3, 23, 45. रेवतीम् im Sternbild R. sich befindend so v. a. unter diesem Sternbild es thue MBh. 13, 4268. अङ्घ्रिअयितकृत्तवां *stechend in* Bṛh. P. 2, 1, 87. सभासमीपविटपिअयितकोकिल *sitzend auf* LA. (III) 89, 17. — b) *sich irgendwohin oder zu Jmd (acc.) begeben habend* (auch das vorhum fluitum vertretend): अमवशाच्छ्रया अयितः शाखिनान् RĪĀ-TAR. 1, 371. अस्मि सवान्धवः — तां शरणां अयितः 4, 592. आसुरं भावमुत्सृज्य शौरिं म शरणां अयितः KATHA. 29, 12. रोदनं शरणां अयितः 73, 225. भुजदण्डपुगमम् — देवाः । सेन्द्राः अयिताः Bṛh. P. 4, 15, 13. तव चरणातपत्रम् 3, 21, 17. — c) *sich begeben habend in einen Zustand, — eine Lage, — ein Verhältniss, gerathen in* : स्वतनुम् so v. a. seine (ursprüngliche) Gestalt angenommen habend KATHA. 52, 164. इतिः शिष्ययि चैव प्रकृति मोहिनी अयिताः Bṛh. P. 9, 12. सूक्ष्मिषम् KATHA. 56, 364. पतनम् RĪĀ-TAR. 3, 530. कष्टयित P. 2, 1, 24, Schol. BHAT. 5, 53. — d) *der stoh unter Jmdes Schutz gestellt hat*: कश्चिज्ञातीनुब्रूवद्धान्वणिज्ञः शिल्पिनः अयितान् । अभीक्ष्णमनुगृह्णासि MBh. 2, 205. — 2) mit pass. Bed. a) *wohin oder zu wem man sich begeben hat, aditus* : गोकार्पानिकेतमीश्वरम् RAH. 8, 83. अयिता ऽस्माभिर्जलनिधिः Spr. (II) 546. नलत्रनाथः 3567 (Conj.). KATHA. 52, 39. — b) pass. zu अयित 1) c) : अयितम् so v. a. *sich in Geduld fassend* ÇAT. 10, 182. अस्र Bṛh. P. 4, 7, 40. यैरभिधाः अयिताः so v. a. *gegeben, erwählt* RĪĀ-TAR. 4, 143. — मन्दबुद्धिज्ञाः अयिताः Verz. d. Oxf. H. 155, b, 34 fehlerhaft für अयिताः. — partic. अयितवत् *der sich in Jmdes*

Schutz begeben hat: दिवि अयितवत्तयन्द् शशस्य Spr. (II) 2807.

— caus. आपयति s. u. उद्.

— desid. शिष्ययिषति und शिष्यीषति P. 7, 2, 49. Vop. 19, 8.

— अयि 1) *verbreiten über*: महीमधि शिष्याय वार्यम् AV. 10, 2, 7. समानं को देवो अयि शिष्याय पूर्ये 13. — 2) *setzen auf*: वाम उरावधिअयित्य दत्तिणाङ्गिमरोरुक् Bṛh. P. 3, 4, 8. insbes. *auf's Feuer* (mit und ohne अयि u. s. w.): पुरोडाशम् TS. 4, 6, 9, 4. आद्यम् TBr. 4, 1, 40, 5. गार्कपत्ये 2, 1, 2, 7. 5, 5. ÇAT. Br. 1, 2, 2, 4. 5, 3, 2, 5. अङ्गरेषु 12, 5, 2, 7. KAUC. 2. 64. Āçv. Ça. 2, 3, 16. अयिअयित्य समिद्धे ऽग्नी बदराणि MBh. 9, 2802. सुचा. 1, 163, 6. यो अयिअयित्य Bṛh. P. 10, 29, 5. नहि भितुकाः सतीति स्थाल्यो नाधिअयित्ते (so mit SARVADARÇANAN. 2, 21 zu lesen) Verz. d. Oxf. H. 216, b, 18. fg. — 3) *sich setzen —, sich legen auf*: शयनमध्यशिष्याय DAÇAK. 75, 4. 5. — partic. अयित 1) *haftend an, ruhend in —, auf Etwas*: धामंत्ते विश्वं भुवनमधि अयितम् RV. 4, 58, 1. 1, 164, 29. सेमो गौरी अयि अयितः (nach P. 6, 1, 36 von अयि; vgl. 1, 1, 19) 9, 12, 3. 14, 1. दिवि सेमो अयि अयितः *hängt am Himmel* 10, 85, 1. AV. 1, 32, 4. 18, 4, 4. यो देवानामधिपो यस्मिँल्लोका अयिअयिताः ÇVETĀÇV. Up. 4, 13. — 2) *gesetzt auf*: वनस्यधिअयितवधूः Bṛh. P. 4, 7, 21. insbes. *auf's Feuer* AV. 15, 12, 1. ÇAT. Br. 2, 4, 2, 10. 11, 5, 2, 2. 12, 4, 2, 4. 14, 3, 2, 26. fg. Ait. Br. 5, 26. 7, 2. KĀTJ. Ça. 25, 2, 3. HARIV. 3872 (अयित in beiden Ausg.). Bṛh. P. 10, 9, 5. — 3) *besetzt mit*: शिखरेषु कम्पकम्पैरधिअयितम् Bṛh. P. 3, 23, 18. — 4) *der sich wohin begeben hat*: उगम् PAKHAT. 191, 11. — Vgl. अयिअयणा.

— प्रत्ययि *daneben übersetzen*: उखाः KĀTJ. Ça. 25, 7, 12.

— समधि *auf's Feuer setzen*: पावके समधिअयत् । अपचद्राज्ञशार्हल (so ed. Bomb.) बदराणि MBh. 9, 2781. अयित्य 3, 2938.

— अनु, partic. अयित *gefolgt von*: अयितं यत्तल्लतारुअयितः (अनुसृतः verstiesse gegen das Metrum) ÇAT. 14, 210.

— अप med. *sich entfernen* LĀTJ. 2, 6, 8. partic. अयित *der sich entzogen hat, verborgen*: पर्वतेषु RV. 4, 84, 14. 5, 61, 19. 8, 24, 30. AV. 6, 127, 2. ÇAT. Br. 10, 5, 2, 18. अनप⁰ LĀTJ. 2, 6, 2. — Vgl. अपअय.

— अयय mod. *sich wegbegeben zu*: उत्तरं चक्रम् SHAPV. Br. 1, 4.

— अयि 1) *herbeiführen, vereinigen mit*: अपावृक्तमो ऽभि व्योतिर्यैत् AV. 13, 2, 9. Hierher stellt sich, obgleich der Form nach zu अयि gehörig: (सुकृतं राक्षिं च) अयित्यैरौ ऽभिअयिणाति (Gegens. अपयति) TBr. 4, 1, 2, 9, 7; vgl. u. simpl. 1) am Ende und unter सम्. — 2) *sich flüchten zu*: भयाद्राणां परित्यज्य शक्रमेवामिशिशयुः MBh. 1, 8274. st. अयित्य SIV. 6, 6 liest MBh. 3, 16863 besser अयित्य. — Vgl. अभिअयि 2) 3).

— अव vom Feuer nehmen, s. अवअयणा.

— उपाव med. *sich hingeben an* (acc.) ÇAT. Br. 4, 6, 9, 6.

— आ 1) act. *heften an, anbringen*: त्रिषधिं दिव्याअयन् AV. 11, 10, 10. — 2) *sich lehnen an*: ध्वं चाप्याअयत् HARIV. 13478 nach der Lesart der neueren Ausg. *sich lehnen —, sich schliessen an Jmd, Halt und Schutz bei Jmd suchen, sich Jmd hingeben*; med.: का च सर्वगुणोपेतं नाअयेत नलं नृपम् MBh. 3, 2246. आर्यमाअयेत अलोत्कटम् KĀM. NITIS. 11, 28. श्पयमेनमाअयेते RAH. 13, 7. अयवत्सम् Spr. (II) 2622. 5078. अयं शरणां कमाअये Bṛh. P. 4, 17, 30. 7, 5, 5. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 2. नीचमाअयेते लक्ष्मीः Spr. (II) 3793. act.: तदिदामाअयेदशुभात्मकम् 414. 587.

आयेत्यर्थिब विद्वान् 4356. PANĀT. I, 52. MĀK. P. 19, 85. BṬĀ. P. 5, 23, 11. राजलक्ष्मीश्च तत्पुत्रमाश्रयत् KATHĀS. 9, 17. स लक्ष्याश्रियते Spr. (II) 5356, v. l. अन्वोऽन्यामाश्रित्य 5371. तथा गृहस्थमाश्रित्य वर्तते सर्व आश्रमाः M. 3, 77. देवम् KATHĀS. 12, 179. BṬĀ. P. 3, 14, 19. रेवतिमाश्रयित्वा so v. a. an der Seite von Revati, in ihrer Gesellschaft HARIV. 8383. — 3) haften an, beruhen auf: सर्वे गुणाः काञ्चनमाश्रयन्ति Spr. (II) 5414. M. 1, 17. अनाश्रित्येदमाख्यानं कथा भुवि न विद्यते MBH. 1, 307. 651. — 4) sich an einen Ort begeben, med.: आ युक्षिष्ये सुविताय अश्रयताम् RV. 7, 2, 6. निष्ठागाम् R. 1, 27. वनानि VIKR. 155. Spr. (II) 5078. पुनस्त्यजते पुनराश्रयते 5085. act.: यथा पर्वतमादीप्तं नाश्रयन्ति मृगदिवा: MAITRĪJUP. 6, 18. ग्राममन्वार्थमाश्रयेत् M. 6, 43. MBH. 3, 13069. श्रेयोमार्गम् Spr. (II) 1450. 2118. ÇĀK. 54, 23. 81, 21, v. l. BṬĀ. P. 3, 5, 39. PANĀT. 188, 18. आश्रि-
याय च भूतलम् so v. a. bei zur Erde BHAT. 14, 111. 17, 92. वनमाश्र-
यितुम् R. GORR. 2, 7, 27. समुद्रकुलिमाश्रित्य दुर्गे प्रतिवसत्युत MBH. 3, 12068. ÇĀK. 9, 4. VARĀH. BṬH. S. 28, 1. PANĀT. 56, 9. स गङ्गाद्वारमाश्रित्य निवेशमकरोत् angelangt bei MBH. 1, 7781. 5, 7346. R. 1, 73, 9. 2, 46, 1. 3, 11, 2. WEBER, RĀMAT. UP. 337. मरुतां स्थानम् Spr. (II) 4738. आश्रयति (loc. partic.) रज्जुजालकम् so v. a. wenn er steht bei VARĀH. BṬH. S. 51, 14. यस्मिन् (वैरे) तपो तपो राक्षमासो देलामिवाश्रयत् auf einer Schaukel liegend RĀGA-TAR. 5, 130. — 5) sich begeben in so v. a. sich überlassen, sich hingeben, zu Etwas greifen, Etwas erwählen; med.: नियमं धोरम् R. 7, 17, 18. वैतसीं वृत्तिम् KATHĀS. 5, 6. न चैतद्वाक्यमाश्रये so v. a. gut-
heissen, billigen R. GORR. 2, 99, 21. act.: मा शोकं मा च संतापं धैर्यमाश्रय R. SCHL. 2, 72, 52. वैतसीं वृत्तिम् Spr. 3175. संतोषम् (II) 1148. कृत्याकृ-
त्यविवेकम् 5820. दासीत्वम् KATHĀS. 52, 43. धर्ममाश्रय मा तैत्तयम् R. 2, 21, 43. अर्थम् PRAB. 9, 4. pass.: संयामे (so zu lesen mit der v. l.) मृत्युरे-
वाश्रयीताम् HIT. 75, 17. मया च शोणवउवात्रपमत्राश्रयिष्यते ich werde die Gestalt — annehmen KATHĀS. 37, 162. किंसामाश्रित्य NIR. 14, 8. वि-
द्याम् 9. धर्मम् M. 8, 8. R. 2, 21, 11. पुत्रिकाधर्मम् BṬĀ. P. 4, 1, 2. सत्त्वमा-
श्रित्य केवलम् R. 3, 40, 18. दम्भम् Spr. 3034. कैकेया लघु शासनम् (आ-
श्रुत्य ed. Bomb.) R. 2, 58, 23. बलम्, हेतुम् 21, 14. R. GORR. 1, 70, 10. लङ्काबलम् 3, 35, 113. स्वबाहुबलम् MBH. 1, 5579. 5588. Spr. 5346. वृत्तिं वैतसीम् RAUH. 4, 35. BṬĀ. P. 4, 26, 5. व्यर्थपाण्डित्यम् PANĀT. 94, 24. मित्रभावम् 141, 19. मनुष्यकन्याभावम् KATHĀS. 28, 106. कतमत्प्रक-
रणमाश्रित्येनमाराधयामः ÇĀK. 4, 12. संस्कृतम् zum Sanskrit greifend, — übergehend MĀKĀH. 102, 11. ÇĀK. 48, 7. PRAB. 68, 9. DHŌRTAS. 76, 20. 80, 13. 85, 7. erfahren (einen Wandel u. s. w.) von Unbelebtem: एको रसः करुण एव निमित्तभेदाद्भिन्नः पृथक्पृथगिवाश्रयते विवर्तान् । श्रवर्त-
बुद्धतरंगमयान्विकारान्मो यथा UTTĀRAH. 68, 10. fgg. (88, 2. fgg.). — 6) treffen, zu Theil werden: ब्रह्मविदो दोषा नाश्रयन्ति कदा च न MAITRĪJUP. 6, 18. पापमेवाश्रयेदस्मान् BHAG. 1, 36. यदि तावदप्राणी विधिनाश्रियते । अथ प्राणी प्रतिषेधेनाश्रियते PAT. zu P. 8, 3, 72. इहाप्याश्रियते so v. a. findet auch hier Anwendung, gilt auch hier SIDDB. K. zu P. 1, 2, 6. — 7) berücksichtigen: न चेमं देहमाश्रित्य वैरे कुर्वति केनचित् so v. a. um dieses Leibes Willen Spr. (II) 153. — partic. आश्रित 1) mit act. Bed. a) sich an Jmd lehnen, — schliessend, Halt und Schutz bei Jmd suchend, Jmd ergeben, — untergeben; mit acc.: यानिमानाश्रिताकार्षी-
र्विप्रियं सुमहम्म MBH. 1, 5980. कृष्णम् VOP. 6, 50. रामं सर्वार्थना R. 5,

57, 8. BṬĀ. P. 3, 20, 8. 7, 8, 51. मामनाश्रिताः 1, 13, 42. mit gen.: आश्रि-
ताश्चैव लोकस्य विद्विषः (nom. pl.) Spr. (II) 1056. am Ende eines comp.:
कृष्णाश्रित VOP. 6, 50. पराश्रित Spr. 2987. KATHĀS. 18, 128. Verz. d. Oxf. H. 155, b, 34 (°जनाश्रिताः zu lesen). RĀGA-TAR. 4, 691. BṬĀ. P. 5, 13, 25. m. Untergebener KUMĀRAS. 3, 1. Spr. (II) 1055. 2495. 3024. 4849. HIT. 15, 8. 19. 16, 4. चिराश्रित ein alter Diener 61, 6. अनाश्रित JĀÉN. 3, 6 nach STENZLER so v. a. keinem bestimmten Stande angehörend. — b) haften an, eigen. (गुणानाम्) तेषामेव समावायः सांप्रतं राममाश्रितः R. GORR. 1, 1, 103. सर्वभूताश्रितं वपुः M. 12, 26. देवं रत्नाश्रितम् VARĀH. BṬH. S. 80, 1. द्वयाश्रित (गुण) AK. 3, 4, 28, 49. BṬĀSHĪP. 85. 88. SARVADARÇA-
NAS. 107, 21. fg. 132, 5. 15. तत्रधर्माश्रिता मतिम् R. 2, 21, 43. abhängig KAP. 1, 125. SĀMĀKĀK. 10. वेदे beruhend auf BṬĀ. P. 4, 4, 20. सत्ये ऽमृतम् Spr. (II) 3377. राष्ट्रं बाहुबलाश्रितम् M. 9, 255. Spr. (II) 616. ष-
डाश्रितं शरीरम् Ind. St. 2, 66; vgl. M. 1, 17. — c) bezüglich auf, betref-
fend; mit acc.: मामाश्रितानि कान्याहुः R. 7, 43, 5. am Ende eines comp.: भोष्माश्रिताः कथाः MBH. 13, 1768. HARIV. 9658. R. 4, 20, 17. 7, 71, 6. KATHĀS. 49, 2. 123, 298. Verz. d. Oxf. H. 82, a, No. 138, ÇĀ. 11. MĀK. P. 109, 29. BṬĀ. P. 4, 16, 26. Schol. zu P. 1, 1, 56. 82. — d) an einen Ort sich begeben habend, weilend —, sitzend —, lie-
gend —, stehend —, befindlich —, gelegen in, an, auf (vgl. गत); mit acc.: के वेते शेते वनमाश्रिताः MBH. 1, 5937. JĀÉN. 3, 192. R. 1, 61, 3. 2, 24, 11. 53, 12. 58, 6. 60, 20. 67, 5. 74, 6. R. GORR. 2, 110, 22. दुर्गाणि M. 7, 72. वनस्पतिम् RAUH. 12, 21. तर्हृक्पायम् 1, 75. Spr. (II) 5553. KA-
THĀS. 20, 144. WEBER, RĀMAT. UP. 333. शिलातलम् MBH. 3, 2412. भूतलम् 5, 7187. रथश्रेष्ठम् 1, 8187. गजपृष्ठम् VARĀH. BṬH. S. 44, 27. आसनम् BṬĀ. P. 2, 2, 15. आदित्यपथम् MBH. 1, 1148. दत्तिणीं ककुभम् VARĀH. BṬH. S. 47, 8. 88, 43. BṬH. 23, 17. मित्रे परमस्त्रेकोटिमाश्रिते gelangt zu PANĀT. 76, 8. आश्रममह्यम् RAUH. 8, 14. stehend bei so v. a. verbunden mit R. 3. 58, 26. mit loc.: कण्टकेषु (यक्षाः) VARĀH. BṬH. 22, 1. कृत्युष्करे MAITRĪJUP. 6, 1. Spr. (II) 1754. BṬĀ. P. 1, 6, 16. काये रोमराज्यः R. 3, 49, 33. am Ende eines comp.: दुर्गाश्रित M. 7, 73. BṬĀ. P. 5, 1, 18. fg. तीर्थश्रित Spr. 2808. VARĀH. BṬH. S. 5, 68. 10, 18. 32, 22. द्वाराश्रित Spr. (II) 5509. शयनीयाश्रित KATHĀS. 28, 142. सरोवरं तुङ्गाद्रिकटकाश्रितम् 25, 247. या-
म्याश्रित ein Komet VARĀH. BṬH. S. 11, 19. 103, 6. BṬH. 6, 9. 10, 4. RĀGA-TAR. 4, 269. 5, 123. ÇĀK. in LA. (III) 32, 17. PANĀT. 81, 22. कालिन्दी पशान्मुखाश्रिताम् so v. a. den Lauf nach Westen genommen habend R. 2, 55, 4. अनन्याश्रितद्रव्य so v. a. dessen Vermögen nicht auf einen An-
dern übergegangen ist JĀÉN. 2, 51. येषां धनानि सकलार्थिजनाश्रितानि so v. a. dessen Vermögen allen Armen gehört Spr. (II) 5576. — e) sich überlassen —, sich hingeben —, zu Etwas gegriffen —, Etwas erwählt habend; mit acc.: पाषण्डम् M. 5, 90. BṬĀ. P. 4, 2, 30. अशुद्धिम् Spr. (II) 481. शत्रुपङ्क्तिम् 2740. धर्मम् 5570. ब्राह्मणीं वृत्तिम् MBH. 1, 6954. RĀGA-TAR. 6, 22. माध्यस्थ्यम् M. 4, 257. प्रव्रज्याम् KUMĀRAS. 6, 6. व्यावहारीम् BHAT. 7, 42. प्रीतिम् RĀGA-TAR. 3, 150. अर्ककारम् PANĀT. 76, 2. अन्यद-
सत् BṬĀ. P. 3, 2, 10. पतमनाश्रितः Spr. (II) 1261. स्वबाहुबलम् R. 2, 44, 12. मानुषीं तनुम् BHAG. 9, 11. 15, 14. MBH. 3, 15838. RAUH. 1, 13. LA. (III) 87, 20. am Ende eines comp.: धर्माश्रित VARĀH. BṬH. S. 101, 8. — f) Rücksicht nehmend auf: अनाश्रितः कर्मफलम् BHAG. 6, 1. R. 3, 10,

6. — 2) mit pass. Bed. a) zu dem man seine Zuflucht genommen hat: तेन समाश्रितो ऽस्माभिः KATHA. 24, 125. ०पद् Bha. P. 2, 7, 42. 3, 23, 42.

— b) unterstützt: तस्मिन्निः RĪĀ-TAN. 5, 286. — c) wohin man sich begeben hat, bewohnt, besetzt, eingenommen: नास्त्येव तस्मिन्नुपाश्रितस्य यन्माश्रितं सन्नभैः समस्ततः Spr. (II) 4929. दत्तिणा (दिक्) अस्तकाश्रिता KATHA. 18, 59. (यमदंष्ट्रम्) आश्रितेतरपार्श्वं च कुमारी 42, 129. शयने तपाश्रिते 18, 878. शाखा चाटकाश्रिता PĀNĀT. 80, 8. पादाङ्गुष्ठाश्रितावनि so v. a. nur mit der grossen Zehe den Fussboden berührend Bha. P. 7, 3, 2. सुरेन्द्रमाश्रितगर्भ RAGH. 3, 11. — d) dem man sich überlassen —, hingelassen hat, wozu man gegriffen hat, ungenommen, erwählt: कोपस्तपाप्याश्रितः Spr. (II) 4012. ०देन्या KATHA. 23, 17. भवतेदमतिकष्टे व्रतमाश्रितम् PRAB. 52, 9. ०कलभोपम्यम् RĪĀ-TAN. 4, 701. योगतरि PRAB. 102, 4. — e) berücksichtigt: इति स्मार्तो विशेषो नाश्रितः H. 510, Schol. — Vgl. आश्रय fgg., आश्रयिन्, अनेकाश्रित.

— अन्वा, partic. ०श्रित entlang (acc.) gegangen: अहं तस्य कितार्थाय गङ्गामन्वाश्रितो नदीम् R. GORR. 2, 91, 7. entlang stehend, — hingestellt: तिष्ठत्तु गङ्गामन्वाश्रिता नदीम् R. SCHL. 2, 84, 7. निविष्टो ध्वनिर्गङ्गामन्वाश्रितो नदीम् 1. अनु könnte auch als selbständige Präposition gefasst werden.

— अया 1) act. lehnē, hängen an (loc.): स्थणायाम् ÇĀṆH. Çr. 17, 10, 19. — 2) med. act. sich lehnē an: परस्परं केचिदपाश्रयते R. 5, 80, 16. ध्वं चापाश्रयत् (चाप्याश्रयत् die neuere Ausg.) HARIV. 13478. in übertr. Bed. so v. a. Halt und Schutz suchen bei Jmd, seine Zuflucht zu Jmd nehmen: नाप्यपाश्रित्य के च न Spr. (II) 580. 1739. MBH. 7, 6549. अन्योऽन्यमपाश्रित्य so v. a. von einander abhängig 12, 7986. — 3) sich überlassen, — hingeben, greifen zu Etwas: आहारमनपाश्रित्य शरीरस्येव धारणम् (न विद्यते) MBH. 1, 307 = 651. योगपट्टमपाश्रित्य (उपाश्रित्य die neuere Ausg.) HARIV. 10743. — partic. अयाश्रित 1) in act. Bed. a) gelehnt an, angelehnt: मुषलापाश्रितोदर HARIV. 4438. लतास्तरूमपाश्रिताः 12012. नापाश्रितो भुञ्जीत Suçr. 2, 145, 18. in übertr. Bed. so v. a. der sich unter Jmdes Schutz gestellt hat: कृष्णं नाथम् HARIV. 4288. — b) gelehnt in: केचिदनमपाश्रिताः R. 6, 93, 2. ruhend in: कंसम् Bha. P. 3, 8, 17. — c) der sich hingeben —, zu Etwas gegriffen hat: चित्तम् Bha. 16, 11, v. l. बाहुवीर्यम् MBH. 1, 7102. तदन्तरं विविधमपाश्रितो (अयाश्रितो die neuere Ausg.) वपुः angenommen habend HARIV. 11425. — 2) mit pass. Bed. a) woran man sich lehnt: अयाश्रितार्ककाश्रित्य Bha. P. 3, 4, 6. — b) umgelegt, angelegt: ०वेष Bha. P. 3, 8, 25. — c) besetzt, bewohnt: अयाश्रय R. 5, 11, 19. — Vgl. अयाश्रय.

— व्यया zu Jmd seine Zuflucht nehmen: मां व्ययाश्रित्य Bha. 9, 32. MBH. 3, 595. 13, 8019. 15, 128. HARIV. 4939. — partic. ०श्रित 1) seine Zuflucht genommen habend, gelehnt zu: धर्मराज्ञम् MBH. 15, 767. am Ende eines comp. KATHA. 109, 39. — 2) sich überlassen —, sich hingeben —, zu Etwas gegriffen habend: संविभागां दमं शौचं सौहृदं च MBH. 12, 2898. पौरुषं स्वम् 7, 6085 (nach der Lesart der ed. Bomb.). योगकताम् Bha. P. 4, 6, 89. अथो यज्ञेषु सामानि शरीराणि angenommen habend MBH. 12, 7501.

— संव्यया sich überlassen, — hingeben, greifen zu: पौरुषं ०श्रितः besser स्व व्यया ० ed. Bomb.) MBH. 7, 6085.

— उपा 1) sich lehnē an so v. a. beruhen auf: यानुपाश्रित्य तिष्ठति लोका देवाश्च सर्वदा M. 9, 316. — 2) sich irgend wohin begeben: शैलमुपाश्रय R. GORR. 2, 106, 19. गुह्यं दुर्गमुपाश्रयत् R. 3, 30, 16. — 3) sich überlassen, — hingeben, zu Etwas greifen: तामुपाश्रयं रतिं चन्द्रार्धवृद्धामणी Spr. (II) 4982. इदं ज्ञानमुपाश्रित्य Bha. 14, 2. विद्याम् Spr. (II) 5234. धर्मम् 5663, v. l. तत्रधर्मम् R. GORR. 1, 77, 31. उपं अतम् 37, 20. धैर्यम् 2, 80, 17. बलम् 6, 1, 33. शक्तिम् Bha. P. 2, 4, 7. देवीं मायाम् 4, 9, 33. योगपट्टम् HARIV. 10743 (nach der Lesart der neueren Ausg.). उपाश्रयित्वा तव वीर्यमनुषम् R. 7, 17, 86. Der absol. lässt sich häufig durch mit Hilfe von übersetzen. — partic. ०श्रित 1) mit act. Bed. a) sich anlehnend, anliegend, sich stützend auf: ०शरीर ÇĀṆH. GĀH. 4, 8. घूर्तं लता R. 2, 96, 15. पाणी स्तनात्तरमुपाश्रितो 5, 13, 52. मेरुर्मेरुवनम् R. SCHL. 2, 73, 13. यस्मिन्नेतानुपाश्रितो beruhend auf KATHOP. 3, 5. der sich an Jmd geschlossen —, zu Jmd seine Zuflucht genommen hat, gelehnt zu MBH. 12, 3284. माम् Bha. 4, 10. R. 2, 73, 13. 96, 15. KATHA. 52, 282. देवम् VARĀH. BRH. S. 60, 19. Bha. P. 3, 9, 3. 7, 10, 2. — b) der sich irgend wohin begeben hat, angelangt bei, weilend in, bei: गङ्गाम् Spr. 3007. शोणतीरम् R. GORR. 1, 34, 18. किमवत्तम् 36, 9 (35, 9 SCHL.). 2, 119, 19. 4, 37, 25. वृत्तम् MBH. 1, 5918. 3, 16694. R. 2, 50, 25. वृत्तमूलम् 42, 16. 58, 4. R. GORR. 1, 58, 4. 3, 44, 27 (उपाश्रितः zu lesen). भुजच्छायाम् KATHA. 34, 39. रौद्रादीनि मघात्तान्युपाश्रिते चन्द्रजे VARĀH. BRH. S. 7, 3, 13. 6. आत्मनि मुक्तविग्रहे Bha. P. 4, 11, 29 (= स्थित Comm.). — c) der sich überlassen —, sich hingeben —, zu Etwas gegriffen hat: चित्तम् Bha. 16, 11. विद्यावलम् MBH. 3, 12218. माययोगम् R. 1, 31, 8. मैत्रीं वृत्तिम् Spr. (II) 5996. तं तं विधिम् MĀN. P. 109, 54. मर्त्यधर्मान् KATHA. 36, 51. — 2) mit pass. Bed. worauf man sich gelehnt —, gestützt hat: स्वापकेतुनुपाश्रितो ऽन्यथा रामबाहुः UTTARAB. 17, 17 (24, 7). — Vgl. उपाश्रय.

— समुपा, partic. ०श्रित 1) in act. Bed. a) sich lehnd an, gestützt auf (acc.) R. 5, 13, 57. beruhend auf: तत्रे किं देवतमिदं ब्राह्मणान्समुपाश्रितम् MBH. 13, 4430. त्रिवर्गो ऽयं दीपत्यं ०श्रितः Spr. (II) 1518. — b) sich irgendwohin oder zu Jmd begeben habend: गोमसम् MBH. 2, 618. समुद्रम् 3, 8752. अश्वं च अश्वं चैव वस त्वं ०श्रिता R. GORR. 2, 26, 26. — c) sich überlassen —, sich hingeben —, zu Etwas gegriffen habend: वैराग्यम् Bha. 18, 52. निकृतिम् MBH. 2, 2074. मायाम् 1, 1156. MĀN. P. 19, 7. — 2) mit pass. Bed. a) besetzt, eingenommen: दार्वभिसारराज्ञेन — अद्रिद्रोण्यः RĪĀ-TAN. 5, 141. — b) heimgesucht: द्यूतज्ञेन कानर्थेन मरुता MBH. 4, 540.

— प्रत्या s. प्रत्याश्रय.

— व्या s. व्याश्रय.

— समा 1) sich stützen auf, sich halten an in übertr. Bed.: यस्य बाहू समाश्रित्य सुखं सर्वे शयामहे MBH. 1, 6247. यथा वायुं समाश्रित्य वर्तते सर्वजस्रवः M. 3, 77. Zuflucht suchen bei, sich in Jmdes Schutz begeben: ०श्रित्य जरासंधम् HARIV. 9084. RĪĀ-TAN. 1, 283. — 2) sich irgendwohin begeben: ह्यया ०श्रयिष्ये R. GORR. 2, 115, 18. अरण्यं ०श्रयेत् M. 6, 2. गिरिदुर्गम् 7, 71. PĀNĀT. 192, 25. गिरिदुर्गं ०श्रित्य M. 7, 70. ह्ययाम् BHATT. 3, 38. तमः M. 1, 55. sich herbeimachen: समाश्रयति स्रवंगाः R. 2, 19. — 3) in Besitz nehmen, einnehmen: तदागत्यान्यः कश्चिदेतत्स्थानं समाश्र-

पिप्यति PANĀT. 136, 8. 9. समाश्रयासनमिदम् Spr. (II) 1478. — 4) sich überlassen, — hingeben, greifen zu: धर्ममेव ०श्रयेत् MBh. 3, 13345. सं-धम् M. 7, 169. एतन्नयं ०श्रित्य 215. एतां बुद्धिम् R. 3, 48, 16. धर्मम् 2, 18, 16. Spr. (II) 5663. रौद्रं वपुः MĀK. P. 17, 14. — partic. ०श्रित 1) in act. Bed. a) an einander gerichtet Nir. 4, 12, 6, 8. — b) gelehnt an: भी-मस्योरः MBh. 4, 690. शाखां पलाशस्य Vāṇ. Bṛh. 27 (25), 11. der sich in Jmds Schutz begeben hat: जरासंधम् MBh. 2, 576. पादसरोजयुग्मम् Ka-ṭhās. 48, 135. पादौ 53, 84. ohne Ergänzung Kām. Nitis. 15, 28. Spr. (II) 3752. Vāṇ. Jogaj. 2, 17 in Ind. St. 10, 169. — c) beruhend auf: शेषं दैधं ०श्रितम् Spr. (II) 1878. शेषं दैवसमाश्रितम् Kām. Nitis. 11, 40. Maitr. 6, 9 (wo vielleicht पञ्चालः ० zu lesen ist). — d) bezüglich auf, betreffend: मन्युस्त्यागसमाश्रितः R. 8, 104, 42. प्रबोधचन्द्रिका नाम रामचन्द्रसमाश्रिता Verz. d. Oxf. H. 166, b, No. 370, Z. 25. — e) der sich irgendwohin begeben hat, wellend in, stehend an, auf: देवलोकम् Jāṇ. 3, 187. शालवृक्षम् MBh. 1, 5927. PANĀT. 80, 7. पर्वतेन्द्रम् R. 4, 1, 17. पूर्वोत्तरं कर्मस्य पादम् MĀK. P. 58, 53. तरुमूले KATHĀS. 72, 31. भागीरथी प्राच्या दिशि so v. a. fließend HARIV. 9518. mit der Ergänzung comp.: दुर्गं (नृप) M. 7, 73. शालस्कन्धं (विष्णु) R. Gorr. 2, 103, 12. गुरुपृष्ठं (वायस) Vāṇ. Bṛh. S. 98, 24. देशे सुरमिन्धुसमाश्रिते gelegen an KATHĀS. 18, 62. — f) gelangt zu so v. a. theilhaftig: पितुस्तेजो मातुश्चैव ०श्रिताः HARIV. 5198. eben so समाश्रितवत् Spr. (II) 5875. — g) sich überlassen —, sich hingeben —, zu Etwas gegriffen habend: तत्रधर्मम् MBh. 5, 7148. श्रुतविनयविधिम् Spr. (II) 689. श्रुतिप्रवृत्तिम् 135. दैन्यम् RĀĀ-TAN. 6, 250. आश्रयसमाश्रितत्वात् PANĀT. 87, 23. annohmend, statuirend: प्रमाणत्वाप्रमाणत्वे स्वतः सोढ्याः समाश्रिताः SARVADARĢANAR. 131, 19. — 2) mit pass. Bed. a) auf den man sich stützt, den man zu Hilfe nimmt RĀĀ-TAN. 5, 248. — b) ausgestattet mit (instr.): सौन्दर्येणा KATHĀS. 50, 123. heimgesucht von: तद् ० MBh. 14, 1605. — c) wozu man gegriffen —, was man erwählt hat: अशिष्यत्वादि लिङ्गस्य पुंस्त्वं चेह् ०श्रितम् KAR. 2 zu P. 7, 1, 1. — Vgl. समाश्रय u. a. w.

— प्रतिसमा, partic. ०श्रित beruhend auf, abhängig von (acc.) MBh. 14, 1159.

— उद् 1) act. in die Höhe richten, aufrichten: उत्सूयै बृहदूर्ध्वं श्रेत् RV. 7, 62, 1. 76, 1. यूपम् Ait. Br. 2, 3. VS. 23, 27. ÇAT. Br. 3, 7, 2, 4, 2, 2. 13, 8, 2, 12. KAUC. 61. LĀT. 1, 7, 1. धनम् MBh. 4, 1165. उच्छ्रित्य 1221. उच्छ्रयन्प्रथमं पादम् so v. a. den ersten Schritt thnend HARIV. 2642. उच्छ्रित्य बाहू die Arme empor hebend MBh. 3, 16842. 9, 15. 14, 1962. R. 2, 66, 17. R. Gorr. 2, 39, 45. 57, 25. 68, 51. pass. उच्छ्रीयते Ait. Br. 2, 2. ÇAT. Br. 3, 7, 2, 13. 2, 8. धन उच्छ्रियते MBh. 4, 1018. उच्छ्रीयन्ता समन्तात्स्फुरन्नुहमणयः श्रेणयस्तोरणानाम् PRAB. 26, 7. — 2) med. sich aufrichten, aufrecht stehen Vāṇ. zu P. 3, 1, 89. उच्छ्रयते (उदशिष्यत) दण्डः स्वयमेव Schol. उच्छ्रयस्व वनस्पते RV. 3, 8, 3. अग्निर्दिविस्पृग्दशयत Ait. Br. 3, 42. VS. 29, 5. — partic. उच्छ्रित 1) in die Höhe gerichtet, aufgerichtet, empor gehalten ÇAT. Br. 4, 4, 4, 8. KĀT. Ç. 13, 3, 13. ÇĀK. Ç. 15, 19, 11. धन R. 2, 43, 10. 99, 14. R. Gorr. 1, 8, 9. कृत्त RAGH. 17, 83. KATHĀS. 28, 12. 53, 193. ०भुज Vāṇ. Bṛh. 27 (25), 7. ०पाणि Spr. (II) 2914. नेत्रे ०पद्मणी MBh. 4, 466. aufsteigend, sich erhebend, in die Höhe gehend: क्षितोच्चयं प्रवृत्तिर्बहुचिह्नितम् MBh. 3, 2487. धूम R. 2, 54, 5. ते-

जसो राशिः MĀK. P. 97, 1. KĀ. 1, 15. Vāṇ. Bṛh. S. 28, 18. कपा erho- ben, angeschwollen Spr. (II) 3966. द्वाभ्यां धर्मः स्थितः पद्मामधर्मस्त्रिभिर्- च्छ्रितः auf drei Füßen stehend HARIV. 11315. — 2) hoch AK. 3, 2, 19. 3, 4, 24, 87. H. an. 3, 253. MED. I. 100. प्रङ्ग R. 3, 53, 36. Berg 4, 40, 59. KĀ. 5, 1. Bṛh. P. 8, 2, 1. Baum 30, 44. PANĀT. 1, 7, 18 (zu lesen पोत- नायुतम्). ह्युच्छ्रितम्. Suç. 4, 258, 12. Vāṇ. Bṛh. S. 11, 33. 24, 9. 53, 16 (höher als mit abl.). 56, 12. 58, 49. 88, 18. वृत्र R. 7, 84, 5. मस्त- कोच्छ्रितनामिकाः 5, 17, 29. नात्युच्छ्रितं नातिनीचमामनम् BRAG. 6, 11. — 3) emporgestiegen, zu Macht gelangt, mächtig (von Personen) Spr. (II) 3829. 5336. अत्युच्छ्रित M. 7, 170. Spr. (II) 178. 615. — 4) üppig, über- mützig: उच्छ्रितानां निरुत्ता HARIV. 14367. शत्रु R. 6, 95, 51 (Gegens. दीन). बाहुवीर्योच्छ्रित pochend auf Spr. (II) 3968. — 5) aufgeregt: दो- षाः Suç. 2, 451, 5. — 6) gesteigert, vermehrt: = प्रवृद्ध AK. 3, 4, 24, 87. H. an. MED. ०शास्त्रेतिहासादिभिर्ह्युच्छ्रितश्री (सरस्वती) PRAB. 80, 2. gross, ingens: स्वभुजवीर्य RAGH. 9, 20. — 7) hervorgegangen, entstanden: = जात, संजात AK. H. an. MED. — 8) PANĀT. V. 11 fehlerhaft für उच्छ्रितः a. Spr. 2918. — Vgl. उच्छ्रय figg. — caus. उच्छ्रापयति aufrichten VS. 23, 26.

— अयुद्, partic. अयुच्छ्रित 1) aufgerichtet ÇAT. Br. 10, 2, 2, 6. empor- gehoben: ०कर MBh. 3, 15735. — 2) aufsteigend, sich erhebend. ऊर्मि- शतानि Verz. d. Oxf. H. 117, a, 11. — 3) hervorragend: वल्मीकानां पङ्क्तिं यद्येको ०युच्छ्रितः Vāṇ. Bṛh. S. 54, 95. प्रङ्ग RAGH. 9, 62. — 4) hervor- ragend durch, sich auszeichnend in (instr.) RAGH. 16, 2. — Vgl. अयुच्छ्रय.

— प्रोद्, partic. प्रोच्छ्रित 1) emporgehalten: कृत्त HARIV. 4977. empor- gehoben: बाह्वः 10328. — 2) hervorragend, hoch: कर्म्य Māṇ. 76, 19.

— प्रत्युद् 1) act. aufrichten gegen ÇAT. Br. 1, 4, 4, 8. — 2) med. sich auflehnen gegen: स धातव्यं प्रत्युच्छ्रयते ÇAT. Br. 14, 1, 3, 6. — 3) प्रत्यु- च्छ्रित unsteigend ÇAT. Br. 3, 1, 2, 13, 8, 2, 8.

— समुद् act. aufrichten: धनान्समुच्छ्रियुः BHATT. 14, 11. — partic. समुच्छ्रित 1) aufgerichtet, emporgehoben: यूप MBh. 3, 8064. 7, 2389. ०धनवती (पुरी) R. 1, 77, 6 (78, 6 Gorr.). 3, 29, 8. Vāṇ. Bṛh. S. 43, 7. रथे केतुः MBh. 3, 14434. ०पताक R. Gorr. 2, 87, 24. ०कृत्त KATHĀS. 18, 403. ०भुजद्वया R. 1, 28, 25. — 2) in die Höhe gegangen: शोफ Suç. 1, 63, 11. — 3) hoch MBh. 1, 1114. 3, 11269. R. 2, 80, 20. 4, 41, 40. 6, 96, 8. Verz. d. Oxf. H. 117, a, 22. Spr. (II) 2588. MĀK. P. 54, 18. PANĀT. 1, 12, 16. — 4) hoch stehend in übertr. Bed.: धनवद्यशःख्यातिसमुच्छ्रितः (वैद्यः) Suç. 1, 123, 3. — Vgl. समुच्छ्रय, समुच्छ्राय.

— उप 1) act. anlehnen: अमुं ग्रावापृथिवी उपश्रयन् lehnien an einander TBh. 1, 6, 2. परिघौ ÇAT. Br. 14, 2, 2, 32. KĀT. Ç. 26, 6, 13. — 2) med. sich lehnen, — stemmen: सक्तं मित् उप हि श्रयत्ताम् RV. 10, 18, 12. वनस्सु रुक्मा उपशिष्याणाः angebracht an 7, 56, 13. — 3) sich stellen zu, an: उपश्रयमाणास्य विभावसुम् Bṛh. P. 14, 26, 81. steh bei Jmd (acc.) einstellen, einfinden: उपशिष्यायुः MBh. 3, 10456. उप- श्रित्य DHŪTAR. 85, 16 hinsutretend fehlerhaft für उपसृत्य — 4) med. sich gewöhnen an (acc.): स यथा शकुनिः सूत्रेण प्रबद्धो दिशं दिशं पति- त्वान् प्रायतनमलब्धो बन्धनमेवोपश्रयत एवमेव हस्तु तन्मनः — प्राणमेवो- पश्रयते KĀND. Up. 6, 8, 2. — partic. उपश्रित gelegt an: अयं स कृदि स्तोम उपश्रितस्तु RV. 7, 86, 8. पुष्करपर्णे gelohnt an, liegend auf TS. 3, 1, 4, 4. 2, 6, 8, 9. दिवं रुद्रा उपश्रिताः VS. 16, 56. KĀT. Ç. 26, 6, 19, 21. —

Vgl. उपश्री.

— नि act. 1) anlehnen: eine Leiter ÇAT. Br. 5, 2, 2, 9. — 2) etwa niederlegen: नि डुर्याणे कुपवाचं मृधि श्रेत् RV. 1, 174, 7. — Vgl. निश्रयणी, निश्रेणी.

— अभिनि act. übergehen zu (acc.) ÂPAST. 2, 22, 4.

— उपनि 1) act. in die Nähe stehen, an die Seite setzen: ब्रह्मैवास्त उपनिश्रयति स्वां येनिम् ÇAT. Br. 14, 4, 2, 28. — 2) med. sich anlehnen: क्विधीनस्य वर्त्म ÇĀṆKH. Br. 9, 4. Ça. 15, 3, 5. sich anschmiegen: गावः सुवाससम् ÇAT. Br. 3, 1, 2, 17.

— उपनिस् sich hinausbegeben in, nach: आवस्तीमुपनिःश्रित्य LALIT. ed. Calc. 2, 16. fg.

— विनिस्, विनिःश्रित SIV. 6, 14 fehlerhaft für ०सूत, wie MBH. 3, 16571 gelesen wird.

— परा, partic. ०श्रित sich anschliessend ÇIKSHĪ 8.

— परि act. umlegen, umstellen, umhängen, einfassen; einen Vorschlag u. s. w. machen ÇAT. Br. 2, 2, 2, 11. 12, 4, 2, 1. पुरम् 6, 3, 2, 24. सदः 4, 6, 2, 9. 10. शालाम् 3, 1, 2, 2. दत्तिणामिम् KĀṬ. Ça. 25, 2, 2. शकलौ ÇAT. Br. 14, 1, 2, 26. शकलैः KĀṬ. Ça. 26, 3, 9. TS. 6, 1, 2, 1. 5, 4, 1. TBH. 1, 6, 2, 6. परिश्रिद्धिः ÇAT. Br. 7, 1, 2, 12. 3, 5, 2, 9. खातेन 9, 4, 2, 9. AIT. Br. 1, 29. ÇĀṆKH. Ça. 18, 24, 18. pass.: मरुद्भिः परि श्रीयस्व umgieb dich VS. 37, 13. ÇĀṆKH. Ça. 5, 13, 7. — partic. ०श्रित 1) umherstehend: ये चावमिच्छति ददस्व तेभ्यः परिश्रिता (= श्रये ऽन्नोपजीविनः NILAK.) ये परितो मनुष्याः MBH. 1, 7160. — 2) umgeben von (instr. oder im comp. vorangehend) KATHĪS. 43, 14. BHĪO. P. 3, 21, 33. 24, 9. 9, 4, 9. 10, 25, 33. 36, 24. — 3) n. s. bes. — 4) MBH. 12, 1799 fehlerhaft für परिश्रुत, wie die ed. Bomb. liest; ÂÇV. GRHJ. 2, 8, 16 wohl für परिश्रुतः. — Vgl. परिश्रय fg., ०श्रित, ०श्रित (n. auch TS. 2, 2, 2, 3. ÇAT. Br. 6, 4, 2, 19).

— संपरि act. überdecken: क्विधीनि (du.) AIT. Br. 2, 9. ०श्रियेते pass. ebend. für ०श्रीयेते.

— प्र act. anlehnen, aufstellen: यूपम् KĀṬ. 26, 3. anfügen, anreihen: प्रेमधरेष्वधरां श्रिणिश्रयुः RV. 10, 76, 3. — partic. ०श्रित 1) (vorgeneigt) der eine rücksichtsvolle Stellung eingenommen hat; anspruchlos, bescheiden AK. 3, 1, 25. H. 431. an. 3, 276. MED. I. 123. तमकं कीर्तयिष्यामि तथैव प्रश्रिता भव MBH. 13, 6779. संनतः प्रश्रितो (प्रस्थितो ed. Bomb.) भूत्वा वाक्यमर्जुनमब्रवीत् 3, 1723. त्यागिनः प्रसृतस्येकः (so beide Ausgg., = निष्ठावत् NILAK.) नैच्छिर्त्तिर्विद्यते छाचित् 12, 351. 8358. 10898 (= अष्टावत् NILAK.). 13, 3540 (प्रसृत beide Ausgg.). 6706. R. GORR. 2, 1, 36 (०तर). BHĪO. P. 1, 8, 29. 7, 5, 52. वाक्य MBH. 3, 16002 (beide Ausgg. प्रसृत, = पुष्कलार्थवत् NILAK.). R. 1, 12, 2 (प्रसृत SCHL.). 18, 5. 67, 25 (प्रसृत SCHL.). 68, 3 (०सूत SCHL.). R. GORR. 2, 23, 1. 3, 52, 21 (०सूत gedr.). प्रश्रितम् adv.: प्रोवाच प्रश्रितं विनयान्वितः MBH. 1, 7532. 13, 6310 (प्रसृतम् ed. Calc.). BHĪO. P. 10, 41, 9. — 2) verborgen, geheim, dunkel: धर्थ Sinn MBH. 1, 52. — Vgl. प्रश्रय fg. und प्रश्रित.

— उपप्र act. hinstellen an (acc.) KĀṬ. 26, 3.

— संप्र, partic. ०श्रित = प्रश्रित 1): स्थितं संप्रश्रितं दृष्ट्वा रामम् R. GORR. 2, 15, 4. वाक्य R. SCHL. 2, 70, 11.

— प्रति, partic. ०श्रित n. so v. a. प्रतिश्रय (wie die ed. Bomb. liest) Obdach MBH. 13, 355.

— वि act. von einander thun, öffnen (z. B. Thürflügel): स्वाद्योऽि वि डुरौ ऽश्रियुः RV. 7, 2, 5. im Sinne des med.: वि यस्य ते पृथिव्या पात्रो श्रयेत् 3, 4. med. sich auseinander bewegen, — öffnen, — entfalten: द्वारः RV. 1, 13, 6. 7, 17, 2. 10, 70, 5. VS. 29, 5. ऊर्धा श्रया श्रयो वि श्रयते RV. 7, 78, 1. विश्रयमाणो श्रमतिमुत्रोचोम् von sich ausgehen lassend 45, 3. या न ऊत्र उश्रती विश्रयते öffnet 10, 85, 17; vgl. 110, 5. — partic. विश्रिता गीः 1, 117, 1.

— सम् 1) act. zusammenfügen: स रतिभिर्वसुभिर्भयस्येत् ausstatten RV. 3, 19, 2. तेनात्मानं समश्रीणात्प्रज्ञा पशुभिरिन्द्रियेण PĀṆĀV. Br. 9, 6, 7. (s. व्यञ्जत) स तैरात्मानं समश्रीणात् 14, 3, 22. 16, 12, 4. 18, 11, 1. med. sich zusammenfügen, zusammentreten, sich verbinden: दंपती AV. 6, 122, 3. 12, 3, 7. पुत्रैः 6. — 2) sich abgeben mit: वीरपत्न्यस्तथा तथा नार्यः संश्रयति नरान् MBH. 3, 12868. — 3) sich an Jmd (acc.) schliessen, — unter Jmdes Schutz stellen, sich zu Jmd flüchten; med. MBH. 13, 340. KĀṬ. NITIS. 11, 26. 19, 26. KATHĪS. 33, 118. act. M. 7, 174. MBH. 7, 8215. R. 2, 66, 10. ०श्रित्य Spr. (II) 5757. MBH. 2, 128. — 4) beruhen auf: न खलु बहिरुपाधीन्प्रीतयः संश्रयते MĀLATIM. 15, 2. — 5) sich an einen Ort (acc.) begeben; med. M. 2, 24. Spr. (II) 2308. act. MBH. 3, 13053. 6, 705. 13, 2998. 15, 96. 1030. HIT. III, 147. MĀK. P. 49, 25. — 6) sich hingeben, greifen zu: खलं च दातव्यं संश्रयस्व MBH. 3, 10841. आधिर्यं संश्रयेत् Spr. (II) 1811. पतं कं च न संश्रयेत् BHĪO. P. 7, 13, 7. संश्रित्य निकृतिमिमाम् R. 2, 30, 7. — 7) gelangen zu so v. a. theilhaftig werden: संश्रयत्येव तच्छीलम् M. 10, 60. — 8) Jmd mit Etwas heimsuchen: ताश्चतुर्थभागेन संश्रयिष्ये R. 7, 86, 16. — partic. ०श्रित 1) vereinigt AV. 11, 7, 21. AIT. Br. 3, 11. पत्न्या लक्ष्म्या च verbunden mit RĪĀA-TAR. 2, 151. राक्षसं सैन्यं खरदृषणासंश्रितम् R. 3, 31, 32. 32, 6. धर्मसंश्रितं वचनम् R. SCHL. 2, 21, 40. संश्रितवत् der sich vereinigt hat mit (instr.) ÇĀK. 88. — 2) gelehnt —, geklammert an: आहू रामस्य R. 2, 60, 20. अनीश्वरो खलं धर्मो दुर्मं वल्लोव संश्रिता Spr. (II) 3164. mit pass. Bed. woran man sich gelehnt —, geklammert hat: ऋषाणि संश्रितदुमे गजभ्यो पतनाय वल्लरी KUMĀRAS. 4, 31. — 3) der sich in Jmdes Schutz oder Dienst begeben hat, Untergeborner, Diener: समया त्रयिणी लक्ष्मीः कामेकं संश्रिता नरम् R. 1, 1, 6. ohne Ergänzung M. 4, 179. JĪĀN. 1, 157. MBH. 12, 8284. 13, 4410. R. GORR. 2, 30, 37. 5, 86, 21. Spr. (II) 1230. 1893. RĪĀA-TAR. 5, 385. राज्ञः Spr. (II) 634. राज्ञो (I) 3183, v. l. mit pass. Bed. unter dessen Schutz man sich gestellt hat MBH. 13, 6853. — 4) haftend an, eigen: वेगसकृन्नाणि संश्रितानि तम् R. 7, 23, 5, 17. जृम्भिका प्राणसंश्रिता MBH. 5, 283. — 5) bezüglich auf, betreffend: क्रोधमात्मनि संश्रितम् R. 2, 10, 27. कैकेयी (जल्प) 60, 14. धर्मार्थ (कथा) MBH. 1, 16. श्रद्धात्म (संवाद) BHĪO. P. 2, 10, 49. — 6) der sich an einen Ort begeben hat; weilend —, wohnend —, befindlich in, an, auf: ग्रामं भेताय संश्रितः (st. des verbi finiti) MBH. 3, 13658. दुर्गम् Spr. 2885. 5369. (II) 4198. अध्वानम् R. GORR. 1, 51, 9. स्वकमाश्रमम् 3, 74, 2. पर्वतान् 4, 37, 4. उद्गिद-शम् VARĀH. BĀH. S. 5, 66. विकारम् R. 2, 60, 18. वृत्तमूलेषु 46, 22. यथा समुद्रमभितः संश्रिताः सरितो ऽपराः sich ergiessend in MBH. 12, 10976. प्रासादवातायनं RAGH. 6, 24. मण्डलं der sich geflüchtet hat in VARĀH. JOGAJ. 2, 17 in Ind. St. 10, 169. देहं im Körper seinen Sitz habend MBH. 13, 157. धरणिं liegend auf R. 6, 18, 54. रेवासंश्रितानि तीर्थानि

gelegenen an Verz. d. Oxf. H. 65, a, 1. देशो दक्षिणदिशि: im Süden gelegen R. 4, 52, 4. कथा महाभारतसंस्थिता: enthalten in MBu. 1, 11. पुराणा^० 16.

— 7) der sich überlassen —, sich hingegen —, zu Etwas gegriffen hat: अर्द्धकारं अर्द्धं दर्पं कामं क्रोधं च Bha. 16, 18. द्विधाभावम् PAKṢAT. 155, 21. in der entsprechenden pass. Bed. MBu. 12, 7159. — 8) etwa bescheiden (vgl. प्रस्थित) oder passend: वाक्य MBu. 12, 4102. — 9) fehlerhaft für संशित MBu. 12, 10898 (सुसंशित ed. Bomb.). Verz. d. Oxf. H. 76, a, 26. für संभृत RĪĀ-TAR. 6, 70. — Vgl. संशय fgg. und धर्मसंशित.

— अभिसम् 1) act. sich irgendwohin flüchten, Zuflucht suchen in, auf: उत्तेषम् ÇAT. Ba. 13, 2, 9. दुर्गम् MBu. 12, 2629. — 2) act. sich überlassen, — hingegen: त्यागम् MBu. 12, 518. — 3) gelangen zu, theilhaftig werden; pass.: तथाद्या प्रकृतिर्योगादभिसंश्रियते (°श्रियते fälschlich ed. Bomb.) MBu. 12, 10977. — partic. °श्रित der sich zu Jmd (acc.) begeben hat MBu. 1, 1156. 13, 3717. der sich in Jmdes (acc.) Schutz begeben hat 12, 2766. — Vgl. अभिसंशय.

— उपसम् sich anschliessen an, sich einfinden bei (acc.); med. TBa. 1, 5, 22, 3. ÇAT. Ba. 2, 4, 2, 14. act. sich in Jmdes Dienst begeben: न विहान्विद्यया कीनं वृत्त्यर्थमुपसंश्रयेत् MBu. 13, 7600. Spr. (II) 5234.

— प्रतिसम् act. sich wieder (als Erwiderung) in Jmdes Schutz begeben MBu. 13, 6853.

2. अि (= 1. अि) adj. s. अतः^०, अदिः^०.

3. अि am Ende eines adj. comp. = 5. अी: s. वेष^०.

अित् (von 1. अि) adj. s. कृच्छ्रे^०, दिवि^०, नभः^०.

अित partic. s. u. अि und 1. अि.

अिति f. अति अिती तिरुशता गृह्या त्रिगुण्यप्यद्या RV. 9, 14, 6. vielleicht für अुती oder अुती auf schmalem Wege.

अिमन्य adj. n. zum f. अियमन्या P. 6, 3, 68, Schol.

अियध्ये infin. zu 1. अि oder अी P. 3, 4, 9, Schol.

अियमन्या (अियम्, acc. von 5. अी, + म^०) adj. f. sich für die Çri haltend Vor. 26, 52. BHATT. 5, 71.

अियसे (dat. infin. zu einer sonst nicht erhaltenen Wurzel अी = 5. अी) P. 3, 4, 9, Schol. (so dass es sich schmuck ausnimmt) schön, hübsch (vgl. अिये, अिये unter 5. अी): अियसे कं भानुभिः सं मिमितिरे RV. 1, 87, 6. गवामिव अियसे अङ्गमुत्तमम् 5, 59, 3. मयी इव अियसे चेतया नरः ebend.

अिया (Nebenform von 5. अी) f. Ind. St. 5, 195. 1) Wohlfahrt, Glück Spr. (II) 5446 (wo drei Mal अिया wieder herzustellen ist). अियैश्वर्यप्रज्ञे-प्सत्रः Bha. P. 1, 2, 27 (der Comm. fasst das Wort als instr., indem er सकृ ergänzt). — 2) personif. als Gattin Çridhara's oder Vishṇu's Ind. St. 5, 194. — Vgl. भद्रअिय.

अियादित्य m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 349, b, 1 (Verz. d. B. H. No. 873).

अियानकुल N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 19.

अियावास (अि + वास) m. eine Wohnstätte der Wohlfahrt, — des Glücks: वेदध्यास MBu. 13, 1837.

अियावासिन् (अि + वा^०) adj. bei der Çri lebend: Çiva MBu. 13, 1183.

1. अिष्, अेषति (दाक्) Dmārup. 17, 51. = अिष् verbinden, zusammenfügen: कल्पेमा कृदि अेषाम मुष्टुतिम् RV. 4, 43, 1. — Vgl. अेषन् in अ^०.

— अभि verbinden: इते चिदभिअिषः (infin.) RV. 8, 1, 12.

— आ s. आशेष.

— सम् s. संशेषिण.

2. अिष् (= 1. अिष्) adj. s. दोषणि^०, कूर्य^०.

1. अी (= अि), अीणाति, अीणीति (पाके) Dmārup. 33, 1. तं धानाभिर्-अीणातं अृतं भूतमनुकृत् TS. 6, 5, 9, 1. 2. VS. 6, 18. PAKṢAV. Ba. 3, 2, 10, 11 (= अयघत् Comm.). धर्मम् AV. 4, 1, 2.

2. अी, अीणाति, अशिअियुस् mengen, mischen, xapávvyuμ: सोमम् RV. 1, 84, 11. 3, 2, 11. गोभिः 9, 46, 4. 71, 4. 107, 2. 8, 2, 8. पर्यसेव मे सोमं अीणन् TS. 6, 4, 9, 1. PAKṢAV. Ba. 13, 4, 2. 4. ÇAT. Ba. 4, 1, 8. 4, 9, 13. 12, 7, 2, 19. med. RV. 8, 90, 9. गोभिः अीणानः 9, 109, 17. 24, 1. उभे सर्पिषो दर्वी अी-णीष आसनि 5, 6, 9. partic. अीर्त 8, 2, 28. गोभिः अीतो मदीयं कम् 71, 5, 9. 109, 15. Vgl. गोअीत. — अीणान् RV. 1, 68, 1 s. unter 1. अि.

— अभि dass. RV. 9, 1, 9. मधुना पर्यः 11, 2, 6. 65, 26. 84, 5. 86, 17. 93, 3. अभिअीणन्पयः पर्यसाभि गोनाम् 97, 43. Vgl. auch unter 1. अि mit अभि und अभिअी.

— आ med.: आ यः शर्याभिस्तुविन्मणौ अस्याअीणीतादिशं गर्भस्तौ RV. 10, 61, 3.

— सम् s. unter 1. अि mit सम्.

3. अी (= 2. oder auch 1. अी) adj. s. तीर^०, घत^०, सक्तु^०.

4. अी (= 1. अि) adj. sich verbindend, vereinigt mit, sich nahend zu in अयि^०, तत्र^०, गण^०, जन^०, देव^०, auch wohl in अघर^०, यज्ञ^०.

5. अी (nom. अीस्*) UṆDIS. 2, 57. VĀRIT. 1 zu P. 3, 2, 178. Vor. 26, 71. Declination 3, 80. 82. अीणाम् ved., klass. auch अियाम् P. 7, 1, 56. behält am Ende eines adj. comp. die Länge 1, 2, 48, Schol. neutr. °अि H. 59. °अी Bha. P. 3, 18, 2. 1) f. a) schönes Ansehen, Schönheit, Pracht; Putz, Zierde, Prunk; = शोभा TRIK. 3, 3, 373. H. 1512. an. 1, 12. f. g. Med. r. 1. HALĀJ. 5, 27. VIÇVA bei UṆDIS. = प्रभा DHAR. im ÇKDn. = वेधोपकर्ण H. an. st. dessen विधोपकर्ण (zwei Bedd.) MRD. und रेखा-पकर्ण VIÇVA s. a. O. = वेधरचना MRD. VIÇVA; st. dessen वेष (auch TRIK.) und रचना H. an. मिनाति अियं जरिमा तनूनाम् RV. 4, 179, 1. सम् अिया नासत्या सचेथे 116, 17. 117, 13. विद्या वः अोरधि तनूषु पिपिणे 5, 57, 6. 7, 69, 4. सोमो देवेभ्यः अिया 6, 48, 19. अधि अियं शुक्रपिशं दधाने 10, 110, 6. सूर्यस्य 1, 122, 2. समिद्धस्याग्ने वन्दे तव अियम् 5, 28, 4. 2, 10, 1. अिये चिदा वाक्धुः 5, 55, 3. 7, 72, 1. अियं वयो जरितृभ्यो दधाति 9, 94, 4. अिये मयीसा अर्जीरकावत 10, 77, 2. VS. 9, 8. अिये 19, 92. 20, 3. कीर्तिः अीर्वाङ्क नारीणाम् ist Kṛṣṇa Bha. 10, 34. MBu. 3, 1806. 2081. 2146. R. 5, 14, 32. Spr. (II) 2131. 2617. RĪĀ-TAR. 1, 245. Bha. P. 1, 11, 26. वैज्ञवी 3, 16, 28. रूप^० KATHIS. 10, 32. ध्यान^० MEGH. 66. अमलशेखर^० KUMĀRAS. 7, 32. Verz. d. Oxf. H. 188, a, 13. अियं पुण्यपयं गिरिः R. 2, 94, 10 (103, 10 Gonn). भानु^० RĪĀ-TAR. 3, 387. सरसः KATHIS. 46, 89. वन^० R. Gonn. 2, 99, 4. RAGH. 3, 8, 36. पुष्प^० Spr. (II) 1753. 3777. v. 1. MEGH. 93. Bha. P. 3, 21, 40. 3, 2, 14. LA. (III) 91, 22. Dmārup. 92, 6. फल^० KATHIS. 18, 368. RĪĀ-TAR. 1, 239. मधुकर^० MEGH. 48. मधु^० VIKR. 26. शिशिर^० Spr. (II) 4228. यैखन^० 993. 5827. °विक्तीनानि कूर्दम्भवनानि R. 2, 71, 24. अर्द्धकार^० ÇIK. 10, 6. Bha. P. 4, 25, 32. पिक्तीनैव अियं धने

*) Nach Einigen auch अी: vgl. RAUSMITA bei UṆDIS. zu UṆDIS. 2, 57 und Randglosse zu H. 226.

पद्धतिः पुण्यकर्मणाम् Spr. (II) 4085. क्रीडयिष्या सुच. 1,114,16. श्रियो
Schönheit und Wohlfahrt Nais. 3,86. pl.: पुनर्विद्या अधि श्रियः RV. 1,
139,3. 8,91,9. अनीक्षिधि श्रियः 20,12,28,5. 81,20,1,85,2. 166,10,2,
1,12,3,38,4. 44,2. सर्ः Spr. (II) 3818. सर्वतु° Bñs. P. 3,15,16,5,24,10. यो-
वन° Spr. (II) 6419. am Ende eines adj. comp. Kumāras. 2,3. Nais. 22,45.
Kathās. 18,358. Dhūrtas. 69,9. H. 59. Bñs. P. 1,11,13,20,3,18,2. 23,50,4,
6,21. — dat. श्रिये und श्रिये (vgl. श्रियसे) in adv. Weise schön, hübsch;
lieblich, gefällig: श्रिये हृदो न स्मयते विभाती RV. 1,92,6. अधि श्रिये
उक्लिता सूर्यस्य रथं तस्यो prangend 8,63,5. उडु श्रिय उषसो रोचमाना
श्रियुः schön leuchtend 64,1. 7,67,2. श्रिये कर्त्तवान्दधे कस्तयोर्वधम्
wohlgefüllig 1,81,4. श्रिये कं वो अधि तनूष वाशीः hübsch zu schauen
sind an euch die Schwertler 88,3. 4,5,15. 10,5. श्रिये न गाव उप सोम-
मस्युः 41,8. शुभा व्यञ्जत श्रिये putzen sich hübsch heraus 8,7,25. सम्प-
ञ्जो ऽस्मा इमे लोकाः श्रिये दीयति Ait. Br. 1,8. — b) Wohlgefallen, Be-
friedigung: श्रिये मनीसि देवासो अक्रन् RV. 6,44,8. उप स्तोमसुरस्य
दर्शयः श्रिये 8,26,4. तव श्रिये व्यञ्जिहीत पर्वतः dir zu Gefallen 2,23,18.
वशानां भवथा स्रु श्रिया 3,60,4. माहृतं गुणं संशत श्रिये 1,64,12. 9,104,
1. स्मसि वो संदृशि श्रिये euch zu Gefallen stehen wir vor euch 5,74,6.
श्रिये ते पश्चिन्मसेचनी भूच्छ्रिये दर्शिवः 10,105,10. VS. 19,46. TBr. 1,2,
1,26. देवं वा देवेभ्यः श्रिया उद्धरामि Ācy. Ça. 2,2,2. — c) Wohlfahrt,
Glück, Reichthum: ausgezeichnete Lage und Stellung, Herrlichkeit; =
संपद, संपत्ति, विभूति AK. 2,8,8,50. Trik. H. 357. Mnd. = त्रिवर्गसंपत्ति
(nach ÇKDa. zwei Bedd.) H. an. Mnd. Viçva s. a. O. = वृद्धि und सिद्धि
Çaddar. im ÇKDa. = अधिकार und कीर्ति Dhan. ebend. = ऐश्वर्य ved.
Comin. श्रीं लक्ष्मोऽं VS. 31,22. 32,16. श्रियां मा धेहि भूत्याम् AV. 12,
1,63. तत्र, श्री 6,54,1. 73,1. 9,5,31. द्रविण, श्री 10,6,36. 11,1,12. 21.
श्री, धर्म 12,5,7. सत्य, श्री, यशस् 2. प्रतीच्येषां श्रीरगात् भूता भूवा परा
भविष्यति ihr Glück ging rückwärts TBr. 1,1,4,4. Ait. Br. 1,80. 3,7.
5,22. 7,15,17. आदित्य इव श्रिया प्रतिष्ठितस्तपति 34. 8,5,6. 9. 12. TBr.
3,10,6,6. अप वा एतस्माच्छ्री राष्ट्रं क्रामति 9,44,1. यो ऽलं श्रिये सन्स-
द्मानेः स्यात् TS. 2,2,6,6. 5,1,6,6. 6,1,46,3. 7,2,3,3. अर्वातिमेव
प्राप्मानमपत्य श्रियं गच्छति 4,3,1. 4,1. यशस्, धनार्थ, श्री Çat. Br. 1,
6,8,8. 2,1,2,7. 2,3,6. 8,6,3,1. 13,1,5,1. 4. 2,6,3. 3. श्रियशसानि
12,8,2,1. पुष्टि, राद्धि, श्री Lit. 3,11,3. Ācy. Ça. 11,4,8. Gñs. 1,24,
29. 4,9,4. Kauç. 3. 9. 101. 106. Kāsh. Up. 1,5. श्रिया देयम् so v. a. naçā
den Vermögensverhältnissen Taitt. Up. 1,11,3. श्रियं प्रत्यखुषो भुङ्गे M.
2,58. कर्माप्यारभमाणं किं पुरुषं श्रीर्निषेवते M. 9,300. MBh. 1,7761.
13,309. fg. स्वगृहं °विवर्जितम् R. 2,72,3. लभेत वा प्रार्थयिता न वा
श्रियं श्रिया दुरापः कथमोप्सितो भवेत् Ça. 62. 91,14. श्रीमङ्गलात्प्रभवति
Spr. 5087. न दातुं नोफोक्तं वा शक्नोति कृपाणः श्रियम् (II) 3282. पदीच्छे-
च्छिप्यमात्मनः 3397. 3362. पञ्च °सकृच्चरिणः 3758. °भाजन 3842. 4978.
Varāh. Bñs. S. 45,6. 53,88. 124. Kathās. 18,134. कोशे बद्धा कृता येन
चलापि श्रीर्भुजापिता 43,21. पुष्टा M. 4,231. Varāh. Bñs. S. 62,1. सुवि-
पुला MBh. 3,3302. = कोश Schatz Bñs. P. 9,10,17. धर्थ, °भाग° Ka-
thās. 54,162. एतथेर्निपुणं वेद्यि नाहं भेदं श्रियोः 164. शक्रस्य Herrlich-
keit, Majestät Spr. (II) 3589. लोकपालाः °लक्षपोत्सर्गविनीतवेद्याः Ku-
māras. 7,45. अमर° Varāh. Bñs. S. 12,8. die glänzende Stellung und
Macht eines Fürsten: श्री, विजय Bñs. 18,78. °प्रताप MBh. 4,3285.

श्रीश राधे प्रतिष्ठिता 12,2354. R. 2,21,15. 36,30. 55,16. श्रीश श्री
वृणुते पद्मा (personif.) 70,12. 79,15. 84,5. Raçh. 3,86. 8,13. fg. 12,2.
6. 13. 104. 17,46. 18,52 (°भुवा). विद्युच्छेक्षा कनक चित्रीर्चितानं ममा-
धम् so v. a. königliche Insignien Vikr. 76. परा Spr. (II) 688. 2633. 3399.
5548. 5894. प्रदीप्ता Varāh. Bñs. S. 50,23. श्रियो भाजः hochangesehene,
vornehme Leute 68,64. मोहान्धमविवेकं किं श्रीशिराय न सेवते Kathās.
49,228. Rīgā-Tan. 3,126. 4,49. 610. °मद 1,354. Bñs. P. 10,73,20.
बुभुक्षे च श्रियं स्वदाम् 8,15,36. योवराह्य° Vikr. 161. °युत (मुनीश) almus
R. Eiol. — plur.: श्रियो वै पर्सन्यो वर्षति Çat. Br. 12,4,2,11. श्रीश प्रज्ञा
च विधेहि नः Praçnop. 2,12. श्रियो देलालोलाः Spr. 3035. 5023. (II)
3110. 3698. श्रीषो दानं रसः परः 4049. प्राप्ताः श्रियः 4327. Kathās. 56,
385. अन्यनृप° 23,70. Am Ende eines adj. comp.: पृथु° MBh. 3,2446.
Raçh. 1,93. 2,74. पूर्ण° Spr. (II) 2156. श्री sg. und pl. im Wortspiel
mit स्त्री Spr. (II) 313. 4628. 5996. pl. 395. 4200. (I) 5126. — d) personif.
als Göttin der Schönheit, insbes. aber der Wohlfahrt, = लक्ष्मी AK. 1,
1,4,22. Trik. 1,1,41. 3,3,378. H. 226. H. an. Mnd. Hīn. 224. Halij.
1,31. Viçva s. a. O. प्रज्ञापतिर्वै प्रज्ञाः सृजमानो ऽतप्यत । तस्माच्छ्रुतात्ते-
पानाच्छ्रीरुद्रक्रामत्सा दीप्यमाना धाजमाना लेलायत्यतिष्ठत् u. s. w. Çat.
Br. 11,4,2,1. fg. उच्छीर्षके श्रिये कुर्यात् (बलिम्) M. 3,89. श्रयतलोचना
MBh. 3,2084. लोककात्ता 2664. °परिचय Spr. 2664. श्रिया क्षमीदणो
संवासः 5085. देवी (II) 3768. विज्ञोर्ललाटात्कमलं सौवर्णमभवत्तदा । श्रीः
संभूता यतो देवी पत्नी धर्मस्य धीमतः ॥ MBh. 12,2352. fg. Hariv. 5419.
6092. fg. 6613. 7740. 9498. तास्त्वा परिचरिष्यति श्रियमप्सरसो यथा
R. 5,22,32. पञ्चदशदिश्व श्रियम् 3,52,32. Raçh. 10,8. परस्परविराधि-
न्योः श्रीसरस्वत्योः Spr. (II) 3941. Kathās. 18,204. Rīgā-Tan. 5,425.
wohnt auf dem Meru R. 1,1,32 (34 Gonn.). रामलक्ष्मणयोर्मध्ये सीता रा-
जति ते सुषा । विनुवांसवयोर्मध्ये पद्मा श्रीरिव त्रयिणी ॥ R. Gonn. 2,60,
13. Kathās. 7,60. °कवच Verz. d. Oxf. H. 94,4,42. °मल्ल 93,4,19. 105,
6,16. fg. entsteht bei der Quirlung des Oceans MBh. 1,1446. 1448.
Hariv. 4603. fg. 12187. R. 1,45,43. VP. 76. fg. Spr. (II) 5897. जल-
धिमुता Dhūrtas. 77,1. देवी श्रीर्जनकात्मजा Sitā als Çrī Spr. (II) 2985.
Tochter Bhṛgu's von der Khjāti und Gattin Nārāja's VP. 59. fg.
Mārk. P. 52,15. Bñs. P. 4,1,43. कामभवननिवासिनी च श्रियं रुदसी-
मपश्यत् Lalit. ed. Calc. 378,12. als Mutter des Darpa Mārk. P. 50,
25. Çrī ist Herrin des Karaṇa Vanīga Varāh. Bñs. S. 99,4. श्रियः
पुत्राः heißen Ziegen mit best. guten Merkmalen 65,9. Bed. c) und d)
lassen sich häufig nicht scheiden. — e) am Anfange von Personen-
namen (von Göttern und Menschen), Büchertiteln, Orten u. s. w. als
Ausdruck der hohen Stellung, welche die Personen u. s. w. einnehmen.
देवं गुरुं गुरुस्थानं नेत्रं नेत्राधिदेवताम् । सिद्धं सिद्धाधिकाराद्य श्रीपूर्वं
समुदीरयेत् ॥ Prajogasāna im ÇKDa. °राम Weber, Rīmat. Up. 344. fg.
350. 359. °रामचन्द्र 345. 350. 354. °मल्ल H. 49. °द्रव्यवर्धनः (श्रवसि-
को नृपः) Varāh. Bñs. S. 86,2. °प्रभाकार्वर्मन् Rīgā-Tan. 5,30. °कीर्ति-
वर्मदेव Prad. 2,9. Dhūrtas. 66,16. zwischen dem Personennamen und
चरण, पाद Fuss: भगवद्भिर्नीलकण्ठभारतीश्रीच °पौः Sarvadarçanas. 172,
1,2. — °पञ्चरात्र 55,18. पुरी °विशाला Madh. 31. °काञ्ची Verz. d. Oxf.
H. 221,4, No. 534. — f) am Ende von Personennamen: देव्यः श्रीशब्द-
लाङ्किताः (z. B. सद्भाव°) Rīgā-Tan. 3,552. Wassiljew 267. — g) =

मति H. an. MED. = भारती TAIK. MED. und VIČVA a. a. O. = गिर H. an. — A) Gewürznelke AK. 2, 6, 2, 27. H. 646. *Pinus longifolia* H. an. MED. das Harz der *Pinus longifolia* VIČVA a. a. O. VANĪ. BṢ. S. 77, 11. 16. 28. *Aegle Marmelos* (aus श्रीफल geschlossen), = वृद्धिमोषध und *Lotusblüthe* (कमल) RĪĀN. im ÇKDR. — 1) N. verschiedener Metra: a) 4 Mal — COLBR. Misc. Ess. 2, 158 (V, I, 1). — β) 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. 2, 160 (VI, 14). Ind. St. 2, 377. — γ) 3 Mal — — — — — Journ. of the Am. Or. S. 8, 514. — δ) N. pr. α) einer buddhistischen Göttin TAIK. 1, 1, 17. — β) der Mutter des 17ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpini (Kunthu's) H. 40. — γ) einer Tochter des Fürsten Sugarmān KATHĪ. 7, 60. — 2) m. N. eines musikalischen Rāga ÇKDR. — Vgl. षप°, गत°, जय° (Siegesglück, Siegesgöttin auch RAGH. 4, 41. 12, 98. RĪĀ-TAR. 1, 63), जिन°, दर्शत°, धृत°, निः°, ब्रह्म°, भद्र°, भूपाल°, मञ्जु°, मधु°, मर्य°, मरु°, मुख°, राज°, राज्य° (fürstliche Würde, — Stellung R. 2, 21, 2. RAGH. 17, 25), विजय°, वेद°, वेष°, शासत°, शिव°, सुत°, संभृत°, सु°, श्रेमन्, श्रेयस्, श्रेष्ठ und xpeiw.

श्रीक 1) am Ende eines adj. comp. (f. श्री). a) von 3. श्री 1) a) Schönheit: गत° HĀIV. 3722. विगत° MBH. 1, 957. कृत° R. 4, 9, 25. नष्ट° 6, 11, 81. पुण्य° UTTAR. 82, 2 (105, 5). सु° HĀIV. 10982. — b) von 3. श्री 1) c) hohe —, fürstliche Stellung: विगत° JĀN. 1, 339. जिवा पुं धनं सर्वं समीकं वक्ष्यामि. प्रत्ययच्छत् BHĀ. P. 2, 6, 19. — Vgl. निः°. — 2) m. ein best. Vogel (= श्रीकर्ण Schol.) VANĪ. BṢ. S. 48, 6. — 3) m. (nach dem Comm.) eine Art Harz oder Gummi (= श्रीवासक Comm.) VANĪ. BṢ. S. 77, 24.

श्रीकण्ठ adj. eine Prachtkehle —, einen Prachthals habend: 1) m. a) ein best. Vogel VANĪ. BṢ. S. 86, 38. — b) ein N. ÇIVA's (vgl. नीलकण्ठ) AK. 1, 1, 2, 27. H. 195. an. 3, 178. MED. th. 17. HALĪ. 1, 11. MBH. 12, 18294. HĀIV. 9820. Spr. (II) 4738. 6145. Verz. d. Oxf. H. 97, a, No. 181. Vop. 3, 143. श्रीकण्ठादिन्यास WEBER, RĀMAT. UP. 315. 319. RĪĀ-TAR. 2, 171 (°कण्ठ bei Tr. gedr.). °मठ 6, 186. Davon nom. abstr. °ता f. MBH. 13, 6397. — c) Bez. best. erlöster Seelen bei den Çiva SARVADĀRĀNAS. 86, 2. 88, 6; vgl. शिव 2) e). — d) N. pr. verschiedener Männer KATHĪ. 74, 116. Verz. d. B. H. No. 166. 243. 664. fgg. 716. 1046. 1203. Verz. d. Oxf. H. 316, b, 25. HALL. 24. fgg. Bein. Bhavabhūti's: भृश्रीकण्ठपदलाङ्कनो भवभूतिनामा MĀLATI. 3, 8. 9. °पदलाङ्कन als N. Bhavabhūti's ÇANDAN. im ÇKDR. — e) N. pr. einer Gegend MED. = कुरुजाङ्गल H. an. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 13. 17. 51. °स्तव Verz. d. Oxf. H. 210, a, No. 493. °देश KATHĪ. 20, 38. °विषय 89. 44, 47. 108. 113. कुरु = °जाङ्गल H. an. 2, 405. N. pr. eines Berggipfels im Himālaya LIA. 1, 49. — 2) f. ई Titel einer Abhandlung (श्रीकण्ठीसंज्ञिता) HALL 197.

श्रीकण्ठकण्ठ m. Çiva's Hals Spr. (II) 4738. Davon denom. °कण्ठी-पति dem dunkelblauen Halse Çiva's gleichen GAULI bei HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 56.

श्रीकण्ठनिलय m. wohl = श्रीकण्ठ 1) e) KATHĪ. 40, 42.

श्रीकण्ठशर्मन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 700. fgg.

श्रीकण्ठशिव m. ein Bein. Çāmbhūnātha's Verz. d. Oxf. H. 317, a, N.

श्रीकण्ठसख m. Çiva's Freund, ein N. Kubera's HALĪ. 1, 78.

श्रीकण्ठीय adj. zu Çrikāṇṭha in Beziehung stehend: °संज्ञिता = श्रीकण्ठी HALL 197.

श्रीकण्ठा f. eine best. Arzeneipflanze, = बन्ध्याकर्काटकी RĪĀN. im ÇKDR.

श्रीकर् 1) adj. a) Wohlfahrt —, Glück bewirkend Verz. d. Oxf. H. 267, b, 18. — 2) m. a) ein N. Viṣṇu's TAIK. 1, 1, 28. H. c. 68. — b) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 74, a, 34. 283, a, 32. b, No. 662. 356, a, 38. Verz. d. B. H. No. 1403. DĪJAN. 2, 1 v. u. — 3) n. die Blüthe der *Nymphaea rubra* TAIK. 1, 2, 38.

श्रीकर्ण n. Schreibrohr, Schreibpfeife ÇANDAN. im ÇKDR.

श्रीकर्ण m. ein best. Vogel VANĪ. BṢ. S. 86, 38. 88, 1. 27. UTPALA zu 48, 6 (als Erklärung von श्रीक). Verz. d. B. H. No. 897.

श्रीकर्णदेव m. N. pr. eines Fürsten LIA. 2, 759. Journ. of the Am. Or. S. 8, 517. fg.

श्रीकण्ट m. N. pr. eines Siddha RĪĀ-TAR. 3, 66. श्री ist hier vielleicht nur Ehrentitel.

श्रीकास m. 1) der Geliebte der Çrī d. i. Viṣṇu ÇANDAN. im ÇKDR. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 132, b, 6. 8.

श्रीकाम adj. 1) Auszeichnung —, Herrlichkeit begehrend AIT. BR. 1, 5. Ind. St. 2, 213, 1. KĪTJ. ÇR. 4, 7, 6. 15, 15. श्रीपशुकाम 18. 5, 12, 1. — 2) f. श्री ein N. der Rādhā PĀNĀ. 5, 5, 59.

श्रीकारिन् m. eine Hirschart RĪĀN. im ÇKDR.

श्रीकुञ्ज n. N. pr. eines Tirtha an der Sarasvatī MBH. 3, 6078.

श्रीकुण्ड n. N. pr. eines Tirtha MBH. 3, 5028.

श्रीकुल Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 239, a, 1.

श्रीकुङ्कु n. Bez. einer best. Busse, je drei Tage lang Kuhharn, Mist und Gerstentrunk (पावक) zu genießen, PRĀJACĪTTEND. 9, a, 5.

श्रीकुञ्ज m. N. pr. verschiedener Männer: °विप्र DĪJAN. 1, 5. 365, 7. °तर्कालंकारभट्टाचार्य 9. 10. °तीर्थ HALL 139. °सरस्वती 134. °न्यायवागीशभट्टाचार्य 25. °विद्यावागीश Notices of Skt Mss. 126. मरुमहोपाध्याय-°सार्वभौम HARB. Anth. 409. °राय KSHITĪ. 18, 17. 21, 20. 22, 19. श्रीकुञ्जालंकार m. Titel eines Commentars HALL 153.

श्रीकेशव m. N. pr. eines Mannes (°केशवाचार्य) HALL 92. WILSON, Sel. Works 1, 36.

श्रीक्रम m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 98, b, 19. 104, a, 27. — Vgl. बृहच्छ्रीक्रम.

श्रीक्रियान्त्रपिणी f. ein N. der Rādhā PĀNĀ. 5, 5, 60.

श्रीतत्र oder °क्षेत्र N. pr. eines Reiches HIÖCHEN-THSANG 2, 82. 391. Vie de HIÖCHEN-THSANG 182.

श्रीखण्ड (Prachstück) m. n. Sandel, Sandelbaum TAIK. 2, 6, 39. H. 641. HALĪ. 2, 389. HĀN. 103. RATNAM. 137. Spr. (II) 5258. °शीतल KATHĪ. 31, 28. 82, 33. श्रीखण्डाङ्गराग 33, 166. श्रीखण्डालिखित 88, 21. °विलेपन Spr. (II) 2215. °चर्चा Gtr. 9, 10. °रुम RĪĀ-TAR. 4, 156. श्रीखण्डालिखितः किम् Spr. (II) 5708. °शील das Gebirge Malaja 4080. Gtr. 1, 47.

श्रीगणेश f. ein N. der Rādhā PĀNĀ. 5, 5, 60.

श्रीगदित n. Bez. einer Art von Schauspielen SĪN. D. 580.

अभिर्ग 1) adj. die Wohlfahrt —, das Glück im Schoosse bergend. — 1) m. a) Bez. des Schwertes H. c. 143. MBH. 12, 6204. der Strafe 4428. — b) ein N. Vishṇu's (Kṛṣṇa's) TRH. 1, 1, 28. H. c. 66. HARIV. 2143. — c) N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 21. Lot. de la b. l. 14. DAṢA. 2. — d) N. pr. eines Kaufmanns KATHA. 37, 99. — 3) f. श्री ein N. der Rādhā PĀÑĀ. 5, 5, 58.

अभिर्गत्त n. ein best. Edelstein VJUTP. 138.

अभिर्गिरि m. N. pr. eines Berges (= चारुगिरि Comm.) WILSON, Sol. Works 2, 17. Verz. d. Oxf. H. 20, a, No. 68. fg. — Vgl. अपिर्वत, अपिशेल.

अभिर्गुणलेखा f. N. pr. einer Fürstin RĪĀ-TAN. 8, 1609.

अभिर्गुप्त m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-TSANG 2, 18. Vie de HIOUEN-TSANG 154. SCHNEIDER, Lebensb. 294 (64). TĪRAN. 172. 193. 198. fg.

अभिर्गुह्यनामस्तोत्र n. Preis der tausend Namen des in hohem Ansehen stehenden Lehrers, Titel eines Auszuges aus dem Saṁmohānātra Notices of Skt Mss. 233.

अभिर्गोष्ठीमाकाम्य n. Titel eines Abschnitts im Brahmāṇḍapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 30, a, 15.

अभिर्गु m. eine Tränke für Vögel HIA. 132.

अभिर्ग्राम m. N. pr. eines Grāma Verz. d. Oxf. H. 333, a, 2.

अभिर्ग्राम (von अभिर्ग्राम) m. Bein. des Astronomen Nārāyaṇa ebend. 42.

अभिर्ग 1) m. ein Buddha AK. 1, 1, 4, 9. H. 234. PĀÑĀ. 4, 3, 156. N. pr. eines Buddha AÇON. 219. — 2) n. saure Milch H. c. 99. ĠĀṬH. im ÇKDn.

अभिर्ग n. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, a, 32. 93, b, 20. 251, b, 31. WILSON, Sol. Works 1, 258. fgg. a magical diagram; an astrological division of the body, the uterine or pubic region; a wheel of Indra's car; the circle of the globe or earth WILSON nach ÇĀNDĪRTHAN.

अभिर्गुणविकार m. N. pr. eines buddhistischen Klosters RĪĀ-TAN. 8, 2416.

अभिर्गुप्त m. N. pr. eines (leidenschaftlichen) Mannes KATHA. 10, 149.

अभिर्ग m. N. pr. verschiedener Männer RĪĀ-TAN. 8, 2854. WASSELJEW 51. 75. TĪRAN. 2. 89. 93. ०देव COLEBR. Misc. Ess. 2, 286.

अभिर्ग m. der Sohn der Çrī, der Liebesgott ÇĀNDĪRTHAN. bei WILSON. = शाम्भ (शाम्भ) ÇKDn. ohne Angabe einer best. Aut.

अभिर्गग्राम m. N. pr. eines Mannes KSMIT. 45, 18 (०अग्राम gedr.).

अभिर्ग N. pr. einer Gegend RĪĀ-TAN. 5, 305. — Vgl. ०क 1) b).

अभिर्ग f. v. l. für शिरिषा Nacht Nalen. 1, 7.

अभिर्गबोधिनी f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 183.

अभिर्ग n. N. einer Höhle VP. 204, N. 1.

अभिर्ग m. ein der Weinpalm ähnlicher Baum RĪĀ. im ÇKDn.

अभिर्ग n. N. pr. eines Tirtha MBH. 3, 6016.

अभिर्ग m. N. pr. 1) eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 11. — 2) eines Schlangendämons VJUTP. 87.

अभिर्गकटुकविकार m. N. pr. eines buddhistischen Klosters TĪRAN. 210.

अभिर्ग 1) adj. Wohlfahrt u. s. w. verleihend PĀÑĀ. 1, 1, 3, 83. 7, 87. — 2) m. ein N. Kubera's AK. 1, 1, 4, 65. TRH. 1, 1, 78. 3, 3, 816. H. 189. HALI. 1, 78. KUALAS. 45, b. — 3) f. श्री ein N. der Rādhā PĀÑĀ. 5, 5, 60.

अभिर्ग m. N. pr. verschiedener Männer KATHA. 10, 14. Verz. in LA. (III) 18, 12. Verz. d. B. H. No. 1023. fg. Verz. d. Cambr. H. 15. Verz. d. Oxf. H. 273, b, 47. 279, b, 27. 292, b, 26. मेथिल 279, a, 26.

अभिर्ग m. der Geliebte der Çrī d. l. Vishṇu VP. 2, 149.

अभिर्ग m. N. pr. eines Mannes KATHA. 73, 67.

अभिर्ग m. (sc. मन्त्र) Bez. eines best. zehnsilbigen Gebetes PĀÑĀ. 4, 1, 4.

अभिर्ग n. N. pr. einer Stadt TĪRAN. 166.

अभिर्ग m. N. pr. eines Gespielen Kṛṣṇa's HARIV. 3746. PĀÑĀ. 4, 3, 147. अभिर्गामानन्ददात्री und अभिर्गामयवृक्षभा unter den Namen der Rādhā 5, 5, 59.

अभिर्ग Bez. eines best. Diagramms Verz. d. Oxf. H. 96, a, 14.

अभिर्ग 1) m. N. pr. verschiedener Männer Ind. St. 1, 469. RĪĀ-TAN. 4, 474. Verz. d. B. H. No. 1100. — 2) f. श्री N. pr. einer Gattin Vasudeva's HARIV. 1948 (सन्देवा ed. Calc.; oben so 2026, wo die neuere Ausg. मुदेवा hat). VP. 4, 14, 5. BUL. P. 9, 24, 22. 50.

अभिर्ग N. pr. einer Oertlichkeit TĪRAN. 324.

अभिर्ग N. eines Kaitja TĪRAN. 142, N.

अभिर्ग 1) m. a) Träger der Wohlfahrt, — Çrī, ein N. und eine Form Vishṇu's (Kṛṣṇa's) H. 215. HALI. 1, 23. Einschlebung nach RV. 10, 85. Ind. St. 5, 194. MBH. 13, 5380. HARIV. 2751. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, Cl. 47. BUL. P. 12, 12, 53. Verz. d. Oxf. H. 37, b, 14. WILSON, Kṛṣṇa. 295. PĀÑĀ. 1, 7, 87. 3, 2, 3. 4, 3, 29. 7, 7. WILSON, Sol. Works 2, 163. — b) als N. Vishṇu's Bez. des Monats Çrāvaṇa VARA. BH. S. 105, 15. — c) N. pr. verschiedener Männer H. 51 (des 7ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇī). KATHA. 58, 46. 63, 6. 120, 53. COLEBR. Misc. Ess. 2, 422. 469. 500. GOLDB. BRUVANAK. 52. Comm. Verz. d. B. H. No. 830. 1052. Verz. d. Oxf. H. 1, b, 13. 120, a, 4. b, 7. 125, a, 11. 162, b, 28. 185, b, 43. 338, a, 19. TĪRAN. 5. 258. = ०स्वामिन् Verz. d. Oxf. H. 63, a, 18. अभिर्गचार्य 341, b, N. Verz. d. B. H. No. 1045. SARVADARÇANAS. 110, 10. ०भृ. HALL 176. ०यति 118. ०सरस्वती 108. अभिर्ग १. ०चक्रवर्तिन् COLEBR. Misc. Ess. 2, 47. — 2) n. ein Ammonit von best. Form: अतिचक्रं दिवकं तु वनमालाविभूषितम् । अभिर्ग देवि विज्ञेयं अभिर्गं गृहिणा सदा ॥ BRAHMAVIV. P., PRAKṛTIK. 19 im ÇKDn.

अभिर्ग m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 133. Verz. d. Oxf. H. 341, b, N. 358, a, No. 853.

अभिर्ग m. N. pr. eines Fürsten BHAT. 22, 35. Journ. of the As. S. of Beng. 4, 486. fg.

अभिर्ग m. N. pr. eines bekannten Gelehrten, der abgekürzt auch अभिर्ग genannt wird, COLEBR. Misc. Ess. 2, 357. Verz. d. B. H. No. 487. Verz. d. Oxf. H. 2, a, 4 v. u. 36, a, No. 79. fgg. 38, b, 17. 63, a, No. 111. 72, b, 12. fg. 279, b, 29. 286, a, No. 670. 292, b, 26. HARR. Anth. 522. अभिर्गस्वामियति HALL 118.

अभिर्ग n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 131, b, No. 238.

अभिर्ग n. die Wohnstätte der Çrī: पञ्चन BUL. P. 10, 79, 8.

अभिर्ग n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 43, b, 1. HIR. 86, 2, v. 1. KSMIT. 44, 3. LIA. 1, 40. 51. HIOUEN-TSANG 2, 322. अभिर्गरी f. doagl. RĪĀ-TAN. 1, 104. 124. 129. 306. 4, 6.

श्रीनन्दन m. der Sohn der Çri, metron. des Liebesgottes H. 228. HAL. 1, 32.

श्रीनेन्द्रप्रभा f. N. pr. eines Frauenzimmers RĪĀ-TAR. 4, 17.

श्रीनेश्वर m. Bez. einer von Çrinarendraprabhā errichteten Statue des Çiva RĪĀ-TAR. 4, 38.

श्रीनाथ m. 1) der Gemahl der Çri d. i. Viṣṇu Notices of Skt Mss. 153, No. 281. — 2) N. pr. verschiedener Männer ebend. Verz. d. B. H. No. 971. Verz. d. Oxf. H. 129, b, No. 234. ०भट्ट, Notices of Skt Mss. 183. **श्रीनाथाचार्य** Ind. St. 1, 470.

श्रीनथशर्मन् m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662.

श्रीनिकेत 1) m. die Wohnstätte der Schönheit so v. a. ein Muster von Schönheit Bhaṭ. P. 3, 3, 20. 4, 6. श्रविन्द 4, 1, 56. so v. a. Lotusblütte 3, 28, 30. — 2) n. = 2. श्रीवास Suçr. 2, 66, 7.

श्रीनिकेतन 1) m. die Wohnstätte der Schönheit, Bez. Viṣṇu's ÇABDAR. im ÇKDn. KHANDOM. 112. Bhaṭ. P. 3, 18, 13. 10, 39, 2. PAÑĒAR. 1, 3, 33. 4, 3, 29. — 2) n. = 2. श्रीवास ÇABDASTOMAHĀNIDHI.

श्रीनितम्बा f. unter den Namen der Rādhā (schöne Hüften habend) PAÑĒAR. 5, 5, 60.

श्रीनिधि m. Behälter der Schönheit, Bez. Viṣṇu's PAÑĒAR. 1, 3, 33. 4, 3, 29.

श्रीनिवास 1) m. a) die Wohnstätte der Çri: गोमयं श्रीनिवासः Spr. (II) 2871. — b) die Wohnstätte der Schönheit, Bez. Viṣṇu's (Kṛṣṇa's) TRIK. 1, 1, 29. GĀṬĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 14. KHANDOM. 122. Bhaṭ. P. 1, 16, 31. 3, 7, 28. 4, 7, 36. 6, 18, 64. 19, 14. 9, 4, 60. 10, 80, 26. PAÑĒAR. 1, 1, 8. 3, 33. — c) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. B. H. No. 941. Verz. d. Oxf. H. 336, b, No. 792. WILSON, Sel. Works 1, 159. WEBER, PRATIŚĪĀS. 73. HALL 112. 114. 118. 204. ०भट्ट 202. — d) = 2. श्रीवास AUSH. 106. — 2) f. श्री ein N. der Rādhā PAÑĒAR. 5, 5, 58.

श्रीपञ्चमी f. Bez. des 5ten Tages in der lichten Hälfte des Māgha WILSON, Sel. Works 1, 321. fgg. 2, 187. fgg. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 38. fg. Verz. d. Cambr. H. 64, 3 v. u.

श्रीपति m. 1) Herr der hohen Stellung, ein Fürst H. an. 3, 306. MRD. 1. 163. — 2) Gatte der Çri, Bez. Viṣṇu's (Kṛṣṇa's) AK. 1, 1, 16. H. 214. H. an. MRD. HALĀJ. 1, 21. ÇIÇ. 13, 69. VARĀH. Bhaṭ. S. 43, 1. KHANDOM. 122. Bhaṭ. P. 10, 47, 47. WEBER, KṚṢṆĀS. 295. Verz. d. Oxf. H. 122, a, 35. fg. 148, b, 19. SANYADARÇANAS. 68, 1. VOP. 25, 21. — 3) N. pr. verschiedener Männer COLEBR. Misc. Ess. 2, 323. 363. Ind. St. 2, 245. 250. fgg. Verz. d. B. H. No. 129. 230. 740. 881. 1006 (श्रीमति die Hdschr.). Verz. d. Oxf. H. 110, b, 10. 162, b, 28 (= ०दत्त). 279, b, 30. 392, b, 28. 331, b, No. 782 (०भट्ट). 336, a, No. 790. 338, a, 20. 341, a, 34. HALL 171. Verz. d. Cambr. H. 15. 43. 68. ०भट्ट 54. 65. ०संक्षिता, ०समुच्चय (auch Verz. d. Oxf. H. 292, b, 38) 68. ०भाष्य Verz. d. B. H. No. 865. — Vgl. मूल०.

श्रीपतिव्रत m. N. pr. eines Grammatikers COLEBR. Misc. Ess. 2, 45. Verz. d. Oxf. H. 169, a, 32. 175, a, 33. Notices of Skt Mss. 297.

श्रीपत्तन n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 333, b, 27.

श्रीपथ m. = राजपथ Hauptstrasse H. 987.

श्रीपथ m. ein N. Kṛṣṇa's MBH. 12, 1512.

श्रीपर्णा 1) n. a) Premna spinosa oder longifolia (अग्निमन्थ) AK. 2, 4,

VII. Theil.

3, 46. TRIK. 3, 3, 140. H. an. 3, 228. MRD. η. 82. — b) Lotusblütte AK. 3, 4, 28, 55. TRIK. H. an. MRD. — 2) f. ई Gmelina arborea (ein starker Baum) AK. 2, 4, 2, 16. H. 1143. MRD. RATNAM. 1. COLEBR. Alg. 315 (Journ. of the Am. Or. S. 6, 558). Suçr. 2, 374, 16. 413, 21. 465, 13. 482, 14. VARĀH. Bhaṭ. S. 54, 105. 79, 11. 15. WEBER, KṚṢṆĀS. 278. Comm. zu KĪTJ. Çr. 6, 5, 7. 8, 1, 12. = शात्मलि und कृठ H. an. = कुम्भी MRD. eine Art Solanum RATNAM. 11. = अग्निमन्थ RĪĀN. im ÇKDn.

श्रीपर्णिका f. ein best. Baum, = कटूल AK. 2, 4, 2, 21.

श्रीपर्वत m. N. pr. verschiedener Berge MBH. 3, 8160. Suçr. 2, 169, 2. VARĀH. Bhaṭ. S. 16, 3. KATĪĀS. 68, 66. 73, 105. VP. 180, N. 3. MĪK. P. 57, 15. RĪĀ-TAR. 3, 267. 4, 390. WILSON, Sel. Works 2, 221. HALL in VISAVAD. 11. Verz. d. Oxf. H. 42, a, 12. चारिणीश्रीपर्वतयोर्म। न्तम्यम् (so wohl nach dem Ind. zu lesen) 45, a, 3. 338, b, 34. 339, a, 32. b, 2 v. u. HIT. 59, 13. WASSILJEV 204. TĪRAN. 73. 81. fg. 84. 87. 243. 303. fg. 307. LIA. 2, Anh. LV. — Vgl. श्रीगिरि und श्रीशैल.

श्रीपा adj. (n. श्रीप) Schönheit —, Wohlfahrt u. s. w. schützend SIDDH. K. zu P. 1, 2, 47. VOP. 3, 90.

श्रीपाद m. N. pr. verschiedener Männer HALL 16 (oder सिद्धिपाद). 108. 188.

श्रीपाल m. N. pr. eines Fürsten COLEBR. Misc. Ess. 2, 286. ÇATR. 2, 656. ०चरित Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 268; vgl. MACR. Coll. 1, 132. 2, 113. Verz. d. B. H. No. 1362. WILSON, Sel. Works 1, 283.

श्रीपालकविराज m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 27.

श्रीपिष्ट m. v. l. für श्रीविष्ट RĀMICR. zu AK. 2, 6, 2, 12 nach ÇKDn. RATNAM. 41.

श्रीपुट m. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — —, — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 160 (VII, 6). Ind. St. 3, 379. वनितास्यं श्रीपुटोष्ठम् schön geschlossene Lippen habend (mit Anspielung auf das Metrum) VARĀH. Bhaṭ. S. 104, 18.

श्रीपुत्र m. = लक्ष्मीपुत्र Pferd TRIK. 2, 8, 41. Nach ÇKDn. und WILSON auch ein N. des Liebesgottes.

श्रीपुरनगर n. N. pr. einer Stadt VET. in LA/ (III) 18, 18.

श्रीपुरुषोत्तमतत्र n. Titel eines Abschnitts im Smṛtitattva GĪD. Bibl. 465. 483.

श्रीपुष्प n. 1) Gewürznelke RĪĀN. im ÇKDn. — 2) eine best. Heilpflanze, = पञ्चकाष्ठ RATNAM. im ÇKDn. AUSH. 61.

श्रीप्रद adj. Wohlfahrt u. s. w. verleihend: Rādhā PAÑĒAR. 5, 5, 58.

श्रीप्रभाव m. ein Bein. Kambala's TĪRAN. 324.

श्रीप्रिय n. Anrühigung AUSH. 68.

श्रीफल 1) m. Aegle Marmelos Corr. (वित्त्व) AK. 2, 4, 2, 12. H. 1135. MRD. 1. 138. HALĀJ. 2, 39. RATNAM. 6. VARĀH. Bhaṭ. S. 85, 3. Verz. d. Oxf. H. 72, a, 33. PAÑĒAR. 1, 6, 19. 10, 52. der Name des Baumes ist aus dem der Frucht (n.) gebildet worden. — 2) f. श्री die Indigopflanze und = लुङ्कारवेक्षी RĪĀN. im ÇKDn. — 3) f. ई die Indigopflanze AK. 2, 4, 2, 12. MRD. Myrobalane MRD. — 4) n. a) die Frucht d. i. die Frucht von Aegle Marmelos Corr. M. 5, 120. JĪĀN. 1, 186. HARIV. 7863. 9583. स्तनपुगलं ०श्रीविडम्बि VIKRAMĀS. 31. MĪK. P. 70, 3. PAÑĒAR. 1, 3, 53. Ind. St. 5, 338. — b) die Frucht —, der Lohn der Pracht u. s. w.

Verz. d. Oxf. H. 72, a, 22.

श्रीफलिका f. = तुद्रकारवेष्टी und मकानीली Riān. im ÇKDr.

श्रीवक् (वक् gedr.) m. N. pr. eines Mannes Riā-Tar. 8, 1011. 1048. 1123. 1137. 1416. 1422.

श्रीबलि N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 257, a, 23.

श्रीभक्त m. heisst der मधुपर्क Gobh. 4, 10, 13.

श्रीभट्ट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 25. b, 18.

श्रीभद्र 1) eine Cyperus-Art (भद्रमुस्तक), m. Wilson nach ÇANDAN. f. श्री ÇKDr. nach derselben Aut. — 2) m. N. pr. a) eines Schlangendämons Vjutr. 87. — b) eines Autors COLEBR. Misc. Ess. 2, 49. — 3) f. श्री N. pr. a) einer Göttin KĪLAĀKRA 3, 140. — b) der zweiten Gemahlin Bimbisāra's Burnour in Lot. de la b. l. 304. SCHIEFNER, Lebensb. 253 (23).

श्रीभानु m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bulc. P. 10, 61, 11.

श्रीभाष्य n. Titel zweier Werke Wilson, Sel. Works 1, 43. HALL 92.

श्रीभुत् nach Wilson the enjoyer or possessor of Çrī in der Stelle देव स एष मे जामाता तवार्कति श्रीभुजाराधनम् Daçak. 140, 2, die durch he is worthy of your veneration, such as paid to Viṣṇu wiedergegeben wird. Das Comp. ist aber in श्रीभुत् + श्री^० zu zerlegen und der ganze Satz zu übersetzen: dieser mein Schwiegersohn verdient es Eurer Hoheit Armen zu dienen.

श्रीधातर m. der Bruder der Çrī, Bez. des Rosses (das mit der Çrī zugleich bei der Quirlung des Oceans erschien) Riān. im ÇKDr.

श्रीमङ्गल 1) m. N. pr. eines Mannes HALL 118. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit HALL 203. n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 19.

श्रीमञ्जु m. N. pr. eines Berges Wilson, Sel. Works 2, 23. Burnour in Lot. de la b. l. 306.

श्रीमणस् s. श्रीमनस्.

श्रीमण्डप m. N. pr. eines Berges HALL 13.

श्रीमतोत्तर n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 110, b, 11.

श्रीमत्कुम्भ n. Gold H. c. 162.

श्रीमता (von श्रीमत्) f. Pracht, Schönheit: श्रीमता प्राप स हुमः MBh. 13, 292.

श्रीमद्वैतोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1, 249. 252. 2, 110.

श्रीमनस् und मणस् adj. VS. Prāt. 3, 90. TS. Prāt. 7, 9. etwa gut gestimmt VS. 17, 56.

श्रीमत् (von श्री) 1) adj. Vop. 7, 27. a) schön, prächtig H. an. 2, 201. Med. t. 162. Personen MBh. 4, 2264. R. 1, 1, 11. 32. KATHIS. 22, 89. वदन R. 2, 72, 22. नितम्ब Spr. (II) 2102. शार्ङ्गल MBh. 3, 2431. Kühe 4, 996. गज R. Gonn. 2, 12, 11. कंस Spr. (II) 2502. Bäume MBh. 3, 2502. R. 2, 33, 6. MĀLATI. 148, 8. सारङ्ग Varāh. Bṛh. S. 19, 16. Garten Bulc. P. 8, 13, 12. ऋद्धविषय R. 1, 23, 14. Riā-Tar. 8, 2402. द्वायम, ऽपद् R. 1, 48, 11. 51, 25. Berge MBh. 3, 16126. KATHIS. 18, 351. Bhāg. P. 8, 2, 1. चन्द्र Spr. (II) 2126. नदी R. Gonn. 2, 46, 3. Stadt, Gebäude, Gemach R. 1, 3, 7. 18. Bhāg. P. 4, 9, 56. R. 2, 78, 18. श्रीमति मृगेतणाभिर्क्ते Varāh. Bṛh. S. 48, 14. Riā-Tar. 4, 210. Sitz R. Gonn. 2, 2, 20. Wagen MBh. 3, 7129. धनुस् 3, 1558. विभूषा Kām. Nitiv. 15, 46. MBh. 1, 1147. फल Frucht, Lohn Kām. Nitiv. 13, 2. वाक्च R. 2, 79, 14. — b) eine hohe Stellung einnehmend, vornehm, in hohem Ansehen stehend, reich, ein grosser

—, vornehmer Herr AK. 3, 1, 14. TRIK. 3, 3, 187 ईश्वर geben Wilson und ÇKDr. falschlich durch Çiva wieder). H. 337, Schol. H. an. Med. KĀND. Up. 3, 13, 2. MBh. 3, 1724 (voc.). 2629. 2716. R. 2, 33, 8. 33, 29. 40, 80. fg. 46, 29. 49, 13. 70, 26. 5, 79, 10. Spr. 2901, v. l. 3256. 5022. 5086. (II) 2881. 3079. 4340. 5349. KATHIS. 18, 319. 26, 194. Riā-Tar. 3, 127. 7, 149. PrAB. 2, 8. श्रीमद्रि: किं ज्ञातम् Ver. in LA. (III) 6, 7. Z. d. d. m. G. 14, 374, 23. श्रीमदेवपादानाम् Hit. 54, 20. Spr. (II) 3567. श्रीमत्पदैर्भगवतः Bhāg. P. 1, 16, 34. श्रीमत्सायण (= श्रीसायण) SARVADARÇANAS. 1, 7. 10. 82, 21. श्रीमत्पौष्करे (ein Werk) 83, 21. 87, 12. 89, 18. 22. मेरु wohl so v. a. goldreich Spr. (II) 5197. श्रीमान्वीयात्रे चर्मणि स्थितो राजा so v. a. in seinem vollen Ornat, mit seinen Insignien Varāh. Bṛh. S. 44, 18. श्रीमत्तम von einer Person und Waffe KAUSH. Up. 2, 6. — c) Glück bringend R. 2, 26, 9. नातः श्रीमत्तरं हिंक्षित्पथ्यतमं तथा । प्रविशेतिर्यथा तात तमा Spr. (II) 3553. — 2) m. a) ein best. Baum, = तिलक AK. 2, 4, 2, 20. TRIK. H. an. Med. Ficus religiosa Lin. Riān. im ÇKDr. — b) Papagei H. c. 194. — c) ein N. Viṣṇu's ÇANDAN. im ÇKDr. — d) ein N. Kubera's ÇANDAN. im ÇKDr. — e) N. pr. eines Sohnes des Nimi MBh. 13, 4330. ein anderer Name des Çākjamitra TĀRAN. 303. — 3) f. श्रीमती N. pr. a) einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2621. — b) verschiedener Frauen Verz. d. B. H. 124, 8 v. u. Verz. d. Oxf. H. 264, a, 13. SCHIEFNER, Lebensb. 281 (31). ÇATANĀVAD. 126.

श्रीमन्मन्य (श्रीमत् + मन्य) adj. glaubend, dass man im Besitz der Çrī sei, BHATṬ. 3, 71.

श्रीमय (von श्री) adj. in der Çrī aufgehend: Viṣṇu PAKṢAR. 4, 3, 78.

श्रीमलायका f. eine best. Staude, = धूम्रपत्रा Riān. im ÇKDr.

श्रीमस्तक m. eine Art Knoblauch (स्वस्तिक) TRIK. 2, 4, 35.

श्रीमद्देवी f. N. pr. der Mutter Çamkara's Wilson, Sel. Works 1, 198. श्री ist hier vielleicht nur Ehrentitel.

श्रीमहिम्न m. ऽमहिम्नः स्तवः ein Lob auf Çiva's (!) Grösse Verz. d. Kop. H. 100, a.

श्रीमाल N. pr. eines Gebietes und der darin gelegenen Stadt: ऽमा-कृतम् Verz. d. Oxf. H. 76, a, No. 130. खण्ड 84, b, 29. 338, b, 27.

श्रीमालादेवीसिंहनादसूत्र n. N. eines buddhistischen Sūtra Vie de HIOUEN-TUSANG 81.

श्रीमुख m. N. des 7ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Varāh. Bṛh. S. 8, 31. Verz. d. Oxf. H. 331, b, No. 782.

श्रीपशम् m. N. pr. eines Fürsten KĪLAĀKRA 5, 257.

श्रीपामल n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 88, a, 5.

श्रीर (von श्री) adj. s. श्री^० und vgl. श्रील.

श्रीरङ्ग n. N. pr. einer Stadt (vulgo सारङ्ग ÇKDr.), in der Viṣṇu verehrt wird, LIA. 1, 159. Wilson, Sel. Works 1, 36. fg. Bulc. P. 10, 79, 14. Verz. d. Oxf. H. 130, a, 19. ऽमाकृतम् 30, a, 15. Mack. Coll. 1, 87. fg. ०राज Verz. d. Oxf. H. 130, a, 13. 213, a, No. 508. श्रीरङ्गेश der Fürst von Çrīraṅga (man streiche hiernach den Artikel रङ्गेश) 130, a, 7. ऽनाथ eine Form Viṣṇu's Wilson, Sel. Works 1, 36. N. pr. eines Mannes Mack. Coll. 1, 31. HALL 112.

श्रीरत्नगिरि m. N. pr. einer Oertlichkeit TĀRAN. 265.

श्रीरस m. das Harz der Pinna longifolia Riān. im ÇKDr. Suçā. 2,

131, 14. 374, 12 (श्री gehört auch zu रस).

श्रीराम m. N. des 3ten musikalischen Rāga HALĪ. im ÇKDr.

श्रीराम m. eine Form Vishṇu's Wilson, Sel. Works 1, 177.

श्रीराम = राम. °पद्धति f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 300, a, No. 733.

श्रीरूपा adj. f. die Gestalt der Çrī habend: Rādhā PAÑĀR. 5, 5, 59.

श्रीर्ल (von ५. श्री) adj. (f. श्री) gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. 1) schön: Personen PAÑĀR. 4, 8, 49. राधा 5, 5, 60. — 2) eine hohe Stellung einnehmend, hochberühmt AK. 3, 1, 14. H. 357, v. 1. °कुमुत् Verz. d. Oxf. H. 143, b, No. 295. °श्रीवोपदेव VOP. 8. 175. — Vgl. श्र°, श्रीर, श्रील.

श्रीलक्ष्मन् m. N. pr. = लक्ष्मीधर HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 50.

श्रीलता f. eine best. Pflanze, = मन्दास्योतिष्मती RĪGĀN. im ÇKDr.

श्रीलाम s. भद्रस°. धार्य° BURNOUR, Intr. 367.

श्रीलेखा f. N. pr. einer Fürstin RĪGĀ-TAR. 7, 123. 124. 141.

श्रीवत्स m. 1) Bez. einer best. Figur (abgebildet in Z. d. d. m. G. 6, 94. COLBR. Misc. Ess. 2, 210. Lot. de la b. l. 623), insbes. ein Haarwirbel von dieser Form auf Vishṇu's (Kṛṣṇa's) Brust H. 222. HALĪ. 1, 27. Verz. d. Oxf. H. 183, b, 1 v. u. MBH. 1, 2507. 3, 10960 (hier neutr.). 12900. fg. 15840. 15851. 5, 2955. 3590 (bei andern göttlichen Wesen). 12, 13294. 13, 6808. HARIV. 4446. R. 6, 102, 26 (°लक्षणा: als comp. zu lesen). 7, 37, 2, 12. RAGH. 10, 10. 17, 29 (zugleich Form eines Gemachs). KUMĀRAS. 7, 43. VARĀH. BHU. S. 33, 10 (श्रीवत् v. l.). 43, 3. 58, 31. श्रीवत्साङ्ग 45 (जिन). 94, 2 (in der gleichlautenden Stelle 79, 21 श्रीवत्). WEBER, RĀMAT. UP. 306. KṚṢṆAG. 274. 289. 295. 303. BHĀG. P. 3, 8, 28. 16, 21. 10, 34. 5, 3, 8. 6, 8, 20 (°धामन्). 8, 4, 19. PAÑĀR. 3, 11, 19. °स्वस्तिकनन्द्यावर्तवर्धमानसंस्थानकेश LALIT. ed. Calc. 122, 20. fg. 334, 17. WILSON, Sel. Works 2, 15. fg. das Zeichen des 10ten Arhant's H. 47. °भृत् m. ein N. Vishṇu's H. 219. — 2) ein N. Vishṇu's H. 218. HALĪ. 1, 24. — 3) ein Gang in einer Mauer von einer best. Form TRIK. 2, 10, 9. — 4) the name of one of the lunar asterisms As. Res. 9, 366 nach HAUGHTON. — Vgl. श्रीवत्.

श्रीवत्सकिन् adj. auf der Brust und der Stirn einen Haarwirbel in der Gestalt des Çrivatsa habend: Pford H. 1230. — Vgl. श्रीवत्किन्.

श्रीवत्सलाङ्कन 1) adj. den Çrivatsa als Zeichen habend, m. ein N. Vishṇu's AK. 1, 1, 8, 17. — 2) ein Bein. des Mahāçvara HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 54.

श्रीवत्साङ्ग 1) adj. den Çrivatsa zum Zeichen habend: Vishṇu VARĀH. BHU. S. 43, 8. Gīta 58, 45. m. ein N. Vishṇu's H. 219. Schol. HALĪ. 1, 24. — 2) m. N. pr. eines Mannes (hieruach der Artikel च-त्साङ्ग zu streichen) Verz. d. Oxf. H. 130, a, 7.

श्रीवद् adj. Glück verkündend: °पतिन् H. an. 3, 80.

श्रीवत्स adj. das Wort श्री enthaltend KĀṬ. 10, 11.

श्रीवभास (!) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8, 1484.

श्रीवर् m. N. pr. eines Autors GĪD. Bilbl. 243. Verz. d. Oxf. H. 147, a, No. 314.

श्रीवर्बोधिभगवत् m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 215.

श्रीवराह m. Vishṇu als Eber TRIK. 1, 1, 28. H. c. 75.

श्रीवर्धन m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 7, 58.

श्रीवल्ली f. eine best. Pflanze, = कण्टवल्ली, शिववल्ली u. s. w. RĪGĀN. im ÇKDr.

श्रीवल् adj. Glück u. s. w. bringend; m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 1555.

श्रीवाटी f. eine best. Pflanze, = नागवल्लीभेद RĪGĀN. im ÇKDr.

श्रीवारक m. Marstlea quadrifolia, = सितार RĪGĀN. im ÇKDr. BHĪ-VAPR. 5.

1. श्रीवास (५. श्री + 2. वास) m. die Wohnstätte der Schönheit u. s. w. 1) ein N. Vishṇu's TRIK. 3, 3, 152. H. an. 3, 757. MED. s. 41. — 2) Lotusblüthe H. an. MED.

2. श्रीवास (५. श्री + 3. वास) m. Prachtgeruch, Bez. des Harzes der Pinus longifolia AK. 2, 6, 2, 30. TRIK. 3, 3, 152. H. 648. an. 3, 757. MED. s. 41. RATNAM. 41. ĀÇV. GRUJ. PARIC. 2, 3. श्रीनिकेत u. s. w. als Synonymen beruhen vielleicht auf einer falschen Etymologie.

श्रीवासक m. dass. VARĀH. BHU. S. 57, 3. 77, 28.

श्रीवासम् m. dass. Schol. zu AK. 2, 6, 2, 30.

श्रीविया f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 93, b, 22. 94, a, 41. 96, a, 8. 99, b, 34. 36.

श्रीवृत् m. 1) Ficus religiosa H. 1131. HALĪ. 2, 41. Verz. d. Oxf. H. 349, a, 7 v. u. °नवमीवृत् 34, b, 4. इषे मास्यसिते पते नवम्यामार्द्रयोगतः । श्रीवृत्ते (Aegle Marmelos Corr. nach ÇKDr.) बोधयामि त्वां यावत्पूषा करोम्यहम् ॥ इति तिथ्यादितत्त्वधृतश्रीदुर्गावोधनमन्त्रः ÇKDr. — 2) Bez. einer best. Figur (mit श्रीवत् wechselnd) VARĀH. BHU. S. 33, 10, v. l. 50, 3 (= वित्त्व Comm.). 56, 15. 70, 10 (= वित्त्व Comm.). 71, 5. 79, 21 (alle Hdschr., = वित्त्व Comm.). ein Haarwirbel von best. Form auf der Brust eines Pferdes HALĪ. 2, 283. स° adj. KATHĪS. 18, 58. — Vgl. श्रीवत्स.

श्रीवृत्क m. ein Haarwirbel von best. Form auf der Brust (und Stirn) eines Pferdes TRIK. 2, 8, 44. HĪN. 118. VĀG. bei MALĪN. zu ÇIC. 5, 56.

श्रीवृत्किन् adj. mit einem solchen Haarwirbel versehen: Pford HALĪ. 2, 283. ÇIC. 5, 56. — Vgl. श्रीवत्सकिन्.

श्रीवृद्धि f. N. pr. einer बोधिवृत्तदेवता LALIT. ed. Calc. 421, 16.

श्रीवृष्ट m. AK. 3, 6, 2, 13. das Harz der Pinus longifolia 2, 6, 2, 30. H. c. 132 (श्रीर्वृष्ट: die Hdschr.). °क सूच. 1, 133, 11. 139, 9. 2, 78, 19. 125, 9.

श्रीवृक्ष m. Bez. einer Vishṇu'itischen Secte Wilson, Sel. Works 1, 31. 38. 46. 68. 96. 131. 139. 143. 184. 346.

श्रीश (५. श्री + ईश) 1) m. Besitzer der Schönheit u. s. w., Bein. Vishṇu's (Kṛṣṇa's) ÇANDAR. im ÇKDr. Spr. 3094. WEBER, KṚṢṆAG. 295. PAÑĀR. 4, 1, 8. 3, 83. 4, 1, 19. VOP. 5, 2. 25, 19. Bein. Rāma's ÇANDAR. im ÇKDr. — 2) f. श्री Bein. der Rādhā PAÑĀR. 5, 5, 58.

श्रीशम्लीभाण्ड n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 19.

श्रीशास m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sel. Works 2, 23.

श्रीशुकतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 25.

श्रीशैल m. N. pr. verschiedener Berge BHĀG. P. 5, 19, 16. 10, 79, 13. Verz. d. Oxf. H. 24, a, N. 2. 39, b, 3. 64, a, 6. 82, a, No. 138. ÇI. 6. 256, a, 25. VP. 180, N. 3. WILSON, Sel. Works 1, 223. 225. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 11. MUIR, ST. 2, 446. — Vgl. श्रीगिरि und श्रीपर्वत.

श्रीषवायण Titel eines Abschnittes des Romakasiddhānta Verz. d. Oxf. H. 338, b, 2. 339, a, 27.

श्रीषेण und ०सेन (४. श्री + सेना) m. N. pr. eines Fürsten KATHS. 73, 188, 254, 273. eines Astronomen COLBR. Misc. Ess. 2, 386, 388, 407, 476, 480. Verz. d. Cambr. H. 54.

श्रीसंकिता f. Bez. einer best. Saṃhitā Ind. St. 1, 471, 2.

श्रीसंयाम m. N. eines Maṭha RĀGA-TAR. 8, 611.

श्रीसंज्ञ n. Gewürznelke AK. 2, 6, 2, 27. H. 646. — Vgl. श्रीपुष्प.

श्रीसेभता f. N. der 6ten Nacht im Karmamāsa Ind. St. 10, 296.

श्रीसेरुदर m. der leibliche Bruder der Çri so v. a. der Mond (beide brachte das gequirrte Meer hervor) ÇANDĀNTHAK. bei WILSON.

श्रीसुन्दरपुर s. सुन्दरपुर.

श्रीसूक्त n. angeblich das Lied RV. 1, 163 ÇĀṆKU. Bh. 20, 9. Verz. d. Oxf. H. 7, 6, 12. 398, 6, 2.

श्रीसेन s. श्रीषेण.

श्रीस्थल n. N. eines Tempels des Çiva: ०माकृत्य MACK. Coll. 1, 88.

श्रीस्मरणदर्पण m. Titel einer Schrift WILSON, Sol. Works 1, 168.

श्रीसूत्र n. copul. comp. von ४. श्री + सूत्र P. 5, 4, 106, Schol. Vop. 6, 7.

श्रीस्वस्वप m. N. pr. eines Schülers des Kaitanja WILSON, Sol. Works 1, 159.

श्रीस्वस्वपिणी adj. f. das Wesen der Çri besitzend: राधा PĀṆĀR. 5, 5, 59.

श्रीस्वामिन् m. N. pr. eines Fürsten RĀGA-TAR. 5, 156. des Vaters von Bhaṭṭi Schol. zu BHATT. 22, 35.

श्रीकृ N. pr. einer Stadt (Silhet) WILSON, Sol. Works 1, 133.

श्रीकृ adj. (f. श्री) Schönheit u. s. w. raubend, — zu Nichts machend so v. a. Alle an Schönheit übertreffend: Rādhā PĀṆĀR. 5, 5, 59.

श्रीकृ m. der hehre Hari (Viṣṇu): श्रीकृत्स्नान् wird am 14ten des Kārttika gefeiert As. Res. 3, 265 nach HAUGHTON. ०स्तोत्र n. Titel einer Hymne Notices of Skt Mss. 171.

श्रीकृष s. कृष.

श्रीकृस्तिनी f. Heliotropium indicum AK. 2, 4, 2, 50.

1. शु (अवणे Duṭṭap. 22, 44.), शृणोति P. 3, 1, 74. Vop. 8, 94. शृणुमस् und शृणमस्, शृणुवस् und शृणवस् 95. शुश्राव, शुश्रुव, शुश्रुम (शुश्रुवस् s. bes.) P. 7, 2, 13. Vop. 8, 57, 95. शृण्वति; शृण्वीति; शृणुत्, शृणुता (Vop. 26, 204). Der älteren Sprache gehören folgende Formen an: शृणुधि P. 6, 4, 102. शृणोत Schol. zu P. 6, 3, 133. 7, 1, 45. 3, 1, 78, VArt. शृण्वम्, शृणोत्, शृणवत्, शृणु, शृणुत, शृणुधि P. 6, 4, 102. शृणुत्, शृणुता (Pa-dap.) RV. 2, 10, 2. शृणन्, शृणन्तु, शृणन्ति (vgl. शृणु) 6, 4, 7. शृणोषम् ÇAT. Ba. शृणवत्, शृण्वीत् (शृणु Padap.) RV. 8, 43, 18. शृण्वीत् 5, 74, 10. शृणोषम्; शृण्व, शृणव; शृणोषामि. 1) act. hören, erfahren; hören auf, aufmerken; beim Lehrer hören, lernen, studiren: भद्रं कर्णेभिः शृणुयाम RV. 1, 89, 8. 30, 8. शृणोषां शृणुधो क्वम् 4, 9, 7. वेदविद्वद्भ्योऽक्षयं विद्वान् 5, 30, 3. 32, 12. शृणोषां किं त्वं शृणोषि ich höre du seist reich 8, 2, 11. 1, 109, 5. शृणोष्ये शृणोष्ये शृणोष्ये 68, 9. Ait. Br. 7, 15. VS. 6, 26. AV. 5, 4, 2. 8, 9, 18. पापं शृणोष्ये TS. 3, 8, 3, 2. 5, 6, 20, 2. ÇAT. Ba. 2, 4, 2, 3. 14, 4, 2, 8. 80. 7, 4, 27. नक्षि तत्र शुश्रुव PĀṆĀV. Br. 13, 6, 9. शृणवति (achten hoch Comm.) तुष्टवान् 11, 13. तं तत्रवित् शुश्रुमो वपम् MAITREY. 1, 2. शृणोष्यन् so v. a. der in die Lehre zu treten in Begriff ist ĀÇV. Ça. 8, 14, 3. — पठन्, शृणवन् R. 1, 1, 96. इति शुश्राव MBh. 1, 4372. नाशृणोषमिति राजानं मृत वक्ष्यसि संगमे R. Gora. 2, 39, 47. अथ चेन्नमहंकारात् शृणोष्यसि

BHAG. 18, 58. शृणोष्यवक्तिता MEGH. 98. कामेनां शेषते नित्यं शृणोष्यमिच्छामि MBh. 3, 2644. शृणु मूलाच्छेदशृणोष्यमिच्छामि ÇIK. 14, 19. वक्तुं शृणोष्यमिच्छति: als Erklärung von एउमूक taubstumm AK. 3, 1, 38. शृणुता स्पृष्टा च दृष्टा च भुक्ता प्राप्ता च यो नरः। न कृष्यति ग्लायति वा M. 2, 98. शृणुता धर्मं विज्ञानाति शृणुता त्यजति दुर्मतिम्। शृणुता ज्ञानमवाप्नोति शृणुता मोक्षमवाप्नुयात् II Spr. 3091. — मुकुत्स्वन्नवाक्यानि यथावन्न शृणोषति च MBh. 3, 2287. Spr. 5278. (II) 2815. 4907. शृणवति तवेक्षितम् Bhāg. P. 1, 8, 36. मुकुटाक्यमिदं शृणु MBh. 3, 2171. 2526. कुलस्त्रीणां मन्त्रभाग्यम् 10619. कथाम् 5, 5944. वचो मम R. 1, 52, 21. 2, 63, 4. KATHS. 18, 177. गोदेहकम् vom, die Geschichte des 61, 44. रक्ष्यम् Hit. 37, 3. शृणुते: शृणुत निर्णयम् M. 3, 110. 9, 19. 11, 145. 12, 2. शृणवाम Bhāg. P. 5, 2, 10. शृणुयात् — प्रणिधीनां च चेष्टितम् M. 7, 223. 8, 76. शृणवतोः सततं गुणान् MBh. 3, 2088. शृणवन् कथा: Bhāg. P. 1, 5, 26. प्रविशेत्यशृणोदधः KATHS. 18, 211. PĀṆĀT. 21, 2. शृणुयात् Bhāg. P. 10, 90, 49. शृणुयाव शब्दम् MBh. 1, 6111. 3, 2609. RAGH. 2, 12. KATHS. 11, 14. शृणुवतु: स्वनम् MBh. 1, 6119. शृणुवतु: 3, 2128. 2854. शृणोषम् BHAG. 18, 74. R. 2, 63, 21 (65, 21 GORR.). शृणोषीत्स्नं राजधर्मान् MBh. 3, 1396. शृणोषामि मधुरा गिरम् 2481. R. 5, 36, 6. MEGH. 13. ÇIK. 33, 3. चित्रा: कथा: शृणोषम् MBh. 1, 8, 7618. 3, 2691. RAGH. 1, 10. R. 1, 1, 7. शृणोषमिच्छामि गङ्गा त्रिपथ्या नदीम् erfahren über 36, 11. वचनम् achten auf R. GORR. 2, 120, 23. शृणोषान्धमान् M. 5, 1. 77. 6, 94. MBh. 3, 1815. 2104. 2113. 2436. 2756. 2796. HARIV. 9119. R. 1, 1, 47. 2, 87, 1. 5, 60, 16. RAGH. 12, 13. Spr. 3042. fg. 5092. VARĀH. BRH. S. 47, 28. Hit. 19, 21. VET. in LA. (III) 2, 15, 7, 1. — केनापि पठमानं शृणोष्यं शृणुयाव hörte recitiren Hit. 4, 7. विगतं तु विदेशस्थं शृणुयाद्यो क्यनिर्देशम् erfahren, dass M. 3, 75. शृणुयाव धृतराष्ट्रमचनुषम्। शृणुयात् दित्सतं चास्मै पित्रा MBh. 1, 4375. 3, 3016. HARIV. 3371. RĀGA-TAR. 1, 66. यदाशृणोषम् — चित्रं विद्वं लक्ष्यं पातितं वै पृथिव्याम् MBh. 1, 148. fgk. शृणुता तु रावणं प्राप्तम् R. 7, 27, 23. Spr. 3044. fg. RAGH. 12, 39. KATHS. 7, 28. — mit gen. der Person: शृणोषामि शृणुहि RV. 4, 22, 10. 6, 21, 8. 7, 28, 1. 33, 5. हृतस्य 39, 3. स्तुवतः 8, 24, 14. 1, 37, 13. आचार्यस्य ÇĀṆKU. GRH. 2, 12. LĀTJ. 9, 9, 11. इति शृणुव पूर्वेषाम् KENOP. 3. IÇOP. 10. नटस्य P. 1, 4, 29. Schol. किं न शृणोषि मे MBh. 1, 3022. शृणु मे त्वम् — यदाक्यं मूषिको ऽब्रवीत् 5577. 3, 2123. 2475. सा चास्य न शृणोषति वै 10327. कोशतो न शृणोषति मे R. 3, 68, 31. 6, 2, 11. Spr. (II) 1325. mit acc. der Sache und gen. der Person: सर्वं शृणुत तं (गुणं) सर्वं कीर्तयतो मम M. 3, 36. MBh. 3, 2832. हेतु मे गदतः शृणु 15786. R. 2, 64, 31. MEGH. 13. तदपत्यानि मे शृणु Bhāg. P. 8, 13, 1. dat. st. gen.: शृणु वचो ममम् MBh. 6, 2932. mit abl. der Person: इति शृणुव मार्जारान् KATHS. 33, 124. 96, 47. mit acc. und abl.: शृणुयाव विप्रेभ्यो गान्धारीम् erfähr von — über MBh. 1, 4371. तच्छृणुवा दमयन्तीसखीगणाः 3, 2109. RAGH. 1, 39. 3, 66. KATHS. 2, 25. 45, 54. Bhāg. P. 3, 22, 10. Hit. 19, 3. पार्थमश्रीषीत् — वर्तमानं तपस्युषे ब्राह्मणेभ्यः MBh. 3, 3084. fg. KATHS. 29, 179. st. des einfachen abl. auch ०मुखात् (KATHS. 18, 195) und सकाशात् (MBh. 3, 1262). mit acc. und instr.: तद्वत् नृपतिः शृणुता हृतश्रेष्ठैः R. 1, 70, 8. In der Bed. bitten (nach den Scholl.) BHATT. 8, 77. — 2) med. = act. (im Epos stets nur aus metrischen Rücksichten): शृणुष्व सुश्रुवस्त्वम्: RV. 1, 131, 7. कर्णाभ्यां भूरि शृणुवे PĀṆ. GRH. 3, 15. शृणुष्वेकमना भव MBh. 1, 6520. 13, 484. HARIV. 288. PĀṆĀT. 186, 15 (शृणवकायमना: bossor ed.

Bomb.). प्रणुधम् MBh. 3, 8768. HARIV. 10308. इत्यप्रमदि Bhaṅ. P. 10, 23, 48. तत्पुत्रपौत्रनमृणा गोत्राणि च न प्रमदि 9, 3, 32. तच्छृणुष MBh. 12, 4266. 13, 845. 14, 422. R. 7, 23, 4, 70. Mān. P. 99, 13. प्रणुधं च वचो मम MBh. 1, 1625. 2, 1557. R. 8, 81, 14. प्रणवीत Bhaṅ. P. 3, 13, 47. पूर्वेषां प्रणवानशरितं मरुत् MBh. 1, 2285. 2, 994. 13, 3697. Bhaṅ. P. 1, 11, 11. तं शब्दं प्रणुवे R. 3, 56, 2. 5, 25, 14. Bhaṅ. P. 7, 5, 5. ओष्ये MBh. 9, 105. 107. R. Gonn. 2, 120, 22. 5, 23, 18. 69, 26. श्रुः ओष्यसे (so ed. Bomb. st. ०ते) शिरस्तस्य सैन्धवस्य रणे कृतम् MBh. 7, 2725. प्रणुषावक्षितो मम 13, 1119. 14, 424. प्रणुवे mit acc. der Sache und abl. der Person 1, 386. — 3) med. (im Veda) in pass. Bed. und pass. श्रूयते u. s. w. (nach-vedisch): स घोषः प्रणवे ऽवमेर्मित्रैः wird vernommen RV. 3, 30, 16. 5, 73, 7. 10, 94, 6. केनो नु कं श्रमेतेन न प्रणुवे वृत्रहा 8, 55, 9. 2, 34. कया तच्छृणवे शच्या शचिष्ठः heisst 4, 20, 9. क उयाः के कं श्रण्विरे 8, 45, 4. वृषा कुंय प्रण्विषे 6, 14. 67, 8. 7, 26, 4. श्रूयते Çāṅkh. Çr. 1, 16, 7. 7, 8, 6. 9, 1, 3. द्वि-ज्ञातिमुष्यवृत्तीनां विधानं श्रूयताम् M. 3, 286. 11, 161. R. 1, 8, 5. 53, 8. आ-लाप इव श्रूयते Çāṅ. 8, 21. Spr. (II) 2928. वार्तापि न श्रूयते 6033. श्रूयतां धर्मसर्वस्वम् 6578. fg. Varāṇ. Bh. S. 12, 6. कुमुने कुमुनोत्पत्तिः श्रूयते न च दृश्यते Spr. (II) 1846. स्थानप्राप्तिविहीना हि गीतवत्कुलकन्यका । उद्देशिनी परस्यापि श्रूयमाणैव कर्णयोः ॥ KATHAS. 24, 25. द्वादशभिर्वर्ष-स्तावद्याकर्णं श्रूयते wird beim Lehrer gehört, — studirt PAÑĀT. 4, 14 (ed. orn. 1, 17). आगमेषु परमेश्वरस्य शरीरेन्द्रियादियोगः श्रूयते so v. a. man erfährt aus, man liest in SARVADARÇANAS. 83, 19. इति तर्हि श्रूयमा-णास्य विधेः 123, 13. यत्र तुशब्दः श्रूयते gehört -- so v. a. angewandt wird Schol. zu TS. Prāt. 22, 6. — शब्दाः श्रूयन्ति सर्वशः MBh. 6, 2515. शब्दः प्रणुवे 4, 1788. HARIV. 5003. R. 1, 24, 5. 2, 40, 29. 76, 21. 91, 25. 6, 19, 4. RAGH. 19, 18. KATHAS. 11, 66. 19, 112. प्रणुविरे गिरः RAGH. 9, 44. इत्य-आवि च वागिद्व्या KATHAS. 46, 96. PRAB. 20, 9. PAÑĀT. 64, 3. रूतानि चाश्रोषत षट्पदानाम् BHATT. 2, 10. परास्य शक्तिर्विविधैव श्रूयते man hört, — erfährt, es heisst, dass ÇVETĀCV. Up. 6, 8. MAITRAJ. 2, 3. श्रूयते भवतः साध्वी स्वसा माद्री यशस्विनी MBh. 1, 4430. श्रूयं श्रूयते गीतः श्लोको मरु-त्मना 8, 7073. R. 2, 107, 11. तैर्युक्तः श्रूयतां नरः 1, 4, 9. 22, 17. 6, 95, 57. Çāṅ. 71. Spr. (II) 2431. 2933. KATHAS. 24, 85. बह्वः — जीवन्मुक्तिमा-श्रिताः श्रूयन्ते रसेश्वरसिद्धान्ते SARVADARÇANAS. 98, 20. fg. प्रणुवे । राजपुत्रो ज्ञिगीषुश्च श्रमान्योधिष्ठिरे कुले man hörte von RĀĒA-TAR. 2, 144. तेना-भार्यया सदृशी भार्याश्रावि विचिन्वता KATHAS. 56, 240. mit gen. der Per-son: तच्छ्रूयतां मम MBh. 3, 12772. R. 1, 4, 28. mit मुखात् st. des einf. abl. HIT. 39, 7. pass. impers.: श्रौदकात्तात्स्निगधो जनो ऽनुगतव्य इति श्रूयते man hört, — liest, dass Çāṅ. 54, 22. श्रूयते so v. a. ich höre 14, 16. श्रूय-ताम् man höre, du höre M. 1, 4. 60. 5, 3. R. 1, 1, 8. Çāṅ. 50, 7. 57, 5. 84, 11. KATHAS. 18, 258. PAÑĀT. 33, 21. HIT. 27, 10. VET. in L.A. (III) 4, 20. श्रूयतां तु गुणैरेभिर्गो युक्तः R. Gonn. 1, 1, 18. यदस्मि u. s. w. Çāṅ. 95, 1. तथा च श्रोताश्रयतरोपनिषदि श्रूयते und so liest man in SARVADARÇANAS. 152, 2. mit abl. der Person: वृद्धेभ्यः श्रूयते यथा KATHAS. 6, 74. mit gen. der Sache: श्रूयतामस्य धनुषो यदर्थमिह तिष्ठति R. 1, 66, 7. — प्रणुवंस् und श्रुत s. bes.

— caus. श्रवयति (nur im Veda) und श्रा० (श्र० RV. Padap.); des Metrum wegen auch med. hören lassen, verkünden, hersagen: श्रोग्राह्यं यच्छ्रवयन्त एतेन RV. 1, 110, 3. श्रावयेदस्य कर्णी वाजपथ्यो 4, 29, 3. वाचम्

8, 85, 12. ÇAT. Br. 1, 8, 20. 9, 2, 18. लोके 7, 3, 1, 29. 12, 8, 2, 26. रक्ष्यम् Çāṅkh. Gṛh. 2, 11. ĀCV. Gṛh. 4, 7, 26. य एवं श्रावयेच्छ्रुदे KŌLIKOP. in Ind. St. 9, 20. ब्रह्म संसदि KŪTHOP. 3, 17. स्वाध्यायम्, धर्मशास्त्राणि u. s. w. M. 3, 282. श्लोकत्रयम् JĀĒN. 3, 382. तच्च वाक्यं श्रावयां चक्रिरे MBh. 3, 2743. 8, 2516. R. 7, 13, 35. — Verz. d. Oxf. H. 47, a, 2 v. u. नाम स्वं श्रावयन् R. 2, 3, 31. 5, 50, 19. KŪTHAS. 6, 4. मङ्गल्यशब्दम् LALIT. ed. Calc. 378, 10. fg. mit acc. der Person Jmd hören lassen, zu Jmd sprechen, anreden, Jmd Etwas mittheilen P. 1, 4, 52. Vārtt. 2. सातिषाः JĀĒN. 2, 73. HARIV. 5197. KATHAS. 4, 66. 8, 19. 12, 153. 182. 32, 79. 69, 38. Bhaṅ. P. 1, 3, 44. mit doppeltem acc.: वेणुमश्रावयच्च गाः Vop. 5, 5. एतद्वा ऽयं भृगुः शास्त्रं श्रावयिष्यति M. 1, 59. JĀĒN. 3, 334. MBh. 1, 2300. 2317. fg. 6518. 8403. भीष्मं व्रजान्तरा वाचः 2, 1432. 3, 993. 1837. 5, 909 (med.). 13, 4303. HARIV. 9711. R. 2, 77, 24. R. Gonn. 1, 4, 3. 5, 76, 16. 8, 101, 6 (med.). Bhaṅ. P. 4, 31, 23. PAÑĀT. 1, 12, 4. श्रिशिष्यवत्तं च जीवत्तं पवनान्मम er theilte ihm mit, dass BHATT. 15, 103. mit gen. der Person: तेन ते श्रा-वयिष्यामि यत्तद्वत्स सनातनम् MBh. 13, 1120. Bhaṅ. P. 4, 12, 49. mit dat. der Person: मया श्रावयामास किल्बिषम् HARIV. 1087. इमां कथां श्रावयेध्वत् विप्रेभ्यः 12276. pass. zu hören bekommen: श्राव्यतां पृथिवीतितः । यज्ञ-याभिक्षितं वाक्यं मया च प्रतिभाषितम् HARIV. 9620. mit acc. der Sache: इति वचनं पौलस्त्यः श्राव्यताम् R. 5, 76, 18. partic. श्रावित 1) der Etwas (acc.) zu hören bekommen hat, — vernommen hat: इत्यस्य हूतेः स श्रा-वितो ऽभवत् RĀĒA-TAR. 4, 552. KATHAS. 81, 85. 124, 119. श्रस्याधिवासनम् HARIV. 6026. सर्वमर्थम् R. 5, 60, 16. मया वाक्यं तदीयम् MBh. 3, 2746. तेन बहुशो व्रतम् 6, 5830. 3, 2. 5, 7508. 14, 415. HARIV. 1097. R. 1, 17, 18 (7 Gonn.). 2, 62, 1. 4, 32, 4. 7, 50, 18 (श्रावितः zu lesen). mit gen. der Per-son MBh. 7, 6403. mit abl. der Person: साद्यमन्येभ्यः JĀĒN. 2, 82. — 2) verkündet, gesprochen, mitgetheilt R. Gonn. 1, 1, 105. Bhaṅ. P. 3, 22, 8. 4, 18, 2. — 3) angemeldet: सचिवैः श्राविताः पूर्वं प्रविष्टास्ते नराधिपाः HARIV. 6055. — 4) genannt: श्रावस्तोति पुरी रम्या श्राविता च लवस्य कृ R. 7, 108, 5. — 5) so v. a. श्रावित der rituelle Zuruf ÇAT. Br. 14, 9, 2, 9. — Vgl. 3. श्रावण, श्रावणीय, श्राव्य.

— desid. श्रूयषते P. 1, 3, 57. Vop. 23, 57. im Epos des Metrum wegen auch med. 1) hören wollen, gern hören: त्वं कृ त्यदिन्द्रं कुत्समावः श्रूय-षमाणास्तन्वा समर्थे RV. 7, 19, 2. 4, 38, 7. VS. 22, 8. MBh. 3, 375. 1263. 13248. 13, 7629. R. 2, 56, 17. Bhaṅ. P. 2, 9, 40. यदि श्रूयषसे MBh. 3, 2064. 14, 63. HARIV. 281. श्रूयषस्व MBh. 7, 3064. श्रूयषधम् 12, 1296. 13, 614. तस्मै एवात श्रूयषसे KĀND. Up. 7, 5, 2. श्रूयषस्व गिरं मम MBh. 3, 16922. 5, 2323. 4462. 13, 5823. 14, 64. R. 3, 51, 11. नाश्रूयषत गायनान् BHATT. 8, 84. act.: तन्मे श्रूयषतो ब्रूहि MBh. 5, 1565. Bhaṅ. P. 1, 18, 15. 2, 3, 14. 18, 51, 32. श्रूयषितां वाचं भाषिता ÇAT. Br. 14, 9, 4, 17. — 2) gehorchen, Jmd seine Aufmerksamkeit erzeigen, zu Jmdes Dienst sein KUMĀR. 1, 60. भार्या न श्रूयषते Spr. (II) 2103. गुरुम् M. 2, 244. पतिम् Spr. (II) 3686. 5359. राजानम् MBh. 3, 13175. 13722. 13, 3662. 15, 115. श्रमिम् पितरम् R. 1, 8, 10. 77, 15. Çāṅ. 93. श्रूयषमाणा ते (= त्वाम्) R. 2, 27, 13. R. ed. Bomb. 2, 8, 18. श्रूयषितुम् MBh. 3, 1850. 5, 865. गाः श्रूयषिता M. 11, 110. act.: मातरं पितरं च श्रूयषति MBh. 13, 1665. R. Gonn. 2, 32, 25. 7, 79, 14. श्रूयष माम् 2, 18, 24 (21, 23 SHL.). 38, 42. 39, 5. 6, 104, 37. श्रू-षेयम् 3, 15, 35. श्रूयषत् 2, 16, 32. श्रूयषती MBh. 4, 374. 15, 456. R. Gonn.

2, 18, 25. तव पादयोः Būc. P. 7, 2, 34. शुश्रूष्यति HARIV. 7614. pass.: ये: कर्मणि: प्रचरितैः शुश्रूष्यते द्विजातयः M. 10, 100. R. Gonn. 2, 58, 28. शुश्रूषितस्तेन MBu. 12, 1885. 15, 117. Būc. P. 8, 18, 30. PANĀT. 118, 24. — Vgl. शुश्रूषक fig.

— desid. vom. caus. शिश्रावयिषति und शुश्रावयिषति P. 7, 4, 81. Vop. 19, 15.

— caus. vom desid. = desid. zu Jmdes Dienst sein: गृहं शुश्रूषयेत् KULL. zu M. 2, 243. vielleicht nur fehlerhaft für शुश्रूषेत.

— श्रु 1) hören RV. 2, 24, 13. नानु शुश्राव कश्चन das hat Niemand gehört so v. a. das ist unerhört AV. 11, 4, 25. ÇAT. Bn. 1, 6, 1, 3. इत्यनु-श्रुश्रुम Būc. 1, 41. MBu. 1, 7460 (°श्रुश्रुम: falschlich ed. Calc.). 13, 3815. 3702. 14, 2760. HARIV. 47. Verz. d. Oxf. H. 63, 6, 10 (°श्रुश्रुम:). Būc. P. 3, 14, 2. शशीषामनुश्रुषवताम् 1, 9, 25. 10, 84, 8. नानुश्रुश्रुम ज्ञावेतत् M. 0, 100. MBu. 1, 2166. Būc. P. 3, 33, 37. 5, 6, 17. 8, 12, 46. 10, 33, 40. 85, 59. पुत्राश्चात्यानुश्रुश्रुम (so ed. Bomb. st. °श्रुश्रुम: der ed. Calc.) MBu. 1, 3740. तृतीयमन्यं लोकेषु वर्षं नैवानुश्रुश्रुम 8, 241. नैतत्समस्तभुभयं कस्मिं-श्रिदनुश्रुश्रुम (so ed. Bomb.) 4, 1591. तमः सर्वं रक्षयेव पृथक् नानुश्रुश्रुम 14, 1069. pass.: तद्यथानुश्रुषते PANĀT. 3, 9. 0, 3. 234, 5. तदा शशीषाम-नुश्रुतमास ÇAT. Bn. 1, 6, 2, 1. 9, 2, 25. 3, 1, 4, 4. Būc. P. 5, 25, 8. — 2) von Neuem —, wieder hören: श्रुतं श्रुतमेवार्थमनुश्रुषोति प्राचनो. 4, 5. श्रोत्रं श्रुषवत्सर्वं प्राणा श्रुनुश्रुषवति KAUSH. Up. 3, 2. — Vergl. श्रुश्रुव und °श्राव. — desid. gehorchen: कोसत्यातो ऽतिरिक्तं च सेा ऽनुश्रुश्रुषते किं माम् (मम शुश्रूषते बहु ed. Bomb.) R. 2, 8, 18. Vgl. श्रुनुश्रुषा.

— श्रि 1) hören, vernehmen: खगानां च विकूजितम् । श्रिषिषामभि-श्रु-एवती HARIV. 4383. जगतां ऽभिष्रुषवतः Būc. P. 4, 4, 10. तमागतमभिष्रुत्य MBu. 1, 4427. — 2) partic. °श्रुत bekannt AV. 6, 138, 1. — Vgl. श्रिषिषाव.

— श्रा 1) anhören, horchen, lauschen auf (acc., bei Personen gen. oder dat.) RV. 1, 139, 7. नवमानस्य 190, 1. 4, 3, 3. 5, 45, 10. 46, 8. क्वम् 7, 67, 10. कार्वे 3, 33, 9. 10. 10, 95, 11. AV. 5, 13, 5. 20, 5. 6, 142, 2. ÇAT. Bn. 1, 5, 2, 6. घोषम् 9, 5, 1, 2. 8. PANĀT. Bn. 24, 3, 5. Būc. P. 3, 4, 10. — 2) hören, vernehmen: श्राश्रुत्य वचः Būc. P. 1, 19, 22. 3, 19, 33. 5, 10, 16. 7, 2, 36. 8, 24, 16. 10, 21, 3. 60, 22. श्राश्रुत hörbar: श्राश्रुततर् वदति TS. 2, 5, 42, 1. — 3) zusagen, versprechen; mit acc. der Sache und dat. der Person P. 1, 4, 40. Vop. 5, 15. R. ed. Bomb. 2, 58, 27. श्राश्रुत zugesagt, versprochen AK. 3, 2, 58. H. 1489. कुर्याद्यथाश्रुतम् JĀĀ. 2, 196. — 4) श्राश्रुत = श्राश्रावित der rituelle Zuruf KĀT. Ça. 3, 2, 6. 5, 4, 38. 0, 11. TS. 7, 3, 22, 2. — Vgl. 1. श्राश्राव, श्राश्रुत्, श्राश्रुति. — caus. 1) verkünden, be-kannt machen: श्रा नेो जने श्रवयतम् RV. 7, 62, 5. श्राश्रावयत्त इव श्लोक-मापवः 1, 139, 2. यत्तं देवेष्टाश्रावयत्त ĀÇV. Ça. 1, 3, 25. श्राश्रावयत्त तत्कर्म MBu. 3, 15260. Būc. P. 5, 6, 17. 10, 70, 40 (med.). 73, 34. — 2) anreden, anrufen: यो ज्ञातान्याश्रावयति श्लोकेन RV. 5, 82, 9. श्रा श्रा रवेण पृथिवी-मश्रुश्रुवुः 10, 94, 12. mit dopp. acc. Jmd. Etwas sagen: श्राश्राव्य रामं कुवीर्याम् Būc. P. 10, 68, 29. — 3) speziell vom rituellen Zurufen, namentlich des Adhvarju an den Agnidh zum Aussprechen der श्राषट्-Formel AV. 9, 6, 49. VS. 19, 24. श्रा स्वधेत्याश्रावयति TBa. 1, 6, 9, 5. श्रा-श्रावयेत्तैर्देवाः श्रुषतेति TS. 2, 5, 22, 5. 3, 1, 3, 2. ÇAT. Bn. 1, 5, 2, 1. figg. 2, 7, 2, 7. 2, 5, 2, 34. ĀÇV. Ça. 1, 3, 23. 4, 12. 4, 15, 11. 9, 7, 9. श्रौमत्याश्रा-वयति KĀND. Up. 1, 1, 9. श्राश्रावयेत्याश्रावयति TAIRY. Up. 1, 1, 9; vgl.

P. 3, 2, 92, Vārt. श्राश्रावित n. der rituelle Zuruf: श्राश्रावित-श्राश्रावितम् TBa. 2, 1, 5, 9. ÇAT. Bn. 14, 4, 3, 5. KĀT. Ça. 3, 3, 14. — 4) herbei-rufen, zu sich heranlocken: परस्य जनम् Būc. 12, 30. — 5) besprechen: श्राश्रावित (मन्त्र) R. 5, 82, 10. — Vgl. श्राश्रावण. — desid. श्राश्रावयति (nicht °ते) P. 1, 3, 59. Vop. 23, 57.

— प्रत्या, partic. °श्रुत u. = प्रतर्प्याश्रावित TS. 7, 3, 22, 2. KĀT. Ça. 3, 2, 6. 5, 4, 33. Z. d. d. m. (i. 9, LXII. Vgl. प्रतर्प्याश्राव. — caus. den rituellen Zuruf beantworten (mit Worten wie श्रुतु स्वधा, श्रुतु श्राषट् u. s. w.) TBa. 1, 6, 9, 5. ÇAT. Bn. 1, 5, 2, 7. 2, 6, 2, 25. ĀÇV. Ça. 9, 7, 10. 1, 4, 13. partic. प्रतर्प्याश्रावित n. die Erwiderung auf den rituellen Zuruf TBa. 2, 1, 5, 9. ÇAT. Bn. 14, 9, 2, 9. Vgl. प्रतर्प्याश्रावण.

— समा caus. mit dopp. acc. Jmd. Etwas mittheilen: कृत्तरामो (acc.) समाश्राव्य पुत्रान्कंसविक्रिसितान् Būc. P. 10, 85, 28.

— उप 1) anhören, hören, vernehmen: गिरः RV. 1, 82, 1. ब्रह्मणि 6, 40, 4. 45, 23. 52, 9. 7, 32, 1. 4, 41, 2. याश्रेदमुपश्रुषवति पाशं हूरं परागताः 10, 97, 21. ÇAT. Bn. 4, 6, 9, 17. 8, 1, 4, 9. 11, 8, 2, 8. श्राषिति तुवत उपाश्रु-षोत् PANĀT. Bn. 8, 2, 2. 12, 5, 11. AV. 12, 4, 27. 20, 127, 1. TBa. 3, 1, 2, 5. KĀND. Up. 3, 13, 8. 4, 1, 5. उपश्रुषवतु मे सर्वं सातीभूता वनेचराः R. 3, 51, 34. तस्योपविष्टस्य सतो विश्रातस्योपश्रुषवतः । पुनरेव कथां चक्रुः MBu. 5, 6089. 12, 2043. R. 2, 3, 3 (2, 3 Gonn.). 20, 32. 3, 75, 36. 5, 70, 15. 6, 107, 2. तावुपश्रुत्य गायत्री R. 1, 3, 65 (4, 25 SCHL.). उपाश्रुषोद्विर्दितं वचः Būc. P. 2, 9, 6. 4, 20, 26. Verz. d. Oxf. H. 255, a, 19. उपश्रुत्य वचः MBu. 2, 1244. 13, 282. 4033. 14, 2063. HARIV. 91. R. 3, 26, 5. 6, 98, 14. 7, 81, 1. ÇĀK. 15, 11, v. l. UTTAR. 30, 12 (40, 3). Būc. P. 1, 11, 3. 15, 83, 2. 9, 21. 3, 19, 84. 4, 3, 5. 9, 16, 14. 10, 28, 3. PANĀT. ed. orn. 39, 15. यमुपश्रु-त्य सेनाये जनः सर्वो विदीर्यते MBu. 7, 329. Būc. P. 1, 12, 27. तमुपश्रुत्य संरुद्धम् HARIV. 6774. Būc. P. 6, 5, 34. तव प्रज्ञामुपश्रुत्य नारदात् MBu. 13, 462. Verz. d. Oxf. H. 47, 6, 27. शिष्याडुपश्रुत्य प्राप्तं रामम् R. 3, 18, 12. VĪKR. 11, 15. भवानीपतेर्मुखकमलात् HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 24. उपश्रुषवान् MBu. 4, 1494. Būc. P. 1, 16, 14. partic. उपश्रुत gehört, vernom- men HARIV. 5305. Būc. P. 4, 15, 28. पुलस्त्यस्य सकाशात् MBu. 3, 4082. — 2) उपश्रुत zugesagt, versprochen AK. 3, 2, 58. — Vgl. उपश्रुति fig. — desid. med. anhören, aufmerken ĀIT. Bn. 3, 2.

— समुप anhören, hören, vernehmen: भर्तृभगवत्कथां समुपश्रुषोति Būc. P. 5, 19, 2. तेषां तु समुपश्रुत्य सूतमागधवन्दिनाम् । सर्वा बुधधिरे R. Gonn. 2, 67, 4. ब्राह्मणात्समुपश्रुत्य MBu. 1, 384.

— परि anhören, vernehmen: पतिं किं परिश्रुषवती रामम् hörend von, Etwas erfahrend über R. 5, 29, 85. तामागतां परिश्रुत्य 6, 99, 19. — partic. °श्रुत 1) gehört, vernommen: कथा MBu. 1, 4685. न च नस्तादृशं दृष्टं नैव चापि परिश्रुतम् 9, 1194. 10, 200. 13, 5804. सर्वलोक° 14, 834. यत्र घोरतमं वृत्तमृषीणां मे परिश्रुतम् 12, 6156. R. Gonn. 2, 18, 34. उदारशायि वंशे ऽस्मिन्नाज्ञानो मे परिश्रुताः MBu. 1, 3754. परिश्रुतो मया पूर्वं रामेष्टेय स-कायवान् R. 4, 14, 15. इति परिश्रुतम् impers. HARIV. 2010. — 2) bekannt als, geltend für, gekannt als, genannt: श्रुतमेष्टः तत्रियाणां परिश्रुतः HARIV. 11110. मरुवन्दसरुमाणां शतं पदं परिश्रुतम् R. 6, 4, 58. श्रीर्नाम्नाहं परिश्रुता MBu. 13, 3886. पूतनेति परिश्रुता HARIV. 3423. R. 7, 35, 20. bekannt so v. a. berühmt MBu. 12, 1799. nach der Lesart der ed. Bomb.). 3127. Būc. P. 4, 9, 5. — 3) fehlerhaft für प्रतिश्रुत

(so. ed. Bomb.) MBh. 4, 1610. — Vgl. परिश्रुत.

— प्र mod. 1) gehört werden, sich hören lassen: प्र ये दिवो षक्तः प्रणिबरे RV. 5, 87, 3. — 2) bekannt werden: ध्रुवोभिः स प्र प्रणवे RV. 4, 41, 2. प्राक् मरु वृत्रकृत्ये अश्रुश्रुवि 10, 48, 5. 7, 8, 4. — Vgl. प्रश्रवस् (hierher oder. प्र + श्रु).

— अतिप्र mod. vor Andern bekannt werden RV. 10, 11, 7.

— प्रति 1) antworten; bejahen, zusagen, versprechen (mit acc. der Sache und dat. [auch gen.] der Person P. 4, 4, 40. Vor. 5, 15) AV. 3, 6, 50. स यामन्ति प्रति शुधि RV. 4, 15, 20. Cat. Br. 1, 4, 4, 10. 12. 18. 11, 4, 2, 3, 14, 9, 2, 1. अथ केनमृषोऽभ्युवाद सत्यकामश्चेति भगव इति क प्रतिश्रुत्याव Kāṇḍ. Up. 4, 5, 1. इति पृष्ठा प्रतिश्रुणोति प्रत्याचष्टे वा Çāṇk. Ça. 5, 1, 10. 10, 13, 17. MBh. 1, 714. 3, 2175. यो न दद्यात्प्रतिश्रुत्य 13, 405. 415. 2763. 3177. Hariv. 13843. R. 1, 16, 8. 2, 98, 5. R. Gonn. 2, 23, 21. 89, 1. Ragh. 2, 65. 3, 67 (०श्रुश्रुवान्). 12, 69. 14, 29. 15, 4. Kathās. 24, 136. Saddh. P. 4, 17, a. Buā. P. 6, 7, 38. 8, 19, 3. सत्यम् MBh. 3, 2064. R. 2, 98, 3. 6, 81, 10. कन्यकाम् Kathās. 14, 79. प्रतिश्रुत zugesagt, versprochen H. 1489. प्रतिश्रुते ङुक्ताति nachdem die Zusage erfolgt ist Çāṇk. Gṛh. 1, 7, 9. 3, 10. पञ्चान्यस्मै प्रतिश्रुतम् Jāṇ. 2, 175. रात्रपुण्याः प्रतिश्रुतम् MBh. 4, 486. 1610 (nach der Lesart der ed. Bomb.). वाचा 5, 211. R. 2, 88, 22. R. Gonn. 2, 17, 19. 3, 14, 18. 5, 47, 9. Kumāras. 2, 56. Ragh. 15, 74. Mālav. 8, 17. Kathās. 26, 187. 119, 4. Rāṇa-Tar. 1, 242. 4, 56. Buā. P. 1, 7, 38. 14, 40. 2, 7, 18. 3, 23, 51. 6, 18, 42. कुरु प्रतिश्रुतं सत्यम् 1, 7, 51. MBh. 5, 7032. आद्यस्य सुता नगरवासिनः । तत्कृते याचितास्माभिः सा च पित्रा प्रतिश्रुता ॥ Kathās. 61, 19. सा च पित्रा दातुं प्रतिश्रुता 123, 166. यष्टेष्टमश्नं दातुं ततो ऽनेन प्रतिश्रुते Rāṇa-Tar. 1, 132. n. Zusage, Versprechen: सत्य° adj. R. 3, 41, 18. अग्निस्तोर्षा° adj. Buā. P. 10, 89, 45. — 2) प्रतिश्रुत wiederhallend: तथा तयोर्गदापेथैर्दिशः सर्वाः प्रतिश्रुताः R. 7, 32, 55. — 3) hören, vernahmen: तद्गीरु मया सर्वं प्रतिश्रुतम् (परिश्रुतम्?) R. 6, 9, 6. — 4) प्रतिश्रुत genannt Hariv. 1937 fehlerhaft für परिश्रुत, wie die neuere Ausgabe liest. — Vgl. प्रतिश्रवस् fgg. — desid. ०श्रुश्रुषति (nicht mod.) P. 1, 3, 59. Vor. 23, 57.

— संप्रति zusagen, versprechen: यो ऽस्मभ्यं संप्रतिश्रुत्य कन्यारत्नं विगर्ह्य नः । कृष्णापादात् Buā. P. 10, 57, 4. — caus. Jmd veranlassen eine Zusage zu machen, Jmd ein Versprechen abnehmen R. 2, 107, 5.

— वि 1) vernahmen, hören: कर्णाभ्यां भूरि विश्रुवम् Taitt. Up. 1, 4, 1. शङ्खशब्दे विश्रुश्रुवः Hariv. 13577. Buā. P. 1, 5, 26. 38. ०श्रुत्य 4, 8, 70. pass.: इति च । व्यश्रूयन्त मरुधोराः शब्दास्तत्र समस्ततः MBh. 1, 1175. 4, 805. Hariv. 13212. R. 1, 13, 13. Vrt. in LA. 21, 1. स्वनो विश्रुश्रुवे R. 2, 103, 48. — 2) mod. (ved.) und pass. bekannt —, berühmt werden RV. 4, 8, 6. Vilāh. 6, 6. वि प्रणुष्टा जनेषु TBa. 2, 4, 2, 4. विश्राविं RV. 10, 93, 14. विश्रूयस्व स्वकर्मणा MBh. 5, 4506. व्यश्रूयत नाम त्रिदिवे ऽपि यस्य Ragh. 18, 9. Spr. (II) 1928. — partic. विश्रुत mit श्रेणि u. s. w. componirt gaṇa कृतादि zu P. 2, 1, 59. 1) vernommen, gehört AV. 15, 2, 4. Spr. (II) 1363. — 2) bekannt, = ज्ञात H. an. 3, 296. fg. Viçva im ÇKDa. स्त्रियो हि चपला नित्यं देवानामपि विश्रुतम् Spr. 3303. इत्येव नाम तस्याथ विश्रुतम् MBh. 1, 2367. Verz. d. Oxf. H. 235, a, 4. विश्रुतस्त्रिषु लोकेषु क्रोधात्मा अत्र एकपात् bekannt als Hariv. 13634. Prab. 5, 9. ०गोवर्धन-स्पर्धो को ऽपि न विश्रुतः Glt. 1, 4. मरुचाप्तेति (०चाप्तेति?) विश्रुतो ऽसि.

Mairapur. 2, 1. शतदुरिति विश्रुता bekannt als so v. a. genannt MBh. 1, 6753. 3, 1767. 2134. 2442. 2694. 2900. 13, 2588. R. 1, 51, 19. 2, 50, 1a. 110, 8. Kathās. 7, 40. 13, 54. Prab. 9, 10. Buā. P. 3, 21, 3. 4, 1, 1. 9, 6. 11. ततो यमत्वं तव देव विश्रुतम् so v. a. daher wirst du Jama genannt MBh. 3, 16781. weithin bekannt, berühmt AK. 3, 1, 9. H. 1493. H. an. RV. 1, 52, 11. 62, 1. MBh. 3, 2442. R. 2, 54, 38. 71, 9. 3, 53, 32. 5, 1, 31. Ragh. 8, 76. Spr. (II) 786. Varāh. Bṛh. S. 26, 5. Bṛh. 20 (18), 6. विश्रात्र Kathās. 20, 187. Daçak. 59, 10. Buā. P. 4, 13, 25. त्रेलोक् ० 3, 33, 31. R. 1, 1, 47. n. Berühmtheit Buā. P. 1, 5, 40. — 3) froh (कृष्ट, संकृष्ट) H. an. und Viçva a. a. O. — Vgl. विश्राव, विश्रुत, 1. विश्रुति. लो-कविश्रुत (auch MBh. 4, 362. 5, 5945), विश्रु° — caus. 1) hören lassen, verkünden, mittheilen: इत्येवं वाचा व्यश्रावयन् R. 6, 70, 58. मया विश्रा-विते वाक्ये MBh. 3, 4971. गुह्यं मिथो विश्रावयन्ति 12, 3819. नामानि Verz. d. Oxf. H. 195, u, 19. नाम विश्राव्य चात्मनः seinen Namen nennend MBh. 4, 1658. 1785. 1, 6287. Hariv. 9242. R. 3, 59, 5. 5, 38, 41. 53, 1. 6, 76, 15. 7, 22, 49. 23, 52. mit acc. der Person: अत्रवीक्ष सर्वं विश्रावयन्नागत् so v. a. so dass es alle Welt hörte MBh. 14, 2025. Buā. P. 10, 64, 44. mit doppeltem acc. Jmd Etwas mittheilen: मम कर्म च देवेन्द्र (देवेन्द्रे Aké. 10, 69) मातलिर्विस्तरेण तत् । सर्वं विश्रावयामास यथाभूतम् ॥ MBh. 3, 1265. fg. — 2) berühmt machen: नाम विश्रावितं भुवि Hariv. 48, 17. R. 7, 33, 16. — 3) erschallen machen: उन्मुभिम् MBh. 6, 1628. ततो ऽत्त-रीते वागासीत्सर्वा विश्रावयन् (statt ०श्रावयन्ती) दिशः 3, 16556.

— अभिवि, partic. ०श्रुत bekannt als, genannt: अरुणेत्पभिविश्रुतः (nicht voc., wie man wohl anzunehmen pflegt, sondern nom. mit auch sonst im Epos vorkommender Contraction) MBh. 1, 1275. 2718. 3219. 3, 8760. Hariv. 812. 8982. 14917. R. 1, 45, 38 (46, 28 Gonn.). 2, 55, 7 (5 Gonn.). 110, 35 (119, 32 Gonn.). R. Gonn. 1, 26, 10. Mārk. P. 46, 43. Buā. P. 2, 1, 21. 3, 13, 13.

— सम् 1) vernahmen, hören: संप्रणुत Prab. 103, 19. गदतो निगमं मम Buā. P. 6, 5, 30. समश्रोषं वचः MBh. 1, 1626. संप्रणोति न चोक्तानि Buā. P. 5, 19. क्रोष्टृन्समाप्रणोत्क्रावसतो ऽश्रुभशंसिनः 6, 5. पुनः संश्रुत्य संश्रुताम् (वाचम्) Jāṇ. 3, 150. 12. आक्रन्दमानां संश्रुत्य MBh. 3, 2388. रथघोषम् 13, 1978. R. 5, 55, 8. मन्मुखात् Pāṇān. 4, 2, 15. यदि वास्ति त्वमिप्रायः संश्रुतुं तव R. 7, 35, 18. med.: संप्रणुष्ट Buā. P. 8, 16 (fälschlich auf P. 1, 3, 29, Vārt. 2 und Vor. 23, 14 verwiesen). क्तिताव यः संप्रणुते Spr. 3083. sich vernahmen P. 1, 3, 29, Vārt. 2. Vor. 23, 14. यथैव मिथः संप्र-एवीरन् Çāṇk. Bk. 9, 1. pass.: यथा संश्रूयते wie man hört, liest MBh. 12, 7159. त्वं हि संश्रूयसे ऽत्यर्थमसकृत्तलविक्रमः so v. a. du bist, wie man hört, enthalten sein soll 1, 30. संश्रुत vernommen, gehört Jāṇ. 3, 150. MBh. 5, 1263. न दृष्टं न च संश्रुतम् Spr. (II) 5018. Mārk. P. 100, 17. fg. सनत्कुमाराद्वचनमिति वै संश्रुतं मया R. Gonn. 1, 8, 29. पुराणे संश्रुतो मया so v. a. gelesen MBh. 1, 2546. — 2) zusagen, versprechen: मत्सामके स-मश्रोषीद्वाश्रुतकम् R. 2, 107, 3. करिष्य इति संश्रुत्य पूर्वमन्तः MBh. 3, 2143. तथेति संश्रुत्य गमनं तस्य R. 1, 10, 32 (23 Gonn.). 23, 8. 2, 21, 41. तपस्विभ्यः सन्ने यस्तदनिषाम् 73, 24. R. Gonn. 2, 18, 48. 3, 14, 18. fg. 67. 21. Spr. (II) 612. LA. (III) 91, 11. संश्रुत zugesagt, versprochen AK. 3, 2. 58. H. 1489. MBh. 14, 1607. R. 3, 14, 17. 6, 8, 38. 7, 76, 12 (mit gen.

der Person). RAGH. 12, 5. RĪśA-TAR. 3, 19. — Vgl. संश्रव u. s. w. — caus. 1) *hören lassen, verkünden* JĀGĀ. 2, 112. संश्रवयन्वधनि देशिकेन्द्र: Vorz. d. Oxf. H. 259, a, 19. रुदितधनिम् KATHĀS. 72, 50. वार्ताम् R. 3, 63, 28. नाम संश्रव्य चात्मनः seinen Namen nennend MBH. 15, 732. R. GORR. 2, 2, 18. 6, 79, 10. KATHĀS. 20, 40. संश्रव्यमाणेषु राज्ञां नामसु MBH. 12, 118. वाचो ब्रूताः संश्रवयन् 8, 309. परूषाणि R. 4, 8, 21. भगवते परूषाणि BṛĀG. P. 10, 74, 30. mit acc. der Person (auch neben acc. der Sache) *Etwas zu Jmdes Ohren bringen* MBH. 5, 560. BṛĀG. P. 1, 3, 42. एतान् शब्दं संश्रव्य PĀNĒAT. 172, 25. संश्रविततल्लेखौ sp v. a. vorgelesen KATHĀS. 43, 271. — 2) *erschallen machen*: जीमूत इव धर्मास्ते सर्वे संश्रवयन्सभाम् MBH. 5, 3385.

— श्रुतिसम् *vernehmen, hören*: एतदभिसंश्रुत्य R. 2, 66, 18.

— प्रतिसम् *zusagen, versprechen*: श्रुतिनोः प्रतिसंश्रुत्य MBH. 13, 7806.

2. शु = सु. श्रुवत्, श्रुवत् *sich in Bewegung* (namentlich der Theile) *setzen; auseinandergehen, zerfließen*: त आ गमत् त इह श्रुवत् RV. 6, 49, 1. 10, 15, 5 (nach dem Comm. zu 1. शु). वीरु चिदस्य समेतौ श्रुवद्वनेव पत्तिश्चाम् 1, 127, 3. Auch in späteren Schriften wird diese Wurzel und ihre Ableitungen öfters mit dem palatalen Zischlaut geschrieben. Wir verweisen jedoch diese Stellen unter सु.

— आ dass.: आ वो यामाय पृथिवी चिदश्रोत् *die Erde selbst wich eurem Lauf* RV. 1, 39, 6.

— प्र caus. *vorwärts bringen*: प्राश्रवयं तुर्वशं यडम् RV. 10, 49, 8. प्रा-
न्धं श्रोणं श्रवयन् 2, 13, 12.

— वि s. 2. विश्रुति.

— सम् *zusammenfließen*: पदस्तावधि संश्रुतम् AV. 1, 3, 6.

श्रुकन्दलि *scheinbar* Verz. d. B. H. 196, 7, wo aber शुद्धबुद्धश्च क° zu lesen ist; vgl. Verz. d. Oxf. H. 233, b, 2 v. u. u. HALL 16.

श्रुत् (von 1. शु) adj. am Anfange eines comp. in श्रुत्कर्णः; am Ende eines comp. in कर्ण°, दीर्घ°, देव°, भद्र°, वन्दन°, सत्य°, सु°, क्वन°. त्रि° ĀCV. ÇA. 5, 13, 6 (auch in den von uns verglichenen Hdschr.) fehlerhaft für त्रिश्रुच्: s. VS. 38, 27.

श्रुतै (partic. von 1. शु) 1) adj. am Ende eines N. pr. P. 6, 2, 148. a) *gehört, vernommen, worüber oder über wen man durch's Ohr eine Kunde hat* AK. 3, 4, 44, 79. H. an. 2, 203. MED. I. 67. ÇAT. BR. 14, 9, 4, 4. PĀN. GĪRĪ. 3, 15. KĀND. UP. 3, 13, 8. PRAÇNOP. 4, 5. ये च दिवि श्रुताः *die, wie man hört, im Himmel sind* KAUC. 135. सात्तो दृष्टश्रुतादन्यद्विब्रुवन् M. 8, 75. न मया मानुषः क्वचित् । दृष्टपूर्वः श्रुतो वापि तथाविधः ॥ MBH. 3, 2929. 2085. स्थविरोऽयः 2204. 13, 2570. R. 1, 2, 35. 2, 29, 8. R. GORR. 1, 46, 6. 2, 55, 8. 4, 8, 53. Spr. 5089. RAGH. 1, 78. 3, 40. तैलमुग्धो श्रुतस्ता-
वदस्थिमुग्धो निशम्यताम् KATHĀS. 61, 193. MĀRK. P. 24, 55. RĪśA-TAR. 6, 45. PĀNĒAT. 36, 19. श्रुतः स्वयंवरो राज्ञा — द्वितीयो दमयत्या वै भविता श्रु इति द्विजात् MBH. 3, 2897. कुतो ऽयमायाति पुरा न मे श्रुतः 4, 300. श्रुतस्त्वं किं वदतो नारादाम्या 6, 5826. R. 4, 1, 10. चित्रकूटमनुप्राप्तो राज्य-
भ्रष्टो ऽसि मे श्रुतः 3, 11, 8. तेनास्या राज्ञा ब्रूयसमः श्रुतः । विमलाव्यस्य तनयो राज्ञः KATHĀS. 56, 82. fg. इति श्रुतम् impera. KATHĀS. 24, 88. इति नः श्रुतम् MBH. 5, 5975. R. 1, 22, 22. 47, 10. 2, 109, 18. 110, 30. BṛĀG. P. 3, 12, 38. यथा भर्तुर्वर्तितव्यं श्रुतं च मे R. 2, 39, 27. यथा चैव श्रुतं मया 93, 6. श्रुतपूर्व (श्रुतं v. l.) नारदमुखात् ÇIK. 98, 5. पुराणो यन्मया श्रुतम् so v. a.

gelesen R. 4, 8, 5. एष धर्मः स्त्रिया नित्यो वेदे लोके श्रुतः स्मृतः (d. i. वेदे श्रुतो लोके स्मृतः) Spr. 3004. यद्यपि कायमङ्गुलिमूले तयोर्ध (M. 2, 58) इत्यत्र चाङ्गुलिमात्रं श्रुतं तथापि u. s. w. so v. a. erwähnt, genannt BULL. zu M. 2, 59. in der heiligen Lehre enthalten RV. PRĀT. 11, 24. — b) *bekannt als* so v. a. *genannt*: पुण्यश्लोक इति श्रुतः MBH. 3, 2450. R. 4, 5, 3. 8, 7. 9, 28. R. GORR. 1, 9, 61. 2, 88, 15. KATHĀS. 13, 165. 42, 17. BṛĀG. P. 8, 13, 1. Spr. (II) 5089. *bekannt* so v. a. *berühmt* RV. 1, 53, 9. 7, 18, 12. त्वं धन्ता श्रुति श्रुतः 32, 17. गीर्भिः in Liedern gefeiert 8, 2, 27. 33, 10. 4, 32, 21. राधम् 5, 52, 17. पृषतीषु 60, 2. 62, 5. Varuṇa 5, 85, 1. 5. Indra 2, 14, 8. Wagen der Aśvin 8, 26, 4. AV. 8, 52, 3. AIT. BR. 7, 17. KĀND. UP. 3, 13, 8. कर्मन् MBH. 1, 8043. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Bhagiratha HARIV. 812. fg. VP. 379. des Kṛṣṇa 591. BṛĀG. P. 10, 61, 14. des Subhāṣaṇa 8, 13, 25. des Upagu VP. 390. — 3) f. श्री N. pr. einer Tochter des Dīrghadāśhīra KATHĀS. 110, 84. — 4) n. a) *das Gehörte, Gelernte, Ueberlieferte; Gelehrsamkeit, Wissen*; = शास्त्र AK. H. an. MED. AV. 6, 4, 1. प्रिया श्रुतस्य भूयास्म 7, 61, 1. 2. 15, 2, 4. ĀCV. GRH. 3, 9, 1. 4, 7, 2. ÇĀNKH. GRH. 1, 2. TAITT. UP. 1, 4, 1. M. 2, 149. 4, 18. 8, 273. JĀGĀ. 1, 123. 3, 44. MBH. 2, 245. fg. प्रज्ञाश्रुताभ्याम् 13, 1865. 1868. R. 2, 33, 12. 63, 39. 106, 22. 4, 26, 23. श्रुतस्य यापादयमत्तम् RAGH. 3, 21. 3, 22. Spr. 3024. 3037. fg. 3040. 3052. 5075. श्रुते प्रज्ञानुगे यस्य प्रज्ञा चैव श्रुतानुगा 5088. 5090. शीलवृत्तफलं श्रुतम् (II) 71. 1588. 1543. 2944. 3067. नाभ्यासेन विना श्रुतम् 3570. 5318. 5816. VARĀH. BṚH. S. 70, 13. BṛĀG. P. 1, 16, 27. 3, 7, 32. शीले M. 11, 22. वृत्ते 7, 185. neben विद्या so v. a. *heiliges Wissen* Spr. 5127. (II) 1819 (besser विद्या श्रुतं). विद्याश्रुतसंपन्न BṛĀG. P. 14, 19, 1. श्रुताध्ययनसंपन्न JĀGĀ. 2, 2. पारग R. GORR. 4, 35, 3. प्रकाश RAGH. 5, 2. वृत्तापन्न M. 9, 244. वृत्ताद्य R. GORR. 1, 79, 16. तपःश्रुतवयोवृद्ध 3, 10, 23. वृद्ध RAGH. 18, 45. मरुत् ÇIK. 194. v. l. पुक्त VARĀH. BṚH. S. 15, 11. श्रुतान्वित BHATT. 1, 1. श्रद्ध° adj. BṛĀG. P. 1, 5, 40. संश्रुत° adj. RĪśA-TAR. 3, 132. Bei den Ġaina folgendermassen definiert: ज्ञानावरणतयोपशमो मतिव्रजितं स्पष्टं ज्ञानं श्रुतम् SARVADARÇANAS. 32, 8. 9. ज्ञानं पञ्चविधं मतिश्रुतावधिमनःपर्यायकेवलभेदेन 5. Personifiziert als Kind Dharma's und der Modhā VP. 55. MĀRK. P. 50, 26. — b) *das Hören*: रुद्रसो लक्षणं श्रुतमात्रेण बुध्यते ÇRUT. 1. श्रुतेन मन्त्रसिद्धिश्च भवेत् पृथिवीपते: Spr. 3041. so v. a. *der Unterricht, den man empfängt*: नायमात्मा प्रवचनेन लभ्यो न मेधया न ब्रह्मना श्रुतेन MUNP. UP. 3, 2, 3. श्रुतात्मनि श्रुतं नष्टम् Spr. (II) 3471. साध्वीनां तु स्थितानां तु शीले सत्ये श्रुते स्थिते R. 2, 39, 24. pl. Spr. (II) 3422. neben पाठ KATHĀS. 40, 20. — c) *Erinnerung* AV. 1, 1, 2. — Vgl. श्रु°, कु°, जन°, डः°, ब्रु°, यथा°, वसु°, वाज्र°, विष्णु°, वेद°, सु°.

श्रुतश्रुषि adj. *berühmte Rshi habend*: Indra RV. 10, 47, 3. श्रुतर्षि TBH. 2, 5, 1. — Vgl. श्रुतर्षि und श्रुतश्रुषि.

श्रुतकत m. N. pr. eines Liedverfassers mit dem patron. Āṅgīrasa RV. 8, 81, 25. — Vgl. श्रुतकत.

श्रुतकर्मन् 1) adj. *dessen Thaten berühmt sind*. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Sahadeva MBH. 1, 3827. VP. 459. BṛĀG. P. 2, 22, 29. Ar-
gūna's MBH. 1, 8039. 8043. Somāpi's VP. 456. N. 62.

श्रुतकीर्ति 1) adj. *dessen Ruf weit bekannt ist*. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ar-
gūna MBH. 1, 2451. 2763. 3827. VP. 459. BṛĀG. P. 9,

22, 28. — 3) f. N. pr. einer Tochter Kuçadhvaṅga's und Gattin Çatrughna's R. 1, 73, 30. einer Tochter Çûra's, Schwester Vasudeva's und Gattin Dhṛṣṭaketu's, VP. 437. Buḷo. P. 9, 24, 29. 37. 10, 58, 56.

श्रुतकेवलिन m. pl. Bez. bestimmter Heiliger (sechs an der Zahl) bei den Ġaina H. 34.

श्रुतज्ञ m. N. pr. eines Sohnes des Senaḡit VP. 465. des Saṭjāju Buḷo. P. 9, 13, 12.

श्रुतम् (von श्रुत) adv. 1) nach Hörensagen: नादृष्टं दृष्टतो ब्रवीत नाश्रुतं श्रुतः als hätte er es gehört Gobh. 3, 5, 16. — 2) in Bezug auf Gelehrsamkeit: ब्रह्मा परिवृढः श्रुततः Nir. 1, 8.

श्रुतव (wie oben) n. das Ueberliefertsein, — Gelehrtwerden Çāṇ. zu Bṛh. Ån. Up. S. 68.

श्रुतदेव 1) m. a) ein Gott in Bezug auf Gelehrsamkeit Buḷo. P. 3, 28, 2. — b) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Buḷo. P. 10, 90, 34. eines Dieners des Kṛṣṇa 1, 14, 32. 2, 7, 45. 6, 18, 15. 8, 21, 17. 10, 86, 13. — 3) f. या N. pr. einer Tochter Çûra's und Schwester Vasudeva's Hariv. 1927. 1930 (1936 liest die neuere Ausg. देवश्रवाः st. श्रुतदेवा). VP. 437. Buḷo. P. 9, 24, 29. 36. — 4) f. ई die Göttin der Gelehrsamkeit, Sarasvatī H. 241.

श्रुतधर 1) adj. das Gehörte behaltend, ein gutes Gedächtnis habend Kathās. 2, 63. Glt. 1, 4, v. l. Daçak. 140, 8. Buḷo. P. 10, 87, 45. Beiw. und Bez. des Ohrs 4, 29, 13. 25, 50. fg. Vgl. एक° unter एकश्रुत. — 2) m. a) Bez. der Brahmanen im Dvīpa Çālmali Buḷo. P. 5, 20, 11. — b) N. pr. eines Fürsten Kathās. 74, 24. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 11. — Vgl. श्रुतिधर.

श्रुतधर्मन् m. N. pr. eines Sohnes des Udāpi Hariv. 1813 nach der Lesart der neueren Ausg. श्रुतश्रवस् die ältere.

श्रुतधारण adj. = श्रुतधर Buḷo. P. 2, 7, 46. श्रुतधारण ed. Bomb. und der Comm. gegen das Metrum. Burnour's Auffassung s. u. धारण 1).

श्रुतधि m. N. pr. eines Mannes Kathās. 70, 31. fgg.

श्रुतध्वज m. N. pr. eines Kriegers MBu. 7, 7011.

श्रुतप्रकाशिका f. Titel eines Commentars Hall. 92.

श्रुतबन्धु m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Gaupājana oder Laupājana, Liedverfassers von RV. 5, 24, 3. 10, 57. fgg.

श्रुतबोध m. Titel einer dem Kālidāsa zugeschriebenen Metrik Git. Bibl. 401. fg. कन्दसा लक्षणं येन श्रुतमात्रेण बुध्यते । तदङ्गं संप्रवक्ष्यामि श्रुतबोधमविस्तरम् ॥ Çrut. 1.

श्रुतर् in einer Formel TS. 2, 4, 2, 2 vor श्रवत् nom. st. श्रुत.

श्रुतर्थ m. wohl N. pr. RV. 1, 122, 7. 5, 36, 6.

श्रुतर्ष m. nach Śā. N. pr. RV. 1, 112, 9. könnte auch श्रुतरी sein.

श्रुतर्वन् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Arksha RV. 8, 63, 4. 13. 10, 49, 5. MBu. 3, 8595. fgg. 9, 1412. Hariv. 4966. 6564. 6664. 6671. fgg. 6725. — Vgl. श्रुतर्वण.

श्रुतर्षि (श्रुत + ऋषि) m. ein durch Gelehrsamkeit ausgezeichnete Rshi, wie Suçruta u. s. w. Tait. 2, 7, 16. Durga zu Nir. 1, 20 bei Muia, ST. 2, 175. — Vgl. श्रुतऋषि und श्रुतर्ष.

श्रुतवस् (von श्रुत) 1) adj. a) partic. gehört habend: इति श्रुतवानस्मि Çān. 83, 8. सर्वं श्रुतवतः मुखिनो वयम् Hir. 44, 7. — b) gelehrt, kennntnis-

reich MBu. 4, 2268. 13, 2189. Hariv. 4875. R. 1, 8, 14. R. Gonn. 2, 21, 6. 4, 16, 21. 5, 90, 35. Kim. Nir. 15, 30. Ragh. 19, 1. Spr. (II) 1840. 3002. 5414. Varāu. Bṛh. S. 101, 12. **श्रुतशीलवत्** (so die v. l.) d. l. श्रुतवत् und शीलवत् M. 3, 27. — c) mit Wissen verbunden, auf Wissen beruhend: भक्ति Buḷo. P. 3, 5, 41. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Somāpi VP. 4, 23, 3.

श्रुतवर्धन m. N. pr. eines Arztes Kathās. 39, 6.

श्रुतवर्मन् m. N. pr. eines Mannes Hall in der Einl. zu Visavad. 53. Açokīvad. 295.

श्रुतर्विद् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Ātreja (Liedverfassers von RV. 5, 62) RV. 5, 44, 12.

श्रुतविन्दा f. N. pr. eines Flusses Buḷo. P. 5, 20, 16.

श्रुतविस्मृत adj. gehört und wieder vergessen: मत्त Kathās. 20, 159.

श्रुतशर्मन् m. N. pr. eines Sohnes des Udāpi Hariv. 1813 (श्रुतधर्मन् und उदापि die ältere Ausg.). des Udāju VP. 456, N. 62. N. pr. eines Vījādhara-Fürsten Kathās. 44, 12. 31. 45, 8. fgg.

श्रुतशील m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 15.

श्रुतश्रवस् 1) m. N. pr. verschiedener Männer MBu. 1, 674. 2049 (श्रुतश्रवा वृद्धौ mit der ed. Bomb. zu lesen). 2, 319. Hariv. 9568. VP. 456. Buḷo. P. 9, 22, 9. 44. — 2) f. N. pr. einer Tochter Çûra's und Schwester Vasudeva's Hariv. 6000. VP. 437. Buḷo. P. 9, 24, 29. 38.

श्रुतश्रवा f. = श्रुतश्रवस् 2) Hariv. 1927. 7709. = Vgl. श्रुतश्रव.

श्रुतश्रवोऽनुज m. der Planet Saturn H. ç. 14 (°नु die Hdschr.). Hin. 12.

श्रुतश्री m. N. pr. eines Daitja MBu. 5, 3685.

श्रुतश्रवस् MBu. 1, 2049 fehlerhaft für श्रुतश्रवस्.

श्रुतश्रीणी f. Anthericum tuberosum Roxb. (रवती) Bhīvaṇa. im ÇKDā. Vgl. सुतश्रीणी.

श्रुतसैद् adj. in dem Gehörten (der Lehre) wohnend TS. 3, 2, 20, 1.

श्रुतसेन 1) adj. oxyt. nach Mantou. dessen Heer berühmt ist VS. 16, 35. — 2) m. N. pr. eines Schlangendämons MBu. 1, 804. eines Daitja 5, 3685. eines Bruders des Ganameḡaja Çat. Ba. 13, 5, 4, 3 (proparox.). MBu. 1, 662. VP. 457. 461. Buḷo. P. 9, 22, 34. eines Sohnes des Ganameḡaja Hariv. 1813. des Sabadeva MBu. 1, 2452. 2763. 8040. 8045. des Vṛkodara (Bhīmasena) VP. 2te Aufl. 4, 159. Buḷo. P. 9, 22, 28. des Çatrughna 11, 13. des Çambara Hariv. 9252. N. pr. eines Fürsten von Gokarṇa Kathās. 33, 25. — 3) f. या N. pr. einer Gattin Kṛṣṇa's Hariv. 9191.

श्रुतसोम m. N. pr. eines Sohnes des Bhīmasena VP. 459. **श्रुतसेन** und सुतसोम v. l.

श्रुतादान (श्रुत + दा°) n. = ब्रह्मवाद Hin. 221.

श्रुतानोक (श्रुत + ष°) m. N. pr. eines Mannes MBu. 7, 7011.

श्रुताप्त (श्रुत + षत्) m. desgl. MBu. 9, 1464.

श्रुतामघ (श्रुत + मघ) adj. bekannte, — berühmte Schätze habend RV. 8, 82, 1.

श्रुतायु oder **श्रुतायुस्** (श्रुत + या°) m. N. pr. verschiedener Männer MBu. 1, 535. 2700. 7001. 2, 123. 5, 86. 8, 107. Hariv. 1373. 1414. VP. 386, N. 19. 390. 398. Buḷo. P. 9, 13, 25. 15, 1. 2.

श्रुतिकण्ठ m. 1) *Söhne*. — 2) *Schlange*. — 3) = प्राचलोक (I) H. an. 4, 66. — Vgl. श्रुतिकर.

श्रुतिकीर्ति f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780. कार्क ebend.

श्रुतिनीविका f. = धर्मसंज्ञिता ÇABDAR. im ÇKDr.

श्रुतितत्पर adj. = सकर्ण GATUDH. im ÇKDr.

श्रुतिस् (von 1. श्रुति) adv. auf dem Wege der geoffenbarten Lehre (Gegens. तर्कतस्) Nir. 13, 12.

श्रुतिता nom. abstr. zu 1. श्रुति 4) Verz. d. Oxf. II. 200, b, 3. उदात्त° RV. Prāt. 3, 11 nom. abstr. von उदात्तश्रुति adj. (zu 1. श्रुति 4).

श्रुतिधर adj. vom (blossen) Hören behaltend, ein gutes Gedächtnis habend Hariv. 1909. 12326. Suçr. 2, 85, 19. Glt. 1, 4 (v. l. श्रुतधर). Pāṇ. 3, 14, 7. Gāruḍa-P. 191 im ÇKDr. — Vgl. श्रु° und श्रुतधर.

श्रुतिर्न adj. = श्रुतमनेन gaṇa इष्टादि zu P. 5, 2, 88.

श्रुतिपथ m. 1) Bereich des Gehörs: वेदो मे कृत्स्नः श्रुतिपथं गतः zu Ohren gekommen MBu. 1, 3872. R. 3, 4, 8. Rāḡa-Tar. 1, 109. ०गत Mīlav. 59. ०प्राप्त Rāḡa-Tar. 1, 372. ०पथायात Kathās. 121, 159. — 2) Ueberlieferung: पौराणिकैः ०धर्तुमानयेत्तु Suçr. 2, 523, 6.

श्रुतिमत् (von 1. श्रुति) adj. 1) Ohren habend Çvetāçv. Up. 3, 16 = Bṛag. 13, 13 = MBu. 13, 1014 = Tattvas. 23. — 2) (wohl nur fehlerhaft) = श्रुतवत् kenntnisreich, gelehrt R. 1, 1, 10 (धृतिमत् ed. Bomb.). 2, 105, 84 (श्रुतवत् ed. Bomb.). Spr. (II) 5414, v. l. (für श्रुतवत्). Varāu. Bṛu. 8, 101, 12, v. l. (für श्रुतवत्). Kathās. 6, 137. Hariv. Anth. 485, Çl. 3.

श्रुतिमय (wie eben) adj. der heiligen Ueberlieferung entsprechend: गुणाः MBu. 12, 4473.

श्रुतिमार्ग m. der Weg der Ohren, eine Vermittelung durch die Ohren: ०मार्गं गतः zu Ohren gekommen Spr. (II) 1060. इति श्रमणावाक्येन समं मदनमायकाः। प्रविश्य श्रुतिमार्गेण राक्षस्तस्यालग्नुद्दि so v. a. mittels des Gehörs, in Folge von Erzählungen Kathās. 51, 122. ०प्रविष्ट 31, 3, 33, 215.

श्रुतिमुख adj. die heilige Ueberlieferung zum Munde habend Pāṇ. 4, 8, 408.

श्रुतिमूल n. Ohrwurzel Weber, Pratiśā. 75. Glt. 1, 41.

श्रुतिवर्धित adj. taub GATUDH. im ÇKDr.

श्रुतिविवर n. = कर्णविवर Gehörgang Varāu. Bṛu. 8, 69, 10.

श्रुतिवेध m. Durchbohrung des Ohrläppchens Çiṣṭistattiva im ÇKDr. — Vgl. कर्णवेध.

श्रुतिशिरस् n. eine Hauptstelle aus der heiligen Ueberlieferung Sarva-darçanas. 46, 11. Spr. (II) 6673. Hariv. Anth. 485, Çl. 3.

श्रुतिशीलवत् M. 3, 27 schlechte Lesart für श्रुत°; s. u. शीलवत् und श्रुतवत्.

श्रुतिसागर m. ein Meer der heiligen Ueberlieferung so v. a. der Inbegriff alles heiligen Wissens: Viṣṇu Pāṇ. 4, 3, 55.

श्रुतिश्रेष्ठ f. eine best. Pflanze, = कर्णस्फोट Rāḡa. im ÇKDr.

श्रुतीक am Ende eines adj. comp. von 1. श्रुति in der Bed. 8): सवेदाः सश्रुतीकाय कृताः MBu. 12, 12969.

श्रुत्कर्ण adj. lauschende Ohren habend RV. 1, 44, 13. 45, 7. 7, 32, 5. 8, 43, 17. 10, 140, 6. AV. 19, 3, 4.

श्रुत्य (von 1. श्रु) 1) adj. Hörenswerth, rühmlich: रयि RV. 7, 8, 9, 2,

30, 11. 1, 36, 12. 117, 28. 6, 72, 5. वीर 10, 80, 1. Indra 8, 46, 14. पुराव-ति श्रुत्यं नाम बिभत् 5, 30, 5. ब्रह्मन् 1, 165, 11. 6, 36, 5. — 2) n. eine merk-würdige —, rühmliche That: प्रभा ते इन्द्र श्रुत्यानु मेमुः RV. 6, 21, 6. एता-त्या ते श्रुत्यानि केवला 10, 138, 6. — Vgl. मन्त्र°.

श्रुत्यनुप्रास m. Bez. einer best. Alliteration: das Aufeinanderfolgen von consonantischen Lauten, die an derselben Stelle des Mundes hervorgebracht werden (z. B. त्र und यः त्र, थ, द, ध und न) Śāu. D. 636. Comm. zu Kāvya. 1, 56.

श्रुधीर्यत् adj. etwa gehorsam, willig RV. 6, 67, 8.

श्रुध्य n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 241 (श्रुद्या). Pāṇ. 3, 1, 32. 15, 5, 38. Līṭ. 7, 3, 8. 5.

श्रुमत् m. N. pr. eines Mannes P. 5, 3, 118. — Vgl. श्रामत, श्रामत, श्रामत्य.

श्रुम् Nebenform von 1. श्रु. श्रौषमाण willfährig, vertrauend RV. 3, 8, 10. 7, 7, 6. 51, 1. Die Formen श्रौषन्, श्रौषत्तु (s. u. 1. श्रु) könnten auch hierher gezogen werden. Vgl. aṣṛuṣti, çraosha im Zend, cṛoṣṇe, cṛammat, ahd. hlosen u. s. w.

श्रुष्टि (von श्रुष्) 1) f. Willfährigkeit, Bereitwilligkeit; Vertrauen: वृ-णीते श्रुष्टिं रत्नैव RV. 1, 67, 1. श्रुष्टिं कर willfahren, folgen 69, 7, 2. 14, 9. 7, 18, 6. 10. विश्वस्य श्रुष्ट्यै 2, 38, 2. 1, 166, 18. 2, 13, 9. 3, 50, 2. 10, 101, 3. यद् स्या त इन्द्र श्रुष्टिरस्ति यया बभूव ऋतुभ्य ऊतो 1, 178, 1. श्रुष्ट्यै नवस्य मे स्तोमस्य नि रत्नसो दक् willfährig gegen 8, 23, 14. या रभस्वमामृतं श्रुष्टिम् (parox. wie auch einige Mss. in 3, 17, 2 = RV. 10, 101, 3 betonen) fasso Vertrauen zum Nichtsterben AV. 8, 2, 1. instr. willfährig, gern; ohne Zögern, rasch; = तिप्रम् Naig. 4, 3. Nir. 6, 13. श्रुष्टी देवं संपर्यत RV. 3, 9, 8. 2, 9, 4. 14, 8. श्रुष्टी वां यज्ञ उच्यतः 6, 68, 1. 7, 39, 4. श्रुष्टी वीरो जायते देवकामः 2, 3, 9. 4, 36, 4. 6, 13, 1. 8, 23, 18. श्रुष्टिना श्रुष्ट्या गतम् 76, 6. 9, 106, 1. 10, 20, 6. — 2) adj. willig, gehorsam: श्रुष्टिमा वक् दुहाना धेनुम् RV. 2, 32, 3. या श्रुष्टिर्विदध्याऽं समेतु 7, 40, 1. — 3) m. N. pr. eines Ängirasa Ind. St. 3, 201, b, 2. fehlerhaft für श्रुष्टि. — Vgl. एक°, श्रौष्ट, श्रौष्टी, श्रौष्टीय.

श्रुष्टिगु m. N. pr. eines Mannes (der willige Stiere hat) Vilākh. 3, 1. mit dem patron. Kāṇva Ind. St. 3, 241, b. — Vgl. श्रौष्टीगव.

श्रुष्टिर्मत् (von श्रुष्टि) adj. willfährig, dienstfertig: श्रद्धा RV. 1, 93, 12. राजन् 5, 54, 14.

श्रुष्टीर्वन् (wie eben) adj. (f. °वरी) willfährig, bereitwillig, gehorsam Nir. 6, 22. श्रुष्टीवानो दाशुषे देवाः RV. 1, 45, 2. 119, 2. 127, 9. Agni 3, 27, 2. ein Bote 7, 73, 7. 10, 30, 11. 106, 4.

श्रू adj. von 1. श्रु in देव° (auch TS. 1, 2, 2, 1).

श्रूमाणा partic. s. u. 1. श्रुः davon °व n. das Gehörtwerden Veda-ṇas. (Allah.) No. 104.

श्रेटी und श्रेठी f. in der Arithm. series, Kette Colebr. Alg. 51. fg. Pa-rāmādicvara zu Ārjabb. 1, 1. 2, 19.

श्रेणि (von 1. श्रि) Unādis. 4, 51. Nir. 4, 13. ṛp. (dieses nicht zu belegen) und f. (Tri. 3, 5, 16) und श्रेणी f. 1) eine geschlossene Reihe; Gruppe, Schaar AK. 2, 4, 4. Tri. 3, 3, 139. H. 1423. an. 2, 155. Med. p. 31. Halā. 4, 36. Viçva beim Schol. zu Vāṣav. 10. सद्धस्यप्ये श्रेणी न्याति RV. 1, 126, 4. रथानाम् 4, 38, 6. वयो न ये श्रेणीः पतुः 5, 69, 7. 10, 61, 20.

93, G. 142, 5. AIT. BR. 3, 89. त्रि^० ebend. सर्वेऽपि श्रेणिः कार्या Verz. d. Oxf. H. 156, a, 5. समश्रेणिगताः (श्रतराः) in einer Linie stehend Spr. (II) 6473. शिखानाम् शल्भानाम् MBH. 5, 7218. सारसानाम् 7, 5450. तोरणानाम् PRAB. 26, 7. रथश्रेणयः KUN. UP. 5, 14, 1. शरश्रेणां MBH. 7, 8667. झलधर^० Spr. (II) 2617. दत्ता मणिश्रेणयः 5897. भुवन^० 6012. Gīt. 3, 11. fg. 12, 27. मार्जारपद^० KATHA. 33, 113. रत्नदीपशिखा^० 34, 48. RĀGA-TAR. 2, 171. 3, 529. 4, 162. 166. 5, 331. PRAB. 81, 3. VĪRAVAD. 10. BHĀG. P. 3, 16, 31. 4, 8, 50. DRUPTAS. 69, 8. 83, 8. कंस^० RAGH. 4, 19. विविधविरुग^० Spr. 5391. MUGH. 29. षट्पद^० KUMĀRA. 5, 9. MUGH. 36. प्रविततानेकवराश्च^० KATHA. 38, 23. घृग^० RĀGA-TAR. 2, 165. उपकारश्रेणिभिः Spr. (II) 4691. फल^० PĀNĪKA. 3, 13, 1. — 2) eine zur Verfolgung eines bestimmten Zweckes zusammengetroffene Gesellschaft, — Genossenschaft: आयुधीयश्रेणयः UTTARAH. 94, 3 (117, 6). पौराणाम् AK. 2, 8, 18. H. 714. Gewöhnlich ohne alle nähere Angabe so v. a. Zunft, Innung, Gilde AK. 2, 10, 5. TRIK. H. 899. H. an. MED. M. 8, 41. JĪGĪ. 1, 360. 2, 30. 192. HARIV. 4528. श्रेष्ठिपूर्वास्तु श्रेणयः 10985. R. 2, 79, 4. 105, 9 (117, 16 GORR.) 111, 5 (120, 5 GORR.). 24. श्रेणोनागमं सर्वं नगरम् R. GORR. 2, 90, 29. सयेथश्रेणिनिगम 123, 5. KĀM. NĪTIS. 16, 6. 18, 4. VARĀH. BH. S. 8, 10. 10, 13. 34, 19. BH. 8, 18. BHĀG. P. 2, 8, 18. 4, 17, 2. 6, 14, 19. 9, 10, 38. 10, 41, 21. ०मुष्याः Vorsteher einer Zunft u. s. w. MBH. 3, 15085. R. 2, 26, 14. BHĀG. P. 10, 71, 37. ०मकुतराः R. GORR. 2, 90, 28. ०बल MBH. 15, 241. fg. KĀM. NĪTIS. 18, 5, 6. — 3) = सेकपात्र TRIK. — 4) = घृगभाग VIČVA s. a. O. — 5) = मधुश्रेणी COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 4, 2. — Vgl. कण्टक^०, देव^०, धनुः^०, पुत्र^०, प्रत्यक्^०, मधु^०, रथ^०, वर^०, सुत^०.

श्रेणिक (von श्रेणि) 1) m. N. pr. eines Fürsten der Magadha, = मन्भासार (बिम्बिसार) H. 712. BURNOUR. Intr. 163. ÇAT. 14, 100. WILSON, Sel. Works 4, 303. MACC. Coll. 1, 144. 146. 153. 157. 2, 97. 99. fg. Vgl. श्रेणय. — 2) f. = श्रेणिका ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 160 (VI, 11). — Vgl. उपरि^०.

श्रेणिकृत adj. pl. zu einer Reihe gebildet, eine geschlossene Reihe bildend P. 2, 1, 59. 6, 2, 46. Schol. श्रेणिकृत dass.: (बाणाः) व्यराजन्त कृसाः कृता इव MBH. 7, 5621. HARIV. 13351. क्रौञ्चाः 13386. MBH. 7, 5724.

श्रेणिदन्त adj. dessen Zähne eine Reihe bilden RV. 10, 20, 3.

श्रेणिबद्ध adj. pl. zu einer Schaar verbunden, eine grosse Schaar bildend : राजानः ०बद्धाश्च तथान्ये तत्रिया भुवि MBH. 2, 568. = तत्त्या दाम्ना बलीवर्दा इव श्राज्ञया बद्धाः NILAK.

श्रेणिमत् (von श्रेणि) 1) adj. von einer Schaar begleitet, ein grosses Gefolge habend: तत्रियाः MBH. 2, 1873. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 2687. 6991. 2, 1075. 1109. 5, 84. 5161.

श्रेणिशर्म (wie eben) adv. rothenweise RV. 1, 163, 10. कृसा इव श्रेणिशो पतनाः 3, 8, 9.

श्रेणिस्थान n. Bez. der drei ersten Lebensstadien eines Brahmanen (श्राश्रम), weil er in diesen im Verein mit Andern lebt: कषायं पाचयित्वाशु श्रेणिस्थानेषु च त्रिषु। प्रव्रजेत् परं स्थानं पारिव्राज्यमनुत्तमम्॥ MBH. 12, 8917.

श्रेणिकृत s. श्रेणिकृत.

श्रेणीबन्ध m. das Bilden einer geschlossenen Reihe RAGH. 1, 41.

श्रेणीभूत adj. pl. eine geschlossene Reihe bildend: बलाकाः MUGH. 22.

श्रेणय m. = श्रेणिक 1) VOUTR. 94. BURNOUR. Intr. 163. — Vgl. भद्र^०. श्रेतर (von 1. श्रि) nom. ag. der sich an Jmd (gen.) lehnt, auf Jmd stützt, sich in Jmdes Schutz begiebt. व्यमाश्रयणीयाः स्म न श्रेतारः (श्रेतारः die Ausgg.) परस्य च MBH. 5, 4558. v. l. bei NILAK.

श्रेयन् m. Auszeichnung, Vorrang ÇAT. BR. 12, 4, 4, 11. AIT. BR. 7, 15. — Vgl. 5. श्री, श्रेयस्, श्रेष्ठ.

श्रेय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 241, b.

श्रेयस् compar. (zu श्रीमत्; vgl. श्रेष्ठ) P. 5, 3, 60. VOP. 7, 57. 1) adj. a) schöner RV. 1, 8, 4. 5, 60, 4. — b) besser, vorzüglicher; ungesehener, vornehmer (Gegens. पापीयस्): श्राष्ट्रिक् श्रेयांसमर्ति समं काम AV. 2, 11, 1. श्रेयांसमेनमात्मनो मानयेत् 15, 10, 1. VS. 3, 58. TS. 1, 8, ७, 5. 2, 4, ३, 3. TBR. 1, 4, ७, 1. 2, 2, २७, 1. आचार्यात् 3, 10, ७, 5. ड्रववदं किं श्रेयसः AIT. BR. 5, 22. ÇAT. BR. 1, 3, 5, 12. 2, 4, 4, 10. 3, 3, 4, 9. लोक 4, 4, 27. ब्राह्मणाः तत्रियात् ÇĀKṢH. ÇR. 15, 20, 12. SHAPV. BR. 2, 10. घृग्युर्वै श्रेयान्पापीयान्प्रतिप्रस्थाता KĀTH. 27, 5. — श्रेयो भोक्तुं भैक्षमपीक् लोके BHAG. 2, 5. सर्वैः सह मृतं श्रेयो न च मे जीवितं तमम् MBH. 1, 6142. किं नु मे मरणं श्रेयः परित्यागो जनस्य वा 3, 2342. R. 2, 21, 26 (18, 29 GORR.). 4, 19, 27. ŚĪM-KUJAK. 2. Spr. (II) 3045. 6580. PRAB. 6, 7. BHĀG. P. 1, 7, 51. HIT. 32, 22. उत्सर्गं मन्यते श्रेयो दमयत्याः MBH. 3, 2345. mit abl.: श्रेयो मूर्हर्त तव संनिधानं ममैव कृत्स्नादपि जीवल्लोकात् R. 2, 21, 52. तस्माद् देवाः श्रेयांसं लोके ऽन्यं पुरुषं विदुः M. 8, 96. प्रतिपद्यच्छिलः श्रेयान् 10, 112. Spr. (II) 4201. 6581. fg. BHĀG. P. 3, 20, 32. श्रेयान् (gew. neutr. श्रेयः) — न (auch mit Wiederholung von श्रे^०) besser — als (vgl. वरम् — न): मृत्युः श्रेयानिहैव नः। न चाकं पौराण्ये वै सुग्रीवेणाभिषेचितः॥ R. 4, 53, 12. fg. विपत्तिरपि वा तत्र श्रेयो मे नेह जीवितम् 2, 29, 5. मम मृतं श्रेयो न जीवितम् 68, 29. 3, 48, 16. Spr. (II) 580. fg. 4094. 5876. — im comp. nach einem nom. act. (welches seinen Ton behält) P. 6, 2, 25. गमन^० besser zum Gehen Schol. — श्रेयस्सु गुरुवदति नित्यमेव समाधत्ते gegen Angesehener, — Höhere M. 2, 207. 119. सम, श्रवकृष्टज्ञाति, श्रेयस् 8, 177. 10, 64. Gegens. पापीयस् 9, 184. ज्ञाति 10, 64. कालः श्रेयसाम् so v. a. वृद्धव BHĀG. P. 4, 8, 32. — c) vorzüglich, ausgezeichnet AK. 3, 2, 8. H. 1439. an. 2, 593. MED. s. 41. HALĀ. 2, 220. Spr. (II) 5061 (könnte auch in comp. Bed. aufgefasst werden). — d) hold, gewogen: न तस्य देवाः श्रेयांसः Spr. (II) 5651. — e) Heil —, Glück bringend Spr. 3084. 3097. MĀK. P. 80, 70. वचम् I.A. (III) 88, 7. — 2) m. a) Bez. des 2ten Muhūrta Ind. St. 10, 296. — b) Bez. des 5ten Monats Ind. St. 10, 298. — c) N. pr. des 11ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpini H. 29; vgl. Verz. d. Oxf. H. 186, b, 15 und श्रेयांस. — 3) f. श्रेयसा a) Bez. verschiedener Pflanzen: Terminalia Chebula oder citrina AK. 2, 4, 2, 40. H. an. MED. AUSH. 104. Clypea hernandifolia W. et A. AK. 2, 4, 2, 3. MED. Scindapsus officinalis Schott. AK. 2, 4, 2, 16. H. an. MED. RATNAM. 47. = रास्ता 49. H. an. VIČVA im ÇKDR. — KARAKA 1, 27. — b) N. pr. einer Bodhivṛkshadevatā LALIT. ed. Calc. 421. 16. — 4) n. a) das Bessere; eine bessere Lage, ein grösseres Glück, — Ansehen AV. 5, 20, 9. भद्रादधि श्रेयः प्रेक्षि 7, 8, 1. 8, 9, 22. TS. 5, 7, 2, 4. TBR. 1, 4, 2, 5. KAUC. 74. ÇAT. BR. 2, 2, 4, 9. Hierher könnten auch einige unter 1) b) aufgeführte Stellen gezogen werden. — b) das Gute, bonum; Glück, Wohlfahrt, Heil: श्रेयच्छ्रेयो ऽन्यदुतैव प्रेयस्ते उभे नानार्थे पुरुषं सिनीतः KĀTH. 2, 1. श्रेयो-

ऽनुशासन M. 2, 139, 228. धर्मार्थबुध्यते अयः कामार्थो धर्म एव च । अर्थ एवेकं वा अयस्त्रिवर्ग इति तु स्थितिः ॥ 224. प्रेत्य अयोऽभिकाङ्क्षिणः 4, 91. परं अयोऽधिगच्छति 258. अयो वै ते भविष्यति MBu. 3, 1794. 2520. R. 4, 18, 14. 5, 1, 11. Mān. P. 126, 5. आत्मानं अयसा योद्धे MBu. 3, 2489. 2629. R. 3, 17, 26. MBu. 3, 2614. तत्र ते ऽहं अयो धास्यामि यत्परम् 2618. स ते अयो विधास्यति R. 3, 8, 18. Kāthās. 32, 57. R. 2, 34, 31. अयो नः क्रियतामिदम् 4, 53, 23. Raṅg. 1, 79. Çāk. 172 (Gegens. दुःख). 91, 16. यथाशक्ति अयसे यतिष्ये 113, 3. Spr. 3254. (II) 1450. 2839. न अयो विन्दते मक्तु 4134. 4753. य इच्छेच्छेय आत्मनः 4904. Buḥ. P. 4, 8, 41. मतिः संप्राप्यते अयः (v. l. für स्वर्गः) Spr. (II) 4949. अयसो वृद्धौ Vān. Bṛh. S. 49, 4. अयोत्तवावृत् Rāgā-Tar. 3, 35. Buḥ. P. 1, 1, 9. 4, 25. 2, 1, 12. Pañ-kāt. 182, 1. plur. Suṇ. 1, 122, 21. Çāk. 99, 21. Vikr. 68, 6. 7. Spr. (II) 3470. 4282. 4310. Kīn. 5, 49. Vān. Bṛh. S. 68, 93. Buḥ. P. 1, 2, 23. 4, 24, 75. 31, 12. fg. 7, 14, 29. Die Lexicographen geben dem Neutrum folgende Bedeutungen: मङ्गल u. s. w. H. 86. H. an. Halāj. 1, 122. धर्म AK. 1, 1, 4, 2. H. 1379. H. an. Med. Halāj. 1, 125. शुभ Med. मोक्ष, मुक्ति AK. 1, 1, 4, 15. H. 74. Med.; vgl. Colbra. Misc. Ess. 1, 401. — c) N. eines Sāman Lāṭj. 7, 7, 17. Ind. St. 3, 226, b. — Vgl. अ०, अहं०, ब०, अयसी.

अयःकेत AV. Pāt. 2, 62. adj. dessen Absehen auf Vorrang gerichtet ist AV. 5, 20, 10.

अयस n. Nebenform von अयम् (अयस्) यथा वदसि देवेश तथा नः अयसं (अयसे die neuere Ausg.) परम् das grösste Heil Hariv. 14900. Am Ende eines comp. in अहं०, नि०, अ०.

अयस्व (von अयम्) in अ० (s. Nachträge).

अयस्कर adj. (f. ई) 1) besser —, ansehnlicher machend VS. 10, 28. — 2) Glück —, Heil bringend, heilsam M. 7, 88. MBu. 7, 1207. 13, 6480. R. 7, 3, 7. Spr. (II) 4108. गुण KARAKA 3, 8. Pañkāt. 73, 19. SARYADARÇANAS. 23, 11. compar. ०तर M. 12, 84. 86.

अयस्करभाष्य n. Titel eines Commentars HALL 207.

अयस्काम adj. (f. आ) nach Glück verlangend, dem es um seine Wohlfahrt zu thun ist Spr. (II) 1308. Buḥ. P. 3, 14, 18. 6, 18, 34. 7, 9, 54. 14, 33. 8, 4, 15. 12, 6. davon nom. abstr. ०ता f. das Verlangen Jmds Glück zu schaffen — Jmd glücklich zu machen MBu. 5, 4755.

अयस्कृत् adj. = अयस्कर 2) Buḥ. P. 1, 13, 13.

अयस्त्व (von अयम्) n. eine höhere Stellung M. 10, 66.

अयंस (Nebenform von अयम्) m. N. pr. des 11ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 29 (vgl. Verz. d. Oxf. H. 186, b, 15). अयंषा fehlerhafte Lesart.

अयमय (von अयम्) adj. vorzüglich Çāṅg. Sāṅh. 4, 1, 5.

अष्ट (superl. zu अमिन्; vgl. अयम्) P. 5, 3, 60. Vop. 7, 57. 1) adj. der schönste: ज्योतिषाम् RV. 1, 113, 1. सेंद्रम् 4, 1, 6. पेशम् 36, 7. भानवः 7, 77, 5. वृष 10, 112, 3. AV. 5, 25, 10. पुरी R. 1, 6, 5. 2, 50, 2. — b) der vorzüglichste, beste, höchste, erste AK. 3, 2, 8. H. 1439. an. 2, 109. Med. th. 9. Halāj. 2, 116. 4, 4. 5, 8. 14. 50. 67. mit gen. oder loc. Vop. 5, 34. देवानाम् RV. 1, 43, 5. अष्टौ ज्ञातस्य ह्य अयसि 2, 33, 3. रयि 7, 1. इविण 21, 6. 3, 24, 2. 3. सव 1, 164, 26. सुमति 5, 25, 8. 82, 1. 6, 26, 8. भाग 10, 35. 7. VS. 2, 26. ०यत् Air. Bn. 4, 25. ०सामन् Pañkāt. Bn. 24, 2, 3. AV. 4,

25, 7. 18, 4, 86. भेषजानाम् 8, 21, 2. 44, 2. TS. 1, 5, 10, 2. 3, 1, 4, 2. इन्द्रः अष्टौ देवतानाम् TBu. 2, 3, 1, 3. अर्थस्य Çāt. Bn. 4, 2, 4, 20. 8, 3, 1, 3. 9, 2. 8, 3. लोकानाम् 14, 4, 8, 24. स्वानाम् Air. Bn. 1, 5. यूयस्य Åçv. Gṛh. 4, 8. 3. 1, 15, 3. Kauç. 90. भूतानां प्राणिनः अष्टाः, बुद्धिमतु नराः अष्टाः M. 1, 96. 106. 6, 89. 9, 297. MBu. 3, 2075. 2498. R. 1, 51, 28. 65, 22. 2, 53, 1. R. Gonn. 2, 69, 3. 90, 23. 109, 32. Spr. (II) 1828. 2653. Vān. Bṛh. S. 4, 21. 35. 17, 21. 24, 24. मन्द, मध्यम, अष्ट 26, 13. 53, 36. ०गुणैर्युक्तः R. 1, 1, 20. इयं अष्टे स्मृतम् gilt für die Hauptsache Suṇ. 1, 150, 8. अष्ट, मध्यम, अष्टम Schol. zu Çāk. 9, 6. in comp. mit dem im gen. gedachten plur.: पाण्डव० MBu. 1, 5924. नर० 3, 1833. 2179. 2415. 2428. 2435. 2480. 2716. 5, 7014. 7123. 7295. R. 4, 17, 2. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 12. 50, 11. नरवर० R. 2, 61, 3. धनुः० MBu. 3, 774. रथ० 13, 2805. obenan stehend in Bezug auf (loc.): धनुषि MBu. 3, 535. in comp. mit einer im gen. und loc. gedachten Ergänzung: ज्ञाति कुलधनअष्टौ अष्टाः Vān. Bṛh. S. 8, 10. in comp. nach einem nom. act. (das seinen Ton behält) P. 6, 2, 25. गमन० ०zwm Gehen am besten Schol. am Ende eines adj. comp.: गन्धर्वास्तुम्बुहूअष्टाः MBu. 3, 1783. — c) = अयम् besser, vorzüglicher, angesehener: पन केनचिदङ्गेन हिंस्याच्चेच्छेष्टमस्यजः M. 8, 279. अष्टेभ्यः, सदेशेभ्यः, जघन्येभ्यः Spr. (II) 6384. mit einem abl.: अष्टेभ्यो यन्धिनः अष्टाः 113. Jān. 1, 199. Buḥ. P. 3, 29, 29. इषत्वे च पितुः अष्टौ भूव भूतपयजः R. 2, 1, 14. mit einem gen.: देवमानुषयोः किं स्वित्कर्मणोः अष्टमित्युत (so ed. Bomb.) MBu. 13, 297. जीवाः अष्टा सृज्जीवानाम् Buḥ. P. 3, 19, 28. 30. — d) am meisten Glück —, — Heil bringend Vān. Bṛh. S. 86, 17. 45. अष्टं खरं स्यात्तु-मुञ्चति 88, 32. — 2) m. a) ein Fürst. — b) ein Brahmane Çāḍdar. im ÇKDr. — c) ein N. Kubera's (der reichste) H. an. Med. Çāḍdar. im ÇKDr. — d) N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 55. TĀRAN. 3. 267. — 3) f. आ Hibiscus mutabilis und = मेदा eine dem Ingwer ähnliche Wurzel Rāgā. im ÇKDr. — 4) n. Kuhmilch TRIK. 2, 9, 6. — Vgl. जीव०, फल०, मनु०, मखि०, मृग०, यथा० (adv.), यम०, रोग०, वर्ण० (auch Spr. (II) 2457, v. l.), वसु०, व्रीहि०, अष्ट.

अष्टकाष्ठ m. Tectona grandis (शाकवृत्त) Rāgā. im ÇKDr.

अष्टतम (superl. von अष्ट) 1) adj. P. 5, 3, 55. Vartt. 8. Schol. der allerschönste, allerbeste u. s. w. RV. 1, 113, 12. नरः 5, 61, 1. VS. 1, 1. AV. 6, 138, 1. सर्वेषां भूतानाम् Nrs. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 94. भार्या अष्टतमः सखा Spr. (II) 623. धनुर्धराः अष्टतमाः पृथिव्याम् MBu. 3, 15667. Suṇ. 1, 3, 11. 158, 8. बल Spr. 5352. अष्टतमो गुणैः Hariv. 8823. noch durch सर्व verstärkt: सभेयं मानुषे लोके सर्वअष्टतमा तव MBu. 2, 478. Vgl. अष्टतर. — 2) f. आ Basilienkraut (तुलसी) Ausu. 67.

अष्टतर (compar. von अष्ट) adj. besser, vorzüglicher MBu. 1, 186. mit abl. 71. 8, 1516.

अष्टतम् (von अष्ट) adv. in der Weise, dass der (die, das) Beste vorgeht, Lāṭj. 8, 11, 20.

अष्टता (wie oben) f. Vorrang, erste Stelle, Vortrefflichkeit Air. Bn. 2, 15. 3, 18. 21. 4, 22. 25. उत्तमानुत्तमानाङ्कन्दीनां वर्जयन् । ब्राह्मणः अष्टतमेति प्रत्यवायेन श्रद्धताम् ॥ M. 4, 245. Kīn. Nit. 14, 67. सर्वभूतेषु MBu. 13, 1894. बुद्धिर्यति, मध्यतां याति, अष्टतां याति Spr. (II) 4473.

अष्टव (wie oben) n. Vortrefflichkeit Suṇ. 1, 11, 21.

अष्टपाल m. N. pr. eines Fürsten TĀRAN. 2. 234.

श्रेष्ठभास् adj. *der den besten Theil davongetragen hat* so v. a. das einfache **श्रेष्ठ** *der beste, vorzüglichste*: जिज्ञासुः क एषा श्रेष्ठभागिति MBh. 8, 1890.

श्रेष्ठवर्चस् adj. *dermaechtvollste, herrlichste*: Könige RV. 5, 65, 2. 6, 51, 10.

श्रेष्ठवाच् adj. *überaus beredt* R. 2, 76, 1.

श्रेष्ठशाक n. *ein best. vortreffliches Gemüse*; s. **वर्पोत**.

श्रेष्ठशोचिस् adj. *am schönsten, — vorzüglich glänzend* RV. 8, 19, 4.

श्रेष्ठसेन m. N. pr. eines Fürsten RĪĀ-TAR. 3, 97.

श्रेष्ठान्न n. = **वृत्तान्न** n. *die Frucht der Spondias mangifera* RĪĀN. im ÇKDr.

श्रेष्ठायम m. *das beste Lebensstadium (आयम)* d. i. *das des Haushalters* ÇKDr. und WILSON (*the householder*).

श्रेष्ठिक (von **श्रेष्ठिन्** s. भूरि°).

श्रेष्ठिन् (von **श्रेष्ठ**) m. 1) *ein Mann von Ansehen* AIT. Br. 3, 30. ÇĪKKH. Br. 28, 6. KAVSH. Up. 4, 20. — 2) *das Haupt einer Innung, — Zunft, Gildemeister* ĠATĀDH. im ÇKDr. **श्रेष्ठिपूर्वास्तु श्रेष्ठायः** HARIV. 10985. **श्रेष्ठिचत्वर** MĀNĪH. 61, 17. VARĪH. BṚH. S. 29, 10. 33, 25. 86, 34. SĪH. D. 173, 3. Spr. (II) 2206. 3700. PĀNĒAT. 8, 20. 100, 1 (**श्रेष्ठि**° zu lesen). Verz. d. Oxf. H. 155, a, 17. VET. in LA. (III) 17, 10. 18, 18. ÇUK. ebend. 32, 11. 37, 2. HIOUEN-THSANG 1, 474. Z. d. d. m. G. 14, 569, 5. **केशव**° als N. pr. 573, 3. **श्रेष्ठिन्** (**श्रेष्ठी** die Hdschr.) als Ġātaka ÇĀkjamuni's Vāḍi beim Schol. zu H. 233. VJUP. 8 (**श्रेष्ठीज्ञातक**). 101. — Vgl. **कुल**°.

श्रेष्मन् (von 1. श्रेष् s. ष°).

श्रेष्ठ (von **श्रेष्ठ**) n. *Vorrang, die erste Stelle*: **सृजानानाम्** AV. 1, 9, 3. 10, 6, 31. AIT. Br. 4, 25. 7, 18. TS. 2, 4, 5, 2. 5, 6, 2, 3. TBA. 3, 8, 2, 1. भूतानां **श्रेष्ठं** पर्येत् ÇAT. Br. 13, 7, 2, 1. 14, 8, 2, 2. KAUC. 89. °काम ĀCV. ÇR. 10, 3, 22. KĪND. Up. 5, 2, 6. KAUSH. Up. 2, 6. 4, 15. 20. M. 1, 100. 12, 38. JĪĒH. 1, 264. MBH. 2, 596. 5, 821. Spr. (II) 1201. BṚĪG. P. 10, 74, 19. ÇĀSH. zu KĪND. Up. 8. 10. **प्रकृति**° M. 10, 3. **वर्ण**° MBH. 7, 156. **कारण**° (so ed. Bomb.) 12, 11039. **ज्ञाति**° *unter den Blutsverwandten* JĪĒH. 1, 262. MBH. 13, 5057. **स्वजन**° MĪAN. P. 33, 10.

श्रेष्ठतम (I) adj. = **श्रेष्ठतम**. **स्वानाम्** ÇĪKKH. GRHJ. 4, 19.

श्रोण्, **श्रोणति** DHITUP. 13, 14 (**संघाते**). NĪH. 4, 3 (**गतिचलाकर्मन्**). Comm. zu TBA. 1, 215 (**संघवाचिन्**). Aus **श्रोण** und **श्रोणि** geschlossen. Vgl. **श्रोण**.

1. **श्रोणी** UÉÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 6. 1) adj. = **श्रवण** *lahm, claudus* AK. 2, 6, 2, 18. H. 452. HALĪJ. 2, 455. RV. 1, 112, 8. गो 161, 10. 2, 13, 12. **प्रति श्रोणः स्थित्** 15, 7. 4, 30, 19. **निः श्रोणो भूत्** 8, 68, 2. 10, 25, 11. — 2) f. **श्रो** N. eines Nakshatra, = **श्रवणा** TS. 4, 4, 20, 2. KĪTM. 39, 12. **श्रुश्रोणत्तच्छ्रेणा** TBA. 1, 5, 2, 9. 3, 1, 2, 5, 6. BṚĪG. P. 8, 18, 5. **श्रोण** des Metrums wegen 7, 14, 23. — Vgl. **श्रोण**.

2. **श्रोण** 1) adj. *dressed, cooked, matured*. — 2) f. **श्रो** *rice-gruel* WILSON nach ÇANDĪRTHAK. — Fehlerhaft für **श्राण**, **श्राणा**.

श्रोणकटिकर्ण m. N. pr. eines Mannes SCHIEFNER, Lebensb. 299 (69). BURNOUR in Lot. de la b. l. 351 (**श्रोणः कटिकर्णः**).

श्रोणकटिविश m. desgl. SCHIEFNER, Lebensb. 283 (53).

श्रोणापरास्त N. pr. einer Stadt BURNOUR, Intr. 253. fg. °क m. pl. *die Bewohner dieser Stadt* 252. fg.

श्रोणि UNĀDIS. 4, 51. m. (nicht zu belegen) und f. SINDH. K. 247, b, 1. und **श्रोणी** (später) f. 1) *Hinterbacke, Keule, Hüfte* NĪH. 4, 2. AK. 2, 6, 2, 25. 3, 4, 22, 240. H. 607. HALĪJ. 2, 857. gew. du. RV. 10, 163, 4. AV. 9, 4, 18. 7, 9. 8, 21. 10, 2, 3. 9, 21. VS. 20, 8. TS. 5, 7, 25, 1. 7, 3, 20, 2. ÇAT. Br. 3, 8, 2, 18. 4, 5, 2, 3. AIT. Br. 2, 6, 7, 1. KĪTJ. ÇR. 6, 4, 2. 7, 6. SUCR. 1, 77, 12. **पुरुषोरः प्रमाणविस्तीर्णा स्त्रीश्रोणिः** 126, 10. 321, 6. **श्राह्मेमो मम श्रोणिम्** MBH. 1, 5966. Spr. (II) 4458. VARĪH. BṚH. S. 56, 7. 70, 3. 80, 17. °युगं च सुन्दरम् PĀNĒAR. 1, 14, 57. DHŪRTAS. 66, 9. BṚĪG. P. 3, 23, 32. 5, 23, 6. °देश 2, 1, 35. **विशाला** HARIV. 7894. °भारादलसगमना MĀH. 80. PRAB. 40, 3. °तटालसगति BṚĪG. P. 8, 9, 17. °बिम्ब (angeblich = **कटिस्त्र** DHANĀŚĪJA im ÇKDr.) VIKR. 100. MĀLAY. 56. Spr. (II) 6173. **पीनश्रोणिपयोधरा** MBH. 3, 2393. BRAHMA-P. in LA. (III) 50, 5. **विपुलश्रोणीभरा** Spr. (II) 1633. **श्याम**° BṚĪG. P. 4, 24, 51. am Ende eines adj. comp. (f. ई): **काञ्चीगुणोत्सच्छ्रेणि** 3, 28, 16. **वृक्षच्छ्रेणि** 4, 21, 16. **गुरुश्रोणी** R. 2, 30, 42. **चारु**° VARĪH. BṚH. 24, 10. **सु**° MBH. 1, 2792. 3301. 3, 1805. 2893. R. 1, 48, 22. 2, 30, 32. 3, 52, 31. 5, 13, 53. VARĪH. BṚH. S. 105, 12. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 9. BṚĪG. P. 4, 25, 23. 6, 17, 27. 9, 19, 4. PĀNĒAR. 2, 5, 28. **पृथु**° MBH. 1, 5968. **महाकटितश्रोणयः** 3, 1787. **Schenkel der Vedi** TS. 5, 3, 2, 5. ÇAT. Br. 1, 3, 2, 6. 3, 5, 2, 2. 4, 2, 2, 15. **वेदि**° ĀCV. ÇR. 1, 1, 23. 5, 1, 11. — 8, 10, 21. KĪTJ. ÇR. 9, 10, 7. 17, 2, 11. 17. KAUC. 137. — 2) *Weg, Pfad* ÇANDAR. und BHAR. im DVIRĪPAK. nach ÇKDr. — 3) **श्रोणी** N. pr. eines Flusses VP. 185, N. 80. — Vgl. **पिप्पलि**°, **पृथु**° (f. °श्रोणी auch MBH. 1, 4745. R. GONN. 1, 49, 18. BṚĪG. P. 8, 12, 30), **श्रुत**°, **सु**°.

श्रोणिकपाल n. *Schenkelknochen* AIT. Br. 1, 22.

श्रोणिका f. = **श्रोणि** 1): °युग PĀNĒAR. 2, 5, 28. — Vgl. **श्रोणीका**.

श्रोणितम् (von **श्रोणि**) adv. *aus dem Schinken* VS. 21, 43. NĪH. 4, 3.

श्रोणिप्रतोदिन् adj. *in den Hintern stossend* AV. 8, 6, 13.

श्रोणिफल n. = **श्रोणिफलक** RĪĀN. im ÇKDr. **श्रोणीफल** COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 6, 2, 25.

श्रोणिफलक n. = **कट** *Hüfte* AK. 2, 6, 2, 25. — Vgl. **ऊरुफलक**.

श्रोणिविध m. N. pr. eines Mannes; pl. *seine Nachkommen* SĀSHK. K. 186, a, 7.

श्रोणिसूत्र n. *Gürtel* MBH. 4, 190. **श्रोणी**° dass. R. 5, 24, 6 (neben **मेखल**). *Degengurt* 7, 6, 65.

श्रोणीका f. = **श्रोणिका** PĀNĒAR. 1, 10, 90.

श्रोणीफल und **श्रोणिसूत्र** s. u. **श्रोणि**°.

श्रोण्य m. N. pr. eines Mannes; pl. *seine Nachkommen* SĀSHK. K. 185, b, 9.

श्रोतृ (von 1. श्रु) 1) nom. ag. und fut. *hörend, Hörer, Zuhörer*; mit acc. und gen. (der Sache oder der Person): **श्रोता क्वम्** RV. 1, 178, 3. 3, 26, 2. 5, 61, 15. 6, 23, 4. 24, 2. oxyt. ÇAT. Br. 14, 6, 5, 1. 2, 31. 3, 11. — RV. PRĪT. 15, 2. KAUSH. Up. 3, 8. MBH. 3, 13055 (Gegens. **गुरु**). 13, 381. 14, 619. HARIV. 7384. R. 1, 4, 5. Spr. 3283. (II) 471. 1727. 4258. 5655. KUMĀRAS. 1, 46. WEBER, RĪMAT. Up. 300. Verz. d. Oxf. H. 47, a, No. 103, Z. 21. fg. 153, a, No. 328, Çl. 6. RĪĀ-TAR. 3, 95. SĪH. D. 8, 20. BṚĪG. P. 4, 12, 46. 7, 2, 44. fg. 8, 23, 28. SARVADARÇANAS. 156, 16. — 2) m. N. pr. eines Jaksha (nach dem Comm.) BṚĪG. P. 12, 11, 37.

श्रोतव्य (wie oben) adj. *zu hören, was gehört werden kann oder muss*,

hörbar, hörenswerth ÇAT. BR. 14, 5, 4, 5. PRAÇNOP. 4, 8. MBH. 1, 3802. R. 1, 5, 4. 45, 6 (46, 6 GONN.). 2, 27, 8. R. GONN. 2, 18, 1. 3, 77, 29. 4, 43, 64. 7, 18, 15. ÇĀK. 35, 8. MĀLAV. 68, 10. SPR. (II) 2181, v. l. 6585 (mit abl. der Person). RĪĀ-TAR. 1, 136. VERZ. d. Oxf. H. 50, b, 24. SĪH. D. 557. BHĀG. P. 1, 1, 11. 19, 38. 2, 1, 1. 2. श्रोतव्यस्त्वं मया *ich muss dir zuhören* HARIV. 10402. तस्मादेकेन मनसा भगवान् — श्रोतव्यः कीर्तितव्यश्च ध्येयः पूज्यश्च नित्यदा *über den man hören muss* BHĀG. P. 1, 2, 14. 2, 1, 5. 2, 30. IMPERS.: श्रोतव्यं चेन्मया *wenn ich es hören darf* MBH. 14, 132. श्रोतव्यमिदानीं संवृत्तम् *jetzt ist der Augenblick zum Hören gekommen* ÇĀK. 68, 8. श्रोतव्यं कस्य वा (वि die neuere Ausg.) मया *auf wen soll ich hören?* HARIV. 303. R. GONN. 2, 18, 15. MĀLAV. P. 34, 85.

श्रोतम् (wie oben) n. Ohr TRIK. 2, 6, 31. — S. auch श्रोतस्.

श्रोतु (von 1. श्रु) s. मु०.

श्रोतुराति adj. etwa dem Gehorsamen günstig: श्रोतु नः श्रोतुरातिः सुश्रोतुः सिन्धुः RV. 1, 122, 6.

श्रोत्र (von 1. श्रु) URĀDIS. 4, 167. n. 1) Ohr AK. 2, 6, 2, 45. H. 574. HALĀ. 2, 361. RV. 10, 85, 11 (vgl. AV. 14, 1, 11). AV. 11, 3, 2. ÇAT. BR. 4, 1, 5, 1. 13, 4, 4, 8. 14, 4, 2, 6. KHĀND. UP. 8, 12, 4. KĪTJ. ÇR. 17, 5, 11. 25, 6, 11. ĀÇV. GṆJ. 3, 8, 10. M. 2, 90. fg. 8, 272. SUÇR. 1, 17, 7. 86, 14. 181, 10. SPR. (II) 2428. 3816. 6586. SĪMUKHAK. 26. VARĀH. BṆH. S. 52, 8. BṆH. 5, 24. RĪĀ-TAR. 4, 20. 451. 719. LA. (III) 80, 1. BHĀG. P. 3, 26, 13. धनिर्मे श्रोत्रमागतः R. 4, 8, 50. मुखे VARĀH. BṆH. S. 77, 34. R. SCHL. 2, 91, 28. श्रोत्राशेषमुख 1, 4, 30. श्रोत्रानुकूल 5, 31, 45. श्रोत्राभिराम RAGH. 2, 72. ऽपेय MEGH. 13. ऽकारिन् MĀLAV. P. 61, 31. ऽरम्य BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 3. — 2) Gehör AV. 2, 17, 5. 35, 5. 5, 10, 8. वाचा श्रोत्रेण चतुषा 10, 7, 39. 11, 5, 25. 18, 2, 59. 18, 60, 1. VS. 4, 15. 6, 14. 20, 5. TBR. 1, 2, 4, 8. 3, 6, 6. 2. AIT. BR. 3, 2. ऽचित् ÇAT. BR. 10, 5, 3, 7. NṆS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 132. M. 12, 121. VERZ. d. Oxf. H. 231, a, 41. fg. BHĀG. P. 2, 2, 29. 10, 22. — Vgl. श्रोत्र.

श्रोत्रज्ञता f. die Wahrnehmung durch's Ohr, Gehör JĪĒN. 3, 302.

श्रोत्रार्तम् (von श्रोत्र) adv. am Ohre ÇAT. BR. 13, 4, 4, 8.

श्रोत्रता f. nom. abstr. von श्रोत्र 1): न ज्ञाने — सर्वाण्यङ्गानि किं यासि श्रोत्रतो किमु नेत्रताम् SPR. (II) 3246, v. l.

श्रोत्रनेत्रमय (von श्रोत्र + नेत्र) adj. aus Ohren und Augen bestehend: श्रोत्रनेत्रमयं कृत्स्नमकरोत्किं न माम् (विधाता) KATHĀ. 35, 139.

श्रोत्रपति m. Herr des Gehörs TAITT. UP. 1, 6, 2.

श्रोत्रपदवी f. der Bereich des Gehörs: श्रूदादीनां न तच्छ्रोत्रपदवीमुपयास्यति *zu Ohren kommen* VERZ. d. Oxf. H. 58, b, 4.

श्रोत्रपौ adj. das Gehör schützend VS. 20, 34. AIT. BR. 2, 27. TS. 3, 2, 40, 1.

श्रोत्रपालि f. Ohrklappen RĪĀ-TAR. 6, 157.

श्रोत्रपुट m. dass.: लोल^० adj. (द्विप) SPR. (II) 5888; vgl. श्रोत्रशुक्तिपुट RĪĀ-TAR. 1, 24.

श्रोत्रभूत् f. Bez. gewisser Ishṭakā ÇAT. BR. 8, 1, 2, 6. 7.

श्रोत्रमय (von श्रोत्र) adj. im Gehör bestehend, dessen Wesen das Gehör ist ÇAT. BR. 10, 5, 3, 7. 14, 7, 2, 6.

श्रोत्रमार्ग m. der Bereich des Gehörs: तादृङ्वात्माकं नयनपदवीं श्रोत्रमार्गं गतो वा SPR. (II) 1069.

श्रोत्रमूल n. Ohrwurzel: श्रोत्रमूले चोपशेपुर्वद्वे: R. 1, 9, 38.

श्रोत्रवत् (von श्रोत्र) adj. mit Gehör begabt ÇAT. BR. 10, 3, 2, 4.

श्रोत्रवादिन् adj. zu hören geneigt, willig: मनोसि HARIV. 11888.

श्रोत्रस्विन् (von श्रोत्र: vgl. श्रितस्विन्) adj. ein gutes Gehör habend TBR. 3, 1, 5, 13.

श्रोत्रकीन adj. taub VARĀH. BṆH. S. 96, 12.

श्रोत्रिय (von श्रोत्र) adj. studirt, gelehrt (in der heiligen Ueberlieferung): m. ein mit der heiligen Lehre vertrauter Brahmane P. 5, 2, 84. Schol. zu ÇĀK. 128. AK. 2, 7, 6. H. 817. HALĀ. 2, 240. AV. 9, 6, 37. 10, 2, 20. fg. AIT. BR. 1, 25. ÇAT. BR. 5, 4, 4, 5. 13, 4, 3, 14. 14, 9, 2, 15. KĪTJ. 23, 4, 28. 4. TAITT. UP. 2, 8. ĀÇV. ÇR. 10, 7, 9. GṆJ. 4, 4, 27. M. 2, 134. 3, 120. 128. 137. 184. 4, 31. 224. 5, 81. 7, 133. fg. 8, 65. 149. 398. fgg. MBH. 8, 17382. fg. 13, 1908. SUÇR. 1, 31, 3. SPR. (II) 3666. 3861. 3968. VARĀH. BṆH. S. 48. 80. 68, 5. WEBER, RĀMAT. UP. 356. KATHĀ. 20, 134. RĪĀ-TAR. 6, 69. PRAB. 22, 6. SĪH. D. 26, 3. DHŪRTAS. 88, 15. fg. Notices of Skt. MSS. 227. PANĒAT. 110, 24. मक्षा^० KHĀND. UP. 5, 11, 1. BHĀG. P. 5, 4, 12. ऋ^० ungelehrt ÇAT. BR. 13, 4, 2, 3. KĪTJ. 28, 4. KĪTJ. ÇR. 1, 1, 5. 10, 2, 36. नाश्रोत्रियो बुकृयात् KAUC. 73. M. 3, 136. 4, 205. 5, 82. SPR. (II) 3666. adj. comp. woran kein gelehrter Brahmane theilnimmt: श्राद्ध SPR. 3343. (II) 4950. मन्त्रि^० ein schriftgelehrter Minister PANĒAT. 25, 13. कठ^० P. 2, 1, 65. Schol. शुद्ध^०, कष्ट^० COLLEBR. Misc. Ess. 2, 188, N. — Vgl. श्रोत्रियक.

श्रोत्रियता f. nom. abstr. von श्रोत्रिय TRIK. 2, 7, 8.

श्रोत्रियत्वं n. desgl. MBH. 13, 1909.

श्रोत्रियसात् (von श्रोत्रिय) adv. in Verbindung mit कर् श्रोत्रियgelehrten Brahmanen schenken RAGH. 16, 25.

श्रोत्रेन्द्रिय (श्रोत्र + इ^०) n. Gehörorgan SUÇR. 1, 30, 9.

श्रोथ (!) m. N. pr. eines Dioners der Sonne Vāṇi beim Schol. zu H. 103.

श्रोमत n. guter Ruf, Berühmtheit RV. 1, 182, 7. 7, 24, 5. केनो नु कं श्रोमतेन न शुश्रुवे 8, 55, 9. वसिमीहि वामं श्रोमतेभिः rühmlich 6, 19, 10. — Vgl. श्रुमत्, श्रोमत, श्रोमत्य, श्रोमतेय.

श्रोत (von 1. श्रुति) 1) adj. (f. ई) a) zur heiligen Ueberlieferung —, zum Veda in Beziehung stehend, daselbst vorgeschrieben, damit übereinstimmend, darauf beruhend (Gegens. स्मार्त u. s. w.): कर्मन्, क्रिया, विधि u. s. w. JĪĒN. 1, 97. 313. WEBER, GĪOT. 111. ÇĀK. 61, 12. KATHĀ. 13, 56. ÇĀK. zu BṆH. Ān. UP. S. 250. LA. (III) 87, 12. 92, 16. BHĀG. P. 5, 14, 30. MADHUS. in Ind. St. 1, 14, 22. Schol. zu KĪTJ. ÇR. 1, 1, 18. fgg. zu ĀÇV. ÇR. 1, 1, 2. zu KAP. 1, 7. NILAK. 34. SARVADARÇANAS. 35, 14. 59, 16. 104, 15. श्रोतानुमानप्रज्ञाभ्याम् JOGAS. 1, 49. श्रययः Schol. zu KĪTJ. ÇR. 365, 6. जन्मन् die durch das Veda-Studium erfolgte zweite Geburt eines Brahmanen BHĀG. P. 11, 5, 5. Befremdend ist das fem. श्रोता MĀLAV. P. 75, 15. — b) durch die heilige Lehre geistig verwandt; n. eine auf gemeinschaftlichem Veda-Studium beruhende Verwandtschaft MBH. 12, 3144. HARIV. 6997. — c) in Worten vernommen: उपमा ein ausdrückliches Gleichniß (durch इव u. s. w.; Gegens. श्रायो) SĪH. D. 649. PRA-TĪPAR. 65, a, 1. — 2) n. N. zweier Sāman Ind. St. 3, 241, b.

श्रोतसधि (von श्रुतसधि) m. patron. des Devabhāga AIT. BR. 7, 1. — Vgl. श्रोतर्ष.

श्रोतकल (von श्रुतकल) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 241, b. PANĒAV. BR. 9, 2, 7.

श्रीतन्त्रसिंकारिका f. Titel einer Schrift Ind. St. 1,470. fg.
 श्रीतपद्विती f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 383, a, No. 460.
 श्रीतप्रापक्षित n. Titel eines Pariṣiṣṭa zum SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466. °चन्द्रिका f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 88.
 श्रीतर्वण (von श्रीतर्वन्) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,241, b.
 श्रीतर्ष (von श्रीतर्षि) 1) m. patron. des Devabhāga TBa. 3,10, 9, 11. ÇAT. Ba. 2,4, 4, 5. — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,241, b. — Vgl. श्रीतर्षि.
 श्रीतश्च (von श्रीतश्च) m. metron. des Çiçupāla MBh. 3,637.
 श्रीतसूत्र n. ein auf der Çruti beruhendes Sūtra (Gegens. गृह्यसूत्र oder स्मृतिसूत्र) Wilson, Sol. Works 2,280. fgg. Verz. d. Oxf. H. 384, a, No. 471. fg. 386, b, No. 508. 393, b, No. 94. 405, a, No. 3. Ind. St. 3, 175. Notices of Skt Mss. 100.
 श्रीतस्मार्तकर्मपद्धति (so ist wohl zu lesen st. °स्मार्तकर्म) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 246.
 श्रीतदेम Titel eines Pariṣiṣṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.
 श्रीति m. patron. (wohl von श्रुति) gaṇa गृहादि zu P. 4,2,138. davon adj. श्रीतीय ebend.
 श्रीत्र (von श्रीत्र) 1) adj. (f. ई) zum Ohr in Beziehung stehend VS. 13, 57. ÇAT. Ba. 14, 5, 8, 8. Bṛh. Ān. Up. 3,9, 18. — 2) n. a) = श्रीत्र Ohr gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4, 38. ÇANDAR. im ÇKDn. — b) eine Menge von Ohren gaṇa भित्तादि zu P. 4,2,38. — c) nom. abstr. zu श्रीत्रिय P. 5,1, 130, Vārtt. (vgl. gaṇa पुवादि ebend.). TRIK. 2,7,3. ÇANDAR. im ÇKDn.
 श्रीत्रियक n. nom. abstr. von श्रीत्रिय gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5,1,133.
 श्रीमर्त im pl. als pl. zum sg. श्रीमत्य P. 5,3,118. Āc. Ça. 12,14,3.
 श्रीमत्य m. patron. von श्रुमत् P. 5,3,118. ÇAT. Ba. 10,4, 5, 1.
 श्रीषट् indecl. in dem Opfersausruf अस्तु श्रीषट् (= अवणं भवतु Śū.) gaṇa चादि zu P. 1,4,57. ऊर्पादि zu 61. AK. 3,5,8. H. 1538. अस्तु श्रीषट्पुत्रो ऋषिं धिया दधे RV. 1,139,1. TS. 1,6,48,1. 3,3,2. ÇAT. Ba. 1,5, 2,16. 18. 8,2,20. 2,5,2,44. 12,3,2,3. अस्तु श्रीषट् P. 2,2,91. — Vgl. वषट्, वैषट्.
 श्रीष्ट (von श्रुष्टि) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,241, b. श्रीष्टानि त्रीणि 201, a. Vgl. श्रीष्ट (die richtige Form).
 श्रीष्टि (wie eben) adj. folgsam: श्रीष्टीव धुमन्तु राय संध्या: RV. 8,48, 2. — Vgl. पुष्ठा°.
 श्रीष्टीगव (von श्रुष्टिगु) n. N. zweier Sāman Ind. St. 3,241, b.
 श्रीष्टीय (von श्रुष्टि) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,240, b.
 श्याक् (5. श्री + श्याक्) n. Lotusblüte ÇANDAR. bei Wilson.
 श्रत hier und da fälschlich für श्रद्धा.
 श्रद्धा Unādis. 3,19. adj. (f. श्री) schlüpfrig, glatt, weich, zart (Gegens. खर, कर्कश) AK. 3,2,11. H. 1427. HALĀ. 4,3. MBh. 12,6854. 14,1416. AV. 20,133,5. 6. ÇAT. Ba. 4,1, 5, 19. 9,1, 2, 40. KĀT. Ça. 16,3,35. श्रति° (Gegens. श्रतिलोमश) TBa. 3,4, 2, 19. — Suça. 1,24,4. 30,11. °शिला 28,1. R. 2,96,6. KATHIS. 72,184 (सु°). स्तम्भ 37,9.9 (सु°). तार Suça. 1, 33,12. शरो दिविध: कर्णी श्रद्धाया 96,14. मीस 2,350,14. व्रण 3,12. °पिष्ट 73,21. शश्वत्पुत्रः M. 8,896. धनुस् MBh. 1,8181. °ब्रह्मसमन्विता: (पूषा:) R. 1,13,28. °तीक्ष्णाय (शूक) AK. 2,9,28. GOLĀBJ. GOLAN.

1. श्रिगधमद्वयानुवयोमाय: VANĀN. Bṛh. S. 61,11. श्रिक्ता रक्ता दीर्घा मद्वया सुसमा च भोगिनी शेषा 68,58. वक्र 54. °श्रिगधापाङ्गेन वनुषा Bhaḡ. P. 3,23,38. मेखला M. 2,42. वासम् R. Gonn. 1,9,16. TRIK. 3,3, 396. पताका VANĀN. Bṛh. S. 24,9. °चन्दनकल्क R. Gonn. 2,100,69. वाक्, वचन, वाक्य, गिर, वाणी, शब्द u. s. w. KĀND. Up. 2,22,1. M. 2, 159. MBh. 3,2263. 2295. 2771. 4,958. 18,6644. R. 1,30,14. 2,31,18. 85,8. 91,27. 96,7 (°तर). R. Gonn. 1,11,10. 71,17. 2,21,1. 3,20,2. 5, 64,18. Bhaḡ. P. 1,6,21. 2,21,49. PAÑĀN. 1,13,7. सामन् R. 2,24,84. °वादिन् R. Gonn. 2,6,24. अनिष्टुरमद्वयपद BHAB. NĪTJAC. 18,125. KATHIS. 72,79. विकार DAÇAN. 2,11. von Personen (= मधुरवाक् HALĀ. 2, 210.) MBh. 12,3479. Spr. (II) 309. 791. R. 2,23,9. in comp. mit einem im instr. gedachten Worte P. 2,1,31. श्राचार° Schol. श्राकारवर्णसुमद्वया: (बाक्व:) MBh. 3,2196. श्रद्धाम् adv.: भयविल्लावया वाचा मन्द्या श्रद्धामब्रवीत् (श्रद्धायाब्रवीत् ed. Bomb.) R. 2,34,5. 4,7,15. सु° MBh. 7,1363.

श्रद्धाक (von श्रद्धा) 1) adj. (f. श्रद्धाका) dass. AV. 20,133,5. — 2) n. Bezeichnung RĀĀN. im ÇKDn.

श्रद्धापाता (wie eben) f. Glätte: श्रति° (Gegens. पारुष्य) KĀRAKA 2,5. श्रद्धावच् m. eine best. Pflanze, = अमृतक RĀĀN. im ÇKDn. श्रद्धान (von श्रद्धाय) n. das Schlupfrigmachen, Glätten KĀT. Ça. 26,1,27. श्रद्धाय (von श्रद्धा), °यति schlupfrig machen, einschmieren P. 3,1,21. KĀT. Ça. 26,1,22.

— सम् dass. ÇAT. Ba. 6,5,2,4. श्रद्धापीक (श्रद्धा + 1. कृ) dass.: श्रद्धि: TS. Comm. 1,139,7. श्रद्ध s. उच्छ्रद्ध. श्रद्ध, श्रद्धते DĀTUP. 4,10 (गत्यर्थ). — Vgl. श्रद्ध. श्रद्ध, श्रद्धति DĀTUP. 8,45. (गत्यर्थ). — Vgl. श्रद्ध, श्रद्ध. श्रद्ध = श्रद्ध locker —, los werden, nachgeben: श्रद्धदुकूलं संनक्षति Bhaḡ. P. 8,12,21. श्रद्धदसनभूषणकेशबन्धा: 10,16,21. 33,11. 60,24.

— caus. श्रद्धयति DĀTUP. 35,18, v. l. दिर्बल्ये). locker machen, lösen: बन्धानि NILAK. 19. शरीरं श्रद्धयते (Conj.) नाशा erschläft Spr. (II) 6420. — श्रा locker —, los werden: पदा मनोकृदयमन्थिरस्य कर्मानुबद्धा दृढ श्राश्रयेत Bhaḡ. P. 5,5,9.

— वि dass.: °श्रद्धत् Bhaḡ. P. 6,1,60. °श्रद्धमान PAÑĀN. 3,5,28. °श्रद्धित Bhaḡ. P. 10,71,84.

श्रद्ध adj. = शिथिर, शिथिल locker, lose, schlaff, nicht fest sitzend TRIK. 3,1,7. H. 491. HALĀ. 4,92. °रुस्तगापिडव MBh. 8,4778. °बन्धन R. 6,8. वृत्ताच्छ्रयं कृति पुष्पमनोकानाम् (वायु:) RAGH. 5,69. °शिक्षितमेखला 9,36. 19,26. ÇĀK. 133, v. l. VINA. 146. Çiç. 7,62. श्रद्धाङ्ग Spr. (II) 622. श्रद्धाङ्गता VIGBH. 1,11,8. °संधिता 16. VANĀN. Bṛh. S. 67,2. 68,38. KATHIS. 19,99. 45,158. 104,88. GĪT. 2,15. 12,18. °शिल: कूप: Spr. (II) 3899. GOLĀBJ. JANTR. 10. °लम्बिनीर्झटा: (adv.) KUMĀRA. 5,47. schlaff, schwach: श्रद्धायाम Spr. (II) 4299. श्रद्धादर PRAB. 109,7. श्रद्धपरि° recht fest, — stark: श्रद्धेकव। श्रद्धपरिश्रद्ध (adv.) परिश्रद्धस्व UTTARAB. 108,18 (147,8). — Vgl. प्र°, वि°.

श्रद्धत्व (von श्रद्ध) n. Schlafheit बन्धस्य ŚĪM. D. 221,5.

श्रद्धाय (wie eben), °यते locker —, lose werden: मुषद्वस्यापि भारस्य पूर्वबन्ध: श्रद्धायते MBh. 1,7979.

सथीकर (सथ + 1. कृ) *schlaff machen, erschaffen* (trans.): धिरवि-
रक्तिपो। त्कपठति सथीकृतगोत्रयोः Spr. (II) 2298. so v. a. *vermindern*:
कृतात्मीयदेशवासरस Kathās. 22, 151.

सन्वास m. N. pr. eines Arhant Tīrak. 4, 51; vgl. die Anm. auf S. 4.

सवणा adj. = सवण, सोणा *lahm* Pāñāv. Bn. 21, 14, 16. Anupad. 1, 5.

Kīr. Ca. 23, 4, 16, v. 1. (nach dem Schol. = रक्तवर्णो बिन्दाकारस्व-
रदोषः).

सदणभारिक adj. = सदणभारं कृति, वृत्ति oder आवृत्ति gaṇa
वंशादि zu P. 5, 1, 50.

सदणिक adj. 1) = सदणमधीते वेद वा gaṇa उक्थादि zu P. 4, 2, 60.
— 2) = सदण (als Last) कृति, वृत्ति oder आवृत्ति gaṇa वंशादि zu
P. 5, 1, 50.

साध्, साधति Duḥṭup. 5, 13 (व्याप्ति). — Vgl. शाब्.

साध्, साधते (im Epos hier und da act.) Duḥṭup. 4, 41 (कथने). mit
dat. P. 4, 4, 84. Vor. 5, 15. 1) *sich zu Jmd (dat.) versehen, Zuversicht zu
Jmd haben*: यस्या एव भूयिष्ठं साधते तां भित्ते Cat. Bn. 11, 3, 2, 7. —
2) *mit Zuversicht reden, grosssprechen, prahlen mit, stolz sein auf* (instr.):
परममेव यशसा साधते त्वम् MBu. 2, 2121. त्वया परिषदे मध्ये साधते स
नराधिपः 4, 1160. साधते ज्ञातिमध्ये स्म त्वयि प्रव्रजिते वनम् 5, 2695. य-
त्कर्म कलुषं कृत्वा साधते जनसंसदि 7, 9138. Daṣak. 66, 11. गर्गिकया P.
5, 1, 134, Schol. साधमान MBu. 3, 15170. R. 5, 78, 5. शसाधिरे Hariv.
8316. साधिष्ये केन Bhāṭṭ. 16, 4. act.: मया निमृष्टस्तेनैव (so ed. Bomb.)
स्वयं साधति कथितेन MBu. 3, 13306. साधन्निव ममायतः 14, 1820. *stolz
sein auf mit loc.*: साधते साधनीयेषु Kām. Nitis. 5, 37. — 3) *Jmd (dat.)
etwas Angenehmes sagen, schmeicheln*: असाधिष्ठ यस्मै Vor. 5, 15. पर-
स्त्रिभ्यः Bhāṭṭ. 8, 73. — 4) *rühmen, preisen*; mit acc.: साधस्व (so ed.
Bomb.) मा कुशलिनम् MBu. 5, 877. अशक्ताः शक्तिमात्मीयां साधते ये च
दुर्जनाः Spr. (II) 710. शिरसा साधते (इन्द्रं शिवः) 2117. P. 4, 4, 34, Schol.
भरते साधमानेव स्वकर्म (so ist zu trennen) व्यापयत्युत R. Gorr. 2, 74,
51. act.: यस्य साधति विबुधाः कर्माणि MBu. 7, 1997. pass.: साध्यते Spr.
(II) 1670, v. 1. R. Gorr. 4, 3, 61. Kām. Nitis. 5, 37. कथमयं साध्यतां म-
हासहः Hit. 100, 12. ad Megh. 18. यथैव साध्यते गङ्गा पादेन परमेष्ठिनः
wegen Kumāras. 6, 70. कर्माणि साधितानि Buḥṭ. P. 3, 4, 38.

— caus. साधयति 1) *Jmd zureden, zu beruhigen —, zu trösten suchen*:
को माम् — साधयिष्यत्युपासीनः पुत्रशोकभयार्दितम् R. 2, 64, 32. — 2)
rühmen, preisen: तद्वाक्यम् Hit. 61, 6. Buḥṭ. P. 7, 15, 37.

— सम् grosssprechen, prahlen mit (instr.): इति संसाधते नित्यं तेन पा-
पेन कर्मणा MBu. 12, 4214.

साधन (von साध्) 1) adj. *grosssprechend, prahlend* MBu. 5, 967. 2405.

— 2) n. *das Rühmen, Preisen*: मुक्तात्मसाधना (adj. comp.) धैर्यं मनोव-
तिर्यञ्चला frei von Selbstlob Sām. D. 135.

साधनीय (wie eben) adj. *zu rühmen, zu preisen, rühmlich, rühmens-
werth, ehrenwerth*; von Personen und Sachen MBu. 12, 9668. 13, 969.
Hariv. 11137. Spr. (II) 3828. R. 2, 115, 5 (126, 5 Gorr.). R. Gorr. 4, 18,
s. 71, 28. 3, 19, 19. 7, 23, 5, 61. Kām. Nitis. 5, 37. Megh. 35. Çik. 193.
Kathās. 73, 371. LA. (III) 89, 30. Buḥṭ. P. 9, 24, 62. compar. °तर R. 4, 20, 6.

साधनीयता f. nom. abstr. von साधनीय Spr. (II) 457.

साधा (von साध्) f. 1) *Grosssprecheret, Prahlerei* P. 5, 1, 134. Spr. (II)

787. R. 3, 33, 57. त्यागे °विपर्ययः Ragh. 1, 22. समाधम् adv. s. v. a. mit
Selbstbewusstsein, mit wichtiger Miene Vikram. 52, 7. Prabh. 27, 18. 48.
14. — 2) *das Rühmen, Preisen; Ruhm, Preis* H. 270. an. 2, 55. Med.
gh. 6. Halis. 1, 145. योग्यस्य वस्तुनः Sām. D. 720. अशक्तिं साधकतत्पे ।
Kathās. 25, 160. गुण° Spr. (II) 2912. परिच्छ° Vikr. 56, 15. अस्वसाधा
H. 68. अविक्तथेनाऽनात्मसाधाकरः Sām. D. 32, 21. साधा (Conj.) नीचे
°पि गच्छति Spr. (II) 4749. का साधा तस्य जीविते 5788. भर्तृसाधावका
2795. am Ende eines adj. comp.: उत्तमसत्पथुसाध Rāga-Tar. 3, 2. — 3)
das zu Diensten Sein, Huldigung. — 4) *Verlangen, Wunsch* H. an. Med.

साधिन् (von साध् oder साधा) adj. 1) *prahlend mit, eingebildet auf*;
am Ende eines comp.: बल° Hariv. 3066. R. 4, 13, 41. *hochmütig, stols*:
Löwe Buḥṭ. P. 8, 2, 6. — 2) *in gutem Rufe stehend, berühmt* MBu. 12,
8968. Hariv. 9378. गुण° wegen seiner guten Eigenschaften MBu. 13,
225. R. Gorr. 4, 14, 29. 5, 36, 1. सर्वराज्ञा बलसाधी MBu. 2, 1352. R. 6,
80, 29. वीर्य° 77, 28. समर° MBu. 3, 369. 5, 5914. 14, 1786. Hariv. 13706.
R. Gorr. 4, 22, 10. 6, 30, 5. रण° 87, 18. 7, 23, 1. MBu. 5, 7044. शब्दवेधित्व°
R. Gorr. 2, 65, 9. साधिष्ठ im höchsten Ansehen stehend, überaus ehr-
würdig: महाभिषेकसाधिष्ठचारुकर Buḥṭ. P. 4, 15, 10. — 3) *rühmend,
preisend*: तदचः° R. 5, 31, 31. — Vgl. घातम् (auch Hariv. 3083), वृत्°.

साध्य (von साध्) adj. = साधनीय Trik. 3, 1, 24. MBu. 5, 3919. 9, 8336.
R. 4, 75, 4. 3, 55, 16. Kām. Nitis. 5, 49. Ragh. 11, 86. Çik. 94. Mālav. 91.
Spr. 3053. fg. 5094. (II) 503. 1543. 1737. 2249. 2309. 2377. 2952. 2997.
3794. 4746. 5071. 5891. 5719. Glt. 1, 4. Kathās. 21, 59. 49, 59. 53, 186.
Rāga-Tar. 1, 7. 43. 3, 236. 259. 6, 151. Mārk. P. 21, 98. Buḥṭ. P. 4, 16,
3. 6, 11, 4. 9, 14, 21. Prabh. 57, 12. 74, 12. 102, 1. Daṣak. 72, 5. Sām. D. 53,
16. Hit. 17, 5. 99, 13. Çuk. in LA. (III) 33, 15. तपः° wegen R. 4, 4, 17.
गुण° 3, 3, 4. Kathās. 27, 57. Rāga-Tar. 3, 28. रण° 5, 56, 83. जगच्छाध्य
von der Welt zu preisen Kathās. 30, 43. साध्यम् adv.: जीवति Spr. (II)
6200. compar. °तर Ragh. 6, 16. superl. °तम Buḥṭ. P. 4, 10, 26. 8, 22, 4.

साध्यता f. nom. abstr. von साध्य Spr. (II) 1978.

सि = 1. सि in प्रसित.

सिक्कुं Unādis. 1, 33. सिक्कुम् nom. = परवश und ज्योतिष Uśéal. m.
= सिद्ध, n. = ज्योतिःशास्त्र Unādik. im ÇKDr.

1. सिष्, सिषति = 1. सिष् Duḥṭup. 17, 52 (दाक्). erhält keinen Binde-
vocal 3 Siddh. K. zu P. 7, 2, 10.

2. सिष्, सिष्यति (auch °ते; सिषति s. u. छा) = 1. सिष् Duḥṭup. 26.
77 und Suçr. 1, 77, 9 (आलिङ्गने, nach Vor. सिषे). शिषेष्, सिष्यति (Kār. 6.
8 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10); aor. असिषत् und असिषित् (nur in der
Bed. आलिङ्गने) P. 3, 1, 46. Vor. 8, 78. 11, 3. सिष्ठा, सिष्य, सिष्यम्. 1)
sich anhängen, sich halten —, sich klammern an; mit loc.: दोषाः सिष्यति
वर्त्मसु Suçr. 2, 189, 9. यथा पुष्करपलाश आपो न सिष्यत एवमेव विदि
पापं कर्म न सिष्यते Kānd. Up. 4, 14, 3. impers.: नाप्युतरे (कर्मणि) सि-
ष्यताम् Spr. (II) 1402. mit acc.: नाधर्मः सिष्यते प्राप्तं पयः पुष्करपलाशः ।
अप्राप्तमधिकं पापं सिष्यते इतु काष्ठवत् MBu. 12, 10948. — 2) *umfassen,
umarmen*: सिष्यति कामपि चुम्बति कामपि Glt. 1, 44. 6, 7. बाहुभिः
Buḥṭ. P. 10, 43, 31. — 3) *sich zusammenfügen*: दुःखेन सिष्यते भिन्नम्
Spr. (II) 2832. सिष्यत्पञ्चाङ्गुलिं कृत्तम् Kathās. 5, 8. *verschmelzen, zu-
sammenfließen*: सिष्यति शब्दाः Kāndāp. (II) 236, 1. — 4) *synonymen-*

fügen: तानेव पाशान् स्मिष्ठा KATHA. 70, 98. — partic. स्मिष्ठ 1) *hängend, haftend, lebend an* (loc.) KATHA. 28, 6. KATHA. 9, 4, 89. मनसि स्मिष्ठेव बद्धेव DĀṬA. 73, 14. भुजायस्मिष्ठेन मुसलेन HARIV. 5767. तस्य कार्क्षायसं वर्म — विषमो सर्वतः स्मिष्ठम् *überall anliegend* MBH. 7, 5161. धर्तिस्मिष्ठ-चीनांशुकान् रिय DAṬA. 90, 14. धनिष्ठे चैव मे स्मिष्ठे कृदपात्रायपसर्पति MBH. 7, 2481. धनुशरणमुस्मिष्ठः कूर्मः so v. a. *mit ganz eingesogenen Füßen* HARIV. 9626. विषयास्मिष्ठ *nicht an der Sinneswelt hängend* MBH. 12, 9085. स्मिष्ठा (शिष्ठा ed. Bomb.) क्रिया कस्पचिदात्मसंस्था *an der Person haftend, nicht auf Andere übergehend* MĀLAV. 15. — 2) *zusammengefügt, an einander geschlossen, verbunden*: स्मिष्ठं अथास्या वपुः Spr. (II) 2823. स्मिष्ठं दुःखेन भिद्यते । भिन्नस्मिष्ठा तु या प्रीतिः न सा (स Druckfehler) स्नेहेन वर्तते ॥ 2832. मण्डलं सर्वतः स्मिष्ठं रथिनाम् MBH. 7, 1168. स्मिष्ठं च सर्वतश्चक्रं रथमण्डलमाश्रुते 6110. सुस्मिष्ठ्यन्तर्गतं VARA. BH. S. 43, 58. स्मिष्ठाङ्गुली चरणौ 68, 2, 70, 1. सुस्मिष्ठाङ्गुलिपादा प्रमदा 103, 12. सुस्मिष्ठांसौ 68, 34. सुस्मिष्ठसंधि 38. संधात इति सुस्मिष्ठसंधिता 100. स्मिष्ठसंधिक MBH. 9, 302. स्मिष्ठाञ्जलिपुटा R. 3, 4, 1. परस्परस्मिष्ठवद्वा DAṬA. 90, 11. सुस्मिष्ठगुणातया रमणीय एष कः सुमनसो संनिवेशः MĀLAV. 18, 4. सुस्मिष्ठमपि लोकेषु भेदयन् HARIV. 3209. जन्मवृत्तसमं लोके सुस्मिष्ठं न विद्यते MBH. 13, 2608. नातिस्मिष्ठः संधिरस्य मृणालवलयस्य ÇĀ. ÇĀ. 62, 1. शत्रुणा नहि संदध्यात्सुस्मिष्ठेनापि संधिना Spr. (II) 6371. द्यौर्था वचनविन्यासः सुस्मिष्ठः SĀ. D. 303. किं स्वद्वयमपेतार्थमस्मिष्ठमसमञ्जसम् (अस्मिष्ठम् die neuere Ausg.) तावमौ प्रतिवक्ष्यामः *Unzusammenhängendes* MBH. 7, 1990. सुस्मिष्ठधातुसौहृद् *sehr fest* R. GON. 2, 91, 6. सुस्मिष्ठं कुरुते कार्यम् so v. a. *fest abschliessen* SĀ. D. 87. तं तस्य स्वरसंक्रमं मृदुगिरः स्मिष्ठं च तन्नीस्वनम् so v. a. *der begleitende Saitenton* MĀLAV. 44, 13. — 3) *umfasst* —, *umfassen haltend*, mit acc. P. 3, 4, 72. अस्या वामं भुजं स्मिष्ठा (स्मिष्ठा?) येषा तिष्ठति R. 2, 92, 22 (101, 24 GON.). स्मिष्ठो गुरु भवान् P. 3, 4, 72, Schol. — 4) *umfasst, umfassen* P. 3, 4, 72. स्मिष्ठो गुरुभवता Schol. स्मिष्ठः कपठे किमिति न मया मूढया प्राणनाथः Spr. (II) 6391. मरुता (so ist zu lesen oder मरुतास्मिष्ठा) स्मिष्ठा (v. l. für स्पृष्टा) लतामाधवी ÇĀ. 58, v. l. स्मिष्ठस्तत्कान्तिनेत्रसा (आस्मिष्ठ° BROCKHAUS) KATHA. 18, 78. — 5) (in der Bedeutung zusammenfließend): *doppeltönig* SĀ. D. 301. 437. 548. 643. — 6) *दुःस्मिष्ठ* Bez. des in उ übergehenden ल oder des aus ल entstandenen उ Comm. zu TS. PRĀT. 13, 16; vgl. दुःस्पृष्ट Ind. St. 4, 349.

— caus. स्मेषयति DĀṬA. 32, 38 (स्मेषणो, अलिङ्गने). *zusammenfügen, schliessen*: स्मेषयेत्स्वज्ञघनम् RATIRAHASJA bei MALLIN. zu KIR. 9, 50. स्मेषित *verbunden mit*: स्मिधे संधिं देवस्य जराया स्मेषितस्य हि (mit Anspielung auf den Namen जरासंध) MBH. 12, 132.

— स्मि 1) *hängen bleiben, kleben*; mit loc.: यच्च प्रूर्पै । आशिक्षेव दृषदि TS. 3, 7, 9, 21. *sich klammern an* (acc.): श्रोत्रास्यास्मिष्य तं रथम् MBH. 7, 5844. — 2) *umfassen, in seine Arme schliessen*: सूर्मीञ्जलसौ स्वास्मिष्येत् M. 11, 108. Spr. 2934. (II) 1980. 2896. 3366 (पञ्चग.). KATHA. 28, 267. 58, 96. 62, 85. 92, 16. भुजैरिवास्मिषन् BRĀ. P. 4, 9, 8. 12, 8, 27. आशिक्षेव PĀNĒA. 1, 4, 44. 2, 3, 30. राममास्मिषत् R. 2, 96, 22 (105, 21 GON.). BRĀ. P. 18, 60, 27. पितुरास्मिष्यते ङ्गानि Spr. (II) 4230. पुत्रमास्मिष्य MBH. 1, 4468. 3, 11997. 12177. R. GON. 2, 123, 7. ÇĀ. 48, 10. 56, 11. KATHA. 37, 185. 39, 218. 41, 50. 45, 139. SĀ. D. 59, 20. BRĀ. P. 9, 10,

40. बाहूपपीडम् BHĀTT. 5, 94. आस्मिषुम् KATHA. 119, 110. pass.: आस्मिष्यमाणः प्रियया 15, 2. — partic. आस्मिष्ठ 1) *hängen geblieben, klebend an* (loc.) ÇĀ. Ba. 4, 4, 2, 26. *geklammert an*: पादयोः KATHA. 34, 15. — 2) *umfassen haltend*, mit acc.: लक्ष्मीम् VOP. 26, 129. HARIV. 15121. R. 7, 16, 26 (statt des verbi finiti). आस्मिष्ठवत् dass. ÇĀ. 9, 85. — 3) *umfassen, umschlungen*: परस्परास्मिष्ठशालीः (hierher oder zu 2) पादयोः MBH. 1, 2857. दंपती KATHA. 116, 110. BRĀ. P. 18, 81, 15. भूमिं पतिमापगानाम् ÇĀ. 3, 72. नवीनशाहलास्मिष्ठा सस्वेदभूदसुंधरा KATHA. 111, 4. अङ्गदास्मिष्ठभुज RAGH. 6, 53. मेघमास्मिष्ठसानुम् MEGH. 2. — Statt पुरमासुरमास्मिष्य ARĀ. 6, 12 lesen die beiden Ausg. des MBH. 3, 12090 besser: परमा मुदमाश्रित्य. Vgl. आस्मिष. — caus. 1) *befestigen, aufkleben*: किरणमौडुस्वर्याम् LĀTJ. 2, 8, 25. KATHA. 5, 3, 7. — 2) *umfassen, umschliessen*: परस्परास्मिषिताङ्गवः R. 5, 13, 58.

— उपा *umfassen*: पतिदेवमुपास्मिष्य MĀLAV. P. 138, 40 — partic. *°स्मिष्ठ* *angepackt habend*: एकमत्तं नागराजः MBH. 1, 1125.

— समा 1) *sich klammern an* (acc.): रथं समास्मिष्य MBH. 3, 12086. — 2) *umfassen, umarmen*: समास्मिष्यत्सूतपुत्रम् MBH. 7, 5892. Spr. 3179. *°स्मिषत्* MBH. 3, 10043. *°स्मितत्* BHĀTT. 15, 62. *°स्मिष्य* MBH. 1, 5418. 6021. अङ्गमङ्गैः 2, 901. 4, 755. HARIV. 14838. Verz. d. Oxf. H. 9, b, 22. RĪGĀ-TAN. 4, 135. partic. *°स्मिष्ठ* *umfassen* Spr. 5174. *°स्मिष्ठवन्वोऽन्यम्* MBH. 4, 1838. — Vgl. समास्मिष. — caus. *verbinden, vereinigen* TS. 2, 3, 3, 2.

— उप *sich anschmiegen, dicht herantreten*: भीमसेनमुपास्मिष्यत् MBH. 4, 515. *°स्मिष्य* MĀLAV. 45, 9. एनमुरोपस्मिष्य DAṬA. 74, 5. 86, 5. G. गङ्गा यमुनामुपस्मिष्यति *nähert sich* P. 4, 3, 25, VĀRT. 1, Schol. — partic. *°स्मिष्ठ* 1) *befestigt an*: अङ्गैः अङ्गैः वै पुरुषस्य पाप्मोपस्मिष्ठः TBH. 3, 8, 27, 1. — 2) *dicht herantreten*: समीपम् PĀNĒA. ed. orn. 18, 12. impers.: उपस्मिष्ठं भवता P. 3, 4, 72, Schol. — Vgl. उपस्मिष, उपस्मेष. — caus. *näher bringen*: शरम् VIKRAM. 78, 11. रथम् *dicht heranfahren* 10, 16. 13, 16. — नि caus. *befestigen an, aufkleben* ÇĀ. Ba. 2, 5, 3, 15.

— प्र partic. *°स्मिष्ठ* *zusammengeballt*: प्रस्मिष्ठं च न जानति यथाय इव पासवः MBH. 12, 11951. — Vgl. प्रस्मिष्ठ fg.

— वि 1) *auseinander gehen, sich trennen, sich lösen*: शरब्ध्या विशिष्युः BHĀTT. 14, 67. जराया विशिष्यत्संधिविद्युः KATHA. 72, 89. ततो ज्य रातो राह्यश्च चिराद्विशिष्यतेतिथिः 55, 229. — 2) *trennen, entfernen von* (abl.): विशिष्येतां तु नृपतेः KATHA. 32, 140. 188. pass.: एषा रातो विशिष्यते 145. Vielleicht ist überall विशिष्° zu lesen. — partic. *°स्मिष्ठ* *getrennt* AIT. Br. 5, 32. ÇĀ. zu BRĀ. Ā. Up. 8. 22. तो चिरविस्मिष्टसंस्मिष्ठो KATHA. 74, 320. विशिष्टमेघनादास्त्रबन्धनं *gelöst* RAGH. 12, 76. कयोर्भुयेरेव विशिष्टतरशाखयोः *weit auseinanderstehend* Verz. d. Oxf. H. 202, b, 17. *der sich von seiner Partei getrennt hat* KĀ. NITIS. 15, 56. *dislociert, verrenkt* (von Gliedern) SUÇA. 1, 182, 7. 300, 9. 13. 2, 28, 1. — Vgl. विशिष्य fg. — caus. *trennen*: संकृतान् Spr. (II) 1171. संजीवकं प्रभोः PĀNĒA. 42, 7 (ed. orn. 38, 8). बुद्ध्या विशिष्यति तम् so v. a. *bringen ihn um seinen Verstand* Spr. (II) 3304. partic. *°स्मेषित* *getrennt* MBH. 7. KATHA. 73, 441. गगणं वायुना *auseinandergerissen* MĀLAV. 76, 21. *auseinandergelassen* MALLIN. zu KUMĀRAS. 3, 38. नासिका *abgetrennt* SUÇA. 1, 60, 10. *°वत्तस्* *dessen Brust zerriessen ist* 2, 503, 5.

— प्रवि a. प्रविस्मेष.

— सम् 1) sich anschließen, Jmd nahe rücken: तावन्त्यान्याञ्जलि क्त्वा स्नेहात्संस्पर्शाय चोरसा R. 1, 10, 28. Kām. Nitis. 12, 12. समस्पर्शस्तु काष्ठम् hat sich geklebt an P. 3, 1, 46, Schol. — 2) umfassen, umarmen: समुपाग्राय मूर्धनं संस्पर्शय च पुनः पुनः । युधिष्ठिरं च भीमं च MBh. 4, 2819. R. 5, 91, 17. Spr. (II) 2915. — 3) in unmittelbare Berührung bringen: युगेयुगानि संस्पर्शय युयुधुः MBh. 6, 2879. — partic. 1) angeschmiegt, fest anliegend, sich unmittelbar berührend, verbunden, vereinigt, zusammenhängend Çat. Br. 3, 3, 2, 14. संस्पर्शो घटुल्लयो ज्ञापेन् TS. 8, 1, 9, 5. Kām. 34, 9 (घटु). संस्पर्शोऽङ्गो स्थितो MBh. 7, 1312. पद्मकोशकरो क्त्वा संस्पर्शो KATHA. 65, 197. उरसा °सर्पत्वा Çik. 170, v. 1. Bha. P. 5, 2, 4. यथा ज्ञतु च काष्ठं च पांसवद्योदबिन्दवः । संस्पर्शानि MBh. 12, 11947. fg. तथा कर्म च कर्ता च संस्पर्शवितरेतरम् Spr. (II) 5106, v. 1. परस्पर° Suçr. 1, 338, 11. तौ चिरविस्मृष्टसंस्पर्शौ lange getrennt und nun vereinigt KATHA. 74, 320. रजतं च सुवर्णं च संस्पर्शे H. 1047. पृथिव्य मिदयं नित्यसंस्पर्शमृक्सामनी इव Çik. zu KHAND. Up. S. 59. KULL. zu M. 2, 125. Comm. zu TS. Prāt. 2, 12 (घटि°), 17, 4. वनोक्तं °शरीर-कारिणाम् wohl so v. a. sich zusammentuend, zusammen wohnend (संस्पर्शमस्थिचर्ममात्रसंश्लेषवत् तच्च तच्छरीरं च तस्य कारिणां शरीरशेष-काणामित्यर्थः NILAK.) MBh. 12, 8883. mit सह verbunden: (अस्ति सह) पाणिना सह संस्पर्श एकीभूत इव 10, 462. mit einem blossen instr.: पात्रं संस्पर्शं वेदतृणैः Åqv. Ça. 1, 11, 5. मरुद्ग्रामिव संस्पर्शो यक्ष्यां च-न्द्रभास्करो R. 5, 73, 48. किञ्चिज्ज्ञोविताशया so v. a. ein wenig Hoff-nung schöpfend PĀNĪT. 143, 8. mit acc.: पृथगात्मानं आत्मानं संस्पर्शो ज्ञतु काष्ठवत् MBh. 12, 11949. häufig in comp. mit der Ergänzung: नदीं चाभ्यमसंस्पर्शम् 1, 2867. 4, 2071. R. 5, 5, 12. HARIV. 2501. 6551 (संस्पृष्ट die neuere Ausg.). KATHA. 38, 44. Vet. in LA. (III) 22, 13, v. 1. सर्व° (स किं st. सर्व ed. Calc.) so v. a. in Allem enthalten MBh. 13, 6812. PĀNĪT. 4, 3, 23. सु° von einer Rede so v. a. wohl gefügt R. 3, 48, 3. संस्पर्श u. An-häufung: इदं फलानां संस्पर्शम् hier sind Früchte aufgehäuft 2, 108, 7. — 2) verschwommen, in einander fließend, so dass die einzelnen Theile nicht ge-sondert hervortreten VS. Prāt. 4, 145. इषुरासीन्न संस्पर्शः MBh. 7, 8639. न-क्षस्य नृपते किञ्चित्संस्पर्शमुपलतये । सते पुरुषसिंहस्य पिपिउके ऽस्याधिके यतः 14, 2581. fg. von einer Handlung, bei der man nicht zwischen gut und schlecht unterscheidet: अभिप्रेतामसंस्पर्शो क्त्वा चात्मकितो क्रि-याम् 12, 18875. °कर्म्म adj. für den es gleichviel gilt, ob eine That gut oder böse ist: व्रात्याः 7, 5965. Spr. (II) 5412 (die Uebersetzung hiernach zu verbessern; vgl. 6664. — Vgl. संस्पर्श u. s. w. — caus. 1) zusammenhän-gen (trans.) Ait. Br. 5, 32. vereinigen, zusammenbringen, in Berührung bringen mit KATHA. 32, 141. परपुरुषानानीय तैः स्वभार्याः संश्लेषयते KULL. zu M. 8, 362. कर्जायावलीढं तु पङ्कजं मुखपङ्कजे । संश्लेषयित्वा HARIV. 7080. संश्लेषय शिरः स्वं स्वं भर्तातृकबन्धयोः KATHA. 80, 45. संश्लेषित vereinigt, verbunden MBh. 2, 735. मया संश्लेषिता भूमिरद्विर्व्याम च वा-युना । वायुश्च तेजसा सार्धम् 12, 13288. fg. — 2) übertragen auf: भर्तारि पायं संश्लेषयति KULL. zu M. 8, 317. — 3) an sich heranziehen: आरवि-काहयत्संश्लेषेद्दानवता च साम्रा Kām. Nitis. 15, 55.

— अभिसम् sich anschließen: अन्धोऽन्यमभिसंस्पर्शय MBh. 6, 3127.

— उपसम्, partic. उपसंस्पर्श verbunden, zusammenhängend; davon °त्व u. nom. abstr. MAITRAJ. 3, 3.

स्पर्शा (von 2. सिष्) f. Umarmung TRIK. 3, 2, 4.

स्पर्शद्वयक n. Doppelsinnigkeit als rhetorische Figur MALLIN. zu Çiç. 9, 35. Schol. zu KĀVJĀD. 1, 84.

स्पर्शवर्त्मन् m. das Zusammenkleben der Augenlieder ÇĀNĪC. SĀM. 1, 7, 87. sonst अस्तिवर्त्मन् z. B. Suçr. 2, 309, 11.

स्पर्शान्तेप (स्पर्श + घा°) m. in der Rhetorik eine durch doppel sinnige Worte an den Tag gelegte Erklärung, dass man mit Etwas nicht ein-verstanden sei, KĀVJĀD. 2, 160. Beispiel Spr. (II) 537.

स्पर्श (von 2. सिष्) m. N. pr. eines Sohnes des Dhruva von der Çāmbhu HARIV. 67. fg. VP. 98.

स्पर्शोक्ति (स्पर्श + उक्ति) f. ein doppel sinniger Ausdruck KATHA. 73, 430.

स्पीपद् n. Elephantiasis TRIK. 2, 6, 13. H. 465. HALĪ. 2, 449. WISE 391. Suçr. 1, 93, 1. 291, 13. fgg. 326, 9. BHĪVAP. 7. ÇĀNĪC. SĀM. 1, 7, 53. Verz. d. B. H. No. 966. fgg. 975. Verz. d. Oxf. H. 308, b, 36. 313, b, 40. 316, b, 4.

स्पीपदप्रभव m. der Mangobaum ÇĀNDAM. im ÇKDn.

स्पीपदापक (स्पीपद् + घा°) 1) adj. die Elephantiasis vertreibend. — 2) m. Putranjiva (पुत्रजीव) Roxburghii Wall. TRIK. 2, 4, 29.

स्पीपदिन् (von स्पीपद्) m. mit der Elephantiasis behaftet VJUTV. 204. M. 3, 165.

स्पील adj. = श्रील SvĀMIN zu AK. 3, 1, 14 nach ÇKDn. H. 357. nur in der Verbindung स्पील schön, hübsch, unanständig (insbes. von Re-den): तस्मादनर्कमस्मीलमप्रियं त्रैषामिब्रवीत् MBh. 7, 9403. 12, 13233. RĪGĀ-TAN. 3, 140. 6, 158. Schol. zu KĀVJĀD. 1, 95. अस्मीलत्व zu 66. fg. Vgl. स्पी (auch in den Nachträgen).

स्पर्श (von 2. सिष्) 1) m. nom. act. P. 3, 1, 141. VOP. 11, 3. a) das Haf-ten, Kleben an (loc.) TRIK. 3, 3, 319. यथा पुष्करपद्मेषु पतितास्तोषवि-न्दवः । न स्पर्शमभिगच्छति Spr. (II) 5119. उत्तरपूर्वार्धयोरस्पर्शविनाशो BĪ-DAR. 4, 1, 13. — b) Vereinigung, Verbindung; = संधि AK. 3, 3, 11. त्रि-मार्ग्याः H. 988. यथाम् HALĪ. 2, 134. geschlechtliche Vereinigung: ततो गर्भः संभवति स्पर्शात्स्त्रीपुंसयोः MBh. 13, 5427. — c) Umarmung UTTAR. 113, 9 (153, 4). Spr. (II) 4281 (zugleich Zweideutigkeit). SĀN. D. 67, 13. — d) das Zusammenkleben der Wörter (als rhetorische Figur) KĀVJĀP. (II) 236, 1. PRATĪPAR. 67, b, 7. SĀN. D. 614. बहूनामपि पदानामेकपद-वद्भासनात्मा Comm. Gegens. भङ्ग VĪSAVAD. Comm. S. 5. Verz. d. Oxf. H. 120, a, 35. — e) in der Rhetorik eine durch Verbindung von Gegensätzen pikante paradoxe Situation SĀN. D. 621. Beispiel Spr. (II) 2937. — f) Doppelsinnigkeit, Zweideutigkeit. SĀN. D. 641. 643. 705. 18, 11. fg. 130, 8. रागपदे स्पर्शः 305, 15. PRATĪPAR. 94, b, 7. Verz. d. Oxf. H. 208, a, 5 v. u. b, 24. 211, b, 3. KUALAJ. 74, b. Spr. (II) 4281 (zugleich Umarmung). प्रत्यन्तरस्पर्शमय (प्रबन्ध) VĪSAVAD. Comm. S. 9. — g) An-gement (in grammat. Bed.) NĪJAS. 2, 2, 59. — 2) f. स्त्री Umarmung: अन्धो-ऽन्यस्पर्शया (अन्धोऽन्यस्पर्शया ed. Bomb.) Bha. P. 3, 20, 30. — Vgl. घसः°, शब्द° (auch Verz. d. Oxf. H. 211, a, 11 v. u.).

स्पर्शक (vom caus. von 2. सिष्) adj. ankleben machend, Zusammen-hang herstellend VĪSVA. 12, 13.

स्पर्शो nom. ag. und act. (DHĀTUP. 17, 64) von 2. सिष्: s. घसः°, लोह-.

स्पर्शक m. = स्पर्शम् ÇĀNDĀ. im ÇKDn.

श्लेष्मकटाक्क *Spucknapf* Vjutr. 209.

श्लेष्मधना f. *Pandanus odoratissimus* und *arabischer Jasmin* H. an.

4, 196. MND. n. 214. ÇKDr. und Wilson falschlich श्लेष्मघ्ना nach MND.

श्लेष्मघ्न 1) adj. *Schleim vertreibend*: मधु P. 3, 2, 53, Schol. — 2) f. घ्ना *eine Art Jasmin*, = त्रिपुरमल्लिका Trix. 2, 4, 25. — 3) f. ई *arabischer Jasmin* und *Cardiospermum Halicacabum* (auch nach ÇATĪDH. im ÇKDr.) MND. n. 144. *Ingwer, schwarzer und langer Pfeffer* (त्रिकटु) ÇABDAR. im ÇKDr.

श्लेष्मर्ण (von श्लेष्मन्) 1) adj. (f. घ्ना) *gaṇa* पामादि zu P. 5, 2, 100. *klebrig, schleimig* AK. 2, 6, 2, 11. H. 460. Mund ÇAT. Br. 10, 5, 2, 12. — 2) f. घ्ना *eine best. Pflanze*, = तर्पणी, गुरुस्कन्ध ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. श्लेष्मल.

श्लेष्मन् (von 2. श्लिष्) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 144 (parox.) 1) m. Trix. 3, 5, 4. *klebriger Stoff, Schleim* ÇAT. Br. 13, 4, 4, 6. 7, 2, 4, 5. 6. 12, 7, 4, 3. KAUC. 19. M. 4, 132. 5, 135. श्लेष्मपुरीषम् MBH. 7, 2597. श्लेष्माशु Spr. 3056. MBH. 14, 150. Suçr. 1, 20, 14. 2, 136, 8. 246, 19. मुखं श्लेष्मागारम् Spr. 3297. गुडेन वर्धितः श्लेष्मा यतो निःशेषतां व्रजेत् (II) 1164. 4909. VARĪH. Bṛh. S. 51, 27. श्लेष्मत्याग 33. MĪRK. P. 14, 79. BṛĪG. P. 5, 26, 23. श्लेष्मापिक्तिलोचन MBH. 12, 5360. In der Medicin Bez. *einer der Grundstoffe des menschlichen Leibes* (auch कफ genannt), *Phlegma* AK. 2, 6, 2, 13. 3, 4, 2, 67. Trix. 2, 6, 17. H. 462. HALĪJ. 2, 450. fg. 5, 6. WiSE 46. VĪGH. 12, 15. fg. न समवातपित्तश्लेष्माणो ज्ञतवो भवन्ति KARAKA 3, 6. Suçr. 1, 23, 9. संधिस्थे श्लेष्मणोऽपि चोत्पद्यते चोत्पद्यते 48, 7. 77, 3. 80, 14. 2, 186, 4. 318, 1. श्लेष्मसंघातत्रौ स्तनौ JĀCĪ. 3, 97. षट् (अञ्जलयः) श्लेष्मा im Körper 106. श्लेष्माणो निक्षिप्ति Spr. (II) 1992. श्लेष्मस्वर Verz. d. Oxf. H. 318, 6, 4 v. u. ऽपित्तस्वर 3 v. u. ऽक्ता रोगाः VARĪH. Bṛh. S. 8, 28. ऽकुष्ठ Suçr. 1, 45, 5. ऽन्तय 48, 19. ऽवृद्धि 50, 1. ऽज 2, 305, 14. ऽकूर 338, 12. ऽभव 369, 12. श्लेष्मास्त्राव 307, 4. 397, 11. ऽशोफ 1, 61, 10. 131, 20. ऽविदग्ध 2, 305, 12. श्लेष्माश्मरी 1, 262, 7. श्लेष्मोपनाह 2, 305, 14 und in zahlreichen andern Krankheitsnamen. — 2) f. घ्ना *Schleim* PAÑĀK. 1, 3, 33. — 3) n. Band, Nestel: यथा श्लेष्मणा चर्मण्यं वान्यदा विस्मिष्टं संश्लेषेत् AIT. Br. 5, 32. PAÑĀV. Br. 16, 1, 13. यथा वै रथस्य श्लेष्मैव यज्ञस्य तपः KĪTH. 34, 9. यथा कृ वै दारुणाः श्लेष्म (hier vielleicht *Leim*) संश्लेषणं स्यात् ÇĪÑKH. Br. 6, 12.

श्लेष्मल (von श्लेष्मन्) 1) adj. (f. घ्ना) *gaṇa* सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. *schleimig, phlegmatisch* AK. 2, 6, 2, 11. H. 460. HALĪJ. 2, 451. घ्राह्य Suçr. 1, 52, 11. 186, 18. 206, 12. KARAKA 3, 6. ÇĪÑKH. S. 3, 3, 5. VĪGH. 1, 6, 113. योनि *eine Krankheit der weiblichen Genitalien: Schleimfluss* Suçr. 2, 397, 10. — 2) m. *eine best. Pflanze*, vulgo वडुपार ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. श्लेष्मणा.

श्लेष्मवत् (wie oben) adj. *mit Bändern versehen*: ein Wagen PAÑĀV. Br. 16, 1, 13.

श्लेष्मक् 1) adj. *den Schleim vertreibend*. — 2) m. = श्लेष्मातक ÇABDAR. im ÇKDr.

श्लेष्मात m. = श्लेष्मातक ÇABDAR. im ÇKDr.

श्लेष्मातक (von श्लेष्मन्) 1) m. *Cordia latifolia* Roxb. (die Frucht enthält klebrigen Schleim) AK. 2, 4, 2, 15. H. 1144. HALĪJ. 2, 42. GON. 1, 5, 17. ऽफल M. 6, 14. Suçr. 1, 214, 9. 2, 39, 20. 175, 2. 264, 1. ऽवृक्ष 298, 20. VARĪH. Bṛh. S. 48, 4. 55, 27. 29. ऽवन R. 7, 10, 43. Verz. d. Oxf. H. 61,

a, 22. masc. als Bez. der Frucht MBH. 12, 1313. — 2) f. ई dass. MBH. 3, 10678. Suçr. 2, 276, 15.

श्लेष्मातकमय (von श्लेष्मातक) adj. *aus dem Holze der Cordia latifolia* Roxb. gemacht: यूप MBH. 14, 2631. R. 1, 13, 25 (23 GON.).

श्लेष्माध्मा in den Bedd. मल्लिकायां und कम्पिलकफणिज्जयोः (?) H. an. 3, 427 wohl fehlerhaft für श्लेष्मघ्ना.

श्लेष्मातक m. = श्लेष्मातक ÇKDr. — Vgl. लुङ्.

श्लेष्मिक (von श्लेष्मन्) adj. (f. ई) *zum Schleim (Phlegma) in Beziehung stehend, ihn (es) erregend oder besänftigend* VĀRT. 1 zu P. 5, 4, 38. *schleimig, phlegmatisch* Suçr. 1, 10, 21. व्याधि 20, 15. 21, 3. पुमेस् 192, 2. अश्मरी 1, 262, 11. 2, 130, 20. 343, 9. ऽद्रव्य VARĪH. Bṛh. S. 104, 61. यक् Mit. 224, 8 (श्लेष्मिक gedruckt). श्लेष्मिका (!) योनिः so v. a. श्लेष्मला योनिः Suçr. 2, 396, 14.

श्लोक्, श्लोकते Dhātup. 4, 3 (संघाते: सर्वने, वर्जने VOP.). — Vgl. श्लोक्य.

श्लोक (von 1. श्रु) m. 1) *Ruf, Schall, Geräusch* (z. B. des Wagens, klopender Steine u. s. w.) NĀIGH. 1, 11. Nir. 9, 9. श्रद्धेः RV. 1, 118, 8. 139, 10. कृसा इव कृणुथ श्लोकमद्रिभिः 3, 53, 10. 10, 76, 4. 94, 1. याताम् 12, 5. कृतस्य 4, 23, 8. घ्रापच्छ्लोकमिन्द्रियं पूयमानः 9, 92, 1. मिमीक्षि श्लोकमास्ये 1, 38, 14. 51, 12. 10, 13, 1. यद्वो श्लोकमाधोषते दिवि 1, 83, 6. 6, 24, 1. 7, 36, 9. 97, 3. VS. 10, 5. 18, 1. KĪTH. 8, 9. ÇĪÑKH. Br. 17, 3. *Ruf oder Stimme der Götter*: des Bṛhaspati RV. 1, 190, 3. अयं श्लोका दिवीपते पृथिव्याम् 4. des Savitar 4, 53, 3. देवेषु च सवितः श्लोकमग्नेः 3, 54, 11. य इमा विश्वा ज्ञातान्याश्वाययति श्लोकेन 5, 82, 9. 7, 82, 10. der Aśvin 1, 92, 17. — 2) *Ruf, Nachrede*: = यशम् AK. 3, 4, 2. H. 273. an. 2, 20. MND. k. 37. HALĪJ. 1, 173. पत्यौ मे श्लोक उत्तमः RV. 10, 159, 3. समानानामुत्तमश्लोको ऽस्तु TS. 5, 7, 4, 3. न पायं श्लोकं शृणोति non male audit 3, 5, 2, 2. भद्र (oder zu 1) AV. 16, 2, 4. कीर्तिं श्लोकं विन्दते ÇAT. Br. 14, 4, 2, 18. ÇĪÑKH. Çr. 7, 9, 6. पुण्य TBH. 3, 1, 2, 6. उत्तम° adj. BṛĪG. P. 1, 3, 40. 18, 4. 2, 1, 9. 4, 8, 57. 13, 23. 19, 33. 20, 25. 5, 1, 3. सु° adj. 3, 5, 7. 6, 37. —

3) *Strophe*, später insbes. *die Anushtubh-Strophe, der epische Çloka* AK. H. an. MND. उपनिषद्: श्लोकाः सूत्राणि ÇAT. Br. 14, 5, 4, 10. 7, 3, 11. भूमिः श्लोकं जगौ 13, 7, 2, 15. 10, 5, 2, 4. 18. 11, 3, 2, 5. 5, 4, 12. KAUC. 6. 68. 74. तदप्येते श्लोका अभिगोताः AIT. Br. 8, 22. PAÑĀV. Br. 24, 18, 4. TAITT. ĀR. 8, 1. Nir. 3, 4. RV. PRĪT. 16, 5. KAUSH. Up. 1, 6. MAITREJUP. 6, 32. MBH. 3, 2642. R. 1, 2, 31. 33. पदिशतुर्भिः संयुक्तमिदं वाक्यं समातरीः । शोचतोक्तं मया यस्मात्तस्माच्छ्लोका भवविति ॥ R. GON. 1, 2, 20. WEDER, RĪMAT. Up. 337. 362. VARĪH. Bṛh. S. 22, 3. 46, 57. 53. 48, 23. 65, 8. 86, 7. 104, 57. 107, 13. Spr. (II) 6593. fg. RĪĀ-TAR. 4, 46. BṛĪG. P. 4, 12, 39. SARVADAR-ÇANAS. 103, 9. 108, 5. PAÑĀT. 106, 3. 127, 14. HIT. 8, 20. Comm. zu TS. PRĪT. 22, 14. 23, 20. ऽशती Verz. d. B. H. 159, Çl. 11. — 4) N. eines Sāman TS. 7, 5, 9, 1. 2. प्रज्ञापते: desgl. Ind. St. 3, 224, 6. — Vgl. श्रु°, पुण्य°, प्रतिश्लोकम्, वृक्षच्छ्लोक, वि°, श्रू°, सच्छ्लोक, शतश्लोकी (वेदात्त° HALL 119).

श्लोककार् adj. P. 3, 2, 23.

श्लोककृत् adj. *Geräusch machend* AV. 5, 20, 7. *laut rufend* TAITT. Up. 3, 10, 6.

श्लोकगीतम m. *der in Çloka sprechende Gautama* Verz. d. Oxf. H. 270, a, 34. fg. 278, a, 26.

श्लोकव n. nom. abstr. zu श्लोक 3) R. 1, 2, 43. RAAM. 14, 70.

- शोकपु** (von शोक), °पति P. 3,1,25. *schallen machen*: शोत्रम् VS. 14,8.
 — उप *besingen in Strophen* P. 3,1,25, Schol.
 — सम् *dass. Būga. P. 5,25,8.*
शोकपक्ष adj. etwa *den Schall (in Masse) spannend* RV. 9,73,6.
शोकवार्तिक n. ein *metrisches Vārttika* COLBR. Misc. Ess. 1,300.
कार Goldstücke, Mān. 95. fg. 102.
शोकिन् (von शोक) adj. *geräuschvoll* RV. 8,82,8.
शोकि (wie oben) adj. 1) *dass. VS. 16,38.* — 2) *ruhmwürdig* Būga. P. 1,17,30. 8,6,28. 10,41,14. सु० 3,12,31. 6,18,16. 10,89,21.
शोण्, शोणति = शोण् (संवाते) Dhātup. 13,15. *पदशोणात्* ॥ तच्छोणा
 TBa. 1,5,9,8. 9. Aus शोणा gefolgert.
शोण adj. (f. शो) = शोण *lahm* AV. 12,4,3. TBa. 3,9,27,2 (= उष्ट-
 लच् Comm.). — Vgl. श० (auch TS. 6,1,6,7).
शोण्य (von शोण) n. *Lahmholt* TBa. 3,9,27,2. = लग्दोष Comm.
 1. श्य am Ende einiger comp. = श्यन् *Hund* P. 5,4,96. fg. Vor. 6,42.
 — Vgl. श्रति०, गोष्ठ०, यम०.
 2. श्य von 2. श्यम् in श्रय० und श्यःश्य.
श्याकाल (2. श्यम् + काल) m. *der morgende Tag*: °काले so v. a. mor-
 gen MBu. 1,7249.
श्यकिष्किन् (श्यन् + कि०) adj. Bez. von *Unholden* AV. 8,6,6.
श्यक्रोडिन् (श्यन् + क्री०) adj. *Hunde zum Vergnügen haltend* M. 3,164.
श्यगण (श्यन् + गण) m. ein *Rudel Hunde* P. 4,4,41. HARIV. 14620.
 14632. 14664.
श्यगणिक (von श्यगण) adj. (f. श्य) mit einem *Rudel Hunden umherzie-
 hend* P. 4,4,41. PRĀJACĪTTEND. 80, a, 3, 5. — Vgl. श्यागणिक.
श्यगणिन् (wie oben) adj. *dass.: वागुरिक* RAGH. 9,53.
श्ययत् m. Bez. eines *best. Dämons, durch den Kinder besessen wer-
 den*, Verz. d. Oxf. H. 307, b, 24 (स्वयत् die Hdschr.).
श्यत्रिन् m. Bez. eines *gewerbmässigen Spielers* Nāga. 4, 2. Nir. 5,
 22. श्यघ्रीव कृत्वर्विज्ञं श्यामिनां RV. 1,92,10. श्यघ्रीव यो जिगीवा लूत-
 मादत् 2,12,4. 4,20,3. 8,45,38. कृतं यच्छुघ्रो विचिनाति काले 10,42,
 9. श्यतानि श्यघ्री नि मिनाति (वि चिनाति) तानि AV. 4,16,5.
श्यङ्, श्यङ्ते Dhātup. 4,22 (गत्यर्थः; सर्वे Vor.). स्वङ् v. 1.
श्यङ्, श्यङ्ति Dhātup. 5,44 (गत्यर्थः; Vor. गती, सर्वेषो, ब्रजे, सपि).
 स्वङ् v. 1.
श्यच्, श्यच्ते Dhātup. 6,5 (गती). — Vgl. श्यञ्.
श्यचक्र (श्यन् + चक्र) n. *das Kapitel über Hunde*, Titel des 89ten
 Adhj. in VARĀH. BṀH. S.
श्यञ्, श्यञते Kīc. in Dhātup. 6,7. — Vgl. श्यच्, श्यञ्, श्यञ्.
श्यजाघनी (श्यन् + जा०) f. Kīc. Ca. Comm. 599,1. — Vgl. unter जाघनी.
श्यजीवन adj. *der aus Hunden ein Gewerbe macht* Durga zu Nir. 2,3.
श्यजीविका f. *Hundeleben*, Bez. *des Dienstes* H. 866. — Vgl. 1. श्यञ्ति.
श्यञ्, श्यञते Dhātup. 6,6 (गती). *sich aufstun, in die offenen Arme
 aufnehmen*: मर्षयेव कन्या श्यञ्ते RV. 3,33,10. — caus. *sich aufstun
 machen, öffnen*: श्यञ्ते गिरीन् RV. 10,138,2. — Vgl. श्यञ्.
 — उद् *sich aufstun*: उच्छ्रस्व पृथिवि RV. 10,18,11. fg. 142,6. —
 Vgl. उच्छ्रङ्.
श्यञ्, श्यञते = श्यञ् Kīc. in Dhātup. 6,7.

- श्यट्, श्यटपति** Dhātup. 32,29 (संस्कारगत्योः, घसंस्कारगत्योः, गत्यसं-
 स्कारगत्योः). — Vgl. श्यट्.
श्यठ und **श्यठ** P. 6,1,216.
श्यट्, श्यटपति = श्यट् Dhātup. 32,29, v. 1.
श्यट्प्रक m. = श्यट्प्र Rāgan. im ÇKDn.
श्यट्प्रा f. (*Hundezahn nach den starken Dornen des Stammes*) *Aste-
 racantha longifolia* Nees. AK. 2,4,2,17. H. 1156. HALJ. 2,46. RATNAH.
 8. Suca. 1,137,4. 20. 238,13. 367,11. 2,21,14. 52,30. 54,4. — Vgl. शोवदंष्ट्र.
श्यपित 1) adj. *Hunden lieb*. — 2) n. *Knochen* H. 626.
श्यदति m. *Hundeberg* Spr. (II) 6896. — Vgl. unter दति 1).
श्यधुत m. *Schakal* ÇABDAR. im ÇKDn.
 1. श्यन् 1) m. Nir. 3,18. UṆDIS. 1,158. Declination P. 6,4,123. Vor.
 3,117. in Ableitungen zu शोव० gesteigert gaṇa द्वारादि zu P. 7,3,4.
 Vor. 7,4. a) *Hund* AK. 2,10,22. H. 1290. MED. n. 21. HALJ. 2,126. fg.
 श्यान् ब्रुतो बोधयितारमब्रवीत् RV. 1,161,13. रायतः शुनः 182,4. 2,39,
 4. 7,55,5. 9,101,12. 10,86,4. VALAKH. 7,3. AV. 6,37,3. 11,2,2. श्ववर्त्या
 शुनं श्रान्ताणि पेवे RV. 4,18,13. VS. 16,28. ÇAT. Ba. 11,5,2,8. 19,9,9,
 14. PĀNĀV. Ba. 8,8,22. ĀÇV. GRHJ. 4,9,8. KAUC. 13. 48. शुनः पदम् ĀÇV.
 Ça. 3,10,14. KĪTJ. Ça. 25,4,18. दिव्य AV. 6,80,1. ÇAT. Ba. 11,1,5,1.
 der Mond 2. 10. du. TBa. 1,1,9,6. Jama's *Hunde* RV. 10,14,10. AV.
 8,1,9. 11,2,11. चतुर्त्त nach dem Comm. ein solcher, der über den
 Augen zwei augenähnliche Flecke hat, TBa. 3,8,4,1. ÇAT. Ba. 13,1,2,
 9. KĪTJ. Ça. 20,1,89. — श्या M. 2,201. 3,239. 241. 12,62. श्या मृगयक्षणे
 शुचिः Spr. 2997. (II) 968. शुनीमन्वेति श्या 1893. श्रस्थि निर्दशनः श्यव
 जिह्वा लेठि केवलम् 3833. श्यावल्लिह्वादिः 5214. (I) 3058. VARĀH. BṀH.
 S. 46,56. Būga. P. 3,10,22. श्यान्म् Spr. 3058. शुना M. 4,208. R. 5,23,
 32. ज्वरितानां शुना सध्यम् Suca. 1,111,2. शुनः पुच्छम् Spr. 5076. VET. in
 LA. (III) 9,13. शुनि BHAG. 5,18. श्यानः प्ररुदत इव VARĀH. BṀH. S. 46,
 68. शुनस् acc. pl. M. 3,230. 8,90. R. 2,70,23 (72,24 GOM.). श्यभिस् M.
 5,131. 6,51. 8,371. Būga. P. 3,17,31. श्ययस् MBu. 3,105. Būga. P. 9,
 21,9. शुनाम् M. 3,92. VARĀH. BṀH. S. 51,18. श्यर्दभम् M. 10,51. श्यनकु-
 लम् 11,159. श्यचण्डालम् gaṇa गवाद्यादि zu P. 2,4,11. श्यखरोष्ठे रुचति
 M. 4,115. श्यग्धिः 3,115. श्यसूकरमुखानुग 8,239. 298. 11,131. 199. 12,55.
 Suca. 1,108,1. VARĀH. BṀH. S. 53,108. Būga. P. 2,7,42. श्यक्त M. 8,232.
 श्यशत्रु MBu. 12,4266. श्यचेष्टित Verz. d. B. H. 268,1. Verz. d. Oxf. H.
 331, a, 33. श्यशब्दज्ञान 92, b, No. 148. श्यादिदशनप्रापयति 282, b, 32.
 Fasste man दीर्घजिह्वम् RV. 9,101,1 als acc. von °जिह्वी (was aber
 nicht nothwendig ist), so würde श्यन् auch Hündin sein. — b) ein zum
 Aufbau eines Hauses besonders zugerichteter Platz MED.; vgl. u. गज 4).
 — 2) f. शुर्नी a) *Hündin* P. 4,1,41. Vor. 4,12. AK. 2,10,23. H. 1281.
 Hīn. 172. चतुर्त्ती AV. 4,20,7. ÇAT. Ba. 6,5,3,19. JĪĀN. 3,256. MBu.
 10,41. Spr. (II) 1895. यस्य भार्या गृहे नित्यं शुनीव परिगर्जति 5388. KA-
 TMA. 13,118. Būga. P. 9,18,11. गृहिणी Cītat bei UṆDIS. 1,
 158. — b) *Benincusa cerifera* Sav. Rāgan. im ÇKDn. — Vgl. देवशुनी,
 वनश्यन्, 1. शोव, शोवन fgg. und श्यान.
 2. श्यन् in श्यजि०, दुर्गभि०, मातरि०.
श्यर्निन् (von 1. श्यन्) adj. *Hunde haltend*, — *führend* VS. 16,27. 30,7.
श्यनिश n. und °निशा f. P. 2,4,25, Schol. AK. 3,6,6,40. eine *Nacht*,

in der die Hunde heulen u. a. w., Tark. 1,1,105.

श्वन्स् (von 1. शन्, gesprochen श्वन्स्) adj. Rein. einer Klasse von Apsaras AV. 11,9,15. 19,36,6.

श्वप adj. Hunde beschützend, — beaufsichtigend; Besitzer von Hunden HARIV. 14665.

श्वपच् m. (nom. ० पक्) = श्वपच VOPĀLITA bei BHAN. zu AK. 3,10,20 nach ÇKDa. ० पचाम् M. 3,92.

श्वपच gaṇa पचादि zu P. 3,1,184. m. Bez. einer best. versetzten Menschenklasse (Hunde kochend), oft dem Kaṇḍāla gleichgesetzt, AK. 2,10,20. Tark. 3,3,207. H. 933. HALJ. 2,443. ÇĀṆH. GṆH. 2,14. चण्डालश्वपचानां तु बर्हिर्मातृप्रतिश्रयः । श्वपात्राश्च कर्तव्या धनमेवां श्वर्दभम् ॥ M. 10,51. MBH. 3,105 (= MĀK. P. 20,23). 7,8254. 12,5003. 3386. fgg. Suç. 1,63,4. अन्योन्यस्य च विश्वासः श्वपचेन पुनो यथा Spr. 5105. VARĀH. BRH. 8,51,5. 53,84. RĪĀ-TAR. 3,390. 392 (fälschlich ० पक् ed. Tn.). BHĀO. P. 3,16,6. 33,7. 7,9,10. PAÑĀN. 1,2,40. Verz. d. Oxf. H. 91,2,25. f. f. 3,84. आ RĪĀ-TAR. 3,404. — Vgl. श्वपाक, श्वद.

श्वपचता f. nom. abstr. von श्वपच MBH. 13,188.

श्वपति m. Herr der Hunde VS. 16,28. Besitzer von Hunden BHĀO. P. 3,21,9. श्वर्दभपतयः Besitzer von Hunden und Eseln 5,26,24.

श्वपद् (शन् + पद् Fuss) m. AV. PRĀT. 3,10. ein reissendes Tier: व्याघ्रः श्वपदमिव AV. 9,5,11. 19,39,4. — Vgl. श्वपद.

श्वपद् n. Hundepfote, als Brandmahl M. 9,237. VivĀDĀ. 44,2. — Vgl. श्वपाद.

श्वपाक m. = श्वपच gaṇa न्युञ्जादि zu P. 7,3,53. तत्तुर्गतस्तथोपाया श्वपाक इति कीर्त्यते M. 10,19. BHĀO. 3,18. MBH. 7,9125. 12,5387. 13,772. 2583 (Abkunft). 5762. 6705. Spr. (II) 3659. BHĀO. P. 4,11,23. RĪĀ-TAR. 3,217. 382. 389. f. f. 390. fgg. 393. 406. — Vgl. श्वपाकक.

श्वपाद m. = श्वपद् RĪĀ-TAR. 6,109.

श्वपुच्छ m. n. Hunderrute Spr. 3342. (II) 370. 2831. KĪTJ. Ça. Comm. 899,1. — Vgl. श्वपुच्छ.

श्वफल m. Citronenbaum RATNAM. im ÇKDa.

श्वफल्का m. N. pr. eines Sohnes des Vṛṣṇi HARIV. 1908. fgg. 2081. 5085. 6628. 6649. VP. 431. fgg. 438. BHĀO. P. 3,1,32. 9,24,14. — Vgl. श्वफल्का f.

श्वभक्ष adj. Hundefleisch genießend MBH. 12,5398. ० भक्ष्य ed. Bomb.

श्वभीरु m. Schakal (den Hund fürchtend) ÇABDAM. im ÇKDa.

श्वभोजन 1) n. eine Speise der Hunde, Bez. des Körpers BHĀO. P. 3,14,27. — 2) m. N. einer Hölle VP. 2,6,5. 27.

श्वध 1) n. AK. 3,6,2,22. Siddh. K. 249,6,1. m. n. Erdspalte, Loch; Grube AK. 1,2,2,2. 3,4,25,186. Tark. 1,2,1. 3,2,15. H. 1364. HALJ. 3,2. परि श्वधेव दुरितानि कृष्याम् RV. 2,27,5. ÇAT. Bn. 11,2,2,8. ० प्रद्व 5,2,2,2. 8. 7,2,2,8. KĪTJ. Ça. 6,7,13. 13,9,16. 16,2,2. 19,2,7. LĪTJ. 1,7,3. 1. 16. 3,11,1. उपरवा नाम श्वधाः 10,15,17. स्वयंखात GORH. 4,7,8. GOR. 9,13. KHĀND. UP. 2,9,8. मण्डूकं मुखे दृष्ट्वा MBH. 3,13164. 13,1649. श्वधाणि पूरयामासुः R. GORH. 2,87,11. Suç. 1,23,1. 110,10. 134,15. 2,144,8. KĪM. NĪTIS. 18,67. VIKH. 18. VARĀH. BRH. 8,48,16. 53,90. 58,54. 60,6. BṆH. 27 (25),36. Spr. (II) 3517 (Gegens. मुङ्ग). KATHĀS. 21,16. 34,202. 64,150. 68,17. दुःखास्या कि पतत्येव विपक्षेषु कातराः 101,

21. MĀK. P. 43,29. RĪĀ-TAR. 1,302. 381. 373. BHĀO. P. 4,7,28. Verz. d. Oxf. H. 51,6,20. ० तिर्पश्च ein Gruben bewohnendes Tier Spr. (II) 2190 (vielleicht ist aber श्वधे in der Hölle zu lesen). — 2) Hülle Spr. (II) 6278. SUBHĀSH. 141,18. गच्छेत्स्वर्गं वा श्वधमेव वा SARVADARÇANAS. 82,5. m. eine best. Hölle MĀK. P. 10,81. — 3) m. N. pr. eines Sohnes des Vasudeva HARIV. 1931. eines Fürsten von Kampāna RĪĀ-TAR. 3,695.

श्वधपति m. wohl Höllenfürst ÇAT. 14,13.

श्वध् (von श्वध), ० पति DHĀTUP. 32,79, v. 1. (गत्याम्, कृच्छ्रजीवने, किले, तङ्के). श्वधित् adj. löcherig (ein Boden) gaṇa तारकादि zu P. 5,2,26.

श्वधवत् (wie oben) 1) adj. löcherig (ein Boden) Suç. 1,135,10. मुख्यत इव धावति गच्छतः श्वधवत्मुखम् MBH. 3,1589. — 2) f. ० धती N. pr. eines Flusses HARIV. 9509. श्वधवती LANGLOIS.

श्वधित s. u. श्वध्.

श्वधीय् (von श्वध), ० पति für eine Grube halten: श्वधीयत्यपि मन्दिरम् Spr. (II) 3899.

श्वधोस n. Hundefleisch M. 10,106. R. 1,59,19.

श्वमुख adj. ein Hundes Gesicht habend; m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BRH. S. 14,25, v. 1. Verz. d. Oxf. H. 340,2,16.

श्वर्ध (von श्वा, श्वि) m. das Schwellen ÇAT. Bn. 4,2,2,11.

श्वर्धु (wie oben) m. P. 3,3,89. Anschwellung, Aufgedunsenheit AK. 2,6,2,8. H. 468. HALJ. 2,447. Suç. 1,40,16. 43,10. 101,1. 118,8. 308,16. अद्वयोः 258,18. 2,15,4. वात 133,7. 9. 11. ० कर् 1,148,6. VARĀH. BRH. S. 32,10. Verz. d. Oxf. H. 307,2,3. 4.

श्वपन (wie oben) n. das Schwellen AV. PRĀT. 3,40. Comm.

श्वपातु 1) शन् + पातु m. eine Art von Jätu RV. 7,104,20. 22.

श्वपीचि UNĀDIS. 4,71. eine best. Krankheit UśĀVAL.

श्वपृथ 1) शन् + पृथ n. Hundeschaar; s. श्वपृथिक.

श्वर्त्. श्वर्त्पति DHĀTUP. 32,79 (गत्याम्, कृच्छ्रजीवने).

श्वल्, श्वलति DHĀTUP. 15,42 (आणुगमने, वेगे). Suç. 1,96,7.

श्वलित् (nom. ० लिङ्) adj. wohl wie ein Hund lockend P. 8,4,42, Schol.

श्वलेक्य adj. was ein Hund auszulecken vermag, von einem Brunnen mit wenig Wasser P. 2,1,33, Schol.

श्वत्क्, श्वत्क्यति DHĀTUP. 32,34 (परिभाषणो, भाषणो).

श्वल्, श्वलति = श्वल् DHĀTUP. 15,42. अश्वलति P. 7,2,2, Schol.

श्ववत् (von 1. शन्) adj. Hunde besitzend, — haltend M. 4,216. MBH. 17,82.

श्वविष्ठा f. Hundekoth M. 10,91.

1. श्ववृत्ति f. Hundeleben, Bez. des Dienstes AK. 2,9,2. M. 4,4,6. Spr. 3292. (II) 4348. 4625. RĪĀ-TAR. 5,133. BHĀO. P. 7,11,18. 20. 11,17,46. fgg. Hier und da fälschlich श्ववृत्ति geschrieben.

2. श्ववृत्ति adj. = श्ववृत्तिन् PĀJASĀITTEND. 50,2,3.

श्ववृत्तिन् adj. von Hunden lebend JĀĀH. 1,163.

श्वव्याघ्र 1) शन् + व्याघ्र m. Jagdleopard GĀTĪDM. im ÇKDa.

श्वशीर्ष adj. einen Hundskopf habend VJUTA. 205.

श्वश्रु UNĀDIS. 1,45. 1) m. Seewölfer AK. 2,6,2,31. H. 559. MBH. 7. 224. HĪN. 201. RV. 10,28,1. 88,46. 98,4. AV. 8,6,24. 14,1,39. 2,26. TBH. 2,4,6,12. AIR. Bn. 3,22. ĀÇV. Ça. 2,11,8. GṆH. 1,24,4. M. 3,119. 145. MBH. 3,2010. 2448. R. 2,40,15. R. GORH. 2,26,26. 3,53,5. 4,9,11.

43, 63. 8, 20. Spr. (II) 1178. 1182. Varāh. Bṛh. S. 70, 20. KATHA. 18, 396. RĪĀ-TAR. 3, 494. BHĀ. P. 4, 3, 1. Var. in LA. (III) 17, 12. fg. Da-
CAR. 129, 5 (mütterlicher Oheim). du. सुप्रुरो die Schwiegereltern P. 1, 2,
71. AK. 2, 6, 4, 37. H. 580. JĀṬ. 1, 88. KATHA. 46, 87. 58, 89. 77, 41.
plur. dass.: अध पदमिः सुप्रुरेषु दीदयत् RV. 10, 95, 12. AV. 14, 2, 27.
KĪT. 12, 12. statt des sg. M. 2, 180. Varāh. Bṛh. S. 103, 6. Vgl. भ्रातृ
und सुप्रुर. — 2) f. = ब्राह्मी MED. — Vgl. सुप्रुर.

सुप्रुरक (von सुप्रुर) m. ein lieber oder armer Schwäger Panāt. 130,
1. Var. in LA. (III) 18, 2.

सुप्रुरीय (wie eben) adj. zum Schwäger in Beziehung stehend: इष्टिः
सुप्रुरीया Aṣv. Ca. 2, 11, 7.

सुप्रुर्य (wie eben) m. patron. P. 4, 1, 137. ein Bruder des Mannes oder
der Frau, Schwager AK. 3, 4, 34, 148. H. an. 3, 508. MED. j. 106. Ha-
LĪ. 5, 54. KATHA. 19, 57. 22, 177. 33, 16. 46, 87. 103, 217. 109, 138. fehler-
haft सा० 80, 22. 24.

सुप्रुर्य (von सुप्रुर) f. Schwieger P. 4, 1, 68. Varit. AK. 2, 6, 4, 31. TRĪ.
2, 6, 9. H. 589. RV. 10, 34, 3. 85, 46. AV. 14, 2, 26. M. 2, 181. P. 1, 2, 71.
MBH. 1, 4276. 3, 16710. 13, 4258. R. 2, 39, 19. 26. R. Goan. 2, 26, 26. 6,
8, 12. Ragh. 14, 19. Spr. (II) 6243. KATHA. 13, 161. 25, 209. अवर्कवीव
सुप्रुर्याः सुप्रुर्यासानि खादति 29, 68. RĪĀ-TAR. 5, 245. सुप्रुरो AK. 2,
6, 4, 37. H. 580. सुप्रुराणाम् st. des du. KATHA. 107, 51. सुप्रुरे 39, 245.
pl. die Schwieger und die übrigen Frauen des Schwägers R. 2, 104, 20
(112, 21 Gona.). 7, 42, 28. 46, 17. — Vgl. ज्येष्ठ०.

सुप्रुर्यस (2. सम् + प्रुर्यस्) n. P. 5, 4, 80. Vop. 6, 80. = कल्याण, सुख
AK. 4, 1, 4, 3. H. 86. H. an. 4, 323. MED. s. 63. HALĪ. 1, 122. = भद्र und परा-
नन्द H. an. = शर्मन् und परमात्मन् MED. fortschreitende Verbesserung der
Lage u. s. w. CAT. B. 2, 1, 13. 3, 11; vgl. 2, 2, 3, 19. 4, 3, 4, 33. — BHATT. 4, 38.

सुप्रुर्य (2. सम् + 2. सम्) n. das Verschieben auf morgen CAT. B. 2, 1, 2, 9.

1. सम्, ससिति NAIGH. 2, 19 (वधकर्मन्). DHĀTUP. 24, 61 (प्राणने). P.
7, 2, 76. Vop. 9, 27. ससिर्हि (ep. auch सस), ससति und ससति P. 8,
1, 188. ससते und ससमान ep., सस्यात् (ep. auch ससतेत् und स-
सीत्); imperf. सससीत् und सससत् P. 7, 3, 98. fg. Vop. 9, 27. aor. सस-
सीत् P. 7, 2, 5. Vop. 8, 49. 9, 27. शस्यस, ससिष्यति, ससितुम्. 1) blasen,
zischen, sausen, schnaufen: (अभिः) ससित्यप्सु कृतो न सीदन् RV. 4, 68,
9. KAUC. 93. 131. प्रति ससतं ब्रवीमहि RV. 8, 21, 11. ससतु गर्गा स-
पाम् AV. 4, 15, 12. 6, 101, 1. धीर्मधीरा धयति ससतम् RV. 1, 179, 4.
यधूसतो जयसामा शराविषुः 10, 94, 6. सर्पाः ससतः MBH. 1, 1086. शरो
व्याल इव ससन् 8, 7277. HARIV. 15244. R. 2, 22, 1. 92, 27. R. Goan. 2,
9, 6. 3, 7, 92. 4, 15, 16. 6, 67, 18. RT. 1, 13. MĀK. P. 23, 69. BHĀ. P. 3, 1,
11. 19, 7. 4, 8, 14. 7, 8, 5. 9, 18, 15. मगराज इव ससन् MBH. 4, 510. सस-
द्विर्क्यैः 6, 8964. 5, 7231. Suca. 1, 38, 13. ससिति मृदु (ein Elephant) Va-
nāh. Bṛh. 8. 94, 12. ससिति विक्रमार्गः RT. 1, 25. med.: ससमाना इवा-
प्रुगाः MBH. 3, 12544. 4, 2040. — 2) athmen BHĀ. 5, 8. स लोक्कारभस्त्रिव
ससन्नपि न जीवति Spr. (II) 2767. 5372. Verz. d. Oxf. H. 156, a, 23 (lies
ससिति). ससन् शवः BHĀ. P. 2, 3, 32. 7, 11. 3, 29, 43. 4, 29, 61. 6, 12, 8.
यं वै ससतमनु विशसतः ससति 16, 48. ससन्मृतः 8, 19, 18. 10, 4, 18. दतप
इव ससति 87, 17. ससान athmend so v. a. nur eben lebend 3, 1, 15. — 3)
sensen, aufsen/sen MBH. 3, 1867. ससतो दीर्घमुक्षं च दुःखार्तस्य मुकुमुक्षः

R. Goan. 2, 79, 28. KATHA. 39, 188. BHATT. 3, 18. Balg. P. 3, 30, 13.
— partic. 1) ससित a) adj. so v. a. aufgelsbt: समतेनेव वचसा तव ससि-
मिदं मम । चेतन्यमभूच्छसितम् KATHA. 117, 111. — b) n. das Athmen,
Athem H. 1368. R. 2, 59, 29. Çiç. 9, 65 (pl.). अधिक MĀLATI. 11, 9. BHĀ.
P. 2, 1, 33. — 3) सस्त, स० P. 7, 2, 16, Schol. — Vgl. 3. प्रुष्.

— caus. ससयति schireren Athem machen Suca. 2, 497, 6. — ससिता
R. 2, 84, 18 fehlerhaft für स्वाशिता, wie die ed. Bomb. liest.

— intens. शीससत् schnaubend: Rosse RV. 4, 30, 16. 10, 48, 6.

— अनु fortwährend athmen: जीवस्त्वहोरात्रमनुससन्वे सामान्करोतीह
कतिप्रमाणान् Verz. d. Oxf. H. 149, b, 20. fg.

— सप, सपससिति zur Erklärung von सपानिति (das einathmen be-
deuten soll) ÇĀH. zu KĪND. UP. 8. 42.

— सभि herblasen, — sausen: सभिश्चसन्स्तनयवेति नानन्दत् RV. 4, 140,
5. भीमस्य वृक्षो जठरादभिश्चसो (infln. mit Attraction) भयते 10, 92, 8 (hier-
nach der Artikel अभिश्चस zu streichen). zischen, pfeifen: रतोभिर्भिश्चस-
द्भिः R. 5, 14, 13. stöhnen: शराभिघातार्तमभिश्चसतम् 2, 65, 44. — Vgl. स-
भिश्चस.

— सव s. सवससम्.

— सा 1) aufathmen, sich erholen, sich beruhigen, gutes Muths werden.

— sein: कस्याससिति चेता कि विदितस्वैरसाकसम् KATHA. 27, 202.

MEGH. 8. साससिक् MBH. 13, 2048. BHATT. 4, 38. 5, 23. सासस पुत्रं दुपै-
धनं प्रति MBH. 6, 490. HARIV. 8899. नाससत् KATHA. 33, 129. साससो-
दिव वनम् BHATT. 9, 56. क्वापराधं नष्टः सन्दरस्थो ऽस्मीति नाससेत्
Spr. (II) 1885. 4737. 4747. साससधम् MBH. 3, 690. तत्राससीत सत्क्वा
ससत्क्वा न विशसेत् MBH. 13, 7612. कालं कंचिदासस्य 2, 17. R. 6, 36,
49. MĀLATI. 64, 4. Vertrauen haben zu (loc.): सप्यस्मिन्नाससते MBH.
5, 4620. यस्मिन्मित्रे पितरीवाससीत Spr. (II) 3265. partic. विशसित und
विशस्त (nur dieses zu belegen) Vop. 26, 103. fg. erholt, zu sich gekommen,
gutes Muths geworden MBH. 1, 217. 3, 13149. 16865. 5, 3278. KATHA.
42, 103. Balg. P. 5, 6, 12. मनस् 8, 9, 19. — Vgl. सासास. — caus. Jmd
zu Athem kommen —, sich erholen lassen, beruhigen, trösten: शीताभि-
रदिरातुरमासास्य Suca. 1, 16, 6. 369, 3. — 69, 13. 100, 19. BHĀ. 11, 50.
MBH. 1, 5406. 3, 2221. 2371. 2434. 2679. 2764. 4, 691. 5, 6020. 7189. 7280.
R. 2, 44, 24. 46, 7. 53, 29. 60, 4. 71, 6. 7. 75, 39. 89, 23. 103, 17. R. Goan.
2, 98, 24. 3, 51, 43. 5, 61, 7. 6, 104, 5. KĪM. NĪTIS. 12, 19. ad MEGH. 142.
Ragh. 12, 5. 14, 58. 15, 45. KRMĀS. 4, 45. VIKR. 50. 154. Spr. (II) 3611.
KATHA. 8, 87 (कथा personificirt). 18, 95. 175. 290. 20, 30. 30, 42. 32,
133. 56, 70 (सासासित zu lesen). DaCAR. 59, 16. 69, 9. RĪĀ-TAR. 2, 410.
BHĀ. P. 1, 11, 23. 3, 24, 20. Panāt. 104, 7 (क्यासासित zu lesen) ed.
orn. 4, 25. HIT. 57, 7. 90, 9, v. l. Var. in LA. (III) 18, 3. साशिससत् BHATT.
15, 95. सासास्य adj. MEGH. 99. Vgl. सासासन.

— पर्या aufathmen, sich erholen, sich beruhigen: ससिक् R. Goan.
2, 94, 4. सस MBH. 8, 4832. सस्त partic. 14, 2296. — caus. Jmd zu
Athem kommen —, sich erholen lassen, beruhigen MBH. 3, 11006. 5, 6042
(med.). 7, 6846. 8, 5037. 9, 1348.

— प्रा caus. beruhigen, trösten R. 3, 35, 115.

— प्रत्या wieder zu Athem kommen, sich wieder erholen: सससं रि-
पुमाकाङ्क्ष Ragh. 7, 44. ससिक् R. 2, 51, 3 (48, 2 Gona.). 86, 2. सस्य

MBh. 5, 1980. R. Gonn. 2, 66, 18. °अस्त partic. MBh. 7, 3356. 4919. 9, 48. HARIV. 8904. R. 1, 67, 20 (69, 21 Gonn.). 2, 58, 1, R. Gonn. 2, 61, 1. MECH. 96. Vgl. ८२१११११. — caus. beruhigen, trösten R. Gonn. 2, 117, 26. Vgl. प्रत्याशान.

— समा aufathmen, sich erholen, sich beruhigen, gutes Muths werden: कृदयं °असिति KATHIS. 43, 264. °असिक् MBh. 3, 2472. R. 3, 53, 28. MĀH. 61, 19. VIKR. 7, 7. MĀLATIM. 20, 10. HIT. 103, 18. °असम् R. 3, 43, 26. °असत् MBh. 3, 2465. °असीत् R. Gonn. 2, 51, 4. °अस्य 2, 17, 25. RĪĀ-TAN. 3, 419. PRAB. 48, 3. 67, 5. 90, 8. मयि शिष्ये च भृत्ये च सकृपे च समाश्रयः verlass dich ruhig auf MBh. 3, 16098. partic. °अस्त erholt, beruhigt 3, 7281. R. Gonn. 2, 95, 14. 4, 38, 49. 5, 9, 5. 7, 7, 46. KATHIS. 13, 61. 18, 185. 21, 52. 29, 173. 60, 15. voller Vertrauen M. 7, 59. Vgl. समाश्रय. — caus. Jmd zu Athem kommen —, sich erholen lassen, beruhigen, trösten MBh. 2, 958. 3, 896. 2391. 2679. 2884 (Rosse). 3011 (med). 12268. 4, 1459. R. 1, 9, 51 (49 Gonn.). 17, 29 (18 Gonn.). 2, 78, 26. 105, 12. 3, 1, 34. ÇIK. CH. 60, 9. KATHIS. 20, 148. 28, 168. MĀNK. P. 21, 24. PRAB. 22, 8. 90, 8. 9. DAÇAK. 93, 10. fg. HIT. 90, 9. 21. Vgl. समाश्रय.

— उद् 1) aufzischen, aufschnaufen: व्यालवडुच्छसत् MBh. 3, 15690. घाशीविषवडुच्छस्य 7, 47. Bha. P. 10, 78, 11. उच्छसमान MBh. 13, 34. — 2) aufathmen, anschnaufen von so v. a. inne halten Gonn. 4, 5, 5. SuçA. 1, 235, 9. 120, 19. सोमपरिग्रहात् 2, 166, 2. अनुच्छस्य in einem Athem AÇV. ÇA. 2, 17, 4. KĪTJ. ÇA. 12, 5, 8. कुतो वायं प्रश्नसिति उच्छसित्यपि वा पुनः ausathmen MBh. 14, 573. निःश्वस्योच्छस्य चातुरः MĀNK. P. 23, 11. athmen überh.: नासिकयोच्छसति (so zu lesen) ÇVṚTĪÇV. UP. 2, 9. नोच्छसेत् AMṚTAN. UP. in Ind. St. 9, 27. उच्छसन्न स जीवति M. 3, 72 = MBh. 3, 17343. Spr. (II) 2812. अथ वा नोच्छसिष्यामि संवत्सरशतान्यपि R. 1, 64, 18. अनुच्छसन् 20. मन्दम् 4, 21, 1. भृशमच्छस्य दारुणम् MBh. 14, 182. अनुच्छसमान R. 1, 65, 8. उच्छसन् n. ein athnendes Wesen 7, 109, 22. — 3) aufseufzen: कोक्षम् BHAT. 6, 120. 14, 55. — 4) sich heben: मन्दारकुमुदाम्ना गुरुरस्याः मूच्यते कृदपकम्पः । मुञ्जुरुच्छसता VIKR. 6. — 5) sich lösen von (abl.) Bha. P. 10, 38, 20. उच्छसन्नीवी PĀNĀN. 3, 5, 28. — 6) sich öffnen, aufblühen: कुमुदम् VIKR. 57. MĀLAV. 31. — partic. 1) उच्छस्त beruhigt KATHIS. 71, 194. — 2) उच्छसित a) adj. α) beruhigt KUMĀRAS. 6, 14. MĀLAV. 41 (nl. जीवितुम् liest die ed. Bomb. besser विज्ञावम्). KATHIS. 49, 67. erfrischt, erquickt: त्वन्निष्यन्दोच्छसितयमुधा MECH. 43. विरसस्तेर्नभस्वर्द्धिर्दश उच्छसिता इव RAGH. 10, 74. — β) gehoben, emporgerichtet, geschwollen: उच्छसितालकं मुखम् RAGH. 8, 54. दुतागतायाः कस्याश्चिन्मुञ्जुरुच्छसिता स्तनौ KATHIS. 18, 16. KAURAP. 14. उत्कण्ठोच्छसितकृदया MECH. 98. — γ) weit geöffnet: उच्छसितोपलोचन Bha. P. 10, 17, 6. aufgeblüht MĀLATIM. 12, 15. — b) n. α) das Ausstossen des Athems SIB. D. 170. von feuchten Dünsten RAGH. 8, 3. Athem, Lebenshauch: पित्रारुमा विशेषोच्छसितं बभूव KUMĀRAS. 7, 4. ÇIK. 31, 10. — β) das Aufgehen, Stohlösen: नीवीषन्धोच्छसित MECH. 69. केयूरबन्धोच्छसितैः RAGH. 6, 68. — Vgl. उच्छास fg. — caus. 1) aufathmen lassen KĪTJ. 33, 7. beleben, erfrischen Bha. P. 3, 11, 15 (उच्छसयन्). अथबन्धनानि गात्राणि R. 6, 8, v. l. उच्छसितकृदम्बुजा KATHIS. 33, 215. — 2) in die Höhe heben R. 7, 15, 24. MECH. 71 (mit den Scholiasten zu lesen: °भुजोच्छसितालिङ्गितानाम्). — 3) lösen: दशमुखभुजोच्छसितप्रसन्नंघि MECH. 59.

— प्रोद् schnaufen, heftig athmen: प्रायः प्रोच्छसिषि दुतं कृतवद्वालासमं रात्रिषु Spr. (II) 7036.

— समुद् 1) Athem holen SuçA. 2, 370, 12. aufathmen, sich erholen: ब्राह्मणो साम्बुसिक्तेव तप्ता भूः समुदश्चसत् KATHIS. 21, 51. — 2) stief aufseufzen (oder auch in Bed. 1): मया समुच्छसितम् (impers.) Spr. (II) 1512.

— caus. in die Höhe heben: अमवारिलेशैः किञ्चित्समुच्छसितपन्नलेखम् (प्रियामुखम्) KUMĀRAS. 3, 38. = विस्त्रियत MALLIN.

— उप s. °अस. caus. anbrausen, mit Brausen füllen. उपं श्रासय पृथिवीमुत ग्याम् (उन्डुभे) RV. 6, 47, 29.

— नि 1) zischen, schnaufen: निश्वासत् (निः° ed. Bomb.) यथा नागम् MBh. 1, 219. R. 3, 53, 55. 5, 11, 13. MĀNK. P. 23, 73. 69, 17. निश्वासात् यथा MBh. 1, 5901. वनगजो यथा R. Gonn. 2, 101, 30. न्यश्वासीत्कल्पवायुवत् BHAT. 15, 24. — 2) aufseufzen: निश्वासती MĀNK. P. 62, 8. निश्वास MBh. 2, 514. 3, 460. 3000. 9, 1712. R. 3, 68, 21. MĀNK. P. 122, 16. °अस्य (निः° ed. Bomb.) MBh. 3, 2876. ÇIK. CH. 26, 3. MĀNK. P. 21, 23. DAÇAK. 59, 11. न्यश्वासत् MBh. 8, 4833. न्यश्वासीत् BHAT. 6, 24. 3, 17. — partic. निश्वासित n. Aushauch ÇAT. Bn. 14, 5, 4, 10 = MAITRAJ. 6, 82. — Vgl. निश्वास und अस् mit निम्.

— विनि 1) zischen, schnaufen: °असन्क्रुद्ध इवार्गाधिपः R. 4, 5, 81. BHAT. 8, 94. — 2) aufseufzen: °असत्युक्तम् (sol, विनिः° ed. Bomb.) MBh. 3, 14759. °असन् R. Gonn. 2, 62, 43. 3, 47, 18. RAGH. 6, 40. Spr. (II) 443. °अस्य MBh. 3, 2750 (विनिः° ed. Bomb.). 15663 (विनिः° ed. Bomb.). 4, 459. R. Gonn. 1, 57, 22. 58, 1. 3, 68, 22. — Vgl. अस् mit विनिम्.

— निम् 1) zischen, schnaufen: निःश्वसाम मदासर्पो बिलस्थ इव रोषितः R. 2, 23, 2 (20, 2 Gonn.). 92, 27. R. Gonn. 2, 19, 1. शरं दीप्तं निःश्वसन्निवोऽगम् 6, 92, 42. निःश्वसन्निव कुञ्जरः R. SCHL. 2, 20, 8. 101, 16 (40, 14 Gonn.). — 2) anshawehen SuçA. 1, 38, 15. einathmen: निःश्वस्योच्छस्य चातुरः MĀNK. P. 23, 11. — 3) aufseufzen: °असति R. 2, 59, 13. °असत् MBh. 1, 5922. 2, 1647. R. 1, 63, 13. 2, 34, 2. MĀNK. P. 22, 42. RĪĀ-TAN. 3, 286. Bha. P. 4, 8, 15. °अस्य R. 1, 54, 5. 2, 38, 1. 57, 11. 3, 48, 1. ÇIK. 20, 2 (v. l. नि°). VIKR. 21, 14. KATHIS. 26, 52. HIT. 22, 14. — partic. °असित n. der ausgestossene Athem RAGH. 8, 63. SĀ. zu ÇAT. Bn. 14, 5, 4, 10. das Seufzen, Seufzer KUMĀRAS. 8, 46. VIKR. 37 (pl.). — Vgl. निःश्वास und अस् mit निम्.

— अतिनिम् heftig aufseufzen: °असन् R. Gonn. 2, 84, 5. सुरोर्धमतिनिःश्वस्य MBh. 13, 282. R. 2, 36, 1.

— विनिम् 1) zischen, schnaufen: °असन्भुज इव रोषितः R. 4, 5, 16. करेणानामिवर्षभः R. SCHL. 2, 42, 17. MBh. 7, 3089. — 2) aufseufzen: °असन् R. 2, 85, 19. KATHIS. 10, 154. °अस्य MBh. 5, 7832. R. 1, 56, 22. Bha. P. 4, 4, 3. — Vgl. अस् mit विनिम्.

— परा vertrauen auf (loc.): त्वपि पराश्वस्य MBh. 3, 17011.

— प्र einathmen: कुतो वायं प्रश्नसिति उच्छसित्यपि वा पुनः MBh. 14, 573. Vgl. प्रश्नसितव्य fg. — caus. 1) athmen machen ÇAT. Bn. 13, 2, 5, 12. — 2) beruhigen, trösten HARIV. 6343. R. 5, 63, 4.

— अमिप्र anblasen, mit acc. AIR. Bn. 3, 20.

— प्रति gegen Jmd schnaufen: प्रति अस्सत्तमव दानवं कृन् RV. 5, 29, 4. Die Accentuirung zieht die Präp. zu कृन्.

— वि Zuversicht —, Vertrauen —, kein Arges haben, unbesorgt sein:

असिषि KATHA. 60, 45. अससि Spr. (II) 1458. असन् 5646, v. 1. KATHA. 36, 65 (अ०). RĪĀ-TAR. 6, 201 (अ०). असेत् MBH. 4, 95. Spr. (II) 1677. 6755. अस्य R. 4, 27, 18. KATHA. 33, 178. असितुम् R. 4, 44, 69. अशसे (impers.) पतिगणैः BHATT. 2, 25. mit loc. der Person: अससि Spr. (II) 287. 4219. 4741. SĪH. D. 59, 13. असि Spr. (II) 6064. असन् (अ०) KATHA. 43, 70. अससि R. 5, 22, 7. असेत् 4, 55, 7. Spr. (II) 3430. fgg. KATHA. 5, 91. असेः MBH. 5, 453. अशस KATHA. 40, 75. अशसुः KUMĀRA. 5, 15. असे HARIV. 1179. असीत MĀK. P. 27, 8. mit loc. der Sache: आचारे चलचित्तस्य स्त्रीचरित्रे च Spr. (II) 6202. mit gen. der Person: अससि u. s. w. PAÑĀT. 109, 12. 32, 25. 238, 9 (विशसिति zu lesen). Spr. (II) 1694. MĀK. P. 68, 22. असेत् MBH. 3, 17310. Spr. (II) 3387. 3428. fg. 3848. 5184. 6208. असेयुः 1268. मा विशसीः RĪĀ-TAR. 7, 461. असिष्यति R. 2, 12, 67. mit acc. der Person: न विशसेयुस्तं दुष्टाम् Spr. (II) 3434. partic. अस्त und विशसित Vor. 26, 103. fg. विशस्त voller Vertrauen, kein Arges habend, unbesorgt H. an. 3, 301. MRD. I. 155. MBH. 1, 5924. 5949. 4, 2327. तेन R. 4, 1, 65. 3, 1, 25. 78, 3 (मृगशार्दूल). 4, 6, 20. 5, 79, 3. R. GORR. 1, 47, 14. CĀK. 9, 18, v. 1. Spr. 3306. (II) 2497. 2575. 3412. 3431. fgg. 3637. 5923. 6209. KATHA. 24, 135. RĪĀ-TAR. 5, 404. fg. PAÑĀT. 33, 8. अवस KATHA. 26, 240. घातिन् 87, 23. घातक (विशस्तो घा० gedr.) PAÑĀT. ed. orn. 43, 5. mit gen. der Person PAÑĀT. 63, 6. सु० 34, 25. अ० R. 3, 1, 25. Spr. (II) 287. 3412. 3431. fgg. 5923. 6209. विशस्तम् adv. 3622. 5644 (vielleicht so zu lesen st. विशस्तो). SUCA. 2, 343, 18. विशसित nur BŪC. P. 10, 87, 20. Vgl. विशसनीय, विशसितव्य, विशस्त, विश्वास, विश्वासिन्, विश्वास्य (०त्त्र mehr Vertrauen verdienend DAČAK. 70, 11). — caus. Jmds Vertrauen gewinnen, Jmd Vertrauen einfließen; mit acc. der Person R. 5, 33, 15. KĀM. NĪTIS. 5, 16. Spr. (II) 659. 1458. 2398. 3431. 4659. 6207. fgg. KATHA. 13, 95. 46, 232. 121, 183. PAÑĀT. 33, 7. 68, 20. HIT. 20, 11. III, 1. BHATT. 8, 105. Vgl. विश्वासन. — desid. vom caus. Jmd (acc.) Vertrauen einzufliessen beabsichtigen: विश्वासापिषां चक्रुर्येषितः BHATT. 14, 12.

— अतिवि grossen (zu grossen) Vertrauen haben u. s. w.: मनो नातिविशस्व RAGH. 12, 101. विशस्ते नातिविशसेत् Spr. (II) 3431. fgg. विशस्तातिविशसेत् 6209. अस्त MBH. 3, 12274.

— अमि वि caus. Jmds Vertrauen gewinnen, Jmd Vertrauen einfließen; mit acc. der Person MBH. 3, 10021. SUCA. 1, 316, 19.

— परि वि, partic. अस्त voller Vertrauen, kein Arges habend, unbesorgt MBH. 1, 5618. 3, 11452. 15, 1012. — caus. beruhigen, trösten R. 2, 30, 26.

2. अस् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. Ableitungen davon (शिव०) gaṇa हारादि zu P. 7, 3, 4. Vor. 7, 4. morgen, folgenden Tage NĪ. 1, 6. AK. 3, 5, 22. H. 1541. सदृशीर्य सदृशीरिडु अः RV. 1, 123, 8. 107, 10. 170, 1. 5, 56, 6. 71, 6. अयं जीवानि मा अः AV. 5, 18, 2. 11, 4, 21. पदकुरस्य शो ज्याधेयं स्यात् CAT. Bn. 2, 1, 4, 1. 14, 4, 34. को हि मनुष्यस्य शो वेद 2, 1, 2, 9. 3, 1, 28. TS. 2, 6, 2, 8. अयं शो वा विनाशिने (शरीराय) Spr. (II) 944. अः कार्यमय कुर्वति 6395. वरमय कोपतो न शो मयूः Verz. d. Oxf. H. 216, a, 41. विशती अस्तव नणः RĪĀ-TAR. 6, 43. mit fut. II (auf tat) P. 3, 3, 18 (aber अयं शो वा गमिष्यति Schol.). 8, 1, 29. Schol. MBH. 3, 2897. R. 2, 64, 35 (66, 86 GORR.). 90, 23. R. GORR. 2, 99, 89. RĪĀ-TAR. 3, 92. mit

fut. I MBH. 4, 2254. R. 1, 25, 16. 28, 35. 2, 34, 84. 40 (35, 41 GORR.). 83, 23. 84, 18. R. GORR. 1, 48, 21. 5, 1, 11. 53, 4. MĀLAV. 24, 10. VARĀH. BĀH. 8. 48, 21. KATHA. 29, 166. MĀK. P. 61, 26. LA. (III) 91, 13. mit praes. KATHA. 23 6. अः अः von Tag zu Tag, immer weiter RV. 3, 50, 17. AV. 10, 3, 2. 6, 5. अः शो भूयान्भवति TS. 1, 5, 2, 2. 2, 5, 4, 1. TBn. 1, 5, 4, 5. CAT. Bn. 2, 2, 2, 19. 11, 1, 5, 4. KAUC. 140. KĀTJ. Cn. 15, 3, 2. शो भूते am morgenden Tage, am folgenden Tage TS. 1, 6, 2, 1. 2, 4, 2, 1. CAT. Bn. 5, 2, 2, 2. ĀCV. GRH. 2, 4, 7. KAUC. 67. 126. KĀND. UP. 4, 6, 1. MBH. 2, 2008. 3, 2768. 16, 25. 191. R. 6, 1, 34. 7, 98, 26. KATHA. 123, 191. BŪC. P. 6, 9, 21. 8, 16, 44. 9, 20, 17. अः प्रभृति KĀTJ. Cn. 15, 1, 8. अः कय LĀTJ. 8, 4, 6. Vgl. पर०, परः०, 2. शीव, शीवस्तिक und zur Form des Wortes अस् gestern.

असंथ (von 1. अस् m. das Blasen, Zischen, Schnaufen: वृत्रस्य RV. 8, 85, 7. eines Stiers CAT. Bn. 1, 1, 4, 14.

असनं (wie eben) 1) adj. blasend, zischend, schnaufend RV. 1, 54, 5. CĀK. Cn. 4, 19, 10. ein Stier VARĀH. BĀH. 8. 61, 6. समीरण PAÑĀT. 3, 3, 30. — b) schwer athmend SUCA. 2, 446, 15. — 2) m. a) Wind (auch in medic. Bed.) AK. 1, 1, 2, 57. H. 1106. an. 3, 423. MRD. n. 138. HALA. 1, 75. MBH. 3, 10058. 7, 1764. 12, 12401. R. 5, 50, 8. 6, 16, 35. 79, 60. 108, 1. SUCA. 2, 258, 10. 314, 13. 319, 1. KĀM. NĪTIS. 4, 80. KĀ. 10, 34. CĀC. 11, 21. BŪC. P. 1, 11, 35. 3. 8, 17, 32. 17, 26. 8, 10, 19. 20, 26. 10, 20, 6. der Gott des Windes MBH. 1, 1489. 3, 770. 8, 1511. VARĀH. BĀH. 8. 34, 2. unter den Vasu als Sohn der Cvasa MBH. 1, 2583. — b) Vanguiera spinosa Roxb. AK. 2, 4, 3, 33. H. an. MRD. — 3) n. a) = आस H. an. MRD. heftiges, hörbares Athmen SUCA. 1, 285, 1. 308, 15. das Athmen überh., Athem: आस्यकमलसनेः CĀC. 9, 52. 11, 21. KĀ. 10, 34. BŪC. P. 4, 8, 20 (nach dem Comm. m. = प्राण). 8, 7, 27. 14, 4, 4. — b) das sich Rauspern SUCA. 1, 100, 5. — c) = स्पर्श (Comm.) Gefühl d. i. was da gefühlt wird BŪC. P. 2, 2, 29. — MBH. 8, 4205 ist statt समाततेन असनेन mit der ed. Bomb. zu lesen तमाततेन असनेन.

असनरन्ध n. Nasenloch BŪC. P. 10, 16, 24.

असनाशन (असन Wind + 2. अशन) m. Schlange (von Wind lebend) HĪ. 15. RĪĀ-TAR. 1, 225.

असनेश्वर (असन + ई०) m. Terminalia Argūna W. et A. ÇABDĀ. im ÇKDr.

असनेत्सुक (असन Wind + उ०) m. Schlange ÇABDĀ. im ÇKDr.

असैवत् adj. nach SĪ. so v. a. असनवत् schnaubend, zischend RV. 1, 140, 10.

असुत m. eine best. Pflanze, = ततप्र ÇABDĀ. bei WILSON; असुत ÇKDr. nach ders. Aut.

अस्तन (von 2. अस् adj. P. 4, 2, 105. zum andern Morgen in Beziehung stehend, morgend: सायत्नं अस्तनं वा न संगृह्णीत भित्तिसम् BŪC. P. 11, 8, 11. fg. अस्तनविद् der das „morgen“ nicht kennt 4, 25, 38. अस्तनविधातु der sich um das „morgen“ nicht kümmert MBH. 12. 8920. अस्तनविधान 6050 = M. 11, 16. n. das Morgen, Zukunft NĪ. 1, 6. PAÑĀT. Bn. 5, 7, 5. 15, 9, 17. अ० adj. ohne Zukunft ebend. nicht für den folgenden Tag Etwas habend JĪĀ. 1, 128. अस्तनी f. das Futurum und der Charakter (स्य) desselben Vārti. zu P. 3, 3, 15.

अस्तनवस् (von अस्तन) adj. eine Zukunft habend PAÑĀT. Ba. 11, 5, 15. 12, 13, 10.

अस्तनिक in अ° adj. = अस्तन nicht für den folgenden Tag Etwas habend M. 4, 7.

अस्त्य adj. = अस्तन P. 4, 2, 105.

अःसुतयी f. Vortag der Sotjā-Feier AṬ. Ba. 2, 3. स्वर्गस्य लोकस्य Vorfest der Soma-Feier, die zum Himmel hilft, 6, 34, 7, 1. ÇAT. Ba. 3, 5, 4, 13. 7, 3, 7. 5, 1, 4, 16. LĪṬ. 1, 4, 13. 25.

अःस्तोत्रिय m. der Stotrija des folgenden Tages AṬ. Ba. 6, 17. ÇĀṬ. Ba. 28, 17. Ça. 12, 2, 1. 6. 9, 8.

अकान zu schliessen aus शैवकान.

आ (शि), शयति DĀTUP. 23, 41 (गतिव्योः). शिष्याय und प्रुशाव P. 6, 1, 30. शिष्ययतुम् und प्रुशवतुम् Schol. Vop. 8, 142. aor. अशत् (अशताम्, अशन्), अशयीत् und अशिष्ययत् P. 3, 1, 49. 58. 7, 2, 5. 4, 18. Vop. 8, 38. 17. 86. 125. 141. अयिता (vgl. Kār. 1 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10) 60. प्रूयात् 142. अयितुम्; partic. प्रून s. bes. anschwellen: प्रजापतिरह्ययत् TS. 5, 3, 29, 1 und öfters. infin. von Todten (vgl. शव) ÇAT. Ba. 10, 6, 5, 6. 11, 8, 2, 5. 13, 4, 4, 6. रुदतो ऽशिष्यच्चतुरास्यं कृतोस्तवाशयित् BHATT. 6, 19. गृधस्येकाशता पतौ कृतौ 31. शिष्ययुः, प्रुशवुः 14, 79. अशतो कुत्तौ नठरं चाप्यशिष्ययत् 15, 30.

— caus. aor. अश्रुशवत् und अशिष्ययत् P. 6, 1, 31. Vop. 8, 142. 18, 1.

— desid. vom caus. प्रुशावयिषति und शिष्याययिषति P. 6, 1, 31. Vop. 8, 142. 19, 1.

— intens. शोशयते und शेक्षयते P. 6, 1, 30. Vop. 8, 142. 20, 1. 4. heftig anschwellen: शेक्षयमानारुणैरिदनेत्र BHATT. 3, 30.

— उद्, partic. उच्छून aufgeschwollen: प्रवलरुदितोच्छूननेत्र MRGH. 82. Spr. (II) 5852. °गल KATHĀS. 63, 185. शवैश्चिरप्रविष्टम्बुसंसेकोच्छून-विपदैः RĪĀ-TAR. 3, 271. स्वर्गयामटिकाविलुपठनवृष्टोच्छूनैः किमेभिर्भुजैः ŚĪN. D. 3, 2 = 214, 3. उच्छूनभावं गतुम् als Umschreibung von अयितुम् ÇĀṬ. zu BṬ. ĀR. Up. S. 86. angeschwollen so v. a. an Umfang gewonnen habend, verstärkt SAMYADARÇANAS. 95, 1.

— प्र, partic. °प्रून aufgeschwollen Suç. 1, 120, 10.

— वि anschwellen: विश्रयत् partic. RV. 7, 50, 1.

— सम्, partic. संप्रून aufgeschwollen, aufgedunsen: मांसोपभोग° BHATT. 9, 16. — Vgl. संशायिन.

आकर्ण (1. अन् + कर्ण) m. Hundeohr KĪC. zu P. 6, 3, 137.

आकुन्द (1. अन् + कुन्द) ebend.

आगणिक adj. (f. ई) = अगणिक P. 4, 4, 11. 3, 3, 8. Vārtt. 2. Vop. 7, 4, 18.

आय (1. अन् + अय) n. Hunderthe KATHĀS. 114, 116; vgl. 123.

आत्र, आत्रति = गतिकर्मन् NAIṬ. 2, 14.

आत्र (von अद् + स्हद्) 1) adj. schmackhaft, angenehm zu genießen: der Soma RV. 10, 46, 7. आत्राः पीता भवत धूपमार्पः VS. 4, 12. 6, 34. 8, 31. Nach den Comm. = तिप्र oder मित्र. — 2) n. eine schmackhafte Speise (Trank), ein guter Bissen: आत्रमर्का अन्नषत् RV. 8, 32, 5. स्या जगद्वाक्त्रमर्गिर्कपोत् machte zu einem Bissen, liess sich schmecken 10, 88, 4. आत्रेण पतित्रैर्मध्यैः पर्या स्या पूर्वमनयवापः पुनः so v. a. das mit einer Lockspeise (z. B. mit einem Spahn) von den Reithölzern ab-

genommene Feuer kann man hin und her tragen 1, 31, 4. Nach NAIṬ. 2, 10 so v. a. धन; adv. so v. a. तिप्रम् 4, 2. NAI. 5, 3. Vgl. im Zend qāçtra d. i. hvāçtra.

आत्रमार्ज् adj. schmackhaft, zuträglich zu essen: वयस् RV. 8, 4, 9.

आत्र्य (von आत्र) adj. schmackhaft: मधोर्मधु आत्र्य सोममशिरम् RV. 10, 49, 10. त्वा गिरः आत्र्या आ कृयसि dich rufen die Lieder, die schmackhaften (Tränke) herbei 160, 1.

आद् (1. अन् + अद्) m. = अपाक Buḷo. P. 3, 33, 6. 6, 13, 8.

आद्दष्टा (1. अन् + दै°) f. KĪC. zu P. 6, 3, 137. — Vgl. अद्दष्टा.

आद्दष्टि m. patron. P. 7, 3, 8, Schol.

आद्दत्त (1. अन् + दत्त) m. Hundezahn KĪC. zu P. 6, 3, 137.

आन 1) m. = 1. अन् Hund H. 1279. ÇANDAR. im ÇKDr. Spr. (II) 220. 1400. 1613. 4381, v. l. 4427, v. l. 6501. 6597. VĀDDHA-KĪN. 17, 11. VĀGARUṬĪ 8. 19. Verz. d. Oxf. H. 60, a, 12. N. 1. 170, b, 32. — 2) f. ई = प्रुनी Hündin ÇANDAR. im ÇKDr.

आनचिह्निका f. = प्रुनकचिह्नी RĪĀN. im ÇKDr.

आतै partic. zu einer nicht mehr vorhandenen Wurzel (etwa अम्) nach ŚĪ. so v. a. आत oder शात, womit der Sinn wirklich getroffen zu sein scheint; etwa ruhig, friedlich: अभि आतं मृशते नान्यै मुदे RV. 1, 143, 4. अथा गाव उपमाति कनाया अन् आतस्य कस्य चित्पैरैयुः 10, 61, 21.

आपद् (1. अन् + पद्) KĪC. zu P. 6, 3, 137. 1) m. n. (dieses den Lexicographen unbekannt) ein reisendes Thier AK. 3, 4, 28, 198. TRĪK. 2, 5, 8. 4 (= व्याघ्र Tiger, auch nach ÇANDAR. im ÇKDr.). H. 1216. HALĪJ. 2, 78. (प्रुवा° zu sprechen) RV. 10, 16, 5. AV. 11, 10, 8 (vielleicht आपदा oder आपदा zu lesen). शार्दूलव्यष्टाः ÇAT. Ba. 5, 3, 4, 10. 14, 2, 4, 16. 4, 2, 29. KAUC. 95. MBh. 3, 2651. HARIV. 9632. R. 2, 42, 20. 97, 30. 5, 15, 56. Suç. 1, 110, 4. RAGH. 17, 47. ÇĀK. 23, 11. Spr. (II) 5160. सर्मासुताः Buḷo. P. 6, 6, 26. BRAHMA-P. in LA. (III) 82 17. PAÑĀT. 54, 34. 63, 14. 16. 20. आपदानि KĪND. Up. 7, 2, 1. MBh. 12, 459. 14, 2542. Spr. (II) 1914. R. 2, 63, 20. 64, 13. 97, 10. n. sg. collect. AV. 11, 9, 10. MĀRK. P. 48, 30. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57, 50 (स्वापद् gedr.). — 3) adj. = शैवापद् P. 7, 3, 9. Vop. 7, 4, 18. — Vgl. अपद्.

आपाकक adj. von अपाक gaṇa कुलात्तादि zu P. 4, 3, 118.

आपुच्छ n. = अपुच्छ KĪC. zu P. 6, 3, 137.

आफलक m. patron. von अफलक Schol. zu P. 4, 1, 114. 2, 4, 58. आफलकचैत्रकाः zu 6, 2, 84.

आफलक m. desgl. = अक्रूर Buḷo. P. 11, 12, 10.

आभस्त्र adj. von अभस्त्रि P. 7, 3, 8, Vārtt. 3, Schol.

आभस्त्रि m. patron. P. 7, 3, 8, Schol.

आपूथिक adj. von आपूथ P. 7, 3, 8, Vārtt. 2, Schol.

आवराक् (1. अन् + व°) m. KĪC. zu P. 6, 3, 137.

आवरारिका f. die Feindschaft zwischen Hund (अन्) und Eber (वराक्) P. 4, 2, 104, Vārtt. 28, Schol.; vgl. P. 4, 3, 125.

आर्विध् (1. अन् + 4. विध्) VS. PAṬ. 3, 96. P. 6, 3, 116. m. Stachel-schwein (nom. °विद्) AK. 2, 5, 7. H. 1296. HALĪJ. 2, 78. VS. 23, 56. 24, 33. AV. 5, 13, 10. KAUC. 29. ĀPAST. 1, 17, 37 (vgl. Note). M. 5, 18. 12, 65. MBh. 1, 5758. 7, 1932. 5408. 7235. 8, 3866. 13, 5761. Suç. 1, 74, 12. 203. 1. 2, 495, 21. VĪSH. 6, 48. VANĀS. BṬ. S. 18, 16. 88, 3. MĀRK. P. 8, 146.

38, 2. Buḥ. P. 3, 21, 44. शार्विष्कूललित MBH. 7, 7418. 7944. 14, 2207.

शार्विष्मन् Schol. zu KĪTJ. Ça. 5, 2, 15. KARAKA 8, 15.

शार्विष्मोमापक् n. N. eines Tirtha MBH. 3, 6081. = शार्विष्मोमापन-
यन n. 6082.

शार्पुर (von शार्पुर) adj. (f. ई) dem Schwöher gehörig KATHA. 14, 10.
19, 108. 21, 69. 38, 152. 55, 284. 56, 86. 417. 63, 182. 64, 74. 77, 41. 48.
80, 22.

शार्पुरि m. patron. von शार्पुर UśéVAL. zu UNĀDIS. 1, 45.

शार्पुर्य m. KATHA. 80, 22. 24 fehlerhaft für शार्पुर्य.

शार्श (1. शन् + शश्) m. ein N. Bhairava's (den Hund als Pferd
gebrauchend, auf einem Hunde reitend) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शार्स (von 1. शस्) 1) m. P. 3, 1, 141. Vop. 26, 37. a) Gesch (einer
Schlange), Geschmauf: दृष्टिश्चासमकृविषा: (नागाः) R. GORR. 2, 28, 14.
KATHA. 46, 68. fg. 71. fg. Buḥ. P. 8, 7, 15. सृजन्मर्षितः शार्सानु 3, 18, 14.
7, 8, 82. RĪĀA-TAR. 1, 167. — b) das Athmen, Athemzug, Athem H. 1368.
कामक्रोधी भयं निद्रा पञ्चमः शार्स उच्यते । एते दोषाः शरीरेषु दृश्यन्ते सर्व-
देहिनाम् ॥ MBH. 12, 11152. किन्दसि पञ्चमं शार्समल्पाकारतया 11154.
निविष्टं गोकुलं पत्र शार्सं मुञ्चति निर्भयम् 13, 2699. KUMĀRAS. 2, 42. निगमं
० रूपेण देदौ तस्मै Verz. d. Oxf. H. 63, b, 24. शार्सान्करोति 149, b, 21. भय-
त्रस्तो नरः शार्सं प्रभूतं कुरुते मुहुः Spr. (II) 4532. कृगानां शार्साः 4933.
प्रमाणाधिक ÇĀK. 29. घञ्जगन्ध H. 57. शार्सं मनुष्येण (Gatte) समं त्यजन्तो
VARĀH. BH. S. 78, 15. शार्सैरगलितवेगैः RĪĀA-TAR. 3, 508. ० शेषा प्राण-
वृत्तिः 5, 183. शार्सानिल Buḥ. P. 8, 19, 10. ० धारणं कृत्वा Schol. zu KĪTJ.
Ça. 4, 1, 13. गत° adj. MBH. 3, 16764. जित° 7, 278 (कृपाः). Buḥ. P. 4, 13,
51. 2, 1, 17. 3, 8, 21. 15, 7. 28, 10. 4, 8, 75. fg. सशार्सं मरणम् Spr. (II) 4718.
अधिकशार्सम् adv. 6332. der Hauch bei der Aussprache der dumpfen
Consonanten u. s. w. RV. Einl. 6. 13, 2. 14, 6. AV. Prāt. 1, 12. 43. TS.
Prāt. 2, 5. 10. 24, 5. Schol. zu P. 4, 1, 9. ईषच्छास bei der Aussprache
der Tenues und Zischlaute ÇĀKṣĀ in Ind. St. 4, 356. im Gegens. zu
प्रशार्स das Einathmen H. 83. SARVADARÇANAS. 174, 13. KURUM. 14, 5. —
c) das Seufzen, Seufzer Spr. (II) 5894. ÇĀK. 133. शार्सान्मुञ्चति SĀH. D.
57, 4. 173. — d) schwerer Athem, Asthma Suçr. 4, 116, 10. 118, 16. zer-
fällt in die Arten लुक्, तमक, क्खि, मक्ख, ऊर्ध्व 2, 497. fgg. WISE 317.
KARAKA 8, 15. ÇĀRĪG. SĀH. 4, 7, 17. Verz. d. Oxf. H. 305, b, 28. 306, b, 22.
312, b, 34. 316, a, 6 v. u. Verz. d. B. H. No. 955. 965. fgg. 972. 975. 993.
996. किक्कोदत° R. GORR. 2, 65, 16. VARĀH. BH. S. 8, 48. 9, 44. 32, 10.
BH. 23 (21), 8. Buḥ. P. 3, 30, 17. — 2) f. शार् N. pr. der Mutter des
Windgottes (शार्सन) MBH. 1, 2588. — Vgl. ख°, क्खि°, नभः°, मधु°, मक्ख°.

शार्सकुठार m. ein best. sicher wirkendes Mittel gegen Asthma Buḥ-
VAPR. im ÇKDR.

शार्सता f. nom. abstr. zu शार्स Hauch RV. Prāt. 13, 1.

शार्सहेति m. Schlaf, Schläfrigkeit H. 313.

शार्सारि (शार्स Asthma + शरि Feind) m. Costus speciosus oder ara-
bicus RĪĀAN. im ÇKDR.

शार्सिन् (von 1. शस् und शार्स) 1) adj. a) stechend ĀCV. GRAS. 4, 8, 28.
— b) keuchend Suçr. 4, 105, 18. asthmatisch 116, 9. 301, 14. 2, 498, 7. —
c) mit einem Hauch gesprochen, adspiriert ÇĀKṣĀ 31 in Ind. St. 4, 356.
— 2) m. Wind ÇABDAR. im ÇKDR.

शार्दि m. N. pr. eines Sohnes des Vrginavant Buḥ. P. 9, 23, 30.

शार् s. शार्.

शार्क्र m. pl. N. pr. eines Volkes ÇAT. BR. 12, 8, 3, 7. 13, 5, 4, 15. —
Vgl. शैक्र.

1. शित्, शैतते DHĀTUP. 18, 2 (वर्णः शैतये VOP.). zu belegen nur शि-
तान्, श्रैत्, श्रैतितन् (vgl. P. 3, 1, 55) und श्रैश्रैतितन्. Bildung des partic.
praet. pass. P. 7, 2, 16. fg. weiss —, leuchtet —, hell sein: स (श्रैमि) श्रैता-
नस्तन्यतू रोचन्स्थाः RV. 6, 6, 2. (उषाः) रुशद्दामो विधत्ती शुक्रमशैत् 7,
77, 2. (उषाः) श्रूपाप्सु श्रैश्रैतितन् 8, 5, 1.

— श्रव herleuchten: श्रवेयमशैश्रैवृतिः पुरस्तात् RV. 1, 124, 11.

— वि hell sein, strahlen: die Ushas RV. 1, 92, 12. 113, 15. (मरुतः)

श्रुभयवो नाञ्जिभिर्यशितन् 10, 78, 7.

2. शित् = 1. शित् in उद° (nicht von श्रि), सूर्य°.

श्रितोर्चि (von श्रित्यच्) adj. weisslich RV. 10, 46, 8.

श्रित्व (von 1. शित्) adj. weisslich (nach Comm. Rinder) RV. 8, 46, 81.

श्रित्व्य adj. dass.: सन्ततेत्रं सखिभिः श्रित्व्येभिः RV. 1, 100, 18. nach
SĀ. die Marut.

श्रित्य (?) m. N. pr. eines Mannes NILAK. zu MBH. 7, 2188. — Vgl. श्रैत्य.

श्रित्यैश्च adj. weisslich: वृषभ RV. 2, 33, 8. (उषाः) शुक्रा कृत्ताद्वनिष्ट
श्रितोर्चि 1, 123, 9. die Vāsishṭha 7, 33, 1. 83, 8.

श्रित्रं (von 1. शित्) UNĀDIS. 2, 18. VS. Prāt. 6, 27. 1) adj. (f. ई) a)
weisslich, weiss: Schlange AV. 3, 27, 6. 10, 4, 5. 18. TS. 5, 5, 10, 2. In
श्रित्र्यं गाम् RV. 1, 33, 15 vermuthen wir einen acc. von श्रित्रो; nach
SĀ. ein Sohn der Çvitṛa wegen श्रैत्रेय 14. — b) mit dem weissen Aus-
satz behaftet PAÑĀV. BR. 12, 11, 11. ĀPAST. 2, 17, 21. — 2) m. ein best.
Hausthier oder überh. ein weisses Thier VS. 24, 39. — 3) weisser Aus-
satz, m. VARAHUṬ in Verz. d. Oxf. H. 167, a, 25. Buḥ. P. 7, 1, 18. 44, 23,
16. Schol. zu KĪTJ. Ça. 15, 3, 39. neutr. AK. 2, 6, 2, 5. H. 466. HALĀ. 2,
449. Verz. d. Oxf. H. 307, a, 9. Suçr. 2, 66, 18. unbestimmbaren Geschlechts:
० कृ 1, 185, 10. MBH. 12, 11268. KĪVĀD. 1, 7. Verz. d. Oxf. H. 306, a, 2
v. u. Verz. d. B. H. No. 996. — 4) f. शार् N. pr. eines Frauenzimmers
SĀ. zu RV. 1, 33, 14. fg. — Vgl. शैत्र्य.

श्रित्रक (von श्रित्र) adj. (f. ० त्रिका) mit dem weissen Aussatz behaftet
MBH. 13, 6067.

श्रित्रघ्नी f. Tragia involucrata Ltn. (weissen Aussatz vertreibend) ÇAB-
DAR. im ÇKDR.

श्रित्रिन् (von श्रित्र) adj. mit dem weissen Aussatz behaftet M. 3, 7. 161.
177. JĀĀN. 3, 215. MBH. 3, 14664. 13, 1584. 4287. 5089. Suçr. 2, 68, 18.
VARĀH. BH. 23 (21), 7.

श्रिन्द, श्रिन्दते DHĀTUP. 2, 9 (श्रैत्ये, शैल्ये, शैत्ये). Vgl. 1. शित्.

शैत (von 1. शित्) 1) adj. f. शार् P. 4, 1, 39; nach VOP. 4, 27 fälschlich
auch शैनी, eine Verwechslung mit शैत्य). weiss, leuchtet AK. 1, 1, 8, 23.
H. 1392. an. 2, 204. MND. I. 67. fg. HALĀ. 4, 47. Ross RV. 1, 116, 6. 119,
10. 7, 77, 8. 8, 41, 9. 10. AIT. BR. 6, 35. ÇAT. BR. 2, 6, 8, 9. BHAG. 1, 14. R.
GORR. 2, 12, 11. HALĀ. 2, 282. उत्तर्णाः VĪLAKH. 7, 2. AV. 5, 17, 15. 28, 128,
6. Kuh TS. 2, 1, 8, 1. 4. शैतार्णै शैतवत्सार्णै दुग्धे TBR. 1, 7, 3, 7. KĀVC.
120. गोवृष R. GORR. 2, 12, 11. वृषभ MBH. 2, 415. अश्वतरौ (vgl. शैता
अश्वतराः Ind. St. 3, 258) 1, 8008. R. 4, 16, 41. ० दशन 3, 36, 7. दत्स RV. 7, 87, 8.

(अग्निः) चित्रो पद्मोद्भूतो न विन्दु 4,66,8. 3,1,4. 5,1,4. 8,40,8. कलश
des Soma 4,27,5. 9,74,7. 7,90,3. 91,3. 8,26,19. 10,20,9. लक्ष्मन् AV.
1,23,1. पर्वताः Schneberge CAT. Ba. 14,6,8,9. चर्मन् KĪTH. 34,5. ऽपि-
पोलिका KAUC. 116. — RV. Prāt. 17,8. मात्यानि R. 2,25,26. शिलाः
4,9,44. श्वेतं पदं शिरोरुक्ताणाम् Spr. (II) 6599. 2104. RAGH. 1,83. Suçr.
1,23,3. मुरा 189,6. 2,440,5. शतपदी 200,3. 297,7. सर्षप RATNAM. 113.
श्वेतोत्पल Bha. P. 3,21,10. यूका PĀṆĀT. 60,24. ऽतपुलपिष्ट WERNER,
Kāsmāś. 272. शोणित HANV. 8445. कमण्डलु MBH. 1,1149. कुण्डलभूषण
HANV. 2437. 13085. fg. 13070. श्वेतातपत्र Spr. (II) 6495. Bha. P. 4,
4,5. VARĀH. Bha. S. 3,21,25. 5,53. 34,23. 38,3. श्वनतिश्वेत, श्वनतिकृञ्ज
LĪTJ. 1,1,7. Ind. St. 1,51. त्रिःश्वेता शलली GOMH. 2,7,8. — 2) m. a)
Schimmel (Ross) CAT. Ba. 13,5,4,22. — b) Otterköpfchen H. 4. 172.
H. an. Muschel überh. RĪĀN. im ÇKDn. — c) = शीवक ĠĀṬĪDH. im
ÇKDn. Kūmmel (dies wäre Sīrk) Wilson nach derselben Aut. — d) eine
weisse Wolke ÇANDAN. im ÇKDn. — e) der Planet Venus ebend. — f) ein
best. Komet (vgl. ऽकेतु) VARĀH. Bha. S. 11,39. fg. 97,3. — g) N. pr. α)
eines Schlangendämons PĪN. GAṆJ. 2,14. ÇĪKṆH. GAṆJ. 4,18. ĀCV. GAṆJ.
2,3,3. VP. 149. Bha. P. 5,24,31. eines Wesens im Gefolge des
Skanda MBH. 9,2566. eines Daitja, eines Sohnes des Viprakitti,
HANV. 2437. 2651. eines Muni MBH. 1,962. KATHĪN. 72,324. fgg. einer
Incarnation Çiva's Verz. d. Oxf. H. 52,4,14. 53,6,4. eines Schülers
dieses Çveta 52,4,15. eines Rāgarshi MBH. 1,226 (eig. 231). 12,5743.
13,5668. 7120. 7684. Verz. d. Oxf. H. 59,4,20. eines Sohnes des Fürsten
Sudeva R. 7,78,4. eines Heerführers MBH. 6,1868. 1870. श्वेतोपा-
ख्यान MBH. 1,333 (विश्वोपाख्यान ed. Bomb.). R. Goan. 1,4,140. eines
Sohnes des Vapushmant MĀK. P. 53,27. eines Lehrers Ind. St. 8,
222. fg. 364. — β) pl. eines Volkes VARĀH. Bha. S. 16,38. — γ) eines
Weltelephanten MBH. 1,2630. — δ) eines Berges (vgl. ऽपर्वत, ऽशैल,
श्वेताद्रि) H. an. MND. MBH. 3,10820. 11527. 14429. 6,198. 9,3349. 13,
7657. 14,1174. R. 5,11,7. MĀK. P. 54,9. VP. 167. Bha. P. 5,16,8.
Verz. d. Oxf. H. 48,4,40. — ε) eines Dvīpa (vgl. ऽद्वीप) H. an. MND.
MBH. 12,12703. R. 7,37,5,22. = श्वेतद्वीप bei Kāçī Verz. d. Oxf. H.
57,4, N. 4. — 3) f. श्वी a) Otterköpfchen MND. — b) Bez. verschiedener
Pflanzen: = काष्ठपाटली (पाटला) und शङ्खिनी H. an. MND. Boerhavia
procumbens Roxb. RATNAM. 25. Birke 94. Achyranthes atropurpurea
Lam. 160. = श्वपरजिता, श्वेतबृक्षी, श्वेतकण्टकारी, पाषाणभेदी, शिला-
वत्कला, श्वेतह्रवा, बृ. रिक्तापल्ली RĪĀN. im ÇKDn. — Suçr. 1,144,13.
2,114,3. 130,21. 285,7. VARĀH. Bha. S. 44,10 (= गिरिकर्णिका Comm.).
— c) Bez. verschiedener weisser Stoffe: Zucker, = वंशरोचना und स्फ-
टी (von Wilson hier durch Krystall wiedergegeben) RĪĀN. im ÇKDn.
— d) mystische Bez. des Buchstabens स WERNER, RĪMAT. Up. 317. 319.
— e) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9,6240. der
Mutter des Weltelephanten Çveta (Çaṅkha R.) MBH. 1,2625. 2630.
R. 3,20,22. einer Fürstin RĪĀ-TAN. 8,375. — i) n. a) das Weisse im
Auge Suçr. 2,303,13. — b) das Weisswerden der Haare KĪND. Up. 8,
14. — c) Silber AK. 2,9,97. 3,4,44,82. TAN. 2,9,82. H. 1043. H. an.
MND. HALJ. 5,5. — d) Buttermilch und Wasser zu gleichen Theilen ge-
mischt H. 409. — Vgl. मक्ता, श्वेत्य.

श्वेतक (von श्वेत) 1) adj. weisslich, weiss VARĀH. Bha. S. 81,19. — 2)
m. a) Otterköpfchen Bha. Bha. im ÇKDn. — b) N. pr. eines Schlangen-
dämons Vautp. 87. — 3) n. Silber RĪĀN. im ÇKDn.

श्वेतकन्दा f. eine best. Pflanze, = अतिचिषा RĪĀN. im ÇKDn.

श्वेतकपोत m. 1) eine Mausart Verz. d. Oxf. H. 309,4,20; vgl. Suçr.
2,278,5. 6. — 2) eine Schlangenart Suçr. 2,265,6.

श्वेतकर्ण m. N. pr. eines Sohnes des Satjakarṇa HANV. 11068.

श्वेतकाकीय (von श्वेत + काक) adj. einer weissen Kröte entsprechend
so v. a. ganz ungewöhnlich, unerhört: भर्तारं दुःखशीलमुपाधर्त्तु । उपयिः
श्वेतकाकीयैः MBH. 1,1879. ईदृशैः श्वेतकाकीयैः राक्षः शासनदूषकैः Māṇḍh.
153,10. या च एतथ (= मृग) काकश्च तेषामिमे श्वेतकाकीयास्तेः नित्य-
ज्ञाग्नकवभयचकितवेङ्कितवसैः — अन्ये तु श्वेतकाको बकस्तदीयैः तं हि
वर्षामु नोऽस्थं बक्येव पुञ्जाति NĪLAK.

श्वेतकापोती f. eine best. Pflanze, welche an Kraft dem Soma gleichen
soll, Suçr. 2,170,1. 8. 171,5. 173,12.

श्वेतकाम्बोजी f. = श्वेतगुञ्जा RĪĀN. im ÇKDn. unter dem letzten Worte.

श्वेतकि m. N. pr. eines alten Fürsten MBH. 1,8098. fgg.

श्वेतकिणिकी f. eine Achyranthes RĪĀN. im ÇKDn.

1. श्वेतकुष्ठ weisser Aussatz Verz. d. Oxf. H. 281,4, No. 659.

2. श्वेतकुष्ठ adj. mit dem weissen Aussatz behaftet; davon nom. abstr.

व N. KULL. zu M. 11,51.

श्वेतकुञ्जर m. ein weisser Elephant, Bez. Airāvata's, des Elephanten
Indra's, ÇANDAN. im ÇKDn.

श्वेतकुश m. weisses Kuça-Gras RĪĀN. im ÇKDn.

श्वेतकुञ्जा f. ein best. giftiges Insect Suçr. 2,289,21.

श्वेतकेतु m. N. pr. verschiedener Männer: Auddālaki CAT. Ba. 3,
4,2,13. 4,2,5,14. MBH. 1,4724. 3,10597. Verz. d. Oxf. H. 215,6,11.
Āruṇeja CAT. Ba. 10,3,4,1. 11,2,3,12. 5,4,18. 6,3,1. 12,2,4,9. KĪND.
Up. 5,1,1. ÇĪKṆH. Ça. 16,29,7. ĀPAST. 1,13,18. KAUSH. Up. 1,1. ein
Sohn des Senagī HANV. 1058. — MBH. 1,2047. HANV. 9874. Verz.
d. Oxf. H. 53,4,42. KĪND. in Z. d. d. m. G. 7,584. ÇĀkjamuni als Bo-
dhisattva LALIT. 12. SCHIEFFNER, Lebensb. 232 (2). TAN. 1,1,9. N. eines
Kometen VARĀH. Bha. S. 11,37. derselbe heisst bei Parāçara: Uddā-
laka-Çvetaketu; vgl. KERN in der Uebers. zu 37 und 16.

श्वेतकेश m. = रक्तशिशु ĠĀṬĪDH. im ÇKDn.

श्वेतकाल m. ein best. Fisch, = शफर TAN. 1,2,18. ऽक m. dass. H.
1346. HĪN. 187.

श्वेतखदिर m. weiss blühender Khadira RĪĀN. im ÇKDn. ÇANDAN.
bei Wilson.

श्वेतगङ्गा f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 77,6,16. fg. LĪA. 1,56.

श्वेतगज m. ein weisser Elephant, Bez. des Elephanten Indra's H. 177.

श्वेतगरुत् m. Gans AK. 2,5,23.

श्वेतगिरि m. N. pr. eines Berges: ऽमाकान्त्य MACH. COLL. 1,88.

श्वेतगुञ्जा f. eine best. Pflanze, = श्वेतकाम्बोजी, काकादानी, घूडाला u.
s. w. RĪĀN. im ÇKDn.

श्वेतगणवस् (von श्वेत + गुण) adj. mit der Eigenschaft der weissen
Farbe versehen: श्वेत SĪN. D. 13,4.

श्वेतगोकर्णी f. Clitoria ternatea DHANV. in NĪEM. Pa. unter श्वेतनामन्.

शेतघण्टी f. eine best. Pflanze; s. मक्का°, welches übrigens auch in मक्काशेत + घ° zerlegt werden könnte.

शेतचन्दन n. weisser Sandel RATNAM. 140. RĪĀN. im ÇKDr. PAÑĀN. 2, 4, 3, v. 1.

शेतचम्पक m. eine Art Kämpaka PAÑĀN. 2, 4, 3.

शेतचरणा adj. weisse Füße habend; m. ein best. Vogel Suçā. 1, 205, 14.

शेतचिञ्जिका und शेतचिञ्छी f. eine best. Gemüse-pflanze, = वास्तुकी (so ist st. वास्तुकी zu lesen) RĪĀN. im ÇKDr.

शेतच्छत्र n. ein weisser Sonnenschirm P. 5, 1, 63, Schol. Bhāg. P. 9, 10, 12. — Vgl. शेतच्छत्रिक.

शेतच्छद्र 1) adj. weisse Flügel oder Blätter habend. — 2) m. a) Gans AK. 3, 4, 20, 225. HALĪJ. 2, 96. — b) eine Art Bastienkraut (गन्धपत्र) ÇABDĀ. im ÇKDr.

शेतशोरक m. weisser Kümmel RĪĀN. im ÇKDr.

शेतटङ्कक n. = शेतटङ्कणा RĪĀN. im ÇKDr.

शेतटङ्कणा n. eine Art Borax RĪĀN. im ÇKDr.

शेततपम् m. N. pr. eines Mannes, = शेत Verz. d. B. H. No. 485.

शेततर (von शेत) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 258.

शेतता (wie eben) f. Weisse, Helle Ind. St. 10, 279.

शेतहर्वा f. weisses DŪRVA-Gras RĪĀN. im ÇKDr.; vgl. शेता हर्वा Suçā. 1, 378, 15.

शेतम्युति m. der Mond H. 103.

शेतद्रुम m. Crataeva Roxburghii (mit grossen weissen Blüten) RĪĀN. in NIGH. Pr.

शेतद्विप m. ein weisser Elephant, Bez. des Elephanten Indra's Traik. 1, 1, 62.

शेतद्वीप m. n. die weisse Insel, Bez. eines mythischen Landes Seliger MBh. 12, 12778. HARIV. 14384. R. 7, 37, 5, 9. KATHĀS. 54, 12, 21. 23. 115, 101. RĪĀN-TAN. 3, 471. WEBER, KṢHṢṢĀ. 253. 318. fgg. RĀMAT. UP. 277. fg. 283. 324. Bhāg. P. 8, 4, 18. PAÑĀN. 1, 12, 56. 2, 2, 84. 4, 3, 124. Verz. d. B. H. No. 448. Verz. d. Oxf. H. 60, a, N. 4. N. einer heiligen Localität bei Kāçī 71, a, 12. 73, b, 13. — Vgl. शेत 2) g) c).

शेतधातु m. Kreide RĪĀN. im ÇKDr. Opal oder Chalcedon WILSON nach ÇABDĀNTHAN.

शेतधामन् m. 1) der Mond. — 2) Kämpfer. — 3) os Sepias (स्रिब्धफेन) H. an. 4, 195. MED. n. 249. — 4) Achyranthes atropurpurea RATNĀK. in NIGH. Pr. eine weiss blühende Clitoria ternatea AUSH. 67.

शेतनी (von 1. शित्) f. das Hellwerden, Morgenroth (nach Sij. und DURGĀ) RV. 1, 122, 4.

शेतनामन् m. Clitoria ternatea DHANV. in NIGH. Pr. KĀRĀKA 1, 1 (S. 348 der Ausg.).

शेतनील m. Wolke ÇABDĀ. im ÇKDr.

शेतपत adj. weissgeflügelt PĀN. GĀHJ. 3, 6.

शेतपट m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 8, 222. 331.

शेतपत्र 1) m. Gans (Flamingo); s. das folgende Wort. — 2) f. छा eine best. Pflanze, = शेतशिषया RĪĀN. im ÇKDr. unter dem letzten Worte.

शेतपन्नरथ m. ein Bein. Brahman's H. 212, Schol. ÇABDĀ. im ÇKDr.

शेतपद्म n. eine weisse Lotusblüthe RĪĀN. im ÇKDr. PAÑĀN. 1, 3, 55. KĪLAĀKRA 3, 44. 16.

शेतपर्षा 1) m. N. pr. eines Berges MĀN. P. 59, 4. — 2) f. छा Pistia Stratiotes LĪN. RATNAM. im ÇKDr.

शेतपर्णास m. weisses Basilicum RATNAM. 107.

शेतपर्वत m. N. pr. eines Berges MBh. 2, 1037. fg. 5, 353. 6, 247. HARIV. 9499. R. 1, 37, 19 (38, 22 GORĀ.). 5, 27, 12. 23. Verz. d. Oxf. H. 149, a, 17. Vgl. शेत 2) g) d).

शेतपाकी f. eine best. Pflanze und ihre Frucht गाṇa करीतकादि zu P. 4, 3, 167.

शेतपाटला f. eine weiss blühende Bignonia ÇATĀDH. im ÇKDr.

शेतपाद m. N. pr. eines Wesens im Gefolge ÇIVA's Vāpi beim Schol. zu H. 210.

शेतपिङ्ग m. Löwe H. 1285.

शेतपिङ्गल 1) adj. rothfahl H. 1237. — 2) m. Löwe Traik. 2, 8, 1.

शेतपिङ्गलक m. Löwe ÇABDĀ. im ÇKDr.

शेतपिण्डीतक m. ein best. Baum, = मकापिण्डीतर RĪĀN. im ÇKDr.

शेतपुङ्गा f. = शेतशरपुङ्गा RĪĀN. im ÇKDr. unter dem letzten Worte.

1. शेतपुष्प n. eine weisse Blume Suçā. 1, 32, 12.

2. शेतपुष्प 1) adj. (f. ई) weiss blühend ÇĀNKH. ÇR. 13, 6, 3. PĀN. GĀHJ. 1, 13. — 2) m. Vitea Negundo (निर्गुण्डी) LĪN. ÇATĀDH. und RĪĀN. im ÇKDr. —

3) f. छा Crataeva Roxburghii DHANV. in NIGH. Pr. = घोषातकी RATNAM. 65. = शेतनिर्गुण्डी DRAYJAR. in NIGH. Pr. eine weiss blühende Clitoria ternatea MADANAV. ebend. = नागदत्ती und मृगेर्वा RĪĀN. im ÇKDr. — 4) f. ई eine weiss blühende Clitoria ternatea DHANV. in NIGH. Pr.

शेतपुष्पिका f. Bez. zweier Pflanzen: = पुत्रदात्री und मकाशणपुष्पिका RĪĀN. im ÇKDr.

शेतप्रसूनक m. eine best. Pflanze, = तिक्त, शाकतरु, सेतुवृक्ष ÇABDĀ. im ÇKDr.

शेतफला f. eine best. Pflanze P. 4, 1, 64, Vārtt. 3. = शेतवृक्षती RĪĀN. im ÇKDr.

शेतबुङ्गा f. eine best. Pflanze, = वनतिक्ता u. s. w. RATNAM. 51.

शेतवृक्षती f. eine best. Pflanze (मुक्तानुदवार्ताकी) RĪĀN. im ÇKDr.

शेतभण्डा f. eine weiss blühende Clitoria ternatea RATNAM. 19.

शेतभद्र m. N. pr. eines Guhjaka MBh. 2, 397.

शेतभानु adj. weissstrahlig: der Mond HARIV. 2589.

शेतभित्तु m. ein weiss gekleideter Bettler (Bez. einer best. Secte): ist तपस्विनां धूर्तः Spr. (II) 3400. — Vgl. पाण्डरभित्तु.

शेतमण्डल m. eine Schlangenart Suçā. 2, 265, 11.

शेतमन्दार m. ein best. Baum Verz. d. B. H. 135, b (85). °क m. desgl., = पृथीकुरवक, दीर्घपुष्प u. s. w. RĪĀN. im ÇKDr.

शेतमरिच 1) m. eine Art Moringa pterygosperma Gaertn. H. 1134. — 2) n. der Same von Moringa pterygosperma Gaertn. AK. 2, 9, 110.

शेतमोहटिका f. = शेतवृक्षती RĪĀN. im ÇKDr. unter dem letzten W.

शेतमाधव n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 16.

शेतमाल m. 1) Wolke. — 2) Rauch Viçva im ÇKDr. — Fehlerhaft für खेतमाल.

शेतमूत्रता (von शेत + मूत्र) f. das Leiden am Abgang weisslichen

Harns (कफरोग) Çânâ. in NIGH. PR.

शेतमूल n. und °मूला f. *Boerhavia procumbens* MAD. in NIGH. PR. neutr. Suçn. 2,374,21.

शेतमेक bei WISE 361 irrthümlich-für शीतमेक, wie aus der Vergleichung von BŪĪVAPR. 7 hervorgeht.

शेतमोद m. N. eines Krankheitsdämons HARIV. 9557.

शेतप् (von शेत), °पति = शेताशमाचष्टे und शेताशेनातिक्रामति DHITUP. 38,86. VOP. 21,15.

शेतपयवन् adj. (f. °यावरी) weiss fließend oder N. pr. eines Flusses RV. 8,26,18.

शेतरक्त adj. hellroth AK. 1,1,4,25. H. 1398.

शेतरञ्जन n. Blei ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शेतरथ m. der Planet Venus ÇABDAR. im ÇKDR.

शेतरश्मि m. N. pr. eines in einen weissen Elephanten verwandelten GANDHARVA KATHĀS. 36,13. fgg.

शेतरस n. Buttermilch und Wasser zu gleichen Theilen gemischt H. 409, Schol.; vgl. शेत 4) d).

शेतराज्ञी f. eine best. Pflanze, = चचेडा RIĀAN. im ÇKDR.

शेतरावक m. *Vitex Negundo* (निर्गुण्डी) Līn. RATNAM. 110.

शेतद्रव्य n. Zinn H. ç. 159.

शेतरोचिस् m. der Mond HALĀS. 1,42.

शेतरोक्ति m. 1) eine best. Pflanze, = शुक्लरोक्ति RIĀAN. im ÇKDR. — 2) ein N. GARUḌA'S ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

शेतलोध m. = परिकालोध RIĀAN. im ÇKDR.

शेतलोक्ति m. N. pr. eines Schülers des Çveta (einer Incarnation Çiva's) VERZ. d. Oxf. H. 52, a, 16.

शेतवक्र m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9,2575.

शेतवचा f. N. zweier Pflanzen: = अतिविषा und शुक्लवचा RIĀAN. im ÇKDR.

शेतवत्सा adj. f. ein weisses Kalb habend: eine Kuh KĀTH. 11,5 in Ind. St. 3,463,1. TS. 1,7,2,7. ÇAT. BR. 5,3,2,1.

शेतवल्कल m. *Ficus glomerata* GAṬĪDH. im ÇKDR.

शेतवस्त्रिन् (von शेत + वस्त्र) adj. weiss gekleidet KĀLAĀKRA 1,153.

शेतवाग्निन् m. 1) der Mond H. 104. — 2) Bein. ARGUNA'S GAṬĪDH. im ÇKDR.

शेतवाराह oder °कल्प m. N. des 1ten Kalpa oder 1ten Tages im Monat Brahman's VERZ. d. B. H. No. 1178. 1243. VERZ. d. Oxf. H. 63, b, 19. 300, a, 6. Titel eines Abschnitts im VĀJU-PURĀṆA 67, b, No. 117. 84, b, 6. 7. VERZ. d. Pet. H. 40. शेतवाराहतीर्थ n. VERZ. d. Oxf. H. 67, a, 6. 7.

शेतवार्ताकिनी f. eine best. Pflanze, = शेतवृक्ती RIĀAN. im ÇKDR.

शेतवासस् m. ein weiss gekleideter Mönch HALĀS. 2,189.

शेतवाह् adj. mit Schimmeln fahrend; nom. voc. °वास्, acc. °वाक्स्, instr. °वाक् (7) und शेतोह्; du. °वोभ्याम् P. 3,2,71 nebst VĀRT. 8, 2, 67. VOP. 26, 85. 3, 102. 107. fgg. fem. °वाक्ती (7) und शेतोक्ती 4, 12.

शेतवाह् adj. mit Schimmeln fahrend; m. ein Bein. ARGUNA'S MBH. 3,10847. nach ÇKDR. auch ein Bein. INDRA'S.

शेतवाहन 1) adj. mit Schimmeln fahrend. — 2) m. a) der Mond TRĪK.

3,3,265. H. ç. 10. H. an. 5,33. MRD. n. 248. — b) eine Form Çiva's HARIV. 7987. 7990. — c) ein Bein. ARGUNA'S TRĪK. H. an. MRD. MBH. 1,7874. 3,10532. 4,1349. 1875. 1882. VERZ. d. B. H. 114. — d) ein Bein. BHADRĀÇVA'S VERZ. d. Oxf. H. 58, a, 35. — e) N. pr. eines Sohnes des RĀĠĀDHIDEVA HARIV. 2033.

शेतवाक्निन् m. ein Bein. ARGUNA'S ÇABDAR. im ÇKDR.

शेतवृत् m. *Crataeva Roxburghii* RIĀAN. im ÇKDR.

शेतव्रत m. pl. Bez. einer Secte HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 53.

शेतशरपुङ्ग f. ein best. Strauch RIĀAN. im ÇKDR.

शेतशिंशपा f. eine best. Pflanze, = शेतचिह्निका RIĀAN. im ÇKDR.

शेतशिख m. N. pr. eines Schülers des Çveta (einer Incarnation Çiva's) VERZ. d. Oxf. H. 52, a, 15.

शेतशिमू m. eine weiss blühende *Moringa* BŪĪVAPR. im ÇKDR.

शेतशीर्ष m. N. pr. eines Daitja HARIV. 12939.

शेतशुङ्ग m. *Gerste* GAṬĪDH. im ÇKDR.

शेतशूर्पा m. ein best. Knollengewächs, = वनशूर्पा RIĀAN. im ÇKDR.

शेतशैल m. N. pr. eines best. Berges HARIV. 2437 (hier vielleicht Schneeberg). KATHĀS. 118, 93. 96.

शेतशैलमय (von शेतशैल) adj. aus weissem Stein —, aus weissem Marmor gemacht RIĀA-TAR. 6,302.

शेतसर्प m. *Crataeva Roxburghii* GAṬĪDH. im ÇKDR.

शेतसर्षप m. weisser Senf, ein weisses Senfkorn H. 1180. VERZ. d. Oxf. H. 81, b, 25.

शेतसार m. 1) *Acacia Catechu* Willd. GAṬĪDH. im ÇKDR. eine weiss blühende Ac. Cat. RIĀAN. in NIGH. PR. — 2) Sandel AUSH. 82.

शेतसिंही f. = शेतवृक्ती RIĀAN. im ÇKDR. unter dem letzten Worte.

शेतसिद्ध m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9,2570.

शेतसुरसा f. eine weiss blühende *Vitex Negundo* AK. 2,4,2,51.

शेतस्पन्दा f. *Clitoria ternatea* RIĀAN. im ÇKDR. eine weiss blühende MAD. in NIGH. PR.

शेतकुनु m. eine Schlangenart Suçn. 2,268,17.

1. शेतकृप m. ein Schimmel, Bez. des Rosses von Indra TRĪK. 1,1,60.

2. शेतकृप adj. weisse Rosse habend; m. ein Bein. ARGUNA'S H. 709.

शेतकृस्तिन् m. ein weisser Elephant, Bez. des Elephanten Indra's GAṬĪDH. in VERZ. d. Oxf. H. 191, a, 40. BŪRĪPR. im ÇKDR.

शेतान्न (शेत + अन्न) m. (sc. सोम) eine best. Soma-Pflanze Suçn. 2, 164, 14. 168, 17.

शेताण्ड (शेत + अण्ड) adj. einen weissen Hodensack habend: Hengste MBH. 7,1015.

शेतात्रेय (शेत + आत्रेय) m. N. pr. eines Mannes VERZ. d. Oxf. H. 18, b, 4. 19, a, 9.

शेतान्द्रि (शेत + अन्द्रि) m. N. pr. eines Berges HARIV. 13070. BŪĪG. P. 2,8,4 (= कैलास Comm.). Vgl. शेतपर्वत.

शेतानुलेपन (शेत + अनुलेपन) adj. weiss gesalbt, Beiw. und Bein. BALARĀMA'S MBH. 9,2156. 2760 (°लेपन: mit der ed. Bomb. zu lesen).

शेतानूकाश (शेत + अकाश) adj. weiss scheinnend TS. 7,3,49,1. ÇĀRĀM. BA. 14,1 (शेता: प्राप्ता येषाम् Comm.).

शेताम्बर (शेत + अम्बर) adj. weiss gekleidet; m. 1) Bez. gewisser Gaiṇa-

Mönche SARVADARÇANAS. 44, 4. COLBR. Misc. Ess. 1, 380. fg. WILSON, Sol. Works 1, 24. 33. 281. 284. 294. 339. fg. 344. °चन्द्र Verz. d. Oxf. H. 123. b, 41. — 2) eine Form Çiva's Verz. d. Oxf. H. 148, b, 37.

शेताम्बि (शेताम्बी ?) f. = शम्बिका *Tamarindus indica* RĪGĀN. im ÇKDn.

शेतायिन् adj. zum Geschlecht des Çveta gehörig WKBH, Nax. 2, 391.

शेतारण्य (शेत + श्च°) n. N. pr. eines Waldes: रुद्रणोव विनिर्दग्धः

शेतारण्ये पुरान्धकः R. 3, 35, 93. ein Tirtha am nördlichen Ufer der Kāveri Verz. d. Oxf. H. 83, b, No. 141.

शेतार्क (शेत + शर्क) m. *Calotropis gigantea alba* RATNAM. 152.

शेतार्थिम् (शेत + श्च°) m. der Mond Spr. 8074.

शेतावर (शेत + श्च°) m. eine best. Gemüsepflanze, = सितावर RĪGĀN. im ÇKDn.

1. शेताश्व (शेत + श्वश्च) m. Schimmel (Ross) ÇĀṆKH. Çr. 14, 20, 2. R. 5, 52, 15.

2. शेताश्व (wie oben) 1) adj. mit Schimmeln bespannt: रथ ÇĀṆKH. Çr. 14, 34, 2. R. 1, 53, 18. — 2) m. a) ein Bein. Arġuna's (mit Schimmeln fahrend) MBH. 3, 10881. — b) v. l. für शेतास्य WILSON, Sol. Works 1, 211. — 3) f. श्वा N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 9.

शेताश्वतर (शेत + श्वश्च°) adj. weisse Maulthiere habend; m. N. pr. eines Lehrers ÇYRĀÇV. Up. 6, 21. °शाखा Verz. d. Oxf. H. 271, a, 6. °शाखिनः 222, a, 7. v. u. शेताश्वतरोपनिषद् (herausgegeben in der Bibl. ind.) 271, a, 6. SARVADARÇANAS. 152, 2. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 387. fg. Bez. der Upanishad MAHIDH. zu VS. 5, 14.

शेतास्य (शेत + श्वा°) m. N. pr. eines Schülers des Çveta (einer Incarnation Çiva's) Verz. d. Oxf. H. 52, a, 16. शेताश्व v. l.

शेताक्षा (शेत + श्वा°) f. eine weiss blühende *Bignonia* RĪGĀN. im ÇKDn.

शेतिक m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8, 2185.

शेतैनु (शेत + श्नु) m. eine Art Zuckerrohr RĪGĀN. im ÇKDn.

शेतात्पल (शेत + उ°) m. N. pr. eines Astronomen COLBR. Misc. Ess. 2, 461.

शेतोदर (शेत + उ°) 1) adj. einen weissen Bauch habend. — 2) m. a) eine Schlangenart Suçr. 2, 265, 10. — b) ein Bein. Kubera's TĀIK. 1, 1, 78.

शेतौही s. u. शेतवाक्.

शेत्यै (von शेत) adj. weiss, licht: die Ushas RV. 1, 113, 2. NAIGH. 1, 8. NIN. 2, 20. ein Fluss RV. 10, 75, 6.

शेत्र n. = शित्र weisser Aussatz Comm. zu AK. 2, 6, 3, 5.

शैक्र m. ein Fürst der Çvikna ÇAT. BR. 2, 4, 4, 3.

शैतच्छत्रिक (von शैतच्छत्र) adj. der einen weissen Sonnenschirm verdient P. 5, 1, 68, Schol.

शैतरी. उपस्तिरे शैतरी धेनुमीके RV. 4, 33, 1. nach ŚĪJ. milchreich: vielleicht nur eine dem Metrum folgende Schreibung für शैत्रीम् so v.

a. शित्रा (1. शित्र).

शैति von शेत gaṇa सुतगमादि zu P. 4, 2, 80.

शैत्यै (von शेत) 1) m. patron. Śrāṅgaja's (nach NĪLAK. von शित्य ? MBH. 7, 2183. 2195. 2208. 12, 1052. — 2) n. Weisse Dhātup. 2, 9. VĪGBH. 11, 8. ŚĪJ. D. 337, 18.

शैत्र्यै m. wohl N. pr. eines Mannes (nach ŚĪJ. metron. von शित्रा): शैत्र्यो नृषाक्षाप तस्यै RV. 1, 33, 14. श्वा शैत्र्यस्य जसवो द्युमर्द्धत कृष्टयः 5, 19, 3. hier nach ŚĪJ. das Blitzfeuer, weil es aus der hellen Luft geboren ist.

शैत्र्य (von शित्रिन्) n. das Behaftetsein mit dem weissen Aussatz M. 11, 51.

शोभाव (2. शस् + भाव) m. das Bevorstehen am folgenden Tage KĀṬJ. Çr. 12, 6, 28. pl. so v. a. Sorgen für den folgenden Morgen KĀṬHOP. 1, 26.

शोभाविन् (2. शस् + भा°) adj. am folgenden Tage bevorstehend: पुरु MBH. 1, 515. शभिषेचन R. GORR. 2, 3, 28. 37.

शोमरणा (2. शस् + म°) n. der morgen bevorstehende Tod, der Gedanke an den bevorstehenden Tod: यत्रात्रगत्वा पीत्वा च नैनं शोमरणां तपेत् MBH. 12, 5646.

शोवसीय n. = शोवसीयस HALĀJ. 1, 122. DAÇAK. 60, 3.

शोवसीयर्ष (von 2. शस् + वसीयम्) n. P. 5, 4, 80. VOP. 6, 80. künftige Wohlfahrt H. 86. — Verz. d. Oxf. H. 162, b, N. 2 ist शो वसीय: (diese beiden sind मङ्गलार्थकौ nach der Vorstellung des Autors) zu lesen.

शोवस्यर्ष (2. शस् + वस्यम् = वसीयम्) adj. künftige Wohlfahrt verleihend: ब्रह्मन् TBR. 2, 2, 10.

ष

1. ष adj. = षष् am Ende des comp. पञ्चष.
2. ष adj. = विज्ञ und श्रेष्ठ; m. = कच MBD. sh. 1. = मानव und गर्भविमोचन (m.) ÇKDr. nach einem EKĀKSHARAK. loss, destruction; rest, remainder; loss of knowledge previously acquired Wilson nach einem EKĀKSHARAK. eternal happiness, final emancipation; heaven, paradise; sleep; end, term; n. the embryo; patience, endurance ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

षट् (von षष्) 1) adj. aus sechs bestehend: पर्याय LĪTJ. 6, 8, 9. RV. PAṬ. 16, 10. SUCR. 1, 158, 3. 2, 547, 19. fg. KĀM. NĪTIS. 8, 21. 31. Ind. St. 3, 255. 8, 239. 249. 234. Schol. zu KĪTJ. ÇR. 5, 3, 16. für sechs gekauft u. s. w. P. 5, 1, 22. zum sechsten Mal erfolgend (प्रकृष) 2, 77. zum sechsten Mal Etwas tuend VĀRTI. °मासिक adj. auf sechs Monate gemiethet 4, 116, VĀRTI. 4, Schol. — 2) n. ein aus sechs Theilen bestehendes Ganzes, Hektade: अथ निरुक्ते पूर्वषट्प्रारम्भः Nir. S. 31. उत्तरषट्प्रारम्भः 115. ÅSV. ÇR. S. 532. fg. ÇRUT. 38. KULL. zu M. 5, 134. पञ्चनाम् HALĀJ. 2, 128. कृत्स्ति° (कृत्स्तिषड्जव ed. Bomb.) MBH. 8, 3338. मास° VARĀH. BRH. S. 5, 63. 79, 9. KATHĀS. 6, 145. 32, 17. BRAHMA-P. in LA. (III) 57, 1. PAÑĀR. 2, 8, 11. BHĀSHĀP. 31. PAÑĀT. 5, 2. VOP. 6, 35. 7, 76. KULL. zu M. 7, 58. SARVADARÇANAS. 16, 5. Am Ende eines adj. comp. nach einem Zahlwort: रश्मिकलापश्च नवषट्: aus neun Hektaden bestehend VARĀH. BRH. S. 81, 32. द्विषट्पदचारिन् auf zwölf Füßen gehend MBH. 11, 138.

षट्पात (षष् + क°) adj. in sechs Schalen bestehend ÇAT. BR. 2, 6, 4, 8. षट्पा adj. wobei sechs Ohren (d. i. zwei Ohren zu viel) theilhaftig sind: मन्त्र Spr. (II) 6601. fg.

1. षट्मन् n. die sechs (erlaubten) Beschäftigungen eines Brahmanen (अध्ययन, अध्यापन, यजन, याजन, दान, प्रतिग्रह): षट्मनित्यता ÇĀKKH. ÇĪGMA. 4, 5. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 38. die sechs Zauberkünste (शक्ति, व-श्य, स्तम्भन, द्वेष oder विद्वेष, उच्चाटन oder उच्चाट, मार्णा) ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 100, a, 37. fgg. 94, a, 26. die sechs Selbstpeinigungen im Joga: ध्याती, वस्ती, नेती, त्राटक, नैलिक, कपालभाती; s. ebend. 234, a, 37. fgg.

2. षट्मन् adj. sechs (erlaubten) Beschäftigungen nachgehend: ein Brahman M. 4, 9 (vgl. 1, 88; von KULL. auf sechs andere Beschäftigun-

gen bezogen). MBH. 13, 6457. m. so v. a. ein Brahman AK. 2, 7, 4. H. 812. HALĀJ. 2, 236. षट्मनितिरनाया वर्णा: Verz. d. Oxf. H. 268, b, 35.

षट्कल (षष् + कला) adj. sechs Kalā dauernd Schol. zu KĪTJ. ÇR. 170, 1.

षट्कार m. die Silbe षट् (von वौषट्) AIR. BR. 3, 7. ÇĀKKH. ÇR. 1, 2, 14.

षट्कारकप्रतिच्छन्दक s. u. प्रतिच्छन्दक.

षट्पुति adj. sechsbüchig Ind. St. 9, 28.

षट्पुलीय (von षष् + कुल) adj. zu sechs Geschlechtern gehörig Verz. d. Oxf. H. 11, b, 19 v. u. 49, b, 33.

षट्पटा f. eine Form der Bhairavi (Durgā) Verz. d. Oxf. H. 93, b, 15. 96, a, 6.

षट्पुलस adv. sechsmal KAUC. 140. LĪTJ. 1, 2, 21.

षट्पाण adj. sechseckig; n. Sechseck WERNER, RĀMAT. UP. 300. 316. PAÑĀR. 3, 13, 26. — 2) n. Indra's Donnerkeil RĀĀN. im ÇKDr. — 3) n. in der Astrol. Bez. des sechsten Hauses ÇJOTISTATTVA im ÇKDr.

षट्प्रेक n. N. pr. einer Stadt (षट्प्रेकैर्युक्तमिदं किं) an der Godā Verz. d. Oxf. H. 318, a, 22. fg.

षट्क n. sg. die sechs mystischen Kreise am Körper (मूलाधार, स्वा-धिष्ठान, मणिपूर, अनाक्त, विशुद्ध und आज्ञास्थ) Verz. d. Oxf. H. 88, b, 38. 89, a, 13. fgg. 149, b, 18. fg. 236, a, 7 v. u. PAÑĀR. 1, 3, 70. 2, 8, 6. °प्रभेद m. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 120. °भेद m. 243. °भेदटिप्पनी und °भेदविवृतिटीका ebend.

षट्त्वारिंश (von षट्त्वारिंशत्) adj. (f. ई) der sechsundvierzigste MBH. und R. in den Unterschriften der Kapitel.

षट्त्वारिंशक adj. dass. JĀN. 2, 76.

षट्त्वारिंशत् f. sechsundvierzig Nir. 3, 9. ÇĀKKH. ÇR. 12, 2, 22.

षट्पुण adj. sechsfüßig; m. Biene (Lau RĀĀN. im ÇKDr.) H. 1212, Schol. HALĀJ. 2, 100. ÇĀK. 23. VARĀH. BRH. S. 104, 17. Davon nom. abstr. °ता 82.

षट्पुणाय् (von षट्पुण), °यते eine Biene darstellen KATHĀS. 54, 32.

षट्पुतिक adj. aus sechs चिति bestehend ÇAT. BR. 10, 4, 2, 3.

षट्, षट्पति (so DURGĀD., सट्पति WEST.) KAVIKALPADRUMA im ÇKDr. (निकलेने किंसे दाने बले). — Vgl. सट्.

षट्खी f. die sechs Tantra (philosophischen Systeme): °सार n. Titel einer Schrift HALL 165.

षट्प (von षष्) adj. sechserlei: Speise ÇĀṆKH. Ba. 20, 1.

षट्पलदान n. Bez. eines best. Festes WILSON, Sel. Works 2, 206. 210.

— Vgl. das folgende Wort.

षट्पलिन (von षष् + तिल) adj. sechs Handlungen mit Sesam-Körnern vollführend: तिलोद्वर्ति तिलस्त्रायी तिलकामी तिलप्रदः । तिलभुक्तिलवापी च षट्पली नावसीदति ॥ TITHĀDIT. im ÇKDr.

षट्पिंशो (von षट्पिंशत् 1) adj. (f. ई) a) aus sechsunddreissig bestehend: Metrum u. s. w. RV. 10, 114, 6. स्तोम पाण्डव. Br. 22, 18, 1. ÇĀṆKH. Ça. 14, 15, 2. — b) mit dem Shaṭṭirṃça-Stoma verbunden ÇAT. Ba. 13, 5, 4, 20. पाण्डव. Br. 19, 13, 10. 23, 1, 1. LĪṬ. 4, 5, 11. fg. — c) der sechsunddreissigste RĪĀ-TAR. 4, 702. MBu. und R. in den Unterschrr. der Kapitel. शिर एव षाट्पिंशो die fünf- und sechsunddreissigsten ÇAT. Ba. 10, 5, 4, 5. 7. — 2) = षट्पिंशत् in षट्पिंशान WEBER, Nax. 2, 284.

षट्पिंशत् f. sechsunddreissig TS. 2, 5, 10, 3. TBr. 3, 9, 12, 2. ÇAT. Ba. 3, 5, 2, 4. 6, 2, 3, 31. 7, 1, 2, 22. सक्त्याणि 10, 5, 2, 3. 7. 9. 11. R. 4, 35, 23. मात्राः) °शत् Verz. d. Oxf. H. 50, b, N. 2. 85, b, 48. RĪĀ-TAR. 3, 357. 6, 175. °शतं समाः 4, 366. वर्षे: °शता 2, 56. 3, 117. °शता वर्षाणाम् 4, 6. °शतन WEBER, Nax. 2, 283. °शदृक् AIT. Ba. 4, 24. °शदत्तर TBr. 3, 9, 12, 2. ÇAT. Ba. 3, 5, 2, 9. °शदिष्टक 10, 4, 2, 16. °शतसंवत्सर MAÇ. 11, 7 in Verz. d. B. H. 74. KĪṬ. Ça. 24, 5, 20. °शद्वात्र 2, 33. °शद्वत्स्य aus sechsunddreissig Hunderten bestehend 17, 7, 25. °शतसकृत् ÇĀṆKH. Ça. 14, 15, 6. °शदाब्दिक M. 3, 1. °शन्मत n. die Ansicht der sechsunddreissig (Gesetzgeber; nach ÇĀṆKHA und LIKHITA im ÇKDr.: Manu, Vishṇu, Jama, Dakṣa, Aṅgīras, Atri, Bṛhaspati, Āpastamba, Uçanas, Kāṭyājana, Parāçara, Vasishṭha, Vjāsa, Saṃvarta, Hārīta, Gotama, Praketas, Çaṃkha, Likhita, Jāḡṇavalkya, Kāçjapa, Çātātapa, Lomaça, Ġamadagni, Praḡāpati, Viçvāmītra, Paṭhīnasi, Baudhājana, Pitāmaha, Khāgaleja, Ġabhāla, Marīki, Kjavana, Bhṛgu, Rshjaçṛṅga und Nārada) Verz. d. B. H. No. 1166. Verz. d. Oxf. H. 271, a, 18. 279, b, 30. fg. 356, a, 33. SĀṆK. K. 39, a, 8. 10. °शदीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 84, b, 10.

षट्पिंशत्क adj. aus sechsunddreissig bestehend Kām. Nīris. 8, 32.

षट्पिंशदृक्षम् adj. in je sechsunddreissig Tagen KĪṬ. Ça. 17, 7, 13.

षट् (von षष्) n. Sechszahl P. 5, 2, 29, VArtl. 7.

षट् n. u. पत्.

षट्खवर्ष adj. sechs oder fünf Jahre alt Bhaḡ. P. 4, 12, 12. — Vgl. पञ्चष.

षट्खाश (von षट्खाशत्) adj. der sechsundfünfzigste RĪĀ-TAR. 6, 332.

MBu. und R. in den Unterschrr. der Kapitel.

षट्खाशत् f. sechsundfünfzig ÇAT. Ba. 12, 3, 5, 13. °शद्दिनायकवर्णन Verz. d. Oxf. H. 79, a, 33. °शद्वापतिक्रम Verz. d. B. H. No. 1236.

षट्खाशिका f. Titel eines astr. Werkes in sechsundfünfzig Strophen Vers. d. B. H. No. 861. 883. Verz. d. Oxf. H. 338, a, 22.

षट्ख adj. achtblättrig Nāṣ. TĪP. Up. in Ind. St. 9, 109.

षट्ख oder षट्खद adj. sechsfüssig AV. 13, 2, 27. f. षट्खी (vgl. auch unter षट्ख) gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139. Laws H. 1208.

षट्ख 1) adj. a) sechsschrittig (f. ई) TS. 3, 3, 40, 2. Āçv. Gṇu. 1, 7, 19.

VII. Theil.

ÇĀṆKH. Ça. 9, 1, 14. — b) mit sechs Plätzen versehen: पुर MBu. 15, 185.

— c) sechsfüssig MBu. 1, 3619. m. ein sechsfüssiges Thier (Insect) AK.

3, 6, 5, 37. Verz. d. B. H. 268, 1. inbes. Biene (Lous RĪĀN. im ÇKDr.)

AK. 2, 5, 29. ÇĀṆKH. Ça. 9, 1, 14. MBu. 3, 8702. HARIV. 8730. R. 5, 13, 27.

SUÇR. 1, 22, 10. 185, 11. °ष्य MROH. 72. °ष्येणि KUMĀRAS. 5, 9. षट्खाली

RAGH. 6, 69. 12, 27. ÇĀK. 72. VIKR. 41. Spr. (II) 1780. 4632. 5139. 6605.

VARĀH. BṚH. 8, 12, 9. RĪĀ-TAR. 3, 402. VET. in LA. (III) 5, 7. मत °

Bhaḡ. P. 8, 2, 14. am Ende eines adj. comp. (f. छा) KATHĀS. 66, 193.

Bhaḡ. P. 4, 6, 29. R. 5, 13, 60. KATHĀS. 35, 11. Bhaḡ. P. 3, 8, 15. — d) aus

sechs Versteilen bestehend (f. छा) VS. 23, 34. तूष्णीशेस AIT. Ba. 2, 39. 5.

10. पङ्क्ति ÇAT. Ba. 13, 5, 2, 9. ÇĀṆKH. Ça. 7, 26, 9. Ind. St. 8, 119. f. छा

Bez. einer Klasse von Prākṛit-Metra COLERA. Misc. Ess. 1, 156. —

2) m. Biene s. u. 1) c). — 3) f. छा s. u. 1) d). — 4) f. ई die sechs Worte:

दिद्या ते षट्खी जित्ता । हे पूर्वे (d. i. Hunger und Durst) मध्यमे हे च (d. i.

Kummer und Geistesverwirrung) हे चात्त्ये सांपरायिके (d. i. Alter und Tod)

MBu. 3, 17427. nach NILAK. zu dieser Stelle und zu 5, 1058 auch का-

मक्रोधा शोकमेक्षा und मदमानि. Als Titel zweier Schriften HALL 135.

153. °विवृति ebend. — 5) n. die sechs Schritte, Bez. einer best. vor-

theilhaften Stellung im Vierschach Monatsberr. d. k. pr. Ak. d. Ww.

1872, S. 69. 75. — Vgl. तृण °.

षट्खप्रिय adj. Bienen lieb; m. Bez. der Meswa Roxburghii Wight.

ÇĀḌDAM. im ÇKDr.

षट्खतिथि adj. Bienen zu Gästen habend; m. Bez. des Mangobaums

TRIK. 2, 4, 9. der Michelia Champaka (चम्पक) ÇĀḌDĀRTHAK. bei WILSON.

षट्खान्दवर्धन adj. die Wonne der Bienen vermehrend; m. Bez. des

Baumes Kīmīkīrāta RĪĀN. im ÇKDr. eine Art Acacie RATNĀK. in NICH.

PR. Jonesia Asoka TĀRAN. im ÇĀḌDASTOMAMĀHĀNIDHĪ.

षट्खभिर्घर्म m. Titel einer Schrift Vie de HIOUEN-TSANG 67. 164.

षट्खिका f. = षट्ख Bez. einer Klasse von Prākṛit-Metra COLERA.

Misc. Ess. 2, 90. fg. 156.

षट्खेष्ट (षट्ख + इष्ट) adj. den Bienen lieb; m. Bez. der Navelea Ca-

damba (कदम्ब) RATNAM. 204.

षट्खलिक adj. aus sechs Pala (verschiedener Species) bestehend: सर्पिस्

Bez. einer best. Salbe SUÇR. 2, 89, 16.

षट्ख m. = षट्ख Biene HARIV. 8418. 8730.

षट्खानुपुत्रक m. Bez. eines best. Tactes Cit. beim Schol. zu H. 292.

षट्ख n. N. pr. einer aus sechs Burgen bestehenden Stadt der Asura

HARIV. 7604. 7073. fg. 8159. fg. 8187. 8497. fgg. °गुका 8163. गुका

°संज्ञा 8162.

षट्खग्राथ n. ein aus sechs Praḡātha bestehendes Stück LĪṬ. 10, 8, 3.

ÇĀṆKH. Ça. 12, 9, 9.

षट्ख adj. mit sechs Dingen vertraut: धर्मार्थकाममोक्षेषु लोकतत्त्वार्थ-

योरपि ॥ षट्ख प्रज्ञास्ति यस्योच्चैः स षट्ख इति स्मृतः । TAIS. 3, 1, 15. fg.

m. Wüstling, ein Hederlicher Geselle 6.

षट्खोपनिषद् f. = प्रश्नोपनिषद् Verz. d. Oxf. H. 392, b, No. 74.

षट्ख 1) n. a) hundertundsechs ÇAT. Ba. 12, 2, 2, 6. — b) sechshundert

Ind. St. 9, 35. pl. dass.: °शतैश्च पदातिभिः MBu. 3, 3031. — 2) f. sechs-

hundert WEBER, GĠOT. 104. VARĀH. BṚH. 12, 1. — 3) adj. in sechsund-

deri bestehend, so viel betragend: दम, दपउ M. 8, 198, 367.

षट्म adj. (f. ई) die Wette von sechs Çamjā habend KAV. 137.

षट्म् (von षष्) adv. sechsfach, — mal: षट्: क्वा मया प्रोक्तं पुराणम्
Verz. d. Oxf. H. 55, b, 39. संलिख्य PAKṢA. 3, 15, 29.

षट्स्त्रिन् adj. mit den sechs Çāstra (philosophischen Systemen) ver-
traut MONIER WILLIAMS.

षट्ष्ट (von षट्ष्टि) adj. 1) der sechsundsechzigste MBh. in den Unterschr.
der Adhja. — 2) um sechsundsechzig vermehrt: शत हunderundsech-
sundsechzig LIT. 8, 5, 26. fg.

षट्ष्टि f. sechsundsechzig, pl. Çat. 14, 102. °षष्ट्यधिकशतो ऽध्यायः
MBh. I, S. 231.

षट्ष्टितम adj. der sechsundsechzigste R. Gora. in den Unterschr.
der Sarga.

षट्शशिन् adj. sechs Shodas-Stoma habend PAKṢA. Br. 17, 2, 1.

षट्शत (षष् + सतन्) adj. pl. sechs oder sieben: °सप्तान्वासरान् RĪG-
TA. 8, 2815.

षट्शत (von षट्शति) adj. der sechsundsechzigste MBh. in den Un-
terschr. der Adhja.

षट्शति f. sechsundsechzig: °सप्तत्यधिकशतो ऽध्यायः MBh. I, S. 245.

षट्शतितम adj. der sechsundsechzigste R. Gora. in den Unterschr.
der Sarga.

षट्शतम् adj. sechstaushend zählend AV. 14, 5, 2.

षट्शतशत sechshunderttausend: वरुणस्य पुरं °रुदम् (so od. Bomb.)
MBh. 13, 7245. 7257.

षड (?) m. = पेयात्तरे भेदे H. ad. 2, 129.

1. षडंश m. ein Sechstel: °भाज् RAGH. 17, 65. — Vgl. षष्ठांश, षड्भाग.

2. षडंश adj. aus sechs Theilen bestehend; davon °ता f. nom. abstr.
SARVADARÇANAS. 16, 5.

षडंश्रि m. = षडंश्रि Biene H. 1212, Schol. Spr. (II) 5857, v. 1.

षडंश्रि adj. sechszehnjig RV. 10, 99, 16. Çat. Br. 1, 6, 3, 1. 5, 5, 4, 2.

षडंश्रि adj. (f. ई) sechs-stilbig VS. 9, 32. ÇĀṆKH. GṆ. 1, 2, 4. Spr. (II)
6806. Verz. d. Oxf. H. 45, a, 17. 74, a, 18. 83, b, No. 141. 99, a, No. 183.
WEBER, RĪMAT. UP. 289. 292. 336. 354. fg. 362. Schol. zu LIT. 7, 1, 11.
2, 1. मकविद्या PAKṢA. 2, 3, 72. 75. fg. विद्या BURNOUR, Intr. 225. — TRIG.
3, 3, 344 (?).

षडन्ती m. Fisch ÇADDĀNTHAK. bei WILSON.

षडग (षडङ्ग?) m. eine best. Schlange SUÇA. 2, 265, 14.

1. षडङ्ग 1) n. a) die sechs Haupttheile des Körpers: जङ्घे बाहू शिरो
मध्यं षडङ्गमिदमुच्यते ÇANDĀ. im ÇKDr. — b) die sechs Vedāṅga: प्र-
धानं च षडङ्गेषु व्याकरणम् PAT. in MAHĀNH. ed. BALL. 15. °विद् Ind.
St. 3, 259. M. 3, 185. — 2) f. ई die sechs Vedāṅga H. 253.

2. षडङ्ग 1) adj. sechsgliedrig: शरीर (vgl. u. 1. षडङ्ग 1) SUÇA. 1, 337,
4. आत्मन् AIT. Br. 2, 39. ÇĀṆKH. Br. 13, 3. वेद PĪ. GṆ. 2, 6. MAHĀNH.
ed. BALL. 15. °वेदविद् R. 5, 16, 41. °निगमाध्येतृ Verz. d. B. H. No.
877. योग (nämlich प्रत्याहार, ध्यान, प्राणायाम, धारणा, तर्क und समा-
धि) AMṬANĀDOP. in Ind. St. 9, 25. क्षेम VARĀH. BṆ. S. 46, 31. — 2) m.
= लुप्तोत्तरक RĪG. im ÇKDr.

षडङ्गक n. der aus sechs Theilen bestehende Körper H. c. 116 (खड-

ङ्ग die Hdschr.).

षडङ्गजित् m. ein N. Viṣṇu's H. c. 64. ÇANDĀ. im ÇKDr.

षडङ्गिन् adj. sechsgliedrig; f. Bez. eines vollständigen Heeres (vgl.

षडिधं बलम् M. 7, 185. KĀM. NITIS. 18, 2. RAGH. 4, 26) R. Gora. 1, 52, 21.
वत्रयिनी die beiden anderen Ausg.

षडङ्गुलित्त m. ein Mannsname P. 5, 3, 84, Vārtt. 4, Schol.

षडङ्गि adj. sechsfüßig; m. Biene Spr. (II) 4382. 5857. Buṣ. P. 3, 23,
15. 4, 29, 53. 10, 47, 14.

षडण्ड (wohl षष् + ऋण्ड) gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. — Vgl. षडण्डक.

षडभित्त adj. die sechs Abhiṅgā besitzend; m. ein Buddha AK. 1,
1, 2, 9. H. 233. ein Buddhist LA. (III) 89, 21.

षडर adj. sechs Speichen habend NṢ. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 109. Vgl.
auch unter 1. षर 1).

षडरलि adj. sechsellig: घृष Çat. Br. 3, 6, 4, 19.

षडर्च n. = षडर्च ÇĀṆKH. Ça. 18, 23, 9.

षडवत्त n. 1) eine aus sechs Abschnitten, für den Agnidh bestimmte
Portion KĪT. Ça. 3, 4, 19. Schol. 216, 21. 255, 4 v. u. 256, 11. — 2) das
dazu gehörige Doppelgefäß Z. d. d. m. G. 9, LXXIX.

षडशीत (von षडशीति) adj. der sechsundachtzigste MBh. in den Un-
terschr. der Adhja.

षडशीति f. sechsundachtzig: षडशीत्यधिकशतो ऽध्यायः MBh. I, S.
254. षडशीर्तिर्भेदा: WEBER, PRATIṆĀS. 103. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 6. 8.
तुलादिः षडशीत्यङ्गम् SŌRJAS. 14, 4. °मुख ebend. und 3 (vgl. das Citat
aus TITIJĀDIT. im ÇKDr.: मृगकर्कटसंक्रांती द्वे तूददतिपायने । विषुवती
तुलामेषे गोलमध्ये तथापराः ॥ धनुर्मिथुनकन्यासु मोने च षडशीतयः । वृ-
षश्चिककुम्भेषु सिंहं विष्णुपदी स्मृता ॥). °चक्र (= मिथुनकन्याधनु-
मर्निराशिस्थारवेः प्रभाप्रभफलज्ञानार्थं नतत्राङ्गनराकारचक्रम्) ÇKDr. षड-
शीति als Titel einer aus sechsundachtzig Strophen bestehenden Schrift
Verz. d. Oxf. H. 279, b, 31. Verz. d. B. H. No. 1092. °व्याख्या 1408.

षडशीतितम adj. der sechsundachtzigste R. in den Unterschr. der
Sarga.

षडश्व (षडश्व) adj. mit sechs Rossen versehen, — bespannt RV. 1, 116,
4. गृक् MĀRK. P. 50, 85.

षडष्टक n. eine best. Constellation ĠOTISTATTVA und Ġraupa-P. 61
im ÇKDr.

षडस्र adj. sechseckig Verz. d. Oxf. H. 96, b, 12. fg. 97, b, 9.

षडस्रि adj. dass.: वस्र MBh. 3, 8699. VARĀH. BṆ. S. 43, 44. 56, 20. 80, 7.

षडर्ह (षडर्ह) m. eine Zeit von sechs Tagen, insbes. eine sechstägige
Soma-Feier (deren zwei Arten पृष्य und अग्निमव heißen): षडर्होऽन W-
BER, Nax. 2, 284. TS. 5, 5, 3, 6. AV. 8, 9, 16. TS. 6, 1, 3, 1. 7, 2, 3, 2. 5, 3, 2.
AIT. Br. 4, 15. 5, 22. Çat. Br. 4, 5, 4, 13. 12, 1, 3, 2. 3, 10. KĪT. Ça. 12, 3,
1. 23, 5, 1. 10. PAKṢA. Br. 24, 15, 1. LIT. 10, 8, 5. अग्निमवः षडर्हः पृष्य-
विकारः ÇĀṆKH. Ça. 14, 4, 1. °स्तोत्रिय ĀCV. Ça. 7, 2, 13.

षडकोरात्र m. sechs Tage und Nächte: अग्निर्देवा षडकोरात्रं तपोवनमर-
तताम् R. 1, 32, 4.

षडानन् adj. sechs Naturen habend: der Gott des Feuers MĀRK. P. 99, 27.

1. षडानन n. sechs Munder (des Skanda), am Anf. eines Comp.
RAGH. 14, 22.

2. षडानन adj. *sechs Mündern habend*, Beiw. und Bein. Skanda's AK. 1, 1, 84. MBh. 3, 14637. R. 1, 38, 28 (39, 28 Gonn.). Kāṭh. 20, 87. Mān. P. 94, 7. — Vgl. षडङ्ग.

षडामाय m. *die aus den sechs Mündern Çi va's hervorgegangenen heiligen Texte* (पूर्वामाय, दत्तिणा°, पश्चिमा°, उत्तरा°, ऊर्धा° und अधः° SA-MAJĀĀTANTRA im ÇKDr. Vgl. unter षडामाय in den Nachträgen.

षडापतन s. u. ष्यापतन d).

1. षडाकुति f. *eine Sechszahl von Opferungen*, am Anf. eines Comp. Schol. zu Kāṭh. Ça. 264, 3. 486, 1 v. u. 487, 6.

2. षडाकुति adj. *zu sechs Opferungen dienend*: चरु Åçv. Gṛh. 3, 6, 2.

षडाकुतिक adj. *dass*. Schol. zu Kāṭh. Ça. 10, 8, 30.

षडिक m. Hypokoristikum von षडकुलित P. 5, 3, 84, Vārt. 4, Schol.

षडिः पदस्तेभम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 241, a. — Vgl. unter इडा in den Nachträgen am Ende des Artikels.

षडुत्तर adj. *um sechs grösser* PAÑĀV. Br. 10, 2, 4.

षडुद्याम s. unter उद्याम.

षडून adj. *um sechs weniger* Weber, Nax. 2, 283. 285.

षडूर्मि f. *die sechs Wagen* (vgl. unter ऊर्मि), am Anf. eines comp. PARAMAHANSOP. in Tüb. Hdschr. 7, 17. Spr. (II) 6470.

षडूषण n. *die sechs brennenden Species*, nämlich पिप्पली, मरिच, शुण्ठी, यन्त्रिक, घनल und चव्य (ÇADDA. im ÇKDr.) oder पञ्चकाल und मरिच (Bhūvaṇ. im ÇKDr.).

षडूर्च m. n. *die Zahl von sechs Versen* AV. 19, 23, 3. Ait. Br. 3, 50. Çat. Br. 2, 3, 4, 16. 7, 3, 4, 35. 9, 5, 2, 7. PAÑĀV. Br. 15, 1, 9. — Vgl. षडूर्च.

षड् m. = षड् Weber, Pratiśāh. 107. 109. fg. Ind. St. 4, 139.

षड्गण HARIV. 7225 (°गणान्) und 7432 (°गणस्य) wohl fehlerhaft für षड्गुण, wie die neuere Ausg. liest.

षड्गया f. *die sechs mit गया oder mit ण anlautenden, Erlebung bringenden Dinge*: गया गज्ञो (wohl गयागज्ञो zu lesen) गयादित्यो गायत्री च गदाधरः । गया गयासुरश्चैव षड्गया मुक्तिदायिका ॥ Vāju-P., GAJĀPADHU. im ÇKDr.

षड्गर्भ m. pl. Bez. einer Gruppe von Dānava HARIV. 3223. 3226. nach NILAK.: Hamsa, Suvikrama, Krātha, Damana, Ripunardana und Krodhabantar mit Namen.

षड्गर्व m. n. *ein Sechsgespänn von Stieren* TS. 5, 2, 5, 2. Çat. Br. 7, 2, 3, 6. 13, 8, 3, 6. Kāṭh. 20, 3. Kāṭh. Ça. 21, 3, 84. 22, 11, 2. LĀṬ. 9, 4, 19. ĀHNĪKĀĪRAT. im ÇKDr. *sechs Kühe*: °दोक् Schol. zu Kāṭh. Ça. 546, 16. am Ende eines comp. *Sechszahl irgend einer Thierart* P. 5, 2, 29, Vārt. 7. Vop. 7, 76. H. 1424. HALĪ. 2, 128. गो° Vop. अश्व° P. Schol. हस्ति° MBh. 8, 1759. 1781. 3388 (nach der Lesart der ed. Bomb.).

षड्गवीय (von षड्गव) adj. *mit sechs Stieren bespannt*: शकट MBh. 8, 3357.

1. षड्गुण gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5, 1, 124, Vārt. 1. *die von den fünf Sinnen und dem Manas wahrgenommenen Eigenschaften*: षड्गुणेश Bhū. P. 1, 3, 36. °योगयुक्त Ind. St. 2, 66. *die sechs Vorzüge* (ऐश्वर्य, ज्ञान, पशुम्, श्री, वैराग्य und धर्म nach NILAK.; eher die SARVADARÇANAS. 54, 22. fg. aufgezählten): षड्गुणस्य HARIV. 7432 (die ältere Ausg. षड्गुणस्य). प्रथमः षड्गुणानाम् 7448. *das sechsfache Verfahren eines Fürsten in der aus-*

wärtigen Politik (संधि, विग्रह, पान, घासन, द्वेषभाव und संशय): °कि-सलय DAÇAK. 201, 2. जगुरन्ते षड्गुणान् (= वक्रियान्निगधमधुरजात्यभि-क्तावबद्धयान् NILAK.) HARIV. 7225 (षड्गुणान् die ältere Ausg.); hier könnte man auch षड् गुणान् trennen. — Vgl. षड्गुण्य.

2. षड्गुण adj. 1) *sechsfältig, sechsfach*: रथाः Helden Kāṭh. 47, 81. — 2) *sechs Vorzüge habend* SARVADARÇANAS. 54, 21. fg. 55, 10.

षड्गुणीकर versechsfachen, mit sechs multiplizieren: °कृत Weber, GĪOT. 77.

षड्गुरुभाष्य n. Titel eines Commentars (der sechs Lehrer) Verz. d. Oxf. H. 279, b, 32.

षड्गुरुशिष्य m. der Schüler von sechs Lehrern, N. pr. eines Commentators Verz. d. B. H. No. 53. Ind. St. 2, 159. Verz. d. Oxf. H. 279, b, 32. 379, b, No. 379.

षड्गुन्ध 1) m. eine Karaṅga-Art AK. 2, 4, 2, 29. TRIK. 3, 3, 200. H. an. 3, 323. MED. th. 24. — 2) f. सा Bez. verschiedener Pflanzen: = वचा AK. 2, 4, 2, 21. TRIK. H. an. MED. RATNAM. 24. = शटी H. an. = श्वेतवचा und मलाकरञ्ज RĪÇAN. im ÇKDr. = कर्पूर (= शटी) und करञ्ज AUSH. 44. — SUÇA. 2, 65, 2. 207, 7. 224, 11. — 3) f. ई = वचा ÇADDA. im ÇKDr.

षड्गुन्धि n. die Wurzel vom langen Pfeffer ÇKDr. nach dem VAIDJANA.

षड्गुन्धिका f. eine best. Pflanze, = शटी AK. 2, 4, 5, 19.

षड्गु m. 1) die 1te Note der Tonleiter (aus den sechs übrigen Tönen geboren, auf ihnen beruhend) AK. 1, 1, 2, 1. H. 1401 (vgl. Comm.). HALĪ. 3, 77. MBh. 12, 6859. 14, 1419. Ind. St. 2, 67. 4, 351. 8, 269. 266. fg. 10, 421. fg. °संवादिनी: केका द्विधा भिन्ना: RAÇH. 1, 39. VARĪH. BṚH. S. 86. 40. Verz. d. B. H. No. 383. Verz. d. Oxf. H. 200, b, 7. MĀN. P. 106, 5b. TATTVA. 11; vgl. die Anm. des Uebersetzers. — 2) N. des 16ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 1.

षड्गु (von षष्) adv. *sechsfach* Çat. Br. 13, 5, 4, 17. — Vgl. षड्गु, षोढा. षड्गुतर (षष् + कोतर) m. N. gewisser Sprüche beim Thieropfer TBh. 3, 12, 5, 2. 5. Çat. Br. 11, 7, 2, 6. Kāṭh. Ça. 6, 1, 36. ÇĀṬH. Ça. 10, 17, 1. 3. fehlerhafte Bildung षड्गताराकुति Schol. zu Kāṭh. Ça. 549, 19. 558, 22.

1. षड्गुर्शन n. sg. *die sechs philosophischen Systeme* SARVADARÇANAS. 98. 3. Verz. d. B. H. No. 633. °वृत्ति HALĪ. 64. 166. °समुच्चय 64. 165.

2. षड्गुर्शन adj. *mit den sechs philosophischen Systemen vertraut* VRT. in LA. (III) 24, 5.

षड्गुशन adj. *sechszählig* HALĪ. 2, 112.

षड्गु adv. = षड्गु, षोढा P. 6, 3, 109, Vārt. 4. 5. Vop. 7, 45. PAÑĀV. Br. 7, 2, 4.

षड्गुन्ध 1) adj. *mit sechs Tropfen (Punkten) versehen* u. s. w.: तैल eine ölige Mischung gegen Kopfschmerz, von welcher sechs Tropfen geschluckt werden, Bhūvaṇ. 7. — 2) m. a) ein best. Insect MED. d. 41. — b) ein N. Viṣṇu's TRIK. 1, 1, 28. H. 215. MED.

षड्भाग m. ein Sechstel (insbes. das vom Fürsten als Abgabe erho- bene), mit gen. und abl. M. 7, 131. 8, 33. 35. JĪĀN. 2, 258. HARIV. 2872. R. 3, 10, 16. Spr. (II) 6915. VARĪH. BṚH. S. 53, 13. MĀN. P. 18, 4. 69, 39. °भान् M. 8, 305. बलि° R. 2, 75, 23. Spr. (II) 218. 568. 4099. 4409. धर्म° M. 11, 23. Spr. (II) 6915. MĀN. P. 139, 29. तपः° ÇĀ. 46. °दल ein Zwölf-

tel VARĀH. BṢ. S. 81, 19.

षड्भाववादिन् adj. ein Anhänger der Theorie von den sechs Bhāva (द्रव्य, गुण, कर्म, सामान्य, विशेष und समवाय) Verz. d. Oxf. H. 259, a, 24.

षड्भुजा 1) adj. (f. छा) a) sechsarmig PAÑĀR. 1, 14, 29. Durgā BṢAN-NANDIEN. 1, 1, im ÇKDn. — b) sechs Seiten habend, subst. Sechseck COLUM. Aig. 98. — 2) f. छा Wassermelone RĪĀN. im ÇKDn.; vgl. षड्रेखा, षण्मुखा.

1. षड्योग m. die sechs Weisen im Joga Verz. d. Oxf. H. 89, a, 11.

2. षड्योगी adj. mit Sechsen bespannt: षड्योगिर्चर्कषु: AV. 6, 91, 1. सीर 8, 9, 16. KĪTJ. Ça. 5, 11, 2. — Vgl. षड्जव.

षड्द adj. sechszählig H. 1263.

1. षड्स m. die sechs Geschmäcke: °गुणाः Verz. d. B. H. No. 988.

°निघण्ट Mack. Coll. 1, 134.

2. षड्स 1) adj. die sechs Geschmäcke habend: घ्न KATHĪS. 45, 230.

— 2) n. Wasser H. 9, 164.

षड्सासव m. Lymphe H. 620.

षड्त्रै m. ein Zeitraum —, eine Feter von sechs Tagen AV. 11, 7, 11.

TS. 7, 1, 20, 3. 2, 1, 1. ÇĀÑK. Ça. 16, 25, 1. 7. LĪTJ. 9, 12, 15. KĪTJ. Ça. 4, 10, 16. PĪR. GṢ. 2, 1. R. 1, 32, 4 (33, 4. 6 GORR.). HARIV. 1284. R. 4, 59, 5.

षड्रेखा f. Wassermelone RĪĀN. im ÇKDn. Vgl. षड्भुजा, षण्मुखा.

षड्वपा n. die sechs Salze (मुञ्जोपिते षड्वलवणम्) RĪĀN. im ÇKDn.

षड्मै die sechs Metalle: °मार्ण Verz. d. B. H. 300, 1.

षड्मू adj. sechs Mündler habend MBH. 11, 138. PAÑĀR. 1, 12, 37. m. Hein. Skanda's MBH. 3, 14352. VARĀH. BṢ. S. 99, 1. MATSJA-P. 134 nach ÇKDn. — Vgl. षडानन.

षड्ग m. eine Gruppe —, ein Verein von Sechsen Verz. d. B. H. No. 873. Verz. d. Oxf. H. 236, a, 9. sechs Kühe mit Kälbern Schol. zu KĪTJ. Ça. 5, 4, 21. 14, 5, 20. 23. 18, 5, 4. die fünf Sinne und das Manas: षडमयत° adj. BṢ. P. 11, 18, 40. die sechs innern Feinde des Menschen: कामः क्रोधस्तथा लोभो र्द्वेषो मानो मदस्तथा । षड्गमुत्सृजेदेतम् Spr. (II) 1638. BHATT. 1, 2. °जित् MBH. 1, 1948. कामकोपादिरिपु° KATHĪS. 20, 134. घरि° MĀR. P. 132, 44. DAÇAK. 186, 7. शत्रु° Spr. (II) 2740. KĪM. NĪTIS. 1, 58. — Vgl. षड्गर्गिक.

षड्विंश (von षड्विंशति) adj. (f. ई) 1) der sechsundzwanzigste ÇAT. Ba. 12, 3, 2, 2 (du. so v. a. der 25te und 26te). WEBER, GJOT. 37. SŪRJA. 14, 5. RĪĀN-TAR. 6, 148. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 16. °ब्राह्मण n. und षड्विंश n. Titel eines Brāhmaṇa, das als Ergänzung zum Pañkā-viṃśabrāhmaṇa gleichsam als 26ter Abschnitt dieses Brāhmaṇa betrachtet wird, Ind. St. 1, 31. 36. fgg. 78. 4, 375. fg. — 2) aus sechsundzwanzig bestehend ÇAT. Ba. 12, 3, 2. Ind. St. 9, 17. VARĀH. BṢ. S. 56, 27. — 3) um sechsundzwanzig vermehrt: शत ह्यष्टतुष्टयस्य षड्विंशति WEBER, GJOT. 41. — 4) षड्विंशम् Ind. St. 5, 370 fehlerhaft für षड्विंश.

षड्विंशक adj. aus sechsundzwanzig bestehend PAÑĀR. 4, 3, 17. KŪL-KOP. in Ind. St. 9, 16.

षड्विंशति f. sechsundzwanzig: Rippen TBA. 3, 6, 3. Halbmonate ÇAT. Ba. 12, 3, 2. VARĀH. BṢ. S. 82, 7. BṢ. P. 11, 22, 2. Verz. d. Oxf. H. 56, a, 18. fg. °सकृन्नाणि (षड्विंशतिः) 9, b, 3. °रात्र KĪTJ. Ça. 24, 2, 22.

ĀCV. Ça. 11, 3, 11.

षड्विंशतिक s. षड्विंशतिम्.

षड्विंशतिम् adv. der sechsundzwanzigste MBH. in den Unterschr. der Adhijāja.

षड्विंशतिम् adj. dass. VARĀH. BṢ. S. 50, 15, v. 1. (im Text षड्विंशतिक).

षड्विंशत्क adj. aus sechsundzwanzig bestehend KĪM. NĪTIS. 8, 23.

षड्विध adj. (f. छा) sechsfach, sechserlei: Speise (vgl. षट्पय) ÇAT. Ba. 19, 4, 2, 14. 20. Ind. St. 5, 370 (षड्विधं st. षड्विंशम् zu lesen). घातम् (vgl. षड्भुजा) AIR. Ba. 2, 39. ÇĀÑK. Ba. 14, 1. Ça. 16, 25, 7. स्त्रीधन M. 9, 194. बल 7, 185. KĪM. NĪTIS. 18, 2. RAÇU. 4, 26. प्रीतिलक्षण Spr. (II) 2703. SĪH. D. 102. BṢ. P. 3, 10, 18. राजनीति 10, 45, 34. SARVADARÇANAS. 173.

4. रस BHĀSHĀP. 34. — Vgl. षड्विध्य.

षड्विधान s. u. विधान 3) a).

षड्विध्या f. ein best. Insect, = तैलिन RĪĀN. im ÇKDn. unter dem letzten Worte. Vielleicht fehlerhaft für षड्विन्दु.

1. षण्ड 1) m. (SIDDH. K. 249, b, 1 v. u.) und n. Baumgruppe, Pflanzengruppe UśĀVAL. zu UṇĀDIS. 1, 113. AK. 1, 2, 3, 41. H. 1110. an. 2, 129. MED. 4. 26. HALĀJ. 5, 25. वन° R. 3, 15, 43. 5, 15, 51. कोकिलकुलं षड्नि (वननि) 6, 15, 11. कानन° 4, 44, 24. उपवन° 5, 63, 33. कुम° MBH. 3, 11527. R. 4, 13, 12. वृत्त° HARIV. 8948. कदम्बतरु° MBH. 3, 14527. कमल° 12, 4282. कदली° 13, 637. 9, 2181. HARIV. 1875. 6407. 8251. 8946 (die neuere Ausg. des HARIV. überall षण्ड). R. 3, 12, 14. 76, 15. 4, 41, 27. 43, 6. 44, 16. MĀR. 20. RĪĀN-TAR. 2, 139. श्रीषण्डकुमदोः° 4, 156. Verz. d. Oxf. H. 187, b, 3 v. u. MĀR. P. 60, 2 (शतषण्डः zu lesen). BṢ. P. 4, 7, 3. घ्न° 11, 2 (°षण्ड ed. Bomb.). कदली° 4, 6, 21 (°षण्ड ed. B.). Menge, Haufen überh. UśĀVAL. देर्दण्डषण्डविवरे (°षण्ड ed. B.) BṢ. P. 3, 15, 41. नखमणि° (°षण्ड ed. B.) 5, 25, 4. Daraus, dass षण्ड durch die Māga-dhi-Form सण्ड (Ind. St. 10, 283) bezeugt wird, darf man noch nicht schliessen, dass nur jenes richtig, षण्ड aber falsch sei. Dieses etymologisch ganz verschiedene Wort findet sich in der angegebenen Bed. in den sonst so zuverlässigen Bomb. Ausgg. (z. B. वन° MBH. 3, 13147. fg. पलाश° 16555; vgl. auch das Wortspiel श्रीषण्डषण्डः Spr. (II) 5703) und diese Bed. des Wortes schliesst sich ungezwungen an die von Stück, Theil an. Nach UśĀVAL. auch शण्ड. Vgl. तरु°, कुम°, वातिक°. — 2) m. ein in Freiheit gesetzter Stier AK. 2, 9, 62. TRIK. 3, 3, 155. H. 1259. an. 2, 129. MED. 4. 26. 4h. 4. UśĀVAL. zu UṇĀDIS. 1, 101. 113. hier und da षण्ड und शण्ड geschrieben. Vgl. घामषण्ड, नील° (auch ed. Bomb. °षण्ड), वृष°. — 3) m. N. pr. eines Schlangendämons PAÑĀR. Ba. 25, 15, 8. LĪTJ. 10, 20, 1. Nid. 10, 12; vgl. कु°. — 4) n. = लिङ्ग BṢ. P. 4, 19, 23 zur Erklärung von पाषण्ड (पाषण्ड); ed. Bomb. षण्ड.

2. षण्ड fehlerhafte Schreibart für शण्ड (KĪM. NĪTIS. 17, 39 शण्डा-मर्कौ zu lesen), षण्ड- und सण्ड.

षण्डक s. षण्डक.

षण्डकापालिक m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. 196, 12. षण्ड° Verz. d. Oxf. H. 234, a, 5. षण्ड und षण्डिक. HALĀJ. 17.

1. षण्डता f. nom. abstr. zu 1. षण्ड 2) AK. 2, 9, 62. H. 1259.

2. षण्डता und षण्डतिल s. षण्डता und षण्डतिल.

1. षण्डल n. nom. abstr. zu 1. षण्ड 2) HALJ. 2, 109 (षण्डल gedr.).
 2. षण्डल s. षण्डल.
 षण्डाली f. = तैलमान, सारसी und स्त्री कामुकी TRIK. 3, 3, 409. H. an. 3, 689. MED. I. 142.

षण्डीय (von षण्ड), ०यति denomin. P. 6, 1, 64, VArtt., Schol.

षण्ड Uṅādis. 1, 101. 1) adj. zeugungsunfähig, m. Eunuch; Zwitter AK. 2, 6, 39. 8, 1, 9. 3, 4, 22, 215. TRIK. 3, 3, 114. 118. H. 562. 728. an. 2, 131. MED. dh. 4. 5. HALJ. 2, 275. Pān. Gṛh. 2, 7. KĪTJ. Ča. 1, 1, 5. M. 3, 239. 4, 211. 11, 133. JĀṬN. 1, 215. MBH. 3, 1866. 4, 2174. ०वेष 8, 5523. 8, 2095. 13, 4287. Spr. (II) 4285. 5145. 6618. 6711. Suçr. 1, 318, 17. ČĀṆḌO. Sām. 1, 7, 98. VARĀH. Bṛh. S. 86, 46. KATHĀS. 56, 88. 103. 91. 7. MĀRK. P. 15, 31. 35, 34. Buḷo. P. 8, 3, 24. Verz. d. Oxf. H. 92, a, N. 1. 277, b, 6. Sām. D. 81. षण्डा: सप्रङ्का: MBH. 3, 5469. Elephanten VARĀH. Bṛh. S. 67, 10. षण्डी (vgl. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41) योनि: eines Weibes, das weder Regeln noch Brüste hat, beim Beischlaf trocken Suçr. 2, 396, 14. 397, 12. Wird häufig (aber nie in den Bomb. Ausg.) षण्ड, षण्ड und षण्ड geschrieben. — 2) das sächliche Geschlecht: शिविरं षण्डे AK. 2, 8, 3, 1. — 3) ein Bein. Čiva's H. 196. — 4) N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBH. 8, 2463. — Vgl. षण्डल.
 षण्डक = षण्ड 1) MBH. 4, 52. Sām. D. 173, 12. यो भार्यायामृतौ मोहादङ्गनेव प्रवर्तते Suçr. 1, 318, 15. fg.

षण्डता f. nom. abstr. von षण्ड 1) KATHĀS. 33, 90. MĀRK. P. 15, 38.

षण्डतिल m. unfruchtbarer Sesam H. 1180. HALJ. 2, 428. ०तिला झाफला: MBH. 2, 2521. 2526. एते सर्वे ०तिला (so v. a. unnützes Gesindol) विनष्टा: तयं गता नर्कं दीर्घकालम् 5, 853. श्रवोचं यत्षण्डतिलानहं वस्तध्यमेव तत् 5521. 7, 4868. 5427. 5659. 8, 308. 3774.

षण्डल n. = षण्डता KATHĀS. 56, 103. — Vgl. षण्डल.

षण्डिता (von षण्ड) adj. f. (sc. योनि) so v. a. षण्डी योनि: (s. u. षण्ड 1) am Ende) ČĀṆḌO. Sām. 1, 7, 102.

षषगरिक (von षषगरी) m. pl. N. einer Schule WASSILJEW 231. TĪNAN. 271. 273.

षषगरी (षष् + नगर) f. ein Verein von sechs Städten P. 8, 4, 42, VArtt. Vop. 2, 27.

षषवत (von षषवति) adj. der sechsundneunzigste MBH. in den Unterschrr. der Adhjaḥja.

षषवति (षष् + नवति) f. sechsundneunzig TS. Prāt. 7, 2. P. 8, 4, 42, VArtt. Vop. 2, 27. Schol. zu AV. Prāt. 2, 16. TS. 7, 2, 25. M. 8, 224. JĀṬN. 2, 172. VARĀH. Bṛh. S. 11, 27. 68. 105. RĪĠA-TAN. 1, 104. Buḷo. P. 5, 24, 16.

षषवतितम adj. der sechsundneunzigste R. in den Unterschrr. der Sarga.

षषाडीचक्र (षष् - नाडी + चक्र) n. Bez. eines best. Diagramms ČKDn. Suppl.

षषामि (षष् + नाभि) adj. sechsnabig MBH. 1, 727. 3, 10645.

षषमयूख s. u. मयूख.

षषमात्र adj. Ind. St. 8, 216. fg.

षषमास n. Semester P. 5, 1, 84. ČAN 433. ०मासात् nach einem halben Jahre VARĀH. Bṛh. S. 46, 30. 39. 48. 88, 13. ०निचय adj. M. 6, 18. षषमासाभ्यन्तरे

VII. Thel.

Hir. 8, 5. सषमामि: षड्विधै: RĪĠA-TAN. 1, 192.

षषमामिक adj. (aber nicht वयसि) von षषमास P. 5, 1, 84. — Vgl. षषमामिक.

षषमास्य (von षषमास) 1) adj. P. 5, 1, 83. sechsmonatlich ČAT. Ba. 9, 8, 2, 63. AIR. Ba. 4, 22. KĪTJ. 33, 8. ĀÇV. Ča. 2, 8, 5 (षा die Aug.). ČĀṆḌO. Ča. 15, 12, 16. — 2) n. Semester KĪTJ. Ča. 4, 10, 7. 26, 3, 6. Pān. Gṛh. 2, 3.

षषमुख 1) adj. sechsmündig oder sechsanfältig: Čiva MBH. 13, 739. m. Bein. Skanda's TRIK. 3, 3, 272. H. 209. HALJ. 1, 19. TAITT. Ān. 10, 1, 6. MBH. 3, 14643. 7, 7412 (tötet Mahiṣa). MĀRK. 173, 15. RAEN. 17, 67. KATHĀS. 6, 167. 20, 90. 49, 245. Verz. d. Oxf. H. 248, b, 4. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 8, Čl. 29. — 2) m. N. pr. eines Mannes RĪĠA-TAN. 6, 319. des Dieners des 13ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 42. eines Fürsten TĪNAN. 3, 267. eines Bodhisattva HIOUEN-TSANG 1, 121 (Chang-mou-kia). ०कुमार TĪNAN. 75. — 3) N. eines Sūtra WASSILJEW 274. षषमुखी धारणी desgl. Vie de HIOUEN-TSANG 304. — 4) f. छा Wassermelone RĪĠAN. im ČKDn.; vgl. षड्भुजा, षड्रेखा. — 5) f. ई = कुमारी KĪLAŚANNA 3, 131. 4, 26. 60. — Vgl. षडानन und षड्भुजा.

षषमुहूर्ती f. sechs Muhūrta WEBER, GJOT. 29.

षष n. das ष- Sein, der Uebergang von स in ष AV. Prāt. 4, 74. Schol. zu VS. Prāt. 4, 22. WEBER, PRATĪKĀS. 108. Verz. d. Oxf. H. 169, a, 26. — Vgl. षालणविक.

षषाक्षि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 45. fg.

षषाक्षि desgl. ebend. 340, a, 4.

षषि desgl. ebend. 340, a, 15.

षषोलिका ebend. 354, b, 11 vielleicht fehlerhaft für मरालिका Stute; vgl. मराल.

षषूर (vielleicht षषूर) N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 340, a, 15.

षषामु desgl. ebend. 339, b, 6.

षष् 1) sechs Nir. 4, 27. nom. acc. षट्, instr. षड्विम्, dat. abl. षड्यम्, gen. षषाम्, loc. षटु Vop. 2, 27. 3, 149. P. 7, 1, 55. 8, 4, 42. — RV. 1, 23, 15. 164, 15. 3, 56, 2. AV. 8, 9, 16. 17. 23. 10, 8, 5. ČAT. Ba. 11, 3, 2, 1. 5, 2, 7. 12, 2, 3. रज्ञासि RV. 1, 164, 6. उर्वी: 6, 47, 3. ऋषयः AV. 8, 9, 7. षडशी-तयः 11, 3, 21. षट्कुला RV. 7, 18, 14. ऋतवः VS. 9, 82. ČAT. Ba. 2, 1, 2, 13. षटुता Nir. 4, 27. ऋत्विजः Schol. zu KĪTJ. Ča. 6, 6, 28. रसाः Suçr. 2, 548, 1. Viçnu. 1, 10, 42. KĪTJ. Ča. 5, 3, 13. 9, 25. KAUC. 51. 53. ĀÇV. Gṛh. 2, 5, 6. 4, 8, 20. TS. Prāt. 1, 9. M. 1, 17. 61. 3, 217. 269. गुणाः Spr. (II) 6614. दोषाः 6615. ऋतूनां षट्मत्ययुः R. 1, 19, 1. षड्विम् KATHĀS. 20, 88. RĪĠA-TAN. 1, 54. TRIK. 2, 2, 2. षट् षटु च मासेषु M. 8, 403. षषाम् 1, 16. 10, 76. 12, 86. Spr. (II) 6616. fg. षषमनूनाम् Verz. d. B. H. No. 834. ष-उद्भिः Ind. St. 2, 66. लिष्याषद्विद्य (= लिष्याषट्तेन) सर्षपः ČANĀS. (s. u. लिष्य). Am Ende eines adj. comp. angeblich wie andere Wörter auf ष declinirt: प्रियषषम् nom. pl. P. 7, 1, 22. Schol. प्रियषषाम् gen. pl. 55. Schol. — 2) Bez. einer Klasse von Zahlwörtern (षष् selbst und die auf न् und षति ausgehenden) P. 1, 1, 24. fg. 4, 1, 10. 6, 1, 179. 7, 1, 22. 55. AK. 3, 6, 9, 46. — 3) षट् adv. sechsmal: प्रचरतः ČAT. Ba. 4, 3, 2, 10. 13. KĪTJ. Ča. 8, 13, 13.

षष्क, षष्कति NAIG. 2, 14 (गति). — Vgl. षष्क.

षष्ठ (von षष्ठि) adj. der sechzigste MBh. I, S. 384. II, S. 179. nach P. 5, 2, 58 und Vop. 7, 38 in dieser Form (vgl. षष्ठितम) nur in comp. mit *Binera*. षष्ठि^० LĀTJ. 10, 14, 3. एक^० CAT. Br. 10, 4, 2, 13. द्वाषष्ठानि त्रीणि शतानि & I. dreihundertundzweiundsechzig 11, 5, 2, 10.

षष्ठि (von षष्) f. sechzig P. 5, 1, 59. षष्ठिः सकृन् RV. 1, 126, 3. सकृन् 53, 9. 8, 46, 22. 29. शता 7, 18, 14. 1, 164, 48. षष्ट्या 2, 18, 5. त्रिः षष्ठिर्मृतः 8, 85, 8. स्वादेकाव षष्टौ TS. 7, 2, 28, 2. AV. 12, 3, 34. 19, 47, 4. Arr. Br. 2, 17, 4, 12. 7, 2. CAT. Br. 6, 2, 2, 35. 8, 3, 4, 11. M. 3, 177. JĀG. 3, 84. MBh. 5, 7143. षष्टि पुत्रसकृन् R. 1, 39, 8 (40, 8 GORR.). 2, 83, 4 (90, 4 GORR.). 3, 20, 10. Kām. Nitis. 8, 36. Spr. (II) 6618. fg. VARĀH. Bṛh. 8, 8, 21. 11, 18. 21. 34, 83. योजनानां सकृन् षष्टौ वसति स त्वितः KATHĀS. 31, 22. RĪGĀ-TAR. 1, 54. 282. 3, 364. MĀRK. P. 32, 25. BHĀG. P. 6, 6, 1. 9, 17, 7. mit gen.: योजनानाम् R. 5, 1, 46. WEBER, GJOT. 93. शतम् KĀTJ. Çr. 22, 3, 25. त्रीणि षष्ठिशतानि संवत्सरस्याह्नाम् ÇĀNKH. Br. 3, 2. 16, 9. ĀCV. Çr. 8, 13, 31. 6, 6, 10. Kām. Nitis. 15, 11. शकृन् Bṛh. P. 4, 1, 39. 5, 21, 17. पुत्रसकृन् R. 1, 5, 2. त्रिशत adj. WEBER, NAX. 2, 286. योजनी eine Strecke von sechzig Jōgana KATHĀS. 18, 349. षष्टी-ष्टक CAT. Br. 10, 4, 2, 11. दिन adj. WEBER, GJOT. 100. द्विषष्टिरात्र ĀCV. Çr. 11, 4, 8. वर्ष^० RĪGĀ-TAR. 1, 192. 6, 257. षष्टी JĀG. 3, 86. der nom. षष्ठिस् als adv. sechzigmal: मज्जति SŪRJAS. 13, 23.

षष्टिक m. n. gaṇa श्रद्धादि zu P. 2, 4, 31. 1) m. in sechzig Tagen reisender Reis (vulgo साठो) P. 5, 1, 90. AK. 2, 9, 24. H. 1168. MBh. 13, 5971. SŪC. 1, 73, 4. 156, 20. 195, 15. 19. 2, 41, 1. षष्टिको त्रीणि षष्ठः VĪGṆ. 1, 6, 7. COLBR. Alg. 316. VARĀH. Bṛh. S. 29, 3. षष्ठियोग 76, 9. षष्टिकान 31, 30. षष्टिकौदन 76, 8. MBh. 13, 3265. SŪC. 1, 357, 8. गौर und कृष्णगौर KARAKA 1, 27. Vgl. तीर्^०. — 2) f. षष्ठा dass. TITHĀDIT. und VĪGĀSPATIMĪCRA im ÇKDn. SŪC. 1, 228, 10. — 3) n. Sechzigzahl, sechzig VARĀH. Bṛh. S. 32, 31.

षष्टिक्य adj. mit Shashṭika genanntem Reise bestanden P. 5, 2, 3. AK. 2, 9, 7. H. 966. HALI. 2, 8.

षष्ठिन् m. = षष्टिक 1) RĪGĀN. im ÇKDn. unter षष्टिक.

षष्ठितन्त्र n. das System der sechzig Begriffe im Sāmkhya SĀMKNJAK. 72. GAUPAP. zu 17. TATTVA. 45.

षष्ठितम adj. der sechzigste P. 5, 2, 58. Vop. 7, 38. MBh. und R. in den Unterschr. der Kapitel.

षष्ठिधा (von षष्ठि) adv. sechsigfach, in sechzig Theile (Theilen) KARAKA 1, 4. — Vgl. त्रि^०.

षष्ठिपथ m. Bez. der sechzig ersten Adhājā im Çatapatha-brāhmaṇa Ind. St. 1, 185. P. 4, 2, 60. Vārtt. 9. WEBER, PRATIGĀS. 104.

षष्ठिपथिक adj. (f. ष्ठी) den Shashṭipatha studtend P. 4, 2, 60. Vārtt. 9. — Vgl. षष्ठिपथ.

षष्ठित्त m. Bez. des Elephanten, der bis zum sechzigsten Jahre brünstig ist, ÇANDAM. und SĪRASVATĪBHIDHĀNA im ÇKDn. षष्ठित्त fehlerhaft WILSON.

षष्ठिरात्र m. ein Zeitraum von sechzig Tagen P. 5, 1, 90.

षष्ठिलता f. eine best. Pflanze, = धर्ममारी RĪGĀN. im ÇKDn.

षष्ठिवर्षिन् adj. sechzigjährig: Elephant MBh. 1, 5885.

षष्ठिवासराज m. = षष्टिक 1) RĪGĀN. im ÇKDn. unter षष्टिक.

षष्ठिविद्या f. etwa = षष्ठितन्त्र Ind. St. 3, 399.

षष्ठित्त n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 41, a, 28. 87, b, 6.

षष्ठिशालि m. = षष्टिक 1) RĪGĀN. im ÇKDn. unter षष्टिक (शलि gedr.).

षष्ठिसकृन् adj. pl. sechzigtausend an Zahl seiend Bṛh. P. 9, 8, 10.

षष्ठिकायन 1) adj. sechzigjährig: Elephant MBh. 1, 6005. 4, 348. Spr. (II) 3627. — 2) m. a) Elephant TRIK. 3, 3, 267. H. ç. 175. MED. n. 249. — b) eine Kornart TRIK. MED.

षष्ठिरुद्र N. pr. eines Tirtha MBh. 13, 1722.

षष्ठ्यब्द n. der sechzigjährige Jupitercyclus SŪRJAS. 14, 2. VARĀH. Bṛh. S. 2, 8, 4. Z. 6. पूर्वः प्रभवः स नाम्ना 8, 27. Titel eines darüber handelnden Werkes 52.

षष्ठ्य (von षष्) 1) adj. (f. ष्ठी) der sechste (n. ein Sechstel) P. 5, 2, 51. 3, 51 (nach dem Schol. parox. भागे). Vop. 7, 41. H. an. 2, 109. MED. th. 9. AV. 8, 9, 4. 6. 15, 15, 8. 19, 22, 2. VS. 25, 4. ऋतु TBr. 1, 3, 40, 4. TS. 5, 4, 2, 2. AIT. Br. 5, 10. CAT. Br. 8, 5, 4, 8. KĀTJ. Çr. 9, 7, 11. 12, 3, 12. 6, 20. ĀCV. GRHJ. 3, 12, 8. KAUC. 49. 80. 91. TS. PRĀT. 4, 52. मास M. 2, 34. षष्ठ्य 37. RAGH. 17, 78. VARĀH. Bṛh. S. 9, 20. 40, 11. 43, 44. रत्ननी R. 2, 63, 3. निशा WEBER, KRSHNĀG. 268. 300. दिन Verz. d. Oxf. H. 23, a, N. 2. 85, a, 17. 294, a, 18. काल die sechste Stunde des Tages VIKR. 20. die sechste Esszeit (am Abend des dritten Tages) MBh. 13, 5175. 14, 1663. 1665. भाग M. 7, 130. ग्रंथ 9, 164. Spr. (II) 6380. Buḷg. P. 5, 15, 9. यत्मानषष्ठाः sechs mit dem Jāg. KĀTJ. Çr. 8, 2, 6. MBh. 1, 5874. षष्ठमिद्वद्वासिष्ठम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 236, a. — 2) m. N. pr. eines Mannes, = चन्द्र RĪGĀ-TAR. 8, 2763. 2774. fg. 2854. 2889. 3059. — 3) f. ष्ठी a) (sc. तिथि) der 6te Tag in einer Monatshälfte WEBER, GJOT. 112. MBh. 3, 14451. 14453. HARIV. 10241. VER. in LA. (III) 13, 7. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 47. 97, b, 19. ऋक्त्प 31, b, 5. ऋतानि 284, b, 38. ऋताग्रक H. an. 4, 332. MED. s. 61. षष्ठ्यादिकल्पबोधन An. Res. 3, 261 (nach HAUGHTON). — b) (sc. विभक्ति) der sechste Kasus, Genetiv Nib. 1, 17. ĀCV. Çr. 1, 6, 3. KĀTJ. Çr. 1, 9, 16. VS. PRĀT. 1, 136. 2, 18. AV. PRĀT. 2, 71. P. 1, 1, 49. 2, 1, 18. 2, 8, 3. 26. 20. 34. 38. 50. 5, 4, 148. 6, 2, 60. 134. 3, 21. 8, 1, 20. AK. 3, 6, 2, 26. WEBER, RĀMAT. Up. 307. Verz. d. Oxf. H. 162, a, 13. 178, a, 6. SARVADARÇANAS. 135, 18. समास 92, 10. P. 7, 4, 60. Vārtt. 1. ऋत्पुरुष Schol. zu P. 6, 2, 25. zu 5, 1, 9. Vārtt. 6. 8. — c) eine Personification einer Partikel der Prakṛti Verz. d. Oxf. H. 23, a, 34. 24, b, 23. WILSON, Sel. Works 1, 246. 2, 193. eine Personification des sechsten Tages nach der Geburt eines Kindes (wo die Hauptgefahren für dasselbe vorüber sind) SĀNKH. K. 107, b. WEBER, KRSHNĀG. 250. 269. fg. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 17. Verz. d. B. H. No. 1031. 1037. Vgl. unter 1. बाधक 2) b). = Durgā TRIK. 1, 1, 54. H. ç. 49. H. an. MED. Verz. d. B. H. No. 342. = इन्द्रसेना Nāg. TĪP. Up. in Ind. St. 9, 98. — Vgl. ग्रशोकषष्ठी, भद्र^०, मन्दार^०, मरु^०.

षष्ठ्यक adj. der sechste P. 5, 3, 51. ÇRUT. 44. 40 (Br.).

षष्ठ्यकाल m. die sechste Esszeit (am Abend des dritten Tages): ऋत्पोवास ein Fasten, wobei man immer nur am Abend des dritten Tages isst (d. i. fünf Mahlzeiten vorübergehen lässt) MBh. 3, 3022; vgl. unter षष्ठ 1).

षष्ठचन्द्र m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAN. 8, 2506. 2572. 3046. 3084.

— Vgl. षष्ठ 2).

1. षष्ठभक्त n. die sechste Mahlzeit: °भक्तेन वर्तयामास lebte von der sechsten M. d. i. ass immer nur am Abend des dritten Tages MBH. 15, 1024.

2. षष्ठभक्त adj. nur die sechste Mahlzeit genießend d. i. stets nur am Abend des dritten Tages speisend MBH. 12, 8889.

षष्ठम adj. = षष्ठ. f. ई der sechste Tag in einem Halbmonat Verz. d. Oxf. H. 172, b, No. 383.

षष्ठवती (von षष्ठ) f. N. pr. eines Flusses Buḡ. P. 5, 19, 18 (fehlt in der ed. Bomb.). — Vgl. सप्तवती.

षष्ठांश (षष्ठ + अंश) m. ein Sechstel, insbes. das vom Fürsten erhobene Verz. d. Oxf. H. 23, a, N. 2. JĪĒN. 2, 35. RAḢ. 2, 66. MĀN. P. 120, 6. °वृत्ति so v. a. Fürst Spr. (II) 4869.

षष्ठान्नकाल (षष्ठ + अन्न) adj. nur die sechste Mahlzeit zu sich nehmend, stets nur am Abend des dritten Tages speisend; davon °ता f. nom. abstr. M. 11, 200.

षष्ठान्नकालता n. = षष्ठान्नकालता TRIK. 2, 7, 11 (षष्ठान्नकालक gedr. und so auch ÇKDn. und Wilson in der 1ten Aufl.).

षष्ठान्नकालिक adj. = षष्ठान्नकाल PĀNĒAT. 182, 22.

षष्ठान्निक adj. dem sechsten Tage (des Shaḍaha) entsprechend ÇĀNku. ÇA. 12, 7, 3. 15, 8, 4.

षष्ठिका f. = षष्ठी eine Personification des sechsten Tages nach der Geburt eines Kindes SĀNsk. K. 59, b, 3. TĪTHĪĀDIT. im ÇKDn.

षष्ठीनाय adj. die sechste Frau habend VOP. 6, 14.

षष्ठीदास m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Tüb. H. 13. KṢHIT. 7, 18. fg.

षष्ठीप्रिय m. ein Freund des sechsten Tages, Beiu. Skanda's MBH. 3, 14638; vgl. 14453.

षम wohl = स्वस्वस Verz. d. B. H. No. 958.

षाट् interj. ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

षाट्शिक (von षष् + कोश) adj. aus sechs Hüllen bestehend: शरीर SARVADARÇANAS. 98, 10. GAUDAP. zu SĪNKHĪAK. 39. COIDM. zu KAP. 3, 11. NĪLAK. zu MBH. 14, 634.

षाट्शिक (von षष् + पुरुष) adj. durch sechs Generationen gehend u. s. w. MONIER WILLIAMS.

षाडण्डक adj. von षडण्ड gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

षाडव m. 1) Zuckerwerk mit Früchten u. s. w. (die richtige Form ist षाण्डव) SuçA. 4, 232, 18. 2, 480, 1. 522, 9. = रस TRIK. 3, 3, 423. MED. v. 23. — 2) = राग TRIK. = गान MED. षाडव: पञ्चभिः प्रोक्तः स्वीरः षड्विस्तु षाडवः । संपूर्णः सप्तभिर्हय एवं रागस्त्रिधा मतः ॥ SĀNĒTADARPAṆA im ÇKDn. — Vgl. राग° und फलशाडव.

षाडविक m. Zuckerbäcker R. GORR. 2, 90, 26.

षाडुपय (von षडुपा) n. gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5, 1, 124. VĀRT. 1. die sechs Vorzüge (vgl. u. 1. षडुपा): संपूर्णषाडुपयमूर्ति (Vishṇu) KATHAS. 54, 81. das sechsfache Verfahren eines Fürsten in der auswärtigen Politik M. 7, 58. 167. MBH. 2, 142. 5, 1421. fg. 12, 1476. 2661. fg. 15, 218. fg. HARIV. 5278. 5278. VARĀH. BH. S. 2, 8, 6. Z. 6. 7. JOGĀLĪTĀ 1, 18 in Ind. St. 10, 166. Spr. (II) 6620. MĀN. P. 27, 9. PĀNĒAT. 154, 9. 168, 24. HIT.

119, 17.

षाडुर्गिक (von षडुर्ग) adj. zu den fünf Sinnen und dem Manas in Beziehung stehend Buḡ. P. 1, 3, 36.

षाडुध्य (von षडुध) n. Sechserleiheit KULL. zu M. 8, 76.

षाण्डश und f. षाण्डशी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

षाण्व n. nom. abstr. von षण्व Eunuch, Zwitter SuçA. 1, 348, 21. 2, 48, 21.

षाण्मातृ (von षष् + मातृ) P. 4, 1, 115. Schol. m. = देमातृ TRIK. 2, 6, 6. ein N. Skanda's (sechs Mütter habend) AK. 1, 1, 36. H. 208. COLBR. Misc. Ess. 2, 331.

षाण्मासिक 1) adj. sechsmonatlich P. 5, 1, 83. गर्भ MBH. 1, 3885. विषय BRHASPATI bei COWELL, KUSUM. S. 65 (der Uebersetzung). अर्वाधि KATHAS. 122, 97. आच्छाद् alle sechs Monate erneuert werdend M. 7, 126. Vgl. षाण्मासिक. — 2) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Tüb. Hdschr. 13.

षाण्मास्य adj. sechsmonatlich P. 5, 1, 83. fg. ĀÇV. ÇA. 3, 8, 6. — Vgl. षाण्मास्य.

षाण्णविक (von षव + णव) adj. über den Uebergang von स in ष und von न in ण handelnd P. 4, 3, 67. Schol.

षामित N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 7.

षाष्टिक adj. von षष्टि gaṇa निष्कादि zu P. 5, 1, 20. sechsigjährig 58, VĀRT. 3. Schol. — Vgl. द्वि°.

षाष्टिपर्य्य adj. = षष्टिपथिक KĪC. zu P. 4, 2, 60.

षाष्ठ (von षष्ठ) adj. der sechste (Theil) P. 5, 3, 50. im sechsten (A dhjāja) gelehrt 8, 1, 19. Schol.

षिङ्ग m. Wüstling, ein liederlicher Geselle, Galan TRIK. 3, 1, 6. H. 331. MED. g. 13. KĀNDRA bei UÇĒVAL. zu UṆĀDIS. 1, 123. ÇIC. 5, 34. खिङ्ग H. an. 2, 40. खिङ्ग Comm. zu HĪLA 277. खिङ्ग = जार HEM. DEÇIK.

षु m. = सू EKĀKSHARAK. im ÇKDn.

षुक् s. षष्क्.

षुराजिम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 9.

षुरासाण desgl. ebend. 338, b, 39. — Vgl. षुरासान.

षू f. Geburt, Niederkunft EKĀKSHARAKOÇA im ÇKDn. und bei Wilson: fehlerhaft für सू.

षोड vielleicht = षोडस् Schol. zu VS. PĀT. 3, 57. — Vgl. षोडीप्.

षोडस् (षष् + दस्) adj. sechszehntig (als Bez. des Lebensalters) P. 6, 3, 109. VĀRT. 3. gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5, 4, 38. H. 1263. HALĪ. 2, 112. — Vgl. षोडत.

षोडस adj. dass. VS. PĀT. 3, 46.

षोडशी 1) adj. (f. ई) a) der sechzehnte: Tag ÇĀNKH. ÇA. 15, 12, 20. ÇAT. BR. 6, 2, 2, 9. कला ÇAT. BR. 14, 4, 2, 22. SHADV. BR. 4, 6. वर्ष ĀÇV. GAṆ. 1, 18, 2. 19, 5. M. 2, 38. 65. 86. KĪM. NITIN. 9, 4. VARĀH. BH. S. 6, 4. Verz. d. Oxf. H. 43, a, 19. Buḡ. P. 2, 9, 6. कला नार्हति षोडशीम् MBH. 3, 12276. 7, 1544. Spr. (II) 1742. MĀN. P. 109, 33. PĀNĒAT. 4, 3, 214. अंश M. 11, 126. H. 106. भाग AK. 1, 1, 3, 17. MĀN. P. 78, 20. 108, 1. n. ein Sechzehntel AV. 3, 29, 1 (AV. PĀT. 1, 63). VARĀH. BH. S. 53, 12. am Ende eines adj. comp. (f. आ): वृषभषोडशाः (so ist mit der v. l. zu lesen) so v. a. fünfzehn Kühe und ein Stier M. 9, 124. — b) mit sechzehn verbunden: वर्षशतम् hundertundsechzehn Jahre KĀND. UP. 3, 16, 7. — c) aus sech-

zehn bestehend: स्तोम VS. 9,34. स्तोत्र TS. 6,6,42,1. PANĀAV. Br. 17, 1,1. 2,2. LĪṬJ. 6,8,8. BHĪG. P. 6,1,50. — d) fehlerhaft für षोडशन् sechzehn: षोडशैर्वानरैः WEBER, RĪMAT. UP. 327. — 2) f. ई N. einer der zehn Mahāvidjā Notices of Skt Mss. 213. 259. Verz. d. Oxf. H. 93,6, 18. 28. 101,6,10 (pl.). PANĀAV. 2,5,49. fg. 51. — Vgl. परि०.

षोडशक 1) adj. aus sechzehn bestehend MBH. 12,11557. KĀM. NĪTIS. 9,4. SĪMĀJAK. 3. 22. VARĀH. BHĪ. S. 86,25. 77,20. 25. n. Sechzehnzahl, ein Aggregat von sechzehn 81,14. PANĀAV. 3,12,16. 13,12. SARVADAR-
CANAS. 114,19. — 2) f. षोडशिका ein best. Gewicht, = 16 Māsha = कर्ष ÇĀRṢ. SĀM. 1,1,17.

षोडशकल (षोडशन् + कल) adj. sechzehnteilig: अग्निहोत्र AIT. Br. 5,10. ÇĀT. Br. 7,2,2,17. 11,1,6,86. 12,8,2,13. 13,2,2,13. चन्द्रमस् SHAPV. Br. 4,6. पुरुष PRAÇNOP. 6,1. Ind. St. 9,110. fgg. BHĪG. P. 1,3,1. 6,1,51.

०विद्या COLEBR. Misc. Ess. 1,326.

षोडशकृते adj. sechzehnmal geschöpft: आस्य ÇĀT. Br. 9,2,2,2. 6. KĀTJ. Çr. 18,3,12.

षोडशधा (von षोडशन्) adv. sechzehnfach TS. 2,1,4,6. 5,4,5,4. 6,6, 11,1. Verz. d. Oxf. H. 43,4,18.

षोडशन् (षष् + दशन्) adj. sechzehn VS. Prāt. 3,46. 5,37. P. 6,3, 109. VĀRTI. 3. nom. acc. ०उश, ०दशभिस्, ०उशभ्यस्, ०उशानाम्, ०उशसु. VS. 18,25. Windungen der Schlange TS. 5,4,5,4. 7,2,22,2. ÇĀT. Br. 7,2,2,17. कलाः 10,4,4,17. 14,1,6,36. सवित्रः 10,4,2,19. KĀTJ. Çr. 14, 3,11. TS. Prāt. 1,5. M. 3,46. 8,134. 136. fg. 11,248. HARIV. 8351. R. 2,70,20. 4,23,26. VARĀH. BHĪ. S. 21,30. 23,6. KATHĀS. 46,36. RĪGĀ-
TAR. 1,86. 6,256. DAÇAK. 70,8. BHĪG. P. 1,11,31. 2,4,23. दानानि Verz. d. Oxf. H. 87,4,37. ०उशमहादानम् 43,4,27. आह्वानि 87,4,26. fg. 294,4, 18. ०उशमहादकम् Verz. d. B. H. No. 1121. नित्या न्यासाः Verz. d. Oxf. H. 93,6,26. fg. (vgl. Verz. d. B. H. No. 1336). उपचारः Verz. d. B. H. No. 1104. 1150. Verz. d. Oxf. H. 249,4,3. 284,4,34. WEBER, KṚṢṆAŚ. 285. 268. 277. 279. 289. योगाः Verz. d. B. H. No. 876. 881. शोकाराः P. 1, 2, 34. Schol. ०उशमातृकाः ÇĀNDHAT. im ÇKDr. ०उशधुवाणां नामानि Verz. d. Oxf. H. 87,4,7. 8. ०उशाधार 236,4, No. 567. Verz. d. B. H. No. 649. ०उशल्लिङ्गाद्भवं मण्डलम् 920. fg. ०उशकराणपूजा WILSON, Sol. Works 1,322. ०उशल्लोमस्त्वेष PANĀAV. 4,1,21. ०उशविस्तत BHĪG. P. 4,29,74. ०उशपद AIT. Br. 4,1. ०उशवर्ष PĀR. GRHJ. 2,1. ऊनषोडशवर्ष R. GORR. 1,23,2. ०उशार् NĀR. TĀP. UP. in Ind. St. 9,110. WEBER, KṚṢṆAŚ. 272. KĪLĀKRA 4,101. ०उशान R. 5,32,13. ०उशदल WEBER, RĪMAT. UP. 306. 319. fg. Ind. St. 9,113.

षोडशभाग m. ein Sechzehntel VARĀH. BHĪ. S. 43,40. 52,23.

षोडशभुज adj. sechzehnarmig; f. षा eine Form der Durgā KĀLĪK-
P. 59 im ÇKDr.

षोडशम adj. der sechzehnte: भाग GRHJ. 1,74. परिवर्त Verz. d. Oxf. H. 52,6,43. BHĪG. P. 1,3,20.

षोडशरात्र m. n. eine sechzehntägige Feter LĪṬJ. 10,1,10. MAÇ. 9,1
in Verz. d. B. H. 73.

षोडशर्ष (षोडशन् + षष्) m. ein Stück aus sechzehn Versen AV. 19, 23,18. ÇĀT. Br. 13,6,2,12.

षोडशल्लक्षण n. das aus sechzehn Adhijā bestehende Sūtra des

Gaimini SARVADARCANAS. 56,23.

षोडशविध adj. von sechsehnlei Art KĀM. NĪTIS. 10,22. Verz. d. Oxf. H. 25,4, N. 2. PANĀAV. 1,1,51.

षोडशसकम् n. sg. sechzehntausend BHĪG. P. 5,16,7. wohl richtiger
०साकम् BURNOUR.

षोडशांश m. ein Sechzehntel VARĀH. BHĪ. S. 83,22. PANĀAV. 2,2,100.

षोडशांशु adj. sechzehnstrahlig; m. der Planet Venus ÇĀNDH. im ÇKDr.

षोडशांशु adj. sechzehnfüßig; m. Krebs H. 1352.

1. षोडशातर n. die sechzehnte Silbe Ind. St. 10,416.

2. षोडशातर adj. sechzehnsilbig VS. 9,84. ÇĀNDH. Çr. 10,8,18. 13,8. PANĀAV. Br. 12,11,20. LĪṬJ. 6,10,10.

षोडशाङ्ग adj. sechzehnteilig; m. (sc. धूप) Bez. eines best. Räucher-
werks TANTRAS. im ÇKDr.

षोडशाङ्ग m. = षोडशांशु H. 1352, v. 1.

षोडशात्मक m. die Seele von sechzehn (गुण) BHĪG. P. 2,4,23.

षोडशात्मन् m. dass. BHĪG. P. 5,11,5.

षोडशाचिस् adj. sechzehnstrahlig; m. der Planet Venus TAN. 4,1, 92. H. 120. HĪR. 36.

षोडशवर्त adj. sechzehn Windungen habend; m. Muschel H. 1208.

षोडशिक in स० adj. mit dem Shodaçistotra verbunden PANĀAV. Br. 20,2,1. 14,1. ĀÇV. Çr. 5,10,24. ऋ० LĪṬJ. 8,12,9. 10,10,14. KĀTJ. Çr. 23,1,13. — षोडशिका f. s. unter षोडशक.

षोडशिकाम (षोडशिका + आम) n. ein best. Gewicht, = पल ÇKDr. (इति वैद्यकपरिभाषा); vgl. षोडशीबिल्व und षोडशिका unter षोडशक.

षोडशैन् (von षोडशन्) adj. AV. Prāt. 4,51. 1) aus sechzehn beste-
hend, sechzehnteilig: Praçāpati VS. 8,86. 32,5. TS. 6,6,42,1. MA-
HĀNAR. UP. in Ind. St. 2,83. — 2) insbes. der sechzehnteilige Stoma,
Stotra u. s. w. (auch ohne स्तोम u. s. w.) VS. 15,8. AIT. Br. 4,1. 4. PANĀAV. Br. 12,13,2. 18,6,19. 19,6,2. ÇĀNDH. Çr. 8,7,4. 15,3,5. ĀÇV. Çr. 5,10,23. 11,1. 6,2,1. P. 8,3,105. Schol. — 3) mit einem sechzehn-
theiligem Spruche u. s. w. verbunden: Indra VS. 8,33. 26,10. ĀÇV. Çr. 6,3,22. यक् PANĀAV. Br. 12,11,6. ÇĀT. Br. 4,5,2,1. 5,1,2,3. TS. 6,6, 22,1. — 4) m. ein Sūtijā-Tag mit sechzehnteiligem Spruche (oder
Spende), eine der Saṁsthā des Soma-Opfers Ind. S. 9,120. AV. 11, 7,11. AIT. Br. 6,15. ÇĀT. Br. 3,9,2,33. 4,5,20,8. 5,5,2,3. 12,2,4,6. TS. 7,4,2,3. 2,5. 20,1. ĀÇV. Çr. 6,11,1. 9,9,9. MAITRĀJUP. 6,26. Z. d. d. m. G. 7,327. N. Verz. d. Oxf. H. 30,6,10. 266,6, 39. BHĪG. P. 3,12,40.

षोडशिमन् (von षोडशैन्) adj. = सषोडशिक (s. unter षोडशिक) ÇĀT. Br. 12,2,2,7. TS. 7,4,2,2. LĪṬJ. 4,5,7. 9,5,23. 10,13,3. ĀÇV. Çr. 10,2,19.

षोडशिसामन् n. das im Shodaçistotra befindliche Sāman AIT. Br. 3,41. PANĀAV. Br. 18,6,18. SHAPV. Br. 3,11. LĪṬJ. 3,1,1. 10,2,2. 5.

षोडशीबिल्व n. ein best. Gewicht, = पल ÇĀNDH. SĀM. 1,1,18. — Vgl. षोडशिकाम.

षोडोय् (wohl von षोड), ०यति P. 6,1,64. VĀRTI., Schol.

षोडा (von षष्) adv. sechsfach P. 6,3,109. VĀRTI. 4. 5. VOP. 7,45.

षोडका पुक्ताः पञ्च पञ्च वृत्ति R. V. 3,55,18. ०विक्रितो वै पुरुषः sech-
stellig TS. 5,6,6,1. तस्य षोडा शरीराणि षड्वेधा धारयति च JĪĪH. 3,84. Verz. d. Oxf. H. 7,6,1. 208,4, No. 489. 267,6, 25. ०न्यास 7,6,1. 93,6,

22 (vgl. 26). °गुह्य 94, b, 1. — Vgl. महाषोढान्यास.

षोडर्त adj. = षोडस् *ṣaṣṭa* प्रज्ञादि zu P. 5, 4, 88.

ष्ट्या s. स्त्या.

ष्ठिव् oder ष्ठीव्, ष्ठीवति und ष्ठीव्यति (nicht zu belegen) Dhātup. 15, 52. 26, 4 (निरसने). 7, 3, 75. 8, 1, 64, Vārtt. Vop. 8, 42. 66. 71. टिष्ठेव und तिष्ठेव 72. *spucken, ausspöten* Varāh. Bṛh. S. 51, 32. Bhaṭṭ. 12, 18. शोषितम् Suçr. 2, 192, 18. 1, 304, 4. 2, 446, 16. तेन यत्राकुमष्ठीवमभू- ततत्र काञ्चनम् Kāṇḍ. 108, 75. ष्ठीवस्यस्य च मूर्धनि Bṛh. P. 11, 23, 35.

— अभि *bespöten*: °तिष्ठेव Çat. Br. 1, 2, 2, 1. °ष्टूत 2, 1, 4, 2.

— श्व dass.: °ष्टूत Çat. Br. 1, 2, 2, 1.

— नि *ausspucken* Çat. Br. 4, 1, 8, 9. 14, 4, 2, 33. Kāt. Çr. 25, 11, 26. Çāṇk. Gṛh. 4, 12. Kūṇḍ. Up. 2, 12, 2. Kauç. 58. MBh. 6, 2767. Suçr. 1, 317, 13. 2, 237, 10. Bhaṭṭ. 18, 14. न्यष्ठीवत् — तस्य मूर्धनि MBh. 3, 11797. Bhaṭṭ. 17, 10. °तिष्ठिषु: 14, 100. °ष्ठीव्य M. 5, 145. MBh. 13, 5067. Mārk. P. 34, 69. निष्टूत (öfters falschlich निष्टूत geschr.) *ausgespuckt* Kāt. Çr. 25, 11, 31. Kāṇḍ. 1, 95. Rāḍa-Tar. 5, 462. *entlassen, von sich gegeben* AK. 3, 2, 37. H. 1482. तेजो वक्त्रिनिष्टूतम् Raçh. 2, 75. (चन्द्रेणा) °मरीचिभासा Kumāras. 7, 35. निष्टूत: — लातारसः केनचित् (तरुणा) Çāṇk. 80. Spr. (II) 3912. Rāḍa-Tar. 5, 96. n. *ausgeworfener Speichel* M. 4, 132. Jāṇ. 2, 213. Bṛh. P. 5, 24, 17. — Vgl. निष्ठीव fgg. und तिष्ठेव fgg.

— अभिनि *ausspucken auf* Çat. Br. 14, 1, 2, 33. Kauç. 31. 36.

— श्वनि dass. M. 8, 282.

— विनि *ausspöten* Suçr. 2, 503, 18.

— निम् dass.: निरष्ठीवत् Çat. Br. 5, 5, 4, 10. P. 1, 4, 62, Schol. *hin-*

werfen so v. s. hinzeichnen: तद्रसेन मुधाभितौ चक्रवाकमिधुनं निरष्ठीवम् Daçak. 92, 6. 7.

— प्र *ausspöten* Āçv. Çr. 8, 13, 10.

— प्रति *bespucken*: ब्राह्मणम् AV. 5, 19, 3.

ष्ठीव (von ष्ठीव्) nom. sg. s. किरण्य°.

ष्ठीवन (wie eben) n. 1) *das Spucken* Vop. 26, 172. H. 1521. Pāṇ. Gṛh. 2, 8. Suçr. 1, 98, 11. 331, 21. 2, 344, 12. 465, 1. शोषित° 193, 16. उच्चैः Kām. Nitis. 5, 23. Varāh. Bṛh. S. 78, 4. ष्ठीवनं चाधरेच्छनैः MBh. 4, 117. श्मश्रुमालासु Rāḍa-Tar. 6, 157. — 2) *ausgeworfener Speichel*: नाप्सु मूत्रं पुरीषं वा ष्ठीवनं वा समुत्सृजेत् M. 4, 56. 5, 123 (pl.). Jāṇ. 1, 137. 152. MBh. 14, 150 (pl.). Rāḍa-Tar. 5, 462. Mārk. P. 35, 30. Bṛh. P. 5, 5, 30 (oder *das Bespucken*). — Vgl. रक्त°.

ष्ठीवि (wie eben) adj. *spuckend*: सुवर्ण° MBh. 7, 2157.

ष्ठीविन् (wie eben) adj. dass.: किरण्य° MBh. 2, 2106. सुवर्ण° 7, 2163. 12, 1045. स्वर्ण° 1042. काञ्चन° 1043.

ष्ठीवी (wie eben) f. *das Spucken*, s. रक्त°.

ष्ठेवन (wie eben) n. dass. Vop. 26, 172. H. 1521.

ष्टूत (wie eben) n. dass. H. 1521.

षक्, षकते (गत्याम्) Vop. 8, 42. 106, Anf. — Vgl. षष्क.

षष्क, षष्कति (षःकति) Naigh. 2, 14 (गतिकर्मन्). षष्कते Dhātup. 4, 26 (गत्यर्थ). P. 5, 1, 64, Vārtt. Varianten im Dhātup.: षत्क्, षुक्, स्वत्क्; vgl. auch षष्क.

— परि *umhergehen* Hāla Anh. 51. 59 (im Prākṛit). — Vgl. परिष- ष्कित.

स

1. स pron. der dritten Person, nur im nom. sg. masc. und fem. erhalten; im Veda noch der loc. सस्मिन् in Verbindung mit उर्ध्वन् RV. 1,182,6. 186,4. 4,7,7. 10,8. 7,36,3. योनौ 1,174,4. अर्धन् 10,98,11. धात्रौ 1,52,15. Vor Consonanten fehlt das Casuszeichen im nom. sg. masc. VS. PAṬ. 3,15. AV. PAṬ. 2,57. P. 6,1,32. Vop. 2,55. Ausnahme: ततः सुधाप सस्तदा (am Ende eines Cloka) HARIV. 11357 (die neuere Ausg. सो ऽध्ययः). Das स des nom. स verschmilzt bisweilen mit einem folgenden Vocale RV. PAṬ. 2,33. fg. VS. PAṬ. 3,14 (vgl. सौषधीः VS. 12,36. सेमाम् 29,54 und सैषः weiter unten). Wenn स mit dem स priv. verbunden ist, fällt das Casuszeichen nicht ab nach P. 6,1,32. Vop. 2,55. प्रतीयते संप्रति सो ऽध्ययः परैः CṆ. 1,69. Voc. स, सा P. 7,2,106. nach Siddh. K. zu P. 7,2,102 ist kein Vocativ vorhanden. Dieser, der (auch zum Artikel abgeschwächt); er, sie: मृगः स मृगपुस्तम् AV. 10,1,26. यः सूर्यं ब्रह्मन् स ब्रह्मन् इन्द्रः RV. 2,12,7. तस्मिन्देवै य आचारः पारंपर्य-क्रमागतः । वर्णानां सात्तरालानां स सदाचार उच्यते M. 2,18. 168. येन येन — स सः CṆ. 150. यः — स एव VARĀH. BṆ. S. 53,11. — स नास्ति कश्चित् — यः Spr. (II) 2202. नास्ति लोके स उत्पातो यो कृनेन न शा-म्यति VARĀH. BṆ. S. 48,84. स एव — यः 78,22. — तथैवासीद्विदर्भेषु भीमः — प्रज्ञाकामः स चाप्रज्ञः MBh. 3,2076. यथा तदन्यं पुरुषं न सा मस्यति कर्कषित् 2092. — उत्कर्षः स च धन्विनां यद्विषयः सिध्यति लक्ष्ये चले CṆ. 38. स्वरितयोर्मध्ये यत्र नीचं स्यादुदात्तयोर्वान्यतरतो वोदात्तस्वरित-योः स विक्रमः TS. PAṬ. 19,1. अपि चेन्नानापदस्यमुदात्तमथ चेतसादितेन स्वर्यते स प्रातिक्तः 20,3. त्रिह्रस्व लोके तिमिरनुदो मण्डलं यदि स लेकः VARĀH. BṆ. S. 5,45. 20,8. 86,54. — सो ऽब्रवीदिन्द्रः AIT. Ba. 6,15. सा क सुपार्युवाच CAT. Ba. 3,6,9,4. तं स भीमः प्रज्ञाकामस्तोषयामास MBh. 3,2078. यत्र राज्ञा स नैषधः 2254. चित्रकूटो रराज्ञ सः R. 1,1,32. मिथि-लाधिपः स त्वां द्रुमागतः 70,13. सखी सा खलु कुलपतेरु-सितम् CṆ. 31,10. स विदूषकः KATHĀS. 18,145. 174. स किं भर्ता समागतः 366. स च मृगः HIT. 17,15. स मदुरुः RAGH. 3,65. स पतिर्मे गतः ह्यापि KATHĀS. 18,224. स किं ते वर्तते पतिः । पुक्ता दिव्येन भोगेन 229. Beliebte ist die

Verbindung mit einem Rel. am Anfange eines Satzes: स य एनं शस्ते AIT. Ba. 2,81. स यो ऽनुदिते ब्रुकेति 5,30. स यद्विधिरत्पत्न्याः 3,4. CAT. Ba. 3,5,4,23. स यद्यो ब्रुकेति तदेवेषु ब्रुकेति 6,9,25. स यदि मुधा ब्रु-केति 4,3. Aus diesem Gebrauch, indem der Satzanfang wie zur festen Formel wurde, entspringt der andere, dass स auch in Füllern bleibt, wo die Construction ein anderes Genus und einen anderen Numerus verlangt, oder wo es vollkommen pleonastisch ist, z. B.: स यदि स्था-वरा आपो भवन्ति — ताः CAT. Ba. 13,8,4,6. स यस्य कस्य च नामास्ति — तत् 11,2,2,3. स यदि विजुक्रमीयमकः स्यात् 6,7,4,15. स यथा देवेम आविलोकाः 11,2,2,2. स यद्येनमासिसङ्गति 1,6,4,15. 4,5,3,1. 40,7. 11, 1,9,12. 12,6,2,2. 13,3,8,6. 14,4,2,29. 5,2,23. 4,10. — Verstärkt durch andere Pronomina der 3ten Person: स एषः AIT. Ba. 2,25. CAT. Ba. 14,6,22,6. CṆ. 5,11. सैषा AV. 12,5,12. सैषः contrabirt KATHĀS. 36,129. 40,69. 65,168. 101,307. 104,142. 118,57. स वा एषः AIT. Ba. 5,30. एष क्व वै सः ebend. सा तं एषा AV. 2,29,7. इयमेव सा 3,10,4. अयं स तिष्ठति यतः CṆ. 62. सेयमासादिता बाला MBh. 3,2697. सो ऽयं वि-दूषकः प्राप्त इति कोलाकलं व्यधुः KATHĀS. 18,245. सेयम् MĀRK. P. 62, 20. CṆ. 67,6. स (शापः) चायमङ्गुलीयकदर्शनावसानः 114,6 (v. l. ohne अयम्). याम् — सेयम् MBh. 3,2353. CṆ. 84. 89. Spr. (II) 4036. अये से-यमत्रभवती शकुन्तला येषा CṆ. 106,15. KATHĀS. 18,231. स भवान् CṆ. 82,8. 95,11. Hinweisend in Verbindung mit der 1ten und 2ten Per-son sg. (mit und ohne अकम् oder त्वम्): सा वै वो वरं वृणी ich will mir Etwas von euch ansbitten AIT. Ba. 1,7. स त्वा तन्वा CAT. Ba. 14,6,2,1) पृच्छामि BṆ. Ān. Up. 3,3,1. MBh. 1,6115. 3,2484. fg. सो ऽकाम-वर्णं ह्निवा पलाशशय न्यषेचयम् R. 2,63,9. MBh. 1,5952. 5965. 6142. 6155. 3,15606. CṆ. 13,23. RAGH. 1,5. 68. साकं कृता MĀRK. P. 70,5. स एव तस्य धाताकम् KATHĀS. 43,231. — स वै नो ब्रूहि CAT. Ba. 14,6, 40,6. 9. 12. 15. 18. 1,1,4,10. स किं शोचसि Spr. (II) 6647. स कर्म कुरु 6648. MBh. 1,5971. 6172. 3,15650. 15697. स मे नाथो क्थनाथस्य भव R. 1,62,7. स नास्ति परमित्येव कुरु बुद्धिम् 2,108,17. स त्वमातिष्ठ योगम् MBh. 3,2689. RAGH. 2,40. 45. 3,45. CṆ. 55,21. MĀRK. P. 61,52. 55. तन्मात्रं चेन्मन्त्रं न ददाति पुरा भवान् । स (du oben derselbe) कथं पृथिवी-

* Was man hier vermisst, suche man unter श oder ष.

मेतां प्रददामि विशिष्यते ॥ MBa. 9, 1906. मुख्यं नात्यजः पूर्व स कथं त्य-
जसि वसुधराम् 1807. Schließlich ist noch zu erwähnen, dass स wie एष,
य und क zur Bez. des पुरुष verwandt wird, TATTVAS. 19. — Vgl. 1. त.

2. स untrennbare (mit instr. statt सक् Buz. P. 7, 12, 27: विनिर्दि-
शेत् । दिनु श्रोत्रं स नारेत्) Partikel am Anfange eines comp., Verbind-
ung, Gemein-samkeit oder Gleichheit bezeichnend (Gegensatz स priv.):
= सक् P. 2, 2, 28. 6, 3, 78. fgg. Vor. 6, 17. = सम् 79. = समान 7, 97. fg. P. 6,
3, 34. fgg. = अधिक und यन्थास 79. Am Anfange 1) eines subst. Karma-
dhārāja (selten), z. B. in सकाश, सगोष्ठी, समिध, सपीति. — 2) eines adj.
comp.; ein Wort für einen Theil des Körpers hat im f. eines solchen
comp. nie ein betontes ई P. 4, 1, 57. Das comp. erhält zum Ueberfluss hier
und da noch die adjectivische Endung इन्, z. B. सपुत्रिन् = सपुत्र Ha-
niv. 11842. सशरिन् = सशर MBa. 7, 4289. Der zweite Theil bezeich-
net Etwas a) was an einem Andern haftet, in ihm enthalten ist, an
ihm wahrgenommen wird: सवासः स्नानमाचरेत् bekleidet, in Kleidern
M. 11, 174. 228. सचेल 202. स्तनैः सहाराभरणीः सचन्दनैः R. 1, 4. सातत
(पात्र) Ra. 2, 21. सत्सम्बन्ध (धर्ममण्डल) Varām. Bān. S. 3, 6. सौमद्रवाः
(कलिङ्गः) 5, 75. सशिख (ein Komet) 11, 10. सपत्न geflügelt 32, 8. सचन
(भानु) 21, 20. सपेनं सौम्यम् 54, 26. धृत्वा सत्तुणा यस्मिन्सत्तुणो तृणवर्जिता
मकी यत्र 54, 52. सकास lüchelnd 12, 8. — b) was mit einem Andern
sich in demselben Falle befindet, dasselbe thut oder erfährt, in dersel-
ben Weise zur Erscheinung kommt: (आचारः) वर्णानां सात्तरालानाम् der
Kasten und Zwischenkasten M. 2, 18. स जीवन्नेव भूद्रवमाशु गच्छति
सम्बन्धः er und sein Geschlecht 168. कुलानि ससंतानानि 3, 15. तेन य-
द्यत्सम्भूत्येन कर्तव्यम् er und sein (seine) Minister 7, 36. नले सभार्ये प्रे-
ष्यतां गते MBa. 3, 2654. R. 1, 1, 31. Ra. 1, 55. 2, 23. 4, 2. Cā. 7, 19.
32, 14. 64, 7. Varām. Bān. S. 3, 29. 67. प्रज्ञाः सन्पाः 8, 9. 10. (दृष्टः) सेन्दुः
शक्रः 9, 23. 13, 4. नादा मृगाणां सपतत्रिणाम् 24, 25. साजे शतभिषजि 10, 17.
Hit. 9, 15. पुराणि स्राष्ट्राणि MBa. 3, 2742. पावस्वगरलेको ऽभूत्सार्कः सि-
न्दूरपिङ्गलः die Städter und die Sonne Kathās. 18, 122; लोदं समार्द-
वम् Jā. 3, 77. वेदं सकल्पं सरकस्यम् (अध्यापयेत्) M. 2, 140. 165. स-
व्याकृतिप्रणवकाः प्राणायामाः 11, 248. कृत्ति सायरां यम्याम् den Westen
und den Süden Varām. Bān. S. 3, 4. 4, 25. सस्त्रेक्षुद्धमानेन स्वामतेन
Kathās. 18, 214. — c) was zu einem Andern hinzuzuzählen ist: सद्रो-
णा खारी eine Khārī und ein Droṇa P. 6, 3, 79. Schol. सपादं पणम्
einen und 1/4 Paṇa M. 8, 241. सैके (sc. एकादशे) so v. a. द्वादशे Jā. 1,
14. — d) was diesem und einem Andern gemeinschaftlich ist, z. B. स-
वर्षा zu derselben Kaste gehörig, सगोत्र zum selben Geschlecht gehörig,
सत्त्वय eine gleiche Gestalt u. s. w. habend. वायुवेगसवेग R. 3, 35, 41. स-
धर्मिन् = सधर्म, सनाभ्य = सनाभि, सेदर्य = सेदर. — e) was aus einem
Andern gefolgert werden kann (mit diesem auf's Engste verbunden ist)
P. 6, 3, 80. सायिः कपोतः so v. a. die Taube deutet auf ein Feuer, सयि-
शाचा वात्या Schol. — 3) am Anfange eines adv. comp., das als acc.
des adj. aufzufassen ist, z. B. सभयम् erschrocken Hit. 18, 13. सादरम्
rücksichtsvoll 16, 13. जोगीयते सवेणुवीणाम् in Begleitung von Pfeifen
und Lauten Varām. Bān. S. 19, 18. सस्वनम् 32, 3. Die indischen Gram-
matiker verzeichnen folgende Bedeutungen: यथा (सकरि = कोः साद-
र्यम्), योग्यम् (सध्वेय = ध्वेय युगपत्), सादर्य (ससक्ति = सदृश स-

ध्या), संपत्ति (ससत्रम् = तत्राणां संपत्तिः, तत्रियाणां योग्यं तत्रत्वम्), सा-
कल्य (सतृणमति = तृणमप्यपरित्यज्य), धस (सायि = अयिपत्यप्यसम्
sc. अधीते) P. 2, 1, 6. 6, 3, 81. Vor. 6, 61.

3. स (von सन्) adj. verschaffend im पशुष, प्रियस.

4. स 1) m. = ईश्वर und सर्प ÇABDAR. im ÇKDr. = पतिन् BRĀHMA-
NAR. ebend. = विशु BRĀHATA im EKĀTHASĀBĀHANA nach ÇKDr. Abkür-
zung von षड् (warum nicht ष?) Verz. d. Oxf. H. 200, b, 3. — 2) f. सा
= गौरी und लक्ष्मी (vgl. ÇATĪDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 23) ÇABDAR.
im ÇKDr.

सक्त (2. स + क्त) adj. (f. सा) mit einem Nakshatra in Verbindung
stehend WERNER, KASHMĀ. 237.

सैय m. Gerippe ÇABDAR. im ÇKDr.

सैयत् (यत् mit सम्) P. 6, 4, 46. Vārt. 1. Vor. 26, 78 (an beiden Orten
auf यम् zurückgeführt). 1) adj. an einander sich schliessend, zusammen-
hängend, ununterbrochen: तपै भासि संपतः RV. 2, 2, 2. युष्म 6, 16, 21.
इका नः संपतं कारत् 7, 102, 3. 9, 62, 3. इषम् 86, 12. धाराः 47. वृष्टि 65, 3.
स्वस्ति 6, 22, 10. अचका नो अङ्गिरस्तमं यज्ञसौ यत्तु संपतः 8, 23, 10. 89,
9. 9, 72, 6. गिरः ÇĀBĀN. Ça. 9, 6, 6. best. Ishākā: संपदिः संपद्यति त-
त्संपतौ संपद्यम् TS. 5, 2, 20, 6. personif. 4, 4, 24, 2. — 2) f. a) Verbind-
lichkeit, Vertrag: यथा लोके न संपतमाद्रियते Çat. Bā. 2, 3, 3, 8. — b)
etwa verabreiteter Ort, Stelldichein: अतो विश्वा अधि संपति संपतः
RV. 9, 86, 15. — c) Kampf, Schlacht Naish. 2, 17. AK. 2, 8, 9, 74. H. 796.
HALĪ. 2, 298. nur loc. संपति MBa. 1, 1178. 5, 5891. 7238. 6, 640. 8,
706. R. 3, 13, 9. 5, 37, 39. 42, 8. 11. 80, 26. 6, 79, 23. Ra. 6, 72, 7, 36.
18, 20.

संपत s. u. यम् mit सम्.

संपतक m. N. pr. eines Mannes Kathās. 116, 95.

संपतिन् adj. sich zügelnd, seine Sinne im Zaum haltend: तैश्च संपति-
भिर्व्यम् MĀ. P. 31, 31. vielleicht fehlerhaft für संपमिन्.

संपती du. des partic. von 3. इ mit सम् RV. 2, 12, 8. 5, 37, 5. 9, 68, 3.

संपतेन्द्रिय adj. der seine Sinne in der Gewalt hat; s. u. यम् mit सम्
1). Davon nom. abstr. ०ता f. Jā. 3, 66.

संपत्वर m. = वाग्यत und वृत्तसमूह Uṇādis. im SĀHASENĪPTAS. nach
ÇKDr.

संपदर Uṇādis. 3, 1. m. = नृप Uśāval. — Vgl. संपदर.

संपदसु adj. ununterbrochenen Güterbesitz habend VS. 15, 12. Ait. Bā.
2, 27. TS. 2, 2, 20, 2. Āçv. Ça. 5, 5, 12.

संपदाम् adj. ununterbrochenen Liebes gewährend: एतं (अतिपि पुरुषं)
संपदाम् इत्याचक्षत एतं हि सर्वाणि वामान्यभिसंपति Kā. 4, 15, 2.

संपदीर adj. wo Männer nicht ausgehen (fehlen): रयि RV. 2, 4, 8.

संपत्तार (von यम् mit सम्) nom. ag. Zügl., Lenker, im Zaum hal-
tend: यवाजिनाम् MBa. 4, 2085. 5, 5338. 5734. 8, 1671. धरीणाम् 2,
2570. संपत्तारः स्थावराणां वृद्धमानां च सर्वशः zusammenhaltend 12,
8545. mit अस्मि als fut.: अयुध्यमानस्तुर्गमान्संपत्तास्मि तव ich werde
lenken 7, 1275.

संपसव्य (wie oben) adj. zu zügeln, im Zaum zu halten: इन्द्रियाणि
मनसा MBa. 12, 12299.

संयम (wie oben) m. = संयाम P. 3, 3, 68. 6, 2, 144. AK. 3, 3, 18. 1) das

Zusammenbinden, Aufbinden: कुसलसंयानसंयमव्यपदेशतः Śiṃ. D. 59, 10. कषरिमातसंयमौ 19. — 2) *Fesselung* Vāṇi. Bṛh. S. 52, 5. — 3) *das Schliessen:* नेत्रं *der Augen* Mārk. P. 77, 4. — 4) *das in-Zucht-Halten, Bändigung, Zügelung:* विसर्गे कौबेरे वारूपे चैव संयमे MBh. 2, 2578. इन्द्रियं Spr. (II) 1113. M. 12, 53. Spr. (II) 960 (च०). इन्द्रियं Çat. Br. 11, 5, 2, 1. R. 3, 77, 10. Hālī. 2, 242. षडुर्गं Bṛh. P. 7, 15, 28. आत्मं Bṛh. 4, 27. मनः Spr. (II) 3169. वाक् 1487. 6017. Kāthās. 1, 58. निर्विषः शोकसंयमे Bṛh. P. 11, 26, 4. संयमात् so v. a. *mit genauer Noth* Spr. (II) 3715; vgl. jedoch 6559. — 5) *Bändigung der Sinne, Selbstbeherrschung* Bṛh. 4, 26. Jīñ. 3, 14 (*Anhalten des Athems Strenge*). MBh. 11, 185. 12, 9602. 13, 1369 (pl.). R. 2, 1, 17. उग्रं 5, 42, 17. Kumāras. 2, 59. Spr. (II) 1060. 1195. 2943. परधनक्षणे 4310. 6559. Çik. 92. 171. 177. निरुपस्थितः हि मादृशां संयमः (hier so v. a. वाक्संयमः) कुतः Kāthās. 121, 151. Rīśa-Tar. 4, 88. Mārk. P. 51, 54. Bṛh. P. 4, 21, 41. 22, 6. — 6) *im Joga Concentration des Geistes:* धारणाध्यानसंयमाधित्रयमसंयमं संयमपदवाच्यम् SARVADARÇANAS. 154, 9. 10. 177, 3. Verz. d. Oxf. H. 229, a, No. 561, Z. 30. — 7) *Unterdrückung* so v. a. *Vernichtung* (der Welt) neben उत्पत्ति (अस्मन्, उदय, सर्ग) und स्थिति Mārk. P. 45, 38. 46, 7. Bṛh. P. 3, 5, 16. 42. 4, 11, 16. 5, 17, 21. 18, 38. 7, 8, 40. 8, 5, 22. 6, 8. 10, 16, 49. 11, 6, 15. संयमाम्भस् *das Wasser am Ende der Welt* 8, 9, 23. सर्गस्थित्यस्तनियमाः (quiescence) Nīlak. 41. — 8) N. pr. eines Sohnes des Dhūmrākṣha und Vaters des Kṛçāçva Bṛh. P. 9, 2, 34. — Vgl. प्राणं (Jīñ. 1, 22).

संयमक (wie eben) nom. ag. *im Zaum haltend, bändigend* Vāñi-P. im ÇKDn.

संयमन (wie eben) 1) nom. ag. (f. ई) a) *Lenker:* बुद्धिसंयमनं रथम् MBh. 14, 1427. — b) *im Zaum —, in Zucht haltend, bändigend:* दण्ड Bṛh. P. 4, 15, 15. प्रज्ञां (यम) MBh. 3, 16813. Mārk. P. 77, 4. Bṛh. P. 3, 5, 20. 6, 3, 11. 10, 45, 42. बलिं Pañśā. 4, 3, 128. क्रोधं (तपस्) Mārk. P. 63, 20. — c) *zur Ruhe bringend:* die Nacht Einschlebung Vers 4 nach RV. 10, 127. — 2) f. ई N. pr. der Stadt Jams's (auf dem Meru nach dem Comm. zu Bṛh. P. 5, 16, 20) H. 186. an. 4, 198. Med. n. 221. MBh. 7, 2520. 4725. 5888. 13, 4858. Bṛh. P. 5, 21, 7. 8, 3, 3. 10, 45, 42. 89, 48. fälschlich संयमिनी Çāñk. zu Bṛh. Âr. Up. S. 524. — 3) n. a) *das Zusammenbinden, Aufbinden:* = बन्ध, बन्धन H. an. Med. छलकं Vikr. 47. केशं Śiṃ. D. 140, 8. 162, 1. *das Anstehen* (der Zügel): र-श्मिं Çik. 5, 12. als Bed. von र्म् *fest machen* Nir. 10, 9. — b) *Fessel* Pañśā. 110, 2. — c) *das im Zaum Halten, Bändigen:* खलं Bṛh. P. 10, 16, 6. आत्मं 7, 15, 9. MBh. 12, 4869. मनः Hariv. 14983. वाचः MBh. 3, 16710. — d) *Selbstbeherrschung, = व्रत* H. an. Med. KAUSH. Up. 2, 5. — e) = *संयमनी* MBh. 3, 11849. — f) v. l. für संयवन BHAR. zu AK. 2, 2, 5 nach ÇKDn.

संयमवत् adj. vielleicht fehlerhaft für संयववत् *eine Menge von —* (instr.) *besitzend:* अर्थे संयमवानर्थान्प्राप्नोति कियद्भुतम् Kāthās. 6, 28.

संयमिन् (von संयम oder von यम् mit सम्) 1) adj. *aufgebunden:* केशाः Spr. (II) 1916 (zugleich in der Bed. b). — b) *seine Sinne bändigend, Selbstbeherrschung üübend* Bṛh. 2, 69. Suçr. 2, 244, 14. Raçh. 1, 43. 4, 60. 8, 11. Kumāras. 3, 34. 44. Spr. (II) 1916 (zugleich in der Bed. a).

5681 (Conj.). Çik. 177, v. l. Mārk. P. 2, 48. 31, 34. Verz. d. Oxf. H. 89, b, 13. 258, a, 7. m. = मुनि BHAR. im ÇKDn. — 2) f. संयमिनी Çāñk. zu Bṛh. Âr. Up. S. 524 fehlerhaft für संयमनी. — Vgl. रामं.

संयवन (von 2. यु mit सम्) n. *das Mischen* Manu. zu VS. 1, 22.

संयाज्ञ m. und *संयाजन* n. (von 1. यञ् mit सम्) s. पत्नी.

संयाज्य (wie eben) 1) adj. *mit dem man an einem Opfer Theil nehmen kann:* च० M. 9, 248. — 2) f. du. Bez. zweier Verse: Jāgīā und Puruṇvākā des Svishṭakṛt (z. B. RV. 3, 11, 2. 4. Air. Br. 1, 5, 10. 17. Çat. Br. 1, 6, 3, 12. 2, 2, 4, 20. Âçv. Çā. 2, 1, 21. 8, 14, 6. — 3) n. *Bethätigung an einem Opfer:* स्याज्यं M. 11, 59.

संयाति m. N. pr. eines Sohnes des Nahusha MBh. 1, 3155. Hariv. 1600. Bṛh. P. 9, 18, 1. eines Sohnes des Prākīvant (Bahugava) und Vaters des Ahamjāti MBh. 1, 3766. fg. VP. 447. Bṛh. P. 9, 20, 3. संयाति Hariv. 1687. fg.

संयात्रा (सम् + या०) f. *eine Reise in Gesellschaft, insb. eine Seereise* BHAR. zu AK. nach ÇKDn. — Vgl. संयात्रिक.

संयात्रिक Kāthās. 80, 30 fehlerhaft für संयात्रिक.

संयान (von 1. या mit सम्) 1) m. a *would* Wilson nach Çāñdīsthak. — 2) f. ई N. gewisser Ishṭakā Çat. Br. 8, 7, 4, 13. fg. Kīṭh. 22, 6. TS. 5, 3, 10, 1. 2. — 3) n. a) *das Zusammengehen, — fahren:* एतत्संयानात् *mit diesem* Kāthās. 70, 74. — b) *das Fahren, Reisen, Reise:* नैभिः ऽगा-मिनः Hariv. 5237. ऽगतेर्द्व्यैः 5238. यथा हि मुखसंयाने नैर्निमित्तमम्भसि । लोकानां मुखसंयाने तथा धर्मः स्वनुष्ठितः ॥ R. 5, 86, 9. 10. लोकपालेषु सर्वेषु दिनु ऽवतिषु Hariv. 2625. कृयं MBh. 3, 754. प्राप्तकालं नरपतेः कुरु संया-नुत्तमम् *die letzte Reise* (auf die Leichenstätte). R. 2, 76, 2. — c) *Aufbruch:* अनीकान्यथ संयाने ध्यादिदेश MBh. 6, 2402. — d) *Fahrzeug, Fuhrwerk* R. 7, 41, 6. वधूः Pañśā. 98, 38. — e) Bez. gewisser Sūktā TS. 7, 1, 5, 4.

संयाम m. = संयम P. 3, 3, 68. 6, 2, 144. AK. 3, 3, 18.

संयार्व (von 2. यु mit सम्) m. P. 3, 3, 28. 6, 2, 144. *ein best. Gebäck aus Weizenmehl* Çāñdā. im ÇKDn. M. 5, 7. Jīñ. 1, 178. MBh. 7, 2594. 13, 4995. Mārk. P. 34, 48. Bṛh. P. 9, 21, 4. 10, 24, 26. 29, 5. 11, 27, 34.

संयार्स (von यस् mit सम्) m. *Erhitzung, Anstrengung* VS. 39, 11; vgl. TS. 1, 4, 25, 1 (nach dem Comm. यमलोके बाधका देवाः).

संयुक्त 1) adj. s. u. 1. युञ् mit सम्. Nachgetragen könnte noch zu 1) werden: *verbunden mit* (instr.) *einem andern Laute*, insbes. *einem Consonanten* RV. Pañś. 6, 3. 3. AV. Pañś. 1, 49. Comm. zu 50. TS. Pañś. 22, 15. Comm. zu 21, 5. Çānt. 2, 25. Ind. St. 8, 224. Weber, Pañśā. 78. 81. fg. 84. 91. Comm. zu VS. Pañś. 1, 90. 4, 101. — 2) f. स्या *ein best. Metrum:* 4 Mal — — — — — Colebr. Misc. Ess. 2, 159 (V. 8). संयुक्त im Text, संयुक्ता im Index, संयुता (!) im Prakrit.

संयुक्तक (von संयुक्त) adj.: *आगम = संयुक्तागम* Burnouf, Intr. 49.

संयुक्तसंयोग m. *eine Verbindung mit dem Verbundenen*, z. B. die eines Stranges mit einem Pferde, wodurch die Bewegung eines Wagens vermittelt wird, Kan. 5, 2, 1.

संयुक्तसमवाय m. *der Korb der Sammlung gemischten Inhalts*, Titel einer Schrift Hiouen-Tsang 2, 36. fg. Vie de Hiouen-Tsang 159.

संयुक्तसमवाय m. *Inhärens in dem Verbundenen* (eine der sechs Ar-

ten unmittelbarer Wahrnehmung im Njāja), z. B. die Wahrnehmung der Farbe eines zu Gesicht gekommenen Gefäßes, TARKAS. 26. KAN. 10, 2, 7.

संयुक्तसमवेतसमवाय m. Inhärenz in demjenigen, was dem Verbundenen inhärent, z. B. die Wahrnehmung des Gefärbtseins überhaupt an einem zu Gesicht gekommenen Gefäße von bestimmter Farbe, TARKAS. 26.

संयुक्तागम m. Titel eines Āgama bei den Buddhisten WASSILJEV 113. TĪKAN. 297.

संयुक्ताभिधर्मशास्त्र n. Titel einer Schrift HIOUEN-TSANG 1, 119.

संयुग् (सम् + युग) n. (im Bho. P. auch m.) 1) Verbindung, Vereinigung: अनयस्यानुपायस्य संयुगे (= संयोगे 679) MBH. 2, 680. Verz. d. Oxf. H. 84, b, 19 (wohl संयुग् zu lesen). — 2) Kampf, Schlacht NAIGH. 2, 17. AK. 2, 8, 3, 78. H. 799. HALĪJ. 2, 298. MBH. 2, 914. 1474. 3, 12070. 12257. 5, 761. 1896. 3411. 7204. 7, 8816 (entweder संयुगे oder mit der ed. Bomb. संवयै: zu lesen). 9, 1034. R. 1, 1, 4, 6, 20. R. GONH. 1, 23, 26. 3, 25, 17. 5, 85, 23. 6, 16, 16. 36, 54. 80, 42. KĀM. NĪTIS. 15, 11. KUMĀRAS. 2, 57. °मूर्ध्नि RAON. 9, 20. RĪĒA-TAR. 5, 424. MĀRK. P. 43, 78. Bho. P. 1, 16, 11. 3, 2, 24. मम देहि संयुगम् 17, 27. 30. 8, 10, 8. 10, 54, 13. 37, 13. 63, 8. °गोष्पद् MBH. 7, 4724. — 3) संयुगस्यासकाले ATHARVAC. bei Muir, ST. 4, 299, 21. fg. fehlerhaft. — Vgl. संयुगीन.

संयुज् (1. युज् mit सम्) adj. durch freundschaftliche oder verwandtschaftliche Bande verknüpft, angehörig, verwandt TRIN. 3, 1, 15. MBH. 2, 1328. निर्वच्य° Bho. P. 10, 32, 22 (nach dem Comm. als adj. comp. zu fassen, संयुज् f. = संयोग).

संयुति (von 2. यु mit वम्) f. Conjunction von Planeten GARIT. GRAHAJUTA. 3.

संयुयुत्सु (vom desid. von 1. युध् mit सम्) adj. kampfbegierig RĪĒA-TAR. 8, 2810.

संयुयूषु (vom desid. von 2. यु mit सम्) adj. in Verbindung zu bringen wünschend: दिशो बापौ: BHATT. 9, 35.

संयोग (von 1. युज् mit सम्) m. 1) Verbindung, Zusammenhang, Vereinigung, Zusammentreffen (Gegens. विभाग, पृथक्, वियोग, विप्रयोग, विरक्, अपाय); in der Philosophie die Kategorie der unmittelbaren Berührung, Contact (anschaulich gemacht durch das Beispiel der Vermengung von Sesamkörnern und Reis, während für समवाय die Mischung von Wasser und Milch angeführt wird, PRATĪPAR. 103, b, 7). JOGAR. 2, 23. 25. KAN. 1, 1, 6. °उभयकर्मजः संयोगजश्च संयोगः 7, 2, 9. COLLEBR. Misc. Ess. 1, 266. NILAK. 93. BHĀSHĪP. 3. WILSON, SĪKHUJAK. S. 6. ऐक्य, संयोग, नानात्व, समवाय MBH. 2, 137. — ĀPAST. im Comm. zu TS. 2, 109, 5. MBH. 15, 934. HARIV. 10076. P. 5, 1, 38. MECH. 85. SĪH. D. 17, 10. Bho. P. 5, 14, 1. 7, 10, 53. स्यात्त आसन्नः संयोगेन so v. a. Verschönerung NĪ. 6, 9. MBH. 13, 4626. संयोगा विप्रयोगात्ताः Spr. (II) 6624. 6948. संयोगो हि वियोगस्य संसूचयति संभवम् 6625. अमङ्गुर 1857. अत्यन्त° P. 2, 1, 29. 3, 5. Vor. 5, 4. Construction des Wortes: a) mit einem gen. α) Zusammenhang innerhalb eines Ganzen: पटस्य eines Gewebes KAN. 10, 2, 5. — β) Verbindung einzelner Theile, Zusammenhang zwischen: एषाम् °चरितं. UP. 1, 2. 5, 12. KAN. 1, 1, 30. 4, 2, 2. SĪKHUJAK. 21. 66. एतेनायामवायोर्जातः संयोगो ऽन्योऽन्यसमतः KATHĪS. 121, 123. Bho. P. 1, VII. Theil.

13, 40. अयामग्रेष्ठ M. 5, 113. पुरुषस्य स्त्रियाश्चैव (Gegens. विप्रयोग) 9, 1. हेमकस्य मृगस्य च । कुतो लोके संयोगः R. 3, 49, 20. — γ) Verbindung —, Vereinigung —, Contact mit: आदिपुरुषस्य संयोगमात्रेण प्रकृतेर्मरुत्त्व-पेण परिणामनम् NILAK. 215. यस्य संयोगमेत्य MECH. 12. अकार्याणां क्रियाणां च संयोगं यः करोति वै । कार्याणामक्रियाणां च so v. a. unternehmen, sich machen an MBH. 8, 3421. — b) mit सकृ und instr. dass.: त्वया सकृ R. GONH. 2, 29, 18. आपातरमणीयानां संयोगानां प्रियैः सकृ Spr. (II) 970. पाण्डवैः सकृ संयोगं गतस्य दुपदस्य कृ in ein freundschaftliches Verhältniss getreten mit MBH. 1, 7347. — c) mit blosser instr. dass.: प्रेषितेन प्रियेण VARĀH. BHĪ. S. 90, 14. शशाङ्केन मृकाणाम् SORJAS. 7, 23. अग्रियैः M. 6, 62. ब्राह्मैर्येनेनैश्च संबन्धैः संयोगं पतितैर्गत्वा 3, 157. 12, 60. कथं तौ त्स्त्रिणां वि० । पुनर्देहेन संयोगं जग्मतुः R. 7, 56, 2. एनसा न तु संयोगं प्राप्स्यसे ज्ञातु MBH. 5, 7262. — d) mit loc. Vereinigung in so v. a. das Aufgehen in: तस्याः (मनोगतेः) ब्रह्मणि संयोगो योग इत्यभिधीयते VP. 6, 7, 31. — e) am Ende eines comp. α) Zusammenhang innerhalb eines Ganzen: वाक्य° NĪ. 6, 1. — β) Verbindung einzelner Theile, Vereinigung —, das Zusammenkommen von: प्रकृशोपात° NĪ. 14, 6. नानापद-संधान° = पदसंकिता TS. PRĀT. 24, 3. KAN. 1, 1, 29. भुजसंयोगपीडित B. 5, 13, 51. कर्मफल° BHAG. 5, 14. 13, 26. पञ्चपद° VARĀH. BHĪ. S. 5, 59. वा-ट्वर्क° Bho. P. 5, 16, 21. प्रकृतिपुरुष° 23, 3. प्रधानपुरुष° SARVADARŚANAS. 132, 22. मय्यान्यासवसंयोगाः SUCA. 1, 145, 13. इव्य° 190, 20. आका° 2, 438, 12. गन्धसंयोगाः R. 4, 44, 99. संपन्नो ऽर्थसंयोगेः 24, 9. नयविज्ञान° Spr. (II) 5084. 5397. संयोग d. i. मन्त्र° (im Gegens. zu मन्त्रभेदः) so v. a. Uebereinstimmung der Meinungen im Rathe R. 5, 82, 8. — γ) Verbindung —, Zusammenhang —, Contact mit: इव्य° (so v. a. Attribut) NĪ. 7, 6. यज्ञसंयोगाद्वाजा स्तुतिं लभते राजसंयोगाद्युद्धापकरणानि 9, 11. 10, 21. KĪTJ. ÇA. 1, 3, 27. 4, 2, 13. 15, 27. 23, 4, 25. ÇĀKH. ÇA. 1, 1, 24. GONH. 3, 9, 19. सर्पिर्जितुमधूच्छिष्टानामग्निसंयोगाद्भवत् KAN. 2, 1, 6. 5, 1, 6. 14. 2, 17. P. 4, 1, 32. स भवान्दण्डसंयोगेनानेन कृतकित्तिषः R. 4, 17, 58. वज्रसंयोगपुक्तैः — आभरणीः 5, 45, 8. त्रय्यसंयोगसंस्कृते वरासने s. 50. 8. शास्त्राय गुरुसंयोगः KĀM. NĪTIS. 1, 59. MECH. 88. मित्र° Spr. (II) 1160. VARĀH. BHĪ. S. 87, 19. fgg. KATHĪS. 28, 15. 33, 38. Verz. d. Oxf. H. 80. b, 8. HALĪJ. 2, 451. BHĪG. P. 4, 1, 23. 6, 17, 29. NILAK. 25. सुख° M. 6, 64. दुःख° BHAG. 6, 23. MĀRK. P. 16, 6. 7. (अस्त्रम्) गाण्डीवसंयोगमानीय MBH. 3, 12241. प्रापितश्चाग्निसंयोगं स वने प्रदत्तापतेः so v. a. wurde verbrannt MĀRK. P. 22, 19. दाराग्निकोत्रसंयोगं कुरुते यः so v. a. wer ein Weib nimmt und das heilige Feuer pflegt M. 3, 171. यदा हि प्रीतिसंयोगं वया समागतः so v. a. in ein Freundschaftsverhältniss getreten R. 7, 84, 15. — 2) eheliche Verbindung, fleischliche Vermischung, Beischlaf: इच्छ्यान्थेऽन्य-संयोगः कन्यायाश्च वरस्य च । गान्धर्वः स तु विज्ञेयो मैथुन्यः कामसंभवः ॥ M. 3, 32. स्त्रियाः पुरुषसंयोगे MBH. 13, 579. स्त्रीपुंसयोः SUCA. 1, 320, 13. MĀRK. P. 64, 7. नरेण संयोगमुपैति कामिनी VARĀH. BHĪ. 4, 1; vgl. गत्वा मैथुनं संयोगम् Verz. d. Oxf. H. 59, b, 43. — 3) Summe: मान° VARĀH. BHĪ. S. 53, 15. — 4) Consonantenverbindung, eine Gruppe von zwei oder mehr Consonanten RV. PRĀT. 1, 4. 5. 7. 5. 11. 6, 1. 14, 10. 25. 17, 14. 18, 18. fg. VS. PRĀT. 1, 48. 102. 4, 97. 105. AV. PRĀT. 1, 51. 56. 98. 104. 3, 28. 57. TS. PRĀT. 21, 4. 15 (रेफोष्म°). 22, 14. fg. ÇĀNT. 2, 25. P. 1, 1, 7. 4, 11. 8, 2, 23. Ind. St. 8, 211. 225. fg. WEBER, PRATĪCĪS. 108. — 5) Bez.

eines best. Bündnisses Kām. Nitis. 9, 2. एकार्थं सम्यगुद्दिश्य क्रियां यत्रा-
भिगच्छतः । स संकितप्रयाणास्तु संधिः संयोग उच्यते ॥ Spr. (II) 1407. —
Vgl. वर्णः, वाक्यः, विषयः, संयुक्तः, स्वरः, संयोगिकः.

संयोगित adj. = संयोजित Bham. zu AK. 3, 2, 41 nach CKDn. संयोगिते
Hariv. 14649 fehlerhaft für तं योगिनी, wie die neuere Ausg. liest.

संयोगिन् (von संयोग) adj. 1) in Contact stehend, unmittelbar ver-
bunden Kām. 3, 1, 9. 7, 2, 19. 9, 2, 1. Çāṇk. zu Bham. Ān. Up. S. 165. यावत्
संयोगि जगदेतद्दंष्ट्रभिः Mārk. P. 78, 14. अये वृत्तः कपिसंयोगी न मूले
Siddhāntalārshanaśāgādī im CKDn. mit dem geliebten Gegenstande
verbunden (Gegens. विरक्तिन्) Schol. zu Kāvya. 2, 305. — 2) Bez. der
verheiratheten Mitglieder unter den Atila Wilson, Sel. Works 1, 204.
die Bez. verheirathet hat das Wort vielleicht auch Verz. d. Oxf. H. 21,
a, 12. — 3) mit einem andern Consonanten verbunden, einer der Conso-
nanten in einer Consonantengruppe P. 1, 2, 27, Schol.

संयोजन (von युञ्ज् mit सम्) n. 1) das Vereinigen Çāt. Br. 11, 5, 3, 2, 5.
तेषां चतुर्णां भागानाम् Vedāntas. (Allah.) No. 68. das Zusammenbringen
mit (instr.) Daçak. 62, 6. संयोजनमद्यिनोः, प्रकितोः und मित्रावरूपायोः
Nāmap. von Sāman Ind. St. 3, 204, a. 225, b. 229, b. — 2) fleischliche Ver-
einigung, Beischlaf Hām. 50.

संयोज्य (wie eben) adj. in Verbindung zu bringen mit, zu richten

धर्मं त्रयात्मा संयोज्यः MBh. 3, 13125. 1;

संयोज्य (von 1. युञ्ज् mit सम्) nom. ag. Kämpfer; s. प्रति°.

संयोज्य (wie eben) n. impers. zu kämpfen MBh. 5, 5294.

संयोज्यकाटक m. N. pr. eines Jaksha R. 7, 14, 21.

संरत्न (von 1. रत्न् mit सम्) 1) adj. hütend, Hüter gaṇa पुरोहितादि zu
P. 5, 1, 128. Vgl. संरह्य. — 2) f. Hüt, Schutz, Bewachung: परस्परं
हि संरत्ना राज्ञा राष्ट्रिया चापदि MBh. 12, 4757. am Ende eines adj. comp.
सर्वतः कृतसंरत्ना दिवानिशमतन्द्रिताः Kāthās. 107, 82.

संरत्न (wie eben) n. das Hüten, Schützen, Bewahren R. 2, 52, 88.
Kāthās. 106, 184. संरत्नं कार्यं पत्नतः मूतिकागृहे Mārk. P. 51, 107. das
obj. im gen.: जन्तूनाम् M. 6, 68. राज्ञः MBh. 8, 2402. Hariv. 1780. 14941.
सताम् (Gegens. वध) Bhāg. P. 3, 24, 50. 10, 50, 9. im comp. vorangehend:
भार्या° MBh. 13, 2267. लोक° 3588. मित्र° Spr. (II) 876. स्वामि° Kāthās.
78, 128. 91, 53. कोश° R. Gonn. 1, 7, 10. अर्थ° Bhāg. P. 5, 26, 36. शेष°
MBh. 1, 5049. मख° Verz. d. Oxf. H. 29, b, 1. वेद° Prañ. 86, 19. गुह्य°
Hariv. 8751. रक्ष्य° Pañāt. 129, 2. धर्म° Jāgñ. 1, 198. MBh. 3, 15848.
Kām. Nitis. 6, 8. Ragh. 15, 4. स्वशील° R. 5, 14, 67. das Bewahren vor
(geht im comp. voran): बुद्ध्या कार्यं निजं रत्ने देवी संरत्नणात् Kāthās. 33,
131. अमिलकोप° das Verhüten Suçr. 2, 48, 18. Comm. zu TS. Prāt. 6, 5.

संरत्नणीय (wie eben) adj. zu bewachen so v. a. vor dem man sich zu
hüten hat: यस्मिन्काले निशाचरौ । संरत्नणीयौ तौ R. 1, 32, 2.

संरन्तित s. u. 1. रन्त् mit सम्. Davon संरन्तितम् adj. der gehütet u. s. w.
hat (mit loc.) gaṇa इष्टादि zu P. 5, 2, 88.

संरन्तिन् (von 1. रन्त्) nom. ag. Hüter, Bewacher: संरन्तिनास्ततो दद्या
कनिहृदस्य Hariv. 10221. सत्य° der sein Wort hält MBh. 8, 3544.

संरह्य (wie eben) adj. 1) zu hüten, zu schützen, zu bewachen: ज्ञातयः
MBh. 5, 1465. पाण्डवास्तं च राष्ट्रं च 10, 711. संरह्यान्पालयेद्वाजा 12,
3844. Spr. (II) 327. Hariv. 3216. 8922. संरह्याश्च वर्षं देवैस्माभिरपि देव-

तः 10340. Pañāt. III, 187. Kāthās. 62, 119. Rīgā-Tar. 5, 324. चात्मा
रिपुभ्यः Mārk. P. 27, 5. दुर्गाणि Rīgā-Tar. 4, 350. कोश Kām. Nitis. 4,
64. रुधिर in Acht zu nehmen Suçr. 1, 47, 16. धर्म Jāgñ. 2, 186. शील Spr.
(II) 321. वृत्त 6251. — 2) wovor man sich zu hüten hat Kāthās. 8, 6.
संघर्ष Kāthās. 15, 142.

संरञ्जनीय (von रञ्ज् mit सम्) adj. woran man seine Freude hat: धर्म
Burnour, Intr. 402, N. 2.

संरम्भ (von रम्भ् mit सम्) m. 1) das Anpacken: बाहु° MBh. 4,
1056 (°रब्धौ besser ed. Bomb.). — 2) Beissen und Jucken (einer Wunde
u. s. w.) Suçr. 1, 55, 6. 57, 14. 97, 6. 304, 10. 2, 333, 6. 354, 5. — 3) =
अवेश, श्रोत्राप Trak. 3, 2, 19. H. 1499. Halās. 4, 27. innere Aufregung
und ein daraus hervorgehendes ungestümes Gebaren, ein leidenschaft-
liches Auftreten, an den Tag gelegter grosser Eifer: न संरम्भेणारभते
त्रिवर्गम् MBh. 5, 1079. °समुपागत R. 4, 9, 1. पत्ति° Kāthās. 12, 115. सख°
(im Meere) 18, 389. 103, 6. Bhāg. P. 8, 6, 24 (Gegens. सात्त्वा). अति° Ka-
thās. 123, 6. स° adj. 72, 2. तमजितं जेतुम् — संरम्भं जग्राह so v. a. setzte
Alles daran MBh. 2, 924. चन्द्रान्वयपाथिवानां पृथिव्यामाधिपत्यं स्थिरी-
कर्तुमयमस्य संरम्भः Prañ. 4, 13. fg. कार्यारम्भेषु संरम्भः स्थेयानुत्साह उ-
च्यते Śāh. D. 76, 1. विद्वान् कृतो ज्ञेन संरम्भो ज्ञे कियान् Kāthās. 65,
139. अमूच्च यात्रासंरम्भो राष्ट्रि तस्य महाप्रभोः so v. a. man rüstete sich
ernsthaft zu 19, 60. अन्धोऽन्यज्ञय° Ragh. 12, 92. तदाकर्णन° ein unge-
stümes Verlangen zu Rīgā-Tar. 1, 303. संरम्भमभाणि in grosser Hast
so v. a. in aller Kürze Sarvadarçanās. 37, 6. — 4) Aufwallung, Zorn:
ताडयित्वा तृणानपि संरम्भात् M. 4, 166. MBh. 1, 986. 4, 497. R. 2, 23 in
der Unterschr. R. Gonn. 1, 4, 102. 142. 2, 6, 13. 4, 8, 40. 17, 48. 38, 15. 5,
34, 11. प्रणिपातप्रतीकारः संरम्भो हि महात्मनाम् Ragh. 4, 64. Kumāras.
3, 76. विरम संरम्भात् Vikr. 39, 115. Rīgā-Tar. 1, 297. 2, 50. Ghat. 3.
Bhāg. P. 3, 2, 24. 16, 26. 30. 18, 16. 4, 26, 25. 7, 1, 27. 8, 30. °दृष्ट् adj. 8,
10, 38. धरायाम् Ragh. 15, 85. Nigān. 39, 22. अहो ममोपरि विधेः संरम्भो
दारुणो महान् MBh. 3, 2562. संरम्भं निनाय ताम् Ragh. 12, 36. अति°
Rīgā-Tar. 1, 67. Bhāg. P. 5, 9, 19. ज्ञातसंरम्भा R. 1, 27, 10. स° adj.
Prañ. 112, 16. Die Bedeutungen 3) und 4) sind bisweilen schwer
auseinanderzuhalten. — 5) das Toben (des Wassers, der Schlacht,
der Leidenschaften): Heftigkeit, Intensität, hoher Grad: प्रमुच्यतुः शब्दं
तोयसंरम्भवर्धितम् R. 1, 26, 5. रणसंरम्भपरिभ्रात Rīgā-Tar. 5, 334. शोक°
R. 2, 73, 44. R. Gonn. 2, 11, 12. तत्कोप° Rīgā-Tar. 3, 22. चित्ता° 6, 145.
मन्यु° Bhāg. P. 8, 11, 45. 7, 9, 1 (adj. nach dem Comm. = मन्युना अवेशो
यस्य). स्नेह° 4, 26, 19. प्रेम° 5, 8, 18. 10, 60, 30. Spr. (II) 1266. चिरात्सु-
खसंरम्भा Kāthās. 37, 184. सख° ausserordentlicher Muth (zugleich un-
gestümes Gebaren der Thiere) 18, 389. अवृष्टि° (अम्बुवाह) Kumāras. 3,
48. द्यूतादनर्थसंरम्भः Kām. Nitis. 14, 53. — 6) Hariv. 11109 fehlerhaft
für संभार, wie die neuere Ausg. liest; Vikr. 61 vielleicht für सारम्भ
Anfang.

संरम्भण (wie eben) adj. aufreizend, Bez. der Lieder AV. 4, 31. fg.
Kauc. 14.

संरम्भिन् (von संरम्भ) adj. 1) juckend Suçr. 1, 266, 6. 2, 314, 11. — 2)
mit grossem Eifer obliegend: धर्म° MBh. 12, 3476. — 3) sornig (sowohl
zum Zorn geneigt als auch im Zorn seiend) R. 1, 6, 10 (8 Gonn.). MBh.

3, 1923. 14760. 8, 781. 3279. 5872. 7, 5551. 5747. 8, 3654. Buā. P. 3, 29, 8.

संराग (von रञ्, रञ् mit सम्) m. 1) *Leidenschaft, Heftigkeit*: क्रोधसं-
रागात् R. 5, 87, 8. उच्च° adj. *stark gerührt und zugleich heftig aufge-*
regt 9. — 2) *das Hängen an Etwas*: विषयेष्वतिसंरागः (Gegens. विराग)
Prājacīttat. (S. u. वैर्मत्य).

संराजित् nom. ag. von 1. राज् mit सम् P. 8, 3, 25, Schol.

संरादि (von राध् mit सम्) f. *das Gelingen* Dhātuv. 26, 83. fg.

संराधन (vom caus. von राध् mit सम्) 1) adj. (f. ई) *zufrieden stellend,*
Eintracht bewirkend Cat. Bn. 14, 9, 8, 3. Āc. Cr. 8, 14, 4. — 2) *n. voll-*
ständige Concentration des Geistes Bīdar. 3, 2, 24. = भक्तिध्यानप्रणि-
धानाद्यनुष्ठानं Çāṅk.

संराध्य (wie eben) adj. *den man für sich gewinnen muss* Bhā. P. 3,
4, 26. *was man sich zu eigen machen kann* 26, 28.

संराव (von 1. रू mit सम्) m. *lautes Geschrei* Schol. zu P. 3, 3, 22 (vgl.
8, 2, 144). AK. 1, 1, 2. H. 1400. योध° AK. 2, 8, 2, 76. मुक्तसंराव मरु-
द्भूतम् Rīā-Tar. 3, 340.

संरुजन (von 1. रुज् mit सम्) n. *Schmerzhaftigkeit*: पार्श्व° Kāraṇa 2, 6.

संरुध् (2. रुध् mit सम्) f. *ein Spielausdruck, etwa eine Art des Ein-*
satzes bezeichnend AV. 7, 50, 5.

संरोदन (von 1. रुद् mit सम्) n. *das Heulen, Jammern* Suçr. 2, 304, 16.

संरोध (von 2. रुध् mit सम्) m. = रोध (रोधन) und लेप H. an. 3, 350.
Med. dh. 38 (mit ÇKDr. संरोधो रोधने zu lesen st. संबोधो बोधने). 1)
das Zurückhalten, Aufhalten, Hemmung, Unterdrückung: घोष° Kumā-
ras. 2, 25. पयः° Mālatim. 79, 18. शकुचकुवात° Suçr. 1, 163, 4. प्राण°
Çāṅk. zu Bñh. Ān. Up. 8, 194. विषयेन्द्रिय° Jāñ. 3, 158. रश्मि° Pāñāt.
162, 11. आहार° R. 4, 61, 38. प्रवृत्ति° Kām. Nit. 1, 35. गति° Çāṅk. Cu.
25, 5. आयुषः MBh. 12, 8546. *Einschränkung* Līṭ. 10, 7, 11. — 2) *Ein-*
sperrung, Einschließung R. 6, 99, 50. Kull. zu M. 9, 10. दावाग्निधूम°
durch Kām. Nit. 14, 24. R. 7, 33, 57. Megh. 71. *Belagerung* Bhā. P.
10, 73, 2. पुर° Sāh. D. 549. — 3) *Beschränkung, Beeinträchtigung*: असं-
रोधेन भूतानां वृत्तिं लिप्सेत MBh. 14, 1282. तस्यां तस्यो (वृत्तौ) न संरोधं
कुर्यात्पण्यजीविनाम् Kām. Nit. 5, 80. — 4) *Unterdrückung* so v. a. *Ver-*
nichtung: विद्योत्पत्तिरंरोधकेतु Bhā. P. 10, 63, 25. — Vgl. काल°.

संरोधन (wie eben) n. 1) *das Zurückhalten, Hemmen, Unterdrücken*:
मृत्रपुरीषयोः Spr. (II) 170. भृत्यानां वृत्तिरंरोधनम् MBh. 5, 1356. उपचार°
so v. a. *Verbot* Kāraṇa 4, 4. — 2) *Einsperrung* Bhā. P. 10, 73, 7.

संरोध्य (wie eben) adj. *einsperrern*: गृहे Kāraṇa 8, 7.

संरोपण (vom caus. von 1. रुक् mit सम्) 1) adj. *zusammenwachsen —,*
vernarben machend, zueilend (trans.) Suçr. 2, 10, 6. — 2) *n. das Pflan-*
zen: चित्तसंरोपणशिक्षितस्ततः Spr. (II) 90. पादप° Varāṇ. Bñh. S. 53, 31.

संरोक् (von 1. रुक् mit सम्) m. 1) *das Zuwachsen, Ueberwachsen* TS.
3, 5, 2, 5. 4, 4, 1, 3. 5, 3, 2, 3. ऋ° 2, 5, 11, 2. *das Verwachsen, Verheilen*:
अण° Suçr. 1, 3, 9. 16, 3. — 2) *das Aufkeimen, Hervorbrechen,*
zum-Vorschein-Kommen: विकल्प° Verz. d. Oxf. H. 80, b, 18. कामानां
कृद्यसंरोक् Bhā. P. 7, 10, 6.

संरोक्ता (von 1. रुक् simpl. und caus. mit सम्) 1) adj. = संरोपण
Suçr. 2, 9, 21. — 2) *n. a) das Verheilen, Vernarben*: अणसंरोक्ता चास्य
तत्र देवि त्वया कृतम् B. Gonn. 2, 8, 15. — *b) das Pflanzen* Spr. (II) 90, v. 1.

संरोहिन् (von 1. रुक् mit सम्) adj. *wachsend*: कमलं अलसं° किं
Spr. (II) 2659.

संलक्ष्य (von लक्ष् mit सम्) adj. *wahrnehmbar, sichtbar* Rīā-Tar. 3,
361. 8, 168 (mit dem Folgenden zu einem comp. zu vereinigen). अत्य°
Sāh. D. 127. ऋ° 339, 13. °क्रम und असंलक्ष्यक्रम ein wahrnehmbarer und
ein nicht wahrnehmbarer Vorgang 254. 101, 18. fg. Prātīpar. 13, a, 7.
In der folgenden Stelle ist wohl सलक्ष्य zu lesen: धितैकाग्र्यं तु संलक्ष्ये
समाधानम् Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 544, Z. 18. — Vgl. दुः°.

संलयन (von 1. लप् mit सम्) n. *das Schwatzen*: संलयनोत्तता so v. a.
ein Verlangen viel zu sprechen Suçr. 1, 94, 20.

संलप (von 1. ली mit सम्) m. 1) *das Niederhocken*: eines Vogels Cat.
Bn. 14, 7, 1, 19. — 2) *Schlaf* H. 313.

संलयन (wie eben) n. wohl *das Niederhocken* Verz. d. Oxf. H. 277, b, 1 v. u.

संलाप (von 1. लप् mit सम्) m. (am Ende eines adj. comp. f. स्त्री) *Unter-*
haltung, Gespräch AK. 1, 1, 5, 17. H. 275. Halā. 1, 150. धितैकाग्र्यं तु संलापः
MBh. 7, 3022. 12, 12248. 13, 1457. R. 4, 19, 12. Spr. (II) 806. Kathis.
18, 10. 26, 28. अन्योऽप्यसंलापो ज्ञाप्यपत्योः 72, 128. Rīā-Tar. 4, 67, 3,
366. Mārk. P. 20, 4. Bhāg. P. 5, 24, 16. 10, 60, 58. संलापं कर् Bhā.
Nāṭyāc. 20, 28 (संलाप गेदर.). Sāh. D. 287. मित्रेण Spr. (II) 3390. अनेन
सक संज्ञातः संलापः Rīā-Tar. 3, 142. नृपतेः mit 191. Mārk. P. 8, 36.
हरि° über Spr. (II) 5264. इत्यन्योऽप्यनवप्रेमकृतसंलापयोस्तयोः Kathis.
35, 141. Bez. eines best. Dialogs im Drama: संलापः स्याद्गौरीरेतिर्गौरी-
नाभावसमाश्रयः Sāh. D. 418. 416.

संलापक 1) m. Bez. eines best. Dialogs im Drama (vgl. संलाप am Ende)
Bhā. Nāṭyāc. 20, 40. 43 (hier सल्लापक गेदर.). Daçar. 2, 50. — 2) n.
Bez. einer Art von Schauspielen Sāh. D. 203, 17. fg.

संलिप्सु (vom desid. von लप् mit सम्) adj. *habhaft zu werden wün-*
schend: मृग° MBh. 16, 126 (मृगलिप्सु ed. Bomb.).

संलोकिन् (von लोक् mit सम्) adj. *gleichzeitig anblickend* Gonn. 4, 7, 12.

संलोडन (vom caus. von लुड् mit सम्) adj. *in Verwirrung —, in Un-*
ordnung bringend: लोक° MBh. 1, 1397.

1. **संवत्** (von सम्; vgl. निवत्, प्रवत् f. 1) *Seite, Strecke, Strich*: प्र
पत पृथिव्या अमुं संवत्म् AV. 6, 105, 2. परा वद् पराचीमनु संवत्म् 29, 3.
RV. 1, 191, 15. 8, 64, 15. स संवतो नवज्ञातस्तुर्पात् 5, 15, 3. आ द्रव वरि-
ष्ठामनु संवत्म् VS. 11, 12. — 2) *angeblich* = संयाम Nāṭh. 2, 17.

2. **संवत्** Abkürzung für संवत्सरे *im Jahr, anno gāṇa* स्वरादि zu P.
1, 1, 37. AK. 3, 5, 16. H. 1535. H. ç. 25. Hā. 28. विक्रम°, सिद्धेम्कु-
मार° H. 1535, Schol. = विक्रम° Weber, Kṛṣṇa. 350. *im Regierungs-*
jahre Inschr. bei Colaba. Misc. Ess. 2, 244, 7; vgl. 281.

संवत्सम् (von सम् + वत्स) adv. *etwa ein Jahr lang* RV. 4, 33, 4.

संवत्सर (सम् + व°) UNādis. 3, 72. Çānt. 1, 7. VS. Prāt. 5, 32 (ohne
Avagraha). m. 1) *Jahr* AK. 1, 1, 3, 20. H. 159. Halā. 1, 116. 5, 22.
संवत्सर एव स्त्री गौरी वडवा वा विज्ञायते Cat. Bn. 14, 1, 2, 5, 6. गर्भेण
संवत्सरे पर्यावृत्य प्रज्ञायते Pāñāv. Bn. 10, 12, 5. RV. 1, 110, 4. 140, 2. 161.
13. संवत्सरं शशयानाः 7, 103, 1. 7. ० प्रावृष्यपन्तायाम् 9. समुद्रार्द्रवा-
दधि संवत्सरो वज्ञायत 10, 190, 2. AV. 1, 35, 4. 2, 6, 1. 3, 10, 2. द्वादशार
4, 35, 4. 6, 55, 3. hat zwölf Monate TS. 5, 2, 5, 5. Air. Bn. 1, 13. 16. Cat.
Bn. 1, 2, 5, 13. dreizehn VS. 18, 29. dreihundertundsechzig Tage Cat.

Ba. 1, 3, 5, 9, 1, 2, 43. Ait. Ba. 2, 17. Suçā. 1, 19, 19. घनसः परिप्लवते Çat. Ba. 4, 3, 2, 7. पुरा ० रात् Kĭts. Ça. 10, 2, 37. Ait. Ba. 4, 22, 30. ० रे ऽस्थो-
नि याज्ञपेयः binnen eines Jahres Kĭts. Ça. 25, 13, 36. TS. 1, 6, 2, 2. संव-
त्सरे संवत्सरे gāṇa सवनादि zu P. 8, 3, 110. die Augen des Jahres sind
Voll- und Neumonde TS. 2, 5, 2, 1. द्विः संवत्सरस्य सत्यं पच्यते 5, 1, 2, 3.
संवत्सरे कृत्स्नमवायम् Ait. Ba. 8, 4. एषा वै ज्ञेय्या रात्रिः संवत्सरस्य
यत्पूर्वं फल्गुनी TBa. 1, 1, 2, 8. MAITRAJUP. 6, 14. M. 5, 76. R. 1, 63, 12.
पूर्णाः संवत्सरो ऽभवत् R. Gora. 4, 12, 1. सायः संवत्सरो गतः 4, 8, 47. Vā-
nā. Bān. S. 8, 28, 37. 41. 19, 3, 6. MĀK. P. 16, 35, 30, 12. Bhāg. P. 3, 11,
12, 14, 5, 18, 15. ० रम् ein Jahr lang M. 3, 271, 9, 77, 11, 198. MBh. 3,
11934. R. 3, 55, 19. संवत्सरमिमम् MBh. 4, 8. ० रेण nach einem Jahre
M. 11, 180. षष्ठ्य प्रभृति ० रेण MBh. 3, 16680. ० रेण एकवारम् einmal im
Jahre Spr. (II) 7044. ० रस्यैकमपि चरेत्कृच्छ्रम् im Laufe eines Jahres M.
5, 21. गणितस्याथ योगस्य चक्रे संवत्सरं प्रभुम् HARIV. 272. 12506. VP.
183, N. 1. संवत्सरस्य पत्नी, प्रतिमा WERNER, NaX. 2, 233. पुच्छम्, मुखम्
329. ० प्रभृति Kĭts. Ça. 24, 4, 2. ० दीक्ष 22, 1, 44. ० दीक्षित ÇĀKṢH. Ça. 16,
20, 11. ० प्रयोग 3, 11, 16. ० ब्राह्मण PAÑĀV. Ba. 24, 20, 2. ० रूप Çat. Ba.
8, 4, 2, 6, 12. ० वासिन् beim Lehrer 14, 1, 2, 27. ० वेला Zeit eines Jahres
7, 4, 2, 38. ० काम so v. a. गवामपनकाम ĀcV. Ça. 11, 6, 10. संवत्सरोषित
ein Jahr alt Suçā. 1, 199, 19. ० निरोध M. 8, 375. संवत्सराभिस्त 373.
० कृत्य Verz. d. Oxf. H. 87, a, 39. संवत्सरारम्भविधि 284, a, 38. ० फलद-
शिन् SUBANDHU bei UśĀVAL. zu UṣĀDIS. 3, 72. Als neutr. MUND. Up. 2, 1,
6 (m. ed. POL.). MBh. 7, 9596 (संवत्सरश्च st. संवत्सराणि ed. Bomb.). HA-
RIV. 11774. — 2) das 1te Jahr im fünf- oder sechsjährigen Cyclus VS.
27, 45. TS. 5, 5, 2, 3. TBa. 3, 10, 4, 1. KĭTH. 13, 15, 39, 6, 40, 6. PĀN. GĀHJ.
3, 2. WERNER, GJOT. 34. VāN. Bān. S. 8, 24. VP. 224. Bhāg. P. 5, 22, 7.
— Vgl. त्रिषंवत्सर, परि०, प्रतिषंवत्सरम्, शत०, सांवत्सर fgg.

संवत्सरकर adj. als Beiw. Çiva's Çiv.

संवत्सरकौमुदी f. Titel einer Schrift; s. u. तालनवमी und मित्रसप्तमी.

संवत्सरतम (von संवत्सर) adj. (f. ई) P. 5, 2, 57. Vor. 7, 39. ० तमौ रा-
त्रिम् so v. a. heute über's Jahr Çat. Ba. 11, 5, 2, 11.

संवत्सरदीपव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. B. H. No. 1203. fgg.

संवत्सरपर्वन् n. Jahresabschnitt P. 4, 2, 21. VArt. 3.

संवत्सरप्रदीप m. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1170. Verz.
d. Oxf. H. 38, b, 6. 7. 279, b, 33. 283, b, No. 662. 292, b, 28. Verz. d. Camb.
H. 68. Wilson, Sel. Works 2, 187.

संवत्सरप्रबर्ह m. eine Nebenart des Gavāmajana Lĭts. 4, 5, 4.

संवत्सरप्रवत्क m. dass.; s. प्रवत्क.

संवत्सरभूत adj. ein Jahr lang getragen oder gepflegt (das Feuer wird,
ehe es auf den Altar kommt, täglich einmal in der Ukhā getragen)
Çat. Ba. 6, 7, 2, 19. 7, 5, 2, 34. 9, 5, 2, 63. 10, 2, 2, 9. ऋ० Kĭts. Ça. 16, 6, 9.
० भृतिन् der dieses gethan hat 17, 5, 6.

संवत्सरमय (von संवत्सर) adj. पञ्च० aus den fünf Jahren (eines Cyclus)
bestehend WERNER, GJOT. 20.

संवत्सरसत्त n. ein Soma-Opfer, dessen Sutjā-Tage ein Jahr über
dauern, ÇĀKṢH. Ça. 13, 19, 20.

संवत्सरसैद् adj. der eine solche Feier hält TS. 3, 4, 2, 8. 7, 5, 2, 2. Çat.
Ba. 12, 3, 5, 2.

संवत्सरसंमित adj. dem Jahr gleichmässig Çat. Ba. 3, 1, 2, 17. 4, 5, 5,
5, 2, 2. 11, 5, 4, 6. dem Jahres-Satira gleichartig ÇĀKṢH. Ça. 13, 17, 9.
रात्रीः Bez. gewisser Opfertage, weil der Vishuvant-Tag in ihrer Mitte
liegt, ĀcV. Ça. 11, 3, 3. 6, 12. Lĭts. 10, 5, 1. Kĭts. Ça. 24, 3, 11.

संवत्सरसहस्र n. Jahrtausend Çat. Ba. 10, 4, 4, 4.

संवत्सरावर (संवत्सर + ऋ०) adj. mindestens ein Jahr dauernd Kĭts.
Ça. 13, 4, 5.

संवत्सरिक s. सांवत्सरिक.

संवत्सरीया (von संवत्सर) adj. jährlich, jährlich P. 5, 1, 92. पय उन्नि-
यायाः alle Jahre (nach der Geburt eines Kalbes) vorhanden RV. 10,
87, 17. मृतः AV. 7, 77, 3. भाग VS. 17, 18. स्वस्ति Ait. Ba. 1, 28. TS.
3, 1, 2, 4. TBa. 1, 4, 20, 1. 3, 1, 2, 6. im comp. nach Zahlwörtern P. 5, 1,
87. द्वि० Schol.

संवत्सरीय adj. dess. P. 5, 1, 92.

संवत्सरोपासित (संवत्सर + उ०) adj. ein Jahr lang bedient (s. संव-
त्सरभृत्) Çat. Ba. 6, 7, 2, 19.

संवदन n. 1) (von वद् mit सम्) = संवाद und समालोच H. an. 4,
200. = मालोच MED. n. 216. — 2) = वशीक्रिया, वशीकृति, वशीकार
AK. 3, 3, 4. H. an. MED. Spr. (II) 3527, v. l. auch f. घ्रा BHAR. zu AK.
nach ÇKDr. fehlerhaft für संवनन.

संवदितव्य (von वद् mit सम्) adj. zu bereden, worüber ein Ueberein-
kommen zu treffen ist Çat. Ba. 9, 5, 2, 16.

संवनन (vom caus. von 1. वन् mit सम्) 1) adj. geneigt machend, für
sich gewinnend, versöhnend, vereinigend RV. 8, 1, 2 (संवननम् aufzulö-
sen). AV. 6, 139, 3. जन० (० संवलन gedr.) PAÑĀV. 3, 13, 15. दानसंवनना
कृते ग्रन्थाः zum Spenden geneigt machend, — auffordernd Spr. (II)
2758. — 2) m. N. pr. des Liedverfassers von RV. 10, 191 mit dem
patron. Āṅgīrasa RV. ANUKA. — 3) n. ein Mittel der Vereinigung, —
Eintracht, — für sich zu gewinnen, — zu bezaubern; zählender Bann
AK. 3, 3, 4 (nach der Lesart bei MALLIN. zu Çiç. 10, 37). H. 1498. HA-
LĪ. 4, 31. विद्वेषणं संवननं विषघ्नम् ROVIDHĀNA 1, 2 (nach AUFRECHT). ए-
कैश्वष्टीसंवननेन सर्वाङ्कणामि AV. 3, 30, 7. 6, 9, 3. ऋष्य RV. 10, 93, 12.
PĀN. GĀHJ. 1, 6. ऋषं संवननं स्मृतम् MAITRAJUP. 6, 13. एतत्संवननं मम MBh.
3, 14706. नदीदशं संवननं त्रिषु लोकेषु विद्यते Spr. (II) 3527. त्रयस्त्रियः
(obj.) RAGH. 16, 74. कृदयानुप्रवेशो हि प्रभोः संवननं मरुत् KATHĀ. 34,
169. त्रियं चेदभिमन्येत तस्याः संवननं मरुत् ROVIDHĀNA 3, 19 (nach AUF-
RECHT). एतज्ज्ञानाम्यर्हं कर्तुं भर्तृसंवननं मरुत् MBh. 3, 14707. स्वामि० KA-
THĀ. 40, 51. मनः० (das vorangehende तद् davon zu trennen) 95, 21.
कोश० das Gewinnen —, Erwerben eines Schatzes MBh. 5, 5010 nach
der Lesart der ed. Bomb. ० सम्बलन ed. Calc. — Vgl. विश्व०.

संवत्स 1) adj. mit सम् verbunden ÇĀKṢH. Ba. 17, 9. — 2) n. N. eines
Sāman PAÑĀV. Ba. 15, 3, 36.

संवन्दन (von वन्द mit सम्) n. ehrfurchtsvolle Begrüssung: कृत० adj.
Bhāg. P. 10, 44, 51.

1. संवर (von 1. वर mit सम्) 1) adj. abwehrend, zurückhaltend: काल०
als Beiw. Vishnu's PAÑĀV. 4, 3, 70. — 2) m. a) Damm H. 965. — b)
Abwehr der Aussenwelt, das Sichhüten vor derselben, Bez. eines der
sieben oder neun Tattva bei den Gāina: श्रीवाङ्गीवाङ्मवन्धसंव मि-

अ मेलास्तत्रानि SARVADARCANAS. 36, 14. fg. आस्रवनिरोधः संवरः । येनात्मनि प्रविशत्कर्म प्रतिषिध्यते स गुप्तिसमित्यादिः संवरः 38, 20. fg. आस्रवो भवेत्तुः स्यात्संवरो मोलकारणम् (so ist zu lesen) 39, 16. 41, 5. 43, 16. मोलतो द्वारं संवरोतीति संवर इति निराहुः 39, 14. — c) N. pr. des Vaters des 4ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpini H. 36. N. pr. des 18ten Arhant's der zukünftigen Utsarpini 55. — MED. r. 232. — d) N. pr. einer Gegend, = गडः; s. u. गडलवणा. — 3) n. ein best. Gelübde bei den Buddhisten MED. त्रिसंवरनिर्देश WASSILJEV 155. = संयम TAIK. 3, 3, 377. — Vgl. चक्र°.

2. संवर (scheinbar von 2. वर mit सम्) m. Wahl (eines Gatten), = स्वर्णवर (wie die ed. Bomb. liest) MBH. 7, 6033.

3. संवर (auch सम्वर und सम्बर) ungenaue Schreibart für शम्बर. 1) m. a) = शम्बर 1) a) TAIK. 3, 3, 377. MED. r. 232. MBH. 8, 4397. R. 4, 12, 8. 5, 18, 29. VP. 137. 147. BULG. P. 6, 6, 29. 10, 19. 7, 2, 4. 8, 6, 31. 10, 19. Die Bomb. Ausg. haben überall die richtige Schreibart. Auch die buddhistische Tantra-Gottheit (WILSON, Sel. Works 2, 24. 32. BUANOUR, Intr. 539) wird wohl शम्बर zu schreiben sein. — b) = शम्बर 1) c) TAIK. MED. — c) = शम्बर 1) f) und k) MED. — 2) n. a) = शम्बर 3) b) TAIK. MED. Verz. d. Oxf. H. 194, b, No. 449. — b) Zauberei: शाकिनी-संवराद् einer der drei Fehler der Weiber KATHA. 37, 170. शाकिनी-सिद्धिंश्वरा (BROCKHAUS trennt शाकिनी) 68, 37.

1. संवर्ण (von 1. वर mit सम्) 1) adj. (f. ई) verschliessend: eine der Falten (वलि) des Afters SUCA. 1, 258, 11. — 2) m. N. pr. eines Mannes RV. 5, 33, 10. Verfasser dieses Liedes mit dem patron. Prāgāpatja RV. ANUKA. N. pr. eines Sohnes des Rksha, Gatten der Tapati und Vaters des Kuru, MBH. 1, 3724. fg. 3791. 6527. 15, 325. HARIV. 1799. VP. 455. MĀRK. P. 78, 34. 106, 16. BULG. P. 6, 6, 39. 8, 13, 10. 9, 22, 3. Verz. d. Oxf. H. 46, b, 12. HALL in der Einl. zu VISAYAD. 41. — 3) n. a) Umhegung, ein umschlossener Raum (wie der Opferplatz): यो नो मुहान्संवर्णेषु वक्रिः RV. 4, 21, 6. 7, 3, 2. समुद्रं न संवर्णान्यगमन् 9, 107, 9. 10, 77, 6. AV. 2, 6, 8. Wall R. 2, 88, 19 (96, 22 GORR.). — b) Hülle, Decke BULG. P. 10, 87, 20. — c) das Verbergen, Verstecken, Geheimhalten: पुत्र° VIKH. 79, 5. मन्त्र° MBH. 1, 5616. 8, 4812. 12, 15. R. 1, 7, 9. R. GORR. 2, 72, 11. त्रयी° MBH. 12, 2006. मृतेच्छाविकार° MĀRK. 30, 19. स्वाकार° PANĀT. ed. orn. 20, 7. 50, 8. अग्रसिद्धार्थस्य Schol. zu KĀVJAD. 3, 109. कार्पुतरं प्रहेलिका SĀH. D. 198, 6. so v. a. Geheimnisräumeri MĀLARIM. 7, 1. 174, 7. — d) das Schliessen: येनेः SUCA. 1, 278, 13. मृतेः der Stimme RV. PAIR. 6, 5. — Vgl. क्षु°.

2. संवर्ण (von 2. वर mit सम्) n. das Erwählen (eines Gatten): ऽस्रं = वर्णस्रं RAGH. 6, 80.

संवर्णीय (von 1. वर mit सम्) adj. zu verbergen, — verstecken, geheim zu halten Schol. zu KĀVJAD. 3, 109. KULL. zu M. 7, 102.

संवर्णशक n. Titel einer Schrift TĀRAN, 456 (सम्बर° gedr.). wohl शम्बर° zu lesen.

संवर्णव्याख्या f. desgl. ebend. 241 (सम्बर° gedr.). wohl शम्बर° zu lesen.

संवरोदयतन्त्र n. desgl. BUANOUR, Intr. 537. fg. wohl शम्बरो° zu lesen.

संवर्ग (von वर्ज mit सम्) 1) adj. zusammen —, an sich raffend: Agni (der über seine Grenze hinausgreift) CAT. Ba. 12, 4, 8, 3. TS. 2, 4, 8, 3.

AIT. Ba. 7, 7. KĀTJ. Ca. 25, 4, 32. ÇĀKṢH. Ca. 3, 4, 5. ACV. Ca. 3, 13, 7. CAT. Ba. 14, 9, 8, 9. die Mittagssonne KAUSH. UP. 2, 7. der Wind KĀND. UP. 4, 3, 1. इन्द्रस्य संवर्गं वार्त्रघ्नम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a. — 2) m. das Zusammenraffen: संवर्ग इतीष्टिमाहुः TS. 2, 4, 8, 3. KĀTJ. 10, 7. अग्नेः N. eines Sāman Ind. St. 3, 200, b. अमर्त्येः desgl. 217, a. das Zusammenbringen: राष्ट्र° Verz. d. B. H. 89, No. 365.

संवर्गज्ञित् m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Lāmakājana Ind. St. 4, 873. — Vgl. सौवर्गज्ञित.

संवर्गम् (von वर्ज mit सम्) absol. zusammenraffend: संवर्गं सं रयिं जय RV. 8, 64, 12. संवर्गं यन्मघवा सूर्यं जयत् 10, 43, 5.

संवर्गविद्या f. Bez. einer best. Lehre COLBA. Misc. Ess. 1, 326. fehlerhaft für संसर्ग° (wie die ed. Bomb. liest) MBH. 12, 8472.

संवर्ग्य 1) adj. (von वर्ज mit सम्) zu multipliciren VANĀM. BAH. 26(24), 9. — 2) (wohl von संवर्ग) N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 873. Verz. d. Oxf. H. 336, b, 1.

संवर्जन (von वर्ज mit सम्) n. das Packen KĀRKA 8, 7. संवर्जनात्संय-कृणात्संयसनाद्वा संवर्गः ÇĀKṢ. zu KĀND. UP. S. 244.

संवर्णन (von वर्णय mit सम्) n. das Schildern, Erzählen: ऽचरित्र° Verz. d. Oxf. H. 129, b, 6.

संवर्त (von वर्त् mit सम्) m. 1) etwa das auf-den-Leib-Rücken MBH. 9, 3198. = शत्रुप्रसराण्यावरोधनम् NĪLAK. — 2) etwas Gerolltes oder rund Geknetetes, Ballen: पुरोडाश° KAUC. 30. — 3) ein geballter —, dichter Haufe: जन° MĀLATIM. 166, 12. — 4) eine geballte, regenschwangere Wolke: = मेघ ÇANDAN. im ÇKDA. एकदेशेन चावर्ते संवर्ते सर्वतो जलम् KĀSHIS. 7, 2. आवर्तो निर्जलो मेघः संवर्तो बह्वृदकः GĀOTI-STATTVA im ÇKDA. ऽनिन्द HARIV. 6878. R. 4, 18, 22. — 5) N. einer der sieben Wolken beim Weltuntergange Verz. d. Oxf. H. 347, b, 33. — 6) Weltende, Untergang der Welt AK. 1, 1, 8, 32. H. 161. an. 3, 307. MED. I. 164. HALĀJ. 1, 117. लोकानाम् R. 7, 22, 18. संवर्त इव मारुतः 6, 37, 65. संवर्ताग्नि MBH. 3, 15812. 8, 2317. BULG. P. 8, 15, 26. संवर्तार्क 7, 3, 8. संवर्ताम्सु 8, 24, 33. — 7) N. eines Kalpa (einer Weltperiode) Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 2. Vie de HIOUEN-TSANG 76. — 8) Jahr HALĀJ. 5, 15. — 9) Bez. einer best. mythischen Waffe HARIV. 12736 (संवर्तन die neuere Ausg.): R. GORR. 1, 30, 18. 7, 101, 7. — 10) Terminalia Bellieria Roxb. H. an. MED. RATNAM. 91. — 11) Bez. eines best. Kometen VANĀM. BAH. S. 11, 51. — 12) Bez. einer best. Conjunction der Planeten VANĀM. BAH. S. 20, 5. एकर्ते चत्वारः सत् पौर्याधिने ऽथ वा पञ्च । संवर्तो नाम भवेत् 6, 9. — 13) N. pr. eines Mannes MED. VĪLAH. 6, 2. eines Sohnes des Aṅgiras (und Verfassers von RV. 10, 172) RV. ANUKA. AIT. Ba. 8, 21. MBH. 1, 2569. 2, 300. 3, 8174. 13, 4148. 7122. 14, 95. 187. HARIV. 1833. 9571. 14076. R. 7, 18, 3. 90, 4. MĀRK. P. 130, 11. BULG. P. 9, 2, 26. PANĀT. 1, 10, 63. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 13. 19, a, 37. Verfasser eines Gesetzbuchs JĀKṢ. 1, 4. Ind. St. 4, 20. 232. fg. 467. Verz. d. B. H. No. 1017. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 42. 271, a, 9. 292, a, 2 v. u. 279, b, 33. 356, a, 33. fg. GILD. Bibl. 457. WILSON, Sel. Works 1, 13. KULL. zu M. 5, 62. ऽश्रुति Ind. St. 2, 76. 100. — Vgl. वृत्°.

संवर्तक (vom caus. von वर्त् mit सम् und von संवर्त) 1) adj. zusammenrollend, Alles umstürzend beim Untergang der Welt: Feuer NĀS. TĪP.

Up. in Ind. St. 9,90. 138. MBh. 3,153. 187. 12873. 12877. 12966. fg. 13607. 6,281. 4290. 13,838. 942. 6974. HARIV. 2149 (neben घोरार्क). 11340. 11415. 13432. R. 3,70,1 (संवर्तक ed. Bomb. 65,1). 8,83,16. MĀR. P. 47,11. Buḥ. P. 12,4,9. Verz. d. Oxf. H. 49,b,9. Sonne MBh. 3,12967. Wolken HARIV. 2823. 13431. संवर्तके नाम गणं तोयदानाम् 3893. Wind Buḥ. P. 12,4,11. subst. m. (sc. घग्नि) H. 1100 (das höllische Feuer). Buḥ. P. 4,30,45. Gṛ̥ṇṇas 1,11. n. (sc. कूल) Baladeva's Pflugschar H. 225. HARIV. 5035. 5562. pl. so v. a. die höllischen Mächte: इतो ऽपि वडवानलः सः समस्तसंवर्तकैः Spr. (II) 1095. — 2) m. a) Weltende, Untergang der Welt: संवर्तके कर्तुम् HARIV. 4329. गुहं लोकसंवर्तकोपमम् R. 8,87,6. — b) N. pr. α) eines alten Weisen = संवर्त Gīṇāḥ. in Ind. St. 2,76. Vāṇ. Bṛ̥h. S. 48,64. — β) eines Schlangendämons MBh. 1,1155 nach der Lesart der ed. Bomb. (वृत्तसंवर्तको). — γ) angeblich = संवर्तकिन् ÇANDAR. im ÇKDa. — δ) eines Berges LIA. 1,555. N. — 3) f. संवर्तिका ein junges (noch zusammengerolltes) Blütenblatt einer Nymphaea AK. 1,2,8,42. H. 1166. — Vgl. संवर्तक.

संवर्तकिन् m. ein N. Baladeva's (nach seiner Pflugschar संवर्तक so genannt) TAİK. 1,1,36.

संवर्तग m. N. pr. eines Sohnes des 3ten Manu Sāvārṇa HARIV. 479. सर्वत्रग die neuere Ausg. und LANGLOIS.

संवर्तन (vom caus. von वर्त् mit सम्) n. Bez. einer best. mythischen Waffe (zusammenrollend, Alles vernichtend) HARIV. 12736 nach der Lesart der neueren Ausg. संवर्त die ältere.

संवर्तम् (von वर्त् mit सम्) absol. aufrollend, umstürzend PANĀT. Br. 14,12,7. ÇĀṇḍ. Çn. 17,5,6.

संवर्तमरुतीय adj. die Weisen Saṃvarta und Marutta betreffend: ध्यायान MBh. 1,606; vgl. 14, Adhj. 3. fgg. in den Unterschriften.

संवर्ति f. = संवर्तिका (s. unter संवर्तक) BHAR. zu AK. 1,2,8,42 nach ÇKDa.

संवर्धक scheinbar in einer Inschrift in Journ. of the Am. Or. S. 8, 504, Çl. 13, wo aber ohne Zweifel संवर्धया चक्रिरे (संवर्धयाञ्च) zu lesen ist.

संवर्धन (von 1. वर्ध simpl. und caus. mit सम्) 1) adj. vermehrend, fördernd: तेजसः Spr. (II) 7239. दानसंवर्धना कृते ग्रन्थाः 2758, v. l. — 2) m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 8,1967. — 3) n. a) das Heranwachsen (eines Kindes) KATHĪS. 93,99. — b) das Grossziehen (eines Kindes) R. 2,11,10 (= क्रीडम् Comm. in der ed. Bomb.) = 120,10 Gonn. — c) Mittel zum Wachsmachen: केशं ÇĀṇḍ. Sām. 3,11,19. — d) das Gedeihen, Erfolghaben: धर्मं MBh. 1,2482. व्यवसितस्य VIKR. 57,2. अविहृदसंवर्धनमीप्सितलम्भानाम् 49,11. — e) das Gedeihenmachen, Fördern KĀM. NITIS. 13,55. तेजोबलवर्धमेधां DAÇAK. 60,8.

संवर्धनीय (vom caus. von वर्ध mit सम्) adj. 1) aufzustehen, gross zu stehen: उक्लिता PANĀT. 188,10. zu ernähren: भृत्याः KULL. zu M. 3,72. — 2) zu mehrten, zu fördern: गुण Spr. (II) 1384.

संवर्धय् (von वर्धन् mit सम्), ण्यति Jmd eine Rüstung, einen Panzer anlegen P. 3,1,25. Vop. 21,17.

संवर्ध् (सम्बर्ध् geschr.), ण्यति (संभरणे) gāṇa कण्डादि zu P. 3,1,87.

संवर्धण LA. 27,3 falsche Conjectur; vgl. Spr. (II) 729.

संखल s. शम्बल. In der Bed. Wegekost auch Spr. (II) 2190. असम्बल ÇAT. 10,182.

1. संवलन (von वल् mit सम्) n. das Zusammentreffen, Vereinigung, Verbindung MĀLATIM. 167,5. Verz. d. Oxf. H. 245,a, No. 613. f. वी dass. Gtr. 12,27.

2. संवलन (सम्बलन) fehlerhaft für संवनन.

संवर्तवत् = संवर्तवत् partic. perf. act. verhüllend: Finsterniss RV. 5,31,8.

संवर्त्य (von 3. वम् mit सम्) m. Niederlassung, Dorf UḍḍĀVAL. zu UNĀDIS. 3,114. AK. 2,2,19. TAİK. 3,3,295. H. 961. HALĪJ. 2,103.

सर्वसन (wie oben) n. Wohnort, Behausung RV. 8,86,17.

संवसु (wie oben) adj. Wohnungsgenosse: देवेषु RV. 8,39,7. संवसव् इति वो नामधेयम् AV. 7,109,6.

संवस्त्रय् (von वस्त्र mit सम्), ण्यति bekleiden Vop. 21,17.

संवह (von 1. वह् mit सम्) m. N. eines der sieben Winde MBh. 12, 12407. HARIV. 12787. GOLĀDĀJ. BHUVANAK. 1. BRAHMĀṆḌA-P. beim Schol. zu ÇĀK. 165. N. einer der sieben Zungen des Feuers (als masc. l.) COLEBR. Misc. Ess. 1,190.

संवहन (wie oben) n. 1) das Führen, Leiten: रसं Suçr. 4,250,18. — 2) das an-den-Tag-Legen, Aeussern: गर्वं संवहनायोग्यम् KUALAJ. 16,a.

संवहित्र (wie oben) nom. ag. s. संवहित्र und vgl. संवोह्र.

संवाच् (सम् + वाच्) f. gemeinsame Rede, colloquium VS. 9,2 (TS. v. l.). So ist wohl auch RV. 1,167,3 zu lesen.

संवाद्य (von वच् mit सम्) n. unter den 64 Künsten Verz. d. Oxf. H. 217,a,16. Comm. zu Buḥ. P. 10,45,36. wohl die Kunst sich zu unterhalten.

संवाटिका f. = शृङ्गाटक RĪĀN. im ÇKDa.

संवाद (von वद् mit सम्) m. 1) Unterredung RV. 8,90,4. ÇAT. Br. 3,1,2,10. 9,5,9,16. KĀṬA. Çn. 8,8,30. 12,2,10. Ind. St. 1,116. Spr. (II) 6628. R. 2,31,1. Verz. d. Kopenh. H. 16,b, No. 35. छावयोः BHAG. 18,70. MBh. 1,324. वृत्तेषु द्विजानामनुकूलताम् R. 3,79,24. ज्ञाप्यते वत मूढानां संवादा अपि तादृशाः KATHĪS. 5,37. Buḥ. P. 2,10,49. 3,33, 36. 7,2,27. 8,24,59. KULL. zu M. 3,26. सह सीतया R. Gonn. 1,4,47. Suçr. 1,31,6. Buḥ. P. 1,4,7. राघवेण R. Gonn. 1,4,55. Buḥ. P. 9,6, 10. सीतारवाणं R. 3,52 in der Unterschr. Verz. d. Oxf. H. 44,b,19. 24. fgg. Buḥ. P. 1,5 und 16 in den Unterschr. PANĀT. 118,25 (°संवादे zu lesen). अघ्रातपार्यपरीवादं खलसंवादशृङ्खला KATHĪS. 24,210. निषादाधियं mit R. 1,3,13 (8 Gonn.). Spr. (II) 200, v. l. KATHĪS. 14,86. 61, 320. संवादं कर् Verz. d. Oxf. H. 61,b,7 v. u. त्वया R. 5,34,7. त्वयि 6. सीतया कृतसंवादः (adj.) 18. 49,17. MBh. 6,2979. पञ्चरात्रं पञ्चसंवादम् PANĀT. 1,1,34. 2,1,12. — 2) Verabredung: पथासंवादम् KĀṬA. Çn. 20,8,24. — 3) Uebereinstimmung, Einklang: शशिनः शुक्ला भसंवादम् VARĀH. Bṛ̥h. S. 2,23. नादः श्रोत्रसंवादमेति MĀLATIM. 80,5. KATHĪS. 21,127. 23,11. 14. 35,107. 43,206. 119,164. 123,822. MĀR. P. 15,42. Buḥ. P. 8,4,31 (Gegens. विवाद). KULL. zu M. 3,87. 8,83. Z. d. d. m. G. 7,299, N. 4. SĀRYADARÇANAS. 23,1. स° adj. (f. वी) übereinstimmend KATHĪS. 34,152. ससंवादम् adv. 122,91. — Vgl. प्राणं, व्यसप्तिकं, सह°.

संवादक (vom caus. von वद् mit सम्) adj. übereinstimmend: गुरुशि-
ष्यसङ्गस्यचारिणाम् WILSON, SĀMUKHAK. S. 158.

संवादन (wie oben) n. *Einigung, Einstimmung* KATHĀS. 50, 169.

संवादिन् (von वद् mit सम् oder von संवाद) adj. गाणा ब्राह्मणादि zu
P. 5, 1, 124. 1) *sich unterhaltend*: रक्तसंवादिना RAGH. 15, 92. — 2)
übereinstimmend, im Einklang stehend KATHĀS. 92, 94. 119, 117. 122.
Verz. d. Oxf. H. 222, b, 29 (?). स्वचित्तसंवादि वचः Spr. (II) 7270. षड्संवादि-
नी: केका: RAGH. 1, 39. UTTARAR. 114, 4 (154, 10). रुतं नूपुरसंवादि KĀ-
VĀD. 2, 168. KATHĀS. 35, 119. RĀGA-TAR. 1, 21 (mit dem Folgenden zu
verbinden). H. 59. PAÑĀT. ed. orn. 49, 24. — Vgl. संवाद्य.

संवार (von 1. वृ mit सम्) m. der *Verschluss der Stimmritze* (bei der
Aussprache eines Lautes) P. 1, 4, 9. Schol. Gegen. विवार.

संवारण (vom caus. von 1. वृ mit सम्) adj. zurückhaltend, abweh-
rend: शत्रु° (कार्मुक) MBH. 6, 3223. 8, 537.

संवारयिषु (wie oben) adj. zurückzuhalten —, abzuwehren beabsichti-
gend MBH. 6, 8762 nach der Lesart der ed. Bomb.

संवार्य (von वृ mit सम्) adj. 1) *zu verhüllen, zu verbergen*: संवत्°
Spr. (II) 3713. — 2) *zurückzuhalten, abzuwehren*: नैतद्वलमसंवार्यम् MBH.
7, 4209. 9, 1166 (nach der Lesart der ed. Bomb. st. असंवार्य der ed. Calc.).

संवास (von 5. वस् mit सम्) m. 1) *das Zusammenwohnen, Zusammen-
leben* MBH. 4, 564. 5, 650. 8, 2038. 12, 4275. 13, 2440. 2666. R. 2, 39, 38
(38, 47 GORR.). Spr. (II) 384. 6781, v. l. तेषाम् MBH. 15, 924. Spr. (II)
4605. दुर्जनैः M. 12, 79. MBH. 1, 4589. 13, 2426. 14, 812. R. 6, 104, 14.
Spr. (II) 3613 (अत्यन्त°). 6533. व्रात्यया सक्त M. 8, 873. MBH. 1, 4588.
14, 441. Spr. (II) 476. 3819 (अत्यन्त°). 5256. PAÑĀT. 196, 15. प्रिय° mit
MBH. 4, 596. Spr. (II) 290. 293. 2826. 4377. Gtr. 7, 40. — 2) *Nieder-
lassung, Wohnstätte, Wohnplatz* HARIV. 3488. ग्रामसंवासवासिनाम् R. 2,
49, 4. 8. घोष° HARIV. 4287. ऐकलव्य° 6413. जनसंवासाद्यदि भाण्डान्य-
पनयेत्काकः VARĀH. BRH. S. 95, 13. श्री: सुखस्येक संवासः MBH. 5, 1619.
असंवासाः प्रजायसे सिद्धाः MBH. 13, 5525. कृत्पक्कृत° Verz. d. Oxf. H.
149, b, 26. उद्देशकृतसंवासेयैः gemeinschaftlicher Wohnplatz KĀM. NITIS.
9, 72. — 3) *Spazierplatz* GĀTĀDH. im ÇKDn.; vgl. संवाद. — Vgl. सक्त°,
सोवासिक.

1. संवासिन् (von 3. वस् mit सम्) adj. gekleidet in: धर्मवत्कल° MBH.
14, 1268.

2. संवासिन् (von 5. वस् mit सम्) adj. zusammen wohnend, Wohnungs-
genosse KĀM. NITIS. 4, 38. RĀGA-TAR. 2, 115. चिर° MBH. 12, 8156. woh-
nend in, bewohnend: मनुष्याणां ग्रामसंवासिनाम् R. GORR. 2, 46, 6.

संवास्य adj. MBH. 12, 12068 nach NILAK. = हेतुं योग्यः, eine andere
Lesart संध्यास्य wird durch उद्देतुं योग्यः erklärt; allein richtig ist aber
die zuletzt erwähnte Lesart संध्यास्य zu *Schultern die Morgen- und
Abendröthe habend*.

संवाद (von 1. वृ mit सम्) गाणा काण्यादि zu P. 4, 2, 116. गुडादि zu
4, 108. 1) adj. = संवादक GĀTĀDH. im ÇKDn. — 2) m. a) etwa ein Park
zum Spazierenfahren (= सप्राकारमुद्यानम् NILAK. zu HARIV.) MBH. 3,
11700. HARIV. 8558. 8560. — b) = संवादन das Entlangfahren mit der
Hand, Streichen: षड्° MĀK. P. 16, 15. — c) als Bez. einer der sieben
Winde wohl nur fehlerhaft für संवत् BRAHMĀṆṢA P. beim Schol. zu

ÇĀK. 165. — d) etwa aufgebürdete Last, Auflage RĀGA-TAR. 5, 175. राज°
eine vom Fürsten eingeführte Auflage 191. — Vgl. संवाक्किक.

संवाक्क (vom caus. von 1. वृ mit सम्) nom. ag. mit der Hand ent-
lang fahrend, die Glieder streichend, der dieses als Gewerbe betreibt
TRIK. 2, 8, 81. H. 492. HALĀ. 2, 455. R. GORR. 2, 32, 22. मयैह. 29, 18
u. s. w. गात्र° KĀM. NITIS. 12, 45. पादसंवाक्का KATHĀS. 63, 26.

संवाहन (wie oben) n. 1) *das Fahren, Ausfahren*: = वाहन H. an. 4,
200. fg. राजः क्रियाः। अवेतत MBH. 5, 5011. = संप्रापणं दानोपदानादि-
कम् NILAK. — 2) *das Ziehen*: der Wolken MĀLATIM. 150, 19 (pl.). — 3)
das Ziehen —, Tragen einer Last u. s. w. MED. n. 217. — 4) *das Entlang-
fahren mit der Hand, Streichen —, Reiben der Glieder* AK. 3, 3, 22. H. an.
MED. häufig pl. KĀKAKA 1, 7. Suçr. 1, 331, 2. 2, 35, 3. 41, 10. 143, 9. 273,
4. MĀK. P. 20, 11. दत्तसंवाहनानि (अङ्गकामि) UTTARAR. 11, 12 (15, 16).
कस्त° mit der Hand MED. 94. KATHĀS. 112, 128. गात्र° das Streichen
der Glieder MBH. 3, 13873. R. 1, 46, 11 (47, 10 GORR.). षड्° MĀK. P.
10, 78. पाद° MBH. 1, 3865. KATHĀS. 63, 24: MĀK. P. 19, 2. Bha. P. 9,
18, 35. 10, 15, 14. 17. 46, 15. चरण° WEBER, KṢHṢṢA. 284. आन्त°
JĀGĀ. 1, 209.

संवाहितव्य (wie oben) adj. zu reiben: पौदो MBH. 13, 2746.

संवाहिन् (von 1. वृ mit सम्) adj. führend KĀKAKA 4, 4.

संवाह्य (wie oben) adj. 1) *zu tragen* u. s. w. P. 3, 1, 131. Schol. घमि
Vop. 26, 11. मुख° Spr. (II) 88. — 2) *an den Tag zu legen, zu äussern*:
गर्वमसंवाह्यं किं वक्तुं Spr. (II) 2096.

संविकाश MBH. 9, 896 fehlerhaft für संनिकाश, wie die ed. Bomb. liest.

संविचेतव्य s. unter 1. चि mit संवि.

संविज्ञान (von ज्ञा mit संवि) n. 1) *das Mitverstehen —, Mitbegreifen —,
Subsumieren aller übrigen Theile*: ब्रह्मादीति सृष्टिस्थितिप्रलयं तदुपास-
त्रिज्ञानो बहुव्रीहिः ein Bahuvrīhi, in dem durch einen Theil des
Gansen (hier ब्रह्मन्) alle übrigen Theile (hier स्थिति und प्रलय) sub-
sumiert werden, SARVADARÇANAS. 60, 6. 7. ÇĀK. zu BĀPAR. 1, 1, 2. — 2)
das Kennen: तयोर्नामसंविज्ञानमस्ति UTTARAR. 26, 13 (35, 1). Verständi-
gung Suçr. 1, 10, 19. °भूत allgemein bekannt, — gebräuchlich NĀ. 7, 13.

संविधि (von 1. विद् mit सम्) f. 1) *Erkenntnis* NṢ. TĪP. Up. in Ind.
St. 2, 163. fg. GAUPAP. zu SĀMUKHAK. 69. संविज्ञान WEBER, RĀMAT. Up. 324.
तत्त्वस्य KĀ. 16, 32. — 2) *Empfindung*: गन्ध° Verz. d. Oxf. H. 231, a,
26. मुख° KĀ. 11, 34. याक्षयाक्कसंविधौना पृथगवभासः Empfindung,
Wahrnehmung SARVADARÇANAS. 16, 14. fg. 21. — 1) 2) = वेदना HALĀ.
5, 38. = प्रतिपद्, प्रतिपत्ति TRIK. 3, 3, 208. H. an. 3, 312. MED. I. 167.
= बुद्धि, उपलब्धि u. s. w. H. 309. HALĀ. 2, 179. — 3) *Einverständnis*,
= अविवेदो जनस्य MED. st. dessen bloss अववाद (d. i. अविवेद) H. an.

संविप्रकाश (संविद् + प्र° m. Titel einer Schrift Ind. St. 2, 252.

1. संविद् (1. विद् mit सम्) f. SIDDH. K. 248, a, 3. 1) *Bewusstsein, Er-
kenntnis* VS. 18, 7. MBH. 13, 1011. Spr. (II) 3612, v. l. यस्यास्ति कृदये सं-
वित् Verz. d. Oxf. H. 63, a, No. 113. 238, b, 13. 250, a, 5. 256, b, 37. VP. 14, N.
22. KĀ. 18, 42 (pl.). MĀK. P. 101, 18. Bha. P. 8, 24, 46. 10, 47, 19. PAÑĀT.
3, 13, 24. 15, 27. SARVADARÇANAS. 93, 21 (pl.). कृदये चित° Verz. d. Oxf.
H. 231, a, 7. स्व° Bha. P. 1, 13, 22. 18, 46, 46 (adj.). आत्म° 11, 29, 9.
वीर्य° adj. 3, 25, 25. तत्त्वैक° Bewusstsein von MĀLATIM. 100, 10. Bez.

einer durch Anhalten des Athems erreichten Stufe im Joga MĀR. P. 39, 21, 24. fg. **अज्ञातसंविदश्च** das klare Bewusstsein RĪGĀ-TAR. 6, 105. **चित्तानुसृष्टं** 124. — 2) **Empfindung**: केवली संविदं स्वस्था मन्यसे मध्यमाः (d. i. माध्यमिकाः) SARVADARĢANAS. 24, 12. सुखदुःखं^० Verz. d. Oxf. H. 231, a, 14. निःप्रमाणं^० Buġ. P. 8, 3, 11. 9, 7, 25. **प्रतिपत्तिः** (so ist zu lesen) सा येषां das Gefühl der Liebe, RĪGĀ-TAR. 6, 271. — 1) 2) = **प्रतिपद**, चित् उपलब्धि, ज्ञान AK. 1, 1, a, 10. 3, 4, 46, 95. H. an. 2, 236. MĀD. d. 42. — 3) **Kinverständnis**: अथा कृणुष्व संविदं सुभद्राम् RV. 10, 10, 14. Vertrag, Verabredung, Uebereinkunft; = **प्रतिज्ञा**, संग्रह, समय, क्रियाकार, संकेत, समाधि AK. 1, 1, a, 14. 3, 4, 46, 95. 94, 151. 35, 168. H. 278. H. an. MĀD. VAIĢ. bei MALLIN. zu Çiç. 12, 35. **संविदा देयम्** TAITT. UP. 4, 11, 3. MBH. 3, 3288. KATHĀS. 30, 85. RĪGĀ-TAR. 3, 208. **मन्त्रि**^० mit KATHĀS. 32, 16. **कर्तव्य**^० in Betreff 4, 40. **द्वारागमन**^० 102, 31. **कोश**^० RĪGĀ-TAR. 6, 228. **संविदं कर्** sich verabreden, übereinkommen, ein Uebereinkommen treffen mit (gen., instr., instr. mit सकृ) M. 8, 219. MBH. 1, 1223. **अवतर्तुं मन्त्रिम्** 2507. 8, 5806. 14, 241. R. 1, 17, 9 (16, 9 GORR.). R. GORR. 2, 111, 52. RAH. 7, 28. SPR. (II) 5375, v. l. KATHĀS. 27, 195. 29, 85. 39, 24. 40, 60. 57, 101. 71, 85. **कार्याय** 73, 2. 102, 32. 123, 193. **अपकाराय** 256. Buġ. P. 8, 6, 32. **अकृत्वा कालसंविदम्** in Betreff des Zeitpunktes MBH. 3, 299. **कर्तव्यसंविदं कृत्वा** KATHĀS. 16, 6. 24, 89. 71, 155. 73, 216. 124, 175. **कार्य**^० 27, 197. **कृतागमन**^० 41, 188. **यात्रा**^० 59, 71. **स्थित**^० adj. so v. a. der Verabredung treu 16, 96. 20, 207. 32, 10. 63, 159. **संविदं स्थापय** eine Verabredung treffen, ein Uebereinkommen schliessen 10, 106. 32, 6. 49, 102. **विधा** dass. 31, 79. 46, 127 (wohl verdorben, es wäre denn, dass man संविद् als adj. mit einer Sache vertraut auffasste). 60, 155. **संविदं लङ्घ्य** einen Vertrag a. s. w. brechen JĪGĀ. 2, 187. **संविदश्च व्यतिक्रमः** Bruch eines Vertrags M. 8, 5. **संविद्यतिक्रम** Verz. d. Oxf. H. 263, a, 23. स^० adj. mit dem man sich verabredet hat KATHĀS. 57, 109. — 4) **ein Stelldichein**: रक्तसि Buġ. P. 10, 31, 10 (pl.). 17. — 5) **Plan, Anschlag**: आदाय संविदम् RĪGĀ-TAR. 4, 353. **निश्चिकाय युक्ता काचित् संविदम्** 412. कृत्वा संक्रातसंविदम्। सखीम् 428. पूर्णायां संविदि 553. 576. 615. — 6) **Unterredung, Gespräch** AK. 3, 4, 46, 95. H. an. MĀD. MBH. 3, 1639 = 1719. ततस्ते पुरुषव्याघ्रा गत्वा स्त्रीभिस्तु संविदम् 2, 2025. कुर्वाणा तेन संविदम् 4, 698. 7, 5143. 12, 5037. MĀR. P. 81, 28. **अप्राप्नुवन् चित्काचित्संविदं ज्ञातुं केनचित्** MBH. 10, 722. **नालभत्संविदं वाचित्** HARIV. 1611. **चक्रतुः कुशलप्रश्नसंविदम्** MBH. 1, 7527. 12, 7235. **समेत्य तान्** — तव दास्यामि संविदम् so v. a. Nachricht geben 7, 5145. — 7) **Herkommen, Sitte**; = **आचार** H. an. MĀD. VAIĢ. गोत्रं^० Çiç. 12, 35. — 8) **Name** AK. 3, 4, 46, 95. H. an. MĀD. VAIĢ. गोत्रं^० Çiç. 12, 35. — 9) **Kampf** AK. VAIĢ. — 10) = **तोषणा** H. an. MĀD. — 11) **Hanf** WILSON ohne Angabe einer Aut. — Vgl. न^०.

2. **संविद्** (3. विद् + सम्) f. Erwerb, Besitz: यथाकुमुत्तरो ऽमान्यर्यम्णा उत्तं संविदः AV. 2, 3, 5. 9, 6, 36. देवताभ्य एव यज्ञे संविदं दधाति TS. 7, 2, 8, 7. का स्विन्नत्र यज्ञमानस्य संवित् VĪLAKH. 10, 1.

संविद 1) in असंविदं adj. (3. अ + 1. संविद्) bewusstlos ÇAT. BR. 10, 5, 2, 11. — 2) = **संविद्** Verabredung, Uebereinkunft: त्रया तु पार्ष्वेय कृते च संविदे प्रजाः शिवं प्राप्नुयुरिति वा तव MBH. 8, 4512. — **ज्ञात**^० (7) KĪM. NĪR. 11, 36.

संविद्य n. = 2. **संविद्** Besitz: वशायाः AV. 12, 4, 4.

संविध् = **संविधा**. वाल्मीकिर्भगवान्कर्ता प्राप्ता यज्ञसंविधम् wird Vorkehrungen treffen R. 7, 94, 24 (der Comm. lässt संविधम् fälschlich von प्राप्ता abhängen und erklärt es durch संविधम्: auch erwähnt er eine Lesart संविदम्). **संविधं** (सम्यग्विध्यस्यनया तां यात्रादिसंपत्तिम् NĪLAK.) चक्रे लङ्कायां शास्त्रनिर्मिताम् MBH. 3, 16324 nach der Lesart der ed. Bomb. (संविधिं ed. Calc.). An beiden Stellen könnte man संविधाम् vermuthen.

संविधा (1. धा mit संवि) f. 1) **Anordnung, Vorkehrung, Veranstaltung, Einrichtung**: दृष्ट्वा वेश्मसु (so zu trennen) संविधाम् R. GORR. 2, 100, 35. (तम्) उपाचरत्कृत्रिमसंविधाभिः RAH. 14, 17. **मङ्गलसंविधाभिः** 7, 16. — 2) **Lebensweise**: वन्या RAH. 1, 94.

संविधातृ (wie oben) nom. ag. Anordner, Bestimmer d. i. Schöpfer, Gott MBH. 2, 2212.

संविधातव्य (wie oben) adj. zu veranstalten, zu bewerkstelligen, zu thun MBH. 1, 1619. 4, 2126. HARIV. 10350. n. impers. zu verfahren SPR. (II) 4593.

संविधान n. = **संविधा** 1) HARIV. 10430. **कर्मणाम्** R. 5, 95, 40. 6, 13, 11. **आशोतन**^० SUÇH. 2, 325, 8. **वैवाहिकैः कौतुकसंविधानैः** KUMĀRAS. 7, 2. MĀLATIM. 34, 11. DAÇAR. 1, 14. 3, 27. **पार्ष्णिपाक्**^० KULL. zu M. 7, 184. **संविधानं कर्** MBH. 11, 328. HARIV. 8711. fg. SUÇH. 2, 371, 5. KULL. zu M. 7, 180. KATHĀS. 103, 216. **रचितमङ्गल**^० 38, 160. **संविधानं च विहितम्** MBH. 7, 2672. — HARIV. 8449 liest die neuere Ausg. **संनिधान**.

संविधानक (von संविधान) n. eine absonderliche Art des Verfahrens UTTARAR. 68, 9 (87, 11).

संविधानवत् (wie oben) adj. richtig verfahrensd SUÇH. 2, 64, 11.

संविधि m. = **संविधा**. प्रभोरेषेव (st. एष एव nach NĪLAK.) **संविधिः** (wohl संविधा zu lesen) MBH. 6, 244. यज्ञं^० 12, 9827. HARIV. 3872. **पुरत्तण**^० KATHĀS. 115, 8. **वेश्म**^० (d. i. वेश्मनि) R. 2, 91, 36. **संविधिं कर्** MBH. 3, 16321 (entweder शास्त्रनिर्मिताम् oder संविधा zu lesen; vgl. unter संविध्). ततो ऽतिमानुषं सर्वं चक्रे यज्ञस्य संविधम् 14, 214. **कृत**^० adj. KATHĀS. 109, 81. **विहिताकृत्**^० adj. 115, 58. **इतिहासोत्तमादस्माज्जायते कविबुद्धयः**। पञ्चभ्य इव भूतेभ्यो लोकसंविधयस्त्रयः MBH. 1, 648. **आध्यात्माधिभूताधिदेवानां सम्यग्विधयो रचनाः** NĪLAK. — **संविधि** MBH. 3, 1220 fehlerhaft für संनिधि, wie die ed. Bomb. liest.

संविधेय adj. = **संविधातव्य**. **संविधेयं कितं मम** HARIV. 8395. न खलु योषित्संगमः **संविधेयः** SPR. (II) 6319.

संविन्मय (von 1. संविद्) adj. aus Erkenntniss bestehend: सत्संविन्मय so v. a. सच्चिन्मय NĀS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 164.

संविभक्तृ (von भञ्ज् mit संवि) nom. ag. mit Andern theilend, Andere bedenkend MBH. 3, 13789. 15393. 12, 2885. सर्वेषाम् 2900.

संविभजनीय (wie oben) adj. zu vertheilen unter (dat.) KULL. zu M. 7, 97.

संविभज्य (wie oben) adj. mit dem man etwas theilen muss, zu bedenken MBH. 12, 2915. auch 2879 hat die ed. Bomb. Ausg. so st. **संविभाज्य**.

संविभाग (wie oben) m. 1) **das Theilen mit Andern, das Zukommenlassen eines Anthells** ĀPANT. 2, 9, 10. MBH. 3, 15385. 4, 545. 12, 625. SPR. (II) 5921. **संविभागेन कृत्वा** dadurch, dass man eine Vertheilung ver-

ansteht, MBH. 4, 982. °मनस् 547. °रुचिता Suçr. 1, 312, 18. °रत Mār. P. 47, 80. °शील Daçak. 140, 7. 8. कृत° adj. KATHĀS. 56, 417. वि-
हितोदात्त° RĪĀ-TAR. 3, 67. संविभागो हि भूतानां (subj.) सर्वेषामेव दृश्यते
MBH. 3, 99. संविभागश्च भूतेभ्यः कर्तव्यः M. 4, 32. प्राणिभ्यो ज्ञानादिनापि
KULL. zu d. St. सर्वभूतेभ्यो भागशः MBH. 13, 3061. भूतेषु Spr. (II) 1669.
5510, v. l. रत्नानाम् Vertheilen der R. GORR. 1, 4, 132. अन्नाद्यादेभूतेभ्यः
Bhāg. P. 7, 11, 10. द्रव्य° Daçak. 70, 2. पैः प्रियायाः कृत इव लोचनकान्ति-
संविभागः Çik. 36, 10. आलाप° das Theilnehmenlassen an MĀLATĪ. 128,
12. अर्पण° das Beschenken mit MBH. 1, 1849. — 2) Anthell: संविभागं
प्रयच्छ मे MBH. 3, 8598. तपसः संविभागेन भवत्तमपि योदयते 5, 3914. Ka-
thās. 29, 140. 114, 115.

संविभागिता (von संविभागिन्) f. die Tugend mit Andern zu theilen
MBH. 12, 10803.

संविभागिन् (wie eben) n. dass.: लुब्धस्यासंविभागित्वात् Spr. (II) 5861.

संविभागिन् (wie eben und von संविभाग) adj. 1) mit Andern zu thei-
len pflegend MBH. 7, 2758. 12, 2534. HARIV. 7430. R. 7, 23, 2, 22. 59, 2,
44. Spr. (II) 309. 4863. बालानाम् MBH. 13, 7337. अ° 12, 6030. Spr. (II)
744. — 2) einen Anthell erhaltend: अन्तर्हृत्सिद्धिं वित्तस्य PĀNĒAT.
243, 24.

संविभाज्य MBH. 12, 2879 fehlerhaft für संविभज्य.

संविभाव्य (vom caus. von 1. भू mit संवि) adj. wahrzunehmen, zu er-
kennen Bhāg. P. 3, 33, 8.

संविमर्द (von मर्द् with संवि) m. ein Kampf auf Leben und Tod MBH.
6, 8787. मम शक्ररिपोश्चैव R. 6, 36, 22.

संविबर्धयिषु (vom desid. des caus. von 1. वर्ध् mit सम्) adj. gedeihen
zu machen —, zu vermehren begehrend: प्रजा: HARIV. 122.

संविवादिन्, असंविवादिता Kām. NĪTIS. 4, 6 fehlerhaft für अविस्वादि-
ता, wie der Comm. liest.

संविषा f. eine best. Pflanze, = अतिविषा ÇABDAĒ. im ÇKDR.

संविहार HARIV. 8721. die neuere Ausgabe und NĪLAK. lesen sa-
ध्य कृति च प्रियः st. संविहारो ह्यतिप्रियः.

संवीक्षण (von ईत् mit संवि) n. das Suchen, Nachforschen AK. 3, 3, 30.

संवीत s. u. 1. व्या mit सम्.

संववर्षु (vom desid. von 1. वर mit सम्) adj. zu verbergen beabsich-
tigend: स्वमाकृतम् BHĀT. 9, 26.

संवृक्तधनु adj. der den Starken an sich reißt, — bemeistert RV. 9, 48, 2.

संवृञ् (von वृञ् mit सम्) adj. an sich reißend RV. 2, 12, 3. त्रिषः
VS. 38, 28.

1. संवृत् (von 1. वर mit सम्) 1) adj. bedeckend TS. 4, 4, 2, 3. — 2) f.
etwa das Zudecken: पुरा संवृते: AV. 18, 3, 30.

2. संवृत् (von वर्त् mit सम्) f. das Beschreiten, Herankommen AV. 8, 6, 4.

संवृत 1) adj. s. u. 1. वर mit सम्. In der Bed. geschlossen: कण्ठ TS.
PĀT. 2, 4. कर्णा 27. WENR. PRATĪNĀS. 107. स्वरभक्ति Comm. zu TS.
PĀT. 21, 15. Davon °ता f. das Geschlossensein: गलविवरस्य zu 22, 9.
— 2) m. ein N. Varuṇa's H. ç. 38; vgl. संवृत्.

संवृतमद्य adj. der seine Berathungen —, seine Pläne geheim hält;
davon nom. abstr. °ता f. Kām. NĪTIS. 8, 9.

संवृति (von 1. वर mit सम्) f. 1) Verschluss: योनि° (vgl. das fehler-
VII. Thell.

hafte योनिस्वृति oben nach Wilson) Suçr. 1, 120, 12. कोशस्वृतिं कर्
den Kelch (die Schatzkammer) schliessen Spr. (II) 4286. — 2) Ver-
hüllung, Verbergung, Geheimhaltung Vor. 8, 128. SARVADARÇANAS. 146,
17. KĪR. 10, 44. Spr. (II) 4472. — 3) Verstellung, Heuchelei Spr. (II)
1876. — 4) über die Bed. des Wortes bei den Buddhisten s. WASSILJEW
293. fgg. 323. 325. fg.

संवृत् 1) adj. s. u. वर्त् mit सम्. — 2) m. a) N. pr. eines Schlangen-
dämons MBH. 8, 3630. — b) ein N. Varuṇa's (vgl. संवृत्) ÇABDAM.
im ÇKDR.

संवृत्ति (von वर्त् mit सम्) f. 1) etwa Erfüllung, personif. MBH. 2, 459.
— 2) wohl fehlerhaft für सद्गति R. GORR. 2, 109, 31. KATHĀS. 56, 415.
— 3) fehlerhaft für संवृति in योनि°.

संवृद्धि (von 1. वर्ध् mit सम्) f. Wachsthum: शरीरमिदं मधुनादेवोद्भू-
तं संवृध्यते (so zu lesen) निरये MAITREJ. 3, 4.

संवेग (von 1. विञ् mit सम्) m. 1) eine heftige Gemüthsaufrufung AK.
1, 1, 2, 34. H. 322. HALĀJ. 4, 37. MBH. 2, 2505. तीव्र° KATHĀS. 74, 132.
JOGAS. 1, 21 (adj.). कालजीर्ण° adj. (mit भर्ता zu verbinden) KATHĀS. 84,
66. Verz. d. Oxf. H. 257, a, 15. मनोभिः सक्त्संवेगैः (so zu schreiben) MBH.
8, 5878. — 2) Heftigkeit, Gewalt, hoher Grad: अतिदुःख° UTTARAR. 38,
6 (51, 14). 74, 4 (95, 5). तीव्रसंवेगो वागवज्रः 26, 12 (ed. COWELL). शम°
RĪĀ-TAR. 4, 390.

संवेजन (wie eben) n. das Erschrecken (intrans. und trans.) रोम° das
Sträuben der Haare Suçr. 4, 153, 18. नेत्र° (an einer Klystirspritze) so v.
a. Anstoss (das Klystir erschreckt gleichsam den वायु) 2, 203, 3.

संवेद (von 1. विद् mit सम्) m. Empfindung AK. 3, 3, 6. HARIV. 11830.

संवेदन (von 1. विद् simpl. und caus. mit सम्) n. 1) das Erkennen
MBH. 8, 1675. Verz. d. Oxf. H. 231, a, 32. 36. स्व° WASSILJEW 295. 310.
fg. 323. 332. — 2) das Bewusstwerden, Empfinden Śiṅ. D. 53. दुःख°
UTTARAR. 22, 9 (30, 1). SARVADARÇANAS. 22, 14. 103, 16. — 3) das Melden,
Verkünden, Zuwissensthum: उत्सवाधिगमे राज्ञां संवेदनमिव व्यधुः Ka-
thās. 103, 168. ÇĀNĒG. SĀBH. 1, 2, 8. — Vgl. नासा°.

संवेद्य (wie eben) 1) adj. a) kennen zu lernen, zu erkennen: अशेषशा-
स्त्र° aus Verz. d. Oxf. H. 163, b, No. 359. सर्व° zu erkennen —, zu
empfinden von, verständlich für RĪĀ-TAR. 1, 5. सर्वजन° Śiṅ. D. 15, 17.
सहृदय° 106, 15. 112, 10. स्व° RĪĀ-TAR. 8, 366. Daçak. 65, 9, 10. PĀN-
ĒAR. 4, 4, 5. — b) mitzutheilen: अयमर्थो न संवेद्यो भोमे MBH. 3, 2758.
— 2) m. Zusammenfluss zweier Flüsse HALĀJ. 3, 47. — 3) n. N. pr.
eines Tirtha MBH. 3, 8143; vgl. कन्या°.

संवेद्यता (von संवेद्य) f. Verständlichkeit für (instr.) Śiṅ. D. 119, 8.

संवेद्यत्व n. dass. Śiṅ. D. 54.

संवेश (von 1. विष् mit सम्) m. 1) Eintritt, Anschluss TS. 3, 1, 7, 1.
7, 5, 4. TBH. 1, 4, 4, 4. — 2) das Niederliegen, Schlafen AK. 1, 1, 2, 86.
H. 313. an. 3, 728. MED. ç. 29. संवेशाय विशो पतिम् — विसर्ग Rām.
1, 93. सुख° adj. süß schlafend MBH. 12, 8463. — 3) quidam occundi
modus MED. — 4) Schlafgemach (= उपभोगस्थान Comm.) Bhāg. P. 3,
23, 21. — 5) Sitz, Bank H. an.

संवेशक (vom caus. von 1. विष् mit सम्) nom. ag. s. गृह°.

संवेशन (von 1. विष् simpl. und caus. mit सम्) 1) adj. (f. ई) sum Lie

gen veranlassend TBa. 3, 10, 2, 7. die Nacht, Einschlebung nach RV. 10, 127. — 2) n. gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. gaṇa अनुप्रवचनादि zu 111. a) das Niederliegen, Schlafen: संवेशने तन्वशाहरेधि RV. 10, 56, 1. LĪTJ. 3, 3, 11. GOS. 4, 9, 11. KĪC. zu P. 1, 2, 57 (Gegens. उत्थान). स्थ-पिउल° Buā. P. 5, 9, 11. — b) geschlechtliches Beisohnen, das Beischnen TAik. 3, 2, 19. H. 337. °प्रकारः Verz. d. Oxf. H. 215, 6, 28. वा-वाता° KĪC. Ca. 20, 3, 5. — c) Sitz, Bank MEd. kh. 3. — Vgl. संवे-शनिक.

संवेशनीय adj. = संवेशनं प्रयोगनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि zu P. 5, 1, 111.

संवेशपति m. Herr des Niederliegenden, — Schlaf, — Beischnen: Agni ĀCv. Ca. 2, 4, 10. VS. 2, 20.

संवेशिन् (von 1. विष् mit सम्) adj. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. zum Schlafe liegend: घघः° LĪTJ. 10, 18, 11. — Vgl. संवेश्य.

संवेश्य (wie oben) adj. zu betreten, zu besitzen: राष्ट्र AV. 8, 1, 1.

संवेश (von 1. विष् mit सम्) m. nom. act. gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. — Vgl. संवेशिक.

संवेष्ट (von वेष्ट mit सम्) n. 1) das Gehülltsein in: वल्कलाग्नि° MBa. 3, 13445. — 2) Hülle: शार्दूलचर्म° adj. gehüllt in HARIV. 9286.

संवेष्टन (wie oben) n. nom. act. DvĀTUP. 28, 53 (als Bed. von मुर).

संवेष्ट्र nom. ag. von 1. वृत् mit सम् P. 4, 3, 120, VArt. 4.

संवेद्यस्य (von सा mit संवेद्य) adj. zu entscheiden: तादृशो ज्यमनुप्रश्नः संवेद्यस्य: स्वया धिया MBu. 12, 4784.

संवेद्यकरा (von कृ mit संवेद्य) n. das Zurechtkommen —, Sichverständigen im gewöhnlichen Leben KULL. zu M. 10, 4.

संवेद्यकार (wie oben) m. 1) Verkehr: पतितैः ĀPAST. 1, 21, 5. Spr. (II) 4517. KULL. zu M. 11, 196. — 2) Beschäftigung, das Sichabgeben mit Etwas, Betreiben: मृत° adj. MBu. 13, 1641 (दृत° ed Bomb. würde zu 1) gehören). MĀK. P. 57, 9. ÇĀK. zu BṚH. Ā. Up. S. 82. — 3) das Zurechtkommen —, Sichverständigen im gewöhnlichen Leben GAṆIT. SPASHTĀNH. 71. MĀK. P. 26, 28. KULL. zu M. 2, 58. 3, 21. Schol. zu ĀCv. Ca. 2, 6, 4. 16, 12. 3, 2, 11. zu TS. PrĀT. 1, 14. 22, 3. लोक° M. 8, 131. MĀK. P. 44, 26. SĪH. D. 282, 12. — 4) ein allgemein verständlicher Aus-druck aus dem gewöhnlichen Leben: मानुषमिति लौकिकः संवेद्यकारः ÇĀK. zu TAĪTT. Up. S. 32. Schol. zu LĪTJ. 1, 5, 4. — Vgl. व्यवहार und संवेद्यकारिक.

संवेद्यकारवत् (von संवेद्यकार) adj. der mit der Welt verkehrt, m. Geschäftsmann Spr. (II) 4487.

संवेद्यकारिक s. सा°.

संवेद्यकार्य (von कृ mit संवेद्य) adj. स° mit dem man nicht verkehren darf; davon °त्व n. nom. abstr. KĪM. NĪTIS. 14, 64.

संवेद्य (von व्यद्य् mit सम्) m. nom. act. स° das nicht-aus-der-Lage-Kommen PĀNĀV. Bu. 10, 5, 6. 14, 8, 4. 15, 2, 6. 25, 11, 4.

संवेद्यार्थ (von व्यद्य् mit सम्) m. Kampf ÇAT. Bu. 1, 2, 4, 2.

संवेद्यान (von 1. व्या mit सम्) n. Tuch, Mantel; = उत्तरीय AK. 2, 6, 2, 19. H. 671. HALĀJ. 2, 391. = क्वादन H. an. 3, 430. MED. n. 151. = वस्त्र H. an. = संश्रुक MED. कुत्तलसंवेद्यानसंयमव्यपदेशतः SĪH. 89, 10 (covering or fastening her hair BALL.). KĪH. 4, 28.

संवेद्याय (wie oben) m. Decke, Tuch ÇĀK. Bu. 1, 5. Ca. 2, 5, 28.

संवेद्यास Verz. d. Oxf. H. 48, 6, 2 wohl fehlerhaft.

संवेद्यूक (von 1. उक् mit संवि) m. Vertheilung, Anordnung Buā. P. 3, 7, 27.

संवेद्यून (wie oben) n. das Zusammenschieben, Beiseiterdrücken VĀBṬ. 1, 28, 41.

संवेद्यूकिम् (von संवेद्यूक) adj. etwa zertheilend SuCa. 1, 33, 7.

संवेद्यम् s. u. व्रश्च mit सम्.

संवेद्यत vielleicht = वेद्यत Menge PĀNĀV. 3, 10, 16.

संवेद्य (von वेद्य mit सम्) m. nom. act. स° das Nichtzusammensinken TBa. 1, 5, 4, 2.

संशकला indecl. in Verbindung mit कृ u. s. w. gaṇa उर्गादि zu P. 1, 4, 61. — Vgl. शकला.

संशक्त (von संशक्त und dieses partic. von शक् mit सम्) m. pl. Eid-genossen, im MBu. Bez. von Kriegeren (Trigarta mit seinen Brüdern), die feierlich geschworen hatten Arguna zu tödten, aber selbst um's Leben gebracht wurden, AK. 2, 8, 2, 66. H. 795. MBu. 1, 187. 338. 530. 535. 3, 15178. 15187. 5, 2201. 2249. 7, 711. 722. 14, 1827. 2172. °वधपर्वन् MBu. 7, Adjhāja 17. fgg. in der ed. Calc. häufig falschlich संसक्त gedr.

संशब्द (सम् + शब्द) m. 1) Anruf, ein herausfordernder Ruf: अन्यो-ऽन्यं वीरसंशब्दो (so ed. Bomb. st. वाणा° der ed. Calc.) नाम्नीयत भैः कृतः MBu. 6, 1886. कुरु संशब्दम् R. 4, 13, 40. 15, 2. घति° 4. — 2) Rede Buā. P. 5, 3, 6. — 3) = संशब्दन das Erwähnen Vor. 17, 1. — Vgl. शब्दम् mit सम्.

संशब्दन (von शब्दम् mit सम्) n. das Erwähnen DvĀTUP. 32, 110. प्रा-गव्ययीभावसंशब्दनादुक्तोच्चाधिकारः Schol. zu P. 8, 2, 106.

संशब्द्य (wie oben) adj. स° nicht verdienend erwähnt, — besprochen zu werden MBu. 3, 10695.

संशर्म (von 1. शम् mit सम्) m. Beruhigung, Befriedigung ÇAT. Bu. 3, 4, 2, 12. घात्मनः MBu. 5, 2845.

संशमन (vom caus. von 1. शम् mit सम्) 1) adj. (f. ई) beruhigend, niederschlagend (die aufgeregten humores) SuCa. 1, 135, 20. वात° 145, 19. क्रिया KARAKA 8, 6. Vgl. पाप°. — 2) n. a) Mittel zur Beruhigung u. s. w. SuCa. 1, 145, 15. 146, 11. 2, 51, 6. WISE 137. — b) das zur Ruhe-Bringen: रिपोः Spr. (II) 3895.

संशमनोप (von संशमन) adj. von den Mitteln zur Beruhigung u. s. w. handelnd, sie betreffend: संशोधन° (das suff. gehört zu beiden Wörtern) SuCa. 1, 144, 11. वास्तुसंशमनीयानि (von वास्तुसंशमन) मङ्गलानि R. 2, 56, 27.

संशय (von 2. शी mit सम्) m. am Ende eines adj. comp. f. घा. 1) Zweifel, Zweifelhaftigkeit, Ungewissheit (Gegens. निर्णय) AK. 1, 1, 4, 12. 3, 4, 9, 10. 25, 164. H. 1375. HALĀJ. 4, 6. definiert SuCa. 2, 559, 18. SĪH. D. 440. TAKAS. 52. BṚHĀP. 129. SARVADARCANAS. 113, 14. 163, 19. fg. — ĀCv. Ca. 1, 3, 5. 8, 12, 11. श्रुक्ताम् 10, 6, 18. M. 8, 253. इति चेत्संशयो भवेत् 9, 122. MBu. 3, 2844. KĀ. 2, 2, 17. 10, 1, 2. इति संशये ÇĀK. 125. Commi. zu AV. PrĀT. 4, 12. unter den 16 पदार्थ (bei GOTAMA) MADHUS. in Ind. St. 1, 18, 5 v. u. COLEBR. Misc. Ess. 1, 291. in der Pūrvamīmāṃsā

das 2te Glied in einem Adhikaraṇa SARVADARṢANAS. 122, 21. — रूपे मे संशयस्त्वेकः in Bezug auf MBH. 3, 2958. सीतायाः प्राणधारणे R. 3, 63, 6. मम पृष्ठाधिकारो Bedenken 5, 35, 29. त्वत्सक्येषु कृत्येषु 69, 6. मनसो ऽस्ति त्वं स्वयं च प्रति ÇĀṆK. zu BṚH. Ān. Up. S. 285. Bhāg. P. 7, 1, 3. in comp. mit dem Begriffe, in Bezug auf welchen ein Zweifel obwaltet: आदि संशयात् VS. Prāt. 5, 38. धर्म° Rīgā-Tan. 1, 81. 4, 33. 52. सीता° R. 5, 51 in der Unterschr. लोक° die Zweifel der Welt (subj.) Bhāg. P. 8, 3, 2. — भूयः परिप्रच्छ संशयम् (so v. a. zweifelhafte Sache) R. 1, 27, 1 (28, 1 Gora.). तांश्च पृच्छसि संशयान् 2, 106, 3. संशयापन्नमानस AK. 3, 1, 5. अर्थसंशयमापन्नः MBH. 5, 7080. अनर्थसंशयान्विचार्य Daçak. 62, 6. धर्मसंशय-निर्णय M. 12, 112. संशयं किद् R. 2, 67, 28. R. Gora. 2, 23, 24. 4, 16, 21. Spr. 3280. संशयोच्छेद् Comm. zu ĀV. Prāt. 4, 106. संक्षिप्तः संशयो मन्त्रम् Bhāg. P. 3, 7, 15. संशयं व्रष्टु 6, 3, 2. नृद् LA. (III) 92, 2. मुक्त° adj. subj. von allen Zweifeln befreit MBH. 3, 1244. obj. keinem Zweifel unterliegend Prāt. zu P. 1, 1, 29. अस्त° adj. subj. KATHĀS. 95, 58. निरस्त° desgl. 34, 152. शास्ते ऽयं संशयः Rīgā-Tan. 3, 192. — नास्ति मे संशयः am Anfange eines Verses ohne Einfluss auf die Construction R. 3, 64, 19. न संशयो मे ऽस्ति mitten in den Satz eingeschoben 4, 9, 107. नास्त्यत्र संशयः am Ende eines Verses Bhāg. 8, 5. नास्ति संशयः desgl. Spr. 8249 (v. l. नात्र). नात्र संशयः desgl. M. 2, 87. Bhāg. 10, 7. MBH. 3, 2788. Vrt. in LA. (III) 26, 19. überaus häufig bloss न संशयः (= असंशयम् ohne Zweifel) Bhāg. 12, 8. MBH. 1, 6161. 6187. 3, 2333. 2712. 3053. 15665. R. 1, 21, 11. 53, 14. 2, 27, 15. 61, 9. 5, 29, 20. 7, 40, 17. Spr. (II) 5872. 6296. VARĀH. BṚH. 5, 9. KATHĀS. 33, 76. WEBER, RĀMAT. Up. 291. 338. LA. (III) 87, 22. ebenso नहि संशयः Spr. (II) 2930. in derselben Bed. असंशयः (könnte auch fehlerhaft für असंशयम् sein) Bhāg. 8, 7. 18, 68. R. 5, 23, 25. असंशयेन ohne Zweifel, ohne Bedenken VARĀH. BṚH. 8. 26, 12. असंशय adj. keine Zweifel habend: बुद्धि R. 4, 54, 2. स° adj. subj. im Zweifel stehend तथ्य नेति संशया MBH. 12, 11860. 11867. KATHĀS. 20, 105. obj. dem Zweifel unterliegend, zweifelhaft: धर्म R. 2, 106, 19. 5, 1, 81. KATHĀS. 29, 110. Verz. d. Oxf. H. 204, a, 32. — 2) Gefahr MBH. 1, 608 (दर्शितः mit der od. Bomb. zu lesen). Spr. (II) 3907. तिष्ठत्तं संशये R. 3, 41, 3. न संशयमभ्यापयेत् Āṅg. GRH. 3, 9, 6. प्रपयेत् Jān. 1, 132. परमं गतः R. 3, 48, 1. 4, 56, 15. आगताः 53, 26. आपन्नः 3, 31, 13. आरुह्य Spr. (II) 3475. ÇĀK. 92, 6. प्राप्ता MBH. 3, 16837. मया प्राप्तः संशयः R. 4, 9, 29. जीविते 6, 101, 15. जीवितस्य 3, 30, 6. BRAHMA-P. in LA. (III) 80, 12. दाराणां जीवितस्य च R. 4, 41, 78. नान्यत्प्रपश्यामि किंचिद्दीर्यस्य (doch wohl अन्यं und केचिद् zu lesen) संशयम्। ऋते रामनिपातात् 3, 43, 39. प्राणानां संशयावकः MBH. 2, 1126. जीवित° R. 3, 44, 31. Spr. (II) 5080. अर्थप्राणविनाशसंशयकारी 583. — Vgl. अ° (असंशयम् auch Bhāg. 6, 35. 7, 1. R. 3, 63, 6. Spr. (II) 692. 1: 23. NAIŠH. 22, 44). नि°, प्राण° (auch KATHĀS. 24, 30. PĀNĪAT. 192, 9). वि°. संशयिक.

संशयच्छेद् m. Lösung eines Zweifels, — einer zweifelhaften Sache; davon संशयच्छेद्य adj. solches betreffend: व्यवहारः RAGH. 17, 39.

संशयपत्तारकस्य n. Titel einer Schrift HALL 53.

संशयवादार्थ m. desgl. ebend. 47.

संशयसम m. (sc. प्रतिषेध) Bez. eines der unrichtigen Gegenargumente (der 24 Gāti; s. n. ज्ञाति 8) in den Nachträgen) NAIŠAS. 5, 1, 14. SAR-

VADARṢANAS. 114, 11.

संशयान्तेप (संशय + आ°) m. eine best. Redefigur: Entfernung eines ausgesprochenen Zweifels KĀVĀD. 2, 164. Beispiel 163.

संशयात्मक adj. dem Zweifel unterworfen, zweifelhaft: उपाय Spr. (II) 1303.

संशयात्मन् adj. dem Zweifel sich hingebend, unschlüssig SARVADARṢANAS. 130, 7.

संशयानुमितिरकस्य n. Titel einer Schrift HALL 51.

संशयालु (von संशय) adj. skeptisch, Zweifler H. 445.

संशयित s. u. 2. शी mit सम्. Mit passiver Bed. auch KĀTJ. Çā. 24, 1, 23.

संशयितर (von 2. शी mit सम्) nom. ag. Zweifler H. 445.

संशयोपमा (संशय + उ°) f. eine in der Form eines Zweifels ausgesprochene Vergleichung: किं पद्ममसर्वात्तालि किं ते लोलेतणं मुखम्। मम दोलायते चित्तमितीर्य संशयोपमा || KĀVĀD. 2, 26.

संशरै (von 1. शर् mit सम्) m. das Zusammenbrechen VS. 30, 17. das Zerreißen: स्तोमनाम् TBH. 1, 8, 3, 1.

संशरण n. 1) etwa das Zufluchtsuchen bei Jmd (von 2. शर् mit सम्): राज्ञः संशरणं धाम (रा° संरक्षणं धर्मः der Comm.) KĀM. NĪTIS. 6, 4. — 2) Beginn eines Kampfes, Angriff ÇĀNDAM. im ÇKDr. fehlerhaft für संसरण.

संशान (von 2. शा mit सम्) n. N. best. Sāman ÇĀT. BṚ. 12, 8, 2, 26. LĪTJ. 5, 4, 16. इन्द्रस्य Ind. St. 3, 241, a.

संशान्ति (von 2. शम् mit सम्) f. das Erlöschen: मदनविषानलं संशान्तिं नयति VARĀH. BṚH. 24 (22), 7.

संशासन (von 1. शास् mit सम्) n. Anweisung ÇĀṆK. BṚ. 10, 4.

संशित 1) adj. s. u. 2. शा mit सम्. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105; vgl. संशित्य.

संशिति (von 2. शा mit सम्) f. Schürfung: इष्टे (gen.) Art. BṚ. 1, 26.

संशिशरिषु (vom desid. von 1. शर् mit सम्) adj. zerreißen wollend NĪR. 6, 31.

संशिश्वन् (सम् + शिशु) adj. (f. संशिश्वरी) ein gemeinsames Kalb habend (= एकशिशुकः SĪ.) RV. 8, 58, 11. 9, 61, 14.

संशिश्वीषु (vom desid. von 1. श्वि mit सम्) adj. sich anzulehnen beabsichtigend: घञम् BHATT. 9, 33.

संशिस् (शिस् = 1. शास् + सम्) f. Aufforderung ĀV. 11, 8, 27.

संशीत adj. so v. a.शीत kalt ÇĀNDĀ. SĀBH. 3, 1, 31.

संशीलन (von शील्य mit सम्) n. das Ueben, fleissiges Anwenden: पुनः पुनः संशीलनमभ्यासः SARVADARṢANAS. 59, 15. häufiger Verkehr mit (gen.): गुणदोषाववाप्येते पुंसां संशीलनादुधैः Spr. (II) 2110.

संशुद्धि (von शुध् mit सम्) f. Reinheit RATNAM. im ÇKDr. आचार° MBH. 12, 8778. सन्न° BHAG. 16, 1. भाव° 17, 16. KĀM. NĪTIS. 2, 31. in rituellem Sinne als Erklärung von निष्कृति KULL. zu M. 11, 179 (pl.).

संशुष्क adj. = शुष्क ausgetrocknet, trocken, dürr: सागर MBH. 7, 1941. R. Gora. 2, 71, 9. शाणित 3, 26, 28. MBH. 3, 15990. °सान्द्रमदलेख Mānṣū 7, 25. Bäume VARĀH. BṚH. S. 53, 120. Blätter RĪ. 1, 22. मकी Mān. P. 8, 206. मोस. TRIK. 3, 3, 370. abgemagert MBH. 13, 4046. चरणी VARĀH. BṚH. S. 61, 3. °मोसत्वक्सायु adj. (मुनि) MBH. 1, 1569. संशुष्कास्य ein-gefallen 7, 1582.

संशोधन (vom caus. von शुध् mit सम् 1) adj. (f. ई) reinigend, schlechte

Säfte ableitend Suçr. 1, 4, 12. 132, 18. 144, 11. 2, 10, 5. वस्ति 202, 9. — 2) n. a) *ein reinigendes Mittel* Suçr. 1, 146, 12. 2, 161, 19. — b) *das Reinigen* RATNAM. im ÇKDn. Suçr. 2, 196, 5. गोमयादिना आद्देशः KULL. zu M. 3, 255.

संशोष (von 1. शुष् mit सम्) m. *das Trockenwerden, Eintrocknen*: संशोषिता चाम्बुसंशोषं दृष्ट्वा ग्रीष्मे VARĀH. BH. S. 46, 87.

संशोषण (wie oben) n. dass.: समुद्रस्य MBH. 8, 222. रसादीनाम् Suçr. 2, 443, 5. als eine Bed. von आस्कन्दन II. an. 4, 161. MED. n. 168.

संशत् UNĀDIS. 2, 85. gaṇa भृशादि zu P. 3, 1, 12. = कुरुक UśĀVAL. — Vgl. संशत्.

संश्राप् (von संश्रत्), °यते gaṇa भृशादि zu P. 3, 1, 12.

संश्रद्धा (सम् + श्रत् - घा) = श्रद्धा *Glauben haben*: संश्रद्धाय absol. Būḥ. P. 7, 14, 40.

संश्रय (von 1. श्रि mit सम्) m. am Ende eines adj. comp. f. घा. 1) *Verbindung, Anschluss an*: यस्य न ज्ञायते शीलं न कुलं न च संश्रयः Spr. (II) 5373. RAGH. 6, 41. द्विपतां याति संश्रयम् Spr. (II) 1263. pl. MBH. 13, 2229. in comp. mit der Ergänzung: राजसंश्रयवश्यानाम् R. 6, 98, 28. Spr. 3286. स्थानं Suçr. 1, 82, 3. तयमेति विना भार्या कुभार्यासंश्रये ऽपि वा MĀRK. P. 21, 73. 77, 10. एकं Spr. (II) 3941. विभीतकक्षाप्रशस्तः संवृतः कलिसंश्रयात् MBH. 3, 2849. Spr. (II) 32. अन्योन्यसंश्रयात् 2975. 4762. 3657. Būḥ. P. 1, 13, 7. SĀH. D. 37. गर्विता बलवांश्चापि नरुषो वरसंश्रयात् so v. a. in Folge von MBH. 3, 393. देवसंश्रयात् 1, 5917. am Ende eines adj. comp. (= संश्रित): राजसं सैन्यं खरहृषणसंश्रयम् so v. a. verbunden mit R. 3, 31, 43. 32, 1. राजसंश्रयाः Spr. (II) 6869. तत्संश्रया ये निधयः MĀRK. P. 68, 2. वनं वेणुप्रद्विजंश्रयं Būḥ. P. 3, 1, 21. अर्थीः कष्टसंश्रयाः Spr. (II) 603, v. l. DAÇAR. 2, 19. 3, 26. हिसंश्रयां प्रीतिमवाप लक्ष्मीः KUMĀRAS. 1, 44. एकसंश्रयाः zusammenhaltend Spr. (II) 4404. — 2) *Anschluss an einen benachbarten Fürsten, ein Schutz- und Trutzbündniss* (eines der sechs politischen Mittel eines kriegsführenden Fürsten) M. 7, 160. fgg. 168. 176. JĀĒN. 1, 346. Spr. (II) 6382. PAÑĀT. 12, 21. 149, 2. 154, 10. कथं बलवता शक्यः कर्तुं दुर्बलसंश्रयः R. 5, 81, 41. 83, 14. — 3) *Zuflucht, Schutz, Zufluchtsstätte*: संश्रयाय प्राप्ते मिते MEGH. 17. संश्रयायेकं दुर्गिणाम् KĀM. NĪRIS. 13, 28. वार्ता वै लोकसंश्रयः 3, 27. MĀRK. P. 83, 35. बं सदा संश्रयः शैल स्वर्गमार्गाभिकाङ्क्षिणाम् MBH. 3, 1735. जीवलोकस्य R. 2, 41, 6. 5, 90, 33. भीतस्य प्रादात्स संश्रयम् RĀGA-TAR. 6, 217. बन्धुं für R. 2, 74, 10. 5, 86, 22. RAGH. 10, 22. ÇĀK. 177. Būḥ. P. 3, 33, 26. am Ende eines adj. comp.: लब्धं RĀGA-TAR. 6, 218. विमुक्तमुत्तं des vom Sohne kommenden Schutzes beraubt R. 4, 19, 27. तत्पादसंश्रया मुनयः unter dem Schutze deiner Füße stehend Būḥ. P. 1, 1, 15. 3, 24, 37. — 4) *Wohnstätte, Aufenthaltsort*: शक्यं चिरमपि स्थातुं पुण्ये ऽस्मिन्मुनिसंश्रये R. 3, 78, 15. RĀGA-TAR. 6, 300 (zu lesen °शीडोडु-संश्रयः). मया सो ऽविदितसंश्रयः PAÑĀT. 153, 23. am Ende eines adj. comp. seinen Wohnort irgendwo habend, sich aufhaltend —, sich befindend in, an: ज्ञातिकुलेकं Spr. (II) 6704. पातालात्तरं MĀRK. P. 21, 29. पातालं 132, 37. भार्गाग्रम् 129, 35. दुर्गं RĀGA-TAR. 4, 346. हेमन्ते जलसंश्रयः MBH. 12, 9291. उदकं wachsend am (Baum) 3, 17249. गुरुं beim Lehrer weilend KĀM. NĪRIS. 2, 24. नौं stehend in RAGH. 16, 57. प्रकैरुच्चसंश्रयेः 3, 13. वेदिकाशैत्यसंश्रयाः befindlich an R. 5, 13, 13. — 5) *das*

Sichbeziehen auf, das Betreffen; am Ende eines adj. comp.: मनोरथः शशिपालसंश्रयः so v. a. sich beziehend auf, betreffend KUMĀRAS. 5, 66. विपुलां गिरम् चितसंश्रयाम् MBH. 6, 1959. रामसंश्रया (प्रवृत्ति) R. 3, 60, 36. स्वेदो ऽग्निगुणसंश्रयः KĀRĀKA 1, 14. एकार्थसंश्रयमुभयोः प्रयोगं पश्यामः MĀLAY. 16, 19. पृच्छामु मेषाव्ययानमखोगुकुलसंश्रयासु VARĀH. BH. S. 86, 80. BHAR. NĀTJAC. 34, 76. DAÇAR. 3, 35. — 6) *das Sichbegeben an einen Ort*: अत्र संश्रयार्थीय MBH. 3, 8870. वनसंश्रयात् MĀRK. P. 109, 23. 24 (wohl °संश्रयः zu lesen). स्वनीउसंश्रयं चक्रतुः PAÑĀT. 76, 9. — 7) *das Sichhingeben, Gehen an Etwas, Greifen zu*: तस्य (अर्थस्य) संश्रयः साधुगुक्तः Spr. (II) 2372. न देवाहुनसंश्रयात् so v. a. mit Hilfe von, mittels MBH. 13, 334. दानसंश्रयात् Spr. (II) 2845. am Ende eines adj. comp.: सत्यं so v. a. der Wahrheit ergeben R. 3, 56, 9. धर्मं Būḥ. P. 4, 9, 22. — 8) *ein zu Etwas gehöriges Stück*: नाराचैः — विषाणालयसंश्रयैः (so ed. Bomb.) so v. a. Splitter davon (= एकदेश NILAK.) MBH. 7, 1388. — 9) N. pr. eines Prajāpati R. ed. Bomb. 3, 14, 7. सुव्रत GORR. 3, 20, 7.

संश्रयण (wie oben) n. *Verbindung, Anschluss an*: देहं MBH. 3, 12506.

संश्रयणीय (wie oben) adj. *an den man sich schliessen kann, in dessen Dienst man sich begeben darf*; davon nom. abstr. °ता f. KĀM. NĪRIS. 5, 70.

संश्रयितव्य (wie oben) adj. *wohin man sich des Schutzes wegen begeben muss*: दुर्गं Spr. (II) 711 (Conj.).

संश्रयिन् (wie oben) adj. 1) *der sich unter Jmdes Schutz gestellt hat, in Jmdes Dienst getreten ist, Diener, Untergebener* KĀM. NĪRIS. 11, 29. — 2) am Ende eines comp. *wohnend —, stehend —, befindlich in, an*: नागार्जुनः षडर्कहनसंश्रयी RĀGA-TAR. 1, 173. मन्दुरासंश्रयिभिस्तुरंगैः RAGH. 16, 41. अतमालया । जराधवलकर्णाग्रसंश्रयिण्या KATHĀS. 25, 13.

संश्रव 1) (von 1. श्रु mit सम्) a) *das Hören, Vernehmen*: प्रथमप्रियावचनं MĀLAY. 48, 17. संश्रवे धृतराष्ट्रस्य so dass es Dhrt. hören konnte MBH. 13, 65. विहरं adj. weit hörbar R. 3, 66, 26. Vgl. श्र. — b) *Verprechen, Zusage* AK. 1, 1, 14. H. 278. HALĀS. 4, 30. सत्यं eine feierliche Zusage R. 3, 14, 21. — 2) *für संश्रव*.

संश्रवण (wie oben) n. 1) *das Hören, Vernehmen* MBH. 8, 5041. शब्दं Suçr. 1, 285, 20. करं das Redenhören von einer Abgabe HANV. 13780. नायकगुणगणां SARVADARÇANAS. 96, 15. वृत्तिभेदसंश्रवणात् KULL. zu M. 10, 37. — 2) *Bereich des Gehörs*: तेषां संश्रवणे चाणु निषेडविडुरादयः MBH. 13, 515. संश्रवणे so v. a. so dass man es hörte, laut R. 2, 79, 16 (86, 20 GORR.). 5, 30, 1. R. 6, 23, 7. असंश्रवणे so dass man es nicht hört ĀÇV. ÇR. 3, 14, 12.

1. *संश्रवत्* (wie oben) 1) n. *संश्रवसे* dat. als inf. zum Hören, aus einem Sāman ÇAT. BH. 12, 8, 3, 26. KĀTJ. ÇR. 19, 5, 3; vgl. LĪTJ. 5, 4, 19.

2. *संश्रवम्* m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Sauvarkāṇasa TS. 1, 7, 3, 1. संश्रवसः साम Ind. St. 3, 241, a.

संश्राव (von 1. श्रु mit सम्) m. *das Zuhören*: श्रूः KAUC. 141.

संश्रावम् absol. s. श्र.

संश्रावपितर (vom. caus. von 1. श्रु mit सम्) nom. ag. *Verkünder, Anrufer* (der Namen der Ankommenden) so v. a. *Einführer, Thürsteher* (Comm.) KAUSH. UP. 2, 1. Davon °मत् adj. einen Thürsteher habend ebend.

संश्राव्य (von 1. श्रु simpl. und caus. mit सम्) adj. 1) *hörbar*: श्रूयपतितयोरसंश्राव्यं (adv. असंश्रावम् v. l.) स्वाध्यायो ऽध्येतव्यः so dass es ein

Çûdra oder ein Gefallener nicht hört VS. Prât. 8, 34. — 2) zu dessen Ohren man Etwas (acc.) gelangen lassen darf: परुषं तत्र संश्राव्यो भवता वसुधाधिपः R. Gonn. 2, 80, 15.

संश्रितव्य fehlerhaft für संश्रयितव्य PAÑĒAT. I, 302; s. Spr. (II) 711.

संश्रुत 1) adj. s. u. 1. शु mit सम्. — 2) m. N. pr. eines Mannes P. 6, 2, 148, Schol.

संश्रुत्य m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBh. 13, 254.

संश्रयिणी (von 1. श्रिष् mit सम्) m. etwa N. pr. oder Bez. eines best. Ringkampfes des Indra: विध्वत्संश्रयिणी ऽज्ञपत् AV. 8, 5, 14.

संश्रिष् (2. श्रिष् mit सम्) adj. zusammenhängend, verschlungen KĀTJ. 39, 6.

संश्लेष (von 2. श्लिष् mit सम्) m. 1) Verbindung, Vereinigung, unmittelbare Berührung MRD. j. 51. HALĀS. 5, 49. यदा द्वावपि नेच्छेतां संश्लेषम् KĀM. NĪTIS. 11, 26. यदि वायुमयो जीवः संश्लेषो यदि वा पुनः MBh. 12, 6886. Spr. (II) 2217, v. 1. घटितसंश्लेषा PAÑĒAT. 203, 4. तव तस्य च । संश्लेषं वा करिष्यामि MBh. 12, 3938. पार्श्वयोः Verz. d. Oxf. II. 202, 5, 20. अयस्विण्डादीनाम्, व्यञ्जनानाम् Ind. St. 4, 267, 1. Comm. zu TS. Prât. 2, 33. स्वराणाम् ebend. परस्त्रीभिः MBh. 12, 4831. वातेन 6887. रजसा WILSON, SĀMĀHJAK. S. 85. अनन्तरेण संश्लेषमभ्येत्य MĀRK. P. 37, 15. इतरेतरं WIND. SANCARA 152. तिलतण्डुलं PRATĀPAR. 104, 4, 1. मूत्रविषं VĀGBH. 1, 3, 8. दंपत्योः प्राणं MBh. 12, 9514. कृस्तं HARIV. 8833. श्रीभुजावलिं PRAB. 81, 15. यदङ्गसंश्लेषमितस्तव (इत partic.) देवस्य मानुषः MĀRK. P. 24, 17. चम्पकं Spr. (II) 2362. न लभेद्धर्मसंश्लेषम् so. v. a. theilhaftig werden MBh. 12, 2861. श्रुं ÇĀÑK. zu BṚH. ÂR. UP. S. 93. WIND. SANCARA 122. — 2) Umarmung AK. 3, 3, 30. H. 1507. MĀLAV. 54, 10. परपरिचरुं Spr. (II) 1806. KHANDOM. 97. — 3) Riemen, Band MBh. 14, 1236 nach der richtigen Lesart der ed. Bomb. st. संज्ञेश der ed. Calc. संश्लेषण (wie oben) n. 1) nom. act. vom simpl. als Bed. von लुट् DUALTUP. 28, 87. = लय H. an. 2, 381. — 2) nom. act. vom caus. das Verbinden, Vereinigen: संधिं Suçr. 1, 48, 6. — 3) Band ÇĀÑK. Br. 6, 12. एतदन्योऽन्यसंश्लेषणं पित्रोः UTTARAB. 50, 6 (65, 6).

संश्लेषिन् adj. verbindend ÇĀÑK. Br. 6, 12.

संश्रुत् = संश्रुत् SUBHŪTĪĀNDRA bei UGĒVAL. zu UNĀDIS. 2, 85.

संश्रायिन् (von श्रा mit सम्) adj. TS. Prât. 16, 26. schwellend: उभयतः TS. 2, 6, 4.

संश्रुल s. वि.

संसक्ति (von सञ्ज् mit सम्) f. Berührung, Contact: उत्तमाधमं mit Spr. (II) 1180.

संसङ्ग (wie oben) m. Zusammenhang, Verknüpfung: भासोः Nir. 7, 23. अन्तरं LĀTJ. 7, 9, 2.

संसङ्गिन् adj. in Berührung kommend, am Ende eines comp. Spr. (II) 6642, v. 1.

संसद (सद् mit सम्) P. 3, 2, 61. f. consessus, Versammlung, Gemeinde; ein versammelter Gerichtshof, der Hof eines Fürsten; Gesellschaft, Anwesenheit vieler Personen AK. 2, 7, 14. 3, 4, 39, 140. H. 481. पितृमती Muhl RV. 4, 1, 8. अमुन्वाम् 8, 14, 15. 45, 25. सप्त 81, 20. VS. 26, 1. अस्याः सर्वस्याः संसदा मा भूगिर्न कृणु AV. 7, 12, 3. TS. 4, 7, 25, 4. देवी 7, 4, 3, 1. 2. ÇĀÑK. Ça. 17, 13, 10. ÂÇV. GRHJ. 2, 6, 11. भृदा हि नः प्रमतिरस्य संसदि RV. 4, 94, 1. 7, 4, 1. शुग्मया संसदा ते सन्तीमहि 7, 54, 3. विवेश

नन्दगोपस्य संसदम् HARIV. 4387. RAGH. 11, 45. 15, 66. संसदि M. 8, 52. R. 2, 100, 19. 106, 10. KĀM. NĪTIS. 12, 6. RAGH. 16, 24. Spr. (II) 6048. 6117. KATHĀS. 49, 11. DHŪRTAS. 66, 3. PAÑĒAT. 19, 14. दासो ऽस्मीति वया वाच्यं संसत्सु च संभासु च MBh. 4, 1125. दस्यूनाम् 482. देवो TBh. 3, 7, 2, 4. BṚĀG. P. 8, 9, 24. शक्रं MBh. 1, 2946. आचार्यं TS. Prât. 24, 6. आर्यं M. 8, 75. मुनिं Verz. d. Oxf. H. 20, 6, 1. ऋषिं R. 1, 4, 10. राज्ञं 2, 38, 33. KATHĀS. 13, 168. 21, 104. 28, 91. नृपं Spr. (II) 3319, v. 1. प्रकृतिं R. 2, 106, 1. जनं MBh. 3, 2729 (pl.). R. 1, 1, 80. 4, 30. 68, 8. 2, 22, 32. R. Gonn. 1, 79, 10. वानरं 5, 1, 42. ययौ राजा नितामास्थानसंसदम् KATHĀS. 49, 127. Menge überh.: अश्रूणि चास्य मुमुचुर्वाजिनो रथसंसदि R. 6, 75, 39. संसदामयनम् heisst eine best. Feier von 24 Tagen ÂÇV. Ça. 11, 3, 11. ÇĀÑK. Ça. 13, 16, 17. 20, 14; vgl. KĀTJ. Ça. 24, 2, 14, wo der sg. संसदः steht. — Vgl. ब्रह्मं (eine Versammlung von Brahmanen KATHOP. 3, 17), सुषंसद्, स्वाडुषंसद्.

संसन्न (von सन् mit सम्) n. घनं als Erklärung von वाजसाति Nir. 12, 45.

संसप्तक s. संशप्तक.

संसप्तक (सम्सप्तक Padap.; etwa aus सम् + सप्) adj. aneinander gefügt: एव ते शेषः सक्तसप्तको ऽङ्केनाङ्गं संसप्तकं कृणोतु AV. 6, 72, 1.

संशरण (von सर mit सम्) n. 1) das Umhergehen, Wandeln ÇĀDDAR. im ÇKDr. परिमितं adj. MBh. 12, 6678. — 2) das Wandern aus einem Leben in ein anderes, das durch Wiedergeburten nicht endende weltliche Dasein; = संसार H. an. 4, 90. fg. MRD. q. 110. fg. = प्राणयुत्पाद AK. 3, 4, 22, 57. — BṚĀG. P. 10, 40, 28. GAUDAP. zu SĀMĀHJAK. 40. SARVADARÇANAS. 32, 17. तीणां ASHṬĀV. 14, 1, v. 1. — 3) der ungehinderte Marsch eines Heeres AK. H. an. MRD. — 4) Beginn eines Kampfes (vgl. संशरणं MRD. st. समारम्भे नगरस्य in H. an. ist vielleicht स० संगरस्य zu lesen: oder नगरस्य ist mit उपनिर्गमे (vgl. उपनिष्क्रमण) zu verbinden und st. समारम्भे zu lesen रणारम्भे. — 5) Hauptstrasse AK. 2, 1, 19. 3, 4, 22, 57. H. 987. II. an. MRD. — 6) a resting place for passengers near the gates of a city WILSON nach SvĀMIN zu AK.

संसर्ग (von सर्ज् mit सम्) 1) adj. sich verinnend, zusammenlaufend: अग्निं KĀTJ. Ça. 25, 4, 30. — 2) m. am Ende eines adj. comp. f. श्रा. a) das Zusammentreffen, Verbundensein, Verbindung, Vereinigung, Zusammenhang, Berührung, Contact HALĀS. 5, 59. Bed. der Präposition श्रिपि Nir. 1, 3. व्यावापृथिव्योः das Verschwimmen HARIV. 3579. कृपानाम् ÇĀÑK. Ça. 2, 6, 2. zweier Feuer KĀTJ. Ça. 25, 4, 29. KADÇ. 93. मणिभुजगयोः Spr. (II) 773. मात्रां RV. Prât. 13, 16. परस्परं Suçr. 1, 153, 14. इतरेतरं (beim coitus) ÇĀÑK. zu BṚH. ÂR. UP. S. 294. दोषधातुमलं Suçr. 1, 90, 2. 3, 302, 12. विरुद्धधर्मं SARVADARÇANAS. 131, 11. VERĀNTAS. (Allab.) No. 100. ञा दोषगुणाः durch Berührung entstanden Spr. (II) 6634. 6781. TS. Prât. 23, 2 (vgl. UVĀTA zu RV. Prât. 13, 4). अग्निष्ठानाम् Berührung mit (Gegens. विसर्जनं) MBh. 11, 85. Spr. (II) 3885. तस्य शत्रस्य R. 3, 13, 21. 5, 36, 4. प्रभाश्रुभाधिवानेन MBh. 3, 23. fg. ततः संसर्गोऽभ्य (आक्रम्य die neuere Ausg.) बलेनास्त्रबलेन च HARIV. 1109. Suçr. 1, 83, 4. 5. पाप्मभिः ÇĀÑK. zu BṚH. ÂR. UP. S. 87. मात्रां ÇAT. Br. 14, 7, 2. 15. कर् HARIV. 10580. RAGH. 16, 21. ÇĀK. 3. विषयं Spr. 3268. विषं (II) 308. 1619. 5441. KATHĀS. 18, 58. MĀRK. P. 51, 90. 115, 18. BṚĀG. P. 5, 1, 37. PRAB. 59, 12. RĀGĀ-TAR. 4, 110. अयोधरसंसर्गा प्रियालिङ्गनि-

वृत्तिम् RAGH. 12, 45. नास्ति घटो गेह इति सतो घटस्य गेहसंसर्गप्रतिषेधः
KAR. 9, 1, 10. °प्रतियोगिकः प्रतिषेधो ऽत्यसम्भावः SARVADARṢANAS. 112,
1. संसर्गभाव 116, 16. fgg. SĪH. D. 84. 117, 20. Verz. d. Oxf. H. 245, 6,
No. 616. fg. Schol. zu ÇĀK. 81. Berührung mit so v. a. das Zutunhaben
—, Sichabgeben mit, Sichbetheiligen an (insbes. an etwas Schlechtem),
das Sichbeflecken mit: वेश° DAÇAK. 86, 8. रतिसंसर्गलालसा HARIV. 4785.
मानसंसर्गकर्कश R. 5, 4, 11. गीतवाद्यादिवनितभोगसंसर्गदूषित MĀK. P.
17, 23. कामोपभोग° 36, 5. परदारदि° 51, 28. मक्तसंयाम° adj. der Theil
genommen hat an 133, 16. pl. Berührung mit der Aussenwelt, Sinnen-
genuss M. 6, 72. sg. Bez. einer best. Berührung von Himmelskörpern
(beim Planetenkampfe) AV. PAṆḌ. in Ind. St. 10, 320; vgl. संसर्जन 1).
— b) das Zusammentreffen mit Menschen, Berührung mit Andern, Um-
gang, Verkehr MBH. 3, 14054. 13, 1600. R. 6, 101, 12. Spr. (II) 258. 1726.
4520. 4795. °प्रशंसा Verz. d. Oxf. H. 123, a, 38. °प्रापयित् (Verkehr
mit Unreinen) 87, b, 25. 102, a, 8 v. u. PAṆḌAKĪTTEND. 72, a, 7. धीमताम्
Verkehr mit Spr. (II) 248. पतितानाम् 3885. घसताम् 4338. विपयितः
4714. त्यागिनि श्रू विदुषि च 2633. न संसर्गं ब्रजेत्सद्भिः M. 11, 47. यो
येन पतितेनैषा संसर्गं याति मानवः 181. R. 1, 3, 33 (29 GORR.). क्व ते रा-
मेण संसर्गः wo bist du mit Rāma zusammengetroffen? 5, 32, 2. KĀM. NĪ-
TIS. 5, 32. 7, 46. सद्भिः सक् MBH. 3, 26. श्रुभिः सक् 12, 3810. Spr. 5373.
(II) 4492. तपस्वि° RAGH. 14, 75. Spr. (II) 1859. 2120. 4044. 5965. 5975,
v. l. KATHIS. 18, 232. BHĪO. P. 4, 7, 17. PAṆḌAT. 197, 11. LĀ. (III) 19, 20.
91, 4. TATTVA. 41. geschlechtlicher Verkehr SUÇA. 1, 70, 4. प्रभावत्याः mit
HAMV. 8462. दास्याः BHĪO. P. 6, 1, 21. निमीलिताद्याः संसर्गस्तव मुधु म-
या सक् MĀK. P. 62, 30. पुरुष° MBH. 13, 1467. Verz. d. Oxf. H. 22, a,
11. 18. 16. — c) die Verbindung zweier humores, welche Krankheiten
erzeugt (der Zusammentritt aller drei heisst संनिपात), SUÇA. 1, 261, 6.
2, 40, 5. 196, 14. °ऽ 404, 15. °पाचन 462, 12. ÇĀHṆO. SĀHṆ. 1, 7, 91. fg.
— d) das Zusammenbleiben von Verwandten nach erfolgter Erbtheilung
(Gütergemeinschaft): विभागानन्तरं मैथ्यात्पितृभ्रातृपितृव्यभ्रातृपुत्राणां य-
थायथमेकत्रावस्थानं संसर्गः तद्युक्तः संसर्गो DĪJABH. im ÇKDR — e) Dauer:
न क्षमिष्युगसंसर्गे व्याधयो नेन्द्रियतपः MBH. 3, 11238. — Vgl. प्रति°,
वर्ण°, सक्°, सांसर्गिक.

संसर्गक am Ende eines adj. comp. = संसर्ग 2) a) KUSUM. 33, 10.

संसर्गवत् n. nom. abstr. von संसर्गवत् KUSUM. 33, 9.

संसर्गवत् (von संसर्ग) adj. in Verbindung stehend: एते पदार्थाः परस्परं
संसर्गवत्: KUSUM. 33, 1. 2. am Ende eines comp. verbunden mit: खगानो
प्रिय-पुत्रानां कादम्बसंसर्गवतीव पङ्क्तिः RAGH. 13, 55.

संसर्गविद्या f. KĀC. zu P. 4, 2, 60. VĀRTI. 4. die Kunst mit Menschen
umzugehen MBH. 12, 8472 nach der Lesart der ed. Bomb. संवर्ग° ed.
Calc. — Vgl. सांसर्गविद्य.

संसर्गिक s. u. संसर्गिन् 1).

संसर्गिता (von संसर्गिन्) f. das in Berührung Kommen mit Andern:
संसर्गितया न परिवसेत् als Erklärung von संवसेत् KULL. zu M. 11, 190.

संसर्गिन् (von संसर्ग mit सम् oder von संसर्ग) adj. P. 3, 2, 142. 1) zusam-
menhängend, in Berührung stehend: सांसर्गिको दोष एव नूनमेकस्यापि
सर्वेषां संसर्गिणां (संसर्गिणां ed. Bomb.) भवितुमर्हति BHĪO. P. 5, 10,
5. in comp. mit der Ergänzung: घामफल° (कषाय) Spr. (II) 1726. त्व-

द्रात्र° (पवन) MĀK. P. 15, 53. PAṆḌAR. 4, 6, 3. 9. पाप्म° so v. a. theil-
haftig ÇĀK. zu KĀHND. UP. S. 30. दोषा° frei von zu BHṆ. ĀN. UP. S. 88.
स्तनजनघनभोग° so v. a. im Besitz sehend Spr. (II) 6642, v. l. — 2)
= संसृष्टिन् der nach erfolgter Erbtheilung fortführt mit den Verwandten
zusammen zu leben DĪJABH. 321, 6 v. u.; vgl. संसर्ग 2) d).

संसर्जन (von संसर्ग simpl. und caus. mit सम् 1) das Zusammenkommen,
Vereinigung: संसर्जने ऽधिनान्येन ĀÇV. ÇA. 3, 13, 4. घोरोरुणां च भेदश्च
लेखनं सव्यदक्षिणम् । रश्मिसंसर्जनं चैव प्रकृष्टं चतुर्विधम् ॥ AV. PAṆḌ. in
Ind. St. 10, 318. — 2) das Heranziehen an sich, das Gewinnen für sich:
प्राधान्येन हि सर्वत्र सर्वाः संसर्जयेत्प्रज्ञाः । तासां संसर्जनाद्राज्ञा सर्वाङ्गी
श्रियमश्नुते ॥ KĀM. NĪTIS. 8, 53.

संसर्प (von संसर्प mit सम् 1) adj. schleichend, gleitend u. s. w. (in einer
Formel und nicht genau zu bestimmen) VS. 15, 7. 22, 30. parox. TS. 4,
4, 3. 5, 3, 2. — 2) m. a) N. eines Katuraha KĀTJ. ÇA. 23, 2, 14.
LĪTJ. 9, 12, 8. — b) N. des 15ten Monats TS. 1, 4, 24, 1. 6, 5, 3, 3. WU-
BER, GĪOT. 101. fg. 104. Nax. 2, 336. 350. fg. — 3) n. N. eines Sāman
Ind. St. 3, 241, a. 242, b. — Vgl. वसिष्ठ°.

संसर्पण (wie oben) n. 1) das Besteigen: मेरोः MBH. 8, 220. — 2) das
Beschleichen, Ueberrumpeln (eines Feindes) VARĀH. JOGAJĀTĀ 1, 11 in
Ind. St. 10, 165.

संसर्पमाणक (von संसर्पमाण, partic. von संसर्प mit सम्) adj. kirschend:
धन्या द्रव्यति पुत्र त्वां भूमौ संसर्पमाणकम् MBH. 3, 17145.

संसर्पिन् (wie oben) adj. am Ende eines comp. sich erstreckend —, rei-
chend bis: कपोल° RAGH. 7, 23 (= KUMĀRAS. 7, 81). कपोलसंसर्पिता 13, 11.

संसर्पा indecl. in Verbindung mit कर् u. s. w. gāṇa सात्तादादि zu
P. 1, 4, 74.

संसव (von सु mit सम्) m. ein gleichzeitiges Soma-Opfer zweier be-
nachbarter Gegner: विमतानां प्रसवसंनिपाते संसवो ऽनन्तरितेषु नद्या
वा पर्वतेन वा ĀÇV. ÇA. 6, 6, 11. AIT. BR. 1, 3. KĀTJ. ÇA. 24, 14, 23. 25, 14,
8. LĪTJ. 1, 11, 12. ÇĀHṆ. ÇA. 13, 5, 1.

संसाद m. = संसाद् Gesellschaft: स्त्रीषंसाद् TS. 2, 5, 4, 5.

संसादन (vom caus. von साद् mit सम्) n. das Zusammenstellen: पात्र°
KĀTJ. ÇA. 6, 2, 5. 8, 2, 21. 6, 25. 9, 1, 2.

संसाधक (vom caus. von साध् mit सम्) adj. in seine Gewalt zu brin-
gen —, für sich zu gewinnen beabsichtigend: विशाम् BHĪO. P. 2, 3, 4.

संसाधन (wie oben) n. das Bereiten, Verfertigen: कृत° adj. KULL. zu
M. 11, 95. das Zustandebringen, Vollbringen: धर्मस्य MBH. 14, 1384.
कार्य° 5, 6364. das einfache संसाधन so v. a. कार्य° 2951.

संसाध्य (wie oben) adj. 1) zu bewerkstelligen, zu vollbringen BUAN.
NĪTJAC. 19, 6. MĀK. P. 43, 51. — 2) zu gewinnen, zu erlangen R. 4, 44,
100. — 3) mit dem man fertig werden kann, besiegbare, bezwingbar:
रणे MBH. 3, 1683. श्रुत्पप्रयत्न° HARIV. 15615.

संसार (von संसृ mit सम् 1) adj. wandernd, Wiedergeburt erfahrend:
चित्तं MAITRĀJUP. 6, 34. man könnte aber auch संसारे st. संसारे vermu-
then. — 2) m. a) das Hindurchgehen: श्रमूचीसंसारे तमसि Spr. (II) 785,
v. l. (für °संचारे). — b) die Wanderung aus einem Leben in ein ande-
res, das sich stets wiederholende Dasein, Kreislauf des Lebens, das
(sich immer wieder erneuernde) Leben mit allen seinen Leiden TĀK. 1,

1, 133. H. a. n. 4, 91. MED. p. 111. HALS. 8, 30. त इमे मिथ्याज्ञानादयो दुःखात्ता अविच्छेदेन प्रवर्तमानाः शब्दार्थौ घटीयकवन्निर्वधिरनुवर्तते SARVADARCANAS. 115, 20. fg. वै ॥ धातुप्रकृतिलयः संसारे भवति राजसा-द्रागात् SĪKHJAK. 43. पत्र पत्र भवेत्तु संसारं विद्धि तत्र वै ASHTĀV. 10, 3. ० मोक्षस्थितिबन्धकेतु Cvetāc. Up. 6, 16. संसारेषु विचित्रेषु पद्यमानाः MBH. 3, 12627. Spr. (II) 4793. संसारमधिगच्छति KATHOP. 3, 7. प्रतिपद्यते M. 6, 74. JĪĀN. 3, 140. संसारान्प्रतिपद्यते M. 12, 39. 54. पापान्संयाति संसारान् 52. सजीव इह संसारास्त्रीनाप्राप्ति MBH. 13, 5450. स उद्यान्प्रेति संसारान् 5152. पापान्संस्तु संसारान् M. 12, 70. ० गमन 1, 117. संसारान्मुच्यते Nṛs. TĪP. Up. in Ind. St. 9, 83. संसारादबिभूषुः 88. संसारं कृतुम् ASHTĀV. 16, 9. तीर्णाः RAGH. 12, 60. धमति संसारे Spr. 5357. न संसारा-त्परो रिपुः (II) 3452. सर्वस्य संसारस्य दुःखात्मकत्वम् SARVADARCANAS. 13, 20. WASSILJEV 12 u. s. w. अस्मिन्संसारे MAITREJUP. 1, 4. एवं पतति संसारे तामु तास्विह योनिषु MBH. 3, 117. VARĀH. BṛH. S. 105, 18. Spr. 3265. (II) 4559. 5961. 6459. संसारे किं सारम् 6639. fg. KATHĪS. 30, 63. 40, 30. RĪĀA-TAN. 4, 68. VET. in L.A. (III) 16, 15. चक्राकारं KATHĪS. 70, 118. च-क्रवदति Spr. (II) 293. परिवर्तिन् 6681. मृगतृणासम 2318, v. l. कदली-स्तम्भनिःसार 4823, v. l. असार 4464 (und विरस). 6641. fg. RĪĀA-TAN. 2, 113. PAÑĒAT. 33, 12. 165, 17. गतसार Spr. (II) 2067. ० परिवर्तन MBH. 12, 7755. ० बन्धनानि MĀRK. P. 16, 8. ० बीज SARVADARCANAS. 40, 3. BHĀG. P. 7, 10, 8. ० हेतूपरम् 2, 2, 6. ० दुःख 3, 5, 38. ० परिताप 5, 6, 18. ० परिश्रम 8, 24, 46. ० आतचित्त Spr. (II) 6637. संसारार्तिभयापह WESEN, KṢHṆAG. 291. ० मुख KĀURAP. Comm. Einl. ० सार DvĀNTAS. 88, 1. ० सारचक्र Verz. d. Oxf. H. 120, a, 39. त्यक्तसंसारमङ्ग Spr. (II) 3088. संसारात्ते 2004. आ संसारात् so v. a. vom Anfang der Welt (vgl. आसंसारम्) KATHĪS. 32, 167. जन्मसंसारबन्धन die Fessel der Geburt und des weltlichen Daseins MBH. 13, 6938. mit मृत्यु verbunden BHAG. 9, 3. 12, 7. ० कारिन् Verz. d. Oxf. H. 150, a, 6. ० पोषक ASHTĀV. 18, 38. ० कृत् Spr. (II) 6638. ० वैरि (वैरिन्?) PAÑĒAR. 4, 1, 29. ० वर्जित SARVADARCANAS. 69, 20. ० वासना (vgl. ASHTĀV. 9, 8) PAÑĒAR. 1, 9, 10. 15, 19. Gīt. 3, 1. ० वर्त्मन् Spr. (II) 2847. KATHĪS. 28, 182. BHĀG. P. 4, 25, 6. ० प्रदवी 3, 27, 3. ० सरणि Spr. (II) 127. ० चक्र MAITREJUP. 6, 28 (संसारं der Text, vgl. aber Comm.). MBH. 13, 5434. Ind. St. 2, 49. KATHĪS. 70, 107. Verz. d. Oxf. H. 60, b, 40. PRAB. 69, 15. BHĀG. P. 6, 11, 27. 17, 18. 7, 9, 16. 21. ० मण्डल CAṆK. zu BṛH. ĀN. Up. S. 26. ० कारागृह Spr. (II) 2878. ० सागर WESEN, KṢHṆAG. 295. PAÑĒAR. 2, 4, 16. PAÑĒAT. 33, 21. ० समुद्र 15. संसारेदधि Spr. (II) 6643. संसाराब्धि PAÑĒAR. 3, 12, 20. संसाराण्व 1, 5. Spr. (II) 1269. ० कूप BHĀG. P. 7, 15, 46. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 55. ० वन Spr. (II) 6643, v. l. ० कानन 6895. ० कासार ASHTĀV. 10, 7. ० वृत् Ind. St. 2, 214. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 3. ० विषवृत् Spr. (II) 6636. ० तरु BHĀG. P. 3, 25, 11. ० विटपाङ्कुर ASHTĀV. 16, 7. ० बाकीक 4, 1. संसाराङ्गार SARVADARCANAS. 154, 15. संसारान्त VEDĀNTAS. (Allah.) No. 19. पुत्रदारादि, शास्त्र so v. a. Erbarmlichkeit, Armeseligkeit Spr. (II) 4107. — Vgl. आसंसारम्, भूतसंसार, संसरण und संसृति.

संसारगुरु m. der Lehrer für das weltliche Dasein, ein N. des Liebesgottes TRĪK. 1, 1, 39.

संसारण (vom caus. von सर with सम्) n. das Fortbewegen: रथ° KĀTJ. Ca. 12, 3, 7. — ASHTĀV. 14, 1 fehlerhaft für संसरण, wie die v. l. hat.

संसारतरणि und ०णी f. das Schiff (für den Ocean) des weltlichen Daseins, Titel eines Commentars zum Jogavāsishṭhasāra Verz. d. B. H. 192, 27. HALL 122.

संसारमार्ग m. der Weg in's weltliche Dasein, Bez. der vulva TRĪK. 2, 6, 22.

संसारवत् (von संसार) adj. den Armseligkeiten des weltlichen Daseins unterworfen ASHTĀV. 1, 11.

संसारसारथि m. der Wagenlenker im weltlichen Dasein, Bein. CIVI's CIV.

संसारवर्त (संसार + घ्रा°) m. Titel eines Wörterbuchs MED. Anh. 1. Verz. d. Oxf. H. 183, a, 2. COLBR. Misc. Ess. 2, 20.

संसारित्व n. nom. abstr. von संसारिन् 1) b) SARVADARCANAS. 101, 5.

संसारिन् (von सर with सम्) 1) adj. a) weithin sich bewegend, umfassend: प्रज्ञा Spr. (II) 5399. — b) im weltlichen Dasein steckend, daran gebunden ASHTĀV. 15, 16. WESEN, RĪMAT. Up. 338. BHĀG. P. 1, 2, 3. GAUPAP. zu SĪKHJAK. 61 (Gegens. मुक्त). WINDISCHMANN, SANCRA 94. CAṆK. zu BṛH. ĀN. Up. S. 82. 146. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 36. SARVADARCANAS. 35, 6. 95, 22. — 2) m. ein lebendes Wesen, Mensch HALS. 1, 134. Spr. (II) 1074. MĀLATI. 140, 9.

संसिच (सिच् with सम्) adj. giessend, zusammenschüttend AV. 11, 8, 13.

संसिद्धि (von सिध् with सम्) f. 1) das Fertigwerden, Gelingen, Zustandekommen, ein glücklicher Erfolg H. a. n. 3, 351. MED. dh. 38. HALS. 5, 80. DHĀTUP. 27, 16. अत्र° GONN. 1, 4, 2. गम्यता संसिद्धौ (so ist zu lesen) so v. a. gehe und möge dir die Sache gelingen MĀRK. P. 16, 48. कार्यं संसिद्धिमयेति Spr. (II) 3249. कार्य° R. GONN. 2, 20, 22. KUMĀRAS. 2, 65. इष्टस्य VARĀH. BṛH. S. 95, 61. वाञ्छित° KATHĪS. 13, 166. 16, 2. 30, 56. यज्ञ° GONN. 1, 6, 16. MBH. 13, 1884. योग° BHAG. 6, 37. अर्थ° KATHĪS. 61, 55. Spr. (II) 4566. धर्मार्थकाम° 4539. MĀRK. P. 34, 10. देव° das Sicherfüllen KATHĪS. 20, 130. — 2) ein vollkommener Zustand, Vollkommenheit (eines Menschen) M. 6, 29. संसिद्धिमास्थिता जनकादयः BHAG. 3, 29. संसिद्धि परमा गताः 8, 15. MBH. 12, 659. 667. R. GONN. 1, 67, 2. KĀM. NĪTĪ. 18, 42. KATHĪS. 28, 43. MĀRK. P. 28, 9. BHĀG. P. 1, 19, 37. 2, 33, 31. 44, 16, 3. Verz. d. Oxf. H. 109, a, 39. अनेकशास्त्रसंसिद्धिलब्धकीर्ति Vollkommenheit in PAÑĒAT. 4, 21 (ed. orn. 2, 1). — 3) das letzte Ergebnis, — Resultat: स्वनुष्ठितस्य धर्मस्य संसिद्धिर्हरितोषणम् BHĀG. P. 1, 2, 13. — 4) eine feststehende Meinung, das letzte Wort R. 2, 40, 8 (die ed. Bomb. st. dessen संसिद्धम् adj.). — 5) = प्रकृति, स्वतृप, स्वभाव AK. 1, 1, 2. 37. H. 1377. H. a. n. MED. — 6) = मदीया MED.

संसृतसोम m. = संसव LĀTJ. 1, 11, 10.

संसुद (von स्वद् with सम्) f. das Kosten, Genossen: स्वाडुष्टे अस्तु संसुदे RV. 8, 17, 6.

संसूचक (von सूच् with सम्) adj. anzeigend, an den Tag legend, ver-rathend: मुक्ति° MĀRK. P. 40, 34.

संसूचन (wie oben) n. das Verrathen, an-den-Tag-Legen: भाव° DAṆAR. 4, 3. वक्रोक्ति° so v. a. das Aeussern, Hervorbringen Spr. 3235.

संसूच्य (wie oben) adj. zu verrathen, an den Tag zu legen DAṆAR. 1, 51.

संसूद m. ein best. Organ im Maul des Thieres, etwa Gaumen (von स्वद्): nach dem Comm. Nasse und Anderes (von सूद्) TS. 5, 7, 28, 1.

संसृज् (von संर्ज् with सम्) f. das Zusammentreffen: मृकाधनस्य RV. 49, 84, 6.

संसृति (von सर with सम्) f. = संसार 2) b) ASHTĀV. 9, 6. 18, 56. BHĀG. P. 1,

1, 14, 5, 19, 34, 7, 22, 15, 83, 2, 2, 33, 3, 9, 9, 23, 55, 26, 7, 27, 4, 31, 31, 32, 38, 4, 21, 31, 29, 35, 5, 10, 28, 6, 1, 1, 17, 28, 7, 2, 25, 13, 27, 8, 19, 25, 22, 9, 9, 19, 20, 10, 31, 5, 73, 8, 88, 40. PĀṆĀR. 3, 3, 1, 4, 3, 195. °चक्र Bṛh. P. 3, 31, 20, 5, 11, 6, 7, 7, 37. °चक्रवाल 5, 18, 14. = प्रवाक् TRIN. 3, 3, 189. — Vgl. लोक°.

संस्पृ (von स्पृ mit सम्) f. Bez. von zehn Gottheiten (Agni, Sarasvatī, Savitar, Pūshan, Bṛhaspati, Indra, Varuṇa, Soma, Tvashṭar, Viṣṇu) und den ihnen geweihten Opfergaben im Daśapeja des Rāgasūja: तत्संस्पृहिरनुसमसर्पत् । तत्संस्पृषां संस्पृष्टम् TBK. 1, 8, 2, 1. ÇAT. Bn. 5, 4, 5, 3. संस्पृषामिष्टिः ÇĀṆKH. ÇA. 15, 14, 1.

संस्पृष्टवित् n. s. unter dem folg. Worte.

संस्पृष्टि f. nach dem Comm. ein Opfer an Agni und sechs andere Gottheiten im Daśapeja (also wesentlich so v. a. संस्पृ) ĀÇV. ÇA. 9, 3, 17, 4, 6; vgl. संस्पृष्टवीषि KĀTJ. ÇA. 15, 8, 1 (wenn nicht संस्पृषां zu lesen ist).

संस्पृष्ट s. u. सर्ज् mit सम्.

संस्पृष्टिर्जित् adj. im Handgemenge siegreich RV. 10, 103, 3.

संस्पृष्टव (von संस्पृष्ट) n. 1) das Verbundensein ÇĀṆKH. zu KūĀND. UP. S. 18. — 2) das Zusammenleben von Verwandten nach erfolgter Erbtheilung DĀJABH. im ÇKDR.

संस्पृष्टयर्ज्य adj. mit der Kuh zusammengelassen und saugend: Kalb TBK. 2, 1, 2, 3.

संस्पृष्टोम m. eine gemeinschaftliche Oblation (an Agni und Sūrja) TBK. Comm. 2, 371, 10. 403, 18.

संस्पृष्टि (von सर्ज् mit सम्) f. in der Rhetorik die Verbindung zweier neben einander bestehender Redefiguren (einer lautlichen und einer sachlichen Sīm. D.) Sīm. D. 785. fg. 264. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 25. PRATĀPAR. 103, b, 5. 104, a, 1.

संस्पृष्टिन् (von संस्पृष्ट) adj. der nach erfolgter Erbtheilung mit den Verwandten wieder auf gemeinsame Kosten lebt JĀṆ. 2, 138. fg. MĪTĀKSH. 221. fg. DĀJABH. 313. fg.

संसेक (von सिच् mit सम्) m. Durchnetzung, das Nassein: अम्बु° durch Wasser RĪGĀ-TAN. 5, 271. तैल° R. ed. Bomb. 2, 76, 4 (°संसेदि SCHL.).

संसेवन (von सेव् mit सम्) n. 1) das Anwenden, Gebrauchmachen von etwas: सन्न° MBH. 12, 8773 (= 9859). तीव्रार्कताप° das Sichaussetzen KATHĀS. 103, 66. — 2) das Dienen, zu-Diensten-Sein, Verehren: साधु° MĀK. P. 68, 7.

संसेवा (wie oben) f. 1) Besuch: तीर्थ° Bṛh. P. 9, 15, 41. — 2) Anwendung, Gebrauch: सन्न° Bṛh. P. 11, 25, 34. — 3) Verehrung Bṛh. P. 7, 9, 27. 50. — 4) Hinneigung zu, Vorliebe für: वारिराशिसलिलात्तरसंनिधान° Spr. (II) 8497.

संसेवित् (wie oben) nom. ag. Anwender, Gebraucher, der sich einer Sache bedient VARĀH. Bṛh. S. 77, 34.

संसेविन् (wie oben) adj. verehrend: श्रीकृष्ण° Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228.

संसेव्य (wie oben) adj. 1) zu besuchen, besucht werdend: तत्कालसंसेव्यं कृमानां मानसं सरः KATHĀS. 69, 131. सुख° leicht zu erreichen: °लतया (ungenau st. लतामुखसंसेव्यया) वनराश्या KĀM. NĪTIS. 14, 35. — 2) zu verehren: गोपालबाल° PĀṆĀR. 4, 8, 120. — 3) wovon man Gebrauch

machen soll oder darf, zu betreiben, dem man sich hingeben soll oder darf: काम MBH. 13, 6531. कथाः Bṛh. P. 1, 18, 10.

संस्कन्ध m. N. eines Unholds oder einer Krankheit (Gegens. विष्कन्ध) AV. 19, 34, 5.

संस्करण (von 1. कर् mit सम्) n. 1) das Zurechtmachen, Zubereiten: आश्वस्य GOBH. 1, 7, 29. रुविषः 4, 4, 4. — 2) das Verbrennen eines Verstorbenen Verz. d. Oxf. H. 186, a, 26 (fälschlich संस्कारणा). भीष्म° MBH. 13, 7713.

संस्कर्तृ (wie oben) nom. ag. 1) Zurechtmacher, Zubereiter (von Speisen) M. 5, 51 = MBH. 13, 5642. — 2) Einweihler, Vollbringer einer religiösen Cerimonie: सुतयोः UTTARAR. 126, 8 (170, 8). — 3) Hervorbringer eines Eindrucks Comm. zu ĀIM. 1, 2, 13.

संस्कर्तव्य (wie oben) adj. herzurichten, zuzurüsten, zurechtmachen: (पुरी) संस्कर्तव्यायुधागारा HARIV. 5263. महासेना 15827 (nach der Lesart der neueren Ausg. st. संकर्तव्या der älteren). आहुत्या यूपः Schol. zu KĀTJ. ÇA. 6, 1, 21. कर्माङ्गस्य पशोः संस्कर्तव्यत्वात्कालादिदृष्टयः शिर्षादिषु तिप्यन्ते ÇĀṆKH. zu BṚH. ĀR. UP. S. 18.

संस्कार (wie oben) m. 1) Zubereitung, Zurüstung, Bearbeitung, Zurechtung, ein kunstgerechtes, einem best. Zwecke entsprechendes Verfahren mit Etwas; Reinigung, Schmückung, Verzierung; = गुणात्तराधान KĀRAKA 3, 1. = प्रतिपल H. an. 3, 616. MRD. r. 234. HALĀJ. 5, 57. आहुति° ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 4. आश्व° 8. KAUC. 7. ĀÇV. ÇA. 4, 1, 20. 5, 6, 25 (°व). KĀTJ. ÇA. 4, 7, 21. इव्य° 8, 21. गार्क्षत्ये 34. 6, 1, 21. 12, 1, 11. दुर्ग° MBH. 2, 615. KĀM. NĪTIS. 13, 31. मार्ग° R. 2, 80 (87 GORR.) in der Unterschr. रथ्या° RAUH. 15, 38. अन्न° MBH. 3, 2636. सूदान्संस्कारकुशलान् R. 7, 65, 22. इव्याणाम् MADHUS. in Ind. St. 1, 14, 26. इव्यसंयोग° SUÇR. 1, 190, 20. 236, 13. यप्रं मन्त्रसंस्कारसंस्कृतम् R. GORR. 2, 83, 36. स्वर्णादि° Verz. d. Oxf. H. 321, b, No. 762. कुण्डानाम् 105, a, 32. fg. मन्त्राणाम् 98, b, 13. fg. SARVADARÇANAS. 170, 7. fg. रस° (Quecksilber) 99, 21. fg. Verz. d. Oxf. H. 320, b, 5. fg. मणिः प्रयुक्तसंस्कारः so v. a. Schliff RAUH. 3, 18. ÇĀK. 133. येभक्ति पात्रं संस्कारेणापि न शुध्यति ते निर्वसिताः Reinigung Schol. zu P. 2, 4, 10. कलशे कृतसंस्कारे SUÇR. 1, 163, 8. 2, 75, 6. अस्वस्कारस्य Spr. (II) 3832. गन्धमाल्याद्यैः AK. 2, 6, 2, 36. H. 637. शरीर° JĀṆ. 1, 84. स्नानादिगात्र° KĀM. NĪTIS. 14, 47. नात्यादतगात्रसंस्कारा DAÇAK. 63, 12. fg. अङ्गसंस्कारकर्म (°संस्कार° ed. Bomb.) कुर्वणा PĀṆĀT. 185, 25. चरणा° MĀLAV. 33, 12. अस्वस्कारपाटलोष्ठपटं मुखम् ÇĀK. 182. केश° MRGH. 33. स्वभावमुन्दरं वस्तु न संस्कारमपेक्षते Spr. 3331. नवे भाजने लग्नः संस्कारः (II) 8301. रूप° Pflege u. s. w. MBH. 7, 3799. तरोः (Gogens. उपधात) VARĀH. Bṛh. S. 48, 1. संस्काराभिनयौ so v. a. Anzug HARIV. 8676. Herstellung, richtige Bildung eines Wortes, eine mit diesem vorgenommene richtige Operation NĪR. 1, 12, 13. 4, 1, 5, 2. Ind. St. 4, 98. 177. 10, 408 fg. SARVADARÇANAS. 137, 15. eine astronomisch-mathematische Correction GOLĀDHJ. DĀK. 10. Journ. of the Am. Or. S. 6, 454. — 2) Bildung, gute Erziehung: सूताः परमसंस्काराः R. 2, 65, 2. °संपन्न R. 5, 90, 22. निसर्गसंस्कारविनीत RAUH. 3, 35. आत्मसंस्कारसंपन्नो राजा KĀM. NĪTIS. 4, 4. — 3) Fehlerfreiheit, Richtigkeit, Correctheit: परेषां गुणसंस्कारं मम चानर्थबुद्धिताम् R. 5, 88, 5. insbes. der Aussprache und Ausdrucksweise: संस्कारेणा यथा कीनां वाचमर्थान्तरं गताम् R. 5, 18, 19.

शब्दसंस्कारसंयुक्त (द्विज) MBH. 1, 2884. स्वरव्यञ्जनसंस्कारा भारती 14, 1192. वाणी भूषणा 13, 2321. संस्कारोपगता संहिता 1, 19. वचः संस्कारालंकृतम् R. 7, 4, 8. वाणी परमसंस्कारा HARIV. 14098. कृतसंस्कारा भारती RAGH. 10, 37. °पूतेन मुखयास्त्रनिबन्धनेन KUMĀRAS. 7, 90. वदत्यभिसंपन्नमर्षेण संस्कारेण UTTARH. 101, 10. fg. (135, 6). — 4) eine Begehung häuslicher und religiöser Art, die an jedem Mitgliede der drei oberen Kasten zu vollziehen ist oder die es selbst zu beobachten hat, wodurch es gleichsam zugerichtet und rein wird; Weihe, Vollziehung eines Sacraments, Sacrament AK. 2, 7, 40. H. 842. PRAJOGARATNA in der Einleitung zählt vierzig auf vom Garbhādhāna und Puṁsavāna an, darunter die Hauptopfer, dazu acht innere Eigenschaften wie दया, ताप्ति u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 1. fgg. Verz. d. B. H. No. 1031. sechzehn des Gr̥hastha Z. d. d. m. G. 2, 341, 3. — PĀR. GR̥HJ. 2, 5. GR̥HJAS. 1, 36. M. 1, 111. वैदिकैः कर्मभिर्निषेकादिर्द्विजन्मनाम् कार्यः शरीरसंस्कारः पावनः प्रेत्य चेद् च ॥ 2, 26. 66. वैवाहिको विधिः स्त्रीणां संस्कारो वैदिकः स्मृतः 67. पाणिग्रहणं 3, 43. मन्त्रसंस्कारकृतपतिः 5, 153. ब्राह्मं प्राप्तेन संस्कारं तत्रियेण 7, 2. कृतं adj. 9, 326. RAGH. 10, 79. — M. 10, 3. 69. 126. 11, 146. ज्ञानकर्मादि° MBH. 1, 2990. (प्रज्ञाः) नार्हन्ति संस्कारम् (so die neuere Ausg., सत्कारम् ed. Calc.) HARIV. 11822. PAT. in MAHĀBH. bei BALLANT. 36. ÇĀK. 112, 3. VARĀH. BRH. S. 98, 16. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 15. 276, b, 7. fgg. 277, a, No. 654. 291, b, No. 707. 332, b, 10. 335, No. 787. fg. संस्कारं पुत्रपत्नीमलम्भयत् MĀRK. P. 22, 46. BHĪG. P. 5, 9, 4. 7, 11, 13. 14, 26. 15, 52. °कूनि = चात्य AK. 2, 7, 53. HALĀJ. 2, 249. °वर्जित H. 834. bei den Gāina COLEBR. Misc. Ess. 2, 192. so v. a. मृत° (AK. 3, 4, 11, 121) das an einem Todten vollzogene Sacrament d. i. Verbrennung der Leiche R. GORR. 2, 81, 3. डाटायु° 3, 73 in der Unterschr. 6, 8, 26. 96 in der Unterschr. PĀNĒAT. ed. ORD. 4, 22. VET. in LA. (III) 13, 22. — 5) Eindruck, eine durch Vorangegangenes (auch durch Werke in einer früheren Geburt), aber im Augenblick nicht mehr Wirkendes bedingte Stimmung —, Anlage des Geistes; Nachwirkung (im Geiste oder in einem Körper); = अनुभव (अनुभवे st. तु भवे in H. an. zu lesen) und मानसकर्मन् H. an. MED. = वासना H. 1373. HALĀJ. 4, 95. = गुणभेद H. an. KAN. 4, 1, 7. 5, 1, 17. fg. 9, 2, 6. NILAK. 16. शास्त्रकृत 17. 31. JOGAR. 1, 18. 50. 2, 15. SĀMĀKHAJ. 67. KAP. 2, 42. 3, 43. 5, 120. TARKAS. 3. 19. Verz. d. Oxf. H. 229, a, 7 v. u. 230, a, 26. fgg. SARVADARÇANAS. 40, 11. 107, 13. 108, 4. fgg. 164, 6. 168, 16. 179, 18. VEDĀNTAS. (Allh.) No. 149. KUBUM. 11, 4. zerfällt in drei Formen: वेग Impuls, स्थितिस्थापक Elasticität und भावना reproductive Einbildungskraft TARKAS. 54. BHĀSHĀP. 29. 156. ist nicht beim परमात्मन् Ātman. in Ind. St. 2, 57. (रामस्य, विज्ञोः) संस्कारस्त्वभववेदाः R. ed. Bomb. 6, 119, 25. प्रयत्नज्ञानसंस्कारा आत्मलिङ्गमुदाहृतम् KĪM. NĪTIS. 1, 29. RAGH. 1, 20. MĀLATIM. 126, 9. KATHĪS. 7, 19. 23, 51. MĀRK. P. 24, 19. RĪGĀ-TAR. 1, 328. जन्मात्तरकृतं ÇĀM. zu BRH. ĀR. UP. S. 133. HIT. 112, 5. ऋको स्थिरसंस्कारता व्यवहारार्थिनः MĀKĪ. 139, 14. — 6) bei den Buddhisten Stimmung des Innern, ein momentaner Affect des Geistes, einer der fünf स्कन्ध H. 233, Schol. BURNOUF, Intr. 84. 488. 503. fgg. 511. SARVADARÇANAS. 20, 11. 23, 22. वेदनास्कन्धनिबन्धना रागद्वेषादयः क्लेशा उपक्लेशाश्च मदमानादयो धर्माधर्मौ च संस्कारस्कन्धः 20, 16. fg. WASSILJEV 224 u. s. w. HIOURN-TSANG 1, 385. संस्क्रि-

यस्ते तणिकाः सर्वसंस्काराः PRAB. 49, 10. Spr. (II) 20 05. 6727. SADDH. P. 4, 26, 6. — Vgl. श्रयि°, श्रद्ध°, दुः°, पात्र°, पुनः° (auch M. 9, 176. JĪGĀ. 3, 255), भू°, मन्त्र°, वक्त्रि°.

संस्कारक (wie eben) adj. 1) zubereitend, zurüstend, zurichtend, in einen zweckentsprechenden Zustand versetzend Schol. zu P. 2, 1, 34. fg. zu KĀTJ. ÇR. 5, 9, 10. 12, 1, 11. आत्म° 4, 12, 16. — 2) Weihend, ein Sacrament ertheilend: प्रदू° MBH. 8, 1846. — 3) einen Eindruck bewirkend, — hinterlassend SARVADARÇANAS. 131, 15.

संस्कारकौस्तुभ m. Titel eines über die Weißen (Sacramente) handelnden (in Bombay 1783 (1861) lithographirten) Werkes Verz. d. B. H. No. 1033. WEBER. KĀSHNĀD. 239.

संस्कारगणपति m. Titel eines Commentars zu Pāraskara's Gr̥hja-sūtra Verz. d. B. H. No. 267.

संस्कारतत्त्व n. Titel eines Abschnittes im Smṛtitattva GĪD. Bibl. 465. 473. Verz. d. Oxf. H. 289, b, No. 693. 291, b, No. 707.

संस्कारदीधिति f. wohl = संस्कारकौस्तुभ Verz. d. B. H. No. 1033.

संस्कारनामन् n. der beim Namenskermn dem Kinde gegebene Name (entspricht unserem Taufnamen) VARĀH. BRH. 26 (24), 15.

संस्कारपद्धति f. Titel eines über die Weißen (Sacramente) handelnden Werkes Notices of Skt Mss. 11.

संस्कारपद्धति m. desgl. ebend. 26.

संस्कारप्रयोग m. desgl. ebend. 85.

संस्कारभास्कर m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 280, b, No. 638.

संस्कारमय (von संस्कार) adj. in श्रपत्य° in der Weihe des Kindes bestehend: विधि RAGH. 14, 75.

संस्कारमयूख m. Titel eines über die Weißen (Sacramente) handelnden Werkes Verz. d. B. H. No. 1032.

संस्काररत्न n. desgl. ebend. No. 1031.

संस्कारवत् (von संस्कार) adj. grammatisch richtig: गिर KUMĀRAS. 1, 28. स्वरसंस्कारवती (स्वच्) RAGH. 15, 76 nach STENZLER und dem Comm. in der ed. Calc. den Accenten nach richtig (accentibus adornata); es muss aber dieses comp. in स्वरवती संस्कारवती च aufgelöst werden, da स्वर auch sonst mit संस्कार (die richtige Bildung eines Wortes) in einer copul. Zusammensetzung erscheint, z. B. Nīr. 2, 1. Davon nom. abstr. संस्कारवत्त्व n. H. 65.

संस्कारवादार्थ m. Titel eines über die Weißen (Sacramente) handelnden Werkes Notices of Skt Mss. 150.

संस्कारसिद्धिदीपिका f. Titel eines philosophischen, über die Eindrücke handelnden Werkes HALL 48.

संस्कारादिमत् (von संस्कार + आदि) adj. geweiht (von Personen) u. s. w. BHĪG. P. 10, 23, 43.

संस्कार्य (von 1. कर mit सम्) adj. 1) herzurichten u. s. w.; in der Astron. durch eine entsprechende Operation zu corrigiren GOLĀDBJ. DĀKK. 10, Comm. — 2) zu weihen (von einer Person) M. 10, 68. JĪGĀ. 2, 124. MBH. 13, 2638. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 21, 4, 11. 16. PRAJOGAR. 2, 2, 2. ऋसंस्कार्यैः शरीरैश्च प्रजास्ताः स्थिरयौवनाः MĀRK. P. 49, 2 = वृजु-P. bei MUIR, ST. 1, 29. — 3) einen Eindruck empfangend SARVADARÇANAS. 131, 15.

संस्कृत und **संस्कृत** (s. auch unter 1. कर् with सम्) VS. Prāt. 4, 7, 8, 13. adj. 1) *zugelüftet, zugerichtet, bereit*; n. *Zurüstung, Vorbereitung, zum Empfang bereiter Ort*: न संस्कृतं प्र मिमीतो गर्मिष्ठा RV. 5, 76, 2. रणाय 8, 33, 9. तत्र नौ संस्कृतम् *dort ist Alles für uns bereit* VS. 4, 34. TS. 1, 4, 48, 2. स्त्री पुमांसं संस्कृते तिष्ठतमभ्येति Çat. Br. 3, 2, 2, 22. गो TBr. 3, 3, 5, 5. पुनः (रथ) LĀTJ. 9, 4, 7. ÇĀKṢH. Br. 1, 5. साधु Çat. Br. 1, 1, 4, 10. ÇĀKṢH. GṆJ. 1, 8 (अ). दाधिकं संस्कृतं दध्ना HALĀJ. 2, 167. अग्नि 260. भूमि 4, 77. = प्रशस्त 96. = व्युत्पन्न u. s. w. 2, 197. — 2) *gewählt* (eine Person): ब्राह्मणाः (neben प्राकृताः) MBu. 3, 13437. स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 101, b, 10. — 3) *richtig gebildet* (von der Sprache): अ-वितथसंस्कृतप्रभाषिन् Suçr. 2, 532, 4. असंस्कृतवाक्य Spr. (II) 4434. die heute so genannte Sprache (adj. und subst. n.) ist gemeint ÇĀKṢH 3 in Ind. St. 4, 348. BHAR. NĀTJAC. 18, 51. DAÇAR. 2, 59. KĀVJĀD. 1, 33. 37. fg. PrātāPAR. 19, b, 3. TARKAS. 19. TBr. Comm. 1, 84, 5. WEREN, RĀMAT. Up. 362. Verz. d. B. H. No. 881. 946. Verz. d. Oxf. H. 179, a, No. 410. 214, a, 12. PRAB. 68, 9. Ind. St. 8, 293. 396. — Vgl. सु०.

संस्कृतत्रै (von 1. कर्त् with सम्) n. *Schlachtbank* RV. 6, 28, 4.

संस्कृतमाला f. Titel eines Buches zur Erlernung des Sanskrit GILD. Bibl. 374.

संस्कृतवाक्यब्रह्मवली f. desgl. ebend. 595.

संस्कृति (von 1. कर् with सम्) f. VS. Prāt. 4, 7, 5, 43. = संस्कार. 1) *Zurüstung, Zubereitung, Zurichtung* VS. 7, 14. Ind. St. 1, 14. neben विकृति unter den Beinn. Kṛṣṇa's MBu. 12, 1507 (संस्कृत ed. Bomb.). — 2) *Bildung*: आत्मं Selbstbildung At. Br. 2, 39, 6, 27. — 3) *Weihe, Vollziehung eines Sacraments* Ind. St. 9, 227. Verz. d. B. H. No. 1032. BHĀG. P. 10, 43, 26.

संस्क्रिया (wie oben) f. 1) *Zubereitung, Zurüstung, Zurichtung*: मन्त्रं von Sprüchen Verz. d. Oxf. H. 98, b, 16. SĀVADARÇANAS. 170, 12. — 2) *Weihe*, insbes. die letzte, die Verbrennung des Leichnams TRĪK. 2, 8, 61. — Vgl. अङ्ग०.

संस्तम्भ (von स्तम्भ् mit सम्) m. *Hartnäckigkeit, Widerstreben* TBr. 2, 7, 28, 1. Nir. 5, 16 (als Bed. von व्रीड् caus.). MBu. 5, 787.

संस्तम्भन (vom caus. von स्तम्भ् mit सम्) 1) adj. *stopfend*: आमं VĀGṆU. 1, 10, 20. — 2) n. a) *Stopfmittel* Suçr. 2, 434, 5. — b) *das zum-Stillstehen-Bringen, Aufhalten*: सेनां Verz. d. Oxf. H. 105, b, 39. — Vgl. स्तम्भन.

संस्तम्भनीय (wie oben) adj. *aufzurichten, zu ermuthigen*: वाष्पकलो ज्ञः R. 2, 34, 53.

संस्तम्भयितुः (wie oben) nom. ag. *der zum Stillstehen bringt (gebracht hat), der da bannet*: विन्ध्यस्य RAGH. 6, 61.

संस्तम्भयिषु (vom desid. des caus. von स्तम्भ् mit सम् ohne Reduplication) adj. *zum Stehen zu bringen beabsichtigend*: ein ziehendes Heer MBu. 7, 1746 nach der Lessart der ed. Bomb., विष्टम्भयिषु ed. Calc.

संस्तम्भिन् (von स्तम्भ् mit सम्) adj. *zum Stillstehen bringend, bannend* (eine Gefahr): विद्या MBu. 14, 267.

संस्तर (von स्तर mit सम्) m. 1) *Streu, Lager* AK. 3, 4, 35, 163. H. 682. an 3, 615. MED. r. 235. HALĀJ. 5, 32. R. GORR. 2, 93, 24. fg. 103, 24. 129, 12. PAÑĀT. 117, 12. कुशं MBu. 1, 1541. 4708. R. GORR. 2, 96, 24. KATHĀS. 22, 198. 56, 316. दर्भं R. 2, 103, 29 (111, 35 GORR.). R. GORR. 2,

3, 23. 5, 68, 11. KATHĀS. 22, 195. 54, 162. पर्णं R. 1, 25, 1 (26, 1 GORR.). नवपल्लवः KUMĀRAS. 4, 34. RAGH. 8, 50. अम्भोजदलं Spr. (II) 557. शरं MBu. 12, 1811. अजिनं 3, 11004. चर्मं Verz. d. Oxf. H. 46, a, 41. — 2) *eine (ausgestreute) Menge*: पुष्पसंस्तरसंस्तुत (आम्रम) MBu. 1, 2863. पुष्पसंस्तरसंकट (वनोद्देश) R. 2, 36, 9. — 3) *Hülle, Decke*: अर्काशुसंस्तरा adj. Spr. (II) 792. — 4) *das Bestreuen*: वेदिसंस्तरार्थम् ÇĀK. 31, 6, v. 1. für ०संस्तरार्थम्. — 5) *Ausbreitung*: प्रवृत्ते धर्मसंस्तरे HARIV. 2622. — 6) *Opferhandlung, Opfer* AK. H. 820. H. an. MED. HALĀJ. 2, 259. R. 1, 13, 22 (20 GORR.). gewöhnlich in dieser Bed. यज्ञं MBu. 1, 2216. 2885. 5, 3754. 9, 2353. 14, 2641. 13, 930.

संस्तरा (wie oben) n. 1) *Streu*: असंवृतां संस्तरणेन मेदिनीमथाधिशिष्ये R. GORR. 2, 8, 59. — 2) *das Bestreuen*: वेदिसंस्तरार्थम् ÇĀK. 31, 6.

संस्तव (von स्तु mit सम्) m. 1) *gemeinschaftlicher —, gleichzeitiger Preis* Nir. 4, 15. चमसस्य 11, 16. ÇĀKṢH. ÇR. 14, 11, 8. अ० Nir. 12, 2. — 2) *Preis, Belobung*: sg. und pl. HARIV. 8637. Spr. (II) 2530. BHĀG. P. 11, 13, 41. प्रियायाः HARIV. 7109. स्वबलं MBu. 1, 1521. अमित्रं 2, 2125. सूतमागधाः । तुष्टुः — स्तवैर्मङ्गलसंस्तवैः (= मङ्गलप्रतिपादकैः Comm.) R. ed. Bomb. 2, 81, 1. — 3) *Erwähnung*: दीर्घसन्नं Comm. zu KĀTJ. ÇR. 32, 13. — 4) *Bekanntheit* AK. 3, 3, 23. H. 1513. HALĀJ. 4, 88. KIR. 4, 22. 25. RĀGĀ-TAR. 4, 498. ह्यत्रयोः P. 3, 3, 31. Schol. ०प्राति KATHĀS. 121, 62. प्रागज्जन्मात्तरं 28, 117. कस्ताभिः संस्तवो मम 43, 306. प्रियाभिः सक्तं 54, 241. 104, 77. संस्तवं कर् 60, 66. तेन 65. वणिजा सक्तं 29, 101. संज्ञातं adj. 20, 179. भिन्नुभिः सक्तं 63, 57. तत्कथासंस्तवा adj. 108, 72. अ० adj. mit Jmd unbekannt, fremd ÇĀK. 33, v. 1.

संस्तवन (wie oben) u. 1) *gemeinschaftliches —, gleichzeitiges Preislen* ĀCY. ÇR. 1, 2, 23. 6, 10, 12. Comm. zu 1, 3, 36. ÇĀKṢH. zu KĀVJĀD. Up. S. 74. — 2) *das Preislen, Loben* BHĀG. P. 8, 7, 34. देव० HARIV. 2628.

संस्तवान् (wie oben) UNĀDIS. 2, 89. adj. = वाग्मिन् beredt UČĀVAL.

संस्तार (von स्तर mit सम्) m. = संस्तर *Streu, Lager*: शरावाकारं MĀRK. P. 60, 10. die Länge durch's Metrum bedingt.

संस्तारपङ्क्ति f. ein best. Metrum (12 + 8 + 8 + 12 Silben) RV. Prāt. 16, 39. COLBBR. Misc. Ess. 2, 153. Ind. St. 8, 249.

संस्तार्व (von स्तु mit सम्) m. 1) *Ort des gemeinsamen Lobgesangs* P. 3, 3, 31. AK. 3, 3, 34. ÇAT. Br. 14, 6, 48, 3. — 2) = संस्तव *gemeinschaftlicher —, gleichzeitiger Preis*; am Ende eines adj. comp.: स्वर्गसंस्तारं हि साम KĀVJĀD. Up. 1, 8, 5. प्रतिष्ठासंस्तारं (so ist zu verbinden) हि साम 7.

संस्तिर् (von स्तर mit सम्) f. *was nahe zusammenliegt*: das Dichte oder das Nahe: स संस्तिरौ विष्टिः सं गृहायति RV. 1, 140, 7.

संस्तुत s. u. स्तु mit सम्. Davon nom. abstr. ०त्व u. *das Zusammengepriesenwerden* ÇĀKṢH. zu KĀVJĀD. Up. S. 46.

संस्तुति (von स्तु mit सम्) f. *Preis, Lob* MBu. 6, 782 (pl.). ०निन्दाभ्याम् 5, 1735. गीतसंस्तुतिवादितैः BHĀG. P. 3, 22, 28. श्रीविषमशीलं (obj.) KATHĀS. 123, 344. तुल्यनिन्दात्मसंस्तुति adj. *dem es gleich ist, ob man ihn tadelt oder lobt*, BHĀG. 14, 24. MBu. 1, 4600. 9, 2886.

संस्तुम् (स्तुम् mit सम्) s. स्तुम् mit सम्.

संस्तोष (von स्तुम् mit सम्) m. *Martha* संस्तोषः (oder अर्कः) N. eines Sāman Ind. St. 3, 228, b. संस्तोष u. desgl. 241, b.

संस्थाप (von स्था mit सम्) m. 1) *Anhäufung, Ansammlung* AK. 3, 4, 34, 153. H. an. 3, 512. MED. J. 109. Nir. 10, 9. 12, 9. — 2) *Haus, Wohnung* H. 991. H. an. HALAJ. 2, 136. संस्थापमेव गच्छावः MĀLATIM. 23, 11. = संनिवेश AK. H. an. MED. = संस्थान MED.

संस्थ (von स्था mit सम्) 1) adj. (f. घ्रा) = *अवस्थित* MED. th. 13. a) *stehend —, weilend —, sich befindend in, auf, enthalten in*: सीतया पार्श्वे संस्थया R. GORN. 2, 13, 8. वने ऽत्र Spr. (II) 263. दिने दिने तर्णं चित्तं त्वयि संस्थं भवतु HARIV. 14673. gewöhnlich in comp. mit der Ergänzung: तत्तशिला^० MBu. 1, 834. काञ्चनयष्टि^० 3, 698. पातालतल^० 15757. 7, 3800 (कर्पो रुस्तसंस्थया mit der ed. Bomb. zu lesen). द्रौपदीतल्प^० 8, 3505. R. 4, 43, 9. घृति^० 5, 33, 37. 54, 14. 6, 14, 22. स्वोच्चसंस्थेषु प्ररुषु R. ed. Bomb. 1, 18, 9. RAGH. 6, 29. KUMĀRAS. 6, 60. MĀLAV. 13. VARĀH. BṚH. S. 5, 35. 11, 40. 17, 2. 28, 3. 40, 3. 43, 10. 50, 12. 52, 10. 54, 1. Spr. (II) 1307. 2094. 2249. 2983. 3138. 4529. 6183. 6398. KATHĀS. 14, 19. 25, 113. 80, 53. MĀRK. P. 18, 50. 51, 16. 73, 8. BṚĀG. P. 11, 12, 21. Vorz. d. Oxf. H. 16, a, 6. 136, a, 2. VET. in LA. (III) 4, 14. ऋक्संस्थं साम ÇĀṆK. zu KHĀND. UP. S. 44. अतर्पामी जीवसंस्थः SARVADARÇANAS. 33, 12. तस्याश्चरुमथाज्ञानादात्मसंस्थं चकार रु so v. a. *nahm zu sich, verzehrte* HARIV. 1439. — b) *befindlich in, bei* so v. a. *eigen, gehörig*: जवेनात्मनि संस्थेन R. 7, 36, 27. गोषु ब्राह्मणसंस्थासु M. 8, 325. चतुर्थे तस्य धर्मस्य तत्संस्थं वै भविष्यति MBu. 12, 2522. कामान्सर्वान्पार्विवानेकसंस्थान् 13, 3685. विद्यया चात्मसंस्थया (par sa science fixée sur l'Esprit BURNOUT) BṚĀG. P. 3, 10, 6. — c) *beruhend auf, abhängig von*; am Ende eines comp.: अर्थवर्गः सङ्गमात्यो मत्संस्थो ऽद्य MBu. 1, 5684. अमात्यसंस्थः सर्वेषु कार्येष्वभवत्तदा 7477. (ताम्) आत्मसंस्थां चकार 3, 17125. अस्मत्संस्था च पृथिवी वर्तते 5, 2167. देव^० 13, 1005. पुत्रसंस्थं विपुलं राज्यं विप्रोषिते त्वयि 13, 162. शांतिं मत्संस्थाम् BṚĀG. 6, 15. आत्मसंस्थं मनः कृत्वा 25. — d) *sich befindend in* so v. a. *theilhaftig, im Besitz von — seiend*: सत्त्वं^० MBu. 5, 1690. पालसंस्था भविष्यामि कृत्वा कर्म सुदुष्कारम् 1, 6193. सुखं^० glücklich lebend PĀNĀT. 94, 2. — e) *bestehend, dauernd*: कतिपयदिनसंस्थं (was GILDERMEISTER aus metrischen Rücksichten in दिनैः कतिपयैः संस्थं verändert hat) यौवनम् VET. in LA. (III) 35, 22. — f) *tot* (vgl. संस्थित) ÇĀBDAH. im ÇKDr. — 2) m. *Späher, Kundschafter* MED.; vgl. 4) h). — 3) loc. *etwa in loco; inmitten, in Gegenwart* RV. 1, 3, 4. संस्थे यदग्न्ये रयीणाम् 5, 3, 8. संस्थे जनस्य गोमतेः 8, 21, 11. उपस्तुतीनाम् 27, 15. *auf der Stelle* 32, 11. — 4) f. *संस्था* a) *das Bleiben, Verbleiben bei Jmd*: (अभ्यागतस्य) सुखं पृष्ट्वा प्रतिवेद्यात्मसंस्थां (so v. a. *auffordernd bei ihm zu bleiben*) ततो दद्यादन्नमवेद्य धीरः MBu. 8, 1399. आत्मसंस्थाकर 13, 1272. — b) *Gestalt, Form, Aussehen* SĀH. D. 624. am Ende eines adj. comp. in der Form von — *auftretend, erscheinend als*: एतस्मै नित्यमेवात्मसंस्थम् ÇVETĀÇV. UP. 1, 12. ईशं^० 6, 17. इमाश्चत्नो दिशश्चत्न उपदिशो दत्तसंस्थाः MAITREJUP. 6, 2. मृदत्संस्थमपस्विण्डम् 27. धनुःसंस्थे द्वे वर्षे दक्षिणात्तरे MBu. 6, 233. अभाव^० (निरय) 5, 729. Kir. 13, 12. वक्र^० = वक्र HALAJ. 2, 148 (vgl. AK. 2, 2, 14. H. 1009). संस्था = सादृश्य H. an. 2, 221. MED. = साकार VAIĞ. bei MALLIN. zu Kir. 13, 12. — c) *eine festgesetzte Ordnung, Norm*: लोकस्य संस्था न भवेत्सर्वं च व्याकुलीभवेत् MBu. 12, 1992. याचते ऽर्क्षिणां संस्थां यथावद्विखण्डिताम् MĀRK. P. 16, 70. सर्वेषां तु स नामानि कर्माणि च पृथक्पृथक् । वेदशब्देभ्य एवदि

पृथक्संस्थाश्च निर्ममे ॥ M. 1, 21. उपयोग^० (= ^०नियम) KĀRANA 3, 1. संस्थां कार् oder स्थाप्य *eine Verhaltensregel* (für sich) *anstellen, eine Verpflichtung eingehen*: संस्थां व्यतिक्रम् oder परिभिद् (v. l. प्रतिभिद्) *einer aufgestellten Verhaltensregel —, seiner Verpflichtung untreu werden* MBu. 13, 7543. R. GORN. 4, 62, 26. 4, 33, 29. 57, 23. 5, 32, 23. ^०कृत *festgesetzt, bestimmt* HARIV. 11113. संस्था = मर्यादा, स्थिति AK. 2, 8, 4, 26. TRIK. 3, 3, 200. fg. H. 744. H. an. MED. VAIĞ. a. a. O. = व्यवस्था H. an. HALAJ. 3, 33. VAIĞ. a. a. O. — d) *Beschaffenheit, Natur, Wesen*: उक्तिशुल्क^० RAGH. 11, 38. BṚĀG. P. 2, 1 und 2 in der Unterschr. 3, 7. 26. 10, 9. 20, 17. 23, 43. 4, 7, 39. 5, 10, 14. 20, 38. 26, 40. 6, 4, 26. 10, 37. 23. 70, 5. 11, 10, 15. 12, 11, 9. संस्था = व्यक्ति H. an. — e) *Abschluss, Vollendung* TRIK. H. an. VS. 19, 29. नेतुरा पक्षस्य संस्थाया अतं गच्छानि ÇAT. BṚ. 3, 1, 2, 6. 2, 4, 7. 1, 1, 2, 3. 9, 1, 4. 7, 2, 2, 7. 8, 1, 2, 3. 9, 4. 4, 15. 13, 4, 4, 3. NIDĀNAS. bei WEBER, Nax. 2, 284. AIT. BṚ. 2, 28. 6, 3. अङ्गः 7, 17. TS. 1, 6, 44, 2. KĀTJ. ÇR. 1, 7, 17. पर्व^० 5, 2, 13. 25, 3, 16. 7, 1. अङ्कः^० TBH. 3, 12, 9, 6. LĀTJ. 10, 3, 13. इष्टि^० 13, 8. ^०अप *Schlussgebet* ĀÇV. ÇR. 1, 12, 14. fg. 13, 10. प्राक्संस्थ in der Richtung nach Osten endigend KĀTJ. ÇR. 2, 1, 16. उदक्संस्थ ĀÇV. GRUJ. 1, 3, 1. 10, 17. — f) *Ende* so v. a. *Untergang, Tod* TRIK. H. 323. II. an. MED. HALAJ. 3, 6. VAIĞ. a. a. O. तैमकं प्राप्य राजानं स (वंशः) संस्थां प्राप्स्यते कलौ VP. 4, 21, 4. BṚĀG. P. 1, 12, 16. 13, 32. 9, 12, 15. 22, 43. पाण्डुपुत्राणाम् 1, 7, 12. 2, 4, 4. 6, 10, 3. 7, 7, 10. *Untergang der Welt* 12, 7, 9. 17. पत्संस्थमिदम् 2, 3, 2. — g) *ein abgeschlossener liturgischer Satz oder Gang im Soma-Cult.* In mehreren solcher Sätze bewegen sich die Hauptbegehungen; der Gṛjotishṭoma z. B. kann bestehen in den sieben Sätzen: Agni-shṭoma, Atjagnishṭoma, Ukthja, Shoḍaḥin, Vāḡapoja, Atirātra und Aptorjāma. SĀJ. in der Einl. zu AIT. BṚ. und zu 3, 49. 4, 12. Ueber die Differenzen vgl. Ind. St. 9, 120. 229. 10, 325. 352. तृतीयसवन उत्तरेत्तरा संस्थामुपेयुरातिरात्रात् ĀÇV. ÇR. 6, 7, 7. 11, 1 (सर्वे सोमयागाः संस्थया सप्तविधाः Comm.). स्तोमपृष्ठ^० 9, 1, 12. इमेवैकाहं पृथक्संस्थाभिरुपेयुः 10, 5, 9. KĀTJ. ÇR. 25, 14, 10. ÇĀNKH. ÇR. 7, 21, 4. 15, 5. 17. ^०विकृत 26, 9, 4. Bei LĀTJ. 5, 3, 22. fgg. werden neben den sieben Formen des Soma-Opfers (s. oben) noch die sieben Formen des Havirjaḡā aufgezählt: Agnjādheja, Agnihotra, Darçapūrṇamāsau, die Kāturmāsja, Paçubandha, Sautrāmaṇi und Pākajaḡā; GAUTAMA hat Āgrājāṇeshṭi (an 3ter Stelle) st. Pākajaḡā, die bei ihm gleichfalls in sieben Formen zerfallen: Ashṭakā, Pārvaṇa, Çrāddha, Çrāvāṇi, Āgrahāṇi, Kaitri und Āçvajuḡi. — LĀTJ. 10, 20, 10. ÇĀNKH. GRUJ. 1, 1. KAUC. 138. ^०विभेदाः BṚĀG. P. 3, 13, 37. सुषाव च बहून्सोमान्सोमसंस्थास्ततान च MBu. 1, 4695. सोमसंस्थामु सप्तसु 12, 930. सोमसंस्था रुविःसंस्थाः पाक्संस्थाश्च सप्त याः MĀRK. P. 23. 38. Vorz. d. Oxf. H. 266, b, 36. fgg. पशु^० so v. a. *das Schlachten des Opferthiers* BṚĀG. P. 10, 23, 8. प्रेत^० so v. a. *die Cerimonie der Verbrennung des Leichnams* 7, 14, 26. ohne प्रेत *dass*: कृत्वा संस्थाविधिं पितुः 10, 66, 27. यामाहुर्लोकिकीं संस्थां कृतानां समकारयत् 44, 49. ये (पितरः) भुञ्जते विप्रशरीरसंस्थाः wohl so v. a. *आह* MĀRK. P. 96, 32. संस्था = क्रतु TRIK. = क्रतुभेद H. an. — h) *ein Späher —, Kundschafter im eigenen Lande* (vgl. 2) H. an. (WILSON und ÇKDr. fassen चरे च निजराष्ट्रके als

zwei Bedd. und machen das Wort zum masc.). Vāṭ. a. a. O. (= प्रणिधि). Kām. Nīṭis. 12, 35. fg. — Vgl. चित्र°, हार°, पाक° (in den Nachträgen), गार्ध°, बहिः°, ब्रह्म°, यज्ञ°, यथासंस्थम्.

संस्थान (von संस्था) n. das Formsein, das Gestaltsein: व्यक्ति° Buṭ. P. 3, 26, 39.

संस्थान (von स्था mit सम्) 1) adj. als Beiw. Vishnu's MBh. 13, 6691. als v. l. für संस्थान Siddh. K. zu P. 5, 4, 10. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 2097. — 3) n. am Ende eines adj. comp. f. स्था. a) das Sichbefinden an einem Orte: हार° (कोशस्थ) Spr. (II) 134. भूमिसंस्थानं फलम् Verz. d. Oxf. H. 13, b, No. 39. — b) das Bestehen, Dasein, Vorhandensein: श्रेयारात्र° Mān. P. 16, 52. प्राक्देो ऽप्युत्तेर्मृदाव्यवधानां पिण्डादिकार्यात्तरुणे संस्थानम् Çāṅk. zu Bṛh. Ån. Up. S. 34. Existenz, Leben: यत्किंचित्कर्म मानुष्यं संस्थानाय प्रदृश्यते MBh. 13, 2424. — c) das Verharren in so v. a. treues Befolgen: श्रुतिस्मृत्यर्थ° Kām. Nīṭis. 2, 26. — d) Aufenthaltsort, Wohnort Nī. 7, 5. ब्रह्मणा: कुर्यात्. Up. 1, 3, 5. वध्यधातिनाम् MBh. 1, 6727. गतदेवतसंस्थाना (वसुधा) 12, 5340. पुरंदरस्य 15, 515. रुद्रस्य R. 4, 44, 52. VP. 1, 2, 53 (= श्रुक्ति Comm.). — e) ein öffentlicher Platz in einer Stadt M. 8, 371. MBh. 12, 2602. 6105 (vgl. M. 8, 371). 14, 1905 (eine von Nīlak. erwähnte richtige Lesart für संस्थान). R. 1, 5, 7 (3 Gorr.). R. Gorr. 2, 48, 19. 94, 19. = चतुष्पथ AK. 3, 4, 18, 126. fg. H. 986. an. 3, 431. MRD. n. 147. HALĀJ. 2, 134. — f) Gestalt, Form, Aussehen (häufig in Verbindung mit रूप) MBh. 1, 5078. 2, 431. 1816. 3, 10826. 11017 (S. 570; zu schreiben वेदीसं). 5, 4079. 6, 480. 12, 2112 (मायासंस्थानम् st. भार्यासंस्थानम् ed. Bomb.). 6901. 13, 3245. 3306. 14, 187. HARIV. 3929. 7633. 10072. गते स्वभावसंस्थानं लेके 12304. R. 1, 16, 32. 5, 21 in der Unterschr. 31, 29. 32, 3. 5. Spr. (II) 1834. KĀRAKA 2, 1. 3, 7. 8, 5. Suçr. 1, 289, 7. 299, 4. ÇĀk. 126. Vārāh. Bṛh. S. 2, S. 4, Z. 16. S. 6, Z. 16. 3, 17. 4, 8. 18. 11, 26. fg. 26, 2. 33, 4. 35, 1. 50, 7. 66, 1. 82, 3 (सु° adj.). Mān. P. 23, 34. 54, 8. 58, 2. 61, 1. 91, 13. 119, 9. Buṭ. P. 2, 8, 8. 3, 9, 28. 5, 1, 41. 5, 30. 10, 6. 20, 1. 23, 4. 6, 1, 5. 12, 12, 16. Verz. d. Oxf. H. 202, a, 43. LALIT. ed. Calc. 122, 21. WERNER, VAGNARČI 224, 4 v. u. SĪH. D. 4, 15. 8, 5. SARVADARÇANAS. 51, 14. 130, 12. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 130. KURUM. 16, 21. Ind. St. 10, 280. चरित्रानिकसंस्थानैः M. 9, 261 (vgl. Kām. Nīṭis. 12, 35). भारतं वर्षं चतुःसंस्थानसंस्थितम् in vierfacher Form Mān. P. 57, 58. संस्थान = रूप TRIK. 3, 3, 268. = श्रुक्ति H. an. MRD. = संनिवेश AK. II. 1516. H. an. MRD. HALĀJ. 4, 93. — g) eine schöne Gestalt, — Form: गन्ध-संस्थानसंपन्न (पुष्प) MBh. 3, 11073. 5, 727. श्र° adj. des schönen Aussehens beraubt R. 3, 73, 18. — h) Symptom einer Krankheit Verz. d. Oxf. H. 312, a, No. 745. Suçr. 1, 36, 13. = चिह्न AÇĀJAPĀLA im ÇKDr. — i) Beschaffenheit, Natur, Wesen Verz. d. Oxf. H. 12, b, 8. Buṭ. P. 3, 7, 38. 27, 28. — k) Gesamtheit, das Ganze: श्रुक्तिरवयवसंस्थानविशेषः, साम्राज्यसंस्थानविशेषो लिङ्गम् GOLD. MĀN. 154, a. Buṭ. P. 1, 3, 3. 3, 11, 3. — l) Abschluss ÇĀṅk. Çā. 5, 14, 2. 8, 12, 9. LĀTJ. 10, 16, 1. DĀNĪ. 9, 13, 23. — m) Ende, Tod TRIK. H. an. MRD. — Vgl. घटार° und सांस्थानिक.

संस्थानचारिन् adj. MBh. 1, 7044 (hier ausserdem नृषु fehlerhaft für त्रिषु) und 3, 14113 fehlerhaft für संस्थास्तुचारिन् mit dem Unbeweglichen und Beweglichen. Vgl. संस्थास्तुचारिन्.

संस्थानवत् (von संस्थान) adj. 1) da seiend, vorhanden: यानि (भूषणानि) चैव विमुक्तानि तथा संस्थानवन्ति च R. 5, 19, 13. — 2) verschiedene Gestalten habend: संस्थानवत्यः संस्थाश्च (Späher) कार्याः कार्यप्रसिद्धये Kām. Nīṭis. 12, 35; vgl. M. 9, 261.

संस्थापक (vom caus. von स्था mit सम्) nom. ag. 1) der da festsetzt, in Kraft setzt: धर्म° PĀṆKAR. 3, 8, 8. — 2) etwa der einem Dinge eine best. Gestalt giebt: खण्ड° etwa der Figuren aus Zucker bildet R. Gorr. 2, 90, 27.

संस्थापद्वति f. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 312.

संस्थापन (vom caus. von स्था mit सम्) 1) n. das Befestigen: धारा° Suçr. 1, 28, 1. das Aufstellen, Aufrichten: शस्त्र° MBh. 4, 5 in der Unterschr. eines Gotterbildes Vārāh. Bṛh. S. 60, 15. — 2) n. das Festsetzen, in Kraft Setzen, Bestimmen: धर्मस्य Buṭ. P. 10, 33. 27. धर्म° Buṭ. 4, 8. MBh. 7, 8241. 14, 1575. HARIV. 2215. Verz. d. Oxf. H. 253, b, 21. LĀ. (III) 87, 15. Z. d. d. M. G. 6, 97, 15. श्र° des Preises M. 8, 402. — 3) f. श्रा das Aufrichten, Erinnern, Muthmachen: प्रियतमा विरक्तपुराणाम् MĀKĀ. 43, 18.

संस्थाप्य (wie oben) adj. 1) zu stellen: वशे unter Jmdes (gen.) Botmässigkeit Spr. (II) 808. dem Platz geschafft werden kann: राज्यव्यवस्था यावच्च पितामह्याश्च वृत्तयः । उःस्थिताः प्रत्यभासन्ति (so ist zu lesen) संस्थाप्यास्तस्य चेतसि ॥ so v. a. so lange es den Anschein hatte, als wenn sie in seinem Herzen noch einen Platz finden würden, RĀGĀ-TAR. 6, 327. — 2) abzuschliessen: यज्ञ TS. 2, 6, 2, 6. — 3) mit einem beruhigenden Klystier (vgl. श्रास्थापन) zu versehen KĀRAKA 8, 5.

संस्थैवन् (von स्था mit सम्) adj. was sich zusammenbefindet: संस्थावाना यवयसि RV. 8, 37, 4. nach SĀJ. die beiden Welten.

संस्थावयववत् (von संस्था + अवयव) adj. eine Gestalt und Glieder habend Buṭ. P. 2, 8, 8.

संस्थास्तुचारिन् MBh. 7, 372 (NĪLAK. verbindet सम् mit dem vorangehenden पश्यामस्, fehlerhaft für संस्थास्तुचारिन् mit dem Unbeweglichen und Beweglichen; vgl. संस्थानचारिन्.

संस्थित s. u. स्था mit सम्.

संस्थितयज्ञसु n. Schlussopfer nebst zugehöriger Spende (sonst समिष्टयज्ञसु) ÇĀT. Bṛ. 9, 5, 29. AIT. Bṛ. 1, 11. KĀṬH. 29, 3.

संस्थितकाम m. Schlussopfer KAUC. 3. 6. 47. 80. 140.

संस्थिति (von स्था mit सम्) f. 1) das Zusammensein mit, Vereinigung: मित्रेण Spr. (II) 5390. यथा नदीनदाः सर्वे सागरे याप्ति संस्थितिम् । एवमाश्रमिणाः सर्वे गृहस्थे याप्ति संस्थितिम् ॥ M. 6, 90 = MBh. 12, 10860. त्वयि MAITRĀJ. 5, 1. das Stehen auf: केशभस्मनुषाङ्गारकपालेषु JĀṆ. 1, 139. das Verweilen bei, in: भवित्री नक्त ते नुद्र जनमध्येषु संस्थितिः MBh. 10, 733. गच्छन्तीक गतिं मर्त्या देवलोके च संस्थितिम् 14, 436. न कुर्यात्तत्र संस्थितिम् Spr. (II) 3862. एकत्रासनसंस्थितिः das Zusammenitzen 1363. ग्रहन्तत्राणां कालावयवसंस्थितिः Buṭ. P. 3, 7, 23. — 2) das Bestehen so v. a. Dauern, Verharren im selben Zustande: दीपस्य Spr. (II) 5989. नास्ति कालस्य संस्थितिः HARIV. 3359. so v. a. Möglichsein: धर्मार्थकाममोक्षाणां प्राणाः संस्थितिकेतवः Spr. (II) 3121. चारसंस्थित्यै Kām. Nīṭis. 12, 36. so v. a. Dasein, Vorhandensein: विनैषां व्युष्टि-संस्थितिम् Mān. P. 16, 45. नवमः (पुत्रः) केतुमालश्च तन्नाम्ना वर्षसंस्थितिः

53,35. — 3) *das Bestehen* —, *Halten auf Etwas*: नासो (स्त्रीणां) वयसि संस्थितिः Spr. 3822. ohne Ergänzung *Ausdauer, Beharrlichkeit* (in gutem Sinne) Hariv. 2785. Bhāg. P. 4,22,49. — 4) *Gestalt, Form* MBh. 5,5894. R. 4,41,58. Ind. St. 10,280. Mārk. P. 54,81. 61,2. तदा संविदिति ख्याता प्राणायामस्य संस्थितिः *Form, Stufe* 39,25. — 5) *eine festgesetzte Ordnung*: संस्थितौ प्रकृतायां तु चातुर्वर्ण्यस्य सर्वशः Viśu-P. bei Muir. ST. 1,31. न लोकः संस्थितेर्भेदेति Kām.Nir. 3,39. — 6) *Beschaffenheit, Natur, Wesen* Jñān. 3,104. Mārk. P. 68,3. Bhāg. P. 1,18,3. एवं संस्थितिका सिद्धिरियं लोकस्य MBh. 3,1260. — 7) *Abschluss, Feststellung*: गन्तव्य TS. 6,4,5,2. 7,5,2,4. TBr. 3,8,5. — 8) *Ende*: स्वाहृदकस्य पुरतो दृश्यते लोकसंस्थितिः VP. 2,4,94. महापुरुष° Bhāg. P. 12,12,8. इमां को नु लभेत संस्थितिम् so v. a. *Tod* (diese Bed. kennt Çabdārthak. bei Wilson) 3,19,27. — 9) *constipatio, Stockung, Verstopfung*: अघरायाः des Uterus Suçr. 2,217,6.

संस्पर्धा (von स्पर्ध् mit सम्) f. *Wettstreit, Wettseifer, Eifersucht, Neid* Bhāg. P. 3,1,21. 11,23,18. नन्दीश° Rāśa-Tar. 1,124.

संस्पर्धिन् (wie eben) adj. *eifersüchtig, neidisch* Bhāg. P. 11,6,12.

संस्पर्श (von स्पर्श् mit सम्) 1) m. *Berührung* AV. 8,2,16. Khand. Up. 3,13,8. संस्पर्शं जिगमिषेत् Kaush. Up. 2,4. Jñān. 2,215. °ज्ञा भोगाः Bhāg. 5,22. येन P. 3,3,116. R. 3,49,44. Kumāras. 3,36. Çāk. 32,15. Bhāg. P. 7,4,41. संस्पर्शं येनासौ प्रतिपद्यते *das durch Berührung erzeugte Gefühl* 3,6,16. in comp. mit dem Berührten oder Berührenden: लुर्° Kauç. 141. प्राण° Maitrjup. 6,26. प्रू° M. 5,104. R. 3,43,31. 5,13,59. 35,44. fg. 6,101,9. Spr. 3293. अनिष्ट° (II) 6328. Varāh. Bṛh. S. 48,53. 50,11. 51,44. Kathās. 104,186. Rāśa-Tar. 3,437. 6,84. Nilak. 126. Mārk. P. 43,14. 116,25. Bhāg. P. 4,9,43. 7,13,26 (मनः°). Pañcat. 93,1. 198,13. 250,4. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): लब्ध° Kathās. 37,17. परिवर्जितसंस्पर्शा निजभार्याः 36,45. घोर° (घ्रि) Ait. Br. 3,4. Çāṅkh. Br. 1,1 (°तम superl). मुख° *angenehm bei der Berührung* MBh. 2,357. 4,933. 13,3822. वज्र° *bei der Berührung einem Donnerkeil ähnlich* 3,12175. राङ्गवाजिन° R. Gora. 2,30,14. वज्राणि° 65,41. 3,57,4. अघ्यर्क° Bhāg. P. 10,76,24. — 2) f. घ्रा *eine best. wohlriechende Pflanze* (= जनी u. s. w.) AK. 2,4,5, 19. — Vgl. कील°, डुःख°, राङ्ग°, शीत°.

संस्पर्शन (wie eben) 1) adj. *berührend*: गात्रसंस्पर्शनानि (nach der Lesart der ed. Bomb.) nach Nilak. so v. a. *Gewänder* MBh. 2,200. — 2) n. *das Berühren, Berührung* Çāṅkh. Çr. 7,5,11. Mārk. P. 24,38. Bhāg. P. 10,32,15. स्त्रीणाम् Suçr. 1,70,2. अद्भिः Comm. zu Âçv. Çr. 5,6,26. उखा° MBh. 12,11669. स्थल° 13,2662. शीतादक° Suçr. 1,258,9.

संस्पर्शिन् (wie eben) adj. *berührend*: प्रेत° Jñān. 3,14. कस्तूरीमृग° (अनिल) Rāśa-Tar. 4,170.

संस्पृश् (wie eben) adj. dass.: तद्वटिका° (प्रियतम) Spr. (II) 2665.

संस्पृष्ट (wie eben) nom. ag. zur Erklärung von पृश्नि Nir. 2,11.

संस्फाल (von स्फल् mit सम्) m. *Widder, Schaf* Trik. 2,9,24.

संस्फीय gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127. — Vgl. संस्फीयक.

संस्फुट (von स्फुट् mit सम्) adj. *aufgeblüht* Çabdār. im ÇKDr.

संस्फोट m. = संस्फोट Bhar. zu AK. 2,8,3,73 nach ÇKDr. H. 796. Schol. — Vgl. संफेट.

संस्फोट (von स्फुट् mit सम्) m. *Kampf, Schlacht* AK. 2,8,3,73. H. 796.

HALĀS. 2,298.

संस्मरण (von स्मृ mit सम्) n. *das Gedenken, Sichern* (das obj. im gen.) Kumāras. 3,8. Verz. d. Oxf. H. 62,a,12. 106,a,30. 30. Bhāg. P. 1,19,33. Pañcat. 3,9,22. HALĀS. 5,97.

संस्मरणीय (wie eben) adj. *dessen man sich erinnern muss, nur noch in der Erinnerung lebend* Spr. (II) 347.

संस्मारक (vom caus. von स्मृ mit सम्) adj. *erinnernd an* (geht im comp. voran) Khandom. 99.

संस्मरण (wie eben) n. = स्मरण (die ed. Bomb. s. स्मरणं st. संस्मरणं) *das Überzählen* (des Viehes) MBh. 3,14854.

संस्मृति (von स्मृ mit सम्) f. *das Gedenken, Erinnerung an* (gen. oder im comp. vorangehend) Kir. 18,27. Khandom. 157. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6,503, Cl. 7. तत्संस्मृतिं प्रति so weit die Erinnerung daran reicht, so viel davon im Gedächtnis geblieben ist Vākh. Bṛh. S. 56,31. संस्मृतिं लभ् sich Jmds oder einer Sache wieder erinnern Kathās. 55,206.

संस्पन्दिन् (von स्पन्द mit सम्) adj. *zusammenfließend*: कृदौ Çāṅkh. Çr. 16,18,10.

संस्त्रव (von स्त्रु mit सम्) m. = संस्त्राव Vor. 26,36. 1) *Zusammenfluss*: कफसंस्त्रव (so) Suçr. 2,521,1. — 2) *zusammenlaufender Rest von Flüssigem, Neige* RV. 9,113,5. Çat. Br. 3,5,2,13. 9,2,32. 4,2,2,29. 5,5,4,3. 14,9,2,4. Ait. Br. 2,80. Pār. Gṛh. 1,11,2. Âçv. Gṛh. 4,7. 15. Jñān. 1,234. 247. प्रक्रामन्धि° Kāṭh. Çr. 22,5,25. Rest überh.: नाराचैः — द्धिणास्त्रवैः (°संस्त्रवैः ed. Bomb. und dieses = एकदेश nach Nilak.) so v. a. *Theilchen davon, Splitter* MBh. 7,1388. — 3) *fließen des Wasser*; नद्यः शोणितसंस्त्रवाः R. 7,101,6.

संस्त्रवण (wie eben) n. in गर्भ° = गर्भस्त्राव *Fehlgeburt* Sumantu bei Kull. zu M. 5,66.

संस्त्रवभाग adj. = संस्त्रावभाग *dem die Neige gehört* VS. 2,18.

संस्त्रष्ट (von स्त्र् mit सम्) nom. ag. *in Berührung stehend, Etwas zu thun habend mit*: परिद्रष्टा गुणानां तु संस्त्रष्टा मन्यते यथा MBh. 12,10520: vgl. 7107. 9019.

संस्त्रव (von स्त्रु mit सम्) m. P. 3,1,141. = संस्त्राव Vor. 26,36. 1) *Zusammenfluss* AV. 1,15,3. 4. *Ansammlung von Eiter u. s. w.* Suçr. 2,269,13. 302,16. — 2) *Neige, Rest* TS. 3,1,6,6. Kāṭh. 28,7. Çāṅkh. Gṛh. 1,16,7 in Ind. St. 5,337. — Vgl. कर्ण°.

संस्त्रवभाग adj. = संस्त्रावभाग TS. 1,1,22,1. TBr. 3,3,5,7.

संस्त्राव्य (von संस्त्राव) adj. *zusammengeflossen, gemischt*: क्विम् AV. 1,15,1. 2,26,3. 19,1,1.

संस्वेद (von स्विद् mit सम्) m. *Schweiss* MBh. 3,15454. °ज्ञाः aus *Schweiss* (erwärmter Feuchtigkeit) entstanden (Würmer, Insecten u. s. w.) 1,3587. 14,1134. Burnour, Intr. 593. Vjutr. 65. — Vgl. स्वेद.

संस्वेद्यु ved. adj. Schol. zu P. 3,2,170. 7,4,35. Vārtt. 2.

संस्वेदिन् (von स्विद् mit सम्) adj. *schwitzend* Suçr. 2,532,7.

संस्कृत् (von कृन् mit सम्) f. etwa *Schichte*: स्त्रीणां अस्य संस्कृते विश्वरूपाः RV. 3,1,7. = पुञ्जीभूत Sā.

संस्कृत s. u. कृन् mit सम्.

संस्कृतज्ञान adj. *dessen Ende* (beim Gehen) sich berühren Sāmasāh.

bei BHAR. zu AK. 2, 6, 2, 47 nach ÇKDn. °क dass. AK. 2, 6, 2, 47.

संस्कृता (von संस्कृत) f. enger Anschluss (eig. und übertragen) Çiç. 9, 44.

संस्कृतव (wie oben) n. 1) Zusammengesetztheit NILAK. 85. — 2) enger Anschluss Spr. (II) 6678, v. 1.

संस्कृतपुच्छि (von संस्कृत + पुच्छ्) adv. so dass die Schwänze zusammenstossen gaṇa द्विपञ्चादि zu P. 5, 4, 128.

संस्कृतल m. die mit den Handflächen aneinandergelegten Hände AK. 2, 6, 2, 36. संस्कृततल WILSON in der 2ten Auflage. — Vgl. संघतल.

संस्कृताङ्ग (संस्कृत + 3. घङ्) adj. gedrungene Glieder habend Suçr. 1, 124, 16.

संस्कृतापन m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2152.

संस्कृताश्व (संस्कृत + घञ्) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Nikumbha, HARIV. 780. VP. 362.

संस्कृति (von कृन् mit सम्) f. 1) das Zusammenschlagen: स्खलद्वलय° Spr. (II) 1456. der Kinnbacken Çāṇḍ. Sām. 3, 3, 16. das Sichschliessen (eines Blumenkelches, einer Schatzkammer) Spr. (II) 4286, v. 1. — 2) Gedrungenheit, fester Bau (des Körpers): वज्रवत्कठिना संस्कृतिरस्य शरीरे भवति Verz. d. Oxf. H. 231, b, 20. VARĀH. BRH. S. 68, 1. 100 (in der Unterschr.). लीणाङ्ग° MBh. 3, 1618. — 3) Verdickung, Anschwellung: तालु° Çāṇḍ. Sām. 1, 7, 78. — 4) Verbindung, Vereinigung, das Verbundensein: संस्कृतेः पश्य माक्रात्म्यं तृणैर्वारि निवार्यते Spr. (II) 2106. VP. 1, 2, 50. MĀRK. P. 43, 59. भेदः संस्कृतिभेदनम् Sām. D. 350. कृत्य° adj. RĀGA-TAN. 5, 217. भिन्न° adj. 260. संस्कृतिः श्रेयसी पुंसां स्वकुलैरल्पैरपि Spr. (II) 6645. अल्पानामपि वस्तूनां संस्कृतिः कार्यसाधिका 648. पदानाम् Çāṇḍ. zu BRH. Ān. UP. S. 73. प्राणादि° 192. त्वञ्चामरुधिरस्त्रायमेदोमज्जास्थि° als Umschreibung des Körpers Buāg. P. 11, 26, 21. अ° KĀM. NĪTIS. 19, 51. MĀRK. P. 102, 3. — 5) Nath: वल्कलं पयोधरोत्सेधविशीर्णसंस्कृति KUMĀRAS. 5, 8. — 6) eine geballte Masse, Haufen, Menge AK. 2, 5, 40. 3, 6, 26. H. 1411. HALĀJ. 2, 9. 4, 1. KIR. 12, 10. तृणानाम् AK. 2, 4, 5, 39. नड° ebend. नाराचशर्° R. 6, 19, 60. शरदम्बुद° KIR. 5, 4. शीर्षापलाश° Spr. (II) 1637. कुमुद° 2669. तरंगिणी° KATHĀS. 53, 32. त्वलोमसंस्कृतीः 96, 38. नतत्र° MĀRK. P. 88, 19. अस्थि° BHĀG. P. 2, 6, 9. कलिमल° 12, 12, 65. क्षिम्° AK. 1, 1, 2, 20. उद्गणाम् 2, 9, 60. सर्वार्थिजन° KATHĀS. 22, 30. 50, 6. Spr. (II) 1610. NALOD. 4, 46. कारु° TRIK. 3, 3, 139. गुण° Spr. (II) 7518, v. 1. — Vgl. धूम°, नड°, पत्ति°.

संस्कृत्यकारिन् (सं°, absol. von कृन् mit सम्, + का°) adj. zusammen wirkend BHĀG. P. 11, 24, 9. davon nom. abstr. °कारिता f. Schol. zu KĀTJ. Çā. 243, 15. °कारित्व n. 16. 117, 4. 5.

संस्कृतन (von कृन् mit सम्) 1) adj. a) gedrungen, fest: ऊर्ध्व° von Çiva MBh. 13, 1243. संस्कृतनाङ्ग adj. = संस्कृताङ्ग BHĀG. P. 5, 9, 11. 10, 1. — b) gedrungen machend Suçr. 1, 231, 5. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Manasju MBh. 1, 3697. — 3) n. a) das Zusammenschlagen: कृन्° Suçr. 2, 192, 19. — b) Verhärtung Suçr. 1, 287, 8. — c) Gedrungenheit, ein fester, — kräftiger Körperbau KĀRAKA 3, 8, 4, 3. सर्वसंस्कृतनोपेत MBh. 1, 8035. °बलोपेत BHĀG. P. 5, 2, 20. प्रादस्यसि नृप वृषसंस्कृतनम् (so ed. Bomb.) MBh. 3, 13300. वज्र° n. u. d. adj. 1, 2809. R. 1, 16, 17. 5, 8, 10. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 20. BHĀG. P. 5, 17, 12. 7, 3, 23. सिद्ध° adj. MBh. 4, 2250. R. 6, 6, 28. हिंस्रसंस्कृतनः adj. 1, 20, 10. 4, 37, 23. Festigkeit

überh.: कार्मुकं संस्कृतनोपेतम् MBh. 1, 7022. — d) Körper, Leib AK. 2, 6, 2, 31. H. 563. HALĀJ. 2, 855. दिव्य MBh. 14, 2099. R. 1, 16, 4 (20, 4 GORR). UTTARAK. 113, 3 (152, 12). — e) Verbindung: अ° das Unverbundensein mit, Freisein von (instr.) NILAK. 43. — f) etwa Harmonie, Uebereinstimmung MBh. 12, 2420 (wo vielleicht परस्परं zu lesen ist). — 9) Harnisch (देश) TRIK. 3, 3, 427. MBh. 7, 79. fehlerhaft für संस्कृत, wie die ed. Bomb. des MBh. liest.

संस्कृन् adj. die Kinnladen zusammenklappend AV. 8, 1, 16. संस्कृन् (adv. कर् zwischen die Kinnladen fassen 5, 28, 13.

संस्कृत् nom. ag. Vernichter: संस्कृती सर्वदेत्यानाम् PĀNĀR. 2, 3, 57. ohne Zweifel fehlerhaft für संस्कृति.

संस्कृ (von कृ mit सम्) m. 1) N. pr. eines Asura HARIV. 2283 (सदर die neuere Ausg.). 14284 (सकृ die neuere Ausg.); vgl. संकार. — 2) संकराक्ष्य nach ÇKDn. ein N. des Agni Pavamāna im MATSJA-P.

संस्कृणा (wie oben) n. 1) das Anpacken: तस्याः (obj.) MBh. 3, 15867. — 2) das Einsammeln, Ernten: तस्यसंस्कृणानि MBh. 12, 8694. — 3) das Zurückholen von abgeschossenen Pfeilen u. s. w. durch magische Mittel UTTARAK. 110, 2 (148, 17). — 4) Vernichtung (urspr. Einziehung der Welt im Gegens. zu Entlassung, Schöpfung derselben): प्रज्ञानाम् MBh. 8, 3807. प्रज्ञा° 6, 3347. 7, 2088. 12, 9201. जगत्सं° HARIV. 11328. KATHĀS. 109, 126. विष° MĀRK. P. 132, 39. विघ्नोपसंतमस° Inschr. im Journ. of the Am. Or. S. 8, 502, Çl. 5.

संस्कृत् (wie oben) nom. ag. Vernichter (urspr. Einzieher der Welt im Gegens. zum Entlasser, Schöpfer derselben): लोकानाम् MBh. 1, 1289. सर्वभूतानाम् 3, 12953. 12, 1675. 13, 918. 6811. विश्वस्य जगतः HARIV. 7969. 11031. 12312. 12886. RAGH. 10, 16. KUMĀRAS. 6, 23. PĀNĀR. 1, 14, 9. 12. 4, 5, 5. वृक्षिचक्रस्य MBh. 11, 753. यज्ञस्य R. GORR. 1, 11, 22. द्विषदायुषाम् VIKRAM. 145. दैत्यदानव° Verz. d. Oxf. H. 39, a, N. 3.

संस्कृत्य (wie oben) adj. 1) zusammenzubringen: मक्षसेना HARIV. 15827 (संस्कृत्यया die neuere Ausg.). zu ordnen, wiederherzustellen: वेणि Sām. D. 162, 4. — 2) zu vernichten (wieder einzuziehen im Gegensatz zu zu entlassen, zu schöpfen) NILAK. 224.

संस्कृष (von कृष् mit सम्) 1) m. a) Schauer, das Rieseln durch die Glieder u. dgl. Suçr. 1, 97, 10. 2, 314, 9. wollüstige Erregung 1, 285, 20. MBh. 15, 840 (संघर्ष ed. Bomb.). — b) freudige Erregung, Freude H. an. 3, 743. MED. sh. 46 (wo wohl कृष्टि st. घृष्टि zu lesen ist; प्रमोद ÇKDn. nach derselben Aut.). VIÇVA im ÇKDn. — c) Wettstreit, Wettseifer, Eifersucht (vgl. संघर्ष) H. 1515. H. an. MED. HĀR. 208. HALĀJ. 4, 101. देवासुराणां समजायत । ऐश्वर्यं प्रति संस्कृषः MATSJA-P. 25, 10 (nach AUFRECHT). MBh. 3, 14153. 6, 3360 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 15, 855. R. 5, 37, 34. 40, 6 (परस्पर° adj.). 90, 22. KĀM. NĪTIS. 17, 8. BHAR. NĀTJAC. 20, 41. — d) Wind H. an. MED. — 2) f. आ — पर्यटी DHANV. in NIGU. PR.

संस्कृषणा (von कृष् simpl. und caus. mit सम्) 1) adj. (f. 3) gaṇa नन्द्यादि zu P. 3, 1, 134. a) sträuben machend; s. लोम°. — b) erfreuend: वानराणाम् (obj.) MBh. 3, 16556. — 2) n. Wettseifer, Eifersucht KĀM. NĪTIS. 18, 5.

संस्कृषिन् adj. erfreuend: मनः° R. GORR. 2, 65, 12.

संस्कृतन n. Häuservierock ÇABDĀNTHAK. bei WILSON.

संकात (aus संघात) m. 1) *Gedrängtheit*: संतर° (°संघात BALLANT.) in der Dramatik eine Schilderung in kurzen treffenden Worten Śāh. D. 434. 436. — 2) eine best. Hölle M. 4, 59 (संघात v. l.); vgl. संकार 9). — 3) N. pr. eines Wesens im Gefolge Īva's Vāpi beim Schol. zu H. 210 (संकात die Hdschr.).

संकात्य (von संकात) m. *Sprengung eines Bündnisses mittels Ueberredung, Bestechung oder in Folge des Schicksals* Śāh. D. 416 fg. संघात्य v. l.

संकाय्यम् (von का, जिहीते mit सम्) absol. अ° in der Lage sich nicht aufpassen zu können PAÑKAV. Br. 9, 1, 21. fg.

संकार (von कृ mit सम्) m. P. 3, 3, 122 (vgl. 6, 2, 144). 1) *das Zusammenscharren, Sammeln*: द्रव्य° MBh. 12, 608. — 2) *das Zusammenziehen*: der Sprachorgane RV. Prāt. 14, 2. *das Einziehen*: des Rüssels Ragh. 5, 45. — 3) *das Zusammenbinden, Ordnen* (der Haare): मृदु° adj. (केशपत) MBh. 5, 2903. — 4) *Zurückholung eines abgeschossenen Pfeiles* u. s. w. durch magische Mittel; ein solches magisches Mittel MBh. 1, 5131. 3, 1650. 4, 1830. 6, 3209. 10, 691. R. 1, 30, 2. 3 (31, 2. 4 GORR.). R. GORR. 1, 24, 18. 6, 4, 21. Ragh. 5, 57. Mārk. P. 74, 52. Bhāo. P. 1, 7, 20 (उपसंकार ed. Bomb.). 27. personifiziert als Söhne der Viṣṇu R. 1, 23, 16. — 5) *Zusammenfassung, Zusammenziehung, Compendium*: der Parjāja Lāṭṣ. 6, 2, 5. 6, 14. 7, 8. 10, 17. Sammlung Kālakāra 1, 99. 2, 49. 82. 89. = संलेप GAṬĀDH. im CKDr. — 6) *Vernichtung* (Einziehung im Gegens. zu Entlassung, Schöpfung) der Welt (H. 161. HALĀJ. 1, 117); *Vernichtung* überh. M. 1, 80. MBh. 6, 4462. 7, 2042. 12, 9167. fgg. 13, 818. HARIV. 523. fg. (pl.). 14933. R. 7, 62, 5. KATHĀS. 35, 99. 36, 41. 52, 323. Mārk. P. 81, 53. 103, 2. WYBER, RĀMAT. UP. 337. LĪŅGA-P. bei MUIR, ST. 4, 325. PAÑKAV. 1, 14, 13. 3, 15, 19. Verz. d. Oxf. H. 12, a, 39. fg. 23, b, N. 3. 48, b, 39. 49, b, 6. 80, a, 23. Verz. d. B. H. No. 1363. SĀRYADARṢANAS. 77, 9. 84, 5. सर्व° Nrs. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 137. HARIV. 13906. भूत° MBh. 1, 40. व्रजा° R. GORR. 1, 30, 4. विश्व° KATHĀS. 50, 57. भृगूणां तत्रियाधमैः MBh. 1, 6847. पुरत्रयस्य HARIV. 16353. नरनागाश्च RĪGĀ-TAN. 4, 445. उग्रयाम° 6, 354 (°संकार Tr.). वक्रिश्चक्रे संकारमात्मनः MBh. 1, 922. क्रिया° 926. concret so v. a. संकर्तृ (vgl. प्रभव) *Vernichter*: भूतयामस्य 14, 1577. — 7) *Ende, Schluss* (eines Dramas, Actes u. s. w.); = वाक्यार्थोपसंहृतिः PRATĀPAR. 22, b, 2. BHAR. NĀṬYAC. 19, 68. 92. 95. Śāh. D. 388. 556. MĀRĪKH. 178, 15. बीजस्य BHAR. NĀṬYAC. 18, 15. काव्य° 19, 67. 102. DAṢAR. 1, 48. Śāh. D. 391. 404. — 8) N. pr. eines Asura HARIV. 2289 (संक्राद् die neuere Ausg.); vgl. संकर. — 9) eine best. Hölle (vgl. संकात) AK. 1, 2, 2, 2. — Vgl. अस्थि°, ऋतु°, वर्षा°, वेणी°.

संकारक (wie oben) adj. *vernichtend, wegschaffend*; s. अस्थि°.

संकारकाल m. *Zeit des Weltunterganges* MBh. 3, 187.

संकारकालात् (von संकारकाल), °पते *wie die Zeit des Weltunterganges erscheinen* Spr. (II) 1081. 2246.

संकारबुद्धिम् (von संकार + बुद्धि) adj. *die Welt zu vernichten im Sinne habend* HARIV. 11324.

संकारभैरव m. Bhairava als Weltvernichter Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5. 250, a, 20.

संकारवर्मन् m. N. pr. eines Mannes DAṢAR. 96, 6.

संकारवेगवत् (von संकार + वेग) adj. *brennend vor Ungeduld die Welt zu zerstören* MBh. 13, 1088.

संकारिन् (von कृ mit सम्) adj. *vernichtend* (urspr. Entlassenes —, Geschaffenes wieder einziehend): सर्व° KATHĀS. 12, 178. 50, 56. संसार-ताप° Verz. d. Oxf. H. 69, a, 6.

संकार्य (wie oben) adj. 1) *zusammenzulesen*, — *stoppeln* (von verschiedenen Orten her): प्रउग ÇĀṆKU. Br. 21, 3. 4. Çā. 11, 9, 3. मासाः 13, 27, 6. — 2) *transportabel* ĀÇV. Çā. 12, 6, 4. st. dessen प्रकृष्य PAÑKAV. Br. 25, 10, 5. LĀṬṢ. 10, 13, 15. KĀṬṢ. Çā. 24, 5, 27. — 3) *zu vermeiden* TAITT. Ār. 1, 11, 13. — 4) *zu beseitigen, dem Einhalt gethan werden kann oder muss*; mit अ priv.: चक्र HARIV. 10837. राजसूय 11103. वेग 13355. पुद्ग MBh. 9, 1166 (असंवार्य ed. Bomb.). गुण 12, 9079. विधिः प्राणिनाम् R. 5, 33, 4. नहि धर्मो ऽप्यसंकार्यो विधर्मफलसंहितः 47, 30. तमः Spr. (II) 871. — 5) *abzubringen, zu verleiten, bestechlich* (nur mit अ priv.): अनुरक्तो ह्यसंकार्यः पार्थान्प्रति जनार्दनः MBh. 5, 3078. असंकार्यः स्थितो धर्मे 5285. संकार्याः, मन्त्रिणः 12, 2069. 4245. R. 1, 16, 4 (20, 4 GORR.). R. GORR. 2, 109, 28. 5, 12, 21. — 6) *dem man Etwas zukommen lassen muss, Ansprüche habend auf*: भूयो भूयो ऽपि संकार्यः पितृवित्तात् MBh. 13, 2538.

संहित 1) adj. (s. auch unter 1. घा mit सम्) = संहित Vor. 6, 72. Accent eines auf संहित ausgehenden comp. gaṇa आचितादि zu P. 6, 2, 146. a) *zusammengefügt, verbunden, angeschlossen, eingefügt*: पद्यावपथ्य विद्युरेव संहितम् RV. 1, 168, 6. वि संहितं विष्मिन्व ब्रह्मा रपः 8, 56, 21. 83, 2. विदलसंहित इव पुरुषः aus zwei gleichen Stücken zusammengefügt Ait. Br. 4, 22. AV. 11, 8, 16. 3, 31, 6. वातः प्राणेन संहितः 19, 27, 7. पर्वणि (Gegens. विस्मस्त) ÇAT. Br. 1, 6, 2, 37. 4, 2, 1, 19. पुरीष° 6, 7, 1, 10. संसेन 8, 6, 2, 14. 7, 1, 6. मूर्ध° 13, 8, 2, 9. पार्श्व° neben einander gelegt LĀṬṢ. 8, 6, 15. पकारस्पर्श° RV. Prāt. 5, 22. 16. 11, 6. — b) *ununterbrochen* (in der Wortfolge) RV. Prāt. 10, 9. KAUC. 56. — c) *oxyl. gemischt/farbig* VS. 3, 22. 29, 58. vielleicht auch 18, 39. TS. 2, 1, 2, 4. 5. — d) *festgesetzt, durch Vertrag bestimmt*: अनृत° Ait. Br. 1, 6. Vgl. सत्य°. — 2) f. घा a) *Verbindung*: संहिताया उपनिषत् TAITT. UP. 1, 3, 1. महासंहिताः ebend. und 4. — b) so v. a. संधि *unmittelbare Verbindung von Lauten, Wörtern nach den grammatischen Regeln* H. an. 3, 309. RV. Prāt. 11, 9, 25. 28. वर्णानामेकप्राणयोगः संहिता VS. Prāt. 1, 158. पाद°, प्राण° Schol. ebend. — c) *ein nach diesen Regeln behandelter Text* (im Gegens. zum Worttext), zugleich ein zusammengestellter Text. So heissen die vedischen Textbücher, z. B. ऋग्वेद°, तैत्तिरीय°. H. an. परः संनिकर्षः संहिता (P. 1, 4, 109) पदप्रकृतिः संहिता Nir. 1, 17. RV. Prāt. 2, 1. 14. 43. 6, 5 (कृतसंहित adj.). °विधि Comm. zu 11, 34. °काल 8, 21. VS. Prāt. 1, 148. 3, 1, 4, 18. 175. AV. Prāt. 2, 1. 4, 108. fg. 124. TS. Prāt. 5, 1. 21, 10. 24, 1 (vier angebliche Texte). P. 1, 2, 39. 6, 1, 72. 3, 114. 8, 2, 108. संहिताध्ययन MBh. 1, 6863. संहिताध्यायिन् 13, 6620. °ज्ञप M. 11, 200. वेदस्य 77. JĀṆ. 3, 249. ऋक्संहिता, यजुषाम्, साम्नाम् M. 11, 262. VP. 3, 4, 19. fgg. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 20. fgg. Bhāo. P. 9, 21, 29. im Gegensatz zu ब्राह्मण Siddh. K. zu P. 1, 2, 36. °पाठ KAUC. zu P. 8, 4, 28. कपिष्ठल° Ind. St. 1, 469. — d) überh. ein grösseres Sammelwerk (wie das Rāmājāṇa, die verschiedenen Gesetzbücher, die medicinischen Werke von Kāraka und

(Ārṇagadhara, die Purāṇa); = शास्त्र H. an. चतुर्विंशतिसाहस्री R. S. 14. घाङ्गिरस° u. s. w. GILB. Bibl. 443. fgg. मानवीय° KULL. zu M. 1, 4. Suca. 2, 381, 18. व्यासस्य MBu. 1, 21. Buio. P. 1, 4, 8. Verz. d. Oxf. H. S. a, 11. fg. वाराहक्या 82, a, No. 138. पुराण° 54, b, 14. VP. 3, 6, 15. Mān. P. 45, 21. Buio. P. 8, 21, 2. सावत° 1, 7, 6. तन्त्र° 3, 21, 32. Insbes. ein vollständiges System der natürlichen Astrologie (im Gegensatz zur wissenschaftlichen Astronomie und Nativitätslehre): ग्रहगणितसंस्कृताक्षराप्रथार्ववेत्तः VARĀH. Bṛh. S. 2, S. 3, Z. 1 v. u. S. 6, Z. 14. होरागणितसंस्कृता: 2, 21. Verz. d. Cambr. H. 37. GANIT. KĪLAMĀN. 7. GOLĀNDH. GRAHANĀY. 9. नारदी Verz. d. B. H. No. 862. auch die ganze astro-nomisch-astrologische Lehre VARĀH. Bṛh. S. 1, 9 (vgl. KERN in der Vorrede 21. fg.). °कारा: RĪGĀ-TAR. 1, 55. — 3) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 241, b. — Vgl. धर्मसंस्कृता, पाद°, प्राण°, बृहत्°, ब्रह्म°, मनु°, मन्त्र°, यथा°, वसिष्ठ°, वायु°, वेद° (auch JĀṆ. 3, 260), शंकर°, शिव°, शुक्र°, श्री°, संस्कृत und संस्कृतिक.

संस्कृतपुष्पिका (von संस्कृत + पुष्प) f. eine Anisart (मिश्रया) RĪGĀN. im ÇKDr.

संस्कृताकल्प m. Titel eines zum AV. gehörigen Parīciṣṭa Ind. St. 3, 279.

संस्कृतात्त (संस्कृत + घत्त) adj. an den Enden verbunden AV. 10, 2, 3.

संस्कृताप्रदीप m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, b, 34.

संस्कृताभाष्य n. Titel eines Commentars Ind. St. 1, 469.

संस्कृतावृत्ति f. Titel einer astrologisch-astronomischen Abhandlung Notices of Skt Mss. 2, 42.

संस्कृतसूत्र n. Titel eines über die Betonung handelnden Parīciṣṭa zum RV. Ind. St. 1, 82.

संस्कृतिक adj. im Comm. zu AV. Paṭr. 4, 107. 114 fehlerhaft für सं-
स्कृतिक.

संस्कृतिभाव (von संस्कृत + 1. भू) m. das Sichverbinden: द्वयोर्बहूनां च
द्रव्याणाम् KĀRKA 3, 1.

संस्कृतोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1, 391. eines
Brāhmaṇa 4, 376. संस्कृतोपनिषद् ब्राह्मणम् 378. Verz. d. Oxf. H. 377,
b, No. 378. 382, a, No. 481. Vgl. संस्कृत 2) a).

संस्कृतोर् (संस्कृत + ऊर्) adj. (f. ऊ) anschliessende Schenkel habend
P. 4, 1, 70. Vop. 4, 30.

संस्कृति (von हू mit सम्) f. gemeinschaftlicher Anruf AK. 1, 1, 9. H. 261.

संस्कृत s. u. कृ mit सम्.

संस्कृतबुसम् und संस्कृतयवम् adv. gaṇa तिष्ठदुप्रभृति zu P. 2, 1, 17. —
Vgl. संक्रियमाण°.

संस्कृति (von कृ mit सम्) f. 1) Vernichtung der Welt Mān. P. 81,
57. PĀNĀR. 3, 18, 22. — 2) Abschluss, Ende: उद्दिष्टार्थस्य SĀH. D. 544.
मन्त्रपाठादि° KATHĀS. 37, 77.

संस्कृतिमत् (von संस्कृति) adj. am Ende eines comp. den Schluss von
— enthaltend: बीज° SĀH. D. 278. nach BALLANTYNE = बीजवत् und सं°.

संस्कृष्ट s. u. कृष् mit सम्. Davon संस्कृष्टिन् adj. der steif zu sein pflegt
(penis) LĪTJ. 9, 10, 6 (v. l. zu VS. 23, 29).

संस्कोत्र (सम् + होत्र) n. Opfergemeinschaft RV. 10, 86, 10.

संस्क्राद (von क्राद mit सम्) m. 1) ein lauter Schall, — Ton: शर्जाला-

नाम् MBu. 6, 3146. गदाभिघात° 7, 608. मुखाउम्बरसंस्क्रदि: 14, 2202 (nach
der Lesart der ed. Bomb.). दिनु सर्वामु संस्क्रादं जनयामास पत्तिराद् HA-
niv. 6960. निनादस्य R. 4, 14, 11. भीम° adj. (वानर) 39, 18. व्याविस्यु-
च्चाप° adj. MBu. 7, 3502 (nach der Lesart der ed. Bomb.). — 2) der
Schreier, N. pr. eines Asura, eines Sohnes des Hiraṇyakaṣipu,
MBu. 1, 2642. 2626 (an beiden Stellen ed. Calc. संस्क्राद). 2, 268. 367. HA-
niv. 187. 219. 2283. 2289 (nach der Lesart der neueren Ausg.). 12489.
12698. 12914. 14284. VP. 4, 18, 41. Buio. P. 6, 18, 12. fg. — Vgl. संस्क्राद.

संस्क्रादनं (wie oben) adj. laute Töne von sich gebend: रथ MBu. 2, 2064.

संस्क्रादि (wie oben) m. N. pr. eines Rākshasa R. 7, 8, 49. — Vgl.
संस्क्रादिन्.

संस्क्रादिन् (wie oben) 1) adj. dass.: स्वाविस्युच्चाप° MBu. 7, 3502. कंसा:
संस्क्रादिकपठाभरणा: Kīn. 18, 19. — 2) m. N. pr. eines Rākshasa R. 6,
69, 12. 74, 4.

संस्क्रादीय adj. zu Saṃhṛāda gehörig: गण HANIV. 12868.

संक्रियमाण partic. praes. pass. von कृ mit सम् (s. das.). °बुसम् und
°यवम् adv. gaṇa तिष्ठदुप्रभृति zu P. 2, 1, 17. — Vgl. संस्कृतबुसम् und
°यवम्.

संस्क्राद m. 1) fehlerhaft für संस्क्राद 1) MBu. 14, 2202. — 2) fehler-
haft für संस्क्राद 2) MBu. 1, 2626. 2642. — Die ed. Bomb. hat überall
die richtige Lesart.

संस्क्रादिन् (von क्राद mit सम्) adj. erfrischend, erquickend Spr. (II)
3606. कृदय° MBu. 2, 390.

सर्क (demin. von 1. स) pron. im nom. masc. bleibt das Kasuszeichen nach
P. 6, 1, 132. सर्का देव: Schol. f. सर्का P. 7, 3, 45. Vop. 4, 6. सर्का जघाम ते वि-
षम् RV. 1, 191, 11. AV. 10, 4, 14. — Vgl. एषक, यक.

सर्कङ्कट (2. स + क°) adj. mit Schienen versehen: बाहु HANIV. 4717
(कङ्कट: = आलिङ्गनेनावरोध: NĪLAK.). सुसर्कट MBu. 4, 351 (सर्कटक v. l.).

सर्कशुक (2. स + क°) adj. gepanzert H. 787.

सर्कट m. = शाखोट Trophis aspera Bṛhāsparaśoga im ÇKDr.

सर्कटाक्षम् (von 2. स + कटाक्ष) adv. mit einem Seitenblick MBu. 8, 3018
nach der Lesart der ed. Bomb. (सङ्कटाक्षम् ed. Calc.). — Vgl. संकटान.

सर्कटान्न n. die Speise Verunreinigter JĀṆ. 3, 15. कटशब्देनशीचं ल-
क्ष्यते। तत्सकृद्वरितममं सर्कटान्नम् Mit. III, 6, a, 5.

सर्कटक (2. स + क°) 1) adj. (f. सर्) a) mit Dornen versehen, dornig:
दत्त TITHJĀDIT. im ÇKDr. केतकी Spr. (II) 6331. — b) mit emporgerich-
teten Härchen versehen: शङ्खानि KATHĀS. 28, 220. — c) mit stacheligen
Schienen versehen: बाहु MBu. 4, 351, v. l. für सुसर्कट (सर्कङ्कट HANIV.
4717). — 2) m. Bez. zweier Pflanzen: = शैवाल ÇABDAK. im ÇKDr. =
पूतिकरञ्ज RATNAM. 156.

सर्कमल (2. स + क°) adj. (f. सर्) mit einer Lotusblüthe versehen
RAGH. 9, 19.

सर्कम्प (2. स + कम्प) adj. (f. सर्) sitzend KUMĀRAS. 6, 45. KATHĀS. 4,
40. 28, 98. 31, 20.

सर्करुण (2. स + करुणा) adj. (f. सर्) mitleidig: eine Person Buio. P.
1, 13, 12. वचम् 7, 49. निरीतिणा 8, 8, 25. दृष्टि ANANDAL. 22 in HANV. Anth.
250. °म् adv. ÇĀK. Ch. 89, 16. Buio. P. 5, 13, 24.

सर्कर्षा (2. स + 1. कर्षा) adj. Ohren habend, hörend GĀṬĀDH. im ÇKDr.

bis an (das Feuer) ÇĀṆKH. Ça. 2,14,6. Der acc., loc. und abl. in der Bedeutung von praep. (mit gen. der Person oder in comp. mit der Ergänzung; nur ganz ausnahmsweise ist diese nicht eine Person). 1) acc. zu — hin: kommen, gehen, führen, senden KĪND. Up. 3,7,2. MBh. 3,2952. 5,5981. R. 2,34,15. 70,15. 101,10 (110,8 GORR.). 3,40,23. 67,21. 5,6,12. 35,31. MĀKĪH. 77,5. RAGH. 3,35. KUMĀRAS. 7,78 (वेला°). ÇĀK. 62,16. 95,2. MĀLAV. 47,15. KATHĀS. 6,61. BHĀG. P. 3,16,26. 6,1,68. PĀNĒAT. 23,1. 160,24. HIT. 40,20. 22. — 2) loc. in Gegenwart, — in Anwesenheit von, bei ĀCV. GRHJ. 4,18,7. MBh. 1,6503. 3,2092. वास R. 2,56,13, f. KATHĀS. 38,110. PĀNĒAT. 66,10. fg. zu — hin: sich begeben u. s. w. MBh. 3,16852 (सकाशम् SĀV. 5,104). R. 2,52,12. PĀNĒAT. 35,19. — 3) abl. von — her, von Seiten: श्रमे: JĀGĒ. 1,315. kommen, gehen, sich entfernen MBh. 1,1160. 5,941. R. GORR. 1,80,30. 5,90,10. KĪM. NITIS. 12,27. RAGH. 5,24. KATHĀS. 5,108. 44,82. PĀNĒAR. 4,13,4. PĀNĒAT. 36,22. न परित्यागार्हेयं मत्सकाशात् R. 4,53,12 (54,14 GORR.). geboren werden, hervorgehen, entstehen SĀJ. zu RV. 4,52,5. JĀGĒ. 3,67. rauben, wegnehmen DAÇAK. 76,9. befreit werden KATHĀS. 23,9. fordern, bitten 52,299. erlangen R. 4,49,25. R. GORR. 1,79,20. 4,38,46. MĀRK. P. 63,53. 129,12. 134,5. fgg. DAÇAK. 87,5. PĀNĒAT. 220,14. SĀJ. zu RV. 4,114,6. erfahren, lernen, hören M. 1,119. 2,20. MBh. 1,1072. 1589. R. 3,77,18. Spr. (II) 5188. Verz. d. Oxf. H. 141, b, 14 v. u. kaufen KATHĀS. 19,37. 42. gesondert, verschieden SARVADARÇANAS. 9,17. fg. 54,4. भय MBh. 1,7279. R. 4,58,10. मान 2,14,4. विप्रकारा: 22,5. पश्य 4,33,2. 12. पत्राय PRAB. 3,19. statt des gen. auch der abl. नैताभ्यां भविता दोषः सकाशात् MBh. 1,1466. VARĀH. BRH. S. 104,12. सकाशतस् dass.: wogführen R. 4,54,8 (55,8 GORR.). — सकाशाय RĀGA-TAR 4,262 ist kein dat. von सकाश, sondern fehlerhafte Schreibart für सकाषाय.

सकुन्ति (2. स + कु°) adj. aus demselben Leibe geboren Vor. 6,97.

सकुतूहल (2. स + कु°) adj. von Neugier getrieben, neugierig KATHĀS. 25,51. °म् adv. 26,50.

सकुरुण्ड m. = साकुरुण्ड RĀGĀN. im ÇKDr.

सकुल 1) adj. a) (2. स + कुल) mitsamt seinem Geschlecht (im Wortspiel mit नकुल) Spr. (II) 6214. — b) wohl fehlerhaft für सकल KATHĀS. 44,147. WEBER, KRSHNĀG. 237. — 2) m. in einem Wortspiel st. नकुल PĀH. GRHJ. 2,7.

सकुलत्र adj. (f. घ्रा) im gleichen Geschlecht geboren, gleichen Geschlechts mit (gen.) MBh. 13,5086. स्व° ed. Bomb.

सकुल्य (von 2. स + कुल) adj. gleichen Geschlechts, m. ein Verwandter GĀTĪDH. im ÇKDr. M. 9,187. JĀGĒ. 1,63. Ind. St. 5,310.

सैकति (2. स + कृ°) adj. begierig, verliebt TBa. 2,4,4.

सैकत् (2. स + कृत्) adv. P. 5,4,19. 1) auf ein Mal, mit einem Male; = सक AK. 3,4,89 (90), 4. MĀD. avj. 33. सकत्सु ते धनु स्तोमं मुदीमहि RV. 2,1,14. 2,16,8. सकत्सु नो मूक्य 10,33,3. घृणो मा सकृद्वै ददर्श 1,105,18. 5,66,1. न वै सकृदेवापि सर्वः संभवति AIT. Br. 6,21. TS. 3,4,2,2. सकृदच्छिर्त्त mit einem Ruck abgetrennt ĀCV. Ça. 2,6,4. ÇAT. Br. 2,4,2,17. सकृच्छून ÇĀṆKH. Ça. 4,4,6. सकृच्छू P. 3,2,4. Schol. सकृदादीपन KAUC. 80. M. 8,151. so v. a. plötzlich MBh. 1,4418. — 2) einmal, semel AK. MĀD. RV. 6,48,22. सकृदङ्गः 10,95,16. TBa. 2,1,4,1. AIT. Br. 1,

26. 2,24. 7,17. ÇAT. Br. 4,2,2,11. 2,4,2,9. सकृदिन्द्रं भूतान्यत्यरिच्यस 4,5,2,1. ĀCV. GRHJ. 1,3,3. सकृन्मन्त्रवचनम् KĀTJ. Ça. 4,7,9. सकृद्वैत 8,46. सकृदुपमयिते ÇAT. Br. 2,6,2,6. KĀTJ. Ça. 24,3,34. M. 6,20. 11,92. 97. 100. 214. 250. Spr. (II) 5253. 6650. fgg. 6656. ÇĀK. 27,2. VIKR. 10. VARĀH. BRH. S. 11,44. सकृद्वैतं न गृह्णाति Spr. (II) 6653. सकृद्वैतार्थं 6654. सकृच्छ्रुतधर KATHĀS. 2,61. सकृत्सकृत् ÇAT. Br. 1,8,2,5. ĀCV. GRHJ. 4,7,14. M. 5,139. 9,70. JĀGĒ. 1,240. einmal so v. a. irgend ein Mal Spr. (II) 1707. सकृत्कृतप्रणयो ऽयं जनः so v. a. einst, ehemals ÇĀK. 59,13. मा — सकृत् nis Spr. (II) 2304. — 3) ein für allemal, für immer: सकृदिवा रैवासमै भवति KĀND. Up. 3,11,3. सकृद्भिर्भात 8,4,2. NĀS. TĀP. Up. in Ind. St. 9,163. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 124. भानुः सकृद्युक्ततुरंग एव Spr. (II) 4569. MĀRK. P. 109,67. — Vgl. श्र° (auch MBh. 5,7160. VARĀH. BRH. S. 28,4. 30,3. 68,74. BHĀG. P. 4,5,36 nach der Lesart der ed. Bomb.).

सकृत n. = शूद्रशामन HĀR. 175. मकुति st. dessen TRIK.

सकृत्प्रज्ञ (सकृत् + प्रज्ञा) 1) adj. nur einmal (im Jahre) Nachkommen schaft (Junge) habend. — 2) m. a) Krähe AK. 2,5,20. H. 1321. an. 4,57. HALĀJ. 2,90. — b) Löwe H: an.; vgl. Spr. (II) 7044.

सकृत्फल 1) adj. nur einmal Früchte tragend. — 2) f. घ्रा Musa sapientum (s. कदली) RĀGĀN. im ÇKDr.

सकृत्सू adj. f. mit einem Mal gebärend: सकृत्स्वप्ने ये पुरुषुत्रा मकी उडुत्तन् RV. 10,74,4.

सकृदागामिन् adj. der nur noch einmal wiederkehrt, Bez. der zweiten Stufe der Ārja bei den Buddhisten BURNOUR, Intr. 292. fg. WASSILJEV 264. 248. VJUTP. 32. 123.

सकृदावृत्ति f. eine einmalige Begebenheit: °प्रकारेण so v. a. सकृत् einmal, ein für allemal KULL. zu M. 11,221.

सकृद्वैति f. nur eine Möglichkeit zu P. 7,1,50.

सकृद्भर्म 1) adj. nur einmal eine Leibesfrucht empfangend. — 2) m. Maulthier RĀGĀN. im ÇKDr.

सकृद्भक्त m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,373 (nach der Lesart der ed. Bomb., सकृद्भक्त ed. Calc.).

सकृद्द्वीर m. eine best. Pflanze, = एकवीर RĀGĀN. im ÇKDr.

सकृन्मन्दा f. N. pr. eines Flusses MBh. 3,8137. प्राङ्दीर् च st. सकृन्मन्दा ed. Calc.

सैकोत (2. स + केत) 1) adj. von einer Absicht durchdrungen RV. 6,9,5. — 2) m. angeblich N. pr. eines Āditja TS. 1,5,2,3.

सैकोप adj. (f. घ्रा) erzürnt RĀGA-TAR. 6,258. H. 579; vgl. auch unter कोप 2) am Endo.

सैकोश adj. Stellen aus Wörterbüchern enthaltend (Gegens. विकोश) Verz. d. Oxf. H. 72, b, 2.

सैकोतुक (2. स + को°) adj. (f. घ्रा) neugierig KATHĀS. 24,10. 29,8. 40,17. त्वदर्शन° 46,194. साश्चर्य° erstaunt und neugierig 25,271. सैकोतुकम् adv. 23,16.

सक्त s. u. सञ्ज. Davon सक्ता f. das Hängen an der Sinnenwelt (Gegens. मुक्ता) MBh. 12,12638. सक्ताव n. das Hängen an: रति° 1,3906.

सक्तमूत्र adj. beschwerlich —, langsam harnend KĀRĀKA 1,27.

सक्तव्य (von सक्तु) adj. zu Grütze bestimmt, — dienend: धाना: P. 5,

1, 2, VArtt. 4, Schol.

1. सक्ति (von सञ्ज्) f. das Zusammenhängen: लतानाम् KIR. 5, 46. das Hängen (in übertr. Bod.) an: विक्रितात्^o adj. so v. a. die Sinne darauf heftend RĀGA-TAR. 6, 154. व्यापारात्तर^o SĀH. D. 186. das Hängen an den Dingen der Welt SARVADARÇANAS. 74, 20. ऋ^o BHAG. 13, 9. — Vgl. ऋति^o.

2. सक्ति MBH. 13, 871 fehlerhaft für 3. शक्ति.

सक्तिमत् स. ऋति^o (auch Spr. (II) 6802).

सैक्कु (wohl von सञ्ज्) NIR. 4, 10. UṆĀDIS. 1, 70. P. 7, 2, 9. m. (nur dieses zu belegen) und n. gaṇa अर्थर्चादि zu P. 2, 4, 31. SIDDH. K. 248, b, 14. m. pl. TRIK. 3, 5, 6. grüßlich gemahlene geröstete Körner: Grütze, namentlich von Gerste TRIK. 2, 9, 15. H. 401. Ind. St. 9, 218. सक्तुमिव तित्तुना पुनत्तः RV. 10, 71, 2. सोमं सक्तुभिः श्रियाति TS. 6, 4, 10, 6. VS. 19, 21. fg. गवेधुका^o ÇAT. BR. 9, 1, 8. 12, 9, 4, 5. निर्धूत^o 1, 6, 8, 16. 13, 2, 4, 3. अयामागोन्स-क्कुर्वति KĀTH. 15, 2. अतत^o ĀÇV. GRHJ. 2, 1, 2. 19. ÇĀKKH. GRHJ. 4, 5. 15. GORR. 3, 7, 6. fgg. धानी Gefäss für MAHĀBH. lith. Ausg. 3, 93, b. KAUC. 93. 136. होम LĀTJ. 5, 4, 10. कुवल^o, कर्कन्धु^o, बदर^o ÇAT. BR. 5, 5, 4, 22. wird mit Flüssigkeit und Butter angesetzt zum मन्थ KAUC. 47. SUÇR. 1, 233, 11. 2, 49, 21. MADANAVIN. 11, 89. — JĀGĒ. 3, 322. PAT. in Ind. St. 5, 158. MBH. 8, 1842 2044 (पिण्डाः). 2059 (म-यावलिप्त). 13, 4529. 14, 2695. यवप्रस्थं तं सक्तुनकुर्वत 2721. SUÇR. 1, 72, 7. 238, 1. 4. यवानाम् 2, 72, 15. मिश्र 122, 5. VĀGBH. 1, 6, 39. Spr. (II) 5439. 7337. VARĀH. BRH. S. 46, 64. 33, 17. 21. KATHĀS. 4, 122. fgg. (यवैः) लूनेर्भृष्टेय पिष्टेय सक्तवो विक्रितास्तया 71, 267. fgg. MĀRK. P. 41, 11. RĀGA-TAR. 1, 205. PAÑĀT. 232, 20. HIT. 114, 22 (सक्तुपूर्णाः zu lesen). 115, 2. काल Verz. d. Oxf. H. 87, a, 18. यव^o, चणकयव^o, शालिसक्तवः BHĀVAPR. 5. Oesters (aber nie in den Bomb. Ausgg.) शक्तु geschrieben. — Vgl. दधि^o, साक्तुक.

सक्तुक m. ein best. vegetabilisches Gift H. 1198. शक्तुक BHĀVAPR. im ÇKDR.

सक्तुकार m. der sich mit dem Mahlen von Grütze abgiebt R. GORR. 2, 90, 26. क^o dass., f. कारिका NIR. 6, 6.

सक्तुघटाष्ट्यापिका f. die Erzählung von einem Topfe mit Grütze Verz. d. Oxf. H. 154, a, 35; vgl. PAÑĀT. 232, 8. fgg.

सक्तुप्रस्थीय (von सक्तु + प्रस्थ) adj. über einen Prastha Grütze handelnd Verz. d. Oxf. H. 5, b, 15; vgl. MBH. 14, 2711. fgg.

सक्तुफला f. Prosopis spicigera Lin. oder Mimosa Suma (शमी) RORR. AK. 2, 4, 2, 32. फली f. dass. ÇABDAR. im ÇKDR.

सक्तुल^o adj. von सक्तु (मत्वर्थे) gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97.

सक्तुय^o adj. mit Grütze gemischt VS. 8, 57.

सक्तुसिन्धु P. 7, 3, 19, Schol. — Vgl. साक्तुसेन्धव.

सक्त्य am Ende eines comp. = सक्त्यन्, सक्त्य P. 5, 4, 98. 113. 6, 2, 198. fg. VOP. 6, 18. 25. 43. भय^o adj. MBH. 6, 1793. 9, 80. आत्तसक्त्यो adj. f. HARIV. 3916. आभुयसक्त्यो adj. f. SUÇR. 2, 92, 8. — Vgl. अञ्जि^o, अपर^o, उत्तर^o, उत्^o, चक्र^o, पूर्व^o, पश्चिम^o, फलक^o, मृग^o, लोमश^o.

सक्त्यन् n. सैक्त्य (UṆĀDIS. 3, 154) n. und सैक्त्य f. (im du.). Declination in der klassischen Sprache P. 7, 1, 75. VOP. 3, 95. ältere Formen: सक्त्य, सक्त्यम्, सक्त्यो, सक्त्योस्, सक्त्यानि, सैक्त्य, सक्त्यो, सक्त्यो, सक्त्योस्, सक्त्य-याम्. Schenkel NIR. 9, 20. AK. 2, 6, 3, 24. H.

613. HALĀJ. 2, 360. वि सक्त्यानि नरो यमः RV. 5, 61, 3. न सक्त्युद्यमी-पसी 10, 86, 6. 7. अत्ररा सक्त्या 16. सक्त्या देदिश्यते नारी euphemistisch für cunnus VS. 23, 29. — AV. 6, 9, 1. अश्वस्य सक्त्यावृक्त् TS. 5, 3, 13, 2. 7, 4, 10, 1. KĀTH. 33, 8. ÇAT. BR. 3, 8, 2, 27. 7, 1, 4, 29. 39. 2, 6, 2, 9. 10, 6, 5, 3. 13, 2, 8, 8. 3, 4, 4. AIT. BR. 7, 1, 2. LĀTJ. 8, 8, 29. GORR. 4, 1, 2. 3. KĀTH. ÇR. 6, 7, 6. PAÑĀT. BR. 16, 2, 6. सक्त्यनी MBH. 3, 17292. 5, 5676. 13, 5390. R. 3, 75, 27. PAÑĀT. 4, 5, 17. सक्त्य-याम् R. GORR. 2, 8, 43. सक्त्योस् MĀRK. P. 18, 49. SUÇR. 1, 256, 7. सक्त्य im comp. 123, 12. 208. 2. सदन 263, 16. Spr. (II) 157. VARĀH. BRH. S. 66, 3. am Ende eines adj. comp.: भयसक्त्य R. 5, 10, 19. in übertr. Bed. P. 5, 4, 113. दीर्घसक्त्य शकटम् mit langen Gabeldeichseln Schol. VOP. 6, 18. — Vgl. डः^o. लोमश^o.

सक्त्य s. u. पश्चिमसक्त्य.

सैकमन् (von सच्) n. Umgang, Verkehr: वृत्तिनवर्तनि नरं सैकमन्पिषि विद्वे RV. 1, 31, 6. Vgl. im Zend hakhman.

सैक्य n. etwa Verbindung, Gemeinschaft RV. 3, 38, 7.

सैक्रतु (2. स + क्रतु adj. einmütig, einträchtig RV. 1, 93, 5. इयं स्तोमं सैक्रतवो वृषत 2, 27, 2.

सैक्रिय (2. स + क्रिया) adj. handelnd, thätig SĀMĀJAK. 10. ÇUK. in LA. (II) 35, 9.

सैक्रध् (2. स + 2. क्रुध्) adj. erzürnt RĀGA-TAR. 3, 17.

सैक्राध adj. dass. MBH. 3, 11381. 5, 7483. R. 1, 60, 12.

सत्, सतति = गतिकर्मन् NAIGH. 2, 14. etwa so v. a. सच् वृत्रस्य साता गव्यस्य निःसृजः सतत इन्द्र निःसृजः RV. 1, 131, 3. = त्वां संभ्रजमानाः SĀJ.

सत्त (von सक्तु nach Comm.) adj. überwältigend: सत्त प्रप सवितः TS. 3, 5, 5, 1. सत्तेदं पश्य TBR. 3, 7, 3, 1.

1. सत्तैषा (wie eben) adj. überwältigend RV. 5, 41, 4.

2. सत्तणा (2. स + तणा) adj. Musse zu Etwas (loc.) habend: आसीना दीर्घसत्तेषा कथायां सत्तणा हरेः BHĀG. P. 1, 1, 21.

1. सत्तैषा (von सच्) adj. zusammengehörig mit (gen.), Geführte, Besitzer: भुवनस्य Tvashṭar RV. 2, 31, 4. कर्मस्य Soma 9, 71, 4. 78, 3. रथेनाश्विना सत्तणी कुवे 8, 22, 15. 39, 8. सत्तणि influ. s. u. सच्.

2. सत्तैषा (von सक्तु) adj. überwältigend, mit acc.: जामिमजोमि पतनासु सत्तणिम् RV. 1, 111, 3. अभिमातीः 8, 24, 26. वृत्राणि 9, 110, 1.

सत्तम m. N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidjā Verz. d. Oxf. H. 231, a, 4. v. l. अछम und मुत्तम.

सत्तार (2. स + तार) adj. ätzend, beissend SUÇR. 1, 173, 12. fg. 177, 13. 186, 20. 218, 16.

सत्तित् (2. स + तित्) adj. neben einander wohnend, — liegend u. s. w. RV. 1, 140, 3. 6, 44, 6.

सत्तीर (2. स + तीर) adj. mit Milch versehen, milchig (z. B. Pflanzen) R. 4, 23, 23. SUÇR. 1, 136, 1. 2, 172, 4. उदकं ÇĀKKH. ÇR. 4, 13, 13. यूप aus einem Gewächs gemacht, das Milchsaft hat, SUAPY. BR. 4, 4. ÇĀKKH. GRHJ. 1, 13.

सत्, सव्यति eine zur Erklärung von सवि gebildete Wurzel NIR. 14, 10.

सर्व am Ende eines comp. = सवि P. 5, 4, 91. VOP. 6, 37. 56 (त्रिसव्यम्).

1) Freund, Geführte; in comp. mit einem adj.: प्रिय^o (s. auch bes.) ein lieber Freund R. 2, 51, 6. 69, 6. 86, 7. Spr. (II) 4288. वलोद्धत^o KĀM. NI-

ris. 10, 20. mit einem im gen. gedachten subst.: वलभित्सख Çāk. 27, 28. VIKRAM. 3. विबुध^० BHATT. 1, 1. Buḡ. P. 4, 8, 43. 9, 33. 15, 1. 3, 25, 4. 8. 1, 26. in Verbindung mit मुहृद् *Freund*: वलित्सख: मुहृत् 11, 18. द्वैपा-
यनमुहृत्सख: 3, 4, 9. 5, 10, 26. am Ende eines adj. comp. 4, 28, 53. —
2) in Gesellschaft von —, vereint mit — seiend: प्रापदाश्रमम् — तस्य
महर्षेर्महर्षिसख: so v. a. er und seine fürstliche Gemahlin RAGH. 1, 48.
सखि^० 4, 87. 12, 9. KUMĀRAS. 1, 10. KATHĀS. 14, 16. 18. 18, 382. 405. 23.
50. 28. 141. 144. 29, 41. 30, 58. 60. 141. 34. 171. 33, 160. 40, 88. 43, 12.
274. 44, 81. 45, 252. 52, 18. 56, 116. RĀGA-TAR. 4, 310. 668. BHĠG. P. 4,
25, 47. fg. कात्तसखा f. 3, 12. खड्गे^० nur von seinem Schwerte begleitet
KATHĀS. 68, 40. — Vgl. कवा^०, काम^०, द्रावयत्^०, धी^०, पम्^०, पुत्र^०, प्रिय^०,
मदिरा^०, मधु^०, मन्दपत्^०, मरुत्^०, मेघ^०, पावपत्^०, राम^०, लक्ष्मी^०, वसन्त^०
(der vom Malaja blasende Wind VIKRAM. 31, 18), वात^०, वायु^०, विश्व^०,
शुनः^०.

सखि (von सच्) UḡĀDIS. 4, 136. m. nom. सखा, acc. सखायम्, instr. सख्या,
dat. सख्ये, abl. gen. सख्युस्, loc. सख्यौ, du. सखाया, सखायौ, pl. सखायस्, स-
खीन्, सखिभिस्, सखीनाम् P. 6, 1, 112. 7, 1, 92. fg. 3, 118. Vop. 3, 50. fgg. Ge-
führte, Begleiter; Genosse, Freund AK. 2, 8, 12. TRIK. 3, 3, 52. H. 730. an. 2,
28. MED. kh. 7. HALĀ. 2, 273. द्वा सुपर्णा सुगता सखाया RV. 1, 164, 20. कुरी स-
खाया 3, 43, 4. कृतैः 10, 67, 3. तर्ष प्रत्नेन युज्येन सख्या वज्रैणा 6, 21, 7. रूपाः
35, 2. विश्वे वा देवा अत्र कुर्वे सखायः die dich begleiteten 8, 85, 7. सयूथ्य
VS. 6, 9. इन्द्र इच्छतः सखा AIT. BR. 7, 13. सुनेव RV. 2, 1, 9. शिव 5, 12, 5.
प्रिय 6, 75, 3. सखायस्ते वामनासः स्याम 3, 35, 22. 4, 17, 17. सखे विलो 18,
11. 38, 3. सखायो देवो 6, 60, 14. 7, 27, 2. न ते सखा सख्यं वेष्टि 10, 10, 2.
AV. 5, 1, 7. सप्तपद 11, 9. 13, 5. पुत्र 6, 51, 1. ज्ञाति, सखि ÇAT. BR. 1, 6, 4,
3. 2, 2, 8, 10. कुरिवांसुतानां सखा ÇĀKH. ÇR. 7, 10, 13. M. 3, 110. MBH.
3, 2681. Spr. (II) 5927. 6638. PĀNĪKAT. 263, 3. सखे VIKRAM. 12, 1. BHĠG.
P. 4, 28, 33. Hit. 14, 20. सखायम् MBH. 3, 1795. 2567. सख्या 1, 5135. सख्ये
KATHĀS. 22, 163. सख्युस् M. 11, 58. 170. H. 9. सखिभिस् MBH. 1, 5568.
सख्यादीन् M. 3, 113. H. 9. रामसखा R. 2, 83, 20. Auch in Verbindung
mit einem fem. (vgl. सखी) P. 4, 1, 62. Schol. सखाभूदश्विनैरुषाः RV. 4,
32, 2. 3. ÀÇV. GRH. 1, 7, 19. ÇĀKH. GRH. 2, 2. सखायं विकृतां देवैः MBH.
1, 6133. Spr. (II) 6639. सखिगणावता MBH. 3, 2095. सखितुल्या KATHĀS.
18, 20. — Vgl. अस्मत्^० (unter 1. अस्म), इन्द्र^०, गोषाखि, गोसखि, बाल^०,
मत्^०, मरुत्^०, वायु^०, शुनः^०, श्रावयत्^०, साख्य.

सखिता (von सखि) f. Genossenschaft, Freundschaft MBH. 3, 870. ऊ-
पायाः सखितां गताः HARIV. 9921. मया सखितां गतः R. 5, 94, 22.

सखित्वं n. dass. RV. 4, 10, 6. 3, 1, 15. 4, 25, 2. 8, 21, 8. 10, 133, 6. R. 7,
108, 27. सखित्वमनुपालयन् 8, 26, 34. सखित्वं ज्ञास्यते मम 35. सखित्वात्तस्य
aus Freundschaft zu ihm R. SCHL. 4, 10, 19. PĀNĪKAT. 60, 4. पितुर्हि शुश्राव स-
खित्वमात्मनः R. 3, 20, 36. सखित्वं चाभ्युपेतु नः 5, 90, 41. यातः सखित्वं व-
लघातिना HARIV. 7487. तया सखित्वाद्वहन्म् R. 4, 51, 18. मया सह 4, 12.
बाल^० Freundschaft mit Spr. (II) 4434.

सखित्वं n. dass. RV. 6, 51, 14. 8, 12, 6.

सखिदत्त gāṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. साखिदत्तेय.

सखिपूर्व n. Freundschaft Spr. (II) 3281. 3665. MBH. 1, 5194 (unter पूर्व
andere aufgefasset).

सखिभाव m. dass. KATHĀS. 74, 325.

सखिल (2. स + खिल) adj. sammt den Supplementen Ind. St. 3, 269.
HARIV. 9491.

सखिवत् (von सखि) adj. mit Begleitern versehen RV. 4, 156, 4.

सखिर्विद् adj. Freunde gewinnend VS. 11, 8.

सखी (von सखि) f. Gesellschafterin —, Freundin eines Frauenzim-
mers P. 4, 1, 62. Vop. 4, 26. AK. 2, 6, 12. H. 529. 334. HALĀ. 2, 332.
MBH. 3, 2082. 2108. fg. 2605. HARIV. 9919. 9923. 9927. MBH. 76. 86.
92. 101. Çāk. 9, 5. VARĀH. BRH. S. 78, 4. 9. KATHĀS. 18, 231. 364. LA. (III)
5, 16. 19, 7. 35, 18. PĀNĪKAT. 258, 9. UTTARAR. 47, 9 (61, 13). °ज्ञन Spr. (II)
3337. R. 2, 78, 13. fg. RAGH. 3, 1. समखीजना adj. f. Çāk. 32, 14. प्रिय^०
RAGH. 3, 5. Spr. (II) 1634. VIKRAM. 8, 2. 3. श्री^० BHĠG. P. 8, 9, 48. शयन^०
Bettengeossin (der Freundinnen) KUMĀRAS. 7, 95. वनासमं गीत^० Theil-
nehmerin an 3, 56. Freundin so v. a. Geliebte VARĀH. BRH. S. 104, 28.

सखीक am Ende eines adj. comp. (f. सखी) von सखी. उत्पत्तिता समखी-
काकुमन्वरम् KATHĀS. 20, 112. 66, 178. 119, 125.

सखीप् (von सखि) sich als Begleiter anschliessen, Freundschaft su-
chen; nur partic. °यत् RV. 3, 31, 7. सखीयतामविता बौधि 4, 17, 18. 5,
49, 1. सखिभिः सखीयन् 6, 32, 3. 8, 40, 3. सुषखा सखीयते 10, 91, 1.

सखीकृत्यभरण m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 374.

सखेद् (2. स + खेद्) adj. betrübt; °म् adv. Çāk. 32, 11.

सखोल N. pr. einer Oertlichkeit RĀGA-TAR. 1, 342.

सख्यं (von सखि) n. VS. PRĀT. 4, 164. Gemeinschaft; Freundschaft P.
5, 1, 126. AK. 2, 8, 12. H. 730. HALĀ. 4, 21. दत्तैरिव ते ऽवकर्मस्तु सख्यम्
RV. 6, 48, 18. अग्निर्दिषां सख्ये ददातु नः 8, 60, 13. 10, 124, 9. प्राणः सख्ये
नो अस्तु AV. 13, 1, 17. देवानाम् RV. 7, 7, 2. गर्भं इन्द्रः सख्या वयंश्च 1,
178, 2. 2, 18, 8. शिव 7, 22, 9. प्रत्न 6, 18, 5. पित्र्य 7, 72, 2. स्त्रिया 10, 95, 15.
सख्य, आप्य 7, 82, 8. सख्य, वेद्य 6, 61, 14. 19, 13. 8, 85, 7. 10, 10, 1. 2. 71,
2. 132, 2. स्वात्सख्यादर्शणो नाभिमेमि Freundschaft so v. a. Verwandt-
schaft 10, 123, 2. AV. 7, 104, 1. 8, 9, 22. — R. 1, 3, 23. RAGH. 3, 60. Spr. (II)
6230. 6660. BHĠG. P. 6 4, 24. 7, 3, 23. 8, 9, 10. तयोः सख्यमभवत् Hit. 23,
15. समानशीलव्यसनेषु Spr. (II) 4934. मुमूर्खं सख्यं रामस्य कुरौ RAGH. 12,
57. BHĠG. P. 6, 11, 27. अङ्गराजेन R. 4, 10, 3. KATHĀS. 22, 68. 28, 103. स्व-
रितानां शुना सख्यं कपिसख्यं तु शोषिणाम् SUÇA. 1, 111, 2. उष्ट्रेण साकम्
KATHĀS. 60, 152. सख्यमेति मधुपैः RĀGA-TAR. 6, 154. सख्यं कर R. 1, 65,
23. शंभोः BHĠG. P. 8, 13, 24. रामेण R. 1, 159. 3, 75, 47. Spr. (II) 7242. दुर्ज-
नेन समम् 2859. तैः सह KATHĀS. 44, 100. त्वं सख्यं तैः सह साधय ebend.
सख्यं विधा 64. वक्रकङ्कगृधैः BHĠG. P. 5, 13, 16. वक्रन्ध सखिना सख्यं येन
RĀGA-TAR. 1, 155. सार्धम् 5, 265. पौर^० unter M. 2, 134. महेष्टर^० mit, zu
R. 5, 78, 5. RĀGA-TAR. 4, 148. Hit. 18, 2. — Vgl. परि^०, यथासख्यम्.

सख्यविसर्जन n. Auflösung der Gemeinschaft (ein Vorgang im Ritual)
ÀÇV. ÇR. 7, 1, 6. Comm. zu 6, 12, 12; vgl. PĀR. GRH. 2, 11.

सग्, सगति DHĀTUP. 19, 27 (संवरणे). — Vgl. स्थग्.

सगणा (2. स + गणा) adj. von einer Schaar begleitet, in Schaaren: स-
गणो मरुद्भिः RV. 4, 101, 9. 3, 32, 3. 47, 2. 4. VS. 25, 46. TBA. 2, 8, 8.
AV. 7, 77, 3; vgl. TS. 4, 3, 23, 4. mit seinem Gefolge MBH. 3, 2129. R. 2,
81, 10. KIR. 5, 12. als Bein. Çiva's Çiv.

सगरुद् n. u. गरुद्.

सगन्ध (2. स + गन्ध) adj. 1) riechend SUÇA. 2, 429, 2. — 2) gleichen

Geruchs mit (instr. oder im comp. vorangehend) Vop. 6, 97. घृतमधुना VARĀH. BRH. S. 43, 36. मत्स्य^० 68, 15. 50, 21. — 3) *verwand* TRIK. 2, 0, 9. ÇĀK. 68, 11 (im Prākṛit).

सगन्धिन् adj. gleichen Geruchs mit: मत्स्य^० MBH. 1, 2396.

1. सैगर m. 1) *Luftmeer* NAIGH. 1, 3. अथः प्रेरयं सगरस्य बुध्रात् RV. 10, 89, 4. मध्यमिदं वार्तेन सगरेण रत्न TS. 4, 4, 22, 2. 5, 5, 20, 4. KĀTH. 8, 14. 9, 3. n. v. 1. NAIGH. 1, 3. — 2) N. pr. eines mythischen Fürsten, der durch seine 60000 Söhne die Erde aufwühlen liess, um ein zum Opfer bestimmtes Ross wieder aufzufinden. Kapila verbrannte dieselben und Bhagīratha, ein Nachkomme Sagara's, fuhrte die Gaṅgā vom Himmel auf die Erde um sie zu entsundigen. Das Meer, wohin die Gaṅgā mit der Asche der Verbrannten geleitet wurde, erhielt ihnen zu Ehren den Namen Sāgara. H. 692 MBH. 1, 227. 3, 8831. fgg. 12, 1023. fg. 10613. fgg. HARIV. 762. fgg. R. 1, 5, 2. 39, 2. fgg. (40, 2. fgg. GORR.). 70, 36. fg. (72, 25. fg. GORR.). 2, 36, 16. 64, 41. 110, 24. fgg. VP. 374. fgg. BHĀG. P. 2, 7, 44. 9, 8, 4. WILSON, Sel. Works 2, 167. fg. MRGH. 51. RAH. 3, 50. Spr. (II) 1995. 6201. 7059. Verz. d. B. H. No. 452. Verz. d. Oxf. H. 13, 23, 29. fg. der Name wird auf गर Gift zurückgeführt, weil die Mutter vergiftete Speise genossen haben soll.

2. सैगर adj. 1) nach Comm. (2. स + गर von 1. गर) so v. a. von Lob begleitet: घृणयः VS. 5, 34. könnte auch *gefrässig, in Frass begriffen* (2. स + गर von 2. गर) bedeuten. — 2) *vergiftet, giftig* BHĀG. P. 5, 26, 34. *vergiftete Speise* R. ed. Bomb. 1, 70, 31.

3. सैगर nicht zu bestimmen in der Formel सव्दमकः सगरा रात्रिः ÇAT. Br. 1, 7, 2, 26. सव्दः सैगरः सुमेकः TS. 4, 4, 2, 2.

सगरस् = 2. सगर 1) als Bez. des Agni LĀTJ. 2, 2, 24. PAÑĀV. Br. 1, 4, 13.

सगरी f. N. pr. einer Stadt TĀRAN. 112. 251.

सगर्भ (2. स + गर्भ) adj. (f. स्त्री) 1) *mit einer Leibesfrucht versehen, schwanger* HARIV. 770. 8832. PĀDMA-P. im ÇKDR. KATHĀS. 3, 13. 10, 147. 17, 65. 21, 112. 27, 211. 33, 116. 39, 18. 42, 70. 46, 26. तस्मात् 93, 47. त्वया HARIV. 1399. सगर्भप्रमदा H. 2, 2. अनलो ऽपि सगर्भो ऽभूतेन वीर्येण धूर्तते: KATHĀS. 20, 84. von Pflanzen mit einem unentwickelten Blatte: दर्भा: KĀÇIKU. 33 im ÇKDR. — 2) *aus demselben Leibe geboren* II. 551. HALĀJ. 2, 353. ÇABDAR. im ÇKDR.

सैगर्भ्य adj. = सगर्भ 2) P. 4, 4, 114. 6, 3, 84. Schol. AK. 2, 6, 2, 34. Bru-der VS. 4, 20. 6, 9. KĀTH. 3, 5.

सगर्व (2. स + गर्व) adj. *hochmützig* RĀGA-TAR. 4, 183. ०म् adv. R. 3, 32, 2. ÇĀK. Ch. 41, 9.

सगु (2. स + गु = गो) adj. *samt Rindern* PAÑĀV. Br. 25, 8, 2.

सगुणा (2. स + गुणा) adj. (f. स्त्री) 1) *mit einem Stricke versehen: पूर्णकुम्भ* Spr. (II) 2151. *mit einer Sehne versehen, samt der Sehne: क्तिन्ना स-गुणं चापम्* MBH. 8, 1081. KĀLAĀKRA 1, 139. — 2) *mit seinen besondern Beigaben —, mit dem was dazu gehört versehen* ÅÇV. ÇR. 12, 4, 18. KĀTJ. ÇR. 6, 7, 23. Comm. 543, 2. — 3) *mit Qualitäten versehen* Ind. St. 2, 20. 9, 48. WEBER, RĀMAT. Up. 287. 329. BHĀG. P. 3, 32, 13. 36. 6, 9, 33. 7, 9, 48. Verz. d. Oxf. H. 104, 6, 7. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 7. KAUSH. Up. Einl. S. 2. — 4) *mit Vorzügen versehen: Personen* R. 4, 55, 8. Spr. (II) 4114. 6661.

RĀGA-TAR. 4, 714. सर्व^० in Allem KATHĀS. 34, 162. कुम्भ Spr. (II) 2151. शब्दार्थो SĀH. D. 2, 19. 4, 10. Davon ०स् n. nom. abstr. 1.

सगुणवती f. Titel einer Schrift des Çamīkarākārja Verz. d. B. H. No. 916.

सगुणिन् adj. = सगुण 4) Spr. (II) 2375, v. 1.

सैगृक् (2. स + गृक्) adj. *samt seinem Hause* TS. 3, 5, 4, 3.

सगोत्र (2. स + गोत्र) adj. (f. स्त्री) *gestippt* P. 6, 3, 85. Vop. 6, 98. AK. 2, 6, 2, 34. H. 561. HALĀJ. 2, 354. सपिण्डास्तु पुरुषे (fehlt eine Silbe) सप्तमे विनिवर्तते । सप्तमाहर्धं सगोत्राः Citat aus der Smṛti Schol. zu H. 562. PAÑĀV. Br. 18, 2, 12. SHADY. Br. 4, 7. LĀTJ. 8, 2, 12. KAUC. 46. M. 9, 190. JĀCĀ. 1, 68. 2, 128. 3, 231. SUCR. 2, 148, 7. MBH. 12, 11912. ष्र^० ebend. पितुः 13, 2421. M. 3, 5. पराशरसगोत्र MBH. 12, 11875. R. GORR. 2, 98, 23. Ind. St. 3, 281. 485. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 9. पुष्प-त्सगोत्रस्य कण्वस्य ÇĀK. 110, 16. सगोत्रविद्य = सगोत्र und सविद्य Vop. 6, 5.

सगोष्ठी (2. स + गो^०) f. *Kameradschaft mit, am Ende eines comp.* BHĀG. P. 4, 22, 23.

सगौरव (2. स + गौ^०) adj. *würdevoll; ०म् adv.* KATHĀS. 24, 128. DUŚTAS. 95, 8.

सैग्धि (2. स + गिध = त्रिग्धि) VS. PRĀT. 5, 45. f. *ein gemeinschaftliches Mahl* NIN. 9, 43. P. 6, 4, 100. AK. 2, 9, 55. TRIK. 3, 2, 4. H. 425. VS. 18, 9. 28, 16. TS. 4, 7, 4, 1.

सगमै angeblich so v. a. *यज्ञमान. सगमे ते गोः* VS. 4, 26, wofür संपत्ते (संपत्ते die Ausg. von WEBER) गोः TS. 4, 2, 2, 1. also vielleicht *Zusage, Einswerden im Handel: wenn du auf eine Kuh eingehst* (vgl. गम् mit सम्).

सगमन् so v. a. संप्राम NAIGH. 2, 17; vgl. गम् mit सम्.

सघ्, सघ्नोति DHĀTV. 27, 20 (हिंसायाम्). सघत्: wohl verwandt mit सकृ auf sich nehmen, zu tragen vermögen: अस्त्रैर्भारम् RV. 4, 31, 3. न हि त्वन्द्या गिर्विषो गिर्: सघत् (= प्राप्नोति SĀJ.) 57, 4. अश्विनौस्त्वा वा-कुभ्यां सघ्यासम् den Soma TS. 3, 2, 5, 1.

सघ m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 324.

सैघन् (von सघ्) m. nach dem Comm. Geier TS. 3, 2, 2, 1.

सघन (2. स + घन) adj. *dicht: केशाः स्युः सघना दृढाः* ÇĀKA. SĀH. 3, 11, 21.

सघृण (2. स + घृणा) adj. *mitleidig: eine Person* BHĀG. P. 5, 5, 17. 8. 9, 5. अथलोक 4, 30, 7.

संकत्त s. निः०.

संकलिका (von सम् + कल) f. Bez. eines best. Geirandes HIOURN-THRANG 1, 33. 69.

संकर्त (vgl. अक्कट, उत्कट, प्रकट, विकट) P. 5, 2, 29. 1) adj. (f. स्त्री) a) *eng, schmal, wenig freien Raum bietend* AK. 3, 2, 34. H. 1504. HALĀJ. 3, 41. नातिविस्तार^० KĀM. NĪTIS. 16, 2. मार्ग 7, 30. Spr. (II) 6119. 6662.

KULL. zu M. 7, 70. वन^० (अघ्नन्) KĀM. NĪTIS. 18, 50. Thür, Thor MBH. 12, 2639. VARĀH. BRH. S. 53, 80. क्तिन् 79, 33. ललाट 68, 72. ०मुख adj. (सिंक्) KATHĀS. 96, 40. दृष्टिं भूस्संकटां कृत्वा MBH. 9, 3412. बाकुभिः सुसंकटैः (v. l. सकङ्कट und सकण्टक) so v. a. *dicht geschlossen* 4, 351. भूमि KATHĀS. 47, 36. देशान्विषमसंकटान् MBH. 3, 10967. वल्लीलतासंकटेषु कुटजेषु 11586. 7, 6833 = 7962. 1977. नर्मदातीरे दारुणोपलसंकटे HARIV. 5218. शिलासंकटपादप 5361. लताविटप^० (वन) R. 2, 52, 95. पद्मिनी पद्मसंकटाम् 97. 56, 9. 4, 12, 12. 5, 54, 5. नगरी विषमोच्चयसंकटा HARIV. 3025. दु-

प्रबकोटसंकटत Spr. (II) 3311. भूतसंकटः श्मशानवाटः MĀLATIM. 77, 20. वनानि *dicht* R. 4, 47, 3. KĀM. NĪTIS. 7, 37. — b) *schwierig, worüber man nicht leicht hinüberkommt* (in übertr. Bed.): प्रश्नः सुसंकटः MBH. 12, 11481. धर्मशतुराश्रम्यसंकटः 12284. संसारचक्र MĀRK. P. 10, 26, 45, 5 (अति). युद्धं परमसंकटम् so v. a. *überaus gefährlich* MBH. 7, 3086. — 2) m. N. pr. a) *eine Personifikation der schwierigen Durchgänge als Sohn Kakubh's* Buḥg. P. 6, 6, 6. — b) *eines Mannes RĪĀA-TAR. 3, 241.* — c) *eines Flamingo KATHĀS. 60, 169. PAÑĀT. 76, 7. HIT. 110, 2, v. l.* — 3) f. *आ N. pr. einer der acht Joginī GĪOTISHA im ÇKDr. einer in Benares verehrten Göttin ÇKDr. °स्तेत्र Verz. d. Pot. H. No. 51.* — 4) n. a) *Enge, ein beengter Raum, ein schmaler Pfad, ein schwieriger Durchgang* MBH. 3, 2930, 11, 143. Spr. (II) 3372. MRĀKH. 30, 18. RĪĀA-TAR. 4, 368. KULL. zu M. 8, 295. गिरि° R. 4, 49, 29. पर्वत° Spr. (II) 3933, v. l. रथ° KULL. zu M. 8, 296. वनसंघ° R. 3, 20, 38. वृत्तसंकटज्ञा दोषाः KĀM. NĪTIS. 14, 21. द्रुम° 15, 12. विषमशिला° Spr. (II) 3310. मुच्येत योनिसंकटात् so v. a. *Wiedergeburt* MBH. 3, 8073. मार्गाः ससंकटाः I.A. (III) 87, 9. कङ्कटस्यातिसंकटे *ausserordentliche Dichtigkeit* RĪĀA-TAR. 6, 249. — b) *Schwierigkeit; eine schwierige Lage, Verlegenheit, Noth, Gefahr; यथा यथेदं निपुणं विचार्यते तथा तथा संकटमेव दृश्यते* MRĀKH. 149, 2. °नाशन KĀM. NĪTIS. 18, 3. संकटे ऽस्मिन् KATHĀS. 6, 152, 18, 341 (pl.). 27, 179. संकटे हि परीक्ष्यते प्राज्ञाः शूराश्च संगरे 31, 93, 33, 52, 49, 72, 30, 27. SĀH. D. 492. यत्र संकटं जातु युवयोः स्यात् KATHĀS. 42, 82, 36, 28. द्रौपद्याः MBH. 3, 13537. स्वानाम् Buḥg. P. 9, 18, 29. प्राणस्य 8, 2, 30. नाधिगच्छामि संकटम् MBH. 2, 2376. संकटं मरुदागतम् MĀRK. P. 61, 29, 73, 58, 76, 26, 31. °स्थ KATHĀS. 119, 69. संकटं प्राप्तः MĀRK. P. 62, 28, 126, 30. संकटं मरुदास्थितः 70, 26. संकटे पतिताः स्मः NĀGĀN. 24, 1. निपत्य संकटे RĪĀA-TAR. 6, 349. तस्मान्मुच्यस्व संकटात् MBH. 3, 15965, 7, 8920. MĀLAV. 38, 9. KATHĀS. 104, 157. MĀRK. P. 92, 28. RĪĀA-TAR. 6, 352. Verz. d. Oxf. H. 88, b, 12, 34. संकटादुद्धर्तुम् MBH. 3, 15536. येनास्माच्चिस्तरिष्यामः संकटात् KATHĀS. 49, 73. संकटोत्तीर्ण 86, 128. स वै नः संकटाद्विता Buḥg. P. 8, 24, 43. in comp. α) *mit dem, was in Gefahr steht*: पर° 6, 10, 6, 12, 5. प्राण° 8, 19, 43. स्वस्वामिगृ° KATHĀS. 119, 67. धर्म° MBH. 11, 150. R. GORR. 2, 18, 43. Buḥg. P. 9, 4, 38. शब्दार्थन्यायसंकटेषु Durga bei Muir, ST. 2, 184. — β) *mit dem, was Gefahr bringt*: शस्त्र° MBH. 7, 7370. शत्रु° 4, 209. Spr. (II) 1221, 3727. KATHĀS. 33, 119, 106, 145. भव° Verz. d. Oxf. H. 80, b, 37. अज्ञान° (so zu fassen) Buḥg. P. 3, 7, 7. — मरु° Spr. (II) 4497. अति° 3170. MĀLATIM. 103, 19. MALLIN. zu KUMĀRAS. 3, 23. सु° Buḥg. P. 10, 88, 16. — सङ्कटाख्यम् MBH. 8, 3018 fehlerhaft für संकटात्तम्, wie die ed. Bomb. liest. — Vgl. प्राण°, वन°, वृत्त°.

संकटचतुर्थी f. Bez. eines best. Festtages am 4ten Tage in der dunklen Hälfte des ÇRĀVAṆA Verz. d. Oxf. H. 284, b, 17.

संकटात् 1) adj. *Seitenblicke* (कटात्) *werfend*. — 2) m. *Gristea tomentosa* Rozb. H. an. 4, 323. Viçva im ÇKDr. — संकटात् Med. sh. 57. adj. = कटात्सक्ति; m. = बरात् (?).

संकटिकं adj. von संकट gaṇa कुमुदादि zu P. 4, 2, 80.

संकटिन् desgl. gaṇa प्रेतादि zu P. 4, 2, 80. *in einer schwierigen Lage sich befindend, in Verlegenheit seiend*: वयं संकटिनो विप्र येषां पत्नी न वेष्मनि MĀRK. P. 72, 3.

संकथन (von कथप् mit सम्) n. *das Sichunterhalten*: बहूनां कलहेन नित्यं द्वयोः संकथनं ध्रुवम् MBH. 12, 6652. ताभिः EKĀDAÇĪTATVA im ÇKDr. ज्ञातिभिः सह Spr. (II) 6888.

संकथा (सम् + क° oder von कथप् mit सम्) f. gaṇa कथादि zu P. 4, 4, 102, 1) *Unterredung, Gespräch* II. 273. HALĀJ. 4, 94. Buḥg. P. 10, 82, 17. पण्डितैः सह Spr. (II) 1183. तत्कृतामुच्चैराकर्णयति संकथाम् KĀM. NĪTIS. 3, 36. विप्रभ्यः संकथाः । कुर्वती मदिरावत्या सह *vertrauliche* KATHĀS. 104, 174. घनार्ण° mit HARIV. 1026. अर्जुन° über MBH. 14, 2587. कथयन् — प्रियस्य पुत्रस्य विवाससंकथाम् R. GORR. 2, 66, 69. KĀM. NĪTIS. 13, 29. BHATT. 8, 103. सचिवैः सह संग्रामसंकथाः । तास्ताः कुर्वन् KATHĀS. 47, 95, 93, 5. सखीभिर्वदसंकथा adj. f. RĪĀA-TAR. 3, 503. — 2) *ein übereinstimmender Ausspruch*: इत्याद्यकवि° Verz. d. Oxf. H. 214, a, 6. — Vgl. संकथिक.

संकर (von 3. कर mit सम्) m. (im Epos hier und da auch n.). 1) *Vermengung, Mischung, Vermischung* VS. PRĀT. 1, 8. संकरेण च युध्येरन्संकरः संकुलावहः KĀM. NĪTIS. 19, 26. SUÇR. 1, 109, 6. Verz. d. Oxf. H. 230, a, 9. SĀH. D. 264. KUBUM. 16, 18, 34, 3. SARVADARÇANAS. 53, 1. fg. 78, 20. सर्ववस्तु° 13, 4. क्रिया° SUÇR. 1, 131, 6. VĀGBH. 1, 12, 67. रोपाश्रुर्क्षणीत्यादिः PRATĀPAR. 36, a, 2. 39, a, 9. सर्ववर्णानाम् SUÇR. 1, 122, 15. M. 9, 67. वर्णजः संकरः = वर्णसंकरः VARĀH. BRH. S. 89, 1. ज्ञाति° KATHĀS. 40, 10. गोत्र° MBH. 12, 11912. आश्रम° 11911. धर्म° 11913. 13, 2371, 4341. R. 5, 14, 55 (शंकर gedr.). घाचार° R. SCHL. 1, 6, 17. am Ende eines adj. comp.: असंकरेण धर्मेण MBH. 14, 2777. रतित° KATHĀS. 71, 270. ज्ञात° 80, 51. — 2) so v. a. वर्णसंकर *Vermischung der Kasten durch unebenbürtige Ehen* BHAG. 1, 42. VARĀH. BRH. S. 9, 14. TATTVAS. 21. संकरे ज्ञातयः M. 10, 40. °ज्ञात 3, 89. °न Verz. d. Oxf. H. 277, b, 7. VARĀH. BRH. S. 16, 11. °ज्ञाति adj. Buḥg. P. 7, 11, 30. °भव adj. VARĀH. LAGHŪ. 2, 3. concret so v. a. *Mischlingskaste*: संकरा वै सुराष्ट्राः MBH. 8, 2098. वर्णानां संकराः JASS. HARIV. 11321. — 3) *eine der Vermischung der Kasten gleichkommende Handlung*: कथमेका बहूनां स्याद्धर्मपत्नी न संकरः MBH. 1, 7256. पापकर्मतया चैव संकरं तेन पुष्यति । संकरो नरकायिव 3, 2613. विमुच्यते चापि स सर्वसंकरैर्न चास्य दोषैरभिपूयते मनः ॥ 13, 5204. तिर्यग्योनिं न गच्छेच्च नरकं संकराणि च 7633. तस्याभावे (sc. धर्मस्य) तु लोको ऽयं संकराज्ञाशमाप्नुयात् (Text und Comm. शङ्करात्, welches durch संकीर्णतया erklärt wird) KĀM. NĪTIS. 2, 33. — 4) *Vermischung von Realefiguren, wobei die einzelnen Elemente in einander fliessen* (im Gegens. von संसृष्टि): तीरनीरन्यायायत्र संबन्धः स्यात्परस्परम् । अलंकृतीनामेतासां संकरः स उदाहृतः ॥ PRATĀPAR. 104, a, 8. SĀH. D. 733. 757. 3, 4, 5. — 5) *was durch Berührung mit Unreinem unrein sein kann*: विमर्श संकरादाने नायं कुर्यात्कदा च न MBH. 1, 6371. — 6) *Kehricht* AK. 2, 2, 18. H. 1016. HALĀJ. 2, 147. HĀR. 235. — 7) *das Knistern des Feuers* HĀR. — 8) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Gautama Ind. St. 4, 374. eines Bhikshu TĀRAN. 72. — Vgl. योनि° (°ज MBH. 3, 8172), लोक°, लोह°, वर्णा° und संकार.

संकरक (wie oben) adj. *vermengend, vermischend*: धर्म° MBH. 6, 3338 (°संकरकारिते ed. Bomb.).

संकरकृत्या f. = संकर 3) M. 11, 125. = संकरीकरण KULL.

संकरता in वर्णा° nom. abstr. von वर्णसंकर. °ता गतः *in eine Mischlingskaste gerathen* MBH. 13, 6578.

संकराश्च (संकर + अश्च) m. *Mischlingspferd* so v. a. वेस्त्र *Maultier* MALLIN. zu Çiç. 12, 19.

संकरित in गर्भ^० (von गर्भसंकर) adj. zu einer *Mischlingskaste* gehörig Spr. (II) 5749.

संकरिन् adj. in अश्वमदेष^० d. i. अश्वमदेषिन् und संकरिन् der zur *Vermischung der Kasten beiträgt* oder eines eben so schlimmen *Vergehens schuldig* MBh. 12, 6031. — Vgl. पुत्र^०.

संकरिकरण (von संकर + 1. कर) adj. was eben so schlimme Folgen hat wie die *Vermischung der Kasten* Visṇu im ÇKDn. M. 11, 68. Prā-jacittend. 3, a, 6. Verz. d. Oxf. H. 282, b, 43. fg.

संकर्ष (von 1. कर्ष् mit सम्) m. *Zusammenrückung, Nähe* Gobh. 1, 5, 8. — Vgl. संनिकर्ष und कालसंकर्षा.

संकर्षण (von 1. 2. कर्ष् mit सम्) 1) m. nom. ag. gaṇa नन्द्यादि zu P. 3, 1, 134. a) der *Pflüger*, ein Bein. Halājudha's, des älteren Bruders von Kṛṣṇa, der aus dem Mutterloibe der Devaki in den der Rohiṇi versetzt ward. Bei den Verehrern Viṣṇu's wird er als zweite Person in der Viereinigkeit Puruṣhottama's (die mit der Seele identifiert wird) angesehen. AK. 1, 1, 4, 19. H. 224. Halāj. 1, 29. MBh. 1, 5520. 6997. 7080. 2, 598. 3, 10890. ० समानना 4, 187. 6, 3012. 3023. ० समो बले 7, 4227. 10, 498. 12, 7527. 13, 7008. Hariv. 3244. 3309. P. 6, 2, 34, Schol. VP. 440. 498. Weber, Rāmāt. Up. 303. 327. Verz. d. Oxf. H. 239, a, 14. LA. (III) 88, 14. Buāg. P. 1, 3, 37. 3, 8, 3. 11, 29. 26, 25. 4, 24, 35. 5, 17, 16 (die vierte Form des Mahāpuruṣa). 25, 1. 3. 6, 11, 21. 15, 27. 9, 24, 53. 10, 1, 8. 2, 13. Pañkā. 3, 2, 4. 4, 1, 7. 11. 3, 23. 65. Sarvadarṣanas. 34, 20. 55, 9. Rāga-Tar. 3, 113. Ind. St. 1, 23. ० काण्ड 19. Verz. d. B. H. No. 1166. ० विद्या Prāb. 113, 12. — b) N. pr. des Vaters des Nīlāsura Verz. d. Oxf. H. 380, a, 9. — 2) n. a) das *Herausziehen*: संकर्षणात् गर्भस्य स तु संकर्षणो युवा । भविष्यत्ययसो मम Hariv. 3244. Buāg. P. 10, 2, 13. — b) ein *Mittel zum Zusammenführen*, — *Vereinigen*: दृष्टदृश्ययोः Buāg. P. 5, 23, 1 (zur Erklärung von संकर्षणा 1) a).

संकर्षणोश्चरतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 11.

संकर्षिन् (von 1. कर्ष् mit सम्) adj. s. काल^०.

संकल P. 4, 2, 75. — Vgl. संकल.

1. संकलन (von 2. कल् mit सम्) n. das *Zusammenzählen, Addiren* Colebr. Alg. 3. f. आ dass. Weber, Gōt. 86. Kull. zu M. 4, 86. Schol. zu P. 8, 3, 5. — Vgl. नोति^०.

2. संकलन R. 2, 66, 15 und Verz. d. Oxf. H. 283, a, 7 fehlerhaft für संकालन.

संकलिका f. Burnour, Intr. 238, N. 3.

संकलित (von 2. कल् mit सम्) adj. *zusammengestellt, addirt* gaṇa इष्टादि zu P. 5, 2, 88. Weber, Gōt. 47. n. Addition Colebr. Alg. 3. f. आ the first sum, or addition of arithmetics 51. संकलितैक्य n. aggregate of additions, summed sums or second sum ebend.

संकलितिन् (von संकलित) adj. der eine *Zusammenzählung gemacht* —, addirt hat; mit loc. gaṇa इष्टादि zu P. 5, 2, 88.

संकलुष (सम् + क^०) *Verunreinigung*: योनिःसंकलुषे ज्ञातः MBh. 13, 2602; vgl. कलुषयोनिः 2603.

संकल्प (von कल्प् mit सम्) 1) m. am Ende eines adj. comp. f. आ. a)

die vom Herzen (मनस्) getroffene Entscheidung, der daraus hervorgegangene Wille, — Wunsch, Verlangen, Vorsatz, eine best. Absicht, kurz diejenige Willensbestimmtheit, die den Gedanken des Menschen für den Augenblick eine feste Richtung giebt; = मानसं oder मनसः कर्म AK. 1, 1, 4, 11. H. 1370. Halāj. 4, 88. सनातनो हि संकल्पः काम इत्यभिधीयते MBh. 13, 4025. Kām. Nitis. 1, 33. fg. मनो नाम संकल्पविकल्पात्मिकात्तः कर्णावृत्तिः Vedāntar. (Allah.) No. 47. Sarvadarṣanas. 148, 17. 162, 17. Wilson, Sel. Works 1, 266. 2, 163. 213. die dritte Stufe in der Geschlechtsliebe Śān. D. 79, 20. die Geburtsstätte derselben (vgl. संकल्पज्ञ u. s. w. und Spr. (II) 1650) H. 229. — AV. 11, 8, 1. 27. 15, 3, 10. 16, 6, 10. ० कुत्सल 3, 25, 1. ० ज्ञति TS. 3, 12, 2, 4. Çat. Br. 14, 4, 2, 9. सर्वेषां संकल्पानां मन एकायनम् 3, 4, 11. 7, 2, 12. ० विकृत Çāñkh. Çr. 14, 11, 2. संकल्पो वाव मनसो भूयान् Khānd. Up. 7, 4, 1. 8, 2, 1. fg. Ait. Up. 3, 2. Maitrājup. 2, 5. ० मूलः कामो वै यज्ञाः ० संभवाः । व्रता नियमधर्माश्च (eher व्रतानि यम^० zu schreiben) सर्वे ० ज्ञाः स्मृताः ॥ M. 2, 3. यस्य सर्वे समारम्भाः कामसंकल्पवर्जिताः Bhāg. 4, 19. ० प्रभवाः कामाः 6, 24. MBh. 3, 2322. एष मे हृदये संकल्पः 16730. 3, 7374. 3, 16893. 3, 1042. विदित^० adj. Hariv. 4274. ० ह्यसंगुक्तेषां क्षीमिव मनोरथैः R. 5, 21, 6. अर्थाः ० कल्पाः Spr. (II) 993. 2237. 3973. Megh. 100. वथैव ० शतैर्ज्ञमनङ्ग नीतो ऽसि मया तिवृद्धिम् ad Çāk. 54. Kathās. 27, 121. Gīt. 6, 11. Rāga-Tar. 3, 33. Buāg. P. 2, 6, 25. 10, 30. सर्वसंकल्पविद् 3, 23, 47. 26, 27. 5, 14, 2. 7, 3, 8. 7, 42. 9, 1, 18. 20. ममेतावान्संकल्पो यज्ञया सह सौहृद्यमवश्यं कर्णायम् Hit. 24, 11. fg. सत्य Kaush. Up. 3, 2. सत्य^० adj. 2, 6. Çat. Br. 10, 6, 2, 2. Buāg. P. 8, 16, 22. 11, 1, 9. सत्यसंकल्पव Çāñk. zu Bhū. Ār. Up. S. 139. सत्संकल्प adj. Buāg. P. 4, 1, 30. 9, 18. दुष्ट^० Kathās. 27, 122. देव^० adj. Mārk. P. 31, 39. क्रूर^० adj. Rāga-Tar. 3, 429. ० प्रभव Buāg. P. 8, 12, 16. ज्ञात^० adj. MBh. 3, 2142. अतिप्रणीत^० dessen Verlangen zu weit geht Kāraka 2, 6. संकल्पाद्विरमेत् Buāg. P. 6, 16, 59. ० नियम MBh. 13, 454. तत्संकल्पपरिहृष्ट Kathās. 18, 377. ० विज्ञव Rāga-Tar. 3, 89. सर्वसंकल्पसंन्यासिन् Bhāg. 6, 4. असंन्यस्त^० adj. 2. शात^० adj. Kaṭhōp. 1, 10. विगत^० MBh. 3, 2132. गत^० 2187. संकल्पास्तस्य सिध्यति Bhāg. P. 8, 24, 60. नानासंकल्पसिद्धि 6, 17. 3. सिद्ध^० adj. Daçak. 83, 4. Verz. d. Oxf. H. 75, b, 5 (सिद्ध st. सिद्धि zu lesen). संसिद्ध^० adj. MBh. 13, 4033. ० संपत्ति Kathās. 11, 41. असंकृद्म^० adj. MBh. 1, 8274. 3, 16394. Buāg. P. 7, 10, 60. विकृत^० adj. 4, 27, 23. फलित^० adj. Kathās. 23, 68. मोघ^० R. 5, 15, 21. अमोघ^० adj. Buāg. P. 2, 9, 27. 3, 10, 28. सर्वासामेव संकल्पः पतिवेनाभवत्तदा so v. a. sie wollten ihn alle zum Manne haben Hariv. 6946. नानार्थेषु Kām. Nitis. 1, 30. तापस्ये धृतसंकल्पा fest entschlossen zu MBh. 5, 7337. mit der Ergänzung comp.: अभिषेक^० R. Gorā. 1, 4, 31. 2, 8, 32. अस्त्र^० 5, 34, 13. Spr. (II) 3042. प्रनष्टदुःखसंकल्पा so v. a. traurige Gedanken R. 2, 25, 40. त्वत्सं गमाति^० MBh. 4, 396. संकल्पं कारू R. 2, 72, 27. Buāg. P. 4, 1, 30. Kathās. 43, 184. शोकशास्त्रे 16, 234. सार्वभौमवर्प्राप्ति 61, 204. अभागे Rāga-Tar. 4, 438. संकल्पस्त्वयि भूतानां कृतः किल न रिष्यति Buāg. P. 4, 27, 24. अनशनसंकल्पं कृत्वा MBh. 3, 16242. कृतानशनसंकल्पा 1, 573. व्यापामकृत^० R. 2, 63, 19. इत्याशाकृत^० so v. a. diesen Hoffnungen sich hingebend R. Gorā. 2, 74, 28. ० कल्पना Verz. d. Oxf. H. 91, a, 8. 9. गृहीत^० adj. Prāb. 89, 6. संकल्पमात्रोदितसिद्धि durch den blossen Willen Ragū. 14, 17. ० सिद्ध MBh. 3, 7490. ० आह्वयप्रयोग in einer best. Absicht Verz. d.

Oxf. H. 294, b, 25. °निर्वृति so v. a. nach *Hersenswunsch* MĀLATI. 125, 1. अ° n. (!) R. GORR. 1, 67, 15. असंकल्पपाञ्चपेत्कामम् BHĀG. P. 7, 18, 22. यथासंकल्पम् MBH. 1, 3864. so v. a. मनस् *Hers* in कृष्ट° adj. 3, 8305. Bisweilen wird das Wort ungenau durch *richtige Unterscheidung* erklärt, z. B. NILAK. 46 und ÇAṢE. zu BṛH. ÂR. UP. S. 286. zu KṢĀND. UP. S. 484. in der Definition संकल्पः समीचीनत्वेन भावनम् NILAK. 18 bedeutet das Wort *Voraussetzung*. सर्व° R. 5, 81, 16 bedeutet wohl *Jedermanns Ueberzeugung*. — b) der *Wille* u. s. w. personifiziert HARIV. 12476. 14074. VP. 49, N. 2. PRAB. 89, 12. als Sohn der Saṃkalpā HARIV. 149. 12841. Brahman's MĀR. P. 50, 7. — 2) f. श्री N. pr. einer Tochter Dakṣa's, Gattin Dharma's und Mutter des Saṃkalpa, HARIV. 146. 149. 12841. VP. 119. BHĀG. P. 6, 6, 4. Gattin Manu's HARIV. 12430. — Vgl. पाप° (auch R. GORR. 2, 9, 3. 68, 21. Spr. (II) 751), मनः° (*Entscheidung* — *Wunsch des Herzens* auch R. 4, 44, 98. 5, 53, 20. 69, 17. 6, 86, 4. Suçr. 1, 312, 17), शिव°.

संकल्पक (vom CAUS. von कल्प् mit सम्) adj. *entscheidend, wollend*: मनस् AMṚTAN. UP. in Ind. St. 9, 29. SĪMUKHAK. 27. *richtig unterscheidend* NILAK. 46.

संकल्पचन्द्रिका f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 166.

संकल्पज 1) adj. *aus dem Willen hervorgegangen*: सम्पक्संकल्पजः कामः JĀN. 1, 7. *aus einer best. Absicht hervorgegangen* M. 2, 3. *durch den blossen Willen entstanden* MALLIN. zu KUMĀRAS. 1, 18. — 2) m. a) *Wunsch, Verlangen* BHĀG. P. 4, 9, 27. — b) *Geschlechtsliebe, der Liebesgott* MBH. 1, 7007.

संकल्पजन्मन् adj. *aus dem Verlangen hervorgegangen*: काम KATHĀS. 49, 240. m. *Geschlechtsliebe, der Liebesgott* HALĀS. 1, 32.

संकल्पदुर्गभञ्जन n. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 192.

संकल्पन (von कल्प् mit सम्) n. *das Wünschen, Verlangen; Wunsch* VYĀC. UP. 5, 11. संकल्पनं (°ना BURNOUR) विद्यमृजा पिपीपृक्षि BHĀG. P. 4, 19, 38.

संकल्पनिय (von संकल्पना) adj. (f. ई) *im Willen bestehend, darauf beruhend*: सिद्धि BHĀG. P. 4, 18, 19.

संकल्पनीय (von कल्प् mit सम्) adj. *was man wollen darf* KṢĀND. UP. 1, 2, 6. अ° ebend.

संकल्पभव adj. *aus dem Verlangen hervorgegangen*: अनङ्गेन तत्संकल्पभवेन MBH. 13, 2314. m. *Geschlechtsliebe, der Liebesgott* TRIK. 1, 1, 38.

संकल्पयोनि 1) adj. *dem blossen Willen seinen Ursprung verdankend*: देवता: PRAB. 115, 9. — 2) m. *Geschlechtsliebe, der Liebesgott (aus dem Verlangen hervorgegangen)* H. 229. Schol. GAṬĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 109, b, 32. KUMĀRAS. 3, 24. MĀLAY. 28, 7.

संकल्पग्राम m. N. pr. eines Lehrers HALL 129.

संकल्पवत् (von संकल्प) adj. *einen Willen habend, das Subject des Willens seiend* VEDĀNTAS. (Allah.) No. 85.

संकल्पसूर्योदय m. *der Sonnenaufgang des Willens*, Titel eines philosophischen Dramas MACK. Coll. 1, 110.

संकल्पितव्य (von कल्प् mit सम्) adj. *was gewollt wird, wozu man sich entscheidet* TATTVAS. 27. fg.

संकष्टक़वत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284, b, N. 1.

संकुसुक (von 1. कम् mit सम्) 1) adj. UNĀDIS. 2, 29. v. 1. im gaṇa भीमादि zu P. 3, 4, 74 (vgl. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 29). a) *zerpaltend, zerbrüchelnd*, Bein. des den Leichnam *zerstörenden* Agni AV. 5, 31, 9. 8, 1, 12. 12, 2, 11. 14. 19. 40. KAUC. 86. — b) (proparox.) *abbrüchelnd* ÇAT. BR. 11, 4, 8. 5, 11. — c) = *स्थिर* AK. 3, 1, 48. H. 473. = *संशयमापनः* und *दुर्जन* UGÉVAL. = *dußel, mnd, संकीर्ण* und *अपवादशील* ÇKDa. nach dem UNĀDIS. u. s. w. = *संशेषक* NILAK. etwa *unschlüssig* MBH. 12, 7044. 13, 4968. बहु° 12, 3882. अ° M. 6, 48. wird häufig संकुसुक (aufकुम् von NILAK. zurückgeführt) und शंकुसुक geschrieben. — 2) m. angeblich N. pr. des Verfassers vom Leichenliede RV. 10, 18 mit dem patron. Jāmājana RV. ANUKR.

सङ्का f. *Treffen* NAIGH. 2, 17. Nir. 9, 14. RV. 6, 75, 5. स नः सङ्कासु पारय TBH. 2, 4, 3, 5.

संकार (von 3. कर् mit सम्) 1) m. a) *Kehricht* H. an. 3, 617. MED. r. 233. °धान SADDH. P. 4, 18, b. 19, a. — b) *Geknistet des Feuers* H. an. MED. — 2) f. ई *ein vor Kurzem entjungferntes Weib* H. an. MED. — Vgl. संकर.

संकालन (von 3. कल् mit सम्) n. 1) *das Zusammentreiben oder Hinanstreiben (des Viehes)*: धेन्वादि° Verz. d. Oxf. H. 283, a, 7 (संकालन gedr.). — 2) *das Hinanstragen eines Leichnams auf die Leichenstätte und das Verbrennen desselben* R. 2, 66, 15 (संकालन SCHL. संकालन ed. Bomb.). 77 (84 GORR.) in der Unterschr. R. GORR. 2, 85, 1.

संकाश (von काष् mit सम्) m. 1) *Schein*: मुखस्य AV. 7, 114, 1. नत्त्राणां मा संकाशः प्रतीकाशश्चावताम् KAUC. 82. *das Erscheinen*: गृह° 24. 77. Am Ende eines adj. comp. (f. श्री) — *erscheinend, — aussehend, erscheinend wie —, — gleichend* AK. 2, 10, 38. H. 1462. an. 3, 727. पाण्डु° *bleich aussehend* MBH. 1, 4289. दिव्य° R. 4, 48, 14 (आश्रम). 7, 57, 1 (कथा). अद्भुत° MBH. 1, 6930. भीम° 4, 1112. R. 1, 28, 27. 32, 18. 74, 16. पुण्य° 70, 3. धार° 26, 12. 42, 25 (वाक्य). 7, 105, 8 (वाक्य). प्रधस्त° (भूमि) MBH. 5, 338. पक्क° Spr. (II) 7108. कार्य° R. 2, 109, 2 (118, 2 GORR.). häufiger in comp. mit einem subst.: अग्नि° ÇAT. BR. 2, 2, 4, 15. क्षिप्य° 6, 1, 3, 5. MBH. 1, 2917. 5970. 3, 2699. 11920. 12224. 4, 346. 5, 5959. 7274. HARIV. 12843. R. 1, 12, 24. 16, 19. 28, 25. 45, 42. 48, 11. 2, 30, 24. 39, 6. 40, 18. 56, 24. 61, 7. 72, 23. 94, 2. 5. R. GORR. 2, 87, 8. 3, 18, 1. 35, 87. 89. 4, 9, 32. 40, 40. 50, 15. 5, 6, 2. Suçr. 1, 280, 2. 303, 6. Spr. (II) 489. अनयो नयसंकाशः 4477. VARĀH. BṚH. S. 43, 45. 47. 78, 19. 80, 7. 81, 7. MĀR. P. 59, 6. 60, 4. Verz. d. Oxf. H. 32, a, 23. PRAB. 86, 4. अनर्थैर्यसंकाशः BHĀG. P. 7, 7, 45. PAÑĀR. 1, 4, 54. 7, 39. VRT. in LA. (III) 4, 12. HALĀS. 4, 53. — 2) = *अस्तिक* H. an. und Viçva im ÇKDa. fehlerhaft für संकाश. — Vgl. अग्नि°, मधु°, संकाश्य.

संकाश्य fehlerhaft für संकाश्य.

संकिल m. *Feuerbrand* TRIK. 1, 1, 70.

संकीर्ण partic. s. p. 3. कर् mit सम्. Nachzutragen wäre: 1) adj. *gemischt, nicht von einerlei Art* BHAR. NĪTJAÇ. 18, 85. 98. DAÇAB. 3, 88. fg. 50. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 38. 181, a, 5 v. u. b, 4 v. u. 183, a, 21. 192, a, 37. b, No. 437. 193, a, 29. PRATĀPAR. 22, b, 6. °नाम् *ein Elephant mit bestimmten und zwar gemischten Eigenschaften* VARĀH. BṚH. S. 67, 3. fg. °पुद् *ein Kampf, bei dem verschiedene Waffen in Anwendung kommen,*

MBh. 1, 5239. durch Mischung verschiedener Kasten entstanden, Mischung BHAN. NĪTJA. 34, 10. fgg. °ज्ञाति Verz. d. Oxf. H. 276, a, 3 v. u. °पाप 266, a, 2. °करणा 5. 269, b, 29. संकीर्णा (sc. प्रकृतिका) eine Art von Rāthasān Kāṇḍ. 3, 105. वाक्यसंकीर्ण n. Verwirrung der Sätze PAṬI-PA. 63, b, 2. — 2) m. N. pr. eines alten Weisen Verz. d. Oxf. H. 41, b, 42. संकील v. l.

संकीर्णता (von संकीर्ण) f. Verwirrung —, Verstellung der Worte in einem Satze Śū. D. 575. 225, 21. Beispiel: मुञ्च चन्द्रं कुरङ्गाति पश्य मानं नभोऽङ्गणे, wo मुञ्च mit मानम्, पश्य mit चन्द्रं नभोऽङ्गणे zu verbinden ist.

संकीर्णिकरण (von संकीर्ण + 2. कर्) adj. zu einem Mischling machend, dieselben Folgen habend wie die Vermischung der Kasten ÇKDn. unter संकरोकरणा.

संकीर्तन (von कीर्तय् mit सम्) n. das Erwähnen, Hersagen, Preisen: °धनि PAṆĀ. 1, 10, 72. प्रवसनालापस्य Spr. (II) 5780. रामस्य R. 7, 66, 11. नाम° MBh. 3, 8222. Verz. d. Oxf. H. 76, a, 4. Bhā. P. 3, 29, 18. SAVADARÇANAS. 55, 21. fgg. गुण° MBh. 1, 1521. R. GOR. 2, 84, 11. अनेकाचर्य° P. 8, 4, 67, Schol. वंश° MĀK. P. 52, 20. अगस्त्य° R. 3, 15 und 4, 59 in den Unterrschrr. Bhā. P. 5, 8, 28. PAṆĀ. 1, 10, 68. Vop. S. 176. Comm. zu KĪT. Ça. 561, 5. am Ende eines adj. comp.: पुण्य° VANĪ. BH. S. 48, 69.

संकील m. N. pr. eines alten Weisen Verz. d. Oxf. H. 41, b, 42. संकीर्ण v. l.

संकुचन (von कुच् mit सम्) nom. ag. Zusammenschrumpfer, Bez. eines Krankheitsdämons HARIV. 9559. संकुटन die neuere Ausg.

संकुचित 1) adj. s. u. कुच् mit सम्. — 2) N. pr. einer Örtlichkeit gaṇa ततशिलादि zu P. 4, 3, 93; vgl. संकुचित.

संकुटन (von 1. कुट् mit सम्) nom. ag. der sich zusammenkrümmt, Bez. eines Krankheitsdämons HARIV. 9559 nach der Lesart der neueren Ausg., संकुचन die ältere.

संकुल (von 3. कर् mit सम्) 1) adj. (f. घा) = संकीर्ण. आकीर्ण AK. 3, 2, 35. H. 1472. = व्याप्त an. 3, 690. MED. I. 143. HALĀ. 4, 17. a) erfüllt —, voll von, besetzt —, reichlich versehen mit (die Ergänzung im instr. oder im comp. vorangehend): पद्मिनीभिः MBh. 3, 9928. R. 4, 51, 25 (52, 24 GOR.). 5, 1, 6. 53, 14. SUP. 1, 113, 20. Bhā. P. 3, 15, 20. 4, 25, 14. 7, 8, 36. PAṆĀ. 1, 6, 15. तरलतरेर्मि° MBh. 1, 1234. मन्त्रार्थो हस्त्यश्चर्यसंकुलः 3, 2510. 12425. 4, 1035. कुशिकवंशः ब्रह्मर्षिशतसंकुलः 13, 185. 14, 1405. 15, 442. HARIV. 3062. 8264. R. 1, 5, 9. 17. 6, 26. 50, 4. 2, 70, 26. 77, 13. 115, 11. R. GOR. 1, 79, 43. 2, 4, 15. 26. 52, 52. 109, 47. 3, 34, 8. 78, 25. 4, 44, 65. 5, 11, 10. 83, 16. 6, 4, 52. 28, 24. fgg. KĀM. NĪT. 14, 33. RAÇ. 6, 22. Spr. (II) 1070. 2928. VANĪ. BH. S. 53, 90. 68, 33. GĪ. 1, 28. KARṬ. 22, 249. नटचारण° (मोक्षसव) RĀĀ-TAN. 1, 222. 4, 11. VP. im Comm. zu PAṆ. 96, Çl. 30. MĀK. P. 21, 12. 64, 8. Bhā. P. 1, 9, 41. 4, 6, 27. 10, 5. 7, 8, 33. 8, 2, 7. 9, 18, 7. 10, 15, 21. PAṆĀ. 1, 7, 74. Verz. d. Oxf. H. 17, a, No. 63, Çl. 4. PAṆĀT. 43, 4. LA. 4, 15. 74, 3. पञ्चोऽयं सर्वगोपसुसंकुलः HARIV. 3968. खड्गपट्टि° versehen mit (बल) R. 5, 78, 3. विमानशतसंकुलाः । देवर्षिपुत्रसिद्धेशः Bhā. P. 7, 10, 67. रुदितोत्कृष्ट° (सकन) R. GOR. 2, 87, 21. निष्तोष्ट्राश्च बहुलाः पदातिजनसंकुलाः untermischt mit MBh. 3, 2544. मायां वातडुर्दिनसंकुलाम् begleitet von R. 3,

73, 18. बलव्यसन° (= °पुक्त 2872) behaftet mit Spr. (II) 4451. धनलोभसंकुलधिपः 5579. — b) dicht: धूम R. 2, 100, 11 (108, 11 GOR.). नमः संकुलकलुषाः 50 v. a. überaus trübe VANĪ. BH. S. 46, 48. वायु 50 v. a. ein überaus heftiger Wind R. 1, 65, 13. — c) verworren, in Verwirrung gekommen: पदातीनां च समरे तव तेषां च संकुले MBh. 6, 1750. सैन्य 3, 15748. लोक 12790. भूमि 5, 106. von einer Rede AK. 1, 1, 20. H. 265. H. an. MED. (अविस्पष्ट zu lesen). — d) auf Hindernisse stossend, mit Hindernissen zu kämpfen habend, behindert: नमद्रिवन° (सैन्य) Spr. (II) 2820. घतिसंकुला सिद्धिः VANĪ. BH. S. 38, 3. — 2) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 13. — 3) n. a) Gedränge: मक्तः पौरजनस्य MĀLATI. 19, 5. Schlachtgefummel (= पुट AĀJAPĀLA im ÇKDn.: vgl. रण°): भयंकर MBh. 3, 10937. परम 6, 1782. राजधानी यमस्याय कृतः प्राप्स्यति संकुले 7, 2972. घोरद्वय 9, 1169. HARIV. 5071. संकरेण च युध्यैरन्संकरः संकुलावहः KĀM. NĪT. 19, 26. रौद्ररणासंकुलं घदेत् VANĪ. BH. S. 46, 23. Noth, Bedrängnis: संकुलं प्रतिभाति मे MĀK. P. 16, 23. संकुलैर्भूतगणैः Bhā. P. 1, 14, 17 (व्यामिश्रैः प्राणिभिः सङ्कितैः Comm.). — Vgl. नीलालिकुल°, रण°, आकुल, पर्याकुल, व्याकुल, समाकुल.

संकुलित (von संकुल) adj. 1) reichlich besetzt mit: द्विसंकुलिताङ्गुष Bhā. P. 3, 2, 27. — 2) in Verwirrung gekommen: इन्द्रिय R. ed. Ser. 3, 49, 2 (nach Bopp).

संकुलीकर (संकुल + 1. कर्) 1) zusammendrängen, versammeln: सभ्येणीनैगमं सर्वं नगरं संकुलीकृतम् । आतुरं वृद्धबलं च वर्जयित्वा पुरे जनम् ॥ 50 v. a. hatte sich versammelt, war auf dem Platze erschienen R. GOR. 2, 90, 29. — 2) in Unordnung —, in Verwirrung bringen KĀM. NĪT. 18, 58.

संकुमुक s. संकमुक.

संकुमुमित (सम् + कु°) adj. aufgeblüht, entfaltet, zur Erscheinung gekommen: °नत्तरात्रसंकुमुमिताभिः am Ende eines Buddha-Namens Lot. de la b. I. 242. 253. 268.

संकूटन n. nom. act. von कूट् mit सम् MAHĪSH. ed. Bomb. 3, 91, a (vgl. die Corrigg.).

संस्कृति (von 1. कर् mit सम्) P. 8, 3, 5, Schol. 1) adj. zurecht machend, herstellend: पुण्यं स्थ संस्कृतिः (für निष्कृतिः des RV.) TS. 4, 2, 6, 2. स प्रथमः संस्कृतिर्विश्वकर्मा TBR. 1, 1, 2, 5. TS. 6, 4, 20, 2. — 2) m. N. pr. eines Mannes (pl. sein Geschlecht) gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. ÅCV. Ça. 12, 12, 5. ÇĀK. Ça. 1, 7, 3. LĪTJ. 6, 4, 13. Ind. St. 10, 89. fgg. PRAVANĪDUS. in Verz. d. B. H. 56, 3. 5. 60, 37. fgg. MBh. 1, 227. ein Sohn Gajatsena's (Gajatsena's) HARIV. 1516. fgg. VP. 412. Bhā. P. 9, 17, 18. Nara's 21.1. VP. 430. Vgl. संस्कृत्य. — 3) f. ein best. Metrum: द्वादशान्तरा Ind. St. 8, 107. 283. ein Metrum von 4 X 24 Silben 132. 137. 281. 403. RV. PAṬ. 16, 55. 59. COLBA. Misc. Ess. 2, 163 (XIX). Vgl. कृति, घमि°, आ°, उत्°, प्र°, वि°. — 4) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 241. b. TS. 5, 4, 29, 3. PAṆĀV. BR. 14, 9, 27. 13, 3, 28. fgg. — Vgl. संस्कृति.

संस्कृति (von कल्प् mit सम्) f. das Wollen KĀND. UP. 7, 4, 2.

संकेत (सम् + केत) m. TRIK. 3, 5, 3. 1) Uebereinkommen, Verabredung: insbes. eine verabredete Zusammenkunft mit der geliebten Person, ein Stelldichlein TRIK. 3, 2, 25. TARKAS. 49. ŚĀM. D. 10, 6. तव संकेतेन nach einer Verabredung mit dir PAṆĀT. 26, 3 (22, 20 ed. orn.). संकेतमिति ब्रवीति Spr. (II) 1542. °मिलित verabredeter Weise KARṬ. 12,

22. °पूर्वकम् PAÑĀS. 2, 1, 17. संकेतं ग्रह् ein Uebereinkommen treffen, verabreden SĪH. D. 12. अग्रहीत° 14, 17. °ग्रह् KUSUM. 22, 13. °ग्रह्या SARVADARĀNAS. 142, 2. — °केतवः zu einem Stelldichein VARĀH. BṛH. S. 78, 11. MBH. 4, 786. संकेते पिङ्गला वेष्या कान्तेनासोद्दिनाकता 12, 6514. कासं संकेत उपनेष्यती BṛH. P. 11, 8, 23. संकेतोपजीवनी 25. सखी यत्र पुंसः संकेतमादिशत् KATHĪS. 30, 81. या याति संकेतम् AK. 2, 6, 2, 10. °काल Spr. (II) 6663. संकेतं कर् Jmd (gen. oder instr. mit सह्) ein Rendez-vous geben KATHĪS. 4, 16. SĪH. D. 118. कान्तेव कृतसंकेता R. 4, 41, 24. तस्यास्मि कृतसंकेता 7, 26, 84. सखीमुखेन कृत्वा च संकेतं सह तेन सा KATHĪS. 13, 72. स्वज्ञाकृतसंकेता 77, 59. कृतसंकेत उद्याने zu einem Rendez-vous verabredet 8, 12. चौरसंकेतकृत mit Dieben verabredet (धूर्त-ज्ञोविका) 30, 129. कल्पित° adj. verabredet Comm. zu GĀM. 1, 1, 5. संकेतं दा eine Verabredung treffen: प्राग्दत्त° mit dem man Etwas vorher verabredet hat Z. d. d. m. G. 14, 572, 9. प्रियतमदत्तसंकेता die dem Geliebten ein Rendez-vous gegeben hat DAČAK. 72, 8. स° adj. mit dem man Etwas verabredet hat KATHĪS. 77, 62. स्थित° adj. der Verabredung getreu 46, 37. — 2) ein verabredetes Zeichen, Signal HALĪS. 5, 36. प्राञ्चूर्ध्वस्तसं-केतकार्यष्टि adj. KATHĪS. 39, 113. कृतभरीपट्टशङ्कादि° adj. KULL. zu M. 7, 190. यज्ञमानं संकेतादिना पृष्ठा Comm. zu KĀTJ. Ča. 379, 18. कृतसं-केतम् adv. Glt. 5, 9. — 3) Uebereinstimmung: शिखादिशास्त्रप्रसिद्ध° Comm. zu TS. Prāt. 1, 21. Einwilligung: वृत्त° adj. RĪĠA-TAR. 3, 374. — 4) pl. N. pr. eines Volkes (vgl. साकेत) MĀK. P. 58, 8. — Vgl. उत्सव°.

संकेतक n. = संकेत 1) HALĪS. 5, 83. संकेतके चिरपति (loc. despartic.) MĀK. 43, 17. संकेतकागत KATHĪS. 77, 61. तस्यापि तत्रैव दिने तद्वदेव तथा निशि । संकेतकं द्वितीयस्मिन्प्रहरे पर्यकल्प्यत 4, 37. 46. तस्य संके-तकं व्यधात् 30, 175. 65, 235. तस्य संकेतकं दृष्ट्वा PAÑĀT. 129, 6. कया-चित्स्वरिण्या दत्तसंकेतकः 1.

संकेतकेतन n. der Ort, an dem eine verabredete Zusammenkunft mit der geliebten Person stattfindet: °केतनं संपदामिव KATHĪS. 26, 44; vgl. unter संकेतोद्यान.

संकेतकामुदी f. Titel einer Schrift Verz. d. Cambr. H. 68.

संकेतन LA. (III) 20, 14 wohl fehlerhaft für संकेतक.

संकेतनिकेत m. = संकेतकेतन NAISH. 22, 42.

संकेतनिकेतन n. dass. KATHĪS. 96, 30. RASAMĀGARĪ im ČKDR.

संकेतपद्धति f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, a, 28. 108, a, No. 168. 110, b, 11.

संकेतभूमि f. = संकेतकेतन BHARATA beim Schol. zu Glt. 7, 2.

संकेतमञ्जरी f. Titel eines Commentars Verz. d. B. H. No. 934.

संकेतय् (von संकेत), °यति DHĀTUP. 33, 39 (धामन्त्रणो). eine Verabredung treffen mit (gen.): शिष्याणां संकेतयति Z. d. d. m. G. 14, 572, 12. संकेतित durch Uebereinkunft festgesetzt: षशीतिरुक्त्तिकापरिमितामे पणशब्दः संकेतितः PRĀJACITTAT. 22, b, 8. अर्थ SĪH. D. 10, 1. 10. 117, 14. असंकेतितपरामृष्टा mit der man keine Verabredung getroffen hat DAČAK. 91, 14. असंकेतित n. das nicht-Festgesetzte durch Uebereinkunft SĪH. D. 13, 2.

संकेतरुतप्रवेश m. Bez. eines Samādhi bei den Buddhisten VJUTP. 19.

संकेतवाक्य n. Lösung Spr. (II) 1617.

संकेतशिला f. Titel einer Schrift HALĪS. 17. — Vgl. कृष्णसंकेतचन्द्रिका.

संकेतस्तव m. Bez. eines best. Lobgesanges bei den ČĀKṬa Verz. d. Oxf. H. 103, b, 28.

संकेतस्थान n. 1) = संकेतकेतन KATHĪS. 96, 29. Vrt. in LA. (III) 20, 8. SĪH. D. 20, 14. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 39. — 2) ein Gegenstand, in Betreff dessen man sich durch Zeichen verständigt, Vrt. in LA. (III) 8, 20. fg.

संकेतीकर् (संकेत + 1. कर्) zu einem Stelldichein verabreden (einen Ort): °कृत Glt. 7, 11.

संकेतोद्यान (संकेत + उ°) n. ein Lustgarten, in dem man sich ein Rendez-vous gegeben hat: संकेतोद्यानमिव यत्सर्वासा भोगसंपदाम् KATHĪS. 81, 52; vgl. unter संकेतकेतन.

संकोच (von कुच् mit सम्) 1) m. a) Zusammenschrumpfung, das Sich-zusammenziehen, Contraction (auch in Folge einer Krankheit) MĀK. P. 46, 12. त्वक्° SuČa. 1, 30, 1. 269, 20. पार्श्व° 281, 8. 2, 445, 21. ČĀKṬ. SĀM. 1, 7, 70. कौर्म संकोचमास्थाय Spr. (II) 1957. प्राप संकोचं कृत्स्नचर्म तत् KATHĪS. 12, 111. सोमा संकोचमापाति वज्रैर् चर्म यथाकृतम् Spr. (II) 7054. पद्मा: संकोचं याति 2322. KATHĪS. 90, 65. 103, 213. Comm. zu NAISH. 22, 43. अस्ति° das Sichschliessen der Augen SĪH. D. 228. अस्तिप-द्मणो: KULL. zu M. 1, 64. वस्त्रसंकोचरेखा so v. a. Kleiderfalte TRĪK. 3, 3, 293. H. ad. 2, 317. MRD. m. 3. जले घृतविन्दुरिव कीर्तिलोके संकोच-मेति KULL. zu M. 7, 84. घटप्रासादिप्रदोषवत्संकोचविकासिता ČĀKṬ. zu BṛH. ĀR. Up. S. 112. SARVADARĀNAS. 45, 16. त्वया पृथिवी लब्धा न संकोचेन चाप्युत die Contraction des Körpers beim Betteln MBH. 12, 401. न संकोचं क आप्नुयात् beim Schauder Spr. (II) 6810. vor Scham MALLIN. zu KUMĀRAS. 7, 54. करिष्यति च संकोचम् werden sich ducken so v. a. werden bescheiden werden HARIV. 11214. °कारिन् so v. a. bescheiden, schüchtern RĪĠA-TAR. 4, 667. — b) Schmälerung, Abnahme, Verminderung, Einbusse, Beschränkung: आपुपः DUNGA zu Nīr. 1, 20 bei MUIR, ST. 2, 175. ज्ञानसंकोचविकासो SARVADARĀNAS. 53, 4. देशकाला-कार° 94, 7. कालसंकोचं करोति er beschränkt die Zeit ČĀKṬ. zu BṛH. ĀR. Up. S. 120. आचार° Verz. d. Oxf. H. 266, a, 26. 28. वृत्ति° KULL. zu M. 3, 100. 4, 8. पूजा° zu 3, 120. 5, 84. — c) = वन्ध MRD. Ā. 19. — d) ein best. Fisch ebend. — e) N. pr. eines Asura MBH. 12, 8264. — 2) n. Safran (vgl. °पिशुन und रक्त°) AK. 2, 6, 3, 26. H. 645, Schol. MRD.

संकोचक (vom caus. von कुच् mit सम्) adj. zusammenschrumpfen las-send Comm. zu KĪVJĀD. 2, 159. — Vgl. रक्त°.

संकोचन (von कुच् mit सम्) 1) m. N. pr. eines Berges R. 6, 2, 27. — 2) f. ī Mīmōsa pudica RATNAM. im ČKDR. — 3) n. = संकोच 1) a) SuČa. 2, 38, 2. संकोचने यत्नमकरोत् (उष्ट्रः) MBH. 12, 4186. नेत्र° das Sich-schliessen der Augen SĪH. D. 236.

संकोचपत्रक adj. (in Zusammenschrumpfen der Blätter sich äussernd: वृक्षेषु ज्वरः HARIV. 10857. warum nicht संकोचि°?

संकोचपिशुन n. = संकोच Safran H. 645.

संकोचित (vom caus. von कुच् mit सम्) n. das Zusammenschrumpfen-lassen (der Glieder), Bez. einer Art zu kämpfen HARIV. 15978.

संकोचिन् adj. 1) zusammenschrumpfend, sich schliessend (von einer Blüthe) RĪĠA-TAR. 7, 1452. — 2) zusammenstehend, einstehend; s. जात्र°.

संक्रन्द (von क्रन्द mit सम्) m. 1) das Rauschen: सोम° des gährenden

Soma MBh. 7, 979. — 2) *Gejammer, Geklage*: नृपतियोषिता क्रौञ्चीनामिव R. Gora. 2, 38, 49. — 3) *Kampf* (eig. *Kampfgeschrei*; vgl. संक्रन्दन 3) MBh. 6, 4282. कौरव^० 7, 7747.

संक्रन्दन (wie oben) 1) adj. *schreiend, brüllend* gaṇa नन्द्यादि zu P. 3, 1, 134. RV. 10, 103, 1. 2. AV. 5, 20, 9. पुधि MBh. 4, 166. 5, 2253. 7, 251 (शूर: wie an den beiden vorangehenden Stellen zu lesen). — 2) m. a) ein N. Indra's AK. 1, 1, 4, 39. H. 171. HAL. 1, 52. — b) N. pr. eines Sohnes des Manu Bhautja Hariv. 493. Mārk. P. 100, 32. eines Fürsten, Vaters von Vapushmant, 134, 11. 135, 9. — 3) n. *Kampf* (eig. *Kampfgeschrei*; vgl. संक्रन्द 3): कुरु^० MBh. 11, 680.

संक्रम (von क्रम् mit सम्) m. n. TRK. 3, 5, 13. 1) m. = क्रमण MED. m. 35. Gang, Lauf: शुभ^० adj. (चक्र) Verz. d. Oxf. H. 11, b, 17 v. u. (statt dessen शुभविक्रम 49, 35). — 2) m. *Zusammentritt* VS. 15, 9. — 3) m. *das Uebergehen auf* (loc.) KUSUM. 15, 14. 16. — 4) m. *der Eintritt der Sonne in ein neues Sternbild* JĪĀN. 1, 217 (सूर्य^०). VARĀH. BṢH. S. 28, 20. GANIT. SPANSHĪDH. 46. GOLĪDH. MADHJAG. 16. BHĪG. P. 4, 12, 48. — 5) m. *das Zusammentreten zweier Wörter im Krama durch Ausfall dazwischenliegender* VS. PRĪT. 3, 148. 4, 77. 165. 194. Ind. St. 1, 56, 14. — 6) m. *Brücke, Steg über ein Wasser*: °धृजयष्टीनां भेदकः M. 9, 285. MBh. 3, 650. 13, 1635. R. Gora. 2, 87, 12. 4, 47, 13. 5, 72, 13. fgg. 6, 38, 37. तपो वै संक्रमो मतः MBh. 3, 13987. असाधुभ्यो ऽर्थमादाय साधुभ्यो यः प्रयच्छति । घातमानं संक्रमं (so v. a. *Mittelsperson*) कृत्वा 12, 4884. सो ऽतिथिः स्वर्गसंक्रमः Brücke zum Himmel Spr. (II) 4362 = Verz. d. Oxf. H. 268, a, 17. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा MBh. 7, 3386. 12, 3644. Steg —, Treppe zu einem Wasser: नदीमार्गेषु च तथा संक्रमानवसादयेत् 2634. PRĪJACĪTTEND. 16, a, 2. m. n. = संक्राम = दुर्गसंचर H. 1517 (masc.). MED. — 7) n. इन्द्रस्य oder वसिष्ठस्य संक्रमम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a. — 8) eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten Mēl. asiat. 4, 638. — 9) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2539. eines Fürsten der Vidjadhara und Sohnes des Vasu Kathās. 48, 78. — Vgl. स्वर^०.

संक्रमण (wie oben) n. 1) *das Eintreten, Eintritt*: जरासंक्रमणे Hariv. 11080. — 2) *das Uebergehen in*: स्थान^० ĀCV. Ça. 2, 17, 4. भरताय *das Hinübergehen* zu Bh. so v. a. *das Uebergeführtwerden in sein Geschlecht* Hariv. 1729. दारुमये गुरुडे संक्रमणं कुरु *fahre hinein in* PANĀT. 48, 10. तच्छरीरे संक्रमणमकरोत् 19. VER. in LA. (III) 21, 12. मुख्यार्थस्यार्थात्तरे SĀH. D. 101, 13. — 3) *das Eintreten der Sonne in ein neues Sternbild* Journ. of the Am. Or. S. 6, 411. सूर्य^० WEBER, GJOT. 36. रवि^० GĪBĀLI in der KĪLANAMUDI und DEVI-P. im TITHĪDIT. nach ÇKDR. °काल Schol. zu KĪTJ. Ça. 6, 1, 2. — 4) *das Hinübergehen in eine andere Welt, Heimgang* MBh. 16, 124. 180. R. 2, 66 (68 Gora.) in der Unterschr. — 5) über die Bed. des Wortes bei den Mathematikern s. COLBR. Alg. 26. 324. — 6) *Mittel zum Hinüberkommen*: सेतुमेव तं संक्रमणं कुरुते ÇAT. Br. 13, 2, 10, 1. — Vgl. गर्भ^०, दर्वि^०.

संक्रमीकृ (m. eine best. Form des DVĀDAÇĀHA KĪTJ. Ça. 24, 7, 13. संक्रमीकृ (संक्रम + 1. कृ) zur Brücke —, zum Vermittler machen: °कृत्य mit acc. so v. a. *vermittelt* DAÇAK. 87, 7.

संक्रासि (von क्रम् mit सम्) f. 1) *das Hinübergehen —, Fahren in* (loc. oder im comp. vorangehend): नवनारीषु संक्रासिस्ताताम् Mārk. P. 51,

89. पयसो गण्डूयसंक्रासयः so v. a. *das Verschlucktwerden* UTTANAR. 49, 2 (63, 4) = MĪLATĪM. 153, 17. *das Uebergehen (einer Kunst) auf einen Andern, Uebertragenwerden* MĪLAV. 15. क्रिया^० 18. — 2) *der Eintritt der Sonne in ein neues Sternbild* (geht im comp. voran) WEBER, GJOT. 98. fgg. SŪRJAS. 14, 3. 11. GANIT. ADHIMĀS. 6. COMM. SPANSHĪDH. 76. Verz. d. Oxf. H. 31, b, 13. 34, b, 39. 41, a, 27. 87, a, 42. 92, a, 14. 285, a, 29. 294, b, 30. 332, a, 82. 335, a, No. 787. b, No. 788. Verz. d. B. H. No. 1108. 1257. WILSON, Sel. Works 1, 266. 2, 159. fg. 164. 170. 393. PANĀT. 119, 1. 2. HIT. ed. JOHNS. 2434. Vgl. रवि^०. — 3) *defectiv für °वादिन्* Bez. einer buddhistischen Schule WASILJEW 113. 232. fg. 257. 268. TĀKAN. 271. fgg.

संक्राम (wie oben) gaṇa गुडादि zu P. 4, 4, 103. m. n. = संक्रम = दुर्गसंचर AK. 3, 3, 25. H. 1317. — Vgl. सांक्रामिक.

संक्रामण (vom caus. von क्रम् mit सम्) n. *das Hinüberbringen, Versetzen* VARĀH. BṢH. S. 55, 7.

संक्रामयितव्य (wie oben) adj. *hinüberzubringen, zu versetzen in* (acc.): स (गर्भः) संक्रामयितव्यस्ते सप्तमे मासि रोहिणीम् Hariv. 3243.

संक्रामिन् (von क्रम् mit सम्) adj. *auf Andere übergehend*: सर्वे संक्रामिणो रोगा वर्जयित्वा प्रवाहिकाम् KULL. zu M. 3, 7. भूत^० TS. 7, 1, 8, 6 etwa zu (andern) Wesen hinübergehend, dieselben durchschreitend.

संक्राड (von क्रीड् mit सम्) m. *Spiel, Scherz*: मरुताम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 228, b.

संक्राडन (wie oben) n. *das Spielen, Scherzen*: गोपी^० Hariv. 16337.

संक्राश (von क्रष् mit सम्) 1) m. *Geschrei*: अङ्गिरसाम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 201, b. *Geschrei des Unwillens*: जनयिष्यति संक्राशं राघवस्य विचारान् R. 2, 58, 26. = इह परत्र च दुःखम् Comm. in der ed. Bomb. — 2) n. a) pl. (n. nach MANIDH., sc. घङ्गानि) *diejenigen Körperteile* (des Rosses) *welche bei seiner Bewegung einen Ton von sich geben*, VS. 25, 2. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, a.

संक्लेद (von क्लिद् mit सम्) m. *Durchnetzung, das Nasswerden, das Nassein, Nässe* VARĀH. BṢH. S. 25 (23), 13. अम्बु^० durch Wasser Spr. (II) 5141. सलिल^० Hariv. 3001. तैल^० R. 2, 76, 4 (°संसेक ed. Bomb.). °भूत *eine feuchte Masse bildend* (der Fötus im ersten Monate) JĪĀN. 3, 75.

संक्लेश (von क्लिप् mit सम्) m. *Schmerz, Leiden* MBh. 1, 2287. 3, 11789. 15348. 5, 618. नरकादींश्च संक्लेशान्नाप्नोति 13, 3272. R. 7, 20, 25. KĪM. NĪTIS. 14, 46. BHĪG. P. 1, 5, 40. 2, 9, 9. 3, 7, 14. DHĀTUP. 9, 54. VOP. 8, 40. असंक्लेशेन लोकस्य वृत्तिं लिप्सेत MBh. 3, 13885. — 14, 1236 fehlerhaft für संक्लेश, wie die ed. Bomb. liest.

संतय (von 3. ति mit सम्) m. 1) *das zu Ende Gehen, Vergehen, völliges Verschwinden, Verstegen, Vernichtung, Untergang*: प्रजानाम् MBh. 1, 3735. 6, 4948. Spr. (II) 5872. PANĀT. 104, 18. भूतानां मरुताम् Verz. d. Oxf. H. 49, b, 17. तपसः MBh. 1, 3237. Nir. 14, 7. 8. अयस्यस्तस्य दुःखस्य सागरस्येव संतयम् R. Gora. 2, 80, 3. लोक^० SUÇA. 2, 82, 7. ग्रीष्मे सलिलसंतयः R. 2, 33, 13. VARĀH. BṢH. S. 32, 14. रसस्य^० 9, 26. वीर्याव^० 46, 28. PANĀT. 47, 10. वर्ष्प^० JĪĀN. 3, 55. शरीर^० 161. प्राणि^० RĪĠA-TAN. 4, 382. जन^० VARĀH. BṢH. S. 46, 30. देशकुल^० 52. R. Gora. 2, 68, 55. 6. 33, 51. KATHĀS. 22, 42. Hariv. 3600. दानव^० BHĪG. P. 8, 11, 43. नेत्रज्ञ^० MBh. 14, 931. प्राण^० Spr. (II) 5989. 7411. जीवित^० Mārk. P. 110, 26. स्रव^० SĀH. D. 197. मासर्तु^० Mārk. P. 16, 84. सर्ग^० Verz. d. Oxf. H. 81,

u. 31. शक्ति^० 269, a. 30. धर्म^० Spr. (II) 33. धर्म^० MBh. 13, 5482. मद्भाग्य^० 3, 2735. R. 5, 26, 31. 36, 16. भाग्योष्म^० RĪĠA-TAR. 5, 385. पुण्य^० R. 5, 50, 11. दुष्कृत^० MĀRK. P. 12, 15. घघ^० Verz. d. Oxf. H. 172, b, 19. क्लेश^० Bhāg. P. 4, 12, 45. 30, 27. विधु^० Abnahme —, Hinschwinden des Mondes Verz. d. Oxf. H. 30, b, 7. 40, a, N. 1. दिवस^० Ende des Tages MBh. 5, 7162. संक्षेपं गम् MĀRK. P. 16, 33. RĪĠA-TAR. 4, 398. या Spr. (II) 1882. VP. 1, 13, 25. 3, 31, 33. या-या VARĀH. BṚH. S. 5, 26. RĪĠA-TAR. 3, 403. 4, 540. उप-या VARĀH. BṚH. S. 17, 20. Spr. (II) 8808. प्र-या Bhāg. P. 6, 8, 26. नी RĪĠA-TAR. 5, 277. कर् Spr. (II) 789. VARĀH. BṚH. S. 5, 23. 92. धातुसंक्षेपकत् 7, 5. लोकसंक्षेपावका 33, 26. — 2) Untergang der Welt: कालाग्निरिव संक्षेपे MBh. 13, 7274. Verz. d. Oxf. H. 49, b, 14. — 3) N. pr. eines Marutvant HARIV. 11348. — Vgl. मूत्र^०, लोक^० (auch Spr. (II) 5873), शुचि^०.

संक्षेप (von क्षेप् mit सम्) m. Zusammenfluss ÇAT. Br. 10, 5, 9, 18. इडा नाम् (auch संक्षेप) N. eines Sāman Ind. St. 3, 207, a. PĀNĀV. Br. 15, 3, 14. 16, 1, 7. LĪTJ. 3, 6, 24. 6, 11, 3.

संक्षेप s. संक्षेप.

संक्षेप s. u. क्षिप् mit सम्. ० भाष्य ein gedrängter —, kurzer Commentar Verz. d. B. H. No. 227. ० होमप्रकार 1066. ० वेदान्तशास्त्रप्रक्रिया Titel eines Commentars zum Ātma bodha HALL 103. ० सार Titel einer Grammatik COLEBR. Misc. Ess. 2, 45. fg. Verz. d. Oxf. H. 173, b, No. 388. fgg. GILD. Bibl. 383. ० गति f. oder संक्षेप f. Bez. eines der sieben Theile im Kreise der Nakshatra nach Parācāra's System VARĀH. BṚH. S. 7, 4. संक्षेपायां पुण्यः पुनर्वसुः फल्गुनीद्वयं च 10, 14.

संक्षेपक (von संक्षेप) m. = संक्षेपि BHAR. NĪTJAÇ. 20, 55. अन्वर्थशिल्पयुक्तो बहुपुस्तोत्थापनचित्रनेपथ्यः । संक्षेपस्तुविज्ञो ज्ञेयः संक्षेपको नाम ॥ 56.

संक्षेपत्व (von संक्षेप) n. das Schmalsein, — werden: पृथुनाम् Suçr. 1, 117, 18.

संक्षेपि (von क्षिप् mit सम्) f. in der Dramatik eine einfache Art sich zu helfen, eine Sache zu Stande zu bringen DAÇAR. 2, 53. SĪH. D. 420. 422.

संक्षेपिका f. dass. Comm. zu DAÇAR. 2, 53.

संक्षेप (von क्षिप् mit सम्) m. 1) das Zusammenwerfen, Vernichtung: प्रज्ञासंक्षेपसमये MBh. 3, 11431. — 2) Abkürzung, kurze —, gedrängte Darstellung (Gogens. विस्तर) AK. 3, 4, 1, 5. H. 1432. HALĀJ. 4, 81. MBh. 1, 11, 102. शाकद्वीपस्य संक्षेपो यथावत् — उक्त एषः 6, 411. 418. काव्य^० R. 1, 1 in der Unterschr. Ind. St. 5, 159. Suçr. 1, 237, 3. नीतिशास्त्राणाम् (so v. a. Quintessenz) Spr. (II) 6666. VARĀH. BṚH. S. 46, 1. 49, 1. 79, 32. KATHĀS. 1, 10 (nach HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 23 ० मात्रं zu lesen). 21, 32. 22, 121. Verz. d. Oxf. H. 50, a, 12. 200, b, No. 476. PĀNĀT. 4, 17. PRATĪPAR. 22, b, 6. Comm. zu TS. PRĀT. 12, 6. SARVADARÇANAS. 108, 17. 124, 6. सत्यस्य संक्षेपः (= अनादरः Comm.) so v. a. kurze Darlegung der Wahrheit R. 6, 93, 18. तस्यैष करसंक्षेपो जिह्वाच्छेदः so v. a. um die Sache mit der Abgabe kurz abzumachen, so wird ihm dafür die Zunge abgeschnitten HARIV. 15802. संक्षेपात् mit kurzen Worten, in aller Kürze MĀRK. 137, 16. Spr. (II) 6663. KATHĀS. 27, 58. 33, 31. DHĪRTAS. 79, 17. SĪH. D. 463. SARVADARÇANAS. 32, 3. Hit. 93, 19. संक्षेपतस् dass. MBh. 3, 11215. 16677. Suçr. 2, 304, 13. Spr. (II) 3253, v. 1. PRATĪPAR. 69, b, 2.

SARVADARÇANAS. 33, 19. ÇĀṢE. zu KĪND. Up. S. 1. Bhāg. P. 8, 13, 7. संक्षेपेण dass. R. 5, 55, 24. MADHUR. in Ind. St. 1, 14, 8. 23, 12. संक्षेपम् (absol.) dass. PĀNĀT. 2, 8, 28. am Anfang eines comp. in adv. Bed.: ० दीक्षा Verh. d. Oxf. H. 93, a, 7. ० होमप्रयोग 94, a, 27. ० तिथिनिर्णयसार Verh. d. B. H. No. 1174. ० पुरश्चरणविधि Notices of Skt Mss. 218. ० शंकरज्ञय Verz. d. Oxf. H. 252, b, No. 626. 260, No. 627. fg. ० शारीरक 72, b, 13. 226, b, No. 353. COLEBR. Misc. Ess. 1, 335. HALL 90. 203. Verz. d. B. H. No. 609 (० व्याख्यान). संक्षेपानुक्रमिका Verz. d. Oxf. H. 44, b, 10. — 3) Zusammenfassung so v. a. Summe: संक्षेपेण द्विसप्ततिः M. 7, 157. संक्षेपतस् KULL. zu M. 1, 68. 7, 157. चतुर्लक्षसंक्षेपेण Verz. d. Oxf. H. 65, a, 27. — 4) in der Dramatik eine Erklärung in kurzen Worten, dass man sich einem Andern zur Verfügung stelle, SĪH. D. 434. 463. — 5) ein Mittel des Zusammendrängens Suçr. 2, 28, 1. — Vgl. न्याय^०.

संक्षेपक (wie oben) nom. ag. Zusammenwerfer, Vernichter MBh. 3, 18105.

संक्षेपणा (wie oben) n. das Zusammendrängen, Verkürzen, Darlegen in kurzen Worten AK. 3, 3, 21.

संक्षेपस् (wie oben) nom. ag. = संक्षेपक MBh. 13, 7013.

संक्षेप (von 1. क्षुब्ध mit सम्) m. Stoss, Ruck, eine plötzliche heftige Bewegung, Erschütterung Suçr. 1, 277, 15. 301, 21. 319, 21. स्तनोद्धरण-संक्षेपान्मप्यमाना पदे पदे MBh. 3, 1825. समुद्राणाम् 10951. 7, 1187. मीन^० R. 2, 40, 34. रथ^० VIKR. 12. PRAB. 5, 1. PĀNĀT. 4, 6, 4. सैन्यानां संक्षेपः सागरोपमः MBh. 7, 5673. R. 7, 14, 7. चित्ततन्त्रोः eine Erschütterung des Herzens und des Leibes Bhāg. P. 3, 15, 43. auch ohne nähere Angabe Gemüthsbewegung, Aufregung MBh. 3, 10946. 10951. संक्षेपश्चापि सन्ना- नामनावृष्टिकृतो ऽभवत् 5, 339. मण्डल^० KĪM. NĪTIS. 8, 69. पुण्यकालो^० RAGH. 10, 47. तेजस्वी संक्षेपात्प्रायः प्रतिपद्यते तेजः ÇĀN. 158, v. 1. KATHĀS. 17, 130. 20, 66. 104, 188. 106, 177. संक्षेपेष्टप्यनुदेगः SĪH. D. 92.

संक्षेपणा (wie oben) n. घति^० allzu heftige Erschütterung Suçr. 2, 133, 5.

संक्षेपिन् (wie oben) adj. stossend: ein Wagen KĀRARA 2, 3.

संख्या (von ख्या mit सम्) 1) adj. am Ende eines comp. zählend, überzählend P. 3, 2, 7. गो^०, पशु^० Schol. zu d. St. und zu 6, 2, 66. — 2) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 2, 292. — 3) f. ख्या a) Zählung: कृतानां पुधि वीराणाम् — संख्या न शक्यते कर्तुम् R. 6, 73, 11. संख्यामिवैषां भ्रमरश्चकार RAGH. 16, 17. RĪĠA-TAR. 4, 699. केचिदेतां मृषा तेषां कालसंख्यां प्रचक्रिरे 1, 49. मूढैः पाषाणखण्डेषु रत्नसंख्यां विधीयते Spr. (II) 4186. तथा तत्रापि पुण्यस्य संख्या नैवोपपद्यते MĀRK. P. 15, 72. लेख्यसंख्याविद् so v. a. Arithmetik R. GORR. 1, 80, 2. VĀJUP. 119. fg. am Ende eines adj. comp.: लब्धाधिपत्यसंख्यानां भूभुजाम् die zu denen gezählt werden (gehören), die regiert haben, RĪĠA-TAR. 1, 50. — b) Zahl, Anzahl TRIG. 3, 323. H. 872. an. 2, 386. fg. MED. j. 59. HALĀJ. 5, 50. NĪH. 3, 10, 4, 26. अङ्का संख्याः संख्याताः ĀCV. ÇA. 10, 1, 16. ० पूरण 17. GRAM. 3, 4, 1. ÇAT. Br. 7, 3, 4, 43. KĪTJ. ÇA. 1, 8, 20. 15, 8, 21. 20, 7, 1. एतेन न्यायेन तां तां संख्यां पूरयति ÇĀṢE. ÇA. 13, 15, 11. LĪTJ. 6, 10, 24. 8, 1, 2. RV. PRĀT. 11, 11. 12, 9. न दोषाणाम् — अतो गम्यः संख्यया 14, 28. VS. PRĀT. 1, 49. M. 8, 21. 97. KĀR. 1, 1, 6. 2, 2, 37. JOGAS. 2, 50. TARKAS. 15. BHĪSHĀP. 110. Suçr. 1, 336, 19. VARĀH. BṚH. S. 53, 26. 65. 68, 105. 77, 21. RĪĠA-TAR. 5, 172. नाका-रणारुषा संख्या so v. a. sind unzählige Spr. (II) 3537. तेषां संख्या न वि-

द्यते R. 4, 37, 28. Spr. (II) 6619. न कश्चिद्वताराणां संख्या जानाति ते भु-
वि WEBER, KRISHNAG. 291. संख्याया परिवर्जिताः unzählig PANĀT. II, 62.
°परित्यक्ताः dass. ebend. (eig. 63). तं पुत्रिणाम् — समारोपयदप्रसंख्याम्
so v. a. ganz vornan stellen RAGH. 18, 29. संवत्सरसंख्य n. cop. comp. P.
7, 3, 15. ग्रामं° Anzahl HALĀJ. 2, 129. षट्° 128. सत्सं° KIR. 8, 34. षष्ठि°
Comm. zu TS. PRĀT. 1, 1. चतुः° zu 23, 16. am Ende eines adj. comp. nach
einem Zahlworte: सत्सं° MBH. 1, 3132. शत° MĀR. P. 101, 4. BHĀG. P.
3, 11, 20. शतार्थ° VARĀH. BRH. S. 54, 81. दशार्थ° MBH. 1, 7052. अनेक°
KIR. 8, 34. कतिपय° PANĀT. 156, 6. — c) so v. a. °नामन्, °शब्द Zahl-
wort TS. PRĀT. 10, 25. VS. PRĀT. 8, 15. ÇĀNT. 2, 5. P. 1, 1, 28. 2, 1, 10.
19. 50. 52. 2, 2, 25. 5, 1, 22. 2, 47. 4, 17. 43. 6, 2, 35. 163. 3, 47. 7, 3, 15.
AK. 2, 9, 83. 3, 6, 24. 9, 43. Comm. zu AV. PRĀT. 4, 27. — d) der gram-
matische Numerus Schol. zu P. 1, 2, 52, VĀRT. 2. — e) Berechnung
d. h. genaue Erwägung des pro und contra: दोषाणां च गुणानां च प्र-
माणां प्रविभागतः । कंचिदर्धमभिप्रेत्य सा संख्येत्युपधार्यताम् ॥ MBH. 12,
11934. 2, 2036. = विचारणा, विचार AK. 1, 1, 4, 11. TRIK. H. 1373. H.
an. MRD. = मेधा u. s. w. HALĀJ. 2, 179. Vgl. noch HALL in der Einl.
zu SĀKHJAPR. S. 2. fgg. — e) = आख्या Benennung, Name: द्वापर° R.
7, 74, 23. 25. am Ende eines adj. comp. 24. — f) eine best. hohe Zahl
bei den Buddhisten Mēl. asiat. 4, 641. — 4) n. Schlacht, Kampf AK.
2, 8, 9, 72. TRIK. H. 796. II. an. MRD. HALĀJ. 2, 298. nur im loc.
संख्ये NAGH. 2, 17. BHĀG. 1, 47. MBH. 3, 12125. 15710. 4, 1401. 13, 6814.
14, 385. R. 3, 54, 28. 6, 72, 2. RĀGA-TAR. 5, 149. — Vgl. असंख्य, गो°,
निः°, शत°, कुलसंख्या, यथासंख्यम्, यथासंख्येन (auch Comm. zu TS.
PRĀT. 2, 19. 10, 105), सांख्य, सांख्यायन.

संख्यक am Ende eines adj. comp. von संख्या Zahl, Anzahl; Zahl-
wort: लत° HIT. ed. JOUNS. 2438. कृष्यादिवृत्ति° SĀH. D. 50, 11. साशी-
तिशत° VOP. 8, 1. रस° (रस = seaks) ÇAUT. 29. रात्रात्ताः प्रागसंख्यकाः
AK. 3, 6, 2, 12. Vgl. संख्याक (लतसंख्यक ist लतसंख्य adj. + क, लत-
संख्याक ist unmittelbar aus लत + संख्या entstanden).

संख्याक dass. am Ende eines adj. comp.: सप्तति° HARIV. 15203. Ké-
LIKOP. in Ind. St. 9, 16. KĀTHĀS. 18, 130. 50, 185. 82, 38.

संख्याङ्गबिन्दु m. das Zeichen der Null Spr. (II) 1371.

संख्यात 1) adj. s. u. ख्या mit सम्. Das Wort ist auch BHĀG. P. 6, 14,
3 und bei PAT. zu P. 8, 4, 41 (vgl. संख्यातानामनुदेशः VS. PRĀT. 1, 143)
als adj. aufzufassen. समसंख्याताः an der ersten Stelle bedeutet die-
selbe Anzahl bildend; dieselbe Bed. hat das einfache संख्यात an der
zweiten Stelle. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BRH. S. 14, 2.
— 3) f. घ्रा (sc. प्रकृतिका) eine Art von Rhythmen, wobei gezählt wird,
KĀVYĀD. 3, 101.

संख्यातर (von ख्या mit सम्) nom. ag. Ueberzähler; s. गो°. Aufzäh-
ler: कपिलस्तत्रसंख्याता BHĀG. P. 3, 25, 1. तन्नानां संख्याता गणकः सांख्य-
प्रवर्तक इत्यर्थः Comm.

संख्यातिग (संख्या + घ्रातिग) adj. unzählbar, unzählig: संपदः Spr. (II)
2578. KĀTHĀS. 44, 186.

संख्यान (von ख्या mit सम्) n. 1) das Erscheinen, zum Vorschein Kom-
men: सर्वगुण° adj. BHĀG. P. 5, 17, 17. — 2) das Zählen, Zählung, Auf-
zählung ĀCV. ÇA. 4, 2, 13. 8, 13. KĀTH. 30, 2. LĪT. 6, 1, 5. TS. PRĀT. 1, 48.

Comm. su 59. DHĀTUP. 35, 3. M. 8, 400. MBH. 1, 514. 516. 3, 2814. 2833.
4, 67. SUÇR. 1, 337, 10. गुण° BHĀG. 18, 19. BHĀG. P. 3, 24, 10. 8, 16, 30. 10, 90,
42. 11, 16, 39. 22, 23. Ind. St. 8, 426. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 30. KĀC. zu P. 5, 4,
17. — 3) das Ausmessen, Berechnung: सम्बुद्धीपस्य HARIV. 11450. MĀR.
P. 49, 40. काल° MBH. 12, 10012. — 4) MBH. 14, 1905 schlechte Lesart
für संख्यान, welches NĪLAK. erwähnt.

संख्यानामन् n. Zahlwort NĪL. 4, 6.

संख्यापद n. dass. VS. PRĀT. 8, 27, v. 1.

संख्यामङ्गलमन्थि m. die Glück verheltende Cerimonie der Knüpfung
eines der Zahl der abgelaufenen Lebensjahre entsprechenden Knotens
in einer Schnur UTTARAK. 30, 8 (52, 17).

संख्यायोग m. eine Constellation, bei der es darauf ankommt, in wie
vielen Häusern ein Planet steht: संख्यायोगाः स्युः सप्त सप्तर्षिसंस्थैरेकापा-
यात् VARĀH. BRH. 12, 10.

संख्यालिपि f. eine best. Schriftart (etwa mit Zahlzeichen) LALIT. ed.
Calc. 143, 20.

संख्यावत् (von संख्या) adj. 1) gezählt, ein bestimmtes Maass habend;
= संख्यायुक्त MRD. t. 226. fg. = मित H. an. 3, 307. — 2) klug AK. 2,
7, 5. H. 342. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 178. रणाङ्गणे कृतात्तामः संख्यावांश्च
सदोऽङ्गिरे KĀCĪKH. 82, 8 (nach AUFRECHT). Verz. d. Oxf. H. 200, a, No.
475, Z. 9. VOP. S. 176.

संख्याविधान n. das Anstellen einer Berechnung VARĀH. BRH. S. 12, 14.

संख्यावृत्तिकर् (संख्या-आवृत्ति + 1. कर्) adj. die Wiederholung des
Zählens bewirkend so v. a. schwer zu zählen, überaus zahlreich: कबन्धा-
नि समुत्तस्थुः सुबहूनि समत्ततः । तस्मिन्विमर्दे योधानां °कराणि च ॥
HARIV. 5097. fg. लतस्य वधे एककबन्धसमुत्थानम् अत्र तु संख्यायाः घ्रा-
वृत्तिः (so, im Text der lith. Ausg. aber °वृत्ति) कबन्धसंख्यैव कर्तुं न
शक्या इत्यर्थः NĪLAK.

संख्याशब्द m. Zahlwort Schol. zu H. 872.

संख्याशस् (von संख्या) adv. अ° in unzählbarer Menge BHĀG. P. 3, 12, 16.

संख्येय (von ख्या mit सम्) adj. was gezählt wird, was der Zahl nach
bestimmt wird oder bestimmt werden kann, zählbar P. 2, 2, 25. 5, 4, 73.
AK. 2, 9, 88. H. 872. KURUM. 87, 10. SĀH. D. 255. — Vgl. अ° (adj. auch
MBH. 3, 2861. 4, 940. 12, 6938. BHĀG. P. 7, 4, 36).

1. सङ्ग (von सङ्ज्) m. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. 1) das Hängen-
bleiben, Stockung; das Haften an; das Anstreifen, Berührung, Contact:
परस्परप्राप्तिमात्रं सङ्गः SARVADARÇANAS. 40, 17. घ्राि° SUÇR. 1, 250, 17.
गर्भ° 368, 19. 2, 91, 18. मूत्र° 1, 370, 21. यावत्पनक्तसङ्गः स्यात् so dass die
Achse nicht daran hängen bleibt KĀTH. 26, 3. TS. 6, 3, 2, 3. 4 (vgl. ÇAT. BR. 3,
6, 2, 11). संपर्यासनसादनसङ्गाः (eines Wagens) VARĀH. BRH. S. 46, 9. गो-
लाङ्गलयोः 63. eines Pfeils RAGH. 2, 42. नो रत्नानि (चेतो कर्त्ति) विना-
ङ्गनाङ्गसङ्गात् Spr. (II) 5706. विरुद्धमङ्गकीनाः (Bäume) R. 5, 16, 19. चूते
द्विरैकमाला सविशेषसङ्गा KUMĀRAS. 1, 27. कीटो ऽपि सुमनःसङ्गादोर्क-
ति सतां शिरः Spr. (II) 1782. अङ्ग° Berührung DHĀTUP. 87, 16. BHĀG.
P. 3, 23, 10. 4, 9, 48. कृततुहिनकपासां Spr. (II) 3801. रथ्याम्बु जाङ्ग-
वीसङ्गादिदृशद्वि वन्द्यते 4764. MĀLATIM. 170, 3. तत्याज तोपसङ्गान् so
v. a. er verliess das Wasser HARIV. 8436. गुणसङ्गाः so v. a. die an Einem
haftenden Vorzüge R. 5, 27, 32. असङ्गेन ohne anzustreifen, ohne zu be-

ruhren 3, 37, 7, 21. HARIV. 11087 (S. 792). असङ्गचारिन् R. 5, 42, 4. अ० (s. auch ben.) adj. nicht hängen bleibend, — anstreichend, ungehindert —, frei sich bewegend: रथ HARIV. 1608. नौ MĀRK. P. 84, 10. गति 19, 16. HARIV. 4989. रंक्तम् BHĀG. P. 4, 5, 5, 1, 5, 6. — 2) Berührung mit Jmd, das Zusammentreffen mit Jmd, Anschluss an Jmd, ein näheres Verhältniss zu Jmd (auch in geschlechtlicher Beziehung), Umgang, Verkehr AK. 3, 3, 29. 3, 4, 44, 73. H. 1508. VOP. 23, 11. जने द्रुति संसर्गो वने सङ्गविर्वर्जनम् Spr. (II) 258. 773. विनश्यति यति: सङ्गात् 2991. जनमध्यसङ्गरुक्ति 4585. 6671 (Gegens. विरुत् Trennung). 6675. DAÇAK. 62, 7. मिथः BHĀG. P. 3, 30, 29. स्त्रीषु Verkehr mit MBH. 3, 1802. सङ्गः सत्सु विधीयताम् Spr. (II) 6673. सत्सु सङ्गं समाचरेत् 7461. BHĀG. P. 3, 23, 55. 31, 34. यद्यद्य स न मे सङ्गमुपैष्यति so v. a. zusammenkommen mit MĀRK. P. 62, 12. मृतस्यापि च मे भर्तुः सङ्ग एव विशिष्यते R. 4, 20, 3. कथमासो नराः सङ्गं कुर्वते umgehen —, verkehren mit MBH. 13, 2234. असताम् Verkehr mit Schlechten Spr. (II) 747. 1944. 2623. 6561. 6668. 7461. BHĀG. P. 8, 22, 36. संभूतः प्रथममिक्ष्वरस्य सङ्गान्मायायां मन इति विमृत्तस्तनूजः PRAB. 9, 9. fg. सङ्गि: JĀN. 3, 156. KĀM. NITIS. 14, 60. Spr. (II) 3778. मृगा मृगैः सङ्गमनुव्रजति गावश्च गोभिस्तुर्गास्तुर्गैः । मूर्खाश्च मूर्खैः सुधियः सुधीभिः 1934. 5716. मार्जारकुलयोर्मूर्खकेषां VARĀH. BRH. S. 97, 12. UTTARAR. 28, 7 (33, 8). KATHĀS. 32, 30 (सङ्गं गम्). LĀ. (III) 89, 19. सक्तु कैः Spr. (II) 6051. 6674. 7462. 7479. in comp. mit der Ergänzung: परकात् 3269. 3413. 4601. 4772. 5827. 6173. 7218. ÇĀK. 71, 3. KATHĀS. 13, 75. 17, 22. 30, 5. स्वप्ने प्राप्स्यसि तत्सङ्गम् (mit dem Geliebten) 31, 12. fg. (सत्सङ्गमर्थिनी 37, 101 fehlerhaft für संसर्गार्थिनी). सत्सङ्ग Spr. (II) 5201. 6747. 4786. 7491. UTTARAR. 31, 15 (41, 12). VARĀH. BRH. S. 87, 6. 10. 88, 19. KATHĀS. 60, 135. RĀGA-TAR. 5, 203. MĀRK. P. 74, 20. BHĀG. P. 1, 10, 11. 18, 13. 3, 30, 6. 31, 35. 4, 26, 18. 7, 9, 18. PĀÑĀT. 187, 6. — 3) Hang des Herzens, Gelüste TRIK. 1, 1, 131. सङ्गादता धेनुः aus Anhänglichkeit R. 7, 53, 9. विषयेषु BHĀG. 2, 62. अकर्मणि 47. गुणेष्वसङ्गः BHĀG. P. 2, 3, 12. मात्रा० M. 6, 57. विषय० 12, 18. सुख०, ज्ञान० BHĀG. 14, 6. R. 2, 23, 14. Spr. (II) 1539. 3083. BHĀG. P. 2, 7, 3. 5, 1, 15. ohne Ergänzung: अन्यत्र प्रस्थितः सङ्गादन्यत्रैव च गच्छति so v. a. wenn ihm eine Lust ankommt KĀM. NITIS. 11, 9. सङ्गे dass. M. 8, 37. इति सङ्गः सताम् Spr. (II) 6019. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 37. 46. LĀ. (III) 57, 4. ०कारं SARVADARÇANAS. 73, 11. सङ्गेयो विनिर्गतः M. 8, 65. सर्वसङ्गनिवृत्ति Spr. (II) 4093. त्यक्त्वा सङ्गान् M. 6, 83. 81. BHĀG. 2, 48 (sg.). ०त्याग Spr. (II) 3904. त्यक्त० adj. R. 2, 37, 2. उत्स्य सर्वतः सङ्गम् BHĀG. P. 1, 18, 3. मुक्त० adj. 2, 20, 12. 27. 4, 16, 18. मुक्तसमस्त० 1, 19, 7. मुक्तान्य० 4, 23, 37. विमुक्त० 1, 9, 30. 4, 23, 39. जित० 2, 1, 23. अ० m. 2, 1, 15, adj. 4, 11, 38. Davon असङ्गता R. GON. 1, 67, 15. st. असङ्गत्व MBH. 14, 1001 hat die ed. Bomb. besser अ-संखल. सु० adj. woran das Herz stark hängt MBH. 8, 4802. — 4) अत्रे: सङ्गः N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a. — Vgl. अ०, डुः, निः, मनः, मूत्र०, रथ०, वाक्, वासर०, विद्, स०. यथासङ्गम्.

2. सर्ग (संज्ञ Padap.) m. feindliches Zusammentreffen NAIGH. 2, 17. RV. 4, 20, 1. संगे समत्सु वृत्रहा 10, 133, 1.

सङ्गट m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 2179.

संगणना (von गणय् mit सम्) f. das Zusammenszählen: तत्र सं नास्ति राक्षामयुतशस्तदा MBH. 14, 2135.

संगणिका f. eine unvergleichliche Erzählung (अप्रतिवृपकथा) TRIK. 3, 2, 26.

संगत् (von गम् mit सम्) VOP. 26, 78.

संगत adj. und n. s. u. 1. गम् mit सम् (auch in den Nachträgen). Hier nachzutragen wäre noch 1) adj. a) verbunden, verbündet, befreundet: विपत्तैः सक्तु RĀGA-TAR. 5, 257. — b) entsprechend, passend, angemessen BALA bei MALLIN. zu NAISH. 9, 68. — 2) m. a) (sc. संधि) Bez. eines best. auf gegenseitiger Freundschaft beruhenden Bündnisses KĀM. NITIS. 9, 2. Spr. (II) 4481. 6784. — b) N. pr. eines Fürsten aus der Dynastie der Maurja VP. 4, 24, 8. BHĀG. P. 12, 1, 13. — 3) n. das Zusammenkommen: अस्याः प्रदोषे शर्व्याः कुरुधनेन संगतम् (so od. Bomb.) MBH. 4, 695. सतां सकृत्संगतमीप्सितं परम् Spr. (II) 6694. सकृत्सङ्गनसंगतम् 5253. häufiges Zusammenkommen, ein freundschaftliches Verhältniss, Verkehr HALĀJ. 4, 21. BALA a. a. O. KATHOP. 1, 8. NAISH. 9, 68. VOP. 26, 16. सताम् Spr. (II) 5680. KUMĀRAS. 5, 39. मृगातीणाम् KĀVYĀD. 2, 232. सुजनैः संगतं कुर्यात् Spr. (II) 2318. पुष्यस्य तिलैः कृतसंगतस्य 7242. दुर्जन० 2242. — Vgl. भुङ्गसंगता.

संगतक (von संगत) m. N. pr. eines Märchen Erzählers KATHĀS. 10, 2. 4. 201.

सङ्गतल m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 63.

संगतार्थ (संगत + र्थ) adj. einen passenden, zutreffenden Sinn habend: शास्त्रं KARAKA 3, 8. संगदत्थ im Prākṛit ÇĀK. 37, 12.

संगति (von 1. गम् mit सम्) f. 1) das Zusammentreffen, Eintreffen RV. 4, 44, 1. 10, 141, 4. स्वर्गस्य लोकस्य AIR. Br. 2, 17. 4, 20. das Sichbegeben an einen Ort: पञ्च यत्र न विद्यते न कुर्यात्तत्र संगतिम् (v. l. für संस्थितिम्) Spr. 3862, v. l. यात्रोत्सवे 7336. das Zusammentreffen zweier Töne COMM. zu RV. PRĀT. 3, 4. — 2) das Zusammentreffen von Personen, Verkehr, Umgang (auch geschlechtlicher); = योग AK. 3, 4, 2, 23. = मैथुन 48, 124. = सङ्ग H. an. 3, 311. = संगम MRD. I. 168. = समिति HALĀJ. 8, 35. यत्र नः संगतिर्भवेत् HARIV. 18748. पुद्गे 18755. एवं भवत्यचित्पया विरुद्धा संगतयश्च जन्तूनाम् KATHĀS. 124, 243. PRAB. 86, 18. तस्य संगति-मुत्पाद्य eine Zusammenkunft mit KATHĀS. 63, 99. तेन 30, 74. 32, 292. केनापि वणिजा सक्तु 18, 292. संगतेः संचरते पापम् durch Verkehr Spr. (II) 1061. कुमित्रे Verkehr mit 1804. 6667. सताम् mit Guten 529. PĀÑĀT. 60, 9. प्राज्ञेतरैः 1943, v. l. 2441. 5373. 6769. KATHĀS. 25, 153. 28, 191. योषिद्विः सक्तु Spr. (II) 3202. सङ्गिः समम् 5046. सत्संगति 2376. 2716. 2882. 3060. 6051. 6106. 6607. 6637. KATHĀS. 17, 113. स्त्रिया० RĀGA-TAR. 1, 308. धातुदार० DAÇAK. 67, 15. fg. अ० keinen Umgang habend MBH. 12, 13921. so v. a. Bündnisse: व्यसने सति कुर्वति येन केनचित्संगतिम् Spr. (II) 6319. — 3) das Zutreffen, Sichereignen: संगत्या so v. a. wenn es sich so trifft, da es sich so traf, zufälliger Weise R. 2, 79, 3. MBH. 1, 6110. 6948. 3, 2429 (= N. 12, 20). 13, 156 (संगत्वा ed. Calc.; man streiche demnach die beiden letzten Stellen unter 1. गम् mit सम् Z. 19. fg.). WEBER, RĀMAT. UP. 356, 5 (wo so mit der Hdschr. und des Metrum wegen zu lesen ist). — 4) das Zutreffen, Stimmen, Passen: अर्थ० Verz. d. Oxf. H. 151, a, 14. KATHĀS. 34, 120. MUIR, ST. 4, 221. Schol. zu PĀÑĀV. Br. 9, 1, 1. SARVADARÇANAS. 12, 19. = सिद्धात् HALL in der Einl. zu VĀRAVAD. 10. — 5) Zusammenhang, Beziehung: जलसंगति-नेना (भू) KATHĀS. 25, 10. मनो हि ज-

न्मात्तरसंगतिज्ञम् Ragh. 7, 15. Spr. (II) 2447. इदानीमुच्चारितस्य देवदत्त-
शब्दस्य दिनान्तरोच्चारितेन गच्छतीति पदेन संगतिः स्यात् Sāh. D. 9, 1. 2.
719 (ख०). KUSUM. 32, 4. MADHUS. in Ind. St. 1, 20, 2 v. u. इति ०लब्धः
पाठः Spr. (II) 4598, N. in der Pūrvaśāstrāśā eines der fünf Glieder
(अवयव) eines अधिकारणा SARVADARṢANAS. 122, 21. Nāḥjāmālā. 4, 5. fgg. 10,
3. fgg. Verz. d. B. H. No. 667. am Ende eines adj. comp. ०क SARVADAR-
CANAS. 127, 2. — 6) = ज्ञान H. an. MED. — 7) Dhūrtas. 83, 8 wohl feh-
lerhaft für संगता. — Vgl. प्रीति० und संगतिक.

संगतिन् (von संगत) adj. *zusammengekommen*: आदिसंगतिनो विप्राः
Mārk. P. 14, 90.

संगर्थ (von 1. गम् mit सम्) m. 1) *Vereinigung, Mittelpunkt*: आप्ते वा-
मस्य संगर्थे रथीणाम् RV. 2, 38, 10. वामस्य TBr. 3, 6, 2, 1. वाजस्य RV. 1,
91, 16. — 2) = संग्राम Kampf Naigh. 2, 17.

संगम (wie oben) m. und n. (dieses nicht zu belegen) gaṇa अर्धर्चादि
zu P. 2, 4, 31. AK. 3, 6, 4, 34. am Ende eines adj. comp. f. घा. 1) *das*
Zusammentreffen (freundliches und feindliches), *Zusammenkunft, Ver-*
einigung (auch geschlechtliche), *Verkehr* Naigh. 2, 17. AK. 3, 3, 29. Trik.
3, 3, 29. 306. H. 1308. RV. 10, 38, 3. रथं यं ते अनुमदाम संगमे 1, 102, 3.
ये पृणन्ति प्र च यच्छक्ति संगमे 10, 107, 4. 131, 3. सिन्धो AV. 6, 24, 1. MBh.
18, 934. नव० R. 3, 79, 17. 7, 86, 18. Megh. 98. Ragh. 19, 33. Spr. (II)
2904. 6073. 6669. 6672. Çrut. (Br.) 33. Rāḥa-Tar. 3, 422. 6, 79. LA. (III)
ad 20, 21. अस्तु नो संगमः (floischlich) MBh. 4, 704. Megh. 103. Spr. (II)
1444. 3716. 6271. Kathās. 26, 226. त्वया mit dir MBh. 1, 2970. 3, 2101.
R. 1, 3, 32. 2, 112, 1. Vikram. 128. Spr. (II) 2052. 6695. तया नः संगमं
कुरु Kathās. 13, 115. 137. 17, 36. 22, 157. Prab. 17, 13. Bhāg. P. 3, 1, 3.
4, 24, 16. fg. त्वया सह R. 1, 48, 18 (49, 18 Gorr.). 2, 29, 17. Spr. (II) 6636,
v. l. Kathās. 37, 151. Pāṇāt. 221, 16. Vrt. in LA. (III) 9, 15. संगमं मम
कुरुष्व mit mir MBh. 1, 2401. 4393. 4, 719. R. 4, 45, 16. Suçr. 1, 108, 9.
Çāk. 62. Spr. (II) 637. 3181. 6671. 7115, v. l. Prab. 69, 2. Z. d. d. m. G.
14, 572, 11. Bhāg. P. 4, 22, 19. 24, 58. 30, 38. प्रिय० mit Lieben Varāh.
Brh. S. 45, 8. 87, 7. Ragh. 12, 66. 90. Vikram. 61. Spr. (II) 1634. 1943.
2712. 4309. 6108. 6173. Kathās. 13, 133. 52, 262. Mārk. P. 74, 18. Rāḥa-
Tar. 3, 496. Prab. 33, 8. Sāh. D. 120. सु० ein schöner Vereinigungsort
Bhāg. P. 10, 60, 53. — 2) *Zusammenfluss zweier Flüsse, Mündung eines*
Flusses AK. 1, 2, 2, 34. Halā. 3, 47. Jāḥn. 1, 298. Varāh. Brh. S. 56, 7.
नदीनाम् MBh. 14, 784. Hariv. 3284. गङ्गायमुनयोः R. Gorr. 2, 12, 5. सर-
स्वत्यारुणायाश्च (d. i. सरस्वत्या अरुणायाश्च; demnach ist रूणा als Fluss-
name zu streichen) MBh. 3, 7022. सरस्वत्याः 5067. सरस्वत्यब्धि० 9,
2050. सिन्धुसमुद्रयोः Bhāg. P. 6, 5, 3. — R. 1, 25, 5. R. Gorr. 2, 54, 6. 22.
Megh. 82. Vikram. 33. Varāh. Brh. S. 59, 2. 79, 4. Uttarak. 36, 19 (49,
5). Kathās. 46, 2. Mārk. P. 81, 43. Rāḥa-Tar. 1, 296. 3, 327. 4, 248. 5,
98. 6, 305. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 25. 65, b, 31. fgg. 67, a, 9. 10. 76, a, 26.
149, b, 3. 4. नदीनां संगमोदकम् Hariv. 9584. — 3) *Conjunction von Pla-*
neten: यमज्ञीव० Varāh. Brh. S. 20, 7. 28, 21. — 4) *Durchschnittspunct*:
पूर्वापरक्षितिजसंगमयोः GOLĀDHJ. GOLAB. 4. — 5) *eine zusammenstehende*
Anzahl: अनुदात्त० RV. Prāt. 11, 27. व्यञ्जन० 18, 19. — 6) *Verbindung,*
Berührung, Contact: ते ऽपि तीरगतास्तस्या नद्याः कीचकवेणावः । समा-
गच्छत्यवलेन संगमं च परस्परम् ॥ R. 4, 44, 78. अङ्ग० Bhāg. P. 3, 4, 19.

मुखं विषयसंगमजन्म Spr. (II) 2635. कुर० (कालकूटस्य) 4284. अनर्थेन so
v. a. *das Schadennehmen* Kām. Nitis. 14, 60. भविष्यत्सामस्य so v. a. *das*
Gelangen zu Spr. (II) 158. — 7) = सङ्ग *Hang des Herzens, Gelüste*:
कर्मस्वसंगमः Bhāg. P. 11, 19, 38. अ० ohne Ergänzung = वैराग्य (Comm.)
3, 29, 16. — 8) N. pr. eines Fürsten COLBR. Misc. Ess. 2, 255. fgg.
WESTERGAARD, Dhātup. Einl. II. — Vgl. पुनः०, प्रथम०, शक्तिसंगमतत्त्व.

संगमक (vom caus. von गम् mit सम्) adj. *hinführend an einen Ort* so
v. a. *den Weg angehend*: धृष्टाः NĪLAK. zu Hariv. 8992.

संगमज्ञान m. N. pr. eines Gelehrten TĪRAN. 253. संगमश्रीज्ञान 255.

संगमदत्त m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 56, 205.

संगमन (von 1. गम् simpl. und caus. mit सम्) 1) adj. (f. ई) *versam-*
melnd, Versammler: जनानाम् RV. 10, 14, 1. वसूनाम् 4, 96, 6. 10, 125, 3.
139, 3. AV. 7, 79, 3. TS. 3, 5, 2, 1. — 2) n. a) *das Zusammentreffen, Ver-*
einigung: पृथीनाम् AV. 9, 5, 19. TBr. 3, 7, 22, 3. Nir. 3, 9. सुत० mit Ur-
TARAR. 106, 8 (144, 6). — b) *das in-Berührung-Kommen mit* (instr.) so
v. a. *Theilhaftwerden*: श्रिया MBh. 17, 81. — Vgl. प्रिय०, संगमन.

संगमनीय (von संगमन) adj. *zur Vereinigung führend, Vereinigung be-*
wirkend VIKRAM. 128. 143.

सङ्गमनेर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 341, b, 2.

सङ्गमय (von सङ्ग) adj. *aus dem Hange des Herzens, — aus den Ge-*
lūsten hervorgegangen, dadurch bewirkt: पाशाः MBh. 14, 1331.

संगमश्रीज्ञान s. संगमज्ञान.

संगमस्वामिन् m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 55, 87. fgg.

संगमिन्, दिव्य० etwa mit Himmlischen verkehrend Mārk. P. 59, 9.

संगमेश्वर (संगम + ई०) 1) m. ein Bein. Viçvanātha's Verz. d. Oxf.
H. 284, a, 25. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 44, a, 6 v. u. Wil-
son, Sel. Works 2, 226. 228. fg. ०स्वामिन् m. N. pr. eines Mannes 226.

1. संगर 1) m. a) (von 1. गृ mit सम्) *Zusage, Versprechen, Vertrag*:
= प्रतिज्ञा, संविद्, अङ्गीकार, क्रियाकार AK. 3, 4, 25, 168. H. 278. an. 3,
615. MED. r. 235. Halā. 4, 30. — AV. 6, 119, 2. Ait. Br. 8, 21. तथेति तस्या-
वितथं प्रतीतः प्रत्ययस्तीसंगरम् Ragh. 5, 26. स्मारयित्वा अतिना पूर्वसं-
गरम् Kathās. 26, 219. सत्य० adj. Nir. 3, 5. MBh. 1, 2393. 2, 134. 4, 20.
13, 100. 18, 23. R. 2, 104, 16. 106, 5. R. Gorr. 2, 1, 12. 109, 4. 114, 30. 5,
47, 11. 6, 111, 1. Ragh. 11, 48. Kathās. 3, 45. 75, 49. स्थिर० adj. MBh.
3, 1811. पालित० adj. Ragh. 13, 65. — b) *Kampf, Gefecht* AK. 3, 4, 24.
72. 25, 168. H. 798. H. an. MED. Halā. 2, 298. M. 4, 121. संगरं त्यज्
MBh. 3, 729. 4, 1601. 5, 4086 (pl.). 7, 4801. प्रवेश्य Hariv. 1101. 13755.
R. Gorr. 2, 51, 5. 4, 55, 9. ०स्थ 5, 11, 6. ०क्षम Kām. Nitis. 13, 80. Varāh.
Brh. S. 9, 38. Spr. (II) 2671. 3815. प्रगाश्च संगरे (परीक्ष्यते) Kathās. 31,
93. 46, 182. Rāḥa-Tar. 1, 61. तेन MBh. 4, 2236. Mārk. P. 21, 89. 125.
21. द्रोणपार्षतसंगरे MBh. 14, 1789. स्मर० Gīt. 8, 4. Verz. d. Oxf. H. 141,
b, 1 v. u. Rāḥa-Tar. 1, 69. दक्षिणानाम् nm M. 8, 349. उद्विक्त० adj. Ka-
thās. 20, 89. प्रिय० adj. R. 4, 13, 41. अ० nicht kämpfend Spr. (II) 615. —
c) *Ungemach* AK. 3, 4, 25, 168. H. an. MED. — d) = गर Gift H. an. MED.
— 2) n. *die Frucht der Camli genannten Fabacee* H. an. (lies शम्पाः)
und MED.

संगरणा (von 1. गृ mit सम्) n. *das Verhandeln, Sichverständigen*
Nir. 3, 9.

संगर्व (von सम् + गो) m. die Zeit, wo die weidenden Kühe zum Melken zusammengetrieben werden (nach dem Comm. zu Âçv. wo sie mit den Kälbern beisammen sind); bei Theilung des Tages in fünf Abschnitte der zweite: Morgen, Vormittag: उता यातं संगवे प्रारङ्गो मध्यदिनं उदिता सूर्यस्य RV. 3,76,8. AV. 9,6,46. त्रिरङ्गः पशवः प्रेरते प्रातः संगवे सायम् TBr. 1,4,9,2. 5,2,1. घासंगव मात्रा सक् चराणि 2,4,1,3. Çat. Br. 2,2,9,9. Âçv. Ça. 3,12,2. Sâṃsk. K. 3,6,3. वेला Kūṇḍ. Up. 2,9,5. = zehn Nāḍikā (4 Stunden) nach dem Comm. zu Âçv. Ça. 3,12,2. = drei Muhūrta (2 Stunden und 24 Minuten) Titulādit. im ÇKDa. und Comm. zu TBr.

सङ्गवत् (von सङ्ग) adj. hängend an: विषयेष्वसङ्गवान् R. 3,37,23.

संगविनी (von संगव) f. nach Sâs. der Ort, wo die Kühe zum Melken zusammenkommen: भरतानां पशवः सायंगोष्ठाः सतो मध्यदिने संगविनीमायन्ति Ait. Br. 3,18.

संगाद m. conversation bei BENFAY und nach ihm bei MONIER WILLIAMS beruht auf einer falschen Auffassung der Worte दुष्टसङ्गादेऽपि: durch die Berührung mit Unreinen nicht unrein werdend Mārk. P. 35,21.

संगायन (von 2. गा mit सम्) n. gemeinsames Besingen Kāṭi. Ça. 20,3,8.

सङ्गिक m. N. pr. eines Mannes Rāga-Tar. 8,2182.

सङ्गिन् (von सङ्ग oder सङ्ग) adj. 1) hängend an, steckend an, in auf: प्रबुद्धचूत° (परभता, धमरी) Mālav. 60. शरदम्भोद्योत्सङ्गसङ्गिनीवेन्दवा कला KATHA. 22,107. शरावच्छिद्र° 29,145. वृत्ताय° (पाश) 90,16. भुजतां पिबतां वापि सङ्गिभिर्लविप्रुषैः Mārk. P. 31,88. घस्त्राणि कर्पणवसङ्गिनि 84,26. — 2) in Berührung, — in Contact kommend: क्षुप्रमाला सूर्यस्य द्विजघण्डालसङ्गिनी Mārk. P. 18,32. त्वदङ्गसङ्गी पवनः 15,48. — 3) mit dem Herzen hängend an, einer Person oder einer Sache ergeben, obliegend: पोषिताम् Bala. P. 5,5,2. स्त्री° 9,10,11. 11,14,29. fg. 3,31,25. भगवत्सङ्गिन् 1,18,13. 4,24,57. 30,34. KATHA. 58,60. काम्यवस्तुषु नवेषु Ragh. 19,16. घसु° HARIV. 11902. आत्म° MBh. 14,1304. सत्य° 8,4911. कर्म° Bhag. 3,26. 14,15. Spr. (II) 1868. 4735, v. l. सुख° Çik. 108. ohne Ergänzung an der Sinnenwelt hängend: तारुण्य KATHA. 27,188. अ° nicht a. d. S. A. Bala. P. 4,11,38. 4,14,15. 7,7,19. 11,25,26. frei von allen Gelüsten: योग Mārk. P. 16,6. — Vgl. पत्सङ्गिन्.

सङ्गीय m. N. pr. eines Mannes Rāga-Tar. 8,3449.

संगिर (von 1. गर mit सम्) f. Zusage, Versprechen RV. 9,86,16. 10,89,9.

संगिर (von 2. गर mit सम्) adj. verschlingend AV. 6,135,3.

संगीत (s. auch u. 2. गा mit सम्) n. vielstimmiger Gesang, Concert, Gesang überh. HALA. 1,95. गीतं वाद्यं नर्तनं च त्रयं संगीतमुच्यते Verz. d. Oxf. H. 200, b, No. 476. लास्याभिनयादिमेषु ललितेषु तासाम् 286, a, 16. प्रकरण 87, a, 5. निर्णय 201, a, No. 480. चिरसंगीतोपासन Mārk. 2,11. रचना Mālav. 19,1. जगुः सुकण्ठो गन्धर्व्यः संगीतं सद्भर्तृकाः Bala. P. 10,84,46. Pāṇān. 1,12,5. गन्धर्वराज्ञः संगीतं (also auch ein einstimmiger Gesang) जगौ 11,1. संनादाः Bala. P. 8,2,6. गीतिन् (wohl so, nicht °गीति) adj. Ind. St. 8,303. वनाससंगीतसङ्घः KUMĀR. 5,56. किनरीगीतैः कोकिलानां कूजितैः। हृत्तरलीना संगीतभृत्य इत्येतान्यते KATHA. 54,56. भङ्गी° 22,108. सरसारङ्गसंगीता विद्याध्वजङ्ग-

नाः 10. वत् adv. Bala. P. 3,17,10. संगीत so v. a. संगीतशास्त्र Verz. d. Cambr. H. 54.

संगीतक n. dass. KATHA. 50,151. धनि 17,107. रस 44,185. प्रवृत्त Mālav. 17,18. कं चारम् 3,11. कर Mārk. 2,11. सेव् KATHA. 21,4. अनुस्था PRAB. 3,2. Dhūrtas. 77,9. विधा Çat. 14,33. सूत्रम् 55. घव तर Dhūrtas. 68,4.

संगीतकगृह n. Concertsaal KATHA. 52,284.

संगीतकौमुदी f. Titel eines über Gesang u. s. w. handelnden Werkes Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.

संगीतदर्पण m. desgl. ebend. 200, b, No. 476. fg. Verz. d. B. H. No. 1384.

संगीतदामोदर m. desgl. Notices of Skt Mss. 219.

संगीतनारायण n. desgl. ebend. 180. Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480 (masc.).

संगीतरत्नमाला f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.

संगीतरत्नाकर m. desgl. ebend. 72, b, 10. 126, a, 22. 199, b, No. 471. fg. 201, a, No. 479. कलानिधि 72, b, 11.

संगीतविद्या f. die Lehre vom Gesange Pāṇān. 1,11,25.

संगीतवेश्मन् n. Concertsaal KATHA. 34,170.

संगीतशाला f. dass. Mārk. 2,7. Çik. 59,2 (im Prākṛit).

संगीतशास्त्र n. ein über Gesang u. s. w. handelndes Werk und Titel eines best. solchen Werkes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,10, Çl. 37. Verz. d. Oxf. H. 108, a, No. 168. संक्षेप 200, b, No. 476; vgl. u. शम्पाताल.

संगीतसार n. Titel eines über Gesang u. s. w. handelnden Werkes Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480. Verz. d. B. H. No. 1384.

संगीतार्णव m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 479.

संगीति (von 2. गा mit सम्) f. P. 3,3,95. Schol.; vgl. 8,2,139. 1) Unterhaltung: संकथा = अन्योऽन्यसंगीतिः HALA. 4,94. — 2) ein best. Arjā-Metrum: 32 + 29 Moren COLEBR. Misc. Ess. 2,154. — Vgl. धर्म°. **संगीतिपर्याय** m. Titel eines buddhistischen Werkes BURNOUR, Intr. 448. WASSILJEV 107. TĀRAN. 296.

संगीतिप्रासाद m. Berathungssaal und Concertsaal Vajr. 131.

संगुण (सम् + गुण) adj. multiplicirt: त्रि° VARĀH. BRH. 7,11. GANIT. BHAGĀDĀ. 8. 14. PRATYABDĀ. 19. संगुणीकृत adj. dass. GOLĀDĀ. JANTRĀDH. 12.

संगुप्त 1) adj. s. unter 1. गुप् mit सम्. — 2) m. ein Buddha TRIK. 1,1,10. H. 234.

संगुप्ति (von 1. गुप् mit सम्) f. 1) das Hutten, Bewahren: शरीर° MBh. 12,4530. — 2) das Verbergen PRATĪPAR. 54, a, 2.

संगृहीत s. u. यम् mit सम्. In der Bed. zusammengexogen, verkürzt Verz. d. B. H. No. 620. fg.

संगृहीतर (von यक् = यम् mit सम्) nom. sg. Rossebändiger, Wagenlenker P. 3,2,185. VArt. 6. Schol. (VS. 18,26 richtiger संय°). Mālav. 89 (die Bomb. Ausg. संय°). Lenker, Regierer überh., der Alles im Zaume hält: गोप्तरः संगृहीतरो दाप्तरः तज्रियाः स्मृताः MBh. 8,1869. 12,8866. R. 6,107,6. Die falsche Form ist nicht einmal metrisch verschieden von संयकोत्तर.

संगृहीति (wie oben) f. das im Zaume Halten, Bändigung: द्विषिक्°

(= सर्प und छल) VĪSAVAD. 19, 1.

संगोपन (von 1. गुप् mit सम्) 1) adj. verbergend: आत्म° (गाम्भीर्य) PĀÑĀR. 1, 14, 108. — 2) n. das Verbergen: रक्ष्य° SĪH. D. 108, 22.

संगोपनीय (wie oben) adj. zu verbergen, geheim zu halten: अति° PĀÑĀR. 1, 15, 23.

संयन्धन (von 1. यन्ध्, यन्ध् mit सम्) n. das Zusammenknüpfen u. s. w.: कलकस्य so v. a. das Anstiften, Beginnen MBh. 2, 1976.

संयसन (von 1. यस् mit सम्) n. das Verschlingen, Fressen: अस्मत्सं-यस्यन्ति Bṛāg. P. 10, 12, 19.

संयक् (von यक् = यम् mit सम्) m. 1) das Ergreifen: कर्कट° (besser कर्कटकयक्) Spr. (II) 4523, v. l. आग्रध° 7218. कृतकाषाय° adj. so v. a. das Anlegen RĪĀA-TAR. 3, 320. das für sich Nehmen, Behalten: प्रदानं च प्रदेयानामदेयानां च संयक्: KĀM. NĪTIS. 13, 52. RĪĀA-TAR. 5, 174. fg. das Bekommen, Erhalten: गृक्संयक्तत्परा: HARIV. 6503. das zu sich Nehmen, Geniessen: स्वधा° RAGH. 1, 66. भेषज° Spr. (II) 6348 (pl., v. l. sg.). — 2) das (auf übernatürliche Weise geschehende) Zurückholen eines abgeschossenen Pfeiles u. s. w. MBh. 10, 692. R. 6, 69, 82. die darüber handelnde Lehre (in ähnlicher Verbindung aber in anderer Bed. Ind. St. 1, 21, 13) MBh. 9, 2471. HARIV. 4910; vgl. संकार. — 3) das Beisammenlassen: उभयकेतु° RV. PRĀT. 11, 2, 23. — 4) das Zusammenbringen, Sammeln, Aufspeichern, Anhäufen; Vorrath: अर्थस्व M. 9, 11. सस्यादे: KĀM. NĪTIS. 12, 18. RAGH. 17, 60. Spr. (II) 1303, v. l. 2183. 2209. 2393. 2742, v. l. 3144. 5087. 6676. VARĀN. BṚH. S. 40, 14. 42, 3. 4. RĪĀA-TAR. 6, 70. HIT. 91, 2. VRT. in LA. (III) 13, 8. Schol. zu P. 3, 3, 36. सुभाषित-मैर्द्वयै: संयक् न करोति य: Spr. (II) 7114. रसधान्येधम्° Vorrath von 6239. धर्म° MBh. 5, 7146. Spr. (II) 292. 3673. 4250. धर्मार्थ° R. 4, 28, 1. 5, 31, 14. चारित्र° 7, 13, 18. गुण° Bṛāg. P. 4, 20, 26. das Versammeln, Zusammenbringen (von Menschen): दितु सर्वासु सैन्यानां सर्वेषां कुरु सं-यक् R. 4, 28, 30. बलानाम् 5, 72, 20. कृतप्रकृतिमुख्य° adj. RAGH. 19, 55. — 5) Zusammenstellung, vollständige Aufzählung: अस्थि° JĀṬN. 3, 90. पर्व° MBh. 1, 311. नाम° 13, 1114. सूच. 1, 150, 3. DAṢAN. 1, 39. SĪH. D. 389. Spr. (II) 2913, v. l. °पाद im धनुर्वेद. Ind. St. 1, 21, 13. SIDDH. K. zu P. 7, 2, 63. उक्तानामप्यनुक्तानां शब्दानामिह संयक्: HALĀJ. 5, 61. ना-नार्थसंयक् कश् Trik. 3, 3, 1. 5, 1. Sammlung: कथा° LA. (III) 32, 4. HIT. in den Unterschr. der Bücher. Gesamtheit, Inbegriff, das Ganze Bṛā-ṢHĀP. 155. कर्णं कर्म कर्तेति त्रिविध: कर्मसंयक्: BHAG. 18, 18. इन्द्रिय° KĀM. NĪTIS. 1, 31. Bṛāg. P. 4, 28, 57. R. 5, 42, 3. 4. VARĀN. BṚH. 12, 9. 28 (26), 6. सुरतोत्सव° MĀṬĀ. 87, 6. अर्थ° = कोश HALĀJ. 5, 54. लोक° VP. 1, 2, 56. काल° (ed. Bomb. °पर्यये) die ganze Zeit so v. a. Termin R. 4, 31, 8. संयक्णे vollständig R. SCHL. 2, 56, 25. ein vollständiges Compen-
dium und Titel von solchen Compendien (insbes. eines grossen gram-
matischen Werkes des Vjāḍi) Trik. 3, 2, 24. gaṇa कथादि zu P. 4, 4, 102. सर्वे वेदा: — सेपवेदेपनिषद: सरक्ष्या: ससंयक्ता: MBh. 8, 4414. Verz. d. Oxf. H. 12, a, 28. (यन्धम्) समूत्रवृत्त्यर्थपदे मकार्थं ससंयक्म् (Vjā-
ḍi's Werk nach dem Comm.) R. 7, 36, 45. क्रतुसंयक्परिशिष्ट Ind. St. 1, 59, 5, 42. 127. 159. (fg. सर्वशकुन° VARĀN. BṚH. S. 86, 4. वृत्त° 104, 64. ससंयक् व्याकरणमपीति P. 6, 3, 79. Schol. Verz. d. Oxf. H. 279, b, 34. 292, a, 12 (गृह्य°). °कार 271, a, 9. 10. 274, a, No. 649. Notices of Skt

Mss. 2, 57. COLERA. Misc. Ess. 1, 234. 300. Vgl. 11). — 6) das Umfassen, Einschliessen, Mitbegreifen: उत्तमयक्षणमुपास्यस्यापि संयक्थम् Schol. zu P. 5, 4, 90. KUSUM. 24, 3. 33, 4. KULL. zu M. 3, 117. — 7) was Etwas umfasst, einschliesst; Behälter Bṛāg. P. 3, 8, 23. 4, 17, 30. 21, 34. 24, 45. — 8) das im Zaum Halten: मनस: Bṛāg. P. 11, 20, 21. उष्टानाम् (Gegens. पालन) VRT. in LA. (III) 1, 19. — 9) das in Ordnung Halten, Bewahren. Hüten: राष्ट्रस्य M. 7, 118. fg. MBh. 12, 3261. der Welt im Gegens. zu नियक् Bṛāg. P. 7, 2, 39. — 10) Lenker, Regler, Behälter: सर्वलोकाम-
रयज्ञ° Bṛāg. P. 4, 14, 21. सर्व° R. 1, 6, 1. ततो नित्यं काकुत्स्थो ल-
क्ष्मणं हारि संयक्म् etwa Verfuger, Anordner 7, 103, 15. = सम्पुङ्गवार्थ-
यक्षणवत्तम् Comm.; eher संयक् in der Bed. 14) zu lesen. — 11) Zu-
sammendrängung, kurze Darlegung MĀN. P. 53, 9 (wohl उत्पत्तिसंयक्
zu lesen). संयक्णे in Kürze, mit kurzen Worten KATHOP. 2, 15. BHAG.
8, 11. Spr. (II) 3253. Bṛāg. P. 4, 8, 5. संयक्तात् dass. MBh. 6, 178. 13.
2620. fg. SARVADARṢANAS. 83, 21. अर्कप्रवचनसंयक्पर 31, 14. संयक् प्रवृ-
त्ता वयम् 41, 5. 97, 8. °श्लोका: 108, 5 (संयक् als Titel eines Werkes ge-
fasst von HALL 164). राहतात् 127, 13. fg. Bṛāg. P. 2, 7, 51. 14, 23.
60. मदीये लघुसंयक् Verz. d. Oxf. H. 252, b, No. 626. भूतार्थ° Spr. (II)
3593. शिरश्चेत्स्यामि वै कर्दानस्य संयक्म् (vgl. कर्मसंयक् 15802) so v.
a. kurze Antwort auf HARIV. 13800. इति मद्वचनाद्रामो वक्तव्यो मम संय-
क्म् (so lesen wir st. संयक्:) R. 7, 48, 18. Vgl. 5). — 12) Verengerung.
Schmälerung: schmale Stelle: वारङ्गस्य VĪḢ. 1, 25, 18. Schol. zu KĀTJ. Çu.
688, 17. मध्य° 217, 23. — 13) Verstopfung: s. °यक्णी. — 14) das Herun-
ziehen, für sich Gewinnen; freundliche —, liebevolle Behandlung: साम-
दानार्थसंयुक्त: संयक्: परिकीर्तित: BHAR. NĪTJAṢ. 19, 84. 63. 34, 85. DA-
ṢAN. 1, 37. SĪH. D. 370. PRATĀPAR. 37, a, 1. धनै: कार्यो ऽस्य (मित्रस्य) सं-
यक्: M. 3, 138. साधूनाम् 8, 311 (Gegens. नियक्). मित्र° Spr. (II) 1939.
2261. 2916. MBh. 1, 5620 (Gegens. वियक्). 5, 968 (Gegens. नियक्). 13,
4313. R. 2, 98, 6. R. GONN. 1, 4, 69. 4, 28, 10. 5, 90, 12. fg. KĀM. NĪTIS. 3,
39. 13, 74. 19, 2. Spr. (II) 1447. 3204. RĪĀA-TAR. 5, 295. HIT. 92, 17, v. l.
Bṛāg. P. 10, 84, 15. — 15) das zur Ehe Nehmen, Heirathen: चित्राङ्गा°
MBh. 1, 125 in der Unterschr. des Adhājā. — 16) Auffassung, Wahr-
nehmung: स्पर्शस्य Bṛāg. P. 3, 26, 35. das Verstehen: अर्थोक्तिकस्य KĀP.
1, 26. सत्संयक् adj. der von Guten verstanden wird Bṛāg. P. 6, 9.
44. सु° etwa leicht zu fassen HARIV. 11573. — Die indischen Lexico-
graphen kennen folgende Bedd.: यक् MRD. h. 25. याक् (st. वियक् हो ist
संयक् हो zu lesen) H. an. 3, 770. समाकृति AK. 1, 1, 5, 7. H. 257. संतेप
TRIK. 3, 3, 461. H. 1432. H. an. MRD. HALĀJ. 4, 81. बृहदुद्धार H. an. बृ-
हदुद्धार (statt dessen बृहत् und उत्तुङ्ग ÇKDn. nach ders. Aut.; vgl. un-
ter संयक्) MRD. मुष्टि VĪḢ im ÇKDn. स्वीकार, मन्त्रयोग NĀNĀTUA-
RATNAM. ebend. — Vgl. अनेकार्थ°, तर्क°, दार° (auch MBh. 1, 1045. 13,
6087. R. 2, 37, 28. KATHĀS. 24, 152). द्वयसार°, धनंज्ञय° (unter धनंज्ञय
2) h) in den Nachtragen), धर्म° (s. auch oben u. 4), नानार्थ° (unter ना-
नार्थ 3), नाम°, यय°, पाणि° (auch R. GONN. 1, 75, 21 und zwar bei
der Verlobung), पुत्र°, बिन्दु°, भगवन्नाममाकात्म्यमन्त्र°, भारतसंयक्दी-
पिका, भावनासार°, योग°, योगवृत्ति°, रत्न°, लोक° (in der 2ten Bed. auch
BHAG. 3, 20. Spr. (II) 3735, v. l. Gesamtheit der Welten VP. 1, 2, 56), वा-
स्तु°, वृत्ति°, वैद्य°, वैद्यकसार°, अत°, शास्त्रसिद्धासंज्ञेश°, सार°, स्म-

ति०, स्मृतिसागर० und संयाक्क.

संयक्कणी f. eine besondere Form von Diarrhoe abwechselnd mit Verstopfung (संयक्) BHĀVAP. 7. WISE 337.

संयक्कण (von यक् = यम् mit सम्) 1) adj. ergreifend AV. 19, 58, 8. GORR. 3, 6, 4. — 2) f. ई = संयक्कणी BHĀVAP. 7. — 3) n. a) das Ergreifen; s. पाणि०. das Bekommen, Erhalten, in den Besitz Gelangen von: सर्वसंयक्कणं येषां (मन्त्राणां) देवतेरपि दुर्लभम् R. 1, 29, 22. — b) das Sammeln, Anhäufen: सस्य० KATHĪS. 85, 27. कोश० R. GORR. 1, 7, 7. विद्या० Spr. (II) 3042, v. 1. — c) das Zusammenbringen mit, Einfügen: कनकभूषणसंयक्कणोचितो मणिः Spr. (II) 1526. — d) das Zusammenstellen, ein vollständiges Aufzählen Ind. St. 1, 21, 24. — e) das Lenken: क्य० MBH. 3, 2796. — f) das Verdichten, Verdicken: क्षयाम् KULL. zu M. 1, 18; vgl. संघात KAN. 5, 2, 8. — g) das Einhalten, Hemmen SUCA. 2, 430, 10. स्त्रेक्० 15, 1. दोषाणाम् 196, 5. des Durchfalls ÇĀṆA. SĀM. 3, 4, 29. VIGBH. 1, 6, 86. — h) das Heranziehen, für sich Gewinnen, Geneigtmachen: मनोयक्कणं वै संयक्कणम् TS. 2, 3, 9, 2. MBH. 1, 7512. सत्र० 12, 4811. 15, 230 (Gegens. नियक्कण). 15, 230. सहायानाम् Spr. (II) 5413. Verz. d. Oxf. H. 256, b, 7. — i) das Unsicht Treiben: स्त्री० M. 8, 6. ohne स्त्री 72. 356. fgg. JĪGĀ. 2, 72. 283. MIT. 338. fgg. VARĪH. BH. S. 86, 70. 96, 3. 8. नराणाम् 9. — Vgl. संयाक्क.

संयक्कत् (von संयक्) adj. mit einer gedrängten Wiederholung des Gegenstandes versehen Verz. d. Oxf. H. 63, a, No. 111.

संयक्कूत्र n. wohl ein einen best. Gegenstand kurz zusammenfassendes Sūtra; vgl. संयाक्कूत्रिक.

संयक्किन् (von यक् = यम् mit सम्) nom. sg. Sammler, Zusammenbringer, Herbeischaffer: रत्नानाम् Spr. (II) 3135, v. 1. धर्म० MBH. 2, 2569. — Vgl. संयाक्किन्.

संयक्कीर्त० (wie oben) nom. sg. Rossebändiger, Wagenlenker VS. 16, 26. AIR. BR. 2, 25. TS. 1, 8, 9, 2. TBH. 1, 7, 2, 5. 9, 6. 3, 8, 5, 3. ÇAT. BR. 5, 3, 4, 8. 4, 2, 23. KĪTJ. ÇA. 29, 1, 16. MĀLAV. 89 (nach der Lesart der ed. Bomb.). — Vgl. संगृहोत्तर.

संयामै (सम् + याम) m. (nach SIDDH. K. 249, a, 14 auch n.) 1) Volksversammlung: ये संयामाः समितयस्तेषु चार्ह वदेम ते AV. 12, 1, 56. Schaar, Heerhaufen: यः संयामावर्षति स युधे (TS. v. 1.) 4, 24, 7. — 2) das feindliche Zusammentreffen zweier Haufen, Kampf NAIH. 2, 17. UŚĀVAL. zu URĪDIS. 1, 142. AK. 2, 8, 2, 74. H. 796. HALĪS. 2, 298. AV. 5, 21, 7, 14, 9, 26. ०मे संयत्तः, ०मे जयति TS. 2, 1, 2, 1. 9, 4. ÇAT. BR. 1, 2, 2, 18. 5, 3, 6. 2, 6, 4, 1. ĀCY. GAHJ. 3, 12, 1. M. 7, 94. JĪGĀ. 3, 27. MBH. 3, 2626. 15761. R. 2, 75, 29. R. GORR. 2, 8, 14. Spr. (II) 294. 6677. VARĪH. BH. S. 3, 30. 30, 4. 43, 28. 63, 2 (unter Hühnen). PRAB. 75, 1. MĀRK. P. 19, 28. fg. BHĪG. P. 8, 11, 7. उत्खण 6, 14, 6. देवामुर R. 2, 107, 4. वक्राङ्ग० RĪĀA-TAR. 6, 128. न निर्वर्तेत संयामात् M. 7, 87. संयामेष्वनिर्वर्तित्वम् 88. R. 2, 64, 40. नेतृमृष्टैव संयामः MĀRK. P. 13, 12. सु यामाङ्गुराणां च सर्वधोरतरः MBH. 1, 1168. 3, 12148. दानवैः HARIV. 5388. RĪĀA-TAR. 4, 164. तेन सार्धं सुदारुणः 4, 472. समं श्रुतशर्मणा KATHĪS. 46, 177. मकामोदेन सकास्माकं संप्रवृत्तः संयामः PRAB. 72, 6. नहि शक्नो ऽस्मि संयामे स्थातुं तस्य उरात्मनः R. 1, 22, 19 (23, 19 GORR.). संयामानुबह्वृक्त्वा क्षत्रियैः MBH. 2, 1054. एते मया मकाधोराः संयामाः पर्युपासिताः 3, 12151. दश चाष्टौ च संयामान्

जरासंधस्य यादवाः । दडुः HARIV. 5126. 5133. R. GORR. 2, 8, 18. व्यधुः । एकाङ्गिः सक् संयामम् RĪĀA-TAR. 5, 288. PANĒAT. 238, 21. fg. ०मूर्धनि MBH. 4, 1215. BHĪG. P. 1, 15, 30. संयामाये RĪĀA-TAR. 4, 705. ०कर्मसु 6, 181. ०मृत्युः (v. 1. संयामे मृ०) HIT. 75, 17. नरेन्द्र० VARĪH. BH. S. 17, 23. योषित्कटात् Spr. (II) 4428. दृढ० KATHĪS. 48, 106. विजित० adj. (भूर) Spr. (II) 2423. — 3) N. pr. zweier Männer RĪĀA-TAR. 5, 305. 423. 6, 171. 280. Verz. d. Oxf. H. 148, a, 9. — Vgl. श्री०, संयाम, संयामिक.

संयामगुप्त m. N. pr. eines Mannes RĪĀA-TAR. 6, 130.

संयामजित् 1) adj. siegreich im Kampf AV. 5, 20, 10. ÇAT. BR. 13, 8, 4, 9. MBH. 3, 2477. MĀRK. P. 101, 4. ०जित्तम superl. 118, 2. — 2) m. N. pr. eines Mannes MBH. 2, 116. eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV. 9187. VP. 591. BHĪG. P. 10, 61, 17. — Vgl. संयामजित्य.

संयामतूर्प n. Schlachttrommel: ०हृष्टैर्हृष्टैः PANĒAT. ed. orn. 57, 14.

संयामदत्त m. N. pr. eines Brahmanen KATHĪS. 38, 101.

संयामदेव m. N. pr. eines Fürsten RĪĀA-TAR. 6, 90. 98. 99.

संयामनगर m. N. pr. einer Stadt RĪĀA-TAR. 8, 2446.

संयामपट्क m. Schlachttrommel THK. 1, 1, 122.

संयामपाल m. N. pr. eines Fürsten RĪĀA-TAR. 7, 534. 590. 968. 1157. 8, 291.

संयामभूमि f. Kampfplatz, Schlachtfeld MBH. 8, 737. 2865. PANĒAT. ed. orn. 57, 14.

संयामप् (von संयाम), ०यते (nach Vor. auch ०यति) kämpfen DHĀTUP. 35, 68. SIDDH. K. 160, b, 1. — desid. s. सिसंयामयिषु.

संयामराज m. N. pr. zweier Fürsten RĪĀA-TAR. 6, 355. 358. 7, 8. 91.

संयामवर्धन m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 75, 85. 93.

संयामवर्ष m. desgl. ebend. 54, 138.

संयामसाहि m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 6, Çl. 14.

संयामसिंह m. N. pr. eines Beamten in der Unterwelt KATHĪS. 118, 157.

संयामसिद्धि m. N. pr. eines Elephanten KATHĪS. 121, 276.

संयामापीड (संयाम + आ०) m. N. pr. zweier Fürsten RĪĀA-TAR. 4, 400. 402. 673. 706.

संयामाशिसु (संयाम + आ०) f. Schlachtgebet, personif. Ind. St. 3, 242, a.

संयामिक fehlerhaft für संयामिक.

संयाम्य (von संयाम) 1) adj. zum Kampf geeignet NIR. 6, 33. — 2) n. = संयाम Kampf: संयाम्ये (संयामे?) सयते KĪTJ. 9, 14.

संयार्ह (von यक् = यम् mit सम्) m. = मुष्टि (nach dem Schol. zu P. Faust, nicht Griff: अर्हो मर्हस्य संयार्हः) P. 3, 3, 36 (vgl. 6, 2, 144). Faust AK. 3, 3, 14 (= मुष्टिबन्ध das Ballen der Faust). H. 597. HALĪS. 2, 368. Griff eines Schildes AK. 2, 8, 2, 58. H. 784. Zu belegen ist nur असंयार्ह adj. als Beiwort gut gearteter Pferde MBH. 8, 5262. nach NILAK. sich nicht bäumend: संयार्हः बृहदुदङ्गः (vgl. unter संयक् am Ende) केषणपूर्वकमयपादाभ्यामुत्प्लवनमिति यावत् तद्रहिताः असंयार्हाः संयार्हा बृहदुदङ्ग इति विश्वः.

संयार्हक (wie oben) adj. (f. ई) 1) zusammenfassend, in kurzen Worten darlegend: सूत्र SARVADARÇANAS. 20, 22. अवशिष्टानामवयवानां ०काः क्ष-चिद्वक्वः श्लोकाः NĪJAMĀLĀV. 4, 7. स्तवकार्यसंयार्हकश्लोक KUSUM. 19, 17. 24, 16. 42, 5. — 2) zusammensiehend, hemmend, stopfend (z. B. den Durch-

(fall) Suçr. 1, 148, 5. 152, 7. कषायो रसः 156, 15. 190, 3. 198, 12. 211, 15. 2, 440, 12. KANAKA 1, 2.

संघात्किन् (wie oben) 1) adj. a) sammelnd: रत्नानाम् Spr. (II) 3135. — b) = संघात्क 2) Suçr. 1, 175, 16. 179, 20. 200, 13. 2, 444, 11. ÇANAK. SAMH. 3, 4, 29. — c) an sich heranziehend, für sich gewinnend: लोक° Kām. Nitis. 4, 10. — 2) m. *Wrightia antidysenterica* R. Br. Riān. im ÇKDn. — Vgl. संघकिन्.

संघात् (wie oben) adj. 1) zu umfassen, zu umfassen: मध्ये येषा Çat. Br. 1, 2, 5, 16. — 2) zu hemmen, zu stillen: असृज् Suçr. 2, 471, 6. — 3) an sich heranziehen, für sich zu gewinnen Hrt. 91, 10. नाविद्यो नानु-
ज्ञुः पार्थे नामप्रज्ञो नामकाधनः । संघात्तो वसुधापालैर्भृत्यः so v. a. anzustellen MBh. 12, 4344. 13, 4387. — 4) anzunehmen, zu beherrzigen: वचन PAKĀT. 158, 13. besser घात् ed. Bomb.

संघे (von कृन् mit सम्) m. P. 3, 3, 86 (vgl. 6, 2, 144). *Schaar, Haufe, Menge* AK. 2, 5, 41. H. 1412. HALĀ. 4, 1. P. 3, 3, 42. 4, 3, 127. मर्क्षि-
णाम् MBh. 3, 1341. मेखलिनाम् R. 2, 32, 21 (महा°). रिपूणाम् RiāA-TAR. 6, 224. देव° Bhāg. P. 1, 19, 18. असुर° MBh. 1, 1110. 3, 12182. पिशाच°
VARĀH. Bṛh. S. 39, 4. मर्त्य° 19, 7. शिष्य° 24, 2. मर्क्षि° 43, 52. ऋषि°
ÇVETĀC. Up. 6, 21. R. 1, 60, 23. H. 31 (so v. a. *Versammlung*). नर° R. 2, 99, 2. जीव° Bhāg. P. 4, 25, 7. भूत° 11, 20. भूतविशेष° Bhāg. 11, 15. वधूनाटक° R. 1, 5, 18. शत्रु° MBh. 1, 5905. शिल्पि° RAGH. 16, 88. नि-
षाद° VARĀH. Bṛh. S. 5, 76. पत्तिमग° 21, 16. गोमायुग्ध° 97, 9. अश्वाश्च-
तर° MBh. 4, 535. घाम्यपप्रु° P. 1, 2, 78. पृषत° R. 2, 93, 2. पत्ति° 56, 10.
VARĀH. Bṛh. S. 46, 70. नानापतग° MBh. 1, 1106. मयूर° HARIV. 8788. पतंग° MBh. 3, 15656. मांसास्थिकेश° KATHĀS. 41, 43. अस्थि° Bhāg. P. 2, 1, 32. काष्ठ° Suçr. 2, 502, 4. धूम°, मेघ° MBh. 1, 1128. रत्न° 3, 12083. कर्मप्रासाद° R. GORR. 2, 100, 30. शस्त्र° MĀRK. P. 88, 60. दोष° TATT-
VAS. 29. Ohne nähere Angabe so v. a. मुनि° Bhāg. P. 1, 15, 11. so v. a. शत्रु° RiāA-TAR. 6, 226. eine zu einem best. Zweck vereinigte grössere
Anzahl von Menschen M. 8, 219. SĪH. D. 417. bei den Buddhisten so v. a. die Gemeinde WASSILJEV 68 u. s. w. SARVADARÇANAS. 24, 16. ०भेद VJUTP. 192. ०भेदक 203. संघाधीन 215. — Vgl. घार्थ°, प्र° (ed. Bomb. प्रवर्ष),
भिनु°, भूत°, मूल°, वृद्ध°, व्याधि°.

संघक m. dass.: दैत्य° PAKĀT. 2, 6, 17.

संघगुप्त m. N. pr. des Vaters von Vāgbhaṭa Verz. d. Oxf. H. 303, a, No. 741. fg. 357, a, No. 848. TĪRAN. 312. Vgl. संघपति und सिङ्गुप्त.

संघगुह्य m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 90. 312.

संघचारिन् 1) adj. in Schaaren gehend MBh. 9, 547 (संघचारिन् ed. Bomb.). सत्त्वानरगोपुष्काः R. GORR. 1, 20, 11. — 2) m. *Fisch* H. 1344.

संघजीविन् adj. in Gesellschaft lebend, einer schweifenden Bande an-
gehörtig H. 480.

संघट (von घट् mit सम्) v. l. für संघट् im gaṇa उक्थादि zu P. 4, 2, 60. — Vgl. 2. संघट् und सांघटिक.

संघटक (wie oben) als Erklärung von संघि TBA. Comm. 3, 349, 6.

संघटन (wie oben) n. und ०ना f. *Verbindung, Vereinigung* (Gegens. विघटन) SĪH. D. 122, 8. 22. विद्वपयोः 720. पद° 624. वर्षा° 119, 19. Laut—, Wortgefüge; = अन्ध Comm. zu KĪVĀD. 1, 47.

संघटिन् a. संघटिन्.

1. संघट् (von घट् mit सम्) gaṇa उक्थादि zu P. 4, 2, 60. 1) m. (am Ende eines adj. comp. f. घा) *Zusammenstoss* MBh. 7, 506. 898. 12, 11164. R. GORR. 2, 54, 6. MUGH. 54. MĀLATIM. 74, 15. 144, 11. KATHĀS. 38, 24. 60. 31. PRAB. 81, 6. Spr. (II) 3759. 5693. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 2. PAKĀT. 35, 5 (ed. orn. 31, 8). 165, 8. असंघटमुखम् wobei kein *Zusammenstoss* —, keine *Collision* stattfindet RAGH. 14, 86. — 2) f. घा *Schlingpflanze* ÇABDĀ. im ÇKDn. richtiger wäre संघटा. — Vgl. सांघटिक.

2. संघट् m. fehlerhaft (aber durch das Metrum geschützt) für संघट *Verbindung, Vereinigung* TITUSĀDIT. im ÇKDn.

संघटचक्र n. ein best. astrologisches Diagramm Verz. d. Oxf. H. 334, a, 28. fgg.

1. संघटन (von घट् mit सम्) 1) m. ein best. gespenstisches Wesen HARIV. 9539. — 2) n. das *Zusammenstossen*: कटि° RiāA-TAR. 6, 158.

2. संघटन n. und ०ना f. fehlerhafte Schreibart für संघटन, ०ना. n. = संघि TĀIK. 3, 3, 225. = उत्किरण Schol. zu NAISH. 22, 47. वीरसंघटनं या-
वदकरोत् RiāA-TAR. 6, 340. मालाकारीगुहे द्वायां संघटनं कृतम् VER. in LA. (III) 19, 11. बीजानुकूलसंघटनप्रयोजनविचारो युक्तिः PRATĀPAR. 21, a, 4. रीतिर्नाम गुणान्निष्टपदसंघटना मता 11, a, 9. 92, a, 9. SĪH. D. 6, 14.

संघटिन् m. *Geführte, Anhänger* Bhāg. P. 5, 10, 6. कृष्ण° 10, 18, 20. 23. Ungenaue Schreibart für संघटिन्.

संघतल m. = संकृतल ÇKDn. angeblich nach AK.

संघतिर्थ (von संघ) adj. in Schaaren —, in Menge vorhanden P. 5, 2, 52. VOP. 7, 42. — Vgl. गणतिथि, पूगतिथि, वज्रतिथि.

संघदास m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 207. TĪRAN. 104. 127. 135. 146. fg.

संघपति m. 1) *Vorstand der buddhistischen Gemeinde*; davon nom. abstr. ०ल n. ÇATR. 14, 84. Vgl. संघाधिप. — 2) m. N. pr. des Vaters von Vāgbhaṭa Verz. d. B. H. No. 929; vgl. संघगुप्त.

संघपुष्पी f. *Grislea tomentosa* Roxb. Riān. im ÇKDn.

संघभद्र m. N. pr. eines Mannes BURNOUR, Intr. 567. HIOUEN-TSANG 1, 183. 222. fg. Vie de HIOUEN-TSANG 93. 102. TĪRAN. 119. 125. 318. fgg. VJUTP. 90.

संघमण्डल n. WILSON, Sel. Works 2, 37.

संघरक्षित m. N. pr. eines Mannes BURNOUR, Intr. 39. 313. fgg. WASSILJEV 279. TĪRAN. 104. 135. fg. 138.

संघर्ष (von घर्ष् mit सम्) m. 1) *Reibung* ÇABDĀ. im ÇKDn. MBh. 1, 1134. 3, 1610. 7, 3713. 4004. HARIV. 11339. 13894. R. 4, 26, 10 (27, 9 GORR.). Suçr. 2, 19, 5. 312, 18. KATHĀS. 47, 51. Spr. (II) 2682. Bhāg. P. 11, 13, 7. — 2) *wollüstige Erregung* MBh. 13, 840 nach der Lesart der ed. Bomb. st. संकृष der ed. Calc. — 3) *Wettstreit, Wettseifer, Eifersucht* H. 1515, Schol. ÇABDĀ. im ÇKDn. सुराणामसुराणां च समजायत वै मिथः । ऐश्वर्यं प्रति संघर्षः (NILAK. scheint ऐश्वर्यं प्रतिसं° gelesen zu haben) MBh. 1, 3187. 6, 3360 (संकृष ed. Bomb.). 9, 1251 (संघर्षणा° zu lesen; संघातेना° ed. Bomb.). 12, 49. R. 7, 42, 14. 101, 12. KATHĀS. 15, 142. 18, 180. 74, 50 (तत् von सं° zu trennen). Spr. (II) 5329. DAÇAK. 66, 11. ÇANAK. zu Bṛh. Ān. Up. S. 315. VP. bei MUIR, ST. 1, 193, N. 15. Bhāg. P. 11, 30, 13. अत्रभवतोः परस्परं ज्ञानसंघर्षो ज्ञातः MĀLAV. ed. Bomb. 14, 9. 10. ०शा-
लिन् *elfersüchtig* KATHĀS. 18, 139. — 4) = संसर्प ÇABDĀ. a. a. O. —

Vgl. दत्त°.

संघर्षण (wie oben) n. 1) *das Reiben, Reibung*: घाट्णः MĀRK. P. 35, 6. वेणु° Buḥ. P. 5, 6, 9. beim coltus Durga zu Nir. 5, 14. — 2) *ein zum Einreiben dienender Stoff, Einreibung*: गात्र° (pl.) MBH. 2, 200. °संस्पर्शन ed. Bomb. und Nilak., der aber auch unsere Lesart kennt. — MBH. 9, 1251 ist statt संघर्षणा° zu lesen संघर्षणा°.

संघर्षिन् (wie oben) adj. *wettstreitend, wetteifernd*: अन्नभवतोः परस्परं विज्ञानसंघर्षिणोः MĀLAV. 13, 13. fg.

संघवर्धन m. N. pr. eines Mannes TĀNAN. 4, 78.

संघशस् (von संघ) adv. *in Schauern, in Haufen, in einer grossen Anzahl* MBH. 4, 816. HARIV. 10281. R. GORR. 1, 3, 55. 2, 5, 20. 67, 16. 3, 79, 21. 6, 111, 44. Spr. (II) 4762. — Vgl. शत°.

संघाट (von घट् mit सम्) m. 1) *Zimmerwerk*: काष्ठसंघाटम् (so ed. Bomb. st. °संघातम्; nach dem Comm. = संघात) चक्रतुः मरुप्लवम् R. 2, 55, 14. st. dessen einfach संघाट (= प्लव Comm.) 18. — 2) = संघात am Ende eines comp. P. 3, 2, 49, VĀRTI. 3; vgl. पद°, वर्ण°.

संघाटिका (wie oben) f. 1) *Paar*. — 2) *Kupplerin* TRIK. 3, 3, 48. H. an. 4, 38. MED. k. 220. — 3) *Trapa bispinosa* ROXB. H. an. MED. — 4) *Nase* (घ्राणा) H. an. VIḤA im ÇKDn. — Vgl. संघारिका.

संघाटी (wie oben) f. *ein bes. Gewand* (bei den Buddhisten) VJUTP. 207. HIOURN-TSANG 1, 33, 343. Vie de HIOURN-TSANG 70, 78. WASSILJEV 267. fg. °सूत्र Index des KANDSBU No. 102. VJUTP. 42. hier und da संघाटि geschrieben. — Vgl. भित्तु°.

सङ्घाणक m. = शिक्षाणक Comm. zu KĀTJ. ÇH. 20, 3, 13, v. l.

संघातं (von कृन् mit सम्) m. Schol. zu P. 3, 3, 86. im Epos hier und da auch neutr.; am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. 1) *Schlag, Verletzung* H. an. 3, 308. MED. l. 167. MBH. 9, 1251 (nach der Lesart der ed. Bomb.). SUÇH. 1, 89, n. 15. — 2) *Verschluss* (der Thore) VS. 28, 13. TBH. 3, 6, 28, 1. — 3) *Zusammenstoss, Kampf* (nach MAULON). संघातं (v. l. संघाते) जैष्म VS. 1, 16 (ÇAT. Bu. 1, 1, 4, 18). KĀTJ. 29, 1. द्यूत° MBH. 14, 13. — 4) *Verdichtung, Verhärtung*: स्लेष्मसंघातज्ञौ स्तनौ JĀGŪ. 3, 97. संघातं ब्रह्मवेगेन धातवो गमिताः HARIV. 11709. SUÇH. 1, 322, 7. दोष° 61, 5. मांस° 90, 16. संघातमुपगम्य 262, 12. 2, 130, 9. KAN. 5, 2, 8 (Gogens. विलयन). ÇAṢK. zu BḤ. ĀR. UP. S. 45. °कठिन KUMĀRAS. 2, 11. संघात इति सुसिद्धसंघाता Compactheit VARĀH. BḤ. S. 68, 100. hierher etwa auch VS. PĀT. 1, 9. — 5) *eine feste Verbindung, Aggregat, Complex, Collection, Klumpen, Menge* Nir. 10, 38. AK. 2, 5, 39. 3, 4, 23, 48. 24, 153. TRIK. 3, 3, 193. H. 1411. H. an. MED. HALĀ. 4, 1. 5, 25. 81. एक° VP. bei MUIR, TS. 4, 34. MBH. 12, 6891. पाषाण° 2, 916. मरुशैलशिला° Spr. (II) 6876. अस्थिचर्मस्नायुमज्जासायुक्रशोणितस्नेहमाशुहृषिकाविण्मूत्रपित्तकफ° MAITRĀJUP. 1, 3. त्वञ्च मांसं तथास्थानि मज्जा स्नायुश्च पञ्चमम् । इत्येतदिकं संघातं शरीरे पृथिवीमयम् ॥ MBH. 12, 6840. वज्र° so v. a. aus Donnerkeilen zusammengesetzt 1, 4775. अमेध्य° adj. (काय) 14, 527. देहस्तु सर्वसंघातः Buḥ. P. 7, 7, 23. अणवादि° SARVADARÇANAS. 36, 3. 4. प्रोक्तास्ते दिनु संघाताश्चतवरे जलसगराः HARIV. 11456. 11701. जल° KUMĀRAS. 4, 6. मेघ° MBH. 1, 5968. 1296. तुषार° R. 5, 4. KUMĀRAS. 1, 57. 5, 55. क्षिम° HALĀ. 3, 28. RĀGA-TAN. 2, 38 (°संघात fälschlich Tn.). तेजसाम् MĀRK. P. 104, 35. रश्मिकिरणजलदम तौ संघातो दण्डवत्स्थितः VARĀH. BḤ. S. 30,

16. शैवल° MBH. 16, 141. हुम° HARIV. 3608. R. 3, 39, 12. वृत्तोपल° 35, 75. MĀLATIN. 153, 8. PANĀT. 157, 24. चतुर्दशास्त्रा संघाताः SUÇH. 1, 338, 19. fg. 337, 12. BĀLVAPR. in Verz. d. Oxf. H. 311, a, 2 v. u. अस्थि° MBH. 3, 10926 (n.). KATHĀS. 90, 95. मर्मस्थि° R. 3, 35, 91. शरीर° Menge 6, 18, 24. प्रासतोमर° MBH. 12, 3628. इषु° 7, 268. R. GORR. 2, 91, 14. कर्म्यप्रासाद° R. SCHL. 2, 91, 32. कौशेयाभरण° VARĀH. BḤ. S. 51, 19. उरग° MBH. 1, 8254. मृग° KĀM. NĪRIS. 14, 84. तुरंगसैन्य° KATHĀS. 14, 12. 18, 7. 103, 157. रथानां च गजानां च वाजिनानां च ससादिनाम् । सक्रमशतसंघाताः श्रूणाम् MBH. 4, 1093. अर्य° R. 2, 83, 7 (90, 7 GORR.). ऋषि° 7, 93, 2. सर्वराजस° 5, 58, 10. बहुभिर्मुखसंघातैः Spr. (II) 4423. सेवक° KATHĀS. 38, 25. RĀGA-TAN. 5, 260. 6, 121. सम° von Lauten R. GORR. 2, 100, 24. अङ्गाम् ĀCV. ÇR. 10, 3, 16. 7, 1, 20. वर्णानाम् Comm. zu TS. PĀT. 22, 3. पवमानपावकप्रुचि° ein Aggregat von MAITRĀJUP. 6, 34. उपाय° RAGH. 14, 11. कार्यकारण° ÇAṢK. zu BḤ. ĀR. UP. S. 257. अविद्या कर्मसंघातद्वया SARVADARÇANAS. 57, 17. अवस्था° विशेषद्वयता Comm. zu KAN. 1, 14. In der Grammatik a) im Gogens. zu विगृहीत (die einzelnen Theile des Compositum) das ganze ungetrennte Compositum P. 4, 3, 71, VĀRTI. KĀC. zu 4, 67. Schol. zu 6, 2, 91. — b) im Gogens. zu वर्णा (Buchstab) ein Vocal mit seinem Consonanten KĀTJ. bei GOLD. MĀN. 40. — 6) *Intensität*: शिशिरस्य R. 5, 49, 26. वात° 55, 3. स्थैर्यबलसंघातोपचयकर SUÇH. 1, 151, 6. 7. रोगराट् रोगसंघातो ज्वर इत्युपदिश्यते 2, 427, 15. — 7) *ein materielles Aggregat, Körper* BHAG. 13, 6 (multiplex conditio SCHL.). SĀMUKHAK. 17 (TATTVAS. 43. = मरुदादिसंघात GAUPAR.). MĀRK. P. 38, 15. Buḥ. P. 7, 1, 9. 12, 21. 15, 59. 12, 4, 6. पाण्डुसंघातदर्शिन् so v. a. der die Gegenstände weiss sieht SUÇH. 1, 121, 12. — 8) *ein in einem und demselben Metrum abgefasstes Gedicht* KĀVYĀD. 1, 13. — 9) *eine best. Hölle* AK. 1, 2, 2, 2. TRIK. MED. M. 4, 80, v. l. (für संघात). JĀGŪ. 3, 223. BURNOUR, Intr. 201. HIOURN-TSANG 1, 230. — 10) = कफ RĀGĀN. im ÇKDn. — 11) *a particular mode of walking in dramatic representation* WILSON nach ÇABDĀRTHAK. — Vgl. मत्स्य°, मांस°, रत्न°, वज्र°, वर्ण°, संघातक und संघातिक.

संघातक (von संघात) m. *Entzweiung Zusammenhaltender*: संघातभेदननं तस्मैः संघातको ज्ञेयः BHAR. NĀTJAC. 20, 44. — Vgl. संघात्य und संघात्य.

संघातचारिन् adj. *in Heerden lebend* SUÇH. 1, 203, 15.

संघातपत्रिका f. *Anethum Soiva* ROXB. RĀGĀN. im ÇKDn.

संघातवत् (von संघात) adj. *dicht zusammenstehend*: वेणु Spr. (II) 6678. धातु° der mit seinen Brüdern zusammenhält 6740.

संघातमूलवत् adj. *einen beklemmenden Schmerz empfindend*: कृदि SUÇH. 1, 120, 18.

संघात्य m. = संघातक, संघात्य BHAR. NĀTJAC. 20, 40.

संघाधिप (संघ + घृ°) m. *Vorstand der buddhistischen Gemeinde* ÇATA. 10, 318. — Vgl. संघपति.

संघानन्द oder संघानन्दिन् m. N. pr. des 17ten Patriarchen der Buddhisten LIA. 2, Anh. VI (संघानन्दि gedr.).

संघाराम (संघ + आ°) m. *ein buddhistisches Kloster* HIOURN-TSANG 1, 66. LIA. 2, 829. BURNOUR in Lot. de la b. l. 436 (un jardin enclos pour l'Assemblée). Vgl. बोधि°.

संघावशेष m. bei den Buddhisten Bez. derjenigen Sünden, welche die Gemeinde erlassen kann, WASSILJEW 82. संघादिशेष BURNOUR, Intr. 301.

संघीभू (संघ + 1. भू) sich zu einer Schaar vereinigen: अज्ञाविकानां भूय वने चरन्तीनाम् KULL. zu M. 8, 286.

संघोष m. = घोष Hirtenstation MANK. P. 49, 43.

संघोषिन् (von 1. घुष् mit सम्) adj. zusammen tönend, lärmend ÇĀṢK. Ça. 4, 19, 10.

1. सच् 1) संचते Nir. 3, 21. Dhātur. 6, 2 (संचने fehlerhaft für सेवने, wie schon WESTERGAARD erkannt hat; SIDDH. K. liebt beide Bodd.). सचाने, संचमान, सचधै RV. 1, 167, 5. सचत 2. pl. act. 10, 75, 5. असतत 8, 53, 9. सतत 3. pl. 13, 28. सत्तीमहि: सचे, सचिरे, सचुम्, सचिम: aor. सचत् RV. 2, 22, 1. संचति 3. pl. 1, 101, 8. सचत 2. pl. med. सचत 3. sg. u. pl. 7, 26, 4. 90, 3. संचते 3. pl.; vgl. auch सच् 1) mit instr. a) vereint —, beisammen —, vertraut sein mit, sich zu thun machen mit: सख्यां अचेय RV. 8, 48, 10. 10, 117, 4. ज्योगिताभि: सचते गोपति: सच् 6, 28, 3. सत्तीमहि युज्येभिर्देवै: 7, 39, 6. विष्णुना सचान: 6, 20, 2. 1, 183, 2. 2, 18, 2. नानुन्वता सचते hat keine Gemeinschaft mit 5, 34, 5. 9, 93, 3. 10, 7, 1. AV. 3, 14, 6. 4, 15, 2. त्रिभि: शतै: सचमानौ nebst dreihundert RV. 5, 36, 6. 10, 3, 8. — b) im Besitz —, im Genuss einer Sache sein: शर्मणा RV. 7, 51, 1. प्रजया, सोमस्योती 1, 136, 6. रायस्योषेण 125, 1. कृत्वा 145, 2. 5, 33, 8. कृतेन 1, 152, 1. 2, 1, 3. उतिभि: 8, 6, 7. 54, 3. तृणिता 1, 110, 6. वपसा 8, 4, 9. 9, 74, 1. AV. 5, 1, 7. unheimfallen (einem Uebel): असता RV. 4, 5, 14. तमसा 10, 89, 15. 103, 12. — 2) mit acc. a) Jmd nahe sein, um Jmd sein; gehören zu: सचस्व नायमवसे RV. 6, 24, 10. 5, 28, 2. अस्मात्रयो मध्वान: सचताम् 1, 98, 3 (vgl. 4, 41, 10). भानवौ अग्रिं सचत 3, 1, 14. 7, 91, 6. 8, 53, 9. पौस्यानि निपुत: सचुरिन्द्रम् 6, 36, 3. AV. 2, 34, 1. — b) anhängen, ergeben sein: यं पूर्वो वृत्रकृणं सचते RV. 1, 59, 6. 100, 13. अग्रिम् 73, 4. उभे मा-मूती अचसा सचेताम् 183, 9. सैनं सचदेवो देवम् 2, 22, 1. 9, 88, 8. मार्हतं गृणं सचत अग्रि 1, 64, 12. VS. 8, 36. 13, 1. — c) befolgen: शासु: RV. 1, 60, 2. क्रतुम् 186, 4. 4, 42, 1. व्रतम् 7, 5, 1. व्रता पदेव सचिरे 5, 67, 3. 1, 84, 12. 101, 3. — d) nachfolgen, verfolgen; aufsuchen, besuchen: वरुणस्य धामे RV. 1, 123, 8. 7, 33, 7. उषसम् 8, 5, 2. 13, 28. 3, 16, 2. ज्ञीवं व्रातं सचमहि sich befinden unter 10, 57, 5. हुरु: सचते अन्ता जनानाम् 7, 61, 5. AV. 1, 12, 3. स्वप्रया सचसे जन्म 5, 7, 8. 4, 34, 3. गन्धर्व: सचते स्त्रिय: 37, 11. 6, 116, 3. 12, 3, 50. — e) im Gefolge —, im Besitz —, im Genuss haben; bekommen: पुष्यवृषिं सचते RV. 4, 12, 2. बृहदय: 5, 43, 15. 7, 74, 5. सचावके यदेवकं पुरा चित् 88, 5. 8, 58, 17. मनसा धियं सचेत 91, 22. क्रतुम् 10, 64, 7. etwas Uebles: निर्ऋत्यम् 7, 104, 14. — f) treffen, zu Theil werden: इतो वै न: पापीय: सचते Çat. Ba. 1, 1, 4. 14. 16. — 3) zusammen sein: मध: पीत्वा सचेवहि त्रि: सप्त सख्या: पदे RV. 8, 58, 7. 5, 64, 8. 10, 57, 6. सखायाविव सचावके AV. 6, 42, 1. 2. 12, 3, 9. — II) संचति, सच-ति, सचिक्तु Nir. 3, 21. Jmd (acc.) nachfolgen, nachgehen, sich hängen an: कृपेव विश्वं भुवं सचति RV. 1, 73, 8. 18, 1. 56, 4. वत्सं न माता 38, 8. वना 66, 2. 5, 41, 15. 20. 6, 50, 5. 7, 91, 3. अन्यमुस्मद्भिषि सचिक्तु दु-ष्टना 8, 64, 13. 10, 19, 1. mit loc. sich aufhalten, — befinden: सचिक्तु-न्यो वृक्षनेषु विप्र: 6, 69, 3. 10, 5, 1. Hierher als infin. सचति RV. 10, 32, 1, wo übrigens सत्तापि auch als du. zu 1. सत्तापि möglich wäre.

— अनु nachgehen, aufsuchen, sich halten zu (acc.): वृत्तीना: RV. 1, 140,

VII. Theil.

9. 7, 18, 25. पूर्वापयोक्ता 8, 25, 17. तव व्रतमन्वाप: सचसे 9, 82, 5. अनु वा दिव्या वृष्टि: सचताम् VS. 13, 30. 29, 2. AV. 8, 9, 23. PANKAV. Ba. 8, 9, 5. verfolgen: पोषितम् Çat. Ba. 3, 2, 1, 40.

— अय sich entziehen, entgehen einer Sache (acc.): अय देवो अय सुरो ऽन्यत्रतस्य सचिरे RV. 5, 20, 2. VS. 38, 20.

— अग्रि aufsuchen, sich Jmd (acc.) zuwenden: अग्रि नो देवी: सच-ताम् RV. 1, 22, 11. अग्रिं विश्वा अग्रि पत: सचसे 71, 7. 4, 44, 2. 7, 90, 5. अग्रि अत्रिरेसचत स्पृधानम् 3, 31, 4. 40, 7. 83, 17. 5, 31, 3. 7, 67, 3. 72, 1. अमर्त्या मर्त्यान् AV. 6, 41, 3. 9, 4, 22. 24. — Vgl. अभिषाच्.

— आ aufsuchen RV. 1, 136, 3. 2, 39, 2. 4, 11, 6.

— उप dass. RV. 1, 190, 2. AV. 18, 4, 10. verfolgen: असुरान् Ait. Ba. 6, 36.

— नि eng verbunden sein mit: अरिष्यतो नि पापभि: सचमहि RV. 8, 25, 11.

— प्र verfolgen: सिरिज्युष: प्र युगा जनानाम् RV. 10, 27, 19.

— प्रति rächend verfolgen Çat. Ba. 11, 6, 2, 2.

— वि für die Etymologie von विष vorausgesetzt Nir. 12, 26.

— सम् verbunden sein mit (instr.) RV. 6, 55, 1. अग्न्या 1, 116, 17.

2. सच् adj. = 1. सच् in आपुषच्. — Vgl. साच्.

सच (von 1. सच्) adj. s. असचद्विष्.

सचक्र (2. स + चक्र) 1) adj. (f. आ) a) mit Rädern versehen MBu. 7, 846. — b) mit Truppenabtheilungen versehen MBu. 3, 840. — 2) म् adv. P. 6, 3, 81. Schol. = चक्रेण युगपत् Schol. zu P. 2, 1, 6. Vor. 6, 61.

सचक्रिन् adj. Wagenfahrer (nach Comm.) TBu. 2, 7, 28, 4.

संचतुम् (2. स + च°) adj. mit Augen versehen, sehend Çat. Ba. 1, 6, 2, 41. MBu. 7, 582. Spr. (II) 6832.

सचैथ (von 1. सच्) m. das Zusammensein, Nachfolge RV. 1, 156, 5.

सचथ्य (von सचथ) n. Beistand: सचमहि सचथ्यै: RV. 5, 50, 2.

सचन (von 1. सच्) adj. zu Gebot stehend, dienstbereit: रेवडुचाक् सचनो रथो वाम् RV. 1, 116, 18. अया नस्तस्य सचनस्य देव 8, 39, 1.

संचनम् (2. स + च°) adj. einträchtig: देवेभि: RV. 1, 127, 11. trotz der Verschiedenheit des Tons dürfte hierher gehören der superl.: आ ग-तम् देवा देवेभिरग्रा सचनस्तमा (könnte auch auf 1. सच् zurückgeführt werden) 8, 26, 8.

सचनस्य (von सचनम्, °स्यते Pflege —, Zärtlichkeit erweisen: शिशुं न त्वा माता विभर्ति सचनस्यमाना RV. 10, 4, 3.

सचनौवत् adj. so v. a. सचन. Wagen der Aqvin RV. 8, 22, 2.

सचर्म (2. स + चर्मन्) adj. sammt dem Fell: बाहु Vorderfuß Kauç. 138.

सचस्य (von सचम् und dieses von 1. सच्, °स्यते Pflege empfangen: सचस्यमान: पित्रोरूपस्थे RV. 10, 8, 7.

संचा (von 1. सच्) adv. dabei, zur Hand; zugleich, zusammen Nāg. 4, 2. Nir. 5, 5. kommt im AV. nicht mehr vor. इन्द्रं प्राप्नुवा सचा RV. 1, 40, 1. 71, 4. ब्रह्मं च नो वसो सचेन्द्रं पतं च वर्धय 10, 4. आ पीत्सुप न: सचा 93, 11. 83, 5. 122, 8. 4, 3, 9. 5, 44, 12. 48, 4. तत्र पूषाभेवत्सचा 8, 87, 1. कृष्णा दुवांस्यत्तमा सचेमा 7, 22, 4. 81, 2. 8, 46, 7. 67, 2. 10, 23, 4. 93, 5. 134, 4. तं तुयं वेतसवे सचाकन् 6, 26, 4. षष्टिं सृज्मा शय्या सचाकन् 6. mit loc. vor- oder nachstehend: bei, in, Angesichts von, zusammen mit RV. 1, 9, 3. नि षदाम् सचा सुते 8, 21, 15. 86, 8. सचायो: (du.) 1, 174, 6. 3, 54, 2. 10, 105, 4. 9. पृतम् 5, 16, 5. सोमेषु 8, 55, 6. 87, 17. 10, 62, 6. अमाज्ञिरिव पित्रो: सचा

सुतो 2, 17, 7. 1, 51, 11. मादयेस्व सुते सचा 81, 8. 3, 60, 4. 8, 45, 29. इन्द्र-
इन्द्रयोः सचा 1, 7, 2. 3, 12, 2. सचिभिर्मे त्वे सचा 32, 3. 7, 93, 8. सरस्मिः सूर्ये
सचा 1, 135, 3. 140, 7. VĪLAKH. 3, 1. VS. 20, 68. TBa. 1, 2, 4, 8.

सचामू adj. *Geselle, Begleiter* RV. 1, 34, 11. तं तं चत्साय मातरं सचामु-
वम् 111, 1. 131, 3. वसुभिः सचामुवा *begleitet von* 2, 31, 1. 8, 31, 10. 35, 2.
यदङ्गिरसामभवः सचामूः 10, 70, 9. 76, 1. *Freund* 117, 4.

संचि adv. so v. a. सचा *zugleich*: यूपं तु मे सच्युपवात ÇAT. Br. 4, 1, 3, 7.

— Vgl. सचिबिद्.

सचिच् (2. स + 5. चित्) adj. *denkend oder gleich denkend* RV. 10, 64, 7.

सचित्क (von सचित्) adj. *denkend* BHĀG. P. 12, 11, 5.

संचित (2. स + चित्) adj. *einmüthig* AV. 6, 100, 1.

सचित् (2. स + चित्) adj. (f. घ्रा) *in Gedanken vertieft* MĀKĀ. 7, 7.
KATHĀS. 25, 166. सचित्तम् adv. *gedankenvoll* ÇĀK. CH. 43, 15. सचित्ताकु-
लम् dass. ÇĀK. BÖHTL. 32, 2.

सचिह्नक (von 2. स + चिह्न) adj. *triefende Augen habend* ÇABDAR.
im ÇKDr.

सचिव (von सचि) m. 1) *Begleiter, Beistand*; insbes. *der Beistand eines*
Fürsten oder Prinzen, Minister, ein hoher Beamter AK. 3, 4, 22, 208. H.
719. an. 3, 715. MRD. v. 53. HALĀJ. 2, 271. AIT. Br. 3, 20. LĀ. (III) 88,
3. मैलान् शास्त्रविदः प्रारब्धलक्ष्णान्कुलोद्गतान् । सचिवान्मत्तं चष्टे वा
प्रकुर्वीति परीक्षितान् ॥ M. 7, 54. 120. MBH. 3, 16654. R. 1, 4, 26. 67, 2.
2, 32, 17. 52, 4. 66, 16. 83, 22. 91, 38. 101, 13 (110, 11 GORR.). R. GORR. 4,
60, 13. 2, 88, 22. 3, 53, 4. 76, 36. 5, 7, 3. KĀM. NĪTIS. 4, 12 (auch सु° adj.).
30. 13, 62. RAGH. 1, 34. 4, 87. 7, 33. MĀLAV. 7 (मौर्यसचिव ed. Bomb). VA-
RĀH. BRH. S. 3, 32. 4, 25. 5, 67. 35, 5. 43, 23. 48, 48. Spr. (II) 1373. 1840. 3093.
3813. 5116. 7187. KATHĀS. 4, 30. 18, 120. 28, 148. 30, 59. 63, 195. RĪGĀ-TAR.
1, 71. 3, 2. 356. 380. 5, 341. 413. BHĀG. P. 5, 24, 24. 8, 21, 22. PĀNĒAT. 155, 4.
कार्यात्तर° MĀLAV. 9, 23. निः° adj.: राज्य Spr. (II) 5773. भावभूतकरण°
adj. so v. a. *unterstützt von* KUSUM. 39, 10. fem. सचिवी BHĀG. P. 5, 2,
16. सचिवा gaṇa प्रियादि zu P. 6, 3, 34. VOP. 6, 13. ein fem. behält in
einem adj. comp. vor सचिवा seinen fem. Charakter ebend. Vgl. कु°,
धी°, नर्म° (auch MĀLATI. 37, 4), साचिव्य. — 2) *eine Art Stechapfel* (कु-
लधत्तक) RĪGĀN. im ÇKDr.

सचिवता (von सचिव) f. *das Amt eines Ministers* RĪGĀ-TAR. 5, 389.

सचिवत्त्व (wie eben) n. dass. KATHĀS. 34, 113. दोषवद्वाप° nom abstr.
von दोषवद्वापसचिव adj. ÇĀK. zu KĪND. UP. S. 34.

सचिवामय (सचिव + मय°) m. *Rothlauf* RĪGĀN. im ÇKDr.

सचिविद् (सचि + 4. विद्) adj. *zusammengehörig d. h. vertraut, an-
hänglich* RV. 10, 71, 6.

सचिक्ल (2. स + चि°) adj. *gebrandmarkt* JĪGĀ. 2, 370. सचिक्लम् adv. 202.

सचीनक (2. स + चीन) adj. *nebst Panicum miliaceum* MĀK. P. 49, 68.

सचेतन (2. स + चेतना) adj. *verständlich, bei vollem Verstande, — Be-
wusstsein* PĀR. GRH. 3, 12. R. GORR. 2, 33, 13. KATHĀS. 109, 125. 110,
140. PRAB. 34, 17. PĀNĒAT. 43, 10.

संचेतम् (2. स + चेतम्) adj. 1) *einmüthig, einverstanden* RV. 10, 1, 3,
4, 5. 64, 7. 113, 1. VĪLAKH. 10, 1. AV. 1, 30, 2. 5, 21, 12. 6, 68, 1. — 2) *eine
richtige Einsicht —, ein richtiges Verständnis habend, verständig* RV.
1, 61, 10. 10, 44, 4. दत्त AV. 2, 29, 3. 4, 26, 1. 29, 1. PĀR. GRH. 3, 13. BHAG.

11, 51. KUMĀRAS. 5, 48. RĪGĀ-TAR. 4, 498. ŚĀH. D. 33. 35. 24, 21. BHĪ-
SHĪP. 144.

सचेष्ट m. *der Mangobaum* ÇABDAR. im ÇKDr.

1. सच्चरित (सत् + च°) n. *ein guter —, tugendhafter Wandel* ÇĀK. 15,
15. Spr. (II) 6783. KATHĀS. 24, 227. °व्रत adj. BHĀG. P. 9, 6, 50. उत्स-
ष्टधर्म° adj. VARĀH. BRH. S. 3, 13. °मीमांसा Titel einer Schrift Verz. d.
Oxf. H. 38, b, 12. fg.

2. सच्चरित (wie eben) adj. *einen guten —, tugendhaften Wandel füh-
rend* Spr. (II) 2542. 7160.

सच्चरित्र n. = 1. सच्चरित RĪGĀ-TAR. 1, 155.

सच्चर्या f. desgl. KATHĀS. 78, 20. Spr. (II) 7542.

सच्चार (सत् + चार) m. *ein guter Späher* KĀM. NĪTIS. 12, 34 (सच्चार gedr.).

सच्चारा f. *Gelbwurx* ÇABDAR. im ÇKDr.

सच्चिदानन्द (सत् + 5. चित् + आनन्द) m. pl. *Sein, Denken und Wonne*:
adj. *aus diesen dreien bestehend* (als Bez. des höchsten unkörperlich
gedachten Wesens) NĀS. TĪP. UP. in Ind. St. 9, 143. 147. fg. 154. WEBER,
RĀMAT. UP. 287. 327. 333. 336. 352. 363. PĀNĒAT. 4, 1, 20. VOP. vor 6, 34.
Verz. d. Oxf. H. 37, a, No. 92. 72, a, 47 (संचि° gedr.). 90, b, No. 147. 104,
b, 8. 160, b, 4. 299, b, 10. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 2. BĀLAB. 14. 21 (pl.). 26.
29 (neutr.). सच्चिदानन्दानुभवप्रदीपिका Titel einer Schrift HALL 102.
°सरस्वती oder °तीर्थ N. pr. eines Lehrers 104. 133. °भारती und घ-
भिनवसच्चिदानन्दभारती desgl. WILSON, Sel. Works 1, 201.

सच्चिदानन्दमय adj. *in Sein, Denken und Wonne bestehend* NĀS. TĪP.
UP. in Ind. St. 9, 84.

सच्चिन्मय (von सत् und 5. चित्) adj. *in Sein und Denken bestehend*
Spr. (II) 4983. Vgl. सत्सच्चिन्मय.

सच्चन्द्रम् (2. स + च्°) adj. *ein gleiches Metrum habend* VS. 23, 34.
ÇAT. Br. 1, 7, 3, 19. AIT. Br. 1, 25.

सच्चन्द्रस्य adj. dass. LĀTJ. 10, 2, 14.

सच्चाप (2. स + काया) adj. (f. घ्रा) 1) *Schatten gewährend* KATHĀS. 17,
106. 37, 94. 62, 5. 63, 10. RĪGĀ-TAR. 1, 205. — 2) *farbig*: मणि KATHĀS.
22, 6. — 3) *gleichfarbig mit* (geht im comp. voran) KATHĀS. 45, 336.

सच्चास्त्र (सत् + शास्त्र) n. *eine gute —, ächte Lehre* Verz. d. B. H.
188, 37. MĀK. P. 35, 33. 51, 10. PĀNĒAT. 183, 21. BHĀG. P. 4, 2, 28. ऋ° 7,
13, 7. M. 11, 65. JĪGĀ. 3, 242.

सच्चास्त्रवत् (von सच्चास्त्र) adj. *eine gute —, ächte Lehre besitzend*
Spr. (II) 4829.

सच्चील (सत् + शील) n. *ein guter Charakter* VARĀH. BRH. 24, 2.

सच्चेद् (2. स + केद्) adj. *unterbrochen*: भणित VET. in LĀ. 21, 1.

सच्चेक (सत् + श्लोक) adj. *in gutem Rufe stehend* Spr. (II) 6997, v. 1.

संच्युति (2. स + च्युति) adj. *nach den Comm. von Samenenergierung
begleitet* TBa. 2, 4, 6, 4. ĀÇV. Ça. 2, 10, 14.

सञ् s. सञ्.

सजन (2. स + 1. जन) adj. 1) *nebst Leuten*: राजपुरुषैः सजने राजनि-
न्दकैः RĪGĀ-TAR. 3, 156. — 2) *von Menschen besucht —, bewohnt*: वन
R. 2, 52, 61. सजने *an einem Orte, wo Leute sind*; *unter Menschen* ÇAT.
Br. 14, 6, 3, 14. MBH. 2, 2501. 2512. 5, 3424.

सजनपद (2. स + ज°) adj. *aus demselben Lande seiend, Landsmann*

P. 6, 3, 85. Vop. 6, 97.

सञ्जनैय n. (sc. सूक्त) *das Lied mit dem Refrain* स जनास इन्द्रः (RV. 2, 12) TS. 7, 8, 5, 2. Ait. Br. 5, 2. Kāṭh. Ça. 25, 14, 18.

सञ्जनु (2. स + जनु) adj. *zugleich entstanden*: सञ्जन्वा तन्वा Çat. Br. 5, 3, 5, 25.

1. सञ्जन्य (2. स + 2. जन्य) adj. *Verwandten gehörig*: धन RV. 4, 50, 9.

2. सञ्जन्य n. = सञ्जनीय Kāṭh. 34, 4.

सञ्जम्बाल (2. स + जम्) adj. *sumpfig, kothig* AK. 2, 1, 10.

सञ्जल (2. स + जल) adj. *mit Wasser versehen, feucht* R. 5, 75, 11. Verz. d. Oxf. H. 74, b, 21. नयन Megh. 23.

सञ्जागर (2. स + 1. जागर) adj. *wachend, nicht schlafend* KATHAS. 39, 207.

सञ्जार्त (2. स + जार्त) adj. *verwandt*; m. *ein Angehöriger, Stammgenosse, Landsmann*: ज्ञास उत वा सञ्जातान् RV. 1, 109, 1. AV. 1, 9, 3, 19, 3, 2, 6, 4, 3, 3, 6, 6, 5, 2, 73, 1. 14, 1, 6, 7. VS. 5, 23, 10, 29, 27, 5. TBr. 2, 1, 5, 6, 7, 10, 5. स एवास्मै सञ्जातान्प्रयच्छति ग्राम्यैव भवति TS. 2, 1, 2, 2, 2, 2, 3, 2, 3, 2. Çat. Br. 1, 9, 2, 5, 5, 4, 4, 19. PAÑĒAT. Br. 8, 9, 7. Kāṭh. Ça. 15, 7, 12. LĪTJ. 1, 7, 12. °काम Kāṭh. 10, 11, 11, 1, 12, 1.

सञ्जातवनस्यौ f. *der Wunsch nach Herrschaft über Angehörige*, Bez. eines Spruchs dieses Inhalts TS. 2, 6, 2, 7. ÂÇV. Ça. 1, 9, 5.

सञ्जातवर्णि adj. *Angehörige u. s. w. gewinnend* VS. 1, 17.

सञ्जातवत् (von सञ्जात) adj. *von Verwandten umgeben* TBr. 2, 4, 2, 12.

सञ्जाति (2. स + जाति) adj. *zur gleichen Kaste u. s. w. gehörig, gleichartig* (Gogens. चिञ्जाति) M. 9, 87, 10, 41. JĀĒN. 1, 90. KULL. zu M. 9, 198. AK. 2, 10, 5. H. 1413.

सञ्जातीय (wie oben) adj. *dass.* (Gogens. चिञ्जातीय) Kāṭh. in der Siddh. K. zu P. 6, 3, 84. Vop. 6, 98. JĀĒN. 2, 133. HARIV. 4074 (स्वञ्जातीय die neuere Ausg.). KAN. 1, 1, 9. AK. 2, 5, 41. Ind. St. 8, 442. ŚĀU. D. 10, 14, 209, 9. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 123. Schol. zu Kap. 1, 22. zu TS. Prāt. 10, 1. KUSUM. 8, 4. SARYADARÇANAS. 26, 7. 61, 18.

सञ्जात्य (wie oben) 1) adj. *stammverwand* RV. 8, 72, 7. M. 8, 387. — 2) n. *gleiche Abkunft, Verwandtschaft, Stammgenossenschaft* RV. 2, 1, 5, 3, 54, 16, 8, 18, 19. सञ्जात्येन सर्वन्धवः 20, 21, 27, 10, 10, 64, 13.

सञ्जाय (2. स + जाय) adj. *beweibt, verheirathet* KATHARĀVA in Z. d. d. m. G. 14, 570, 6.

सञ्जित्वन् (2. स + जि) adj. (f. °त्वरी) *siegreich, überlegen* RV. 3, 12, 4. Rosse 10, 97, 3. Besitz 1, 8, 1.

सञ्जीव (2. स + जीव) adj. (f. छा) *beseelt, lebend, lebendig* MBh. 2, 713, 7, 6425. KATHAS. 43, 10 (°वत्). 122, 32, 123, 138, 340. BuĀ. P. 9, 22, 33. PAÑĒAT. 244, 7, 10.

सञ्जुष (2. स + जुष), ष् geht in स् und र् über und der Vocal wird verlängert P. 8, 2, 66. = सक्त TRIK. 3, 4, 5 (सञ्ज: gedr.). ÇABDAR. und BHAR. zu AK. nach ÇKDa. 1) adv. *zugleich, überdiess*: सञ्जुस्तत्तुरिन्द्रं जनुष्य राज्ञे RV. 8, 86, 10, 10, 105, 9. आगमदिमं यज्ञं सञ्जुरूपं AV. 6, 35, 2, 8, 2, 18. सञ्जुरूपमृष्टा Çat. Br. 14, 5, 2, 5. mit कर् u. s. w. verbunden gaṇa उर्यादि zu P. 1, 4, 61. सञ्जुक्त्य so v. a. *in Gemeinschaft mit* (acc.) BHATṬ. 5, 72. — 2) praep. *mit, sammt*; mit instr.: सञ्जुर्गणेन RV. 1, 23, 7, 44, 2, 14, 6, 47, 21, 10, 75, 6. VS. 3, 10, 6, 11, 12, 74, 14, 7. ÇĀṆKH. Ça. 10, 18, 10, 11, 2, 25. BuĀ. P. 6, 18, 66. — 3) als adj. *declinirt* Vop. 3, 150, 164.

सञ्जौष adj. = सञ्जौषम्. nom. pl. °षाम् RV. 1, 153, 1, 186, 2, 6, 67, 5. AV. 3, 22, 1. du. °षौ RV. 3, 62, 2. VS. 12, 74.

सञ्जौषण (2. स + जौ) n. *eine gemeinsame Vergnügung* ÇĀṆKH. Ça. 12, 19, 1.

सञ्जौषम् (2. स + जौ) adj. *einmüthig, vereint*; überh. *zusammen befindlich* oder — *handelnd mit* (instr.) RV. 3, 8, 8, 20, 1. त्वां विष्टे सञ्जौषसो देवासो हूतमक्रत 5, 21, 3. सञ्जौषा इन्द्रं वरुणेन सोमं पाहि 4, 34, 7, 5, 4, 4, 43, 6, 8, 48, 15. त्वमिन्द्र सञ्जौषसमर्कं बिभर्षि बाह्वोः trägt mit dir 10, 153, 4. AV. 5, 28, 5, 6, 115, 1. TBr. 3, 1, 4, 12. voc. RV. 2, 31, 2. du. 3, 58, 7, 8, 9, 12. VS. 7, 8. °षाम् neben du. RV. 4, 56, 4. im Sinn des acc. sg. von Sīs. gefasst 7, 3, 1. adv. °षम् vereint: सञ्जौषस्वा दिवो नरं इन्धते 6, 2, 3.

सञ्ज् s. सञ्ज् und सञ्जय्.

सञ्ज (aus सञ्ज durch Assimilation wie सञ्जिते aus सञ्जिते) 1) adj. (f. छा) a) *mit der Sehne versehen*: ein Bogen (der erst dann, wenn er gebraucht werden soll, mit der Sehne versehen wird; sonst ist die Sehne um ihn gewickelt): इषेय कर्तुं सञ्जं धनुस्तत्सशरम् MBh. 1, 7033, 4, 1808. R. 2, 87, 23, 97, 15, 7, 23, 41. ein Pfeil so v. a. *auf die Sehne gefügt* MBh. 1, 6955. R. 1, 76, 5. धनुषः सञ्जकर्म MBh. 1, 7034. Die ed. Bomb. des MBh. überall (mit Ausnahme von 1, 6955 an der zweiten Stelle) सञ्ज, die des R. nur 1, 76, 5 सञ्ज (शरं सृज्यं [!] ज्यायुक्तं चकार Comm.). — b) *zu einem best. Zweck gehörig vorbereitet, fertig, bereit* (von Personen und Sachen), = सनद्ध AK. 2, 8, 2, 33. TRIK. 3, 3, 89. H. 766. an. 2, 77. MED. 6. 18 (hier fälschlich सञ्ज) = संभृत TRIK. H. an. MED. (hier fälschlich संभृत; ÇKDa. aber संभृत) = कल्प्य AK. 3, 4, 24, 161. = निभृत ÇABDAR. im ÇKDa. सा-ग्रामिकं ततः सर्वं सञ्जं चक्रुः MBh. 1, 513. नित्यसञ्जानिमात्रयान् 3, 14943, 5, 7165, 7180, 7, 2986. आचक्ष्युः सञ्जमित्येव पार्थाय 14, 1480, 16, 189. HARIV. 4416. R. 2, 26, 18, 22, 82, 25. fg. (89, 7, 8 Gonn.). 104, 6. R. Gonn. 1, 75, 16, 2, 101, 39, 106, 17, 5, 9, 51, 7, 6, 63, 46, 32. Suçr. 1, 123, 16. Kām. Nitris. 16, 15. KATHAS. 12, 46, 13, 14, 50, 168, 110, 124. RĀĒA-TAR. 1, 66, 3, 173, 440, 453, 4, 438. die Ergänzung ein infin.: अपि सञ्जो मृत्तेजा भीष्मं द्रष्टुं युधिष्ठिरः MBh. 12, 9005. ein loc.: तत्रापि सञ्जा वयम् Spr. (II) 4643. PAÑĒAT. ed. Bomb. II, 181. ein loc. eines nom. act. RĀĒA-TAR. 3, 482. ein dat. eines nom. act. HARIV. 4416. RĀĒA-TAR. 2, 93. im comp. vorangehend: युद्धं R. 6, 86, 15. संग्रामं MĀAK. P. 124, 1. RĀĒA-TAR. 4, 471. उत्पिःत्पिःत्पिः 3, 122. In dieser übertragenen Bed. niemals सञ्ज geschrieben. Vgl. वासकसञ्जा. — 2) सञ्जा f. = वेष und संनाद्ध ÇKDa. und Wilson (zur Erklärung von सञ्जित gebildet).

सञ्जक 1) adj. (f. सञ्जिका) = सञ्ज in वासकसञ्जिका. — 2) m. N. pr. zweier Männer RĀĒA-TAR. 7, 1493, 8, 1491.

सञ्जटा (सत् + जट) f. *ein best. wohlriechender Stoff* PAÑĒAT. 3, 7, 18.

सञ्जता (von सञ्ज) f. *Bereitheit*: गणिकायाश्च गम्यं प्रति DAÇAK. 62, 7.

सञ्जलच् Schol. zu Kāṭh. Ça. 19, 1, 20 fehlerhaft für सञ्जलच्.

1. सञ्जन (von सञ्ज) 1) adj. *hängend an*: कण्ठं M. 2, 63. — 2) n. *eine Treppe, die zu einem Wasser hinunterführt, Landungsplatz* H. an. 3, 431. MED. n. 148.

2. सञ्जन (von सञ्जय्) 1) n. *Ausrüstung* —, *Ausschmückung eines Elephanten* TRIK. 3, 3, 267 (सञ्जन gedr.). f. छा dass. AK. 2, 8, 9, 10. H. an. 3, 431. fg. MED. n. 148. fg. GOVARDH. ÂRJAS. 370, d (nach BENFEY). — 2)

n. *Piquet, Soldatenposten* AK. 2, 8, 3, 1. H. 749. H. an. MED.

3. सञ्जन (सत् + जन) m. 1) ein guter, edler, wohlwollender Mensch (Gegens. खल, पामर) AK. 2, 7, 2. TRK. 3, 3, 267 (सञ्जन gedr.). H. an. 3, 432. MED. n. 148. fg. HALJ. 2, 217. M. 10, 38. MBH. 1, 591. 6155. R. 1, 2, 6. 2, 47, 15. 64, 12. 4, 56, 18. 5, 81, 14 (अ०). 88, 4. Suçr. 1, 271, 3. MĀLAY. 109, 1. Çiç. 16, 22. Spr. (II) 1004. 2215. 2318, v. l. 2928. 3138. 3644. 3986. 4434 (अ०). 4652. 4859. 5103 (so v. a. ein kluger Mensch; vgl. सत्). 5253. 4434. 6444. 6636. 6684. 7012. VARĀH. BRH. 28 (26), 7. KATHĀS. 13, 194. BHĀG. P. 4, 9, 45. VOP. 25, 28. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 40. SARVADARÇANAS. 1, 14. °लोक zu Spr. (II) 2089. wie ein adj. mit पति verbunden HARIV. 10000. nach MED. stets adj. — 2) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 113, b, 9. RĪGĀ-TAR. 8, 1418. TĀRAN. 241. 329.

सञ्जनवल्लभ (3. सञ्जन + व०) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790. f. या Titel eines Commentars zu Pāraskara's Grhjasūtra Verz. d. B. H. No. 264.

सञ्जपुर m. pl. N. pr. eines Volkes Verz. d. B. H. 93, 27.

1. सञ्जप् a. u. dem caus. von सञ्ज्.

2. सञ्जप् (von सञ्ज), °पति 1) mit der Sehne versehen, — beziehen: चापम् R. 3, 31, 2. सञ्जित (चापयष्टि) KATHĀS. 83, 7. — 2) in Bereitschaft setzen, bereit machen MBH. 3, 10756 (सञ्जयामास eine von NILAK. erwähnte Lesart). HARIV. 4418. द्यायुधम् R. 7, 68, 18 (med.). नागान् MBH. 3, 5209. सेन्यानि KATHĀS. 88, 25. सञ्जयमाना करिणी 13, 17. PRAB. 78, 13 (सञ्जयतो zu lesen). med. sich bereit machen: सञ्जयधम् MBH. 14, 1479. सञ्जित in Bereitschaft gesetzt, bereit gemacht, bereit; = कल्पित H. 1221. HALJ. 2, 66. रथांश्चाः MBH. 7, 2672. कुम्भाः R. GORR. 2, 83, 6. शिबिका 7. सामाद्यैः सञ्जितैः पशैः Spr. (II) 2963. सञ्जितोद्धारुसंभार KATHĀS. 38, 100. 92, 71. 123, 177. वासवेश्मन् SĀH. D. 120. तद्रूपार्थं च मया क्रमः सञ्जितः PAÑĒAT. 197, 25. 216, 5. 217, 3. प्रेष्ठसंगम° bereit zu (= प्रेष्ठसंगमेन वशीकृतः Comm.) BHĀG. P. 10, 22, 23.

सञ्जल m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8, 2185.

सञ्जीकर (सञ्ज + 1. कर्), °कोरति 1) mit der Sehne versehen, — beziehen: einen Bogen KATHĀS. 55, 108. BHĀG. P. 1, 15, 7. 9, 10, 6 (nach der Lesart der ed. Bomb.). HIT. 81, 16. — 2) in Bereitschaft setzen, bereit machen: रथम् MBH. 13, 2783. 16, 187. करेणुम् KATHĀS. 13, 16. तुरगम् 18, 117 (med.). राजमार्गम् 103, 284. नागाश्वम् MĀRK. P. 125, 17. PRAB. 78, 18. 79, 2. PAÑĒAT. 62, 5. 216, 1. 3. HIT. 90, 9. संदर्भसञ्जीकृत Verz. d. Oxf. H. 143, b, No. 295. सुसञ्जीकृत HIT. 84, 9. 130, 1 (an beiden Stellen auch ohne सु v. l.).

सञ्जीभू (सञ्ज + 1. भू), °भवति sich bereit machen MBH. 2, 891. 3, 1708. 3, 7083. 14, 1480. 16, 188. R. 4, 24, 18. 6, 75, 21. 7, 25, 81. HIT. 59, 9. 76, 20. तपोवन्तरत्नाय ÇĀK. 17, 20, v. l. शत्रुविजयाय PRAB. 73, 16.

सञ्जीप् (von सञ्ज), °पते dass.: सञ्जीयमानेषु (संनक्षत्रमानेषु ed. Bomb.) सेन्येषु MBH. 6, 734.

सञ्जुष्ट (सत् + जुष्ट) adj. woran Gute Gefallen finden: कर्मन् R. 2, 75, 34.

सञ्ज्य (2. स + ज्य) adj. mit der Sehne bezogen: ein Bogen KAUC. 36. MBH. 1, 6955. 3, 424. 4, 1812. 16, 231. R. GORR. 1, 69, 15. 17. fg. 3, 26, 6. 6, 81, 28. KIR. 13, 71. — Vgl. सञ्ज und विज्य.

सञ्जीकर = सञ्जीकर 1) BHĀG. P. 9, 10, 6. सञ्जी° ed. Bomb.

सञ्ज्योतिस् (2. स + ज्यो) adj. = समानञ्ज्योतिस् P. 6, 3, 85. VOP. 6, 97. von gleicher Dauer wie das Licht (der Sonne am Tage oder der Sterne in der Nacht) d. i. am Tage bis zum Untergang der Sonne, in der Nacht bis zum Verschwinden der Sterne während M. 4, 106. 5, 82.

सञ्जर (2. स + ज्वर्) adj. fieberkrank Spr. (II) 563 (Conj.).

सञ्ज्, सँञ्जति v. l. für सञ्ज्, सँञ्जति (गति) DHĀTUP. 7, 22.

सञ्ज m. Heft (पुस्तकलेखनार्थपत्रचय ÇKDr.) Devī-P. im ÇKDr.

सञ्जक Stempel oder Giessform NAIKH. 22, 47. fg.

सञ्जत् m. = प्रतारक ÇKDr. nach SIDDH. K. (vgl. Un. 2, 82). fehlerhaft für संञ्जत्.

संचय (von 1. चि mit सम्) m. (am Ende eines adj. comp. f. या) sg. und pl. Anhäufung, Ansammlung, Vorrath, Reichthum, Menge überh. AK. 2, 5, 89. H. 1412. HALJ. 4, 1. Nir. 5, 26. Suçr. 2, 199, 10. कर्तव्यः संचयो नित्यं कर्तव्यो नातिसंचयः Spr. (II) 1511. 2742. त्यजेत संचयान् 2623. 6688. धनेश्च संचयैश्चैव शक्रवैश्रवणोपमः MBH. 4, 2274. धनेश्च संचयैश्चान्यैः शक्रवैश्रवणोपमः R. 1, 6, 3. RĪGĀ-TAR. 2, 28. BHĀG. P. 3, 12, 42. संचित° adj. R. 4, 27, 11. संचयाय so v. a. um mehr zu haben KATHĀS. 1, 42. 61, 103. क्रुद्धप्रस्थितसंचया (नदी) HARIV. 5773. अर्थस्य संचयं कुर्यात् JĪGĀ. 3, 47. राजानं प्रथमं विन्देत्ततो भार्या ततो धनम् । त्रयस्य संचयेनास्य ज्ञाती-न्युत्राश्च तारयेत् ॥ MBH. 1, 6216. वाससाम् R. 2, 91, 69. 100, 7. R. GORR. 2, 100, 67. 3, 39, 21. 4, 80, 38. fgg. शुभानामशुभानां च कुरुते संचयं मरुत् MBH. 3, 12633. धर्मस्य R. 2, 100, 32. श्मशान° Nir. 3, 5. धित° R. 2, 39, 14. R. GORR. 2, 31, 30. 33, 42. Spr. (II) 290. 1370. 1893. KATHĀS. 12, 194. 34, 38. 44, 115. 64, 65. काष्ठ° PAÑĒAT. 175, 1. अविर्लपत् MBH. 1, 1383. 3, 15160 (वज्रसंचयैः mit der ed. Bomb. zu lesen). श्रोषधि° 12, 5841. किम्° HARIV. 8267. प्राकार° 15141. शोणित° 15994. पित° Suçr. 1, 20, 8. — R. 2, 88, 4. 93, 10. R. GORR. 2, 96, 6. अथ° 125, 17. पावक° 3, 36, 18. 4, 44, 63. R. 1, 1. कच° Spr. (II) 1670. अस्थि° 4909. MĀLATIM. 14, 5. पलालधूम° VARĀH. BRH. S. 30, 28. धनतिमिर° 38, 1. इष्टका° 89, 1. ग्राम° KATHĀS. 18, 128. 33, 78. ग्राव° RĪGĀ-TAR. 6, 172. PAÑĒAT. 33, 6. तपः° R. 5, 42, 3. वर° 89, 62. पुण्य° MĀRK. P. 61, 40. पाप° VARĀH. BRH. S. 46, 2. दुष्कर्म° Spr. (II) 5275. बल° R. 6, 11, 4. सुरवधू° (pl.) Verz. d. Oxf. H. 64, b, 6 v. u. उत्सन्नसंचयतृणा so v. a. उत्सन्नतृणासंचय HARIV. 3490. अति° KATHĀS. 61, 105. अ° adj. keinen Vorrath habend MBH. 13, 2018. संचय nom. act. in der Bed. Zusammenlesung PAÑĒAT. 244, 2. 4. यक्° VBT. in LA. (III) 13, 9 wohl fehlerhaft für °संचर्. — Vgl. अर्थ° (auch BHĀG. 16, 12. Spr. (II) 2129. KATHĀS. 29, 87. 34, 211), धन°, संयुक्तसंचयपिटक.

संचयन (wie eben) n. das Sammeln: der Todtengebeine ĀÇV. GRH. 4, 5, 1. ÇĀK. 4, 15, 10. KĀTJ. 25, 8, 1. 7. 13, 46. M. 5, 59. 68. MĀRK. P. 33, 43. fg. धन°, यशः° Spr. (II) 7535.

संचयवत् (von संचय) adj. mit Reichthum versehen, reich Spr. (II) 2625.

संचयिक (wie eben) in अपमप्त° der Vorräthe für ein halbes Jahr hat M. 6, 18. अ° gar keine Vorräthe habend 43, v. l.

संचयित्व (von संचयिन्) n. das Angehäuftsein: मलस्य Suçr. 2, 87, 11.

संचयिन् (von संचय) adj. 1) Reichthümer besitzend: संचयी नावसीदति MBH. im ÇKDr.; vgl. धन° unter धनसंचय. — 2) angehäuft, in Fülle vorhanden; vgl. संचयित्व.

संचर (von चर mit सम्) 1) adj. a) wandelnd, einhergehend: मूर्ति^० so v. a. verkörpert UTTARAB. 107, 15 (143, 12). Vgl. दिवा^०. — b) was zusammengeht, zusammengehörig, gleichzeitig VS. 24, 19. क्वीषि ऽऽम्. BA. 5, 3, 5. 8. — 2) m. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री a) der Platz, auf dem man sich bewegt, Weg, Durchgang, Passage (im Ritus namentlich der jedem Theilnehmer angewiesene Raum) P. 3, 3, 119. पशूनाम् TS. 5, 4, 3, 5. CAT. BR. 1, 9, 3, 4. 3, 1, 3, 28. यज्ञमान^० LĀTJ. 3, 7, 11. KĀTJ. ÇR. 1, 3, 42. 2, 3, 40 (अ०). प्रतिप्रस्थातुः 5, 3, 18. अर्घ्यु^० 3, 4, 6. दीक्षित^० 7, 9, 32. ĀCV. ÇR. 4, 2, 12. विसंस्थित^० der, so lange das Savana noch dauert, einzunehmende Platz 5, 3, 28. 19, 8. 6, 5, 2. KĀTJ. ÇR. 14, 1, 27. LĀTJ. 2, 2, 14. यः (रात्रयः) संचरो भूभिसारिकाणाम् RAGH. 16, 12. KUMĀRAS. 6, 43. KATHĀS. 38, 24. Verz. d. Oxf. H. 48, a, 3. = सेतु TRIK. 2, 1, 18. Vgl. दुर्ग^०. — b) im Sāmikhja Evolution, Entwicklung (Gegens. प्रतिसंचर, संप्रतिसंचर) TATTVA. 26. — c) Körper H. 563. — Vgl. संचार.

संचरण (wie eben) 1) adj. (f. ई) worauf man geht, gangbar: गवामिव स्रुतयः संचरणीः RV. 6, 24, 4. एषा सृतिः सती संचरणी CAT. BR. 14, 6, 24, 3. — 2) n. das Sichbewegen SARVADARÇANAS. 174, 15. 175, 10. स्थानात् Suçr. 1, 109, 6. वायोः कुतौ 49, 9. चरण^० MĀLATIM. 15, 12. पिपीलिकाण्ड-संचरणाद्विष्यति वृष्टिः WILSON, SĀMĪKJAK. S. 113. कील^० mittels PAÑĒAT. 44, 17. das Befahren: समुद्रं न संचरणे सनिष्यवः RV. 1, 56, 2, 4, 55, 6. — Vgl. स्रुत^०.

संचरिन् (wie eben) adj. sich bewegend, umherschweifend: भुवनात्तरेषु ÇIC. 1, 46.

संचरेय (wie eben) adj. wandelbar NIR. 1, 6. RV. 1, 170, 1.

संचल (von 1. चल् mit सम्) adj. zuckend, bebend; s. संचलनाडि.

संचलन (wie eben) n. das Zucken, Beben DHĀTUP. 19, 2. मकी^० MĀRK. P. 9, 18. अचल^० KIR. 18, 8. MĀLATIM. 147, 12. — संचलनादि R. 2, 63, 13 fehlerhaft für संचलनाडि.

संचलनाडि f. Pulsader R. ed. Bomb. 2, 65, 14. संचलनादि falschlich SCHL.

संचस्कारिण्यु s. संचिस्कारिण्यु.

सञ्ज्ञान m. ein best. Vogel, = मन्वावीर MED. r. 291. st. dessen को-किल H. an.

संचाय्य (von 1. चि mit सम्) adj. (कृतौ) P. 3, 1, 130. VOP. 26, 11.

संचार (von चर mit सम्) m. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री 1) das Sichergehen, Umherstreichen u. s. w. (von Menschen und Thieren aller Art) R. 2, 45, 31. 3, 52, 34. प्रियकाननसंचारा sich gern in Wäldern ergehend 68, 6. MRĒKH. 110, 4. संचारं कर् Spr. (II) 1661. तिमिर^० in der Finsterniss 5202. UTTARAB. 32, 14 (42, 16). KATHĀS. 72, 123. 104, 69. RĪGA-TAR. 3, 302 (zu schreiben न त्वासु d. i. वीथिषु). Verz. d. Oxf. H. 122, b, 14. ŚĀH. D. 116. क्रूर^० (क्रूर = व्याघ्रादि) PRAB. 92, 16. कस्तूरीमृग^० MALLIN. zu KUMĀRAS. 1, 55. सिंह^० KATHĀS. 18, 96. मत्संचारबिल (eine Maus spricht) 61, 110. अहि^० 101, 290. मत्स्यकच्छप^० BUĀG. P. 8, 2, 16. कुतो ऽत्र वृषभपाने रातसंचारः das Fahren MRĒKH. 119, 18. Bewegung überh.: पाद^० HARIV. 11466. तारानलत्र^० JĀN. 3, 172. der Sonne (und einer Kuh) RAGH. 2, 15. der Wolken (und Menschen) Spr. (II) 7188. पटु^० Suçr. 1, 67, 3. सूत्रसंचाराधिष्ठितदार्पुत्रक KUSUM. 23, 7. नेत्र^० Spr. (II) 3807. प्राण^० BHĀSUĀP. 151. WILSON, SĀMĪKJAK. S. 104. नाडी^० Verz. d. Oxf. H. 76, a, 14. रश्मि^० Bewegung der Zügel so v. a. das Lenken

MBH. 8, 4014. R. 6, 90, 7. असंचारं क्चाम् das nicht von der Stelle Geschobenwerden LĀTJ. 10, 2, 15. वाक्य^० Gang einer Rede so v. a. Art und Weise zu reden MBH. 12, 4232. विचित्रपदसंचाराः कथाः Fluss der Worte 15, 716. — 2) Hindurchgang, Passage: अश्वद्वारसंचारा पृथिवी पर्वते-रिव HARIV. 2609. der Zunge zwischen den Zähnen Spr. (II) 3006. अ-सूची^० adj. wo keine Nadel hindurchgeht 785. RĪGA-TAR. 8, 980. concret Durchgang: पर्याप्तसंचारा वृत्ताः MBH. 13, 280. आपत KĀM. NITIS. 16, 16. रुस्वमासाय संचारं नासौ विनमते क्वचित् MBH. 3, 2929. — 3) Uebergang in: इन्द्रियात्तर^० (das Uebertragen von einem Sinne auf den andern STENZLER) JĀN. 3, 174. स्वपरशरीरपर्यदा शरीरसंचारं ज्ञानाति Verz. d. Oxf. H. 231, a, 38. (g. — 4) Weg, Pfad HARIV. 12240. देव^० 11571. Fährte des Wildes Schol. zu ÇĀK. 23, 11. — 5) Lebensgang: मरुपुरुष^० ŚĀH. D. 189, 6 (v. l. सत्कार, das = गुणवर्णन sein soll). संचारे (संचरे ed. Bomb., welches NILAK. durch योनिसंचारे उत्क्रांत्यादिषु च erklärt) पच्यमानश्च देवैरात्मकतैर्नरः MBH. 3, 13874. man könnte संसारे vermuthen. — 6) Bez. des ऊँकार (ÇĀK. liest संचर, welches durch विकल्पमानस्वप्नप erklärt wird) KĀND. UP. 1, 13, 3. — 7) fehlerhaft für संचर Evolution, Entwicklung in त्रैगुण्य^० Verz. d. B. H. No. 636. für संसार (vgl. u. 5) MAITREJUP. 6, 28. für सञ्चार KĀM. NITIS. 12, 34. — Vgl. दुः^०, दुःख^०, दुर्ग^०, निः^० (das Nichtlustwandeln: निश्शेषनिःसंचारमणीयता मार्गस्य MĀLATIM. 126, 6), पात्र^० (अतीतपात्रसंचारे auch MBH. 12, 264. 13, 6503. es entspricht dem वृत्ते शरावसंपाते M. 6, 56. MBH. 14, 1278), भूत^०, सुख^० und संचर.

संचारक (wie eben) 1) m. a) = चारक Führer H. an. 3, 40. Spr. (II) 5004. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 3576. — 2) f. संचारिका a) Liebesbotin AK. 2, 6, 2, 17. H. 521. HALĀJ. 2, 336. Kupplerin MED. k. 219. — b) Paar. — c) Nase (घ्राणा) MED. — Vgl. पर^० und संचाटिका.

संचारजीविन् adj. = शरणापक (st. dessen शरणापन्न ÇKDA.) TRIK. 3, 1, 2. wohl so v. Landstreicher.

संचारण (vom caus. von चर mit सम्) n. 1) betläufiges Hinzutreten ŚĀH. D. 27, 7, 9. — 2) das Beisichführen COMM. zu KĀM. NITIS. 7, 47.

संचारणीय (wie eben) adj. zu übertragen auf (loc.) ŚĀH. D. 310, 3.

संचारपथ m. Spazierweg HARIV. 4531.

संचारपितर (vom caus. von चर mit सम्) nom. ag. Führer: प्राणस्य ब्रह्मलोकपर्यन्तं सूर्यरश्मिद्वारा संचारयित्री COMM. zu MAITREJUP. 6, 21.

संचारिन् (von चर mit सम् und von संचार) 1) adj. a) sich ergehend, wandelnd, in Bewegung seiend, hinundhergehend, beweglich RAGH. 6, 67. KUMĀRAS. 3, 54. अगाधजल^० (रोहित) Spr. (II) 59. यथेष्टसंचारिणः काकाः 2123. MĀLATIM. 13, 19. KATHĀS. 17, 143. 28, 191. स लोष्ट इव संचारी प्रतस्थे RĪGA-TAR. 3, 398. 4, 449. PAÑĒAT. 44, 14. HĀR. 122. शिवशिरःसंचारिनाकापगा Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 502, Cl. 2. पत्र Blatt Glt. 6, 11. यन्त्रि (Gegens. अचल) Suçr. 2, 450, 18. — b) übergehend (von Krankheiten) so v. a. erblich oder ansteckend JĀN. 1, 54. KULL. zu M. 3, 7. स्पर्श^० RĪGA-TAR. 4, 524. — c) sich bei Jmd befindend: आतपत्र so v. a. den man mit sich führt RĪGA-TAR. 3, 32. am Ende eines comp. sich befindend in: पञ्चरात्रसंचारी शकुतः MBH. 14, 2233. वक्र^० (वायु) Suçr. 1, 250, 9. MRĒKH. 84, 10. sich befin-

dend bei so v. a. beschäftigt mit: वत्सपालन° PANĀAR. 4, 1, 22. — d) beiläufig hinzutretend, accessoriſch: भाव, रस H. 298. SĀH. D. 33, 45. 208. 234. 245. 600. 28, 9. 81, 5. 245, 10. Davon nom. abstr. संचारिन् n. 75, 5. — e) fortbewegend: नाडी प्राणसंचारिणी MAITRUP. 6, 21. — f) bei sich führend: विज्ञातद्रव्य° KĀM. NĪTIS. 7, 47. — g) st. मुख° HARIV. 3499 liest die neuere Ausg. मुखसंचार wo man sich angenehm ergeht. — 2) m. a) Räucherwerk, der vom Verbrennen von Räucherwerk aufsteigende Rauch TRIK. 2, 6, 38. — b) Wind ÇABDAR. im ÇKDR. — 3) f. संचारिणी eine best. Pflanze, = कंसपदी RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. तनु°, देह°, शीघ्र°.

संचार्य (von चर् mit सम्) adj. 1) zugänglich: अ° unzugänglich für (instr.) HARIV. 3637. — 2) zu Wege gebracht werdend, vermittelt: प्राणो मुखनासिकासंचार्या हृदयवृत्तिः ÇĀM. zu BRH. ĀR. UP. S. 288.

संचालक MRD. k. 86 fehlerhaft für संचारक (wie H. an. 3, 40 liest) Führer.

सञ्चाली f. der Same von *Abrus precatorius* Linn. (गुञ्जा) JUKTIKALPATARU im ÇKDR.

संचिकीर्ण (vom desid. von 1. कर् mit सम्) adj. zu veranstalten beabsichtigend: आहृदेवपूजादि° KULL. zu M. 5, 86.

संचित्तिष्णु (vom desid. von 1. तिप् mit सम्) adj. eine kurze Darstellung zu geben beabsichtigend VARĀH. BRH. S. 88, 10.

संचिति (von 1. चि mit सम्) f. 1) Schichtung ĀCV. GHU. 4, 2, 22. Titel des 9ten Buchs im Çatapathabrāhmaṇa. — 2) das Sammeln, Sparen: स्वल्पधनस्य संचितिर्वलम् Spr. (II) 7200.

संचित्रा (सम् + चित्र) f. *Salvinia cucullata* Roxb. ÇABDAR. im ÇKDR.

संचित्य (von चित् mit सम्) adj. 1) woran man denken muss, zu erwägen, in Betracht zu ziehen JĀGĀ. 2, 275. MBH. 13, 4464. — 2) zu betrachten, anzusehen als (°वत्): पुत्रवत्ते ऽपि संचित्याः Spr. (II) 5320. — Vgl. दुः°.

संचिन्वानक (von संचिन्वान, partic. von 1. चि mit सम्) adj. mit Sammeln (von Reichthümern) beschäftigt Spr. (II) 6692.

संचिष्कारयिषु (vom desid. des caus. von 1. कर् mit सम्) adj. Jmd (acc.) die (letzte) Weihe erteilen zu lassen beabsichtigend MBH. 15, 706. संचिष्कारयिषु ed. Bomb. und NILAK.

संचीवरप्, षते = चीवराण्यर्षपति und परिधत्ते P. 3, 1, 20 nebst VĀRTI. 2. = चीवराणि संमार्षयति und परिर्धाति Vop. 21, 17.

संचृत् (von चर्त् mit सम्) f. das Zusammenheften, Schliessen RV. 9, 84, 2.

संचेय (von 1. चि mit सम्) adj. P. 3, 1, 130, Schol. zu sammeln, anzusammeln Spr. (II) 743, v. 1.

संचोदक (vom caus. von चुद् mit सम्) nom. ag. Antreiber als N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 240, 11.

संचोदन (wie eben) 1) n. das Antreiben, Anfeuern: तव संचोदनार्थम् HARIV. 3039. — 2) f. आ Reizmittel MBH. 12, 11378.

संचोदयितव्य (wie eben) adj. anzutreiben, anzufeuern HARIV. 4554. संचोदयितव्य die neuere Ausg.

संक्षर्दन (von क्षर्द् mit सम्) n. das Speien, Bez. einer der zehn angeblichen Arten, auf welche eine Eklipse endet, VARĀH. BRH. S. 5, 81, 87.

संक्षेत् (von 1. क्षिद् + सम्) nom. ag. Zerhauer, Löser: सर्वसंक्षेप° MBH. 14, 945.

संक्षेत्तव्य (wie eben) adj. zu zerhauen, zu lösen: संक्षेप MBH. 12, 4281.

सञ्ज, संज्ञति DHĀTUP. 23, 18 (सङ्गे, परिषङ्गे). P. 6, 4, 25. Vop. 8, 102. असञ्ज्ञीत् (s. u. प्र), समञ्ज, समञ्जतुम् und समञ्जतुम् Vop. असञ्ज्ञः सञ्ज्ञामि (vgl. unter आ und क ङ् 2 aus SIDDH. zu P. 7, 2, 10); partic. सञ्ज्ञः 1) anhängen, zusammenhängen ÇĀM. BR. 24, 1. यद्य् दुग्धं पृथिवीमसञ्ज्ञं sich hängen an TBa. 4, 4, 2, 3. — 2) act. hängen bleiben, sich anheften: समञ्जः (समञ्जः ed. Calc.) — मत्तेभकटेषु फलरेणवः RAGH. 4, 47. — 3) pass. सञ्ज्ञते hängen (intrans.) an ÇAT. BR. 10, 2, 6, 8. 14, 6, 9, 28. 12, 6. gewöhnlich mit Assimilation सञ्ज्ञते (episch auch सञ्ज्ञति, welches DHĀTUP. 7, 22 als bos. Wurzel in der Bed. गति° angeführt wird; vgl. संसमञ्ज्ञतुम् unter सम्) an Etwas (loc.) gehängt —, geheftet werden; hängen —, stecken bleiben: गुणेन सञ्ज्ञते (in dieser rein passiven Bod. wäre wohl richtiger सञ्ज्ञते) देहः PANĀAR. 2, 8, 31. सामञ्ज्ञत शिचस्तस्याम् BHĀG. P. 7, 2, 52. यथा नमः सर्वगतं न सञ्ज्ञते 43. MBH. 5, 2223. येषां नोपरि नाधश्च न तिर्प्यसञ्ज्ञते गतिः R. 5, 53, 20. 69, 18. 4, 28, 27. सञ्ज्ञमानः पदे पदे HARIV. 9457. वाचा सञ्ज्ञमानया 4836. MBH. 1, 7769. R. 2, 38, 11 (13 GORR.). 60, 4. 64, 10. stecken bleiben so v. a. anstehen, zögern MBH. 1, 7176. R. 4, 28, 23. Spr. (II) 5623. act.: पादपाथेषु सञ्ज्ञन्ती R. 3, 58, 13. सञ्ज्ञतुम् चक्रेषु MBH. 7, 8538. HARIV. 4759. नहि बाणा मयोत्सृष्टाः सञ्ज्ञन्तीरु शरीरिणाम्। कायेषु bleiben nicht stecken so v. a. durchbohren, fliegen hindurch MBH. 3, 7045. geheftet sein auf, hängen an so v. a. sich hingeben, sich beschäftigen mit, mit den Gedanken, mit dem Herzen bei Jmd oder Etwas (loc.) sein; med.: कस्यास्त्वयि न सञ्ज्ञेत मनो दृष्टिश्च BHĀG. P. 9, 14, 20. कर्मसु सञ्ज्ञते MBH. 3, 63. 15157. R. 4, 61, 57. 5, 47, 17. BHĀG. P. 6, 2, 46. तस्मिन्कर्मणि Spr. (II) 7393. गुणकर्मसु BHĀG. 3, 29. गुणेषु BHĀG. P. 8, 5, 44. कामभोगेषु R. 4, 34, 28. अकार्येषु Spr. (II) 6685. fgg. KĀM. NĪTIS. 17, 56. विवर्त्मसु 5, 52. व्यसने 7, 8. न ते लोकेशसञ्ज्ञत (so ist zu lesen; vgl. Muir, ST. 4, 331) निरपेक्षाः प्रणामु ते VP. 1, 7, 7. गृहे BHĀG. P. 5, 18, 13. उपधर्मेषु 4, 10, 25. इन्द्रियार्थेषु 22, 52. असच्छास्त्रेषु 7, 13, 7. अत्र Spr. (II) 5103. BHĀG. P. 1, 3, 36. 10, 24. 11, 3, 5. माता पिता चेति राम सञ्ज्ञेत यो नरः Spr. (II) 1501. BHĀG. 3, 28. BHĀG. P. 3, 13, 27. act.: यत्र वा दृष्टिर्न सञ्ज्ञति MBH. 1, 7694. कस्या मनस्ते — स्त्रिया न सञ्ज्ञेदुजयोः BHĀG. P. 4, 23, 42. सञ्ज्ञति पुरुषे नार्यः MBH. 13, 2391. चिषयेषु M. 6, 55 (v. l. med.). Spr. (II) 808. BHĀG. P. 3, 23, 54. 2, 1, 39. — 4) partic. सञ्ज्ञः anhängend, anhaftend AV. 5, 13, 1. तत्र तत्र किं दृश्यते सञ्ज्ञाः कनकविन्दवः R. 2, 88, 9. कौशेयतत्त्वः 10. कङ्कपत्रे। सञ्ज्ञाङ्गुलिः करः RAGH. 2, 31. विमोचयती शाखासु वल्कलमसञ्ज्ञमपि ÇĀK. 43. अन्योन्यसञ्ज्ञाः (तिस्रो मात्राः) PRAÇNOP. 5, 6. असञ्ज्ञो बाहुः an Nichts geklammert, frei R. 3, 75, 6. मालया कण्ठसञ्ज्ञया 4, 12, 47. कस्माद्भारि तिष्ठेच्च सञ्ज्ञः so v. a. wie angenagelt MBH. 5, 944. किं भित्तिसञ्ज्ञस्त्वं तिष्ठस्यालिखितो यथा KATHĀS. 72, 290. इधूनसञ्ज्ञास्वरितः प्राक्षिणीत् nicht hängen bleibend, durchfliegend MBH. 14, 2189. असञ्ज्ञः (अशङ्कः dio ältere Ausg.) च रथो याति HARIV. 9741. तव भर्तृसञ्ज्ञो (so ed. Bomb.) ऽपमृत्युः PANĀAR. 186, 24. मत्सञ्ज्ञा स्त्रीकृत्या 221, 14. मुनिपुण्यरमाससञ्ज्ञतत्त्व adj. (नृप) so v. a. übertragen, anvertraut KĀM. NĪTIS. 5, 92. मुराः सञ्ज्ञवैरा (v. l. बद्ध°) दैत्यैः so v. a. im Streit befänglich ÇĀK. 48, v. l. वलव्यसन° (v. l. °युक्त) steckend in, behaftet mit Spr. (II) 2872, v. l. मम सञ्ज्ञम् so v. a. mir gehörig PANĀAR. 222, 13. 15. असञ्ज्ञम् adv. ununterbrochen H. 1471. HALĀJ. 4, 13. स्वप् KĀM. NĪTIS. 7, 57. geheftet —,

gerichtet auf, hingegeben, obliegend, beschäftigt mit, mit den Gedanken oder dem Herzen an Jmd oder Etwas (loc.) hängend: पार्थस्य चतुर्व-
श्याम् MBh. 3, 1800. तत्र तत्रैव सक्ताभूदृष्टिः 2199. वसुधासक्तनयना R.
3, 60, 7. RAGH. 2, 28. KATHAS. 18, 81. व्ययैव सक्ता बुद्धिम् R. 2, 102, 9 (110,
3 GORR.). प्रियस्य भावेषु च सक्ताभावाः 5, 14, 16. रत्यर्थं सक्तमनसो रावणो
रावणास्त्रियः 5, 14, 26. सक्तमनसो कात्तामुखविलोकने Spr. (II) 3698. RĀGA-
TAR. 6, 177 (सक्त bei Tr. Druckfehler). गिरिशं प्रति सक्तमानसा KUMĀ-
RAS. 5, 3. चित्तं सक्तं कास्वपि दृष्टिषु Verz. d. Oxf. H. 228, a, N. परजन-
स्त्रीसक्तचित्तं VARĀH. BRH. S. 69, 20. सम्पगभिपालनसक्तचित्तं (भूप) 19, 9.
अप्सरसि सक्तः (दानवपुंगवः) R. 4, 51, 15. पुत्रदारकुटुम्बेषु MAITRJUP. 6,
28. मुहूर्त्सु (beide Ausgg. शक्त, was = प्रियंवद् sein soll) DAČAK. 140, 7.
स्त्रीधगम्यासु VARĀH. BRH. S. 68, 69. अर्थकामेषु M. 2, 13 (अ०). विषयेषु
7, 30. कर्मणि BHAG. 3, 25. यज्ञे MBh. 14, 2810. ग्राम्येषु भोगेषु Spr. (II) 6637.
R. 4, 31, 3. स्वकुल्याशने Spr. (II) 2575. गृहेषु BHAG. P. 1, 13, 16. क्रीड-
नादिषु 4, 8, 27. 5, 19, 6. häufig in comp. mit der Ergänzung: शूतस्त्री-
पानं JĀś. 2, 267. तपः MBh. 14, 2810. Spr. (II) 4432. 3438. VARĀH.
BRH. S. 5, 33. 39. 74. 12, 6. 13, 6. KATHAS. 19, 46. MĀRK. P. 24, 22. RĀGA-
TAR. 1, 308. PAÑKĀT. 89, 18. ohne Ergänzung BRH. ĀR. UP. 4, 4, 6. MAITRJUP.
4, 2. Spr. (II) 4313 (Conj. für शक्त). अ० SĀMUKHAK. 40 (अशक्त LASSEN).
RAGH. 1, 21 (अर्थे zu ergänzen). BHAG. P. 1, 6, 28. 3, 3, 19. fehlerhaft für
अशक्त KĀM. NĪRIS. 13, 25. — 3) partic. सक्तवत् so v. a. ससज्ज hefte an:
गजपुष्पीं तां तस्य कण्ठे स सक्तवान् R. 4, 12, 46. — Vgl. उदकासक्त.

— caus. 1) सज्जयति anheften: सज्जितवान् als Erkl. von असक्त ČAÑK.
zu BRH. ĀR. UP. 1, 3, 8 (und SĀJ. zu ČAT. Br. 14, 4, 9). in Verbindung
bringen mit (loc.): मत्तं (subj.) मुखे सज्जयति रजः कर्मणि, तमः प्रमादे स-
ज्जयत्युत BHAG. 14, 9. — 2) सज्जयति (vgl. pass.) dass.: वृत्ते पाशमसज्जयत्
KATHAS. 13, 99. सज्जित = काचित् HALĀJ. 4, 83. सज्जयति हि ते नारीः
so v. a. verkuppeln M. 8, 362. hängen an, heften auf: काले देशे च मनो
न सज्जयेत् BHAG. P. 2, 2, 15. असज्जितात्मन् 5, 13, 20. — सज्जय् bereit
machen s. bes.

— desid. सिष्यति P. 8, 3, 64, Schol.

— अति, partic. ०पक्त zusammenhängend mit (instr.) AV. 12, 3, 23.

०सक्त heftig hängend an: विषयातिसक्तचेतस् DAČAK. 63, 6.

— व्यति an entgegengesetzten Orten verbinden, verschränken, ver-
schlingen, mit einander in Verbindung setzen: सोमयक्रांश्च सुरायक्रांश्च
व्यतिषन्नति । अत्राद्यैर्नैवेन व्यतिषन्नति TBr. 4, 3, 3, 5. व्यतिषन्नति प-
दार्थानात्तरः को ऽपि हेतुः UTTAR. 108, 4 (146, 8). Jmd in Etwas hinein-
ziehen, verwickeln (z. B. in ein Spiel): मां व्यत्ययन्नत् (so ed. Calc. st.
व्यत्ययन्नत्) DAČAK. 70, 7. व्यतिषक्त verschränkt, verschlungen, verflocht-
en, untereinander gemischt: व्यतिषक्तं वै तत्र विशा TBr. 2, 7, 18, 5.
यत्रान्या अत्र्या धोपधयो व्यतिषक्ताः स्युः TS. 6, 2, 6, 3. 6, 3, 2. 5, 4, 7, 4,
2, 5. AIT. Br. 1, 11. हृन्दासि ČAT. Br. 3, 4, 2. 5, 4, 2, 9. 7, 3, 4, 4. NṚS.
TĀP. UP. in Ind. St. 9, 91. 94. केशबन्धव्यतिषक्तमस्त्रिका BHAG. P. 10,
6, 5. (युद्धम्) तावकानां परेषां च व्यतिषक्तरथद्विपम् MBh. 6, 1865. 2125.
2421 (an den beiden letzten Stellen ed. Calc. fehlerhaft व्यतिषिक्त).
3506. 9, 531. HARIV. 5028. युद्धं तव तेषां च — नराश्चर्यनागानां व्यति-
षक्तं परस्परम् MBh. 6, 3886. अन्धोऽन्य० 14, 991. M. 10, 25. HARIV. 3441.
सूर्यरश्मिभिः 12097 (die neuere Ausg. fehlerhaft व्यतिषिक्त, welches

NILAK. durch मिश्रित erklärt). सर्वैरपि गुणैः MBh. 14, 1378. व्यतिषिक्त
fehlerhaft in beiden Ausgg. 4, 1043. 10, 7329. व्यतिषङ्गम् absol. ČAT.
Br. 2, 6, 1, 32. ०पश्य sich gegenseitig bei der Hand fassend PAÑKĀT. Br.
14, 8, 4. 15, 2, 9. Vgl. व्यतिषङ्ग.

— अन्नु 1) act. a) behängen: आत्मानं रसेन ČAT. Br. 7, 3, 3, 3. — b) hin-
zufügen Plr. GRU. 1, 5, 8. — 2) pass. a) ०सज्यते a) hängen bleiben —,
haften an (loc.): धर्मपूते च मनसि नभसीव न ज्ञातु रजो ऽनुपज्यते DAČAK.
64, 18. sich anschliessen Comm. zu VS. PRĀT. 4, 173. — 3) sich wieder
anschliessen so v. a. aus dem Vorangehenden nachgelten, — zu ergän-
zen sein: संनिधानादेवेत्यनुपज्यते Comm. zu KAP. 1, 98. SĀH. D. 238, 1.
— b) ०पज्यते a) sich Jmd (acc.) anschliessen so v. a. auf dem Fusse fol-
gen: गोपास्तमन्वसज्जत शकटैः BHAG. P. 10, 39, 33. 83, 34. — 3) hängen
an so v. a. sich hingeben, sich beschäftigen mit, mit den Gedanken.
mit dem Herzen bei Etwas (loc.) sein: इन्द्रियार्थेषु, कर्मसु BHAG. 6, 4.
कुशले कर्मणि 18, 10. काये BHAG. P. 4, 20, 5. इविणे 11, 23, 23. — 3) partic.
अनुपक्त a) mit act. Bod. haftend an: मृत्युर्गुरा च व्याधिश्च दुःखं चानेक-
कारणम् । अनुपक्तं यदा देहे MBh. 12, 6543. hängend an so v. a. auf dem
Fusse folgend: रथाङ्ग BHAG. P. 9, 4, 50. परानुपक्तं (पराक् पृष्ठतो लग्नः
Comm.) 3, 18, 9. gekettet an, in naher Verbindung stehend mit (gen.).
MAITRJUP. 4, 6. — b) mit pass. Bod. behaftet mit (instr.): रसेन ČAT. Br.
7, 3, 3, 3. पाप्मना 2, 2, 3, 10. मृत्युना (so mit der ed. Bomb. zu lesen)
MBh. 12, 6670. Spr. (II) 2381. नकारानुपक्त SIDDH. K. zu P. 7, 1, 59.
दुःखानु० SARVADARÇANAS. 116, 2. विषानु० 118, 5. — Vgl. अनुपङ्ग figg. und
अनुपक्क.

— अभि, ०पन्नति P. 8, 3, 65, Schol. 1) Jmd (acc.) Etwas anhängen so v. a.
über Jmd einen Fluch aussprechen: अभिपन्नो अभिपन्नेत् Spr. (II) 3217. —
2) Ansprüche machen oder haben auf (loc.): तदेवासनमन्विच्छेयत्र ना-
भिपन्नेत् (नाभिपन्नेत् ed. Bomb.) परः MBh. 4, 95. — Vgl. अभिषङ्ग. — desid.
अभिपिष्यति P. 8, 3, 64, Schol.

— अथ 1) hängen —, befestigen an: अनागसि गुरौ यो मे मृतसर्पमवा-
सन्नत् (wohl अवासन्नत् zu lesen; vgl. 1, 1692. 1743) MBh. 1, 1973. स्क-
न्धदेशे ऽवसज्य पाणिम् 13, 436. पुष्पदाम कण्ठे HARIV. 7690. 13135. शि-
लां कण्ठे R. 3, 53, 52. अवसज्यतां शरीरे भूषणानि 5, 22, 21. स्वामिवचनं
हृदयेऽवसज्य so v. a. einprägen 61, 12. अवसक्त a) angehängt; anhan-
gend, hängend an: (राज्ञा) अवसक्तः पितुस्ते ऽथ मृतः स्कन्धे भुगंगमः
MBh. 1, 1692. 1743. मुद्गर HARIV. 2430. वासस् (so v. a. hängen geblieben.
angestreift) MĀKĪ. 23, 9. पुरोद्धूतावसक्तेन ०सिक्तेन die neuere Ausg.,
was NILAK. durch व्याप्त erklärt) HARIV. 4301. पादपशाखायेषु नार्यः R. 4,
44, 103. वारुनेषु 7, 28, 38. शाखावसक्त 2, 103, 12 (94, 12 SCHL.). भोगिभो-
गावसक्तेन मणिरत्नेन HARIV. 2496. असावसक्तपरशु 3292. R. 5, 47, 36.
VARĀH. BRH. S. 12, 6. KUMĀRAS. 7, 23. ČIC. 9, 7. KĀURAP. 4. महीतलावस-
क्तानां adj. so v. a. auf den Knien liegend PAÑKĀT. ed. orn. 44, 13. त-
दाश्रयावसक्तसुतड् कृतकलत्रं hängend an so v. a. gehörig zu, bewohnend
BHAG. P. 5, 14, 28. — b) behängt: मातृयदामावसक्त HARIV. 10049. — 2,
aufbürden, übertragen: तं कार्यसमासङ्गमवसज्य कनूमाति R. 4, 42, 7. कार्य-
समाधानमवसक्तं कनूमाति 8. — 3) ०सज्जते sich anhängen, auf den Leib
rücken: यथा आ भपितुं चैव कर्तुं चैवावसज्जते MBh. 13, 2198. — Vgl. अ-
वसज्जन in den Nachtragen. — caus. partic. अवसज्जित behaftet —, ver-

sehen mit: शौर्याव^० Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 505, Cl. 17.
 — आ 1) *anhängen, aufhängen an* (loc.): सूर्ये विषम् RV. 1, 191, 10. दिवि वृषम् 10, 124, 7. पत्सङ्गिनी: AV. 5, 21, 10. शाखायाम् Kauç. 75. fg. 79. Çat. Br. 2, 6, 9, 17. Kāṭy. Çr. 7, 9, 9. 8, 3, 26. 19, 3, 20. मालां कण्ठे आसजत् MBh. 3, 16125. स्कन्धे चासज्य परशुम् R. 1, 74, 18. आयुधानि वृक्षेषु 5, 91, 18. चापं कण्ठे Kumāras. 2, 64. अनुबन्धानासङ्ग्यामि Pat. zu P. 3, 1, 11 in der ed. Calc. अनुबन्ध आसज्यते Siddh. K. 160, b, 2. med. sich anhängen, anlegen Kāṭy. Çr. 24, 7, 3. Jmd (dat.) Etwas anhängen: अयस्मर्यैनाङ्गेन द्विषते त्वा (पापौ लक्ष्मी) संज्ञामसि AV. 7, 115, 1. pass. hängen bleiben an (loc.): आसज्यत धनस्तम्भे Kāṭhās. 81, 37. sich heften auf: आसज्यमानेक्षण Çāṅk. 74. — in übertr. Bod. act. aufladen, aufbürden, übertragen: भुजे (sc. स्वस्मिन्) भूयः स भूमेर्धुरमाससञ्ज Ragh. 2, 74. अस्मास्वासज्य सर्वाणि राज्यकार्याणि MBh. 1, 1955. स्वपुत्रे राज्यम् 13, 544. तस्माल्लेष्टेषु पुत्रेषु राज्यतत्त्वाणि पार्थिवाः । आसज्यति R. Gorr. 2, 7, 19. fg. 31, 11 (आसज्य zu lesen). न तु उर्योधने दोषमिममासक्तुर्मर्त्सि schieben auf, zuschreiben MBh. 6, 588. तेन वैरमासज्य so v. a. Feindschaft beginnen Spr. (II) 4747. आससञ्ज भयं तेषाम् so v. a. er versetzte sie in Angst Bhāṭṭ. 14, 104. — 2) sich lehnen an (acc.): मा सारमज्ञात्वा कदलीस्कन्धमासजः आसज्ज ed. Bomb., कदलीस्कन्धतुल्ये निःसारे ऽस्मिन्धर्मे मा सज्जो भवेत्यर्थः Nilak. MBh. 3, 10581. sich klammern an: तमासज्य (आसाय्य ed. Bomb.) R. 2, 64, 28. sich hängen an so v. a. auf der Fersse folgen: अग्नित्रान्वर्धेण AV. 11, 10, 3. यदि नो ऽसुररत्नसान्यासज्जेयुः Çat. Br. 1, 5, 2, 21. 3, 6, 4, 27. in derselben Bed. आसज्जत Bhāṅ. P. 7, 8, 27. st. आसज्ज MBh. 7, 79 liest die ed. Bomb. आसाय्य. — 3) partic. आसक्त a) angehängt, aufgehängt, hängend —, geheftet an, gelegt an, auf Çat. Br. 4, 1, 9, 6. 7, 4, 17. 19. 21. Nir. 9, 20. उत्तरीयमिरासक्तं सीतया R. 2, 88, 10. चक्रे प्रधिः MBh. 5, 2081. नियोगपाशाः स्कन्धाभ्याम् Hariv. 3731. गोघ्राङ्गुलित्रैरासक्तैः R. 2, 100, 22 (108, 21). 5, 13, 49. Kumāras. 6, 8. आसक्तौ so v. a. परस्परमासक्तौ MBh. 1, 6020. स्कन्धासक्तं कृत्तम् 13, 436. वृत्ताप्रासक्तपाद R. 3, 10, 6. वृत्तासक्तानि वत्कलानि 77, 26. सव्यासासक्तभार 52, 9. Ragh. ed. Calc. 1, 50. शिखरासक्तमेघाः Kumāras. 6, 40. Rāṅga-Tar. 2, 167. धात्र्या मुखासक्ता Kāṭhās. 34, 98. गृहासक्त am Hause hängend, von Hausthieren AK. 2, 5, 43. Trik. 3, 3, 22. (मातृः) अभ्यवाद्यदासक्तम् wohl so v. a. sich an sie schmiegend R. 2, 104, 18. पादासक्त so v. a. Jmd auf Schritt und Tritte folgend oder zu Füßen liegend Spr. (II) 4039. enthalten in: स्रुतौ क्षीरम् 6396. यवाष्टकमुद्रासक्तम् Varāṇ. Brh. S. 79, 8. geheftet —, gerichtet auf: जम्बुवृक्षलोचन R. Gorr. 2, 10, 18. 26, 5. Pañśāt. 40, 14. चित्तं, चेतस्, मति, मनस्, मानस, हृदय Spr. (II) 993. 1948. R. Gorr. 1, 7, 12 (vgl. 9 Schl.). Varāṇ. Brh. S. 46, 76. Kāṭhās. 30, 105. Bhāṅ. P. 4, 27, 12. Mārk. P. 50, 74. Bhāṅ. 7, 1. Kāṭhās. 45, 276. Bhāṅ. P. 3, 32, 16. Çuk. in LA. (III) 32, 11. R. 2, 21, 19. Kāṭhās. 15, 3. Brahma-P. in LA. (III) 34, 12, 19. Bhāṅ. P. 3, 30, 6. 4, 25, 3. 9, 22, 23. von Personen mit den Gedanken —, mit dem Herzen an Jmd oder Etwas hängend, obliegend, sich beschäftigend mit: = तत्पर AK. 3, 1, 9. परासक्त (= परलोकप्रिय Nilak.) MBh. 6, 562. नेत्रापणगृहासक्त Spr. (II) 1868. 2193. 2324. 4432. 6276. Varāṇ. Brh. S. 15, 27. 16, 23. Kāṭhās. 18, 132. 42, 116. 50, 34. Verz. d. Oxf. H. 128, b, 8. Prab. 101, 1. Bhāṅ. P. 6, 1, 29. 7, 10, 2. Śin. D. 34, 9. Pañśāt. 27, 9. Hit. 27, 16. 60, 2. — b) umwunden: आयुधे मा-

लादामभिरासक्ते R. 2, 33, 2. behängt —, versehen mit: मधुकरासक्तपद्म Pañśāt. 1, 7, 16. कस्तूरीकुङ्कुमासक्त 38. — c) entsponnen (von einem Kampfe): प्रभिस्तेर्यथासक्तं (sc. युद्धं) मत्तयोर्वनकृत्तिनोः MBh. 9, 1164. — Vgl. आसक्ति fg. und मानासक्त. — caus. 1) aufhängen Çāṅk. Çr. 17, 4, 2, 3. — 2) anhängen —, aufsetzen lassen: धात्रीकराभ्याम् — आसज्जयामास यथाप्रदेशं कण्ठे गुणम् Ragh. 6, 83. — 3) anstellen an (ein Geschäft): आसज्जयित्वा त्वां कृत्ये (so ed. Bomb.) कस्मिंश्चित् MBh. 13, 5904. — आसाज्य R. Gorr. 2, 31, 11 fehlerhaft für आसज्य. — desid. आसिस्ङ्गति sich an Jmd machen wollen Çat. Br. 1, 6, 4, 12. 15.

— अद्या aufhängen an: स्थायी AV. 14, 2, 48.

— अद्या, partic. ०सक्त zusammengehängt, im Ritual der Fall, wo ein folgender Tag mit derselben Form anhebt, die den vorangehenden Tag schloss, Åçv. Çr. 10, 3, 4. Comm. zu Pañśāv. Br. 22, 3, 7 (अद्यासङ्गः पञ्चाङ्गः im Text).

— उपा s. उपासङ्ग.

— निरा, partic. ०सक्त mit den Gedanken —, mit dem Herzen an Etwas hängend: एकत्र MBh. 13, 6476. wohl fehlerhaft für समासक्त, wie die ed. Bomb. liest.

— प्रत्या s. प्रत्यासङ्ग.

— व्या, partic. ०सक्त 1) angeheftet, hängen geblieben, hängend an (loc.) Hariv. 13003. Kāṭhās. 18, 294. 74, 192. वेत्रव्यासक्तकृत् MBh. 9, 1638. Ragh. 7, 43. Khandom. 112. hängend an so v. a. im Gefolge seiend Hariv. 13823. abhängig von, in Verbindung stehend mit Müller, SL. 170. geheftet, gerichtet auf: चित्तं गृहेषु Bhāṅ. P. 1, 19, 14. मनस् Spr. (II) 2499. हृदय R. 3, 42, 8. mit den Gedanken, mit dem Herzen an Jmd oder Etwas hängend, beschäftigt mit AK. 3, 4, 25, 192. गन्धाभरणमात्रेषु MBh. 4, 713. स्वकार्ये Vikr. 60, 6. लीलाशत^० Git. 6, 11. Spr. (II) 1436. — 2) umschlungen Spr. (II) 1378. — Vgl. व्यासङ्ग.

— समा 1) anhängen, umschlingen: तस्य स्कन्धे मृतं सर्पम् — समासजत् MBh. 1, 1675. 1699 (nach der Lesart der ed. Bomb. st. समासजत् der ed. Calc.). स्रजं राज्ञः स्कन्धे 4418. तस्य स्कन्धे बाहुम् 5, 3695. क्रायुधानि समासज्य 4, 150. 174. Hariv. 8242 (कण्ठे zu lesen). — 2) aufbürden, übertragen, übergeben: पुत्रे सर्वं समासज्य M. 4, 257. पुत्रे राज्यम् 9, 323, v. l. मयि सर्वं कुरुम्बम् MBh. 3, 14702. रामे भारम् Hariv. 6625. — 3) partic. समासक्त angehängt: यीवायां कालपाशः R. 3, 86, 26. bespannt: सिंदेशतुर्भोरथः 5, 43, 15. gebunden an so v. a. abhängig von: त्वयि प्राणाः R. Schl. 2, 64, 9. in Beziehung stehend zu: युधिष्ठिरे भारती MBh. 4, 914. geheftet —, gerichtet auf: चित्तं ज्ञेयोर्विषयगोचरे Maitrāj. 6, 34. mit den Gedanken —, mit dem Herzen hängend an, beschäftigt mit: एकत्र MBh. 13, 6476 nach der Lesart der ed. Bomb. जलक्रोडा^० Pañśāt. 4, 1, 35. zurückgehalten: दीर्घकालसमासक्तं विषम् MBh. 5, 2058. übertragen, anvertraut: श्रुत्या श्रुत्यै Spr. (II) 5559. वानरेषु कार्यम् R. 5, 71, 10. behaftet mit: संताप^० Kāṭhās. 117, 55. — Vgl. समासक्ति fg.

— उद् s. उत्सङ्ग, उत्सञ्जन. उत्सज्यते (०ताम्) Mālatī. 172, 13 und Spr. (II) 2033 fehlerhaft für उत्सज्यते (०ताम्).

— उप, ०सज्जते hängen an in übertr. Bed.: स्त्रोषु स्त्रियोषु च Bhāṅ. P. 11, 26, 22. partic. उपसक्त so v. a. an der Sinnenwelt hängend R. 7, 23, 4, 48.

— नि, ०सज्जति Vor. 8, 102. med. sich Etwas umhängen: श्शुधीन्

RV. 1, 33, 3. तस्य वालो न्यषञ्जि an ihm hängt ein Schweif ÇAT. Br. 3, 6, 2, 4. 5. — partic. निषक्त angehängt, geheftet —, hängend an MĀR. P. 47, 13. विरद्विषक्तानिष्टलेषु हुमेषु ÇĀK. 31, v. 1. कण्ठे स्वयंप्राकृतिषक्तबाहुम् KUMĀR. 3, 7. कण्ठनिषक्तशरासन RAGH. 9, 50. कार्मुकनिषक्तमुष्टि 11, 70. पयोधरनिषक्तचन्दन 19, 45. DAÇAK. 91, 5. आत्मानं खड्गे निषक्तप्रतिमं दर्श KUMĀR. 7, 36. दरीगृहेतस-ङ्गनिषक्तभासः (श्रोत्रधयः) 1, 10. geheftet —, gerichtet auf: मनो यत्र निषक्तमस्य ÇAT. Br. 14, 7, 2, 8. fest sitzend in: निषक्तमिव (so zu lesen) कृदपे शास्त्रम् VARĀH. Bṛh. S. 2, 5. — Vgl. निषङ्ग fig.

— परि, षञ्जति, पर्यषञ्जत् P. 8, 3, 63, Schol. षञ्जते hängen an (mit den Gedanken, mit dem Herzen): विरुन्मर्वतो मुक्तो न क्वचित्परिषञ्जते MBh. 12, 8820. — desid. परिषिषङ्गति P. 8, 3, 64, Schol.

— प्र 1) anhängen an (loc.) LĪTJ. 10, 4, 3. — 2) behängen, behaften, versehen mit (instr.): रुद्रियेण पशून् ÇAT. Br. 1, 7, 2, 21. 2, 12. अयज्ञिया-न्यजेन 5, 3, 2, 3, 8, 20. — 3) sich hängen an (loc.): तस्यामसौ प्रास-ञ्जत् DAÇAK. 68, 13. fig. med. mit acc.: कामा मनुष्यं प्रसञ्जत एते MBh. 5, 770. तन्मा प्रसाङ्गी: so v. a. mit Jmd anbinden, sich an Jmd reiben KĀND. Up. 4, 1, 2. प्रसञ्ज्य an der Welt hängend Buḡ. P. 3, 28, 34. — 4) eintreten, stattfinden, die Folge von Etwas sein: तथा मा प्रसाङ्गीत् SARVADARÇANAS. 133, 12. 137, 13. SĀH. D. 103, 6. प्रसञ्जेत् (wenn nicht प्र-सञ्जेत zu lesen ist) SARVADARÇANAS. 117, 16. 137, 5. — 5) pass. षञ्जते, षञ्जति, षञ्जते und षञ्जति a) sich heften, sich klammern an; mit den Gedanken —, mit dem Herzen an Jmd oder Etwas hängen, sich beschäftigen mit: आसनं तु पदाकृष्य न प्रसञ्जेत् (प्रसञ्जेत् ed. Bomb.) तथा नरः MBh. 13, 5005. कार्पासिके प्रसञ्जतः खलाश गणिकाकटाक्षाय Spr. (II) 5900. न प्रसञ्जेत (प्रसञ्जेत v. l.) विस्तरे M. 3, 125, 6, 55. इन्द्रियार्थेषु सर्वेषु न प्रसञ्जेत (v. l. प्रसञ्जेत) Spr. (II) 1121. एतेषु सर्वेषु (Personen) न प्रस-ञ्जेत 2725. 7288. त्रपरसादिविषयेषु प्रसञ्ज्यः KULL. zu M. 9, 2. प्रसञ्जति so v. a. hängt an der Welt Buḡ. P. 5, 13, 16. प्रसञ्जती eine Neigung empfindend, verliebt HARIV. 4621. 9223. — b) = 4): वैषम्यनैर्घृण्ये नेष्ट-रस्य प्रसञ्जेते NILAK. 38. इतीतरेतराश्रयः प्रसञ्जेत 41. Muir, ST. 4, 219, 1. PAT. zu P. 6, 2, 191. Schol. zu P. 5, 3, 84, Vārt. 3. Comm. zu TS. Prāt. 2, 9, 20. 3, 1, 19, 3. BHĀSHĀP. 61. KUSUM. 30, 16. SARVADARÇANAS. 11, 6, 15, 17. 43, 12. 70, 12. 162, 12. एकविंशत्यञ्जं वृथा प्रसञ्जेयाताम् so v. a. an-gewandt werden, stehen 70, 7. — 6) partic. प्रसक्त a) anhaftend, anhängend: प्रसक्ताश्रुमुखी R. 2, 29, 1. 5, 26, 19. फुल्लान्यामिव पद्मान्यां प्रस-क्तास्तोषविन्दवः 33, 13. geheftet, gerichtet auf: चित्तमसतो पथि Buḡ. P. 3, 27, 5. द्विजदेवपक्षयोगप्रसक्तधी VARĀH. Bṛh. S. 69, 38. पानप्रसक्तकृ-दया 103, 12. mit den Gedanken —, mit dem Herzen an Jmd oder Etwas hängend, obliegend, beschäftigt mit HALĀS. 2, 209. व्यसनेषु M. 7, 46. इ-न्द्रियार्थेषु 11, 44. MBh. 7, 1127 nach der Lesart der od. Bomb. 8, 1144. R. 4, 37, 12. Spr. (II) 4108. KATHĀS. 36, 92. RĪGĀ-TAR. 6, 317. Buḡ. P. 4, 31, 6. राघवस्य R. 5, 26, 21. यूतपानं M. 12, 45. भोगैश्चर्यं BHAG. 2, 44. शिक्वालित्यं Spr. (II) 2421. UTTARAR. 91, 13 (118, 5). KATHĀS. 46, 217. 52, 79. कुक्कप्रसक्तपारावत DAÇAK. 87, 14. PĀNĒAT. 197, 25. DHŪRTAS. 76, 6. ohne Ergänzung an der Welt hängend Buḡ. P. 1, 19, 4, 14. verliebt MBh. 4, 266. Spr. (II) 1815. 3556 (अति). — b) behaftet —, versehen mit: वाचा स्वरसंपत्प्रसक्तया (st. dessen षप्रयुक्तया 11) R. 4, 63, 7. — c)

als Folge sich herausstellend, aus etwas Vorangehendem folgend, zur Geltung gelangt P. 1, 1, 60, Vārt. इति द्वितीयाः प्रसक्ताः KĪC. zu P. 1, 1, 50. KATHĀS. 19, 53. SARVADARÇANAS. 61, 1. Comm. zu TS. Prāt. 1, 4, 2, 29. 5, 3, 27. 9, 13. 14, 5. 21, 1. — d) anhaltend, fortwährend, dauernd (adj. und adv.): = नित्य GĀTĀDH. im ÇKDn. युद्ध MBh. 5, 280. परिश्रम R. 2, 56, 3. प्रणय MĀRĀH. 145, 7. घोष RAGH. 13, 40. निर्वपा Spr. (II) 6423. पल्ल MĀLATIM. 70, 20. Suçā. 1, 256, 4. 308, 14. 2, 304, 16. 502, 19. VARĀH. Bṛh. S. 86, 9. — Vgl. प्रसक्ति, प्रसङ्ग, प्रसङ्गिन्, प्रसज्य. — caus. 1) ein- treten lassen: वर्षामु ऋतौ प्रसञ्जिते NAIŠH. 9, 96. — 2) stecken bleiben: न शरोत्तमा नगेषु u. s. w. प्रसञ्जयेरन् so v. a. würden hindurchfliegen R. 5, 80, 32.

— अनुप्र anhängen, anfügen an (instr.) ÇAT. Br. 9, 3, 4, 12. partic. षक्त geheftet —, gerichtet auf: तदनुप्रसक्तकृदया ÇIC. 9, 63. — Vgl. अनुप्रसक्ति.

— संप्र pass. geheftet sein auf, hängen an: न परदारेषु मनो मे संप्रस-ञ्जति MBh. 13, 1496. प्रसञ्जते कुब्जान्धजडवामनैः Spr. (II) 5498. — षक्त 1) an Etwas hängend, beschäftigt mit: षमन् MBh. 12, 840. 6579. अत्र Spr. (II) 4933. MBh. 6, 3775. — 2) anhaltend, fortwährend, dauernd: संप्रसक्तस्य वैरस्य कृतो ऽतः R. 4, 22, 26.

— प्रति Jmd (loc.) Etwas anhängen: अर्वातिमन्यस्मिन् TS. 7, 2, 2, 4. mod. sich Etwas umhängen: कृष्णजिनम् LĪTJ. 10, 20, 2. — Vgl. प्रति-सङ्गिन्.

— वि 1) aufhängen: प्रवृत्ति TS. 6, 4, 7, 2. KĪTĪH. 27, 3. आतपे ÂPABT. im Comm. zu TS. 2, 109, 6. — 2) pass. a) geheftet —, gerichtet sein auf, mit den Gedanken —, mit dem Herzen an Etwas hängen: यदा न चेतो मापामु सिद्धस्य विषञ्जते Buḡ. P. 3, 27, 30. नेह विषञ्जते 2, 2, 31. विषयेषु 4, 23, 28. 29, 26. 8, 1, 15. 11, 7, 40. विषञ्जत् an der Welt hängend 10, 81, 36. विषञ्जतो an einem Manne hängend 8, 12, 24. — b) auf dem Fusse verfolgt werden: दितिज्ञाधमेन विषञ्जमानः Buḡ. P. 3, 19, 6. — 3) partic. विषक्त aufgehängt, angehängt AV. 12, 3, 13. विटपविषक्तजलार्द्रवल्कलेषु हुमेषु ÇĀK. 31. ऽतूषा R. 3, 19, 27. stecken geblieben: काये शरः (mit der od. Bomb. विषक्त st. विविक्त zu lesen) MBh. 5, 7152. 7, 739. पथिषु च तत्र तत्र विषक्तः hängen —, stehen geblieben Buḡ. P. 5, 8, 10. hängend an, in: सभा खे विषक्तेव MBh. 2, 385. R. 6, 14, 19. तस्मिन्निष्ठतपुत्रे विषक्ता दोषूपमाना मरुपाताकाः MBh. 6, 2654. सरस्सु नलिनीजाले वि-षक्तम् 3160. in übertr. Bed.: अविषक्तचेतस् Spr. (II) 5108. कृष्णविषक्त-मानस Buḡ. P. 10, 39, 31. यस्यां विषक्तकृदयः 10, 75, 32. an der Welt hängend 8, 12, 39. hängend an so v. a. abhängig von: स्वशक्तिविषक्तं रागम् DAÇAK. 66, 15. so v. a. eingepflanzt, eingepflanzt (= जनित Comm.): (मन्युः) विषक्तस्तीत्रेण त्रणितकृदयेन UTTARAR. 73, 12 (94, 12). — b) suspensus so v. a. unterbrochen: von einer Kuh, welche aufhört Milch zu geben, RV. 1, 117, 20. — Vgl. विषङ्ग fig. — caus. partic. विषञ्जित hängend —, haftend an Buḡ. P. 10, 90, 11.

— अधिवि stehen auf (loc.): यस्मिन्नेवा अधि विष्टे विषक्ताः MBh. 1, 727.

— अभिवि pass. mit den Gedanken —, mit dem Herzen hängen an: गुणोष्ठभिविषञ्जते Buḡ. P. 3, 27, 2.

— सम् pass. 1) hängen bleiben: न संसञ्जत्यसौ (so ed. Bomb.) MBh.

5, 2223. विषाणो समसञ्जत 3, 17228. *sich anhängen, zusammengerathen im Kampfe, handgemein werden mit:* बाहुभिः (बाहुभ्यां) समसञ्जताम् 2, 917. 3, 11506. 4, 358. भीष्मः समसञ्जत्किरीटिना 6, 3137. med. 3139. 3141. Buḥ. P. 8, 10, 8. राजानः समसञ्जत समासाद्येतेतरम् wurden handgemein MBh. 12, 7563. auch mit acc. so v. a. angreifen: (कुत्तिभोजम्) संसञ्जतुराक्ष्वे (nach der Lesart der ed. Bomb. st. समसञ्जतुम् der ed. Calc.; also सञ्ज als selbständige Wurzel behandelt) MBh. 6, 1741. *stocken* von einer Rede: वचो हि परुषात्तरं न च पदेषु संसञ्जते ad Çāk. 69, 2. वाचा संसञ्जमानया MBh. 1, 4225. R. 2, 25, 37. 90, 14. 112, 9 (122, 9 Gonn.). — 2) *zusammenfließen, sich vereinigen:* नरस्यास्यस्य नागस्य समसञ्जत (= धनतामगमत् Nilak.) शोषितम् MBh. 7, 1397. — 3) *sich entspinnen, sich bilden:* समसञ्जत युद्धानि MBh. 6, 3142. — 4) *partic. संसञ्जत a) hängen geblieben* so v. a. *stockend:* असंसञ्जतात्तरपद Hariv. 16100. *feindlich zusammengerathen* —, *handgemein geworden mit* (instr.) MBh. 3, 668. 680. 6, 2863. 7, 1257. 14, 2416. Hariv. 2737. 4116. 4303. 5060. 5069. 10464. R. 6, 18, 17. *दिवाकरो धूमकेतुना* 86, 42. *in unmittelbarer Berührung stehend, verbunden, vereinigt:* परस्परम् Pañśar. 4, 6, 7. सूत्राणि परस्परम् Vāju-P. in Verz. d. Oxf. H. 51, a, 7 = Mārk. P. 40, 24. *अन्योऽन्यं* Ragh. 7, 21. *कातसंसञ्जकृस्ता:* R. 3, 23. *कलिन्दकन्या गङ्गार्मिसंसञ्जता* Rahu. 6, 48. *चक्रवाकमिथुनानि* Mārk. 70, 18. *चित्तयोरितरेतरम्* (so mit Benfry zu lesen) Rāśa-Tar. 5, 366. *दीपस्य संसञ्जता रश्मयः* so v. a. *abhängig, bedingt* R. 2, 64, 68. *verbunden mit* so v. a. *versehen mit:* महेन्द्रायुधसंसञ्जता (so ist zu lesen, v. l. *संयुक्ता*) — *अम्बुदे* Hariv. 3732. *मूत्रश्लेष्मादि* Spr. (II) 4909 (Conj.). Pañśar. 1, 7, 52 (wohl *संसञ्जता* zu lesen). *सकृत्सञ्जक* 11, 17. 2, 2, 90. *dicht anliegend, anstossend, sich berührend* AK. 3, 2, 17. H. 1451. *पश्येमान्पार्थनिर्मुक्तान्संसञ्जतानिव गच्छतः* (शरान्) MBh. 4, 2074. *दीर्घासंसञ्जताभिर्भूभिः* Varāh. Brh. S. 68, 69. *वामाङ्गसंसञ्जमुगाङ्गन* Ragh. 7, 48. *dicht:* *विटपस्कन्धैः* R. 3, 79, 7. 5, 13, 61. Kumāras. 3, 43. *धारान्तले मेघे* Kām. Nit. 7, 38. *ununterbrochen, beständig sich wiederholend* H. 1471. *वदनाश्चासा* MBh. 3, 2552. *केका* Mālatim. 145, 11. *पान* Kathās. 17, 1. *कलत्* 18, 108. — b) *geheftet, gerichtet auf:* तस्यां मनसः MBh. 1, 6331. *चेतम्* Verz. d. Oxf. H. 256, a, 16. *mit den Gedanken* —, *mit dem Herzen an Jmd oder Etwas hängend, ergeben, obliegend, beschäftigt mit:* धृताय्याम् R. 4, 35, 7. *परपुरुषसंसञ्जता* Spr. (II) 1827, v. l. *सर्वभोगेष्टसंसञ्जतः* R. 7, 3, 2. Verz. d. Oxf. H. 51, a, 9. *कर्मसु* Buḥ. P. 4, 25, 56. 86, b, 18 (wohl *शक्त्यो* zu lesen). ब्रह्म^० MBh. 13, 210. *युद्धं* R. 4, 18, 31. *गृह्यापारं* Spr. (II) 2190. *स्वाध्यायं* Rāśa-Tar. 6, 9. ohne Ergänzung *ergeben, tren anhängend* Hariv. 7591 (nach der Lesart der neueren Ausg. st. *संसञ्जत* der älteren). *verliebt* Mārk. P. 18, 42. *an der Welt hängend* Buḥ. P. 4, 20, 6. — Vgl. *संसञ्जित* fgg.

सञ्ज 1) m. ein N. Brahman's und Çiva's H. an. 2, 78. Med. g. 17 (स्वञ्ज gedr., सञ्ज im ÇKDn.). — 2) f. *Geiss* Trik. 2, 9, 26.

सञ्जक m. N. pr. eines Mannes Rāśa-Tar. 8, 2361.

सञ्जतर (?) n. N. pr. einer Stadt Pañśar. 118, 22.

1. *संजनन* (von जन् mit सम्) 1) adj. (f. ई) *erzeugend, bewirkend, verursachend:* दोष^० Suçr. 4, 171, 12. *कीर्तिं* MBh. 13, 2974. *प्रीतिं* R. 2, 1, 22. 5, 36, 73. *मनःप्रज्ञादं* 5, 13, 17. *शोकं* 6, 82, 20. *भयरागं* Varāh. Brh. S. 7, 16. *इति* 46, 42. *अट्टकास्यं* Kathās. 12, 51. *चिल्लेचिल्लुमुदं*

Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, Çl. 8. — 2) n. a) *das Entstehen, Wachsen:* केशानाम् Çāk. Ça. 18, 24, 22. — b) *das Erzeugen, Bewirken, Verursachen, Schaffen:* रोम^० Suçr. 2, 3, 20. *ज्ञातसंजनन* Verz. d. Oxf. H. 80, a, 24. *कोशं* (vgl. *कोशसंवलन* unter *संवलन*) MBh. 7, 100. *कथां* 3, 12610. *तेजः* 4, 1587. *कामं* R. 1, 9, 19 (18 Gonn.). — Vgl. *निद्रां*.

2. *संजनन* n. Ragh. ed. Calc. 16, 74 und *संजननी* adj. Mārk. P. 72, 9 fehlerhaft für *संवनन, ०नी*.

सञ्जनी (von सञ्ज) f. ein künstliches zur Umschreibung von स्थूणा gebildetes Wort: *woran man Etwas hängt* Nir. 1, 12.

सञ्जपाल m. N. pr. eines Mannes Rāśa-Tar. 8, 211. 403. 410. 452. u. s. w.

संजय (von 1. जि mit सम्) 1) adj. *streichend* RV. 10, 159, 3. AV. 8, 5, 16. Ait. Br. 3, 19. — 2) m. a) *Sieg:* विश्वामित्रस्य Bez. eines Katuraha Pañśar. Br. 21, 12, 1. — b) *Bez. einer best. Truppenaufstellung* Kām. Nit. 19, 44. — c) N. pr. verschiedener Männer: ein Sūta und Sohn Gavalgaṇa's im Dienste Dhṛtarāṣṭra's Buḥ. 1, 1. MBh. 1, 81. 2426. 5, 943. fgg. 6, 43. fgg. Buḥ. P. 4, 13, 30. ein Sohn Dhṛtarāṣṭra's MBh. 7, 6851. ein Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 52, b, 48. ein Sohn Supārçva's VP. 390. Pratikshatra's (Prati's) 412. Buḥ. P. 9, 17, 16. Bharmjāçva's 21, 32. Raṇamāḡaja's 12, 13. VP. 463. ein Lehrer Hiouen-thsang 2, 52. ein Heerführer der Jaksha Burnouf, Intr. 532. — Hall in der Einl. zu Vāsavad. 2. — 3) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, a. Pañśar. Br. 13, 6, 6. 7. Lāṭṭ. 6, 10, 11. 7, 2, 1. इन्द्र^० Ind. St. 3, 207, a.

संजयकविशेखर m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Tüb. H. 13.

संजयत् (von 1. जि mit सम्) 1) adj. *gewinnend:* अप्सरा AV. 4, 38, 1. — 2) f. *०त्ती* N. pr. einer Stadt MBh. 2, 1173. Suçr. 2, 173, 10.

संजयिन् (wie eben) m. N. pr. eines Mannes Burnouf, Intr. 162. Schierfner, Lebensb. 256 (26). 293 (63). Tāran. 59.

संजल्प (von जल्प् mit सम्) m. *Gerede, Gespräch, Unterhaltung* MBh. 2, 1255. 3, 29. 45. 561. 4, 862. 12, 12648. 13, 1460. Hariv. 6324. Buḥ. P. 4, 10, 20.

संजवन n. 1) ein *Häuservierock* (चतुःशाल) AK. 2, 2, 5. H. 992. Halā. 2, 137. — 2) etwa *Wegweiser:* व्यक्तसंजवनोदेशो (व्यक्तं स्पष्टं संजवनं प्रतिज्ञापामभिनववृत्तं यस्य स तथाविधः Nilak.) यश्चतुर्दिश्वहाधजः Hariv. 8979. *मार्गसंजवनधजाः* (संगमका धजाः यैर्धनैश्चिह्नभूतैर्भगवद्भूमार्गी ज्वगम्यते Nilak.) 8992.

संजात 1) adj. s. u. जन् mit सम्. — 2) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft VP. 418, N. 20.

सञ्जि gaṇa यवादि zu P. 8, 2, 9.

संजिघृन्तु (vom desid. von जृन् mit सम्) adj. 1) *zusammenzubringen* —, *zu sammeln beabsichtigend:* स्वाहुपानीयमेधांसि कन्दमूलफलानि Daçak. 149, 13. fg. — 2) *zusammenzufassen* —, *in Kürze darzulegen beabsichtigend:* सारम् Sarvadarçanas. 158, 20.

संजिजीविषु (vom desid. des caus. von जीव् mit सम्) adj. *zu beleben beabsichtigend:* राजानम् MBh. 1, 2012.

संजिजीविषु (vom desid. von जीव् mit सम्) adj. *zu leben wünschend* MBh. 13, 5914.

संजित् (von 1. जि mit सम्) adj. *gewinnend, erstreckend:* धनानाम् RV. 3, 30, 22. 5, 42, 5.

संज्ञिति (wie eben) f. *das Gewinnen, vollständiger Sieg* AIR. BR. 8, 9. KĀTJ. ÇR. 19, 5, 4. LĀTJ. 5, 4, 19.

संज्ञितम् adj. von संज्ञि gaṇa yvādi zu P. 8, 2, 9.

संज्ञिनी MBH. 6, 1886 fehlerhaft für सिञ्जिनी (शिञ्) *Bogenschnur*, wie die ed. Bomb. liest.

संज्ञिकीर्षु (vom desid. von कृ mit सम्) adj. zu vernichten beabsichtigend, mit acc. R. 6, 70, 35. BHĀG. P. 3, 4, 4.

संज्ञीव (von जीव् mit सम्) P. 6, 2, 91. 1) adj. *belebend* ĀCV. ÇR. 6, 9, 1. — 2) m. *das Aufleben*: °करणी (श्रापधि) R. 6, 26, 5. — 3) *eine best. Hölle* VJUTP. 118. BURNOUR, Intr. 201. HIOUN-THSANG 1, 230; vgl. संजीवन.

संज्ञीवक (wie eben) 1) adj. (f. °विका) *belebend* ĀCV. ÇR. 6, 9, 1. मृत° BHĀG. P. 10, 90, 21. — 2) m. N. pr. eines Stiers KATHĀS. 60, 13. fgg. PAÑKAT. 8, 16. fgg. HIT. 46, 13. fgg. — 3) f. °विका ein Frauennamen HALL in der Einl. zu VĀSAYAD. 37.

संजीवन (wie eben) 1) adj. (f. ई) *belebend, lebendig machend* SUÇR. 2, 228, 12. मणि MBH. 14, 2382. विद्या 1, 3215. BHĀG. P. 8, 11, 47 (die Bomb. Ausgg. an beiden Stellen संजीविनी). श्रापधि MĀLATIM. 167, 4. KATHĀS. 18, 213. स्मर° 59, 6. — 2) m. Bez. eines best. Antidotons SUÇR. 2, 276, 14. — 3) f. ई Titel verschiedener Commentare des Mallinātha: रघु-वंश° Verz. d. Oxf. H. 126, a, 5. 113, a, 26; vgl. संजीविनी. — 4) n. a) *das Aufleben, Leben*: कृष्णात् MBH. 1, 606. 4, 430. 12, 1041. 6895. UTTARAR. 38, 1 (51, 9). Verz. d. Oxf. H. 78, b, 19. °प्रमययोः KATHĀS. 101, 188. संजीवनं कर् PAÑKAT. 244, 4. — b) *eine best. Hölle* (vgl. संजीव) M. 4, 89. JĀGĒ. 3, 223. — c) = संजवन ein Häuserviereck ÇANDAR. im ÇKDR. — Vgl. मृत° (adj. auch KATHĀS. 50, 120. VET. in LA. (III) 14, 21), मृत्यु° und संजीविन्.

संजीवार्म (संजीव + र्म) n. P. 6, 2, 91.

संजीविन् 1) adj. = संजीवन. विद्या MBH. 1, 3192. 3215 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 3253. BHĀG. P. 8, 11, 47 (nach der Lesart der ed. Bomb.). — 2) m. N. pr. eines Ministers des Krāhenkönigs Meghavara PAÑKAT. 149, 11. संजीविन् (!) KATHĀS. 62, 8. — 3) f. °नी = संजीवनी Z. d. d. m. G. 2, 341. Verz. d. B. H. No. 514. — Vgl. मृत°.

1. संज्ञ 1) am Ende eines adj. comp. von संज्ञा; s. das. — 2) n. *gelber Sandel* RĀGĀN. im ÇKDR.

2. संज्ञ adj. = संज्ञु H. 436. SĀHASĀṆKA bei BHARATA zu AK. 2, 0, 4, 47 nach ÇKDR.

संज्ञक am Ende eines adj. comp. (f. संज्ञिका) von संज्ञा *Benennung, Name*: प्राणसंज्ञको जीवः MAITRJP. 6, 19. BHĀG. 8, 18. MBH. 3, 13877. ब्रह्मभूत° (so ed. Bomb.) 12, 13191. मन्त्र° R. 5, 86, 17. KAN. 4, 2, 1. स्त्री° VĪGĒ. 1, 12, 40. 25, 5. VARĀH. BRH. S. 28, 2. KATHĀS. 9, 11. 23, 293. 30, 6. 48, 96. 51, 43. 52, 102. 278. VORZ. d. Oxf. H. 82, a, 11 v. u. RĀGĀ-TAR. 4, 43. BHĀG. P. 5, 26, 14. PAÑKAT. 1, 12, 72. PAÑKAT. II, 57. 134, 8. TRIK. 2, 8, 20. SARVADARÇANAS. 20, 11. 54, 21. Comm. zu TS. PRĀT. 9, 16. धन्वर्थ° KATHĀS. 44, 5. धन्वर्थादि° WEBER, RĀMAT. UP. 288. — Vgl. नट°, रवि°.

संज्ञपन (vom caus. von 1. ज्ञा mit सम्) n. 1) *das Einmüthigmachen* AV. 6, 74, 2. — 2) *das Töden des Opferthiers* (durch Ersticken) AK. 2, 8, 8, 82. HALĀJ. 2, 323. ÇAT. BR. 3, 8, 2, 16. KĀTJ. ÇR. 16, 1, 14. 20, 6, 10. BHĀG. P. 4, 5, 24. अश्व° MBH. 15, 929.

संज्ञप्ति f. = संज्ञपन 2) H. 371.

संज्ञा (1. ज्ञा mit सम्) f. VOP. 26, 193. am Ende eines adj. comp. f. घा.

1) *Einverständnis* TBR. 3, 2, 5, 4. ÇAT. BR. 1, 1, 2, 5. 6, 4, 2, 10. 7, 2, 1. अ° 4, 1, 5, 3. देशान्तरं प्रतस्थान्ते सङ्गितौ पितृसंज्ञया KATHĀS. 63, 8. — 2) *Bewusstsein, eine klare Vorstellung* AK. 3, 4, 8, 35. H. an. 2, 79. MED. ū. 3. HALĀJ. 5, 36. न प्रेत्य संज्ञास्ति ÇAT. BR. 14, 5, 4, 12. 7, 2, 13. SARVADARÇANAS. 35, 9. संज्ञार्थं तान्त्रवीमि ते BHĀG. 1, 7. MBH. 1, 5846. 5848. संज्ञया लौकिकी राज्ञश्च दिनस्ति न कथ्यते 12, 746. लोकतत्त्वं हि संज्ञाश्च सर्वमने प्रतिष्ठितम् 13, 3204. °समीरित HARIV. 3683. भविष्यामीति संज्ञा 9745. KUMĀRAS. 6, 44. DAÇAK. 87, 17. वशीकार° JOGAS. 1, 15. NILAK. 18. 27. संज्ञा ह्य Spr. (II) 159. स्वसंज्ञया विमूढा: R. 4, 50, 23. विमूढ° adj. 2, 77, 32. प्रमूढ° adj. R. SCHL. 2, 85, 19. नष्ट° adj. MBH. 3, 2867. R. 4, 50, 24. PRAB. 150, 16. °नाश SUÇR. 2, 474, 19. KĀM. NĪTIS. 14, 59. गत° adj. MBH. 3, 1837. °प्रबोधन ÇĀRṆG. SĀMĀH. 3, 8, 15. संज्ञा लब्धा VIKR. 71, 20. DHĪRTAS. 96, 3. लब्ध° adj. MBH. 5, 7180. R. 1, 14, 1. 2, 34, 21. विद्व-षकं संज्ञा लभ्यति so v. a. *macht ihm die Sache klar* VIKR. 47, 12. संज्ञा प्रतिलभ्य R. 2, 21, 50. 39, 9. R. GORR. 2, 9, 37. 35, 2. उपलभ्य R. SCHL. 2, 62, 3. घ्राप 2. संप्राप्य MBH. 5, 7278. उपागम्य R. 4, 29, 3. ईषत्संज्ञ (so zu schreiben) R. GORR. 2, 16, 33. अ° R. SCHL. 2, 39, 3. अस्संज्ञ MBH. 14, 1001 (nach der Lesart der ed. Bomb.). — 3) *ein Zeichen mit der Hand* u. s. w. AK. II. an. MED. HALĀJ. 5, 36. MBH. 4, 843. 9, 1183. HARIV. 7056. R. 6, 8, 37. KĀM. NĪTIS. 12, 47. संज्ञया शकारं निर्दिशति MĀKĒH. 151, 10. KATHĀS. 39, 71. 64, 53. संज्ञया सूचितम् 75, 80. स्वसंज्ञया 22, 125. 64, 52. संज्ञा: प्रकुर्वत्य: R. 1, 9, 18 (15 GORR.). संज्ञा कर् KUMĀRAS. 7, 45. KATHĀS. 7, 63. 68. 11, 69. 12, 58. 42, 132. 56, 23. 75, 72. कृतसंज्ञा ध्रुवा प्रभो: RĀGĀ-TAR. 4, 221. संज्ञा दा MĀKĒH. 35, 4. 104, 4. 14. संज्ञामेतामज्ञानान: KATHĀS. 7, 65. 75, 74. मुखार्पितैकाङ्गुलि° KUMĀRAS. 3, 41. धू° RĀGĀ-TAR. 4, 430. शिरोऽङ्गि° 5, 345. कस्त° PRAB. 22, 8. so v. a. Spur: गुरोर्नाधिगत: संज्ञा परीतन् BHĀG. P. 6, 7, 17. — 4) *Benennung, Name, terminus technicus* AK. TRIK. 1, 1, 117. H. 260. H. an. MED. HALĀJ. 1, 152. 5, 33. °करणा NIR. 1, 2. M. 8, 131. °कर्मन् KAN. 2, 1, 18. fg. 4, 2, 9. 6, 1, 2. KAP. 1, 69. TARKAS. 48. SARVADARÇANAS. 5, 2. सवर्णो हि सवर्णानां पशुसंज्ञां करिष्य-सि MBH. 2, 863. 12, 2349. मुखसंज्ञा विधीयते Spr. (II) 3847. 4320. पितृसंज्ञामुत्पादयेत् SADDH. P. 4, 22, a. दधे संज्ञां क्रियोचिताम् BHĀG. P. 4, 7, 51. VARĀH. BRH. S. 88, 8. 99, 2. VS. PRĀT. 4, 96. AV. PRĀT. 4, 67. P. 1, 1, 34. 2, 53. 4, 1. 2, 1, 21 u. s. w. AK. 3, 6, 8, 45. Verz. d. Oxf. H. 171, a, 2 v. u. 162, a, 1. 164, a, No. 360. fg. Am Ende eines adj. comp.: पुरुष° MAITRJP. 2, 5. M. 9, 100. 12, 13. BHĀG. 13, 5. VARĀH. BRH. S. 3, 7. 7, 9. 8, 1. 35. 11, 18. BHĀG. P. 5, 17, 16. ÇUK. in LA. (III) 36, 3. स्त्री° *einen Namen mit weiblicher Endung führend* VARĀH. BRH. S. 86, 38. HARIV. 7350. — 5) *Erkenntniß der Dinge nach ihren Namen (idées BURNOUR)*, einer der fünf Skandha bei den Buddhisten, SARVADARÇANAS. 20, 11. गौरित्यादि-शब्देऽस्तेष्वित्यसि विज्ञानप्रवाहः संज्ञास्कन्धः 15. 23, 22. BURNOUR, Intr. 511. fg. H. 233, Schol. — 6) Bez. der Gājatri H. an. MED. — 7) *eine best. hohe Zahl* bei den Buddhisten VJUTP. 184. Mēl. asiat. 4, 632 (hier संज्ञा). — 8) N. pr. einer Tochter Tvashṭar's (Viçvakarmā's), Gattin des Sonnengottes und Mutter Manu's, Jama's und der Jamī, TRIK. 1, 1, 103. 3, 3, 90. H. an. MED. HARIV. 545. fgg. VP. 266. fg. MĀRK. P. 77, 1. fgg. 106, 1. fgg.

Bhāg. P. 6, 6, 38. 8, 13, 8. 9, 9, 1, 11. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 22. 74, a, 23. Pāṇkar. 1, 4, 83. — Vgl. असंसंज्ञ, कृत°, निः°, नैवसंज्ञा°, रथाङ्ग°, वि°, शब्द°, श्रौ°, सूर्य°, सोम° und सोज्ञायनि.

संज्ञातत्त्व n. Titel eines Abschnitts in Nilakanṭha's Tāṭhika Verz. d. B. H. No. 876. Ind. St. 2, 246. 253. 267.

संज्ञातव्य adj. dessen Aussehen bekannt ist RV. 1, 69, 9.

संज्ञाति (von 1. ज्ञा mit सम्) f. Einverständnis Ait. Br. 5, 16.

संज्ञाव n. nom. abstr. zu संज्ञा terminus technicus Verz. d. B. H. 212, 4.

संज्ञान (von 1. ज्ञा mit सम्) 1) adj. Einigkeit wirkend Ait. Br. 5, 16. — 2) f. ई (sc. इष्टि) eine Ceremonie zur Herstellung der Einigkeit: विमतानां संमत्यर्थे संज्ञानो ंच. Ça. 2, 11, 10. TS. 2, 2, 21, 6. — 3) n. a) Einigkeit, Einverständnis, Anlass zur Eintracht RV. 10, 19, 6. AV. 3, 30, 4. 7, 52, 1. 11, 1, 26. मयि संज्ञानमस्तु वः 3, 14, 4. संज्ञानमस्तु मे ऽमुना VS. 26, 1. 30, 9. TS. 5, 2, 2, 2. पशुभिः 3, 2, 14. Nir. 4, 21. — b) Bewusstsein Çat. Br. 14, 7, 2, 3. Ait. Up. 5, 2. Bhāg. P. 6, 4, 47. 9, 16, 24. als Bed. der Wurzel चित् Vop. 8, 33. — c) richtiges Verständnis WEBER, PRATIṆĀS. 109. — d) = संज्ञा 5) HIOUEN-TSANG 1, 383. — Vgl. नैवसंज्ञानासंज्ञायतन.

संज्ञावत् (von संज्ञा) adj. Bewusstsein habend R. 1, 22, 1.

संज्ञाविवेक m. Titel eines Abschnitts in Nilakanṭha's Tāṭhika Verz. d. B. H. No. 876.

संज्ञामुत m. der Sohn der Saṃgūṇā, Bez. des Planeten Saturn (!) ÇKDr. ohne Angabe einer best. Autorität.

संज्ञामूत्र n. pl. die Sūtra der termini technici, Bez. der Çivasūtra, Schol. am Ende der Çivasūtra.

संज्ञास्त्र (संज्ञा + अस्त्र) n. Bez. eines mythischen Geschosses des Pradjumna HARIV. 9381.

संज्ञिका (von संज्ञा) f. Benennung, Name: श्रोत्रं घ्राणं रसः स्पर्शो दृष्टिश्चेन्द्रियसंज्ञिकाः (°संज्ञिताः ed. Bomb.) MBu. 12, 6825. — Vgl. संज्ञक (°संज्ञिक MBu. 12, 13382 und beim Schol. zu TS. Pāṇ. 1, 12, v. 1. und 13, 16 fehlerhaft für °संज्ञित (so ed. Bomb. des MBu.) oder °संज्ञक).

संज्ञित (wie eben) adj. 1) zur Kenntniss gebracht, vorgeführt: एषोपमा वदर्थं संज्ञिता मया R. 6, 112, 11. — 2) der ein Zeichen bekommen hat: धू° mit den Brauen Rāga-Tar. 3, 206. — 3) genannt, heissend: इति संज्ञिताः Bhāg. P. 9, 23, 29. SHARPEYUSHA bei ROTH, Z. L. u. G. d. V. 26. ते दोषास्तेषु संज्ञिताः Verz. d. Oxf. H. 51, a, 9. meist am Ende eines comp. die Benennung —, den Namen — führend, so und so heissend MAITREYUP. 6, 23. M. 7, 137. Jāṇ. 3, 101. Bhāg. 6, 23. 8, 3. 11, 1. MBu. 3, 13398. 14, 802. R. 1, 39, 4. R. GORR. 2, 118, 2. 19. 3, 35, 75. 5, 40, 3. 87, 13. RAGH. 10, 55. Spr. (II) 2134. 6237. VARĀH. BRH. S. 8, 82. 8, 45. 44, 2. 51, 2. 60, 8. KATHĀS. 46, 51. Rāga-Tar. 1, 106. MĀRK. P. 42, 14. 51, 55. 116, 61. Bhāg. P. 3, 28, 41. 4, 21, 50. 24, 3. 28. 7, 7, 49. 9, 9, 29. 21, 33. 23, 33. 10, 10, 10. 51, 52. 11, 9, 18. कर्म° benannt nach Spr. (II) 1868, v. 1. लोके गन्धर्वसंज्ञिते so v. a. गन्धर्वाणाम् MĀRK. P. 63, 51. आस्पदं युवराजसंज्ञितम् RAGH. 3, 36. — 4) schlechte Lesart für संज्ञित (so ed. Bomb.) MBu. 12, 12467.

— अभिसंज्ञित genannt, heissend MBu. 12, 3118. 6821 (°ज्ञिताः mit der ed. Bomb. zu lesen). 14, 66. Vgl. auch in den Nachträgen u. d. W.

— आसंज्ञित mit dem man vorher eine Verabredung getroffen hat Kīm.

NITIS. 6, 11. आसंज्ञिताः (sic) प्रागेव राज्ञा ते संज्ञितं नीताः प्रतीपत्वेन व्यापिताः Comm.

संज्ञिन् (von संज्ञा) adj. gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116. 1) mit Bewusstsein versehen SARVADARṢANAS. 38, 8. निर्वाण° glaubend, dass man das Nirvāṇa erlangt habe, SADDH. P. 4, 6, a. — 2) einen betreffenden Namen führend TARKAS. 48. SARVADARṢANAS. 5, 2. KULL. zu M. 1, 47. KUSUM. 31, 4. P. 8, 3, 32. Schol.

संज्ञु (सम् + ज्ञु = ज्ञानु) adj. dessen Knie beim Gehen aneinander schlagen P. 5, 4, 129. AK. 2, 6, 2, 47. H. 456.

संज्ञ्वर (von ज्वर mit सम्) m. Gluth, Hitze AK. 1, 1, 2, 53. H. 1102. देह° KHANDOM. 118. कन्दर्पज्वर° Git. 4, 21. स्मर° KATHĀS. 55, 63. आसवासेवनेति सक्तचित्तरूपय° adj. Rāga-Tar. 6, 150. संज्ञ्वरं कर् innerlich aufgeregt werden MBu. 12, 10544. श्र° adj. keine Hitze empfindend und zugleich innerlich nicht aufgeregt M. 4, 185.

संज्ञ्वरत् (von संज्ञ्वर) adj. von Gluth erfüllt: स्नेह° (हृदय) MĀLATIM. 154, 15.

संज्ञ्वारिन् (von ज्वर mit सम्) adj. P. 3, 2, 142.

सट्, सटति Dhātup. 9, 26 (अवयवे).

सट m. und सटा f. TRIK. 3, 5, 18. n. ÇABDAR. im ÇKDr. सटा (nur dieses zu belegen) 1) = जटा AK. 2, 6, 2, 48. TRIK. 2, 6, 32. H. 816. an. 2, 100. MED. 1. 29. HALĀS. 2, 377. Flechte: सटास्तस्य पञ्च चक्रे als Zeichen der Trauer MBu. 3, 15785. — 2) Mähne (des Pferdes, Löwen), die Borsten eines Ebers H. an. MED. MBu. 7, 7904. 12, 1661. HARIV. 3716. 4283. 4298. 4306. 12708. RAGH. 9, 60. ÇIÇ. 1, 47. KATHĀS. 96, 40. Rāga-Tar. 5, 332. MĀRK. P. 88, 19. PADMAP. 16, 97. Bhāg. P. 3, 13, 27. 43. 7, 8, 20. 32. fg. 10, 37, 1. SĪH. D. 221, 9. सिंह° TRIK. 3, 3, 332. — 3) = शिखा ÇABDAR. im ÇKDr. — 4) = कटा 1) Menge: चन्द्रार्काम् VARĀH. BRH. S. 27, 1. प्रविकटसटापचपल 5. लाडूलं (eines Hundes) समटम् so v. a. recht haarig, struppig 62, 1. — 5) = कटा 2) Licht, Glanz: तडिद्वङ्गि° Bhāg. P. 4, 5, 2.

सटाङ्क (सटा + अङ्क) m. Löwe ÇABDAR. im ÇKDr.

सटाल (von सटा) adj. 1) mit einer Mähne versehen: सिंह KATHĀS. 22, 107. 55, 203. — 2) am Ende eines comp. reichlich versehen mit: कोमलकान्ति° Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 33. adorned with seemly radiance as his frontlet HALL.

सट्, सटपति Dhātup. 32, 31, v. 1. (हिंसावलादाननिकेतनेषु, दान st. आदाने v. 1.). 89 (हिंसायाम्). — Vgl. षट्.

सट्क n. Bez. einer Art von Schauspielen SĪH. D. 429. 542. Verz. d. Oxf. H. 146, b, No. 313.

सट्टा f. = पत्तिभेद und वाद्य UNĀDIVY. im SĀKṢHĪPTAB. nach ÇKDr.

1. सट्, सटपति = शट् Vop. in Dhātup. 32, 28.

2. सट् m. N. pr. eines Mannes Inschr. im Journ. of the Am. Or. S. 6, 544, 3.

सड = सट् डेन वर्तते P. 8, 3, 56, Schol. — Vgl. साडि.

सडु m. N. pr. zweier Männer Rāga-Tar. 8, 33. 184. 262. 279. 301 u. s. w.

सणकाष N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 13.

सण्ड m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 351 (VP. 187) nach der Lesart der ed. Bomb. षण्ड ed. Calc.

सपिण्डश m. = संदेश Zange ÇKDr. mit einem Citat aus Mān. P. 14, 62, wo aber die gedr. Ausg. संदेश liest.

संजीविन् KATHS. 62, 8 ohne Zweifel fehlerhaft für संजीविन्.

सैत m. n. ein best. Gefäß, Schale, Schlüssel VS. 19, 27. 88. ÇAT. Br. 12, 7, 2, 13. 8, 2, 14. वैतस 15. KĀTJ. Ça. 19, 2, 8. 4, 13 (aus Palāça nach dem Comm.).

सतःपङ्क्ति (सतम् + पङ्क्ति) f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 249. COLBR. Misc. Ess. 2, 153. — Vgl. सतोवृत्त fgg.

सतत = संतत P. 6, 1, 144, VArti. 1. Vop. 6, 72. सततम् adv. fortwährend, ununterbrochen, stets, immer (mit einer Negation niemals) AK. 1, 1, 4, 61. H. 1471. HALI. 4, 13. M. 3, 192. 4, 22. 148. 157. 204. 6, 83. 8, 38 u. s. w. BHAG. 6, 10. MBH. 3, 1034. 2088. 2280. 2732 (शततं ed. Calc.). 2838. 13, 4152. HARIV. 3579. R. 1, 51, 25. 2, 24, 22. 38, 4. 74. 25. 77, 14. Spr. (II) 344. 938. 1271. 1910. 4526. 5438. 6752. 7250. VASU. Bṛh. S. 47, 15. 55, 21. BRAHMA-P. in LA. (III) 50, 11. 57, 30. PANKAT. 182, 9. am Anfange eines comp. ohne Flexionszeichen: सततोत्थित Spr. (II) 4604. KĀM. NĪTIS. 1, 17. VARĀH. Bṛh. S. 36, 2. °परिवृत WRBB. Kṛṣṇa. 287. सततोद्यमान KATHS. 25, 10. °यापिन् M. 1, 50. °दुर्गत Spr. (II) 6434. सतताभियोग VARĀH. Bṛh. S. 75, 4. °धृति adj. stets festen Willen zeigend PRAB. 14, 13. °शास्त्रिन् stets studierend R. 6, 23, 6. °मानस stets seinen Geist auf Etwas richtend HARIV. 14973. — Vgl. सातत्य.

सततग adj. in beständiger Bewegung sehend; m. Wind MBH. 1, 5880.

सततगति dass. MEGH. 70.

सततसमिताभियुक्त m. n. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. l. 215. fgg.

सतैति (2. स + तैति) adj. zusammenhängend, ununterbrochen TS. 3, 2, 2, 2.

सतत्त्व (2. स + तत्त्व) n. Natur, Wesen H. 1377. श्रामत° BUAG. P. 5, 13, 24. VEDĀNTAS. (Allah) No. 147.

सैतनु (2. स + तनु) adj. be Körper, sammt dem Leibe (Gegens. वितनु): सदैव: सैतनुर्हि भूत्वा TS. 3, 1, 4, 4. 5, 4, 1. TBR. 3, 2, 8, 4. 8, 30, 5. Davon nom. abstr. °त्वं n. TS. 6, 6, 8, 2.

सतत्त्व (2. स + तत्त्व) mit dem Tantra (Bod. 1) d) übereinstimmend ĀCV. Ça. 2, 13, 9. 11, 2, 17. 3, 7.

सतमसा f. N. pr. eines Flusses oder adj. f. nebst dem Fluss Tamasa Mān. P. 57, 22.

सतम् (von 2. स) adv. am Anfange einiger comp. ebenmässig, gleich NAIGH. 3, 29. तिर: सत इति प्राप्तस्य (v. l. श्र°) NĪL. 3, 20.

सतानूप्तिन् s. u. तानूप्ति 1).

सतार (2. स + तार) adj. mit den Sternen: स कदाचिन्मृष्यक्रे जल-क्रीडां महोदधौ । हरि: सन् गुणोदरि: सतार (= तारि: सन्) इव चन्द्रमा: || HARIV. 5181.

सतारा f. N. pr. eines Staates HALL 181.

सतासर्तौ du. = सदसती, dem सुतासुता nachgebildet TBR. 2, 6, 2, 8. VS. v. l.

सताक् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 4.

सति 1) f. oxyt. = साति, सति P. 6, 4, 45. Vop. 26, 44. = दान und श्रवसान (d. i. साति) BHAR. zu AK. 3, 4, 24, 70. — 2) ein best. Metrum Ind. St. 8, 283. सती COLBR. — 3) fehlerhaft für सति KATHS. 18, 47.

सतितरा adj. f. = सतीतरा = सतरा Vop. 7, 49; s. u. सत्.

सतिमिर (2. स + ति°) adj. (f. घा) in Finsterniss gehüllt: नभम् R. 1, 9, 65. दिश: R. GOAN. 1, 76, 16.

सतिल (2. स + तिल) adj. nebst Sesamkörnern: सलिलाञ्जलि Vers. d. Oxf. H. 207, b, 28.

1. सती s. u. सत्. Davon °त्वं n. Weibertreue HARIV. 7733. Spr. (II) 3403. 5241. 5243. 5928. 6702. 7222. 7609. KATHS. 63, 41. Mān. P. 22, 29. PANKAT. 38, 16. 19.

2. सती = साति BHAR. zu AK. nach ÇKDr. Vgl. सति 1).

सैतीक n. angeblich Wasser NAIGH. 1, 12, v. l. TS. 4, 4, 2 (संतीक Padap.). NĪL. 14, 11.

सतीव s. u. 1. सती.

1. सतीर्न 1) (von सत्) adj. wirklich; vgl. सतीनकङ्कत fgg. — 2) n. angeblich Wasser NAIGH. 1, 12.

2. सतीन m. 1) eine angebaute Erbsenart mit rundem Korn (daher auch वर्तुल genannt), vulgo केराउ (كرال) Pisum arvense nach SHAKESP.) BUĀVAPR. 5. BHARATA zu AK. 2, 9, 16 nach ÇKDr. H. an. 3, 162. KĀTJ. 15, 5. SUÇR. 1, 73, 9. 197, 13. 198, 3. 221, 4. 13. 228, 16. °पूष 2, 471, 16. 476, 1. MADANAV. 10, 35. VĀGBH. 1, 6, 53. — 2) Bambusrohr ÇABDAM. im ÇKDr. — Vgl. सतील, सतीलक.

सतीनक m. = 2. सतीन 1) Comm. zu AK. 2, 9, 16 nach ÇKDr. H. 1170

सतीनकङ्कत m. nach SĀJ. Wasserschlange RV. 1, 191, 1. etwa einen eigentlichen Kamm habend.

सतीर्नमन्यु adj. wirklich eifern RV. 10, 112, 8.

सतीर्नसत्त्वन् adj. wirkliche Krieger führend RV. 1, 100, 1.

सतीय 1) KĀND. Up. 8, 3, 5 eine Auseinanderreckung von सत्य zum Behuf einer mystischen Erklärung des Wortes. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes (v. l. für सनीय) VP. 193, N. 135.

सतीर्थ (2. स + तीर्थ) 1) adj. einen gemeinschaftlichen Lehrer habend. m. Mitschüler Vop. 6, 97. ÇABDAM. im ÇKDr. als Bein. Çiva's MBH. 14, 198 schlechte Lesart für सुतीर्थ, wie die ed. Bomb. liest. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes (v. l. für सनीय) VP. 193, N. 135.

सतीर्थ्य = सतीर्थ 1) P. 4, 4, 107. 6, 3, 87. AK. 2, 7, 11. H. 79.

सतील 1) m. a) = 2. सतीन 1) Vjāpi bei BHARATA zu AK. 2, 9, 16 nach ÇKDr. — b) = 2. सतीन 2) HĀK. 108. — c) Wind RĪJAM. zu AK. nach ÇKDr. — 2) f. घ्रा = 2. सतीन 1) ÇABDAM. im ÇKDr.

सतीलक m. = 2. सतीन 1) AK. 2, 9, 16. MED. 1. 44.

सतीवृत्ति f. Titel eines Commentars zu den Uṇādisūtra UÉVAL. zu UṇADIS. 3, 25. सूतिवृत्ति zu 140.

सतीव्रता f. ein Frauenname HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 37.

सतीव्यर (1. सती + ई°) und °लिङ्ग n. N. eines Liṅga Verz. d. B. H. 147, b, 3. Verz. d. Oxf. H. 71, b, 50.

सतीसरस् n. der Teich der Sati RĪJAM-TAN. 1, 25.

सतुष (2. स + तुष) adj. mit Spelzen versehen Schol. zu KĀTJ. Ça. 76, 6. सप्यं नेत्रगतं प्राकः सतुषं धान्यमुच्यते । श्रामं वितुषमित्युक्तं स्विन्नम-ममुदाकृतम् || ÇĀDDHATATTVA im ÇKDr.

सैतूल (2. स + तूल) adj. mit dem Wedel versehen ÇAT. Br. 3, 1, 2, 18. TS. 6, 1, 2, 6.

सत्ताम् (von 2. स + तृष्) adv. *samt dem Grasse, bis auf's Gras*: यति so v. a. तृष्मप्यपरित्यज्य Schol. zu P. 2, 1, 6. Vor. 6, 61.

सत्तृष् (2. स + तृष्) adj. *durstig; lüstern* TAik. 3, 1, 3.

सत्तृष्ण (2. स + तृष्णा) adj. *dass*. AK. 3, 4, 20, 207. °म् adv. *mit Verlangen, sehnüchtig*: दृष्ट Çāk. 59.

सैतेजस् (2. स + तेज) adj. *samt dem Feuer, Glanz, der Kraft u. s. w.*: Auge Ait. Br. 1, 3. यमि TS. 5, 3, 5, 3. 6, 1, 7, 1. 3, 2, 2. Davon nom. abstr. 'त्वं n. 5, 5, 2. Kāṭh. 29, 7.

सतेर m. = तुष UNādivṛ. im Sām̐kshipta. nach ÇKDr.

सैतेक (2. स + तेक) adj. *samt Nachkommen* AV. 6, 56, 1.

सतोबृक्ष (सतम् + बृक्ष) 1) adj. *gleich hoch, — gross*: सतोबृक्षप्रज्ञया पशुभिर्मानि TBr. 2, 7, 20, 5. सर्वानेवैवान्सतोबृक्षतः करोति Pāṇḍav. Br. 17, 1, 11. Ind. St. 8, 45. — 2) f. °बृक्षती ein best. Metrum (12 + 8 + 12 + 8) RV. Prāt. 16, 38 (39). 18, 1. VS. 14, 9. Ait. Br. 6, 28. TS. 3, 1, 6, 3. TBr. 2, 7, 20, 5. Pāṇḍav. Br. 12, 4, 3. Çāṇkh. Çr. 7, 25, 3. 23. Ind. St. 8, 17 u. s. w. COLEBR. Misc. Ess. 2, 152. Vgl. मरुहो.

सतोमक्ष (सतम् + मक्ष) adj. *gleich gross* RV. 8, 30, 1.

सतोमुख (सतम् + मुख) s. महासतोमुखा.

सतोवीर (सतम् + वीर) adj. *gleich männlich* RV. 6, 75, 9.

सत्कथा (सत् + कथा) f. *eine schöne Unterredung, — Erzählung* Buāc. P. 4, 14, 36. 31, 28. 10, 80, 2. am Ende eines adj. comp. (f. या) 1, 10, 24. 15, 36. R. 2, 48, 27.

सत्कदम्ब (सत् + कदम्ब) m. *eine Kadamba-Art* (केलिकदम्ब) ÇABDA. im ÇKDr.

सत्कर s. u. सत्.

सत्कर (von सत्कर) adj. s. ऋ° in den Nachtragen.

सत्करणा (wie eben) n. *das Erweisen der letzten Ehre, das Verbrennen eines Leichnams* R. GORR. 2, 68, 49.

सत्कर्तृ (wie eben) nom. ag. *Wohlthäter* Spr. (II) 2812. unter den 1000 Namen Viṣṇu's ÇKDr. ब्राह्मण° der den Brahmanen Wohlthaten erweist oder sie ehrt MBu. 13, 6460.

सत्कर्तव्य (wie eben) adj. *dem man Gutes erweisen muss* MBu. 3, 15130.

1. सत्कर्मन् (सत् + कर्म) n. *ein gutes Werk* Mārk. P. 16, 69. Rāga-Tar. 5, 115 (von जन्मसु zu trennen). Spr. (II) 2575. ऋ° 3174.

2. सत्कर्मन् (wie eben) 1) adj. *gute Werke vollbringend* Rāga-Tar. 4, 696. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtāvratā Buāc. P. 9, 23, 12.

सत्कला (सत् + कला) f. *eine schöne Kunst* Spr. (II) 813.

सत्कवि (सत् + कवि) m. *ein guter Dichter* Spr. (II) 680. 5547. °मिश्च m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 13. सत्कवित्व n. *eine wahre Dichtergabe* Spr. (II) 6130.

सत्काञ्चनार m. *Bauhinia variegata* ÇABDA. in Verz. d. Oxf. H. 196, a, 2. — Vgl. रक्तकाञ्चन.

सत्काण्ड (सत् + काण्ड) m. *eine Falkenart* (चिह्न) ÇABDA. im ÇKDr.

सत्कार (von सत्कर) m. sg. und pl. *gute —, freundliche Behandlung, Ehrenerweisung, insbes. die freundliche Aufnahme eines Gastes, Bewirthung*: सत्कारेयूतसेवेषु Ch. 3, 59. सत्कारमर्हति 187. Jāṇ. 1, 338. MBu. 1, 2078. पौरा न तस्य सत्कारं कृतवत्तः 3, 2305. fg. न सत्कारमकुर्वन्मयि 2315. अय्य 11910. R. 1, 52, 22. R. GORR. 1, 4, 56. 3, 15, 22. 32, 24.

4, 4, 12. Suçr. 1, 71, 3. 5. Kām. Nitīs. 18, 3. ad Megh. 18. विधिप्रयुक्त° KUMĀRAS. 6, 52. यातिथेय Çāk. 7, 11. विसर्जनावसर° 97, 10. ad 160. MĀLAV. 83. Spr. (II) 762. 4994. 6335. KATHĀS. 19, 57. RĀGA-TAR. 5, 33. Buāc. P. 7, 1, 22 (Gegens. न्यक्कार). °भान् SARVADARÇANAS. 64, 1. यातिथ्य° R. 3, 2, 6. KATHĀS. 15, 129. विवाहाचारसत्कारसङ्ख्य 44, 64. in comp. mit der Person, die geehrt wird: गुरुसत्कारकारिन् R. 2, 100, 12. 111, 80. राज° MBu. 12, 2541 (so v. a. Lob eines Fürsten). Spr. (II) 3221. देव°, शरीर° (Person) MBu. 3, 16710. ऋ° schlechte Behandlung 1, 6355. R. 2, 97, 28. Rücksicht für eine Sache JOGAS. 1, 14. Statt सत्कार HANIV. 11822 ist mit der neueren Ausg. संस्कार zu lesen; in der Verbindung पश्चिमं कंससत्कारं (die letzte Ehrenerweisung d. i. die Verbrennung des Leichnams) चक्रुस्ते 4898 kann aber eben so gut सत्कार wie संस्कार (so die neuere Ausg.) stehen. — Vgl. यातिथि° (auch R. 3, 52, 50. KATHĀS. 25, 16).

1. सत्कार्य (wie eben) adj. 1) *was bewirkt wird*; u. *Wirkung* (vgl. असत्कार in den Nachträgen) SĀMUKHJAK. 9. TATTVAS. 31. Schol. zu Kap. 1, 119. — 2) *der da verdient geehrt —, — gut aufgenommen zu werden* R. 1, 25, 20. 3, 9, 26. *dem die letzte Ehre (die Verbrennung des Leichnams) erwiesen werden muss* 4, 24, 9.

2. सत्कार्य (सत् + कार्य) n. *eine gute, erlaubte Beschäftigung*: असत्कार्यपरिग्रह M. 12, 32.

सत्काव्य (सत् + काव्य) n. *ein gutes Gedicht* Spr. (II) 6705. Verz. d. Oxf. H. 193, a, 13.

1. सत्कीर्ति (सत् + कीर्ति) f. *ein guter Ruf* Buāc. P. 3, 22, 33.

2. सत्कीर्ति (wie eben) adj. *eines guten Rufes sich erfreuend* Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5.

1. सत्कुल (सत् + कुल) u. *ein gutes, edles Geschlecht* Mārk. P. 16, 24. सत्कुलोत्पन्ना KATHĀS. 4, 33.

2. सत्कुल (wie eben) adj. *einem guten, edlen Geschlecht angehörend* Kām. Nitīs. 4, 68. Davon nom. abstr. °ता f. Sāu. D. 181.

सत्कुलीन adj. *dass*. Viçvasāratantṛa im ÇKDr.

सत्कृति (von सत्कर) f. = सत्कार. सत्कृतिं गम् MBu. 2, 828. तत्सत्कृतिं समधिगम्य Buāc. P. 10, 15, 43. प्र-यम् Spr. (II) 5549, v. 1. कृत° adj. KATHĀS. 110, 114. RĀGA-TAR. 3, 262 (vom Vorangehenden zu trennen).

सत्कृत्यमुक्तावली f. *Titel einer Schrift*; s. u. लिप्तिका und vgl. TROVER in RĀGA-TAR. I, 429.

सत्क्रिय (2. सत् + क्रिया) adj. *Gutes thunsd* MBu. 6, 2950.

सत्क्रिया (von सत्कर) f. 1) *Herstellung, das in Ordnung Bringen*: स्वदुर्ग° Kām. Nitīs. 12, 18. पुरमार्ग° RAGH. 11, 3. यूप° KUMĀRAS. 5, 73. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 6. 9. भेदधिकार° so v. a. Erklärung Verz. d. Oxf. H. 226, b, No. 536. — 2) sg. und pl. = सत्कार M. 3, 126. Jāṇ. 1, 109. 3, 300. Çāk. 112. 160. 97, 2. Spr. (II) 180. 5499. 6117. KĪR. 1, 12. RĀGA-TAR. 2, 171. 3, 148. 167. 185. 224. Buāc. P. 3, 9, 13. 7, 5, 41. Mārk. P. 16, 63. सत्क्रिया-यसन 15, 44. सत्क्रियां कर Spr. (II) 5622. RĀGA-TAR. 2, 89. प्र-यम् Spr. (II) 5549. प्रति-यद् R. GORR. 1, 53, 14. KUMĀRAS. 5, 32. प्रति-श्क् R. 1, 52, 14. यातिथ्य° R. GORR. 1, 53, 28. KATHĀS. 2, 50. विवाह° so v. a. Feier RAGH. 8, 60. लाभ° bei Gelegenheit von RĀGA-TAR. 3, 149. पाश्चाट्यासन° R. 1, 31, 26 (32, 20 GORR.). यातिथि° Jāṇ. 1, 102. देव° R. 3, 77, 23. राज° Spr. (II) 3221, v. 1. निवर्तितसाधु° adj. Buāc. P. 6, 7, 36.

परलोक° in Bezug auf die andere Welt so v. a. Todtenfeier, Verbrennung des Leichnams u. s. w. MBH. 1, 1806 (°क्रिया: प्र-युज्). ohne nähere Angabe dass. TAİK. 2, 8, 61. — Vgl. सत्° (auch RĀGA-TAR. 2, 84).

सत्तेत्र (सत् + तेत्र) n. ein guter Acker Spr. (II) 2300. 6710.

सत् partic. von 1. सद्; s. das. und vgl. नसत्.

सत्तत्र (सत् + तत्र) n. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 13.

सत्तम s. u. सत्. Davon °ता f. der Vorrang unter Allen: प्रूढः सत्तम-तामियात् BHĀG. P. 4, 23, 32.

सैत्तर (von 1. सद्) nom. ag. der Sitzende, namentlich beim Opfer RV. 3, 17, 5. सत्ता नि योना कलशेषु सोदति 9, 86, 6. 96, 33.

सत्तर s. u. सत्.

सत्तर्क (सत् + तर्क) m. ein orthodoxes System der Philosophie Verz. d. Oxf. H. 128, a, 9. स्र° BHĀG. P. 2, 6, 40 erklärt der Comm. durch स्र-सतां तर्कः, man könnte aber darunter auch ein heterodoxes System d. Ph. verstehen.

सत्ता (von सत्) f. das Sein, Dasein HALĀJ. 3, 64, 82. DHĀTUP. 1, 1. KAṆ. 1, 2, 7. 8. TARKAS. 56. NĪLAK. 47. 170. 225. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 163. WRBEN. RĀMAT. UP. 287. BHĀSHĀP. 7. Spr. (II) 2756. ÇAṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 41. 308. BHĀG. P. 10, 3, 24. 85, 7. 86, 44. SĀH. D. 31. KULL. zu M. 2, 124. Comm. zu KAP. 1, 97. 121. KUSUM. 33, 8. SARVADARÇANAS. 4, 9, 12, 17. 20. 143, 15. गोसत्तैव गोत्वम् 144, 12. भावः सत्तैवेति धात्वर्थः स-त्ता 16. जन्मसत्तावृद्धयः MALLIN. zu ÇIÇ. 1, 46. Am Ende eines adj. comp.: उपादानसमसत्ताक NĪLAK. 180. प्रमातृसत्तातिरिक्तसत्ताकत्व 223. — Vgl. मक्ता°.

सत्तावत् (von सत्ता) adj. dem das Prädicat «Sein» zukommt BHĀSHĀP. 13.

सत्ति (von 1. सद्) f. Eintritt, Anfang: योग° Ind. St. 10, 289.

सत्त्रं (von 1. सद्) UNĀDIS. 4, 166. VS. PRĀT. 6, 27 (सत्त्र zu schreiben). n. 1) eine grosse Soma-Feier von mehr als zwölf Tagen mit vielen Officianten AK. 3, 4, 25, 183. H. 820. au. 2, 465. MED. r. 93. HALĀJ. 2, 259. KĀTJ. ÇR. 12, 1, 4. 13, 1, 1. ÇĀṆKH. ÇR. 14, 1, 4. ĀÇV. ÇR. 14, 1, 7. MA-ÇAKA in Verz. d. B. H. 73. Z. d. d. m. G. 9, LXXI. Gewöhnlich mit घ्रास्, सद्, auch उप-इ eine Feier begehen, उद्-स्था beenden. RV. 7, 33, 13. AV. 11, 7, 8. 12, 1, 39. सत्त्रं नि षेडुर्हर्षयो नाधमानाः 17, 1, 14. येन स्रप्यस्तर्प-सा सत्त्रमार्यन् VS. 15, 49. 8, 52. AIT. BR. 2, 19. 4, 17. स्वर्गाय लोकाय स-त्त्रमासते 5, 14, 8, 21. TBR. 1, 4, 2, 7. TS. 2, 3, 2, 1. 7, 2, 2, 3. 3, 3, 2. ÇAT. BR. 4, 6, 2, 15. 2, 1. 11, 5, 5, 1. PĀṆĀV. BR. 15, 12, 3. घृहीनानां द्वादश चतुर्विंशतिः संवत्सर इति सत्त्राणाम् ĀÇV. ÇR. 4, 8, 15. KĀTJ. ÇR. 1, 6, 13. 12, 1, 6. 7. LĀTJ. 2, 2, 2. 4. 11. 10, 1, 1. °त्व KĀṬH. 34, 8. °काम KĀTJ. ÇR. 12, 4, 26. द्वादशवार्षिक MBH. 1, 1. UTTARAB. 2, 12 (4, 2). यजति सत्तैस्त्वा-मेव यज्ञैश्च परमाधरे MBH. 5, 486. सत्त्रादिभिर्मन्त्रैः Spr. (II) 2933. शंभोः 4380. मत्त्रान्सत्त्रावसानिकान् R. 2, 56, 25. 75, 24. °फलद् HARIV. 2813. BHĀG. P. 3, 13, 37. तेषु तत्सत्त्रमुपासीनेषु MBH. 1, 662. सत्त्राप्यन्वासते (v. 1. उपासते) Spr. (II) 3631. सत्त्रं स्वर्गाय लोकाय सत्त्रसममासत BHĀG. P. 1, 1, 4. °वर्धन 7, 2. गो° TS. 7, 5, 2, 1. पुरोक्ताश° AIT. BR. 2, 9. Bildlich ein einem Sattrā gleichkommendes verdienstliches Werk: अभयस्य हि यो दाता स पूज्यः सततं नृपः । सत्त्रं हि वर्धते तस्य सदैवाभयदक्षिणम् ॥ M. 8, 303. आपन्नाभयसत्त्रेषु दीक्षिताः खलु पौरवाः ÇĀK. 49. सत्त्रस्पर्द्धि f. Vollen- dung —, Gelingen des Sattrā heisst ein Sāman Ind. St. 3, 242, a (feh-

lerhaft सत्त्रस्पर्द्धि). TS. 7, 5, 2, 1. ÇAT. BR. 4, 6, 2, 11. ÇĀṆKH. BR. 29, 6. neutr. KĀTJ. ÇR. 12, 4, 11. — 2) = सत्त्रगृह, °वसति, °शाला, °सम्भन्, ein Haus, in dem Speisen u. s. w. unentgeltlich verabreicht werden, Verpflegungshaus, Hospiz: तत्र तथा सत्त्रे ऽवतारिते । नानायागताना-थसार्थैरग्रापि भुज्यते ॥ RĀGA-TAR. 2, 58. सत्त्रे सुन्दरकस्याशु वारयामास भो-जनम् KATHĀS. 20, 157. घृणादिदानसत्त्राप्यकारयत् 113, 29. = सदादान AK. H. an. MED. st. मत्त्र MĀRK. P. 35, 33 wird nach ÇKDn. सत्त्र gelesen, welches der Comm. durch सद्निषां सततान्नदानम् erklärt. — 3) eine angenommene Gestalt: तथा च सत्त्रेण वसन् MBH. 4, 311. क्वः सत्त्रेण 1194. 1267. 1271. ein trügerischer Schein: उत्पलवन° DAÇAK. 77, 12. = घाच्छादन AK. H. an. MED. = कैतव TAİK. 3, 3, 377. MED. = दम्भ H. an. = वस्त्र H. c. 135. — 4) Wald AK. TAİK. (बल fehlerhaft für वन). H. 1110. H. an. MED. HALĀJ. 2, 55. मृगव्य° KIR. 13, 9. — ÇKDn. führt nach dem ANEKĀRTHAKOÇA noch folgende Bedd. an: धन, गृह, दान, मोक्ष, Vgl. दीर्घ° (in der 1ten Bed. auch MBH. 1, 661), देव°, पञ्च°, ब्रह्म°, भूमि°, मक्ता°, मृग°, रण°, राज°, रात्रि° (ĀÇV. ÇR. 11, 6, 16), संवत्सर°, सर्प°.

सत्त्रगृह u. s. s. 2) KATHĀS. 21, 92.

सत्त्राय (von सत्त्र), °पते DHĀTUP. 35, 52 (संतानक्रियायाम्, संबन्धे und संततौ, निर्वृत्तिक्रियायाम्, विस्तारे).

सत्त्रायाम् m. = सत्त्र 1) KATHĀS. 118, 56. BHĀG. P. 8, 8, 39. 9, 13, 7.

सत्त्रराज्ञ m. König des Festes VS. 3, 24.

सत्त्रवसति f. = सत्त्र 2) KATHĀS. 72, 99.

सत्त्रशाला f. dass. H. 1000. HALĀJ. 2, 142. KATHĀS. 21, 74.

सत्त्रसैद् adj. Festgenosse AV. 1, 30, 4. VS. 34, 55. ÇAT. BR. 12, 1, 2, 22.

सत्त्रसम्भन् n. = सत्त्र 2) KATHĀS. 20, 149.

सत्त्रसंघ n. Festfeier AV. 9, 6, 42.

सत्त्रस्पर्द्धि Ind. St. 3, 242, a fehlerhaft für सत्त्रस्पर्द्धि; s. u. सत्त्र 1) am Ende.

सत्त्राय, °पते = सत्त्राय VOP. nach WESTERGAARD.

सत्त्राय (von सत्त्र), °पते = कण्वचिकीर्षायाम् oder सत्त्राय क्रमणे ऽना-ञ्वि P. 3, 1, 14, Vartt.

1. सत्त्रायणी (सत्त्र + घ्रयन) n. eine Feier von besonders langer Dauer ÇAT. BR. 4, 6, 2, 2. AIT. BR. 6, 22. PĀṆĀV. BR. 25, 3, 4. 7, 8, 2. 16, 3. Ind. St. 3, 382. 390. 393. अथ यत्सत्त्रायणमित्याचतते ब्रह्मचर्यमेव तद्ब्रह्म-चर्येण ह्येव सत घातमनस्त्राणं विन्दते KHĀND. UP. 8, 5, 2.

2. सत्त्रायणी (wie oben) 1) adj. sich im Sattrā bewegend, Reiw. Çau- naka's BHĀG. P. 6, 18, 21. — 2) m. N. pr. eines Mannes, Vaters des Brhadbhānu, BHĀG. P. 8, 13, 36.

सत्त्रि m. = यज्ञशील, कृतिन्, मेघ UNĀDIK. im ÇKDn.

सत्त्रिन् (von सत्त्र) adj. 1) Vollbringer eines Sattrā, Teilnehmer an einem Sattrā, ein Feiernder, ein Festgenosse; = गृहपति AK. 2, 8, 4, 15. TAİK. 3, 3, 155. H. 734. — TS. 1, 7, 2, 1. 7, 4, 42, 1. TBR. 1, 2, 2, 1. 2, 3, 5, 4. AIT. BR. 4, 13. ÇAT. BR. 11, 8, 4, 1. °धर्मा: ĀÇV. ÇR. 12, 8, 1. LĀTJ. 6, 4, 15. ANUPADAS. 4, 6. M. 5, 93. JĀGṆ. 3, 28 (Hansherr STENZLER). MBH. 12, 3628. HARIV. 2813. KATHĀS. 87, 34. fgg. ÇĀṆK. zu KHĀND. UP. S. 39. कृषाय म्रियमाणाय वृत्तिग्लानाय सीदते । भूमिं वृत्तिकरौ दत्त्वा सत्त्री भवति मानवः ॥ hat dasselbe Verdienst, als wenn er ein Sattrā vollzogen hätte, MBH. 13, 3131. — 2) durch eine Verkleidung unkenntlich gemacht

MBh. 14, 156. Kām. Nitis. 12, 34. — Vgl. दीर्घ.

सत्त्रिय adj. *sum Sattva gehörig* u. s. w.: दीप्ता Ait. Br. 4, 36. Feuer TBr. 3, 11, 9, 2. Pāṇāv. Br. 11, 1, 1. Kāth. 34, 11. — Vgl. सद्य.

सत्त्रिभूत (सत्त्र + भूत) adj. *Andere speisend* MBh. 13, 4873. भूतानामा-
च्छादनवस्तकः Nilak.

सत्त्रैर्त्थान् (सत्त्र + उ°) n. *das Aufstehen (Auseinandergehen)* vom
Sattva Çat. Br. 4, 6, 9, 10. 15. Kāth. Ça. 12, 4, 30.

सत्त्य adj. = सत्त्रिय Çat. Br. 11, 3, 2.

सत्त्वं (von सत्त्), am Endo eines adj. comp. f. स्त्री. 1) n. *das Sein, Exi-
stenz, Realität* Halā. 3, 82. Vaiś. bei Mallin. zu Kir. 12, 40. स्मो व्य-
मित्याकृत्मानमेव सत्त्वं गमयति TS. 2, 8, 9, 5. 5, 2, 4, 6. 4, 9, 5. Nrs. Tāp.
Up. in Ind. St. 9, 162. सर्वत्र WEBER, RĀMAT. Up. 287. Z. d. d. m. G. 7,
294. Nilak. 12. 21. 52. 121. Comm. zu Ġaim. 1, 31. zu Kap. 1, 4. अस्ति
सत्त्वे AK. 3, 3, 19. II. 1541. SARVADARÇANAS. 9, 9. fgg. 12, 21. 14, 7. 141, 18.
अ° 12, 21. 14, 11. Nrs. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 162. Nilak. 164. Sāh. D.
269. Z. d. d. m. G. 7, 294. — 2) n. *Wesen, Charakter*: पुत्रस्य पुत्रः स-
त्त्वमयुते Pāṇāv. Br. 15, 12, 2. सत्त्वानुवृत्त्या सर्वस्य अद्वा भवति Bṛāg. 17, 3.
Spr. (II) 4753. क्रियासिद्धिः सत्त्वे यस्य सत्त्वं नोपकरणे 5712 = 6143.
सर्वः कृच्छ्रगता ऽपि वाञ्छति जनः सत्त्वानुवृत्त्यै फलम् 7322. 7420. Kām. 12,
40. VARĀH. BṚH. S. 68, 114. नाभिः स्वरः सत्त्वमिति प्रदिष्टं गम्भीरमेतच्चित्तयं
नराणाम् 85. Suça. 1, 124, 12. यदीन° adj. MBh. 3, 11909. 15599. R. 2,
72, 53. 4, 29, 25. अभिनन्द्य° adj. RAGH. 3, 31. धार्य°, उदार° adj. MBh.
2, 2366. उच्छृङ्खल, शास्त्रनियमित Spr. (II) 369. उन्नत 6560. उर्जित° adj.
6511. स्तुवुद्धि° adj. MBh. 15, 672. कल्याणसत्त्वता R. 2, 44, 14. क्रूर° adj.
PRAB. 115, 11. तीव्र°, मन्द° adj. KATHĀS. 35, 75. fg. दृढ° adj. 67. 88, 49.
धोर° 35, 63. लघु° adj. VARĀH. BṚH. 15, 13. °लाघव R. 4, 6, 6. विशुद्ध-
सत्त्वविज्ञान adj. R. 4, 22, 12. शुद्ध° adj. 2, 38, 29. स्थिर° adj. R. SCHL. 2,
83, 8. सिंह°, व्याघ्र°, वराहमृग°, जल° adj. MBh. 13, 2155. VARĀH. BṚH.
S. 68, 108. 111. fgg. PRAB. 113, 16. अतःसत्त्व eines Rubins Spr. (II) 867.

सत्त्व = स्वभाव H. an. 2, 540. MED. v. 28. Vaiś. a. a. O. = आत्मभाव H.
an. = आत्मत्व MED. — 3) n. *ein fester Charakter, Festigkeit, Entschlos-
senheit, Energie, Muth* Bṛāg. 10, 36. R. 2, 21, 38. Kām. Nitis. 1, 16. fg. 4, 6.
19. 43. 68. 5, 13. 13, 2. 19, 62. Suça. 1, 130, 2. तुल्यसत्त्वानां सिंहराणाम् RAGH.
4, 72. Spr. (II) 646. 2781, v. l. 3161. 3302. 4387. 4465. 7504. KATHĀS.
18, 196. 283. 389 (doppelsinnig). सत्त्वमनुधावति संपदः 27, 134. 208. 35,
43. 53, 143. 66, 109. RĀGA-TAR. 3, 53. 4, 65. 5, 121. Sāh. D. 197. सततं स-
त्त्वमास्थितः MBh. 12, 4257. धारयन्सत्त्वम् R. 2, 22, 2. सत्त्वमाश्रित्य केवलम्
3, 40, 18. अत्रालसत्त्वो बालः ÇĀK. 101, 21. आपय्यपि त्याग्यं न सत्त्वम् Ka-
thās. 21, 100. सत्त्वावसाद 18, 309. सत्त्वोत्कर्ष Hit. 100, 6. संपन्नः सत्त्वसंपदा
AK. 3, 1, 13. °संपन्न JĀG. 1, 308. R. 2, 78, 2. 101, 17. °युक्त VARĀH. BṚH.
4, 3, 39. सत्त्वान्वित DHŪRTAS. 77, 2. सत्त्वोद्भिक्त RĀGA-TAR. 3, 343. सत्त्वाधिक
Spr. (II) 1431. KATHĀS. 27, 134 (कर्मन्). Vrt. in L.A. (II) 29, 1. 2. सत्त्वाद्य
KATHĀS. 12, 44 (doppelsinnig). 38, 2. द्वयसत्त्वगुणोपेत M. 3, 40. °वीर्यगुणो-
पेत R. 1, 6, 22. °बुधुपपन्न Spr. (II) 6711. सत्त्वभिन्नसंपन्न 6712. सत्त्वो-
त्सादकृत् Hit. 30, 2. विक्तीनाः सत्त्वेन VARĀH. BṚH. S. 27, 8. कीन° adj.
R. 5, 13, 69. Suça. 2, 474, 16. KATHĀS. 27, 69. 43, 88. विक्तीन° adj. VARĀH. BṚH.
S. 16, 32. उत्तम°, मध्यम° adj. Suça. 2, 226, 12. fg. KATHĀS. 15, 117. अत्य°
adj. 25, 98. सत्त्व = व्यवसाय AK. 3, 4, 37, 215. H. an. MED. Vaiś. = स्था-

मन् Halā. = बल H. an. MED. Vaiś. = पराक्रम Vaiś. — 4) n. *das
absolut gute Wesen, die erste der drei Qualitäten (गुणा) der Prakṛti*
AK. 1, 1, 4, 7. H. an. MED. Halā. Nir. 14, 3. MAITRAJUP. 4, 3. 5, 2. M. 12,
24. सत्त्वं ज्ञानम् 26. तत्र यत्प्रीतिसंयुक्तं किंचिदात्मनि लतयेत् । प्रशास-
मिव शुद्धात् सत्त्वं तदुपधारयेत् ॥ 27. 37. सत्त्वस्य लतया धर्मः 38. °युक्त
JĀG. 3, 159. SĀMUKHAK. 13. 54. WEBER, RĀMAT. Up. 324. TATTVA. 25.
VEDĀNTAS. (Allah.) No. 25. MADHUS. in Ind. St. 1, 23, 17. SARVADARÇANAS.
147, 17. 151, 13. VARĀH. BṚH. S. 69, 9. 14. BṚH. 2, 7. सत्त्वोद्भेदक Sāh. D. 34.
Bṛāg. P. 1, 2, 19. 23. 25. 3, 3. 4, 30, 42. Muir, ST. 1, 19. fg. 23. 28. fg. 33.
— 5) n. *geistiges Wesen, Geist*; = चित्त H. an. MED. = अतःकरणा Vaiś.
शुद्ध° MUND. Up. 3, 2, 6. °शुद्धि JĀG. 3, 159. Nilak. 22. °पुरुषान्यता 25. fg.
ÇĀK. 4, 55 (= प्रकृति MALLIN.). Verz. d. Oxf. H. 231, a, 8. 6, 27. 232, a, 17.
fg. SARVADARÇANAS. 167, 11. Bṛāg. P. 1, 10, 23. 7, 15, 41. निर्वृते तद्वस-
न्नाभ्यां द्वे त्रिधाङ्गिकसात्त्विके AK. 1, 1, 7, 16. H. 283. Sāh. D. 164. fg. मूढ°
adj. MBh. 3, 15710. — 6) n. *Lebensathem*; = अमु, प्राण AK. 3, 4, 37,
215. H. an. MED. Vaiś. तेन शब्देन सकृदा समुद्रे पर्वतोपमाः । आश्रयवत्त
गतेः सत्त्वैर्मत्स्याः शतसकृन्नशः ॥ MBh. 3, 12098 (= बुद्धिभिः Nilak.). उद्ग-
तानीव सत्त्वानि R. 2, 48, 1 (45, 1 GORR.). परिकल्पितसत्त्वयोग adj. ÇĀK. 42.
गत° adj. MBh. 3, 2683. 15798. R. 2, 60, 1. 4, 9, 81. — 7) n. *ein reales
Wesen, Gegenstand, Ding*; = द्रव्य, वस्तु AK. Trik. 3, 2, 8. 21. H. an.
MED. Vaiś. सत्त्वप्रधानानि नामानि Nir. 1, 1. 12. 20. 2, 7. 15. 7, 4. 9, 1. RV.
PRĀT. 12, 5. 8. AV. PRĀT. S. 261. P. 1, 4, 57. 2, 3, 33. II, S. 451 unter
गुण. °गामिन् AK. 1, 1, 2, 63. — 8) m. n. *ein lebendes Wesen, insbes.
ein unvernünftiges* AK. 3, 4, 37, 215. H. 1360. H. an. MED. Halā. 3, 82.
3, 34. Vaiś. अस्थिमत् M. 11, 140. अनाद्यज्ञ, रसज्ञ 143. हिंस्र 12, 56. JĀG.
3, 275. MBh. 1, 1135. रात्रिचारिन्, दिवाचारिन् 10, 26. fg. सत्त्वैः सत्त्वा हि
जीवन्ति दुर्बलैर्बलवतराः 12, 443. 4258. स्त्री वा पुमान्वा यच्चान्यत्सत्त्वं न-
गरराष्ट्रज्ञम् R. 1, 9, 21. 40, 20. 2, 28, 18. औदकानि 33, 13 (15 GORR.). 55, 7.
R. GORR. 1, 43, 2. 3, 55, 48. 64, 21. 4, 1, 15. 5, 14, 62. 7, 4, 9, 10. Ġaim. 1, 9.
Suça. 1, 114, 7. 2, 399, 18. 538, 12. 15. 18. 495, 20. Kām. Nitis. 15, 9. Ku-
māras. 5, 17. RAGH. 2, 8. 14. 38. 6, 46. 14, 75. 15, 15. ÇĀK. 38. 192. 17, 20.
93, 5. Spr. (II) 3755. 4424. 4526. 4929. 5609. 6263. VARĀH. BṚH. S. 5, 54.
21, 23. 32, 1. 25. 33, 5. 91, 2. °युद्ध 43, 28. KATHĀS. 12, 44. 18, 389 (an bei-
den Stellen doppelsinnig). 60, 22. 92. MĀGA-TAR. 1, 133 (°हिंसा mit der
ed. Calc. zu lesen). 3, 4. Sāh. D. 38, 10. BRAHMA-P. in L.A. (III) 48, 12.
Bṛāg. P. 1, 15, 14. 3, 13, 21. 26, 18. 5, 9, 21. PĀNĀT. 69, 5. 163, 9. Hit. 56,
20. BURNOUR, Intr. 593. — 9) m. n. *ein gespenstisches Wesen, ein böser
Geist, Kobold*; = पिशाचादि H. an. MED. Vaiś. = गन्धर्व AK. 3, 4, 37,
135. सत्त्वास्तु नारकाः 1, 2, 2, 2. रत्नेयतादिसत्त्वानां दर्शनम् VARĀH. BṚH. S.
46, 92. सत्त्वमाविश्य R. 2, 33, 10. सत्त्वेनाविष्टचेतनः R. GORR. 2, 33, 11. fg.
KATHĀS. 44, 159. — 10) m. N. pr. *eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra*
MBh. 1, 4543. — ÇKDra. führt noch folgende Bedd. an: रस, आपुम् nach
DHAR. कुवेर angeblich nach H. धन nach ÇANDAR. — Vgl. अ°, असः°,
आपन्न° (auch Suça. 2, 491, 6), दुः°, देव°, निः°, बोधि°, भीरु°, मत्ता°,
पावत्°, वज्र°, स°, सु°, सात्त्विक.

सत्त्वक (von सत्त्व) m. N. pr. eines Mannes; s. सात्त्विक.

सत्त्वकर्तृ m. *Schöpfer der lebenden Wesen* so v. a. प्रजापति R. 7, 4, 10.

सत्त्वधामन् n. *die Heimath der Qualität Sattva*, Bein. Viṣṇu's Bṛāg.

P. 7, 8, 25. 9, 13. 9, 8, 12. धामन् = प्रकाश und मूर्ति nach dem Comm.

सहपति m. Fürst der Geschöpfe Buā. P. 7, 4, 7.

सहप्रकाश m. die Offenbarung der Qualität Sattva, personif. als Fürst Verz. d. B. H. No. 541.

सहमय (von सह) adj. aus der Qualität Sattva gebildet MBh. 6, 3007.

सहमूर्ति adj. dass. Buā. P. 7, 8, 49.

सहलक्षणा adj. f. schwanger Çā. 66, 18.

सहवत् (von सह) adj. 1) einen festen Charakter habend, Entschlossenheit —, Energie —, Muth besitzend; m. ein charaktervoller Mann Bhāg. 10, 36. MBh. 1, 2536. R. 1, 41, 8. 2, 106, 31. 5, 29, 6. 48, 7. Suçr. 1, 123, 19.

130, 3 (zugleich mit der Qualität Sattva reichlich versehen). Spr. (II) 1277. 1628. 4179. 7040. KATHAS. 17, 40. 18, 67. 109. 301. 20, 20. 33, 30. 55. Buā. P. 7, 13, 36. वीर्य° (das suñ. gehört hier und im folgenden comp. zu beiden Wörtern) MBh. 3, 2678. सहोत्साहवत् Spr. (II) 7049.

सत्यवत् fehlerhaft für सहवत् RAGH. 5, 56 (ed. Calc. richtig) und Pāñ. 4, 8, 35. — 2) f. °वती N. pr. einer Tantra-Gottheit Vjutr. 106.

सहवर् m. N. pr. zweier Männer KATHAS. 53, 90. 78, 9 (सत्य° gedr.). 51. fgg.

सहशालिन् adj. festen Charakters, energisch, muthig KATHAS. 18, 311. 46, 107.

सहशील m. ein Mannsname KATHAS. 35, 33. 81, 5. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 24.

सहसर्ग m. eine Schöpfung (concret) der Qualität Sattva Bhāg. P. 8, 12, 10.

सहस्थ adj. (f. स्त्री) 1) beim festen Charakter bleibend, Festigkeit u. s. w. zeigend MAITRAJ. 6, 30. KŪLIKOP. in Ind. St. 9, 10. Bhāg. 2, 45. MBh. 12, 5909. MĪLAV. 20, 9. — 2) an der Qualität Sattva festhaltend, sich in derselben bewegend Bhāg. 14, 18. Buā. P. 8, 5, 50. धी Spr. (II) 3463.

सहस्थान n. das Verbleiben in der Qualität Sattva Verz. d. Oxf. H. 58, b, 9.

सहस्र adj. die Qualität Sattva entziehend: कलिं °स्रं पुंसाम् Buā. P. 1, 1, 22.

सह्यात्मन् (सह + आ°) adj. dessen Wesen die Qualität Sattva ist Buā. P. 6, 12, 21.

सत्पतिन् (सत् + प°) m. ein guter, nützlicher, unschädlicher Vogel ÇUK. in LA. (III) 34, 14.

सैत्पति (सत् + प°) m. 1) Heerführer, Anführer überh.: Vorkämpfer, Held RV. 1, 84, 7. त्वं सौमासि सत्पतिस्त्वं राज्ञि त्वं वृत्रका 91, 5. namentlich Indra 11, 1. 53, 6. 165, 3. त्वं सत्पतिर्मधवा नस्तर्हत्रः 174, 1. 6, 26, 2. आ-जितुर् VĪLAKH. 5, 6. RV. 2, 1, 4. 33, 12. अग्निर्ददाति सत्पतिं सासाकृ यो युधा नृभिः 5, 25, 6. 32, 11. 44, 13. 63, 2. 82, 7. स सत्पतिः शर्वसा रुन्ति वृ-त्रम् 6, 13, 3. 14, 4. 16, 19. 46, 1. 8, 2, 28. 19, 36. 21, 10. Ādīja 6, 51, 4. 10, 8, 9. 60, 2. इन्द्रायामि वृत्रकृत्येषु सत्पती 68, 2. AV. 7, 62, 1. विद्यस्य 73, 4. — 2) ein guter Herr, — Götter: विश्वस्य PRAÇNOP. 2, 11. Verz. d. Oxf. H. 47, a, 18. Buā. P. 2, 8, 27. 8, 22, 15. 10, 34, 16. — 3) ein guter Gatte RAGH. 3, 83. प्राप्त° adj. f. KATHAS. 15, 58.

सत्पत्र (सत् + प°) n. ein junges Blatt der Wasserrose ÇABDAK. im ÇKDr.

सत्पथ = सत्पथ. instr. °पथा R. 7, 80, 10.

सत्पथ (सत् + पथ) m. ein guter —, der richtige Weg AK. 2, 1, 16. H.

VII. Theil.

984. °वर्तिन् ein Planet VARIM. 8, 53. gewöhnlich in übertr. Bed.: स-
ताम् MBh. 13, 6477. R. 2, 23, 42. Buā. P. 4, 12, 50. °पथं या 3, 28, 1. MBh.

2, 267. गम् R. 7, 107, 18. वर्ज्य 5, 89, 35. त्यन् KATHAS. 91, 42. °पथे संनि
विष्टः MBh. 1, 3627. वर्त् HARIV. 4023. स्थितः R. 2, 31, 10. 5, 90, 39. °स्थान

MBh. 13, 6443. °पथादपेतः R. 4, 34, 35. am Ende eines adj. comp. आ-
न्तिष्ठ° Spr. (II) 719. मुक्त° KATHAS. 56, 13. उत्क्रान्त° 294. उल्लङ्घित°

Buā. P. 6, 7, 2. अ° nicht auf dem richtigen Wege seiend (मनस्) 3, 28, 7.
सत्पद्धति (सत् + प°) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 874. fg.

सत्पथरत्नाकर m. desgl.; s. u. नीरेणुक.
सत्पशु (सत् + पशु) m. ein zum Opfer geeignetes Thier ÇKDr. und
Wilson ohne Angabe einer Aut.

सत्पात्र (सत् + पात्र) n. eine würdige Person Spr. (II) 3845. fg. 4256.
8434. 6714. RĪGĀ-TAN. 3, 181. MĀRK. P. 21, 91. Buā. P. 7, 14, 27.

1. सत्पुत्र (सत् + पुत्र) m. ein guter Sohn Spr. 6428, v. 1.

2. सत्पुत्र (wie oben) adj. einen Sohn habend M. 9, 154. अ° obend.

सत्पुरुष (सत् + पु°) m. ein guter —, vorzüglicher Mensch P. 2, 1, 61,
Schol. R. 2, 48, 7. 109, 19. Spr. (II) 1460. 1613. 3277. 4157. 4356. 8784 (so

v. a. ein kluger Mann). 6019. 6106. 6589. 7224. LALIT. ed. Calc. 43, 4. 9.

सत्पुष्प (सत् + पु°) adj. (f. स्त्री) in Blüthe stehend P. 4, 1, 64. VĀRTI. 1.
VOP. 4, 15.

सत्प्रक्रिया (सत् + प्र°) f. der Abschnitt über die Participia praesen-
tis: °व्याकृति Verz. d. B. H. No. 739.

सत्प्रतिग्रह (सत् + प्र°) m. die Entgegennahme einer Gabe von guten,
ehrenwerthen Menschen M. 10, 115. अ° 11, 194. JĪGĀ. 3, 290.

सत्प्रतिज्ञ (सत् + प्रतिज्ञा) adj. der Eides versprochen hat TRIK. 3, 3, 192.

सत्प्रतिपक्ष (सत् + प्र°) adj. wogegen ein triftiger Einwand erhoben
werden kann: हेतु ein solches Argument (auch subst. mit Ergänzung

VON हेतु) TARKAS. 40. 42. SARVADARÇANAS. 119, 19. KUSUM. 30, 11. Verz.
d. Oxf. H. 241, b, 14. 242, a, No. 593. fgg. Davon nom. abstr. °ता f. Ku-
sum. 49, 12.

सत्प्रतिपक्षित (von सत्प्रतिपक्ष) adj. wogegen ein triftiger Einwand er-
hoben worden ist Comm. zu KAP. 1, 71.

सत्प्रतिपक्षिन् adj. = सत्प्रतिपक्ष. Davon nom. abstr. °पक्षिता Buā-
SHĀP. 76. °पक्षित्व n. ebend. Comm. असत्प्रतिपक्षित्व n. Z. d. d. m. G.

7, 294, N.

सत्प्रमुदिता s. u. सदाप्रमुदित.

सत्फल (सत् + फल) m. Granatbaum ÇABDAK. im ÇKDr. n. die Frucht
Verz. d. Oxf. H. 103, b, 2. — सत्फलानाम् Spr. (II) 813 schlechte v. l. für

सत्फलानाम्.

सत्यं (von सत्) 1) adj. wirklich, wahr, ächt; wahrhaft, ernstlich; zu-
verlässig, treu (Gegens. मोघ, अतृप्त u. s. w.) AK. 1, 1, 5, 22. 3, 4, 26, 86.

H. 264. an. 2, 386. MED. j. 60. HALĀ. 1, 141. 144. अग्निर्विद्धां सत्यचिदि
सत्यः RV. 1, 145, 5. मत्स्य 152, 2. 174, 1. आशिषः 179, 6. 7, 17, 5. VS. 35.

20. उक्थ्या RV. 6, 67, 10. वचस् 7, 104, 12. आशा TBa. 3, 12, 2. 2. इतिताः
RV. 1, 180, 7. सत्या सत्यस्य करणानि वोचम् 2, 18, 1. 22, 1. 23, 11. मय्यु

24, 14. 4, 17, 10. रयि 3, 14, 6. मनसा 7, 90, 5. 10, 67, 8. राजन् 9, 92, 6. स-
खिभिः 6, 67, 7. सत्या नृणामभवेद्देवहृतिः wahr so v. a. von Erfolg be-
gleitet 6, 68, 5. 7, 83, 4. 7. 10, 116, 8. याभिः सत्यं भवति यदृणीचे AV. 9.

37

2, 25. स हि सत्यो यं पूर्वं चिरेऽस्ति चिरेऽस्ति चिरेऽस्ति चिरेऽस्ति *das ist der rechte, derselbe, welchen* RV. 5, 25, 2. सत्यमिन्द्रं स्तवाम् नानृतम् 8, 51, 12. यद्वा घा सत्यमुत यन्न विप्र 10, 139, 5. विश्वं सत्यं कृणुहि 3, 30, 6. 4, 17, 20. AV. 1, 10, 1. VS. 9, 12. ÇAT. Br. 13, 4, 2, 12. मित्रः सत्यः (vgl. die v. l. TS. 3, 4, 5, 1. TBr. 1, 7, 4, 1) VS. 9, 39. ÇAT. Br. 5, 3, 2, 8. संधा TS. 1, 7, 8, 4. त्वं तत्सत्यमस्वस्मावापः सचत्ताम् *mach das wahr: uns sollen u. s. w.* RV. 1, 98, 8. विश्वं सत्यं युवोरित् *bei euch ist alles zuverlässig* 2, 24, 12. 4, 1, 18. 22, 6. 28, 5. यत्सुवति सत्यमस्य तत् *dabei bleibt es* 54, 4. 8, 82, 5. 9, 92, 5. घस्मे ता ते इन्द्र सत्या संतु 10, 22, 13. सत्यमात्मानं कुरुते KĀND. Up. 6, 16, 2. — मरुभूतानि सत्यानि यथात्मापि तथैव हि *wirklich, in Wirklichkeit vorhanden* JĀṆ. 3, 149. यथा स (भीष्मपराजयः) सत्यो भवति तथा कुरु MBu. 5, 7380. मर्यादा R. GORN. 2, 11, 5. प्राश्नत्वा सत्यमस्यात्तम् RAGH. 12, 75. सत्यं संपद्यते हि तत् KATHās. 3, 50. 18, 200. यदि सत्यैव यात्रा so v. a. *wenn du wirklich reisen willst* Spr. (II) 5235. गिर, वचम् u. s. w. 6211. 6567. 6736. fg. R. 2, 52, 42. KATHās. 32, 279. VET. in LA. (III) 11, 9. प्रतिज्ञा R. 1, 67, 23. 3, 35, 112. संकल्प KAUSH. Up. 3, 2. आशिषः *wahr so v. a. eintreffend, in Erfüllung gehend* Buāg. P. 1, 10, 19. 4, 9, 24. 15, 19. 19, 41. ज्ञाति ऋतं M. 2, 148. सुहृद् PĀNĀT. 80, 21. नन्द (Gegens. योग) KATHās. 4, 104. ऽग्न 12, 16. 42, 14. 56, 277. असत्यकपठार्पितबाहुबन्धना *ein Hals, der in Wirklichkeit nicht da war,* KUMĀR. 5, 57. भाषा so v. a. *giltig* M. 8, 164. सत्यं कर् *Etwas wahr machen, erfüllen:* प्रतिश्रुतम् Buāg. P. 1, 7, 54. मनोरथम् R. 2, 88, 24. 3, 53, 8. वचः 5, 80, 28. *wahrhaft, aufrichtig, zuverlässig, auf dessen Wort man sich verlassen kann:* देवी सरस्वती VARĀH. BĀH. S. 26, 2. fgg. 46, 98. R. 2, 22, 9. सत्यस्त्वं भव 34, 42. त्वामर्कं सत्यमिच्छामि नानृतम् 47. अर्कं हि पितरं सत्यं चिकीर्षुः R. GORN. 2, 26, 29. 29, 11. Spr. (II) 1694. 6739 (नृपनीति und वेश्याङ्गना). 6740. 6746. 6897. वेदशास्त्रपुराणानि 6271. — 2) m. a) *Ficus religiosa* Lin. RĪĀN. im ÇKDā. — b) N. der höchstgelegenen unter den sieben Welten H. an. Viçva im ÇKDā.; vgl. 4) f). — c) N. des 9ten Kalpa; s. u. कल्प 2) d). — d) ein N. Kṛṣṇa's: सत्यात्सत्यं च गोविन्दस्तस्मात्सत्यो ऽपि नामतः MBu. 5, 2571. Rāma's ÇANDAR. im ÇKDā. — e) N. pr. eines best. göttlichen Wesens VARĀH. BĀH. S. 53, 43. 52. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten Wesens ĠAṬĀH. in Verz. d. Oxf. H. 190, a, 32. = नान्दीमुखस्याहरेव ÇĀNDHAT. im ÇKDā. eines Ṛshi Verz. d. Oxf. H. 55, b, 25. MBu. 2, 105. eines Sohnes des Vitatja 13, 2001. N. pr. eines der sieben Ṛshi in verschiedenen Manvantara HARIV. 468. MĀRK. P. 94, 8. 14. Buāg. P. 8, 13, 22. = तुषित VP. 3, 1, 38. ein Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 19. eines Sohnes des Havirdhāna Buāg. P. 4, 24, 8. in धर्मसत्यव्रतेयवः so v. a. सत्येयु (indem das am Ende stehende suff. auch zu धर्म und सत्य gehört) 9, 20, 4. pl. Bez. einer Gruppe von Göttern in verschiedenen Manvantara HARIV. 427. VP. 3, 1, 14. 16. 38. MĀRK. P. 73, 2 (सत्याब्धौ गणाः). 74, 57. Buāg. P. 8, 1, 24. Verz. d. Oxf. H. 56, b, 33 (= त्रयोः in einer früheren Geburt). — f) N. pr. eines Astronomen, des Verfassers des Horāçāstra, VARĀH. BĀH. 2, 17. 7, 3. 9. 13. 20, 10. 21, 3. Ind. St. 2, 251. — 3) f. स्त्री a) Bez. einer Çakti WRKH. RĀMAT. Up. 326. PĀNĀT. 3, 2, 80. — b) Bein. der Sitā ÇANDAR. im ÇKDā. = सत्यवती ebend. = सत्यभामा MBu. 3, 14723. HARIV. 7138. Buāg. P. 1, 14, 37. Verz.

d. Oxf. H. 13, b, No. 59. PĀNĀT. 3, 7, 80. Tochter Dharma's und Gattin Çamjū's MBu. 3, 14183. Mutter des Satja (= तुषित) VP. 3, 1, 38. Gattin Manthu's und Mutter Bhauvana's Buāg. P. 5, 15, 13. eine Tochter Nagnaḡit's und Gattin Kṛṣṇa's 10, 58, 32. Familiengotttheit der Kutsa und Atharvan Verz. d. Oxf. H. 19, a, 28. ein N. der Durgā 25, a, 33. v. l. für सती HARIV. 1706. — 4) n. a) *das Wirkliche; Wirklichkeit, Wahrheit* AK. 1, 1, 5, 22. 3, 4, 24, 156. H. 264. H. an. MED. HALĀJ. 5, 96. शंसः सत्यस्य RV. 7, 35, 2. 12. 56, 12. सूनुः सत्यस्य Indra 8, 58, 4 (AV. 6, 1, 2). 9, 73, 1. 113, 2. 4. ऋत, सत्य 10, 190, 1. AIT. Br. 1, 6, 7, 10. TBr. 1, 1, 5, 1. वाचः 8, 3, 8. AIT. Br. 5, 14. AV. 2, 15, 5. 3, 11, 8. 4, 18, 1. 12, 1, 1. VS. 1, 5. 11, 47. सत्यं वदति ÇAT. Br. 2, 2, 2, 19. सत्यं वै चतुः 1, 3, 2, 27. ÀÇV. GĀHJ. 2, 6, 4. पुरा सत्यादाङ्कतिं रुक्मस्य *damit es nicht wirklich werde d. h. keinen Erfolg habe* AV. 7, 70, 1. कस्मात्सत्याद्वा घोषधनुः संभवति *in Folge welches Sachverhaltes u. s. w. d. h. wie kommt es, dass* TS. 3, 3, 6, 2. 2, 6, 2, 1. 6, 1, 6, 4. 3, 1. 4, 5, 7. TBr. 3, 9, 2, 2. तेन सत्येन ज्ञातम् *auf Grund hiervon* RV. 1, 21, 6. — सत्यं ब्रुवन् M. 8, 74. 81. 83. अविन्दस्तत्ततः सत्यम् 109. शृणु सत्यम् MBu. 3, 1861. 2325. 2473. R. 2, 38, 4. 3, 53, 20. सत्यपूर्तां वदेद्वाचम् Spr. (II) 2934. 5060. 6717. 6720. RAGH. 1, 7. BHĀMA-P. in LA. (III) 53, 10. Buāg. P. 9, 20, 22. जिज्ञासार्थं तवानघ । प्राप्तः सत्यं च ते ज्ञात्वा (*dass du wirklich so bist*) MBu. 13, 162. fg. सत्येन *der Wahrheit gemäß, in Wirklichkeit* M. 8, 35. 80. R. 1, 53, 15. 2, 21, 61. 3, 75, 69. Spr. (II) 3838. तेन सत्येन *so wahr dieses ist* KĀND. Up. 3, 11, 2. यथा — तेन सत्येन *so wahr — eben so gewiss* MBu. 3, 2207. fgg. 13, 158. fg. 14, 2029. 2031. R. 2, 64, 39. MĀRK. P. 16, 82. तेन सत्येन — यथा MBu. 3, 2981. यथा — एवं सत्येन HARIV. 4890. — ऋतसत्ये ÇĀNKH. ÇA. 2, 7, 13. fg. देवसत्यानि ब्रूयुः *göttliche Wahrheiten* LĀTJ. 8, 9, 12. ÇAT. Br. 2, 4, 2, 6. vier Wahrheiten bei den Buddhisten BURNOUR, Intr. 629. fg. WASSILJEW 296. fgg. — b) *Wahrhaftigkeit, das Reden der Wahrheit* KRNOF. 33. मौनात्सत्यं विशिष्यते M. 2, 83. JOGAS. 2, 30. R. 1, 1, 19. 5, 24. 2, 25, 6. R. GORN. 2, 33, 14. Spr. (II) 1091. 3682. fg. 3689. 6715. fg. 6718. fg. 6722. 6724. fgg. 7575. KATHās. 27, 120. SĀU. D. 90. सत्यं पुष्पफलं विद्यादात्मवृत्तस्य जीवतः Buāg. P. 8, 19, 39. — c) *Gelöbniß, Versprechen, Eid, Schwur* AK. 3, 4, 25, 156. H. an. MED. धातुर्देवस्य सत्येन AV. 2, 36, 2. सत्यं ब्रू M. 8, 88. MBu. 3, 2173. 2223. 2722. Spr. (II) 6730. वच् MBu. 3, 2365. वद् 5, 7489. प्रतिज्ञा NĀLA ed. BRUCE 19, 6. प्रतिश्रु MBu. 3, 2964. R. 2, 98, 3. संश्रव 3, 14, 21. आवापां कर् PĀNĀT. 97, 17. वचनं पितुः सत्योपवृत्तितम् R. 2, 30, 31. वाचा सत्ये कृते M. 9, 69. PĀNĀT. 1, 4, 25. सत्यं दा (v. l. प्र-दा) 26. सत्यं चिकीर्षमाणः *das gegebene Wort zu halten Willens* MBu. 3, 2148. कृत्वा सत्येन संविदम् M. 8, 219. सत्येनापुधमालभे R. 2, 98, 6. R. GORN. 2, 29, 24. 33, 3. 3, 33, 26. सत्येन शप् R. SCHL. 2, 21, 16. 34, 56. 47. 51, 4. R. GORN. 2, 16, 10. 121, 9. 4, 5, 6. 6, 22. त्रिसत्येनाकृमात्मानं शपामि PĀNĀT. od. orn. 64, 7. 16. fg. सत्येन शापयेद्विप्रम् M. 8, 113. सत्येन बहः KATHās. 84, 39. ऽपाशेन संपुतः R. 2, 34, 30. MĀRK. P. 126, 32. 127, 28. Buāg. P. 9, 10, 8. सत्ये स्था R. GORN. 2, 11, 2. सत्यमनुपालये R. SCHL. 2, 34, 49. Spr. (II) 6746. KATHās. 17, 157. सत्यानुपालन 84, 50. स्वसत्यं रत्नं कुरु PĀNĀT. 1, 4, 28. निजसत्यमिवात्याज्यं मदीयं जीवितं यदि KATHās. 17, 60. सत्यं परित्यज् Spr. (II) 6729. अति-वर्त् KATHās. 98, 53. कृन् 84, 40. सत्यादुरुमलोपयन्

RAGH. 12, 9. — d) das erste Jaga (gew. कृत genannt) H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 2. — e) (so. शस्त्र) eine best. mythische Waffe (neben घनत) R. 1, 29, 18 (30, 18 GORR.). — f) N. der höchst gelegenen unter den sieben Welten VEDĀNTAS. (Allab.) No. 70. VP. 2, 7, 19. जनस्तपःसत्यनिवासिनः BHĀG. P. 3, 13, 25. 43. MĀRK. P. 101, 25. unter den sieben Vjāhṛti Ind. St. 9, 108; vgl. 2) b) und सत्यलोक. — g) Bez. des achten astrologischen Hauses Verz. d. B. H. No. 878. — h) eine Satja-Formel: सत्येन चमसान्भक्षयति ÂCV. ÇA. 9, 7, 36. — i) N. eines Sāman ÇAT. BR. 7, 3, 2, 17. KĀTJ. ÇA. 17, 3, 28. LĪTJ. 1, 5, 8. प्रजापतेः सत्यम् desgl. Ind. St. 3, 224, b. — 5) सत्यम् adv. in Wirklichkeit, in Wahrheit, fürwahr, wahrlich; gewiss, recht gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. चादि zu 4, 57. MED. adj. 61 (प्रश्ने ऽभ्युपगमे). in der Frage behält das verbum finitum seinen Ton P. 8, 1, 32. — RV. 1, 38, 3. सत्यमुक्ता न किञ्चिन्स्वावान् 52, 13. 3, 39, 5. 8, 33, 10. 44, 9. यदि सत्यमस्ति in der That, wirklich 89, 3. सत्यं ब्रवीमि वृध इत्स तस्य 10, 117, 6. gut (in zustimmender Antwort) 4, 33, 6. mit Recht 5, 73, 9. — AV. 5, 11, 3. VS. 5, 5. KĀTJ. ÇA. 25, 1, 11. KAUC. 5. ÂCV. ÇA. 9, 7, 37. सत्यं वस्तव्यं किल मे वने R. 2, 29, 8. MĀRK. 130, 12. ÇĀK. 6, 5. 29, 23. 30, 14. 36, 5. 79, 15. VIKR. 71, 18. MĀLAY. 15, 8. Spr. (II) 386. 2508. 5083. 5304. 5913. 6220. 6723. सत्यमेवाह सुगतः संस्कारान्विनश्यान् mit Recht 6727. 6733. 7134 (wiederholt). 7209. VERĪSAM. 9, 8. KATHĀS. 12, 131. 22, 115. 27, 78. 108. 32, 160. 39, 2. 40, 25. 46, 11. MĀRK. P. 21, 37. RĪGĀ-TAR. 5, 86. 6, 285. SĀH. D. 56. सत्यमुक्ता so v. a. es bejahend M. 11, 196. सत्यम् allein einräumend so ist es, recht Comm. zu TS. PRĀT. 1, 21. 8, 16. 13, 15. सत्यम् — तु KUMĀRAS. 6, 19. सत्यम् — किं तु KATHĀS. 49, 216. MĀRK. P. 134, 31. Comm. zu TS. PRĀT. 1, 53. 2, 18. सत्यम् — तथापि SARVADARÇANAS. 81, 19. 114, 20. — Vgl. श्रु°, अनुषत्य, अप्रामिसत्य, श्रुतज्ञात°, त्रिषत्य, निःसत्य, प्रिय°, मम°, यथासत्यम्, सात्य.

सत्यक (von सत्य) 1) m. N. pr. a) eines Sohnes des Çini MBH. 1, 2434. 7916. 2, 125. 14, 1855. HARIV. 1935. 6628. 6649. 9206. VP. 435. BHĀG. P. 9, 24, 13. — b) eines Sohnes des Manu Raivata MĀRK. P. 78, 75. — c) eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Bhadrā BHĀG. P. 10, 61, 17. — d) pl. einer Gruppe von Göttern unter Manu Tāmāsa BUĪG. P. 8, 1, 28. — 2) n. Abschluss eines Handels ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सत्यकर्ण m. N. pr. eines Sohnes des Kāndrāptja HARIV. 11067.

सत्यकर्मन् 1) adj. dessen Thun wahr ist RV. 9, 113, 4. — 2) m. a) Aegle Marmelos Corr. NIGH. PR. — b) N. pr. eines Sohnes des Dhṛṭayrata HARIV. 1708. fg. VP. 446.

सत्यकाम 1) adj. die Wahrheit liebend, ein Freund der Wahrheit KĀND. UP. 8, 7, 1. — 2) m. N. pr. verschiedener Männer AIT. BR. 8, 7. ÇAT. BR. 13, 5, 2, 1. 14, 6, 20, 14. 9, 2, 19. KĀND. UP. 5, 2, 3. Ind. St. 1, 262. fg. PRAÇNOP. 1, 1. MAITRĪJUP. 6, 5. — Vgl. सात्यकामि.

सत्यकाय m. N. pr. eines Mannes SĀMŠK. K. 186, a, 7. vielleicht fehlerhaft für सत्यकाम.

सत्यकीर्ति 1) adj. dessen Ruhm wahr ist. — 2) m. Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Spruches R. 1, 30, 4 (31, 5 GORR.).

सत्यकृत् adj. Wirkliches vollbringend, der Nichts vergebens thut BUĪG. P. 7, 1, 11.

सत्यकेतु m. N. pr. eines Sohnes des Dharmaketu HARIV. 1894.

VP. 409. BHĀG. P. 9, 17, 8. des Sukumāra HARIV. 1752. des Akṛūra 1954. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 11.

सत्यक्रिया f. die mystische Kraft der Wahrheit (bei den Buddhisten Ind. St. 3, 119.

सत्यखान oder श्रीमानदत्त m. N. pr. eines Chan's Verz. d. B. H. No. 398.

सत्यग adj. als Beiw. eines Rades Verz. d. Oxf. H. 11, b, 17 v. u. wohl fehlerhaft für सत्याङ्ग, wie 49, b, 34 gelesen wird.

सत्यगिर adj. dessen Wort wahr ist, der sein Wort hält RĪGĀ-TAR. 1, 113.

सत्यैर्गिर्वाक्स् adj. ächtes Lob empfangend RV. 1, 127, 8.

सत्यघ्न adj. der sein Wort bricht PAÑĀK. 1, 6, 46.

सत्यङ्कार (von सत्यम् + 1. कर्) m. P. 6, 3, 70. 1) Versprechen, Zusage RĪGĀ-TAR. 6, 71. Abschluss eines Handels AK. 2, 9, 83. H. 872. ०कृतं इत्यम् wohl so v. a. als Handgeld verabfolgt JĪGĀ. 2, 61. = वन्धक H. an. 3, 74. — 2) N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151. — Vgl. सात्यङ्कार्य.

सत्यज्ञा adj. = श्रुतज्ञा AIT. BR. 4, 20.

सत्यज्ञित् 1) adj. wahrhaft siegreich oder durch Wahrheit stehend VS. 17, 83. AV. 4, 17, 2. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 5480. 5483. 7, 716. fg. 9228. Verz. d. Oxf. H. 77, a, No. 131. ein Sohn Brhaddharman's HARIV. 1056. Kṛṣṇa's 9188. Sunīta's VP. 4, 23, 3. Sunītha's BHĀG. P. 9, 22, 47. Ānaka's 24, 40. Amitragīt's WEBER, KṚṢṆAG. 254. ein Dānava HARIV. 199. ein Jaksha (nach dem Comm.) BUĪG. P. 12. 11, 44. Indra im 3ten Manvantara 8, 1, 24.

सत्यव्रिति f. ein wahrer Sieg LĪTJ. 5, 4, 19. KĀTJ. ÇA. 19, 5, 4.

सत्यज्ञ adj. des Wahren kundig NIM. 11, 18.

सत्यज्ञानानन्दतीर्थ und °यति m. N. pr. eines Gelehrten HALL 132. 136. 141. HARB. Anth. 470. — Vgl. सत्यानन्दतीर्थ.

सत्यैर्ज्ञोतिस् adj. wirklichen Glanz habend VS. 17, 80.

सत्यतपस् m. N. pr. eines durch Duvāsas aus einem Jäger zu einem Muni gemachten Mannes Verz. d. Oxf. H. 89, a, 16.

सत्यतम् (von सत्य) adv. in Wahrheit, wirklich KATHĀS. 57, 39.

सत्यता (wie oben) f. 1) Wirklichkeit, das Wahrsein, Wahrheit ÇAT. BR. 14, 6, 20, 9. महाप्रभावे च सत्यतां प्राप्ते KATHĀS. 3, 77. इत्यसत्यमपि ध्यानबलिनमोति सत्यताम् 72, 318. श्रुतीकमेतन्नास्त्यत्र सत्यता कापि 124, 229. गतो सविप्रकृवेव कृवासे ऽध्यसत्यताम् (so lesen wir) so v. a. da wurden sie in ihrem wahren Wesen vollkommen erkannt RĪGĀ-TAR. 5, 27. — 2) Wahrhaftigkeit, Wahrheitsliebe, Zuverlässigkeit: पाण्डवानाम् MBH. 1, 100. 7493. मूलं धर्मस्य सत्यता R. GORR. 2, 118, 13. Spr. (II) 6480.

सत्यतितितावत् (von सत्य + तितिता) adj. wahrhaft und geduldig Spr. (II) 1503.

सत्यत्वं n. 1) = सत्यता 1) KATHĀS. 23, 15. 44, 66. SARVADARÇANAS. 70, 14. Comm. zu ĠAIM. 1, 4. — 2) = सत्यता 2) MBH. 15, 952.

सत्यदर्शिन 1) adj. das Richtige —, die Wahrheit schauend MBH. 3, 2491. — 2) m. N. pr. eines Mannes LALIT. ed. Calc. 201, 13. eines der 7 Rshi im 13ten Manvantara HARIV. LAGL. 1, 42. तत्त्वदर्शिन die gedr. Ausgg.

सत्यदम् adj. = सत्यदर्शिन 1) Buā. P. 3,27,13. 7,13,44.

सत्यधर 1) adj. sein Wort haltend. — 2) m. N. pr. eines Prinzen Karmās. 74,25. fgg.

1. सत्यधर्म m. das Gesetz der Wahrheit, die ewige Wahrheit: सत्यधर्म इवाकम्प्यः R. 5,33,8. सत्यधर्मे (सत्ये धर्मे ed. Bomb.) प्रतिष्ठिता R. Schl. 1,35,11. ऽपथे स्थितः 2,30,38.

2. सत्यधर्म 1) adj. wahre —, feste Satzungen habend Bṛh. Âr. Up. 8,15 = Īcop. 13 = Maitrjup. 6,35. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des 13ten Manu Buā. P. 8,13,25. eines Brahmanen Çuk. in LA. (III) 34,9.

सत्यधर्मन् adj. = 2. सत्यधर्म 1): Agni RV. 1,12,7. Varuṇa 5,63,1. AV. 1,10,3. TBa. 1,7,40,3. Savitar RV. 10,34,8. 139,3. AV. 7,24,1. — RV. 5,51,2. 10,121,9. Wagen des Mitra-Varuṇa TS. 4,7,25,2; vgl. jedoch AV. 4,29,7.

सत्यधर्मविपुलकीर्ति m. N. pr. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 5,16.

सत्यधामन् adj. zur Erklärung von सतधामन् Çat. Ba. 9,4,2,7.

सत्यधृत् m. N. pr. eines Sohnes des Pushpavānt VP. 4,9,19.

सत्यधृति 1) adj. wahren —, redlichen Willen habend Çat. Ba. 10,6,2,2. KATHOP. 2,9. R. 2,82,5 (वृत्ति ed. Bomb.). 104,30. — 2) m. N. pr. eines Mannes MBh. 1,6990. mit dem patron. Vāruṇi, Liedverfassers von RV. 10,185. RV. ANUK. ein Sohn Dhṛtimant's HARIV. 1075. fg. VP. 453. Kṛtimant's Buā. P. 9,21,27. Çatānanda's HARIV. 1785. fg. VP. 451. Buā. P. 9,21,35. Mahāvīrja's VP. 390. Śāraṇa's 439.

सत्यधृत् m. N. pr. eines Sohnes des Ūrgāvaha VP. 4,5,12.

सत्यधृतावतार m. Titel einer Schrift WASSILJEV 299.

सत्यधृत् (धृत् von धृ) adj. die Wahrheit beugend RV. 10,27,1.

सत्यनाथ m. N. pr. eines Mannes Notices of Skt Mss. 7. ऽमाहात्म्य-रत्नाकर ebend.

सत्यनाम adj. (f. स्त्री) = सत्यनामन् R. GORR. 2,109,17.

सत्यनामता f. nom. abstr. von सत्यनामन् KATHĀS. 94,1.

सत्यनामन् 1) adj. einen richtigen Namen —, seinen Namen mit Recht führend MBh. 3,2506. KATHĀS. 40,18. 81,24. nom. f. ऽनामा MBh. 12,918. R. 1,6,25. MĀRK. P. 118,4. ऽनामी R. GORR. 1,6,29. — 2) wohl f. = ब्राह्मी NIGH. PA.

सत्यनारायण m. N. pr. eines mohammedanischen Heiligen in indischem Gewande Notices of Skt Mss. 211. ऽवतकथा ebend.

सत्यनेत्र m. N. pr. eines Rshi HARIV. 431. 14183. VP. 83, N. 4.

सत्यपराक्रम adj. von wahren Heldenmuth, von wahrer Macht: Personen MBh. 3,2875. R. 2,22,9. 45,1. 64,64. — Vgl. सत्यविक्रम.

सत्यपाल m. N. pr. eines Muni MBh. 2,109.

सत्यपुर n. Satjanārājāna's Stadt SKANDA-P. im ÇKDn.

सत्यपुष्टि f. wahres —, bleibendes Gedeihen LĪTJ. 5,4,19. KĪTJ. Ça. 19,5,1.

सत्यप्रतिज्ञ adj. der sein Versprechen hält R. 2,26,21. 51,19.

सत्यप्रवाद n. Titel des 6ten der 14 Pūrva oder ältesten Schriften der Gāna H. 247.

सत्यप्रसव adj. dessen Antrieb (Gehelss) wahr —, recht ist, — sich gleich bleibt: Savitar TS. 1,8,40,1. Çat. Ba. 5,3,2,2. 13,4,2,12. VS. 10,28. ऽप्रसवम् dass. 9,10.

सत्यप्राप्ति adj. nach dem Comm. so v. a. सत्यप्राप्तम् TBa. 1,1,5,1.

सत्यफल m. Aegle Marmelos Corr. RĪGĀN. im ÇKDn. DHANV. in NIGH. PA.

सत्यभामा f. N. pr. einer Tochter Satrāḡit's und einer der Gattinnen Kṛṣṇa's MBh. 1,824. 3,12563. 12567. 14649. fgg. 4,262. HARIV. 2078. 6702. 6826. 6973. 6977. 7032. fgg. 7679. 8077. 9037. 9179. 9183. VP. 428. 578. 586. fgg. Buā. P. 10,61,11. PAÑĀR. 3,15,9. 4,1,31. Verz. d. Oxf. H. 13, b, No. 59. Notices of Skt Mss. 45. = भामा Comm. zu TS. PAṬ. 18,3 und zu PAÑĀV. Ba. 13,3,2; vgl. auch सत्या.

सत्यभारत m. Bein. Vjāsa's TRIK. 2,7,19.

सत्यभाषण n. das Reden der Wahrheit Spr. (II) 2283.

सत्यभूयम् (von सत्य + 1. भू) absol. zur Wahrheit (worden): सत्यं सत्येन परिगृहीतं सत्यभूयमेव भवति Çat. Ba. 14,8,2.

सत्यमहन् adj. richtig begeistert, — berauscht RV. 8,2,37.

सत्यमन्त्र adj. dessen Reden wahr sind RV. 4,20,4. 7,76,4.

सत्यमन्त्रन् adj. dessen Gedanken —, dessen Wille wahr, recht ist: Savitar RV. 1,73,2. 9,97,48. Agni ÇĀKṢH. Ça. 1,13,3. TBa. 3,8,2,1.

सत्यमय (von सत्य) adj. (f. ई) aus Wahrheit bestehend, wahrhaft ÇĀKṢH. Ba. 2,8. 9,1. वाक्य HARIV. 2896. नदी MBh. 12,12460.

सत्यमान n. ein richtiger Maassstab Buā. P. 6,8,31. = सत्यभूतं प्रमाणं Comm.

सत्यमूय adj. wahrhaft gewaltig RV. 9,113,5. — Vgl. सात्यमूय fg.

सत्यमेधस् adj. eine richtige Einsicht habend: Viṣṇu MBh. 13,7029.

सत्यमौद्गल m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3,274.

सत्यभरा f. N. pr. eines Flusses Buā. P. 5,20,4.

सत्ययज्ञ adj. wahrhaft oder erfolgreich anbetend, — opfernd: Agni als Hotar RV. 4,3,1. 6,16,46.

सत्ययज्ञ m. N. pr. eines Mannes Çat. Ba. 10,6,2,1. KĀND. Up. 5,11,1.

सत्ययुग n. N. des ersten oder Kṛta-Juga TRIK. 1,1,112.

सत्ययौनि adj. der einen bleibenden Sitz hat: भुवः सप्ताङ्गिन्द्र सत्ययौनिः RV. 4,19,2.

सत्ययौवन m. ein Vidjādhara (wirkliche Jugend besitzend) ÇATĀDN. im ÇKDn.

सत्यरत्न 1) adj. an der Wahrheit sich erfreuend. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Satjavrata MĀTṢJA-P. 12 im ÇKDn. = व्यास ÇANDAR. nach WILSON.

सत्यरथ 1) m. N. pr. eines Fürsten von Vidarbha Verz. d. Oxf. H. 74, a, 34. 37. eines Sohnes des Minaratha VP. 390. des Samaratha Buā. P. 9,13,24. — 2) f. स्त्री N. pr. der Gattin Triçāṅku's HARIV. 754. — Vgl. सात्यरथि.

सत्यराज्ञन् m. ein wahrer —, ewiger König VS. 20,1.

सत्यराधस् adj. wahre —, bleibende Wohlthaten erweisend: Indra RV. 1,101,8. 4,24,2. 29,1. 7,31,2. 10,20,7. Mitra 5,40,7.

सत्यरूप adj. 1) dessen äussere Erscheinung wahr ist: धैर्यमे ऽप्यत्तरे विष्णुः सत्यैः सह स्वधैर्यैः । सत्यायामभवत्सत्यः सत्यरूपो जनार्दनः ॥ KAURMA-P. 48 im ÇKDn. — 2) wahrscheinlich, glaubwürdig: वाक्य R. 2,57,21.

सत्यलोक m. die Welt der Wahrheit, Bez. der höchstgelegenen unter den 7 Welten Ind. St. 2,178. 9,119. Verz. d. B. H. 146, a, 3. Verz. d.

Oxf. H. 28, b, 16. 69, b, 13. Buḥ. P. 2, 3, 39. PAÑĀK. 2, 2, 59. NĪLAK. 24.
— Vgl. सत्य 4) f).

सत्यलौकिक n. das Wahre und das Weltliche so v. a. die heiligen und die weltlichen Angelegenheiten Buḥ. P. 3, 24, 35.

1. सत्यवचन n. 1) das Sprechen der Wahrheit KĀND. Up. 3, 17, 4. — 2) das Geben eines Versprechens, Versprechen, Gelöbniß R. 1, 1, 23 (26 GORR.). 2, 110, 12. स्वसत्यवचनं रत्नम् KATHĀS. 50, 53.

2. सत्यवचन adj. die Wahrheit redend VANĀH. BRH. S. 15, 20.

सत्यवचम् 1) adj. dessen Rede wahr ist; m. Bez. eines Rshi AK. 2, 7, 42. TRIK. 2, 7, 15. — 2) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Rāhītara TAITT. Up. 1, 9.

सत्यवदन n. das Reden der Wahrheit, als religiöse Observanz (vgl. AIR. Ba. 6, 1) KĀTJ. ÇA. 2, 1, 12. ÇĀṆKH. ÇA. 2, 3, 24. 3, 13, 47. PĀR. GṚHY. 2, 8.

सत्यवन् s. सत्यावन्.

सत्यवत् (von सत्य) 1) adj. a) wahr: श्रुति MBH. 12, 6699 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Buḥ. P. 4, 21, 45. 10, 74, 31. wahrhaft, die Wahrheit redend 6, 1, 56. SĀV. 1, 4 (सत्यवाच् MBH. 3, 16622). MBH. 13, 3655. R. 1, 39, 6 (40, 6 GORR.). 5, 90, 39. fehlerhaft für सत्त्ववत् RAGH. 5, 56 (सत्त्ववत् ed. Calc., valdus STENZLER). PAÑĀK. 1, 8, 35 (im Gegens. zu कृपा). — b) das Wort सत्य enthaltend AIR. Ba. 6, 18. — 2) m. a) Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. 1, 30, 4; vgl. सत्यवाच्. — b) N. pr. eines Sohnes des Manu Raivata HARIV. 434. des Manu Kākshusha von der Nāḍvalā Buḥ. P. 4, 13, 16. eines Fürsten MD. t. 224. eines Sohnes des Djumatsena und Gatten der Sāvitrī MBH. 3, 16667. fgg. 4, 655. 12, 9560. fgg. R. 2, 30, 6. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 17. fg. — 3) f. वती N. pr. a) der Gattin Parāçara's (Çāṁtanu's) und Mutter Vjāsa's TRIK. 2, 8, 11. II. 847. MD. MBH. 1, 54. 2398. fgg. 3801. fgg. 3, 5947. 16, 254. 256. HARIV. 1. 973. Verz. d. Oxf. H. 80, b, 26. 38. 258, b, N. 4. VP. 459. Buḥ. P. 1, 3, 21. 6, 1. 2, 7, 36. PAÑĀK. 2, 1, 17. — b) einer Tochter Gādhī's und Gattin Rkīka's, die in den Fluss Kauçiki verwandelt wird, MD. MBH. 3, 11053 (S. 571). 5, 3973. 12, 1721. fgg. 13, 206. fgg. HARIV. 1430. fgg. 1766. fg. R. 1, 33, 7. fgg. (36, 7. fgg. GORR.). VP. 399. fg. Buḥ. P. 9, 15, 5. — c) der Gattin Nārada's MD. MBH. 3, 3974. — d) der Gattin Çivarāgabhaṭṭa's und Mutter Vasantarāgabhaṭṭa's, HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 45. — e) = श्रुक्कोदा Verz. d. Oxf. H. 39, b, 40. — Vgl. सत्यवत्.

सत्यवर् KATHĀS. 78, 9 fehlerhaft für सत्त्ववर्.

सत्यवर्त्मन् adj. in dem richtigen, bleibenden Geleise laufend: Wagen des Mitra-Varuṇa AV. 4, 29, 7.

सत्यवाक m. = सत्यवदन KAUC. 99.

सत्यवाक्य adj. dessen Rede wahr ist R. 1, 1, 2. MĀK. P. 116, 70. Da- von nom. abstr. ता f. MBH. 2, 709. R. GORR. 1, 3, 4.

1. सत्यवाच् f. eine wahre Rede Spr. (II) 1816.

2. सत्यवाच् 1) adj. dessen Rede wahr ist, wahrhaft RV. 3, 26, 9. 54, 4. हूत 7, 2, 3. रोदसी 10, 12, 1. AV. 5, 1, 9. सरस्वत् TBH. 1, 8, 2. 4. TS. 1, 8, 40, 1. MBH. 3, 1811. 2365. 2446. 16622. R. 2, 29, 11. 3, 53, 12. VANĀH. BRH. S. 2, S. 3, Z. 10 v. u. RĀGA-TAN. 6, 59. MĀK. P. 23, 115. Buḥ. P. 8, 22, 30. PAÑĀK. 4, 1, 34. HIT. 120, 15. m. = सषि ÇANDAR. im

ÇKDR. — 2) m. a) Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. GORR. 1, 31, 5; vgl. सत्यवत्. — b) Krähe TRIK. 2, 5, 20. — c) N. pr. eines Devagandharva MBH. 1, 2551. eines Rshi 2, 297. eines Sohnes des Manu Kākshusha von der Nāḍvalā HARIV. 71. VP. 98. des Manu Sāvārṇa MĀK. P. 80, 11.

सत्यवाचक adj. Wahres redend, wahrhaft Spr. (II) 4111, N.

सत्यवाद m. das Geben eines Versprechens, Gelöbniß R. 2, 107, 8.

सत्यवादिता f. (KĀM. NĪTIS. 4, 36. 8, 7) und वादित्व n. (Spr. (II) 3870) nom. abstr. von वादिन् 1).

सत्यवादिन् 1) adj. Wahres redend, wahrhaft AV. 4, 16, 6. 11, 4, 11. ÇAT. Ba. 12, 1, 2, 23. ÇĀṆKH. Ba. 2, 8. M. 7, 26. 8, 179. MBH. 3, 2074. R. 1, 1, 22. 6, 6. 57, 10. 2, 34, 9. 44, 8. 62, 14. 107, 9. Spr. (II) 1336. fg. 1745. 4578. 4977, N. 6712. 7008. 7320. ÇĀK. 69, 22. RĀGA-TAN. 4, 464. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 15. PAÑĀK. 100, 23. als Observanz KĀTJ. ÇA. 2, 1, 11. 19, 1, 12. — 2) m. Bein. Kauçika's, der in seiner vorangehenden Geburt ein Jäger Namens Bālaka gewesen war: सत्यं मया सदा वाच्यमिति तस्याभ्वद्वत् । सत्यवादीति विख्यातः स तदासीत् MBH. 8, 3449. — 3) f. वी eine Form der Dākshājañi Verz. d. Oxf. H. 39, b, 33. eine Bodhivṛkshadevatā LALIT. ed. Calc. 421, 16. fg.

सत्यवारु m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Bhāradvāja MUNḌ. Up. 1, 1, 2.

सत्यवारुन adj. Wahrheit bringend: स्वप्नोत्तम RĀGA-TAN. 4, 100.

सत्यविक्रम adj. von wahrer Kraft, von wahrem Muth MBH. 3, 2852. 3055. 13, 3654. R. 2, 72, 34. R. GORR. 1, 1, 4. — Vgl. सत्यपराक्रम.

सत्यविद्या f. die Lehre von der Wahrheit, Titel einer Schrift COLEBR. Misc. Ess. 1, 326, N.

सत्यवृत्त n. ein wahrer Lebenswandel MBH. 13, 3565.

सत्यवृत्ति adj. der Wahrheit lobend, — sich beflissigend R. ed. Bomb. 2, 82, 6.

सत्यवृध् adj. als Umschreibung von सतावृध् ÇAT. Ba. 9, 2, 2, 42.

1. सत्यव्रत n. das Gelübde der Wahrhaftigkeit HARIV. 7103. R. 2, 26. 37. 4, 6, 24. Spr. (II) 5824.

2. सत्यव्रत 1) adj. (f. व्री) das Gelübde der Wahrhaftigkeit befolgend. stets die Wahrheit redend ÇĀṆKH. ÇA. 3, 8, 11. MBH. 3, 2134. HARIV. 1711. R. 3, 33, 38. VANĀH. BRH. S. 26, 2. Spr. (II) 1594. 6745. 7420. Buḥ. P. 8, 21, 12. धर्म R. 2, 41, 6. — 2) m. N. pr. eines alten Fürsten Spr. (II) 4829. eines Rāgarshi Buḥ. P. 8, 24, 10. 58. fgg. 9, 1, 2. 3. ein Sohn Dhṛtarāṣṭra's MBH. 1, 2448. Devadatta's Verz. d. Oxf. H. 81, b, 2. ein Gesetzgeber 266, b, 4. 267, b, 19. 271, a, 11. 279, b, 35. ein Sohn Trajjāruṇa's und = Triçāṇku HARIV. 717. fgg. VP. 371. Buḥ. P. 9, 7, 4. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 73, 257. eines Fischers 25, 49. 26, 1. pl. Bez. einer Gruppe höherer Wesen im Gefolge Satjasena's, eine Manifestation Viṣṇu's, Buḥ. P. 8, 1, 25. Bez. der Kshatrija im Çākadvīpa 5, 20, 28.

सत्यशपथ adj. dessen Schwüre wahr sind, dessen Flüche in Erfüllung gehen MBH. 13, 3655.

सत्यश्वम् adj. wirklich —, nachhaltig ungestüm: die Marut RV. 1. 86, 8. 9. 5, 52, 8.

सत्यशील adj. der Wahrhaftigkeit sich befeissigend R. 2, 54, 36.

सत्यशीलिन adj. dass. MBh. 4, 923. R. 7, 82, 14.

सत्यैश्वर्यम् adj. wahrhaft muthig RV. 1, 51, 15. 57, 1. 59, 4. 103, 6. 3, 30, 21. 4, 11, 4. 10, 44, 3. 112, 10. TS. 1, 6, 2.

सत्यैश्वर्यम् 1) n. das Hören der Wahrheit (in einer Formel) Çat. Br. 12, 8, 26. KĀT. Ça. 19, 5, 3. — 2) m. N. pr. eines Liedverfassers mit dem patron. Vājja RV. 5, 79, 1. Ind. St. 3, 242, a. Âtreja ebend. ein Sohn Mārkaṇḍēja's Verz. d. Oxf. H. 54, b, 24. Vitihoṭra's Buāg. P. 9, 2, 20.

सत्यैश्वरी 1) m. N. pr. eines Sohnes des Satjahita Verz. d. Oxf. H. 54, b, 26. — 2) f. N. pr. einer Çrāvika Çat. 14, 317.

सत्यैश्वर्यम् adj. auf die Wahrheit hörend: die Maruṭ RV. 5, 57, 8. 6, 49, 6.

सत्यैश्वर्यम् adj. = सत्यसंध. Götter Ait. Br. 1, 6.

सत्यैश्वर्यम् adj. dessen Wille, Vorsatz, Absicht wahr ist d. i. in Erfüllung geht Çat. Br. 10, 6, 2. KĀND. Up. 3, 14, 2. 8, 7, 1 (SARVADARÇANAS. 55, 1. falsch aufgefasst bei WILSON, Sel. Works 1, 43). MAITRAJ. 2, 6. Buāg. P. 8, 16, 22. 11, 1, 5. PAÑĀV. 4, 1, 31. Davon nom. abstr. सत्यम् n. Çāṅk. zu Bṛh. Âr. Up. S. 139.

सत्यसंगर 1) adj. dessen Zusage wahr ist, der sein Versprechen hält; Belege s. u. 1) संगर 1) a). — 2) m. a) ein Bein. Kubera's Tāik. 1, 1, 78. H. ç. 39. — b) N. pr. eines Rshi MBh. 2, 297.

सत्यसती f. eine wahrhaft treue Frau Verz. d. B. H. No. 897.

सत्यसत्त्वम् m. ein ächter Streiter oder adj. ächte Streiter habend RV. 6, 31, 5.

सत्यसद् adj. als Umschreibung von सत्सद् Ait. Br. 4, 20.

सत्यसंध 1) adj. (f. स्या) Verträge —, Zusagen haltend, auf dessen Wort man sich verlassen kann AV. 11, 6, 19. M. 7, 31. JĀṆ. 1, 354. MBh. 1, 2714. 5, 6053. R. 1, 14, 3. 5. 16, 2. 2, 66, 18. 73, 6. 111, 30. 4, 3, 9. RAṢ. 11, 52. KATU. 37, 83. 44, 124. 84, 51. RĪĠA-TAR. 1, 101. 3, 182. MĀRK. P. 72, 15. Buāg. P. 1, 12, 19. 4, 16, 16. 8, 20, 14. 10, 62, 3. स्र° Spr. (II) 54. 1280. सत्यसंध m. angeblich (in Wirklichkeit blosses Epitheton wie auch MAHĀN. 5, welche Stelle ÇKDn. als Beleg für den Namen Rāma's anführt) = Bharata und Ġanameḡaja und f. स्या = Draupadi ÇABDAR. im ÇKDn. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2543. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra 1, 2735. 4548.

सत्यसंधता f. nom. abstr. von सत्यसंध 1) MBh. 3, 1339. 13, 3126. 15, 1069. RĪĠA-TAR. 3, 318.

सत्यसव adj. dessen Befehle wahr, recht, gültig sind: Savitar RV. 5, 82, 7. 10, 36, 13. VS. 4, 25. AV. 7, 15, 1; vgl. VS. 17, 74.

सत्यसवन adj. dass.: Savitar Çāṅk. Ça. 8, 18, 4.

सत्यसवम् adj. dass.: Savitar LĪT. 5, 12, 13. — Vgl. सत्यप्रसवम्.

सत्यसक् adj. = सताषक् Çat. Br. 9, 4, 7.

सत्यसक्त्वं m. N. pr. des Vaters von Svadhāman Buāg. P. 8, 13, 30. BURNOUR fasst das Wort als adj. und verbindet es mit मनोः.

सत्यसातिन् m. ein die Wahrheit aussagender Zeuge M. 8, 257.

सत्यसार adj. (f. स्या) durchaus aufrichtig: धृति Buāg. P. 9, 7, 23.

सत्यसेन m. N. pr. eines Mannes MBh. 8, 1078. ein Sohn Dharma's von der Sūnritā Buāg. P. 8, 1, 25.

सत्यस्थ adj. bei der Wahrheit bleibend, dem gegebenen Worte getreu R. 2, 107, 19 (115, 19 Gonn.).

सत्यकृषिम् adj. dessen Opfer richtig oder erfolgreich ist Çāṅk. Ça. 10, 18, 5. TAITT. Âr. 3, 5, 1.

सत्यकृष्य m. N. pr. eines Mannes; s. सात्यकृष्य.

सत्यकृति 1) adj. in Wirklichkeit wohlwollend R. Gonn. 2, 107, 9. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Pushpavant HARIV. 1808. des Vaters von Pushpavant Buāg. P. 9, 22, 7. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 54, b, 25; vgl. VP. 277, N. 7.

सत्यैकर (सत्य + 1. कर), करोति (wahr machen) fest kaufen, einen Handel abschliessen P. 5, 4, 66. Vop. 7, 90. mit acc. der Sache P., Schol.

सत्याकृति (von सत्याकर) f. Abschluss eines Handels AK. 2, 9, 83. H. 872.

मत्यामि (सत्य + अमि) m. ein N. Agastja's Tāik. 1, 1, 89. H. ç. 16. ÇABDAR. im ÇKDn.

मत्याङ्ग (सत्य + 3. अङ्ग) 1) adj. dessen Theile aus Wahrheit gebildet sind: चक्र Verz. d. Oxf. H. 49, b, 34. st. dessen सत्यम् 11, b, 17 v. u. — 2) m. pl. Bez. der Çūdra in Gambudvīpa Buāg. P. 5, 20, 4.

सत्यात्मक (von सत्य + आत्मन्) adj. dessen Wesen Wahrheit ist: राज्य R. 2, 109, 10.

सत्यात्मज्ञ (सत्या + आ°) m. ein Sohn der Satjā (Satjabhāmā) Buāg. P. 3, 1, 35.

सत्यात्मन् (सत्य + आ°) adj. dessen Wesen Wahrheit (Wahrhaftigkeit) ist TAITT. Up. 1, 6, 2. R. 2, 34, 32. 109, 1.

सत्यानन्द m. 1) wahre Wonne: सत्यानन्दे चिदात्मनि WEBER, RĀMAT. Up. 286. °चिदात्मन् 345. — 2) N. pr. eines Mannes Ind. St. 1, 142. °तीर्थ = सत्यज्ञानानन्दतीर्थ HALL 189.

सत्यानर्त (सत्य + अर्त्) n. du. Wahrheit und Lüge RV. 7, 49, 3. VS. 19, 77. Çat. Br. 9, 5, 4, 12. Ait. Br. 4, 1. du. und sg. bildliche Bez. des Handels AK. 2, 9, 3. H. 867. M. 4, 4. 6. Buāg. P. 7, 11, 18. 20.

सत्यापन (von सत्यापय्) n. Abschluss eines Handels AK. 2, 9, 83. H. 871. falschlich सत्यापन VIRAMITRODAJA 136, a, 13 (nach STENZLER). Auch सत्यापना f. VOPĀLITA bei BHAR. zu AK. nach ÇKDn.

सत्यापय् (von सत्य), ष्यति P. 3, 1, 25. Vop. 21, 16. = सत्यमाचष्टे P., Schol.

सत्याभियाचन, सत्याभिसंध (auch R. 2, 22, 9), सत्याभिसंधान und सत्याभिसंधिन् s. u. अभियाचन u. s. w.

मत्यायु (सत्य + आयु) m. N. pr. eines Sohnes des Purūravas von der Urvaci Buāg. P. 9, 15, 1. 2.

सत्यावन् 1) adj. Umschreibung von सतावन् Çat. Br. 7, 3, 4, 34. — 2) m. (सत्यवन् Padap.) N. pr. eines Mannes AV. 4, 29, 1.

1. सत्याशिम् (सत्य + आ°) f. eine wahr werdende Bitte PAÑĀV. Br. 11, 10, 11. 13, 12, 7.

2. सत्याशिम् (wie oben) adj. dessen Bitte wahr wird: यज्ञमाना: PAÑĀV. Br. 14, 3, 20. Buāg. P. 4, 9, 7 (nach dem Comm. kein comp.).

सत्याश्रय (सत्य + आ°) m. Journ. of the As. Soc. of Bombay 1851. S. 205. 207. 211. 1854, S. 3. Journ. of the R. As. Soc. 3, 260 (nach HALL).

सत्याषाढ (सत्य + आ°) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 1, 80. 83. Verz. d. B. H. No. 141. HALL 192.

सत्येतर (सत्य + 3°) adj. unwahr; n. Unwahrheit H. 205. Schol.

सत्येषु (सत्य + ईप्सु) m. N. pr. eines Asura MBu. 12, 8263.

सत्येषु (von सत्य) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrācya MBu. 1, 3701. Buḡ. P. 9, 20, 4.

सत्योक्ति (सत्य + उ^०) f. eine wahre Rede RV. 10, 37, 2. RĪĀ-TAR. 4, 100.

सत्योत्तर (सत्य + उ^०) adj. überwiegend —, wesentlich wahr: वाच् AIT. Ba. 1, 8.

सत्योद्य (सत्य + 1. उ^०) adj. dessen Rede wahr ist, wahr redend ÇABDAM. im ÇKDa.

सत्योपपाचन s. u. उपपाचन, wo noch R. Gora. 2, 53, 18 hinzugefügt werden kann.

सत्योपाख्यान n. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 2, 129.

सत्योजम् (सत्य + ओ^०) adj. wahrhaft mächtig: Agni AV. 4, 36, 1. Varuṇa VS. 10, 28. TS. 1, 6, 4, 1.

सत्रप (2. स + त्रपा) adj. (f. स्त्री) Schamgefühl besitzend, verlegen MBu. 12, 3167. KATHA. 45, 215. RĪĀ-TAR. 4, 435. सत्रपम् adv. verlegen 3, 106.

सत्रम् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. = सत्रा HAL. 5, 91.

सत्रा (von 2. स) adv. zusammen, zumal (daher häufig mit विश्व verbunden); ganz und gar, ausschliesslich; überhaupt, immerhin; = सह u. s. w. AK. 3, 8, 4. H. 1527. सत्रा विश्वं दधिषे केवलं सहः RV. 1, 37, 6. 72, 1. सत्रा सोमो भवन्नस्य विश्वे 4, 17, 6. 30, 2. सत्रा कृधि मुकुना वृत्रा 7, 25, 5. सत्रा त्वमेका वृत्राणि तोषसे 8, 18, 11. 1, 71, 9. सत्रा मरुसि चक्रिरे तनूषु 5, 60, 4. सत्रा वृषं ङ्ठर आ वृषस्व 10, 96, 13. 2, 20, 7. 8. 3, 54, 6. 5, 63, 5. 6, 30, 1. 10, 113, 5. PANKAV. Ba. 12, 9, 21. नहि ते राधसो ऽनं विन्दामि सत्रा ich finde gar kein Ende RV. 8, 46, 11. सत्रा देव मरुं असि 90, 12. daher unter den Bezz. für सत्य NAIGH. 3, 10. अर्कमत्यपीपरो रात्रिं सत्राति पारय immerhin AV. 7, 25, 1. तं न सत्रा पृथं कुर्यात् nicht gar zu breit ÇAT. Ba. 1, 2, 9, 9. 6, 2, 31. सत्रात्यस्तिके gar zu nahe 3, 5, 2, 19. Mit Instr. zusammen mit: सत्रा वावृर्कवनानि यज्ञे RV. 6, 34, 4. घेदेवुं विदधे देवयुभिः सत्रा कृतम् 7, 93, 5. सत्रा कालत्रैर्गार्हस्थ्यम् H. 1527, Schol.

सत्राकर् adj. vollständig oder ausschliesslich wirksam: यज्ञमानस्य शंसः RV. 1, 178, 4.

सत्राज (सत्रा + 1. अज) m. voller Stieg: ऽजं जिगीषन् ÇĀKH. Ça. 14, 43, 1.

सत्राजित् 1) adj. ganz siegreich, ausschliesslich gewinnend RV. 2, 21, 1. 8, 3, 15. 87, 4. 9, 27, 4. SV. I, 3, 1, 4, 9. VS. 11, 8. TS. 4, 1, 4, 3 (nach TS. PAIT. 3, 5 im Padap. सत्रजित्). — 2) m. a) N. eines Ekāha ÇĀKH. Ça. 14, 43, 1. — b) N. pr. eines Fürsten, Vaters der Satjabhāmā, HARIV. 2042. fgg. 3086. VP. 423. fgg. Buḡ. P. 10, 56, 2. fgg. — Vgl. सात्राजित.

सत्राजित m. = सत्राजित् 2) b) Buḡ. P. 9, 24, 12. 10, 56, 1.

सत्राञ्च (सत्रा + अञ्च^०) adj. vereint, vollzählig, gemeinsam: प्रयस्वतो न सत्राञ्च आ गत RV. 10, 77, 4. सत्राची रतिं गृणानः 7, 86, 18. gesammelt, ganz: प्र यः सत्राञ्च मनसा यज्ञते (vgl. hathrāmanāo JAṆA 30, 9) RV. 7, 100, 1. 8, 2, 37. 9, 77, 4. सत्राच्या धिया 8, 50, 1.

सत्रादावन् adj. mit einem Male gebend RV. 1, 7, 6.

सत्रासम् (von 2. स + त्रास) adv. erschrocken, furchtsam, ängstlich HIT. 30, 3. रत्तोदर्शनं KATHA. 18, 383.

सत्रासक् adj. Alles überwältigend, unwiderstehlich: रयि RV. 1, 79, 8. Indra 2, 21, 2 (°साहे, Padap. °सहे). 3, 51, 3. 34, 8. 7, 20, 2. 8, 81, 7.

सत्रासार्क (°सह Padap.) adj. dass.: Indra RV. 2, 21, 3. — Vgl. सा-

त्रासार्क.

सत्रासाक्षीय n. N. verschiedener Sāman PANKAV. Ba. 12, 9, 20. 20, 3.

2. LĪTJ. 6, 12, 14. Ind. St. 3, 242, a. इन्द्रस्य 200, a.

सत्रार्क adj. = सत्रार्कन्. पौस्य RV. 5, 33, 5.

सत्रार्कन् adj. völlig niederschlagend: Indra RV. 4, 17, 8. 6, 46, 3.

सत्रिज्ञातक (2. स + त्रि-ज्ञा^०) n. ein best. Fleischgericht: सोमं वहु-वृते भृष्टं सिक्वा घोषाम्बुना मुहुः । जीरकाद्यैः समापुक्तं परिशुष्कं तदुच्यते ॥ तदेव धृततक्राव्यं प्रदिग्धं सत्रिज्ञातकम् । ÇABDAM. im ÇKDa.

सत्वच् (2. स + त्वच्) adj. mit der Rinde versehen: दण्ड M. 2, 17.

सैत्वचस् (2. स + त्व^०) adj. sammt der Haut ÇAT. Ba. 3, 3, 2, 18.

सत्वत m. N. pr. eines Sohnes des Mādhava (Māgadha die neuerer Ausg.; vgl. सत्वत्) HARIV. 5241. fgg. des Am̐ca VP. 4, 12, 16. 13, 1. Eine aus सत्वत fälschlich erschlossene Wortform.

सैवन् (von सन्) m. 1) (Einer der auf Beute ausgeht) Krieger, pl. die Mannen, Heerschaar: यो कृ सत्वा यः शूरो मधवा यो रथिष्ठाः RV. 1, 173, 5. शूरो यन्निव सवभिः 9, 3, 4. 87, 7. 1, 133, 6. 2, 23, 4. 30, 10. 3, 49, 2. गुह्य 6, 18, 2. सत्य 22, 1. इन्द्रो वृत्रं कर्निष्ठो अस्तु सत्वा 37, 5. उद्धर्षय सत्वानां मामकानां मनसि 10, 103, 10. AV. 5, 20, 8. जयन्तु सत्वानो मम 6, 63, 3. रुरिः सत्वानो अतो न सवभिः RV. 9, 76, 1. सत्वानो न दृप्सिनः wie Krieger mit Bannern 1, 64, 2. दृप्सं दविधद्विषो न सत्वा wie ein das Banner schwingender Krieger 4, 13, 2 (wonach unter दृप्स und दृप्सिन् zu ändern und drafsha im Zend zu vergleichen ist). Indra 6, 29, 6. 43, 22. 8, 43, 21. इनः सत्वा गुर्वेषणाः 7, 20, 5. er ist sत्वानां कृतुः 8, 83, 4. सत्वानां नेता ÇĀKH. Ça. 8, 17, 10. VS. 16, 8. सत्वानां पतिः 20. AIT. Ba. 2, 25. etwa Dienstmann überh. AV. 11, 5, 14. Nach Nir. 6, 30 so v. a. उदक oder कर्मन्. — 2) N. pr. eines Rshi MBu. 1, 4183. सैवन् ed. Bomb. — Vgl. अभि^०, अक्षिशुष्म^०, सत्य^०.

सवर्न m. = सवन् 1): आ सवर्नैरजति कृत्ति वृत्रम् RV. 5, 37, 4. 10, 113, 1.

सवर्नार्जत् partic. als Krieger sich gebärdend AV. 5, 20, 1.

सर्वत् m. pl. N. pr. eines Volkes des Südens gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. विमुक्तादि zu 5, 2, 61. पश्चादि zu 3, 117. AIT. Ba. 8, 14. ÇAT. Ba. 13, 3, 4, 21. KAUSH. Up. 4, 1 (wo vielleicht सवत्सम्^० st. सवत्सम्^० zu lesen ist). MBu. 12, 13237. HARIV. 1997. sg. (vgl. सवत) N. pr. eines Sohnes des Madhu ebend. und 1996. — Vgl. सवत.

सवर (2. स + त्वर) adj. (f. स्त्री) schnell zu Werke gehend, eilend AK. 1, 1, 4, 60. H. 1470. M. 9, 94. MBu. 5, 7141. 14, 829. HARIV. 7068. RAGH. od. Calc. 1, 77. KATHA. 13, 49. 18, 236. 289. 21, 83. 26, 234. 32, 208. RĪĀ-TAR. 3, 118. das Schicksal, die Erfüllung des Schicksals PANKAV. 1, 5, 29.

सवरम् adv. eiligst, rasch, alsbald AK. 1, 1, 4, 60. H. 1530. HAL. 4, 12. R. 2, 39, 14. 53, 33. 72, 30. 4, 24, 17. Spr. (II) 4328. 6693. 6982. MEGH. 110. ÇĀK. 12, 14. 78, 1, v. l. KATHA. 22, 173. PRAB. 33, 18. 37, 9. PANKAV. 1, 8, 30. DHŪRTAR. 77, 12. 90, 18. PANKAV. 46, 1. HIT. 13, 7. 21, 15. 23, 8. 9. 41, 13. 43, 13. 20. सवरतरम् Spr. (II) 990. PRAB. 112, 18. — Vgl. रति^०.

सत्वी f. N. pr. einer Tochter Vainateja's und Gattin des Brhannamas HARIV. 1706 (nach der Lesart der neueren Ausg., सत्या die altere). 1707 lesen beide Ausgg. fälschlich सत्यो st. सत्या.

सत्संविन्मय (von सत् + संविद्) adj. so v. a. सच्चिन्मय Ind. St. 9, 161. davon nom. abstr. °त्व n. ebend.

सत्सङ्ग (सत् + सङ्ग) m. der Verkehr mit Guten (s. u. 1. सङ्ग 2): ०चित्तय Titel eines Schauspiels Notices of Skt Mss. 38.

सत्सार m. *Maler; Dichter* ÇANDĀRTHAK. bei WILSON; eine *best. Pflanze* ÇKDn. ohne Angabe einer *best. Aut.*

सत्सुखानुभव m. Titel einer Schrift HALL 129.

सद्, सौदति DĀTUP. 20, 24 (विशरणगत्यवसादनेषु). सौदति 28, 133 (mit denselben Bedd.). P. 7, 3, 78. Vop. 8, 70. vedische Formen: सैद-यस्, सद्त, सद्तन, सदेम, सद्तु, असद्तु, सैदत्तस्; सत्ति AV. 6, 110, 1. — सौद (Vop. 8, 126), सत्तय, सैद, सैदयस्; (आ) ससग्यात् AV. 6, 29, 3. सैदिवस् P. 3, 2, 108. सैदेषस् RV. 5, 15, 2. असद्तु Vop. 8, 126. सत्स्यति (vgl. Kār. 3 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10). (आ) सत्स्यन् partic. ०सीदि-प्यति MĀK. P. und ÇATr. med. hier und da aus metrischen Rücksich-ten. pass. असादि RV. 7, 7, 5. ०सीदितुम् MBu. R. 1) *sitzen, sich nieder-lassen* (namentlich beim Opfer) *auf, bei, in* (acc. oder loc.): उत न ई-मरुतः स्मद्देदसी सद्तु RV. 1, 186, 8. यज्ञेषु 14, 11. वयो न सीदन्वधि व-र्क्षिषि 83, 7. 63, 9. वर्क्षिः 13, 8. योनिम् 6, 15, 16. यो मानुषा युगा सीद-द्देता 16, 23. मधौ 8, 21, 5. वेद्यामधरे AV. 19, 33, 3. 11, 1, 25. बुधे 12, 3, 30. गोष्ठे RV. 6, 28, 1. सदेने 7, 90, 1. TS. 3, 2, 4, 4. VS. 2, 6, 12, 54. ÇAT. Bn. 3, 5, 2, 5. सेदुरेकस्मिन्नितम्बे गिरेः BHAT. 7, 58. — 2) *belagern, Jmd* (acc.) *belauern*: सदेतो अद्रिमौषिज्ञस्य गोर्क्षे RV. 4, 21, 6. तं मृत्युरसीदत् AIT. Bn. 3, 14. — 3) *unter einer Last niedersinken, zusammenbrechen, in Verfall gerathen; unterliegen, in Noth —, in eine verzweifelte Lage gerathen, an sich selbst verzweifeln, vergehen* (vor Schmerz u. s. w.), *nicht zu bleiben —, sich nicht zu fassen, zu halten wissen*: भुवो नाव-इवादधौ । सीदत्या भूरिभारेण BHĀG. P. 1, 8, 34. वृषं पदैकेन सीदत्तम् 1, 17, 2. सीदति मम गात्राणि BHĀG. 1, 29. तस्य सीदति गात्राणि पद्मानाव (so ist mit KLATT zu lesen) किमागमे Spr. (II) 5388. अङ्गानि MBu. 3, 2322. PRAB. 89, 15. कालाभिपन्नाः सीदति यथा वालुकसेतवः Spr. (II) 6515. यन्नघ्नं सरलं चापि यच्चापत्सु न सीदति । धनुर्मित्रं कलत्रं च 5300. स्फुरद्देवाण्यविद्वान्कि पङ्के गौरिव सीदति M. 4, 191, 8, 21. MĀKĀN. 149, 3. Spr. (II) 7389. R. 7, 23, 45. राष्ट्रम् MBu. 2, 237. von Personen: लुधा M. 4, 34, 7, 134. 11, 21. JĀGĀ. 1, 130. M. 10, 101, 113. संमोहात् MBu. 1, 2061. 2, 2591. R. 2, 40, 36. 42, 12. R. GORR. 2, 9, 35. 11, 24. 32, 28. 35, 15. 53, 38. स कर्मसु न सीदति 5, 8, 19. 53, 21. 18, 3. Spr. (II) 638. 1183. 1331. 2151. 2164. 2691. 2829. 3092 (Gegens. प्र-भू). 3486. 5004. 5866. 6693. 6731. 7052 (Gegens. वि-त्सस्). VARĀH. BĀH. S. 17, 14. 19, 2. KATHĀS. 11, 25. 66, 100. BHĀG. P. 5, 14, 18. 8, 16, 23. 22, 28. 9, 21, 3. 10, 64, 14. 80, 10. PAÑKĀT. 96, 16. HIT. III, 6. BHAT. 17, 84. सेदुः MBu. 4, 1727. ससाद् R. 2, 41, 8 (40, 8 GORR.). सीदिष्यति MĀK. P. 109, 43. न सीदेद्यदि जीर्यते so v. a. *sich schlecht fühlen* VARĀH. BĀH. S. 76, 10. पशवः सीदति her-unterkommen, abnehmen ÇAT. Bn. 11, 2, 32. सीदता चातकेन Spr. (II) 3360. तेन सीदति मे मनः *weiss sich nicht zu fassen* R. 2, 71, 27. R. GORR. 2, 123, 9. कृदयम् 17, 38. R. SCHL. 2, 64, 67. धर्मे सीदति *in Verfall gerä-thend* M. 9, 94. वर्षाधर्मा न सीदति यस्य राज्ये तथाश्ममाः MĀK. P. 27, 29. सीदत्स् im Gegens. zu उद्यत्स् so v. a. *verschwindend* BHĀG. P. 11, 22, 37. med.: सीदते HARIV. 14784. MĀK. P. 109, 44. मनः BHĀG. P. 3, 9, 8. कृ-दयं सीदतेतराम् R. ed. Bomb. 2, 64, 72. सीदमान 7, 23, 46. R. GORR. 2, 85, 9. BHĀG. P. 10, 80, 8. — partic. 1) *sitzend*: der Hotar RV. 2,

36, 6. 3, 41, 2. जुवे देवानां जनिमानि सत्तः 7, 42, 2. 56, 18. — 2) *सर्व* a) *niedergesetzt* VS. 8, 58. ĀÇV. ÇA. 11, 6, 3. LĪṬ. 2, 2, 9. येना ÇAT. Bn. 4, 2, 2, 18. ÇĀKĀH. ÇA. 5, 14, 19. *sitzend bei* so v. a. *beschäftigt mit*: क्रय-विक्रय ० (सत्त die neuere Ausg.) HARIV. 14331. — b) *versunken*: अयो मध्ये तथा (so ist zu trennen) सन्नामवेद्य गाम् BHĀG. P. 3, 13, 16. *nieder-ge-sunken, erschlaft*: साधसमन्नकस्त KUMĀRAS. 3, 51. *mitgenommen, er-schöpft*: शरीर adj. VARĀH. BĀH. S. 3, 14. ०वाक् adj. BHĀG. P. 6, 11, 12. *ermüdet* so v. a. *tot* (vgl. χαμόντες): न सन्नो अयं गच्छति AV. 6, 76, 4. TBn. 2, 4, 2, 11. *in einer schlimmen Lage sich befindend, sich nicht zu fassen* wissend MBu. 7, 6317. R. 2, 40, 30. 43, 1 (42, 1 GORR.). 65, 17. R. GORR. 2, 11, 2. अतिदुःखशोक ० 59, 32. *zu Grunde gegangen, zu Schan-den geworden*: नौक adj. MBu. 8, 44. शत्रु RAGH. 7, 61. अङ्गुलीक्षणासन्न-वर्तिक 19, 19. वातायन (= भय Comm.) MEGH. 86 (vgl. Schütz). अग्नि so v. a. *matt, erloschen* SUÇA. 2, 75, 4. 81, 16. बाष्पसमकण्ठी ÇĀK. 107, 8, v. l. KUMĀRAS. 7, 85. KIR. 3, 38. ०जिह्व BHĀG. P. 4, 7, 23. ०वाच् 8, 14. ०धियः 3, 17, 25. ०मुसले so v. a. *ruhend* M. 6, 56. सन्नतर von der Aus-sprache eines Lautes *schwächer, niedriger* AV. PRĀT. 1, 43. P. 1, 2, 40. सन्न = पतित, पन्न, शात्त HALĀ. 4, 82. — c) *geneigt zu* (infln.): मम सन्ना मतिः सीते नेतुं त्वां दण्डकावन्म R. 2, 30, 39. या अमतिस्तद्विरुद्धा या म-तिरासीत्सा इदानीं सन्ना विशीणा Comm. in der ed. Bomb. — d) *klar, deutlich*: अक्लो मुसन्ना व्यवहारनीतयो मतिस्तु गोः पङ्कगतेव सीदति MĀKĀN. 149, 3. — Vgl. असन्न.

— caus. सादयति 1) *setzen, sich setzen lassen; hinbringen in, an, ab-legen auf* (loc.): इडां वर्क्षिषि RV. 7, 44, 2. देवान् 1, 15, 4. 10, 30, 14. कृ-स्तैषु *in die Hand geben* AV. 6, 122, 5. इन्द्रस्य जठरे KĀT. ÇA. 2, 2, 20. 14, 2, 9. सीमे मलं सादयित्वा AV. 12, 2, 20. 3, 52. स्थाणावधि 14, 2, 49. 67. VS. 1, 11. 6, 24. चमसान् AIT. Bn. 7, 34. इष्टकाः TS. 5, 3, 20, 1. ÇAT. Bn. 1, 1, 2, 18. fg. 2, 23. 4, 2, 2, 18. 7, 1, 2, 26. असीषदन् VS. 12, 54. pass.: सा-द्यमान ÇĀKĀH. ÇA. 3, 14, 11. 5, 9, 4. सादित BHĀG. P. 4, 13, 27. — 2) *in Noth —, in eine schlimme Lage versetzen, in's Verderben bringen*: ब्रा-ह्मणानां परिक्षेशो देवतान्यपि सादयेत् MBu. 3, 50. 54. 1950. 7, 6320. 12, 3817. 13, 7163. Spr. (II) 1116. R. GORR. 1, 38, 15. BHĀG. P. 3, 19, 31. सा-द्यते GUAT. 11. साद्यमान Spr. (II) 5334. सादित MBu. 1, 183. 3, 15744. 7, 434 (सूदित ed. Bomb.). 585. RAGU. 6, 53. 7, 41. KIR. 14, 57. überh. *zu Grunde richten, zu Nichte machen*: मुष्टिभिश्चोत्तमाङ्गानि तलेर्गात्राणि चासकत् । सादितानि (zerschlagen) HARIV. 13791. शरीषम्, उत्साकम् KIR. 14, 57. प्रतिष्ठाम् VIKR. 42. सादिता मौरवाः पाशाः HARIV. 9132. — BHĀG. P. 5, 5, 14 ist nicht सादित, sondern आसादित anzunehmen.

— intens. सासद्यते (भावगर्हायाम्) P. 3, 1, 24. Vop. 20, 2. 5. *sich auf eine unanständige Weise hinsetzen* BHAT. 4, 31.

— अनु *sich nach Jmd setzen*: ततः सेनापती पश्चात्प्रशस्तावन्वसीदताम् R. GORR. 2, 100, 38.

— अभि, अभ्यसीदत् und अभ्यषीदत् u. s. w. im Veda P. 3, 4, 119. sonst अभ्यषीदत् 3, 63. अभिषसाद् 4, 118. *drohend gegenüberstehen, im Zaume halten*: पर्वमानो अभि स्पृधो विशो राजैव सीदति RV. 9, 7, 5. मूधा वा एषो ऽभिषक्षो यस्मात्समानेष्वन्यः श्रेयान् TS. 2, 4, 2, 3. KĀṬH. 10, 10.

— अयं *niedersinken, zusammenbrechen; herunterkommen; unterliegen, in Noth —, in eine verzweifelte Lage gerathen, vergehen* (vor Schmerz u.

s. w.), an sich selbst verzweifeln, nicht zu bleiben —, sich nicht zu fassen, zu halten wissen: अप्सु सु०. 2, 429, 6. Bha. P. 8, 2, 29. जीर्णागारमिवाभिवृष्टमवसीदति वृद्धमाचक्षते सु०. 1, 129, 9. Spr. (II) 5098. नदी-कुलमिव क्लिन्नमवसीदति R. 4, 27, 14. वर्षासु क्लिन्नकटवत्तिष्ठन्नेवावसो-दति Spr. (II) 4334. अवसीदेत्सुडुर्बुद्धिरामो घट इवादके 8661. अवसीद-द्रयोपस्थे MBh. 7, 6305. 6315. लुधा M. 4, 187. न कृच्छ्रेष्ववसीदति MBh. 1, 255. शोकेन 3, 2674. शत्रुदमने नावसीदितुमर्हसि (so ed. Bomb.) 4, 1964. Hariv. 1293. R. Gorr. 2, 84, 4. 4, 6, 11. 5, 19, 27. Kām. Nit. 1, 59. Spr. (II) 1030. 1859. 2692. 2843. 2872. 3135. 4419 (राष्ट्रम्). 4893. 4863. 4911. 6356. 6801. 6931. 7298. Kā. 2, 7. Kathās. 18, 301. 27, 95 (शनिर्भावो wohl so v. a. allmählich). 62, 169. 171. Rāga-Tar. 4, 108. Prabh. 37, 7. Da-ṣak. 82, 2. Mārk. P. 137, 5. Bhāg. P. 6, 13, 19. 8, 1, 15. 10, 49, 11. 11, 7, 73. 9, 26. हेमन्पशवो ऽव सीदति herunterkommen, abmageren TS. 6, 1, 2, 1. Pañkāv. Br. 24, 14, 15. सत्त्वतमसो स्वयमक्रियतया स्वकार्यप्रवृत्तिं प्रत्यवसीदतः schlaff —, luss sein in Bezug auf Wilson, Sāmukhjak. S. 35. अवसीदति मे प्राणाः erschlaffen, vergehen MBh. 4, 1962. हृदयं मे ऽवसीदति weiss sich nicht zu fassen R. 2, 71, 28. नात्मावसीदति Bhāg. P. 3, 9, 34. नावसीदेत्कुलं च नः zu Ende gehen, erlöschen R. 1, 43, 21. तस्यार्थो ह्यवसीदति Schaden nehmen, zu Nichte werden MBh. 7, 6324. न तस्य कश्चिदारम्भः कदाचिदवसीदति 12, 10985. स्वधर्मो मे ऽवसीदति Kathās. 5, 3. मरुतां हि क्रिया नित्या किन्ने नैवावसीदति Bhāṭṭ. 6, 24. — mod.: न स्नातको ऽवसीदेत वर्तमानः स्वकर्मसु MBh. 1, 5184. शत्राणुः सो ऽवसीदेत ermattete, wurde erschöpft R. 4, 38, 6. — partic. अवसन्न 1) niedergesunken, niedergedrückt: मदावसन्नरुस्त Daṣak. 83, 18. अतिभ्राव-सन्न (अस्ति) Bhāg. P. 10, 10, 31. कामभ्रावसन्न R. 2, 32, 22. eingesenkt (Gegens. उत्तिस्र): नेत्र सु०. 2, 201, 2. eingedrückt, tief (Gegens. उत्सन्न): eine Wunde 1, 83, 17. 87, 15. 2, 291, 9. अवसन्नतर von der Aussprache eines Lautes als Umschreibung von सन्नतर niedriger, schwächer Comm. zu AV. Prāt. 1, 43. — 2) heruntergekommen, mitgenommen, in Noth —, in eine verzweifelte Lage gerathen Kā. 23, 4, 17. MBh. 4, 198. Spr. (II) 2234. Hariv. 13649 (च भयेषु st. अवसन्नेषु die neuere Ausg.). Kathās. 18, 82. 62, 158. अवसन्नवत् dass. von einem an's Ufer geworfenen Fische 123, 114. bei den Juristen bedeutet अवसन्न nach Stenzler im Process unterlegen; vgl. क्रियावसन्न. — 3) zu Nichte geworden, zu Ende gegun- gen: ०दृष् adj. so v. a. blind Ragh. 9, 77. रजनी Hit. 9, 5. वशता Spr. (II) 6443, v. l. — Vgl. अवसाद. — caus. versenken: अप्सु सु०. 2, 163, 8. nie- derdrücken: स भारः सौम्य भर्तव्यो यो नरं नावसादयेत् Spr. (II) 6837. herunterbringen, hart mitnehmen, stark zusetzen: ब्रह्मचारी — अत्यत्त-मात्मानमाचार्यकुले ऽवसादयन् (so ist zu lesen) Kūānd. Up. 2, 23, 2. उद्ध-रेदात्मनात्मानं नात्मानमवसादयेत् Bhāg. 6, 5. Daṣak. 76, 3. उपांशुदपेन हि मां बन्धनेनावसादयेत् R. 4, 55, 10. Kathās. 123, 153. Bhāg. P. 7, 8, 55. zu Nichte machen: संक्रामन् MBh. 12, 2634. द्यौस्तुक्वमात्रमवसादयति प्रतिष्ठा Spr. (II) 1493. तत्कार्यमवसादितम् R. 5, 51, 2. Vgl. अवसादक fig. — प्रत्यव zu Schanden —, zu Nichte werden: अर्थः प्रत्यवसीदति त- यानर्था भवन्ति च MBh. 12, 3982.

— व्यव niedersinken, zusammenbrechen: व्यवासीदृश्ये MBh. 3, 713. अवस्थातुं न शक्नामि अङ्गं मे व्यवसीदति 828. व्यवसीदामि दुःखेन so v. a. ich vergehe vor Schmerz 8, 3570.

— समव, partic. ०सम in Noth —, in einer verzweifelten Lage sitzend MBh. 2, 956.

— आ 1) sitzen, sich setzen auf, an (acc. oder loc.): सार्दनम् RV. 2, 23, 1. बर्हिः 7, 2, 8. बर्हिषि 2, 6, 8. योनिम् 5, 21, 4. उपस्थम् 7, 6, 6. सध-स्थम् 3, 62, 15. सानो बर्हिषः 7, 43, 3. सुवीरतोया इदमा संसयात् AV. 6, 29, 3. infln. आसदम् RV. 4, 9, 1. आसेदं 5, 26, 8. AV. 12, 3, 13. VS. 2, 5. Cat. Br. 4, 4, 2, 17. अङ्गम् Ait. Br. 7, 17, 1, 30. med. AV. 5, 12, 8 (act. RV.). 27, 9 (act. VS.). Çāṅkh. Çr. 1, 17, 8. pass. आ — आसादि RV. 5, 43, 7. — 2) den Vorsitz führen über (acc.): आसीदिदृश्या भुवनानि सम्राट् RV. 8, 42, 1. — 3) belauern: परिपन्थिनो य आसीदति दपती RV. 10, 85, 32. — 4) gelan- gen zu, erreichen (einen Ort) Dhātup. 34, 25 (पद्यर्थे). यः प्रवर्तमाससादे AV. 6, 28, 3. VS. 11, 40. कलीवतो ऽत्तिकम् Śā. zu RV. 4, 125, 1. Bhāṭṭ. 7, 31. पथि प्रच्छन्नम् MBh. 1, 5887. शैलम् R. 2, 56, 12. 68, 21. R. Gorr. 1, 79, 35. 3, 4, 22. 65, 18. Kumāras. 6, 36. आसेदिवाचत्ववदासनम् Ragh. 6, 4, 11, 23. स्वं ग्राममासदत् Kathās. 64, 11. अन्वयेन Rāga-Tar. 1, 851. 3, 408. Bhāg. P. 3, 17, 26. Pañkāt. 35, 14. hintreten zu Jmd (acc.), sich nähern R. 2, 34, 4. 6, 9, 1. Ragh. 6, 53. Rāga-Tar. 3, 129. 232. अग्निं (so ed. Bomb.) दीप्तमिवार्मादेन्द्राज्ञानमुपशितितः MBh. 12, 3082. मा स्म दुर्ब- लमासदः in feindlicher Absicht Spr. (II) 2865. तस्मिन् Bhāg. P. 3, 4, 9. ohne Ergänzung 4, 10, 27. कालः 27, 12. Jmd oder auf Etwas treffen, stossen auf, finden: न चासदाद तं वालम् Hariv. 4919. R. 3, 20, 1. 48, 18. 68, 1. नाससाद मृगं कंचित् Mārk. P. 112, 2. विकोशं खड्गम् MBh. 3, 2350. पालवत् किभीतकम् 2813. treffen von Geschossen: न ते शस्त्रास्त्रवर्षाघा- ह्यासेदुः सुरसैनिकान् Bhāg. P. 6, 10, 25. gelangen zu so v. a. theilhaftig werden, finden: रतिम् R. Gorr. 2, 40, 17. सध्यम् Ragh. 3, 60. इन्द्रि- यार्थान् 14, 25. पर्याप्तिम् Rāga-Tar. 1, 127. वधम् 5, 213. मुखम् Pañkāt. 80, 11. अयापम् Bhāṭṭ. 3, 26. वेपथुम् u. s. w. 4, 43. — 5) partic. आसन्न a) hin- gesetzt: रुविम् AV. 9, 6, 21. Çāṅkh. Çr. 3, 13, 15. 4, 8, 2. पात्र Kā. 23, 25, 10, 17. Ait. Br. 7, 2. ऊरी VS. 8, 55. fig. — b) nahe a) im Raume: nahe stehend, in der Nähe befindlich, benachbart (die Ergänzung im gen. oder im comp. vorangehend) AK. 3, 2, 16. H. 1341. Halā. 4, 8. Nir. 3, 20. Lāṭṭ. 5, 8, 6. 10, 20 (अनासन्न). TS. Prāt. 1, 25. P. 5, 2, 34. R. 2, 54, 23 (इतः). Megh. 24. 93. Ragh. 10, 20. 12, 24. Spr. (II) 1066. 2390. 3234. Varāh. Brh. S. 12, 9. 13, 5. 17, 3. 23, 4. 53, 56. 54, 24. Kathās. 4, 12. Rāga-Tar. 1, 282. 2, 169. 3, 281. 369. 407. 4, 534 (आशन्न Tr.). 5, 59. Bhāg. P. 4, 16. 11. Hit. 38, 22. 43, 20. आसन्नम् in die Nähe MBh. 7, 4921. पथासन्नं प्र- धाविताः R. Gorr. 2, 111, 42. आसन्ने in der Nähe 3, 50, 10. Spr. (II) 4748. राजगृहासन्ने Kathās. 56, 890. im comp. ohne Flexionszeichen MBh. 7, 4921. Suṣa. 2, 345, 1. 3. Kām. Nit. 7, 31. बिम्बाधारासन्नचर Kumāras. 3, 56. आसन्नतरता Spr. (II) 1063. — β) in der Zeit: nahe bevorstehend: ०काल P. 3, 2, 117. ०कालिक 5, 4, 20. Schol. निर्वाण Ragh. 12, 1. मरण Spr. (II) 1253. 5939. Jogas. 1, 21. Varāh. Brh. S. 28, 13. Kathās. 10, 4. 14, 79. 31, 73. 46, 190. Mārk. P. 66, 32. Rāga-Tar. 3, 106. Trak. 1, 1, 96. Pañkāt. 120, 13. अत्यासन्न Prabh. 61, 15. — γ) der Zahl nach P. 2, 2, 25. ०विंशः = विंशतेरासन्नाः Schol. in der Reihenfolge der nächste Varāh. Brh. S. 87, 38. fig. Bhāṣuār. 17. am nächsten verwandt: ein Laut VS. Prāt. 1, 142. Çāṅkāt. in Orient und Occident 2, 694. नृपासन्नं einem Für- sten nahe stehend Spr. (II) 5605. — c) wohin man sich begeben hat:

तेषामनासन्नपदां तव Būlo. P. 3, 20, 27. was man erlangt hat, in dessen Besitz man ist: औषाडीर adj. 18, 21. — Mēh. 86 und Būlo. P. 3, 13, 16 ist सन्न, nicht आसन्न gemeint. Vgl. आसन्ति fgg., आसाद्. — caus. 1) hinsetzen, sich setzen lassen: देव्यं जनें बर्किषि RV. 1, 31, 17. बर्किः सप्त कोत्तुन् 10, 35, 10. 8, 44, 3. TS. 2, 2, 5, 7. Cat. Bn. 4, 2, 5, 21. 2, 5, 2, 6. Kāṭh. Ca. 5, 1, 27. क्वीषि ऀच. Gṛh. 2, 5, 2. Ca. 2, 3, 10. med.: आ बर्क्-स्पतिं सदेने सादयधम् RV. 5, 43, 12. — आसादित TS. 4, 4, 9, 1. क्विषि बर्किषि Būlo. P. 5, 8, 19. कश्मलम् versetzt in 26, 8. पापमाचरताम् — अ-कमासादितो राजा प्राणान्कृतुम् eingesetzt so v. a. bestimmt, berufen R. 3, 35, 11. मृत्युमयमासादितः स्वयम् hat sich selbst zum Tode befördert Būlo. P. 3, 18, 28. — 2) bewirken: आसादित bewirkt Būlo. P. 3, 8, 12. 30, 33. 5, 5, 14 (अविश्यासादितं zu schreiben). 6, 18. — 3) gelangen zu, auf, erreichen Dñātur. 34, 25 (पयर्थे). पुण्यं सुरेन्द्रलोकम् Būlo. 9, 20. गु-काम् MBh. 2, 1122. वेलां पश्चिमाम् 3, 2536. पुरम् 2576. आकाशदेशम् 2617. कृत्स्वं संचारम् 2929. अन्नं तस्य 12929. वैश्वं यूपम् R. 1, 62, 19. कौशिकी-तीरम् 63, 15. 2, 52, 96. 56, 83. 71, 15. 3, 76, 5. Megh. 35. Spr. (II) 1688. 2130. दुष्टं पन्थानम् 2889. 5309. पारम् Varāh. Bṛh. S. 2, 4. Kathās. 18, 73. 25, 26. Mārk. P. 21, 51. Rāḡa-Tar. 4, 108. 5, 142. Daṣak. 69, 6. Pañ-āṭ. 57, 10. 76, 8. 127, 17. घण्टास्वनासादितकर्णरन्ध्रं Kām. Nitis. 15, 45. अमृगांशालेष्ट्यम् Ragh. 8, 94. herantreten, sich nähern: पादावासाद्य जयाक् R. 2, 104, 25. 4, 18, 25. mit acc. der Person Kaush. Up. 1, 1. R. 2, 22, 2. Daṣak. 84, 13. fg. Pañ-āṭ. 69, 14. Jmd treffen, mit Jmd zusammen-treffen, auf Jmd stossen, Jmd finden M. 4, 227. MBh. 3, 2260. 2697. 3007. 3033. 15665. 5, 5978. fg. 7429. 7504. Hariv. 4019. Spr. (II) 6356. R. 1, 1, 29. 41, 11 (42, 10 Gorr.). 2, 32, 33. 3, 68, 2 (med.). gerathen in: द्वंद्वम् 3, 34, 1. अनासादितविप्रक् Spr. (II) 6908. तदिदं काकतालीयं वैरमासा-दितं त्वया R. 3, 45, 17. Kusum. 28, 5. अनेन रथवेगेन पूर्वप्रस्थितं वैनतेयम-प्यासादयेयम् so v. a. einholen Vikr. 6, 7. in feindlicher Absicht auf Jmd losgehen MBh. 1, 5984. 4, 1663. 7, 9186. R. 1, 21, 12. 3, 41, 5. Būlo. P. 1, 7, 33. Bhaṭṭ. 6, 95. 8, 37. वापुर्विवाधमासाद्य Spr. (II) 4072. gelangen zu so v. a. finden, erlangen, gewinnen, bekommen, theilhaftig werden: ध-नम् M. 10, 129. दुःखम् MBh. 3, 2339. क्वचित्किं च न 2648. पुत्रं केचि-च्चासादयामास कालेन मरुता क्वपि 10472. 13, 1511. तद्वत्स 14, 579. रा-ज्यम् R. 2, 31, 14. Rāḡa-Tar. 3, 264. चीरम् R. 2, 38, 5. उत्तमापुः 105, 32. मृत्युम् 3, 49, 52. शुष्कमिन्धनमासाद्य वनेधिव कुताशनः 5, 49, 6. अस्त-रम् Gelogenheit 2, 50, 1. 3, 52, 4. Vikr. 73, 4. Spr. (II) 2671. 3341. 5538. 5837. Kathās. 6, 28. 29, 131. 45, 374. रतम् 50, 159. 106, 161. Git. 5, 7. Rāḡa-Tar. 4, 349. Mārk. P. 121, 3. Būlo. P. 3, 4, 12. Sarvadarṣanas. 39, 22. Daṣak. 86, 11. Pañ-āṭ. 95, 24. Kusum. 42, 7. Ak. 3, 2, 54. सूकराकृ-तिम् die Gestalt eines Ebers annehmen Būlo. P. 3, 18, 3. पुंस्त्वम् MBh. 3, 7496. दिव्यत्वम् Kathās. 28, 93. आराधनीयताम् Kusum. 12, 7. Mārk. P. 111, 13. संयोगम् Megh. 85, v. l. भङ्गम् Prabh. 73, 6. गर्वम् so v. a. hoch- müthig werden Pañ-āṭ. 26, 2. 3. अत्रोताम् sich schämen Rāḡa-Tar. 2, 155. अतिथिम् einen Gast bekommen Spr. (II) 4028. भर्तारं रामम् als Gatten R. 1, 67, 22 (69, 23 Gorr.). तं नृपम् zum Fürsten R. Gorr. 4, 45, 55. भवत्तं मित्रम् Hit. 17, 19. so v. a. kaufen Jān. 2, 169. zu Theil werden, Jmd treffen (Schmerz u. s. w.): सो जयमासादितः पुण्यैः Rāḡa-Tar. 3, 181. न त्री दुःखमासादयितुमर्हति R. 2, 106, 6. आसाद्य हि निवर्तेत संतापस्त्वाम्

R. Gorr. 2, 114, 32. आसादयते अनुमार्दयम् es kommt (mich) Mitleid an 5, 37, 31. आसादित mit trans. Bed. bekommen habend mit acc. Dñātas. 72, 12. — 4) im absol. आसाद्य ist die ursprüngliche Bed. 3) oft so er- blasst, dass wir denselben durch eine Präposition wiedergeben kön- nen: न ससन्नेषु गर्तेषु न गच्छन्नापि च स्थितः । न नदीतीरमासाद्य न च पर्वतमस्तके ॥ so v. a. an einem Flussufer M. 4, 47. नक्तः स्वस्थानमा- साद्य गजेन्द्रमपि कर्षति so v. a. in seinem Gebiete, in seinem Element Spr. (II) 3211. यादृशं वपते बीजं तेत्रमासाद्य कर्षकः auf sein Feld 5454. भूता कर्था विनश्यन्ति — विन्नावं हृतमासाद्य so v. a. विन्नावे हृते 4608. तूष्णीं पूर्णान्मरुतः शरणापामासाद्य (so ed. Bomb.) so v. a. sammt, zu- gleich mit MBh. 7, 79. तेषामासाद्य गर्हति न रिक्ताः स्तनपिल्वः so v. a. mit Wasser Spr. (II) 4331. यथा काष्ठं च काष्ठं च समेपातां मरुणर्वे । स- मेत्य च व्यपेयातां कालमासाद्य कंचन ॥ so v. a. nach einiger Zeit 5093, v. l. gemäss, mit Rücksicht auf R. 4, 15, 6. मातुरभिप्रायम् Prabh. 16, 6. तदाज्ञाम् Rāḡa-Tar. 5, 480. कालम् (v. l. कार्यम्) Spr. (II) 7182. कालं कार्यं च M. 8, 324. 9, 293. शीलमासाद्य सीताया मम च प्लवनं मरुत् R. 5, 57, 2. नेदं जीवितमासाद्य वैरं कुर्वति केनचित् so v. a. wegen Spr. (II) 3310. निमित्तं किंचित् so v. a. in Folge, durch 2358. त्वाम् durch dich so v. a. durch dein Erscheinen Megh. 22. — Vgl. आसादन fgg. — desid. vom caus. 5. आसिसादयिषु.

— अत्या caus. durchschreiten: अत्यासाद्य तद्वेगम् R. 2, 15, 20.

— अद्या sitzen auf (acc.) Kauç. 3, 137. — caus. setzen auf (loc.) TBh. 3, 7, 8.

— अया 1) sich setzen in (acc.): द्रोणानि RV. 9, 3, 1. 30, 4. — 2) ge- langen zu, erreichen: शैलम्, स्वयौरुषम् Kām. 5, 52. — caus. Vgl. अया- सादन, अयासादयितव्य (in den Nachträgen).

— उपा sich setzen auf (acc.): बर्किः RV. 8, 1, 8. — caus. herantreten zu Jmd (acc.) Būlo. P. 7, 10, 55. empfangen: योगदिक्षम् 4, 24, 71.

— न्या sich niedersetzen an, in, auf RV. 1, 22, 8. पस्त्यासु 28, 10. स्वे योनौ 6, 16, 41. 40, 1. बर्किः 52, 7. 9, 99, 8. 104, 1. ये पार्थिवे रज्ज्या नि- षेताः 10, 15, 2. 73, 9. 2, 21, 13. 6, 9, 4. गव्यूतिर्वृत आ निषेता getauht in 80, 6.

— प्रत्या in der Nähe sein Comm. zu Nāḡas. 1, 1, 3. Jmd (acc.) nahe bevorstehen Kām. 11, 36. — partic. प्रत्यासन्न 1) nahe a) im Raume: in unmittelbarer Nähe befindlich, benachbart; die Ergänzung im gen. oder im comp. vorangehend MBh. 5, 1747. 8, 1769. R. Gorr. 2, 28, 12. 3, 32, 9. Megh. 76. Çāk. 17, 21. Prabh. 26, 9. Būlo. P. 4, 5, 16. Pañ-āṭ. 62, 24. दत्तमूलं TS. Pañ-āṭ. 2, 42. Comm. प्रत्यासन्नम् in die Nähe MBh. 12, 7426. गतं 12769. — b) in der Zeit: nahe bevorstehend Megh. 4. Spr. (II) 585. 4193. Kathās. 26, 5. 50, 195. Prabh. 78, 8. Pañ-āṭ. 10, 9. Hit. 115, 15. — c) in naher Beziehung zu Jmd oder Etwas stehend Spr. (II) 6083. Ku- sum. 18, 19. अत्यस्तप्रत्यासन्नता Prabh. 16, 6. — 2) Remo empfindend (nach Nilak.) MBh. 12, 4586. — Vgl. प्रत्यासन्ति.

— समा gelangen zu, erreichen: मरुच्छूयम् MBh. 1, 2846. मरुदधिम् 3, 8804. R. 2, 83, 19. सन्न Ragh. 7, 16. Kumāras. 3, 58. परं पारम् Rāḡa-Tar. 4, 250. 577. राक्षः संनिधौ sich begeben in die Nähe von Daṣak. 65, 20. zu Jmd (acc.) herantreten, mit Jmd zusammenreffen MBh. 2, 553. 3, 10087. 5, 7496. R. 4, 47, 7. अप्सरेभिः Hariv. 15902. in feindlicher Ab- sicht auf Jmd losgehen MBh. 5, 7184. gelangen zu so v. a. erlangen, be-

kommen: पृथिवीदित्तम् KATHA. 49, 251. सिद्धिम् RĪGA-TAR. 4, 392. समाप्तिं साम्राज्यस्य 674. — partic. *〰*सम् *in der Nähe befindlich, benachbart* KATHA. 22, 221. वेलासमासमशैल RAGH. 10, 36. मृत्युदेशं (जन) JĪGĀ. 2, 281. Vgl. समाप्ति. — caus. *gelangen zu, erreichen*: नरनारायणाश्रमम् MBu. 12, 4661. 13, 3922. R. 1, 1, 71 (76 Gora.). 2, 5. तं वृत्तम् 2, 53, 1. R. Gora. 2, 12, 35. 55, 3. *gerathen in*: पतंगाः पावकम् 6, 19, 25. कतं वल्लिः Suca. 1, 63, 15. *herantreten zu Jmd, sich Jmd (acc.) nähern* MBu. 3, 16752. R. 1, 18, 19. 69, 8. PAÑĀT. 81, 7. *zusammentreffen mit, stoßen auf* MBu. 3, 2946. RĪGA-TAR. 3, 143. PAÑĀT. 69, 16. 87, 7. 120, 9. रौद्री ताराम् der Mond R. 3, 35, 52. *treffen von Geschossen* MBu. 5, 7156. *in feindlicher Absicht auf Jmd losgehen, angreifen* 1, 5453. 6004. 7, 4286. 9396. Buā. P. 6, 12, 29. 8, 10, 6. *gelangen zu so v. a. erlangen, bekommen, theilhaftig werden* VANĀH. BRH. S. 43, 6. KATHA. 43, 258. VĪSAVAD. 12. MĀK. P. 21, 86. वतो ऽनुज्ञाम् 43, 68. साचिव्यपदवीम् PAÑĀT. 13, 1. चेतनाम् 58, 19. दार्ढ्यम् RĪGA-TAR. 6, 341. *mit den Sinnen empfangen*: ऽन्धम् so v. a. *riechen* HARIV. 12164. *gelangen zu so v. a. zu Theil werden*: धातरी तो समासाय राख्यं नैव व्यराजत RĪGA-TAR. 4, 401. — समासाय (vgl. घ्रासाय) mit erblassener Bed.: देशकालौ समासाय विक्रमेत विचक्षणः so v. a. *zu rechter Zeit und am rechten Orte* Spr. (II) 1812. अयां फेनं समासाय विजृम्भेतिवर्कितम् । तया वृत्रो कृतः पूर्वम् so v. a. *vermittelt* MBu. 5, 499. स्वभावं च समासाय न किंचिदतिवर्तते so v. a. *vermöge seiner Natur* Spr. (II) 3193. नेदं जन्म समासाय वैरं कुर्वति केनचित् wegen 3510, v. 1. — Vgl. समासाय.

— उद् *sich bei Seite machen, sich entziehen, zu Ende gehen, ausgehen, verschwinden*: दिवो मानं नेत्सिदन्नद्रयः RV. 8, 52, 2. CAT. Br. 6, 5, 4, 3. 11, 8, 4, 6. प्राज्ञापत्यमालम्भोत्सीदतीष्टयः 13, 4, 4, 1. उदस्यामिः सीदेत् *entwischt ihm* TS. 3, 4, 40, 5. — उत्सीदेयुरिमे लोकाः *zu Grunde gehen, zu Nichte werden* Buā. 3, 24. यस्मिन् कर्माण्युत्सीदन्ति Buā. P. 5, 14, 4. mod.: उत्सीदेन्प्रजाः सर्वा न कुर्युः कर्म चेद्वि Spr. (II) 1225. उत्सीदन्ते सयज्ञाः (वेदाः) MBu. 12, 8547. — partic. उत्सन्न 1) *erhaben* (Gogens. अवसन्न *verlieft*) Suca. 1, 83, 17. व्रणोपूत्सन्नमामेषु प्रशस्तान्यवसादने 134, 13. 2, 9, 5. 11, 15. मण्डलान्युत्सन्नान्यवलिखेत् 65, 16. कीदृष्ट 291, 9. — 2) *verschwunden, verloren, abhanden gekommen, nicht mehr bestehend*: अग्निमन्वविन्दन्तुषूत्सन्नम् TBa. 1, 3, 2, 1. पशवः CAT. Br. 6, 2, 1, 39. वीर्यमुत्सन्नं स्त्रीषु 12, 7, 2, 11. 14, 3, 2, 1. 7, 3, 2, 42. ÇĀKṢH. Ça. 17, 6, 2. पाठाः Schol. zu PĀ. GṆU. 1, 1. MÜLLER, SL. 105. अथयन Ind. St. 3, 370. ०यज्ञं TS. 5, 3, 2, 1. 7, 2, 1. CAT. Br. 2, 5, 2, 48. 6, 2, 19. 13, 3, 2, 6. KĀṬH. 14, 6. = अष्टयज्ञ Schol. zu ÇĀKṢH. Ça. 14, 47, 2. ०संचयत्वा (उच्छिन्नं *die neuere Ausg.*) HARIV. 3490. अग्निं Verz. d. Oxf. H. 294, b, 18. ०जनवासगेक् als Erkl. von प्र्यूगेक् KULL. zu M. 4, 57. मण्डलस्य द्वोत्सन्नस्य योजनम् RĪGA-TAR. 1, 157. उत्सन्नार्थं adj. WEDER, GJOT. 3. ०कुलधर्मं adj. Buā. 1, 44. उत्सन्नोत्सवयज्ञं adj. MBu. 1, 7673. ०पिण्डं adj. 9, 3328. ०सत्यसंयेगं HARIV. 3020. ०अयं adj. Buā. P. 4, 9, 1. उच्छिन्नं Suca. 2, 395, 10 fehlerhaft für उत्सन्न (vgl. उच्छादनं) oder उच्छिन्न (vgl. Spr. (II) 4600, v. 1.) — Vgl. उत्साद. — caus. 1) *ansetzen, bei Seite schaffen, wegräumen*: प्रवर्ग्यम् CAT. Br. 14, 3, 2, 1. 9, 2, 2, 19. 5, 2, 22. KĀṬH. Ça. 8, 3, 19. AIT. Br. 1, 22. पात्राणि ĀCV. Ça. 12, 4, 5. KAUC. 38. PĀ. GṆU. 2, 6. — 2) *beseitigen so v. a. vernichten, vertilgen, zu*

Nichte machen: तत्स्करान् M. 9, 267. सर्वं तत्रम् MBu. 1, 278. 3, 5097. 7, 8344. 7510. 12, 1711. R. 1, 74, 20 (76, 23. fg. Gora.). 75, 24. 3, 1, 16. 23, 27. 5, 56, 105. Spr. (II) 6816. KATHA. 46, 8 (उत्सादनीयः) 120, 22. 121, 261. L.A. (III) 87, 11. लोकमिमम् MBu. 5, 1376. R. 3, 70, 12. कुलम् 6, 8, 4. उत्सादितश्च विषयः काशीनाम् MBu. 13, 1990. उत्सादितद्रुम adj. HARIV. 3488. देशः वन R. 1, 26, 30. fg. (27, 29. fg. Gora.). पुण्यानि तीर्थान्यापतनानि च 3, 23, 37. 5, 3, 21. उत्साद्यते ज्ञातिधर्माः कुलधर्माश्च शाश्वताः Buā. 1, 48. सत्य R. Gora. 2, 61, 18. — 3) *einreiben, salben*: गौरमर्षकल्केन साधनेनेत्सादितः JĪGĀ. 1, 276. MBu. 7, 2920. 13, 1487. — Vgl. उत्सादक figg.

— अभ्युद् *caus. अभ्युत्सादयामकः* ved. P. 3, 1, 42. = अभ्युदसोषदत् Schol. — उपोद् *wegziehen zu (acc.)* CAT. Br. 10, 3, 2, 1. — प्रोद् *caus. forttreiben, auseinanderreiben*: काञ्चनोक्षीषिणास्तत्र वेत्रकर्त्तरपाणयः । प्रोत्सादयत्तः (प्रोत्सादयत्तः ed. Bomb., उत्सारयत्तः in ähnlicher Verbindung R. 6, 99, 23) MBu. 6, 4436. fg. *beseitigen, zu Nichte machen*: Diebe M. 9, 261. कश्चिच्छेको नु (n ed. Bomb.) मन्युर्वा तया प्रोत्साद्यते (प्रोत्साद्यते ed. Bomb.) MBu. 2, 235. — प्रत्युद् = उपोद् CAT. Br. 11, 4, 2, 20. — व्युद् *ausgehen, sich entfernen* AIT. Br. 1, 12. — समुद् *caus. vernichten, zu Grunde richten*: कैक्यान् MBu. 3, 8832. असुरान् HARIV. 3147. लोकान् R. 3, 70, 21. जनपदम् 1, 27, 26. — उप 1) *sitzen auf*: रथम् RV. 6, 75, 8. — 2) *sich zu Jmd setzen; nahen, herantreten* namentlich mit Verehrung: तं वा वयमुपं शुवाधो नमसा सदेम RV. 6, 1, 6. 1, 72, 5. 3, 14, 5. VĪLANH. 1, 6. अग्निं न नमः RV. 10, 61, 9. 73, 11. 99, 8. सोमम् 6, 57, 2. 1, 65, 2. AV. 14, 1, 25. 14, 2, 24. 7, 74, 4. TBa. 1, 5, 2, 7. 3, 1, 2, 1. रेतारम् KĀṬH. Ça. 9, 11, 10. *zu der Kuh um zu melken* CAT. Br. 1, 5, 2, 20. 9, 1, 2, 15. अथ केनं प्रस्तोतोपससाद् KĀṬH. Up. 1, 11, 4. 7, 1, 1 (उपाससाद् im Text, उपससाद् im Comm.). मा प्रातरुपसीदथाः 6, 13, 1. धनं जयमुपासदत् MBu. 7, 5852. (तम्) आकल्पसाधनेस्तेस्तेरुपसेदुः प्रसाधकाः RAGH. 17, 22. Buā. P. 10, 16, 27. 4, 7, 34. 6, 14, 15. 14, 2, 54. BHATT. 3, 12. 6, 135. 9, 92. उपाध्यायं विद्याकृतोपासदम् *sich in die Lehre begeben* KATHA. 108, 21. *Jmd feindlich nahen* Buā. P. 6, 3, 27. — 3) *werben um, bittend angehen*: देवानो मय्यम् RV. 1, 89, 2. 7, 33, 9. स पृथिवीमुपासीदत्तं प्रतिगृह्णाति TS. 2, 5, 4, 2. CAT. Br. 2, 4, 2, 1. — 4) *besitzen*: भागम् RV. 8, 47, 16. AV. 3, 14, 6. — 5) *उपसद् उपसद्यते d. h. die Upasad-Feier wird gefeiert* TS. 6, 2, 2, 4. — 6) *einstürzen*: पथामारं दृष्ट्वा ज्ञीर्णं भूतोपसीदति Spr. (II) 5098, v. 1. — 7) partic. उपसन्न a) *auf die Vedi —, an das Feuer gesetzt* TBa. 2, 1, 2, 1. AIT. Br. 5, 26. KĀṬH. Ça. 25, 2, 3. — b) *herangetreten, genahet* (um Befehring, Schutz zu suchen, um seine Verehrung zu bezeigen) H. 1494. HARIV. 4, 65. PĀ. GṆU. 2, 8. KAUC. 141. MURP. Up. 1, 1, 3. Buā. P. 3, 31, 12. Spr. (II) 2301. — c) *verliehen, geschenkt*: उपसन्नार्थं MBu. 12, 3806. — Vgl. उपसत्तर् figg. — caus. 1) *hinsetzen, daneben setzen*, z. B. das Havis auf die Vedi neben den Āhavanija: अग्निहोत्रम् TS. 1, 6, 40, 2. आकृन्नीये 6, 4, 2, 5. TBa. 1, 4, 2, 2. 2, 1, 2, 6. 4, 3. इधं बर्हिः CAT. Br. 1, 2, 5, 21. 14, 1, 2, 1. कुशेषु ĀCV. Ça. 2, 3, 15. सुचम् ÇĀKṢH. Ça. 2, 8, 22. KAUC. 1. — 2) *bewirken, dass Jmd oder Etwas naht, hinführen zu, herbeiführen, zuführen*; nur partic. ०सादित Buā. P. 3, 31, 21. 42.

4, 8, 29. 9. 27. 21. 50. 5, 8, 6. 9, 9. 10, 1. 6, 9, 42. 10, 59, 81. 34. 12, 4, 6. Spr. (II) 5254 (Bhāg. P.). — 3) finden, bekommen, erlangen: उपसाद्य गुरौ वृत्तिम् Bhāg. P. 10, 45, 32.

— अभ्युप caus. gelangen zu, erreichen: आशापुरीमभ्युपसाद्य Verz. d. Oxf. H. 149, a, 26.

— समुप sich hinbeugen zu: स तं पक्षं समुपासद् MBh. 14, 2898.

— नि, निषीदति, निषसाद्, vedisch न्यसीदत् (nur diesen in der klass. Sprache) und न्यसीदत् u. s. w. VS. Pañt. 3, 58, P. 8, 3, 63. fg. 66. 118. fg. Vor. 8, 45. 107. 126. 1) *niedersitzen auf* (loc.), namentlich vom Sitzen des Hotar, *sich setzen* (von Menschen, Vögeln, Fröschen), *sich legen* (von vierfüßigen Thieren, Schlangen); *sich setzen* so v. a. *einsinken*: अर्किषि RV. 2, 36, 3. 4. इरोणे 3, 1, 18. केतूषदने 2, 9, 1. 1, 177, 4. नि गावो गोष्ठे असदन् 191, 4. सीदन्ति केता यज्ञाय 5, 11, 2. पर्वताः 6, 30, 3. 7, 70, 3. 10, 52, 1. तपसे 109, 4. ध्रुवे 9, 89, 5. दिवो नाभा न्यसादि केता 3, 4, 4. 4, 6, 2. नि पर्वतः सादि 2, 11, 8. 18. 7, 73, 2. VS. 11, 47. AV. 8, 9, 17. सत्त्रम् ein Sattrā absitzen d. h. feiern 17, 1, 14. यस्माद्गोषा निषीदति Ait. Br. 5, 27. THa. 2, 2, 2, 4. Çat. Br. 2, 5, 2, 2. 3, 2, 4, 6. dat. inf. निषेदे RV. 1, 104, 1. — निषीदति M. 8, 11. Spr. (II) 6979. Rr. 1, 13 (फणी). 18 (भेकः). Vikr. 41 (तोरामूलालवाले शिखी). निषीदेत् RV. Pañt. 15, 2. निषीदेयम् R. 5, 68, 37. निषीद् Ragh. 1, 89. Daçak. 65, 21. निषीदत् Spr. (II) 4021. न्यसीदत् R. 2, 91, 39. KATHA. 18, 358. 45, 182. Bhāg. P. 3, 8, 21. न्यसीदत् (!) R. Gorr. 2, 100, 37. न्यसीदताम् (!) 3, 9, 21. निषसाद् MBh. 1, 60. 7253. 3, 2337. 16752. R. 2, 97, 1. R. Gorr. 4, 34, 20. 4, 7, 12. 18, 25. Bhāg. P. 4, 2, 7. 4, 24. 8, 24, 40. PAKHAT. 8, 18 (ed. orn. 4, 14. 16). निषेदतुः MBh. 1, 7717. R. 2, 91, 39. निषीदतुः (!) MBh. 3, 14650 (beide Ausgg.). निषेदुः 5, 6060. R. 1, 20, 14. R. Gorr. 4, 34, 19. 2, 100, 38. Spr. (II) 869. निषेदुषी, निषेदुषः Ragh. 2, 6. KUMĀRAS. 5, 12. KATHA. 25, 72. निषीदित्यति Çat. 14, 212. निषीदमान MBh. 3, 833. नैर्यथा पुरुषाक्रान्ता निषीदति महाजले versinken, untergehen HARIV. 11936. — 2) *sich auf das Weib niederlassen*: यस्य रोमशं निषेदुषौ विजृम्भति RV. 10, 86, 16. — 3) *setzen*, act. med.: नि पृथिवीं सदेने समस्य RV. 3, 30, 9. केतारमयि मनषो नि षेदुः 4, 6, 11. 7, 5. 5, 3, 4. त्वामये गुरुपतिं नि षेदिरे 5, 8, 2. 6, 15, 8. 8, 91, 18. 10, 21, 7. — 4) *partic. a) निषतं und निषत P. 8, 2, 61. sitzend RV. 1, 58, 3. 68, 7. 70, 8. 146, 1. 3, 3, 2. — b) निषस α) sitzend, legend (von vierfüßigen Thieren) HARIV. 4813. R. 2, 96, 14. MRGH. 53. 79. Ragh. 1, 89. 2, 23. 4, 74. अङ्क 8, 42. ÇĀK. 144. कुसुम (मधुकारी) 146. Spr. (II) 5560. MĀRK. P. 21, 16. Bhāg. P. 4, 2, 8. Daçak. 67, 17. legend von leblosen Dingen: उत्सङ्गनिषसधन्वन् KUMĀRAS. 4, 23. gelehnt an: तृणमस्कन्धनिषसदे Ragh. 7, 44. 59. 9, 76. Vikr. 64, 12. — β) abgesehen: ein Sattrā TS. 7, 5, 2, 1. worauf man gesessen hat: निषसे चासने दिव्ये R. 4, 34, 8. — Vgl. निषसक fgg. und निषाद् fgg. — caus. act. med. *niedersetzen, einsetzen RV. 3, 19, 5. ज्ञायां गुरुषु TS. 5, 3, 2. केतारम् RV. 3, 6, 3. 9, 9. 10, 7, 5. 32, 6. niedersitzen —, knien lassen: निषादिता गजवधूः MĀLATIM. 91, 9. Vgl. निषादित.**

— अधिनि *sich niederlassen in* (loc.): व्योमन्यस्मिन्देवा अधि विषे निषेदुः RV. 1, 164, 39.

— अभिनि *sich niederlassen um* (acc.): यः पक्षं चर्षणीरुभि निषसाद् दमे दमे RV. 7, 15, 2. घृतं चाभि नि षीदेम (sonst im RV. nur सदेम) भूमे

um das Ghrta mögen wir auf dir umher uns sammeln AV. 12, 1, 29.

— उपनि *sich nahen, sich machen an* (acc.): तपो दीक्षामुपनिषेदुः AV. 19, 41, 1. अग्रिम् KAUC. 72. घृतं तन्वानानृषीन्गन्धर्वा उपनिषेदुः Çat. Br. 11, 2, 8, 7. — Vgl. उपनिषद् fgg.

— परिनि *ringsum sitzen, — sich aufhalten*: परि स्पशो नि षेदिरे RV. 1, 28, 13. 4, 56, 7. 7, 1, 11. किरण्यपात्परि योनेर्निषस्य 2, 35, 10. परि कोषाम् 9, 87, 1.

— विनि *sich getrennt setzen*: पञ्चधा TS. 7, 5, 8, 4.

— संनि *sich zusammensetzen AV. 4, 16, 2. niedersitzen*: षीदतुः (so beide Ausgg.) MBh. 1, 8077. संन्यषीदम् (so ed. Bomb. st. संन्यसीदम् der ed. Calc.) 5, 7177. षीदताम् 13, 4682. षीदत med. 7, 4671. संनिषस niedersitzend 8, 2999 (संनिषेव्य ed. Bomb. संनिषस = अवसन्न NĪLAK.). R. Gorr. 1, 52, 3.

— परि, षसाद् P. 8, 3, 118, Schol. 1) *umsitzen, umlagern*: ऊर्वं गव्यम् RV. 4, 2, 17. उषासम् 3, 11. 7, 4, 6. 10, 99, 3. AV. 6, 76, 1. KAUC. 50. — 2) *Schaden nehmen*: सो ऽनर्थः (wohl न सो ऽर्थः zu lesen) परिषीदति, मनस्तत्परिषीदति MBh. 12, 9129. न सो ऽर्थः परिषीदति 10987. षीदति ed. Calc. überall. — *partic. परिषन्न (!) etwa verloren gegangen oder übergangen AV. Pañt. 4, 126, Schol. — Vgl. परिषद् fgg.*

— प्र 1) *klar —, hell —, heiter* (auch in übertr. Red.) werden: वारि प्रसीदति Spr. (II) 4369. Ragh. 4, 21. दिशः प्रसेदुः 3, 14. R. 6, 92, 81. आशाः सर्वाः प्रसेदिरे HARIV. 8298. प्रसेदुश्च दिशः सर्वा अभ्यसि च मनांसि च Bhāg. P. 3, 24, 8. चेतः प्रसीद् klar werden, sich von aller Aufregung frei machen, heiter und ruhig werden Spr. (II) 1450. Bhāg. P. 4, 2, 19. मनः प्रसीदति 2, 1, 19. येनात्मा सुप्रसीदति 1, 1, 11. 2, 5, 6. सबाह्यान्तःकरणो ममात्तरात्मा ÇĀK. 98, 21. fg. अत्तरात्मा लोकश्च JĀC. 3, 220. प्रसीदति नराणां च स्वर्वर्णमनांसि MBh. 12, 2678. तज्जभावः प्रसीदति klar —, deutlich werden KATHOP. 6, 18. तन्निष्ठस्य हि शास्त्रार्थाः प्रसीदति KĀM. NĪTIS. 1, 20. heiter —, guter Laune werden, seine gute Stimmung gegen Jmd (gen.) äussern, Jmd seine Gewogenheit an den Tag legen (von Menschen und Göttern und vom Schicksal), Gnade ergehen lassen, gnädig sein: (अशनम्) दृष्ट्वा कृष्येत्प्रसीदेच्च M. 2, 54. Spr. (II) 3730 (Gegens. प्रकुप्). 4088. MĀLATIM. 46, 12. प्रसीद् देवेश Bhāg. 11, 25. 81. MBh. 1, 1259. 3, 1860 (तत्प्रसीद् mit der ed. Bomb. zu lesen). 2529. 12015. 12768. 5, 7072 (मा mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 2, 64, 18. KUMĀRAS. 3, 9. ÇĀK. 110, 13. Vikr. 39. WEBER, RĪMAT. UP. 288. 357. KṚSHNĀG. 290. fg. Spr. (II) 2036. Daçak. 85, 9. SARVADARÇANAS. 57, 15. Bhāg. P. 3, 13, 47. 8, 21, 24. प्रसीदस्व MBh. 1, 4700. 5, 370. mit infin. geruhen Ragh. 2, 45, 6, 64. — 2) *gut von Stellen gehen, gelingen*: क्रिया हि वस्तूपक्ता प्रसीदति Ragh. 3, 29. — 3) *beruhigen*: अग्नीनशासान् Ait. Br. 3, 35. — 4) *partic. a) प्रसतं befriedigt RV. 5, 60, 1. — b) प्रसन्न klar AK. 1, 2, 8, 14. 3, 4, 8, 81. MED. n. 86. Wasser MBh. 3, 2511. R. 2, 68, 15. 4, 13, 5. 5, 31, 3 (सु°). 6, 112, 74. Suçr. 1, 20, 11. MRGH. 41. KUMĀRAS. 7, 74. ÇĀK. 117. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 4. रस Saft Spr. (II) 532. तीर्थ R. 1, 2, 6. शशिमण्डल Spr. (II) 4900. प्रसन्नात्मा सोमः MBh. 1, 1145. नभस् 6174. VARĀH. BṚH. S. 31, 5. Sonnenstrahlen 30, 10. ein Komet 11, 8. दृष्टिं Auge MBh. 3, 16858. भाः पावकः 6, 133. तेजस् Suçr. 1, 43, 15. मणि Spr. (II) 5427. वर्षा (मणि) R. 5, 56, 4. मुखवर्ण 4, 3, 26. प्रसन्नाय mit blanker Spitze:*

Pfeile MBh. 4, 1166. 7, 5399. HARIV. 13387. 13390. *heiter* von einem Gesicht MBh. 3, 15688. RAGH. 2, 68. Spr. (II) 2544 (सु०). 2909. 4280. 4883. 6577. VARĀH. BṚH. S. 58, 22. 48. WEBER, RĀMAT. UP. 294. 356 (wo nach WEBER वदन st. वरद zu lesen ist). BHĀG. P. 2, 2, 9. मूर्ति VARĀH. BṚH. S. 58, 44. *klar* vom Verstande Spr. (II) 6351. तर्क so v. a. richtig MĀLAV. 31, 28. प्रापस्ते वितर्कः MĀLATIM. 20, 8. *klar, deutlich* von Sinneseindrücken: रसाः स्पर्शाश्च गन्धाश्च शब्दाश्चापि—दृश्यानि च प्रसन्नानि यत्र राज्ञा युधिष्ठिरः MBh. 4, 936. *frei von aller Aufregung, ruhig*: इन्द्रियाणि R. 1, 56, 24. R. GORR. 2, 15, 7 (ख०). VARĀH. BṚH. S. 69, 24. *heiter, gut* —, *gnädig gestimmt*: = संतुष्ट MND. प्रसन्नात्मन् MAITRAJUP. 6, 20. BHAG. 18, 54. SARVADARṢANAS. 57, 16. सबाह्यात्तरात्मन् VIKR. 72, 5. मनस् R. 1, 2, 6. 2, 35, 24. SUCH. 1, 328, 6. Spr. (II) 6174. KUMĀRAS. 5, 35 (mit loc. der Person). BHĀG. P. 3, 28, 1. चेतस् MEGH. 41. KUMĀRAS. 7, 74. von Menschen und höheren Wesen Ind. St. 2, 48, N. 3. MBh. 3, 2079. 3, 7252. RAGH. 2, 63. ÇĀK. 1. Spr. (II) 3898. 4281. WEBER, RĀMAT. UP. 321. 344. DAÇAK. 92, 19 (०कल्प). PAÑĀT. 223, 9. LA. (III) 28, 12. 37, 6. देवाः प्रसन्नास्ते MBh. 1, 5919. R. 1, 18, 17. VIKR. 53. पत्नी प्रति KATHĀS. 14, 56. श्लेषधानि, मन्त्राणि, नक्षत्रम्, शकुनम्, प्रकाः *geneigt, gewogen* Spr. (II) 1498. *gnädig* so v. a. *Gewogenheit verrathend*: वाचः R. 5, 37, 28. Spr. (II) 4281. कास BHĀG. P. 2, 9, 15. — Vgl. प्रसन्नम्, प्रसन्न, प्रसाद, प्रासाद, घृतप्रसन्न. — *caus. klar machen, klären*: सप्रसादितशुद्धाम्बु Spr. (II) 442. प्रसादयन्त्यः ककुभः सेनास्तस्य महीतले । विचेरुर्विक्रमादित्यस्य आदित्यस्येव रश्मयः ॥ KATHĀS. 120, 64. *erheitern*: चेतः Spr. (II) 2376. *act. und mod. (wegen des Metrums) mit acc. der Person Jmd heiter stimmen, in gute Laune versetzen, beschäftigen, zu beschäftigen* —, *geneigt zu machen suchen* (insbes. zur Erfüllung einer Bitte), *um Etwas angehen* M. 11, 204. fg. JĀN. 3, 288. MBh. 1, 8313. सा त्वां याचे प्रसाद्या-कृतुं देहि 3409. 4325. 6714. 3, 12190. 5, 7070. 8, 1584 (प्रसादयितवान्). 13, 243. 1336. HARIV. 6007 (अतः प्रसादयिष्ये त्वां die neuere Ausg. st. अतस्त्वाकं प्रसादयिष्ये der alteren). R. 1, 9, 68 (67 GORR.). 18, 3. 39, 9. 65, 23. 66, 24. 2, 29, 14. क्रुद्धान् 41, 2. 62, 7. 63, 42 (प्रसादयम्). 82, 28. 6, 108, 41. RAGH. 1, 88. VIKR. 54. MĀLAV. 42, 19. Spr. (II) 2222. KATHĀS. 14, 52. 45, 411. MĀK. P. 16, 49. fg. 34, 38. 75, 54. LA. (III) 91, 14. BHĀG. P. 3, 16, 4. 4, 6, 5. PAÑĀT. 71, 17. प्रसाद्यमानापि न तुष्यति 223, 9. शिरसा R. 1, 11, 2. 2, 88, 25. R. GORR. 2, 18, 33. प्रणम्य 4, 6, 12. पादेषु R. SCHL. 2, 100, 16. पादयोः पतिवा PAÑĀT. 223, 11. आहारपानवस्त्रैः KATHĀS. 23, 37. प्रसादये त्वां शिरसा गन्तुमिच्छामि वनम् R. 2, 21, 30. प्रसादये त्वामकम् — अर्कसि देव सोढुम् BHAG. 11, 44. MBh. 3, 1629. प्रसादयामास पुनः त्तिप्रमेतद्विष्यति (भवत्विति SIV. 1, 16) 16635. निवर्तस्व रणादस्मादिति चैव प्रसादितः 5, 7804. 7535. 13, 2704. R. 1, 57, 18. तां वै धारयितुम् 43, 24. अस्या धरणे R. GORR. 1, 44, 22. शापमोक्षाय BHĀG. P. 6, 17, 24. गङ्गायाः परिमोक्षार्थम् R. GORR. 1, 48, 9. तयोरर्थे SUCH. 1, 3, 12. PAÑĀT. 25, 25. प्रसादित n. pl. *gute Worte* HARIV. 8348. — Vgl. प्रसादक fg. (प्रसादनीय auch VIKR. 72, 5), प्रसादयितव्य, प्रसाद्य (auch SĀH. D. 33, 19).

— अतिप्र *recht heiter* u. s. w. werden: नाति प्रसीदद्दृढ BHĀG. P. 1, 4, 27. 3, 9, 12.

— अनुप्र *mit Jmd (acc.) zufrieden werden, seine Freunde an Jmd haben* Spr. (II) 2222.

— अभिप्र *sich niederlassen*: अत्र मनुष्या अभि प्र सहेतुर्हृदिपुण्ड्रः RV. 4, 1, 13. वरेभिर्वरा अभि पु प्रसीदतः 10, 32, 1. — *caus. Jmd in gute Laune versetzen, beschäftigen, geneigt zu machen suchen, um Etwas angehen* R. 1, 61, 12. 2, 5, 8. 77, 24. R. GORR. 2, 20, 46. 5, 69, 28. अभिप्रसादयमृषिं गिरा त्राकृति मां तदा MBh. 3, 14063.

— उपप्र *bestehen*: गृहान् AV. 3, 12, 9.

— संप्र *heiter* —, *guter Laune werden, sich freundlich* —, *sich gnädig erweisen* (mit gen. der Person) MBh. 7, 1680. अभिप्राः संप्रसीदति तथा मित्रीभवत्यपि 12, 3142. आराधिता हि शीलेन प्रयत्नशोपसेवितः । राजानः संप्रसीदति प्रकुप्यति विपर्यये ॥ Spr. (II) 1006. BHĀG. P. 3, 7, 35. 9, 40. 4, 11, 13. *partic. ०सन्न beruhigt, ruhig* KHIND. UP. 8, 11, 1. *gnädig gestimmt, gewogen* BHĀG. P. 4, 11, 14. Vgl. संप्रसाद. — *caus. Jmd beschäftigen, gewogen machen* MBh. 3, 14039. 15, 813. R. GORR. 2, 108, 15. 4, 9, 1. Spr. (II) 3828. तां वाचं मयि संप्रसादय Verz. d. Oxf. H. 110, a, No. 173, Çl. 2.

— प्रति, ०सीदति P. 8, 3, 66. VOP. 8, 45. 126. *sich dagegen setzen, sich entsetzen*: उद्देपते ते कृदयं मनस्ते प्रतिसीदति MBh. 5, 2757.

— वि, ०षीदति, ०षसाद, व्यषीदत् (nur dieses in der klassischen Sprache) und व्यसीदत् im Veda P. 8, 3, 61. 66. 118. fg. 1) *in Bestürzung gerathen, verzagen*: कस्माद्रामाद्विषीदति R. 3, 44, 28. 51, 7. Spr. (II) 3932. KATHĀS. 26, 112. BHĀG. P. 3, 20, 36. विषीदत् BHAG. 1, 38. MBh. 3, 448. 4, 775. KATHĀS. 33, 37. BHĀG. P. 8, 11, 37. BHATT. 7, 89. व्यषीदन् KATHĀS. 47, 32. मा विषीद R. 2, 107, 19. Hir. 82, 18. विषसाद R. 2, 72. 39 (74, 42 GORR.). 77, 8. 5, 15, 17. विषेडुः BHĀG. P. 8, 10, 51. विषीदिष्यति ÇATR. 14, 226. 230. 276. विषीदितुम् MBh. 3, 3075. R. 2, 106, 4 (114, 30 GORR.). मनो मम विषीदति R. 1, 74, 10. विषीदति मम प्राणाः MBh. 4, 1953. — 2) *niedersinken, untergehen*: तानि पर्वतशृङ्गाणि तृणाकाष्ठानि चैव हि । समुद्रे तिप्यमाणानि न विषेडुः (नि०?) कथं च न ॥ R. 5, 95, 15. — 3) *partic. विषण bestürzt, verzagt, kleinmüthig* R. 1, 63, 20. 2, 30, 5. 36, 11. 40, 38. 42, 3. 71, 29. 77, 20. 3, 64, 17. RAGH. 9, 75. ÇĀK. 20, 1. VIKR. 43, 2. KATHĀS. 13, 34. 21, 24. 27, 102. 31, 94. BHĀG. P. 5, 14, 25. 24. 6, 9, 19. 11, 26. PAÑĀT. 8, 19. Hir. 86, 9. ०त्रपा R. 3, 36, 26. ०चेतस् adj. 50, 28 (सु०). BHĀG. P. 3, 9, 27. 6, 11, 12. ०मनस् adj. 8, 8, 36. विषणात्मन् adj. 9, 7, 7. ०वदन adj. R. 1, 40, 24. 48, 25. 62, 3. 2, 72, 39 (74, 42 GORR.). ०मुख adj. 4, 50, 9. — Vgl. विषाद und 1. विषादिन्. — *caus. Jmd in Bestürzung versetzen, bewirken, dass Jmd verzagt, kleinmüthig wird* MBh. 6, 5696. R. 2, 7, 18 (6, 16 GORR.). 53, 31 (37 GORR.). 7, 46, 26. Spr. (II) 6893. मनो मम विषादयन् MBh. 5, 7219. विषादयति नात्मानम् verzagen nicht 3, 3076. Vgl. विषादन.

— अनुवि, *partic. ०षण gerichtet auf*: अथ यत्रैतदाकाशमनुविषणं क्षतुः KHIND. UP. 8, 12, 4.

— प्रवि, *partic. ०षण bestürzt, verzagt*: ०त्रप adj. R. 2, 40, 49.

— सम् 1) *zusammen sitzen mit*: प्रज्ञया RV. 10, 169, 4. *auf*: पृथिवीम् VS. 38, 17. *mod. sich niederlassen* RV. 1, 36, 9. संसर्त्तं niedergesetzt VS. 39, 5. — 2) *zusammensinken*: संसीदमानो निपपात MBh. 4, 2095. übertr. so v. a. *versagen, den Muth sinken lassen*: (पण्डितः) न चापि संसीदति न प्रकुप्यति Spr. (II) 3330. JĀN. 1, 273. *sich in Noth befinden* Spr. (II) 6751. तुधा vor Hunger vergehen M. 4, 33. 7, 133. —

Vgl. संसद्, संसाद. — caus. 1) (zusammen) hinsetzen: प्रसक्तं समसा-
दृष्ट्यानि जिघ्रिमुद्धितम् VLAKH. 3, 2. TS. 5, 1, 4, 5. Ait. Br. 1, 19.
22. CAT. Br. 1, 1, 2, 28. ÂCV. Çr. 4, 6, 3. पात्राणि KĀTJ. Çr. 2, 3, 6. 26, 6,
21. ÇĀKH. Çr. 4, 3, 2. 5, 10, 32. — 2) zusammenkommen, sich verein-
igen mit (acc.) Buġ. P. 2, 2, 30. — 3) versagt machen: (न त्वाम्) अविष-
यतमः शोकः संसादयितुमर्हति R. GORR. 2, 114, 31. — Vgl. संसादन.

2. सद् (= 1. सद्) 1) adj. am Ende eines comp. (°सद् und °षद्) sitzend,
seinen Sitz habend, Bewohner P. 3, 2, 61. H. 10. 87. किष्किन्धाद्रि°
BHATT. 6, 120. Vgl. अम°, अक्षरिन्°, अप्सु°, आत्म°, आश्रम°, उत्तरा°,
उपरि°, उपस्थ°, स्रत°, गगण°, गर्त°, गिरि°, गृध°, गो°, घर्म°, घृत°,
चमू°, तुरण्य°, त्रिविष्टप°, दक्षिण°, दिवि°, डुरोण°, डुवन्°, देव°, यु°,
दु°, धूर्षद्, ध्रुव°, नभः°, नाक°, नृ°, पथि°, पश्चात्सद्, पस्त्य°, पितृ°, पुरः°,
पुष्कर°, पूर्व°, पृथिवि°, बर्हि°, बर्हिः°, बर्हिः°, भुवन°, मनः°, वन°, व-
नर्षद्, वर°, वेदि°, व्योम°, शर्म°, शाला°, शुचि°, आसत्°, अतत्°, संवत्सर°,
सत्त्व°, सत्य°, सदान°, सभा°, सोम°, स्वर्ग°. — 2) m. das Besteigen (des
Weibchens) AV. 4, 4, 7.

सद् 1) oxyt. = साद P. 3, 1, 140. = सद् in बर्हि°, शमनी°, सभा°. सद्म्
am Ende eines adv. comp. gaṇa शरदादि zu P. 5, 4, 107. — 2) m. a)
Frucht M. 8, 151. 241; vgl. शद् 3). — b) N. pr. eines Sohnes des Dhṛta-
rāshṭra MBh. 1, 4548. es könnte übrigens सद्:सुवाच् auch als ein
Name gefasst werden. — 3) n. ein best. Theil des Rückens am Opfer-
thier Ait. Br. 7, 1.

सदंशक (2. स + दं = दंश) m. Krebs, Krabbe RĀG. im ÇKDr.

सदंशवदन (सदंश [2. स + दंश] + व) m. Reiher RĀG. im ÇKDr.

सदंज (2. स + दन्त) adj. mit Verstand begabt: अग्रे सदंजः सतनुर्हि भूत्वा
TS. 3, 1, 4, 4.

सदन्तिण (2. स + दन्तिणा) adj. (f. श्री) nebst Geschenken M. 11, 3. RĀG-
TAR. 3, 285.

सदञ्जन (सत् + जन्) n. als Collyrium gebrauchte Messingasse ÇAB-
DAE. im ÇKDr.

सदण्ड (2. स + दण्ड) adj. mit Strafe belegt, bestraft VJUTP. 125.

सदन (von 1. सद्) 1) n. a) Sitz, Ort; Standort, Heimath; Behausung,
Haus AK. 2, 2, 4. H. 990. an. 3, 428. MED. n. 151. HALA. 2, 136. कृत्रिम
RV. 1, 55, 6. 104, 5. नित्य 148, 3. पार्थिव 169, 6. दिव्यः सदनं चक्रे 2,
40, 4. पृथिवीं सद्ने ससत्थ 3, 30, 9. 31, 12. 34, 6. येनिष्ठ इन्द्र सद्ने अका-
रि 7, 24, 1. सीदन्हेतिव सद्ने चमूयु 9, 92, 2. मुगा वै देवाः सदाना अकर्म
VS. 8, 18. 12, 39. विवस्वतः RV. 1, 53, 1. स्रतस्य 84, 4. 104, 47. पृथिव्याः
6, 11, 5. पार्थिव 8, 86, 5. रायः 3, 54, 21. 6, 7, 2. देवानाम् 8, 13, 2. 10, 38, 2.
उक्षायाः VS. 12, 16. पत्नीनाम् AV. 9, 3, 7. TS. 3, 2, 4, 4. = पत्नीशाला (nach
NILAK.) HARIV. 2204. — वैवस्वतस्य MBh. 1, 1710. यमस्य R. 2, 64, 35.
7, 24, 1. धातुर्विधातुः सवितुर्विभोवा शकस्य वा त्वं सदानात्प्रपन्ना MBh.
3, 15591. अम्भोजयोनेः PRAB. 24, 1. मूकाम्बिकायाः Verz. d. Oxf. H. 237,
a, 23. सिद्धचारणविद्याधराणाम् Buġ. P. 5, 24, 4. गृहिणाः Spr. (II) 2195.
6998. कुट्टिन्याः KATHĀS. 57, 59. स्वर्णम् MBh. 13, 4377. महेन्द्र° KATHĀS.
6, 65. धर्म° Buġ. P. 4, 1, 55. यदु° MBh. 8, 1740. पर° Spr. (II) 551 =
1168. KATHĀS. 33, 97. प्रेयसी° 37, 199. लज्जा° Sitz 13, 196. त्रिसाम्य°
Buġ. P. 2, 7, 40. am Ende eines adj. comp. seinen Sitz habend in: पा-
ताल° MBh. 13, 329. शशाङ्क° Verz. d. Oxf. H. 104, a, 4 v. u. Im Veda

häufig mit metrischer Dehnung सादन (सदन Padap.) RV. Paṭr. 9, 19.
RV. 1, 84, 4. 2, 23, 1. 8, 9, 10. यमस्य 10, 135, 7. Citat in ÇAT. Br. 11, 5, 5,
13. — b) das Sichniederlassen, Zurruhekomen RV. 5, 47, 7. 10, 93, 5.
— c) Erschlaffung HĀ. 268. Suçr. 1, 39, 1. गात्र° 128, 11. 252, 11. अङ्ग°
2, 213, 21. — d) angeblich Wasser NAIGH. 1, 12. H. an. (जन् fehlerhaft
für जल). MED. — 2) adj. (f. ई) Niederlassung —, Bleiben bewirkend:
दीधिति RV. 1, 186, 11. — Vgl. स्रत°, केलि°, देव°, यूत°, नृ°, पितृ°,
ब्रह्म° (in der 2ten Bed. auch Buġ. P. 5, 17, 4), यज्ञ°, यम°, राज°, वाः°,
कोत्°.

सदानासद् adj. im Sitz sitzend RV. 9, 98, 10.

सदंदि (सद्म् + दि etwa 4. दा) adj. für immer fesselnd, — bleibend:
तक्मन् AV. 5, 22, 13. 19, 39, 10.

सदन्य s. सादन्य.

सदपदेश (सत् + अप) adj. nur scheinbar eine Realität besitzend Buġ.
P. 5, 3, 30.

सदम् (von 2. स) adv. 1) allezeit, stets RV. 1, 106, 5. 116, 6. कृषिर्षन्तः
सदमिहो रुवामहे 114, 8. 122, 10. कामी हि वीरः सदमस्य पीतिम् 2, 14,
1. 34, 4. 3, 2, 15. 4, 1, 1. 7, 2, 3. उषासः सदमुच्छतु 41, 7. 10, 4, 7. 93, 1. AV.
1, 13, 3. 3, 13, 8. 7, 18, 2. CAT. Br. 11, 5, 5, 13. — 2) je, irgend; immerhin
RV. 1, 183, 8. 4, 3, 13. मा ते सखायः सदमिद्विषाम 12, 5. 5, 85, 7. 6, 67, 8.
10, 7, 3. रत्नस्विनः सदमिद्यातुमावर्तो दह 1, 36, 20. — Vgl. सदा.

सदम् eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten MĀ. asiat. 4, 639.

सदंपुष्प adj. immer blühend; f. श्री eine best. Pflanze KAUG. 28, 39. —
Vgl. सदापुष्प.

सदम्भ (2. स + दम्) adj. heuchelnd P. 5, 2, 76. Schol. erheuchelt: धर्म
Spr. (II) 6749.

सदय (2. स + दया) adj. (f. श्री) Mitleid empfindend (mit loc. der Per-
son) KATHĀS. 1, 63. 9, 75. 17, 59. 21, 45. 26, 147. हृदय Spr. (II) 6893
(könnte hier auch als adv. gefasst werden). ad MEAN. 113. सदयम् adv.
mitleidvoll Buġ. P. 5, 3, 16. auf eine sanfte Weise, nach und nach,
ganz allmählich RAH. 8, 7. 16, 10. ÇĀK. 72. 147. Spr. (II) 6893 (oder adj.).
am Anfang eines comp.: अमरवधूस्तसदयालूनपद्मव KumĀRAS. 2, 41.

सदर m. N. pr. eines Asura HARIV. 2283 nach der Lesart der neueren
Ausg. — Vgl. संकर und सकर.

1. सदर्थ (सत् + अर्थ) m. eine Angelegenheit, die Einem vorliegt, um
die es im Augenblick sich handelt Spr. (II) 1036.

2. सदर्थ (wie oben) adj. wohlhabend MĀK. P. 137, 5. als Umschrei-
bung von भवन् sciend TRĪK. 3, 3, 175.

सदर्प (2. स + दर्प) adj. übermüthig, trotzig Spr. (II) 1364 (eine Schlange).
6908. सदर्पम् adv. HIT. 12, 20.

सदलंकृति (सत् + अ) f. ein ächter Schmuck; davon nom. abstr. °ता
f. KATHĀS. 43, 20.

1. सदश (2. स + दशन) adj. mit Dekaden (Stoma) versehen ÇĀKH. Çr.
14, 27, 9. 28, 6.

2. सदश (2. स + दशा) adj. mit Fransen versehen: वस्त्र MBh. 12, 6297.
सदशनव्योत्स्र (2. स + द°-व्योत्स्रा) adj. (f. श्री) mit glänzenden Zäh-
nen versehen, gl. Z. zeigend: भारती RAH. 10, 38.

सदशनार्चिस् adj. dass.: लीलास्मित RAH. 5, 70.

1. सदस्य (सत् + स्य) m. ein gutes, edles Ross KATHOP. 3, 6. MBH. 3, 2790. 8, 7126. HARIV. 13332. Spr. (II) 8710. R. 5, 87, 12.

2. सैदस्य (wie eben) 1) adj. a) Besitzer edler Rosse RV. 5, 58, 4. — b) mit edlen Rossen bespannt: रथ Bṛĥ. P. 1, 9, 2. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Samara HARIV. 1063. VP. 4, 19, 12.

सदस्यसेन m. N. pr. eines Mannes LIA. 1, 802, N. 1.

सदस्योर्मि m. N. pr. eines Mannes MBH. 2, 321. सदस्योर्मि ed. Bomb.

सैदस् (von 1. सद) f. (dieses nicht zu belogen) und n. Uṁśval. zu Uṁśdis. 4, 188. TRIK. 3, 5, 20. 1) Sitz, Ort, Stelle, Aufenthalt RV. 1, 47, 10. दिवि रुद्रासो अग्निं चक्रिरे सदः 83, 1. 6. 8, 29, 9. सदा दधानः 1, 128, 3. 9, 107, 10. 10, 94, 12. त्रिवर्त्तम् 1, 181, 8. 2, 17, 7. ऋतस्य 3, 7, 2. der Götter 34, 5. दिवः सदासि VS. 34, 32. पृष्ठे सदः des Reiters RV. 5, 61, 2. सदः सदः 10, 13, 11. 76, 1. VS. 2, 6, 6, 24. सदेगतः सन्धगवानिवायिः MBH. 6, 2674. इन्द्र^० Indra's Behausung R. 7, 36, 29. — 2) im Besondern ein im Opferraum östlich vom Prākīnavamāṇa errichteter Schuppen AV. 9, 6, 7. VS. 19, 18. AIT. Br. 1, 23, 2, 36. TS. 3, 2, 4, 3. TBA. 2, 1, 5, 1. CAT. Br. 3, 5, 2, 5. उपयतोद्धार 7, 6, 2, 1. ĀCV. ÇR. 5, 7, 1, 3, 18. KĀTJ. ÇR. 8, 6, 1. fgg. 9, 8, 19. ÇĀṆKH. ÇR. 7, 7, 3. 10, 21, 10. MBH. 3, 2307. HARIV. 2204 nach der Lesart der neueren Ausg. (= पत्नीशाला NĪLAK.). अक्षः-सदसम् ÇĀṆKH. ÇR. 17, 4, 3. वह्निः^० 2. LĀTJ. 4, 2, 2. — 3) Versammlungs-ort Bṛĥ. P. 9, 10, 17. — 4) Versammlung (insbes. bei einem Opfer) AK. 2, 7, 15 (f. n.). H. 481. HALĀJ. 4, 60. KAUSH. UP. 1, 1. तस्मिन्सदसि विस्तीर्णे मुनीनां भावितात्मनाम् MBH. 1, 9. जनमेजयस्य सदः (= यज्ञमण्ड-पम् — विवेश 2214. कथं सदसि भोक्तारो रुविस्तस्य मुरर्षयः R. 1, 59, 13 (61, 14 GORR.). R. GORR. 1, 67, 24. fg. सदः समस्तं पश्यसे MĀRK. P. 130, 15. Verz. d. Oxf. H. 14, 6, 6 v. u. (wohl सदसो zu lesen). Bṛĥ. P. 4, 2, 5. प्राप्ताः स्म राजन्भद्रं ते विवाक्यं सदस्तव R. GORR. 1, 73, 11. सदाभूषा सूक्तिः Spr. (II) 3363. 4233. 6147. ÇR. 13, 1. KATHĀS. 43, 231. RĀGA-TAR. 3, 361. मुनिगणनृपवर्षसंकुले उत्तःसदसि Bṛĥ. P. 1, 9, 41. सतां सदसि 2, 3, 14. नृपसदसु 9, 11, 21. अमरसदसि VARĀH. BRH. S. 32, 3. सदसि in Gegen-wart von vielen Menschen KATHĀS. 4, 78. 80. सदेगत MBH. 12, 13344 (pl. so v. a. versammelt). RAGH. 3, 66. सदःस्थ Bṛĥ. P. 4, 5, 20. — सदसि त्वा ÇVETĀÇV. UP. 4, 22 fehlerhaft für सदमिच्छा; vgl. RV. 1, 114, 8. — Vgl. यज्ञ^०, शक्र^०.

सदसत्त्व n. nom. abstr. von सत् + असत् was da (wirklich) ist und zugleich nicht ist Bṛĥ. P. 2, 5, 33. = प्रधानगुणभाव Comm.

सदसत्पति m. Herr des Seienden und nicht Seienden PAÑĀR. 4, 3, 157.

सदसत्फल n. im comp. gute und üble Folgen VARĀH. BRH. S. 32, 7. davon ०मय adj. daraus hervorgegangen, darin bestehend: पाशाः MAITRĀJ. 4, 2.

सदसदात्मक adj. (f. सदसदात्मिका) dessen Wesen es ist zu sein und zugleich auch nicht zu sein M. 1, 14. 14. 74. HARIV. 11377. Bṛĥ. P. 2, 6, 32. 3, 5, 25. 15, 6. 22, 4. 26, 10. 28, 44. Verz. d. Oxf. H. 47, a, No. 103, Çl. 4.

सदसदात्मता f. nom. abstr. zu सदसदात्मक Bṛĥ. P. 4, 22, 38.

सदसद्भाव m. Wirklichkeit und Unwirklichkeit, Wahrheit und Falschheit Spr. (II) 4176.

सदसद्रूप adj. (f. सदा) als seiend und auch als nicht seiend erscheinend Bṛĥ. P. 1, 2, 30.

सदसत् (सत् + स^०) adj. gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. 1) seiend und

nicht seiend, n. Seiendes und nicht Seiendes Bṛĥ. P. 2, 5, 6. 6, 41. 7, 47. 3, 24, 43. 4, 22, 25. 7, 13, 4. du. (सदसतोः) 8, 7, 34. 12, 9. — 2) wahr und falsch, n. Wahres und Falsches: सदसद्वेकिन् Spr. (II) 6321. — 3) gut und übel: फल VARĀH. BRH. S. 43, 10. सदसद्योगाः 40, 1. सदसत्स्वप्नाः 48, 22. Gutes und Schlechtes RAGH. 1, 10. Gute und Schlechte: ऋष्टाः सदसताम् RĀGA-TAR. 4, 60. — Vgl. सादसत.

सदसन्मय (von सदसत्) adj. aus Seiendem und nicht Seiendem gebil- det Bṛĥ. P. 7, 13, 4. LĪṅGA-P. bei MUKH. ST. 4, 325.

सैदसर्पति (स^० gen. von सदस् + प^०) m. Herr des Sitzes d. h. des heiligen Ortes und der dort Versammelten RV. 1, 18, 6. TS. 2, 6, 8, 1. 3, 2, 4, 4. ĀCV. ÇR. 5, 3, 22. GRHJ. 3, 5, 4. PĀR. GRHJ. 2, 10. Ind. St. 3, 392. 398. Bṛĥ. P. 4, 2, 7. 13, 80. fg. 7, 15, 21. 10, 74, 17. सताम् das Haupt einer Versammlung Guter 5, 13, 7 (सदस् पतिः सताम् ed. Bomb.). — Vgl. सदस्पति.

सदस्थिमाला f. Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 163, b, 3.

सैदसर्पति m. = सदसपति Bṛĥ. P. 4, 21, 8. du. Indra-Agni RV. 1, 21, 5.

सदस्य (von सदस्) adj. im Sadas befindlich, dazu gehörig, Theilnehmer an einer Versammlung (insbes. bei einem Opfer); speciell m. sg. ein im Sadas, damit es nicht leer stehe, sitzender Rtvig, der siebenzehnte, der nur zuschaut (ĀCV. GRHJ. 1, 23, 5. Verz. d. Oxf. H. 267, a, 25. HARIV. 1335) AK. 2, 7, 15. H. 480. VS. 7, 45. 38, 18. CAT. Br. 4, 2, 2, 29. यावत्तो वै सद-स्यास्ते सर्वे दक्षिण्याः TS. 3, 2, 8, 3. 6, 1, 9, 6. 5, 2, 5. 7, 3, 12, 1. अग्नयः AIT. Br. 2, 36, 7, 1. ÇĀṆKH. Br. 17, 7. 26, 4. LĀTJ. 2, 3, 6. 4, 10. 5, 12, 8. 8, 11, 15. स सदस्यैः सकासीनः आचयामास भारतम् MBH. 1, 98. 862. 2012. 2215. 4, 552. 14, 266. 286. 2628. HARIV. 1336. 2204. R. 1, 13, 23 (21 GORR.). 62, 24 (64, 24 GORR.). 2, 89, 23. 104, 30. R. GORR. 1, 67, 25. 7, 36, 56. ÇĀK. 32, 11. Bṛĥ. P. 4, 2, 6. 19. 5, 7. 13, 29. 8, 18, 22. 20, 22.

सदस्योर्मि m. N. pr. eines Mannes MBH. 2, 321 nach der Lesart der ed. Bomb. सदस्योर्मि ed. Calc.

सैदा (von 2. स) adv. = सदम् allezeit, stets, immer, jedesmal P. 5, 3, 6. 15. VOP. 7, 110. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. AK. 3, 5, 22. H. 1531. HALĀJ. 5, 101. RV. 1, 117, 23. तूर्णी रथः सदा नवः 3, 11, 15. सदा सुगः (पन्थाः) 54, 21. 6, 45, 23. व्रतान्यन्यो अग्निं रन्तते सदा 7, 83, 9. सदा याचन् 8, 1, 20. 19, 28. 25, 21. 10, 1, 7. AV. 2, 4, 1. 4, 27, 2. 6, 128, 4. सूर्यस्याद्याः सदा व-रुत्ति रथम् 13, 1, 24. आ यद्वा सूर्या रथं तिष्ठन्नुष्यदं सदा so oft als, jedes- mal wenn RV. 5, 73, 5. AIT. Br. 3, 31. KĀTJ. ÇR. 4, 13, 6. LĀTJ. 1, 4, 7. 5, 12, 5. ÇĀṆKH. ÇR. 12, 4, 3. M. 1, 108, 2, 71. 166. 3, 45. 147 u. s. w. MBH. 3, 2284. 2638. 2642. 2711. 3024. WEBER, GJOT. 28. RAGH. 3, 44. Spr. (II) 6100. 6750. 6752 a. s. w. WEBER, RĀMAT. UP. 338. VARĀH. BRH. S. 13, 4. VET. in LA. (III) 7, 6. सैदेव M. 8, 303. Spr. (II) 4369. VARĀH. BRH. S. 24, 10. 35, 6. 51, 44. 53, 41. 88, 25. न — सदा nie, niemals, nimmer Spr. (II) 2064. 4103. 6755. 6757. fg. 7576. Bṛĥ. P. 1, 11, 39. न — सैदेव VARĀH. BRH. S. 88, 35. अशाश्वतम् — सदा nimmer von Bestand Spr. (II) 6911. सदादीनगतिः पुरा R. 2, 71, 26. im comp.: सुखसदाचिता R. 2, 42, 19. सदापुष्पितकानना (नदी) 103, 24. सदावगाक्ततवारिसंचय R. 1, 1. सदाचण्डी R. 2, 70, 10 braucht nicht als comp. gefasst zu werden; eben so wenig सदास्वलः WEBER, RĀMAT. UP. 338. 343.

सदाकासा (स° + का°) f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 332 (VP. 183).
सदाकारिन् (स° + का° und von सत् + कार्) adj. *stets thätig und ein gutes Aeußeres habend* Spr. (II) 4111, N.

सदाकालम् (von स° + काल्) adv. *alleszeit* Schol. zu VS. Prāt. 1, 8.
सदाकालवत्. adj. (f. घ्रा) *zu jeglicher Zeit fließend (Wasser habend):*
नद्यः Mān. P. 57, 32.

1. सदागति (स° + गति) f. *Beständigkeit: अनित्या वै सदागतिः* Spr. (II) 524.

2. सदागति (wie oben) 1) adj. *in steter Bewegung seiend: चक्र* MBh. 3, 10645. Beiw. Ćiva's Ćiv. — 2) m. a) *Wind* (auch in medic. Sinne), *der Gott des Windes* AK. 1, 1, 4, 57. H. 1106, Schol. an. 4, 129. MED. I. 222. HAL. 1, 76. MBh. 1, 2937. 3, 2982. 4, 1706. 7, 231. 12, 12404. R. 3, 33, 12. 6, 78, 2. 7, 35, 65. Suçr. 1, 304, 20. VAR. B. S. 31, 5. — b) *die Sonne* H. c. 7. MED. (नार्क° d. i. ना धर्क° zu lesen). — c) = निर्वाण. — d) = सदीयर् H. an. MED. In den beiden letzten Bed. eher सत् + गति und in der dritten eher f. als m.

सदागम (सत् + गम) m. 1) *eine gute Lehre* Spr. (II) 1768. Prāb. 87, 5. Sām. D. 108, 18 (hier zugleich in der zweiten Bed.). — 2) *die Ankunft eines Guten* Sām. D. 108, 18.

सदाचरण (सत् + घ्रा°) n. *die Handlungsweise verständiger Menschen* Verz. d. Oxf. H. 155, a, 5.

1. सदाचार (सत् + घ्रा°) m. *die Sitte der Guten, ein guter Wandel* M. 2, 12. 18. 4, 155. Jāñ. 1, 7. Ragh. 14, 37. Spr. (II) 2452. °विवर्त्सन 3040. Rāga-Tar. 3, 47. 4, 28. 73. VP. 3, 11, 1. fgg. Mān. P. 34, 5. fgg. Bhāg. P. 6, 1, 21 (नष्ट° adj.). Prāb. 35, 10. Muir, ST. 4, 44, 4. Verz. d. B. H. 128, b (17). 130, b (28). Verz. d. Oxf. H. 13, a, 26. 16, b, No. 60. 35, b, 32. 45, a, 2. 123, a, 41. °वर्तिन् Pāñāt. 40, 20. °क्रम m. Titel einer Schrift Ind. St. 1, 467. °चन्द्रोदय m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649. °प्रकर्षण desgl. HALL. 142. °संयत् m. desgl. Notices of Skt Mss. 103. °स्मृति-व्याख्या f. desgl. Mack. Coll. 1, 25. Vgl. बलु°.

2. सदाचार (wie oben) adj. (f. घ्रा) *die Sitte Guter befolgend, einen guten Wandel führend* H. an. 3, 64. MED. k. 117. Spr. (II) 1473. 4947, v. l. 6751. KATH. 2, 7. Rāga-Tar. 1, 198. 327. Prāb. 48, 4 (Gegens. दुराचार).

सदाचारवत् (von 1. सदाचार) adj. dass. M. 4, 158. VP. 3, 11, 2. Mān. P. 34, 2.

सदाचारिन् in विमलधातु° adj. von विमलधातुसदाचार Verz. d. Cambr. H. 60.

सदातन (von सदा) 1) adj. *immerwährend, beständig* AK. 3, 2, 22. Trik. 3, 3, 271. H. 1452, Schol. BHATT. 3, 65. Davon nom. abstr. °त्व n. Kusum. 5, 5, 6. — 2) m. = श्रद्धा (nach ÇKDn. und Wilson Viśṇu) Trik.

1. सदादान (सदा + 1. दान) n. *beständiges Spenden* AK. 3, 4, 32, 183.
2. सदादान (wie oben) adj. *beständig spendend* Spr. (II) 6753 (zugleich in der Bed. 3. सदादान 1).

3. सदादान (सदा + 5. दान) 1) adj. *beständig Brunstsaft entlassend* Spr. (II) 6753 (zugleich *beständig spendend*). — 2) m. a) = गन्धगज, गन्धकृस्तिन् H. c. 34. H. an. 4, 198. MED. n. 216. — b) *Indra's Elephant* H. an. MED. Gāṛḍh. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 41. — c) ein N. Gaṇeśa's H. an. MED.

1. सदान (2. स + 1. दान) adj. *Gaben habend* RV. 7, 33, 12.

2. सदान (2. स + 5. दान) adj. *brünstig: Elephant* Kīr. 5, 9.

सदानन (सत् + घ्रान) adj. *ein schönes Gesicht habend* Kīr. 5, 9.

1. सदानन्द (सदा + घ्रा°) m. *beständige Wonne: इयतिर्मात्रसदानन्द-निर्मलज्ञानमूर्ति* (Ćiva) Verz. d. Oxf. H. 74, a, 2.

2. सदानन्द (wie oben) 1) adj. *beständige Wonne empfindend, — gewährend* Nāg. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 122. 164. Prāb. 117, 18. Ćiva ÇKDn. nach dem Ćaṭvāṣṭhī. — 2) m. N. pr. verschiedener Männer Gild. Bibl. 421. fg. Notices of Skt Mss. 2, 132. Verz. d. Cambr. H. 60. HALL. 7, 129. °योगीन्द्र 101. °व्यास 120. 168.

सदानन्दचिदात्मक (von सत्-घ्रानन्द-5. चित् + घ्रात्मन्) adj. *aus Sein, Wonne und Denken bestehend* Weber, Rāmāt. Up. 354. — Vgl. सच्चिदानन्द.

सदानन्दमय (von 1. सदानन्द) adj. (f. ई) *aus beständiger Wonne bestehend* Verz. d. Oxf. H. 68, b, 27. 192, 2 v. u.

सदानर्त (सदा + नर्त) m. *Bachstolze (beständig tanzend)* Çabdaś. im ÇKDn.

सदानिरामया (सदा + नि°) f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 340.

सदानीरवका f. = सदानीरा Çandar. im ÇKDn.

सदानीरा (सदा + नीर्) f. N. pr. eines von den nördlichen Bergen kommenden Flusses Çat. Br. 1, 4, 4, 14. MBh. 2, 794. 6, 332 (VP. 183). Mān. P. 57, 19. = कर्तोया AK. 1, 2, 3, 32. H. 1085.

सदाँवा f. Bez. gewisser Unholdinnen Nāg. 4, 3. Nir. 6, 30. RV. 10, 153, 1. AV. 2, 14, 1. 4. 4, 10, 3. 16, 6, 7. °नैयणा 2, 18, 5. °चैतन ebend. Wird im Nir. in सदा + नोनुव *immer lärmend, — kretschend aufgelöst*.

सदापरिभूत (सदा + प°) m. N. pr. eines Bodhisattva Burnour, Intr. 228. fgg.

सदापर्ण (सदा + पर्ण) adj. *stets belaubt* MBh. 14, 956.

सदापुष्प (सदा + पुष्प) 1) adj. *stets blühend* MBh. 14, 956. — 2) m. *Kokosnusspalme* Çadam. im ÇKDn. — 3) f. ई *Schwalbenwurz, Calotropis gigantea* (ein Strauch, vgl. घर्क) Ratnam. im ÇKDn. Çāñk. Gāṇ. 3, 1. Kāraka 1, 4. 3, 8. Suçr. 1, 158, 10.

सदापुष्पफलद्रुम adj. *mit stets blühenden und Früchte habenden Bäumen versehen: उद्यान* Kathās. 34, 145.

सदापूर्ण 1) adj. *stets schenkend* RV. 5, 44, 12. — 2) m. N. pr. des Liedverfassers von RV. 5, 45 (vgl. Sām. Einl. zu 44) mit dem patron. Ātreja.

सदाप्रमुदित (सदा + प्र°) n. *beständige Fröhlichkeit*, Bez. einer der acht Vollkommenheiten (सिद्धि) im Sāmākhya Gaṇap. zu Sāmākhya. 51. सत्प्रमुदिता f. st. dessen Tattvas. 42 und als entsprechende Unvollkommenheit असत्प्रमुदित n. 37.

सदाप्रसून 1) adj. *beständig blühend*. — 2) m. Bez. verschiedener Pflanzen: = राहितक, घर्क und कुन्द Rāgañ. im ÇKDn.

सदाफल (सदा + फल) 1) adj. (f. घ्रा) *stets Früchte habend: जम्बूपादप* Pāñāt. 205, 6. — 2) m. Bez. verschiedener Pflanzen: = उडुम्बर H. an. 4, 299. MED. I. 165. Aush. 93. = बिल्व H. an. MED. Aush. 92. Gāṛḍh. im ÇKDn. = स्कन्धफल H. an. MED. — 3) f. घ्रा Bez. zweier Pflanzen: = त्रिसंधिपुष्प Rāgañ. im ÇKDn. = वार्ताकुल Rāgañ. ebend.

सदाभद्रा (सदा + भ°) f. *Gmelina arborea* Ratnam. 1.

सदाभव (सदा + भव) adj. (f. घ्रा) *immerwährend, beständig* Schol. zu

BHATT. 3, 68.

सदाभास (सत् + घा°) adj. *worin sich das wirklich Seiende abspiegelt* BHAG. P. 3, 27, 18. *der als wirklich seiend erscheint* 3, 3, 14.

सदाधम (सदा + धम) adj. *stets wandernd* MUK. ST. 2, 261.

सदामत्त (सदा + मत्त) 1) adj. *stets ausgelassen vor Freude*: Vögel R. 7, 31, 21. *stets brünstig*: Elephanten Spr. (II) 3139. KATUḤ. 11, 4. Braucht nicht als comp. aufgefasst zu werden. — 2) m. N. pr. eines Mannes, pl. *sein Geschlecht* gaṇa पस्कादि zu P. 2, 4, 68.

सदामद् (सदा + मद्) adj. *stets ausgelassen vor Freude*: Vögel HARIV. 9007. R. 5, 20, 11. *stets berauscht* MĀK. P. 81, 12. *stets brünstig*: Eleph. Spr. (II) 3139, v. 1.

सदायोगिन् (सदा + यो°) 1) adj. *stets dem Joga obliegend* TITIK. DIR. im CKDn. — 2) m. Bein. Vishṇu's TĀK. 1, 1, 30. H. 7, 78.

सदाशिव (सदा + शिव°) adj. *stets redlich* Spr. (II) 7810.

सदावृध adj. *stets ergötzend*: Indra RV. 4, 31, 1. 5, 36, 8. 3, 13, 18. 24, 16. 37, 5. 39, 3. Aditi 18, 6. der Soma 9, 44, 5.

सदाशिव (सदा + शिव) 1) adj. *stets gültig, — freundlich u. s. w.* Ind. St. 9, 84, N. 5. 122, 6. — 2) m. a) Bez. Śiva's RĪGĀ-TĀR. 5, 41. 162. BHAG. P. 3, 7, 19. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 44. fgg. 14, a, N. b, 12. 72, b, No. 123 (सदाशिव zusammen zu schreiben). 75, b, 38. 89, a, 24 (सदाशिव voc. zu lesen). 104, b, 20. 287, b, 38. Verz. d. B. H. No. 1242. °कवच Verz. d. Pet. H. No. 47. °स्तोत्र 54. °गीता HALL 18. °पद 197. °संहिता Verz. d. Oxf. H. 84, b, 28. fg. °ता f. nom. abstr. 238, b, 18. — b) N. pr. verschiedener Männer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 13, Cl. 52. Verz. d. B. H. No. 1346. HALL 94. °तीर्थ 140. °भट्ट = शिवभट्ट 2. — 3) f. घा Bez. der Durgā MBh. 4, 182.

सदाशिव (सत् + घा°) f. *ein gutes Bittgebet* BHAG. P. 10, 25, 29.

सदासक्त्वा adj. *stets vorhaltend, — dauernd*: RY. 1, 8, 1.

सदासाँ adj. *stets gewinnend* RV. 4, 16, 21. °तम 37, 5. *stets reichlich vorhanden*: RY. 7, 39, 6.

सदासुख (सदा + सुख) n. *beständiges Wohlbefinden* R. GON. 2, 15, 16.

सद्विद्वत् adv. so v. s. सव्यम् RV. 2, 19, 6.

सदीश्वर (सत् + ई°) m. = सदागति H. an. 4, 129. MED. t. 222.

सदुःख (2. स + दुःख) adj. (f. घा) *betrübt, traurig* KATHĀS. 66, 50. 78, 94. RĪGĀ-TĀR. 4, 318.

1. सदुक्ति (सत् + उ°) f. *ein gutes Wort* BHAG. P. 6, 15, 1.

2. सदुक्ति (wie oben) adj. *von guten Worten begleitet* BHAG. P. 14, 31, 31.

सहर्व adj. *mit DŪRVĀ-Gras belegt* ĀCV. GṚH. 2, 9, 3.

सदृक m. *ein süßes Backwerk oder eine andere Nascherei* SUCH. 1, 234, 15. 240, 17.

सदृत्त (2. स + दृत्त) adj. *ähnlich, gleich, entsprechend, angemessen* P. 6, 3, 39, VArtt. Siddh. K. zu P. 3, 2, 60. VOP. 26, 83. 85. AK. 2, 10, 37. H. 1461. HALĪ. 4, 9. VS. 17, 84. BHAG. P. 3, 1, 80. 22, 24. तत्सदृत्त 11, 13, 32. — Vgl. प्रति°.

सदृश् (2. स + दृश्) adj. dass. P. 6, 3, 39. 3, 2, 60, VArtt. VOP. 26, 83. 85. AK. 2, 10, 37. H. 1461. HALĪ. 4, 9. 5, 88. 95. RV. 1, 94, 7. पुरुत्रा हि सदृक्त्वि (vgl. P. 7, 1, 83) 3, 11, 8. VS. 17, 81. तस्मात्तत्सदृगेव *deshalb bleibt es also gleich* TBh. 1, 2, 4, 3. TS. 2, 2, 4, 5. 5, 5, 6. 7, 2, 3. BHAG.

P. 11, 28, 10. mit instr.: प्रकृत्या RV. Prāt. 6, 9. त्वया KATHĀS. 39, 88. चकितमृगलोचनाभ्यां सदृशी चपले च नयने तस्याः Spr. (II) 4681. इन्दीवरगर्भकान्ति° 5543. सदृक्पाठ als Bed. von गम H. an. 2, 321. adv.: युद्धी न सदृक्वक्तुः SHAPV. Bn. 3, 6. सदृग्भवम् absol. CAT. Bn. 4, 5, 2, 1. — Vgl. प्रति°, वि°.

सदृश (2. स + दृश) adj. (f. ई) dass. P. 6, 3, 39. 3, 2, 60, VArtt. VOP. 26, 83. 85. AK. 2, 10, 37. TĀK. 3, 3, 433 (= सम und उचित). H. 1461. MED. 7, 28. fg. (= सम und उचित). HALĪ. 4, 9. देवाः CAT. Bn. 4, 5, 2, 1. 9, 5, 2, 12. 11, 8, 2, 11. °शो (kann der Form nach auch zu सदृष् gehören) बाहू 3, 2, 2, 21. °गीति LĪT. 7, 5, 21. 6, 3. TS. 7, 3, 27, 1. RV. Prāt. 17, 14. M. 8, 68. 9, 88. 90. 136. 168. fg. 174. 184. 10, 6. 37. 53. 11, 177. °स्त्री 9, 125. JĪGĀ. 2, 121. सदृश, श्वर, श्वेयम् MBh. 3, 1126. श्वेष्ठ, सदृश, श्वन्य Spr. (II) 6384. MBh. 3, 2857. 13, 2674. R. 1, 20, 16. वाक्य *angemessen* R. 1, 21, 2 (22, 2 GON.). 2, 51, 11. 75, 28. 86, 12. MĀK. 120, 18 (neben युक्त). ĀRJABH. 2, 3. Spr. (II) 7250. RAGH. 1, 65. ÇĀK. 98, 8. KATHĀS. 34, 221. RĪGĀ-TĀR. 4, 104. BHAG. P. 3, 23, 11. 25, 19. 4, 27, 8. 9, 20, 15. चाहोर्वीर्ये *gleich an* R. 1, 24, 14. फलेन dass. VARĀH. BṚH. S. 26, 12. mit instr. dessen, womit verglichen wird P. 2, 1, 31. मया *mīr gleich* BHAG. 16, 15. Spr. (II) 6764. प्रज्ञया सदृशागमः RAGH. 1, 15. VARĀH. BṚH. S. 7, 20. विष्णुणा वीर्ये R. 1, 1, 18 (21 GON.). mit gen. PAT. zu P. 6, 2, 11 (auch compon. mit demselben: वृषत्याः सदृशः) JĪGĀ. 1, 123. MBh. 3, 2948. 3, 290. 12, 4272. कामाश्र कालदेशयोः HARIV. 7823. R. 1, 24, 14. 2, 30, 41. 64, 61. 4, 6, 6. RAGH. 12, 88. ÇĀK. 7, 4. VARĀH. BṚH. S. 80, 2. 75, 1. MĀK. P. 61, 38. अश्विनो ब्रूये MBh. 3, 2098. R. 3, 40, 22. रावणस्य शौर्येण च खलेन च 28, 10. परस्परस्य प्रमाणोद्भूतचेष्टितैः R. SCHL. 1, 48, 5. mit loc.: नहि पश्यामि तत्सौम्य पृथिव्यामपि किञ्चित् । सदृशं त्वत्प्रियाख्याने R. 6, 98, 15. mit der Ergänzung componirt (das vorangehende Wort behält seinen Ton) P. 2, 1, 31. 6, 2, 11. ख्याति° RV. Prāt. 6, 15. पिशङ्ग° ÇĀK. 18, 3, 2. दावाग्निधूम° MBh. 1, 6021. 3, 2308. R. 1, 1, 19 (21 GON.). तत्कालसदृशं वचः 2, 21, 1. 60, 17. SUCH. 1, 259, 7. RAGH. 1, 15. 3, 33. MEDH. 10. ÇĀK. 26. 88. पञ्चात्तापसदृशेषु 80, 6. 103, 18. VARĀH. BṚH. S. 1, 1. 3, 80. 85. 12. 19. fg. 30, 14. 18. 43, 46. 47, 16. WEBER, RĀMAT UP. 363. Spr. (II) 4287. RĪGĀ-TĀR. 4, 709. SARVADARÇANAS. 28, 19. 83, 13. PĀNĒAT. 4, 24. 163, 18. (om.: सदृशीर्य सदृशीरिडु शः (उषासः) RV. 1, 123, 8. 3, 52, 8. 6, 47, 21. न वि क्षीयते सदृशीर्युषाः 4, 51, 6. TS. 2, 5, 6. 6, 2, 4. 6, 2, 2. CAT. Bn. 6, 2, 2, 19. R. 2, 60, 16. Spr. (II) 842. 2876. KATHĀS. 39, 104. पौलोम्या ÇĀK. 187. धृतेः RAGH. 3, 10. KATHĀS. 3, 57. RĪGĀ-TĀR. 3, 185. अस्या ब्रूयेण *ihr an Gestalt* MBh. 3, 2698. अनन्य° KATHĀS. 11, 76. 45, 318. RĪGĀ-TĀR. 4, 124. सदृशम् adv.: उक्तम् *angemessen gesprochen* UTTAR. 123, 6 (166, 6). गुर्वीधुरं यो भुवनस्य पित्रा धुर्येण दम्यः सदृशं विभर्ति RAGH. 6, 78. सदृशं चेष्टते स्वस्याः प्रकृतेः Spr. (II) 6763. VIKR. 36, 10. VOP. 6, 61. श्वस्थासदृशं परिक्रम्य MĀT. 34, 13. am Anfange eines comp.: सदृशचेत *gleich weiss* Schol. zu P. 2, 1, 68. 6, 2, 2. superl. सदृशतम zu 1, 1, 50. परमसदृश *überaus ähnlich* u. s. w. zu 6, 2, 11. अति° KATHĀS. 101, 31. अर्ध° mit gen. *halbgleich* TS. Prāt. 11, 19. असदृशं gaṇa चार्वादि zu P. 6, 2, 160. *unähnlich, ungleich, unangemessen* M. 9, 174. शाप MBh. 1, 6734. वाक्य R. 6, 101, 6. KATHĀS. 39, 85. HIT. 69, 4, v. 1. स्त्रीयाम् R. 3, 49, 10. — Vgl. वि°, सादृशीय und सादृश्य.

सदृशत्व (von सदृश) n. *Ähnlichkeit, Gleichheit*: व्रीहि^० Comm. zu KĀTJ. Ça. 68, 1. सदृशसदृशयोग्यायोग्यत्व (das suff. त्व gehört auch zu सदृश, असदृश und योग्य) VARĀH. Bha. S. 2, S. 4, Z. 7. 8.

सदृशवृत्ति adj. *auf gleiche Weise sich benehmend*; davon nom. abstr. ^०ता f. Spr. (II) 1180.

सदृशित्वेऽपि स. u. तेषु 1).

सदेव (1. स + देव) adj. *von Göttern begleitet, — besucht, im Schutz der Götter stehend* TS. 2, 5, 11, 1. 6, 2, 4. 6, 1, 1, 7. TBa. 3, 2, 2, 12. ÇAT. Ba. 2, 1, 4, 7. 14, 6, 20. Davon nom. abstr. ^०त्वं n. TS. 2, 5, 11, 1. 6, 2, 4. 3, 4, 10, 4.

सदेवक (wie eben) adj. *nebst den Göttern*: सर्वेषु लोकेषु सदेवकेषु (so mit der od. Bomb. zu lesen) MBh. 12, 8942.

सदेश (2. स + देश) adj. *benachbart* AK. 3, 2, 16. H. 1450. HALĀJ. 4, 7. in comp. mit seiner Ergänzung, die ihren Ton behält, P. 6, 2, 23. मद्र^० Schol.

सदैकरस (सदा + एक-रस) adj. *dessen Verlangen stets nur auf Eins gerichtet ist* NāS. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 131. Braucht kein comp. zu sein.

सदोगृह (सदस् + गृह) n. *Versammlungsgemach*: नृपस्य RAH. 3, 67.

सदोद्यम (सदा + उ^०) adj. *der sich stets anstrengt* Spr. (II) 1979.

सदोपचारमुक्तावली (सदा-उ^० + मु^०) f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 282.

सदोविशीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, a. प्रजापते: desgl. 224, b.

सदोर्विधान n. प्रजापते: स^० N. eines Sāman Ind. St. 3, 224, b.

सदोर्विधानिन् adj. *mit Sadas und Havirdhāna versehen* TS. 7, 2, 1, 3.

सदोष (2. स + दोष und दोषा) adj. *mit Mängeln — und zugleich mit der Nacht versehen* KĀVY. 2, 175.

सद्गति (सत् + गति) f. 1) *eine gute Stellung, ein glückliches Loos*: गतिं गम् MBh. 13, 4265. R. Goan. 1, 4, 149. Spr. (II) 1337. या 3305. MBh. 3, 11316. घ्राप् Verz. d. Oxf. H. 68, a, 3 v. u. (घ्राप्स्यति zu lesen). BuāG. P. 10, 6, 35. 86, 58. भाजनं सद्गतोनाम् Spr. (II) 6445. घ^० *eine schlimme Stellung, ein schlimmes Loos* BuāG. P. 3, 9, 29. — 2) *der Weg der Guten* (aber auch Bed. 1) wäre möglich) Spr. (II) 5826.

सद्गव (सत् + गव = गो) m. *ein guter Stier* MBh. 3, 11688. 13, 7170.

1. सद्गुण (सत् + गुण) m. *eine gute Eigenschaft, Vorzug* R. Goan. 1, 1, 2, 23, 7. 4, 56, 26. KATHA. 49, 190. BuāG. P. 1, 12, 24. सद्गुणार्णव PAÑJAN. 4, 3, 94.

2. सद्गुण (wie oben) adj. (f. घ्रा) *mit Vorzügen ausgestattet*: eine Person KATHA. 42, 199. 79, 5. zu Spr. (II) 527. fg.

सद्गुरु (सत् + गुरु) m. *ein guter Lehrer* Spr. (II) 7315. BuāG. P. 1, 11, 7. eines mystischen Gebetes Verz. d. Oxf. H. 101, b, 2.

सद्गुरत्न (सत्-गो + रत्न) m. N. pr. eines Mediciners Verz. d. B. H. No. 940.

1. सद्गुरु (सत् + गुरु) m. *ein guter, günstiger Planet* VARĀH. Bha. S. 28, 21.

2. सद्गुरु (wie oben) adj. *sich an Gutes, Wahres klammernd, daran hängend*: कृष्णे an Kṛṣṇa als dem wirklich Wahren hängend BuāG. P. 1, 12, 25. — Vgl. असद्गुरु fgg. in den Nachträgen.

सद्हन (सत् + घन) adj. *ganz, Nichts als Sein* (neben चिद्घन und घनानन्दघन; vgl. सच्चिदानन्द) NāS. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 159.

सद्धर्म (सत् + धर्म) m. *das gute Recht, — Gesetz, die wahre Gerechtigkeit, das wirklich Gute* MĀRK. P. 15, 44. ^०चारिन् 21, 91. 23, 21. 132, 21. ^०पालक 61, 66. BuāG. P. 2, 10, 4. ^०विद्व 3, 25, 11. 7, 15, 8. 11, 2, 12. घ^० *ein schlechtes Gesetz, ein schlechter Brauch, eine Ungerechtigkeit, etwas Schlechtes* R. 2, 35, 28. Spr. (II) 753. BuāG. P. 7, 5, 45. Die Buddhisten bezeichnen durch सद्धर्म ihre Lehre BURNOUR in Lot. de la b. l. 718. Titel von Werken, die über diese Lehre handeln: ^०पुण्डरीक (dieses zugleich Bez. eines best. Samādhi Lot. de la b. l. 283) BURNOUR, Intr. 14. 68. 438. WASSILJEV 151. 222. vollständig übersetzt von BURNOUR unter dem Titel Le Lotus de la bonne loi. ^०संपरियुक्त Vie de HIOUEN-TSANG 211 (im Index ^०परिसंग्रह). ^०लङ्कावतार BURNOUR, Intr. 68. 438. 514.

सद्भाग्य (सत् + भा^०) n. *Glück* PAÑJAN. 1, 6, 30.

सद्भाव (सत् + भाव) m. 1) *wirkliche Existenz, das Vorhandensein*: सद्भावे साधुभावे च सदित्येतत्प्रयुज्यते BHAG. 17, 26. R. 7, 56, 9. Spr. (II) 5792, v. l. MĀRK. P. 16, 11. 37, 34. fg. NĪLAK. 14. ÇĀṆK. zu BṚH. Ān. Up. S. 32. 71. SĪH. D. 47. 6, 11. fg. 30, 11. 206, 16. SARVADARÇANAS. 19, 3, 28, 3. 29, 1. 2. 119, 4. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 126. WILSON, SĪMUKHJAK. S. 9. Comm. zu TS. PRĀT. 13, 14. 14, 28. 16, 29. zu TBa. 1, 129, 1 v. u. 3, 564, 11. KULL. zu M. 9, 153. als Boiw. ÇIVA'S PAÑJAN. 1, 8, 17. घ^० *das Nicht-dasein, Fehlen* KATHA. 33, 50. — 2) *das Wahrsein, Wahrheit, der wahre Sachverhalt*: ^०निरताश्चान्ये केचित्संशयिते स्थिताः MBh. 14, 1358. घव-कृप्तो किमर्थो ऽयं सद्भावः कथ्यतां मम BRAHMA-P. in LA. (III) 56, 1. घ्रा-भाणकस्य SARVADARÇANAS. 107, 10. शास्त्र^० VARĀH. BṚH. S. 5, 13. — 3) *eine gute, liebevolle Gesinnung, Zuneigung* MBh. 1, 773. 12, 4258. R. 2, 86, 1. 5, 49, 22. ad MRGH. 18. KUMĀRAS. 5, 62. Spr. (II) 1929. 2071. 4287, v. l. 6206, v. l. 6767. fg. 7299. सा वत्सेश्वरं प्रति । गाढं बबन्ध सद्भावम् KATHA. 13, 1. 114. 57, 53. 91. 127. 58, 50. PAÑJAN. 1, 6, 12.

सद्भावघ्रा f. N. pr. einer Göttin RĪÇA-TAR. 3, 353.

सद्भूत (सत् + भूत) adj. *wahr* H. 265. गुणाः HARIV. 8593. सद्भूतोत्पादक adj. *Wahres erzeugend*: सद्भूतोत्पादकं नाम तत्स्थानं वेदसंज्ञितम् (so ed. Bomb.) । विद्यासकृद्यो यत्रास्ते भगवान्कव्यकाव्यभुक् ॥ MBh. 12, 13382.

सद्धृत्य (सत् + भृ^०) m. *ein guter Diener* Spr. (II) 6125.

1. सैमन् (von 1. सदृ) m. *essor, Dasitzender, Anwesender*: घ्रा यत्सन्मानं दिव्यं विवासान् RV. 1, 173, 1. 6, 51, 12.

2. सैमन् (wie oben) n. 1) *Sitz, Ort, Aufenthalt*; insbes. *der Opferplatz* (vgl. सदन): उत्तरं RV. 10, 67, 10. AV. 4, 1, 4. पार्थिव RV. 1, 38, 10. 5, 87, 7. वि सन्नान्युर्विषा सुकतुर्धात् Wohnplätze für die Lebendigen 6, 30, 2. 1, 139, 10. 151, 5. 4, 1, 8. ऋतस्य 3, 55, 14. 9, 7, 3. 83, 5. विद्या सन्नान्यप्राः *alle Räume* 10, 1, 1. 96, 10. 108, 9. दुस्मो न समन्वि शिंशति बर्हिः 7, 18, 11. 22. कोता परि सन्नं मिता यन् 1, 173, 8. 4, 9, 3. 5, 23, 3. 6, 11, 5. AIR. Bn. 4, 20. du. *Himmel und Erde* NAIGH. 3, 30. RV. 1, 185, 6. 3, 55, 2. म गच्छति ब्रह्मणाः सन्नं शाश्वतम् M. 2, 244. *das Meer ist vhrupasy सन्न* MBh. 1, 8421. नाग^० so v. a. *die Unterwelt* KĀ. 5, 80. — 2) *Wohnung, Gebäude, Haus* NAIGH. 3, 4. AK. 2, 2, 4. 3, 4, 30, 235. H. 990. MRD. n. 151 (मन्दिरे zu lesen). HALĀJ. 2, 136. RV. 1, 67, 10. 73, 1. सैमन् प्राचो वि मिमाय मानैः 2, 15, 8. ये वा सन्नं वरूपा वीरवारः *Haus oder Stall* 7, 42, 2. सन्नं पशुमाप्ति 9, 92, 6. 97, 1. 6, 47, 21. 67, 7. मिन्वस्मन्नं 10, 20, 5. AV. 5, 31, 8. विवृतं KATHOP. 2, 13. सन्ननिवासिनः MBh. 3, 12002. नरदेवस्य R.

2, 65, 28. RAGH. 3, 19. Spr. (II) 2303. 2347. 5739. 6410. 6495. VARĀH. BṚH. S. 53, 5. 28. 88, 12. Gīt. 1, 2. शीर्षा° KATHĀS. 3, 56. राजसुता° 18, 324. 24, 62. विमानं समन्विषितम् Schuppen R. 3, 61, 14. चपिडका° so v. a. Tempel KATHĀS. 10, 189. viell. ein astrologisches Haus Verz. d. Oxf. H. 333, a 19. Am Ende eines adj. comp. — zur Wohnung habend H. 10. — 3) Wasser NAIGH. 1, 12. MED. — 4) Kampf (संग्राम) NAIGH. 2, 17. — विप्रुद्ध-समाधिष्ठ PĀNĀV. 4, 3, 7 fehlerhaft für विप्रुद्धसत्त्वधिष्ठ, wie BṚĀG. P. 6, 5, 28 gelesen wird. — Vgl. घ्नम्, ईश्वर°, देव°, यु°, नृ°, पितृ°, प्राण°, बलि°, भोग°, राज°, शास्त्रि°, शुक्र°, सत्त्र°, सुर°.

सैमवर्किस् adj. die Streu des heiligen Sitzes bereitend RV. 1, 52, 4.

सैममखस् adj. am heiligen Ort eine Feier begehend RV. 1, 18, 9.

सद्य n. nom. abstr. von 2. सदृ in उपरि°, तत्त्व° (s. u. तत्त्व° 1) und सत्त्र°.

सद्यैजति (सद्यस् + ऊ°) adj. alsbald oder täglich helfend RV. 5, 54, 15. 10, 78, 2.

सद्यःकाल s. सद्यस्काल.

सद्यःकृत n. Name (alsbald gethan) TRIK. 1, 1, 117.

सद्यःक्री adj. an demselben Tage gekauft (Soma); daher m. ein Ekāha, innerhalb dessen durch ein abgekürztes Verfahren Dikshā, Upasad und Suṭjā Statt haben, AV. 11, 7, 10 (vgl. TBH. 1, 8, 3, 1. TS. 1, 8, 10, 1. PĀNĀV. Br. 16, 12, 1). Ācṣ. Çr. 9, 5, 12 (wohl richtiger सद्यस्क्री). ÇAT. Br. 3, 5, 3, 17. 19. LĀṬJ. 8, 3, 13. सद्यःक्री nach AV. PĀT. 2, 62. सद्यस्क्री nach gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48. — Vgl. साद्यःक्र.

सद्यःक्षत adj. frisch geschlagen (Wunde), n. eine frische Contusion, — Wunde Suçr. 2, 23, 20. 24, 17. 121, 15. 201, 1.

सद्यःपर्युषित adj. einen Tag alt Suçr. 2, 247, 13.

सद्यःपाक adj. (f.) alsbald Folgen habend VARĀH. BṚH. S. 97, 15.

सद्यःपातिन् adj. alsbald sinkend MEGH. 10.

सद्यःप्रक्षालक s. u. प्रक्षालक.

सद्यःप्रसूता adj. f. eben geboren —, gekalbt —, geworfen habend WEBER, KRISHNĀG. 283. UTTARAR. 70, 5 (90, 7).

सद्यःफल adj. (f. घ्रा) alsbald Früchte tragend, — Folgen habend VARĀH. BṚH. S. 97, 14. PĀNĀV. 201, 22.

सद्यःप्रिक्व adj. frisch geschnitten: eine Wunde Suçr. 2, 98, 6. 8.

सद्यःशोथ adj. alsbald Anschwellung bewirkend: f. घ्रा Mucuna pruri-
tus Hook. ÇABDAK. im ÇKDR.

सद्यःशीघ्र n. alsbaldiges Reinwerden (in rituellem Sinne) Verz. d. Oxf. H. 87, b, 10. fg. 272, b, No. 644. 273, b, 29.

सद्यैस् (von 2. स + यु = दिव्: vgl. सदिवस्) adv. 1) desselbigen Tages; sogleich, soeben, alsbald, sofort; auf einmal, plötzlich P. 5, 3, 22. VOP. 7, 110. AK. 3, 5, 9. H. 1832. H. ç. 202. HALĀJ. 4, 67. RV. 1, 61, 7. 14. सद्य-
स्ते रूपो दावने स्याम 2, 11, 12. सद्यः प्रवीता वर्षणां ज्ञान 3, 20, 3. 4, 7, 9. 5, 1, 9. भूरि चिद्वत्ता समिदति सद्यः auf einen Sitz 7, 4, 2. 18, 13. 32, 5. सद्यो ज्ञातो रौर्वीति 7, 101, 1. 8, 3, 10. 10, 27, 19. 39, 8. auf einmal 62, 8. 115, 1. सद्यः सर्वो परि पश्यसि भूमिम् AV. 11, 2, 25. ÇAT. Br. 11, 5, 4, 12. 14, 1, 32. PĀNĀV. Br. 16, 6, 11. 12, 1. PĀR. GṚHJ. 2, 3. सद्य एव विप्रु-
ध्यति M. 5, 78. 94. 98. 8, 307. 325. 364. 370. 9, 81. 88. 313. 10, 92. 11, 79. JĀG. 2, 7. सद्यो वा कामवैशिक्षे: frisch, soeben 282. — MBH. 1, 256. 3460. 13, 183. 363. 1970. HARIV. 8264. R. 1, 55, 9. 2, 35, 12. 20. 55, 13. 63,

15. 64, 21. 65, 28. R. GORR. 1, 39, 15. 3, 55, 3. 58, 35. 74, 12. MEGH. 16. 25. 60. 70. 79. 95. 106. ad 113. RAGH. 2, 59. 8, 94. 12, 87. KUMĀR. 3, 29. ÇĀK. 51, 17. ad 78. 97, v. l. VIKR. 154. MĀLAV. 9, 7. Spr. (II) 64. 1379. 2097 (अन्येयुः, सद्यो वा). 2620. 3874. 4088. 4787. 5953. 6498. 6773. fgg. 6924. 6993. VARĀH. BṚH. S. 3, 27. fg. 11, 29. 30, 20. 32, 30. 42, 14. 97, 9. KATHĀS. 2, 81. 12, 50. 142. 18, 184. 22, 93. 27, 102. 35, 82. 42, 141. फलं सद्यः AK. 2, 8, 29. HALĀJ. 1, 118. PRAB. 54, 3. 117, 8. MĀRK. P. 51, 113. BṚĀG. P. 3, 9, 17. 32, 21. DHĪRTAS. 95, 15. LĀ. (III) 87, 7. PĀNĀV. 175, 1.

— 2) innerhalb eines Tages, daher auch täglich: die Sonnenrosse परि
द्यावापृथिवी यन्ति सद्यः RV. 1, 115, 3. 4, 45, 7. 51, 5. 5, 47, 4. 6, 48, 21. AIT. Br. 4, 20. AV. 2, 2, 3. 4, 38, 5. 8, 10, 21. सद्यश्चिद्या डुडुहे भूरि धातेः
RV. 3, 57, 1. 4, 30, 18. 6, 62, 4. सद्यस्, अर्धमासे, मासि TS. 2, 8, 6. KĀTJ. Çr. 2, 1, 16. 22, 3, 27. य° 5, 30. 4, 2, 44. सद्यो ददाति पश्यान् MBH. 13, 3368.

सद्यस्क (von सद्यस्) 1) adj. frisch H. 1448. HALĀJ. 4, 78. Butter Suçr. 1, 179, 19. Fleisch 208, 19. 2, 226, 5. — 2) ein best. Opfer MBH. 13, 4934.

साद्यस्क ed. Bomb.

सद्यस्कार adj. (f. घ्रा) an demselben Tage vollbracht werdend: इष्टि
MBH. 12, 8906.

सद्यस्काल adj. (f. घ्रा) gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48. auf denselben
Tag fallend Z. d. d. m. G. 9, LVII. Schol. zu KĀTJ. Çr. 173, 9. 319, 14. 351, 2. Davon nom. abstr. °त्व n. zu 4, 3, 17. 5, 4, 1. 11, 21.

सद्यस्क्री s. सद्यःक्री.

सद्यस्त्व (von सद्यस्) n. = सद्यस्कालत्व KĀTJ. Çr. 4, 3, 17. Comm. zu 5, 4, 1. 11, 21.

सद्यःसुत्या f. Soma-Kelterung am selben Tage AIT. Br. 6, 34. —
Vgl. स्यःसुत्या.

सद्यःस्निक्व n. ein schnellwirkendes Erweichungsmittel Suçr. 2, 179, 11. fgg.

सद्युक्ति (सत् + युक्ति) f. eine gute Argumentation Spr. (II) 2215. सु-
क्तावली f. Titel einer Schrift COLEBR. Misc. Ess. 1, 263.

सद्युक्ति in der verdorbenen Stelle Ācṣ. Çr. 2, 10, 14. सकृति TBH. 2, 4, 4.

सद्योऽघ्न्य adj. rasch zum Ziele kommend: ein Bote RV. 1, 60, 1.

सद्योज्ज adj. neugeboren gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. — Vgl. साद्योज्ज.

सद्योजात 1) adj. a) dass. PĀNĀV. Br. 18, 1, 24. HARIV. 9749. PĀNĀV. 3, 14, 2. Kalb AK. 2, 9, 61. — b) f. घ्रा eben geboren habend, — niederge-
kommen WEBER, KRISHNĀG. 283. — 2) m. a) ein neugeborenes Kalb ÇAB-
DAK. im ÇKDR. — b) Bez. Çiva's MĀTSA-P. und TITBĀDIT. im ÇKDR. WILSON, Sel. Works 2, 215; vgl. सद्योजातपाद.

सद्योजातपाद m. bei den Çaiva Bez. einer der fünf Formen ihres
Gottes SARVADARÇANĀS. 83; 10. — Vgl. सद्योजात 2) b).

सद्योज्ञ adj. rasch erregt RV. 8, 70, 9.

सद्योत्पन्न (सद्यस् + उ° mit unregelmässiger Contraction) adj. neuge-
boren MBH. 1, 4337. समुत्पन्न ed. Bomb.

सद्योदुग्ध adj. frisch gemolken LĀṬJ. 8, 3, 10. 10, 5.

सद्योभव adj. so eben entstanden: रन्ध्रं भुवः RAGH. 18, 82.

सद्योभावित् m. ein neugeborenes Kalb ÇABDAK. im ÇKDR.

सद्योऽभिवर्ष m. Eintritt von Regen an demselben Tage VARĀH. BṚH. S. 98, 52.

सद्योमन्यु adj. alsbald erzürnend Buā. P. 9, 3, 25.

सद्योमरण n. ein an demselben Tage erfolgender —, alsbaldiger Tod VARĀH. BṘH. S. 2, S. 5, Z. 1 v. u. BṘH. 28 (26), 1.

सद्योमांस n. frisches Fleisch Spr. (II) 6775.

सद्योमृत adj. so eben versorben R. Gonn. 2, 45, 3.

सद्योपयज्ञसंस्था f. Absolvierung des Opfers an einem Tage SHAPV. Br. 4, 1.

सद्योवर्ष m. Eintritt von Regen an demselben Tage VARĀH. BṘH. S. 2, S. 6, Z. 21. 34, 7. 47, 22.

सद्योवर्षणा n. dass. Verz. d. Oxf. H. 328, b, 1. 2.

सद्योवैद्यु adj. täglich sich ergötzend RV. 3, 31, 13.

सद्योवृष्टि f. Eintritt von Regen an demselben Tage KṚSHI. 6, 1. 9. VARĀH. BṘH. S. 28 in der Unterschr. Verz. d. B. H. 94 (65). 258, 24.

सद्योव्रणा m. eine plötzlich bewirkte Wunde SUCA. 2, 17, 6. 19, 18. 24, 7. 16. 25, 4. 6. ÇĀṆḠ. SāṆ. 1, 7, 56. सद्योव्रणा ये सक्तुसा भवत्यभिघाततः VĀGṢ. 6, 26, 1. Verz. d. Oxf. H. 314, a, 6. 7.

सद्योवृत्त adj. frisch verletzt SUCA. 2, 358, 6. frisch geschlachtet: Fleisch VĀGṢ. 1, 6, 69.

सद्रत्न (सत् + रत्न) n. ein ächter Edelstein, eine ächte Perle KATUĀS. 26, 48. 34, 38. 44, 79. 53, 33. 59, 76. 64, 65. 109, 84. PAÑĒAR. 1, 11, 36. fg. 2, 4, 38. — Vgl. सन्मणि.

सद्रत्नमाला f. Titl einer Schrift GILD. Bibl. 515.

सैद्रु P. 3, 2, 159 (oxyt.). Vop. 26, 149. adj. laufend (vgl. दु) in der Etymologie von समुद्र AV. 15, 7, 1.

सदंश (सत् + वंश) m. 1) schönes Rohr Spr. (II) 6776. 7098. an beiden Stellen zugleich in Bod. 2). — 2) ein edler Stamm, ein edles Geschlecht ebend. und PAÑĒAR. 2, 5, 12.

सदचस् (सत् + वचस्) n. eine schöne Rede Rr. 6, 29.

सदन् (von 1. सद) in घञ्, हु, नृ.

सैदत् 1) adj. सत् d. h. eine Form von घञ् oder भू enthaltend, von einem dergleichen Verse begleitet u. s. w. TS. 5, 2, 5. 5, 2. ÇAT. Br. 13, 4, 2, 13. 5, 10. ÇĀṆḠ. Br. 1, 1. Ça. 3, 12, 14. घ्राव्यभागी ँच. Ça. 10, 6, 6. — 2) f. सदती N. pr. einer Tochter Pulastja's und Gattin Agni's VP. 83, N. 3. 5.

सदंद् (2. स + दंद्) adj. im Streit liegend, rechtend Spr. (II) 6287.

सदर्थक adj. MĀRK. P. 131, 6 wohl fehlerhaft für संवर्तक.

सदसथ m. Dorf ÇANDĀRTAK. bei Wilson fehlerhaft für संवसथ.

सदह् m. N. pr. eines Fürsten HIOURN-TUSANG 2, 95. 98. Vie de HIOURN-TUSANG 186 (hier सदाह्).

सदार्ता (सत् + वा) f. eine gute Nachricht: लोकः पृच्छति सदार्ताम् so v. a. erkundigt sich nach dem Wohlbefinden Spr. (II) 5867.

सद्विच्छेद (सत् + वि) m. Trennung von Guten PAÑĒAR. 1, 7, 11.

सद्विद्य (सत् + विद्या) adj. mit wahrem Wissen ausgestattet, unterrichtet Spr. (II) 6673. RĪĒA-TAR. 3, 135. — Vgl. दुर्विद्य.

सद्विद्या (wie eben) f. wahres Wissen Spr. (II) 5881.

सद्विधान PAÑĒAR. 2, 5, 18 fehlerhaft für संविधान.

सद्वृत्त (सत् + वृत्त) m. ein schöner, kräftiger Baum Spr. (II) 7500.

1. सदृत्त (सत् + वृत्त) n. 1) eine schöne, runde Gestalt Spr. (II) 334 (zugleich in der Bod. 2). — 2, das Benehmen Guter, gutes Betragen, ein

guter Wandel MBH. 10, 128 (st. dessen सत्ता वृत्तम् 127). ०रुक्ति R. Gonn. 1, 6, 13. ०कुशल 2, 23, 24. KĀM. NĪTIS. 5, 50. Spr. (II) 334. 2560. 4547. 6228. KATUĀS. 51, 227. ०शालिन् MĀRK. P. 20, 41. ०स्य KAUSH. Up. Einl. 2, 6. — Vgl. सुवृत्त.

2. सदृत्त (wie eben) adj. (f. घ्रा) 1) sich gut betragend, einen guten Wandel führend MBH. 1, 7261. R. 2, 74, 9 (76, 14 Gonn.). 3, 1, 11. 5, 26, 30. Spr. (II) 1503. 2464. 6444. MĀRK. P. 81, 11. Vorz. d. Oxf. H. 141, a, 27. घ० R. 7, 15, 25. 73, 16. Spr. (II) 6263. 7200. Buā. P. 4, 14, 11. 32. 9, 14, 12. — 2) schöne Metra enthaltend Verz. d. Oxf. H. 198, b, No. 468 (zugleich in der Bod. 1). — Vgl. सुवृत्त.

सदृत्ति (सत् + वृत्ति) f. ein gutes Benehmen KĀM. NĪTIS. 11, 57. ०भाञ् MALAMĀSAT. im ÇKDr. so ist wohl auch st. संवृत्ति zu lesen R. Gonn. 2, 109, 31. KATUĀS. 56, 415.

सद्वैद्य (सत् + वैद्य) m. ein guter Arzt Spr. (II) 6486.

सद्वत्त (सत् + व्रत) n. ein guter Vorsatz: सत्सु सद्वत्तदर्शनम् (सद्वत्त ०?) KĀM. NĪTIS. 13, 43.

सध् Grundform zu साध् und सिध्: vgl. सधि.

1. सध (von 2. स) adv. = सकृ am Anfange einiger Composita.

2. सध n. oder सधा f. सधे du. v. l. für स्वधे Himmel und Erde NĀGṢ. 3, 30.

1. सधेन (2. स + धेन) n. gemeinsame Habe ÇAT. Br. 3, 9, 2, 34 im Wortspiel.

2. सधेन (wie eben) adj. (f. घ्रा) 1) nebst Reichthümern: ददौ च सधेनो तस्मै नाम्ना रत्नावलीं सुताम् KATUĀS. 77, 22. 88, 32. — 2) reich, wohlhabend R. 2, 39, 25. Spr. (II) 2141. VARĀH. BṘH. S. 17, 17. 68, 68. BṘH. 18, 5.

सधेनता (von 2. सधेन) f. das Reichsein Spr. (II) 3364.

सधेनित्वं n. nom. abstr. zu सधेनी. देवो मर्तस्य सधेनित्वमाप RV. 4, 1, 9.

सधेनी (सधेनी Padap., vielmehr सधेनी den man mit sich führt) adj. Geführte: त्वया वयं सधेन्यस्त्वोतास्तव प्रणीतियश्याम् वाङ्मन RV. 4, 4, 14. 6, 51, 3. सूर्या माता सदनाय सधेन्या 10, 93, 5.

सधेनुष्क (2. स + 1. धेनुस्) adj. sammt Bogen MBH. 2, 2699. mit einem Bogen versehen HARIV. 10635.

सधेनुस् adj. mit einem Bogen versehen HARIV. 10635 (nach der Lesart der neuere Ausg.). R. 2, 21, 9. सधेनुःपाणि WEBER, RĀMAT. Up. 295.

सधेमाद् (1. सध + माद् von 1. मद्) m. 1) Trinkgenosse, Festgenosse RV. 1, 121, 15. इह स्तुतः सधेमादस्तु प्रूरः 4, 21, 1. 6, 37, 1. देवानाम् 7, 76, 4. — 2) Genosse, Geführte überh. nom. sg. सधेमास् RV. 7, 18, 7. घ्रा त्वा करयः सधेमादौ वक्तु 3, 43, 6. 6, 69, 4. गोभिः, वीरैः 5, 20, 4. राया युजा 7, 43, 5. घ्रायैः VS. 10, 7.

सधेमाद् (1. सध + माद्) m. P. 6, 3, 96. 1) Trinkgelage, Schmaus, Fest NĪR. 7, 30. RV. 1, 30, 13. 51, 8. इमा ब्रह्म सधेमादे बुधस्व 7, 22, 3. 32, 1. 8, 2, 3. 28. मधूनाम् 3, 43, 3. 4, 23, 1. 9, 62, 6. 10, 35, 10. 88, 17. 96, 12. AV. 6, 62, 2. VS. 19, 44. सधेमाद् मद् zeihen, schmausen mit (instr.): युमेन RV. 10, 14, 10. तृतीये नर्के AV. 6, 122, 4. 7, 109, 3. TBH. 3, 1, 4, 8. सधेमाद् देवैः सोमं पिबन्ति TS. 2, 5, 5, 5. — 2) Gemeinschaft, Genossenschaft: कुरी सखाया सधेमादे (युनञ्जि) RV. 3, 35, 4.

सधेमाद्य (von सधेमाद्) 1) adj. a) convivialis, festlich; Festgenosse: उक्था RV. 4, 3, 4. आपि 8, 3, 1. VĀLĀKH. 6, 5. इन्द्र भवा नः सधेमाद्यः 8, 86, 7. Soma 9, 23, 6. 10, 104, 4. — b) socius: कुरी RV. 3, 13, 27. 32, 39. —

2) n. *Festgelage*: तया मदेत्तः सधमाद्येषु TBa. 1, 4, 8, 2 richtig nach dem Metrum, während VS. 19, 44 °मदिषु hat.

सधमित्र (1. सध + मित्र) m. N. pr. eines Mannes gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116 (v. l. साध °). — Vgl. साधमित्रक.

1. सधर्म (2. स + धर्म) m. ein gleiches Wesen, dieselbe Eigenthümlichkeit: गृहीतनरलोको adj. (Vishṇu) Buā. P. 5, 4, 4.

2. सधर्म (wie oben) adj. 1) gerecht, tugendhaft: Menschen Varāh. Bṛu. S. 15, 20. — 2) dieselbe Eigenschaft —, dieselbe Eigenthümlichkeit habend, gleichartig, ähnlich: वस्तु Sāh. D. 690. so v. a. demselben Gesetz unterworfen: Menschen Buā. P. 7, 2, 37. — Vgl. सधर्मन् und साधर्म्य.

सधर्मक adj. = 2. सधर्म 2): अयःसधर्मके चित्तम् (indem es wie das Eisen angezogen wird) Sarvadarśana. 162, 10, 15.

सधर्मचारिणी adj. f. gleichen Pflichten obliegend; f. Bez. der Gattin Halā. 2, 339. MBh. 13, 6387. Prab. 97, 4, 5. °योग Vorz. d. Oxf. H. 30, b, 3. — Vgl. सधर्मिणी und सधर्मचारिणी.

सधर्मत्व (von 2. सधर्म oder von सधर्मन्) n. Gleichartigkeit Suca. 1, 160, 4. Spr. (II) 574.

सधर्मन् (2. स + धर्) adj. Vor. 6, 98. 1) gleichen Pflichten obliegend H. 1413. v. l. सधर्मिन्. — 2) dieselbe Eigenschaft —, dieselbe Eigenthümlichkeit habend, gleichartig H. 1461. mit gen.: प्रव्राणा तु सधर्माः सर्वे ऽप्यधस्ताः स्मृताः M. 10, 41. न वशे कस्यचित्तिष्ठन्सधर्मा मातरिश्चनः MBh. 1, 1609. am Ende eines comp.: मृगपति° 3, 11082 (S. 572). Ragh. 17, 53. Rāga-Tar. 4, 127. 609. — Vgl. 2. सधर्म.

सधर्मिन् (von 2. स + धर्म) adj. = सधर्मन् 1) AK. 2, 5, 42. H. 1413, v. l. सधर्मिणी f. so v. a. Gattin H. 512. AK. 1, 1, 2, 22; vgl. सधर्मिणी. — 2) = सधर्मन् 2): काष्ठलोष्ठ° R. Gorr. 4, 60, 24.

सधवा (nach falscher Etymologie im Gegensatz zu विधवा gebildet) f. eine Frau, deren Mann am Leben ist, Gāṇḍu. im ÇKDn. Prāṇācittend. 12, b, 5. सधवस्त्री dass. ebend.; vgl. Wilson, Sel. Works 2, 300. fgg.

सधवीर = सधवीर. Indra RV. 6, 26, 7.

1. सधस्तुति (1. सध + स्तु °) f. gemeinsames Lob RV. 1, 17, 9. सधस्तुतिमात्रमीळकसौ अमन् 4, 44, 6. 8, 1, 16. ये मे पञ्चाशतं दंडरश्मिनां सधस्तुतिं unter gemeinsamem Beifall 5, 18, 5.

2. सधस्तुति (wie oben) adj. gemeinsam gepriesen: Indra, Agni RV. 8, 38, 4.

सधस्तुत्य n. gemeinsamer Beifall RV. 8, 26, 1.

सधस्थ (1. सध + स्थ) P. 6, 3, 96. 1) n. Stelle, Standort; Aufenthalt, Heimath; Raum überh. Nir. 3, 15. परमे जन्मन्, अवरि सधस्थे RV. 2, 9, 3. 3, 6, 4. 1, 104, 8. 154, 1. 3. परम् 163, 13. 8, 11, 7. 10, 16, 10. AV. 7, 63, 1. सोमं पिबतु दांशुषः स्वे सधस्थे 3, 51, 9. 8, 68, 9. an ihrem Ort d. h. wo sie eben sind 10, 64, 8. सोमः सधस्थमा संदत् 3, 62, 15. पृथिव्याः VS. 11, 16. 20. अयाम् RV. 4, 149, 4. 2, 4, 2. दिवः 5, 52, 7. 64, 5. पृथुं सधस्थं विसे अ-भि संति देवाः 7, 39, 4. शुधी नो अये सधने सधस्थे 10, 11, 9. 32, 4. 40, 2. इयं मे नार्भिरिक् मे सधस्थम् 61, 19. AV. 2, 2, 1. 3, 4, 6. 18, 3, 8. VS. 8, 19. 10, 7. 11, 18. 15, 54. प्रिय 20, 1. दिव्य AV. 7, 82, 6. 12, 1, 18. auf der Stelle RV. 5, 29, 6. यदेदं क्त सप्त कृतिः सधस्थात् von ihrer Stelle losschirrt 1, 118, 4. dagegen ist 7, 60, 3 der abl. mit वृत्ति zu verbinden, oder auch सधस्थे zu vermuthen. Drei Stätten RV. 3, 56, 5. 9, 103, 2. TS. 2,

4, 44, 2. त्रिषधस्थे adj. an drei Stellen befindlich, dreifachen Stand habend: वर्हिस् RV. 1, 47, 4. Agni 5, 4, 8. 6, 8, 7. 12, 2. Soma 8, 83, 5. Vishṇu 1, 156, 5. Brhaspati 4, 50, 1. Sarasvatī 6, 61, 12. n. dreifacher Ort: अयिं नरस्त्रिषधस्थे समीधरे 5, 11, 2. 10, 61, 14. — 2) adj. hier vorhanden, anwesend: त्रिषधस्थे वां सधस्थानि प्रयंसि च RV. 3, 12, 8. एतं सधस्थाः परि वो ददामि AV. 6, 123, 1. 2; vgl. VS. 18, 59. 60.

सैधि (Padap. ohne Avagraha; etwa von सध् = साध्, सिध्) m. 1) Ziel (einer Bewegung): अस्त्वयि सधिष्ठ्वं (VS. Pal. 3, 74. TS. Pal. 6, 5) den Wassern strebst du zu RV. 8, 43, 9. = प्रवेशस्थान Sā. = स्थान MAh. — 2) Feuer Trik. 1, 1, 66.

सैधिस् UNādis. 2, 114. m. Stier Ucéval.

सैधुर (2. स + धुर) adj. an derselben Deichsel gehend d. h. einträchtig AV. 3, 30, 5.

सधूम (2. स + धूम) adj. in Rauch gehüllt: Feuer R. 1, 56, 19.

सधूमक adj. rauchig, in Rauch (Dunst) gehüllt Suca. 2, 318, 17. °कम् adv.: निःश्रुति 1, 38, 15.

सधूमवर्णा f. (sc. जिह्वा) N. einer der sieben Zungen des Feuers MAh. zu VS. 17, 79. — Vgl. सधूमवर्णा und सुधूमवर्णा.

सधूम adj. so v. a. धूम gram Sūras. 6, 23.

सधूमवर्णा f. = सधूमवर्णा Mārk. P. 99, 56.

सैधि m. nach Sā. N. pr. eines Rshi RV. 5, 44, 10. Liedverfasser von 10, 114 mit dem patron. Vairūpa.

सधी (von सध्; vgl. सधि) adv. einem Ziele (Mittelpunkte) zu: सधी मा यन्ति परि विधेतीः परः RV. 2, 13, 2.

सधीचीर्न (von सध्यञ्) adj. 1) nach einem Ziel gerichtet, gleiche Bahn einhaltend, vereint: मनस् RV. 1, 33, 11. 4, 24, 6. 1, 108, 10. 108, 3. 134, 2. पृथ्या 3, 55, 15. यातवे 10, 106, 1. सखिभिः 112, 3. AV. 3, 30, 5. — 2) unterstützt, befördert durch — (geht im comp. voran) Nilak. 169. — 3) zum Ziele führend, recht, richtig (= समीचीन Comm.): Weg Buā. P. 6, 1, 17. 5, 33. अयं हि सर्वकल्पानां सधीचीनो मनो मम 11, 29, 19. असधीचीनमिव स्म करोति 5, 9, 5. सधीचीनेन auf die rechte Weise 4, 29, 37.

सध्यञ् (सधी + अञ्) 1) adj. = सकञ्चति P. 6, 3, 95 nebst Vārt. Vor. 26, 81. AK. 3, 1, 34. H. 444. a) nach derselben Richtung gehend, nach einer Mitte gewandt, zusammenstrebend (Gegens. विषञ्च): सध्यञ्चो निषद्यं RV. 4, 4, 12. 1, 164, 31. प्र सधीचीरसृजत् (अयः) 3, 31, 16. 5, 60, 3. 6, 36, 3. 10, 43, 1. 111, 10. AV. 6, 88, 3. वारं धूम इव सध्यञ्चामेवान्वेतु ते मनः wie der Rauch mit dem Winde geht AV. 6, 89, 2. 13, 3, 12. Pāṇāv. Br. 16, 11, 4. Kauç. 33. सधीची f. Freundin, Gefährtin H. 529. BHATT. 6, 7. — b) zum Ziele führend, recht, richtig Buā. P. 4, 22, 21. 11, 11, 48. — 2) सध्यक् adv. a) vereint, beisammen (Gegens. पृथक्): वे विद्या तविषी सध्यगिता RV. 1, 51, 7. 108, 3. अस्मत्ता ते सध्यक्सत्सु रातयः 132, 2. प्र जीरयः सिन्नते सध्यक्पृथक् 2, 17, 3. निम्नापो न सध्यक् 8, 32, 23. 9. 29, 4. — b) auf die rechte Weise Buā. P. 4, 27, 1. 5, 5, 12. — 3) n. so v. a. मनस् Buā. P. 2, 7, 48.

सधंस m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Kāṇva, Liedverfassers von RV. 8, 8. So nach Sā., der Wortlaut der Anuk. könnte auch heißen: der vorangehende Rshi sammt Dhvaṁsa.

1. सन्, सैवति Duātup. 13, 21 (संभौता). सैवति 30, 2 (दाने). सर्ववध.

असन्वन्, ससान, असानिषम् RV. 6,74,28. सनिषत्, सनिषामहे, सनिषत्, सनैयम्, सनैम (सनैम् TBr. 1,2,4,15 in der Ausg. wohl Fehler), सनिष्यत्; असनिष्ठ und असत्, असनिष्ठास् und असाथास् P. 2,4,79, Schol. Vop. 8, 125, 15, 1. सन्यात् und सायात् ebend. सन्यते und सायते P. 6,4,43. 1) act. med. gewinnen, erwerben, als Geschenk empfangen RV. 1,100,6. 18. 120,10. वयं सृष्टमृषिभिः सनेम 189,8. वाङ्म 3,2,3. 4,17,9. 5,30, 14. 61,5. दिवोदासात् 6,47,28. 7,18,1. 100,1. 8,25,22. 46,22. 9,9,1. fgg. गामस्य सनुयाम् 10,119,1. 36,9. 80,4. AV. 5,29,1. 16,6,1. Ait. Br. 2,2. 4,17 (wo असन्वन् st. असन्वन् zu lesen ist). Çat. Br. 12,8,4,22. कामम् PANĀV. Br. 10,5,13. सनिम् ÇĀṆKH. Ça. 16,11,5. med.: वार्या RV. 3,11, 9. श्रुयो नशत् सनिषत् नो धियः erfüllt werden sollen unsere Gebete 9,79, 1. 5,12,4. partic. perf. act. ससर्वम् (nach P. 7,2,69 ससनिवम् in der Verbindung सनिं ससनिवासम्, sonst nach dem Schol. सेनिवम्), ससनुषी RV. 3,34,8. राया वयं ससर्वसौ मदेम besitzend, genießend 4,42,10. 8, 6. 10,148,1. क्षेत्रा TBr. 3,6,42,1. 42,3. VĀLAKH. 5,7. ससावान् oder ससन्वान् ist zu sprechen RV. 7,87,2. कलशं वाङ्मयीत्ससवान् der gewonnen hat 9,74,8. 10,29,2. partic. pass. सार्त् P. 6,4,42. RV. 2,24, 10. धोमिः 8,4,20. 10,102,11. TBr. 2,3,9. erworben: Soma Çat. Br. 12,6,4,6. संवत्सर TS. 2,2,4. — 2) (für einen Andern erwerben) verschaffen, schenken: अग्निः सेनाति वीर्याणि RV. 3,25,2. 13,2. सनेम सनत्तः 7,52,1. अस्माभिः (dat.) सु तं सनुहि 8,70,8. VĀLAKH. 1,10. RV. 9, 9,9. पूरुषम् 10,97,5. 2,6,5 ist dreimal सेनो (सनः) für स नो (नः) zu lesen.

— desid. (सिसनिषति und) सिषासति P. 6,4,42. 7,2,49. 8,3,108, Vārtt. 4, Schol. Vop. 8,128. 19,8. als Bildung aus सा liesse sich सी-षती AV. 4,38,8 betrachten. 1) erlangen —, gewinnen wollen, erhalten, gewinnen RV. 1,17,8. 133,7. 2,32,1. 5,31,1. सिषासतो जिगीवांसः स्याम 62,9. श्रपः 6,73,3. वार्या 9,3,4. अजिम् 10,102,12. प्रङ्गणि TS. 7,5,3,1. AV. 13,2,14. — 2) gewähren —, verschaffen wollen, schenken RV. 1, 123,4. अत्रये सिषासत् धियः 10,143,3. AV. 6,21,3.

— desid. vom caus. सिसानयिषति P. 8,3,108, Vārtt. 5, Schol.

— intens. सन्सन्त्यते und सासायते P. 6,4,43, Schol. gewinnen: ते अ-न्यामन्या नृयं सनिषत् RV. 1,131,5.

— अग्नि, partic.: अभिषाता अग्नीः gewonnen, erobert RV. 5,41,14.

— आ gewinnen AV. 14,2,70.

— प्र med. gewinnen: प्र सप्तयः प्र सनिषत् नो धियः RV. 10,142,2.

— सम् erlangen: कामम् ÇĀṆKH. Br. 7,1. — Vgl. संसन.

2. सन् (= 1. सन्) adj. in गोषन्.

1. सैन 1) adj. (f. घा) alt(Gegens. नव, नूतन, नव्य) RV. 1,95,10. 139,8. 174, 8. आप्य 2,29,3. सना अत्र युवतयः सेयानीः 3,1,6. 20. यूप 4,33,3. 8,45, 25. सनात्स्वतयसः so v. a. lange anhaltend (nach einer anderen Erklärung zu 2. सन) Buā. P. 2,7,5. — 2) m. N. pr. eines Ṛshi Verz. d. Oxf. H. 52,2,34. eines der sieben geistigen Söhne Brahman's MBh. 12,13078. Hariv. 12437. चतुःसन so v. a. Sana, Sanaka, Sanatkumāra und Sanandana Buā. P. 2,7,5. Wilson, Sel. Works 1,35. — Vgl. सना, सन्यस्.

2. सन (von 1. सन्) adj. gewinnend u. s. w.; m. das Usbergeben, Darbringen; = समर्पण (Comm.) Buā. P. 2,7,5. — Vgl. अहं, मुषण.

3. सन 1) m. und सनी f. das Hinunderschlagen der Elephantenohren

ÇANDAR. im ÇKDr. — 2) m. *Bignonia suaveolens* Rozb. ÇANDAR. im ÇKDr. Suçra. 2,159,20.

सनक (von 1. सन) 1) adj. ehemalig, alt: अर्पञ्चानः RV. 1,33,4. सनकात् von jeher, von Alters her 3,29,14. 10,69,12. — 2) m. N. pr. eines Ṛshi, eines der 7 oder 4 geistigen Söhne Brahman's, MBh. 12,13078. Hariv. 12437. Colebr. Misc. Ess. 1,130. 144. Wilson, Sel. Works 1,31. 34. fg. 85. 140. 150. 163. 175. 240. Verz. d. B. H. No. 206. 366. 1143. fg. WEBER, RĀMAT. UP. 306. 361. VARĀH. BRH. S. 48,62. VP. 28. 38, N. 18. Buā. P. 3,12,4. 15,12. 4,8,1. 19,6. 29,42. 11,13,16. PANĀV. 1,3,42. 10,55. 60. GAUPAR. zu SĀṆKHJAK. 1. 43. Schol. zu ÇĀṆKH. GṛHJ. 4,10. °संकिता Verz. d. Oxf. H. 109, b, 5. 6.

सनकानीक m. pl. N. pr. eines Volkes LIA. 2,953.

सैनग m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14,5,8,22. 7, 2, 28. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 11. 19, a, 29. — Vgl. सानग.

सनङ्गु m. oder f. Bez. eines best. aus Leder bereiteten Gegenstandes; davon सनङ्गव्यं adj. (चर्मन्) P. 5,1,2, Vārtt. 1, Schol.

सनङ्ग adj. = सन alt: सनङ्गा सनीळे RV. 1,62,7. Nach Padap. und Sā. vom Folgenden.

सनङ्गा (1. सन + ङा) adj. längst vorhanden, alt: सनङ्गा पिच्य धीः RV. 3,39,2. 10,111,3.

सनत् 1) adv. गाṇa स्वरादि P. 1,1,37. = सना, सनात् RĀMĀÇRAMA zu AK. 3,5,17 nach ÇKDr. H. 1531, Schol. — 2) m. ein N. Brahman's (wohl aus सनत्कुमार geschlossen) Triak. 1,1,25. H. c. 62.

सर्नता adv. = सनात् von jeher, mit der Negation niemals RV. 2, 3,6. अथा धर्माणि सनता न ह्युपयत् 3,3,1. Monatsberr. d. k. pr. Ak. d. Ww. 1868, S. 238.

सनत्कुमार m. der ewige Knabe, N. eines Ṛshi, der für einen geistigen Sohn Brahman's gilt, mit Skanda und Pradjumna identificirt und als Verfasser eines Upapurāṇa genannt wird, AK. 1,1,4, 46. KĀND. UP. 7,1,1. 26,2 (सनात्कु° gedr.). MBh. 1,2786. 3146. 2,441. 3, 10697. 12700. fgg. 10,636. 12,13078. 13,916. Hariv. 43. 138. 895. fgg. 1335. 8059. 11811. 12437. R. 1,8,6. VARĀH. BRH. S. 48,62. GAUPAR. zu SĀṆKHJAK. 43. Ind. St. 1,18. 469. 2,55. WEBER, RĀMAT. UP. 306. KRISHNĀG. 252. fg. Buā. P. 3,8,7. 12,4. 4,16,25. 8,8,15. 8,18,22. PANĀV. 1,2, 49. fgg. 10,61. 4,4,2. Verz. d. B. H. No. 452. 1143. 1198. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 5. 23, b, N. 5. 25, b, 29. 46, b, 23. 52, a, 35. 65, b, 7. 75, b, 35. 80, a, 3. 341, a, 41. °कल्प 95, b, 19. fg. °तत्त्व 20 (°कुमारीतत्त्व 104, a, 29. fg.). Notices of Skt. Mss. 120. °संकिता Verz. d. Oxf. H. 84, b, 30. fg. 95, b, 20. fg. 104, a, 28. fg. 106, b, No. 161. 109, b, 6. 279, b, 36. 299, b, 10. fg. Bei den Gāina ist Sanatkumāra der 4te Kākavartin in Bhārata H. 693. — Vgl. वास्तु°.

सनत्कुमारज्ञ m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern bei den Gāina, einer Unterabtheilung der Kalpabhava, H. 93.

सनत्कुमारीय adj. von Sanatkumāra verfasst; n. ein Werk von ihm Verz. d. Oxf. H. 95, b, 21.

सर्नत् adj. (f. ई) = सनातन AV. 10,8,30.

सनत्सुजात (सनत् + सु°) adj. ewig schön; m. N. eines Ṛshi, eines der sieben geistigen Söhne Brahman's, MBh. 1,504. 5,1566. 12,13078.

Ind. St. 1, 385. 471 (वेदास). Verz. d. Oxf. H. 287, a, 3. Verz. d. B. H. No. 406. Davon ^०सुजातीय adj. von ihm verfasst, n. ein Werk von ihm ebend. ^०विवरणा 407.

सन्त्रयि (सन्त्र, partic. von 1. सन् + रयि) adj. Besitz verleihend RV. 9, 52, 1.

सन्त्राज (सन्त्र + वाज) 1) adj. Beute —, Gewinn erwerbend oder verleihend RV. 9, 62, 28. 10, 47, 4. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Çukī Bhāg. P. 9, 13, 22.

सनन n. nom. act. von 1. सन् zur Erklärung von सनि Nir. 6, 22. — Vgl. सु०.

सन्द् m. = सन्द् 1) WEBER, RĀMAT. UP. 306. Bhāg. P. 3, 12, 4. PĀNĀR. 1, 10, 60. मनसो दमनं दम इति सन्द्वचनात् KULL. zu M. 6, 92. — सन्द् f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

सन्द्क m. HARIV. 12437 fehlerhaft für सन्द्, wie die neuere Ausg. liest.

सन्द्न (2. स + न०) m. N. pr. 1) eines Ṛshi, eines geistigen Sohnes des Brahman, MBh. 12, 13078. HARIV. 12437 (nach der Lesart der neueren Ausg.). GAUDAP. zu SĀMUKHAK. 1. 43. VARĀH. Bṛh. S. 48, 62. WEBER, RĀMAT. UP. 306. MĀRK. P. 50, 7. Bhāg. P. 8, 21, 1. 10, 87, 12. Verz. d. B. H. No. 206. 366. 1143. fg. Verz. d. Oxf. H. 52, a, 34. 78, b, 27. ^०सं-हिता 109, b, 6. — 2) eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H. 221, a, No. 538. 255, a, 12. b, 5. 257, b, 17. 259, b, 20. WILSON, Sol. Works 1, 201.

सनपर्णी f. = असनपर्णी ÇABDAR. im ÇKDR.

सैनम् (von 1. सन) adv. vor Alters: एषा सनात्नी सनमेव ज्ञाता AV. 10, 8, 30.

सैन्य adj. (f. स्या) = सन alt (Gegens. नव u. s. w.) RV. 3, 20, 4. 4, 51, 4. कूर्चिज्ञायते सनपासु नव्यः 10, 4, 5. रथ 39, 4.

सैनर (von 1. सन्) Gewinn, Beute: द्रविणोदाः सनरस्य प्रयंसत् RV. 1, 96, 8.

सनव N. pr. einer Wüste TĀRAN. 324.

सैनवित्त (सनम् + वित्त) adj. längst vorhanden, von jeher besessen: अघ्नू RV. 7, 42, 2. पात्र 10, 112, 6.

सैनयुत (सनम् + युत) 1) adj. längst bekannt, altberühmt RV. 3, 11, 4. 52, 4. 8, 81, 2. 10, 23, 3. — 2) m. N. pr. eines Mannes Ait. Br. 7, 34.

सनःयुत (सनम् + युत) v. l.

सनःयुत s. सनयुत 2).

सनम् adv. = सना in सनःयुत, सनाज्ञा.

सनसय m. N. pr. eines Lehrers SCHIEFNER, Lebensb. 258(28). vielleicht ist शणशय gemeint.

सना (von 1. सन) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. von jeher AK. 3, 5, 17. H. 1531. HALĀJ. 5, 101. सना पुराणमध्यम्यारात् RV. 3, 54, 9. सना ता तं इन्द्र भोजनानि 7, 19, 6. यावतो ह्येव सनाये देवाः ÇAT. Br. 2, 3, 4, 16. 8, 7, a, 9. Entstellt ist तिरो विश्वा अहं सना RV. 5, 75, 2; etwa अहं-सना: (vgl. 8, 50, 9) zu lesen.

सनाञ्जु adj. अनु यत्पूर्वा अहं कृतसनाञ्जुः RV. 1, 141, 5 für सनायुवः oder सनाञ्जुरः; vgl. 1, 98, 10.

सनाञ्जुर (सना + ञ्जुर) adj. altersschwach: जिवन् पितरो सनाञ्जुरा RV. 4, 36, 8.

सनात् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. चादि zu 4, 57. = सना von je her, von Alters; stets, für immer Nir. 12, 36. H. 1531. Schol. RV. 1, 51, 6. 55, 2. 62, 8. 10. 102, 8. सनादेव न शीर्यते niemals 164, 12. सनाद्युवी-नम् ewig jung 2, 16, 1. 27, 1. 4, 20, 6. 56, 6. 7, 32, 24. 56, 5. सनाञ्जु कौता नव्यश्च सत्ति 8, 11, 10. 21, 13. 25, 2. 10, 78, 8. 87, 19. ÇĀMUKH. ÇR. 18, 15, 5.

सनातन (von सना) 1) adj. (f. ई) ewig, unvergänglich, beständig, dauernd AK. 3, 2, 22. H. 1452. an. 4, 197. MED. n. 218. HALĀJ. 1, 125. AV. 10, 8, 22. fg. ÇAT. Br. 6, 4, 4. 17. 7, 1, 4. 2. 28. 3, 1, 32. उपाख्यान KATHOP. 3, 16. Suçr. 1, 6, 5. गुह्य Maitrāj. 6, 34. श्रुति M. 3, 284. त्रयं ब्रह्म 1, 23. वेद-शास्त्र 12, 99. ब्रह्मयोनि MBh. 14, 1139. धर्म M. 7, 98. 9, 64. R. 2, 30, 38. R. GORR. 2, 16, 82. 4, 17, 29. KĀM. NĪTIS. 2, 18. Spr. (II) 6732. 7470. 7537. Bhāg. P. 3, 16, 18. Vrt. in LA. (III) 27, 5. पक्ष M. 1, 22. Spr. (II) 6715. वर्त्मन् 1107. R. 5, 11, 22. KĀM. NĪTIS. 3, 37. Bhāg. P. 4, 2, 31. विधि M. 9, 325. 10, 7. वृत्ति MBh. 3, 12753. Spr. (II) 206. कार्य 1448. स्थिति MBh. 3, 10581. संकल्प 13, 4025. चतुस् M. 12, 94. अस्त्र MBh. 3, 11986. 7, 2888. लोकाः Spr. (II) 2099. जम्बूवृक्ष MBh. 6, 273. कुलवंश R. GORR. 2, 119, 34. कुमार MBh. 5, 1566. पृथिव्या निर्भेदः R. 1, 41, 4. यौवराज्य 2, 26, 26. पुमस् PRAE. 114, 7. göttliche Wesen M. 1, 7. 6, 79. R. 1, 41, 25. 5, 1, 54. PĀNĀR. 2, 3, 29. 4, 6. 4, 1, 17. fom. ^०तना Bhāg. P. 2, 2, 32. superl. सनातनतम MBh. 6, 773. 13, 4030. — 2) m. a) Bez. Brahman's II. an. Viṣṇu's TRIN. 1, 1, 30. H. 216. H. an. MED. HALĀJ. 1, 25. Verz. d. Oxf. H. 190, b, 11. BHATT. 1. 1. Çiva's H. an. MED. — b) = पितृणामतिथिः II. an. = पितृतिथ्यत्तर MED. — c) N. pr. a) eines Ṛshi (eines geistigen Sohnes des Brahman im Epos und später) TS. 4, 3, 8, 1. ÇAT. Br. 14, 5, 5, 22. 7, 2, 28. MBh. 2, 111. 12, 13078. HARIV. 12437. COLEBR. Misc. Ess. 1, 144. WEBER, RĀMAT. UP. 306. VARĀH. Bṛh. S. 48, 62. Verz. d. B. H. No. 206. 366. 1143. fg. GAUDAP. zu SĀMUKHAK. 1. 43. Bhāg. P. 3, 12, 4. 10, 87, 5. PĀNĀR. 1, 10, 60. — β) eines Fürsten TĀRAN. 230. eines Autors HALL 19. 144. WILSON, Sol. Works 1, 154. 158. 167. fg. — 3) f. ई Bez. der Durgā (Verz. d. Oxf. H. 25, a, 35), der Lakṣmī und der Sarasvatī ÇABDAR. im ÇKDR.

सनातनशर्मन् m. N. pr. eines Schollasten des Meghadūta Verz. d. Oxf. H. 125, b, No. 218.

सनात्कुमार s. u. सनत्कुमार.

सनाथ (2. स + नाथ) adj. (f. स्या) 1) einen Schutz habend an (instr.), sicher aufgehoben bei: त्वया नाथेन वेदेकी सनाथा R. 3, 8, 10. 63, 24. 4, 16, 35. 7, 104, 15. Bhāg. P. 1, 11, 8. सनाथः खलु संवृतः VIKR. 80, 16. Spr. (II) 4102. गेहान्नः सनाथात्कुरु Bhāg. P. 10, 41, 12. सनाथा f. eine Frau, deren Gatte lebt, GĀTĀDH. im ÇKDR. — 2) besetzt —, verbunden —, versehen mit (instr. oder im comp. vorangehend): पतिव्रतीभिः कौतु-कागारम् KATHĀS. 16, 76. RĀGA-TAR. 1, 209. 3, 77. 4, 335. अनुकूलेन तर्कणा सनाथे सति साधने SARVADARÇANAS. 120, 9. तत्सनाथे गवाक्षे MEGH. 96. ज्व-लितमक्षैषधिदीपिकासनाथा त्रियामा RAGH. 9, 70. भक्तिशोभा° KUMĀRAS. 7, 94. केशपाशे कुसुमसनाथे VIKR. 85. Spr. (II) 345. 3004. KATHĀS. 18, 158. MĀRK. P. 100, 5. PĀNĀT. 43, 5. 50, 7. 51, 15. 76, 18. 98, 9. 146, 22. 205, 8. 215, 3. 4. 256, 10. सभा so v. a. eine stark besuchte Gesellschaft Comm. zu ÇĀNT. 3, 14. — Vgl. सनाथ्य.

सनाथता (von सनाथ) f. Gönnerschaft Spr. (II) 1823. 5938.

सनाथीकर (सनाथ + 1. कर) 1) Schutz verleihen, mit acc.: कतिपय-

रात्रं भवता ऽक्रियतामाश्रमः ÇĀK. 28, 14. अत्रावस्थानेन वनमिदं ऽक्रिय-
ताम् Hit. 38, 13. fig. ऽकृततद्देशा सरस्वती KATHĀS. 66, 30. PĀÑĀR. 4, 3,
116. — 2) einen Ort besetzen, einnehmen: मृगेन्द्रैः ऽकृतात्तद्दीनिकरम्
विन्ध्यम् Vārāṇ. Bhū. S. 12, 6.

सनाभ m. = सनाभि ein leiblicher Verwandter (Bruder) Buāg. P. 5, 5, 20.

सैनाभि (2. स + नाभि) adj. = समाननाभि P. 6, 3, 85. Vop. 6, 97. von
einer Nabe —, von einem Nabel ausgehend: 1) die Speichen RV. 10,
78, 4. die Finger Naigh. 2, 5. RV. 9, 80, 4. — 2) leiblich verwandt; m.
ein leiblicher Verwandter AK. 2, 6, 2, 33. H. 562. an. 3, 460. Med. bh.
22. HALĀJ. 2, 354. RV. 10, 133, 5. AV. 1, 30, 1. M. 5, 72. JĀĒN. 1, 158. ढ-
गिन्यः सनाभयः leibliche Schwestern M. 9, 192. 212. m. ein leiblicher Bru-
der Buāg. P. 10, 83, 9. — 3) mit einem Nabel versehen TS. 5, 2, 8, 7. —
4) gleichartig (तुल्य) H. an. Med. — 5) = स्नेर्युक्त ÇĀNDAR. im ÇKDr.
— RV. 1, 164, 13 ist स नाभिः zu lesen; das ungewöhnliche masc. mag
zu der Aenderung Anlass gegeben haben.

सनाभ्य m. = सनाभि ein leiblicher Verwandter M. 5, 84.

सनाम adj. (f. घ्रा) = सनामन् 1) MBh. 1, 1636. असनामा 1867.

सनामक 1) adj. dass. HARIV. 1666. — 2) m. Moringa pterygosperma
Gaertn. ÇĀNDAR. im ÇKDr.

सैनामन् (2. स + ना) adj. 1) gleichnamig P. 6, 3, 85. Vop. 6, 98. RV.
PĀÑ. 16, 4. MBh. 1, 1636. 8044. 9, 3418. f. सनामा 1, 1047. 1053. 1853.
Ind. St. 8, 231. 235. — 2) gleichartig RV. 10, 73, 6.

सनाय् (von सन oder सना), partic. सनायैत् von Alters her vorhanden
RV. 1, 62, 13.

सनायु (von सनाय्) adj. alt RV. 1, 62, 11. vgl. auch unter सनाजु.

सनीह m. N. pr. eines Lehrers ÇĀT. Br. 14, 5, 5, 22. 7, 3, 28. Verz. d.
Oxf. H. 71, 6, 51.

1. सनि (von 1. सन्) UṆĀDIS. 4, 139. m. in den Brāhmaṇa f. Gewinn,
Empfang; Gabe (= ग्रथेषणा AK. 2, 7, 32. H. 388) Nir. 3, 5. इमं सनिदेवेयु प्र
त्रौचः RV. 1, 27, 4. तं संचते सनयस्तं धनानि 100, 13. 4, 20, 3. धनानाम् 6,
26, 8. रदा पूयेव नः सनिम् 61, 6. सनि, वाज, रयि 70, 6. 4, 30, 16. 2, 31, 3.
गोः 3, 1, 23. 30, 21. सं पुञ्जाव सनिभ्य घ्रा 8, 51, 11. सनि, मेधा 1, 18, 6. 2,
34, 7. 8, 5, 37. VS. 5, 7. f. AV. 19, 31, 14. VS. 8, 54. यो दिशं सनिमेप्य-
न्स्यात् auf Bettel gehen TBr. 2, 3, 9, 9. TS. 2, 2, 8, 4. 1, 2, 3, 2. 8, 44. 2, 1,
8, 3. अथ, वृष्टि, पुरोवात 4, 4, 8, 1. 5, 3, 4, 4. ÇĀT. Br. 2, 3, 4, 15. स-
नितारं सनीनाम् TBr. 3, 1, 8, 7. कामं Erfüllung bringend PĀÑĀV. Br.
11, 8, 4. 23, 3, 2. सनये नो धियो धाः erfülle RV. 7, 79, 5. Concret auf Ge-
winn ausgehend, so etwa RV. 8, 16, 3. 24, 28. 10, 35, 4. 40, 8. Am Ende
eines comp. als nom. ag. P. 3, 2, 27. — Vgl. अभय, अथ, अथ, आत्म, उर्व, गो, धन, पशु, पितु, प्रजा, लोक, वाज, वृष्टि, शत, स-
कृत्, सनयिलु, रुद.

2. सनि f. Weltgegend ÇĀNDAR. im ÇKDr.

सनिकाम adj. nach Gewinn —, nach Gabe begierig TS. 2, 1, 8, 3.

सैनितर्, seltener सनितैर् (von 1. सन्) nom. ag. gewinnend, ver-
schaffend; gebend: वाजस्य RV. 1, 36, 13. वाजम् 4, 17, 8. 6, 33, 2. धनानि
1, 100, 9. धनानाम् 5, 42, 7. यामेभिः, रथेभिः 1, 100, 10. धीभिः 4, 37, 6. तस्य
वा स्याम सनितारं घ्राजेः 4, 41, 11. 7, 37, 5. 10, 99, 9. TS. 1, 6, 4, 4. सनी-
नाम् TBr. 3, 1, 4, 7. — Vgl. 1. सनुतर.

सैनिति (wie oben) f. sq. v. a. साति. तेकास्य RV. 1, 8, 6.

सनिर्तुम् adv. neben, ausser mit vorangegehendem acc.: इमा शफाना स-
नितुर्निधाना neben diesen Spuren der Hufe RV. 1, 163, 5. चकार गर्भं स-
नितुर्निधानम् neben dem Schoosse (dem er entsprang) 3, 31, 2. नाकं पतिं
सनितुरस्य रायः (वेद) ich verstehe die Gabe nicht ohne einen Herrn d. h.
Geber 5, 12, 3. Nir. 3, 6. Nach Śā. überall gen. von सनितर्; dagegen
vgl. 2. सनुतर und im Zend hanare ohne mit abl.

सनित्र (von 1. सन्) n. Gabe, Spende: दिवः RV. 9, 97, 29.

सैनित्र (wie oben) adj. zu gewinnen: वाज RV. 8, 70, 8.

सनित्रन् (wie oben) n. Gewinn oder Gabe RV. 10, 36, 9.

सनिर (2. स + निद्रा) adj. schlafend: ईषत्सनिर leicht schlummernd
KATHĀS. 71, 120.

सनिन्द (2. स + निन्द) adj. mit einem Tadel verbunden: उपात्म
AK. 1, 1, 5, 15. H. 274. सनिन्दम् adv. ÇĀK. 85, 13. v. 1.

सनिमेष (2. स + नि) adj. blinzeln, sich schliessend (vom Auge) Ka-
thās. 28, 61.

सनियम (2. स + नि) adj. (f. घ्रा) der eine gelegentliche Pflicht zu er-
füllen sich verpflichtet hat Vikr. 37, 7. Kir. 5, 40.

सनिर्वेद (2. स + नि) adj. verzweifelt, kleinmüthig: वेदम् adv. Ka-
thās. 32, 64. Daçak. 89, 13.

सनिःश्रासम् (von 2. स + निःश्रास) adv. unter Seufzern ÇĀK. 41, 11, 57, 16.
23. सनिःश्रासम् Māñkū. 130, 3 (v. 1. सनिः). ÇĀK. Cu. 65, 5.

सैनिष्ठ (von 1. सन्, superl. zu सनीयम्) adj. am meisten gewinnend
RV. 8, 81, 15.

सनिष्यद् (vom intens. von स्पन्द) adj. (f. घ्रा) fliegend, rinnend: घ्रापः
AV. 19, 2, 1.

सनिष्यु (von 1. सन्) adj. zu gewinnen —, zu haben begierig, beutelustig
RV. 1, 56, 1. 4, 55, 6. स्वः 1, 131, 2. 7, 94, 6. 8, 6, 44. 27, 8.

सनिष्यसै (vom intens. von सन्) adj. brechend, gebrechlich AV. 5, 6, 4.
सार्त्त 2, 8, 5. — Vgl. सनीषंस.

सनी f. = 1. सनि BHAR. zu AK. nach ÇKDr.; vgl. auch unter 3. सन.

सनीड (2. स + नीड) adj. in einem Nest beisammen, aus einem Nest
stammend so v. a. verschwistert, verbündet, nahe vereint RV. 1, 34, 9.
62, 7. 10. 60, 6. जनयः 71, 1. die Marut 100, 5. 165, 1. 7, 36, 1. Finger 9,
72, 2. 10, 31, 6. 99, 2. समग्रिमिन्धं वृक्वः सनीडाः 10, 101, 1. 123, 3. स-
गत्यं पितरः सनीडाः AV. 18, 2, 26. उप मा यत्तु मतयः सनीडाः KĀTJ. Çā.
13, 2, 19. nahe, benachbart AK. 3, 2, 16. H. 1450. HALĀJ. 4, 7. am Ende
eines comp. (das vorangehende Wort behält seinen Ton) P. 6, 2, 23.
मद्रं Schol. तत्सनीडे in setner Nähe BHAR. 5, 31.

सनीय m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 371 nach der Lesart der
ed. Bomb. सनीय ed. Calc. (VP. 193).

सनीय s. सनीय.

सैनीयम् (von 1. सन्, compar. zu सनिष्ठ) adj. viel gewinnend, — ver-
schaffend TS. 3, 5, 5, 3.

सनीषंस (vom intens. von सन्) adj. P. 2, 4, 74, Schol. — Vgl. सनिषंस.

सनु in 2. सनुतर figg.

सनुकम् adv. gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57.

1. सनुतर (von 1. सन्) nom. ag. = सनितर् gewinnend, verschaffend;

nur im fem. सनुत्री. धियः RV. 10, 7, 4. जयन्ती वासं वृद्धी सनुत्री 1, 123, 2. — Vgl. तरुतर्, वदतर् u. s. w.

2. सनुतर् (von सनु) adv. VS. PAṬ. 1, 165. AV. PAṬ. 2, 48. TS. PAṬ. 8, 8. gaṇa स्वरदि zu P. 1, 1, 37. चादि zu 4, 57. unter den निर्णीतासर्कितनामधेयानि NAIGH. 3, 25. weg, abseits RV. 9, 98, 11. सनुतरा च etwa fern und nah, dort und hier 6, 51, 2. mit यु fernhalten, vertreiben 1, 92, 11. 2, 29, 2. 6, 87, 8. आराद्धिद्वेषः सनुतर्पुष्यो 47, 13. 10, 77, 6. 100, 9. 102, 8. mit धा dass.: आरे द्वेषासि सनुतर्दधाम 5, 45, 5. 8, 86, 3. mit abl.: त्रेत्रादपश्यं सनुतर्शरत्तम् 5, 2, 4. — Vgl. सनितुस् und ṛveu, ṛveuṣe.

सनुतर (von सनु) adj. etwa verstohlen, unvermerkt: यः सनुतरश्चरति गोषु गच्छन् RV. 4, 38, 4. = संभक्ततर Sā.

सनुत्य (von सनु) adj. P. 4, 4, 114 (von सनुत abgeleitet). 6, 3, 84. Schol. (abseits liegend) verstohlen, unvermerkt RV. 2, 30, 9. यो नः सनुत्यो अ-भिदासत् 6, 5, 4. त्यजस् 62, 10.

सनुत्री s. 1. सनुतर्.

सनुदपर्वत (!) m. N. pr. eines Berges im Gebirge Pāṇipātra HARIV. 7849. die neuere Ausg. liest aber स तस्थौ पर्वतश्रेष्ठे st. सनुदपर्वते तस्थौ.

1. सनेमि (von 1. सन; im Padap. ohne Avagraha) adv. von jeher, allezeit, olim; = पुराण NAIGH. 3, 27. = क्षिप्रम् NIR. 12, 14. सनेमि सख्यं दधार RV. 1, 62, 9. 169, 3. 4, 10, 7. सनेम्यस्मयुष्यवन्नमीवाः 7, 38, 7. 86, 9. 9, 104, 6. 105, 6. भुवनानि सनेमि राजा परि याति VS. 9, 25.

2. सनेमि (सनेमि Padap.) adj. mit einer Folge versehen: सनेमि च-क्रमज्ञं वि वीवृते RV. 1, 164, 14. besser zu 1. सनेमि.

सनेरु adj. von unbekannter Bod. RV. 10, 106, 8.

सनेज्ञा (सनस् + ज्ञा) adj. von je her seiend, ewig: सखा RV. 10, 26, 8.

सत् (partic. von 1. अस्) 1) adj. (f. सती) seiend; daseiend, vorhanden, anwesend NAIGH. 3, 29. NIR. 3, 20. = विद्यमान AK. 3, 4, 84, 86. II. an. 1, 9. MED. I. 68. हरादिक्वे सती RV. 8, 5, 1. पात्रेव भिन्दत्सत एति रत्तसः 7, 104, 21. सतः प्राप्ताविपुर्मितम् eines jeden anwesenden 9, 21, 7. 10, 83, 10. सतो मे wenn ich da war, wo ich war 27, 4. पतिं सत् पुत्रं ब्रूयात् CAT. BR. 8, 1, 3, 5. यो ऽकस्मि स सन्यजे KĀTJ. CĀ. 4, 7, 18. अन्यस्य सती einem Andern gehörig CAT. BR. 2, 5, 3, 20. 4, 5, 3, 4. TS. 2, 5, 3, 7. सतः सतः प्रतिमानम् RV. 3, 31, 8. सदेव सोम्येदमय आसीदेकमेवाद्वितीयम् KHĀND. UP. 6, 2, 1. तद्वैक आकुरसदेवेदमय आसीदेकमेवाद्वितीयं तस्मादसतः स-ज्जायेत ebend. TAIRT. UP. 2, 6. उदाराणां तु सत्कर्म देवतम् SPR. (II) 2075. सदप्यसत् 4201. सतो ऽपि गुणाः vorhanden 6793. fg. 1678. भार्या मित्रं गृहे सतः des im Hause Weilenden 7027. विज्ञे ऽपि वने सती R. 2, 60, 10. सत्कल्पवृक्षे वने in dem sich Kalpa-Bäume befinden ÇĀK. 171. वि-भवे सति M. 11, 88. SĀMĀHJAK. 66. RAGH. 1, 94. SPR. (II) 6700. fg. राज-न्यसति 5758. प्रकृते सति M. 8, 286. परेषापकृते सति MBH. 1, 5985. 3, 2866. तथा कृते सति HIT. 21, 9. 43, 17. यथा सतः पुरुषात्केशलोमानि त-थान्नरात्संभवतीह विद्यम् so v. a. lebend MUND. UP. 1, 1, 7. न सदिदं ज-गत् so v. a. von Bestand SPR. (II) 5249. als partic. des copulativen अस् zur Hervorhebung eines Attributs: उर्वी सती भूमिरंक्षुराभूत् RV. 6, 47, 20. प्रियः सन् 7, 68, 5. तस्मात्पुरुषस्य पर्वणि शिथिराणि सन्ति दृच्छा-नि ब्रह्मणा हि तानि धृतानि AIR. BR. 3, 31. M. 5, 145. पृष्टः सन्नाभिनन्द-ति 8, 54. 216. 9, 90. 173. MBH. 1, 5591. माता सती पाण्डवानाम् als Mut-ter 5894. 6197. 3, 2855. 2425. 2691. 2711. MEGH. 27. RAGH. 1, 9. 2, 61.

KUMĀRAS. 4, 1. 5, 1. ÇĀK. 76. 146. 55, 19. SPR. (II) 2850. KATHĀS. 4, 82. 18, 100. 210. HIT. 16, 11. 34, 18. LA. (III) 9, 2. 16, 3. 19, 1. 5. 28, 12. 33, 17. नाम्नि वापि कृते सति M. 5, 70. धार्मिके सति राजनि 11, 11. MEGH. 60. ÇUK. in LA. (III) 37, 5. अगुणस्य सतः SĀMĀHJAK. 60. रसेन गलता सता (Conj.) SPR. (II) 7209. mit einem adv.: अन्यथा सत्तम् 3619. fg. ना-नापि सति देवते ĀCV. GĀHJ. 1, 3, 10. — b) ächt, recht, wirklich; gut; = सत्य, साधु, प्रशस्त (शस्त), अभ्यर्क्षित (अर्चित, मान्य) AK. H. an. MED. विप्रो विप्रैण सन्सता RV. 8, 43, 14. वचम् 7, 104, 12. सा हि श्रीरमृता स-ताम् (odor zu 2) a) TBH. 1, 2, 4, 26. तन्न सत् das ist nicht recht KATHĀS. 46, 185. BUĀG. P. 8, 9, 29. चेष्टा eine gute Handlung SPR. (II) 6182. मति BUĀG. P. 2, 4, 1. गिर 3, 6, 36. अपत्य ÇĀK. 188. प्रज्ञाः so v. a. rechtschaffen M. 8, 68. MBH. 3, 16702. mit seinem nom. componirt (vgl. सत्कात्र u. s. w.) P. 2, 1, 61. सनुपाधयः BUĀHĀP. 138. als obj. am Anfange eines comp.: सद्धीयान्, सद्वादिन्, सद्वापिन्, सद्वाजिन् MAITRĀJUP. 6, 30. — 2) m. pl. a) die Lebenden, Wesen: वृषभः सतामसि RV. 2, 1, 3. 16, 1. वि-श्वेषां वः सतां श्रेष्ठतमा 6, 67, 1. 8, 23, 16. — b) gute, edle, vorzügliche, gebildete, kluge Menschen AK. 2, 7, 4. H. 342. MED. HALĀJ. 2, 177. M. 2, 1. 217. 3, 147. 165. 4, 178. 7, 98. MBH. 3, 5997. R. 1, 1, 17. 2, 23, 2. 30, 30. 72, 15. 75, 34. 94, 26. 102, 5. MEGH. 112. RAGH. 1, 10. 2, 16. 3, 41. 12, 9. ÇĀK. 21. 111. 156. SPR. (II) 433. 756. 1281. 1705. 2069. 2314. 2485. 2578. 2589. 2996. 3434. 3782. 3800. 3909. 3941. 4060. 4141. 4349. 5277. 5423. 5714. 6091. 6693. fg. 6780. 6782. fg. 6794. 7461. VARĀH. BRH. S. 3, 14. 12, 7. KATHĀS. 18, 118. RĀGĀ-TAN. 3, 305. 5, 79. DAÇAK. 76, 3. LA. (III) 1, 15. 30, 3. 57, 12. TRIK. 1, 1, 1. am Anfange eines comp.: सद्विग-र्हित M. 3, 46. 10, 84. 11, 52. SPR. (II) 413. सज्जुष्ट R. 2, 75, 34. सदत्सल RAGH. 2, 69. सत्सन्निधान SPR. (II) 1619. सद्गतिं BUĀG. P. 2, 4, 13. सद्नु-ग्रह 3, 17, 34. अ° schlechte, unbedeutende Menschen SPR. (II) 747. 754. 756. 2069. 7461. 7462 (sg.). BUĀG. P. 2, 4, 13. 3, 17, 34. अस्तसंपर्क SPR. (II) 7463. अस्तदायाः BUĀG. P. 3, 32, 19. — 3) superl. सैतम der beste. erste, oberste unter (gen. oder im comp. vorangehend) AK. 3, 2, 8. H. 1439. an. 3, 474 (= श्रेष्ठ, पूज्य, साधिष्ठ). MED. m. 56 (= पूज्यतम, सा-धीयस्, उत्तम). HALĀJ. 4, 5. AIR. BR. 2, 86. 7, 16. CAT. BR. 9, 5, 4, 53. ÇĀMĀHJAK. 16, 22, 27. KHĀND. UP. 2, 9, 6. MBH. 1, 6495. 3, 14385. BUĀG. P. 1, 12, 18. LA. (III) 49, 3. द्विज° M. 1, 33. कुरु° MBH. 1, 5977. 6194. 2, 261. 3, 2459. 11947. 5, 6082. 7064. 7104. 7283. 7338. R. 1, 2, 26. 7, 1. 8, 4. 52, 4. 2, 59, 1. KATHĀS. 46, 216. RĀGĀ-TAN. 3, 459. BUĀG. P. 1, 13, 38. मृग° R. 3, 49, 25. वाजि° KATHĀS. 18, 102. Vgl. विश्वसतम्. — 4) f. सती a) ein gutes, tugendhaftes, treues Weib AK. 2, 6, 4, 6. 26 (vgl. P. 4, 1, 127, Schol.). TRIK. 3, 3, 193. H. 528. an. 2, 205. MED. I. 68. HALĀJ. 2, 340. R. 1, 1, 81. KUMĀRAS. 1, 21. ÇĀK. 114. SPR. (II) 3865. 6296. 6703. fg. 7160. 7520. VARĀH. BRH. 24, 4. KATHĀS. 3, 14 (°वृत्त). 13, 160. 29, 114 (°धर्म). BUĀG. P. 3, 24, 23. 5, 15, 8. PĀNĀK. 2, 1, 17 (°सत्यवतीसुत). Verz. d. Oxf. H. 123, a, 40. ÇUK. in LA. (III) 34, 21. WILSON, Sel. Works 1, 182. 2, 60. 293. fg. Gattin überh.: द्विज° BUĀG. P. 5, 9, 7. Wellchen: कृष्णसार° 8, 3. असती ein schlechtes, untrennes Weib SPR. (II) 748: 752. compar. सतीतरा, सतितरा und सतरा VOP. 7, 49. — b) eine best. wohlriechende Erdart H. 1035. — c) N. zweier Metra: a) 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 158 (IV, 4); vgl. सति 2). — ß) a. b. — — — — — c. d.

— Journ. of the Am. Or. S. 6, 514. — d) N. pr. α) der Gattin Viçvāmitra's Einschlebung nach RV. 10, 85. — β) einer Tochter Dakṣha's und Gattin Bhava's (Çiva's), = दुर्गा u. s. w. TRIK. 1, 1, 54. 3, 3, 193. H. 204. H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 18. KUMĀRAS. 1, 21. VP. 1, 7, 23. 8, 12. fgg. MĀRK. P. 50, 22. BHĀG. P. 3, 14, 35. 4, 1, 64. 2, 1. fgg. 8, 7, 36. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 33. 27, a, 5. 45, b, 8. fgg. 50, a, 41. 63, b, 35. 71, b, 47. 101, b, 8. 138, b, 20. Notices of Skt Mss. 208. — γ) einer Gattin des Añgiras BHĀG. P. 6, 6, 19. — δ) verschiedener Frauen aus der Neuzeit Verz. d. Oxf. H. 164, b, 1 v. u. (देवी). HALL 2. 74. — Vgl. सत्यसती und सती. — 5) n. a) das Seiende, Wirkliche, ein reales Ding; die reale Welt: नासदासीनो सदासीत् RV. 10, 129, 1. 5, 7. विश्वानि सात्यम्यस्तु मङ्गा 2, 28, 1. सतो अस्य राज्ञो dieser Welt 7, 87, 6. ÇAT. BR. 14, 4, 2, 30. सतः सज्जायते SARVADARÇANAS. 149, 18. नापि सतो ऽसज्जायते 21. सदसच्च M. 12, 118. SĀMUKHJAK. 9. BHĀG. P. 2, 7, 50. 3, 26, 9. सत्संप्रयोगे GĀIM. 1, 4. सडुह्वस्थाननिरोधलीलया BHĀG. P. 2, 4, 12. 3, 11, 1. 2. 26, 46 (= आकाशादीनि Comm.). — b) etwas Gutes, — Erspriessliches, Vortheil: सदस्य मदे सदस्य पीताविन्द्रः सदस्य सृष्ट्ये चकार । रणा वा ये निषदि सते अस्य पुरा विविद्रे सडु नूतनासः ॥ RV. 6, 27, 2. सञ्चासच्च Gutes und Böses SPR. (II) 1677. सत्कृत्वा, असत्कृत्वा obond. धर्मारण्यचरेषु केनचिदुत प्राणिधसच्चेष्टितम् ÇĀK. 106. — c) als partic. praes. Bez. der Endungen des partic. praes. act. und med. P. 3, 2, 127. 3, 14. 2, 2, 11. — d) Wasser NĀIGH. 1, 12. — 6) सत् adv. = सु schön: सद्भासित ÇAT. 2, 659. — 7) सत्कार VOP. 8, 21. a) in die gehörige Ordnung bringen, zurechtlegen, zurechtmachen, aufputzen, schmücken: सत्कृत्य निहितं सर्वमेतदाचार्यसम्भनि । स त्वमायुधमादाय क्षिप्रमात्रज R. 2, 31, 31. 33. 70, 19. भित्तामप्युदपात्रं वा सत्कृत्य M. 3, 96. अन्नं चैव पथाशक्ति सत्कृत्य 99. 113. 264. JĀGĀ. 1, 31. MBH. 5, 180. गामर्घ्यं च सुसत्कृतम् 7504. यद्दानम् — दीयते । असत्कृतमवज्ञातम् SPR. (II) 199. तस्मात्संज्ञनयेत्कोशं सत्कृत्य परिपालयेत् so v. a. zusammenbringen MBH. 12, 4816. ददौ स दश धर्माय कश्यपाय त्रयोदश । सोमाय राज्ञे सत्कृत्य प्रीतात्मा सप्तविंशतिम् ॥ mit Schmuck und Anderem versehen M. 9, 129. AK. 3, 1, 14. H. 475. कश्चिन्नं नागमो ऽगम्यां गम्यां वासत्कृतां स्त्रियम् BHĀG. P. 1, 14, 42. स्वां सत्कर्तुं (= पवित्रीकर्तुम् Comm.) गिरम् 3, 6, 36. वंशो रत्नविषसत्कृतः geschmückt durch VP. 4, 21, 4; vgl. MUIR, ST. 1, 54, N. 41. याः क्रियाः प्रचरिष्यन्ति प्रवृत्तिफलसत्कृताः so v. a. gesegnet mit MBH. 12, 13070. — b) Jmd (acc.) Ehre bezeigen, insbes. einen Ankömmling freundlich aufnehmen, ehrenvoll bewirthen P. 1, 4, 63 (आदरे). ऽकरिष्यति R. 3, 53, 25. ऽकुरुते SPR. (II) 4278. तस्मादिदं सत्क्रियया सत्करिष्ये ऽकुमागतम् R. 3, 18, 32. ऽकृत्य JĀGĀ. 1, 108. MBH. 3, 2881. 3064. 5, 7501. R. 1, 4, 25. 2, 70, 20. 104, 29. R. GORR. 1, 46, 5. 3, 9, 25. ÇĀK. 61, 12. SPR. (II) 2916. KATHĀS. 22, 74. 24, 64. RĪGĀ-TAR. 5, 32. पादशौचभोजनशयनादिभिः PAÑĀT. 35, 25. पुष्टैः सत्कृत्य वक्षिम् R. 4, 4, 17. सत्कृत geehrt, ehrenvoll behandelt, — bewirthe MBH. 1, 6114. 3, 2306. 2755. 2882. 2918. सद्भिः 12, 4811. R. 3, 2, 6. SPR. (II) 752. AK. 2, 6, 4, 19. BHĀG. P. 1, 1, 5. 4, 2, 7. सत्कारेण R. 3, 15, 22. वस्त्रादिभिः PAÑĀT. 26, 21. VARĀH. BṢH. S. 33, 21 (so v. a. göttlich verehrt). लोक° R. 2, 100, 22. 28 (110, 23 GORR.). नृप° VARĀH. BṢH. S. 18, 11. स्र° MBH. 3, 2755. 2918. विकारशय्यासनभोजनेषु BHĀG. 11, 42. सु° R. 1, 8, 19. 53, 7. 2, 107, 1. सत्कृत n. ehrenvoller Em-

pfang: गुह्यणामासनं देयमभ्युत्थानादिसत्कृतम् MĀRK. P. 34, 32. Jmd die letzte Ehre erweisen (durch Verbrennung des Leichnams u. s. w.): पत्नीन्द्रं सत्करिष्यामि R. 3, 73, 35. पितरम् — प्रेतकार्येषु सर्वेषु सत्करिष्यति 2, 94, 18. सत्कृतः 111, 14. सर्वेषु प्रेतकार्येषु 15. सुसत्कृत 74, 30. अति° R. SCHL. 2, 39, 33. caus. Jmd die letzte Ehre erweisen lassen MBH. 1, 5867. — c) Etwas in Ehren halten, eine hohe Meinung von Etwas haben: राज्यं लोकसत्कृतम् R. 2, 101, 24 (110, 19 GORR.). शृङ्गेः — देवदानवसत्कृतैः 4, 40, 34. असत्कृत्य च तत्सर्वम् nicht weiter beachtend MBH. 13, 2766. — Vgl. सत्कार u. s. w. — 8) अभिसत्कार Jmd (acc.) Ehre bezeigen, einen Ankömmling ehrenvoll empfangen: ऽकृत्य MBH. 2, 2549. ऽकृत 1, 2358. 3, 12713. महेन्द्रेण HARIV. 12510. R. 5, 6, 6. प्रारभिसत्कृत MBH. 7, 6261. 13, 570. — 9) प्रतिसत्कार Jmd (acc.) wieder Ehre bezetzen: ऽकुर्वन् MBH. 5, 3356. ऽकृत 3, 14745. — Vgl. असत् und ब्रह्मसती.

सत् m. 1) = संकुल ÇABDAK. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Sohnes des Satja MBH. 13, 2001. — Vgl. दुःपत्त.

संततण (von 1. तन् mit सम्) n. Verletzung: वाक्संततणैः durch verletzende Reden DAÇAK. 62, 3. 4.

संतत adj. (VOP. 6, 72) s. u. 1. तन् mit सम्. Hinzuzufügen wäre noch ununterbrochen von einem anhaltenden Fieber KARAKA 8, 1. SOÇR. 2, 405, 11. WISE 231. संततम् adv. (vgl. auch unter 1. तन् mit सम् 3) HALĀJ. 4, 13. RV. PRĀT. 15, 10. AIR. BR. 2, 19. KĀTJ. ÇR. 18, 1, 1. 5, 1. गायति LĀTJ. 6, 1, 9. SPR. (II) 5083.

संतति (von 1. तन् mit सम्) 1) f. a) ein ununterbrochener Fortgang, Dauer, Fortsetzung: पञ्चस्य TS. 2, 5, 2. 6. 3, 2, 2. अग्नेः TBH. 1, 1, 9, 10. 2, 2, 1. AIR. BR. 1, 11. 3, 7. 5, 2. 16. 6, 17. अमुष्य लोकस्य 7, 10. इत्वाकुलस्य RAGH. 3, 1. प्रजा° 14, 82. जागरण° P. 3, 2, 110. VĀRT. 2. पञ्च° BHĀG. P. 1, 4, 19. 4, 7, 17. संसार° SPR. (II) 2073. ज्ञान° MĀND. UP. 10 (NṚS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 133). अर्थ° SOÇR. 1, 9, 1. धर्मकामार्थ° MĀRK. P. 21, 76. संतोष° HARV. Anth. 410. ÇI. 3. संताप° MĀLATIM. 14, 17. विघ्न° ÇAT. 14, 220. वाक्यवृत्तितात्मज्ञानस्मृति° ÇĀK. zu BṢH. ĀR. UP. S. 180. रस° SĀH. D. 23, 21. — b) Zusammenhang der Dinge, Causalnexuss MBH. 1, 251 (= ब्रह्मादिः NĪLAK.). SPR. (II) 3664. — c) eine ununterbrochene Reihe, Menge SPR. (II) 3898. मुक्ता° KATHĀS. 18, 47. पथिक° TRIK. 2, 8, 29. सौध° KATHĀS. 27, 11. जलसंततिम् । मुमुचुः einen ununterbrochenen Wasserstrom MBH. 1, 8154. अश्रु° KATHĀS. 11, 51. अपचितस्त्रायु° adj. so v. a. Netz PAÑĀT. 182, 17 (MĀRK. P. 74, 14 ist wohl धमनिसंततं st. संततौ zu lesen). घात° eine dichte Finsterniss RĪGĀ-TAR. 1, 259. श्रृङ्गसाम् eine Menge von Sünden KIR. 5, 17. = परंपराभाव und विस्तार H. an. 3, 310. = पङ्क्ति H. an. MED. t. 168. — d) Fortsetzung des Geschlechts, Nachkommenschaft AK. 2, 7, 1. 3, 4, 7, 34. H. 503, Schol. H. c. 114. H. an. MED. HALĀJ. 2, 342. WEBER, GJOT. 110. M. 3, 259. 11, 5. पशुस्त्रीणां JĀGĀ. 2, 39. एतेषां प्रसवो पश्य प्रसवस्य च संतातिः MBH. 1, 2161. RAGH. 1, 69. 3, 50. 10, 3. ed. Calc. 1, 35. ÇĀK. 94, 7. 12. SPR. (II) 921. 5709. UTTARAR. 123, 8 (160, 8). MĀRK. P. 109, 35 (pl.). न लेभे तामु संततिम् BHĀG. P. 6, 4, 11. एक° das einzige Kind 14, 51. तपोर्गच्छता कालेन संततिरभवत् PAÑĀT. 80, 6. HIT. 67, 9. धर्माजिज्ञासा लक्ष्मीरासंतत्यनपायिनी KATHĀS. 19, 50. अनन्य° adj. RĪGĀ-TAR. 3, 89. कुलानि ससंततिकानि KULL. zu M. 3, 15. गोवर्दंसंततिरजायत (गोवर्दं gedr.) तत्र शास्ता das Geschlecht —, der

Stamm des Gonarda erlosch RĀGA-TAR. 3, 527. — e) *fortgesetztes Nachdenken* H. 84. SARVADARĢANAS. 178, 5. PRAB. 50, 11 (= चेतधारा [so ist zu lesen] Comm.). धी° dass. 48, 13. — f) = संततिक्रम ÇAT. Br. 9, 4, 2, 18. — g) N. pr. einer Tochter Daksha's und Gattin Kratu's MĀRK. P. 50, 23. fehlerhaft für संतति. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Alarka VP. 408. fg. Buāg. P. 9, 17, 8. — Vgl. कुल°, तनु°, नि°, बडु° und संतान.

संततिमत् (von संतति) adj. *Nachkommenschaft habend* MĀRK. P. 121, 37.

संततिक्रम m. Bez. gewisser *Opfersprüche* TBR. 3, 8, 10, 3. auch einfach संतति ÇAT. Br. 9, 4, 2, 18.

संततेयु (von संतत) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrāçya VP. 447. Buāg. P. 9, 20, 4. — Vgl. संतेयु.

संतनि (von 1. तन् mit सम्) 1) adj. *fortsetzend, Dauer herstellend*: सूक्त AIT. Br. 5, 16. LĀTJ. 1, 7, 15. 6, 1, 8. — 2) oxyt. m. oder f. *das Tönen, concertus, Musik*: श्रुत्वे यमेषु संतनिः RV. 5, 73, 7. प्रघ्नताम् 9, 69, 2. पर्वमानः संतनिमेषि कृण्वन् 97, 14. — 3) parox. m. oder f. N. eines Homa ÇAT. Br. 11, 5, 5, 11. सवन° KĀTJ. ÇR. 24, 4, 1. — 4) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 242, a. PAÑĀV. Br. 13, 5, 9. 14, 3, 7. 9, 27. LĀTJ. 6, 1, 1. 7, 5, 1.

संतनु m. N. pr. eines Knaben im Gefolge der Rādhā PAÑĀV. 2, 4, 46.

संतपन (von 1. तप् mit सम्) n. *das Warmwerden* KAUC. 135.

संतमक (von तम् mit सम्) m. *eine best. Form von Asthma* WISR 318, 4. — Vgl. तमक und प्रतमक.

संतमस (von सम् + तमस्) n. P. 5, 4, 79. Vor. 6, 79. *allgemeine Finsternis, Finsternis* überh. AK. 1, 2, 2, 4. H. 146. HALJ. 1, 110. प्रातर्विभेद विद्यस्य करैः संतमसं रविः KATHĀS. 87, 18. 93, 13. LA. (III) 80, 14 (pl.). SARVADARĢANAS. 48, 8. सान्द्रतम° ÇIC. 9, 22. रजः° durch Staub bewirkt BHATT. 5, 2. विघ्नोच्च° Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 502, ÇI. 5. निमज्जयन्संतमसे पराशयम् NAISH. 9, 98.

संतरेण (von 1. तर mit सन्) 1) adj. *hinüber führend* (über eine Gefahr u. s. w.): वङ्गि VS. 33, 13. — 2) n. *das Hinübersetzen über, das Hinübergelangen über* (eig. und bildlich): गङ्गा° R. 2, 52, 89 in den Unterschrr. दुर्ग° R. GORR. 1, 64, 8. मृत्युव्रक्षक्त्या° KUSUM. 60, 12. — Vgl. कलि°.

संतरम् (von सम्) adv. *mehr zusammen u. s. w.*: संतरं सं शिशाधि AV. 7, 10, 1. संतरम् dass.: संतरा पादकौ कर RV. 8, 33, 19. VS. 27, 8 (संतरम् AV.). TS. 5, 7, 10, 3. 6, 2, 2, 7. ÇAT. Br. 3, 4, 2, 2.

संतरुत्र (von 1. तर mit सम्) adj. *durchhelfend, ausreichend*: रपि RV. 3, 1, 19.

संतर्जन (von तर्ज् mit सम्) 1) adj. *drohend, scheltend* KĀRAKA 8, 7. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2560 (vielleicht ist अन्तिस्° st. अन्तः सं° zu lesen). — 3) f. घ्रा *Drohung, Schmähung* MBH. 9, 1818. noutr. dass. KĀM. NITIS. 17, 8. unbestimmt ob f. oder n. BHĀG. P. 5, 26, 8. — Vgl. अन्ति° in den Nachträgen.

संतर्दन (von तर्द् mit सम्) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛṣṭaketu VP. 437. BHĀG. P. 9, 24, 37. 10, 58, 56.

संतर्पक (vom caus. von तर्प् mit सम्) adj. *labend, erquickend, stärend* BHĀVAPR. 2.

संतर्पण (wie eben) 1) adj. dass. Suçr. 1, 159, 16. 162, 15. 163, 8. 177, 19.

VĀGBH. 1, 6, 39. UTTARAR. 17, 10 (23, 13) = MĀLATIM. 93, 7. नाकसदाम् (राज्ञन्, वङ्गि) BHATT. 1, 4. — 2) n. a) *ein labendes —, stärendes Mittel*: योनि° Suçr. 2, 94, 14. इन्द्रियाणाम् 137, 21. 139, 1. 354, 18. = द्राक्षादाडिमखर्जूरीकदलीशर्करालाजाचूर्णमध्यास्यसंमिलितम् RĀGĀN. im ÇKDr. — b) *das Laben, Erquicken, Stärken*: अस्य (d. i. कृष्यवाहनस्य) संतर्पणं कर्तुं युक्तमेभिर्गृहीतमैः R. 5, 50, 5.

संतर्पणीय (von संतर्पण) adj. *von den Labs —, Stärkungsmitteln handelnd* KĀRAKA 1, 23.

संतर्प्य (vom caus. von तर्प् mit सम्) adj. *zu laben, zu erquicken, zu erfreuen*: दक्षिणाभिर्विप्राः MBH. 7, 6566.

संताड्य (von 1. तड् mit सम्) adj. *zu schlagen*: संताड्या (गावः) न तु पादेन MBH. 13, 3437.

संतान (von 1. तन् mit सम्) m. n. (wie 1. मान, indem die Endsilbe das Sprachgefühl irre leitete) TRIK. 3, 5, 12. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा.

1) *ein ununterbrochener Fortgang, Fortsetzung, Continuität*: = संतति

TRIK. 3, 3, 268. H. an. 3, 430. fg. MED. n. 146. ÇĀCVATA u. s. w. in Verz.

d. Oxf. H. 187, a, No. 427. शब्दार्चिर्बल° Suçr. 1, 44, 11. धर्म° Nir. 6, 19.

LĀTJ. 6, 1, 8. DHĀTUP. 14, 18. कुलस्य MBH. 1, 1042. 4155. R. 1, 11, 2. लो-

क° MBH. 13, 4143. Buāg. P. 3, 12, 21. प्रसव° MBH. 3, 8558. तपः° R. 5,

47, 27. दीर्घशोक° UTTARAR. ed. Cow. 50, 9 (°संताप die ältere Ausg. 37,

9). °वाहीनि दुःखानि 97, 13 (76, 2). स्वकर्म° Hit. I, 201. कीर्तेः KUMĀRAS.

6, 69. स्फुरद्वैतविधाति° PRAB. 81, 5. चित्ता° 94, 13 (pl.). आत्मविज्ञान-

तत्सृति° ÇĀM. zu BṚH. ĀR. UP. S. 181. fg. zu KĪND. UP. S. 8. SARVA-

DARĢANAS. 19, 11. 14. 20. 24, 13. 58, 15. — 2) *eine ununterbrochene Reihe*:

अपादं पदसंतानं गम्यम् Verz. d. Oxf. H. 199, a, 1. शलम्° R. 5, 93, 17 (pl.).

सरितुः KUMĀRAS. 6, 69. ÇĀK. 107 (pl.). भुवन° Verz. d. Oxf. H. 238, b, 5.

— 3) *Verzweigung*: जालाम् *ein netzartiger Ueberzug* Suçr. 2, 311, 6. —

4) *ein netzartiges Stück des Thieres* TS. 1, 4, 20, 1. Sehne, Band 7, 4, 21,

1. — 5) *Herstellung des Zusammenhangs, Verbindung, Uebergang* (in

der Recitation u. s. w.): पादैरवसापार्थयतिः संतानः ĀCV. ÇR. 5, 14, 16.

20, 5. ÇĀM. ÇR. 1, 1, 25. 6, 9, 10. TAITT. UP. 1, 2, 1. — 6) *Fortsetzung*

des Geschlechts, Nachkommenschaft AK. 2, 7, 1. TRIK. 3, 3, 268. H. 503.

H. Ç. 114. H. an. MED. ÇĀCVATA u. s. w. a. a. O. °कर्मन् Nir. 3, 4. °कर्तार

6, 6. कुलानि ससंतानानि M. 3, 15. संतानस्य परित्यजे 9, 59. प्रजनार्थं

स्त्रियः सृष्टाः संतानार्थं च मानवाः 96. MBH. 1, 1036. 1815. 4081. 6190. 4, 1141.

R. GORR. 1, 11, 2. RAGH. 1, 34. 2, 65. 18, 52. Spr. (II) 4371. ब्रह्मसंतानाः

Brahman's Kinder VARĀH. BṚH. S. 11, 25. स्वसंताननिर्विशेषम् *nicht*

anders als seine eigenen Kinder KATHĀS. 112, 147. सुता° RĀGA-TAR. 3,

487. 5, 245. Buāg. P. 3, 14, 13. 4, 1, 46. PAÑĀT. 80, 20. अक्षो दुष्कृतिनां

कर्म संतानेनेव वर्धते KATHĀS. 29, 109. दुक्त्रिक° adj. 77, 24. neutr. MBH.

1, 1826. 3051. 4032. 4170. 6760. 3, 16631. 16836. 5, 4482. 13, 4144. 14,

2757. आत्म° so v. a. Sohn M. 3, 185. °जः सुतः desgl. HARIV. 4056. पुत्राः

°वर्धनाः *pflanzen das Geschlecht fort* JĀG. 1, 90. शुद्धसंतानज *einem rei-*

nen Geschlecht entsprossen TRIK. 2, 7, 3. — 7) *ununterbrochener Gedan-*

kengang SARVADARĢANAS. 19, 5. 16. fg. 25, 7. 26, 6. — 8) *ein auf Dauer*

berechnetes Bündnis, bei dem man dem Bundesgenossen seine Tochter

zur Ehe giebt, KĀM. NITIS. 9, 2. Spr. (II) 6784. — 9) n. *eine best. my-*

thische Waffe MBH. 5, 3491. — 10) m. N. *eines der fünf Prachtbäume*

der Götter AK. 1,1,46. TRK. 3,3,268. H. 179. H. an. MRD. HALĀJ. 1, 135. ÇĀCVATA u. s. w. a. n. O. HARIV. 8241 (संतान die ältere Ausg.). 8245. 8411. ÇAT. 1,40. — 11) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, 6,7. — 12) pl. Bez. bestimmter Welten R. 7,110,19. — 13) N. pr. eines Sohnes eines der Rudra VP. 39. MĀRK. P. 52,11. — Vgl. ज्ञान° (auch SARVADARÇANAS. 116,19), तनु°, संतानिक und संतति.

संतानक 1) m. a) = संतान 10) MBH. 3,14536. 5,3833. 13,3825. HARIV. 7016. 8243. KUMĀRAS. 6,46. 7,3. ÇIÇ. 6,67. NĀGĀN. 40. PĀNĪK. 3,5,11. 7,39. °लता R. 3,17,3. — b) pl. = संतान 12) R. 7,110,18. st. dessen संतानिका: MBH. 15,708 (संतानिका: ed. Bomb.) — 2) f. संतानिका a) Spinnweb H. an. 4,39 (संतानिका gedr.). MRD. k. 218. HĀ. 234. SUÇR. 1,65,15. — b) Haut (Rahm) von Milch u. s. w. MRD. HĀ. SUÇR. 1,159, 8. 9. 19. 180,3. 326,2. 2,471,20. — c) eine best. Speise PĀKARĀGEÇVARA im ÇKDā. (Nachtrag). — d) Schwertklänge HĀ. — e) = कीरराज (?) H. an. — f) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9,2627. — Vgl. चीरसंतानिका.

संतानकमय adj. (f. ई) aus den Blüthen des Sāmītānaka genannten Baumes bestehend: वृष्टि RAQU. 10,78.

संतानगणपति m. eine Form Gaṇeṣa's, die wegen Nachkommenschaft verehrt wird, Verz. d. Oxf. H. 249, a, N. 4. WILSON, Sel. Works 1,20.

संतानगोपाल m. eine Form Kṛṣṇa's, die wegen Nachkommenschaft verehrt wird, Verz. d. B. H. No. 1103. 1322.

संतानवत् (von संतान) adj. Nachkommenschaft habend MBH. 12,5530.

संतानिक 1) adj. (f. ई) vom Sāmītānaka genannten Baume kommend: माला R. 3,75,53. — 2) m. pl. Bez. bestimmter Welten MBH. 15,708 (सी° ed. Bomb.; संतान und संतानक R.). — 3) n. प्रजापते: सं° N. eines Sāman Ind. St. 3,224, b. — Die richtige Form wird überall सी° sein. Vgl. मत्स्य°.

संतानिन् (von संतान) m. das Subject des ununterbrochenen Gedankenganges SARVADARÇANAS. 26,5.

संतर्प (von 1. तप् mit सम्) m. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. 1) das Heißwerden, Hitze, Gluth AK. 1,1,4,53. H. 1102. ÇAT. BR. 12,5,3,3. घृतस्य संतापमुपानक्ति so v. a. das was heiß ist 3,5,3,13. °ञ KĀTJ. ÇR. 25,7,13. MBH. 1,1128. शस्त्र° 6,5772. घृशक्रुवन्धारयितुं कोपं संतापमागतः R. 1,64,14 (66,17 GORR.) 2,92,6. SUÇR. 1,49,20. 128,10. 156,9 (गात्र°). 237,11. 313,4. Spr. (II) 2032.2685.4206.4368 (zugleich Schmerz). 5175. 5278. UTTARAR. 104,12 (141,10). MĀLATI. 17,9. VARĀH. BRH. S. 2, S. 4, Z. 3 v. u. KATHĀS. 11,57 (zugleich Schmerz). ज्वर° 15,75. — 2) Schmerz, Kummer, Reue: मनसः VIKR. 55,20. चित्त° VARĀH. BRH. S. 87, 15. हृदय° BUĀG. P. 5,8,12. संतापः सुमरुनासीत्सुराणी वासवस्य R. 1, 63,26. 2,26,30. 30,24. 34,2. 52,32. R. GORR. 2,15,7. 39,24. 3,42,47. KĀM. NĪTIS. 12,14. 14,16. पश्चाद्भवति संतापः Spr. (II) 405. 1908. 2004. 6785. VARĀH. BRH. S. 7,3. 9,32. चिरीत्सुख° KATHĀS. 29,181. 44,168. BUĀG. P. 6,14,41. 15,25. स मा दहति संतापः R. 4,61,21. मा शोकं मा च संतापं धैर्यमाश्रय R. SCHL. 2,72,52. घृतमाकृत्य संतापम् 3,68,39. न संतापमाप्नुयात् Spr. (II) 4537. उपयासि 5522. श्रयासि VARĀH. BRH. S. 17,15. कर्तुं sich dem Schmerz hingeben MBH. 1,6143. R. 2,22,29. 52,41. R. GORR. 2,7,11. 51,8. PĀNĪK. III, 164. Schmerz bereiten Spr. (II) 6550.

°कारिन् KATHĀS. 44,18. संतापस्त्यक्षतामयम् R. 1,74,12. विमुच्यताम् 2, 34,52. व्यवधूय संतापम् 60,5. ज्ञात° adj. 6,10,1. गत° adj. MBH. 4,787. निवृत्त° adj. SUÇR. 2,169,15. निवृत्तसंतापकर 1,40,2. — 3) Kasteiung: संतापमुपजग्मिवान् MBH. 3,16622. KĀ. 5,50. — Vgl. भूत°, मनः° (95,14 zu lesen), मानस°, संतापिक.

संतापन (vom caus. von 1. तप् mit सम्) 1) adj. in Gluth versetzend; Schmerz bereitend, peinigend: लोक° (ein Asura) BUĀG. P. 7,10,25. — 2) m. a) N. eines der fünf Pfeile des Liebesgottes TRK. 1,1,40. — b) N. eines bösen Dämons, der Kinder besessen macht, HARIV. 9558. im Gefolge Çiva's Vjāpi beim Schol. zu H. 210. — 3) n. (sc. घ्रा) ein best. mythisches Geschoss R. 1,29,16. 56,7. — Vgl. भूत° (auch BUĀG. P. 7,2,18) und संतापन.

संतापवत् (von संताप) adj. von Schmerz erfüllt KATHĀS. 6,121.

संतापितर् scheibar MBH. 12,10406, da mit der ed. Bomb. मत्ता पिता st. संतापिता zu lesen ist.

संतापीय in निवृत्त° (adj. von निवृत्तसंताप) wodurch Schmerzen verschwinden SUÇR. 2,169,14; vgl. 1,10,2.

संतर्प्य (vom caus. von 1. तप् mit सम्) adj. anzuzünden ÇAT. BR. 12,5,3,8.

संतर (von 1. तर् mit सम्) m. das Hinübersetzen über (ein Wasser) MBH. 5,4009 (die ed. Bomb. liest घ्रासन्वितस्तथा). गङ्गायाः R. 1,3,14 (8 GORR.). संतारं कारयामास ऋषिसंघस्य 45,8 (46,8 GORR.). R. GORR. 1, 4,34. 5,74,17. सागरजले 66,33. तोषायतारसंतरौ KĀM. NĪTIS. 10,2. उडुपल्लव° MBH. 1,3487.

संतरक (vom caus. von 1. तर् mit सम्) adj. hinüberführend (über ein Wasser, eine Gefahr): °विधि m. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1,282.

संतरमूलक RĀĀ-TAR. 8,3039 vielleicht fehlerhaft für संतानमूलक.

संतर्प (von 1. तर् mit सम्) adj. worüber man setzen muss: समुद्र R. 4,41,28. worüber man glücklich hinübergelangen kann, wovon man sich befreien kann: भूणाकृत्या HARIV. 4187 (संधर्प die neuere Ausg.).

सर्त्ति f. nom. act. von 1. सन्, = सति und साति P. 6,4,45. VOP. 26, 44. — Vgl. पुरुषति.

संतुषित (von तुष् mit सम्, Nebenform von संतुष्ट) m. N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 49,4. 299,9. 467,13. 469,2. °क 415,9. — Vgl. तुषित.

संतुष्टि (wie oben) f. Zufriedenheit: येन केन वा BUĀG. P. 4,31,19. मनः° MBH. 1,7222.

संतुष्टि (von तर्प् mit सम्) f. das Sattwerden, Sättigung KATHĀS. 73,247.

संतोजन (vom caus. von तिञ् mit सम्) n. das Schürfen (in übertr. Bod.) SUÇR. 2,191,20.

संतोदिन् (von 1. तुद् mit सम्) adj. stechend, stossend AV. 7,95,3.

संतोष (von तुष् mit सम्) 1) m. Befriedigung, Zufriedenheit, Genügsamkeit AK. 3,4,33 (38),5. H. 308. Spr. (II) 855. 1029. 1974. न संतोषात्परं सुखम् 2011. 2015. 2082. 2678. न संतोषं विना सौख्यम् 3320. न संतोषसमं व्रतम् 3689. 4090. 4931. 5579. °मूलं हि सुखम् 6798. 6800. शीघ्रसंतोषतपःस्वाध्यायेष्टरप्रणिधानानि नियमः JOGAS. 2,32,42. H. 82. SARVADARÇANAS. 173,19. 174,1. सुनीयजीवितप्राप्त्या संतोषः परमो मम KATHĀS. 45,163. 50,116. SĀH. D. 191. °प्रशंसा Verz. d. Oxf. H. 123, a,

41. Bṛā. P. 5, 9, 1. 7, 11, 9. स च वृद्धपतिस्तस्याः संतोषाय नाभवत् Hit. 28, 4. संतोषं परमास्थाय Spr. (II) 6798. आश्रयेत् 1148. अवाप्नोति MAITREYU. 6, 29. परं संतोषमीयतुः KATHĀS. 29, 64. अत्यानन्दा न संतोषं ग्राम्यधर्मेण गच्छति SUÇR. 2, 397, 6. देवास्तब्धेन Bṛā. P. 3, 28, 2. यदृच्छोपपन्नेन 8, 19, 25. सदैव सत्पुरुषेण संतोषः कार्यः PĀNĀT. 139, 17. अक्षरात्रं च संतोषः कर्तव्यो नियतात्मना । फलैर्वृत्तावपत्तिः R. 2, 28, 12. यथालब्धेन 17. Spr. (II) 5429. PĀNĀT. 136, 12. संतोषस्त्रिषु कर्तव्यः स्वदारे भोज्ये धने Spr. (II) 6799. येन तेन प्रकारेण यस्य कस्यापि देहिः । संतोषं जनयेद्दीमान् 7601. गृहीतसंतोषा KATHĀS. 32, 171. अ० ÇĀK. Ch. 146, 5. MĀLATIM. 94, 10 (हृदयस्य). Bṛā. 4, 8, 28. 5, 8, 17. 7, 15, 21. अर्थकामयोः 8, 19, 25. fg. Personifiziert als Lobeswort Jēta PRAB. 76, 1. fg. als Sohn der Tushṭi VP. 88. MĀRK. P. 80, 26. unter den Göttern Tushṭi Bṛā. P. 4, 1, 7. — 2) f. या N. pr. der Mutter Gaṅgādhāsa's Verz. d. Oxf. H. 198, b, No. 468.

संतोषण (vom caus. von तुष् mit सम्) n. das Zufriedenstellen, Erfreuen: ऋषि० MBu. 5, 5116.

संतोषणीय (wie oben) adj. zufriedenzustellen: ० रूप den Schein erweckend, als wenn man zufriedenzustellen wäre, MBu. 12, 6699.

संतोषवत् (von संतोष) adj. zufrieden, genügsam: अ० Spr. (II) 4090.

संतोषिन् (wie oben) adj. dass. JĀṬN. 1, 129. Spr. (II) 6481. स्वात् ० im Herzen 4019. सत्काव्य० sich erfreuend an Verz. d. Oxf. H. 193, a, 13 (०तोषिणी zu lesen).

संतोष्टव्य n. partic. fut. pass. impers. von तुष् mit सम्. संतोष्टव्यमायुष्मता damit muss der Herr, dem ich langes Leben wünsche, zufrieden sein SARVADARÇANAS. 13, 19.

संतोष्य (vom caus. von तुष् mit सम्) adj. zufriedenzustellen: देवतापितृपूजासु संतोष्याद्यैव नो द्विजाः MBu. 13, 7408.

सत्प्य adj. nur im voc. als Anrede an Agni, nach dem Comm. Gaben gebend (vgl. 1. सन् und सत्ति) RV. 1, 15, 12. 36, 2. 45, 5. 3, 21, 3. 5, 51, 3. 8, 19, 26. 44, 28.

संत्यज्य (von 1. त्यज् mit सम्) adj. aufzugeben, fahren zu lassen: जीवित MĀRK. P. 23, 15. — Vgl. संत्याज्य.

संत्याग (wie oben) m. das im Stich-Lassen, Verlassen, Aufgeben, Fahrenlassen: अदृष्टस्य सत्पथे ऽभिरतस्य च R. 2, 36, 29. R. GOM. 1, 4, 143. सर्व० 5, 89, 60. स्वधर्म० MĀRK. P. 28, 35. असंत्यागात्पापकृताम् Spr. (II) 738. — Vgl. प्राण०.

संत्याग्नि (wie oben) adj. im Stich lassend, verlassend, aufgebend: अग्नि० MĀRK. P. 31, 29. संश्रितानामसंत्यागी R. 5, 86, 21.

संत्याज्य (wie oben) adj. im Stich zu lassen, zu verlassen, fern zu halten, aufzugeben: नृप Spr. (II) 2185. 6740, v. 1. निजः पत्नः RĪĠA-TAR. 4, 52. सप्तदत्ता ये (ह्नागः) VARĀH. BRH. S. 63, 1. न संत्याज्यं च ते धैर्यम् MBu. 12, 2082. अ० den man nicht im Stich lassen darf MBu. 1, 8349. nicht zu vermeiden: मृत्यु, जरा u. s. w. Spr. (II) 4955. nicht zu versäumen, — unbenutzt vorübergehen zu lassen: क्षमाकाल MBu. 3, 1053. — Vgl. संत्यज्य.

संत्राण (von 1. त्रा mit सम्) n. das Retten: संत्राणं म्रियमाणाया मम कृत्वा MĀRK. P. 61, 71. शरणागतसंत्राणं कर्तुम् 132, 23.

संत्रास (von 1. त्रस् mit सम्) m. Schrecken, Angst RĪĠA-TAR. 4, 174 (Geogens. अभिलाष). Bṛā. P. 7, 10, 28. तस्याः ० शङ्कया aus Besorgnis, sie VII. Theil.

möchte erschrecken, KATHĀS. 28, 105. संत्रासात् aus Angst MBu. 1, 5458 7073. RĪĠA-TAR. 5, 398 (संत्रासात् Druckfehler bei Tar.). नाकारयति संत्रासम् R. 2, 60, 20. संत्रास आविशञ्चैनम् 6, 11, 2. न कार्यः संत्रासः Bṛā. P. 3, 31, 47. तदालोकनसंत्रास० RĪĠA-TAR. 6, 185. die Ergänzung im abl. oder im comp. vorangehend: रावणात् R. 5, 33, 24. मृत्युतम् Spr. (II) 1111. रामलक्ष्मण० R. 4, 36, 2. KATHĀS. 29, 92. RĪĠA-TAR. 4, 175. इषदागत० adj. MBu. 6, 5819. किञ्चिदागत० adj. R. 6, 5, 3. ज्ञात० adj. 4, 8, 42. ज्ञत० adj. RĪĠA-TAR. 5, 224. — Vgl. कृतात् ०.

संत्रासन (vom caus. von 1. त्रस् mit सम्) n. das in Schrecken-Jagen: सुरारिभुजगेन्द्र० KHANDOM. 88.

सन्त्रं n. nom. abstr. von सम् TBa. 1, 1, 9, 8. dagegen ist शत्र्वाय zu lesen 3, 3, 10, 2.

संत्रा (von त्रस् mit सम्) f. Eile ĀÇV. ÇA. 6, 6, 13. KĪTJ. 7, 5, 26.

संदर्श (von 1. दृष् mit सम्) m. 1) das Aufeinanderbeissen der Zähne (als Fehler der Aussprache) RV. PRĀT. 14, 4. das Zusammenkneifen: श्रोष्ठ० MBu. 12, 3840. — 2) Klammer oder dgl. AV. 9, 3, 5. Zange H. 909. SHADV. BR. 3, 10. KAUC. 39. SUÇR. 1, 23, 16. 24, 11. 2, 13, 16. MĀRK. P. 14, 62. Bṛā. P. 5, 26, 19. von verschiedenen zangenartig gebrauchten Gliedern des menschlichen und thierischen Körpers: die Spitzen von Daumen und Zeigefinger, aneinander gelegt, Verz. d. Oxf. H. 86, a, 28. 202, a, 9. प्रसूनवृत्तविगलतसंदर्शकर KATHĀS. 89, 8. so v. a. Daumen und Zeigefinger JĀṬN. 2, 274 (vgl. M. 9, 277). die einander gegenüberstehenden Eckzähne VARĀH. BRH. S. 66, 5 (beim Pferde). कुलीर० die Scheeren eines Krebses PĀNĀT. ed. orn. 42, 25. st. dessen स्वदर्शन० die kürzere Ausg. und स्ववदनदर्शद्वय ed. Bomb. मुख० Fresszangen SUÇR. 2, 287, 8. 288, 1. 2. 7. — 3) Abschnitt, Hauptstück, Kapitel: दायभाग० DĀYABH. 330, 4 v. u. 331, 3 v. u. — 4) N. eines Ekāha SHADV. BR. 3, 10. KĪTJ. ÇA. 22, 11, 27. ÇĀKṆH. ÇA. 14, 22, 4. LĀTJ. 9, 4, 37. — 5) N. einer Hölle, in der die Verbrecher mit Zangen gemartert worden, VP. 207. 209. Bṛā. P. 5, 26, 7; vgl. 19.

संदर्शक (von संदर्श) 1) wohl m. Zange DAÇAK. 71, 1. पादाग्रसंदर्शकेनाकृष्याम्बरम् Spr. (II) 4014. — 2) f. संदर्शिका dass.; = सुचुटी und लोखपल्लविशेष MED. k. 219. — Vgl. रक्तसंदर्शिका.

संदर्शित adj. = दर्शित geharnischt, gerüstet MBu. 3, 16404. wohl richtiger स दं० od. Bomb.

संदर्दि (von 1. दा mit सम्) adj. erfussend: कृत्स्नैव शक्तिमभि संददी (violl. अभिसंददी) नैः RV. 2, 39, 7. 9, 99, 7.

संदर्प m. = दर्प Uebermuth: अर्थ० das Pochen auf KATHĀS. 52, 39.

संदर्भ (von 1. दर्भ mit सम्) m. (am Ende eines adj. comp. f. स्त्रा) das Winden (eines Kranzes u. s. w.) H. 653. HALĀJ. 4, 45. DĀTUP. 31, 41. 34, 31. ein kunstgemässes Zusammenlegen, — Aufstellen: आपुध० KATHĀS. 38, 24. Verschlingung, Mischung: विस्मयानन्द० UTTARAB. 126, 2 (170, 2). ein kunstgemässes Gefüge von Tönen, Wörtern u. s. w.: रञ्जकः स्वरसंदर्भो गीतमित्यभिधीयते Verz. d. Oxf. H. 199, b, No. 472. इमे च वाक्यसंदर्भ (so die neuere Ausg.) श्लोकमेकमुदाहृतम् HARIV. 1236. पद० SĀH. D. 247, 5. SARVADARÇANAS. 58, 6. ० सुद्धि गिराम् Gtr. 1, 4. साधुशब्दार्थ० Verz. d. Oxf. H. 214, a, 4. अत्यर्थमुक्ता. र्थसंदर्भो ist die कैशिकी, इष्यम्-दर्थसंदर्भो die भारती u. s. w. PRATĀPAR. 10, a. ohne nähere Bez. eine

literarische Composition TRIK. 3, 2, 21 (= प्रबन्ध). UTTARAR. 86, 15 (111, 3). KATHAS. 14, 12. RĪGA-TAR. 1, 22. Verz. d. B. H. No. 636. Verz. d. Oxf. H. 143, b, No. 295. 145, a, 33. 207, a, 8. KAUSH. UP. Einl. 1. गूढार्थस्य प्रकाशश्च सरोक्तिः श्रेष्ठता तथा । नानार्थवत्त्वं वेद्यत्वं संदर्भः कथ्यते बुधैः ॥ इति रूपसनातनगोस्वामिकृतश्रीभागवतीयश्रुतसंदर्भस्य प्रथमसंदर्भ-कारिका ॥ ÇKDr. — Vgl. क्रमसंदर्भप्रभास, भागवत°, सिद्धात°.

संदर्श (von दर्श mit सम्) m. 1) *Anblick, das Gewahrwerden*: संदर्शेनैव सेनाया भयं भीत्रन्प्रबाधते MBH. 12, 3775. — 2) *Aussehen, am Ende eines adj. comp. (f. आ): पिशाच°* Buāg. P. 12, 3, 40.

संदर्शन (von दर्श simpl. und caus. mit सम्) n. 1) *das Erblicken, Gewahrwerden, zu-sehen-Bekommen* (auf längere Zeit) KATHAS. 37, 208. das obj. im gen. NIR. 10, 40. R. 1, 20, 21. 63, 31. 2, 90, 3. R. GORR. 1, 9, 11. 7, 23, 4, 14. VARĀH. BRH. S. 87, 3. MĀRK. P. 105, 2. Buāg. P. 3, 20, 35. 22, 5. मृगस्य प्रथमसंदर्शनदिने HIT. 26, 18, v. l. स्वप्ने KATHAS. 122, 32. das obj. im comp. vorangehend: राम° R. 1, 51, 2. R. GORR. 1, 66, 13. 2, 12, 2. 72 in der Unterschr. 3, 61, 35. Suçr. 1, 323, 2. KUMĀRAS. 7, 56. RAGH. 15, 94. ÇĀK. CH. 160, 7. VARĀH. BRH. S. 86, 50. KATHAS. 16, 87. 28, 113. 43, 243. SĀH. D. 137. RĪGA-TAR. 1, 370. NILAK. 169. रामसंदर्शनं प्राप्य R. GORR. 1, 52, 3. समयः समतिक्रातो भवत्संदर्शने मया so v. a. beim Verweilen bei dir MBH. 1, 7768. संदर्शने im Angesicht von (gen.) KĀTJ. ÇR. 26, 2, 15. MBH. 4, 111. 673. स्थी 5, 7109. 12, 1984. R. 1, 9, 13. 5, 23, 32. ध्रुव-स्थापय 2, 99, 6. असंदर्शने ग्रामात् ausserhalb des Gesichtskreises des Dorfes ĀÇV. GRHJ. 4, 8, 12. तस्य स्वप्ने संदर्शनं गत्वा so v. a. ihm im Traume erscheinend PAÑKAT. 235, 10. संदर्शनं प्र-यम् Jmd einen Anblick von sich gewähren, steh Jmd (gen.) zeigen 161, 14. — 2) *Blick: क्रूर°* SĀH. D. 232. स्नेह° R. 2, 50, 27. — 3) *das Besichtigen, in Augenschein-Nehmen*: अस्त्रसंदर्शनारम्भ MBH. 1, 461. अग्निमियोपक्रुत° VIKR. 78, 19. *das Betrachten, Erwägen: मनुव्रीधापनवचन°* KULL. zu M. 5, 134. तत्कृतकार्य° HIT. 129, 10. — 4) *das zu-Gesicht-Kommen, Erscheinen: रूतसंदर्शनं* (copulat. comp.) नेष्टं प्रतीपं वानरर्त्तयोः VARĀH. BRH. S. 86, 42. एवंविधवैचित्र्यस्य सहस्रधा संदर्शनात् SĀH. D. 276, 17. अयाय°, उपाय° Spr. (II) 415. vom heliakischen Aufgang eines Gestirns VARĀH. BRH. S. 12, 14. — 5) *das Aussehen: विबुधोपम°* Buāg. P. 5, 20, 4. — 6) *das Zusammen-treffen —, Zusammenkommen mit* (blosser instr. oder instr. mit सह): अथास्य मृगयायातस्यासीत्संदर्शनं वने । कयापि सिद्धतापस्या KATHAS. 43, 192. किं न क्रियते मया सह संदर्शनम् PAÑKAT. 109, 23. — 7) *das Sehen-lassen, Zeigen; in comp. mit dem näheren obj.: प्रीत्यर्थं तव चैतन्ये स्वर्गसंदर्शनं कृतम्* MBH. 13, 2892. कामो ऽस्थिसंदर्शनम् (अस्थि so v. a. Zahn) MĀRK. P. 23, 17. घातम्° Buāg. P. 9, 10, 31. in comp. mit dem entfernteren obj.: रामसंदर्शनार्थं तदनुगामीयताम् um ihn dem Rāma zu zeigen R. GORR. 1, 69, 2. — Vgl. पुनः°, स्वप्न°.

संदर्शनद्वीप m. N. pr. eines Dvīpa R. 4, 40, 64.

संदर्शनपथ m. *Gesichtskreis: (तस्य) °पथं त्यक्त्वा तस्थौ* HARIV. 6471.

संदर्शयितृ (vom caus. von दर्श mit सम्) nom. ag. *der sehen macht: इन्द्रियाणाम्* NIR. 10, 26.

संदष्ट s. u. 1. दंष्ट mit सम्. Davon **संदष्टता** f. ähnlich wie **संदंश** ein best. Fehler der Aussprache RV. PAṬ. 14, 4.

संदातर (von 4. दा mit सम्) nom. ag. *Binder, Fessler: असंदितानां*

संदाता संदितानां च मोक्षकः M. 8, 342 nach der richtigen Lesart.

संदान (wie oben) 1) m. *die Gegend unterhalb des Knies beim Elephanthen* (vgl. Fessel) TRIK. 2, 8, 37. — 2) n. *Band, Fessel* AK. 2, 9, 74. TRIK. 3, 2, 23. H. 1274. HALĀS. 2, 122. अर्चतः RV. 1, 162, 8. 16. AV. 6, 103, 1. 104, 1. घ्रादान्संदानाभ्याम् 11, 9, 3. KAUC. 16. TS. 2, 4, 3, 2. ÇAT. Br. 14, 3, 2, 22. KĀTJ. ÇR. 28, 2, 10. — Fehlerhaft für **संधान** (so ed. Bomb.) MBH. 7, 5923.

संदानिका (von संदान) f. ein best. Baum, = **अरिखदिर** (?) RĪGĀN. im ÇKDr.

संदानित (wie oben) adj. *gebunden, gefesselt* AK. 3, 2, 44. H. 439. रसनासंदानितचरणा MĀLAV. 41, 13. v. l. **संदित**.

संदानितक (von संदानित) n. *eine Verbindung von drei Cloka, durch welche ein und derselbe Satz durchgeht*, SĀH. D. 558. Schol. zu KĀVYĀD. 1, 13. fehlerhaft **संदामितक** WILSON.

संदानिनी (von संदान) f. *Kuhstall* H. 909. — Vgl. **संधानिनी**.

संदामितक s. **संदानितक**.

1. **संदाय** (von 1. दा mit सम्) adj. *schenkend; s. गो°*.

2. **संदाय** (etwa von 4. दा mit सम्) m. etwa *Zügel, Leitseil: (कृतास्तेन) आच्छिद्य मम संदायो नीयसे नयकोविदः* HARIV. 4836 nach der Lesart der neueren Ausg.

संदाव m. nom. act. von डु mit सम् P. 3, 3, 23. *Flucht* (vgl. **संदाव**) AK. 2, 8, 2, 79. H. 802.

संदिग्ध adj. s. u. दिक् mit सम्. n. (sc. वाक्य) *ein doppelsinniger Ausdruck* PRATĀPAR. 18, b, 2. 61, a, 5. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 16.

संदिग्धत्व (von संदिग्ध) n. *Zweifelhaftigkeit, Ungewissheit* SĀH. D. 583.

संदिदनु (vom desid. von दर्श mit सम्) adj. *anzuschauen verlangend: यज्ञम्* MBH. 3, 10623.

संदिधनु (vom desid. von 1. दह् mit सम्) adj. *zu verbrennen —, vollständig zu vernichten beabsichtigend: mit acc.* MBH. 13, 2879. VARĀH. BRH. S. 19, 7. Buāg. P. 9, 4, 53.

संदिह् (दिह् mit सम्) f. *Aufschüttung, Wall* oder dgl.: **वृषो वि संधानं संदिहः** RV. 1, 51, 9.

सन्दी f. bei WILSON und im ÇKDr. fehlerhaft für **आसन्दी**, da ohne Zweifel dieses TRIK. 2, 6, 41 gemeint ist.

संदीन adj. = **दीन** niedergeschlagen, betrübt: °मानस adj. HARIV. 5690 nach der Lesart der neueren Ausg. st. **संतीन** der älteren.

संदीपक (vom caus. von दीप् mit सम्) adj. *in Flammen setzend: वदनमिन्द्रसंदीपकम्* so v. a. *neidisch machend* Glt. 10, 15.

संदीपन (wie oben) 1) adj. *in Flammen setzend, anfachend: पाचनाग्नि°* Verz. d. Oxf. H. 234, b, 26. अहो संदीपनान्यतराणि UTTARAR. 90, 12 (116, 10). वैर° MBH. 12, 3966. — 2) m. N. *eines der fünf Pfeile des Liebesgottes* VRT. in LA. (III) 5, 19. — 3) n. *das in Flammen Setzen, Anfachen: गोमयशुष्ककर्पासादिना* Comm. zu KĀTJ. ÇR. 25, 7, 12. अनङ्ग° RT. 1, 12. PAÑKAT. 1, 11, 30. — Vgl. अग्नि°, विन्दु°.

संदीपनवत् (von संदीपन) adj. *mit leicht entzündlichen Stoffen versehen* KĀTJ. ÇR. 25, 7, 12.

संदीप्य (von दीप् mit सम्) m. *eine best. Stauwe, = मयूरशिखा* ÇANDĀN. im ÇKDr.

संडुक्ष (von 1. डुक् mit सम्) adj. = **संदोक्ष** zu *melken: सुखसंडुक्ष्या*

BHAR. zu AK. 2, 9, 73 nach ÇKDn.

संहर्षण (vom caus. von 1. दुष् with सम्) 1) adj. (f. ई) schändend, verderbend: पानम् u. s. w. नारीसंहर्षणानि षट् Spr. (II) 4044. मायावादसंहर्षणी f. die Lehre von der Māyā (den Buddhismus) zu Schanden machend, Titel eines Werkes HALL 160. — 2) n. das Schänden: कन्या° JĀN. 3, 238. °करी वंशस्य HARIV. 9938.

संदर्श (von दर्श with सम्) f. 1) Anblick; Ansehen NIR. 10, 40. सूर्यस्य RV. 2, 33, 1. 10, 59, 5. 3, 5, 2. यस्य श्रेष्ठा सुभगस्य संदृक् 4, 1, 6. 6, 6. स्मर्त्ति वा संदर्शि श्रिये 5, 74, 6. 87, 6. 6, 16, 8. 7, 88, 2. श्रुते: 10, 69, 1. 82, 2. AV. 7, 68, 3. 11, 2, 5. 12, 1, 18. VS. 4, 28. 36, 19. TS. 1, 6, 6, 1. न संदशे तिष्ठति रूपमस्य KATHOP. 6, 9 = ÇVETĀCV. UP. 4, 20. — 2) Ausblick, Sehrichtung so v. a. दिष्. पञ्चस्तथा विष्टरः पञ्च संदर्शः RV. 2, 13, 10. — Vgl. लेख°, पिशङ्ग°, रणव°, सु°, मुदशीक°, किरणय°.

संदश (wie oben) Aussehen in मधु° (s. Nachträge).

संदश्य (wie oben) adj. anzusehen, erscheinend als: ग्रन्थासघाती संदश्यो (= रमणीयाङ्गः NĪLAK.) दुर्ज्ञेयो सर्वराजभिः MBu. 2, 937. अपारमिव संदश्यं (संदश्य ed. Bomb.) सागरप्रतिमं बलम् 6, 2122.

संदष्टि (wie oben) f. Anblick: रणवः संदष्टौ RV. 1, 144, 7. 2, 4, 4. श्रुते: 4, 10, 5. 6, 1, 4. 16, 25.

संदेह (von दिष् = दिह् with सम्) m. 1) Zusammenkittung, verächtliche Bez. des menschlichen Leibes ÇAT. Br. 10, 8, 8. 8. BHU. ĀR. UP. 4, 4, 13 bei POLKY, संदेह्य bei ROHR, संदेह ÇAT. Br. 14, 7, 2, 17. — 2) Ungewissheit, Zweifel ÇAT. Br. 3, 1, 2, 3. — Vgl. संदेह्.

संदेव (सम् + देव) 1) m. N. pr. eines Sohnes des Devaka HARIV. 2023. — 2) f. द्या N. pr. einer Tochter Devaka's und einer der Gattinnen Vasudeva's HARIV. 1948 (श्रीदेवा die neuere Ausg.). 2026 (सुदेवा die neuere Ausg.).

संदेश (von 1. दिष् with सम्) m. 1) Anweisung, Auftrag, Botschaft; = संवाद ÇANDAR. im ÇKDn. संदेशमपरीप्य KAUC. 46. BHĀG. P. 3, 24, 5. संदेशं ब्रू R. 2, 39, 1. पन्नावतीदत्त° KATHĀS. 17, 161. तस्मै तं सर्वसंदेशं शशंस 57, 126. श्रुतेन वक्रसंदेशम् 47, 6. लेखे लिखित्वा संदेशमादाय पितुरत्तिकात् 39, 146. संदेशाकरणा Vorz. d. Oxf. H. 143, b, No. 293. गृहीत ÇĀK. 85, 17. संदेशो वद कस्तव was hast du für einen Auftrag? Spr. (II) 1631. R. 4, 42, 14. संदेशं मे श्रोष्यसि MEGH. 13. कथय चन्द्रस्य संदेशम् PANĀT. 162, 3. संदेशं शृणु मे वत्स तं कुर्याः R. GORR. 1, 79, 11. 5, 1, 77. अनुष्ठितो गुरोः संदेशः ÇĀK. 70, 3. संदेशतः पितुः im Auftrage des Vaters KATHĀS. 14, 64. असंदेशाद्गामस्य R. 5, 24, 20. पश्चिमं संदेशमिच्छामि श्रोतुमात्मनः an mich R. SCHL. 2, 72, 35. संदेशं प्रतिदास्यामि विज्ञोः HARIV. 7230. तस्याः सकाशात्संदेशो नयितव्यः । प्रद्युम्नस्य 8394. प्रियायाः (an die Geliebte) संदेशं मे कुरु MEGH. 7. संदेशमेतं दत्तवान्दानवेन्द्रे HARIV. 14380. वत्सराजाय ein Auftrag an KATHĀS. 14, 7. न्यवेदयत् — वत्सराजाय संदेशं तम् 11, 19. häufig in comp. mit der Person, von der der Auftrag u. s. w. kommt: राम° R. GORR. 2, 49, 19. fg. in der Unterschr. रामसंदेशमब्रवीत् 58, 14. 5, 38, 39. MEGH. 86 (pl.). 97. RAGH. 12, 63 (pl.). ÇĀK. 61, 7. कश्चिदेषामुपाध्यायसंदेशः 64, 12. VIKR. 86, 17. तस्मै माधवसंदेशं शंसति स्म KATHĀS. 24, 118. उचतुः शक्रसंदेशं तस्मै 41, 21. पितृसंदेशकृत् BHĀG. P. 6, 1, 58. am Ende eines adj. comp. (f. द्या): व्याकृत° KUMĀRAB. 6, 2. इति राज्ञोक्तसंदेशः KATHĀS. 44, 90. संक्रात° MĀRK. P. 138, 40. — 2) Geschenk

TRIK. 2, 8, 30. — 3) eine best. leckere Speise ÇKDn. — Vgl. प्रिय°, मेघ°, लेखसंदेशकारिन्.

संदेशक (von संदेश) m. Mittheilung: मिथ्यावार्तासंदेशकैः PANĀT. 51, 21. fg.

संदेशपद n. pl. der Wortlaut eines Auftrages: लघुसंदेशपदा सरस्वती RAGH. 8, 76.

संदेशवाच् f. Auftrag AK. 1, 1, 5, 18. H. 276.

संदेशकर m. Überbringer eines Auftrages, — einer Botschaft, Bote. Abgesandter AK. 2, 8, 1, 16. RAGH. 3, 66.

संदेशकार adj. eine Botschaft überbringend: यावद्वापित° SĪH. D. 88.

संदेशकारक m. = संदेशकर H. 734. unter den drei Arten von Dūta SĪH. D. 86. doffnirt durch यावद्वापितसंदेशकार 88. st. dessen शासनवाचक KĀM. NĪTIS.

संदेशकारिन् adj. = संदेशकर. काण्य° ÇĀK. 61, 9.

संदेशार्थ m. pl. der Inhalt einer Botschaft MEGH. 3.

संदेशोक्ति (संदेश + उ°) f. Auftrag HĀR. 166.

संदेश्य (von 1. दिष् with सम् oder संदेश) adj. 1) anzuweisen, dem man Verhaltensmaassregeln zu geben hat KATHĀS. 67, 52. — 2) auf Anweisung beruhend oder absichtlich: पाप AV. 10, 1, 11. fg. 2, 8, 5. — 3) hiesig (wenn wir विदेश्य richtig gefasst haben) AV. 4, 16, 8.

संदेष्टव्य (von 1. दिष् with सम्) adj. 1) anzuweisen, dem man Verhaltensmaassregeln zu geben hat: संदेष्टव्या तु मन्ये वा द्विजातिं कोपनं प्रति MBu. 3, 17019. — 2) was man Jmd zu sagen hat, woran man Jmd (gon.) zu erinnern hat: श्रुतो ऽन्यत्र (so mit der ed. Bomb. zu lesen) प्रपश्यामि संदेष्टव्यं हि किं च न MBu. 1, 4895. 13, 978. किं नु खलु दुप्यत्तस्य युक्तत्रयमस्माभिः संदेष्टव्यम् ÇĀK. 33, 2, 3.

संदेह (von दिह् with सम्) m. 1) Zusammenkittung: शत्रु° ÇAT. Br. 10, 8, 8. verächtliche Bez. des menschlichen Leibes 14, 7, 2, 17. KĀND. UP. 5, 13, 2. — 2) Zweifel, Zweifelhaftigkeit, Ungewissheit AK. 1, 1, 4, 12. H. 1373. HĀLĀ. 4, 6. 5, 3. 94. AV. PRĀT. 4, 51. TS. PRĀT. 1, 25. Comm. zu 14. 26. 4, 23. 5, 1. 21, 2. 5. ÇĀK. 11, 11. 33, 13. MBu. 3, 2201. °देहां प्राप्तं नश्येत् 9, 3525. SĪH. D. 202. BĀLAB. 4. मुनिः संदेहमागतः R. 1, 64, 10. इति संदेहः कस्य चित्ते न भासते Spr. (II) 4683. चिरमागमनं मनसि संदेहमारोपयति PRAB. 84, 8. सर्वसंदेहकृतम् MĀRK. P. 20, 33. °भञ्जनं कर PANĀT. 1, 10, 2. das zweite Glied in einem Adhikaraṇa SARVADARṢANAS. 123, 3. 126, 19. एकेन संदेहः पृष्टः eine dem Zweifel unterliegende Sache Vorz. d. Oxf. H. 156, a, 6. एवमन्येषामपि सन्नानां संदेहा विद्यन्ते Zweifel in Bezug auf NIR. 2, 7. आत्मनश्चापि संदेहं मा कथास्त्वं कुलस्य च R. 3, 42, 51. श्रुत्यद्वैतस्य °च्छेदनम् KĀM. NĪTIS. 11, 50. त्रय्याम् HARIV. 11322. वचने PANĀT. 1, 4, 78. प्रभुत्वे नास्ति संदेहः R. 1, 72, 16. निगूढे नन्दिगुप्तदिहोक्ते लोकस्य यो ऽभवत् । संदेहः स तथा तेन व्यक्तकृत्येन वारितः ॥ RĀGA-TAR. 6, 331. in comp. mit dem Begriffe, in Bezug auf welchen ein Zweifel obwaltet: वसासंदेहात् KĀTJ. ÇR. 8, 8, 36. 25, 7, 36. ÇĀNKH. ÇR. 6, 1, 20. वीर्यसंदेहमागताः R. 1, 66, 21. अस्मिन्कार्यसंदेहे संप्राप्तवति उक्तेरे 5, 69, 9. विज्ञय° RĀGA-TAR. 1, 62. HIT. 57, 1. v. l. श्रुत्य° 10, 11, v. l. °दायिन् VĀSAYAD. 3. °भञ्जनं PANĀT. 1, 4, 77. °संदेहापनोदन Comm. zu AV. PRĀT. 4, 108. Am Ende eines adj. comp. (f. द्या): प्राप्ताचारिण्य° R. 6, 100, 16. उच्छिन्नाश्रय° R. ed. Bomb. 4, 29, 6. निरस्ता-

खिल° LA. (III) 92, 7. वीत° keinem Zweifel unterliegend RĀGA-TAR. 4, 53. स° zweifelnd KATHĀS. 12, 161. घसंदेहम् ohne Zweifel Spr. (II) 182. न संदेहः (mitten im Satz ohne Einfluss auf die Construction) dass. MBu. 1, 6162. R. 1, 65, 24. 5, 1, 47. Spr. (II) 5628. MĀRK. P. 62, 24. S. 659, Z. 1 v. u. Buāg. P. 1, 12, 17. Vrt. in LA. (III) 17, 7. VARĀHU. BṛH. S. 38, 2 (am Ende des Verses). eben so संदेहे नास्ति (R. 5, 1, 60) und नास्ति संदेहः (R. 5, 20, 11). — 3) Gefahr: सर्वत्रार्थार्जने संदेह एव Hit. 10, 14. किम् — समस्तार्थस्त्वया संदेहे नियोजितः PĀNĀT. 8, 21. श्रीरुरेकृति संदेहम् Spr. (II) 179. मुहुर्द्धने तथा राज्यम् u. s. w. युधि संदेहेदोलास्थं को हि कुर्यात् 7451. जीवितव्य° Lebensgefahr 1827. घातम् Hit. 10, 11. — Vgl. निः°, प्राण° (auch PĀNĀT. 91, 16), वैद्य° und संशय.

संदेह n. nom. abstr. zu संदेह 2) SĀH. D. 293, 11.

संदेहालंकार m. eine best. Redefigur SĀH. D. 3, 4. 5. 293, 10.

संदेहालंकृति f. dass.: विषयो विषयी यत्र सादृश्यात्कविसमता । संदेहोचरी स्यातां संदेहालंकृतिश्च सा ॥ PRATĀPAR. 80, a, 6.

संदेह्य s. u. संदेह 1).

संदोल oder संदोला (von डल् mit सम्; vgl. दोल) Bez. eines best. schwingenden Schmucks: स्वर्णचम्पकसंदोल adj. PĀNĀR. 4, 8, 101.

संदोह (von 1. डल् mit सम्) m. 1) das Melken: सर्वघोषस्य संदोहः क्रियताम् HARIV. 3818. लोकाः कामसंदोहाः Welten, in denen Einem alle Wünsche gewährt werden (vgl. कामडुघ (gg.) Buāg. P. 4, 21, 22. — 2) m. alle Milch einer Herde: गवां शताद्वत्सतरी धेनुः स्याद्विशताद्वत्तिः । प्रतिसंवत्सरं गोपे संदोहश्चाष्टमे ऽहनि ॥ NĀRADA in Mit. 231, 5. 6. त्रिरात्रं चैव संदोहः सर्वघोषस्य गृह्यताम् HARIV. 3867. — 3) Gesamtheit, Fülle, Menge überh. AK. 2, 5, 39. H. 1411. HALĀJ. 4, 1. झङ्ग° Iod. St. 8, 452. फल° Spr. (II) 4884. ग्रशेषकला° (des Mondes) KATHĀS. 113, 25. कुहविन्द° Verz. d. Oxf. H. 122, a, 35. मकरन्द° 139, a, 8. मयूख° Buāg. P. 7, 10, 57 (pl.). 10, 32, 12. शर° 77, 14 (pl.). पुराण° 12, 13, 9. सुख° R. 4, 28, 5. मुखलावण्य° KATHĀS. 118, 162. श्रानन्द° DAÇAK. 27, 9. Buāg. P. 10, 14, 37. 14, 9, 18. परमानन्द° SĀH. D. 2, 5. PĀNĀR. 2, 3, 74. 5, 16. 56. सच्चिदानन्द° Verz. d. Oxf. H. 72, a, 3 v. u. des Versmaasses wegen voranstehend: नष्टसंदोहसंशयस्फोटन MĀRK. P. S. 638, Z. 8 v. u.

संदोह्य (wie oben) adj. zu melken: सुखसंदोह्या AK. 2, 9, 72.

संरष्टर् (von दर्श् mit सम्) nom. ag. der da steht, — schaut Nir. 10, 26. Buāg. P. 3, 5, 25.

संरष्टव्य (wie oben) adj. den man sehen —, aufsuchen muss: कार्यघट्कं तया पुत्र संरष्टव्यः सदैव हि MBu. 3, 14571.

संराव (von 1. डु mit सम्) m. P. 3, 3, 23. Flucht (vgl. संदाव) AK. 2, 8, 2, 79. H. 803.

संघ (von 1. घा mit सम्) nom. ag. s. अजिन°. संघा s. bes.

संघनाभिः (सम्+घनजित् Padap.) adj. so v. a. घनसंजित् Beute zusammengewinnend AV. 5, 20, 3. 13, 1, 87. 17, 1, 1.

संघय् (von संधि), °यति 1) zusammenfügen: संघयामास तं जरासंघम् MBu. 7, 8224. Suçā. 1, 56, 14. einen Pfeil mit dem Bogen so v. a. auflegen: धनुर्गृहीतवित्तं मक्षसं शरं क्षुपासानिशितं संघयीत (so bei POLBY st. संघीयत, welches ÇĀM. durch संघायं कुर्यात् umschreibt) Muṇḍ. Up. 2, 2, 3. in Verbindung bringen mit (instr.): स्वरेण संघयेद्योगम् Ind. St. 2, 60. mit घातयति so v. a. etw. Baus aneignen: शमम् KĀM. NĪTIS.

17, 28. — 2) sich verbinden so v. a. sich aussöhnen, Frieden schließen: संघितुम् Buāg. P. 9, 19, 9. — 3) partic. संघित a) zusammengefügt: जरया (eine Raks hast) संघिता यस्माज्जरासंधो भवत्वयम् MBu. 2, 789. 7, 8225. HARIV. 1810. RĀGA-TAR. 2, 110. कपालसंधिर्विज्ञेयः केवलं समसंघितः (nach dem Comm. zu KĀM. NĪTIS. abl. von °संधि) Spr. (II) 1530. ein gestörtes Opfer MBu. 7, 9554. 12, 10273. 13, 7481. HARIV. 12269. संघितं च शिरो यत्नाच्छिन्नं रौद्रेणा तेजसा 7316. (mit der Sehne) zusammengefügt so v. a. aufgelegt von einem Pfeile MBu. 1, 5278. 6, 2203. 7, 549. 12, 3091. धनुषि Buāg. P. 9, 10, 23. °वेणु angelegt d. i. an die Lippen 10, 38, 10. घत्तरितं तडुभयसंघितम् mit diesen Beiden (Himmel und Erde) verbunden 5, 21, 2. मृत्यु° mit dem Tode verbunden so v. a. dem Tode geweiht MBu. 5, 2462. — b) verbündet, der einen Bund oder Frieden geschlossen hat Spr. (II) 3242. 6376. 6398. 6721. 6746. — c) durch Mischung u. s. w. bereitet: ein Liqueur u. s. w. BHĀVAPR. 5. n. so v. a. ein gebrautes Getränk ÇĀNBHAKTIVILĀSA 19 im ÇKDra. — d) fehlerhaft für संदित (wie einige Hdschr. lesen) gebunden, gefesselt M. 8, 342.

— घति, partic. °संघित betrogen, hintergangen R. 2, 7, 23 (6, 24 GORR.).

— Vgl. 1. धा mit घतिसम्.

— घनु, partic. °संघित erforscht: त्रयो ऽनुसंधिता लोका बुद्ध्या सत्येन च HARIV. 809. — Vgl. 1. धा mit घनुसम्.

— घभि, partic. °संघित 1) zusammengefügt Buāg. P. 9, 22, 8. — 2) zum Bundesgenossen gemacht: एकेन वरुवो ऽमित्राः पलितेनाभिसंधिताः MBu. 12, 5113. — 3) versehen worden mit (instr.): रत्या मत्या गत्या च यपाक्रमभिसंधिता MBu. 6, 5740. — 4) entschlossen zu, beabsichtigend: शक्रवध° Buāg. P. 4, 19, 27. — 5) mit einer Absicht verbunden, अनभि° so v. a. uneigennützig: दानानि MĀRK. P. 93, 14. कर्मन् 15. — Vgl. 1. धा mit घभिसम्.

— प्रति, partic. °संघित befestigt, verstärkt: परेष्वैव °मनोरथः Buāg. P. 5, 1, 22.

संघा (1. धा mit सम्) f. 1) Uebereinkommen, Vertrag: यामिन्त्रेण संघा समर्थयाः AV. 14, 10, 9. 15. TBa. 1, 7, 1, 6. घति हि संघा धपति gegen die Abrede 2, 1, 1, 3. सत्या TS. 1, 7, 8, 4. GORR. 3, 7, 22. वरुहीः संघा घतिक्रम्य KAUSH. Up. 3, 1. — 2) Versprechen, Gelöbniss AK. 3, 4, 1, 105. H. 278. an. 2, 253. MED. dh. 20. HALĀJ. 4, 30. गङ्गाम् — ततार संघामिव सत्यसंधः RAGH. 14, 52. संघामुग्रतरा व्यधात् LA. (III) 91, 8. इयं मे साधीयसी संघा DAÇAK. 86, 1. कृतसंध (कृतसंधं ed. Bomb.) zugesagt, versprochen MBu. 8, 3446. — 3) Grenze, Schranken, festgesetzte Ordnung (मर्यादा, स्थिति, अवधि) AK. H. an. MED. HALĀJ. 5, 32. hierher nach dem Comm. das adj. कर्मसंध (so ed. Bomb.) in seinen Handlungen die Schranken beobachtend Buāg. P. 6, 8, 42. — 4) = संघान das Mischen, Bereiten eines Trankes ÇĀNDAR. im ÇKDra. — 5) fehlerhaft für संध्या Dämmerung VĀKĀSPATI bei BHAR. zu AK. 4, 1, 2, 3. ससंधेव निशा R. GORR. 2, 105, 18. — Vgl. घतिसंघम्, इन्द्रसंधा, जरासंध, जल°, दृढ°, सत्य°.

संघातर् (von 1. धा mit सम्) nom. ag. 1) der zusammenfügt, Zusammenfüger: संधिम् RV. 8, 1, 12. Çiva MBu. 12, 10424. Viṣṇu 13, 6971. — 2) M. 8, 342 schlechte Losart für संदातर्.

संघातव्य (wie oben) adj. 1) anzufügen: शिरस् Suçā. 1, 3, 11. — 2) mit dem man sich verbünden, vertragen muss Hit. 71, 22. n. impers.:

संघातव्यं बुधैर्नित्यम् *Verständige sollen sich stets verbünden* Spr. (II) 6812. एवंविधशत्रुणा सह KULL. zu M. 7,210.

संघाने (wie oben) 1) adj. *zusammenfügend, heilend*: मधुरो रसः Suçr. 1,155,10. 175,9. 184,17. — 2) m. a) *ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch* R. 1,30,7. — b) N. pr. eines Ministers KATHA. 43,108. — 3) f. ई a) *das Mischen, Bereiten eines Trankes* ÇABDAR. im ÇKDR. — b) *ein Ort, an dem die unedlen Metalle aufbewahrt werden*, H. 996. — Vgl. घृणं. — 4) n. a) *das Zusammenfügen, Vereinigen, Vereinigung* H. an. 3,132. MED. n. 149. पादावकर्षसंघानि: (so od. Bomb.) MBh. 7,5923. यदर्थं विच्छिन्नं भवति कृतसंघानमिव तत् ÇĀK. 9. संघानं ब्रह्म 167, v. 1. देहसंघानपितृकानने RĪGA-TAR. 2,134. वपुरर्धयोः 3,1. मुखेन सा पद्मसुगन्धिना सरोजसंघानमिवाकरोदपाम् so v. a. *verlieh ihnen Lotusblüthen* KUMĀRAS. 8,27. *Zusammenführung, Vereinigung, Zusammenkommen* von Menschen: हृत्तेश कृतसंघानाः पृथिव्या सर्वपार्थिवाः HARIV. 9598. संघाने ऽभिनवे मिथो भगवतोः RĪGA-TAR. 5,1. हृत्ते संघानमापाते so v. a. *Zutritt erhalten* KĪM. NĪTIS. 12,83. — b) *Fuge, Gelenk; Berührungspunkt* TS. 7,4,31,1. 5,35,1. पादज्ञङ्घयोः संघाने गुल्फाः Suçr. 1,348,14. Ind. St. 5,370 (संघानेषु zu lesen, wie WEBER vermuthet). TAĪTT. ĀA. 7,2,1. शरणयोः LĪT. 3,5,8. कण्ठारसोः TS. PRĪT. 2,2. — c) *das was eine Vereinigung bewirkt, Mittel der Vereinigung* TAĪTT. UP. 1,3,2. 3. — d) *das Ansetzen, Wiederansetzen, Zusammenheilen* Suçr. 1,3,9. des Ohrs 55,12. der Nase 60,10. der Lippe 68,12. einer Wunde 47,6. 2,1,10. 8,2. — e) *das Auflegen eines Pfeils* (mit und ohne Hinzufügung dieses Wortes): अस्त्रं MBh. 6,5832. बाणं ÇĀK. 6,11. 52. शरं SĪJ. zu RV. 3,33,24. विमोक्षदानसंघाने लघुवं परमाय सः MBh. 1,5245. लघुसंघानयोगाभ्याम् 7,8598. R. GORR. 1,69,10. BUĀG. P. 8,11,22. कृतं adj. ÇĀK. 11. शतं *hundertmal den Pfeil auflegend* MBh. 8,4727. — f) *das Anreihen von Wörtern u. s. w.* Suçr. 1,9,1. रुचाम् Schol. zu ÇĀK. B. 23,4. स्तुतेन वषट्कारसंघानम् ÇĀK. Ç. 1,1,42. 6,1,30. so v. a. *संधि Verbindung der Laute in Wort und Satz* RV. PRĪT. 4,5,10,11. TS. PRĪT. 24,3. Comm. zu 14,15. zu AV. PRĪT. 4,114,122. — g) *Vereinigung Entzweier; Vertrag, Vergleich, Bündniss, Friedensschluss, freundschaftliches Verhältniss*: भिन्नं Spr. (II) 4706. PAÑĀT. 92,7. एवं वृत्ते तु संघाने MBh. 5,322. 13,7747. HARIV. 5925. कृष्णो ज्ञातीन्समानाय स संघानं कर्षयति 4270. 5928. 6011. Hir. 120,5. 127,20. 130,11. संघानं यस्य गच्छति Spr. (II) 334. KATHA. 44,84. अन्त्येन केनापि सह मर्त्यलोके मम संघानं नास्ति *Freundschaft mit* PAÑĀT. 210,13. संघानासन (so ist mit der ed. Bomb. zu lesen) und यात्रासंघान so v. a. *संधायासन* und *संधायगमन* MBh. 12,2662. — h) *das Zusammensetzen, Mischen, Bereiten eines Trankes* AK. 2,10,42. H. an. MED. सुरायाः Comm. zu TBa. 2,652,11. in der Medicin verschiedener Gewürztränke, Liqueure und dgl. ÇĀÑG. SĀÑH. 2,10,1. BUĀVAPR. 5. मोक्षदिविकारकारिभिः (पुष्पमूलफलैः) कृतसंघानस्य प्रतिषेधः KULL. zu M. 5,10. नीलसंघानभाण्ड ein Gefäss, in dem Indigo bereitet wird, Hir. ed. JOHNS. 1930. — i) *saurer Reisschleim* HALĀJ. 2,163. *ein geistiges Getränk; eine Durst erregende Speise* RĪGĀN. im ÇKDR. Vgl. u. चुक् 1). — Vgl. दुः, पुनः (Wiedervereinigung zweier Personen SĪH. D. 45,21), मय्.

संघानक (von संघान) 1) adj. (f. संधानिका) in नेमि° adj. *rund um-* VII. Theil.

schliessend: ein best. Verband Suçr. 1,53,17. पाचनायि° *zusammenhaltend, erhaltend* Verz. d. Oxf. H. 234, b, 26. — 2) f. *संधानिका ein best. Gebäck* PĪKARĀRĪCĒVARA im ÇKDR.

संघानकारिन्° adj. *zusammenfügend, verheilend* ViGBh. 1,6,16. भिन्नं° *Getrenntes zusammenfügend* MBh. 5,5265.

संघानकृत्° adj. *zusammenfügend, verheilend* ViGBh. 1,10,8. Suçr. 1,199,4. संघानताल m. *ein best. Tact* PAÑĀT. 1,12,7, v. 1. संघानभाव im Text. संघानित adj. *fehlerhaft für संदानित* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. संघानिनी f. *fehlerhaft für संदानिनी* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. संघानीय (von 1. धा mit सम् und von संघान) adj. 1) *mit dem man sich verbünden —, vertragen muss* PAÑĀT. 149,22 (संघनीय gedr.). संघेय ed. Bomb. — 2) *zum Wiederfestmachen —, zum Verheilen betragend, verheilend* Suçr. 1,141,12. 2,30,6.

संघाय ((von 1. धा mit सम्) absol. *nach vorangegangener Verständigung* (mit einem Gegner): °गमन KĪM. NĪTIS. 11,5. संधायासन 17. fg. st. dessen यात्रासंघान und संधानासन MBh. 12,2662. — Vgl. विगृह्य.

संघारण (von धृ with सम्) 1) adj. *zusammenhaltend; erhaltend*: न चास्ति पथि भोक्तव्यं प्राणसंघारणं मम MBh. 12,6399. — 2) f. घ्रा a) *Hal-* *tung: मुखसंघारणाविशेष eine best. Mundstellung* Comm. zu VS. PRĪT. 4,141. — b) *das Richten der Gedanken auf: ब्रह्म*° BUĀG. P. 6,10,33. — 3) n. a) *das Tragen: कुलि° im Mutterleibe* (des Kindes) MBh. 12,9512. — b) *das Zusammenhalten, Unterhalten: वायु° adj. vom Winde unterhalten: अग्नि* MBh. 12,6904. — c) *das Zurückhalten, Abhalten, Ver-* *halten: der Stimme* RV. PRĪT. 6,5. eines Dranges (z. B. zum Wasser- *lassen): वेग°* KĀRAKA 1,25. 2,6. Suçr. 1,245,7. 2,372,4. des Essens Çit. beim Schol. zu ÇĀK. 20,9. — d) *das Verweigern: प्रार्थनाति°* KĀRAKA 4,4.

संधार्य (wie oben) adj. 1) *zu tragen, getragen werden müssend: मनु-* *ष्यशत°* (धनुस्) R. 3,4,42. — 2) *bei sich zu halten, in seiner Nähe zu* *dulden: न स (भृत्यः) संधार्यो भूभुजा* Spr. (II) 7349, v. 1. — 3) *aufrecht* *zu erhalten, zu behaupten, zu beobachten: गृहस्थाश्रम* M. 3,79. — 4) *aufzuhalten in seinen Folgen, unschädlich zu machen: ein Verbrechen* HARIV. 4187 nach der Lesart der neueren Ausg., संतार्य die ältere.

संधि° (von 1. धा mit सम्) 1) adj. *einen Uebergang enthaltend u. s. w.* TBa. 1,4,5,1. — 2) m. a) *Verbindung, Vereinigung; = श्लेष* AK. 3,3,11. H. an. 2,254 (श्लेष fehlerhaft). = संश्लेष HALĀJ. 5,49. = *संघटन* TRĪK. 3,3,225. MED. dh. 21. त्रिभिरेत्य संधिम् KATHOP. 1,17. संधये सरला सूची वक्रा ह्रदाय कर्तरी Spr. (II) 6811. पापैः so v. a. *Verkehr, Umgang mit* 252. सुकर° adj. *leicht zu vereinigen, — zusammensetzen* (मुञ्ज, कनकघट) 4971, v. 1. व्यञ्जनमर्थमात्रं स्वरश्च मात्राकालः तयोः संधिरध्यर्धमात्रः *die Vereinigung Beider, Beide zusammen* Comm. zu TS. PRĪT. 21,1. नीति° so v. a. *das Ganze der Lebensklugheit* Spr. (II) 7061. — b) *Uebereinstimmen: चतुषो मनसश्च* TS. 3,2,8,2 (AV. v. 1.). *Ueber-* *einkunft, Verabredung: प्रपयुः सप्तारात्रेण यत्र संधिः कृतो ऽभवत्* Verz. d. Oxf. H. 55, a, 19. — c) *Friede, Bündniss zwischen* (gen.), *mit* (instr. auch instr. mit सह) AK. 2,8,2,18. 3,4,22,49. H. 735. P. 6,2,154. M. 7,56. 65. 160. fg. 169. 206. JĀN. 1,346. वृत्रस्य सह शक्रेण संधिं कुरुत MBh. 5,303. 12,2158. न विद्यते संधिरथापि विप्रके मूर्तेर्मर्त्यैः 17,

87. R. 1, 7, 11. संधिं गच्छतु रामेण 4, 14, 28. Kām. Niris. 9, 1. fgg. Vān. Jogaśāstrā 1, 13. 15 in Ind. St. 10, 166. Spr. (II) 5216. शत्रुणा नहि संध्यात्सुस्मिष्टेनापि संधिना 6371. 6814. fgg. 7185. 7496. Kathās. 80, 54. Rāga-Tar. 4, 127. fg. 6, 189. 225. Bhāg. P. 8, 6, 19. 28. Hir. 4, 3. Vrt. in LA. (III) 29, 12. — d) Verbindung der Laute in Wort und Satz, die euphonischen Veränderungen zusammenstossender Laute RV. Prāt. 2, 2. 7. 13. 7, 1. पद् 2, 5. स्पर्शाभ्यसंधयः 4, 33. इउसंधौ 14, 26. पदात्तपदाद्योः VS. Prāt. 3, 2. द्वयोर्व्यञ्जनयोः Comm. zu 3, 95. स्वरं AV. Prāt. 4, 114. Comm. zu TS. Prāt. 2, 18. 10, 15. 24. fg. Ind. St. 8, 120. 464. 10, 407. Weber, Pratiśāh. 104. संधिमात्रं न जानासि माशब्देदकशब्दयोः Kathās. 6, 117. Verz. d. Oxf. H. 169, a, 1. 23. 173, b, No. 388. 174, b, 4 v. u. संधिमाप्नोति Comm. zu Vop. 2, 20. संधौ विस्मयास्मीलकक्षताः Śāh. D. 573. चत्वारि ० ज्ञातानि Ind. St. 8, 120. — e) Veranstaltung: सावर्ण-दृष्टसंधयः (संधि = साधन Schol. der ed. Calc.) समागमाः Ragh. 19, 16. — f) Ort oder Zeit des Zusammentreffens, Berührungspunkt; Zwischenraum, Zwischenzeit: von Wasser und Gewächsen TS. 2, 1, 3. von feucht und trocken 6, 4, 2. 5. 2, 4. वेद्युत्तस्य 6, 4, 1. पृथिवी पूर्वद्वयं द्यौ-रुत्तरद्वयम् आकाशः संधिः Taitt. Up. 1, 3, 1. fgg. सीमासंधिषु M. 8, 248. 261. संधिषु सीमायाम् 251. न्यसेत गुल्मान्दुर्गेषु संधौ (so v. a. an der Grenze) च MBh. 12, 2601. गङ्गायमुनयोः R. 2, 54, 8. 55, 4. म० Sūtras. 11, 22. प्रस्थ० Megh. 59. शैलयोः H. 1034. सौदामिनीव जलदोदरसंधिलीना Mṛśāh. 15, 1. स्तनौ ० क्रीनौ Spr. (II) 7185. Weber, Rāmāt. Up. 310. 344. पिधानं Kathās. 53, 68. कङ्कटवर्षसंधिषु R. 5, 80, 32. अथ यः प्राणापानयोः संधिः स व्यानः Khānd. Up. 1, 3, 3. पर्वप्रतिपदोः Weber, Ġjot. 51. Verz. d. Oxf. H. 48, b, 26. त्रेताद्वापरयोः MBh. 1, 272. 3, 10310. 12, 12952. निशाया दिवसस्य च 7, 1969. Bhāg. P. 7, 13, 5. — g) Fuge, Gelenk: संधीता संधिम् RV. 8, 1, 12. ज्ञानुनोः AV. 10, 2, 2. Çat. Br. 14, 5, 2, 2. अस्थि० Kāraka 1, 11. 17. ० मर्माणि Suçr. 1, 343, 21. 14, 1. 25, 14. 97, 10. अंस० 2, 20, 5. 7. 8. कृद्य० 1, 35, 3. Çāṅg. Sāh. 1, 5, 16. पुच्छं Kāṭi. Çr. 17, 12, 20. Nir. 2, 20. MBh. 14, 473. सर्वाङ्गसंधीयु (die Länge des Metrums wegen, ० संधिषु die neuere Ausg.) Hariv. 12256. संधि-र्विक्रामति P. 1, 3, 41. Schol. Rīt. 1, 7. Verz. d. Oxf. H. 311, a, 5 v. u. Spr. (II) 6044. Vān. Bh. S. 51, 8. 43. 52, 4. 68, 30. 100 (सुस्मिष्टसंधि-ता). 69, 10. 33. AK. 2, 6, 24. 29. H. 588. 613. Halās. 2, 368. Bhāg. P. 6, 8, 8. Dhūrtas. 95, 13. Vrt. in LA. (III) 13, 15. deren hundertundachtzig Ind. St. 2, 71. zweihundert Jān. 3, 102. — h) Berührungspunkt von Himmel und Erde, Horizont Çat. Br. 3, 2, 2, 5. 10, 5, 2. 1. 2, 2, 8. Kauç. 73. MBh. 6, 55. पत्नारोरात्रसंधयः 11, 173. Vān. Bh. S. 48, 69. du. Çat. Br. 1, 6, 2, 55. 9, 4, 2. 13. Āpast. im Comm. zu TBr. 1, 164, 6. Bhāg. P. 10, 16, 62. प्राश्वध्यसंधिषु दिनस्य Vān. Bh. S. 30, 17 nach UTPALA = उदयमध्याह्नास्तमयकालेषु. — i) Nath: यासि शतधा यत्कञ्चुके संधयः Spr. (II) 2484. — k) Falte: वस्त्रसंध्यत्तर्गता eine Wanze Pāṇāt. 62, 13. an einer Binde Suçr. 1, 68, 11. — l) eine in der Mauer (von Dieben) gemachte Oeffnung, Bresche Trik. 2, 10, 9. 3, 3, 225. H. 983. Schol. H. an. Med. Halās. 4, 86. 5, 49. संधिं किंवा M. 9, 276. Mṛśāh. 46, 25. 47, 2. 8. 48, 13. Daçar. 71, 4. Dhūrtas. 88, 4. — m) am Auge heissen so fünf

Verbindungen der Bestandtheile desselben, z. B. des Weissen mit dem Dunkeln, des Dunkeln mit der Linse Wiser 292. Suçr. 2, 303, 11. 15. 306, 16. 307, 1. Çāṅg. Sāh. 1, 7, 88. — n) die weibliche Scham Trik. 2, 6, 22. 3, 3, 225. H. an. Med. — o) Theil, Stück; = भेद Trik. 3, 3, 225. H. an. कठिन्याः Schol. zu Naish. 22, 54. चतुः, त्रि० द्वि० aus vier, drei, zwei Theilen zusammengesetzt Ait. Br. 1, 25. काननं Waldpartie Hariv. 9004. — p) N. eines Stotra (am Uebergang zweier Tage) Ait. Br. 3, 44. 4, 6. 10. Çat. Br. 5, 5, 2, 4. 13, 5, 2, 10. Pāṇāt. Br. 9, 1, 20. 3, 4. 20, 1, 1. — q) in der Dramatik Bez. a) der fünf Fugen im Drama (मुख, प्रतिमुख, गर्भ, विमर्श und निर्वर्ण) H. an. Med. (hier मुखाम्बुडे zu lesen). Daçar. 1, 21. fg. Śāh. D. 321. 330. fg. 126, 15. Kumāras. 7, 91. zwei Saṁdhi im Dhūrtanartaka Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 274. इति प्रथमाः संधिः Dhūrtas. 87, 5. कथा० eine Fuge in einer Erzählung (wo nämlich diese durch eine andere Erzählung unterbrochen wird) Kathās. 27, 10. 59. 74, 35. 89, 100. 93, 7. 118, 8. — β) eines der 14 Glieder im Nirvahaṇa (Katastrophe) Daçar. 1, 45. fg. Śāh. D. 391. fg. — r) = सावकाश Med. — s) N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. eines Sohnes des Prasucrta Bhāg. P. 9, 12, 7. — t) कर्मसंधिषु fehlerhaft für कर्मसङ्गिषु Spr. (II) 4735. — 3) f. (nach TBr. Comm.) die Gänge der Verbindung VS. 30, 9. — Vgl. ऋतु० (auch Jān. 1, 146), कपाट०, कपाल०, काञ्चन०, काण्ड०, ग्रन्थ०, त्रिषंधि, दुः, दृढसंधि, द्विषंधि, धृतसंधि, ध्रुव०, निः, पद०, पर्व०, पाषाण०, भय०, मृत्संधिविग्रह, मेघ०, वयः, शरीर० (auch Mṛśāh. 48, 24), शैल० und संध.

संधिक 1) am Ende eines adj. comp. von संधि Gelenk: कोपकम्पाङ्ग Kathās. 52, 49. — 2) m. eine Art von Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758; vgl. संधिग. — 3) f. das Brennen geistiger Getränke (मद्य-संधान) Çaddar. im ÇKDr.

संधिग = संधिक 2) Verz. d. Oxf. H. 318, b, 2 v. u.

संधिगुप्त n. Bez. eines künstlichen Satzes, in welchem durch euphonische Lautveränderungen der Sinn versteckt wird, Verz. d. Oxf. H. 122, b, 25.

संधिचौर m. ein durch eine Oeffnung in der Mauer einbrechender Dieb H. an. 6, 2. Med. k. 78. 233. Çaddam. im ÇKDr.

संधिच्छेदक m. dass. Vjutr. 127.

संधिज्ञ adj. 1) aus einer Verbindung —, — Uebergangszeit u. s. w. entsprungen: अक्रोरात्राः Çāṅg. Gṛh. 3, 13. Kauç. 73. — 2) aus einem grammatischen Saṁdhi entstanden RV. Prāt. 2, 13. Comm. zu AV. Prāt. 3, 56. अ० RV. Prāt. 13, 8. — 3) den Verbindungsstellen (des Auges) angehörig Suçr. 2, 306, 19. — 4) durch Destillation (vgl. संधान, संधिका) gewonnen; n. Brannntwein Kāçik. im ÇKDr.; vgl. संधित und संधय.

संधिजीवक adj. der auf unredliche Weise Geld erwirbt (wörtlich von Breschen lebend) Trik. 3, 1, 9. H. 475. Hān. 44.

संधित s. u. संधय.

संधितस्कर m. = संधिचौर H. an. 3, 31.

संधित्सु (vom desid. von 1. धा mit सम्) adj. ein Bündniss —, Frieden zu schliessen wünschend Kām. Niris. 9, 76.

संधिन् (von संधि) 1) m. ein Minister für Bündnisse (neben विग्रही) R. ed. Gora. Bd. VII, S. 341. — 2) f. संधिनी eine rindernde Kuh (nach

den Lexicographen eine vom Bullen besprungene und eine zur Unzeit gemolkene Kuh) AK. 2, 9, 69. H. 1267. an. 3, 432. fg. MED. n. 150. संधि-नी वृषस्पत्नी HIRTA bei KULL. zu M. 3, 8. °नीर् ÂPAST. 1, 17, 23. M. 3, 8. JĀĀN. 1, 170. PĀJACĀITTEND. 52, b, 8. 53, a, 2.

संधिनिर्माण n. Titel eines buddhistischen Sūtra WASSILJEV 135. 152. 300. 302. 323. 327. TĀMAN. 301. 316. मध्यमिकमूलसंधिनिर्माणव्याख्या (wohl मा° zu lesen) 137.

संधिबन्ध m. 1) vielleicht Kitt oder Kalk Inschr. in Z. f. d. K. d. M. 4, 152. — 2) Kaempferia rotunda (भूमिचम्पक) ÇARDAK. im ÇKDr.

संधिबन्धन n. Sehne H. c. 128.

संधिमति m. N. pr. eines Ministers des Fürsten Ġajendra RĀĠA-TAR. 2, 65. 72. 79. 82. 105. — Vgl. संधिमत् 2, a).

संधिमत् (von संधि) 1) adj. a) wobei ein Zusammentreffen (zweier Tage oder Tageszeiten) stattfindet WEBER, ĠJOT. 51, N. 4. Comm. zu KĀTJ. ÇA. 173, N. 2. — b) im Frieden lebend: Viṣṇu MBH. 13, 6971. verbündet KĀM. NĪRIS. 8, 55 (der Comm. liest संधिना st. संधिमान्). — 2) m. N. pr. a) = संधिमति RĀĠA-TAR. 2, 110. fg. — b) eines Ministers des Fürsten Ġajāpīda RĀĠA-TAR. 4, 496.

संधिमुक्त n. Gliedausrenkung Suçr. 1, 300, 7. 8.

संधिरन्धका f. eine Bresche in einer Mauer ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

संधिराग m. = संध्याराग Verz. d. Oxf. H. 86, a, 37.

संधिला f. 1) eine Bresche in einer Mauer H. 985. an. 3, 694. MED. I. 144. — 2) ein berauschendes Getränk MED. — 3) Haus H. an. — 4) Fluss H. an. MED.

संधिविग्रहक (von संधि + विग्रह) m. Minister der Bündnisse und des Krieges RĀĠA-TAR. 6, 320. °विग्रहिक VJUTP. 93. Spr. (II) 3104. wohl nur fehlerhaft für संधिविग्रहिक.

संधिविग्रहापस्थ m. ein Secretär im Ministerium der Bündnisse und des Krieges KATHĀS. 42, 91.

संधिवेला f. Dämmerungszeit KĀTJ. ÇA. 7, 5, 8. 13, 2, 8. 25, 11, 14. GOBH. 3, 10, 14. 4, 6, 8. LĀTJ. 3, 3, 13. M. 4, 55. P. 4, 3, 116. निशाया दिवसस्य च VĀSA im ĀHNIKAT. nach ÇKDr. — Vgl. संधिवेल.

संधिषामन् n. ein Sāman zu den Saṃdhistotra (s. संधि 2) p) PĀN-ĀV. Br. 24, 11, 6. ÇĀNKH. ÇA. 3, 21, 2. LĀTJ. 2, 9, 19.

संधिसंभव adj. aus dem grammatischen Saṃdhi hervorgegangen; m. so v. a. Diphthong Verz. d. Oxf. H. 105, a, 4.

संधिसितासितरोग m. eine best. Krankheit des Auges Verz. d. Oxf. H. 308, a, 18. fgg.; vgl. संधि 2) m).

संधिरारक m. = संधिचौर HĀR. 146.

संधीश्वर (संधि + ई°) m. N. pr. eines zur Erinnerung an die Zusammenfügung der Körpertheile Saṃdhi-mati's errichteten Heiligtums RĀĠA-TAR. 2, 134.

संधुत्तण (von धुन् mit सम्) 1) adj. anfachend, entflammend: कोप° UTTARAB. ed. Cow. 116, N. 3. — 2) n. das Anfachen, Entflammen: ऋषि° KĀRAKA 1, 5. घनत्° Suçr. 2, 48, 13. 181, 4. VĀGBH. 1, 8, 20. वैर° MBH. 3, 159, 4. त्यागशक्ति° DAÇAK. 62, 8.

संधेय (von 1. धा mit सम्) adj. 1) zusammensetzen: ऋषु° leicht z. (कन-कघट) Spr. (II) 4971. स्वर° mit einem Ton verbunden werdend VS. PĀT. 6,

3. — 2) mit dem man Frieden oder ein Bündnis schliessen kann oder muss MBH. 12, 2030. 6268 (auch ऋ°). Spr. (II) 1153. 6740. KATHĀS. 12, 26. BĀĠG. P. 8, 6, 20. PĀNĀT. ed. Bomb. III, 31, 4. Hir. 116, 21. 117, 17. 20. ऋ°. 126, 12. 127, 19. स संधेयः कथं मया MBH. 9, 260. ऋषु° leicht zu versöhnen Spr. (II) 4971. neutr. impers.: ऋषिर्नैरपि संधेयम् sogar mit Feinden soll man sich verbünden 6812. किं नु संधेयमस्मिन् kann man sich wohl mit ihm aussöhnen? BĀĠG. P. 10, 47, 16. — 3) in Ordnung zu bringen, wieder gut zu machen: ऋ° AIT. Br. 7, 17. — Vgl. दुः°.

संध्य (von संधि) 1) adj. a) auf dem Uebergangspunct liegend u. s. w.: स्थान ÇAT. Br. 14, 7, 1, 9. पौर्णमासी GOBH. 1, 5, 2. 12. ऋर्द्धिसंध्यम् Suçr. 1, 7, 16. — b) auf dem grammatischen Saṃdhi beruhend RV. PĀT. 2, 28. 3, 6. 5, 20. 11, 3, 20. 13, 15. fg. 14, 26. AV. PĀT. 1, 1. 2, 37. 3, 37. — c) (von 1. ध्या mit सम्) = सम्पग्विचारकर्तृ Comm. zu VĀSAVAD. S. 32. संध्या dass. ebend. — 2) f. संध्या a) Uebergangszeit, Morgen- oder Abenddämmerung UĠĠVAL. zu UĠĠDIS. 4, 114. AK. 1, 1, 3. H. 140. an. 2, 387. MED. j. 59. पश्चिमा MBH. 1, 656. पूर्वा 657. घोरा समभवत्संध्या 5890. पुरा संध्या प्रवर्तते 6028. R. 1, 25, 2. संध्या संरज्यते घोरा MBH. 1, 6443. R. 1, 28, 21. शनैर्विपुल्यते 35, 16. ऋर्कचन्द्रायाम् रक्ता 3, 52, 5. 4, 43, 47. RAGH. 1, 83. 2, 20. VARĀH. BRH. S. 21, 8. 30, 5. fgg. प्राची, अपरा 31. संध्येव रा-गिणी वेष्या KATHĀS. 12, 93. Spr. (II) 6819. VP. 222. fg. 308. BRAHMA-P. in LA. (III) 54, 11. 22. BĀĠG. P. 2, 1, 34. 3, 14, 7. 8, 20, 24. °पयोद (vgl. संध्याध) ÇĀK. 75. °द्वय VARĀH. BRH. S. 3, 35. 46, 67. 75. du. 3, 34. ÇĀNKH. Br. 2, 9. M. 2, 78. 3, 280. 4, 50. 113. 131. 8, 86. JĀĀN. 1, 25. उभे पूर्वापरे MBH. 6, 54. R. 2, 23, 13. 75, 31. Suçr. 2, 143, 18. Spr. (II) 930. WEBER, KṚṢṆAĠ. 264. HĀRĀJ. 1, 106. संध्यामाम्, उप-घ्नास्, घनु-घ्नास् die Morgen- und Abendandacht verrichten SHADV. Br. 4, 5. ÅÇV. GRH. 3, 7, 3. ÇĀNKH. GRH. 2, 9, 4, 9. KAUC. 141. M. 2, 69, 7, 223. MBH. 1, 1890. R. 1, 31, 30. 2, 46, 13. 64, 32. R. GORR. 1, 26, 2. WEBER, RĀMAT. UP. 344. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 34. Verz. d. B. H. 91 (41). No. 326. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 16. MBH. 3, 2256 (अन्वास्त mit dor od. Bomb. zu lesen). R. GORR. 2, 47, 25. संध्या कर्तुं पूजनम् PĀNĀR. 1, 3, 49. °चन्दन Verz. d. Oxf. H. 273, b, 23. 276, b. 10. 40. संध्यापस्थान Comm. zu TBH. 1, 67, 4 v. u. °कार्य VIKRAM. 37, 9. संध्यामिकार्य KATHĀS. 20, 40. संध्यामिहोत्रमन्त्र 34. 36. °विधि 38, 57. Verz. d. B. H. No. 1051. fg. Verz. d. Oxf. H. 267, b, 26. 286, a, No. 670. संध्या-ङ्गपविधि 267, b, 30. °मौन 83, a, 84. °नियम BĀĠG. P. 3, 14, 36. Hier und da kann auch Bod. d) gemeint sein. — b) Morgen- oder Abend- gebet: पूर्वा (पश्चिमा) संध्या जपन् M. 2, 104. fg. 4, 93. उभे संध्ये जपन् 2. 222. R. 1, 25, 20. BRAHMA-P. in LA. (III) 54, 7. °प्रयोग Verz. d. Oxf. H. 93, a, 4 v. u. — c) die Morgendämmerung (vgl. संध्याश) eines Jaga (Welt- periode) M. 1, 69. fg. HARIV. 311. fgg. VP. 23. BĀĠG. P. 3, 11, 20. die Dämmerung am Anfange und am Ende eines Jaga MED. HARIV. 11304. am Ende BĀĠG. P. 1, 3, 25. — d) die drei Gelenke des Tages: Morgen, Mittag und Abend: °त्रय VARĀH. BRH. S. 34, 8. die Genien dieser Zeit- abschnitte ÅÇV. GRH. PARİÇ. 1, 2. — e) die Dämmerung (insbes. die Abenddämmerung) personificirt als eine Manifestation Brahman's VP. 40. BĀĠG. P. 3, 20, 33. fgg. TROVER zu RĀĠA-TAR. 1, 33. als Geliebte der Sonne Spr. (II) 760. Çiva's KATHĀS. 1, 44. RĀĠA-TAR. 1, 33. 7, 1. als Gattin KĀLA's VĀIV. P. im ÇKDr. Pulastja's MBH. 3, 3970. Pūshan's

R. 5,28,27. als Schwieger Vidjutoke's 7,4,20. fg. — f) Bez. eines einjährigen Mädchens, das bei der Durgā-Feier diese Göttin vertritt, ANNADĀKALPA im ÇKDr. unter कुमारी. — g) N. pr. eines Flusses H. an. MED. MBH. 2,375. — h) Grenze H. an. — i) = संधान H. an. — k) Versprechen, Gelöbniß (fehlerhaft für संधा) H. an. UÓVAL. — l) = चिसा (von 1. ध्या mit सम्) H. an. — m) eine best. Blume H. an. — Vgl. स्र-प्रसंध्या, उपसंध्यम्, त्रिसंध्य, दीर्घ°, नीलसंध्या, प्राक्° und सांध्य.

संध्यक am Ende eines adj. comp. von संध्या in रक्त°.

संध्यन्तर (संधि + ञ) n. ein auf Saṃdhi beruhender Vocal d. i. Diphthong RV. PRĀT. 1, 1. 13, 15. VS. PRĀT. 1, 45. 4, 46. 55. 8, 8. AV. PRĀT. 1, 40. 3, 40. Comm. zu TS. PRĀT. 1, 33. 2, 47. fg. 18, 1. P. 5, 3, 83, Vārtt. 8. Ind. St. 10, 421. ĀcV. Ça. 1, 5, 9. ÇĀNKH. Ça. 1, 2, 4. 5. gāṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37.

संध्यर्त (संधि + 2. र्त) MĀR. P. 31, 87.

संध्यवेला f. Dämmerungszeit PĀN. GĀH. 2, 11.

संध्यांश (संध्या + ष) m. die Abenddämmerung eines Jaga (Weltperiode) M. 1, 69. fg. HARIV. 511. fgg. VP. 23. BŪG. P. 3, 11, 20. °क dass.: कलि° HARIV. 2371.

संध्याकाल m. Dämmerungszeit R. 1, 28, 21. VARĀH. BŪH. S. 11, 51. 30, 1. 8. 47, 22. Spr. (II) 7566.

संध्याचल (संध्या + च) m. N. pr. eines Berges KĀLIKĀ-P. 50. 81 nach ÇKDr.

संध्यातर M. 8, 342 schlechte Lesart für संदातर.

संध्याव n. nom. abstr. von संध्या Dämmerung DAÇAK. 67, 1.

संध्यानाटिन् adj. in der Dämmerung tanzend; m. ein N. Çiva's TĀIK. 1, 1, 47. °नाटिन् fehlerhaft H. Ç. 46.

संध्यापद्धति f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 269.

संध्यापुष्पी f. Jasminum grandiflorum Līn. RĀG. im ÇKDr.

संध्याबल adj. in der Dämmerung mächtig; m. ein Rākshasa TĀIK. 1, 1, 74. H. Ç. 37.

संध्याबलि m. 1) eine zur Dämmerungszeit gereichte Spende (s. u. 1. बलि) 2) MBH. 35. — 2) ein in einem Çiva-Tempel freigelassener Stier HĀR. 67.

संध्याभ (संध्या + ष) n. 1) eine Regenwolke in der Dämmerung R. 3, 31, 13. RAGH. 12, 28. BŪG. P. 4, 6, 36. — 2) eine Art Röhel (सुवर्णगै-रिक) RĀG. im ÇKDr.

1. संध्यारग m. das rothe Glühen der Dämmerung (eine best. Naturerscheinung) VARĀH. BŪH. S. 21, 19.

2. संध्यारग 1) adj. die Farbe der Dämmerung habend. — 2) n. Men- nig RĀG. im ÇKDr.

संध्याराम m. ein Name Brahman's (vgl. u. संध्य 2) e) ÇABDAR. im ÇKDr.

संध्यावास m. N. eines Dorfes KATHĀS. 108, 40.

संध्याविद्या f. Bein. der Varadā TAITT. ĀR. 10, 34.

संध्याशङ्क m. eine Muschel, die beim Eintritt der Dämmerung geblasen wird: °धनि MĀLATI. 41, 16.

संध्योपनिषद् f. Titel einer Upanishad Notices of Skt Mss. 34.

संध्यास्य s. u. संवास्य.

सन्न 1) adj. s. u. 1. सद und vgl. सन्नीकर. — 2) m. = सन्नकु BHAR.

zu AK. 2, 4, 2, 15 nach ÇKDr.

सन्नक (von सन्न) adj. zwerghaft BHAR. zu AK. 2, 4, 2, 15 nach ÇKDr. — Vgl. गत°.

सन्नकु m. Buchananania latifolia Roxb. AK. 2, 4, 2, 15.

संनत 1) adj. s. u. नम् mit सम्. — 2) m. N. pr. eines Affen R. 4, 39, 37.

संनति (von नम् mit सम्) 1) f. a) Verminderung, Erleichterung: क्रि- पतामस्याः पृथिव्या भारसंनतिः (°संनतिः die neuere Ausg.) HARIV. 2962. — b) Zuneigung, Gunst, Willfährigkeit AV. 11, 7, 3. सं मे संनतयो नम- त्ताम् TBa. 3, 7, 6, 18. TS. 7, 5, 12, 1. 22, 1. °कोम TBa. 3, 8, 49, 5. विडु- षाम् gegen RAGH. 8, 31 (संनति ed. Calc.). भूपाल° VARĀH. BŪH. S. 104, 33. — c) Bez. von Sprüchen, die dies ausdrücken (z. B. AV. 4, 39, 1) KAUC. 5. 68. 72; vgl. TBa. Comm. 3, 630. — d) Unterwerfung; Demuth, an- spruchloses Betragen H. an. 3, 311. MED. t. 168. संनतिमेव जगमुः MBH. 6, 2630. ये च दिग्विजये तस्य संनतिं न ययुर्नृपाः BŪG. P. 10, 70, 24. MBH. 2, 1388. 5, 4707 (mit loc. der Person). 6, 772. 8, 1484. 3614. 13, 6903. HARIV. 3269. 7740. 8739. 9131. R. 1, 46, 9 (47, 8 GORR.). 5, 64, 20. BŪG. P. 4, 11, 34. 7, 11, 24. 10, 28, 10 (mit loc. der Person). — e) Laut, Ton H. an. MED. — f) N. pr. a) einer Tochter Devala's (Asita's) und Gat- tin Brahmadatta's HARIV. 1261. fg. — b) einer Tochter Daksha's und Gattin Kratu's VP. 54. MĀR. P. 50, 23 (संनति fehlerhaft). 52, 24. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Sumati HARIV. 1080; vgl. संनति- मत्. — b) eines Sohnes des Alarka HARIV. 1587.

संनतिमत् (von संनति) 1) adj. unterwürfig, bescheiden, anspruchslos MBH. 2, 581 (mit gen.). HARIV. 1262. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Sumati VP. 453. BŪG. P. 9, 21, 28; vgl. संनति 2) a).

संनतेयु m. N. pr. eines Sohnes des Raudrācva MBH. 1, 3701. HARIV. 1659. — Vgl. संनतेयु.

सन्नद adj. zu Nichts machend (nach NĪLAK.): गोप्ता गोमृणां सन्नदो उ- ष्कृतीनाम् HARIV. 7446. सन्नदः सन्नवसानो (!) नाशस्तप्रदः NĪLAK.

संनद 1) adj. s. u. 1. नद् mit सम्. — 2) m. N. eines best. Sonnen- strahls VP. 2te Aufl. 2, 297, N.

संनद्वय partic. fut. pass. von 1. नद् mit सम् sich rüsten: स चेत्संनद्वयं प्राग्वेत्संनद्वयं ततो भवेत् dann muss man sich rüsten MBH. 12, 3542.

सन्नभाव adj. kleinmüthig; davon °त्व n. Kleinmuth MBH. 14, 1001. = नष्टभक्तिर्देवादिषु NĪLAK.

संनैम् f. = संनति 1) b): मन्त्रं संनमः सं नमत्ताम् AV. 4, 39, 1.

संनय (von 1. नी mit सम्) 1) adj. zusammenführend RV. 2, 24, 9. — 2) m. a) Versammlung AK. 3, 4, 34, 153. H. an. 3, 512. MED. j. 109. दे- वानाम् MBH. 1, 7066. 7945. — b) Nachhut eines Heeres, Hintertreffen AK. H. an. MED.

संनहन (von नद् mit सम्) n. 1) das Zusammenbinden, Schnüren NĪ. 4, 21. इधमवर्हिषोः ĀcV. GĀH. 1, 10, 3. — 2) das Sichrüsten AK. 3, 4, 3, 23. 25, 170. देव° HARIV. Adhj. 243 in der Unterschr. — 3) Band, Schnur TS. 1, 1, 2, 2. ÇAT. Ba. 1, 3, 2, 6. 2, 6, 2, 15. इधम° ein Strang aus Gräsern u. s. w. TBa. 3, 7, 6, 18. ĀcV. Ça. 1, 4, 13. KĀTJ. Ça. 3, 1, 13. 2, 3. KAUC. 87. MBH. 4, 1320. युग° 7, 3597. — 4) Rüstzeug, Rüstung MBH. 2, 1914. 7, 79 (nach der Lesart der ed. Bomb.). गाढं संनहनं चक्रे R. 4, 15, 20. — 5) fehlerhaft für संनहन in वञ्ज° adj. MBH. 4, 2242. — Vgl. पत्नी°, सर्व°

संस्कृतीय MBu. 9, 890 fehlerhaft für संस्कृतीय (*fest, gedrungen*), wie die ed. Bomb. liest.

संवाद (von नद् mit सम्) m. 1) sg. und pl. *Getöse, Gebrausch, Geschrei* u. s. w.: लोमकर्षण MBu. 7, 3122. गीतवादित्र 2860. भेरीणाम् R. 6, 2, 40. संगीत 0 Buāg. P. 2, 2, 6. जल 0 R. 5, 74, 37. ऊर्मिजल 0 89. सिंक्-शार्ङ्गल 0 HARIV. 5374. घोर 0 adj. (घरण्य) MBu. 1, 6895. कोकिलकुल 0 2876. दत्तकुल 0 HARIV. 4178. द्विजालिकुल 0 Buāg. P. 10, 3, 8. मातृणाम् R. 2, 39, 39. 7, 15, 15. भीम 0 adj. 22, 7. 0 शब्द 5, 38, 38. MBu. 12, 7626. — 2) N. pr. eines Affen R. 7, 39, 22; vgl. संनादन 2).

संनादन (vom caus. von नद् mit सम्) 1) adj. *ertönen machend, mit Geräusch* u. s. w. *erfüllend*: लोक 0 (चक्र) MBu. 1, 3118. — 2) m. N. pr. eines Affen R. 6, 3, 23; vgl. संनाद 2).

संनाम (von नम् mit सम्) m. *das Sichneigen, Unterwerfung*: स 0 adj. *sich demüthig neigend* NALOD. 1, 3. nach dem Comm. सत् + नाम.

सन्नामन् (सत् + ना 0) n. *ein guter, schöner Name* ebend.

संनाय्य HALĀJ. 2, 261 schlechte Lesart st. संनाय्य; vgl. Randglosse zu H. 831.

संनाह (von नह् mit सम्) 1) *das Umbinden, Gürtung*: कता 0 (beim Elephanten) VARĀH. BRU. S. 96, 4. *das Sichrüsten* HALĀJ. 5, 57. 0 जननी (भेरी) R. 6, 9, 22. कृत 0 adj. *gerüstet* MBu. 1, 5452. *das Sichrüsten zu Etwas* so v. a. *Unternehmung* DAÇAR. 114, 11. — 2) *Band, Schnur*: काञ्चनसंनाहे तले (so ed. Bomb. st. गुप्ते) MBu. 4, 1418. — 3) *Rüstzeug, Pferdegewehr* TRĀK. 2, 8, 45. MBu. 4, 1017. KATHĀS. 19, 67. *Rüstzeug, Rüstung eines Kriegers* H. 766. HALĀJ. 2, 304. AIT. BR. 7, 14. ÇĀṆKU. ÇR. 15, 18, 26. 28. MBu. 2, 2520. 3, 664. 14372. 15068. 14, 2365. HARIV. 9290. संनाहदिधारण Verz. d. Oxf. H. 86, b, 23. काञ्चन 0 adj. R. 6, 19, 5. रुक्म 0 adj. Buāg. P. 9, 10, 37. दिव्यस्रग्वस्त्र 0 adj. 10, 82, 8. शीलसंनाहस्तिता: (साध्यः) Spr. (II) 4349. — Vgl. वि 0, सर्व 0 und संनाहिक.

संनाह्य (von संनाह) adj. *zum Kampfe gerüstet*: ein Elephant H. 1222. HALĀJ. 2, 69.

सन्नि f. nom. act. von 1. सद्; s. सन्निमत्.

संनिकर्ष (von 1. कर्ष् mit सम्) 1) m. a) *Zusammenrückung, Annäherung; Nähe, nahe Berührung* H. 1480. ÂÇV. ÇR. 1, 2, 9. पर: संनिकर्ष: संहिता Nir. 1, 17. P. 1, 4, 109. प्रूढ 0 ÇĀṆKU. GṆA. 4, 7. देशकाल 0 ÇĀṆKU. ÇR. 13, 24, 15. GORR. 1, 5, 8. क्रीडति सर्वेकुला मृगैर्व्याघ्राश्च मित्रवत् । प्रभावादीतपसा संनिकर्षान्महात्मनाम् ॥ MBu. 13, 661. तव संनिकर्षे वृषे 1026. JĀGṆ. 3, 160. R. GORR. 1, 80, 14. ॥ द्विर्लक्षानुरागः — सर्वस्य ज्ञायते 2, 7, 24. स्त्रीसंनिकर्षे परिर्तुम् KUMĀRAB. 3, 74. ÇĀK. ÇU. 63, 6. MĀ-IAV. 26. उत्कण्ठते च पुष्पसंनिकर्षस्य UTTARAB. 112, 6 (151, 11). Spr. (II) 5170. 6429. 6820. MĀRK. P. 15, 63. 65, 13. PRAB. 100, 8. Buāg. P. 5, 19, 1. 10, 29, 27. संनिकर्षे in der Nähe von (gen.) MBu. 1, 1174. 3, 1533 (falschlich संनिकर्ष ed. Calc.). 16088. HARIB. 5278. R. 4, 20, 17. Buāg. P. 1, 12, 10. कर्म्याय 0 KATHĀS. 33, 98. संनिकर्षम् in die Nähe von (gehen, gelangen, führen u. s. w.) R. 6, 99, 21. RAGH. 6, 20. Spr. (II) 7191. KATHĀS. 10, 93. 18, 350. वातायन 0 RAGH. 7, 8. संनिकर्षात् aus der Nähe (sich entfernen u. s. w.): गच्छताम् — संनिकर्षादितो मम R. 6, 5, 12. बहिःकृतः 7, 89, 5. स्वात्मसंनिकर्षाभ्यवहार्यत् KATHĀS. 74, 88. — पुष्पवस्त्रयोः KAR. 2, 2, 1. वायु 0 Berührung mit 1, 15. इन्द्रियार्थ 0 3, 1, 18. आत्मेन्द्रिय-

मनोऽर्थ 0 5, 2, 15. SARVADARÇANAS. 107, 11. 134, 8. इन्द्रियार्थसंनिकर्षजन्य ज्ञानं प्रत्यक्षम् TARKAS. 28. fg. Buāg. P. 5, 10, 23. 11, 25, 7. BuāSHĀP. 62. 131. ÇĀṆKU. zu BRH. ÂK. UP. S. 135. परस्परं gegenseitige nahe Beziehung SUÇR. 1, 303, 11. — b) *das Dasein, Vorhandensein, Vorkommen*: प्रयोग 0 (= उत्पत्ति Comm.) ĠAIM. 1, 26. — c) *etwas Naheliegendes, — Neues*: वेदाधिके संनिकर्षम् (खाङ्गः) ĠAIM. 1, 27. = घाधुनिक Comm. — d) *Behälter, Sammelplatz* (लयस्थान Comm.) Buāg. P. 2, 2, 30. — 2) adj. *nahe stehend*: वृत्तयोः संनिकर्षयोः (warum nicht संनिकृष्टयोः?) HARIV. 15228. संनिकर्षण n. = संनिकर्ष 1) a) AK. 3, 3, 23. यावदेहेन्द्रियप्राणैरात्मनः संनिकर्षणम् eine nahe Berührung mit Buāg. P. 11, 28, 12.

संनिकर्षता f. nom. abstr. von संनिकर्ष *nahe Berührung* KUSUM. 41, 12.

संनिकर्षवादाय m. Titel einer Schrift HALL 46.

संनिकर्षविचार m. desgl. ebend.

संनिकाश (von काष् mit संनि) m. *Schein, Aussehen*; stets am Ende eines adj. comp. (f. घा) *den Schein —, das Aussehen von — habend*: शशाङ्क 0 MBu. 7, 4739. 9, 986 (falschlich 0 संविकाश ed. Calc.). 1075. सन्न 0 R. 3, 04, 21. रवि 0 4, 16, 53. गिरि 0 50, 38. 6, 36, 54. MĀRK. 76, 14. VARĀH. BRU. S. 19, 2. 4. 67, 5. — Vgl. संकाश.

संनियह (von ग्रह् mit संनि) m. *Züchtigung, Bestrafung* MBu. 1, 3503.

संनिचय (von 1. चि mit संनि) m. 1) *das Anhäufen, Sammeln*: धर्मसं-निचयं कुर्यात् MBu. 12, 2651. कोशसंनिचयेषु (नियुक्ताः) 3975. — 2) *Vorrath, Fülle, Menge*: रत्न 0 HARIV. 6922. तेजः 0 (नियतम् mit der ed. Bomb. zu lesen) MBu. 13, 1025. घल्प 0 adj. *geringe Vorräthe habend* R. 1, 6, 7.

संनिदाय m. = निदाय *Hitze, Sonnenhitze*: ० दग्धस्य यथा हिमाम्भः Buāg. P. 5, 12, 2.

संनिध n. = संनिधान *Nähe* VOPĀLITA bei BHAB. zu AK. 3, 3, 23 nach ÇKDn.

संनिधातृ (von 1. धा mit सम्) nom. ag. 1) *Berger, Verwahrer*: मो-घस्य M. 9, 278. — 2) *ein in der Nähe Setender*: संनिधात्री im Sinne des fut. NAIŠH. 9, 78. — 3) m. *ein Dienst thuernder Beamter* PAṆĀT. 156, 17. कः को ऽत्र संनिधातृणाम् (so ist zu lesen) RĀGA-TAR. 3, 237.

संनिधान (wie eben) n. 1) *Behälter, Sammelplatz*: तपसाम् (तपसा st. तपसा mit der ed. Bomb. zu lesen) MBu. 7, 9456. दोषाणाम् Spr. (II) 1038. Buāg. P. 10, 2, 28 (= लयस्थान Comm.). — 2) *das Nahesein, Nähe, Gegenwart, Anwesenheit, das Dasein* H. 1430. HALĀJ. 4, 7. 3, 5. वहु 0 HARIV. 8449 (nach der Lesart der neueren Ausg., ० संविधान die ältere). अग्रे मुहूर्तं तव संनिधानं ममैव कृतस्मादपि जीवलोकात् R. 2, 21, 52. KAR. 1, 97. VĀGBH. 1, 7, 50. तेषामसंनिधाने Spr. (II) 934. सत्संनिधानेन 1619. 5170. 2800. 5101. 5497. 6039. 6221. ईप्सितरस 0 VIKR. 19, 1. संनिधानं तदर्थे । प्रमोस्तत्र KATHĀS. 50, 195. fg. MĀRK. P. 15, 59. संनिधानमस्माकं भविष्यति wir werden anwesend sein 97, 35. संनिधानं कर्त्तुं erscheinen 62, 1. संनिधाने परे कृते 97, 26. राक्षसासंनिधानकृत् die Abwesenheit des Fürsten bewirkend KATHĀS. 15, 120. — PRAJOGAB. 93, 6, 2. SARVADARÇANAS. 153, 1. 2. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 9, 11, 18. KUSUM. 12, 5. KULL. zu M. 6, 82. विकारहेतुविषयसंनिधाने ऽप्यविक्रियत्वम् (so ist zu lesen) 92. असंनिधानात्सततस्थितीनाम् das Nichtvorkommen Spr. (II) 1317. संनिधाने in der Nähe —, in Gegenwart von (gen. oder im comp. vorangehend): आश्रम 0 HIT. 113, 6. मत्संनिधाने KATHĀS. 120, 89. HIT. 18, 15. 69, 4. तव संनिधानात् von dir her (kommen) Buāg. P. 11, 29, 37.

प्रयो — पार्वतीसंनिधानतः zu — *hin* PAÑĀR. 1, 15, 5.

संनिधि (wie oben) m. 1) *Nebeneinanderstellung, gleichzeitige Erwähnung* KĀTJ. ÇR. 3, 2, 15. 4, 4, 3. 7, 1, 35. 10, 9, 22. 12, 4, 5. 22, 5, 52. = पदानामविलम्बेनोच्चारणम् TARKAS. 50. SĀH. D. 17, 11. 27. Schol. zu KAP. 1, 96. — 2) *Nähe, Gegenwart, Anwesenheit, das Vorhandensein* AK. 3, 3, 23. H. 1451. an. 3, 351. MRD. dh. 37. ADHJĀTMA. 1, 1, 34. SĀRYADAR-
CANAS. 163, 21. °वियोग MĀLAV. 65, 10. राजसंनिधिलोकाः in der Nähe des Fürsten PAÑĀT. ed. orn. 23, 14. °रत्नपूर्वा भूः 80 v. a. mit vor ihm liegenden Juwelen Spr. (II) 4594. संनिधौ wenn man anwesend ist, अ° wenn man nicht anwesend ist M. 5, 74. 8, 147. Comm. zu KĀTJ. ÇR. 394, 21. fg. 423, 19. संनिधौ mit einem gen. oder am Endo eines comp. in der Nähe, — in Gegenwart von ÅCV. ÇR. 1, 9, 5. M. 2, 194. 198. 4, 58. 99. 108. 8, 60. 79. 194 u. s. w. MBH. 3, 2180. 2189. 2367. 2758. 5, 1220 (nach der Lesart der ed. Bomb.). R. 1, 2, 13. 2, 22, 19. 32, 37. 64, 72. 82, 26. 101, 25. JOGAS. 2, 33. ÇĀK. 171. Spr. (II) 5101. 6413. 7336. VARĀH. BṚH. S. 96, 4. KATHAS. 30, 46. RĀGA-TAR. 2, 147. 4, 132. BHĀG. P. 1, 13, 8. 5, 9, 5. 6, 12, 6. 18, 5. 7, 5, 14. स्वसंनिधावुपवेश्य DHŪMTAS. 92, 5. नाधीतं गुरु° beim Lehrer Spr. (II) 4155. गुरु° नीतः in die Nähe von, zu VET. in LĀ. (III) 10, 17. नितेसुरसंनिधौ in Abwesenheit von M. 8, 181. विच्छिन्नकरपरमावसंनिधौ wenn nicht vorhanden ist KUSUM. 13, 22. अर्हं प्राप्ता भवार्तस्तव संनिधिम् zu dir R. 3, 42, 15. °संनिधिं प्रस्थिता PRAB. 68, 5. यस्य नापाति संनिधिम् SĀH. D. 118. त्रले ऽस्मिन्संनिधिं कुरु erscheine in PAÑĀR. 3, 6, 9. संनिधिं विधा Platz ergreifen, seinen Sitz aufschlagen in (loc.) RĀGA-TAR. 4, 110. व-
न्धु dass. 507. — Vgl. संनिध्य.

संनिद (von नद् mit संनि) m. *Getöse, Geschrei* u. s. w.; pl. R. 6, 37, 44.

संनिनाद् (wie oben) m. dass. MBH. 7, 3888. R. 6, 17, 32.

संनिपत्य absol. von 1. पत् mit संनि: संनिपत्योपकारक unmittelbar wirkend (Gegens. घ्राणुपकारक) Comm. zu KĀTJ. ÇR. 27, 18. 38, 8. 87, 12. 394, 15. MADHUS. in Ind. St. 1, 15, 6. 7.

संनिपात (von 1. पत् mit संनि) m. 1) *Zusammenstoß* (auch von Feinden), *das Zusammenprallen, Zusammentreffen; Verbindung*: शरयोः MBH. 3, 1565. 7, 3625. तालिका° HARIV. 9920. कर° (Hand und Strahl) KATHAS. 103, 237. गज° RAGH. 7, 43. धनंजयवृक्षयोः MBH. 2, 1017. 1039. 4, 352 (= HARIV. 4717). 1534. 1902. 6, 146. 3154. 4161. 7, 1247. 8554. 14, 479. HARIV. 4734. KĀM. NĪTIS. 9, 60. BHĀSHĀP. 116. संयोगस्तु व्यञ्जनसंनिपातः RV. PRĀT. 1, 7. स्वरितानुदात्त° TS. PRĀT. 10, 12. वर्गाणां विपरीतानाम् Comm. zu AV. PRĀT. 2, 38. PAT. zu P. 6, 4, 19. Paribhāṣhā zu 7, 1, 13. वातपित्तकफशोणित° SUÇR. 1, 4, 9. 61, 6. 320, 14. 2, 1, 5. KIR. 5, 36. R. 5, 85, 23. प्राणानाम् MBH. 3, 13969 = 12, 6877. धूमस्योत्तिः सलिलमहता संनिपातः ist die Wolke MECH. 3. RAGH. 13, 58. उदगपनपूर्वपतपुण्याह-संनिपाते यज्ञकालः LĀTJ. 8, 1, 1. 6, 9, 8. KĀTJ. ÇR. 1, 7, 15. 22, 4, 42. ÇĀK. ÇR. 1, 16, 16. KACC. 68. ÅCV. ÇR. 7, 2, 15. 8, 6, 10. 9, 6, 7. RV. PRĀT. 13, 4. 17, 16. R. 3, 43, 37. Spr. (II) 1441. BHĀG. P. 11, 23, 5. 6. — 2) *cof-tus* ÅPAST. 2, 1, 17. 20. fg. 26, 20. 27, 11. मैथुने MBH. 5, 1067. — 3) *der Zusammentritt sämtlicher drei Humores zur Hervorbringung einer Krankheit und die auf diese Weise entstandene Krankheit* (das Zusammenwirken zweier Humores heisst संसर्ग) KĀNKA 3, 6. SUÇR. 1, 83, 6. 2, 40, 5. 133, 1. संसर्गे संनिपाते च वस्तिरेव क्लिः 196, 14. 426, 18. 529, 12.

°दुष्ट 1, 45, 6. °ज्ञ (so v. a. सर्वज्ञ, त्रिदोषज्ञ) 62, 12. °समुत्थ 174, 11. सं-
निपातोत्थित 2, 452, 7. °तप 1, 200, 19. °स्वर 2, 402, 20. ÇĀK. SĀH. 2, 2, 104. °अप्ययु सुÇR. 2, 133, 13. — Spr. (II) 6283. Verz. d. B. H. No. 949. 965. 972. 1370. Verz. d. Oxf. II. 319, b, No. 758 (14 Formen). °भैरवो रसः a, 8, 9. — 4) in der Astrol. eine best. Art von Conjunction der Pla-
neten VARĀH. BṚH. S. 20, 5. उदितः पश्चादेकः प्राक्कान्यो यदि स संनिपा-
ताध्यः 8, 9. — 5) *Fall* (einer Waffe u. s. w.); s. लक्षण°. — 6) *Tod*:
उत्पत्तिवृद्धिव्यपसंनिपातेर्न पुष्यते ऽसौ परमः शरीरी MBH. 12, 7408. =
मरण NĪLAK. — 7) *ein best. Tact*: एक एव गुरुर्यत्र संनिपातः स उच्यते
SĀMĠTADĀM. im ÇKDr. — Vgl. लक्षण°.

संनिपातकलिका f. Titel eines über die Krankheit Sāṁnipāta han-
delnden Werkes Verz. d. Oxf. II. 319, b, No. 758.

संनिपातन n. *das Zusammenfallenlassen* ÇĀK. ÇR. 1, 2, 27. 13, 5, 1.

संनिपातनुद् 1) adj. *die Sāṁnipāta genannte Krankheit vertreibend*
SUÇR. 1, 162, 15. — 2) *eine Nimba-Art* (नेपालनिम्ब) RĀGĀN. im ÇKDr.

संनिपातिन् adj. *zusammentreffend, zusammenfallend* Comm. zu KĀTJ.
ÇR. 27, 2 v. u.

संनिपात्य adj. *zu schleudern*: वाणो मृगशरीरे ÇĀK. 10.

संनिवर्कण (von 1. वर्क mit संनि) n. *das Niederdrücken* so v. a. *Besie-
gen*: मनमः Spr. (II) 1384.

संनिबोद्धव्य (von 1. बुध् mit संनि) adj. *zu erkennen*: परचक्रस्यागमनं
तस्मिन्नपि संनिबोद्धव्यम् VARĀH. BṚH. S. 38, 6.

संनिभ adj. (f. घ्रा) am Endo eines comp. = *निभ gleich, ähnlich* H.
1461. HALĀJ. 4, 9. वसुधाधर° MBH. 1, 6022. 3, 2457. 2701. 11997. 16774. 5,
7244 (वल = गन्धकरस NĪLAK.). 7, 4697. 12, 6329. R. 1, 1, 62. 6, 24, 9.
18. 35. 37, 20. 54, 21. 55, 2. 24. 60, 31. 2, 54, 28. 91, 29. 94, 5. R. GORR.
1, 46, 31. 2, 30, 13. 3, 53, 13. 4, 7, 22. 38, 30. 5, 21, 20. R. 1, 11. VARĀH.
BṚH. S. 3, 24. 28, 6. 11. 34, 5. Cit. beim Schol. zu ÇĀK. 6, 5. KATHAS. 28,
3. 32, 163. Spr. (II) 302. 3700. RĀGA-TAR. 5, 107. 118. 290. BHĀG. P. 3,
13, 23. PAÑĀR. 1, 4, 48. 7, 2. PAÑĀT. III, 140. H. 3. 19. पीतारुण° so
v. a. पीतारुण VARĀH. BṚH. S. 30, 13. — Vgl. गोमेद°.

सन्निमत् (von सन्नि) adj. *verzweifelnd, kleinmüthig*, als Umschreibung
von निर्विष Comm. zu BHĀG. P. 11, 26, 4.

सन्निमित्त (सत् + नि°) 1) n. *ein gutes Vorzeichen* R. 6, 19, 44. — 2)
°म् für eine gute Sache Spr. (II) 3063.

संनिवृह्ण (von यम् mit संनि) n. *das Bändigern, Zügeln, Lenken*: क-
यानाम् MBH. 8, 1654.

संनिवृत्त (wie oben) nom. ag. *Bändiger, Zügler, Lenker*: तन्निवृत्तस्य
M. 9, 320 = MBH. 12, 2937.

संनियम (wie oben) m. *Bestimmtheit* ĠAIM. 1, 26. मूल° SUÇR. 1, 363.
10. घसंनियमार्थव्याख्यान KUMĀRILA bei MÜLLER, ST. 227.

संनिपोग (von 1. पुन् mit संनि) m. *Anweisung, Auftrag* HARIV. 7705.
8438. R. 5, 84, 7. *Vorschrift* VĀRTT. 2 zu P. 7, 3, 117—119. Schol. zu 4,
1, 7. 8, 3, 2. SIDDH. K. zu 3, 1, 11.

संनिरुद्ध m. *Verengerung des Mastdarms* WISE 387. SUÇR. 1, 24,
20. 297, 11. 2, 121, 16. 19. ÇĀK. SĀH. 1, 7, 65. — Vgl. निरुद्ध.

संनिरोद्धव्य (von 2. रुध् mit संनि) adj. *einzusperren*: नारी M. 9, 83.

संनिरोध (wie oben) m. 1) *Hemmung, Unterdrückung* SUÇR. 1, 36, 3.

क्रिया° 51, 6. 64, 14. इन्द्रिय° MBu. 16, 124. गुण° Buā. P. 2, 2, 30. — 2) *Einsperrung, Gefangensetzung*, pl. Buā. P. 7, 5, 43. — 3) *Enge: D-वर्त° Bergschlucht* MBu. 3, 12341.

संनिवपन (von 2. वप् mit संनि) n. *das Zusammentragen* (des Feuers); davon संनिवपनीय adj. *damit verbunden*: इष्टि Çāññ. Bn. 19, 1. Ça. 9, 22, 6.

संनिवर्तन (von वर्त् mit संनि) n. *das Umkehren, Umwenden* (intrans.) MBu. 7, 6351 (pl.). R. 2, 27, 23.

संनिवाप (von 2. वप् mit संनि) m. *das Zusammenschütten*: अग्नीनाम् Āpast. 2, 12, 10.

संनिवाय (von 5. वा mit संनि) m. *Verknüpfung, Vereinigung*: गुण° Buā. P. 2, 2, 22.

संनिवारण (vom caus. von 1. वरु mit संनि) n. *das Zurückhalten*: समरे पाण्डवेयानामभिधावताम् MBu. 9, 80.

संनिवार्य (wie eben) adj. *zurückzuhalten, zu hemmen*: वधोन्मुख Mārka. P. 127, 41. अभिमान MBu. 12, 11983.

संनिवास (von 5. वस् mit संनि) m. 1) *das Zusammenweilen, Zusammensein* Buā. P. 9, 19, 27. — 2) *gemeinschaftlicher Wohnsitz, Nest* MBu. 12, 4366.

सन्निवास (सत् + नि°) adj. *bei Guten weilend*: Vishṇu MBu. 13, 7024.

संनिवृत्ति (von वर्त् mit संनि) f. *Wiederkehr*: असंनिवृत्तये तदतीतम् Çāk. 137. असंनिवृत्तये Ragh. 8, 48. अग्र्यःसंनिवृत्तये 10, 28.

संनिवेश (von 1. विष् mit संनि) m. 1) *Platzergreifung, Niederlassung*: संनिवेशं कर् सच sich niederlassen R. 5, 1, 7. ते यदेदरसंनिवेशं कुर्वन्ति sich festsetzen in Suçr. 1, 82, 4. क्रियतां समात्रसंनिवेशः man sorge dafür, dass die Versammlung Platz finde, Uttara. 119, 9 (161, 9). सजातीयानामेकत्र संनिवेशः das an demselben Platze stehen Sāh. D. 209, 9. — 2) *Auftrag*: लक्षण° so v. a. *Brandmarkung* Spr. (II) 6295. — 3) *Gründung*: पुरादीनाम् Vorz. d. Oxf. H. 48, a, 2. — 4) *Anordnung, Einrichtung, Zusammensetzung, Arrangement*: व्यूहो विशिष्टः संनिवेशः Vorz. d. Oxf. H. 230, b, 35. fg. 42. कन्यापुर° Daçak. 90, 4. 5. गृहसंनिवेशोपदेशक Kull. zu M. 3, 163. स्कन्धावार° Kām. Nitis. 16 in der Unterschr. Sāh. D. 138, 19. केश° Nīlak. zu MBu. 3, 15785. सुमनसाम् Anordnung von Blumen Mālatim. 18, 5. तथाविधलिपि° Sāh. D. 268, 14. सुलभानुकारः खलु जगति वेधसो निर्माणसंनिवेशः Mālatim. 151, 21. Kull. zu M. 10, 5. VP. 2, 12, 29. Buā. P. 2, 1, 38. 3, 26, 15. 5, 21, 1. 24, 7. 7, 9, 36. 11, 1, 10. 4, 4. 12, 4, 19. — 5) *Stellung, Lage* Suçr. 1, 83, 12. 320, 2. मुष्टि° = अङ्गुलि° Schol. zu P. 3, 3, 36. ज्योतिषाम् Verz. d. Oxf. H. 8, a, 29. उत्तानपाणिद्वय° Kumāras. 3, 45. स्तनाक्षरे कल्पितसंनिवेशम् कौतुकस्तसूत्रम् 7, 25. Ragh. 6, 16. प्रियानितम्बोचितसंनिवेशैः — नखाद्यैः 17, 19. — 6) *Form, Gestalt, Aussehen*: अनवस्थितो भूमिसंनिवेशः Uttara. 33, 10 (47, 4). Ragh. 16, 11 (vgl. jedoch die Corrigg.). Bhā. P. 5, 23, 5. — 7) *Ort des Verweilens, Aufenthaltsort*: प्रियतमस्य Māññ. 86, 11. मुनि° Ragh. 14, 76. निजसेनासंनिवेशं तमागात् Kathās. 46, 248. जल° Wasserbehälter Spr. (II) 1913. — 8) *versammelte Menge*: एतादृशे सत्रियसंनिवेशे MBu. 3, 15642. जनसंनिवेशे Varāh. Bṛh. S. 89, 20. — 9) *die Anordnung, Einrichtung* personifiziert als Sohn Tvashṭar's von der Rakāñ Buā. P. 6, 6, 42. — 10) *fehlerhaft für संनिकाश* (so ed. Bomb.) MBu. 5, 1825. — Nach den Lexicographen: = संस्थान AK. 3,

4, 48, 127. H. 1516. Halā. 4, 93. = संस्त्याय AK. 3, 4, 94, 153. = नि-कर्षण 2, 2, 18. — Vgl. संनिवेशिक.

संनिवेशन (von 1. विष् simpl. und caus. mit संनि) n. 1) *Wohnort, Wohnung* MBu. 1, 1896. 9, 2148. R. 7, 42, 16. Kām. Nitis. 7, 50. — 2) *das Aufstellen*: eines Götterbildes Varāh. Bṛh. S. 60, 22. — 3) *das Anordnen, Anbringen* Sāh. D. 408.

संनिवेशिन् adj. *am Ende eines comp. sitzend, steckend in* Suçr. 1, 83, 12.

संनिवेश्य adj. *hineinzulegen, hineinzustecken*: शिख्ये काञ्चनम् Varāh. Bṛh. S. 26, 7.

संनिश्चय m. = निश्चय *eine feststehende Meinung*: न च संनिश्चयं यामि ich komme nicht in's Klare MBu. 12, 13792.

संनिषेद्य (von सेव् mit संनि) adj. *ärztlich zu behandeln*: घ्रातुरो दि-कृतो राजा संनिषेद्यश्च (so ed. Bomb.) MBu. 8, 2999.

सन्निर्गम (सत् + नि°) m. *ein gutes Naturell, Gutmüthigkeit* MBu. 1, 7305.

संनिर्कृती f. N. pr. eines Flusses (neben Narmadā) Prājaçāittenduç. 11, b, 8 (°कृत्याम् loc.). eines Tirtha MBu. 3, 7061. संनिर्कृत्या 7062. 7066.

संनिर्कृत्य nom. act.: तीर्थसंनिर्कृतादेव संनिर्कृत्येति विभ्रुता MBu. 3, 7066.

संनिर्हित 1) adj. s. u. 1. धा mit संनि. — 2) m. N. eines Agni MBu. 3, 14195.

सन्नीकर (सन् + 1. कर) stillen, befriedigen: पथेक्षसन्नीकृतचित्रकौ-तुक Kathās. 122, 112.

सन्तृत्य n. = नृत्य *Tanz* Hariv. 8434. die neuere Ausg. hat eine andere Lesart.

संनेप partic. fut. pass. von 1. नी mit सम् P. 3, 1, 129. Schol.

संनोदयितव्य (vom caus. von 1. नुद् mit सम्) adj. *anzutreiben, anzufeuern* Hariv. 4334 nach der Lesart der neueren Ausg.

संन्यासन (von 2. अस् mit संनि) n. *Entsagung der Welt* Bhā. 3, 4. कृत-adj. Verz. d. Oxf. H. 140, a, No. 280.

संन्यास (wie eben) m. 1) *Entsagung, das Aufgeben*: कर्मणाम् Bhā. 3. 1. 2. Buā. P. 3, 32, 34. निपतस्य कर्मणाः Bhā. 18, 7. कार्यस्यास्य MBu. 2, 664. सर्वेषाणा° Windischmann, Saccara 100. क्रियाफल° Sarvadarçanas. 171, 18. प्राण° R. 5, 51, 6. सर्वसंन्यासं कर्तुम् Rāśa-Tar. 3, 297. ohne Ergänzung *Entsagung der Welt* Ind. St. 2, 75. 78. 95. 175. M. 1, 114. 5. 108. 6, 96. Bhā. 6, 2. 18, 1. 2 (als काम्यानां कर्मणा न्यासः erklärt). MBu. 1, 627. 9, 2910. fg. 14, 1195. Buā. P. 11, 19, 38. Dhūrtas. 90, 6. Sarvadarçanas. 85, 13. Vorz. d. B. H. No. 645. Verz. d. Oxf. H. 24, b, 11. 269, b, 12. संन्यासं कर् 128, b, 30. R. Gorr. 1, 77, 10. योग Mup. Up. 3, 2, 6. Ind. St. 5, 83. Verz. d. Oxf. H. 79, a, 23 (vgl. Z. d. d. m. G. 2, 339, No. 168). — 2) *das Aufgeben aller Nahrung* Halā. 4, 75. — 3) *Erschöpfung, gänzliche Ermattung* Suçr. 2, 403, 1. Viçhu. 1, 10, 9. Çāññ. Sāñh. 1, 7, 25. — 4) *Uebereinkunft*: कृतसंन्यासा Kathās. 4, 36. — 5) *Depositum, ein anvertrautes Gut* R. 2, 113, 14. fg. 17. 20 (127, 7. 10. fg. Gorr.). वि-धिना दत्तम् (खड्गम्) 3, 13, 17. Māññ. 83, 7. — 6) *Einsatz beim Spiel* MBu. 3, 3034. — 7) *Nardostachys Jatamansi* (जटामांसो) Dec. Çabda. im ÇKDn. — Vgl. संन्यासिक und न्यास.

संन्यासग्रहण n. *das Ergreifen des Saññjāsa, der Entschluss der Welt zu entsagen* Pañkar. 2, 7, 43. Verz. d. Oxf. H. 294, b, 33. °पहति f. Titel einer Schrift Hall 142.

संन्यासधर्मसंप्रकृ m. Titel einer Schrift HALL 141.

संन्यासनिर्णय m. desgl. HALL 142. °रिप्पणी 143.

संन्यासपद्धति f. desgl. Notices of Skt Mss. 2, 100. Verz. d. Pöl. H. 100.

संन्यासवत् (von संन्यास) adj. mit vollständiger Entsagung verbunden AK. 2, 7, 52.

संन्यासविधि m. = संन्यासपद्धति Notices of Skt Mss. 2, 100.

संन्यासिक s. वेद°.

संन्यासिन् (von 2. घस् mit संनि oder von संन्यास) adj. 1) *entsagend, aufgebend*: घर्थ° (so zu lesen) ASHĀV. 18, 67. ohne Ergänzung der der Welt entsagt hat MAITREJUP. 6, 10. COLEBR. Misc. Ess. 1, 117. MBH. 14, 1196. WEBER, RĀMAT. Up. 329. Spr. (II) 708. DHĀRTAS. 84, 15. BHĀG. P. 7, 4, 23. Verz. d. Oxf. H. 13, 6, 13. 227, 6, 17. H. 843. नित्य° BHAG. 5, 3. वेद° = वेदसंन्यासिक KULL. zu M. 6, 95. — 2) *der der Nahrung entsagt hat* BHATT. 7, 76.

संन्यासोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1, 302. Notices of Skt Mss. 54. Verz. d. Oxf. H. 394, 6, 23.

सन्मङ्गल (सत् + म°) n. eine gute, vorschriftsmässige Ceremonie u. s. RAGH. 2, 71. 4, 41. 10, 78.

सन्मणि (सत् + म°) m. ein ächtes Juwel KATHĀS. 29, 59. 35, 54. 71, 143. 109, 10. — Vgl. सद्गत्.

1. सन्मति (सत् + मति) f. 1) *eine daselbst Absicht u. s. w.,* घ° *eine nicht vorhandene A.*: घसन्मतिं कर् *keinen Sinn haben für* (loc.) BUĀG. P. 9, 4, 27. — 2) *eine gute, richtige Ansicht*: घ° *eine falsche A.*, — *Meinung* BUĀG. P. 8, 24, 47. घसन्मतिं दा *lehren* PAÑĀA. 1, 10, 21.

2. सन्मति (wie eben) adj. *wohlgesinnt, edel denkend* KATHĀS. 22, 148. 42, 218. 73, 438. 103, 149. Verz. d. Oxf. H. 261, 6, 10.

सन्मत्त (सत् + म°) m. ein guter Spruch RAGH. 17, 16.

सन्मात्र (सत् + मात्र) adj. *nur seiend, von dem nur das Sein ausgesagt werden kann* WEBER, RĀMAT. Up. 338. Ind. St. 10, 137. 163. Çiva Çiv. an den beiden ersten Stellen lesen wir mit der v. l. सर्वाधिष्ठानः सन्मात्रः.

सन्मान (सत् + मान) m. eine gute Meinung: °कर् *Achtung einflössend* RV. PAṆT. 11, 86. wohl fehlerhaft für संमान, wofür auch sonst häufig सन्मान geschrieben wird.

सन्मार्ग (सत् + मार्ग) m. der richtige Weg (in übertr. Bed.) Ind. St. 10, 33. MĀLAV. 1. KATHĀS. 17, 113. 33, 39. 101, 22. MĀRK. P. 19, 17. BUĀG. P. 19, 86, 59. °स्य Spr. (II) 4039. सन्मार्गे तावदास्ते 6824. °योधिन् *auf eine ehrliche Weise* RAGH. 17, 69. — Vgl. सत्पथ.

सन्मित्र (सत् + मित्र) n. ein guter Freund Spr. (II) 4060.

सन्मित्रकेशव m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 680.

सन्मुनि (सत् + मु°) m. ein guter Muni in देवज्ञ° N. pr. eines Astro-nomen Ind. St. 2, 253.

सन्मौलिक (सत् + मौ°) adj. Bez. einer Klasse von Kājastha, die zwischen den Kulīna und Māulika stehen, COLEBR. Misc. Ess. 2, 189.

सैन्यम् (von 1. सन्) adj. alt: तं सैन्यं त्वयि कृणोमि सैन्यं ते पुराज्ञाम् RV. 3, 31, 19. तमु वा नूनमीमहे नव्यं दंसिष्ठ सैन्यं ते 8, 24, 26. nach SĀJ. = सैन्यं (von 1. सन्) oder संन्यास (von 2. घस्).

1. सप, सैपति DHĀTUP. 11, 6 (समवाये). सपेम, सेपुस्: सपत्ते, सपत्तः nach-

streben, zu erreichen suchen; Jmd anhängen, sich zu thun machen um (acc.) NAIGH. 3, 5, 14. घविहोसो विडुष्टरं सपेम RV. 8, 15, 10. इन्द्रं वो नरः सुष्याय सेपुः 29, 1. क्रीकृत्तस्त्वा सुमनसः सपेम 4, 4, 9. देवा घमृतं सपत्त 5, 3, 4. 43, 12. 9, 97, 37. त्वष्टमत्तस्त्वा सपेम VS. 37, 20 (vgl. त्वष्टमीती ते सपेय TS. 1, 2, 8, 2. 6, 1, 5, 5). कृतम् RV. 5, 12, 2. 68, 4. 1, 68, 4. कृता 67, 8. कृतपा 2, 11, 12. — सप्तम् MBH. 13, 2744 fehlerhaft für स्वप्तम्, wie die ed. Bomb. liest. — Vgl. साप् in कृत°, केत°.

— caus. mod. dass.: ते सीषपत्तं जोषमा यज्ञत्रा कृतस्य धारा RV. 7, 43, 4.

— अभि dass.: अभि ये मिथो वृणुः सपत्ते रतिं दिवः RV. 7, 38, 5.

2. सप, सापयति nur in der, wie es scheint, verdorbenen Stelle: कनीबुनदिव सापयन् etwa *futuens* TBH. 2, 4, 5, 5; vgl. jedoch die v. l. चनीबुदयथा सपम् ÂCV. Ça. 2, 10, 14.

सैप (von 2. सप्) m. pente TBH. 2, 4, 5, 5. मुष्कयोर्निकृतिः सपः 6. ÂCV. Ça. 2, 10, 14. — Vgl. पत्त.

1. सपत्त (2. स + पत्त) m. 1) *Anhänger, Freund*; s. सपत्तता und सपत्तत्व. — 2) *Theilnehmer, mit einem Andern in gleichem Fulle sich befindend* SIDDH. K. zu P. 6, 3, 84. TARKAS. 39. 41. SĀH. D. 55, 19. 122, 10. 14. BUĀSHĀP. 72. — Vgl. 1. चिपत्त.

2. सपत्त (wie eben) adj. 1) *mit Flügeln versehen* R. 5, 85, 12. Spr. (II) 1193 (zugleich in Bed. 2). Berge MBH. 7, 1163. HARIV. 12600. R. 2, 89, 20. VARĀH. BṬH. S. 32, 3. KATHĀS. 26, 9. 27, 137. 120, 84. — 2) *einen Anhang habend* Spr. (II) 1193. — Vgl. 2. चिपत्त.

सपत्तक adj. = 2. सपत्त 1): Berge KATHĀS. 25, 43.

सपत्तता f. nom. abstr. zu 1. सपत्त 1) Spr. (II) 5817.

सपत्तत्व n. desgl. KATHĀS. 45, 167.

सपत्त (2. स + पत्त) adj. *befiedert* so v. a. Pfeil ÇĀṆKU. Ça. 17, 5, 7. 15, 5.

सपत्तक (2. स + प°) adj. *nebst Achyranthes triandra* Roab. PAÑĀA. 1, 7, 24.

सपत्ताकर (सपत्त + 1. कर), °करोति *mit einem Pfeile so treffen, dass die Federn desselben in den verwundeten Körper eindringen*, P. 5, 4, 61. VOP. 7, 91. DAÇAK. 196, 1. — Vgl. निष्पत्ताकर.

सपत्ताकरणा n. nom. act. von सपत्ताकर HALĀS. 4, 80.

सपत्ताकृति f. desgl. H. 1372.

सपत्न्य (ein zu सपत्नी Nebenbuhlerin gebildetes) m. *Nebenbuhler, Widersacher, Feind* AK. 2, 8, 10. H. 729. HALĀS. 2, 301. RV. 10, 166, 1. AV. 1, 19, 4. 10, 6, 30. 12, 2, 46. TS. 1, 6, 3. 2. 3, 2, 5. P. 6, 3, 113. Schol. ÇAT. BṬ. 1, 1, 2, 11. 4, 17. 5, 2, 9. 6, 4, 20. 9, 2, 11. 14, 4, 2, 19. द्विषतः सपत्नाः TAṬIT. Up. 3, 10, 4. P. 4, 1, 145. MBH. 1, 3727. 4047. 2, 1693. 3, 2481. 4, 162. 5, 914. 14, 224. fg. 251. R. GORR. 2, 106, 15. 3, 51, 26. 4, 9, 15. 5, 88, 2. Spr. (II) 220. 1401, 1982. 6825. VARĀH. BṬH. 17 (15), 2. MĀRK. P. 104, 13. BUĀG. P. 3, 18, 4. 19, 2. 8, 10, 3. 6. PAÑĀT. 171, 13. °बलमूदन MBH. 4, 160. तपत्नीनीकमर्दन HARIV. 12086. °नाश MBH. 15, 248. °विजय BUĀG. P. 1, 14, 9. °श्री Spr. (II) 3530. °धृदि R. GORR. 2, 7, 22. °ज्ञ (अभिभव) RAGH. 9, 4. षट् *die sechs inneren Feinde* (s. u. षडुर्ग) BUĀG. P. 5, 1, 17. fg. 11, 15. — Vgl. स्र° (in der Bed. 1) b) auch MBH. 1, 214. BHAG. 2, 8) und निः°.

सपत्न्यकृति adj. *Nebenbuhler mildernd* AV. 8, 5, 12.

सपत्न्यवर्ण adj. (f. ई) *Nebenbuhler verderbend* AV. 1, 29, 4. 2, 18, 2.

10,3,1. TS. 1,6,2. 2. KAUC. 6. 16. 48.

सपत्न्यत् adj. dass. VS. 1,29.

सपत्न्यी s. u. सपत्न्यन्.

सपत्न्यीतन adj. Nebenbuhler verscheuchend AV. 2,18,2.

सपत्न्यित् 1) adj. Nebenbuhler bestegend MBH. 3,16389. — 2) in. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Sudattā HARIV. 9188.

सपत्न्यता (von सपत्न्य) f. Nebenbuhlerschaft, Feindschaft MBH. 1,4046.

सपत्न्यतुर् adj. (nom. °तुस्) Nebenbuhler überwindend TBH. 1,2,2,21.

सपत्न्यव (von सपत्न्य) n. Nebenbuhlerschaft: पत्न्येखा° HARIV. 7078.

सपत्न्यदम्भन adj. Nebenbuhler schädigend VS. 3,18. AV. 10,6,29. 19,28,1.

सपत्न्यद्वेषण adj. Nebenbuhler verderbend ÇĀṆKH. GRH. 5,2.

सपत्न्यसाद् s. सपत्न्यसाह.

सपत्न्यसाह adj. f. (ई) VS. PRĀT. 3,121. Nebenbuhler bewältigend VS. 5,10. TS. 1,1,10,1. 5,1,10,2. KĀTH. 19,10. HARIV. 13166 (°साद् die neuere Ausg.).

सपत्न्यहन् adj. (f. °घ्नी) Nebenbuhler schlagend RV. 10,159,5. 166,2. 170,2. VS. 8,24. 12,5. AV. 1,29,5. 4,8,2. 10,6,30. ÇĀT. BR. 1,1,4,14. 14,2,2,8. KAUC. 47. MBH. 3,11998. 4,531.

सपत्न्यारि m. eine Bambusart ÇĀṆKH. im ÇKDR.

1. सपत्नी (von 2. स + पति) adj. f. denselben Herrn habend; f. ein Weib desselben Mannes, Nebenfrau; Nebenbuhlerin P. 4,1,35. 6,3,35. VĀRTT. 3, Schol. (verschiedene Erklärungen). VOP. 6,97. RV. 3,1,10. सपत्नी ऋजुरे धेनु 6,4. 1,103,8. सपत्नी या ममाधरा साधराभ्यः 10,143,3. JĀGŪ. 3,232. MBH. 1,1225. 5,7457. 14,2358. HARIV. 8203. R. 1,70,30. 2,21,22. 24,17. 31,13. 66,19. 104,14. 110,18. R. GORH. 2,6,28. 7,31. 22,4. 3,24,2. 5,14,25. MĀKĪ. 83,13 (निशा स° zu schreiben). ÇĀṆKH. SAH. 1,7,106. RAGH. 6,63. 10,58. SPR. (II) 4263. 4757. 6826. 6849. VOP. d. Oxf. H. 215, b, 39. KATHĀS. 16,113. 31,82. 32,124. 33,14. 39,25. 42, 65. 49,206. 210. MĀRK. P. 71,20. BHĀG. P. 3,14,10. 4,8,10. 6,14,40. PĀNĒAT. 110,23. RĪGĀ-TAR. 6,195. °स्पर्धा 3,21. °जन ÇĀK. 93. चतुरत्त-मकी° 95. — Vgl. सपत्न्य, सापत्न्य, सापत्न्य.

2. सपत्नी (2. स + प°) adj. = सपत्नीक R. 2,33,16.

सपत्नीक (von 2. स + पत्नी) adj. in Begleitung der Frauen oder der Frau, nebst Frau KĀTJ. ÇR. 6,6,28. 19,3,27. 26,7,37. KAUC. 88. RAGH. 1,81. KATHĀS. 27,4. MĀRK. P. 17,25. RĪGĀ-TAR. 2,28.

सपत्नीकर (सपत्न्य + 1. कर) zum Nebenbuhler machen: °कृत VOP. d. Oxf. H. 137, a, 10.

सपत्नीत्व n. nom. abstr. von 1. सपत्नी MBH. 1,4841.

सपत्न्य n. dass. VARĀH. BRH. S. 103, 4. — Vgl. die richtige Form सापत्न्य.

सपिण्द (von 2. स + पद्) adv. gaṇa द्विपञ्चादि zu P. 5,4,128. स्वरदि zu 1,1,37. sofort, alsbald, im Nu AK. 3,3,2. 9. H. 1832. HALĀJ. 4, 67. HARIV. 6. SUÇH. 1,131,7. Ind. St. 8,351. MEGH. 52. RAGH. 3,40. 5, 75. 9,67. 82. 12,103. ed. Calc. 1,77. KUMĀRAS. 3,76. 6,4. ÇĀK. 115, v. 1. VARĀH. BRH. S. 12,1. SPR. (II) 879. 1076. 2414. 3181. 3772. fg. Glt. 4,7. 10,2. KATHĀS. 2,81. 6,70. 11,83. 12,193. 17,170. 18,282. 377. 21,145. 25,290. 26,279. 43,261. 45,364. 116,63. SĀH. D. 34,5. PRAB. 24,2. 104, 6. DHŪRTAS. 85,3. BHĀG. P. 1,9,35. 2,7,24. 5,8,19. 10,18,29. PĀNĒAT.

198,3. ÇĀT. 10,97.

सपत्न्य (2. स + पत्न्य) adj. mit Lotusblüthen versehen: सत्तिल R. 6,2.

सपर (2. स + पर) n. eine best. hohe Zahl (mehr als परार्ध) MBH. 2, 2144. = साधिकं परार्धादप्यधिकम् NILAK.

सपरितोषम् adv. s. u. परितोष und füge ÇĀK. 22,14, v. 1. hinzu.

सपरिषत्क (2. स + परिषद्) adj. sammt Anhang: घाचार्य GORH. 3, 2,40. 4,23.

सपर्य, सपर्यति NAIGH. 3,5 (परिचरणकर्मन्). gaṇa कण्डादि zu P. 3,1, 27 (पूजायाम्). सपर्यम्, असपर्यम् AV. 14,2,20. nur im praes. und imperf. ehren, verehren: श्रुष्टो देवं सपर्यत RV. 3,9,8. यो घृष्ट वामिदं वचः (= व-चसा) सपर्यति 1,93,2. नमसा 3,31,19. 4,12,2. घृष्टम् 1,12,8. 5,14,5. 8, 44,15. सपर्यत्तस्वा यज्ञेषु देवमोक्तं 5,21,3. धीभिः 25,4. श्रुष्टम् 6,44,5. जूती 8,41,6. सोमैः 81,5. ब्रह्मा कस्तं सपर्यति 83,7. मृक्ता देवाय तदृतं स-पर्यत zur Ehre ausführen 10,37,1. कृषिपा 98,4. प्रपसा 1,58,7. घृतेन 72,3. 8,26,13. AV. 3,30,6. 14,2,18. 23. गीर्भिः 19,7,1. इदं कृषिरादि-त्यासः सपर्यत gratum habere KAUC. 73.

— वि hier und dort verehren: वि त्वा नरः पुरुत्रा सपर्यन् RV. 1,70,10.

सपर्य (von सपर्य) 1) adj. in dem unverständlichen Stück RV. 10,106. 5. — 2) f. घ्रा (Göttern und Menschen erwiesene) Verehrung, Ehren-erweisung AK. 2,7,34. H. 447. HALĀJ. 1,128. श्रियः MBH. 12,8427. HARIV. 8670. RAGH. 14,81. KATHĀS. 26,208. PĀNĒAR. 3,2,32 (pl.). घ्राति-धीनाम् RAGH. 13,46. AK. 2,7,13. घ्रातिधि° NĀGĀN. 11. देवद्विज° KATHĀS. 17,134. VOP. d. Oxf. H. 146, b, 3. सपर्या प्रति-यत् HARIV. 15455. RAGH. 2,22. लभ् BHĀG. P. 7,8,54. कर् 2,3,21. 4,8,54. 5,7,11. KATHĀS. 45,38. 103,160. 236. रच्य BHĀG. P. 3,2,2. शिरसा घ्रा-कर 1,19,29. सं-भर् 5, 3,6. दा 4,4,8. नि-वर्तय RAGH. 16,39. वि-धा BHĀG. P. 8,22,23. प्रतिवि-धा UTTARAR. 12,7 (16,13). °विधि RAGH. 5,22. सपर्याया घ्राभि-गा 11,35. प्रत्युद्-इ KUMĀRAS. 3,31. उप-घ्रास् BHĀG. P. 7,14,40. पूज्य 10,28,4. प्रति-यत् 3,21,48. सपर्यावर्तमान d. i. सपर्याया 10,43,9.

सपर्यु (wie eben) adj. 1) ehrend, huldigend RV. 2,6,3. 3,54,2. 7,2,4. 94,10. — 2) ergeben, treu: Rosse RV. 3,50,2.

सपर्येष्य (wie eben) adj. colendus RV. 6,1,6. KĀTH. 8,13. KAUC. 6.

सपत्न्याश (2. स + प°) adj. mit Blättern besetzt: ein Zweig AIR. BR. 8,13. ÇĀṆKH. ÇR. 4,17,5. LĪTJ. 1,2,17. ĀÇV. GRH. 1,11,2. 4,8,15.

सपशु (2. स + पशु) adj. von Vieh begleitet, sammt Vieh: सर्गः सप-शुः सुवर्गं लोकमेति TS. 3,5,4,3. ÇĀT. BR. 12,5,4,14. चातुर्मास्य mit einem Thieropfer verbunden KĀTJ. ÇR. 5,11,19.

सपशुका adj. dass. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 549,17.

सपाद् (2. स + पाद्) adj. nebst einem Viertel M. 8,241. RĪGĀ-TAR. 4, 407. BHĀG. P. 5,22,5. 8.

सपादक (wie eben) adj. nebst den Füßen KĀTJ. ÇR. 7,2,33.

सपाडुका (2. स + पाडुका) adj. beschuht R. 3,52,9.

सपाल (2. स + पाल) 1) adj. von einem Hüter begleitet: पशवः M. 8, 240. 242. लोकः die Welt mit ihren Fürsten BHĀG. P. 1,9,14. — 2) m. N. pr. eines Fürsten TĀNAN. 287.

सपिण्ड (2. स + पि°) adj. (f. घ्रा) am Piṇḍa für die Manen Theil nehmend, nicht ferner als in der sechsten Generation mit Jmd (gen.) verwandt VOP. 6,97. AK. 2,6,4,33. H. 562. HALĀJ. 2,354. 5,50. GORH.

3,4,1. *Āc.* Gr. 4,4,18. M. 2,247. 3,59. 61. 100. 9,59. 187. 11,182. P. 4,1,165. VP. 316. Mārk. P. 50,91. Vorz. d. Oxf. H. 87,b,10. 272,b. No. 644. Schol. zu Kāṭh. Cr. 25,7,13. °बन्ध neben यौनबन्ध Buā. P. 10,82,30. असपिण्डक्रियाकर्म M. 3,247. घ० 5 (MBu. 13,2421). 5,100. Jā. Jā. 1,52. — Vgl. सपिण्ड, सपिण्ड्य.

सपिण्डता f. nom. abstr. von सपिण्ड *Çaṅkha* und *Likhita* bei Kull. zu M. 5,60. M. 5,60. DATTAKA. 74,8.

सपिण्डन n. nom. act. von सपिण्ड्य. सपिण्डनं कर्त्तु DATTAKA. 73,12. 20. °प्रयोग Titel einer Schrift Notices of Skt. Mus. 2,84.

सपिण्ड्य (von सपिण्ड) Jmd zu einem Sapiṇḍa machen, Jmd die Rechte eines Sapiṇḍa erteilen, zum ersten Çrāddha nach einem Todesfalle zulassen, das erste Çrāddha vollziehen. — Vgl. सपिण्डन.

सपिण्डीकर्त्तु (सपिण्ड + 1. कर्त्तु), °करोति dass. DATTAKA. 73,1 v. u. 74,1.

सपिण्डीकरण n. = सपिण्डन *Çaṅkha*. Gr. 4,3,9. Jā. 1,253. VP. 3,13,26. 36 (सपिण्डीकरण गेदर.). Mārk. P. 30,12. 18. Ind. St. 10,66. Vorz. d. B. H. No. 268. 1108. 1121. Jg. 1130. 1130. Vorz. d. Oxf. H. 9,a,23. 40,a. No. 1. 87,a,23. Jg. 276,b,37. 294,b,15. DATTAKA. 73,16. Jg.

सपित्वं (2. स + पि०) n. etwa Gemeinschaft: येभिः सपित्वं पितरो न घ्रासन् RV. 1,109,7. — Vgl. सपित्व, प्रपित्व.

सपिन् s. निःसपिन्.

सपीतक 1) m. eine best. Pflanze, = राजकोशातकी. — 2) f. सपीतिकā dosgl., = रुस्तिघोषा Rā. im ÇKDr.

1. सपीति (2. स + 1. पीति) f. Gemeinschaft des Trinkens, Gelage AK. 2,9,55. H. 907. HALĀ. 2,173. VS. 18,9. 28,16. Nir. 9,43.

2. सपीति (wie oben) m. Trinkgenosse RV. 8,1,23. TS. 2,4,8,1.

सपुत्र (2. स + पुत्र) adj. 1) nebst dem Sohne M. 10,107. — 2) etwa mit menschlichen Figuren verziert: °कर्त्तु ein solcher Wasserkrug HARIV. 7827. Jg.

सपुरुष (2. स + पु०) adj. sammt den Leuten PAÑĀV. Br. 25,8,2.

सपुष्प (2. स + पुष्प) adj. mit Blüten versehen, blühend: हुमाः R. 0,2.

सपूर्व (2. स + पूर्व) adj. (f. घ्रा) 1) nebst dem vorangehenden (Laute) TS. Prāt. 5,19. 8,22. — 2) von den Vorfahren besessen: असपूर्वापि ते नोर्वी सपूर्वेव महीभुजा । लालिता हृदयसेन पत्या नववधूरिव ॥ Rā. TAR. 2,8.

सप्त = सप्तन् in त्रिपत्त, त्रिसप्त.

सप्तक्षयि m. pl. = सप्तर्षि Siddh. K. zu P. 6,1,123. Ind. St. 3,459. Verfasser von RV. 9,107.

सप्तक्षयिर्वत्स adj. von den sieben Rshi begleitet AV. 19,18,7.

सप्तक्षयिण adj. zu सप्तक्षयि: Nir. 10,26.

सप्तक (von सप्तन्) 1) adj. aus sieben bestehend RV. Prāt. 10,13. Ind. St. 3,253. 8,239. M. 7,52. MBu. 13,4853. KARAKA 1,4. 8,5. Kām. Nitir. 14,67. Buā. P. 12,11,27. सप्त सप्तकाः neunundvierzig HARIV. 444. सप्तकाः सप्त मरुतः R. Gonn. 1,48,5. चत्वारः सप्तका गणाः aus achtundzwanzig bestehend HARIV. 445. — 2) f. ई ein weiblicher Gürtel AK. 2,6,8,10. H. 664. HALĀ. 2,405. — 3) n. eine Siebenzahl von Gegenständen, Heptade M. 11,255. Su. 2,277,14. पुर० KATHĀS. 43,13. दिन० 72,96. PAÑĀV. 3,8,5. 12,9 (स्वर० st. सुर zu lesen). Vorz. d. B. H. No. 1021. ÇATR. 14,75. H. 739. VET. in LA. (III) 13,12. Schol. zu Kāṭh. Cr. 550,8.

GAUPAR. zu SĀṆKHYAK. 3. स० adj. WEBER, GJOT. 106. षष्टिः सैकद्विसप्तिका 03. त्रिसप्तकायाम् 21 (Hasta) breit VARĀH. Bṛh. S. 56,22. — Vgl. कुतप०, सप्त०.

सप्तकर्षा (सप्तन् + कर्षा) m. N. pr. eines Mannes TAITT. Ār. 1,7,2.

सप्तकुमारिकावदान n. die Legende von den sieben Jungfrauen BUKHOF, Intr. 556.

सप्तकृत् (सप्तन् + कृत्) m. N. pr. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten göttlichen Wesens MBu. 13,4361.

सप्तकृत्वस् (सप्तन् + कृ०) adv. siebenmal Mārk. P. 52,5. 72,12. Buā. P. 5,1,30. VARĀH. Bṛh. S. 54,113. सप्तकृत्वैवम् (so ist mit den Hdschr. zu lesen) st. सप्तकृत् एवम् 55,29.

सप्तगङ्गा (सप्तन् + गङ्गा) n. N. pr. einer Oertlichkeit (vgl. MBu. 6,242. Jg. R. 1,44,14. Jg. 13,1703. °गङ्गे MBu. 3,8007. 13,1703. °गङ्गम् adv. P. 2,1,20. Schol.

सप्तैरण् adj. aus sieben Schaaren bestehend die Marut TS. 2,2,24,1. 5,4,7. TBa. 2,7,2,2.

सप्तैगु adj. sieben Rinder besitzend oder mit sieben Rindern fahrend; m. N. pr. des Verfassers von RV. 10,47 mit dem patron. Āṅgīrasa; s. daselbst Vers 6.

सप्तगुण adj. (f. घ्रा) siebenfach WEBER, GJOT. 53. 74. KATHĀS. 47,22.

सप्तगुर्धं m. pl. die sieben Geier (?) AV. 8,9,18.

सप्तगोदावर (सप्तन् + गोदावरी) n. N. pr. einer Oertlichkeit Vor. 6. 85. °रे MBu. 3,8186. °रम् adv. P. 2,1,20. Schol. f. ई N. pr. eines Flusses Buā. P. 10,79,12.

सप्तचक्र s. u. चक्र.

सप्तचत्वारिंश adj. der 47ste MBu. und R. in den Unterschrr. der Kapitel.

सप्तचत्वारिंशत् f. siebenundvierzig ÇAT. Br. 10,4,2,17.

सप्तचरु n. N. pr. einer Oertlichkeit MBu. 3,5040 (nom. °चरुम्!).

सप्तचितिक adj. sieben Kiti habend: Agni ÇAT. Br. 6,6,2,14. 2,7. 8,9,7.

सप्तच्छर m. *Alstonia scholaris* (benannt nach der Zahl ihrer quirlförmig gestellten Blätter) Rā. im ÇKDr. MBu. 3,14862. R. 4,32,13. 5,9,7. Su. 1,32,17. 142,20. 144,19. 2,70,3. 247,20. 421,9. 500,6. R. 3,12. 13. RAGH. 5,48. — Vgl. सप्तपर्ण.

सप्तत्रय m. pl. ein Collectivname für sieben bestimmte Muni R. 4,13,17. 27.

सप्तत्रिंश adj. siebenzünftig; m. Feuer TRIK. 1,1,67. H. 1099. VAI. bei MALLIN. zu ÇIC. 2,107. Buā. P. 5,20,2. कवि VARĀH. Bṛh. S. 43,55. प्रविशति सप्तत्रिंशम् 74,16.

सप्तस्वाल adj. siebenflammig; m. Feuer H. 1099.

सप्तत (von सप्तति) adj. der siebzigste in comp. mit vorangehenden Einern; s. एक० u. s. w.

सप्ततन्तु 1) adj. siebenfädig so v. a. aus sieben Abschnitten bestehend: यज्ञ RV. 10,52,4. 124,1. मन्वाधर MBu. 2,1937. — 2) m. Opfer AK. 2,7,13. H. 280. HALĀ. 2,259. सप्ततन्तुन्वितन्वाना याज्ञकाः MBu. 7,3027. ÇIC. 14,6. Buā. P. 7,3,30; vgl. संस्था 2) g).

सप्ततप (von सप्तन्) adj. (f. ई) siebentheilig: देवताः ÇAT. Br. 6,5,2,11.

सप्तति (wie oben) f. siebzig P. 5,1,59. ÇĀNT. 1,7. das Gezählte con-

gruirt im Casus mit dem Zahlwort, steht im gen. pl. oder geht im comp. voran oder nach. RV. 2, 18, 5. सप्ततिं च सप्त च 10, 93, 15. 8, 46, 26. AV. 6, 25, 2. 19, 6, 16. 47, 3. सप्ततिं पदानि. Āc. Ch. 8, 3, 14. LĀTJ. 9, 6, 10. MBh. 1, 416. 13, 1032. सप्तत्या निशितः शरः HARIV. 9305. R. GORR. 1, 4, 43. 5, 1, 47. Kām. NITIS. 8, 25. VARĀH. BRH. S. 53, 17. 54, 84. °कायन BRH. 69, 28. MĀRK. P. 133, 4. RĀGA-TAR. 1, 52. वर्ष° 311. SĀMUKHAK. 72 (HALL 4). ein Siebzig so v. a. siebzig Jahre M. 8, 394. SuCh. 1, 125, 4. — Vgl. यष्टा° (auch AIT. Br. 8, 28), एका° (auch AK. 1, 1, 2, 22. MĀRK. P. 46, 34), चतुः°, त्रि° (auch MBh. 4, 1732. 6, 5391), द्वा° (auch PRAÇNOP. 3, 6) u. s. w. प्रुक्°, शून्यता°, साप्ततिक.

सप्ततितम (von सप्तति) adj. der siebzigste P. 5, 2, 58. VOP. 7, 38. MBh. und R. in den Unterschriften der Kapitel.

सप्तत्रिंश adj. der siebenunddreissigste MBh. und R. in den Unterschriften der Kapitel.

सप्तत्रिंशत् f. siebenunddreissig MBh. 12, 13257. शतं वर्षान् RĀGA-TAR. 1, 288. °शति वर्षेषु (so ist zu schreiben) 2, 81. PĀNĀR. 2, 4, 53. °शत्रात्र n. eine best. Feier Āc. Ch. 11, 4, 7. KĀTJ. Ch. 24, 2, 34.

सप्तत्रिंशति f. dass. °तिमब्दान् RĀGA-TAR. 3, 526.

सप्तथ (von सप्तन्) adj. (f. ई) der siebente RV. 1, 164, 15. 7, 36, 6. 10, 99, 2.

सप्तदश 1) adj. (f. ई) a) der siebzehnte Āc. Ch. 1, 23, 5. ÇAT. Br. 12, 2, 4, 11. VARĀH. BRH. S. 6, 5. BHĀG. P. 1, 3, 21. 6, 1, 50. 11, 22, 22. Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 159. तिथि WEBER, GJOT. 50. गृहपतिसप्तदशाः mit dem Grhapa. zu siebzehn Āc. Ch. 4, 1, 8. — b) mit siebzehn verbunden: शतम् hundertundsiebzehn ÇAT. Br. 12, 3, 5, 13. — c) aus siebzehn bestehend: das Jahr ÇAT. Br. 6, 2, 2, 9. 8, 4, 3, 20. PRAÇĀPATI TBR. 1, 3, 6, 4. 5, 10, 6. nach der Silbenzahl die Zusammenstellung आश्राव्यास्तु औपयज्ञ ये पञ्चमके वषट् TS. 1, 6, 11, 1; vgl. Comm. und SĀJ. zu AIT. Br. 1, 1. — ÇAT. Br. 1, 5, 2, 17. 5, 1, 2, 11. 8, 4, 1, 11. 13, 3, 2, 4. पत्त TBR. 1, 2, 6, 3. स्तोम VS. 9, 34. 10, 12. 14, 24. TS. 5, 3, 4, 1. TBR. 1, 4, 5, 3. VP. 1, 5, 53. dem Āditja geweiht Nir. 7, 11. auch ohne das Hauptwort m. VS. 13, 56. TBR. 1, 5, 10, 2. 2, 2, 4, 7. सप्तदशं स्तोमा नातिपत्ति 7, 10, 2. TS. 5, 3, 2, 2. AIT. Br. 4, 18. fg. Āc. Ch. 4, 12, 2. 10, 3, 11. — d) mit dem siebzehntheiligen Stoma verbunden, demselben analog u. s. w. TBR. 1, 2, 2, 1. वैश्य 2, 5, 10, 2. 7, 3, 11, 1. VS. 29, 60. Āc. Ch. 10, 3, 9. — e) pl. wohl = सप्तदशन् siebzehn: वयं (im Namen von sieben Personen) पुनः सप्तदशेषु — कुलेषु सर्वे ऽनवमेषु ज्ञाताः MBh. 3, 15649. सप्तदश यष्टा कर्माणि नव शतयादयश्च नित्यं सप्ति येषु तानि सप्तदशानि NĪLAK. — 2) n. eine Gruppe von siebzehn KĀTJ. Ch. 14, 2, 33. ÇĀNKH. Ch. 15, 3, 14.

सप्तदशक adj. = सप्तदश 1) c): राशि MBh. 3, 13917. 12, 12466. 13756. संख्यानं °दशके so v. a. wenn man die Zahl siebzehn annimmt BHĀG. P. 11, 22, 22.

सप्तदशता f. die Zahl siebzehn KĀTJ. Ch. 14, 2, 33.

सप्तदशार्था adv. siebzehnfach ÇAT. Br. 10, 4, 3, 14. SĀMUKHAK. 49 (bei WILSON besser सप्तदश वधा st. सप्तदशधा तु).

सप्तदशन् siebzehn (°दश nom. acc., °दशभिस्, °दशानाम्, °दशसु) TS. 2, 5, 10, 2. TBR. 1, 3, 6, 3. AIT. Br. 1, 1. 80. सप्तदशं रात्रीर्दीक्षितः स्यात् TS. 5, 6, 2, 2. ĀPAST. in TS. Comm. 1, 1023. ÇAT. Br. 5, 1, 2, 10. 5, 6, 2, 1, 5, 3. SĀMUKHAK. 49 (nach der Lesart bei WILSON). BHĀG. P. 9, 15, 30.

°दशार् LĀTJ. 5, 12, 11. °दशारत्ति ÇAT. Br. 3, 6, 2, 26. सप्तदशान्तर VS. 9, 34. P. 4, 4, 140. VĀRTT. 1, Schol. °दशवराः, °दशप्रभृतिषु Schol. zu KĀTJ. Ch. 1, 6, 10.

सप्तदशम adj. der siebzehnte Verz. d. Oxf. H. 63, b, 3.

सप्तदशार्त्रं m. n. N. einer siebzehntägigen Feier TS. 7, 3, 3, 1. MĀ-ÇAKA in Verz. d. B. H. 73 (IX, 2).

सप्तदशर्च (सप्तदशन् + ऋच्) adj. siebzehnversig AV. 19, 23, 14.

सप्तदशवत् (von सप्तदश) adj. mit dem siebzehntheiligen Stoma versehen ÇAT. Br. 8, 4, 4, 1.

सप्तदशिन् (von सप्तदशन्) adj. mit siebzehn (Stotra) versehen PĀNĀR. Br. 18, 6, 1.

सप्तदिन am Anf. eines comp. sieben Tage, eine Woche: °दृश्य VARĀH. BRH. S. 11, 37.

सप्तदिवस dass.: °दिवसात् adj. ebend. 32, 13.

सप्तदीधिति adj. siebenstrahlig; m. Feuer TRIK. 1, 1, 66.

1. सप्तद्वीप am Anf. eines comp. die sieben Inseln der Erde so v. a. die ganze Erde: °प्रसाधक MĀRK. P. 127, 32. °पति BHĀG. P. 9, 18, 46. °द्वीपेष्टर 23, 23.

2. सप्तद्वीप adj. (f. या) aus sieben Inseln bestehend: वसुंधरा u. s. w. Ind. St. 9, 77. PAT. in MAHĀBH. lith. Ausg. 16, b. MBh. 8, 4735. HARIV. 1616. ÇĀK. 192. MĀRK. P. 53, 11. Verz. d. Oxf. H. 3, b, No. 24. 48, b, 1. °धरापति 24, b, 29.

सप्तद्वीपवत् adj. dass.: पृथ्वी u. s. w. Ind. St. 9, 76. 113. MĀRK. P. 125, 55. BHĀG. P. 3, 21, 2. 7, 4, 16. 9, 4, 15. 6, 34. °वती f. so v. a. die ganze Erde: °पति 47.

सप्तर्था adj. in sieben Theilen (Theile), siebenfach AV. 8, 9, 23. VS. 17, 79. AIT. Br. 2, 17. ÇAT. Br. 10, 2, 2, 8. 13, 1, 2, 1. SuCh. 1, 178, 19. MĀRK. P. 56, 11. 101, 25. फल् R. 2, 64, 23. प्रकलीभू 7, 26, 56. वि-भू ÇAT. Br. 10, 4, 2, 8. भू KHĀND. UP. 7, 26, 2. सम्-पद् MBh. 1, 6454. अस् Verz. d. Oxf. H. 149, a, 35. वि-तर्द् TS. 5, 1, 1, 1. हिद् MBh. 3, 14999. R. 1, 46, 18. भिद् R. GORR. 1, 47, 17. KATHĀS. 19, 97. प्रवि-भन् ÇĀNKH. zu BRH. ĀR. UP. S. 266. कर्त्तु BHĀG. P. 6, 18, 61. 71. कर् HARIV. 6860. P. 5, 3, 43. Schol. BHĀG. P. 10, 58, 45. वि-धा 1, 13, 49. siebenmal RAGH. 4, 23. भुङ्क्ते P. 5, 3, 42. Schol. — Vgl. द्वि°.

सप्तधातु m. N. eines der zehn Rosse des Mondes VĀJPI beim Schol. zu II. 104. — Vgl. auch unter धातु.

सप्तधार् n. N. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 34.

सप्तन् (सै° in der klassischen Sprache ÇĀNT. 2, 5. UGÉVAL. zu URĀDIS. 1, 156), सप्तं nom. acc., सप्तंभ्यस्, सप्तंभिस्, सप्तानाम्, सप्तसु: sieben. Diese Zahl drückt zugleich eine unbestimmte Vielheit aus, wie in kleinerem Maassstabe die Dreizahl. Daher auch die Vielfachheit der sieben mit der drei. त्रिः सप्त RV. 1, 191, 12. 14. 4, 1, 16. 7, 87, 3. 8, 46, 26. 58, 7. 83, 2. 9, 70, 1. सप्त सप्त 5, 52, 17. 8, 28, 5. 10, 55, 3. ÇAT. Br. 2, 5, 4. 13. 5, 4, 2, 17. सप्ततिं च सप्त च RV. 10, 93, 15. सप्त च शतानि विंशतिश्च AIT. Br. 2, 17. — AV. 8, 9, 18. VS. 17, 79. TBR. 3, 11, 1, 1. Āditja s. u. d. W. Sonnenrosse RV. 1, 30, 8. 4, 13, 3. Ströme 28, 1. 7, 18, 24. 8, 24, 27. 85, 1. प्र सप्त सप्त त्रेधा हि चक्रमुः 10, 75, 1. 64, 8. Burgen der Dämonen 6, 20, 10. 7, 18, 13. रत्ना 5, 1, 5. 6, 74, 1. विप्रासः 22, 2. 4, 2, 15. कृत्तारः

3, 10, 4. 2, 49, 16. ऋषयः s. u. d. W. कस्तोरः RV. 4, 58, 3. Hausthiere VS. 9, 32. AV. 3, 10, 6. Ait. Br. 2, 16. Wild Cat. Br. 9, 5, 3, 8. Pflanzen TS. 5, 2, 5, 5. Sonnenstrahlen AV. 7, 107, 1. Sonnen Taitt. Âr. 1, 7, 1. Thore des Himmels TBa. 3, 12, 3, 9. Götterwelten Ait. Br. 2, 16. 4, 9. 5, 10. Berge TS. 6, 2, 5, 3. प्राणाः Cat. Br. 6, 5, 2, 11. 7, 5, 2, 9. स्तोमाः 9, 5, 2, 8. ऋतवः 1, 3, 31. 2, 3, 45. दिशः RV. 9, 114, 3. Cat. Br. 9, 5, 2, 8. hundred und sieben Arten von Kräutern RV. 10, 97, 1. — TS. Prât. 23, 4. 11. M. 1, 19. 36. 63. 105 u. s. w. R. 1, 1, 73. 4, 6. SĀMUDRAK. 3: 63. RAGH. 1, 60. 2, 25. Spr. (II) 2284. 2614. 2729. 6827. 6830. fg. 7520. KATHA. 18, 314. 28, 172. Bha. P. 4, 27, 16. °पातलनिमित्तमूल Spr. (II) 6820. SĀMUDRAK. 63. dagegen würden wir R. 1, 1, 64 सप्ततालान् und VARĀH. Bṛh. S. 11, 34 सप्तमुनीन् lieber getrennt schreiben. — Vgl. त्रि०, पञ्च०, साप्त, साप्ति.

सप्तनली f. Vogelleim (vgl. beng. सातनली) Spr. (II) 1041.

सप्तनवत adj. der siebenundneunzigste RĪGĀ-TAR. 3, 286. MBh. in den Unterschr. der Kapitel.

सप्तनवति f. siebenundneunzig: °नवत्यधिकशत MBh. Th. 1, S. 685.

सप्तनवतितम adj. der siebenundneunzigste R. GORR. in den Unterschr. der Kapitel.

सप्तनाडिक adj. in Verbindung mit चक्र und सप्तनाडीचक्र n. ein best. astrologisches Diagramm (sieben aus einem Punkte ausgehende Schlangengelenken) zur Bestimmung von Regen ÇKDra.

सप्तनामन् adj. siebenamig RV. 1, 164, 2; vgl. 7, 87, 4.

सप्तनामा f. Polaris icosandra W. u. A. RĪGĀ. im ÇKDra.

सप्तपञ्चाश adj. der siebenundfünfzigste MBh. und R. in den Unterschriften der Kapitel.

सप्तपञ्चाशत् f. siebenundfünfzig Nīa. 2, 23. °शदधिकशत MBh. Th. 1, S. 223.

सप्तपत्र m. eine Art Jasmin (मुद्गर) RĪGĀ. im ÇKDra.

सप्तपद 1) adj. a) (f. ई) auf sieben (d. h. vielen, allen) Tritten, auf Schritt und Tritt (पदे पदे) —, bei jeder Gelegenheit vorhanden: पिप्युषी-मिषमूर्त्तं सप्तपदीम् so v. a. für alle Bedürfnisse genügend RV. 8, 61, 16. युज्यस्ते सप्तपदः सखास्मि so v. a. stets treu AV. 5, 11, 10. Hieraus die Anwendung in der Heirathscerimonie सखा (schon diese Form lässt die Entlehnung erkennen) सप्तपदी भव Freund werde mit dem sieben-ten Schritt Âçv. Gṛh. 1, 7, 19. ÇĀKṢH. Gṛh. 1, 14, 6. KAUC. 76. KULL. zu M. 8, 227. P. 4, 1, 62. Schol. सखे सप्तपदी (!) भव Pān. Gṛh. 1, 8, 1. निष्ठा सप्तपदी स्मृता (vgl. तेषां निष्ठा तु विज्ञेया विद्वद्भिः सप्तमे पदे M. 8, 227) MBh. 7, 2149. — TS. 3, 3, 10, 2. सप्तपदं मित्रम् MBh. 3, 15439 und 13, 2702 fehlerhaft für साप्तपदं (so ed. Bomb. an beiden Stellen) मैत्रम् (so ed. Bomb. an der zweiten Stelle). — b) (f. घ्रा) aus sieben Pāda bestehend Ait. Br. 3, 12. Cat. Br. 3, 3, 2, 1. 9, 3, 17. 9, 3, 2, 17. TS. 2, 6, 3, 3. TBa. 2, 1, 5, 11. PĀNĀV. Br. 19, 7, 6. RV. Prât. 18, 24. Ind. St. 9, 119. — 2) f. ई eine Zahl von sieben Schritten: सप्तपद्यां ततः पादं दत्त्वा मुख्य-निकेतने Kṛṣṇa. 16, 9. — Vgl. साप्तपद, साप्तपदीन und पञ्चपदी.

सप्तपदार्थनिर्घण n. Titel einer Schrift, = सप्तपदार्थी HALL 74.

सप्तपदार्थी f. die sieben Padārtha (der Vaiçeshika), Titel einer Schrift HALL 74. Verz. d. Oxf. H. 353, b, No. 839. °टीका 164, a, 6. 7.

°व्याख्या HALL 75.

सप्तपराक m. eine best. Kasteiung WEBER, RĪMAT. Up. 356.

सप्तपर्षा 1) m. Alstonia scholaris (vgl. सप्तच्छर) AK. 2, 4, 3, 3. TRIK. 2, 4, 7, 3, 3, 212. H. 1133. RATNAM. 191. MBh. 3, 11573. HARIV. 3842. 12681. R. 3, 17, 11. 4, 29, 11. 49, 23. 5, 17, 16. 6, 15, 4. 18, 35. 36, 54. SUÇA. 1, 187, 14. 2, 15, 7. 70, 8. RAGH. 4, 23. VARĀH. Bṛh. S. 29, 4. 54, 29. BRAHMA-P. in LA. (III) 51, 19. — 2) f. ई Mimosa pudica RATNAM. und RĪGĀ. im ÇKDra. SUÇA. 2, 540, 3. — 3) n. a) die Blüthe (Frucht AUFRICHT) der Alstonia scholaris Z. d. d. m. G. 27, 23. — b) ein best. Gebäck ÇARDAK. im ÇKDra.

सप्तपर्षक m. = सप्तपर्षा 1) PĀNĀV. 1, 7, 23.

सप्तपलाश m. dass. H. 16.

सप्तपुत्र adj. sieben Kinder habend RV. 1, 164, 1.

सप्तपुत्रम् f. eine Mutter von sieben Kindern TRIK. 2, 6, 4.

सप्तवाक्य n. N. pr. der Herrschaft Bāhika's HARIV. 1820.

सप्तबुद्धे n. Lobgesang der sieben Buddha, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 388, b, 4. WILSON, Sel. Works 2, 5. fgg.

सप्तबुध s. u. बुध.

सप्तभङ्गिन्य m. die Methode der sieben Redewendungen oder Formeln, Bez. der bei den Ġaina gebräuchlichen Dialektik SARVADARÇANA. 41, 7. 42, 5. 45, 4. WILSON, Sel. Works 4, 313.

सप्तभद्र m. Acacia Sirissa (शिरिष) Buch. ÇARDAK. im ÇKDra.

सप्तम 1) adj. (f. ई) der siebente VS. 25, 4. Cat. Br. 3, 3, 4, 3. TS. 5, 5, 3, 3. Âçv. Gṛh. 3, 12, 9. KĀTJ. Çr. 22, 7, 13. पुरुष M. 5, 60. युग 10, 64. पद 8, 227. भक्त 11, 16. रात्रि R. 2, 72, 8. — R. GORR. 2, 13, 1. Bha. P. 3, 31, 10. 9, 16, 24. °राशि VARĀH. Bṛh. S. 5, 10. °दिनकृत्य Verz. d. Oxf. H. 294, a, 13. fg. — 2) f. ई a) der siebente Tag in einer Monatshälfte KĀTJ. Çr. 7, 1, 26. 15, 8, 14. LĀTJ. 9, 9, 8. MBh. 11, 554. VARĀH. Bṛh. S. 25, 5. WEBER, Kṛṣṇa. 228. fgg. Bha. P. 7, 14, 21. कृष्णपक्षस्य MBh. 4, 998. कृष्ण° RĪGĀ-TAR. 3, 221. घ्राषाढमुक्ता° 448. °कल्प Verz. d. Oxf. H. 31, b, 8. °व्रतानि 284, b, 44. °स्नपन 41, a, 6. — b) der siebente Casus (विभक्ति), Locativ, die Endungen dieses Casus Nīa. 4, 15. 5, 23. VS. Prât. 3, 138. AV. Prât. 1, 74. P. 1, 1, 19. 2, 1, 40. 3, 7. 9. 36. 43 u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 162, a, 13. 178, a, 6. सप्तम्यत्तं पदम् Comm. zu TS. Prât. 5, 10. °समास KĀUJ. zu P. 8, 4, 35.

सप्तमक adj. der siebente ÇAUT. 20.

सप्तमल्ल m. Feuer H. 1099.

सप्तमरीचि adj. siebenstrahlig; m. Feuer VARĀH. Bṛh. S. 43, 37.

सप्तमातृ adj. sieben Mütter habend: Flüsse RV. 1, 34, 8. दक्षिणा 10, 107, 4.

सप्तमानुष adj. bei den sieben Menschenstämmen wohnend d. h. bei Allen gegenwärtig (vgl. वैश्वानर): Agni RV. 8, 39, 8.

सप्तमास्य adj. siebenmonatlich: ein Kind KĀTJ. 33, 8.

सप्तमीय adj. der siebente MĀK. P. 76, 57.

सप्तमुष्टिक m. eine best. Mixtur gegen Fieber ÇĀNĪ. SĀH. 2, 2, 104.

सप्तम्यकृत n. eine best. Begehung Verz. d. Cambr. H. 64.

सप्तरक्त n. die sieben rothen Theile am menschlichen Körper: पाणि-पादतली रक्तौ नेत्राक्षरन्ध्रानि च । तालुकाधरञ्जिह्वाश्च सप्तरक्तं प्रश-स्यते ॥ SĀMUDRAK. im ÇKDra.

सप्तरत्नविक्रामिन् m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 133.

सप्तर्षि adj. 1) *mit sieben Gurten* (darunter mögen *schmal geschnittene Stübe* oder dergl. verstanden sein) *versehen*: ein Wagen RV. 2, 18, 1. 6, 44, 24. Auch पञ्चर्षि 2, 40, 8 wäre entsprechend zu erklären. नाकस्य पृष्ठे ऋधिं सप्तर्षी (von den Gurten, die unter der Himmelsdecke gezogen sind) AV. 9, 5, 15. 11, 1, 36. — 2) etwa *stebenzüngig*; so ist nach der Zusammenstellung mit Kopf und Mund zu schliessen, während *stebenstrahlig* überall unbrauchbar ist. त्रिशोर्षाणीं सप्तर्षिं ब्रध्नवान् RV. 10, 8, 8. त्रिमूर्धानं सप्तर्षिं गृणीषे (Agni) 1, 146, 1. सप्तास्यस्तुविज्ञातो रवेण वि सप्तर्षिरधमत्तममसि 4, 50, 4. कालो ऋधो वरुति सप्तर्षिः सकृन्नातः AV. 19, 53, 1. RV. 2, 12, 12.

सप्तरात्र 1) *ein Zeitraum von sieben Nächten (Tagen)*: °रात्रम् acc. M. 2, 187. 11, 152. VARĀH. BRH. S. 46, 17. 54, 114. BHĀG. P. 4, 8, 53. °रात्रेण M. 10, 93. MBH. 1, 1744. R. GORR. 2, 70, 19. MĀRK. P. 63, 47. °रात्रात् BHĀG. P. 6, 15, 27. °रात्रोषित R. 2, 71, 18. VARĀH. BRH. S. 53, 18. °रात्रात्ते 97, 8. °कृत MĀRK. P. 110, 38. °वृष्टि Ind. St. 10, 320. — 2) m. N. eines Ahina AV. 14, 7, 11. ÂCV. ÇA. 10, 3, 6. KĀTJ. ÇA. 23, 5, 9. ÇĀṆKH. ÇA. 16, 26, 1. LĀTJ. 9, 12, 17. MAÇAKA in Verz. d. B. H. 73.

सप्तरात्रिक n. wohl fehlerhaft für °रात्रक = सप्तरात्र 1) Ind. St. 10, 320.

सप्तराशिक the rule of seven COLEBR. Alg. 35.

सप्तर्च (सप्तन् + रच्) n. *ein Lied von sieben Versen* AV. 19, 23, 4. ÇAT. BR. 9, 5, 2, 1. S. KĀTJ. ÇA. 18, 4, 12.

सप्तर्षि s. u. ऋषि 1) c). Hinzugefügt kann werden: सप्तर्षयः सप्तराः VARĀH. BRH. S. 48, 61. सप्तर्षीणां मतम् 86, 3. °चार 2, S. 6, Z. 4 v. u. °चरित R. 4, 44, 39. °वलि KUMĀRAS. 3, 37. °मत (Titel eines Werkes) Verz. d. Oxf. H. 279, b, 37. °संवाद 5, b, 18. fg. °लोक Verz. d. B. H. 146, a (18). °स्मृति Ind. St. 1, 467. °स्मृतिसंग्रह MACK. Coll. 1, 23. °स्तोत्र 140. °पता दिक् so v. a. Norden H. 15, Schol.

सप्तर्षिक m. = सप्तर्षि in सप्तर्षिकदिशि HARIV. 464.

सप्तर्षिज m. *der Sohn der sieben Weisen, der Planet Jupiter* H. 118, Schol.

सप्तर्षिता f. nom. abstr. von सप्तर्षि HARIV. 1458.

सप्तल 1) m. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. — 2) f. घ्रा N. verschiedener Pflanzen: *arabischer Jasmin* AK. 2, 4, 2, 53. H. 1148. an. 3, 690. MED. I. 143. HALĀJ. 2, 52. *Seifenbaum* AK. 2, 4, 3, 8. H. an. MED. AUSH. 89. *Mimosa concinna* Roxb. (mit seifigen Schoten) RATNAM. 184. *Abrus precatorius* und *Bignonia suaveolens* H. an. MED. — SUÇA. 1, 139, 19. 144, 16. 145, 3. 168, 12. 183, 17. 221, 3. 2, 35, 9. 277, 12. PAÑĀK. 1, 7, 19. — Vgl. साप्तलेय und साप्तला.

सप्तलिका f. = सप्तला SUÇA. 2, 108, 18.

सप्तवती f. N. pr. eines Flusses BHĀG. P. 5, 19, 18. — Vgl. षष्ठवती.

सप्तवधि 1) adj. *mit sieben Riemen* (= धातु Comm.) *gefesselt*: die Seele BHĀG. P. 3, 31, 11. 19. — 2) m. N. pr. eines Mannes, den die Aḥvin retten, wie er in einen Baum eingeklemmt ist, RV. 5, 78, 5. 8, 62, 9. 10, 39, 9. AV. 4, 20, 4. mit dem patron. Âtreja Liedverfasser von RV. 5, 78. 8, 62.

सप्तवर्ग m. *eine Gruppe von Sieben* Ind. St. 8, 106. 114.

सप्तवर्मन् m. N. pr. eines Grammatikers TĪKAN. 74. fgg. 78. — Vgl. सर्ववर्मन्.

सप्तवार m. N. pr. eines der vielen Söhne Garuḍa's MBH. 5, 3596.

सप्तविंश adj. 1) *der siebenundzwanzigste* ÇAT. BR. 8, 4, 3, 16. TBa. 3, 11, 2, 4. — 2) *aus siebenundzwanzig bestehend* Ind. St. 9, 10.

सप्तविंशक adj. = सप्तविंश 2) RV. PĀIT. 16, 50 (51).

सप्तविंशति f. *siebenundzwanzig* (das Gezählte steht in demselben Kasus oder im gen.) VS. 9, 7. 14, 30. ÇAT. BR. 10, 5, 4, 5. NĪA. 10, 42. WEBER, Nax. 2, 277. fgg. 281. 284. 286. M. 9, 129. MBH. 1, 2530. 9, 2013. HARIV. 1332. KATHĀS. 123, 70. °मौक्तिकैः AK. 2, 6, 8, 8. °रात्र n. N. eines Sattva KĪTJ. ÇA. 24, 2, 22. °साधुलक्षणा n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 282. — Vgl. सप्ताविंशति.

सप्तविंशतिक adj. *aus siebenundzwanzig bestehend* MĀRK. P. 74, 57.

सप्तविंशतितम adj. *der siebenundzwanzigste* Comm. zu KĀTJ. ÇA. 688, 8.

सप्तविंशतिम adj. dass. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 30.

सप्तविंशिन् adj. *aus siebenundzwanzig bestehend*: मासाः LĀTJ. 4, 8, 4. NĪDĀNAS. 5, 11.

सप्तविदारु m. *ein best. Baum* COLEBR. Alg. 315.

सप्तविध adj. (f. घ्रा) *stebenfach, siebenartig* ÇAT. BR. 9, 5, 2, 8. 10, 2, 2, 1. 4, 8. 6, 2. MAITRĀJUP. 6, 22. MBH. 2, 451 = HARIV. 14078. SUÇA. 1, 170, 11. KĀM. NĪTIS. 15, 28. ÇĀṆK. zu BRH. ÂR. UP. S. 281. PAÑĀK. 1, 1, 56. fg. Davon **सप्तविधता** f. nom. abstr. ÇAT. BR. 10, 2, 6, 14.

सप्तशत 1) adj. (f. घ्रा) in ऋधं °dreihundertundfünfzig: °शता नार्यः R. GORR. 2, 35, 10 (34, 18 SCHL.). 81, 6. 83, 27. — 2) f. ई *stebenhundert*: स्तोत्रक ° MBH. 1, 592. Titel verschiedener aus 700 Strophen bestehender Gedichte COLEBR. Misc. Ess. 2, 74. HALL in VĀSAVAD. 22. GILD. Bibl. 215. 218. Verz. d. Oxf. H. 203, b, N. 1. 2. °काव्य Notices of Skt Mss. 43. °विवृति 30. °व्याख्यान 2, 54. — 3) n. pl. in ऋधं °dreihundertundfünfzig: मातृणामर्धसप्तशतानि R. 2, 39, 36 (38, 45 GORR.).

सप्तशतिका f. = सप्तशती Verz. d. B. H. No. 1338. लघुसप्तशतिकास्तव ebend.

सप्तशलाकचक्र n. *ein best. astrologisches Diagramm* (sieben senkrechte Linien, durchschnitten von sieben wagerechten) zur Bestimmung eines glücklichen Hochzeitstages ÇKDR. °विधि Verz. d. Cambr. H. 63.

सप्तशिरा s. सप्तसिरा.

सप्तशिव adj. (f. घ्रा) nach SĪJ. *die sieben (Welten) beglückend*: मातृषु RV. 1, 141, 2. Der Text scheint entstellt zu sein.

सप्तशोर्ष adj. *stebenköpfig* MBH. 1, 2162. 13, 850. °शीर्षन् s. u. शीर्षन्.

सप्तषष्ठ adj. *der siebenundsechzigste* MBH. in den Unterschriften der Kapitel.

सप्तषष्टि f. *siebenundsechzig* WEBER, GJOT. 92. fg. MĀRK. P. 46, 35.

53, 4. 121, 5. °शतानि und °सकृन्नापि ebend. °भाग m. *der siebenundsechzigste Theil* Ind. St. 10, 300.

सप्तषष्ठितम adj. = सप्तषष्ठ R. in den Unterschriften der Sarga.

सप्तसप्तक 1) adj. *aus neunundvierzig bestehend* Verz. d. Oxf. H. 49, a, 18. — 2) n. *neunundvierzig*: °वेत्तु R. 3, 53, 41.

सप्तसप्तत adj. *der siebenundstebzigste* RĪĀA-TAR. 6, 256.

सप्तसप्तति f. *siebenundstebzig* Ind. St. 3, 282. VARĀH. BRH. S. 11, 24. वत्सरे सप्तसप्ततौ so v. a. *im siebenundstebzigsten Jahre* RĪĀA-TAR. 5, 221.

सप्तसप्ततितम adj. = सप्तसप्तत R. in den Unterschriften der Sarga.

सप्तसप्ति adj. *mit sieben Rossen fahrend*; m. *die Sonne* TĀIK. 1, 1, 99.

H. 96. MBH. 3, 193. 8, 478. RAGH. 13, 41. ÇĀK. 157. MĀLAV. 33. KIR. 3, 34. MĀRK. P. 107, 2.

सप्तसप्त स. प्राच्य°.

सप्तसमुद्रवत् (von सप्तन् + समुद्र) adj. sieben Meere habend, von s. M. umgeben BHĀ. P. 5, 6, 14.

सप्तसारस्वत n. N. pr. eines Tirtha MBH. 3, 6085. 9, 2184. fgg.

सप्तसिरा f. Betselpeffer RĪĀN. im ÇKDr. °शिरा gedr.

सप्तसू f. eine Mutter von sieben Kindern ÇABDAR. im ÇKDr.

सप्तसूक्तिः f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mas. 2, 208.

सप्तस्यर्धा f. N. pr. eines Flusses R. GORR. 2, 73, 12.

सप्तस्रोतम् n. N. pr. eines Tirtha BHĀ. P. 1, 13, 49 (°स्रोतम् BURNOUR).

सप्तस्वसृ adj. sieben Schwestern habend: °सा nom. fem. RV. 6, 61, 10. 8, 41, 2. NIR. 10, 5.

सप्तसू n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, a. SHAPV. Br. 3, 9.

सप्तसून् adj. sieben erschlagend RV. 10, 49, 8.

सप्तसूतः adj. sieben Opferpriester habend: Agni RV. 3, 29, 14. 10, 64, 5. यज्ञ VS. 34, 4. अथर्व AV. 4, 24, 3. ÇAT. Br. 1, 8, 2, 21. ÇĀK. ÇA. 10, 18, 1. PAÑĀV. Br. 25, 4, 2. ein best. Mantra TBa. 3, 12, 5, 2.

सप्तसूत्रप्रयोग m. Titel eines Werkes Ind. St. 9, 188. 192.

सप्तसूयुगव m. der Planet Saturn ĠATĪDH. im ÇKDr.

सप्तान्न (सप्तन् + अन्न) adj. (f. ई) siebenstübig: विद्या PAÑĀV. 2, 5, 27.

सप्तागारम् adv. in sieben Häusern Verz. d. Oxf. H. 269, a, 32.

सप्ताङ्ग (सप्तन् + अङ्ग) adj. siebengliedrig, — theilt: आत्मन् MĀND. UP. 3. Ind. St. 9, 123. WEBER, RĀMAT. UP. 337. fg. 342. राज्य M. 9, 294. 296. JĀG. 1, 352. KĀM. NĪRIS. 1, 17, 4, 1. °सर्पिस् Verz. d. B. H. No. 1002.

सप्तात्मन् (सप्तन् + आ°) adj. sieben Naturen habend Ind. St. 9, 140.

सप्ताद्रि (सप्तन् + अद्रि) m. sg. Siebengebirge LĪA. 2, 963, N. 3. 966.

सप्तार्चि m. = सप्तार्चिस् Feuer: सप्त (so ist zu trennen) सप्तर्चिर्वर्चसः R. 5, 40, 1. सप्तार्चिः MĀRK. P. 99, 26.

सप्तार्चिस् (सप्तन् + अर्च°) 1) adj. a) siebenstrahlig. — b) stechende Augen habend H. an. 3, 758. MRD. s. 64. — 2) m. a) Feuer, der Gott des Feuers AK. 1, 1, 4, 51. H. 1100. H. an. MRD. HALĪ. 1, 62. 68. MBH. 1, 892. 3, 5035. 12, 11387. 17, 36. RAGH. 10, 22. VARĀH. BRH. 8, 32, 13. KATHĀS. 20, 85. 33, 69. MĀRK. P. 99, 60. — b) der Planet Saturn II. 120. HĪA. 12.

सप्तार्णव (सप्तन् + अर्ण°) adj. (f. आ) sieben Meere habend, von s. M. umgeben: die Erde BHĀ. P. 3, 21, 25.

सप्ताविंशति f. = सप्तविंशति HARIV. 11522. 11837 (als n., wenn nicht °तिं zu lesen ist). 12434 (die neuere Ausg. an allen drei Stellen सप्त°). °मुक्ताः VARĀH. BRH. S. 81, 34 (das Versmaass erfordert die Länge).

सप्ताय und सप्तान्न (सप्तन् + अय, अन्न) adj. siebensüchtig: °कुण्ड Verz. d. Oxf. II. 97, b, 10 (°न्न).

सप्ताश्व (सप्तन् + अश्व) adj. siebenrossig: die Sonne RV. 5, 43, 9. m. die Sonne AK. 1, 1, 2, 30. HALĪ. 1, 86.

सप्ताश्वारुण adj. mit sieben Rossen fahrend: die Sonne SŪMASTOTRA im Sāmā-P. nach ÇKDr.

सप्ताष्ट (सप्तन् + अष्ट) adj. sieben oder acht: °दिवसान् (so ed. Bomb.) MBH. 5, 5446. °दिवसम् R. GORR. 1, 10, 21.

सप्तास्य (सप्तन् + आ°) adj. siebenmündig RV. 4, 50, 4. 51, 4. 9, 111, 1. sieben Oeffnungen habend 10, 40, 8.

सप्ताहं (सप्तन् + अह = अहन्) m. sieben Tage, eine siebentägige Feier ÇAT. Br. 13, 4, 4. PAÑĀV. Br. 23, 19, 5. KĪTJ. ÇA. 23, 5, 4. °हम् sieben Tage lang ÇAT. Br. 13, 4, 4. R. GORR. 1, 4, 122. SŪC. 1, 163, 7. 167, 12. 168, 13. VARĀH. BRH. S. 44, 6. 46, 40. 77, 31. KATHĀS. 46, 120. RĪĀG-TAR. 5, 91. BHĀ. P. 2, 1, 14. 6, 16, 27. °हान् nach sieben Tagen M. 8, 108. VARĀH. BRH. S. 30, 12. 31. 32, 30. 38, 2. 86, 64. KATHĀS. 46, 107. MĀRK. P. 17, 8. RĪĀG-TAR. 6, 112. Verz. d. Oxf. H. 103, b, 27. °हान् WEBER, Nax. 2, 286. °मात्रेण Verz. d. Oxf. H. 75, a, 2. °हान् VARĀH. BRH. S. 5, 92. 96. पूर्णसप्ताहं adj. KATHĀS. 86, 157.

सैति m. Ross, insbes. Rennpferd NAIGH. 1, 14. NIR. 9, 3. AK. 2, 8, 2. 12. H. 1233. HALĪ. 2, 281. RV. 1, 85, 1. 6. वाजिनं 162, 1. 9, 96, 9. वाज्यु 103, 6. वाजभर (zugleich angeblicher Liedverfasser) 10, 80, 1. रथ्य 2, 31, 7. अथ्य 3, 22, 1. 33, 2. 10, 6, 2. अथ्या सती 6, 59, 3. कित 9, 21, 4. किन्वान 63, 26. हेव 7, 43, 2. आशु VS. 22, 22. 19. RV. 8, 4, 14. 13, 18. 20, 23. 33. 18. 43, 25. 46, 7. 9, 29, 2. अभि वाजं सतिरिव अश्वस्या 96, 16. रोहिता 10, 60, 6. 142, 2. ज्वो हि सतेः परमं विभूषणम् Spr. (II) 2373. नरसतिरथ-द्विवृद्धिकर PAÑĀV. 3, 3, 4. — Vgl. गुणज्ञान°, सप्त°, सित°.

सतिता f. nom. abstr. von सति MBH. 8, 2160.

1. सतिन् (von सप्तन्) adj. sieben enthaltend RV. PĀT. 16, 11. m. der siebenthellige Stoma PAÑĀV. Br. 19, 7, 6. LĪTJ. 8, 3, 24.

2. सतिन् (von सति) adj. f. °नी dem वाजिनी nachgebildet LĪTJ. 2, 7, 26. सैतीवत् (wie oben) adj. mit Rennern fahrend RV. 7, 94, 10. 10, 6, 6.

सप्तोत्साद (सप्तन् + उ°) adj. sieben hohe Theile am Körper habend BURNOUR in Lot. de la b. I. 568.

सैत्य (von सति) n. etwa Tummelplatz für Rosse, Rennbahn: वह्णास्य RV. 8, 41, 4.

सप्रकारक (von 2. स + प्रकार) adj. eine Specification enthaltend: ज्ञान TARKAS. 26.

सप्रज्ञ (2. स + प्रज्ञा) adj. (f. आ) Nachkommen habend RAGH. 4, 3. BUĀG. P. 9, 18, 31. nebst Kindern 3, 22, 33.

सप्रज्ञम् (2. स + प्र°) adj. Nachkommen habend KAUC. 3.

सप्रज्ञापतिक adj. nebst Prajāpati: देवाः AIR. Br. 8, 12. ĀÇV. GAṆJ. 3, 9, 1. KAUC. 36.

सप्रणय s. u. प्रणय 2) b) und füge daselbst MBH. 5, 7322 hinzu.

सप्रत्यय s. u. प्रत्यय 1).

सप्रैथम् (2. स + प्र°) adj. 1) ausgebreitet, geräumig NAIGH. 4, 8. NIR. 6, 7. शर्मन् RV. 1, 22, 15. 94, 13. 6, 16, 33 (vgl. VS. 18, 54). कर्दिस् 15, 3. 8, 5, 12. अथम् 5, 65, 5. VS. 38, 20. — 2) weit reichend, weithin wirkend u. s. w.: वचस् so v. a. weithin schallend RV. 1, 75, 1. मन्मन् 6, 68, 9. होतृ 5, 13, 4. Mitra 3, 59, 7. Vishnu 1, 156, 1. Agni als weithin leuchtend 18, 9. 45, 7. 40, 140, 6. VS. 38, 7. येषामर्षो न सप्रथो नाम RV. 8, 20, 13. 10, 181, 1. proparox. VS. 22, 2. TS. 7, 1, 24, 1. — In der Formel सप्रथ सभां मे पाहि TBa. 1, 1, 20, 3 scheint der Vocativ den übrigen Formeln nē, शंस्य u. s. w. nachgebildet zu sein.

सप्रभ (2. स + प्रभा) adj. gleiches Glanzes, — Aussehens mit (geht im comp. voran): दीपपावक° MBH. 1, 1033. सूर्य° 3, 12222. हिङ्गुल° 12381. 7, 2814. अमराधिपसैन्य° 8, 1212. HARIV. 2692. 12513. R. 6, 19, 46. VA-

सप्रभ. Bṛh. S. 37, 1. 81, 28. 82, 5. Pāṇīn. 3, 14, 2.

सप्रभव (von सप्रभ) n. *gleiches Aussehen* Vāh. 1, 7, 11.

सप्रभाव (2. स + प्र^०) adj. (f. घ्रा) *Macht besitzend* KATH. 30, 70.

सप्रभृति (2. स + प्र^०) adj. *gleich beginnend, n. gleicher Anfang* Pāṇīn. Bn. 15, 1, 6. Çāṇku. Bn. 20, 4. 21, 4. 22, 4. 26, 16. nach P. 6, 3, 84 wäre समानप्रभृति die richtige Form.

सप्रवाद (2. स + प्र^०) adj. *samt den Casusformen* RV. Prāt. 5, 15. — Vgl. सक्तप्रवाद.

सप्रसव adj. *mit Nachkommenschaft gesegnet* RAGH. 1, 22; vgl. auch unter प्रसव 3).

सप्राण (2. स + प्राण) adj. *athmend, lebend* TS. 5, 3, 6, 3. 6, 1, 4, 4. R. 6, 82, 33. Bṛh. P. 8, 2, 28.

सप्राय (2. स + प्राय) adj. *gleichartig, gleichmäßig*: कल्प^० LĀṭ. 6, 9, 12. — Vgl. साप्राय.

सप्रेमन् (2. स + प्रे^०) adj. *seine Freude an Etwas (loc.) habend* Spr. (II) 5612.

सप्रेष in der Verbindung वालखिल्या: (वालि^० gedr.). ससप्रेषा: Verz. d. Oxf. H. 56, a, 8. wohl fehlerhaft für ससप्रेषा:

सप्सर (ohne Avagraha) adj. von unbekannter Bed.: ते सप्सरसो ऽन्नयत्ताभ्वम् Marut RV. 1, 68, 9. nach Śā. = समानद्वय oder हिंसक.

सफ 1) m. N. pr. eines Liedverfassers mit dem patron. Vāsishtha Ind. St. 3, 242, a. mit dem patron. Pāgrja 233, b. — 2) n. N. verschiedener Sāman ebend. 242, b.

सफल (2. स + फल) adj. (f. घ्रा) 1) *mit Früchten behängt*: ein Zweig Pār. Gṛh. 2, 10. पादप KATH. 25, 13. — 2) *Lohn —, Gewinn bringend, Erfolg habend, sein Ziel erreichend, erfolgreich*: जन्मन् जीवित MBh. 3, 2099. R. GORR. 1, 21, 20. 71, 12. 4, 44, 8. 5, 15, 6. Spr. (II) 2932. 5383. MĀK. P. 61, 37. Pāṇīn. 1, 3, 14. — R. 2, 37, 17. 3, 77, 10. 5, 57, 2. 90, 31. धारम्भ Mṛg. 174, 3. Vikr. 10, 9. Spr. (II) 4730. RĀGA-TAR. 5, 373. VET. in LA. (III) 24, 2. यज्ञसमृद्धि *sich erfüllend* R. 1, 50, 13 (51, 13 GORR.). घ्राणा MBh. 3, 13648. जयाशा 7, 51. 'प्रार्थन adj. Vikr. 21, 17. तर्क Spr. (II) 4282, v. l. प्रतिज्ञा सफलो कार् *erfüllen, halten* R. 4, 13, 31. 39. करोति सफलं वचः Kām. Ntris. 17, 30. लक्षणं सफलम् *nebst Erfolg* VĀH. Bṛh. S. 20, 5. — 3) *Hoden habend, unverschnitten* R. GORR. 1, 50, 4 (49, 4 SCHL.). 10. — Vgl. साफल्य.

सफलत्वं n. nom. abstr. zu सफल 2): चतुरस्र सफलत्वमागतम् KATH. 45, 367. कामिनां मण्डनशीर्षजति हि सफलत्वं वल्लभालोकनेन Śāh. D. 43, 12.

सफल्य (von सफल), ^०यति *gewinnreich —, erfolgreich machen*: नयने Git. 9, 6. तारुण्यम् KHANDOM. 32. KATH. 89, 53. RĀGA-TAR. 2, 142 (सफल्यम् zu lösen). सफलित Verz. d. Oxf. H. 146, b, 2.

सफलीकार् (सफल + 1. कार्) dass.: जीवलोक: ^०क्रियते Pāṇīn. 226, 6. ^०क्रियता सर्वम् ÇAT. 1, 19. ^०कृतधातृपिण्ड MĀLAV. 68, 18. लोचने KATH. 45, 354. प्रतिज्ञा *erfüllt, gehalten* R. GORR. 1, 69, 24. 3, 35, 112.

सफलीभू (सफल + 1. भू), ^०भवति *Gewinn bringen, Erfolg haben* Spr. (II) 5816. सौन्दर्य ^०भूतम् KATH. 123, 219.

सैबन्धु (2. स + बन्धु) adj. 1) *derselben Sippe zugehörig, verwandt* P. 6, 8, 85. VOP. 6, 97. RV. 3, 1, 10. 5, 47, 5. 8, 20, 21. 9, 14, 2. 10, 10, 9. AV.

6, 15, 2. 8, 2, 26. 15, 8, 2. 8. VS. 5, 23. घ्राणा: RV. 5, 59, 5. — 2) *einen Angehörigen —, einen Freund habend* (Gegens. बन्धुकीन) Hit. 17, 19. — Vgl. स^०, पावत्सबन्धु.

सवर्द्ध (सवर् + दुध) adj. (f. घ्रा) *alsbald* (vgl. ḍḍap) *Milch gebend* (ohne Mühe zu melken) oder *neumelk*: eine Kuh RV. 1, 20, 3. 121, 5. 134, 4. 3, 6, 4. धेनवः सवर्द्धा: शश्या घृष्टदुग्धा: 55, 16. 12. 8, 1, 10. 10, 61, 11. zu 3, 12, 7 vgl. SV. II, 5, 1, 4, 7. Nach Śā. bedeutet सवर् *Milch, Saft, Nektar*.

सवर्द्ध् adj. dass.: ^०धृक् RV. 10, 69, 8.

सवर्धु adj. dass.: सवर्धु धेनुम् RV. 10, 61, 17.

1. सवल (2. स + 1. वल) 1) adj. a) *kräftig, mächtig* RV. 8, 82, 9. AV. 13, 3, 12. Çāṇku. Gṛh. 6, 5. MBh. 13, 860. Spr. (II) 5624. *nebst Kraft*, — *Macht* AK. 2, 7, 57; vgl. H. 1382. — b) *nebst Heer* R. 2, 52, 74. 71, 10. सवलानुग = सवल und सानुग MBh. 5, 7449. — c) *nebst Bala* (Kṛṣṇa's älterem Bruder) Bṛh. P. 3, 2, 26. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Manu Bhautja HARIV. 496. eines Sohnes des Vasishtha und eines der 7 Weisen MĀK. P. 52, 26. eines der 7 Weisen unter Manu Sāvarṇa 94, 8.

2. सवल schlechte Schreibart für शवल MBh. 7, 827. 13, 3766 (die ed. Bomb. an beiden Stellen शवल). Pāṇīn. 188, 11. fg.

सवलसिद्ध m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Cl. 12.

सवलि (2. स + 1. व^०) m. *Abend* H. 140.

सवकुमानम् (von 2. स + वकुमान) adv. *mit Hochachtung* Çā. 99, 13.

सवाध s. u. 1. वाध 2).

सर्वाधम् (2. स + वा^०) 1) adj. *etwa bedrängt*: नू नो घृष्ट उत्तये सर्वाध-सद्य रातये (sc. घृष्टः) RV. 5, 10, 6. = सविन् NAGH. 3, 15. — 2) adv. *dringend*: नरो कृष्येभिरीकृते सर्वाधः RV. 7, 8, 1. 26, 2. 94, 5. 8, 63, 6. 12. प्र नरोभिः सर्वाधं ईहे 7, 53, 1. 61, 6. 8, 55, 1. प्र वीरर्मर्चता स^० 3, 51, 4. तं स^० घ्रा चक्रुर्वृत्तये 3, 27, 6. A. 17, 18. स^० शशमानः 23, 4. 1, 64, 8. 10, 101, 12. TS. 2, 2, 22, 4.

सवाह्यातःकरण adj. *mit den äusseren und inneren Sinnen*: घृष्टरात्मन् so v. a. *das ganze Selbst* Çā. 98, 21.

सवाह्यातरात्मन् m. *das Herz nebst den äusseren Sinnen* so v. a. *das ganze Selbst* Vikr. 72, 5. 6.

सबिन्धु (2. स + बि^०) m. N. pr. eines Berges MĀK. P. 55, 5.

सबीज (2. स + बीज) adj. *Samen —, Keime enthaltend* (auch in übertr. Bed.); davon nom. abstr. ^०त्व n. WRRER, RĀMAT. UP. 343, 3.

सैब्द ein dunkles Wort: सैब्दः सगरः सुमेकः TS. 4, 4, 3, 2. सैब्दमकः सगरा रात्रिः ÇAT. Bn. 1, 7, 2, 26.

सब्रह्मक (von 2. स + 2. ब्रह्मन्) adj. *samt dem Brahman (Priester)* ĀCV. ÇR. 3, 5, 1. *samt dem Gotte Brahman*: सब्रह्मकेषु लेकेषु सप्तस्वप्यखिलेषु च MBh. 3, 175. इमे सब्रह्मका लोकाः समुरामुरमानवाः 12, 13013.

सब्रह्मचारिक adj. von सब्रह्मचारिन् oder = सब्रह्मचारिन् JĀH. 2, 85.

सब्रह्मचारिन् (2. स + ब्र^०) m. (geistlicher) *Mitschüler* P. 8, 3, 86. *nebst Vārti*. VOP. 6, 97. AK. 2, 7, 11. H. 80. ĀCV. Gṛh. 4, 4, 26. GORR. 3, 3, 15. Çāṇku. Gṛh. 4, 17. M. 5, 71. JĀH. 2, 185. Kām. Ntris. 2, 23. Ka-

रुस. 4, 97. 70, 19 (सब्र^० zu lesen). 104, 24. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 13. f. °चारिणी KATHA. 29, 52. गतिं गरुत्मतो दृष्ट्वा वेग-सब्रह्मचारिणीम् so v. a. wetteifernd 18, 89. — Vgl. सब्रह्मचारिणी.

सब्राह्मणा (2. स + ब्रा^०) adj. *samt Brahmanen*: देवाः AV. 12, 4, 10. 53.

सब्वं nach MAHIDU., eher सब्वं f. etwa Speisebrei (des Magens), welche Bod. MAHIDU. irrig für उवध्य annimmt. VS. 19, 84. TBA. 2, 6, 4, 2 schreibt सब्वम्, nach dem Comm. adj. von (Athmungs-) Geräusch (बुव) begleitet. Eher wäre in diesem Falle crepitans (von Blähung) zu verstehen.

सभ् = सङ्घः vgl. प्रसभम्.

सभ s. unter सभा.

सभक्तिकम् (von 2. स + भक्ति) adv. *liebevoll* ÇUK. in LA. (III) 34, 19.

सभत (2. स + भत) adj. *Mitesser, Tischgenosse*: यथासभतम् je mit dem betreffenden Mitesser ÂÇV. ÇA. 5, 6, 19.

सभय (2. स + भय) adj. (f. घ्रा) von Angst —, von Furcht ergriffen, erschrocken KATHA. 10, 157. 17, 67. 22, 251. PAÑĀT. 45, 8. घात्मापराध^० sich fürchtend vor KATHA. 18, 224. सभयम् adv. R. 1, 64, 4. KATHA. 26, 217. Hit. 18, 12. 39, 8.

सभरस् (2. स + भ^०; vgl. भर 2) e) adj. etwa zusammenklingend, — stimmend: die Marut RV. 5, 54, 10. VS. 17, 81. 84. गिरा च श्रुष्टिः सभरा घसन्नः wenn mit unserer Bitte die Gewährung stimmt RV. 10, 101, 3.

सभर्तृका (von 2. स + भर्तृ) adj. f. einen Gatten (am Leben) habend AK. 2, 6, 1, 12.

सभत्र (2. स + भव) adj. *nebst Bhava* (Çiva) BUA. P. 8, 23, 3.

सभस्मन् (2. स + भस्मन्) adj. *sabasmān*: mit Asche bestrichene Brahmanen, Bez. der Pācupata oder Çiva'tischen Mönche VARA. BAU. S. 60, 19; vgl. HIOUN-THANG 1, 124.

सभा f. ein öffentliches oder Gemeindehaus, Halle für Versammlungen, insbes. Spielhaus; Versammlung, Gesellschaft; Hof eines Fürsten, Gerichtshof AK. 2, 2, 5. 7, 14. 3, 4, 14, 73. 22, 140. TBA. 3, 3, 291. H. 481. 990. an. 2, 313. fg. MD. bh. 9. HALĀJ. 4, 60. 5, 35. बृहद्वा व्यं उच्यते सभासु RV. 6, 28, 6. चन्द्रो याति सभासु 8, 4, 9. सभासु कितवः 10, 34, 6. AV. 5, 31, 6. ग्रामाः, शरण्यम्, सभाः 12, 1, 56. VS. 3, 45. 10, 24. 20, 17. पशवो ब्राह्मणस्य सभा TS. 1, 7, 6, 7. यत्सभायां विजयते TBA. 1, 1, 10, 6. ÇAT. Br. 2, 3, 2, 3. 5, 3, 4, 10. ÇĀKṢ. Br. 7, 9. सभाः समाज्ञाश्च ÂPAST. 1, 32, 19. südlich von der Stadt 2, 25, 5. in der Mitte ein Spieltisch 12. Gesellschaftsraum im Wohnhaus AV. 8, 10, 5. TBA. 1, 1, 10, 3. तस्य सभायामुत्तानो नियम्य TS. 3, 4, 6, 6. सभानामुपस्तरणानि KAUC. 11. 17. LĀTJ. 3, 5, 22. प्रजापतेः सभा वेश्म प्रयक्षे KĀND. UP. 8, 14. संसत्सु च सभासु च MBH. 3, 15787. सभा क्रियताम् 2, 9. fg. 5, 179. fg. इत्वाकुनाथस्य R. 2, 81, 9. 5, 89, 6. fg. दैत्येन्द्रस्य MBH. 3, 15834. RAGH. 17, 27. Spr. (II) 4025. KATHA. 29, 13. RĀGA-TAR. 2, 127. 159 (सभासरे bei Tr. zu lesen). 3, 377. 4, 223. 5, 33. 391. 417. PAÑĀT. 1, 4, 66. HALĀJ. 4, 98. °प्रवेशन *Gerichtshof* PĀ. GHJ. 3, 13. M. 7, 145. 8, 1. 10. 11. 79. 95. R. 2, 67, 1. Spr. (II) 1293. 3136. 6838. सभासीन (राज्ञन्) RĀGA-TAR. 4, 82. सभास्थानस्थ 3, 129. सभापविष्ट PAÑĀT. 223, 13. VET. in LA. (III) 28, 14. सभावसरे 16, 9. सभायां चक्रिरे कथाः in Gesellschaft R. 2, 69, 3. सभा समया परितुष्यते वियम् R. GORR. 2, 88, 28. जिता सभा वस्त्रवता Spr. (II) 2415. वाचः सभायो-

ग्याः 2586. विषं सभा दरिद्रस्य 2836, v. 1. सभा पण्डितैः (भाति) 3545. सभा कारयति 3619. न शोभते सभामध्ये 4800. 6270. सभासरे 6401. KATHA. 46, 164. BUA. P. 3, 1, 7. सभा कृत्वा Hit. 93, 3. Asyl, Zufluchtsort für Reisende M. 9, 264. MBH. 3, 2836. fg. 13, 1671. R. 1, 5, 13 (11 GORR.). MĀK. P. 14, 65. BUA. P. 10, 41, 21. Vorhalle in einem Tempel WILSON, Sel. Works 1, 189. मक्ता^० eine grosse Halle (wo gespeist wird) KATHA. 45, 227. in comp. mit dem Namen eines Gottes oder Fürsten so v. a. Palast, Hof: धनाध्यक्ष^० R. 5, 89, 7. पुष्यमित्र^०, चन्द्रगुप्त^० MAHĀN. ed. BALANT. 758. in comp. mit einem im pl. gedachten Worte *Versammlung* —, *Gesellschaft* von: मल्लिसभासरे RĀGA-TAR. 6, 261. युवति^० Gtr. 9, 5. विद्वान्सभामध्ये Spr. (II) 6108. साधु^० 5717, v. 1. BUA. P. 7, 11, 1. वृद्ध^० 5, 12, 7 (pl.). असत्सभा 1, 8, 24. पण्डितसभा कारितवान् Hit. 7, 12. शिष्ट-सभा कृत्वा 100, 15. in diesen Verbindungen nach den Grammatikern häufig n. P. 2, 4, 23. fg. AK. 3, 6, 2, 26. fg. das vorangehende Wort hat den Ton auf der letzten Silbe P. 6, 2, 98. गोपालसभ, स्त्रीसभ Schol. — एकसर्ग^० ÇAT. Br. 14, 9, 2, 9. असर्ग^० in die Gesellschaft nicht gehörig TS. 1, 7, 6, 7. — Sabhā und Samiti als Töchter des Praṅgāpati AV. 7, 12, 12. — Vgl. देव^०, नृपसभ (auch Verz. d. Oxf. H. 193, a, 16), ब्रह्मसभा, मध्येसभम्, मनुष्यसभा, यमसभ und °सभा, राजसभा (füge Hof eines Fürsten und Spr. (II) 2077. 2960. KATHA. 102, 146 hinzu).

सभाकार m. Erbauer einer Halle u. s. w. MBH. 3, 185. R. GORR. 2, 87, 3.

सभात m. N. pr. eines Mannes HARIV. 2079. 5232.

1. सभागै (सभा + 1. ग) adj. in die Versammlung —, in den Rath gehend: श्रप्यस्य राजानः सभागो श्रागच्छति ÇAT. Br. 3, 3, 4, 14. KĀND. UP. 5, 3, 6. — Vgl. सभाचर.

2. सभाग (2. स + भाग) adj. einen Antheil habend; s. सभाग्य.

सभाग्य (von 2. सभाग), °यति etwa mittheilen: यत्सभागयति दत्तिणाः सभागयति AV. 9, 6, 54.

सभागृह n. Versammlungshalle Verz. d. Oxf. H. 28, b, 17.

सभाग्य (2. स + भा^०) adj. (f. घ्रा) glücklich (von Personen) HARIV. 5754. R. GORR. 2, 53, 13. 5, 68, 33. MĀK. P. 21, 59.

सभाचर^० adj. = 1. सभाग VS. 30, 6.

1. सभाजन (von सभाज्य) n. das Erweisen einer Ehre, einer Aufmerksamkeit AK. 3, 3, 7. H. 731. HALĀJ. 4, 21. R. 2, 57, 2. RAGH. 13, 43. 14, 18. सभाजनान्तराणि पातयिष्यामि (सभाजनानि यात^० ed. TULL. 74, 9) MĀLAV. ed. Bomb. 113, 4. 5. MĀK. P. 110, 13 (wo सभाजनमिष्यते st. सभाजनयिष्यते zu lesen ist). Verz. d. Oxf. H. 61, b, 8 v. u. 173, b, 3 v. u.

2. सभाजन (2. स + भा^०) adj. reichlich mit Gefüssen versehen: गृह MBH. 4, 382. मक्ताजन ed. Bomb.

सभाज्य (denom. von 2. स + भाज्), °यति DĀTUP. 35, 35 (प्रीतिदर्शनयोः सेवन st. दर्शन v. 1.) Jmd (acc.) eine Ehre —, eine Aufmerksamkeit erweisen: °यति R. 3, 35, 107, °यत् partic. 106. 4, 29, 27. UTTANAR. 82, 2 (105, 5). KATHA. 46, 25 (सभा^० gedr.). °य imperat. MBH. 12, 10539. °यत् imperf. 3, 13327. °यामास BUA. P. 10, 48, 3. mod. °यते (am Ende eines Çloka) MBH. 5, 1718. °यसे MĀK. P. 110, 13. 18. °येयास् MBH. 5, 645. °यत imperf. 2, 1618. absol. °यित्वा R. 3, 35, 98. BUA. P. 10, 32, 15. 70, 84. सभाज्य MBH. 1, 3277. KATHA. 62, 8. °यितुम् MBH. 8, 3589. MĀLAV. ed. Bomb. 113, 2. partic. pass. सभाज्यमान MBH. 1, 3112. 4, 2218. 14, 2673 (nach der

Lesart der ed. Bomb.). R. Gora. 2, 13, 29. 3, 35, 115. 5, 59, 9. सभासित MBu. 3, 99, 12. 4, 2163. R. Gora. 1, 33, 22 (स भा^० gedr.). 2, 4, 13. 4, 10, 23. 61, 44. 5, 8, 20. 55, 24. 7, 37, 5, 61. RĀGA-TAR. 1, 356. MĀRK. P. 110, 9. 116, 68. Bhāg. P. 2, 9, 9 (स भा^० Burn.). 4, 1, 32. 20, 36. 6, 7, 25. 8, 12, 3. 16, 3. 44. सु^० 10, 38, 43. (einen leblosen Gegenstand) ehren, (eine Sache) preisen: कैलासं सभासयितुम् KATHĀS. 110, 3. कलिं ऽयति Bhāg. P. 11, 5, 36. 84, 20. तच्चिकीर्षिम् 3, 24, 11. 6, 18, 21. ऽयते मम पौरुषाणि 3, 25, 34. सभासित 4, 21, 8. 5, 14, 45. 7, 11, 1.

— अथि dass.: ताम् — अथिसभासयामास Bhāg. P. 5, 2, 17.

सभानर (स + नर) m. N. pr. eines Sohnes des Kaksheju HARIV. 1669. des Anu VP. 444. Bhāg. P. 9, 23, 1.

सभापति m. Herr —, Vorsteher der Versammlung oder des Rathes VS. 16, 24. KATHĀS. 107, 57. भूमिभर्तुः RĀGA-TAR. 4, 494. Bhāg. P. 6, 17, 7. Bein. Bhūtakarman's MBu. 7, 1085. 8, 4587. — Vgl. सभापत.

सभापरिषद् f. Rathversammlung MBu. 4, 524.

सभापर्वन् n. Titel des 2ten Buches im MBu.

सभापाल m. Vorsteher eines öffentlichen Hauses, Wächter einer Versammlung TBa. 3, 7, 4, 6. MBu. 1, 7940. fg. 4, 787 (pl.).

सभायत् (von सभा) adj. in Gemächern —, in Häusern bestehend: रयि RV. 4, 2, 5. im Rath —, in der Versammlung geführt: संवाच् (so zu lesen) 1, 167, 3.

सभायिन् (wie oben) m. Herr eines Spielhauses (Comm.) TBa. 3, 4, 1, 16.

सभासद् adj. in dem Gemach u. s. w. sich aufhaltend; m. Mitglied einer Gesellschaft oder Versammlung; Beisitzer im Gericht, Richter AK. 2, 7, 16. H. 480. यस्य AV. 3, 29, 1. 7, 12, 2. 19, 53, 6. TBa. 1, 2, 2, 26. मरुतः परिवेष्टारो विश्वे देवाः सभासदः AIT. Ba. 8, 21 (= Bhāg. P. 9, 2, 28). MBu. 4, 483. R. 1, 4, 27 (3, 71 Gora.). 2, 5, 24 (4, 24 Gora.). 82, 16. RAGH. 15, 39. धर्मो विद्वत्स्वधर्मेण सभा यत्रोपतिष्ठते । शल्यं चास्य न कृत्तति विद्वास्तत्र सभासदः ॥ Spr. (II) 3136. 5060. M. 8, 18. fg. JĀG. 2, 2. KATHĀS. 4, 83. 24, 196. 112, 208. RĀGA-TAR. 5, 887. MĀRK. P. 114, 4. PAKĀT. 40, 23. मत्सभासदः PAKĀT. 1, 13, 12.

सभासद् dass. R. 1, 4, 32. Spr. (II) 2185.

सभासार्ह adj. der übrigen Gesellschaft u. s. w. überlegen, hervorragend RV. 10, 71, 10. AIT. Ba. 1, 13.

सभासिंह m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 140, b, No. 285.

सभास्तार m. = सभासद् AK. 2, 7, 16. H. 480. im Rathe des Fürsten sitzend, Richter BHAR. NĀTJAC. 34, 62. 76. am Glücksspiel Theil nehmend MBu. 2, 1787. ein Beamter, welcher für den Fürsten die Würfel wirft, 4, 28. 328. 2266.

सभास्थायि m. Pfosten eines Spielhauses NIR. 3, 5. VS. 30, 18. nach Durga zu Nir. Spieltisch, nach dem Comm. zu VS. und TBa. scherzhaft für einen Menschen, der vom Spiel nicht wegzubringen ist.

सभिक (von सभा) m. der Inhaber eines Spielhauses AK. 2, 10, 44. TRIK. 2, 10, 17. H. 485. HALĀJ. 2, 233. JĀG. 2, 199. 201. MĀKĀH. 31, 20. 33, 11. 24. DAÇAK. 69, 17. KULL. zu M. 3, 159. fg.

सभृति (2. स + भृति) adj. dieselbe Pflege genießend, Tischgenosse: आ पत्सभा सभृतयः पृणति RV. 6, 67, 7. = सक् क्षियमाणा सत्विजः ŚĀJ.

सभैय (von सभा) adj. für eine Versammlung und Rath geeignet, —

tüchtig, in gute Gesellschaft passend so v. a. anständig, gewandt u. s. w. P. 4, 4, 106. वीर RV. 1, 91, 20. विप्र 2, 24, 13. पुत्रन् VS. 22, 22. ÇĀṆKH. Ça. 8, 18, 13. AV. 20, 128, 1. — Vgl. सु^०.

सैन्य (wie oben) adj. in der Halle, Versammlung, Gesellschaft befindlich; dazu gehörig, geeignet u. s. w. P. 4, 4, 105 (oxyl.). AK. 2, 7, 16. 3, 4, 22, 140. H. 480. Agni AV. 8, 10, 5. 19, 53, 6. KĀTJ. Ça. 4, 9, 20. 13, 33. Schol. 356, 20. GṚHJAS. 1, 4. Bhāg. P. 3, 13, 36. TBa. 1, 2, 2, 26. 3, 7, 3, 6. एनस् ÇAT. Ba. 12, 9, 2, 3. वृद्धानां सभ्यानाम् der versammelten Alten MBu. 2, 2180. 4, 487. Bhāg. P. 4, 6, 2. 21, 20. 6, 17, 9. so v. a. Zuschauer ŚĪH. D. 26, 19. श्रीकृष्यस्य so v. a. am Hofe Çritharsha's lebend HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 21. विक्रमादित्य^० 6. Beisitzer im Gericht, Richter TRIK. 2, 7, 8. M. 8, 10. JĀG. 1, 359. 2, 3. KATHĀS. 49, 135. 137. 54, 113. 62, 50. 106, 164. 167. Spr. (II) 7033. RĀGA-TAR. 6, 13. 31. fg. PAKĀT. 40, 23. 25. Mitspieler KATHĀS. 121, 36. 80. DAÇAK. 70, 9. ein Mitglied der guten Gesellschaft, fein gebildet AK. 2, 7, 2. TRIK. 3, 3, 28 (सभ्यो st. सभ्ये zu lesen). H. 379. KĀM. NITIS. 15, 30. RAGH. 1, 55. Spr. (II) 2608, v. l. VARĀH. BṚH. 8, 60, 17. fg. RĀGA-TAR. 3, 158. 4, 67. 5, 32. 86. Bhāg. P. 3, 18, 12 (श^०). 4, 15, 23. BHATĪ. 1, 13. Verz. d. B. H. 288, 9 v. u. als Anrede Bhāg. P. 4, 1, 10. 3, 24, 14. 11, 14, 12. höflich, anständig und श^० unhöflich, unanständig von Reden NIR. 5, 2. Spr. (II) 5915. fg. ÇĀṆK. zu BṚH. ĀR. UP. 8, 85. — सभ्य fehlerhaft für सत्य KATHĀS. 56, 247. Vgl. परि^०.

सभ्यकण्ठाभरण n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 826.

सभ्येतर (सभ्य + इ^०) adj. unanständig: Reden Spr. (II) 3319. KĀVJĀD. 1, 65.

1. सम्, सैमति DuĀTUP. 19, 82 (अवैज्ञाव्ये, अवैकल्ये, वैज्ञाव्ये). — Vgl. स्तम्.

2. सम् praep. gaṇa प्रादि zu P. 1, 4, 58. VOP. 1, 8. in Verbindung mit Verben und in comp. mit einem Nomen Vereinigung (vgl. 2. स) ausdrückend; = एकीभाव NIR. 1, 3. सङ्गर्थे प्रकृष्टर्थे शोभनार्थसमुच्चयोः (!) H. an. 7, 16. शोभनार्थसमर्थयोः ॥ सङ्गर्थे च प्रकृष्टर्थे MRD. avj. 54. fg. verdoppelt P. 8, 1, 6. सं संमिग्युवसे RV. 10, 191, 1. in defectiven Sätzen z. B. अपिो अमिं यशसः सं हि पूर्वोः sc. umgaben u. s. w. 3, 1, 11. समिन्द्रिणेण परिसाहम् sc. möge sein, — verbunden werden AV. 6, 124, 1. वर्तयतं दिवो वधं सं पृथिव्याः sc. वर्तयतम् 7, 104, 4. ähnlich im Refrain z. B. 8, 12, 22. fgg. 13, 2. 86, 11. fg. — Vgl. संतरम्.

1. सम enklitisches Pron. ÇĀNT. 4, 10. समस्मै, ऽस्मात्, ऽस्मिन्, समे m. pl. gaṇa सर्वादि zu P. 1, 1, 27. VOP. 3, 9. jeder, irgend einer NAIKH. 4, 2. NIR. 5, 22. 10, 5. AK. 3, 2, 14. H. 1433. an. 2, 340. MRD. m. 35. RV. 1, 176, 4. 5, 24, 3. 6, 27, 3. 42, 4. 51, 6. तयो समस्य कृदयमा रिख 53, 8. 8. 21, 8. श्रुत्युके संमे 39, 1. 64, 9. स्वनात्समस्य कस्य चित् 9, 29, 5. 61, 30. 10, 29, 4. 54, 3. नमः समस्मात्पूर्वस्मै VOP. 3, 37. ÇI. 1. — Vgl. समक्.

2. सम 1) adj. (f. छा). Verhalten eines fem. vor समा in einem comp. gaṇa प्रियादि zu P. 6, 3, 34. VOP. 6, 13. a) eben, planus, in gleicher Lage befindlich; parallel RV. 5, 83, 7. कालः समविषमकरः Spr. (II) 1693 समं च विषमं चैव न प्राज्ञायत (so ed. Bomb.) किं च न MBu. 6, 5644. die Erde, Gegend, Boden, Platz AIT. Ba. 6, 35. ÇAT. Ba. 3, 1, 2, 2. MBu. 13. 1436. 14, 1542. HARIV. 358. 360. R. 1, 5, 9. 2, 55, 33. 56, 11. 80, 9. 91, 29. 3, 21, 18. 29, 2. 4, 44, 85. KĀM. NITIS. 14, 32. 86. 15, 6. ÇĀK. 5, 14. AK. 3.

4, 2, 34. VARĀH. BRH. S. 9, 24, 28, 10, 48, 17, 53, 58. KATHĀS. 18, 91. BHĀG. P. 4, 17, 4, 18, 11, 29, 5, 9, 12, 7, 13, 31. तीर्थ R. 1, 2, 7. शिलातल MBH. 1, 7716. R. 2, 96, 6. Wog MBH. 5, 5203. 6049. R. GORR. 2, 86, 17. Spr. (II) 5481. 6119. 6662. 7463. जिह्वा सुसमा VARĀH. BRH. S. 68, 53. पिण्ड *glatt* JĀG. 2, 105. यदा — देववेष्म — भविष्यति समं भूमे: *der Erde gleich werden* KATHĀS. 121, 147. देवकुलं भूमिसमं कुरु 180. देवगृहं भूमिसमं व्यधात् 182. वेदिश्रोण्या पाक्षीं समा निधाय ĀCV. ÇA. 1, 1, 23. धूमनेन सूत्रेण VARĀH. BRH. S. 58, 7. गमने (einer Person) कर्णसमयेत् *wenn* (eine Kräh) *in der Höhe des Ohres* (vorbeifliegt) 93, 25. °ञ्ठरशिरस् adj. *Bauch und Kopf in gleicher Höhe haltend* Z. d. d. m. G. 27, 26. — b) *gleich* (ähnlich) AK. 2, 10, 37. 3, 4, 24, 80. H. 1461. a. d. 2, 340. MED. m. 35. HALĀJ. 4, 9. RV. 8, 1, 6. समौ चिद्धस्तौ न समं विविष्टः 10, 117, 9. AV. 2, 11, 1. AIR. BR. 4, 19. ÇAT. BR. 6, 2, 2, 9. 9, 5, 2, 9. 12, 2, 2, 3. KĀTJ. ÇA. 2, 3, 31. ĀCV. GRHJ. 2, 8, 3. केशास्ताः ÇĀKH. GRHJ. 1, 5. RV. PRĀT. 17, 23. TS. PRĀT. 17, 2. वृत्त *gleichartig* d. i. *aus gleichen Theilen* (Pāda) *bestehend* Ind. St. 8, 326. 468. मौञ्जी त्रिवृत्समा (मेखला) *so v. a. mit gleich langen Fäden* M. 2, 42, 3, 49, 4, 224. मा कृद्धं विषमं समम् 225. 8, 73. 177. कन्या *von gleichem Range* 866. न समौ नासमौ 10, 73. ग्रंथाः 9, 116. विभाग 120. 134. साक्षिणाः *von beiden Seiten gleich an Zahl und Beschaffenheit* JĀG. 2, 87 (*allesamt* STENZLER; dann müsste aber *समे*, nicht *समा*: stehen). समोदक adj. *gleich viel Wasser enthaltend* H. 409. समान्तरैश्चतुर्भिः पदिः R. 1, 2, 43, 45. दशनाः 3, 52, 27. 5, 14, 17. Spr. (II) 3216. 4536. 5941. 6808. ÇĀK. 37. °वयोद्वयपरमणीय 13, 10. VARĀH. BRH. S. 47, 17. 66, 1. 68, 4. KATHĀS. 24, 115. 32, 45. RĀGA-TAR. 4, 204. BHĀG. P. 2, 3, 6. 3, 32, 24. 4, 20, 13. यः स्त्रीमुखं च शशिनं च समं करोति *einander gleichstellen* Spr. (II) 3149. मुखदुःखे समे कृत्वा BHAG. 2, 38 (vgl. समसुखदुःख). मञ्जतः *in Bezug auf* LĀTJ. 2, 6, 1. यत्तर° *desgl.* R. 1, 2, 21. दिक्सम *der Richtung nach gleich, in derselben Richtung gelegen* SŪRJAS. 4, 25. mit instr. oder gen. P. 2, 3, 72. VOP. 5, 10, 23. समो देवैरुत श्रिया *(in Bezug auf)* RV. 6, 48, 19. ÇAT. BR. 14, 4, 2, 24. M. 2, 131. 172. 4, 184. 3, 142. 9, 130. MBH. 5, 6001. न समा मम वीर्यस्य शतंशेनापि पिण्डिताः 10, 622. R. GORR. 2, 8, 38. 7, 17, 24. RAAG. 2, 9. Spr. (II) 329. 5572. 7504. RĀGA-TAR. 5, 392. गुणयुक्तो द्रिक्त्रो ऽपि नेश्वरैरगुणैः समः *so v. a. mehr werth* Spr. (II) 2157. शक्रस्य समप्रभावः MBH. 3, 955. न समास्तस्य मानुषाः 2098. बुद्ध्या समो यस्य नरो न विद्यते 15711. न सौभाग्ये *u. s. w. समो लोके तव* R. 1, 24, 15. 5, 2, 9. 10. Spr. (II) 2930. KATHĀS. 24, 27. आत्मनः समं कर् *sich selbst gleich stellen* 18, 79. in comp. mit der Ergänzung P. 2, 1, 31. उदात्त° TS. PRĀT. 1, 42, 45. fg. ÇVETĀCV. UP. 6, 8. M. 1, 9, 2, 188. 4, 85. 8, 191. fg. 10, 94. 102, 11, 41. MBH. 1, 5924. 6133. 5, 6048. R. 1, 1, 6. तमया पृथिवीसमः 19. 2, 20, 32. RAAG. 3, 13. 23. ÇĀK. 136. 187. Spr. (II) 2024. 3033. 3772. 4287. VARĀH. BRH. S. 53, 30. VET. in LA. (III) 1, 12. BRAHMA-P. ebend. 50, 14. वायुवेगसम = वायुसमवेग R. 2, 40, 17. किरणमय° = किरणय° 4, 44, 17. *der Bedeutung nach gleich* AK. 1, 1, 2, 53. 2, 24. ह्युप्या 2, 6, 2, 29. TRĪK. 1, 1, 124. fg. am Ende eines comp. H. 5. *homogen* (Laut) VOP. 1, 4. हिः° *doppelt so gross*: दोष JĀG. 3, 285. — c) *sich gleich bleibend, nach wie vor* —, *unter verschiedenen Verhältnissen derselbe, unverändert*: सवैर-देय इत्समः RV. 5, 61, 8. समो दिवा ददशे रोचमानः 7, 62, 1. KĀND. UP. 2, 9, 1. मुखराग RAAG. 12, 8. वृत्ति 14, 21. BHĀG. P. 3, 25, 16. 4, 30, 42. 5, 4,

13. 6, 17, 22. समं मनो घत्स्व 7, 8, 10. षट्सकान्त्रिषु समाः AK. 3, 6, 2, 46. *gleich verfahren gegen* (loc. oder gen.): सर्वेषु भूतेषु Spr. (II) 2922. MBH. 1, 1942. BHĀG. P. 4, 16, 6. शत्रौ च मित्रे च Spr. (II) 2691. 5136, v. l. MĀK. P. 78, 29. 108, 17. सर्वस्य लोकस्य MBH. 1, 1061. 13, 4017. तस्य च तस्य च JĀG. 3, 53. — d) *gerade* (von Zahlen), *paar* VARĀH. BRH. S. 50, 20. BRH. 4, 14. LAGHŪ. 1, 9. — e) *das richtige Maass u. s. w. habend, normal* AIR. BR. 3, 7. R. 1, 1, 13. SŪC. 1, 130, 16. Wundo 13, 10. Verband 66, 14. Verdauung 128, 4. Wisk 327. धातवः ÇĀRĀG. SĀM. 1, 5, 38. TS. PRĀT. 23, 20. समं कायशिरोग्रीवं धारयन्नचलं स्थिरः BHAG. 6, 18 (vgl. Ind. St. 2, 10). प्राणापनौ समौ कृत्वा 5, 27. अङ्गानि MBH. 3, 10689. ein Tact 13, 1398. HARIV. 10054. R. 7, 71, 15. यम UVATA zu RV. PRĀT. 13, 17. वचम् MBH. 1, 7954. 5, 25. BHĀG. P. 1, 7, 49. 19, 22. शब्द R. 2, 91, 27. साधुवादाः KATHĀS. 20, 226. गति SŪRJAS. 2, 12. BHĀG. P. 8, 23, 14. समं कुरु-धेतच्छकटं मे *so v. a. in Ordnung bringen* KATHĀS. 61, 326. fg. अर्धरात्रे स्थिते समे *so v. a. gerade um Mitternacht* MBH. 3, 418. मध्यानि समानि पदानाम् VARĀH. BRH. S. 53, 57. — f) *das gewöhnliche Maass u. s. w. habend, mittelmässig*: वृष्टि VARĀH. BRH. S. 8, 25. 31. फल 38. 42. 20, 9. 53, 92. प्रवरसमन्यूनपरिमाण 58, 30. 68, 105. M. 3, 107. सममन्त्राक्षणे दानं द्विगुणं ब्राह्मणब्रुवे 7, 85. Menschen 3, 107. Spr. (II) 5768. 7405. — g) *neutral, nicht Freund und nicht Feind* VARĀH. BRH. 2, 16. fg. 21 (19), 4. LAGHŪ. 2, 10. — h) *harmlos, gut*; = साधु H. an. MED. Menschen Spr. (II) 52. BHĀG. P. 7, 1, 1. समविषममतीनाम् 6, 9, 36. *ehrlich zu Werke gehend* M. 9, 287. — i) *worüber man leicht hinweg kommt, bequem, leicht* (ein Auftrag) Spr. (II) 7349. — 2) m. a) *Friede*: समो विधीयताम् R. 6, 1, 46. समार्थिन् 1, 4, 97 *wohl fehlerhaft für शम*; oben *so* समोपिवान् KĀM. NĪTIS. 17, 19. — b) (sc. योग) *Durchschnittspunkt des Horizonts und der Mittagslinie* GOL. GRAHANA. 45. fg. — c) *Strohfeuer* (तूपाग्रि) HĀN. 200. — d) N. pr. α) *eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra* MBH. 1, 2731. 4541. 6, 2888. 8, 2455. — β) *eines Fürsten der Nandivoga* MBH. 5, 2733. शम ed. Bomb. — 3) f. श्री N. pr. *einer Welt*: ततः परं समा नाम दृश्यते लोकसंस्थितिः (so ed. Bomb.) MBH. 6, 478. — 4) n. a) *Ebene*: पर्वतेषु समेषु च AV. 8, 7, 17. 12, 1, 2. धनोवाक्यं समे जीवन्म TS. 6, 1, 2, 4. समे भूम्याः *auf ebenem Boden* 3, 2, 5. ÇAT. BR. 14, 9, 2, 3. समानि विद्यमाणि च M. 1, 24. MBH. 1, 4650. Spr. (II) 2177. 6867. R. 2, 79, 13. यत्र यत्र समं तस्या भूमे-रासीत्तदा HARIV. 365. समे M. 7, 192. KĀM. NĪTIS. 12, 30. समे, असमे 15, 12. — b) *Ausgleichung, Abrechnung*: कर्मणापि समं कुर्यादन्निकायाधम-र्णिकः M. 8, 177. — c) *Gleichmässigkeit, Gleichmuth*: समेन वर्तेत सदा धीरः Spr. (II) 2833. — d) *ein richtiges Maass*: समेन *so v. a. genau, präzise* ÇAT. BR. 12, 3, 2, 7. 8. — e) d) vgl. समेन im gaṇa प्रकृत्यादि zu P. 2, 3, 18, VĀRTI. — e) *gute Verhältnisse*: °संस्थित (Gegens. विषमस्थ) MĀKĀH. 159, 20; vgl. समस्थ. — f) *in der Rhetorik das Zusammentreffen zweier ähnlicher Objects* PRATĪPAR. 92, a, 9. KUVĀLAJ. 105, b. — g) *mean; a fourth proportional to the two perpendiculars and the link or segment* COLEBR. Alg. 85. — 5) समम् adv. gaṇa स्वरदि zu P. 1, 1, 37. = सक्त AK. 3, 5, 4. H. 1527. HALĀJ. 5, 91. a) *ohne Ergänzung*: α) *auf gleiche Weise, gleich*: समौ चिद्धस्तौ न समं विविष्टः RV. 10, 117, 9. PRAÇNOP. 3, 9. वि-भञ्ज KĀTJ. ÇA. 2, 4, 34. 5, 15. 3, 5, 45. M. 9, 104. 192. 212. यथा सर्वाणि भूतानि धरा धारयते समम् 811. 12, 91. JĀG.

2, 117. पुत्रेषु सममायुः MBh. 5, 1531. 12, 13219. R. GORR. 2, 58, 24. Spr. (II) 858. 3769. 4185. 4752. 6069. Çiç. 9, 44. VARĀH. JOGAI. 2, 16. Buig. P. 1, 8, 28. 4, 11, 30. 8, 5, 80. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 68. am Anfange eines comp.: समविभक्ताङ्ग R. 1, 1, 13. समञ्जित HARIV. 11960. 11997. 12180 (nach NILAK. = सर्वत्र). °तुलित VARĀH. Bṛh. S. 26, 1. — β) zugleich, gleichzeitig ÇAT. Br. 13, 2, 3, 6. MBh. 1, 5369. 6, 262. HARIV. 12795. R. 2, 106, 32 (114, 26 GORR.). 3, 31, 23. 4, 19, 9. 52, 24. Suçr. 2, 343, 14. MṛĀKṢ. 13, 16. 76, 6. RAGH. 4, 4, 10, 60. 12, 47. 13, 26. 14, 1. Vikr. 88, 17. Spr. (II) 2666. 4288. 4686. KATHĀS. 6, 5, 11, 51. 12, 35. 64. 16, 15. 24, 102. 47, 83. 48, 58. 89. 50, 87. 65, 188. RĀGA-TAR. 5, 87. PRAB. 98, 15. Buig. P. 9, 15, 83. — γ) gerade, präcis: द्विकं त्रिकं चतुष्कं च पञ्चकं च शतं समम् । मासस्य वृद्धिं गृह्णीयात् M. 8, 142. उत्तरेण nördlich VARĀH. Bṛh. S. 25, 4. am Anfange eines comp.: समदिक्स्थ 56, 10. °दक्षिणेन 87, 6. °वर्तुल ganz rund Buig. P. 5, 16, 5. am Ende eines comp.: घाकर्णसमचोदितैः (बाणैः) MBh. 7, 1869. — δ) auf eine ehrliche Weise: कृत (Gegens. व्याजकृत) R. 4, 20, 9. — b) mit einer Ergänzung: α) mit instr. zugleich mit, mit P. 2, 3, 19. Schol. विद्ययैव समं कामं मर्त्यं ब्रह्मवादिना M. 2, 113. नाशतेन समं गच्छेत् 4, 140. 5, 65. MBh. 5, 8548. R. 1, 69, 17. 4, 54, 12. MRGH. 96. RAGH. 2, 25. 8, 63. 10, 79. 16, 72. 17, 34. ÇĀK. 26. 51. MĀLAV. 13. Spr. (II) 1345. 1841. दुर्जनेन समं सख्यं प्रीतिं चापि न कारयेत् 2859. 4312. 5816. 5939. 6187. VARĀH. Bṛh. S. 78, 15. KATHĀS. 4, 19 (अवसें st. अवशं zu lesen; vgl. UPAK. 17). 18, 127. 276. 288. 378. 405. 46, 198. RĀGA-TAR. 1, 148. 2, 3. 5, 157. 216. 335. PĀNĒAT. II, 200. 23, 14. 130, 17. सम-त्सरा grollend mit RĀGA-TAR. 6, 179. — β) im comp. nachfolgend: आ-त्म° in Uebereinstimmung mit den eigenen Kräften, nicht mehr als die eigenen Kräfte es gestatten Buig. P. 1, 18, 23. अर्थ° zugleich mit Kām. NITIS. 5, 91. तत्समम् 74, 240. 116, 8. वाक्समम् PĀNĒAT. 221, 8. — समं ebend. 63, 1 wohl fehlerhaft für स; in der ed. Bomb. fehlt es ganz. — Vgl. अ° (nicht seines Gleichen habend auch Spr. (II) 1356. KATHĀS. 44, 178), चतुः°, दुः°, निषमम्, निः°, प्रतिसम, भाषा°, वयः°, विषम, साम्य.

3. सम n. = समा Jahr in पाप°, पुण्य°, सुषम.

4. सम (2. स + मा) adj. = समीक, सलक्ष्मीक NALOD. 2, 23. 4, 8.

समक adj. = 2. सम gleich: प्रपत्ने समके Spr. (II) 4268. — Vgl. मात्रा°, सं°.

समकत (2. सम + कता) adj. gleich viel wiegend, — geltend: davon nom. abstr. °ता f. SĀH. D. 295, 3. °त्व n. 266, 5.

समकता f. Gleichgewicht: समकता तुल्यतः (धर्मः सत्यं च) halten sich das Gleichgewicht MBh. 12, 6269. — Vgl. समतुला.

समकन्या f. ein heirathsfähiges Mädchen DHANAŚĪJA im ÇKDr.

समकर्ण adj. 1) als Beiw. Çiva's MBh. 12, 10358 nach NILAK. = सम-शाली कर्णश्च = रज्जुवक्रश्च; eber ebenmässige Ohren habend. Beiw. Buddha's VJUTP. 12. — 2) zwei gleiche Diagonalen habend COLEBR. Alg. 58.

समकर्मन् adj. gleiche Beschäftigung habend MBh. 3, 11243.

समकालम् adv. gleichzeitig JĀLĀ. 2, 109. RAGH. 7, 50. PRAB. 89, 17. म-माज्ञा° gleichzeitig mit meinem Befehle R. 1, 69, 3 (71, 3 GORR.). °काले (v. l. °कालम्) HIT. 116, 18. कैरवकास्यसमकालम्भव Zeitgenosse von RĀGA-TAR. 1, 44.

समकालीन adj. gleichzeitig: वक्रि° (धूम) Comm. zu NĀJAS. 2, 15 (ed. Calc. 1828).

समकाल m. Schlange TRIK. 1, 2, 5. HIA. 15.

समकोष्ठमिति f. the measure of like compartments, or number of equal squares of the same denomination (as cubit, fathom, finger, etc.) in which the dimension of the side is given; the area or superficial content COLEBR. Alg. 70.

समक्त s. u. घञ् mit सम्, समक्र u. घच् mit सम्.

समक्रिय (2. सम् + क्रिया) adj. auf gleiche Weise verfahren: तन्मि-त्रमापदि मुखे च समक्रियं पत् Spr. (II) 4363. तेषु 5524.

समन्त adj. (jünger als das adv.) vor Augen stehend, sichtbar ÇĀK. 190. Buig. P. 10, 16, 38. समन्तम् (von 2. सम् + अन्त Auge) vor Augen, Ange-sichts, in Gegenwart von gaṇa शरदादि zu P. 5, 4, 107. VOP. 6, 65. ohne Ergänzung RAGH. 14, 61. Spr. (II) 3848 (Gegens. परोक्षे). Buig. P. 7, 9, 47. mit dat.: समन्तमेनं गृणते नि वृद्धि R. 10, 87, 11. AV. 5, 14, 4. mit gen. M. 8, 254. MBh. 1, 4726. 5, 7326. HARIV. 6661. R. 1, 73, 23. 2, 82, 18 (89, 1 GORR.). 4, 63, 1. RAGH. 15, 72. KUMĀRAS. 3, 75. ÇĀK. 97, 10. MĀLAV. 10, 12. KATHĀS. 4, 79. MĀRK. P. 69, 16. Buig. P. 9, 13, 22. HIT. 99, 10. mit der Ergänzung comp.: मत्समन्तम् MBh. 3, 2415. fg. BHAG. 11, 42. R. 3, 21, 6. 4, 13, 42. MṛĀKṢ. 126, 18. KUMĀRAS. 3, 64. MĀLAV. 11, 19. MĀLAV. 47, 3. KATHĀS. 5, 133. 13, 3. 39, 201. 45, 357. 48, 124. 133. DAÇAK. 82, 14. असमन्तम् hinter dem Rücken Buig. P. 9, 10, 11. 22. समन्तम् = समन्तम् 4, 3, 15. समन्तात् LĪTJ. 4, 11, 22. समन्तदर्शन n. Autopsie M. 8, 74. MBh. 2, 2333. — Vgl. प्रत्यन्त.

समखात a cavity having the figure of a regular solid with equal sides: a parallelepipedon, cylinder, etc. COLEBR. Alg. 97.

समगन्धक m. zusammengesetztes Räucherwerk ÇABDAŚ. im ÇKDr.

समगन्धिक n. die wohlriechende Wurzel von Andropogon muricatus Retz. RĀGĀN. im ÇKDr.

समर्थ und समय (2. सम् + अर्थ) adj. (f. आ) 1) ganz, vollständig, sämtlich AK. 3, 2, 15. H. 1433. HALĀJ. 4, 28. AV. 7, 81, 4. वाक्य MBh. 1, 7188. वल HARIV. 6530. R. 6, 1, 2. भूमि R. SCHL. 2, 101, 12. सभा R. GORR. 2, 88, 28. दक्षिणा दिक् 4, 51, 34. शतयोजन 58, 24. अर्थ 61, 50. MRGH. 57. वसुधाधिराज्य MṛĀKṢ. 173, 25. जीवलोका Spr. (II) 3138. राजमण्डल MĀRK. P. 124, 9. ज्ञान Buig. P. 3, 4, 18. 32, 27. श्री, लक्ष्मी MBh. 3, 1374. R. 1, 1, 6. Spr. (II) 2398. PĀNĒAT. 3, 11, 1. कर्मन् jeglich BHAG. 4, 23. सर्वी: समया श्रोत्रधी: AV. 8, 7, 19. 12, 1, 16. BHAG. 11, 30. सर्वान्द्रियतः समयान् MBh. 3, 15682. चतुर्दश वर्षाणि समयाणि R. 2, 52, 78. R. GORR. 2, 88, 3. 3, 42, 54. 51, 37. 4, 28, 30. 61, 56. RAGH. 3, 30. °संपदः 22. °मलकारक Spr. (II) 568. KATHĀS. 45, 1. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 41. ad VET. 4, 5 in LA. (III). सम-येन्दु Vollmond MBh. 1, 5974. °धन adj. M. 8, 380. समयाङ्ग adj. 12, 1825. Buig. P. 3, 28, 18. °शक्ति RAGH. 6, 38. 16, 10. R. 2, 92, 5. Spr. (II) 1359. Buig. P. 6, 19, 25. n. Alles R. 6, 23, 10. KATHĀS. 10, 100. 18, 195. °भत-पाशोल adj. Verz. d. Oxf. H. 230, a, 34. समय am Anfange eines comp. als adv.: सौवर्ण ganz von Gold KATHĀS. 18, 319. °वर्तिन् ganz irgend-woher (loc.) stehend Spr. (II) 1672. अ° unvollständig, nicht vollzählig: °भूयणा RAGH. 3, 2. Vikr. 124. nicht voll (Mond) Spr. (II) 2245. असम-यम् adv. nicht vollständig, — ganz RAGH. 3, 64. — 2) vollständig ver-sehen mit (instr.): सर्वस्वैः समयस्त्वमिव (समयस्त्वमिव ed. Bomb.) नृ-गुणैर्दृष्यते सप्तसतिः MĀLAV. 33. त्वं मां समये सुयोव वैदेक्षाः (वैदेक्षा?)

कर्तुमर्हसि so v. a. zusammenführen mit R. 4, 39, 5. कोशदण्ड^० Spr. (II) 859. — 3) wer Alles hat was er braucht, dem Nichts fehlt: दिष्ट्या समग्रामि धनं जयेन समागता MBu. 3, 12579. R. 2, 38, 6. 39, 35. 92, 3 (101, 3 GORR.). 3, 64, 20. — Vgl. सामग्री, सामग्र्य und साम.

समग्रणी adj. der allererste: अन्नभूताम् Buāg. P. 9, 18, 33. — Vgl. अग्रणी.

समग्र्य (von समय), °पति vollständig machen, vervollständigen, herstellen: मत्कृपेव ते सामग्री समययिष्यति Verz. d. Oxf. H. 145, a, 28.

समङ्ग 1) adj. dasselbe Zeichen tragend (2. सम् + अङ्ग, = समानचिह्न Sā.). ÇAT. Br. 3, 6, 3, 1. — 2) m. a) Haken, Klammer (von अङ्ग mit सम्: vgl. अङ्ग) bildlich für Schmerzen AV. 4, 12, 2. — b) ein best. das Getraide zerstörendes Thier AV. 6, 50, 2. vielleicht fehlerhaft.

सैमङ्ग (2. सम् + अङ्ग) 1) adj. (f. घ्रा) mit allen Gliedern versehen, vollständig AV. 18, 4, 8. als Beiw. der mythischen Kuh Bahulā MBu. 13, 3670. 6042. — 2) m. N. pr. a) pl. eines Volkes MBu. 6, 368 (VP. 193). — b) zweier Männer MBu. 3, 14821. 12, 10533. fgg. — 3) f. घ्रा a) Bez. verschiedener Pflanzen: Krapp (मञ्जिष्ठा), Rubia cordifolia AK. 2, 4, 3, 2. Buāyapa. 5. = खदिरा AK. 2, 4, 3, 7. Mimosa pudica RATNAM. 244. Lycopodium imbricatum (ein Moos) WISE 154. = बाला Rāgān. im ÇKDr. — Suçr. 1, 59, 19. 133, 17. 141, 7. 2, 62, 13. 440, 6. 540, 7 (neben मञ्जिष्ठा). VARĀH. BṚH. S. 44, 9. 48, 39. — b) N. pr. eines Flusses MBu. 3, 10689. fgg. — Vgl. मङ्गलसमङ्गा.

समङ्गिन् 1) adj. in allen Theilen vollständig, mit allen Erfordernissen versehen: ein Wagen KĀTJ. ÇA. 2, 3, 12. 7, 9, 4. — 2) f. °नी N. pr. einer Bodhivṛkshadevatā LALIT. ed. Calc. 421, 17.

समचतुरश्र, °स्र adj. (f. घ्रा) vier gleiche Ecken habend, ein Quadrat bildend ĀÇV. GṚH. 2, 8, 9. VARĀH. BṚH. S. 53, 28. Buāg. P. 5, 16, 29. Ind. St. 10, 274. 279. COLBR. Alg. 295. घ्रापतं, द्वि°, त्रि° ebend.

समचतुर्भुज adj. vier gleiche Seiten habend, subst. Quadrat COLBR. Alg. 58.

समचित्त adj. gleichmüthig Spr. (II) 6388. Buāg. P. 4, 20, 16. 5, 5, 2. 7, 13, 9. 10, 10, 41. Davon °त्व n. Gleichmuth: इष्टानिष्टापपत्तिषु Buāg. 13, 9.

समचेतस् adj. dass. Spr. (II) 26. Buāg. P. 3, 24, 47.

समज्ञ (von अङ्ग mit सम्) P. 2, 4, 56 (vgl. 6, 2, 144). VOP. 26, 171. 1) m. a) Heerde P. 3, 3, 69. AK. 2, 5, 42. H. 1414. MND. 6. 29. — b) eine Gesellschaft von Thoren ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) n. Wald TRIS. 2, 4, 1. MND. — Vgl. समाज्ञ.

समज्ञातीय adj. = सज्ञातीय gleichartig MBu. 5, 2431.

समज्ञा f. v. l. für समाज्ञा RŪHM BHARATA zu AK. 1, 1, 5, 12 nach ÇKDr.

समज्ञा (von अङ्ग mit सम्) f. P. 3, 3, 99. VOP. 26, 186. 1) Versammlungs-ort KAUC. 120. Versammlung AK. 2, 7, 14. H. 481. KĀNDRA in Ind. St. 4, 173. — 2) v. l. für समाज्ञा RŪHM RĀJAM. zu AK. 1, 1, 5, 12 nach ÇKDr.

समञ्चन (von अङ्ग mit सम्) n. das Einblegen, Zusammenziehen TBu. 3, 11, 3, 2. ÇAT. Br. 8, 1, 4, 7.

समञ्जन (von अङ्ग mit सम्) adj. etwa zum Schmuck dienend, schmuck AV. 7, 36, 1.

समञ्जनीय adj. dass.: ऋच् ÇĀNKE. GṚH. 1, 12.

समञ्जरी s. पठ°.

समञ्जस (von 2. सम् + अञ्जस्) adj. (f. घ्रा) richtig, in der gehörigen Ordnung seiend, woran Nichts auszusetzen ist AK. 2, 8, 1, 24. TRIS. 3,

1, 4, 3, 172. H. 742. an. 3, 212. MND. p. 58. सभा वा न प्रवेष्टव्या वक्तव्यं वा समञ्जसम् Spr. (II) 6838 (M.). शास्त्र Verz. d. Oxf. H. 262, b, 3. °दर्शन Buāg. P. 6, 9, 34. वृत्ति Titel eines Commentars Notices of Skt. Mus. 2, 103. इति सर्वे समञ्जसम् SARVADARÇANAS. 90, 8. Comm. zu ĀÇV. ÇA. 1, 7, 8. प्रज्ञा नातिसमञ्जसा MBu. 1, 5137. 5196. बुद्धि 5883 (die ed. Calc. an allen drei Stellen °सी). समञ्जसम् adv. M. 8, 256. MBu. 12, 2172 (°वृद्धिस् ed. Bomb.). RĀGĀ-TAR. 3, 103. अ° adj.: किं स्विद्वयमपेतार्थमस्मि-ष्टमसमञ्जसम्। तावुभा प्रतिवक्ष्यामः MBu. 7, 1990. वाक्यैरपुनैरसमञ्जसैः 12, 11928. अमसमञ्जसं च दृष्ट्वा कस्य न परिखियते चेतः Spr. (II) 5281. KĀTJAS. 45, 23. SĀH. D. 15, 5. प्रवृत्ति ÇĀNKE. zu BṚH. ĀR. UP. S. 229. Buāg. P. 5, 6, 10. Comm. zu KĀTJ. ÇA. 25, 5, 5. अमसमञ्जसमसमञ्जसम् als Ausruf Verz. d. Oxf. H. 141, b, No. 289, Z. 20. 22. अमसमञ्जसम् adv. KĀTJAS. 45, 169. ÇĀNKE. zu BṚH. ĀR. UP. S. 208. समञ्जस von Personen trefflich, vorzüglich KĀ. 14, 12. ÇIV. (als Boia. Çiva's). Buāg. P. 6, 11, 25 (Viṣṇu). अ° Tangentsichts 7, 5, 36. — Vgl. अ° (auch in den Nachträgen).

समण्ड m. eine best. Gemüsepflanze (गाण्डीर) HĀR. 178. ÇABDAR. im ÇKDr.

समतट N. pr. eines Landes im östlichen Indien Verz. d. B. II. 93 (56). VARĀH. BṚH. S. 14, 6. HIOUEN-THSANG 1, 451. fg. 2, 81. fg. 391. Vie de HIOUEN-THSANG 181. 183; vgl. समत und ताडवक्र LIA. 2, 982.

समता (von 2. सम) f. 1) das Stehen auf einer und derselben Ebene: अतिहृराद्गिवपये समतामिव संप्रयातानाम् (यक्षाणाम्) VARĀH. BṚH. S. 17, 2. — 2) Gleichheit ÇAT. Br. 12, 3, 5, 12. °तामुपसंगम्य MBu. 13, 5697. °तां व्रज् VARĀH. BṚH. S. 104, 52. mit instr. MBu. 14, 179. R. 7, 3, 19. 35, 61. Spr. (II) 3747. 4209. mit gen. HARIV. 1403. am Ende eines comp. Spr. (II) 3068. RĀGĀ-TAR. 4, 172. — 3) ein gleiches Verfahren, — Benehmen RAON. 9, 6. सर्वस्मिन् M. 6, 44. स्वेषु पाण्डुसुतेषु वा MBu. 5, 1531. R. GORR. 2, 58, 33. KĀM. NĪTIS. 2, 29. शत्रुमित्रयोः SĀH. D. 95. PAÑĀB. 1, 12, 46. सर्वसमतामेत्य M. 12, 125. — 4) Gleichmässigkeit, ein richtiges —, normales Verhältniss Suçr. 1, 130, 17. वाते च समतां गते MBu. 3, 10994. अद्भुतं चाप्यचित्त्यं च सर्वत्र समतां गतम् 1, 31. समतां नी in Ordnung bringen M. 8, 178. 9, 218. यज्ञन° Spr. (II) 5827. वाक्यस्य KĀVYĀD. 1, 41 (vgl. 47). SĀH. D. 621. PRATĀPAR. 68, a, 2. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 27. 214, a, 15. — 5) Mittelmässigkeit Spr. (II) 7405. — 6) ein wohlwollen- des Benehmen: बन्धुर्वशः समतया PAÑĀB. 1, 14, 92. — Vgl. समत्व.

समतिक्रम (von क्रम् mit समति) m. das Unterlassen: नित्यानां कर्मणाम् M. 11, 208. — Vgl. दुः°.

समतुला f. gleicher Werth: कर्पूरकार्पासयोः Spr. (II) 2315; vgl. तुला मे सर्वभूतेषु समा तिष्ठति MBu. 12, 9350. — Vgl. समकत fg.

समत्रय n. gelbe Myrobalanen, trockener Ingwer und Zucker zu gleichen Theilen RĀGĀN. im ÇKDr.

समत्रिभुज adj. drei gleiche Seiten habend COLBR. Alg. 58. 295.

समत्व (von 2. सम) n. 1) Gleichheit KĀTJ. ÇA. 1, 4, 18. 5, 8. 7, 1, 28. VS. PRAT. 1, 8. Spr. (II) 4613. GOL. TRIPRA. 6. समत्वं व्रज् VARĀH. BṚH. 12, 3. समत्वमेव (so lesen wir) विविदुर्पुद्गमानाः परस्परम् KĀTJAS. 44, 146. mit instr.: गता धीरस्ते विबुधैः समत्वम् MBu. 13, 1840. Spr. (II) 1137. mit gen.: मुनेः समत्वं प्राप्य KĀTJAS. 49, 228. Verz. d. Oxf. H. 61, b, 47. — 2) ein gleiches Verfahren, — Benehmen Buāg. 2, 48. अखिलज्ञत्तुषु Buāg. P. 4, 11, 13. तस्मात्समत्वे वर्तस्व पाण्डवेष्वात्मज्ञेषु च 10, 49, 19. in comp.

mit der Ergänzung: सर्वभूत^० 3, 27, 7. अ^० ein ungleiches —, unfreundliches Benehmen MAITRAJUP. 40. — 3) Gleichmässigkeit, ein richtiges —, normales Verhältniss: समत्वागतवीर्य adj. Suçā. 1, 126, 13. — Vgl. समता.

समत्सर (2. स + म^०) adj. (f. घ्रा) 1) unwillig, grollend mit (समम्) RĪGĀ-TAR. 6, 179. — 2) missgünstig, neidisch auf, neidisch: काकुत्स्थमुद्दिश्य RAGH. 7, 8. KATHĀS. 22, 37. 39, 57.

समद f. Streit, Händel NAIGH. 2, 17. häufig loc. pl. RV. 1, 5, 4. 66, 6. 173, 7. 2, 12, 8. कर्तारं ज्योतिः समत्सु 8, 10, 10. यद्दमीयाति समदामुपस्थे 6, 75, 1. तीव्राः समदो जयेम 2. समदो गर्मिष्ठः AV. 5, 20, 12. यद्दे जनीय समदे कृणोमि RV. 10, 125, 6. ÇAT. BR. 1, 1, 24. 3, 6, 2. 4, 6, 2. 12. देवताभ्यः समदे दद्यात् erregt Händel unter den Göttern TBK. 2, 1, 2. 10. 3, 3, 2. तत्रायं च विशेषः च zwischen K. und V. TS. 2, 2, 44, 2. ताभ्य एवासमदे करोति macht, dass unter ihnen Frieden bleibt, ÇAT. BR. 1, 1, 2, 18. 4, 4, 3, 3. Die beiden Ableitungen सम् + अद् essen und सम् + मद (weil Trunkene Händel kriegen DURGA), welche schon Nir. 9, 17 giebt, obwohl Paddap. richtig समद् schreibt, halten wir für gleich unbrauchbar; vielmehr 2. सम् + suff. अद् wie दपद्, भसद्, वनद्, शरद्; vgl. ὁμαδο.

समद (2. स + मद) adj. (f. घ्रा) aufgeregt, berauscht: Indra Spr. (II) 5972. Weiber Ind. St. 8, 396. R. 3, 2. Bienen 6, 27. brünstig: Elephanten MBH. 1, 5344. 7, 1462. 12, 1892. Spr. (II) 6348. Stiere MBH. 8, 4386. Vögel UTTARAR. 33, 15 (44, 10).

समदन n. wohl = समद्. स मन्युमी: समदेनस्य कर्ता RV. 1, 100, 6. स-ज्मदन PADAP.

समदर्शन adj. 1) gleich, ähnlich: महेन्द्र^० R. GORR. 2, 1, 1. 108, 12. — 2) auf Alles oder Alle mit gleichen Augen schauend MBH. 12, 8027. 13, 2178. RAGH. 8, 24. MĀRK. P. 59, 9. BHĀG. P. 3, 29, 23. 32, 25. 4, 13, 7. 28, 37. 7, 1, 42. 9, 4, 66. सर्वत्र BHAG. 6, 29. R. GORR. 2, 7, 10. सर्वेषाम् 1, 19, 20. — Vgl. तुल्यदर्शन.

समदर्शिन adj. = समदर्शन 2) R. 7, 2, 33. Spr. (II) 66. BHĀG. P. 6, 17, 35. 7, 10, 18. सर्वत्र R. GORR. 1, 7, 7. ASHṬĀV. 17, 15. MĀRK. P. 18, 13. 30. अलाभे यदि वा लाभे MBH. 1, 4604. 12, 266. विद्याविनयसंपन्ने ब्राह्मणे गवि कृस्तिनि । शुनि चैव श्रपाके च BHAG. 8, 18.

समदु (!) f. Tochter TRIK. 2, 0, 7; vgl. die Corrigg. und समर्धुका.

समदुःख adj. den Schmerz mit einem Andern theilend, mitleidig R. 2, 41, 2. RAGH. 8, 39.

समदुःखसुख adj. 1) Leiden und Freuden mit einem Andern theilend MBH. 1, 7622. ÇĀK. 59. — 2) Leiden und Freuden gleich wenig beachtend BHAG. 2, 15. ASHṬĀV. 5, 4.

समदम् adj. = समदर्शन 2) BHĀG. P. 1, 4, 4. 9, 21. 2, 7, 10. 3, 24, 44. 4, 12, 36. 14, 41. 6, 3, 27. 7, 11, 9. 8, 23, 8. 10, 87, 23. सर्वत्र 6, 17, 34. अदौ वा हारे वा u. s. w. Spr. (II) 844.

1. समदष्टि f. das Schauen mit gleichen Augen auf Alles oder Alle: दुःखे सुखे च विप्रेन्द्र या दृष्टिर्वर्तते सदा (Ilos समा) । तथा शत्रौ च मित्रे च समदष्टिश्च सा स्मृता ॥ KRĪṢṢĀJOGASĀRA 16 im ÇKDR. तिस्रस्तदेता द्रष्टव्याः समदष्ट्या सुत त्वया KATHĀS. 43, 179.

2. समदष्टि adj. = समदर्शन 2) Spr. (II) 5192. Davon nom. abstr. ०त्व n.: सर्वत्र RĪGĀ-TAR. 1, 357.

समदन् (von समद्) adj. streitend: Indra RV. 6, 18, 2. 7, 20, 3.

VII. Theil.

समद्विभुज adj. zweimal zwei gleiche Seiten habend, ein Rhomboid COLEBR. Alg. 58.

समद्विभुज adj. zwei gleiche Seiten habend ebend.

समधर्म adj. (f. घ्रा) von gleicher Eigenthümlichkeit, gleich, ähnlich: सु-मनःसधर्माणां स्त्रोणाम् BUĪG. P. 4, 29, 54.

समधिक (2. सम् + अ^०) adj. (f. घ्रा) = अतिरिक्त AK. 3, 2, 25. 1) überschüssig, mit einem Ueberschuss versehen, mehr seiend: मास ein Monat und darüber MBH. 13, 967. मासत्रय Hit. 33, 8. वर्षात्समधिकाद्वा VANAN. BRH. S. 97, 8. KULL. zu M. 4, 7. शत R. 7, 60, 7. — 2) das gewöhnliche Maass übersteigend, gesteigert: समधिकारम्भ UTTARAR. 70, 4 (90, 4). ०ला-वाय SĀH. D. 82, 12. ०लज्जावती (adv.) 99. समधिकतररूप schöner als (abl.) RAGH. 18, 52. समधिकतरोच्छासिन् (adv.) MRGH. 100.

समधिगम (von गम् mit समधि) m. das Verstehen, Begreifen: नाज्ञसा-व्युत्पन्नलोकसमधिगमः BHĀG. P. 5, 13, 26.

1. समधुर (2. स + म^०) 1) adj. süß. — 2) f. घ्रा Weintraube AUB. 83.

2. समधुर (2. सम् + धुर = धुर) adj. eine gleiche Last tragend wie (gen.) RAGH. 9, 24.

समधृत adj. gleich abgewogen, auf der Wage gleich gemacht: द्वे कृत्तले समधृते वित्तयो रौप्यमायकः M. 8, 135.

1. समन (von 2. सम्) n. Zusammentreffen, Begegnung, und zwar 1) Umarmung: आचरन्ती समनेव (für ०नमिव Nir. 9, 40) योषा RV. 6, 75, 4. oben so 4, 38, 8 (Nir. 7, 17). 10, 168, 2. — 2) Streit, Kampf NAIGH. 2, 17. Nir. 9, 14. 18. RV. 6, 75, 3. 5. वाञ्छी न सति: समना जिगति 9, 96, 9. घ्रा यद्म: समने पर्यथ: 10, 143, 4. VS. 9, 9. — 3) Zusammenkunft, Festversammlung: समयुषो न समनेष्वञ्जन् sie schmückten sich wie Jungfern beim Feste RV. 7, 2, 5. 2, 16, 7. केतैव याति समनेषु रेभन् 9, 97, 47. समनेव वपुष्यतः कृणवन्मानुषा युगा er macht die Menschen zu einem bewundernden Zuschauerkreis d. h. zieht Aller Augen auf sich 8, 51, 9. 10, 55, 5. 86, 10. AV. 2, 36, 1. अय्यासां समने यती zu Anderer Festen d. h. Hochzeiten gehend 6, 60, 2. — 4) Verkehr: वि या सृजति समनं व्यर्थिनः welche die Geschäftigen auf Verkehr aussendet RV. 1, 48, 6. — Vgl. 1. अ^०.

2. समन s. 2. अ^०.

समनर्ग adj. zur Versammlung gehend: ०गा इव ब्रा: RV. 1, 124, 8. Agni 7, 9, 4.

समनन (von 2. अन् mit सम्) n. das Zusammenathmen Nir. 7, 17.

समनन्तर (2. सम् + अ^०) adj. unmittelbar folgend: तं (प्रवरं शत्रुं) च कृत्वा कृनिष्यामि ये तत्र समनन्तराः R. 5, 83, 18. BHĀG. P. 6, 18, 3. आज्ञापय विभो कार्यमस्माकं समनन्तरम् was wir unverzüglich zu thun haben HARIV. 8215. ०क्रिया PĀNĀT. ed. ORN. 59, 2. SARVADARCANAS. 20, 8. 5. मा-त्यानि वस्त्राणि विविधानि च । गन्धतैलं च गन्धाश्च यश्चात्र समनन्तरम् ॥ 80 v. s. und Anderes R. 4, 24, 16. ०रम् unmittelbar hinter: लक्ष्मणात् R. 6, 4, 50. शिविका^० 4, 24, 25. unmittelbar darauf MBH. 5, 6072. R. 5, 89, 11. 6, 70, 17. KATHĀS. 6, 139. MĀRK. P. 16, 79. SĀH. D. 27, 9. unmittel- bar nach mit gen. MBH. 1, 5333. am Ende eines comp. R. 6, 101, 14 (तद्वाक्यस^० zu lesen). KATHĀS. 4, 24. SARVADARCANAS. 4, 6. इच्छामनन्तं - संज्ञात 93, 14.

समनर m. = समशङ्कु GOL. TRIPR. 47. GANIT. TRIPR. 26.

समनस् (2. स + म^०) adj. einmüthig, einträchtig P. 6, 1, 144. VĀRT. 3.

Vop. 6, 72. विश्वे देवाः समनसः सक्ताः RV. 6, 9, 5. 7, 43, 4. 74, 2. पदपती समनसा कृपोषि 5, 3, 2. विशः VS. 7, 25 (VS. Prāt. 6, 18). 13, 25. 19, 45. TS. 2, 3, 9, 1. Kauç. 108. — 2) mit geistigem Vermögen ausgestattet Bhāg. P. 4, 29, 68.

समनस्क (wie oben) adj. = समनस् 2) KATHOP. 3, 8. SĀRYADARÇANAS. 35, 8.

समनी (zu 2. सम्, 2. सम oder auch समान; vgl. 2. असमन) adv. 1) in einem Punkt, zusammen: समी पृच्यते समनेव केतुः RV. 1, 103, 1. — 2) mit einem Mal, gleichzeitig: श्योतिर्वसोना समना पुरस्तात् RV. 1, 124, 3. 168, 1. वि समना भूमिर्प्रथिष्ठ 2, 11, 7. तमिष्वेव समना समानमभि कृत्वा धीतिरिष्याः auf ein Mal ganz 4, 5, 7. 6, 4, 1. 4, 34, 7. 10, 73, 4. — 3) ebenmässig, in gleicher Weise: तस्मा उ घ्य समना (सवने SV.) सुतं भैर RV. 8, 55, 7. 4, 31, 8. 9. समना गिरा पितृणां च मन्मभिः 8, 41, 2; vgl. Nir. 10, 5. असद्यतेव समना सर्वधुक् RV. 10, 69, 8.

समनीक (2. सम् + घृ) n. Schlachtreihe NAIGH. 2, 17. RV. 10, 107, 11. ०तम् in Schlachordnung Ait. Br. 6, 4.

समनुकीर्तन (von कीर्तय् mit समनु) n. Preis, Lob: विश्वोः MBh. 3, 13625.

समनुप्राप्य (von प्रप् with समनु) adj. der es verdient, dass ihm eine Gnade u. s. w. erwiesen wird HARIV. 10077.

समनुज (2. सम् + घृ) adj. nebst seinem jüngeren Bruder Bhāg. P. 9, 10, 12.

समनुज्ञा f. = अनुज्ञा Einwilligung, Erlaubnis VJUTP. 133.

समनुबन्ध m. = अनुबन्ध VJUTP. 62.

समनुयोष्य (von 1. पुञ् mit समनु) adj. zu verbinden —, zu mischen mit (instr.): कल्को द्रव्यैरितेः समनुयोष्यः VARĀH. BṚH. S. 57, 2.

समनुवर्तिन् (von वर्त् mit समनु) adj. folgend, folgsam, gehorsam (mit gon.) R. 2, 26, 37.

समनुव्रत (2. सम् + घृ) adj. (f. स्त्री) gehorsam, ergeben Bhāg. P. 3, 23, 4. mit acc.: भर्तारम् MBh. 3, 2386. R. 3, 2, 28. 6, 24, 25. 72, 48. Bhāg. P. 1, 19, 20. 3, 1, 35. 41. 4, 2, 28.

समनुष्ठेय (von स्था mit समनु) adj. auszurichten, zu vollführen MBh. 12, 12383.

समत्त (2. सम् + घृ) P. 6, 2, 180 (oxyl., vgl. 5) b). 1) adj. (f. स्त्री) a) angrenzend, benachbart: Himmel und Erde RV. 1, 185, 5. 7, 80, 1. AV. 8, 8, 12. घत्तरित्तेणा म्वापृथिवी समत्ते PĀNĀV. Br. 15, 4, 8. 19, 12, 6. घर्मा RV. 10, 114, 1. — b) sämtlich, vollständig AV. Prāt. 4, 38 (पूर्णे und zwar ohne Avagraha in dieser Bed.). समत्तः समत्तो भूयस् गोभिर्यैः AV. 7, 81, 4. पुष्करिणीः 4, 34, 5. — 2) f. स्त्री a) pl. Nachbarschaft: शतानीकः समत्तासु कृपमादत्त ÇAT. Br. 13, 5, 4, 21. — b) Titel einer Grammatik COLEBR. Misc. Ess. 2, 49. — 3) n. a) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 242, b. अग्नेः oder वसिष्ठस्य 200, b. वरुणास्य 232, b. — b) N. pr. eines Reichs (könnte auch masc. sein) WASSILJEW 207. TĀRAN. 147. — 4) adv. a) समत्तम् in der Nähe von, vereint mit (instr.): रथमा तिष्ठ यज्ञतेभिः समत्तम् RV. 5, 4, 11. — b) समत्तम् auf allen Seiten, ringsum; vollständig: यथा वृत्तं लिख्वा समत्तं परिष्वजे AV. 6, 8, 1. 99, 2. समत्तं पर्यव्यति समत्तमेवेन्द्रियं वीर्यं यज्ञमाने दधाति TS. 2, 3, 7, 4. 7, 4, 44, 1. Ait. Br. 2, 19, 31. ÇAT. Br. 3, 3, 2, 5. 9, 3, 16. 8, 3, 4, 15. 14, 4, 2, 19. 6, 3, 2. GOBB. 4, 5, 15. 7, 9. समत्तपर्यायिन् Ait. Br. 8, 15. ०प्रासादिक BURNOUR, Intr. 198. ०वृत्त WASSILJEW 290. ०संवाद्य Spr. (II) 3404 (Conj.). ०शिति-बाहु auf jeder d. h. auf beiden Seiten VS. 24, 2. — c) समत्तात् von —,

auf —, nach allen Seiten, allerwärts, ringsum II. 1529. HALĀJ. 5, 88. BHAG. 11, 30. MBh. 1, 1129. 7681. 2, 80. 3, 2439. 11920. 4, 290. 5, 5961. 13, 2396. HARIV. 15633. R. 2, 57, 31. 71, 20. 73, 18. 91, 29. 60. 93, 10. 3, 79, 1. 6, 99, 23. MĀKĀH. 49, 1. R. 1, 22. ÇĀK. 7, 23. 77, 5. 94, 5. Spr. (II) 1129. 4929. 6574. AK. 2, 10, 46. VARĀH. BṚH. S. 21, 85. 53, 21. 116. MĀLATIM. 158, 4. MUDRĀH. 41, 15. PRAB. 26, 7. SĀH. D. 70, 14. BRAHMA-P. in LA. (III) 49, 10. DHŪRTAR. 71, 8. Bhāg. P. 3, 12, 16. 4, 6, 41. 5, 16, 19. 7, 8, 31. 9, 8, 8. 22, 36. PĀNĀT. 51, 18. 63, 8. 148, 12. ed. orn. 50, 2. vollständig, gründlich: समत्ताज्ञानं स्यात्समुदागमः TRIK. 3, 2, 12. mit gen. im Umkreis von, ringsum: अग्नेः समत्तात्प्रमार्ष्टि ÇĀKĀH. GRN. 1, 7. R. 2, 98, 29. Spr. (II) 7226. PĀNĀT. 148, 10. 159, 25. 239, 16. — d) समत्त-तम् dass. AK. 3, 5, 13. H. HALĀJ. समत्ततः सर्वतः पृथिवीं परीषाय Ait. Br. 8, 21. M. 7, 190. 8, 237. 11, 23 (रत्). MBh. 1, 1017. 1175. 3, 1767. BHAG. 6, 24. R. 1, 34, 8. 38, 14. 50, 12. 2, 21, 3. 31, 4. 54, 18. 89, 11. 93, 2. 96, 11. 99, 2. 3, 75, 32. 4, 2, 5. 8, 25 (रत्). 24, 29. 6, 37, 102. SUÇR. 2, 361, 7. KĀM. NITIS. 11, 39. Spr. (II) 5906. VARĀH. BṚH. S. 4, 15. 43, 4. 53, 31. 56, 12. 26. KATHĀS. 12, 110. 48, 118. MĀRK. P. 38, 5. Bhāg. P. 4, 1, 18. 5, 1, 33. LA. (III) 5, 17. 32, 5. vollständig, gründlich HARIV. 9986. 9989. Spr. (II) 2407. एतेषु च स्वधर्मेषु स्वेषु तिष्ठेत्समत्ततः MĀRK. P. 28, 33. mit acc. ringsum: तस्युः समत्ततः खरम् R. 3, 29, 31. — e) समत्तेन ringsum: नहि भूतं समत्तेन त्रिषु लोकेषु विद्यते so v. a. nirgends MBh. 7, 9516. — Vgl. प्रति०, सामत्त.

समत्तकुसुम m. N. pr. eines Devaputra LALIT. 350.

समत्तगन्ध m. 1) eine best. Blume VJUTP. 142. — 2) N. pr. eines Devaputra Lot. de la b. l. 2.

समत्तचारित्रमात m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 21.

समत्तदर्शिन् m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 201, 5. 268, 6.

समत्तडुग्धा f. eine Euphorbia-Art AK. 2, 4, 2, 24.

समत्तनेत्र m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 21. RĀSHTRAPĀLAP. 2.

समत्तपञ्चक n. N. pr. eines Tirtha in Kurukshetra, wo Paracurāma die Kshatrija vernichtet haben soll, MBh. 1, 12. 270. fgg. 3, 10204. 7, 6267. 9, 3008. VP. 403. Bhāg. P. 9, 16, 19. कुरुतेत्र० MBh. 3, 7078. 9, 3032.

समत्तप्रभ m. 1) eine best. Blume VJUTP. 142. — 2) N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 22. RĀSHTRAPĀLAP. 2.

समत्तप्रभास m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 126.

समत्तप्रसादिक m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 21; vgl. ०प्रासादिक BURNOUR, Intr. 198.

समत्तभद्र 1) m. a) ein Buddha AK. 1, 1, 4, 8. TRIK. 1, 1, 8. H. 234. HALĀJ. 1, 85. — b) N. pr. eines Bodhisattva BURNOUR, Intr. 117. 120. 537. Lot. de la b. l. 276. fgg. WILSON, Sel. Works 2, 14. fg. 17. WASSILJEW 159. fg. 264. SCHIEFFNER, Lebensb. 308 (78). TĀRAN. 96. 300. — 2) n. Titel von Kandrakīrti's Grammatik TĀRAN. 153.

समत्तभुज् m. Feuer (ringsumher verzehrend) TRIK. 1, 1, 67. H. c. 167.

समत्तमुखधारणी f. Titel eines buddh. Sūtra HIOUEN-TSANG 1, 395.

समत्तर m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 358 nach der Lesart der ed. Bomb. मच्चुत्तर ed. Calc.

समत्तरश्मि m. N. pr. eines Bodhisattva RĀSHTRAPĀLAP. 2.

समस्तविलोकिता f. N. pr. einer buddhistischen Welt LALIT. ed. Calc 268, 5.

समस्तव्यूकसागरचर्यव्यवलोकिन m. N. pr. eines Garuḍarāga VJUTP. 89.

समस्तस्थूलावलोकन eine best. Blume VJUTP. 142.

समस्तस्फारणमुखदर्शन m. N. pr. eines Garuḍarāga VJUTP. 89.

समस्तलोक m. eine best. Meditation VJUTP. 18.

समस्तावलोकित m. N. pr. eines Bodhisattva Rāṣṭrapālāp. 2.

समस्तिकम् (von 2. सम् + अस्तिक) adv. zusammengrenzend CAT. Br. 1, 4, 22. 13, 2, 4, 2. °कतरम् 9, 3, 1, 11. fg.

समस्तिक (von 2. स + मत्त) adj. von Sprüchen begleitet: विवाक् Jāñ. 1, 13. Ind. St. 1, 21, 20.

समस्तित् (2. स + म°) adj. mit Ministern versehen; davon nom. abstr.

समस्तित्व n. Rāṣa-Tar. 5, 248.

समस्त्यु (2. स + म°) adj. 1) gleichgesinnt, einmüthig: die Marut RV. 2, 34, 2. 5. 6. — 2) ergrimmt, zornig: सेनाः RV. 7, 25, 1. R. 1, 37, 22. 57, 7. Rāṣa-Tar. 6, 198. 214. Bez. Çiva's Çabdārthak. bei Wilson. — 3) betrübt MBh. 3, 15670.

समन्वय (von 3. इ mit समनु) m. unmittelbarer Zusammenhang Kap. 1, 132. Sāṃkhjak. 15. Bādar. 1, 1, 4. समुष्कितकाम° adj. Prab. 100, 12. Sarvadarçanas. 60, 22. fgg. 73, 3. 157, 5. Bhāg. P. 3, 26, 49. 7, 13, 54. 11, 7, 42. 28, 20. Madhus. in Ind. St. 1, 19, 27. मनोभिर्भिन्नमुस्ते कृत्तं प्रीतिसमन्वयात् so v. a. in Folge von MBh. 2, 47. 12, 4287 (वन्त्यं st. वनं mit der ed. Bomb. zu lesen). 1, 5080 v. l. für समर्थनात् nach Nilak. °सूत्र Hall 96. 204. Verz. d. B. H. No. 612.

समपद 1) m. quidam coeundi modus: योषित्पादौ हृदि स्थाप्य कराभ्यां पीडयेत्तस्मै । यथेष्टं ताडयेद्योनिं बन्धः समपदः स्मृतः ॥ Ratim. und Smarad. im ÇKDr. — 2) = समपाद Bhar. zu AK. 2, 8, 2, 53 nach ÇKDr.

समपादति adv. gaṇa तिष्ठद्वा u. s. w. zu P. 2, 1, 17.

समपाद n. eine best. Stellung beim Schiessen H. 777; vgl. das Citat aus dem Dhanurveda beim Schol.

समप्राधान्यसंकर m. künstliche Verwebung zweier Bilder Kūvalaj. 167.

समबुद्धि 1) adj. gleichmüthig. — 2) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, 6, 24.

समभाग 1) (सम + भाग) adj. P. 6, 2, 1, Schol. समभाग adj. würde 2. सम + भाग sein.

सममितस् (2. सम् + अ°) indecl. hin zu (acc.): अथ द्वारं सममिता गवास्थित्वा ततो ऽब्रवीत् MBh. 13, 1446.

समभिधा f. = अभिधा Name, Benennung: पीथेसमभिध adj. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Cl. 36.

समभिभाषण (von 1. भाष् mit समभि) n. Unterredung: मया mit mir R. 5, 33, 24. सीता° mit 29, 32.

समभिव्याहार (von कृ mit समभिव्या) m. 1) gleichzeitige Erwähnung, — Nennung, — Anführung Kāty. Ça. 1, 2, 3. 10, 2. 4, 1, 30. 3, 25. 9, 11, 15. ज्ञातिसंज्ञयोगुणक्रियाभ्याम् Schol. zu P. 2, 1, 57. प्रसिद्धपद° Sāh. D. 10, 17. Comm. zu TS. Prāt. 13, 14. वाक्य° Prajogar. 93, 6, 2. — 2) Verkehr, Umgang mit (gon.) Kan. 6, 1, 8.

समभिकार (von कृ mit समभि) m. Wiederholung H. an. 5, 44. Med. r. 309. P. 3, 1, 149. क्रिया° 22. 4, 2. Spr. (II) 4697. nach den Lexico-

graphen auch Intensität.

समभूमि 1) f. ebener Boden Gaṇa im ÇKDr. R. 1, 5, 9. °तले 2, 56, 11. — 2) indecl. gaṇa तिष्ठद्वा u. s. w. zu P. 2, 1, 17; vgl. समभूमि.

समर्थयितृ (von अर्थप् mit समभि) nom. ag. ein Bittender Kumārās. 3, 20.

समर्थाश m. = अर्थाश Nähe, Gegenwart: °गत MBh. 6, 4031. प्रूढ° 1, 2474. Mārk. P. 32, 25. mit श nur ed. Bomb. 6, 4021, sonst überall mit स geschrieben.

समर्थुहरण (von कृ mit समर्थुद्) n. das Herausziehen, Herausholen: दुःखपङ्के निमज्जताम् । रात्राम् MBh. 2, 955.

समर्थुपगमन (von गम् mit समर्थुप) n. das Sicherklären für Etwas. Guthelissen Uvāṭa zu RV. Prāt. 11, 86.

समर्थुपेय (von 3. इ mit समर्थुप) n. RV. Prāt. 11, 86 nach Uvāṭa = समर्थुपगमन.

समपण्डल n. der erste Verticulkreis Sūryas. 3, 6. GOL. GOLAB. 3. Tripr. 37. Comm. zu Gaṇit. Tripr. 13. °शङ्कु prime vertical staff Journ. of the Am. Or. S. 6, 258.

सममति adj. gleichmüthig Buḷg. P. 6, 16, 34.

सममय (von 2. सम) adj. (f. ई) etwa aus Gleichem hervorgegangen P. 4, 3, 82, Schol.

सममात्र adj. prosodisch gleich lang Ind. St. 10, 420.

समंबिल s. unter बिल 1).

समंभूमि adv. dem Boden gleich CAT. Br. 3, 6, 1, 18. Kāty. Ça. 6, 3, 12. Kauç. 25. — Vgl. समभूमि 2).

समय (von 2. सम), समयति ebnen; in Ordnung bringen; s. समयितव्य und vgl. समीकर.

समर्थ (von 3. इ mit सम्) m. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री. 1) das Zusammentreffen, Zusammenlaufen, Ort des Zusammentreffens (= समर): सीतानाम् CAT. Br. 7, 2, 2, 3. AV. 2, 35, 3 (समरे TS.). — 2) Verkehr: न तैः समयमन्विच्छेत् M. 10, 53. — 3) Verständigung, Uebereinkommen; eine auferlegte oder übernommene Verpflichtung; Vertrag, Verabredung, Bedingung: संयामे संयते समयकामः TS. 2, 1, 8, 4. Hariv. 10571. 14833. R. 1, 3, 24. 2, 26, 22. R. Gorr. 2, 123, 14. 4, 16, 13. Jogas. 2, 31. Kathās. 28, 69. 34, 33. 86, 144. समयाकृष्ट 34, 38. तेन समयेन in Folge dieses Uebereinkommens Rāṣa-Tar. 1, 234. समयेन einer Verabredung gemäss MBh. 3, 19211. R. Gorr. 1, 173. 39, 24. unter einer Bedingung, bedingungsweise MBh. 3, 2598. 13153. Buḷg. P. 3, 22, 19. समयात् einer Verabredung gemäss Jāñ. 1, 61 (मिथस्). AK. 2, 8, 2, 66. unter einer Bedingung MBh. 3, 13256. Hariv. 1375. समयतस् bedingungsweise Mārk. 18, 24. समयबन्धन adj. an einen Vertrag gebunden Mārk. P. 80, 11. समयं ब्रू seine Bedingung aussprechen MBh. 3, 13256. वच् dass. Kathās. 86, 113. अभि-धा dass. 110. so v. a. versprechen Buḷg. P. 3, 23, 10. समुय समयं मिथः gegenseitig übereinkommen 4, 25, 43. समयं कृ übereinkommen mit (instr. oder instr. mit सद्); sich verpflichten, festsetzen, eine Bestimmung treffen, eine Bedingung stellen, stipuliren: अर्घ्यबद्धयैः समयं कृत्वा Līṭi. 4, 8, 23. Āçv. Ça. 10, 5, 20. Grh. 1, 6, 5 (मिथः). दापरेण सद् MBh. 3, 2254. — 1, 2749. 3, 16730. 3, 7028. 7488. 14, 1619. R. 1, 38, 24. R. Gorr. 1, 1, 70. 4, 30, 8. 10. 52, 14. 53, 4. 5, 66, 3. 22. 7, 104, 3. Kathās.

22, 204. PĀṆĀT. 193, 13. घटोत्समये कर् Spr. (II) 206. fg. 3242. कृत-
शयनसमय PĀṆĀT. 34, 11. समयं दा einen Vergleich vorschlagen KATHĀS.
18, 139. प्रति-पद् einen Vertrag eingehen, eine Bedingung annehmen
MBH. 4, 705. पक्षु dass. 1, 6299. KATHĀS. 20, 193. निस्-त्तर R. GORR. 2,
74, 12. रन् Spr. (II) 3332. परि-रत्ना Kir. 1, 45. समयं पालय् R. GORR.
2, 11, 5. Verz. d. Oxf. H. 32, b, 4. Bhāg. P. 8, 9, 22. त्यञ् MBH. 1, 3098.
वि-लङ्घ्य KUMĀRAS. 3, 25. भिद् HARIV. 14374. भेदिन् M. 8, 218. व्यभि-
चारिन् 220. fg. समयस्याव्यतिक्रमः Spr. (II) 698. यथा धश्येतसमयात् RĀĠA-
TAR. 1, 236. समये स्या seiner Verpflichtung nachkommen, sein Wort
halten HARIV. 14375 (तस्य diesem gegenüber). R. 4, 30, 21. KATHĀS. 18,
142. समये स्थापय् in Betreff Jmdes (acc.) festsetzen, eine Bestimmung
treffen MĀRK. P. 51, 111. समये स्थापय् festsetzen, bestimmen RĀĠA-TAR.
4, 617. समये नि-वेश्य Jmd (acc.) Bedingungen stellen MBH. 1, 6297. धर्म
eine übernommene Verpflichtung: समयात्प्रच्युतः M. 9, 273. — 4) ein
festgesetzter, bestimmter oder geeigneter Zeitpunkt; Zeitraum, Frist;
Gelegenheit KĀC. zu P. 5, 4, 60. अथ प्रभति यजस्व समयो हि ते MBH. 14,
2614. R. 4, 25, 16. Spr. (II) 3612. समये कस्मिन्निवृत्ते R. 2, 86, 19. 4, 53,
17. Çiç. 9, 24. RĀĠA-TAR. 4, 182. Bhāg. P. 5, 21, 7. गमय समयम् Spr. (II)
1229. समयस्य लङ्घनम् R. GORR. 1, 4, 66. समयोचित Bhāg. P. 6, 7, 27.
Hit. 114, 13. अतीत^० adj. R. 5, 1, 78. प्राप्त^० adj. RĀĠA-TAR. 5, 407. उ-
क्तसमयम् zur angegebenen Zeit DAÇAR. 2, 25. वात्तिमेधस्य MBH. 14, 1937.
mit infin. P. 3, 3, 167. MBH. 3, 12281. mit पद् und potent. P. 3, 3, 168.
समये zu einer bestimmten —, zur rechten, gelegenen Zeit Spr. (II) 6840.
R. 2, 36, 3. RAGH. 3, 13. Spr. (II) 1943. 4907. 5046. PĀṆĀT. 24, 25 (nach
der Lesart der ed. Bomb. दृष्ट्वा st. धृत्वा). am Anfange eines comp. in
derselben Bed.: समययस्त्रित ÇĀK. 100, 21, v. l. RAGH. 7, 28 (ed. Calc. bes-
ser समय). PĀṆĀT. 1, 11, 3. असमय am Anf. eines comp. nicht zur ge-
wöhnlichen Zeit KATHĀS. 18, 2. häufig in comp. mit der näheren Be-
stimmung: अर्धरात्रिसमये MBH. 3, 2537. सायाह्न^० R. 2, 57, 5. प्रभात^० 77,
4, 79, 1. 5, 9, 68. 6, 112, 61. VARĀH. BRH. S. 43, 19. KATHĀS. 18, 238. 30,
144. PĀṆĀT. 3, 12, 20. PĀṆĀT. 53, 3. 77, 12. 81, 19. 229, 10. 247, 12.
VET. in LA. (III) 10, 5. ग्रीष्म^० ÇĀK. 4, 4. जलधर^० VIKR. 56, 1. Spr. (II)
993. वर्षा^० KATHĀS. 19, 65. सुरभि^० SĀH. D. 21, 1. स्तनित^० MEGH. 22. पु-
गात्त^० Bhāg. P. 6, 9, 12. स्तु^० (der Weiber) PĀṆĀT. 74, 18. VARĀH. BRH.
S. 78, 26. उदय^० 16, 40. गर्भ^० 21, 32. fg. प्रसव^० 37. गोप्रवेश^० 24, 35, 28,
16. 33, 23. 43, 32. शकुन^० 53, 107. प्रारम्भयान^० 95, 60. मृत्यु^० BRH. 25 (23),
2. Spr. (II) 3647. 5784. प्रोणात्त^० KATHĀS. 94, 127. कुसुमप्रसूति^० ÇĀK. 81.
Spr. (II) 4860. 5684. 6672. 7386. R. 1, 34, 35. R. GORR. 2, 38, 27. 4, 25,
13. KATHĀS. 53, 100. MĀRK. P. 62, 30. RĀĠA-TAR. 4, 639. PRAB. 78, 8.
Bhāg. P. 6, 9, 38. 7, 8, 44. SARVADARÇANAS. 9, 7. 51, 19. ग्रहणसमयवेला
Spr. (II) 2468. नापित^० zur Zeit, wenn der Barbier da ist, 3004. रात्रौ
निशेये स्वाभिले गते अर्धसमये so v. a. nach Mitternacht MBH. 3, 388.
अर्धसमये अर्धज्ञाने गते सति लोके तन्नावति सतीत्यर्थः NILAK. — 5) ein
eintretender Fall: एवंविधे ऽपि समये PĀṆĀT. 42, 6. इह समये in diesem
Falle, unter diesen Umständen HIT. 104, 15. 114, 3. 115, 2. 121, 18. वि-
भागसमये Comm. zu TS. PRĀT. 3, 1. पदसमये वर्तमानः zu 4, 5. 6, 14. —
6) allgemeine Art und Weise des Verfahrens, Regel: देशाचारान्समयान्
(= भाषाभेदान् NILAK.) ज्ञातिधर्मान् MBH. 5, 1084. ऋषीणां समये नित्यं ये

चरन्ति 13, 4319. पतिव्रतानां समयानुरोधिनी R. 3, 2, 28. धार्य^० Bhāg. P.
5, 14, 29. — 7) Doctrin, Lehre, Satzung: वैरुक्त^० Nir. 1, 12. ध्यायान^०
7, 7. (इतिहासम्) चलंकृतं मुनेः शब्दैः समयेर्दिव्यमानुषैः MBH. 1, 28. श्रुति^०
Spr. (II) 820. तार्किक^० ÇĀK. zu BRH. ÂR. UP. S. 162. जैन^० Schol. zu
H. 90. 193. धार्कृत SARVADARÇANAS. 43, 6. गान्धर्वशास्त्र^० 78, 2. PĀṆĀT.
3, 9, 19 (pl.). धर्मं च नानासमयानुवृत्तम् Bhāg. P. 4, 19, 37. सेतुरत्ता 5, 4, 5.
काव्य^० Verz. d. Oxf. H. 207, b, 4. 250, b, 1. शब्दकेतुसमयविद्यासु (d. i.
शब्दविद्या, केतु^० und समय^०) DAÇAR. 60, 13. केतुसमयानभिज्ञ Durga bei
Muir, ST. 2, 184. — 8) in der Gramm. eine Veda-Stelle, welche Wie-
derholung einer früher dagewesenen ist, RV. PRĀT. 10, 12. 11, 12. 15,
14. 18, 30. UPALAKHA 4, 14. fgg. 9, 20. fgg. — 9) die conventionelle Be-
deutung eines Wortes KUSUM. 22, 18. 31, 14. — 10) in der Dramatik
das Entfernen —, Schwinden eines Schmerzes BHAR. NĀṬYAC. 19, 100.
DAÇAR. 1, 47. SĀH. D. 400. PRĀTIPAR. 22, b, 2. — 11) bei den Çākta N.
pr. eines Verfassers von Mantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 13. — समये
MBH. 5, 5990 (BENFREV, Chr. 7, 15) fehlerhaft für मम ये, wie die ed. Bomb.
liest. Die indischen Lexicographen gaben dem Worte folgende Bedd.:
संविद् AK. 3, 4, 24, 151. H. an. 3, 511. संकेत, संकेतक H. an. MED. HA-
LĀJ. 5, 83. क्रियाकार H. an. MED. शपथ AK. H. an. MED. काल AK. 1,
1, 3, 1. 3, 4, 24, 151. H. 126. H. an. MED. HALĀJ. अथर्व H. 1509. H. an.
आचार AK. 3, 4, 24, 151. H. an. MED. HALĀJ. सिद्धांत AK. H. 242. H.
an. MED. HALĀJ. 1, 10. 5, 83. निर्देश und भाषा H. an. MED. संपद् und नि-
यम H. an. धी MED. कट HALĀJ. 5, 34. Vgl. ग्रीष्म^०, पुष्प^०, पूर्ण^०, मरु^०,
यथा^०, लग्न^०, वसन्त^० (unter वसन्त), वसन्तसमयोत्सव, शरत्समय, सामयिक.
समयकार m. = शैली, संकेत TRIK. 3, 2, 25.

समयक्रिया f. Uebereinkommen, Stipulation: क्रिया कर् M. 7, 202.

समयज्ञ (समय + ज्ञ) adj. die rechte Zeit kennend VJUTP. 67. Vishṇu
MBH. 13, 6988.

समयधर्म m. = समयक्रिया PĀṆĀT. 53, 22. 55, 20 (ed. orn. 46, 19. fg.).

समयप्रकाश m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, b, 29.

समयप्रदीप m. desgl. ebend. 273, b, 47. 279, b, 28. 292, b, 29.

समयभेदोपरचनचक्र n. desgl. TĀRAN. 68. 174.

समयमूख m. Titel eines Abschnittes im Bhāskara Verz. d. B. H.
No. 1171. fg.

समयरत्न n. Titel eines Abschnittes im Dharmāmbhodhi Verz. d.
B. H. No. 1031. eines buddhistischen Sūtra TĀRAN. 121.

समयवज्र m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 5.

समयविद्या s. u. समय 7).

समयसार्नाटक n. Titel eines Schauspiels Ind. St. 1, 466.

समया (von 2. सम) und समयौ (in der klassischen Sprache) adv. UNĀDIS.
4, 174. गात्रा स्वरादि zu P. 4, 1, 37. 1) mitten durch, mitten hinein zwischen
(acc.) AK. 3, 4, 22 (28), 14. 3, 5, 7. H. an. 7, 57. MED. adj. 63. वि वृत्रस्य
समया पाष्याह्नः RV. 1, 56, 6. 73, 6. अतो वृत्रा समया वि वावृते geht
mitten durch die Räder 166, 9. रजः 7, 66, 15. 9, 75, 4. 85, 5. 97, 56. अस्मि
सोमेन समया विपृक्तः du bist vom Soma (Monde) mitten d. h. durchaus
geschieden 1, 163, 3. कियत्या यत्समया भवति wie lange ist es, was da-
zwischen liegt? d. h. wie gross ist der Zeitabstand? 113, 10. समया धि-
व्यावातीयात् ÇAT. BR. 3, 6, 2, 20. 8, 2, 20. 8, 10. कुरुतेत्रं समया चचार 11,

समर्चन (von 1. अर्चु mit सम्) n. Verehrung Verz. d. Oxf. H. 99, b, 36. f. आ dass. PAÑĀR. 3, 15, 73. unbestimmt ob n. oder f. PRAÇOTTARAR. 20 in Monatsberr. d. k. pr. Ak. d. Ww. 1868, S. 110.

समर्णा, समर्ष s. u. अर्ध mit सम्.

समर्ति f. अ० das Nichtschadennehmen: गृहाणामसमर्त्ये TS. 3, 3, 8, 2; vgl. jedoch dafür असमर्ति AV. 6, 79, 1. Richtig ist wohl असमर्ति (von अर् mit समा); nach TS. PRĀT. 5, 9 ist असमर्ति = असमर्ति.

समर्थ (2. सम् + अर्थ) 1) adj. (f. आ) a) entsprechend, übereinstimmend, angemessen ĀCV. ÇR. 3, 2, 17. Nir. 1, 1, 2. वाच MBH. 5, 1814. उत्तर RAGH. 11, 79. किं समर्थे जनस्यास्य किं प्रियं किं सुखावहम् R. 2, 57, 14. 5, 77, 5. mit der Ergänzung comp. Bhāg. P. 4, 4, 8. — b) (seinem Zweck entsprechend) tauglich, gut: ein Baum MBH. 13, 288. तिला: PAÑĀT. 121, 24. पशु 169, 10. Rosso MBH. 3, 2783. — कृति AK. 3, 4, 85, 89. H. an. 3, 324. MED. th. 23. — c) von gleicher Bedeutung P. 1, 3, 42. 2, 3, 57. 8, 1, 65. — d) dem Sinne nach verbunden, — zusammengehörig P. 2, 1, 1. 4, 1, 82. PAT. zu P. 1, 1, 43. AV. PRĀT. S. 261, II, 3. = संबद्धय AK. H. an. = संबन्ध (lies संबद्ध) MED. — e) im Stande seiend, einer Sache gewachsen, die Macht besitzend, fähig, Etwas zu thun vermögend AK. H. ç. 106. H. an. MED. समर्थाश्चाप्यदातारः wohl im Stande seiend und dennoch nicht spendend MBH. 13, 1652. 2206. R. 1, 7, 18. 2, 80, 3. 4, 3, 15. 5, 7, 45. KĀM. NITIS. 13, 16. Spr. (II) 771. 774. 1289. 1496. 1361. 1926. 2392. 2873. 3527. VARĀH. BRH. S. 13, 20. RĀGA-TAR. 4, 479. SĀH. D. 111, 1. SARVADARÇANAS. 10, 1. 3. 124, 16. ०तर PAÑĀT. ed. orn. 36, 24. अति० HIT. 83, 13. अ० R. 2, 32, 33. Die Ergänzung α) im infin. MBH. 3, 2980. R. 1, 1, 7. 34, 19. 2, 21, 9. R. GORR. 2, 91, 6. 3, 13, 31. 4, 7, 5. 5, 36, 3. 6, 98, 3. MEGH. 42. Spr. (II) 544. 2380. 4907. 3893. 5904. 6003. 6189. 6213. 6977. KATHĀS. 7, 62. RĀGA-TAR. 1, 35. 2, 41. 4, 567. Bhāg. P. 3, 16, 29. 7, 6, 17. HIT. 13, 10. 21, 12. 27, 7. 65, 1. अ० 13, 19. RĀGA-TAR. 6, 368. Bhāg. P. 3, 20, 14. VRT. in LA. (III) 2, 21. statt des infin. das partic. praes.: ऋते वागीदृशं वाक्यं कः समर्थो हानुब्रुवन् HARIV. 13494. — β) im loc.: कार्यनिर्णये JĀGĀ. 2, 10. पोषणे MBH. 1, 6150. 8399. 13, 4084. HARIV. 6432. R. 1, 1, 5. 11, 17. R. GORR. 2, 27, 14. 3, 1, 32. 40, 29. 4, 8, 56. 6, 13, 23. Suçr. 1, 313, 19. KĀM. NITIS. 8, 18. Spr. (II) 1518. 1683. 2648. KATHĀS. 61, 88. PAÑĀT. 86, 3. सकलकार्यविधौ Spr. (II) 1431. वेतालाह्वानसाहच्ये KATHĀS. 73, 277. धीविषाणामलले VARĀH. BRH. 28 (26), 7. अ० BHAG. 12, 10. Spr. (II) 2702, v. 1. — γ) im dat.: तेषां त्रयाय MBH. 5, 22. 25. 15, 222. HARIV. 685. इन्द्रवधार्थाय 240. अ० MBH. 1, 8431. — δ) im gen. Jmd gewachsen: समर्थस्तव — धनुष्यस्त्रवले मती R. 4, 11, 10. 12, 5. — ε) mit acc.: नेरु मुदं समर्थाः (vielleicht मुदस० zu lesen) रमः R. 7, 22, 10. — ζ) im abl.: उभाभ्यां च समर्थौ ऽहं शापादपि शरादपि Spr. (II) 7431. — η) im comp. vorangehend: प्रतिपक्ष० M. 4, 186. JĀGĀ. 1, 213. राजव्यसनपोह० KĀM. NITIS. 14, 2. उद्यम० Spr. (II) 3769. SARVADARÇANAS. 10, 2. 11, 21. 102, 6. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 110 (अ०). — f, fehlerhaft für समर्थ VARĀH. BRH. S. 40, 13. — 2) m. a) = सामर्थ्य Befähigung u. s. w.: मर्त्येषु कार्येषु समर्थयुक्ता बुद्धिस्तवास्त्येव R. 5, 43, 6. — b) Verständnis (vgl. अर्थ्य mit सम्) in डुः० (in den Nachträgen). — Vgl. अ० (in den Nachträgen) und सामर्थ्य.

समर्थक adj. 1) (von समर्थ) im Stande seiend, mit infin. VRT. in LA.

(III) 19, 15. — 2) (von समर्थ्य) bestätigend, begründend, rechtfertigend SĀH. D. 301, 4. 317, 12. 15. 19. 318, 19. fg. — n. Amyris Agallocha bei Wilson angeblich nach AK. beruht auf dem verlesenen und missverstandenen समर्थक AK. 2, 6, 2, 27.

समर्थता (von समर्थ) f. Fähigkeit, das Vermögen Etwas zu bewirken: instr. ०तया mit gen. so v. a. kraft, vermöge SARVADARÇANAS. 119, 22.

समर्थत्व (wie eben) n. dass. Muir, ST. 4, 220. उपकारासमर्थत्व Spr. (II) 3926.

समर्थन (von समर्थ्य) 1) n. Betrachtung, Erwägung: = संप्रधारणा AK. 2, 8, 4, 25. H. 1374. = समाधि AK. 3, 4, 43, 100. समर्थनं कर्त्तुं Betrachtungen anstellen KATHĀS. 23, 73. f. आ dass. MBH. 4, 106. — 2) n. Bestätigung, Begründung, Rechtfertigung: समर्थनप्रपञ्चोक्तिरुक्तस्यार्थस्य विस्तरः PRATĀPAR. 69, a, 6. कार्यकारणसामान्यविशेषाणां परस्परं समर्थनम् 98, a, 9. KUALAJ. 126, b. Comm. zu TS. PRĀT. 13, 14. पयोयक्समर्थनप्रकारं m. Titel einer Schrift HALL. 192. — 3) f. आ das Sichversteigen zu Unmöglichem, = अशक्ये ऽध्यवसायः Vor. 25, 23. — 4) n. = समर्थता. तपसश्च समर्थनात् so v. a. vermöge MBH. 1, 5080. समन्वयात् eine von NILAK. erwähnte Lesart.

समर्थनीय (wie eben) adj. zu begründen, zu rechtfertigen, in's Klare zu bringen Comm. zu TS. PRĀT. 16, 19.

समर्थ्य s. unter अर्थ्य mit सम् (auch in den Nachträgen). Nachzutragen wäre die Bod. bestätigen, begründen, rechtfertigen Comm. zu TS. PRĀT. 3, 3. 13, 4. 14, 4. समर्थित Spr. (II) 4005 = समर्थ im Stande seiend.

समर्थ्य (von समर्थ्य) adj. was bestätigt, begründet, gerechtfertigt wird SĀH. D. 301, 4.

समर्थक (vom caus. von अर्थ्य mit सम्) adj. Jmd Etwas gewährend, zu Theil werden lassend AK. 3, 1, 7. — Vgl. समर्थक.

समर्थयितृ (wie eben) nom. ag. Erfüller, Gewährer: कामानाम् ĀCV. GRH. 1, 10, 23. KĀND. Up. 1, 1, 8.

समर्थुक (von अर्थ्य mit सम्) 1) adj. a) gerathend, gelingend: समर्थुकमस्य सस्यं भवति TS. 3, 4, 2, 3. कृत 6, 4, 9, 3. — b) = समर्थक H. 480. wohl fehlerhaft. — 2) f. आ Tochter II. ç. 113; vgl. समडु.

समर्थक (vom caus. von अर्थ्य mit सम्) adj. liefernd, hergebend: द्रष्टव्यविधेर्विषयसमर्थकाण्येतानि ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. Up. S. 179. स्वाकारसमर्थकता SARVADARÇANAS. 18, 13. fg.

समर्थपणा (wie eben) n. 1) das Auflegen, Daraufstreifen ÇĀT. Br. 5, 3, 5, 29. — 2) das Hingeben, Uebergeben, Ueberlassen, Verleihen, Verabreichen, Anheimstellen: वालिपुत्र० R. GORR. 1, 4, 65. अभिज्ञानमणि० 5, 66 in der Untorsch. KATHĀS. 4, 109. KUSUM. 63, 12. भूतेरसमर्थपणादिकम् das Nichtzahlen des Lohnes KULL. zu M. 8, 214. विफलत्व० Spr. (II) 2990. अघिकार० RĀGA-TAR. 5, 299. वाञ्छितार्थ० 3, 273. आत्म० das Sichhingeben Bhāg. P. 7, 11, 11. यद्वक्ष्यणि परे सात्तात्सर्वकर्मसमर्थपणम् 15, 64. SARVADARÇANAS. 171, 14. — 3) = आत्म० das Sichhingeben Bhāg. P. 2, 6, 26. नारायणो समर्थपणं भजनम् SARVADARÇANAS. 65, 11. PAÑĀR. 1, 14, 51. — 4) das Mittheilen, zur-Kenntniss-Bringen: स्वगोत्रवित्तात्म० Bhāg. P. 10, 85, 37. ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. Up. S. 177. चेतः० zu KĀND. Up. S. 9. SARVADARÇANAS. 157, 2. 159, 8. — 5) Bez. einer best. Scene im Bhāṇikā genannten Schauspiel: im Zorn ausgestossene vorwurfsvolle Worte SĀH. D. 556.

समर्पणीय (wie oben) adj. zu übergeben, zu verabreichen KULL. zu M. 3, 55, 7, 96.

समर्पितव्य (wie oben) adj. dass. HIT. 40, 11.

समर्पितर (wie oben) nom. ag. Verleiher: शिल्पानाम् HARIV. 12162. योगक्षेम° MBH. 13, 1921.

समर्प्य (wie oben) adj. zu übergeben, zu verabreichen PANĀAR. 3, 13, 12.

समर्प्य (von समर), °र्यति GANARATNAM. im gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27 (संयामे). partic. समर्प्यत् kampflustig: मनस् RV. 5, 44, 7.

1. समर्प्य (समर्प्य Padap.; oher von समर mit सम् wie समर) n. 1) Ansammlung, Menge: शुश्रूषमाणास्तन्वा समर्प्य er in der Menge RV. 4, 38, 7, 7, 19, 2. तमीमण्वी: समर्प्य आ गृणाति योषणो दश aus der Masse heraus 9, 1, 7. 10, 27, 14. 4, 24, 8. — 2) Versammlung, die zu einer Feier u. s. w. vereinigte Gemeinde RV. 1, 63, 6. प्रेष्ठा वयं वैचेमहि समर्प्य 107, 10. समर्प्य स्तवते यजमानस्य शंसः 178, 4. समर्प्य आ विदधे वर्धमानः 3, 8, 5. समर्प्य विदधेष्वाङ्गम् 5, 3, 6. 9, 97, 27. — 3) Getümmel des Kampfes NAIGU. 2, 17. RV. 9, 83, 2. einzelne der Stellen unter 1) und 2) würden auch hierher sich ziehen lassen.

2. समर्प्य (2. स + मर्प्य) adj. von Leuten besucht, frequens: यज्ञ RV. 7, 70, 6. यो मस्मै सुमतिं वाजसातो स्तुतो जने समर्प्यश्चित् von seinen Leuten begleitet 5, 33, 1.

3. समर्प्य eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) Mēl. asiat. 4, 638.

समर्प्यजित् adj. im Kampf siegend RV. 1, 111, 5.

समर्प्यराज्य n. Reich der Festgemeinde RV. 9, 110, 2.

समर्पाद् (2. स + मर्पाद्) adj. 1) benachbart AK. 3, 2, 16. TRIK. 3, 3, 212. H. 1451. HALĀJ. 4, 7. am Ende eines comp. (das vorangehende Wort bewahrt seinen Ton) P. 6, 2, 23. मर्द्द° Schol. masc. Nähe MED. d. 55. — 2) begrenzt, innerhalb seiner Grenzen verbleibend TRIK. H. an. 4, 146. MED.

समर्पण (vom caus. von मर्प्य mit सम्) n. Ehrenerweisung, Ehrengabe BHĀG. P. 7, 8, 10. 8, 21, 6 (pl.). 10, 53, 32 (pl.). 57, 25 (pl.). Verz. d. Oxf. H. 253, a, 3. समर्पणं प्रवर्तय् 253, a, 1. उप-हृत् BHĀG. P. 8, 22, 14. 10, 80, 20. नि-धा 38, 17.

समल gaṇa पत्तादि, सध्यादि und संकाशादि zu P. 4, 2, 80. 1) adj. (2. स + मल) a) fleckig, schmutzig, trübe GĀTĀDH. im ÇKDR. चन्द्र KATHĀS. 106, 62. — b) sündhaft UŚĀVAL. zu UŚĀDIS. 1, 109. — 2) m. N. pr. eines Asura HARIV. 14291. समर die neuere Ausg. — 3) n. = कल्क AK. 3, 4, 8, 14. = विष्ठा ÇABDAR. im ÇKDR. schlechte Schreibart für शमल. — Vgl. सामलायन, सामलेय, सामल्य.

समलम्ब adj. having equal perpendiculars, a trapezoid COLEBR. Alg. 58. आयत° oblong with equal perpendiculars; that is, a rectangle ebend.

समलोष्टाश्मकाश्चन adj. dem ein Erdkloss, ein Stein und Gold gleich viel gelten ASUTĪV. 18, 88.

समवकार m. Bez. eines best. dreiactigen Schauspiels H. 284. BHAR. NĀTĀÇ. 18, 2. 57. fgg. 19, 43. DAÇAK. 1, 8 (व्यायोगसमवकारो wie das Metrum verlangt Verz. d. Oxf. H. 203, a, No. 484). 3, 56. fgg. PRATĀPAR. 24, b, 4. 7. WILSON, Hindu Th. 1, XXIX. fg. SĀH. D. 515. समवकीर्यते बक्वो ऽर्था अस्मिन्निति समवकारः । पथा समुद्रमथनम् 193, 11. fg. समवक्रियते संघातीक्रियते नेतारो ऽत्र समवकारः Comm. zu H. 284. समवाकार PRATĀPAR. 20, a, 1. 8. H. 284, v. 1.

समवतार (von 1. तर् mit समव) m. = तीर्थ ein heiliger Badeplatz KĪM. 5, 7.

समवत्तर्धान adj. zur Aufnahme der Abschnitte (समवत्तः; s. u. 3. दा mit समव) bestimmt: चमस ÂÇV. GRHJ. 4, 3, 11. f. ई (sc. पात्री) das betreffende Gefäß ÇAT. BR. 3, 8, 8, 13. 25. KĀTJ. ÇA. 25, 7, 30. ÇĀKṢH. ÇA. 4, 14, 27.

समवधान (von 1. धा mit समव) n. das Zusammentreffen: तृणफुत्कार° , निर्मन्थनारणि° u. s. w. KUSUM. 7, 1. fgg. 10, 7. 26, 10. SARVADARÇANAS. 134, 2.

समवन (von अर्व mit सम्) n. das Helfen, Schützen: अर्वनितल° BUĀG. P. 5, 4, 1.

समवत् s. समावत्.

समवबोधन (von 1. बुध् mit समव) n. das Gewahrwerden, Bemerken, Erfahren MBH. 1, 2254.

समवर्ण adj. (f. आ) von gleicher Kaste M. 8, 269. 9, 156.

समवर्तिन् 1) adj. a) in gleicher Entfernung weilend: वाणापात° so v. a. in Pfeilschussweite sich befindend ÇĀK. 6, 14, v. 1. — b) auf gleiche Weise verfahren. — 2) m. ein N. Jama's AK. 1, 1, 4, 53. H. 184. HALĀJ. 1, 71. MBH. 12, 7552. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 29.

समवसरण (von सर mit समव) n. etwa Versammlungshalle ÇATR. 1, 174. 201. 203.

समवसर्ग्य (von सर्ज् mit समव) adj. loszulassen, fahren zu lassen P. 3, 1, 124. VĀRTT. 2. रज्जु Comm. Vor. 26, 17. fg.

समवसृज्य (wie oben) adj. dass. AIR. BR. 4, 13.

समवस्कन्द (von स्कन्द mit समव) m. Brustwehr, Schanze oder dgl. KĀM. NĪTIS. 16, 39.

समवस्था (1. स्था mit समव und 2. सम + थ° f. 1) Lage, Zustand RAGH. 19, 59. ÇĀK. 39, 20. 82, 20. MĀLAV. 63. ईदृशी वयःसमवस्था प्रतिपन्नो ऽस्मि so v. a. ich bin so alt geworden ÇĀK. 60, 12, v. 1. — 2) eine gleiche Lage, ein gleicher Zustand Schol. zu ÇĀK. 53, 5. am Ende eines adj. comp. f. आ RAGH. 8, 41.

समवस्थान (von 1. स्था mit समव) n. 1) das Sichbefinden: एकत्र देशे NĪLAK. 238. — 2) Lage, Zustand BUĀG. P. 4, 20, 10. 5, 1, 21.

समवस्रव (von स्रु mit समव) m. Abfluss ÂÇV. GRHJ. 2, 7, 8.

समवहार (von हृत् mit समव) m. 1) (zusammengetragene) Menge, Fülle: प्रज्ञासमवहारो ऽयं कविभिः सभतं मधु MBH. 12, 5428. — 2) Mischung BUĀG. P. 5, 14, 1. — °रम् absol. s. unter der Wurzel.

समवहास्य (vom caus. von हृस् mit समव) adj. zu verspotten, zu verhöhnen: गमिष्यामि — लोके °ताम् ich werde zum Gespött der Welt werden MBH. 3, 17096.

समवाकार s. समवकार.

समवाय (von 3. इ mit समव) m. 1) Zusammenkunft, Versammlung; Vereinigung, Verbindung, Gemenge. Aggregat AK. 2, 5, 40. 3, 4, 34, 153. H. 1412. HALĀJ. 4, 1. जनस्य M. 4, 108. राज्ञाम् MBH. 1, 125. 4646. समवायेषु सर्वेषु 5605. 5, 8. 13, 4544. 7673. HARIV. 2351. 3888. बहूनामप्यसाराणां समवायो बलावहः Spr. (II) 4425. PRAB. 86, 15. BHĀG. P. 4, 12, 47. जन° ÇĀKṢH. GRHJ. 4, 12. MĀKṢH. 147, 2. DAÇAK. 61, 6. Verz. d. Oxf. H. 216, a, 25. 31. BUĀG. P. 6, 9, 33. PANĀAT. 130, 7. 9. 57, 8. वटपिप्पल° das Zusammenstehen, Sichberühren VARĀH. BṚH. S. 54, 96. स्वराणाम्

RV. Prāt. 14, 24. Suçr. 1, 4, 1. 31, 12. पर्युषिताकण्वोदकपिष्टं ein Teig aus Hefe, Wasser und Mehl 81, 6. 347, 11. दोषाणाम् 2, 442, 17. SARVADARÇANAS. 21, 2. 4. मिथः Verz. d. Oxf. H. 104, b, 11. समवाये कर्त्तुं sich zusammenthun PAÑKAT. ed. Bomb. I, 88, 1. समवायांश्च कुर्वन्ते schaaren sich zusammen MBH. 6, 51. R. 6, 11, 37. समवायेन in Gemeinschaft JĀṢN. 2, 259. R. GONN. 2, 90, 11. MĀRK. P. 39, 33. समवायात् dass. PAÑKAT. 81, 24. समवाय als Bed. von सप् DĀTUP. 11, G. — 2) eine Conjunction des Mondes mit der Sonne, mit Planeten und Sternen: शशिना भास्करस्य च MBH. 3, 14272. शशिं VARĀH. BRH. S. 18, 8 (pl.). — 3) Zusammenstoß, Collision: समवाये भूयसां कल्पः LĀTJ. 6, 4, 15. ANUPADAS. 4, 6 in Ind. St. 10, 94. तुल्यं KĀTJ. ÇR. 1, 3, 10. 7, 2. 4, 3, 9. Verz. d. Oxf. H. 216, a, 32. KULL. zu M. 2, 117. SARVADARÇANAS. 159, 15. — 4) inniger Zusammenhang, das Ineinandersein, Inhärenz (eine der sechs, resp. sieben logischen Kategorien) KAN. 1, 1, 4. 26. 2, 1, 26. 4, 1, 8. 11. 7, 2, 26. Verz. d. Oxf. H. 240, a, 1 v. u. 259, a, N. 4. Ind. St. 1, 18, 1 v. u. TARKAS. 1. 11. 57. NĪLAK. 93. BHĀSHĀP. 1. SARVADARÇANAS. 12, 21. 31, 8. fgg. 104, 19. 103, 3. fgg. MBH. 1, 2886. 2, 137. 13, 42. तेन ह्युत्तमवायचिह्नं प्रतिपद्यतां लता कुसुमम् ÇĀK. 108, 10. — 5) Verlauf, Dauer: समवाये च युद्धस्य रामस्यागमनम् so v. a. während des Kampfes MBH. 1, 556. — Vgl. संयुक्तं (auch BHĀSHĀP. 58), संयुक्तसमवेतं, समावाय und सामवायिक.

समवायत्व n. nom. abstr. zu समवाय 4) KUSUM. 30, 11.

समवायन n. nom. act. von 3. इ mit समव II. 243, Schol.

समवायप्रमाणवादार्थ m. Titel einer Schrift HALL 43.

समवायाङ्ग n. Titel eines der 12 heiligen Bücher der Gāina II. 243. WILSON, Sel. Works 1, 284.

समवायिन् (von समवाय) adj. 1) aus einer Verbindung (der humores) bestehend: स्वर Suçr. 2, 424, 21. — पुरुष JĀṢN. 9, 125 nach STENZLER der individuelle Mann. — 2) in innigstem Zusammenhange stehend, inhärent KAN. 1, 1, 15. 3, 1, 9. 7, 2, 19. 9, 2, 1. 10, 1, 6. TARKAS. 22. NĪLAK. 37. 94. Suçr. 1, 147, 17. ÇĀK. zu BRH. ÂR. UP. S. 171. 280. KUSUM. 18, 18. 19, 9. 10. KĀIJ. zu PAT. bei GOLD. MĀN. 48. SARVADARÇANAS. 103, 19. समवायिकारणता 132, 8. कारणात् 106, 15. BHĀSHĀP. 16. अ० KAN. 5, 2, 24. TARKAS. 16. fg. NĪLAK. 94. BHĀSHĀP. 122. असमवायिकेतु 10. अथव-वसमवायित SARVADARÇANAS. 30, 4. असमवायित BHĀSHĀP. 96.

समवायीकर् (समवाय + 1. कर्) versammeln, vereinigen: कृताः HARIV. 5002. VP. bei MUIR, ST. 4, 104.

समवृत्त 1) adj. gleichmässig rund oder gleich und rund (Comm.): स्तनौ BHĀG. P. 4, 25, 24. — 2) n. a) der erste Verticalkreis (vgl. सममण्डल) GOL. GRAHANAY. 44. 49. कर्णा die Hypotenuse des Schattens zur Zeit, wenn die Sonne den ersten Verticalkreis erreicht, GANIT. TRIPR. 42. शङ्कु = समशङ्कु 15. 17. — b) ein gleichmässiges Metrum, ein Metrum mit vier gleichen Pāda Ind. St. 8, 363. fgg. Verz. d. B. H. No. 810. 814.

समवेक्षणा (von ईन्त् mit समव) n. das Besichtigen: गवाम् MBH. 3, 14825.

समवेगवश m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 369 (VP. 193; vgl. 2te Aufl. 2, 179).

समवेत adj. inhärent (s. u. 3. इ mit समव in den Nachträgen); da-nom. abstr. त्व n. TARKAS. 22. KUSUM. 30, 11.

समवेध m. the mean or equated depth COLBR. Alg. 312.

समवेध m. eine gleiche Tracht, ein gleicher Anzug: वेधं (वेधे ed. Calo.) न कुर्वति er kleide sich nicht wie (der Fürst) MBH. 4, 180.

समशङ्कु m. die Sonnenhöhe (eig. Gnomon) zur Zeit, wenn die Sonne den ersten Verticalkreis erreicht, GANIT. TRIPR. 20. 22. GOL. TRIPR. 87.

समशन (von 2. अम् mit सम् n. 1) das Zusammenessen KAUÇ. 78. das (undiätetische) Durcheinanderessen Suçr. 1, 246, 2. 263, 2. VĀGBH. 1, 8, 33. — 2) das Essen, Geniessen P. 6, 2, 71, Schol.

समशनीय (wie oben) adj. zusammen zu essen GONN. 2, 3, 17.

समशशिन् m. ein gleichhörner so v. a. mit gleichen Hörnern versehener Mond VARĀH. BRH. S. 4, 11.

समशीर्षिका f. Gleichstellung: कल्पदुमाश्च सप्तश्च नार्हन्ति शीर्षिकाम् RĪĀA-TAR. 3, 135.

समशोधन n. equal subtraction; or transposition, with other preparations of the equation COLBR. Alg. 243. Misc. Ess. 2, 435.

समम्बुव (von 1. अम् mit सम्) adj. (f. ई) erreichend, packend ÂÇV. GRHJ. 4, 8, 27. fg.

समश्रेणि f. eine gleichmässige —, in gerader Linie fortlaufende Reihe: गतानतरान् Spr. (II) 6473.

समष्टि (von 1. अम् mit सम्) f. 1) das Erreichen, Anlangen am Ziel: सुवर्गस्य लोकस्य TBR. 1, 3, 3. AIT. BR. 2, 17 u. s. w. अर्धनां सन्ता समष्टौ TS. 5, 1, 3, 4. ÇĀT. BR. 14, 6, 2, 2. — 2) Empfang TS. Comm. 2, 379, 10. — 3) Schluss TBR. Comm. 3, 593, 18. 20. — 4) Aggregat (Gegens. व्यष्टि Einzelding) ÇĀK. zu BRH. ÂR. UP. S. 14. 312. WEBER, RĀMAT. UP. 348. 350. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 23. 25. 27. 30. WILSON, SĀMĀJAK. S. 129. muss der Bed. nach wie व्यष्टि 1) b) auch 2. अम् zurückgeführt werden; vgl. VEDĀNTAS. No. 30.

समष्ठिल 1) m. ein best. Strauch, = भण्डीर RĪĀN. im ÇKDR. — 2) f. या eine best. Gemüsepflanze, = गण्डीर AK. 2, 4, 5, 22; vgl. समष्ठिला.

समष्ठिला f. = समष्ठिला ÇĀDDAR. im ÇKDR. — Vgl. अष्ठिला.

समस् s. रे०.

समसंस्थान n. Bez. einer der 10 Weisen des Sitzens bei den Jogin SARVADARÇANAS. 174, 6.

समसंस्थित adj. in guten Verhältnissen sich befindend MĀRK. 159, 20. — Vgl. समस्थ.

समसंख्यात adj. pl. in gleicher Anzahl vorhanden, mit instr.: रजोभिः संख्याताः पार्थिवैरिह ब्रह्मवः BHĀG. P. 6, 14, 3.

समसन (von 2. अम् mit सम्) n. das Zusammendrängen, Darlegen in kurzen Worten AK. 3, 3, 21. — Vgl. समास.

समसमयवर्तिन् adj. zu gleicher Zeit stattfindend; davon अवर्तिता f. Gleichzeitigkeit SARVADARÇANAS. 26, 17.

समसुप्ति f. allgemeiner Schlaf so v. a. Weltende H. 161. HALLS. 1, 117.

समसूत्रग adj. an demselben Durchmesser befindlich so v. a. an zwei einander gerade entgegengesetzten Punkten der Erde befindlich, Gegenfüßler SŪRJAS. 14, 7. सूत्रस्थ dass. 12, 52.

समसौरभ m. N. pr. eines Mannes MBH. 1, 2049.

समस्त adj. s. u. 2. अम् mit सम्; in der Bed. verbunden, vereinigt auch RV. Prāt. 18, 22. ganz 24. R. 4, 56, 16. — Vgl. सामस्त्य.

समस्तवस्तुविषय adj. auf den ganzen Gegenstand (d. i. auf ihn selbst

und was zu ihm gehört oder zu ihm in Beziehung steht) sich erstreckend (Gegens. एकदेशविवर्तिन्): ein Gleichniß Sāh. D. 672. Prātāpār. 78, b, 5. 8. Beispiel: रावणावयकृत्तासमिति वागमतेन सः । अभिवृष्य मरुत्सस्य कृत्तमेघस्तिरोदधे ॥ Sāh. D. 279, 20. fg. = Ragh. 10, 49. Hier werden parallelisiert: Kṛṣṇa und eine Wolke, Rāvaṇa und Dürre, Worte und Regen, Götter und Korn.

समस्थ adj. (f. घ्रा) gaṇa vāṇaपादि zu P. 5, 1, 124. 1) bei einer geraden Zahl eintretend VARĀH. Bṛh. S. 50, 20. — 2) in guten, glücklichen Verhältnissen sich befindend Spr. (II) 1472. 3891. 6842. R. Gorr. 2, 39, 6. — Vgl. सामस्थ, समसंस्थित und विषमस्थ.

समस्थली f. ebenes Land, Bez. des zwischen der Jamunā und der Gaṅgā belegenen Landes H. 949.

समस्या (von 2. यस् mit सम्) f. 1) Vereinigung, das Zusammensein, Zusammenbleiben: घ्राज्ञापयामास ततः समस्या निशि HARIV. 8449. घनसूया° mit R. Gorr. 1, 3, 11 (समास्या die andern Ausgg.). 4, 45. मार्कण्डेय° (°समास्या ed. Bomb.) MBh. 1, 323. गौरीव पत्या सुभा कदाचित्कत्रयिष्यर्धतनूसमस्याम् NAIH. 7, 83. समस्या = संघटन BALA bei MALLIN. das. Vgl. समास्या. — 2) ein Versteil, den zu ergänzen man einem Andern aufgiebt, AK. 1, 1, 5, 7. RĀGA-TAR. 4, 618. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 5. 123, a, 42. 211, a, 2. b, 9. 10. 217, a, 10. 261, a, 22. AUFRECHT in Z. d. d. m. G. 27, 51. Vgl. मेघहूतपाद° und समासार्थी.

समस्यार्थी f. = समासार्थी = समस्या 2) BHAR. zu AK. 1, 1, 5, 7 nach ÇKDn.

समस्वर adj. (f. घ्रा) denselben Ton habend RV. Prāt. 3, 17.

समरु (von 1. सम) tonloses adv. irgend, so oder so: सुदेवः समरुसति स मर्त्यः RV. 5, 53, 15. क्रतुः समरु दीनता 7, 89, 3. भूरिभिः समरु ऋषिभिः 8, 89, 14. 1, 120, 11. AV. 5, 4, 10. सिन्धौ समरु संगमः 6, 24, 1. Nach Sāh. voc. eines adj. in der Bed. von प्रशस्त, सधन u. s. w.

समरुस् adj. v. l. für सुमरुस् SV. I, 5, 1, 2, 5.

समरुया f. Ruhm ÇABDAR. im ÇKDn. unter यशस् nach dors. Aut. समरुया.

समा f. TRIK. 3, 5, 1. 1) ursprünglich wohl Sommer (vgl. im Zend hama); Halbjahr AV. 1, 35, 4. 2, 6, 1. समाः संवत्सरान्मासीन् 3, 10, 9. — 2) Jahreszeit überh., Wetter: दारुणा KAUC. 93. 102. कत्याणीरु समा भवति AIT. Br. 4, 25. सस्यं च समा च NIR. 9, 41. — 3) Jahr NIR. 11, 5. AK. 1, 1, 2, 20. H. 159. Hār. 28. HALĀJ. 1, 116. RV. 4, 57, 7. 10, 85, 5. 124, 4. AV. 5, 8, 8. 6, 75, 2. VS. 14, 19. 19, 46. 38, 28. 40, 8. AIT. Br. 2, 1. TS. 2, 3, 22, 5. 6, 1, 20, 4. ÇAT. Br. 1, 8, 2, 4. 5. 14, 8, 22, 1. ÇĀṆKH. GRH. 9, 41. M. 3, 40. 5, 53. 9, 76. 11, 25. 72. MBh. 1, 5945. 7651. 12, 9202. R. 1, 2, 18. 64, 20. 2, 34, 43. 90, 12 (99, 15 Gorr.). Ragh. 12, 6. VARĀH. Bṛh. S. 8, 21. 69, 30. Bṛh. 7, 5. 8, 8. 9. RĀGA-TAR. 1, 273. 3, 272. 4, 123. 392. समा समाम् Jahr für Jahr P. 5, 2, 12. समात्ते M. 4, 26. °निचय adj. 6, 18. त्रिसमा: drei Jahre lang JĀṆ. 3, 254. दिव्य° BHĀG. P. 7, 3, 19. सकृत्सम adj. 1, 1, 4. — Vgl. पापसम, पुण्य°.

1. समांश (2. सम + अंश) m. ein gleicher Antheil: °रुहिरिन् DĀJAT. im ÇKDn. विभज्य च । परस्परं समांशेन zu gleichen Theilen KATHĀS. 60, 215.

2. समांश (wie oben) 1) adj. gleiche Theile enthaltend Suçr. 1, 165, 16. einen gleichen Antheil erhaltend M. 9, 157. °क (f. समांशिका) dass. DĀJAT. im ÇKDn. — 2) f. घ्रा Sida cordifolia RATNAM. 167.

समांशिन् adj. dass. DĀJAT. im ÇKDn.

VII. Theil.

समास (2. स + मास) adj. = मासल fleischig VARĀH. Bṛh. S. 68, 6.

समासमयीना (von समा समाम्) adj. f. jedes Jahr kalbend P. 5, 2, 12. H. 1271. HALĀJ. 2, 117.

समाकर R. 1, 15, 8 in der Verbindung दीप्तानल° (am Ende eines Çloka) schlechte Lesart für °शिखोपम der od. Bomb. 16, 14.

समाकर्षणा (von 1. कर्ष् mit समा) n. das Heranziehen, Anziehziehen Sāh. D. 300, 1.

समाकर्षिन् (wie oben) adj. (schon aus der Ferne) anziehend: ein Geruch AK. 1, 1, 4, 20. H. 1390.

समाकार (2. सम + 1. घ्रा°) adj. (f. घ्रा) gleiches Aussehens, gleich: दिवाकर° (so ed. Bomb.) R. 1, 15, 8. गुञ्जाफल° Spr. (II) 346.

समाकुल (von 3. कर् mit समा) adj. (f. घ्रा) 1) erfüllt —, voll von, besetzt —, reichlich versehen mit (die Ergänzung im instr. oder im comp. vorangehend): न्ययोधि: MBh. 3, 2405. नैगमै: R. Gorr. 2, 90, 33. Rr. 2, 16. वीरश्रिया R. Gorr. 5, 11, 10. क्रोधेन च विलापेन शोकेन च 3, 71, 3. भयेन RĀGA-TAR. 4, 445. लतानाल° MBh. 1, 1112. 3, 2404. शस्त्रवर्ष° (विमर्द) 4075. 5891 (st. दुम ist vielleicht द्विज zu lesen). 8246. 3, 11333. 12106. 4, 692. 13, 2843. गावो वत्ससमाकुला: HARIV. 3883. 8263. 13908. R. 1, 5, 16 (9 Gorr.). 2, 34, 41. 37, 17. 75, 25 (97, 7 Gorr.). 81, 10. 94, 7. R. Gorr. 2, 28, 15. 18. 58, 6. 73, 15. 101, 40. 107, 18. 3, 17, 24. 61, 17. 4, 40, 47. Ragh. 7, 24. Spr. (II) 3997. °7589. KATHĀS. 13, 16. 102, 60. RĀGA-TAR. 3, 238. PAṆĀT. 8, 21. क्रोध° R. Gorr. 1, 61, 13. शोक° 4, 20, 1. कन्दर्प° Rr. 6, 8. वन्धुघ्नेरु° Spr. (II) 5207. — 2) verworren, in Verwirrung gekommen, bestürzt: मही MBh. 5, 105. पुर R. 2, 40, 19. R. Gorr. 2, 40, 16. 20. सैन्य 5, 60, 18. Kām. NITIS. 18, 33. 55. वृणाति मा नेति समाकुलो ऽभूत् Ragh. 6, 68. R. Gorr. 2, 101, 19. 111, 44. KATHĀS. 51, 30. मनस् PAṆĀT. 43, 16. धर्मा: MBh. 3, 13041. मरुभय wobei es drunter und drüber geht 6, 3235. in comp. mit dem, was die Verwirrung u. s. w. bereitet: स्यासामोद° Spr. (II) 2488. वृष्टिवात° geplagt von 2821. आयास° 1897. — Vgl. आकुल, पर्याकुल, व्याकुल, संकुल.

समाक्रन्दन (von क्रन्द mit समा) n. das Schreien, Rufen: °गिरः — शिव शिव शिवेति Spr. (II) 127.

समाक्रमण (von क्रम् mit समा) n. das Beschreiten, Betreten, Besuchen PAṆĀV. Br. 21, 1, 9. सुरसमाज° Ragh. 9, 18.

समातर (2. सम + अ°) adj. von gleicher Silbenzahl R. Gorr. 1, 2, 20. 43.

समातरावकार m. eine best. Meditation VJUTP. 18.

समानेप (von 1. तिप् mit समा) m. das Mahnen an, in comp. mit der Ergänzung Sāh. D. 47.

समाख्या (von घ्या mit समा) f. 1) Benennung, Name NIR. 12, 41. Kām. 4, 2, 8. GAIM. 1, 30. MÜLLER, SL. 97. Muir, ST. 2, 190. BHĀG. P. 5, 20, 36. 10. 39, 21. KUSUM. 64, 5. 9. SARVADARÇANAS. 129, 21. 137, 2. 3. Comm. zu Ācṣv. Çr. 5, 6, 23. 25. am Ende eines adj. comp. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 11. — 2) Deutung, Erklärung SARVADARÇANAS. 159, 14. fgg. — 3) Ruhm BHĀGURI beim Schol. zu H. 273. HALĀJ. 1, 153.

समाख्यान (wie oben) n. 1) das Nennen, Mittheilen: संबन्धस्य Kām. NITIS. 17, 4. — 2) Erzählung, Bericht MBh. 12, 9155. — 3) Benennung, Name KĀTṢ. Çr. 1, 8, 44. 9, 5, 32.

समाख्यापम् (wie oben) absol.: झङ्ग° die Glieder benennend AIT. Br. 1, 21.

समागत 1) adj. s. u. 1. गम् mit समा. — 2) f. घ्रा (sc. प्रदेल्तिका) ein Räthsel, in dem der Sinn durch den grammatischen Saundhi versteckt wird, Kāvya. 3, 98.

समागति (von 1. गम् mit समा) f. nom. act. — Mān. P. 16, 16 ist पतिसमा गतिः zu schreiben.

समागतव्य (wie eben) u. impers. zusammen zu kommen, hinzukommen Pāṇāt. 109, 4. 186, 2. 226, 5.

समागम (von 1. गम् mit समा) m. Zusammenkunft, das Zusammenreffen, Vereinigung. 1) von Personen MBh. 4, 717. समागमाः सापगमाः Spr. (II) 1664. Ragh. 19, 16 (०मे करू). ०तणो Rāga-Tar. 5, 147. परस्पर° R. 1, 48, 1. a) mit einem gen. α) du. oder pl. das Zusammenkommen —, Zusammenreffen —, Versammlung von M. 9, 268 (०मे करू). 11, 82. fg. MBh. 3, 1840. 2130. 15, 784 (mit der ed. Bomb. इमं st. इदं zu lesen). R. 1, 4, 10. R. Gorr. 1, 30, 20. 5, 32, 2. Rāga-Tar. 3, 74. Bhāg. P. 2, 3, 16. 4, 30, 37. 5, 13, 21. घ्रावयोः fleischlich MBh. 1, 2402. Spr. (II) 272. द्रोणापासत्ययोः feindlich MBh. 6, 2193. Hariv. 2664. Varāh. Brh. S. 87, 29. — β) das Zusammenreffen —, Begegnung —, Verkehr mit: भर्तुः MBh. 3, 2676. 16880. R. 2, 93, 26. पुंसाम् Suṣr. 1, 318, 5. तस्याः स्वप्ने Çāk. 149. Spr. (II) 241. Rāga-Tar. 5, 384. — b) mit instr. dass.: पाण्डवानां शक्रेण MBh. 3, 11933. 4, 230. 708. Hariv. 4378. fg. R. 1, 3, 16. 18. 50, 23. Spr. (II) 4981. 5968. 6154. Varāh. Brh. S. 86, 35. 87, 13. Kathās. 16, 55. 24, 61. Mān. P. 71, 5. Rāga-Tar. 6, 77. रणे R. 3, 41, 39. — c) mit सह und instr. dass. Spr. (II) 7405. Pāṇāt. 37, 10. 44, 12. 111, 5. 6. — d) mit loc.: मम तस्मिञ्जने ० मनोरथम् Vikr. 30. — e) am Ende eines comp. α) Zusammenkunft u. s. w. von: वीर° eine Versammlung von MBh. 3, 588. 2876. 13, 2877. 14, 2697. R. 1, 10, 12. 59, 22 (61, 23 Gorr.). Varāh. Brh. S. 45, 5. 13. Kathās. 25, 121. — β) Zusammenkunft u. s. w. mit R. 1, 3, 36. 2, 83 und 100 in den Unterschrr. Çāk. 108, 13. Vikr. 10, 21. Spr. (II) 2623. 4119. 4981. 3717. 7037. तत्पूर्व° adj. 1672. — 2) von Unbelebtem: तपोब्रह्मास्त्रयोः MBh. 3, 7283. Spr. (II) 6138 (Gegens. विप्रयोग). घञ् R. 2, 103, 39. पाणि° Ragh. 7, 19. पवनायि° 8, 4. von Flüssen R. 2, 54, 21. Varāh. Brh. S. 60, 9. Conjunction von Gestirnen Sūryas. 7, 1. 20. 22. Varāh. Brh. S. 2, S. 6, Z. 17. 20. 17, 11. fg. 20, 4. 5. 8. 9. 28. 20. 47, 1. Brh. 2, 20. 14, 5. प्रचुरवित° adj. (f. घ्रा) das Zusammenkommen —, Zufließen von Reichthümern Spr. (II) 6739, v. l. संपत्समागम Z. d. d. m. G. 6, 96. — Vgl. धूर्त°.

समागमन (wie eben) n. das Zusammenkommen, Zusammenreffen MBh. 3, 37. राम° mit Verz. d. Oxf. H. 13, b, 24. geschlechtliche Vereinigung MBh. 1, 4268.

समाघात (von कृन् mit समा) m. Zusammenstoß: संपेतस्तु समाघातः क्रुद्धसंरब्धयोर्द्वयोः Daṣak. 2, 54. Śāh. D. 421. Kampf AK. 2, 8, 74. H. 797. an. 4, 127. Mrd. 1. 226. Halāj. 2, 299. = घातन H. an. = वध Mrd.

समाङ्गिक (von 2. सम + घङ्) adj. auf (allen vier) Füßen gleichmässig stehend: सिंह Kathās. 60, 204; vgl. पदैव — चतुर्भिश्चरणैः समम् । उत्थास्यति 197.

समाचयन (von 1. चि mit समा) n. das Zusammenstellen: भाण्डानाम् P. 3, 1, 20, Vārtt. 1.

समाचरणीय (von चर mit समा) adj. zu üben, zu verrichten, einzun-

schlagen: ईदृशमिदमधर्मवर्त्म धर्मवत्समाचरणीयमासीत् Daṣak. 69, 4. 5.

1. **समाचार** (wie eben) m. 1) das Verfahren, Benehmen, Verhalten MBh. 2, 1339. घसत्स्त्रीणाम् 3, 14658. R. 7, 25, 18 (pl.). Spr. (II) 7230. Kathās. 78, 14. तत्रधर्मसमाचारतत्त्व (so ed. Bomb.) MBh. 3, 13641. व-र्णाश्रमसमाचाराः LA. (III) 86, 15. Pāṇāt. 1, 9, 8. 15, 15. द्वेदपुद्ग° das Verfahren bei MBh. 1, 5408. 3, 11727. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): वृथाकुल° 1, 5411. एकशाल° 7624. तथाशाल° 5, 2688. एवंवृत्त° Suṣr. 1, 72, 12. स्त्री° R. 5, 12, 46. शुचि° R. Schul. 2, 63, 7. साधु° Spr. (II) 7398. Pāṇāt. 24, 20. 41, 17. पाप° MBh. 3, 15783. R. Gorr. 2, 37, 18. क्रूर° 6, 98, 23. तुद्र° Pāṇāt. III, 140. — 2) Herkommen, das im-Gebrauch-Sein Schol. zu Kāts. Çr. 60, 3. Kull. zu M. 8, 143. तादृगेव विधिर्विक्रानां बन्धान्मोक्षक्रियासमाचारः (बन्धमोक्षात्मकः ed. Bomb.) so v. a. herkömmliche Art und Weise der Befreiung Pāṇāt. 109, 11. तस्य च प्रथमं मया । ताम्बूलादिसमाचारः कर्तव्यो हि सदा भवेत् ॥ so v. a. das herkömmliche Darreichen Kathās. 75, 138. नीचानर्थ° (wohl नीचानार्थ° zu lesen) adj. im Gebrauch seiend bei, gebräuchlich R. 2, 104, 6.

2. **समाचार** (2. सम + घ्रा°) m. gleiche Sitte, — Gebräuche MBh. 3, 11442.

समाज (von घन् mit सम्) m. Schol. zu P. 2, 4, 56. 3, 3, 69. 7, 3, 60. Vop. 26, 170. 1) Versammlung, Gesellschaft AK. 2, 5, 42. H. 481. 1414. Halāj. 4, 60. Āpast. 1, 32, 19. fg. M. 9, 264. Jāñ. 1, 84. MBh. 1, 5321. 5698. 6972. fg. 4, 34, 7. 5445. 12, 2606. R. 1, 5, 14 (16 Gorr.). 2, 57, 13. R. Gorr. 2, 48, 21. 94, 21. 3, 42, 47. Spr. (II) 3626. Kāhaka 2, 6. Kām. Nitib. 7, 40. Bhāg. P. 10, 44, 9. Pāṇāt. 138, 7. ब्रह्मणः, पशुपतेः bei MBh. 4, 339. राज्ञाम् von R. 1, 4, 24. 5, 27, 19. Hariv. 2912. 4434. Spr. (II) 7352. Verz. d. Oxf. H. 79, b, No. 136, Z. 10. Bhāg. P. 4, 21, 13. क्षितिप° Ragh. 5, 76. सुर° 9, 18. जन° Daṣak. 59, 5. प्रेता° eine zum Zuschauen versammelte Gesellschaft M. 9, 84. मृत° Daṣak. 69, 13. प्रीति° Kathās. 50, 113. समाजं करु eine Versammlung veranstalten Hariv. 8189. Verz. d. Oxf. H. 9, b, 2. ०मञ्चवाटाः (so die neuere Ausg.) Hariv. 4537. °वाट 4538. MBh. 1, 6960. — 2) das Zusammenreffen mit Jmd (gen. oder im comp. vorangehend) Bhāg. P. 10, 60, 38. Varāh. Brh. S. 87, 17. 104, 34. — 3) Fülle, Menge Halāj. 4, 1. सुख° Glr. 11, 21. — 4) eine best. Conjunction der Planeten Varāh. Brh. S. 20, 5. 7. 9. — 5) = सामज Elephant Anekān-thak. im ÇKDr. — Vgl. समज, सामाजिक.

समाज्ञा (1. ज्ञा mit समा) f. 1) (anerkannte) Benennung, Name Lāṭj. 6, 10, 28 (समाख्या v. l.). Taitt. Up. 3, 10, 2. = ज्ञान, विज्ञान, उपासन Çāk. — 2) Ruhm AK. 1, 1, 5, 12 (nach ÇKDr. eine von Bharata erwähnte v. l. für समज्ञा des Textes). H. 273. — Vgl. समज्ञा und समाख्या.

समाञ्जन (2. सम + घ्रा°) n. best. Mischung einer Augensalbe Suṣr. 2, 341, 20.

समातरू (2. स + मा°) f. Stiefmutter Bhāg. P. 4, 8, 19.

समाति wohl von 2. सम; s. घ्र°.

समात्मक (2. सम + आत्मन्) adj. gleichmüthig MBh. 13, 5331. शमा-त्मक ed. Bomb.

समात्मन् adj. dass. MBh. 12, 5870. महांत्मानो (sic) st. समात्मानो ed. Bomb.; die richtige Lesart ist wohl महांत्मानो.

समादान (von 1. दा mit समा) n. 1) das Empfangen, Aufsteigladen: स-र्वपापसमादानं नृशंते चान्ते च यत् MBh. 13, 4581. = समीचीनप्रकाश H.

an. 4, 199 (falschlich समासीन^०). MED. n. 217. — 2) = नित्यकर्म^० H. an. = सैगताङ्गिका MED. Erwiderung VajrP. 109.

समादेय (wie oben) adj. zu empfangen Spr. (II) 7194.

समादेश (von 1. दिष् mit समा) m. Anweisung, in comp. mit dem obj.: सीता^० R. Gora. 2, 38, 3, 49 in den Unterschrr. Geheiss, Befehl: गुरो: Spr. (II) 4139. Verz. d. Oxf. H. 12, a, 34. fg. R. 4, 34, 10. 5, 47, 3. पितृ^० 2, 116, 42.

समादेशन (wie oben) n. das zu-wissen-Thun, Lehren: एकात्^० Sāh. D. 108, 17.

समाधा (1. धा mit समा) m. (sic) = निष्पत्ति, विरोधभञ्जन und समाधान ÇKDn.

समाधातव्य (wie oben) adj. in Ordnung zu bringen, gut zu machen Hir. 110, 13.

समाधान (wie oben) n. 1) das Anlegen des Feuers (= ग्राधान) Gobh. 1, 1, 13. — 2) in der Dramatik das Stecken des Keimes (बीज) Bhar. Nāṭya. 19, 58. 72. Daṣar. 1, 26. Sāh. D. 345. 164, 15. Prātāpar. 21, a, 5. — 3) das Beilegen, in-Ordnung-Bringen, Gutmachen: कार्य^० R. 4, 42, 8. 5, 83, 11. 69, 9. 6, 93, 31. अर्थदूषणं तु प्रचुरतरार्थदानाच्छ्वसमाधानम् Kull. zu M. 7, 52. — 4) das Versöhnen, Aussöhnen: भार्याया: MBh. 12, 9829. स्त्रोणां पतिसमाधानं काङ्क्षितम् 14, 2739. — 5) Rechtfertigung einer Behauptung, Beweisführung Schol. zu Kap. 1, 91. 151. 159. Sarvadarṣanas. 129, 3. Sāh. D. 324, 5. Kusum. 7, 6. als Redefigur: मुखेन्द्ररपि ते चण्डि मां निर्दहति निर्दयम् । भाग्यदोषान्ममैवेति (dieses soll die kühne Behauptung rechtfertigen) तत्समाधानवृत्तकम् ॥ Kāvya. 2, 92. — 6) das Aufmerken, Aufmerksamkeit: बुद्धि^० Çāmk. zu Kāṇḍ. Up. S. 39. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 37. समाधानं कर्त्तुं aufmerken Spr. (II) 4360. Pañkar. 1, 7, 70. die auf das Höchste gerichtete Aufmerksamkeit, tiefe Andacht H. 1378. Halā. 1, 128. चित्ताग्र्यं तु सत्तदये (so lesen wir) समाधानमिति स्मृतम् Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 344, Z. 18. Vedāntas. (Allah.) No. 12. MBh. 12, 356. Aṣṭāv. 17, 18. Spr. (II) 2810. Prab. 113, 10. Daṣak. 64, 6. Buāg. P. 3, 28, 6. 11, 20, 2.

समाधानीय (wie oben) adj. zu vereinigen, zu verbinden Uśāval. zu Unādis. 2, 109.

समाधि (wie oben) m. 1) Zusammensetzung, Zusammenfügung: एयू-रु^० Lāṭj. 7, 7, 29. Fuge: शिरोधराया: Kir. 16, 21. — 2) Verbindung, Verein, ein Ganzes: तं वेधा विदधे नूनं मरुभूतसमाधिना Ragh. 1, 29. पञ्चेन्द्रिय^० Hariv. 11797 (= निरोध Nilak.). वीणां पट्टमरागादिसमाधिपु-क्ताम् (= चित्ताग्र्य Nilak.) 8450. मरुतवाष्टाश्चसमाधिसंवृत (रथ) so v. a. Achtgespann R. 5, 42, 3. — 3) Vollbringung: तपः^० Kumāras. 3, 24, 5, 6. — 4) das Beilegen, in-Ordnung-Bringen, Gutmachen: अयनीतस्य MBh. 13, 4640. — 5) Rechtfertigung einer Behauptung, Beweis Sarvadarṣanas. 46, 14. 92, 21. 135, 20. — 6) das Bringen in Harmonie, in Übereinstimmung RV. Pañt. 11, 32. 36. — 7) Aufmerksamkeit MBh. 3, 11915. मनःसमाधिसंयुक्त 13, 5535. समाधिं श्रवणे कुरु R. 7, 20, 6. 37, 9, 7. समाधिं कर्तुमर्हसि । यावत्तत्प्राणिनः सर्वान् (so ist zu lesen) हंसित्यश्चसारिणः ॥ du musst darauf achten, dass nicht 1, 41, 29. शिथिल^० adj. Mālav. 23. यागं चक्रुः समाधिना Mālk. P. 19, 31. Vertiefung in: धर्म^० R. 7, 49, 8. आत्म^० Buāg. P. 3, 3, 46. 27, 22. 5, 17, 16. ohne Ergänzung die auf das Höchste gerichtete Aufmerksamkeit, tiefe Andacht H. 85. Maitrāj. 6, 18. 34. Amr-

TAN. Up. in Ind. St. 9, 28. 29. Bhag. 2, 44, 53. R. 2, 91, 22 (100, 19 Gobh.). 3, 77, 83. Kan. 9, 1, 13. Aṣṭāv. 12, 3. 18, 67. 97. Nilak. 33. Kumāras. 1, 60. 3, 50. Spr. (II) 2283. 4633. 5046. 6569. Çāk. 13, 1. Wbhr. Rāmāt. Up. 341. VP. 637. Mārk. P. 62, 18. Prab. 8, 14. Buāg. P. 1, 3, 13. 2, 2, 23. 4, 21. 3, 4, 32. 8, 21. 4, 1, 3. 5, 18, 1. Sarvadarṣanas. 134, 5. 9. 11. 156, 20. 160, 18. fgg. 164, 10. 178, 16 (°सिद्धि). Madhus. in Ind. St. 1, 22, 20. fg. Wassiljew 137. 141. 159. 246. 327 (vier). Lot. de la b. l. 347. 519. समाधिमनु-स्था Aṣṭāv. 1, 14. वि-धा Kathās. 117, 126. सेव् 128. भङ्ग् 137. °भङ्ग Pañāt. 162, 24. °भेद Kumāras. 3, 40. Sāh. D. 39, 4. °भेदिन् Ragh. 8, 78. °भृत् Çiç. 4, 55. °प Verz. d. Oxf. H. 31, b, N. 3. समाधेरुत्थितः Kathās. 117, 129. समाधि स्थितः 131. °स्थ Pañāt. 162, 23. Hir. ed. Johns. 2464 (°ष्ठ). °निष्ठ Spr. (II) 6521. am Ende eines adj. comp.: ब्रह्मकर्म^० Bhag. 4, 24. समापित^० Kathās. 117, 127. लग्न^० Gtr. 3, 15. मृ-या^० Buāg. P. 1, 18, 31. नित्यावृत्तसमाधित्व 3, 33, 27. सविकल्पक und नि-र्विकल्पक (निर्विकल्प) Vedāntas. (Allah.) No. 124. 140. Spr. (II) 77. संप्रज्ञात und असंप्रज्ञात Sarvadarṣanas. 164, 7. fgg. 179, 16. fg. सवितर्क 164, 16. सविचार 18. सानन्द 19. सास्मित 22. — 8) eine zur Erinnerung an einen Heiligen errichtete Kapelle Wilson, Sel. Works 1, 50. 95. 99. 180. 357. — 9) in der Rhetorik: eine best. rhetorische Figur Sāh. D. 614. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 27. fg. 208, b, 17. 214, a, 16. Beilegung, eine übertragene Ausdrucksweise: अन्वयार्माणामन्वयाधिरोहणम् Prātāpar. 69, a, 4. Kāv-ya. 1, 93. Beispiel: कुमुदानि निमीलन्ति कमलान्युन्मिषन्ति च (ursprünglich dem Auge zukommende Thätigkeiten auf Blüten übertragen) 94. das Hinzutreten eines zufälligen fördernden Umstandes, Concur-renz Kuvāla. 117, b (141, b). Sāh. D. 740. Beispiel: मानमस्या निरा-कर्तुं पादयोर्मै पतिष्यतः । उपकाराय दिद्येदमुदीर्णं धनगर्जितम् ॥ ebend. — 10) N. des 17ten Kalpa; s. u. कल्प 2) d). — 11) N. pr. des 17ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiṇī H. 35. eines Valcya Verz. d. Oxf. H. 23, b, 4. — Die Lexicographen kennen folgende Bedd.: समर्थन AK. 3, 4, 17, 100. H. an. 3, 350. MED. dh. 38. नियम AK. 1, 1, 4, 14. 3, 4, 17, 100. H. an. MED. प्रणिधान H. 1378. Halā. 1, 128. चित्ताग्र्य und मौन H. an. ध्यान MED. नीवाक AK. 3, 4, 17, 100. MED. प्रतिज्ञा Schol. zu H. 278. सिद्धांत Trik. 1, 1, 115. काव्यस्य गुणात्तरम् MED. — Vgl. बो-धिसत्त्वबुद्धानुस्मृति^०, ब्रह्मकर्म^०, योग^०, सम्यक्^० und संधि.

समाधिगर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva VajrP. 21.

समाधित (von समाधि) adj. = संधित verbundet, in freundschaftlichem Verhältniss stehend Kathās. 17, 156.

समाधित्व n. nom. abstr. zu समाधि 7) Sarvadarṣanas. 161, 2.

समाधित्सु (vom desid. von 1. धा mit समा) adj. zusammensetzen wünschend Lāṭj. 7, 7, 29.

समाधिप्रकरणा n. Titel einer Schrift Hall 143.

समाधिमतिका (von समाधिमती) f. N. pr. eines Frauenzimmers (die Aufmerksame) Mālav. ed. Bomb. 32, 10. fgg. समाहितिका ed. Tullb.

समाधिमत् (von समाधि) adj. aufmerksam R. ed. Bomb. 1, 1, 12. an-dächtig Vop. 3, 134. Aṣṭāv. 18, 97. Kumāras. 1, 22.

समाधिराज m. Titel eines buddh. Sūtra Burnouf, Intr. 84. 68. 438. 542. Wassiljew 302. 327.

समाधिविधि m. Titel einer Schrift Hall 138.

समाधिसमानता f. eine best. Meditation Vjrup. 20.

समाधिस्थल n. N. pr. einer Oertlichkeit in Brahman's Welt Kathās. 115, 76. 92.

समाधेय (von 1. धा mit सम्) adj. 1) in Ordnung zu bringen: कर्मन् R. 5, 41, 5. — 2) zurechtzuweisen, zu unterweisen, zu belehren MBu. 15, 156. R. 8, 90, 8. — 3) einzuräumen, zuzugeben KULL. zu M. 11, 147. 167. Siddh. K. zu P. 6, 1, 116.

1. समान (von 2. सम्) 1) adj. (f. ई in der älteren Sprache, sonst आ P. 4, 1, 30. समानस्मात् ved.) a) gleich, derselbe; = एक AK. 3, 4, 18, 130. H. 1461. an. 3, 430. Md. n. 146. HAL. 4, 9. — RV. 2, 17, 7. अर्थ 1, 144, 3. दिष् 132, 4. समानं चिद्रथमातस्थिवांसी 2, 12, 8. अघ्न 13, 2. समानमूर्ध्व न-द्यः पृषति 35, 3. समानो राजा विभृतः पुरुत्रा 3, 55, 4. 5, 87, 4. पतिर्योः स-मानः einer und derselbe 7, 26, 3. 57, 3. 86, 3. समानं नाम विधेति विद्वपाः 103, 6. 8, 88, 8. 10, 191, 3. 4. AV. 12, 1, 9. Ait. Br. 3, 47. 4, 14. 6, 8. TBu. 1, 5, 8, 4. KĀTJ. Çr. 10, 9, 30. 22, 1, 40. ÂÇV. Çr. 1, 3, 32. VS. Prāt. 4, 171. Spr. (II) 3396. Vedāntas. (Allah.) No. 69. mit seinem subst. componirt P. 2, 1, 58. °पते TBu. 1, 8, 10, 2. °पदे RV. Prāt. 5, 20. VS. Prāt. 3, 29 u. s. w. AV. Prāt. 1, 99 u. s. w. TS. Prāt. 4, 54. 13, 6. P. 8, 4, 1. समान-र्चि VS. Prāt. 1, 164. °यमे AV. Prāt. 1, 14. °शयने M. 4, 40. °यानकर्मन् M. 7, 163. — b) gleichartig, nicht unterschieden, übereinstimmend AK. 2, 10, 37. 3, 4, 18, 130. H. an. Md. SĪKHJAK. 7. SARVADARÇANAS. 47, 20. 112, 6. 7. °धर्मार्थसमाहित R. 4, 29, 27. निखिललोकसमानकीर्ति adj. RĀGA-TAR. 5, 480. mit instr. MĀKĪH. 172, 21. Spr. (II) 1077. mit gen. 4861. VIKRAM. 110. am Ende eines comp.: देव° R. 2, 104, 10. शे-त° VARĀH. BRH. S. 11, 40. 53, 106. RĀGA-TAR. 3, 242. Bhāg. P. 5, 1, 34. 4, 8. 8, 8, 42. चन्द्रार्कसमानतेजस् adj. MBu. 3, 15714. R. GORR. 1, 15, 23. Suçr. 1, 78, 2. RAGH. 2, 74. स्वतनुसमानफलप्रद VARĀH. BRH. S. 45, 13. Seinesgleichen, Standesgenosse VS. 5, 23. समानो यश्च निष्ठाः TBu. 2, 4, 1, 2. TS. 6, 2, 18, 2. MĀND. Up. 10. Spr. (II) 6847. Bhāg. P. 4, 8, 34. एत-त्समान KATHĀS. 24, 24. so v. a. Altersgenosse (vgl. °वयस्) Spr. (II) 3772. gleich gross Bhāg. P. 5, 20, 7. 24. gleich lang der Zeit nach: अक्षरात्रा-णि 21, 3. 4. अनिलौ 4, 4, 25. von gleicher Bedeutung AK. 2, 9, 27. ho- mogen (ein Laut) Vop. 1, 4. — c) in der Mitte stehend, der mittlere: मा-न्त्रद्वयसमानाभिर्गतिभिः Bhāg. P. 5, 21, 3. — d) gemeinsam, all, insge- sammt RV. 3, 58, 6. समाना समानान्यति देवान् 6, 4, 1. 4, 5, 7. 51, 9. 7, 33, 13. 8, 62, 12. 10, 10, 7. ऋषभं समानानां सपत्नीनां विषासहिम् 10, 166, 1. AV. 3, 30, 6. 8, 2, 26. श्रिया समानानति सर्वान्स्याम 11, 1, 21. ये समानाः स-र्मनसः पितरो यमरात्रे VS. 19, 45. अर्थ समानानां पर्येति TBu. 1, 3, 3, 3. कृ-विम् ÇAT. Br. 1, 6, 4, 2. यक्ष 4, 3, 3, 15. KĀTJ. Çr. 8, 8, 30. कर्मन् LĀTJ. 5, 5, 1. Bhāg. P. 4, 31, 3. — e) ganz (eine Zahl im Gegensatz zu Bruch) P. 5, 2, 47. VArtt. 4. — f) = सत् AK. H. an. Md. seiend nach einem adj. Lot. de la b. l. 409. fg. BURNOUR hält das Wort in dieser Bed. für das partic. praes. med. von 1. अस्; vgl. jedoch unser arm seiend so v. a. obgleich arm. — g) = वर्षाभिद् H. an. — 2) f. ई ein best. Metrum: 4 Mal 4 Trochäen Ind. St. 3, 329. fg. 468; vgl. समानिका und प्रमाणी. — 3) समानम् adv. gleich wie, mit instr. KĀ. 18, 4. im comp. ohne Flexionszeichen: सोमसमानकास R. 5, 33, 40. — Vgl. अ°, सामानिक, सा-मान्य.

2. समान (von 2. अन् mit सम्) m. eine der fectiven Arten des Athems, in der Medicin gefasst als der Hauch, welcher, im Magen und in den Ge- dārmen thätig, das Feuer der Verdauung schürt, Durchfall und andere Krankheiten hervorbringt. WISS. 43. Suçr. 1, 250, 7. 15. AK. 1, 1, 1, 59. Triak. 3, 3, 268. H. 1109. an. 3, 430. Md. n. 146. AV. 10, 2, 18. VS. 22, 38. Ait. Br. 1, 7. ÇAT. Br. 10, 1, 4, 6. 11, 8, 2, 6. 14, 4, 2, 10. KAUC. 2. 73. PRAÇNOP. 3, 5. 8. MAITRĀJUP. 2, 6. AMṢṢAN. Up. in Ind. St. 9, 36. fg. MBu. 3, 13964. 12, 6844. 14, 612. fgg. Verz. d. Oxf. H. 228, b, 3. 4. 231, a, 40. Vedāntas. (Allah.) No. 54. personificirt als ein Sohn der Sādhya MBu. 12, 12396.

3. समान (2. स + 1. मान) adj. 1) in Achtung stehend bei (gen.) Vrt. in LA. (III) 1, 15. — 2) nebst Groll Bhāg. P. 4, 16, 36.

समानकर्ण adj. dasselbe hervorbringende Organ habend: Laute AV. Prāt. 1, 50. VS. Prāt. 1, 43. 80.

समानकर्तृक adj. dasselbe Subject habend P. 3, 1, 7. Davon nom. abstr. °ता f. Ind. St. 5, 398, N. 1.

समानकर्मन् adj. dieselbe Thätigkeit ausdrückend Nir. 1, 20.

समानकारण adj. dieselbe Ursache habend: अ° RV. Prāt. 11, 23.

समानकाल adj. (f. घा) 1) gleichzeitig RV. Prāt. 6, 9. 11, 28. °कालम् adv. 1. — 2) gleiche Dauer habend, von gleicher Quantität: ein Vocal TS. Prāt. 1, 33.

समानकालीन adj. gleichzeitig und °त्व n. Gleichzeitigkeit SĪRAMĀ-ĠARĪ im ÇKDr.

समानगति adj. zusammengehend so v. a. übereinstimmend; davon nom. abstr. °त्व n. WINDISCHMANN, Sāncara 132.

समानगुण adj. gleiche Vorzüge besitzend Vrt. in LA. (III) 13, 1. 31, 16.

समानगोत्र adj. = समोत्र demselben Geschlecht angehört Vop. 6, 98. ÇĀKĪH. Br. 25, 15. ÂÇV. Çr. 12, 10, 1.

समानग्राम m. dasselbe Dorf gaṇa गकादि zu P. 4, 2, 138. PĀN. GRHJ. 3, 10. — Vgl. समानग्रामीय und सामानग्रामिक.

समानग्रामीय adj. in demselben Dorfe wohnend gaṇa गकादि zu P. 4, 2, 138. ÂÇV. GRHJ. 4, 4, 27.

समानजन m. Standesgenosse (Gegens. जन überh.) KĀTJ. Çr. 22, 1, 29. PĀNĀV. Br. 16, 6, 9. LĀTJ. 8, 2, 10. fgg. ANUPADAS. 4, 12.

समानजन्मत् adj. 1) gleichen Ursprungs ÇAT. Br. 3, 2, 4, 8. — 2) glet- chen Alters M. 2, 208.

समानजन्य adj. von समानजन PĀNĀV. Br. 16, 6, 9.

समानजाति adj. gleichartig ÂÇV. Çr. 2, 1, 24.

समानजातीय adj. dass. Vop. 6, 98. ऋचः ÇĀKĪH. Çr. 6, 9, 11. 16, 4, 5. °त्व n. Gleichartigkeit Siddh. K. zu P. 5, 2, 45. तत्° SARVADARÇANAS. 8, 16. — Vgl. सजातीय.

समानतत्त्व adj. in einer Handlung vor sich gehend ÇĀKĪH. Çr. 2, 3, 1. 3, 12, 13. 14, 40, 29.

समानतस् (von 1. समान) adv. gleichmässig oder gemeinschaftlich RV. 4, 51, 8.

समानता (wie eben) f. Gletchheit: कर्मणाः ÇAT. Br. 7, 3, 4, 4. RV. Prāt. (ed. M.) 1, 2. अश्वुधिः । दधौ (so lesen wir) प्रशासकोपस्य सज्जनस्य समा- नताम् KATHĀS. 101, 186. वासवो ऽपि विक्रमेण यत्समानं । (als comp. zu

fassen) नं याति Ind. St. 8, 330. Spr. (II) 5441. Verz. d. Oxf. H. 127, b, 2 v. u.

समानत्र (wie oben) adv. auf demselben Fleck: तिष्ठन् Çat. Br. 3, 4, 4, 14. 5, 4, 24. LĀṬ. 10, 5, 9. 13. KAUC. 3.

समानव (wie oben) n. Gleichheit Kap. 1, 55. 87. यथाग्रिमौ संतितः समानवमनुष्येत् MĀRK. P. 40, 39. SARVADARÇANAS. 149, 3. mit instr. Spr. (II) 761.

समानदत्त adj. übereinstimmend, einträchtig RV. 7, 26, 2.

समानधर्मन् adj. = सम्यग् VOP. 6, 98. gleichartig, gleich: भवति तितोन्नेो जनेरनेत्रैश्च ० धर्मा KĀM. NĪTIS. 15, 52.

समानन adj. 1) (2. स + मानना) in Ehren stehend NALOD. 2, 23, a. — 2) (2. सम + घानन) ein gleiches Gesicht habend: इन्दुना NALOD. 2, 23, c.

समाननामन् adj. = सनामन् VOP. 6, 98.

समानप्रभृति adj. = सप्रभृति gleich beginnend P. 6, 3, 84. TS. 5, 3, 2, 2. KĀṬH. 20, 10. ÇAT. Br. 8, 2, 2, 9.

समानवन्धु adj. derselben Sippe angehörig RV. 4, 113, 2. ÇAT. Br. 3, 5, 2, 25.

समानवर्हिम् adj. auf derselben Opferstreu vor sich gehend (so v. a. समानतन्त्र): हविम् ÇAT. Br. 2, 2, 2, 6. 5, 2, 5, 13. 5, 2, 8. KĀṬJ. ÇA. 5, 7, 4.

समानब्रह्मचारिन् = सब्रह्मचारिन् H. 80. Schol.

समानमूर्धन् adj. ved. P. 6, 3, 84.

समानय् (von 2. समान), ०ति gleichstellen: न मामसज्जनेनार्या समानयितुमर्हति R. 2, 39, 28. GHAT. 20.

समानयन (von 1. नी mit समा) n. 1) das Zusammenführen, Herbeiführen BHAR. NĀṬJAC. 19, 41. — 2) das Eingießen: श्र० KĀṬJ. ÇA. 5, 8, 39.

समानयोजन adj. gleich geschirrt RV. 4, 30, 18.

समानयोनि adj. demselben Schooss entsprungen ÇAT. Br. 5, 3, 2, 8.

समानरुचि adj. denselben Geschmack (an Etwas) habend; davon nom. abstr. ०ता f. Spr. (II) 4973.

समानरूप 1) adj. (f. श्रा) = सत्त्व VOP. 6, 98. von gleicher Farbe, mit gen.: सोमवष्ट्या: VARĀH. BRH. S. 54, 108. am Ende eines comp.: दर्डर् ० 32. von gleichem Aussehen: मेषादयो नामसमानरूपा: Z. f. d. K. d. M. 3, 389. — 2) f. श्रा (sc. प्रकृतिका) ein Räthsel, in welchem die Worte zugleich in eigentlicher und in uneigentlicher Bedeutung (शक्यं und लक्ष्यं) zu verstehen sind, KĀVYĀD. 3, 100.

समानर्ष adj. (f. 3) denselben R̥shi (d. h. Stammbaum) habend GOBH. 3, 5, 8.

समानलोका adj. denselben Himmel gewinnend ÇAT. Br. 9, 5, 2, 16.

समानवचन adj. = सवचन VOP. 6, 98.

समानवयस् adj. = सवयस् VOP. 6, 98. im gleichen Lebensalter stehend BHĀG. P. 3, 15, 27.

समानवर्चस् adj. gleich lebhaft u. s. w. RV. 4, 6, 7. Nir. 4, 12.

समानवर्चस् adj. von gleichem Glanze: समस्तकस्वलन० MBH. 1, 1180.

समानवर्ण adj. (f. श्रा) = सवर्ण VOP. 6, 98. 1) von gleicher Farbe: चातक० VARĀH. BRH. S. 28, 14. — 2) dieselben Vocale zeigend: विवृत्ति RV. Prāt. 14, 27.

समानशब्द adj. eine Homonymie enthaltend; f. श्रा (sc. प्रकृतिका) Bez. einer Art von Räthseln KĀVYĀD. 3, 103.

समानशय्य adj. ein gemeinschaftliches Lager habend; davon nom. abstr. ०ता f. LĀṬ. 8, 12, 2.

र० निशाखा (so ist zu lesen) f. gaṇa गकादि zu P. 4, 2, 138. Davon

adj. ०शाखीय ebend.

समानशील adj. (f. श्रा) von gleichem Charakter BHĀG. P. 3, 21, 15.

समानसंख्य adj. (f. श्रा) von gleicher Zahl, mit instr. RV. Prāt. 18, 21.

समानमुखदुःख adj. gleiche Freuden und Leiden habend; davon nom. abstr. ०ता f. Spr. (II) 6480.

1. ०तिलिपि n. Zwischenstellung BHĀG. P. 5, 21, 3.

2. समानस्थान adj. = सस्थान VOP. 6, 98. dieselbe Stelle im Munde habend VS. Prāt. 1, 48, 80.

समानात्तर n. ein einfacher Vocal, kurz oder lang (Gegens. संध्यत्तर Diphthong) RV. Prāt. 1, 1(11). 2, 6. 8. AV. Prāt. 3, 42. TS. Prāt. 1, 2, 10, 2. 15, 6. zu P. 3, 1, 8.

समानाधिकरण 1) n. grammatische Congruenz im Casus: प्रथमा० mit einem Nominativ P. 3, 2, 124. — 2) adj. coordinirt, in demselben Casusverhältniss stehend mit (instr. oder im comp. vorangehend), auf dasselbe Subject sich beziehend P. 8, 1, 78. TARRAS. 45. KUSUM. 5, 11. fg. 14, 19. SARVADARÇANAS. 49, 21. fg. 106, 5. BHĀSHĀP. 138. ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 109. Davon nom. abstr. ०ता ebend. ०त्व n. SARVADARÇANAS. 132, 6. — Vgl. सामानाधिकरण्य und व्यधिकरण.

समानार्थ adj. (f. श्रा) denselben Zweck habend, — verfolgend ĀÇV. ÇA. 1, 3, 20. Spr. (II) 2648. Davon nom. abstr. ०त्व n. KĀṬJ. ÇA. 6, 7, 26.

समानार्षेय (1. समान + श्रा०) adj. dieselbe Abstammung habend ÇĀṆK. GHUJ. 2, 2.

समानास m. N. pr. eines Nāga Cit. beim Schol. zu H. 1311; vgl. सुमनास्य, welches aber hier nicht in's Metrum passt.

समानास्यप्रयत्न (समान + आस्य-प्र०) adj. mit derselben Anstrengung der Organe ausgesprochen werdend VS. Prāt. 1, 43. Comm. zu AV. Prāt. 1, 17.

समानिका f. = समानी (s. u. समान) ein best. Metrum: 4 Mal 4 Trochäen COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (III, 6). Ind. St. 8, 367.

समानितम् (von 2. स + मानित) adv. unter Ehrenbezeugungen KĀṬHĀS. 122, 8.

समानोत्तममध्यमाधम adj. dem der Beste, der Mittelmässige und der Schlechteste gleich viel gelten BHĀG. P. 4, 20, 13.

समानोदक (1. समान + उ०) adj. ein entfernter Verwandter, der seinen Ahnen noch die Wasserspende darbringen darf: सपिपडता तु पुरुषे सप्तमे विनिवर्तते । ०भावस्तु जन्मनामोवेदने ॥ M. 5, 60. VP. 3, 13, 31.

समानोदकी (1. समान + उ०) P. 6, 3, 84. gleich endigend TS. 5, 3, 2, 20. ÇAT. Br. 8, 2, 2, 9. 7, 2, 3.

समानोदर्य (von 1. समान + उदर) adj. von derselben Mutter stammend P. 4, 4, 108. 6, 3, 88. VOP. 6, 98. AK. 2, 6, 2, 34. H. 551. HALĀS. 2, 353. AIR. Br. 3, 37. m. ein solcher Bruder BHATT. 7, 86. — Vgl. सोदर्य.

समानोपमा (1. समान + उ०) f. ein Gleichniss, bei dem das tertium comparationis lautlich gleich, begrifflich zweierlei Deutung zulässt, KĀVYĀD. 2, 29. Beispiel: बालेवोद्यानमाला सालकाननशोभिनी ebend. Hier ist सालकानन, auf बाला bezogen, in सालक gelockt + आनन Gesicht zu zerlegen; auf उद्यानमाला bezogen, in साल + कानन.

समासक m. der Liebesgott H. c. 77 fehlerhaft für शमासक.

समासर् (2. सम + श्र०) adj. von constanter Differenz so v. a. woran

alles Andere gemessen wird, die Einheit bildend: समाप्तिरयं पुरुषस्तुर-
गस्त्रिसमाप्तिरः । कुञ्जरः स्यन्दनयेव पञ्चसमाप्तिरो (so ist zu schreiben) स्मृ-
तो ॥ so v. a. ein Pferd auf drei Mann, ein Elefant und ein Wagen
auf fünf Mann, Kām. Nīṭis. 19, 33. fg.

समान्यो (von 1. समान) adv. gemeinsam, gleichmässig RV. 1, 165, 1. 3.
54, 7. 8, 72, 8.

समाप m. = देवयज्ञन Vop. 6, 71. Siddh. K. zu P. 6, 3, 97. समा घोषो
यस्मिन्मिति बोध्यम् ebend.

समापक (vom caus. von घाप् mit सम्) adj. (f. समापिका) zu Ende füh-
rend, ergänzend: धर्म° BUAR. Nāṭj. 18, 66. वाक्यसमापकत्वात् Durgād.
im ÇKDn.

समापति (von 1. पद् mit समा) f. 1) das Zusammentreffen, Zusammen-
fallen KUMĀRAS. 7, 75. RAGH. 7, 20. ह्यपदय° VJUTP. 219. — 2) Zufall: ऽदृष्टा
zufällig DAÇAK. 138, 5. — 3) das Erreichen, Gelangen zu: श्रान्त्य° JOGAS.
2, 47. das Werden zu: लघुतूल° Verz. d. Oxf. H. 231, a, 44. — 4) das Anneh-
men der ursprünglichen Form AV. PRĀT. 4, 73. fg.; vgl. समापाय. — 5)
Vollendung, Beendigung ĀPAST. 2, 27, 18. fg. समाप्ति v. l. — 6) über die
Bed. des Wortes bei den Buddhisten s. Lot. de la b. l. 348. fg. WAS-
SILJEV 102. 140. 240. 247. 272. — Vgl. समाप्ति.

समापन (von घाप् simpl. und caus. mit सम्) 1) adj. zu Stande brin-
gend, vollführend: व्रत° KAUC. 42. संख्या° MBH. 13, 1254. — 2) f. घ्रा
der höchste Grad, die höchste Stufe MBH. 12, 7948. — 3) n. a) das Zu-
standebringen, Vollführen, Beendigung AIR. Br. 3, 44. ÇĪNKH. Br. 3, 20,
7. 4, 14, 2. 5, 2, 4. GORR. 4, 6, 13. KAUC. 67. व्रतस्य M. 5, 88. R. GORR. 1,
4, 135. व्रत° BUIG. P. 8, 16, 45. पूजा° KATHĀS. 22, 66. मृदुबन्धेनोपक्रा-
तस्य संदर्भस्य मृदुबन्धेनैव समापनम् Comm. zu KĀVJĀD. 1, 48. संस्कार इ-
ति च ऽऽकुर्यत्कार्यस्य समापनम् SĪH. D. 556. = समाप्ति H. an. 4, 196.
MED. n. 218. — b) Ende so v. a. das zu-Grunde-Gehen: देहस्यास्या स-
मापनात् MBH. 1, 4627. 12, 253. = मरण TRIS. 3, 3, 269. = वध H. 371.
H. an. MED. — c) Kapitel, Abschnitt H. an. MED. दैःसंस्क्रुतपति° MĀRK.
P. 51 in der Unterschr. — d) = समाधान H. an. VIÇVA im ÇKDn. —
e) = लब्ध DHAK. im ÇKDn.

समापनीय (von समापन) adj. auf die Vollendung bezüglich KAUC. 42.
am Ende eines comp. P. 5, 1, 112. व्याकरण° Schol.

समापयितव्य (vom caus. von घाप् mit सम्) adj. auszustatten, zu ver-
sehen KAUSH. UP. 2, 15.

समापाय (vom caus. von 1. पद् mit समा) adj. in die ursprüngliche
Form herzustellen RV. PRĀT. 13, 11. fg. AV. PRĀT. 4, 117. 124. JOUIN.
of the Am. Or. S. 10, 170. WEBER, PRATĪKĀS. 108. — Vgl. समापति 4).

समापिन् (von घाप् mit सम्) adj. den Schluss von Etwas bildend KA-
TĀS. 99, 36; vgl. 24.

समापिपयिषु (vom desid. des caus. von घाप् mit सम्) adj. zu Stande
zu bringen —, zu vollführen wünschend: सन्नम् MBH. 1, 6872.

समाप्तचित्त (?) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 75.

समाप्तगुणरात nud °क adj. abgeschlossen und von Neuem wieder auf-
genommen, n. ein best. Fehler des Ausdrucks: das Nachbringen —, Nach-
haken eines Redetheils PRATĪPAR. 62, b, 6. 64, b, 9. Davon nom. abstr.
°पुनरातत्त n. SĪH. D. 596.

समाप्तलम्ब n. eine best. hohe Zahl LALIT. ed. Calc. 168, 3 v. u.

समाप्ताल m. = पति URĀDIVY. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDn.

समाप्ति (von घाप् mit सम्) f. 1) Vollendung, Beendigung, Abschluss,
Ende MED. t. 169. ÇAT. Br. 3, 2, 10. 15. ÇĪNKH. Br. 8, 9. ĀÇV. ÇA. 1, 2,
13. KĀTJ. ÇA. 12, 2, 2. 22, 1, 18. ĀPAST. 2, 27, 18. fg., v. l. स्तुति: Nīr. 6, 18.
साम° LĀTJ. 6, 1, 11. यज्ञस्य MBH. 2, 1599. 14, 2880. fg. R. 2, 45, 28 (43,
81 GORR.). यज्ञ° R. GORR. 1, 43 in der Unterschr. व्रतस्य R. SCHL. 1, 21,
5. कार्यस्य 5, 1, 57. BUAR. Nāṭj. 19, 22. वर्षसंक्रमस्य R. 7, 105, 18. प्रा-
रब्ध° NILAK. 31. MĀRK. P. S. 659, Çl. 7. षर्थ° Verz. d. Oxf. H. 177, b,
No. 403. उपासन° ÇĀNKH. zu KĀND. UP. S. 70. मण्डल° VANĀS. BĀH. S.
87, 42. ग्रन्थ° SARVADARÇANAS. 73, 18. als Bed. von इति AK. 3, 4, 22 (99),
7. HALĀJ. 5, 104. आसमाप्ति RĀGA-TAR. 3, 260. समाप्ति सप्तवर्षे: साक्षाद्वस्य
समासदत् 4, 674. समाप्तिं गम् MBH. 9, 2288. Spr. (II) 3844. या KATHĀS.
50, 161. प्र-या Spr. (II) 5437. नी KUMĀRAS. 3, 27. कृत्वाशेषसमाप्तिम् VA-
NĀH. BĀH. S. 48, 78. श्र° KĀTJ. ÇA. 1, 4, 14. ईषदसमाप्ति P. 5, 3, 67. — 2)
Ende so v. a. das zu-Grunde-Gehen: घ्रा समाप्ति: शरीरस्य M. 2, 244. —
3) = समर्थन MED. — 4) = परिप्राप्ति ÇĀNDAR. im ÇKDn. — Vgl. वि°, वे-
द° (auch im gaṇa पावादि zu P. 5, 4, 29).

समाप्तिक (von समाप्ति) adj. (f. घ्रा) 1) der seine Studien beendet hat
M. 3, 145. — 2) den Schluss von Etwas bildend KATHĀS. 99, 24.

समाप्त्यर्था f. v. l. für समस्यार्था BUAR. zu AK. 1, 1, 5, 7 nach ÇKDn.

समाप्य (von घाप् mit सम्) adj. 1) zu erreichen, zu erlangen: सर्वे लो-
काः AV. 14, 3, 19. — 2) zu vollbringen, abzuschliessen, zu beendigen
MALAMĀSAT. im ÇKDn. unter समापित. n. impers. SĪH. D. 229, 15.

समाप्रिय adj. BUIG. P. 10, 13, 59 nach dem Comm. = संततानि घ्रा स-
मत्तात्प्रियाणि यस्मिन्.

समाप्लव (von झु mit समा) m. das Baden, Bad: °प्लव कर् MBH. 3, 10096.

समाप्लाव m. dass.: तीर्थेषु च समाप्लावं कुर्वन् MBH. 1, 1081. 3, 12012.

समाभाषण (von 1. भाष् mit समा) n. Unterredung, Unterhaltung: सु-
कृत्° mit RAGH. 6, 16.

समार्म (zerlegt sich in सम् + घाम; vgl. 1. व्याम) m. Länge AV. 19,
4, 70. — Vgl. सामप्य.

समासान (von घ्रा mit समा) n. das Aufzählen, Verzechniss Nīr. 3, 13, 7, 13.

समासाय (wie eben) m. 1) Aufzählung, Verzeichniss, Zusammenstel-
lung Nīr. 1, 1. VS. PRĀT. 1, 33. ĠAIM. 1, 25. घट्टर° P. Einl. BUIG. P. 12,
6, 43. तत्र° 3, 26 in der Unterschr. — 2) eine literarische Composition,
z. B. eine Veda-Redaction Ind. St. 10, 410. 412. ĀÇV. ÇA. 1, 1, 1. पद्°
ein in Pada-Form redigirtes Stück 5, 9, 17. 6, 5, 8. die heilige Schrift
überh. BUIG. P. 3, 22, 16. 5, 4, 8, 10, 47, 84. इत्यशेषसमासायपु णोपनि-
षद्स 87, 43. — 3) = संस्कार Vernichtung der Welt: सर्गस्थानसमासायैः
BUIG. P. 7, 7, 24. — Vgl. पशु°, वर्ण° (auch TS. PRĀT. 1, 1. Verz. d. Oxf.
H. 168, b, No. 374. 179, a, No. 410).

समासायमय (von समासाय) adj. aus der heiligen Schrift gebildet, die-
selbe enthaltend BUIG. P. 2, 6, 34.

समासायिक in पशु° s. u. पशुसमासाय in den Nachträgen.

सामप्य (von साम) adj. in die Länge gehend AV. 4, 16, 8.

समाप (von 3. इ mit समा) m. a visit, arrival WILSON. Zur Bed. arri-
val citirt BENFEY MĀLATI. 170, 2, wo aber जीवितसमाप der dat. von

जीवितसम 1st.

समार्यन् (wie oben) adj. *gemeinsam* —, *neben einander auftretend*:
क्षीणि Cat. Bn. 11, 5, 2, 6. अ० nicht für Viele gleichzeitig erreichbar:
स्वर्गो लोकः Ait. Bn. 6, 26.

समायोग (von 1. युज् mit समा) m. *Vereinigung, Verbindung, Contact*;
= संयोग und समवाय H. an. 4, 50 (falschlich *समयोग* gedr.). MBh. g.
56. Bham. Nāṭya. 19, 122 (es ist wohl न स davor zu ergänzen). शिवश-
क्त्योः Verz. d. Oxf. H. 92, a, 2. mit instr. MBh. 1, 5161. अग्निना 18, 1070.
रोहिण्या (so ist zu lesen) WBBh. Kāṣṇa. 235. पुंसां सत् MBh. 1, 2979.
HAMV. 12185. क्षेत्रज्ञो M. 9, 33. Spr. (II) 2037. कु० mit Varāh. Bṛh.
S. 12, 7. अस्य नानासमायोगं यः पश्यति MBh. 18, 933. अपूर्वस्त्री० Kathās.
19, 85. धनुषः sc. श्रेण R. 1, 67, 10. das Zusammentreffen mit (instr.)
Varāh. Bṛh. S. 87, 17. धर्मकर्म० adj. in dem Gerechtigkeit und Thätigkeit
sich vereint finden Kām. Nitis. 18, 35. abl. समयोगात् durch die Ver-
bindung mit so v. a. mittels, in Folge von: निजलाला० Jān. 3, 147. त-
पःसिद्धि० MBh. 3, 9919. Verz. d. Oxf. H. 65, a, 34. b, 22. सुरापान० Sām.
D. 544. Daher समायोग = प्रयोजन H. an. MBh.

समारभ्य (von रभ् mit समा) adj. zu unternehmen, zu beginnen: किं
स्यात्समारभ्यतमं मतं वः MBh. 5, 24.

समारम्भ (wie oben) m. 1) *Unternehmung, Beginnen* Bham. 4, 19. MBh.
5, 5989. R. 3, 46, 11. 6, 99, 2. Bham. Nāṭya. 19, 26. Spr. (II) 947. समीक्ष्य
nach reiflicher Erwägung 1193. अनर्थकं Pāṇāt. 183, 2. यस्त्वयायं समा-
रम्भो रामं प्रति समाहितः R. Gora. 2, 9, 31. ईक्ष्मानः समारम्भान् Spr. (II)
1134. समारम्भं कर् R. Kathās. 50, 168. अथत्यर्थः समारम्भः कृतो धर्मेत्या
मया MBh. 3, 16629. समारम्भास्तस्य गूढं विपेचिरे Ragh. 17, 53. विच्छि-
द्यते समारम्भाः Spr. (II) 6062. भग्नाः 6850. यदि दत्तः समारम्भात्कर्मणो
नाश्रुते फलम् 5211. व्यूहानाम् MBh. 5, 5723. पुद्गलस्य R. Gora. 1, 4, 107.
क्रिया० MBh. 1, 8100. अत्युन्माद० 4, 400. HAMV. 11785. R. Gora. 1, 4,
140. Spr. (II) 1129. 1912. 5084. Kathās. 101, 168. Mārk. P. 56, 26. Un-
ternehmungsgestalt Spr. (II) 886. — 2) *Beginn, Anfang*: तरुणाम्० Spr.
(II) 2502. — समारम्भे HAMV. 14812 fehlerhaft für समारम्भे, wie die
neuere Ausg. liest. समारम्भे bei Kāt. zu Çāk. 48, 18 fehlerhaft für स-
मारम्भा.

समारम्भण n. 1) *das Anfassen*: कुशकुसुमसमारम्भणव्ययकस्त Z. d. d.
m. G. 27, 21. — 2) = समालम्भन Salbe Kāt. zu Çāk. 48, 18.

समारम्भिन् adj. am Ende eines comp. *abhängt mit* (?): सुधाफल०
Verz. d. Oxf. H. 72, a, 23. fg.

समारोधन (vom caus. von राध् mit समा) n. *das Zufriedenstellen, sich-
geneigt-Machen* Ragh. 2, 5. 18, 10. गुरुचरणारविन्दयुगल० Sarvadarṣa-
nas. 91, 5. 6. नाखं भिन्नरुचेर्जनस्य बहुधाप्येकं समारोधनम् *das einzige
Mittel zufrieden zu stellen* Mālav. 4.

समारुहन् (vom desid. von 1. रुह् mit समा) adj. *hin aufsteigen wün-
schend*: दिवम् Ragh. 3, 69.

समारोप (vom caus. von 1. रुह् mit समा) m. 1) *Versetzung in* (loc.)
Kāt. Ça. Comm. 377, 18. 378, 2. 4; vgl. Ind. St. 9, 311, — 2) *das Ueber-
tragen auf* (loc.), *Beilegen, Zuschreiben* Daṣar. 1, 7. Sām. D. 703. Pra-
tāpar. 87, a, 1. 2.

समारोपण (wie oben) n. *das Versetzen* z. B. des Feuers an einen an-

dern Ort (s. unter d. Wurzel) Schol. zu Āc. Ça. 3, 10, 4. fg. Sām. zu
RV. 3, 48 Eial.

समारोक्षण (von 1. रुह् mit समा) 1) m. *Aufstieg*: der Sonne Nir. 12,
19. स्वर्गस्य लोकस्य Cat. Bn. 3, 7, a, 23. — 2) *das Wachsen*: कृत्वाः
केशाः Mārk. P. 48, 21.

समार्थ (scheinbar MBh. 5, 4312, wo aber mit der ed. Bomb. शमार्थ zu
lesen ist.

समार्थक (von 2. सम + अर्थ) adj. von gleicher Bedeutung AK. 2, 6, a, 27.

समार्थिन् adj. *Frieden wünschend*: रामेण R. Gora. 1, 4, 97; vgl. 2.
सम 2) a).

समार्बुद (समा + अ०) n. *hundert Millionen Jahre* MBh. 13, 663.

समार्थ (2. सम + अर्थ) adj. (f. घ्रा) von demselben Rshi abstammend
MBh. 13, 5086.

समालक्ष्य (von लक्ष् mit समा) adj. *sichtbar, wahrnehmbar* Sām. D. 129.

समालभन (von लभ् mit समा) n. *Salbe* H. 636. Çāk. 49, 1, v. l. — Vgl.

समालम्भन.

समालम्बिन् (von लम्ब् mit समा) m. *ein best. wohlriechendes Gras*,
= भूतृणा Rāṣa. im ÇKDn.

समालम्भ (von लम्ब् mit समा) m. 1) *das Schlachten* (vgl. लम्ब् mit घ्रा): पशु०
MBh. 12, 1285. मनुष्याणाम् 2, 864. — 2) *Salbe* AK. 3, 3, 27. गोरोचना०
adj. *gesalbt mit* MBh. 13, 6149.

समालम्भन (wie oben) n. 1) *etwa das Salben*: अ० Gora. 2, 7, 27. — 2)
Salbe Trik. 2, 6, 40. Hāṣ. 2, 385. R. 4, 25, 26. Çāk. 49, 1.

समालम्भिन् (wie oben) adj. *schlachend*: पशु० MBh. 12, 1214.

समालाप (von 1. लप् mit समा) m. *Gespräch, Unterhaltung* Spr. (II)
861. Kathās. 17, 52. 74, 3. कयापि वरयोषिता । सत् चक्रे समालापम् 17,
125. अन्वोऽन्यम् Daṣar. 3, 12. अन्वोऽन्य० Kathās. 22, 238.

समालिङ्गन (von घ्रातिङ्, घ्रातिङ्ग्य mit सम्) n. *das Umarmen*: कात्सा०
Varāh. Bṛh. S. 74, 3.

समाली f. *Blumenstrauß* Trik. 3, 2, 3.

समालोक (von लोक् mit समा) m. *das Erblicken*: प्रियतम० Gīt. 11,
32. Sām. D. 150.

समालोकन n. 1) *das Betrachten, Besehen* Varāh. Bṛh. S. 78, 4. — 2)
das Erblicken Rāṣa-Tar. 4, 327. Çatr. 1, 62.

समालोकिन् adj. *der hineingeschaut* —, *studiert hat*: सर्वशास्त्र० Spr.
(II) 4977, v. l. 6654.

समालोक्य n. nom. abstr. von समलोक adj. *derselben Welt theilhaftig
werdend*: (भार्या): घ्रापुः समालोक्यं तेनैव Mārk. P. 119, 20. das correcte
सामलोक्य wäre an dieser Stelle ein unbeliebter Fuss.

समालोच (von लोच् mit समा) m. als Bed. von संवदन H. an. 4, 209.

समालोचिन् adj. v. l. für समालोकिन् Spr. (II) 6654.

समावर्द्धम् (von समावत्) adv. *gleich lang* TS. 2, 3, 3, 1. 2.

समावज्जामि adj. *gleichförmig* Ait. Bn. 3, 27.

समवद्वीर्य adj. *gleich stark* (Gogens. नानावीर्य) TS. 3, 2, 3, 1. 5, 4, 3, 3.
6, 1, 5, 5. Ait. Bn. 2, 31. 3, 27. 49.

समावद्वाज् adj. *einen gleich grossen Antheil habend* Ait. Bn. 4, 6.
Pāṇāt. Bn. 6, 10, 14.

समवत् (von 2. सम) adj. *gleichartig, gleich gross, gleich viel* Vārti.

zu P. 5,4,30. Cat. Br. 11,1,3,34. TBr. 1,5,3,4. TS. 1,6,10,5. कनीय-
स्. स०, भूपत् 5,7,10,2. ०वत् adv. *gleich viel* 2,5,3,4. समावृत्पशूनां प्र-
शयः पानाम् 5,1,4,3. Kāṭh. 11,3. 19,2. समावृत्तेव दत्तिषा नयेयुः Ācṣ.
Ca. 8,1,10.

समावर्त्तन (vom caus. von वर्त् mit समा) n. *das Heranziehen, für-sich-
Gewinnen* Daṣar. Comm. 187,6.

समावर्त्त (von वर्त् mit समा) m. *Wiederkehr: लोके मर्त्यानाम्* MBh. 11,
168. unter den Beiw. Viśṇu's 13,7032.

समावर्त्तन (wie oben) n. *die Heimkehr des Schülers nach vollendeter
Lehrzeit* M. 2,108. Verz. d. B. H. No. 321. 862. 1020. 1031. Verz. d.
Oxf. H. 86,6,8. 9. Verz. d. Cambr. H. 68. Çāṇk. zu Khāṇḍ. Up. S. 318.
Bhāg. P. 5,9,4. SARVADARÇANAS. 124,2. 5. 125,14. अचिरनिवृत्त° adj.
KULL. zu M. 2,138. कृत° adj. zu 6,1.

समावर्त्तनीय (von समावर्त्तन) adj. *auf die Heimkehr bezüglich* Kauç. 42.

समावर्त्त (vom 1. वृत् mit समा) adj. *herbeiführend, bringend, bewir-
kend: लज्जा*° Suçr. 2,147,18.

समावाय (von 2. वप् mit समा) m. *das Vermengen der Feuer, ein Opfer
wobei dieses stattfindet* Ācṣ. Ca. 4,1,9. — MBh. 7,4839 fehlerhaft für
समावाय.

समावाय m. = समावाय (die Verlängerung durch das Metrum ver-
anlasst) *Zusammenkunft, Versammlung; Schwarm, Menge; Verbindung,
Aggregat* Bhar. zu AK. 2,5,40 nach ÇKDn. राज° MBh. 1,7066. वीर°
3,508. देव° 13,8889. शल्लभानाम् 5,591. नानाशस्त्र° m. und auch adj. 7,
4839 (°समावाय ed. Calc.). 7351. 9,531. गुणानाम् R. Gora. 1,1,108. स-
र्वलिङ्ग° Suçr. 2,401,14. कर्म° Bhāg. P. 2,8,14.

समावास (von 5. वस् mit समा) m. *Aufenthaltort: गजसंघ*° MBh. 3,
11562. am Ende eines adj. comp. PAÑĒAT. 160,3. — In der Inschr. bei
Colebr. Misc. Ess. 2,307 ist °समावासित (s. u. dem caus. von 5. वस्
mit समा) st. °समावासात् zu lesen, nicht °समावासो ऽत्र, wie Hall im
Journ. of the Am. Or. S. 7,37 annimmt.

समावृत् s. u. वर्त् mit समा. Davon समावृत्तक = समावृत्त ÇANDAR. im
ÇKDn. असमावृत्तक s. u. असमावृत्ति.

समावृत्ति f. = समावर्त्तन MBh. 12,8576.

समावेश (von 1. विष् mit समा) m. 1) *das Hineintreten, Hineinfahren*
Bīlab. 16. — 2) *das Zusammenfallen* so v. a. *Aufgehen in: एकात्*°
RV. Pañ. 3,2. परस्पर° HARIV. 14396. — 3) *das Zusammenfallen* so v. a.
gleichzeitiges Eintreten, das neben-einander-Bestehen: तोषोषधि° MBh.
14,2716. Daṣar. 3,13 = Sīh. D. 293. P. 1,4,1. Vārtt. 1. Schol. zu 2.
3. 5,1,122. Vārtt. Kāṭh. zu P. 8,2,86. Kāç. zu 84. Schol. zu 4,1,180.
5,1,120. Sīh. D. 94,14. SARVADARÇANAS. 44,11. fg. KUSUM. 16,20. — 4)
das Zusammenfallen so v. a. *Uebereinstimmen mit* Uśāval. zu Uśādis.
1,108 (S. 26, Z. 1. 18). — Statt वृक्षिवीरसमावेशे HARIV. 18788 liest die
neuere Ausg. °वीर समावेश्य; die richtige Lesart wird wohl समाविश्य
sein.

समाश (von 2. अष् mit सम्) m. *das Essen, Genießen* P. 6,2,71. Schol.
समाशिर adj. *gemischt: Soma* RV. 1,80,2. — Vgl. आशिर.

समाश्रय (von 1. श्रि mit समा) m. am Ende eines adj. comp. f. आ. 1)
Verbindung, Anschluß an: पुवतिसमाश्रयसंप्रवृद्धित VARĀH. Bh. 14,

5. °समाश्रयात् in Folge von, vermöge MBh. 1,3169. R. 4,20,14. Verz.
d. Oxf. H. 49,6,16. am Ende eines adj. comp.: स शस्यसमाश्रयः कामिः
Māñs. 127,30. — 2) *Zufucht, Zufluchtsstätte* Spr. (II) 6852. Kīm. Ni-
tis. 8,59. समाश्रयं दुर्गमाकुर्मित्रं वा साधुसंततम् 60. सदातिथिप्रियो रा-
त्रावागतानां समाश्रयः Māñs. P. 61,6. KATHĪS. 117,76. कति विश्रवित-
स्येको यो (निषधो नाम देशः) धर्मस्य समाश्रयः 104,81. RĪĀ-TAR. 6,303.
Spr. (II) 4822. गृहे तत्र किं िष्टानामशेषाणां समाश्रयः Māñs. P. 50,89.
— 3) *Wohnstätte, Aufenthaltsort: कुतपस्विनः* PAÑĒAT. 126,2. am Ende
eines adj. comp.: पञ्चकादि° Bewohner von KATHĪS. 48,68. वनराशि° (मृगाः)
R. 4,13,9. गुहं दुर्गसमाश्रयाम् so v. a. *bednlich* —, *gelegen in* 54,13.
— 4) *Beziehung, Bezug* Bhar. Nāṭyāç. 18,43. am Ende eines adj. comp.:
कथा धर्मसमाश्रया *sich beziehend auf, betreffend* MBh. 3,13413. VARĀH.
Bh. S. 104,62. — 5) *das Stohbegeben nach, in: श्रपयसमाश्रयोन्मुख* Raçh.
8,12. — 6) MBh. 3,11242 vielleicht fehlerhaft für समाश्रम d. i. 2. सम
+ आ°.

समाश्रयणीय (wie oben) adj. *zu dem man seine Zuflucht nehmen muss*
PAÑĒAT. 154,15. in dessen Dienst man sich begibt so v. a. Herr (im
Gegens. zu समाश्रित) Diener Spr. (II) 5449.

समाश्रयिन् (wie oben) adj. *einnehmend (einen Platz), in Besitz von
Etwas gelangend: सूत्रामविष्टरार्ध*° RĪĀ-TAR. 1,100.

समाश्लेष (von 2. श्लिष् mit समा) m. *Umarmung: श्लेषमुपेत्य* MBh. 1,
7536. Spr. (II) 6853. MĀLATĪM. 158,12.

समाश्लेषण n. dass. PAÑĒAT. 1,3,48.

समाश्वास (von 1. श्वास् mit समा) m. 1) *das Aufathmen, Sichberuhigen,
gutes-Muths-Werden* R. 2,60 und 3,63 in der Unterschr. Verz. d. Oxf.
H. 13,a,4 v. u. — 2) *Trost: त्वं श्रुतानां समाश्वासः* MBh. 2,1513. 3,14155.
मूर्तिधर KATHĪS. 13,181.

समाश्वासन (vom caus. von 1. श्वास् mit समा) n. *das Trösten* R. Gora.
2,60 in der Unterschr. PAÑĒAT. 162,18. *Trost* VIKR. 26,17.

समाश्वास्य (wie oben) adj. *zu trösten* R. 2,4,22. R. Gora. 2,31,12.
KATHĪS. 51,208.

समास (von 2. अष् mit सम्) m. am Ende eines adj. comp. f. आ. 1)
*Zusammenfassung, Zusammenfügung, Vereinigung, Verbindung: केम-
सशिशिरयोः* AIT. Br. 1,1. 3,41. ÇĀṆKH. Br. 5,1. सर्व° KĀṬJ. Ca. 12,6,
15. LĪTJ. 2,6,4. 10,12,14. Khāṇḍ. Up. 6,4,7. R. 7,94,6. SARVADARÇANAS.
140,22. दण्डसमासा वीणा ÇĀṆKH. Ca. 17,3,9. समासेन *insgesamt* M. 7,
202. — 2) *eine kurze —, gedrängte Darstellung: संक्षेप* H. 1432. an. 3,
758. MKD. s. 43. HALĀJ. 4,81. MBh. 3,10554. Suçr. 1,2,3. समासव्यास-
योगतस् Bhāg. P. 1,9,27. VARĀH. Bh. S. 61,1. इति तत्समासः 68,94.
°कृत् 47,2. विस्तरेश समासेश्च MBh. 1,27. व्याससमाः िन्याम् 3,67. समासेन
in Kürze, mit kurzen Worten KAUSH. Up. 2,15. M. 2,25. 3,20. 9,101.
12,39. Spr. (II) 5272. Bhāg. 13,3. 18,50. Bhar. Nāṭyāç. 18,40. Suçr. 1,
112,13. 2,146,6. BRAHMA-P. in LA. (III) 49,6. Verz. d. Oxf. H. 50,a,12.
Bhāg. P. 2,7,50. PAÑĒAT. 2,3,46. Ind. St. 1,13,3. समासात् dass. HARIV.
8367. VARĀH. Bh. S. 12. Anf. 56,81. समासतस् dass. 1,5. 8,52. 60,22.
68,117. M. 1,68. 89. 7,156. Bhāg. 13,13. R. 4,34,7. 5,56,49. SĪMHAJAK.
53. Suçr. 1,124,19. WEHRA, GJOT. 24. VIKR. 19,10. KATHĪS. 25,65. TAT-
VAS. 25. व्याससमासतस् MBh. 12,1296. am Anf. eines comp. ohne Fle-

xionszeichen: समासव्यासधारण MBH. 1, 51. समासव्यासकीर्तन 85. °फल VARĀH. BṢH. S. 68, 96. TATTVAS. 52. — 3) in der Gramm. a) Compositum H. an. RV. PRĀT. 10, 10. 11, 13. 15, 9. VS. PRĀT. 1, 27. 3, 1. AV. PRĀT. 2, 62. fg. 4, 9. 27. 42. Ind. St. 10, 408. P. 1, 2, 46. 2, 1, 3. 5, 3, 106. 6, 1, 223. Verz. d. Oxf. H. 162, a, 15 u. s. w. SĀH. D. 566. PRATĀPAR. 11, a, 9 (नातिदीर्घ° adj.). नित्य und अनित्य P. 2, 1, 3, Schol. समासाङ्ग RV. PRĀT. 1, 22. °प्राय TRIK. 3, 3, 25. HALĀJ. 1, 143. तद्धित° Nir. 2, 2. दिक्° P. 1, 1, 28. तृतीया° 30. षष्ठी° 7, 4, 60, VĀRTI. 1. SARVADARĢANAS. 92, 10. स-समी° KĀIJ. zu P. 8, 4, 35. बहुव्रीहि° P. 1, 1, 28, Schol. — b) = संधि VS. PRĀT. 3, 39. Cit. im Comm. zu 45. — 4) in der Astr. Bez. eines best. Kreises SĪRJAS. 6, 3, 6. — 5) = समर्थन, समर्थना II. an. MED. — Vgl. तच्च°, सामासिक und व्यास.

समासक्ति (von सञ्ज् mit समा) f. das Hängen an (loc.) MĀRK. P. 40, 23. 26. °सत्त्व्या mit Hingebung RĀĠA-TAR. 6, 167.

समासङ्ग (wie oben) m. Uebertragung: स तं कार्यसमासङ्गमवस्य कनू-मति so v. a. diese Angelegenheit übertragend R. 4, 42, 7.

समासत्ति (von 1. सद् mit समा) f. Nähe P. 3, 4, 50.

1. समासन (von 2. घ्रास् mit सम्) n. das Zusammensitzen mit (सह) MBH. 5, 1196.

2. समासन (2. सम + 1. घ्रा°) adj. auf ebenem Boden sitzend MĀRK. P. 39, 29.

समासभावना f. composition of the sum of the products COLBR. Alg. 171. the rule for finding the sine of sum of two arcs SIDDHANTAÇIR. S. 268.

समासम् (von 2. घ्रास् mit सम्) absol. zusammenschiebend KĀND. Up. 7, 13, 3. vereinigend, verbindend ĀÇV. ÇR. 5, 14, 14. — Vgl. auch u. 2. घ्रास् mit सम्.

समासमाविनाभावौ (?) SARVADARĢANAS. 5, N.

समासवत् (von समास) m. Cedrela Toona (तुघ) Roxb. RĀĠAN. im ÇKDR.

समासवाद m. Titel verschiedener Schriften Notices of Skt Mss. 222. HALL. 61. Verz. d. B. H. No. 761. Verz. d. Tub. H. 20.

समाससंक्षिप्ता f. eine in gedrängter Form dargelegte astr. Samhitā Verz. d. B. H. No. 854.

समासाद्य (vom caus. von 1. सद् mit समा) adj. erreichbar, erlangbar AK. 3, 2, 42. .

समासात्त (समास + अत्त) m. ein bei der Bildung eines Compositums daran tretendes Suffix P. 5, 4, 68. PAT. zu 6, 2, 197. Verz. d. Oxf. H. 162, a, 16. 165, a, 1 v. u.

समासार्था f. = समस्या 2) AK. 1, 1, 5, 7.

समासार्ध (2. स + मास-अर्ध) adj. (f. घ्रा) nebst einem halben Monate RĀĠA-TAR. 4, 392.

समासिन् s. व्यास°.

समासेचन (von सिच् mit समा) n. das Zusammengiessen KAUÇ. 17.

समासोक्त (समास + उक्त) adj. 1) kurz ausgedrückt, aus wenigen Worten bestehend VARĀH. BṢH. S. 46, 83. SĀH. D. 439. — 2) in einem Compositum stehend Schol. zu KĀT. ÇR. 9, 6, 28.

समासोक्ति (समास + उ°) f. kurze Ausdrucksweise, Bez. einer Redefigur, bei der eines Andern Art und Weise zu sein auf einen in Rede stehenden Gegenstand übertragen wird in Folge einer Uebereinstimmung

der Handlungen, des Geschlechts oder der Attribute SĀH. D. 703. KUVĀLAJ. 61, b (78, a). PRATĀPAR. 86, b, 1. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 17. Beispiele Spr. (II) 760 und 6332.

समास्य MBH. 5, 6029 fehlerhaft für समस्य: vgl. Spr. (II) 3891.

समास्या (von 2. घ्रास् mit सम्) f. das Zusammensitzen mit, consensus: तै: MBH. 3, 27. घनसूया° R. 1, 3, 17. मार्कण्डेय° MBH. 1, 323 (°समस्या ed. Calc.). 466. 468. मार्कण्डेयसमास्यापर्वन् Titel des Abschnittes Buch 3, Kap. 8 fgg. — Vgl. समस्या.

समाहृ (von हृ mit समा) adj. vernichtend (vgl. हृ mit सम्): काल: सर्वसमाहृ: R. 7, 104, 2.

समाहृत्स् (wie oben) nom. ag. Einnehmer (als Amt) VJUTP. 98. PAÑĀT. 156, 17. अर्थ° dass. M. 7, 60.

समाहार (wie oben) m. 1) das Ergreifen: यज्ञद्रव्य° GṆJAS. 2, 44. — 2) Zusammenfassung, Summierung; Summe ĀÇV. ÇR. 10, 5, 7. RV. PRĀT. 16, 7. Comm. zu TS. PRĀT. 18, 4. zweier Töne TS. PRĀT. 1, 40. P. 1, 2, 31. als eine der Bedd. von च (wo es nämlich mehr als zwei Gegenstände zusammenfasst) AK. 3, 4, 38 (38), 2. Vop. 6, 4. Elnl. वागादि° die Summe ÇĀM. zu BṢH. ĀR. Up. S. 82. त्रयाणां पदानां समाहारस्त्रिपदम् Zusammenfassung in Eins Comm. zu TS. PRĀT. 1, 61. 9, 18. 10, 6. 14, 1. P. 2, 1, 51. 2, 29. Schol. — 3) Collection, Menge MBH. 12, 3862. BṢG. P. 12, 7, 2. फलमूलसमाहारैर्मरुद्भि: MBH. 13, 725. घ्न° KATHĀS. 122, 63. नानावाक्य° MBH. 1, 2886. गुण° MĀLAT. 155, 9. देहं निष्फलमायासमाहारम् KATHĀS. 38, 111. — 4) = प्रत्याहार 4) Vop. 1, 1. — 5) das Zurückziehen (der Sinne von der Sinnenwelt): सर्वेन्द्रिय° (vgl. प्रत्याहार KĀM. NITIS. 2, 31. — Zu गङ्गावर्ते समाहारे Verz. d. Oxf. H. 11, b, 13 v. u. vgl. गङ्गागर्भसमाहारं 49, b, 38. Nach den Lexicographen: = समुच्चय AK. 3, 3, 16. H. 1524. = संतेप 1432. an. 4, 283. HALĀJ. 4, 81. = एकत्रकरण II. an.

समाहारवर्ण m. Bez. der Diphthonge ऐ und औ PAT. bei GOUD. MĀN. 41.

समाहार्य (von हृ mit समा) adj. 1) zusammenzutragen, zu sammeln: धर्मणार्थ: MBH. 13, 6447. — 2) zusammenzufassen ÇAT. BR. 2, 3, 1, 16. ĀÇV. ÇR. 7, 8, 2.

समाहित s. u. 1. धा mit समा. Bei den Rhetorikern so v. a. gedämpft. unterdrückt SĀH. D. 753. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 7: vgl. Pandit 2, 233.

समाहितिका (von समाहिता) f. N. pr. eines Frauenzimmers (die Aufmerksame) MĀLAV. 26, 2. fgg. समाधिमत्तिका od. Bomb.

समाहृति (von हृ mit समा) f. 1) = संग्रह AK. 1, 1, 5, 7. H. 257. — 2) das Zurückziehen: इन्द्रियाणां विषयेभ्य: H. 83.

समाहृष्य adj. nebst den Māheja MĀRK. P. 57, 51.

समाह्वय (von ह्व mit समा) m. 1) Herausforderung, Streit II. 797. an. 4, 231. MED. j. 128. HALĀJ. 2, 299. वाचनसो: MBH. 14, 640. — 2) ein Thierkampf mit Wetten AK. 2, 10, 46. H. 488. H. an. MED. M. 9. 221. fgg. JĀĠ. 2, 203. Verz. d. Oxf. H. 263, a, 25. — 3) Benennung. Name HALĀJ. 5, 33. neutr. PAÑĀR. 3, 8, 6. am Ende eines adj. comp. 7. 4, 3, 32 (S. 249). — Vgl. लक्ष्मी°.

समाह्वी (wie oben) f. eine best. Pflanze, = गोक्षिका ÇANDĀ. im ÇKDR.

समाह्वीत्स् (wie oben) nom. ag. Herausforderer: देवनाय MBH. 3, 247.

समाह्वान (wie oben) n. 1) das Herbeirufen, Anrufen R. 5, 29, 22. PAÑ-

ÉAT. 193, 17. — 2) *Herausforderung*: zum Kampfe MBh. 5, 2255. 8, 1798. R. 4, 14, 13. zum Würfelspiel MBh. 2, 2010. 2494. 3, 2261. — 3) *ein Tierkampf mit Wetten* Suçr. 2, 146, 3.

समिक 1) in Ableitungen von comp. mit समा *Jahr*: vgl. द्वे° (auch P. 5, 1, 86, Schol.). — 2) n. = *शेल* (vulgo वडसा) ÇKDr. nach ÇABDAR. a pike, a dart WILSON nach ders. Aut.

समित् (von 3. इ mit सम्) f. *feindliches Zusammentreffen, Kampf* AK. 2, 8, 2, 74. H. 797. HALĀJ. 2, 298. nom. समित् KATHĀS. 50, 7. समिति MBh. 5, 667. 6, 5062. 5339. KATHĀS. 50, 103. 103, 36. NAISH. 12, 75. समितस् abl. KĀPJAPR. (II) 67, 2. समित्सञ्ज *kampferest* RĀGA-TAR. 4, 471. — Vgl. समिति.

समित 1) adj. (2. स + मित) *gemessen* (Gegens. *अमित*) KĀPJAPR. (II) 67, 2. = *समित gleiches Maass habend, gleich*: वेदैः MBh. 1, 3842. ऋद्धु-
ष्वर्च° Suçr. 2, 346, 3. — 2) f. *खा Weizenmehl* H. 402. BHĀVAPR. 5; vgl. सामित, समीद und LIA. 1, 247, N. 2.

समितर MBh. 10, 357 fehlerhaft für शमितर *Schlächter*.

समिति (von 3. इ mit सम्) f. 1) *Zusammenkunft, Versammlung, Rath, Volksversammlung* AK. 2, 7, 14. 3, 4, 14, 73. TRIK. 3, 3, 190. H. 481. an. 3, 311. fg. MRD. I. 169. HALĀJ. 5, 35. RV. 1, 95, 8. राज्ञा न सत्यः समितीरियानः 9, 92, 6. 10, 97, 6. 11, 8. AV. 6, 88, 3. 7, 12, 1. ये संयामाः समितयस्तेषु चार्हं वदेम ते 12, 1, 56. 3, 52. सभा च समितिश्च 15, 9, 2. 3. KHĀND. UP. 5, 3, 1. राज्ञं MBh. 1, 505. 4417. 3, 2195. देव° 10557. अमात्य° 12, 11991. लो-
कवीर° Buḥg. P. 9, 10, 6. — 2) *gemeinsamer Anschlag, Bund* RV. 10, 166, 4. 191, 3. नास्मै समितिः कल्पते AV. 5, 9, 15. 6, 88, 3. — 3) *feindliches Zusammentreffen, Kampf* NAISH. 2, 17. AK. 2, 8, 2, 74. 3, 4, 14, 73. TRIK. H. 798. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 298. ÇAT. Br. 8, 6, 1, 16. TBr. 1, 5, 1, 4 (nach Comm.). HARIV. 15379. Suçr. 1, 333, 13. ÇĀK. 48, v. 1. °शोभन MBh. 13, 3187. R. 4, 18, 12 (zusammen zu schreiben). °शालिन् (so zu schreiben) Buḥg. P. 2, 7, 35. — 4) *Vereinigung* überh.: गुणानाम् Buḥg. P. 11, 25, 8. — 5) bei den Ġaina *Regel des Betragens*, deren fünf SARVADARÇANAS. 37, 18. प्राणिपीडापरिकरेण सम्यगयनं समितिः 39, 1. 2. die fünf समिति sind ईर्या, भाषासमिति, दृषणा°, आदान° und उत्सर्ग° 4. fg. — 6) *Gleichheit* H. an. — Vgl. समित्य.

समितिगम adj. *die Rathversammlung besuchend* ÇAT. Br. 14, 9, 4, 17.

समितिञ्जय 1) adj. *im Kampfe siegreich* Buḥg. 1, 8. MBh. 1, 2802. 5, 2260. 6, 5062. 5339. 14, 2343. HARIV. 7135. R. 2, 98, 28. 6, 67, 17. 79, 49. 80, 12. 7, 29, 29. Buḥg. P. 10, 68, 1. Jama MBh. 3, 10833. Viṣṇu 13, 6988. — 2) m. N. pr. eines Kriegers MBh. 2, 623.

समित्क am Ende eines adj. comp. von समिध् *Brennholz*: आकृति° KAUC. 56.

समित्कलाप (समिध् + क°) m. *ein Bündel Brennholz* Ind. St. 3, 395.

समिह्व n. nom. abstr. von समिध् TBr. 2, 1, 2, 8.

समिह्व्याणि (समिध् + या°) 1) adj. *Brennholz in den Händen haltend* KĀTJ. Çr. 4, 12, 18. KAUC. 42. ÇAT. Br. 10, 6, 1, 2. 11, 4, 1, 9. MUND. UP. 1, 2, 12. — 2) m. N. pr. eines Schülers des Çam̐karāḥkārja Verz. d. Oxf. H. 248, a, 1.

समित्य (von 3. इ mit सम्) UNĀDIS. 2, 11. m. *feindliches Zusammentreffen, Zusammenstoß* NAISH. 2, 17. Nir. 5, 8. Comm. zu Un. (ed. BÖHTL.) 2, 11. RV. 1, 55, 5. 73, 5. 2, 24, 13. 3, 54, 4. 4, 20, 5. 38, 9. स कृत्ति वृत्रा सं-

मिथेषु शत्रून् 41, 2. घृणाम् 58, 11. 10, 48, 9. 64, 6. = वक्त्रि UśÉVAL. = चा-
कृत्ति UNĀDIV. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDr.

समिथुन (2. स + मि°) adj. *sammt dem zum Paar Gehörigen* ÇAT. Br. 1, 8, 1, 20. 3, 3, 2, 18.

समिह्व s. u. 1. इध् mit सम्. superl. °तम auch KĀTJ. Çr. 3, 2, 18. 3, 22.

समिह्वत् adj. *das Wort samihva enthaltend* KĀTJ. Çr. 16, 1, 11.

समिह्वामि adj. *dessen Feuer brennt* RV. 5, 37, 2.

समिह्वार (समिध् + हार) adj. *Brennholz herbeischaffend* ÇAT. Br. 3, 4, 2, 6. 4, 6, 2, 6.

समिह्वार्थक m. N. pr. eines Mannes MUDRĀ. 124, 1.

समिह्वि (von इध् mit सम्) f. *das Brennen, Flammen* TS. 5, 3, 7, 4. TBr. 2, 1, 4, 9. ÇAT. Br. 4, 4, 5, 23.

समिह्वार (समिध् + भार) m. *eine Tracht Brennholz* Ind. St. 3, 395.

समिह्वत् (von समिध्) adj. 1) *mit Brennholz versehen*: वक्त्रयः ÇĀK. 83. — 2) *das Wort samihva enthaltend* TS. 2, 6, 2, 1. TBr. 2, 1, 2, 9.

समिध् (1. इध् mit सम्) 1) adj. *flammend*: समित्समित्सुमना बोध्यस्मे RV. 3, 4, 1. — 2) f. SIDDH. K. 248, a, 4. a) *Holzschett, Brennholz* AK. 2, 4, 1, 13. H. 827. HALĀJ. 1, 69. समिधमाधेहि PĀN. GĀHJ. 2, 3. TBr. 2, 1, 2, 8. 9. ÇAT. Br. 9, 2, 2, 1. ÂÇV. GĀHJ. 1, 20 11. अया-या VS. 20, 24. ÇAT. Br. 1, 3, 4, 5. घृणा ते अग्ने समिधा विधेम RV. 4, 4, 15. 6, 15, 7. तं वा समि-
द्विर्वर्धयामसि 16, 11. 7, 14, 1. 10, 12, 2. VS. 3, 4. ÇAT. Br. 1, 5, 4, 1. ÂÇV. GĀHJ. 3, 8, 3. MUND. UP. 2, 1, 5. अग्नये समिधमाकार्षम् GONH. 2, 10, 14. औ-
दुम्बरी ÇĀK. GĀHJ. 5, 10. शाम्याकी KAUC. 82. समिधा पते TBr. 3, 11, 4, 1. ÇĀK. Çr. 4, 10, 1. समिधमानीय KATHĀS. 25, 92. pl. M. 2, 186. R. 2, 25, 26. 3, 1, 26. VARĀH. BṚH. S. 44, 12. 46, 24. Buḥg. P. 8, 18, 19. समि-
दाधान KĀTJ. Çr. 5, 3, 35. 6, 10, 9. KAUC. 86. M. 2, 176. समिदाकरण ÇĀK. 7, 9. ÇUK. in LĀ. (III) 33, 6. समिह्वत्तया Verz. d. B. H. 90 (26). समिह्व-
ता ÇĀK. 17. असत्कर्मसमिह्वत् Spr. (II) 3174. दग्धैश्च ससमिह्वैः R. 2, 56, 30. समित्कुशम् R. GONH. 1, 47, 9. KUMĀRAS. 5, 33. समिह्वर्षदम् P. 5, 4, 106, Schol. समित्कुशफलात्कर RAGH. 1, 49. BRAHMA-P. in LĀ. (III) 49, 8. PRAB. 44, 8. sieben (oder zu b) VS. 17, 79. अयिः Spr. (II) 3167. neun und ihre Namen (oder zu b) GĀHJAS. 1, 28. pl. als Gegenstand des ersten Prajāḡa ÇAT. Br. 1, 5, 8, 8. 1, 6, 1, 8. AIR. Br. 2, 4. — b) *das Entflammen, Flamme* (von Bed. a) nicht immer zu scheiden) RV. 5, 1, 1. 6, 4. 6, 1, 9. बृहद्गर्ग्यः समिधा जग्ने 7, 72, 4. व्वाकं त्रित्ययेर्विद्याः स-
मिधः 10, 51, 2. 80, 2. तमा रभस्व समिधा 87, 8. VS. 5, 35. 20, 23. ÇAT. Br. 4, 2, 1, 21. — 3) *समिधम्* infin. RV. 1, 94, 3. समिधे desgl. 113, 9. 7, 77, 1.

समिध m. 1) *Feuer* TRIK. 1, 1, 67. — 2) am Ende eines adj. comp. = *samihva Brennholz*: विलापदुःख° R. 2, 24, 6.

समिध्य (von समिध्), *समिध्यति nach Brennholz verlangen*: fut. समि-
ध्यता und समिधिता P. 6, 4, 50, Schol. Vop. 21, 4.

समिध्यमानवत् adj. *das Wort samidhya manan* (partic. praes. pass. von 1. इध् mit सम्) *enthaltend* KĀTJ. Çr. 16, 1, 11.

समिन् s. u. शमिन् 2).

समिन्धन (von 1. इध्, इन्ध् mit सम्) 1) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 16. 19, a, 41. — 2) n. a) *das Anzünden* Nir. 8, 4. अग्नि° AK. 2, 7, 21. — b) *Holzschett, Brennholz* ÇABDAR. im ÇKDr. BHATT. 2, 28. धृतिर्दाह्यम् u. s. w. धनस्यैतान्यष्ट समिन्धनानि *die acht Holzschette des*

Reichthums so v. a. die acht Mittel zur Vergrößerung des Reichthums MBh. 12, 4388.

समिर m. 1) = समीर Wind H. 1106. — 2) ein N. Çiva's (?) H. c. 45.

समिष्य (2. स + मिष्य) adj. sich mischend, sich verbindend: गुणानाम-समिष्याणाम् Buḥ. P. 11, 28, 1.

समिष् (इष् mit सम्) f. etwa Geschoss: des Indra VILAKH. 2, 2.

समिष्टयज्ञम् (सं von 1. यज्ञ् mit सम् + य^०) n. Schlussopferspruch (samit Spende) Ind. St. 9, 233. VS. 19, 29. °यज्ञैर्व्याप्तो यज्ञस्य यज्ञार्धं °यज्ञेषो ऽतिरिक्तं तत् ÇAT. Br. 1, 9, 2, 30. व्यवसर्गो देवतानां °यज्ञेषि 6, 2, 2, 38. 3, 1, 2, 6. noun 4, 4, 4, 1. KĀTJ. Çr. 10, 8, 11. drei ÇAT. Br. 2, 3, 2, 21. Ait. Br. 7, 21. TS. 2, 6, 10, 4. 6, 6, 2, 1.

समिष्टि (von 1. यज्ञ् mit सम्) f. eine vollständige Opferung: यज्ञस्य TS. 6, 3, 2, 6. 6, 2, 1. TBR. 3, 3, 2, 6.

समीक (von यञ् mit सम्: vgl. घ्नूक, घपाक, घभीक, उपाक, पराक, प्रतीक) 1) n. feindliches Zusammentreffen, Kampf AK. 2, 8, 2, 72. H. 798. HALĀJ. 2, 298. समीकम् nom. RĪGHAVAP. 13, 8. समीके NAIGH. 2, 17. RV. 3, 30, 11. तमिक्त्रो वि ऋयते समीके 4, 24, 3. 8, 3, 5. 10, 42, 4. — 2) m. N. pr. eines Rshi MBh. 1, 1711. 1727. 1741. 2, 297. HARIV. 9375. MĀK. P. 2, 43. fig. eines Sohnes des Çāra MBh. 1, 6999. 2, 623. 7, 409. HARIV. 1927. 1943. VP. 437. Buḥ. P. 9, 4, 28. 48. Häufig (auch in den Bomb. Ausgg.) शमीक geschrieben.

समीकर (2. सम + 1. कर्) 1) ebenen, nivelliren KĀTJ. Çr. 16, 3, 29. विषमाणि R. GORR. 2, 87, 4. मार्गान् R. 4, 27, 8. तितिम् MĀK. P. 47, 11. वल्मीकम् so v. a. der Erde gleich machen KATHĀS. 33, 43. सुसमीकृतभू-भाग MBh. 3, 11037. GAṆIT. TRIPR. 8. — 2) gleich (gross u. s. w.) machen, ausgleichen: न तु तत्तुल्यद्रव्यान्तरेण °कृत्य KULL. zu M. 9, 119. gleich stellen, für gleich erklären: स्त्रीमुखं च शशिने च Z. d. d. m. G. 27, 40. यद्येन समीकृतम् (ein Vergleichen) KULL. zu M. 11, 58. — 3) ausgleichen so v. a. in Ordnung bringen, gut machen, belegen: तमेवैतत्सर्वमतश्च (कुच्छ्रुतश्च ed. Bomb.) भूय: °कुर्या: प्रज्ञया MBh. 5, 720. fig. वैराणि R. 4, 27, 8. दोषम् 6, 100, 5. कार्याणि KULL. zu M. 8, 178.

समीकरण (von समीकर) n. 1) das Ebenen, Nivelliren: निम्नोन्नतादि° KULL. zu M. 7, 184. fig. — 2) das Gleichmachen Verz. d. Oxf. H. 103, a, 34. विषम° KULL. zu M. 4, 225. विषय° 8, 321. घ्नपानादि° VEDĀNTAS. (Allah.) No. 54. das Gleichstellen mit (instr.) KULL. zu M. 11, 58. Gleichung COLEBR. Alg. 186. — 3) das Ausgleichen, in-Ordnung-Bringen: धातुविषम्य° ÇĀK. zu KHĀND. Up. S. 57 (°शमीकरणा godr.). — Vgl. घ-नेकवर्ण°.

समीकार (wie eben) m. Gleichung COLEBR. Alg. 186.

समीकृति (wie eben) f. das Ebenen H. 892.

समीक्रिया (wie eben) f. Gleichung COLEBR. Alg. 186.

समीत (von ईन् mit सम्) 1) n. = सांख्य TRIK. 3, 2, 13. समीदय (wohl richtiger) MALL. zu ÇIC. 2, 59 nach ders. Aut. समीदयोक्त der Text. — 2) f. आ = समीक्षणा und ग्रन्थभेद H. an. 3, 744. = निभालन, बुद्धि und तत्त्व MED. sh. 46. = यत्न und मीमांसाशास्त्र ÇĀNDAR. im ÇKDR. a) Blick: घ्नुरागद्वाम° Buḥ. P. 3, 4, 10. — b) Meinung, Ansicht: समीक्षा याद-शी यस्य (क्षस्य ed. Bomb.) पाण्डुवाप्रति in Bezug auf die Pāṇḍava MBh. 3, 318. — c) eine tiefe Einsicht Buḥ. P. 10, 16, 49. 11, 28, 31

(= आत्मविद्या Comm.). — d) MBh. 3, 8247 = 13, 1752 fehlerhaft für समीक्षा: nach NILAK. = दर्शनेच्छा. — Vgl. तत्त्व°.

समीक्षणा 1) adj. (vom caus. von ईन् mit सम्) sehen lassend, — machend Buḥ. P. 8, 24, 50. — 2) n. = समीक्षा H. an. 3, 744. das Anblicken ÇĀK. Çr. 2, 15, 2.

समीक्षितव्य adj. ausfindig zu machen UVAṬA zu RV. Prāt. 8, 22.

समीक्ष्य 1) adj. dass. RV. Prāt. 8, 22. — 2) n. s. u. समीक्षित 1). — Vgl. दुः°.

समीर्च UṆĀDIS. 4, 92. m. = समुद्र UṆĀVAL. — समीची s. u. सम्यञ्.

समीचीन (von सम्यञ्) adj. 1) zusammengewandt (nach einer Mitte), universus; beisammen bleibend, vereint, vollständig (Gegens. विषचीन) RV. 8, 3, 7. 12, 32. समीचीनासं घासते केतारः 9, 10, 7. 39, 6. समीचीने धिषणे वि ष्कापयति Himmel und Erde 10, 44, 8. 9, 74, 2. 4. 90, 4. 102, 7. समीचीनं रेतः सिञ्चति TS. 5, 2, 2, 4. 2, 4. — 2) richtig, correct, zu-treffend TRIK. 3, 1, 4. H. 264. HALĀJ. 1, 144. KUSUM. 2, 1. वचस् Buḥ. P. 2, 4, 5. उपाय 10, 56, 42. धर्म KULL. zu M. 2, 14. व्यापार PAKĀT. 229, 1. व्याख्यान Comm. zu KĀTJ. Çr. 328, 5. पाठ KAUSH. Up. S. 34, N. 8. PAKĀT. S. 280. fig. N.

समीचीनता (von समीचीन) f. Richtigkeit, Correctheit, das Zutreffen: वाचाम् RĪGHAVAP. 1, 34.

समीचीनत्व (wie eben) n. dass. NILAK. 18.

समीक्षा MBh. 12, 9363 fehlerhaft für समीक्षा.

समीद् m. = समिता Weizenmehl ÇĀNDĀRTHAK. bei WILSON.

समीन adj. von समा Jahr P. 5, 1, 85. in comp. mit einem Zahlwort 86. द्वि° Schol.

समीनिका adj. f. = समासमीना ÇĀNDAR. im ÇKDR.

समीप (von 2. सम् + अप् nach den Gramm.: vgl. घ्नूप, घत्तरोप, द्वीप, नीप, प्रतीप) P. 6, 3, 97. 5, 4, 74. Schol. VOP. 6, 70. adj. nahe, n. (SIDDH. K. 249, a, 11) Nähe AK. 3, 2, 16. H. 1450. HALĀJ. 4, 7, 5, 63. 1) örtlich. 1) adj. nahe, in der Nähe stehend, angrenzend, benachbart: पर्वतप्रङ्खेषु समीपेषु वनेषु च R. 4, 44, 58. अत्यस्य समीपमुपोत्तमम् P. 4, 2, 37. VĀRT. 3, Schol. इवसमीपाद्वलः P. 1, 2, 10. Schol. in comp. mit seinem subst.: समीपोद्-कगोचर Suçr. 4, 204, 7. °सङ्कार ÇĀK. 88, v. 1. PAKĀT. 244, 9. °ञल adj. VARĀH. BRU. S. 54, 49. भूरिसमीपतोय adj. 107. हेमसमीपसिताम्बर° 43, 6. — 2) n. Nähe, Gegenwart, Anwesenheit. a) acc.: न त्यजामि त्वत्समी-पम् ich weiche nicht von deiner Seite VET. in LA. (III) 27, 4. mit Verben der Bewegung zu — hin; die Ergänzung im gen. oder im comp. vor-angehend: समीपं पाण्डुपुत्राणां व्यासस्यागमनम् MBh. 1, 431. 3, 2127. 2627. R. 2, 92, 7. 3, 51, 44. 74, 28. HIT. 18, 16. VET. in LA. (III) 19, 8. 25, 2. मत्समीपम् R. 3, 64, 8. 66, 3. MEDH. 97. ÇĀK. 82, 8. VET. in LA. (III) 3, 19. राजवेश्मनः MBh. 3, 2579. KATHĀS. 18, 102. HIT. 27, 4. अग्रि° KĀTJ. Çr. 20, 2, 3. ग्राम° 21, 3, 7. HIT. 14, 17. VET. in LA. (III) 17, 19. — b) ablat. von her: कृत्तस्य समीपाद्वतः VOP. 6, 58. तत्समीपादपासरत् KA-THĀS. 10, 26. — c) °तस् a) von — her: समिधूमश्च पवनो ववौ तस्य स° HARIV. 12551. सोमस्वामि° KATHĀS. 37, 212. — 3) in der Nähe, nahe: एष दाशरथो रामः सबलस्तु स° R. 6, 7, 3. देवमुवाचाग्रिं स° 101, 26. mit einer Ergänzung im gen. oder im comp. vorangehend in der Nähe von, neben, bei, in Gegenwart von: न चास्य दासो न रथो न कुञ्जरः स° MBh. 4, 219. स्थितो देव्याः स° 13, 871. 16, 84. R. GORR. 1, 18, 26 (22 SCHL.).

2,38,37. 4,24,37. 26,7. 43,24. अस्मत्स° MBh. 3,2242. 11925. R. 6,62, 9. आश्रमस्य MBh. 1,2993. 8083. 4,154. Suçr. 1,106,10. सभा° MBh. 4, 297. 12, 4289. Mārk. P. 22, 13. 17. — γ) *hín* — zu: गत्वा तस्य स° BRAHMA-P. in LA. (III) 53,2. — δ) loc. α) *in der Nähe* KĀTJ. Çr. 7,9, 25. R. 1,9,29. mit einer Ergänzung im gen. oder im comp. vorangehend *in der Nähe* von, neben, bei, in Gegenwart von: तस्याः समीपे तु नलं प्रशशंसुः MBh. 3,2087. 2416. R. 2,26,24. fg. कथं सपत्न्या वत्स्यामः स° 66,19. Çāk. 39,13. Spr. (II) 6704. मत्स° Çāk. 29,7. अपाम् M. 2,104. RĪĠA-TAR. 1,106. आकृवनीय° KĀTJ. Çr. 24,5,35. VARĀH. Bṛh. S. 44,13. VET. in LA. (III) 5,9. — β) zu — *hín*: पासि पितुः स° R. 4,22,37. PAÑ-ĀT. 81,17. 83,25. VET. in LA. (II) 7,8. 19,8. मित्र° गत्वा 9,6. — e) *am* Anf. eines comp. = *समीपे in der Nähe*: समीपावसित *angesiedelt* KĀTJ. Çr. 8,9,9. Vgl. समीपग u. s. w.; in समीपगमन u. s. w. auch = समीपम्. — II) zeitlich: सुसमीपरागा adj. *in ganz kurzer Zeit* —, *sehr bald* *Zu-*
neigung zeigend VARĀH. Bṛh. S. 78,15. संधिवेलासमीपम् *um die Zeit der*
Dämmerung GOBH. 3,10,14. समीपतो जयः *steht nahe bevor* VARĀH. Bṛh. S. 93,8. ०समीपे *um die Zeit* LĀTJ. 3,4,21. 23. — Vgl. समीप्य.

समीपकाल m. *zeitliche Nähe* P. 8,1,7, Schol. — Vgl. समीपदेश.

समीपग adj. (f. स्त्री) *in der Nähe befindlich, danebenstehend* MBh. 4, 431. R. 3,33,42. 4,9,62. Spr. (II) 4672. KATHĀS. 20,135. 23,1. 35,124. die Ergänzung im gen. 16,23. 69,145. 123,228. Mārk. P. 57,11. LA. (III) 88,12. im comp. vorangehend JĀṢ. 2,73. Çāk. 82,8, v. l. Mārk. P. 99,6.

समीपगमन n. *das in-die-Nähe-Gehen, Herantreten* TRIK. 3,3,292. *das*
Hingehen zu (gen.) R. 5,38,17.

समीपज्ञ adj. (f. स्त्री) 1) *in der Nähe wachsend*: गुल्मान्पयस्तस्य ०ज्ञान् MBh. 1,5884. — 2) *auf die Nähe bezüglich u. s. w.*: न मे ऽस्ति सुग्रीव-
समीपज्ञा गतिः *so v. a. ich darf nicht in die Nähe von S. kommen*, — *vor*
seine Augen kommen R. 5,14,69.

समीपता (von समीप) f. *Nähe*: परमेष्ठर° SARYADARÇANAS. 92,4.

समीपदेश m. *örtliche Nähe* P. 8,1,7, Schol. — Vgl. समीपकाल.

समीपनयन n. *das Einführen zu* (gen.) Çāk. 71,13.

समीपवर्तिन् adj. = समीपग R. 1,16. Mārk. P. 74,24. HIT. 29,16. die Ergänzung im gen. Spr. (II) 2146. PAÑĀT. 167,6.

समीपस्थ adj. dass. R. 2,82,20. 3,50,15. 4,1,6. Spr. (II) 2906. fgg. VARĀH. Bṛh. S. 53,89. 54,9. RĪĠA-TAR. 6,280. die Ergänzung im gen. MBh. 12,4258. R. 1,4,13. im comp. vorangehend 2,29,6. RĪĠA-TAR. 4, 701. *nahe bevorstehend*: मृत्यु Spr. (II) 2349.

समीपी (von समीप) adv. in Verbindung mit अस्, भू *in die Nähe kom-*
men, mit कर् *in die Nähe bringen* P. 5,4,50, VĀTIL. 3.

समीभू (2. सम + 1. भू) *sich gleich stellen*: वाचि पथि शय्यायामासन
इति ०भवतो (sc. शूद्रस्य) दण्डताडनम् ĀPAST. 2,27,15. भूत *in eine gleiche*
Lage gebracht: दंपत्योः पार्श्वस्थयोः ०शरीरयोः Spr. (II) 119. *gleich ge-*
macht (an Gewicht): प्रतिमान° JĀṢ. 2,100. *gleichgiltig geworden*: दृष्टि
Spr. (II) 5202.

समीय (von 2. सम), ०यते *für gleich gelten bei* (instr.): असमैः समीय-
मानः समैश्च परिकीयमाणसत्कारः Spr. (II) 762.

समीय adj. von 2. सम gaṇa गत्वादि zu P. 4,2,138. — Vgl. विषमीय.

समीर gaṇa संकाशादि (hier vielleicht fehlerhaft für शमीर) zu P. 4,

2,80. m. 1) = समीरण Wind (auch im Körper) AK. 1,1,4,58. H. 1106.
HALĀJ. 1,76. MBh. 10,562. Çiç. 4,54. मल्य° Gīt. 4,2. KHANDOM. 118.
Spr. (II) 2000. 5708. Z. d. d. m. G. 27,63. RĪĠA-TAR. 1,208. 2,86. SĀH.
D. 19,18. PRAB. 80,4. BHĀG. P. 5,6,9. 8,21,2. 24,86. Suçr. 2,341,5.
ÇĀRṢG. SĀH. 1,7,81. PAÑĀT. 3,1,20. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MBh.
6,360 (VP. 191). मसीर ed. Bomb. — Vgl. सामीर्य und शमीर.

समीरण (vom caus. von ईर mit सम्) 1) adj. a) *in Bewegung* —, *in*
Thätigkeit versetzend: पञ्चेन्द्रिय° (मनस्) MBh. 12,13605. — b) *anregend,*
befördernd: मद° (पान) MBh. 7,4345. HARIV. 5761. बल° (पान) R. 6,37,
79. — 2) m. a) Wind (auch im Körper) AK. 1,1,4,58. H. 1106. an. 4,
90. MRD. ṇ. 111. HALĀJ. 1,76. MBh. 3,11998. 4,1903. HARIV. 12787. R.
2,94,14. R. 2,17. RAGH. 6,26. KUMĀRAS. 1,8. MĀLATIM. 148,20. VARĀH.
Bṛh. S. 46,46. KHANDOM. 56. KATHĀS. 67,101. Verz. d. Oxf. H. 106,a,8
(am Ende eines adj. comp. f. स्त्री). SĀH. D. 113,6. PAÑĀT. 1,9,29. Suçr.
1,148,19. 152,11. 219,12. 2,20,3. 361,6. *der Gott des Windes* MBh. 3,
10257. BHĀG. P. 8,11,1. PAÑĀT. 1,11,31. — b) *ein Reisender* H. an.
MRD. — c) *Majoran oder eine ähnliche Pflanze* AK. 2,4,2,59. H. an.
MRD. — 3) n. *das Schleudern*: अस्त्र° MBh. 8,4284. *das in-Bewegung-*
Versetzen: वायुशरीरसमीरणात् *dadurch dass der Wind im Körper eine*
Bewegung verursacht TS. PRĀT. 2,2.

समीषत्ती (partic. praes. von ईष् mit सम्) f. N. einer Vishṭuti LĀTJ.
6,2,22.

समीरुन (von ईरु mit सम्) adj. *der sich Etwas angelegen sein lässt*
u. s. w.: Vishṭu MBh. 13,6996.

समीरु f. *das Streben, Begehren, Verlangen nach*: रतिभोगार्थी SĀH.
D. 352. समीरुं तन्नावबोधमभितः पुरुषस्तनोति PRAB. 98,15. परलोक°
Spr. (II) 2978. स्वपौरुष° UḠĠVAL., UNĀDIS. Einl. 7. भगवदाराधन° BHĀG.
P. 5,8,27. अर्थकाम° KULL. zu M. 2,13. *Herzustellen ist* समीरुया *für*
समीतया (= दर्शनेच्छया NILAK.) MBh. 3,8247 = 13,752 und *für* समी-
च्छया 12,9363.

समु ein Metrum von 76 Silben Ind. St. 8,107. — Vgl. संभु.

समुत्तण (von 1. उन् mit सम्) n. *das Besprengen, Begießen* MĀLATIM.
48,18 (सम्मुत्तणा gedr.).

समुख (2. स + मुख) adj. *beredt* H. 346. HALĀJ. 2,219.

समुचित s. u. उच् mit सम् in den Nachträgen. In der Bed. *passend,*
angemessen auch R. 6,95,53. *gewohnt an* (gen.) MRGH. 94.

समुच्चय (von 1. चि mit समुद्) m. = समाहार AK. 3,3,16. H. 1524.
= संपद् TRIK. 3,3,213. 1) *das Gesamte*: अष्टादश सत्स्राणि संख्या क्य-
स्मिन्समुच्चये Suçr. 1,44,9. सर्वोपमद्रव्य° KUMĀRAS. 1,50. तपोः (पतयोः)
समुच्चयो मासः BHĀG. P. 3,11,11. राजनीतिः KATHĀS. 34,189. राजनीति°
KĀN. 2 in Monatsberr. d. k. pr. Ak. d. Ww. 1864, S. 407 (bei HANB.
fehlerhaft समुच्छय). — 2) *das Auch, das Sowohl-als-auch* (im Ge-
gens. zu विकल्प *das Entweder-oder*): स्तुतनत्तत्रतिथीनामयं समुच्चयः
hier hat man sowohl die Jahreszeit, als das Sternbild und den Wo-
chentag KULL. zu M. 3,273. अपिशब्दः अयणसमुच्चयार्थः *um anzudeu-*
ten, dass auch अयण gemeint sei, Comm. zu KAP. 1,60. zu TS. PRĀT.
15,7. चेति समुच्चयार्थः Nir. 1,4. AK. 3,4,88 (88), 2. अयि समुच्चये 10. P.
1,4,96. इदं चेदं चेति समुच्चयः Suçr. 2,560,8. समुच्चयस्तुत्यार्थानां विकल्पो

वा Kauç. 63. VS. Prāt. 6, 19. Kāṭh. 1, 8, 7. 21. 14, 3, 5. Āc. Gṛh. 1, 4, 6. Ind. St. 10, 414. 418. P. 3, 4, 3. Kap. 3, 25. MÜLLER, SL. 178, N. 4. Çāṅk. zu Khāṇḍ. Up. S. 52. SARVADARÇANAS. 44, 12. SIDDH. K. zu P. 2, 2, 29. Comm. zu TS. Prāt. 1, 15. 21. 21, 6. 9. बहूनां युगपद्वावभाज्ञा गुम्फः समुच्चयः KUVALAS. 116, a. = गुम्फाद्वित्रयसंयमयम् Prātāpar. 100, a, 7. b, 6. समुच्चयपालंकार् eine best. Redefigur Sāh. D. 104, 14. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 20. — Vgl. धवलपुराण°, प्रमाण°, बोधिसत्त्वसमुच्चया, भागवतसारसमुच्चय, व्यवहार°, शिला°, षडर्शन° (unter 1. षडर्शन).

समुच्चारण (vom caus. von चर् mit समुद्) n. gleichzeitiges Ertönen lassen, — Aussprechen: व्यक्तावाचाम् P. 1, 3, 48.

समुच्चिचीषा (vom desid. von 1. चि mit समुद्) f. das Verlangen zusammenzufassen, — zusammenzustellen Çāṅk. zu Īçop. 12.

समुच्चित (von 1. चि mit समुद्) adj. vereinigt; समुच्चितकृत dass. Nāish. 12, 83.

समुच्छेद (von 1. क्षिद् mit समुद्) m. Vernichtung: भरतानाम् MBh. 1, 4270. 6883. समुच्छेदं पा 3478. गम् 6, 114. चिकीर्षु 5, 2148. 2150. Kir. 11, 69. Mārk. P. 16, 72. Prab. 59, 7. SARVADARÇANAS. 117, 2. यशत्रय° (so ist zu lesen) WILSON, Sāṁkhjak. S. 7. davon nom. abstr. °ता 8.

समुच्छेदन n. dass. Schol. zu Prab. 59, 7.

समुच्छ्रय (von 1. श्रि mit समुद्) 1) adj. was in die Höhe schießt: सर्व समुच्छ्रयम् so v. a. alles Lebende R. 7, 81, 10. — 2) m. P. 3, 3, 49, Schol. a) Aufrichtung: ध्वज° Lot. de la b. l. 323. समुच्छ्रयं (= मरुत्वम् NĪLAK.) देवयानीं गताम् sich aufgerichtet habend MBh. 1, 3290. — b) Höhe, Länge H. 1431. an. 4, 230. MED. j. 129. fg. Halā. 2, 26. पर्वतानाम् HARIV. 12376. कनकपूष° RAGH. 9, 16. भुजायुगलप्रतिमः समुच्छ्रयो ऽस्य (des Menschen Länge) VARĀH. BRH. S. 69, 13. am Ende eines adj. comp. MBh. 1, 2163. 3, 11121. बाहू शक्रधनसमुच्छ्रयो 4, 187. R. 4, 43, 32. H. 133. fg. — c) Höhe so v. a. Berg. MBh. 3, 12341. — d) das Steigen so v. a. Erreichung einer hohen Stellung; eine hohe Stellung: समुच्छ्रये यो यतते MBh. 2, 1955. पतनात्ताः समुच्छ्रयाः Spr. (II) 6948. घातम्° KĀM. NĪTIS. 15, 54. — e) Steigerung, Erreichung eines hohen Grades; Erregung: सर्वतेजः समुच्छ्रयात् HARIV. 8290. विकार° Suçr. 1, 23, 10. पितानिल° 2, 403, 2. — f) Feindschaft AK. 3, 4, 24, 154. H. an. MED. — g) bei den Buddhisten Körper Lot. de la b. l. 335.

समुच्छ्राय m. = समुच्छ्रय 2) e) Dhātup. 7, 82. वेदना° Suçr. 1, 30, 16. — Vgl. उच्छ्राय.

समुच्छ्रति f. dass.: दोष° Suçr. 2, 52, 10. स्नेह° 351, 13.

समुच्छिदीर्षु (vom desid. von चर् mit समुद्) adj. fortzuschaffen —, zu entfernen wünschend: भुवो भरम् Bṛāg. P. 10, 73, 89.

समुच्चल (von चल् mit समुद्) adj. (f. घ्रा) = उच्चल glänzend, strahlend, prächtig: ज्ञातत्रय Spr. (II) 2566. रत्नकुण्डलयुग्मेन गणउस्थलसमुच्चलम् auf der Wange PAÑĀR. 1, 12, 23. मणिगणकिरणसमूह° strahlend von Glr. 11, 30. नवसिन्धूर° KATHĀS. 103, 208. लक्ष्मी° RĪĠA-TAR. 1, 104. रसभाव° Sāh. D. 278.

समुत्क adj. = उत्क sehnüchzig, verlangend nach: वत्सेशसंगमसमुत्कमनसु adj. KATHĀS. 30, 143.

समुत्काच adj. = उत्काच aufgeblüht PAÑĀR. 3, 5, 8.

समुत्कपद् s. u. उत्कपद्.

समुत्कर्ष (von 1. कर्ष mit समुद्) m. gaṇa विनयादि zu P. 5, 4, 84. 1 das Ablegen: काञ्चीनाम् der Gürtel MBh. 13, 5271 (pl.). — 2) Vorrang, hohe Stellung Spr. (II) 329. — 3) Vorzüglichkeit überh.: धर्मश्रुति° MBh. 13, 4594. फलस्य BHAR. NĀṬJAC. 19, 4. — Vgl. समुत्कर्षिक.

समुत्क्रोश m. = उत्क्रोश Meeradler ÇANDAR. im ÇKDr.

समुत्तेप (von 1. तिप् mit समुद्) m. etwa das Aufheben der Hand: समुत्तेपेण चैकेन वनवासाय — प्रतिज्ञप्राक् तं पार्थी ग्लहम् MBh. 2, 2513. एकेनैव वचनोपतेपेण सकृद्याहुतमात्रेणेत्यर्थः NĪLAK.

समुत्तेपेण (wie oben) n. die Höhe über dem Horizont (Gegens. नामन) GOLĀDHJ. DRKKARM. 2.

समुत्तर n. = उत्तर Antwort Sāh. D. 177, 13.

समुत्तान adj. = उत्तान mit der Fläche nach oben gerichtet: Hände Verz. d. Oxf. H. 202, b, 28.

समुत्तार (von 1. तर् mit समुद्) m. das glückliche Hinüberkommen über, Befreiung von: पापसमुत्तारं न ते पश्यामि R. GORR. 2, 76, 8.

समुत्थ (von स्था mit समुद्) adj. (f. घ्रा) entstehend, entstanden, hervorgehend, hervorgegangen, herstammend, herkommend, herrührend: रोषं समुत्थं शमयन् BHĀG. P. 3, 17, 29. दुःख 10, 60, 56. कुत्रापामतः °कलिना 9, 24, 66. जैहो ज्वरं दाशरथेः समुत्थम् herrührend von R. 6, 21, 46. gewöhnlich in comp. mit einem abl., seltener mit einem im loc. gedachten Begriffe (bisweilen ist die Scheidung nicht leicht): नानादेश° herstammend aus MBh. 6, 5241. 8, 418. नृपतिकुल° VARĀH. BRH. 11, 12. काम° (व्यसन) M. 7, 45. 8, 353. MBh. 1, 132. BHAG. 7, 27. R. GORR. 2, 2, 28. 43, 23 (45, 22 SCHL.). 3, 13, 3. 4, 13, 34. 31, 12. Suçr. 1, 174, 11. 2, 107, 5. KĀM. NĪTIS. 13, 91. RAGH. 2, 75. Spr. (II) 7238. VARĀH. BRH. S. 5, 94. 46, 21. Mārk. P. 109, 32. ल° sich zeigend in MBh. 5, 7196. सौम्य-काष्ठा° VARĀH. BRH. S. 24, 24. स्कन्दविशाख° (विकृत) 46, 11. ध्रुवयव- Suçr. 2, 132, 20. स्वशरीर° Spr. (II) 6159. KATHĀS. 5, 140. फाल्गुनशुक्ल- VARĀH. BRH. S. 21, 11. शरत्समुत्थ 40, 12. एक° (प्राण) so v. a. ein einmaliger Athemzug Comm. zu TS. Prāt. 5, 1. — Vgl. स्व°.

समुत्थान (wie oben) n. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. 1) das Aufstehen, Sicherheben R. 3, 49, 51. Aufrichtung: इन्द्रध्वज° TITUSĀDIT. im ÇKDr. — 2) das Wiederaufleben MBh. 3, 17446. 13, 6662. — 3) das Anschwellen: उदरस्य R. 3, 49, 49. Vermehrung: सामान्यार्थ° JĀĠN. 2, 120. — 4) Entstehung KARAKA 2, 1. पितरक्त° Suçr. 2, 368, 18. वैरस्य HARIV. 6764. am Ende eines adj. comp.: वैरं पञ्चसमुत्थानम् Spr. (II) 6291. मरुहोष- R. 4, 35, 15. — 5) das an's-Werk-Gehen, Tätigkeit, Unternehmung: = अभियोग H. an. 4, 200. = समुद्योग MED. n. 215. सर्वे हि स्वं समुत्थान-मुपजीवन्ति ज्ञत्तवः MBh. 3, 1208. 12, 660. संपूय eine gemeinschaftliche Unternehmung M. 8, 4. एकीभूय KĀM. NĪTIS. 11, 19. am Ende eines adj. comp.: लघु° (मित्रः = घ्राउम्बरग्रन्थ Comm.) schnell an's Werk gehend KĀM. NĪTIS. 4, 70. नानात्रय° mannichfachen Beschäftigungen nachgehend R. 5, 24, 31. — 6) Heilung M. 8, 287. JĀĠN. 2, 222. = निदान H. an. = व्याधीनां निर्णयः MED.

समुत्थाप्य (vom caus. von 1. स्था mit समुद्) adj. aufzurichten: स्तम्भाः VARĀH. BRH. S. 33, 112. fg.

समुत्थेय (von 1. स्था mit समुद्) adj. n. impers. an's Werk zu gehen: तस्माद्बलबलेनैव समुत्थेयं विज्ञानता MBh. 12, 2932.

समुत्पत्तन (von 1. पत् with समुद्) n. ein gleichzeitiges Aufsteigen Pāṇ-
āt. 106, 2.

समुत्पत्ति (von 1. पद् with समुद्) f. Entstehung, Ursprung: जगतः M.
1, 111. मोसस्य 5, 49. 6, 85. MBh. 13, 320. R. Gorr. 1, 3, 32. 2, 119, 2 (110,
2 SCHL.). Suçr. 1, 30, 15. 88, 16. Spr. (II) 3001. Mārk. P. 99, 1. Pāṇān. 1, 3, 84.

समुत्पात m. = उत्पात eine Unglück verheltende Erscheinung, por-
tentum MBh. 9, 1202. R. 6, 90, 31.

समुत्पाद (von 1. पद् with समुद्) m. Entstehung: समसमय° SARVADAR-
CANAS. 79, 7. प्रतीत्य nach Eintritt der dazu erforderlichen Bedingungen
21, 10. fgg. BURNOUR, Intr. 485. 623. fg. Lot. de la b. l. 332. 530. fgg.
WASSILIEW 240.

समुत्पाद्य (vom caus. von 1. पद् with समुद्) adj. hervorzurufen, zu ver-
anlassen, zu verursachen Spr. (II) 2526.

समुत्पिञ्ज m. Verwirrung, das drunter-und-drüber-Gehen MBh. 7, 8514.
adj. = भृशमाकुलः AK. 2, 8, 2, 67. H. 366. — Vgl. पिञ्ज, उत्पिञ्ज.

समुत्पिञ्जलक m. dass. MBh. 1, 5356. — Vgl. पिञ्जल, पिञ्जलक, उत्पि-
ञ्जलक.

समुत्पीडन (vom caus. von पीड् with समुद्) n. das Drücken, Pressen:
कुचकलश° Dhūrtas. 87, 16.

समुत्फाल (von स्फल् with समुद्) m. Galopp ÇKDr. unter तरंग.

समुत्सर्ग (von 3. सर्ज् with समुद्) m. 1) das Entlassen, Vonschießen: मू-
त्रोच्चार° M. 4, 50. = वेग TRi. 3, 3, 70. — 2) das Entlassen des Samens:
तस्यां समुत्सर्गं कृत्वा 40 v. a. sich begattet habend mit KULL. zu M. 3, 5.

समुत्सव m. = उत्सव Fest, Festtag R. 1, 49, 21.

समुत्साह m. = उत्साह Willenskraft Suçr. 2, 142, 1. समुत्साहं कर्तु
Willenskraft an den Tag legen MBh. 13, 143.

समुत्साहता f. dass.: दाने 50 v. a. grosse Bereitwilligkeit Spr. (II) 3129.

समुत्सुक adj. (f. घ्रा) = उत्सुक aufgeregt, unruhig; insbes. von einem
Verlangen —, von Sehnsucht ergriffen MBh. 12, 2543. R. 1, 9, 82. 42 (41
Gorr.). 3, 1, 35 (व्यालमृगाः). R. 2, 14 (नलिनी). Ragh. 10, 6. Çāṇ. 80, 8,
v. l. Vikr. 10. Spr. (II) 683. KATHAS. 22, 99. 51, 123. 56, 370. कर्ष° vor
Freude R. 1, 9, 37. भर्तृस्नेह° 3, 50, 24. sich sehnend, verlangend nach; die
Ergänzung im infin. Pāṇān. 1, 6, 3. im comp. vorangehend: तद्दर्शन°
MBh. 12, 13861. रणा° R. 6, 15, 18. घातमन्त्रम्° Ragh. 1, 38. भूति° Ku-
māras. 5, 76. स्वदेश° KATHAS. 18, 392. वाक्° 62, 157. — Vgl. परि°.

समुत्सुकव (von समुत्सुक) n. Aufgeregtheit R. Gorr. 2, 71, 23. das Ge-
fühl der Sehnsucht R. 2, 9. 16. 6, 15.

समुत्सुक्य (wie oben), °यति sehnüchtig machen: लक्ष्मीं समुत्सुक्यि-
तासि भृशम् KIR. 11, 81.

समुत्सेध m. = उत्सेध Höhe; am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) MBh.
3, 11614. 15719. HARIV. 8994. R. 1, 13, 7 (5 Gorr.). 6, 2, 6.

समुदशक Pāṇān. 3, 8, 12 fehlerhaft, wie schon das Metrum zeigt.

समुदत्त adj. über den Rand sich erhebend, überzulaufen drohend:
(Milch) समुदत्तं कर्षन्निवेदं कुक्षितपेः Āc. Çā. 2, 3, 8 (vgl. उदत्तम् TBa. 2,
1, 3, 1). Ebenso ist zu verbessern Ait. Br. 5, 27, wo die Hdchr. समुद-
यत्तम् haben.

समुदय (von 3. इ with समुद्) m. (n. MAITRAJUP. und in Bed. 8) 1) Ver-
einigung, Zusammenfluss Śāṅkhar. 16. समुदयं कृत्वा बलानाम् die Streit-

kräfte gesammelt habend MBh. 5, 7438. सेनासमुदयं कृत्वा 3286. सेना° ein
versammeltes Heer 6, 824. KATHAS. 10, 196. 107, 101. 120, 88. Aggregat
AK. 2, 5, 40. 3, 4, 20, 108. H. 1411. an. 4, 230 (wo das zweite Mal समु-
दयः zu lesen ist). MED. j. 129. HALS. 4, 1. घद्य तेषां यत्समुदयं तच्छरीर-
मित्युक्तम् MAITRAJUP. 3, 2. KARAKA 3, 1. ज्ञान° 4 (°समुदाय v. l.). एके ज्ञो-
तसौ समुदयं युष्मिन्मिति 5. नहि केवलं सात्त्विक एवायं गर्भः समुदयो
ऽप्यत्र कारणमुच्यते 4, 8. येषां समुदयो (= उदयकृतः NILAK.) दमः 50 v. a.
die zusammen genommen den Dama bilden MBh. 5, 2442. 12, 5929. 5941.

सर्वसंपत्समुदय Kām. NITIS. 12, 81. सबलबलद° Gtr. 7, 35. नवमल्लिका°
Sih. D. 105, 9. गुण° Spr. (II) 6139. सामर्थ्यानामिव समुदयः संचयो वा गु-
णानाम् UTTARAS. 107, 11 (145, 8). महासमुदयं (= संघाम् NILAK.) चक्रे
शरैः 50 v. a. Mess eine Menge Pfeile auf einen Punkt niederfallen MBh.
6, 5420. — 2) bei den Buddhisten urspr. wohl das zur Hervorbringung
einer Existenz Erforderliche, Aggregat von Factoren oder Elementen;
später als Existenz gefasst. SARVADARCANAS. 23, 19. 24, 3. 4. Lot. de la b.
l. 517. fgg. — 3) Einkommen, Einkünfte M. 7, 56. सर्वं राक्षः समुदयमायं
(also von घ्राय unterschieden) च व्ययमेव च। एकाहं वेचि MBh. 3, 14701.
— 4) guter Erfolg, Gelingen: परमसमुदयेनाश्रमेधेन चेष्टा Mārk. 1, 17.
— 5) Kampf H. 798. H. an. MED. HALS. 2, 298. — 6) = उदय H. an.
= समुद्रम MED. — 7) = दिवस ÇABDA. im ÇKDr. — 8) n. bei den Astro-
logen = लग्न (s. u. लग् partic. 3) Ghorist. im ÇKDr. — Vgl. समुदाय.

समुदागम (von 1. गम् with समुद्) m. vollständige Kenntniss TRi. 3, 2, 12.
समुदाचार (von चर् with समुद्) 1) m. a) Darreichung, Darbringung
oder Bewirthung mit: घ्रादिसमुदाचारः शय्यासनकृतस्तथा। दिवसे दि-
वसे तस्य वर्धते न तु क्षीयते ॥ MBh. 3, 17050. घ्रादिसमुदाचा प्रति-प्रक्
HARIV. 6818. नृपाह्वया 15052. — b) ein gutes —, richtiges Benehmen
MBh. 1, 3286. 4, 57. R. 5, 57, 14. 66, 17. 92, 15. — c) Verkehr: सद्भिः mit Guten
MBh. 12, 10569. — d) Anrede HARIV. 9604. 11392. R. Gorr. 2, 97, 10.
12. PRAB. 105, 14. im Prakrit Çāṇ. 67, 9. ed. Ch. 80, 13. — e) = घ्राभि-
प्राय TRi. 3, 2, 26. — 2) adj. sich gut —, richtig benehmend Buḍa. P. 7,
10, 18. — Vgl. बद्ध°.

समुदाचारवत् (von समुदाचार) adj. sich gut benehmend, — betragend
MBh. 13, 4966.

समुदानय (von 1. नी with समुद्) m. 1) Versammlung: महानयं कृत्वा कृतः
तत्रस्य समुदानयः MBh. 5, 4782. — 2) das Vollenden, zu-Stande-Brin-
gen VJUP. 167.

समुदाय (aus समुदय) m. 1) Vereinigung, Aggregat AK. 2, 5, 40. H. 1411.
an. 4, 230. MED. j. 129. Suçr. 1, 151, 3. बह्वनामप्यसाराणां समुदायो ज्ञ-
यावत्: Spr. (II) 4425, v. l. शाला° s. u. घ्राय 1) in den Nachtrr. मुक्छर्ग°
Pāṇān. 82, 5. वागादि° Çāṇ. zu Bāh. Ān. Up. S. 83. कर्म° Comm. zu Āc. Çā.
2, 1, 35. von Lauten, Silben, Worten VS. Prāt. R. 48. Vor. 26, 10. Schol. zu
TS. Prāt. 3, 7, 4, 3. zu P. 1, 1, 78. 2, 27. 45. 4, 47. 4, 1, 161. 3, 117. 5, 4, 23. 6, 2, 23.
7, 2, 117. इति समुदायार्थः 50 v. a. dies ist der Sinn des Ganzen Çāṇ. zu Bāh.
Ān. Up. S. 106. P. 1, 2, 53. Schol. — 2) = समुदय 2) SARVADARCANAS. 20, 19.
fgg. — 3) Kampf AK. 2, 8, 2, 74. H. 798. H. an. MED. — 4) Hinterreffen
Aśāṇa im ÇKDr. — 5) die Bedeutung समुच्छ्रय im ÇKDr. und rīce, ascent
bei Wilson beruht auf einer falschen Auffassung der MED., wo mit स-
मुच्छ्रयः ein neuer Artikel beginnt. — Vgl. सामुदायिक.

समुदितर nom. ag. zur Erklärung von समुद्र Nir. 10, 32. समुदितर v. l.

समुदीरण (von ईर mit समुद्र) n. das in-Bewegung-Gerathen MĀK. P. 84, 7. लघु° adj. leicht beweglich; davon °त्व n. Beweglichkeit (des Körpers) VJUP. 87.

समुदीर्ण adj. a. u. ईर mit समुद्र. n. Bez. einer best. Bewegung MBh. 6, 2284. 8, 1902. HARIV. 13494.

समुद्र m. AK. 3, 6, 9, 17. 1) Hülse einer Pflanzenfrucht: धर्कसमुद्रो CAT. Br. 10, 3, 4, 5. — 2) eine runde Dose H. 1015. HĀ. 134. HALI. 4, 79. °परिवर्त JĪĒN. 2, 247 (STENZLER übersetzt, als wenn समुद्र versteigelt im Texte stünde). R. 2, 91, 68 (100, 69 GONN.). SUCA. 2, 469, 1. °वहतिपा-पार्श्वशायिन् (ein Pferd) VARĀH. BĀH. S. 93, 12. am Ende eines adj. comp. (f. घा) KATHĀS. 39, 169. — 3) Bez. einer runden Tempelform VARĀH. BĀH. S. 56, 17, 28. — Nach P. 7, 3, 59, VĀRTI. 2 und PAT. zu P. 8, 3, 38 von उब्ज् mit समुद्र; anders MIT. zu JĪĒN. 2, 247 (250): मुद्रं पिधानं मुद्रेण स्र्च वर्तत इति समुद्रं (also neutr.) करणउकम्.

समुद्रक (von समुद्र) 1) eine runde Dose, m. AK. 2, 6, 2, 40. DAÇAK. 86, 15. KATHĀS. 38, 47 (Geschlecht unbestimmt). neutr. 49, 51. — 2) m. eine Art von künstlichen Versen WILSON und ÇKDR. ohne Angabe einer Aut.

समुद्रम (von 4. गम् mit समुद्र) m. Ausgang, das Aufsteigen: धर्कस्य GOLĪDH. TRIPR. 2. धूमराजिसमुद्रमे: KATHĀS. 111, 98. des Busens Spr. (II) 6858.

समुद्रल in रत्न° wohl fehlerhaft für समुद्रक.

समुद्रार (von 2. गर mit समुद्र) m. das Ausspeien HARIV. 12033 (pl.).

समुद्रातिन् (von 1. कन् mit समुद्र) adj. in विमति°.

समुद्दिधीर्षु (vom desid. von धर् mit समुद्र) adj. zu retten wünschend: सर्वाञ्जीवान् Verz. d. B. H. No. 626. — Vgl. उद्दिधीर्षा, उद्दिधीर्षु (in den Nachträgen) und समुज्जिहीर्षु.

समुद्देश (von 1. दिष् mit समुद्र) m. 1) Darlegung, Auseinandersetzung, didactische Behandlung, Lehre WEBER, GJOT. 109. MBh. 13, 1125 (क-चित्स° mit der ed. Bomb. zu lesen). Ind. St. 4, 56. Verz. d. Oxf. H. 49, b, 28. 76, a, 7. 215, b, 22. fg. 217, a, 35. Verz. d. B. H. No. 1006. 1370. SARVADARÇANAS. 146, 5. 8. — 2) Localität, Ort, Platz: रमणीय MBh. 13, 2810. सुडुर्गम R. 4, 41, 9. केशवस्य Standort HARIV. 11609. — Vgl. इव्य°, संबन्ध° und उद्देश.

समुद्देशीय (von समुद्देश) am Ende eines comp.: व्याधि° die Lehre von den Krankheiten betreffend SUCA. 1, 88, 20.

समुद्धत s. u. कन् mit समुद्र.

समुद्धरण (von कर् mit समुद्र) n. 1) das Herausziehen AK. 3, 4, 2, 58. शक्ते: MBh. 12, 12329. मरुणवमयमेदिनी° (s. die v. l.) PRAB. 2, 5. Verz. d. Oxf. H. 139, b, 8. — 2) das Entfernen, Wegschaffen Verz. d. Oxf. H. 174, a, 1. — 3) ausgebrochene Spitze AK.

समुद्धर्तर (wie eben) nom. ag. 1) Herauszieher (aus einer Tiefe, einer Gefahr) MBh. 13, 3457. 3476. तेषां मृत्युससारसगरात् BHAG. 12, 7. मयानामापत्सु MĀK. P. 19, 26. — 2) Ausreisser, Entwurzelor: धनबाणाम् RAGH. 4, 85.

समुद्धर्ष in ज्ञाति° MBh. 11, 492 vielleicht fehlerhaft für समुद्धर्ष Kampf, Streit MBh. 11, 492.

समुद्धस्त adj. wiped off by the hand WILSON.

समुद्धार (von कर् mit समुद्र) m. 1) das Herausziehen: तिते: (sc. स-लिलात्) MĀK. P. 47, 6. das Herausziehen aus einer Gefahr, Errettung: धर्मसमुद्धारकृते CAT. 10, 3. — 2) das Wegschaffen, Entfernen, Vernichten: क्षणपाप° Spr. (II) 7487. — 3) N. pr. eines Fürsten, abgekürzt für कर्षिक° KSHITĪ. 10, 12. fg.

समुद्धर्ष adj. wohl = धूसर staubfarbig, grau PAÑĪAR. 3, 10, 19.

समुद्बोध (von 1. बुध् mit समुद्र) n. das in's-Bewusstsein-Treten SĪH. D. 41.

समुद्भव (von 1. भू mit समुद्र) m. 1) Entstehung, Ursprung MBh. 1, 370. नृपाणाम् MĀK. P. 101, 3. तव पुत्रसंभव: R. 1, 8, 6. सर्वदेक्° NĪLAK. 15. निमित्तानानीदृशानां समुद्भवे so v. a. beim Erscheinen R. GONN. 2, 3, 19. तमोगुण° SARVADARÇANAS. 151, 18. fg. am Ende eines adj. comp. (f. घा) hinter dem Dinge a) aus welchem Etwas entsteht, M. 6, 61. 9, 172. 11, 145. BHAG. 3, 14. KĀM. NĪTIS. 15, 38. RAGH. 1, 69. Spr. (II) 1532. VARĀH. BĀH. S. 32, 1. AK. 2, 9, 49. H. 38. PAÑĪAR. 68, 21. fg. III, 162. HIT. 7, 21. पितृनुद्धरते सर्वानेकादशसमुद्भवान् so v. a. von elf Generationen MBh. 18, 311 = HARIV. 16369. — b) welches Etwas entstehen lässt: रात्रिं तु तृप्सुद्भवाम् aus der Hunger und Durst hervorgehen Bhā. P. 3, 20, 19. — 2) das wieder-legendig-Werden: रात्रिर्निरुक्तानां च वानराणां समुद्भव: MBh. 3, 16573. — 3) N. des Agni beim Vratदेश GONN. 1, 4. — Vgl. कृष्ण°, मज्ज°.

समुद्भूति (wie eben) f. das Hervortreten, Erscheinen: मुखदुःख° SĪH. D. 277.

समुद्भेद (von 1. भिद् mit समुद्र) m. 1) das Sicherschliessen, Entwicklung: गर्भबीज° DAÇAK. 1, 38. SĪH. D. 335. — 2) Quelle: सर्वासां सरिताम् MBh. 3, 8522.

समुद्यम (von यम् mit समुद्र) m. 1) das Erheben, Aufheben: ब्राह्मणाः त-त्रियत्वं हि याति शस्त्रसमुद्यमात् MBh. 5, 7148. 7, 6501. — 2) Bemühung, Anstrengung, an den Tag gelegter Eifer, das Sichanschicken zu Etwas: तस्मात्कार्यः समुद्यमः Spr. (II) 2838. न रिष्यति ज्ञातु समुद्यमः क्वचित् Bhā. P. 8, 12, 46. 15, 27. प्रणामाय कृतः 23, 2. शत्रुवधे R. 4, 26, 25. वस्तुषश-क्येषु Spr. (II) 6007. in comp. mit der Ergänzung BHAG. 1, 22. KATHĀS. 49, 126. 108, 191.

समुद्यमिन् adj. sich bemügend, sich anstrengend, Eifer an den Tag le- gend KĀM. NĪTIS. 8, 87.

समुद्योग (von 1. युज् mit समुद्र) m. 1) Gebrauch, Anwendung: शस्त्र° MBh. 7, 5792. — 2) das Sichrüsten, Sichbereitmachen, an's-Werk-Gehen: समुद्योगेन सैन्यानां शब्दं प्रुश्नाव भैरवम् R. 6, 9, 21. सेना° MBh. 7, 4976. कृत्वा सर्वं (so die neuere Ausg.) समुद्योगम् HARIV. 4961. R. 4, 38, 59. 6, 82, 139. 7, 6, 11. कारिता च समुद्योगं प्रिये: कान्तेश भाषिते: HARIV. 10049. न मे मिथ्या समुद्योगं कर्तुमर्हसि so v. a. verzeihle nicht meine Bemühungen 10816. समुद्योगमुदीर्णानां रत्नसां कार्य so v. a. unternimm Etwas gegen R. 3, 28, 21. बहूनां कार्यसाधने कारणानां समुद्योगः das Zusammenwirken vieler Ursachen PRATĀPAR. 100, b, 6.

1. समुद्रं (von 2. उद् mit सम्) gaṇa भीमादि zu P. 3, 4, 74. ÇĀNT. 1, 2. m. SIDDH. K. 250, a, 4. 1) m. (n. RV. 6, 72, 8) Sammlung der Gewässer am Himmel und auf der Erde, daher ध्रुव, पर RV. 7, 6, 7. उत्तर, ध्रुव 10, 98, 5. उभौ 136, 5. — NĀIGH. 1, 3. 5, 6. Nir. 2, 10. 10, 32. 12, 81. Häufig in Apposition mit धर्षाव, धर्षाम्, पर्वत, धापस् u. s. w., aber nicht als

wirkliches Adjektiv gebraucht. a) die Fluth in der Höhe: तिरः समुद्रमे-
र्णवम् RV. 1, 19, 7. 159, 4. 5, 73, 8. यास्तै पूषन्वावो घृतः समुद्रे किरण्य-
यीरुत्तरिते चरन्ति 6, 58, 3. 8, 10, 1. 54, 2. 86, 5. 10, 114, 4. उदीरयथ स-
मुद्रतो वृष्टिम् 5, 58, 5. — b) Wassermasse, See; die See (AK. 1, 2, 2, 1. H.
1073. HALAJ. 3, 30. 5, 52): घर्षासो निः समुद्रात् RV. 1, 117, 14. 490, 7. 2,
16, 3. 3, 33, 2. घर्षः समुद्रं रूधिरं जग्मुः 36, 6. 6, 50, 13. fg. यथा समुद्र ए-
वंति 5, 78, 8. समुद्रस्यैव मरुता गभीरः 7, 33, 8. यो वा समुद्रान्सरितः पि-
पतिरिति über die Seen, über die Ströme 70, 2. 10, 190, 1. 2. आ समुद्राणि प-
प्रयुः पुत्राणि 6, 72, 3. तस्याः समुद्रा घग्नि वि तरन्ति entströmen Wasser-
fluthen 1, 164, 42. निश्चय्यवत् VS. 3, 33. 6, 28. 11, 20. AV. 4, 10, 5. 27, 1. दर्शो
भूरिमूलः समुद्रमव तिष्ठति in Wasser, in See 6, 43, 2. समुद्र ईर्णे स्रवताम्
86, 2. 10, 3, 23. न समुद्रः क्षीयते AIR. BR. 3, 39. 5, 16. यथा समुद्रं प्रलवेरन्
6, 21. राजानं परिगृह्य तिष्ठति समुद्र इव भूमिम् 8, 25. CAT. BR. 7, 1, 4, 13.
ऊर्ध्व एव समुद्रो विव्रते 14. घनत 3, 4, 39. 4, 4, 9. मनो वै समुद्रः 5, 2, 52.
9, 1, 2, 3. TS. 2, 4, 8, 2. 7, 5, 4, 2. धाता समुद्रो ऽवकृत्तु पापम् ÂGV. GHU. 2,
4, 14. 3, 4, 1. KAC. 74. ओणि KATH. 29, 3. यवर, पूर्व CAT. BR. 1, 6, 3, 11.
पूर्व, यवर 10, 6, 4, 1. ÇIK. 99, 15. पूर्व, पश्चिम M. 2, 22. R. 4, 10, 6. drei
Meere VS. 13, 31. त्रीणामपि समुद्राणां युगात्तेषु समागमः ved. Citat in
KAC. zu P. 7, 1, 53. sieben R. 3, 78, 4. PAÑKAT. 157, 25. सतैव समुद्रा अपि
कीर्तिताः । लवणेषुसुरासर्पिर्दधिदुग्धजलात्तकाः ॥ TRIK. 2, 1, 5. सरितां
यथा गङ्गा समुद्राणां जलार्णवः PAÑKAT. 1, 1, 67. in der Regel vier (nach
jeder Himmelsgegend eines); vgl. 2) und चतुः. — M. 8, 406. निर्वेग R.
1, 33, 9. SUÇR. 1, 193, 2. प्रजास्तमनुवर्तते समुद्रमिव सिन्धवः Spr. (II) 1643.
3146. 3433. 6670. RAGU. 3, 28. VARĀH. BRU. S. 12, 1. 16, 6. समुद्र इव म-
र्यादी VET. in LA. (III) 1, 15. ०मद्ये KATHAS. 18, 294. ०कुनि MBu. 1, 1282.
2, 1198. 3, 12063. ०नाभि 793. ०तीर Verz. d. Oxf. H. 344, b, 7. 8. ०पारं
गतः VET. in LA. (III) 18, 22. ०लहरी Spr. (II) 6860. ०वीची 6861. आ-
नमुद्रक्षितोज RAGU. 1, 5. am Ende eines adj. comp. (f. आ) MBu. 3, 15267.
3, 492. RAGU. 2, 3. MĀK. P. 33, 11. das Meer als Bild der unüber-
schbaren Ausdehnung, der Unergrundlichkeit und Gefährlichkeit: द्यो-
तिःशास्त्रसमुद्रं प्रमथ्य मतिमन्दराद्रिणा VARĀH. BRU. S. 106, 1. संसारसमु-
द्रोत्तराणां PAÑKAT. 33, 15. personificirt HARIV. 792. fg. 6329. R. 1, 1, 77.
सरिता पतिः 78. 3, 32. — 2) m. Bez. der Zahl vier (wegen der 4 Haupt-
meere) Ind. St. 8, 167. GANĪ. PRATJABDĀ. 2. SPASHTĀDU. 3. — 3) m. eine
grosse Soma-Kufe: समुद्रः स्यैः कलशैः सोमधानैः RV. 6, 69, 6. 9, 29, 3.
61, 15. 64, 17. 73, 3. समुद्रासो न सर्वानि विन्द्यचुः die Kufen fassen nicht
den Saft 80, 1. 84, 4. पर्वस्य सोम मृक्षान्समुद्रः 109, 4. रायः समुद्राश्चतुरः ।
आ पर्वस्य मरुत्त्रिणाः ströme Reichthum in die vier Kufen (चैतुः als Boiw.
Indra's 10, 47, 2 dem die vier Kufen gehören und der die vier Meere
beherrscht) 33, 6. समुद्रो घृप्सु ममृजे 2, 5. TS. 5, 5, 4. 3. उत्तरस्मादर्धं
समुद्रमपो दिव्या घृसृजत् RV. 10, 98, 5 kann hierher wie zu 1) gezogen
werden. — 4) m. Bez. der Zahl 100,000,000,000,000 (vgl. वार्धि) H.
874. Schol. TS. 7, 2, 30, 1. ÇĀNKH. ÇR. 15, 11, 7. MBu. 13, 5267. — 5) m.
n. ein best. Metrum TS. 5, 2, 4, 1. von 104 Silben Ind. St. 8, 107. fgg. ein
Daṇḍaka-Metrum 408. fg. 412. fg. Vgl. समुद्रिय. — 6) m. angeblich
so v. a. रुक्म MAHĀBU. zu VS. 13, 16. — 7) m. Bez. einer best. Constel-
lation, wenn nämlich alle 7 Planeten in den Häusern 2, 4, 6, 8, 10 und
12 stehen, VARĀH. BRU. 12, 9. auch तोयालय genannt 17. — 8) m. N.

pr. verschiedener Personen: a) ein Daitja HARIV. 12937. — b) ein Ge-
setzgeber Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. — c) angeblicher Verfasser einer Chi-
romantie UTPALA zu VARĀH. BRU. S. 68, 1. fgg. — d) ein auf dem Meere
geborener Kaufmannssohn BURNOUR, Intr. 307. — 9) m. N. pr. einer
Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 3. — 10) Titel einer Schrift Verz. d.
Oxf. H. 110, b, 19. ०कर 202, b, 30. — 11) समुद्रस्य प्रियमेधस्य साम N. eines
SĀMAN Ind. St. 3, 242, b. समुद्रस्य संसर्पम् desgl. ebend. — 12) f. आ N.
zweier Pflanzen: = शटी und शमी RĀĠAN. im ÇKDR. — Vgl. तार°,
तीर°, चतुः (s. auch u. 3), पूर्व° (lies 27, 1), सामुद्र fgg.

2. समुद्र (2. स + मुद्रा) adj. (f. आ) versiegelt M. 8, 188. JĀĠAN. 2, 232.
Z. d. d. m. G. 14, 571, 14. MUDRĀN. 96, 2.

समुद्रकफ m. = समुद्रफेन TRIK. 1, 2, 14.

समुद्रकह्वाल m. N. pr. eines Elephanten KATHAS. 121, 277.

समुद्रकाक्षी f. die Erde (meerumgürtet) H. 938. Schol.

समुद्रकात्ता f. Geliebte des Meeres: 1) Fluss HALAJ. 3, 43. — 2) Trigo-
nella corniculata Lin. RĀĠAN. im ÇKDR. — Vgl. समुद्रदयिता, समुद्रपत्नी.

समुद्रग 1) adj. (f. आ) sich in's Meer begebend Ind. St. 8, 413. sich in's
Meer ergießend MĀK. P. 57, 30. — 2) f. आ Fluss HĀR. 53. MBu. 1,
7794. 2, 2318. 10215. 7, 2256. 9030. KUMĀRAS. 7, 42. Spr. (II) 4229.

समुद्रगुप्त m. N. pr. eines Fürsten LIA. 2, 934. fgg.

समुद्रगृह n. ein Badehaus mit Spritzen u. s. w. TRIK. 3, 2, 2. HĀR. 66.

समुद्रचलुक्ता m. ein N. Agastja's, der das Meer wie ein Mundvoll
Wasser verschluckte, TRIK. 1, 1, 90.

समुद्रज adj. im Meer erzeugt, — sich findend: रत्नानि Spr. (II) 3969.
im Meer lebend SUÇR. 1, 202, 21. 206, 21.

समुद्रज्येष्ठ adj. das Meer zum Obersten habend: आर्षः RV. 7, 49, 1.

समुद्रतता f. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — —, — — — — —,
— — — — — ÇOLEBR. Misc. Ess. 2, 163 (XIV, 8).

समुद्रतीरीय (von समुद्र + तीर) adj. am Meeresufer wohnend VJUTR. 166.

समुद्रदत्त m. N. pr. verschiedener das Meer befahrender Kaufleute
KATHAS. 13, 169. 23, 115. 26, 117. 77, 51. 84, 19. HIR. 110, 17. fgg. VET.
in LA. (III) 18, 19.

समुद्रदयिता f. = समुद्रकात्ता Fluss H. 1080.

समुद्रनवनीत n. 1) der Unsterblichkeitstrank, Nektar H. 89. Schol.
MRD. I. 236. — 2) der Mond H. 103. Schol. MRD. HĀR. 13.

समुद्रनिष्कृत m. ein am Meere gelegener Lustwald (nach NILAK.), ehor
N. pr. eines best. Waldes MBu. 2, 1831. — Vgl. सामुद्रनिष्कृत.

समुद्रनेमि f. die Erde (meerumgeben) RAGU. 14, 39. ०नेमीपति so v. a.
Fürst, König MBu. 4, 324. ०नेमीश्वर dass. 286.

समुद्रपत्नी f. = समुद्रकात्ता Fluss RAGU. 13, 58.

समुद्रपर्यन्त adj. (f. आ) meerumgrenzt: die Erde AIR. BR. 8, 15. PAÑKAT.
223, 3. — Vgl. सागरपर्यन्त.

समुद्रपाल n. ein best. Arzneimittel RĀĠAN. im ÇKDR.

समुद्रफेन m. os Sepiae, die Knochen des Tintenfisches (die so leicht
sind, dass sie auf dem Wasser schwimmen) RATNAM. 276. BUĀVAPR. 5.
SUÇR. 1, 46, 16. 2, 56, 16. 331, 10. 336, 15. RAGU. 13, 11. Vgl. सामुद्रः फेनः
SUÇR. 2, 328, 14. फेनः सागरस्य 347, 8. Hier und da ०फेण geschrieben.

समुद्रमथन 1) m. N. pr. eines Daitja (das Meer quirlend) HARIV. 12941.

— 2) n. das Quirlen des Meeres Spr. (II) 6839. Titel eines Schauspiels Sān. D. 193, 12.

समुद्रमात्र P. 6, 2, 14, Schol.

समुद्रमालिन् adj. meerumkränzt: पृथिवी R. GORR. 1, 41, 15.

समुद्रमीक्ष्य adj. die Kufe in's Schwanken setzend: Soma RV. 9, 35, 2.

समुद्रमेखला f. die Erde (meerumgürtet) TRIK. 2, 1, 1.

समुद्रयात्रा f. Seereise, Seefahrt HARIV. 8304. UDYĀHAT. im ÇKDr.

समुद्रयान n. dass. M. 8, 157. Verz. d. Oxf. H. 109, a, 30.

समुद्रयापिन् adj. die See befahrend, m. Seefahrer M. 3, 158. VARĀHA-P. im ÇKDr.

समुद्रसन adj. (f. घ्रा) meerumgürtet: die Erde RAGH. 15, 83. VARĀH. BRH. S. 43, 32. f. घ्रा die Erde H. 938, Schol.

समुद्रलवण n. Seesalz RĪGĀN. im ÇKDr.

समुद्रवर्मन् m. N. pr. eines Fürsten KATHĪS. 52, 365. fgg.

समुद्रवसना f. die Erde (meerumkleidet) H. 938, Schol. HALĪS. 2, 1.

समुद्रवह्नि m. das höllische Feuer im Meer HALĪS. 1, 70.

समुद्रवासस् adj. in die Fluth sich hullend: Agni RV. 8, 91, 4.

समुद्रवासिन् adj. am Meere wohnend MBH. 1, 7659.

समुद्रविजय m. N. pr. des Vaters des 22ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 38.

समुद्रैव्यचस् adj. einen See oder eine Kufe in sich fassend: Indra VS. 42, 56.

समुद्रधूर m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĪS. 54, 97. fgg.

समुद्रसार n. eine im Meere gewonnene Kostbarkeit, eine Perle u. s. w. MBH. 2, 1893.

समुद्रसेन m. N. pr. eines Fürsten, Vaters des Kāndrasena, MBH. 1, 2690. 6991. 2, 1098. 5, 85. 8, 166. eines Kaufmanns KATHĪS. 29, 119.

समुद्रस्थली f. gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. — Vgl. समुद्रस्थलक.

समुद्रादि (समुद्र + आदि) die 4te u. s. w. Silbe in einem Pāda, wenn darnach eine Cāsur eintritt, Ind. St. 8, 364. 462. fgg.

1. समुद्रात् m. Meeresufer Spr. (II) 514.

2. समुद्रात् 1) adj. (f. घ्रा) bis an's Meer reichend: die Erde R. 5, 18, 35. सप्त° 4, 15, 8. in's Meer sich ergießend: Flüsse BUĀ. P. 10, 47, 34. — 2) f. घ्रा Bez. verschiedener Pflanzen: Alhagi Maurorum Tournef. AK. 2, 4, 3, 10. H. an. 4, 128. fg. MED. I. 225. BHĪVAPR. 5. die Baumwollenstaude AK. 2, 4, 4, 4. H. an. MED. BHĪVAPR. Trigonella corniculata Lin. AK. 2, 4, 4, 21. H. an. MED. BHĪVAPR. = पवास (das auch Alhagi Maurorum ist) RĪGĀN. im ÇKDr. — 3) n. Muskatnuss ÇARDAĀ. im ÇKDr.

समुद्राभिसारिणी f. ein dem Meergott nachlaufendes Mädchen VIKR. 68, 6.

समुद्राम्बरा f. die Erde (meerumkleidet) TRIK. 2, 1, 1.

समुद्राय् (von 1. समुद्र), °यते dem Meere gleichen Spr. (II) 2293.

समुद्रायणा (1. समुद्र + घयन) adj. (f. घ्रा) zum Meere hingehend, in's Meer sich ergießend: नद्यः प्राचोप. 6, 5.

समुद्रारु m. = यारुभेद (यारु MED.), तिमिङ्गिल und सेतुबन्ध (°बद्ध falschlich MED.) H. an. 4, 283. MED. r. 301.

समुद्रार्थ adj. (f. घ्रा) dem Meere zustrebend: Gewasser RV. 7, 49, 3.

समुद्रावरण (समुद्र + आ°) adj. (f. घ्रा) durch's Meer geschützt: die Erde Spr. (II) 682. BUĀ. P. 12, 3, 5.

समुद्रिण (von 1. समुद्र) P. 4, 4, 118. 1) adj. a) marinus: घर्षासि RV. 4, 16, 7. 7, 87, 1. घृपः 9, 52, 26. 8, 63, 3. AV. 7, 107, 1. TS. 7, 4, 12, 1. चप्सरसः °याः 9, 78, 3. VS. 11, 46. 17, 87. AV. 7, 7, 1. f. pl. auch °द्रियः RV. 10, 68, 3. नावः 1, 25, 7. — b) in der Kufe befindlich: देव RV. 9, 107, 16. — 2) n. (oder adj. zu हृन्द्स्) angeblich ein best. Metrum ÇAT. Bā. 7, 3, 2, 39.

समुद्रेक (von रिच् mit समुद्र) m. das Ueberwiegen: सन्न° NILAN. 47. सुतिः निद्रा° PRATĪPAR. 53, b, 6.

समुद्रेष्ठ (स° loc. von समुद्र + स्थ) adj. in der Fluth befindlich TS. 3, 5, 6, 3.

समुद्रोन्मादन m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2570. es könnten auch zwei Wesen gemeint sein, wenn man समुद्रोन्मादन: für eine unregelmässige Contraction von समुद्र उन्मादन: zu halten geneigt wäre.

समुद्धार (von 1. वृक् mit समुद्र) m. Heirath, Hochzeit MBH. 3, 16705. PRAJOGAR. 2, a, 3.

समुद्देग (von 1. विच् mit समुद्र) m. das Erschrecken (intrans.): समुद्देग मागतुम् R. 3, 55, 18. समुद्देगं जनस्यास्य करिष्यामः MBH. 4, 151.

समुन्दन (von उद्, उन्द् mit सम्) n. das Nasswerden AK. 3, 3, 29.

समुन्नति (von नम् mit समुद्र) f. Höhe: द्विगुणा तत्समुन्नतिः VARĀH. BRH. S. 56, 11. शिखराणाम् KUMĀRAS. 6, 66. das Aufsteigen, sich-Erheben: कुचयोः Spr. (II) 5133. hohe Stellung, hohes Ansehen: स्वपूयेषु MBH. 5, 1068. उत्तमैः सक्त सङ्गेन को न याति समुन्नतिम् Spr. (II) 7479. 6681. प्रकृतिः खलु सा मकीयसः सक्ते नान्यसमुन्नतिं यया KIR. 2, 21. मया प्राप्ता समुन्नतिः MĀRK. P. 44, 19. गुणा याति समुन्नतिम् erfahren eine Steigerung Spr. (II) 6191. वितं समुन्नतिमभ्युते der Geist fühlt sich gehoben 4282. मनसः so v. a. eine hohe Denkweise KUMĀRAS. 6, 66. मनः° RAGH. 3, 10. — Vgl. चित°.

समुन्नद (von नद् mit समुद्र) m. N. pr. eines Rākshasa R. 6, 32, 15. 18.

समुन्नद्ध s. u. नक् mit समुद्र.

समुन्नमन (von नम् mit समुद्र) n. Erhebung, das Aufsteigen: भू° SĀN. D. 190. — Vgl. समुन्नयन.

समुन्नय (von 1. नी mit समुद्र) m. Aufschliessung, Erschliessung: मञ्जूषाकुञ्चिकाशिल्पशाब्दब्रह्म° Verz. d. Oxf. H. 178, a, No. 404.

समुन्नयन (wie eben) n. das Emporsiehen: भू° DAÇAN. 4, 19. — Vgl. समुन्नमन.

समुन्नस adj. = उन्नस eine hervorspringende —, hohe Nase habend HARIV. 14779.

समुन्नाद (von नद् mit समुद्र) m. gleichzeitiges Geschrei u. s. w.: जन° MBH. 7, 3830.

समुन्नाक् (von 1. नक् mit समुद्र) m. 1) das in-die-Höhe-Drängen SUK. 2, 202, 19. — 2) Höhe BUĀ. P. 5, 16, 7.

समुन्नेय (von 1. नी mit समुद्र) adj. herauszubringen, zu erschliessen SĀN. D. 204.

समुन्मिश्र adj. = उन्मिश्र, मिश्र vermisch —, vermengt mit, begleitet von (instr.) MBH. 6, 4523. HARIV. 7808.

समुन्मुख adj. = उन्मुख in die Höhe gerichtet: °मुखीकरु aufrichten, aufheben: °कृत्य निजं भुजम् NAISH. 12, 77.

समुन्मूलन (von उन्मूलय् mit सम्) n. das Entwurzeln, vollständiges zu-Nichte-Machen UTTARAB. 23, 10 (31, 9). am Ende eines adj. comp. PRAB. 8, 15.

समुपक्रम (von क्रम् mit समुप) m. *Beginn* H. an. 3,255. MED. I. 99.
समुपगतव्य (von 1. गम् mit समुप) n. *impers. sich zu begeben: न चास्य विश्वासे ऽगतव्यम्* so v. a. *man darf ihm kein Vertrauen schenken* PAÑKAT. ed. OFH. 64,19.

समुपचार (von चर् with समुप) m. *Huldigung*, pl. PAÑKAT. 2,4,14. 3,13,3.
समुपच्छाद m. nom. act. von 1. कृद् mit समुप P. 6,4,96, Schol.
समुपज्ञोषम् adv. = उपज्ञोषम् RĀMĀḢAMA zu AK. 3,8,10 (समुपज्ञोषम् zwei Worte im Text) nach ÇKDn.

समुपभोग (von 3. भुज् mit समुप, m. *das Geniessen, Essen* MBh. 13,4711.
समुपवेशन (von 1. विष् mit समुप) n. *Lagerstätte* UTTAR. ed. Cow. 161,10 (समुपवेशन die ältere Ausg. 119,10).

समुपस्तम्भ (von स्तम्भ् mit समुप) m. *das Stützen: अयोऽन्य* Spr. (II) 386 (beide Ausg. des MBh. ० छम्भ).

समुपकुर्व (von क्त्वा mit समुप) m. *eine Einladung mit Andern* ÇAT. Br. 4,6,25. देवैः ÇĀṆKH. Br. 12,5. LĀTJ. 2,4,11.

समुपकावम् s. u. क्त्वा mit समुप.
समुपकुर (von कृर् mit समुप) m. *ein verborgener Ort, Versteck* MBh. 14,784. — Vgl. उपकुर.

समुपायन (von 1. नी mit समुपा) n. *das Herbeibringen, Herbeischaffen: व्यासाख्यातस्य वित्तस्य* MBh. 14,1882.

समुपाभिच्छाद (so ist mit der lith. Ausg. des MAÑH. zu lesen) m. nom. act. von 1. कृद् mit समुपाभि P. 6,4,96, VArtt.

समुपार्जन (vom caus. von 1. घर्न् mit समुप) n. *das Erwerben, Erlangen* M. 7,152.

समुपालम्भ (von लभ् mit समुपा) m. *Fortwurf* MBh. 4,648 इमं तु st. इदं तु mit der ed. Bomb. zu lesen).

समुपेतक (von ईत् mit समुप) adj. *übersehend, nicht beachtend, vernachlässigend: दीनानाम्* Buḡ. P. 4,14,41.

समुपेप्सु (vom desid. von आप् mit समुप) adj. *zu erreichen trachtend, strebend nach: अमन्दम्* Spr. (II) 2294.

समुपोषक (von 3. वस् mit समुप) adj. *fastend: जयन्ती* WERN, KRSHN. 308.

समुत्त्वणा adj. = उत्त्वणा *klumpig, dick, wulstig: समुत्त्वणाङ्ग* adj. VA-
KA. Br. S. 68,113.

समुह्याम (von 1. लम् mit समुद्) m. *das sich-hinundher-Bewegen, Hüpfen, Tanzen: अयकाय* (heim galoppirenden Pferde) H. 1247.

समुह्यामिन् (wie eben) adj. *strahlend* Spr. (II) 6417.

समुह्येव (von लिष् mit समुद्) m. als Bed. von उत्सादन H. an. 4,164. MED. n. 170.

समुह्य scheinbar HARIV. 2731. zu lesen ist mit der neueren Ausg. मनुजन्.

समुह्यर्त्त (von 3. उप् = वष् mit सम्) adj. *verlangend, liebend oder Liebe erweckend* AV. 6,139,3.

समुहितर् v. l. für समुदितर् Nir. 10,32.

समुह्य v. l. für समूह्य der VS. in ÇĀṆKH. Çr. 6,12,10.

समुह्यपुरीष adj. *aus zusammengefügtem Schutt (geschichtet): Agni* ÇAT. Br. 6,7,8,8. KĪTJ. Çr. 16,8,9,10.

समूह, समूहक (von 1. ऊह् mit सम्) adj. 1) *zusammengefüg*, — ge-

streift: रत्नम् TS. 1,8,3,2. — 2) *angereicht: समूहकमस्य (पदं) पोसुरे eine Fussstapfe reht sich an die andere im Staube* RV. 1,22,17. — 3) *regelmässig geordnet* (Gegens. व्यूह verschoben) heissen gewisse Formen, z. B. des Daçarātra, Dvādaçāha, in welchen die Metra der einzelnen Abtheilungen *in normaler Folge auftreten*, ĀCV. Çr. 8,7,25. 10,3,2. ÇĀṆKH. Br. 27,7. Schol. zu 22,1. ० कन्दम् ÇAT. Br. 4,8,9,1. Schol. zu PAÑKAT. Br. 14,1,5. — ÇĀṆKH. Çr. 10,2,2. 3,3. 4,3. 11,12,12. LĀTJ. 4,5,22. 6,4. — Nach den Lexicographen = शोधित TRK. 3,1,20. = पुञ्जित, नव (सद्योजात), भुग, अनुपप्लुत (अनुपप्लव) 3,3,118. H. an. 3,191. MED. dh. 10. = दमित und विवर्कित (von वृह्) DHARANI im ÇKDn.

समूर m. *eine Antilopenart* H. 1294.

समूरु m. desgl. AK. 2,8,9. — Vgl. चमूर.

समूर्तक adj. MĀRK. P. 96,62 wohl fehlerhaft für संवर्तक.

समूल (2. स + मूल) 1) adj. a) *mit Wurzeln versehen* so v. a. *berast, bewachsen* ÇAT. Br. 13,8,2,15. देवयज्ञन KALC. 60. 83. चैत्य *wurzelnd* so v. a. *lebend, grünend* R. GORR. 2,70,11. — b) *samt der Wurzel: वर्हिम्* TBh. 1,6,8,7. ĀCV. GHJ. 2,5,2. 7,5. ÇAT. Br. 7,4,2,13. 14,6,9,34. (वनम्) *समूलमुन्मूलयति* Spr. (II) 5392. so v. a. *mit Allem was dazu gehört, vollständig: ततः समाप्ते सकले जगत्पतेर्ब्रते समूले* HARIV. 14834. (शत्रून्) *समूलान्कुन्मि* so v. a. *mit Stumpf und Stiel* MBh. 2,2425. HARIV. 1171. R. 5,31,3. KĀM. NĪTIS. 17,21. *समूलस्तु विनश्यति* Spr. (II) 220. 713. 4041. RĪGA-TAR. 4,140. (द्रव्यम्) *समूलं विनश्यति* so v. a. *bis auf den letzten Heller* Spr. (II) 377. *समूलम्* adv.: *उन्मूलनम्* PRAB. 67,15. *समूलोन्मूलन* KATHIS. 67,14. — 2) m. N. pr. eines Berges MĀRK. P. 33,7. — Vgl. सकमूर, सकमूल.

समूलक adj. 1) = समूल 1) b): *वृत्तानङ्गारकारिव मैनान्धाक्षी: समूलकान्* MBh. 2,2109. — 2) *nebst Rettig (Mूलक): कालशाक* MBh. 13,3274. HARIV. 8443.

समूलकायम् adv. in Verbindung mit कप् so v. a. *mit Stumpf und Stiel ausreissen, — zu Nichte machen* P. 3,4,34. अविद्यादयः पञ्च क्लेशाः *समूलकायं कायता भवन्ति* SARVADARÇANAS. 133,12. fg. — Vgl. निमूलकायम् unter निमूलम्.

समूलघातम् adv. in Verbindung mit कृन् so v. a. *mit Stumpf und Stiel ausrotten* P. 3,4,36. Spr. (II) 6863. SARVADARÇANAS. 133,13.

समूर्क (von 1. ऊह् mit सम्) m. 1) *Anhäufung* AV. 3,24,7. *Haufe, Schaar, Menge, Aggregat* AK. 2,3,39. H. 1411. HALĀJ. 4,1. *यत्तरत्तसाम्* MBh. 3,15640. *आहूतेषु* (so ed. Bomb.) *समूर्केषु तव सैन्यस्य मानद* । *नाभूलोके समः कश्चित्समूर्क इति मे मतिः* || 7,4977. fg. *देव* HARIV. 4330. *ज्ञानानाम्* AK. 2,6,2,35. HALĀJ. 2,336. VARĀH. BRH. S. 53,31. RĪGA-TAR. 1,112. PAÑKAT. 222,7. गो MĀRK. P. 49,50. RĪGA-TAR. 4,172. *शलभ* ÇĀK. 31. *पादयानाम्* R. 3,17,6. 12. PAÑKAT. 1,7,20. *सुशिखा* (schönes Haar) BHĀG. P. 3,20,36. रत्न VET. in LA. (III) 2,19. तुष VarĀH. BRH. S. 53,62. शास्त्र PAÑKAT. 4,2,4. Verz. d. Oxf. H. 53,6,87. fg. *द्रव्य* SUÇR. 1,3,14. 14,1. रोग 249,15. *वाक्समूर्क* 2,266,14. *वाक्यं पदसमूर्कः* TARKAS. 49. पद so v. a. *पदपाठ* VS. PRĀT. 4,174. *परमाणूनाम्* BHĀG. P. 5,12,9. SĀH. D. 52. SARVADARÇANAS. 142,12. 15. fgg. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 20. VS. PRĀT. 1,15. *महावात* so v. a. *Sturmwind* MBh. 7,89. — 2) = गण *eine zur Verfolgung bestimmter Zwecke zusammengetretene*

Anzahl von Menschen, Verein, Körperschaft M. 8, 221. JĀGŪ. 2, 188. fg. — 3) Summe, Inbegriff: सर्वश्रुतिसमूहो ऽयं श्रोतव्यो धर्मवृद्धिभिः MBu. 1, 2816. — 4) N. pr. eines göttlichen Wesens (wenn पञ्जितमः स० gelesen wird) MBu. 13, 4855. — Vgl. काम०, भ०, वन०, सामूहिक.

समूहक m. = समूह 1): शात्मलीनाम् PĀNĀR. 1, 7, 28.

समूहन (von 1. ऊह् mit सम्) 1) adj. zusammenkehrend, zu einem Haufen vereinigt: पोसु० (अनिलः) M. 4, 102. — 2) f. ई Besen H. 1016. — 3) n. das Zusammenstreifen ÇĀNKH. GĪRĪ. 1, 7. Vgl. परि०.

समूह्य (wie oben) adj. zusammenzustreifen, — fegen (so v. a. समुह्यपु-रीषः) अग्नि P. 3, 1, 181. Vop. 26, 11. AK. 2, 7, 20. TS. 5, 4, 44, 2. KĀTĪ. 21, 4. VS. S. १६०.

समूजीक adj. HARIV. 7426. मूजीका सख्यश्रुतिस्तदुद्देशेन तया सह क्रियमाणा समूजीकम् NĪLAK. Könnte auch in 2. सम् + ऋ० zerlegt worden; vgl. श्राविर्हूजीक.

समूत (von अर्ध् mit सम्) partic. zusammen treffend (in Zeit und Ort), vereinigt RV. 3, 38, 3. 10, 103, 11. ०समै, ०यज्ञै TS. 1, 6, 2, 1. KĀTĪ. 34, 18.

समूति (wie oben) f. Begabung RV. 5, 7, 2. तस्मात्त्रो ग्रय्य समूतिरुह्यतम् (Attraction) 8, 90, 4. Zusammenstoß, Treffen: घोरा 4, 16, 17. समूता रुसि भूयसः 1, 31, 6. वधानाम् 32, 6. 127, 3. 5, 34, 6. 7, 60, 10. 9, 71, 8. Nach TS. PRĀT. 5, 9 und Padap. zu TS. 3, 3, 2 hieraus angeblich असमर्ति.

समृद्ध 1) adj. s. u. अर्ध् mit सम्. Davon ०त्व n. Trefflichkeit, guter Zustand: त्रिःषमृद्धत्वाय (und ०समृ०) aus dem Veda KĪC. zu P. 8, 3, 106; vgl. TS. 2, 4, 44, 5. — 2) m. N. pr. eines Schlangendemons MBu. 1, 2159 nach der Lesart der ed. Bomb.; es könnte übrigens auch समृद्धपट verbunden worden.

समृद्धि (von अर्ध् mit सम्) f. 1) das Gelingen, Gerathen, Wohlgedeihen; Trefflichkeit, guter Zustand, Wohlfahrt AK. 3, 3, 10. 3, 4, 9, 41. AV. 6, 124, 3. 10, 2, 10. 11, 1, 10. KĀND. Up. 1, 1, 8. Spr. (II) 5362 (auch अ०). 3362 (अ० pl.). VARĀH. BRH. S. 13, 32. ०काम ÇAT. Br. 12, 7, 2, 11. ०करणा PĀR. GRU. 1, 6. ०होम KAU. 5. यज्ञस्य TS. 1, 5, 2, 4. 7, 1, 6. 6. व्यृद्धस्य ÇAT. Br. 9, 5, 2, 1. 14, 3, 2, 1. रुचिषः 11, 4, 2, 1. TBR. 1, 4, 2, 10. 3, 7, 11, 4. KAU. 3. 5. AIT. Br. 2, 10. रेतः० 6, 27. तेजसः MAITREJ. 6, 36. काम० R. 1, 14, 3 (2 GORR.). सर्वकाम० R. GORR. 2, 52, 19. यज्ञस्य 1, 51, 2 (30, 2 SCHL.). यज्ञ० 13. MBu. 13, 1625. सर्वार्थ० KATHĀS. 101, 42. कर्म ÇĀNKH. zu KĀND. Up. S. 7. सर्वसंपदाम् BHĀG. P. 10, 81, 32 (pl.). भाग्य० Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 6, Çl. 18. धनधान्य० Ueberfluss an Spr. (II) 7539. Wohlfahrt, Wohlstand einer Person JĀGŪ. 1, 264. MBu. 3, 16882. समृद्धिवृद्धिभाष्य 4, 137. Spr. (II) 1016. 2747. 2991. 4336 (pl.). 4860. KATHĀS. 22, 30 (pl.). परमा 43, 385. MĀRK. P. 51, 32. 118, 15. BHĀG. P. 3, 14, 10 (pl.). 4, 3, 21, 10, 81, 32. Vop. 6, 61. तस्य भोजनाच्छादाभ्यधिका समृद्धिर्नास्ति PĀNĀT. 134, 8. Schol. zu NĀSH. 22, 53. वक्रुतरमु० Spr. (II) 6305. परा समृद्धि लङ्कायाः R. 5, 73, 3. मनः० so v. a. innere Zufriedenheit BHĀG. P. 4, 9, 36. am Ende eines adj. comp.: वृत्तेः पलपुष्पसमृद्धिभिः mit Früchten und Blumen reichlich versehen MBu. 1, 4868. राजभिः — अतीव श्रोसमृद्धिभिः 2, 1301. नखरागसमृद्धिभिर्मुकुटरत्नमरोचिभिः gesteigert durch RAGU. 9, 13. — 2) Bez. eines best. Gedeihen bringenden vedischen Liedes VARĀH. BRH. S. 48, 71. — Vgl. रूप०.

समृद्धिन् (von समृद्धि) adj. reich gesegnet, mit Allem vollauf versehen: गङ्गा MBu. 13, 1840. gewöhnlich in comp. mit der Ergänzung: सर्वकाम० 2, 822. R. 3, 53, 3. 5, 9, 51. सर्वभोग० 31, 11. धनधान्य० 6, 113, 2.

समृद्धिमत् (wie oben) adj. dass.: Garuḍa MBu. 1, 1252. रथ 7, 85. वक्रि MĀRK. P. 90, 62. in comp. mit der Ergänzung: पलपुष्प० KĪVJĀD. 2, 210. सर्वसिद्धि० PĀNĀR. 4, 1, 45. समृद्धिवत् (?) ÇĀNKH. zu KĀND. Up. S. 19.

समृद्धीकर (समृद्ध + 1. कर) in Wohlstand versetzen, reich machen: ०कृत DAÇAK. 83, 6.

समृद्ध (von अर्ध् mit सम्) 1) adj. Gelingen habend: समृद्धौ विस्पते कणु RV. 6, 2, 10. — 2) f. das Gelingen: समृद्धे त्वा KAU. 5.

समृद्ध (wie oben) adj. vollständig, vollkommen: सर्वं तदेवा समृद्धेव (d. i. समृद्धमिव) पर्य RV. 7, 103, 5.

समेती f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2631. daneben एती und भेती.

समेत 1) adj. s. u. 3. इ mit ममा. R. 1, 28 hat GILDEMEISTER die v. l. समेतम् adv. una cum (instr.) in den Text aufgenommen, wir vermuthen समेत्य. — 2) m. N. pr. eines Berges: ममेताद्रि ÇAT. 1, 345. dagegen सम्मेत 358. सम्मेतशैल (समेत० ware gegen das Metrum) 14, 96. Vgl. COLEBR. Misc. Ess. 2, 212. WILSON, Sel. Works 1, 322.

समेद्धर (von 1. इध् mit सम्) nom. ag. Anzünder RV. 6, 48, 8. 7, 1, 15.

समेध (3. स + मेध) adj. vollkräftig, lebensfrisch: पशुमालभ्यं पुरोडाशं निर्वपति समेधमेवैनमालभते (= पशुयोग्यकृत्विर्भागयुक्त Comm.) AIT. Br. 2, 8. 11.

समेधन (von एध् mit सम्) n. das Gedeihen, Zunehmen, Größerwerden: अग्नेः समेधनार्थाय गन्धमात्यं च पुष्कलम् R. GORR. 2, 83, 6.

समैकस् (2. सम् + औ) adj. 1) zusammen wohnend, eng verbunden: वायुना RV. 8, 9, 12. समाने योना 1, 144, 4. 159, 4. 10, 65, 2. 8. TBR. 2, 4. 2, 5. KAU. 108. — 2) ausgestattet mit, im Besitz von: वीर्येण RV. 6. 18, 7. रयिभिः 1, 64, 10. 100, 1.

समोदक (2. सम् + उ) adj. gleich viel Wasser enthaltend H. 409. WILSON und ÇKDR. fassen das Wort falschlich als n. und als Synonym von श्रेत 4) d).

समोर्ह (von 1. ऊह् mit सम्) m. feindliches Anrücken, Zusammen treffen NĀIGH. 2, 17. RV. 1, 8, 6.

समोरुम् (wie oben) absol. zusammenlegend: उपति र्णुं मध्वा समोरुम् RV. 4, 17, 13.

सम्प 1) m. = पतन BHĪRIPRAJOGA im ÇKDR. — 2) f. घा = शम्पा Blitz H. 1104. Schol. (Schreibart der Prākja. UDBHĀTA im ÇKDR. — संपा s. bes.

संपक्व adj. = पक्व. 1) reich gekocht: तिलतण्डुलसंपक्वः कसरः सो ऽभिधीयते KHANDOGAR. bei KULL. zu M. 5, 7. — 2) reif von Früchten SUGR. 1, 210, 11. 211, 1. 212, 15. — 3) reif von Geschwüren SUGR. 2, 334, 8. — 4) reif so v. a. vollkommen ausgebildet: कालसंपक्वविज्ञान HARIV. 4271. — 5) reif so v. a. dem Tode verfallen MBu. 3, 11494.

संपत्ति (von 1. पद् mit सम्) f. 1) Uebereinkommen, Eintracht: ०काम ÅCY. ÇA. 2, 11, 17. — 2) das Zutreffen: काल० KĀTJ. ÇA. 26, 2, 18. — 3) das Gerathen, Gelingen, Gedeihen, Gelingen, zu-Stande-Kommen: कर्मसंपत्तिर्लो वेदे NĪR. 1, 2. सर्वसंपत्तये R. 2, 25, 19. सस्य० VARĀH. BRH. S.

9, 12. 26, 15. संकल्प° KATHA. 11, 41. इप्सित° 22, 173. कार्य° 25, 71. विवाह° 119, 62. अर्थ° ŚIN. D. 300. कथं तस्यां तादृशत्रयसंपत्तिः Schol. zu ÇĀK. 42. — 4) das Zuthellwerden, Zufallen: स्वर्गस्य लोकस्य AIT. Bn. 2, 17. 4, 20. PĀN. GṂ. 2, 17. न लोभार्थसंपत्तिर्नराणामिह दृश्यते MBH. 5, 4363. दुग्धोपलम्भे मुलभा संपत्तिर्दधिसर्पिषोः Spr. (II) 3106. फल° KATHA. 27, 9. ÇĀK. zu Bṛh. Ān. Up. S. 221. zu KĀND. Up. S. 58. KULL. zu M. 7, 1. सद्पत्य° zu 9, 30. Bṛh. P. 1, 15, 31. विषय° GAUP. zu SĪMĀJAK. 48. — 5) das Werden zu —, das Uebergehen in Etwas ÇĀK. zu Bṛh. Ān. Up. S. 207. — 6) das Vorhandensein, Dasein: भिषगादीनां सप्तबलापुषो तथा Suçr. 1, 131, 2. 136, 2. — 7) das in-gutem-Zustande-Sein, Vorzüglichkeit: रसव्यापत्संपत्ती Suçr. 1, 18, 19. शील° MBH. 2, 2175 (°संपत्त्या zu lesen). वृत्ताध्ययन° = ब्रह्मवर्चस HALĪ. 2, 242. — 8) das Vorhandensein in reichlichem Maasse, Ueberfluss: अम्बु° Spr. (II) 3408. सुख° 6840. सर्वसंपत्तिरस्ति मे ich habe Alles vollauf KATHA. 35, 29. व-ष° ÇĀT. 14, 274. सर्वकल्पावस्थितिरिवेत (so lesen wir) MĀK. P. 123, 9. — 9) sg. und pl. ein glückliches Ereigniss, Glücksfall; Glück, Wohlfahrt, Wohlstand AK. 2, 8, 50. H. 357. JĀN. 1, 217. P. 2, 1, 6. Spr. (II) 2327. 2586. 5483. 6860. fgg. 6918, v. l. KATHA. 24, 160. 49, 226. ŚIN. D. 752. ÇĀK. zu Bṛh. Ān. Up. S. 263. संपत्त्या so v. a. auf's Gerathe wohl KĀM. NĪTIS. 14, 20. VARĀH. BṚH. S. 2, 20. — 10) eine best. als Heilmittel gebrauchte Wurzel ÇĀNDĀK. bei Wilson. — 11) eine Kalā der Prakṛti und Gattin ĪÇĀNĀ's Verz. d. Oxf. H. 23, b, 5. — Vgl. धन° (auch KULL. zu M. 11, 38), संपद und विपत्ति.

संपत्तिक am Ende eines adj. comp. von संपत्ति. In der Bed. 7) KULL. zu M. 3, 39.

संपत्नी (von 2. सम् + पत्ति) adj. f. sammt dem Gatten AV. 14, 2, 25. 73.

संपत्प्रद (संपद + प्र°) 1) adj. Glück verleihend. — 2) f. सा N. pr. einer buddhistischen Göttin Wilson, Sel. Works 2, 12. fg. 27. eine Form der Bhairavi Verz. d. Oxf. H. 93, b, 13.

संपद (1. पद mit सम्) f. P. 3, 3, 108. VĀRTT. 9. 1) das Uebereinkommen, Einwerden im Handel: संपत्ते गोः TS. 1, 2, 3, 1. womit zu vgl. ist संपदो गवा ते क्रीणानीत्यस्ततः am Schluss des Handels sagt er u. s. w. TS. Comm. 1, 354. — VS. 15, 8 (neben प्रतिपद und अनुपद) nicht zu bestimmen. — 2) das Gerathen, Glücken, Gedeihen, Gelingen, zu-Stande-Kommen: आह° JĀN. 1, 221. कार्यसंपत्कर MBH. 1, 2017. सर्वकृत्यानाम् HARIV. 7180. इच्छा° Spr. (II) 2332. सर्वार्थसंपत्करी 7610: Bedingung —, Erforderniss zum Gelingen u. s. w.: पर्यात्मनो ऽधिकाराद्याः सर्वाः स्यु-र्यसंपदः Bṛh. P. 7, 4, 16. — 3) das Zuthellwerden, Zufallen: नित्यसु-खादिः SARVADARÇANAS. 92, 11. GAUP. zu SĪMĀJAK. 48. समस्तगुण° so v. a. Besitz VARĀH. BṚH. S. 53, 75. शमदमादि° VEDĀNTAS. (Allah.) No. 9. पुत्र° Bṛh. P. 6, 14, 42. आहसंपत्समन्वित so v. a. dem ein Çṛāddha zu Theil wird MĀK. P. 33, 6. — 4) das Werden zu —, Uebergehen in Etwas ÇĀK. zu Bṛh. Ān. Up. S. 206. — 5) das Vorhandensein, Dasein Suçr. 2, 507, 16. am Ende eines comp. so v. a. संपन्न versehen mit R. 4, 44, 11. KATHA. 20, 24. Bṛh. P. 9, 4, 31. 33. — 6) richtiges Verhältniss, richtige Beschaffenheit RV. PĀT. 14, 29. चकारान्यं यं लोकं वै कुक्षो न-क्षत्रसंपदा so v. a. mit der vollen Zahl von Nakshatra MBH. 1, 2928. gute Beschaffenheit, Vorzüglichkeit, Vorzug: Vollauf: भूयश्च त्र्यणु मे ब्रह्म-

संपद धर्मसंपदे MBH. 5, 7146. घपराहस्तथा दर्भाः u. s. w. आहकर्मसु संपदः sind die Vorsüge bei M. 3, 355. कृष्यसंपदः 256. सतिता दुर्गसंपदः Spr. (II) 6239. स्मृतिः u. s. w. मन्त्रिसंपत्प्रकीर्तिता 7262. शस्त्र° Suçr. 1, 27, 14. KĀM. NĪTIS. 4, 19. 21. 15, 36. समय° adj. mit allen Vorsügen ausgestattet RAGH. 3, 22. त्रयस्य so v. a. eine schöne Gestalt, Schönheit MBH. 16, 3853. fg. त्रय° dass. 1, 5912. 6008. 7694. 2, 2175. 3, 2181. fg. 4, 296. HARIV. 2080. R. 1, 72, 3. R. GONN. 1, 66, 1. 3, 23, 22. KATHA. 17, 94. 30, 13. 68. 34, 94. त्रयपौवन° R. 5, 14, 38. स्वर° so v. a. eine schöne Stimme HARIV. 8690. R. GONN. 1, 3, 61. 15, 11. 2, 88, 28. 3, 16, 16. 4, 63, 7. वाक्य° 54, 6. यज्ञ° MBH. 7, 2348. भाग्य° RAGH. 3, 13. गुण° so v. a. Vorsüge R. GONN. 1, 4, 5. 66, 15. KĀ. 5, 24. VARĀH. BṚH. S. 72, 2. अर्थ° ein guter Preis 8, 6. ब्राह्मणा° (pl.) vorzügliche Brahmanen M. 3, 126. पुष्प° Schön-heit, Pracht R. 3, 79, 39. KUMĀRAS. 5, 27. RĪGĀ-TAN. 5, 112. Bṛh. P. 3, 22, 27. 4, 25, 18. 26, 11. सस्यानां संपदः so v. a. ein schönes Getreidefeld RAGH. 10, 60. सस्य° eine reichliche Getreideernte VARĀH. BṚH. S. 5, 20. 8, 44. 18, 5. विदुम° 29, 8. सस्यस्य परा संपत् — गवां चाय्या 40, 6. गोर-स° 45, 7. मूषक° Mäuse in Menge 93, 4. धन° 53, 74. Spr. (II) 754. व-सु° KUMĀRAS. 6, 37. RĪGĀ-TAN. 6, 367. पुरुषद्वय° PĀNĀT. 92, 8. 4 = HIT. 119, 18. सत्त्व° AK. 3, 1, 13. सुख° VARĀH. BṚH. S. 49, 6. KATHA. 17, 43. सकलसौख्य° (pl.) Spr. (II) 3095. कल्याण° MĀLATI. 104, 17. भोग° KATHA. 17, 92. MĀK. P. 128, 17. अधिकलावण्य° ŚIN. D. 82, 12. सौभाग्य° ein hoher Grad von KATHA. 12, 89. अमिताप° ÇĀC. 9, 1. प्रभुश-क्ति° RAGH. 8, 19. VP. 4, 7, 15. ऋद्धि° R. 4, 26, 24 (27, 28 GONN.). संपद = गुणोत्कर्ष H. an. 2, 237. MED. d. 41. = समुच्चय TRIK. 3, 3, 213. — 7) richtiger Stand, Vollzahl; Herstellung der Vollzähligkeit oder des Parallelismus durch Rechnung, in der Vorstellung u. s. w.: व्यूहेः संपत्समीध्या RV. PĀT. 8, 22. 17, 14. कृद्सः 15. तथा गच्छन्ति संपदम् 16, 4. 8. 1, 15. अन्तर° 16, 45 (46). ÇĀT. Bn. 10, 4, 4, 8. der technische Gebrauch im Ri-tual wird erläutert: स्वल्पे कर्मणि अधिककर्मत्वस्य मनसा संपादनम् Comm. zu TS. 1, 914. AIT. Bn. 2, 37. TBn. 3, 11, 3, 2. ÇĀT. Bn. 3, 1, 4, 2. 4, 4, 21. 5, 3, 4, 10. ते पञ्च संपदा भवन्ति 6, 3, 4, 25. सर्व° 7, 2, 28. 10, 2, 7. 15. 11, 1, 3, 3. 9. 13. अवनदान° Nachbildung des Av. Āçv. Çā. 2, 6, 12. कृ-द्सः NID. 1, 5. 15. ÇĀK. Çā. 9, 20, 30. प्रत्यन्तं संपदा वा unmittelbar oder künstlich 15, 10, 5. daher संपदानुष्टुप An. durch Umrechnung 9, 6, 22. in derselben Bedeutung auch संपदि विराट्, संपदि जगती ÇĀK. Bn. 11, 5. 14, 3. — 8) (was Einem zu Theil wird) Geschick: तेजः तमा u. s. w. भवन्ति संपदं देवीमभिजातस्य BHAG. 16, 3. दम्भो दर्पः u. s. w. अ-भिजातस्य संपदमासुरीम् 4. — 9) sg. und pl. gutes Geschick, Wohlfahrt, Wohlstand, Glück, Glücksgüter, Reichthum AK. 2, 8, 5, 49. 3, 4, 4, 72. TRIK. H. 357. H. an. MED. परमा ÇĀT. Bn. 14, 7, 4, 31. KĀND. Up. 5, 2, 5. संपदं लभ् MBH. 4, 122. संपदान्विताः R. 1, 7, 11. KĀM. NĪTIS. 8, 59. 12, 81. 15, 33. MEGH. 54. RAGH. 1, 26. 64. 3, 10. 9, 11. 17, 65. KUMĀRAS. 1, 22. ÇĀK. 189. 91, 13 (Vermögen, Besitz). Spr. (II) 168. 552. 634. 960. 1692. 1790. 2040. 2401. 2416. 2578. 3727. 3796. 4530. 5563. 5579. 5772. 6210. 6648. 6702. 6768. 6875. fgg. 6918. 7439. ASHṬĀV. 11, 3. 17, 15. VARĀH. BṚH. S. 53, 104. 63, 8. 96, 11. KATHA. 18, 288. 27, 124. 36, 132. 37, 235. 39, 243. RĪGĀ-TAN. 3, 813. 4, 77. 5, 331. ŚIN. D. 78. Bṛh. P. 1, 12, 5. 3, 22, 29. 4, 20, 12. 5, 7, 3. 6, 9, 54. 11, 22. 15, 21. SARVADARÇANAS. 92, 5. am

Ende eines adj. comp.: अत्यल्प° Spr. (II) 171. अ° RĀGA-TAR. 3, 164. पृथु° 4, 220. भूरि° 699. चारु° 6, 803. Personifiziert (so v. a. लक्ष्मी): प-
इशनीसंपदा गाढालिङ्गितमानसः Verz. d. Oxf. H. 128, a, 8. — 10) eine
Art von Perlenschnüren H. an. MRD. — Vgl. यथा°, संपत्ति und विपद्.

संपद n. = समं पदयुगम् ÇARDAM. im ÇKDr. संपदात् KATHĀS. 45, 366
wohl fehlerhaft.

संपदिन् m. N. pr. eines Grosssohnes des Açoka BURNOUF, Intr.
427. 430. SCHIEFNER, Lebensb. 310 (80). TĀRAN. 287. संपदी bei BURNOUF
und TĀRAN.

संपदरं m. v. l. für संपदर PUNSHOTTAMAD. bei UḍḍĀL. zu UḅĀDIS. 3, 1.
संपदसु m. N. eines best. Sonnenstrahls VP. 236, N. 3. — Vgl. संपदसु.
संपद्विपदं n. sg. copul. Zusammensetzung von संपद् + विपद् P. 5, 4,
106, Schol.

संपन्नक्रम m. eine best. Meditation bei den Buddhisten TĀRAN. 324.
संपन्नता (von संपन्नः s. u. 1. पद् mit सम्) f. am Ende eines comp. das
Versehensein mit: देव° so v. a. das Glück-Haben KĀM. NĪTIS. 4, 7.

संपर gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90. — Vgl. संपरीय.
संपराय (von 3. इ mit संपरि) m. gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. 1) Tod
(vgl. संपरेत् gestorben BUḅĀ. P. 5, 2, 22): अमरायाभिमुख BUḅĀ. P. 4, 5,
38. — 2) das von-Ewigkeit-her-Sein (= अनादित्व COMM.) ÇĀND. 41. —
3) Kampf AK. 3, 4, 24, 152. II. 798. II. an. 4, 230. fg. MRD. j. 128. HA-
LĀS. 2, 299. DAÇAK. 94, 3 (सम्पराय WILSON, साम्पराय ed. Calc.). — 4)
Ungemach, Unglücksfall. — 5) Zukunft AK. II. an. MRD. — Vgl. संप-
राय, संपरायिक.

संपरायक n. = संपराय 3) BHARATA zu AK. 2, 8, 2, 72 nach ÇKDr.
संपरिग्रह (von ग्रह् mit संपरि) m. 1) das in-Gnade-Aufnehmen Jndes.
सीतायाः RAGH. 13, 71. — 2) Eigentum, Besitz: ममेदमिति लोके ऽस्मिन्न
भवेत्संपरिग्रहः MBH. 12, 2549. — सद्धर्म° s. u. सद्धर्म.

संपरिपालन (von पालप् mit संपरि) n. das Bewachen, Schirmen, Schütz-
zen R. 2, 27, 14.

संपरिप्रेप्सु (vom desid. von घ्राप् mit संपरिप्र) adj. lauernd auf (acc.):
घृतरं त्रैपद्या कृणं प्रति MBH. 3, 11455.

संपरिमार्गण (von 1. मार्ग् mit संपरि) n. das Suchen, Aufsuchen R. 5, 14, 61.
संपरिशोषण (von 1. शुष्प् mit संपरि) n. das Einwelken: मा च कार्ष्णिस्त्विं
देवि °शोषयाम् R. 2, 10, 30.

संपरीय adj. von संपर gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90.

संपर्क (von पर्च् mit सम्) m. Verbindung, Berührung, Contact (eig. und
übertr.) H. an. 3, 107. MRD. k. 165. Spr. (II) 1726, v. l. WEBER, KṢHṂĀG.
307. तीरोदक°, स्वरव्यञ्जन° Verbindung zwischen Milch und Wasser,
Vocal und Consonant COMM. zu TS. PRĀT. 21, 1. मुन्दरीणामाशिक्षितनू-
पुरेण KUMĀRAS. 3, 26, 7, 8. VIKR. 13. कुलीनैः सह Spr. (II) 1841. मरु-
ज्ञानस्य mit 4755. RĀGA-TAR. 3, 110. काम° mit MAITRĀJUP. 6, 34. काल°
MBH. 7, 1391 (°संपर्कात् mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 5, 14, 25. MRĀKṢ.
49, 25. MRGH. 26, 43. RAGH. 13, 12. ÇĀK. CH. 143, 3. MĀLAV. 44, 3. Spr. (II)
1295. 4334. 5975. 6947. 7463. KATHĀS. 7, 48. 17, 37. 60, 135. MĀRK. P.
15, 75. 37, 26. 38, 10. RĀGA-TAR. 2, 122. 6, 192. Verz. d. Oxf. H. 18, a, 32.
PRAB. 23, 16. PANĒAT. ed. ORN. 53, 10. Schol. zu Kap. 1, 19. am Endo
eines adj. comp. (f. घ्रा) MĀLAV. 84. KATHĀS. 43, 128. — = सुरत, रति

coitus H. an. MRD.

संपर्किन् (wie eben) adj. P. 3, 2, 142.

संपर्चन (wie eben) n. nom. act. DUĀTUP. 20, 27. 34, 10.

संपर्पासन (vom caus. von 2. अस् mit संपरि) n. das Umstürzen, Umfal-
len: eines Wagens VARĀH. BRH. S. 46, 9.

संपवन (von 1. पू mit सम्) n. das Läutern: घ्रायस्य GRHJAS. 2, 6.

संपौ (1. पा mit सम्) f. das Zusammentrinken TBA. 3, 10, 4, 2. ÇAT. BR.
3, 6, 2, 26. — सम्पा s. u. सम्प.

संपाक 1) adj. = धृष्ट und तर्कक MRD. k. 165. = अल्प und लम्पर
DHARĀNI im ÇKDr. — 2) m. Cuthartocarpus fistula Pers. AK. 2, 4, 2, 1.
MRD. RATNAM. 21. SUÇR. 2, 340, 13. — Vgl. शम्पाक.

संपाचन (vom caus. von 1. पच् mit सम्) n. das Reifmachen, Bähnen
eines Geschwürs durch warme Umschläge u. s. w. SUÇR. 2, 6, 3. 519, 2.

संपाट (von पट् mit सम्) m. 1) = पाट intersection COLBRN. Alg. 303:
vgl. संपात 5). — 2) Spindel ÇARDAM. im ÇKDr.

संपाठ्य (von पठ् mit सम्) adj. mit dem man zusammen lesen (studieren)
darf: अ° M. 9, 238.

संपात (von 1. पत् mit सम्) m. 1) Flug, schnelle Bewegung, Fall; =
पतन BUḅĀIPRAJOGA im ÇKDr. विद्युत्संपात das Zucken des Blitzes MBH.
3, 11145. HARIV. 3901. 9228. VIKRAM. 83, 20. शतक्रदा° DAÇAK. 71, 7. व-
ज्राशनीनाम् R. 5, 7, 64. ताराणाम्, भूषणानाम् MBH. 1, 4096. पाषाण-
7110. शर्° 2, 2634. 7, 3630. 4382. 6749. R. 3, 34, 9. रत्नोष्णाम् MBH.
3, 8286. KATHĀS. 58, 7. शस्त्र° 47, 50. BHAG. 1, 20. वृष्टि° Regenguss RĀ-
GA-TAR. 3, 275. धारा° 278. PRAB. 87, 9. पवनाधिकसंपातः खगः HARIV.
2492. रथैः पवनसंपातैः 4997. 5476. अस्खलितमुखसंपातं रथम् UTTARAR.
16, 6 (22, 8). मनःसंपातरं हम् R. 7, 16, 18. 33, 3. कम्पा = °पाठ्य H. 1470.
Sturz in: पयसि Spr. (II) 5972. — 2) eine best. Art des Fliegens ÇĀTĀDU.
im ÇKDr. PANĒAT. 114, 25. 115, 5. II, 57. — 3) Zusammenstoß, das Zu-
sammenprallen: वज्रपर्वतयोरिव MBH. 2, 912. 4, 349. अयसाम्, शिलानाम्
7, 1355. असिचर्मणोः 503. 4312. खड्ग° KATHĀS. 74, 283. तल° R. 6, 70,
44. तयोः शिरःसंपाते PANĒAT. 33, 7 (ed. ORN. 31, 10). पद्मसंपातजे काले
so v. a. in einem Augenblick MBH. 5, 3170. अपाम् Zusammenfluss VA-
RĀH. BRH. S. 54, 118. das Zusammentreffen: श्रुनाम् MBH. 5, 2651. हवि-
षा सह beim Spiel HARIV. 6733. — 4) eine best. Kampfarm MBH. 6, 2284.
8, 1902. HARIV. 13494. — 5) Ort des Zusammentreffens, Berührungs-
punkt, Schneidepunkt: वंशानाम् der Diagonalen VARĀH. BRH. S. 53, 57.
64. विषुवत्क्रांतिवल्लयोः संपातः स्यात् GOL. GOLAB. 17. KṢHṂĀG. 39.
कर्णसूत्रस्य कतावृत्तस्य च यत्र संपातः COMM. zu GUNIT. SPASHTĀDH. 27.
fgg. Vgl. संपाट 1). — 6) das Auftreten, Erscheinen, Sichzeigen, Eintritt:
उभयोरपि (द्विषतोः) KĀM. NĪTIS. 11, 25. दम्पु° KATHĀS. 101, 286. नागरि-
कपुरुष° DAÇAK. 74, 16. fg. पुरा काकसंपातात् KAUC. 31. 34. द्वारेषु पति-
संघसंपाताः (v. l. °संपातः) VARĀH. BRH. S. 46, 70. अपत्तिगण° adj. wo
sich keine Vögel zeigen R. 7, 34, 27. HARIV. 12302. प्रशास्ते सर्वसंपाते 12304.
प्रशास्ते भृङ्गसंपाते RĀGA-TAR. 3, 409. वृत्ते शरावसंपाते wenn die Schüsse
nicht mehr erscheinen d. i. nach der Mahlzeit wieder an ihren Platz ge-
stellt sind M. 6, 56. MBH. 14, 1278. तेजोऽशानाम् MBH. 1, 873. नष्टज्वल-
नसंपाता (नगरी) R. 2, 48, 27 (°संतापा ed. Bomb., im Comm. aber durch
संगम erklärt). पतत्पतगसंपाते so v. a. zur Zeit der niedersinkenden

Sonne 5, 5, 27. विभक्तारस्मि° 49, 80. पवन° Prab. 2, 7. तमः° Śiṃ. D. 293, 17. व्यसनशत° Spr. (II) 284. ज्ञनवज्जित° Çatr. 14, 77. साधसविग° KATHIS. 21, 97. एविविद्विद्वत् so v. a. so lange es geht Kāṇḍ. Up. 5, 10, 5. घ° adj. (f. घा) so v. a. nicht zur Hand seiend Kauç. 32. — 7) Rest von Flüssigkeit, der im Gefäß zusammenläuft; Ueberbleibsel eines im Opfer verwendeten Stoffes, überh. Brosamen, Abfälle Kīṭh. 28, 8. 35, 16. Gobh. 2, 3, 6. 5, 3. Kauç. 3. 10. 20. तपुल्ल° 21. 24. 26. 28. 30. 33. 72. 78. 109. 120. 126. 139. घमु संपातानानपति 27. स्राते ऽद्ये संपातानभ्यतिनपति 41. 37. Gṛhas. 2, 9. मन्थे संपातमवनपेत् Kāṇḍ. Up. 5, 2, 4. 5. Vielleicht hierher auch: सकृत्संपाताभिहित Suçr. 2, 158, 4. 159, 14. 160, 17. संपात-सिक्त Pāṇk. 3, 13, 21. — 8) zusammenstossende d. h. in Sāṃhitā und Ritual benachbarte Lieder (vollständig °सूक्त). z. B. RV. 4, 19. 22. 23. Comm. zu Çāṇk. Br. 22, 1. Ait. Br. 6, 18. fgg. Āçv. Ça. 8, 4, 14. 16 (wo nach शस्त्रा die Worte संपातानेव in der Ausg. einzufügen sind). 9, 10, 4. Çāṇk. Ça. 16, 20, 15. — 9) N. pr. eines Sohnes des Garuḍa Wilson ohne Ang. einer Aut. fehlerhaft für संपाति. — Die Bed. des Wortes RV. Prāt. 16, 51 ist nicht zu bestimmen. — Vgl. धि-रा°, नि°.

संपातम् (wie eben) absol. in विद्युत्संपातम् mit der Geschwindigkeit des Blitzes, in Nm MBh. 12, 4395.

संपातवत् (von संपात) adj. 1) vorhanden, bereit; mit कर्तु bereit machen, zur Stelle bringen; was überhaupt zur Hand ist, der nächste beste, beliebig (Gegens. असंपात): निशाया संभारान्संपातवतः करोति Kauç. 23. 12. काम्पीलपुटानया पूर्णान्संपातवतः कृत्वा 28. अवसिञ्चत्युक्षाः संपातव-तीरसंपाताः 92. उदपात्र 24. 27. धनुस् 14. रथचक्र 14. दण्ड 23. 47. गो-शृङ्ग 31. अकृत 34. दाम्नी (= दामनी) ebend. अमनः 51. नावम् 52. संपा-तवतामभ्राति 7. घोषधीः 41. इव्य 42. 50. 52. — 2) mit Sāmpāta (Bed. 8) versehen Āçv. Ça. 8, 4, 16. fg.

संपाति m. N. pr. 1) eines fabelhaften Vogels, eines Sohnes des Aruṇa von der Çjenī (nach dem R. des Garuḍa) und Bruders des Gaṇḍaju MBh. 1, 2684. 3, 11205. 16045. VP. 149, N. 13. R. 1, 4, 70 (75 Gobh.). 3, 20, 34. 4, 56, 2. fgg. 6, 110, 46. Ragh. 12, 60. KATHIS. 107, 25. MAHĀVIRĀ. 74, 1. — 2) eines Fürsten MBh. 7, 804. — 3) eines Sohnes des Bahu- gava und Vaters des Ahamjāti Hariv. 1657. fg.; vgl. संपाति. — 4) eines Affen R. 4, 33, 13. 39, 37. 6, 13, 8. 22, 3. — 5) eines Rākshasa R. 5, 12, 12. 7, 5, 48. — Vgl. संपातिन्.

संपातिन् (von 1. पत् mit सम्) 1) adj. a) zusammen fliegend: कंसाः MBh. 6, 5665. — 2) mitfliegend so v. a. gleich rasch Nir. 12, 22. — c) her- unterfallend: कुसुमानि Uttara. 30, 20 (40, 11). — 2) N. pr. a) = संपा- ति 1) R. 4, 56, 5. 20. 58, 15. 59, 21. — b) = संपाति 5): स° adj. R. 8, 108, 8.

संपाद m. nom. act. von 1. पद् mit सम् in डः°.

संपादक (vom caus. von 1. पद् mit सम्) adj. hervorbringend, bewir- kend; in comp. mit seinem obj. Kull. zu M. 1, 17. 19. 3, 5. 9, 5. °त्व n. nom. abstr. Verz. d. Oxf. H. 267, a, 17.

संपादन (wie eben) 1) adj. (f. ई) a) verschaffend, zu Theil werden las- send: स्वर्ग° MBh. 1, 6458. — b) ausführend, erfüllend: दुर्घट° Verz. d. Oxf. H. 238, b, 20. घाज्ञा° Spr. (II) 881 (vgl. Jān. 1, 76). — 2) n. a) das Verschaffen, Herbeischaffen, Besorgen: विचित्रावपान° KATHIS. 54,

192. भार्या° Mārk. P. 72, 12. तृण° Comm. zu Ġaim. 1, 16. पूजासाधन° SARVADARÇANAS. 55, 20. — b) das Zustandbringen, Ausführen, Erfüllen, Hervorbringen, Bewirken: स्थूलवत्स° Pāṇk. 133, 1. सत्समीक्षित° MĀ- LATIM. 4, 4. आत्मचिकीर्षितस्य KATHIS. 15, 149. स्वकार्य° Kull. zu M. 1, 19. धर्मस्य zu 7, 17. पाग° zu 11, 20. घत° Vikram. 37, 7. शास्त्रस्थिति° Śiṃ. D. 408. तदर्थनिश्चय° Comm. zu Ġaim. 1, 1. सुख° SARVADARÇANAS. 118, 18. 169, 8. Çāṇk. zu Bṛh. Ār. Up. 8. 14. 206. 261. Comm. zu TS. Prāt. 3, 1. 14, 15. zu TS. 1, 914, 4. — c) das Besorgen so v. a. in Ord- nung-Bringen: वास्तु° M. 3, 255. अर्थ° 7, 168.

संपादनीय (wie oben) adj. zu Stande zu bringen, auszuführen, zu be- wirken: समारब्ध Hit. ed. Johns. 1512. मैत्री Kull. zu M. 3, 138. दोहद zu stillen Uttara. 16, 5 (22, 7).

सर्पादम् (von 1. पद् mit सम्) absol. vollzählig machend: दश दश सर्पादं जुहोति jedesmal alle zehn TBh. 3, 8, 5, 5.

संपादयितृ (vom caus. von 1. पद् mit सम्) nom. ag. 1) Verschaffer, Herbeischaffer, Besorger: ईक्षितकुमानाम् Śiṃ. D. 181, 8. Kumāras. 1, 4 (fem.). — 2) zu-Stande-Bringer, Ausführer: प्रारब्ध° Kull. zu M. 4, 246. 6, 79.

संपादित partic. s. u. dem caus. von 1. पद् mit सम्. Davon nom. abstr. °त्व n. das zu-Stande-gebracht —, erfüllt-worden-Sein: मुहूर्त्तसंपादित-त्वात्साधुतरपालो मे मनोरथः Çān. Cu. 160, 9.

संपादिन् (von 1. पद् mit सम्) adj. 1) zusammentreffend mit so v. a. sich zu Etwas eignend, passend; mit instr. P. 5, 1, 99. 6, 2, 155. कर्णवि-ष्टाभ्यां संपादि मुखम् = कर्णालंकारभ्यामवश्यं शोभते Schol. zu 5, 1, 99. zur Erklärung der suff. प, इय gebraucht: अग्रिय = अग्र° Nir. 6, 16. यज्ञ° 7, 27. 9, 37. सोम° 11, 19. — 2) vollbringend, ausführend: घाज्ञा° Jān. 1, 76 (vgl. Spr. (II) 881). इष्ट° KATHIS. 92, 35.

सर्पाद्य (vom caus. von 1. पद् mit सम्) adj. 1) zu Stande —, zu Wege zu bringen, zu Stande —, zu Wege gebracht werdend: वीजं भक्तिं MBh. 12, 4760. Mallin. zu Kumāras. 1, 35. कार्य° Kull. zu M. 9, 297. प्रज्ञा° zu 3, 18. SARVADARÇANAS. 11, 8. त्रेतासंपाद्यानि कर्माणि Kull. zu M. 7, 78. Davon nom. abstr. °त्व n.: मातापितृसंपाद्यत्वाज्जन्मनः zu 2, 170. — 2) vollzählig zu machen TS. 1, 6, 3, 3. Çāṇk. Ça. 7, 27, 25 in Ind. St. 8, 80. — Vgl. डुः°.

संपार m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Samara und Bru- ders des Pāra, VP. 4, 19, 12.

सर्पारण (vom caus. von 1. 2. पर् mit सम्) 1) adj. a) bis zum Ende reichend, dauernd: वसु RV. 3, 45, 4. — b) zum Ziel führend: स्वर्गस्य लो- कस्य Çat. Br. 4, 2, 5, 10. — 2) n. das Vollenden Pāṇk. Br. 13, 10, 14.

संपारिन् adj. überführend: नौ Ait. Br. 4, 13. 6, 6.

संपावन (von 1. पू mit सम्) n. das Mitläutern Kīṭh. Ça. 25, 13, 16.

संपावेष्य n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 2, 242, b.

संपिण्डित s. u. पिण्डय् mit सम्. संपिण्डिताकुलि adj. auch Halā. 2, 382.

संपिधान (von 1. धा mit संपि d. i. समपि) n. als eine Bed. von घा- च्छादन AK. 3, 4, 48, 127. H. an. 4, 159. Med. n. 167.

संपिर्ब (von 1. पा mit सम्) adj. Hinunterschlingend AV. 6, 138, 3.

संपीड (von पीड् mit सम्) 1) m. Druck Kīa. 7, 12. — 2) f. घा Qual, Pein, Bedrängnisse Gobh. 4, 7, 14. M. 12, 76. व्याधि° Hariv. 11174.

संपीडन (wie oben) n. 1) *das Drücken*: कर° der Hand MBh. 2, 904. येनि° der durch die vulva bewirkte Druck 11, 108. — 2) *das Quetschen* als Fehler der Aussprache: यमस्य Ind. St. 4, 118, 3.

संपीति (von 1. पा mit सम्) f. Trinkgelage P. 3, 95, Schol. (vgl. 6, 2, 139).

संपुट (2. सम् + पुट) m. 1) *eine halbkugelförmige Schale und Alles was diese Form hat*: शराव° Suçr. 2, 235, 16. 389, 20. Çāṇḍ. Sāh. 3, 9, 8. कपाल° MAHĀVIRĀ. 17, 18. सागरश्रुति° Spr. (II) 6784, v. l. कमलिनीपल्लवसंपुटः (so ed. Calc.) Daçak. 106, 2. अञ्जलिं संपुटं कृत्वा HARIV. 14919. पाणि° KĀVYĀD. 2, 288. कस्त° H. an. 3, 624. MED. I. 60. करकञ्ज° Buḥ. P. 1, 11, 2. संपुटाञ्जलि adj. PAÑĀK. 1, 3, 82. तस्यापि कृतसंपुटः (adj. = कृताञ्जलिः) Verz. d. Oxf. H. 62, a, 10. स्फुरमाणोष्ठसंपुटा adj. MBh. 1, 3009. वक्त्र° R. 1, 21. — 2) *eine runde Dose* (zur Aufbewahrung von Juwelen u. s. w.) H. 1015. Hān. 134. HALĪ. 4, 79. Verz. d. Oxf. H. 145, b, 6. शरणि° NILAK. zu MBh. 3, 17445. — 3) *Hemisphäre*: ब्रह्माण्डकटसंपुटते GOL. BHUVANAK. 67. — 4) *eine best. Blume*, = कुरुवक Aśāṣa im ÇKDn. — 5) = *एकज्ञातीयेभ्यमध्यवर्तिन्* ÇKDn. mit folgendem Belege aus dem TANTRASĀRA: सकामः संपुटो ज्ञेयो निष्कामः संपुटं विना ॥ केवलां मातृकां कृत्वा मातृका तारसंपुटा । मातृकापुटितं तारं न्यसेत्साधकसत्तमः ॥ Hiermit ist zu vergleichen मातृकां मनुसंपुटाम् PAÑĀK. 3, 15, 18. — 6) *quidam coeundi modus*: संप्रसार्यभयोः पदि शय्यागतकपोलकः । भगलिङ्गस्य संयोगाद्रमते संपुटो हि सः ॥ RATIM. im ÇKDn. — 7) संपुटे लिख् so v. a. Jmd (gen.) Etwas gut schreiben KATHĪS. 6, 39. hiermit zu vergleichen: अर्त्तललाटसंपुटविकटात्तरमालिका so v. a. *was Einem auf der Stirn gut geschrieben ist, was man im Leben nach des Schicksals Fügung zu erwarten hat* Spr. (II) 1504. — 8) Titel einer buddh. Schrift TĪRAN. 330. fg. चतुर्थीगणि° 331. — Vgl. वङ्ग°, कर्ष°.

संपुटक m. 1) = संपुट *eine runde Dose* (zur Aufbewahrung von Juwelen u. s. w.) AK. 2, 6, 2, 40. संपुटिका f. dass. Spr. (II) 6655. — 2) = संपुट 6) SMARADĪPIKĀ.

संपुटीकर (संपुट + 1. कर) durch die entsprechende andere hohle Schale vollständig machen; davon nom. act. °करणि n. Çāṇḍ. zu Bḥ. Ān. Up. S. 140.

संपुष्टि (von 1. पुष् mit सम्) f. vollkommenes Gedethen KĪT. Ça. 19, 5, 5. LĪTJ. 5, 4, 19.

संपूजन (von पूज् mit सम्) n. *das Ehren*: मन्त्र° M. 3, 137. गृह° MBh. 2, 736.

संपूजा f. dass. MBh. 12, 13196.

संपूजित 1) adj. *geehrt*. — 2) m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 21. fg.

संपूज्य adj. zu ehren M. 2, 131. 210. 3, 120. 9, 110. MBh. 1, 3840. 3, 13865. 12, 2498. MĪR. P. 34, 1. PAÑĀK. 3, 7, 27.

संपूर्ण adj. s. u. 1. पर mit सम्. Hinzuzufügen wäre vollständig, vollzählig: रागज्ञाति SāṃśīTANĀTRĀKĀRA im ÇKDn. °स्वराः, °रगाः SāṃśīTANĀMODARA ebend. एकादशी TĪRĪJĀDIT. ebend. Bez. einer der vier omniösen Bachsteilen VARĀH. Bḥ. S. 45, 2.

संपूर्णकालीन (von संपूर्ण + काल) adj. *rechtzeitig*: °जनन KULL. zu M. 5, 83.

संपूर्णता (von संपूर्ण) f. *Vollständigkeit, das Vollendetsein*: संपूर्णतां सुरगृहं गमितं तेन भूभुजा wurde vollendet RĪĀA-TAR. 6, 142. Vollmaass: °पुक्त *vollauf habend* Spr. (II) 436.

संपूर्णमूर्क्षा f. *eine best. Kampfart* MBh. 2, 908.

संपूर्णव्रत n. *eine best. Begehung* Verz. d. Oxf. H. 34, b, 85.

संपूर्ति (von 1. पर mit सम्) f. *das Erfüllt-, Ausgeführtwerden, Erfüllung*: नलेष्टापूर्त° NAISH. 17, 160.

संपृच् (von पृच् mit सम्) adj. *in Berührung stehend* —, *bringend* VS. 9, 4. 19, 11. infin. संपृचस् s. u. पृच् mit सम् 1).

संपृण (von 1. पर mit सम्) adj. *füllend* ÇĀṆḌ. Ça. 1, 15, 16.

संपृष m. nom. act. von पृष् mit सम् gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. — Vgl. संपृषिक.

संप्रकाशक (vom caus. von काष् mit संप्र) adj. *anweisend, ansetzend*: विपरीतमार्ग° MADHJAMAVR. 136.

संप्रकाशन (wie oben) n. *das Enthüllen, Offenbaren*: आपृत्याः KĪM. NĪTĪ. 17, 4.

संप्रकाश्य adj. zu *enthüllen, zu offenbaren*: सर्वं न सर्वस्य च संप्रकाश्यम् Spr. (II) 2785.

संप्रक्षाल (von 2. क्षल् mit संप्र) adj. *die vorgeschriebenen Abwaschungen vollbringend* MBh. 13, 646. 6494. 6516.

संप्रक्षालन n. *das Abwaschen, Wegwaschen* so v. a. *Vernichtung* (der Welt) durch eine *Überschwemmung*: °काल MBh. 12, 13190. लोकानाम् 3, 12774.

संप्रणाद (von नद् mit संप्र) m. *Getön*: ध्यानन्दभेरिशत° adj. HARIV. 13203.

संप्रणेतर (von 1. नी mit संप्र) nom. ag. *Führer*: eines Heeres MBh. 12, 6175. दण्डस्य *Führer des Stocks* so v. a. *Verhänger von Strafen* M. 7, 26. धर्मार्थयोरापदि der für die Aufrechterhaltung sorgt MBh. 5, 958.

संप्रतर्दन (von तर्द् mit संप्र) adj. etwa *spaltend, durchbohrend*: Viṣṇu MBh. 13, 6974. संप्रमर्दन ed. Bomb.

संप्रतापन (vom caus. von 1. तप् mit सम्) 1) n. *das Erhitzen* Suça. 2, 363, 3. — 2) m. oder n. *eine best. Hölle* M. 4, 89. JĪĠN. 3, 223.

1. संप्रति (2. सम् + 1. प्रति) indecl. gaṇa तिष्ठदुप्रभृति zu P. 2, 1, 17. 1) gerade gegenüber von, *dicht vor* (acc.): अग्रिम् Çat. Bn. 3, 7, 2, 16. उः 7, 4, 2, 43. ब्राह्मणान् Pān. Gḥ. 3, 14. — 2) richtig, genau; zu rechter Zeit NĪ. 6, 22. यदौषसं बुकोति तदेव संप्रति TBn. 2, 1, 2, 12. AIT. Bn. 5, 31. Çat. Bn. 1, 6, 2, 22. न किं चन संप्रति शक्नोमि कर्तुम् 6, 3, 2, 14. 10, 6, 2, 2. संप्रतिमितिमिन् वैश्वानरमध्येति KĀND. Up. 5, 11, 2. 8, 11, 1. — 3) genau so v. a. gerade, eben, just NĪ. 7, 31. TS. 2, 5, 5, 3. एष संप्रति यज्ञो यत्पञ्चरात्रः 7, 1, 2, 3. Çat. Bn. 1, 1, 2, 21. 4, 4, 2, 12. संप्रति येनो रेतः प्रजातिं दधाति 8, 6, 2, 11. 13, 2, 5, 2. मध्यंदिने KĀND. Up. 2, 9, 6. तेन just deshalb MBh. 3, 15604. Buḥ. P. 3, 15, 47 (von रतिम् zu trennen). — 4) eben, just so v. a. diesen Augenblick, jetzt AK. 3, 5, 23. H. 1530. Kap. 3, 6. R. 1, 73, 8. 2, 90, 18. 93, 8. Çāṇḍ. 4, 5, 5, 13. 41, 17. 112, 21, v. l. 27. 88. 134 (Gegens. प्रथमम्). VIKR. 15 (Gegens. पुरा). WEDER, RĪMAT. Up. 206. Spr. (II) 1694. 6033. 7500. संप्रत्यतीतैष्यभयानि VARĀH. Bḥ. S. 91, 1. Buḥ. P. 7, 1, 17. LA. (III) 88, 17. SARVADARÇANAS. 28, 19. 84, 14. 118, 6. Hir. 8, 19. संप्रत्येव KATHĪS. 18, 186. mit einem imperf. so v. a. alsbald 1, 26. — संप्रत्यये: Mēn. 4 fehlerhaft für स प्रत्यये. — Vgl. ख°, संप्रत, संप्रतिक.

2. संप्रति m. N. pr. des 24ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇī H. 53. Vgl. Wilson, Sol. Works 1, 337.

संप्रतिपत्ति (von 1. पद् mit संप्रति) f. 1) *Erlangung, Gewinnung*: धर्म° MBh. 2, 73. सत्य° 12, 4040. — 2) *richtige Auffassung, Verständniss* Kāṇ. 2, 2, 35. Pat. zu P. 8, 3, 82. शेष° *Verständniss für das was zu thun übrig bleibt* MBh. 5, 1476. Çiç. 19, 38. Śiṅ. D. 286, 20, °स so v. a. संप्रतिपत्तिमत् MBh. 12, 4898. — 3) *das Einverständnis*: शिष्ट° mit MBh. 2, 73, v. l. सर्व° *Aller Verz. d. Oxf. H. 266, a, 39. संप्रतिपत्तिमिवापन्नः* Prāb. 102, 2, v. l. Kull. zu M. 8, 210. 9, 127. *Einräumung, Zugeständniss*: शुक्लाभियोगं प्रत्यर्थी यदि तं प्रतिपद्यते । सा तु संप्रतिपत्तिः स्याच्छास्त्रविदिरुदाकृता ॥ Bṛhaspati in Vjayanāṭ. 19.

संप्रतिपत्तिमत् (von संप्रतिपत्ति) adj. *Geistesgegenwart besitzend* MBh. 12, 4902. Vgl. उत्पन्न und प्रत्युत्पन्न unter 1. पद्.

संप्रतिपादन (vom caus. von 1. पद् mit संप्रति) n. 1) *das Zukommenlassen, Verabfolgen, Geben*: परिवृद्धस्य विधिवत्पात्रे Kām. Nitis. 13, 57. — 2) *das Einsetzen*: विचित्रवर्षस्य राश्ये MBh. 1, 375 (संप्रति° ed. Calc.).

संप्रतिपूजा (von पूज् mit संप्रति) f. *Verehrung*: यास्वेताः प्रतिकृतयः °पूजार्थाः Pat. zu P. 5, 3, 99. man könnte auch संप्रति (*gerade, just*) पूजार्थाः trennen.

संप्रतिरोधक (von 2. रुध् mit संप्रति) m. etwa *Abwehr* (von Dieben, Raubern u. s. w.) Jāñ. 2, 147. = बन्दिप्रकरणनिप्रहृदि Mit. Gefängniss STENZLER.

संप्रतिविद् (संप्रति + 2. विद्) adj. *der die Gegenwart versteht so v. a. der einen gesunden Menschenverstand hat, die höheren Wahrheiten aber nicht kennt* KAUSH. Up. 1, 4.

संप्रतिष्ठा (1. स्था mit संप्रति) f. 1) *Beständigkeit, Beharrlichkeit*: ऊर्धा च दृष्टिर्न च संप्रतिष्ठा Mān. P. 43, 80. *der beharrliche Zustand, Dauer* (im Gegensatz zu Anfang und Ende): न रूपस्येकं तथोपलभ्यते नातो न चादिर्न च संप्रतिष्ठा Bhāg. 15, 3. — 2) *eine hohe Stellung*: संप्राप्तुर्मूर्त्तौ संप्रतिष्ठाम् MBh. 12, 2786.

संप्रतिसंहर (संप्रति सं° gedr.) m. = प्रतिसंहर *das Wiedereingehen, Auflösung*: ब्राह्म in das Brahman MBh. 12, 8567.

संप्रतीक्ष्य (von ईत् mit संप्रति) adj. *zu erwarten* Jāñ. 1, 77.

संप्रतीति (von 3. इत् mit संप्रति) f. *Ruhm* Kīr. 3, 43.

संप्रतीली f. = प्रतीली MBh. 14, 2521. स प्र° ed. Bomb.

संप्रति (von 1. दा mit संप्र) f. *Vermächtniss* Çat. Br. 14, 4, 25. °कर्मन् Comm. zu KAUSH. Up. 2, 15.

संप्रत्यय (von 3. इत् mit संप्रति) m. 1) *Uebereinkommen, Verabredung*: s. यथासंप्रत्ययम्. — 2) *Vertrauen, Glaube* AK. 3, 4, 23, 105. Nis. 13, 1. कृत° adj. MBh. 4, 716. भवतीविचन° Çāk. Cu. 105, 15. ऋ° *Misstrauen* R. Gonn. 1, 1, 66. — 3) *Gewinnung einer richtigen Vorstellung, Verständniss des Gemeinten*: अथ गौरित्यत्र कः शब्दे येनोच्चरितेन साम्नालाङ्गलककुदधुरविषाणानां संप्रत्ययो भवति स शब्द इत्युच्यते Pat. in SARVADARÇANAS. 141, 6. 7. मुख्यामुख्ययोर्मुख्ये संप्रत्ययः Comm. zu Kāṭj. Çr. 77, 8. 9. 79, 6. zu TS. Prāt. 8, 24. 10, 12. 14, 17. गौणामुख्ययोर्मुख्ये कार्यसंप्रत्ययः Paribhāṣhā zu P. 8, 3, 82. अर्थविशेषासंप्रत्यये P. 4, 1, 88. Vārtt. 3. 5, 1, 28. Vārtt. 1. 1. संप्रत्ययाथम् 1, 1, 28. Vārtt. 1. Schol. zu Ācṣ. Çr. 2, 4, 14. = अवगम Kāṭj. bei GOLD. Mān. 166, a. — 4) *Begriff*: एकार्थसंप्रत्ययाः so v. a. Synonyme VARAN. Bṛh. 1, 4.

संप्रथा RĀGA-TAR. 4, 254 wohl fehlerhaft für सुप्रथा; vgl. Spr. (II) 7014.

संप्रदातर (von 1. दा mit संप्र) nom. ag. *Geber, Darbringer* M. 9, 186. **संप्रदातव्य** (wie eben) adj. *zu geben, zu schenken*: तिलाः MBh. 13, 3411. *zu überliefern, zu lehren* 12, 12386.

संप्रदान (wie oben) n. 1) *das Geben, Schenken, Zukommenlassen*: उद्गामम् MBh. 13, 3685. उपानक° 2960. (Spr. (II) 1542. आहस्य Pāñkār. 1, 13, 21. *das Ueberliefern, Lehren*: वेदस्य VS. Prāt. 8, 41. fg. *das Uebergeben*: स्वात्मव्यापार° Çāk. zu Bṛh. Ār. Up. S. 304. *Hingabe*: आत्मनः MBh. 12, 8958. Spr. (II) 3278. *das zur-Ehe-Geben*: कन्यानाम् M. 7, 152. MBh. 1, 6526. R. 1, 68, 15. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 7. *das Gewähren*: सभाषा° R. 7, 64, 5. ohne Beifügung eines obj. *Gabe, Geschenk* MBh. 1, 5601. 5, 5090. 9, 2355. 13, 6688. Spr. (II) 1530. पितापुत्रीय *das Vermächtniss eines Vaters an seinen Sohn* KAUSH. Up. 2, 15 (vgl. संप्रति, welches durch संप्रदान erklärt wird). ऋ° *das Nichtherausgeben, das Zurückhalten einer (versprochenen) Gabe* Journ. of the Am. Or. S. 7, 44. — 2) *die Person, für die man Etwas thut, der Begriff des Dativs*: कर्मणा यमभिप्रेति स संप्रदानम् P. 1, 4, 82. 44. चतुर्थी संप्रदाने 2, 3, 13. 3, 4, 73. *देवतासंप्रदाने wenn die Person, für die Etwas gethan wird, eine Gottheit ist* 2, 3, 61. *यागसंप्रदानं देवता die Person, für welche ein Opfer geschieht, heisst Devatā* Kāç. zu P. 4, 2, 24. — 3) MBh. 12, 18204 wohl fehlerhaft für संप्रपाण. — Vgl. संप्रदानिक.

संप्रदानीय adj. 1) (wie oben) *zu geben, zu schenken*: वर्धिताः (अर्थाः) पात्रे (so die v. l.) Pāñkār. ed. orn. 3, 16. — 2) (von संप्रदान) *die Ueberlieferung (einer Lehre) betreffend*: अध्ययन° so v. a. *das Lernen und Lehren betreffend* (das suff. gehört zu अध्ययन und संप्रदान) Suçr. 1, 8, 2.

संप्रदाय (von 1. दा mit संप्र) 1) nom. ag. *Verlether*: येयसाम् Z. d. d. m. G. 27, 7, 1 (*Aufeinanderfolge* AUFRICHT). man könnte aber auch संप्रदायी st. संप्रदायः vermuthen. — 2) m. *mündliche Ueberlieferung* AK. 3, 3, 7. H. 80. 1537. HALĀJ. 2, 247. 5, 91. KAUC. 1. वृद्ध° Çāk. Gṛh. 2, 10. विनाशवत् WEBER, PRATIŚŪS. 72. संप्रदाय एव प्रमाणम् 80. RĀMAT. Up. 313. Verz. d. B. H. No. 362. Verz. d. Oxf. H. 1, b, 13. 193, a, 8. RĀGA-TAR. 5, 139. जीर्ण Schol. zu Kāṭj. Çr. 9, 4, 28. 10, 1, 13. 19, 1, 21. °विद् Śiṅ. in der Einl. zu Ait. Br. SARVADARÇANAS. 79, 18. °विच्छेद 127, 18. संप्रदायाविच्छेद 16. fg. °विगम Çiç. 14, 79. क्रासः संप्रदायस्य KUSUM. 23, 16. °प्रद्योतक 3, 11. °प्रवर्तक WILSON, Sel. Works 1, 34. SARVADARÇANAS. 129, 22. सत्संप्रदाययुक्त Spr. (II) 6748. तदीयापाठ° MÜLLER, SL. 122. वेदसंप्रदायप्रवर्तक Verz. d. Oxf. H. 264, b, 27. लौकिकवैदिक° SARVADARÇANAS. 154, 15. ब्रह्मविद्यासंप्रदायकर्तृ Çāk. zu Bṛh. Ār. Up. S. 1. घटादि° über die Anfertigung KUSUM. 23, 11. गुरुशिष्य° Verz. d. Oxf. H. 45, a, 22. 227, b, 4. अनादि° adj. 199, b, No. 472. विच्छिन्न° adj. MÜLLER, SL. 233. अविच्छिन्नवेद° adj. KULL. zu M. 3, 184. अवाप्तदिव्यास्त्र° adj. (दत्तदिव्या° COW.) UTTARAR. 30, 2 (39, 12). — Vgl. यथासंप्रदायम्.

संप्रदायिन् adj. 1) (wie oben) *bringend, verursachend*: अशनिभय° VARAN. Bṛh. S. 5, 58. — 2) (von संप्रदाय) *eine bestimmte Ueberlieferung habend, Anhänger einer auf eine best. Ueberlieferung sich berufenden Secte* WILSON, Sel. Works 1, 34. in comp. mit dem Namen der Gottheit, auf die die Ueberlieferung schliesslich zurückgeführt wird, श्री°, रुद्र°, ब्रह्म°, सनकादि° 31. 34. fgg. 119. fgg. 139. fgg. 150. fgg.

संप्रदुत (!) m. N. pr. eines Mannes TĪRAK. 160. 172. man könnte संप्र-

प्रकृतं vermuthen.

संप्रधारण (von धृ with संप्र) n. das Erwägen, in Betracht ziehen AK. 3, A, 34, 158. धर्मानाम् BHAR. NĀṬJAÇ. 19, 71. DAÇAR. 1, 26. SĪH. D. 343. 165, 1. P. 3, 3, 161, Schol. f. धा dass. AK. 2, 8, 25. H. 1374. P. 2, 1, 12, VĀṬI. 8.

संप्रधार्य (wie eben) adj. zu erwägen, in Betracht zu ziehen R. 5, 35, 40. PAT. zu P. 5, 3, 5 in der lith. Ausg.

संप्रपद (2. सं + प्र) n. das Stehen auf den Fesselspitzen: दिनं संप्रपदं येत् JĪĀN. 3, 51. st. dessen तिष्ठेद्वा प्रपदिदं M. 6, 22. Umhergehen STENZLER.

संप्रपुष्पित adj. reichlich mit Blüthen versehen: पादप R. 4, 53, 5. 5, 17, 11. — Vgl. प्रपुष्पित und पुष्पित.

संप्रभव (von 1. भू with संप्र) m. Entstehung, Erscheinung; am Ende eines adj. comp.: घनिपतदिकसंप्रभव (ein Komet) VARĀH. BṚH. S. 11, 15.

संप्रमर्दन (von मर्द् with संप्र) adj. zerstampfend, zertretend u. s. w.: Viṣṇu MBH. 13, 6974 nach der Lesart der ed. Bomb. (संप्रतर्दन ed. Calc.).

संप्रमाद (von 1. मद् with संप्र) m. Sorglosigkeit, Fahrlässigkeit: अ० BHĀG. P. 5, 5, 12.

संप्रमुक्ति (von 1. मुच् with संप्र) f. das Lösen: पशूनाम् KĀṬH. 30, 9.

संप्रमेह m. = प्रमेह krankhafter Harnfluss KĀRAKA 8, 4.

संप्रमोद (von 1. मुद् with संप्र) m. grosse Freude, Jubel: ० मलः कामः MBH. 12, 4533.

संप्रमोष (von 1. मुष् with संप्र) m. Schwund: दृष्टस्मृति० BHĀG. P. 6, 4, 26. अनुभूः विषयासंप्रमोषः स्मृतिः JOGAR. 1, 11. अ० das Nichtvergessen VĀJUP. 61.

संप्रमोह (von 1. मुह् with संप्र) m. Geistesverwirrung MBH. 2, 2124. 12, 485.

संप्रयाण (von 1. या with संप्र) n. Abzug, Aufbruch MBH. 5, 105. BHĀG. P. 4, 15, 51. auch MBH. 12, 13204 wird संप्रयाणे st. संप्रदाने gelesen werden müssen.

संप्रयास (von यस् with संप्र) m. Anstrengung, Ermüdung BHĀG. P. 6, 11, 22.

संप्रयोक्तव्य (von 1. युज् with संप्र) adj. anzuwenden, zu gebrauchen: संस्कृत SĪH. D. 173, 16.

संप्रयोग (wie eben) m. 1) Befestigung: नेपथ्य० pl. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 5. एतेन मोचयति भूषणसंप्रयोगान् MĀĀN. 18, 4. — 2) Verbindung, Vereinigung, Berührung, Contact H. an. 4, 51. MED. g. 57. प्राक्संप्रयोगाद्भूतानां नास्ति दुःखं परायणम् SPR. (II) 4296. तयोः MBH. 14, 1346. कात्तां सुलभेतरसंप्रयोगाम् MĀLAV. 78. कल्याणैः सह ĀÇV. GĀHJ. 1, 23, 22. सद्भिर्मुन्यैः सह SPR. (II) 1013. मम त्वया MBH. 1, 1907. द्विषद्भिः 2, 2124. पतितैः 12, 6076. SPR. (II) 476. 4911. 7450, v. l. उभय० PĀN. GĀHJ. 2, 17. अनिष्ट० MAITRAJUP. 1, 3. SPR. (II) 307. ब्राह्मण० MBH. 3, 976. MĀĀN. 51, 20. MĀLATIM. 36, 8. VARĀH. BṚH. S. 87, 13. 89, 13. उपगतिर्मात्राणां गणवत्सत्संप्रयोगो वा 104, 50. सत्संप्रयोगे पुरुषस्येन्द्रियाणाम् GĀIM. 1, 4. (ज्ञ-लस्य) उल्लवमध्यातपसंप्रयोगात् RAGH. 5, 54. fleischliche Vereinigung, coitus TRĪK. 2, 7, 31. H. 537. H. an. MED. HALĀJ. 2, 414. स्त्रीपुंसयोः MBH. 13, 528. पुरुषसंप्रयोगाद्विचारं गर्भतां याति VARĀH. BṚH. S. 78, 20. 25. Conjunction (von Mond und Nakshatra): प्राज्ञापत्येन्दु० 24, 3. — 3)

Ausübung: रति० MBH. 8, 3436. Anwendung, Gebrauch, Praxis Verz. d. Oxf. H. 216, a, 36. b, 34. 217, a, 22. — 4) Zauberei H. an. MED. — Nach AĀJA im ÇKDn. angeblich adj. = धर्चित. Vgl. संप्रयोगिक.

संप्रयोगिन् adj. = कामुक und कलाकेलि H. an. 4, 201. MED. n. 250. = सुप्रयोग H. an. = संप्रयोजन (संप्रयोजक ÇKDn. nach ders. Aut.) MED.

संप्रयोह्य (vom caus. von 1. युज् mit संप्र) adj. auszuführen, darzustellen: धूर्तविट० (भाषा) BHAR. NĀṬJAÇ. 18, 101.

संप्रलाप (von 1. लप् with संप्र) m. Geschwätz SĪH. D. 214.

संप्रवर्तक (vom caus. von वर्त् with संप्र) adj. 1) in's Werk setzend, befördernd: सर्वस्यास्य KĪM. NĪRIS. 2, 34. — 2) entstehen lassend, Schöpfer: Çiva MBH. 12, 10427.

संप्रवर्तन (von वर्त् with संप्र) n. das Sichbewegen, Siechtummeln: गज्ञा-श्रथपृष्ठेषु पथावत् KĪM. NĪRIS. 13, 42.

संप्रवाह m. = प्रवाह Fluss, Continuität, ununterbrochene Fortdauer: गुणा० BHĀG. P. 8, 3, 23. 10, 27, 4. निरस्तमायागुणा० adj. Verz. d. Oxf. H. 29, a, 4. 5.

संप्रवृत्ति (von वर्त् with संप्र) f. das zu-Tage-Treten, Erscheinen, Vorkommen; pl. MBH. 13, 2484.

संप्रवृद्धि (von 1. वर्ध् with संप्र) f. Wachsthum, Gedeihen: फलकुसुम० VARĀH. BṚH. S. 29, 1. कोशस्य SPR. (II) 2890, v. l. KĪM. NĪRIS. 9, 60.

संप्रवेश (von 1. विष् with संप्र) m. 1) Eintritt (in ein Gemach, eine Stadt u. s. w.), das Betreten MBH. 1, 7755. वेश्यावेश्मनि, नृपास्पदे RĪĀ-TAN 5, 235. प्रूढ० (sc. शालायाम्) KĀṬJ. ÇA. 7, 5, 5. R. GORR. 1, 4, 127. अ-योध्या० 28. 41. 135. 78 in der Unterschr. वन्यानां यामसंप्रवेशः VARĀH. BṚH. S. 97, 8. — 2) ein Ort der von (gen.) betreten wird: कथं यत्तं दश-वर्षो विशेस्त्वं विनीतानां विदुषां संप्रवेशम् MBH. 3, 10636. — Vgl. वन०.

संप्रश्न (von प्रश् with सम्) m. Befragung, Frage RV. 10, 82, 3. P. 3, 3, 164. VOP. 25, 22. R. GORR. 1, 4, 110. SPR. 2012. 6888, v. l. HALĀJ. 5, 90. 100. BHĀG. P. 1, 2, 1. 4, 4, 8. 22, 19. 6, 4, 3. 14, 8. 2, 24, 38. संपृष्ट० adj. 10, 52, 36. कुशल० Erkundigung nach MBH. 5, 3073. RAGH. 10, 35. कृष्ण० BHĀG. P. 1, 2, 5. प्रश्नो ऽत्र न विद्यते so v. a. da braucht man nicht zu fragen, das versteht sich von selbst R. 6, 6, 5. — Vgl. संप्रश्निक.

संप्रश्य m. = प्रश्य ein rücksichtsvolles Benehmen, Anspruchslosigkeit, Bescheidenheit BHĀG. P. 3, 23, 9.

संप्रष्टव्य (von प्रश् with सम्) adj. zu befragen MBH. 4, 1500.

संप्रसर्पण (von सर्प् with संप्र) n. das Sichvorwärtsbewegen ÇĀHĀH. ÇA. 17, 7, 12.

संप्रसौद (von 1. सद् with संप्र) m. 1) Gemüthsruhe (im tiefen Schläfe) ÇAT. BR. 14, 7, 2, 40. — 2) Günst, Gnade UTTARAR. 32, 2 (42, 5). — 3) Bez. der Seele während des tiefen Schlafes KĀHND. UP. 8, 3, 4. 12, 3. MAITRAJUP. 2, 2. MBH. 12, 8947 (० सौदे mit der ed. Bomb. zu lesen).

संप्रसाध्य (vom caus. von साध् with संप्र) adj. in Ordnung zu bringen, zu regeln: अर्थ SPR. (II) 2672.

संप्रसारण (vom caus. von सृ with संप्र) n. 1) das Auseinanderstehen ANUPADAS. 10, 13. — 2) in der Grammatik die Auflösung eines Halbvocal in den entsprechenden Vocal, ein auf diese Weise entstandener Vocal P. 1, 1, 45. 3, 3, 72. 5, 2, 55. 6, 4, 13. 87. 108. 3, 139. 4, 121. 7, 4, 67.

संप्रसूति (von सू = सु mit संप्र) f. das Gebären zu gleicher Zeit: द्वि-

त्रिचतुःप्रभृति° VARĀH. BṘH. S. 46, 52.

संप्रकर्ष (von कर्ष् mit संप्र) m. *Freunde* MBH. 15, 892. HALĪJ. 5, 89.

°कर MBH. 6, 3531. R. 7, 63, 14.

संप्रकर्षिन् (wie oben) adj. *sich freuend, froh* R. 7, 37, 3.

संप्रकार (von कृ mit संप्र) m. 1) *Kampf* AK. 2, 8, 73. H. 796. an. 4, 282. MED. r. 302. HALĪJ. 2, 298. MBH. 2, 1977. 2115. 3, 16374. 8, 3290 (wohl संप्रकारे zu lesen). HARIV. 7546. R. 3, 30, 7. 43, 17. 7, 18, 15. BHĀG. P. 1, 13, 28. तयोः MBH. 3, 439. 11507. 12100. 4, 756. HARIV. 10329. R. 3, 33, 11. 36, 34. 6, 69, 26. PRAB. 87, 10. रथिनो रथिभिः MBH. 4, 1050. तेषां तैः सह KATHĀS. 48, 105. mit acc. (!): त्वां संप्रकारार्थमुद्यतः *um dich zu bekämpfen* R. 6, 4, 61. मदीय *mit mir* 4, 9, 72. नृप° (= नृपाणाम्) MBH. 6, 2631. पादात्° PĀNĀT. ed. OTH. 57, 15. असुर° mit ÇĀK. 98, 14. संप्रकारं कृ MBH. 8, 442. R. 5, 63, 12. 6, 18, 20 (शुकनासी). प्र-कृ MBH. 6, 2121. द्वंद्व° *Zweikampf*: ईदृशेन सह UTTARAK. 93, 14. f. (121, 8. 9). am Ende eines adj. comp.: गदाव्यापत्° RAGH. 7, 49. प्रवृत्तसंप्रकारत्वं KATHĀS. 15, 140. — 2) = प्रकार *Schlag, Stoss* u. s. w. R. 6, 98, 26. = रुनन DHARANĪ im ÇKDr. — 3) = गति H. an. MED.

संप्रकारि (wie oben) UČĀVAL. zu UNĪDIS. 4, 124.

संप्रकारिन् (wie oben) adj. *kämpfend* R. 6, 73, 21.

संप्रकास (von कृ mit संप्र) m. *Gelächter, Scherz, Spott*: क्रूरैः सुडष्टैः संप्रकासः — न कार्यः *man darf nicht scherzen mit* R. 3, 24, 20. mit acc. der Person *Verspottung* 23, 46.

संप्राप्तव्य (von घ्राप् mit संप्र) adj. *zu erreichen, zu erlangen* MBH. 3, 11640.

संप्राप्ति (wie oben) f. 1) *Ankunft* MBH. 1, 393. 603. R. GORR. 1, 4, 136. in comp. mit dem Orte: सुतीक्ष्णाश्रम° 47. 52. 138. — 2) *Eintritt*: अद्भुत° eines Wunders SĪH. D. 401. in der Medicin *Eintritt, Entstehung einer Krankheit*: यथा डष्टेन दोषेण यथा चानुविर्सर्पता । निर्वृतिरामयस्यासौ संप्राप्तिर्ज्ञातिरागतिः ॥ MĪDHAVA, NID. 1, 19. Verz. d. Oxf. H. 303, b, 17. KĀRAKA 2, 1. — 3) *das Gelingen zu, Erlangung, Gewinnung, das Theilhaftwerden* MED. l. 3. विषयेषु SUÇH. 1, 230, 3. ईप्सितस्याप्तस्य MBH. 12, 13813. अलंकारस्य R. GORR. 1, 4, 140. 21, 5 (20, 16 SCHL.). शक्राद्वरस्य 131. VARĀH. BṘH. S. 79, 22. 93, 24. शशाङ्कवत्याः KATHĀS. 100, 5. WILSON, SĪMĀHJAK. S. 11. पुण्यपापयोः MĀRK. P. 33, 22. in comp. mit seinem Object: क्षिरण्यभूमि° M. 7, 208. राज्य° MBH. 1, 7538. पुत्र° 2, 705. VARĀH. BṘH. S. 87, 1. 15. अग्निवाङ्मनः KATHĀS. 25, 72. 52, 207. MĀRK. P. 31, 22. धर्मार्थकाम° 33, 57. RĪGA-TAN. 3, 422. 6, 359. प्रसन्नालाप° 3, 154. महादुःख° Spr. (II) 3728. — Vgl. मित्र° (auch PĀNĀT. 104, 1).

संप्राप्तिद्वादशी f. Bez. eines best. zwölfsten Tages Verz. d. Oxf. H. 34, b, 14.

संप्रार्थना (von अर्थय् mit संप्र) f. *das Begehren nach, das Bitten um*: मुलभत्रव्यात्प° so v. a. *das wenig-Fragen nach, keinen-Verth-Legen auf* VARĀH. BṘH. S. 78, 4.

संप्रार्थ्य (wie oben) adj. *wonach man begehrt oder worum man bitten muss* H. an. 2, 344.

संप्रिय (2. सम् + प्रिय) gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53. 1) adj. *einander liebend* VS. 12, 52. ĀÇV. GṘHJ. 1, 7, 5. PĪA. GṘHJ. 1, 6. संप्रियः पशुभिर्भुवत् TBA. 1, 1, 3, 1. 8, 4. हृदयानि 2, 4, 17. — 2) f. आ N. pr. der Gattin Vi-dûratha's (Vidûra's ed. Bomb.) mit dem patron. Mādhavi MBH. 1, 3793. — 3) n. *Befriedigung*: लोकानां संप्रियार्थम् R. 7, 51, 18. — Vgl. सो-

प्रियक.

संप्रीणन (vom caus. von 1. प्री mit सम्) n. *das Ergötzen, Erfreuen* BHĀG. P. 10, 82, 38.

संप्रीति (von 1. प्री mit सम्) f. 1) *Freude, Lust, das Gefühl der Befriedigung*: अनया सह संप्रीतिमतुलां समवाप्नुक्ति MBH. 1, 3392. Spr. (II) 2749. MĀRK. P. 72, 8. राज्ये, नारीषु, वेदाध्ययनेषु MBH. 15, 585. स्तोत्रश्रवण° MĀRK. P. 97, 26. संप्रीत्या भुव्यतां राज्यम् *mit Lust, — Wohlbehagen* MBH. 13, 549. °भोग्यान्यन्नानि 5, 3261. अ° *Unlust* 12, 8880. — 2) *freundschaftliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe* R. GORR. 2, 92, 4. सख्यादीन्संप्रीत्या गृहमागतान् M. 3, 113. 8, 146. KATHĀS. 72, 44. MĀRK. P. 125, 24. °मित्रवरणानि VARĀH. BṘH. S. 99, 6. परस्परम् Spr. (II) 6888. अर्जुने MBH. 4, 1492. 12, 1047. तस्य *Liebe zu* MĀRK. P. 20, 21. 21, 61. सुयीवेण *Freundschaft mit* R. 4, 14, 22. अनेन सह HARIV. 6018.

संप्रीतिमत् (von संप्रीति) adj. *froh, zufrieden* MBH. 4, 988.

संप्रेतक (von ईत् mit संप्र) adj. *zuschauend, Zuschauer* HARIV. 4743.

संप्रेप्सु (vom desid. von घ्राप् mit संप्र) adj. *anstrebend, verlangend nach*: सुखं (so lesen wir) संप्रेप्सुः स्थानं सुचरितादति (अपि ed. Bomb.) MBH. 13, 1888. Jmd (acc.) *beizukommen suchend, nachstellend* 7, 647.

संप्रेरण (vom caus. von ईर् mit संप्र) n. *Aufforderung, Anweisung, Geheiss* Verz. d. Oxf. H. 213, a, 8 v. u.

संप्रेष m. = संप्रेष H. 1520.

संप्रेषण (vom caus. von 1. इष् mit संप्र) n. *Sendung, Absendung*: स्मरणीयो ऽस्मि भवता संप्रेषणनिवेदनैः MBH. 12, 13926. हृत° M. 7, 153. KĀM. NĪTIS. 13, 46 (pl.). हृती° HARIV. 176 in der Unterschr. KATHĀS. 90, 64. SĪH. D. 156 (pl.). *Verabschiedung*: राज° R. GORR. 1, 16 in der Unterschr.

संप्रेष्य (von 1. इष् mit संप्र) m. *Aufforderung, Anweisung an fungierende Priester* H. 1520, v. l. ÇAT. BR. 1, 2, 5, 21. 3, 9, 2, 16. KĀTJ. ÇR. 8, 8, 32. ĀÇV. ÇR. 2, 16, 2. 19, 18. 4, 7, 2. 6, 14, 13. 9, 7, 21. LĪTJ. 1, 2, 18. KAUC. 60. वालखिल्याः संप्रेष्याः (so) Verz. d. Oxf. H. 56, a, 8.

संप्रोक्षण 1) n. = प्रोक्षण *Besprengung* Verz. d. Oxf. H. 103, a, 26. — 2) f. ई = प्रोक्षणी *Weihwasser* KAUC. 40. 80. 83.

संज्ञव (von ज्ञु mit सम्) m. 1) *Zusammenfluss der Gewässer, Fluth, Sinflood* BHĀG. P. 12, 4, 33. सागरस्य *das Anschwellen des Meeres* HARIV. 13811. सागर° R. 1, 32, 17. उदधि° BHĀG. P. 1, 3, 15. 10, 14, 13 (nach dem Comm. hier *Zusammenfluss aller Meere*). श्रुतिनीतिसंज्ञवज्ञलैः KĀM. NĪTIS. 64, 16. आनन्दसंज्ञवे लोनः BHĀG. P. 1, 6, 18. — 2) *Zusammenfluss* so v. a. *zusammengehaltte, dichte Masse, grosse Menge*: मेघानाम् MBH. 7, 833. अथ° R. 6, 19, 69. SUÇH. 2, 317, 3. VARĀH. BṘH. S. 21, 21 (pl.). म-केल्कानाम् M. 4, 103. विद्युत्स्तनित° JĀÓN. 1, 149. महास्र° MBH. 7, 6175. चक्रलाङ्गल° HARIV. 5398. कंस° (pl.) R. 4, 44, 24 (45, 19). आनन्द° adj. BHĀG. P. 10, 83, 4. अथ° 12, 12, 51. आक्व° so v. a. *Schlachtgetümmel* HARIV. 5032. रण° dass. R. 7, 28, 41. — 3) *Untergang im Wasser, Untergang, Ruin* überh.: न ययौ संज्ञवं मदी HARIV. 12378 = VP. 1, 4, 46 = MĀRK. P. 47, 10. देश° MBH. 13, 1626. लोकानाम् HARIV. 7207. ज्ञवगाः संज्ञवं गताः 3910. विद्यु° BHĀG. P. 3, 17, 15. भूतानाम् MBH. 8, 3270. BHĀG. P. 12, 8, 3. आभूतसंज्ञवम् MBH. 3, 188. WILSON, SĪMĀHJAK. S. 13. यावदाभूतसंज्ञवम् Spr. (II) 4837, v. l. 6205. st. आभूत° findet man hier und da

falschlich **घाहृत**°, z. B. **घाहृतसंज्ञवम्** MĀRK. P. 48, 14. **यावदाहृतसंज्ञवम्** JĀH. 3, 188. **यावदाहृतसंज्ञवः** MĀRK. P. 114, 20. गर्भ° so v. a. *Fehlgeburt* MBH. 2, 714. **प्राकृत्यसंज्ञवे** so v. a. *am Ende* BULG. P. 2, 7, 5. — 4) *Entstehung* (neben *विक्रम* und *प्रतिसंक्रमः*): **सर्वभूतानाम्** BULG. P. 2, 8, 21. = **उद्भव** oder **अवातरप्रलय** Comm. — Vgl. **शम्बु**°, **गात्र**°.

संफल (2. **सम्** + **फल**) adj. (f. घ्रा) P. 4, 1, 64, Vārt. 2. VOP. 4, 15. m. = **संफाल** H. 1277, Schol. **संफालीय** adj. von **संफल** gaṇa उत्क्रादि zu P. 4, 2, 90.

संफाल m. *Widder* H. 1277.

संफुल्ल (von 1. **फल्** mit **सम्**) adj. *aufgeblüht, blühend* PAT. zu P. 8, 2, 55. VOP. 26, 101. AK. 2, 4, 1, 7. H. 1128. Spr. (II) 1218. RĪĀA-TAR. 3, 529.

संफोट m. *leidenschaftlicher Wortwechsel* DAṢAR. 2, 52. 54. SĀH. D. 379. 420. fg. 347. PRATĪPAR. 22, a, 3. 5. 40, b, 8. = **संस्फोट**, **संस्फोट** *Kampf* H. 796, Schol.

सम्बु, **सम्बति** VOP. in Dhātup. 11, 30 (गती). **सम्बपति** Dhātup. 32, 21 (संबन्धने). Vgl. **शम्बु**, **साम्बु**, **सर्व**.

सम्ब m. = **मुपलान्त** TRIK. 3, 3, 282. — Vgl. **शम्ब**.

संबन्ध (von **बन्ध्** mit **सम्**) m. 1) *Sammlung, Collection*: **सप्तति**° CUK. in LA. (III) 34, 3. 4. — 2) *Zusammenhang, Verbindung, Beziehung*: = **स्वस्वामिवादि** H. 3. 2. HALĀ. 5, 52. KĀTJ. ÇR. 1, 8, 11. LĪTJ. 9, 6, 21. **संबन्धे** षष्ठी VOP. 5, 23. **अस्मेदमिति संबन्धः** Spr. (II) 769. BHĀG. P. 6, 16, 7. ÇĀṆK. zu KHĀND. UP. S. 2. 36. SĀH. D. 694. VRDĀNTAS. (Allah.) No. 8. 16. 93. fg. P. 1, 1, 49, Schol. VOP. Einl. SARVADARÇANAS. 4, 9. 13, 8. 130, 3. 4. **शब्दार्थयोः** 166, 12. fg. **यज्ञेन** P. 4, 1, 33, Schol. **उत्तरपदेन सह** Comm. zu TS. PRĀT. 3, 1. **उत्तरत्र उपादित्यस्यैव संबन्धः स्यात्** so v. a. *ist zu ergänzen* P. 1, 3, 84, Schol. Comm. zu TS. PRĀT. 10, 22. **इत्याद्यस्य कः संबन्धः** *wie hängt das zusammen?* ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 62. *am Ende eines comp.; voran geht a) die Species der Beziehung: सामानाधिकरण्य* VRDĀNTAS. (Allah.) No. 97. **विशेषविशेष्यभाव**° 98. **लक्ष्यलक्षणभाव**° 99. **सामीप्यादि**° SĀH. D. 11, 5. **परंपरा**° P. 8, 1, 24, Schol. — b) die Dinge, die im *Zusammenhange* oder in *Beziehung* zu einander stehen: **स्वस्वामि**° P. 2, 3, 50, Schol. **संज्ञासंज्ञि**° SARVADARÇANAS. 5, 2. **प्रागुक्तसंबन्धद्वय**° 20, 14. — c) das, womit etwas Anderes in *Verbindung* tritt oder in *Beziehung* steht: **तत्संबन्ध** NIR. 11, 2. **स्व**° KĀTJ. ÇR. 22, 11, 32. KAP. 1, 12. 92. **धातुसंबन्धे** प्रत्ययाः P. 3, 4, 1. Spr. (II) 3357. KATHĀS. 49, 207. BHĀG. P. 2, 9, 1. 7, 1, 34. SARVADARÇANAS. 34, 12. 50, 12. **येन ऋणसंबन्धो ऽन्यजन्मन्यपि न भवति** PAÑĀT. ed. ORH. 64, 22. fg. — *Am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): अतःपुर*° (vielleicht *°संबद्ध* zu lesen) *in Beziehung stehend* —, *gehörend zu* SĀH. D. 539. — 3) *persönliche Beziehung, ein auf Verwandtschaft, Heirath, Freundschaft, gleichen Studien u. s. w. beruhendes näheres Verhältniss* PĀR. GRH. 3, 10. **ब्राह्मणैर्वैनिश संबन्धैः** M. 3, 157. **युक्तद्वयो हि संबन्धे त्वं नो राजस्वयं तव** MBH. 1, 4434. HARIV. 5246. KĀM. NITIS. 13, 28. 17, 4. **संबन्धमाभाषणपूर्वमाहुः** RAGH. 2, 58. 5, 40. KUMĀRAS. 6, 29. Spr. (II) 3944. 5064. **यावतः कुरुते व्रतुः संबन्धान्मनसः प्रियान्** 3474. 3823. KATHĀS. 10, 196. 13, 70. 21, 59. 34, 221. RĪĀA-TAR. 1, 243. Verz. d. Oxf. H. 23, a, 15. 85, a, 26. BULG. P. 7, 1, 80. **मत्स्यभारतयोः** MBH. 4, 2325. R. 1, 72, 8. 4, 4, 16. MĀRK. P. 65, 7. BULG. P. 9, 18, 21. Schol. zu ÇĀK. 51. **नैतैः** — **ब्राह्मण्यैनांश सं-**

बन्धानाचरेत् (so ist zu lesen) M. 2, 40. 4, 244. MBH. 1, 6153. R. GORR. 1, 19, 4. KATHĀS. 29, 5. MĀRK. P. 76, 34. 113, 6. RĪĀA-TAR. 5, 422. **त्वया सह** MBH. 3, 16703. R. 1, 69, 11 (71, 11 GORR.). Spr. (II) 1488. **अस्माकमपि संबन्धः कपिमुष्यः मरुस्त्वपि (त्वया?)** R. 5, 7, 31. *am Ende eines comp.; voran geht: a) die Species des näheren Verhältnisses: अन्योऽन्योद्वाह*° RĪĀA-TAR. 4, 351. — b) die Personen (Geschlechter, die in einem näheren Verhältniss stehen: *अपत्यसंबन्धो युवयोः* R. GORR. 1, 74, 3. **कुल**° R. SCHL. 1, 72, 10. KATHĀS. 21, 80. — c) diejenige Person, mit der man in ein näheres Verhältniss tritt, R. GORR. 1, 71, 12. **कुरुष्व स्वा-मिसंबन्धम्** 4, 25, 7. MĀLAV. 67, 19. 74, 6. UTTARAH. 20, 15 (27, 15). Spr. (II) 3516. **तत्संबन्धं समेत्य** MĀRK. P. 21, 59. PAÑĀT. 33, 14. **सार्धं रायानवेश्येन तत्संबन्धं चकार सः** Verz. d. Oxf. H. 25, a, 10. **स्त्री**° so v. a. *Heirath* M. 3, 6. RĪĀA-TAR. 6, 366. **दार**° dass. MBH. 1, 7238. — d) das, worauf das nähere Verhältniss beruht: **वियोगिनि**° P. 6, 3, 23. **धर्मकामार्थसंबन्धं न स्मरामि त्वया सह** MBH. 1, 3007. R. 1, 72, 3. — *Am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) Spr. (II) 1495. 3993. MĀLAV. 8, 17. असंबन्धा* (vielleicht *असंबद्धा* zu lesen) *योनितः* M. 2, 129. — *Concret* so v. a. *Freund, Bundesgenosse* BHĀG. P. 4, 27, 17. — 4) *Bez. eines best. Ungemachs* VARĀH. BRH. S. 98, 7. nach UTPALA = **राजकुल अविशमम्**: man könnte *संबाध* vermuthen. — 5) = **समृद्धि** und **न्याय** AGĀJA im ÇKDR. nach ders. Aut. auch adj. = **शक्त** und **हित**. — 6) *fehlerhaft für संबद्ध*, z. B. **सर्वे पर्वतसंबन्धम्** (°*संबद्धम्* SCHL.) R. GORR. 1, 39, 20. **असंबन्धप्रलापितम्** KĀM NITIS. 11, 59. **स्वसंबन्धा कथाम्** KATHĀS. 24, 18. **संबन्धार्थ** AK. ed. COLBBH. 3, 4, 12, 89. Verz. d. Oxf. H. 269, a, 82. Comm. zu TS. PRĀT. 11, 1 (*नियेधसंबद्धं* zu lesen). 14, 18. *für संबन्ध* (so die neuere Ausg.) HARIV. 2981. **असंबन्ध** *fehlerhaft für असंबाध* KATHĀS. 18, 78. — Vgl. **कु**°, **पिण्ड**°, **ब्रह्म**°, **यथासंबन्धम्**.

संबन्धक n. = **संबन्ध** 3) MBH. 3, 5888. R. 1, 10, 23. 12, 21 (20 GORR.). R. GORR. 1, 18, 7. 7, 38, 4. **यौन** Spr. (II) 5680. MBH. 1, 4042. **त्वया सह** 7538. **संबन्धकं तुल्यमस्माकं कुरुपाण्डुषु** 5, 92. 141. 7462. **संबन्धकं कार** Spr. (II) 1890. — adj. *schlechte Lesart für संबन्धज्ञ* Spr. (II) 3944, v. 1.

संबन्धतत्त्व n. *Titel einer Schrift* Verz. d. Oxf. H. 279, b, 37.

संबन्धन (von **बन्ध्** mit **सम्**) n. *das Zusammenhängen* NIR. 1, 24. Dhātup. 32, 21.

संबन्धनिर्णय m. *Untersuchung über die Verwandtschaft* Verz. d. Oxf. H. 215, b, 34. *Titel einer Schrift* Notices of Skt. Mss. 99.

संबन्धयितृ (vom caus. von **बन्ध्** mit **सम्**) nom. ag. *etwa Zusammenfüger* MAITREJUP. 6, 4, v. 1. *für संबोधयितृ*.

संबन्धवर्जित n. *ein best. Stillfehler: Mangel an Verbindung des Zusammengehörigen* PRATĪPAR. 63, a, 8.

संबन्धविवेक m. *Titel einer Schrift* Verz. d. Oxf. H. 279, b, 38.

संबन्धसमुद्देश m. *Titel eines Abschnitts des Vākya padīja* HALL 164. SARVADARÇANAS. 146, 5.

संबन्धि = **संबन्धिन्**. सुख° so v. a. *from, glücklich* MBH. 7, 5971. m. *ein Angehöriger, Verwandter* (insbes. durch Heirath) HARIV. 9687.

संबन्धिता (von **संबन्धिन्**) f. 1) *das Angehören*, mit gen. der Person KULL. zu M. 8, 899. *das Zusammenhängen* —, *in-Beziehung-Stehen mit* (instr. oder im comp. vorangehend) KUSUM. 46, 8. SARVADARÇANAS. 35, 4.

5. — 2) *Angehörigkeit, Verwandtschaft, Verschwägerung* MBh. 3, 20.

संबन्धित्व (wie oben) n. 1) *das Zusammenhängen —, in-Beziehung-Stehen mit* (instr. oder im comp. vorangehend) SARVADARÇANAS. 16, 3. 76, 15. fg. — 2) = संबन्धिता 2) MĀRK. P. 76, 33.

संबन्धिन् (von संबन्ध) adj. 1) *zusammenhängend, verbunden, in Beziehung stehend —, gehörig zu* (gen. oder im comp. vorangehend) BĀLAB. 9. तातस्य संबन्धि धनुःशरम् *dem Vater gehörig, des Vaters* KATHĀS. 39, 65. 46, 242. 245. 63, 167. 171. कस्य संबन्धिन् इमे तिलाः *wem gehören?* PĀNĀT. 121, 25. एषां पदानां संबन्धिना विसर्जनीयस्य Comm. zu RV. PRĀT. 5, 19. zu TS. PRĀT. 4, 40. मगधेश्वरसंबन्धी हूतः *so v. a. ein Bote des Fürsten von M.* KATHĀS. 17, 159. 44, 157. 47, 3. 120, 86. प्रव्राज्यन्धिन्ः सर्षपान् 18, 199. पितृसंबन्धि कार्मुकम् 39, 68. 72. 106, 141. SĀJ. zu RV. 1, 11, 5. अदःशब्दसंबन्धिमकार Schol. zu P. 1, 1, 12. 56. DURGA zu VOP. 3, 34. अर्थे *bei der Sache betheilt* M. 8, 64. JĀG. 2, 71. काव्यसंबन्धिनी कीर्तिः *zusammenhängend mit* Spr. (II) 5442. पतसंबन्धिनी कथा *Bezug habend auf* KATHĀS. 34, 66. DAÇAK. 63, 16. ÇĀK. zu BRH. AR. UP. S. 7. zu KHĀND. UP. S. 7. 68. पदसंबन्धी विधिः P. 2, 1, 1, Schol. SĀH. D. 11, 5. BHĀG. P. 4, 1, 10. H. 12. SARVADARÇANAS. 30, 4. Comm. zu TS. PRĀT. 1, 60. 2, 3. 50. 14, 23. 28. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 102. 103. सत्यपुगसंबन्ध्याचार्यत्रयम् Verz. d. Oxf. H. 227, b, 10. fgg. एक° *zusammenhängend* SUÇR. 1, 264, 5. — b) *verbunden mit* so v. a. *besitzend* TRIK. 3, 1, 15. परमेश्वरगुण° SARVADARÇANAS. 74, 4. पशुत्व° 77, 6. 7. — c) *durch Verwandtschaft, insbes. durch Heirath verbunden, verschwägert u. s. w.; ein Verwandter von* (gen.); *neben* ज्ञाति, बान्धव u. s. w. M. 2, 132. 4, 179. 183. 5, 74. 9, 239. JĀG. 1, 108. 157. 220. BHAG. 1, 34. MBh. 1, 593. 5500. 7386. 3, 2023. 4, 2346. 5, 7435. 7, 5970. 13, 1538. 2189. 2918. 14, 1546. 1556. HARIV. 7709. R. 1, 18, 11. R. GORR. 1, 70, 18. 74, 20. 23. RAGH. 2, 58. 7, 16. Spr. (II) 4110. UTTARAR. 8, 8 (12, 4). 76, 6 (98, 3). KATHĀS. 15, 25. 17, 83. 21, 62. 32, 21. 35, 162. 44, 75. 130. 45, 7. 123, 167. RĪGĀ-TAR. 3, 251. 298. MĀRK. P. 76, 33. 135, 4. BHĀG. P. 10, 72, 2. 75, 28. PĀNĀT. III, 141. HIT. ed. JOHN. 2750. संबन्धिपुत्रं P. 6, 2, 133, Schol. पिण्ड° MĀRK. P. 31, 3. लेप° 4.

संबन्धु (2. सम् + बन्धु) adj. *blutsverwandt*: दिवः संबन्धुर्जनुषा पृथिव्याः RV. 3, 1, 3. = ज्ञाति Nir. 4, 21.

सम्बर्ष s. संवर्ष.

संबल n. 1) = शम्बल MED. I. 135. Vgl. auch संवल. — 2) *eine best. hohe Zahl* bei den Buddhisten MĀL. asiāt. 4, 640.

संबलन s. u. संवनन am Ende.

संबल्लज्ज adj. = बल्लज्ज VJUTP. 144.

संबाध (von 1. बाध् mit सम्) m. 1) *Gedränge, ein dichter Haufe; ein beengter Raum* AK. 3, 2, 84. H. 1504. an. 3, 350. MED. dh. 37. संबाधमेके संप्राप्य न शेकुश्चलितुं रथाः HARIV. 2677. 12548. चक्रुः संबाधमाकाशमुच्छिन्नेन्द्रधनोपमेः (परिधेः) MBh. 7, 3093. यथा विन्ध्याद्वी प्राप सा रसज्ञताम् KĀTĀS. 13, 48. संबाधे MBh. 7, 1994. 3396. विगाढे युधि संबाधे 5, 2776. MĀRK. P. S. 657, Z. 5 (संबाधे zu lesen). कृतिमैत्रेयैः °वर्तिभिः (v. l. °वर्त्मभिः) RAGH. 12, 67. अन्योऽन्यसंबाधे HARIV. 16280. विमुक्तौ जनसंबाधात् *ein Gedränge von Menschen* MBh. 1, 7125. जनसंबाधशालिनः (so ist zu lesen) | प्रदेशान् KĀM. NITIS. 7, 40. गृहसंबाधमालिनी (पूः) HARIV. 6534. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) *beengt durch, dicht besetzt mit, reichlich versehen mit, voll von*: घञिनीमश्वसंबाधाम् MBh. 1, 2876. प्रासादशत° (नगर) 4245. 4649. 7018. मर्कषिगण° (आश्रम) 3, 11041 (S. 603). शयनासन° 14005. 16056. 4, 1400. 2015. 13, 1817. 1956. 2076. 14, 2315. 2522. 15, 185. R. 1, 5, 18. 40, 22 (41, 24 GORR.). 2, 52, 91. कृत्यश्वरथसंबाधे युद्धे 75, 25 (79, 7 GORR.). 97, 13. R. GORR. 1, 5, 13. 2, 4, 21. 48, 19. fg. 94, 19. 3, 28, 30. 35, 2. 42, 48. 54, 16. 61, 5. काञ्चन° 11, 78, 26. 4, 43, 57. 5, 12, 49. 13, 3. 49, 16. 74, 1. 7, 104, 6. SUÇR. 1, 135, 2. स्तनसंबाधमुरः KUMĀRAS. 4, 26. GĪT. 11, 22. UTTARAR. 90, 18 (117, 2). VANĀH. BRH. S. 48, 12. MĀRK. P. 21, 7. लोकैरन्योऽन्यसंबाधैः *sich gegenseitig drängend* R. GORR. 2, 108, 29. समस्तसंबाधमनर्थपञ्जरम् (Conj.) *von allen Seiten dicht geschlossen* Spr. (II) 3401. अतिसंबाधो ज्ञै राजमार्गः *überaus beengt* R. GORR. 2, 4, 16. घ° (s. auch bos.) *unbeengt, geräumig* R. 2, 91, 34 (100, 32 GORR., wo चतुरश्रम्° zu lesen ist). 5, 12, 43. 74, 27. 7, 102, 3. KIR. 3, 53. *unbehindert*: वेग MBh. 6, 1953 (असंवार्य ed. Bomb.). KĀM. NITIS. 19, 25. AK. 3, 4, 22, 57. Als adj. erscheint संबाध in folgenden Stellen: संबाधं चेत्स्यात् (wenn nicht संबाधश्चेत् st. संबाधश्चेत् zu lesen ist) *wenn kein Raum ist* LĀTJ. 5, 6, 2. अङ्गं *wenig Raum darbietend* SUÇR. 1, 65, 20. नितम्बैः संबाधं बृहदपि तद्भव वर्त्म ÇIC. 8, 2. — 2) *Bedrängniss, Noth*; = भय MED. ÇABDAR. im ÇKDR. पुरा संबाधाद्भ्यां वृत्त्व नः RV. 2, 16, 8. नृत्तसंबाध TS. 7, 4, 22, 2. संबाधतन्त्रः AV. 10, 2, 9. शत्रुसंबाधकारक MBh. 4, 1309. — 3) *vulva* H. an. MED. HALĀJ. 5, 41. — 4) = नरकवर्त्मन् ÇABDAR. im ÇKDR. — Häufig ungenau संबाध geschrieben. Vgl. घ°, घ्रा°, निः°.

संबोधन (wie oben) n. = दासदन (st. dessen मदनस्य द्वारम् ÇKDR. nach derselben Aut.), प्रलाप und द्वारपाल (als n.!) MED. n. 220. — PĀNĀT. I, 427 fehlerhaft; vgl. Spr. (II) 3401.

संबुद्ध 1) adj. s. u. 1. बुध् mit सम्. — 2) m. ein Buddha TRIK. 1, 1, 10. — Vgl. सम्पक्°.

संबुद्धि (von 1. बुध् mit सम्) f. 1) *das Sichhörbarmachen, Zuruf*: हुरात् KĀTJ. ÇR. 1, 8, 19. P. 1, 2, 33. VOP. 3, 3. — 2) *die Endung des Vocativs sg., der Vocativ sg.* P. 2, 3, 49. 1, 1, 16. 6, 1, 69. 7, 1, 99. 3, 106. 8, 2, 8. 3, 1. Comm. zu NAISH. 22, 43.

संबुबोधयिषु (vom desid. des caus. von 1. बुध् mit सम्) adj. Jmd (acc.) *aufmerksam zu machen wünschend*: अयं तवार्थो क्रियते यो ब्रूयादन्तमान्वितः | संबुबोधयिषुर्मित्रं (so mit der ed. Bomb. zu lesen) सद्यश्चमिव सारथिः || MBh. 12, 3072. fg.

संबृक्षणा (vom caus. von 2. बर्क्ष् mit सम्) n. *das Kräftigen*: कृशस्य KĀRAKA 8, 4.

संबोध (von 1. बुध् mit सम्) m. Erkenntniss, Verständniss: ज्ञानं तत्त्वार्थसंबोधः MBh. 3, 17375. अज्ञातानां विज्ञानात्संबोधाद्बुद्धिरुच्यते 12, 531. आत्म° HARIV. 11175. आयुःप्रतयसंबोधाद्विज्ञा च न भविष्यति (°प्रतयसंरोधाद्विज्ञा इय प्रभविष्यति die neuere Ausg.) 11212. JOGAS. 2, 39. TATTVAS. 6. घ° MBh. 12, 11289. — संबोध MED. dh. 38 fehlerhaft für संरोध. — Vgl. सम्पक्°.

संबोधन (von 1. बुध् simpl. und caus. mit सम्) 1) adj. *erweckend* MBh. 5, 7263 (भीष्म सं° zu trennen). — 2) n. a) *das Innewerden, Merken*: °भयात्पितुः *aus Furcht, der Vater könnte es merken*, MBh. 3, 17149. *das Erkennen*: आत्म° MAITREJUP. 6, 14. — b) *das Aufmerksammachen*,

Erinnern MBh. 2, 160. Hariv. 9404. Verz. d. Oxf. H. 12, b, 42. — c) das Anrufen, Zuruf P. 2, 3, 47. दूरात् 1, 2, 33, Schol. Sāh. D. 513. AK. 3, 5, 6. H. 261. 1537. Vop. 3, 3. — d) die Endung des Vocativs sg., der Vocativ sg. Kār. zu P. 7, 1, 94. Siddh. K. zu P. 7, 2, 102. Spr. (II) 1724.

संवाधयितृ (vom caus. von 1. बुध् mit सम्) nom. ag. erkennen machend MAITRUP. 6, 4. संवन्धयितृ v. 1.

संवाधि f. vollkommene Erkenntnis KĀLAŚAKRA 3, 8. VJUTP. 31. — Vgl. सम्यक्.

संवाध्य adj. aufzuklären, zur Vernunft zu bringen, zu belehren PAÑĀT. 46, 25. मुख° KATHĀS. 40, 25.

संवाक्त्तृ (von भञ्ज् mit सम्) nom. ag. mittheilend Nir. 9, 36. wo संवाक्त्तृ-तमे zu lesen ist.

संवाक्ति (wie oben) f. Vertheilung, Versenkung Dhātup. 13, 21.

संवात् (von भञ्ज् mit सम्) nom. ag. Verspeiser, Verschlinger Muir, ST. 4, 299, 3 v. u. am Ende eines comp. sich nährend von: पालमूलाम्बु° MBh. 3, 9932.

संवाय Kām. Nitis. 7, 58 fehlerhaft; vgl. Spr. (II) 3388.

संवाय (von 1. भृज् mit सम्) adj. zusammentragend, herbeischaffend RV. 4, 17, 4.

संवायण (wie oben) 1) m. N. einer Ishṭakā TS. 5, 3, 2, 4. — VS. 14, 23 nicht zu bestimmen. — 2) f. ई ein best. grosses Gefäss beim Soma KĀTJ. Çr. 9, 5, 6. — 3) n. das Zusammenbringen, Zusammensetzung, Herstellung: उखा° KĀTJ. Çr. 16, 2, 1. घ्राप्यायनसंवायणे 9, 5, 9. des Mondes SHAPV. Br. 4, 6. der Ishṭhakā Schol. zu KĀTJ. Çr. 16, 1, 23.

संवायणीय (wie oben und von संवायण) adj. 1) zusammenzutragen, zu vereinigen Comm. zu TBr. 3, 4, 23. — 2) am Ende eines comp. auf die Herstellung von — bezüglich: उखा° (इष्टि) ĀÇV. Çr. 4, 1, 21. ÇĀKṢH. Çr. 9, 22, 7.

संवाय (wohl von 1. भृज् mit सम्) m. Freierwerber AV. 2, 36, 1. 14, 1, 31. 2, 66. Kauç. 75. — Vgl. सृक्° und शम्भल.

संवाय (von 1. भू mit सम्) 1) m. am Ende eines adj. comp. f. या. a) Zusammenkunft, — Melk Trik. 3, 3, 424. MED. v. 53. = संकेत AGĀJA im ÇKDr. — b) geschlechtliche Vereinigung, Beiwohnung: ऊर्ध्वं त्रिरात्रात्संभवः Gobh. 2, 5, 5. 6. — c) das Raumfinden, Platzhaben, Enthaltensein in etwas Anderem; = आधेयधारण Trik. = आधेयस्याधारानतिरिक्तत्वम् H. an. MRD. संभवो ऽप्यनुमानमेव । तदुदाहरणं हि भवति । खार्यो द्रोणः संभवति । द्रोण आळकं संभवति । सरुमे शतमित्यादि Z. d. d. III. G. 7, 310, N. 3. संभवो यथा । प्रस्थ इत्युक्ते चत्वारः कुडवाः संभाव्यते GAUPAR. zu SĀKṢHJAK. 4. Am Ende eines adj. comp. so v. a. enthalten in MBh. 4, 183. 13, 1115. Suçr. 1, 5, 14. — d) Entstehung, Geburt H. an. 3, 714. MRD. VS. 40, 10. ÇAT. Br. 14, 6, 9, 34 (parox.). स्तंभोऽपि M. 1, 116. अस्य सर्वस्य 2, 25. गर्भे 6, 63, 7, 1, 9, 38. संवायश्च वियोनीषु 12, 77. ब्राह्मणाः संभवेनैव देवानामपि देवत्वम् schon durch die Geburt 11, 84. संवानेकचिंशतिम् 5, 35. MBh. 13, 9262. 1, 367. 373. मानुषीषु (मानुषीभ्यः v. 1.) अस्य त्रयस्य ÇĀK. 25. माह्व्यात्करणायम् AK. 2, 10, 4. राव्याङ्गानां तु सर्वेषां राष्ट्राद्वति संभवः Kām. Nitis. 6, 3. MĀLATĪM. 156, 6. संभवः स्त्रीकृतो नृणाम् Spr. (II) 2410. 5316. नखरोष्णाम् JĀGṆ. 3, 80. Bhāg. P. 2, 8, 15. 3, 11, 25. 31, 44. 7, 2, 26. 9, 42. त्वक्फलकमिरोमभ्यः das Ver-

fertigtsein aus H. 668. — पर्सन्यादसंभवः Bhāg. 3, 14. नास्ति — एकस्मिन्निद्वित्रसंभवः VARĀH. BRH. S. 46, 33. येन स्यात्पुत्रसंभवः KATHĀS. 39, 6. विशल्या° so v. a. Ursprung, Quelle Verz. d. Oxf. H. 65, b, 30. fg. झ° m. das Vergehen, Vernichtung VS. 40, 10. असताम् Bhāg. P. 2, 4, 13. adj. nicht wieder entstehend, — geboren werdend (संभव = स्थूलदेह Comm.) 1, 15, 31. Am Ende eines adj. comp.; voran geht α) der von dem Jmd oder das, woraus Etwas entsteht oder entstanden ist u. s. w. M. 5, 10. 6, 13. 8, 328. 9, 320. Bhāg. 10, 41. 13, 19. MBh. 1, 1147. 13, 4499. 4501. 4538. RAGH. 3, 42. 8, 81. ÇĀK. 11, 10. 15, 4. 41. 186. VIKRAM. 8, 17. 152. WEBER, RĀMAT. UP. 337. 340. Spr. (II) 5795. VARĀH. BRH. S. 60, 8. KATHĀS. 34, 55. PAÑĀT. 141, 3. सविषमत्तिकासंभवत् n. das Bereitseins durch Suçr. 1, 186, 2. — β) der Ort, wo Jmd oder Etwas entstanden, gewachsen u. s. w. ist R. 2, 79, 16. UTTARAR. 6, 17 (10, 4). VARĀH. BRH. S. 41, 2. 59, 2. AK. 2, 4, 2, 9. KATHĀS. 18, 72. PAÑĀT. 1, 6, 31. PAÑĀT. 263. 23. H. 632. — γ) das was aus Jmd oder Etwas entsteht oder hervorgeht: सोम° WEBER, KRṢṢNĀG. 298. सर्व° 308. Bhāg. P. 3, 9, 26. 31, 5. 6, 16, 58. भङ्गादिसंभवं तेत्रम् ein Feld, auf dem Bhaṅga u. s. w. wächst, H. 967. — e) Veranlassung, Grund, Ursache H. an. MRD. चित्तपंश न पश्यामि शोकस्य तव संभवम् MBh. 2, 1731. Bhāg. P. 2, 8, 22. Am Ende eines adj. comp.; voran geht α) das was die Veranlassung u. s. w. einer Erscheinung ist: संसारगमनं चैव त्रिविधं कर्मसंभवम् M. 1, 117. यज्ञाः संकल्पसंभवाः 2, 3. 3, 32. R. 2, 24, 17. 30, 24. 40, 34. 85, 18. R. GORR. 1, 38. 12. KUMĀRAS. 6, 21. भयं सुरारिसंभवम् VIKR. 5. Spr. (II) 4255. MĀRK. P. 20, 4. RĀGA-TAR. 4, 683. Schol. zu ÇĀK. 81. H. 2. 320. — β) das was durch Etwas veranlasst —, bewirkt wird: योग° WEBER, KRṢṢNĀG. 295. धर्म° 296. hier könnte संभव auch als m. aufgefasst werden: Grund —, Ursache von. — f) das zu-Stande-Kommen, Erscheinen, Eintreten: धूमस्य VARĀH. BRH. S. 93, 5. कुतो ऽत्र निर्जने वने तण्डुलकणानां संभवः HIT. 10, 2. 3. जन्मनः Spr. (II) 3255. वियोगस्य 6625. VARĀH. BRH. S. 5. 17. PRAB. 33, 12. Comm. zu TS. PRĀT. 10, 12. घलोप° RV. PRĀT. 11, 17. LĀTJ. 6, 1, 1. यक्षणा° Spr. (II) 7351. भय° RĀGA-TAR. 4, 459. झ° das Unterbleiben M. 11, 27. Am Ende eines adj. comp. so v. a. erscheinend —, eintretend in, bei Hariv. 7775. Spr. (II) 3576. द्यु° bei Tage VARĀH. BRH. S. 21, 8. शीघ्रमध्यचिरकाल° 94, 8. — g) das Bestehen, Dasein, Existenz; = सत्त्व Trik. उद्वेगे संभवे च ÇVETĪÇV. UP. 3, 1. नित्यं तस्य वृत्तस्य संभवम् (वत्त्वे) MBh. 13, 290. KAP. 1, 4. SĀKṢHJAK. 9. SARVADARÇANAS. 85, 3. 157. 20. परतस्त्वे प्रमाणसंभवात् 133, 8. Spr. (II) 2179. VARĀH. BRH. S. 80, 10. KATHĀS. 15, 113. 34, 58. SĀH. D. 55. Comm. zu TS. PRĀT. 1, 25. 3, 1. 4. 23. झ° m. das Nichtdasein, Fehlen, Mangeln M. 2, 185. 8, 70. MBh. 1, 4603. R. 5, 90, 27. KAP. 1, 4. 117 (vgl. SĀKṢHJAK. 9). ÇĀKṢH. zu KĀND. UP. S. 36. H. 66. Schol. zu P. 2, 1, 25. 7, 4, 51. VOP. 25, 34. SARVADARÇANAS. 83, 8. Comm. zu TS. PRĀT. 2, 18. 25. 11, 18. adj. nicht da seiend Spr. (II) 767. — h) Möglichkeit: नास्ति संभवो गुर्वर्थं दातुम् MBh. 3, 13266. सति संभवे SĀH. D. 3, 17. प्राप्ति° 327. NĪLAK. 34. 54. MÜLLER, SL. 97. SARVADARÇANAS. 50, 22. 120, 2. 123, 6. 127, 7. 155, 22. संभवेन nach Möglichkeit MĀRK. P. 31, 50. in der Rhetorik so v. a. ein möglicher Fall KUALAJ. 164, a (197, a). Verz. d. Oxf. H. 208, b, 5. झ° m. Unmöglichkeit. Ungereimtheit KĀTJ. Çr. 1, 5, 17. 6, 17. 20. 10, 13. 5, 3, 85. 7, 2, 24. 9, 12.

6. 25, 14, 2. ÇĀṆḤ. Gṛh. 6, 3. M. 7, 200. JĀṬ. 1, 126. MBh. 15, 283. NĪ-
LAK. 33. SĀH. D. 3, 15. SARVADARĢANAS. 26, 18. 29, 19. fg. 80, 10. 82, 20.
83, 20. 140, 21. eine best. Redefigur KĪVALAJ. 98, b. adj. unmöglich, un-
gerneht Ind. St. 1, 41, 19. Spr. (II) 766. 4193. संभव am Ende eines adj.
comp. in Verbindung mit dem was durch Etwas ermöglicht wird: प्र-
वाहे: कायतल्लन संभवे: Spr. (II) 534. — i) = अयाय AśAJA im ÇKDr. —
k) N. pr. einer Welt bei den Buddhisten Lot. de la b. l. 96. — l) N. pr.
des 3ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 26, Schol. H.
an.; vgl. संभव 2). — 2) adj. (f. घा) sich befindend, da seiend PAÑĀT. 2, 6, 14. — Vgl. अस्थि°, अमृत°, घातम् (f. Tochter auch R. 3, 7, 26), कु-
मार°, कुम्भ°, ख°, गर्भ°, चर्म°, पद्म°, पुनः°, बाहु°, ब्रह्म°, भूमि°, भा-
व्य°, मधु°, मरु°, मरु°, मालतीतीर°, मुख°, यथा°, रत्न°, वारि°, वि-
मल°, विषय°, शंकर°, शब्द°, शुष्क°, शैल°, संधि°, सर्व°, सक्त°.

संभवन (wie oben) 1) adj. enthaltend, von einem Felde so v. a. bestan-
den P. 5, 2, 29, Vārtt. 9. — 2) n. das Entstehen, Werden: संभवनं कर्
ÇĀṆK. zu Bṛh. Ān. Up. S. 49.

संभवपर्वन् n. das über die Entstehung (der Götter u. s. w.) handelnde
Buch, Bez. der Adhijāja 63—140 im 1ten Buch des MBh. MBh. 1, 312.

संभविन् (von संभव) adj. möglich SĀH. D. 258. SARVADARĢANAS. 120, 1.
— Vgl. यथा°.

संभविष्णु (von 1. भू mit सम्) adj. Schöpfer, Urheber Bhāg. P. 3, 17, 28.

संभव्य (wie oben) m. Feronia elephantum Corr. ÇĀṆAK. in Verz. d.
Oxf. H. 193, b, 4 v. u. — Vgl. असंभव्य (verbessert unter 1. भू mit सम्
caus. 1) am Ende).

संभाण्ड्य (von 2. सम् + भाण्ड), ण्यते das Gerüthe zusammenstellen
P. 3, 1, 20 nobst Vārtt. Vop. 21, 17. मात्रा: संभाण्ड्य BHATT. 5, 62.

संभारै (von 1. भर mit सम्) m. am Ende eines adj. comp. f. घा 1) das
Herbeibringen, Zurüstung, = संभृति H. an. 3, 616. MED. r. 236. अयाम्
ÇĀT. Br. 2, 1, 2, 3. पुष्पसंभारतत्पर KUMĀRAS. 2, 36. निवृत्तयूप° adj. MBh.
12, 5337. संभारान् (so die neuere Ausg.) कर् Vorberettungen treffen Ha-
riv. 11109. देवाधिकार्योचित: संभारो रचित: Z. d. d. m. G. 27, 36. वि-
वाहाय संभारमकरोत् KATHĀS. 22, 173. विवाह° 34, 249. 103, 154. वि-
वाहोत्सव° 16, 66. वलि° 43, 40. तमामण्डलोद्धार° PRAB. 81, 6 (vgl.
die v. l. und Schol. 2). — 2) sg. und pl. was herbeigeschafft wird: Zu-
behör, Material, Requisite, die zu Etwas erforderlichen Gegenstände
oder Stoffe AV. 9, 6, 1. 11, 8, 13. ĀIT. Br. 8, 5, 17. न संभृताः संभाराः
TBa. 1, 3, 2, 5. TS. 1, 8, 2, 4. पञ्च ÇĀT. Br. 2, 1, 2, 12. यदाखुकरिषं संभारो
भवति TBa. 1, 1, 2, 4. TS. 6, 2, 8, 6. KĀTJ. Çr. 4, 9, 1. 14. 26, 1, 2, 15. सं-
भारमाकुरति KAUC. 7. 43. 47. 53. 80. 140. Verz. d. B. H. 90 (21). MBh.
1, 8133. 3, 1161. HARIV. 6307. R. 1, 14, 3. 13. 60, 8. 2, 21, 49. 22, 5. R.
GORR. 2, 81, 82. Suçr. 1, 14, 19. 33, 17. 2, 62, 16. 286, 7. 461, 8. 468, 21 (an den
drei letzten Stellen n.). VANĀH. Bṛh. S. 44, 11. 48, 23. 34, 36. KATHĀS. 34, 107.
MĀRK. P. 72, 11. Bhāg. P. 2, 6, 26. PAÑĀT. 1, 3, 8. नृपाभिषेकसंबन्धिनः
संभाराः PAÑĀT. ed. Bomb. 3, 60, 6. यज्ञ° R. 1, 59, 6. R. GORR. 1, 11, 17.
Bhāg. P. 2, 6, 22. अभिषेक° R. 1, 1, 21 (24 GORR.). RAGH. 12, 4. RĪĀ-TAR. 3, 237.
am Ende eines adj. comp.: स्तोत्र° Suçr. 1, 191, 11. विधेयधि-
कसंभारो यज्ञः RAGH. 15, 62. अत्यसंभारतम GORR. 4, 1, 13. — 3) pl. die
Sprüche zu संभार 2) (vgl. Comm.) TBa. 2, 2, 2, 6. 3, 20, 2. — 4) Ver-

mögen, Besitz: तथैव सर्वसंभारं स्वमंशं वितरामि ते MBh. 3, 8058. —
5) Vollzahl: कलासंभारसंभृतः MBh. 3, 13976. = सर्वपूर्णात्र TRIN. 2, 8, 57.
— 6) Fülle, Menge H. an. MED. शास्त्र° MĀRK. P. 20, 4. पुस्तक° Verz.
d. Oxf. H. 188, a, 18. fg. स्वक्ले° RĪĀ-TAR. 1, 142. कुम्भप्रतिष्ठा° 4,
698. मरुर्धन्य° 5, 273. स्वात्ता° UTTARAK. 104, 11 (141, 8). सुधा° Inschr.
in Journ. of the Am. Or. S. 6, 306, Çl. 28. समस्तवस्तुसंभारमार PAÑĀT.
157, 22. पुण्य° MĀLATIM. 171, 4. 5. स्नेह° Spr. (II) 8792. ज्ञान° Lot. de la
b. l. 793. निरुपादानसंभारम् adv. SARVADARĢANAS. 93, 18. — 7) PAÑĀT. I,
33 schlechte Lesart für संचारः vgl. Spr. (II) 7188. — Vgl. फल°.

संभारिन् (von संभार) adj. am Ende eines comp. voll von: सौरभ्य°
Zṇ d. d. m. G. 27, 47.

संभार्य (von 1. भर mit सम्) 1) adj. P. 3, 1, 112, Vārtt. Vop. 26, 19. a) aus
verschiedenen Bestandtheilen zusammenzutragen, — zusammensetzen
KĀTJ. Çr. 24, 1, 16. LĪTJ. 4, 7, 8. GORR. 2, 1, 3. 6. ĀÇV. Çr. 11, 7, 12. Ni-
dĀNAS. 5, 11, 5. तृचा: PAÑĀT. Br. 11, 1, 5. 18, 8, 18. fg. TBa. 1, 8, 8, 1. —
b) zuzurüsten so v. a. durch Uebung tüchtig zu machen: सव्यो हस्तयोः
संभार्यतरः TS. 5, 3, 3, 5. — 2) m. N. eines Ahina ĀÇV. Çr. 10, 3, 5. 4, 2, 5, 6.

संभाव (von 1. भू mit सम्) m. Stand: राज° R. 5, 51, 10.

संभावन (vom caus. von 1. भू mit सम्) 1) adj. eine hohe Meinung von
Jmd (geht im comp. voran) habend: घातम्° Bhāg. P. 4, 17, 26. — 2) f.
(घा) und n. (m. n. SIGH. K. 240, a, 10). a) das Versammeln: वीरसंभा-
वनायां क्रियमाणायाम् PAÑĀT. 218, 6. — b) das Herbeischaffen: वीरसं-
भावनार्थाय R. 1, 38, 23. — c) Ehrenerweisung, Achtungsbezeugung:
Hochachtung, eine hohe Meinung von Jmd RĪĀ-TAR. 3, 136. PAÑĀT.
264, 4. Schol. zu ÇĀK. 160. लब्ध° adj. Spr. (II) 7236. मयवतः (subj.)
ÇĀK. 93, 12. संभावना (so mit der ed. Bomb. zu lesen) हि लोकास्य (subj.)
मम पार्श्वस्य चोभयोः (obj.) MBh. 7, 4230. RAJĀV. 4, 6. परां संभावनां चक्रे
कुत्तोपुत्रेषु MBh. 4, 1002. त्वय्यस्ति तु मम स्नेहः परां संभावनां च मे R. 6,
39, 27. MBh. 14, 1549. घातमनि eine hohe Meinung von sich 3, 1645.
AK. 2, 8, 2, 69. H. 317. in comp. mit dem subj. KUMĀRAS. 6, 59. mit dem
obj.: (तैः) अस्मत्संभावना कृता MBh. 2, 597. गुरु° KULL. zu M. 1, 60.
घातम्° Bhāg. P. 5, 26, 30. — d) Voraussetzung, Supposition P. 1, 4, 96.
AK. 2, 4, 22 (28), 10. P. 6, 2, 21. Vop. 23, 17. KĪVALAJ. 128, a (153, a).
Spr. (II) 7030. Z. d. d. m. G. 7, 299, N. 4. KUSUM. 27, 18, 21. संभावनां
भजते so v. a. wird vorausgesetzt SARVADARĢANAS. 160, 6. संभावनाञ्जित
nicht vorausgesetzt, in Zweifel gezogen RĪĀ-TAR. 3, 328. भवेत्संभावना-
त्प्रेता प्रकृतस्य परात्मना SĀH. D. 686. in comp. mit dem subj.: स्वामि°
KATHĀS. 15, 57. mit dem obj.: सामन्त° RAGH. 5, 28. फल° Spr. (II) 4611.
जीवित° PRAB. 43, 9. परात्कर्ष° 88, 9. द्वेष° KATHĀS. 63, 39. RĪĀ-TAR.
6, 207. सर्पत्व° VEDĀNTAS. (Allab.) No. 38. वृद्धिजन्यत्व° KUSUM. 16, 11.
भिमन्त्रणत्व° (so lesen wir) Comm. zu TS. PRĀT. 4, 11.

संभावनीय (wie oben) adj. 1) woran man Theil zu nehmen gedenkt:
यदि ण्यस्ते (sc. स्वयंवरः) N. 18, 23. ण्यते ते MBh. 3, 2768 ed. Calc. सं-
भावनीयं ते ed. Bomb. — 2) zu ehren, ehrenwerth Verz. d. Oxf. H. 261,
a, 2. — 3) voraussusetzen, anzunehmen, wahrscheinlich SĀH. D. 245, 6.
MED. r. 27. अ° MĀRK. 63, 15.

संभावयितृ (wie oben) nom. sg. Ehre erweisend DAÇAK. 180, 12.

संभावयितव्य (wie oben) adj. 1) zu ehren PRAB. 104, 15. — 2) voraus-

zusetzen, anzunehmen, wahrscheinlich ÇAÑK. zu Bñh. Âr. Up. S. 297.

संभावितव्य = संभावितव्य 1) Buñg. P. 5, 3, 26. der Comm. liest सं-
माननीय.

संभाविन् (von 1. भू mit सम्) adj. 1) *treu zu Jmd haltend* KATHÁS. 50,
122. — 2) *zusagend, anstehend* MBu. 3, 2768 nach der Lesart der od. Bomb.

संभाव्य (vom caus. von 1. भू mit सम्) adj. 1) *zu ehren, gut zu behan-
deln* HARIV. 557 = MĀRK. P. 106, 8. etwa ehrenvoll erwähnt werdend:
महापुराण^० (könnte auch N. pr. sein) MBu. 1, 232. — 2) *anzusehen, zu
halten für: मन्त्रिद्वया हि रिषयः संभाव्यास्ते विचक्षणैः* Spr. (II) 4708. —
3) *vorauszusetzen, zu erwarten, wahrscheinlich: संपन्नं गोषु संभाव्यं सं-
भाव्यं ब्राह्मणे तपः । संभाव्यं चापलं स्त्रीषु संभाव्यं ज्ञातितो भयम् ॥* Spr.
(II) 6880. MBu. 1, 7043. 5, 4621. HARIV. 7180. KĀM. NITIS. 18, 31. RAGH.
13, 46. KATHÁS. 20, 24. 91, 23. RĪGĀ-TAR. 3, 94. AK. 3, 4, 39 (39), 18. 16.
H. an. 2, 412. HALĀJ. 5, 88. VOP. 1, 8. PAÑĀT. 111, 10. *angenommen wer-
dend von* (geht im comp. voran) Schol. zu KAP. 1, 47. ऋ^० unerhört, un-
denkbar, unwahrscheinlich, unmöglich: अद्भुत MBu. 7, 2166. आनृशंस्य
13, 272. HARIV. 3947 (देविः *unmöglich für*). Spr. (II) 238. 267. 768. 4104.
KATHÁS. 6, 147. 25, 186. 28, 60. 36, 96. 47, 90. 60, 230. 120, 8. RĪGĀ-TAR.
6, 79. 250. PAÑĀT. 30, 8. ed. ord. 2, 13. — 4) *passend, idoneus* ITIH. bei
Siv. zu RV. 1, 123, 1. — 5) *im Stande*, mit loc. eines nom. act. Spr. (II)
1669, v. l. wohl fehlerhaft. — संभाव्य PAÑĀT. 117, 11 ist absol. und
demnach vom Folgenden zu trennen. Zu असंभाव्य vgl. u. 1. भू mit सम्
caus. 1) am Ende.

संभाष (von 1. भाष् mit सम्) 1) m. *Unterredung* Gñu. 2, 98. R. 2,
112, 3 (ed. Bomb. संभाषा). मित्रेण Spr. (II) 5390 (brauchte nicht geän-
dert zu werden). अदेशकाल^० JĀGĀ. 2, 284. मया सह ते प्रथमः स्नेहसंभाषः
संवातः PAÑĀT. 31, 28. Gewöhnlich संभाषा f. AK. 3, 4, 26, 95. H. 274.
श्रुत्वा वा तात (so zu trennen) संभाषाम् R. GORR. 2, 122, 3. संभाषी कश्च
sich unterreden mit (instr.) MBu. 13, 5008. PAÑĀT. 1, 6, 28. समाचर
M. 2, 195. 8, 361. आचर 363. येनय 354. संप्रदान R. 7, 64, 5. संभाषा-
सनदान MĀRK. P. 69, 46. मनोवाग्बुद्धिसंभाषा दत्ता MBu. 7, 2148. शूद्र^०
mit KĀT. Ça. 7, 3, 5. Suçr. 4, 104, 16. ऋ^० PĀR. Gñu. 2, 8. am Ende eines
adj. comp. (f. ऋ) MBu. 3, 14675. 3, 7435. कृत^० MĀRK. P. 1, 31. — 2) f.
या *eine eingegangene Verpflichtung: परिपालन* Spr. (II) 4840 (Conj.).

संभाषण (wie oben) n. *Unterredung* H. an. 2, 236. MED. d. 42. MBu.
13, 2198. R. GORR. 2, 109, 38. Gñ. 3, 18 (pl.). KATHÁS. 64, 75. MĀRK. P.
34, 23. Ver. in LA. (III) 8, 21. सद्भिः mit MBu. 3, 13443. R. 1, 3, 29 (24
GORR.). 5, 56, 96. स्त्रीणाम् mit Suçr. 4, 70, 2. Ver. d. Oxf. H. 61, b, 10.
KATHÁS. 68, 100. PRAB. 21, 2. ÇUK. in LA. (III) 35, 5. सीता^० mit R. GORR.
1, 4, 81. 5, 31 in der Unterschr. KATHÁS. 68, 53. RĪGĀ-TAR. 4, 691. MĀRK.
P. 16, 16. Buñg. P. 4, 22, 19. संभाषणं कश्च R. 5, 57, 13. तथा KATHÁS. 28,
63. आचर 101, 11

संभाषणीय (wie oben) adj. *mit dem sich Jmd (instr.) unterreden muss*
Buñg. P. 7, 13, 22.

संभाषिन् (wie oben) adj. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. *sich unter-
haltend, sich in ein Gespräch einlassend* Spr. (II) 2915. — Vgl. संभाष्य.

संभाष्य (wie oben und von संभाषा) adj. 1) *mit dem sich Jmd (gen.)
unterreden darf* MBu. 2, 1408. ऋ^० 13, 6089. 6105. 6140. Buñg. P. 11, 17,

33. — 2) *anzureden: भद्रदत्तादिनामभिः* SĀH. D. 172, 16. — 3) *zur Unter-
redung geeignet: असंभाष्ये देशे* M. 8, 55.

संभु (von 1. भू mit सम्) P. 3, 2, 180 (= *अनितर* Schol.). VOP. 26, 168.
1) adj. *hervorgegangen, gefertigt aus* (geht im comp. voran): फलसंभु-
वाम् JĀGĀ. 1, 185. — 2) *ein best. Metrum: 4 Mal* — — — — —, — —
— — — — — COLBR. Misc. Ess. 2, 163 (XIV, 13); vgl. समु.

संभुज् (3. भुज् mit सम्) f. etwa *Genuss* RV. 2, 1, 4.

संभूत 1) adj. s. u. 1. भू mit सम्. — 2) संभूत^० m. (संज्ञायाम्) P. 6, 2, 146.
Schol. N. pr. eines Sohnes des Trasadasju HARIV. 714. VP. 371. N.
pr. eines Richters TĪRAN. 290.

संभूतविजय s. संभूतिविजय.

संभूति (von 1. भू mit सम्) 1) f. a) *Entstehung* VS. 40, 9, 11 (Gegens.
विनाश). M. 2, 147. JĀGĀ. 3, 125. धर्मस्य नृषु MBu. 1, 375. मांसस्य शुक्रात्
13, 5692. VARĀH. Bñh. S. 82, 1. वल्मीक^० ÇĀÑK. Gñu. 5, 11. चतुर्गुणादि^०
HARIV. 11461. अन्नझाङ्ग^० KATHÁS. 21, 32. VP. 5, 1, 4. MĀRK. P. 46, 1. 121,
36. Buñg. P. 4, 11, 15. 15, 3. 12, 12, 9. Ver. d. Oxf. H. 48, a, 28. am Ende
eines adj. comp.: व्रजस्त्रीजन^० *stammend von* WEBER, RĀMAT. Up. 340.
N. 3. अविज्ञात^० RĪGĀ-TAR. 5, 73. — ऋ^० VS. 40, 9. — b) *Wachstum: रेत-
सि संभूतिं दधाति* ÇAT. Br. 6, 6, 3, 10. *Erstarkung: पञ्चमानस्य* ÇĀÑK. Ça.
16, 22, 10. — c) = *विभूति* (nach dem Comm.) *Machtäusserung* Buñg.
P. 10, 70, 10. — d) N. pr. einer Tochter Dakṣa's und Gattin Marīkī's
VP. 54. 82. MĀRK. P. 50, 22. 52, 19. der Gattin Gajadatha's und Mut-
ter Viśāṇa's Buñg. P. 9, 23, 11. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Duṣṣaṇa
VP. 371. N. 5. eines Bruders des Trasadasju ebend. eines Richters
TĪRAN. 4. 82. — Vgl. गर्भ^०.

संभूतिविजय m. N. pr. eines der sechs Çrutakevalin H. 33. WIL-
SON, Sel. Works 1, 336. संभूतविजय v. l.

संभूय absol. *in Gemeinschaft* u. s. w. s. u. 1. भू mit सम् 1).

संभूयस् (2. सम् + भू^०) gaṇa वाक्कादि zu P. 4, 1, 96. — Vgl. संभूयि.

संभूयस् (wie oben), ^०स्पति *sich vermehren* gaṇa काण्डादि zu P. 3, 1, 27.

संभृत s. u. 1. भर mit सम्.

संभृतक्रतु adj. *in dem alle Einsicht vereinigt ist: Indra* RV. 1, 52, 8.

संभृतश्री adj. *Liebllichkeiten in sich vereinigend, prachtvoll: die Nacht*
AV. 19, 49, 1. प्रावृषा (so ist zu trennen) ^०श्रीः (जलदः) MEDH. 113.

संभृतसंभार adj. *der alle Zurüstung gemacht hat* TS. 1, 5, 3, 4. MBu.
5, 1161. Buñg. P. 1, 12, 35. 2, 6, 27.

संभृताङ्ग adj. *fest an allen Gliedern* TBa. 3, 7, 9. am Ende eines
comp. *dessen Glieder überzogen, bedeckt sind mit: काशकुशचर्मवल्कल^०*
(besser ^०संवृत ed. Bomb.) MBu. 12, 7002.

संभृताश्व adj. *festste, wohlgenährte Rosse habend* RV. 8, 34, 12.

संभृति (von 1. भर mit सम्) f. = संभार H. an. 3, 616. MED. r. 236. *Zu-
rüstung, Vorbereitungen: चकार — तद्विवाकाय संभृतिम्* KATHÁS. 103, 170.

संभृत्य (wie oben) adj. = संभार्य P. 3, 1, 112. VĀRTI. VOP. 26, 19. *zu-
sammenezutragen, zuzurüsten* TS. 1, 5, 3, 4. TBa. 1, 3, 2, 5.

संभृवन् (wie oben) adj. *zusammenbringend, anhäufend* AV. 3, 24, 2.

संभेद (von 1. भिद् mit सम्) m. 1) *das Stechen* Suçr. 1, 283, 8. — 2) *das
Sichablösen (= भेद): अङ्गानाम्* Suçr. 1, 270, 18; vgl. 15. = *स्फुटन* *das
Bersten* MED. d. 13. — 3) *Trennung Verbündeter, das Entzweien (= भेद)*

Kām. Nīris. 5, 14. — 4) *Art, Species* (= भेद): नानापुराणसंभेदाः Verz. d. Oxf. H. 18, a, 5. — 5) *das Sichmischen, Ineinanderfließen*: क्वाणानाम् AIT. Br. 7, 12. ऋ० ÇAT. Br. 13, 8, 2, 12. लोकानाम् 14, 7, 2, 24. KĀND. Up. 8, 4, 1. प्राणानाम् TS. 6, 4, 2, 1. zweier Flüsse, *confluentes* AK. 1, 2, 2, 34. HALĀJ. 3, 47. विपातुद्योः Nir. 2, 24 (SĀJ. in der Einl. zu RV. 3, 33). LĀṬJ. 10, 19, 4. R. 2, 54, 6. नदीनाम् M. 8, 356. सिन्धुसंभेदाः RĀĠA-TAR. 3, 360. वितस्तासिन्धु० 4, 391. असि० Verz. d. Oxf. H. 70, b, 11. संभेदावर्त RĀĠA-TAR. 3, 90. *Vereinigung, Verbindung, Gemisch* MED. अल्लोक्तमिरि० MĀ-LATIM. 167, 4. मुन्मोह० H. 312. संभोक्तानन्द० SĀH. D. 174. काव्यार्थ० *Be-rührung mit* 23, 22. 30, 13.

संभेदन (wie oben) n. *das Durchbrechen* Verz. d. Oxf. H. 89, b, 34.

संभेदवत् (von संभेद) adj. *zusammengetroffen, zusammengestossen*: कु-वल्यापीडेन सार्धं रणे Glt. 10, 16.

संभेद्य (von 1. भिद् mit सम्) adj. 1) *zu durchbohren, zu durchstechen*: तमसि सूचीमुखाग्रसंभेद्ये Spr. (II) 4084. — 2) *zu verbinden, in Verbindung zu setzen*: अनापिप्यमसंभेद्यं देवैरपि sc. mit einem Pfeile HARIV. 4304.

संभोक्तार (von 3. भुज् mit सम्) nom. ag. *Geniesser*: कैयंगवीन० PAÑ-KAR. 4, 8, 36.

संभोगं (wie oben) m. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. 1) *Genuss* TRIK. 3, 3, 71. H. an. 3, 132. MED. g. 50. HALĀJ. 5, 42. पृथिव्याः पर्जन्येन संभोगः Nir. 7, 5. ÇAT. Br. 1, 7, 2, 16. M. 8, 200 (so v. a. *Nutzeniessung*). MBH. 2, 474. BHAR. NĀṬJAÇ. 18, 93 (तेषु). विषयामिषस्य Spr. (II) 6887. 1328. KATHĀS. 9, 12. MĀRK. P. 20, 21. SĀH. D. 78. KUSUM. 9, 7. राज० *die Ge-nüsse eines Fürsten* BHAR. NĀṬJAÇ. 18, 45. सत्संभोगफलाः श्रियः Spr. (II) 6200. प्रिय० *der Genuss an einem Freunde* (oder zu 2) 1015. अति० RĀĠA-TAR. 4, 398. अ० Spr. (II) 769. — 2) *Liebesgenuss, Befriedigung der Zärt-lichkeit* TRIK. 1, 1, 127. 3, 3, 71. H. 537. MED. HALĀJ. BHAR. NĀṬJAÇ. 19, 75. DAÇAR. 2, 46. 4, 47. 63. SĀH. D. 127. 211. 225. PRATĀPAR. 58, a, 7. MBH. 1, 3905. स्नेहप्रणयसंभोगैः (संभोग = सेवा, अन्नपानादिविशेषप्रदान Comm.) R. 2, 26, 31. MECH. 94. Spr. (II) 622. 3426. KATHĀS. 3, 69. MĀRK. P. 62, 30. RĀĠA-TAR. 1, 111. 5, 230. 6, 164. 166. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 43. 208, b, 30. 218, b, 22. PAÑKAR. 2, 8, 10. संभोगं कर्तुं Vet. in LA. (III) 16, 15. 21, 13. ०ष्ट्रार् SĀH. D. 7, 7. 16. भार्या० *Befriedigung des Liebesgenusses mit* KATHĀS. 21, 25. 28, 90. 31, 13. MĀRK. P. 18, 31. 126, 26. RĀĠA-TAR. 1, 308. 2, 103. 3, 504. SĀH. D. 114. असंभोगो जरा स्त्रीणाम् Spr. (II) 236. मुरत० dass. KATHĀS. 45, 218. 334. तथा सत् मुरतसंभोगं विधाय Vet. in LA. (III) 9, 1. 2. अत्मप्रदानसंभोगैः MBH. 4, 400. — 3) so v. a. *Dauer in* तिथि० WEBER, Nax. 2, 287. — 4) = कृष्यं ÇABDAR. im ÇKDR. — 5) = शुण्डा H. an. — 6) = जिनशासन MED.; vgl. ०काय. — 7) = केलिनागर GĀṬIDU. im ÇKDR.; vgl. संभोगिन्. — 8) N. pr. eines MĀDDOS HIOUEN-THSANG 1, 397.

संभोगकाय m. *der Körper des Genusses*, Bez. einer der drei Körper eines Buddha VJUTP. 3. WASSILJEV 127. fg. 203. 286. HIOUEN-THSANG 1, 241. Vie de HIOUEN-THSANG 231. KĀLAĀKRA 3, 16.

संभोगयतिणी (so ist zu lesen) f. N. pr. einer Jogini, die auch Vīṇā heisst, Verz. d. Oxf. H. 109, a, 40.

संभोगवत् (von संभोग) adj. wohl = 2. भोगवत् *Genüsse habend, ein*

genussreiches Leben führend VARĀH. BRH. S. 68, 109.

संभोगविष्मन् n. *das Schlafgemach einer Geliebten* Verz. d. Oxf. H. 110, b, 8.

संभोगिन् (von संभोग) adj. *mit einander oder gegenseitig sich genüssend* AIT. Br. 8, 2. ÇĀKKH. ÇR. 16, 21, 21. am Ende eines comp. *genüssend*: अस्त्री० *des Liebesgenusses sich enthaltend* KULL. zu M. 6, 26. so v. a. *im Besitz von Etwas seiend*: स्तनघनघनभोगसंभोगिनी Spr. (II) 6642. सुतसुखार्थ० VARĀH. BRH. S. 70, 11. m. = केलिनागर BHŪRIPRAJOGA im ÇKDR.

संभोग्य (von 3. भुज् mit सम्) adj. = भोग्य *zu genießen, was genossen* —, *benutzt wird*; davon nom. abstr. ०ता f.: विभूतीः प्राप्य परमाः सतां संभोग्यतां नयेत् Spr. (II) 6169.

संभोज (wie oben) m. *Nahrung* BHĀG. P. 7, 5, 38.

संभोजक (vom caus. von 3. भुज् mit सम्) nom. ag. *Koch oder Aufwär-ter beim Essen* MBH. 1, 7215.

संभोजन (von 3. भुज् mit सम्) 1) n. a) *gemeinschaftliches Essen, ein gemeinsames Mahl* Spr. (II) 6888. — b) *Nahrungsmittel* SUÇR. 2, 103, 9. 300, 13. 411, 21. — 2) f. ई *ein gemeinsames Mahl*: संभोजनी नाम पि-शाचभिता ÂPAST. 2, 17, 8. संभोजनी नाम पिशाचदक्षिणा MBH. 13, 4316. M. 3, 141.

संभोजनीय adj. *zu speisen* BHĀG. P. 10, 20, 29.

संभोज्य adj. 1) *genossen werdend, geniessbar*: नानाशकुनिसंभोज्यैः पलैः MBH. 13, 638. — 2) *mit dem man zusammen speisen darf*: अ० M. 9, 238. MBH. 12, 4046. — 3) *zu speisen* BHĀG. P. 1, 14, 43.

संभम (von धम् mit सम्) 1) m. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. a) *Ver-wirrung, Aufregung*: eine aus einer heftigen Gemüthsbewegung hervor-gehende Hast, grosser Eifer; = संवेग, तरा AK. 1, 1, 2, 34. 3, 2, 26. H. 322. an. 3, 474. MED. ni. 55. HALĀJ. 4, 37. = साधस TRIK. 3, 3, 304. MED. = भीति H. an. अघिकारित M. 4, 118. संभमे तुमुले सति MBH. 1, 1160. संभमेधसंभमः 3, 16079. 13, 3519. Spr. (II) 1628. दुर्भिते संभमे वापि MĀRK. P. 14, 70. जगतः (= प्रलय NILAK.) HARIV. 4811. राज्ञाम् VARĀH. BRH. S. 4, 19. संभमाडुत्थितः so v. a. *ciligt* MBH. 1, 764. एकागच्छ यशोदे त्वं सं-भमात्किं विलम्बसे HARIV. 3457. R. 1, 48, 23 (49, 23 GORR.). 2, 23, 6. 60, 5. 16. 62, 11. R. GORR. 1, 4, 67. 111. 3, 60, 8. 69, 13. 4, 32, 6. 5, 33, 24. 57, 2. SUÇR. 1, 333, 4. 2, 349, 5. MECH. 22. RAGH. 11, 25. KUMĀRAS. 3, 56. ÇIÇ. 9, 71. Spr. (II) 870. 2018. 3866. 4283. 4883. 5464. KATHĀS. 18, 17. 20, 52. 26, 176. 49, 118. 58, 117. 61, 70. 64, 10. 72, 139. 98, 40. Verz. d. Oxf. H. 21, a, 2. RĀĠA-TAR. 2, 101. 3, 498. 5, 306. DAÇAR. 1, 38. SĀH. D. 142. 171. 221. 237. 83, 21. PRATĀPAR. 21, b, 9. 53, a, 1. BHĀG. P. 1, 18, 4. PAÑKAT. 52, 16. संभमेण स्नेहः (अनुमीयते) SARVADARÇANAN. 18, 19. मदभिषेकार्थम् R. GORR. 2, 19, 2. गमनं प्रति 20, 8. संभमं गम् MBH. 3, 15660. संभमं पर-मास्थाय R. 1, 63, 27 (65, 32 GORR.). संभमं कर्तुं in *Aufregung gerathen* MBH. 1, 6026. KATHĀS. 38, 130. BHĀG. P. 3, 31, 47. 10, 77, 10. Verz. d. Oxf. H. 259, a, 22. बहुसंभमक्रिया 21. तमेवार्कसि कर्तुं त्वं मत्प्रस्थानाय संभमम् denselben grossen Eifer musst du an den Tag legen bei R. GORR. 2, 19, 2. संभमं त्यज् *sich beruhigen* 4, 13, 39. वि-मुच् 3, 28, 4. Am Ende eines comp.: *voran geht dasjenige α) woran die Verwirrung oder Auf-regung wahrgenommen wird*. राष्ट्र० HARIV. 5268. हाःस्थ० KATHĀS. 20, 49. — β) *was die Verwirrung oder Aufregung bewirkt*: अभिषेकार्थं मम

संभारसंश्रमः R. 2, 22, 5. शस्त्रायि^० VARĀH. BRH. S. 30, 14. प्रशास्ते गजसंश्रमे KATHĀS. 112, 77. 116, 38. भय^० SĪH. D. 152. — सु^० Spr. (II) 2144. अ^० BHĀG. P. 5, 9, 21. Am Ende eines adj. comp.: अ^० MBH. 3, 16079. RAGH. 4, 72. RĀGA-TAR. 5, 82. संश्रमम् adv. MBH. 6, 2786. ससंश्रम R. GORR. 2, 4, 6. MĀRKH. 169, 10. KATHĀS. 18, 193. 26, 87. 45, 138. 49, 193. 122, 39. RĀGA-TAR. 1, 364. PAÑĀT. ed. ORN. 4, 14. ससंश्रमम् adv. R. GORR. 2, 72, 11. 5, 69, 1. ÇĀK. 6, 15. 11, 17. 18, 13. 40, 18. 92, 12. VIKRAM. 25, 18. Spr. (II) 1512 (am Ende eines comp.). 7252. KATHĀS. 4, 56. 10, 172. 26, 170. 27, 171. 62, 63. 77, 32. Verz. d. Oxf. H. 259, a, 20. PRAB. 6, 1. 22, 3. PAÑĀT. 27, 7. 140, 24. 198, 9. HIT. 14, 21. 42, 8. 71, 16. 127, 13. ÇUK. in I.A. (III) 36, 16. अतिसंश्रम BHĀG. P. 10, 81, 25. आगत^० MBH. 13, 6294. R. 4, 8, 48. 19, 34. उद्भिन्न^० RĀGA-TAR. 6, 124. ज्ञात^० BHĀG. P. 10, 48, 3. — b) die gegen Jmd an den Tag gelegte Rücksicht, rücksichtsvolles Benehmen; = आदर TRIK. H. a. d. MRD. तव वीर्यवतः कश्चिद्यस्त्य मयि संश्रमः R. 5, 36, 50. 68, 20. Spr. (II) 7299, v. 1. (सा तम्) अयनन्दत्कण्ठास्त्रेषादिसंश्रमैः KATHĀS. 57, 146. RĀGA-TAR. 3, 74. — c) Irrthum, Wahn: शकारिर्विक्रमादित्य इति संश्रममाश्रितैः RĀGA-TAR. 2, 6. am Ende eines adj. comp.: किमेतद्दृश्यते ऽन्वुधौ । यदृच्छाप्रोदतोदयसप्तगिरिसंश्रमम् || das den Irrthum, den Schein erweckt, als wäre es u. s. w. KATHĀS. 26, 9. Hierher vielleicht संश्रम = महाश्रम AGĀJAPĀLA im ÇKDR. — d) v. l. für विधम Anmuth, Schönheit Spr. (II) 5896. — e) = सूत्र AGĀJAPĀLA im ÇKDR. — e) N. pr. einer Schaar Çiva's Verz. d. Oxf. H. 70, a, 3. — 2) adj. = व्याकुल (Comm.) aufgeregt: Augen BHĀG. P. 1, 8, 31. — Vgl. निः^०.

संश्रान्ति f. = संश्रम 1) a) SĪH. D. 233. 237.

संमत 1) adj. s. u. मन् mit सम्. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Manu SĀVARṆA HARIV. 463. — b) pl. einer Schule der Buddhisten BURNOUR, Intr. 446; vgl. संमतीय. — 3) f. आ N. pr. einer Tochter Maruṭta's HARIV. 1832. — 4) n. Meinung (vgl. auch unter मन् mit सम् 1): कवि^० PRATĀPAR. 80, a, 6.

1. संमति (von मन् mit सम्) f. 1) Meinung, Ansicht KĀR. 11 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. Verz. d. Oxf. H. 135, b, No. 255. — 2) Einigung: विमतानाम् ĀCV. ÇA. 2, 11, 10. — 3) Einwilligung, Zustimmung H. an. 3, 311. MRD. I. 169. fg. ऽपयमिवापन्नः PRAB. 102, 2. संमत्या mit Einwilligung von (gen.) PAÑĀT. 229, 1. HIT. 106, 19. 116, 21. KULL. zu M. 9, 200. — 4) das Ehren, Ehrenerweisung R. 7, 10, 89. P. 3, 1, 128. 8, 1, 8. 2, 103. RAGH. ed. Calc. 8, 82 (SĪH. D. 332, 1). KIR. 10, 36. — 5) Wunsch H. an. MRD. — 6) = आत्मज्ञान AGĀJAPĀLA im ÇKDR.

2. संमति (2 सम् + मति) adj. derselben Meinung seiend, übereinstimmend gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123. — Vgl. संमत्य.

संमतिर्नन् m. nom. abstr. von 2. संमति gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

संमतीय m. pl. = संमत 2) b) WASSILJEV 79. 230. fg. 233. fg. 253. TĪRAN. 4. 175. 271. fgg. 294. 297. HIOURN-THSANG 1, 234. fg. Vie de HIOURN-THSANG 123. 204.

संमद् zur Erklärung von समद् NIR. 9, 17.

संमर्द (von 1. मद् mit सम्) m. 1) Freude P. 3, 3, 68 (vgl. 6, 2, 44). VOP. 26, 171. AK. 1, 1, 4, 2. H. 316. 1528. HALĀJ. 1, 123. HARIV. 7440. ĀRĀṬ. 275 (nach BENFEY). Spr. (II) 4218. MĀLATIM. 77, 11. KATHĀS. 56, 27. 112, 107. ÇAT. 13, 2. SĪH. D. 167. — 2) N. pr. a) eines R̥shi Ind. St. 3, 242,

b. — b) eines mythischen Flisches VP. 4, 2, 20. संमर्द ÇKDR. nach ders. Aut. — Vgl. संमर्द.

संमदमय (von संमर्द) adj. (f. ई) voller Freude: दशा KATHĀS. 26, 287.

सैनम् (2 सम् + मनस्) adj. gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123. einig AV. 6, 42, 1. 73, 1. ÇAT. Ba. 4, 2, 4, 23. KAUC. 98. — Vgl. सैनम्स्य.

संमनिर्नन् (von संमनस्) m. Einigkeit gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123; vgl. 6, 4, 155.

संमत्तव्य (von मन् mit सम्) adj. hoch anzuschlagen MBH. 1, 7456.

संमत्तणीय (von मत्तम् mit सम्) adj. zu begrüßen MBH. 12, 12213.

संमय m. nom. act. VOP. 26, 171, v. 1.

संमयन (von 1. मि mit सम्) n. das Eingraben des Jūpa ÇAT. Ba. 3, 7, 3, 3.

संमर्द (von मर्द् mit सम्) m. 1) Druck: beim coitus PRATĀPAR. 56, a, 6. Anprall: वीचि^० RĀGA-TAR. 4, 541. Gestampf MBH. 14, 2117. 2121. HARIV. 5265. 6391. R. GORR. 2, 107, 17. 5, 83, 11. RAGH. 15, 101. KATHĀS. 19. 95. RĀGA-TAR. 5, 57. das Zerreiben (wohlriechender Stoffe) HALĀJ. 4, 84. — 2) feindlicher Zusammenstoß, Kampf H. 797. HALĀJ. 2, 299. MBH. 5, 5859. 7, 5446. सेनयोः MĀLAV. 71, 3. परात्म^० R. ed. Bomb. 5, 41, 7. अन्वोऽन्य^० KATHĀS. 3, 66. अग्नि^० Kampf mit MBH. 1, 8333.

संमर्दन (wie oben) m. N. pr. 1) eines Sohnes des Vasudeva BHĀG. P. 9, 24, 51. — 2) eines Fürsten der Vidjādhara KATHĀS. 48, 78.

संमर्दिन् (wie oben) nom. ag. gaṇa मर्दादि zu P. 3, 1, 134.

संमर्शन (von मर्श् mit सम्) n. das Bestreichen ÇAT. Ba. 3, 8, 2, 36. KĀR. ÇR. 5, 3, 16. 19, 2, 29. ÇĀRKH. ÇR. 4, 21, 20.

संमर्शिन् (wie oben) adj. urtheilsfähig TAITT. UP. 1, 11, 4.

संमर्ष (von मर्ष mit सम्) m. Ertragung: दुःख^० BHĀG. P. 11, 19, 36.

संमा (3. मा mit सम्) f. 1) Gleichmaass, Gleichzahl AIT. Br. 3, 1. PAÑĀT. Br. 9, 1, 23. — 2) ein best. Metrum RV. PRAT. 17, 11.

संमातैर् (2. सम् + मा^०) adj. P. 4, 1, 115. von derselben Mutter stammend RV. 10, 117, 9. AV. 8, 7, 27. KĀTH. 13, 7. — Vgl. संमातुर.

संमातुर H. 516 schlechte Losart für संमातुर.

संमर्द (von 1. मद् mit सम्) m. P. 3, 3, 68, Schol. (vgl. 6, 2, 144) nicht in der Bed. कर्ष. = संमर्द 2) b) ÇKDR.

संमान (von मन् mit सम्) m. das Ehren (einer Person), Ehren (pl.) MBH. 1, 7064. 3, 1814. ततः R. 2, 26, 30. Spr. (II) 4034. 5352. 5754. 6890. fg. 6991. MĀRK. P. 69, 10. PAÑĀT. 1, 11, 6. PAÑĀT. 218, 3. ब्रह्मन्त्रस्य (obj.) MBH. 12, 2778. Spr. (II) 5991. BHĀG. P. 4, 8, 27. संमानं कर् MBH. 10. 314. fg. HARIV. 6832 (गोविन्दे). KATHĀS. 45, 195. 197. MĀRK. P. 69, 46. प्र-युज् MBH. 1, 7964. समा-धा Spr. (II) 5425. राज^० von Seiten eines Fürsten 529. मन्त्रिषु स्वामिसंमानः RĀGA-TAR. 4, 550. आत्म^० der eigenen Person erwiesene Ehren Spr. (II) 3529. असंमानं लभ् Unehre einernten 453. Wird bisweilen falschlich सम्मान geschrieben und auch als n. (vgl. Siddh. K. 249, a, 9. 10) gebraucht.

संमानन (vom caus. von मन् mit सम्) n. das Ehren (einer Person) NIR. 7, 17. P. 1, 3, 36. 70. तस्य (obj.) संमाननार्थम् MBH. 13, 1522. KATHĀS. 14. 34. कृत्तसंमाननार्थम् MBH. 5, 3106. f. आ dass. Spr. (II) 4170.

संमाननीय (wie oben) adj. zu ehren BHĀG. P. 5, 5, 26, v. 1.

संमानिन् (von संमान) adj. Ehre besitzend, auf Ehre haltend Spr. (II) 6043.

संमान्य (vom caus. von मन् mit सम्) adj. in Ehren stehend: सर्वभूता

नाम् R. 4, 44, 10. °सलिला R. SCHL. 2, 50, 14.

समार्ग (von 1. मर्ग mit सम् m. 1) das Wischen, Reinigung Comm. zu TBA. 3, 497, 14. 500, 1. zu KĀTJ. Ça. 2, 6, 46. fg. 50. pag. 190, 18. 505, 21. वेदि° KUMĀRAS. 1, 61. — 2) Wisch, Grasbüschel (mit welchem das Brennholz umwunden wird) ÅCV. Ça. 1, 3, 28. 3, 1, 13. Schol. zu KĀTJ. Ça. 227, 20. fg.

समार्जक (wie oben) 1) adj. a) kehrend, reinigend; Kehler H. 363, Schol. गृहादि° KULL. zu M. 7, 126. — b) = वृक्षधन्याजक H. 363, Schol. — 2) m. Besen ÇABDAN. im ÇKDn.

समार्जन (wie oben) 1) n. a) das Abreiben, Wischen, Kehren, Reinigen RATNAM. im ÇKDn. KĀTJ. Ça. 5, 3, 6. 14. LĀTJ. 4, 12, 20. 2, 3, 16. 8, 15. M. 3, 124. MBH. 12, 7002. HARIV. 7908. R. 2, 33, 20 (21 GORE.). 71, 34. वेष्म° MĀK. P. 38, 16. Verz. d. Oxf. H. 11, a, 16. fg. 16, a, 9. 30, b, 48. 83, a, 20. 83, a, 45. b, 16. BRĀG. P. 7, 11, 26. गृक्षसमार्जनकर्तृ PAKĀT. 26, 22 27, 5. 116, 21. अग्नि° Comm. zu ÅCV. Ça. 1, 3, 28. — b) Wisch; Spitzen und Wurzeln des Darbha-Grasses, vom Besen (वेदि) abgeschnitten, welche zum Reinigen der Löffel u. s. w. dienen, TS. Comm. 4, 169, 16. TBA. 3, 3, 2. सुक्सं° 2, 1. KĀTJ. Ça. 2, 6, 50. 8, 6, 31. — c) an Schüsseln u. s. w. haftende Reste, die abgewischt werden: घनविकिरसमार्जनबलाशिनः MĀK. P. 31, 12. — 2) f. ई Wisch, Besen (aus zähen Gräsern und Stängeln) AK. 2, 2, 18. H. 1016. HALĀJ. 2, 147. KĀSHIS. 7, 21. SĀṢK. K. 2, 6, 3. KULL. zu M. 3, 68.

समार्ष्टि (wie oben) f. Reinigung: त्रणादि° H. an. 2, 90.

समित 1) adj. s. u. 3. मा mit सम्. प्राण° lieb wie das eigene Leben MĀK. P. 90, 1. — 2) m. N. pr. eines mythischen Wesens JĀGĀ. 1, 284. — 3) n. प्रवापतेष्टु चिंशत्समितम् und प्रवापतेष्टुयचिंशत्समितम् Namon von Sāman Ind. St. 3, 224, a.

समितव n. in der Rhetorik durchgängiger Parallelismus: पावदर्थपदत्वं तु समितवमुदाहृतम् PRATĀPA. 69, a, 8. Beispiel: काकतीपनरेन्द्रस्य कीर्तिचन्दनचर्चनम् । दिग्गना वितन्वति वतंसीकृततदुणाः ॥

समिति (von 3. मा mit सम्) f. Gleichstellung P. 4, 4, 185.

समिमर्दिषु (vom desid. von मर्द् mit सम्) adj. zu zerdrücken —, zu zermahlen beabsichtigend MBH. 8, 866 nach der Lesart der ed. Bomb.

समिमानयिषु (vom desid. des caus. von मन् mit सम्) adj. zu ehren beabsichtigend: वीरान् MBH. 7, 1641.

समिश्र (2. सम् + मिश्र) adj. (f. मी) gemischt, vermischt: समिश्राव्यान Vermischtes Verz. d. Oxf. H. 123, a, 43. fg. gemischt —, im Verein mit, sich berührend mit (instr. oder im comp. vorangehend): उदकेन R. ed. Bomb. 6, 113, 119. BHAR. NĀTJAC. 19, 104. समिश्रा या चतुर्दश्या धमावास्या भवेत्कचित् TITUSJANT. im ÇKDn. पिपयाकसमिश्रमशनम् MBH. 13, 5518. MĀK. P. 15, 21. Schol. zu P. 6, 2, 154. SADDH. K. zu P. 2, 1, 31. कात्तासमिश्रदेक MĀLAV. 1. केसरोत्कर्° (वदन) behaftet mit MBH. 3, 11150. विसर्ग° versehen mit ÇAUT. 2.

समिश्रण (von मिश्रय् mit सम्) n. das Hineinmischen —, mengen: य-पदव्य° KULL. zu M. 7, 195.

समिश्र adj. = समिश्र sich verbindend, sich mischend, im Verein mit (instr. und loc.) RV. 1, 7, 2. तविंशभिः 64, 10. यज्ञैः 2, 36, 2. श्रिया 7, 86, 6. धेनुभिः 9, 61, 21. यः समिश्रो कुर्याः 9, 33, 4. 1, 168, 11. ऋषे समिश्राः य-र्षनिर्युतत 2, 26, 4. 8, 50, 16. समिश्रो घृष्टिरा विधर्ति देवान् 10, 6, 4.

समीलन (von मील् mit सम् n. 1) das Schließen (der Augen): नयन° Sacc. 1, 155, 18. मनःसमीलनं निद्रा Einstellung der Thätigkeit des M. Daçan. 4, 21. चेतःसमीलनं निद्रा SĀH. D. 185. — 2) vollständige Verfinsternung GANIT. KĀNDRA. 16. 19. SŪRJAG. 16. — Vgl. निमीलन.

समील्य (wie oben) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, b. समील्योत्तर n. desgl. ebend.

1. समुख (2. सम् + मुख) n. 1) ein zugekehrtes Gesicht P. 5, 2, 6. Davon a) acc. समुखम् a) entgegen (kommen u. s. w.) Spr. (II) 2356 (Conj. für समुखे). KATHĀS. 26, 116. 63, 110. MĀK. P. 43, 21. RĪGĀ-TAN. 5, 146. mit gen. KATHĀS. 48, 33. 78, 22. 85, 73. PAKĀT. 238, 23. घातमनः समुखं नित्यं य (ein Weber) आकर्षति zu sich heran Spr. (II) 5985. — β) in's Gesicht: समुखं नैव पश्यति SĀH. D. 59, 1. — γ) gegenüber: युयुधे तेन सं KATHĀS. 44, 150. vor Jmdes Augen MBH. 12, 4284. in Gegenwart von (gen.) SADDH. P. 4, 23, a. — b) loc. समुखे a) gegenüber, davor, in Gegenwart von MBH. 12, 4272. SĀH. D. 59, 17. दासजनस्यापि — नाशक्तसमुखे स्थातुम् so v. a. in's Gesicht sehen KATHĀS. 4, 70. — β) entgegen: जगाम समुखे तस्य MĀK. P. 108, 5. न बभूव तदा कश्चिद्युपुत्तोरस्य समुखे setzte sich entgegen R. 7, 28, 5. — Am Anfange eines comp. ohne Flexionszeichen in der Bed. von समुखम् entgegen: समुखायात Spr. (II) 3246. समुखागत KATHĀS. 10, 153. in's Gesicht: °दर्शनं ÇAURAP. 18. — 2) Beginn, Anfang: स्थितौ यौवनसमुखे (°समुखौ die neuere Ausg.) HARIV. 9104.

2. समुख्य (wie oben) adj. (f. ई und घ्रा) 1) Jmd (gen.) das Gesicht zuwendend TRĪK. 3, 1, 16. SĀH. D. 60, 10. वैरिमुगा यस्य नैवासंसमुखा क्वचित् KATHĀS. 27, 138. अघावत् — अय्य समुखः ihm entgegen 47, 87. Verz. d. Oxf. H. 51, b, 16 (f. घ्रा). KATHĀS. 84, 29 (घ्र°). PAKĀT. 36, 16. 125, 15. समुखो भू° entgegenkommen 104, 15. 169, 12. 240, 13. वटपादयसमुखो गच्छति geht auf — los 104, 17. मदाननसमुखौ ÇĀK. 30. zugewandt, zugekehrt von Unpersönlichem ÇAT. BR. 3, 9, 3.3. KĀTJ. Ça. 9, 1, 5. GĪT. 12, 21. PAKĀT. 218, 2. स्वसमुखौ (कौ) Verz. d. Oxf. H. 202, b, 30. — 2) zeitlich zugekehrt so v. a. im Beginn von — stehend: स्थितौ यौवनसमुखौ HARIV. 9104 nach der Lesart der neueren Ausg. — 3) zugeneigt: das Volk AIR. BR. 8, 25. mit gen. der Person MĀK. P. 75, 6. vom Schicksal KATHĀS. 104, 195. Spr. (II) 336. geneigt zu: प्रसाद° PAKĀT. 23, 21 (°सन्मुख gedr.) = ed. orn. 22, 12. — 4) bedacht auf: शुभकर्मणि ÇAT. 2, 17. स्वर्गेक° KATHĀS. 12, 171. देवतागोके° 16, 51. 38, 92. — समुखे नेदमाक MBH. 101 fehlerhaft für मन्मुखिनेदमाक Vgl. अग्नि°.

समुखिन् m. Spiegel ÇABDANTHAK. bei WILSON.

समुखीकर (2. समुख + 1. कर) gegenüberstellen: सौमित्रिणा बाणैः °कृतः so v. a. zur Zielscheibe der Pfeile gemacht RĪGHAVAR. 12, 21.

समुखीन (von 1. समुख) adj. zugekehrt P. 5, 2, 6. H. 1437. so v. a. zugeneigt: समुखीनो हि जपो रन्ध्रप्रकारिणाम् RAÇH. 15, 17. Davon nom. abstr. °त्व n. das Zugekehrte KULL. zu M. 4, 52. das Gegenüberstehen, Gegenwart SĀH. D. 107, 18.

समुखीभू (2. समुख + 1. भू) sich gegenüber —, sich entgegen stellen: °भूय युध्यमानाः KULL. zu M. 7, 89.

समुद् s. स्वाड°.

समूह s. u. 1. मुक्त mit सम्. Davon nom. abstr. °ता f. der Zustand, da man kein klares Bewusstsein hat: °तां ययौ KATHĀS. 106, 13. °त्व n. dass.

MAITRAJUP. 3, 2.

संमूढपिडका f. Bez. gewisser Eruptionen am männlichen Gliede (zu den प्रकटोष gehörig) Suçā. 1, 208, 7. 19. 2, 124, 4.

संमूत्रण (von मूत्रम् mit सम्) n. das Bepissen: शुष्क^० (von einem Hunde) VARĀH. BH. S. 89, 1.

संमूर्क (von मूर्क mit सम्) m. das Wuhern: °जास्तृणादयः H. 1201.

संमूर्कन (wie oben) n. 1) das Sichballen, Sichverdichten, Sichanhäufen: वायोर्वायुसंमूर्कनं नानात्वलिङ्गम् KAN. 2, 1, 14. मत्स्यादयः संमूर्क-
नोद्भवाः H. 1336. = घमिव्याप्ति AK. 3, 3, 6. H. 1317. an. 4, 197. MRD. n. 213. = उच्छ्वाय MRD. — 2) Verlust der Besinnung (मोह) H. an. MRD.

संमेघ (2. सम् + मेघ) m. die wolkeige Jahreszeit PAÑĀV. Br. 5, 9, 10. — Vgl. संमेघ्य.

संमेत m. N. pr. eines Berges ÇAT. 1, 358. 14, 96. — Vgl. समेत.

संमेलन (von मिल् mit सम्) n. das Zusammenkommen, Vereinigung, Vermischung UTTAR. ed. Cow. 177, 9. SĀH. D. 252, 7. क्षपटमरिचादी-
नाम् 27, 18. विभावादि^० 19. शरीरार्ध^० Comm. zu NAIŠ. 7, 83.

संमोद (von 1. मुद् mit सम्) m. 1) Freude ÇANDAR. im ÇKDn. — 2) = घ्रा-
मोद, मोद Wohlgeruch MBH. 2, 2178 nach einer von NĪLAK. erwähnten
Lesart.

संमोदन (wie oben) 1) n. gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. Wohlgeruch:
धूप^० R. 2, 71, 35. पुष्पसंमोदने काले MBH. 12, 5818. — 2) f. ई etwa
freundliche oder gegenseitige Begrüßung BURNOUR, Intr. 402, N. 2. —
Vgl. संमोदनिक.

संमोह (von 1. मुह् mit सम्) 1) m. a) Verlust der Besinnung, Mangel
an klarem Bewusstsein, das Irresein, Trübung —, Verblendung des
Geistes (vgl. मोह) ÇAT. Br. 14, 7, 3, 1. KAUSH. Up. 3, 3, 4, 18. MAITRAJUP.
3, 5, 6, 28. M. 7, 12. BHAG. 2, 63. 7, 27. MBH. 1, 2061. 3, 755. 14, 998. R.
2, 59, 21. 63, 11. 71, 28. Suçā. 1, 115, 13. 2, 425, 9. Spr. (II) 6675. ÇĀK.
110, 13. UTTAR. 83, 7 (107, 8). KATHĀS. 60, 97. MĀRK. P. 24, 26. BUĀG.
P. 1, 3, 24. 3, 22, 27. 25, 10. LĪṅGA-P. bei MUIR, ST. 4, 330. PAÑĀV. 1, 1,
52. Verz. d. Oxf. H. 129, b, No. 234. संमोहानन्दसंभेदो मदः SĀH. D. 174.
मनसः ÇĀK. 183. मनः^० KATHĀS. 16, 75. बुद्धि^० HARIV. 1305. मति^० R.
GORR. 2, 113, 8. चित्त^० SĀH. D. 188. सीता^० R. 5, 30 in der Unterschr.
ज्ञात^० adj. MBH. 14, 1582. गत^० adj. BUĀG. P. 2, 9, 3. अ^० klares Bewusst-
sein, Besonnenheit R. GORR. 1, 67, 15. 4, 28, 31. Suçā. 1, 115, 15. — b) संमोहे
NAIŠ. 2, 17 unter den Wörtern für Kampf. — c) in der Astrol. eine
best. Conjunction der Planeten VARĀH. BH. S. 20, 5. 6. 9. — 2) f. घ्रा
ein best. Metrum: 4 Mal — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 158 (V, 2).

संमोहक (vom caus. von 1. मुह् mit सम्) adj. irre führend, verwir-
rend, bethörend MBH. 12, 7727.

संमोहन (wie oben) 1) adj. (f. ई, dann. PAÑĀV. 3, 15, 33. उष्कृतीनाम्
HARIV. 7428. भूत^० MBH. 1, 4867. 8271. 8, 220. जगत्सं^० KATHĀS. 13, 74.
104, 28. विद्य^० 68, 8. — 2) m. N. eines der fünf Pfeile des Liebesgottes
Verz. d. Oxf. H. 184, b, No. 119. 190, b, 40. Schol. zu Glr. 8, 1. KUMĀR. S.
3, 66. — 3) f. ई N. eines best. Blondwerks (माया) HARIV. 9380. — 4) n.
a) Bez. eines best. mythischen Geschosses (अस्त्र) MBH. 4, 2112. RAGH.
5, 57. KATHĀS. 14, 39. — b) das Irreführen, Verwirren, Bethören MĀRK.
P. 24, 85. BUĀG. P. 3, 28, 32. — Vgl. मका^०.

संमोहनतत्त्व n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 98, b, 22. 102, a, 2.
3. 104, a, 31.

सम्पक् s. u. सम्पञ्च.

सम्पकाफण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1. 2.

सम्पक्कर्मात्त m. richtige Beschäftigung Lot. de la b. I. 519.

सम्पञ्चारित्र n. richtiger Lebenswandel (bei den Ġaina) SARVADARÇANAS. 32, 19.

सम्पक्ता (von सम्पञ्च) f. Richtigkeit, richtiges Verfahren: सम्पक्ताया
als Umschreibung von तत्त्वतस् Schol. zu PRAB. 27, 11.

सम्पक्क (wie oben) n. dass.: ये वित्तमभिपद्यन्ते सम्पक्कं तेषु दुर्लभम्
MBH. 12, 787. Vollkommenheit: केचित्सम्पक्कं च प्रवेदिरे ÇAT. 14, 67.
तायिक^० WILSON, Sol. Works 1, 313. °कौमुदी Titel einer Schrift 283.
सम्पक्काध्यायन (zu lesen °ध्यापन oder °ध्यायन) desgl. 282.

सम्पकपाठ m. richtige Aussprache VS. PRĀT. 1, 1.

सम्पकप्रवृत्ति f. richtige Function (der Sinne) COLEBR. Misc. Ess. 1, 383.

सम्पकश्रद्धान n. richtiger Glaube (bei den Ġaina) SARVADARÇANAS. 31, 19.

सम्पक्संवात्स्य m. richtiger Wille JĀGṆ. 1, 7. Lot. de la b. I. 519.

सम्पक्सम्भ n. Titel eines Commentars TĀRAN. 301.

सम्पक्सत्य m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 69.

सम्पक्समाधि m. richtige Meditation Lot. de la b. I. 519.

सम्पक्संबुद्ध adj. vollkommen erleuchtet, Bez. Buddha's WASSILJEW 223.

सम्पक्संबोध m. vollkommene Erleuchtung (Buddha's) KATHĀS. 28, 12.

°बोधि LALIT. ed. Calc. 373, 10. 14. HIOUEN-THANG 1, 309. 2, 18.

सम्पकिस्वयति f. das Zusammenbleiben Comm. zu BUĀG. P. 10, 49, 20.

सम्पकस्मृति f. vollkommenes Gedächtnis Lot. de la b. I. 519.

सम्पगवबोध m. richtiges Verständniss P. 1, 3, 47. Schol.

सम्पगानीव m. richtiger Lebensunterhalt Lot. de la b. I. 519.

सम्पगुण m. wahrer Vorzug, wahre Tugend VER. in LA. (III) 29, 15.

सम्पगज्ञान n. richtige Einsicht, wahre Erkenntnis MUND. Up. 3, 1, 5.
SĀMĀKṢAK. 67. Spr. (II) 2673. SARVADARÇANAS. 32, 1. 2.

1. सम्पगदर्शन n. richtige Einsicht: °संपद् M. 6, 74. SARVADARÇANAS.
116, 5. 180, 15. bei den Ġaina die wahre Theorie so v. a. der wahre
Glaube 29, 15. fg. 31, 9. तत्त्वार्थं श्रद्धानं सम्पगदर्शनम् 18. सम्पगदर्शनादि-
त्रितय so v. a. सम्पगदर्शन, सम्पगज्ञान und सम्पञ्चारित्र 18. fg. सम्पगदर्-
शनमत्रतम् Verz. d. Oxf. H. 397, a, 10.

2. सम्पगदर्शन adj. (f. घ्रा) die richtige Einsicht habend BUĀG. P. 1, 5,
38. 4, 20, 10. बुद्धि 3, 31, 48.

सम्पगदर्शिन adj. dass.: अ^० MĀRK. P. 38, 2.

सम्पगदम्प adj. dass. Verz. d. Oxf. H. 58, b, N. 2.

सम्पगदृष्टि f. richtige Einsicht, der wahre Glaube Lot. de la b. I. 519.

सम्पगबोध m. richtiges Verständniss P. 1, 3, 47. Schol.

सम्पगयोग m. ein wahrer Joga MAITRAJUP. 6, 28. BUĀG. P. 3, 2, 19.

सम्पगवर्णप्रयोग m. richtige Anwendung der Laute, richtige Aussprache
ÇIKSHĀ in Ind. St. 4, 269.

सम्पगवाच् f. richtige Sprache Lot. de la b. I. 519.

सम्पगव्यायाम m. richtige Anstrengung des Körpers Lot. de la b. I. 519.

सम्पञ्च (2. सम् + अञ्च) 1) adj. P. 6, 3, 93. VOP. 26, 81. f. समीची, n.
du. समीची. = सत्य AK. 1, 1, 5, 22. H. 264. HARIV. 1, 144. = मनोज्ञ und

संगत MRD. k. 19. a) zusammen —, auf einen Punkt gerichtet (Gegens. विषञ्च); vereint, gemeinsam; universus, all RV. 1, 96, 5. 179, 3. 2, 3, 6. 3, 1, 7. दश स्वसरोः सयुञ्जः समीचीरुभिः सं रभते 29, 13. 31, 13. 85, 12. वृत्-
द्यातयते समीचीः 4, 17, 9. 5, 7, 1. 8, 31, 6. 10, 61, 25. प्राणे क्षीमानि सर्वाणि
भूतानि सम्पञ्चि ऋत. Br. 14, 8, 4, 3. ब्रह्मं चैवास्मै तत्र च समीचीं दधाति
wendet ihm zu TBa. 1, 7, 2, 8. TS. 2, 3, 2. 5, 2, 4. अद्विरेन्मोषधीभिः
सम्पञ्चं दधाति 6, 6, 2, 4. Ait. Br. 1, 8, 4, 25. सम्पञ्चः सर्वे साकम् alle ver-
eint 7, 18. ÇĀṆKH. Çr. 14, 38, 7. — b) gegen einander gewandt (mit dem
Gesicht), adversus: समीची उरसा VS. 11, 31. सम्पञ्चो भूत्वा द्विपदे रेतः
सिञ्चति Ait. Br. 2, 38. Çat. Br. 3, 8, 2, 28. दिशः 7, 3, 2, 24. fem. du. स-
मीचीं Himmel und Erde (vgl. 3, 30, 11. 8, 6, 17), als mit den Vorder-
seiten sich gegenseitig zugekehrt, RV. 1, 69, 1. उभे अस्मै पीपयतः समीची
2, 27, 15. 3, 55, 20. — 10, 21, 4. 5. — c) in einer Linie liegend: समीचः पशुः
पदे करोत् Çat. Br. 3, 8, 2, 27. — d) richtig Buḥg. P. 2, 6, 39. — 2) f. समीची
a, angeblich N. einer Genie: सोमः स्वस्त्या वरुणाः समीच्या (so betont;
= अनुकूला देवी Comm.) TBa. 1, 4, 8, 6. N. pr. einer Apsaras MBh. 1, 7858. 2, 394. HARIV. 12690. — b) Lob, Preis TRIK. 2, 7, 10. — c) Ga-
zellenreihen UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 92. — 3) सम्पञ्क् adv. वदे und स्तुतौ
H. an. 7, 54. दृढप्रशंसयोः MRD. avj. 16. a) nach einem Punkt gewandt,
zusammen, zumal: यस्यार्चयः सम्पक्संपत्ति RV. 5, 9, 5. 66, 2. 70, 2. 4, 58,
6. 9, 73, 2. नत्ते यः सम्पगातिष्ठेत स गच्छेद्ध्यतो मम so v. a. verkehren mit
MBh. 3, 2304. — b) in einer Linie (Gegens. अद्विपाया schräge) Çat. Br. 3,
3, 2, 14. 8, 2, 27. KĀTJ. Çr. 8, 5, 4. — c) richtig, recht, genau, auf die ge-
hörige Weise, wahrhaft (dem dazu gehörigen Worte unmittelbar vor-
angehend oder folgend, nicht selten aber auch durch andere Worte
davon getrennt) MUND. Up. 1, 2, 13. PRAÇOP. 5, 6. M. 1, 4, 2. 5, 14. 53.
89. 101. 160. 3, 28. 76. 87. 187. 208. 262. 279. 7, 60. 100. 194. 8, 305. 9,
262. 10, 74. 11, 71. JĀG. 1, 154. 345. सम्पक्कु दण्डनम् 356. 3, 161. 185.
BHAG. 5, 4. MBh. 3, 2284. 2367. 2447. 2451. 2979. 12163. 13, 97. HARIV.
7066. R. 1, 1, 57. 3, 2, 7. 4, 28. 42, 5. 60, 5. 2, 44, 4. 72, 25. 80, 19. 82, 30.
111, 20. R. GORR. 1, 4, 94. 4, 9, 52. SUÇR. 1, 7, 10. 34, 15. 128, 5. 6. 2, 47,
13. 185, 11. SĀṆKHJAK. 71. RAGH. ed. Calc. 1, 26. 89. ÇĀK. 4, 16. 10, 1. 15,
13. 97, v. l. VIKR. 39, 7. 90. MĀLAY. 13, 19. Spr. (II) 630, v. l. 698. 1009.
1778. 1838. 1927. 4203. 5215. 6882. 6883, v. l. 6894. 6910. 6994. सम्प-
क्शास्त्रमिदं स्थितम् VARĀH. BRH. S. 2, 15. 21. 8, 12. 9, 39. 19, 9. 11. 50,
26. 55, 13. KATHĀS. 11, 1. 39, 203. 48, 5. RĀGA-TAN. 3, 179. PRAB. 22, 10.
24, 16. 114, 11. MĀRK. P. 53, 1. 92, 8. WEDER, RĀMAT. Up. 310. 327. 357.
KṚSHNĀG. 287. DHĀNTAS. 83, 6. BHĀG. P. 1, 7, 4. 2, 9, 19. 4, 1, 32. 18, 4. 28,
33. 7, 12, 24. 9, 16, 6. SĀH. D. 1, 18. 27, 10. PAÑĀT. 72, 17. 128, 17. 134,
7. 167, 6. Z. d. d. M. G. 14, 372, 6. praedicativ gebraucht: तव प्रज्ञा न
सम्पक् MBh. 1, 7416. 14, 41. तनु न सम्पक् SUÇR. 1, 30, 7. 135, 13. BHĀG.
P. 2, 5, 9. Schol. zu KAP. 1, 46. UTTARAB. ed. Cow. 53, 16, N. — इत्यादि°
KATHĀS. 37, 47. अ° nicht in der gehörigen Weise MĀRK. P. 81, 14. °का-
रिन् M. 9, 259. — d) vollständig, durchaus: निष्कवः स° M. 9, 21.
विज्ञेतुम् Spr. (II) 1618. 5367. सम्पङ्गन्येन केनचित् durchaus nicht M.
1, 103. याचते न जलं देयं सम्पक् N. ed. BRUCE 23, 8. विज्ञानं चात्र ता-
दृश्ये सम्पक्किचिन्न विद्यते KATHĀS. 32, 134. — Vgl. समीचीन.

सम्राज्ञ (2. सम् + राज्) VS. PRĀT. 4, 5. AV. PRĀT. 2, 36. P. 8, 3, 25. VOP.

2, 32. m. (nom. सम्राज्) 1) Beherrscher des Alls, oberster Regent, so heisst
a) Varuṇa und die Āditja RV. 2, 25, 6. 6, 68, 9. 7, 82, 2. 8, 42, 1. VS.
4, 30. RV. 1, 136, 1. 2, 41, 6. 8, 25, 4. 3, 54, 2. 7, 38, 4. 8, 27, 22. 10, 63, 5.
सम्राज्ति Çat. Br. 11, 4, 2, 10. — b) Indra (vgl. RV. 7, 82, 2): अवांसृजत्
जिह्वया न देवा भुवः सम्राजिन्द्र सत्ययौनिः RV. 4, 19, 2. 1, 100, 1. 7, 6, 1. 58,
4. VS. 8, 37. — 2) Oberherr, Oberkönig, unumschränkter Herrscher (über
Menschen) AK. 2, 8, 1, 3. H. 690. HALĀJ. 2, 267. Indra RV. 8, 16, 1. 46, 20.
10, 134, 1. Agni 3, 10, 1. 6, 7, 1. AV. 4, 1, 5. SV. II, 8, 2, 40, 3. VS. 12, 117 (vgl.
3, 88). विद्वेषु RV. 3, 55, 7. 56, 5. 4, 21, 2. त्रासदस्यव 8, 19, 32. 8, 27, 8.
VS. 9, 24. कामयेत वै राजा सम्राज्भवितुम् Çat. Br. 5, 1, 4, 13. fg. 9, 3, 4, 8.
11, 3, 2. 14, 1, 2. 12. 6, 40, 1. 7, 1, 1. RV. 1, 188, 5. VS. 5, 32. 13, 35. 20,
5. KAUC. 43. MAITRAJUP. 6, 8. MBh. 1, 2362. 3, 12704. 4, 221. 635. 12, 1509.
Spr. (II) 4010. RAGH. 2, 5. 4, 88. ÇĀK. 82. KATHĀS. 19, 114. RĀGA-TAN. 3,
62. 3, 135. PRAB. 90, 15. LA. (III) 92, 1. स्वायंभुव Buḥg. P. 3, 13, 2 (vgl.
VP. 93). सर्वमहीक्षिताम् MBh. 2, 489. R. GORR. 2, 9, 13. — 3) N. pr. eines
Sohnes der Kāmja HARIV. 59 (einer Tochter derselben VP. 161. MĀRK.
P. 53, 14). eines Sohnes des Kītrāratha Buḥg. P. 5, 13, 12. N. pr. eines
neueren Autors mit dem Bein. Agnikīṭ Verz. d. B. H. No. 133. 226.
260. 914. 1100. — 4) ein best. Metrum RV. PRĀT. 17, 4. Ind. St. 8, 107.
111. — Vgl. साम्राज्य.

सम्राज्ञी f. Oberherrin: सप्रुरे RV. 10, 85, 46. AV. 14, 1, 43. TBa. 3, 11, 2, 1.
सम्राडासन्दी f. der Stuhl für den Pravargja-Gharma (als सम्राज्
leben Soma राजन्) Çat. Br. 14, 1, 2, 8. 3, 1, 21. KĀTJ. Çr. 26, 2, 17. LĀTJ.
1, 6, 1. 36. 5, 8, 11.

सम्राडुघा f. die Kuh, welche die Milch für den Gharma liefert, Çat.
Br. 11, 8, 4, 1. 4.

सय्, सयते (गति) DHĀTUP. 14, 8 (Einschiebung).

1. सय (von सि) s. सयत्.

2. सय adj. nebst य RV. PRĀT. 14, 15.

सयति (2. स + यति) adj. mit Cäsar Ind. St. 8, 296.

सयत् (2. स + यत्) adj. bemüht, bestrebt, sich anzuwenden lassend;
mit infin. HIT. 11, 17. 23, 11. अधिक° ein heftiges Verlangen spürend
nach (acc.) Verz. d. Oxf. H. 37, a, No. 90.

सयत् (von 1. सय) n. Verbindung, Befestigung TS. 6, 6, 4, 6. TBa. 1,
2, 2, 2. 3, 2, 5. 7. KĀTJ. 24, 10.

सयन 1) n. (von सि) das Binden Nir. 5, 19, 6, 28. — 2) m. N. pr. eines
der Söhne des Viçvāmitra MBh. 13, 257. सेयन ed. Bomb.

1. सयव (2. स + यव) adj. mit Gerste vereint KAUC. 28. 45. 71. 84.

2. सयव adj. ein य oder व enthaltend VS. PRĀT. 1, 111.

सयावक (2. स + या°) adj. mit Lackfarbe bestrichen Kir. 5, 40.

सयौवन् (2. स + या°) adj. (f. °वरी) mitführend, mitgehend, begleitend
RV. 1, 44, 13. 84, 10. रथ 5, 35, 7. मरुवन्ती वाणी 7, 31, 8. 10, 22, 11. देवाः
113, 2.

सयुज् (von सयुज्) n. das Verbundensein Çat. Br. 13, 1, 2, 4.

सयुज्वन् (von सयुज्) adj. 1) verbunden mit (gon.) RV. 10, 130, 4. —
2) etwa mit einem Zweigespann versehen KĀND. Up. 4, 1, 8. 5. 8.

सयुज् (2. स + 2. युज्) 1) adj. verbunden, vereint; Begleiter, Gefährte
RV. 1, 164, 20. 3, 30, 11. 10, 124, 9. तामिः सयुक्सरथं देव ईयसे 168, 2.

AV. 5, 14, 7. प्राणापानौ सयुजाविक स्ताम् 7, 33, 1. वैश्वानरेण सयुजा सजो-
षाः 108, 2. 11, 1, 9. 2, 14. VS. 11, 15. 21, 18. 28, 4. Ait. Br. 3, 45. TS. 4,
4, 5, 1. 6, 6, 3. Çat. Br. 1, 4, 4, 7. 8, 2, 7. ब्रह्म तत्र च सयुजा करोति
PANĀV. Br. 11, 11, 9. Āçv. Ç. 6, 3, 1. — 2) f. Bez. gewisser Ishākā
TS. 5, 3, 1.

सैयूथ्य (von 2. स + यूथ) adj. in derselben Heerde laufend P. 4, 4, 114.
6, 3, 84. सखा VS. 4, 20. 6, 9. Ait. Br. 2, 6.

सयेफाखौ m. N. pr. eines Fürsten Kṣhītic. 23, 12 (vgl. den Index).

सयोग 1) adj. (2. स + योग) im Besitz des Joga seiend RAGH. 18, 32.
— 2) m. = संयोग Vereinigung (Gegens. वियोग) Bhāg. P. 7, 9, 17. —
3) n. (sc. स्थान) Bez. der vorletzten unter den 14 Stufen, die nach dem
Glauben der Īaina zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 15.

सैयोन (2. स + यो) 1) adj. a) gemeinschaftlichen Schooss d. h. g. Ur-
sprung habend RV. 4, 159, 4. धर्मर्त्यो मर्त्येन 161, 30. 3, 1, 6. 10, 30, 10. वी-
रो वीरेण AV. 3, 5, 8. 7, 19, 1. 19, 32, 1. — b) sammt dem Schooss, — der
Heimath, — dem Ort u. s. w., damit verbunden AV. 6, 122, 4. सैयोनि-
र्लोकमुप पाक्षेत् 12, 3, 19. 53. Kāth. 29, 7. अग्नि TS. 5, 4, 2. 2, 6, 5. 4,
2, 1. यज्ञ 5, 1, 4. 4, 8, 3. यज्ञ 6, 1, 2, 7. — 2) m. a) ein N. Indra's. —
b) proximity to a wife. — c) a pair of nippers for cutting betel-nut
WILSON nach ÇABDĀRTHAK.

सयोनिता (von सयोन) f. Gleichheit des Ursprungs. — der Heimath
u. s. w. Ait. Br. 8, 2.

सयोनित्वं (wie eben) n. dass. TS. 5, 1, 4. 4, 2, 3. 6, 3, 4, 1. TBr. 3, 2, 2, 1.

सर, सरति (nach P. 7, 3, 78 angeblich nicht im Gebrauch, st. dessen
धावति) Dhātup. 22, 37 (गतौ). स्त्रियात् Vop. 8, 93. सिसर्ति (ved.) NAIGH.
2, 14. Dhātup. 23, 17. सिस्ति (v. l. सिस्ति) NAIGH. 2, 14. सिस्ते 3. pl.
असरत् aor. P. 3, 1, 56. 7, 4, 16. Vop. 8, 91. fg. सरत्, सरन्; असापति Vop.
8, 91. fg. सर्पत् AV. 4, 11, 3. ससार, ससम् P. 7, 2, 13. Vop. 8, 57. सस्रुम्,
(परि) सस्रुतुम्, (प्र. सस्रुथि: falsche Form सिस्तितुम् VĀJAKH. 11, 2. सस्रुवम्,
fem. सस्रुथी RV. 4, 86, 5. 3, 9, 5. 8, 4, 13. AV. 6, 23, 1. समवेव (für स-
वानिव) Çat. Br. 1, 8, 2, 6. सस्राण, सम्राण; सरिष्यति; सस्रुम्; सस्रुवे RV.
4, 32, 12. 116, 12. सस्रुवे 53, 6. 57, 6. 5, 29, 2. सस्रुवज्ञी (d. i. ० वै अज्ञी) 3, 32,
6. सस्रुव; pass. स्त्रियते Vop. 8, 93. सत partic. rasch laufen, gleiten, fliessen,
zerfliessen; entlaufen: अरस्तु पर्वतश्चित्सरिष्यन् RV. 2, 11, 7. 24, 14. सर-
न्नाप: 4, 17, 3. 7, 101, 4. कृष्यानि 3, 32, 2. ससारं सौ परावत: 4, 30, 11.
38, 6. 9, 22, 4. वाजम् wettlaufen 37, 5 TS. 4, 7, 8, 4. सवाजिम् dass. in
ubotr. Bed. so v. a. sein Möglichstes gethan habend Spr. (II) 1888. —
RV. 9, 66, 6. 86, 13. 44. 101, 14. 10, 61, 8. 23. ता यज्ञयो ऽरुणयो न सस्रु:
93, 6. यस्पेदे हृतीरसरम् 108, 4. 111, 8. VĀJAKH. 11, 1. VS. 2, 7, 14. एतश
RV. 4, 17, 14. Çat. Br. 11, 1, 2, 23. 13, 8, 2, 4. सरणुभिर्पो अर्णा सिसर्षि
nachjagen (mit acc.) RV. 3, 32, 5. — ससारोत्तरत: पूर्वम् (ein Ross) MBh.
14, 2134. मृगा: प्रदक्षिणं सस्रु: BHATT. 14, 14. वयि सरति MEGH. 54. सस्रु-
स्तत्र sie begaben sich dahin Bhāg. P. 10, 75, 21. sich hinbegeben zu (acc.):
दमयसौ सवा MBh. 3, 2728. losgehen auf: (तम्) ससारभिमुख: प्रूर: शा-
हल इव कुञ्जरम् 7, 561. 8, 2729. verfolgen: ससार मृगमेकाकी 1, 1696.
14, 2299. sich entfernen: सरति सहसा बाह्वर्मध्यं गताप्यबला सती MĀ-
LAV. 69. Bhāg. P. 4, 31, 20. hinübergelien über: निष्पाय करप: सेतुं प्र-
तीता: समुर्षवम् R. 5, 98, 44. — med. in's Fliessen gerathen (vom Ab-

gehen des Fruchtwassers vor der Geburt): सिस्रतां (für सिस्रतां) नार्पुत-
प्रजाता AV. 1, 11, 1. — partic. सत laufend: सतस्रुतेश (सूते: सु० die
neuerer Ausg.) तुरगै: HARIV. 6404. ब्रह्म: herausgetreten KATHĀS. 103, 169.
II. das Davonlaufen, Fliehen: निवर्तधर्मज्ञा युध्यधं किं सतेन व: MBh.
9, 1208. 1521. Gang in भुवगशिष्टु०. — Vgl. सस्र fg.

— caus. 1) सरयते in's Fliessen kommen: सरयत् आय: RV. 4, 17, 2.
— 2) सरयति laufen machen Nir. 5, 4. = स्तृति Vop. in Dhātup. 32,
107. auch = गति ders. nach ÇKDh. in Bewegung setzen: तस्वी: MEGH.
84. entfernen: एकवेणी गण्डभोगान् 89. med. sich fahren lassen Āçv.
Gṛh. 3, 12, 12. PASS.: य: सारयते फेणिलं शकत् laufen lässt, Durchfall
hat Suçr. 2, 440, 1.

— intrins. सैरते NAIGH. 2, 14. — Vgl. u. प्र, अतिप्रश्नुप्र, उपप्र und
सरिस्तर.

— desid. सिसीरति laufen wollen: वाजम् TS. 2, 2, 4, 6.

— अच्क्का herbeifliessen: अच्क्का नृचता असरत्पवित्रे RV. 9, 92, 2.

— अति s. अतिसार, अतिसार, अतीसार. — caus. अतिसारयामास MBh.
3, 665 fehlerhaft für अभि०, wie die ed. Bomb. liest. — pass. Durchfall ha-
ben (vgl. अतिसार) Suçr. 4, 118, 6. सरुधिरमतिसारयते hat blutigen Durch-
fall 259, 8. 2, 163, 17. 253, 12. 430, 18. 439, 18.

— व्यति, absol. ०सृत्प etwa in jeglichem Falle, bei jeder Gelegenheit:
इमान् (नरदेवधर्मान्) विदध्याद्यतिसृत्प यो वै राजा मर्हो पालयितुं स शक्त:
MBh. 12, 4402. = गुरुमनुसृत्प NĪLAK.

— अनु 1) zufließen, zulaufen RV. 5, 52, 2. 7, 90, 4. Jmd (acc.) nach-
laufen, nachgehen Nir. 12, 10. HARIV. 5122. पृष्ठत: R. 5, 31, 31. MĀLAV.
41, 12. 56, 11. KATHĀS. 10, 29, 120. 11, 46. 25, 185. 42, 208. 96, 51. LA. (III)
87, 21. MĀRK. P. 21, 15. Bhāg. P. 9, 2, 5. Verz. d. Oxf. H. 49, b, 1 v. u.
RĀGA-TAR. 3, 118. PRAB. 48, 5. VERĀNTAS. (Allah.) No. 19. PANĀV. 227.
23. मृगम् ÇĀK. Ch. 4, 2. entlang gehen: सरस्वतीम् M. 11, 77. MBh. 1.
3989. पन्थानम् 3, 11556. पदवीम् Bhāg. P. 5, 1, 39. मूषकमार्गम् PANĀV.
137, 12. तद्रक्तधाराम् KATHĀS. 22, 228. 39, 76. ब्रह्मवर्त्मनि MĀRK. P. 41, 1.
durchlaufen, durchschreiten: नात्मनो ऽस्ति प्रियतर: (so ed. Bomb.) प-
थिवीमनुसृत्प रु MBh. 13, 5711. दिवो लोकान् HARIV. 3187. विहारदेशा-
न्सर्वान् R. 3, 65, 19. seinen Lauf —, seinen Gang richten nach: पुरीम्
MEGH. 31. उदीची दिशम् 58. ज्वालाम् KATHĀS. 73, 243. कमपि गृहमेधि-
नम् Dhātup. 74, 5. प्रकृतिम् Bhāg. P. 1, 10, 22. पाषाणालयेषु (v. l. fūgt
तम् hinzu) PRAB. 45, 5. अत्र 53, 4. गीतस्वनेन nach der Gegend, von wo
der Gesang erscholl, R. GORR. 1, 66, 12. gelangen zu: मन:शान्तिपदम्
MAITRĀJ. 6, 34. संसारम् Verz. d. Oxf. H. 29, a, 19. sich richten nach:
सर्वान्धर्माननुसृत्यैतदुक्तम् so v. a. gemäss MBh. 12, 4022. प्राची गुह्याणा-
मनुसृत्य वाचम् Verz. d. Oxf. H. 1, a. गुरुमतम् SARVADARÇANAS. 125, 19.
नृलोकताम् so v. a. nach Art der Menschenkinder Bhāg. P. 10, 57, 9. nach-
laufen so v. a. sich einlassen auf: न चावकाशो ऽस्ति वाक्समूहमनु-
सर्तुम् Suçr. 2, 266, 14. gelangen zu so v. a. in Erfahrung bringen: एत-
स्मादायस्याहंकारस्य वृत्तात्मनुसरिष्यामि PRAB. 20, 6. — 2) partic. अनु-
सृत a) mit act. Bed. folgend, nachgehend: पतिमनुसृता यासम् R. GORR.
2, 62, 9. तिलेषु वा यथा तैलं घृतं पयसि वा स्थितम् । तथा तमसि सन्ने च
रजो ऽप्यनुसृतं स्थितम् II so v. a. in ähnlicher Weise steh verhaltend
MĀRK. P. 46, 6. gelangt in: कुक्षिम् Suçr. 2, 185, 8. hervorgegangen aus

(abl.) Buig. P. 3, 5, 32. — b) mit pass. Bed. *gefolgt —, verfolgt —, begleitet von* (instr.) MBh. 13, 2056. मृगी शार्दूलानुसृताम् R. 5, 18, 13. अन्नेभिरतिशिवन्मृतेरनुसृतेः so v. a. *hört auf sie zu verfolgen* VP. 4, 3, 19. गन्धेन Uttarak. 70, 8 (90, 9). Buig. P. 14, 2, 36. *durchlaufen, durchschritten*: बह्वो देशाः R. Gorr. 1, 63, 16. मातङ्गयथानुसृतं गिरिम् R. Schul. 2, 36, 10. *verfolgt* (ein Weg): अनुसृतप्रस्तुतघन्धसरणः Verz. d. Oxf. H. 170, b, 5 v. u. चित्तपदवी Z. d. d. m. G. 27, 7. *behaftet mit* (abl.): मोक्षात् MBh. 5, 4290. — Vgl. अनुसर fg., अनुसार fgg. und अनुसृति. — caus. 1) *folgen heissen, nach sich ziehen*: वायुनुसारयतीव माम् R. 3, 78, 8. — 2) *verfolgen*: (दस्पवः) अनुसार्यमाणा बहुभी रतिभिः MBh. 1, 4309. 8, 2977. *einer Sache nachgehen*: विद्या कर्म च u. s. w. अर्थार्थमनुसार्यते 12, 12457.

— अनुसर caus. *zu sehr verfolgen*: भगान् MBh. 12, 3675.

— अनुसर in Erfahrung bringen: योगेन असृत्य (असृत्य die neuere Ausg.) Hariv. 1440.

— व्यनु *durchlaufen, durchstreifen*: वनम् MBh. 11, 130. *durchdringen* Suçr. 2, 361, 15.

— अप 1) *herabgleiten*: अर्नसः RV. 4, 30, 10. यानेन पश्चादपसरता *zurückrollend* J'ón. 2, 299. — 2) *sich entfernen, — wegbegeben, zurücktreten* Maitrjup. 6, 14. MBh. 7, 1164 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Māññ. 45, 13. Çām. Ch. 53, 10. Spr. (II) 409. 810. 3179. Kathās. 7, 62. 49, 76. 124, 141. Rāga-Tar. 4, 531. Daçak. 83, 11. 88, 2. Bhāg. P. 4, 11, 9. 6, 11, 11. Pañkāt. 71, 5. 220, 14. Hit. 18, 18. 23, 9. चेदिभ्यः MBh. 7, 348. ततः स्थानात् R. 3, 35, 86. Spr. (II) 410. तत्समीपात् Kathās. 10, 26. 26, 38. Hit. 38, 18. अपसरति न चतुषो मृगान्ति Z. d. d. m. G. 27, 32. दुःखमपसरति Pañkāt. 80, 22. partic. अपसृत Hariv. 13807 (रणात्). Kām. Nir. 13, 69. 82. Kathās. 20, 121. 37, 212. — 3) *von einer früheren Aussage abgehen, Etwas aussagen was mit einer früheren Aussage nicht übereinstimmt* Kull. zu M. 8, 54 (als Erkl. von अप-धात्). — 4) सोऽप-सृत्य MBh. 12, 4475. Hariv. 3632 fehlerhaft für सोप° d. i. m. उप°. — Vgl. अपसर fg. und अपसार. caus. *Jmd oder Etwas fortschaffen, entfernen* M. 7, 149. MBh. 7, 1788. Māññ. 153, 22. Kathās. 42, 96. fg. 115, 69. fg. Kāvya. 119, 8. पांस्वादिकम् Raghun. (nach Stenzler). Kull. zu M. 9, 282. Pañkāt. 15, 25 (ed. orn. 13, 6). Kusum. 34, 2. 3. तनोः Spr. (II) 4320. Kathās. 56, 342. Hit. 111, 4. Kull. zu M. 3, 242. Vgl. अपसार्य (in den Nachträgen).

— व्यप *auseinandergehen, sich von einander entfernen* MBh. 8, 468. *sich entfernen, weichen*: व्यपसरति च धातं चित्तात्समामिव दुर्जनः Spr. (II) 6174. — caus. s. व्यपसाराणा.

— अपि *darauf fliessen*: पदार्थधीरप्यसृत् TBh. 1, 4, 3, 3. Çat. Bh. 14, 9, 4, 5.

— अभि *herbeilaufen, — fliessen zu* (acc.) RV. 1, 52, 5. 9, 82, 8. *hinzutreten, sich Jmd (acc.) nähern, losgehen auf* (auch in feindlicher Absicht) MBh. 1, 1175. 3002. 2, 2225. 3, 2388. 15676. 16863. 6, 2585 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 2672. 14, 2168. R. 2, 87, 7 (95, 8 Gorr.). 7, 37, 5, 4. Glt. 9, 2. 11, 7. Buig. P. 4, 9, 38. 9, 10, 21. 10, 3, 22. 23, 19. *sich irgendwohin begeben*: लङ्का पुद्गाय R. 6, 16, 24. कर्णिकाकमलम् eine Blene Spr. (II) 4894. कलाम्बुमुभगामाशाम् Kathās. 19, 107. तत्र Buig. P. 4,

3, 9. insbes. *zum Geliebten gehen, in seine Wohnung sich begeben* Śiu. D. 115. fg. Spr. (II) 1316 (zugleich in feindlicher Absicht auf Jmd losgehen). Daçak. 73, 9. 10. तदागारमभिसरामि 72, 9. 10. — partic. असृत 1) mit act. Bed. *gekommen, gegangen zu Jmd (acc.)*: अस्मानभिसृतेः कामात् MBh. 7, 4449. Glt. 7, 11. सावताभिसृते द्रोणे *losgegangen auf* 7, 8608. 9, 787. *gerichtet nach*: यतः शिखिशिखाभिसृता Varāh. Bhū. S. 11, 62. — 2) mit pass. Bed. *besucht*: यो ऽकम् — त्वेकादभिसृतस्त्वया Kathās. 35, 140. — Vgl. अभिसर fg., अभिसर्त्त, अभिसार fgg. — caus. 1) *zuführen*: सोमदत्तं सदृशं देवेनैवाभिसारिता — सा ते सुता Kathās. 30, 139. — 2) *angreifen lassen, zum Angriff führen* MBh. 3, 665 nach der Lesart der ed. Bomb. — 3) *med. zu sich bestellen* (eine Geliebte) Śiu. D. 115. — 4) *besuchen, heimsuchen*: मरुतदीर्घवह्नीभिः — अभिसार्यमाणमनिशं ददृशाते मरुतार्णवम् MBh. 1, 1224. एषा भवत्तमभिसार्यितुमागता Māññ. 121, 14.

— अनुसरि Jmd (acc.) *zu nahe kommen*; partic. mit act. Bed.: संध्यो वसिष्ठमासीनं तमत्यभिसृताः पुरा MBh. 1, 3854. = अतिक्रातवत्तः Nilak. transgredi West.

— अव स. अवसर. — caus. *wegbewegen*: हारम् Kauç. 66.

— अभ्यव *sich entfernen von* (abl.) *nach* (acc.): अभ्यवसृत्यैव (so ed. Bomb.) संध्यामाडुत्तरा दिशम् MBh. 7, 8479.

— समव स. समवसरण.

— आ *herbeilaufen*: आसृत्तानासः (असृत्तः) RV. 6, 37, 3. AV. 20, 136, 5. रथेषु पुनरासृतेषु Çat. Bh. 5, 1, 5, 10. Lāt. 5, 12, 16. *herbeikommen* Buig. P. 4, 13, 9. Vgl. आसार. — caus. *an Etwas (acc.) gehen*: कर्म चासार्यते तत्र विधिदृष्टेन कर्मणा Hariv. 8016. आसारित ein musikalischer Kunstausdruck Hariv. 8451. 8690. = मूर्च्छित Nilak. zu 8690. भरतो मुनिश्चतुर्विधमासारितं नृत्यविधावुपदिदेशेति प्रथमं नर्तकीप्रवेशः ततश्चासारितार्थाभिनयं नाट्यं ततस्तालानुगत्याङ्गाकरणं ततो देवतार्चिरूपेण नृत्यम् dors. zu 8451.

— अत्या (zuerst) *herbeilaufen* Kauç. 62. — Vgl. अत्यासारिन् in den Nachträgen.

— अपा *umgehen, vorbeigehen bei* (abl.): शुल्कस्थानादपासरन् J'ón. 2, 262. = अपसरति यः Mir., also wohl nur metrische Verlängerung von अप.

— प्रत्या स. प्रत्यासार.

— व्या *durchlaufen*: दिवम् RV. 9, 3, 8.

— उद् *sich davonmachen*: उदाश्वो रथो इव सरिष्यथ AV. 3, 9, 5. मध्येन glücklich hindurchgehen durch (acc.): समिद्धं पावकम् MBh. 4, 1545. उत्सृत्य v. l. für उत्सृत्य in die Höhe springend Hit. 27, 13. उत्सृत hoch Hariv. 3926 (उच्छ्रित besser die neuere Ausg.). Vgl. उत्सर, उत्सर्पा. — caus. *wegtreiben, auseinander treiben, verscheuchen*: गृधान् MBh. 11, 522. अगणान् Hariv. 14664. R. 4, 46, 9. 6, 99, 23. fg. 26. Kathās. 33, 57. 47, 2. 124, 88. तत्सैन्यमुत्सारितवांस्तृणाघ्राणीव मारुतः Hariv. 12766. उत्सारयामास गजान्मरुताघ्राणीव मारुतः 13623. रामास्त्रोत्सारितो ऽर्णवः Ragh. 4, 53. उत्सारयत्तः प्रभया तमस्ते (so ed. Bomb.) चन्द्रश्मयः MBh. 7, 8413. अन्धकारम् Hariv. 9368. R. 6, 19, 27. सद् घनतिमिरिधैर्यम् Śiu. 308, 17. शैलान् *fortschaffen* Hariv. 359. पांसून् Nāh. zu Gorr. (nach Stenzler). वायुम् (im Körper) Buig. P. 4, 23, 14. उत्सारिता इवाभवन्नर्ग्यास्त-

त्तर्णां प्रुचः *verschucht* KATHÁS. 18, 121. 112, 103. *abwerfen*: नूपुराणि Mṛāṇu. 13, 5. *fortwerfen* KATHÁS. 72, 87. *bei Seite —, fahren lassen, aufgeben*: मात्सर्यम् Spr. (II) 4811. हरेत्सार्तिमतसरेण मनसा SARVADARCANAS. 1, 11. *bessitigen* so v. a. *für nicht vorhanden —, für abgethan erklären* NILAK. 191. Comm. zu TS. PRĪT. 14, 15. (परमेश्वरस्य) चार्वाकेण हरेत्सारित्वात् SARVADARCANAS. 1, 14. fg. (in Güte) Jmd. entlassen RĪĀ-TAR. 2, 165. *hinaustreten lassen* so v. a. *hinführen zu*: एकात्सम् MBu. 3, 7430. *herausfordern* (zum Kampfe) 3, 14872. *ausstreuen*: वधूत्सारित-हेमलाजाः KATHÁS. 34, 257. — Vgl. उत्सारक fg. (auch in den Nachträgen).

— *अनूद्*, absol. *अनूत्सारम्* nach einander den Platz räumend AIT. Br. 3, 45.

— *प्राद्* caus. 1) *wegtreiben, auseinander treiben, verschuchen* MBu. 3, 10620. 7, 2446. 5677. 8, 942. KĀM. NĪTIS. 7, 39. तमः HARIV. 2588. शिलासंघातम् (d. i. शिलावर्षम्) 9372 (med.). Mṛāṇu. 84, 11. — 2) *anbieten*: प्रोत्सारितार्थासन Spr. (II) 2914.

— *समुद्* caus. *fortschicken, entlassen* MBu. 6, 722. 5824. *verschuchen*: तमः R. 8, 19, 26. PRAB. 116, 7. Z. d. d. m. G. 27, 5.

— *उप* *angehen* (um Hilfe, Rath u. s. w.); *herantreten, sich nähern* (mit acc. der Person oder des Ortes): वरुणम् AIT. Br. 7, 14 (= उपधाव्). TBA. 2, 1, 9, 3. TAITT. Up. 3, 1. fg. MBu. 2, 2595. 3, 16810. 12, 4475. HARIV. 3632 (an den zwei letzten Stellen lesen wir सोपसृत्य d. i. स उप). R. GORR. 1, 72, 6. 2, 65, 18. RAGH. 19, 16. ÇĀK. 12, 14. 37, 18. ÇĀK. Ch. 22, 8. 58, 13. VIKR. 11, 11. 46, 20. 3 (so v. a. *besuchen*). MĀLAV. 56, 20. PRAB. 22, 1. DHŪRTAS. 75, 15. 78, 15. 83, 16 (उपसृत्य zu lesen). ÇĀK. 9, 62. KATHÁS. 10, 27. 49, 155. DAÇAK. 80, 1 v. u. 86, 5. BHĀG. P. 3, 5, 1. 4, 12, 22. 5, 26, 38. 6, 15, 28. 12, 6, 72. HIT. 13, 7. 17, 17. 18, 16. 38, 19. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 19. *sich einem Manne nähern* (um der Liebe zu pflegen) MBu. 3, 8587. *sich machen an*: पवमानान् ÇĀK. Br. 6, 8, 9. आत्मानम् KĀND. Up. 1, 3, 12. — partic. *उपसृत* 1) mit act. Bod. *genahet, gekommen* (insbes. um Hilfe zu finden): पूर्वापसृत zuerst gekommen TBA. 1, 4, 6, 1. BHĀG. P. 5, 8, 22 (aufzulösen in उपसृतो मृगीतनयो यं सः, nicht in येन सः, wie der Comm. will). तत्पादमूलम् 9, 21. 10, 16. 26, 32. 6, 9, 42. 7, 8, 41. 8, 12, 47. 24, 46. शरणोपसृत 1, 14, 41. उपसृतवत् dass.: इह R. 4, 8, 24. — 2) mit pass. Bod. *angegangen*: अग्निः स्वेन भागधेयेनोपसृतः TS. 2, 1, 4, 6. so v. a. *befragt* ÇĀK. Br. 6, 12. अविशोपसृत so v. a. *behaftet mit* BHĀG. P. 4, 29, 34. — Vgl. उपसर fg., उपसर्तव्य (womit man sich befassen soll Nir. 3, 2), उपसर्ग fg.

— *अभ्युप* *herantreten, sich nähern* R. GORR. 2, 65, 32.

— *प्रत्युप* *zurückkehren*: पुरीम् BHĀG. P. 4, 13, 49.

— *समुप* *herantreten, sich nähern* R. 3, 36, 25.

— *नि* s. *निसर* und *निसृत*.

— *निस्* *herausgehen, herauskommen, hervorkommen, hervortreten, zum Vorschein kommen*: ग्रामादरण्यम् M. 6, 4. पुरोत्तमात् MBu. 4, 841. खड्गः कोशात् 5, 1910. Spr. (II) 2310. नभसः सरस्वती eine Stimme KATHÁS. 23, 59. BHĀG. P. 3, 13, 89. 18, 7. यतो यतो निःसरति मनः 7, 15, 33. SARVADARCANAS. 150, 20. PĀNĀT. 195, 8. 260, 16. ed. ORN. 34, 7. HIT. 20, 14. 43, 13. Z. d. d. m. G. 14, 575, 21. बहिः HIT. 14, 21. 25, 2. 58, 8. 105, 18.

med. MBu. 1, 698. 5, 1582. 12, 8672 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Spr. (II) 7599. SARVADARCANAS. 150, 21. fg. partic. *निःसृत* KATHOP. 6, 2. MBu. 1, 7703. fg. 2, 2180. 3, 2837. 7, 446. 13, 2820. 14, 758. HARIV. 3934. 4096. 6445. R. GORR. 1, 31, 19 (falschlich *निःसृत* 30, 17 SCHL.). 2, 62, 3. 3, 29, 29. 50, 7. 4, 8, 51. R. 1, 21. VARĀH. BṚH. S. 46, 27. ÇĀK. SĀBH. 2, 9, 7 (योनि so v. a. *prolapsus*). Spr. (II) 6220. RĪĀ-TAR. 3, 385. 6, 65. MĀRK. P. 14, 90. BHĀG. P. 8, 24, 8. DAÇAK. 71, 9. PĀNĀT. 229, 21. बाणैः खरकार्मुकनिःसृतेः R. 3, 34, 28. 33, 15. 6, 79, 51. शार्पब्राह्मणनिःसृतम् 7, 54, 9. हेमकुम्भस्तननिःसृतानां पयसाम् RAGH. 2, 36. ÇĀK. 9, 25. BHĀG. P. 3, 28, 22. 4, 29, 84. नेत्रे *heraustretend* HARIV. 4730. बाहुं (बहुं die ältere Ausgabe) n. Bez. eines best. Schwertkampfes, bei dem Einem das Schwert aus der Hand gewunden wird, HARIV. 15977. Vgl. *निःसरण* und 1. *निःसार*. — caus. 1) *hinaustreiben, hinausjagen, hinauslassen*: ततो ऽसि वक्रादिप्रर्षे हुतं निःसारितो मया MBu. 3, 12995. JĀG. 3, 83. बिलाहान-रान् R. 4, 52, 25. BHĀG. P. 7, 5, 24. 9, 6, 9. 10, 37, 34. 44, 32. PĀNĀT. 26, 24. 29, 17. 63, 25. 129, 13. 227, 9. HIT. 65, 18. fg. 83, 6. 7. SĀ. zu RV. 1, 11, 5. KULL. zu M. 10, 96. बहिः ÇĀK. zu KĀND. Up. S. 42. *entfernen*: अमेध्यम् KĪTH. 25, 6. — 2) *beschliessen, beenden*: उपकरणम् BHĀG. P. 6, 19, 14. — Vgl. *निःसारण* fg.

— *अभिनिस्* *hervorströmen* SUÇA. 1, 266, 19. partic. *सृत* *hinaustretend* zu (acc.): तासां (नाडीनाम्) मूर्धानमभिनिःसृतैका KĀND. Up. 8, 6, 6 = KATHOP. 6, 16. *heraustretend —, hervorkommend aus* (abl.): कृदया-नाड्यः JĀG. 3, 108. यतः शब्दो ऽभिनिःसृतः von wo der Laut hergekommen war R. GORR. 1, 29, 7.

— *समभिनिस्* partic. *सृत* *herausgetreten, hervorgekommen*: रुधिरं ततात् HARIV. 12241.

— *चिनिस्* *heraustreten, heraustrücken, hervorkommen —, hervor-gehen aus* (abl.) MBu. 12, 10158 (med.). HARIV. 9853. R. GORR. 1, 47, 22. RĪĀ-TAR. 4, 129. partic. *सृत* MBu. 3, 2838. 16871. 6, 5575. 13, 6321. HARIV. 2774 (so v. a. *davongekommen*). 4714. R. 1, 28, 7 (falschlich *सित*). 39, 17. 2, 44, 9. 3, 29, 29. 30, 41. 77, 19. 4, 8, 49. 7, 7, 50. SUÇA. 1, 266, 19 (अ). Mṛāṇu. 158, 15. BHAR. NĪTJAC. 18, 4. VARĀH. BṚH. S. 54, 4. BHĀG. P. 2, 8, 26. 3, 13, 21. 4, 11, 3. 5, 16, 23. वाग्वि Spr. (II) 6027. क्रो-धं (अग्नि) MBu. 3, 187. त्वच्छरीरं 1739. R. 3, 79, 29. VIKR. 43. VARĀH. BṚH. S. 1, 5. 33, 13. MĀRK. P. 56, 21 (falschlich *विनिस्ताः* gedr.). BHĀG. P. 4, 21, 30.

— *अनुविनिस्* *der Reihe nach herauskommen*: पुराणमेतद्देशा मुखेभ्यो (ब्रह्मणः) ऽनुविनिःसृताः MĀRK. P. 45, 20.

— *परा* *davoneilen*: परा दधिका असरत्सुखैः RV. 4, 38, 9.

— *उपपरा* *dazu hinkriechen*: Amelsohn ÇAT. Br. 14, 1, 2, 9.

— *परि* *herumfließen, umfließen; umlaufen* RV. 9, 41, 6. परि विश्वा-सरद्देवतां प्रयमानः 87, 6. यदेनं सरस्वती समतं परिससार AIT. Br. 2, 20. AV. 2, 14, 6. वर्तमानं 6, 67, 1. परिससुरापः flossen hier und da, — allerwärts MBu. 3, 10983. परिसरति (परिपतति ed. Bomb.). शिखी धात्तिमद्धारिपत्नम् *umschreitet* MĀLAV. 33. प्रदक्षिणां तं परिसृत्य BHĀG. P. 11, 29, 15. ohne acc. *umherlaufen, umhergehen* 10, 15, 30. partic. *सृत* *durchstreift habend*: सर्वान्देशान् R. 3, 75, 48. nach allen Richtungen gehend, — *verbreitet*: प्रभा 6, 9, 26. — Vgl. *परिसर* fg., *परिसर्ग*, *परिसारक* fg., *परिसार*.

— प्र 1) *hervorgehen, hervorkommen, ausfahren; ausströmen, strömen; sich ausbreiten*: क्षीर्यः RV. 2, 17, 3. 11, 3. 4, 22, 6. भानवः 5, 1, 1. सिन्धु-
वो रत्नः प्र संसृर्धनैव यथा 53, 7. सरस्वती 7, 93, 1. 10, 33, 5. 1, 149, 2. 138.
1. — व्याला न प्रसरति R. 2, 59, 10. लोहितोदा महानद्यः प्रसमुस्तत्र
चासकत् MBH. 8, 2549. गौ गता गगनादेवो सप्तधा प्रससार ह HARIV.
11646. शोणितम् Verz. d. Oxf. H. 258, b, 38. प्रसरतु परितो वारिधारा गृ-
हेषु PRAB. 26, 6. कोशेभ्यः शस्त्राणि MBH. 4, 1289. Pfeile Glt. 1, 35. वा-
ताकृताः प्रस्वेदकणिकाः sprühen PRAB. 23, 3. प्रसरतां रजसाम् aufsteigend
Çik. 8, v. 1. नीलाम्भोजम् hervorkommen (sc. aus dem Wasser) Spr. (II)
2247. शत्रुः, रोगः hervorbrechen, ausbrechen 4993, v. 1. मदः Brunstsaft
5203. कात्तिः KATHAS. 31, 7. दोषिः Schol. zu NAISH. 22, 52. गन्धः MBH. 4,
1773. सौरभम् KATHAS. 82, 34. प्रमोदः 23, 66. विधमः 47, 110. प्रीतिः 69, 92.
देहदाहः MĀLATIM. 24, 17. तव प्रसरदनुरागं बहिरिव Glt. 8, 10. प्रसरति
कथा बह्वी strömt Spr. (II) 2298. यस्मात्सर्वः प्रसरति तर्गं ज्ञातृकर्तृस्व-
भावः Verz. d. Oxf. H. 134, a, No. 248. vom Austraten der humores Suçr.
1, 81, 10. — 2) sich in Bewegung setzen, sich aufmachen MBH. 5, 2933.
MĀKĪH. 11, 2. Spr. (II) 3359. RĪGA-TAR. 4, 221. BHĀG. P. 9, 4, 50. प्रसस्ते
(pass. impers.) बलैः KATHAS. 18, 2. दिशः प्रसमुस्ते वीराः HARIV. 8120.
कृत्तः प्रससार भीष्मम् losgehen auf MBH. 6, 2597. 12, 6592. येन येन प्रस-
रतो वायव्यो सक्तौ वने 7, 106. प्रसरति दावायिः Rt. 1, 25. कथं च प्र-
सरत्वेच्छस्त्रं कृपणोद्दोषोः KATHAS. 21, 78. प्रसरति मनः कार्पारम्भे Spr.
(II) 4282. verfließen, verstreichen 241. in Gang kommen, beginnen: प्र-
सरति मधो (Frühling) 3961. प्रससार चेत्सयः KATHAS. 16, 85. pass. dass.:
प्रासारि (यज्ञः) ÇAT. BR. 1, 1, 4, 8. — 3) zur Geltung kommen, sich geltend
machen, Statt haben SARVADARÇANAS. 117, 18. 149, 15. Schol. zu GĀIM. 1,
2. zu TS. PRĀT. 1, 59. 4, 3. 6, 11. 7, 16. 11, 18. zu TBR. 3, 593, 4. मूर्कति
= प्रसरति MALLIN. zu RAGH. 2, 34. — 4) ausstrecken, vorstrecken: die
Arme RV. 2, 38, 2. 7, 62, 5. — 5) versprechen, zusagen: प्रसृत्यासंप्रदानेन
(vielleicht संश्रुत्या^० zu lesen) Journ. of the Am. Or. S. 7, 44. — 6) par-
tic. ^०सृत a) hervorgestürzt, hervorgebrochen, ausgetreten: ^०स्रोत HARIV.
3624 (nach der Lesart der neueren Ausgabe.) लोहितापगा 13636. त-
स्माद्दसा KATHAS. 25, 104. die humores Suçr. 1, 258, 6. 2, 1, 9. hervorge-
brochen, von Tönen so v. a. erklingend: प्रसृतातोयनिर्झादाः KATHAS.
23, 83. प्रसृतं (impers.) दुन्दुभिस्वनेः 75. वेलानिलाय प्रसृता भुजंगाः (aus
ihren Verstecken) hervorgekommen RAGH. 13, 12. अज्ञानं रज्ज्वत् प्रसृता-
मृते हृदयादहः KATHAS. 40, 58. प्रज्ञा च तस्मात्प्रसृता पुराणी hervorge-
gangen ÇVETĀCY. UP. 4, 18. BHAG. 15, 4. अस्त्रप्रसृतमारुत MBH. 6, 5573.
मायां शात्वप्रसृताम् BHĀG. P. 10, 77, 28. — b) ausgebreitet, sich weithin
erstreckend AK. 3, 2, 38. H. an. 3, 276. fg. MET. 1. 123. अथशोधं च प्रसृ-
तास्तस्य शाखाः BHAG. 15, 2. अथशोधं च प्रसृतं ब्रह्म MUND. UP. 2, 2, 11.
कुल्याम्भोभिः प्रसृतचपलैः ad Çik. 14. तस्यैव पाकः प्रसृतो यो ज्यं लव्यपि
der sich auch auf dich erstreckt hat KATHAS. 43, 40. अथप्रकीर्णप्रसृतत्वम्
so v. a. Weitschweifigkeit H. 68. ausgebreitet so v. a. mächtig, intensiv:
तेजम् Spr. (II) 3274. महम् KATHAS. 19, 70. प्रसृततरं सध्यम् DAÇAK. 84, 3.
verbreitet so v. a. gang und gäbe, von gewöhnlicher Art KĀTH. 36, 3
(auch अ^०) in Ind. St. 10, 89. ^०च्छन्दस् SHADY. BR. 3, 7. वाच् ÇAT. BR. 3,
2, 2, 27. Comm. zu KĀTJ. ÇA. 7, 5, 6. — c) aufgebrochen, ausgegangen:
वदन्वेषणप्रसृते च मित्रगणे DAÇAK. 59, 3. davongelaufen, geflohen: वि-

त्रस्तप्रसृताः कृत्तसाराः KATHAS. 21, 13. — d) eingebrochen: तमसि प्रसृते
KATHAS. 18, 104. — e) ausgestreckt: तामो दन्तिषो बाहुर्न्यक्त आसीत् ।
सव्यः प्रसृतः TBR. 1, 6, 4, 2. स्थूलोत्तुङ्गस्तनेषु प्रसृतकर^० Spr. (II) 6642,
v. 1. बाहू विधूतप्रसृता KATHAS. 108, 131. — f) hingegeben, huldigend, ob-
liegend HALĀJ. 2, 198. 209 (an beiden Stellen प्रसित v. 1.). योगप्रसृतेन
चेतसा R. GORR. 1, 15, 24. अथर्मप्रसृता जनः 5, 76, 21. — g) Hervorgekom-
menes so v. a. Gewachsenes, Vegetabilien: (संतप्य ब्राह्मणान्) प्रसृतेर्मर्ग-
मसिर्नेन सर्पिषा MBH. 13, 3257. PĀNĀK. 3, 14, 17. ब्राह्मणाः प्रसृताय-
भुक् MBH. 5, 2887. 13, 2142 (अतिथिः wie in der folgenden Stelle mit
der ed. Bomb. zu lesen). 3221. प्रसृतायप्रदायिन् 4740; vgl. अथभोषाः
प्रसृतीनाम् 2150. — h) fehlerhaft für प्रसृत s. auch u. अस्मि mit प्र) an-
spruchlos, bescheiden: Personen MBH. 5, 3445 (अति^०). R. 2, 108, 14. R.
GORR. 2, 4, 8. 3, 68, 28. 4, 36, 16. 5, 30, 13. (पादपाः) प्रसृता इव 2, 104, 8.
चन्दनरसः कोपालप्रणयी तव HARIV. 7077. वचस्, वाक्य R. GORR. 1, 69, 7.
74, 19. 2, 78, 23. 3, 18, 20. KĀM. NĪTIS. 12, 10. MĀRK. P. 24, 14. wohlgezo-
gen, fromm von Pferden und Elephanten R. GORR. 2, 109, 35. — i) =
वेगिन् H. an. MRD. — Vgl. प्रसर fgg. प्रसार, प्रसारिन्, प्रसृत, प्रसृति,
प्रसृत्, पञ्चविन्दुप्रसृत (wobei fünf Tropfen Schweiss heraustraten). — caus.
1) vorwärts treiben GOBH. 3, 6, 7. — 2) ausbreiten, ausstrecken (Gegens.
सम्-अच्) VS. 27, 45. TBR. 3, 10, 4, 3. अङ्गानि ÇAT. BR. 8, 1, 4, 7. 10. ÇĀKĪH.
ÇR. 1, 10, 5. GRHJ. 4, 8. MBH. 12, 10490 (कूर्मः). अङ्गम् KATHAS. 38, 65. दे-
हम् BHĀT. 10, 44. सुप्रसारितगात्र SĀH. D. 507. बाहू, बाहुम् MBH. 3,
845. R. 4, 4, 13. 5, 5, 22. MĀKĪH. 95, 1. Spr. (II) 991. KATHAS. 67, 62. H.
600. भुजम् KATHAS. 18, 330. 35, 153. RĪGA-TAR. 1, 31. करम् MBH. 7, 1182.
14246. KUMĀRAS. 5, 43. Spr. (II) 2263. 6336. ÇĀK. 173. KATHAS. 37, 16.
52, 121. हस्तम्, हस्तान् HARIV. 7143. R. 7, 31, 44. ÇĀK. 102, 16. 108, 5,
v. 1. KATHAS. 32, 169. HIT. 10, 18. प्रसारिताङ्गुली पाणौ H. 596. प्रसा-
रिताया अङ्गुलयः Verz. d. Oxf. H. 202, a, 37. चरणौ, पादौ GOBH. 1,
2, 30. MBH. 3, 845. HARIV. 3407. MĀRK. P. 34, 10. ज्ञानु RĪGA-TAR. 3,
345. शिरोधराम्, प्रोचाम् R. 3, 73, 23. Z. d. d. m. G. 27, 26. HIT. 114, 13.
संधिम् Suçr. 2, 29, 9. कर्म Russel KATHAS. 33, 2 (zu lesen करं दा^०). प-
त्नी HIT. 83, 7. रसनाम् Zunge KATHAS. 69, 25. केशवाङ्गुलीन् BHĀG. P. 10,
78, 9. कृत्तसर्पः प्रसारितभोगः PĀNĀT. 53, 5. 6. वल्मीकोपरि प्रसारितं भु-
जंगमम् 174, 11. करान् Strahlen (und Hände) Spr. (II) 1540. 4286. Ka-
thas. 29, 126. आर्द्रवस्त्रम् Verz. d. Oxf. H. 230, b, 8. प्रच्छादनपटम् PĀNĀT.
62, 11. व्याघ्रचर्म 157, 25. जालम् 103, 1. पाशम् Spr. (II) 3502. लेखम् einen
Brief ausbreiten KATHAS. 102, 134. कण्ठकम् Hals schmuck 34, 113. सूत्रम्
(des Baumeisters) VARĀH. BRH. S. 53, 108. वाहिनीः सुप्रसारिताः (= सु-
प्रसारितापाणाः Comm.) R. 2, 36, 3. Waren ausbreiten so v. a. zum Ver-
kauf ausstellen P. 6, 1, 82. Schol. VOP. 26, 16. AK. 2, 9, 82. M. 5, 129. व-
णिजो न प्रसारयन् R. 2, 48, 13 (नाप्रसारयन्! 45, 6 GORR.). — 3) ausbrei-
ten so v. a. weit aufreissen, — öffnen: चतुषी MĀKĪH. 35, 17. वदनाम्भो-
जम् BHĀG. P. 10, 1, 53. चित्तश्रोत्रैः प्रसारितैः Verz. d. Oxf. H. 219, a, No.
520. — 4) verbreiten: जगति प्रसारितं शास्त्रम् VARĀH. BRH. S. 2, 5. श्रुति-
प्रसारितमहम् ÇĀKĪH. zu BRH. ĀR. UP. S. 112. — Vgl. प्रसारण, प्रसार्य.
— intens. sich ausbreiten, sich erstrecken: प्र संसृं RV. 6, 18, 7. प्र संसृते
3, 7, 1. ^०संसृणा 5, 12, 6.

— अतिप्र, partic. ^०सृत hervorgebrochen in starkem Maasse: आस,

कास Suçr. 2, 288, 14. — intens. überholen: ज्ञातेन ज्ञातमति स प्र संसृते RV. 2, 28, 1.

— अनुप्र caus. med. sich verbreiten über: प्रासारयत्त पुरुष प्रज्ञा अनु RV. 10, 56, 8. — intens. sich entlang bewegen (acc.): प्रसर्माणो अनु बर्हिर्वषा शिशुः RV. 5, 44, 3.

— अभिप्र, partic. ०सृत hingegeben, huldigend, obliegend (vgl. प्रसृत): कार्यभि० R. Gora. 2, 116, 28. — caus. sich hinstrecken zu: नेदेवानभिप्रसार्य शया इति Çat. Br. 3, 1, 2, 7. med. ausstrecken gegen: अभिमयो ब्राह्मणो गो देवता द्वारं प्रति पादं च शक्तिविषये नाभिप्रसारयति Âpast. 1, 30, 22.

— उपप्र intens. sich hinbewegen zu: कृता इवोप हि प्रसर्से ऋप्सु RV. 2, 38, 8.

— विप्र sich weiter ausbreiten: उत्रचि वि प्रसर्तवे RV. 8, 56, 12. गङ्गा भूयो विप्रसार MBh. 11, 804. वंशः Ragh. 16, 8. partic. ०सृत Suçr. 2, 298, 6. — caus. s. विप्रसारण.

— संप्र caus. ausstrecken: चतुरः पदः VS. 23, 20. TS. 7, 4, 29, 1 (med.). auseinanderziehen: अतःसामिकानि निधनानि संप्रसारयति Anupadas. 10, 13. — Vgl. संप्रसारण.

— प्रति 1) losstürzen, losgehen auf: दैत्यः प्रत्यसरदेवं मतो मत्तमिव द्विपम् Hariv. 13299. — 2) heimkehren, nach Hause gehen: प्रतिसरन्तु शिवाः सचिव्यः so v. a. ich sage ihnen Lebewohl Bhāg. P. 5, 2, 16. wieder auf Etwas zurückkommen: पुनः पुनः प्रतीसारमुपशितैते Çāṅk. Br. 23, 5. — 3) in der Runde fahren d. h. von einem Weg und Ort zum andern (nicht bloss auf der Hauptstrasse): यथा वक्षीयसा प्रतिसारं वरुन्ति TS. 7, 2, 8, 6; vgl. प्रतिसारिन्. — 4) partic. ०सृत begegnet, zurückgedrängt: दोषे द्विधा प्रतिसृते Suçr. 2, 535, 11. — Vgl. प्रतिसर fg. und प्रतिसारिन्. — caus. 1) rückläufig machen: स्रोतस्सु रुद्धो वायुर्पः स चापि प्रतिसार्यते Kāṇva 1, 7. — 2) wieder an seinen Platz bringen: कनकवलयं स्रस्तं स्रस्तं मया प्रतिसार्यते Çāṅk. 61. Kumāras. 7, 25. Ragh. 7, 20. — 3) heimgehen lassen so v. a. verschemmen: शशाङ्कमरीचिभिस्तमसि ह्रतरं प्रतिसारिते Vikr. 47. — 4) überfahren (mit einem Stoff), rings betupfen: क्षीरेण Suçr. 4, 60, 5. 94, 6. 2, 27, 15. क्षीरेण 107, 20. 122, 9. 126, 8. 332, 6. 333, 18. — 5) pass. so v. a. अतिसार्यते und zwar des Metrums wegen. यो रक्तं शकतः पूर्वं पश्चाद्वा प्रतिसार्यते wem Blut abgeht Suçr. 2, 438, 17. — Vgl. प्रतिसारण.

— विप्रति s. विप्रतिसार und विप्रतीसार.

— वि 1) durchlaufen, durchdringen: वि सिन्धवः समुरदिम् RV. 1, 73, 6. — 2) verlaufen: अर्तपयो विसृतं (infin. oder auch adj.) उज्ज ऊर्मीन् RV. 4, 19, 5. — 3) sich ausbreiten R. 5, 95, 18. Çic. 9, 19. med.: वि सार्नुना पृथिवी सप्त उर्वी RV. 7, 36, 1. उतो त्वस्मै त्वं वि सन्ने hat sich aufgethan d. h. sich hingegeben 10, 71, 4. Nir. 1, 19. — 4) sich trennen von (instr.): व्यापस्तृक्षपासरन् AV. 3, 31, 3. in verschiedene Richtungen gehen, auseinander gehen MBh. 8, 4925. — 5) hervorkommen MBh. 12, 8672 (med., निःसरते ed. Bomb.). घास्यतो ऽस्य विसरे मरुः Pañśar. 3, 8, 14. Çic. 9, 37. — 6) losstürzen auf (acc.): किरीटिनं वरमाणा विसन्तुः (besser वरमाणाभिसन्तुः ed. Bomb.) MBh. 6, 2555. — 7) partic. विसृत a) ausgespannt, ausgestreckt AK. 3, 2, 35. ०गुण Bogenschne Kir. 10, 58. कर् AK. 2, 6, 3, 37. ऊर्ध्वविसृतोऽपाणिमान 88. ausgebreitet: गङ्गा शिरसि देवस्य R. Gora.

VII. Theil.

1, 45, 8. विसृतांगु रूप 5, 12, 44. — b) auseinander gegangen: त्वम् MBh. 9, 2468. — c) entsandt: बाणवद्विसृता (= अपरावर्तिनः Nilak.) यासि स्वाधिकार्यपरा नराः MBh. 12, 4845. — d) entfallen: गात्रैर्विसृतभूषणैः Hariv. 4766. — e) hervorgegangen —, hervorgehend —, herauskommend aus: फुल्लशतपत्रविसृतगन्ध Khandom. 143. सृगालिकामुखविसृतवार्ता Daçar. 93, 18. संप्रशती चन्द्रको तद्विसृता वा (उत्का!) Varāh. Brh. S. 33, 12. hervorgetreten, hervorspringend: अक्षिणी Hariv. 4310. — Vgl. विसर fg. विसर्मन्, विसार, विसारिन्, विसृवर, विसृमर. — caus. aussenden: निपुणां दृष्टिम् R. 1, 42, 16.

— अनुवि sich verbreiten über (acc.): Wasser TBr. 3, 2, 8, 2.

— प्रवि, partic. ०सृत 1) hervorströmend: रुधिर Kathās. 26, 144. — 2) ausgebreitet Vāgh. 1, 26, 53. यशस् Journ. of the Am. Or. S. 8, 530. — 3) davongelaufen, entlaufen: न शशाक नियन्तुं तद्यासः प्रविसृतं मनः MBh. 12, 12192. — 4) heftig, intensiv: वेगादकं प्रविसृतं पवनं निरुन्ध्याम् Māñśar. 10, 20. वेपथु Pañśar. 3, 5, 26.

— सम् 1) zusammenfliessen: समिन्दुर्गोभिरसरत् RV. 9, 97, 45. — 2) umhergehen, wandeln MBh. 12, 1882. 10971. Spr. (II) 6633. Kathās. 69, 4. स्वेन संसरते पथा Spr. (II) 5324. Bhāg. P. 3, 9, 10. 6, 5, 15. insbes. aus einem Leben in's andere wandern und die damit verbundenen Leiden empfinden Maitrāj. 6, 80. Jāñ. 3, 169. MBh. 12, 1009 (med.). 14, 455. Sāṃkhyak. 40. 62. Spr. (II) 6061. Bhāg. P. 3, 32, 14. 4, 2, 24. 8, 22, 25. 10, 70, 39. 73, 15. 14, 9, 20. ज्ञातीषु MBh. 14, 1266. बक्षीर्योनीः 13, 1871. 14, 1875 (med.). पापान्संसारान् M. 12, 70. — 3) sich verbreiten in (acc.): संसरति दिशः सर्वा यशतो ऽस्य इवाशवः MBh. 4, 2276. — 4) hervorkommen Bhāg. P. 10, 16, 8. — 5) partic. ०सृत in ०मध्यम zur Erklärung von सिलिक० Nir. 4, 13. — Vgl. संसरण, संसार, संसारित्, संसृति. — caus. 1) zu wandern veranlassen (aus einem Leben in's andere) M. 12, 124. Bhāg. P. 10, 54, 45. — 2) hineinbringen, hineinführen: सूच्या सूत्रं यथा वस्त्रे संसारयति वायकः Spr. (II) 7159. — 3) aufschieben: कृत्यानि Spr. (II) 6635. — 4) etwa gebrauchen, anwenden MBh. 12, 11932. — Vgl. संसारण.

— अनुसम् caus. Jmd (acc.) nachgehen lassen so v. a. Jmd vorangehen MBh. 3, 11552. = अनुगम् Nilak. dimittere West.

— अभिसम् 1) zusammenströmen: अभिसंसारं दिदक्षितारः Çat. Br. 11, 2, 2, 12. — 2) losstürzen auf: ते ऽन्योऽन्यमभिसंसृत्य Bhāg. P. 8, 10, 26. — 3) partic. ०सृत herbeigekommen MBh. 8, 4417. — Vgl. अभिसंसार.

— उपसम् herantreten zu Jmd (acc.) Bhāg. P. 3, 21, 47.

1. सरं (von सः) 1) adj. a) flüssig: कृतस्य सारंस्वरमारपती VS. 22, 2. — b) in der Medicin laxativ Suçr. 1, 151, 8. 175, 2. 181, 10. fg. 2, 45, 19. Vāgh. 1, 6, 16. f. आ Rīgav. im ÇKDr. Hierher vielleicht सर = लवण salzig H. 1388. — c) am Ende eines comp. (f. ई) gehend P. 3, 2, 18. fg. Vop. 26, 47. — 2) m. a) Gang Med. r. 95. — b) Schnur: मौक्तिक० Urtarar. 18, 6 (24, 14). मुक्तमणि० 13, 9 (18, 6); vgl. मणि० und प्रति०. — c) in der Prosodie ein kurzer Vocal Colebr. Misc. Ess. 2, 151. — 3) f. आ a) nom. act. Vop. 26, 192. — b) Bach: सरा पतत्रिणी भूवा AV. 5, 5, 9. TS. 4, 2, 8, 2 (RV. und VS. सीरा). सरा und सरी Wasserfall Bharata im Dvirūpak. nach ÇKDr.: vgl. सरि. — c) Paederia foetida Lin. Rīgav. im ÇKDr. — 4) n. = सरसु Tsch. Uéval. zu Unādis. 4, 188. in सरादपानानाम् MBh. 14, 1225 und सरापासे Pañśar. 131, 15 ist eine

ТНОР. 1,25. МВн. 5,7213.

सर्गथम् (wie oben) adv. *auf einem Wagen zusammen mit* (Instr.; Gegens. नानार्थम्); überh. *zusammen mit* RV. 1, 71, 6. 108, 1. 3, 4, 11. 6, 9. इन्द्रो याथ सर्गं सुते सचा 60, 4. 4, 47, 3. देवैः सर्गं स बर्हिषि सोद्वि होता 5, 11, 2. सर्गा यातमर्वाक 43. 8. 6, 20, 5. 10, 15, 10. 75, 6. 84, 1. 168, 1. AV. 3, 21, 3. 9, 2, 9. Kauç. 117. 135. — Vgl. सार्थि.

सार्थिन् adj. auf demselben Wagen fahrend VS. 20, 7.

सरदपडा f. N. pr. eines Flusses R. Gonn. 2,70,14. schlechte Schreibart für शर^०.

सन्ध्य (2. स + र्ण^०) adj. 1) mit Öffnungen, Höhlungen versehen AK.
1, 2, 1, 2. — 2) mit einer Schleife (zum Durchziehen) versehen: ग्रन्थि
ÄP. PRAJ. bei SPEIJER 74.

सरपत्तिका f. = समपत्त ein Blütenblatt der Wasserrose *CABDAR.* im
CKDr. शर^o wäre die richtige Schreibart.

सैरपस्, अरमयः सरपस्स्तारोय कम् *du liessst stillstehen fließende Wasser zum Uebersetzen RV. 2, 13, 12. सर्घपसः Padap., deren Werk das Fliessen ist Sā.; oher अपस zu अप Wasser.*

सरभ m. = शरभ ५) ८) WRBHA, RĀMAT. UP. 306.

सहस्रक m. ein best. dem Getraide schädliches Thier ADAM. BR. in Ind.
St. 1, 40. 5. 6. — Vgl. शहस्र.

सुरभस (2. स + र^२) adj. *ungestüm, leidenschaftlich*: मनोहंस Spr. (II)
 2502. सुरत 622. ०^{म्} adv. 5780. 6374 (im comp. ohne Flexionszeichen).
 UTTARAH. 106, 12 (144, 11). Vrt. in LA. (III) 20, 13.

सरमा f. 1) Indra's oder der Götter Hündin (देवप्रुनी), welche den Versteck der geraubten Heerden aufspürt, Nāigh. 5, 5. Nir. 11, 24. Mkd. m. 56. RV. 1, 62, 3. विद्वन्मूयं सरमा दृक्क्ष्मूयं 72, 8. 3, 34, 6. 4, 16, 8. 5, 43, 7. 8. 10, 108, 1. fgg. AV. 9, 4, 16. सरमा माता सीसरः पिता श्यावश्व-लो धातरौ Pār. Grh. 1, 16. Bhadd. 2, 17 in Ind. St. 1, 114. ein Man- tra von ihr ebend. 3, 438. — MBh. 1, 668. fgg. 2, 457. 3, 14487. Buāg. P. 5, 24, 30. 6, 6, 25. आपदाः सुताः 26. — 2) Hündin überh. AK. 2, 10, 23. H. 1281. Med. Hān. 172. Halū. 2, 127. — 3) N. pr. einer Rāk- shasi Med. R. 5, 32, 1. 6, 9, 1. einer Tochter des Gandharva-Fürsten Çaiṭosha und Gattin Vibhīṣhaṇa's 7, 12, 24. 26. einer Gattin Kaç- japa's ÇKDa. nach dem Vāgni-P. — Vgl. सामेय.

सम्राट्मज्ञ m. ein Kind der Samrāṭso v. a. Hund VAR. H. BR. S. 92, 2.

सरयु (VON सर) UNĀDIS. 3, 22. 1) in. *Wind* TRIK. 1, 1, 76. — 2) f. SIDDH. K. 248, b, 11. N. pr. eines Flusses RV. 4, 30, 18. 5, 53, 9. 10, 64, 9. सरयू (ganz ausnahmsweise auch सरयु) N. pr. eines Flusses in Oude UGĀVAL. LIA. 1, 34. 56. MBH. 1, 6455. 2, 374. 795. 3, 8048. 14230. 6, 326 (VP. 182). 13, 7288. HARIV. 9506. 12825. R. 1, 5, 5. 11, 14. 24, 10. 26, 9 (27, 8 GORR.). 2, 32, 37. 36, 19 (20. 28 GORR.). 49, 15. 63, 19 33. 3, 22, 28. 4, 27, 12. 40, 19. 44, 52. RAGH. 8, 94. 13, 63. 14, 30. 15, 100. VARĀH. BRH. S. 5, 65. 16, 16. PĀJACĪTTEND. 11, b, 6. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 1 (lies सर-यूषा). 149, a, 38. BĀḤ. P. 5, 19, 18. 10, 79, 9. 10. ँट RAGH. 9, 16. dieses N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 13. häufig fälschlich शरयू geschrieben. — Vgl. सागव.

सद्वक् (wie oben) adj. zur Erklärung von **सल्लूक** *sich bewegend*
Nm. 6, 3.

सर्ल U'ÉÉVAL. zu UNADIS. 1, 108. 1) adj. (f. घा) = सृत्न TRIK. 3, 3, 410.

a) gerade (nicht krumm) H. an. 3, 690. MED. L. 142. VIÇVA bei Uḍḍaval-
सरणि RĪĠA-TAR. 3, 399. शुनः पुच्छम् Spr. (II) 5377. सुसरलवंशशलाका
Gol. GOLAB. 1. Blick Spr. (II) 1666. 7260. gerade so v. a. ausgestreckt
कर KATHĀS. 73, 377. सरलाङ्गुलिशोभिन् RĪĠA-TAR. 1, 253. कालभुजग
Verz. d. Oxf. H. 138, b, 14. Vgl. u. कौस्तुभ 2). — b) richtig, correct: स-
विता (vielleicht fehlerhaft für सरसा) Spr. (II) 5716. Verz. d. Oxf. H.
110, a, 19. Comm. zu TS. PRĀT. 8, 13. 9, 1. 14, 4. — c) ehrlich, schlecht
AK. 3, 1, 8. H. 376. H. an. MED. HALĀJ. 2, 230. VIÇVA a. a. O. प्रेयस् Spr.
(II) 283. Freund 3176. जन 3544. 7110. MĪLATIM. 38, 1. कौकिल Spr. (II)
6124. सरलाशय adj. 7250. KATHĀS. 32, 5. 61, 203. 71, 165. निसर्गसरला-
त्मन् adj. RĪĠA-TAR. 1, 232. — a) c) Spr. (II) 3564. 5300. 6811. PAÑĀS.
III, 69. — d) = विगीत SĪRASVATĪBHIDDHĪNA im ÇKDr. — 2) m. a) pro-
parox. eine Pinus-Art (= पूतिकाष्ठ P. longifolia) Schol. zu ÇĀNT. 2,
14. AK. 2, 4, 2, 40. TRIM. 2, 4, 16. 6, 37. H. an. MED. HALĀJ. 5, 26. VIÇVA
a. a. O. RATNAM. 144. MBH. 3, 11575. 8, 3854. 12, 5837. 13, 635. 6369.
HAMV. 8264. R. 2, 91, 48. 4, 44, 55. 5, 9, 7. 16, 53. 17, 15. SUÇR. 2, 38, 10.
JOURN. of the Am. Or. S. 6, 538. MECH. 54. RAGH. 4, 75. KUMĀRAS. 1, 9.
BhĀG. P. 4, 6, 14. 8, 2, 12. 7, 14. PAÑĀS. 1, 7, 23. zugleich in der Bed.
ehrlich Spr. (II) 6895. — b) Feuer. — c) ein Buddha DHAR. im ÇKDr.
— d) Pavo bicalcaratus WILSON ohne Angabe einer Aut. — 3) f. छा a)
eine Art Convolvulus (त्रिवृता) AK. 2, 4, 2, 26. = सरल Pinus longifolia
SUÇR. 1, 131, 19. 146, 3. 2, 130, 5. 379, 12. — b) N. pr. eines Flusses BHŪ-
RIPI. im ÇKDr. — 4) n. a) das Harz des Sarala-Baumes R. 2, 76, 16.
SUÇR. 1, 133, 11. 183, 15. 2, 87, 19. 94, 20. 138, 1. 364, 16. KĀRAKA 3, 7. —
b) eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJUTP. 182. MÉL. asiat. 4,
639. — Häufig शरल geschrieben.

सरलत्वं n. nom. abstr. zu सरल 1) a) Verz. d. Oxf. H. 183, b, 22. 29.

सर्लाहव m. *das Harz des Sarala-Baumes* AK. 2, 6, 8, 30. TRIK. 2, 6, 37. II. 648.

सरलस्यन्द m. dass. RĀGA-TAN. 3, 226.

सरलाङ्ग m. dass. RĀGAN. im ÇKDR.

सर्लाभाष्य n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, b, 30. fg.

सरलाप् (von सरल), °यते *leicht von Statten gehen*: प्रथमं यदि कृच्छ्रं
भवेत् तदापि सफ़ित्वा धर्माचरणमभ्यस्येत् क्रमात्तदेवातिसरलापिष्यते
Comm. zu BRÄHMADHARMA 2,14,8.

सरलीकर (सरल + 1. कर) *gerade machen*: वंशं °क्रियमाणम् Verz.
d. Oxf. H. 155, b, 20, Davon nom. abstr. °करण 23. fg.

सर्व 1) m. N. pr. a) eines Mannes, pl. sein Geschlecht **SAMSKR. K. 186, a, 11.** — b) eines Berges: °पर्वत Verz. d. Oxf. H. 149, a, 21. — 2) n. eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) **JAUP. 180. Mél. asiat. 4, 640.**

संश्लिप्त (2. स + श्लि) adj. *strahlend* RV. 1, 135, 3.

साष्ट N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 39.

सैरम् D. UGĠVAL. ZU UNĀDIS. 4, 188. 1) *Troy, Becken, Eimer*: त्री सैरा-
सि मृध्वी साम्यापीः RV. 5, 20, 8. 6, 17, 11. सरो न पूर्णमभितो वर्दत्तः 7,
103, 7. सरो न प्रास्पृष्टराम् 8, 1, 23. 38. त्रीणि सैरांसि पम्भो डडुङ्गे मधु
7, 10. 43, 24. 9, 54, 2. 97, 52. VĀLANH. 1, 3. — 2) *Wasserbecken, Teich, See*
AK. 1, 2, 3, 27. H. 1094. MED. 9. 43. HALĀ. 3, 52. किं समद्रसमं सारः

Buā. P. 10, 15, 8. — b) Geschmack —, Gefallen an Etwas (loc.) habend; = रसिक MBD. I. 223. जलनिधिवचसा पालने Verz. d. Oxf. H. 333, a, 29. fg. — 2) m. a) N. eines zu den Göttern des oberen Gebietes gezählten Bewahrers der himmlischen Wasser, der durch Regen und Bäche Fruchtbarkeit schenkt, Naigh. 5, 4. Nir. 10, 24. वृष्टिभिस्तृप्यन्तं सरस्वत्-मवसे ज्ञोक्वीमि RV. 1, 164, 52. 7, 96, 4. fgg. 10, 66, 5. AV. 7, 40, 1. 2. 9, 4, 9. TS. 2, 5, 2. Pāṇāv. Br. 16, 5, 15. Ind. St. 3, 242, b. — b) N. eines der Genie Sarasvatī entsprechenden Genius: मनो वै सरस्वान्वाक्सरस्वती Çat. Br. 7, 5, 2, 31. 14, 2, 4, 9. सत्यवाच् TS. 1, 8, 49, 1. — c) Meer AK. 1, 2, 2, 1. 3, 4, 44, 60. H. 1073. an. 3, 307. MBD. HALAJ. 3, 30. HARIV. 11592. — d) Fluss AK. 3, 4, 44, 60. H. 1091. H. an. MBD. — e) N. pr. eines Flusses, = सरस्वती Buā. P. 4, 14, 36. — 3) f. सरस्वती a) eine an Wasserbecken reiche Gegend MBh. 1, 7745. — b) N. pr. eines mächtigen in das Meer mündenden Stromes (RV. 6, 61, 2. 8. 7, 95, 1. 2), vermuthlich des Indus und seiner Genie, welche die Anwohner ihrer Ufer schützt (6, 61, 14. 7, 96, 2) und Güter aller Art verleiht. Dieser Name Wassermassen, gleichsam Teiche oder Seen, in sich befassend wäre als der besondere und heilige, सिन्धु d. i. der Fluss als der allgemeine und profano zu betrachten. Auf das Flüsschen in Madhjadoca (s. c) hat die spätere Zeit mit dem Namen die Attribute der Heiligkeit übertragen; dass dasselbe aber in der Vorzeit ein Strom gewesen wäre, auf welchen die Schilderung des Veda passen sollte, lässt sich nicht wahrscheinlich machen. Naigh. 5, 5. Nir. 2, 23. 9, 26. 11, 25. RV. 1, 89, 3. 164, 19. अम्बितमे नदीतमे देवितमे सरस्वति 2, 41, 16. fgg. 30, 8. 32, 8. 3, 34, 18. 5, 42, 12. या नो दिवः पर्वतादा सरस्वती गत्तु 43, 11. 40, 2. 6, 49, 7. 50, 12. सरस्वती सिन्धुभिः पिब्यमाना 52, 6. 7, 9, 5. स० सप्तथी सिन्धु-माता 36, 6. 39, 5. 40, 3. 8, 21, 17. fg. 10, 17, 7. 30, 12. 131, 5. 184, 2. सरस्वत्यवन्तु सप्त सिन्धवः VALAKH. 6, 4. VS. 19, 93. fg. पञ्च नद्यः सरस्वती-मपि यत्ति सप्तैतसः 34, 11. AV. 4, 1, 6. 5, 23, 1. 6, 3, 2. 89, 3. 7, 68, 1. 14, 2, 15. 20. 16, 4, 4. 19, 31, 9. fg. TS. 1, 8, 43, 3. Çat. Br. 1, 0, 2, 4. 11, 4, 2, 3. 12, 7, 2, 12. 2, 5. 14, 9, 2, 8. KĀTJ. Çr. 9, 1, 18. 8, 5. LĀTJ. 5, 3, 2. ÇĀṆKH. GĪGH. 1, 13. KAUC. 43. 81. — c) N. pr. eines kleinen heilig geachteten Flusses, der mit der Drshadvatī die Grenzen von Brahmanvarta bildet, im Sande verläuft, schliesslich aber nach der Vorstellung der Inder, unter der Erde fortfließend, sich mit der Gaṅgā und Jamunā vereinigt (vgl. विनशन). Sie erhält öfters den Beinamen पूर्वा oder प्राची. AK. 1, 2, 2, 33. H. 1083. H. an. MBD. RV. 3, 23, 4. 10, 64, 9. 75, 5. AIT. Br. 2, 19. vielleicht AV. 6, 30, 1. — Çat. Br. 1, 4, 4, 14. TS. 7, 2, 4, 4. LĀTJ. 10, 15, 1. 18, 13. 19, 4. Pāṇāv. Br. 25, 10, 1. KĀTJ. Çr. 13, 3, 20. 24, 6, 22. ÇĀṆKH. Br. 12, 2, 3. ĀCV. Çr. 12, 6, 2. 3. Ind. St. 1, 41 (०मूल). ०दृषद्वत्यो-र्देवनद्योर्दत्तरम् । तं देवनिर्मितं देशं ब्रह्मवर्तं प्रचक्षते ॥ M. 2, 17. H. 949. M. 11, 77. MBh. 1, 3779. 3, 7085. 5, 7049. 6, 321 (VP. 180). HARIV. 7736. 9306. 9315. 12021. 12828. R. 2, 71, 5. R. GORR. 2, 70, 12. 85, 5. 100, 28. 4, 40, 24. सावित्री 41, 57. अतःसलिला RAGH. 3, 9. ÇĀK. CH. 139, 7. VARĀH. BṚH. S. 16, 31. Buā. P. 1, 7, 2. 16, 37. 3, 1, 21. 4, 19, 1. 9, 16, 23. 10, 78, 19. ०यमुनासंगम Verz. d. B. H. 143, 1. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 1. 23, b, 14. 39, b, 22. 40, b, N. 3. 77, b, 44. 149, a, 31. — d) N. pr. anderer Flüsse MBh. 6, 343 (VP. 184). LIA. 1, 84. im Dvīpa Çālmali Buā. P. 5, 20,

10. — e) Fluss überh. Naigh. 1, 13. TRIK. 3, 3, 188. fg. H. 1080. H. an. MBD. HALAJ. 3, 43. ein der Sarasvatī an Heiligkeit gleichkommender Fluss: deren drei AV. 6, 100, 1. sieben MBh. 9, 2188. fg. सर्वाः पुण्याः सरस्वत्यः सर्वा गङ्गाः समुद्रगाः MĀRK. P. 87, 30. — f) mit 1) a und Bhāratī eine der drei Göttinnen in den Āpṛt-Liedern, auch mit Hotrā und Mahī genannt, z. B. RV. 1, 142, 9. 188, 8. 3, 4, 8; vgl. 2, 1, 11. — Daher g) Genie der Stimme und Rede Naigh. 1, 11. Nir. 2, 23. AK. 1, 1, 5, 1. TRIK. 1, 1, 27. H. 241. H. an. MBD. HALAJ. 1, 8. शं सरस्वती सरह धी-भिस्तु RV. 7, 35, 11. AV. 5, 7, 4. 5. 10, 8. 6, 41, 2. 7, 37, 1. VS. 2, 20. 9. 30. 10, 30. 18, 37. 19, 12. AIT. Br. 3, 1. 6, 7. वाग्वै सरस्वती Çat. Br. 3, 9, 2, 7. 7, 5, 2, 31. Ind. St. 3, 242, b. 398. fgg. WRBEN, GJOT. 112. M. 8, 105. वेदानां माता MBh. 12, 12920. HARIV. 10243. 12104. RAGH. 4, 6. ÇĀK. 194. Spr. (II) 6025. VARĀH. BṚH. S. 26, 2. 46, 98. ०विलासाः Verz. d. Oxf. H. 196, b, 5. ०विनोदं करिष्यामि PĀṆĀT. 3, 5 (ed. orn. 2, 10). HIT. 116, 8 (समाधिस्थया zu lesen mit JOHNS.). WILSON, Sel. Works 1, 20 u. s. w. 2. 187. fgg. Verz. d. Oxf. H. 18, a, 14. 19, a, 4. 21, b, 1. 23, b, 11. 14. 94, b, 19. 255, a, 13. 257, a, 26. 284, b, 48. ein Hass zwischen der Çrī (Lakshmi) und der Sarasvatī (weil Reichthum und Gelehrsamkeit selten Hand in Hand gehen) Spr. (II) 3941. KATHĀS. 3, 78. RĪGĀ-TAR. 5, 171. ०मन्त्र Verz. d. Oxf. H. 105, b, 10. fg. TĀRAN. 258. प्राज्ञापत्या PRAB. 11, 8. सरस्वत्याः पुत्रः Ind. St. 3, 460. unter den Namen der Durgā KATHĀS. 53, 171. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 35. आदित्यस्य सरस्वत्यां जज्ञे पुत्रद्वयं शुभम् HARIV. 11530. als Gattin Viṣṇu's PĀṆĀR. 2, 3, 64. MANU'S MBD. MBh. 5, 3973. Tochter Dakṣa's VP. 119, N. 12. — h) Rede überh. TRIK. 3, 3, 188. fg. H. an. MBD. ब्रुवन्शिवां सरस्वतीम् MBh. 12, 2764. सरस्वतीं बहुविधां यूप-मुच्चारयिष्यथ (Frösche) 13, 4043. स्वच्छन्ददेव ते — प्रवृत्तेयं सरस्वती R. 1, 2, 34. लघुसंदेशपदा RAGH. 8, 76. उदीरयामास सीता सत्यां सरस्वतीम् 15, 80. RĪGĀ-TAR. 5, 415. Buā. P. 3, 16, 13. Gabe der Rede, Beredsamkeit HARIV. 3285. so v. a. Lehre: यो ब्रूयाच्चापि शिष्याय धर्म्या ब्राह्मी सरस्वतीम् MBh. 13, 3434. Insbes. eine vom Himmel kommende Rede, Orakelstimme: गूढवा RAGH. 15, 46. आकाशमवा KUMĀR. 4, 39. गगणादेव-मुद्भूदशरीरा सरस्वती KATHĀS. 2, 68. 6, 20. 9, 70. 11, 14. 18, 312. 20, 32. 42, 171. 46, 126. RĪGĀ-TAR. 2, 72. — i) Bein. der Kṛh TRIK. H. an. MBD. VS. 8, 43. — k) eine Perle von Weib (स्त्रीरत्न) H. an. MBD. — l) Bez. verschiedener Pflanzen: = ज्योतिष्मती und ब्राह्मी RĪGĀ. im ÇKDR. = सोमलता ÇABDAK. im ÇKDR. = वित्त्व (wegen सरस्वत) H. 813, Schol. — l) Bez. eines zweijährigen Mädchens, das bei der Durgā-Feier diese Göttin darstellt, ANNADĀKALPA im ÇKDR. unter कुमारी. — m) N. eines der zehn auf Schüler Çāṁkarākārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort सरस्वती ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227, b, 16. WILSON, Sel. Works 1, 202. — n) N. pr. der Gattin Dadhikā's HALI in der Einl. zu VĀSAVAD. 12. Çāṁkarākārja's Verz. d. B. H. No. 841. Maṇḍanamīçra's (vgl. सरस्वाणी) Verz. d. Oxf. H. 256, a, 7. — o) abgekürzter Titel einer Grammatik Verz. d. Oxf. H. 110, b, 17. — Vgl. गुप्त०, ज्ञानेन्द्र०, नरसिंह०, नारायण०, नील०, नृसिंह०, भूमानन्द०, मधुसूदन०, मदा०, माधव०, माधवामानन्द०, विमल०, वीर०. शिवानन्द०, सरस्वत.

सरह m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 200. TĀRAN. 39. 73. 103.

275. 301.

सराग (2. स + राग) adj. 1) *geröthet*: °नेत्र MBh. 3, 15639. क्रोधसरा-
गनेत्र 4, 777. नेत्रयुगलात्सरागादधुसंततिम् (so lesen wir st. सरागामधु°)
KATHās. 11, 51. RAgh. 16, 15. KUMāras. 8, 10. Spr. (II) 4900 (zugleich in
der Bed. 3). — 2) reizend, lieblich: सरागम् adv.: जगुः BHATT. 3, 48. —
3) von Leidenschaft —, von Liebe erfüllt: मुनेरपि मनो ऽवश्यं सरागं कु-
रुते ऽङ्गना Spr. (II) 4900. सरागम् adv.: करिं परिभ्य स° Gīt. 1, 39.

सरागता (von सराग) f. das Geröthetsein Spr. (II) 1539.

सराजक (von 2. स + राजन्) adj. sammt dem Fürsten Spr. (II) 1350.
KATHās. 62, 147.

सराजन् adj. dass. KĪTJ. Çn. 22, 5, 29. स्व° st. dessen LĪTJ.

सराट् N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 338, b, 36.

सैराति (2. स + रा°) adj. gleich günstig, einmüthig RV. 8, 27, 14. Ait.
Br. 7, 18.

सरात्रि adj. = समानरात्रि P. 6, 3, 85. Vop. 6, 97.

सरारी s. कृमि° und vgl. शरारि.

सराव m. ein best. giftiges Insect Suçr. 2, 257, 19. — Vgl. शराव, wo-
für häufig सराव geschrieben wird.

सरि (von सर) f. Wasserfall H. 1096. — Vgl. सरा und सरी unter 1. सर.

सरिक adj. = सर in घ्ये°. सरिका s. u. सर्का.

सरिण्यु MED. j. 111 fehlerhaft für सरण्यु.

सरित् (von सर) UNāDIS. 1, 99. f. 1) Bach, Fluss NAIGH. 1, 13 AK. 1,
2, 2, 29. 3, 4, 28, 103. TRIG. 3, 3, 189. H. 1080. HALĀJ. 3, 44. RV. 4, 58, 6.
यो वै समुद्रान्सरितः विपतिं 7, 70, 2. VS. 34, 11. AV. 12, 2, 41. TBA. 1, 2,
1, 11. M. 1, 24. MBH. 1, 903. 3, 2408. 2484. R. 1, 2, 39. 2, 27, 17. 93, 19.
Suçr. 1, 22, 13. 264, 8. MRGH. 41. VIKR. 68, 5. KIR. 3, 10. Spr. (II) 1716
(neben सिन्धु). 4674. 6670. RĪGĀ-TAR. 4, 539. कृत्रिमा AK. 1, 2, 3, 33. दि-
वः BHĀG. P. 4, 1, 14. सरिता काश्यपीनाम् Ind. St. 3, 460. पतिः सरिताम्
der Herr oder Gatte der Flüsse, das Meer VARĀH. BRH. S. 12, 4. सरितां
च पतिः R. GORR. 2, 11, 5. gewöhnlich सरितां पतिः R. SCHL. 1, 1, 78. 16,
23. 2, 34, 45. 4, 9, 37. 6, 87, 2. KUMāras. 2, 37. Spr. (II) 1170. als Zahl ist
सरितां पतिः = वार्धि H. 874. Schol. सरितां नाथः = पतिः सरिताम्
PRĀJĀCĪTTAT. im ÇKDr. सरितां वरा (vgl. सरिदरा) der beste der Flüsse
R. 1, 33, 11. Bez. der Gaṅgā PRĀJĀCĪTTAT. im ÇKDr. — 2) ein Metrum
von 72 Silben Ind. St. 8, 107. — 3) = सूत्र ÇABDAM. im ÇKDr. — 4) ein
N. der Durgā nach ÇKDr. mit folgendem Belege: क्रियाकारणत्रयत्वा-
त्सराणाञ्च सरिन्मता । संगमाद्रमनाद्गङ्गा लोके देवी विभाव्यते ॥ इति दे-
वोपराणे 84 अध्यायः ॥ — Vgl. कु°, यु°, व्योम°.

सरित्पति m. der Herr oder Gatte der Flüsse, das Meer AK. 1, 2, 3, 1.
HALĀJ. 3, 30. R. 5, 93, 22. fg. Spr. (II) 6243. KATHās. 121, 226. BHĀG.
P. 5, 17, 7.

सरित्सु (von सरित्) m. das Meer ÇABDĀRTAK. bei WILSON.

सरित्सुत m. der Sohn des Flusses (Gaṅgā), metron. Bhīshma's
ÇKDr. und WILSON.

सरिदधिपति m. = सरित्पति KHANDOM. 73.

सरिद्वर्त्त m. dass.; Bez. der Zahl vier Ind. St. 8, 345.

सरिदरा f. der beste der Flüsse MBH. 1, 6753. Bez. der Gaṅgā H.
1082. HALĀJ. 3, 51.

सैरिन् adj. etwa zu Hilfe eilend (von सर) RV. 1, 138, 3. — Vgl. इरिन्.
सरिन्नाथ m. = सरित्पति RĪGĀN. im ÇKDr.

सरिन्मुख n. die Quelle eines Flusses WILSON.

सरिमेन् (von सर) UNāDIS. 4, 147. m. Wind UGĒVAL. — Vgl. सरीमन्.

सरिर् (wie eben) n. das Wogende: Wassermasse, Fluth VS. 13, 42.

49. 53. 15, 4. 52. 17, 37. 38, 7. TBA. 1, 2, 4, 3. Ind. St. 8, 109. = बडु
NAIGH. 3, 1. — Vgl. सलिल.

सरिल n. = सलिल Wasser BHAR. zu AK. 1, 2, 3, 3 nach ÇKDr.

सरिषप m. = सर्षप TRIG. 2, 9, 3. KANDRA bei UGĒVAL. zu UNāDIS. 3, 141.

सरिर्सर (vom intens. von सर) adj. zerlaufend TBA. 3, 10, 4, 4. viel-
leicht fehlerhaft.

सरीमन् (von 1. सर) UGĒVAL. zu UNāDIS. 4, 147 (oxyl.). infin. loc.:
वातस्य संगौ श्रवत्सरीमणि wie ein Windzug fährt er dahin RV. 3,
29, 11. — Vgl. सरिमन्.

सरीसृप = सरीसृप BHĀG. P. 7, 14, 9.

सरीसृप (vom intens. von सर्प) 1) adj. schleichend, kriechend; m. und
n. (dieses in der älteren Sprache) ein kriechendes Thier AK. 1, 2, 2, 7.
H. 1303. HALĀJ. 3, 18. RV. 10, 162, 3. AV. 3, 10, 6. 19, 7, 1. 48, 8. सरीसृपं
स्थाणु यदत्र दृश्यते BHĀG. P. 5, 18, 27. VS. 22, 29. ÇAT. Br. 1, 5, 3, 11. 2,
3, 2, 2. 4, 1, 2, 16. NIR. 13, 9. MBH. 1, 3587. 7, 1320. R. 1, 13, 32 (31 GORR.).
2, 23, 16 (32 GORR.). 28, 19 (10 GORR.). 4, 59, 15. 5, 34, 17. खगसर्पसरीसृ-
पप्रभृतयः Suçr. 1, 4, 21. सेवते यदि सरीसृपास्तृणायाणि VARĀH. BRH. S.
28, 13. 70, 22. शेषादिकीटात्ताः सरीसृपाः TATTVA. 45. BHĀG. P. 2, 6, 12.
10, 39. 5, 20, 46. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) MBH. 3, 49. 12542.
7, 896. 12, 9050. 14, 764. HARIV. 13438. MĀRK. P. 39, 49. — 2) m. ein N.
Vishnu's H. ç. 72.

सरु 1) adj. = सूत्र BHĀRTA. im ÇKDr. — 2) parox. — शरु 1) AV.
5, 23, 1. — 3) m. = तसरु SĪKAR. zu AK. 2, 8, 2, 58 nach ÇKDr.

सरुन् (2. स + रुन्) adj. denselben Schmerz empfindend SĪH. D. 53, 20.

सरुन् (2. स + रुन्) adj. leidend, krank MBH. 3, 14156. 16827. R. 4,
39, 5. शरीर MĀRK. P. 66, 15. पद Spr. (II) 2049. नेत्र 3817.

सरुन्व (von सरुन्) n. das Unwohlsein MĀLAV. 43, 12. fg.

सरुन्सिद्धाचार्य m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. No. 1045.

सरुद्व n. Lotusblüthe AUSH. 98. man hätte सरोद्व (सरउद्व) erwartet.

सरुष् (2. स + रुष्) adj. erzürnt Spr. (II) 6898.

सङ्घ (2. स + ङ्घ) 1) adj. (f. घ्रा) a) = समानङ्घ P. 6, 3, 85. Vop. 6,
98. gleichartig, gleichförmig, gleich (Gegens. विङ्घ) H. 1461. die Er-
gänzung im gen. oder im comp. vorangehend. RV. 8, 34, 12 ज्योतिस्
10, 55, 3. 169, 3. AV. 1, 24, 3. 5, 23, 4. धेनुर्वः 18, 4, 33. VS. 24, 5. TS. 2, 4,
1, 7, 3, 28, 1. MUNḌ. UP. 2, 1, 1. ÇVETĀÇV. UP. 4, 5. RV. PRĀT. 17, 24.
P. 1, 2, 64. 2, 2, 27. KĀR. zu 3, 1, 7. MBH. 3, 12248. RAgh. 6, 59. VARĀH.
BRH. S. 24, 21. KATHās. 50, 57. MĀRK. P. 101, 13. BHĀG. P. 3, 26, 5. 4, 6,
43. 10, 53, 40. WILSON, SĪMUKHAK. S. 48. — b) mit schöner Gestalt —,
mit schönem Aussehen begabt, schön PĀNĒAV. Br. 24, 1, 3. ङ्घ Spr. (II)
5793. 7129. wohl fehlerhaft für सुङ्घ. — 2) f. घ्रा N. pr. der Gattin
Bhūta's und Mutter unzähliger Rudra BHĀG. P. 6, 6, 17. — Vgl. साङ्घ्य.

सङ्घर्षकृत् adj. gleiche Farbe bewirkend AV. 1, 24, 3.

सङ्घर्षकरा adj. (f. ई) dass. AV. 1, 24, 4.

सत्रपता (von सत्रप) f. Gleichförmigkeit, Gleichheit AIT. BR. 1, 6, 3, 41.
 44. नानाविध° MBH. 13, 2290. पत्नी° 3, 14312. Kām. NITIS. 17, 54. RV.
 PRĪT. 6, 14.

सत्रपय् (wie eben) gleich machen in der Form, einen getreuen Abdruck
 bilden: सत्रपयितुम् SARVADARÇANAS. 19, 2.

सत्रपवत्सा f. eine Kuh mit einem Kalbe von gleicher Farbe ĀÇV. GṚHJ.
 1, 13, 2. KAUC. 12. 35. ÇĀṆKH. GṚHJ. 5, 5.

सत्रपोपमा f. v. l. für समानोपमा KĀVĀD 2, 29.

सर्गैतस् (2. स + रे°) adj. mit dem Samen versehen: सर्गैता अग्निर्ग्राधेयः
 TBa. 1, 1, 2, 8. ÇAT. BR. 2, 1, 2, 5. AIT. BR. 1, 3.

सर्गे (2. स + रेफ) adj. von र begleitet RV. PRĪT. 14, 7. 12.

सर्गेग (2. स + रोग) adj. krank; davon °ता f. Kränklichkeit SPR. (II) 1029.

सर्गेज (सरस् + 1. ङ) adj. in Teichen vorkommend: अरविन्द TARKAS.
 43. — 2) n. a) Lotusblüthe H. 1162. HALĀJ. 3, 57. gaṇa पुष्करादि zu P. 5, 2, 135. KUMĀRAS. 3, 27. MĀLAV. 78. SPR. (II) 1750. 2082. WEBER, RĪ-
 MAT. UP. 308. VARĀH. BRH. S. 43, 86. 47. 58, 87. BHĀG. P. 3, 9, 11. °नाभ
 8, 6, 13. °खण्ड n. eine Menge von Lotusblüthen KĀÇ. zu P. 4, 2, 51. पा-
 एडु° ÇIC. 9, 30. सितैर° 65. am Ende eines adj. comp. SPR. (II) 5220.
 BHĀG. P. 1, 13, 2. — b) ein Fuss mit sechs Moren COLEBR. Misc. Ess. 2,
 152. — Vgl. मक्ता°.

सर्गेजन्मन् n. Lotusblüthe H. 1162.

सर्गेजिन् (von सर्गेज) 1) adj. mit Lotusblüthen versehen. — 2) m. N.
 pr. eines Buddha TRĪK. 1, 1, 14. ein N. Brahman's ÇKDr. (auch nach
 ÇANDAR.) und WILSON nach derselben Aut. — 3) f. °जिनी a) eine Menge
 von Lotusblüthen, Lotuspflanze, Lotusteich gaṇa पुष्करादि zu P. 5, 2,
 135. H. an. 4, 201. fg. MED. n. 219. RATNAM. 84. — b) ungenau für स-
 रोज Lotusblüthe H. an. MED. SPR. (II) 3153. 5288. ŚĀH. D. 308, 18. —
 Vgl. वन°.

सर्गेजीय् (von सर्गेज), °पति einer Lotusblüthe gleichen Z. d. d. m. G. 27, 61.

सर्गेत्सव (सरस् + उत्सव) m. = सारस der indische Kranich ÇANDAR.
 im ÇKDr.

सर्गेबिन्दु m. Bez. eines best. Gesanges (गीतक) JĀGŌ. 3, 113.

सर्गेरुक् n. Lotusblüthe H. 1162.

सर्गेरुक् n. dass. H. 1162. HALĀJ. 3, 57. AUSH. 109 (= रक्तकमल). gaṇa
 पुष्करादि zu P. 5, 2, 135. VARĀH. BRH. S. 19, 16. KATHĀS. 25, 248. LA. (III)
 90, 4. DHŪRTAS. 73, 15. BHĀG. P. 1, 13, 28. 2, 8, 5. 3, 11, 35. 5, 18, 21. 9, 14,
 2. सर्गेरुक्ताली UTTARAR. 17, 11 (24, 1). am Ende eines adj. comp. f. आ
 KATHĀS. 120, 118. — Vgl. रक्ता°.

सर्गेरुक्वच्च m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 188. 193.

सर्गेरुकासन (सर्गेरुक् + 1. आ°) adj. auf einer Lotusblüthe sitzend;
 m. ein N. Brahman's H. 212.

सर्गेरुकिणी (von सर्गेरुक्) f. eine Menge von Lotusblüthen, Lotus-
 pflanze, Lotusteich gaṇa पुष्करादि zu P. 5, 2, 135. H. an. 4, 202. KIR. 4, 34.

सर्गेवर (सरस् + 4. वर) n. ein prächtiger Teich, — See ÇANDAR. im
 ÇKDr. (masc.). SPR. (II) 2502. 5078. 6762 (n.). KATHĀS. 46, 87. 56, 242.
 MĀRK. P. 56, 6. 8. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 11. BHĀG. P. 8, 24, 21 (n.). PĀN-
 ĀN. 4, 3, 7. 65. VRT. in LA. (III) 5, 2. 7, 14.

सर्गेष (2. स + रोष) adj. (f. आ) erzürnt, zornig HARIV. 4627. ÇIC. 9,

83. MĀRK. P. 77, 3. ein Löwe Z. d. d. m. G. 27, 96. पद्मग R. 4, 7, 22.
 °म् adv. R. 1, 55, 26. 59, 16. 2, 109, 36. ÇĀK. 14, 6. 16, 6. 68, 22. 70, 14.
 94, 1. VIKR. 55, 7.

सर्क m. = वायु, मनस् und प्रज्ञापति UṆĀDIR. im SAMKSHIPTAR. nach
 ÇKDr. — Ind. St. 3, 267.

सर्त (2. स + र्त) adj. (f. आ) mit dem Sternbild verbunden WEBER,
 KRSHNĀG. 228.

सर्ग (von 3. सर्ज्) m. (n. MBH. 12, 11567). am Ende eines adj. comp.
 f. आ BHĀG. P. 7, 6, 23. 1) Schuss: सर्गो न मृष्टे अर्धधावर्द्धा RV. 9, 87, 7.
 16, 1. 22, 1. 7, 87, 1. — 2) Strahl von Flüssigem, Guss NAIGH. 1, 12. अ-
 पस्य RV. 10, 89, 2. 2, 30, 1. 8, 35, 20. दिवः 9, 97, 30. 10, 25, 9. des Soma
 9, 66, 10. 69, 16. übertragen 1, 190, 2. 152, 1. das Hingießen: सर्गमक्-
 षोदिन्द्र एषाम् stragem fecit 7, 18, 11. — 3) Zug, Stoss des Windes RV.
 1, 169, 7. 3, 29, 11. — 4) das Entlassen, Ausgießen; = निर्मल AK. 3,
 4, 2, 23. = त्याग H. an. 2, 51. वृष्टि° R. 4, 13, 39. मूत्रपुरीषयोः MBH. 13,
 7567. — 5) das Loslassen des Rennpferdes u. s. w., Rennen: यदिन्द्र
 सर्गं अर्धतशोदयसे मक्ताधने RV. 6, 46, 13. 4, 3, 12. स सर्गेण श्वत्सा तृक्तो
 अत्यैः 6, 32, 5. — 6) aus dem Stall gelassene Heerde; ein ausziehender
 Haufe, Schwarm: मरुतामपूर्व्यं गवां सर्गमिव क्षये RV. 5, 36, 5. 4, 51, 8.
 52, 8. vielleicht auch 23, 6. इत्यवनिभूतसर्गे so v. a. unter der so gros-
 sen Schaar von Fürsten RĀGĀ-TAR. 4, 107. — 7) Schöpfung AK. H. an.
 MED. VAIḌ. bei MALLIN. zu ÇIC. 19, 38. MAITRĪUP. 6, 30. M. 1, 29. 80. स-
 र्वस्यास्य तु सर्गस्य गुत्थयर्म् 87. 93. प्रज्ञा° MBH. 3, 12801. 13, 1339. 2254.
 fg. 14, 447. सर्गाय निदधे मनः HARIV. 534. R. GORR. 2, 119, 6. SĀMKAJAK.
 21. 24. 46. 52. fg. 60. NĪLAK. 64. TATTVAN. 43. RAGH. 3, 27. KATHĀS. 40,
 94. 43, 186. MĀRK. P. 16, 45. BHĀG. P. 1, 3, 6. 8. 9. 6, 25. 2, 1, 31. 9, 28.
 10, 46. 4, 1, 11. 17, 30. 6, 1, 2. 7, 6, 23. 8, 7, 34. SARVADARÇANAS. 49, 14. 153.
 12. आ सर्गात् so v. a. vom Beginn der Schöpfung, vom Anfang der Welt
 RĀGĀ-TAR. 5, 116. Gegens. प्रलय Vernichtung BHAG. 14, 2. प्रत्यवकार RAGH.
 2, 44. संकार KATHĀS. 36, 41. विच्छेद 20, 70. अप्यय BHĀG. P. 3, 7, 28. नि-
 रोध 2, 3, 18. समाप्ताय 7, 7, 24. अस्त WEBER, RĪMAT. UP. 341. KRSHNĀG.
 294. die Erhaltung wird an denselben Stellen durch स्थिति, स्थान, पा-
 लन, रक्ता ausgedrückt. Neun Schöpfungen MBH. 12, 11567. MĀRK. P. 47,
 36. BHĀG. P. 3, 10, 14. fgg. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 12. fgg. im Gegens. zu
 प्रतिसर्ग, अनुसर्ग oder विसर्ग so v. a. primäre Schöpfung 8, a, 15. Verz.
 d. B. H. No. 448. 493. Ind. St. 1, 18, 6. भूतमात्रेन्द्रियधियां जन्म सर्ग उ-
 दाहृतः BHĀG. P. 2, 10, 3. 1. 3, 7, 25. 12, 7, 9. 11. H. 252. आत्म° so v. a. der
 eigene Ursprung BHĀG. P. 3, 8, 20. सर्गे so v. a. in der geschaffenen Welt, in
 der Welt BHAG. 7, 27. देव ein göttliches Geschöpf, ein Gott RAGH. 10, 44.
 das Erzeugen: दानयज्ञप्रज्ञासर्गेति हि दिवमाप्नुवन् MBH. 12, 8612. das
 Erzeugte, Kind: पञ्चसत्स° BHĀG. P. 9, 6, 52. — 8) das angeborene We-
 sen, Natur (स्वभाव, आत्मन्) AK. II. 1376. H. an. MED. VAIḌ. इहैव ते-
 र्जितः सर्गो येषां साम्ये स्थितं मनः BHAG. 5, 19. — 9) Beschluss, fester
 Vorsatz, — Wille; = निश्चय AK. H. an. MED. VAIḌ. = उत्साह H. an.
 MED. VAIḌ. — P. 1, 3, 38. गृहाण शस्त्रं यदि सर्ग एष ते RAH. 3, 51. 14, 42.
 रणीकसर्ग adj. ÇIC. 19, 38. — 10) Einwilligung (अनुमति) H. an. — 11)
 = मोक्ष H. an. MED. — 12) etwa Kriegsgewähl (= रथादिनिर्माण NĪLAK.):
 सर्गाणां चान्ववेत्तणाम् MBH. 11, 2165. — 13) Kapitel in einem epischen

स्त्रादिशिल्पानि पित्रा सृष्टानि मे पुरा KATHA. 29, 42. BULG. P. 3, 31, 19. 11, 5, 8. — 9) anwenden, gebrauchen: वसिष्ठविक्रितां वृद्धं वित्तविवर्धिनीम् M. 8, 140. सर्वोपायान् 7, 214. RĪĀ-TAR. 4, 125. वस्त्रतरं किमपि 2, 52. — 10) hängen —, befestigen an: स्कन्धदेशे ऽसृजत्तस्य स्रजम् MBu. 3, 2218. wohl fehlerhaft für ऽसृजत्. Vgl. ध्रुव-सर्ज 6), व्यव-, समव- und समा-सर्ज. — स्रज्यति MBu. 13, 7447 fehlerhaft für स्पृज्यति, wie die ed. Bomb. liest. — 11) das partic. सृष्ट hat noch folgende besondere Bedd. a) verbunden mit; = युक्त H. an. 2, 101. MRD. 1. 30. तिलसृष्टं (so ed. Bomb.) न चाग्नीयात् MBu. 13, 5025 (तिलसृष्टं ed. Calc.). voll —, erfüllt von; = बद्धल AK. 3, 4, 9, 41. (सृष्टं oder सृष्टो st. सृष्टिर् zu lesen). = प्रचुर H. an. = प्राण्य MRD. सृष्टा गौरी: केदारपांशुभिः bedeckt mit R. 5, 19, 4. रौद्रेण कर्मणा erfüllt von so v. a. nur daran denkend Spr. (II) 6021. कृतेन तेन मरुता (वलेन) R. 3, 60, 32. — b) fest entschlossen zu vgl. सर्ग 9), = निश्चित AK. H. an. (निश्चित fehlerhaft). MRD. वनवासाय R. 2, 30, 29 (= निश्चित Comm.). 40, 4 (= अनुमत Comm.). — c) = भूषित AśAJA im ÇKDh. — d) सृष्टानुवाक्यावयवम् MĀR. P. 18, 52 vielleicht fehlerhaft für स्पृष्टा तु वा°. — Vgl. देवसृष्ट, प्रजापति°, शक्र°.

— desid. सिसृजति P. 7, 2, 75. Schol. 1) zu schleudern beabsichtigen: नाराचान् HARIV. 8006. — 2) zu schaffen beabsichtigen; med.: प्रजा: KĀT. 9, 17. 13, 7. act. BULG. P. 1, 6, 31. 10, 22. 3, 8, 33. 9, 34. — Vgl. सिसृजा fg.

— अति 1) über Etwas hin —, vorbei gleiten: मृगानामतिं मेघैः RV. 9, 8, 5. पवित्रम् 10, 7, 25. — 2) hinüberschaffen: अङ्गारान् ĀCV. ÇA. 2, 3, 9. fg. °सृष्ट fortgeschleudert KAUC. 90. — 3) vorübergehen lassen, loslassen; beurlauben, erlauben; act., seltener med. AV. 4, 16, 6. 10, 3, 15. 15, 12, 2. fg. (vgl. ĀPAST. 2, 7, 15). 16, 1, 1. fg. AIT. BR. 3, 42. घ्नो प्रणयेत्यतिसृजेत् ĀCV. ÇA. 1, 12, 12. 5, 11, 1. GRU. 3, 10, 8. अति तं सृजेते यो ऽतिसृज्यः ÇAT. BR. 1, 9, 2, 2. ब्रह्मणातिसृष्टः 12, 6, 4, 38. LĪTJ. 1, 8, 10. RV. PRĀT. 15, 13. KAUSH. UP. 1, 2. Jmd von Etwas befreien, entbinden; mit doppeltem acc.: अति मा सृजेनम् (वरम्) KĀT. 1, 21. aufgeben, fahren lassen: कामान् 2, 3. — 4) zukommen lassen, verleihen, gewähren, schenken MBu. 4, 331. वृत्तिं द्विजायातिसृजेत 13, 3450. अतिसृज्य (= प्रतिज्ञाय Comm.) ददानीति R. 2, 18, 28. MĀR. 175, 4. राघवाय तनयाम् RAH. 11, 48. 12, 27 (s. Corrigg.). VIKR. 13. BULG. P. 3, 20, 50. — 5) med. darüber —, als etwas Höheres erschaffen ÇAT. BR. 14, 4, 23. 26. — Vgl. अतिसर्ग fg. — caus. med. sich Erlaubniss (Urlaub) erbitten bei (acc.): उपविष्टमतिसर्जयेत् ĀCV. ÇA. 1, 12, 11. 2, 3, 10.

— अयति vorbeilassen AV. 10, 3, 15. 16, 1, 5.

— समति Jmd entlassen, verabschieden KĀND. UP. 1, 11, 3.

— अनु 1) entlassen, entsenden: अयः RV. 10, 66, 8. aus der Hand —, loslassen ÇAT. BR. 3, 6, 2, 19. 9, 2, 7. 4, 1, 2, 17. 4, 5, 21. ÇĀND. ÇA. 17, 13, 12. — 3) überlassen, schenken R. 1, 75, 12. — 4) hinterher —, nach einander schaffen, med. und act. MBu. 12, 7534. BULG. P. 3, 5, 47. 6, 9, 24. 10, 10, 31. schaffen nach (acc.): भू-लघ्वसृजत्तस्य दत्तादीस्तु प्रजापतीन् MBu. 10, 774. ÇAT. BR. 6, 1, 2, 20. अनुसृष्टं nach Manu. nach einander geboren (Gegens. संसृष्ट) VS. 24, 16. — Vgl. अनुसृष्टि.

— अभ्यनु in Erfahrung bringen: °सृज्य HARIV. 1440 nach der Lesart der neueren Ausg. statt °सृज्य der älteren.

— अय, °सृष्टा रणाजिरात् so v. a. zogen sich zurück von R. 7, 32, 48.

— Vgl. अपसर्जन.

— व्यप schleudern: नाराचान् MBu. 8, 2717. abwerfen: वासः 3, 16104.

— अयि darauf werfen, hinzufügen: einen Soma-Stengel TS. 3, 2, 2, 1. 6, 4, 4, 1. 6, 9, 1. पवित्रे प्रस्तरे ÇAT. BR. 1, 8, 2, 44. उत्सुकम् 2, 4, 2, 24. तृणं वर्किषि 3, 2, 4, 14. 5, 3, 4, 21. beimengen: गोपु गाः LĪTJ. 3, 3, 4. आश्वे 8, 3, 14. 9, 12, 12. med. 6, 17.

— अयि 1) ausgießen für (acc.): अयि त्वा पूर्वपीतये मृगानि मोक्ष्यं मधु RV. 1, 10, 9. 8, 45, 22. एते वामभ्यसृजन्तु सोमाः 1, 135, 6. zum Zwecke von (acc.): सौभगा 9, 62, 1. 63, 25. in oder auf Etwas: कलशान् 88, 6. 106, 12. 10, 98, 5. AV. 4, 27, 4. AIT. BR. 5, 7. — 2) loslassen zum Lauf u. s. w.: ते देवा अयसृज्यन्त ÇAT. BR. 4, 1, 2, 5. 14, 1, 2, 12. (अयि:) शोषधीर्भिसृष्टः RV. 10, 91, 5. AIT. BR. 2, 25, 4, 8. °सृष्ट dem man gewähren liess, dem man die Erlaubniss zu Etwas gegeben hat R. 5, 60, 6. — 3) entlassen, von sich geben: वाचा — अभिसृष्टया HARIV. 4480. — 4) überlassen, hingeben, gewähren, verleihen: तेनाभिसृष्टा: — ग्रामा स्तेते — पूजार्थमप्यशृङ्गस्य R. 1, 9, 63 (61 GORR.). R. GORR. 2, 17, 15. 33, 18. 78, 22. इशाभिसृष्टे डःखं मुखं वा BULG. P. 5, 1, 15. अभिसृष्ट्याभिषेकं ते पुनः प्रत्यवगृह्णता so v. a. zusagen R. GORR. 2, 20, 15. वरद्वयम् 34, 23. अभिसृष्टे पुरा राज्ञो भर्तृतो वरम् 23, 20. भरतायाभिसृष्टाः स्म योत्राय पश्यो यथा anheim —, in die Gewalt gegeben 45, 29. — 5) losgehen auf Jmd, anfallen: आख्या स्त्रियमभ्यसृजन् ÇAT. BR. 14, 9, 2, 2. — Vgl. अभिसर्ग (in den Nachträgen) und °सर्जन.

— अय 1) schleudern, abschiessen (Pfeile, Blitze u. s. w.); ausschütten RV. 4, 27, 3. 6, 75, 16. 7, 46, 3. AV. 1, 3, 9. 4, 6, 7. TS. 6, 2, 2, 2. वाक्सापकान् Spr. (II) 6018. वृष्टिम् RV. 5, 62, 3. KATHA. 16, 91. अश्रूणि Thränen vergossen R. 7, 68, 8. BULG. P. 10, 46, 28. वीर्यम् seinen Samen entlassen 9, 20, 36. अयम् बीजम् hineinwerfen —, hincinthen in M. 1, 8. समुद्रे मत्स्यम् MBu. 3, 12769. अयसृष्ट herausgestossen, herausgedrängt (aus dem Mutterleibe) BULG. P. 3, 31, 23. पादनखावसृष्टमम्भः herabgeträufelt 1, 18, 21. तच्चरणावसृष्ट herabgefallen 4, 4, 16. — 2) loslassen, freigeben; fahren —, fallen lassen; hingeben, übertiefen: सर्तवे सिन्धून् RV. 2, 12, 12. अयो अक्का समुद्रम् 6, 30, 4. 1, 24, 13. गाः 6, 43, 3. पशुरवसृष्टः 10, 4, 3. 28, 11. 65, 12. 91, 14. 108, 5. अय त्मना सृजन्तं पिन्वन्तं धियैः 1, 151, 6. 174, 4. AV. 5, 27, 11. VS. 20, 45. मा नो अये ज्वं सृजो अघायं RV. 1, 189, 5. 2, 3, 10. कृविः 1, 13, 11. AV. 6, 26, 1. KĀTJ. ÇA. 6, 3, 5. LĪTJ. 4, 3, 14. GORR. 3, 10, 25. KAUC. 14. AIT. BR. 1, 13. प्राणान् seinen Geist aufgeben MBu. 12, 88. क्रोधम् 5, 1822. वैरम् 6, 5818. schenken, gewähren: प्राणानवसृजामि ते MBu. 3, 3052. — 3) entsenden, entlassen: सुपेशसं मार्चं सृजत्यस्तम् RV. 5, 30, 13. वक्तुम् 10, 85, 13. AV. 14, 2, 52. fg. TS. 2, 4, 2, 1. अवांसृजन्तं जिव्रयो न देवाः abgedankt hatten die Götter wie Greise RV. 4, 19, 2. अवांसृजः प्रस्वैः entbinden 10, 138, 2. AV. 1, 11, 3. — 4) ablösen so v. a. nachlassen, vergeben: अयं दुग्धानि पित्र्या सृजा नः RV. 7, 86, 5. — 5) hervorbringen, erzeugen, bilden: वातं व्यजनेन HARIV. 7037. कैममाउम् BULG. P. 3, 20, 14. — 6) hängen —, befestigen an: गुरो यो मे मृतसर्पमवासृजत् MBu. 1, 1973. wohl fehlerhaft für अवासृजत्: vgl. सर्ज 10), व्यव-, समव- und समा-सर्ज. — Vgl. ध्रुवसर्ग fg. und रुद्रावसृष्ट. — caus. partic. अयसर्जिता nach dem Comm. = विसृष्टवती (sc. माम्) verlassen —, in Stich gelassen habend R. 7, 56, 23.

— अयव loslassen, die Freiheit geben: धेनुं सवत्साम् R. GORR. 2, 83, 37.

— **अन्वव** 1) *entlassen nach* — *hin*: वार्ते प्राणमन्ववसृजतात् TBa. 3, 6, 2. रुद्रं प्रजा मन्ववसृजे TS. 6, 5, 5. — 2) *pass. in's Leben treten nach* TS. 7, 1, 4, 5. — Vgl. **अन्ववसर्ग**.

— **अन्वव** 1) *entlassen* —, *entsenden nach*: समुद्रम् AV. 16, 1, 6. *hinschlendern*: शरम् MBu. 7, 5082. *अस्त्राणि* R. Gorr. 1, 53, 23. — 2) *loslassen, schiessen lassen*: स्वरष्मीन् MBu. 12, 3295.

— **उपाव** 1) *losschiessen* TS. 6, 4, 22, 3. — 2) *gehen lassen zu* (dat.), *zulasen*: मात्रे वृत्तम् TS. 1, 7, 2, 3. 6, 2, 3. **उपावासाक्** 22, 3. TBa. 2, 1, 2, 3. Ait. Br. 5, 27. Çat. Br. 1, 5, 2, 20. **उपावसृष्ट** heisst daher auch *die Milch der Kuh zu der Zeit, wo das Kalb zugelassen wird* (vgl. **उपसृष्ट**), Ait. Br. 5, 26. — 3) *befördern zu, übergeben an* (acc.) RV. 1, 142, 11. **अव सृजोर्ष देवान्** (रुविः) 3, 4, 10. 10, 110, 10.

— **न्यव** *aus sich entlassen in* (loc.): **रेतः कुम्भे** R. 7, 56, 21.

— **प्रत्यव** 1) *schlendern auf* (loc.): **शक्तिं दैत्येन्द्रे** HARIV. 13321. — 2) *wieder überlassen* Çat. Br. 4, 5, 2, 7.

— **व्यव** 1) *schlendern auf* (gen.): **शैलशिखरम्** MBu. 3, 14253. — 2) *niedersetzen*: **कलशम्** MBu. 3, 10438. — 3) *entlassen, wegschicken*: **देवताः** Çat. Br. 1, 9, 2, 27. 4, 3, 1, 26. 4, 4, 5. 6, 2, 2, 38. — 4) *vertheilen, spenden* P. 5, 4, 2. — 5) *hängen* —, *befestigen an*: **सज्यमस्य धनुः कण्ठे व्यवसृजत** (wohl **सृजत** zu lesen; vgl. **सर्ज** 10), **व्यव**-, **समव**- und **समा-सर्ज** MBu. 8, 959. — Vgl. **व्यवसर्ग**.

— **समव** 1) *schlendern*: **शरवर्ष किराते** MBu. 3, 1586. — 2) *loslassen, seinem Schicksal überlassen*: (नदी) **स्थलस्थं तमृषिं कृत्वा विपाशं समवासृजत्** MBu. 1, 6749. (तम्) **बद्धेऽप्ये परित्रिप्य गङ्गायां समवासृजत्** 4205. — 3) *weglassen* Ait. Br. 4, 13. — 4) *aufbürden*: **गुरुं भारं सौभद्रे समवासृजत्** (wohl **सृजत्** zu lesen; vgl. **सर्ज** 10), **अव**-, **व्यव**- und **समा-सर्ज** MBu. 7, 1518. — Vgl. **समवसर्ग**, **समवसृज्य**.

— **आ** 1) *herschliessen*: **अस्तेव विध्य दिव आ सृजानः** RV. 10, 89, 12. — 2) *giessen auf, in, begiessen; einschenken*: **सोमं पवित्रे** RV. 9, 16, 3. 62, 21. **आ यो गोभिः सृज्यत् श्रोषधीषा** 84, 3. 93, 1. **एमेनं सृजता सुते मन्दिमिन्द्राय** 1, 9, 2. — 3) *zulassen zu* (loc.): **अग्निर्वन आ सृज्यमानः** RV. 9, 88, 5. **अत्यो न क्रदो हरिरा सृजानः equus admissus** 97, 18. — 4) *verzieren mit* (instr.): **आ रुक्मैर्हृष्टीरेसृतत** RV. 5, 52, 6. — 5) *herbeischaffen*: **आसृज याव्याः** KĀTJ. Çr. 10, 4, 9.

— **अध्या** *herlenken auf*: **आ करयः ससृष्टिरे ऽरुषीरधि वरिष्ठि** RV. 8, 38, 5.

— **उपा** *richten an* RV. 8, 27, 11.

— **समा** 1) *anhängen, befestigen an* (loc.): **तस्य राजा धनुष्काया सर्पे स्कन्धे समासृजत्** (richtiger **सृजत्** ed. Bomb.) MBu. 1, 1699. **चीरमेकं स्वस्मिन्स्कन्धे समासृजत्** R. Gorr. 2, 37, 12. **स्कन्धे मृतं समासृजतीत्यमगम्** (wohl **साङ्गीत्** zu lesen) MBu. 1, 1703. — 2) *Jmd* (loc.) *übergeben* HARIV. 6434 (wohl **सृजत्** zu lesen). **पुत्रे राज्यं समासृज्य** (v. l. **सृज्य**) M. 9, 323.

— **उद्** 1) *schlendern*: **वाणान्** u. s. w. MBu. 5, 7045. 7, 8853. 14, 2208 (wohl **अर्जुने** zu lesen; **अर्जुनः** ed. Bomb.). BHATT. 14, 45. **कालोत्सृष्टा प्रज्वलितामिवोत्काम्** MBu. 5, 7205. **वज्रम्, वागवज्रम्** R. 2, 103, 2. **बुद्धिर्बुद्धिमतेत्सृष्टा** (als *Geschoss* gedacht) Spr. (II) 1350. **शायम्** MBu. 13, 335. **क्रोधम्** R. 1, 21, 7 (22, 7 Gorr.). **मयि** 64, 3 (med.). — 2) *ausgiessen*: **एकाञ्जलिम्** ĀCV. GRU. 4, 4, 10. *aus sich entlassen, von sich geben*: **वर्षे**

निगृह्णाम्युत्सृजामि च BHAG. 9, 19. **गर्भम्** MBu. 13, 4078 (med.). **बाष्पम्** *Thränen vergiessen* MBu. 3, 2706. 2949. 5, 6049. R. 2, 72, 22. **नेत्राभ्याम्** R. Gorr. 2, 111, 18. **वाग्विषम्** Spr. (II) 775. **दिग्दक्षिणा गन्धवक् मुखेन व्यलीकनिःश्रापिद्विद्विः** KUMĀRA. 3, 25. **पुरीषम्** PANĀT. 192, 1. SARVADARÇANAS. 39, 13. **मूत्रमेष्मपुरीषाणि वारिणि** MĀRK. P. 14, 79. **मेरुधीतुम्** MBu. 5, 7153. **सकृन्नगुणमुत्सृष्टमादत्ते हि रसं रविः** RAGH. 1, 18. **गङ्गापी तेत्रः** (semen) R. 1, 38, 11. *so v. a. ertönen lassen*: **उच्चैः स्विष्टकृतमुत्सृजति** TBa. 1, 3, 1, 6. **वाचम्** ÇĀNKH. Çr. 5, 9, 28. 18, 1, 2. **गिरं मन्दाम्** MBu. 13, 34. — 3) *Etwas abwerfen, fortwerfen, ablegen, fahren lassen* (aus der Hand): **सर्वगात्रेभ्यो भूषणानि** MBu. 3, 2801. 17, 20. R. 2, 8, 1. RAGH. 4, 54. **वासांस्याभरणानि च** MBu. 3, 8577. **धनुः** 5, 7237. 7, 9238. **शस्त्रं हारतः** R. Gorr. 1, 57, 24. MĀRK. 18, 21. RAGH. 3, 60. **मूलमुत्सृज्य कस्माच्च शाखास्विच्छसि लम्बितुम्** R. Gorr. 1, 60, 3. 2, 74, 10. **VIKR. 70, 8. 94.** **रातसं व्यसृज्य** MBu. 3, 452. **उत्सृज्य फालपत्राणि पादपः** 13, 268. *abnehmen*: **वैदेह्या भारम्** R. Gorr. 2, 116, 8. *absetzen* —, *niederlegen* —, *hinwerfen* —, *aussetzen in, auf* (loc.): **अनेत्रे बीजम्** M. 10, 71. **शले कुमारम्** MBu. 1, 2774. *fg.* **अमिषं भूमौ** 6154. **त्वमेवाकाशगा देवि** (सरस्वति) **मेघेयूत्सृजसे पयः** 9, 2388. **गर्हणे ऽग्निम्** Spr. (II) 2837. **श्मशाने मृतम्** Verz. d. Oxf. H. 53, b, 30. Spr. (II) 4938. **भूमौ भूषणम्** R. 4, 5, 19. MĀRK. P. 22, 23. 51, 106 (med.). **मयूरपृषती भवने** KĀM. NĪRIS. 7, 14. **गिरिं जलात्ते** BHĀG. P. 8, 6, 39. **नदीतेये शफरीम्** 24, 13. 24. **शास्त्राणि परमब्रह्मविद्यायामुत्कावत्** AMRĀNĀDOP. in Ind. St. 9, 24. *aussetzen beim Spiel u. s. w.* AK. 3, 4, 22, 49. — 4) *ausstrecken, ausbreiten*: **अद्भुष्टौ** KĀTJ. Çr. 7, 3, 10. **एकैकामङ्गुलिम्** WEBER, PRATIGĀS. 92. **उत्सृष्टदीर्घमिभुजैः** BHĀG. P. 3, 13, 29. **वैलानिलस्पर्शात्सृष्टधनपदाश्रमः** RĪGĀ-TAR. 4, 535. — 5) *herauslassen* (z. B. aus dem Stalle). *freilassen, freigeben, öffnen*: **गंवां गोत्रम्** RV. 2, 23, 18. 6, 17, 6. 32, 2. **उत्त्रिपाः** 3, 31, 11. 39, 4. 7, 81, 2. 10, 67, 8. Ait. Br. 7, 16. **हंसम्** MBu. 3, 2093. 2617. 2948. R. 3, 7, 22. ÇĀK. 94, 14. **नोलं वृषम्** Spr. (II) 1475. **रासर्षं पयतेत्रेषु** PANĀT. 224, 4. *freilassen zum Opfer bestimmte Thiere* TS. 5, 1, 2, 3. 2, 5, 3. Çat. Br. 3, 3, 19. 7, 2, 8. 5, 2, 2, 7. ĀCV. Çr. 10, 6, 2. GRU. 4, 8, 36. *fg.* KĀTJ. Çr. 4, 10, 2. 16, 3, 15. 24, 5, 28. PANĀV. Br. 15, 10, 11. JĀGĀ. 2, 163. RAGH. 3, 39. BHĀG. P. 9, 8, 8. **ज्वरोत्सृष्ट vom Fieber befreit** SUÇR. 2, 412, 12. — 6) *Jmd entsenden*: **कुमारीपुरं ताम्** MBu. 4, 309. *Jmd entlassen, verabschieden* 13, 1874. Spr. (II) 4888. **यजमानमेव तद्वन्धुताया नेत्सृजति** *nicht entlassen aus* *so v. a. festhalten in* Ait. Br. 2, 4. *pass. entlassen* —, *entbunden werden von* ÇĀNKH. Çr. 4, 13, 18. 2, 13, 8. 3, 14, 14. — 7) *Jmd verlassen, im Stich lassen* M. 9, 171. JĀGĀ. 2, 132. MBu. 1, 6138. *fgg.* 3, 2323. 2360. 2866. 2608. 2972. Spr. (II) 4053 (med.). R. Gorr. 2, 8, 3. 39, 34. 59, 13. 3, 65, 14. 5, 1, 74. SUÇR. 1, 290, 12. VARĀH. BH. 24 (22), 8. BHĀG. P. 4, 29, 61. *einon Kranken* (aufgeben) SUÇR. 2, 514, 11. *Jmd übergehen, verschmähen, nicht beachten*: **मया हि देवानुत्सृज्य वृत्स्वम्** MBu. 3, 2976. HARIV. 1374. 7162. *Etwas verlassen, aufgeben*: **फालकृष्टम्** M. 6, 16. **रणम्** MBu. 7, 1685 (med.). **संयामम्** MĀRK. P. 13, 12. **लवम्** R. 2, 55, 22 (55, 15 Gorr.). **सृताशोत्सृजुर्वतान्** 97, 5 (106, 3 Gorr.). **तमावासम्** 108, 2. RAGH. 4, 76. Spr. (II) 1226. 7224. ÇĀK. 70. KATHĀS. 11, 46. PHAB. 83, 6. RĪGĀ-TAR. 3, 287. BHĀG. P. 4, 18, 6. 3, 4, 12. 8, 11, 16. 9, 11, 80. PANĀT. 170, 24. **तनुम्** JĀGĀ. 3, 259. BHĀG. P. 1, 6, 8. 3, 19, 28. 5, 8, 30. 9, 2. 9, 13, 6. **प्राणान्** MAITRAJUP.

6, 11. सैसारचक्रम् Mārk. P. 42, 15. उत्सृजमान im Gegens. zu प्रयुञ्जान
 Cat. Br. 2, 6, 2, 12. धनम् 9, 5, 2, 13. Gorr. 3, 5, 17. Çāñkh. Br. 8, 2 (उ-
 त्सर्गम् absol.). न चोदयं समुद्रो ऽपि सूत्रमप्यर्थमुत्सृजेत् Spr. (II) 273. स-
 र्वस्वम् 921. धनानि जीवितं चैव 3063. 7333. राज्यम् MBh. 12, 537. Rāṅa-
 Tar. 4, 357. Prabh. 52, 2. Daṣak. 84, 12. Bhāg. P. 1, 4, 11. 2, 1, 13. वृद्धिम्
 so v. a. den Zinsen entsagen M. 8, 144. शास्त्रविधिम् Bhāg. 16, 23. स-
 त्यम् MBh. 1, 4163. धर्मम् 3, 11937. R. 2, 81, 7. 106, 19. Spr. (II) 3707.
 त्रासम् Hariv. 11034 (S. 790). यशो हारतः 11035 (S. 791). शोकम् R. 2,
 34, 24. R. Gorr. 2, 109, 51. 3, 60, 31. 64, 21. 4, 6, 10. 46, 17. Kām. Nitir.
 5, 29. Ragh. 5, 51. 6, 46. 7, 7 (= Kumāras. 7, 58). Kumāras. 2, 36. 5, 86.
 Vikr. 37, 8. Spr. (II) 2033. 4329. Varāh. Brh. S. 3, 13. Mārk. P. 24, 3.
 Prabh. 57, 14. 85, 2. Bhāg. P. 1, 18, 3. अङ्गीकृतम् Spr. (II) 1737. धर्मिष्ठे
 वाक्यम् so v. a. nicht beachtend R. 5, 86, 2. weglassen, fortlassen: उ-
 त्सृष्टानुबन्ध H. 242, Schol. als unbrauchbar bei Seite liegen lassen, für
 unnütz erachten Varāh. Brh. S. 106, 2. so v. a. hinter sich lassen, über-
 treffen Mārk. 10, 10. उत्सृष्ट = त्यक्त AK. 3, 2, 56. H. 1473. Halā. 4,
 29. — 8) auslassen; aussetzen, feiern, aufhören: अरुः TS. 7, 5, 6, 1. fgg.
 TBr. 1, 5, 5, 6. अ उत्सृष्टास्मः (so zu lesen st. उत्सृ^३ der Hdschr.) Pañāy.
 Br. 5, 10, 9. Çāñkh. Çr. 13, 10, 1. die Feuer ausgehen lassen Kāty. Çr. 4, 11, 3.
 Çāñkh. Çr. 3, 21, 11. das Lesen Kauç. 141. तृचान् Çāñkh. Çr. 10, 8, 28. 18, 1, 19.
 10, 12. Ind. St. 3, 453. — 9) Etwas austreiben, vertreiben: शुचम् Cat. Br. 7,
 5, 29. — 10) herausgeben AV. 12, 3, 46. übergeben, überlassen: गौ पुत्राय
 Bhāg. P. 9, 1, 42. तेनेपं मदयत्तिका मित्राय — अस्माभिरुत्सृज्यते (so ist zu
 lesen) Mālatī. 172, 12. fgg. spenden R. Gorr. 1, 13, 42. 2, 32, 23. मानम्
 3, 3, 6. — 11) hervorbringen, schaffen: ऋतुन् AV. 6, 36, 2. रुम्भारवोत्सृ-
 ष्टाः पुरुषाः शतशः R. 1, 54, 18. — Vgl. उत्सर्ग fgg., उत्सृष्टि, पुनरुत्सृष्ट
 (nach dem Comm. zu TS. 2, 206 ein ausgemerzter Ochs; die erste Aus-
 scheidung soll das Verschnoiden, die zweite die Freilassung sein), राह-
 त्सृष्ट. — desid. 1) freilassen wollen: गाम् Pān. Gorr. 1, 3. — 2) zu ver-
 lassen gedenken: अङ्गम् Bhāg. P. 1, 14, 8.

— अन्तर्दृष्टं entlassen zu — hin: तां दिशम् TS. 5, 2, 5, 4. आरण्यान्पशू-
 ष्कुचम् 9, 5.

— अन्तर्दृष्टं schleudern auf (dat.): पाण्डवेभ्यः शस्त्रम् MBh. 7, 8852. —
 desid. aufzugeben —, fahren zu lassen im Begriff sein: प्राणान् MBh.
 12, 833.

— पर्युद्धं aufgeben, verlassen: स्वकर्म Müller, SL. 51.

— व्युद्धं dass.: व्युत्सृष्टय एतत्कुणायम् Bhāg. P. 4, 4, 23 — Vgl. व्युत्सर्ग.

— समुद्धं 1) schleudern: शरम् R. Gorr. 1, 77, 42. — 2) aus sich ent-
 lassen, von sich geben: नेत्राभ्यामानन्दं जलम् R. 2, 44, 21. Z. d. d. m.
 G. 27, 46. गर्भं मेरौ MBh. 13, 4083. 4085. R. Gorr. 1, 39, 17. 7, 36, 17. श-
 क्न्मूत्रम् Hariv. 4312. अप्सु मूत्रं पुरीषं वा स्त्रीवनं वा M. 4, 56. 9, 282.
 Jāñ. 1, 154. रक्तं पथि Bhāg. P. 9, 2, 7. चन्द्रकात्मणिः पयः Mārk. P. 43,
 48. नादम् Hariv. 7516. — 3) Etwas abwerfen, fortwerfen, ablegen, fah-
 ren lassen Jāñ. 1, 154. MBh. 3, 8844. वसनानि 8578. Hariv. 7039. धनुः
 MBh. 8, 7166. 7, 9237. 14, 2278. Kātyās. 25, 253. पापं जीर्णां त्वचमिव
 MBh. 13, 3171. मांसपिण्डम् Pañāy. 226, 23. niederlegen —, hinwerfen
 in (loc.) M. 4, 56. आश्रमे वा वने वापि ग्रामे वा यदि वा पुरे। अग्निम् MBh.
 13, 1687. अग्निन्यु 17, 22. अवायं भुक्तवतामयतः M. 3, 244. — 4) freilassen,

freigeben: साहसिकान् M. 8, 347. MBh. 2, 2461. 14, 1665. — 5) verlas-
 sen, im Stich lassen R. 3, 66, 3. स्वां सेनाम् 5, 74, 21. Etwas verlassen,
 aufgeben: पांसुशय्याम् Suçr. 2, 166, 5. शरीरम् MBh. 3, 8698. Prabh. 80, 15.
 प्राणान् MBh. 3, 8750. प्रभां समुत्सृजेदकीं धूमकेतुस्तथोत्पत्ताम् 1, 1162. का-
 मक्रोधी 2, 2265. ईषादिषं पीतशेषमिवोदकम् R. Gorr. 2, 27, 9. मुखम् 35,
 40. शोकम् Kāthās. 6, 22. Mārk. P. 63, 60 (समुत्सृज् zu lesen). — 6) ver-
 abfolgen, geben: तस्मै सरस्त्रे द्वे R. Gorr. 2, 32, 25. — Vgl. समुत्सर्ग.

— उप 1) schleudern: अश्वत्यागोपसृष्टेन ब्रह्मशीर्षा Bhāg. P. 1, 12, 1.
 — 2) darauf giessen, begiessen, strömen lassen: रायस्त्राम् RV. 6, 36, 4.
 10, 98, 12. अयः VS. 11, 38. TBr. 1, 4, 2, 3. TS. 5, 1, 5, 1. राजानमद्भिः Cat.
 Br. 3, 9, 2, 26. 4, 14. — 3) aussenden zu (acc.); hinlenken, befördern zu,
 bringen: उप हि वा कामान्मरुः संसृज्मेहे RV. 8, 87, 7. 1, 81, 8. 2, 35, 1.
 6, 16, 37. ब्रह्मणि 7, 18, 4. सर्गा इव सृजतं सृष्टीरुप 8, 35, 21. 1, 180, 6.
 उप पाथो देवेभ्यः सृज 188, 10. स्तोत्रभ्यो रातिम् 2, 1, 16. इष्ये 6, 20, 8.
 48, 11. द्वितीयसृष्टः कुरुकस्ततः Bhāg. P. 1, 19, 15. 4, 25, 30. — 4) zu-
 lassen (das Kalb zur Mutter und umgekehrt) RV. 8, 61, 7. वत्सो न मा-
 तुरुपं मरुर्धनि 9, 69, 1. VS. 8, 51. TBr. 2, 1, 2, 1. Cat. Br. 11, 3, 2. 2, 1, 7.
 1, 10. अग्निहोत्रात् Çāñkh. Çr. 2, 8, 1. Līṭ. 1, 6, 27. Daher उपसृष्ट auch
 von der Milch zu der Zeit wo das Kalb zugelassen wird TBr. 2, 1, 2, 1.
 Kāty. Çr. 25, 2, 8. ungenau wie oben उपावसृष्ट. — 5) anfügen, hinzu-
 setzen; vermehren: उपसर्गान् Ait. Br. 4, 4. पात्रां जनेनोपसृजेत् Āçv. Çr.
 6, 3, 15. उपसृष्टासु देवतासु wenn die Gottheiten mit ihren Eponymien
 (गुणा) versehen sind Çāñkh. Çr. 1, 17, 5. 6. 18, 1, 10. mit einer Präposi-
 tion versehen Nir. 1, 17. 4, 23. AV. Prāt. 4, 36. P. 1, 4, 38. स्वराद्युपसृष्ट,
 स्वराद्यतोपसृष्ट Vārtt. zu 1, 3, 64. — 6) behaften —, heimsuchen mit;
 plagen, hart mitnehmen: पाप्मभिः Cat. Br. 14, 4, 2, 7. आपदैरुपसृष्टानि
 दुर्गाणि MBh. 3, 8461. M. 4, 61. मयोपसृष्टं कपणं मरुक्त्रे R. 3, 25, 8. 5,
 36, 70. R. ed. Bomb. 6, 93, 39. Bhāg. P. 1, 16, 23. 10, 76, 33. जुनुड्याम्
 3, 20, 20. 31, 7. रोषेण 4, 11, 32. व्याध्युपसृष्ट Suçr. 1, 3, 5. 40, 1. 3. पोनि-
 रोगोपसृष्ट 290, 15. Ragh. 8, 93. कामोपसृष्ट Bhāg. P. 4, 7, 28. कालोपसृष्ट
 12, 16. 10, 83, 4. उपसृष्टं मे नतत्रं दारुणैर्धैः R. Gorr. 2, 3, 18. आदित्य
 (sc. राहुणा) so v. a. verfinstert M. 4, 37 = MBh. 13, 1971. गणेशेन so
 v. a. besessen Jāñ. 1, 271. भूतोपसृष्ट R. Gorr. 2, 38, 34. 60, 1. तेभ्यस्ते-
 भ्यश्च कर्मभ्य उपसृष्टः so v. a. sich abplagend mit Mārk. P. 40, 5. मुखं
 दुःखोपसृष्टम् behaftet —, verbunden mit Spr. (II) 2635. — 7) in Contact
 kommen mit (acc.): वातः श्लेष्माणसुरःस्थमुपसृष्टोपशोषयन् Kāṣaka 2, 6.
 — 8) hervorbringen, bewirken: उपसृष्ट तमस्तीव्रम् Bhāg. P. 4, 19, 19.
 — 9) zu Nichte machen: उपसृष्टम् = अस्तं गतम् (Comm.) Bhāg. P. 3,
 15, 42. — Vgl. उपसर्ग fgg. — caus. aussenden, entsenden: तत्तकात् —
 द्विजपुत्रोपसर्जितात् Bhāg. P. 1, 12, 27.

— निरुप, partic. °सृष्ट (निस् + उ°) so v. a. निरुपसर्ग unbeschädigt:
 अङ्कुर Varāh. Brh. S. 21, 17.

— नि, partic. °सृष्ट 1) geschleudert: शराः शत्रुसैन्येषु R. 3, 31, 17. द्रुम
 Hariv. 6630. शैलनिसृष्टवज्र geschleudert gegen Bhāg. P. 3, 28, 22. अ-
 द्धोपसृष्टलोकः 31. — 2) freigelassen —, gegeben: न स्वामिना निसृष्टो
 ऽपि प्रूढो दास्यादिमुच्यते M. 8, 414. entlassen, verabschiedet MBh. 1, 7543.
 — 3) ermächtigt M. 2, 205 (अ°). वनाय in den Wald zu ziehen R. Gorr.
 2, 30, 35. — 4) = न्यस्त AK. 3, 2, 38. angelegt: अग्नि Bhāg. P. 1, 13, 22.

— 3) *anvertraut*: यस्मिन्निष्ठे ऽहं तया धातरि R. 2,77,6. — 6) *übergeben, verlassen*: राज्य HARIV. 4893. यस्याः सक्तं प्रामाणां निष्ठमुपसी-
वनम् R. GORR. 2,31,16. 35,47. RAGH. 13,67. KATHAS. 34,250. यस्मै तं
काममेकं निष्ठवान् weil du gewährt hast MBH. 3,15965. — 7) *verfer-
tigt, gemacht*: मृदार्चयःकाञ्चनचर्मभिर्निष्ठभाण्डं यजनम् BULG. P. 4,4,6.
— 8) = *मध्यस्थ* TRIK. 3,1,16. — Vgl. *निसर्ग, निष्ठष्टा*.

— *प्रतिनि* s. *प्रतिनिसर्ग*.

— *संनि*, partic. *०सृष्ट* *anvertraut*: श्यं तु कन्या दुपदस्य राजस्तवानुज्ञा-
भ्यां मयि संनिष्ठे MBH. 1,7134.

— *निस्* 1) *hinausgiessen* —, *schütten, ausfliessen lassen*: Wasser
VS. 3,41. RV. 1,34,11. 103,2. 10,124,7. — 2) *entlassen, befreien*: जाः
RV. 10,8,8. 1,131,3. 10,62,7. अस्त्रत्रिनेसः AV. 2,10,9. — 3) *tren-
nen*: एकपदानि RV. PRAT. 11,18. — 4) *wegschaffen*: शुचम् CAT. Br. 3,
3,2,8. 10,2,2,8.

— *अभिनिस्* *ausschütten gegen* (acc.) CAT. Br. 3,5,2,8.

— *प्रतिनिस्* *treiben gegen*: वृषाणि CAT. Br. 2,2,2,4. 5.

— *विनिस्*, partic. *०सृष्ट* *geschleudert*: मरुधनुर्विनिष्ठेः शरैः R.
3,33,15.

— *परा* *spenden*: वित्तम् MBH. 8,1783.

— *परि*, partic. *०सृष्ट* *umgossen, umfassen*: परिस्सृष्टं धारयतु गर्गम्
AV. 8,6,20. vielleicht परिस्सृष्टम् zu lesen, ०सृष्ट्यं ÇĀK. Ch. 78,8 fehler-
haft für ०सृष्ट्य. — *caus. vermeiden*: वियोगे दोषदर्शी यः संयोगं परिस्सृ-
येत् (स विसर्जयेत् ed. Bomb.) MBH. 13,934.

— *प्र* 1) *laufen lassen, entlassen* RV. 2,28,4. अथः 3,31,16. कवन्धम्
5,85,3. (रथः) यस्त्रिं 6,63,7. Soma 9,17,1. 64,4. सर्गीः 7. धाराः 97,31.
80,2. 4. *प्र* त्वा नमैभिरिन्द्वः सोमो अस्तत hin zu dir 16,5. Rosse 3,
32,6. इन्द्रियाणां प्रसृष्टाणां कृपानामिव वर्त्मसु Spr. (II) 1118. प्रसून् CAT.
Br. 6,4,4,22. 7,2,2,4. PĀNĀV. Br. 21,4,13. TBR. 3,8,19,2. तत्प्रसृष्ट
von dir entlassen KATHOP. 1,10. क्रोधम् dem Zorn freien Lauf gewäh-
ren MBH. 3,1080. *senden zu*: प्र चेदन्नाष्टमभिं जनेषु AV. 4,28,4. प्रसृष्ट
so v. a. ungezügelt (= संकीर्णक्रिय NĪLAK.) MBH. 8,2078. प्रसृत्यमाण
im Begriff seine Entlassung zu nehmen, — *abzugehen* ĀCV. GṆH. 3,10,
1. न तदहः प्रसृष्टे gehe nicht ab GOBU. 1,5,23. LĪTJ. 10,19,1. — 2)
ausstrecken: प्र बाहू यन्नाक् RV. 4,53,3. 4. — 3) *aufgeben, fahren las-
sen*: प्रसृष्टवैर HARIV. 4382 (प्रसृष्ट° die ältere Ausg.). मन्युरेष प्रसृष्टे
(प्रसृष्टे die ältere Ausg.) हि भवेत् 7133. — 4) *ausstreuen, säen*: यदा प्रसृ-
ष्टा ओषधो न प्रोरुक्ति ताः पुनः MĀRK. P. 49,73. — 5) *यो ऽनागसि प्र-
सृजति* MBH. 2,856 so v. a. *anbinden* —, *Händler anfangen mit fehler-
haft für प्रसृजति*, wie die ed. Bomb. liest. — 6) *प्रसृष्ट* R. 5,37,5 viel-
leicht fehlerhaft für प्रसृष्ट *abgewischt*. — Vgl. *प्रसर्ग* fg. — *desid. ent-
senden wollen* ÇĀKH. Br. 27,1.

— *प्रति* 1) *dagegen schleudern*: शापम् BULG. P. 4,2,27. — 2) *heim-
senden*: शकुत्तलाम् ÇĀK. 88,5, v. l. प्रतिस्सृष्ट = *प्रेषित gesandt* H. an.
4,63. MED. 1. 64. — 3) *प्रतिस्सृष्ट* = *प्रत्याव्यात verschmätzt* H. an. MED.

— *वि* 1) *abacknellen, schießen, schleudern* VS. 16,23. Pfeile AIT. Br. 1,
24. AV. 2,3,6,5,90,3. मा वि स्नाष्टम् 11,21. मा वि स्नातोः (स्नातोः Druckfehler)
CAT. Br. 1,7,2,4. KĪTH. 25,1. SHAPV. 3,2 (med.). MBH. 3,15655. 4,1856. पा-
ण्डवं प्रति 7,3731. अस्मवर्षम् HARIV. 12767. शस्त्रं मुने R. 2,64,23. अस्मसि

नाराचम् R. GORR. 2,66,15. 4,18,11. 5,20,20. RAGH. 9,73. 11,88. शस्त्राणि,
वचोसि Spr. (II) 2577. प्रुद्रमुनौ कृपाणाम् UTTARAH. 31,6 (41,8). वागवश्चम्
BULG. P. 1,18,36. 3,18,15. 6,7,19. 9,5,8. BHAT. 15,44. 55 (med.).
चक्रे geschleudert, geworfen unter BULG. P. 7,9,22. अग्निं रतोभवनेषु R.
5,50,21. गिरित्राय शापम् BULG. P. 4,2,19. fg. *fortschleudern* 1,18,40.
जटो भुवि 4,5,2. *richten auf*: नतत्रेषु चतुः ÇĀKH. ÇA. 10,21,11. उद्दिप-
चञ्चलकटाक्षविस्सृष्टदृष्टि adj. MĀRK. 9,20. — 2) *Etwas strömen lassen,
aus sich entlassen, entsenden* RV. 1,48,6. Flüsse 4,18,7. 19,8. 8,89,12.
खानि 5,32,1. धाराः 3,1,9. पयः AV. 12,1,10. Rauch RV. 1,36,9. उत्काः
4,4,2. अग्निर्वने न व्यसृष्ट शोकम् 10,31,9. 7,36,1. अमर्तिम् 38,2. ÇAT.
Br. 11,5,2,11. इन्द्रो यद्विस्सृष्टदृष्टम् R. 4,39,2. जलदा अम्भः VARĀH. BRH.
S. 21,24. 37. 28,17. 32,17. 104,46. शोणितम् MBH. 3,12129. गङ्गा वि-
न्दुसरः प्रति R. 1,44,13. विषम्, कुधम् Spr. (II) 6233. वीर्यम् BULG. P.
2,10,13. AIT. Up. 3,9,11. व्याप्यम्, अश्रु, अश्रुणि Thränen vergossen R.
2,23,42. 44,16. 62,10. ÇĀK. 89,8, v. l. MĀLAV. 66,12. DAÇAK. 81,18.
विस्सृजति — *हिमगर्भैरग्निमिन्दुर्मयैः* ÇĀK. 34. med. *seinen Leib entleeren*
PRAÇNOP. 4,2. Laute von sich geben, *ausstossen*, med.: वाचम् AIT. Br.
1,28. 8,9. ĀCV. ÇA. 2,5,13. ÇAT. Br. 1,1,4,8. 2,4,2,6. PĀNĀV. Br. 20,
14,2. नादान् R. 5,61,1. act. MBH. 3,561. R. GORR. 2,66,27. 3,1,25.
26,26. 30,28. 51,20. KĀM. NĪTIS. 3,22. DAÇAK. 83,19. BULG. P. 4,13,
29. 10,20,9. Vgl. *विस्सृष्ट्वाच्*. — 3) *Jmd loslassen, freigeben* KĀND. Up.
6,14,1. HARIV. 4498. R. 3,24,6. 56,25. धेनुम् RAGH. 2,45. आघातस्थान-
गान्पशून् VARĀH. BRH. S. 48,81. BULG. P. 9,14,31. *ablösen*: सव्येभ्यः PĀN.
GṆH. 3,7. med. *sich losmachen von*: वि हि सोतोर्मुत्तत RV. 10,86,1. act.
Jmd fortschicken, fortjagen: तीर्थयात्रायाम् KATHAS. 39,39. दुष्टपत्नीम् PĀN-
ĀT. 200,4. वनाय SĀH. D. 38,18. *Jmd entlassen* M. 3,258. MBH. 1,2895.
3,1817. 3,6075. R. 1,63,11 (63,17 GORR.). 2,112,28. KĀM. NĪTIS. 7,57
(Comm. *विस्सृष्ट्य caus.*). RAGH. 2,9. 8,90. 11,57. 12,18. 14,19. ÇĀK. Ch.
90,5. KATHAS. 20,146. 22,253. 23,26. 43,234. 45,240. 62,128. RĀGA-
TAR. 4,603. DAÇAK. 66,4. संवेशाय RAGH. 1,93. पतिकुलम् ÇĀK. 58,5.
निजं गृहम् KATHAS. 22,220. स्वदेशान् 122,8. भुवं स्वां स्वाम् RĀGA-TAR.
4,414. *Jmd aussenden, entsenden* (insbes. einen Boten) R. 5,56,117.
KATHAS. 13,68. 107. 21,47. 27,160. 42,84. 31. 44,126. 46,197. अष्टवीम्
26,229. 39,123. हूतान्दशार्णे MBH. 5,7445. रघवे RAGH. 5,39. ÇIC. 9,60.
KATHAS. 9,13. 13,38. 30,74. 43,90. gen. st. dat. 4,43. 45,278. उरु-
निकटम् 24,66. तदत्तिकम् RĀGA-TAR. 4,428. प्रारमठे 6,223. *Jmd im
Stich lassen, verlassen, verstossen* MBH. 12,4300. R. 4,9,71. RAGH. 14,
72. VARĀH. BRH. S. 5,14. BULG. P. 1,16,24. 6,1,65. 9,20,39. *विस्सृष्टात्मा
सुकृत्सु* so v. a. *das eigene Selbst nicht beachtend* R. 5,90,7. *Jmd über-
gehen* MĀRK. P. 106,22. *तैर्विस्सृष्टाः* so v. a. *deren ermangelnd* BULG. P.
5,19,7. — 4) *Etwas loslassen, aus der Hand lassen* KĪTJ. ÇA. 3,4,8.
9,4,30. 10,7. MBH. 14,2277 (med.). BULG. 1,47. शफरीं सरिञ्जले हिनै-
सतेन in BULG. P. 8,24,14 (med.). *ablegen, von sich werfen*: भूषणानि
R. 3,60,9. BULG. P. 1,15,40. शूर्पवेदोषान् Spr. (II) 6235. *fortwerfen*
BULG. P. 1,19,13. *Etwas verlassen, aufgeben, entsagen*: पूर्वार्धविस्सृष्ट-
तल्प adj. RAGH. 16,6. लोकमिमम् BULG. P. 5,8,26. राज्यं सक्तं बन्धुभिः
9,2,15. वस्त्रपाण्डोक्तम् 10,80,33. शरीरम् MBH. 13,1840. R. 5,26,26.
GHAT. 18. MĀRK. P. 74,54. BULG. P. 1,9,31. 2,2,21. 3,20,41. प्राणान्

4,4,17. व्यसृजन्कवलावागा: R. 2,41,9. स देशः परराष्ट्राणि विसृज्याभिप्र-
वर्धितः (विमृश्य ed. Bomb.) MBh. 1,4350. अनार्यो मतिम् R. 2,21,49.
चण्डताम् (so mit der ed. Bomb. zu lesen) MĀLAV. 53. Spr. (II) 5852.
0234. 6664. KUMĀRAS. 5,11. BHĀG. P. 2,2,18. 3,23,3. 4,20,18. 6,9,38.
10,84,38. med.: व्रतम् ÇAT. Br. 1,1,4,3. 6. 9,2,23. स्वाध्यायम् 3,4,2,6.
संख्यानि ÂÇV. Ça. 6,12,12. भृत्यसेवाम् BHĀG. P. 7,9,28. — 5) öffnen:
दत्तिम् TS. 3,5,5,2. med. ausstrecken, ausbreiten: श्रुत्वा: ÇAT. Br. 3,
6,2,21. पत्राणि 10,2,2,1. — 6) verbreiten: आर्यो व्रता विसृजते अग्नि-
निर्मि RV. 10,68,11. बहुधा विसृष्टा घोषधयो भवन् AV. 4,15,16. — 7)
beseitigen TS. 5,1,1,1. विसृष्टो विसर्जनीयः Comm. zu TS. PRĀT. 9,11.
Jmd. Etwas erlassen: उपचारम् RĀĀA-TAR. 4,556. — 8) übergeben: व-
धाय त्वाम् R. 5,33,28. तामनलाय RAGH. 8,70. राज्यं सर्वं तस्मै MBh. 4,
2317. R. 2,34,41. 5,31,20. RAGH. 18,6. प्रियेषु स्वेषु मुक्तमप्रियेषु च
दुष्कृतम् M. 6,79. माधवे राज्यम् HARIV. 5240. BHĀG. P. 9,5,26. आत्मज्ञे
भार्याम् 4,31,1. मयि दुःखानि R. 2,81,5. mit gen. der Person UTTARAR.
86,16 (111,4). भृत्यानां कृते KATHĀS. 37,37. überlassen, abtreten, verlei-
hen, geben, spenden KUMĀRAS. 3,2. R. 2,36,8. KĀM. NĪTIS. 3,29. RAGH.
6,49. od. Calc. 12,27. KATHĀS. 16,91. 31,71. न्यूनवर्णविसृष्टं verließen
an MĀRK. P. 118,4. कामम् einen Wunsch gewähren MBh. 15,913. —
9) schaffen, hervorbringen M. 1,11. Spr. (II) 1708. BHĀG. 9,7. MBh. 13,661.
PRAB. 9,11. BHĀG. P. 2,9,26. 3,20,22. 8,23,8. रत्नसा तमः 1,14,16. हतस्य
दण्डा बह्वो विसृष्टा: R. 5,48,5. प्रामोद्यात्मविसृष्टेषु so v. a. gegründet
RAGH. 1,44. neben सर्ज so v. a. im Einzelnen schaffen Muir, ST. 4,299,
3 v. u. Nṛs. TĀP. Up. in Ind. St. 9,93. प्रज्ञाविसर्गं विविधं कथं विसृजते
प्रभुः MBh. 12,6804. — Vgl. विसर्ग, विसर्जन fg., विसृज्य, विसृष्टि. —
caus. 1) abschnellen, schlenndern: Pfeile u. s. w. ÂÇV. GRH. 3,12,18.
MBh. 3,12249. R. 3,34,7. BHĀT. 17,44. richten (den Blick): यत्र यत्र
दुष्टा दृष्टिं व्यसृज्यन्तु MBh. 8,3167. — 2) aus sich entlassen: सूर्यो गाः
MBh. 5,3802. तोयं घनाः R. 4,27,23. क्रोधमयं तोयम् 7,65,31 (med.).
ausstossen (einen Ton) ÇAT. Br. 3,2,2,5. 7. — 3) Jmd. loslassen, frei
geben MBh. 1,4123. 7,6038. HARIV. 9794. RAGH. 3,20. तुरंगमम् MĀLAV.
71,1. Jmd. fortschicken, verbannen: वनाय R. GORR. 2,9,33. Jmd. ent-
lassen M. 3,265. 7,146. JĀĠN. 1,246. fg. 2,189. MBh. 1,6593. 7710. 3,
1846. 2881. 5,6077. 7017. 7234. HARIV. 7979. 8469. R. 1,1,28 (31 GORR.).
21,17. 2,112,30. R. GORR. 2,58,4. 96,28. 4,24,39. 7,82,19. 95,16. 106,
13 (mod.). KĀM. NĪTIS. 7,57 (nach der Lesart des Comm.). RĀĀA-TAR. 3,
92. MĀRK. P. 31,59. 134,63. PĀNĀT. 214,3. BHĀT. 8,125. गृहान् MBh.
14,1510 (mod.). स्वमावाप्तम् MĀRK. P. 21,103. पूर्वस्थाने RĀĀA-TAR. 3,
182. Jmd. entsenden (insbes. einen Boten) HARIV. 8641 (हृत्ये त्वां च वि-
सर्जये mit der neueren Ausg. zu lesen). R. 3,42,21. 4,43,63. KATHĀS.
3,72. 5,65. 18,194. RĀĀA-TAR. 6,208. 343. BHĀG. P. 8,6,39. 10,23,4.
तस्मै प्रतिहृतम् KATHĀS. 16,62. gen. st. dat. RĀĀA-TAR. 3,248. तं प्रति
188. KATHĀS. 11,26. तत्पार्श्वम् 34,8. अयोध्याम् BHĀT. 2,43. Jmd. im
Stich lassen, verstossen MBh. 3,1860. 15,984. वने aussetzen Spr. (II)
567. — 4) Jmd. verschonen MBh. 1,8362. — 5) Etwas aus der Hand
legen, ablegen, fahren lassen MBh. 5,7803. R. 3,56,47 (med.). मौलिम्
RAGH. 9,16. कंसदेहम् HARIV. 4770. auflegen, auftragen R. 6,18 bei
HARB. Etwas wegschaffen VARĀH. BRH. S. 43,67. Etwas verlassen, aufgeben,

entsagen: संयोगम् MBh. 15,934 nach der Lesart der ed. Bomb. क्रोधम्
Spr. (II) 2490. कामान् 3192. Etwas meiden: वनम् MBh. 5,7476. — 6)
verbreiten, aussprengen: वार्ताम् RĀĀA-TAR. 6,270. — 7) gewähren VA-
RĀH. BRH. S. 86,54. 56. übergeben: गौतमीकृते ÇĀM. 31,11. herausgeben:
तारामाङ्गिरसे HARIV. 1341. fortgeben MBh. 3,2591. — 8) schaffen, her-
vorbringen BHĀG. P. 8,5,21. — Vgl. विसर्जयतिव्य fg.

— अनुवि 1) schiessen nach AIT. Br. 3,26. KĀTH. 34,3. PĀNĀT. Br.
9,5,4. — 2) senden entlang (acc.): वि पर्जन्यं सृजति रोदसी अनु RV. 5,
53,6 (TS. 2,4,8,1 v. l.).

— अभिवि 1) schiessen nach KĀTH. 23,2. देवलोकांश्चैसर्जनैरभिव्यसृजत्
26,2. — 2) med. Jmd. (abl.) entziehen und in sich aufnehmen: स पदा-
स्माच्छरीरादुत्क्रामति वागस्मात्सर्वाणि नामान्यभिव्यसृजते KAUSH. Up.
3,4, v. l. (S. 131). fehlerhaft ist die Lesart S. 87.

— उद्दि Jmd. verlassen BHĀG. P. 4,31,32.

— प्रतिवि schiessen gegen: प्रति स्पृशो वि सृज RV. 4,4,3.

— संवि Jmd. entlassen R. 4,38,2.

— सम्, ved. °सृजतात् angeblich = °सृजत P. 7,1,44. Schol. 1) treffen
mit: सं वज्रेणासृजदृत्रमिन्द्रः RV. 1,33,13. — 2) zusammenbringen, ver-
einigen: das Kalb mit der Mutter RV. 1,110,8. 5,30,10. 9,104,2. 10,
27,10. ज्ञायो पत्या 83,22. 27. AIT. Br. 5,1. यः पुष्टानि संसृजति हयानि in
eine Hand bringt AV. 4,24,7. 12,3,39. VS. 11,53. fg. कुर्यानि TBR. 1,
2,4,17. संसृजावहे wir wollen uns verbinden ÇAT. Br. 4,1,4,4. KĀND.
Up. 1,1,6 (pass.). pass. in Berührung kommen: तत्रापराणि दात्रणि सं-
सृज्यते परस्परम् MBh. 12,9362. (वायुः) संसृज्यते सरसिनी: RAGH. 5,69. सौ-
मित्रिणा तदनु संसृजे 13,73. KUMĀRAS. 7,74. DAÇAK. 86,12. fg. coire AV.
12,2,39. संसृष्टम् mit acc. dass. RĀĀA-TAR. 3,429. — 3) verbinden mit
so v. a. begaben, theilhaft machen: तं मा सं सृज वर्चसा RV. 1,23,23. fg.
सुमत्या 31,18. गोभिः 2,15,4. राया 10,42,9. प्रजया 80,3. बलेन AV. 4,
23,4. 3,14,1. 12,1,25. 2,32. पाप्मना AIT. Br. 1,16. ÇAT. Br. 4,3,2,15.
14,7,2,8. भियामित्रान् AV. 11,9,12. VS. 20,22. अस्ता रतः AIT. Br. 2,7.
VS. 18,35. TBR. 1,4,3,4. भेदेनोपप्रदानेन संसृजेदौषधैस्तथा MBh. 12,
3810. तम् — संभाषणादर्शनादिभिर्न संसृजेत् ÇĀM. zu BRH. ÂR. Up. S. 96.
pass. 88. — 4) mischen, mengen; med. pass. untereinander gerathen,
sich verwirren RV. 9,6,6. मधुना मधूनि 10,54,6. TS. 1,1,8,1. VS. 19,
1. 7. zwei Feuer AIT. Br. 7,6. ÇAT. Br. 12,4,2. KĀTH. Ça. 25,14,4.
सं हि नक्तं व्रतानि सृज्यते TS. 1,5,8,5. समेतस्य गृहे वाक्सृज्यते 2,2.
पुष्टः conserere AV. 10,10,24. संसृष्टा स पुष्ट इन्द्रो गुणेन RV. 10,103,3.
इतराभिराकुतिभिः ÇAT. Br. 1,7,2,21. 3,8,1. 7. 9,2,30. ज्योतिश्च तमश्च
5,1,2,17. अज्ञतोमैः 6,5,2,4. चूर्णाः KĀTH. Ça. 19,1,20. SUGR. 1,320,14. fg.
act. st. med. untereinander gerathen: लाङ्गले KAUC. 106. तत् 107. —
5) schaffen: संसृज्य विश्वा भुवनानि ÇVETĀÇV. Up. 3,2. MĀRK. P. 49,1. BHĀG.
P. 3,9,35. — 6) partic. संसृष्ट = संगत H. an. 3,172. == संसर्ग Mnd. t.
56. = प्रुष्टं (संप्रुष्टं) वसनादिना (वमनादिना H. an.) H. an. Mnd. a) ge-
sammelt RV. 10,84,7. gemeinsam VS. 24,16. verbunden, in Verbindung
stehend TBR. 1,2,2,17. M. 1,56. SUGR. 1,45,7 (zwei humores). KUSUM.
33,9. परस्परम् 34,9. धातरः Brüder, die ihr Vermögen zusammenlegen,
M. 9,212. 216. JĀĠN. 2,139. पूर्वसंसृष्टा भित्तुकी so v. a. in naher Besie-
hung gestanden Vorz. d. Oxf. H. 216,6,1 v. u. संसृष्टं ब्रह्मणा सत्रम् ver-

bunden —, in freundschaftlichem Verhältnisse lebend mit MBh. 3, 967.
 973. धरणीः सः संसृष्टा ग्राम्याश्च मृगपतिणः HARIV. 12802. संसृष्टमसं-
 सृष्ट भाषते so v. a. als Unbekannter spricht er in vertraulicher Weise
 MBh. 12, 3841. भावः eine nahe Beziehung, Freundschaft R. 4, 6, 14.
 संसृष्ट n. dass.: मद्रकेषु MBh. 8, 1845. Am Ende eines comp. verbun-
 den —, behaftet mit: पितृ (वाण) Suçr. 2, 173, 2. विण्मूत्रसंसृष्टकूपजल
 Verz. d. Oxf. H. 282, a, 23. स्वरं (व्यञ्जन) Comm. zu TS. Pañt. 21, 1.
 शापं R. 4, 27, 15. राजव्यसनं (पुरी) 2, 51, 16. प्रज्वारं Buğ. P. 4, 28,
 13. वैश्रवणसंसृष्ट (so die neuere Ausg.) निधिम् so v. a. gehörig HARIV.
 6551. — b) gemischt, vermengt mit VS. 11, 55. P. 4, 4, 22. अन्यदन्येन
 M. 8, 203. द्विर्लोक्यते R. 5, 47, 24. beigemischt Çat. Br. 1, 1, 3, 5.
 स्रं Âçv. Çr. 2, 3, 18. कर्मन् gemischte so v. a. mehrere Thätigkeiten be-
 zeichnend Nir. 3, 10. gemischt so v. a. nicht von einer Qualität, so-
 wohl gut als schlecht Çat. Br. 4, 1, 5, 14. — c) vollzogen, verübt: मैथुना
 Jāñ. 1, 135. — संसृष्टान् MBh. 12, 7107 wohl fehlerhaft für संसृष्टा (vgl.
 9019. 10520). सुसंसृष्टनिवेशन 13, 5876. 6460 fehlerhaft für सुसंसृष्टं (so
 ed. Bomb. an der ersten Stelle). Vgl. संसर्ग, संसर्गिन् fig., संसृष्टिन् fig.
 und संसृष्ट. — caus. an sich heranziehen, für sich gewinnen: प्राधा-
 न्येन हि सर्वत्र सर्वाः संसर्गयेत्प्रजाः (राज्ञा) Kām. Nitis. 8, 53. — desid.
 an der Schöpfung Theil zu nehmen wünschen Buğ. P. 4, 24, 72.

— अनुसृष्ट, partic. संसृष्ट verbunden mit (instr.) Buğ. P. 3, 5, 35.
 — उपसृष्ट, partic. संसृष्ट 1) getroffen: ब्रह्मशापोपसंसृष्ट Buğ. P. 11,
 30, 2. — 2) bewirkt, hervorgebracht Buğ. P. 4, 19, 36.
 — परिसृष्ट, partic. संसृष्ट von allen Seiten getroffen: तेषां तस्य गर्भ-
 स्य भास्करस्यैव रश्मिभिः । यद्वच्यं परिसंसृष्टम् so v. a. v. a. S. beschienen
 MBh. 13, 4090.

— प्रतिसृष्ट 1) mischen —, vermengen mit (instr.) Suçr. 2, 48, 15. partic.
 संसृष्ट gemischt —, vermengt mit (instr.) 134, 10. — 2) प्रतिसंसृष्टभक्त
 etwa so v. a. Māt haltend Suçr. 2, 38, 6. 160, 16. 163, 4.

सर्ज (von 3. सर्ज्) 1) nom. ag. Dreher; s. रज्जु°. — 2) m. a) (Aus-
 schwitzer von Harz) *Vatica robusta* W. et A. (s. 1. शाल 2) a) AK. 2, 4,
 2, 25. H. 1138. HALĀS. 2, 40. RATNAM. 274. MBh. 3, 935. HARIV. 5369.
 8790. R. 6, 13, 4. Suçr. 1, 22, 19. 46, 14. 2, 26, 18. 284, 1. °लक्षूर्णा 367,
 10. Rr. 2, 17. 3, 13. VARĀH. BRH. S. 44, 4. 54, 105. 59, 6. MĀLATIM. 148.
 14. कामनिवास GHAT. 16. Schol. zu KĀTJ. Çr. 19, 1, 20 (सर्ज st. सज्ञ zu
 lesen). = पीतशाल *Terminalia tomentosa* W. et A. ÇABDAR. im ÇKDr.
 — b) das Harz der *Vatica robusta* BHAR. zu AK. nach ÇKDr. VARĀH.
 BRH. S. 77, 11. 16. — Vgl. नदी°, मला°, वने°.

सर्जक m. *Terminalia tomentosa* W. et A. AK. 2, 4, 2, 24. *Vatica ro-
 busta* W. et A. ĠATĀDH. im ÇKDr.

सर्जगन्धा f. die Ichneumonpflanze (राज्ञा) RATNAM. 49.

सर्जन (von 3. सर्ज्) 1) n. a) das Uebergeben, Abtreten: राज्यार्धं MBh.
 1, 394 nach der Lesart der ed. Bomb. — b) das Schaffen, Schöpfung
 VAIG. bei MALLIN. zu Çiç. 19, 88. ईश्वरस्य जगत्सर्जनं न युज्यते SARVADAR-
 ÇANAS. 121, 2. — c) Hintertreffen, Nachzug ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. ई
 eine der drei Falten des Afters (die ausstossende) ÇĀND. Sāñ. 1, 6, 5. —
 Vgl. स्कम्भ°.

सर्जनामन् n. = सर्जरस das Harz der *Vatica robusta* Suçr. 2, 12, 20.

सर्जनिर्यासक in. dass. RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्जमणि m. dass. TRIK. 2, 6, 38. H. 647.

सर्जरस m. 1) dass. AK. 2, 6, 29. TRIK. 3, 3, 453. H. 647. MED. s. 64 (सर्व°
 ÇKDr.). RATNAM. 274. MBh. 1, 5723. 3, 16326. 5, 5182. 12, 3241. 13, 4718. HA-
 RIV. 6284. Suçr. 1, 16, 10. 38, 8. 46, 13. 133, 11. 134, 4. 139, 9. 2, 12, 1. 285,
 15. VARĀH. BRH. S. 57, 3. 6. 77, 28. तैलं सर्जरसोद्भूतं विस्फोटप्रणालनम्
 BĀVAPR. 3. दुमैः सर्जरसानाम् = सर्जैः HARIV. 5368. — 2) ein best. Baum
 HARIV. 12679. wohl richtiger सर्जिनाः die neuere Ausg. — 3) ein best.
 musikalisches Instrument TRIK. MED.

सर्जि f. = सर्जिका RATNAM. im ÇKDr.

सर्जिका f. Natron RATNAM. 304. ĠATĀDH. im ÇKDr. Suçr. 2, 115, 4.

सर्जिकान्तार m. dass. AK. 2, 9, 109. MED. k. 146.

सर्जितार m. dass. RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्जि f. dass. ebend.

सर्जितार m. dass. Schol. zu KĀTJ. Çr. 176, 5 (सज्ञि° gedr.).

सर्ज 1) m. Kaufmann. — 2) f. Blitz MED. ġ. 17.

सर्ज (vgl. 2. सर्ज्) UNĀDIS. 1, 82. m. Kaufmann UĠĠVAL. = अभिसार und
 कार ÇABDAR. im ÇKDr.

सर्ज m. = सर्जरस 1) RATNAM. im ÇKDr.

सर्जकि n. Çat. Br. 4, 4, 2. Wasser nach NAGH. 1, 12.

सर्जर (von सर्ज्) nom. ag. Läufer: das Ross Çat. Br. 13, 1, 9, 5

सर्दिगदि m. ein obscures Scherzwort, etwa Schlitz oder Scheide TS
 7, 4, 20, 2. = मध्यमा गर्भधारिणी Comm.

सर्प, सर्पति (गतिकर्मन् गतौ) NAGH. 2, 14. Dhātup. 23, 14. सृपत्, सृ-
 माप्सति und स्रमाप्सति Vop. 8, 76. fig. 97. सृप्सति und स्रप्सति (vgl.
 Kār. 3 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10) P. 6, 1, 59. सर्पितुम्, सृप्त; hier und
 da med. (das Metrum wegen). स geht nie in ष über P. 8, 3, 110. Vop.
 8, 43. 1) schleichen, schliefen, gleiten, kriechen, überh. von leiser und
 vorsichtiger Fortbewegung: बोधे सूर्यमिव सर्पितम् AV. 4, 20, 7. Schild-
 kröte TS. 2, 6, 2, 2. Schlange Âçv. GĠH. 2, 1, 10. Çat. Br. 7, 4, 2, 25. 11,
 1, 2, 21. श्रयोऽन्तम् ÇĀND. Çr. 10, 21, 12. पदस्य दुग्धं पृथिवीमसृप्त in die
 Erde schlüpfte AIT. Br. 5, 27. — सर्पाणामिव सर्पताम् MBh. 6, 4126. Spr.
 (II) 6919. सन्नानि R. 2, 39, 10. मृकः Hit. 30, 3. श्रमं सृपत्पादात् Ka-
 rñās. 103, 157. PRAB. 40, 6. सर्पत् und सर्पमाण MBh. 4, 1236. (राज्ञा) श्र-
 प्रहे मण्डले सर्पन् (= चरन्) Kām. Nitis. 8, 2. (श्राउम्) नोद्विद्यति न सर्प-
 ति MBh. 5, 3563. न च वाणान्तरे वायुरस्य शक्नोति सर्पितुम् 4, 1890. स-
 र्पितु तर्षु जल्पितु वा VARĀH. BRH. S. 46, 30. विप्राः सर्पत सांप्रतम् be-
 gebt euch fort, zieht ab RĀGĀ-TAR. 1, 165. partic. praes. neutr. das Krie-
 chende: तन्ः सर्पन्मोर्षं सृपत् AV. 12, 1, 46. TS. 7, 3, 2, 3. TBh. 1, 4, 2, 6.
 AIT. Br. 3, 23. सृप्त herausgeschlüpft aus (abl.): कृत्वात् Çat. Br. 14, 6,
 2, 23. hineingeschlüpft in (loc.): नाडीषु KĀND. Up. 8, 6, 2. — 2) im Ri-
 tual: geräuschlos und in gebückter Stellung, gegenseitig sich anfassend,
 wegschleichen (namentlich aus dem Sadas nach dem Bahishpava-
 māna) AIT. Br. 2, 22. 3, 22. fig. 7, 20. PĀNĀV. Br. 6, 7, 9. TS. 6, 3, 2, 1.
 Çat. Br. 4, 2, 4, 10. 6, 2, 13. KĀTJ. Çr. 22, 8, 20. ÇĀND. Çr. 8, 13, 8. LĀTJ.
 1, 11, 16. 2, 4, 13. 9, 2, 8. KĀND. Up. 1, 12, 4.

— intens. partic. सर्पितम् P. 7, 4, 65. सर्पितौ Buğ. P. 10, 8, 22.

— Vgl. सरोसृष्.

— अति *hingelitten, hinkriechen über, an* (acc.): यद्मो अतिसर्पति RV. 8, 91, 21. अकिर्णं ज्ञानमतिं सर्पति खर्चम् 9, 86, 44. उत यो द्योमतिं सर्पति *sich hinausstellen über* AV. 4, 16, 4. 20, 9. धिज्ञिपान् TS. 6, 3, 2, 5. LĀṭṣ. 1, 9, 14. von Flüssigem Ait. Br. 5, 27. Vgl. अतिसर्पण.

— व्यति act. P. 1, 3, 15. Vop. 23, 55. fg. *hinundher fliegen*: इषुभिव्य-
तिसर्पद्भिर्दित्यो ऽत्तर्धोयत MBu. 4, 1042.

— अघि *darüber hin gleiten*: वसोः ÇĀṆKH. Çr. 17, 14, 6. 17, 4.

— समधि *dass. ÇĀṆKH. Çr. 17, 16, 5.*

— अनु *nachschleichen, nachgehen*; mit acc. ÇĀṆKH. Çr. 8, 15, 8. रामम् BHATT. 15, 59. क्रन्दितम् KATHĀS. 53, 112. *entlang kriechen* AV. 9, 8, 7. *sich nähern, herantreten zu*: सर्वास्तानेकैकमनुसर्पति (एकैकमुप० v. l.) MBu. 1, 6201. in der Stelle गिरिमन्वसृपत् BHATT. 6, 27 ist अनु mit गिरिम् zu verbinden: *er bewegte sich nach der Richtung des Berges hin.*

— समनु *herantreten, sich nähern* MBu. 1, 6450.

— अय 1) *sich fortbegeben, zurücktreten, weichen* MBu. 1, 5286. 6704. 3, 14112. R. 2, 29, 4. R. GORR. 2, 123, 1. 5, 25, 17. 27, 24. 7, 19, 31 (med.). या कृपेव न तत्पार्श्वान्ताणामप्यसर्पति KATHĀS. 104, 58. ऋणमेतत्प्रवृद्धं मे रुदयान्नापसर्पति MBu. 5, 2349. Spr. (II) 4477. MĀRK. P. 10, 21. Finsterniss VARĀH. BRH. S. 5, 87 (med.). संपदः Spr. (II) 4411. — 2) *beschleichen* so v. a. *belauschen, ausforschen*: पौरज्ञानपदान् UTTARAH. ed. Cow. 25, 5 (उपसर्पितुम् die ältere Ausg.). — Vgl. अयसर्प fg. und अयसृप्ति. — caus. *fortjagen*: ०सर्प्य partic. fut. pass. Spr. (II) 574 (Conj.).

— प्रत्यप *caus. zum Zurückweichen zwingen*: (शरैः) प्रत्यपसर्पयद्वायु R. 6, 92, 8.

— व्यप *sich fortbegeben, — entfernen, — auf und davon machen* MBu. 4, 1899. 8, 1928. 15, 237.

— अभि *schleichend —, leise u. s. w. sich nahen* (mit acc.) KĀTH. 28, 8. सर्वानृतन्पशवो ऽग्रिमभिसर्पति Nir. 7, 19. AV. 3, 23, 4. Vgl. अभिसर्पण.

— समभि *hinfliegen —, hinschiessen zu* (acc.): (पार्श्वम्) शराः समभिसर्प-
न्तां (०सर्पन्तु ed. Bomb.) वल्मीकमिव पद्मगाः MBu. 4, 1522.

— अय 1) *hinuntergleiten*: von der zum Untergang sich neigenden Sonne VS. 10, 7. LĀṭṣ. 3, 1, 12. *zurückweichen*: समुद्रस्यावसर्पतः (so ed. Bomb.) MBu. 13, 7257. काले ऽवसर्पति so v. a. अवसर्पिण्याम् ÇATR. 14, 98. — 2) *beschleichen*: वपाम् TS. 4, 2, 2, 1 (VS. v. l.). AV. 8, 6, 3. — 3) *allmählich überziehen*: आर्षशृम् AV. 11, 1, 17. — Vgl. अयसर्प fg. — caus. *zurückzuweichen veranlassen*: समुद्रश्चावसर्पितः (समुद्रस्यावसर्पतः ed. Bomb.) MBu. 13, 7257.

— अन्वव *nachschleichen* ÇAT. Br. 1, 8, 2, 6.

— उपाव *herbeischleichen* ÇAT. Br. 14, 6, 22, 1.

— पर्यव *dass. ÇĀṆKH. Br. 27, 1.*

— प्रत्यव *dass. ÇAT. Br. 14, 5, 2, 21.*

— व्यव *sich einschleichen in* AV. 19, 44, 7. TS. 2, 2, 9, 2. देवानां पुरं मध्यतः TBr. 4, 7, 2, 5. KĀTH. 28, 8. 29, 10. PĀṆĀV. Br. 15, 11, 9.

— आ *herbeischleichen* KĀND. Up. 1, 12, 4.

— उदा s. उदासर्पण.

— उपोदा, partic. ०सृप्त *ausgekrochen* ÇAT. Br. 7, 3, 2, 11.

— उद् 1) *hervorkriechen, sich erheben vom Sitz u. s. w.*: पृथिव्याः *sich mühsam aufrichten* AV. 6, 134, 2. ÇAT. Br. 11, 5, 2, 4. 7. *sich erheben auf,*

über (acc.): गग्नः *सरित्प्रवाहस्तम्* RAGH. 5, 46. *sich erheben so v. a. höher werden* Buḷg. P. 8, 7, 19. ein Durchgang, eine Thür MBu. 3, 2980. *noatsersrptudhi*: Buḷg. P. 3, 29, 42. 11, 8, 6 (med. zugleich *sich überheben*). *in die Höhe gelangen, eine hohe Stellung erlangen* Kim. Nitis. 19, 22. *hervorgehen, entstehen aus, in*: तन्मुखाभोरुहोत्सर्पत्कात्ति KATHĀS. 116. 26. अन्यथाबुद्धिः प्रमत्तस्य रुद्दि । उत्सर्पति Buḷg. P. 11, 13, 9. उत्सृप्त *heraufgekommen, aufgegangen*; von der Sonne KĀTJ. Çr. 4, 8, 21. अनु-
त्सृप्त 22. Nir. 12, 14. — 2) *sich langsam weiter bewegen*: प्राडा कौतुधि-
श्याडत्सर्पत् TBr. 3, 11, 9, 8. ÇAT. Br. 2, 3, 2, 21. KĀTJ. Çr. 4, 14, 27. 15, 8, 2. Gobu. 4, 2, 8. 2, 10, 24. 3, 10, 20. ĀÇV. Çr. 4, 5, 10. fg. — Vgl. उत्सर्पिन् —
caus. *aufsteigen lassen*: असृम्सृष्टिं Buḷg. P. 4, 23, 15. — desid. *sich zu erheben wünschen*: उत्सिर्सृप्तो यामारुहन्तः RV. 8, 14, 14. आरुहन्ति मायाभिरुत्सिर्सृप्ति ये दिवम् Buḷg. P. 8, 11, 5.

— उपोद् *hinauskriechen* Ait. Br. 6, 1.

— प्रोद् *aus den Fugen kommen* Buḷg. P. 7, 8, 33 (med.).

— व्युद् *sich herausbewegen* Ait. Br. 5, 23.

— समुद् 1) *sich erheben bis — hin* (acc.): धूपे समुत्सर्पति वैजयन्तोः RAGH. 6, 8. — 2) *einbrechen, beginnen*: धात्ते समुत्सर्पति Spr. (II) 937, v. l.

— उप 1) *hinschleichen zu, sich verkriechen in; beschleichen, sich suchte hinzumachen*: उपं सर्पं मातरं भूमिंमताम् RV. 10, 18, 10. 99, 12. AV. 5, 11, 6. 7, 56, 6. 8, 6, 3. 12, 1, 46. ÇAT. Br. 3, 5, 2, 31. क्वायाम् 11, 1, 5, 2. मूलानि 13, 8, 2, 20. Gobu. 3, 2, 11. KAUC. 135. Ait. Br. 3, 46. दीक्षितस्तु वसो-
धारामुपसर्पत् ĀÇV. Çr. 4, 8, 30. *herantreten zu* (acc.), *sich nähern, sich hinbegeben zu* BrĀHMAN. 3, 22 (अनुसर्पति MBu. 1, 6201). MBu. 2, 2701. 3, 2513 (उपसर्प nach NILAK. = उपसर्प; v. l. उपसर्प्य, wofür उपसृप्य zu lesen ist., 14875. 4, 1604. 5, 7525. 14, 1678. HARIV. 1616. R. 3, 26, 10. 32, 2. 4, 16, 10. 5. 14, 12. Spr. (II) 174. 508. 609. 3722. 3913. ÇĀK. 49, 6. 94, 4. 109, 9. KATHĀS. 22, 84. 25, 99. PRAB. 22, 1. DHĪRTAS. 70, 3. Buḷg. P. 5, 1, 8. 6, 9, 21. 8, 3, 30. Hit. 73, 1. *noaparsrpti te yam* MBu. 3, 13372. 13, 3178. ममोपा-
त्तिकम् MĀLAV. 8, 17. fg. तत्र M. 9, 269. पञ्चरात्रमुपसर्पद्भिः समासादित-
स्तैः स रुद्दः *fünf Tage lang nach der Richtung hin gehend* PĀṆĀT. 139. 23. mit gon. der Person KATHĀS. 28, 106. Spr. (II) 1508. med. MBu. 8. 2512. 9, 2806. R. 2, 96, 9. 3, 30, 32. 4, 16, 9. 6, 101, 25. भार्ये *sich geschlechtlich nähern* MBu. 1, 3843. *stossen auf*: यामं गच्छन्वृत्तमूलमुपसर्पति P. 1. 4, 50. Schol. von Unbelehtem: प्रतिवातं नहि घनः कदाचिदुपसर्पति *sich bewegen, ziehen* Spr. (II) 4408. मयूखैरुपसर्पद्भिः *langsam herankommend* R. 3, 22, 19. संध्या Buḷg. P. 3, 18, 26. *noaparsrptidmudha* शाश्वतं दृश्यते त-
मः । विसृज्योपसर्पेत् तद्वत्पश्य शरीरिणाम् MBu. 12, 7436. पत्रोपयातमुप-
सर्पति देवमाया Buḷg. P. 3, 31, 20. दुःखम्, सुखम् Spr. (II) 7083 (med.). प्रत्यपम् *in's Verderben —, zu Grunde gehen* Hit. II, 173. — 2) *an* *Etwas gehen, beginnen*; mit infin. M. 10, 105. Hit. 13, 7. पुरुषोपसृप्तानि Verz. d. Oxf. H. 215, b, 30. — 3) *Jmd* (acc.) *belauschen, ausforschen* UTTARAH. 18, 12 (अपसर्पितुम् ed. Cow.). — Vgl. उपसर्पण fg. — caus.: सहियो सु-
पसर्प्यताम् Spr. (II) 6673 und उपसर्प्य N. 12, 84 wohl fehlerhaft für ०सृप्यताम् und ०सृप्य.

— समुप *herantreten zu* (acc.), *sich nähern* MBu. 1, 6441. 6450. R. 4, 58, 11.

— विनि ĀÇV. Çr. 6, 12, 2 (in der godr. Ausg.) fehlerhaft für विनिम्.

सर्पकङ्कालिका f. = सर्पकङ्काली RATNAM. 245.

सर्पकङ्काली f. eine best. gegen Schlangengift angewandte Pflanze ÇABDAÉ. im ÇKDr.

सर्पगति f. Schlangengang, Schlangenwindung: bei Kämpfern R. 6, 92, 3.

सर्पगन्धा f. eine best. Pflanze, = कुन्नाको u. s. w. GATĀDH. im ÇKDr. = नाकुली AUBH. 51. — Suçr. 2, 280, 7. 536, 13.

सर्पघातिनी f. eine der सर्पकङ्काली verwandte Pflanze RATNAM. 246.

सर्पच्छत्र n. Pilz WILSON. ०क n. dass. KARAKA 1, 27. — Vgl. घटिच्छत्रक.

सर्पण (von सर्प) n. das Schleichen, Sichhinbewegen, langsame Fortbewegung: der Schlange u. s. w. AIT. Br. 3, 43. NIR. 4, 26. 6, 17. MRĒKH. 80, 16. MĀRK. P. 48, 22. आयुधानाम् VARĀH. BRH. S. 46, 23. पर्वतस्येव सर्पणम् MBH. 5, 2760. शिलानामिव सर्पणम् 7, 8848. Im Ritual das Leisegehen u. s. w. (vgl. unter सर्प), namentlich aus dem Sadas weg (Comm. zu KĀTJ. ÇR. 10, 1, 1) ĀÇV. ÇR. 5, 2, 4. KĀTJ. ÇR. 9, 8, 25. 9, 1. 14, 20. 10, 1, 1. 11, 1, 22. 15, 8, 16. 20, 5, 3. संधि° PĀR. GRH. 2, 7.

सर्पता f. nom. abstr. von सर्प Schlange. सर्पतां गम् in eine Schlange verwandelt werden KATHĀS. 65, 92.

सर्पतण m. = नकुल ÇKDr. angeblich nach H.

सर्पदंष्ट्र 1) m. Croton polyandrum Roxb. oder Cr. Tigilium Ltn. (दत्ती) ÇABDAÉ. im ÇKDr. — 2) f. छा Tragia involucrata Ltn. RATNAM. 69.

सर्पदंष्ट्रिका f. Odina pinnata (घनाशङ्गी) RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्पदण्डा f. eine best. Pflanze, = सैकुली RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्पदण्डी f. eine best. Pflanze, = गोरत्ती RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्पदत्ती f. Tiaridium indicum Lehm. (नागदत्ती) RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्पदमनी f. eine best. Pflanze, = बन्ध्याकर्कोटकी RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्पदष्ट n. Schlangenbiss Suçr. 2, 262, 4.

सर्पदेवी f. N. pr. eines Tirtha MBH. 3, 5084.

सर्पद्विष m. Pfau (Schlangenfeind) Z. d. d. m. G. 27, 86.

सर्पनाम 1) n. Bez. gewisser Sprüche ÇAT. Br. 7, 4, 25. — 2) f. छा = सर्पघातिनी RATNAM. 246.

सर्पपति m. Schlangenfürst HARIV. 3665.

सर्पपुष्पी f. Tiaridium indicum Lehm. RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्पफण m. = फण die sogenannte Haube einer Schlange Suçr. 1, 25. 1. ०ञ m. ein best. Edelstein, der in der Haube einer Schlange vorkommen soll, ÇABDAR. im ÇKDr.

सर्पबन्ध m. Schlangenfessel so v. a. List, ein hinterlistiges Mittel. MBH. 5, 4273.

सर्पबल = श्रमताक्षर Verz. d. Oxf. H. 378, a, 1.

सर्पबलि m. eine den Sarpa dargebrachte Spende Ind. St. 9, 228, N. 2.

०कर्मन् Verz. d. B. H. 36, 1.

सर्पभुज् m. 1) Pfau (Schlangenverzehrter) H. 1319. — 2) eine Schlangenart, = राजसर्प HALĀJ. 3, 21.

सर्पमाला f. v. l. für सर्पनामा in RATNAM. nach ÇKDr.

सर्पमालिन् adj. mit Schlangen umkränzt; m. N. pr. eines Rshi MBH. 2, 105. सर्पमालिन् ed. Bomb.

सर्पयाग m. Schlangenopfer BUĀO. P. 9, 22, 35. — Vgl. सर्पसत्र.

सर्पराज m. Schlangenkönig GOBH. 3, 7, 11. HIT. 17, 7, v. l. Çesha Ind. St. 3, 458. Arbuda und Kāṇḍapatita 459. Vāsuki AK. 1, 2, 1, 5.

H. 1308. R. 4, 41, 58. Kālija HARIV. 3667. 3674. 3682.

सर्पराज्ञी f. Schlangenkönigin, angebliche Verfasserin von RV. 10. 189. TS. 1, 5, 4, 1. 7, 3, 1, 3. TBR. 1, 4, 6, 2, 2, 1. ÇAT. Br. 2, 1, 4, 29.

AIT. Br. 5, 23. Vgl. सर्पराज्ञी.

सर्पलता f. Betelpfeffer (नागवल्ली) RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्पवल्ली f. dass. H. 1155, Schol.

सर्पविद् adj. schlangenkundig ÇAT. Br. 10, 5, 2, 20. 13, 4, 2, 9. ĀÇV. ÇR. 10, 7, 5.

सर्पविद्या f. Schlangenkunde ÇAT. Br. 13, 4, 2, 9. ÇĀÑKH. ÇR. 16, 2, 25.

Dafür विषविद्या ĀÇV. ÇR. 10, 7, 5. सर्पदेवजनविद्या KĀND. UP. 7, 1, 2, 4.

सर्पवेद m. dass. GOP. Br. 1, 10.

सर्पशिरस् m. (sc. रुस्त) eine best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 27. fg. 202, a, 9. b, 11, 13. 21.

सर्पशीर्ष 1) m. dass. Verz. d. Oxf. H. 202, b, 10. — 2) n. Schlangenkopf: eine Ishṭakā TS. 5, 2, 9, 5. KĀTH. 20, 5.

सर्पसत्र n. Schlangenopfer (von Ganamegaja vollzogen) MBH. 1, 9. 2020. fgg. wohl so v. a. सर्पाणामयनम् KĀTJ. ÇR. 24, 4, 48. LĀTJ. 10, 20. 10. ÇĀÑKH. ÇR. 13, 23, 6. PĀÑĀV. Br. 25, 14, 3.

सर्पसत्तिन् m. ein Bein. Ganamegaja's ÇABDAR. im ÇKDr.

सर्पसक्ता f. = सर्पघातिनी RATNAM. 246.

सर्पसामन् n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, b. PĀÑĀV. Br. 25, 15, 1.

सर्पकुन् m. Ichneumon (Schlangentödter) H. 1302.

सर्पकृद्दयचन्दन m. eine Sandelart HIERN-THSANG 2, 122.

सर्पाक्ष (सर्प + अक्ष Ange) 1) n. die Beere von Elaeocarpus Ganitrus Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr. — 2) f. ई Bez. zweier Pflanzen: = गन्धनाकुली RĀGĀN. im ÇKDr. = गण्डाली BUĀVAPR. ebend. — Suçr. 2, 286, 6 (neben गन्धनाकुली).

सर्पाध्य (सर्प + आध्य) m. Bez. zweier Pflanzen: = नागक्रोसर RATNAM. im ÇKDr. = मरुषिकान्दभेद RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्पाङ्गामिक्त n. Geschwulst an einer Stelle, die von einer Schlange gestreift worden ist, Suçr. 2, 263, 9. 19.

सर्पाङ्गी (सर्प + अङ्ग) f. Bez. zweier Pflanzen: = सर्पघातिनी RATNAM. 246. = सैकुली RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्पादनी (सर्प + अदन) f. die Ichneumonpflanze (नाकुली) RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्पाक्ष (सर्प + अक्ष) m. N. pr. eines der Söhne Garuḍa's MBH. 5, 3597.

सर्पाराति (सर्प + अरि) m. ein N. Garuḍa's (Feind der Schlangen) H. 231.

सर्पारि (सर्प + अरि) m. Schlangenfeind: 1) Ichneumon RĀGĀN. im ÇKDr. — 2) ein N. Garuḍa's: ०केतन Bojn. Kṛṣṇa's HARIV. 3689.

सर्पावास (सर्प + आ°) 1) m. Schlangenlugar HARIV. 3677. so v. a. Ameisenhaufe VARĀH. BRH. S. 54, 38. — 2) n. Sandel RĀGĀN. im ÇKDr.

सर्पाशन (सर्प + अश्) m. Pfau (Schlangenverzehrter) HALĀJ. 2, 86.

सर्पास्य (सर्प + आ°) m. N. pr. eines Rākshasa (Schlangengesicht) R. 3, 29, 31.

सर्पाकृति (सर्प + आ°) f. Bez. des Abschnittes TS. 5, 5, 10 nach Comm.

सर्पि (von सर्प) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vātsi AIT. Br. 6, 24.

सर्पिका f. 1) (von सर्पि) eine kleine Schlange; s. तोय°. — 2) (f. zu सर्पक und dieses von सर्प) N. pr. eines Flusses R. GOBH. 2, 46, 12.

सर्पित (von सर्प) n. ein wirklicher Schlangenbiss Suçā. 2, 263, 8. 18.
 सर्पिन् (von सर्प) 1) adj. schleichend, sich langsam hinbewegend: उद-
 रसर्पिन् Cat. Br. 7, 1, 4, 2. उपात्त^० (विबस्वत्) Kī. 5, 35. शीतानिल^०
 (मार्ग ein Weg) auf dem ein kühler Wind einherstreicht Hariv. 3386. —
 2) f. सर्पिणी a) Schlangensweibchen Çāḍar. im ÇKDr. — b) ein best.
 Strauch, = भुजगी Rāśā. 5, 126. — c) पाँकट. 210, 12 fehlerhaft für
 सर्पवाणी, wie die ed. Bomb. liest. — Vgl. श्मश्रुसर्पिणी, पीठसर्पिन्.
 सर्पिर्त्त adj. Schmalz essend RV. 10, 27, 18.
 सर्पिर्ब्धि m. Schmalzmeer Mān. P. 54, 7.
 सर्पिर्मासुति adj. Schmalzstrank schlüpfend: Agni RV. 2, 7, 6. 5, 7, 9.
 8, 63, 2. Mitra-Varuṇa 8, 29, 9.
 सर्पिरिला f. N. pr. der Gattin des Rudra Rādhavāga (Kratu-
 dhvāga ed. Bomb.) Buḷg. P. 3, 12, 13. Bṛahmā macht zwei Namen
 daraus.
 सर्पिर्घोर्वे adj. (f. ई) schmalznackig TS. 3, 2, 8, 4.
 सर्पिर्मण्ड m. der Schaum auf heisser Butter Suçā. 1, 181, 10.
 सर्पिर्मालिन् m. N. pr. eines Rishi MBh. 2, 105 (nach der Lesart der
 ed. Bomb., सर्पमालिन् ed. Calc.).
 सर्पिर्मैहिन adj. schmalzähnlichen Urin habend Suçā. 2, 78, 12.
 सर्पिष्क von सर्पिस् am Ende eines adj. comp. gaṇa उरःप्रभृति zu P.
 5, 4, 151.
 सर्पिष्कुण्डिका f. Schmalzstopf gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48.
 सर्पिष्म n. von सर्पिस् mit dem suff. des superl. Schol. zu P. 8, 4, 42.
 Kīc. zu P. 8, 3, 101.
 सर्पिष्म n. von सर्पिस् mit dem suff. des compar. Schol. und Kīc. zu
 P. 8, 3, 101. Comm. zu AV. Prāt. 2, 83.
 सर्पिष्ठस् adv. von सर्पिस् Kīc. zu P. 8, 3, 101.
 सर्पिष्ठा f. nom. abstr. von सर्पिस् Kīc. zu P. 8, 3, 101.
 सर्पिष्ठ n. desgl. Kīc. zu P. 8, 3, 101. Kīth. 24, 7.
 सर्पिष्मन् (Accent!) adj. = सर्पिष्ठन् Cat. Br. 14, 9, 4, 13. Uttarar.
 70, 8 (90, 9).
 सर्पिष्ठन् (von सर्पिस्, adj. mit Schmalz versehen, mit Schmalz bereitet
 Kīth. 19, 12. TS. 3, 4, 8, 7. घ्रातिथ्य 5, 2, 2, 4. TBr. 3, 8, 2, 2.
 सर्पिस् (von सर्प) n. Uṇādis. 2, 109. Vop. 26, 68. 1) *verlassene Butter*,
Schmalz in flüssigem oder festem Zustande (nicht verschieden von घृत,
 obgleich man die Bestimmung findet, सर्पिस् sei das flüssige, घृत das
 gestandene Schmalz, Cit. bei Śāṅ. zu Ait. Br. 1, 3) AK. 2, 9, 52. H. 407.
 HALĀS. 2, 120. 167. RV. 1, 127, 1. सर्पिषो दर्वो 5, 6, 9. घ्राज्ञनेन सर्पिषा
 सं विशुत्सु 10, 18, 7. AV. 1, 15, 4. 9, 6, 41. तीरं सर्पिषो मधु 10, 9, 12. घ्रा
 सिञ्च सर्पिर्धृतवत्समं 12, 3, 45. TS. 2, 3, 40, 1. Cat. Br. 9, 3, 2, 4. Pāṇ-
 āv. Br. 24, 18, 3. 5. Śuapv. Br. 5, 2. Kīth. Çā. 2, 1, 10, 8, 5. 4, 8, 5. जुहो-
 तीत्युक्ते सर्पिः प्रतीयते Çāḍar. Çā. 1, 2, 21. LĀṭṭ. 3, 6, 8. 9, 8, 9. धानाः स-
 र्पिर्मिश्राः Kauç. 10. Āçv. Gṛh. 1, 24, 6. 4, 1, 18. Çā. 2, 6, 10. M. 14, 119.
 212. Suçā. 1, 136, 15. गव्य 180, 15. 181, 11. Spr. (II) 7010. Varāh. Bṛh.
 S. 46, 24. 48, 50. Buḷg. P. 6, 19, 21. Wṛha, Kṛṣṇāç. 302. सर्पिषि वि-
 विधानि Spr. (II) 2602. मधुसर्पिषी gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31 und
 दधिपयसादि zu 4, 14. M. 3, 274. मधुसर्पिषा Varāh. Bṛh. S. 53, 24. दधि-
 सर्पिषोः Spr. (II) 3106. किरणमधुसर्पिषाम् M. 2, 29, 4, 233. 7, 121. Suçā.

1, 128, 17. Spr. (II) 5843. दधिदुग्धसर्पिषाम् 7417. सर्पिर्मधुनी gaṇa रा-
 जदत्तादि zu P. 2, 2, 31 und दधिपयसादि zu 4, 14. — 2) angeblich so v.
 a. उदक Nāgh. 1, 12. — Vgl. सर्पिष, सर्पिष्क.
 सर्पिःसमुद्र m. das Schmalzmeer Tāik. 2, 1, 5.
 सर्पिस्सात् adv. von सर्पिस् Comm. zu AV. Prāt. 2, 83.
 सर्पिभू (सर्प + 1. भू) zu einer Schlange werden: °भूत Kathās. 63, 91.
 सर्पिष्ठ (सर्प + 1. इष्ठ) n. = सर्पेष्ठ Ratnam. im ÇKDr. wohl fehlerhaft.
 सर्पेश्वर (सर्प + ई^०) m. Schlungenfürst Hit. 27, 7. °तीर्थ Verz. d. Oxf.
 H. 67, 4, 11.
 सर्पेष्ठ (सर्प + 1. इष्ठ) n. Sandel Ġaṭādh. im ÇKDr.
 सर्पोषधि (सर्प + धो^०) N. eines Klosters Hiouen-thsang 1, 137.
 सर्व, सर्वति (गतेि) Dhātup. 11, 30.
 सर्व, सर्वति und सर्वति (हिंसायाम्) Dhātup. 11, 40.
 सर्व (von सर्) Uṇādis. 1, 189. m. das Fressen: श्रपः सर्वाय चोदयन् RV.
 1, 80, 8.
 सर्व 1) adj. (f. घ्रा) Uṇādis. 1, 153. VS. Prāt. 2, 39. P. 6, 1, 191. mit pro-
 nominaler Decl. 4, 1, 27. Vop. 3, 9. गृहकर्मसु सर्वसु (wohl सर्वशः zu lesen)
 Gṛh. 1, 58. Accent eines damit anlautenden comp. P. 6, 2, 93. 105.
 a) ganz, all, jeder; m. sg. Jedermann, pl. Alle, n. sg. Alles AK. 3, 2, 14.
 H. 1433. HALĀS. 4, 28. सर्वं परिक्राशं इति RV. 1, 29, 7. सर्वया विशा पाव-
 ण्मे 39, 5. 127, 8. नि मीमन्ते पुर इन्द्रः सु सर्वाः 7, 26, 3. तं त्वा भग सर्व इ-
 ज्ञैरुर्वीति 41, 5. 5, 85, 8. देवाः 6, 75, 19. शिवास्मै सर्वस्मै तेत्राय AV. 3.
 28, 3. 5, 23, 13. विश्वेषु देवेषु व्यं सर्वेषु यशसः स्याम allen und jedem 6.
 58, 2. यस्येमा विश्वा भुवनानि सर्वा TBr. 3, 1, 1, 1. एष वै प्रजापतिं सर्वं क-
 रोति यो ऽश्ममेधेन यज्ञेति सर्व एष भवति सर्वस्य वा एषा प्राप्यशक्तिः u. s.
 w. TS. 5, 3, 49, 1. Ait. Br. 1, 6. सर्वस्यै वाचः सर्वस्य ब्रह्मणः परिगृहीत्यै
 2, 15. श्रद्धो ह्येदं सर्वं ज्ञायते Cat. Br. 6, 4, 2, 11. 3, 1, 2, 9. 10. 2, 3. 14,
 2, 2, 46. Çāḍar. Çā. 4, 11, 3. सर्वमहः LĀṭṭ. 9, 2, 12. सर्वमायुः Cat. Br.
 2, 1, 2, 4. Āçv. Gṛh. 1, 17, 14. 2, 7. — सर्वं किम् M. 8, 239. सर्वं ग्रामम्
 2, 185. कुलम् 3, 62. सर्वेण प्रयत्नेन 7, 71. सर्वः कान्तमात्मानं पश्यति Çāḍ.
 23, 4. स सर्वस्य हितप्रेप्सुः M. 5, 46. Kathās. 14, 59. किमब्रवीच्च नः स-
 र्वान् MBh. 3, 2183. इदं सर्वम् M. 1, 27, 41. अस्य सर्वस्य 83. सर्वमिदम् 63.
 51. सर्वस्यास्य 94. गवां सर्वम् Alles was von den Kühen kommt AK. 2, 9,
 50. सर्वे ऽपि (vgl. den Gebrauch von अपि nach Zahlwörtern) Varāh.
 Bṛh. S. 96, 5. 104, 4. H. 694. सर्व एव M. 9, 214. चतुरो वेदान्सर्वान् MBh.
 3, 2247. सर्वेष्वेव चतुर्धपि M. 3, 138. सर्वं निखिलम् R. 1, 5, 4. mit einer
 Negation: यस्मात्सर्वा विभक्तिर्नोत्पद्यते nicht alle Casusendungen P. 1,
 1, 38, Schol. सर्वं च तिलसंबद्धं नाद्यात् er esse Nichts was u. s. w. M.
 4, 75. न भक्षयेत् — सर्वान्यश्चनखांस्तथा auch esse er kein fünfkralliges
 Thier 5, 17. 11, 94. न ताः स्म प्रतिगृह्णति सर्वं ते देवानवाः R. 1, 45, 35.
 74, 14. इन्द्रियार्थेषु सर्वेषु न प्रसज्येत Spr. (II) 1121. ज्ञातुं न शक्यं किं कि-
 मस्ति सर्वैः 2448. न कुध्येद्यश्च सर्वस्य 5634. सर्वः सर्वं न जानाति 6941.
 सर्वभूतान्यपीडयन् 3090. सर्वमलज्जाकरमिह 8911. सर्वेषां कृतवैराणामवि-
 श्वासः सुखोदयः 6952. am Anf. eines comp. als adj.: °वर्णानाम् M. 1, 2.
 °भूतानि 16. °दिनु 3, 87. als subst.: सर्वाभावे 9, 189. सर्वाभिसंधक Spr. (II)
 3096. °श्रेष्ठ unter Allen der beste Mān. P. 16, 18. °महत् der aller-
 grösste Kathās. 23, 40. °श्रेत = सर्वेषां श्रेततरः P. 6, 2, 93, Schol. — b)
 allerlei, allerhand, von aller Art, von welcher Art es auch sei: घ्रापदः

M. 7, 214. चान्द्रायणं चरेत्सर्वानवकृष्टाविरूपं तु JĀG. 3, 262. अत्रानां निचयं सर्वं सृजस्व R. 1, 52, 24. VARĀH. BRH. S. 54, 31. °सस्यानाम् 29, 3. 42, 4. 48, 41. fg. °रत्नसमन्वित MBH. 3, 2493. °शिल्पिभिः R. 1, 5, 17. विभाण्डकमुतं सर्वोपायैरिहानय 8, 15. °संस्थान adj. VARĀH. BRH. S. 80, 8. — c) in Verbindung mit einem adj. so v. a. ganz, in allen seinen Theilen, überall: सर्वार्कस्मि रोमशा ganz haarig RV. 1, 126, 7. सर्व एव सुवर्णाः ganz golden KHĀND. UP. 1, 6, 6. gewöhnlich mit dem adj. comp. P. 6, 2, 93 (Accent solcher comp.). °श्वेत, °कृष्ण, °सौवर्ण्य Schol. Vgl. यः सर्वः श्रीपण्या पर्यङ्के निर्मितः ganz aus — verfertigt VARĀH. BRH. S. 79, 11. — 2) m. N. pr. (nicht pronominal decl.) P. 1, 1, 27, VĀRTT., Schol. Bein. Kṛṣṇa's: सर्वं समाश्रेषि ततो ऽसि सर्वः BHAG. 11, 40. सर्वाय सर्वेश्वराय सर्वपते सर्वसंभवाय गोविन्दाय WEBER, KRISHNĀG. 308. PAÑĀK. 4, 3, 14. Bein. Īva's (vgl. शर्व) AK. 1, 1, 2, 26. MBH. 7, 9620 (NĪLAK. erwähnt die v. l. शर्व). 12, 10263. 13, 743. VOP. 3, 37, Çl. 3. Verz. d. Oxf. H. 170, a, 5. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 25. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58, 22. — Vgl. शर्व° (auch ÇAT. BR. 2, 2, 2, 14. 4, 1, 5, 10. 5, 1, 4, 5. 2, 2, 10. 6, 3, 2, 23 u. s. w.), श्रुति°, सार्व.

सर्वसह P. 3, 2, 41. VOP. 26, 60. 1) adj. Alles geduldig ertragend H. an. 4, 341. Spr. (II) 4937. 6909. 6943 (= MBH. 13, 1664). Verz. d. Oxf. H. 120, a, 34. 170, b, 2 v. u. 264, a, 2. KATHĀS. 15, 83. SĀH. D. 16, 7. — 2) f. श्री die Erde AK. 2, 1, 3. H. 937. H. an. HALĀJ. 2, 1. GOVARDH. ĀRĀJ. 163 (nach BENFAY). — Vgl. सर्वसह.

सर्वेश्वर adj. Alles mit sich führend ÇĀNKH. BR. 2, 9.

सर्वैक adj. = सर्व 1) a) ÇKDR. angeblich nach VOP. बर्हिर्बालिति सर्वैकम् AV. 1, 3, 6. सर्वैक = सर्वत्र ÇKDR. nach SIDDH. K. सर्वैका f. P. 6, 3, 35, VĀRTT. 4, Schol. 7, 3, 44, Schol. VOP. 4, 6.

सर्वैकार्थ = सर्वैका भार्या यस्य P. 6, 3, 35, VĀRTT. 4, Schol.

सर्वकर्तृ nom. ag. der Hervorbringer von Allem Verz. d. Oxf. H. 170, a, 4. KĀLĀKA 2, 169. = ब्रह्मन् ÇABDAR. im ÇKDR. Nom. abstr. °कर्तृत्व SARVADARÇANAS. 57, 21.

1. सर्वकर्मन् n. pl. Werke aller Art ĀÇV. ÇR. 2, 6, 3. ÇĀNKH. ÇR. 4, 6, 10. M. 6, 95. 9, 319. MBH. 12, 1793. am Anf. eines comp.: °कर्मसह 13, 2095. °कर्मकारिन् ABHIDHĀNOTTARA 68. Verz. d. Camb. II. 28.

2. सर्वकर्मन् 1) adj. alle Werke in sich enthaltend KHĀND. UP. 3, 14, 2. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kalmāshapāda MBH. 12, 1793. HARIV. 817. fg.

सर्वकर्मणि (von 1. सर्वकर्मन्) adj. sich mit Allem beschäftigend, alles Mögliche treibend P. 5, 2, 7.

सर्वकाञ्चन adj. ganz golden R. GORR. 2, 32, 8. MĀRK. P. 21, 16.

1. सर्वकाम m. pl. alle möglichen Wünsche, alles Gewünschte MBH. 2, 149. °समृद्ध Spr. (II) 6910. °प्रसिद्धि WEBER, KRISHNĀG. 293. °कामार्थ RĀMAT. UP. 328. — Vgl. सर्वकामिक.

2. सर्वकाम 1) adj. a) Alles wünschend ĀÇV. ÇR. 11, 7, 1. KĀTZ. ÇR. 20, 1, 1. 21, 2, 1. Ind. St. 2, 299. BHĀG. P. 2, 3, 10. — b) alle Wünsche erfüllend KAUC. 45. वरासन MBH. 1, 7717. — c) alles Gewünschte besitzend ÇAT. BR. 10, 5, 2, 15. MBH. 3, 3006. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Rūpārṇa VP. 380. BHĀG. P. 9, 9, 17. — b) eines Arhant's TĪRAN. 56. 289. 291. 293. 298.

सर्वकामदुघ adj. (f. घा) alles Gewünschte melkend, — gewährend: घेनु MBH. 5, 3611. मदी BHĀG. P. 1, 10, 4. 4, 18, 26. 28. — Vgl. कामदुघ.

सर्वकामदुक् adj. dass. Verz. d. Oxf. H. 54, a, 5 v. u. — Vgl. कामदुक्.

सर्वकाममय (von 1. सर्वकाम) adj. voller Wünsche: पुरुष MAITRAJUP. 6, 30.

सर्वकामिक (wie oben) adj. 1) alle Wünsche erfüllend: श्रुतिष्य BHĀG. P. 9, 5, 19. — 2) aller Wünsche theilhaftig Spr. (II) 3380.

सर्वकामिन् (wie oben) adj. 1) alle Wünsche erfüllend SUNDOP. 1, 31 (sर्वकालिकीम् MBH. 1, 7648). — 2) ganz nach Wunsch verfahren ÇĀNKH. ÇR. 16, 1, 19. 10, 11. — 3) aller Wünsche theilhaftig Spr. (II) 3381. 6623.

सर्वकाम्य्, °म्यति Alles wünschen P. 6, 3, 35, VĀRTT. 4, Schol.

सर्वकाम्य adj. von Allen geliebt PAÑĀK. 4, 3, 25. SUND. 4, 7 fehlerhaft für सर्वकाम, wie MBH. 1, 7717 gelesen wird.

सर्वकारक adj. P. 6, 2, 105, Schol.

सर्वकारण n. die Ursache von Allem MADHUS. in Ind. St. 1, 23, 7. °कारण n. die Ursache der Ursache von Allem PAÑĀK. 4, 1, 5. 3, 44. 8, 29 (falschlich m.). 4, 3, 16.

सर्वकारिन् adj. der Alles zu vollbringen im Stande ist R. 7, 59, 22. कारः कृत्यं तथेषामस्ति ते कारिणस्तेषां कार्यपेतिषां सर्वेषाम् Comm.

सर्वकालम् adv. zu jeder Zeit, stets VARĀH. BRH. S. 79, 1. KATHĀS. 120, 34. Spr. (II) 5426. यस्तात न क्रुध्यति सर्वकालम् wer niemals zürnt 5330.

°काले = °कालम् 6034, v. l. — Vgl. सार्वकालिक.

सर्वकाष्म absol. in Verbindung mit कप् völlig aufreiben Spr. (II) 6231.

सर्वकच्छ् adj. allerlei Noth habend MBH. 12, 12864.

सर्वकृत् adj. Alles hervorbringend HARIV. 8313 nach der Lesart der neueren Ausg.

सर्वकृष्ण adj. ganz schwarz P. 6, 2, 93, Schol.

सर्वकेश N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92. — Vgl. सार्वकेश्य.

सर्वकेशिक adj. vollständiges Haupthaar habend AV. 4, 37, 11.

सर्वकेशिन् P. 5, 2, 135, VĀRTT. 2, Schol. m. Schauspieler (ganzes d. i. langes Haupthaar tragend) PAT. zu P. 2, 1, 69. fg. (lith. Ausg. 2, 344, b. 345, b). H. 328. ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. सर्ववेषिन्.

सर्वक्रतु m. pl. Opfer irgend einer, jeglicher Art: °क्रवधिकार Ind. St. 1, 48. 54. sg. so v. a. °वृष BHĀG. P. 3, 13, 88. श्रौ° ÇAT. BR. 11, 5, 5, 5. सर्वक्रतुता Ind. St. 1, 36.

सर्वक्रतुमय (von सर्वक्रतु) adj. alle Opfer in sich enthaltend: विष्णु PAÑĀK. 4, 3, 193.

सर्वतार m. eine Art Alkali RĪGĀN. 6, 257.

सर्वतित् adj. in Allem wohnend: ब्रह्मन् MAITRAJUP. 6, 35.

सर्वग 1) adj. P. 3, 2, 48. überall befindlich, allgegenwärtig, überall verbreitet MUND. UP. 3, 2, 5. ÇYRṬĪÇV. UP. 6, 17. JĀG. 3, 180. NṢ. TĪP. UP. in Ind. St. 9, 162. fg. MBH. 1, 70. 13, 743. 801. SUÇR. 2, 133, 21. Verz. d. Oxf. H. 170, a, 5. H. 324. MĀRK. P. 47, 8. BHĀG. P. 4, 20, 7. 6, 8, 31. 7, 2, 22. PAÑĀK. 4, 3, 14. श्रौ° Schol. zu KAP. 1, 125. सर्वगत n. nom. abstr. SUÇR. 1, 249, 10. — 2) m. a) die Weltseele ÇABDAR. im ÇKDR. — b) ein N. Brahman's H. an. 3, 132. fg. MED. g. 49. — c) ein N. Īva's ebend. — d) N. pr. α) eines Sohnes des Bhīmasena von der Balaṃdhara MBH. 1, 3829; vgl. सर्वगत und सर्वत्रग. — β) eines Sohnes des Paur-

gamāsa VP. 1, 10, 6. — 3) f. छा Fennich (प्रियङ्गु) ÇARDAŚ. im ÇKDr.
— 4) n. Wasser H. an. MED.

1. सर्वगण m. der ganze Haufe Pār. Gāh. 3, 4.

2. सर्वगण (in den Brāhmaṇa proparox.) adj. die Schaar vollzählig habend, eine volle Schaar bildend RV. 1, 116, 8. 5, 51, 12. AV. 16, 4, 6. सर्वत्मानः सर्वगणाः TBr. 3, 7, 8, 7. 2, 6, 8, 5. TS. 3, 1, 8, 1. VS. 19, 48. Kāṭh. Çr. 25, 12, 6. Kauç. 48.

सर्वगत 1) adj. = सर्वग Muṇḍ. Up. 1, 1, 6. Çvrtāçy. Up. 3, 11. 21. Nṛs. Tāp. Up. in Ind. St. 1, 146. Jāgñ. 3, 130. Bhāg. 2, 24. Suçr. 1, 311, 13. 312, 9. Kumāras. 5, 58. Bhāg. P. 8, 1, 18. Sarvadarçanas. 13, 3. fgg. Schol. zu Kap. 1, 51. पप्रच्छानामयं चापि तयोः सर्वगतं विभुः so v. a. er fragte, ob sie vollkommen gesund seien, MBh. 3, 2118. यच्च किञ्चित्सर्वगतं भूमौ वा पदि वा दिवि so v. a. Alles was sich auf Erden oder im Himmel befindet 1, 3316. Davon °त्व n. nom. abstr. Bhāṣhāp. 23. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Bhīmasena von der Kālī Bhāg. P. 9, 22, 30; vgl. सर्वग und सर्वत्रग.

सर्वगति f. die Zuflucht Aller MBh. 12, 12864. PAÑKAR. 4, 3, 24.

1. सर्वगन्ध m. pl. Wohlgerüche aller Art Suçr. 2, 118, 2. 390, 14. 410, 9. Varāh. Brh. S. 48, 42.

2. सर्वगन्ध 1) adj. alle Gerüche enthaltend Çat. Br. 10, 6, 2. 2. Kṛhāṇḍ. Up. 3, 14, 2. — 2) f. छा ein best. wohlriechender Stoff Suçr. 2, 277, 12. 375, 16. 391, 8. vielleicht auch 390, 20. — 3) n. eine best. Mischung verschiedener wohlriechender Stoffe: a) Kakkola, Lavaṅga, Aguru und Sihlaka ÇARDAŚ. im ÇKDr. — b) Karpūra, Kakkola, Aguru, Kuṅkuma und Lavaṅga Bhāṣhāp. im ÇKDr.

सर्वगन्धमय adj. (f. ई) alle Wohlgerüche in sich enthaltend (vielleicht °मयीति zu lesen oder eine unregelmässige Contraction anzunehmen von °मय इति) WEBER, KRISHNĀ. 291.

सर्वगन्धिक adj. aus allen Wohlgerüchen bestehend: प्रदेक्षु Suçr. 2, 388, 14.

सर्वगायत्र adj. ganz aus Gājatri bestehend Çat. Br. 11, 5, 3, 9. ÇĀṆKH. Br. 21, 6.

सर्वगु adj. sammt allem Vieh AV. 5, 6, 11.

सर्वगुण adj. für alle Fälle passend Kāṭh. Çr. 1, 3, 28. — Vgl. सर्वगुणिक.

सर्वगुणविशुद्धिर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva DAÇABHUM. 2.

सर्वगुणसंचयगत m. eine best. Meditation Vjutt. 19.

सर्वगुणिन् (von सर्व + गुण) adj. alle Vorzüge besitzend MBh. 2, 530.

सर्वगुरु adj. aus lauter Längen bestehend Ind. St. 8, 429. fgg.

सर्वगुह्यमय (von सर्व + गुह्य) adj. alle Mystereien in sich enthaltend MBh. 1, 5431.

सर्वगृह्य adj. sammt allen Hausgenossen Çat. Br. 3, 4, 4, 6.

सर्वग्रन्थि m. die Wurzel vom langen Pfeffer Viçva im ÇKDr. °क n. dass. H. 421.

सर्वग्रह m. das Essen von allerlei Spetse (ohne bestimmtes Verhältniss) Kāraka 3, 1.

सर्वग्रहवृत्तिन् adj. etwa den Charakter aller Planeten habend: Kṛṣṇa PAÑKAR. 4, 1, 36.

सर्वघास adj. Alles verschlingend Nṛs. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 147.

सर्वघासम् absol. in Verbindung mit घस् so v. a. mit Haut und Haar

verschlingen Spr. (II) 1449.

सर्वकष 1) adj. (f. छा) P. 3, 2, 42. Vop. 26, 57. Jedermann kratzend, — schindend: खलः P. Schol. भवितव्यतां MĀLATIM. 14, 20. — 2) f. छा Titel von Mallinātha's Commentar zum Çicupālavadhā.

सर्वचक्रा f. N. pr. einer Tantra-Gottheit Vjutt. 108.

सर्वचण्डाल m. N. pr. eines Māraputra (etw. Kāṇḍāla vom Schetel bis zur Zehe) Lalit. ed. Calc. 398, 18.

सर्वचरु m. N. pr. eines Mannes Ait. Br. 6, 1. ÇĀṆKH. Br. 29, 1.

सर्वचर्मिणी (von सर्व + चर्मन्) adj. ganz aus Leder gemacht P. 5, 2, 5. — Vgl. सर्वचर्मिणी.

सर्वच्छन्दक adj. alle Wünsche erfüllend (nach NĪLAK.) MBh. 12, 12864.

सर्वज्ञ adj. (f. छा) aus allen drei humores entstanden, daran krank: योनि Suçr. 2, 396, 15. ज्वर 417, 3. विद्वधि 96, 13.

सर्वज्ञ m. Jedermann P. 5, 1, 9. Vārtt. 7. gaṇa प्रतिज्ञानादि zu P. 4, 4, 99. Varāh. Brh. S. 68, 117. Bhāg. P. 10, 16, 35. PAÑKAR. 3, 15, 88. — Vgl. सर्वज्ञनिक, सर्वज्ञनीन.

सर्वज्ञता f. = सर्वज्ञ PAÑKAR. 3, 4, 21.

सर्वज्ञप्रिय 1) adj. Jedermann lieb PAÑKAR. 3, 15, 32. — 2) छा eine best. Arzneipflanze, = रुद्धि Aush. 70.

सर्वज्ञनीन (von सर्वज्ञ) adj. Jedermann heilsam P. 5, 1, 9. Vārtt. 7. gegen Jedermann gerichtet, Jedermann betreffend: मितभाषणम् SARVADARÇANAS. 39, 6. Jedermann eigen Verz. d. Oxf. H. 237, a, N. 3. Davon °त्व n. nom. abstr. SARVADARÇANAS. 140, 17. — Vgl. सर्वज्ञनीन.

सर्वज्ञनीय adj. = सर्वेषां ज्ञानाय कृतः P. 5, 1, 9. Vārtt. 8.

सर्वज्ञन्मन् adj. von aller Art AV. 11, 4, 24.

सर्वज्ञय 1) m. vollständiger Sieg Verz. d. Oxf. H. 89, b, 19. — 2) f. छा f. Bez. einer best. Begehung bei Frauen SKANDA-P. im ÇKDr.

सर्वज्ञित् 1) adj. Alle bestiegend. — 2) m. a) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Kaushitaki KAUSH. Up. 2, 7. — b) N. des 21ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Varāh. Brh. S. 8, 37. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 3 v. u. — c) N. eines Ekāha PAÑKAR. Br. 16, 7, 2. 22, 8, 1. 4. Kāṭh. Çr. 22, 1, 44. 5, 4. 10, 33. 23, 4, 29.

सर्वज्ञीव m. die Seele von Allem Bhāg. P. 10, 16, 35. PAÑKAR. 4, 3, 26.

सर्वज्ञीवमय (von सर्वज्ञीव) adj. die Seele von Allem seiend R. 7, 23, a, 47.

सर्वज्ञीविन् adj. dessen Ahnen (nämlich Vater, Grossvater und Urgrossvater) sämmtlich leben Âçv. Çr. 2, 6, 23.

सर्वज्ञ 1) adj. (f. छा) allwissend (von Göttern und Menschen gebraucht, insbes. von Ministern und Philosophen); = Çiva AK. 1, 1, 28. TRIK. 3, 3, 90. H. 198. an. 3, 152. MED. ū. 5. HALĀ. 1, 11. = Buddha, Sugata, Ġina AK. 1, 1, 2, 8. TRIK. H. an. MED. = Arhant (bei den Ġaina) H. 25. H. an. सर्वज्ञ = Durgā Devī-P. im ÇKDr. — Muṇḍ. Up. 1, 1, 9. Nṛs. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 126. 163. WEBER, RĀMAT. Up. 338. JOGAS. 1, 25. R. 2, 66, 15. 106, 5. RAGH. 10, 21. MĀLAY. 15, 18. Spr. (II) 2164. 5188. 6913. Varāh. Brh. S. 51, 1. KATHĀS. 17, 8. 30, 70. 34, 190. 49, 209. PRAB. 19, 14. 51, 3. 5. Verz. d. Oxf. H. 3, b, 24. 30, b, 21. 89, a, 28. 33. 256, b, 9. 259, a, 7. 9. 27. b, 30. LA. (III) 89, 7. 90, 9. Z. d. d. m. G. 14, 570, 22. Bhāg. P. 2, 4, 5. 5, 8. 6, 4, 25. KUSUM. 36, 16. SARVADARÇANAS. 28, 2. fgg. 129, 17. भट्ट° 118, 7 (vielleicht Kumārilabhaṭṭa gemeint). छ°

Spr. (II) 2801. श्रीसर्वज्ञाय (Śiva gemeint) नमः PĀṆKĀT. ed. orn. 1, 4. — 2) m. N. pr. verschiedener Personen Verz. d. Oxf. H. 52, b, 24. 244, a, No. 606. BURNOUR, Intr. 542. R. GORR. I, 353. HALL 23. Nir. 83, 18. 129, 9. 16. — Vgl. भा०, सर्वज्ञ, सर्वज्ञय.

सर्वज्ञता (von सर्वज्ञ) f. Allwissenheit KATHĀS. 49, 22. Verz. d. Oxf. H. 259, b, 22. 24. 27.

सर्वज्ञत्व (wie oben) n. dass. MBH. 1, 595. R. GORR. 1, 67, 14. NĪLAK. 64. Verz. d. Oxf. H. 7, a, No. 42. SARVADARĢANAS. 50, 8. KUSUM. 37, 13. Comm. zu JOGAS. 1, 25.

सर्वज्ञदेव m. N. pr. eines Gelehrten TĀRAN. 226.

सर्वज्ञनारायण m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 279, b, 38. Verz. d. B. H. No. 392. सर्वज्ञश्रीनारायण 394. 399.

सर्वज्ञपुत्र m. Bein. Siddhasena's Verz. d. Oxf. H. 152, a, N. 3.

सर्वज्ञमित्र m. N. pr. verschiedener Personen RĀĠĀ-TAR. 4, 210. TĀRAN. 159. 168.

सर्वज्ञमन्य adj. sich für allwissend haltend; davon °ता f. nom. abstr. RĀĠĀ-TAR. 3, 141.

सर्वज्ञरामेश्वरभट्टारक m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 247, a, 35. fg.

सर्वज्ञवासुदेव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 38.

सर्वज्ञविष्णु m. N. pr. eines Philosophen SARVADARĢANAS. 1, 7.

सर्वज्ञात् न. ag. allwissend; davon °ज्ञात्त्व n. Allwissenheit Verz. d. Oxf. H. 231, b, 28. 32.

सर्वज्ञात्मगिरि m. N. pr. des Verfassers des SaṃkṣhepaĀrīraka COLEBR. Misc. Ess. 1, 333. सर्वज्ञात्ममुनि HALL 90.

सर्वज्ञान 1) adj. Alles kennend. — 2) m. N. pr. eines Gottes TĀRAN. 294. — 3) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 1 v. u. °ज्ञानोत्तम n. dosgl. 12.

सर्वज्ञानमय adj. alles Wissen in sich enthaltend M. 2, 7. R. 7, 23, 4, 82.

सर्वज्ञानिर्णय f. vollständiger Verlust der Habe, vollkommener Ruin AV. 11, 3, 55. fg. 12, 3, 22. CAT. BR. 14, 4, 2, 23. PĀṆKĀV. BR. 6, 7, 15. 25, 10, 20. KĀTJ. ĀR. 4, 11, 1. 24, 6, 16.

सर्वज्ञोति oder °तिस् N. eines der vier Sāhasra PĀṆKĀV. BR. 16, 9, 1. KĀTJ. ĀR. 22, 2, 8.

सर्वज्ञोतिषसंग्रह m. Titel einer astronomischen Compilation MACK. Coll. 1, 121.

सर्वज्ञ्वर m. Fieber aller Art oder ein aus den sämtlichen humores entsprungenes Fieber: °स्वरापह् SuĀR. 1, 142, 15.

सर्वतःपाणिपाद adj. überall Hände und Füße habend ÇVĒTĀÇV. UP. 3, 16 = BHAG. 13, 13 = MBH. 13, 1013 (°पादस्त्वं mit der ed. Bomb. zu lesen).

सर्वतनु und °नू adj. an Leib oder Person vollständig AV. 5, 6, 11. 11, 3, 32. CAT. BR. 4, 6, 2, 1. 11, 1, 8, 6. TAITT. ĀR. 2, 18, 5. ĀÇV. ĀR. 1, 7, 8.

सर्वतत्त्व adj. = सर्व तत्त्वमधीति वेद वा P. 4, 2, 60. VĀRTT. 6, Schol.

सर्वतपोमय (von सर्व + तपस्) adj. alle Kasteiungen in sich enthaltend PĀṆKĀV. 4, 5, 33.

सर्वतर compar. von सर्व P. 6, 1, 191, Schol.

सर्वतश्चक्षुस् adj. der seine Augen überall hat Spr. (II) 5389.

सर्वतःशुभा f. eine best. Pflanze (durchweg schön), = प्रियङ्गु ÇABDAK. im ÇKDr.

सर्वतःश्रुतिमत् adj. überall Ohren habend ÇVĒTĀÇV. UP. 3, 16 = BHAG. 13, 13 = MBH. 13, 1014.

सर्वतस् (von सर्व) adv. Vop. 7, 97. = परितस्, समततस् AK. 3, 5, 13. H. 1529. HALĀJ. 3, 88. 1) von allen Seiten, nach allen Seiten hin, allenthalben, allerwärts, überall: सर्वतो नो भद्रमा वेद RV. 2, 43, 2 (einzige Stelle des RV. und spät). प्र वौ धमतु सर्वतः AV. 3, 2, 2. 20, 10. 6, 67, 1. या विश्वतो युज्यते या च सर्वतः 10, 8, 10. 11, 7, 4. 18, 1, 64. CAT. BR. 1, 1, 2, 5. 9. 4, 4, 14. समततं सर्वतः पृथिवीं त्रयन् AIR. BR. 8, 21. TS. 6, 2, 6, 3. KĀTJ. ĀR. 21, 4, 10. ĀÇV. GRH. 1, 3, 1. 2, 4, 14. 7, 7. KĀND. UP. 4, 1, 1. KATHOP. 2, 21. MUND. UP. 3, 2, 5. MAIRJP. 6, 17. M. 7, 3. JĀĠN. 1, 285. MBH. 1, 7701. 7705. 2, 20. 3, 2977. 3, 5960. 13, 3787. R. 1, 2, 11. 3, 18. 9, 19. 39. 2, 56, 6. 4, 7, 11. 15, 17. R. 1, 23. 26. Ind. St. 2, 340. ÇĀK. 4, 12. 41, 18. VIKR. 30, 12. Spr. (II) 2535, v. l. 2538. 4761, v. l. KATHĀS. 15, 21. 24, 105. 25, 134. RĀĠĀ-TAR. 3, 462. BHĀG. P. 1, 17, 14. 19, 23. 4, 10, 23. PĀṆKĀT. 62, 23. भासयन्सर्वतो दिशः MBH. 3, 1668. gewöhnlich ist सर्वतो दिशः so v. a. सर्वतोदिशम् 2741 (°दिशम् ed. Bomb.). 7, 490 (°दिशम् ed. Bomb.). R. 1, 17, 9 (16, 9 GORR.). 3, 34, 11. 5, 15, 23. 32, 22. RĀĠĀ-TAR. 5, 112. — 2) rings um, mit acc.: प्रमथाः सर्वतः शर्वम् Vop. 5, 7. Siddh. K. zu P. 2, 3, 2. — 3) vollständig, vollkommen, ganz und gar: निर्हतिरिति त्वहं परि वेद सर्वतः AV. 6, 84, 1. प्रसुप्त M. 1, 5. विनाशयति 7, 19. MBH. 1, 6157. 8453. MAIRJP. 27. R. 2, 37, 2. 39, 14. Spr. (II) 3083. BHĀG. P. 1, 18, 2.

उपपन्न mit Allen versehen Spr. (II) 27. — 4) = सर्वस्मात् oder सर्वेभ्यस् KĀTJ. ĀR. 13, 4, 21. ĀÇV. ĀR. 1, 12, 33. मुच्यते सर्वतो भयात् BHĀG. P. 6, 8, 39. तदणं प्राप्नुयात्सर्वे दशबन्धं च सर्वतः (d. i. शृणात्) M. 8, 107. सर्वतो धर्मपडमो राक्षो भवति रत्नतः Spr. (II) 6915. प्रति-यद् von Jedermann entgegennehmen M. 4, 247. 251. 10, 102. JĀĠN. 1, 216. सर्वतः सारमादत्ते यथा मधुकोरो बुधः BHĀG. P. 4, 18, 2. विविधानि च शिल्पामि समदेयानि सर्वतः Spr. (II) 7194. यत्तारयति सर्वतः 5041. अभिविशङ्किन् 4013. आशङ्किन् VARĀH. BRH. S. 74, 3. समरन् M. 7, 135. रन् BHĀG. P. 6, 3, 18. 8, 22, 35. या beschützen Spr. (II) 6415. — Statt सर्वतः R. 2, 54, 27 liest die ed. Bomb. पर्वतः, 104, 29 तत्त्वतस्, R. GORR. 2, 87, 3 पुरतस् ed. SCHL.

सर्वताति (wie oben) P. 4, 4, 142. f. 1) Gesamtheit: आदस्मभ्यमा सुंव सर्वतातिम् nämlich der Götter RV. 3, 54, 1. स्वस्तिमीमहे सर्वतातये für Alles was zu uns gehört 6, 56, 6. loc. °ता in Gesamtheit, insgemein, alle zusammen; überhaupt, durchaus: आ मरुतः सूरिन् °विगात 7, 57, 4. 18, 19. 5, 69, 3. अनेगात्रो वोचत स 3, 54, 19. 1, 94, 15. वेष्टं स ° den ganzen Anhang 4, 26, 3. 6, 12, 2. 15, 18. 10, 74, 3. ÇĀK. ĀR. 5, 14, 9. — 2) Vollzähligkeit, Vollständigkeit: त आदित्या आ गत सर्वतातये RV. 1, 106, 2. 9, 96, 1. 10, 36, 14. 100, 1. देवं तष्ट्वर्धय सर्वतातये AV. 6, 3, 3. — Nach Nir. 11, 24 = कर्मतति.

सर्वतापन adj. Jedermann peinigend; m. ein N. des Liebesgottes ÇĀNDĀRTHAK. bei WILSON.

सर्वतिक्ता f. Solanum indicum Lehm. (durchweg bitter) RĀĠĀN. im ÇKDr.

सर्वतीक्ष्ण adj. ganz scharf Ind. St. 4, 139, 2.

सर्वतीर्थ 1) sg. nach dem Comm. N. pr. eines Dorfes R. 2, 71, 14. — 2) n. pl. alle heiligen Badeplätze Spr. (II) 6914. 6930.

सर्वतीर्थमय adj. (f. ई) alle heiligen Badeörter in sich enthaltend WEBER, KRISHNĀ. 201 (f. श्री des Metrum's wegen). PAÑKAR. 4, 3, 192.

सर्वतीर्थामक adj. dass. PAÑKAR. 4, 1, 36.

सर्वतेजस् m. N. pr. eines Sohnes des Vjushṭa von der Pushkarinī und Vaters des Kakshus (anders BURNOUT) BHĀG. P. 4, 13, 14.

सर्वतेजोमय adj. (f. ई) allen Glanz in sich vereinigend SPR. (II) 5384. R. 7, 23, 3, 3.

सर्वतोऽतिशिरोमुख adj. überall Augen, Kopf und Mund habend ÇV. rāc. UP. 3, 16 = BHĀG. 13, 13 = MBH. 13, 1013.

सर्वतीगामिन् adj. überall hindringend: घस्त्र KUMĀRA. 3, 12.

सर्वतोदिक्कम् (दिक्कम् TR.) RĀGA-TAR. 5, 262 fehlerhaft für दिक्कम्.

सर्वतोदिशम् (von सर्वतम् + 2. दिप्) adj. nach allen Richtungen hin, von a. R. her (seltener) MBH. 2, 2265. 3, 2658. 2741 (nach der ed. Bomb.). 16161. 6, 4437. 7, 490 (nach der ed. Bomb.). 14, 1987. 15, 195. R. 4, 57. 22. 5, 20, 12. 73, 2. RĀGA-TAR. 5, 262 (so zu verbessern). BHĀG. P. 4, 7. 21. 12, 9. 4, 10, 25. 14, 38. 28, 4. 7, 7, 4. 8, 21, 27. सर्वतो दिशः s. u. सर्वतम् 1). — Vgl. सर्वतोमार्गम्.

सर्वतेभद्र 1) adj. durchweg erfreulich, lieblich u. s. w.: eine Rede BHĀG. P. 10, 71, 11. Kṛṣṇa PAÑKAR. 4, 3, 16. — 2) m. a) Azadirachta indica Juss. (s. निम्ब) AK. 2, 4, 3, 12. H. an. 5, 43. fg. MRD. r. 309. fg. RATNAM. 31. — b) Bambusrohr ÇABDAK. im ÇKDR. — c) ein best. Parfum VARĀH. BRH. S. 77, 26. — d) eine best. Tempelform AK. 2, 2, 10. H. an. MRD. द्वारिपुतशतुर्भिर्वकुण्डशिखरो भवति सर्वतेभद्रः VARĀH. BRH. S. 56, 27; vgl. ०क und 4) a). — e) eine best. Truppenaufstellung Kām. Nitis. 18. 19. 19, 50. — f) eine künstliche Strophe, in der jede Pāda-Hälfte, umgekehrt gelesen, die andere Hälfte darstellt, H. an. MRD. Beispiele Ç. 19, 27. RĀGHAV. 13, 60. — g) eine Art Räthsel: ०ज्ञाति HARN. Auth. 204. — h) Viṣṇu's Wagen ÇABDAK. im ÇKDR. — i) N. pr. eines Berges BHĀG. P. 5, 20, 21. — 3) f. श्री a) Gmelina arborea Roxb. AK. 2, 4, 3, 16. H. an. MRD. — b) a sort of yam (Dioscorea) ÇABDAK. bei WILSON. — c) Schauspielerin H. an. MRD. — 4) n. a) ein Gebäude mit durchlaufenden Gallerien ringsumher: यप्रतिपिद्वालिन्दं समत्तो वास्तु सर्वतेभद्रम् VARĀH. BRH. S. 53, 31. — b) ein best. Diagramm (चक्र, मण्डल) Verz. d. Cambr. H. 70. WEBER, KRISHNĀ. 270. fgg. 275. fgg. Z. d. d. m. G. 6, 93. Verz. d. B. H. No. 914. 920. 922. Verz. d. Oxf. H. 93, a, 6 v. u. 95, b, 43. 14 (ग्रन्थः). 284, a, 31. fgg. ०मण्डलदेवता मन्त्राः 398, a, 3 v. u. ०चक्रव्याख्यान MACK. Coll. 1, 126. — c) Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. — d) N. pr. eines Göttergartens (देवोद्यान) BHĀG. P. 5, 16, 13.

सर्वतेभद्रक 1) adj. द्वे ein Schnitt bei fistula in ano, durch welchen der After in vier Lappen getheilt wird, SUCH. 2, 59, 7. — 2) m. = सर्वतेभद्र 2) d) VARĀH. BRH. S. 56, 18.

सर्वतेभावा m. das Ringsumsein NIT. 1, 3.

सर्वतेमार्गम् (von सर्वतम् + मार्ग) adv. nach allen Richtungen BHĀG. P. 10, 41, 38. — Vgl. सर्वतोदिशम्.

सर्वतेमुख 1) adj. (f. ई) a) nach allen Seiten das Gesicht habend, überallhin gekehrt VS. 32, 4. TS. 5, 7, 9, 4. ÇAT. BR. 2, 6, 2, 14. ÇĀK. GH. 3, 12. 6, 3. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 82. 94. 143. 146. 155 (वृत्तिः). न-

मनुः ०मुखा MBH. 1, 7663. रत्नः ०मुखाः 7, 1527. Brahman KUMĀRA. 2, 8. Verz. d. Oxf. H. 75, b, 37. PAÑKAR. 4, 3, 15. die Sonne MBH. 3, 154. तेजम् BHĀG. P. 1, 7, 26. चैतन्य SARVADARÇANAS. 85, 8. — b) allseitig, vollkommen, vollständig: प्रभुता ÇĀK. 122. वैदग्ध्य MĀLATIM. 129, 6. 7. — 2) m. a) eine best. Truppenaufstellung Kām. Nitis. 19, 50. — b) die Seele; ein N. Brahman's und Çiva's H. an. 5, 9. MRD. kh. 10. ein Brahmane ÇABDAK. im ÇKDR. der Himmel ÇABDAK. ebend. — 3) n. a) Wasser AK. 1, 2, 3, 4. H. 1070. H. an. MRD. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 28. — b) der Luftraum H. an. MRD.

सर्वतोवृत्त adj. allgegenwärtig MBH. 12, 12864.

सर्वत्र (von सर्व) adv. P. 5, 3, 10. VOP. 7, 99. 1) überall, stets, in allen Fällen, jederzeit ÇAT. BR. 2, 4, 3, 9. 4, 4, 3, 18. ĀÇV. ÇR. 9, 2, 5. KĀTJ. ÇR. 3, 2, 6. 5, 8. 4, 10, 5. 9, 6, 10. 14, 1, 7. स्वाकाकारः स ० 4, 4, 18. LĪTJ. 6, 10. 17. स ० चवारि 7, 11, 9. देवशब्दं स ० वर्णयुः 8, 9, 3. KAUC. 8. 57. 136. VS. PRĀT. 2, 15. 4, 16. 24. 77. 97. AV. PRĀT. 3, 60. TS. PRĀT. 2, 25. 12. 11. 17, 2. P. 4, 3, 22. 6, 1, 122. 1, 1, 34. Schol. M. 2, 180. 7, 52. 8, 241. R. 1, 4, 24. ÇĀK. 15. VIKR. 39, 14. SPR. (II) 149. 2999. 6839. 6916. 6918. fg. 7453. VARĀH. BRH. S. 11, 18. 19, 1. 53, 69. KATHĀS. 24, 104. BHĀG. P. 7, 7 55. HIR. PR. 2, 10, 14. DHĪRTAS. 85, 10. सर्वत्रैव RV. PRĀT. 2, 27. 4, 14. SPR. (II) 6262. सर्वत्रापि 6174. सर्वत्र सर्वदा 2338. HARIV. 15055. KAP. 1, 117. BHĀG. P. 2, 2, 36. सर्वथा सर्वत्र सर्वदा SARVADARÇANAS. 42, 6. न स ० in keinem Falle VARĀH. BRH. S. 2, 16. — 2) = सर्वस्मिन् adj. und subst. शान्तिकर्मणि MĀRK. P. 92, 15. आश्रमे Schol. zu ÇĀK. 7, 10. कुशलः HARIV. 15054. कुशलम् MBH. 3, 2471. R. 1, 52, 5. 10. भद्रम् PRAB. 30, 4. प्रमादी VIKR. 30, 14. रमते प्राप्तः SPR. (II) 6917. पराजितः 7476. योगयत्नम् 7478. समदृष्टिम् RĀGA-TAR. 1, 357. BHĀG. P. 3, 24, 47. 6, 17, 34. पदे हि सर्वत्र गुणैर्निधीयते RAGH. 3, 62. सर्वत्राभ्यागतो गुरुः (v. l. सर्वस्या ०) SPR. (II) 2172. 4448. द्यो कर् 4313. सर्वत्र न शोभनं दाह Holz für Nichts gut VARĀH. BRH. S. 79, 37. — Vgl. सार्वत्रिक.

सर्वत्रग 1) adj. P. 3, 2, 48. VĀRT. 1. überall hindringend, allgegenwärtig: तेजस् M. 9, 321 (= MBH. 5, 482). वायु BHĀG. 9, 6. घतरात्मन् MBH. 3, 10954. BHĀG. 13, 3. विष्णु MBH. 3, 10919. नार्द HARIV. 15055. आज्ञा SPR. (II) 5277. — 2) m. N. pr. eines Sohnes a) eines Manu HARIV. 479 (nach der Losart der neueren Ausg., संवर्तग die altero). MĀRK. P. 94, 21. — b) des Bhīmasena VP. 4, 20, 11; vgl. सर्वग und सर्वगत.

सर्वत्रगत adj. auf Alles sich erstreckend, allgemein, vollkommen: कुशल MBH. 3, 2119.

सर्वत्रगामिन् 1) adj. überall hindringend — 2) m. Wind ÇABDAK. im ÇKDR.

सर्वत्रसह n. Allgegenwart WEBER, RĀMAT. UP. 287. — Vgl. सर्वदेवसह. सर्वत्रापि (सर्वत्र + आपि) adj. überallhin reichend PAÑKAR. BR. 6, 3, 14. सर्वत्रै (von सर्व) n. Ganzheit, Gesamtheit, Vollständigkeit: पञ्चस्य ÇAT. BR. 1, 1, 4, 1. 3. 2, 1, 4, 3. 3, 1, 3, 13. 13, 2, 5, 4. 5, 3, 2. घृष्टस्य TS. 5, 3, 22, 2. ब्रह्मरूढ ० Verz. d. Oxf. H. 44, b, 19.

सर्वथा (wie eben) adv. प्रकारवचने P. 5, 3, 23. VOP. 7, 109. हेतुबाढयोः MRD. avj. 37. प्रतिज्ञायाम्, भूये, हेतौ ÇABDAK. im ÇKDR. 1) in allen Fällen, jedenfalls, durchaus M. 2, 15. 7, 173. 9, 319. MBH. 3, 2519. fg. 2787. R. 1, 11, 11. 52, 17. 2, 30, 41. 34, 35. 51, 6. 58, 24. 3, 35, 23. 63, 12. SPR. (II)

1144. 3283. 6920. fgg. 7083. *MBh.* 129, 15. *Çāk.* 7, 7. 13, 4. *Vikr.* 69, 8. *Varāh. Brh.* S. 11, 6. 24, 28. *Kathās.* 34, 286. 46, 238. 49, 34. 57, 94. *Prab.* 27, 18. *Pāṇkāt.* 161, 13. *Comm.* zu *TS. Prāt.* 24, 5. सर्वथापि *MBh.* 1, 6163. सर्वथैव *M.* 4, 72. mit einer Negation in keinem Falle, durchaus nicht: मा गच्छ स° *R.* 2, 34, 33. पाचते न जलं देयं स° *MBh.* 3, 2024. न ज्ञाने निलयं तस्य स° *R.* 4, 6, 3. *RV. Prāt.* 12, 2. *Mālatīm.* 154, 13. *Bhāg.* P. 1, 13, 41. *Pāṇkāt.* 105, 1. *Hit.* 12, 16. 16, 14. 24, 1. *Vrt.* in *LA.* (III) 18, 11. *Sarvadarśanas.* 42, 6. *Comm.* zu *TS. Prāt.* 1, 59. सर्वथैव न *Pāṇkāt.* 164, 2. सर्वथा सर्वत्र सर्वदा *Sarvadarśanas.* 42, 6. — 2) auf jegliche Weise *R.* 2, 100, 26. auf welche Weise es auch sei: स° वर्तमानो ऽपि *Bhāg.* 6, 81. 13, 23. °भवन् in beliebigen Verhältnissen sich befindend *RV. Prāt.* 2, 15. °चिपय adj. *Verz.* d. *Oxf. H.* 232, a, 11. — 3) vollständig, im höchsten Maasse *MBh.* 14, 536. अनुगृहीतो ऽस्मि *Çāk.* 38, 15. कृतो ऽस्मि *Vikr.* 32, 8. *Prab.* 117, 3. *Hit.* 81, 22. सर्वथासमर्थ: ganz und gar unfähig 15, 19.

सर्वद् adj. (f. घा) Alles verleihend *Spr.* (II) 6923. *Pāṇkār.* 4, 3, 14. *Verz.* d. *Oxf. H.* 132, b, No. 242. 170, a, 4. सर्वदेहिनाम् 69, a, 5.

सर्वदण्डधर् adj. Jedermann strafend: *Çiva MBh.* 14, 196.

सर्वदमन 1) adj. Alles bändigend. — 2) m. a) *Hein. Bharata's,* des Sohnes der *Çakuntalā*, *Trih.* 2, 8, 9. *MBh.* 1, 2995. 7, 2383. *Hariv.* 1722. *Çāk.* 192. — b) N. pr. eines *Asura* *Kathās.* 44, 144. 45, 382. 47, 27. — Vgl. सार्वदमन.

सर्वद्राज्ञ m. N. pr. eines Fürsten (*Çākjamuni* in einer früheren Geburt) *Houen-tusang* 1, 136.

सर्वदर्शन adj. allsehend *Bhāg.* P. 3, 12, 39. 6, 18, 21. *Çiva Çiv.*

सर्वदर्शनसंग्रह m. *Compendium aller philosophischen Systeme*, Titel eines von *Sājana-Mādhava* verfassten und in der *Bibl. ind.* gedruckten Werkes.

सर्वदर्शिन् 1) adj. allsehend *MBh.* 12, 12864. *R.* 2, 106, 5. *Varāh. Brh.* S. 51, 1 (°दर्शी zu lesen). — 2) m. ein *Buddha* *Trih.* 4, 1, 10. ein *Arhant* bei den *Gāins* *H.* 25.

सर्वदा (von सर्व) adv. allezeit, stets *P.* 5, 3, 6, 15. *Vop.* 7, 100. *AK.* 3, 5, 22. *AV.* 1, 32, 3. 9, 0, 27. 10, 6, 32. यस्य देवा निधिं रत्नं सर्वदा 7, 23. 9, 12. 12, 2, 50. 18, 4, 29. *Çat. Br.* 7, 3, 3, 5. 9, 2, 3, 43. सर्वदा कैवास्य स्वयं कुतं भवति 14, 1, 3, 4. *Kauc.* 56. *M.* 2, 61. 74. 160. 194 u. s. w. *MBh.* 3, 2096. *R.* 1, 1, 17. 6, 10, 24. *Weber, Rāmāt. Up.* 338. *Spr.* (II) 1669. 6534. 6891. 6923. *Varāh. Brh.* S. 55, 18. *Kathās.* 6, 148. 22, 20. *Hit.* 14, 18. 17, 20. 19, 2. *Vrt.* in *LA.* (III) 1, 15. सर्वत्र सर्वदा *Hariv.* 15053. *Spr.* (II) 2338. 3056. *Bhāg.* P. 2, 2, 36. सर्वथा सर्वदा सर्वत्र *Sarvadarśanas.* 42, 6. mit einer Negation niemals *M.* 4, 21. ग्रहणत्वादनर्थत्वादन्यत्वाच्च स° *Spr.* (II) 6928.

सर्वदास m. N. pr. eines Dichters *Verz.* d. *Oxf. H.* 125, a, 15.

सर्वदुःखक्षय m. das Verschwinden aller Schmerzen als Umschreibung von मोक्ष die letzte Erlösung *H.* 75.

सर्वदुष्टान्तकृत् adj. alle Bösewichter vernichtend *Pāṇkār.* 4, 3, 37 (S. 248).

सर्वदृष् 1) adj. allsehend *Hariv.* 8313 (सर्वकृत् die neuere Ausg.). *Bhāg.* P. 4, 22, 9. 10, 14, 39. *Pāṇkār.* 4, 3, 15. — 2) f. pl. alle Augen so v. a. alle Sinnesorgane *Bhāg.* P. 8, 24, 50.

सर्वदेवतामय (von सर्व + देवता) adj. (f. ई) alle Götter in sich enthaltend *Bhāg.* P. 5, 23, 8.

सर्वदेवत्यं (wie oben) adj. alle Götter darstellend, — bedeutend, sämtlichen Göttern zugeeignet: वासम् *TBr.* 1, 1, 3, 11 u. s. w. *TS.* 5, 6, 30, 1. *Çat. Br.* 6, 3, 3, 21. *कृषि* 7, 2, 3, 12. 10, 6, 5, 8. *अग्निहोत्र* 14, 3, 3, 11. 13, 4, 3, 13.

सर्वदेवमय (von सर्व + देव) adj. (f. ई) alle Götter in sich enthaltend *R.* 7, 23, 2, 82. *Rāgā-Tar.* 3, 416. *Bhāg.* P. 9, 6, 35. 11, 1. 14, 47. 18, 48. 10, 86, 54. *Pāṇkār.* 4, 3, 63. ein Brahmane Citat beim Schol. zu *Pāṇkār.* Br. 6, 5, 8. ein Fürst *Spr.* (II) 6924. fg. *Bhāg.* P. 4, 14, 27. ein Gast *Spr.* (II) 1177.

सर्वदेवमुख m. (l) aller Götter Mund, ein N. Agni's *Çat. Br.* im *ÇKDr.*

सर्वदेवात्मक adj. die Natur aller Götter habend, alle Götter in sich enthaltend *Sā.* zu *RV.* 7, 40, 5.

सर्वदेवात्मन् adj. = सर्वदेवात्मक *Weber, Rāmāt. Up.* 350 (die bessere Lesart).

सर्वदेवेश (सर्व-देव + ईश) m. Herr aller Götter: *Çiva MBh.* 3, 1624.

सर्वदेशवृत्तसंग्रह m. Titel einer Schrift *Mack. Coll.* 1, 99.

सर्वदेशीय (von सर्व + देश) adj. aus jeglichem Lande stammend *Kull.* zu *M.* 8, 143.

सर्वदेश्य (wie oben) adj. an jeglicher Stelle stehend *RV. Prāt.* 9, 20.

सर्वदेवसत्त्व (सर्वदा-एव + सत्त्व) n. das zu-aller-Zeit-Sein *Weber, Rāmāt. Up.* 287. — Vgl. सर्वत्रसत्त्व.

सर्वदृष्टरू nom. ag. Allschauer, allsehend *Nās. Tāp. Up.* in *Ind. St.* 9, 147.

सर्वद्वयश्च adj. = सर्वानसति *Vop.* 26, 79. Vgl. विश्वद्वयश्च.

सर्वधनिन् adj. von सर्व + धन *P.* 5, 2, 135. *Vārtt.* 2, Schol.

सर्वधन्वन् m. ein N. des Liebesgottes *H. ç.* 77. wohl °धन्विन् der beste Bogenschütze zu lesen.

सर्वधर् 1) m. N. pr. eines Lexicographen *Colebb. Misc. Ess.* 2, 20. 33. *Verz.* d. *Oxf. H.* 183, a, 2. — 2) n. Titel eines medicinischen Werkes des *Karatha* *Verz.* d. *Oxf. H.* 22, b, 9.

सर्वधर्मपदप्रभेद m. eine best. Meditation *Vajr.* 18.

सर्वधर्मप्रकाश m. Titel einer Schrift *Hall* 177.

सर्वधर्मप्रवेशमुद्रा f. eine best. Meditation *Vajr.* 16.

सर्वधर्ममय (von सर्व + धर्म) adj. alle Gesetze in sich enthaltend: ब्रह्मन् n. *Jāc.* 1, 212.

सर्वधर्ममुद्रा f. eine best. Meditation *Vajr.* 16.

सर्वधर्मसमता f. desgl. ebend. 18.

सर्वधर्मसमवशरणासागरमुद्रा f. desgl. ebend. 17.

सर्वधर्मोत्तरधोप m. N. pr. eines *Bodhisattva* *Wassilew* 159.

सर्वधा (सर्व + 4. घा) adj. all-labend: भोजन *RV.* 5, 82, 1. 8, 31, 11. मदेषु सर्वधा ग्रसि 9, 18, 1.

सर्वधामन् n. die Wohnstätte —, Heimath von Allem *Pāṇkār.* 2, 1, 4.

सर्वधारिन् m. N. des 22sten Jahres im 60jährigen *Jupitercyclus* *Varāh. Brh.* S. 8, 37. *Verz.* d. *Oxf. H.* 331, b, 3 v. u.

सर्वधुरावरु (सर्व-धुरा + वरु) adj. zur Erklärung von सर्वधुरीणा *AK.* 2, 9, 65.

सर्वधुरीणा adj. zu jedem Anspann tauglich *P.* 4, 4, 78. *AK.* 2, 9, 66. *H.* 1261. — Vgl. एकधुरीणा.

1. सर्वनामन् n. *Pronomen* (mit सर्व an der Spitze) Nir. 5, 22, 7, 2. AV. Prāt. 2, 44. 1, 69. P. 1, 1, 27. fgg. 2, 3, 27. 5, 3, 71. 6, 3, 91. 7, 1, 11. 52. 3. 114. AK. 3, 6, 8, 43. Comm. zu TS. Prāt. 2, 7. 8, 6. 15, 3.

2. सर्वनामन् adj. *alle Namen habend* Nir. 6, 36 (zur Erkl. von सर्वगण). Bhāg. P. 6, 4, 28.

सर्वनामस्थान n. *Bez. derjenigen Casusendungen, vor denen der Stamm in starker Form erscheint*, P. 1, 1, 42. fg. 4, 17. 6, 1, 199. 4, 8. 7, 1, 70. 86. 3, 110.

सर्वनाश m. *vollständiger Mangel: हविषाम्* Kātj. Çr. 25, 4, 13. *der Untergang von Allem, vollständiger Ruin, Verlust von Allem* M. 8, 353. Spr. (II) 6929. 6938, v. l. °नाशं कार् *Alles zu Grunde gehen lassen* 4914.

सर्वनित्या f. (sc. गणना) *Bez. einer best. Zählmethode* Lalit. ed. Calc. 169, 11. सर्वनित्यता Vjutr. 183.

सर्वनिधन m. N. eines Ekāha Çāṅkh. Çr. 15, 10, 2.

सर्वनियोजक adj. *Alle antreibend, — anweisend*: Viṣṇu Pañkār. 4, 3, 26.

सर्वनिलय adj. *überall seine Wohnstätte habend* Pañkār. 1, 3, 85.

सर्वनिवर्णविष्कम्भिन् m. N. pr. eines Bodhisattva Burnouf, Intr. 222. 557. Tāran. 67. Wilson, Sol. Works 2, 13. fg. 18.

सर्वेदद् m. N. pr. eines Mannes Avadānakalpalatā 15.

सर्वेदम् m. ein Bein. Bharata's (s. सर्वदमन) H. 702.

सर्वेदमन m. desgl. H. 702. Schol. vielleicht nur fehlerhaft für सर्वदमन.

सर्वपति m. *Allherr* Wenker, Kṣhṇaḥ. 308.

सर्वपत्नीण (von सर्व + पत्न) adj. *den ganzen Wagen einnehmend* P. 5, 2, 7. सारथि Schol.

सर्वपथीन (von सर्व + पथ) adj. *den ganzen Weg etnehmend* P. 5, 2,

7. रथ Schol. धुन्वन्सर्वपथीनं खे वितानं पत्तयोर्सौ Bhāṭṭ. 5, 101.

सर्वपद् (nom. °पाद्) adj. *allfüßig*: पञ्च AV. 10, 10, 27.

सर्वपद् n. pl. *Wörter aller Art*: °समाप्तान Naigh. 3, 12. Nir. 3, 13.

सर्वपद्धति f. *Titel einer Schrift* Mack. Coll. 1, 138.

सर्वपरिफुल्ल ad. *ganz aufgeblüht* Vjutr. 143.

सर्वपरु oder °परुस् adj. *alle Gelenke habend* AV. 11, 3, 32.

1. सर्वपशु m. 1) *ein ganzes Vieh*, N. pr. eines Dummkopfes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 36. — 2) pl. *alle Thieropfer* Lātj. 5, 4, 3.

2. सर्वपशु adj. *für alles Vieh* (d. h. Thieropfer) *geeignet, ganz aus Thieropfer bestehend* TBa. 1, 2, 2, 19. Lātj. (Drāṇj.) 9, 11, 18.

सर्वपा f. N. pr. der Gattin Bali's Çabdhārthak. bei Wilson.

सर्वपाञ्चालक m. *ganz aus Pañcāla bestehend* u. s. w. Schol. zu P. 6, 2, 105. 7, 3, 12. 1, 1, 72. Vārtt. 11.

सर्वपात्रैणा (von सर्व + पात्र) adj. *die ganze Schüssel füllend* P. 5, 2, 7. श्रोद्न Schol.

सर्वपाद् m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sol. Works 2, 17.

सर्वपालक adj. *Allhüter, Allbeschützer* Pañkār. 4, 1, 25.

सर्वपुण्य adj. *vollkommen* (in allen seinen Theilen) schön: काश्मीरमण्डल MBh. 3, 10545.

सर्वपुण्यसमुच्चय m. *eine best. Meditation* (समाधि) Lot. de la b. l. 253. 425.

सर्वपुरातनमाहात्म्य n. *Titel einer Schrift* Mack. Coll. 1, 88.

सर्वपुरुष und °पुरुष adj. *alle Männer habend* u. s. w. AV. 5, 6, 11.

10, 3, 10. Âçv. Çr. 1, 7, 8. Kauç. 45. In Ableitungen, die eine Steigerung des ersten Vocals erheischen, wird auch der erste Vocal des zweiten Wortes gesteigert nach gaṇa अनुशक्तिकादि zu P. 7, 3, 20. In diesem Falle ist das Wort wohl subst. *Jedermann*.

सर्वपूत adj. *durchweg rein* Nṛs. Tāp. Ur. in Ind. St. 9, 116.

सर्वपूर्क adj. *Alles erfüllend* Pañkār. 4, 3, 66.

सर्वपूर्ण n. = सभार *Vollständigkeit, Vollauf* Trik. 2, 8, 57.

सर्वपूर्व adj. *dem ein beliebiger* (Laut) *vorangeht* RV. Prāt. 5, 25.

सर्वपृष्ठ adj. (f. स्त्रा) *mit allen* (sechs) *Prsthā versehen*: सोम TBa. 1, 4, 3, 7. विश्वज्ञित् TS. 6, 6, 8, 2. 7, 1, 10, 4. Çat. Br. 10, 2, 5, 16. 4, 6, 1, 15. इष्टि 9, 1, 3, 11. Kātj. 12, 5. Âçv. Çr. 7, 2, 11. 8, 4, 18. f. (sc. इष्टि) TS. 2, 3, 3, 1. 2. Çāṅkh. Br. 19, 5.

सर्वप्रद adj. (f. स्त्रा) *Alles verleihend* Pañkār. 1, 8, 29. 2, 4, 6.

सर्वप्रभु m. *Allherr* Raghu. 10, 21.

सर्वप्राण m. instr. °प्राणेन *mit ganzem Athem* so v. a. °aus Leibeskräften R. 2, 32, 36. Kathās. 54, 5.

सर्वप्रायश्चित् 1) adj. (f. स्त्रा) *Alles gut machend* Çat. Br. 11, 8, 2, 8. — 2) n. *eine best. Spende in den Âhavanija* Âçv. Çr. 1, 11, 10. 13, 7. Kātj. Çr. 25, 1, 10. Çāṅkh. Çr. 3, 19, 8. Gṛh. 1, 9, 5, 1. Pār. Gṛh. 1, 5, 5.

सर्वप्रायश्चित्तीय adj. *von सर्वप्रायश्चित्* 2) Kauç. 5.

सर्वपालत्वागचतुर्दशी f. *Bez. eines best. 14ten Tages*: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, b, 28.

सर्ववल n. *eine best. hohe Zahl* Lalit. ed. Calc. 169, 2, 3.

सर्ववाहु m. *eine best. Art zu kämpfen* Hariv. 15979. सव्यबाहु die neuere Ausg.

सर्ववाह्य adj. *der alleräußerste* Ind. St. 10, 263. fgg.

सर्ववीज n. *der Same von Allem* Pañkār. 1, 3, 85. 8, 11.

सर्ववीजिन् adj. *von सर्व + बीज* P. 5, 2, 135. Vārtt. 2, Schol.

सर्वबुद्धविज्ञायावतार m. *Titel eines buddh. Sūtra* Wassiljew 161.

सर्वबुद्धसंदर्शन N. *einer Welt bei den Buddhisten* Lot. de la b. l. 257.

सर्वभक्त 1) adj. (f. स्त्रा) a) *Alles* (ohne Auswahl) *essend, — verzehrend* Halā. 2, 196. R. 5, 17, 34. Spr. (II) 943, v. l. 5751, v. l. das Feuer MBh. 1, 910. 921. 9, 2455. Spr. (II) 1110. 5582. Çiva MBh. 12, 10363. Hier und da ungenau °भक्ष्य geschrieben. — b) *was ganz aufgezehrt wird*: चमस Lātj. 5, 12, 4. Kātj. Çr. 9, 14, 6. ऋ° 12, 7. — 2) f. स्त्रा Geiss H. 1275.

सर्वभक्त n. nom. abstr. zu सर्वभक्त 1) a) MBh. 1, 927.

सर्वभक्तिन् adj. = सर्वभक्त 1) a) Spr. (II) 114. 3968. 5751.

सर्वभक्ष्य s. u. सर्वभक्त 1) a).

सर्वभट्ट m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13.

सर्वभयंकर adj. *Alle in Schrecken jagend* Pañkār. 4, 3, 23.

सर्वभारणि (सर्व-भव + ऋ°) f. *das Reibholz* (so v. a. Grund, Ursache) *aller Wohlfahrt* Märk. P. 19, 7.

सर्वभाज् adj. *vollständig habend*: लिङ्गानां न सर्वभाक् so v. a. *nicht jeglichen Geschlechts seiend* P. II, S. 462.

सर्वभाव m. *das ganze Herz, die ganze Seele*: °भावेन *von ganzem Herzen, mit ganzer Seele* (Jmd lieben, verehren u. s. w.) Spr. (II) 4188. Bhāg. P. 3, 32, 22. 7, 9, 54. 8, 23, 5. am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen in dors. Bed.: सर्वभावानुरक्त R. Gona. 2, 18, 18. 21, 19. am Ende

eines adj. comp. (f. स्त्री): तद्रूपं 5,30,17. — Vgl. सर्वकृद् und सर्वात्मन्.

सर्वभावन adj. Alles werden lassend, — hervorbringend R. 4,44,120. PANĀR. 4,3,14.

सर्वभावाधिष्ठातृ m. das Oberhaupt aller Wesen; davon nom. abstr. ष्ठातृत्व n. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 27. fgg.

सर्वभास adj. P. 6,2,105, Schol.

सर्वभुज् adj. = सर्वभूत 1) a): das Feuer Bṛāg. P. 10,33,30.

सर्वभूत 1) adj. zu Allem geworden so v. a. aus dem Alles entstanden ist MĀR. P. 101,14. — 2) n. pl. alle Wesen ÇĀṆKH. GRH. 4,9. Bṛāg. P. 8,4,16. Spr. (II) 5615 (mit einer Negation kein Wesen). ० कृत् 7311. कृत् M. 1,18. भूतानुकांक्षक 6,8.

सर्वभूतमय (von सर्वभूत) adj. (f. स्त्री) alle Wesen in sich enthaltend M. 1,7. R. 7,23,4,82. Bṛāg. P. 2,9,38. 8,4,16. नृप 10,43,35.

सर्वभूतरूपरूपी f. (sc. लिपि) N. einer angeblichen Schriftart (die Laute aller Wesen auffassend) LALIT. ed. Calc. 144,12. — Vgl. सर्वरूपसं-
यकलिलिपि.

सर्वभूतात्मक adj. alle Wesen in sich schliessend: जगत् MĀR. P. 99,45.

सर्वभूतात्मन् m. die Seele aller Wesen M. 1,54.

सर्वभूतात्मभूत adj. die Seele aller Wesen setend Bṛāg. P. 7,1,42.

सर्वभूताधिपति m. der Oberherr aller Wesen: Viṣṇu SHADY. Br. 5,10.

सर्वभूताधिवास m. die Heimath aller Wesen Bṛāg. P. 9,19,29.

सर्वभूतात्तक adj. alle Wesen vernichtend MBH. 13,742.

सर्वभूतात्तरात्मन् m. die Seele aller Wesen MBH. 12,10363. WEBER, RĀMAT. UP. 350. WINDISCHMANN, Sancara 128. 144.

1. सर्वभूमि f. die ganze Erde P. 5,1,41. fgg. गणा घनुशक्तिकादि zu 7,3,20. — Vgl. सर्वभौम.

2. सर्वभूमि adj. dem die ganze Erde gehört AIT. Br. 8,11. — Vgl. सर्वभौम.

सर्वभोगोपा adj. Allen zum Genuss (Vorthell) dienend BHATT. 6,97; vgl. P. 5,1,9.

सर्वभोग्य adj. dass. ÇĀK. 47.

सर्वभौम VJUTP. 151 und KATHĀS. 69,80 fehlerhaft für सर्व०.

सर्वमङ्गल 1) n. pl. Alles was Glück bringt: अर्चितः सर्वमङ्गलैः R. 1,18,18. ० वर्णन Verz. d. Oxf. H. 27, a, 8. — 2) f. स्त्री a) ein N. der Durgā AK. 1,1,4,32. H. 204. WEBER, RĀMAT. UP. 326. PANĀR. 2,5,29 (auf Lakshmi übertragen). HIR. 99,7. 100,2. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 34. b, N. 5. ० मङ्गलायतन 77, a, 16. HIR. 99,15. — b) Titel einer Schrift HALL 198.

सर्वमण्डलसाधनी f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 920.

सर्वमय (von सर्व) adj. (f. स्त्री) Alles in sich enthaltend ÇAT. Br. 14,7,3,6. NIR. 14,5. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9,140. 162. MBH. 12,1672. MĀR. P. 99,33. 103,5. Bṛāg. P. 5,18,18. 22,10. Verz. d. Oxf. H. 101, a, N. 1.

सर्वमलापगत m. eine best. Meditation VJUTP. 22.

सर्वमरुत् adj. durchweg gross P. 6,2,93, Schol. der allergrösste (würde den Ton auf der ersten Silbe haben): न्ययोधपादप KATHĀS. 23,40.

सर्वमागधक adj. ganz aus Magadha bestehend u. s. w. PAT. zu P. 1,1,72 (lith. Ausg. 1,174,b).

सर्वमातृ f. Allmutter WEBER, KṚSHNĀD. 290.

सर्वमात्रा f. ein best. Virāḍ-Meltrum RV. PĀṬ. 17,12. Ind. St. 8,107.

सर्वमाय्यचम्पू f. Titel eines Werkes MACK. Coll. 1,103.

सर्वमारमण्डलविधंसनकरी f. (sc. रश्मि, im LALIT. fem.) ein best. Strahl (die gesamte Schaar der Māra zu Grunde richtend) LALIT. ed. Calc. 375,16.

सर्वमित्र m. 1) Jedermanns Freund MBH. 14,533. — 2) N. pr. eines Mannes BURNOUR, Intr. 400.

सर्वमूर्धन्य m. N. pr. eines Autors mystischer Gebete bei den Çakta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 4. 5.

सर्वमूल्य n. Otterköpfchen (der Preis für Alles) TRIK. 2,9,28.

सर्वमूपक m. (die Alles hinwegnehmende) Zeit H. 126.

सर्वमृत्यु m. allgemeiner Tod PANĀR. 4,3,71.

सर्वमेध m. 1) Alldarbringung, ein zehntägiges Soma-Opfer ÇAT. Br. 13,7,1,1. KĀTJ. ÇR. 21,2,1. ÇĀṆKH. ÇR. 16,15,3. NIR. 10,26. Ind. St. 1,50. 83. 3,457. MBH. 13,1745. 5260. 14,48. R. 4,44,51. — 2) N. einer Upanishad Ind. St. 1,382. — 3) jedes Opfer Bṛāg. P. 2,6,4. — Vgl. सार्वमेधिक.

सर्वमेध्यत्व n. allgemeine Reinheit Spr. (II) 7176.

सर्वभरि adj. Alles erhaltend, — ernährend: प्राण ÇĀKH. zu KĀND. UP. S. 35.

सर्वयज्ञ m. sg. jedes Opfer (ohne Soma nach dem Comm.) Bṛāg. P. 3,13,37. 6,19,11. 8,16,60. pl. alle Opfer Spr. (II) 6930.

सर्वयत्नवत् (von सर्व + यत्न) adj. sich jegliche Mühe gebend Spr. (II) 6843.

सर्वयत्निन् (von सर्व + यत्न) adj. mit allem Geräthe versehen KĀTJ. ÇR. 14,3,9.

सर्वयोनि f. die Quelle von Allem RAGH. 10,21. Davon nom. abstr. ०त्व n. ÇĀKH. zu KĀND. UP. S. 67.

सर्वरक्षण adj. vor Allem behütend: कवच BRAHMAVAIV.-P. im ÇKDR.

सर्वरत्न m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 3,380.

सर्वरत्नक (von सर्व + रत्न) m. N. eines der neun Schätze bei den Īaina und der demselben vorstehenden Gottheit Citat beim Schol. zu H. 193.

सर्वरत्नमय adj. ganz mit Juwelen besetzt, aus lauter Juwelen zusammengesetzt MBH. 3,10888. 12199. R. 4,44,98. aus allen Juwelen gebildet KATHĀS. 40,236.

सर्वरथं n. das ganze Wagenfolge: अमित्रयत्नं सर्वरथा नि योहि RV. 5,35,5. सर्वरथा वि रुही इह मुञ्च du mit dem ganzen W. 10,160,1.

1. सर्वरस m. 1) pl. Flüssigkeiten —, Säfte aller Art VANU. BṚH. S. 42,4. Bṛāg. P. 4,19,8. सर्वरसाये मण्डम् AK. 2,9,49. H. 396. सर्वरसा-
त्मन् (= तल्लय Comm.) Bṛāg. P. 4,24,38. — 2) sg. jeglicher Geschmack Bṛāg. P. 2,6,1. pl. wohlgeschmeckende Sachen aller Art Spr. (II) 3424. — 3) salziger Geschmack H. 1389. — 4) das Harz der Vatica robusta (vgl. सर्वरस) AK. 2,6,2,29. H. 647. an. 4,334 (सर्वरस godr.).

2. सर्वरस 1) adj. a) alle Säfte enthaltend ÇAT. Br. 10,6,2,2. KĀND. UP. 3,14,2. — b) klug, gelehrt ÇĀNDAR. im ÇKDR. — 2) m. ein best. musikalisches Instrument (vgl. सर्वरस) H. an. 4,334 (रस godr.).

सर्वराज् m. Allkönig VS. 8,24. MBH. 2,530.

सर्वराजिन्द्र m. das Oberhaupt aller Fürsten, Bez. eines best. göttlichen Wesens Verz. d. Oxf. H. 103, a, 81.

सर्वरात्रि m. die ganze Nacht P. 5,4,87. Vop. 6,46. ० रात्रम् die ganze Nacht über KĀTJ. ÇR. 20,4,82.

सर्वलोककौशल्य eine best. Meditation (समाधि) Lot. de la b. I. 253.
 सर्वलोकसंयुक्तलिपि (sic) f. eine best. Schriftart Lalit. ed. Calc. 144,
 10. — Vgl. सर्वभूतसंयुक्तलिपि.
 सर्वरूप adj. (f. छा) 1) alle Farben habend Çat. Br. 13,4,2. Kâtj. Ça.
 20,1,29. Çāṅkh. Ça. 16,1,9. — 2) alle Gestalten —, Formen habend,
 — annehmend Pāṇān. 1,1,5,3,44. 4,3,16. — 3) von allen Arten Ait.
 Br. 8,4. Pū. Gau. 2,11. Mund. Up. 2,1,9.
 सर्वरूपिन् adj. = सर्वरूप 2) R. 7,23,2,83.
 सर्वरोग m. pl. Krankheiten aller Art: °निवारण Verz. d. B. H. No.
 963. °प्रतीकार 976. °निरान Verz. d. Oxf. H. 305,b,14. — Vgl. सार्वरोगिक.
 सर्वरहित adj. ganz roth Çat. Br. 3,3,4,23. Kâtj. Ça. 8,3,26. —
 Vgl. सर्वलोकित.
 सर्वर्तु (सर्व + र्तु) m. Jahr (alle Jahreszeiten enthaltend) H. Ç. 25.
 सर्वर्तु adj. allen Jahreszeiten entsprechend: गृह M. 7,76. वन R. 6,
 13,9. in a. J. vorhanden Hariv. 8411. °वन N. pr. eines Waldes 8952. 9900.
 सर्वर्तुपरिवर्त m. Jahr Çat. Br. im ÇKDr.
 सर्वलक्षण n. alle günstigen Zeichen: °संपन्न Weber, Kṛṣṇaś. 273.
 युक्ता R. 5,45,16.
 सर्वलघु adj. aus lauter Kürzen bestehend Ind. St. 8,430.
 सर्वला f. Spiess, Wurfspiess AK. 2,8,2,61. H. 787. — Vgl. सर्वली.
 सर्वलिङ्गसंन्यासनिर्णय m. Titel einer Schrift Hall 140.
 सर्वलिङ्गसाधनी f. desgl. Verz. d. B. H. No. 920.
 सर्वलिङ्गिन् (von सर्व + लिङ्ग) adj. Abzeichen aller Art tragend, m.
 10 v. a. Ketzler AK. 2,7,44. — Vgl. लिङ्गवृत्ति.
 सर्वली f. = सर्वला Çāṇḍak. im ÇKDr.
 सर्वलोक m. die ganze Welt VS. 31,22. Hariv. 9746. °लोके ऽस्मिन्
 Spr. (II) 752. तं सर्वलोकः कुरुते प्रमाणम् so v. a. Jedermann 3002. MBu.
 1,8051. R. 2,92,16. 112,21. Pāṇān. 228,2. Varāh. Bh. S. 4,8. सर्वलोकः
 सभूयः das ganze Volk nebst Fürsten 47,10. pl. alle Wesen: चराचरः
 48,68. alle Welt, Jedermann R. 1,59,20. Pāṇān. 3,11,10. am Anf. eines
 comp.: °प्रिय R. 2,74,5. °हित Ind. St. 8,305. °नमस्कृत Bṛāg. P. 3,
 15,13. °विलोकन Pāṇān. 1,11,22. Beinn. Çivā's: °प्रज्ञापति, °भूत,
 °कर्तृ Çiv. — Vgl. सार्वलोकिक.
 सर्वलोकधातूपद्रवोद्देशप्रत्युत्तीर्ण m. N. pr. eines Buddha Lot. de la
 b. I. 113.
 सर्वलोकपितामह m. wie पितामह Bein. Brahman's R. Gorr. 1,39,4.
 सर्वलोकभयास्तम्भितविविधसमकर m. N. pr. eines Buddha Lot. de la
 b. I. 113.
 सर्वलोकमय (von सर्वलोक) adj. die ganze Welt in sich enthaltend R.
 7,23,2,82.
 सर्वलोकात्मात्मन् m. die Seele der ganzen Welt MBu. 13,743.
 सर्वलोकिन् (von सर्वलोक) adj. die ganze Welt in sich enthaltend W-
 bra, Rāmāt. Up. 328.
 सर्वलोकेश m. der Herr der ganzen Welt, Bez. Kṛṣṇa's Weber,
 Kṛṣṇaś. 295.
 सर्वलोकेश्वर m. dass., Bez. Brahman's R. 2,101,28. Kṛṣṇa's W-
 bra, Kṛṣṇaś. 295.
 सर्वलोक 1) n. pl. Metalle aller Art: °लोकाध्याय Verz. d. B. H. No.

967. — 2) m. schlechte Lesart für °लोक H. 779.

सर्वलोकित adj. = सर्वरहित ganz roth R. 4,60,17.

सर्वलोक 1) adj. ganz eiserne. — 2) m. ein eiserner Pfeil H. 779.

सर्ववर्ण adj. (f. छा) allfarbig Taitt. Ār. 10,34. — Vgl. सार्ववर्णिक.

सर्ववर्णिका f. Gmelina arborea Roxb. Çat. Br. im ÇKDr. °वर्तिका

Wilson nach ders. Aut.

सर्ववर्तिका s. सर्ववर्णिका.

सर्ववर्मन् m. N. pr. eines Grammatikers Colebr. Misc. Ess. 2,44. Verz.
 d. Oxf. H. 169,a,44. Tāran. 76. — Vgl. सप्तवर्मन्, शर्ववर्मन्, सार्ववर्मिक.

सर्ववल्गुमा f. Jedermanns Geliebte, ein unkensches Weib Dhāt. im ÇKDr.

सर्ववाङ्मय m. N. eines Ekāha Çāṅkh. Ça. 15,10,4.

सर्ववाक्य (von सर्व + वाच्) adj. (f. ई) alle Rede in sich enthaltend
 Bṛāg. P. 9,14,48. ganz aus Rede bestehend Verz. d. Oxf. H. 200,a,1. 2.

सर्ववादिन् adj.: Çiva MBu. 13,743. vielleicht fehlerhaft für °वेदिन्.

सर्वविक्रयिन् adj. Alles (auch Verbotenes) verkaufend M. 2,118.

सर्वचितेपता s. u. सर्वनितेपा.

सर्वविज्ञानिन् (von सर्व + विज्ञान) adj. Alles kennend; davon °विज्ञा-
 नित f. nom. abstr. Kīm. Nitis. 8,9.

सर्वविद्य (von सर्वविद्) n. Allwissenheit Verz. d. Oxf. H. 259,a,81. b,1.

सर्वविद् adj. allwissend AV. 6,107,4. 17,1,11. Mund. Up. 1,1,9.
 MBu. 1,2551. R. 3,11,12. Spr. (II) 7352. Verz. d. Oxf. H. 258,b,6. 8.
 259,a,8. 27. 30. fg. b,12. Bṛāg. P. 7,2,22.

सर्वविद्य adj. alle Wissenschaft besitzend, allwissend gaṇa चतुर्वर्णादि
 zu P. 5,1,124, Vārtt. 1. Nir. 1,8. Çvetāçv. Up. 6,2. 16 (fälschlich °विद्
 य: gedr.). — Vgl. सार्वविद्य.

सर्वविद्या f. die ganze Wissenschaft TBr. 3,10,28,4. 12,5,2. jegliche
 Wissenschaft H. 258. pl. alles Wissen: °विद्यानामोद्यः.

सर्वविद्यामय (von सर्वविद्या) adj. (f. ई) alles Wissen in sich enthaltend
 Verz. d. Oxf. H. 97,a, No. 130.

सर्वविद्याविनोदभट्टाचार्य m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13.

सर्वविद्य n. die ganze Welt Pāṇān. 2,8,41.

सर्ववीर adj. aus allen Männern bestehend, vollzählig; von allen Män-
 nern begleitet: विष् RV. 1,111,2. सर्ववीरास्तव शर्मन्स्याम mit allen
 unsern Männern 51,15. 105,19. रयि 2,30,11. 3,62,3. Pūshan 10,17,
 5. Ushas 1,113,18. AV. 3,12,1. 7,8,4. 12,2,28. Kauç. 45. alle Män-
 nen führend: वीर RV. 6,23,4. 9,90,3. — Vgl. स्त्र.

सर्ववीरजित् adj. alle Helden bestegend Pāṇān. 4,3,33 (S. 248).

सर्ववेत्तृ nom. ag. Allwissender, allwissend: davon nom. abstr. °वेत्तृ
 n. Drvt-P. 45 nach ÇKDr. unter सर्वज्ञा.

सर्ववेद adj. mit allen Veda vertraut P. 4,2,60, Vārtt. 6, Schol. Ha-
 lā. 2,240.

सर्ववेदत्रिरात्र m. N. eines Ahina Çāṅkh. Ça. 16,22,29.

सर्ववेदमय (von सर्व + वेद) adj. (f. ई) alle Veda in sich enthaltend
 Bṛāg. P. 7,11,7. 20. 9,18,48. 10,86,54.

• सर्ववेदस् ad. 1) vollständigen Besitz habend AV. 19,49,6. — 2) der
 nach einem Opfer alle seine Habe den Priestern verschenkt AK. 2,7,9.
 H. 819. Halā. 2,263.

सर्ववेदसं 1) adj. a) wobel die ganze Habe verschenkt wird: ein Opfer

TBr. 1, 4, 7. Çāṇkh. Br. 23, 14. Pāṇāv. Br. 9, 3, 2. Kātj. Çr. 25, 11, 3.
— b) der nach einem Opfer alle seine Habe den Priestern verschenkt
M. 11, 1, v. l. — 2) n. die ganze Habe AV. 9, 5, 17. ०सं ददौ TBr. 3,
11, 8, 1. TS. 7, 1, 2, 3. Çat. Br. 4, 6, 2, 15. 10, 2, 8, 16. Pāṇāv. Br. 6, 7,
15. Kātj. Çr. 22, 1, 9. Kāthop. 1, 1. Lātj. 8, 4, 14. ०दत्तिषा adj. 2, 13, 17.
M. 6, 38.

सर्ववेदसिन् adj. der seine ganze Habe hingiebt Kātj. 12, 8.

सर्ववेदात्मन् m. WEDER, RĀMAT. UP. 380 schlechte Lesart für सर्वदे-
वात्मन्.

सर्ववेदिन् adj. allwissend Verz. d. Oxf. H. 170, a, 4. Vgl. सर्ववादिन्.

सर्ववेपिन् (von सर्व + वेप) m. Schauspieler (allerlei Trachten habend)
TRIK. 1, 1, 124. H. 328 (v. l. für ०केशिन्). Hān. 153. Ueberall mit शं ge-
schrieben.

सर्ववेनाशिक adj. — वेनाशिक 1) b) COLBR. Misc. Ess. 1, 393.

सर्वव्यापिन् s. u. व्यापिन्. Auch Ind. St. 1, 385.

1. सर्वव्रत n. Allgelübde Āc. Gṛh. 3, 9, 1. Bhāg. P. 8, 16, 60.

2. सर्वव्रत adj. allgelobend Āc. Gṛh. 3, 9, 1. Kauç. 11, 48.

सर्वशरीर्यात्मन् m. die Seele alles dessen, was einen Leib hat, Bhāg. P.
6, 19, 12.

सर्वशस् (von सर्व) adv. 1) in allen seinen Theilen, vollständig. ganz
und gar: सर्व एव सर्वश इध्म घादीतः TBr. 2, 1, 10, 2. सर्वमाप्नोति सर्वशः
Kūānd. UP. 7, 26, 2. (अग्निम्) शमयामास स० MBu. 1, 1136. शरीरानाविधे-
स्तूर्णं पार्थ संकाय स० 5476. कृतसाराणि R. 2, 33, 18. तच्छृणुष्व मम सं-
देशं स० 5, 47, 15. सर्वशश्च वर्जयेद्युगमचर्याम् Çāṇkh. Çr. 12, 8, 3. in Gan-
zen, als Ganzes RV. Pāt. 10, 12. insgesamt, bezogen auf ein im pl.
stehendes Subject M. 3, 256. 272. 5, 132. Jāñ. 3, 296. Bhāg. 1, 18. MBu.
3, 2125. 2322. 2767. 12001. R. 1, 9, 47. 60, 28. fg. 2, 91, 14. R. Gorr. 1,
69, 20. 2, 21, 10. Spr. (II) 6332. auf ein Collectivum im nom. sg. R. 2,
78, 13. auf einen acc. pl. M. 3, 14, 16. 6, 58. 9, 330. 10, 88. MBu. 3, 2408.
2485. R. 1, 9, 60. 29, 4. 2, 71, 23. 91, 16. R. Gorr. 2, 29, 2. auf einen gen.
pl. M. 4, 217. 11, 143. MBu. 1, 7707. 3, 7248. R. 1, 2, 36. auf ein Collec-
tivum im gen. sg.: वृद्धवालस्य स० MBu. 3, 5428. auf einen instr. R. 1,
18, 8. auf einen abl. pl. Spr. (II) 714. auf einen loc. pl. MBu. 1, 1109.
auf ein im pl. gedachtes Wort am Anfang eines comp.: सुकृत्यागं स०
3, 2341. — 2) auf jede Weise M. 2, 54. R. 2, 32, 22. auf irgend eine Weise
M. 9, 320. — 3) allgemein, stets, überall: ऋग्यो ज्ञातां सर्वशो मूर्तिमाकुः
TBr. 3, 12, 9, 1. ऋ० RV. Pāt. 11, 11.

सर्वशाकुन n. vollständige Augurallehre Vāñh. Bṛh. S. 86, 4 und in
den Unterschr. der Adhājā 86. fgg.

सर्वशान्ति f. Allberuhigung AV. 19, 9, 14. ०कृत् ein Bein. Bharata's,
Sohnes der Çakuntalā, ÇANDAN. im ÇKDn.

सर्वशास adj. Alles befehlend: Zügel RV. 5, 44, 4.

सर्वशास्त्रमय (von सर्व + शास्त्र) adj. alle Lehrbücher in sich enthaltend
Pāṇāv. 4, 3, 192.

सर्वशीघ्र adj. der allerschnellste Ind. St. 10, 307.

सर्वशुक्ल adj. (f. घ्रा) ganz licht, — weiss Z. d. d. m. G. 27, 34.

सर्वशुद्धवाल adj. ganz weissgeschwänzt VS. 24, 3.

सर्वशून्य adj. (f. घ्रा) vollkommen leer: आकाश Verz. d. Oxf. H. 268, a,

42. दरिद्रता Spr. (II) 444. 685. Alles für Nichts haltend Pāṇāv. 4, 3, 158.

सर्वशून्यता (von सर्वशून्य) f. die Theorie, dass Alles ein Nichts sei, Ni-
hilismus SARVADARÇANAS. 14, 11.

सर्वशून्यत्व n. dass. ebend. 9, 3.

सर्वश्रेष्ठ adj. der allerbeste: ०कुल R. Gorr. 2, 96, 10.

1. सर्वश्रेष्ठ 1) adj. ganz weiss P. 6, 2, 93. Schol. — 2) f. घ्रा ein best.
giftiges Insect Suçr. 2, 289, 21.

2. सर्वश्रेष्ठ adj. der allerweisseste P. 6, 2, 93. Schol.

सर्वसंसर्गलवण n. Steppensalz RĀAN. im ÇKDn.

सर्वसंस्थ adj. 1) allgegenwärtig: सान्निषा: HARIV. 7801. — 2) Allen den
Tod bringend ÇVETĀC. UP. 1, 6.

सर्वसंहार 1) adj. Alles vernichtend, m. Bez. der Zeit R. 7, 104, 16. 19.
— 2) die Vernichtung von Allem Nṛs. Tāp. UP. in Ind. St. 9, 137.

सर्वसंगत m. in sechzig Tagen reisender Reis (षष्टिक) ÇABDAN. im ÇKDn.

सर्वसङ्गा f. N. pr. eines Flusses MBu. 6, 344 (VP. 184). सर्वा गङ्गाम्
ed. Bomb. des MBu.

सर्वसंज्ञा f. eine best. hohe Zahl LALIT ed. Calc. 169, 4. — In der Stelle:
ध्रुवा तु सर्वसंज्ञार्थं यस्यामाज्यं निधीयते H. 829 ist vielleicht सर्वसंज्ञार्थं zu
lesen.

सर्वसंज्ञपापज्ञरुन m. eine best. Meditation Lot. de la b. l. 271.

सर्वसंज्ञप्रियदर्शन m. N. pr. eines Mannes BERNOLF, Intr. 330. eines
Buddha (auch Bodhisattva) Lot. de la b. l. 164. 243. fgg.

सर्वसंज्ञोक्तारी f. N. pr. einer Rākshasi Lot. de la b. l. 240.

सर्वसत्य adj. der wahrhafteste Pāṇāv. 4, 3, 52.

सर्वसंनहन n. eine vollständige Kriegszurüstung AK. 2, 8, 9, 62. H. 789.
HALĀJ. 2, 306.

सर्वसंनह m. das vollständige Gerüstetsein zu Etwas, das mit-Eifer-
an-Etwas-Gehen; = 1. सर्वसंनह 1) HALĀJ. 5, 15.

सर्वसमता f. das Gleichgesinntsein gegen Alles M. 12, 125.

सर्वसमृद्ध adj. ganz wohlbestellt, ganz in Ordnung: रुचिस् Çat. Br.
11, 4, 4, 7. 12. वास्तु Āc. Gṛh. 2, 7, 7.

सर्वसंपन्न adj. mit Allem ausgestattet Āc. Gṛh. 1, 5, 5.

सर्वसंपन्नस्य adj. (f. घ्रा) überall gut mit Getraide bestanden: वसुमती
Spr. (II) 2025.

सर्वसंभव m. die Quelle von Allem MĀRK. P. 47, 8. WEBER, KRSHNĀG. 308.

सर्वसंमतशिक्षा f. Titel einer Çikshā WEBER, PRATIGNĀS. 112.

सर्वसर m. best. Geschwüre im Munde Suçr. 1, 308, 20. fg.

सर्वसस्य adj. (f. घ्रा) mit Getraide aller Art bestanden H. 939. HALĀJ.
2, 3. Am Anf. eines comp. Getraide aller Art AK. 2, 1, 4.

सर्वसक्त 1) adj. (f. घ्रा) Alles geduldig ertragend MBu. 13, 3563. 14, 533.
Spr. (II) 6909. Bhāg. P. 9, 5, 9. Çiva Çiv. — 2) m. Bdelion RATNAM. 43. —
3) f. घ्रा N. einer mythischen Kuh MBu. 13, 6043. — Vgl. सर्वसक्त.

सर्वसक्तिन् m. der Augenzeuge von Allem Nṛs. Tāp. UP. in Ind. St. 9,
147. 163. Pāṇāv. 4, 3, 15.

सर्वसाद adj. HARIV. 7440 nach NĪLAK. = सर्व सीदति लीयते ऽस्मिन्.

सर्वसाधन adj. Alles zu Wege bringend oder n. ein solches Mittel: वित्त
Spr. (II) 718.

सर्वसाधारण adj. (f. घ्रा und ई) Allen gemein Nṛs. Tāp. UP. in Ind. St.

9, 13. R. Gonn. 2, 54, 23. Spr. (II) 3848. Mārk. P. 53, 32. °प्रयोग m. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1337.

सर्वसाधु adv. ganz —, sehr gut (als Ausruf) Hir. 127, 14.

सर्वसामान्य adj. (f. घ्रा) Allen gemein Spr. (II) 7206.

सर्वसार n. das Beste von Allem Verz. d. B. H. No. 90. Davon superl. °तम Verz. d. Oxf. H. 22, b, 8.

सर्वसारङ्ग m. N. pr. eines Schlangendemons MBu. 1, 2159.

सर्वसारसंप्रकृणी f. (sc. लिपि) N. einer Schriftart Lalit. ed. Calc. 144, 12.

सर्वसारोपनिषद् f. N. einer Upanishad G.D. Bibl. 100. Ind. St. 1, 387.

सर्वसाक adj. Alles ertragend, Allem widerstehend MBu. 2, 530, 3, 877.

सर्वसिद्धा f. Bez. der 4ten, 5ten und 14ten lunaren Nacht Ind. St. 10, 297.

सर्वसिद्धासप्तप्रकृ m. Titel eines Abschnittes in einem grösseren theologischen Werke Mack. Coll. 1, 15.

सर्वसिद्धार्य adj. der sein Ziel vollkommen erreicht hat, der Alles hat was er wünscht M. 1, 83. R. 2, 25, 39. 7, 59, 8, 8. Pāṇkā. 4, 3, 33. — Vgl. सर्वार्थसिद्ध.

सर्वसिद्धि m. Aegle Marmelos Corr. Çabda. im ÇKDr.

सर्वमुखदुःखनिर्भिनन्दिन् m. eine best. Meditation Vjutr. 20.

सर्वसुरभि s. सुरभि.

सर्वसूक्ष्म adj. der allerfeinste: Kṛṣṇa MBu. 12, 1512.

सर्वसेन 1) adj. die ganze Heerschaar führend: नि सर्वसेन इयुधीरसक्त RV. 1, 33, 3. वरुते ऽयं मधवा सर्वसेनः 5, 30, 3. Mitra-Varuṇa 6, 68, 2. — 2) m. N. pr. P. 8, 3, 99. Schol. eines Sohnes des Brahmadata Hariv. 1067. — Vgl. सर्वसेन fgg.

सर्वसौवर्ण adj. ganz golden P. 6, 2, 93. Schol.

सर्वस्तोम P. 6, 1, 191. Schol. 1) adj. mit allen (sechs) Stoma versehen TS. 7, 1, 8, 1. 4, 1. Çat. Br. 9, 4, 8, 1. 12, 3, 4, 9. 13, 3, 4, 4. Çāṅkh. Br. 23, 14. अभिज्ञित् Çāṅkh. Çr. 11, 10, 1. Âçv. Çr. 7, 2, 11. 8, 4, 17. 10, 1, 5. — 2) m. N. eines Ekāha Kāṭj. Çr. 20, 8, 13. 22, 6, 22. Lāṭj. 10, 4, 15. Maçaka im Verz. d. B. H. 72, 1 v. u.

सर्वस्थानगवाट m. N. pr. eines Jaksha Kathās. 66, 56.

सर्वस्मृत् adj. Matrajup. 6, 35 vielleicht fehlerhaft für सर्वस्पृत्; vgl. लोकस्मृत्.

सर्वस्व 1) n. a) die ganze Habe: °ग्यानि Âçv. Çr. 12, 6, 33. Kāṭj. Çr. 22, 2, 26. Comm. zu 1, 25. Kauç. 127. M. 7, 214. 8, 374. 11, 76. 80. 116. R. Gonn. 1, 54, 24 (53, 23 Schl.). 74, 17. 2, 10, 26. 37, 2. 3, 68, 28. 7, 44, 19. Spr. (II) 921. 4400. 4798. 5694. 6068. Kathās. 19, 48. 43, 127. 57, 157. Rāga-Tar. 3, 392. 5, 163. Pāṇkā. 1, 1, 48. °भूत adj. die ganze Habe bildend R. 5, 70, 13. °नाश Spr. (II) 6938. °कृष्ण 6940. R. 3, 46, 8. °हार M. 9, 242. °हारिन् Rāga-Tar. 4, 628. सर्वस्वात्मनिवेदन Spr. (II) 6230. °दत्तिण adj. Ragh. 4, 86. दत्तसर्वस्वदत्तिण Halā. 2, 263. °दण्ड M. 8, 375. °फलिन् (दुम) Spr. (II) 1146. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) MBh. 3, 2274. Spr. (II) 183. Kathās. 38, 95. 81, 102. Rāga-Tar. 5, 427. 6, 49. — b) am Ende eines comp. Gesamtheit, das Ganze: धन° Spr. (II) 3674. रत्न° Hariv. 4808. कर° (Abgabe) 15634. वीर्य° MBh. 3, 10931. R. 8, 91, 7. वल° 3, 35, 59. कार्य° 5, 51, 8. अनुनय° Mṛāṇh. 18, 21. रत्ति° Çāṅkh. 22. घनङ्ग° Spr. (II) 5776. धर्म° 6578. नोति° Pāṇkā. 111, 6. प्राकृत° Verz. d. Oxf. H. 181, a, No. 412. लावण्य° Kathās. 17, 109. आब्रह्मसार° Pāṇkā. 4, 3,

193. मीमांसा° Hall 207. मीमांसाशास्त्र° 182. उपाध्याय° = उपाध्यायस्य सर्वस्वम् = सर्वस्व (s. u. उपाध्याय 1) in den Nachtr.). — 2) f. घ्रा = 1) a): वैश्यः सर्वस्वपैनुपतिष्ठते Kauç. 17. — Vgl. श्रलंकार°, नृत्य°, ब्राह्मण°, रति°, विरक्ता°, वैद्यक°, शास्त्रि°, शिव°, शैव°.

सर्वस्वरित adj. nur mit dem Svarita versehen Comm. zu VS. Pāṇkā. 2, 1.

सर्वस्वर्णमय adj. (f. ई) ganz golden Spr. (II) 6939.

सर्वस्वार m. N. eines Ekāha Maçaka in Verz. d. B. H. 72 (III, 14).

सर्वस्विन् (von सर्वस्व) m. Bez. einer Mischlingskaste: der Sohn eines Barbiers und eines Hirtenmädchens Brahmaiv. P., Brahmaṇḍa 10 im ÇKDr.; vgl. Verz. d. Oxf. H. 22, a, 13.

सर्वक्षया f. ein Mord irgend einer Art Nṛs. Tīp. Up. in Ind. St. 9, 154.

सर्वहर adj. 1) Alles für sich nehmend Spr. (II) 3605. — 2) Alles vernichtend R. 7, 23, 4, 49. Varāh. Bṛh. S. 43, 54. Pāṇkā. 4, 3, 23. m. Bez. Jama's Hariv. 2831.

सर्वहरण n. das Einziehen —, Wegnahme der ganzen Habe Kull. zu M. 8, 399.

सर्वहरि m. Bez. des Liedes RV. 10, 96, in welchem mit den Worten हरि कुर्यति u. s. w. gespielt wird, Çāṅkh. Br. 23, 7. 8. Çr. 11, 14, 10.

सर्वहर्षकर adj. Alle erfreuend Pāṇkā. 2, 2, 27.

सर्वहायस् adj. volle Behendigkeit —, volle Kraft besitzend AV. 8, 2, 7. 10, 3, 23.

सर्वहार m. Einziehung —, Wegnahme der ganzen Habe: तस्य सर्वहारं करोत् M. 8, 399.

सर्वहारम् absol. mit Einziehung der ganzen Habe: (तम्) सर्वहारमपाकरोत् Kathās. 74, 60.

सर्वहारिन् adj. Alles fortnehmend; m. N. pr. eines bösen Geistes Mārk. P. 31, 97.

सर्वहित 1) adj. Allen wohlthuend. — 2) m. Bez. Çākjamuni's Vārāh. Bṛh. S. 60, 19. — 3) n. Pfeffer Rāgan. im ÇKDr.

सर्वहृत् adj. was vollständig geopfert wird: यज्ञ RV. 10, 90, 8. 9. भक्त Lāṭj. 8, 8, 9. TS. 6, 3, 8, 1. Çat. Br. 1, 6, 3, 4. 13, 1, 8, 1. 5, 3, 23.

सर्वहुत adj. dass.: यज्ञ AV. 18, 4, 13. TS. 3, 3, 8, 1. z. B. wobei alle Piṇḍa geopfert werden Âçv. Çr. 2, 6, 23. Âçv. Çr. 4, 8, 41. Kauç. 10. fg. 24. 47. Kāṭj. Çr. 1, 9, 12. 9, 13, 12. °त्व u. 27.

सर्वहुति f. ein Opfer, bei welchem alles Material geopfert wird, At. Br. 7, 2.

सर्वहृद् das ganze Herz, instr. °हृद् mit ganzem Herzen RV. 10, 160, 3. — Vgl. सर्वभाव und सर्वात्मन्.

सर्वहोम m. das Opfern aller Materials: घ्न° Kāṭj. Çr. 6, 10, 29.

सर्वाकारप्रभाकर m. eine best. Meditation Vjutr. 20.

सर्वाकारवरोपेत m. desgl. ebend. 19.

सर्वाक्ष (सर्व + अक्ष) adj. etwa überall seine Augen habend Pāṇkā. 4, 3, 71.

सर्वागमोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Hall 198.

सर्वाग्रेय adj. nur Agni zugeeignet Çāṅkh. Çr. 14, 4, 6.

सर्वाङ्ग m. N. pr. eines Autors (oder Titel einer Schrift) Verz. d. Tüb. H. 13.

1. सर्वाङ्ग (सर्व + 3. अङ्ग) n. 1) der ganze Körper Z. d. d. m. G. 27, 57. Comm. zu TS. Pāṇkā. 23, 17 (सर्वास्ये bessere Lesart; s. Wessn, Pāṇkā.

विष्णुस. 76). पादौ रक्तु मे केतुः सर्वाङ्ग मे नव ग्रहाः ÇKDr. nach einem TANTRA. °निन्दितः (so ist zu verblinden) कर्मः KATHÁS. 69, 107. pl. alle Glieder Comm. zu MAITRUP. 6, 6. am Ende eines adj. comp.: भूतले न्यस्तसर्वाङ्गं प्रणामम् KATHÁS. 71, 219. चारुसर्वाङ्गी R. od. Bomb. 1, 32, 14. — 2) pl. alle Vedāṅga Ind. St. 2, 193.

2. सर्वाङ्ग (wie oben) adj. (f. ई) 1) an Gliedern vollständig RV. 10, 161, 5. AV. 8, 2, 8. 11, 3, 32. — 2) vollständig: श्री Kām. Nītir. 8, 53. °भङ्ग Spr. (II) 7356. °म् adv. nach allen Seiten hin, ganz genau: तैर्निश्चितं स्ववृक्षा तत्सर्वाङ्गं परिशोधयेत् KATHÁS. 34, 199.

सर्वाङ्गमुद्गर und °रस m. eine best. Mischung BHAISHAGARATNĀV. im ÇKDr.

सर्वाङ्गमुद्गरी f. Titel eines Commentars zum Aṣṭāṅghrḍaja Verz. d. B. II. No. 932.

सर्वाङ्गीणा (von 1. सर्वाङ्ग) adj. (f. घ्रा) den ganzen Körper bedeckend, — erfüllend, über d. g. K. verbreitet P. 5, 2, 7. तरुत्वचौ BHATT. 4, 10. मलपत्र VIKRAM. 51. KĀVJĀD. 2, 215. घौवन RAH. 18, 51. स्पर्श VIKRAM. 149. ताप P. 5, 2, 7, Schol. परित्केश Ind. St. 8, 218, N. 3. Hier und da fälschlich mit न geschrieben.

सर्वाङ्गीव adj. Allen Lebensunterhalt während ÇVETĀÇV. Up. 1, 6.

सर्वाणी f. — शर्वाणी AK. 1, 1, 32. Verz. d. Oxf. H. 28, a, 34.

सर्वातिथि m. Jedermanns Gast wohl so v. a. der an Jedermann Antheil nimmt MBu. 13, 3566.

सर्वातिथ्यन्त्रिज् adj. alle grossen Kämpfer bestegend Buḷg. P. 9, 22, 32.

सर्वातिथारिन् adj. an einem durch alle drei humores erzeugten Durchfall leidend Suçr. 2, 438, 12.

1. सर्वात्मक m. = 1. सर्वात्मन्; °केन mit ganzer Seele, von ganzem Herzen Buḷg. P. 1, 4, 26.

2. सर्वात्मक adj. 1) Alles in sich enthaltend Spr. (II) 4479. Buḷg. P. 9, 6, 35. — 2) in Allem enthalten Nṛs. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 154. R. 1, 34, 14. 27.

सर्वात्मकत्व n. nom. abstr. zu 2. सर्वात्मक 1) ÇAṆK. zu KūĀND. Up. S. 67.

सर्वात्मत्व n. nom. abstr. von सर्वात्मन् die Weltseele LIṅGA-P. bei Muir, ST. 4, 323.

सर्वात्मदृष्ट् adj. überall sich selbst sehend Verz. d. Oxf. H. 28, b, 36.

1. सर्वात्मन् m. 1) die ganze Person: सर्वात्मभूतये zum Heil der ganzen Person M. 3, 91. मन्मद्याविष्ट° adj. R. 5, 2, 20. instr. सर्वात्मना mit der ganzen Person, mit ganzer Seele, auf das Angelegentlichste ÇAT. Br. 11, 5, 6, 4. संभूय सर्वस्माभिः कार्यः स° वधः MBu. 1, 7662. HARIV. 7493. R. 3, 22, 30. स° सीता मार्गितव्या 4, 41, 36. रामं सर्वात्मनाश्रिता 5, 57, 8. 81, 38. 83, 22. Spr. (II) 1603. कामः स° देयः 1653. 6674. Buḷg. P. 2, 2, 36. 7, 42. 3, 20, 3. 22, 11. 4, 11, 27. 21, 38. 6, 16, 63. 7, 10, 19. Diese Bod. von सर्वात्मन् ist unter सर्वसंनाह् HALĀJ. 5, 15 gemeint. Vgl. सर्वभाव und सर्वहृद्. — 2) die Seele von Allem, die Weltseele ÇVETĀÇV. Up. 3, 21. Nṛs. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 143. MBu. 12, 1672. R. 4, 44, 120. Suçr. 1, 249, 11. Muir, ST. 4, 31. 217. 325. Buḷg. P. 1, 9, 21. 2, 1, 5. 35. 7, 52. 3, 18, 26. 4, 7, 49. 11, 13. 12, 11. 19, 3. 5, 17, 3. 18, 5. 6, 9, 38. 7, 11, 12. 8, 7, 40. 20, 30. 23, 8. 9, 2, 11. PAÑKAR. 1, 13, 34.

2. सर्वात्मन् adj. vollständig an Person, — Wesen, — Leiblichkeit AV. 5, 6, 11. Ait. Br. 2, 6. ÂÇV. Çr. 1, 7, 8. parox. TBr. 3, 7, 5, 7.

VII. Theil.

सर्वात्मभूति s. u. 1. सर्वात्मन् 1).

1. सर्वादि (सर्व + घ्रा°) m. der Anfang —, der Erste von Allem PAÑKAR. 4, 3, 16.

2. सर्वादि (wie oben) adj. beliebig anfangend RV. Prāt. 5, 21.

सर्वाद्य (सर्व + 2. घ्रा°) adj. (f. घ्रा) der allererste, zuerst dagewesen PAÑKAR. 1, 3, 44. 85. 12, 61. 2, 5, 24.

सर्वाधार m. der Behälter von Allem PAÑKAR. 1, 8, 18.

सर्वाधिकार m. das Kapitel über Allerlei Verz. d. Cambr. H. 57.

सर्वाधिकारिन् adj. Allem vorstehend, über Alles zu sagen habend RĀGA-TAB. 6, 333.

सर्वाधिपत्य n. die Oberherrschaft über Alles ÇVETĀÇV. Up. 5, 3.

सर्वाध्यत m. der Oberaufseher über Alles PAÑKAR. 4, 3, 95.

सर्वानन्द (सर्व + घ्रा°) m. 1) N. pr. eines Mannes KAPICĀVADĀNA 17. HALL 7 (im Index °मिश्र). — 2) Titel eines Werkes COLEBR. Misc. Ess. 2, 55. — Verz. d. Tüb. H. 13.

सर्वानन्दव्याकरिणी f. Titel einer Schrift HALL 170.

सर्वानन्दव्याङ्ग adj. (f. ई, mit vollkommen untadelhaftem Körper MBu. 3, 2154. 2471.

सर्वानुकारिणी f. Desmodium gangeticum RĀGAS. im ÇKDr.

सर्वानुक्रम m. vollständiges Inhaltsverzeichnis (zum Veda) Ind. St. 3, 270.

सर्वानुक्रमणिका f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 362, a, No. 20. °पद्धति Verz. d. B. II. No. 166.

सर्वानुक्रमणी f. desgl. Verz. d. B. H. No. 49. fgg. 163. °वृत्ति Verz. d. Oxf. H. 378, a, No. 379. °व्याख्या Notices of Skt Mss. 2, 279.

सर्वानुदात्त adj. ganz tonlos RV. Prāt. 17, 20. Comm. zu TS. Prāt. 6, 4.

सर्वानुभू adj. alldurchdringend ÇAT. Br. 14, 5, 5, 19.

सर्वानुभूति 1) f. a) Alldurchdringung ÇĀṆKH. GRHJ. 2, 14. — b) Convolutus Turpethum R. Br. AK. 2, 4, 3, 26. — 2) m. N. pr. a) des 6ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇi H. 51. — b) des 5ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiṇi H. 54.

सर्वात्तक adj. Allem ein Ende machend PAÑKAR. 1, 13, 29.

सर्वात्तकात् adj. dass. PAÑKAR. 4, 8, 108.

सर्वात्तरं adj. in Allem befindlich ÇAT. Br. 14, 6, 5, 1. Nṛs. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 154.

सर्वात्तरस्थ adj. dass. Verz. d. Oxf. H. 29, a, 15.

सर्वात्तरात्मन् m. die Weltseele PAÑKAR. 1, 1, 62. 12, 44.

सर्वात्तर्यामिन् m. dass. Muir, ST. 4, 44.

सर्वान्नभक्तक adj. jegliche Speise geniessend, keine Speise verschmähend II. 428.

सर्वान्नभोजिन् adj. dass. AK. 3, 1, 22.

सर्वाङ्गीन (von सर्व + घ्न) adj. dass. P. 5, 2, 9. AK. 3, 1, 22. H. 428. HALĀJ. 2, 196.

सर्वापरत्व n. das jenseits-gelegen-Sein von Allem so v. a. die letzte Erlösung MAITRUP. 6, 23.

सर्वाति f. Erreichung von Allem Ait. Br. 8, 7. KAUSH. Up. 3, 3.

सर्वभाव (सर्व + घ्न°) m. 1) das Fehlen Jedermanns, das Nichtdasein irgend Jemandes M. 9, 189. — 2) absolutes Nichtsein GAUDAP. zu SĀM-

MHJAK. 4.

सर्वाभिम् m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 3, 12. 201, 10.

सर्वाभिसंधक adj. Jedermann täuschend SPR. (II) 3096.

सर्वाभिसंधिन् adj. dass. TRIK. 2, 7, 13.

सर्वाभिसार m. Gesamtangriff H. 789. HALĀJ. 2, 306. PĀRĀVANĀTHAK. 4, 161 (nach AUFRECHT).

सर्वाभ्यन्तर adj. der allerinnerste IND. St. 10, 263. fgg. 269. 277. 282.

सर्वायस (सर्व + आ) adj. ganz eisern HALĀJ. 2, 312.

सर्वायु oder ॐसु adj. alles Leben habend —, gebend u. s. w. VS. 38, 20. उन्मुच्यते सर्वायुः सर्वायुलाय सर्वमायुरेति AIT. BR. 2, 7. ÇAT. BR. 14, 3, 1, 13.

सर्वायुल n. nom. abstr. von सर्वायु AIT. BR. 2, 7. ÇĀṆKU. BR. 14, 4. ÇR. 14, 12, 8.

सर्वायुष n. das ganze Leben TAITT. UP. 2, 3.

1. सर्वायुस् u. dass.: आयुर्मे पारि सर्वायुर्मे पारि TS. 4, 4, 2, 2.

2. सर्वायुस् adj. s. सर्वायु.

1. सर्वार्थ m. pl. alle Dinge, Dinge aller Art MAITREJUP. 6, 6. ०संतेय IND. St. 1, 22, 16.

2. सर्वार्थ 1) adj. a) zu Allem dienlich, für Alles anwendbar COMM. zu KĪTJ. ÇR. 2, 3, 2. Davon ०त्व nom. abstr. KĪTJ. ÇR. 1, 1, 18. 22, 8, 22. — b) auf Alles achtend PĀṆĀR. 4, 3, 16. Davon nom. abstr. ०ता f. so v. a. Zerstretheit (Gegens. एकाग्रत्व) Verz. d. Oxf. II. 229, b, 13. fgg. — 2) m. N. des 29ten Mubārta IND. St. 10, 296.

सर्वार्थकर्तृ nom. ag. Schöpfer aller Dinge PĀṆĀR. 4, 3, 16.

सर्वार्थचित्तक adj. sich um alle Dinge kümmernd, m. ein oberster Beamtcr: नगरे नगरे चैकं कुर्यात्सर्वार्थचित्तकम् M. 7, 121 = MBH. 12, 3270.

सर्वार्थचित्तमणि m. Titel eines Werkes MACK. Coll. 1, 127.

सर्वार्थनामन् m. N. pr. eines Bodhisattva LOT. de la b. I. 2.

सर्वार्थसाधक adj. (f. ०साधिका) Alles zu Stande bringend, zu allen Dingen gut VJUP. 174. MBH. 7, 2891. 8, 1377. 13, 1116. KATHĀS. 34, 118. MĀRK. P. 91, 9. Verz. d. Oxf. II. 99, b, 45. Viṣṇu PĀṆĀR. 4, 3, 46. Durgā Devīm. im ÇKDr.

सर्वार्थसाधन adj. dass. oder u. ein Mittel Alles zu Stande zu bringen SPR. (II) 4879. 4893.

सर्वार्थसिद्ध 1) adj. der sein Ziel vollkommen erreicht hat, der Alles hat was er wünscht R. 7, 39, 3, 16. 27. — 2) m. a) Bein. ÇĀKjāmuni's AK. 1, 1, 2, 10. TRIK. 1, 1, 11. H. 237. LALIT. ed. Calc. 109, 15 u. s. w. — b) N. pr. eines Fürsten WILSON, Hindu Th. 2, 143. fgg.

1. सर्वार्थसिद्धि f. Titel einer Schrift HALL 203.

2. सर्वार्थसिद्धि m. pl. bei den Ġaina Bez. einer Klasse von Göttern. einer Abtheilung der Anuttara, H. 94, Schol.

सर्वार्थानुसाधिन् adj. Alles zu Stande bringend: Durgā Devī-P 43 im ÇKDr.

सर्वार्हण adj. Alles verdienend, auf Alles Ansprüche habend PĀṆĀR. 4, 3, 54.

सर्वावत् (von सर्व) adj. Alles enthaltend ÇAT. BR. 14, 7, 1, 10.

सर्वावसर m. Mitternacht TRIK. 1, 1, 107.

सर्वावसु m. Bez. eines best. Sonnenstrahls VP. (2te Aufl.) 2, 297, N.

सर्वावस्थम् adv. in allen Stellungen: निरीतिमाणा भर्तारं सर्वावस्थम् so v. a. von allen Seiten MBH. 3, 16745.

सर्वावास adj. überall seine Wohnstätte habend MBH. 12, 12864. Çiva Çiv.

सर्वावासिन् adj. dass.: Çiva Çiv.

सर्वाशिन् (सर्व + आ) adj. Alles (auch Verbotenes) genießend M. 2, 118.

सर्वाश्चर्यमय (von सर्व + आश्चर्य) adj. (f. ३) alle Wunder in sich enthaltend, aus lauter Wundern bestehend BUĠG. P. 1, 8, 16. 8, 10, 17. PĀṆĀR. 4, 3, 33.

सर्वाश्च (nom. abstr. zu सर्वाशिन्) n. das Essen von Allem ÇAT. BR. 3, 1, 2, 21.

सर्वाश्चमिन् (von सर्व + आश्चम) adj. in jedem beliebigen Lebensstadium sich befindend IND. St. 2, 14.

सर्वास्तिवाद m. die Theorie, dass Alles (सर्व) real sei (अस्ति), ०वादिन् adj. ein Anhänger dieser Theorie BURNOUR, Intr. 446. WASSILJEW 57 u. s. w. HIOURN-TSANG 2, 2. 132. 200. TĀKAN. 133 u. s. w. KĀLĀKĀRA 5, 121. ०वादविनय IND. St. 3, 186. — Vgl. मूल ०.

सर्वास्त्रमहास्वाला f. bei den Ġaina N. pr. einer der 16 Vidjādevī H. 240. ÇKDr. und WILSON machen nach einer schlechten Lesart zwei Namen daraus.

सर्वास्य (सर्व + आ) n. der ganze Mund WEBER, PRATIŪĀS. 76. nach einer v. l. im Comm. zu TS. 23, 17 adj. in ganzen Munde erfolgreich.

सर्वाहंमनिन् adj. Alles für das Ich (अहम्) haltend NRS. TĀP. UP. in IND. St. 9, 162.

सर्वाह्नि m. der ganze oder jeder Tag P. 5, 4, 88. 8, 4, 7. VOP. 6, 38. fg.

सर्वाह्निक adj. täglich PĀṆĀR. 1, 9, 9. 13, 18. an beiden Stellen सर्वाह्निक gedr.

सर्वायि (von सर्व) adj. Allen gut u. s. w. P. 5, 1, 10. VĀRTT. 1. Verz. d. Oxf. II. 170, a, 5.

सर्वेश 1) m. der Herr von Allem KAUSH. UP. S. 134, 17. PĀṆĀR. 1, 1. 1, 5. 8, 29. — 2) f. आ die Herrin von Allem PĀṆĀR. 2, 3, 29. 34.

सर्वेश्वर m. 1) der Herr von Allem NRS. TĀP. UP. in IND. St. 9, 123. 140. WEBER, KRṢṢṆĀ. 308. BUĠG. P. 6, 9, 32. PĀṆĀR. 1, 5, 18. 2, 1, 4. — 2) Bez. einer best. Mixtur Verz. d. B. H. No. 968. — 3) N. pr. a) eines buddhistischen Heiligen WILSON, Sol. Works 2, 17. — b) eines Lehrers Verz. d. Oxf. II. 213, a, No. 517.

सर्वेश्वरत् n. nom. abstr. zu सर्वेश्वर 1) WEBER, RĀMAT. UP. 343.

सर्वेष्टद् adj. (f. आ) alle Wünsche erfüllend Verz. d. Oxf. II. 148, b, 25.

सर्वेश्वर्य n. die Herrschaft über Alles PĀṆĀR. 1, 5, 12.

सर्वोच्छेदन u. vollständige Vernichtung PĀṆĀT. 53, 24.

सर्वोत्तम adj. der allervorzüglichste: ०सौरभ्य Verz. d. B. H. No. 1006.

०स्तोत्र HALL 131.

सर्वोत्तरत्वाभिधान n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. II. 113, b, 45. fg.

सर्वोदात्त adj. einzig den Acut habend RV. PRĀT. 18, 5, 10. Schol. zu VS. PRĀT. 2, 1.

सर्वोद्युक्त adj. mit allem Eifer an Etwas gehend, nach Möglichkeit sich anstrengend SPR. (II) 5667, v. l.

सर्वोपकारिणी f. Titel zweier Commentare HALL 3. 34. Verz. d. B. H. No. 667.

सर्वोपध adj. jeden beliebigen Vocal vor sich habend RV. PRĀT. 4, 9.

सर्वोपनिषत्सार Titel einer Upanishad Colebr. Misc. Ess. 1, 97.

WERN, Lit. 136. Ind. St. 4, 301. °प्रमोत्तर Verz. d. B. H. No. 355.

सर्वोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Notices of Skt. Mus. 1, 79.

Verz. d. Oxf. H. 394, b, 23. Ind. St. 4, 302. °षर्धानुभूतिप्रकाश 471.

सर्वोप m. 1) ein vollständiges Heer im Anzuge AK. 2, 8, 3, 62. H. 789.

Med. gh. 11. — 2) = गुरुभेद ein best. Lehrer Med. st. dessen गुरुवेग im ÇKDr. nach ders. Aut., great speed or dispatch Wilson nach ders. Aut.

सर्वोषधं 1) adj. aus allerlei Kräutern bestehend: संभार TBr. 3, 10, 2, 4. — 2) n. alle Kräuter Çat. Br. 3, 2, 3, 15. 7, 2, 4, 13. 10, 1, 5, 2. 14, 9, 2, 1. LĀṭ. 5, 8, 4. Taitt. Up. 2, 2.

1. सर्वोषधि f. alle (allerlei) Kräuter; sg. ÇĀṅKH. Çr. 16, 8, 5. pl. Gobh. 3, 2, 23. Spr. (II) 6939. am Anf. eines comp. ÇĀṅKH. Gṛh. 1, 11. Gobh. 3, 4, 7. 6, 8.

2. सर्वोषधि m. eine best. Gruppe von Kräutern: कुष्ठमासीक्ष्द्रिद्राभिर्वचशिलेषचन्दनैः। मुराचन्दनकर्पूरैः (hier soll चन्दन = रक्तचन्दन sein) मुस्तः सर्वोषधिः स्मृतः || RĀG. im ÇKDr.

सर्वोषधिगण m. desgl. ÇARDAK. und PĀDMOTTARAKH. 107 im ÇKDr.

सर्वोषधिनिष्पन्दा f. Bez. einer best. Schriftart (लिपि) Lalit. ed. Calc. 144, 11. fg.

सर्वप UNĀDIS. 3, 144. 1) m. Senf, Senfkorn AK. 2, 9, 17. Trik. 2, 9, 3. H. 1180. HALĀJ. 2, 426. RAJNAM. 113. ÇĀṅKH. Çr. 4, 15, 8. Gṛh. 3, 1. SHADY. Br. 3, 2. KĀND. Up. 3, 14, 3. Suçr. 1, 139. 4. 182, 16. घावयोरुत्तरं पश्य मेहसर्पयोश्चि MBh. 1, 3071. R. 2, 23, 26. Spr. (II) 334. खलः सर्पमात्राणि परच्छिद्राणि पश्यति। घातमनो नित्यमात्राणि पश्यन्नापि न पश्यति || 2043. VARĀH. BRH. S. 29, 3. 41, 5. 46, 24. KATHĀS. 18, 154. fg. 177. 179. 181. 32, 118. 121. 68, 53. 73, 311. fgg. MĀRK. P. 34, 105. विश्वं सर्पपचक्षूरस्यैकदेशे यथा PAÑĀK. 2, 2, 33. श्रूयं च सर्पयो यथा 99. मस्तकस्यैकदेशे च ऽऽम्भः सर्पपवत् 42. °कृष्ण Z. d. d. m. G. 27, 31. °तेल RĀG. im ÇKDr. °स्नेह Suçr. 2, 9, 6. 174, 20. °कन्द giftig 252, 6 (vgl. सर्पप II. 1198 als ein best. Gift). °श्राक (das ungesündeste Gemüse) KARAKA 1, 15. तिलसर्पपाः Suçr. 1, 132, 5. Spr. (II) 2296. यथा चात्पेन मात्पेन वासितं तिलसर्पपम् MBh. 42, 10038. अस्मिन् Suçr. 1, 199, 16. — b) ein Senfkorn als Gewicht: त्रयस्त्रिंशदानीवालाः सर्पपार्थं प्रचक्षते। द्विगुणं सर्पपं विद्याद्यवः पञ्च तु सर्पपाः || Ind. St. 8, 436. सर्पपाः पञ्चयो मध्यः M. 8, 134. = 3 RĀGĪKĀ, 1/4 oder 1/2 Java ÇĀṅKH. SĀM. 1, 1, 14. 30. सप्त लिताः सर्पपः। सप्त सर्पपा यवः Lalit. ed. Calc. 170, 2. — 2) f. ई a) ein best. Ausschlag: पिडका नातिमहती तिप्रयाकातिवेदना सर्पपी KARAKA 1, 17. Suçr. 1, 273, 15. 2, 123, 11. — b) eine Bachtstelzenart Trik. 2, 5, 29. — Vgl. गौर° (auch PĀR. Gṛh. 1, 16. Suçr. 1, 273, 15). त्रिदश°, देव°, रक्त° (Suçr. 1, 108, 8). रत्ना°, राज°, श्वेत° (Suçr. 2, 40, 1). सित° und सार्षप.

सर्षपक (von सर्षप) 1) m. eine Schlangenart Suçr. 2, 273, 17. — 2) f. °र्षिका a) ein best. giftiges Insect Suçr. 2, 289, 21 (°के zu lesen). 290, 1. 2. — b) ein best. Ausschlag (vgl. सर्षपी) WISE 362. Suçr. 1, 273, 12. 298, 12.

सर्षपाय् (wie eben), °पति klein wie ein Senfkorn erscheinen BṛĀg. P. 6, 16, 48.

सर्षपाहूण (सर्षप + घृ°) m. N. eines den Kindern feindlichen Dämons PĀR. Gṛh. 1, 16.

सर्षपिक (von सर्षप) m. ein best. giftiges Insect Suçr. 2, 288, 15. — °का

s. u. सर्षपक.

सर्षिका f. ein best. Virāḡ-Metrum RV. Prāt. 17, 12. Ind. St. 8, 107, 111.

सल्, सलति (गती) DuĀTUP. 13, 40. — Vgl. सल्.

सल 1) m. Band II. c. 123. — 2) n. = सलिलं Wasser BHAR. zu AK 1, 2, 3, 3 nach ÇKDr. — Vgl. मलैस्.

सलत्तण (2. स + ल°) adj. dieselben Merkmale habend, gleichartig Bṛhadd. in Z. f. vgl. Spr. 1, 442. DaḢAR. 3, 39. MADHUS. in Ind. St. 4, 13, 21. — Vgl. सालत्तण.

सलह्मन् (2. स + ल°) adj. dass.: सलह्मा यदिषुवृषा भवति RV. 10, 10, 2. 12, 6. VS. 6, 20. TS. 1, 3, 40, 1. 6, 3, 11, 2.

सलखक m. N. pr. eines Mannes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543. सलत्तण in der Uebersetzung.

सलज्ज s. u. लज्जा.

सलद् und °दी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

सलवण (°) n. Zinn II. c. 139.

सललूक m. etwa müßiges Umherschweifen (von सर) NAIGH. 4, 3. NIK. 6, 3. आ कीवतः सललूकं चकार RV. 3, 30, 17.

मलवि ~ घप°, प्र°.

मलावृक्ती s. u. सालावृक्.

मलिङ्ग (2. स + लिङ्ग) adj. (f. घ्रा) dasselbe Kennzeichen (d. i. Kennwort, habend) ĀCV. Çr. 3, 2, 5. 1, 8. KAUC. 83. तत्सलिङ्गाभिराशीर्भिः so v. a. entsprechend MBh. 7, 2141.

सलिलं (von सर) UNĀDIS. 1, 55. 1) adj. (f. घ्रा) wogend, fluthend, fließend, unstät: घकूपारः सलिलो मातरिश्वा RV. 10, 109, 1. समुद्र AV. 4, 15, 11. °वात TS. 4, 4, 12, 3. अत्रैकं सलिलं सर्वमा इद्म् RV. 10, 129, 3. यार्णवे ऽधि सलिलमयं घासीत् utras unstät sich Bewegendes AV. 12, 1, 8. सलिले सधस्थे 18, 3, 8. सलिलं nach dem Comm. rein wie Wasser; könnte aber auch loc. sein; ऐका द्रष्टा Çat. Br. 14, 7, 4, 31. TS. 5, 3, 40, 3. KĀTH. 8, 14. 9, 3. देवी ÇĀṅKH. Gṛh. 1, 24. — 2) f. घ्रा (sc. तुष्टि) im Sāmikhya die Befriedigung dessen, der die बुद्धि dem परमात्मन् gleichsetzt, TATTVAS. 39. — 3) n. a) das Flüssige, Schwankende; Fluth, Wogen NAIGH. 1, 12. देवाः सलिले सुसंरब्धा अतिष्ठत RV. 10, 72, 6. 1, 164, 11. प्रविष्टा देवाः सलिलान्यासन् AV. 10, 8, 40. 8, 9, 1. 2. सलिलस्य पृष्ठे 9, 10, 9. 10, 7, 38. 41. 11, 5, 26. 18, 4, 36. — 11, 4, 21. 17, 1, 8. 29. AIT. Br. 8, 21. घ्रापो वा इदमयं सलिलमासीत् TBr. 1, 1, 3, 5 (vgl. Nrs. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 72. 5, 2, 5. TS. 4, 4, 12, 3. 5, 6, 2, 2. Çat. Br. 3, 6, 2, 4. 13, 7, 1, 15. sufi Fluthen KĀTH. 32, 6. — b) Wasser AK. 1, 2, 3, 3. H. 1069. HALĀJ. 3, 26. सलिलैः तीरैर्दन्मश्नाति KAUC. 18. 24. प्रताप्य सलिलेन MBh. 3, 2390. सलिले शायी R. 1, 63, 25. सलिले क्रीडता त्वया 2, 64, 7. Suçr. 1, 166, 18. 171, 10. 13. SĀMĀKHJA. 16. MEGL. 3. 42. 63. VARĀH. BRH. S. 12, 4. Spr. (II) 5160. क्रमेण भूमिः सलिलेन भिद्यते 7508. PAÑĀK. 163, 7. pl. HALĀJ. 3, 41. °पूर Spr. (II) 7143. °निषेक R. 1, 28. सलिलावगाह ÇĀK. 3. निपान° 39. सलिलं कर् mit gen. der Person einem Verstorbenen die Wasserspende darbringen R. 1, 44, 49 (45, 52 GORR.). 6, 95, 61. दा dass. HARIV. 5718. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) MBh. 3, 2436. 2511. 12553. R. 2, 111. 4 (123, 4 GORR.). 3, 76, 6. 6, 108, 36. KĀM. NIKS. 4, 51. MEGL. 30. ÇĀK. 167. Spr. (II) 6336. MĀRK. P. 36, 4. RĪGĀ-TAN. 5, 271. BRAHMA-P. in LĀ. (III) 52, 4. — c) so v. a. Regen: सलिलं न करोति bringt keinen Regen VA-

नान्. Bṛh. S. 3, 28. 9, 34. °दायिन् 29. पतति न सलिलं खात् 44. °निपात 3, 96. न बद्ध सलिलं वत्सरे द्वितीये 8, 40. सलिलं च न वासवस्त्यजति 17, 21. सलिलमचिरादस्ति निःसंशयेन 28, 2. प्रचुर° adj. 8, 40. — d) das Wasser der Augen, Thränen: °गुरुभिः पद्मभिः Mṛgh. 90. नयन° 40. — e) eine best. grosse Zahl Çāṅkh. Çā. 15, 11, 7. — f) ein angebliches Metrum Ind. St. 3, 107. fg. — Vgl. घत्तः°, निः°.

सलिलकर्मन् n. die einem Verstorbenen dargebrachte Wasserspende MBu. 18, 32.

सलिलकुत्तल m. *Blyxa octandra* (eine Wasserpflanze) Traik. 1, 2, 35.

सलिलक्रिया f. = सलिलकर्मन् R. 1, 3, 15 (10 GORR.). 44, 57. R. GORR. 1, 4, 38.

सलिलचर m. *Wasserthier* VARĀH. BṚH. S. 5, 33. — Vgl. सलिलस्थलचर.

सलिलज्ज adj. was im Wasser entsteht, — lebt; subst. ein solches Wesen VARĀH. BṚH. S. 7, 6. 9, 33. 15, 25. 41, 7. masc. *Muschel* MBu. 7, 5164. neutr. *Lotusblüthe* RĪĀN. im ÇKDra.

सलिलजन्मन् n. *Lotus*: कन्दे °जन्मनाम् H. 1166.

सलिलत्व n. nom. abstr. von सलिल *Wasser* Buḷg. P. 11, 3, 13.

सलिलद् m. 1) *Wasserreicher* (ein best. Amt) R. GORR. 2, 32, 22. — 2) *Wolke* VARĀH. BṚH. S. 24, 19.

सलिलदायिन् adj. *Regen bringend* VARĀH. BṚH. S. 9, 29.

सलिलधर m. *Wolke* MBu. 1, 1187. = घृतभृतो देवाः NĪLAK.

सलिलनिधि m. 1) *das Meer* KHANDOM. 71. Çiç. 3, 82 (vgl. jedoch Ind. St. 3, 424). — 2) ein best. *Metrum*: —————, ————— ————— COLEBR. Misc. Ess. 2, 163 (XVI, 2).

सलिलपति m. *Herr der Gewässer*, Varuṇa VARĀH. BṚH. S. 32, 31.

सलिलपवनाशिन् adj. nur von Wasser oder Luft sich nährend Spr. (II) 4376.

सलिलप्रिय m. *Schwein* (*Freund des Wassers*) H. ç. 184.

सलिलमय (von सलिल) adj. aus Wasser bestehend: शशिन् VARĀH. BṚH. S. 4, 2.

सलिलमुच् m. *Wolke* Spr. (II) 6126.

सलिलयोनि adj. aus dem Wasser (einer Wasserrose) hervorgegangen, Bein. Brahman's HARIV. 2790. fg.

सलिलराज m. *Fürst der Gewässer*, Varuṇa MBu. 5, 3548.

सलिलवस् (von सलिल) adj. mit Wasser versehen: कूप, कूट R. 4, 30, 18.

सलिलस्थलचर m. ein im Wasser und auf dem Festlande lebendes Thier, *Amphibia* PAÑĀT. 131, 12.

सलिलाकार (सलिल + आ°) m. *das Meer* Spr. (II) 6142. प्रभूत° mit vielem Wasser versehen MBu. 12, 3242.

सलिलाञ्जलि m. zwei Handvoll Wasser als Todtenspende: देयः पथिकनारीणां सलिलः °लिः Spr. (II) 1232. 7325. R. GORR. 2, 85, 2.

सलिलाधिप m. *Herr der Gewässer*, Varuṇa HARIV. 13925.

सलिलार्णव m. *das Meer* R. 5, 35, 5.

सलिलालय m. desgl. R. 5, 56, 55.

सलिलाशन adj. nur von Wasser sich nährend Buḷg. P. 3, 24, 10.

सलिलाशय m. *Wasserbehälter, Teich, See* R. GORR. 1, 20, 15. 2, 98, 4. 3, 7, 2. 4, 29, 16. 5, 37, 41. VARĀH. BṚH. S. 45, 4. 46, 50. Buḷg. P. 3, 18, 4.

सलिलाकार adj. nur von Wasser sich nährend R. 3, 10, 3.

सलिलेचर adj. im Wasser lebend: प्राक् MBu. 1, 5300.

सलिलेन्द्र m. *Herr der Gewässer*, Varuṇa: °पुर R. 7, 23, 16.

सलिलेन्धन m. *das höllische Feuer* (*Wasser zum Brennholz habend*)

TRIK. 1, 1, 68.

सलिलेश m. *Herr der Gewässer*, Varuṇa MBu. 5, 3525. R. 6, 39, 10.

सलिलेशय adj. im Wasser liegend: असुराः MBu. 13, 2160. अपउकोश Buḷg. P. 3, 26, 53. als Kasteiung BRAHMA-P. in LA. (III) 49, 15, v. l. समुद्र° als Kasteiung HARIV. 88.

सलिलोद्भव 1) adj. aus dem Wasser hervorgegangen HARIV. 11894. —

2) m. *Muschel* MBu. 9, 850. — 3) n. *Lotusblüthe* R. 5, 13, 28.

सलिलोपजीविन् adj. vom Wasser seinen Lebensunterhalt habend (ein Fischer u. s. w.) VARĀH. BṚH. S. 15, 6.

सलिलौकम् adj. im Wasser lebend R. 4, 40, 50. Buḷg. P. 3, 24, 22.

सलिलौदन m. in Wasser gekochter Reisbrei HARIV. 7901. die neuere Ausg. hat st. dessen das neutr., was wohl Wasser und Reisbrot bedeutet.

सलील (2. स + लीला) adj. (f. घ्रा) 1) spielend: धनुरारिपयामास सलील इव so v. a. mit der grössten Leichtigkeit MBu. 3, 8667. सलीलमिव adv. so v. a. mit der grössten Leichtigkeit R. 1, 67, 16 (69, 16 GORR.). ohne इव dass. Buḷg. P. 2, 7, 32. — 2) höhnisch (spielend auf Kosten eines Andern): सलीलं (adv.) ब्रू R. 1, 62, 13. 66, 9 (der Comm. zieht das adv. zum Vorangehenden). — 3) coquet: ein Frauenzimmer Çāṅk. Ch. 36, 10. तीव्रसलीला KATHĀS. 64, 105. °कंसगमना 59, 4. °परिहास MĀLATIM. 85, 6. °विधम KHANDOM. 83. सलीलम् adv.: गच्छती MĀKĪH. 82, 22. RAGH. 6, 18. MĀLAY. 38, 11. KIR. 5, 33.

सलीलगन्धगामिन् m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 20. fg.

सलून m. ein best. Wurm oder Parasit: लेलिहश्च सलूनाश्च सौमुरादाः ककेरकाः ÇĀṅG. SĀH. 1, 7, 10. शालूरक (v. l. शालूनक) KARAKA 3, 7.

सैलेक (2. स + लेक) m. in einer Formel, soll N. eines Aditja sein TS. 1, 3, 3, 3.

सलैम् in अपसलैम् = अपसलवि ँच. GRHJ. 2, 5, 2.

सैलेक (2. स + लेक) adj. 1) denselben Weltraum bewohnend AIT. BR. 3, 41. ÇAT. BR. 2, 2, 2, 18. 3, 7, 2, 25. 13, 4, 2, 3. — 2) sammt den Leuten, — Bewohnern: नगरं Verz. d. Oxf. H. 31, a, 8. — Vgl. सलोक्व.

सलोक्ता f. nom. abstr. zu सलोक् 1) AIT. BR. 1, 6. 2, 24. 3, 44. ÇAT. BR. 2, 6, 4, 8. 14, 4, 2, 24. ÇĀṅKH. BR. 7, 1. Çā. 4, 8, 7. KHAND. UP. 2, 20, 2. NṚS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 86. चन्द्रस्येति °ताम् M. 11, 220. JĀṆ. 3, 327. सलभेन्नः °ताम् MBu. 1, 8689. 2, 263. 507. 3, 10304. 6, 643. 7, 6519 (गता सलो° ed. Bomb.). 14, 1014. 15, 555. R. 2, 74, 4. R. GORR. 2, 68, 36. MĀRK. P. 129, 38. 132, 43 (सलोक्तां zu lesen). Buḷg. P. 5, 2, 21. सुरैः MBu. 7, 2002. इन्द्र° R. 3, 10, 15.

सलोक्व adj. (f. घ्रा) = सलोक् 1): केशवस्य MBu. 13, 7448.

सलोमल्ल n. nom. abstr. von सलोमन्. युद्धस्य TBR. 1, 5, 24, 4. PAÑĀV. BR. 13, 6, 2. 11, 11, 3.

सैलोमन् (2. स + लो°) adj. nach demselben Strich laufend, congruent (Gegens. विलोमन्) TS. 6, 2, 5, 1. AIT. BR. 8, 3. तदैः सलोम यो ऽग्निस्तत्रे ऽग्नी घ्रादधाति ÇAT. BR. 2, 1, 2, 1. 4, 2, 5, 14. 5, 3, 5, 26. PAÑĀV. BR. 20, 16, 7.

सलोक्ति (2. स + लो°) adj. gleiches Blut habend VOP. 6, 97.

सत्य und सत्यक s. वि°.

सद्यकी f. = शद्यक 2) b) HALAJ. 2, 44. Suçr. 1, 138, s. 141, 14. 143, 16. °फलचूर्ण 94, 8. 2, 121, 7. Çāṇḍ. Sāṃh. 2, 2, 78.

सद्यज्जपतीर्थ (सत्-ल° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 20.

सद्यस्य (सत्- + ल°) n. das rechte, richtige Ziel: चित्तेकाप्यं तु सद्यस्य (so lesen wir) समाधानमिति स्मृतम् Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 544.

सद्याप (vgl. auch Spr. (II) 5264, v. l.) und सद्यापक fehlerhaft für संलाप und संलापक.

सद्योक् (सत्- + लोक) m. pl. gute Menschen Spr. (II) 6097.

सत्त्व m. pl. N. pr. eines Volkes Çat. Br. 10, 4, 2, 10. — Vgl. शत्त्व, शात्त्व.

सत्कृ m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 211. 213. 453. 474. auch सद्धु geschrieben.

सत्कृष्ण m. desgl. ebend. 7, 1055. 8, 380. 463. 479. auch सद्धुष्ण geschrieben. — Vgl. सात्कृष्णि.

1 सर्व (von 1. सु) m. Kelterung, Pressung des Soma NIR. 11, 2. RV. 1, 126, 1. श्येनो अमृत्सोमं सृक्षं सवान् 4, 26, 7. 10, 158, 2. Çat. Br. 4, 2, 2, 23. 9, 3, 2, 5. 12, 8, 2, 13. ÇĀṆKH. Çr. 7, 15, 9. fgg. = संधान (vgl. Bed. 4) h) MED. v. 29. st. dessen संतान ÇKDR. nach dors. Aut., offspring, progeny WILSON. n. the juice or honey of flowers; sprinkling the juice of the acid Asclepias WILSON nach ÇABDĀRTHAK. Wasser ḠĀṬĀDH. im ÇKDR. m. der Mond WILSON nach ÇABDĀRTHAK.

2. सर्व (von 2. सु) 1) adj. nom. ag. der Heissende, Anreger: सविता त्वं सवानां सुवताम् VS. 9, 39. सवो वै देवानां वरुणः der Befehlende Çat. Br. 5, 3, 2, 5. m. die Sonne (vgl. सवितर) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) m. P. 3, 3, 56, Vārtt. 3. a) Antrieb, Anregung, Geheiss, Befehl; Belegung (die von Savitar ausgehende Wirkung): प्रसृताः सवितुः सवायं RV. 1, 113, 1. 164, 26. 2, 38, 1. 3, 56, 7. 4, 54, 5. ये ते त्रिरक्षन्सवितः सवासः सौभगमासुवर्त्ति 6, 5, 82, 6. 7, 38, 4. 8, 91, 6. 9, 67, 25. AV. 6, 23, 3. 9, 2, 6. VS. 11, 2 (ÇVETĀCV. Up. 2, 2). 20, 11. TBR. 1, 2, 2, 13. ĀCV. Çr. 9, 9, 8. — b) in den BRĀHMAṆA gew. Opferhandlungen, mit welchen die Weihung (अभिषेक) zu einer best. Thätigkeit oder Würde verbunden ist: Einweisung, Einsetzung, Bestallung, Inauguration (सूयत ईश्वरेनाभिषिच्यत एषिति सवा एकाद्विशेषा: Comm.; vgl. राजसूय). TBR. 2, Adhj. 7 zählt auf: बृहस्पति°, वैश्य°, ब्राह्मण°, सोम°, पृथि°, गो°, ओदन° Comm. 2, 750. fgg. Çat. Br. 5, 3, 5, 31. 9, 3, 4, 6. 4, 2, 13. 2, 12. fg. 10, 1, 5, 3. अग्नि° 9, 3, 4, 7. 9. TS. 5, 6, 2, 1. वरुण° ebend. इन्द्र°, मनु° 7, 5, 25, 3. देव° KĪṬH. 37, 4. TBR. 2, 7, 5, 1. मनुष्य° ebend. PAṆĒAV. BR. 18, 8, 1. 10, 1. Ind. St. 3, 385. 388. पञ्चोदन P. 3, 3, 56, Vārtt. 3, Schol. °काण्ड Titel des 8ten Buches im ÇATAP. Br. Verschieden hiervon ist der Gebrauch für gewisse Darbringungen im KAUCIKA, z. B. अग्नीनाथास्यमानः सवान्वा दास्यन् 60. सवानां संस्कारः 63. 67. fg. सवायि 60. — c) Opfer überh. AK. 2, 7, 13. H. 820. MED. v. 29. HALAJ. 2, 259. राजसूयाश्चमेधाद्यैः सो ऽप्यद्भुतभिः सवैः MBH. 1, 3715. पिपतोर्विविधैः सवैः MBH. 7, 2172. बहु° adj. viele Opfer darbringend oder viele Jahre Etwas thugend (Comm.) BUḌG. P. 3, 9, 18. viele Opfer — oder viele Jahre enthaltend (Comm.): काल 4, 12, 14.

1. 2. सव vgl. अक्षः°, अप्सव, कुषवा, तत्रसव, गो° (auch BUḌG. P. 3, 2, 32), ग्रामणी°, तीव्र°, प्रातः°, बृहस्पति°, ब्रह्म°, भूमि°, मनु°, मनुष्य°, VII. Theil.

वरुण°, वृष°, वैश्य°, सत्य°.

सर्वशा (von 2. स + वेश) f. eine best. Pflanze KAUC. 8.

सवचन adj. = समानवचन P. 6, 3, 85. VOP. 6, 98.

सवत्स adj. (f. घ्रा) mit dem Kalbe s. unter वत्स 1). Auch KAUC. 62. WEBER, KṢHUNĀG. 302.

सवथ m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 1149.

1. सर्वन (von 1. सु) n. 1) Kelterung des Soma (nach dem Ritual drei am Tage; s. प्रातः°, मध्यंदिन°, तृतीय°. Bei der letzten wird nur ein Aufguss auf den Tretern gepresst). सवन = अभिषव AK. 2, 7, 46. = सोमनिर्दलन MRD. n. 145. VIÇVA bei MALLIN. zu KIR. 12, 10. der gekelterte Saft und dessen Libation: Soma-Fest, Festgelage, wobei es fröhlich zusing. NAIGH. 3, 17. NIR. 7, 23. सुत RV. 1, 24, 4. इन्द्राय विश्वा सर्वनानि रातानि सत् 131, 1. सर्वने मादयस्व 2, 18, 7. ब्रह्मपुत्र इव सर्वनेषु शंससि 43, 2. समी विद्याय सर्वना पुत्र्याणि 3, 30, 8. 9, 80, 1. सर्वनेषु प्रवाच्या 4, 22, 5. अथा मुनुधं सर्वनं मदीय 35, 4. सर्वनस्य पीतये 36, 2. नरो न रूपवाः सर्वने मदेतः 7, 59, 7. तिरिच्छिदर्यः सवना गच्छि 8, 55, 12. राजपुत्रेव सवनाव गच्छतः 10, 40, 3. AV. 7, 97, 4. 9, 1, 12. TS. 6, 1, 4, 4, 5, 1. °पङ्क्ति AIT. Br. 2, 24. 3, 27. KĀṬJ. Çr. 9, 9, 1. अनुसवनम् 25, 13, 26. यथासवनम् 12, 7. 9, 9, 8. °काल 24, 7, 5. °कृत् Çat. Br. 3, 2, 2, 40. °देवता ÇĀṆKH. Çr. 6, 9, 14. सवनात् KĀṬJ. Çr. 13, 1, 12. सवने सवने gaṇa सवनादि zu P. 8, 3, 110. °त्रय SHADV. Br. in Ind. St. 1, 36. °क्रम VS. PRĀT. 1, 30. WEBER, GJOT. 91. सवनान्यानुपूर्व्येण चक्रुः MBH. 14, 2625. माध्यंदिन, तृतीय KĀṆD. UP. 2, 24, 1. MBH. 13, 3059 (ed. Bomb. माध्यंदिनं). fg. R. 1, 13, 6. 7. Comm. zu TS. PRĀT. 23, 10. मध्याह्न° KATHĀS. 69, 167. सवन (= काल NILAK.) neben हवन HARIV. 2203. सवनाय दीक्षितः RAUGH. 8, 74. BUḌG. P. 3, 33, 6. पुंसः सवनम् so v. a. पुंसवन JĀṆ. 1, 11. °स्थ 3, 252. नेपथ्य° (°संगीतक ed. Bomb.) MĀLAV. 22, 22 so v. a. ein Fest in vollem Costume (besser wäre नेपथ्य°, eine in der ed. Bomb. erwähnte v. l.). सवन = क्रतु, याग, अथर् TRIK. 3, 3, 269. H. an. 3, 427. MRD. VIÇVA a. a. O. — 2) pl. die drei Tageszeiten: Morgen, Mittag und Abend: सवनेषूपयन्नपः M. 6, 22. BUḌG. P. 3, 13, 37. 5, 23, 2. so v. a. Zeit überh.: °विद् 11, 3, 38. — 3) eine zu den drei Tageszeiten erfolgende Abwaschung, = स्नान TRIK. H. 638. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. नियम° KIR. 12, 10. — Vgl. तृतीय°, त्रिषवण, पुंसवन, प्राक्°, प्रातः°, यथासवनम्, शकुनिसवन, सोम° und सावन.

2. सर्वन (von 2. सु) n. das Antreiben, Heissen, in-Bewegung-Bringen: उडुष्य देवः सविता हिरण्यया ब्राह्म अयस्तु सर्वनाय RV. 6, 71, 1. सवनात्सविता MAITRĀJUP. 6, 7. — Vgl. सत्य°.

3. सर्वन UNĀDIS. 2, 74. m. der Mond UĠĠVAL. Vgl. 1. सवन.

4. सवन m. N. pr. eines Sohnes 1) des Bhrgu MBH. 13, 4146. — 2) des Vasishṭha HARIV. 468 (einer der sieben Rshi unter Manu Rohita). VP. 1, 10, 13. — 3) des Manu Svājāmbhuva HARIV. 415. — 4) des Prijavrata VP. 2, 1, 7. 4, 73. MĀRK. P. 53, 19. BUḌG. P. 5, 1, 25. fg. (zugleich ein N. des Feuers).

3. सवन (2. स + वन) adj. (f. घ्रा) nebst Wäldern MBH. 1, 1119. 3, 16215. सवनकर्मन् n. Libation: सायत्तन ÇĀK. 75.

सवनभान् adj. an den Libationen Theil nehmend TS. 7, 5, 4. ÇĀṆKH. Br. 27, 7.

सवनमुख n. Beginn der Libation: °मुखे सवनमुखे gaṇa सवनादि zu

P. 8, 3, 110. TS. 7, 5, 5, 1. Davon adj. °मुखीय zum Beginn der Libation gehörig: Schalen KĀṬ. Ça. 22, 9, 4. LĀṬ. 2, 2, 9. Verso 6, 9, 14.

सवनविध adj. einer Libation gleich zu achten: पशु LĀṬ. 4, 8, 13. fg.; vgl. KĀṬ. Ça. 24, 7, 26.

सवनशम् (von 1. सवन) adv. an den einzelnen Libationen ÂṬv. Ça. 8, 7, 15. Bṛā. P. 10, 35, 15. 11, 6, 10.

सवनिक adj. von 1. सवन am Ende eines comp.: तृतीय° ÇĀṆKH. Ça. 5, 3, 7.

सवनीय (von 1. सवन) adj. zur Soma-Libation gehörig, dabei üblich u. s. w. Bez. des Opferthiers (पशु) ÂṬv. Ça. 5, 3, 1. 13, 8. 6, 11, 6. 12, 7, 1. AIT. Br. 4, 19. 22. TBr. 2, 7, 21, 1. ÇAT. Br. 9, 5, 2, 26. 13, 5, 2, 3. KĀṬ. Ça. 8, 8, 26. 9, 8, 2. 10, 9, 12. 13, 4, 10. 22, 7, 11. °काल ÇĀṆKH. Ça. 14, 40, 29. °वपा LĀṬ. 5, 9, 15. पुरोडाश ÇAT. Ça. 4, 2, 5, 15. KĀṬ. Ça. 4, 6, 15. 12, 2, 2. 22, 8, 1. घ्रायणकाले नवानां सवनीयान्विर्वपेयुः ÂṬv. Ça. 12, 8, 26. °पशु Bṛā. P. 4, 7, 9.

सवन् adj. 1. स enthaltend PAKĀV. Br. 15, 1, 11.

सैवयम् (2. स + 3. व°) adj. = समानवयम् P. 6, 3, 85. Vop. 6, 98. von gleicher Kraft, gleichaltig; m. Altersgenosse, Kamerad AK. 2, 8, 2, 12. H. 730. RV. 1, 144, 3. 4. 165, 1. RAGH. 3, 28. 5, 65. KATHĀS. 62, 237. 104, 24. 124, 204. Verz. d. Oxf. H. 255, a, 23. sem. Çiç. 9, 53.

सवयस adj. dass. Bṛā. P. 10, 13, 38.

सवर m. = सलिल und शिव TRĪK. 3, 3, 376. — Vgl. शवर.

सवर्गीय (von 2. स + वर्ग) adj. zu derselben Consonantengruppe (Gutturale u. s. w.) gehörig TS. Prāt. 8, 2. 14, 23. Comm. zu 8, 3. 4. 14, 12. fg.

सर्वर्ण 1) adj. (f. घ्रा) = समानवर्ण P. 6, 3, 85. Vop. 6, 98. a) gleichfarbig, gleichartig H. 1461. कृवी सर्वर्णामदुर्विस्वते RV. 10, 17, 2. Nir. 12, 10. vielleicht ist AV. 19, 26, 2 सर्वर्ण st. सुवर्ण zu lesen. घ्रायणपत्र° gleichfarbig mit MBu. 2, 1881. इन्द्रायुध° 7, 995. fg. 13, 3770. fg. HARIV. 13625. R. 4, 37, 21. fg. MECH. 18. RAGH. 9, 51. VARĀH. BRH. S. 10, 20. fg. 30, 13. 47, 9. 79, 35. gleichartig MBu. 2, 865. von gleichem Aussehen mit (gen.) Bṛā. P. 3, 3, 3. — b) von gleicher Kaste KĀṬ. Ça. 18, 6, 27. PHAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 61, 6 v. u. M. 2, 132. 240. 3, 4. 12. 43. 5, 167. 7, 77. 9, 157. 10, 20. JĀṆ. 1, 55. 62. 2, 122. MBu. 1, 3870. ÇĀK. 11, 10. KATHĀS. 82, 134. सर्वर्णायपिसेग्रह् MĀNK. P. 113, 34. Bṛā. P. 5, 26, 26. Verz. d. Oxf. H. 269, a, 5. 282, a, 34. — c) homogen (von Lauten): समानस्थानकरणास्पप्रयत्नः सर्वर्णः VS. Prāt. 1, 43. तुल्यास्पप्रयत्नं सर्वर्णम् P. 1, 1, 9. RV. Prāt. 1, 13. 6, 12. VS. Prāt. 1, 72. 4, 50. 108. AV. Prāt. 3, 42. Comm. zu 1, 27. 4, 56. 84. TS. Prāt. 1, 3. 5, 28. 10, 2. 14, 23. 21, 7 (घ्र°). P. 1, 1, 69. 6, 1, 101. मिथः Schol. zu P. 1, 1, 9. परस्परम् KĀC. zu P. 1, 1, 10. प्रत्यय° VS. Prāt. 3, 8. पर° WEBER, PRATIṆĀS. 90. पूर्व° P. 6, 1, 102. KĀC. zu P. 1, 1, 50. — 2) f. घ्रा N. pr. a) der Gattin des Sonnengottes (vgl. die Stelle aus RV. unter 1) a) ÇANDAR. im ÇKDr. — b) einer Tochter des Meerergottes und Gattin des Prākinabarhis HARIV. 86. fg. VP. 107. — Vgl. पर° und सावर्ण्य.

सर्वर्णव (von सर्वर्ण) n. Gleichfarbigkeit: श्रेष्मणा Suça. 1, 260, 24. Comm. zu NAIKH. 22, 42.

सर्वर्णय् (von सर्वर्ण) auf denselben Nenner bringen: स्थावराणां सर्वर्णयि° यित्वा VARĀH. BRH. 8, 4.

सर्वर्णवर्ण MBu. 4, 294 wohl fehlerhaft für सुवर्णवर्ण.

सर्वर्णव (सर्वर्ण + घ्राभा) adj. = सर्वर्ण gleichfarbig: पद्मपत्र° MĀNK. P. 105, 17.

सर्वर्ण adj. nach Comm. mit trefflichen Eigenschaften ausgestattet TBr. 3, 9, 21, 1.

सर्वविध adj. = सवनविध ÇAT. Br. 11, 7, 3, 1.

सवस् n. = 2. सवन in सत्य°.

सवरा f. v. 1. für सरला eine Convolvulus-Art BHAR. zu AK. 2, 4, 2, 26 nach ÇKDr.

सैवाचम् (2. स + वा°) adj. gleiche Rede führend AV. 7, 12, 2. सु° v. 1.

सवार्तर adj. nach Comm. dasselbe Kalb habend VS. 28, 6. TBr. 2, 6, 2, 3.

सवात्य (VS. oxyt.) adj. nach Comm. von einer Mutter stammend VS. 24, 16. TS. 1, 8, 2, 2. TBr. 1, 7, 2, 5. KĀṬ. 13, 4. Zu vergleichen ist wohl अपिवात्य, अभि°, नि°.

सवार्तिक (2. स + वा°) adj. (ein Sūtra) nebst den Vārttika studierend P. 4, 2, 60. Vārtt. 6, Schol.

सैवासम् (2. स + 1. वा°) adj. bekleidet, mit den Kleidern ÇAT. Br. 5, 2, 2, 5. M. 5, 77. fg. 11, 174. 223.

सवासिन् (2. स + 2. वा°) adj. zusammen wohnend AV. 2, 29, 6. 3, 29, 6.

सविंश (2. स + विंश) 1) adj. (f. घ्रा) nebst einem Zwanzigstel WEBER, GJOT. 104. — 2) m. N. eines Stoma VS. 14, 23. TS. 4, 3, 2, 1. 5, 3, 2, 3.

सविकल्प (2. स + वि°) adj. 1) Verschiedenheit —, Mannichfaltigkeit zulassend, damit behaftet, differentiirt VEDĀNTAS. (Allah.) No. 124. BĀLAB. 24. — 2) sammt den Zwischen-Kalpa Bṛā. P. 2, 10, 46.

सविकल्पक adj. = सविकल्प 1) ŚĀH. D. 54. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 124. BĀLAB. 25. WILSON, SĀMKEJAK. S. 101. TARKAS. 25. KUSUM. 16, 16. fg. 40, 11. SARVADARÇANAS. 51, 22. 104, 20.

सविकार (2. स + वि°) adj. 1) sammt seinen Umwandlungen, — Derivaten BHAG. 13, 6. Bṛā. P. 3, 7, 21. — 2) verliebt Glt. 2, 11. fg.

सविग्रह (2. स + वि°) adj. verkörpert RĀṢA-TAR. 5, 7. DAÇAK. 4, 5.

सविचार (2. स + वि°) adj. (f. घ्रा) von Erwägungen begleitet JUGAS. 1, 44

सर्विज्ञान (2. स + वि°) adj. mit richtiger Erkenntniss ausgestattet ÇAT. Br. 14, 7, 2, 3. Davon nom. abstr. °त्व ŚĀJ. zu d. St.

सविडालम्भ n. BHAR. NĀṬJAÇ. 20, 48 als Bez. eines best. Scherzes (नर्मन्) wohl fehlerhaft für सविडाल (2. स + वि°).

सविद् adj. MAITRĀJUP. 6, 35 nach dem Comm. = सवितृप und विद्म् eine etymologische Spielerei.

1. सवितर (von 2. सु) nom. ag. 1) Antreiber, Beweger, Beleber; so heisst Tvashṭar RV. 3, 55, 19. 10, 10, 5. — 2) gewöhnlich N. eines Gottes, der sowohl dem mittleren Gebiet als auch dem Himmel zugerechnet wird, NAIKH. 8, 4. 6. Nir. 10, 31. 12, 12. MUIR, ST. 5, 162. fgg. ROTH in Z. d. d. m. G. 24, 307. RV. 1, 34, 10. 123, 3. अष्टै सवं सविता सविषमः 164, 26. स्तुतं देवाय कृण्वते सवित्रे 2, 30, 1. तत्सवितुर्वरेण्यं भर्गो देवस्य धीमहि 3, 62, 10 (MAITRĀJUP. 6, 7). 4, 53, 1. 5. 54, 2. 5, 81, 3. fgg. स हि रत्नानि दाम्रषे सुवार्ति सविता भगोः 82, 2. 6, 50, 1. 13. 7, 38, 1. 71, 1. fgg. एयं वै देवः सविता चच्छन्द यः समानं न प्रमिनाति धाम 63, 8. 8, 27, 12. या सवं सवितुर्वरेण्यं भर्गो देवस्य धीमहि 91, 6. अष्टै स्याम सवितुः सवीमनि 10, 36, 12. die Sūrjā ist seine Tochter 85, 9. 13. 149, 1. fgg. देव्य 4, 34, 8. 54, 4. हिरण्यपाणि 1, 22, 5. सुपाणि 3, 33, 6. मुनिह् 7, 45, 4. सुरत्न 1. वि-

ज्ञानर 76,1. सत्यधर्मन् 10,34,8. सत्यसव 36,18. विश्ववार AV. 5,27,2. प्रसवानामधिपतिः 24,1. 4,25,8. 6,68,8. 14,1,47. 12,2,48. 13,2,86. AIT. BR. 1,16. 7,20. ÇAT. BR. 1,1,2,17. 7,4,8. 5,3,4,7. 6,3,4,19. 13,4,3,6. TS. 1,1,20,2. 2,1,2,3. KAUC. 128. 133. KĀTJ. ÇA. 5,2,14. 7,5,15. ÂÇV. GRH. 1,18,2. 20,7. Âtharvāṇa Ind. St. 3,243,a. सवितुः साम ebend. steht dem Sternbild Hasta vor 1,99. einem Motrum 8,257. fg. unter den 12 Âditja MBH. 1,2523. HARIV. 176. 12456. 14167. VP. 122. BHĀU. P. 6,6,87. der Sonnengott HARIV. 372. अत्रैवोक्ता सवित्रासीत्सावित्री ब्रह्मवादिषु MBH. 5,3770. BHĀG. P. 6,18,1 (seine Gattin' Pr̥cni). 8,18,14. VARĀH. BRH. S. 1,1. 60,19. Herr der 11ten Tithi 99,1. als Vjāsa VP. 272. Verz. d. Oxf. H. 52,a,31. 80,a,11. — 3) die Sonne AK. 1,1,2,32. H. 95. HALĀJ. 1,35. MBH. 3,2932. R. 4,44,26. SUÇR. 1,22,3. 2,160,11. MRGH. 68. RAGH. 4,1. 9,50. KUMĀRAS. 5,20. R̥T. 1,16. ÇĀK. 87,2. VIKRAM. 20. VARĀH. BRH. S. 3,2. 28,17. Spr. (II) 1806. 6960. BHĀG. P. 8,3,23. HIT. 17,21. — Vgl. सावित्र.

2. सवितर (von 1. सवितर) als Sonne erscheinen: विधुरपि सवितर-ति Spr. (II) 6960.

सवितर्क (2. स + वि°) adj. (f. घा) von Nachdenken begleitet JOGAS. 1,42. °म् adv. nachdenkend MRĀĪH. 30,11. ÇĀK. 33,11.

सवितृतनय m. der Sohn des Sonnengottes, Saturn VARĀH. BRH. 14,3.

सवितृदत्त m. ein Mannsname KĀÇ. zu P. 5,3,83.

सवितृदेवत und ०देवत m. das unter Savitar stehende Nakshatra Hasta H. 112 (vgl. Comm.).

सवितृपुत्र m. der Sohn des Savitar: क्षिरण्यपाणि Ind. St. 3,459.

सवितृप्रसूत adj. von Savitar geheissen, — angetrieben TS. 5,1,2,1. ÇAT. BR. 1,1,2,17. 2,5,4,5. 3,2,2,25. PAÑĀV. BR. 16,5,6. Davon °ता f. nom. abstr. ÇAT. BR. 12,7,2,17. ÇĀK. BR. 9,5.

सवितृर्त्न m. Hypokoristikon von सवितृदत्त KĀÇ. zu P. 5,3,83.

सवितृसुत m. = सवितृतनय VARĀH. BRH. 20,9. °दिन n. Sonnabend VARĀH. BRH. S. 104,64.

सर्वित्र (von सू n. (करणे) P. 3,2,184. VOP. 26,169.

सवित्रिय adj. von 1. सवितर ÇKDn. nach SIDDH. K.

सवित्री (von सू f. 1) Mutter H. 538. HALĀJ. 2,349. KUMĀRAS. 1,24. फलस्य so v. a. Bewirkerin KIR. 3,5. — 2) N. pr. einer Gottheit Ind. St. 3,243,a; vielleicht fehlerhaft für सा°.

सविद्य (2. स + विद्य) adj. 1) gelehrt Spr. (II) 1926. RĀGA-TAR. 5,178. — 2) denselben Studien obliegend: सगोत्र° d. i. सगोत्र und सविद्य VOP. 6,5.

सविद्युर्त्त (2. स + विद्युत्) n. Donnerwetter AV. 4,15,16.

सविध (2. स + विधा) 1) adj. von derselben Art AV. PAIT. 3,64. — 2) n. Nähe AK. 3,2,16. H. 1450. HALĀJ. 4,8. किमासेव्यं पुंसां सविधमन-वयं म्युसरितः Spr. (II) 1769. सविधमागत्य KATHĀS. 53,30. Verz. d. Oxf. H. 257,a,8. am Ende eines comp. (das vorangehende Wort behält seinen Ton nach P. 6,2,23) 258,a,13. Comm. zu NAIGH. 22,45. fg. मर्द्द° in der Nähe der Madra P. 6,2,23. Schol. सविधे in der Nähe Spr. (II) 5917. 7349. KĀVJAPR. 127,14. fg. (= SĀH. D. 260,12. fg.). SĀH. D. 59,8. am Ende eines comp. RĀGA-TAR. 6,206. Verz. d. Oxf. H. 177,b,13. स-विध am Anf. eines comp.: °नगरीरथ्या (könnte nur hier adj. sein)

MĀLATIM. 7,14. सविधायात RĀGA-TAR. 3,281. °सविधस्थ 4,279. — 3) सविधम् adv. = विधिवत् vorschriftsmässig BHĀG. P. 3,3,8.

सविनय (2. स + वि°) adj. wohlgezogen, bescheiden, anspruchlos R̥T. 6,21. Spr. (II) 3898. °म् adv. 2493. VIKRAM. 86,16. KATHĀS. 24,116. PRAB. 77,16. DUÛRTAS. 68,18. 76,3. PAÑĀT. 47,1. HIT. 8,6.

सविभास m. als N. einer Sonne VP. 632, N. c fehlerhaft für विभास: vgl. TAITT. ÂR. 1,7,1. 16,1.

सविशेष (2. स + वि°) 1) adj. a) Besonderheiten —, spezifische Eigenschaften besitzend SARVADARÇANAS. 49,17. 51,20. fg. — b) ausserordentlich, absonderlich, ungewöhnlich: सङ्ग KUMĀRAS. 1,27. घर्ष्य KATHĀS. 22,69. श्रुति 35,116. तेजस् 43,89. पद 50,102. SADDH. P. 4,20,a. — c) einen Unterschied machend, die Leute nach Verdienst schätzend: स्वामिन् HIT. 55,13. — 2) °म् adv. a) mit allen Einzelheiten, ganz genau HARIV. 7033. सर्वे स° तस्मै निवेद्यन्ती PAÑĀT. ed. ORN. 53,25. — b) in ganz besonderer Weise, über die Maassen, in hohem Grade, vorzüglich MBH. 3,11966. HARIV. 7144. R. 2,22,1. KUMĀRAS. 5,38. KATHĀS. 31,72. HIT. 27,5. ed. JOHNS. 1220. am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen: सविशेषकात् RAGH. 16,53. KATHĀS. 94,20. सविशेषतरम् HARIV. 8278. R. GONN. 1,71,13. प्राप्नोति तच्च स° in noch höherem Maasse, noch mehr Spr. (II) 4617.

सविशेषक adj. nebst der Besonderheit BHĀSĪP. 1.

सविशेषणा (2. स + वि°) adj. mit näheren Bestimmungen (Attributen u. s. w.) H. 242. °रूपक n. eine aus lauter Attributen bestehende Metapher KĀVJAD. 2,82.

सविष (2. स + वि° 2. विष) 1) adj. mit Gift versehen, giftig: eine Schlange H. 1312. मत्तिका SUÇR. 1,186,1. eine Wunde 2,6,12. vergiftet: शल्य ÇĀK. 136. घ्न Spr. (II) 3238. — 2) eine best. Hölle JĀĒN. 3,223.

सर्वीमन् (von 2. सु) n. Geheiss, Antrieb, Leitung; nur im loc. NAIGH. 4,3. NIR. 6,7. प्र वाहू घ्नन्नाक्सविता सर्वीमनि RV. 4,53,3. सवितुः सर्वीम-नि श्रेष्ठे स्याम 6,71,2. 10,36,12. 64,7. 8,18,1. VS. 4,25. ÇĀK. ÇA. 8,18,6.

सर्वीर (2. स + वीर) adj. mit den Zugehörigen TBa. 3,1,2,2.

सर्वीर्य (2. स + वीर्य) adj. 1) mit Kraft begabt TS. 3,3,2,3. KĀTH. 29,7. ÇĀK. GRH. 6,4. — 2) gleiche Kraft habend: देवो देवैः सर्वीर्यः VS. 28,3. ÇAT. BR. 5,3,2,28.

सर्वीर्यत् n. nom. abstr. zu सर्वीर्य 1) TS. 5,2,2,2. प्राणानाम् 3,2,5. 4,5. 5,5.

सर्वीर्यता s. u. विवध.

सर्वैत् in einer Formel VS. 15,9.

सर्वैध् (2. स + वृध्) adj. Wachsthum habend VS. 16,30.

सर्वष्टिक (von 2. स + वृष्टि) adj. von Regen begleitet Verz. d. Oxf. H. 184,a,33.

सवेग (2. स + वेग) adj. 1) ungestüm: °म् adv.: उवाच PAÑĀT. 89,13. — 2) von gleicher Geschwindigkeit: वायुवेग° R. 5,33,41.

सवेणी adj. = समानवेणी VOP. 6,97.

सवेदस् (2. स + 2. वे°) adj. gemeinsamen Besitz habend: Agni-Soma RV. 1,93,9.

सवेश (2. स + वेश) adj. benachbart AK. 3,2,16. H. 1450. HALĀJ. 4,7. am Ende eines comp. (das vorangehende Wort behält seinen Ton)

P. 8, 2, 23. मर्त्तसवेशम् Schol. — Vgl. सावेश्य.

सवेशीय n. मरुता ०यम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 228, b.

1. सव्यं Uṇādis. 4, 109. 1) adj. a) *links* AK. 3, 2, 34. H. 1A66. an. 2, 385. fg. Mēd. j. 60. HALĀ. 4, 71. रुस्त RV. 8, 24, 5. Ross 1, 82, 5. 3, 4, 8. AV. 7, 26, 8. 30, 8. पार्थ 12, 1, 34. घृति 15, 8, 2, 8. CAT. Br. 2, 4, 2, 2. 6, 2, 12. 3, 8, 2, 27. पाणि 1, 1, 2, 7. 14, 1, 2, 8. नासिका 11, 2, 2, 4. TS. 5, 3, 2, 4. 5. AIT. Br. 3, 26. KAUC. 18. 26. 42. ÂCV. Çr. 1, 11, 8. GOBH. 2, 2, 16. KAUSH. UP. 2, 11. 15. M. 2, 63. 72. R. 3, 52, 9. 66, 4, 75, 6. VARĀH. BRH. S. 51, 41 (unächt). BULG. P. 3, 19, 9. 4, 6, 38. 5, 23, 5. सव्यदक्षिणयोर्पत्र विशेषो नो-पलभ्यते Spr. (II) 6961. ०द्शाफल Verz. d. Cambr. H. 73. ०जानुविज्ञानु (die ältere Ausg. सव्यं ज्ञा०) eine best. Art zu kämpfen HARIV. 15978. ०खाङ्ग desgl. 15979 (nach der Lesart der neueren Ausg.). — b) *widrig* H. an. MRD. — c) *recht* (Gegens. von *links*) H. an. VARĀH. BRH. S. 38, 39. 66, 2. 89, 1. 93, 9. Vgl. KERN's Uebersetzung 17, N. 2. — 2) *adverbial* gebrauchte Casus des adj. a) सव्यम् a) *links*: परिक्रामति KAUC. 29. सव्यं दक्षिणमेव च (सव्यद० ed. Bomb.) R. 2, 92, 13. (मृगपक्षिणः) तं सव्यं चक्रुः R. 3, 64, 15. BULG. P. 1, 14, 13. लेखनं सव्यदक्षिणम् AV. PARIC. in Ind. St. 10, 318. — β) *rechts* SŪRJAR. 12, 55. GQL. TRIPR. D. ÂRJABH. 4, 16. सव्यापसव्यम् GOL. BHUVANAK. 51. — b) सव्येन a) *links* CAT. Br. 11, 4, 2, 3. KĀTJ. Çr. 3, 7, 18. 4, 1, 10. BULG. P. 5, 21, 8. — β) *rechts* (südwärts) VARĀH. BRH. S. 24, 10. 93, 10. — c) सव्या *links*: न दक्षिणा वि चिकित्ते न सव्या RV. 2, 27, 11; vgl. सव्याप्रष्टि fg. — d) सव्ये dass. Spr. (II) 4149. ऋ० *rechts* ebend. — e) am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen. a) *links*: सव्यापयतं कृत्वा वेषं विपरिवर्त्य च MBu. 4, 809. — β) *rechts*: वामसव्यरुत VARĀH. BRH. S. 86, 72. — 2) m. a) *der linke Arm, die linke Hand*: सव्येन यमति ब्राधतः RV. 1, 100, 9. 5, 36, 4. 8, 70, 6. TBR. 1, 7, 10, 1. CAT. Br. 11, 4, 2, 1. KĀTJ. Çr. 2, 3, 34. 5, 5, 19. JĀGŪ. 1, 283. — b) *der linke Fuss* KĀTJ. Çr. 3, 1, 18. 19, 4, 10. KAUC. 90. GOBH. 2, 2, 11. fg. — c) ein N. Viṣṇu's ÇABDAM. im ÇKDR. — 3) n. (sc. यज्ञोपवीत) *die über der linken Schulter getragene heilige Schnur*: सव्यं कृत्वा *die heilige Schnur über die linke Schulter legend* Schol. zu KĀTJ. Çr. 258, 10. 262, 11. कृत० so v. a. यज्ञोपवीतिन् 513, 17. 524, 17. — 4) Bez. einer der zehn Weisen, auf welche eine Eklipse erfolgen kann (*die rechte Seite*), VARĀH. BRH. S. 3, 43. ०गते तमसि 44. — Vgl. ऋप०, प्र०, प्रति०, मुषव्य.

2. सैव्य m. N. pr. eines Schützlings des Indra RV. 10, 49, 5. ein Āṅgirasa und Liedverfasser von RV. 1, 51-57 RV. ANUKR.

सव्यचारिन् adj. = सव्यसाचिन् (wie die ed. Bomb. hier auch liest): Kṛṣṇa MBu. 13, 6901.

सव्यञ्जन (2. स + व्य०) adj. *nebst Consonanten* TS. PRĀT. 1, 43. *mit einem Consonanten verbunden* Comm. zu 2, 23. RV. PRĀT. 18, 17. 20.

सव्यर्तम् (von 1. सव्य) adv. 1) *links* (auf der unrecchten, üblen Seite) LĪTJ. 9, 2, 13. नि सव्यतः सोदि दस्युः RV. 2, 11, 18. मा सव्यतः कुर्वन् *zu meiner Linken sich stellend* MBu. 5, 7176. — 2) *rechts* VARĀH. BRH. S. 30, 24; vgl. KERN's Uebersetzung 17, N. 2.

सव्यभिचार (2. स + व्य०) adj. *möglicher Weise falsch, nicht absolut zutreffend*; m. *Unsicherheit, Unbestimmtheit*: देवाभास NĀJAR. 1, 2, 45. घनैकात्मिकः सव्यभिचारः 46. SARVADARÇANAS. 114, 6. 7. TARKAS. 40. ०पूर्वपत्तारुस्य Verz. d. Oxf. H. 241, b, 10. सव्यभिचारो नाम सव्यभिचरणं य-

था भवेदिदमौषधमस्मिन्व्याधी यौगिकमथ वा नेति KĀHARA 3, 8.

सव्यष्टर so v. a. सव्यष्टा. ०ष्टारम् CAT. Br. 5, 4, 2, 18. ०ष्टारथी 2, 4, 9, 3, 2, 8. 4, 2, 17. — Vgl. सव्यष्टर.

सव्यष्टा adj. AV. PRĀT. 2, 95. P. 8, 3, 97. *links stehend, der Kämpfer auf dem Streitwagen*: इन्द्रः सव्यष्टाशत्रुमाः सारथिः AV. 8, 8, 23. — Vgl. सव्यष्ट.

सव्यसाचिन् adj. (auch) *mit der linken Hand vertraut, mit beiden Händen geschickt*: Viṣṇu-Kṛṣṇa MBu. 13, 6901 (nach der Lesart der ed. Bomb.). PAÑĀH. 4, 3, 131. m. Beid. Arjuna's TRIN. 2, 8, 17. H. 708. BHAG. 11, 33. MBu. 3, 12006. 4, 1246. 1376. उभा मे दक्षिणौ पाणी गाण्डीवस्य विकर्षणे । तेन देवमनुष्येषु सव्यसाचीति मा विदुः ॥ 1386. Spr. (II) 8295. Verz. d. B. H. 116, 8.

सव्याधि (2. स + व्या०) adj. *krank* Z. d. d. m. G. 27, 79.

सव्यानत adj. *links geneigt*, n. *eine best. Art zu kämpfen* HARIV. 15980 nach der Lesart der neueren Ausg., सव्योन्नत *links gehoben* die ältere Ausg.

सव्याप्रष्टि (स० + प्र०) m. *das auf der Wildbahn links laufende Pferd* CAT. Br. 5, 1, 4, 9. — Vgl. दक्षिणाप्रष्टि.

सव्यायुग्यं (स० + युग्य) m. *das linke Jochpferd* CAT. Br. 5, 1, 4, 7. 9. 9, 4, 2, 11. — Vgl. दक्षिणायुग्य.

सव्यावृत् (सव्य + वृत्) adj. *nach links sich umwendend* ÂCV. Çr. 5, 17, 6. व्रजति 6, 2, 6. GRU. 4, 4, 9. LĪTJ. 1, 9, 17. KAUC. 124.

सव्यावृत् adj. *nach links gedreht*: कुशमृष्टि KĀTJ. Çr. 1, 3, 23. KAUC. 124.

सव्याशून्य (सव्य + शून्य) adj. *von der Linken nicht losgelassen* KĀTJ. Çr. 24, 4, 4. 8, 12.

सव्याकृति (2. स + व्य०) adj. *nebst den Ausrufen भूस्, भुवस् und स्वर्* AMRTAN. UP. in Ind. St. 9, 27. ०क (f. श्वा) dass. JĀGŪ. 1, 238. ०प्रावक adj. *nebst diesen Ausrufen und घोस्* M. 11, 248. Statt स्रष्टारं सव्याकृतिस्थं HARIV. 7432 liest die neuere Ausg. सृष्टारं रसं (रसं richtig NILAK.) व्या०.

सव्येतर (1. सव्य + इ०) adj. *recht* (Gegens. *links*) MBu. 5, 3694. HARIV. 10326. SUÇR. 1, 276, 9. RAGH. 12, 90. 13, 43. 14, 49. PAÑĀH. 3, 11, 6. n. Bez. einer best. Art zu kämpfen HARIV. 15979.

सव्येतरतम् adv. *links und rechts* BULG. P. 4, 8, 79.

सव्येष्ट adj. so v. a. सव्यष्टा. ०सारथी TBR. 1, 7, 2, 1. der Comm. vorsteht darunter zwei Wagenlenker, den einen *rechts*, den andern *links*. ०ष्टा PAT. zu P. 8, 3, 97. सव्येष्ट m. *Wagenlenker* H. 760. Schol. HALĀ. 2, 294.

सव्येष्टर Uṇādis. 2, 102. Declination VOP. 3, 65. = सव्यष्टर. ०ष्टा सारथिः PAT. zu P. 8, 3, 97. m. = सारथि AK. 2, 8, 2, 28. H. 760.

सव्योत्तान (1. सव्य + उ०) adj. *nach links ausgestreckt*: die Hände ÇĀRKH. Çr. 5, 8, 5. GOBH. 4, 3, 19.

सव्योन्नत n. u. सव्यानत.

सन्नत (2. स + न्नत) adj. *wund*: पदि MBu. 3, 16862. मुक्क Bez. einer Krankheit des Schwarzen im Auge SUÇR. 2, 311, 13. 16. *schadhaft, mit einem Fehler behaftet* HARIV. 12245 (die neuere Ausg. hat eine andere, gegen das Metrum verstossende Lesart).

सन्नत (2. स + न्नत) adj. 1) *sich ineinanderfügend, harmonisch, zusammenpassend*: युवोः सिक्ता विषुवपाणि सन्नता RV. 6, 70, 8. व्यावीपृथिवी वरुणाय सन्नते 10, 65, 8. सम्पन्नः सन्नता भूवा AV. 3, 30, 3. KAUC.

33. मम् ष्येद्याय सत्रताः VS. 13, 25. — 2) durch eine Regel u. s. w. gebunden ÂCV. Ça. 4, 2, 18.

सत्रतिन् adj. gleich verfahren, gleiche Gewohnheiten u. s. w. habend: ब्राह्मण^० MBh. 3, 14638.

सशब्द (2. स + शब्द) adj. (f. घ्रा) mit Geräusch (Lärm) verbunden, G. odor L. machend, von G. oder L. widerhallend: नूपुर Ragh. 8, 62. खुराघात^० (भू) KATHA. 14, 12. सदः सशब्दं कुर्वद्भिः RĀGA-TAR. 5, 861. सशब्दम् adv. mit Geräusch, laut Gobh. 4, 2, 21. TS. PAṬ. 23, 9. क्स्न MBh. 2, 2240. fg. भुङ्क्ते P. 8, 3, 69, Schol. Ragh. 5, 45. Spr. (II) 2048. RĀGA-TAR. 3, 240. — Verz. d. Oxf. H. 62, a, 8 ist wohl स श^० zu schreiben.

सशयन (2. स + श^०) adj. (f. ई) zusammenstehend, benachbart: द्वे घृते सशयनी व्यतिषजति SHAPY. Br. 2, 1. LĀṬI. 7, 12, 4.

सशर (2. स + शर) adj. sammt dem Pfeile R. 1, 63, 32. mit einem Pfeile versehen: ein Bogen Ragh. 3, 52. ÇAK. 5, 1. 93, 18.

सशरीर (2. स + शरीर) adj. (f. घ्रा) sammt dem Körper, leibhaftig: सशरीर एव स्वर्गं लोकमेति TBa. 3, 11, 2, 3. PAÑĀV. Ba. 24, 4, 3. R. 1, 35, 8. mit dem Gebein KĀṬI. Ça. 24, 3, 13. 25, 7, 13. सशरीरां त्रिमूर्धन्यभिषिञ्चेत् an Haupt und Leib Gobh. 2, 1, 7.

सशत्य (2. स + श^०) adj. (f. घ्रा) eine Pfeilspitze im Körper habend, durch einen Stachel (in übertr. Bed.) gepeinigt, verwundet R. 1, 63, 44. वाक्शत्येस्ते: सशत्येव 6, 104, 3. Vikr. 29. चेतम् KATHA. 103, 44. VARĀH. Bh. 8, 53, 59.

सशस्या f. *Naridium indicum* Lehm. RATNAM. im ÇKDr.

सशिरस्क (von 2. स + शिरस्) adj. (f. घ्रा) sammt dem Kopf Gobh. 2, 1, 16. 6, 2. ÇĀṆKH. GRH. 1, 11, 2.

सेशीर्षन् (2. स + शी^०) adj. einen Kopf habend (Gegens. अपशीर्षन्) TS. 5, 5, 4, 3. TBa. 1, 1, 3, 3. 2, 3, 2, 1.

सैशुक (2. स + शुक) adj. sammt der Klarheit (dem Klaren) TS. 6, 1, 10, 1. 4, 3, 2. ÇAT. Ba. 3, 3, 2, 18. Davon nom. abstr. ^०त्वं n. TS. 6, 1, 3, 5, 3, 2.

सप्तक m. = आस्तिक ÇKDr.

सशेष (2. स + शेष) adj. einen Rest enthaltend, nicht vollständig geleert: कौतूहलस KĀṬI. Ça. 24, 3, 41. सशेषाव् adj. so v. a. der seine ganze Portion aufisst, einen guten Appetit hat Suça. 2, 194, 3. 203, 17. Davon nom. abstr. ^०त्वं n.: स्तेष्वेष्टाद्युषः weil die Lebensdauer noch nicht abgelaufen war KATHA. 77, 30. 123. 197 (सशे^० zu schreiben). सशेषत्वाद्भीमस्य so v. a. weil es mit Bhīma noch nicht zu Ende gehen sollte MBh. 3, 541.

सशोक (2. स + शोक) adj. bekümmert, traurig, betrübt Spr. (II) 4162. 5691. Andere Belege unter 2. शोक 2). Davon nom. abstr. ^०ता f. MBh. 2, 1938. Z. d. d. m. G. 27, 75.

सशु, सैशति NAIGH. 2, 14 (गतिकर्मन्). stocken: कदा चन स्तरीरसि नेन्द्रे सशसि दापुषे du stockst nicht d. h. lässest stets (den Segen) strömen VĀLAH. 3, 7. — Vgl. 1. सञ्, सञ्ज् und असशत्.

सशत् (von सशु) f. Stockung, Hemmnis; concret ein Hemmender: अति नः सशतो नप सुगा नः सुपथा कृणु RV. 1, 42, 7. 3, 9, 4. 7, 97, 4.

सशमयु (2. स + शम^०) adj. bärstig, f. Mannweib TAik. 2, 6, 2. H. 531.

सश्रीक (von 2. स + श्री) adj. prächtig, schön; davon nom. abstr. ^०ता f. Pracht, Schönheit Spr. (II) 2792.

सशेष (2. स + शेष) adj. zweideutig, doppelstinnig KĀṬI. 2, 186. Davon nom. abstr. ^०त्वं n. Comm. ebend.

सश्वि gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. Davon ^०त्वं adj. ebend.

ससु, सैस्ति (स्वप्ने) NAIGH. 3, 22. Dhātup. 24, 70. सैस्तु, ससैस्तु, ससैस्ती. 1) schlummern RV. 1, 29, 3. 4. 103, 7. 7, 55, 4. अचित्रे अतः पणयः ससत्तु 4, 51, 3. 5. 1, 124, 10. प्राववमी साप्यं ससत्तम् 6, 20, 6. अमसव ससतो बोधयन्ती 1, 124, 4. 134, 3. AV. 4, 1, 6. redupl.: ससस्त्यंशकः TS. 7, 4, 10, 1. ससस्त्य^० VS. 23, 18. vielleicht in beiden Fällen स स^०. — 2) unthätig —, träge —, faul sein: द्वादश सून्यदौक्षस्यातिथ्ये रणाम्रभवः ससतः RV. 4, 33, 7. 1, 161, 11. नू चिद्धि रत्नं ससतामिवाविदत् 83, 1. अति वायो ससतो पाकि 135, 7. य इन्द्र सस्त्यंघ्रतो ऽनुष्ठापमदैवयुः 8, 86, 3.

— वि, विससदिः (!) PAÑĀV. 4, 3, 203.

ससै Kraut, Gras; Saatfeld NAIGH. 2, 7. ससेनं चिद्धिमदापावको वसु RV. 1, 51, 3. ससं न पक्वमविदच्छुचतं रिरिद्धासम् 10, 79, 3. कृतस्य योनिमासदः ससस्य योनिमासदः die Streu 5, 21, 4. das Soma-Kraut: गृष्णाति जिह्वा ससम् 8, 61, 3. ससस्य चर्म 3, 5, 6. 4, 5, 7. 7, 7. Angeblich schlafend NAIGH. 4, 2. Nir. 5, 3. und N. eines Âtreja, Liedverfassers von RV. 5, 21. — Vgl. सस्य.

ससङ्ग (2. स + सङ्ग) adj. anhaftend, anhängend; davon nom. abstr. ^०त्वं n. das Haften an Etwas, Berührung, Contact Kap. 3, 72.

ससंज्ञ (2. स + संज्ञा) adj. volles Bewusstsein habend, bei Besinnung stehend R. 1, 74, 15. 3, 73, 4.

ससत्तिन् m. Festgenosse ÇAT. Ba. 11, 8, 4, 1. सैसत्तिन् 12, 1, 2, 1.

ससत्त (2. स + स^०) adj. (f. घ्रा) 1) muthig MBh. 7, 3882. — 2) von Thieren besetzt: गर्त M. 4, 47. Ragh. 13, 10. — 3) f. schwanger ÇANDAR. im ÇKDr. Ragh. 3, 9.

ससर्परि f. RV. 3, 53, 15. fg. nach BHADD. (Ind. St. 1, 119. fg.) ein N. der Vāk: etwa Kriegstrompete.

ससात्तिक (von 2. स + सात्तिन्) adj. vor Zeugen geschehend JĀC. 2, 94.

ससाधनोपवर्गनिवृपणा n. Titel eines Stabaka in Madhusūdanasarasvatī's Çrivedāntakalpatalikā Verz. d. B. H. No. 627.

ससीमन् (2. स + सी^०) adj. angrenzend, benachbart H. 1450. HALĀJ. 4, 7.

ससुर (2. स + सुरा) adj. betrunken Verz. d. Oxf. H. 120, a, 25.

सैसनु adj. falsche Lesart AV. 5, 27, 1; vgl. VS. 27, 11. TS. 4, 1, 3, 1.

सस्त्रीक (von 2. स + स्त्री) adj. beweibt, verheirathet Z. d. d. m. G. 14, 570, 5.

सस्थान (2. स + स्थान) adj. = समानस्थान P. 6, 3, 85. Vop. 6, 98. dieselbe Stellung einnehmend, gleich P. 5, 4, 10. an derselben Stelle des Mundes hervorgebracht (die Ergänzung im gen. oder im comp. vorangehend) RV. PAṬ. 2, 6. 4, 10. 13, 5. 14, 9. 20. fg. VS. PAṬ. 4, 9. AV. PAṬ. 2, 13. 15. 31. 40. 3, 30. Comm. zu 1, 10 und S. 261. TS. PAṬ. 2, 47. fg. 5, 27. 38. 9, 2. 14, 9. अ^० 13. VS. PAṬ. 4, 119. 125.

सैस्त्रि (von 1. सन्) adj. gewinnend, erwerbend; verschaffend, schenkend: सस्त्रिर्वाँ दिवे दिवे RV. 9, 61, 20. 5, 35, 1. 3, 38, 1. 10, 38, 4. Wagen der Açvin 2, 18, 1. 3, 18, 5. परिप्राणा सस्त्रिना युजा 2, 23, 10. 9, 29, 4. 10, 120, 2. सस्त्रिमविन्दश्चरणे नदीनाम् den Ränder 139, 6 (nach Nir. 5, 1 so v. a. संव्रात). superl. ^०तम् ÇAT. Ba. 1, 1, 2, 12.

सस्नेह (2. स + स्नेह) adj. (f. घ्रा) fettig: नारमस्थ M. 5, 87 = MĀRA.

P. 33, 29. *oelhaltig* Spr. (II) 2296 (zugleich in Bed. 2). — 2) *Jmd* (gen.) in *Liebe* *zugehan* MBh. 13, 1665. Spr. (II) 2296 (zugleich in Bed. 1). 6835. KATHA. 17, 59. °म् *adv. liebevoll* R. 2, 45, 5 (संज्ञे *gedr.*). ÇIK. 33, 7. PAÑĀT. 187, 8.

सस्यञ्जर s. शस्यञ्जर.

1. सस्य (von सस) UṆDIS. 4, 109. n. sg. und pl. *Saat auf dem Felde, Feldfrucht* AK. 2, 4, 2, 15. 3, 4, 20, 203. H. 1130. 1168. HALĀ. 2, 419. मा नै वधीर्विद्युता सस्यम् AV. 7, 11, 1. कृषिं च सस्यं च 8, 10, 24. समर्थक-मस्य सस्यं भवति TS. 3, 4, 2, 3. 5, 1, 2, 3. 7, 5, 20, 1. ÇAT. Br. 14, 2, 7, 32. घागतं सस्यं भवति *eingeholmt* ÇĀKH. Br. 19, 3. गृहमागतम् Spr. (II) 2424. सस्यं नाभीयादधिकोत्रमकुत्वा *die neue Frucht* ĀCV. Ça. 2, 9, 2. KATHOP. 1, 6. M. 9, 49. 247. JĀĀN. 1, 347. 2, 161. R. 2, 32, 13. R. GONN. 2, 9, 44. 4, 6, 20. SUÇA. 1, 23, 1. 133, 6. Spr. (II) 7079. RAÇH. 1, 26. 62. 10, 49. 15, 58. KUMĀS. 2, 44. MĀNK. P. 15, 8. 61, 76. RĪĀ-TAR. 3, 294. PAÑ-ĒAR. 1, 1, 72. HIT. 24, 9. पयोधराः सस्यमदत्ति नैव Spr. (II) 4082. सस्याद् P. 3, 2, 68. Schol. Vor. 26, 69. °भक्त HIT. 62, 20. 75, 8. °केणी UṆDIS. 4, 48. तथा भूमिकृतं दानं सस्ये सस्ये विवर्धते MBh. 13, 8135. 3186. रसवति 1, 4338. मन्दम् VARĀH. BṚH. S. 8, 40. मध्यानि 5, 85. सुफ-लानि MĀNK. P. 120, 16. पक्षानि KATHA. 20, 29. सस्यैः समृद्धा धरा Spr. (II) 1708. सस्यं समृध्यते 2037. सस्यानि नारुक्न् MBh. 1, 6623. क्वचित्स-स्यं प्रेरुक्ति 12, 2691. ज्ञायते VARĀH. BṚH. S. 3, 16. या त्वं विदार्य वसुधां शुभं सस्यमिवोत्थिता R. GONN. 2, 38, 31. सस्यानि पद्ममुत्थिति VARĀH. BṚH. S. 8, 12. सस्यस्य वृद्धिः 30. सस्यानां पाकहेतुः MĀNK. P. 104, 25. °ज-न्मन् VARĀH. BṚH. S. 2, 5, 7. Z. 1. °वृद्धि 4, 16. °प्रवृद्धि 7, 14. °संपद् 5, 20, 8, 44. सस्यार्द्धि MĀNK. P. 31, 23. 81. सस्यापात 120, 9, 11. सस्याभिकार MBh. 12, 2632. °प्रदा (भूमि) Spr. (II) 2039. °मालिनी R. 1, 34, 11. °शालिनी 3, 22, 5. 5, 80, 31. °पूर्णा (क्षेत्र) HIT. 24, 8. °संपन्न (देश) M. 7, 69. संतयः स-स्यानाम् VARĀH. BṚH. S. 3, 23. सस्यानामीतिभयम् 52. विधंती 8, 16. स-स्यस्य नाशः 19. °नाश 5, 24. °प्रणाश 9, 14. °विमर्द 5, 61. 82. °बध 8, 4. DAÇA. 112, 13. सस्यात्ते M. 4, 26. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): स-र्व° H. 939. वृष्टिनिष्पाम° HALĀ. 2, 6. Spr. (II) 108. उभयतः° ĀCV. GRH. 4, 5, 5. प्रवृद्धजन° (भूमि) MBh. 1, 3719. पक्ष° R. 7, 59, 4, 8. बहु° VARĀH. BṚH. S. 19, 15. उर्ध्व° MBh. 1, 4338. अर्धसंज्ञात° 3, 3007. R. 5, 36, 30. 37, 2. सम्यक्संज्ञात° 6, 9, 37. संपन्न° MBh. 4, 931. सर्वसंपन्न° Spr. (II) 2025. विपन्न° VARĀH. BṚH. S. 19, 9. घ्र° HARIV. 3797. — श्यामाक°, त्री-ङ्कि° Ind. St. 2, 300. शालीनुपवादि° VARĀH. BṚH. S. 8, 30. सर्व° Korn aller Art AK. 2, 1, 4. नव° M. 4, 26. पूर्व° zuerst gesäetes Korn, Früh-korn SUÇA. 1, 238, 3. VARĀH. BṚH. S. 8, 13. शारद° 5, 21. 90. शारत्° 40, 1. ग्रीष्म° 3. Häufig (aber nicht in den Bomb. Ausgg.) शस्य geschrieben Vgl. बहु°, सु°.

2. सस्य 1) m. ein best. edles Mineral; s. u. 1. मकारस. — 2) n. = शस्त्र (vgl. 1. शस्) und गुण (vgl. 1. शस्य) Viçva im ÇKDa. Durch गुण wird das Wort auch vom Schol. zu P. 5, 2, 68 erklärt; die v. l. hat aber शस्य.

सस्यक 1) adj. = सस्येन परिज्ञातः P. 5, 2, 68. = गुणेन संबद्धः mit den Beispielen सस्यको वत्सः, सस्यकः साधु; Schol. Im Sūtra wird शस्य als v. l. erwähnt. — 2) m. a) ein best. Edelstein (vielleicht Smaragd) TRIK. 3, 3, 46. MṆD. k. 165. VARĀH. BṚH. S. 7, 20 (v. l. शस्यक). 80, 5. = नालि-

कोरतः सस्याभ्याणि H. an. 3, 107. = सर्वगुणयुक्तो मणिः UṆDIS. 4, 109. — b) Schwert (vgl. 1. शस्) TRIK. H. an. — 3) n. a) in der Verbindung रसस्यस्यशस्यकम् R. 6, 96, 3. नागाकूपो नागकेशरस्त-स्य शस्यकं चूर्णमिति सर्वज्ञः । पूर्व पुष्पमिदानीं चूर्णमित्यर्थः Comm. — b) ein best. edles Mineral Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761. — Würde wohl richtiger überall mit श geschrieben werden.

सस्यक्षेत्र n. Saatsfeld HIT. 81, 13. श° *gedr.*

सस्यद् (von स्यन्द, सस्यद् Padap.) adj. fließend: अर्ध सस्यद्: सस्यत् RV. 10, 113, 4.

सस्यपाल m. Feldhüter RĪĀ-TAR. 1, 238. 247. श° *gedr.*

सस्यमञ्जरी f. Aehre AK. 2, 9, 21. श° *gedr.*

सस्यरत्नक m. Feldhüter HIT. 81, 15. श° *gedr.*

सस्यवत् (von 1. सस्य) adj. reichlich mit Feldfrüchten bestanden: क्षेत्र, मही HARIV. 3101. R. 6, 112, 83. MĀNK. P. 34, 114. 120, 16. auch श° *gedr.*

सस्यशीर्षक n. Aehre H. 1181.

सस्यग्रूक n. Granne des Getraides AK. 2, 9, 21. H. 1181. auch श° *gedr.*

सस्यसंवर m. Vatica robusta (s. शाल) AK. 2, 4, 2, 25.

सस्यसंवर्ण m. dass. RĪĀN. 9, 83.

सस्यकृन् 1) adj. die Saat auf dem Felde vernichtend: मेघ MBh. 8, 787. — 2) m. N. pr. eines bösen Dämons, eines Sohnes des Duḥśaha, MĀNK. P. 31, 4. 23.

सस्यकृत्तर m. = सस्यकृन् 2) MĀNK. P. 31, 80.

सस्याकरवत् (von सस्य + आकर) adj. eher = सस्यवत् als reich an Getraide und Minen KĀM. NITIS. 4, 51. शस्यानि (so auch der Text) प्रा-णरत्नपानि, आकराः मुत्रर्णाम्युत्थितस्थानानि Comm.

सर्ज (von सर्) adj. (f. घ्रा) fließend: नद्यः RV. 10, 64, 8.

सर्जि (wie oben) adj. P. 3, 2, 171, VArtl. 3. gleitend, laufend RV. 10, 99, 4.

सर्जुत् (2. स + सुत्) adj. fließend, fließend NAICH. 1, 13. RV. 1, 141, 1. इन्द्रो घ्रापो मनवे ससुतेस्कः 4, 28, 1. समेनं गिरौ अर्षति ससुतेः 9, 34, 6.

सर्जितम् (2. स + स्तो) adj. dass.: नद्यः VS. 34, 11.

सस्वन (2. स + स्वन) adj. (f. घ्रा) laut: इकास सस्वनं कासम् MBh. 14, 2196. पर्जन्य R. 5, 12, 24. VARĀH. BṚH. S. 33, 28. °म् *adv.* 32, 2. R. GONN. 2, 53, 30.

सस्वर adv. unvermerkt, im Stillen, heimlich NAICH. 3, 25. सस्वश्चिद्धि तन्वर्षः शुभमाना अपर्षन् RV. 7, 59, 7. सस्वश्चिद्धि समृत्तिस्त्वेष्वेषाम् 80, 10. अर्वाचक्षतं पदमस्य सस्वः 5, 30, 2. 1, 88, 5. — Vgl. सस्वर्त.

सस्वर (2. स + स्वर) adj. 1) laut, °म् *adv.*: weinen, schreien R. 2, 30, 22. 41, 7. 63, 20. 81, 8. 104, 15. R. GONN. 2, 123, 3. — 2) gleichlau-tend: पूर्व° Comm. zu AV. Prāt. 1, 101. — 3) den Ton habend, betont Ind. St. 10, 414. — 4) einem gleichen Ton habend: व्यञ्जनं स्वरेण सस्व-रम् VS. Prāt. 1, 107.

सस्वर्त adj. heimlich tuend: यत्सस्वर्तो जिक्किरे यदाविः RV. 7, 88, 5. — Vgl. सस्वर.

सस्वेद (2. स + स्वेद) adj. von Schweiß triefend; f. घ्रा eine befeuchte Jungfrau TRIK. 2, 6, 2. ÇANDAR. im ÇKDa.

1. सञ्ज्ञ, सञ्ज्ञति DĀTUP. 34, 4. सञ्ज्ञते 20, 22 (मर्षणे). über die Dehnung des Wurzelvocals und der Reduplicationsübte s. RV. Prāt. 9, 38. fgg

vedische Formen, act.: सौक्त् RV. 6,73,2. सैक्त्तम्, सैक्त्ती: सक्त्ताम् 2. sg. RV. 2,11,4. 3. sg. 1,152,7. सक्त्तुम् 7,90,6. साक्त्ताम् 19,83,1 (AV. Prāt. 4,88). सैक्त्ताम् 7,98,4. (प्र) सक्त्, सासौक् 5,25,6. 8,75,5. सासैक्त् 6,33,1. 8,19,15. 20. सासक्त्ताम्. med.: सैक्त्ते, सैक्त्मान् (s. auch bes.), साति 1. sg. RV. 10,49,1. (प्र) सैक्त्, साक्त् 3,37,7. असक्त्, असक्त्तम्, साति AV. 2,27,5. (प्र) साक्त्ते, साक्तीय AV. 19,32,10. असक्त्तिष्ठ, सक्त्तिष्मैक्त्, ँक्त्, (अभि) सासक्त्तिष्ठ: RV. 6,45,18. ससक्त्, ससाक्त्, ससाक्त्तिष्ठे, सैक्त्तान्, सासक्त्तान्, (उद्) साक्त्ते: साढा P. 6,3,113. infin. सैक्त्थ्ये RV. 6,1,1. 7,31,12. साढे, absol. साढा P. 6,3,113. partic. साढे AV. Prāt. 3,7. AV. 5,30,9. In der klassischen Sprache act. nur ausnahmsweise, meist des Metrums wegen. असक्त्तिष्ठ, सेक्त्, साक्त्सु P. 6,1,12. Vop. 26,135. सक्त्ता und सोढा P. 6,3,112. 7,2,48. 8,2,81. Vop. 8,79. 125. sg. सक्त्थ्यते, (संप्र) सक्त्थति; सक्त्तुम् und सोढुम्; सक्त्त्वा; partic. pass. सोढ (= तात्त AK. 3,2,46. तदस्य सोढम् P. 4,3,52. Accent eines mit सोढ beginnenden und auf ein partic. auf t auslautenden comp. gāṇa सुखादि zu P. 6,2,170). Der Anlaut der Wurzel geht nicht in ष über, wenn in der Form ढ erscheint (परिसोढा u. s. w.) P. 8,3,115. 1) bewältigen, gewinnen: Feinde RV. 1,132,1. दस्यन् 3,29,9. 6,66,9. माया: 7,98,5. वीरु 8,40,1. 10,34,9. AV. 4,36,3. 8,6,7. रत्नासि 13,2,28. Çat. Br. 7,4,2,33. Ait. Br. 6,36. Schlachten RV. 3,24,1. 8,37,2. न शक्ता रावणं सोढुम् R. 1,22,21. BHATT. 3,56. Jmd (acc.) Gewalt anthun: यो मेत्थमसक्त्था: Ait. Br. 6,33. Çat. Br. 14,4,2,9. Ohne Object siegreich sein: अस्माकं ब्रह्म पृत्तनाम् सक्त्ता: RV. 1,152,7. 4,6,10. 7,60,10. 10,143,5. 139,2. AV. 5,20,11. 12,1,54. 17,1,1. सैक्त्मान् Agni 7,63,1. Indra TBa. 3,1,2,2. साक्त्सु (सक्त्सु Padap.) bewältigend, siegreich: दुरितानि RV. 7,12,2. 1,58,5. 2,20,6. 3,11,6. 4,21,2. पृत्तनाम् 6,68,7. ससक्त्सु dass.: अग्नित्रान् 1,100,5. सासक्त्सु 7,92,4. 8,16,10. 46,16. — 2) Etwas bewältigen so v. a. Meister werden über Etwas, zurückhalten, hemmen: शोकम् R. 2,26,7. 30,21. क्रोधम् Spr. (II) 5013. बाष्पम् MBu. 3,2919. R. 2,40,27. — 3) vermögen: युवं सु न: सक्त्ता दास्यो रयिम् RV. 8,40,1. mit infin. MBu. 3,8812. R. GORR. 1,39,6 (असक्त्ती). Spr. (II) 3704 (सक्त्ते). 4710. VARAN. BRH. S. 104,24 (act.). WILSON, SĀṆKHAJ. S. 10 (उपायस्तु zu lesen). mit dem loc. eines nom. act.: तं गर्भमसक्त्ती विधारणे उत्सर्ज गिरि MBu. 9,2458. — 4) Etwas ertragen, tragen so v. a. aushalten, überwinden, einer Widerwärtigkeit widerstehen, — nicht unterliegen: नान्द्वान्सक्त्ते धुरम् (vgl. धूर्यक्) AV. 5,17,18. गङ्गाया: पतनम् — पृथिवी न सक्त्थ्यते R. 1,43,25. सो ऽहं कथमिमं भारम् — सक्त्थ्यम् 2,73,14. ब्रह्मभारमिमं कथं सक्त्ते 100,31. अम्भोनिधि: सक्त्ति दुःसक्त्वाडवायिम् Spr. (II) 203. पदं (acc.) सक्त्त धर्मस्य पेलवं शिरीषपुष्पं (nom.) न पुनः पतत्रिणा: KUMĀRAS. 5,4. बाणवर्षम्, बाणान् HARIV. 8088. वीर्यम्, बलम् MBu. 3,11388 (सक्त्तिं st. सक्त्तुं ed. Bomb.). RAGH. 4,69. पराक्रमम् MBu. 1,5960. युधि परिस्पन्दम् 5969. वेगम् 3,1591. 4,767. 14,1718 (असक्त्ती). R. 5,3,78 (सक्त्थ्यति am Ende eines Verses). Spr. (II) 5673. तणसोढारिनिघृत् adj. RAGH. 12,63. सक्त्थ्यते तत्प्रथमवल्म्बनम् KUMĀRAS. 5,66. प्रीतिरोधम्, कात्तपरिभोगमायतम् RAGH. 11,52. शरघाता: पुष्पवृष्टिम् 12,94. ब्रह्मघाताः Spr. (II) 2483 (act.). विमर्दम् BHATT. 17,59. शतितम् P. 5,2,122. VĀRT. 7. R. 5,26,27. VIJAYAM. 133. Spr. (II) 4258. 6330. KATHĪS. 17,35. 48. 36,828. KĀURAB. 22. BUDH. P.

1,10,10. 12. 10,60,56. PAÑĪAT. 43,24. 44,2. — 5) Etwas ertragen, leiden, insbes. geduldig ertragen, sich gefallen lassen, ruhig ansehen, — anhören, — hinnehmen, über sich ergehen lassen: दुःखमुत्तमम् MBu. 3,15371. 15376 (सेङ्कः). 17298 (सेक्त्सि). R. 2,61,3 (सक्त्थ्यते). 115,2 (126,2 GORR.). 7,55,12. वेदनम् RAGH. 8,49. दशास्तास्ता: Spr. (II) 284. ज्ञेयम् 5316. 2015. 6467. KATHĪS. 15,81. 16,115. SARVADARÇANAS. 96,16. सोढ: सक्त्थ्यते: Spr. (II) 4087. 4315. विद्वपतां मे सक्त्ताम् MBu. 1,4265. sg. बहूनि प्रतिलोमानि HARIV. 7299. सर्वमस्य सक्रामहे R. 1,14,15. 7,36,31 (wohl सर्व st. सर्वे zu lesen). तदन्यस्याभिषेचनम् । नोत्सहे सक्त्तुम् 2,23,11. 40,41. अग्निष्टवचनम् KĀM. NITIS. 12,15. न सक्त्ते संगमं नौ कृतातः MEGH. 103. RAGH. 4,61. 10,43. KUMĀRAS. 1,57. शब्दं सक्त्ते मृगा: ÇĀK. 14. अघ्राधमिमम् ÇĀK. Ch. 56,1. Spr. (II) 2047. 4263 (act.). 5133. 5173. 7500. Z. d. d. m. G. 27,69. KĀTHĪS. 16,9. 17,31. 18,381. 19,70. 28,114. 31,92. 34,26. 37,152. 41,59. 48,48. RĪGĀ-TAR. 6,247. PRAB. 74,7. MĀRK. P. 68,31. BUDH. P. 1,7,43 (act.). 4,10,7 (act.). न ते भोजनाच्छादनाभ्यधिका वारटिकामपि सक्रामि so v. a. gönnen PAÑĪAT. 135,7. कलकृमसक्रामानः nicht ertragen könnend 221,1. HIT. 15,19. वारं वारं मपेतस्यापराधः सोढः 67,12. LA. (III) 33,8. 90,9. mit acc. der Person: नेच्छितं सक्त्ते कश्चित् Niemand lasset einen Hochstehenden Spr. (II) 3820. KATHĪS. 33,15. मुचिरं कृत्त न सक्त्ते कृत्तविधिरिक् सुस्थितं कमपि Spr. (II) 3701. (तया) सोढास्मि न ब्रह्मणे वसती RAGH. 14,63. ohne Ergänzung: तस्मादैतैरधिहितः सक्त्तासंस्वरः सदा M. 4,185. सक्त्ते ऽपध्यमप्युक्तः (so der Comm.) KĀM. NITIS. 5,38. Spr. (II) 2093. 4987. कृत्तुर्वति शक्ते तु कथं ब्रूहि सक्रामहे KATHĪS. 45,148. mit gen. der Person ohne acc. der Sache Jmd Alles nachsehen, nicht ungehalten sein über: पितेव पुत्रस्य सखेव सख्युः प्रियः प्रियापार्हसि (d. i. प्रियाया यः) देव सोढुम् BHAG. 11,44. किमर्थं धार्तराष्ट्राणां सक्त्ते दुर्बलीयसाम् MBu. 3,535. तत्संचयाप (so ist zu schreiben, da तत् = तपः ist) मया सोढं तव प्रिये KATHĪS. 1,42. so v. a. Jmd verschonen: स्वल्पकैरेव ममाहेभिरत्तको न सक्त्थ्यति (am Ende eines Verses) MĀRK. P. 109,35. मृगस्य दृष्टस्य न सक्त्ते (सिङ्कः) PAÑĪAT. ed. ORB. 44,11. असक्त्तमिममभिः so v. a. mir Nichts gönnend R. 4,32,4. — 6) Etwas dulden so v. a. anerkennen wollen: तमिमं विभागं न सक्त्ते SARVADARÇANAS. 46,14. असक्रामान् 24,14. SĀH. D. 18,4. — 7) kältezeitig so v. a. sich einige Zeit gedulden KATHĪS. 101,135. कालम् dass. 134. HARIV. 10270. हृतिकागमनकालमपारयती सोढुम् erwarten Vrt. in LA. (III) 20,17. sg. द्वित्राण्यकान्यर्हसि सोढुम् zwei, drei Tage däch gedulden RAGH. 5,25. 15,45. MEGH. 93. KATHĪS. 49,66. — 8) सक्त्तु so v. a. nachhaltig, solid: रयि RV. 5,23,1.

— caus. साक्त्थति (मर्षणे) DĀTUP. 34,4.

— desid. bewältigen wollen: अतैः सीतंती घवृत्तम् RV. 6,14,2. सीतंती मनुमर्यः 7,60,11. तेन सक्त्ते यं सीतंती TS. 2,2,2,4. nach SĪ. zu सक्त्

— desid. vom caus. सिताक्त्थिषति P. 8,3,62. Vop. 12,17.

— intens. hierher liesse sich samakhyam u. s. w. stehen, aber der Padap. hat in der Reduplicationssilbe die Kürze. Vgl. सासक्त्.

— अग्नि 1) überwältigen, unter sich bringen RV. 5,23,1. 6,45,15. 9,20,1. पतिम् 10,159,1. घाताः KAUC. 45. Nir. 3,3. अभिषक्त्य तु यः कन्यां कुर्यात् so v. a. mit Gewalt schänden, nachsichtlichem M. 8,367. — 2) Etwas ertragen, nachsehen, verzeihen: अतमा सा परिभवः स्वल्पो ऽपि

नाभिसङ्कते (sic) Sām. D. 474. — Vgl. अभीषाङ् (०षङ्).

— उद् 1) *tragen, ausdauern, aushalten*: तद्भिर्जितः मशक्रोत् TBa. 1, 1, ७, 1. यथा वाचोत्सङ्कते समापनाय Ait. Br. 3, 44. Çat. Br. 1, 3, 2, 13. — 2) *vermögen, im Stande sein* (sowohl physisch als auch moralisch): पावडुत्सङ्कते मनः Spr. (II) 5471. तत्प्राप्य विदर्भान्मामद्यैवोत्सङ्कते यदि KATHA. 56, 371. Spr. (II) 4734. अज्ञवसोत्सङ्कथास्त्वम् BHATT. 19, 16. mit infin. P. 3, 4, 65. MBh. 1, 6139. fg. 4050 (act.). 4231. 5590. 6139. 2, 891. 3, 2142. 2144. 2252. 2598. 4, 2192. 5, 6010. 6081. 7124. 7345 (act.). HARIV. 8626 (act.). R. 1, 24, 12. 60, 26. 2, 23, 10. 30, 21. 3, 51, 17. 4, 61, 14. 5, 36, 9. 8, 2, 49 (act.). ÇAK. 60, 18. 83, 7. 36, v. l. Spr. (II) 1637. 3813. KATHA. 4, 11. 25, 80. 39, 34. RĪGĀ-TAR. 3, 293. 429. BHĀG. P. 3, 2, 1. 5, 20, 37. 7, 6, 9. 8, 17, 6. PAÑĀT. 22, 1. SARVADARÇANAS. 161, 4. BHATT. 3, 54. 5, 59. 14, 89. mit acc.: परार्थं यत्नमारभ्य कथं स्वार्थमिहोत्सङ्कते so v. a. *wie vermag (soll) ich meine eigene Sache zu betreiben* MBh. 3, 2175. सेकार्थमुत्सङ्कति so v. a. *vermag zu begiessen* Spr. (II) 387. mit loc.: त्रैलोक्यस्यापि रत्तणे R. Gonn. 2, 122, 16. परविहृदेषु so v. a. *विहृद्वानि कर्तुम्* Spr. (II) 2514. पदक्रमे Z. d. d. m. G. 27, 41. mit dat.: वामय मैथिलि । नोत्सङ्के परिभोगाय MBh. 3, 16543. — Vgl. उत्सङ्क in डुहृत्सङ्क und उत्साङ्क u. s. w. — caus. उत्साङ्कयति Jmd (acc.) *bestärken, aufmuntern*, zu *Etwas* (loc.) *anstacheln, antreiben* KATHA. 62, 220. विपद्दे पाण्डवैः सङ् MBh. 5, 5810. प्रियदर्शने 15, 461. — desid. vom caus. Jmd zu *bestärken* —, *aufzumuntern* —, *anzustacheln bestrebt sein*: आत्मीयानुत्सिसाङ्कपिषन्निव BHATT. 9, 69.

— अग्युद् 1) Jmd (acc.) *zu bewältigen* —, *Jmd zu widerstehen vermögen*: नैनमभ्युत्सङ्कचेचितावकाः MBh. 6, 2351. — 2) *vermögen, im Stande sein*; mit infin. MBh. 3, 13206 (act.). RAGH. 5, 22.

— प्रोद् *voller Muth sich anschicken*, mit infin.: ततः प्रोदसङ्कस्वै यो-
दुम् BHATT. 17, 96. Vgl. प्रोत्साङ्क. — caus. *bestärken, aufmuntern, auf-
fordern, anstacheln, reizen*: ये त्वां प्रोत्साङ्कयन्ति MBh. 5, 4198. 8, 3703. PRĪJACĪTTEND. 30, a, 2. 70, b, 5. KULL. zu M. 7, 194. Schol. zu P. 1, 4, 41. रामं वदसम् VOP. 5, 15. गुरोर्वक्त्रपरिस्पन्दो मनः प्रोत्साङ्कतीव (= ०साङ्कय-
ति NILAK. mit Erwähnung der v. l. ०परिस्पन्दमुत्प्रोत्साङ्कयति) मे MBh. 1, 2233. विक्रमेधप्रतिकृतं तेजः प्रोत्साङ्काप्यम् R. 4, 26, 19. प्रोत्साङ्कित 2, 9, 46. 21, 12. 35, 28. 6, 12, 6. KATHA. 14, 25. 123, 341. Verz. d. Oxf. H. 122, a, 35. RĪGHAVAP. 13 in der Unterschr. संकल्पेन प्रोत्साङ्कितम् impers. PRAB. 102, 2. प्रोत्साङ्कयन्तः MBh. 6, 4437 schlechte Lesart in der ed. Bomb. st. प्रोत्साङ्कयन्तः der ed. Calc. Vgl. प्रोत्साङ्क.

— समुद् *vermögen, im Stande sein*; mit infin. MBh. 5, 896 (act.). R. 7, 59, 4, 17. MĀN. P. 75, 60. Vgl. समुत्साङ्क. — caus. *bestärken, aufmuntern, anstacheln* MBh. 2, 1412. समुत्साङ्क 14, 2352 fehlerhaft für समुत्साङ्क, wie die ed. Bomb. liest.

— नि, ०षङ्कते P. 8, 3, 70. न्यषङ्कत und न्यसङ्कत 71. ०सोढा 115. VOP. 8, 45. 126. Vgl. नोषङ्क. — caus. aor. न्यसीसङ्कत् P. 8, 3, 116. VOP.

— निम् *vgl. निःषङ्क.*

— परि, ०षङ्कते P. 8, 3, 70. पर्यषङ्कत und पर्यसङ्कत 71. ०सोढा, ०सोढुम् 115. ०षङ्कित VOP. 8, 45. 126. *ertragen, aushalten, widerstehen*: यत्र व्यसङ्कतेन्द्रो ऽपि कपिः पर्यसङ्कितं तत् BHATT. 9, 73. — caus. aor. पर्यसी-
षङ्कत् P. 8, 3, 116.

— प्र 1) *bestegen, siegen*: सत्त्वा देव प्र णस्पुरः RV. 1, 42, 1. प्रसङ्कतव
क्रत्वा 4, 12, 1. मायाभिर्मायिनिम् 5, 30, 6. 2, 9. 10, 99, 2. 120, 6. शत्रून् 180,
1. AV. 7, 35, 1. 13, 2, 81. *fertig werden* —, *es aufnehmen können mit*
(acc.): चतुरङ्गं कपि बलं सुमङ्कप्रसङ्केमहि R. 2, 51, 7 (48, 7 Gonn.). तमु-
द्यत्तं प्रसङ्कत कः KUMĀRAS. 2, 57. मयाभिगुप्तं श्रीमत्तं न कश्चित्प्रसङ्कष्यति
HARIV. 9825. चतुरङ्गं कपि बलं प्रसङ्केम वयं युधि R. 2, 86, 8. प्रसङ्कामि
R. Gonn. 2, 94, 9. त्वां वर्तमानं हि सतां सकाशे नालं प्रसोढुं वलकपि
शक्नः MBh. 1, 3574. R. 2, 51, 10. 86, 11. प्रसोढुम् R. Gonn. 2, 48, 10. *Ge-
walt über Jmd haben, Jmd Etwas anhaben können*: अस्माव पापं प्रस-
ङ्कष्यते MBh. 1, 5711. — 2) *Meister werden über Etwas, zurückhalten, hemmen*: यो विषादं विषङ्कते Spr. (II) 5652. — 3) *vermögen, mit infin.*
MBh. 1, 4842. 16, 281. प्रसङ्क partic. mit inf. = शक्य Spr. (II) 4761. —
4) *Etwas ertragen, aushalten, einer Widerwärtigkeit widerstehen*, — *nicht unterliegen*: न तेजस्तेजस्वी प्रसृतमपरेषां प्रसङ्कते Spr. (II) 3274.
RAGH. 4, 82. कथं तस्य रणे वेगं मनुष्यः प्रसङ्कष्यति MBh. 5, 2024. — 5)
zu tragen —, *zu leiden haben*: सिङ्कव्याध्रवराकाणां निनादं प्रसङ्कष्यति
R. Gonn. 2, 52, 29. (तीव्राणि दुःखानि) प्रसङ्कामि (vielleicht प्रसङ्कयामि
zu lesen) MBh. 8, 1274 (die ed. Bomb. hat eine andere Lesart). — 6)
absol. प्रसङ्क a) *mit Anwendung von Gewalt*, — *Kraft, gewaltsam* AK.
3, 5, 10. H. 1339. प्रसङ्कापङ्कत्य (so ist wohl zu lesen) Ind. St. 3, 464, 19.
कन्याङ्कणम् M. 3, 33. दण्डेनैव प्रसङ्कितान् शनैर्केशमानयेत् 7, 108. यो
प्रसङ्क वृको कन्यात् 8, 235. प्रसङ्कोढा MBh. 1, 149. 5, 5957. 5984. R. 1, 29,
3. 3, 42, 59. 52, 52. 5, 36, 36. RAGH. 2, 27. 3, 56. Spr. (II) 4662. MĀLAV.
77. PRAB. 78, 4. BHĀG. P. 4, 4, 17. 13, 41. 9, 16, 12. — b) *in hohem Grade, gar sehr*: प्रसङ्क धर्षितस्तत्र सोमो वै राजपद्मणा HARIV. 1358. MBh. 1,
1181. 3, 15674. R. Gonn. 2, 17, 39. सव्यं च नेत्रं स्फुरति प्रसङ्क MĀN. 143, 14. — c) *ohne irgend eine Rücksicht zu nehmen, ohne Weiteres, ohne sich lange zu bedenken*: (ताम्) देवीनामुपरि प्रसङ्क कृतवान् KATHA. 6, 167. 12, 106. प्रसङ्क सिङ्कासनमारुरोक्तं तत् 20, 225. — d) *mit Nothwendigkeit, jedenfalls, durchaus*: तान्प्रसङ्क नृपो कन्यात् M. 9, 269. Spr. (II) 4283. VARĀH. BH. S. 103, 7. आयासयोगेन हि संप्रवृद्धः प्रसङ्क कृत्ति
द्विरदान्प्रतापः KĀM. NĪTIS. 15, 8. BHĀG. P. 4, 19, 28. 5, 26, 35. mit einer
Negation *durchaus nicht*: न कश्चिद्योषितः शक्नः प्रसङ्क परिरन्तिमुम् M.
9, 10. KATHA. 36, 133. प्रसङ्क सः । न तथा प्रतिपेदे तन्निनिन्दाभ्यधिकं पुनः
27, 26. प्रसङ्क नाशकद्रुतुम् 45, 210. — Vgl. प्रसङ्कित्, प्रसङ्क, प्रसङ्क fg. und प्रासाङ्क.

— अभिप्र *vermögen, mit infin.* KĪ. 12, 18.

— संप्र 1) *Meister werden über Etwas, zurückhalten, hemmen*: एवं
स्वराज्यनाशे त्वं शोकं संप्रसङ्कष्यसि MBh. 12, 8277. — 2) *Etwas ertra-
gen, aushalten, überwinden*: कथं दुःखमिदं तीव्रं गान्धारी संप्रसङ्कयति
(संप्रसङ्कयति ed. Bomb.) MBh. 9, 3515. — 3) *absol. संप्रसङ्क jedenfalls, durchaus* MBh. 5, 1896. 1915.

— प्रति *widerstehen, fertig werden mit*: यदिहोत्पद्यते भूतं कस्तत्प्र-
तिसङ्कष्यते R. 1, 37, 8.

— वि, ०षङ्कते P. 8, 3, 70. व्यषङ्कत und व्यसङ्कत 71. VOP. 8, 45. 126.
1) *überwältigen, in der Gewalt haben, es mit Jmd aufnehmen können, fertig werden mit Jmd, Jmd Etwas anhaben können*: इन्हे मयानि दयते
विषङ्क RV. 7, 21, 7. शत्रून् AV. 3, 10, 2. अत्रिणः AV. 4, 10, 2. 19, 46, 2.

TS. 4, 3, 22, 3. न सेना शत्रून्विषक्ते युधि Spr. (II) 3632. MBh. 3, 17319. य एनं विषक्तेयुधि 3, 2021. विषक्तापि परस्परम् 12, 2546. नान्यस्त्वा विषक्ष्यति Hariv. 10361. यथैनं न ज्ञासकौ । विषक्तेरन्ध्यामर्षो नृत्तिपासे u. s. w. MBh. 5, 1876. — 2) vermögen, mit infin. MBh. 5, 336. R. 4, 54, 9 (act.). — 3) Etwas ertragen, aushalten, überwinden, einer Widerwärtigkeit widerstehen, — nicht unterliegen MBh. 2, 2572 (richtig विषक्ते ed. Bomb., विमक्ते ed. Calc.). बाणवर्षं तुमुलम् 3, 671. 17319. वेगम् 9, 1685. Ragh. 3, 63 (वितोढम् zu lesen). 4, 41. 49. 8, 56. 14, 87. Spr. (II) 2033 (pass.). Kathās. 15, 82. 29, 196. 31, 201 (pass.). 32, 243. 35, 161. 95, 26. Bāṇ. P. 7, 9, 45. Bhāṭṭ. 9, 73. act. MBh. 1, 8168. 2, 552. Hariv. 5263. 6830. R. 2, 61, 4. — 4) Etwas ertragen, leiden: किमिक् विषकामि विरुहानलमचेतना Glt. 7, 5. geduldig ertragen, sich Etwas gefallen lassen: न चेमा धर्षणा रामो व्यसक्ष्यदर्मर्षणा: R. Gonn. 2, 62, 28. विप्रात्रु को न विषक्ते Bāṇ. P. 3, 16, 9. न जीवितुं तं विषक्ते ich kann es nicht dulden, dass du lebst, R. 2, 12, 106. — Vgl. दुर्विषक् und विषक्. — caus. nor. व्यसीषक्त् P. 8, 3, 116. Vop. 18, 1, v. l. (fälschlich व्यसीसक्त्). — insens. s. विषासक्.

— सम् 1) es mit Jmd aufnehmen können, mit Jmd fertig werden: धनत्रयं संगुणे संसक्ष्ये MBh. 8, 1984. 1977. — 2) Etwas aushalten, überwinden, einer Widerwärtigkeit widerstehen, — nicht unterliegen: शराणां स्पर्शम् MBh. 3, 1250. वेगम् 8, 55. 7, 382. R. Gonn. 2, 39, 33. दुःखम् 30, 23. Spr. (II) 7175.

2. सक्, साक् (= 1. सक्) adj. am Ende eines comp. beivollziehend, tragend, aushaltend, mächtig einer Sache. Ueber die Dehnung des Vocals in सक् und am Ende des vorangehenden Wortes, über die Wandlung des स in ष und über Avagraha s. RV. Prāt. 9, 1, 15. 16. 27. VS. Prāt. 3, 121. 3, 30. AV. Prāt. 2, 82. 92. 3, 1. 4, 70. P. 3, 2, 63. 6, 3, 116. 8, 3, 56. Vop. 3, 31. आसारपाडु Bāṇ. P. 4, 23, 6. 11, 18, 4. किमवाट्वमिर्वर्षाकातपषाडु 7, 12, 20. Vgl. अभिमाति°, ऋता°, ऋती°, ऋषि°, चर्षणी°. जना°, जला°, तुरा°, युष्मा°, धन्वा°, धूर्षक्, न°, पुरा°, पतना°. प्राप्ता°, भूरि°, यज्ञा°, रथा°, रयि°, वने°. किन्वा°, विरा°, विष्ठा°, वृथा°, शत्रू°, शुचि°, सत्य°, सत्रा°, सदा°, सु° und साक्.

3. सक्, सक्ताति Dr̥tup. 26, 20 (चक्रर्थे = तृप्ता: nach Andorn शक्ता). Vgl. मुक्.

1. सक् (von 2. स) indecl. Çānt. 4, 13. gaṇa चादि zu P. 4, 4, 57. = सम्, साकम् u. s. w. AK. 3, 8, 4. H. 1327. Halāṅ. 5, 91. 99. संबन्धे, सादृश्ये, योगपथे, समृद्धौ, साकल्ये und विद्यमाने II. an. 7, 53. Mrd. avj. 90. fg. सामर्थ्ये Çaddar. im ÇKDr. 1) adv. gemeinsam, zusammen, zugleich: मधो मदेम सक् नू समाना: RV. 3, 58, 6. 6, 60, 13. स्याम मरुतः सक् 5, 53, 14. सक् चित्तमेषाम् 10, 191, 3. तस्मिन्देवाः सक् देवीर्विशतु (देवीः) AV. 12, 3, 32. 39. 6, 59, 2. मन् ज्ञौ सकासति 7, 36, 1. 3, 30, 6. VS. 20, 25. 36, 1. Çat. Bā. 1, 1, 2, 18. 4, 6, 8, 13. 11, 5, 3, 7. 12, 3, 3, 14. एता देवताः सक् यज्ञति 9, 2, 12. 14, 7, 2, 30. 9, 2, 19. TS. 7, 4, 40, 1. TBr. 1, 1, 2, 2. 2, 1, 2, 2. सक् नावयोज्ञापाव Ait. Bā. 2, 25. नैकस्ये बहवः सक् पतयः 3, 23. 5, 15. Kāṭh. Çā. 5, 9, 3. नाना नाना सक् सक् Çāṅku. Çā. 16, 7, 9. Åçv. Gṛh. 1, 6, 3. यस्तद्देवाभ्यं सक् Içop. 11. Taitt. Up. 1, 3, 1. 13, 1. 2, 1, 1. 3, 1, 1. स्वयं वै तेषां सक् येषां सक् er selbst gehört mit zu denen, welchen es gemeinsam ist, Çat. Bā. 2, 4, 3, 19. अभवन्मिथुनं त्रष्टुः सरण्युः त्रिशिराः सक् so

v. a. und Bāṇadd. in Z. f. vgl. Spr. 1, 442. — चरतां धर्मं सक् Jāś. 1, 60. M. 3, 30. 86. 7, 206. 214. एवं सक् वसेयुषा पृथग्वा 9, 111. 210. 215. 12. 19. MBh. 1, 7764. करिष्ये मरणं सक् 8371. 3, 58. Hariv. 6732. R. 1, 46, 14. 2, 106, 24. R. Gonn. 2, 113, 26. Spr. (II) 2649, v. l. सक्तेव मृत्युर्नृजति सक् मृत्युर्निषीदति 6979. AK. 3, 1, 34. परां लक्ष्मीं पत्नींश्च सक् लेभिरे Kathās. 3, 36. 12, 30. 47, 81. 61, 77. 101, 296. मय्यात्मानं सक् (so ist zu trennen) जगद्रह्यसि dich selbst und zugleich die Welt Bāṇ. P. 3, 21, 31. 4, 23, 57. Vrt. in LA. (III) 13, 7. न च तां सक् जयाक् nahm sie nicht mit Kathās. 13, 88. दां mitgeben 101, 138. द्या-दां mitnehmen 16, 26. कर्त्तुं dass: श्राप्यौ सक् कृत्वा तौ प्रतीकारपुलिन्दकौ so v. a. in der Begleitung von 14, 22. 60, 243. सक् गच्छति गच्छतम् sie folgen ihm nach, wenn er geht, R. 4, 8, 26. — 2) praep. a) mit, sammt, nebst, zugleich mit: a) mit instr. (vor- oder nachstehend, nicht selten weit getrennt) P. 3, 3, 19 (अप्रधाने). Vop. 5, 10. RV. 1, 23, 17. 24. सक् वामेन व्युच्छ 48, 1. 50, 13. 5, 33, 2. 6, 28, 3. सूर्यं ज्योतिषा सक् 72, 2. 7, 83, 6. 8, 65, 10. 10, 107, 2. VS. 11, 15. AV. 1, 1, 2. 2, 36, 1. 3, 12, 9. Çat. Bā. 1, 8, 2, 19. Kāṭh. Çā. 4, 2, 42. 12, 6, 3. 16, 7, 9. Åçv. Gṛh. 1, 11, 13. 17, 11. 3, 9, 1. M. 1, 18. नासीत गुरुणा सक् 2, 203. न शयीत तथा सक् 4, 40. विकरेच्चैव स्त्रीभिर्नःपुरं सक् 7, 221. 9, 258. राष्ट्रिकैः सक् तद्गाष्टं निप्रमेव विनश्यति 10, 61. MBh. 3, 1736. 2188. 2236. 2264. 4, 1762. 5, 6067. 14, 810. R. 1, 1, 44. 3, 8, 9, 70. Sāmhitak. 39. 49. Ragh. 3, 19. 61. Çāṅ. 18, 21. 23, 2. 27, 15. 106, 8. जीवितं च शरीरेण ज्ञात्यैव सक् ज्ञायते Spr. (II) 2434. 7356. सक् दीर्घा मम आसैरिमाः संप्रति रात्रयः । पाण्डुराश्च ममैवाङ्गैः सक् ताश्चन्द्रभूषणाः ॥ die Nächte sowohl als meine Seufzer 6969. नत्तरेणा सक्तेद्यमुपगच्छति येन Varāh. Brh. S. 8, 1. Kathās. 40, 73. Bāṇ. P. 5, 16, 1. वसतस्तत्र रामस्य वने वनचरैः सक् R. 1, 1, 42. तथा प्रवर्त्यतां यज्ञा भवद्विज मया सक् 60, 3. अपथ्यैः सक् संयुक्ते ऽव्रसे 2, 64, 57. भोजयेत्सक् भृत्यैस्तौ M. 3, 112. fg. 7, 203. अन्धो मत्स्यानिवाष्नाति स नरः कण्टकैः सक् 8, 95. 391. 10, 86. MBh. 3, 2945. R. 1, 60, 16. 2, 64, 27. Çāṅ. 30, 10. Varāh. Brh. S. 4, 24. 9, 43. Kathās. 18, 123. 244. 386. — यथो वशीनां भवथा सक् श्रिया RV. 3, 60, 4. न स्नानमाचरेत् — वस्त्रैः सक् Spr. (II) 3301. द्या-गम् zusammenkommen mit MBh. 3, 2688. Wbrrr. Rāmāt. Up. 299. (यः) वृषत्या सक् मोदते M. 3, 191. मन्त्रयेत्सक् मन्त्रिभिः 7, 146. पतितेन सकाचरन् 11, 180. एनस्विभिर्निर्णिक्तैर्नार्थं कंचित् (so lesen wir) सकाचरेत् 189. सुदेवेन सक्तेकांति कथयत्तोम् MBh. 3, 2687. सक् परिचयो क्तं करिषौ: Spr. (II) 7228. ब्राह्मण्या गुप्तया सक् । विप्रुतो (तौ) M. 8, 377. विभजेत स तैः सक् 9, 216. विवादं कर्त्तुं 4, 139. विवादः सदृशैः सक् 10, 53. तामिर्न कुर्यात्सक् कामधर्मम् Varāh. Brh. S. 78, 18. प्रङ्गारं विधा Vrt. in LA. (III) 8, 18. साधारणो धर्मः पत्न्या सक् M. 9, 96. साम्यमेतेषां मया सक् Hir. 1, 39. पूर्वसूत्रेण सक् विषयविभागो यथा स्यात् Verschiedenheit von P. 6, 2, 80. Schol. In Verbindungen, wo die Gemeinsamkeit schon durch सम् ausgedrückt ist: सं ज्ञायया सक् पुत्रैः स्याम AV. 12, 3, 17. अथ पक्वेन सक् सं भवेम 6, 119. 2. 12, 3, 10. सक् संमह्य मन्त्रिभिः M. 7, 216. सम्-गम् 8, 378. MBh. 3, 2994. 3006. संगमं कर्त्तुं Vrt. in LA. (III) 9, 15. संवास M. 8, 379. संभाषणा 360. संसर्ग 14, 54. संबन्धाना-चर 2, 40. 4, 244. — β) mit abl.: ऐश्वर्यात्सक् संबन्धं न कुर्यात् Spr. (II) 1488. — b) abgeschwächt für den einfachen instr. (wie deutsch mit): पर्यसा सक् प्रुन्धत RV. 10, 17, 14. दिव्यस्त्वा मा धाग्विद्युता सक् AV. 8, 1, 11. 12, 1, 59. 19, 30, 5. कः शक्ता वज्रेणापि स-

कार्त्तु R. Gora. 2, 20, 38. सर्क दर्शनेनैव so v. a. sogleich beim ersten Anblick Sānu. P. 4, 13, b. — 3) am Anf. eines comp. a) in Verbindung mit einem Nomen verbale die *Gemeinsamkeit* einer Thätigkeit u. s. w. ausdrückend. s. सर्कर्त्तर, सर्कार, सर्कर u. s. w. — b) in Verbindung mit dem *Begleitenden*. *Dabeiseienden* ein adj. comp. bildend P. 6, 3, 82. Vor. 6, 17. सर्कपञ्चा: प्रजा: सृष्टा: die Geschöpfe nebst den Opfern Bhaṣ. 3, 10. सर्कोपपतिवेश्मन् adj. derjenige, in dessen Hause der Liebhaber seiner Frau wohnt, Jāṇ. 1, 164. °द्वारं sammt den Frauen MBh. 1, 7542. °वाक् 3, 2129. °वार्ज्यजीवत् 2641. 2869. सुरा: महेन्द्रा: 11915. R. 1, 1, 50. 2, 36. 9, 2. 33, 22. 59, 15. 2, 32. 17. 33, 16. 46 27. 3, 33, 91. घ्नै: सर्कुटि: Varāh. Bṛh. S. 105, 8. Kāthās. 10, 116. 33, 193. Mārk. P. 57, 47. Buṣ. P. 3, 16, 9. 5, 16, 16. सर्कुत्राय स्वस्ति भूयात् (dem Vater) nebst Sohne P. 6, 3, 83, Schol. सर्कुवृद्धितयभावं वरुति शशाङ्क: कलङ्कमपि Spr. (II) 3752. वनं सर्कुचैत्यवत् so v. a. वनं सर्कुचैत्यम् R. 5, 50, 21. — c) in Verbindung mit einem Zeitbegriff das *Zusammenfallen* mit demselben ausdrückend und ein adv. comp. bildend: °पूर्वाह्णम् mit dem Beginn des Vormittags P. 6, 3, 81, Schol. Vor. 6, 61. — 4) am Ende eines comp. चैतये° mit V. Hariv. 5849. 5997.

2. सर्क (von 1. सर्क) 1) adj. (f. घ्रा) gāṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140. a) gewaltig: die Marut RV. 7, 34, 24. साक्षा (सर्का: Padap.) ये सत्ति मुष्टिरेव क्वय: 8, 20, 20. जुह्वं सर्कानाम् Agni 10, 6, 5. unter den Namen Vishnu's MBh. 13, 698. — b) überwindend: शत्रु° MBh. 3, 15707. 4, 1666. परानीक° 8, 2122. — c) einer Sache widerstehend, ertragend, aushaltend, nicht unterliegend, einer Sache gewachsen, trotzend; = तम H. 491. an. 2, 603. mit gen.: गदापरिघशक्तीनाम् MBh. 16, 264. Hariv. 3032. घसका भरस्य Spr. (II) 178. विरुस्य Kāthās. 38, 157. Gewöhnlich in comp. mit der Ergänzung: भूभृद्धार° Kāthās. 39, 237. भर° Spr. (II) 1095. दुर्ग° Hariv. 3018. व्यायाम° MBh. 4, 1309. पीडाकर्° Kām. Nit. 4, 55. क्लेश° 29. Suṣ. 1, 6, 11. Mārk. P. 99, 7. क्लेशायाम° Kām. Nit. 12, 25. तप:क्लेश° H. 811. मुखदु:ख° R. 4, 21, 33. जीतवातातप° MBh. 3, 14931. 13, 3326 (गृकभूमि). Pāṇāt. III, 178. ग्रध° Varāh. Bṛh. 17, 11. भाराध° Bṛh. S. 61, 16. विपोगासर्का Kāthās. 15, 90. वित्तव्ययभर° Z. d. d. m. G. 27, 91. काल° (दुर्ग) Kām. Nit. 4, 58. स्वकार्य° Spr. (II) 6404. राज्यमाकाय° Kāthās. 49, 29. विचार° Sāh. D. 274, 8. 305, 2. परावृत्ति° ertragend so v. a. zulassend H. 18. परावृत्त्यसर्क 19. — d) vermögend, im Stande seiend; mit infin. Ragh. 18, 23. Çiç. 9, 59. in comp. mit einom nom. act.: नात्र मे वर्णविभावनसर्का दृष्टि: Vikram. 78, 10. घसर्क mit infin. Kāthās. 34, 166. — 2) m. a) ein best. Wintermonat, = मार्गशीर्ष H. 152. VS. 14, 27. TS. 4, 4, 44, 1. Çat. Br. 4, 3, 1, 18. Kāraka bei Uḡgval. zu Uḡdī. 4, 188 (Oxyt. nach Uḡgval.). Vgl. सर्कम्. — b) eine best. Pflanze AV. 14, 6, 15. — c) = बल (vgl. सर्कम्) H. an. Med. b. 10. — d) N. pr. α) eines Agni (nach Nilak.) MBh. 3, 14208. — β) eines Sohnes eines Manu (neben andern Monatsnamen) Hariv. 824. — γ) eines Sohnes des Prāṇa von der Ūrgasvatī Buṣ. P. 6, 6, 12. — δ) eines Sohnes des Dhṛtarāshṭra MBh. 1, 4541. 6981. 8, 4268. — ε) eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Mādri Buṣ. P. 10, 61, 15. — 3) f. घ्रा. a) die Bräe (die Alles Ertragende) Trai. 2, 1, 2 (मक्षा gedr.). H. an. Med. in Verbindung mit लोकधातु bei den Buddhisten die von den Menschen bewohnte

Welt Lot. de la h. l. 113. 180. fg. Burnour, Intr. 598. Vgl. सर्कलोकधातु. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: Aloe perfoliata Ltn. AK. 2, 4, 4, 1. H. an. Med. = सर्कदेवा (दण्डोत्पला) H. an. Med. Ratnam. 165. = राक्षा 49. = शुक्लकिण्टी und सर्पकङ्काली Çarḍak. im ÇKDr. = स्वर्णतीरी und पीतदण्डोत्पला Ratnam. im ÇKDr. = तगरीपुष्प Rāṣan. ebend. — Varāh. Bṛh. S. 48, 40. Suṣ. 2, 40, 12. 135, 2. 207, 7. 374, 21. beide Sahā so v. a. लुङ्° und मक्षा° 279, 11. 388, 10. Vgl. लुङ्°, देव°, मक्षा°, रक्त°, सर्प°. — o) ein best. Parfum (नखभेषज) H. an. Med. — 5) n. a) = बल (vgl. सर्कम्) Med. — b) eine Art Salz (पोशलवण) wohl fehlerhaft für पोसु°) Rāṣan. im ÇKDr. — Vgl. घ्र° (ungeduldig auch Kāthās. 49, 99. dagegen ist 24, 24 zu schreiben वर्धमाना सर्कवैतत्समान° mit meiner Sorge heranwachsend), घ्रकाल°, घ्रमित्र°, घ्रयव्यय°, जन°, दु:°, देव°, नि:°, भार° (auch Varāh. Bṛh. S. 61, 9), भूमी°, भेद°, मक्षा°, मित्र°, वात°, विद्य°, वीर्य°, व्यय°, शत्रु°, शीत°, सर्व°, सर्व° und साक्.

3. सर्क adj. zu 1. सर्क. उडुपसर्का: f. die Gefährtinnen (= सर्करी Comm.) des Mondes Buṣ. P. 10, 71, 36.

सर्कषभ s. सर्कषभ.

सर्क v. l. für सिंहक gāṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80. adj. ertragend, unshaltend: रक्षास्य Nalod. 2, 14.

सर्ककण्ठक adj. (f. °कण्ठिका) sammt der Luftröhre AV. 10, 9, 15.

सर्कर्त्तर hom. ag. Gehilfe M. 8, 206.

1. सर्कार m. 1) Mitwirkung, Beistand Kusum. 50, 12. 52, 3. Comm. zu Bhāṣhāp. 65. — 2) eine überaus wohlriechende Mango-Art AK. 2, 4, 2, 14. H. 1133. Halā. 2, 37. MBh. 3, 11591. Kām. Nit. 15, 60. Kumāras. 4, 38. Ragh. 4, 9. 6, 69. 8, 60. 9, 29. Çiç. 88, v. l. Vikram. 23. Spr. (II) 1252. 6124. 6963. 7415. Dhṛtas. 69, 8. neutr. Mangoblüthe Hariv. 6046. Māy. 79. Spr. (II) 4682. °तैल Suṣ. 1, 184, 3. Nalod. 2, 14. Mangosaft Varāh. Bṛh. S. 77, 27.

2. सर्कार adj. mit dem Laute क versehen Nalod. 2, 14.

सर्कारिता f. nom. abstr. zu 1. सर्कार 2) Spr. (II) 6234.

सर्कारभञ्जिका f. das Brechen von Mangoblüthen, Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 217, b, 41.

सर्कारिता f. nom. abstr. von सर्कारिन् Sāh. D. 30. Kull. zu M. 2, 2.

सर्कारित्व n. desgl. TS. I, 74, 5 v. u.

सर्कारिन् adj. mitwirkend, subst. ein mitwirkender Factor, Hilfsmittel Trai. 3, 2, 10. Sāh. D. 121, 6. Bhāṣhāp. 80. Verz. d. Oxf. H. 246, a, No. 619. Sarvadarśanas. 10, 7. fgg. 11, 2. fgg. 20, 3. 6. 96, 7. 165, 19. fgg. Comm. zu Āçv. Çr. 1, 8, 2. Kusum. 12, 20. 22. 16, 6. 18, 8. 9. 19, 18. °का-रिभाव Nilak. 125.

सर्कारोपदेश m. Titel eines von Gopadatta verfassten Avadāna Pariser Hdschr. 111.

सर्कृत begleitet von, am Ende eines comp. Sarvadarśanas. 132, 16. fgg. Bhāṣhāp. 65. Kusum. 18, 16. 29, 18.

सर्कृत्यन् adj. P. 3, 2, 96. Schol. zu 6, 3, 78. 82. mitwirkend, helfend (mit gen.). f. °कर्त्री (vgl. P. 4, 1, 7) Nalod. 1, 12.

सर्कम्य adj. im Krama anzuschiessen RV. Pāl. 18, 18. unter क-म्य ungenau wiedergegeben.

सर्कद्यासन (1. सर्क + द्या-1. घ्रा°) n. das Zusammensitzen auf der-

selben *Beistelle* M. 8, 357.

सकृगमन n. das *Mitgehen* (mit dem verstorbenen Gatten), *Wittwenverbrennung* Wilson, *Sol. Works* 2, 296. *Verz. d. B. H.* No. 1020. *Verz. d. Oxf. H.* 294, a, 19. fg.

सकृगोप oder **पा** adj. *samt dem Hirten* RV. 10, 27, 8.

सकृचर 1) adj. a) *zusammengehend, mitgehend, begleitend*; m. *Begleiter, Gefährte* H. 730. an. 4, 282. MED. r. 301. MECH. 81. 99. RAGH. 19, 5. KUMĀRAS. 2, 64. KATHĀS. 24, 132. 38, 38. PRAB. 33, 9. PAÑĀT. 1, 12, 70. PAÑĀT. 43, 4. 243, 3. घातम्^० (nur) *sich selbst zum Gefährten habend, allein* BHĀG. P. 5, 8, 30. **चरी** *Gefährtin* (auch *Geliebte, Gattin*) H. 512. HALĀS. 2, 389. MECH. 22. RAGH. 9, 57. VIKRAM. 102. MĀLAV. 84. KATHĀS. 71, 159. KHANDOM. 72. कृतशनप्रवेशे तस्याः चरी भवामि PRAB. 43, 14. 100, 5. **धर्म** = मैथुन *Beischlaf* HARIV. 1216. — b) *zusammengehörigen* AIT. BR. 5, 15. 6, 30. — 2) m. a) = *प्रतिबन्धक* H. an. — b) *Barleria*, zwei Species: पीत und नील *prionitis* und *cristata* RATNAM. 169. fg. AK. 2, 1, 2, 56. H. an. **हय** SUÇA. 1, 137, 19. 148, 16. auch f. ई AK. MRD. HALĀS. 2, 50. — Vgl. **साकृचर**, **साकृचर्य**.

सकृचरभिन्नता f. und **भिन्नत्व** n. *Verschiedenheit des Zusammengehenden (Zusammengestellten)*, ein Fehler in der Rhetorik ŚĪH. D. 376. 229, 10. Beispiel: सज्जनो दुर्गतौ मयः कामिनी गलितस्तनी । खलः पूयः समझ्यायां तापाय मम चेतसः ॥ Hier wird daran Anstoß genommen, dass nach dem guten Menschen und der Geliebten plötzlich der Bösewicht erscheint.

सकृचरित adj. *zusammengehend, zusammenfüllend*: सकृचरितासकृचरितयोः सकृचरितस्यैव ग्रहणम् Paribh. zu P. 1, 3, 18. In der Regel selbst heißt es: परिव्ययेभ्यः क्रियः und nach der Paribh. ist चि hier Präposition (nicht *Voget*), weil परि und चय Präpositionen sind. वसन्त-सकृचरितमध्ययनं वसन्ताध्ययनम् PAT. zu P. 4, 2, 63. Schol. zu 3, 52. ŚĪH. D. 332, 18. Davon nom. abstr. **त्व** n. Comm. zu TS. PRĀT. 2, 47. 13, 16. v. l. (besser **चारित्व**).

सकृचार m. 1) *das Zusammengehen*: वायुर्षेया सकृचारं वृत्राषं AV. 2, 26, 1. — 2) *das Zusammenfallen* (Gegens. व्यभिचार) BUĀSHĀP. 136. *Verz. d. B. H.* No. 667. Davon nom. abstr. **त्व** n. KĀSUM. 35, 8.

सकृचारिव (von सकृचारिन्) n. *Zusammengehörigkeit, Untrennbarkeit* Comm. zu TS. PRĀT. 2, 47. v. l. 13, 16.

सकृचारिन् adj. 1) *zusammengehend*, m. *Begleiter, Gefährte* NIR. 7, 29. MBH. 1, 2573. 9, 547 (nach der Lesart der ed. Bomb.). HARIV. 1221. 1226. R. 1, 2, 15. 4, 29, 18. 6, 2, 38. निर्दयत्वम् u. s. w. पञ्च श्रीसकृचारिणः SPR. (II) 3758. KATHĀS. 8, 6. 60, 180. PAÑĀT. 43, 1. *gesellig lebend*: Vögel KĀRANA 1, 27. **चारिणी** f. *Gefährtin* R. 3, 76, 19. ÇĀK. 83, 8. तस्य नित्यं श्रीः **चारिणी** SPR. (II) 1254. KATHĀS. 28, 58. 113, 75. — 2) *zusammengehörigen*: गोसकृचारिणो गुणाः ŚĪH. D. 14, 15. — 3) *begleitend* so v. a. *nicht wesentlich dazu gehörend* H. 325.

सकृच्छन्दस् adj. *samt den Metra* RV. 10, 130, 7.

सकृज 1) adj. (f. घ्रा) = *सकृसंभव* H. an. 3, 150. = *सकृत्थ* TRIK. 3, 3. 88. MED. 6. 28. = *सकृदर*, *मगर्थ* u. s. w. AK. 2, 6, 1, 34. H. 531. *gleichzeitig geboren* TS. 3, 5, 2, 2. *gleichzeitig mit* (gen.) *entstanden*: जीवसंज्ञो उत्तरात्मा सकृजः सर्वदेहिनाम् M. 12, 13. सुधायाः सकृजा मा मे कालकूट-

विषच्छक्रा KATHĀS. 36, 95. *angeboren* (ererbte), *von der Geburt an*, *von Anfang an daseiend*: सकृजं कवचं बिधत् MBH. 1, 4399. 5380. 3, 14436. 17187. 17189. द्रोणपुत्रस्य सकृजो मणिः शिरसि मे श्रुतः 10, 593. पितृ 3, 2698. लक्ष्मन् VANĀM. BRH. 5, 27. शर्शासि SUÇA. 1, 238, 3. 239, 21. प्रमेक् 2, 76, 18. क्लैव्य 154, 12. कर्मन् BHAG. 18, 48. निह्ना HARIV. 2837. धीरता RAGH. 8, 43. गुणाः MBH. 3, 1806. R. GOM. 1, 19, 27. SPR. (II) 2748. 6968. दोष, गुण R. 6, 12, 11. बल SPR. (II) 4398. लोभ 5164. बोध 5377. 6451. वीर्य 5402. पञ्चवर्ग 5590. विलासाः 5857. मलिनचक्रभाव 6966. सतां व्रतम् KATHĀS. 18, 188. सर्वभूतानुकम्पा 22, 24. दारिद्र्य HIT. 128, 5. 6. MBH. 14, 1344. RĪGĀ-TAR. 6, 364. BĀLAB. 8. 9. SARVADARÇANAS. 34, 2. 15. देश so v. a. *Heimath* SPR. (II) 1269. वैर PAÑĀT. 110, 15. *Freund, Feind d. i. natürlich* MBH. 12, 2985. KĀM. NITIS. 8, 56. R. GOM. 2, 7, 29. SPR. (II) 4073. 6102. 6638. *Freund, Feind und Neutraler Mit.* 1, 52, b. संयोग, परिणतियोग *naturgemäss* SPR. (II) 5193. विकाराः Cit. boim Schol. zu ÇĀK. 13, 12. die Sonne ist सकृजभूषणं नभसः VANĀM. BRH. S. 1, 1. सकृजं ते शिरस्तात त्री मुण्डो ऽपि वा भव so v. a. *dein Kopf bleibt derselbe, der er von Anfang an war*, HARIV. 4238. Am Anfange eines comp. so v. a. *von Geburt*, — *Natur*, — *Haus aus*: **मलिन** SPR. (II) 2925. सकृजान्ध-दम् 6967. **धार्मिक** HIT. 26, 13. **वत्सला** 87, 12. **मुकुद्** (könnte hier auch attributives adj. sein) PRAB. 2, 8. Daher wohl सकृज m. = *निसर्ग* TRIK. H. 1376. H. an. MRD. — 2) m. N. pr. *verschiedener Personen* MBH. 3, 2732 (ein Fürst der Kēdi und Matsja). RĪGĀ-TAR. 7, 675. *Verz. d. Oxf. H.* 101, b, 13. fg. — 3) f. घ्रा N. pr. *verschiedener Frauen* RĪGĀ-TAR. 7, 851. 854. 8, 1934. TĀRAN. 290 (?). — 4) n. (sc. स्थान u. s. w.) a) *Bez. des 5ten astrologischen Hauses* GĀOTIST. im ÇKDr. VANĀM. BRH. S. 104, 20. BRH. 1, 19. 2, 18. LAGHŪ. 1, 15. 2, 11. *Verz. d. B. H.* No. 878. *Verz. d. Oxf. H.* 330, a, 33. fg. 331, a, 9. 334, a, 44. fg. nach ÇKDr. masc. — b) *eine Erlösung bei Lebzeiten* *Verz. d. Oxf. H.* 233, b, 6. 236, a, 2. — सकृजं ज्ञात^० MBH. 12, 5151 fehlerhaft für सकृजज्ञात^०, wie die ed. Bomb. liest. — Vgl. **लक्ष्मो**.

सकृजिध f. zur Erkl. von सगिध NIR. 9, 43.

सकृजन्मन् adj. *von der Geburt an da seiend, ererbte*: भृत्याः MĀRĀ. P. 74, 4.

सकृजन्य 1) m. N. pr. eines Jaksha (nach dem Comm.) BHĀG. P. 12, 11, 36. — 2) f. घ्रा N. pr. einer Apsaras Vjāpi beim Schol. zu H. 183. VS. 13, 16. MBH. 1, 4820. 2, 393. 3, 1785. HARIV. 7226. 12474. 12690. 14165. VIKRAM. 51, 4. fgg. MĀRĀ. P. 106, 59. BRAHMA-P. in LA. (III) 50, 18 (ज्ञन्मा in allen drei Ausg.; im Glossar richtig).

सकृजपाल m. N. pr. *verschiedener Männer* RĪGĀ-TAR. 7, 534. 8, 541. 1328.

सकृजललित m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 210.

सकृजविलास m. desgl. ebend. 197. ŚĪDHANĀLĀT. 113.

सकृजसिद्धि f. *Titel eines Werkes* ebend. 192. 276. fgg.

सकृजो adj. = सकृज RV. 10, 84, 6.

सकृजात adj. 1) *gleichen Alters, Altersgenosse* KATHĀS. 124, 94 (यात gedr.). — 2) *angeboren*: गुणाः KATHĀS. 113, 22. = *सकृदर* und यमज ÇKDr. ohne Angabe einer best. Aut.

सकृजाधिनाथ (सकृज + घ्रा^०) m. N. pr. eines Fürsten *Verz. d. Oxf.*

H. 275, a, 21.

सकृन्नानन्द (सकृन् + आ^०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Kop. H. 9, b.

सकृन्नानि adj. mit dem Weibe TS. 3, 2, 8, 5.

सकृन्नानुष (von 1. सकृन् + अनुस्) adj. sammt der Brut RV. 4, 104, 8.

सकृन्नात् adj. sofort siegreich, Beiw. von Fürsten MBh. 3, 12705.

सकृन्नाविन् adj. zusammenlebend MBh. 12, 3107.

सकृन्नेन्द्र (सकृन् + इ^०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 275, a, 16.

सकृन्नेषाण adj. zur Erkl. von सन्नेषाण Nis. 8, 3.

सकृणुत् n. ein best. Fleischergericht (nach Art des शुद्धमांस) BULYAPA. 5 (auch im ÇKDn.).

सकृता f. nom. abstr. von 2. सकृ am Ende eines comp.: क्लेश^० das Ertragen von RĪĀ-TAR. 3, 215. विचार^० das Vermögen —, im-Stande-Sein zu KATHĀS. 17, 51.

1. सकृत् (von 1. सकृ) n. Gemeinsamkeit ĀPAST. 2, 14, 16. KĀTJ. ÇR. 25, 13, 29.

2. सकृत् n. nom. abstr. von 2. सकृ am Ende eines comp.: निन्दा^० das Ertragen KĀM. NITIS. 15, 29. शब्दपरिवृत्तिसकृत्वासकृत्वाभ्याम् das Zulassen und Nichtzulassen SĪH. D. 258, 1.

सकृदान n. gemeinsame Darbringung (an mehrere Götter) P. 6, 3, 26, Schol.

सकृदानु adj. sammt dem oder den Dānu (1. दानु) RV. 3, 30, 8.

सकृदेव 1) adj. nebst den Göttern: सकृदेवैर्मर्षिभिः MBh. 1, 7732. BHĀG. P. 4, 2, 9. — 2) m. N. pr. verschiedener Männer RV. 4, 100, 17. AV. PARIC. in Verz. d. B. H. 91, 2 v. u. MBh. 1, 6988. 2, 297. ŚĀRĀṅGAJA ÇAT. BR. 2, 4, 4, 4. AIR. BR. 8, 34. ein Sohn ŚrĀṅGAJA'S R. 1, 47, 15. VP. 354. der jüngste von den PĀṇḍAVA, erzeugt von den AÇVIN wie Nakula, H. an. 4, 308. MRD. v. 65. BHĀG. 1, 16. MBh. 1, 2445. 6019. 3, 15709. 12, 1481. 14, 2109. HARIV. 4057. 8547. fg. VP. 437. 459. BHĀG. P. 9, 22, 27. 29. LALIT. ed. Calc. 24, 9. neben Nakula als Arzt (vgl. अश्विन्) Verz. d. Oxf. H. 22, a, 45. b, 5. ein Sohn Harjaçvata's (so die neuere Ausg.; Harj. ist ein Nachkomme ŚrĀṅGAJA'S, wie die nächst folgenden) HARIV. 1515. Harshavardhana's VP. 412. Harjavana's BHĀG. P. 9, 17, 17. Somadatta's HARIV. 1791. fg. ĠARĀSAMĠHA'S 1811. fg. VP. 436. 465. BHĀG. P. 9, 22, 9. 44. DĠVĀKARA'S VP. 463. Devāpi's VP. in Verz. d. Cambr. H. 6. DĠVĀRKA'S BHĀG. P. 9, 12, 10. Sudāsa's 22, 1. VP. 455. ऽशास्त्र Verz. d. B. H. No. 897. ein Sohn Suprabuddha's und Oheim ÇĀKJAMUNI'S SCHIEFFNER, Lebensb. 234 (4). 268 (38). ein RĀĠAPUTRA (neben Judhishthira) RĪĀ-TAR. 8, 199. — 3) f. अा a) Bez. verschiedener Pflanzen: = दण्डोत्पल H. an. MRD. HALĀS. 2, 44. gelbblühende Daṇḍotpalā RATNAM. 165. Sida cordifolia und Echites frutescens H. an. MRD. = सकृा H. an. 2, 608. — SUÇA. 1, 59, 20. 317, 11. 2, 40, 12. 387, 17. 481, 6. v. l. zu VANĀH. BRH. S. 44, 50. 48, 40. — b) N. pr. einer Tochter Devaka's und Gattin Vasudeva's HARIV. 1948. VP. 436. BHĀG. P. 9, 24, 22. 51. — 4) f. ई eine best. Pflanze, = सर्पाती H. an. 4, 308. fg. MRD. = पीतदण्डोत्पला RATNAM. im ÇKDn. = सकृाबला RĪĀN. ebend. — ÇĀHĠG. SAMH. 1, 2, 14. VARĀH. BRH. S. 44, 50. 48, 40 (देवा v. l. an beiden Stellen). PĀNĠAT. 157, 23. ĠĠRUPA-P. 48 im ÇKDn. — Vgl. सकृदेव fg.

सकृदेवस् entweder adj. nebst DevaĠa oder m. Bein. KṛçĀçVA'S

BHĀG. P. 9, 2, 34.

सकृदेवि RĪĀ-TAR. 8, 2171 fehlerhaft für सकृदेवि.

सकृधर्म m. eine Pflicht, die man mit einem Andern theilt, MBh. 13, 1381. fg.

सकृधर्मचर (1. सकृन् + धर्म-च^०) adj. (f. ई) die Pflichten in Gemeinschaft erfüllend, f. so v. a. eine Gattin, die mit dem Ehegatten die Pflichten gemeinsam erfüllt, MBh. 1, 6133. 13, 6754. R. 1, 73, 24 (75, 19 GONN.). 2, 30, 40.सकृधर्मचरणा (1. सकृन् + धर्म-च^०) n. das Erfüllen der Pflichten in Gemeinschaft (mit dem Gatten) ÇĀK. 65, 9.सकृधर्मचारिन् (1. सकृन् + धर्म-चा^०) adj. dass.: ein Gatte ÇĀK. 111, 12. गतवती वा ऽचारिणी (d. i. mit euch Freundinnen) 57, 23. eine Gattin 111, 5. R. 3, 2, 28. 69, 27. RAGH. 19, 55. UTTARAH. 66, 12 (85, 12). H. 512, Schol.

सकृधर्मन् adj. nebst den Pflichten u. s. w. BHĀG. P. 3, 15, 24.

सकृधर्मिणी f. = सकृधर्मचरी. ऽचारिणी AK. 2, 6, 2, 5. H. 512, Schol.

सकृधान्य adj. mit Lebensmitteln versehen ÇĀHĠG. GRH. 3, 4.

सकृन् (von 1. सकृ) 1) adj. (f. अा) a) bewältigend, gewaltig; zur Erkl. von सिंक् Nis. 8, 15. — b) Alles ertragend, sich gefallen lassend, geduldig AK. 3, 1, 31. H. 391. अ^० (s. auch bes.) nicht ertragen könnend: विज्ञेयासकृन्नात्मनो: KATHĀS. 51, 56. तदुपासकृन्: खल: 24, 207. अन्धप्रवेशासकृन् RĪĀ-TAR. 3, 140. — 2) m. proparox. (संज्ञायाम्) gaṇa नन्त्यादि zu P. 3, 1, 134. — 3) n. geduldiges Ertragen H. 391. सर्वदुःखानाम् Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 544, Z. 16. अयमानादे: SĪH. D. 390. अतिवाद^० MĀH. P. 51, 31. अ^० (s. auch bes.) das Nichtertragen, sich-nicht-Gefallenlassen: अधिज्ञेयायमानादे: SĀH. D. 95.

सकृन्तन n. gemeinsamer Tanz TRIK. 1, 1, 126.

सकृनोय (von 1. सकृ) adj. geduldig zu ertragen. zu verzeihen, nachzusehen: गर्भकृत्तनमेतन्मे सकृनोयं त्वया कृतम् । पतता मूर्धा HARIV. 3364. R. 7, 43, 19. 58, 14.

सकृत्तम superl. von सकृत्, partic. praes. von 1. सकृ, RV. 4, 127, 9.

सकृत्त्य (von 1. सकृ) adj. bewältigend: Agni RV. 1, 27, 8. 8, 11, 2. TS. 1, 5, 10, 2. 3, 1, 10, 3. — Vgl. सकृत्त्य.

सकृपति m. Beiw. Brahman's (Herr der von den Menschen bewohnten Welt) LALIT. ed. Calc. 49, 5. Vgl. सकृपति und सकृलोकधातु. — सकृपत्या VS. 37, 20 offenbar irrig für सकृ पत्या.

सकृपती (von 1. सकृ + पति) adj. f. sammt dem Gatten AV. 14, 1, 58.

सकृपोसुक्लि m. ein Freund aus der Knabenzeit, da man zusammen mit Sand spielte, TRIK. 2, 8, 25. सकृपोषु^० gedr.सकृपोसुक्तीउन n. gemeinsames Spielen mit Sand (in der Knabenzeit): ऽप्रौढसख्य MĀLATĠM. 151, 17. सकृपोषु^० godr.सकृपाठ m. das zusammen-erwähnt-Werden: नियत^० d. i. नियतै: KĀTJ. ÇR. 1, 2, 14. प्रसिद्ध^० adj. KUALAJ. 138, a (165, a).

सकृपान n. gemeinsames Trinken Ind. St. 5, 339, 1. 2. Comm. zu KĀTJ. ÇR. 15, 8, 19. 21. Zechgelage H. 907. ऽक् n. dass. HALĀS. 2, 178.

सकृपिण्डक्रिया f. gemeinsame Darbringung des Mehlklosses beim Manenopfer M. 3, 248.

सकृपीति f. zur Erkl. von सपीति Nis. 9, 42.

सकृपुरुष, °पुरुष adj. *samt den Männern* AV. 6,56,1. Çāṇkh. Çr. 16,14,18.

सकृप्रम adj. *samt dem Maasse* RV. 10,130,7.

सकृप्रयापिन् adj. *mitreisend*: (ताम्) °यापिणी चक्रे KATHās. 18,87.

सकृप्रयोग m. *gleichzeitige Anwendung* Schol. zu KĀTJ. Çr. 117,13,123,2.

सकृप्रवाद adj. = सप्रवाद RV. PRĀT. 9,2.

सकृप्रस्थापिन् adj. *mitreisend*: (ताम्) °स्थापिनी व्यधात् KATHās. 10,70,32,47.

सकृभक्त adj. *zusammen genießend* AV. 6,47,1. LĀTJ. 3,2,11.

सकृभस्मन् adj. *samt der Asche* ĀCV. GRHJ. 4,6,2.

सकृभाव m. *Gemeinsamkeit* KUALAJ. 60,a (75,b). *das Verbundensein in unzertrennlicher Weise* SARVADARÇANAS. 8,4.

सकृभाविन् adj. *mit einander verbunden*, — *zusammenhängend* TRIK. 3,2,15. *zusammenhängend mit* (geht im comp. voran) ÇĀṆK. zu KHĀND. UP. S. 5.

सकृभुज् adj. *zusammen essend mit* (geht im comp. voran) KUSUM. 24,8.

सकृभू adj. zur Erkl. von सचाभू NIR. 5,5. *zusammen erscheinend mit* (geht im comp. voran) JOGAS. 1,31. von *Natur eigen* SĪH. D. 243,8 (सकृभूवा gedr.).

सकृभूति f. AV. 4,31,6 v. l. statt अभिभूति im RV.

सकृभोजन n. *das Zusammenessen, Gemeinsamkeit eines Mahles* AK. 2,9,55. TRIK. 3,2,4. H. 425. PAÑĀR. 2,2,6. *gemeinschaftlicher Genuß*: रत्नस्य MBH. 1,7242.

सकृभोजिन् adj. *Tischgenosse* MBH. 12,5151.

सकृम (arab.) n. in der Astrologie *das künftige Schicksal* Ind. St. 2,256. 273. fg.

सकृमनस् adj. *verständlich* RĪĀ-TAR. 1,372.

सकृमरण n. *gemeinsames Sterben* d. i. *Wittwenverbrennung* WILSON, Sel. Works 2,295. fgg.

सकृमातृक adj. *mit der Mutter* VOP. 6,17.

सकृमान 1) adj. s. u. 1. सकृ. — 2) f. घ्रा a) *eine best. Pflanze* AV. 2,25,2. 4,17,2. 8,2,6. 7,5. — b) *Boz. der nach Süden gerichteten Seite des Gehäuses der Weltseele* KHĀND. UP. 3,13,2.

सकृमूर् adj. *samt der Wurzel* RV. 10,87,19.

सकृमूल adj. *dass.*: उद्दृक् रत्नः सकृमूलम् RV. 3,30,17. — Vgl. समूल.

सकृमृता adj. f. *mit* (dem Gatten freiwillig) *gestorben*, — *in den Tod gegangen* (durch Besteigung des Scheiterhaufens) PAÑĀR. 1,2,77. 4,68.

सकृपशस् adj. = पशस्वत् TS. 4,4,22,2.

सकृपात adj. KATHās. 124,94 fehlerhaft für सकृजात.

सकृपायिन् adj. *mitgehend, Reisegefährte* ÇĀK. 57,20. KATHās. 21,112. 37,34. 59. *आवासे भोजने वापि न त्यजेत्सकृपायिन्म्* KŪRMA-P., UPARIH. 15 im ÇKDr.

सकृयुज् adj. *mitangespannt* NIR. 9,24.

सकृयुधन् adj. (f. eben so) P. 3,2,96. 4,1,7, VĀRTI. 1. *mit Jmd* (instr.) *kämpfend* BUATJ. 6,130.

सकृ m. N. pr. eines Dānava HARIV. 14284 nach der Lesart der neueren Ausg.: सकृ die ältere.

सकृरत्नस् adj. *Bein. des Agni der Asura* TS. 2,5,9,6. ÇĀT. BR. 1, VII. Theil.

4,2,34. °रत्न VP. 84, N. 9.

सकृसा (1. सकृ + रस) f. *Phaseolus trilobus* ÇABDAR. im ÇKDr.

सकृराजक (von 1. सकृ + राजन्) adj. *samt dem Fürsten*: राष्ट्र MBH. 13,3094.

सकृरि 1) m. a) *Stier*. — b) *die Sonne* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) adv. *gleich* HARi (Vishṇu) Schol. zu P. 2,1,6. VOP. 6,61.

सकृरुण m. N. eines der zehn Rosse des Mondgottes Vjāpi beim Schol. zu H. 104. *eine falsche, nicht in's Metrum passende Form*.

सकृर्ष (2. स + कृष) adj. (f. घ्रा) *erfreut* KATHās. 2,23. 25,154. 27,151. 178. RĪĀ-TAR. 1,803. दृष्टि Cit. beim Schol. zu ÇĀK. 35. °म् adv. ÇĀK. 6,5. 11,19. v. l. 28,21. 106,3. VIKRAM. 6,1. DAÇAK. 73,12. — TRIK. 3,3,441 (= स्पर्धन und मुद्) und R. 4,58,4 fehlerhaft für सकृर्ष.

सकृर्षभ (1. सकृ + ऋ) adj. (f. घ्रा) *samt dem Stier*: धेनु TS. 2,6,3,3. सकृर्ष ÇĀṆKH. Çr. 1,11,1.

सकृलनीय als Erkl. von सामन्त Ind. St. 10,197 wohl fehlerhaft. *Genosse beim Pflügen, Markgenosse* KERN mit einem Fragezeichen.

सकृलोकधातु m. bei den Buddhisten *Bez. der von den Menschen bewohnten Welt, der Erde* VJUTP. 81. BURNOUR, Intr. 894. fgg. RĪĀ-TAR. 1,172 (श्वलोक° od. Tr.). auch in zwei Worten geschrieben सकृ लोकधातु: BURNOUR a. a. O. und Lot. de la b. l. 400. — Vgl. 2. सकृ 4) a), सकृपति und सकृपति.

सकृवत्स adj. (f. घ्रा) *mit dem Kalbe*: धेनु RV. 1,32,9. GOBH. 3,8,7.

सकृवसति f. *gemeinsamer Aufenthalt*: °वसतिमुपेत्य यै: ÇĀK. 36.

सकृवसु adj. *samt der Habe* (N. pr. eines Asura nach SĪJ.) RV. 2,13,8.

सकृर्वक् adj. *gemeinsam ziehend*: Rosse RV. 7,97,6.

सकृवाच्य adj. *zusammen zu sprechen* LĀTJ. 1,11,26.

सकृवाद m. *Disputation* MBH. 3,10634.

सकृवास m. *das Zusammenwohnen* MBH. 3,14475. 7,2236. 14,951. 1323. HARIV. 9809. 12212. Spr. (II) 6124. KATHās. 10,18. 16,123. 33,122. 45,301. 52,268. 66,40. 89,89.

सकृवासिक (von सकृवास) adj. *einen gemeinsamen Wohnsitz habend, am selben Orte lebend* MBH. 12,9819.

सकृवासिन् adj. *zusammen wohnend, Hausgenosse oder Nachbar* MBH. 12,9821. MĀRK. P. 34,118. 68,35. RĪĀ-TAR. 3,110.

सकृवीर adj. *samt Männern*: रयि RV. 3,54,13. 10,40,13. VS. 27,6.

सकृवीर्य n. *frische Butter* AUSB. 70.

सकृव्रत adj. (f. घ्रा) *gemeinsame Gelübde habend*, f. so v. a. सकृधर्मचरी *eine Gattin, die alle Pflichten mit dem Gatten theilt*, HARIV. 2007.

सकृशय s. दिग्ध°.

सकृशय्या f. *das Zusammenliegen* ĀPAST. 2,1,21.

सकृशय्यात्तनाशन adj. *zusammen schlafend, sitzend und essend* BAIG. P. 10,68,25.

सकृशैय्य n. nach SĪJ. *das Zusammenliegen*: समाने येनै सकृशैय्याय RV. 10,10,7. Ob es nicht °शैय्याय (von शेप) *gelaftet hat, ist aus Hdschr.* nicht zu entscheiden.

सकृस् (von 1. सकृ) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4,188. 1) adj. = सकृ (vgl. दत्त und दत्तस्) *gewaltig, siegreich*: इन्द्राय सकृसा युजा RV. 1,23,9. सकृसशित्सकीयान् 10,176,4. 83,1. सकृ: सकृस् घ्रा नमन्ति 7,56,19. सकृस्तम 6,

60, 1. — 2) m. = 2. सकृत् ein best. Wintermonat, = मार्गशीर्ष AK. 1, 1, 8, 14. 3, 4, 20, 284. H. 152. an. 2, 594 (मासयोः st. °प्रासयोः zu lösen). MED. s. 42. HALĀJ. 1, 114. VS. 7, 30 (vgl. 14, 27). सकृत्सकृत्सौ केमत्तः Suçr. 1, 19, 10. VP. 225. सहोमास Bhaṅ. P. 12, 11, 41. Winter H. an. MED. — 3) n. a) Gewalt, Macht; Sieg NAIGH. 2, 9. AK. 2, 8, 2, 70. 3, 4, 20, 284. H. 796. H. an. MED. HALĀJ. 4, 38. RV. 1, 24, 6. 51, 10. 127, 10. 2, 17, 1. सकृत्से ज्ञातः 4, 20, 6. 5, 23, 4. 31, 3. 6, 1, 1. यस्तुस्तम्भ सकृत्सा वि ओ घन्तान् 4, 50, 1. सकृत् घेजो बालेर्वो बलं कृतम् 5, 57, 6. 6, 3, 6. ये सकृत्सि सकृत्सा सकृत्से 66, 9. 7, 6, 5. 21, 7. सोमं सकृत्से पपाथ 98, 3. 8, 4, 4. 5, 10. AV. 4, 36, 3. 8, 7, 5. 9, 5, 13. उय 3, 5, 4. श्राय RV. 1, 103, 8. दुष्ट 2, 34, 7. दैव्य 4, 42, 6. 10, 108, 9. देवज्ञूत 7, 25, 5. — ÇAT. BR. 12, 7, 8, 8. AIT. BR. 3, 8. सकृत्स्व-ज्ञो ऽभवत् Gewalt des Schusses 26. तदस्य सकृत्सादित्सत् TS. 1, 5, 4, 1. Agni als der durch Kraft der Reibung erzeugte (vgl. RV. 5, 11, 6. 6, 48, 5) führt die Bezeichnung सकृत्सस्युत्रः (VS. PAIT. 3, 24. TS. PAIT. 8, 28) RV. 2, 7, 6. 3, 16, 5. 5, 11, 6. सूनूः 3, 11, 4. 5, 4, 8. 6, 1, 10. 5, 1. पङ्कः 1, 26, 10. 7, 15, 11. युवा 1, 141, 10. Nir. 8, 2. — महीपसा सकृत् सकृत्सुः Bhaṅ. P. 4, 5, 5. सकृत् घेजो बलम् 1, 16, 29. 2, 5, 26. 10, 15. 5, 18, 18. 25. 20, 6. सकृत् दे-र्घतमसम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, a. सहोमकृत्सो ebend. — Adverbial werden gebraucht: I) instr. sg. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. a) (mit Ungestüm) plötzlich, sofort, in demselben Augenblick, ohne zu zögern AK. 3, 5, 7. H. 1532. HALĀJ. 5, 98. इन्द्रः सकृत्सोदतिष्ठत् RV. 4, 18, 8. 28, 2. 6, 44, 22. तदस्मात्सकृत्सोर्धर्मस्यस्य TBr. 1, 1, 20, 1. AV. 6, 72, 1. ÇAT. BR. 2, 3, 2, 9. 4, 3, 4, 18. KĀTJ. Ç. 4, 15, 16. fg. 7, 8, 27. M. 3, 225. BHAG. 1, 13. MBH. 1, 1152. 5837. 3, 2219. 2339. 2382. 2542. 2686. 2874. 2934. 2948. fg. 2957. 11903. R. 1, 2, 27. 9, 56. 50, 7. 2, 34, 19. 35, 1. 39, 82. 57, 21. 64, 16. 69, 13. R. GORR. 1, 39, 17. 3, 54, 9. 4, 1, 5. Suçr. 1, 119, 5. Irin. bei SĀJ. zu RV. 1, 125, 1. RACH. 3, 15. 7, 6. 16, 48. KUMĀRAS. 3, 71. ÇĀK. 9. 28. 74. Spr. (II) 77. 179. 867. 991. 3567. 4039. 4293. 5526. 5577. 6192. 6971. VARĀH. BRH. S. 33, 5. 53, 2. KATHĀS. 18, 97. 157. 222. 249. 360. 34, 221. 49, 65. RĪGĀ-TAR. 6, 143. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 20. 54, 4. PRAB. 86, 4. DHŪRTAS. 82, 9. 85, 16. PĀNĀT. 122, 23. 182, 14. HIT. 29, 12. नाराजके जनपदे कृष्टैः परमवाजिभिः । नराः संपाति सकृत्सा so v. a. sie be- denken sich, ehe sie u. s. w. Spr. (II) 3642. oft mit dem Nebenbegriff der Ueberleitung, Unüberlegtheit: मयायमर्थः संमोक्षस्त्री केतोः सकृत्सा कृ- तः (als comp. zu fassen nach P. 6, 3, 3) R. 2, 59, 21. सकृत्सा हि कृतं पा- पम् KATHĀS. 42, 114. घ्नानाद्भवतः पुत्रः सकृत्साभिरुतो मया R. 2, 64, 18. सकृत्सा विदधीत न क्रियाम् Spr. (II) 6970. चेष्टमानः KATHĀS. 64, 13. सकृ- सा विदधीत न विधिः HIT. ed. JOHNS. 1875. — β) zugleich mit, mit instr. MBH. 1, 7011. मज्जातं जन्मुद्धरामि सकृत्सा तेनैव मज्जामि वा Z. d. d. m. G. 27, 78 (AUFRICHT verbindet सकृत्सा mit उद्धरामि, aber तेन ohne praep. kann nicht zugleich mit bedeuten). — II) instr. pl. nachdrücklich, kräftig: व्रता रतन्ते घ्नन्ताः सहोभिः RV. 1, 62, 10. 10, 46, 9. सहोभिः प- र्ति चक्रमू रजः 56, 5. 7, 6, 5. — III) acc. sg. scheint ähnlich gebraucht zu sein: सकृच्छियस्य नीलवत्सद्यस्थम् RV. 7, 97, 6. — b) Licht (द्योतिस्) H. an. MED. — c) angeblich Wasser NAIGH. 1, 12. — Vgl. सत्य°, साकृत्स.

सकृत्सवाद m. Unterredung Bhaṅ. P. 3, 1, 3.

सकृत्सवास m. das Zusammenwohnen RĪGĀ-TAR. 6, 5.

सकृत्सवेग adj. heftig erregt: मनस् MBH. 5, 5878.

सकृत्सर्ग m. fleischliche Berührung mit (instr.) MBH. 1, 2411.

सकृत्संज्ञातवृद्ध adj. zu gleicher Zeit geboren und aufgewachsen mit Jmd MBH. 12, 5151 nach der Lesart der ed. Bomb.

सकृत्संभला adj. f. sammt dem Freier AV. 14, 1, 19. RV. v. 1.

सकृत्संभव adj. = सकृत् H. an. 3, 150. जन्मना so v. a. angeboren Spr. (II) 6103.

सकृत्सादृष्ट adj. unerwarteter Weise erblickt; m. ein adoptirter Sohn ÇKDā. und WILSON ohne Angabe einer Aut.

सकृत्सान् (von 1. सकृत्) UNĀDIS. 2, 87. adj. waltend, gewaltig: Agni RV. 1, 189, 8. 2, 10, 6. 5, 25, 9. 7, 7, 1. Indra 4, 17, 3. nach Uéval. m. Opfer und Pfau. सकृत्सानु adj. geduldig, m. Opfer und Pfau UNĀDIS. im ÇKDā.

सकृत्सामन् adj. (f. °घ्नी) von Gesang begleitet, in Gesang sich bewegend: घर्क RV. 10, 114, 1. TS. 4, 4, 23, 3.

सकृत्सावन् adj. = सकृत्स्वन्, meist als Beiw. Agni's im voc. RV. 1, 91, 23. 189, 5. 3, 1, 22. 5, 20, 4. 6, 15, 12. 7, 1, 24. 4, 6. 9. 19, 7. 43, 5. 10, 21, 4. 115, 8.

सकृत्सिद्ध adj. angeboren Citat aus der Smṛti bei Çāṅk. zu Bhaṅ. Ān. Up. S. 134 (vgl. Verz. d. Oxf. H. 47, a, No. 103). Davon °त्व n. nom. abstr. ebend.

सकृत्सिन् (von सकृत्) adj. gewaltig: Agni RV. 4, 11, 1.

सकृत्सूक्तवाक् adj. von heiligen Sprüchen begleitet: यज्ञ AV. 7, 97, 6.

सकृत्सोविन् adj. mit Jmd verkehrend MBH. 12, 6107.

सकृत्सोदत (सकृत्सा + उ°) m. N. pr. eines Mannes BUANOUR, Intr. 138, N. 2.

सकृत्सोम adj. sammt Soma-Tränken VS. 8, 11.

सकृत्स्कृत् adj. Gewalt gebend: Agni VS. 3, 18. TS. v. 1.

सकृत्स्कृत adj. (in Kraft gesetzt) gesteigert, angespornt, angefeuert: Agni RV. 1, 45, 9. 3, 27, 10. 5, 8, 1. 6, 16, 37. 8, 43, 16. 28. 44, 11. (इन्द्रम्) इक्ष्वाकर्तारमनिष्कृतं सकृत्स्कृतम् 8, 88, 8. ययं सकृत्समृषिभिः सकृत्स्कृतः समुद्र इव पप्रथे 3, 4. Manju 10, 83, 1. यशो कृविर्वर्धतां सुभतं सकृत्स्कृतम् AV. 6, 39, 1.

सकृत्स्त (2. स + कृत्) adj. 1) Hände habend (Gegens. अकृत्स्त) Spr. (II) 2258 (M.). Bhaṅ. P. 1, 13, 44. — 2) der seine Hände zu gebrauchen ver- steht (insbes. in Bezug auf Waffen) HALĀJ. 2, 218.

सकृत्स्तोम adj. sammt den Stoma RV. 10, 130, 7.

सकृत्स्थ adj. der bei Etwas dabet ist oder war, anwesend; Gefährte KATHĀS. 108, 156.

सकृत्स्थान n. zur Erkl. von सद्यस्थ Nir. 3, 15. von सदन 7, 24.

सकृत्स्थित adj. = सकृत्स्थ KATHĀS. 42, 95. 43, 180. 46, 174. 50, 162. 51, 149. 58, 25. 44. 124, 96.

सकृत्स्य (von सकृत्) 1) adj. gewaltig: Agni RV. 1, 147, 5. 2, 2, 11. 5, 22, 4. 7, 1, 5. 10, 1, 7. 87, 22. अथ AV. 5, 29, 9. — 2) m. der zweite Winter- monat (Pausa) P. 4, 4, 128. Schol. AK. 1, 1, 15. H. 152. HALĀJ. 1, 114. VS. 7, 30. 14, 27. TS. 1, 4, 24, 1. ÇAT. BR. 4, 3, 2, 18. Suçr. 1, 19, 10. RACH. 14, 84. KUMĀRAS. 5, 26. VP. 225. RĪGĀ-TAR. 7, 678.

सकृत्स 1) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31. SIDDH. K. 250, 11. Tau- send H. 873 (n.); überh. Bez. einer grossen Menge, eines grossen Gu- tes, insbes. ein Tausend Rinder NAIGH. 3, 1. a) n. RV. 1, 102, 7. न सकृ-

सौय परा देयाम् १, १, ५. वसु सकलेणोव संकते *dem Tausend nach* VILAKH. 2, 1. यः सकला सनोति 10, 80, 4. VS. 13, 40. 15, 55. 65. सोमो वै सकलम-
विन्दत् TS. 7, 1, ७, 1. 3, 12, 1. तदेतत्सकलं वक्तुमन्वाकरोत्यदेतदाश्विन-
मित्याचक्षते AIT. BR. 4, 7. 7, 34. किरणं दद्यात्सकलं दद्यात्तेत्रं चतुष्या-
द्यात् 8, 20. त्रिरात्रे सकलं ददाति CAT. BR. 4, 5, ७, 1. 14. TS. 7, 1, ७, 5. 7.
सकलमभिजितो दक्षिणा KĀTJ. ÇR. 22, 1, 7. 9. सर्वे वै सकलम् CAT. BR. 4,
6, 2, 15. 14, 4, 2, 20. KĀND. UP. 4, 4, 5 (auch ७). सकलं शताश्वम् *tausend*
Rinder und hundert Rosse ÇĀNKH. ÇR. 14, 28, 15. 16, 10, 10. LĀTJ. 9, 9, 4.
सकलं प्रातरनुवाकमन्वाह PĀNĒAV. BR. 16, 8, 3. 21, 1, 1. कस्त्युषमं सक-
लम् CAT. BR. 14, 6, 2, ७, 4. — सकलस्य दाता M. 3, 177. सकलं (sc. PĀNĒA)
दण्डः 8, 120. 336. 375. 378. 9, 234. Spr. (II) 3856. बलिनो ये सकलेण
AK. 2, 8, 2, 30. त्री सकलाणि RV. 3, 9, 9. 4, 16, 13. 30, 21. घृष्टा 8, 2, 41.
दशभिः 85, 13. षष्टिम् 1, 53, 9. CAT. BR. 10, 2, 4, 11. 13, 4, 4, 6. 14, 5,
4, 21. शतम् GORR. 1, 9, 10. ÂÇV. ÇR. 9, 4, 3. Spr. (II) 1377. R. 1, 1,
46. du. KĀTJ. ÇR. 15, 6, 6. 22, 1, 43. ०त्रय VARĀH. BRH. S. 82, 8. Das
Gezählte steht α) im gen. pl. RV. 1, 30, 2. 4, 32, 17. गवांम् s. 5, 30,
12. AV. 1, 17, 8. CAT. BR. 11, 6, 2, 1. चत्वारि सकलाणि वर्षाणाम् M. 1,
69. 72. 8, 159. 11, 140. MBH. 1, 7705. 3, 1749. 2656. 9, 407. R. 1, 33, 17.
19. 62, 28. 2, 31, 22. Spr. (II) 6973. VARĀH. BRH. S. 2, 22. 11, 5. KATHĀS.
18, 124. PĀNĒAT. 43, 21. सकलं सकलाणाम् M. 3, 131. gen. sg.: द्वे सकले
सुवर्णस्य सार्धे RĀGA-TAR. 6, 102. त्रिपिता त्रीणि गायत्र्याः सकलाणि so v. a.
dreitausendmal die Gājatri hergemurmelt habend M. 11, 194. — β) in glei-
chem Casus: सकलं भिषजः RV. 1, 24, 9. 126, 1. मासः 4, 18, 4. सूर्याः 8, 80,
3. गायत्रीः CAT. BR. 10, 3, 4, 2. गात्रः PĀNĒAV. BR. 16, 8, 6. पितृन् Spr. (II)
1300. R. 2, 31, 22. परिवत्सराः RĀGA-TAR. 1, 52. BŪG. P. 8, 2, 28. सन्नप-
रिवेषणम् AIT. BR. 5, 14. आशून्सकलाणि RV. 4, 29, 4. घृष्टैः सकलैः 8, 62,
14. घृष्टेषु सकलेषु 1, 29, 2. वृत्राणि सकलाणि 53, 6. 4, 16, 12. कुञ्जरान्स-
कलाणि चतुर्दश R. GORR. 1, 54, 19. सकलेर्दक्षिः Verz. d. Oxf. H. 149, b, 41.
fg. रूपे सकलाय RV. 1, 116, 9. सकलेण निपुता 135, 1. 8, 4, 6. सकलाद्य-
र्पादमुक्षः 5, 2, 7. सकलेण बाहुना HARIV. 1873. — γ) in dem von der Con-
struction geforderten Casus, während das Zahlwort in der erstarrten
Form सकलम् (vgl. सकलमूति) erscheint: सकलं पथिभिः RV. 6, 18, 41.
सृषिभिः 8, 3, 4. — δ) am Anfange eines comp.: वृक्ती° CAT. BR. 10,
4, 2, 28. रात्रि° 4, 4. सृषम° KĀTJ. ÇR. 22, 11, 5. वर्ष° CAT. BR. 14, 6, ७, 10.
युग° M. 1, 73. दश सूनासकलाणि 4, 86. येनिकोटिसकलेषु 6, 63. 11, 207.
MBH. 3, 1720. 2720. 12203. 12229. R. 1, 1, 93 (दश व° zu trennen). ष-
ष्टिपुत्रसकलाणि 5, 2. बहुवर्षसकलाणि 51, 20. 57, 4. 2, 70, 20. MECH. 54.
Spr. (II) 3876. 6325. AK. 1, 1, 2, 21. BŪG. P. 4, 30, 17. PĀNĒAT. 130, 16.
HIT. 27, 7. सुवर्ण° Verz. in LA. (III) 23, 18. — ε) am Ende eines comp.:
सकलाश्वेन योजितः (रथः) PĀNĒAV. 1, 11, 17. ०चक्रसंसक्त ebend. In einem
adj. comp. geht das Zahlwort regelmässig voran. — Am Ende eines
adj. comp. (f. आ): वृषभैकसकला गाः so v. a. *tausend Kühe und einen*
Stier M. 11, 127. JĀGĒ. 3, 266. दशकिष्कुसकला (सभा) MBH. 2, 20. टङ्कस-
कलसुवर्णम् Verz. in LA. (III) 24, 4. घृष्टार्ध°, हि° = ०सकल P. 5, 1, 29,
Schol. — b) m.: षट्सकला रथिनः MBH. 3, 15598. 9, 407. पाशान् षट्सकलान्
HARIV. 6838. सकला विंशतिः CATR. 14, 93. fg. — 3) f. आ *eine best. Pflanze*,
= अम्बुष्ठा BŪG. P. im ÇKDR. — Vgl. गोसकली, परःसकल, परि°, श-
त° (pl. Spr. (II) 6973), षट्सकल, षोडश°, सै° von Tausend begleitet RV.

7, 8, 6 und सकल.

1. सकलक (von सकल) 1) n. Tausend H. 658. रत्नानाम् PĀNĒAV. 4, 4,
49. दासीनाम् 50. वर्ष° HARIV. 531. नाम° Verz. d. Oxf. H. 99, a, 16. fg.
vielleicht so v. a. नाम°: त्रयन्सकलकम् PĀNĒAV. 3, 9, 9. — 2) adj. am
Ende eines comp. (f. आ): बहुवर्ष° *viele Tausend Jahre während* MBH.
3, 6057. 13, 1316. R. 1, 31, 10. PĀNĒAV. 1, 2, 4. पुत्रसकलिका *tausend Söhne*
habend MBH. 12, 948. तं त्रयेन्मह्वी दिवाकरसकलकम् *etwa die tausend*
Namen der Sonne enthaltend Verz. d. Oxf. H. 105, b, 30. मूलमखं त्रये-
न्मह्वी नित्यमष्टसकलकम् 27: vgl. स्तोत्रं सकलनामाख्यं साष्टोत्तरम् 90, a,
4. 5. सकलनाममङ्गलम्। अष्टोत्तरशतम् 89, b, 35. — अष्टसकलकी MBH. 3,
5037. fehlerhaft für ०सकलकी, wie die ed. Bomb. liest. — Vgl. स-
कलिक.

2. सकलक (सकल + 3. क) adj. *tausendköpfig* JĀGĒ. 3, 119.

सकलकर m. *die Sonne (tausendstrahlig)* VARĀH. JOGA. 1, 1. KATHĀS.
120, 44.

सकलकरपद्मेत्र adj. *tausend Hände, Füße und Augen habend* JĀGĒ.
3, 119.

सकलकाण्ड 1) adj. s. u. 1. काण्ड 1). — 2) f. आ *eine weiss blühende*
Dürva RĀGA. im ÇKDR.

सकलकिरण m. 1) *die Sonne (tausendstrahlig)* HALĀJ. 1, 35. Spr. (II)
7050. VARĀH. BRH. S. 42, 13. PĀNĒAT. ed. orn. 57, 13. — 2) N. pr. eines
Mannes Verz. d. Oxf. H. 227, a, 27.

सकलकुणप s. u. कुणप.

सकलकृत्वस् adv. *tausendmal* M. 2, 79.

सकलकेतु adj. *tausendgestaltig* RV. 1, 119, 1.

सकलगु 1) adj. *tausend Kühe besitzend* M. 11, 14. — 2) m. *die Sonne*
(tausendstrahlig) VARĀH. BRH. S. 28, 18.

सकलगुण adj. *tausendfach, vertausendfacht* RAGH. 1, 18. davon nom.
abstr. ०ता f. RĀGA-TAR. 4, 501.

सकलगुणित adj. dass. Spr. (II) 4342, v. 1.

सकलघ्नै adj. *tausend tödtend* AV. 11, 2, 12. wohl ०घ्नि zu lesen.

सकलचनस् und चनु s. u. चनस् und चनु.

सकलचनुस् adj. *tausendäugig*, m. ein N. Indra's R. 2, 1, 35. VARĀH.
BRH. S. 43, 58.

सकलचरण adj. *tausendfüssig*: Viṣṇu MBH. 5, 3827. R. 6, 102, 22.

सकलचित्य m. N. pr. eines Fürsten MBH. 13, 6264. 15, 543. fgg.

सकलचेतस् s. u. चेतस्.

सकलजित् 1) adj. *tausend besiegend*, — *gewinnend* RV. 1, 188, 1. 5,
26, 6. 9, 55, 4. 78, 4. 84, 4. — 2) m. a) ein N. Viṣṇu's H. c. 60. — b)
N. pr. eines Fürsten, wohl = सकलचित्य MBH. 12, 8605. ein Sohn
Jadu's (vgl. सकलद्) VP. 4, 11, 3. Kṛṣṇa's BŪG. P. 10, 61, 11. Vgl.
सकलजित्.

सकलज्योतिस् m. N. pr. eines Sohnes des Subhṛāḡ MBH. 1, 44. fg.

सकलणी m. *Führer von Tausend oder Tausenden* BŪG. P. 1, 9, 30.
3, 18, 21.

सकलणीति adj. *der tausend Mittel und Wege hat* RV. 9, 71, 7.

सकलणीथ s. u. नीथ.

सकलतमै (von सकल) adj. (f. ई) *der tausendste* P. 5, 2, 57. TS. 5, 5, 2,

7. 7, 1, 5, 3. 3, 1. 4. ÇAT. BR. 10, 4, 4, 3. कला 4. एक° P. 5, 2, 57, Schol.

सहस्रतप (wie oben) n. ein Tausend: ईतिपा° Çic. 9, 80.

सहस्रद 1) adj. tausend (Kühe) schenkend M. 3, 186. R. 1, 5, 21 (20 GORR.). R. GORR. 2, 109, 48. ख° 1, 6, 13 (15 SCHL.). Vgl. सहस्रदा. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Jadu (vgl. सहस्रजित्) HARIV. 1843.

सहस्रदेष्टु 1) adj. tausendzählig. — 2) m. eine Art Wels (s. पाठोन) AK. 1, 2, 3, 18. H. 1343. HALĀ. 3, 36. SUÇR. 1, 200, 7.

सहस्रदेष्टिन् m. = सहस्रदेष्टु 2) ÇANDAR. im ÇKDr.

सहस्रदक्षिण adj. wobei tausend (Kühe) als Opferlohn geschenkt werden RV. 10, 33, 5. AV. 20, 127, 12. LĪTJ. 3, 3, 2. 8, 11, 15. 12, 15, 3. KĪTJ. ÇR. 13, 4, 5. 9. 16. 15, 1, 5. 22, 2, 6. 23, 1, 6. ÇĀṆKH. ÇR. 8, 11, 15. 13, 4, 7. PĀR. GRHJ. 1, 9, 2. Ind. St. 5, 371. tausend (Rinder) schenkend 13, 336.

सहस्रदल adj. tausend (Blüthen-) Blätter habend: °पक्व PĀṆĀT. 1, 3, 71. 2, 8, 19. 27.

सहस्रदी adj. tausend gebend VS. 13, 40. SV. 1, 6, 1, 4, 9. °तम RV. 6, 43, 33. — Vgl. सहस्रद.

सहस्रदातु und °दान s. u. दातु und दान.

सहस्रदावन् adj. tausend schenkend RV. 1, 17, 5.

सहस्रदग् adj. tausendgig: Vishṇu R. 6, 102, 22. m. ein N. Indra's MBH. 3, 670. 14, 2444. WEBER, RĪMAT. UP. 302.

सहस्रदोस् adj. tausendarmig, m. ein N. des Kārtavīrja Argūna ÇATĀDH. im ÇKDr.

सहस्रद्वार adj. tausendthorig RV. 7, 88, 5.

सहस्रधी (von सहस्र) adv. tausendfach, in tausend Theile (theilen, spalten u. s. w.) RV. 10, 114, 8. AV. 10, 7, 9. ÇAT. BR. 7, 2, 4, 27. 14, 6, 44, 4. 7, 4, 20. KAUSH. UP. 4, 19. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 160. MBH. 13, 7500. R. 2, 61, 9. R. GORR. 1, 43, 18. 2, 62, 21. 4, 19, 15. 6, 95, 40. RAGH. 6, 5. BHAṬ. P. 6, 10, 25. 8, 11, 31. ॥ MBH. 3, 11961. कर् KIR. 5, 17. या PĀṆĀT. 190, 10. fg. tausendweise (vgl. सहस्रशस्): संदर्शनात् SĀH. D. 276, 17. संभवात् 299, 14. क्यारोक्ता: स° । अन्वधावन् KATHĀS. 18, 93. किं पुनर्मोक्षमासक्तस्तत्र तत्र स° MBH. 5, 2072. — Vgl. शत°.

सहस्रधामन् s. u. धामन्.

1. सहस्रधार 1) adj. s. u. 1. धारा 1). — 2) f. धा ein aus tausend Oeffnungen eines Gefässes hervordringender Wasserstrahl: °धारया देवीं स्नापयामि सुरेश्वरीम् DURGOTSAPAPADDHATI im ÇKDr.

2. सहस्रधार adj. tausend Schneiden habend, m. Vishṇu's Diskus (Rad) ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

सहस्रधी adj. tausendfachen Verstand habend, als N. pr. eines Fisches Spr. (II) 6361. — Vgl. सहस्रबुद्धि.

सहस्रनयन adj. tausendgig, m. ein N. Indra's HALĀ. 1, 52. MBH. 13, 799. 2137. R. 7, 72, 8. KATHĀS. 101, 227. BUDDHAKĀRITAK. 3.

1. सहस्रनामन् n. am Anf. eines comp. die tausend Namen (eines Gottes, insbes. Vishṇu's): °नामोपदेश Verz. d. Oxf. H. 17, a, No. 61. 38, b, 5. 89, b, 35. °नामपठन Verz. d. B. H. 340, 11. °नामविवरण No. 421.

2. सहस्रनामन् adj. (f. स्त्री) tausendnamig AV. 8, 7, 8. Vishṇu PĀṆĀT. 4, 3, 48. °नाम: स्तवनम् Verz. d. B. H. No. 421. स्तोत्रं tausend Namen enthaltend Verz. d. Oxf. H. 90, a, 5. WEBER, KRISHNĀG. 301.

सहस्रनिर्णिञ्ज s. u. निर्णिञ्ज.

सहस्रनेत्र adj. tausendgig: Indra MBH. 1, 7706. Vishṇu BHAṬ. P. nach ÇKDr. m. ein N. Indra's H. 172. MBH. 13, 6045. RAGH. 6, 23.

सहस्रनेत्राननपादबाहु adj. tausend Augen, Gesichter, Füße und Arme habend: Vishṇu Verz. d. B. H. No. 421.

सहस्रपति m. das Haupt von tausend (Dörfern) M. 7, 115. 117. MBH. 12, 3268.

सहस्रपत्र 1) m. N. pr. eines Berges ÇAT. 1, 354. — 2) Lotusblüthe (tausend Blütenblätter habend) AK. 1, 2, 3, 39. H. 1161. HALĀ. 3, 57. MBH. 3, 11529. HARIV. 3970. RAGH. 7, 11.

सहस्रपद्, °पाद् 1) adj. tausendfüßig RV. 8, 58, 16. Puruṣa 10, 90, 1 (ÇVETĀÇV. UP. 3, 14). ÇĀṆKH. BR. 6, 1. SHADV. BR. 4, 1. AV. 7, 41, 2. Brahman BHAṬ. P. 3, 22, 3. Çiva ÇIV. — 2) m. N. pr. eines Rishi MBH. 1, 923. 3, 985.

सहस्रपर्षा 1) adj. (f. स्त्री) a) tausendfach befiedert: ein Pfeil RV. 8, 66, 7. — b) tausendblättrig AV. 8, 7, 13. — 2) f. स्त्री vielleicht eine best. Pflanze AV. 6, 139, 1.

सहस्रपाजस् und °पाथस् s. u. पाजस् und पाथस्.

सहस्रपाद m. 1) = कार्पाड H. an. 5, 22. = कार्पाड (कार्पाड und zwar °पतिन् ÇKDr.) MED. d. 56; vgl. कार्पाडव. — 2) die Sonne. — 3) = पञ्चपुरुष (ein N. Vishṇu's), °पुरुष H. an. MED.

सहस्रपुत्र und °पृष्ठ s. u. पुत्र und पृष्ठ.

1. सहस्रपोष m. s. u. पोष. °काम LĪTJ. 9, 8, 1. 3.

2. सहस्रपोष adj. tausendfach gedeihend: भुवन ÇĀṆKH. GRHJ. 3, 10 (सहस्र° GOBH. 3, 6, 6).

सहस्रपोषिन् adj. dass. RV. 8, 92, 4.

सहस्रपोष्य n. tausendfaches Gedeihen: कदा स्तोत्रे सहस्रपोष्यं दा: RV. 6, 35, 1.

सहस्रप्रधन s. u. प्रधन (die dortige Verweisung ist zu streichen; kommt nur dieses eine Mal vor).

सहस्रप्राण adj. tausend Leben habend AV. 19, 46, 6.

सहस्रबल m. N. pr. eines Fürsten VP. 386, N. 19.

सहस्रबाक्वीय adj. von °बाहु. इन्द्रस्य °वीयम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a.

सहस्रबाहु 1) adj. tausendarmig BHAṬ. P. 4, 5, 3. 8, 7, 12. 10, 62, 4. Çiva ÇIV. — 2) m. a) Bein. Argūna's R. 7, 33, 23. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2561. — 3) m. oder f. N. pr.: अर्पित्कहुवः सुतमिन्द्रः सहस्रबाह्वे RV. 8, 45, 26.

सहस्रबुद्धि adj. tausendfachen Verstand habend, als N. pr. eines Fisches PĀṆĀT. 246, 11. — Vgl. सहस्रधी.

सहस्रभक्त n. Bez. eines best. Festes, an dem Tausende gespeist wurden, RĪGĀ-TAR. 4, 243.

सहस्रभर adj. tausend Kämpfe bestehend RV. 6, 20, 1.

सहस्रभर्णस् s. u. भर्णस्.

सहस्रभागवती f. N. einer Gottheit Ind. St. 3, 243, a.

सहस्रभाव m. das Tausend-Werden ĀÇV. ÇR. 12, 6, 32.

सहस्रभुज adj. (f. स्त्री) tausendarmig DEVIM. im ÇKDr. लोकेश्वर DHAṆĪSĀMĠRAHA 51.

सहस्रभृष्टि s. u. भृष्टि.

सकसमङ्गल N. pr. einer Oertlichkeit RĪGĀ-TAR. 8, 536.

सकसमन्यु adj. tausendfachen Muth habend v. l. des SV. 1. 3, 2, 5, 4 für ऽमुष्क des RV.

सकसमीळ् adj. tausend Kämpfe habend: घ्रात्रि RV. 1, 112, 10.

सकसमुष्क s. u. मुष्क.

सकसमूति (सकसम् + उति) adj. tausendfach helfend RV. 1, 52, 2. — Vgl. सकसोति.

सकसमूर्ति adj. in tausend Formen erscheinend BHĀG. P. 3, 1, 17. Verz. d. B. H. No. 421.

सकसमूर्धन् adj. tausendköpfig BHĀG. P. 5, 25, 12. 6, 16, 48. PAÑKAR. 2, 2, 98.

सकसमूर्धमवणातिनासिक adj. tausend Köpfe, Ohren, Augen und Nasen habend BHĀG. P. 4, 3, 4.

सकसमूल adj. tausend Wurzeln habend AV. 13, 3, 15.

सकसभर् adj. tausend bringend RV. 2, 9, 1.

सकसयज्ञ m. N. pr. eines Mannes Lalit. ed. Calc. 109, 11.

सकसयज्ञतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 5. 6. 8.

सकसयाज्ञ् adj. = सकसयाज्ञिन् PAÑKAV. BR. 21, 1, 9.

सकसयाज्ञिन् adj. der ein Opfer anstellt, bei welchem tausend (Rinder) als Lohn gegeben werden, TS. 3, 4, 2, 8. TBR. 1, 4, 10, 4. PAÑKAV. BR. 17, 14, 2. 21, 1, 9.

सकसयामन् adj. tausend Bahnen habend RV. 9, 106, 5.

सकसरश्मि adj. tausendstrahlig, m. die Sonne MAITRAJ. 6, 8. MBH. 3, 192, 4, 2122. 6, 4885. R. 1, 24, 24. 3, 62, 13. 6, 85, 13. KUMĀRAS. 6, 7, 7. 41. ÇĪÇ. 1, 53. MĀRK. P. 109, 78. घ्नेक° R. 5, 11, 1.

सकसरश्मितनय m. der Sohn der Sonne, der Planet Saturn VARĪH. BRH. 23 (21), 13.

सकसरेतम् adj. tausendsamig: Stier RV. 4, 5, 3. SOMA 9, 96, 8. 109, 17.

सकसलिङ्गो f. ein Tausend Liṅga 'Phallus' RĪGĀ-TAR. 2, 129.

सकसलोचन adj. tausendäugig, m. ein N. Indra's R. 7, 32, 73. RAĞH. 11, 43.

सकसवक्त्र adj. tausendmündig PAÑKAR. 1, 3, 39.

सकसवदन adj. dass., m. ein N. Viṣṇu's ÇARDAK. im ÇKDR.

सकसवत् (von सकस) adj. 1) tausendfach: वसु RV. 3, 13, 7. राधस् 8, 24, 29. — 2) das Wort सकस enthaltend ÇAT. BR. 11, 4, 3, 19. KĪTJ. ÇR. 5, 13, 3.

सकसवर्चस् und ऽवल्श s. u. वर्चस् und वल्श.

सकसवाच् m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2735.

सकसवाज् adj. tausendfachen Muth u. s. w. habend, — gebend: Indra RV. 8, 81, 10. 10, 104, 7.

सकसवीर adj. für tausend Männer ausreichend: बर्हिस् RV. 1, 188, 4.

सकसवीर्य 1) adj. tausend Kräfte habend VS. 13, 26. AV. 2, 4, 2, 4. 17, 1. 6, 39, 1. 8, 1, 18. — 2) f. घ्रा weiss blühendes DŪRVĀ-Gras AK. 2, 4, 5, 24. DŪRVĀ überh. HĀN. 93. RAĞNAM. 179. = नीलहर्वा und मरु-शतावरी BHĀVAPR. 5. — SUÇR. 1, 71, 17.

सकसवेध n. = चुक und काञ्जिकविशेष RĪGĀN. im ÇKDR.

सकसवधिन् 1) m. a) Samerampfer AK. 2, 4, 5, 6. H. 8 u. 5, 33. MRD. II. 253. RĪGĀN. 6, 130. BHĀVAPR. 5. — b) Moschus BHĀVAPR. und RĪGĀN. im ÇKDR. — 2) n. Asa foetida AK. 2, 9, 40. H. 422. H. 8 u. MRD. RĪGĀN. 6, 78. BHĀVAPR.

सकसशतैर्दत्तिणा adj. wobei hunderttausend (Kuhe) als Opferlohn geschenkt werden ÇAT. BR. 13, 5, 4, 7. Spr. (II) 5696.

सकसशल s. u. शल 2)

सकसशस् (von सकस) adv. tausendweise AV. 3, 24, 1. 8, 8, 1. 16. 11. 9, 23. VS. 16, 6. 58. TS. 7, 3, 1. MUND. UP. 2, 1, 1. M. 12, 57. 114. BHĀG. 11, 5. MBH. 1, 1169. 3, 1745. 12081. 5, 6059. 7170. R. 1, 53, 4. 55, 23. 61. 9. 2, 57, 9. 76, 21. 91, 69. 94, 21. SUÇR. 1, 264, 9. RAĞH. 6, 22. 12, 45. Spr. (II) 4140. VARĪH. BRH. S. 85, 1. KATHĪS. 51, 213. MĀRK. P. 15, 68. RĪGĀ-TAR. 3, 363. 5, 124. BHĀG. P. 2, 1, 2. 4, 25, 7. — Vgl. शत°.

सकसशाख adj. tausend Zweige (eig. und ubertr.) habend TAITT. UP. 1, 4, 3. चतुर्वेद KUSUM. 24, 1.

सकसशिखर adj. tausend Gipfel habend, m. ein N. des Vindhya ÇABDĀRTHAK. (bei WILSON). MĀRK. P. 55, 10.

सकसशिरम् adj. tausendköpfig R. 4, 40, 53. BHĀG. P. 5, 25, 2. 9, 14, 1. PAÑKAR. 2, 2, 32.

सकसशिरम् adj. dass. MBH. 3, 3827.

सकसशीर्ष 1) adj. dass. Ind. St. 2, 7. — 2) f. घ्रा Bez. eines best. Spruches: ऽज्ञापिन् JĀG. 3, 305.

सकसशीर्षन् adj. tausendköpfig: Viṣṇu BHĀG. P. 3, 13, 5. 4, 9, 1. die Sonne VARĪH. BRH. S. 43, 54. Vgl. auch unter शीर्षन्.

सकसशृङ्ग s. u. शृङ्ग.

सकसशोकस् (शोकस् = 2. शोक) adj. tausend Flammen sprühend: वज्र RV. 10, 96, 4.

सकसश्रुति m. N. pr. eines Berges BHĀG. P. 5, 20, 10.

सकसमेवत्सर n. (sc. मत्स्र; eine tausendjährige Feier ÇAT. BR. 10, 4. 2, 2. 12, 3. 2, 1. 5. PAÑKAV. BR. 25, 17, 1. 18, 1. KĪTJ. ÇR. 1, 6, 7. MAÇAKA 11, 10 in Verz. d. B. H. 74.

सकससनि 1) adj. tausend gewinnend, — verschaffend: मत्स्र AIT. BR. 5, 14. वाज ÅÇV. GRHJ. 2, 6, 5. PĀR. GRHJ. 2, 6. SHADY. BR. 1, 4. — 2) f. (oxyl.) Tausend-Gabe ÇAT. BR. 2, 3, 2, 13.

सकससमित adj. nach tausend messend: घ्नो लोक: TS. 7, 2, 1, 4. TBR. 3, 12, 5, 8. ÇAT. BR. 13, 1, 2, 1.

सकससो adj. so v. a. सकससनि. ऋषि RV. 1, 10, 11. ein Ross 117, 9. 118, 9. 4, 38, 10. Agni 1, 188, 3. 3, 13, 6. 2, 92, 3. 9, 47, 3. freigebig 5, 34. 9, 6, 45, 33. superl. ऽतम (AV. PAIT. 4, 45) 1, 9, 8. 10, 10. 175, 1. AV. 3, 28, 4.

सकससार्व m. tausendfüllige Soma-Kelterung RV. 3, 53, 7. 7, 103, 10.

सकससाव्य n. N. eines Ajana ÅÇV. ÇR. 12, 3, 22. NIR. 11, 2. MAÇAKA 11, 7 in Verz. d. B. H. 74.

सकससोत und ऽस्तुका s. unter सोता und स्तुका.

सकसस्तुति f. N. pr. eines Flusses BHĀG. P. 5, 20, 27.

सकसस्रोत m. N. pr. eines Berges BHĀG. P. 5, 20, 26. ऽस्रोतस् BURNOUF.

सकसस्र् adj. tausend erschlagend AV. 8, 8, 17.

सकससर्गाश्च (!) m. Indra's Wagen ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सकसामुत्र adj. tausendstrahlig, Beiw. der Sonne und als m. ein N. der Sonne AK. 1, 1, 2, 32. H. 93. M. 1, 9. MBH. 5, 7162. 13, 1492. R. 3, 33, 12. 75, 71. 4, 39, 8. VARĪH. BRH. S. 3, 3. 27. MĀRK. P. 106, 64. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 2. LA. (III) 89, 12.

सकसामुत्र m. der Sohn der Sonne, der Planet Saturn VARĪH. BRH.

2, 1. Ind. St. 2, 261.

सकृन्ना 1) adj. *tausendängig*: Indra RV. 1, 23, 3. TS. 2, 3, 4, 4. MĀRK. P. 79, 5. Puruṣa RV. 10, 90, 1. ÇĪKṢ. Br. 6, 1. Gāh. 4, 9. Hari, Nārājaṇa, Viṣṇu Ind. St. 2, 7. MBh. 5, 3827. Rudra-Çiva VS. 16, 8. 13, 29. ÇAT. Br. 9, 1, 4, 6. TAITT. ĀR. 10, 1, 5. MBh. 14, 195. Agni VS. 13, 47. 17, 71. कृत्स् RV. 10, 161, 3. स्पर्शः AV. 4, 16, 4. 28, 3. 6, 26, 3. 10, 3, 3. ०त्तेण कृष्णमयागेन MAITRĀJ. 6, 8. — 2) m. ein N. Indra's AK. 1, 1, 4, 40. GĀTH. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 32. MBh. 1, 1286. 6621. 3, 11922. 4, 1631. 12, 1718. R. 1, 26, 18 (27. 17 GORR.). 46, 10. 62. 26. 2, 25, 30. 3, 9, 20. VIKRAM. 35. MĀRK. P. 18, 14. Verz. d. Oxf. H. 303, a, No 744. fg. Būg. P. 6, 7, 40. 13, 14. so v. a. klarer Himmel: सरसि ०कात्तिधरे VARĀH. BRH. S. 48, 9. N. pr. des Indra im 9ten Manvantara MĀRK. P. 94, 6. — 3) N. pr. einer Oertlichkeit: ०त्ते Verz. d. Oxf. H. 39, b, 7. — 4) f ई N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 10. fg. 15.

सकृन्नातृ m. = इन्द्रतृ N. pr. eines Sohnes des Rāvaṇa W. BR. RĀMAT. Up. 299.

सकृन्नातृधनुम् n. Indra's Bogen, Regenbogen; davon adj. ०धनुष्मन् mit einem Regenbogen versehen: तैग R. 5, 40, 10.

सकृन्नातृ adj. *tausendsilbig* RV. 1, 164, 41. PĀNĀV. Br. 16, 8, 5. 25, 9. 4. wohl unrichtig AV. 10, 8, 7. 11, 4, 22.

सकृन्नाय्य (सकृन्ना + याय्य) m. N. pr. eines Berges ÇAT. 1, 353.

सकृन्नाङ्ग m. die Sonne II. c. 7 wohl fehlerhaft.

सकृन्नातृ (सकृन्ना + तृ) m. N. pr. eines Sohnes des Bhāgāmāna HARIV. 2003. VP. 4, 13, 2. Būg. P. 9, 24, 8. — Vgl. सकृन्नातृ, श्रुतातृ, शतातृ.

सकृन्नात्मन् adj. *tausend Naturen habend*: Brahman JĀG. 3, 126.

सकृन्नाधिपति m. *Anführer von tausend Mann* MBh. 12, 3713. das Haupt von tausend (Dörfern) M. 7, 119.

सकृन्नानीक (सकृन्ना + नीक) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Çatānika, KATHĀS. 9, 11. 30, 43. Būg. P. 9, 22, 38. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 18.

सकृन्नापोष m. = सकृन्नापोष AV. 6, 79, 3. 7, 48, 2.

सकृन्नाप्सम् adj. सकृन्नाप्साः पतनाषाणन यज्ञः RV. 9, 88, 7.

सकृन्नामघ (सकृन्ना + मघ) adj. *tausend Schätze oder Spenden habend* RV. 7, 88, 1.

सकृन्नायु (सकृन्ना + याय्य) adj. *tausend Jahre lebend* AIR. Br. 7, 33. Vgl. सकृन्नायुम्.

सकृन्नायुतीय adj. von सकृन्ना + युत. इन्द्रस्य ०यम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a.

सकृन्नायुध (सकृन्ना + याय्य) 1) adj. *tausend Waffen habend* Śān. D. 274, 6. — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 44, 58.

सकृन्नायुधी (von सकृन्नायुध), ०यति *aussehen, als wenn man tausend Waffen hätte*, Śān. D. 274, 2.

सकृन्नायुष्ट्र n. nom. abstr. von सकृन्नायु 1) Schol. zu KĪTJ. Ça. 1, 6, 21.

सकृन्नायुस् 1) adj. = सकृन्नायु AV. 17, 1, 27. ÇAT. Br. 11, 1, 6, 6. 15. विधि PĀNĀV. 1, 12, 19. Der nom. ०यम् könnte auch zu सकृन्नायु geboren. — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 47, 23.

सकृन्ना (सकृन्ना + नीक) 1) adj. *tausendspcichig*: Viṣṇu's Diskus

(Rad) Būg. P. 9, 5, 4. — 2) m. n. eine für eine umgestülpte Lotusblüte geltende Stelle auf dem Kopfe ÇKDR. nach dem TANTRASĀHA.

सकृन्ना m. pl. Bez. einer best. Götterordnung bei den Gāina, einer Abtheilung der Kalpabhava, II. 93.

सकृन्ना s. unter श्रय 1).

सकृन्नाचम् adj. *tausendstrahlig*: Çiva Çiv. m. die Sonne RAH. 13, 44.

सकृन्नावर्तकतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 3.

सकृन्नावर्ता f. N. pr. einer Gottheit VJUP. 103. DĀMANISĀGARAHA 32.

सकृन्नाश (सकृन्ना + श) m. N. pr. eines Fürsten VP. 386, N. 19.

सकृन्नाश्वीन s. u. श्वशीन.

सकृन्ना *tausend Tage*: श्रते सकृन्नास्य MAITRĀJ. 1, 2.

सकृन्नाह्वय n. *tausend Tagereisen* AV. 10, 8, 18. 13, 3, 14.

सकृन्ना (von सकृन्ना) 1) n. *Tausend* HARIV. 6310. wohl fehlerhaft für सकृन्नाक. — 2) adj. (f. ई) am Ende eines comp.: वर्ष ० *tausend Jahre während* MBh. 2, 427. 3, 10513. 7, 1281. 12, 7890. 13, 1316 (nach der Lesart der ed. Bomb.). HARIV. 14110. श्रव्द ० MBh. 3, 5037 (nach der Lesart der ed. Bomb.). — Vgl. वर्ष ० und सकृन्नाक.

सकृन्ना (wie oben) adj. P. 5, 2, 102. 1) *tausend zählend, tausendfältig*: उति RV. 1, 30, 8. रायः 31, 10. 64, 15. 5, 54, 13. राति 6, 45, 32. वात 1, 3, 9. 124, 13. 3, 22, 1. इयः 1, 188, 2. 2, 6, 5. 7, 13, 9. गिरः Būg. P. 1, 9, 30. v. l. वलिनो ये सकृन्नेण साकृन्नास्ते सकृन्नाः *tausend Mann* AK. 2, 8, 30. II. 764. — 2) *tausend verschaffend, tausendfach gewinnend*: Rosse उत वा ते सकृन्ना रथ या यातु पात्रसा RV. 4, 48, 5. नियुतः 1, 133, 3. युष्मोतो श्रवा सकृन्नाः सकृन्ना 7, 38, 4. 92, 5. 8, 1, 9. रथ 2, 41, 1. गिरि *tausenderlei enthaltend* 8, 53, 5. सर्वाता यः सकृन्ना ÇAT. Br. 11, 4, 3. 6. — 3) *tausend besitzend* Spr. (II) 1090. 6972. am Ende eines comp. im Besitz von tausend — seiend: पुत्र ० MBh. 3, 12624. गो ० 13, 4885. बाहु ० 14, 827. HARIV. 10737. VP. 4, 11, 3. बहुवर्ष ० *viele tausend Jahre alt* MBh. 3, 12599. वर्ष ० 12, 948. 1042. 14, 2749. शतवर्ष ० 13, 1302. — 4) *tausend* (Papa als Strafe) *zählend* M. 8, 376. — Vgl. षष्टि ०.

सकृन्ना (wie oben) adj. मवर्थे P. 4, 4, 136. संमिती 135. 1) *nach tausend zählend*: उर्मयः RV. 1, 168, 2. — 2) *tausendfach gebend*: Agni VS. 13, 52. Savitar TS. 2, 4, 5, 1.

सकृन्ना (wie oben) adj. am Ende eines comp.: वर्ष ० *tausend Jahre alt* MBh. 3, 12624.

सकृन्नाति adj. *tausendfach helfend* RV. 8, 34, 7. — Vgl. सकृन्नामृति.

सकृन्ना (von सकृन्ना) 1) adj. (voc. सकृन्ना, a) *gewaltig, übermächtig, siegreich*: Agni RV. 1, 97, 5. 127, 10. 3, 14, 2. 4. AV. 11, 1, 6. Indra RV. 6, 22, 1. Manju 10, 83, 1. 8, 91, 7. AV. 2, 4, 6. 8, 3, 2. 9, 2, 15. 19, 32. 5. Nir. 10, 28. Būg. P. 2, 6, 44. सकृन्ना adv. *mächtig* RV. 1, 6, 8. — b) *das Wort सकृन्ना enthaltend* AIR. Br. 8, 2. — 2) m. N. pr. eines Fürsten (v. l. सकृन्ना) VP. 387, N. 29. — 3) f. *ausser adj. etwa zugleich N. einer Pflanze* (vgl. सकृन्ना, सकृन्ना) RV. 10, 145, 2. 5. AV. 2, 25, 1. 8, 2, 6.

सकृन्ना s. u. 2. und 3. सकृन्ना.

सकृन्ना m. = सकृन्ना *eine gelb blühende Barleria* ÇANDAR. im ÇKDR. SUR. 2, 207, 9.

सकृन्ना adv. = सादरम् *ehrerbietig* PĀNĀV. 1, 2, 10 (सकृन्ना godr.).

सकृन्ना u. *Gemeinsamkeit der Studien* MBh. 1, 5176.

सहायायिन् adj. *mitstudierend, Studiengenosse*: शिष्य KAUG. 114. HARIV. 7996. SPR. (II) 6980. KATHĀS. 104, 114. SO V. A. *Fuchsgenosse* VARĀH. BRH. S. 2, S. 3, Z. 5 v. u.

सहानुगमन n. = सहमरण ÇKDra. u. d. letzten Worte. °विवेक m. Titel einer Schrift Verz. d. Tüb. H. 20.

सहापवाद (1. सह + घ्र°) adj. *dem Widerspruch ausgesetzt* RV. PRĀT. 11, 35.

सहापति m. Bein. Brahman's bei den Buddhisten LALIT. ed. Calc. 69, 18. fg. 342, 19. BURNOUR, Intr. 596. fg. 610. सहाम् ist nach unserer Ansicht kein gen. pl. von 2. सह, sondern ein in der klassischen Sprache in dieser Verbindung nicht zu rechtfertigender acc. von सका = सक्लोकधातु. — Vgl. सहपति.

सहाय (von 3. इ mit 1. सह) m. *Gefährte, Genosse, Kamerad, Gehilfe* AK. 2, 8, 2, 39. TRĪK. 3, 2, 15. H. 496, 730, Schol. HALĀS. 2, 273. GOBH. 4, 9, 6, 8, 17. वैरिणं सहायं चैव वैरिणः M. 4, 133. घ्रात्मनैव सहायेन 6, 49, 8, 64. 9, 267. MBH. 3, 2240. R. 1, 1, 48. 2, 37, 18. 52, 65. 3, 21, 24. 4, 36, 7. KĀM. NĪTIS. 11, 56. MRGH. 11. SPR. (II) 349. 1687. मित्रामात्यसहायाः 4866. 6410. 6661. 6975. fg. 7034. VARĀH. BRH. S. 104, 35. KATHĀS. 31, 89. SĀH. D. 76. 197. PRAB. 73, 5. DAÇAK. 94, 2. PANĀT. 221, 22. नामत्र किं सहायार्थं पिता माता च तिष्ठतः SO V. A. *als Gefährten* SPR. (II) 3607. 4939. LA. (III) 81, 5. 89, 1. °कृत्य R. 4, 36, 8. धर्मसंयत्ते *Gefährte* —, *Gehilfe* bei SPR. (II) 3673. ÇĀK. 22, 17. शत्रुकुलेने BĀH. P. 9, 11, 20. परलोकसहायार्थम् *Gefährte auf dem Wege zu jener Welt* SPR. (II) 3090. घ्रापतसहाय *Un-glücksgenosse* 6878. कारुस्य° KATHĀS. 32. 140. वाचा° SPR. (II) 6980. वचन° PANĀT. 221, 22. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): घ्र° M. 7, 30. 55. MBH. 3, 2585. SPR. (II) 4577. सु° 1234. M. 7, 31. स° 8, 193. विश्व° *nebst den* V. HARIV. 12614. शिष्य° R. GORR. 4, 2, 15. चारमात्र° KATHĀS. 12, 15. insbes. häufig nach einem fem. (das hier besser hervortritt als in einem adj. comp. mit म): शचो° *begleitet von* MBH. 3, 12003. R. 4, 10, 37. 31, 10. 2, 93, 19. 3, 79, 11. 7, 96, 14. MRGH. 67. RAGH. 2, 24. VIKRAM. 64, 12. — दुःखसहाया *das Leid zum Gefährten habend* R. 3, 63, 3. व्यवसाय° SO V. A. स° SPR. (II) 7369. श्रुतिस्मृतिसहायं यत्प्रमाणान्तरमुत्तमम् SO V. A. *unterstützt durch* SARVADARÇANAS. 72, 11. — Vgl. दुः°, धर्म° (auch KATHĀS. 24, 168. 28, 35), प्रज्ञा°, बुद्धि°, मधु° (*besser den Frühling zum Gefährten habend*), सहसहाय, साहायक, साहाय्य.

सहायक von सहाय am Ende eines adj. comp.: नारायण° *nebst* MBH. 3, 15806.

सहाय्यता (von सहाय) f. 1) *eine Menge von Gefährten u. s. w.* P. 4, 2; 43, VĀRTI. 1. AK. 3, 3, 41. H. 1422. — 2) *Genossenschaft, Theilnahme, Beistand, Hilfe*: अन्वेष्टव्या किं वैदेक्षा रत्नणार्थं (रत्नणार्थं GORR.) °ता R. 2, 46, 9 (44, 9 GORR.). शोके नः स्यात्सहायता 57, 28. तस्य नास्ति तेषु °ता SO V. A. *der kann von ihm keine Hilfe erwarten* R. GORR. 2, 109, 18. °ता मघवतः प्रतिपद्य RAGH. 9, 20. सा पञ्चैवोः करोति °ताम् SĀH. D. 42, 17. कुसुमास्तरणे °तां बह्वशः सौम्य गतस्वभावयोः KUMĀRAS. 4, 25. देवा या-न्ति °ताम् SPR. (II) 1875 (vgl. PRAB. 70, 3). — 3) am Ende eines comp. *das Versehensein mit*: कुचेल° SO V. A. *das Tragen von schlechten Klei- dern* M. 6, 44.

सहाय्य n. = सहायता 2) R. 3, 40, 5. रिपुसाधनमस्य °त्वेन न भवति

PANĀT. 59, 10. घ्रिमर्दने KATHĀS. 30, 87. °वं गच्छति 15, 25. °त्वे स्थितो ऽत्र नः 45, 8. °त्वे च पुत्रो द्वौ तस्यादात् 46, 23. को ऽपि ते वाञ्छात्रेण °वं न करिष्यति PANĀT. 154, 17.

सहायन (1. सह + घ्र°) n. *das Zusammengehen, Zusammensein, Ge- sellschaft*: विश्वामित्रसहायने R. 1, 3, 10.

सहायवत् (von सहाय) adj. *einen Gefährten u. s. w. habend* MBH. 3, 16606. 4, 1410. R. 2, 1, 17. SPR. (II) 6832. MĀK. P. 81, 83. लक्ष्मणेन an l. *einen Gefährten habend* R. GORR. 4, 79, 45. 4, 14, 15. तेन राज्ञा °वान् an dem hat der Fürst einen wahren Gefährten SPR. (II) 5006. 5663. 5839. घ्र° *keinen Gefährten habend* M. 6, 12. सु° *einen guten Gef. habend* SUÇA. 1, 30, 3. KĀM. NĪTIS. 17, 41. KATHĀS. 103, 227. दृप्त° *übermüthige Gefährten habend* R. 5, 81, 2. मदयत्ती° *in Begleitung von, nebst* MBH. 14, 1695. R. GORR. 2, 78, 20. 3, 47, 18. व्यवसाय° (*so ist zu schreiben*) SO V. A. *ausgerüstet* —, *versehen mit* 70, 16. कालदेश° SO V. A. *von Zeit und Ort begünstigt* KĀM. NĪTIS. 11, 74.

सहायिनी (das entsprechende f. zu सहाय) *Gefährtin* R. 4, 22, 36. ध-र्मार्थकामकालेषु भार्या पुंसः स° SPR. (II) 3119. भार्या भर्तृ° 4539. लोकया-त्रा° 4577. कालानिधि° Verz. d. Oxf. H. 260, b, 1 v. u. Das masc. in der Bed. von सहाय nur PANĀT. ed. ord. 49, 3.

सहायोभू (सहाय + 1. भू°) *zum Gefährten werden*; davon nom. act. °भाव m. VJUTP. 74.

सहार m. 1) *proparoxy. = सहकार* (und auch daraus entstanden) *eine Mango-Art* UÇĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 139. — 2) = सहाप्रलय ÇKDra. angeblich nach HALĀS., MONIER WILLIAMS ohne Ang. einer Aut., fehlerhaft für सहार.

सहारोग्य (1. सह + घ्रा°) adj. *gesund* schlechte Lesart H. 474.

सहार्ध (1. सह + घ्रध°) adj. *nebst einem halben* RĀGA-TAR. 4, 193, wo सहार्धाश्च zu lesen ist.

सहालाय (1. सह + घ्रा°) m. *Unterredung, Gespräch* Schol. zu ÇĀK. 31, 7. कृष्णभक्त° mit PANĀT. 4, 2, 70. 2, 2, 5.

सहालिन् m. N. pr. eines Mannes BURNOUR, Intr. 358.

सहावन् (von सह, सहवन् Padap.) adj. *bewältigend, gewaltig, ver-mögend*: SAVĪTAR RV. 7, 45, 2. सहावा पृतसु तृणिर्नार्वी 3, 49, 3. एकः कृष्णीनामभवत्सहावा 6, 18, 2. रयि 14, 5. सहावानं तर्तुतार् रथानाम् 10, 178, 1.

सहावत् (ohne Avagraha im Padap.) adj. dass.: श्रूयामः सर्ववी-रः सहावान् RV. 9, 90, 3. (मन्युः) सहावः सहावान् 10, 83, 4. सहावान् 4, 175, 2. 3.

सहासन (1. सह + 1. घ्रा°) n. *das Zusammensitzen* M. 8, 281. 11, 184. MBH. 3, 29. राजद्विष्टैः RĀGA-TAR. 3, 155. BHATṬ. 1, 3. an den beiden lotzten Stellen könnte सह auch mit dem instr. verbunden werden.

सक्ति adj. = संक्ति P. 6, 1, 144, VĀRTI. 1. VOP. 6, 72. 1) *anhaltend, anklebend* (= संलग्न Comm.) KĀTJ. ÇR. 5, 3, 28. 4, 12. 6, 24. 7, 3, 10. 20. — 2) *dicht dabei stehend* MBH. 3, 12796. KĀTJ. ÇR. 11, 1, 8. °सक्तिम् in der Nähe von 7, 8, 17. 8, 6, 26. — 3) *verbunden, vereinigt* R. 1, 2, 15. कु-म्भक Verz. d. Oxf. H. 234, b, 34. fgg. सक्तिौ beide vereinigt, — zusam-men MBH. 1, 5939. 7618. 3, 2331. 8004. R. 3, 47, 16. 5, 37, 12. VARĀH. BRH. S. 79, 16. सक्ताः vereinigt, im Verein, alle SPR. (II) 4762. M. 9.

212. MBH. 3, 2188. R. 1, 58, 11. 2, 61, 20. 99, 2. R. Gonn. 1, 9, 30. 2, 48. 10. 3, 15, 5. 5, 82, 6. L.A. (III) 50, 1. सक्तिः सर्वे MBH. 3, 2179. 12103. 5. 5130. 5443. 7538. सक्तिम् adv. zusammen 3, 11388 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Die Ergänzung a) im instr. verbunden, versehen mit: स्तनी सक्तिौ लक्ष्या MBH. 4, 392. सक्तिं ब्रह्म पदस्त्रतेजसा Ragh. 8, 4. KATHAS. 37, 160. मृगत्रयेण R. 3, 43, 7. Bhāg. P. 3, 11, 39. im Verein mit, nebst: इक्ष्वा MBH. 1, 6121. 3, 1876. 2258. 2268. 2337. 3009. 11917. R. 1, 4, 32. 6, 18. 47, 9. 61, 11. 2, 27, 19. 32, 52. 71, 30. 72, 53. 93, 17. 96, 28. 104, 27. 30. R. Gonn. 1, 71, 5. 3, 11, 1. 6, 107, 18. KATHAS. 13, 179. पोत्स्यामि स-क्तिस्त्वया so v. a. ich werde mit dir kämpfen. MBH. 5, 7081. — b) im comp. vorangehend, verbunden —, versehen mit: धर्मकामार्थसक्तिर्वा-क्यैः R. 2, 46. 7. 102. 4. सम्यग्ज्ञानं क्रियासक्तिम् Spr. (II) 2673. 2735. श्री 4978. im Verein mit, nebst Jāñ. 3, 299. MBH. 3, 2661. 2283. R. 1, 1, 65. 55, 6. 64, 6. 2, 70, 28. 103, 45. Ragh. 2, 72. 11, 55. Çā. 62, 23. 101, 7. 112, 18. KATHAS. 13, 110. PAÑKAT. 217, 5. Schol. zu P. 1, 1, 8. — 4) in der Astr. in Conjunction stehend mit (instr. oder im comp. vorange- hend): मे शुभसक्तिं Varāh. Bṛh. S. 23, 10. 23, 1. 42, 14. Bṛh. 4, 21. छ० Bṛh. S. 28, 21. — Vgl. साक्ष्य.

सक्तिव (von सक्ति) n. am Ende eines comp. das Verbundensein mit: व्यञ्जन० Comm. zu TS. Prāt. 1, 43.

सक्तिर (von 1. सक्) nom. ag. ÇKDr. nach Siddh. K. — Vgl. सोढर.

सक्तिव्य (wie oben) adj. zu ertragen. — erdulden. दण्ड MBH. 12. 5409. — Vgl. सोढव्य.

सक्तिश्चित्त adj. zusammenstehend: पुरुषोद्दोऽस्थितौ KATHAS. 27, 152.

सक्तिङ्गुल adj. verwachsene Finger habend Vajr. 207.

सक्तिरु adj. (f. ०) anschliessende Schenkel habend P. 4, 1, 70. Vārt. 1. Vop. 4, 30. — Vgl. संक्तिरु.

सक्तित्र (von 1. सक्) n. (करणे) P. 3, 2, 184. Vop. 26, 169.

सक्तिरूप (2. स + क्ति०) adj. nebst Gold, mit Gold versehen u. s. w. Çat. Br. 3, 2, 8, 18. Kāṭh. Çr. 10, 2, 10. Kauç. 62. 68. Schiff 71. 86. पात्र Çat. Br. 5, 1, 5, 28.

सक्तिष्ठ (superl. zu 2. सक्) adj. gewaltigst RV. 6, 18, 4. Ait. Br. 2, 36. 8, 12. — Vgl. सक्तेयम्.

सक्तिर्जु (von 1. सक्) 1) adj. P. 3, 2, 136. Vop. 26, 142. ertragend, aus- haltend, ruhig hinnehmend; die Ergänzung im acc.: सक्तेयसा सक्: Bhāg. P. 4, 5, 5. परमुखमसक्तिः Hit. 85, 8. im gen.: ज्ञानेश्वरवर्षाणां शास्त्रा- णां च सक्तिजवः (क्याः) MBH. 7, 278. वर्षशीतोन्नवातानाम् 12, 3225. im loc.: तुत्पिपासाशोतोन्नवातवर्षभारादनेषसक्तिः Suçr. 1, 53, 6. 7. im comp. vorangehend: ननुज्ञाधश्ममायामशोतार्ति० MBH. 3, 8450. Suçr. 1, 127, 1. र्विक्रिणः Çā. 37. Kull. zu M. 6, 8. नयव्यय० Kām. Nitis. 18, 11. fg. श्रत्यस्तदुःख० Sāh. D. 16, 9. प्रत्युपदेश० Phab. 95, 7. Hit. 126, 16. fg. लो- शासक्तिः Spr. (II) 475. Mālati. 144, 4. Rāga-Tar. 3, 157. 4, 473. ohne Ergänzung Alles geduldig ertragend, sich Alles gefallen lassend, nach- sichtig AK. 3, 1, 31. H. 390. MBH. 5, 763. 14, 2098. Suçr. 1, 333, 21. Ragh. 2, 72. Spr. (II) 1342. KATHAS. 46, 185. तनुवत् Kib. 2, 50. पितराविव Bhāg. P. 1, 12, 22. काले सक्तिर्गुरिर्वरसक्तिश्च वक्रिवत् Spr. (II) 1706. छ० 2670. Bhāg. P. 4, 9, 32. — 2) m. N. pr. eines Rshi Hanv. 14154. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 17. einer der 7 Rshi unter dem 6ten

Manu Hanv. 436. Mān. P. 76, 54. ein Sohn Pulaha's 52, 38. VP. 83. Bhāg. P. 4, 1, 38. — Vgl. छ०, व्यय०.

सक्तिज्ञता f. nom. abstr. von सक्तिः. Die Ergänzung im gen.: श्रम- लामपिपासोन्नवातानाम् Suçr. 2, 139, 6. श्रम्यगुणर्हनिमसक्तिज्ञता Sāh. D. 196. im comp. vorangehend: लोश० Spr. (II) 2678. Kām. Nitis. 1, 21, 4. 37, 8, 8. Vedāntas. (Allah) No. 12. पोडनासक्तिज्ञता Suçr. 1, 97, 4. कालतेपा- सक्तिज्ञता Sāh. D. 187. ohne Ergänzung Halā. 4, 40. Spr. (II) 296. — Vgl. छ०.

सक्तिज्ञव u. desgl.: दृढ० MBH. 3, 17378. मम्मोत्साहासक्तिज्ञव Rāga- Tar. 4, 707. ohne Ergänzung MBH. 1, 5518. Hanv. 2612. Suçr. 1, 335, 8. 7. Spr. (II) 1722. ०वे धरासमः MBH. 1, 2812. 6, 502. Mān. P. 123, 15.

सक्तेयम् (compar. zu 2. सक्) adj. gewaltiger; sehr mächtig, überlegen RV. 1, 61, 7. राजन् 71, 4. 171, 6. मर्त 4, 55, 1. 5, 79, 2. 10, 148, 6. सक्ते- श्चित्सक्तेयान् 176, 4. Bhāg. P. 11, 23, 47. AV. 4, 32, 4 (सक्तेवान् RV.). 5, 20, 10. वीरुधः 8, 7, 11. 10, 5, 43. Indra Kauç. 78. — Vgl. सक्तेयम् und सक्तिष्ठ.

सक्तेल m. N. pr. eines Mannes Rāga-Tar. 8, 562.

सक्तेरि (von 1. सक्) Uṇdis. 2, 73. adj. gewaltig, überlegen, siegreich RV. 2, 21, 3. 4, 22, 9. वाजिन 38, 7. Indra-Agni 6, 60, 1. शर्वन् 7, 58, 4. 8, 46, 20. 10, 83, 4. 84, 2. 92, 8. nach Uṇḍis. subst. die Sonne und die Erde.

सक्तेति (2. स + क्ति०) f. gemeinsame Anrufung: इमाम्घोषन्वसां सक्ते- तिम RV. 10, 89, 16. 2, 33, 4. तमा नमस्व सक्तेतिभिः 8, 64, 5 (vgl. 7, 32, 20, wo गिरा entspricht). 7, 27, 4. श्रवाञ्चैर्देव्यं जन्मये यत् सक्तेतिभिः 1, 45, 10. सक्तेतो (instr.) वनतं गिरैः 93, 9.

सक्तेय (2. स + क्ति०) adj. (f. श्री) 1) sammt dem Herzen: सक्तेयोऽग्निराधेयः TBH. 1, 1, 3, 12. 2, 8, 7. निर्वृतं मे सक्तेयं शरीरम् Vikram. 71, 13. — 2) = क्तेयालु, चिह्नप Bhāg. zu AK. 3, 1, 3 nach ÇKDr. H. 345. Halā. 2, 218. herzlich: सामनस्य Einigkeit AV. 3, 30, 1. ein warmes Herz für Jmd oder Etwas habend, gefühlvoll, Sinn für's Schöne habend: दत्ति- णोऽस्यां सक्तेयः Daçar. 2, 6. कुरु साधु प्रसादं मे बाले सक्तेया क्तिमि R. 2, 13, 16. Çā. 8, 51. Spr. (II) 1388. 2999. 3650. ०क्तेयञ्चर Z. d. d. m. G. 27, 63. Sāh. D. 6, 16. 23, 15. 112, 10. Comm. zu KUALAJ. 60, a.

सक्तेतिकरण adj. mit इति versehen RV. Prāt. 10, 6.

सक्तेतिकार adj. dass. RV. Prāt. 11, 13.

सक्तेतु (2. स + क्तेतु) adj. mit einem Grunde versehen, begründet Kāv- jād. 2, 186; vgl. 188.

सक्तेतुक (von 2. स + क्तेतु) adj. nebst dem Grunde Rāga-Tar. 5, 54. einen Grund habend Bhāṣhāp. 100. begründet Comm. zu Kāvjād. 2, 186.

सक्तेल und ०क m. N. pr. eines Mannes Rāga-Tar. 7, 1370. fg.

सक्तेस्थान (1. सक् + एक-स्थान) n. das Alleinstehen mit Jmd Jāñ. 2, 284.

सक्तेक्ति (1. सक् + उ०) f. 1) das Zusammensprechen, Sprechen zu gleicher Zeit Vop. 23, 41. — 2) in der Rhetorik ein Gleichnis in Form der Vergesellschaftung Sāh. D. 701. KUALAJ. 60, a (75, b). Prātāpar. 85, b, 3. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 19. Beispiel Spr. (II) 2308. — Vgl. विनोक्ति.

सक्तेजो adj. durch Gewalt erzeugt (vgl. सक्तः सूनुः): Agni RV. 1, 88, 1. kraftgeboren: Indra 10, 103, 5.

सक्तेज m. = पर्षोत्तज Hia. 41. Colbra. Misc. Ess. 1, 115.

सकौठ (1. सक + ऊठ von वक्) adj. (f. घ्रा) 1) *das geraubte Gut bei sich habend*: ein Dieb M. 9, 270. — 2) f. zu gleicher Zeit verheirathet: परिचारिका R. GORR. 2, 6, 1. — 3) mit in die Ehe gebracht, d. h. von einem andern Vater erzeugt aber erst nach Schliessung der Ehe geboren: ein Sohn BAUDH. bei KULL. zu M. 9, 158. M. 9, 160. 173. MBH. 1, 4673. S. 4732. ०ज्ञ दान. JĀGŪ. 2, 131.

सकौत्थ (1. सक + उ^०) 1) adj. = सकृन् TRIK. 3, 3, 88. MED. ६. 28. angeboren: अतिशयाः H. 58. — 2) m. ein leiblicher Bruder (Comm.), als Bez. des 3ten astrologischen Hauses VARĀH. BRH. 1, 15. — Vgl. सकृन्.

सकौत्पत्ति (1. सक + उ^०) f. gleichzeitige Entstehung MBH. 12, 377.

सकौदक (1. सक + उ^०) adj. = समानोदक MĀRK. P. 30, 20.

सकौदय (1. सक + उ^०) adj. sammt dem folgenden Worte RV. PRĀT. 2, 27.

सकौदर (1. सक + उदर) adj. demselben Mutterleibe entsprossen, leiblich; m. ein leiblicher Bruder, f. eine l. Schwester H. 330. M. 9, 192. MBH. 3, 1963. SPR. (II) 1406. 6980. 7533. PRAB. 11, 12. RĀGA-TAR. 1, 264. 6, 351. पीयूषसकौदरैः — श्योत्सनाज्ञैः so v. a. dem Nektar ähnlich wie ein leiblicher Bruder Z. d. d. m. G. 27, 68. सायत्तनाम्बुनसकौदरलोचना Verz. d. Oxf. H. 130, b, 30. KATHĀS. 103, 203. f. घ्रा MBH. 1, 7922. 9, 258. R. 6, 10, 7. KULL. zu M. 2, 50. ई SPR. (II) 4068. — सकौदरम् PAÑĀK. 1, 2, 10 fehlerhaft für सकादरम्. Vgl. श्री०.

सकौदो adj. Macht verleihend: Indra RV. 1, 171, 5. 174, 1. 10. 3, 34, 8. 47, 5. 6, 17, 13. 19, 11.

सकौपथ adj. nebst dem vorangehenden Laute RV. PRĀT. 1, 17 (27).

सकौपलम्भ (1. सक + उप^०) m. gleichzeitige Wahrnehmung SARVA-DARŚANAS. 16, 18. 17, 13.

सकौर adj. = साधु UḠĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 66.

सकौरु (1. सक + ऊरु) adj. (f. ०ज्ञ) P. 4, 1, 70. VĀRT. VOP. 4, 30. — Vgl. संकितोरु.

सकौर्वधु adj. der Macht froh: Agni RV. 1, 36, 2. 3, 10, 9.

सकौषित (1. सक + उ^० von 5. वस्) adj. der mit Jmd zusammen gewohnt hat MBH. 5, 2680. HARIV. 1256. 4063. R. 2, 7, 1.

सकौजस् (1. सक + औ^०) adj. mit Gewalt begabt VS. 10, 4. 36, 1.

सकौत्र s. u. कैत्र.

सकृ MBH. 2, 1029 fehlerhaft für मुकृ, wie die ed. Bomb. liest.

सकृ (von 1. सकृ) 1) adj. zu ertragen, auszuhalten, dem man zu widerstehen vermag P. 3, 1, 99. VOP. 26, 12. H. an. 2, 385. MED. j. 58. HARIV. 7328. 12120. SPR. (II) 2712. 5946. MĀRK. P. 106, 56. युद्ध^० R. GORR. 2, 8, 11 wohl fehlerhaft für युद्धासकृ. Gewöhnlich अ^० (s. auch bes.) MBH. 5, 5371. 14, 1718. R. GORR. 1, 30, 6. 2, 36, 14. 3, 28, 21. 4, 28, 20. 7, 84, 18. RAGH. 4, 52. KUMĀRAS. 5, 54. SPR. (II) 622. 5946. VARĀH. BRH. S. 19, 3. UTTARAH. 18, 7 (24, 15). KATHĀS. 33, 24. BHĀG. P. 2, 7, 7. 3, 13, 31. 19, 21. 28, 27. 4, 5, 11. 19, 27. 8, 3, 28. 7, 19. BHATT. 1, 26. कर्मन् so v. a. nicht zu vollbringen, unmöglich MBH. 3, 12255. fg. — 2) m. N. pr. a) eines Berges und des angrenzenden Gebietes TRIK. 2, 3, 4. 3, 3, 322. H. an. MED. JĪA. 1, 159. 161. MBH. 3, 16239. 5, 353. 14, 1173. R. 6, 2, 34. KĀRAKA 1, 27. SUCH. 1, 41, 6. 172, 6. 2, 169, 1. VĪGṆ. 1, 5, 12. RAGH. 4, 52. fg. KIR. 18, 5. VARĀH. BRH. S. 69, 30. GOL. BHUVANAK. 42. VP. 174. MĀRK. P. 57, 10. 27. v. l. 84. BHĀG. P. 5, 19, 16. 7, 13, 12. MUIR, ST. 2, 89.

Verz. d. B. H. 93 (56). No. 533 (सकृत्तमज्ञा d. i. कावेरी). Verz. d. Oxf. H. 16, b, 5. 39, b, 10. 82, b, 34. 84, b, 32. 340, a, 19. Verz. d. Cambr. H. 83. WILSON, Sel. Works 2, 353. — b) eines Sohnes des Vivasvant MBH. 1, 43 (nach einer von NILAK. erwähnten Lesart st. मन्त्र der Ausgg.). — 3) n. a) Hilfe, Beistand MBH. 6, 1622. वसुंधरायाः सस्यार्थम् HARIV. 3057. रामस्य च मया सकृ वर्तितव्यम् R. 5, 36, 48. सकृ कर् MBH. 3. 16011. 16014. 5, 516. 1928. 5371. 7, 476. 12, 13324. HARIV. 2360. R. 5. 7, 70. 91, 24. 92, 9. 10. 108, 13. दा MBH. 3, 514. 6, 3987. 9, 3519. fg. R. 5, 7, 10. ०कर्मन् MBH. 1, 8195. Die Bomb. Ausg. des MBH. mit Ausnahme einer Stelle) und die neuere Ausg. des HARIV. überall सकृ. — b) Gesundheit TRIK. 3, 3, 322. H. 474. H. an. MED. — साम्य und सुमधुर ÇANDAR. im ÇKDR. — सकृ PAÑĀK. II, 200 fehlerhaft für सञ्ज (so ed. Bomb.). Vgl. नृषकृ und सकृ.

सकृयम् adj. = सकृयम् RV. 1, 120, 4. 10, 93, 1. 115, 6.

सकृता f. nom. abstr. von सकृ 1) मनसिहृत्तः सन्धतां पृच्छतेव MĀLAV. 39.

सकृ (von 1. सकृ) adj. gewaltig RV. 6, 18, 12.

सकृ und **सकृणा** s. सत्कृ und सत्कृणा.

सकृन् (von 1. सकृ) adj. gewaltig ÇAT. BR. 13, 3, 22.

1. सा s. 1. सन्.

2. सा und षा (= 1. सन्) adj. am Ende eines comp. P. 3, 2, 67. 6, 4, 11. 8, 3, 107. VOP. 26, 66. fg. Vgl. अस्मा, अस्मा, उरु, उर्वरा, त्रेत्रा, गो, धन, नृ, पशु, वाज, शत, सदा, सकृन्, सु, स्वर्षा.

3. सा, स्यति DHĀTUP. 26, 38 (अतकर्मणि, नाशि VOP.). P. 7, 3, 71. VOP. 11, 3. स्यस्व, स्यधम्, असात् und असासीत् P. 2, 4, 78. VOP. 8, 87. 11, 3. सात्, असुस्, (वि) षाकि; समैः सेयात् P. 6, 4, 67. VOP. 8, 85. 11, 3. absol. ०साय (auch ०स्य) P. 6, 4, 69. infin. ०सितुम्, ved. (अव) सै; pass. सीयते P. 6, 4, 66. partic. सित P. 7, 4, 40. VOP. 26, 119. (वि) सीमहि RV. 1, 23. 3; dagegen ist सीमहि TS. 4, 3, 42, 2 wohl = सीम् ईमहि (ईमहे). Unregelmässige epische Formen s. unter अध्यय u. s. w. साधि MBH. 7. 5128 fehlerhaft für शाधि, wie die ed. Bomb. liest. Vgl. सि. — caus. साययति P. 7, 3, 37. VOP. 18, 6. — intens. सेषीयते P. 6, 4, 66. VOP. 20, 1. — अग्नि, ०ष्यति, ०ष्यत् Schol. zu P. 8, 3, 65. 63. 1) fesseln: तैष्ठा सर्वै र्भि ष्यामि पार्श्वैः AV. 4, 16, 9. — 2) zu Grunde richten: अभिष्यत्तः — आत्मनः BHATT. 9, 71.

— अय 1) abspannen (die Zugthiere), einkehren: अयान् RV. 1, 104, 1. 4, 16, 2. 6, 40, 1. 74, 3. 10, 61, 20. अयसा (अयसै Padap.) घ्रा विमोचनात् 3, 53, 20. अयसात् TBH. 2, 3, 1, 3. ÇAT. BR. 6, 8, 1, 3. AIT. BR. 1, 13. TS. 2, 5, 6, 1. heimkehren ÂÇV. GṆH. 4, 1, 4. — 2) losbinden: अय वरुणो नः सात् RV. 7, 28, 4. TS. 6, 2, 1. ÇAT. BR. 6, 7, 1, 8. — 3) auflösen, aufgeben eine Arbeit: absetzen, schliessen: ते चिदवासुनक्षत्रमायुः RV. 1, 179, 2. पृच्छः पुरोहचम् ÇĀRKH. ÇR. 7, 9, 2. 6, 3, 11. 1, 4, 23. 5, 11, 4. RV. PRĀT. 10, 4. 11, 12. 18, 22. BHĀG. P. 7, 9, 30. विधिमवसाय (bei STENZLER ०साय) beendet habend RAGH. ed. Calc. 5, 76. शक्तिर्ममावस्यति so v. a. ist zu Ende KIR. 16, 17. — 4) Halt machen bei, ankommen; sich aufhalten, verweilen: पृथिव्यामव स्यति विद्युतः AV. 9, 2, 14. पुरस्तात्प्रत्यक्षः शूरा अवस्यति stellen sich auf TBH. 3, 3, 42, 2. स्वानां मध्ये ऽवसाय यजेत 2, 5, 9. — 5 (stehen bleiben bei Etwas) sich entscheiden für, bestimmen, namentlich einen Ort, Opfer- oder Wohnplatz: ईरिषो TS. 2, 5, 1, 3. अवस्यति हैत-

यद्वाक्यं चिनोति ÇAT. Br. 7, 1, 2, 1. 3. 2, 7. अथ स्प वर चा पृथिव्याः TS. 1, 2, 2, 3. — 6) bestehen auf Etwas: किमिदं क्ववसीयते MBh. 12, 554. अथवसीयते ed. Bomb., welches NILAK. durch अथवस्यसि erklärt. — 7) entscheiden (als Richter): अथवसीयत (= त्रास्यसि Comm.) कार्याणि धर्मेण पुरवासिनाम् BHATT. 19, 28. — 8) Gewissheit erlangen über, pass. ऽसीयते Bhāg. P. 10, 70, 38. 11, 26, 19. SARVADARÇANAS. 63, 19. 98, 9. — 9) gelangen zu, erreichen: यत्कामस्तदवस्यति Bhāg. P. 11, 15, 5. यत्र कामो ऽवसीयते 17. — 10) partic. अवसित (s. auch bes., auch in den Nachträgen). a) der abgespannt hat RV. 4, 23, 8. — b) Halt gemacht habend, an einem Orte verweilend: इन्द्रो यतो ऽवसितस्य राज्ञी RV. 1, 32, 15. — c) auf den Platz gebracht: Agni TS. 5, 2, 2, 4. — d) abgesetzt, geschlossen: अवसिते ऽवसिते दशमु पदेषु Ait. Br. 3, 25. abgeschlossen, beendet: कर्मन् MBh. 1, 4678. कार्य HARIV. 4242 आसादित die neuere Ausg.). 11014. RAGH. 11, 37. MĀLAV. 23, 22. PĀNĀT. 202, 18. Bhāg. P. 4, 21, 32. 5, 7, 3. दिन KATHĀS. 86, 133. 111, 50. 119, 160. ज्ञादीन्मावसिनान्स्पर्शान् mit m. endigend Comm. zu AV. PĀT. 1, 9. in Pause stehend TS. PĀT. 21, 3. so v. a. aufgegangen in (loc.) Bhāg. P. 3, 28, 36. अवसितव n. das Beseitigtsein ÇĀKH. zu BṚH. ĀS. UP. S. 182. — e) der von Etwas abgelassen hat, der Etwas aufgegeben hat; die Ergänzung im abl. oder im comp. vorangehend: कामान् MBh. 12, 7888. प्रत्र-यावसित JĀṢṆ. 2, 188. — f) festgesetzt, bestimmt: त्वयैव लोके ऽवसिताश सेतवः Bhāg. P. 4, 6, 41. अथकाल 2, 7, 29. — g) worüber man Gewissheit erlangt hat Bhāg. P. 2, 5, 3. 3, 6, 38. 28, 33. 31, 12. 10, 14, 2. अनवसित 5, 3, 14. — h) entschlossen zu Etwas (loc.) Bhāg. P. 5, 14, 36. 8, 1, 18. — Vgl. अनवस्यत्, अवसा f., अवसान, अवसाय fgg. und डुरवसित. — caus. 1) anhalten —, Platz oder Aufstellung nehmen lassen: देवयजन एवेन तदवसाययति Ait. Br. 1, 18. अवसाय्य TS. 3, 4, 5, 7. ÇAT. Br. 6, 7, 2, 15. — 2) beendigen: विधिमवसाय्य (साय ed. Calc.) RAGH. 5, 76. aufhören machen: अत्रैमुक्तामात्रम् Spr. (II) 1493, v. 1. — 3) Gewissheit erlangen lassen über sich, sich deutlich offenbaren: अवसाययितुं तमाः सुखं न विधेयेषु विशेषसेपदः Kīn. 2, 29.

— अथव 1) aufhören, absetzen, schliessen RV. PĀT. 11, 18. — 2) sich entscheiden für (acc.); bestimmen den Ort von Etwas, auswählen: शालाम् ÇAT. Br. 3, 1, 2, 11. 7, 1, 2, 1. यज्ञवास्तु KAUC. 137. देवयजनम् Ait. Br. 7, 20. TS. 6, 1, 2, 1. ÇAT. Br. 10, 2, 2, 1. PĀNĀT. Br. 24, 18, 8. तैम्यम् ved. Citat in Kīc. zu P. 5, 4, 30. wählen überh. KĀTJ. Ç. 22, 3, 42. ÇĀKH. Ç. 3, 19, 12. — 3) sich zur That entschliessen, einen bestimmten Willen an den Tag legen, Etwas beschliessen, iragen, unternehmen: अष्टमे मासे बुद्ध्याध्यवस्यति ein Fötus Nir. 14, 6. सर्वो किं लोको विचार्याध्यवस्यति ÇĀKH. zu BṚH. ĀS. UP. S. 91. इति क्वाध्यवस्य (absol.) च R. 7, 9, 47. एवमध्यवसाय Bhāg. P. 4, 14, 13. die Ergänzung ein acc.: नाध्यवास्यगदा कश्चित्सागरस्य लङ्घनम् MBh. 3, 16254. ऽसेत् 7, 9140. ऽसायीत (ऽसीयीत ed. Bomb.) 12, 7772. अध्यवास्यत med. R. GORR. 2, 13, 36. ऽस्यति 3, 7, 18. मा स्म नाथ मत्कृते ऽध्यवस्यः साकसम् DAÇAK. 143, 6. वक्तुं मुकरमिदमध्यवसितुं दुष्करम् VENIS. 48, 10. Bhāg. P. 2, 2, 34. ein loc.: कार्येषु Spr. (II) 7136. ein infin. R. GORR. 2, 29, 27. ऽसतो Ç. 9, 76. BHATT. 7, 91. — 4) voraussetzen, für wahrscheinlich halten: नाध्यवस्यस्तयोर्ज्ञायम् MBh. 9, 854. भूमेवाध्यवस्यतो न स्म प्रव्याहृन्भायत् voraussetzend so v. a. hal-

tend für 10, 344. fälschlich voraussetzen Śīm. D. 286, 7. — 5) pass. sich mit Gewissheit ergeben Bhāg. P. 2, 10, 7. Comm. zu TS. PĀT. 2, 7. PĀNĀT. 9, 6, 3. act. dass.: इयं निष्ठा बहुविधा प्रज्ञया त्वध्यवस्यति MBh. 14, 562. — 6) nachsinnen: प्रश्नपरिगृह्यते स्यान्न वेत्यध्यवस्यन् ÇĀK. 115, v. 1. — 7) partic. ऽसित a) beendet ÇĀK. Ch. 1, 12. — b) beschlossen, unternommen: दुष्करं व्रतम् Hit. 19, 21. — c) entschlossen: एको ऽध्यवसितः को ऽपि साकसी पुरुषो ऽब्रवीत् RĪGĀ-TAR. 6, 50. — d) für gewiss erkannt, zur Gewissheit erhoben: ऽसितं (impers.) मया Bhāg. P. 6, 18, 72. ऽता nom. abstr. Śīm. D. 109, 20. — Bhāg. P. 1, 19, 17 ist अध्यवसाययुक्तः zu schreiben. Vgl. अध्यवसाय u. s. w. (in den Nachträgen).

— अथव 1) sich halten —, sich anschliessen an (acc.): पूर्वम् TBh. 1, 4, 4, 7. देवान् 10, 2. तमेतमात्मानमेत आत्मानो ऽथवस्यते (ऽसि Comm.) यथा श्रेष्ठिनं स्वाः KAUSH. UP. 4, 20. — 2) streben nach, begehren, Verlangen tragen nach: अन्ये वै तस्य जितमन्ववस्यति ÇAT. Br. 6, 7, 2, 5. तृणोदकम् PĀNĀT. Br. 11, 5, 20. नात्यन्तमन्ववस्येदिति प्राप्य विरमेत् ĀPAST. 4, 18, 8. 21, 3. — 3) partic. ऽसित ergriffen von: अनन्ववसितं पाप्मना ÇĀKH. Br. 11, 1. — Vgl. अथवसायिन् sich haltend, sich anschliessend an (gen.) TS. 2, 1, 2, 3. ÇAT. Br. 11, 4, 3, 13.

— उद्व अवbrechen (hauptsächlich vom Ort des Opfers), sich aufmachen, den Schluss machen AV. 9, 6, 54. Ait. Br. 7, 24, 8, 5. ÇAT. Br. 2, 5, 2, 48. 6, 2, 19. उद्वुदवसाय 12, 4, 2, 10. KĀTJ. Ç. 5, 3, 1. 7, 5. 19, 5, 21. उद्वस्य absol. Bhāg. P. 4, 7, 56. den Ort verändern, sich anderswohin begeben: प्राच्या दिशि ऽय. GĀJ. 4, 1, 1. — Vgl. उद्वसान den Schluss bildend: कर्मन् Bhāg. P. 4, 7, 56. उद्वसानीय f.

— अभ्युद्व sich aufmachen zu: वसतम्, उर्जम् Ait. Br. 4, 26. — उपाव sich bei Jmd (acc.) niederlassen: पृथिवीम् TS. 2, 6, 2, 6. ऽसित in der Nähe von Jmd (acc.) ansässig geworden ÇAT. Br. 3, 9, 2, 8. नदीम् ऽय. GĀJ. 1, 14, 7 (उपाव zu lesen). — Vgl. उपावसायिन् und सपावसान.

— निर्व, partic. ऽसित aus der Gemeinschaft verstossen P. 2, 4, 10. पैुक्ते पात्रं संस्कारेणापि न शुध्यति ते निर्वसिताः Schol. निर्वसितं व-क्किष्कारणम् KĀC. — caus. abfertigen so v. a. ausstatten mit (instr.), befriedigen: पुत्रं धनेन TS. 2, 5, 2, 7. 1, 6, 2, 2. TBh. 1, 5, 3, 1.

— पर्यव das Endresultat sein KUSUM. 6, 3. seinen Abschluss finden —, schliesslich aufgehen in, hinauslaufen auf (loc.) BĀLAB. 47. Śīm. D. 101, 7. 9. 122, 16. KULL. zu M. 5, 7. प्रति st. des loc. NĀSH. 6, 23. — partic. ऽसित 1) nach dem Comm. entfernter (nicht ganz nahe) wohnend ÇAT. Br. 3, 9, 2, 8. — 2) übersiedelt: लोकात्तरम् UTTARAR. 127, 11. f. (172. 4. 5). — 3) vollkommen abgeschlossen, — zu Ende geführt, zum Abschluss gekommen: आरब्धान्येव कर्माणि सुपर्यवसितानि च । यस्य राज्ञः प्रदृश्यते MBh. 12, 2078. Spr. (II) 3691. अथ पर्यवसितं जीवितप्रयोगज्ञं रामस्य UTTARAR. 22, 5 (29, 9. 10). MĀLATIM. 75, 3. 4. एवं पर्यवसितप्रणयैव नो माधवं प्रति प्रत्याशा 149, 6. वाक्यार्थ so v. a. endgültig, definitiv Śīm. D. 303, 11. WILSON, SĪKHĀK. S. 134. Comm. zu KĀP. 1, 62. ऽमति adj. vollkommen vertraut mit (loc.) Bhāg. P. 5, 9, 8. सुपर्यवसितार्थ adj. dass. MBh. 12, 7887. — Vgl. पर्यवसान, ऽसायिन्.

— प्राव den Wohnsitz nehmen unter (acc.): राज्ञा विशम् ÇAT. Br. 1, 3, 2, 14.

— प्रत्यव *am Orte bleiben* Çat. Bn. 3,6,1,29. 12,4,1. गृहेषु 13,6, 2,20. — partic. °सित 1) प्रत्यवसिताः *fahren zur Hölle* MBn. 13,1639. = *आत्रुह्यसिताः gestiegen und wieder gefallen* Nilak. — 2) *gegessen* AK. 3,2,60. (einen Tadel enthaltend) *etwa der sich voll gegessen hat* P. 6,2,195, Schol. Vgl. प्रत्यवसान.

— व्यव 1) *sich trennen, in Zwist gerathen*: व्यवस्येता पितापुत्रौ TBa. 3,9,2. Çat. Bn. 13,2,4,1. — 2) *trennen, einen Absatz machen* (Gegens. सम्-अस् RV. Pañr. 15,12,18,29. — 3) *sich entschliessen, sich entschneiden* TBa. 1,8,2,2. Çāñk. Çā. 1,4,22. यो विचिन्त्य धिया धीरो व्यवस्यति स बुद्धिमान् MBn. 1,4243. विदित्वा °सिष्यामि 6118. Verz. d. Oxf. H. 262, a,3 v. u. °स्यते so v. a. °सीयते pass. impers. MBn. 14,726. die Ergänzung im acc. MBu. 4,1270. कस्वेतद्यवसेत् 7,9140 (nach der Lesart der ed. Bomb.). मनसा चिन्तितानर्थान्बुद्ध्या चेद्व्यवस्यति 14,1193. अर्थं वा यदि वा कामं पापम् R. 3,56,18. किं °स्यति so v. a. *vorhaben* Sāh. D. 70,18. Bñg. P. 4,26,17. आत्मेच्छा °सीयताम् Spr. (II) 6275. im dat.: प्रणिपाताय धीमतः MBu. 5,54. im loc.: तदाज्ञापय कः कस्मिन्कुतो वापि °स्यतु so v. a. *was und wo Jmd. Etwas unternehmen soll* R. 4,28,27. mit अर्थम् *zu*: भित्तार्थं °सीयताम् *man entschliesse sich zu* Spr. (II) 3328. mit infin. *entschlossen* —, *Willens sein zu* MBu. 1,4020. 5,52. R. Gonn. 2,15,35. 20,12,27,26. 84,15. 4,55,18. Çāñk. 17,84. Māñk. P. 61,17. °सेयम् MBu. 1,4163. °सामि 3,16800. — 4) *eine entschiedene Meinung gewinnen oder haben, sich überzeugen, überzeugt sein, erkennen*: व्यवस्य सर्वमस्तीति नास्तिक्यं भावमुत्सृज्य MBn. 3,1200. 5,6024. 13,1386. अव्यवस्यन् Çāñk. 103, v. l. यथा मे गौतमः प्राक् ततो न व्यवसाम्यकम् MBu. 3,12685. इति °स्य Bñg. P. 10,12,16. °स्यते 3,18. die Ergänzung im acc.: वसन्तम् TBa. 1,8,4,1. एका ऽपि वेदविद्वर्मं यं °स्येत् M. 12,113. Bñg. P. 4,12,32. भारं किं रथकारस्य न °सति (°स्यति ed. Bomb.) पण्डिताः so v. a. *haben keine richtige Vorstellung von* MBu. 4,1534. नास्तीत्येवं अवस्यसि सत्यं संशयमेव च ॥ तदयुक्तं व्यवस्यसि *von der Wahrheit und dem Zweifel haben sie die Ansicht u. s. w.* 13,7536. fg. अर्थेनां दुष्कृतां पूजां शिष्यपालो °स्यति so v. a. *halten für* 2,1400. केचिदेनं °स्यसि पितामहमुत्तम् 9,2716. 14,604. R. 2,12,71. Suçh. 1,95,7. 2,273,1. 312,9. 369,16. 460,19. Bñg. P. 1,9,17. — 5) *Betrachtungen bei sich anstellen, hin und her überlegen*: इति °स्य MBu. 1,5926. इदं त्रयं प्रथमपरिगृहीतं स्यान्न वेति °स्यन् Çāñk. 115. — 6) *im Stande sein, vermögen*; mit infin. Mñon. 23. — 7) partic. °सित a) *zu Ende gegangen*: दिन Kāñk. 9,90. — b) *beschlossen, unternommen* Hāñiv. 9239. R. 2,23,10. 76,6. 3,13,7. 44,23. Mñon. 112. Spr. (II) 284. 526. 1602. Prāñ. 70,3. impers.: दिष्टा °सितम् Bñg. P. 10,73,19. तेनापि जीवोत्सर्गाय °सितम् Prāñ. 80,2. °सितं चित्तेन गतं पुरः Spr. (II) 4288. subsl. n. *Beschluss, Entschluss, Vorhaben, Unternehmung* Mññk. 39,5. Spr. (II) 5208 (pl.). Bñg. P. 1,13,35. 3,22,22. 4,9,19. 12,82. 6,18,70. 10,71,18. एवं कृतव्यवसितः 6,10,11. नेरु युद्धेन वा शक्यं किंचिद्व्यवसितेन वा so v. a. *muthiger Entschluss* R. 5,9,27. — c) *der einen festen Entschluss gefasst hat, entschlossen, den festen Willen habend* Bñg. 9,30. R. 4,26,18 (छं). Vikram. 57,2. Mālatī. 21,10. Rāñ-Tar. 2,93. इति Çāñk. Ch. 63,14. Bñg. P. 9,6,42. 9,43. एवं बुद्ध्या 8,3,1. 9,1, 21. 18,86,43. die Ergänzung im loc.: पितुर्द्विद्विषयस्य R. 2,24,1. im

dat.: राक्षः प्रजातये Bñg. P. 4,13,35. im infin. Bñg. 1,45. R. 1,52,22 (33,21 Gonn.). 70,13. Mññk. 1,11. Çāñk. 136. Vikram. 125. Mālatī. 22. Kāñk. 15,86. Bñg. P. 4,14,34. Verz. d. Oxf. H. 145, b,26. °सति mit infin. 253, a,18. — d) *wovon man sich überzeugt hat, erkannt* Bñg. P. 3,1,7. 11,2,11. सम्यग्व्यवसितं (impers.) भवता 10,72,7. — e) *zu einer Überzeugung gelangt*: इति Bñg. P. 8,5,21. इति बुद्ध्या 4,17,12. 10,81, 38. सम्यग्व्यवसिता ते बुद्धिः *hat das Richtige getroffen* 1,15. एवं °सितमतिः 11,8,42. mit acc. so v. a. *für das Wahre erkannt habend und dafür lebend*: दानं देवा व्यवसिता दममेव मर्कष्यः MBu. 14,755. नानाव्यवसिताः सर्वे सर्पदेवर्षिदानवाः 756. — f) = *प्रतारित* Bññipr. im ÇKDr. — Vgl. व्यवसाय, °सायिन्, °सिति. — caus. *entschlossen* —, *unternehmend machen*: यथा नो व्यवसाययात् VS. 3,58. TS. 2,1,8,5. Jmd. Willens machen, veranlassen; mit infin. Kñ. 1,28.

— अनुव्यव *dahinterkommen, erkennen*: दुष्करं परमं ज्ञानं सर्वेषां अनुव्यवस्यति MBu. 8,3457.

— संव्यव s. °स्य.

— समव 1) *sich für denselben Ort oder dieselbe Zeit entscheiden*: दीक्षिष्यमाणाः Çat. Bn. 4,6,8,8. *sich entscheiden für* so v. a. *für richtig anerkennen*: धर्मं यं °स्येत् M. 7,13. — 2) *erreichen, gelangen zu*: °स्यति नास्य पारम् Bñg. P. 2,7,41.

— नि, °ष्यति, न्यषात् und न्यषासीत् Vop. 8,45. 11,8. partic. °षित P. 8,3,70.

— परिणि, °ष्यति P. 8,4,17, Schol.

— प्रणि, °ष्यति P. 8,4,17, Schol. Vop. 8,22. 45. 11,8.

— परि, °ष्यति P. 8,3,65, Schol. partic. °षित P. 8,3,70. — Vgl. परिषय.

— प्र, partic. °सित 1) *huldigend, hingegeben, obliegend, besorgt um* AK. 3,1,9. II. 385. v. l. zu Hāñk. 2,198. 209. mit instr. oder loc. P. 2, 3,44. 5,2,66. केशैः oder केशेषु Schol. उद्यापवर्गयोः Rāñ. 8,23. — 2) *anhaltend, beständig*: कृतित Bññipr. 10,6. — Vgl. प्रसित, प्रसिति, प्रसृत unter सृ mit प्र 6) f) und सि mit प्र.

— वि 1) *auflösen, ablösen; freigeben, strömen* —, *laufen lassen*: प्र-न्यिम् RV. 9,97,18. 10,143,2. पाषाणं AV. 6,121,1. VS. 12,65. TS. 3,5, 8,2. Çat. Bn. 3,5,2,25. 6,4,20. धाराः RV. 1,85,5. सुरीर्यम् 142,10. प्रज्ञाम् 2,3,9. 40,4. 5,85,8. वस्तिम् Kauç. 25. वि षोडशे गृणते मनीषाम् *entfesseln* RV. 4,11,2. 9,95,5. वि सूर्यो धमति न अयं सात् 5,45,2. *öffnen*: पयः 8,5,9. अद्रिम् 5,45,1. दृतिं कर्षं विषितं (vgl. P. 8,3,70) न्य-श्चम् 83,7. ऊर्ध्वः 10,30,11. AV. 7,18,1. *geöffnete d. i. zum Fang gelegte Schlinge* 4,16,6. — 2) *abzäumen, auszäumen*: शिप्रे RV. 1,101,10. partic. pass. Rosse RV. 3,33,1. 6,6,4. 12,5. विषिता अति गर्मः 10,27, 14. आदित्यं Lāñ. 3,1,13; vgl. समयाविषित. *abspannen* so v. a. *weich* —, *milde machen*: वि ते मनः सोमहि RV. 1,25,2. — Vgl. 1. विषाया (wo zu setzen ist: *das Ablassen* sc. einer Flüssigkeit) und °षायिन्.

— सं. सं स्यामि AV. 3,19,2. 5. fehlerhaft für सं श्यामि.

4. सा f. pron. s. unter 1. स.

5. सा f. = *लक्ष्मी* Trik. 1,1,41. H. 226. — Vgl. 4. स.

संयमन (von संयमन) adj. *zur Selbstbeherrschung in Beziehung stehend*: अग्रिकोत्र Kauç. Up. 2,5, v. l.

संयमनि (wie oben) m. patron. Çala's MBu. 6,2689. 2687. 2690. 2700.

संयाति *gaṇa* काश्यादि zu P. 4, 2, 116. Davon संयातिक adj. (f. घ्रा und ई) ebend.

संयात्रिक (von संयात्रा) m. ein zu Schiffe Reisender, Seefahrer AK. 4, 2, 8, 12. H. 875. HALĀS. 3, 32. HARIV. 3282 (nach der Lesart der neueren Ausg.). Çiç. 3, 76. Spr. (II) 2636. 4031. KATHĀS. 80, 30 (संया^० gedr.). KĀ-
çIKH. 7, 120 (nach AUFRECHT). Verz. d. Oxf. H. 151, a, 2, 3. 5. DAÇAN. 149, 10.

संयुगीन adj. = संयुगे साधु: *gaṇa* प्रतिज्ञादि zu P. 4, 4, 99. kriege-
risch: विक्रम RAGH. 11, 80. tapfer in der Schlacht AK. 2, 8, 2, 45. H. 793.
KUMĀRAN. 2, 57. VIKRAM. 87, 2. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,
26, ÇI. 13.

संयुज्य RĪĀA-TAN. 3, 279 fehlerhaft für सायुज्य.

संयोगिक adj. = संयोगाय प्रभवति *gaṇa* संतापादि zu P. 5, 1, 101.
योगिक in Verbindung stehend: ग्रन्थ: NIR. 1, 2.

संरह्यं n. nom. abstr. von संरत्न *gaṇa* पुरोकितादि zu P. 5, 1, 128.

संराविर्ण (von संराविन् und dieses von 1. रू mit सम्) n. allgemei-
nes Geschrei u. s. w. Schol. zu P. 3, 3, 44. 5, 4, 15. VOP. 26, 176. MĪLA-
RIM. 77, 12.

संवत्सर (von संवत्सर) 1) adj. (f. ई) jährlich *gaṇa* संधिवेलादि zu P. 4, 3, 16. ऋणयनादि zu 73. षाण्मास्य: संवत्सरो वा ĀÇV. ÇA. 3, 8, 5. व्रत 14, 22. ÇĀKĪH. ÇA. 6, 1, 34. BHĀG. P. 6, 18, 53. 9, 4, 29. ०दोता (संव^० die neuere Ausg.) HARIV. 7995. भृति Jahreslohn MBH. 12, 2293. त्रि^० ÇĀKĪH. ÇA. 13, 28, 4. — 2) m. ein Kalenderkundiger, Astrolog AK. 2, 8, 2, 14. H. 482. HALĀS. 2, 248. Verz. d. Cambr. H. 33. WEBER, GJOT. 110, N. 1. Nax. 2, 285. MBH. 5, 1905. 12, 2232 (गर्ग). 3243. 13, 6209. KĀM. NĪRIS. 4, 38. Spr. (II) 6285. P. 1, 3, 50. Schol. VARĀH. BH. S. 2, Anf. 10. fgg. 12, 15. 43, 30. 53, 1. 98. ०पाठिन् 2, 13 (aus Garga). ०सूत्र 2, Anf. — Vgl. ऋति^०.

संवत्सरक (wie oben) 1) adj. jährlich, nach einem Jahre zahlbar: ऋणा P. 4, 3, 50. — 2) m. Astrolog: ऋ^० adj. VARĀH. BH. S. 2, 12, v. l.

संवत्सरस्थ m. die Sonne H. Ç. 7.

संवत्सरिक (von संवत्सर) 1) adj. jährlich P. 4, 3, 11. Schol. रेतंसि AIT. BR. 4, 22. 6, 30. ÇĀKĪH. BR. 25, 12. 14. PĪN. GĪR. 2, 1. बलि Jahresab-
gabe M. 7, 80. ऋण nach einem Jahre zahlbar P. 4, 3, 50. ein Jahr oder
Jahre lang dauernd ĀÇV. ÇA. 2, 14, 2. LĪTJ. 8, 2, 14. 10, 1, 6. 5, 20. MAÇ. 9, 10 in Verz. d. B. H. 74. das ganze Jahr hindurchgehend: नियम KULL. zu M. 6, 23. jährlich: ०कर्मन् Verz. d. B. H. No. 321 (संव^० gedr.). ग्राह
Verz. d. Oxf. H. 87, a, 26. Verz. d. Tüb. H. 20. zu einem Jahr-Opfer ge-
hörig LĪTJ. 10, 5, 4. am Ende eines comp. nach einem Zahlwort P. 5,
1, 87. 7, 3, 15. — 2) m. Astrolog PARĪĀT. 156, 21. ऋ^० adj. (संवत्सरक
v. l.) VARĀH. BH. S. 2, 12.

संवत्सरोप (von संवत्सर) adj.: सिंही Ind. St. 3, 459, 4.

संवर्ण (von संवर्ण) m. patron. eines Manu RV. ANUK. zu 9, 101.

संवर्णि m. desgl. VĀLAKH. 3, 1.

संवर्गजित (von संवर्गजित्) m. patron. der Gotama (pl.) LĪTJ. 4, 7, 15.
NID. 5, 10.

संवर्त (von संवर्त) n. N. eines Sāman PARĪĀT. BR. 14, 12, 6. 7. Ind.
St. 3, 243, a. इन्द्रस्य desgl. 209, a.

संवर्तक (von संवर्तक = संवर्त) adj. beim Untergang der Welt erschei-

nend: Feuer R. ed. Bomb. 3, 65, 1. BHĀG. P. 1, 7, 31. 8, 10, 49. 10, 25, 2.
11, 3, 11. Sonne 12, 4, 8. Dürre u. s. w. Comm. zu 8, 24, 46. — Vgl. संवर्तक.

संवर्त्तित adj. von संवर्त्तित् (= संवर्द्ध) P. 4, 3, 120. VĀRTI. 4.

संवादिक (von संवाद) m. ein Dialectiker (नेपायिक) ĠAṬĪH. im ÇKDā.

संवाद्य n. nom. abstr. von संवादिन् *gaṇa* ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124.

संवाशिन (von संवाशिन् und dieses von वाष् mit सम्) n. das Zusam-
menblöken (der Kühe und Kalber) KĀTJ. ÇA. 12, 3, 12.

संवासिक adj. = संवासाय प्रभवति *gaṇa* संतापादि zu P. 5, 1, 101.

संवास्यक n. = संवास das Zusammenwohnen, Zusammenleben MBH.
12, 4967.

संवास्विक adj. (f. घ्रा und ई) *gaṇa* काश्यादि zu P. 4, 2, 116 und *gaṇa*
गुडादि zu 4, 103.

संवित्तिक (von संवित्ति) adj. auf einer (blossen) Empfindung beruhend
so v. a. subjectiv (Gegens. पारमार्थिक) Comm. zu KAP. 1, 44. Vgl. संवृत्तिक.

संविद्य n. = संविद् Einverständniss TS. 6, 3, 5, 1. PARĪĀT. BR. 9, 2, 6.

संवृत्तिक adj. = संवित्तिक und vielleicht nur fehlerhaft NĪLAK. 71.

संवेशनिक adj. = संवेशनाय प्रभवति *gaṇa* संतापादि zu P. 5, 1, 101.

संवेष्ट्य n. nom. abstr. von संवेष्टिन् *gaṇa* ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124.

संवेष्टिक adj. = संवेष्टाय प्रभवति *gaṇa* संतापादि zu P. 5, 1, 101.

संवेष्ट्य (von संवेदिन् und dieses von 2. विद् mit सम्) n. das Sich-
zusammenfinden; Vereinigung: नाव्ययो: KADÇ. 18.

संव्यवहारिक (von संव्यवहार) adj. (f. ई) im Verkehr üblich, allge-
mein verständlich: संज्ञा Comm. zu LĪTJ. 1, 5, 4 (संव्य^० gedr.). zu ĀÇV.
ÇA. 1, 9, 5.

संशयिक (von संशय) adj. (f. ई) P. 5, 1, 73. 1) zweifelhaft so v. a. worüber
ein Zweifel obwaltet, unsicher NIR. 7, 9. नो ĀPAST. 1, 32, 27. नर्हि ०कं
कुर्यात् Spr. (II) 6817, v. l. यत्ते ०कं हृदि MĀK. P. 10, 44. वरं ०कान्नि-
ष्कादसंशयिक: कार्षापण: Verz. d. Oxf. H. 216, a, 41. fg. — 2) zweifel-
haft so v. a. zweifelnd, skeptisch AK. 3, 1, 5. H. 445. Schol.

संशयिकत्व n. nom. abstr. zu संशयिक 1) Verz. d. Oxf. H. 216, a, 40.
SARVADARÇANAN. 133, 7.

संशित्य m. patron. von संशित *gaṇa* गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

संस MBH. 6, 64 fehlerhaft für संस, wie die ed. Bomb. liest.

संसर्गविद्य adj. = संसर्गविद्यामधीते वेद वा KĀÇ. zu P. 4, 2, 60.

संसर्गिक (von संसर्ग) adj. (f. ई) durch Berührung —, durch Verkehr
entstehend, — sich bildend: दोष BHĀG. P. 5, 10, 5. धी KĀM. NĪRIS. 15, 33.

संसारिक (von संसार) adj. mit dem Kreislauf des Lebens —, mit dem
weltlichen Dasein in Verbindung stehend, darauf beruhend u. s. w.
ÇĀNTIÇ. 1, 3. UTTARAN. 34, 10 (45, 12). ÇĀNE. zu BH. ĀR. UP. S. 247. BHĀG.
P. 3, 31, 15. SARVADARÇANAN. 49, 8.

संसिद्धिक (von संसिद्धि) adj. (f. ई) ursprünglich, naturgemäss, natür-
lich MBH. 3, 1260 (eine von NĪLAK. erwähnte Lesart). 11, 52. 100. KAP.
3, 20. 5, 111. SĪNĪHJAK. 43. WILSON, SĪNĪHJAK. S. 142. TARAN. 18. BHĀ-
SHĪP. 38. 89. fg. 153.

संसिद्ध (von संसिद्ध) n. Vollkommenheit: संसिद्धमद्वयोस्तव दर्शनाव:
so v. a. unsere Augen haben das höchste Ziel erreicht BHĀG. P. 3, 21, 18.

संसृष्टिक (von संसृष्टि) adj. in unmittelbarer Verbindung stehend, als-
bald erfolgend, unmittelbar: फल Schol. zu H. 162 (v. l. सांसृष्टिक).

सांस्कारिक (von संस्कार) adj. zum Leichenbegängnis gehörig, — erforderlich: राज्ञः (ऋष्यः) R. Gonn. 2, 83, 2.

सांस्थानिक adj. = संस्थाने व्यवहृति P. 4, 4, 72.

सांस्थायिक adj. von संस्थायि gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

साम्राविण n. = वृत्तस्य वृत्तं व्याप्य सम्यक्प्रावः ÇKDn. nach Uṇādis. im Saṁkṣiptas.

सांस्त्य (von संस्त) n. Vereinigung, Verbindung Kap. 3, 22. Comm. zu Prab. 86, 18.

सांस्तिक (von संस्त) n. (sc. भ, नत्त्र) in der Nativitätslehre Bez. des 16ten Nakshatra nach dem Nakshatra, in welchem der Mond bei der Geburt eines Kindes stand, ÇKDn. Suppl. unter षष्ठाधिक.

सांस्त्य MBh. 5, 3540 fehlerhaft für संस्त्य, wie die ed. Bomb. liest (ausserdem hier संस्त्य: st. संस्त्य:).

सांस्त्य adj. (f. ई) der Saṁhitā eigen, auf ihr beruhend u. s. w. RV. Prāt. 14, 1. TS. Prāt. 9, 17. 20, 3. Comm. zu 14, 5. P. 4, 3, 67. Schol. उपनिषद् Ind. St. 1, 75. 2, 208. 3, 386. Verz. d. B. H. No. 152. षष्ठः TS. Prāt. 4, 6. Comm. zu 7, 14, 5.

सांस्त्यिक = संस्त्यामधीते वेद वा gaṇa उक्त्यादि zu P. 4, 2, 60. 1) adj. = सांस्त्य Comm. zu RV. Prāt. 3, 4. zu AV. Prāt. 4, 107. 114 (an den beiden letzten Stellen fälschlich संस्त्यः). — 2) m. Verfasser einer astrologischen Saṁhitā Ganit. Kālam. 30. Gol. Tripuraṇav. 11. Verz. d. Cambr. H. 43.

सांस्त्य n. = 4. शाक 1) Uṇādis. zu Uṇādis. 3, 43.

सांस्त्युज्ज् adj. verbunden RV. 10, 106, 3.

सांस्त्युज्ज् adj. mit einander rollend: Räder Pañāv. Br. 20, 13, 2. 25, 1, 6.

सांस्त्युज्ज् adj. zusammen gross werdend RV. 7, 93, 2. 9, 68, 3.

सांस्त्युज्ज् adj. zugleich trüchtig Kauç. 116.

सांस्त्युज्ज् adj. zugleich geboren RV. 1, 164, 15. Çat. Br. 3, 4, 21.

सांस्त्यम् (von 2. स) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. = मरु u. s. w. AK. 3, 5, 4. H. 1527. Halā. 5, 91. 1) mit einander, auf einmal, zugleich, gleichzeitig RV. 1, 37, 2. 52, 1. सांस्त्यं जज्ञिरे स्वधया दिवो नरः 64, 4. 80, 9. सांस्त्यं गावः सुवते पच्यते यवः 135, 8. 2, 24, 4. सांस्त्यमैकैः कर्मणा 3, 12, 6. 4, 19, 5. 26, 7. त्रीं सांस्त्यं सरासि पिबत् 5, 29, 7. 7, 99, 5. सांस्त्यं वदन्ति ब्रूवो मनीषिणः 9, 72, 2. TS. 5, 7, 4, 4. Ait. Br. 7, 18. AV. 1, 10, 2. Weber, Göt. 26. Kathās. 62, 55. Bhāg. P. 3, 20, 51. 25, 35. — 2) in Gemeinschaft mit, nebst; mit instr. RV. 1, 47, 7. सांस्त्यं देवैर्यज्ञियासो भविष्यथ 161, 2. सांस्त्यं देवैर्भिरवद्भूतानि 179, 2. सांस्त्यं ज्ञातः क्रतुना सांस्त्यमोक्षसा ववन्तिथ 2, 22, 3. 6, 66, 2. मर्देन 9, 7, 7. 10, 97, 13. AV. 1, 11, 6. 5, 28, 8. 6, 129, 1. VS. 27, 31. सांस्त्यं सूर्येणोद्यता TS. 1, 8, 4, 1. Pañāv. Br. 8, 8, 4. Āçv. Grh. 2, 9, 5. संपद्यास्ते परः सांस्त्यं विपदि स्वजनेर्जः Spr. (II) 6879. अहं जनन्या गुरुभिश्च सांस्त्यम् — अयसं चिराय Kathās. 4, 136. 10, 49. 14, 8. 17, 105. 18, 80. 379. 20, 90. 27, 193. Ind. St. 2, 307. 311. Rīgā-Tar. 2, 19. Bhāg. P. 3, 13, 6. 32, 10. सांस्त्यं त्वचा करुकाश्च Varāh. Bh. S. 68, 87. तनयां यौवराष्ट्रेण सांस्त्यम् Kathās. 24, 232. Varāh. Bh. S. 77, 2. Rīgā-Tar. 4, 198. दुर्विच्यपर्वदा सांस्त्यं निर्विशेषं सभाजितः (बुधैः) 1, 356. सांस्त्यं कुरङ्गदशा मधुपानलीला कर्तुं मुकुटिरपि वैरिणि ते प्रवृत्ते Kāvya. (II) 103, 6. युद्धे सांस्त्यमिन्द्रार्थकृतः Varāh. Bh. S. 18, 8. स्त्रीभिः सांस्त्यं विद्युः 89, 11.

सांस्त्यम् 1) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Çaunaḥçepa VII. Theil.

Ind. St. 3, 243, a. — 2) n. N. eines Sāman (nach RV. 6, 16, 16) Ait. Br. 3, 49. Pañāv. Br. 8, 8, 4. 11, 11, 6. Līṭj. 3, 6, 24. 6, 8, 12. Ind. St. 3, 243, a. Davon ०त्व n. nom. abstr. Ait. Br. 3, 49.

सांस्त्यम् adj. gleichzeitig trüpfend, — spritzend: गण der Marut RV. 7, 58, 1. सांस्त्यमुक्तौ मर्जयत् स्वसारः 9, 93, 1.

सांस्त्यम् (सांस्त्यम् + एध) m. 1) pl. Bez. des dritten Parvan der Kāturmasja. Fällt Vaiçvadeva auf den Phālguna-Vollmond, Varuṇapraghāsa auf den Āshāḍha, so tritt Sākamedha mit dem Vollmond oder dem 14ten Tage des Kārttika ein. Comm. zu TBh. 1, 195. zu TS. 2, 50. Weber, Naz. 2, 331. TBh. 1, 4, 4, 5. 4, 7, 6, 1. TS. 3, 2, 3, 3. Çat. Br. 2, 5, 4, 10. 5, 2, 4, 7. Āçv. Ça. 2, 18, 1. Kīṭj. Ça. 5, 6, 1. 24, 4, 31. Līṭj. 5, 1, 11. 8, 8, 46. Maçaka 4, 3. fgg. in Verz. d. B. H. 72. — 2) N. eines dreitägigen Soma-Opfers Çāṇkh. Ça. 14, 8, 1.

सांस्त्यप्रस्थायीय (von सांस्त्यम् + प्रस्थायी) adj. yam eine best. Ceremonie TS. 2, 5, 4, 3. ०प्रस्थायीय Çāṇkh. Ça. 3, 8, 2. 10, 7.

सांस्त्यपुत्र n. सांस्त्यपुत्र.

सांस्त्यार्क्य adj. von सार्क्य gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

सांस्त्यार्क्य adj. desgl. gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80.

सांस्त्यार्क्य adj. von सार्क्य gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

सांस्त्यक Kathās. 117, 89 fehlerhaft für सांस्त्यक (von 2. स + घ्राकत्य) adj. krank, unwohl.

सांस्त्य (von सार्क्य) n. Ganzheit, Vollständigkeit, Totalität P. 2, 1, 6. 3, 4, 29. Vop. 6, 58. Anf. 7, 85. AK. 3, 3, 2. 3, 4, 34, 150. 23(38), 8. 3, 5, 3. Çāṇkh. zu Bh. Ār. Up. S. 145. Nalod. 3, 19. Sarvadarçanas. 96, 7. न चास्य रतां पश्यामि पाश्चतो न च पृष्ठतः । एक एवाभियति त्वां पश्य सांस्त्यमात्मनः so v. a. sich, wie Alles in der einen Person vereinigt ist, MBh. 8, 4033 (सांस्त्यमा ० ed. Bomb.). ०त्येन vollständig. ganz M. 12, 25. ०वचन vollständiges Durchlesen H. 839. Halā. 2, 246.

सांस्त्यक n. सांस्त्यक.

सांस्त्यक (2. स + घ्राकाङ्क्षा) adj. 1) ein Verlangen habend. — empfindend Verz. d. Oxf. H. 83, b, 50. ०म् adv. mit Begehren: परस्य युवती भार्या सांस्त्यकं वीक्षते न कः Spr. (II) 3492. — 2) eine Ergänzung verlangend, in Correlation stehend P. 3, 2, 114. 8, 1, 85. Schol. zu 2, 96. 104. Sām. D. 9, 15. 217, 11. Kusum. 57, 11.

सांस्त्यकता f. nom. abstr. zu सांस्त्यक 2) Sām. D. 576. Comm. zu TS. Prāt. 14, 15. मिथःसा ० वाचः H. 67.

सांस्त्यक n. desgl. Kīṭj. Ça. 4, 2, 2, 4, 18. 6, 2, 16. Schol. zu P. 8, 2, 104.

सांस्त्यप्राप्तायन (I) m. patron., pl. Saṁss. K. 183, b, 9.

सांस्त्य (2. स + घ्रा) adj. (f. घ्रा) 1) Form —, Gestalt habend, leibhaftig: साकारमनृतं विद्धि निराकारं तु निश्चलम् Aṣṭāv. 1, 17. Kathās. 30, 6. 103, 47 (साकारं gedr.). 112, 102. ०ज्ञानवाद die Theorie, dass die Anschauungen aus Bildern bestehen, die aber unabhängig sind von der Aussenwelt (die Theorie der Jogākāra) Sarvadarçanas. 26, 20. fgg.; vgl. 24, 11. ०सिद्धि Titel eines Abschnittes in einem Werke oder des Werkes selbst 101, 15. — 2) eine schöne Form habend, von schönem Aeussern Spr. (II) 6983. Māx. P. 69, 31. ०म् adv. schön, anmuthig Maniv. 8422. — Vgl. निराकार.

साकारता (von साकार) f. Leibhaftigkeit: प्रज्ञाः पश्यन्तीषां इव ०ती

गतः KATHĀS. 94, 97.

साकरुण्ड m. eine best. Pflanze RĪĀN. (6, 246) im ÇKDm. साकरुण्ड unter वस्त्रभूषण. — Vgl. कुराण्ड.

साकृत s. u. साकृत (auch in den Nachrichten). ०कृतित Glt. 2, 21. KATHĀS. 38, 28.

साकेत 1) n. Bez. Ajodhja's Trik. 2, 1, 12. H. 973. Pat. in Ind. St. 5, 151. fgg. ०मिथिले AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 93 (56). R. Gonn. 2, 38, 34. RAGH. 5, 81. 13, 79. 14, 19. 18, 85. VARĀH. BRH. S. 11, 4. — 2) m. pl. die Bewohner von Ajodhja Verz. d. Oxf. H. 217, b, 22.

साकेतिक adj. von साकेत gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

साकेतन n. = साकेत 1) VJUP. 102. WASSILJEV 50. TĀKAN. 67. 293.

साकोटक PAÑĒAR. 1, 6, 16 fehlerhaft für शाखोटक.

साक्त्व (von मक्कु) ein aus Gerste bereitetes Getränk (मन्थ) H. an. 2, 219. MRD. th. 11.

साक्कु 1) adj. = मक्कुनि साधुः gaṇa गुडादि zu P. 4, 4, 103. = मक्कुवे प्रभवति gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. — 2) m. = मक्कु H. 1198. Schol.

साक्कुसेन्धर्व adj. = मक्कुमिन्धुषु भवः P. 7, 3, 19. Schol.

सान्, सानति (= आप्रोति) Nir. 11, 21 zur Erkl. von प्रसानते (von 1. सक्).

सानत s. u. सनत 2). सानतम् DhŪRTAS. 66, 1 wohl fehlerhaft für सनतम्.

सानर् (2. स + अर्) adj. bereit; davon ०ता f. nom. abstr.: किं मण्डनं सानर्ता मुखस्य Spr. (II) 1778.

सानात् (abl. von 2. स + अत Auge) adv. gaṇa म्वरादि zu P. 1, 1, 37. = प्रत्यक्ष und तुल्य (सदृश) AK. 3, 4, 32 (39), 5. H. an. 7, 26. MRD. avj. 33. HALI. 5, 88. 1) mit Augen, mit eigenen Augen: सानाद्द्रष्टु P. 5, 2, 91. सानाद्द्रष्टु SARVADARÇANAS. 80, 8. सानाद्द्रष्टु ऽसि KUMĀRAS. 6, 22. दर्शनमुखमनुभवतः सानादिव तन्मयेन हृदयेन ÇĀS. 148. Çic. 3, 9. सानात्स्वप्ने च दर्शनम् SĀH. D. 77, 19. KATHĀS. 33, 189. 35, 83. 36, 119. 42, 160. BHĀG. P. 6, 2, 30. SARVADARÇANAS. 26, 14. Verz. d. Oxf. H. 128, b, 35. fgg. — 2) (vor Augen) offenbar, in Wirklichkeit, geradezu, recht eigentlich AV. 12, 5, 12. TBH. 1, 2, 8, 6. 3, 6, 1. 6, 6, 2. 8, 3, 1. एते हि सानाद्द्रष्टव्यः 3, 3, 6. 4, 8, 7. सानादेव दीनानामागतानां दीक्षते AIR. Br. 4, 26. TS. 1, 6, 3, 4. 2, 1, 5, 5. 3, 3, 3. 3, 4, 2. सानादेव देवानामास्यं वुक्तेति 5, 6, 3. ÇAT. Br. 2, 1, 2, 6. 13, 2, 2. 3, 5, 3. सानादपरोक्षान्द्रष्टु 14, 6, 4, 1. एतच्चतुर्विधं प्राहुः सानाद्द्रष्टव्यस्य लक्षणम् M. 2, 12. 237. MĀLATI. 6, 13. Spr. (II) 6184. KATHĀS. 24, 214. 37, 21. 40, 82. PRAB. 48, 10. 52, 14. LA. (III) 92, 12. — 3) in Wirklichkeit so v. a. in eigener Person, leibhaftig: कक्षात्सानात्कथयतः स्वयम् BHĀG. 18, 75. किं त्वं सानाद्द्रष्टुर्देवा रामो वा — अथ सानाद्द्रष्टव्यः सानाद्द्रष्टु विश्वरच्युतः MBH. 1, 7101. 7835. 2, 2110. 3, 1771. सानाद्देवानाकाय वृता यः स पुरा मया 2964. 11914. 16895. तदेव न स्पृक्यति सानादपि शतक्रतोः 14, 563. R. 1, 2, 30. 14, 35. 19, 6. 36. सानाच्चण्डालतां गतः zu einem leibhaftigen K. geworden 59, 1. 73, 2. R. Gonn. 1, 28, 5. 2, 30, 29. 3, 71, 14. 73, 21. 4, 58, 23. 5, 47, 25. MRGU. 72. ÇĀS. 6. 143. MĀLAY. 68. Spr. (II) 6276. KATHĀS. 7, 14. 42, 57. 118. 49, 245. ज्ञानं सानाद्द्रष्टव्यतादिम् BHĀG. P. 1, 5, 50. 7, 6. 9, 18. 17, 15. 3, 8, 2. 11, 41. 4, 24, 28. 30, 32. 28. 5, 9, 21. 7, 14, 2. 8, 5, 24. PAÑĒAR. 46, 6. यद्वचनोक्तं तन्मया सानाद्देवाभूतम् 197, 12. सानादिव मनुः स्वयम् MBH. 3, 3075.

2131. R. 1, 23, 6 (vgl. 10). 2, 46, 24. 4, 33, 35. अदेव सानात् RAGH. 2, 16. निजसहचरोः सानात्पक्षामिव फलश्रियम् KATHĀS. 18, 368. सानाद्द्रष्टव्य शरीरिणी (dieses unnütz) MĀLAY. 10, 19 — 4) unmittelbar, direct SĀH. D. 7, 21. KULL. zu M. 4, 80. SARVADARÇANAS. 77, 10. सानात्परंपर्या वा Ind. St. 1, 13, 3. 19, 16. Schol. zu Kap. 1, 20. सानाद्योगे im Gegens. zu परंपरासंबन्ध Schol. zu P. 8, 1, 24. सानात्प्रयोजन SARVADARÇANAS. 138, 22. सानाद्द्रष्टव्य 103, 19. fgg. 106, 5. 8. — 5) in Verbindung mit भू in eigener Person erscheinen KATHĀS. 33, 103. — 6) in Verbindung mit कर्, सानात्कृत्वा und सानात्कृत्य P. 1, 4, 74. Vop. 15, 5. sich vor Augen führen. zu Gesicht bekommen, schauen: सानात्कृतधर्माणं ऋषयो बभूवुः Nir. 1, 20. आतः खलु सानात्कृतधर्मा MUIR. ST. 3, 210. आराधय शंकरम् । सानात्कृत्य च तम् KATHĀS. 10, 96. PAÑĒAR. 1, 13, 24. SĀH. D. 207, 3. Verz. d. Oxf. H. 177, a, N. 1. Ind. St. 1, 20, 13. BHATT. 5, 71. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 142. KUSUM. 43, 5. Schol. zu ÇĀK. 142 bei MONIER WILLIAMS.

सानात्कर् adj. (Alles) vor Augen führend, zur Anschauung bringend Verz. d. Oxf. H. 88, a, 19.

सानात्कर्ण n. das Schauen: संस्कार° ebend. 230, a, 26.

सानात्कर्तृ nom. ag. der (Alles) schaut Verz. d. Oxf. H. 251, a, 27.

सानात्कार m. 1) das zu-Gesicht-Bekommen, Schauen, Wahrnehmung ÇAUNAKA bei MULLER, SL. 237, 7. Verz. d. Oxf. H. 128, b, 35. श्रोत्रेण शब्दसानात्कारे TARKAS. 26. NĪLAM. 26. 63. 242. KULL. zu M. 4, 258. Schol. zu Kap. 1, 57. 59. fgg. 108. WEBER, RĀMAT. UP. S. 349. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 113. Ind. St. 1, 19, 13. fgg. SARVADARÇANAS. 80, 1. 5. 103, 17. 20. BHĀSHĀP. 84. KUSUM. 3, 4. — 2) das Gerahrwerden, Erfahren so v. a. Lohn (= फल Comm.) भूमिदानस्य BHĀG. P. 5, 24, 19.

सानात्कारता f. nom. abstr. zu सानात्कार 1) SĀH. D. 55.

सानात्कारवत् (von सानात्कार) adj. am Ende eines comp. eine Anschauung von — besitzend SARVADARÇANAS. 119, 2.

सानात्कारिन् adj. schauend NĪLAM. 29. Schol. zu Kap. 1, 60. SARVADARÇANAS. 29, 3. 6. KUSUM. 20, 6. 46, 18.

सानात्कृति f. = सानात्कार 1) SARVADARÇANAS. 114, 2.

सानात्क्रिया f. dass.: ऋद्धि° Lot. de la b. l. 821.

सानात्पुरुषोक्तमवाक्य n. Titel einer Schrift HALI 146.

सानि m. = सानिन् in लोक° R. 7, 23, 3, 6.

सानिक am Ende eines adj. comp. (f. घा) von सानिन् Zeuge: सुखमात्मसानिकम् MAITREJUP. 6, 24. भुक्तिरसानिका Spr. (II) 7441. असानिककृत ohne Zeugen geschlagen JĀṬN. 2, 212. ससानिकम् adv. vor Zeugen 68. अग्निसानिकम् adv. coram igne MBH. 1, 7345. Suçr. 1, 7, 5. MĀLAY. 70. — Vgl. अ°, अग्नि°, लोक°, वक्रि°.

सानिता (von सानिन्) f. das Zuschauer —, Zeugesein NĪLAM. 54. KUSUM. 19, 21. तस्य सानिता ययुः sie wurden dessen Zeugen RAGH. 19, 42. स्वकुलतप° KATHĀS. 22, 212. vor Gericht M. 8, 80.

सानिव n. dass. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 133. Kap. 1, 149 (अ°). 162. SĪKĤJAK. 19. WEBER, RĀMAT. UP. 343. vor Gericht Suçr. 2, 146, 2.

सानिन् (von 2. स + अत Auge; vgl. सानात्) m. 1) Zuschauer, Zeuge (auch vor Gericht) P. 5, 2, 91. H. 882. mit gen. oder loc. P. 2, 3, 39. Vop. 5, 29. M. 8, 18, 45. 55. 57. 60 u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 3. 4. 263, a, 17. MBH. 3, 3954. 13, 349. सानि लोकस्य पावकः R.

6,103; 5. आत्मैव आत्मनः सान्नी कृतस्यापकृतस्य च Spr. (II) 923. 922. त्रयः परार्थे क्लिश्यन्ति सान्निपाः प्रतिभूः कुलम् 2637. 4233. KATHAS. 4,74. 20,15. BHAG. P. 4,30,26. PĀÑĀR. 1,7,42. सान्निप्रश्न M. 1,115. KĀM. NĪTIS. 14,46. तपः° KUMĀRAS. 5,60. अन्वयोऽन्य° KATHAS. 32,67. आत्म° BHAG. P. 1,8,7. पुरुषबुद्धि° 4,3,21. 13,28. 5,18,38. सान्निपाणि f.: सुख-दुःखयोः RĀGA-TAN. 4,70. वियोग° Spr. (II) 1983. शील° KATHAS. 16,113. In der Philosophie das den Objecten unabhängig gegenüberstehende Subject NĪM. 14,10. Ind. St. 1,301. 9,132. fg. 146. BĪLAB. 1. ASHTĀV. 1,2,11. चिद्रूपो ऽसि सदा सान्नी 13,4. am Ende eines adj. comp.: तच्च प्रत्यक्षं पुनर्दिविधं जीवसान्नीश्वरसान्नि च NĪLAK. 223. — 2) N. pr. eines Mannes SĀṆSK. K. 184,6,2. pl. 185,6,5 (wohl सान्निपाणि zu lesen). — Vgl. कूट°, जगत्°, उः°, भूत°, मिथ्या° लोक°, विश्व°, सत्य°, सर्व°.

सान्निप्तम् adv.: वेषं सान्निप्तमाधाय रक्तेनैकेन वाससा MBH. 1,7719. वेषं शृङ्गारमाधाय सान्निप्तं घ्रातिप्तं घ्रातिपेो मनेविकल्पं तेन सह यथा स्यात्तथा मूलमैकवाससो धारितत्वादिविक्तावयवत्वेन जनं व्याकुल्यतीत्यर्थः NĪLAK. es ist wohl सा निप्तम् zu lesen.

सान्निभूत adj. Zeuge seiend BHAG. P. 8,16,34. PĀÑĀR. 1,3,80. Vgl. सान्नीभूत.

सान्निमत् (von सान्निन्) adj. einen Zeugen habend, vor Zeugen geschehen JĀṬN. 2,94.

सान्नीक m. N. pr. eines Mannes SĀṆSK. K. 186,a,8.

सान्नीकर (सान्निन् + 1. कर) zum Zeugen anrufen: अग्निं °कृत्य KATHAS. 16,84.

सान्नीभूत R. 3,81,34 wohl fehlerhaft für सान्निभूत.

सान्निप adj. und °म् adv. s. u. घ्रातिप 6) (auch in den Nachträgen). adv. vorwurfsvoll auch KATHAS. 23,7. 24,30. RĀGA-TAN. 3,87. adj. eine Einwendung —, eine Einschränkung enthaltend KĀVYĀD. 2,186. Verz. d. Oxf. H. 208,b,20.

साक्ष्य (von सान्निन्) 1) adj. gaṇa दिशादि zu P. 4,3,54. Accent eines darauf ausgehenden comp. gaṇa वर्ग्यादि zu P. 6,2,131. क्षेत्रज्ञ° so v. a. sichtbar für BHAG. P. 5,11,7. — 2) n. das Zeugesein, Zeugnis, Aussage vor Gericht: साक्ष्यं सिध्यति M. 8,74. वितथ 118. साक्ष्यमर्कति 62. साक्ष्यं पृच्छेत्तम् 87. अत्रुवन्साक्ष्यमृणादिषु 107. JĀṬN. 2,76. यः साक्ष्यमन्तं वदेत् M. 8,93. 119. JĀṬN. 2,74. साक्ष्यं कर Zeugnis ablegen für (gen.) M. 8,68. fg. KATHAS. 23,21. वि-धा 124,233. दा Spr. (II) 3280. नी M. 8,197. बालवृद्धातुराणां च साक्ष्येषु वदतां मृषा 71. सत्यं साक्ष्ये ब्रुवन् 81. साक्ष्ये ऽन्तं वदन् 82. 97. 11,88. BHAG. P. 5,26,28. साक्ष्ये अधि-कर (so ed. Bomb.) MBH. 5,1225. मम साक्ष्ये नियुक्ताः HARIV. 7800. साक्ष्ये दुष्टः JĀṬN. 2,15. देवसाक्ष्ये, मनुष्यसाक्ष्ये so v. a. vor Göttern —, vor Menschen als Zeugen NĪDĀNAS. 3,8 in Ind. St. 10,83. तमेव चाधाय विवाहसाक्ष्ये RAQH. 7,17. मकृतपःसाक्ष्य इव स्थिताः तपाः KUMĀRAS. 5,25. — Vgl. कैट°.

साखि s. शाखि.

साखिदत्तेय adj. von सखिदत्त gaṇa सख्यादि zu P. 4,2,80.

साख्य adj. von सखि P. 4,2,80.

साख्यं (von सखि) n. Vereinigung von Genossen, Partei: अस्मभ्यं त्वा-ष्ट्रमर्न्धयः साख्यस्य त्रितायं dem Trita ṣṣamāṇa Parthiv. 2,41,46. अम-रणं Untergang der ganzen (gegnerischen) Partei KĀTS. Ca. 25,14,19.

साख्य = सख्य Freundschaft DHANAŚĪJA im ÇKDr. WILSON, Sel. Works 1,163 (wohl nur fehlerhaft).

सागर (von 1. सगर) 1) m. a) das Meer ÇĀNT. 1,2 (oxyl.). AK. 1,2,8, 1. H. 1073. HALĀJ. 3,30. nach der Legende das von den Söhnen Sa-gara's ausgehöhlte Becken, welches Bhagiratha mit dem Wasser der Gaṅgā füllte, R. 1,5,2. R. GORR. 1,45,37. VP. 379. BHAG. P. 9,8,1. vgl. u. 1. सगर 2). M. 6,90. KŪLIKOP. in Ind. St. 9,20. सरसामस्मि सा-गरः sagt Kṛṣṇa BHAG. 10,24. R. 2,23,29. SUGA. 1,264,8. ASHTĀV. 3. 3. VARĀH. BRH. S. 5,42. 12,2. NAISH. 22,43. दुस्तर RAQH. 1,2. सागरा-म्भम् MBH. 1,1187. Spr. (II) 6993. सागरं समुद्रद्वि (vgl. u. मरुत्) R. 6, 34,14. °बन्धन Verz. d. Oxf. H. 143,b, No. 293. °लङ्घनमत्र 344,a,13. °धीरचेतम् RAQH. 18,3. सागरस्य फेनः so v. a. समुद्रफेन SUGA. 2,324,4. 347,8. du. BHAG. P. 8,10,15. pl. M. 1,24. HARIV. 266. R. 1,68,12. VA-RĀH. BRH. N. 48,60. चत्वारः MBH. 6,105. RĀGA-TAN. 3,126. सप्त R. 3,77, 25. सप्तसागरदान (sieben Urnen mit siebenfachem Inhalt den sieben Mee-ren entsprechend; vgl. unter समुद्र Sp. 727, Z. 20) Verz. d. Oxf. H. 43, a,18. fg. 35,b,10. Am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) NĀS. TĀP. UP. in Ind. St. 9,76. MBH. 3,13433. 7,3900. 9,1914. RAQH. 1,30. 11,86. 18,3. MĀRK. P. 121,2. WEBER, KṚṢṆAŚ. 297. PĀÑĀR. 1,6,34. — b) das Meer als Bild der unübersehbaren Ausdehnung, der Unergründlichkeit und Gefährlichkeit: पङ्क° MĀRK. P. 43,18. संसार° ASHTĀV. 17,9. WEBER, KṚṢṆAŚ. 293. चित्ता° R. 1,9,44. शोक° 2,77,13. R. GORR. 2,37,22. 6, 95,34. WEBER, KṚṢṆAŚ. 265. अनिष्ट° Spr. (II) 5808. पारं गतः सकलदर्शनसागराणाम् SĀRYADARṢANAS. 1,3. विस्मृति° das Meer der Vergessen-helt RĀGA-TAN. 1,83. दैत्य° so v. a. eine unübersehbare Anzahl von D. HARIV. 10626. 13101. गुण° ein Meer von Vorzügen als Beiw. einer Person MBH. 3,16762. R. GORR. 2,14,19. 33,12. ÇUK. in LA. (III) 32,16. सन्न° KATHAS. 58,115. संगीतागम° DĀRTAS. 68,15. — c) Bez. der Zahl vier GANIT. BHAGANĪDH. 5. — d) Bez. einer best. hohen Zahl, = 10 Pa-dma BRAHMĀṆDA-P. im ÇKDr. H. 127. — e) eine Gazellenart ÇANDĀK. im ÇKDr. — f) pl. die Söhne Sagara's MBH. 3,8861. R. 1,41,7. R. GORR. 1,43,12. 2,21,32. Verz. d. B. H. No. 482. Verz. d. Oxf. H. 10,a,11. — g) N. pr. verschiedener Personen Verz. d. Oxf. H. 135,b, No. 255. RĀGA-TAN. 7,135. TĀMAN. 3,267. LALIT. ed. Calc. 201,10. ein Nāgarāṅga 249,13. 268,7. 337,2. Lot. de la b. l. 3. 160. VJUTP. 41,85. der 3te Arhaṇṭ der ver-gangenen Utsarpiṇī H. 50. — h) N. eines der zehn auf Schüler Çāṁ-karākārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort सागर ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227,b,16. WILSON, Sel. Works 1,202. — i) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338,b,36. — k) (abgekürzter) Titel eines Werkes ebend. 292,b,31. fg.; vgl. अद्भुत°, तत्त्व°, दान°, स्मृति°. — 2) adj. (f. ई) marinus: तनु HARIV. 3005. — 3) n. N. pr. einer Stadt WASSILJEW 52. 205. — Vgl. तीर°, पुष्कर°, पूर्व°, बुद्धि°, ब्रह्म°, रत्न°, अति°.

सागरक 1) m. Meeresanwohner als N. eines Volkes MBH. 2,1674. — 2) f. °रिका ein Frauennamen RATNĪV. 12,9 u. s. w.

सागरग adj. (f. घ्रा) sich in's Meer ergießend, f. ein solcher Fluss, insbes. die Gaṅgā MBH. 3,10216. 10982. 5,7361. R. 2,52,9. सागरमा-मुत्त der Sohn der Gaṅgā, metron. Bhīṣma's MBH. 1,4126. 4441. 6,4938.

- सागरगम adj. (f. स्त्री) dass. MBh. 13, 6769 (subst. f.). — Vgl. सागरगम.
 सागरगामिन् adj. (f. स्त्री) dass. Trik. 1, 2, 29. R. Gorr. 2, 49, 3. Ragh. 6, 52. Rāṣa-Tar. 5, 98. रामसागरगामिनी रामायणमहानदी R. Einl.
 सागरगम adj. (f. स्त्री) dass. MBh. 3, 2436. Hariv. 3642. R. 1, 26, 4. 2, 49, 10. 52, 3. 83, 23. 4, 13, 5.
 सागरत्व n. nom. abstr. von सागर Meer Hariv. 703.
 सागरदत्त m. N. pr. eines Çākja Schiefner, Lebensb. 266 (36). eines Kaufmanns Pāṇat. 127, 8. Vrt. in I.A. (III) 18, 17. eines Fürsten der Gandharva Kathās. 106, 9.
 सागरनन्दिन् m. N. pr. eines Dichters Uḡvāl. zu Uṇādis. 4, 121.
 सागरनेमी f. die Erde (meerumfelgt) H. 938.
 सागरपरिपृच्छा f. Titel einer Schrift WASSILJEV 327.
 सागरपर्यन्त adj. (f. स्त्री) meerumgrenzt: die Erde MBh. 1, 2472. 4, 624. 14, 818. R. 5, 37, 18.
 सागरपाल m. N. pr. eines Nāgarāḡa Tīran. 209.
 सागरपुर n. N. pr. einer Stadt Kathās. 52, 319. fgg.
 सागरमति (?) m. N. pr. eines Mannes Vie de HIOUEN-THSANG 222.
 सागरमुद्रा f. eine best. Meditation Vjutr. 23.
 सागरमुदित adj. (f. स्त्री) meerumgürtet, f. die Erde H. 938. सप्त^० adj. Ngs. Tīr. Up. in Ind. St. 9, 77.
 सागरमेघ m. N. pr. eines Mannes Tīran. 219. fg.
 सागरलिपि f. eine best. Art zu schreiben Lalit. ed. Calc. 144, 6.
 सागरवरधरबुद्धिविक्रीडिताभिज्ञ m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. I. 131.
 सागरवर्मन् m. N. pr. eines Fürsten Journ. of the Am. Or. S. 7, 35.
 सागरवासिन् adj. am Meere wohnend, Meeresanwohner MBh. 2, 1099.
 सागरवीर m. N. pr. eines Mannes Kathās. 52, 320. fgg.
 सागरव्यूहर्ष m. N. pr. eines Bodhisattva Daçabhūm. 2.
 सागरसूनु m. der Sohn des Meeres so v. a. der Mond Z.d.d.m. G. 27, 70.
 सागरानूपक adj. = सागरवासिन् MBh. 3, 1989.
 1. सागरात्त (सागर + अत्त) m. Meeresküste R. 4, 37, 29. 47, 12.
 2. सागरात्त (wie oben) adj. (f. स्त्री) meerumgrenzt: die Erde MBh. 1, 2690. Spr. (II) 5344. R. 2, 99, 9. 100, 25 (108, 24 Gorr.). R. Gorr. 1, 5, 1. Vāṇā. Bhñ. S. 88, 18.
 सागरार्तगत adj. im Meere lebend: पार्थिवानि च भूतानि ०तानि च R. 5, 5, 5.
 सागराम्बर (सागर + अम्बर) adj. (f. स्त्री) meerumkleidet, f. die Erde H. 938. R. 2, 98, 7. Ragh. 3, 9. Rāṣa-Tar. 3, 363.
 सागरालय (सागर + आलय) adj. im Meere hausend: भुजगाः R. 5, 5, 29. m. ein N. Varuṇa's Çāṇḍam. im ÇKDr.
 सागरवर्त (सागर + अर्त) m. Meeresbucht MBh. 3, 632. सागरस्य आ समसाद्वर्तो वर्तनं यस्मिन् सागरदीपे इत्यर्थः Nilak.
 सागरिक von सागर in चानुः.
 सागरेस्वर्तीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 66, 83.
 सागरोत्थ (सागर + उत्थ) adj. aus dem Meere gewonnen; n. Sessals Rāṣa. 6, 103.
 सागरोदक (सागर + उदक) n. Seewasser, wohl N. pr. eines geheiligten Badeplatzes MBh. 13, 1696.

- सागरोपम (सागर + उपमा) eine best. grosse Zahl (bei den Gāina) Wilson, Sel. Works 1, 309. Ind. St. 10, 282.
 सागस् (2. स + आ^०) adj. eines Vergehens schuldig Spr. (II) 1684. Z. d. d. m. G. 27, 43. Rāṣa-Tar. 1, 139. 3, 249. 4, 57.
 साग्नि (2. स + अग्नि) 1) adj. a) mit dem Feuer Kīrt. Ça. 15, 6, 14. Kauç. 47. fg. — b) ein Feuer unterhaltend: Manen Mīak. P. 52, 30. Bhāg. P. 4, 1, 62. — 3) adv. = अग्निपन्थपर्यन्तम् P. 2, 1, 6. Schol. Vor. 6, 61.
 साग्निक adj. 1) nebst Agni: लोकपालाः MBh. 3, 2127. — 2) = अग्नि-सात्तिक vor dem Feuer als Zeugen geschlossen: सख्य R. 7, 33, 18.
 साग्नचित्प (2. स + अग्निचित्पा) adj. mit dem Agnikājana verbunden: क्रतु Âçv. Ça. 4, 1, 21. 8, 27. सोमयागक्रिया 10, 10. Kīrt. Ça. 7, 2, 3. 22, 10, 33. Līp. 8, 11, 5.
 सौम्य (2. स + 1. स्य) adj. (f. स्त्री) 1) mit der Spitze Çat. Bn. 7, 4, 3, 13. Kīrt. Ça. 7, 2, 34. — 2) = समय ganz, voll, woran nichts fehlt: शत Ind. St. 5, 194. R. Gorr. 1, 63, 31. 3, 4, 26. 4, 58, 34. 61, 30. 7, 23, 9. Mīak. P. 110, 30. Bhāg. P. 3, 20, 15. fernere Belege unter 1. स्य 6), wo das Wort ungenau als mit einem Ueberschuss versehen (vgl. साधिक) gefasst worden ist.
 सायद् (2. स + आ^०) adj. auf Etwas bestehend, hartnäckig Daçak. 4, 5.
 सांकरिक adj. = संकथायां साधुः gaṇa कथादि zu P. 4, 4, 102.
 सांकरिक (von संकर) adj. aus einer Vermischung der Kasten hervorgegangen, in einer unebenbürtigen Ehe erzeugt MBh. 13, 513.
 सांकर्य (wie oben) n. Vermischung, Vermengung Sīh. D. 123. 140. = शाबल्य Comm. zu Bhāg. P. 10, 20, 34. ०खण्डन n. Titel einer Schrift Hall 191. ०वाद = जाति^० desgl. 46.
 सांकल adj. von संकल P. 4, 2, 75.
 सांकल्पिक (von संकल्प) adj. auf einer Willensbestimmung beruhend, daraus hervorgegangen Kap. 5, 111. Comm. zu TS. Pāt. 23, 6.
 सांकाशिन (von संकाशिन und dieses von काष्म mit सम्) n. allgemeines Sichtbarsein; instr. so v. a. geradezu Kīrt. Ça. 16, 7, 1. = प्रगुणम् Comm.
 सांकाश्यं (von संकाश) P. 4, 2, 80. 1) m. N. pr. eines Mannes MBh. 2, 321. — 2) f. स्त्री N. pr. einer Stadt R. 1, 70, 3. gewöhnlich n. (oxyl. und parox. Çānt. 3, 16) 71, 16. R. Gorr. 1, 72, 3. Burnour, Intr. 170. 398. fehlerhaft सांकाश्य VP. 4, 5, 12 (सांकाश्याधिपति). HIOUEN-THSANG 1, 236. 2, 343. 349. fg. Tīran. 290. Schiefner, Lebensb. 263 (43).
 सांकाश्यक adj. (f. ०श्याका P. 7, 3, 46. Schol.) aus Sāmkāçja stammend, ein Bewohner von S. Schol. zu P. 4, 2, 121. 3, 91. Ind. St. 13, 380.
 सांकुचित adj. aus Sāmkukita stammend gaṇa तत्तशिलादि zu P. 4, 3, 93.
 सांकुची f. = संकोचमतस्य Çāṇḍam. im ÇKDr. शा^० und संकोच^० gedr.
 सांकृतिर्न (von संकृतिन् und dieses von कृद् mit सम्) n. Manāṇ. lith. Ausg. 4, 26, a. Schol. zu P. 3, 3, 44. 5, 4, 15. 6, 4, 164.
 सांकृत adj. dem Sāmkṛti eigen, von ihm stammend: ०गोत्रञ्ज Verz. d. B. H. 13, 34.
 सांकृति m. patron. von Sāmkṛti MBh. 2, 321. 3, 16674. 7, 2356. 12, 8596. 8900. pl. Sāṇsk. K. 184, a, 7.
 सांकृती f. zu सांकृत्य. सांकृतीर्षुत्र m. N. pr. eines Lehrers Çat. Bn. 14, 9, 8, 31.

संस्कृत्य m. patron. von संकृति gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. Āc. ८. 12, 12, 6. Verz. d. B. H. 56, 5. KARAKA in Verz. d. Cambr. H. 22, 11. BHĀVAPR. in Verz. d. Oxf. H. 310, a, 27. MBH. 12, 1013. 8591. 13, 6250. WILSON, Sel. Works 2, 202. Grammatiker TS. PRĀT. 8, 21. 10, 21. 16, 16. pl. HARIV. 1467.

संस्कृत्यायन m. patron. von संस्कृत्य KARAKA 1, 12. f. ई N. pr. einer Pravṛāṅgikā KATHĪS. 14, 71.

संकेतिक (von संकेत) adj. auf Verabredung beruhend, verabredet, unter einander abgemacht SĀH. D. 329, 18 = Z. d. d. in. G. 27, 94.

संकेत्य (wie eben) n. Uebereinkommen, Verabredung BHĀG. P. 5, 14, 29. 6, 2, 14. insbes. mit einem Geliebten 11, 8, 31.

संक्रामिक adj. = संक्रामे साधु: gaṇa गुडादि zu P. 4, 4, 103. übergehend auf Andere: सर्वे गुणाः Spr. (II) 2362.

संक्षेपिक (von संक्षेप) adj. in Kürze ausgedrückt, kurz gefasst KULL. zu M. 7, 180. 12, 34.

सांख्य (von सांख्या) 1) a) ein Mann, der das pro und contra genau erwägt oder ein Anhänger der aufzählenden philosophischen Methode d. h. der Sāṃkhya-Lehre (Gegens. योगिन्, योग) H. 862. KŪLIKOP. in Ind. St. 9, 16 (wir lesen सांख्या अ०). त्वं गतिः सर्वसांख्यानां योगिनां त्वं परायणम् MBH. 3, 167. 12741. 12, 1642. 7889. 8685. 11038. प्रत्यक्षेतेवो योगाः सांख्याः शास्त्रविनिश्चयाः 11043. सांख्यानां कपिलो कृत्ति 13, 916. 1040. 1079. HARIV. 14922. fg. BHĀG. 3, 3, 5, 5. सांख्यैः संख्यातसंख्येयैः स-क्रासीनं पुनर्वसुम् KARAKA 1, 13. WEBER, RĀMAT. UP. 335. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 46. Ind. St. 1, 13, 9. 23, 20. ÇATR. 2, 383. SARVADARÇANAS. 83. 3. 131, 19. 147, 11. KUSUM. 13, 5. Viṣṇu MBH. 13, 901. Çiva 12, 10388. मुख्य ebend. शास्त्र 13, 1079. SARVADARÇANAS. 147, 13. दर्शन 153, 22. — b) N. pr. eines Mannes KARAKA 1, 1 (nach dem Comm. Beiw. von Gautama). BHĀVAPR. (= KARAKA) in Verz. d. Oxf. H. 310, a, 25. योगी (so ed. Bomb.) MBH. 13, 7123. — 2) n. die auf der ge-
nauen Erwägung des pro und contra beruhende Lehre oder die auf-
zählende philosophische Methode d. h. die auf Kapila zurückgeführte
Sāṃkhya-Lehre (Gegens. योग) TRIK. 3, 2, 13. NIR. 14, 6. ÇVETĀC. UP. 6, 13. योगविभाग MBH. 2, 141. परम 7, 8857. योगं यो वेद चात्मनः ।
यः सांख्यामात्मनो वेद 8, 1439. 12, 11038. 11041. 13, 470. 1542. 7075. BHĀG. 2, 39. 5, 4. 5. 13, 24. 18, 13. PRAB. 86, 10. BHĀG. P. 1, 3, 10. 2, 1, 6. 3, 3, 19. 7, 30. 25, 31. 10, 47, 34 (= आत्मानात्मविवेक Comm.). pl. 3, 29, 2. सां-
ख्यात्मन् MBH. 12, 1642. ज्ञान 1, 3132. योगप्रवर्तिन् 12, 10388. प्रणे-
त् PĀṆĀR. 4, 3, 124. सांख्याचार्याः BHĀG. P. 3, 24, 17. 33, 35. TATTVAS. 22. SARVADARÇANAS. 150, 9. Vgl. HALL in der Einl. zu SĀMĀKHJAPR. — Titel
von Werken, die über diese Lehre handeln und das Wort am Anf. eines
comp. enthalten: कारिका GILD. Bibl. 409. 412. fg. कारिकाभाष्य HALL 5. कैमुदी 5. 8. Notices of Skt Mss. 266. क्रमदीपिका HALL 5. चन्द्रि-
का 7. Verz. d. Oxf. H. 237, b, No. 569. तत्त्वकौमुदी No. 570. fgg. Noti-
ces of Skt Mss. 266. Verz. d. Tüb. H. 20. HALL 5. तत्त्वप्रदीप 7. तत्त्व-
विभाकर 8. Verz. d. B. H. No. 638. तत्त्वविलास HALL 6. तरंग 2. प्र-
वचन und प्रवचनभाष्य herausg. von HALL in der Bibl. ind. SARVADAR-
ÇANAS. 154, 2. वृत्ति HALL 8. वृत्तिप्रकाश 6. वृत्तिसार 1. 3. सार Verz. d. Oxf. H. 232, a, No. 562. सारविवेक HALL 7. सिद्धास Verz. d. Oxf.

H. 113, b, 46. fg. सूत्र HALL 1. सूत्रप्रतेपिका 3. सूत्रविवरण ebend. सूत्रवृत्ति Verz. d. Oxf. H. 238, a, No. 574. सूत्रवृत्तिसार Verz. d. B. H. No. 636. सांख्यार्थतत्त्वप्रदीपिका HALL 7. सांख्यार्थसंख्यापिक 6. सांख्या-
लंकार 3.

सांख्यमय adj. (f. ई) aus der Sāṃkhya-Lehre bestehend: नौ BHĀG. P. 9, 8, 13. GAUDAP. zu SĀMĀKHJAK. 1.

सांख्ययोग 1) m. ein Anhänger des Sāṃkhya und des Joga als N. pr. eines Rishi MBH. 13, 7123. nach der ed. Bomb., die योगी liest, zwei Namen. — 2) n. das Sāṃkhya und der Joga MBH. 12, 13629.

सांख्ययोगवत् adj. mit dem Sāṃkhya und Joga verdrut MBH. 18, 185.

सांख्यायन (patron. von सांख्य) m. N. pr. eines Lehrers Āc. GAUD. 3. 4, 4, v. 1. TAITT. ĀR. 10, 35. Verz. d. B. H. 39, N. 92, 8. Verz. d. Oxf. H. 251, b, 30. 271, a, 11. KULL. zu M. 2, 122. 3, 254. 4, 53. BHĀG. P. 3, 8, 7. 8. गच्छ Verz. d. Cambr. H. 68. ब्राह्मण, सूत्र Ind. St. 1, 471. pl. seine Schule 3, 253. daneben die Form शाङ्खायन. — Vgl. महा 2.

साङ्ग (2. स → 3. यङ्ग) adj. 1) mit seinen Gliedern AV. 18, 4, 64. ÇAT. BR. 12, 8, 3, 31. — 2, mit einem Körper versehen KATHĪS. 34, 40. 42. 89, 12. — 3) mit allen seinen Theilen. — Anhängen KĀTJ. ÇR. 1, 7, 28. सामन् Ind. St. 9, 86. वेदाः 76. 107. WEBER, RĀMAT. UP. 350. घातुर्वेद Verz. d. Oxf. H. 310, a, 10. प्रवचन H. 78. नारकाः 23. so v. a. vollständig SĀH. D. 670. — 4) beendigt, abgeschlossen: रान्तसमध्यवास UTTARAR. 123, 3 (166, 2). — Vgl. auch unter 3. यङ्ग 5).

सांगतिक (von संगति) gaṇa चिनयादि zu P. 5, 4, 34. adj. auf's Gerathe-
wohl (vgl. संगति 3) erscheinend. — sich einstellend M. 3, 103.

सांगत्य (von संगत) n. das Zusammenkommen —, Verkehr mit (सक्त) Spr. (II) 1183. 2839, v. 1. (संगत्य).

सांगम m. = संगम BHARATA zu AK. 3, 3, 29 nach ÇKDn.

सांगमन m. patron. des Agni Anaṇant (in der सभा) ÇAT. BR. 2, 3, 3, 1. 3. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 420, 9.

सांगमिर्षु adj. angeblich Bez. einer Art von सिकता TBH. 3, 10, 1, 4.

साङ्गरेव m. N. pr. eines Priesters MBH. 1, 2046. die richtige Lesart
शाङ्गरेव hat die ed. Bomb.

साङ्गलक्षण n. st. कृगलक्षण WEBER, PRATIŚĪS. 103.

साङ्गुष्ठ (2. स → 3. यङ्ग) 1) adj. sammt dem Daumen Āc. GAUD. 1, 7, 5. Ind. St. 5, 331. 369. — 2) f. घ्रा Abrus precatorius Lin. RATNAM. 33. शा ÇKDn. und WILSON nach ders. Aut.

सांयर्क (von संयर्क) adj. (f. ई) auf Besitzergreifung bezüglich: इष्टि TBH. 3, 8, 1, 1. TS. 2, 3, 2, 2. Notices of Skt Mss. 2, 232. fg.

सांयर्कमूर्तिक adj. = संयर्कमूर्तमधीते वेद वा P. 4, 2, 60. Schol.

सांयर्किक adj. = संयर्के साधु: gaṇa कथादि zu P. 4, 4, 102. = संयर्कमधीते वेद वा gaṇa उक्थादि zu P. 4, 2, 60.

सांयर्म adj. von संयाम gaṇa व्युष्टादि zu P. 5, 1, 97. — MBH. 3, 15867 fehlerhaft für संयाम, wie die ed. Bomb. liest.

सांयामजित्य (von संयामजित्) n. Sieg im Kampfe AV. 5, 20, 11.

सांयामिक (von संयाम) adj. (f. ई) gaṇa गुडादि zu P. 4, 4, 103. संतापा दि zu 5, 1, 101. auf Kampf bezüglich KAUC. 14. fg. सांयामिकं ततः सर्वं सज्जं चक्रुः MBH. 1, 513. 7210. 7216. 5, 101. 2715. 5200. सर्वसांयामिको-

पेत BHIO. P. 8, 10, 17. °विधिस्त HARIY. 6192. चरित MBH. 7, 9642. मल 2989. पशुसमाप्ताये संघामिके च UTTARAH. 88, 19 (114, 6). वार्ता Spr. (II) 3377. रथ *Kriegswagen* MBH. 13, 2782. HARIY. 4989. R. 3, 67, 17. 70, 9. 72, 19. 8, 18, 53. MAHĀVIRĀ. 108, 19. PHAN. 78, 18. स्मरण HARIY. 13081. °परिच्छद् 14208. घर्लकर्ण PĀNĀT. ed. ORN. 57, 12. मृत्यु *Tod in der Schlacht* MBH. 8, 4889. Davon nom. abstr. °त्व n. DAÇAK. 190, 19. Hier und da fehlerhaft संघामिक.

संघाटिकं adj. = संघटमधीते वेद वा v. l. im gaṇa उक्थादि zu P. 4, 2, 60.

संघाटिकं adj. = संघटमधीते वेद वा gaṇa उक्थादि zu P. 4, 2, 60.

संघाटिका f. 1) Paar. — 2) Kupplerin. — 3) *Trapa bispinosa* Roxb. Hār. 242. — Vgl. संघाटिका.

संघातं adj. = संघाते दीयते oder कार्यम् gaṇa व्युष्टादि zu P. 5, 1, 97.

संघातिक 1) adj. = संघाते साधुः gaṇa गुडादि zu P. 4, 4, 103. = संघाताय प्रभवति gaṇa संतापादि zu 5, 1, 101. zw. einer Gruppe gehörig ÇĀṆH. Ça. 13, 24, 18. — 2) n. (sc. भू u. s. w.) in der Nativitätslehre *das 16te Nakshatra nach dem Ganmarksha Ghorist* im ÇKDn. unter समुद्रं.

संघात्य n. = संकात्य, संघातक, संघात्य DAÇAK. 2, 49. 51.

साच् adj. = 2. सच् in स्रपत्य°, स्रयत्त°, द्रोण°, धाम°, नृ°, रयि°, राति°.

साचार (2. स + घ्रा°) adj. *wohlgesittet* Spr. (II) 7200.

1. साचिं adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. *quer, schräg* AK. 3, 5, 6. H. 1513 (subst.). 1534. साचीव (सचीऽइव Padap., nach unserer Vermuthung साचीव) विश्वा भुवना नृञ्जते RV. 10, 142, 2. साचीव (= तिर्यगिव Comm.) वयः पत्नी कृत्वा पत्नीयः पतति PĀNĀV. Br. 5, 1, 12. *seitwärts, von der Seite her: अभिमत्य* Kīr. 10, 57.

2. साचिं (von 1. सच्) adj. *begleitend: einen Fürsten* ÇAT. Br. 3, 4, 8. 8. मध्यदिन° Ait. Br. 6, 30. — Vgl. देस°.

साचिन् (wie eben) adj. s. सच्य°.

साचिवाटिका f. eine weiss blühende PUNARNAVA RATNAM. im ÇKDn.

साचिव्य (von सचिव) n. *das Amt eines Begleiters, Hilfe, Beistand* R. 6, 106, 16. BHIO. P. 10, 71, 2. घत्र मे भगवन्साचिव्यं कर्तुमर्हसि MBH. 14, 58. चन्द्रश्च साचिव्यमिवास्य कुर्वन् R. 5, 11, 1. 20, 1. 50, 7. KĀVJd. 2, 146. रामसाचिव्यमागतः *hat Rāma's Beistand in Anspruch genommen* R. 6, 4, 30. वीरसाचिव्यसापेत KATHĀS. 73, 35. कार्यकारणभावादितर्कमूलकानुमानसाचिव्येन *mit Hilfe von* KUSUM. 37, 9. 10. Insbes. *das Amt eines fürstlichen Beistandes, Ministeramt* MBH. 12, 4099. 4129. Spr. (II) 229. 299. 3626. VARĀH. Brh. 18 (16), 2. इत्याद्यन्तेषु पुत्रस्य साचिव्ये तेषु भूभृता KATHĀS. 34, 117. °पदवी PĀNĀT. 13, 4. 58, 10.

साचिव्यातेय (साचिव्य + घ्रा°) m. in der Rhetorik *eine Erklärung, dass man mit Etrcas nicht einverstanden sei trotz des Beistandes, den zu leisten man sich bereit erklärt*, KĀVJd. 2, 146. Beispiel Spr. (II) 2078.

साचीकर (1. साचि + 1. कर) zur Seite wenden: °करोत्याननम् MĀLAV. 73. °कृतानन MBH. 2, 2369. RAGH. 6, 14. KATHĀS. 39, 88. RĪGĀ-TAR. 4, 20. °कृतदशा मुखेन KATHĀS. 17, 128. °कृता चारुतरेण तस्थी मुखेन KUMĀRAS. 3, 68. °कृतम् adv. *seitwärts* (Jmd anblicken) MBH. 3, 592.

साचीगुण N. pr. eines Ortes Ait. Br. 8, 23 (Bulō. P. 9, 20, 36. = प्रकृष्टगुणवान्देशः Comm.).

साचीर्विद् adv. = तिप्रम् NAIGH. 2, 15.

साधेय (von 2. साधि) adj. *gehörig —, passend zw: उद्गसाधेयं वा घ-ब्राह्मम्* ÇĀṆH. Br. 11, 8. = 2. स + साधेय (von चि mit घा) = उद्ग-पूर्वक Comm.

साध्य (von 1. सच्) adj. *dem man bespringen —, den man werth halten muss: घा साध्यं कुर्यात् वर्धनं पितुः* RV. 1, 140, 3. = समवेतव्य ŚĀ.

साज्ञ (2. स + 1. घञ) adj. *nebst Pūrvabhadrapadā* VARĀH. Brh. 8, 10, 17.

साज्ञात्य (von साज्ञाति) n. *Gleichartigkeit* ŚĀH. D. 14, 20. BṛISUĀB. 168.

साचारिक (von संचार) adj. *beweglich: यस्मापि* MBH. 1, 5003.

साञ्ज m. N. pr. eines Autors; s. u. नन्द्यावर्त 2).

साञ्जन (2. स + घञ°) 1) adj. *mit Schlacken —, mit Unreinem behaftet, nicht ganz lauter: (पशुः Geschöpf) द्विविधः साञ्जनो निरञ्जनयेति। तत्र साञ्जनः शरीरेन्द्रियसंबन्धी निरञ्जनस्तु तद्रहितः* SARVADARÇANAS. 77, 6. fgg. — 2) m. = घञ्जन *Eidechse* ÇABDAK. im ÇKDn.

साञ्जलि (2. स + घञ°) adj. = कृताञ्जलि *die beiden Hände hohl an einander legend* R. 7, 10, 28. 23, 27.

साञ्जिर्गुण m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Br. 10, 6, 3, 9. 14, 9, 4, 32.

साञ्जायनि m. metron. von संज्ञा gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 154.

साट्य, साट्यति DUĀTUP. 35, 84, r (प्रकाशने).

साठल m. N. pr. Verz. d. Oxf. H. 201, b, No. 481.

साउखान m. N. pr. eines Chans Verz. d. B. H. 173, 7.

साउि m. patron. von सउ P. 8, 3, 56, Schol.

साठ partic. pract. pass. von 1. सक्तुः vgl. यषाठ.

साढर् (von 1. सक्तु) nom. ag. P. 6, 3, 113. *Ueberwinder: उयः पृत्तनासु साढर्* RV. 7, 56, 23. — Vgl. सोढर्.

साढ्ये infin. von 1. सक्तु P. 6, 3, 113. सपत्नान् Schol.

साढा absol. von 1. सक्तु P. 6, 3, 113. शत्रून् Schol.

साणउ (2. स + घणउ oder घाणउ) adj. *unverschnitten: ein Stier* KĀTJ. Ça. 15, 1, 5. 22, 3, 40. LĪTJ. 9, 4, 21. PĀH. GRH. 3, 8.

सात् 1) eine Sautra-Wurzel P. 3, 1, 138. VOP. 26, 35. — 2) n. = ब्रह्मन् ÇRDn. und Wilson ohne Angabe einer Aut.

सात 1) adj. s. u. 1. सन् und vgl. स्तत°. — 2) m. N. pr. eines Jāksha KATHĀS. 6, 97. 105. — 3) n. = शात = सुख BHARATA zu AK. 1, 1, 4, 3 nach ÇKDn.

सातत्य (von सतत) n. *Beständigkeit, Ununterbrochenheit* MBH. 3, 602. वेदना° SUÇR. 1, 300, 14. क्रिया° P. 6, 1, 144. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu 2, 1, 72. Schol. zu 3, 3, 135. AK. 3, 3, 1. instr. *beständig, dauernd, ununterbrochen* MBH. 12, 3507. KARAKA 3, 8. SUÇR. 1, 167, 1. MĀRK. P. 18, 31. 130, 14. ÇĀṆK. zu Brh. ĀR. UP. S. 282.

सातय adj. P. 3, 1, 138. VOP. 26, 35.

सातला f. = सप्तला und auch daraus entstanden AK. 2, 4, 5, 9. H. an. 3, 4. 691. MED. k. 43 (शातला). RATNAM. 184. RĪGĀN. 4, 198.

सातवाक् m. = सातवाक्न RĪGĀ-TAR. 6, 367.

सातवाक्न m. N. pr. eines Fürsten, = काल H. 712. KATHĀS. 6, 1. सातेन यस्माद्दोषो भूतस्मात् सातवाक्नम्। नाम्ना चकार 105. fgg. 7, 18. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 54. शात° Verz. d. Oxf. H. 217, b, 32. — Vgl. सालवाक्न, शालिवाक्न.

सातसङ्का f. N. pr. eines Gebietes Kṣurīc. 23, 11.

सातर्क्य adj. *Erworbenes vernichtend, Gewinn verneinend* AV. 3,15,5.

1. साति (von सा = सन्) 1) f. P. 3,3,97. 8,4,42. 45. Schol. zu 3,3, 174. Vop. 26,44. AK. 3,6,2,9. *Gewinnung, Erwerb, Besitz; das Beute-machen, Gewinnen des Preises*: तुलुभ्यात्सातये धियः RV. 1,143,6. तेत्र-स्य 112,22. 169,2. सूर्यस्य 2,19,4. 6,20,5. 7,30,2. स्वश नः सातये धाः 3,31,19. 50,6. व्रजस्य 6,10,3. वाजस्य 6. तोकस्य 2,30,5. रायः 8,23,29. वस्वः 7,83,6. वि पथः सातये सितम् 8,5,9. रथं प्राव सातये 1,102,3. सातिं रथाय सातिमर्वति 111,3. 5. 9,45,9. वि सातये त्वं मामृषीत 7,95,3. सातये कृतम् 10,143,5. 6,19,2. 56,5. = दान AK. 3,4,24,70. H. an. 2,205. Med. t. 69. — 2) m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Aushtrākshi Ind. St. 4,372. — Vgl. शर्क°, शर्ण°, तेत्र°, गोषाति, तोक°, शुभ°, धन°, नृषाति, मेघ°, वाज°, शूर°, स्वर्षाति.

2. साति (von 3. सा) f. Vop. 26,185. AK. 3,6,2,9. *Beschluss, Ende* 3,39,3,4,24,70. H. an. 2,205. Med. t. 69. *heftiger Schmerz* BHAR. zu AK. nach ÇKDr.

3. साति ein best. Metrum Ind. St. 2,283.

सातिरेक (2. स + श्रति°) adj. *übermäßig, überaus heftig*: मद Ragh. 19,12.

सातिलक s. सातीलक.

सातिशय (2. स + श्रति°) adj. *vorzüglich, ausgezeichnet* M. 9,114. HARIV. 8410. KATHAS. 22,76. 73,328.

सातिसार (2. स + श्रति°) adj. *am Durchfall leidend* AK. 2,6,2,10. H. 460. HALAJ. 2,451.

सातीन m. = सतीन eine Erbsenart H. 1170, Schol. HALAJ. 2,427.

सातीलक m. dass. RĀJAMUKTA zu AK. 2,9,16 nach ÇKDr. fehlerhaft
सातिलक Wilson in der 2ten Aufl. nach ders. Aut.

सातु m. vielleicht so v. a. *receptaculum*: न यस्य सातुर्जन्तिरवारि
dessen Behälter (Aufenthaltort) nicht gehindert werden konnte (ihn) zu
gebären RV. 4,6,7.

सातोबार्हत adj. von सतोबृहती LĀTJ. 10,6,6. 10. 16. 7,8,8,1.

सात्कार्य n. *Wirkung* beim Schol. zu Kap. 1,115 entweder fehlerhaft
für सत्कार्य oder nom. abstr. von सत्कर.

सात्र (von सत्र) adj. *zu einer Feier gehörig u. s. w.*: सात्राक्षीनिक ÂCV. Ça. 11,2,11.

सात्रिक (wie eben) adj. dass.: श्रयि KAUC. 18. 22. ÇĀṬK. Br. 25,12. 14. WEBER, PRATIGNĀS. 103. Ind. St. 3,382 (v. l. सावित्रिक; vgl. 393.).

सात्र (von सत्र) adj. *zur Qualität सत्र in Beziehung stehend u. s. w.* MĀRK. P. 40,7. 42,4.

सात्रिक m. patron. von सत्रक gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

सात्रिक (von सत्र) 1) adj. (f. ई) a) *charaktervoll*: Personen M. 3,268. MBH. 3,1729. 13,4895. VARĀH. BRU. S. 2, S. 3, Z. 5 v. u. KATHAS. 33, 39. — b) *zur Qualität सत्र in Beziehung stehend, von ihr vorzugsweise beherrscht u. s. w.* MAITRĪJUP. 3,2. M. 12,31. 40. 48. fgg. MBH. 12,7097. BHAG. 7,12. 14,16. SUÇR. 1,192,4. 312,18. 333,15. KṛP. 2,18. SĪMĀJAK. 23. 25. Spr. (II) 2741. VARĀH. BRU. S. 69,8. Verz. d. Oxf. H. 14,a, No. 1. 56,b,10. 80,a,25. 81,a,45. 82,b,17. MĀRK. P. 43,37. BHĀG. P. 3,29,10. TATTVA. 19. VEDĀNTAS. (Allah.) NO. 46. SARVADARÇANAS. 148,6. WILSON, Sel. Works 1,12. fg. 232. — c) *in der Rhetorik und Dramatik so v. a. äusserlich in entsprechender Weise hervortretend* ŚIH. D. 104. 208.

274. 22,13. 37,19. Verz. d. Oxf. H. 200,a,2. 213,a,1 v. u. AK. 1,1,3, 16. H. 283. 295. 307. MĀLATI. 16,3. — 2) m. ein N. Brahman's H. 211. — 3) f. ई ein N. der Durgā ÇANDAR. im ÇKDr.

सात्म (2. स + आत्मन्) adj. *nebst der eigenen Person* BHĀG. P. 10,14,17.

सात्मक (wie eben) adj. *mit Bewusstsein verbunden*: दुःखासौ द्विविधः।
घनात्मकः सात्मकश्चेति तत्रानात्मकः सर्वदुःखोऽप्येव सात्म-
कस्तु दक्षिणोऽप्येव तत्त्वमस्यैव सर्वम् SARVADARÇANAS. 76,2. fgg.

सात्मता (von सात्मन्) f. *Wesensgemeinschaft, Wesenseinheit*: गच्छति
ब्रह्मणः °ताम् ÇAT. Br. 11,5,6,9. MBH. 1,3645. नीता इन्द्रेण °ताम् BHĀG. P. 6,18,18. अच्युतसात्मता नीता 7,1,46. गच्छत्यत्र सात्मताम् MBH. 12,2328.

सात्मत्वं (wie eben) n. *Beseeltheit* AV. 9,6,38. TS. 3,1,2,2. TBR. 1,1,6,4.

सात्मन् (2. स + आ°) adj. *beseelt, nebst der Seele* ÇAT. Br. 12,1,3,3. TS. 5,3,5,2. 6,3,5,3. 6,6,3. TBR. 1,2,2,7. 3,8,20,5.

सात्मीकर (सात्म्य + 1. कर) sich an Etwas (acc.) *gewöhnen*: निद्रा
°कृता SUÇR. 1,330,18.

सात्मीभू (सात्म्य + 1. भू) zur Gewohnheit, — *zutüchtig werden* SUÇR. 2,179,7.

सात्म्य (von 2. स + आत्मन्) 1) adj. *was einer Person passt, zuträglich, gesund für* SUÇR. 1,130,9. सर्वप्राणभृता सात्म्यं तीरमिक्षाद्यते 175, 3. 193,2. 2,493,5. KĀRANA 3,1. ऋतु° zu der bestimmten Zeit zuträglich 1,6. देश° 3,1. °सेविन् 4,3. श्रः Speise SUÇR. 1,48,17. 2,63,15. 428,1. 509,5. °चारिन् von ungesunden Stoffen oder an ungesunden Orten lebend 1,207,11. — 2) n. a) *das Zuträglich-, Gesundsein für*: ज्ञाति° SUÇR. 1,72,20. शत्रुन्म° VĀGBH. 1,10,7. शरीर° KĀRANA 1,26. — b) *gewohnte Lebensweise, Angewöhnung* KĀRANA 3,8. SUÇR. 1,124,9. 2,400, 20. 428,3. °तम् in Folge von Gewöhnung (vgl. श्रम्यामतम् 76,3) 1,75, 21. °ज्ञ aus einer richtigen Lebensweise (der Eltern) entspringend: गर्भ KĀRANA 4,3. Am Ende eines adj. comp.: तीर° an Milch gewöhnt SUÇR. 2,161,6. मोस° 64,4. स्नेह° 177,18. शीत° 315,11. शतिलवण° zu sehr an Salzgenuss gewöhnt KĀRANA 3,1. यवाव° 8,9. वमन° SUÇR. 2,184, 17. — c) *Wesensgemeinschaft, Wesenseinheit*: इन्द्रेण प्रायिताः सात्म्यम् BHĀG. P. 6,18,19. सात्म्यं करिष्युः 7,10,39. fg. — Vgl. बाल°.

सात्य (von सत्य) 1) adj. *dessen Natur die Wahrheit ist* gaṇa कृत्वादि zu P. 4,4,62. ÇAT. Br. 14,5,5,12. — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,243.a.

सात्यक m. = सात्यकि MBH. 3,653. 7,1441. HARIV. 7534 (°कि die neuere Ausg.). am Ende eines adj. comp. 7460 (ससा° zu schreiben).

सात्यकामि m. patron. von सत्यकाम TS. 2,6,2,3. सात्यकामि (!) gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59.

सात्यकायन m. patron. von सात्यक oder सात्यकि; pl. SĀṬK. K. 184,a,8.

सात्यकि (von सत्यक) patron. gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59. des Jujudhāna TRIK. 1,1,35. ÇATĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190,b,16. BHAG. 1,17. MBH. 1,534. 2433. 2714. 6998. 7916. 4,2357. HARIV. 1935. 5085. 7487. 7488. fgg. 7525. 8050. 14464. fgg. VP. 435. WEBER, KṚSHNĀG. 289. BHĀG. P. 1,10,18. 9,24,13.

सात्यकिन् m. = सात्यकि MBH. 16,247 (des Metrums wegen).

सात्यकामि s. सात्यकामि.

सात्यकार्य m. patron. von सत्यकार gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

सात्यहृत (von सत्य-हृत) adj. den zuverlässigen Boten gehörig; so heissen gewisse Opferspenden an Sarasvatī und andere Götter Comm. zu TS. 2, 194, 11. Dagegen ist सात्यहृतानां क्वीषि ebend. 188, 3, 187, 6, 193, 4 wohl irrig für सत्य°.

सात्यमुय oder °य्य m. pl. die Schule des Sātyamugri Ind. St. 3, 273.

सात्यमुयि m. patron. von सत्यमुय P. 4, 1, 81. Ind. St. 13, 448. Verz. d. B. H. 55, 84 (रात्य°). No. 324 (शाद्य°). fem. °यी und °र्या P. 4, 1, 81.

सात्यमुय्य s. u. सात्यमुय und सात्यमुयि.

सात्यमुनि m. patron. Sāśm. K. 186, a, 7. vielleicht fehlerhaft für सात्यमुयि.

सात्ययज्ञ (von सत्ययज्ञ) m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 3, 1, 4, 4.

सात्ययज्ञि (wie eben) m. patron. des Somaçushma Çat. Br. 11, 6, 2, 1, 3, 13, 4, 2, 4, 5, 2, 9.

सात्यरथि m. patron. von सत्यरथ VP. 4, 5, 12.

सात्यवत (von सत्यवती) m. metron. Vjāsa's Traik. 2, 7, 20.

सात्यवतेय m. desgl. HALĀ. 2, 258.

सात्यकव्य (von सत्यकव्य) m. N. pr. eines Vāsishṭha TS. 6, 6, 3, 2. Ind. St. 3, 474. Ait. Br. 8, 23. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 27.

सात्राज्ञित (von सत्राज्ञित) patron. 1) m. des Çātānika Ait. Br. 8, 21. Çat. Br. 13, 5, 4, 19, 21. — 2) f. ई der Satjabhāmā MBh. 3, 14652, 16, 145. HARIV. 6702. 7027. 7046.

सात्रासाह (von सत्रासाह) gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. 1) adj. allüberwältigend, Bez. einer Schlange AV. 5, 13, 6. AV. Pñt. 3, 23. — 2) m. patron. des Çoṇa Çat. Br. 13, 5, 4, 16, 18.

सात्रासाहक adj. von सात्रासाह (देशे) gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

सावत 1) adj. (f. ई) gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86 (proparox.). a) den Satvant oder Sātvata eigen, den Sātvata (Kṛṣṇa) betreffend u. s. w.: विधि MBh. 12, 12714. 12719. °ज्ञान 13237. गुण BHAR. Nīṭṣa. 20, 37. श्रुति BHāg. P. 1, 4, 7. °संस्कृता 7, 6. वृत्ति Bez. eines best. Stils, Charakters, genre im Drama BHAR. Nīṭṣa. 20, 12. 37. DAÇAR. 2, 49. 52. 56. fg. Sāh. D. 410. 416. Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489. H. 285. — b) oxyt. das Wort सवत्सु enthaltend gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. — 2) m. a) oxyt. ein Fürst der Satvant gaṇa पर्सादि zu P. 5, 3, 117. 4, 1, 177. Vārtt. 2. Bez. Kṛṣṇa's (Traik. 1, 1, 32) und Anderer MBh. 1, 7896. 7991. 5, 2565. 7, 3608. 9, 787. 12, 12968. 13237. 14, 1526. Buāg. P. 8, 24, 17. = बलदेव H. 224. HALĀ. 1, 28. pl. Bez. eines Stammes (zu dem auch Kṛṣṇa gehört), = सवत्सु gaṇa प्रसादि zu P. 5, 4, 38 (सवत्सु fehlerhaft). = दशार्क (ungenau, da dieses häufig daneben erscheint) Traik. 2, 1, 10. — MBh. 1, 7965. VP. 4, 12, 16. Buāg. P. 1, 14, 25. 3, 1, 29. 9, 9, 49. 11, 27, 1. °पुंगव 1, 9, 32. सावतर्षभ 14, 32. 5, 25, 4. 10, 58, 42. 11, 27, 1. °पति 10, 69, 13. °पूथ्य 76, 23. — b) ein Anhänger Kṛṣṇa's PāṇḍOTARAH. 99 im ÇKDn. — c) Bez. einer Mischlingskaste, der Nachkommenschaft eines ausgestossenen Vaiçya M. 10, 23. — d) N. pr. eines Sohnes des Āju Buāg. P. 9, 24, 6. 7. des Amṛu ÇKDn. nach dem Kūrma-P. — 2) f. °तो eine Fürstin der Satvant MBh. 1, 8028. Mutter Çiçupāla's ÇKDn. und Wilson.

सावतीय m. ein Anhänger Sātvata's d. i. Kṛṣṇa's Buāg. P. 5, 25, 1.

सावत्सु m. pl. N. pr. eines Stammes, = सवत्सु, सावत; nur im gen.

pl. HARIV. 1997 (सवताम् die ältere Ausg.). 3038. Buāg. P. 1, 1, 12. 2, 14, 14, 29. 2, 4, 14. अन्धकवृक्षि° 20. 3, 1, 84. सर्व° 4, 30, 84. 8, 5, 18. 9, 5, 15. PĀṆKAR. 4, 3, 130.

साद (von 1. सद) m. gaṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140. 1) das Sitzen auf dem Ross, das Reiten RV. 1, 102, 17; vgl. साम्य. — 2) das Einsinken: चक्राणां सादभङ्ग VANĀH. BRH. S. 46, 60. — 3) Ermattung, Erschlaffung. Nachlass: गात्राणाम् Suçr. 1, 51, 10. अङ्ग° 90, 12. 269, 1. Hā. 268. शरीर° RAGH. 3, 2. कर° (Hand und Strahl) Spr. (II) 1839, v. 1. ऊर्त° Çiç. 9, 77. अग्नि° Suçr. 1, 53, 8. 219, 12. 242, 18. Schwund: अयत्न° der Berge Vikr. 44. गतिविधम° RAGH. 8, 57. जीवित° NALOD. 3, 24. — 4) Verzeiſung, Kleinmuth H. 312. NALOD. 2, 26. — HARIV. 13166 in der neueren Ausg. fehlerhaft für साह: सादोपसाद° PADMA-P. 8, 19 fehlerhaft für साङ्गोपाङ्ग°. Vgl. अ° (zu setzen nicht reitend), अनल°, अग्र°, गो°, गोषादी, पुष्कर°, मूत्रैक°, शकुनि°, सर्व°.

सादधोनि adj. seine Stütze besitzend RV. 5, 43, 12.

सादन (vom caus. von 1. सद und metrische Dehnung für सदन) 1) adj. zu Grunde richtend, vernichtend: चित्राङ्ग° (so lösen wir; demnach wäre चित्राङ्ग als N. Arjuna's zu streichen, als N. Arjuna's H. ç. 137. — 2) f. ई eine best. Pflanze, = कटुकी RĀGĀN. im ÇKDn. — 3) n. a) das Hinstellen, Hinstellen (von Gefässen u. s. w.) KĀTJ. ÇR. 1, 3, 12. 9, 14, 10. 12, 4, 16. 22. 19, 2, 14. der Ishṭakā (sammt dem Begleitspruch) Çat. Br. 7, 1, 2, 16. 2, 2, 12. 8, 1, 2, 6. 10, 2, 2, 8. — b) das Einsinken (eines Wagens) VANĀH. BRH. S. 46, 9. — c) = सदन Sitz, Ort; Behausung BHAR. zu AK. 2, 2, 4 nach ÇKDn. यम° (s. auch bos.) MBh. 1, 7671. 2, 2531. 3, 12160. 12, 7742. R. 6, 68, 11. Buāg. P. 3, 30, 24. 27. vedische Belege s. u. सदन 1) a). — d) Schlüssel (= पात्र Comm.) Buāg. P. 4, 7, 25.

सादनस्पर्श (सदन° Padap. adj. die Heimath berührend d. h. in die Wohnung gebracht: वसु RV. 9, 72, 8.

सादन्य (von सादन, सदन्य Padap.; vgl. VS. Pñt. 3, 128 am Ende) adj. häuslich RV. 1, 91, 20.

सदमय (von साद) adj. aus Verzeiſung u. s. w. hervorgegangen NALOD. 3, 24.

सादयितव्य (vom caus. von 1. सद) adj. zu Grunde zu richten, zu vernichten: नैव सादयितव्यौ (रामलक्ष्मणौ) ते मनसापि कथं च न R. 4, 14, 26. तेषांसि, तेषांसि 1, 66, 4.

सादर (2. स + द्रा°) adj. (f. द्रा) alle Rücksichten beobachtend, grosse Theilnahme an den Tag legend, die gehörige Aufmerksamkeit Jmd oder einer Sache schenkend KATHĀS. 10, 81. 12, 88. 21, 102. 23, 164. 43, 213 (स सा° zu trennen). 257. 43, 365. MĀRK. P. 69, 14. BHāg. P. 4, 4, 7. in comp. mit der Ergänzung: धर्मेक° nur bedacht auf KATHĀS. 27, 107. श्रीकृष्णलाललितरसकथासादरौ नैव कर्णौ Spr. (II) 8867. सादरम् adv. R. 2, 101, 2. 112, 26. KATHĀS. 13, 146. 14, 49. 23, 94. 30, 23. 43, 229. 43, 366 (सादर° zu lesen). Hir. 63, 17. RĀGĀ-TAN. 3, 115. BHāg. P. 3, 13, 10. 4, 4, 8. 6, 9, 45. 8, 12, 3. 9, 5, 19. PĀṆKAR. 1, 2, 10. 22. 4, 44. fg. सादरपूर्वकम् dass. 2, 5, 59. — Vgl. auch unter सादर (auch in den Nachträgen).

सादस adj. im Sadas befindlich LĪṭṣ. 2, 3, 18.

सादसर्त adj. die Worte सत् und असत् enthaltend gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61.

1. सौदि (von 1. सद्) UNĀDIS. 4, 124. m. Reiter: कृपान् — ससादीन् MBh. 8, 3810. 4589 (ससादीन् zu schreiben). उँष्ट्र° P. 8, 2, 49. गो° 41 im Sūtra könnte übrigens auch सादिन् gemeint sein). = सारथि UśĀVAL. = गोदर UNĀDIS. im ÇKDn. = अवसप्त und वायु UNĀDIV. im SAMKSHIP-
tas. nach ÇKDn.

2. सादि (2. स + आदि) adj. einen Anfang habend Comm. zu GAIM. 1. 37. NĪLAK. 119. 191. Davon nom. abstr. ऽत्त n. ebend. Comm. zu GAIM. 1, 28.

सादिन् (von 1. सद्) adj. 1) reitend, m. Reiter (insbes. zu Pferde) AK. 2, 8, 28. 3, 4, 28. 109. fg. II. 761. an. 2, 290. MED. n. 152. HALĀ. 2, 235. AV. 11, 10, 24. MBh. 1, 5451. 2, 1900. 3, 12589. 4, 1045. 16, 210. HARIV. 4989. 5076. R. 2, 97, 20 (106, 19 GORR.). 5, 83, 2. ÇĀC. 12, 22. 31. Spr. (II) 3517. RĪĀA-TAR. 8, 451. BHĀG. P. 10, 71, 14. अश्व° BHĀG. 7, 44. KATHĀS. 42, 7. तुरंग° RAGH. 7, 34. कृत्ति° MBh. 4, 1031. सादिन् = कृत्ति° H. 762. H. an. MED. = सारथि, रथिन्, रथारोक् AK. 3, 1, 28. 109. fg. H. 760. Schol. H. an. MED. — 2) zu Schanden machend: वृत्त° R. 2, 34, 37. — ऋविणासादिन् zur Erkl. von ऋविणास् NIK. 8, 2: धीसादिनी zur Erkl. von धिषणा 3.

सादृश adj. = सदृश ÇĀKṢH. ÇN. 4, 21, 2.

सादृशीय adj. von सदृश gaṇa कृशाश्चादि zu P. 4, 2, 80.

सादृश्य (von सदृश) n. Aehnlichkeit, Gleichheit NIK. 1, 3. HARIV. 15792. R. 4, 12, 42. MĀKṢH. 153, 8. MEGH. 83. 102. KUMĀRAS. 5, 35. 7, 16. RAGH. 1, 40. 8, 91. 15, 67. सति पुनर्नामधेयसादृश्यानि ÇĀK. 103, 8. ÇĀK. ÇN. 63. 6. KĪM. 5, 26. Spr. (II) 7467. KATHĀS. 119, 94. AK. 3, 4, 28. 164 (wohl भे-
दसादृश्ये zu lesen). RĪĀA-TAR. 3, 117. SĀH. D. 18. BHĀG. P. 7, 15, 61. TARKAS. 48. BHĀSHĀP. 78. Schol. zu P. 1, 1, 50. zu TS. PRĀT. 1, 3. 13, 16. zu NAISH. 22, 43 (अ°). SARVADARÇANAS. 68, 18. 177, 9. Verz. d. Oxf. H. 211, 6, 9. °वाद् Titel einer Abhandlung 244, 6, No. 609.

सादृश्य MBh. 6, 3900 Druckfehler für सादृष्य (सादृष्य).

सादुष्य (von 2. सद्) n. Vorzüglichkeit ĀÇV. GRŪJ. PARIC. 2, 7.

सादुत (2. स + अ°) adj. erstaut, verwundert KATHĀS. 56, 177. 124, 87.

साय (von सादिन्) adj. zum Reiten tauglich, m. Reitpferd ĀÇV. ÇN. 9, 9, 14. Daher wird वयं ebend. zum Fahren tauglich, Wagenpferd bedeuten.

सायःक्र (von सयःक्रो) adj. mit Soma, der am selben Tage gekostet ist, begangen; so heißen fünf (auch sechs) Ekāha Comm. zu PANĀV. BR. 16, 12, 1. — SHADV. BR. 4, 3. KĀTJ. ÇN. 12, 1, 2. 22, 2, 9. 3, 24. 26. LĀTJ. 1, 3, 21. 8, 3, 1. 3. ÇĀKṢH. ÇN. 14, 40, 7. MAÇAKA 3, 5. 6 in Verz. d. B. H. 72. Häufig सायस्क geschrieben, welches nach gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48 allein berechtigt ist. Fehlerhaft सायस्क ĀÇV. ÇN. 9, 7, 13. षट्सायस्काः सर्ववेदेषु दृष्टाः MBh. 3, 10663. यज्ञ 14864. 12, 8908. 13, 4934 (सायस्क ed. Calc.); vgl. सयस्कार.

सायस्क adj. 1) (von सयस्) alsbald erfolgend Spr. (II) 2236. — 2) ungenaue Schreibart für सायस्क.

सायस्क s. सायःक्र.

सौद्योज adj. von सद्योज gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

1. साध्, सौध्यति (संसिद्धौ) DHĀTUP. 26, 71. साध्नोति (संसिद्धौ) 27, 16. zu belegen nur सौधति, °ते. Erhalt keinen Bindevocal इ Kār. 4 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. Vgl. सिध्. 1) gerade aus zum Ziel kommen; seinen Zweck erreichen: वि रोदसी पृथ्या याति साधन् RV. 6, 66, 7. अन् दुवाब्-

धिरो यासि साधन् recta 3, 1, 17. यो वामून्वे कर्मणाम् द्वाश स साधति 6, 70, 3. यस्मै वमायजंते स साधति 1, 94, 2. med.: साधन्तो नो धियाः 6, 53, 4. 8, 19, 10. 9, 71, 3. 1, 141, 1. zu Stande kommen: साध्यति घटः DURGĀDĀSA im ÇKDn. — 2) gerade lenken, schlichten, in Ordnung bringen; zum Ziel führen: धियम् RV. 1, 2, 7. 10, 74, 3. med. 8, 40, 9. — अन्तुनाङ्गा वृणुनानि साधत् 2, 19, 3. 3, 38, 9. 4, 36, 7. 1, 96, 1. विद्वानि 3, 1, 18. 4, 16, 3. अन्तेन 3, 5, 3. 7, 34, 8. सन्नि गेर्हवमानाय साध 3, 1, 23. साधो दिवः 4, 3, 8. zu Stande bringen: साध्नोति साध्यति घटः कुलालः DURGĀDĀSA im ÇKDn. — 3) sich fügen; gehorchen: वि पर्यतो जिहीत साधन् चोः RV. 5, 43, 3. स नैत्यस्य दुर्वासु साधन् 4, 1, 9.

— caus. साध्यति, °ते (des Metrum wegen), मसीषधत्, सीषधत्. 1) gerade —, eben machen, schlichten: सूक्तार्थ साधया पृथः RV. 9, 9, 8. गर्भ-
माधेहि साधय zurichtmachen ÇĀKṢH. GRŪJ. 1, 19. — 2) richtig leiten, zum Ziel bringen: मतिम् RV. 2, 21, 1. धियम् 3, 8, 7, 66, 3. मन्म 6, 56, 1. गन्त्रेषां सातये सापथो गुणम् 5. — 3) zur Ordnung bringen, Jmd sich dienstbar machen, in seine Gewalt bringen, für sich zu gewinnen suchen: इमा नु कं भुवना सोषधाम RV. 10, 137, 1. नहि साम्ना न दानेन न भेदेन च पाण्डवाः । शक्याः साधयितुम् MBh. 1, 7435. 2, 647. 6, 5048 (med.). 5049. KĀM. NĪTIS. 9, 70. पापान्दण्डेन 12, 39. 17, 44. 46. 49. fg. VARĀH. JOGA-JĀTRĀ 1, 11 in Ind. St. 10, 165. Spr. 4928, v. l. 7020, v. l. (साधितुम् = साधयितुम्). KATHĀS. 107, 71. 121, 7. PANĀT. 156, 19. fg. 211, 12. Hit. 39, 21. BHĀG. P. 5, 24, 16. BHĀTJ. 7, 31. साधयेद्देवमात्मनः M. 2, 248. JĀGṆ. 1, 50. R. 5, 15, 56. PANĀT. III, 170. तथैव योगी — प्राणं नयति साधितम् MĀK. P. 39, 18. यथा हि साधितः सिद्धो मृगान्कृत्ति न मानवान् so v. a. abge-
richtet 19. eine Gottheit, einen Geist sich dienstbar machen; citiren KATHĀS. 10, 10. 28, 163. 73, 25. fg. einem Schuldner zu Leibe rücken, ihn zur Bezahlung zwingen JĀGṆ. 2, 40. साधितः = दापितः AK. 3, 1, 40. H. 446. — 4) zurechtbringen, heilen Suçr. 1, 35, 4. 68, 19. व्याधिम् 123, 10. 2, 47, 14. — 5) ausführen, fertig machen, zu Stande —, zu Wege bringen, zu-
bereiten KĀTJ. ÇN. 25, 7, 15. ÇĀKṢH. ÇN. 5, 19, 2. BHĀG. P. 14, 27, 21. NĀS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 163. रजसा साध्यते मोहः MBh. 12, 7742. साधया-
मासम् (!) 13, 4945. वार्ता प्रज्ञा KĀM. NĪTIS. 13, 27. SĀMUNJAK. 37. कमलो-
न्मेषम् KUMĀRAS. 2, 33. RAGH. 17, 38. Spr. (II) 5940. KATHĀS. 13, 56. ता-
म्रात्कनकमुत्तमम् 35, 82. RĪĀA-TAR. 5, 62. BHĀG. P. 8, 13, 30. SĀH. D. 68, 11. PANĀT. 43, 20. 191, 10. कार्यम् M. 7, 173. 9, 297. MBh. 1, 7514. HA-
RIV. 3978. Spr. (II) 772. 1681. 6950. VOP. 26, 20. कर्म MBh. 3, 12256. 13, 4946. Spr. (II) 1684. 3215, v. l. DAÇAK. 89, 5. कृत्यम् R. 5, 9, 34. PAN-
ĀT. 201, 8. परार्थम्, स्वार्थम् KĀM. NĪTIS. 5, 30. त्वदर्थम् RAGH. 5, 25. अर्थम्
KATHĀS. 30, 124. इष्टिम् MBh. 2, 647. कृत्यम् 13, 1536 (med.). धर्मम् R. 3, 14, 20. तपः MĀK. P. 121, 3. नैष्कर्म्यम् sich der Unthätigkeit hingeben
BHĀG. P. 4, 23, 27. मरुम् so v. a. sich des Trinkens enthalten MBh. 13, 2930. HARIV. 1213 (साध्य absol.). मन्त्रम् so v. a. hersagen, beten KATHĀS. 15, 48. वाक्यम् ausführen MBh. 5, 117. zubereiten (Speisen) KĀKAKA 3, 7. Suçr. 2, 161, 15. 364, 6. R. GORR. 2, 21, 20. KATHĀS. 9, 10. 20, 202. 39, 9. 41, 17. 56, 405. KULL. zu M. 3, 271. — 6) zu Wege bringen so v. a. ver-
schaffen, herbeischaffen, zu Theil werden lassen: पर्वन्यः पर्वते वर्षन्किं
नु साधयते फलम् Spr. (II) 3991. अर्थान् VARĀH. BHĀG. S. 88, 29 (med.). त-
वापि कामेन साधयामो (so ist zu lesen) वयं सुतम् KATHĀS. 13, 65. 114.

साधयामो ऽस्य मेदिनीम् 13, 18, 26, 21, 66, 32, 131, 44, 100, 109, 14, 22, 24, 46, 190. Buḷg. P. 1, 8, 5, 7, 3, 10, 8, 5, 10, 8, 37, 10, 2, 9, 1, 20 (med.). 10, 53, 18 (साधितुम्). कं ते कामं मनसा साधयामि MBh. 11, 272. ये साधयन्ति सन्निषो निजवाञ्छितम् Verz. d. Oxf. H. 106, a, 39. KATHĀS. 13, 89, 17, 100, 25, 68, 26, 106. Buḷg. P. 6, 7, 37. SARVADARĢANAS. 33, 12. — 7) *Etwas für sich zu Wege bringen, erlangen, gewinnen, theilhaftig werden*: अर्थान् Çat. Br. 11, 5, 3, 1 (mod.). तत्पदम् M. 6, 75. न साधयेत्समुद्रगो ऽप्यगो कणम् VARĀH. BRH. S. 104, 63. साधयेत्समात्मनः MBh. 1, 1370. मनोरथान् Verz. d. Oxf. H. 106, a, 16. विद्याधरवम् KATHĀS. 26, 204. बद्धमूलताम् 34, 197, 38, 151, 40, 21, 35, 46, 118, 157, 107, 72, 113, 76. RĀGĀ-TAR. 3, 166. DAÇAK. 76, 5. आत्मोत्कर्षम् Hit. 91, 19. आधिक्यम् (so v. l.) 92, 2. VET. in LA. (III) 3, 11. ohne obj. zu seinem Ziel gelangen, seines Wunsches theilhaftig werden MBh. 3, 1441. — 8) *eintreiben (Gold)*: अर्थम् M. 8, 49. fg. 176. JĀGĒ. 2, 16, 40, 42. शुल्कम् MĀKĪ. 107, 6. — 9) *ausmitteln, durch Berechnung finden*: यथा राशुदयाः साधितास्तथा कोरादयो ऽपि साध्याः GANIT. SPASHTĀDH. 60, Comm. darthun, bereisen NĪAK. 259. मेधाद्ये वृष्टिः साध्यते TATTVA. 48. Muir, ST. 2, 190. Schol. zu Kap. 1, 43. SARVADARĢANAS. 8, 13, 30, 17, 72, 10, 129, 12. साधितं गया — वरं भवता सह PAÑĀT. 237, 4. — 10) *machen zu, reddere*: इदं वपुस्तपःतमं साधयितुं य इच्छति ÇĀK. 17. यः साधितो वृत्तिकरः पतिर्नः Buḷg. P. 4, 17, 10. साधय — आत्मानं सुप्रज्ञम् 13, 32, 9, 6, 42 (med.). मे । गर्भे त्वं साधयात्मानम् so v. a. bringe es dahin, dass du in meinen Mutterleib gelangst 4, 8, 13. — 11) *aufbrechen, sich auf den Weg machen*: साधयामस्तावत् MBh. 1, 789, 3, 16689. साध्यतां तत्र गम्यताम् 13, 1405. साधयिष्यामि तत्र याम्यामि 1406. R. 2, 34, 34. ÇĀK. 7, 19, 70, 21, 101, 13. Vikr. 60, 13. MĀLATĪM. 126, 5. Spr. (II) 978. RĀGĀ-TAR. 1, 145. im Drama प्रायेण एतत्तकः साधियगेः स्थाने प्रयुज्यते SĀH. D. 430. — Vgl. साध्. — desid. vom caus. zu *beweisen beabsichtigen*: किमिदं पौरुषेयत्वं सिसाधयिषितम् SARVADARĢANAS. 129, 4. सिषा° SĀH. D. 122, 5. KUSUM. 2, 8. — Vgl. सिषाधिषा.

— अनु vgl. अनुसाधिन् in सर्वार्थानु°.

— उप caus. 1) *in seine Gewalt bringen* PAÑĀT. III, 249. — 2) *zubereiten* Buḷg. P. 11, 27, 20. Speisen Suçr. 1, 230, 2, 2, 39, 18. MĀRK. P. 29, 46, 34, 48.

— परि caus. 1) *sich dienstbar machen, in seine Gewalt bringen, bezwingen* HARIV. 4032 (nach der Lesart der neueren Ausg.). KĀM. NĪTIS. 17, 37. — 2) *zubereiten*: Speisen PAÑĀT. 3, 9, 1. — 3) *eintreiben*: अर्थम् M. 8, 187. — Vgl. परिसाधन.

— प्र caus. 1) *zurechtbringen, gehorsam machen, in seine Gewalt bringen*: तावत्सै प्रजाः प्रासाधयताम् TS. 2, 2, 8, 1. सर्वाणि भूतानि दण्डेनैव M. 7, 103. KĀM. NĪTIS. 9, 71. KATHĀS. 17, 132. — 2) *Etwas in Ordnung bringen, zurechtmachen* AV. 1, 24, 4. राष्ट्रम् KĀM. NĪTIS. 6, 3. RAÇH. 19, 3. KATHĀS. 52, 373. संक्रिताम् Verz. d. Oxf. H. 55, b, 19. मनुम् einen Zauberspruch PAÑĀT. 3, 9, 19. तोरेण सक्कध्यं प्रसाध्य Suçr. 2, 419, 11. अप्रसाधित 1, 171, 13. schmücken, putzen MĀKĪ. 96, 15. ÇĀK. 40, 21. KATHĀS. 50, 184, 94, 49, 95, 67 (सुप्रसाधित). 117, 130, 124, 116. DAÇAK. 61, 2. AK. 2, 6, 3, 2. — 3) *zu Stande bringen, vollbringen*: कृत्यानि Spr. (II) 1702, 3249, 3660. SĀH. D. 293. मनोरथम् R. 3, 25, 23. योगक्षेमम् KATHĀS. 34, 200. —

4) *erwerben, gewinnen*: अर्थमेकम् Spr. (II) 3262, 3514. — 5) *ausmitteln, durch Berechnung finden* GANIT. PĀTĀDU. 10. GOLĀDH. BHUVANAK. 60. *beweisen* NĪAK. 256. — Vgl. प्रसाधक fg. — desid. *ausführen wollen*: धियं धियं सीषधाति प्र पूषा RV. 6, 49, 8.

— संप्र caus. s. संप्रसाध्य.

— सम् caus. 1) *bezingen, in seine Gewalt bekommen* MBh. 8, 4034. HARIV. 4032 (प्रसाध्यताम् st. संसा° die neueren Ausg.). शोको मां संसाधयति वेगेन यथा कूलं नदीरपः R. 2, 61, 69. — 2) *ausrichten, vollbringen*: सर्वानर्थान् M. 2, 100. VARĀH. BRH. S. 73, 6 (mod.). संसाधयिष्यथान्योऽन्यं संग्रामम् (so ed. Bomb.) MBh. 7, 8389. मरुं संसाध्य (so ed. Bomb.) so v. a. sich des Trinkens enthaltend 13, 6549. किंचिदग्निमथोत्पाद्य संसाध्य च so v. a. Speisen bereitend 1, 2841. — 3) *verschaffen* KATHĀS. 45, 15. अभिलाषं ते 72, 142. — 4) *erlangen, erhalten*: मयादिष्टा विद्याः KATHĀS. 46, 35. Buḷg. P. 11, 23, 30. ohne obj. das Gewünschte erlangen, sein Ziel erreichen MBh. 3, 1478. — 5) *eintreiben (Gold)* M. 8, 50, 213. — 6) *Jmd entlassen*: अतिथिम् ĀPAST. 2, 9, 1. सर्वकामैः — रामः संसाध्यताम् R. 2, 36, 9. befördern zu (dat.): संसाधयिष्यथान्योऽन्यं स्वर्गाय (संग्रामम् ed. Bomb.) MBh. 7, 8389. — Vgl. संसाधक fg.

2. साध् (1. साध्) adj. in यज्ञसाध्.

सौध (von 1. साध्) m. Ausführung: मन्मनः RV. 10, 35, 9.

साधक (vom caus. von 1. साध्) 1) adj. (f. साधिका) a) *zu Wege bringend, bewirkend*: कार्यस्यैतस्य R. 4, 45, 14. SĀH. D. 739. अपवर्गस्य Spr. (II) 3046. धर्मार्थकाममोक्षाणां वार्तायाश्चैव Muir, ST. 1, 32. Verz. d. Oxf. H. 216, b, 25. in comp. mit seiner Ergänzung: अन्य° RV. PAÑT. 11, 34. संभारान्यज्ञसाधकान् R. 1, 11, 3. नक्षत्र° MBh. 13, 1151. संकल्प° HARIV. 1361 (साधकं zu lesen). सर्वेष्ट° Verz. d. Oxf. H. 99, b, 40. कार्य° MBh. 3, 11306. Spr. (II) 648, 4423, v. l. 7401. MĀRK. P. 8, 63. Buḷg. P. 8, 19, 30. अर्थ° MBh. 1, 4785. R. 5, 1, 16, 6, 70, 36. Suçr. 1, 107, 20. Buḷg. P. 10, 46, 18. नानार्थ° KĀM. NĪTIS. 17, 60. सर्वस्यार्थ° VARĀH. BRH. S. 22, 8. धर्म° MBh. 11, 1321. धर्मार्थ° SARVADARĢANAS. 77, 16. fg. Verz. d. Oxf. H. 40, b, 38. Trik. 3, 3, 353. जन्म° MBh. 8, 2474. Ohne Object Verrichter WRBRA, RĪMAT. Up. 291, 307. साधका (!) als Beiw. der Durgā ÇKDr. nach dem Devī-P. साधक eine Wirkung hervorbringend, wirksam P. 1, 4, 28, Vārtt. उपायाः MBh. 8, 355. हेतु Spr. (II) 1683, 6722. दण्ड एवात्र साधकः R. 5, 81, 43. KUMĀRAS. 3, 12. Schol. zu Kap. 1, 58. superl. °तम P. 1, 4, 42. AK. 3, 4, 43, 57. Schol. zu Kap. 1, 88. °तमत्वं n. nom. abstr. Kap. 2, 39. ÇĀK. zu BRH. ĀR. Up. 8, 98. — b) *einrichtend, heilend*: भगव्य Suçr. 2, 31, 11. — c) *Nutzen bringend, zweckentsprechend, zweckmässig* MBh. 3, 1873. सर्ग (neben असाधक) VP. 1, 5, 7, 11, 14. fg. 17. MĀRK. P. 47, 18 (दृष्टासा° zu schreiben). 21, 24. fg. 27. Buḷg. P. 11, 20, 22. °ता f. nom. abstr. KULL. zu M. 3, 183. — d) *Verehrer (einer Gottheit)* MĀLATĪM. 74, 6. Verz. d. Oxf. H. 81, b, No. 137. 99, b, 30, 100, a, 35. fg. 256, b, 27. ÇĀK. zu KĪND. Up. S. 47. PAÑĀT. 2, 3, 97, 8, 22. SARVADARĢANAS. 83, 22. — e) *Zauberkraft besitzend*: °वर्ति so v. a. Zauberdocht PAÑĀT. 241, 2. यस्त-वोपरि साधकः RĀGĀ-TAR. 3, 270, 268 (wohl तवास्म्युपरि zu lesen). Zauberer (der eine Gottheit u. s. w. herbeicitirt) VJUTP. 103. KĀLĀKRA 5, 87. KATHĀS. 22, 9, 73, 286, 303. fg. 92, 51. — f) *Bez. eines im Herzen wohnenden Feuers (अग्नि, resp. पित्त), welches die Willensbestimmungen*

gibt, Suçr. 1, 78, 9. Çārṇo. Sāṃh. 1, 5, 10. — g) beweisend Schol. zu Kap. 1, 48. zu Ġaim. 1, 3, 17. KURUM. 23, 14. 39, 12. SARVADARÇANAS. 12, 6, 18, 9. °त्व n. nom. abstr. 17, 14. 130, 16. fg. 149, 11. **ससाधक** 114, 6. °त्व n. nom. abstr. 45, 6. Schol. zu Kap. 1, 6. — 2) f. साधिका *tiefer Schlaf* H. 313. — Vgl. घर्थ°, उत्तर°, मन्त्र°, लोक°, सर्वार्थ°, स्वार्थ°.

सौधदिष्टि adj. *wirksame Opfer, Gebete habend* RV. 3, 3, 6.

साधन (vom caus. von 1. साध्) 1) adj. (f. सा und ई) a) richtig leitend, zum Ziel führend: गृह्यस्य RV. 1, 44, 11. 3, 27, 2. 8. 8, 6, 3. 23, 9. विद्वत्स्य 3, 3, 3. मत्तीनाम् 10, 26, 4. अयं दत्ताय साधनः सुतः 9, 103, 3. 62, 9. — b) zu Wege bringend, hervorbringend, bewirkend: शब्दद्वयस्य MBh. 3, 14195. देवदानवपक्षाणां मानवानां च 7, 2864. Mārk. P. 99, 27. संकल्प° HARIV. 1361 (nach der Lesart der neueren Ausg.). सत्य° so v. a. wahrmachend 12044. विक्रम° R. 3, 33, 15. तत्साधनं कर्म Muir, ST. 1, 140. शतसकृत् शिष्याणां ध्यानसाधनम् so v. a. obliegend Verz. d. Oxf. H. 83, a, 9. ohne Object wirkend: प्रदीपवत्साधना वृत्तिः GAUDAP. zu SĀMUKHJAK. 13. vermögend: देवाः Nir. 12, 41. ein Mann R. 5, 88, 4. देवाश्च मुनयश्चैव लिङ्गिनः साधनाश्च ये । भगवन्निति ते वाच्याः BHARATA beim Schol. zu Çāk. 82, 3. — c) verschaffend: लोकद्वयसाधनी Spr. (II) 3468. — d) herbeirufend, citirend (einen Geist): वेतालसाधनं मन्त्रम् KATHĀS. 75, 16. 121, 19. — e) bezeichnend, ausdrückend: भाव°, कर्म° KAUJ. zu P. 1, 3, 11 bei GOLD. MĀN. 48. — 2) m. संसायाम् गाṇa नन्त्यादि zu P. 3, 4, 134. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Bhauvana, Liedverfassers von RV. 10, 137. — 3) f. सा nom. act. in मन्त्र = °साधन KATHĀS. 49, 167. — 4) n. a) das in-seine-Gewalt-Bringen, Bewältigen, Bestegen: प्रति-काय° (= प्रतिपत्तवध Comm.) Kir. 14, 17. रिपु° PAKĀT. 39, 10. das sich-zu-Willen-Machen, Citiren (einer Gottheit, eines Geistes, eines Zaubers) MBh. 3, 14352 (?). वेताल° KATHĀS. 26, 233. 28, 163. 33, 208. 73, 261. शाकिनी° PAKĀT. 244, 2. विद्याखड्गमालादि° KATHĀS. 24, 17. विमान° 44, 36. Verz. d. Oxf. H. 88, a, 16. fg. 93, a, 5. b, 32. — b) das Ausführen, zu-Wege-Bringen, Vollführen Nir. 12, 40. उपायाश्चास्य साधने MBh. 14, 595. साधनोपायाः KĀM. NĪTIS. 11, 56. कर्मणः R. 5, 65, 7. दण्डस्य KĀM. NĪTIS. 13, 44. घर्थ° Suçr. 1, 42, 20. Spr. (II) 1683. RAGH. 4, 16. कार्य° R. 4, 42, 9. Spr. (II) 7603. कर्म° Suçr. 1, 423, 8. साध्य° Spr. (II) 3285. धर्मादि° 1818. धर्माधर्म° WINDISCHMANN, Sāncara 97. अभिप्रार्थितमनोरथ° Suçr. 1, 78, 10. ग्राह्य° KATHĀS. 107, 134. das Bereiten: अमृत° 41, 19. अन्नसाधनैः Mārk. P. 19, 3. 21, 75. विषोपविष° Verz. d. B. H. No. 967. — c) Heilung: अर्शसो साधनोपायः Suçr. 2, 46, 11. MBh. 3, 14508. fg. — d) das Herbeischaffen: औषधि° KATHĀS. 46, 196. fg. द्रव्य° BRĀG. P. 10, 75, 4. — e) das Erlangen, Gewinnen: अर्थस्य Bhāg. P. 11, 23, 17. मन्त्र-वर्षयोः PAKĀR. 3, 7, 1. कोटि° Spr. (II) 3700. परलोक° 2270. — f) das Eintreiben (einer Schuld): अर्थस्य Daçak. 61, 18. अर्थ° 69, 18. — g) Mittel, Werkzeug, Requisit (die Ergänzung im gen. oder im comp. vorangehend) M. 12, 99. R. 1, 66, 23. 5, 72, 3. RAGH. 4, 36. 8, 44. सर्वं हि साधनमिदं कुसुमायुधस्य R. 6, 33. Spr. (II) 6887. KATHĀS. 57, 146. MADRUS. in Ind. St. 1, 20, 4. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 9. Bhāg. P. 3, 28 in der Unterschr. 8, 11, 9. Comm. zu TS. PĀT. 22, 3. 9. 10. WILSON, Sol. Works 1, 164 (bei den Ġaina, duties WILSON). तपस्तेषां हि साधनम् M. 11, 237. MBh. 14, 731. धर्मस्त्वस्याः सुसाधनम् HARIV. 2898. धर्मार्थमोलात्पा श-

रीरं साधनम् Çārṇo. Sāṃh. 1, 3, 32. शरीरं धर्मसाधनम् KĀM. NĪTIS. 6, 4. Kap. 1, 7. RAGH. 1, 19. 82, 5, 9. 10, 2. 13, 50. KUMĀRAS. 8, 33. 52. 64. Spr. (II) 822. 3738. 4838. Z. d. d. m. G. 27, 38. KATHĀS. 15, 59. SĀH. D. 2, 18. PAKĀR. 3, 7, 1. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 6. 7. Comm. zu NAIŠH. 22, 49. 58. am Ende eines adj. comp. (f. सा) KUMĀRAS. 8, 22. कीन° Spr. (II) 500. अ° 772. MBh. 5, 1766. स° ebend. त्रिसाधना शक्तिः RAGH. 3, 13. — h) Stettmittel, Streiträfte HARIV. 5136. UTTARAR. 30, 2 (39, 12). दत्तारिविज्ञे राज-न्साधनं सुमकृत्तव SĀH. D. 212, 19. कश्च° adj. HARIV. 5261. संभृत° adj. RĪĠA-TAR. 4, 977. स° adj. KĀM. NĪTIS. 4, 77. घञ्च° adj. RAGH. 4, 62. 71. गन्° 40. KATHĀS. 38, 4. ein Mittel eine Gottheit u. s. w. zu citiren: विश्व-भर्तुः, वशिष्ठाः KĀLAKĀKRA 4, 1. — i) Correctionsmittel euphem. für Prügel, Knüttel Comm. zu TBh. 3, 377, 17. — k) Genussmittel, Bequemlichkeiten R. GORR. 2, 33, 20. — l) Zengungsglied TRIK. H. an. MRD. (s. weiter unten). auf diese Bed. wird angespielt SĀH. D. 213, 1. — m) in der Gramm. a) Nominalbegriff (im Gegens. zur Thätigkeit), insbes. als Subject oder Instrumental Schol. zu P. 3, 1, 24. PĀT. in SIDDH. K. zu P. 8, 3, 74. VĀRTI. 2 zu P. 2, 1, 33. VĀRTI. 3 zu 5, 3, 55. das Object ist gemeint P. 8, 1, 44. Schol. — β) = विकरण ein zwischen Wurzel und Personalendung tretendes stammbildendes Suffix P. 8, 1, 30. VĀRTI. 1. — n) Berechnung, Ausmittlung durch Berechnung GANIT. PĀTĀH. 1. das Beweisen, Darthun SĀH. D. 447. 711. SARVADARÇANAS. 129, 20. Be- weismittel. Beweis 3, 6. 8. 7, 11. fg. 8, 12. 17, 16. 74, 7. JĠĠN. 2, 7. Kap. 1, 139. TARKAN. 43. KULL. zu M. 8, 56. — o) Erfolg, Ergebniss: वैर° PAK- ĠAT. 81, 24. 86, 24. — Die Lexicographen geben für साधन n. folgende Bedd. an: आराधन AK. 3, 4, 88, 128. मारण, मृतसंस्कार, गति, द्रव्य, घ- र्थदापन, निर्वर्तन, उपकरण, अनुव्रज्या 122. शेफ TRIK. 2, 6, 23. व्याप्य 3. 2, 1. 11. सिद्ध, मेढ्र 3, 267. सिद्धि, सैन्य, उपाय, अनुगम, मेढ्र, निवृत्ति, का- रक, वध, दापन, मृतसंस्कार, प्रमाण. गमन, धन II. an. 3, 433. fg. मृतसं- स्कार, सैन्य, सिद्धाधि. गति, निर्वर्तन, उपाय, मेढ्र, दापन, अनुगम, धन MRD. II. 133. fg. उपकरण, करण, द्रविण, लिङ्ग, यातना, सेनाङ्ग, संसिद्धि HALĀJ. 5, 80. मैत्र, उधसु (sic) DUARĀNI im ÇKD. मोहन, त्रय AĠĀJA ebend. — Vgl. घर्थ°, गय°, जीव°, दत्त°, नय°, पशु°, भार°, भूत°, मन्त्र° (auch KATHĀS. 22, 9. 49, 168. °साधना 167). मन्म°, मूल°, मोक्ष°, यज्ञ°, शब्द°. सर्व°, सर्वमण्डल°. सर्वलिङ्ग°, सर्वार्थ°, स्वार्थ°.

साधनक am Ende eines adj. comp. von साधन Mittel: पशु° (क्रतु) Çām̐k. zu BRh. ĀR. Up. S. 60.

साधनक्रिया f. die Thätigkeit des Ausführens u. s. w. SIDDH. K. zu P. 2, 3, 27. Schol. zu 5, 2, 80.

साधनता (von साधन) f. das Mittel-Sein: सर्वकर्मनुष्ठान° SARVADARÇANAS. 114, 22. 147, 9. BHĀSHĀP. 147. बहु° nom. abstr. von बहुसाधन adj. viele Mittel besitzend Spr. (II) 4226.

साधनत्व (wie eben) n. 1) Wirkamkeit SĀH. D. 32, 5. — 2) das Mittel-Sein: धर्मकामयोः KULL. zu M. 2, 224. ब्रह्मज्ञानं प्रति SARVADARÇANAS. 56, 20. मोक्ष° 57, 3. BRĀSHĀP. 146. — 3) das Beweis-Sein KULL. zu M. 8, 56.

साधनपञ्चक n. Titel einer dem Çām̐karākārja zugeschriebenen Sammlung von fünf Strophen HARR. Anth. S. 483. fg. Notices of Skt Mss. 2, 90.

साधनभाग s. मन्त्र°.

साधनमालातल्ल n. Titel eines Werkes (handschriftlich in der Pariser Bibl.).

साधनवत् (von साधन) adj. mit Beweismitteln versehen SARVADARÇANAS. 114, 3.

साधनसागर m. Titel einer Schrift TĀRAN. 330.

साधनीभू (साधन + 1. भू) zum Mittel werden, als Mittel dienen: भूत Comm. zu GAIM. 1, 4. KUSUM. 56, 4.

साधनीय (vom caus. von 1. साध्) adj. = साध्य H. an. 2, 388 MBh. j. 61. 1) auszuführen, zu Wege zu bringen: कर्मणि MBh. 3, 11307. वस्तूनि RAgh. 17, 67. zu bilden (von Worten) UśġġVAL. zu UNġġDIS. 3, 131. — 2) zu erlangen: विद्या KATHġġS. 38, 54. — 3) zu beweisen Muir, ST. 2, 190. Schol. zu Kap. 1, 103. Davon ०त् n. nom. abstr. SARVADARÇANAS. 30, 12.

साधनी UNġġDIS. 3, 125. m. = भित्ति UśġġVAL.

साधमित्रिक adj. (f. सा und ई) von सधमित्र (v. l. साध०) gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116.

साध्य० यति 1) caus. von 1. साध्; s. das. — 2) denom. von साधु (बाढ) Vop. 21, 16.

साध्यितर् (vom caus. von 1. साध्) nom. ag. der fertig bringt Nir. 6, 33.

साध्यितव्य (wie eben) adj. auszuführen, zu Wege zu bringen Hit. 40, 19.

साधर्म्य (von 2. सधर्म) n. SIDDH. K. zu P. 6, 3, 84. Gleichartigkeit, Uebereinstimmung (Gegens. वैधर्म्य) ÇġġġKH. Çġġġ. 13, 14, 5. मम साधर्म्यमागताः BHAG. 14, 2. Suçġġ. 1, 29, 16. 149, 17. 311, 11. RAgh. 17, 78. Vikr. 63, 12. KAN. 1, 1, 4. 2, 2, 25. Kap. 1, 129. Schol. zu 125. NġġġAS. 1, 58. fg. 5, 1, 1. 2. Sġġġġġġġġ. 27. GAUPġġ. zu 10 (am Ende). MġġġK. P. 46, 4. Verz. d. Oxf. H. 47, b, 15. 240, a, 1 v. u. Sġġġ. D. 11, 18. 300, 12. ÇġġġK. zu Bġġġ. ġġ. UP. S. 21. fg. BġġġġġP. 12. 28. SARVADARÇANAS. 81, 3. 113, 17. 114, 10. 148, 6. 152, 5. 6. KUSUM. 30, 16. Comm. zu TS. PrġġT. 1, 1.

साधर्व n. nom. abstr. von साधु gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

साधस् (von 1. साध्) n. Richtigestellung: ऋषिं तैत्रय साधसे wir rufen Agni zur Regelung der Feldmark RV. 8, 60, 12. Hiernach ist तैत्रसाधस् der Feldscheider, z. B. RV. 3, 8, 7 heissen die Jġġpa die Schiedsmänner des Besitzes unter den Göttern, weil sie ja für besondere Gottheiten bestimmt sind.

साधार (2. स + आ०) adj. eine Stütze habend NġġS. TġġP. UP. in Ind. St. 9, 140. PAÑġġAR. 1, 8, 18. ऋडु० KATHġġS. 101, 246.

साधारण (im Padap. ohne Avagraha) P. 5, 4, 36, VġġT. 6. 1) adj. (f. सा, häufiger ई) a) gemeinsam zugehörig, gemeinschaftlich, gemeinsam, gemein (die Ergänzung im gen., dat., instr. oder im comp. vorangehend) AK. 3, 2, 34. H. 1472. RV. 4, 32, 13. मानुषाणाम् 7, 63, 1. विश्वस्मै स्वर्दशे 9, 48, 4. पितैव तत्पुत्रेण साधारणं कुरुते TS. 2, 6, a, 6. कथा पुत्रस्य केवलं कथा साधारणं पितुः 7. ġġT. Br. 7, 1. ÇġġT. Br. 14, 4, 8, 1. 2. KġġTġġ. Çġġ. 4, 1, 22. ÇġġġKH. Çġġ. 1, 1, 4. 13, 4, 8. NAġġġ. 1, 4. Nir. 2, 13. 15. 21. 11, 18. 12, 26. M. 9, 96. MBh. 1, 4251. 2, 1802. 3, 11299. 14, 1279. KUMġġRAS. 1, 43. RAgh. 16, 5. Çġġ. 38, 15. Vikr. 34. Spr. (II) 2846. 6381. AK. 2, 4, a, 3. H. 23. Wġġġġ, RġġMAT. UP. 292. Sġġġ. D. 40. BġġġC. P. 2, 8, 18. 10, 46. MADHUS. in Ind. St. 1, 16, 20. NILġġK. 39. BġġġġġP. 71. fg. Verz. d. Oxf. H. 40, a, 11. 162, a, 16. 18. 163, b, No. 359. 215, b, 12. 16. 24. 241, b, 11. 242, a, No. 593. fg. 263, b, 33. 268, b, 11. 272, a, 10. 333, a, No. 787. SAR-

VADARÇANAS. 34, 5. 113, 15. KUSUM. 18, 2. Comm. zu TS. PrġġT. 14, 5. 18, 7. ऋनन्य० keinem Andern gehörig: दास MġġLAV. 68. bei keinem Andern sich findend: शोभा 63, 19. ०त्नी Allen gemein Sġġġ. D. 96. H. 332. साधारणस्यापलापी 80 v. a. Gemeingut Jġġġġ. 2, 236. तान्स सर्वान् (ग्रामान्) — विप्रैः समं साधारणं व्यधात् KATHġġS. 18, 127. ऋ० besonders, speziell NILġġK. 46. TARKAS. 15. 21. fg. 41. Verz. d. Oxf. H. 241, b, 12. 242, a, No. 593. fg. 263, a, 15. 268, b, 11. BġġġġġP. 71. fg. SARVADARÇANAS. 113, 15. nicht allgemein 80 v. a. einzig in seiner Art, ganz ungewöhnlich KATHġġS. 45, 368. Rġġġ-TġġR. 3, 314. DAÇġġK. 66, 9. Hit. 15, 22. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, Çl. 7. — b) gleich AK. 2, 10, 37. H. 1461. mit instr.: येन साधारणी वृत्तिः स शत्रुर्नैतरो जनः Spr. (II) 3684. in comp. mit der Ergänzung: मृत्युसाधारणे रणे HARIV. 5603. वृत्तफल० Suçġġ. 1, 26, 20. वात० 203, 6. KUMġġRAS. 2, 42. MġġLAV. 52. विद्या बन्धुसाधारणीः KATHġġS. 25, 260. sich gleich verhaltend: सर्वत्र DHġġRTAS. 83, 10. — c) an zwei entgegengesetzten Eigenschaften Theil habend, die Mitte haltend, gemässigt: देश weder trocken noch feucht Suçġġ. 1, 130, 10. 15. fg. 136, 11. Çġġġġ. Sġġġġ. 1, 1, 39. Suçġġ. 2, 27, 2. बन्ध weder zu fest noch zu locker 6. काल nicht zu kühl und nicht zu heiss 46, 19. 184, 20. 187, 3. 355, 4. KġġM. NġġTIS. 15, 12. Wġġġġ, NAġġ. 2, 385. VARġġġ. Bġġġ. S. 33, 19. — 2) m. Bez. des 44ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARġġġ. Bġġġ. S. 8, 43. fg. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 4. — 3) 1. ई Schlüssel H. 1005. — 4) n. gemeinsame Sache, Bündniss: सुधीव० mit Spr. (II) 4169. — Vgl. पु-प्य०, सर्व०.

साधारणता f. nom. abstr. zu साधारण 1) a): ०ता नी zum Gemeingut machen Rġġġ-TġġR. 3, 134.

साधारणत्व n. nom. abstr. zu साधारण 1) c) Suçġġ. 1, 172, 6.

साधारणीकर (साधारण + 1. कर) 1) zum Gemeingut machen: ०कृत R. 1, 43, 35 (46, 25 GOMġġ.). — 2) gleich machen: मृत्युसाधारणीकृत MBh. 7, 1378.

साधारणीभू (साधारण + 1. भू) gleich werden: यथा ०भूतं नामास्य धनस्य च RAgh. 17, 80.

साधारण्य (von साधारण, n. 1) Allgemeinheit, Gemeinsamkeit ÇġġġP. 24. Z. d. d. m. G. 9, xxxix. Sġġġ. D. 41. fg. SARVADARÇANAS. 20, 7. शरीरादीनां सर्वात्मसाधारण्यात् KUSUM. 9, 14. ०र्ण्य० instr. adv. gemeinsam, alle mit einander: परां साधारण्येव मरुते मिमिक्षुः RV. 1, 167, 4. — 2) Gleichheit: कोटानुविद्धरत्नादिसाधारण्येन nach der Analogie von Sġġġ. D. 3, 21.

साधिक (2. स + ऋ०) adj. (f. सा) mit einem Ueberschuss versehen, und etwas darüber. एकसप्तति MġġK. P. 46, 34. 36. 53, 3. 5. 73, 12. BġġġC. P. 3, 11, 23. 5, 21, 10. — Vgl. साम्य.

साधिन् (von 1. साध्) adj. zu Wege bringend. देवप्रत्यय० HARIV. 11730. — Vgl. डुः०, भार०.

साधिर्मेन् m. nom. abstr. von साधु gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

साधिवास (2. स + 3. ऋधि०) adj. wohlriechend MBh. 7, 2920.

सौधिस (superl. von साधु; nach den Grammatikern von बाढ) adj. P. 5, 3, 63. Vop. 7, 56. AK. 3, 2, 62. = दृढतम und न्याय्य (न्याय gedr.) H. an. 3, 178. = अतिदृढ und धार्य (oder ऋत्यार्य) MġġD. Th. 17. der geradeste, kürzeste; der förderndste: पथिभिः RV. 1, 58, 1. 7, 64, 3. क्रतु 5, 35, 1. VġġġġK. 5, 7. neutr. das Allerrichtigste: आचार्यदिव विद्या विदिता सा-

धिष्ठे प्रापयति KĀND. UP. 4, 9, 8.

सौधीयम् (compar. von साधु: nach den Grammatikern von बाढ) adj. P. 5, 3, 63. Vor. 7, 56. = साधु und बाढ AK. 3, 4, 30, 237. = अतिशोभन und अतिबाढ H. an. 3, 758. fg. = अतिसाधु und अतिबाढ MĀD. s. 65. 1) richtiger Hārta bei KULL. zu M. 5, 66. KUSUM. 62, 6. — 2) angenehmer SĀH. D. 2, 9. — 3) überaus fest: संधा DAÇAK. 85, 20. — 4) adv. beschleunigter, eifriger: इच्छति AIT. Br. 3, 9.

साधु (von 1. साध्) UNĀDIS. 1, 1. 1) adj. (f. सार्धै, nach den Grammatikern auch साधु). a) gerade zum Ziel führend, richtig; schlicht: अति द्रव साधुना पथा RV. 10, 14, 10. 2, 27, 6. 5, 12, 6. ऋनु, साधु VS. 37, 10. विशुः न साधु: AV. 16, 6, 11. वर्त्मन् BHĀG. P. 4, 8, 37. richtig treffend: इषवः RV. 2, 24, 8. 8, 66, 11. वस्त्र SHADY. Br. 3, 2. geschlichtet so v. a. nicht verworren (Faden) KAUC. 107. — b) sich fugend, willfährig, gefällig; gewogen: उभावर्धौ भवतः साधू अस्मै RV. 2, 27, 15. 3, 18, 1. दत्त 4, 10, 2. अर्चता gehorsam 1, 135, 1. अर्चासः 6, 16, 43. 7, 37, 4. R. GORR. 2, 16, 22. — c) zum Ziel kommend so v. a. wirksam: स्तोम RV. 1, 138, 4. विप्रमध्रेषु साधुम् 5, 1, 7. मन्त्र Spr. (II) 775. — d) fertig, bereit: Soma RV. 3, 48, 1. देववीति 10, 33, 3. अस्तस्थितं पितृपत्नस्य साधु (= समाप्तम् SĀH.) AIT. Br. 3, 37. — e) geordnet, sicher, friedlich: तेम RV. 1, 67, 2. 8, 19, 8. 73, 9. — f) gut, vortrefflich, schön AK. 3, 2, 1. 3, 4, 24, 104. H. 1445. an. 2, 254. MED. dh. 23. HALĀJ. 4, 4. असाधु (P. 6, 2, 160) schlecht, böse. स न साधुना कर्मणा भूयात्वा एवासाधुना कनीयान् ÇAT. Br. 14, 7, 2, 24. 3, 6, 4, 7. 11, 1, 5, 7. KAUSH. UP. 3, 8. साधु (Gegens. विगर्हित) कर्म Spr. (II) 5295. न किंचिद्वचनं राज्ञन्नव्वीत्साधुसाधु वा MBH. 1, 4313. Spr. (II) 6990. यज्ञसमृद्धि R. 1, 30, 2. लक्षण KĀM. NĪRIS. 7, 59. मुखयोगनिद्रा 18, 44. श्रुति: साधौ zugleich ein braves Weib LA. (III) 87, 9. लेखक Spr. (II) 4977. v. l. साधुफल und साधुतरफल adj. ÇĀK. 108, 15. v. l. साधु तस्येह जीवितम् Spr. (II) 5398. सत्पुरुषव्रत 6019. सौगतधर्म PRAB. 48, 14. यद्यत्साधु न चित्रे स्यात्क्रियते तत्तदन्यथा ÇĀK. 141. घट KATHĀS. 30, 135. RĀGA-TAR. 3, 464. Spr. (II) 1960 (compar. ०तर). so v. a. richtig VARĀH. BRH. S. 1, 3. Comm. zu TS. PRĀT. 2, 7, 18. 13, 13. अ० falsch 1, 69, 16, 12. साधु कर् Etwas gut machen, verbessern Spr. (II) 4070 (= R. ed. SCHL. 2, 106, 14). BHĀG. P. 1, 10, 30. gut für Etwas oder gegen Jemand, mit loc. P. 2, 3, 43. 36, VĀRTI. 2 (auch असाधु). तत्र P. 4, 4, 98. fgg. अत्र AK. 2, 7, 88. रणे 2, 8, 9, 45. H. 793. उपकारिषु, अयकारिषु Spr. (II) 1281. mit loc. oder gen. Vor. 5, 29. प्रियश्च नः साधुतमश्च कृष्णः MBH. 5, 808. mit dat. Vor. 7, 15. mit प्रति P. 2, 3, 43. mit अनु, अभि, परि oder प्रति Schol. zu P. 1, 4, 90. fg. Siobh. K. zu 2, 3, 43. अर्त० gut gegen RAGH. 2, 28. — g) gut, edel von Menschen, m. Biedermann, Ehrenmann, ein vortrefflicher Mann AK. 2, 7, 2. 3, 4, 24, 86. H. 379. H. an. MED. HALĀJ. 2, 217. ÇAT. Br. 2, 6, 2, 8. RV. PRĀT. 11, 86. M. 2, 6. 11. 80. 109. 4, 206. 252 (०तस्). 7, 168 u. s. w. MBH. 3, 1735. R. 1, 1, 16. 4, 10, 2, 35, 23. 64, 42. 82, 18. 90, 20. ०समत 93, 23. ०विगर्हित 106, 15. SUÇA. 2, 395, 8. RAGH. 16, 5. Spr. (II) 773. 3755. 4313. 4981. 5581. 5717. 6650. 6987. fg. 6992. fg. 6995. fg. 7243. 7511. VARĀH. BRH. S. 15, 6. 15. 45, 15. 86, 45. 106, 3. KATHĀS. 22, 217. 228. 29, 154. 58, 102. RĀGA-TAR. 4, 80. BHĀG. P. 1, 6, 23. 3, 3, 16. PAÑĀT. 13, 6. साधवः तीणदोषास्तु सद्ध्वः साधुवाचकः VP. 3, 11, 3. साधो voc. R. 2, 36, 12. MĀD. 78. RAGH. 2, 62. Spr. (II) 2404. 3694. 4460. RĀGA-TAR. 1, 231.

BHĀG. P. 3, 4, 12. साधो इति तपस्वी च प्रशस्तोच्यते बुधैः SĀH. D. 172, 6. साधो RĀGA-TAR. 3, 178 fehlerhaft für सार्धो. Gegensatz पाप ÇAT. Br. 14, 7, 2, 6. M. 8, 311. BHĀG. 6, 9. अस्तस् Spr. (II) 7463. खल 5499. 6099. दुर्जन 3092. 3466. 6991. दुष्ट 6994. Vrt. in LA. (III) 1, 19. दुष्कृत् BHĀG. 4, 8. नीच Spr. (II) 2089. 2583. चौर Verz. d. Oxf. H. 154, b, N. 1. PAÑĀT. 97, 6. वृत् Spr. (II) 2322. असाधु ÇAT. Br. 2, 6, 2, 8. M. 3, 182. 11, 19. Spr. (II) 773. 2345. 5133. 6988. 6996. 7511. Kin. 14, 12. 21 (Gegens. सत्). fem. साधी als adj. treu, brav; als subst. eine biedere, treue Frau AK. 2, 6, 2, 6. H. 828. HALĀJ. 2, 340. M. 5, 66. 6, 162. 165. 9, 29. 95. MBH. 1, 6135. 3, 2521. 2676. R. 2, 39, 24. 74, 25. R. GORR. 2, 10, 24. 8, 33, 19. MĀG. 86. RAGH. 15, 82. ÇĀK. 188. Spr. (II) 603. 1743. 1955. 4020. 4248. 4948. 5723, v. l. 6194. 6266. VARĀH. BRH. S. 13, 6 (अरुन्धती). 103, 1. 104, 3. BRH. 24(22), 3. KATHĀS. 13, 120. 123. 36, 30. 86. RĀGA-TAR. 1, 322. BHĀG. P. 3, 14, 23. 17, 2. साधिस्रीणाम् Spr. (II) 6997. — 2) m. a) Ehrenmann s. u. 1) g). — b) ein Heiliger, Muni H. 76. H. an. ein Arhant (bei den Gaiṇa) H. an. Çramaṇa, Sādhū und Çrāvaka WILSON, Sel. Works 1, 303. ein in die Zukunft sehender Mann ÇĀK. 71, 11. MĀLAV. 69, 14; vgl. ed. Bomb. 161. — c) Wucherer TĀK. 3, 3, 224. H. an. MED. — d) Juwelier Spr. (II) 4874. Hit. 63, 7. 65, 9. 12. 141, 1. II, 106. — 3) f. a) साधौ eine biedere Frau s. u. 1) g). — b) eine Heilige WILSON, Sel. Works 1, 303. 2, 74. — c) eine dem Ingwer ähnliche Wurzel (मेदा) RĀGA-TAR. 3, 24. — 4) n. a) das Gerade, Ehrliche, Rechte, Gutes (असाधु Falsches, Böses) RV. 2, 27, 3 (Gegens. वृत्तिन). ÇAT. Br. 14, 2, 2, 33. 14, 8, 22, 2. किमहं साधु नाकरवम् किमहं पापमकरवम् TAITT. UP. 2, 9. साधुसाधुनी ÇAT. Br. 14, 7, 2, 27. R. 2, 67, 31. काले समाचरन्साधु Spr. (II) 6699. तस्यां त्वं साधु नाचरः RAGH. 1, 76. BHĀG. P. 3, 23, 21. 10, 32, 22. न चोवाच स मेधावी तमयो साधुसाधु वा so v. a. ein gutes oder ein böses Wort MBH. 1, 1963. HARIV. 1352. अतो ऽहं सितं तनुमसाधु साधु वा Spr. (II) 1963 (= Kin. 1, 4). न ते साधु भविष्यति es wird dir nichts Gutes widerfahren, es wird dir übel ergehen MBH. 1, 3286. 5585. यत्कृत्वा साधु मे भूयात् BHĀG. P. 9, 4, 39. एतत्ते सर्वं साधु भविष्यति MĀK. P. 125, 64. नैतत्ते साधु R. GORR. 1, 60, 3. an den beiden letzten Stellen könnte das Wort auch als adj. gefasst werden. साधु मन् für etwas Gutes halten, gutheissen, billigen R. 2, 63, 28. 105, 11 (अनुमन्). 4, 21, 34. BHĀG. P. 1, 19, 4. 5, 5, 4. 7, 5, 3. fgg. 8, 19, 31. अमनुत साधिति 4, 29, 4. in dieser Verbindung auch adj.: स्वयंवरं साधुममेतं RAGH. 7, 13. Fernere Belege s. u. मन् 2). — b) Güte, Milde, Wohlwollen: साधु तमा दमः शौचम् u. s. w. नित्यानि वनचारिणाम् MBH. 12, 162 (साधिति तमादिकमेव श्रेष्ठमित्यर्थः NĪLAK.). (सूर्यः) इदं सर्वमभिगोपायति साधुना तदसाधुना तत् ÇAT. Br. 2, 6, 2, 8. असाधुं साधुना ज्ञयेत् Spr. (II) 49. 2345. 2572. 5357. — 3) adv. a) geradeaus, regelmässig, richtig: ऋतस्य पन्थामन्वेति साधु RV. 1, 124, 3. 5, 80, 4. AV. 18, 4, 3. एकं क्रतुमभि वि र्यति साधु 6, 9, 5. यज्ञं नय 15, 16. यद्यं ऋतवं ऋतुभिर्नयति साधु 10, 18, 5. Gegensatz मिथ्या Vor. 23, 54. — b) überhaupt gut, wohl, recht, gehörig RV. 2, 3, 6. AV. 11, 1, 9. ÇAT. Br. 1, 1, 2, 7. ०संस्कर्त 4, 10. अलं-कृत KĀND. UP. 8, 8, 2. साधु ते यजमान देवता TS. 2, 5, 9, 5. ĀÇV. ÇA. 1, 2, 1. RV. PRĀT. 14, 28. नेता चेत्साधु पश्यति M. 7, 25. MBH. 4, 1583. DAÇAK. 65, 1. साधयं प्रश्न उद्दिष्टः MBH. 1, 4528. R. 2, 44, 3. चित्तय 3, 49, 30. SUÇA. 2, 354, 10. संपन्नो वार्त्तया साधु (so Comm.) KĀM. NĪRIS. 2, 14, 4, 2.

5, 44, 8, 1, 9, 76, 17, 15, 18, 53, 19, 16. Megh. 17 (von मूर्ध्नि zu trennen). Kumāras. 5, 50. Çāk. 4, 11, 99, 13, 92. Spr. (II) 1603. 6985 (schön in ironischem Sinne). Kathās. 18, 209, 32, 20. Pāṇāt. 9, 8. Hit. 116, 18. Buḷg. P. 1, 2, 5, 2, 3, 25, 3, 3, 17, 14, 4, 4, 2, 7, 5, 10, 2, 7, 7, 32, 10, 42, 3. Vop. 23, 32. वर्त्तु *gut verfahren gegen* (loc.) Spr. (II) 5668. कर् *richtig —, fertig —, gut machen*: साधु (so) कृपवत्तमवसे क्वामहे RV. 8, 32, 10. Çat. Br. 1, 8, 2, 10, 5, 4, 4, 5, 11, 2, 3, 53, 14, 8, 22, 2. Ait. Br. 5, 26. स्वप् *schön — süß schlafen* Kām. Nitis. 7, 57. आम् *sich wohlbefinden* Buḷg. P. 3, 1, 30. कांशास्स- साधु वत्स्पति *glücklich* 9, 22, 39. साधु (auch wiederholt) als Ausruf so v. a. *gut! schön! bravo!* यत्साधु वदेयुः Çat. Br. 1, 8, 2, 10, 5, 4, 5. MBh. 3, 2219, 5, 5442. R. 1, 4, 14, 11, 10. R. Gorr. 1, 3, 55, 2, 88, 22, 7, 32, 28. Vikr. 6, 6. कर्त्ति न तथा वाचो यथा साधु विपश्चिताम् Spr. (II) 4667. Kathās. 7, 95, 18, 313, 47, 7. साधसाधिति वा वचः Rāśa-Tar. 3, 260, 5, 17. Buḷg. P. 4, 7, 6. Hit. 16, 11. — c) *gut* so v. a. *sehr, in hohem Grade*: देवं साधु विवर्धते Spr. (II) 5100. चिराजते Kām. Nitis. 8, 87. परितुष्ट Buḷg. P. 2, 7, 19, 3, 2, 4. उद्धतः साधु निर्द्वेत् R. 2, 100, 26. Spr. (II) 1072. 4533 (vielleicht mit सारुसिकाः zu verbinden). शुक्ल (Ork. ed. Bomb.) *ganz weiss* MBh. 4, 1261. सिद्ध *ganz fertig* Suçr. 1, 163, 7. गते साधुसमतत्त्वे Çāk. 190, v. 1. — d) *gut* so v. a. *abgemacht, genug*: साधलं मा व्यनीनशः so v. a. *stehe davon ab!* MBh. 4, 426. mit instr.: साधु मानुल गीतेन Spr. (II) 6986; vgl. घलम्. — e) *wohlan, in Verbindung a)* mit einem imperat.: दमयत्याः पणः साधु वर्तता यदि मन्यसे MBh. 3, 2299. दमयत्या वचः साधु निबोध 2895. यथा कालात्ययो न स्यात्तथा साधु विधीयताम् R. 1, 2, 8. मर्कषिणब्दं लभतां साधयम् 63, 17. साधु मा शुचः 2, 21, 47, 27, 22, 42, 33, 50, 24, 51, 2, 64, 59. साधु सैन्याः प्रतिष्ठतां विचिन्वतु च काननम् 93, 19, 106, 13. R. Gorr. 2, 18, 47, 3, 15, 9, 61, 30, 4, 14, 7, 19, 35. साधु तदभिगच्छाव वनम् 51, 40, 5, 23, 4, 89, 56, 7, 29, 11. Çāk. 11. साधु तावडुपारम् MBh. 1, 6035. R. 2, 96, 5. — β) mit einer 1ten Person praes.: पश्चिमे साधु संदेशमिच्छामि श्रोतुमात्मनः R. 2, 72, 35. साधु यामि Ragh. 11, 94. तस्मात्साधु निरुन्मयम् Kathās. 18, 332. साधु तावच्चराम्यकम् R. 2, 34, 33. — f) *wohl, sicherlich*: यदि जीवामि साधेनं पश्येयं सक्तु सीतया R. 2, 59, 26. रिपुरपि गच्छति साधु (so trennen wir) मित्रताम् Kām. Nitis. 3, 38. अरिभूमिं साधु गच्छेन्नयाय 15, 60. काले साधु तददियं प्रजा Spr. (II) 5125. Çāk. 11, 19, v. 1. — Vgl. मक्तु, सर्व. साधुकर्मन् *adj. der Alles gut —, richtig macht* RV. 10, 81, 7. साधुकार् *m. der Ausruf* साधु (*gut!*), *Beifallsruf*: तस्य तद्वचनं श्रुत्वा साधुकारि मकानभूत् R. 7, 60, 15, 97, 21. — Vgl. साधुवाद. साधुकारिन् *adj. P. 3, 2, 78, Vārt. 1. richtig verführend, geschickt* Çat. Br. 14, 7, 2, 7. MBh. 4, 890. Suçr. 2, 55, 6. — Vgl. तत्साधु. साधुर्कत् *adj. dass. Çat. Br. 13, 4, 2, 3.* साधुकृत *adj. richtig —, gut vollbracht*: सर्वार्थ *adj. Buḷg. P. 1, 15, 46.* 6, 18, 19 wurden wir lieber किं तत्साधु कृतं हि तैः trennen. साधुकृत्य 1) *n. a) Gutmachung, Vergeltung* Buḷg. P. 10, 32, 22. — b) *Vortheil*: श्रवन्ति *adj. Kām. Nitis. 9, 78.* — 2) *f. साँ richtiges Verfahren, gute Handlungsweise* VS. S. 59. TS. 3, 11, 8, 8. Çat. Br. 4, 6, 8, 13, 14, 2, 3, 33, 13, 8, 1, 1. Kāṭṭ. Çā. 12, 2, 8. साधुचरण *adj. die Begehungen richtig vollführend oder rechtschaffen* Līṭṭ. 1, 1, 6.

साधुचरित्र *n. Titel eines Werkes* Wilson, Sel. Works 1, 283.

साधुन्न *m. ein guter Mann, Ehrenmann* Kumāras. 5, 73. Spr. (II) 2738.

श्रु Duḥṛtas. 81, 3.

साधुज्ञात *adj. schön*: बाहु MBh. 3, 15134. लता R. 5, 11, 21. — Vgl. सुज्ञात.

साधुता (von साधु) *f. 1) Richtigkeit*: einer grammatischen Form Verz. d. Oxf. H. 170, b, 32. — 2) *Biederkeit, Ehrenhaftigkeit* Kām. Nitis. 4, 34. Spr. (II) 3295. 6747. Daçak. 73, 17. Kull. zu M. 3, 149.

साधुत्व (wie eben) *n. Vop. 7, 24. 1) das Richtigsein, Richtigkeit* Līṭṭ. 10, 5, 6. Comm. zu TS. Prāt. 1, 53. — 2) *Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit*: वाचाम् Uttara. 2, 20 (4, 10). *Biederkeit, Ehrenhaftigkeit*: उपकारिषु यः साधुः साधुत्वे तस्य को गुणः Spr. (II) 1281. स्त्रीणाम् Uttara. 2, 20 (4, 10). साधसाधुत्व *das Gut- oder Schlechtsein* Varāh. Brh. S. 69, 5. असाधुत्व *n. Unehrenhaftigkeit* Spr. (II) 6721.

साधुदर्शिन् *adj. eine richtige Einsicht habend*: श्रु Çāk. 9, 12.

साधुदायिन् *adj. P. 3, 2, 78, Vārt. 1, Schol.*

साधुर्द्विन् *adj. mit Erfolg —, glücklich spielend* AV. 4, 38, 1.

साधुघो *f. Schwiegermutter* Hār. 201.

साधुपुत्र *m. N. pr. eines Mannes* Tāran. 247.

साधुपुष्प *n. die Blüte von Hibiscus mutabilis* Çāḍdam. im ÇKDa.

साधुभाव *m. Gutmüthigkeit* MBh. 1, 6112.

साधुमती (von साधु) *f. 1) N. einer der zehn Erden bei den Buddhisten* Vāṇi beim Schol. zu H. 233. — 2) *N. pr. einer Tantra-Gottheit* Vjūṭṭ. 105.

साधुमात्रा *f. das richtige Maass* (Gegens. Uebermaass): मात्रया *mit Maass, nicht zu viel und nicht zu wenig* Kām. Nitis. 14, 65.

साधुया (von साधु) *adv. VS. Prāt. 5, 20. AV. Prāt. 4, 30. P. 7, 1, 39, Schol. 1) geradeswegs, dem Ziele zu*: कर्त्तव्यं वृत्ति RV. 10, 33, 5. यज्ञं प्र गायत 68, 12. स्तस्य पन्थामन्वेमि 13, 1, 46, 11. *schlicht* AV. 10, 4, 21. — 2) *richtig, in Ordnung, gut*: सूर्यस्ते लोकं कृणोतु साधुया *zurecht* VS. 23, 43. तेभिः कल्पस्व साधुया RV. 1, 170, 2. अग्निना यज्ञमुप वेतु सा 5, 11, 4. योनिमा सीद सा VS. 14, 1, 17, 73 (wofür साध्या TBh. 3, 7, 2, 10). द्यौस्ते नन्त्रैः सक्तु रूपं कृणोतु सा TS. 5, 2, 42, 2.

साधुरत्नसूरि *m. N. pr. eines Autors* Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390.

साधुवत् (von साधु) *adj. richtig* RV. Prāt. 11, 33.

साधुवन्द *n. Titel einer Schrift* Wilson, Sel. Works 1, 283.

साधुवाद *m. 1) der Ausruf* साधु (*gut!*), *Beifallsruf, Beifallsbezeugung* MBh. 1, 5437, 5, 4641, 7, 3728, 8, 2856, 10, 109. Spr. (II) 499. 6968. Kathās. 20, 220, 25, 125, 43, 126. Rāśa-Tar. 3, 182, 184. Buḷg. P. 1, 12, 18, 3, 1, 4, 4, 5, 25, 21, 44. Pāṇāt. 71, 5. वादं दा *Beifall bezeugen* Kathās. 51, 207, 55, 51, 65, 211, 99, 20. प्रद 50, 44. श्रु *Bezeugung des Misserfolgens* Buḷg. P. 3, 16, 5, 8, 22, 3. — 2) *der Name eines Ehrenmannes, ein guter Ruf* Buḷg. P. 5, 19, 3, 8, 22, 8. — 3) *ein richtiger Ausspruch* Buḷg. P. 6, 5, 44, 9, 8, 12.

साधुवादिन् *adj. Beifall rufend* Hariv. 10157 (S. 791). fehlerhaft für वादिन् (so ed. Bomb.) MBh. 7, 7786.

साधुवादिन् *adj. gut ziehend* (den Wagen): Rosse AK. 2, 8, 2, 12. H. 1235. MBh. 6, 1844, 7, 7786 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Stier 3, 1409.

साधुवृत्त m. *Nuclea Cadamba* (कदम्ब) Roeb. ÇADDAK. im ÇKDr. *Craeva Roeburghii* R. Br. Riġān. 9, 43.

साधुवृत्त 1) adj. (f. घा) a) schön rund: भुज R. Gora. 2, 47, 18 (30, 27 SchL.). 5, 18, 5. — b) einen guten Lebenswandel führend, wohlgestaltet MBu. 3, 2446. 13, 5776. R. 2, 29, 13. 4, 31, 7. 5, 76, 21. Verz. d. Oxf. H. 269, a, 36. ऋ° M. 9, 80. — a) b) Spr. (II) 3886. — 2) n. das Verfahren eines Ehrenmannes: न वानरः स्थास्यति साधुवृत्ते R. 4, 31, 2.

साधुवृत्ता f. nom. abstr. zu साधुवृत्त 1) b) KATHĀS. 29, 91.

साधुवृत्ति adj. = साधुवृत्त 1) a) b) Spr. 3886, v. 1.

साधुवृत्तिता f. = साधुवृत्तता MBu. 14, 1048.

साधुशब्द m. der Ausruf साधु (gut!), Beifallsruf MBu. 1, 5480. °शब्दा-प्रयुञ्जते Verz. d. Oxf. H. 216, b, 36.

साधुशील adj. einen guten Charakter habend; davon °त्व n. nom. abstr. Spr. (II) 2557.

साधुसमाचार m. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 282. °चारि gedr.

साधृत n. = मयूरसमूह, पाण्यवीथी und घातपत्र Aśāpāla im ÇKDr.

1. साध्यं (vom caus. von 1. साध्) 1) adj. = साधनीय H. an. 2, 388. MRD. j. 61. a) sich dienstbar zu machen, für sich zu gewinnen, in seine Gewalt zu bringen, gefügig: Personen Suçr. 1, 123, 19. KATHĀS. 107, 69. Spr. (II) 1309. Çiç. 5, 49. सुख° Spr. (II) 441. सु° PAKĀR. 1, 8, 33. ऋयत्° Spr. (II) 5826. उपाय° MBu. 1, 7419. मार्दव° 5, 67. भेद° R. 5, 37, 30. KUMĀRAN. 3, 15. Spr. (II) 2229. 3017. 4635. VARĀH. BRH. 17, 9 (zu lesen सामैक°). KATHĀS. 12, 36. PAKĀR. 2, 1, 8. सर्व° MĀRK. P. 121, 17. ऋ° Spr. (II) 774. 6758. सर्वोपायैः RĪĠA-TAR. 1, 235. सामादेः KATHĀS. 11, 16. दाससाध्या कृता रिपुगृहा zu beisteuern durch PAKĀT. 194, 19. so v. a. herbeizuschicken, herbeizuzaubern VJUTP. 105. 109. — b) in Ordnung zu bringen, gut zu machen KĀM. NĪTIS. 13, 72 (auch ऋ°). heilbar: eine Krankheit. Leiden Suçr. 1, 30, 21. 87, 6. 127, 7. नार° 35, 3. शस्त्र° 89, 1. 193, 15. ऋ° nicht heilbar 87, 7. 131, 4. 278, 12. KĀC. zu P. 5, 2, 92. MBu. 4, 395. KATHĀS. 71, 122. दुःखानि Spr. (II) 5287. भिषज्नाम् RAGH. 8, 92. चन्द्रनाम्भस्तो देहोष्माणः Spr. (II) 663. वाग्विषं साधुमन्त्राणाम् 775. शौषधासाध्य KATHĀS. 15, 15. — c) zu vervollkommen: विद्याशततः Spr. (II) 6103. — d) auszuführen, zu vollführen, zu Wege zu bringen, zu erreichen (als Ziel); = फल TRIK. 3, 3, 322. — M. 11, 238. JĀĠN. 2, 196. KĀM. NĪTIS. 4, 8. RAGH. 17, 38. WEBER, RĀMAT. UP. 307. Spr. (II) 1036. 3648. 5285. 6241. वृत्तं धमेण, तलेन समभूः ĀRJABH. 2, 13. KATHĀS. 21, 77. 113, 77. MĀRK. P. 18, 23. 20, 35. ÇĀM. zu BRH. ĀR. UP. S. 12. SĪH. D. 10, 16. HIT. PR. 1. PAKĀT. 43, 20. SARVADARÇANAS. 139, 4. Comm. zu KĀTJ. ÇR. 22, 8. 122, 12. तपसा Spr. (II) 5263. बुद्धेः 1497. एकात्° MĀLAV. 63. सुख° Spr. (II) 1936. ऋयत्° DAÇAK. 78, 16. दण्डकाष्ठ° MBu. 14, 1722. कर्म° KAN. 1, 1, 11. Spr. (II) 1682. साम° 7011. बुद्धि° KATHĀS. 12, 37. सोम° (याग) Schol. zu P. 4, 3, 68. Muir, ST. 4, 249, 9. SARVADARÇANAS. 3, 5. ऋ° JĀĠN. 2, 196. HARIV. 15783. Spr. (II) 6352. KATHĀS. 30, 124. 38, 69. MĀRK. P. 20, 34. fg. व्यवसायिनः Spr. (II) 2150. 3198. RĪĠA-TAR. 4, 332. PAKĀT. 24, 6. 53, 14. साध्यं zu bilden (grammatisch) VOP. 6, 8. — e) was noch in Erfüllung gehen soll: निमित्तैः साध्यसिद्धैः R. 5, 28, 16. — f) auszumitteln, zu erschliessen VARĀH. BRH. S. 68, 103. durch Berech-

nung zu finden GANIT. KĀLAM. 32. ADHIMĀS. 4. Comm. SPASHTĀDH. 60. Comm. TRIPRAÇN. 27. zu beweisen: सातवागनुमानाभ्याम् RAGH. 10, 29. SĪH. D. 711. SARVADARÇANAS. 5, 7, 8. 7, 11. 30, 11. 119, 17. BHĀSHĀP. 137. fg. °व्यापकत्व TARKAS. 45. साध्यभाव 41. 48. — 2) m. a) pl. etwa die zu Gewinnenden, Bez. einer best. Götterklasse (neben den Vasu, Rudra u. s. w.) NAIGH. 5, 6. NĪR. 12, 40. AK. 1, 1, 4, 5. TRIK. 3, 3, 322. H. ç. 2. 6 (zwölf). H. an. MED. GĀTĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, a, 28 (zwölf). यत्र पूर्वं साध्याः सन्ति देवाः RV. 1, 164, 50. 10, 90, 7. मयि देवा उभये साध्याः श्रेष्ठेष्टेष्टाः समगच्छत AV. 7, 79, 2. 8, 8, 12. 9, 10, 24. 10, 10, 30. fg. VS. 24, 27. 29, 11. 30, 15. 39, 5. TBu. 1, 1, 1. TS. 5, 6, 27, 1. 7, 27, 1. 6, 3, a, 8. 5, 1. 5, 1. 7, 2, 1. neben den Āptja AIR. Ba. 8, 12. 14. 17. 1, 16. ÇAT. BR. 3, 7, 4, 25. 13, 4, 2, 16. PAKĀY. BR. 8, 3, 5. 4, 1. KĀTH. 23, 8. 24, 10. 26, 4. ĀÇV. GRHJ. 3, 4, 1. KĀND. UP. 3, 10, 1 (mit Brahman an der Spitze). MUP. UP. 2, 1, 7. साध्यानां गणः सूक्तः M. 1, 22. विरायुताः सोमसदः साध्यानां पितरः स्मृताः 3, 195. 11, 29. gehören zu der द्वितीयां सात्त्विकी गतिः 12, 49. BHAG. 11, 22. MBu. 5, 1260. fgg. 12, 7540. 10933. fgg. 13, 6186. HARIV. 441. 11535. fgg. 11849. 13135. 14171. R. Gora. 2, 28, 21. VARĀH. BRH. S. 48, 55. VP. 264, N. 20. Verz. d. Oxf. H. 46, b, 1. BHĀC. P. 2, 3, 4. 3, 20, 42. fg. 5, 1, 8. 6, 3, 14. 6, 15. Vishṇu ist der 5te unter ihnen R. 6, 102, 19. ist °श्रेष्ठ PAKĀR. 4, 3, 50. Kinder der Sādhjā HARIV. 147. 11535. 11537. 12479. VP. 120. BHĀC. P. 6, 6, 7. Manu's 15. = जयाः in einer früheren Geburt Verz. d. Oxf. H. 56, b, 34. — b) N. pr. eines Rshi Ind. St. 3, 243, b. Verz. d. Oxf. H. 52, b, 25. — c) der Liebesgott (स्मर) MRD. — d) N. des 21ten astr. Joga (विष्कम्भादि ÇKDr.) H. an. MED. KOSHTHĀP. im ÇKDr. — 3) f. घा N. pr. einer Tochter Dakṣha's, Gattin Dharma's (auch Manu's) und Mutter der Sādhjā HARIV. 146. fg. 11525. 11535. 11540. 12430. 12479. VP. 119. BHĀC. P. 6, 6, 4. 7. — 4) n. a) Silber H. ç. 161. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, b. — Vgl. दुः, मत्त्व°.

2. साध्य (von 1. साध्य 2) a) adj. zu den Sādhjā in Beziehung stehend: गण so v. a. साध्य pl. BHĀC. P. 6, 6, 7. ऋत् MBu. 3, 12021.

साध्यता (von 1. साध्य) f. 1) Gewinnbarkeit, Besiegbarkeit: ऋ° Spr. (II) 1309 (zugleich Bed. 2). — 2) Heilbarkeit: ऋ° Suçr. 1, 82, 19. 87, 6. 2, 198, 21.

साध्यत्व (wie oben) n. 1) Heilbarkeit Suçr. 1, 147, 15. ऋ° 2, 199, 1. — 2) die Möglichkeit vervollkommen zu werden: सिद्धस्य तस्य साध्यत्वाभावेन SARVADARÇANAS. 160, 13. fg. — 3) Ausführbarkeit Kap. 1, 83 (82). 86 (85). वानर° R. 4, 20, 11. PRAB. 8, 15. BHĀSHĀP. 145.

साध्यवत् (wie oben) adj. das zu Beweisende enthaltend BHĀSHĀP. 67. 73. TARKAS. 39. Z. d. d. m. G. 7, 302.

साध्यवसाना (2. स + ऋध्यवसान) f. (sc. लक्षणा) eine best. elliptische Redefigur SĪH. D. 13, 18. गौण° SARVADARÇANAS. 173, 5. शुद्ध° 6.

साध्यवसानिका f. dass. SĪH. D. 17. SARVADARÇANAS. 173, 12.

साध्यवसाय adj. elliptisch PRATĀPAR. 8, b, 8. 9, b, 2.

साध्यसम adj. dem zu Beweisenden gleich, m. (sc. हेत्वाभास) eine petitio principii BANERJEA 146. SARVADARÇANAS. 114, 7. NĪJAS. 1, 2, 45. 49. eine der 24 GĀTĪ 5, 1, 1. 4. SARVADARÇANAS. 114, 10. Davon nom. abstr. °त्व n. NĪLAK. 37.

साध्यौ adv. für साधुया TS. 4, 3, 4, 1. 6, 5, 3. 5, 1, 24, 4. TBr. 3, 7, 7, 10.

साध (von सधि) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 243, 6. Pāṇ-
śav. Br. 15, 5, 28.

साधपासनविधि m. Titel eines Werkes Wilson, Sol. Works 1, 282.

साधर्ये (साधु + र्य) adj. (f. स्त्री) *tren anhänglich*: गी: RV. 10, 68, 3.

साधसं n. Uśāval. zu Unādis. 3, 117. sollten m. 1) *Bestürzung; Angst* AK. 1, 1, 2, 21. H. 301. Halā. 4, 40. MBh. 2, 2664 (m.). 3, 17320. 4, 1291. 7, 1688. 8, 1729. Hariv. 7808. 8737. ०सं गम् R. 1, 9, 20. Kām. Nitis. 5, 26. Kumāras. 3, 51. Verz. d. Oxf. H. 116, 6, 4. Çāk. 12, 1, 21. Vikr. 56. Uttarak. 62, 10. fg. (80, 10. fg.). Spr. (II) 5883. 5737. Daçar. 4, 49 (m.). Kathās. 21, 97. 26, 20. 45, 260. Mārk. P. 104, 33. Rāga-Tar. 6, 207. Bhāg. P. 4, 12, 21. 6, 8, 34. Pāñśar. 9, 13. मुत्कस्वेवातिसाधसात् aus allzugrosser Angst vor Spr. (II) 4914. मा कधं बन्धुसाधसम् versetzt die Angehörigen nicht in Angst Bhāg. P. 10, 29, 20. कुसुमस्तेयं ० Angst vor Kumāras. 2, 35. Spr. (II) 6234. am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री) R. 1, 67, 20. R. Gorr. 2, 8, 32. 4, 9, 24. 5, 23, 25. 85, 3. Mālav. 20, 9. Kathās. 22, 108. 74, 235. Bhāg. P. 1, 11, 19. 2, 1, 15. 9, 9. 3, 18, 21. 4, 9, 3. 24, 52. 5, 24, 18. 6, 4, 40. 9, 3, 8. स० adj. Vikr. 28, 10. 47, 11. BRAHMA-P. in LA. (III) 56, 6. Bhāg. P. 3, 17, 25. 4, 7, 23. ससाधसम् adv. Mārk. 152, 5. Vikr. 28, 14. Mālav. 53, 21. Mārk. P. 110, 2. — 2) in der Dramatik Bez. eines der sieben Theile in der Bhāṇikā: eine falsche Nachricht (panischer Schrecken) Sāh. D. 556. — Vgl. निः०.

1. साधाचार (साधु + च०) m. der Wandel guter Menschen oder guter Wandel Varāh. Brh. S. 46, 76.

2. साधाचार (wie oben) adj. einen guten Wandel führend, sich redlich benehmend M. 2, 193. Spr. (II) 5357.

साधीक am Ende eines adj. comp. von साधी (s. u. साधु) ein biederes Weib als Bez. der Arundhatti Varāh. Brh. S. 13, 4; vgl. 6.

सौनग (von सनग) eigentlich alt; Personification TS. 4, 3, 2, 1. Kāth. 39, 7.

सानत्कुमार (so im Index) adj. von सनत्कुमार. उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 80, 4, 3.

सानत्सुजात adj. Sanatsugāta betreffend: पर्वन् MBh. 1, 330.

सानन्द (2. स + च०) 1) adj. (f. स्त्री) froh: Personen Kathās. 14, 8. Hit. 38, 21. Pāñśar. 1, 1, 7. 6, 7. Comm. zu Naish. 22, 43. वदन Gesicht Spr. (II) 5915. fg. सत्पुत्र० froh über Kathās. 22, 158. voller Freuden: सदन Spr. (II) 6998. सानन्दाशु Freudenthränen Pāñśar. 1, 6, 7. सानन्दम् adv. froh Z. d. d. m. G. 27, 28. Sāh. D. 70, 16. Kathās. 18, 343. Vop. 5, 2. Hit. 44, 7. — 2) m. N. pr. eines Knaben im Gefolge der Rādhā Pāñśar. 2, 4, 46. — 3) f. स्त्री eine Form der Lakshmi Pāñśar. 2, 5, 25.

सानन्दनी f. N. pr. eines Flusses Mārk. P. 37, 19.

सानन्दूर N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 60, 6, 11.

सानर्षि (von 1. सन्) Unādis. 4, 107. adj. Gewinn bringend, erwerbend; Beute machend, siegreich: शर्वत् RV. 4, 15, 6. 8, 91, 12. छत्य 9, 85, 5. 100, 4. 106, 2. रथ 10, 63, 14. Indra 8, 21, 2. मद 1, 175, 2. क्रतु 10, 140, 4. रयि 5, 1, 8, 1. ब्रह्मन् 75, 2. शर्वो देवस्य 3, 59, 6. subst. = किरण्य Uśāval. — Vgl. सानुक.

सानाध्य (von सनाथ) n. Beistand, Hilfe: तत्र देवेन सानाध्यं मे विधी-
यताम् Kathās. 38, 119. सानाध्यं कुरु मे 75, 48. 52, 12. ज्ञानानाध्यात्

weil der Fürst keinen Beistand leistete 93, 9.

सानिका f. Pfeife, Flöte ÇANDAN. im ÇKDr. — Vgl. सानेयिका, सानेयी.

सानिन् (von 1. सन्) adj. in Etymologien am Ende eines comp. gewin-
nend, verschaffend Nir. 8, 2, 3. 12, 36.

सौनु Unādis. 1, 3. m. n. Trik. 3, 5, 9. Siddh. K. 248, 6, 13. Oberfläche, Rücken, z. B. eines Berges AK. 2, 3, 5. 3, 4, 2, 27. 45, 90. H. 1035. Mnd. n. 22 (= प्रस्थ und श्रय). Halā. 2, 11. Viçva bei Uśāval. पत्सानो: सा-
नुमारुहत् RV. 1, 10, 2. पृथिव्या: 6, 48, 5. 1, 146, 2. वलस्य 6, 39, 2. गिरी-
याम् 61, 2. श्वे: 1, 117, 16. पृथै: 6, 6, 4. दिव: 4, 45, 1. 6, 7, 6. नाकस्य 8,
92, 2. भूम्या श्रधिं प्रवती यासि सानुना 10, 75, 2. des Vātra 1, 32, 7. 80,
5. 6. der Rosso 6, 75, 13. सं सानु मार्शि 2, 35, 12. वर्षिष्ठ 9, 31, 5. श्रव्यय,
श्रव्य beim Soma 9, 26, 5. 50, 2. 70, 8. सानो श्रव्यये 86, 3, 92, 4. नामो प-
थिव्या श्रधिं सानुषु त्रिषु 2, 3, 7. In der späteren Sprache nur Rücken
eines Berges MBh. 1, 1183. 3, 953. 1663. 1738. 11099. 17803. Hariv.
3925. R. 2, 31, 27. 33, 23. 48, 12. 93, 8. 9 (102, 10. 11 Gorr.). 99, 18. fg.
R. Gorr. 2, 103, 6. 7. 3, 68, 13. 4, 44, 34. Suçr. 1, 32, 6. Megh. 2. 79. Ku-
māras. 1, 9. Mālatim. 145, 10. Spr. (II) 2888. Varāh. Brh. S. 46, 91. Ka-
thās. 13, 38. 43, 215. 107, 90. Bhāg. P. 4, 6, 11. 23, 21. 25, 13. 7, 13, 12.
श्रध:सानुगत Kumāras. 1, 6. श्रतः० adv. Kih. 5, 36. Die Lexicographen
kennen noch folgende Bedd.: वन, मार्ग, वात्या, कोविद् (बुध) Mnd. und
Viçva a. a. O. पल्लव Viçva und Gaṭādh. im ÇKDr. श्रक Gaṭādh. ebend.
— Vgl. श्रद्रि०, ऊर्ध०, पदाकु०, बुध०, रत्न० und स्रु.

सानुकै (von 1. सन्) adj. beutegierig: Wolf RV. 2, 23, 7.

सानुकम्प्य (2. स + श्रनुकम्पा) adj. (f. स्त्री) mitleidig Kathās. 23, 4. रिपुषु
भीतिषु 26, 246. ०म् adv. mitleidsvoll Daçar. 63, 5.

सानुकूल्य n. = श्रानुकूल्य Beistand, Hilfeleistung: साकाय्यं संकेते य-
त्सायात्सानुकूल्यं परस्य Sāh. D. 492.

सानुक्रोश (2. स + श्रनु०) adj. (f. स्त्री) mitleidig MBh. 3, 2735. R. 2, 4,
25. 78, 15. 6, 9, 2. Rāga-Tar. 3, 465. Davon ०ता f. Mitleid R. 2, 96, 49
(103, 48 Gorr.).

सानुग s. u. श्रनुग 2).

सानुचर (2. स + श्रनु०) adj. (f. स्त्री) mit Gefolge Kaṇṇ. 75. Kāṭy. Ça. 20,
1, 12. 6, 19. 8, 24.

सानुव (सानु + 1. व) 1) m. = तुम्बुरु Koriander Rāgan. 11, 187. — 2) n.
Hibiscus mutabilis Lin. (oder vielmehr die Blüthe davon) Rāgan. 12, 150.

सानुताप (2. स + श्रनु०) adj. (f. स्त्री) Reue empfindend Kathās. 18, 100.
224. 20, 209. Rāga-Tar. 6, 196.

सानुतय (2. स + श्रनु०) adj. (f. स्त्री) freundlich, Freundlichkeit verra-
thend: Personen R. 1, 47, 1. 6, 9, 1. वचस् 1, 60, 23. 2, 109, 36. प्रश्न Ha-
lā. 5, 96. ०म् adv. Daçar. 77, 7.

सानुनासिक (2. स + श्रनु०) adj. nasal Comm. zu TS. Prāt. 5, 28. 15,
1. 17, 5. 22, 14. Weber, Pratiñās. 70.

सानुनासिक 1) adj. dass. Comm. zu TS. Prāt. 21, 14. — 2) n. Nasa-
lität Comm. zu TS. Prāt. 15, 2.

सानुनास्यम् adv. nasal, nāsēlnd: वद् Ind. St. 4, 271.

सानुप्रस्थ (सानु + प्रस्थ) m. N. pr. eines Affen R. 5, 1, 39. 6, 22, 2.

सानुप्रास (2. स + श्रनु०) adj. (f. स्त्री) mit Alliterationen versehen Kāvya.
1, 52; vgl. श्रुत्यनुप्रास.

सानुबन्ध (2. स + अनु^०) adj. (f. स्त्री) 1) *ununterbrochen, fortwährend*: संपदः RAGH. 1, 64. कलहः Suçr. 1, 192, 7. — 2) *samt dem was daran hängt, — dazu gehört*: मांस Suçr. 1, 56, 15. सानुबन्धा कृता ह्यसि R. 2, 7, 28. कैकेयी च वधिष्यामि सानुबन्धा सबान्धवाम् 97, 27.

सानुमत् (von सानु) 1) adj. *mit einem (Berg-) Rücken versehen*: पर्वताः R. 2, 48, 9 (48, 15 Gonn.). — 2) m. *Berg* TRIK. 2, 3, 1. H. 1027. HALĀJ. 2, 40. MUGH. 17. KUMĀRA. 7, 2. RAGH. 2, 29. 8, 89. ÇĀK. 99, 16. VIKR. 76. MĀRK. P. 55, 6. 12. RĪĀA-TAR. 5, 476. — 3) f. *०ती* N. pr. einer Apsaras ÇĀK. 77, 1.

सानुमान (2. स + अनु^०) adj. *Schlussfolgerungen machend* (Gegens. निरनुमान) TATTVA. 10. 33.

सानुराग (2. स + अनु^०) adj. (f. स्त्री) *Zuneigung —, Liebe empfindend*: verliebt: Unterthanen KĀM. NITIS. 4, 55. Diener Spr. (II) 467. यौवन 5739. KATHĀS. 16, 123. *verliebt in* (mit loc. der Person) 52, 205. 55, 74. MĀRK. P. 61, 36. 40. 60. 62, 15.

सानुरुह adj. *auf einem Bergrücken wachsend, — gelegen*: कानन R. 3, 79, 44.

सानुवक्रग adj. *nebst dem अनुवक्र genannten Laufe* (eines Planeten) SĪRJAS. 2, 13. Ind. St. 10, 206. fg.

सानुशय (2. स + अनु^०) adj. *Reue empfindend* RĪĀA-TAR. 1, 266. 6, 95.

सानुषेक (ohne A vagraha) adv. (= सानुषङ्ग, सातत्य SĀJ.): श्रवो यस्य द्विर्ह्रस्वो ऽर्केषु सानुषगसत् RV. 1, 176, 5.

सानुष्टि m. patron.; pl. SĀṢṢ. K. 185, b, 2.

सानुस्वार adj. *mit einem Anusvāra versehen* RV. PĀṬ. 18, 17. Ind. St. 8, 211.

सानूप (2. स + अनूप^०) adj. *mit wasserreichem, feuchtem Erdreich versehen* HARIV. 15444. KĀM. NITIS. 4, 54. 61 (an beiden Stellen falschlich सात्त्व).

सानियिका f. = सानिका Pfeife, Flöte ÇANDAR. im ÇKDn.

सानेयी f. dass. ebend.

सात्त n. Freude H. 1370. — Vgl. 3. शात.

सात्तक adj. (f. स्त्री) *nebst Jama (यत्तक)* RĪĀA-TAR. 1, 290.

सांततिक (von संतति) adj. *Nachkommenschaft verleihend* HARIV. 7820.

सांतपन (von संतपन) P. 5, 4, 36. VĀRTT. 5. adj. 1) *wärmend, warm*, Beiw. der Marut RV. 7, 59, 9. AV. 7, 77, 3. VS. 24, 16. TS. 1, 8, 4, 1. TBa. 1, 6, 3. ÇĀT. Ba. 2, 5, 2, 3. KĀTJ. Çā. 5, 6, 8. Agni AV. 6, 76, 2. ÇĀṢṢ. Çā. 4, 15, 32. — 2) *zur Sonne in Beziehung stehend* (nach Maluh.) VS. 17, 85. — 3) *den Marut Sāmtapana geweiht*: पशु ÇĀṢṢ. Çā. 14, 10, 16. — 4) *in Verbindung mit कृच्छ्र (oder m. n. mit Ergänzung von कृच्छ्र) eine best. Kasteiung* AK. 2, 7, 51. H. 842 (vgl. Schol.). M. 5, 20. 11, 124. 164. 173. 212. JĀṢṢ. 3, 315. PĀṢṢĀTITTEND. 8, b, 8. 9, a. 9. Verz. d. Oxf. H. 283, a, 13. — Vgl. मरुत्, यति^०.

सांतपनायन (wie eben) m. patron.; pl. SĀṢṢ. K. 184, b, 4.

सांतपनीय adj. *auf die Marut Sāmtapana bezüglich* ÇĀT. Ba. 11, 5, 2, 4. KĀTJ. Çā. 5, 6, 32.

सात्सर (2. स + सत्सर^०) adj. (f. स्त्री) 1) *durch einen Zwischenraum getrennt* MBu. 9, 420. = *विरल* GĀYĀṢ. im ÇKDn. — 2) *verschieden* (Gegens. एकत्रय) VARĀH. Bṛm. 8. 22, 3. — 3) *mit etwas Anderem ver-*

mischt TRIK. 3, 3, 199. vielleicht nur fehlerhaft für सात्त्व. — 4) *mit einer Clausel versehen*: वर MBu. 7, 452. नियक् 462 (सात्सरे zu lesen). 465. 469.

सात्सरमुत् n. *eine best. Art zu springen* MBu. 6, 3319. 7, 4444. = *प्रवनात्तरिता गतिः* NILAK.

सात्तराय (2. स + सत्तराय^०) adj. *durch eine dazwischenliegende Zeit getrennt von* (abl.) SĀB. D. 28, 15. Davon ०ता f. nom. abstr. 48.

सात्तर्देश (2. स + सत्तर्देश^०) adj. *samt den Zwischenlegenden* AV. 9, 5, 37.

सात्तःस्थ (2. स + सत्तःस्थ^०) adj. *mit einem Halbvocal versehen* RV. PĀṬ. 14, 5. 23. Ind. St. 4, 286.

सांतान adj. *von dem Sāmtāna genannten Baume genommen u. s. w.*: ०मात्त्य HARIV. 8241. संतान^० die neuere Ausg.

सांतानिक (von संतान) 1) adj. (f. स्त्री) a) *Nachkommenschaft wünschend* M. 11, 1. BṛĀG. P. 6, 14, 11. 9, 14, 9. — b) *vom Sāmtāna genannten Baume genommen u. s. w.*: स्रज् KIR. 18, 20. — 2) m. pl. Bez. bestimmter Welten MBu. 15, 708 nach der Lesart der ed. Bomb. — Vgl. संतानिक.

सांतपिक adj. = संतापाय प्रभवति P. 5, 1, 101.

सात्त्व, सात्त्वते = सात्त्व्य MBu. 8, 243 (सात्त्वमान).

सात्त्व n. sg. und pl. gute —, beschwichtigende Worte (das zuerst empfohlene Mittel um einen Widerspanstigen zu gewinnen; vgl. 3. सामन्) AK. 1, 1, 5, 19. 2, 8, 2, 21. H. 266. an. 2, 541. MED. v. 29. HALĀJ. 1, 141. 4, 95. MBu. 3, 14509. सात्त्वमेव तु बालेषु प्रधानं प्रथमो नयः HARIV. 4220. Spr. (II) 116. 2229. KATHĀS. 6, 62. ०मानार्थदानैः MBu. 1, 1925. सात्त्वेन प्रशमय्य M. 8, 391. MBu. 1, 2337. 5566. Spr. (II) 6370. KATHĀS. 10, 123. 22, 185. व्याज्ञ^० 62, 104. सात्त्वतम् 75, 168. कपट^० 62, 116. बहुभिः सात्त्वेः R. 2, 31, 6. 35, 33. 3, 62, 33. 6, 31, 17. गुणाः सात्त्वस्य MBu. 13, 5882. सात्त्वं वदति 6643. इत्युक्ता वरु सात्त्वादि 14, 2296. ०वदिः Spr. (II) 2696. तस्मात्सात्त्वं सदा वाच्यम् Spr. (II) 2519. मरुत्सात्त्वमवर्तयत्, सात्त्वे प्रतिकृते MBu. 4, 671. मरुत्सात्त्वं प्रगुष्य 690. 12, 3191. त्वयि R. Gonn. 2, 6, 25. Spr. (II) 6999. कानि सात्त्वानि गोविन्दः सूतपुत्रे प्रगुक्तवान् MBu. 5, 4727. सात्त्वं दत्त्वा 2, 2132. ०दः सर्वभूतानाम् 13, 2946. वाक्यं ०पूर्वम् 1, 6008. R. Gonn. 2, 93, 8. ०पूर्वम् adv. MBu. 5, 7298. सात्त्वया instr. fem. BṛĀG. P. 8, 6, 24. als adj. könnte das Wort gefasst werden in der Stelle: सात्त्वं वचनमब्रवीत् R. 6, 111, 39; vgl. jedoch साम प्रयुक्तीति प्रियं वचः KĀM. NITIS. 17, 15. Wird hier und da auch शात्त्व (aber nicht in den Bomb. Ausgg.) geschrieben. Wohl verwandt mit 3. सामन्; vielleicht aber auch ursprünglich = शत्त्व. Vgl. श्रमिशाल (richtiger श्रमिशाल d. i. श्रमि + शाल; vgl. सात्त्व्य mit श्रमि).

सात्त्वन (von सात्त्व्य) n. *das Beschwichtigen durch gute Worte, das Anwenden guter Worte* (das obj. im gen. oder im comp. vorangehend) H. 736. HALĀJ. 4, 64. MBu. 2, 1356. 1374. 3, 279 und 4, 21 in der Unterschr. des Adhj. HARIV. 5752. R. Gonn. 1, 4, 65. 3, 47 in der Unterschr. Suçr. 1, 333, 16. pl. Spr. (II) 4321. DAÇAK. 69, 18. fem. स्त्री Suçr. 2, 442, 14. am Ende eines adj. comp.: त्रस्तवास्तव्यकृत^० RĪĀA-TAR. 5, 345.

सात्त्व्य (von सात्त्व), ०यति DĀTUP. 32, 38 (सामिप्रयोगे). Jmd (acc.) beschwichtigen, beruhigen, besänftigen, durch gute Worte —, durch freundliche Behandlung gewinnen; act. M. 7, 172. 8, 79. MBu. 1, 5083. 7465. 3, 2283. 2835. 2396. 2621. 2771. 2792. 2825. 5, 6021. R. 1, 9, 68 (66

GORN.). 38, 5. 2, 96, 23. 103, 18. 3, 63, 7. 68, 23. Spr. (II) 3524. MĀRĪ. 34, 6. MĀLATI. 146, 3. VARĀH. Bṛh. S. 44, 16. KATHĀS. 33, 87. 42, 13. RĀGA-TAR. 2, 168. Bṛh. P. 4, 14, 11. HIR. 93, 8. BHĀṬ. 3, 23. 19, 24. med.: °पेधाम् MBh. 4, 436. °पस्व R. 4, 36, 19. 8, 108, 23. °पान MBh. 6, 4910. absol. °पिवा 1, 3294. 3, 1871. 3055. R. 1, 62, 8 (64, 7 GORN.). 2, 28, 2. 52, 60. ÇĀK. 102. Bṛh. P. 1, 7, 17. 4, 14, 13. °प्य 10, 43, 24. pass.: साहच्यताम् HARIV. 4854. साहच्यमान MBh. 2, 2428. 3, 238 (सु°). 4, 486. 5, 3472 (so zu lesen). R. 2, 30, 1. साहच्य MBh. 1, 175. 2, 2131 (सु°). 3, 3056. 5, 7254. 15, 747. R. 2, 103, 2. 3, 47, 17. KĀM. NĪTIS. 13, 83. RĀGA-TAR. 6, 217. Bṛh. P. 4, 14, 12.

— अग्नि dass. act. MBh. 4, 388. Spr. (II) 6370. R. 2, 32, 39. °साहच्य (so ist zu lesen) MĀR. P. 63, 62. °साहच्य KĀM. NĪTIS. 17, 24.

— उप dass. act. P. 1, 3, 47. Schol. °साहच्य MBh. 3, 14330. 15997. °साहच्य R. 5, 72, 1. — Vgl. उपशाहच्य.

— परि dass. act. MBh. 1, 2259. 3, 1778. 15756. 8, 3581. 13, 7700 (°साहच्य ed. Bomb.). R. GORN. 1, 64, 18. 2, 30, 28. 80, 21. KATHĀS. 52, 82. 74, 320. med. °साहच्यस्व MBh. 3, 234. absol. °साहच्य MBh. 3, 11907. R. 2, 23, 42. 87, 12. pass. °साहच्यताम् 6, 98, 45. °साहच्य MBh. 3, 287. 4, 279. R. GORN. 2, 92, 24. Bṛh. P. 6, 5, 24. — Vgl. परिसाहच्य.

साहच्यपितृ (von साहच्य) nom. ag. der da gute Worte giebt, freundlich verfährt Spr. (II) 5131.

सान्द्रित्य s. u. शाण्डिल्य 1) u).

सोदीपनि (von सोदीपन) m. N. pr. des Lehrers von Kṛṣṇa und Balarāma, dessen Sohn von Kṛṣṇa nach dem Tode wieder belebt wurde, HARIV. 4906. fgg. 5935. 9044. 9158. 9803. VP. 561. Bṛh. P. 3, 2. 10, 43, 31. 80, 39. PĀNĪ. 3, 14, 52. 4, 3, 137.

सोदृष्टिक (von सोदृष्टि) adj. unmittelbar —, alsbald erfolgreich: फल Lohn AK. 2, 8, 2, 29. H. 162. HALĀ. 1, 118. Nach den Erklärern u. (sc. फल).

सान्द्र 1) adj. (f. घा) = घन AK. 3, 2, 15. TRIK. 3, 3, 378. H. 1447. MED. r. 97. HALĀ. 4, 32. a) dickflüssig, zäh (Gegens. तनु, द्रव) Suçr. 1, 84, 6. 151, 5. 173, 9. 2, 370, 3. °कफ 491, 18. वस्ति 202, 15. घृति° 1, 33, 5. 2, 74, 1. — b) dick, dicht überh.: शुचर्मन् Çiç. 4, 64. Wolken Bṛh. P. 10, 20, 4. PĀNĪ. 3, 11, 3. संप्रुष्कसान्द्रमदलेखमिव — करिणः कपोलम् MĀRĪ. 7, 25. विलेपन Spr. (II) 2828. अनुलेपन Bṛh. P. 10, 42, 4. कुङ्कुम 75, 15. सुधा Çiç. 4, 28. चन्दन Verz. d. Oxf. H. 146, b, No. 311. रत्नम् RAGH. 7, 38. केतकीनां परागः MĀLATI. 127, 14. °सिन्दूर Comm. zu NAIŠH. 22, 45. तुषार R. 5, 3. किम Spr. (II) 2788. तुङ्गिन PRAB. 13, 13. अमृतवर्ष MĀLATI. 60, 13. सान्द्रामृतैः कटाक्षपातैः VĀTTARATNĀV. im Journ. asiat. 4mo sér. 11, 519. Brāme Spr. (II) 6154. Z. d. d. m. G. 27, 34. R. 6, 15, v. l. Tropfen KĀURAB. 12. Verz. d. Oxf. H. 130, b, 31. Dunkelheit. Finsterniss Çiç. 9, 22 (°तम). MALLIN. zu Çiç. 4, 67. RĀGA-TAR. 3, 399. Schatten KĀVĪD. 2, 209. adv.: काश्मीरद्रवसान्द्रदिग्धवपुम् Spr. (II) 7417. — c) stark, heftig, intensiv: चन्द्रमसशान्द्रिका Spr. (II) 4890. Çiç. 9, 15. विमर्द R. 1, 20. कुतूहल RAGH. 7, 11. सेह Spr. (II) 2102. आनन्द KATHĀS. 14, 28. PRAB. 1, 8. SĪH. D. 63, 16. कारुण्य Verz. d. Oxf. H. 9, a, 9 v. u. घाट DAÇAK. 77, 9. आमोद DRŪTAS. 69, 4. adv.: सान्द्रस्निग्ध AK. 3, 1, 30. H. 476. MEGH. 97, v. l. सान्द्रतरुम् adv. Çiç. 9, 87. — d) dicht besetzt mit,

dicht erfüllt —, voll von (instr. oder im comp. vorangehend) Verz. d. Oxf. H. 17, a, No. 63, Çi. 14. सिन्दूर° NAIŠH. 22, 45. आनन्द° PRAB. 1, 11. 41, 2. 98, 2. Verz. d. Oxf. H. 28, b, 27. 187, b, 5 v. u. — e) weich, zart TRIK. MED. °स्पर्श (साहच्य) MĀLATI. 39. = स्निग्ध, मनोह्र ÇĀNDAR. im ÇKDR. — 2) n. Wald TRIK. MED.

सान्द्रता (von सान्द्र) f. Dichtigkeit und zugleich Heftigkeit, hoher Grad: गोविन्दस्य मनोरथेन च समं प्राप्तं तमः सान्द्रताम् Gīt. 8, 17.

सान्द्रपद n. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 377.

सान्द्रपुष्प m. Terminalia Bellerica Roxb. ÇĀNDAR. im ÇKDR.

सान्द्रमणि m. N. pr. eines Mannes SAH. K. 184, b, 2.

सान्द्रमेह m. eine gewisse Harnruhr ÇĀRĪG. SAH. 1, 7, 48.

सोद्वाविण (von सोद्वाविन् und dieses von 1. हु mit सम्) n. P. 3, 3, 44. Schol.

सान्द्रिकर् (सान्द्र + 1. कर्) dick —, dicht machen: उत्थापितः संपत्ति रेषुरथैः °कृतः स्यन्दनवंशचक्रैः RAGH. 7, 36.

सोर्ध (von सोधि) 1) adj. am Berührungspunkt gelegen Comm. zu MEGH. 59 bei Schürz. — 2) m. patron. gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

सान्धकार (2. स + अ°) adj. finster KĀLĀKRA 5, 131.

सोधिक (von सोधा) m. Brantweinbrenner ÇĀNDAR. im ÇKDR.

सोधिचिप्रहिक (von सोधि + चिप्रह) m. der über Frieden (Bündnisse) und Krieg entscheidende erste Minister Spr. (II) 6620. RĀGA-TAR. 4, 137. 503. 710. 6, 110. 8, 3455. SĪH. D. 7, 8, 8, 13. Vrt. in LA. (III) 16, 9. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 540, 2. — Vgl. मका° und सोधिचिप्रहक.

सोधिबेल्ल adj. von सोधिबेला P. 4, 3, 16. f. ई = त्रिसंधि RĀGĀN. 10, 122.

सोर्ध्य (von सोधि und सोर्ध्या) adj. 1) aus der Vereinigung, Verschmelzung hervorgegangen: अन्तर ROTH, NIRUKTA S. LXII. — 2) zur Abenddämmerung in Beziehung stehend, abendlich gaṇa सोधिबेलादि zu P. 4, 3, 16. विधि RAGH. 2, 23. KATHĀS. 70, 25. तेजस् MEGH. 37. मेघ RAGH. 11, 60. ÇĀK. 99, 16. किरण Çiç. 9, 15. PRAB. 74, 5. मयूख KIR. 5, 8. राग Z. d. d. m. G. 27, 13. Verz. d. Oxf. H. 108, a, N. रत्नम् VARĀH. Bṛh. S. 30, 15. नभम् 46, 87.

सोर्ध्यकुसुमा f. eine Malvenart (vgl. त्रिसोर्ध्यकुसुमा) RĀGĀN. 10, 122.

सोन्त (von सोन्ति) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, b.

सोन्त्य (wie eben) adj. auf das Sichneigen bezüglich ANUKR. zu A V. 4, 39.

सोन्तकिक adj. von सोन्तक ÇKDR. nach SIDDH. K.

सोनाय्य (von 1. नी mit सम्) n (sc. रुचिस्) eine aus süßer und saurer Milch gemischte Spende (namentlich beim Neumondsopfer üblich) P. 3, 1, 129 (vgl. SIDDH. K. zu d. St.). 5, 4, 36. VĀRTT. 5. VOP. 26, 11. AK. 2, 7, 26. H. 831. Z. d. m. G. 9, LIX. AIR. BR. 7, 2. 4. TS. 2, 5, 3, 3. 5, 1. 7, 5, 4. TBH. 3, 2, 3, 11. ÇAT. BR. 1, 6, 2, 6. 2, 4, 4, 8. 20. 11, 1, 2, 2. 2. 6, 6. PĀNĪ. BR. 25, 10, 3. KĀTJ. ÇR. 4, 2, 13. 3, 14. 4, 6. 25, 4, 41. Ind. St. 1, 73. सोनाय्योर्ध्व TBH. 3, 2, 2, 1.

सोनाहिक (von सोनाह) adj. (f. ई) gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. 1) zum Sichrüsten in Beziehung stehend: भेरी eine Trommel, die das Zeichen giebt, dass man sich zu rüsten habe, MBh. 1, 7941. — 2) der eine Rüstung zu tragen vermag, waffenfähig MBh. 7, 2464. Bṛh. P. 9, 7, 13; vgl. सोनाहुक.

सोनाहुक adj. = सोनाहिक 2) AIR. BR. 7, 14.

संनिध्य n. = संनिधि *gaṇa* घनत्वार्थादि zu P. 5, 1, 124, Vārt. 1. *das in-der-Nähe-Sein, Anwesenheit, das Gegenwärtigsein* (von Belebtem und Unbelebtem): रुद्राणाम् MBh. 3, 1840. 5, 3851. नित्यं संनिध्यमिह ते भवेत् MBh. 13, 115. fg. 947. 952. प्रविशन्नेव पप्रच्छ संनिध्यं केशवस्य HARIV. 4361. 7113. R. 5, 53, 4. R. 7, 31, 7. RAGH. 7, 3. वदन्ति हि संनिध्य-तम् MĀLATI. 48, 8. SUÇR. 1, 153, 15. 317, 14. 320, 10. 2, 443, 10. KAP. 1, 165. VARĀH. BṚH. S. 5, 15. WEBER, RĀMAT. UP. 337. 341. KATHĀS. 37, 11. 43, 204. MĀRK. P. 96, 34. RĪGĀ-TAR. 1, 291. 3, 175. WILSON, Sel. Works 1, 149. TARKAS. 51. NĪLAK. 215. BHĀG. P. 1, 19, 24. 4, 8, 42. 10, 79, 19. PĀNĀT. 288, 7. Comm. zu TS. PRĀT. 1, 36 u. s. w. **संनिध्यैः** प्रतिमागते: RAGH. 17, 36. तत्र भगवान्संनिध्यं न विमुञ्चति MĀRK. P. 110, 41. ऽट् PĀNĀT. 3, 6, 1. स्थानेष्वेतेषु संनिध्यमुपगच्छति देवता: so v. a. *pflegen zu erscheinen*, — *sich zu zeigen* VARĀH. BṚH. S. 56, 3. **संनिध्यं** कुरु सागरे so v. a. *zeige dich* MBh. 3, 11020 (S. 570). 13, 954. धर्मो हि संनिध्यं कुरुते सताम् KATHĀS. 33, 46. अनुजीविना संनिध्यमवश्यं करणीयम् *muß anwesend, gegenwärtig sein* HIT. 53, 12. 54, 21. पावत्संनिध्यानुग्रहं भुवि । गत्वा करोमि KATHĀS. 12, 176. मन्त्रैः प्रभावसंनिध्यं देवानां क्रियते द्विजैः RĪGĀ-TAR. 4, 122. सर्वप्रकृतिसंनिध्यं कारयित्वा स्ववेष्मनि *in sein Haus berufend* MBh. 13, 267. परिकल्पितसंनिध्या (सरस्वती) काले काले च बन्दिषु so v. a. *erscheidend in* RAGH. 4, 6. देवब्राह्मणसंनिध्ये *im Beisein von* M. 8, 87. MBh. 1, 5313. **संनिध्यपते** जन् so v. a. *an die Stelle von (gen.) treten* KUMĀRAS. 7, 33. **संनिध्यं** या *sich in die Nähe begeben von (gen.)* R. GORR. 2, 85, 4. सत्संनिध्यं व्रजति हि Verz. d. Oxf. H. 16, a, 19. घ० *Abwesenheit* MBh. 3, 610. R. 3, 55, 50. 7, 31, 13. ÇĀK. 28, 13.

संनिध्यता (von संनिध्य) f. *Gegenwärtigkeit* HARIV. 9813.

संनिपातिकं (von संनिपात) adj. P. 5, 1, 38, Vārt. 2. 1) *in Eins zusammen treffend, in unmittelbarer Verbindung stehend* LĀTJ. 4, 8, 16. GORR. 4, 5, 9. KĀTJ. ÇR. 25, 5, 13. 11, 16. 14, 3. — 2) *aus dem Zusammen treten der humores entspringend* SUÇR. 1, 103, 9. 132, 2. 280, 8. 2, 288, 18. 454, 5. KUMĀRAS. 2, 48. MIT. 224, 8 (संनि० gedr.). कर्मन् *die Behandlung einer auf diese Weise entstandenen Krankheit* Spr. (II) 4706.

संनिपातिन् adj. = संनिपातिन् *zusammenfallend, zusammen treffend* Comm. zu KĀTJ. ÇR. 1066, 25. Davon **०पातिव** n. nom. abstr. KĀTJ. ÇR. 7, 9, 13. 8, 3, 34. 5, 23. 8, 10.

संनिपात्य adj. = संनिपात्य *zu vereinigen, zusammenzubringen* KĀTJ. ÇR. 1, 3, 5.

संनिवेशिकं adj. = संनिवेशं *समवैति* P. 4, 4, 43, Schol.

संन्यासिक (von संन्यास) adj. *der der Welt entsagt hat, m. ein Brahmane im 4ten Lebensstadium* H. 809.

सान्द्यपुत्र m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 8.

सान्ध्य (2 स + श्रन्वय) adj. 1) *nebst Nachkommenschaft, nebst seinem Geschlecht* M. 2, 168. 3, 205. Spr. (II) 5548. PĀNĀT. 43, 6. — 2) *zur selben Familie gehörig, verwandt* M. 8, 198. — 3) *in einer näheren Beziehung zu Jmd stehend* M. 8, 331. — 4) = **सकार्य** oder **कारणसक्ति** (Comm.) BṚH. P. 3, 5, 49. — Vgl. **निरन्वय**.

साप् (von 1. सप्) adj. *in शत०, केत०*.

सापत्न (von सपत्न oder सपत्नी) adj. 1) *von einem Nebenbuhler oder einer Nebenbuhlerin kommend: शपथ* AV. 2, 7, 2. — 2) *auf Nebenbuhler*

schaft, auf angeborener Feindschaft beruhend: वैर Spr. (II) 6291. — 3) *von einer Nebenfrau stammend* gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. 6, 3, 85, Vārt. 3, Schol. **भातर** *ein Stiefbruder von Seiten der Mutter* R. 3, 53, 30. 54, 2. subm. m. dass. MBh. 3, 17409. 17411.

सापत्नक (wie oben) n. 1) *Nebenbuhlerschaft unter den Frauen desselben Mannes (= सपत्नीव)* MBh. 1, 8454. — 2) *Feindschaft: ०कं यत्प्रपुक्तं सुतेस्ते* MBh. 8, 4228.

सापत्य 1) adj. a) = **सापत्न** 2): वैर Spr. (II) 7000. — b) = **सापत्न** 3): **भातर** R. GORR. 2, 18, 25. BṚHASPATI in DĀJABH. nach ÇKDR. कन्या, पुत्र KULL. zu M. 9, 198. — 2) m. = **सपत्न** *Nebenbuhler, Feind* RĀMĀNĀTHA zu AK. 2, 8, 1, 10 nach ÇKDR. — 3) n. a) *das Verhältniss von Stiefgeschwistern* R. 1, 45, 16. — b) *Nebenbuhlerschaft unter den Frauen desselben Mannes* ÇIÇ. 8, 15.

सापत्येय adj. (f. ई) = **सापत्न** 3) KULL. zu M. 9, 198.

1. **सापत्य** (2. स + श्रपत्य) adj. (f. घ्रा) 1) *Kinder habend* MBh. 3, 2777. — 2) *nebst Kindern* BṚH. P. 6, 6, 3.

2. **सापत्य** angeblich = **सापत्न** d. i. **सपत्या**: पुत्र: P. 6, 3, 35, Vārt. 3, Schol.

सापद् (2. स + श्रापद्) adj. *in Noth —, im Unglück befindlich* Spr. (II) 6763.

सापदेश und **सापमान** s. u. **श्रपदेश** und **श्रपमान** (Nachträge).

सापराध (2. स + श्रप०) adj. (f. घ्रा) *schuldigt, der sich Etwas hat zu Schulden kommen lassen* KATHĀS. 27, 119. RĪGĀ-TAR. 4, 436. PRAB. 17, 6. 7. KULL. zu M. 7, 9.

सापकूव (2. स + श्रप०) adj. (f. घ्रा) 1) *sich verstellend* KATHĀS. 13, 156. — 2) *versteckt, verhüllt: उत्प्रेता* SĀH. D. 294, 1; vgl. **श्रपकूवोत्प्रेता** 296, 2.

सापाय (2. स + श्रपाय) adj. (f. घ्रा) 1) *der mit Widerwärtigkeiten zu kämpfen hat* DAÇAR. 3, 36. — 2) *Gefahr bringend, gefährlich: पतिन्* PĀNĀT. 192, 7. भोग Spr. (II) 2001. **विभूतयः** RĪGĀ-TAR. 4, 388.

सापाश्रय (2. स + श्रपा०) n. (sc. वास्तु) *Bez. eines Hauses mit einer offenen Gallerie (वीथिका) auf der Hinterseite* VARĀH. BṚH. S. 53, 21 (सापा० Druckfehler).

सापिण्ड n. = **सापिण्ड** DATTAKĀNDRIKĀ 74, 5. 14.

सापिण्ड m. wohl patron. von **सापिण्ड** gaṇa **रेषुकार्यादि** zu P. 4, 2, 56. **सापिण्डभक्त** adj. *von solchen bewohnt ebend.*; vgl. SĀH. K. 185, b, 3.

सापिण्ड n. *das Verhältniss des Sapiṇḍa* SĀH. K. 40, a, 6. fgg. DATTAKĀNDRIKĀ 73, 6. 7. 74, 4. 8. fg. (vgl. KULL. zu M. 5, 60). Verz. d. Oxf. H. 276, b, 28. **०दीपिका** und **०मीमांसा** Titel zweier Schriften 279, b, 39.

सापेक्ष (2. स + श्रपेक्ष) adj. 1) *Rücksicht nehmend* R. GORR. 2, 16, 40. **पाण्डवेषु** MBh. 7, 463. **मातुलं प्रति** 8, 3933. 12, 57. — 2) *Etwas erfordernd, erheischend, voraussetzend* so v. a. *abhängig von* (geht im comp. voran): **वीरसाचिव्यसापेक्षं मन्त्रसाधनमस्ति मे** KATHĀS. 75, 35. SĀH. D. 308, 15. Verz. d. Oxf. H. 162, b, N. 7. 264, a, 23. NĪLAK. 37. SARVADARÇANAS. 11, 5. 19, 4. 5. 47, 10. 62, 3. 79, 2. 80, 15. 104, 4. KUSUM. 22, 15. Comm. zu TS. PRĀT. 21, 1. Davon nom. abstr. **०ता** f. zu 4, 40. **०त्व** n. zu 1, 1.

SĀH. D. 124, 2. MUIR, ST. 2, 190. NĪLAK. 38. WEBER, RĀMAT. UP. 343. Verz. d. Oxf. H. 264, a, 25. SARVADARÇANAS. 62, 13. Schol. zu ĠAIM. 1, 5. KUSUM. 4, 21. 43, 12.

1. सप्त (von सप्तन्) P. 5,1,64 (वर्गे). adj. siebenfüßig, n. Siebenzahl: रत्नानि त्रिः सप्तानि RV. 4,20,7. सप्त सप्तानि TS. 5,4,3,5. Schol. zu P. 5,1,64. ÇĀṆKH. Br. 14,5. Hierher wohl auch (oxyl.): अस्मास्मिभिः सप्ते-भिर्वचतम् dreimal siebenmal VILAKH. 11,5.

2. सप्त (von सप्ति) 1) oxyt. m. wohl N. pr. VILAKH. 7,5. — 2, parox. n. vielleicht Wettrennen oder Rennpreis: अश्याम् तत्सप्तम् RV. 2,19,7. सप्ततत्त्व (von सप्ततत्त्व) m. pl. N. einer Secte HAIL in der Einl. zu VĪSAVAD. 53.

सप्ततिक (von सप्ति) adj. siebzig werth u. s. w. Schol. zu P. 5,1,19. 22. द्वि° zu 7,3,15.

सप्तदश्य (von सप्तदशन्) n. Siebzehnzahl ÇĀṆKH. Ça. 1,4,11. 16,19. TBr. Comm. 1,174,14. Ait. Br. Comm. 1,1.

सप्तपद (von सप्तन् + पद) adj. auf sieben Schritten beruhend (vgl. u. सप्तपद): मैत्र (hier und da falschlich मित्र, auch मैत्र्य) MBh. 3,15439 (सप्त° ed. Calc.). 16769. 8,1991. 13,2702 (सप्त° ed. Calc.). 4850. PĀṆĀT. II,47. IV,70. BRAHMA-P. in LA. (III) 37,12.

सप्तपदीन (wie eben) adj. dass.; n. Freundschaft P. 5,2,22. AK. 2,8, 8,12. H. 731. HALĀJ. 4,21. KUMĀRAS. 5,39. PĀṆĀT. ed. Bomb. II,42.

सप्तपुरुष (von सप्तन् + पु°) adj. auf sieben Generationen sich er streckend: सापिण्य SĀṆSK. K. 49,a,6. 8.

सप्तपौरुष adj. (f. ई) dass. M. 3,146. KULL. zu 5,60. MĀRK. P. 31,5. DATTAKE. 74,4.

सप्तमिक (von सप्तमी) adj. 1) zum siebenten Tag gehörig LĀṬJ. 3,6,27. — 2) zum siebenten Casus gehörig RV. PĀṆT. 1,18 (28).

सप्तम्यवाक्यं m. patron. ÇAT. Br. 10,1,8,10.

सप्तम्यत्रिक (von सप्तरात्र) adj. (f. ई) siebentägig: अतिवृष्टि HARIV. 3976. सप्तरात्रिका die neuere Ausg.

सप्तलायनं m. patron. von सप्तल gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

सप्तलेय adj. von सप्तल gaṇa सध्यादि zu P. 4,2,80.

सप्ति m. patron. von सप्तन् gaṇa आह्वादि zu P. 4,1,96.

साप्यं (von सप) m. patron. RV. 10,48,9. PĀṆĀT. Br. 28,10.

साप्राय्य (von सप्राय) n. Gleichartigkeit LĀṬJ. 10,7,7.

साफल्य (von सफल) n. das von-Nutzen-Sein, das Gewinnbringen: पश्य साफल्यमात्मनः MBh. 7,3810. निवृत्तनुषः Z. d. d. th. G. 14,576,4. एतद्दि जन्मसाफल्यम् M. 12,93. Spr. (II) 1451. fg. प्रयत्न° KATHĀS. 103, 192. प्रयोग° Comm. zu TS. PĀṆT. 14,28. नयनसाफल्यं कर्तुम् MĀLAV. 74, 7. गर्भक्लिशः स्त्रियो मन्ये साफल्यं भजते तदा Spr. (II) 2092. KATHĀS. 67, 87. साफल्यं नी RĀGA-TAN. 3,271. जनुषः साफल्यं लब्धुम् Verz. d. Oxf. H. 160,b,12. एवमाचरतः पुत्र अर्थः साफल्यमर्कति MĀRK. P. 34,12. am Ende eines adj. comp.: संशयितजन्म° MĀLATIM. 72,9.

साबाध (2. स + बा°) adj. leidend, unwohl, krank: वपुस् ÇĀK. 57.

साब्दी f. eine Weintraubenart ÇĀNDĀRTAK. bei WILSON.

साब्रक्षचारं n. nom. abstr. von सब्रक्षचारिन् gaṇa युवादि zu P. 5,1, 130. VĀRT. 1 zu 8,4,144.

साभापतं adj. von सभापति gaṇa अक्षपत्यादि zu P. 4,1,34.

साभिकाम, साभिषाय und साभिनय s. unter अभिकाम, अभिषाय und अभिनय.

साभिप्राय (2. स + अभि°) adj. eine bestimmte Ansicht habend, wissend

woran man ist, mit sich eine KATHĀS. 32,156. RĀGA-TAN. 4,360. वक्षसि Worte, die eine bestimmte Absicht verrathen, PĀṆĀT. 122,18.

साभिमान (2. स + अभि°) adj. (f. छा) voller Selbstgefühl, stolz auf (loc.) KATHĀS. 32,151. RĀGA-TAN. 3,288. 394. °म् adv. R. 1,62,12 (64,12 GORR.). PĀṆĀT. 83,17.

साभिलाष (2. स + अभि°) adj. (f. छा) ein Verlangen empfindend (insbes. nach dem andern Geschlecht): कृदय ÇĀK. 27. दृष्टि Citat beim Schol. zu ÇĀK. 38. कंसी MĀRK. P. 66,81. मृगया मृगः 74,27. तस्या युवा KATHĀS. 10,30. परद्रव्ये परदरे च मतिः MĀRK. P. 61,79. मानुषाः सुतान्प्रति 81, 39. पुष्पतुताङ्गिपुगदर्शन° KATHĀS. 28,285. °म् adv. ÇĀK. 33,12.

साभ्यसूय s. u. अभ्यसूया.

साभ्यास (2. स + अभ्यास) adj. reduplicirt Nā. 3,18.

साधङ्गिका f. ein best. Metrum: 4 Mal 15 Längen COLEBR. Misc. Ess. 2,161 (X,6).

साधमती f. N. pr. eines Flusses ÇAT. 1,55. Verz. d. Oxf. H. 149,a,17.

1. साम (von 2. सम) n. Gleichheit LĀṬJ. 6,6,2.

2. सामं = 2. सामन् am Ende eines comp. nach अनु, अथ und प्रति P. 5,4,75. Vor. 6,76. — Vgl. auch त्रिसामा und ब्रह्मसाम.

3. साम (2. स + ग्राम) adj. mit Verdauungsstörung verbunden KĀRAKA 1,13.

सामक 1) adj. = साम अधीते वेद वा gaṇa क्रमादि zu P. 4,2,61. सामिका (v. 1. सामिया) संकृता Verz. d. Oxf. H. 86,a,2. — 2) m. = तर्कु-शाण Thik. 2,10,10. — 3) n. die ursprüngliche Schuld (मूलकणा) ÇKDn. nach Mir.

सामकलम् (von 3. सामन् + कल) adv. in beschwichtigendem Tone VP. 1,13,15.

सामकारिन् adj. Sāman machend SHADV. Br. 1,2.

सामहय s. साम्यत.

सामगं und °गा (RV.) adj. Sāman-Sänger Vor. 26,46. RV. 2,43,1. 10,107,6. AV. 2,12,1. Ait. Br. 2,22. 37. 3,4. ÇĀṆKH. Ça. 11,14,1. 18, 2,3. SHADV. Br. 4,3. HARIV. 1082. R. 2,76,18. 4,27,10. WEBER, PRATI-ŚĀS. 106. fg. Bhāg. P. 1,4,21. 9,7,21. COLEBR. Misc. Ess. 1,17. Verz. d. Oxf. H. 55,b,5. 26. 56,a,10. 222,b,2. 383,b, No. 466. °वृषोत्सर्गतञ्च 290,b, No. 698. GILD. Bibl. 482. उदीच्य° VP. 3,6,3. प्राच्य° 4. °गी f. die Frau eines Sāman-Sängers ÇKDn. und WILSON. Vgl. ज्येष्ठसामग unter ज्येष्ठसामन्.

सामगण m. die Gesamtheit der Sāman Ind. St. 3,276 (neutr. fehlerhaft). fg.

सामगर्भ (2. सामन् + गर्भ) m. ein N. Vishṇu's ÇĀNDAR. im ÇKDn.

सामगान 1) adj. = सामग Verz. d. Oxf. H. 17,a, No. 63, ÇI. 14.75,b, 2. — 2) n. das Singen von Sāman KĀTJ. Ça. 24,6,40. LĀṬJ. 4,10,14. 5,4,21. 5,2. °प्रिय als Bein. Çiva's Çiv.

सामगाय m. Sāman-Gesang JĀṆ. 3,112. सामगानं (sic) सामो गाना-त्मकत्वे ऽपि गायमिति विशेषणमगीतमन्त्रव्युदासार्थम् Mir. 3,32,b,16. fg. Da गायम् als विशेषण bezeichnet wird, so vermuthen wir, dass der Mir. die Lesart साम गेयम् vorgelegen habe.

सामगिर (3. सामन् + गिर) adj. freundliche Worte redend ÇAT. 14,255.

सामगीत n. Sāman-Gesang MBh. 1,2881. vom Gesumme der Bienen Bhāg. P. 4,29,54.

सामयि (von सामय्य) f. SIDDH. K. 250, a, 8. *Gesamtheit, Vollständigkeit des Zubehörs, — der Factoren, alles Erforderliche zu* (gen. oder im comp. vorangehend) Spr. (II) 6249. 7228. KATHĀS. 15, 113. 18, 359. 40, 53. RĪĠA-TAR. 4, 467. 699. ÇATR. 10, 154. PAÑĀT. 109, 10. 250, 5. का ते सामयि so v. a. *was stehen dir für Mittel zu Gebote?* HIT. 98, 11. 130, 1. Z. d. d. m. G. 14, 371, 9. SĀH. D. 96, 15. fg. 122, 1. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12 nach ÇI. 48. KULL. zu M. 7, 121. NILAK. 169. SARVADARÇANĀS. 10, 2. 12, 10. 29, 16. 93, 9. 132, 4. 5. 13. fgg. 133, 22. BUĀBĀP. 63. KUSUM. 1, 13. 26, 6. 41, 5. NILAK. zu HARIV. 11192. H. 64. Schol. Comm. zu TAITT. ĀR. 2, 13. Verz. d. Oxf. H. 143, a, 28. °वाद m. Titel einer Schrift 243, a, No. 612. HALL 43. °विचार m. Titel derselben und auch einer anderen Schrift HALL ebend. — Vgl. घृत्याष्टि°, वि°.

सामय्य (von समय) n. dass. SIDDH. K. 250, a, 7. 8. MBH. 12, 11958. बन्धुषु HARIV. 11197. प्राणे R. 2, 96, 48 (प्राणी: 103, 47 GORR.). ऋतुत्रयान्धु-बीजानाम् *das Vorhandensein aller dieser* SUÇR. 4, 317, 15. KĀM. NĪTIS. 4, 2. RAGH. 16, 29. 17, 30. KUMĀRAS. 3, 28. संभृत° adj. RĪĠA-TAR. 4, 513.

सामत्र 1) adj. = सामोत्थ (सामोत्थ falschlich H. an.) H. an. 3, 150. MED. 6. 29. *im Sāmaveda vorkommend*: °स्वर ÇIÇ. 12, 11. — 2) m. Elephant-Trik. 2, 8, 34. H. an. MED. HĀR. 14. ÇIÇ. 12, 11. — Vgl. सामयोनि.

सामज्ञस्य (von समज्ञस) n. *Richtigkeit*: अर्थ° Comm. zu R. ed. Bomb. 2, 74, 14. श्र° BANERJEA 109 aus Comm. zu VEDĀNTAS.

सामतल्ल n. Titel einer Schrift Verz. d. B. II. No. 308. Verz. d. Oxf. H. 386, a, No. 504. Ind. St. 1, 48. 471. 3, 276. MÜLLER, SL. 113. fg.

सामर्तम् adv. von *Seiten der Sāman (Gesänge)*: ÇAT. BR. 4, 1, 1, 7. 4, 1, 11. 5, 1, 1, 10. ĀÇV. ÇR. 1, 12, 33.

सामतेजस् adj. Sāman-Glanz habend AV. 10, 5, 28.

सामर्त्त n. nom. abstr. von सामन् *Gesang* ÇAT. BR. 14, 4, 1, 24. AIT. BR. 3, 23. ÇĀKṚ. zu KHĀND. UP. S. 63.

सामदर्पण n. Ind. St. 3, 276.

1. **सामन्** (von सा = सन्) n. *Erwerb, Besitz; Reichtum, Ueberfluss*: ऋतस्य सामव्रणायत देवाः RV. 1, 147, 1. VS. 22, 2 (vgl. TS. 4, 1, 2, 1). सामन्नु रूपे निधिमव्वन्नम् *im Ueberfluss vorrätig, aufgespeichert ist Speise* RV. 10, 39, 2. धर्म न सामत्तपता सुवृत्तिभिः *reichlich* 8, 78, 7 (vgl. TS. 1, 6, 12, 2). यः श्रेष्ठतामश्नुते स सामन्भवति *der sitzt in der Fülle* AIT. BR. 3, 23. श्रयो रसैनं वरुणो न सामेन्द्रं श्रिये वनयवप्सु रात्रौ so v. a. *mit reichlichem Saft der Gewässer* VS. 19, 94. स्तुषे पञ्चाय सामे *tüchtiger Vorrath* (demnach sind unter पञ्च diese Stellen zu 1) zu stellen) RV. 8, 4, 17. 6, 47. Hierher gehören wohl auch die Stellen: यत्खलु साधु तत्सामेत्याचलते यदसाधु तदसामेति KHĀND. UP. 2, 1, 1. श्रयोताप्याहुः साम नो बतेति यत्साधु भवति साधु बतेत्येव तदाहुरसाम नो बतेति यदसाधु भवत्यसाधु बतेत्येव तदाहुः *wir haben vollauf, es geht uns gut* 3.

2. **सामन्** UNĀDIS. 4, 152. n. 1) *gesungenes Lied, Gesang*: technisch die zu singendem Vortrag eingerichteten vedischen Verse BERNF. SV. Einl. XIII. fgg. NĪR. 7, 12. AK. 1, 1, 5, 4. 2, 7, 16. TRIK. 1, 1, 116. MED. n. 154. RV. 1, 62, 2. अङ्गिरसो सामभिः स्तूपमानाः 107, 2. 164, 24. गायत्साम 173, 1. 2, 23, 16. fg. 43, 2. 4, 5, 3. अर्क, सामन् गायत्री 8, 16, 9. 29, 10. साम कृण्वन् 9, 96, 22. सामभिक्षो अर्चतु 10, 36, 5. शुद्ध 8, 84, 7. गीयमान 70, 5. बृहत् 87, 1. VS. 10, 10. 12, 4. AV. 7, 54, 1. 8, 9, 4. 16. 10, 8, 41. 15, 6, 3.

VII. Thell.

ÇAT. BR. 1, 4, 1, 1. 10, 5, 2, 20. TS. 2, 5, 2, 1. 4, 12, 7. 4, 4, 3, 3. 7, 5, 22, 1. RĪ und Sāman RV. 5, 45, 14. 10, 85, 11. 90, 9. VS. 4, 1, 9. AIT. BR. 3, 23. ÇAT. BR. 14, 4, 1, 24. RĪ, Sāman, Jāgus AV. 10, 7, 14. 11, 7, 5. VS. 34, 5; vgl. u. ऋन् und यन्तुम्. KĀTJ. ÇR. 18, 3, 1. ĀÇV. GRH. 3, 3, 1. LĪTJ. 1, 12, 5. 10, 8, 8. KAUC. 89. 96. RV. PRĀT. 16, 8. 17, 10. VS. PRĀT. 1, 127. 131 (wohl सामत्रप° zu lesen). M. 1, 23. सामधनावग्यनुयो नाधीयीत कदा च न 4, 123. 11, 262. 264. BHAG. 9, 17. बृहत्साम (so zu lesen) तथा सामाम् ist Kṛṣṇa 10, 35. वेदानां च यथा साम PAÑĀT. 4, 1, 4. याम्यानि, रौद्राणि MBH. 2, 2627. HARIV. 1323. R. 2, 70, 18. 7, 16, 34. SŪRJAS. 12. 17. VARĀH. BRH. S. 48, 31. KATHĀS. 6, 58. RĪĠA-TAR. 6, 10. BUĠG. P. 3, 24, 34. सप्तसामोपगोत RAGH. 10, 22. (यद् संहिताः प्राच्यसामाम् BUĠG. P. 9, 24, 29. प्राच्य° adj. HARIV. 1082. असामर्न् adj. (यज्ञ) ÇAT. BR. 1, 4, 1, 1. Bildung der Sāman-Namen P. 5, 2, 59. Aufzählung derselben Ind. St. 3, 200. fgg. *profaner Gesang*: कुशला (fem.) नृत्यसामसु MBH. 2, 2069. नर्तना गायनाश्चैव कुशला नृत्यसामसु (°कर्मसु (die neuere Ausg.) HARIV. 9113. सामा durch *Gesang* und zugleich in *Güte* Spr. (II) 3993. vom *Gesumme* der Bienen (vgl. सामगीत): षडङ्गणसामसु (so ist zu trennen) लुब्धकर्णम् BUĠG. P. 4, 29, 53. etwa *Melodie*: तत्र स्म गाथा गायन्ति सामा (= प्रीत्या NĪH. w.) परमवल्गुना । गन्धर्वास्तुम्बुरुश्चेष्टाः कुशला गीतसामसु (in profanen und heiligen Gesängen) MBH. 3, 1783. त्रिःसामन् und त्रिसामन् als Beiw. der Schlachttrommel MBH. 3, 786 (= त्रिस्वरा नीचमन्द्रतारभावेन NĪH. w.; als v. l. wird त्रिःसमा erwähnt). 12, 3638. — 2) angeblich so v. a. *die Fähigkeit Laute hervorzubringen* TAITT. ĀR. in TBR. Comm. 2, 411; vgl. ÇAT. BR. 14, 4, 1, 24. fgg. 8, 1, 3. Hierher vielleicht: वर्णः स्वरः । मात्रा वलम् साम संतानः TAITT. UP. 1, 2, 1. *die Einheit zweier Silben* scheint das Wort Nṛs. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 81. fgg. zu bezeichnen. — Vgl. ज्येष्ठ°, दुःषामन्, निः°, परि°, बृहत्°, ब्रह्म°, भद्र°, मङ्गल°, मरुा°, रात्रि°, विश्व°, संधिषामन्, सह°, स्वर° u. s. w.

3. **सामन्** m. (nur im TBR.) und n. *gute, beschwichtigende Worte, Milde, freundliches Entgegenkommen* (zur Gewinnung eines Gegners); = साम्न AK. 2, 8, 1, 20. fg. H. 736. MED. n. 154. HALĀJ. 4, 93. श्रापो केन्द्रं वचिरे । संशमिवासीमेत्येतत्सामानं व्याचष्टे TBR. 3, 2, 3. 1. 3, 6, 1. सामादिरूपयैः M. 7, 107. 109. सामादिरूपयक्रयैः 159. JĀĠN. 1, 344. उपायाः साम दानं च भेदो दण्डस्तथैव च 345. KĀM. NĪTIS. 17, 3. 5 (पञ्चविध). 16. 18. Spr. (II) 6383. 7009. 7013. VARĀH. JOGAJĀTRĀ 1, 11. fg. BHAR. NĀTJAC. 19, 53. DAÇAR. 1, 37. KATHĀS. 6, 62. 11, 62. न सामास्य जगुः RĪĠA-TAR. 1, 367. साम प्रयुञ्जीत प्रियं वचः KĀM. NĪTIS. 17, 13. प्रयुञ्जीथा रञ्जयन्साम (der Sprecher meint *gute Worte*, der Hörer versteht es als 2. सामन्) KATHĀS. 6, 54. Spr. (II) 7018. सामप्रयोग DHĀTUP. 32, 33. KATHĀS. 17, 5. सामपूर्वं वचः R. GORR. 1, 76, 25. सामपूर्वम् adv. 3, 34, 36. 7, 30, 2. सामप्रधान adj. *mild, freundlich* KARAKA 1, 8. सामा in *Güte*, durch *freundliches Entgegenkommen*, in *freundlicher Weise*: तदुताप्याहुः सामैनमुपागादिति साधुनैमुपागादित्येव तदाहुरसामैनमुपागादित्यसाधुनैमुपागादित्येव तदाहुः KHĀND. UP. 2, 1, 2. M. 8, 187. MBH. 3, 7042 (लप्स्यते st. लप्स्यते ed. Bomb.). 14, 2306. R. 3, 69, 23. Spr. (II) 1682. 3993 (zugleich durch *Gesang*). 4239. 5896. 7019. fgg. VARĀH. BRH. 17, 4. JOGAJĀTRĀ 1, 11. DAÇAR. 4, 56. Comm. zu KĀTJ. ÇR. 242, 4. शिवेन सामा विनयेन चैव R. 3, 70, 21. सामा परमवल्गुना MBH. 1, 3294. 13, 657. 2313. वल्गुना सामा BUĠG. P. 4, 28, 51. सामा श्रवणो चारुणा R. 2, 24, 31.

साम्रा कृषकलेन HARIV. 3761. सुसाम्रा Spr. (II) 864, v. 1. सामभिः Būā. P. 4, 14, 13. 7, 5, 9. am Anfange eines comp. ohne Flexionszeichen = साम्रा, z. B. सामसाध्येषु कार्येषु Spr. (II) 7011. fg. 7018. VARĀH. BRH. 17, 9 (सामैक^० zu lesen). — Vgl. प्रतिसाम.

सामर्न (von सामन्) 1) adj. (f. घ्रा) gaṇa pamaदि zu P. 5, 2, 100. Schol. zu 6, 4, 135. 167. VOP. 7, 21. 1) (zu 1. सामन्) reich, Ueberfluss habend: भूमि RV. 3, 30, 9. — b) (etwa zu 3. सामन्, zugleich Wortspiel mit 2. सामन्) ruhig, stätig: ऋक्सामाभ्यामभिक्षितो गावो ते सामनावितः RV. 10, 85, 11. — 2) f. ई Koppel (v. 1. für दामनी) Sīras. zu AK. 2, 9, 74 nach ÇKDn.

सामत्त (von समत्त) 1) adj. auf allen Seiten befindlich u. s. w. KĪTJ. ÇA. 1, 7, 26. — 2) m. a) Nachbar KĪTJ. 13, 1. M. 8, 259. 262. fg. 9, 272. JĪĒN. 2, 150. 233. Spr. (II) 2188. 3379, v. 1. Conj. 6040. — b) Vasall M. 7, 69. न च सामत्तमिच्छति राजानो बलशालिनम् HARIV. 3068. बलव्येष्टस्य नृपतेर्नास्ति सामत्तजं भयम् 3072. निहतामित्र^० adj. 4378. 9394. अपि ते संनताः सर्वे सामत्ता रिपवो जाताः R. 1, 20, 12. KĪM. NĪTIS. 11, 6. 13, 29. 14, 22. 15, 51. RAGH. 5, 28. 6, 33. VIKR. 60. Spr. (II) 4225 (= अमात्य KULL.). 6145. 7025. MĀLATIM. 102, 6. AK. 2, 8, 4, 2. VARĀH. BRH. S. 53, 8. JOGA-JĀTRĀ 1, 4. KATHĀS. 5, 64. 18, 5. 25. 86. 126. 20, 44. 23, 83. 30, 138. 42, 83. 90. 92. 105. 45, 225. 49, 62. 128. 53, 28. 65. 72. 74, 278. 93, 74. 121, 220. 223. 247. 122, 5. MĀRK. P. 37, 16. S. 636, Z. 7. RĪĠA-TAR. 3, 232. 4, 555. 642 (zu lesen आस्त सामत्तयत्तपृष्ठः). 5, 223. 249 (zu lesen सामत्तान्). 341. 354. 394. 430. 445. 6, 91. PRAB. 2, 2. 3. SĪH. D. 82. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 305. ÇI. 18. मालव^० KATHĀS. 58, 109. so v. a. म-स्त्रिन् (!) Spr. (II) 3291, v. 1. — 3) n. Umgebung, Nachbarschaft: वासिन् M. 8, 258. अद्भ्यः सामत्ते स्थितः in der nächsten Nähe ÇUK. in LA. (III) 34, 18. — Vgl. प्रति^०, महा^०, शक्यसामत्तता.

सामत्तक n. Nachbarschaft, Umkreis: व्रण^० VJUP. 216.

सामत्तेय m. N. pr. eines Mannes Būā. P. ed. Bomb. 9, 20, 24. सामतेय BURNOUR.

1. सामन्य (von 1. सामन्) adj. अ^० der keinen Vorrath hat, von der Hand in den Mund lebend: असामन्य इति हि निन्दति AIT. BR. 3, 23.

2. सामन्य (von 2. सामन्) adj. zu singen geschickt Schol. zu P. 4, 4, 98. 6, 4, 168. साम कृण्वन्सामन्यो विपश्चित् RV. 9, 96, 22. BHAT. 4, 9.

सामपुष्पि m. patron. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 89, 2.

सामप्रगाथ m. Bez. gewisser von den drei Hotraka zu sprechender Verse AIT. BR. 4, 29. 8, 2. ÇĀNKH. ÇA. 7, 21, 4. 22, 3. 10, 8, 33. 14, 3, 4. ĀÇV. ÇA. 8, 7, 10.

सामभृत् adj. Lieder bringend RV. 7, 33, 14.

सामर्मय (von 2. सामन्) adj. aus Sāman bestehend AIT. BR. 1, 22. ÇAT. BR. 4, 3, 4, 5. 10, 5, 4, 5. KAUSH. UP. 2, 6. NĀS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 112. MĀRK. P. 78, 13. 102, 19.

सामय् (von 3. सामन्, यति (सात्वप्रयोगे) Dhātup. 35, 27. अससामत्तु und अमीषमत्त Siddh. K. 151, a, 2. 8.

सामयाचारिक (von समयचार) adj. auf einen den Satzungen entsprechenden Wandel bezüglich u. s. w. gaṇa विनयादि zu P. 5, 4, 34. धर्माः Notices of Skt Mss. 2, 144. मूत्र abend. WILSON, Sel. Works 2, 281. MÜLLER, SL. 99. 101. 134. 206. fgg.

सामयिक (von समय) adj. P. 5, 1, 104. gaṇa विनयादि zu 4, 34, 1) auf

Uebereinkommen beruhend KAR. 7, 2, 20. धर्म JĪĒN. 2, 186. चरित्र WILSON, Sel. Works 1, 312 (सामायिक gedr.). — 2) mit Andern übereinstimmend, Gesinnungsgenosse: स्वसामयिकमध्यग RĪĠA-TAR. 4, 666. — 3) der Zeit entsprechend, rechtzeitig: अ^० KIR. 2, 40. — MĀLAV. ed. Bomb. 21, 6 fehlerhaft für सामाजिक oder सामवायिक.

सामयुगीन adj. von समयुग gaṇa प्रतिज्ञनादि zu P. 4, 4, 99. — Vgl. सांयुगीन.

सामयोनि 1) adj. aus den Sāman hervorgegangen H. an. 4, 203. MRD. n. 222. RAGH. 16, 3 (mit Anspielung auf den Elephanten). — 2) m. a) Elephant H. 1217. H. an. MRD. सामवेदाद्विज्ञोत्पत्तिर्गजशास्त्रे प्रसिद्धा Schol. zu RAGH. 16, 3 in der ed. Calc. — b) ein N. Brahman's H. an. MRD.

सामर (2. स + अ^०) adj. sammt den Unsterblichen (Göttern) R. 3, 53, 28. Būā. P. 8, 7, 4.

सामराग m. eine musikalische Weise der Sāman: पञ्चमवत् P. 5, 2, 130, Schol.

सामराज 1) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. No. 839. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 273. fg. — 2) n. N. eines Sāman LĪTJ. 3, 6, 32. 7, 1, 1, 10. PAÑĀV. BR. 15, 3, 35. Ind. St. 3, 243, b. महा^० obond.

सामराजन् m. N. eines Sāman PAÑĀV. BR. 15, 3, 35.

सामराधिप adj. sammt dem Fürsten der Götter d. i. Indra R. 3, 53, 28.

सामरेय adj. von समर gaṇa सध्यादि zu P. 4, 2, 80.

सामर्थ्य (von समर्थ) n. Wohlfeilheit VARĀH. BRH. S. 41, 12 (सामर्थ्य gedr.).

सामर्थ्य (von समर्थ) u. 1) Angemessenheit, das Geeignetsein; = योग्यता TRIK. 3, 3, 322. MRD. j. 111. सभायां वक्ति सामर्थ्यम् so v. a. Angemessenes Spr. (II) 4280, v. 1. योगात् so v. a. je nach den Umständen 524. 3671. 4451. तुल्यसामर्थ्या वाचा HARIV. 5837. 6385. abl. सामर्थ्यात् so v. a. der Sachlage gemäss, wie es sich von selbst versteht KĪTJ. ÇA. 1, 7, 21. वाच्यफलेषु स्वर्गः सा^० 10, 10. 4, 3, 2, 4, 22. 17, 4, 12. 18, 2, 6. KĪM. NĪTIS. 12, 3. ÇĀNKH. zu KHĀND. UP. S. 32. 78. RĪĠA-TAR. 5, 457. SĪH. D. 216, 14. fg. Comm. zu TS. PRĀT. 4, 11. zu P. 8, 1, 6. zu NĀISH. 22, 55. तस्म^० dass. KARAKA 1, 15 श्रुतिसामर्थ्याभ्याम् KĪTJ. ÇA. 4, 13, 25. — 2) Berechtigung, das Haben einer hinreichenden Veranlassung zu (loc. oder im comp. vorangehend): शोके नास्ति सामर्थ्यमप्यपि Spr. (II) 6533. 3566. नहि मे जीविते किञ्चित्सामर्थ्यमिह कल्प्यते । अयं पुत्रम् R. 2, 43, 19 (42, 20 GORR.). कृतराज्यस्य u. s. w. किं मे जीवितसामर्थ्यम् (= साध्यत्वं NILAK.) MBH. 3, 16121. R. 2, 77, 17. — 3) Gleichberechtigung: चतुर्णामपि Suçā. 1, 150, 4. — 4) das dem-Sinne-nach-Verbundensein, Zusammengehörigkeit dem Sinne nach P. 8, 3, 44. नहि नजो नृपसकेन सामर्थ्यम् PAT. zu P. 1, 1, 43. Schol. zu P. 2, 1, 1 (definirt). पूर्वोत्तरपदयोः zu 35. — 5) das Vermögen, Macht, Kraft, Fähigkeit, Wirksamkeit AK. 3, 4, 44, 69. 20, 197. TRIK. MRD. VOP. 23, 17. BHAG. 2, 36. R. 4, 6, 3. 36, 14. 5, 94, 18. KĪM. NĪTIS. 11, 13. 17, 16. UTTANAR. 107, 11 (145, 8). Spr. (II) 84. RĪĠA-TAR. 3, 284. SĪH. D. 17, 12. PAÑĀV. 57, 3. ed. ORN. 40, 12. VEDĀNTAB. (Allah.) No. 36. SARVADARCANAB. 12, 5. 6. 26, 2. क्लीन HIT. 113, 20. विक्रम^० R. 5, 56, 24. प-राक्रम^० so. विज्ञान^० Spr. (II) 4209. मन्त्रगण^० SĪJ. zu RV. 3, 33, 23. प्र-रुण^० Comm. zu TS. PRĀT. 16, 19. अन्यसामर्थ्यात् weil ein Anderer es vermag Spr. (II) 3615. सामर्थ्यं कर्त्तुं sein Möglichstes thun: लिङ्गधारणे MBH. 3, 2214. 13, 7302. R. 4, 40, 11. भञ्ज so v. a. sich zusammennehmen

29, 25. am Ende eines adj. comp.: अ° MBh. 13, 281. तुल्य $^{\circ}$ Spr. (II) 2584. घट्टपर $^{\circ}$ 6908. कल्पितान्योऽन्य $^{\circ}$ Kumāras. 6, 76. तपित $^{\circ}$ Rāṅa-Tar. 5, 384. द्रोढ $^{\circ}$ 476. Die Ergänzung a) im infin. R. 4, 54, 8. Kathās. 114, 94. Rāṅa-Tar. 4, 101. 261. — b) im dat.: ताराणामेव सामर्थ्यं मलनाशाय वाससाम् Spr. (II) 1239. अपत्योत्पादनाय सामर्थ्यमलभमानः Śi. zu RV. 4, 125, 1. — c) im loc.: स्वयं राजा विषमस्थः पुरुषे सामर्थ्यमन्विच्छति MBh. 5, 746. तत्सेवनार्थं सामर्थ्यं कस्मिन्न मम कर्मणि Rāṅa-Tar. 5, 308. किमर्थक्रिययोः स्थापिनः सामर्थ्यमस्ति नो वा Sarvadarśanas. 9, 22. स्वकार्यकारणे 38, 17. fgg. — d) im comp. vorangehend: स्वर्ज्योऽर्थसिद्धिः Macht über Alle MBh. 3, 11814. भुवः पालनसामर्थ्यपुक्तः Mārk. P. 18, 9. क्षीनदर्शन $^{\circ}$ adj. Rāṅa-Tar. 5, 219. — अ° Unvermögen, Unfähigkeit Pañāt. 60, 8. Sarvadarśanas. 12, 5. 26, 2. Kusum. 31, 9. — 6) सामर्थ्यात् am Ende eines comp. = वशात् vermöge, in Folge von, gemäss Kāṭj. Ča. 1, 1, 4. 6, 26. 4, 1, 10. 2, 30. 5, 1, 10. 9, 5, 1. 12, 31. 18, 5, 7. 25, 4, 25. Kaṇ. 3, 2, 21. Suçr. 1, 147, 9. 2, 1, 8. Kām. Nitis. 1, 36. 16, 3. Verz. d. Oxf. H. 48, 6, 12. 35. Pañāt. 263, 7. Čāṅk. zu Brh. Ār. Up. S. 44. 117. zu Kūṇḍ. Up. S. 39. Comm. zu TS. Prāt. 1, 61. 5, 25. 9, 13, v. l. 21. 13, 14. 16, 13. 19. zu P. 1, 1, 69. 3, 46. 2, 2, 3. 7, 1, 36. Sarvadarśanas. 17, 4. 98, 20. fg. 123, 22. — 7) die wirkende Kraft eines Wortes so v. a. seine Bedeutung, Function Kusum. 34, 11. 60, 5. — 8) fehlerhaft für सामर्थ्य Varāh. Brh. S. 41, 12. für सामर्थ्य Pañāt. 66, 9. — Vgl. निः $^{\circ}$.

सामर्थ्यवत् (von सामर्थ्य) adj. Etwas vermögend, mächtig MBh. 2, 618.

सामर्ष (2. स + 1. अमर्ष) adj. (f. अमि) ungehalten, empört, entrüstet, aufgebracht R. 1, 63, 11. Spr. (II) 4280. 6122. 6240. Kathās. 38, 6 (रिपुं प्र-ति). 143. 42, 74. 74, 31. Pañāt. 66, 9, v. l. म् adv. Mārk. 19, 17. ता f. nom. abstr. Raḡh. 7, 41. Bhaṭṭ. 2, 3. — सामर्षविषयया (गिरा) Bhāg. P. 4, 4, 10 ist in सा अमर्ष $^{\circ}$ aufzulösen.

सामलायनं adj. von समल gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

सामलेय desgl. gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80.

सामल्यं desgl. gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80.

सामवत् (von सामन्) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 74, b, 2, 3.

सामवर्ण्य (von समवर्ण) gleichfarbig n. Gleichfarbigkeit Pañāt. 3, 9, 15.

सामवश adj. der Ausgleichung des Metrums dienend, dadurch veranlasst RV. Prāt. 1, 15 (25). संधि 7, 1. 13, 12.

सामवाद (3. सामन् + वाद्) m. pl. gute Worte Spr. (II) 7010.

सामवायिकं (von समवाय) 1) adj. P. 4, 4, 43. mit etwas Anderem zusammenhängend, inhärent Schol. zu Kāṭj. Ča. 490, 3. fgg. — 2) m. a) Theilnehmer an einer Versammlung, Zuschauer Mālav. od. Bomb. 21, 6, v. l. — b) Minister H. 719.

सामविद् adj. den Sāmaveda kennend H. 819.

सामविधान n. die Anordnung der Sāman Schol. zu Lāṭj. 6, 1, 1. Titel einer Schrift (vollständig ब्राह्मणा) Ind. St. 1, 60. 471 (auch भाष्य). 4, 375. fgg. Müller, SL. 190. 348. fg. Verz. d. B. H. No. 1173. Verz. d. Oxf. H. 378, b, No. 382. herausgegeben von A. C. Burnell, London 1873 (Volume I) und in Calcutta (शाकाब्दाः १७५२).

सामविप्र adj. des heiligen Gesanges kundig RV. 5, 54, 14.

सामवेद m. der Veda der heiligen Gesänge (die Sāmhitā denselben herausgegeben von Benfey) H. 249. TBa. 3, 12, 9, 1. Ait. Br. 5, 32. Čat. Br. 11,

5, 9, 3. 12, 3, 4, 9. 14, 4, 2. Čāṅk. Ča. 3, 21, 5. 16, 2, 31. सामवेदः स्मृतः पित्र्य-स्तस्मात्स्यामुर्चिर्धनिः M. 4, 124. वेदानां सामवेदो ऽस्मि sagt Kṛṣṇa Bhag. 10, 22. MBh. 13, 915. Kathās. 49, 157. VP. 3, 4, 13. 6, 1, 7. Verz. d. Oxf. H. 25, a, N. 2 u. s. w. विद् M. 12, 112. वेदात्तग MBh. 12, 13592. राज्ञ् unter den Namen Viṣṇu's Pañāt. 4, 3, 171. सार desgl. 50. च्छता f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 387, a, 17. वेदार्थप्रकाश m. 379, b, No. 396. fg. रुस्य n. Mack. Coll. 1, 9.

सामवेदिक s. सामवैदिक.

सामवेदीय adj. zum Sāmaveda in Beziehung stehend Colebr. Misc. Ess. 1, 80. Weber, Pratiśāh. 72. Kenop. in der Unterschr.

सामवैदिक adj. dass. Schol. zu Kāṭj. Ča. 25, 1, 12. वेदिक Müller, SL. 250.

सामशिरस् adj. die Sāman zum Haupte habend Kaush. Up. 1, 7.

सामश्रवस् m. N. pr. eines Mannes Čat. Br. 14, 6, a, 3.

सामश्रवस m. patron. von सामश्रवस् Pañāt. Br. 17, 4, 3.

सामश्राद्ध n. oder vollständig तत्त्व n. Titel eines Abschnittes im Smṛitattiva Verz. d. Oxf. H. 280, b, No. 693.

सामसंकिता f. eine Redaction der Sāman Ind. St. 1, 244. Hariv. 1081.

सामसंख्या f. Titel eines Parīśiṣṭa des Sāmaveda Verz. d. Oxf. H. 377, b, 1 v. u.

सामसरस् n. oder स n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b. 243, b.

सामसावित्री f. Bez. einer best. Sāvitrī Gobh. 3, 3, 3 in Ind. St. 10, 131.

सामसुर m. oder स n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b. 243, b.

सामसूक्त n. Bez. bestimmter Sūkta (vgl. सामप्रगाथ) Āçv. Ča. 8, 7, 11. Čāṅk. Ča. 12, 6, 5. 18. 8, 4.

सामस्त (von समस्त) Pat. zu P. 4, 2, 104 (lith. Ausg. 4, 73, b). सामस्तं नाम शास्त्रम् Kaṇḍ. vielleicht die Lehre von den zusammengesetzten Wörtern.

सामस्तम्बि m. patron. (wohl von सम-स्तम्ब) Pravaraḍh. in Verz. d. B. H. 55, 33.

सामस्तिक adj. von सामस्त Vārtt. 19 zu P. 4, 2, 104.

सामस्त्य (von समस्त) n. Gesamtheit Schol. zu Kāṭj. Ča. 122, 14. Pratāpar. 78, b, 5. 92, b, 9.

सामस्थ्य (von समस्थ) n. das Sichbefinden in guten, glücklichen Verhältnissen gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124.

सामाङ्ग (2. सामन् + 3. अङ्ग) n. Theil eines Sāman Nāç. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 86.

सामाचारिकं adj. von समाचार gaṇa विनयादि zu P. 5, 4, 34.

सामाजिकं adj. = समाजं रक्षति P. 4, 4, 33. Schol. m. Theilnehmer an einer Versammlung, Zuschauer AK. 2, 7, 16. H. 481. 284. Schol. Med. bb. 9. Mālav. 17, 23. Mālatim. 4, 13. Ratnāv. 2, 17. Verz. d. Oxf. H. 139, b, 7. 141, b, No. 289, Z. 18. Śiṅ. D. 26, 9. 32, 2. 229. Pratāpar. 59, b, 1. 3. 60, b, 6. Comm. zu Daçar. 4, 1. 3. zu Kāvāḍ. 1, 6.

सामातान (2. सामन् + आतान) m. = सामप्रगाथ Čāṅk. Ča. 15, 9, 6.

सामात्य (2. स + अमात्य) adj. 1) nebst den Angehörigen Āçv. Gṛh. 2, 3, 7. — 2) nebst den Ministern MBh. 5, 7015. 7508.

सामात्साम्य (von समात्, abl. von 2. सम, + 2. सम) n. Aufeinanderfolge gleicher Ausgänge und Anfänge Lāṭj. 6, 6, 2. Comm. zu 5.

सामानग्रामिक (von समानग्राम) adj. in demselben Dorfe befindlich u.

s. w. zu Kār. 1 zu P. 4, 3, 60.

सामानाधिकरण्य (von **समानाधिकरण**) n. grammatische Congruenz, das Stehen in demselben Casus, das Coordinirtsein, das Sichbeziehen auf dasselbe Subject (Gegens. **वैषाधिकरण्य**) Spr. (II) 369. Sāh. D. 13, 5. 283, 7. Çāṇk. zu Bṛh. Âr. Up. S. 109. 139. Schol. zu P. 2, 1, 19. 3, 2, 124. Vedāntas. (Allah.) No. 96. fg. Sarvadarçanas. 3, 16. 22. 8, 6. 46, 6. 7. 50. 1. 117, 8. 9. Schol. zu Kap. 1, 16. Kusum. 14, 20. 33, 5. falschlich सामान्या Wilson, Sāṃkhya. S. 73.

सामानिक (von **समान**) adj. Kār. 1 zu P. 4, 3, 60. असह्यै: Ind. St. 10, 313 vielleicht fehlerhaft für सामानिक.

सामान्य (von 1. **समान**) 1) adj. (f. घ्रा) a. gleich, nicht verschieden MBh. 14, 718. Çāṇk. 92. — b) mehreren oder allen gemeinsam, = साधारण AK. 3, 2, 31. H. 1472. अर्थ Jāṇ. 2, 120. द्रव्य 230. MBh. 3, 2548. Hariv. 8864. Suçr. 2, 331, 16. 363, 12. मित्र Kām. Nitis. 8, 51. सामान्याभूद्वयोरपि । त्रयश्रो: Ragh. 12, 93. धात्री 13, 62. Kumāras. 7, 44. Sāṃkhya. 11. 29 (auch घ्रा). या (लक्ष्मी:) न वेश्येव सामान्या Spr. (II) 1749. 4310. Rāga-Tar. 1, 42. Nīlak. 53. Sāh. D. 69. Bhāṣāp. 91. ० नायिका (= साधारणस्त्री 96) Sāh. D. 43, 17. Vāju-P. bei Muir, ST. 4, 34, N. 56. Pañcat. 264, 2. निमित्तानि सामान्यानि च त्रगतः प्रतिपुरुषं पार्थिवे च Varāh. Brh. S. 2, S. 7, Z. 8. आकारनिद्राभयमैश्वर्यानि सामान्यमेतत्पशुभिर्नराणाम् Spr. (II) 1077. सामान्यं कृपाणस्य धनं परैः 769. Mārk. P. 8, 256. अध्रुवा चपला च त्वं (श्रो:) सामान्या बहुभिः सह MBh. 13, 3861. अनन्यनारीसामान्यो दासः Vikr. 39. श्लोकसामान्यगुण adj. Mālatī. 6, 8. अनन्यसामान्यं सत्त्वम् Kathās. 23, 158. das Gemeinsame so v. a. tertium comparationis (vgl. सामान्यवचन) P. 2, 1, 56. — c) allgemein so v. a. nicht nach den Unterarten u. s. w. unterschieden (Gegens. **वैशेषिक**) Suçr. 1, 96, 20. 97, 2. 2, 1, 14. 2, 1. 87, 13. 134, 12. Varāh. Brh. S. 17, 24. 21, 17. 60, 22. 86, 7. ० कविप्रशंसा der Dichter im Allgemeinen (nicht der einzelnen Dichter) Verz. d. Oxf. H. 123, a. 44. fg. 281, b. 25. 35. ० रोगाधिकार Verz. d. B. H. No. 966. काण्ड Allgemeines betreffend AK. am Ende in der Unterschr. सामान्ये so v. a. in der allgemeinen Grammatik AV. Prāt. 1, 2. — d) von gemeinem, gewöhnlichem Schlage, durch nichts Besonderes ausgezeichnet, wie jeder andere: Personen Spr. (II) 1460. 2720. 7014. Kathās. 21, 54. 24. 141. 34. 211. दिव्येषां हि न सामान्या 241. 60, 2. 63, 56. Rāga-Tar. 3, 197. 6, 85. Pañcat. 4, 3, 200. विजुसामान्यदर्शिनः in Vishṇu einen gewöhnlichen Menschen sehend 186. ० देशवत् wie jedes andere Land Rāga-Tar. 1, 118. सामन्यतरकौलिका: ganz gewöhnlichen Schlages Pañcat. 133, 1. घ्रा von nicht gewöhnlicher Art, ungewöhnlich, von der Menge unterschieden, absonderlich: घस्र MBh. 1, 5308. त्रय Kathās. 39, 85. वंश Rāga Tar. 3, 117. गुण 254. स्वामिभक्ति 4, 330. आकृति 424. Personon 687. काक Pañcat. 115, 7. — 2) n. a) Gleichheit, Uebereinstimmung Nir. 12, 13. सामान्यमृषिभिर्वा ब्रह्मलोकवासिभिः MBh. 12, 8336. सुखदुःखयोः Spr. (II) 6480. v. 1. सर्वतत्त्व ० Suçr. 1, 3, 15. 89, 3. Çāṇk. zu Khāṇḍ. Up. S. 7. Comm. zu AV. Prāt. S. 261 (4, 1, 9). zu TS. Prāt. 1, 29. सामान्यतस् in gleicher Weise Bhāg. P. 7, 7, 38. nach der Analogie Kap. 1, 104. Sāṃkhya. 6. — b) Gleichgewicht, ebenmässiger —, normaler Zustand: गुणा Nīlak. 43. — c) Allgemeinheit, Grundbegriff (Gegens. **विशेष**, **व्यक्ति**) AK. 1, 1, 4, 9. 3, 4, 4, 70. H. 1315. Kan. 1, 1, 4, 2, 3. 8, 1, 5. Jogas. 1, 49. Ġaim. 1, 1, 31. Tarkas.

4. 56. Sarvadarçanas. 4, 14. 12, 20. fg. 13, 3. fg. 36, 8. fg. 105, 2. fg. 107, 3. fg. 130, 2. 3. 144, 11 (मक्षा). Bhāṣāp. 1, 7. Sāh. D. 706. Bhāg. P. 12, 4, 27. सामान्यस्य भेदको विशेषः प्रकारः Schol. zu P. 5, 3, 69. सामान्यविशेषयोर्विशेषो बलवान् Schol. zu TS. Prāt. 16, 19. सामान्ये नपुंसकम् P. 2, 4. 30, VArti. 2. कृतमिति क्रियासामान्ये करोति: Schol. zu P. 6, 2, 149. कालसामान्ये wenn die Zeit nicht weiter unterschieden wird zu 3, 3, 142. सामान्यतस् im Allgemeinen, ohne in's Einzelne zu gehen Kan. 2, 1, 16. Suçr. 1, 93, 2. 127, 5. 193, 7. 261, 3. Comm. zu Bhāg. P. 10, 33, 30. सामान्यात् dass Comm. zu TS. Prāt. 2, 9. सामान्येन dass. Kap. 1, 139. Verz. d. Oxf. H. 281, b. 10. Utpala zu Varāh. Brh. 19 (17), 4. Comm. zu TS. Prāt. 14, 28. 13, 8. Vedāntas. (Allah.) No. 79. Schol. zu P. 1, 4, 21. इत्येतेषां सामान्येन ग्रहणं ल इति zu 4, 1, 1. 8, 4, 28. ० ग्रहण (= सामान्येन घ्रा) zu 3, 1, 8. 4, 77. सामान्योक्त Comm. zu TS. Prāt. 5, 22. सामान्योक्ति zu 2, 23. 10, 12. — d) als rhet. Figur: Gleichheit Prātāpar. 88, b, 4. यत्र सादृश्याद्विशेषो नापलक्ष्यते Kuralaj. 142, a. Beispiel: पद्माकरप्रविष्टानां मुखं नापलक्षति सुध्रुवाम्. — 4) ०म् adv. a) am Ende eines comp. nach Art von, wie: त्वपाकं तपस्विमामन्यमथेक्षणीया Ragh. 14, 67. उद्यानपालसामान्यमृतवस्तमुपासते Kumāras. 2, 36. — b) gemeinschaftlich: तैः सार्धं चित्तप्रेक्षित्यं सामान्यं संधिविग्रहम् M. 7, 56. = मन्त्रेष्टगोपनीयम् (als adj.) Kull. — Vgl. त्रिः, सर्व.

सामान्यघट Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1403.

सामान्यत n. nom. abstr. zu सामान्य 2) c) Kusum. 30, 12.

सामान्यनिरुक्ति f. Erklärung des Begriffs सामान्य Verz. d. Oxf. H. 241, b, 9. ० क्राड Titel einer Schrift Hall 33. ० निरुक्त्यभिनवव्याख्या desgl. 37.

सामान्यलक्षणा f. Bhāṣāp. 62. Verz. d. Oxf. H. 242, a, No. 593. fg.

० रक्षस्य Titel einer Schrift 241, b, 6. 242, a, 3. 4. Notices of Skt Mss. 290.

० ग्रन्थ Verz. d. B. H. 201, b, 6.

सामान्यवचन adj. 1) das Gemeinsame ausdrückend so v. a. tertium comparationis P. 2, 1, 55. — 2) das Allgemeine —, einen weiteren Begriff ausdrückend P. 3, 4, 5 (अयवक्त्र schliesst पा trinken und खाद kauen in sich). 8, 1, 73 (das Substantiv im Gegens. zu seinem Attribut).

सामान्यवत् (von सामान्य) adj. Allgemeinheit habend, allgemein; davon nom. abstr. ० वत्त्व n. Sarvadarçanas. 103, 6. Kusum. 30, 10.

सामान्यशब्द m. ein Wort von allgemeiner Bedeutung: ० शब्देश विशेषणेश MBh. 12, 7374. Verz. d. Oxf. H. 240, b, 5 v. u. ० क m. 241, a, 9 v. u.

सामान्याभाव m. Verz. d. Oxf. H. 241, b, 1. 242, a, No. 593. fg. ० रक्षस्य n. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 288. ० टिप्पनी 294. ० ग्रन्थ Verz. d. B. H. 201, b, 2.

सामायिक adj. von समाय v. l. für समय, सामयिक im gaṇa विनयादि zu P. 5, 4, 34.

सामासिक (von समास) 1) adj. kurz gefasst, in Kürze dargelegt M. 7, 180. 10, 63. 12, 34. Bhāg. P. 6, 1, 1. — 2) ein zusammengesetztes Wort: द्वंद्वः सामासिकस्य ist Kṛṣṇa Bhāg. 10, 33. — 3) सामासिका पङ्क्तः Verz. d. Camb. H. 77.

सार्मि adv. Nir. 6, 23. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. kann mit einem partic. auf त componirt werden P. 2, 1, 27. 5, 4, 5. जुगुप्सने (जुगुप्सिते, निन्दायाम्) und अर्थे AK. 3, 4, 32 (34), 11. H. an. 7, 41. Mnd. avj. 53. = असं-

पूर्ण HAL. 4, 28. 1) vor der Zeit, zu früh: यथा सामि गृभौ ज्वप्यते TS. 5, 5, 8, 6. CAT. Br. 1, 3, 2, 20. उत साम्यवान्यात् d. h. ehe der Vers zu Ende ist 5, 14. स सामि निवर्तते 2, 3, 2, 14. तस्य सामि रेतः प्रचस्कन्द 1, 7, 2, 3. न साम्युद्वासयेत voreilig 2, 3, 2, 4. यदि साम्युत्तिष्ठेत् PAÑĀV. Br. 2, 3, 1. — 2) unvollständig, nur zum Theil, nur halb: सामि प्राश्नन्ति सामि मार्जयन्ते TS. 1, 7, 2, 4. विलोचने सामि निमील्य Verz. d. Oxf. H. 257, a, 5. °संस्थित CAT. Br. 2, 5, 2, 25. °चित 7, 2, 2, 18. 5, 2, 38. °भुक्त RAGH. 19, 16. VIṢṢ. 1, 12, 52. °कृत, °पीत Schol. zu P. 2, 1, 27. 5, 4, 5. °नीलोत्पल-श्याम Verz. d. Oxf. H. 213, b, 5 v. u. — Vgl. स्र°, प्र°.

सामिक 1) adj. von सामन् *Gesang* LĪTJ. 7, 9, 7. — 2) m. Baum (!) H. c. 172. — Vgl. सामक.

सामित (von समिता) adj. aus Weizenmehl gemacht Suçr. 1, 234, 18. mit W. bestreut oder vermengt 161, 16.

सामित्यै (von समिति) adj. zum Rath u. s. w. gehörig AV. 8, 10, 6. सामित्यै 13, 1, 13 scheint fehlerhaft zu sein.

सामिधेन्यै 1) adj. auf Brennholz (समिध्) und Ansünden (समिन्धन) bezüglich CAT. Br. 1, 4, 2, 20. 25. — 2) f. ई a) (sc. रुच्) ein Vers von dieser Bestimmung P. 3, 1, 129. 4, 3, 120, Vārtl. 6. Vop. 26, 11. AK. 2, 7, 21. H. 827. an. 4, 203. MRD. n. 222 (धाव्यायां zu lesen). VS. 19, 20. AIT. Br. 1, 1, 25. 3, 45. 4, 19. TS. 1, 0, 20, 4. 2, 5, 22, 3. 5, 1, 8, 5. TBa. 1, 5, 2, 4. समिन्धे सामिधेनीभिर्हता CAT. Br. 1, 3, 2, 1. 7. 10. 4, 2, 20. ÂCV. Ça. 1, 2, 2. 2, 1, 26. 19, 6. सामिधेन्यो बधिरे P. 2, 2, 32, Vārtl., Schol. नवैवोक्ताः सामिधेन्यः पितृषाम् MBh. 3, 10666. Verz. d. Oxf. H. 264, a, 40. °सामदश्य WEBER, Nax. 2, 305. °ब्राह्मण Citat bei Durga zu Nir. 9, 26. यावत्सामिधेनि वेद wie viele S.-Verse nach seinem Wissen die Handlung hat KĪTJ. Ça. 3, 1, 9. °क am Ende eines adj. comp.: सामदश° ÇĀṆKH. Br. 1, 1. स्र° KĪTJ. Ça. 6, 10, 24. — b) Brennholz H. an. MRD.

सामिधेन्य adj. मल्ल = सामिधेनी रुक् P. 4, 3, 120, Vārtl. 6.

सामिन् m. Bez. eines unter einer best. Constellation geborenen Wundermenschen (महापुरुष) VARĀH. BRH. S. 69, 31. 39. v. l. साविन्.

सामिष (2. स + घ्रामिष) adj. mit Fleisch —, mit einer Beute versehen: कुर्र Spr. (II) 7015. fg. nebst Fleisch: आद M. 4, 131. — सामिषा (v. l. सामिका) संहिता Verz. d. Oxf. H. 56, a, 2.

सामीची f. = वन्दना Hān. 133.

सामीप्य (von समीप) 1) adj. benachbart, Nachbar MBh. 3, 16665 (रुते st. गते mit der ed. Bomb. zu lesen). — 2) proparox. Nähe gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5, 4, 124, Vārtl. 1. Vop. 5, 30. HAL. 5, 93. SĀMUKJAK. 7. SĀH. D. 11, 4. 5. BHĀG. P. 3, 29, 13. PAÑĀV. 2, 7, 3. SARVADARÇANAS. 79, 5. 92, 3. Schol. zu NAIṢU. 22, 55. örtlich und zeitlich P. 2, 1, 7. zeitlich: वर्तमानसामीप्ये 3, 3, 131. der Zahl nach KULL. zu M. 8, 210.

सामोर्यै adj. von समीर gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80.

सामुत्कर्षिकै adj. von समुत्कर्ष gaṇa विनयादि zu P. 5, 4, 34.

सामुदायिक (von समुदाय) n. (sc. भ, नक्षत्र) in der Nativitätslehre Bez. des 18ten Nakshatra nach dem Nakshatra, in welchem der Mond bei der Geburt eines Kindes stand, ÇKDn. Suppl. unter षष्ठाडीचक्र.

सामुद्र (von समुद्र) 1) adj. hülsenartig. — 2) m. (sc. संधि) gewisse schalenförmige Gelenke wie Schulter, Hüftgelenk Suçr. 1, 340, 16. 19. — 3) n. die Arsenel, welche, vor dem Essen und nach demselben eingenom-

men, die Speise von beiden Seiten umschliesst, Suçr. 2, 555, 10.

1. सामुद्र (von 1. समुद्र) 1) adj. a) zum Meere gehörend, daher stammend, daselbst wohnend, — befindlich u. s. w. MRD. r. 236. KAUC. 19. Wasser Suçr. 1, 173, 20. BHĀG. P. 12, 4, 8. Fische Suçr. 1, 206, 5. 238, 9. Spr. (II) 7017. Vögel MBh. 12, 6326. Pferde 7, 1007. Affen R. 4, 38, 56. 39, 12. Salz Suçr. 1, 226, 17. द्रव्य VARĀH. BRH. S. 87, 23. सेतु BHĀG. P. 10, 79, 15. °वन्धु der Lakshmi so v. a. der Mond KATHĀS. 110, 79. — b) Bez. eines Regenwassers von einer bestimmten Beschaffenheit, das im Monat Âçvajuṅga fällt, Suçr. 1, 170, 2. 6. VIṢṢ. 1, 5, 4. — 2) m. a) Seefahrer JĀGĀ. 2, 38. — b) eine Mückenart (मशका) Suçr. 2, 290, 20. — c) pl. Meeranwohner, N. eines best. Volkes R. 2, 82, 7 (88, 7 Gonn.; nach dem Comm. in der ed. Bomb. entweder समुद्रद्वीपवासिनः oder पेतवणिजः) VARĀH. BRH. S. 9, 15. MĀRK. P. 58, 13. — d) patron. eines Kītrasena MBh. 8, 165. — 3) f. ई eine Tochter des Meerergottes HARIV. 87. BHĀG. P. 4, 24, 11. VP. 85, N. 11. — 4) n. a) Seesalz AK. 2, 9, 41. H. 941. H. an. °चूर्णः HARIV. 8442. Suçr. 2, 329, 7. 454, 12. — b) os Sepias (समुद्रपेन) RĪGĀN. 6, 225.

2. सामुद्र (von 2. समुद्र) n. ein bedeutsames Mal am Körper H. 565. H. an. 3, 617. fg. MRD. r. 236. Chiromantie: °विद् VARĀH. BRH. S. 68, 1. °यात्रिकनिमित्तशतैः JOGAJĀTRĀ 1, 2. Wird auf den Personennamen Samudra von den indischen Gelehrten zurückgeführt.

1. सामुद्रिक (von 1. समुद्र) 1) adj. maritimus: नौ, मनुष्य (das Meer befahrend) gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. — 2) f. °द्रिका eine Blutegelart Suçr. 1, 40, 11. — 3) n. a) Seesalz RĪGĀN. 6, 102. Suçr. 1, 157, 8. — b) N. pr. eines Tirtha MBh. 3, 8019.

2. सामुद्रिक n. = 2. सामुद्र Chiromantie ÇKDn.

सामुद्रनिष्कृत m. pl. Meeranwohner oder N. pr. eines Volkes MBh. 6, 356. — Vgl. समुद्र°.

सामुद्रस्थलक adj. von समुद्रस्थली gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

सामुद्रि (von समुद्र) m. patron. CAT. Br. 13, 2, 2, 14.

1. सामुद्रिक (von 1. समुद्र) adj. das Meer befahrend: वणिज् MBh. 5, 1225 (nach NILAK. subst. Chiromant). 12, 6318. m. Seefahrer 13, 4276 (vgl. समुद्रयायिन् M. 3, 158). 13, 4276.

2. सामुद्रिक (von 2. समुद्र) 1) m. Chiromant Hān. 61. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 47. — 2) n. Chiromantie Verz. d. Oxf. H. 126, a, 22. 261, a, 10. °ज्ञ VAIŚ. bei WILSON, DAÇAN. S. 61. Verz. d. Oxf. H. 333, a, 3. सामुद्रिकाचार्य als Beiw. Kāçinātha's 261, a, 11.

सामूर्च्छिक adj. mit समूर्च्छकम् versehen ÇĀṆKH. Ça. 16, 30, 4.

सामूर्च्छिकै adj. von समूर्च्छ gaṇa विनयादि zu P. 5, 4, 34. Schol. zu 4, 4, 43. zu einem Trupp vereinigt, in Schaaren aufgestellt: योधगण Kām NITIS. 15, 48.

सामृद्ध (von समृद्ध) n. das gut-von-Statten-Gehen: यज्ञ° R. 1, 80, 8 (51, 8 Gonn.); vgl. यज्ञसमृद्धि 2.

सामोढ (2. सामन् + ऊढ) adj. mit dem Sāman-Accent versehen LĪTJ. 7, 9, 7.

सामोद (2. स + घ्रा°) adj. froh, heiter Glt. 1 in der Unterschr.

सामोद्व m. Elephant HAL. 2, 59. — Vgl. सामज und सामयेनि.

साम् adj. (f. ई) zu den Sāman (Gesängen) in Beziehung stehend ind.

St. 8, 231. fg.

संपद (von संपद्) n. was zur Ausrüstung, Ausführung gehört, Requisit: सर्व°, ब्रह्मचारि°, ग्राम° KAUÇ. 11. 18. 20. fg. 39.

संपराय (von संपराय) m. 1) der Uebergang aus dieser Welt in die jenseitige KATHOP. 1, 29. 2, 6. ÂPAST. 2, 13, 7. 24, 3. 29, 9. NRS. TÂP. UP. in Ind. St. 9, 94. BÂDAR. 3, 3, 27. MBH. 8, 2000. 12, 7930. Spr. (II) 6380. BULG. P. 5, 6, 6. 14, 2 (संपराय उदा° ed. Bomb.). 8, 19, 2. — 2) Noth, Bedrängnis MBH. 1, 1921. 2, 2576. 3, 12813. 7, 4176. 4178. श्रायुधानाम् bewirkt durch 8, 1859. — 3) Kampf PRAB. 83, 18. DAÇAK. 94, 3 (nach der Lesart der ed. Calc.). — 4) etwa so v. a. ein Retter in der Noth: नास-त्पदसौ MBH. 1, 723. = लयाधिष्ठानभूतो NILAK.

संपरायण (von संपराय) gaṇa शरीरुणादि zu P. 4, 2, 80. m. als patron. des Todes so v. a. der Hinüberführer in eine andere Welt Ind. St. 3, 459.

संपरायणक adj. von संपरायण gaṇa शरीरुणादि zu P. 4, 2, 80.

संपरायिक 1) adj. (f. ई MBH., घ्रा BULG. P.) = संपरायाय प्रभवति gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. a) auf den Uebergang aus dieser Welt in die jenseitige —, auf das Jenseits bezüglich MBH. 3, 17427. विद्या 12, 11758. फल Lohn im Jenseits M. 11, 30 (= MBH. 12, 6056). भवेषु संपरायिकं निधत्स्व केवलं निधिम् MBH. 12, 12109. कुरुष्व संपरायिकम् so v. a. berette dich auf den Tod 12980. उपकल्पय तत्सर्वं तायग्यत्संपरायिकम् BULG. P. 2, 1, 14. ज्ञातयो ऽपि मुक्षस्य चकुर्यत्संपरायिकम् verrichteten die Todtencereemonien 7, 2, 39. 10, 23. 9, 10, 29. 11, 31, 22. क्रिया: 10, 57, 28. — b) zur Zeit der Noth heilsam, aus der Noth helfend: एतावत्संपरायिकम् MBH. 12, 4788. सचिव ein Helfer in der Noth HARIV. 3833 (मा-प्य° die ältere Ausg.). 6353. R. 6, 24, 17. — c) zum Kampf in Beziehung stehend, denselben betreffend: °कल्प M. 7, 185. श्रया: MBH. 2, 185. समय die Stunde des Kampfes HARIV. 3390 (= परलोकहित NILAK.). रथ Kampf-wagen HALÂS. 2, 291. — d) zum Kampf bereit: सामस्त KÂM. NITIS. 11, 6. RAÇH. 17, 62. — 2) n. Kampf, Schlacht AK. 2, 8, 2, 72. H. 798.

संपातिक adj. von संपात 8) ÂÇV. ÇR. 9, 2, 5.

संपेषिक adj. = संपेषाय प्रभवति gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101.

संप्रत (von संप्रति) 1) adj. a) zutreffend, richtig AK. 3, 5, 11. TRIK. 3, 466. H. 743. AN. 7, 57. MED. AVJ. 63. HALÂS. 5, 94. LÂTJ. 4, 3, 18. न — इति संप्रतम् SARVADARÇANAS. 110, 15. 22. 130, 3. घ्र° (s. auch bos.) unge-
bührlieh: कर्मन् BULG. P. 9, 18, 11. घसंप्रतम् adv. MBH. 5, 3255. HA-
NIV. 299. Spr. (II) 3399. — b) jetzt, gegenwärtig HARIV. 364 (संप्रतं
st. संप्रते die neuere Ausg.). 410. 441 (संप्रतं st. संप्रता die neuere
Ausg.). 442. 543. Verz. d. Oxf. H. 48, b, 4. प्रभु भूतभविष्यस्य संप्रतस्य च
सत्पतिम् 47, a, No. 103, Z. 6. °काल SÂMBHJAK. 33. संप्रताधिप MÂRK. P.
79, 2. घ्र° nicht gegenwärtig, nicht der Gegenwart angehörig: ब्रह्मन् n.
45, 34. संप्रतम् adv. jetzt, gegenwärtig AK. 3, 5, 23. TRIK. (श्रायुधानं zu
lesen). H. 1530. H. AN. MED. HALÂS. MBH. 14, 93. HARIV. 10379. 14475.
14716. R. 4, 1, 2. 22, 9. 2, 46, 19. 64, 52. 93, 13. 95, 5. 3, 73, 15. 5, 50, 2. 6, 34,
13. 37, 9. Rr. 1, 7. Spr. (II) 4781. 6919. VARÂH. BRH. S. 3, 2. WEBER, GÛJOT.
26. KATHÂS. 6, 83. 7, 69. 10, 59. 11, 50. 18, 235. 257. 309. 24, 36. 51, 32.
53, 71. MÂRK. P. 61, 47. 81, 21. 83, 46. RÎGA-TAR. 1, 52. 165. PRAB. 10, 6.
7. 20, 1. BULG. P. 4, 3, 8. 8, 5, 50. PÂÑHÂ. 1, 3, 1. PÂÑHÂT. 161, 18. VET. in

LA. (III) 8, 9. DRÔRTAS. 79, 8. SARVADARÇANAS. 154, 1. — 2) n. Gegenwart: सर्व° Allgegenwart ÇATR. 3, 2. — Vgl. घ्र°.

संप्रतिक (wie oben) adj. gaṇa चिनपादि zu P. 5, 4, 34. 1) zutreffend,
richtig P. 4, 3, 9. UTTARAR. 86, 10 (73, 3). — 2) jetzt, gegenwärtig KÂUS.
zu P. 8, 4, 28. KULL. zu M. 7, 163.

संप्रदानिक adj. von संप्रदान gaṇa चिनपादि zu P. 5, 4, 34.

संप्रदायिक (von संप्रदाय) adj. auf Ueberlieferung beruhend, traditio-
nell COMM. zu SÛRJAS. 7, 13. Verz. d. Oxf. H. 108, b, 5. घ्र° UTTARAR.
114, 14 (155, 8). Vorz. d. Oxf. H. 241, b, No. 591. KULL. zu M. 3, 127
auf die Ueberlieferung sich berufend, derselben folgend WEBER, RÂMAT.
UP. 282.

संप्रयोगिक adj. = संप्रयोगे नित्यमर्हति gaṇa क्देदि zu P. 5, 1, 64.
zur Anwendung —, zum Gebrauch in Beziehung stehend Verz. d. Oxf.
H. 215, b, 12. 16. 32. 217, a, 22.

संप्रभिक adj. = संप्रभं नित्यमर्हति gaṇa क्देदि zu P. 5, 1, 64.

संप्रियक (von संप्रिय) udj. etwa von Leuten, die sich unter einander
lieben, bewohnt gaṇa रानन्यादि zu P. 4, 2, 53.

साम्ब, साम्बयति (सम्बन्धने) DnîTUP. 32, 21, v. 1. für सम्ब.

साम्ब gaṇa उज्झादि (भावगर्हायाम्) zu P. 6, 1, 160. 1) m. N. pr. gaṇa
बाह्वादि zu P. 4, 1, 96. a) eines Lehrers Ind. St. 4, 372 (mit श). बह्वच
MBH. 15, 312. — b) eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Gâmbavatt,
der in den PURÂNA zum Sonnencult und den Maga in Beziehung ge-
setzt wird. MBH. 1, 6997. 7914. 2, 129. 3, 644. 1994. 7, 4194. 13, 615.
1028. 16, 19. 25. HARIV. 6773. fgg. 7663. 7667. 8037. 8096. 8144. 8401.
8664. 8772. 8777. 8861. 9185. 9392. fgg. 11008. VARÂH. BRH. S. 58, 10.
VP. 5, 32, 2. 35, 4. fgg. 37, 7. fgg. BULG. P. 4, 10, 29. 11, 18. 14, 31. 3, 1,
30. 10, 61, 11. 90, 33. Verz. d. Oxf. H. 31, b, 10. 21. 24. 33, a, 26. fgg.
60, b, 11. 61, b, 3 v. u. 62, a, 5. 6. 11. fgg. 16. 67, a, 6. 70, b, 19. 77, b, 18.
134, a, No. 248. °मूर्ति (विश्वेश्वर) 243, b, No. 603. °पुराण 84, b, 10. 183.
a, 1. Ind. St. 1, 18. 469. — 2) n. so v. a. साम्बपुराण Verz. d. Oxf. H. 8,
a, 9. 40, b, 33. 63, b, 13. 80, a, 5. — Häufig (aber nicht in den Bomb.
Ausgg.) शास्त्र geschrieben. Vgl. त्रैशाम्ब (so auch ed. Bomb.).

साम्बन्धिक (von सम्बन्ध) n. 1) Verwandtschaft durch Heirath MBH. 2,
1907. — 2) eine Unterhaltung, wie sie sich für Verwandte durch Hei-
rath ziemt, °कं कर् MBH. 3, 3120.

साम्बपुर n. die von Sâmba (dem Sohne Kṛṣṇa's) gegründete Stadt
Verz. d. Oxf. H. 62, b, 12. °पुरी f. 32, b, 22. 33, a, 27. fg.; vgl. पुरं यच्छा-
म्बसंज्ञितम् 31, b, N. 6.

साम्बर्ष m. patron., pl. SÂMBAR. K. 185, b, 4. wohl fehlerhaft für सौवर्ष
(von सौवर).

साम्बवती f. N. pr. einer Hetäre RÎGA-TAR. 5, 295.

साम्बशिव m. N. pr. eines Gelehrten Verz. d. Oxf. H. 1, b, 4. 177, b.
18. 27. 238, a, No. 574.

साम्वादित्य m. eine Form der Sonne (die von Sâmba, dem Sohne
Kṛṣṇa's verehrte) Verz. d. Oxf. H. 70, b, 5. 19. °तीर्थ n. 67, a, 18.

सौम्बि m. patron. von साम्ब gaṇa बाह्वादि zu P. 4, 1, 96.

साम्बवासर (?) KATHÂS. 70, 59.

साम्बेश्वर m. N. eines von Sâmbavatt erbauten Heiligtums RÎGA-

TAR. 5, 295 (°सर्ववि° zu lesen).

संभवी (von संभव) f. Wahrscheinlichkeit COLMAN. Misc. Ess. 4, 403.

साम्भस् (2. स + 2. घम्भस्) adj. mit Wasser versehen: शैलकुञ्ज BHATT. 2, 9.

संभाष्य n. nom. abstr. von संभाषिन् gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124.

संभाष्य m. patron. von संभूयस् gaṇa बाह्यादि zu P. 4, 1, 96.

संभत्य n. nom. abstr. von 2. संभति gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

संभर्द् (von संभर्द्) m. patron. eines Matsja, Fürsten der Wasserthiere, ÇAT. BR. 13, 4, 2, 12. ÂCV. ÇA. 10, 7, 8.

संभनस्यै (von संभनस्) n. Sinnesgleichheit gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123 (सं०). AV. 3, 30, 1.

संभामुर् m. patron. (metron?) von संभाम् P. 4, 1, 115. VOP. 7, 11. nach H. 546 der Sohn einer tugendhaften Mutter. Diese Bod. würde संभामुर् (von सत् + मात्) haben.

संभार्जिनै (von संभार्जिन् und dieses von 1. मर्ज् mit सम्) n. P. 5, 4, 15, Schol.

संमुखी (साम्मुखी gedr.) f. = सायाङ्कव्यापिनी तिथिः ÇKDn. mit folgenden Belegen: पञ्चमी सप्तमी चैव दशमी च त्रयोदशी। प्रतिपन्नवमी चैव कर्तव्या साम्मुखी (sic) तिथिः ॥ इति पैथीनसिचनस्य तु। साम्मुख्यं नाम सायाङ्कव्यापिनी दृश्यते यदा। इति स्कन्दपुराणेन सायाङ्कव्यापितिथेः साम्मुख्यविधानेन (sic) पूजादावनवकाशादुपवासपरत्वम्। सायाङ्कव्यापित्वमपि मुहूर्तान्यूनत्वेन ज्ञेयमिति तिथ्यादितत्वम्।

संमुख्य (von 2. संमुख) n. 1) das Zugewandtsein zu Jmd.: वाग्देवतायाः संमुख्यमाधत्ते so v. a. er wendet sich an SĪH. D. 1, 4, 17, 21. — 2) Zugeneigtheit zu Jmd SĪH. D. 264, 5. Spr. (II) 7813. RĀGA-TAR. 8, 1401. — 3) das Bedachtsein auf: राज्य° RĀGA-TAR. 4, 491. — Vgl. वैमुख्य.

संमेध्य n. = संमेध die volkige Jahreszeit TS. 7, 4, 8, 2.

संमोदनिक adj. = संमोदनाय प्रभवति gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101.

साम्य (2. सम) 1) n. nom. abstr. VOP. 7, 19. a) Gleichheit, Uebereinstimmung AK. 3, 3, 9. H. 1463. पत्नयोः PĀNĀV. BR. 5, 1, 12. सर्वसाम्ये यथावयः bei Gleichheit in allen Stücken geht es dem Alter nach ÂCV. ÇA. 12, 8, 17. VARĀH. BRH. S. 2, S. 4, Z. 10. 76, 1. MĀRK. P. 113, 7. NAISH. 22, 46. RĀGA-TAR. 3, 494. SĪH. D. 6, 13. 53, 19. BHĀG. P. 2, 4, 14. 9, 11, 20. Comm. zu TS. PRĀT. 2, 20. 39. 45. 8, 16. SARVADARÇANAS. 61, 11. 118, 19. चेतसाम् KĀM. NITIS. 11, 58. मन्त्रिमनः° 59. रसस्य परब्रह्मणा SARVADARÇANAS. 103, 9. 139, 10. 22. साम्यं गतेनाशनिना KIR. 17, 51. जातिद्रव्यबलानां च साम्यमेषां मया सह Hit. 1, 39. बहुसाम्यं समुपैति सत्यवाक्यम् der Ausspruch Salja's stimmt mit dem der Mehrzahl überein VARĀH. BRH. 7, 9. परमं साम्यमुपैति so v. a. wird vollkommen eins mit dem Höchsten, geht ganz in ihm auf MUND. UP. 3, 1, 3. तथात्मा साम्यमयेति योगिनः परमात्मनि MĀRK. P. 40, 41. तत्साम्यमीयुः BHĀG. P. 11, 30, 3. das Gleichstehen in Beziehung auf Rang, Stellung, Macht u. s. w. M. 11, 175. 195. JĪGĀ. 1, 96. साम्याद्धिं सद्यं भवति वैषम्यान्नापद्यते Spr. (II) 3666. MBH. 2, 679. fg. VARĀH. BRH. S. 86, 11. BRH. 8, 2. BHĀG. P. 3, 14, 26. Homogenität von Lauten VOP. 1, 4. घ° Ungleichheit MBH. 2, 679. BHĀG. P. 1, 18, 20. 3, 2, 21. — b) Gleichgewicht, ebenmässiger —, normaler Zustand KAP. 6, 42. गुणानाम् MBH. 6, 183. 14, 316. दोषाणि° SuçA. 1, 113, 10. 128, 4. 194, 16. धातु° 2, 143, 19. विकारो धातुवैषम्यं साम्यं प्रकृतिरुच्यते KARAKA 1, 9. DAÇAK. 60, 9. BHĀG. P. 2, 7, 40. 3, 26,

17, 7, 6, 21. TRIK. 3, 3, 164. गुरुत्वं लघुता साम्यम् TS. PRĀT. 24, 5. = लय Tempo AK. 4, 1, 2, 9. H. 292. HALĀJ. 1, 94. °तालविशारद MBH. 2, 131 (nach der Lesart der ed. Bomb.). — c) Gleichheit der Gemüthsstimmung, Gleichmuth: येषां साम्ये स्थितं मनः BHĀG. 5, 19. 6, 23. साम्ये निविष्टचेतसाम् KUMĀRAS. 5, 31. BHĀG. P. 1, 12, 23. 16, 27. 5, 4, 1. 5, 11. 10, 26. सर्वान्प्रति 3, 15. तस्य धातुधात्मसाम्यम् 4, 30, 9. न पर्यायो ऽस्ति यत्साम्यं त्वयि कुर्युः so v. a. dass sie dir Gerechtigkeit widerfahren liessen MBH. 5, 2681. साम्यं नी zur Ruhe bringen, beschwichtigen: शत्रुम्. अग्निम् Spr. (II) 6368. — d) in der Rhetorik unter den Ubhaja-lamkāra Verz. d. Oxf. H. 208, 6, 16. — 2) adj. a) das gewöhnliche Maass habend, die Mitte haltend, normal: शैध्यमान्यसाम्याभिर्गतिभिः BHĀG. P. 5, 22, 12. — b) sich gleich bleibend, gegen Alle gleich BHĀG. P. 8, 3, 12. — असाम्यः HARIV. 2711 fehlerhaft für अशाम्यः (so die neuere Ausg.). साम्य Spr. (II) 7019 fehlerhaft für साम्ना. — Vgl. वारि°.

साम्यत. स देवानां साम्यन्ते देवानां समन्ते देशे COMM. तत्पर्यमाहृक्षोद्भायेत् TDB. 4, 2, 6, 6. अथः कुल उपतिष्ठति साम्येताय (साम्यदर्शनाय COMM.) PĀNĀV. BR. 12, 13, 26. देवतायाः साम्येद्याय (समदृष्टिवाय COMM.) 21, 2, 9. In sämtlichen Stellen ist साम्य das Vorangensein zu vermuthen.

साम्यग्राह m. Tactschläger R. 2, 91, 47. शम्य° ed. Bomb.

साम्यता f. = साम्य Gleichheit: देवानामिति साम्यताम् M. 12, 90. MBH. 12, 8803. MĀRK. P. 39, 46. गोतर्पसति वै नृणां पश्यतः पशुसाम्यताम् BHĀG. P. 4, 14, 1. 29, 82. 6, 18, 65. 11, 9, 23 (v. l. साम्यता). 27, 52.

साम्यावस्था (साम्य + अव°) f. ein Gleichheitsverhältniss, Gleichgewicht, ein normaler Zustand: सत्त्ववस्तमोगुणानाम् SARVADARÇANAS. 147, 17. WILSON, SĀMĀJAK. S. 52. Comm. zu KAP. 1, 62. HALĀJ. 5, 78.

साम्युत्थान (सामि + उ° n. Abbruch (einer heiligen Handlung) vor der Beendigung KĪTS. ÇA. 1, 6, 24. 24, 6, 15.

1. साम्राज्यै (von साम्राज्) m. der Sohn eines unumschränkten Herrschers gaṇa कुर्यादि zu P. 4, 1, 151.

2. साम्राज्य (wie oben) 1) n. VS. PRĀT. 4, 5. TS. PRĀT. 13, 4. Allherrschaft, Oberherrlichkeit: नि षेमाद् वरुणः साम्राज्याय RV. 1, 25, 10. 141, 13. 8, 28, 8. 17. ÇAT. BR. 11, 4, 3, 3. साम्राज्येन दिव्यस्य जन्मनश्चेति RV. 7, 46, 2. नदीनाम् AV. 14, 1, 13. स्वानाम् TS. 3, 1, 2, 1. VS. 4, 24. des Brhaspati 9, 30. des Agni 18, 37. TS. 3, 1, 2, 4. 4, 5, 4. AIT. BR. 7, 32. 8, 6. 12. 14. 16. अथर्वं राज्यं परं साम्राज्यम् ÇAT. BR. 5, 1, 2, 13. 14, 1, 2, 22. MBH. 2, 498. 12, 12713. RAGH. 4, 5. KATHĪS. 4, 130. 16, 112. 23, 69. PRAB. 2, 14, 3. 10. 97, 16. RĀGA-TAR. 3, 272. 364. 486. fg. 4, 674. 5, 2. 151. 6, 85. fg. BHĀG. P. 3, 1, 36. 10, 83, 41. °सिद्धिप्रद Verz. d. Oxf. H. 19, a, 24. °गुवराजत्व RĀGA-TAR. 3, 102. सन्नात्येषु M. 8, 387. Spr. (II) 1222, v. l. (wohl नागेषु सा° zu lesen). विद्याधराणाम् über KATHĪS. 43, 146. 30, 101. सुभग° über 14, 66. मूर्ख° 61, 54. वृद्धेः (subj.) PĀNĀT. 42, 14. am Ende eines adj. comp. RĀGA-TAR. 2, 146. 5, 45. — 2) adj. zu 1): लोक TS. 3, 1, 2, 1.

साम्राज्यसिद्धिदा adj. f. die in der Oberherrlichkeit bestehende Vollkommenheit verleihend; subst. N. pr. der Familiengottheit der Uddālaka Verz. d. Oxf. H. 19, a, 24.

साम्राणिकर्दम n. ein best. Parfum (जवादि) RĀGĀN. 12, 72.

साम्राणिज n. ein best. Fruchtbaum (oder wahrscheinlicher dessen Frucht). = मरुपरिवेत RĀGĀN. 11, 90.

1. सायं n. 1) *Kinkohr*: मो षष्ठ्य सायं करदारे अस्मत् RV. 8, 2, 20. — 2) *Abend* AK. 4, 1, 3, 3, 5, 19. TRIK. 4, 1, 103 (masc.). H. 140. an. 2, 388. MED. j. 61. HALAJ. 1, 109. वरुणस्य सायम् TBH. 1, 5, 3, 3. साये भूते CAT. BR. 7, 3, 3, 18. अस्तं यन्साये ऽग्नावात्मानं ब्रुवति ÇĀÑKH. BR. 2, 8. सायं संप्रति वर्तते Spr. (II) 6033. ०धूर्त ein Schelm in der Gestalt des Abends NAISH. 22, 52. Personifiziert als ein Sohn Pushpārṇa's von der Doshā Bhāg. P. 4, 13, 13. Dhātār's von der Kūhū 6, 18, 3. in beiden Fällen könnte सायम् auch als adv. gefasst werden. सायम् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 4, 1, 37. Abends AK. 3, 5, 19. H. 1531. RV. 5, 77, 2. 10, 146, 4. AV. 3, 12, 3. 4, 11, 12. 8, 6, 10. 11, 2, 16. न सायमतिथिरपहृद्यः AIT. BR. 5, 30. CAT. BR. 2, 2, 3, 17. 3, 4, 2. 13, 1, 3, 3. Gobh. 3, 8, 7. KAUC. 87. KĀTJ. ÇR. 4, 13, 3. 5, 5, 6. ĀÇV. GRHJ. 3, 7, 4. M. 2, 186. 3, 121. 4, 62. 6, 6. 11, 241. MBH. 3, 17056. RAGH. 1, 48. 90. Spr. (II) 132. 5428. 7022. VIKR. 77, 12 (wir lesen mit der v. 1. सायं नि०). VARĀH. BRH. S. 55, 9. KATHĀS. 4, 32. 18, 102. 276. 321. RĪGĀ-TAN. 6, 62. Bhāg. P. 4, 10, 36. 7, 12, 2. 5. सायं सायम् jeden Abend MBH. 3, 2642. — Wer das Wort auf 3. सा zurückführt, muss der einfachen Wurzel die Bedeutung von अय-सा zutheilen, was seine Bedenken hätte. Vgl. अतिसायम्, प्रति०, सु०.

2. साय = सायक *Pfeil* H. an. 2, 388 (शरे st. परे zu lesen). MED. j. 61. सायंयौवन् adj. Abends fahrend, — kommend: देवाः TBH. 2, 1, 5, 10. ÇĀÑKH. ÇR. 2, 8, 20.

सायंसंध्या f. *Abenddämmerung* ÇKDR. ०देवता = सरस्वती KAVIKAL-PALATĀ im ÇKDR.

सायंसूर्य m. *Abendsonne*: ०समप्रभ MBH. 12, 1811 vielleicht schrieb man auch Spr. (II) 462. fg. सायंसूर्योढ von der Abendsonne gebracht (ein Gast) besser als ein Wort; das später in derselben Bed. gebrauchte सूर्योढ würde nicht dagegen angeführt werden können.

सायक (von 2. सि) 1) adj. zum Schleudern bestimmt NAIGH. 2, 20. वज्र RV. 4, 32, 3. 84, 11. 10, 83, 1. — 2) m. und n. (RV.) *Wurfgeschoss, Pfeil* AK. 3, 4, 2. TRIK. 2, 8, 58. H. 778. an. 3, 107. MED. k. 167. HALAJ. 2, 311. अर्कन्विभर्षि सायकानि धन्वं RV. 2, 33, 10. 3, 53, 23. 10, 48, 4. R. 3, 69, 17. 5, 33, 38. RAGH. 3, 53. ed. Calc. 57. ÇĀK. 11, 36. GĪR. 12, 19. PAÑ-ĀT. 120, 10. तूष्णीं चातय्यसायका MBH. 3, 11980. R. 4, 1, 41. 2, 31, 30. वाक्सायकाः Spr. (II) 6018. तीक्ष्णसूर्येणुसायकैः KATHĀS. 93, 12. कन्या-मेकामपश्याम कामस्यास्त्रमसायकम् 4, 3. स्मरसायकलक्ष्यता 21. — 3) m. Bez. der Zahl fünf (wegen der 5 Pfeile des Liebesgottes) SĀH. D. 264. — 4) m. *Schwert* AK. II. an. H. c. 142. MED. MBH. 4, 1336. — 5) m. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 59, 25. fg. — 6) f. सायिका a) *Dolch* H. c. 145. — b) = क्रम-स्थिति ÇABDAR. im ÇKDR. fehlerhaft für शायिका. — Vgl. असम०, पुष्प०, कुरिमन्यु०.

सायकपुङ्ख 1) m. = पुङ्ख 1) RAGH. 2, 31. — 2) f. साय eine best. Pflanze, = शरपुङ्ख RĪGĀN. 4, 73.

सायकप्रणुत adj. durch Geschosse vertrieben AV. 9, 2, 12.

सायकमय (von सायक) adj. aus Pfeilen bestehend: जाल MBH. 4, 1853. 1999. 7, 5433. HARIV. 13295.

सायकायनं m. patron. von सायक gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. CAT. BR. 10, 3, 3, 10. 5, 3, 1. BRH. ĀN. UP. 4, 6, 2. Ind. St. 3, 471. 8, 136. pl. PRA-

VARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 61, 4.

सायंकाल (सायम् + काल) m. *Abendzeit, Abend* TITBĀDIT. im ÇKDR. Comm. zu NAISH. 22, 52. zu PRAH. 117, 18.

सायंकालीन (von सायंकाल) adj. *abendlich* Comm. zu RAGH. 16, 47 in der ed. Calc.

सायंगृह् adj. = यत्र० PRAH. 117, 8. MBH. 3, 471 ist यत्रसायं० zu verbinden, als adj. zu fassen und auf Kṛṣṇa zu beziehen (wegen Muir, ST. 4, 215 in der 1ten, 251 in der 2ten Ausg.).

सायंगोष्ठ adj. Abends in die Hürde getrieben AIT. BR. 3, 18.

सायण, ०माधव (auch माधव allein und माधवाचार्य) und सायणाचार्य m. N. pr. des bekannten Commentators vedischer, philosophischer und grammatischer Schriften (des Dhātupāṭha) BURNELL, VAMÇABH. S. X (vgl. WIKER im Lit. Centr. 1873, Sp. 1421. fg.). Verz. d. Oxf. H. 167, b, No. 232. 264, a, 14. SARVADARÇANAS. 1.

सायणमाधवीय adj. von Sājaṇamādhava verfasst SARVADARÇANAS. 7, 5.

सायणीय adj. von Sājaṇa verfasst, n. ein solches Werk Verz. d. Oxf. H. 279, b, 40.

सायतन (2. स + या०) adj. *samt Stätte u. s. w.* TS. 5, 1, 3, 4.

सायन adj. mit dem Worte Ajana verbunden: दर्शपूर्णमासौ ÇĀÑKH. ÇR. 1, 4, 12. सूर्य the sun's longitude, with precession added Journ. of the Am. Or. S. 6, 439.

सायतन und सायतन (von सायम्) adj. (f. ई) zum Abend in Beziehung stehend, *abendlich, vespertinus* P. 4, 3, 23. ०समय PAÑĀT. 35, 14. 229, 10. संध्या Bhāg. P. 3, 20, 37. सवनकर्मन् ÇĀK. 75. विधि RAGH. 1, 56. भोजन ÇĀÑKH. SĀH. 1, 2, 2. ०मल्लिका RAGH. 16, 47. 50. अम्बुज Verz. d. Oxf. H. 130, b, 30. अशन Bhāg. P. 10, 39, 3. सायतनं अस्तनं वा न संगृहीत भित्तितम् zum Abend bestimmt 11, 8, 11. fg.

सायंडुग्ध adj. Abends gemolken AIT. BR. 7, 4. CAT. BR. 3, 2, 3, 16.

सायंदोह m. *Abendmelkung, Abendmilch* KĀTJ. ÇR. 25, 5, 7. 4, 2, 38. 7, 4, 3. LĪTJ. 10, 15, 7. 16, 10.

सायम् s. u. 1. साय 2).

सायमाश m. *Abendessen* KAUC. 72. fg. Gobh. 4, 3, 19. MBH. 12, 8013 = 13, 4405. — Vgl. प्रातराश.

सायमाहुति f. *Abendopfer* AIT. BR. 5, 28. CAT. BR. 4, 5, 2, 16. KĀTJ. ÇR. 4, 12, 1. 10, 9, 20. LĪTJ. 10, 11, 3. Gobh. 4, 1, 23.

सायंपोष m. *Abendnahrung* ÇĀÑKH. BR. 5, 5.

सायंप्रातर adv. Abends und Morgens AV. 3, 30, 7. 19, 39, 2. TS. 2, 5, 3, 6, 2, 3, 3. CAT. BR. 10, 1, 5, 4. AIT. BR. 3, 40. KĀTJ. ÇR. 4, 6, 11. 13, 1. 15, 30. 25, 5, 2. ĀÇV. GRHJ. 4, 22, 4. 2, 1, 14. MBH. 4, 534. 13, 3021. सायं प्रातश्च, das häufig vorkommt, ist selbstverständlich kein comp.

सायंप्रातराशिन् adj. (nur) Abends und Morgens essend CAT. BR. 2, 4, 3, 6.

सायंप्रातर्होम m. *Abend- und Morgenopfer* Gobh. 4, 9, 11; vgl. KAUC. 73.

सायंप्रातिक adj. von सायंप्रातर VĀRTT. 5 zu P. 6, 4, 144; vgl. MANU. lith. Ausg. 6, 41, b.

सायंभवे m. das Abendwerden AV. 10, 2, 16.

सायंभोजन n. *Abendessen* KULL. zu M. 3, 105.

सायवस m. patron. CAT. BR. 10, 6, 2, 9.

सायसी s. दल०.

सायारम्भ (1. साय + घ्रा^०) adj. *Abends beginnend* Schol. zu Kīṭi. ८. 4, 15, 1.

सायाशन (1. साय + श्र^०) n. *Abendessen* Schol. zu Kīṭi. ८. 2, 1, 13.

सायास (2. स + घ्रा^०) adj. *mit Mühen —, mit Beschwerden verbunden* (Gegens. निरायास) KATHĀS. 20, 195. Journ. of the Am. Or. S. 7, 44.

सायाङ्ग (1. साय + अङ्ग) m. *Abend*: °ङ्गात् TBR. 1, 5, 3, 3. °ङ्गे P. 6, 3, 110. VOP. 3, 42. M. 11, 182. JĀG. 3, 59. MBH. 1, 562. 5889. 3, 2373. 2576. 2852. 17029. 9, 1608. 1676. 3456. HARIV. 14524. R. GORR. 2, 46, 19. 7, 111, 9. Spr. (II) 3617. MĀRK. P. 102, 17. Verz. d. Oxf. H. 02, b, 1. PAÑKAR. 3, 11, 12. fgg. °समये R. 2, 57, 5. im loc. auch °ङ्गि und °ङ्गिनि (von सायाङ्ग) P. und VOP. a. a. O.

सायिन् m. Reiter WILSON nach ÇABDĀRTHAK. fehlerhaft für सारिन्.

सायुज्य (von सयुज्) n. *Gemeinschaft, Vereinigung*; insbes. *die nach dem Tode erlangte Gemeinschaft mit einer Gottheit* (gen., loc. oder im comp. vorangehend; häufig in Verbindung mit सलोकिता und सार्ष्टिता): पञ्चानाम् KĀTH. 29, 1. देवताभिः सायुज्येन देवा असुराणां राष्ट्रमाददत् 37, 11. AIR. BR. 1, 6. देवतानाम् 2, 24. 3, 44. श्रुतेः TBR. 1, 1, 10, 4. वसूनाम् 3, 8, 48, 1. श्राद्धित्यानाम् 10, 9, 11. TS. 5, 1, 9, 5. 7, 3, 7. ÇAT. BR. 2, 6, 4, 8. 11, 4, 4, 2. 14, 4, 2, 24. 3, 34. KūĀND. UP. 2, 20, 2. NṢ. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 86. तव सायुज्यमेति MBH. 7, 9468. HARIV. 14717. R. 3, 71, 8. KATHĀS. 99, 36 (समैव zu lesen). 119, 216. RĀGA-TAR. 1, 152. वासुदेवे BūĀG. P. 7, 1, 13. भवसायुज्यमागताः MBH. 10, 296. KATHĀS. 99, 41. PAÑKAR. 4, 1, 15. Verz. d. Oxf. H. 106, a, 26. °मुक्ति *die in der Gemeinschaft mit einem Gotte bestehende Seligkeit* 13, b, 21; vgl. WILSON, Sol. Works 1, 166. सायुज्य RĀGA-TAR. 3, 279 fehlerhaft für सायुज्य. — Vgl. देव°, ब्रह्म°, रात्र°.

सायुज्यत्व n. dass. MAITRAUP. 6, 22.

सायोज्य n. dass.: घात्मन् d. i. घात्मनि MAITRAUP. 4, 1, 4. प्राणैः so v. a. *das am-Leben-Bleiben* MĀRK. P. 131, 13.

1. सार (von सर) m. 1) *Lauf, Gang* in °सारिन् und पूर्व°. — 2) = प्रसार *Ans Streckung*: सर्वाङ्गुल्यग्र° KĀLAĀKRA 3, 187.

2. सार (सार P. 3, 3, 17; vgl. 6, 1, 159) 1) m. n. gaṇa अर्थचादि zu P. 2, 4, 31. Siddh. K. 249, b, 4. am Ende eines adj. comp. f. श्रा. a) *die inneren festen Bestandtheile eines Körpers*: खदिरस्य Kernholz RV. 3, 53, 19. खदिर°, शाल° P. 3, 3, 17. Schol. तिन्दुकसारेण निर्मितः पर्यङ्कः VA-NAU. BĀU. S. 79, 11. अन्त्यतरंगतैः सारैर्यथा तिष्ठति भूरुहाः । अस्थिसारै-स्तथा देहाः Suçr. 1, 339, 18. ÇĀRṆG. SĀM. 1, 3, 4. अस्थीनि न विनश्यन्ति साराण्येतानि देहिनाम् Suçr. 1, 339, 21. साराणि von Früchten neben रस und त्वच् vielleicht Kerngehäuse MBH. 3, 10064. सार m. = स्थिर P. 3, 3, 17. = स्थिरांश AK. 3, 1, 35, 173. H. an. 2, 466. MED. r. 96. = अतिदृढ ÇABDAR. im ÇKDR. — b) *Festigkeit, Härte; Stärke, Kraft*: भुजयोः सारमर्ष्य MBH. 1, 6029. 5, 1991. BūĀG. P. 5, 1, 29. °स्थित Suçr. 1, 188, 3. धरित्रो धरणत्नम् eines Berges KUMĀRAS. 1, 17. °गुरुभिः पद-न्यासैः desgl. 6, 50. KĀMA'S 3, 13. अखिलसारसंभृत Vishṇu als Zwerg BūĀG. P. 8, 18, 20. यदि वः प्रधाने अद्या सारं वा लुप्तकं हृदि 6, 11, 5. अद्रातमरुमेतते कृतसारं मरुद्भुतम् 7, 3, 18. आकारस्य *die nährende Kraft* Suçr. 1, 43, 5. 247, 21. ÇĀRṆG. SĀM. 1, 6, 4. सारिण्युद्धृष्टिः (मौस) MĀRK. P. 34, 56. सारं (सारा Padap., wohl für सारम्) ऋषभाणाम् *die zeugende Kraft* AV. 4, 4, 4. वाक्सारं *die Kraft der Rede, Beredsamkeit* VARĀU.

BĀH. S. 2, S. 4, Z. 18. fg. am Ende eines adj. comp.: वज्रसमान° ein Mann MBH. 1, 7076. मरुन्दारिसमान° RAGH. 6, 54. मरुभुजैः गिरिभृङ्ग-सारे R. 6, 37, 64. भुजे भुजगेन्द्रसमानसारे RAGH. 2, 74. नल° *die Härte* (d. i. Weichheit, Schwäche) des Rohrschilfs habend MBH. 12, 11156. उत्पल-पत्र° RAGH. 6, 42. सर्वातिरिक्त° (घात्मन्) 1, 14. वपुः ससारम् KUMĀRAS. 5, 19. दृष्ट° Spr. (II) 6212 (गजेन्द्र). RAGH. 11, 47 (वीर्यशुक्ल). दृष्टिस्त-पीकृतजगत्त्रयसत्त्वसारं UTTARAR. 111, 17 (151, 1 = SĀH. D. 38, 10). श्र-ज्ञात° R. GORR. 1, 39, 17. अभेद्य° RĀGA-TAR. 4, 298. लीला° MBH. 13, 281. गृहीत° BūĀG. P. 5, 14, 19. घात° 6, 10, 29. स्मरनुव° 10, 21, 12. मरु° *fest, stark*: Bogen R. 2, 100, 19. अल्प° *schwach* Spr. (II) 1932. KĀM. NITIS. 11, 8. कृतसारा सुधा *berauschende Kraft* R. 2, 61, 18. सार m. = स्थामन् HALĀJ. 5, 67. = बल AK. 2, 4, 12. H. an. MED. — c) *Werth*: सार-रतम् M. 8, 405. JĀG. 2, 275. (विज्ञातः) राज्ञा हिमवतः सारो राज्ञः सारो हिमाद्रिणा RAGH. 4, 79. पुरुषार्थ° BūĀG. P. 3, 13, 49. मरु° adj. *werthvoll, kostbar* R. 3, 72, 1. 4, 33, 15. 43, 33. अल्प° adj. *von geringem Werth* M. 11, 164. गत° adj. *werthlos geworden, nichtig* Spr. (II) 2067. 6122. — d) *Vermögen, Besitz, Reichthum*; neutr. H. 191. H. an. MED. HALĀJ. 1, 80. masc. 5, 67. सारापर्यायो M. 8, 126. 9, 262. करं दापयामास सारय-रूपपूर्वकम् MĀRK. P. 122, 10. सारापहारमकरोत्परिक्रासपुरस्य RĀGA-TAR. 5, 160. सारतम् DAÇAK. 70, 13. am Ende eines adj. comp.: नैकको-टि° 73, 13. सावित्रीमात्र° M. 2, 118. गामात्तसारम् RAGH. 5, 26. — e) *Kern* so v. n. *Hauptsache, Quintessenz, das Beste, Werthvollste, etwas Werthvolles*: एतत्सारम् (कामः) — धर्मार्थवात्र संस्थितौ MBH. 12, 6244. सारं ततो ग्राह्यम् Spr. (II) 243. सर्वतः सारमादद्यात् 439. अत्र न किमपि सारमणीयः 554. 777. 1794. 2347. 2954. 3699. 3776. 6605. 6639. fg. 7211. सार इति (besser als रत्नमिति) VIKR. 143, v. l. KATHĀS. 28, 16. 34, 190. 39, 213. SĀH. D. 23, 17. MĀRK. P. 18, 43. VER. in I.A. (III) 16, 16. BūĀG. P. 1, 1, 11. 4, 18, 2, 13. SARVADARÇANAS. 158, 20. सारात्सारं वदस्व नः Verz. d. Oxf. H. 7, a, No. 42. अपाम् RAGH. 10, 10, 53. कृत्स्नस्य जगतः R. 5, 12, 27. धर्मस्य KATHĀS. 33, 34. दृष्टः सारस्तस्याः (so ist zu lesen) पुरो भवान् 54, 62. तत् — सर्ववेदेतिकासानां सारं सारं समुद्धृतम् BūĀG. P. 1, 3, 41. PAÑKAR. 1, 13, 13. सर्वगत्वेण सारं च मन्त्रराजः प्रकीर्तितः 2, 3, 104. Verz. d. Oxf. H. 252, b, No. 626. Z. 4. कथामेव कथासु सारम् । उद्धृत्य पुष्पेभ्य इव BūĀG. P. 3, 5, 15. °मार्गणम् Spr. (II) 4823. सारादानं षट्पदवत् KAP. 4, 13. °ग्रन्थ्य Spr. (II) 2919. संग्रह KĀN. 1. °घाकिन् R. 3, 72, 1. °दर्शिन् 5, 84, 7. सारार्थिन् MBH. 1, 1567. समुद्र° 2, 1893. कथासारो हि सा (कथा) मता 12, 12711. लोक° 14, 597. त्रिवर्ग° (धर्म) KUMĀRAS. 5, 31. मुक्ता° RAGH. 4, 50. PAÑKAR. 4, 4, 54. 7, 49. 11, 13. वेद°, यज्ञ°, साम° 4, 3, 50. आचार° RĀGA-TAR. 4, 344. मन्दिर° Spr. (II) 473. सकलार्थशास्त्र° PAÑKAT. Pr. 3. जीवलोक° 49, 4. समस्तवस्तुसंभार° 157, 22. DHŪRTAR. 88, 1. वस्तु-साराणाम् BūĀG. P. 2, 6, 4. 10, 6, 7. am Ende eines adj. comp.: कृत° R. 2, 33, 18. R. GORR. 2, 36, 12. उपात्त° MĀLAV. 22, 19. घात° BūĀG. P. 3, 15, 23. सार m. = श्रेष्ठ H. an. HALĀJ. 5, 67. — f) *das Vorwaltende, Hauptsache* am Ende eines adj. comp. (vgl. den Gebrauch von पर): तूष्णी° AIR. BR. 2, 31. प्रीति° (काम) MBH. 2, 153. R. GORR. 2, 109, 61. तमा° HARIV. 15624. fg. धर्म° R. 2, 33, 15. Spr. (II) 3113. WEBER, RĀMAT. UP. 338. ÇAUT. 20. Spr. (II) 2789. 3738. 4253. 6233. 6985. Gīt. 8, 8. KAT-THĀS. 40, 48. VP. 1, 9, 22. BūĀG. P. 1, 19, 19. 3, 5, 45. 6, 9, 50. 8, 16, 60.

KAURAP. 5. 33. — g) ein dem Temperamente eines Menschen zu Grunde liegender Hauptbestandtheil des Körpers; es werden deren acht oder auch nur sieben angenommen: सन्न (fehlt bei VARĀH.), शुक्र, मज्जन्, अस्थि, मेदस्, मांस, रक्त und शुक्र SUÇR. 1, 125, 11. 126, 18. लक्सार adj. 127, 3. KARAKA 3, 8. VARĀH. BRH. S. 68, 1. 96. 69, 21. रक्त° adj. 68, 97. मांस° adj. 100. LAUGH. 2, 13. fgg. — h) Bestandtheil überh.: पञ्च° adj. (पेय) SUÇR. 2, 421, 5. — i) das Rechte, Richtige; neutr. = न्याय्य AK. H. an. MED. नैतत्सारम् Comm. zu TS. PRĀT. 14, 5. तदसारम् zu 1, 21. — k) Nektar: यत्त्रैतत्पत्यते सारं तत्पास्यामः R. GORR. 1, 46, 19. सारं जुषा चरणयोः BRĀG. P. 7, 6, 25. am Ende eines adj. comp.: निर्विष्टसारी पितृभिर्किंशोरार्यो कलाम् RAGH. 14, 80. — l) Seim KAP. 4, 13. BRĀG. P. 4, 18, 7. — m) saurer Rahm SUÇR. 2, 378, 6. दद्या समारेण 441, 8. सार n. = दध्युत्तर ÇABDAK. im ÇKDr. — n) verdichter als Räucherwerk verwandter Pflanzensaft, Harz SUÇR. 4, 133, 9. 12. 183, 15. 2, 12, 15. 63, 1. 73, 21. 83, 14. fgg. 119, 3. 173, 4. 468, 21. ÇĀRṆG. SĀM. 1, 1, 42. Vgl. सारिन्. — o) Dünger KRṢHIS. 8, 26. विना सारेण यद्वान्यं वर्धते न फलत्स्मि 9, 3. — p) ein Fürst, der einem andern im Kriege zu Hilfe kommt, Bundesgenosse VARĀH. BRH. S. 34, 22; vgl. आसार 3) in den Nachträgen. — q) Bez. des Gürtels bei den Maga Verz. d. Oxf. H. 33, b, 30. — r) m. in der Rhetorik eine Art Klimax: उत्तरेतरमुत्कर्षो भवेत्सारः परावधिः KĀVYAPR. 173, 8 (331, 15). SĀH. D. 731. KUALAJ. 113, a. PRATĀPAR. 103, b, 3. Beispiele Spr. (II) 2347. 5776. — Die Lexicographen kennen noch folgende nicht zu belegenden Bodd. α) m. = मज्जन् AK. 2, 4, 2, 12. H. 1121. H. an. MED. HALĀJ. 2, 28. 5, 67. = अस्थि II. 626 (neutr. v. 1.). = लक्सार 1153, Schol. = वज्रसार RĀGĀN. 6, 256. = वायु (vgl. शार) ĠAṬĀDH. im ÇKDr. = रोग DHAR. ebend. = पाशक (vgl. शार) ÇABDAR. ebend. — β) n. = जल H. an. MED. = नवनीत RĀGĀN. im ÇKDr. = लौह BRĀVAPR. ebend. = विपिन ÇABDAR. ebend. — 2) f. घ्रा = कृञ्चित्रिता ÇABDAR. im ÇKDr. = हर्वा (vgl. शारी) ÇABDAK. ebend. — 3) f. ई der Vogel SĀRIKĀ und = पाशक (vgl. शारी) ÇABDAR. im ÇKDr. = सप्तला RĀGĀN. im ÇKDr. — 4) adj. a) hart, fest, stark: ऽहुम VARĀH. BRH. S. 43, 58. ऽदाह 54, 118. धनुषी R. GORR. 1, 77, 14. ऽपुङ्ग ÇĀK. 10. ऽगात्र (पौघ od. Bomb.) MBH. 6, 3316. SUÇR. 1, 151, 5. KARAKA 3, 8. मधुमूदन HARIV. 5794. ये तु गर्भाङ्कुराः सारास्तान्दिव्यान्पर्वतान्निडुः 11446 (die neuere Ausg. hat eine andere Lesart). बल Kerntruppen (Gegens. फल्गु) MBH. 2, 1031. 5, 2205. 2516. fgg. 5244. KĀM. NĪTIS. 18, 58. 19, 59. Spr. (II) 5966. MĀRK. P. 122, 18. — b) kostbar, werthvoll: साराभरण DAÇAK. 84, 11. — c) der vorzüglichste, beste; = वर AK. 3, 4, 25, 173. MED. सर्वविदोद्धतः सारो मन्त्रः Verz. d. Oxf. H. 106, a, 32. सूक्त BRĀG. P. 4, 22, 17. PAÑKĀR. 1, 3, 22. — d) mit einem instr. voller: शुक्रेण = शुक्रसार adj. comp. Samen zum Hauptbestandtheil im Körper habend VARĀH. BRH. S. 60, 33. — e) = शार bunt, scheckig: मण्डूकः कृञ्चः सारः (कृञ्चसारः?) कुक्कुः SUÇR. 2, 290, 6. सारः शबलः कृञ्चयासौ सारश्च कृञ्चसारः कृञ्चमृगः MALLIN. zu KUMĀRAS. 3, 36. nicht schwarz und scheckig, sondern in dem das Schwarze vorwaltet. — सारनियुक्तं HARIV. 4530 wohl fehlerhaft für साधुनिर्व्यूहं, wie die neuere Ausg. liest. Vgl. अ° (werthlos, nichtig auch MBH. 14, 597. KARṆĀS. 36, 105. BRĀG. P. 7, 5, 26). अगुरु° (das Harz der Aquilarta Agallocha SUÇR. 1, 183, 15. 2, 175, 4. RAGH. 6, 8). अय° अद्रि°, अस्तः° (innerer Gehalt Spr.

(II) 350. inwendig hart, — fest VARĀH. BRH. 3, 7). अम्भः, अर्थ°, अश्वम्, कं°, कर्क°, काल°, कुसुम°, कृञ्च°, तीर°, गन्ध°, गायत्रि°, गिरि°, घन°, चन्दन° (auch R. 2, 78, 6). चर्म°, तक्र°, तत्तु°, तत्त्व°, तरु°, तीक्ष्ण°, तृण°, लक्°, लचि°, इव्य°, धान्य°, नय°, नि°, नीति°, पिङ्ग°, पिच्छिल°. पीत°, पीलु°, पुण्य°, पुष्करसारी, पुष्प°, प्रपञ्च°, प्रयोग°, प्राण° (Lebenskraft RĀGĀN. 6, 368). वज्र°, बिन्दु°, बिम्बि°, भद्र°, भागवत°, भावसारविवेक°, भावनासारसंयुक्त°, भूत°, भूषणसारदर्पण°, मज्जा°, मणि°, मद°, मनः°, मक्ता°, मांस°, माघसिद्धात°, मेघ°, मोच°, यज्ञ°, यथासारम्. पुद्ग°, योग°, रक्त°, लघु°, लोकबिन्दु°, वज्र°, वसु°, वाक्य°, वारि°, विवेक°, विश्व°, वेद°, वेष्ट°, वैयक्तसारसंयुक्त°, वैपाकराणभूषण° (unter वैपाकराणभूषण), व्यवहार°, व्याख्या°, शाल°, शिला°, शुभ°, शैल° (auch KIR. 10, 14). श्याम°. श्वेत°, सकलवेदोपनिषत्°, संतिप्त° (unter संतिप्त), संगीत°, समर°, समुद्र°, सर्व°, सित°, सिद्धात°.

सारक 1) adj. a) = laxativ BRĀVAPR. 5. RĀGĀN. 21, 18. — b) am Ende eines adj. comp. (von 2. सार) voll von KATHĀS. 73, 122. — 2) m. eine best. (abführende) Pflanze: Croton Jamalgotā Hamill. RĀGĀN. 6, 165. — Vgl. तल°, पीत°, विश्व°, वृत्त°, शिति°.

सारकायणौ adj. von सारक gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

सारकेय desgl. gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80.

सारक्य desgl. gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80.

सारखदिर m. ein dem Khadira verwandter Baum, = दुष्खदिर RĀGĀN. 8, 31.

सारगन्ध m. Sandel (vortrefflichen Geruch habend) ÇABDAK. im ÇKDr.

सारगीता f. Titel einer Schrift HALL 13. Verz. d. B. H. No. 1320.

सारयकमञ्जरी f. desgl. MACK. Coll. 1, 127.

सार्य (von सरघा) 1) adj. von der Biene kommen: मधु RV. 8, 4, 8. AV. 6, 69, 2. 9, 1, 19. VS. 19, 91. 95. 38, 6. ÇAT. BR. 3, 4, 2, 14. 14, 2, 2, 20. BRĀG. P. 4, 24, 64. neutr. Honig P. 4, 3, 117, Schol. HALĀJ. 2, 466. NAIKH. 9, 154. BRĀG. P. 10, 15, 43. — 2) wohl so v. a. सरघा RV. 10, 106, 10.

सारङ्ग (सारङ्ग UNĀDIS. 1, 121 und ÇAT. BR.) VOP. 2, 13. 1) adj. a) (f. ई) bunt, scheckig P. 4, 1, 40, Schol. = शबल AK. 3, 4, 2, 24. H. an. 3, 133. MED. g. 50. fgg. (शबले st. शरले zu lesen). HALĀJ. 4, 51. VIÇVA BOI UGĒVAL. कृमि AV. 2, 32, 2. 5, 23, 9. TS. 5, 6, 20, 1. 22, 1. 7, 3, 20, 1. ROSS ÇAT. BR. 13, 5, 2. AIT. BR. 8, 21. PAÑĀV. BR. 21, 14, 8. KĀTJ. ÇR. 7, 9, 21. 22, 9. 13. RV. PRĀT. 17, 8. Ind. St. 8, 273. MBH. 7, 952. शबला कृपाः 971. — b) von der Sāraṅga genannten Antilope kommend: मांस RĀGĀN. im ÇKDr. — 2) m. a) ein best. Vogel gaṇa शकन्धादि zu P. 6, 1, 94, VĀRTT. 2. H. an. VIÇVA a. a. O. zu den विष्किर gozählt SUÇR. 4, 201, 1. 228, 12. zu den प्रतुद KARAKA 1, 27. der Vogel KĀṭaka, Cuculus melanoleucus AK. 2, 5, 17, 3, 4, 2, 24. 20, 228. H. 1329. H. an. MED. HALĀJ. 2, 93. VIÇVA a. a. O. Spr. (II) 7060. MBH. 12, 6646. R. 2, 63, 15. 4, 20, 21. MRGH. 21. Z. d. d. m. G. 27, 27.

मत्त° adj. R. 2, 63, 17. = कोकिल und मयूर ANEKĀRTHAK. im ÇKDr. = रान्द्रंस ÇABDAR. ebend. — b) Biene H. an. VIÇVA a. a. O. BRĀG. P. 1, 11, 27 (सारं कृञ्चं गायतीति सारंगा भक्ताः Comm.). 18, 7. 4, 30, 32. — c) eine Antilopenart? gaṇa शकन्धादि zu P. 6, 1, 94, VĀRTT. 2. AK. 3, 4, 2, 24. H. 1293. H. an. MED. HALĀJ. 2, 75. VIÇVA a. a. O. Spr. (II) 6411. ÇĀK. 5. 32. 5, 5. VIKR. 68, 9. KATHĀS. 8, 22. PAÑĀT. 53, 20. BHATY. 3, 26. 6, 85. 13, 38. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा RAGH. 12, 24 (cuculus St.).

— d) *Elephant H. an. MED. VIČVA a. a. O.* — e) = इक्षु, चित्रमृग, वा-
द्यभेद, संयुक्त ÇABDAR. im ÇKDr. = कामदेव, धनुस्, केश, स्वर्ण, घ्राभरण,
पद्म, शङ्ख, चन्दन, कर्पूर, पुष्प, मेघ, पृथिवी, रात्रि, दीप्ति, सिंह AN-
KĀTHAK. im ÇKDr. — f) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — —
— — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 160 (VII, 27; hier सार्ङ्ग). 159 (I, 8). — g)
N. pr. eines Mannes HALL 26. — 3) f. ई das Weibchen eines best. Vogels
M. 9, 23; vgl. शार्ङ्गी und शार्ङ्गिका. — b) eine Art Geige WILSON nach
ÇABDĀRTHAK. WILSON, Sel. Works 1, 218. °कार Bez. einer Art von Jo-
gin ebend. — c) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLEBR.
Misc. Ess. 2, 159 (IV, 5). Daneben die Form शार्ङ्गी. — Welche Bedeu-
tung सार्ङ्ग als Beiw. Çiva's (= पत्तिविशेष NILAK.) MBH. 13, 1226 und
लोक° als Beiw. Viṣṇu's 7033 hat, ist nicht zu bestimmen. Hier und da
शा° geschrieben. Vgl. कृष्ण° (कृष्णसार्ङ्गी das Weibchen der schwarz-
scheckigen Antilope KATHĀS. 59, 42), लोहित°, सर्व°.

सार्ङ्गदेव m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 347, a, 10.

सार्ङ्गरङ्गदा f. Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 128, b, No. 231.

सार्ङ्गलोचना f. ein gazellenäugiges Mädchen Spr. (II) 778. 6983.

सार्ङ्गाली f. dass. Spr. (II) 6423.

सार्ङ्गिक adj. den Sāraṅga genannten Gazellen nachstellend, m. ein
solcher Jäger P. 4, 4, 35, Schol.

सार्चन्द्रिका f. Titel eines medicinischen Werkes Notices of Skt
Mss. 2, 58.

सार्चित्तमणि m. Titel einer Compilation ebend. 1, 135.

सार्णा 1) (vom caus. von सर्) adj. (f. ई) laxativ RĪGĀN. 5, 120.
6, 238. — 2) m. a) = घृतीसार Durchfall H. an. 3, 229. MED. η. 83.
— b) *Paedaria foetida* Lin. (vgl. सर्णा) DHAR. im ÇKDr. *Spondias*
mangifera ÇABDĀK. ebend. — c) N. pr. α eines Bruders des Kṛṣṇa
MBH. 1, 7915. 7922. 2, 125. 1274. 3, 736. HARIV. 1951. 6626. 8057. 8095.
8401. VP. 439. MĀRK. P. 1, 14, 28. 9, 24, 45. hier und da fälschlich शा-
र्णा geschrieben. — β) eines Ministers des Rāvaṇa H. an. MED. R. 5,
12, 10. 6, 1, 1. 18, 19. — 3) f. घा nom. act. vom caus. von सर्. a) das
Ausstrecken: करावावहसार्णा KATHĀS. 6, 57. — b) das Erklingenlassen
eines Tones: तस्यां (वृक्षकां) च सर्णा एष ददत् KATHĀS. 49, 18. विस्म-
तस्वर्सारणा adj. 51, 8. — c) eine bestimmte mit dem Quecksilber vor-
genommene Operation Verz. d. Oxf. H. 320, a, 14. 26. SARVADARÇANAS.
100, 6. — 4) f. ई s. u. सर्णा. — 5) n. a) Buttermilch (abführend) H. ç.
99. — b) ein best. Geruch DHAR. im ÇKDr. — Vgl. ऋतु°, गन्ध°.

सार्णमुन्दर adj. Bez. einer best. Mixtur (रस) Verz. d. B. H. No. 967.
सार्ण wohl in der Bed. von Durchfall.

सार्णि (von सर्) f. 1) Bach, Kanal UĞUVAL. zu UNĀDIS. 2, 103. H. 1089.
HALĀJ. 3, 63. °णी dass. UĞUVAL. MED. η. 83. सार्णोषु परमम्बु शोभते
KĀNDRA bei UĞUVAL. — 2) f. ई *Paedaria foetida* Lin. MED. DHANV. 1, 114.
RĪGĀN. 5, 34. — Vgl. सार्णि, प्रसारणी, प्रसारिणी.

सार्णिक (von सर्णि) m. Reisender, ein herumziehender Kaufmann:
यदा सार्णिकाब्राजा पुत्रवत्परिरर्त्तति MBH. 12, 3438. शार्णिक v. l. bei
NILAK.

सार्णिकग्र m. Rumber ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सार्णिका f. चित्तमणि: सा° oder तिथि° Titel einer Schrift Verz.

d. Oxf. H. 327, b, No. 776.

सार्णेश m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 149, b, s.

सार्णउ m. = सर्पाणउ *Schlangenei* GĀTĀDH. im ÇKDr.

सार्णउल m. Reis in ganzen Körnern, leicht gebäht KĀTJ. ÇN. 4, 1, 7.

सार्तम (superl. von 2. सार) adj. der allerbeste; davon nom. abstr.

°त्व n. Glosse zu ÇĀK. zu KĀND. UP. S. 12.

सार्तर (compar. von 2. सार) n. der Bessere, Vorsehere: सार्तसा-
रतरम् Verz. d. Oxf. H. 100, b, No. 156. 121, b, No. 213. adj. (f. घा) ÇĀK.
zu KĀND. UP. S. 12. — Vgl. सारिष्ठ.

सार्तरु m. *Musa sapientum* DHANĀGĀJA im ÇKDr.

सार्ता (von 2. सार) f. 1) Festigkeit: धनुष: R. GORR. 1, 34, 10. — 2)
festes Vertrauen: न च मे सार्ता तेषु यथा त्वयि R. 5, 43, 9. — 3) Worth,
Gehalt: बन्धुस्त्रीभृत्यवर्गस्य बुद्धे: सत्त्वस्य चात्मन: Spr. (II) 4387. 4862.
6653. — 4) die höchste Stufe, das Non-plus-ultra: सार्ता त्रिषु लोकेषु
गमिष्यसि R. 1, 24, 17 (25, 17 GORR.). दधत्पामरसार्ताम् RĪGĀ-TAN. 5, 400.
— 5) das Hauptbestandtheilsein im Körper zur Bildung des Tempera-
ments KĀRAKA 3, 8. मुक्त° nom. abstr. von मुक्तसार in dem der Same
den Hauptbestandtheil im Körper bildet VARĀH. BRH. S. 69, 25. — Vgl.
घ° und सारासार्ता.

सार्तव (wie oben), n. 1) Festigkeit: त्वच: MBH. 1, 5020. कृन्दसाम् ÇĀK.
GRHJ. 4, 5. — 2) das Hauptsache-Sein SĀH. D. 23, 18.

सार्थि (von सर्थ, सर्थम्) UNĀDIS. 4, 89. m. 1) Wagenlenker AK. 2, 8,
2, 27. 3, 4, 24, 64. H. 760. HALĀJ. 2, 293. यमिष्ठ RV. 1, 55, 7. वोळ्ळुर्न
रश्मीन्समर्पयस्तु सार्थि: 144, 3. 2, 19, 6. 6, 20, 5. 57, 6. 10, 102, 6. AV. 15,
2, 1. घृणाम् RV. 1, 158, 6. सव्येष्टसार्थी TBH. 1, 7, 9, 1. ÇAT. BH. 5, 2, 2,
9. 4, 3, 17. AV. 8, 8, 23. KATHOP. 3, 3. AMṚTAN. UP. in Ind. St. 9, 24. MBH.
3, 2289. 2797. 2898. 4, 320. R. 2, 40, 40. GRHJAS. 1, 17. RAGH. 1, 78. 3, 37.
ÇĀK. 28, 14. 18. Spr. (II) 5712. BHĀSHĪP. 49 (vgl. Verz. d. B. H. No. 634).
मकेन्द्र° ÇĀK. 94, 20. रथ° MBH. 4, 1204. तेत्र° KAUC. 106. वाक्च° Wort-
führer R. 4, 31, 36. योगयान° LALIT. ed. Calc. 201, 8. am Ende eines
adj. comp.: स° KAUC. 15. मातलि° RAGH. 3, 67. कर्म° (= सकृद्य Comm.)
BHĀG. P. 5, 23, 3. — 2) N. pr. einer Stadt LALIT. 380. — Vgl. इन्द्र°, कु°,
धर्म°, पार्थि°, मधु°, मरु°, पन्न°, वात°, शक्र°, संसार°, सुषार्थि.

सार्थिव n. nom. abstr. zu सार्थि 1) KATHĀS. 48, 85.

सार्थ्य n. doppelg. gaṇa पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128. MBH. 1, 542. 1092.
3, 2296. 2901. 12149. 4, 1204. 5, 1732. RAGH. 10, 41. BHĀG. P. 1, 15, 4.
10, 17. — Vgl. अर्थ°.

सार्दा (die bessere Schreibart) s. u. शार्द.

सार्दातिलक n. = शार्दातिलक Verz. d. B. H. No. 1288. Notices of
Skt Mss. 2, 145. fg.

सार्दारु n. festes, hartes Holz VARĀH. BRH. S. 54, 118.

सार्दामुन्दरी Notices of Skt Mss. 2, 31 fehlerhaft für सारमुन्दरी.

सार्द्रुम n. 1) ein Baum von festem Holze VARĀH. BRH. S. 43, 58. —

2) *Acacia Catechu* Willd. RĪGĀN. im ÇKDr.

सार्धातरु m. der beste Schöpfer u. s. w. oder der Verleiher von Festig-
keit u. s. w. HARIV. 7433. सारस्य बोधस्य च धाता जनयिता NILAK.

सार्धान्य n. Korn erster Qualität VARĀH. BRH. S. 15, 24.

सार्धनि m. patron. SĀṢK. K. 184, b, 2.

सारपत्र adj. etwa feste —, harte Blätter habend गा० मनोज्ञादि zu P. 5, 1, 133. Davon सारपत्रक n. nom. abstr. ebend.

सारपद m. ein best. zu den Saharrern (विष्किर) gezählter Vogel KĀRAKA 1, 27 (v. l. शार० Buntfuss). VĪGBH. 1, 6, 47.

सारपाक m. eine best. giftige Frucht SUÇA. 2, 251, 19.

सारपादय m. ein best. Baum, = धामनि RATNAM. im ÇKDR.

सारफल्गुतां (von 2. सार + फल्गु) f. der Werth oder Unwerth, die Güte oder Schlechtigkeit, die grosse oder geringe Bedeutung: मित्राणाम् Spr. (II) 590.

सारफल्गुव n. dass.: बीजयोन्यो: M. 9, 56.

सारबोधिनी f. Titel einer Schrift HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 54.

सारभट्टारक m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. II. 239, a, 15.

सारभाण्ड n. kostbare Waare JĪĠN. 2, 247. PAÑĀT. 8, 14 (4, 4 ed. ORN.) im Prākṛit सारभाण्डभूमिघरघ (गेक्क ed. TULLB. 44, 1) ein unterirdisches Gemach —, ein Keller zur Aufbewahrung solcher Waare MĀLAV. ed. Bomb. 62, 1. — Vgl. घफल्गु भाण्डम् ÇIÇ. 3, 76.

सारभूत (2. सार + भूत) adj. die Hauptsache seiend, der vorzüglichste, beste; n. die Hauptsache, das Beste Spr. (II) 243. 2572. VARĀH. BRH. S. 1, 11. MĀRK. P. 41, 18. PAÑĀT. 13, 7. PAÑĀN. 1, 1, 17. 61. Verz. d. Oxf. H. 21, a, 5. 25. Schol. zu NAISH. 22, 57. कुल० Spr. (II) 5349, v. 1.

सारभूत् adj. das Beste nehmend, — aussuchend, sich darauf verstehend BHĪG. P. 10, 13, 2.

सारमञ्जरी f. Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. II. 283, b, No. 662. Verz. d. Tub. Hdschr. 20. HALL 39. citirt im ÇKDR. unter समान-कालीन.

सारमय (von 2. सार) adj. 1) voller Festigkeit, — Stärke, überaus fest BHĪG. P. 8, 11, 35. — 2) aus der Quintessenz —, aus dem besten Bestandtheil von (gen.) gebildet: घपो सारमयस्येन्दो: Verz. d. Oxf. H. 48, b, 15.

सारमकुत् adj. überaus werthvoll, — kostbar DAÇAK. 71, 5.

सारमीति m. angeblich ein N. des Veda (mit der Etymologie सारं यथार्थं मोषते ज्ञायते ज्ञेन) ÇKDR. nach H.; vgl. 248, wodurch das Missverständniß erklärt wird.

सारमषिका f. eine best. Cucurbitacee, = देवदाली RĪĠAN. 3, 46.

सारमेय m. der Spross der Saramā 1) Bez. des Hundes AK. 2, 10, 22. H. 1279. HALĪJ. 2, 126. RV. 7, 35, 2. स्तेनं राय सारमेय 3. अति द्वय सारमेयो ज्ञानौ 10, 14, 10. MBH. 1, 662. 6, 381. 11, 109. HARIV. 9356. R. 7, 18, 6. VARĀH. BRH. S. 88, 9. 89, 2. 12. Spr. (II) 7024. KATHĀS. 75, 146. BHĪG. P. 4, 14, 12. 4, 29, 30. PAÑĀT. 62, 22. 110, 23. ०चिकित्सा Verz. d. Oxf. H. 316, a, 15. ०गणाधिप Boiw. Kubera's SUÇA. 2, 283, 7. सारमेयी f. Hündin ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) N. pr. eines Sohnes des Çvapahka BHĪG. P. 9, 24, 15.

सारमेयता f. nom. abstr. von सारमेय Hund KATHĀS. 114, 120.

सारमेयमय adj. (f. ई) aus Hunden bestehend, voller Hunde: अथवादा-तसारमेयमयी (भू) KATHĀS. 27, 150. Das Suffix gehört auch zu अथ (nicht आथ, wie gedruckt ist) und पादात्.

सारमेयादन (सारमेय + अदन) n. N. einer Hölle, in der die Verbrecher von Jama's Hunden gefressen werden, BHĪG. P. 5, 26, 7; vgl. 27.

सारय्, ०यति (दौर्बल्ये) DHĪTUP. 35, 16.

सारत्रय (2. सार + त्रय) adj. der beste, vorzüglichste: अनुष्मिञ्जगति मृ-

गदशां सारत्रयं पदासीत् KHANDOM. 101. Davon nom. abstr. ०ता f. Haupt-sächlichkeit; instr. hauptsächlich, vorzugsweise SĪH. D. 6, 21.

सारलक्षरी f. Titel einer grammatischen Schrift Verz. d. Oxf. H. 212, a, 1.

सारल्य (von सारल) n. Geradheit, Schlichtheit, Ehrlichkeit Spr. (II) 7026. RĪĠA-TAR. 6, 54.

सार्व adj. vom Flusse Sarajū kommend P. 6, 4, 174. AK. 1, 2, 3, 35.

सारवता (von सारवत्) f. Festigkeit, Härte: eines Pfeils RAÇH. 3, 63. Widerstandsfähigkeit: राष्ट्रस्य KĪM. NĪTIS. 12, 7.

सारवत् (von 2. सार) 1) adj. a) fest, stark, widerstandsfähig: पर्वता: MBH. 6, 320. दुमा: R. 4, 8, 6. सैन्य, बल MBH. 2, 2473. 5, 5145. KĪM. NĪTIS. 18, 61. Manu MBH. 6, 3330. R. 5, 9, 2. सर्वलोक ÇAMK. zu BRH. ĀN. UP. S. 283. गिरिराज० fest wie MBH. 4, 232. — b) werthvoll, kostbar: धन MBH. 4, 534. भुवः Spr. (II) 4600. भाण्ड MALLIN. zu ÇIÇ. 3, 76. संसार Z. d. d. m. G. 27, 9. — c) Harz enthaltend: गण सुचा. 2, 468, 21. — 2) f. ०ती a) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (V, 9). — b) eine best. Meditation VĪTUP. 20.

सारवस्तु n. eine werthvolle Sache, ein Ding von Belang PAÑĀT. ed. ORN. 15, 18.

सारग्रन्थ adj. alles Guten baar, ganz werthlos Spr. (II) 2919.

सारम् = सारस der indische Kranich: कृत्वासाकसारसाम् MBH. 13, 736.

1. सारस (von सरस्) 1) adj. (f. ई) zu einem Teich gehörig u. s. w.: Was-ser SUÇA. 1, 170, 11. 13. 173, 10. MRĪKĪH. 116, 11. VARĀH. BRH. S. 26, 7. KĀVJĀD. 3, 14. अग्रिः NALOD. 2, 40. — 2) m. a) ein best. Wasservogel: Ardea sibirica AK. 2, 3, 22. 25. TRIK. 2, 5, 25. 3, 3, 453. H. 1328. an. 3. 759. fg. MED. S. 44. HALĪJ. 2, 89. = हंस ÇABDĀRĪNAVA bei MALLIN. zu ÇIÇ. 12, 44. — M. 5, 12. JĪĠN. 1, 172. MBH. 1, 5898. 3, 1535. 17249. हंससारसपु-त्तेन विमानेन 13, 5178. 16, 39. HARIV. 8793. R. 1, 36, 7. 2, 55, 31. 95, 3. R. GORR. 2, 47, 3. 63, 14. 3, 20, 20. यदत्तरं सारसगृध्रेर्भवेत् 53, 58. KĀRAKA 1, 27. SUÇA. 1, 205, 12. MRGH. 32. R. 1, 20. RAÇH. 1, 41. 13, 30. MĀLAV. 41. ÇIÇ. 6, 75. 12, 44 (= हंस). KIR. 8, 31. Spr. (II) 6246. VARĀH. BRH. S. 48, 9. 73, 1. 88, 3. KĀVJĀD. 3, 14. BHĪG. P. 3, 10, 23. 15, 18. 4, 9, 64. 8, 2, 15. PAÑĀT. 82, 6. 158, 21. HIT. 120, 7. VET. in LA. (III) 5, 8. Verz. d. B. H. No. 897. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 9. 86, b, 37. 92, b, 1 v. u. am Ende eines adj. comp. f. आ NALOD. 2, 10. — b) der Mond TRIK. H. an. MED. — c) N. pr. a) eines Sohnes des Garuḍa MBH. 5, 3596. — ß) eines Sohnes des Jada HARIV. 5206. 5231. — γ) eines Buckelichen MĀLAV. 60, 11. fgg. ०का ed. Bomb. — 3) f. ई das Weibchen der Ardea sibirica TRIK. 3, 3, 137. H. 1329. HALĪJ. MBH. 11, 532. 682. MRĪKĪH. 11, 5. NALOD. 2, 40. — 4) n. a) Lotusblüthe AK. 1, 2, 3, 39. TRIK. 3, 3, 453. H. an. MED. KĀURAP. 44. LA. (II) 91, 22. — b) = सारसन Gürtel ÇABDĀR-THAK. bei WILSON. — Vgl. रान०.

2. सारस (2. स + आरस von 1. रस् mit आ) adj. schreiend, rufend; vgl. 2. सारस्य.

सारसंहिता f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 2, 10.

सारसक (von सारस) m. N. pr. eines Buckelichen MĀLAV. ed. Bomb. 90, 1. fgg. सारस ed. TULLB.

सारसंयक्त m. kurze Zusammenstellung des Besten KĪM. 1. Titel ver-schiedener Werke Verz. d. B. H. 290, 2. Verz. d. Oxf. H. 95, b, 22. fg.

104, a, 81. 285, b, No. 668. 292, b, 32. 336, a, No. 790. Verz. d. Cambr. H. 68. Notices of Skt Mss. 1, 118. 147. 2, 78. 262. HALL 27. चक्रत्तसर्व^० Verz. d. Kop. H. 104, b.

सारसन n. Gürtel AK. 2, 6, 3, 10. H. 664. an. 4, 202. fg. MED. n. 221. HALS. 2, 405. KIR. 18, 32 (सारशन). eine Schärpe, die über die Brust weg auf dem Panzer getragen wird, AK. 2, 8, 3, 31. H. 767. Brustharnisch H. an. MED. Panzer (wenn man तनुत्राणे st. तनुत्रीणां liest) MED.

सारसमुच्चय m. die Sammlung des Besten als Titel von Schriften Notices of Skt Mss. 2, 268. Verz. d. Oxf. H. 95, b, 23. Ind. St. 2, 132. 145. fg.

सारसायन^१ adj. von सारस gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80. v. l. im gaṇa ऐषुकार्यादि zu 4, 2, 54. सारसायनैभक्त = सारसायनानां विषयो देशः ebend.

सारसारिन् adj. Läufe laufend: Wind und Ross TBR. 3, 8, 3, 1.

सारसिद्धात्कौमुदी f. Titel einer Schrift HALL 27.

सारसुन्दरी f. Titel eines Commentars zum Amarakoṣa COLBR. Misc. Ess. 2, 56. WILSON, Dict. 1to Aufl. Prof. XXV. Notices of Skt Mss. 2, 31. fg. (सारदामुन्दरी fälschlich in der Ueberschr.).

सारसेय adj. von सारस gaṇa सव्यादि zu P. 4, 2, 80.

1. सारस्य (von 2. सारस) n. Feuchtigkeit, Wasserreichthum NALOD. 2, 40.
2. सारस्य (von 2. सारस) n. Geschrei u. s. w. ebend.

सारस्यायन gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. सारस्यायनैभक्त adj. = सारस्यायनानां विषयो देशः ebend.

सारस्वत^१ 1) adj. (f. ई) a) von der Sarasvati (Sarasyant), dem Flusse oder der Göttin der Stimme und Rede, stammend, ihr gehörig, sie betreffend, an ihr vorgehend u. s. w.: सारस्वती सारस्वतीभिः RV. 3, 4, 8. उत्स VS. 13, 35. यक्ष 18, 20. वीर्य 19, 8. 24, 1. चरु ÇAT. Br. 2, 5, 4, 11.

3, 9, 4, 7. 11, 5, 2, 2. 12, 8, 2, 16. TS. 2, 4, 6, 1. 5, 4, 2. 3, 5, 4, 4. JĀṬ. 2, 83. Wasser ÇAT. Br. 5, 3, 4, 3. 23. MECH. 50. सत्र ÂÇV. ÇR. 12, 6, 1. KĀTJ. ÇR. 13, 4, 5. 24, 4, 27. 6, 14. 25, 5, 25. LĀTJ. 1, 4, 25. 10, 5, 10. 15, 1. MAÇAKA 11, 8 in Verz. d. B. H. 74. Ind. St. 1, 50. तीर्थ MBu. 9, 2365. य-

कभृथ 3, 8375. पर्वन् 1, 347. लोक 3, 7004. 8044. 9, 2244. स्रोतस् Verz. d. Oxf. H. 120, a, 16. ०व्रत 41, a, 5. ०कल्प 94, a, 4. सारस्वतामृत 210, b, No. 497. इष्टि MĀRK. P. 72, 25. सूक्त 26. सार Spr. (II) 2934. सारस्वती प्र-

क्रिया Titel einer Grammatik Verz. d. Oxf. H. 171, a, No. 381. सारस्व-

तोत्सव TITBĀDIT. im ÇKDR. ऋङ्गार^० Glt. 12, 29. — b) zum Rshi Sā-

rasvata in Beziehung stehend Ipd. St. 3, 391. 400. गति MBu. 3, 7059. — 2) m. a) pl. die Anwohner der Sar., N. pr. eines Volkes in Madhja-

deça, AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 93 (36). VARĀH. BRH. S. 14, 2. 16, 22. MĀRK. P. 57, 51. 58, 7. BŪĀG. P. 1, 10, 34. सारस्वता गणाः (vgl. सारस्व-

त्यो गणाः 12, 2232) dass. MBu. 5, 2254. Brahmanen von der Sar. BŪĀG. P. 10, 89, 20. WRBER. VĀGRAS. 256. HALL 120. COLBR. Misc. Ess. 2, 179.

188. 213. सारस्वताः = कश्मीराः H. 958. — b) N. pr. eines Rshi, eines Sohnes der Sar. Ind. St. 3, 398. fg. 459. MBu. 3, 7058. 8189. 9, 2926. fg. 12, 7597. 13675. 13, 7115. HARIY. 9571. Verz. d. Oxf. H. 52, a, 44. b, 5.

74, b, 2. 80, a, 11. VP. 9, 272. BŪĀG. P. 2, 7, 45. सारस्वतेन मुनिना दगार्गलं

यत्कृतम् VARĀH. BRH. S. 54, 99. — c) N. des zwölften Kalpa oder Tages Brahman's; s. u. कल्प 2) d). — d) ein Stab aus Bilva-Holz H. 815. — 3) f. ई eine best. Pflanze, = ज्योतिष्मती RĪĀN. 3, 70. — 4) n.

a) Beredsamkeit: श्रुतिपुटी सारस्वतकैक्षिणी Spr. (II) 7382. Verz. d. Oxf.

H. 110, a, 19. — b) Titel einer Grammatik, = सारस्वती प्रक्रिया Verz. d. Oxf. H. 172, b, 21. fg. COLBR. Misc. Ess. 2, 15. — Vgl. सप्त^०, सिद्ध^०.

सारस्वतकोश m. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 183, a, 2. 8.

सारस्वततत्त्व n. Titel einer Schrift ebend. 104, a, 32.

सारस्वततीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 63, b, 37. fg. 66, a, 5; vgl. सारस्वते तीर्थे MBu. 9, 2365.

सारस्वतपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. B. H. 117, 5.

सारस्वतप्रक्रिया f. Titel einer Grammatik, = सारस्वती प्रक्रिया Verz. d. Oxf. H. 173, a, No. 384. HALL 159.

सारस्वतविलास m. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 24.

सारस्वतसूत्र n. = सारस्वतीसूत्र Verz. d. B. H. No. 770.

सारस्वताभिधान n. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Kop. H. 103, a. Notices of Skt Mss. 2, 39.

सारस्वतालंकार m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 126, a, 22. fg.

सारस्वतीय adj. zum Sarasvatisūtra in Beziehung stehend Verz. d. Oxf. H. 171, b, 21.

सारस्वत्य adj. = सारस्वत. गण MBu. 12, 2232; vgl. सारस्वता गणाः 5, 2254.

सारात्सारसंयह m. ein vorzügliches Compendium des Allerbesten. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 2, 41.

सारामुख m. eine Reisart (कृष्णशूक Schol.) Verz. d. Oxf. H. 304, a, 8.

सारामृत n. Titel einer Grammatik COLBR. Misc. Ess. 2, 48.

साराम्भस् n. ausgepresster Saft: बीजकसंभव Citronensaft SUÇR. 2, 152, 9.

साराल m. die Sesampflanze ÇABDAR. im ÇKDR.

सारव (2. स + श्राव) adj. schreiend, rufend KATHĀS. 33, 172.

सारवली f. Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 104, a, 32. 279, b, 40. 292, b, 33. 329, a, No. 780. 338, a, 27. Verz. d. Cambr. H. 68. Notices of Skt Mss. 1, 191. UTPALA zu VARĀH. BRH. 1, 19. — Vgl. स्मृति^०.

सारासार (2. सार + श्रासार) 1) n. a) die Stärke und Schwäche: स्वबले सारासारविचारः कियताम् HIT. ed. JOHNS. 2206; vgl. ed. SCHL. 104, 7. — b) die gute oder schlechte Qualität: भाण्डानाम् M. 9, 331. das Gute und Schlechte RĪĀN-TAR. 6, 193. — 2) adj. stark und schwach: बल MBu. 12, 4208.

सारासारा (von सारासार) f. die starke und schwache Seite: दृष्टा म-

यास्य पिङ्गलकस्य सा^० PĀNĀT. 58, 9; vgl. ed. ORN. 59, 12.

सारि 1) = शारि 1) KAUC. 10. — 2) = शारि 3) ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. पीत^०.

सारिक 1) m. a) = सारिका Predigerkrähe MBu. 13, 2835. 5459. मु-

कसारिका 1) LA. (III) 32, 12. — b) N. pr. eines Muni MBu. 2, 108. — 2) f. घ्रा AK. 3, 6, 2, 8. a) Predigerkrähe (fast immer in Verbindung mit

मुक Papagei) TRIK. 2, 5, 22. H. 1536. HĀR. 89. M. 5, 12. MBu. 3, 11609. 12, 5807. 13, 5068. 16, 38. HARIY. 12684. R. 2, 53, 22 (24 GORR.). 5, 15,

35. KĀRAKA 1, 27. SUÇR. 1, 201, 19 (hier und bei KĀRAKA unter den प्रतुद). KĀM. NITIS. 7, 11. MECH. 83. Spr. (II) 899. 4879. 5513. VARĀH. BRH. S. 88, 30. KATHĀS. 77, 8. MĀRK. P. 15, 3. 115, 12. BŪĀG. P. 4, 4,

5. 5, 24, 9. LA. (III) 16, 3. fg. 32, 17. Verz. d. B. H. No. 897. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 37. 92, b, 2 v. u. HALL in der Einl. zu VĪSAYAD. 35. मु-

कसारिकम् UÇĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 127. मुकसारिकाप्रलापन unter den 64

Künsten Verz. d. Oxf. H. 217, a, 13. fg. In den Bomb. Ausgg. stets mit *स* geschrieben, obgleich das vedische शारि eher für श sprechen würde. — b) so v. a. eine Vertraute (weil die Predigerkrähe als stete Begleiterin des Papageien erscheint) HALL in der Einl. zu Visavad. 38. Die Zusammenstellung mit अभिसारिका 56 ist nicht zu billigen. — c) die Lawe der Kāṇḍāla H. c. 82. — d) N. pr. einer Rākshasi Verz. d. Oxf. H. 77, a, 1. — Vgl. मदन°, विट्°.

सारिकामुख m. ein best. giftiges Insect सुच. 2, 257, 19. 287, 14. mit श geschr.

सारिकावण (सारिक [sic] + वन) n. gaṇa कोटरादि zu P. 8, 3, 117; vgl. 8, 4, 1.

सारिन् 1) adj. a) (von स्र्) eilend, sich bewegend: यौ रथानां पुरतो हि सा चमूस्तथैव पश्चादतिमात्रसारिणी MBh. 12, 1893. nachgehend, folgend (in comp. mit der Ergänzung): शोकः° Ait. Br. 6, 17. रुग्ण° MBh. 14, 2122. 2282. अश्व° R. GORR. 1, 41, 29. धनंजय° MBh. 14, 2516. आराव° 12, 3750. आस्राव° befolgend, sich richtend nach 3, 2459. in Etymologien: अश्व° Nir. 3, 8. स्वयं° 5, 4. घृत° 12, 36. — b) am Ende eines comp. von 2. सार. मूर्धसु त्राणसारिषु so v. a. mit trefflichen Helmen versehen Kām. Ntris. 13, 12. — 2) m. aus verdicktem Saft gewonnenes Räucherwerk: निर्यासाः सारिणश्चैव कृत्रिमाश्चैव ते त्रयः MBh. 13, 4715. अगुरुः सारिणां श्रेष्ठः 4717. = काष्ठाग्निसेयोगान्निःसर्तः NĪLAK. Vgl. 2. सार 1) n). — 3) f. सारिणी a) (von स्र्) Kanal, Graben Hār. 125. Vgl. सारिणी. — b) Bez. vieler Pflanzen, = कार्पासी (RĪGĀN. 4, 191), डुरालभा, कपिलशिंषया, प्रसारणी, रक्तपुनर्नवा (RĪGĀN. 5, 118) RĪGĀN. im ÇKDr. — Vgl. अश्व°, पुष्कर°, पूर्व°, मयूर°, सार°, दलसारिणी, न्यङ्कु°, न्याप°. सारिफलक m. HALĀJ. 5, 59 = शारि°.

सारिमेजय adj. nebst Arimegāja (ein Sohn Çvaphalka's) MBh. 1, 6999. WILSON in VP. 433 macht शारिमेजय zu einem Sohne Çvaphalka's; vgl. VP. 4, 14, 2 und HALL in der 2ten Aufl. von VP. 4, 95.

सारिव 1) m. eine best. zu den शालि oder षष्टिका gezählte Körnerfrucht KARAKA 1, 27. VĪGBU. 1, 6, 2. — 2) f. आ Bez. zweier Schlingsträucher: Hemidesmus indicus RBr. (Country Sarsaparilla) RATNAM. 20 und Ichnocarpus frutescens RBr. (als Substitut für Sarsaparilla gebraucht) AK. 2, 1, 2, 30. 3, 4, 22, 145. RATNAM. 21. — सुच. 1, 137, 4. 140, 16. 374, 10. 376, 16. 377, 15. 2, 39, 19. 62, 13. °द्वय 419, 1. प्रतानाः सारिवादयः PRĀJACĪTTEND. 43, a, 6. VARĀH. BRH. S. 54, 87. Hier und da mit श geschrieben. — सारिवाः PAÑKAT. II, 102 fehlerhaft für सारसाः; s. Spr. (II) 6246. Vgl. उत्पलशारिवा und चन्दन°.

सारिष्ठ (von 2. सार) adj. der allerbeste ÇĀṆK. zu Kāṇḍ. Up. S. 12. davon nom. abstr. °त्व n. Glosse ebend.

सारिसृक् s. सारिसृक्.

सारिसृक् m. N. pr. eines der Verfasser zu RV. 10, 142 mit dem patron. Çārūga. सारिसृक् v. l.; so auch MBh. 1, 8372. 8406. सारिसृक् ed. Bomb.

सारिसृक् s. सारिसृक्.

सारिस्थायी m. N. pr. eines Chans Kṣuric. 27, 15.

सारी f. s. u. 2. सार 3) und vgl. पुष्कर°, विट्°.

सारु ein best. Metrum: 4 Māl — COLEBR. Misc. Ess. 2, 158 (II, 3).

सावृठ MBh. 6, 3535 fehlerhaft für स्वावृठ (so ed. Bomb.).

सावृप Kām. Ntris. 4, 54. 61 fehlerhaft für सानूप.

सावृपवत्स n. Milch von einer सवृपवत्सा KAUC. 16. 19. fg. 39. 46. 50.

सावृप्य (von सवृप) n. 1) gleiches Aussehen, Ähnlichkeit, Gleichartigkeit, Übereinstimmung: सावृप्यमर्जुनस्येव क्लोषवृषं विभर्ति च MBh. 4, 1264. MĀKĪ. 84, 6. SĪH. D. 464. वपसः कर्मणो ऽर्थस्य भृतस्याभिजनस्य च । वेषवाग्बुद्धिसावृप्यमाचरन्विचरेदिक ॥ M. 4, 18. MĀLATI. 76, 20. SARVADARÇANAS. 19, 2. 68, 20. 131, 8. 172, 18. Comm. zu TS. PRĀT. 14, 23. सार्लोव्यसारिष्टिसामीप्यसावृप्यैकत्वम् gleiches Aussehen (mit der Gottheit nach dem Tode) BHĀG. P. 3, 29, 13. 10, 41, 42. 55, 33. PAÑĀAM. 2, 7, 3. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 2. WILSON, Sel. Works 1, 149. — 2) in der Dramatik ein auf Verwechslung zweier ähnlich aussehender Personen beruhendes heftiges Auftreten gegen einen Unschuldigen SĪH. D. 464.

सावृप्यता f. = सावृप्य 1): वर्णसावृप्यतां याति गगणं सागरस्य वै HARIV. 3583.

सरोद्धार m. Auswahl des Besten, Titel eines über Musik handelnden Werkes Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 479.

सरोपा (2. स + सरोपा) f. (sc. लतया) Bez. einer Art von Ellipse (eine Uebertragung enthaltend) SĪH. D. 17. PRATĀPAR. 8, b, 8. 9, a, 8. SARVADARÇANAS. 173, 11. Davon °त्व n. nom. abstr. SĪH. D. 13, 6. — Vgl. शुद्ध°.

सरोष्ट्रिक m. ein best. Gift ÇKDr. fehlerhaft für सौराष्ट्रिक.

सार्कण्डेय m. patron. von स्कण्ड gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. मार्कण्डेय.

सार्गउ s. u. अर्गउ.

सार्गल (2. स + अर्गल) adj. mit einem Riegel versehen, verriegelt: द्वार HARIV. 3397. in übertragener Bed. so v. a. gehemmt: ईप्सित RAGH. 1, 79. — Vgl. unter अर्गउ.

सार्गल (von सृगल) adj. (f. ई) einem Schakal eigen u. s. w.: योनि MBh. 12, 6711 (°लो यामहम् mit der ed. Bomb. zu lesen). 13, 411. शा° beide Ausgg.

सार्गिक adj. = सर्गाय प्रभवति gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101.

सार्ङ्गी f. ein best. Metrum, = सारङ्गी COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (IV, 5).

सार्चिस् (2. स + अर्चिस्) adj. flammend, brennend MBh. 13, 863.

सार्ज m. = सर्जिका Natron RATNAM. 304.

सार्जन (?) PAÑĀAR. 3, 14, 53.

सार्जनाति m. patron. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 38. fg.

सार्ज्यै (von सृज्य) m. patron. RV. 6, 47, 25. des Sahadeva Ait. Br. 7, 34. ÇAT. Br. 2, 4, 4, 4. 12, 8, 2, 3. ÇĀṆKH. Çu. 16, 11, 11.

सार्थ (2. स + अर्थ) UṆĀDIS. 2, 5. 1) adj. (f. आ) a) mit einem Auftrag versehen: सार्थान्प्रेषिताननुब्रूयान् ÇĀṆKH. Br. 8, 9. — b) erfolgreich: प्रार्थना Schol. zu ÇĀK. 17, 14. — c) mit Reichthümern versehen, reich H. an. 2, 222. कार्पटिकानां सार्थः KĀṆKH. 12, 26 (nach AUFRECHT). वणिग्गृक् RĪGĀ-TAR. 6, 41. — d) bedeutungsvoll: ईश्वरादिपद KUSUM. 53, 6. — 2) m. a) eine reisende Handelsgesellschaft, Karavane H. an. Med. th. 13. MBh. 3, 2510 (महा°). 2521. fg. 2527 (सार्थस्य नेता). 2537. 2546 (अपउल). 2552. °कीना R. 2, 66, 4. सार्थादिव परिश्रष्टा R. GORR. 2, 68, 30. Spr. (II) 5155. सार्थः प्रवसतो मित्रम् 7027. RAGH. 17, 64 (pl.). VARĀH. BRH. S. 86, 11. KATHĀS. 7, 26. 54, 123. 125. 57, 72 (स° adj.). 64, 21. 26. 102, 58 (pl.).

Brāg. P. 5, 5, 80. 13, 1. 2. 14, 18, 24 (pl.). PAÑĀT. 8, 21. SARVADARĢANAS. 153, 7. 8. वणिक्^० KATHĀS. 29, 105. 36, 328. Brāg. P. 5, 14, 1. अज्ञ^० 4, 7, 28. नरलोक^० 5, 14, 28. — b) Gesellschaft, Trupp, Schaar, Menge überh. AK. 2, 5, 41. H. 1412. H. an. MED. HALĀS. 4, 1. योषिताम् VARĀH. BRH. S. 86, 49. कार्पटिकानाम् KĪCĪKH. 12, 26 (nach AUFRECHT). पथिक^० MRĀKĪH. 82, 23. MĀLAV. 67, 19. सुकृत्^० Spr. (II) 4288. कामिजन^० ÇĪK. 32, 6. स्व-वर्धू^० KATHĀS. 17, 19. 121, 130. अर्थि^० 72, 164. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 803, Çl. 11. प्रमथ^० 502, Çl. 1. नानापथंगतानाथ^० RĪĠA-TAR. 2, 58. पार्थिव^० DHŪRTAS. 66, 17. अश्वप्राणिसार्थप PAÑĀT. 4, 3, 116. नौ^० MBH. 12, 5477. पदार्थ^० SARVADARĢANAS. 11, 2. 3 Spr. (II) 6133 (Conj.) — c) एकसार्थप्रयात in einer und derselben Gesellschaft aufgebrochen so v. a. ein und dasselbe Ziel verfolgend, ein und dasselbe vorhabend MBH. 1, 6930 (एकसार्थ ed. Calc.). 10, 207. RĪĠA-TAR. 5, 374. — Vgl. भङ्ग^०.

सार्थक (von सार्थ) adj. 1) von Nutzen, Gewinn bringend Verz. d. Oxf. H. 37, a, No. 90. तन्मन् Brāg. P. 10, 41, 45. अति^० PAÑĀT. 4, 7, 6. अ^० 2, 2, 66. — 2) bedeutungsvoll, einen Sinn habend RV. PAṬ. 12, 9. Comm. zu TS. PAṬ. 3, 1. 4, 11. 8, 16. ŚĪH. D. 69, 13. Davon nom. abstr. ०त्व n. 260, 20. fg.

सार्थधर m. N. pr. eines Karavanenführers KATHĀS. 56, 38.

सार्थपति m. = सार्थवाह 1) AÇONĀVAD. 23.

सार्थपाल m. Hüter einer Karavane MĪRK. P. 19, 25.

सार्थभू m. = सार्थवाह 1) AÇONĀVAD. 24.

सार्थ्य (von सार्थ), ०यति erfolgreich —, Gewinn bringend machen Verz. d. Oxf. H. 130, a, 11.

सार्थवत् (von सार्थ) adj. einen bedeutungsvollen, zutreffenden Namen führend Verz. d. Oxf. H. 153, a, 13. — Vgl. पयार्थ.

सार्थवाह m. 1) Führer einer Karavane, ein ansehnlicher Kaufmann, der einer Handelsgesellschaft vorsteht, AK. 2, 9, 78. H. 868. MBH. 3, 2522. 2526 (स्वार्थ^० ed. Calc.). 2527. MRĀKĪH. 14, 6. ÇĪK. 90, 18 (Seefahrer). MĀLAV. 68, 8. VARĀH. BRH. S. 4, 13. 87, 14. KATHĀS. 13, 188. 22, 89. 26, 132. 29, 179. 54, 172. 56, 38. 84, 4. 86, 35. ŚĪH. D. 534. AÇONĀVAD. 24. RATNĀVADĀNAM. 117. PAÑĀT. 9, 1. 2. द्विज^० MRĀKĪH. 2, 3. — 2) bei den Buddhisten N. pr. eines Sohnes des Versuchers (सारपुत्र) LALIT. ed. Calc. 49, 5. 380, 5. 387, 12. SCHIEFNER, Lebensb. 292 (62).

सार्थवाहन m. = सार्थवाह 1) KATHĀS. 56, 44.

सार्थसंचय (2. स + अर्थ-सं^०) adj. grosse Reichtümer besitzend KATHĀS. 34, 241.

सार्थिक (von सार्थ) adj. und subst. mit einer Karavane reisend, Teilnehmer einer Handelsgesellschaft MBH. 3, 2542. neben वणिज् 12, 5808. Brāg. P. 5, 13, 2. PAÑĀT. 8, 20. यदेव कर्म केवलं पुराकृतं शुभाशुभम् । तदेव पुत्र सार्थिकं भवत्यमुत्र गच्छतः ॥ pflegt den zur ndern Welt Gehenden auf der Reise zu begleiten Spr. (II) 3373.

सार्थिकि (सार्थ + 1. कृ) erfolgreich —, Gewinn bringend machen: सर्व ०कृतं त्वया Verz. d. Oxf. H. 63, b, 4.

सार्दागव (patron. von सृदागु) m. N. pr. eines Lehrers LĀTJ. 7, 9, 13.

सार्द्र adj. = सार्द्र feucht, nass AK. 3, 2, 55. H. 1492. सार्द्र चर्मणि भुञ्जीत auf einem angefeuchteten Felle sitzend speise er MBH. 13, 8751. NAISS. 12, 78. KĀLĀṢAṢA 3, 22.

सार्ध (2. स + अर्थ) 1) adj. (f. घा) *nebst einem halben*: हे शते सार्धे 250 M. 8, 138. MĪRK. P. 119, 17. RĪĠA-TAR. 1, 51. सार्ध वर्षशतम् 150 172. KATHĀS. 29, 171. हे सक्त्रे सुवर्णास्य सार्धे 2500 RĪĠA-TAR. 6, 102. पञ्चत्रिंशतमब्दानां सार्धाम् 35½ 1, 196. त्रिंशतं सार्धा (so zu lesen) वर्षाणाम् 30½ 286. दिनद्वयेन सार्धेन 2½ 129. चतुरो मासान्सार्धान् 4½ VARĀH. BRH. S. 11, 45. 53, 26. 54, 54. KULL. zu M. 4, 95. सार्धय्यकुल Suçr. 1, 126, 5. सार्धसप्तन् 7½ Comm. zu SŪRJAS. 7, 13. Brāg. P. 5, 21, 10. Schol. zu P. 1, 2, 32. सार्धमेवांशम् 1½ Theile M. 9, 151. यामिन्या यामः सार्धा (so zu lesen) ज्वलिष्यते RĪĠA-TAR. 3, 178. PAÑĀT. 237, 3. VARĀH. BRH. S. 54, 6. अर्थपदाः, सार्धाः ein halbes Fach einnehmend, anderthalb Fächer einnehmend 53, 56. — 2) सार्धम् indecl. गाṇa स्वरादि zu P. 4, 1, 37. = सक् u. s. w. AK. 3, 5, 4. H. 1527. HALĀS. 5, 91. a) adv. zusammen: स्त्रियः सार्धं याति ÇAT. Br. 1, 3, 4, 9. सार्धं बुकोति 2, 3, 2, 14. 6, 2, 7. 3, 6, 2, 7. 4, 2, 5. 5, 3, 4, 27. विकारिन् VJUTP. 224. घ्रा-दा mitnehmen WEBER, RĀMAT. UP. 299. — b) praep. mit, zugleich mit: α) mit vorangehendem oder folgendem instr. LĀTJ. 5, 8, 5. 12. KŪLND. UP. 8, 9, 2. M. 1, 27. आसीत् गुरुणा सार्धम् 2, 204. नाम्नीयाद्वाप्या सार्धम् 4, 43. 7, 56. 59. 151. न तत्पुत्रैर्भजित्सार्धम् 9, 309. 11, 186. MBH. 1, 5568. संगच्छस्व मया सार्धमेकेनैकः 5989. 3, 1727. 2303. 2697. R. 1, 1, 31. fg. 2, 33, 6. 51, 19. प्रेतैर्वा भाषते सार्धम् Suçr. 1, 116, 1. VARĀH. BRH. S. 2, 18. 89, 10. ÇĪK. 93. 109, 1. WEBER, RĀMAT. UP. 296. RAGH. 4, 69. Spr. (II) 336. 7028. LĀ. (III) 36, 17. 51, 6. RĪĠA-TAR. 1, 60. BHATT. 6, 26. पुत्रेण सार्धं धनवान् P. 2, 3, 19. Schol. रात्रयः षोडश — चतुर्भिरितरैः सार्धमेकाभिः सद्विगरहितैः M. 3, 46. तप्यत्तमृषिभिः सार्धं मातुलम् R. 1, 62, 3. सार्धं त्वां धातुभिः सार्धं पद्मवीमि zu dir und deinen Brüdern MBH. 1, 5965. नीता रात्रिः तपामिव मया सार्धम् MĀH. 87. Spr. (II) 4421. प्रदेशिन्यादिभिः सार्धमङ्गुष्ठे चितते सति H. 595. — β) in comp. mit der Ergänzung: कुत्र गोपाङ्गनासार्धं विजहार जगत्पतिः Verz. d. Oxf. H. 26, b, 21. का प्रीतिः गणिकासार्धम् Spr. (II) 1633.

सार्धवार्षिक (von सार्ध + वर्ष) adj. anderthalb Jahre während: व्रत KULL. zu M. 11, 126.

सार्प adj. zu den Sarpa in Beziehung stehend: युगं GJOT. 24, N. ०म n. das unter den Sarpa stehende Nakshatra Aṇṇeshā VARĀH. BRH. S. 23, 8. सार्प n. dass. 8, 19. 10, 7. 15, 30. MAITRĀJUP. 6, 14. R. 1, 19, 8 (18, 15 ed. Bomb.). SŪRJAS. 8, 19. WEBER, Nax. 1, 310. सर्पार्थे WEBER, GJOT. 28. 34. fg. सार्पि f. dass. H. 111.

सार्पराज्ञ 1) adj. (f. ई) von der सर्पराज्ञी herrührend: ऋचः KĀTJ. ÇR. 4. 9, 18. 25, 13, 32. ÇĀṆKH. ÇR. 10, 13, 26. त्रिक LĀTJ. 10, 10, 1. — 2) f. ई = सर्पराज्ञी, angeblich N. pr. der Verfasserin von RV. 10, 189, ÇĀṆKH. Br. 27, 4. PAÑĀV. Br. 4, 9, 4.

सार्पाकव m. patron. von सृपाकु गाṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

सार्पाकवापणं m. patron. von सार्पाकव गाṇa कृतितादि zu P. 4, 1, 100.

सार्पिका adj. f.: पङ्क्तिः Verz. d. Cambr. H. 77.

सार्पिष (von सर्पिस्) adj. mit zerlassener Butter zubereitet HALĀS. 2, 167.

सार्पिष्क (wie eben) adj. dass. H. 410.

सार्प्य m. = सार्पि (s. u. सार्प) falsche Lesart H. 111.

सार्व 1) adj. = सर्वेभ्यो कृतम् P. 5, 1, 10. — 2) bei den Gāina ein Arhant H. 25.

सार्वसक (von सर्वसक) n. eine Art Sals (रसक) RĪĠA. 6, 108. सार्वसक v. l.

सार्वकर्मिक (von 1. सर्वकर्मन्) adj. zu allen Handlungen geeignet: मन्त्र KRIŚĀSAMUKĪAJA 71. 73. 75. 79. 92.

सार्वकामसमृद्ध m. N. des 6ten Tages im Karmamāsa Ind. St. 10, 296. fehlerhaft für सर्व°, wie schon WEBER andeutet.

सार्वकामिक (von 1. सर्वकाम) adj. (f. ई) allen Wünschen dienend, — entsprechend, alle Wünsche gewährend ĀṢV. Çr. 11, 2, 4. ÇĀṆHU. Çr. 3, 3, 30. 4, 10. GRŪJAS. 2, 13. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 109. 112. MBH. 3, 1003. 7, 2206. 13, 3441. 3927. 18, 273. 278. HARIV. 7689. 7837. 7952. 16203. KIR. 18, 25. BUĠG. P. 6, 19, 2. Verz. d. Oxf. H. 51, a, N. 1. °का-
मिका (!) f. 59, a, 28.

सार्वकाल (von सर्वकाल) adj. zu allen Zeiten stattfindend: विवाहः ĀṢV. GRŪJ. 1, 1, 2.

सार्वकालिक (wie eben) adj. (f. ई) für alle Zeiten geltend, — ausreichend, ewig während MBH. 1, 7648. MĀRK. P. 39, 23. 99, 5. PAÑĀK. 1, 11, 37. KULL. zu M. 2, 206.

सार्वकेय adj. aus Sarvakeça stammend gaṇa शपिडकादि zu P. 4, 3, 92.

सार्वक्रतुक (von सर्वक्रतु) adj. zu allen Opfern in Beziehung stehend Schol. zu LĀṬI. 3, 1, 1.

सार्वगण n. salzhaltiger Boden RĪĠAN. 6, 106. सर्व° v. 1.

सार्वगुणिक (von सर्व-गुण) adj. alle Eigenschaften besitzend: गन्धमा-
ल्यानुलेपन MBH. 18, 279 = HARIV. 16209.

सार्वचर्मिणी adj. = सर्वचर्मिणी ganz aus Leder gemacht P. 5, 2, 5.

सार्वजनिक adj. = सर्वजनाय कृतः P. 5, 1, 9, Vārtt. 7.

सार्वजनीन adj. = सर्वजने साधुः gaṇa प्रतिजनादि zu P. 4, 4, 99. — Vgl. सर्वजनीन.

सार्वजन्य adj. Jedermann eigen, allgemein: सुभगव VarāH. BRH. S. 75, 8.

सार्वज्ञ n. PAÑĀK. 1, 1, 50. Verz. d. Oxf. H. 256, a, 33 wohl nur fehlerhaft für सार्वज्ञ्य.

सार्वज्ञ्य (von सर्वज्ञ) n. Allwissenheit SARVADARĢANAS. 28, 22. 31, 8. KUSUM. 21, 8. Verz. d. Oxf. H. 243, b, 7.

सार्वत्रिक (von सर्वत्र) adj. überall stattfindend, allenthalben giltig, allgemein Comm. zu ĀṢV. Çr. 4, 6, 1. 5, 4, 5. 8, 6, 10. zu KĀṬI. Çr. 3, 3, 12. 25, 1, 25. 11, 19. ŚiH. D. 218, 21. von beliebiger Seite kommend: प्रतिभय Spr. (II) 4602. Davon °व n. allgemetne Giltigkeit, Allgemeinheit Comm. zu KĀṬI. 2, 179. ष° KUSUM. 29, 21.

सार्वधातुक (von सर्व + धातु) adj. der ganzen Wurzel d. i. dem Verbaltheema, wie es in den Special-Formen erscheint, zukommend, daran gefügt werdend P. 3, 4, 113. 1, 2, 4. 6, 1, 186. 192. 4, 87. 110. 7, 2, 76. 3, 84. 87. 95. 4, 21. Vārtt. zu 3, 1, 78. — Vgl. सार्धधातुक.

सार्वनाद्य (von 2. सर्वनामन्) n. Allnamigkeit Nir. 7, 4.

सार्वभूमीमाचार्य m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13. — Vgl. सार्वभौमाचार्य und सार्वभौमभट्टाचार्य.

सार्वभौतिक (von सर्वभूत) adj. alle Wesen betreffend: संसार M. 12, 51. °वलिविधि KRIŚĀSAMUKĪAJA 156.

सार्वभौम (von 1. सर्वभूमि) gaṇa अनुशक्तिकादि zu P. 7, 3, 20. 1) adj. in Verbindung mit संयोग oder उत्पात so v. a. सर्वभूमेर्निमित्तम् P. 5, 1, 41. auf der ganzen Erde bekannt 43. über die g. E. verbreitet: मेघ Çr. B.

12, 3, 8, 6. über die ganze Erde herrschend, m. Weltherrscher, Kaiser P. 5, 1, 42. AK. 2, 8, 1, 2. TRIK. 3, 3, 304. H. 691. an. 4, 218. MED. m. 63. HALĀJ. 2, 267. AIT. BR. 8, 15. MBH. 1, 3120. 3591. 3684. 8466. 10516. 8, 3452. 13, 7126. HARIV. 1077. R. 2, 88, 13. BHARATA beim Schol. zu ÇĀK. 22, 23. VARĀH. BRH. S. 11, 58. KATHĀS. 6, 106. 30, 51. 61, 204. 68, 80 (सर्व° gedr.). 73, 370. 118, 9. RĪĠA-TAR. 4, 126. Z. d. d. m. G. 6, 93, 4 v. u. BUĠG. P. 1, 17, 36. 4, 13, 6. 6, 14, 10. 13. 8, 13, 17. 9, 6, 47. 18, 51. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 15. fg. °व्रत 58, a, 48. °भवन Spr. (II) 7029. °गृह H. an. 3, 417. MED. n. 129. देवता° ein Kaiser unter den Göttern KULALAJ. 105, b, 4. यति° Verz. d. Oxf. H. 258, a, 13. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Ahamjāti MBH. 1, 3768. fg. — b) eines Sohnes des Sudharman HARIV. 1077. — c) eines Sohnes des Vidūratha VP. 457. BUĠG. P. 9, 22, 10. — d) verschiedener Autoren oder Beinamen derselben Notices of Skt Mss. 2, 76. Verz. d. Oxf. H. 125, a, 15. °भट्टाचार्य 72, b, 13. fg. HALL 30; vgl. श्रीसार्वभौमो महामहाराजः Verz. d. Oxf. H. 108, b, N. गौरीका-
त्सार्वभौमभट्टाचार्य HALL 23. रामभद्रसार्वभौमभट्टाचार्य 67. 80. — e) des Weltelephanten im Norden, auf dem Kubora sitzt, AK. 1, 1, 3, 5. TRIK. H. 170. H. an. 4, 218. MED. m. 63. HĀN. 148. HALĀJ. 1, 104. R. 4, 44, 43. 5, 73, 28. 7, 31, 32. — 3) n. die Herrschaft über die ganze Erde, Kaiserwürde BUĠG. P. 6, 11, 25. 40, 16, 37. 11, 14, 14. 27, 52. — Vgl. कृष्ण°, सिद्धांत°.

सार्वमेधिक adj. zum सर्वमेध in Beziehung stehend: सस् R. 4, 44, 52.

सार्वयज्ञिक (von सर्वयज्ञ) adj. Opfer aller Art betreffend ÇĀṆHU. Çr. 1, 2, 29.

सार्वरोगिक (von सर्वरोग) adj. Krankheiten aller Art betreffend: नि-
दान Verz. d. B. H. 278, Çl. 40.

सार्वलौकिक (von सर्वलोक) adj. (f. ई) in der ganzen Welt bekannt, allgemein verbreitet P. 5, 1, 44. MBH. 6, 582. HARIV. 2142. Spr. (II) 1950. MĀLATI. 7, 5. प्रसिद्धि Verz. d. Oxf. H. 128, b, 39. Jedermann gestattet: स्त्रीणां दर्शनम् R. 6, 99, 34. allgemein, gewöhnlich (Gogens. लोकात्तर°): धर्म KATHĀS. 27, 21.

सार्ववर्णिक (von सर्व-वर्ण) adj. 1) jeglicher Art: अन्नान्य M. 3, 244. वलि VARĀH. BRH. S. 48, 33. — 2) allen Kasten gemein MBH. 12, 2275. BUĠG. P. 11, 17, 20.

सार्ववर्मिक adj. von Sarvavarman verfasst Verz. d. Oxf. H. 169, b, No. 375. — Vgl. शर्व°.

सार्वविद्य n. nom. abstr. von सर्वविद्य oder vielmehr = सर्वविद्या (so ist wohl zu lesen) gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5, 1, 124, Vārtt. 1.

सार्वविभक्तिक (von सर्व + विभक्ति) adj. die Stelle aller Casus vertre-
tend WILSON, ŚĀṆKUK. S. 11.

सार्ववेदस = सर्ववेदस 1) adj. der nach einem Opfer alle seine Habe den Priestern schenkt M. 11, 1 (v. l. सर्व°). — 2) n. die ganze Habe: °दत्तिषा (इष्टि) JĀṬI. 3, 56.

सार्ववेद्य n. alle Veda insgesamt gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124.

सार्ववेदिक adj. aller Veda kundig KAUC. 67.

सार्वसंसर्गलवण (v. l. सर्व°) n. salzhaltiger Boden RĪĠAN. 6, 106.

सार्वसक s. सार्वसक.

सार्वसेन (von सर्वसेन) 1) m. N. eines Pañkāraṭra ĀṢV. Çr. 10, 2, 27.

— 2) f. ई patron. der Sunandā, der Gattin Bharata's, MBh. 1, 3785.
 सर्वसेनि (wie eben) m. patron. des Çaukeja TS. 7, 1, 40, 2. ०यज्ञ
 Ws. Nax. 2, 329. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu
 P. 5, 3, 116.

सर्वसेनीय m. ein Fürst der Sārvaseni gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116.
 सर्वसेन्य adj. aus Sārvasena stammend gaṇa शण्डिकादि zu P.
 4, 3, 92.

सर्वायुष (von सर्वायुस्) adj. volle Lebenskraft habend: Agni Çat. Br.
 8, 1, 4, 6. ein Fürst Ait. Br. 8, 15.

सार्षप (von सर्षप) adj. vom Senf kommend: तैल, स्नेह Senföl KAUS. 30.
 Jān. 1, 283. Sān. D. 14, 7. Suçr. 1, 183, 1. शाक 218, 19.

सार्ष्ट adj. von gleichem Range, von gleichem Werthe: यदि सार्ष्ट प्रवृणी-
 रन्मानवैलपौत्रवसेति Āçv. Çr. 12, 15, 5. स एष प्रथमः सर्वेषामेव सार्ष्टः
 स्यात् Nidānas. 6, 13. — Vgl. सार्ष्टिता.

सार्ष्टि 1) m. a) = सार्ष्ट Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 59, 41; vgl. 60,
 6. — b) patron. Āçv. Çr. 12, 10, 10. — 2) f. = सार्ष्टिता Bhāg. P. 3, 29,
 13. Pāṇk. 2, 7, 3. Wilson, Sel. Works 1, 149.

सार्ष्टिता f. etwa Gleichheit des Runges oder Werthes: सायुष्य, सार्ष्टिता,
 समानलोकिता TBr. 3, 9, 20, 2. 12, 5, 12. ७, 8. Pāṇk. Br. 25, 18, 6. Kāṇḍ.
 Up. 2, 20, 2. Taitt. Ār. 10, 15. Mahānār. Up. in Ind. St. 2, 94. ब्रह्म ० M.
 4, 232. मत् ० Bhāg. P. 11, 27, 51. — Vgl. सार्ष्ट.

साल m. N. pr. eines Fürsten Rāga-Tar. 7, 218. — Vgl. 1. शाल.

सालकि m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 54, b, 40.

सालक्तक s. unter शलक्तक.

सालक्षाय (von सलक्षणा) n. Gleichheit in Merkmalen Sarvadarçanas.
 14, 1. 2.

सालङ्कटङ्कटा f. N. pr. einer Rākshasi, einer Tochter der Saṇḍhja
 und Gattin Vidjuteka's, R. 7, 4, 23. — Vgl. शालकटङ्कट.

सालङ्कार (2. स + श्र) adj. (f. श्र) geschmückt Çrut. 18.

सालचन्द्र m. N. pr. eines Fürsten Tāran. 2. 82. fg.

सालख्य n. Bez. von Brahman's Wohnort (संस्थान) KAUS. Up. 1, 3. 5.

सालवल (?) N. pr. eines Ortes Tāran. 293.

सालम्बन adj. = स्वकीपालम्बनेन सक्तम् Verz. d. Oxf. H. 230, a,
 39. fgg. Vgl. unter शालम्बन.

सालवन s. भद्र ०.

सालवारुन m. v. l. für सातवारुन H. 712, Schol.

सालस adj. = शलस matt, träge: मदनविच्छलसालसाङ्गी Kāurap. 1.
 ०दृष्टिपात R. 6, 30.

सालाकरी f. ein im Kampfe besiegtes Weib Çabdārthak. bei Wilson.

सालावृक m. etwa Hyäne oder wilder Hund RV. 10, 73, 2. सालावृ-
 काणां हृदयान्येता 98, 15. इन्द्रो यतीन्सालावृकेभ्यः प्रादात् Ait. Br. 7, 28.
 TS. 6, 2, 7, 5. KAUS. Up. 3, 1 (०केय Comm.). MBh. 1, 3211. 3, 15674. 6,
 2638. 7, 1320. 10, 482. Hariv. 7420. Bhāg. P. 5, 8, 9. 15. 8, 2, 21. 9, 10.
 मनुष्य ० MBh. 12, 4226. f. ई TS. 6, 2, 4, 4 (सला ०). Ind. St. 3, 458. 466.
 Comm. zu Taitt. Ār. 4, 29. fg. Nach den indischen Lexicographen ist
 ०वृक m. Hund AK. 3, 4, 12. H. 1280. an. 4, 37. Mṛd. k. 216. Halāṣ.
 2, 126. Hān. 253. Schakal AK. II. an. Mṛd. Affe AK. H. an. Mṛd. Hān.
 Vgl. noch Ind. St. 13, 191. In den jüngeren Schriften (mit Ausnahme

der Bomb. Ausg. des Bhāg. P.) stets शाला ० geschrieben.

सालावृकीय Ind. St. 4, 460. 465 wohl nur fehlerhaft für ०वृकेय.

सालावृकेय m. Junges der Hyäne oder des wilden Hundes Pāṇk. Av.
 Br. 8, 1, 4. 13, 4, 17. 14, 11, 28. 18, 1, 9. 19, 4, 7. Ind. St. 3, 465. fg. KAUS.
 Up. 3, 1 (nach der Lesart des Comm.).

सालेन्द्रराज m. N. pr. eines Mannes Lalit. ed. Calc. 201, 12.

सालोक्य (von सलोका) n. = सलोकिता das Innehaben derselben Welt
 Bhāg. P. 3, 29, 13. Pāṇk. 2, 7, 3. Çāṅk. zu Bhā. Ār. Up. S. 113. ऋषो-
 णाम् mit den Ṛshi Ind. St. 3, 398. कन्दसाम् 8, 120. घनकस्य MBh. 3,
 11184. इन्द्रस्य 12, 3611. Hariv. 7701. भर्तुः Mān. P. 129, 35. पितृभिः सत्
 MBh. 2, 2393. चन्द्र ०, श्रष्टि ० M. 4, 231. स्कन्द ० MBh. 3, 14648. सालो-
 क्यादिचतुष्टय d. i. सालोक्य, सार्ष्टि (सार्ष्टिता), सामोप्य und सात्रप्य Bhāg.
 P. 2, 4, 67. Pāṇk. 1, 8, 22.

सालोक्यता f. dass.: स स्कन्दसालोक्यतामियात् MBh. 3, 14627.

सालू m. N. pr. eines Mannes Tāran. 290.

सालूष्ण adj. dem Sālhaṇi gehörig: बल Rāga-Tar. 8, 3217 (man
 könnte aber auch सालूष्णेर्वले vermuthen).

सालूष्णि m. patron. von सालूष्ण Rāga-Tar. 8, 2673. 2683. 2702. 2784.
 2869. 2884. 2955. 2975. 2996. 3037. 3184. 3248.

सार्व (von 1. सु) m. Soma-Libation RV. 10, 49, 7. — Vgl. प्रीतः ०, सक्त् ०
 und 1. सत्र.

सावर्शिसेले N. pr. eines Districts Inschr. in Journ. of the Am. Or.
 S. 7, 32, 1.

1. सावक (von सु) Pat. zu P. 8, 3, 65, Vārt. 5.

2. सावक (2. स + श्रवका) adj. (f. श्र) mit Blyxa octandra belegt Lāṭ.
 3, 5, 13. Kāṭj. Çr. 12, 3, 11.

सावकाश (2. स + श्रव ०) adj. (f. श्र) zur Anwendung kommend Pat.
 in Mahābh. lith. Ausg. 8, 50, a. Davon nom. abstr. ०त्व n. Schol. zu P.
 7, 2, 106.

सावग्रह (2. स + श्रव ०) adj. 1) zerlegt werdend (ein zusammengesetz-
 tes Wort im Padapāṭha) Comm. zu VS. Pār. 1, 148. — 2) das Wasser
 zurückhaltend, nicht regnend: श्रम्भोद् Spr. (II) 1755.

सावज्ञ (2. स + श्रवज्ञा) adj. Geringachtung an den Tag legend: श्रस्त्रेषु
 बाहुवोर्ये च Kāṇḍ. 27, 139. ०म् adv. s. unter श्रवज्ञा.

सावग्रह (2. स + श्रवग्रह) adj. mit einem Makel versehen, tadelhaft (Ge-
 gens. निर्वग्रह): कर्मन् MBh. 13, 6736. ऐश्वर्य Verz. d. Oxf. H. 51, a, N. 1.

सावधान (2. स + श्रव ०) adj. aufmerksam: ०मनस् Spr. (II) 5802. श्रतो
 पूर्णं तदवलोकने सावधाना भवत Z. d. d. m. G. 14, 574, 14. ०म् adv. Çān.
 88, 4. किमु सावधानम् Spr. (II) 3767 fehlerhaft für किमुतावधानम्. Vgl.
 auch unter श्रवधान.

सावधानीभू (सावधान + 1. भू) aufpassen: (तेन) ०भूय स्थितम् Verz. d.
 Oxf. H. 155, b, 40. Z. d. d. m. G. 14, 571, 13.

सावधारण (2. स + श्रव ०) adj. eine Beschränkung auf das Erwähnte
 mit Ausschluss alles Anderen enthaltend Nilak. 37.

सावधि s. u. श्रवधि 2).

सावन (von 1. सवन) 1) adj. wonach die drei Libationen am Tage bestimmt
 werden so v. a. der wahren Sonnenzeit entsprechend: Tag (von einem Son-
 nenaufgang bis zum andern), Monat (von 30 Tagen), Jahr (von 360 Tagen);

n. (sc. मान) *die wahre Sonnenzeit*. NID. 3, 4, 12, Schol. zu KĀTJ. ÇR. 4, 4, 29, 20, 3, 5. zu LĀTJ. 4, 8, 3. SĪRJAŚ. 1, 12, 36. उद्यादुदयं भानोः सावनं तत्प्रकीर्तितम् । सावनानि स्युरेतेन यज्ञकालविधिस्तु तैः ॥ 14, 18. fg. सावनं मानम्, सावनं दिनम् UTPALA zu VARĀH. BRU. S. 2, S. 4, Z. 7 und zu BRU. 8, 10. GANIT. KĀLAM. 20 (Comm.). 31. fg. GRAHAKĒH. 11. GOLĀDHJ. MADHJAG. 8, 14. WEBER, GJOT. passim. — 2) m. = यज्ञकर्मात्, यज्ञमान und प्रचेतस् MED. n. 153.

सावत्तमिश्च m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 10.

सावमर्द s. unter घवमर्द in den Nachträgen.

सावमान (2. स + घव^२) adj. von Geringschätzung begleitet, eine Ger. enthaltend: °परिपाठ Spr. (II) 2053.

सावयव (2. स + घव^२) adj. Theile habend, aus Theilen bestehend: सैवत्सर् PĀR. GRHJ. 2, 12. SĪMHAJ. 10. SARVADARÇANAS. 101, 18. 117, 14. 16. द्वयक (begreift in sich समस्तवस्तुविषय und एकदेशविवर्तिन) PRA-TĀPAR. 78, b, 5 (=: साङ्ग SĀH. D. 672). Davon HOH. abstr. °त् SARVADARÇANAS. 117, 16. 119, 11. fgg.

सावयवीकर (सावयव + 1. कर) in Theile zerlegen PAÑĀR. 3, 6, 14.

सावयसै m. patron. (wohl von सवयस) des Aśhādha ÇAT. BR. 1, 1, 4, 7.

1. सौवर adj. sammt der Nachgeburt (घवर्त्त) ÇAT. BR. 14, 9, 2, 22.

2. सावर m. 1) Symplocos racemosa Comm. zu AK. 2, 4, 2, 13 und ÇANDAR. nach ÇKDR. SUÇR. 2, 126, 14. 236, 15. — 2) = पाप und घपराध VIÇVA im ÇKDR. — Vgl. जावर.

सावरक 1) m. = 2. सावर 1) SUÇR. 2, 337, 3. 431, 10. — 2) f. °रिक्ता eine Bluteigel-Art SUÇR. 1, 40, 21. 41, 5.

सावरोह (2. स + घव^२) adj. mit Wurzeltrieben — mit Luftwurzeln versehen: °द्रुम adj. HARIV. 3644.

सावर्णा (von सवर्णा) 1) m. N. pr. eines Rshi VS. I, VI, 10. MBu. 2, 110 (= सावर्णि 293). Bein. eines Manu 13, 1339. HARIV. 464. 467. पूर्वज्ञस्य मनोर्धातुः (so die neuere Ausg.) मदृशो ऽयमिति प्रभुः । मनुरेवाभवन्नाम्ना सावर्णा इति चोच्यते 363. 603. 610. MĀRK. P. 94, 4. 108, 24. सावर्णा (vgl. मेरु^२) मन्वः HARIV. lith. Ausg. 7, 43. — 2) Bez. der auf Sāvārṇi zurückgehenden Saūhitā (vgl. सावर्णिकाः बालवित्याः मनावर्णाः Verz. d. Oxf. H. 36, a, 9. — Vgl. ब्रह्म^२, मेरु^२).

सावर्णिक 1) m. Bez. eines Manu MĀRK. P. 108, 24. — 2) सावर्णिका Bez. einer Saūhitā Verz. d. Oxf. H. 36, a, 6; vgl. बालवित्याः समावर्णाः 9.

सावर्णान्द्र्य n. Haut, Fell ÇANDAR. im ÇKDR.

सौवर्णि (patron. von सवर्णा) m. N. pr. eines Rshi RV. 10, 62, 11. ĀÇV. ÇR. 12, 10, 10. MBu. 2, 292 (°गालत्रैवा). 293 (सावर्णा 110). 3, 3789. 13, 692. R. 4, 43, 50. गाण कर्तृकौत्रपादि (सौवर्णिमापटुकौ) zu P. 6, 2, 37. SĀMŠK. K. 183, b, 11. Verz. d. Oxf. H. 33, b, 41. 36, a, 2. BUĀG. P. 12, 7, 3, 5. Bez. eines Manu HARIV. 410 (सावर्णा die neuere Ausg.). 432. VP. 266. fg. MĀRK. P. 53, a, 80, 3. 106, 14. BUĀG. P. 6, 6, 39. 8, 13, 10. fg. — Vgl. इन्द्र^२, दत्त^२, देव^२, धर्म^२, ब्रह्म^२, मेरु^२ (auch MBu. 2, 2573), हृद्^२, क्षेम^२.

सावर्णिक 1) adj. (f. ई) a) zu derselben Kaste gehörig (vgl. सवर्णा): पुत्राः MĀRK. P. 31, 30. — b) zu Manu Sāvārṇa oder Sāvārṇi in Beziehung stehend: घत्सर्, मन्वत्सर् HARIV. 606. WEBER, KṚṢṆAG. 232. MĀRK.

P. 94, 1. 4. संज्ञा 78, 32. — b) N. pr. eines Dorfes: सावर्णिकामिधं (sic) ग्रामम् RĀGA-TAR. 8, 2278. könnte auch सावर्णिका f. (von सावर्णक) sein.

सावर्ण्य 1) adj. zu Manu Sāvārṇa oder Sāvārṇi in Beziehung stehend: मन्वत्सर् Verz. d. Oxf. H. 39, a, 19. — 2) m. oxyt. patron. von सवर्णा RV. 10, 62, 9. Ind. St. 9, 323. — 3) n. (von सवर्णा) a) Gleichfarbigkeit SUÇR. 2, 68, 18. — b) Homogenität (von Lauten) Schol. zu P. 1, 1, 69. zu VS. PRĀT. 1, 72.

सावशेष (2. स + घव^२) adj. (f. घा) einen Rest habend so v. a. unvollendet, unbeendet Spr. (II) 3648. R. 2, 77, 22 (सावशेषा^२ mit der ed. Bomb. zu lesen). ÇĀK. 22, 15. RĀGA-TAR. 4, 618. °जीवित adj. noch nicht ganz abgelaufen PAÑĀT. 146, 23. °वन्धन adj. so v. a. übrig geblieben (die Bomb. Ausg. besser वन्धनशेष) 109, 17. u. Rest: घ्राण्यः सावशेषं मे नूनमस्ति MĀRK. P. 62, 26.

सावटम्भ (2. स + घव^२) 1) adj. Selbstvertrauen zeigend, entschlossen Spr. (II) 4280. °म् adv. KATHĀS. 23, 97. — 2) n. (sc. वास्तु) ein Haus mit einer offenen Gallerie (वीथिका) zur Seite (gleichsam eine Stütze habend) VARĀH. BRU. S. 33, 21.

सावकेलम् adv. geringschützig, von oben herab: (तम्) भूपालवत्सावकेलं पश्यन्मन्वग्रहीद्व RĀGA-TAR. 3, 116. Vgl. unter घवकेला in den Nachträgen.

साविक adj. von सव KAUÇ. 67.

सावित्रे 1) adj. (f. ई) a) dem Savitar gehörig, — geweiht; von Sav. stammend P. 4, 3, 78, Schol. VS. 8, 7. 18, 20. TS. 2, 1, 6, 3. इष्टि ÇAT. BR. 13, 1, 3, 7. 4, 3, 6. पुरोडाश 2, 3, 1, 10. पणु 12, 3, 5, 1. सूक्त 13, 3, 1, 11. KĀTJ. ÇR. 8, 1, 5. मेरोः ऋद्धम् MBu. 12, 10212. घस्त्र 7, 6954. HARIV. 6834. 10617. नियम 3638. — b) Sāvitra d. i. Karna betreffend: उपाख्यान MBu. 1, 332. — c) durch die Sāvitrī d. i. den Savitar-Vers bewirkt: तन्मन् BUĀG. P. 4, 31, 10. — 2) m. a) ein Agni, davon handelt TBR. 3, 10 (z. B. 3, 10, 9, 3. 6. 10. 11, 5). °चिनि Ind. St. 3, 386. fg. °चयन Notices of Skt Mss. 2, 236. — b) sc. ग्रह TS. 6, 3, 2, 1. ÇAT. BR. 4, 3, 5, 23. ĀÇV. ÇR. 5, 18, 1. — c) sc. क्षेम M. 4, 450; vgl. MBu. 13, 5014. — d) (sc. कल्प) N. des 10ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 51, b, 42. — e) ein Brahmane (weil er durch die Sāvitrī zum zweiten Mal geboren wird) H. 813. — f) = गर्ग ÇANDAR. im ÇKDR. — g) die Sonne ebend. — h) ein Sohn oder Nachkomme Savitar's: सावित्रस्य मत्सः Ind. St. 3, 439. भूमिपालाः UTTAR. 20, 13 (27, 13). चन्द्रकोतु 99, 18 (132, 3). patron. Karna's MBu. 1, 5386. 13, 6253 (vgl. 12, 8598). ein N. Çiva's H. an. 3, 618. MED. r. 236. ein Vasu MED. MBu. 12, 7586. 13, 7094. R. 7, 27, 34. ein Marut HARIV. 11343. 13174. 13233. ein Rudra ÇATĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, a, 38. — कोणो क्षेताशने च सावित्रः VARĀH. BRU. S. 53, 48. 3) f. सावित्री a) sc. ऋच् ein Savitar-Vers (insbes. der bekannte तत्सवितुर्वरेण्यम् RV. 3, 62, 10) TRIK. 2, 7, 12. AUT. BR. 1, 16. ÇAT. BR. 3, 2, 2, 10. 11, 3, 2, 6. ĀÇV. GRHJ. 4, 21, 4. 3, 5, 12. KAUÇ. 56. GOBH. 3, 3, 2. ÇĀNKH. GRHJ. 2, 5, 9, 11. Ind. St. 3, 393 (pl.). M. 2, 77. 83. 101. 104. 118. 11, 191. 194. 225. JĀGĒ. 1, 24. 3, 279. MBu. 2, 451. 3, 4025. 3, 3770. 14, 1216. 1217 (सावित्रि wegen Metrums). HARIV. 3280. 7022. 9429. 10244. 12433. 14078. KATHĀS. 103, 27 (zweideutig). 29. BUĀG. P. 5, 9, 5. 6, 18, 1 (eine Tochter Savitar's von der PRĒṆI). 8, 18, 14. °प्रदानकर्मन् Verz.

d. B. II. 311, 3. भारत^० MBu. 18, 208. — b) die durch das Hersagen der Sāvitrī erfolgende feierliche Einführung in die Kaste, die zweite Geburt eines Mitgliedes der drei oberen Kasten: आ षोडशाद्वाह्मणस्य सावित्री नातिवर्तते M. 2, 38. आचार्यस्त्वस्य यां त्रातिम् — उत्पादयति सावित्र्या 148. 170. MBu. 3, 12484. ०पतित M. 2, 39. ०परिधृष्ट 10, 20. — c) N. einer Upanishad Ind. St. 3, 328. — d) eine Form der Gā-jatri: 4 Mal — — — — Ind. St. 8, 366. — e) Ringfinger II. 393. — f) eine Tochter Savitar's: Sūrjā AV. 6, 82, 2. 14, 2, 30. At. Bn. 4, 7. Sītā TBu. 2, 3, 40, 1. = देवताभेदे II. an. MBu. 1, 6522. 3, 8071. 9994. 16624. fgg. 12, 9449 (सा सवित्री nach Nīlak.). Hariv. 7932. Verz. d. Oxf. H. 24, a, 29. दुःप्रप्रनाशिनी Ind. St. 3, 244, a. als Gattin Brahman's Med. MBu. 13, 7633. Kathās. 47, 47. Verz. d. Oxf. H. 18, a, 22. fg. 21, b, 11. 39, a, 4. 149, b, 31. als Manifestation der Prakṛti 23, a, 27. als Gattin Īva's II. c. 53. Med. — g) N. pr. einer Tochter Aṣvapati's und Gattin Satjavant's Med. MBu. 3, 16619. fgg. R. 2, 30, 6. 3, 3, 40. Verz. d. Oxf. H. 24, a, 32. 42, a, 44. Buāg. P. 4, 2, 11. — सावित्री (सा-वित्रः 13, 6253) कुण्डले दिव्ये (परित्यज्य जगाम लोकमुत्तमम्) MBu. 12, 8598. eine Tochter Aśhāvakra's Kathās. 103, 22. fgg. Gattin Dharma's VP. 149, N. 12. Kaṣṇapa's Verz. d. Oxf. H. 82, b, 12. Bhogā's, Fürsten von Dhārā, 130, b, No. 320. — h) N. pr. eines Flusses Buāg. P. 5, 20, 4. als Beiw. der Sarasvatī R. 4, 41, 37. — 4) n. a) sc. कृत्विस् TS. 5, 1, 4, 1. TBu. 1, 3, 5, 1. Cat. Br. 6, 3, 4, 1. शास्त्रिकोऽपि कुर्वति सा-वित्राणि (= मन्त्रविशेषान् Nīlak.) MBu. 13, 5014; vgl. M. 4, 150. — b) das unter Savitar stehende Nakshatra Hasta MBu. 1, 5376. Weber, Nax. 1, 310. Varān. Bṛh. S. 7, 12. 11, 56. 98, 16. — c) N. eines Pari-ṣiṣṭa des Jāgurveda Ind. St. 3, 270. — d) Bez. verschiedener Sā-man Ind. St. 3, 203, a. 213, a. 221, b. ein Aṅga eines Sāman's 9, 78. 103. — e) die durch das Hersagen der Sāvitrī erfolgende feierliche Einführung in die Kaste Buāg. P. 3, 12, 12. — यज्ञोपवीत ÇABDAR. im ÇKDr. — f) Bez. eines Muhūrta Verz. d. B. II. No. 912. — g) N. pr. eines Waldes Mārk. P. 33, 2. — h) Titel eines Werkes (?) Varān. Bṛh. S. 60, 22. — Vgl. सामसावित्री.

सावित्रैवत् adj. mit Savitar-Versen verbunden TS. 5, 3, 4, 4.

सावित्रि f. = सावित्री (der Savitar-Vers) MBu. 14, 1217.

सावित्रिक Ind. St. 3, 382. 393 nach Weber fehlerhaft für सात्त्विक; vgl. Ind. St. 12, 351. 353.

सावित्रीक am Ende eines adj. comp. von सावित्री in पतित^०.

सावित्रीतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 37.

सावित्रीपुत्र m. pl. N. pr. eines Kriegerstammes gaṇa dāmanyaḍi zu P. 5, 3, 116.

सावित्रीपुत्रैय m. ein Fürst der Sāvitrīputra ebend.

सावित्रीव्रत n. eine best. Begehung der Frauen am 14ten Tage in der dunklen Hälfte des Ījaishṭha (ÇKDr.) Verz. d. Oxf. H. 34, b, 30. fg.

०व्रतक n. dass. Hariv. 7934; vgl. 7932.

सावित्रीमूत्र n. = यज्ञोपवीत ÇABDAR. im ÇKDr.

साविन् 1) adj. (von 1. सु) in मनुयापिन्. — 2) m. Bez. eines best. Wundermenschen (महापुरुष); s. unter समिन्. — 3) f. ०नी Fluss BALA im Comm. zu Naish. 9, 154. सार्वसार^० Naish. 9, 154.

सावेतस m. patron. Âçv. Çā. 12, 10, 10. Sāṁsk. K. 188, b, 3. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 32. falschlich सावेधस und सावेदस PRAYARĀDIN. in Verz. d. B. II. 38, 11. — Vgl. मरु^०.

सावेश्य (von सवेश) n. Nachbarschaft PAÑKAV. Br. 20, 16, 9.

1. साव्य (von 1. सु oder साव) in मरुत्त^०.

2. साव्य adj. von Savja (RV. 1, 51) verfasst ÇĀṆHU. Çr. 11, 14, 25. 27.

साशंस s. unter आशंसा (auch in den Nachträgen).

साण्डक (2. स + घ्राण्डक) adj. (f. घ्रा) von Furcht, Besorgnis oder Mißtrauen ergriffen Z. d. d. m. G. 27, 13. PAÑKAT. 47, 15. Kathās. 16, 99. स्वर्गोक्त्याम् 64, 129. हाःस्थसंथम्^० 20, 49. 43, 33. ०म् adv. Kumāras. 3, 23.

साशन (2. स + 2. घशन) adj. साशनानशने n. du. was isst und nicht isst, wohl irdische und himmlische Wesen RV. 10, 90, 4.

साण्यन्दक (?) m. Eidechse ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

साशिका N. pr. eines Volkes oder Landes: ०नाथ DAÇAK. 193, 11. — Vgl. शाशिक.

साशिर (2. स + घ्राशिर) adj. sammt Beimischung TS. 6, 1, 10, 2. ÇAT. Bn. 3, 3, 18.

साशक m. = कम्बल 'eine wollene Decke oder Wamme; vgl. साम्ना) Hār. 136.

साश्रय (3. स + घ्राश्रय) adj. 1) erstaunt, verwundert Kathās. 18, 214. 22, 129. 26, 84. 43, 13. RĀGA-TAR. 4, 156. Vrt. in LA. (III) 2, 9. ०कौतुक so v. a. साश्रय und सौकौतुक Kathās. 23, 274. ०म् adv. 29, 184. Hit. 17, 5. — 2) wunderbar: ०चर्य adj. Spr. (II) 3379. RĀGA-TAR. 3, 115.

साश्र s. साम.

साश्रय (2. स + घ्रा^०) adj. einen Schutz habend Spr. (II) 2807.

साश्रु (2. स + घ्राश्रु) adj. mit Thränen versehen MBu. 3, 5996. साश्रुप-रिमुता R. 3, 31, 39. 35, 23 ist in सा श्रु^० zu zerlegen.

साश्रुध्री f. Schwiegermutter TRIK. 2, 6, 8.

साश्व (2. स + घ्राश्व) 1) adj. sammt einem Ross KĀTJ. Çr. 22, 2, 20. — 2) m. N. pr. eines Fürsten (neben व्यश्व) MBu. 2, 328.

साष्ट (2. स + घ्राष्टन्) adj. nebst acht: शत hundertundacht AK. 3, 4, 13. H. 658.

साष्टाङ्ग s. unter 1. घ्राष्टाङ्ग. ०म् adv. auch Hit. ed. JONNS. 1143. 2113. ०पातम् adv. Hit. ed. SCHI. 54, 19. 58, 19, v. l. 100, 3.

सासकर्णि m. patron. Sāṁsk. K. 184, a, 6 fehlerhaft für शाशकर्णि (von शशकर्ण).

सासव s. unter 2. घ्रासव.

सासर्हि (von 1. सक्त. Padap. ससर्हि; vgl. VS. Prāt. 3, 121) adj. P. 3, 2, 171. Vārtt. 4. Vor. 26, 154 (vom intens. von 1. सक्त. 1) siegreich, überlegen RV. 1, 100, 3. उत्सवे च प्रसवे च 102, 1. 9. 171, 6. 2, 22, 3. 23. 11. 3, 16, 4. वात्रेयु 37, 6. पृत्तु 8, 50, 3. 10, 133, 4. 143, 5. AV. 3, 21, 3. — 2) zu tragen im Stande seiend: मरुगौरव^० Naish. 10, 15. — Vgl. त्व-पासहि.

सासार (2. स + घ्रासार) adj. (f. घ्रा) regnerisch: तपा R. 2, 114, 14.

सामु (2. स + घ्रासु) adj. lebend: देह Buāg. P. 3, 28, 38.

सामूय (2. स + घ्रासूय) adj. (f. घ्रा) ungehalten, unwillig RĀGA-TAR. 1. 71. Kathās. 17, 21. गणकान्प्रति 33, 3. ०म् adv. MĀRKU. 19, 5. ÇĀK. 35. 32, 5. 69, 17. Vikr. 30, 14. RĀGA-TAR. 5, 202.

सास्थि (2. स + स्थि^०) adj. *Knochen habend*, subst. *ein solches Thier*:
°वध JĪḥ. 3, 275. Verz. d. Oxf. H. 281, b, 22.

सास्थितामार्ध n. *Messing* TRIK. 2, 9, 33.

साम्ना f. UNĪDIS. 3, 15. *Wamme, Brustlappen* (beim Rindvieh) AK. 2, 9, 63. TRIK. 3, 3, 384. H. 1264. HALĪ. 2, 111. PAT. in SARVADARĢANAS. 141, 6. Schol. zu AIT. BR. 7, 1. बल्लसाम्नागल PĀṆKAR. 3, 5, 19. चलदुरु-
साम्नाम् adv. ÇIC. 5, 62.

साम्नादिमत् mit einer Wamme u. s. w. versehen SĪH. D. 10, 3. 5.

साम्नावत् adj. *wammig*: Rind KAN. 2, 1, 8.

साम् (2. स + स्म) adj. (f. स्मा) *mit Thränen versehen, weinend* MĀKĪH. 95, 12. MĀGH. 100. नयन, दम्, दृष्टि R. 3, 27, 6. 29, 15. KATHĪS. 18, 328. 23, 71. °म् adv. RAGH. 13, 32. Die Bomb. Ausgg. schreiben स्म, nicht स्म्य (wohl aber स्म्यु).

सास्वादन (2. स + स्वा^०) n. (sc. स्थान) Bez. der zweiten unter den vierzehn Stufen, die nach dem Glauben der Ġaina zur Seligkeit führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 9.

साह् s. 2. सह्.

1. साह् (von 1. सह्) adj. = सह् gaṇa *ज्वलादि* zu P. 3, 1, 140. *gewaltig* RV. 8, 20, 20 (सह् Padap.). am Ende eines comp. (साह् und षाह्) *überwindend, widerstehend*: सर्वसपत्न^० MBH. 4, 1681. 8, 4592. अमित्र^० 4296. 4306. 4681. अनीक^० 7, 5839. 12, 1506. रिपुवीर्य^० 8, 4678. — Vgl. अभिमाति^०, अमित्र^०, मित्र^०, व्रात^०, शत्रु^० (auch MBH. 1, 7154), शब्द^०, सत्रा^०, सपत्न^०, सभा^०, सर्व^०.

2. साह् m. = ७ in प्रदीप^० und मधुकर^०. — Vgl. साह्.

साह्कायर्न adj. von सह्क (v. l. für सिंहक) gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

साह्कार (2. स + सह्^०) adj. von Selbstbewusstsein erfüllt RĪĠA-TAR. 5, 234. वचस् KATHĪS. 60, 189.

साह्चर adj. an der Pflanze सह्चर befindlich u. s. w.: पुष्प Suçr. 2, 181, 20.

साह्चर्य (von सह्चर) n. *das Zusammensein, Zusammenstehen, das Verbundensein* NĪ. 2, 20. 28. 3, 16. 7, 8. 11, 5. RAGH. 16, 87. KUMĀRAS. 3, 21. Spr. (II) 7202. MĀLATIM. 6, 2. AK. Einl. ÇANĪ. zu KĪND. UP. S. 66. SĪH. D. 17, 10. TARKAS. 29. Schol. zu P. 1, 3, 19. 6, 3, 26 (am Ende eines adj. comp.). SIDDH. K. zu P. 2, 2, 11. 3, 1, 56 (mit instr.). Comm. zu TS. PRĀT. 13, 14. 14, 15. 16, 13. 26.

साह्सिक m. N. pr. eines Mannes RĪĠA-TAR. 8, 1087.

साह्स m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1845. — Vgl. साह्सि.

साह्सनी f. N. pr. einer von Sāhaṅga erbauten Stadt HARIV. 1846.

साह्सि m. = सह्स VP. 4, 11, 3.

साह्देर्व m. patron. von सह्देव P. 4, 1, 114. Schol.

साह्देवक m. ein Verehrer von Sahadeva P. 4, 3, 99. Schol.

साह्देवि m. patron. von सह्देव MBH. 3, 40422. 7, 4062. RĪĠA-TAR. 8, 2067 (सह्^० gedr.).

साह्देर्व्य m. desgl.: कुमार RV. 4, 15, 7. 8. AIT. BR. 7, 84.

साह्देर्व्य adj. so v. a. सह्देर्व्य. Soma AV. 6, 7, 2. Agni TS. 2, 2, 8, 4.

साह्प nom. ag. vom caus. von 1. सह् P. 3, 1, 138. VOP. 26, 35.

साह्स (von सह्स) 1) adj. a) Bez. Agni's beim Pākajagṛha GRĒJAS. 1, 8. — b) *überreilt, unüberlegt*: वचस् HARIV. 15576. मा वादी: साह्सम्

15582. — 2) n. TRIK. 3, 5, 7. SIDDH. K. 249, b, 7. auch m. VAIŚ. beim Schol. zu H. 736. a) *Gewaltthat, Gewaltthätigkeit* AK. 2, 8, 4, 21. H. 736. an. 3, 759. MED. s. 44. M. 7, 48. 8, 6. 72 (pl.). 332. 345. साह्से वर्तमान: 346. JĪḥ. 2, 10. 72. 232. VOP. 23, 25. — b) *Ueberanstrengung*: साह्सानि सेव् KARAKA 1, 28. 2, 6. — c) m. n. *Strafe*, insbes. *Geldstrafe* AK. 2, 8, 4, 21. H. 736. H. an. MED. M. 8, 120. 138. 263. 276. 354. 9, 240. fg. 279. 281. 286. JĪḥ. 1, 66. 365. 2, 153. 250. Spr. (II) 1682. — d) *Wagnis, eine verwegene* (in gutem und in schlechtem Sinne), *tollkühne, überreile oder unbesonnene Handlung* H. an. R. 2, 106, 13. 3, 33, 2. Suçr. 2, 164, 6. KĀM. NĪTIS. 14, 56. ÇIC. 9, 59. Spr. (II) 179. 328. 706. 833. 1038 (pl.). 1247. 3048. 3485. 3669. 7204. 7494. 7565. VARĀH. BRH. S. 69, 28. BRH. 10, 2. 21, 9 (oder *Gewaltthat*). KATHĪS. 21, 97. 25, 103. 178. °धन adj. 27, 208. 30, 75. 42, 24. 43, 202. 49, 52. 61, 262. RĪĠA-TAR. 4, 564. 6, 145. DAÇAK. 75, 18. PĀNĒAT. 135, 8. HIT. 100, 3. 103, 3. VET. in LA. (III) 28, 9. को हि नाम भवेनार्थी साह्सेन समाचरेत् MBH. 1, 7958. साह्सम् धनु-स्था MĀKĪH. 59, 1. झड़ी-कर KATHĪS. 25, 225. तन् 32, 87. ग्रध्व-सा DAÇAK. 143, 6. 7. ग्रव-लम्बु Z. d. d. m. G. 14, 571, 17. कर MBH. 1, 7792. 3, 17259. 4, 664. 13, 1898. R. GORR. 2, 59, 20. Spr. (II) 6221. 6886. KATHĪS. 10, 57. 18, 324. 26, 238. 34, 187. 36, 30. 42, 174. 52, 163. PĀNĒAT. 135, 6. कथं कुर्युः सत्योद्यङ्गन-साह्सम् KATHĪS. 110, 38. am Ende eines adj. comp. (f. स्मा) Suçr. 4, 192, 6. MĀLATIM. 75, 12. KATHĪS. 27, 202. दुःसह्^० sind die Weiber 77, 47. प्रिय^० desgl. 18, 323. Spr. (II) 7197. प्रियसाह्सत्त्व 2604. अति^० MBH. 3, 1632. 4, 2166. MĀKĪH. 64, 24. VARĀH. BRH. 21, 8. — e) = द्वेष H. an.

साह्सवत् (von सह्स) adj. *verwegen, tollkühn* VARĀH. BRH. 13, 7.

साह्सार्द्ध (साह्स + अर्द्ध) m. N. pr. verschiedener Personen Verz. d. B. H. No. 587. Verz. d. Oxf. H. 119, a, 6. 7. 124, b, 18. fg. 183, a, 3. 187, b, 18 v. u. 188, a, 20. 25. 27. 189, b, 13. HALL 161. in der Einl. zu VĀSAVAD. 18. Z. d. d. m. G. 27, 77. = विक्रमादित्य ĠĀTĪH. im ÇKDR. साह्सार्द्धोय adj. des Sāhasārṇka: °संमति Verz. d. Oxf. H. 135, b, No. 235.

साह्सिक 1) adj. (f. ई) = सहसा वर्तते P. 4, 4, 27. a) *gewaltthätig verfahren, der sich Gewaltthaten zu Schulden kommen lässt* AK. 3, 4, 28, 219. M. 8, 344. 347. 386. MBH. 13, 2092. — b) *über seine Kräfte sich anstrengend* KARAKA 2, 6. — c) *verwegen* (in gutem und schlechtem Sinne), *tollkühn, unbesonnen zu Werke gehend*: पयत्कार्यं यदा काले त्विचार्य करोति यः । स साह्सिकः UTPALA zu VARĀH. BRH. 13, 7. R. 4, 22, 4. KĀM. NĪTIS. 17, 33. MĀLATIM. 9, 4. 5. 64, 4. Spr. (II) 665. 1964. 2896. 3331. 4533. VARĀH. BRH. S. 101, 13. BRH. 18, 3. KATHĪS. 18, 325. 25, 220. 33, 195. 64, 60. 112, 156. SĪH. D. 11, 1. RĪĠA-TAR. 8, 558. Z. d. d. m. G. 27, 79. केचित् साह्सिकास्त्रिलोचनमिति पेटुः MALLIN. zu KUMĀRAS. 3, 44. अति^० PĀNĒAT. 241, 3. मत्ता^० SARVADARĢANAS. 26, 14. असम^० VET. in LA. (III) 4, 4. अ^० ÇIC. 9, 59. — 2) m. N. pr. eines Kochs KATHĪS. 20, 198. fgg. — Vgl. मत्ता^० (vgl. auch 1) b) am Ende).

साह्सिकता (von सह्सिक) f. *Verwegenheit, Tollkühnheit* KATHĪS. 37, 170. Verz. d. Oxf. H. 253, a, 13. — Vgl. मत्ता^०.

साह्सिक्य (von सह्सिक) n. *Gewaltthätigkeit* P. 1, 3, 32.

साह्सिन् (von सह्स) adj. 1) = सह्सिक 1) a) Nārada im VĀVA-MĀT. nach ÇKDR. JĪḥ. 2, 71. — 2) = सह्सिक 1) b) Spr. (II) 3669.

7565. KATHĀS. 61, 261. RĪGĀ-TAR. 6, 50. सकृ° Buḥ. P. 5, 24, 30.

साकृन् (von सकृन्) 1) adj. (f. ई und घा) a) *tausend zählend, tausendfüllig, überaus zahlreich, milliaris* P. 5, 1, 27. 2, 103. वृषभ AV. 9, 4, 1. पोष 2. पुष्टि KĪT. 20, 6. 8. माया VS. 13, 44. रायः 17, 71. साकृन् शतधा-
रमुत्सम् 13, 49. 15, 65. लक्ष्मी TS. 2, 1, 5, 2. 7, 1, 6, 7. प्रातरनुवाक ÇĀṆKH.
Ça. 6, 6, 38. Praḥapati TS. 5, 2, 8, 3. 4, 2, 4. Hotar, der tausend Verse
hat, Çat. Br. 4, 3, 8, 12. इष्टकाः Çat. Br. 10, 4, 4, 4. नाराचाः MBh. 4, 1330.
यूथ Spr. (II) 1432. बलिने ये सकृन् साकृन् साकृन् साकृन् साकृन् AK. 2, 8, 2,
30. H. 764. दम् eine Strafe von tausend Papa M. 8, 383. शतगुण, सा-
कृन् 2, 85. सप्तदशैव साकृन् पुराणम् aus 17000 Çloka bestehend Verz. d.
Oxf. H. 80, a, 1. °वत्सर Buḥ. P. 9, 22, 47. 8, 7, 14. am Ende eines comp.:
द्विषा°, त्रिषा° TS. 5, 6, 8, 2. 3. TS. Prāt. 6, 13. द्विषा° MĀRK. P. 54, 11.
नव° Verz. d. Oxf. H. 65, a, 36. दश° MBh. 3, 12184. MĀRK. P. 60, 1. घ-
नोर्कैर्दशसाकृन्ः कोटिभिः R. 4, 39, 16. घनीर्कैर्दशसाकृन्ः कोटीनाम् 26. द्वा-
दश° MĀRK. P. 46, 31. अष्टादश° Verz. d. Oxf. H. 40, b, 31. 65, a, 39. च-
तुर्विंशति° MBh. 1, 101. R. GORR. 1, 4, 147. त्रिणव° Buḥ. P. 9, 20, 32.
त्रिंशत° R. GORR. 2, 100, 44. षष्टि° 1, 42, 11. अशीति° 5, 38, 23. ते-
षामशीतिसाकृन्ः 56, 118. चतुर्शीति° MĀRK. P. 54, 15. अष्टाशीति°
JĀGĀ. 3, 186. द्विशतेतिर° Verz. d. Oxf. H. 28, b, N. 2. अष्टशत° MBh.
4, 288. अनेकशत° R. 5, 2, 1. शतसाकृन्संख्येयु 1, 20, 18. 4, 39, 34. श-
तसाकृन्संमित Verz. d. Oxf. H. 54, a, No. 104. षोडशसाकृन्संख्याताः
PAÑĀK. 3, 15, 12. अष्टाष्टादश° 2, 7, 28. Verz. d. Oxf. H. 45, a, 32.
नवयोजन° (so zu schreiben) MĀRK. P. 54, 27. R. 7, 23, 4, 1. 3. Buḥ.
P. 5, 16, 29. 9, 11, 18. साशीतिः पणसाकृन् दण्डः JĀGĀ. 1, 365. — b) tau-
send (als Dakṣhiṇā) verschaffend Çat. Br. 10, 6, 4, 2. एकाकृः Schol. zu
PAÑĀK. Br. 16, 8, 1. दण्डेयः ÅCV. Ça. 9, 4, 7. बहुसाकृन् (इष्टि) R. 1, 12,
9. — 2) n. = सकृन्साकृन् सगृहः gṛha भित्तादि zu P. 4, 2, 38. AK. 3, 3,
43. H. 1415. ein Tausend: साकृन्समुप्यत् (Comm. ergänzt धनम्) TBr.
2, 3, 2, 1. त्रीणि साकृन्साकृन् ÇĀṆKH. Br. 11, 8. एतावन्ति च दासानां साकृ-
न्साकृन् (सकृ° ed. Bomb.) MBh. 2, 2071. वर्षाणि साकृन्सम् Buḥ. P. 6, 13,
15. साकृन्नेषु zu Tausenden gṛha प्रकृत्यादि zu P. 2, 3, 18. Vār. II. कि-
रीट° Buḥ. P. 3, 8, 6. 30. 11, 22. 20, 15. 8, 13, 37. नागानां दशसाकृ-
न्सम् R. 7, 19, 12. Verz. d. Oxf. H. 63, a, 31. युवतीनां त्रिसाकृन्सम्
Buḥ. P. 10, 38, 50. द्वाष्टसाकृन् स्त्रियः 69, 2. षोडशसाकृन् महिष्यश्च श-
ताधिकम् 90, 29. बहुयोजनसाकृन्सम् R. 7, 34, 30. 33, 29. Buḥ. P. 4, 9, 22.
12, 13. महासाकृन्प्रमर्दनी SĀDHANAMĀLĀ 119. am Ende eines adj. comp.
(f. घा): घात्रदशसाकृन् (so ist wohl zu lesen) HARIV. 15828. — Vgl.
अध्यर्थ°, त्रि°. दश°, द्वादश°, द्वि°, बहु° (auch R. 2, 32, 37. 100, 30. 3,
39, 31. 4, 40, 2. 5, 12, 40. 7, 68, 4). विंशति°, शत°, षोडश°, सूक्ति°.

साकृन्क 1) adj. (f. °स्त्रिका) *tausend zählend*: कुलरत्नमालिका so v. a.
tausend Çloka enthaltend Verz. d. Oxf. H. 238, b, 37. चतुः° 36, a, 4.
अष्टा° BURNOUR, Intr. 51. — 2) n. a) ein Tausend: नाम्नः PAÑĀK. 4, 8, 7.
जिह्वादिसाकृन्कैः Verz. d. Oxf. H. 148, a, No. 318. — b) N. pr. eines
Tirtha MBh. 3, 7029. — Vgl. शत°.

साकृन्वत् adj. *tausend* (Wort und Begriff) enthaltend TS. 5, 4, 2, 4.

साकृन्वेधिन् m. = सकृन्वेधिन् Sauerampfer KĀLĀKRA 5, 225.

साकृन्शम् adj. *tausendweise*: दक्षिणाः ÅCV. Ça. 10, 1, 14.

साकृन्नीक m. N. pr. eines Fürsten VJUTP. 94. — Vgl. सकृन्नीक.

साकृन् m. wohl patron. RĪGĀ-TAR. 8, 558.

साकृन्क adj. *der tausendste*: भाग VARĀH. Bṛh. S. 80, 13. — Vgl.

दश°, शत° (zu verbessern: aus hunderttausend bestehend).

साकृन् (von सकृन्) n. *Beistand, Hilfe*: श्रुतिसाकृन्कृतमनुमानं न
— साधयेदर्थम् SARVADARÇANAS. 72, 9. wohl fehlerhaft für साकृन्.

साकृन्क n. dass. KĀÇ. und SIDDH. K. zu P. 5, 1, 132. RAGH. 17, 5. KA-
THĀS. 9, 13. 38, 54. 73, 270. RĪGĀ-TAR. 1, 59. 82. 263. 4, 477. 5, 307. °क
कर KATHĀS. 16, 68. 38, 134. 45, 409. 70, 73.

साकृन्क n. dass. KĀÇ. und SIDDH. K. zu P. 5, 1, 132. MBh. 6, 1619.
HARIV. 8035. KATHĀS. 16, 8. 17, 80. 24, 190. 27, 193. 46, 24. fg. 48, 16.
SĀH. D. 471. 492. (धर्मः) तस्योपयाति साकृन्कम् Spr. (II) 5324. साकृन्क
कर MBh. 1, 494. 6034. 6117. 3, 2134. 2253. 2284. R. 3, 44, 15. 75, 35.
47. 4, 3, 18. 43, 3. 5, 7, 2. 11. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 9. KATHĀS. 18.
311. 37, 32. 52, 159. 72, 151. 73, 275. 75, 36. कल्पय् R. 3, 63, 16. सम्-धा
Spr. (II) 6954. भन् KATHĀS. 33, 52. साकृन्क स्या MBh. 1, 6025. मित्र°
R. 6, 82, 44. राशय° KATHĀS. 49, 29. वेतालाकृन्क° 73, 277. सिद्धि° 109.
11. तत्र नो गतिसाकृन्कं भवान् दत्तुमर्हति R. 4, 62, 4.

साकृन्क n. dass. KATHĀS. 17, 18. 55, 208. vielleicht nur fehlerhaft
für साकृन्क.

साकृ m. = 2. साकृ = ०.६ in चन्द्र°, प्रेम°, भूयाल°, मधुकर°, राम°,
संग्राम°, सिन्धु°.

साकृट m. N. pr. eines Volkes Verz. d. Oxf. H. 340, a, 32.

साकृति f. = साकृत् Dichtkunst Verz. d. Oxf. H. 146, b, 5.

साकृत् (von सकृत्) n. 1) *das Verbundensein, Zusammensein, Ver-
bindung*: स्त्रीभिः u. s. w. एकार्यचर्या साकृत् संसर्गं च विवर्तयेत् KĀM.
NĪTIS. 5, 32. KAP. 1, 136. Comm. zu 112. DĀJABH. 35, 14. KULL. zu M. 3,
211. 5, 20. Comm. zu KĪT. Ça. 88, 1. 91, 19. Schol. zu P. 1, 4, 85. so v.
a. *das Zusammenstimmen, Uebereinstimmung* PRAB. 87, 1. साकृत्येन
zusammen, vereint SĀH. D. 335, 2. Comm. zu KĪT. Ça. 90, 14. — 2)
rhetorische Composition, Dichtkunst Spr. (II) 7037. SĀH. D. 8, 11. Verz.
d. Oxf. H. 122, a, 35. 139, a, 14. 196, b, 21. साकृत्पार्य Verz. d. B. H.
No. 643 am Anf.

साकृत्दर्पण m. Titel eines über die Dichtkunst handelnden Werkes
von Viçvanāthakavirāga SĀH. D. 8, 14. Z. d. d. m. G. 26, 737.

साकृत्मीमांसा f. Titel eines über denselben Gegenstand handeln-
den Werkes Verz. d. Oxf. H. 210, a, No. 495.

साकृत्पार्य m. desgl. Mack. Coll. 1, 114.

साकृत्सर्वस्व n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 208, a, 9.

साकृत्सुधा f. *der Nektar der Dichtkunst* Verz. d. Oxf. H. 139, a, 13.
fg. Titel eines Commentars, = काव्यसुधा Verz. d. B. H. No. 825.

साकृत्सुधासमुद्र m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 317, b, 17.
318, a, 28. fg.

साकृदेव m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 280, b, 14.

साकृमुद्रा m. N. pr. eines Fürsten (साकृ) Verz. d. B. H. No. 881 am
Ende (°ज्ञानिके zu lesen). Ind. St. 2, 245.

साकृडियाण m. Bein. Çālapāṇi's Verz. d. Oxf. H. 283, a, 19.

साकृल (?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 57, 23.

साक्रे (2. स + अक्रे) adj. *mit dem Tage oder mit einem Tage zusam-*

mengehend, — abschliessend, tätig (Gegens. अहीन): Sonne und Ag-nishṭoma Ait. Br. 3,44. Gop. Br. 4,10. TS. 6,2,5,1. Pāṇāy. Br. 18,11,10. *साह्यसिद्धिः* mit dem Tag beendet und über einen Tag hinausreichend AV. 11,7,12.

साह्यिक m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13.

साह्य n. 1) nom. abstr. zu 2. सत् in नृषाह्य und पतना. — 2) Beistand, Hilfe; mit कर् oder दा Beistand —, Hilfe leisten MBu. 1,3163. 3194. 5,140. 3249. 5348. R. 7,84,17. fg. साह्याय कल्प् 6,37,21. 7,104,10. पञ्चसाह्यकर R. ed. Schl. 1,89,3. in den folgenden Stellen haben die älteren Ausgaben *सह्य MBu. 1,8195. 3,16011. 16014. 5,514. 516. 5371. 6,1622. 3987. 7,476. 9,3519. fg. 12,13324. Hariv. 2500. 3057. = मेलन, सहितव Dhan. im ÇKDr. In dieser Bed. entweder nom. abstr. von 1. सह oder Zusammenziehung von साह्य.

साह्याद् (2. स + घ्रा) adj. heiter, froh: वचन Spr. (II) 7036.

साह्य (2. स + घ्राह्य) adj. (f. घ्रा) am Ende eines comp. benannt: श्री-मुखावसाह्य Varān. Bṛh. S. 8,31. — Vgl. इयु, रथाङ्ग, विश्व, वृष.

साह्यन् s. u. विश्वसाह्य.

साह्य (2. स + घ्राह्य) 1) adj. am Ende eines comp. benannt: पुरी चेदीनां शुक्तिसाह्ययाम् MBu. 14,2467. किम so v. a. केमत्त Suçr. 1,22,5. Vgl. काल, गत्र (auch Buḡ. P. 1,4,6), गण्ड, चामर, जेत, नाग, मित्र, वन, वारण, वृष. — 2) m. = समाह्य ein Thierkampf mit Werten ÇANDAR. im ÇKDr.

साह्य m. N. pr. eines Dorfes Rāga-Tar. 8,1247.

1. सि, सिनोति und सिनुते Dūrup. 27,2. सिनोति und सिनीते 31,5 (बन्धने) zu belegen सिनोति, सिनातु, घसिनात, सिपेत्, (घ्रा) सिषाय. binden, umschlingen: यौ सेतुगिरिस्तुभिः सिनीयः RV. 7,84,2. मा नः सेतुः सिपेद्यम् 8,56,8. भोगैरसिनात् TS. 2,1,1,5. 5,4,5,4. मेखल्या AV. 6,133,3. 3,6,5. 4,16,6 (die Hdschr. शिनत्तु und Anderes). पाशेन Pār. Gṛhu. 3,7. ते उभे नानार्थे पुरुषं सिनीतः Kāthop. 2,1. inf. सैतवे AV. 5,6,3 (RV. v. l.). partic. 1) सिर्त gebunden P. 8,2,44. Vārtt. 4. AK. 3,2,44. 3,4,11,83. H. 138. an. 2,206. Med. t. 70. RV. 1,112,5. पदि 4,12,6. मृत्युपाशैः AV. 8,8,10. पाशैः Spr. (II) 2971. MBu. 5,2551. 12,566. धर्मपाश 3,4679. R. Gorr. 2,39,41. सत्यपाश 33,29. स्नेहवीर्य MBu. 5,5888. स्नेह Buḡ. P. 7,6,11. verbunden mit, begleitet von: (समोराः) सिताः परागैः Prab. 80,1. कारुण्यसिनेः कृत्यैः Rāga-Tar. 1,90. Vgl. 1. असिर्त (auch Buḡ. P. 4,20,30). — 2) सिन wohl so v. a. stecken geblieben: सिनो यासः स्वयमेव P. 8,2,44. Vārtt. 4. Vop. 26,94. — Vgl. 3. सा.

— अति, partic. अतिषित unterbunden: उधस् RV. 10,73,9.

— घ्रा herumschlingen: मुषा इत्या नृत्तमा सिषाय RV. 10,28,10.

— उद् fesseln, fangen. यस्त्वायासं मुत्तीत्रयेव पदिमुत्सिनार्ति RV. 1,125,2. partic. उत्सित AV. 6,112,2. 3.

— प्र vgl. प्रसयन und प्रसिति 3) 6).

— 2. सि schleudern. — Vgl. सायक und 1. सेना.

— प्र, partic. प्रसित dahinschliessend; यामनि प्रसितस्य वेः RV. 4,27,4. प्रवासो न प्रसितासः परिप्रुषः 10,77,5. — Vgl. प्रसिति 1) 2) 3) 4).

3. सि, सिनोति vgl. असिन्व, असिन्वस्.

4. सि indocl. gaṇa चादि zu P. 1,4,57.

सिर्क 1) m. Uṇādis. 5,62. Siddh. K. zu P. 6,3,109. Çānt. 2,17. a)

Löwe AK. 2,5,1. Trik. 2,5,1. 3,3,462. H. 1283. an. 2,604. Med. h. 11. Halā. 2,59. 5,70. सिर्का इव नानदति die Marut RV. 1,64,8. 10,67,9. 1,93,5. 174,3. नानद् 3,2,11. 9,4. 26,5. सिर्कस्य स्तनथाः 5,83,2. 74,4. 9,89,3. 10,28,10. भीम 4,10,14. 9,97,28. VS. 14,9. AV. 4,36,6. 5,20,1. 2. 21,6. 8,7,15. Kāth. 12,10 in Ind. St. 3,464. Çat. Br. 5,5,4. 10. ०लोर्मन् 18. 12,7,1,8. 2,8. 9,4,6. Kauç. 13. Kāth. Ça. 19,2,22. TS. 5,3,21,1. wird zu den गुह्यशय gerechnet Suçr. 1,202,9. Rāga. 19,1. zu der मध्यमा तामसी गतिः M. 12,43. — MBu. 3,2402. स प्रविश्याश्रमं पुण्यं सिर्कगोष्ठं वृको यथा 15618. 12,4285. R. 3,53,46. Ragh. 2,27. सिर्कवत्प्राक्रमेत् Spr. (II) 4378. अग्रमाने त्रयो याति सिर्काः सत्पुरुषा गजाः 2638. 7224. der Donner erschreckt ihn 5363. सिर्कव्याघ्रभुजंगानामन्येषां पापकर्मणाम् । मनोरथा न सिर्क्याति तेन जीवति मानवाः ॥ 7039. सिर्कादेकं शितेत् 7041. प्रभूतं कार्यमल्पं वा यो नरः कर्तुमिच्छति । सर्वारम्भेण तत्कुर्यात्सिर्कदेकं प्रकीर्तितम् ॥ 4261. स्थानस्थितः कापुरुषो ऽपि सिर्कः 7323. auch ein junger Löwe lässt Achtung ein 7043. begattet sich nur ein Mal im Jahr 7044. tötet Pāṇini 7045. besiegt den Elefanten 7038. 7040. 7304. dem Schakal gegenüber 7042. — Varān. Bṛh. S. 43. 57. 48,13. Kathās. 70,101. Rāga-Tar. 4,450. ०दपती Pāṇāt. 218,21. सिर्कन्योक्तयः Verz. d. Oxf. H. 123,a,46. mit dem Ātman identificirt Nās. Tāp. Up. in Ind. St. 9,104. 144. 158. 162. अद्भुत ० Vishṇu Buḡ. P. 7,10,9. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा MBu. 7,28. — b) der Löwe im Thierkreise Trik. 3,3,462. H. 116, Schol. H. an. Med. Verz. d. Oxf. H. 184,b, No. 419. 339,b,33. Varān. Bṛh. S. 5,39. 40,3. 41,4. Laghu. 1,12. 22. Mārk. P. 38,76. — c) am Ende eines comp. so v. a. der Beste unter gaṇa व्याघ्रादि zu P. 2,1,56. AK. 3,2,9. Trik. H. 1440. H. an. Med. das vorangehende Wort hat den Acut auf der ersten Silbe P. 6,2,72. भरत MBu. 1,4631. पद् ० Hariv. 8382. राघव ० R. 1,3,24. नृप ० 3,42,18. भूपाल ० Ragh. 2,33. पुरुष ० R. 2,76,7. Spr. (II) 1253. Rāga-Tar. 1,318. मुनि ० R. Einl. कपि ० MBu. 4,752. R. 4,18,18. 47,2. तृण ० P. 6,2,72. Schol. नागपु ० so v. a. Fürst, Beherrscher von N. MBu. 1,4462. die Bed. Fürst, König hat das Wort auch am Anfange mehrerer comp. (z. B. सिर्कदार, सिर्कामन). — d) eine best. Tempelform Varān. Bṛh. S. 56,18. सिर्कः सिर्काकातो द्वादशकोणो ऽष्टरुस्तविस्तीर्णः 28. ein zum Aufbau eines Hauses besonders zugerechter Platz; s. u. गज 4). — e) eine best. Pflanze Suçr. 2,67,16. = रक्तशिषु Rāga. 7,32. — f) N. pr. verschiedener Personen P. 5,3,81. Schol. ein Sohn Kṛṣṇa's Buḡ. P. 10,61,15. ein Fürst der Vidjādharma Kathās. 106,37. ein Kaufmann Bournouf, Intr. 223 Hiouen-thsang 2,132. — Lot. de la b. l. 2. Scuirfner, Lebensb. 268 (38). Wassiljew 52. fg. 208. Tāran. 3. 58. 146. 158. 299. 306. fg. Rāga-Tar. 8,959. 1008. 1047. ०भूत 2008. ०मकीपति 2021. ०नृप Verz. d. Oxf. H. 280,b,14. — 2) f. घ्रा = नाडी Rāga. im ÇKDr. — 3) f. ईa) Löwin: सिर्क्यं चित्पेत्वेन जघान RV. 7,18,17. VS. 5,10. TS. 1,2,12,2. 6,2,3,1. विश्वम्भती Ait. Br. 6,35. Çat. Br. 3,5,4,21. सिर्कं सिर्कोव विक्रातमर्कं राममनुव्रता R. 3,53,46. Kathās. 6,102. 23,49. 70,101. Pāṇāt. 218,21. सौत्रसरीया als Verfasserin eines Mantra Ind. St. 3,459. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: Gendarussa vulgaris Nees. AK. 2,4,2,21. Trik. H. an. Med. Solanum melongena AK. 2,4,2. Trik. H. an. Med. Ratnam. 12. Mad. 1,67. Solanum Jacquinii H. an. Ratnam. 7. Hemionitis

सिंकेव m. N. pr. eines Fürsten RĀGA-TAR. 8, 1239. 1351. 1440.

सिद्धप्रदीप m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 341, b. N.

- सिंहबल** m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 58, 108.
- सिंहभट** m. N. pr. eines Asura KATHĀS. 47, 20.
- सिंहभद्र** m. N. pr. eines Lehrers WASSILJEV 221. TĀRAN. 200 u. s. w.
- सिंहमति** m. N. pr. eines Māraputra LALIT. ed. Calc. 393, 8.
- सिंहमाया** f. ein best. Blendwerk HARIV. 9378.
- सिंहमुख** 1) adj. ein Löwengesicht habend. — 2) m. N. pr. a) eines Wesens im Gefolge Īiva's HARIV. 14831. — b) eines Gelehrten TĀRAN. 219. — 3) f. *Glycine debilis* MAD. 1, 89. *Gendarussa vulgaris* NEES. RĀĀN. 4, 47.
- सिंहपाता** f. ein N. der Pārvatī (mit Löwen fahrend) H. 203.
- सिंहप्रथ** 1) adj. (f. घ्रा) mit Löwen fahrend, Beiw. und N. der Durgā HARIV. 10246. TRIK. 1, 1, 51. — 2) m. N. pr. eines Mannes RĀĀ-TAR. 7, 82.
- सिंहप्रव** m. 1) Löwengebrüll SPR. (II) 3866. — 2) Schluchtgesehrei, ein zum Kampf herausforderndes Geschrei MBH. 3, 11333. — Vgl. सिंह-रुनाद.
- सिंहप्रश्मि** (?) m. N. pr. eines Mannes Vie de HIUEN-THSANG 218. 261.
- सिंहप्रान्** m. = सिंहप्रान् (Grammatiker) FISCHER, De gramm. pr. 40.
- सिंहप्रान्** m. N. pr. eines Fürsten RĀĀ-TAR. 6, 176. 304. eines Prākṛit-Grammatikers FISCHER, De gramm. pr. 39. fgg.
- सिंहरोत्तिका** f. N. pr. eines Dorfes RĀĀ-TAR. 3, 462.
- सिंहर्षभ** (सिंह + ऋषभ) m. ein edler Löwe R. GORR. 1, 49, 3.
- सिंहल** 1) m. a) pl. die Bewohner von Ceylon AV. PARIṢ. in Verz. d. B. H. 93 (56). MBH. 1, 6684. 2, 1271. 1894. 3, 1989. 7, 798. VARĀH. BRH. S. 14, 15. ĠJOTISTATTVA im ÇKDR. KATHĀS. 56, 62. fg. 67, 53. RĀĀ-TAR. 1, 295. MĪRK. P. 58, 27. sg. die Insel Ceylon BUĀG. P. 5, 19, 30 (neben लङ्का). सिंहलादीन्दीवान् RĀĀ-TAR. 3, 356. द्वीपे सिंहले ÇATR. 10, 112. सिंहलपति KATHĀS. 81, 32. सिंहलाधिप VARĀH. BRH. S. 11, 60. सिंहलाकर adj. auf Ceylon gefunden werdend 81, 2. सिंहलाशुक RĀĀ-TAR. 1, 294. — BURNOUR, Intr. 223. HIUEN-THSANG 1, 218. 2, 124. fgg. Vie de HIUEN-THSANG 183. 194. TĀRAN. 44. 221. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 32. 339, b, 16. — b) N. pr. eines Mannes BURNOUR, Intr. 223. fg. HIUEN-THSANG 2, 132. Vie de HIUEN-THSANG 198. — 2) f. घ्रा die Insel Ceylon; s. °स्थान. — 3) n. a) Zinn H. 1042. gelbes Messing (रीति) RĀĀN. im ÇKDR. सिंहल unsere Hdschr. 13, 28. — b) Zimmet oder Cassia-Rinde (वच) RĀĀN. im ÇKDR. सिंहल unsere Hdschr. 6, 172. — Vgl. सिंहल.
- सिंहलक** adj. zu Ceylon in Beziehung stehend, ceylonisch: आकर VARĀH. BRH. S. 81, 2. द्वीप so v. a. Ceylon Verz. d. Oxf. H. 137, a, N. 2.
- सिंहलदीप** m. die Insel Ceylon KATHĀS. 72, 319. 81, 32. HIT. 63, 10. 120, 6. TĀRAN. 45. 83. fg. 151. 156. 263. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 3. BURNOUR, Intr. 224.
- सिंहलम्ब** N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 42.
- सिंहलस्था** f. eine Art Pfeffer, = सिंहली RĀĀN. 6, 18.
- सिंहलास्थान** m. ein der Weinpalme ähnlicher Baum ÇABDAM. im ÇKDR.
- सिंहलील** m. quidam coeundi modus RATIM. im ÇKDR.
- सिंहवक्र** 1) m. N. pr. eines Rākṣasa (Löwengesicht) R. 6, 84, 12. — 2) n. a) Löwengesicht Verz. d. Oxf. H. 202, b, 6. — b) N. pr. einer Stadt TĀRAN. 130 (Conj. für °वक्र).
- सिंहवत्स** m. N. pr. eines Schlangendāmons VJUTP. 89.

- सिंहवर्मन्** m. ein Personennamen KATHĀS. 19, 58. 62, 2. DAÇAK. 52, 9.
- सिंहवाक्** adj. auf einem Löwen rettend BUĀG. P. 8, 11, 14.
- सिंहवारुन्** adj. (f. घ्रा) dass.; f. ein N. der Durgā H. 203. Schol.
- सिंहवाकिन्** adj. dass.: Durgā Devī-P. 45 nach ÇKDR.
- सिंहविक्रम** m. 1) Pferd H. Ç. 177. — 2) N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHĀS. 59, 117. = चन्द्रगुप्त LIA. 2, 404. N. pr. eines Diebes in Sīmhaladvīpa KATHĀS. 72, 319.
- सिंहविक्रात** 1) m. Pferd Hār. 52. ÇABDAM. im ÇKDR. — 2) n. a) Löwengung: °गामिन् VJUTP. 10. — b) ein best. Metrum COLBR. Misc. Ess. 2, 164, b.
- सिंहविक्रीडित** (— — — — —) 1) n. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 398. — 2) m. a) eine best. Meditation VJUTP. 16. — b) N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 22.
- सिंहविजम्भिता** f. eine best. Meditation VJUTP. 17.
- सिंहविज्वा** f. *Glycine debilis* RĀĀN. im ÇKDR.
- सिंहविष्टर** m. n. wohl = सिंहसासन Thron RĀĀ-TAR. 3, 412.
- सिंहव्याघ्र** der Löwe und der Tiger, ein philosophischer terminus Verz. d. Oxf. H. 241, a, No. 390. 242, a, No. 593. fgg. Verz. d. B. H. 201, a, 5. °टिप्पणी Notices of Skt Mss. 1, 295. °रुक्म 287. fgg.
- सिंहश्री** f. ein Frauennamen KATHĀS. 23, 49.
- सिंहसंक्रन** adj. von kräftigem und edlem Körperbau AK. 3, 1, 12. H. 335.
- सिंहसाहि** m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 13, Çl. 81.
- सिंहसेन** m. N. pr. eines Mannes MBH. 7, 650. des Vaters des 14ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 37.
- सिंहस्कन्ध** adj. löwenartige Schultern habend MBH. 1, 5943. R. 2, 87. 3. R. GORR. 2, 108, 24.
- सिंहस्वामिन्** (श्री) m. N. eines dem Sīmharāḡa zu Ehren errichteten Heiligtums RĀĀ-TAR. 6, 304.
- सिंहकुन्** 1) adj. Kinnbacken eines Löwen habend VJUTP. 9. — 2) m. N. pr. eines Çākja, des Grossvaters von Çākjamuni, LALIT. ed. Calc. 176, 12. SCHIFFNER, Lebensb. 233(3). LIA. 2, Anh. II. VJUTP. 22.
- सिंहान्त** m. N. pr. eines Fürsten (Löwenauge) KATHĀS. 66, 29.
- सिंहचल** m. N. pr. eines Berges (घचल): °गाढात्म्य MACK. Coll. 1, 89.
- सिंहचार्य** m. N. pr. eines Astronomen KERN in der Vorrede zu seiner Ausg. von VARĀH. BRH. S. 53; vgl. WEBER, ĠJOT. 10.
- सिंहानिन** (सिंह + ञिन) m. ein Personennamen Schol. zu P. 5, 3, 82 und zu KĀR. 3 zu P. 4, 3, 60.
- सिंहाना** n. = शिंहाना Holz Hār. 194. °क m. dass. H. Ç. 105 (°नक). SUÇR. 1, 84, 10. न क्रियामु श्लेष्यसिंहानाकं (v. l. सिङ्गा) मुञ्चेत् KARAKA 1, 8. 2, 2. °प्रस्रवण 7. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 20, 3, 13. — Vgl. सिङ्गाण.
- सिंहाय** (von सिंह), °पते sich wie ein Löwe gebärden SPR. (II) 4136. 7042.
- सिंहार्क** (सिंह + अर्क) m. die im Löwen stehende Sonne WEBER, KRṢṢNĀG. 226.
- सिंहावलोक** m. ein best. Metrum: 4 Mal 16 Moren COLBR. Misc. Ess. 2, 157 (III, 31).
- सिंहावलोकित** n. des Löwen Art und Weise zu blicken: मुग्धबाल°

adj. Buio. P. 3,2,28. instr. ०नेन und ०न्यायेन so, dass man bald vorwärts, bald rückwärts schaut, d. i. bald weiter greift, bald auf etwas Abgemachtes wieder zurückkommt Comm. zu TS. Prāt. 2,51. 4,4. 13,3. 15. zu ÇĀṆḌ. Bn. 13,6. 9. 16,1. NILAK. zu MBh. 3,14178.

सिंहावलोकित n. dass.: पुनरुक्तमतिव्रातं यच्च सिंहावलोकितम् Gṛhas. 2,102. ०न्यायेन Ind. St. 8,329.

1. सिंहासन (सिंह + 2. आ) n. 1) Löwenstz so v. a. Thron AK. 2,8, 2,31. H. 717. HAL. 2,268. MBh. 2,2053. 5,5006. R. 1,4,26. RAGH. 4, 4. 18,39. MĀLAV. 11. RĀGA-TAR. 1,80. 3,331. 4,470. 5,847. PĀNĀV. 157,24. Hit. 77,22. Ver. in LA. (III) 1,13. Ind. St. 10,313. HIOUEN-THSANG 1,67. 193. 250. सिंहासनस्य भङ्गः, ०रणा R. 5,89,13. ०स्थ MBh. 5,5012. WEBER, RĀMAT. Up. 300. PĀNĀV. 159,10. fg. ०गत R. GORR. 2,35,2. 4, 23,7. सिंहासनार्थभाज् RAGH. 17,7. रत्न ० KATHĀS. 18,44. रत्नमिश्रित ० WEBER, RĀMAT. Up. 323. नागफलोत्तितसिंहासनविप्रेडुषी RAGH. 15,83. Als Titel von Erzählungen: ०द्वात्रिंशति GILD. Bibl. 308 (०ती gedr.). ०द्वात्रिंशतिका Verz. d. Cambr. H. 9. 11. ०द्वात्रिंशतिका Noticus of Skt Mss. 1,70. ०द्वात्रिंशत्पुत्रिकावार्ता Verz. d. Oxf. H. 152, a, No. 326. — 2) Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 23.

2. सिंहासन (wie oben) m. quidam coemendat modus RATIM. im ÇKDr. सिंहासनत्रय n. Bez. eines best. astrologischen Diagramms (चक्र) GĠOTISTATVA im ÇKDr.

सिंहास्य (सिंह + घ्रास्य Gestcht) 1) m. a) ein best. Fisch WERNER, VĀGHASŪRI 256; vgl. सिंहुतुण्ड. — b) Gendarussa vulgaris Nees. AK. 2, 4,2,22. Bauhinia variegata RATNAM. 157. — c) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 31. 202, a, 11. b, 6. — 2) f. आ Gendarussa vulgaris Nees. oder Adhadota Vasika (वासक) Nees. MAD. 1,37.

सिंहिका (von सिंह) f. 1) Gendarussa vulgaris RĀGA. 4,47. = वृक्षी 23. — 2) N. pr. einer Tochter Dakṣha's, Gattin Kaçjapa's (auch Tochter Kaçjapa's und Gattin Viprakitti's) und Mutter vieler Asura, insbes. des Rāhu, MBh. 1,2520. 2539. HARIV. 213. 9498. VP. 122, N. 19. 124. 148. Buio. P. 6,6,35. 18,12. ०तनयाः MBh. 3,12926. ०सूनु d. i. Rāhu ÇANDAR. im ÇKDr. Spr. (II) 5820. ०तनय desgl. Z. d. d. m. G. 27,70. — 3) eine Form der Dākṣhājanī Verz. d. Oxf. H. 39, b, 23. fg. — 4) N. pr. einer Rākṣhasī R. 1,3,27. 4,31,38. 5,8,1. 56,62. — Vgl. सैहिकेय.

सिंहिकेय m. HARIV. 12867 (in der neueren Ausg.) und Ind. St. 2,261 (schon von WEBER beanstandet) fehlerhaft für सैहिकेय.

सिंहिनी (von सिंह) f. N. pr. einer buddhistischen Gottheit WILSON, Sel. Works 2,22. 33.

सिंहिय und सिंहिल्ल m. Hypokoristika von सिंह P. 5,3,81. Schol. सिंहिकार (सिंह + 1. कर) in einen Löwen verwandeln MBh. 2, 1426. 3,10643. NṢ. TĀP. Up. in Ind. St. 9,154.

सिंहिभू (सिंह + 1. भू) in einen Löwen verwandelt werden KATHĀS. 22,142. 96,39.

सिंहिलता f. = सिंहि die Eterpflanze BuivAPR. im ÇKDr.

सिंहेन्द्र (सिंह + इन्द्र) m. ein mächtiger Löwe PĀNĀV. 1,7,27.

सिंहोद्धता f. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Ind. St. 8,387.

सिंहोद्धता f. dass. COLBR. Misc. Ess. 2,161 (IX,4). Ind. St. 8,387.

सिंक्ता f. 1) Gries, Kies, Sand; meist pl. Trix. 3,5,2. Siddh. K. 248, a, 5. KĪC. zu P. 1,2,53. AK. 3,4,22,76. II. 1089. an. 3,313. MED. t. 171. HAL. 3,48. RĀGA. 13,141. AV. 7,110,2. 11,3,12. शर्करा: सिंक्ता घर्मानः 7,21. VS. 18,13. TS. 5,2,3,2. 6,1. TBR. 1,1,2,1. सिंक्ता-भिरनुकिरति ÇAT. Br. 3,5,2,36. 6,1,2,13. हे सिक्ते शुक्ता च कृता च 7,3,2,38. 48. 5,2,59. 10,6,2,1. KĀTJ. Çr. 17,3,13. 18. 26,2,10. KAUC. 26. 35. 69. MBh. 2,2624. 2635. 7,370. 2215. R. GORR. 1,79,38. Suçr. 1,134,18. 167,11. KĀM. NITIS. 14,20. 19,11. Spr. (II) 2412. 5837. PĀNĀV. 11,62 (सिंक्ता रे ० mit der ed. Bomb. zu lesen). KATHĀS. 40,16. 19. MĀR. P. 15,71. सिंक्ता शर्करा VARĀH. BRH. S. 54,15. 60,7. बहुलं प्रायिकम् एका च सिंक्ता (Sandkorn) तैलदाने घसमर्थेति धर्धवत्सूत्रे भाष्यप्रयोगात् Siddh. K. 248, a, 6. 7. सिंक्तात्तर kiesig ÅCV. Gṛhas. 2,8,6. ०सेतु Spr. (II) 6515, v. I. KATHĀS. 40,12. am Ende eines adj. comp. (f. आ) MBh. 3,8397. R. 5,16,25. ÇĀK. 56. VIKR. 79. VARĀH. BRH. S. 54,13. 44. KATHĀS. 86,20. Sandboden P. 5,2,105. II. an. (सिक्ते zu lesen). MED. सिंक्ता PRAB. 101,15 fehlerhaft für सिक्तिल. — 2) Gries als Krankheit II. an. Suçr. 1,120,11. — 3) pl. Bez. eines Rshi-Geschlechts MBh. 7,6728. 12,774. 6143. HARIV. 11533. सिंक्ता निवाचरी रुषिगणाः angebliche Verfasser von RV. 9,86,11—20; vgl. रुषिगणाः सिंक्ता निवाचरीरुषिः (I) Ind. St. 3,244, a. — Vgl. सैक्त.

सिंक्ताव n. nom. abstr. von सिंक्ता Sand RAGH. 15,22.

सिंक्तामय (von सिंक्ता) adj. griesig, sandig AK. 1,2,2,9.

सिंक्तामेह m. eine Harnkrankheit: sandiger Niederschlag im Harn WISS. 360. Suçr. 1,263,12. ÇĀṆḌ. SĀM. 1,7,43.

सिंक्तामेहन् adj. an der eben genannten Krankheit leidend Suçr. 2,78,1.

सिंक्तावत् (von सिंक्ता) adj. griesig, sandig P. 5,2,105. AK. 2,1, 11. AV. 1,17,4.

सिंक्तावर्तन् eine best. Krankheit des Augenlides ÇĀṆḌ. SĀM. 1,7,87.

सिंक्तासिन्धु N. pr. einer Oertlichkeit RĀGA-TAR. 4,279.

सिक्तिन s. सिक्तिल.

सिक्तिल (von सिंक्ता) adj. kiesig, sandig P. 5,2,105. AK. 2,1,11.

MED. t. 171. नदीतीर Spr. (II) 5939. कनकसिक्तिलस्थली PRAB. 101, 15 nach der richtigen Lesart (सिंक्ता im Text, सिक्तिन der eine Schol.; ३त्र gehört nicht zum Verse).

सिक्त्य (wie oben) adj. dass. VS. 16,43.

सिक्त s. u. सिच्. Davon ०ता f. das Begossenwordensein: तरोरिवार्कतापेन नेशाम्बुलवासिक्ताता (अतर्धयिते) RĀGA-TAR. 3,266.

सिक्ता f. = सिक्ता RĀGA. 13,141.

सिक्ति (von 1. सिच्) f. das Giessen, Ausgiessen RV. 10,100,11. रेतसः AIT. Br. 2,38.

सिक्थ UNĀDIS. 2,7. 1) der Satz von gekochter Reisbrühe: तण्डुलानां मुसिहानां चतुर्दशगुणे जले । रसः सिक्थैर्विदितो मण्ड इत्यभिधीयते ॥ BuivAPR. im ÇKDr. unter मण्ड. Suçr. 1,229,14. ०क्तेद् 170,6. 2,119,1. am Ende eines adj. comp. (f. आ) 230,1. 1,229,18. — 2) m. ein Mundcoll gekochten Reises, in eine Kugelform geknetet, Trix. 3,3,201. H. an. 2. 222. MED. th. 14. Viçva bei UśéVAL. zu UNĀDIS. 2,7. KĀCĪKA. 81,28 (nach

AUFRECHT). भक्त° dass. HALĀ. 5,48. °द्वय KATHĀS. 108,77. प्राग्भुक्तसिक्थे (neutr. du.) 80. — 3) n. Wachs TRK. H. an. Mṛd. VIṢṬA a. a. O. RĪĀN. 13,77. Verz. d. Oxf. H. 105, b, 25. KĪLĀKRA 2, 144. 3, 22. — 4) n. vierzig Perlen im Gewicht von einem Dharāṇa VARĀH. BH. S. 81, 17 (vgl. v. l.). — 5) n. Indigo H. an. VIṢṬA a. a. O.

सिक्थक 1) = सिक्थ 1) am Ende eines adj. comp.: ख° MAD. 11, 9. धनसिक्थिका 8. — 2) भक्त° = सिक्थ 2) AK. 3, 4, 5. — 3) n. Wachs AK. 2, 9, 108. H. 1214. HALĀ. 2, 400. RĪĀN. 13, 77. BALA im Comm. zu NAJSH. 3, 123. SUCH. 2, 153, 1. VARĀH. BH. S. 26, 8. — Vgl. मधु°.

सिद्ध m. Krystall ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

सिग्डी und सिग्डी f. eine best. Pflanze RĪĀN. 4, 167. — Vgl. शिम्डी. सिङ्गापिदि m. N. pr. eines Dichters Z. d. d. m. G. 27, 98.

सिङ्गाभट्ट m. N. pr. eines Autors; davon °भट्टीय ein von ihm verfasstes Werk Verz. d. Oxf. H. 279, b, 41.

सिङ्गादेव m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 199, b, No. 471.

सिङ्गाण m. = शिङ्गाण Rost: लोह° Schol. zu KĪTJ. Ç. 16, 3, 19.

सिङ्गाणक m. = शिङ्गाणक Rotz Schol. zu KĪTJ. Ç. 20, 3, 13.

सिक्, सिक्थि, °ते DHĀTUP. 28, 140 (सिक्थि). P. 7, 1, 59. VOP. 13, 1. सिक्थेच, सिक्थेचे, in der älteren Sprache सिमिचतुम्, सिमिचे; aor. असिचत्, med. असिचत und असिक्त P. 3, 1, 53. fg. VOP. 8, 91. 13, 1. सेदयति, सेक्ता vgl. KĀ. 2 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10). pass. सिच्यते, (अभि) षेचि; सेक्तुम्: सिक्ता und सिच्य (episch). 1) ausgiessen, begiessen; einschenken (eine Flüssigkeit): उत्सम् RV. 1, 85, 11. 2, 16, 7. ऋवतम् 8, 61, 10. कुम्भान् 1, 116, 7. मधु AV. 6, 22, 2. 132, 1. सेक्तेव कोषं सिमिचे पिबेद्यै RV. 3, 32, 15. सिन्धुर्ह वा रसया सिच्येद्यान् 4, 43, 6. 10, 21, 3. VĀLAKH. 1, 6. VS. 20, 28. धर्म पयः ÇĀKSH. Br. 5, 40, 10. सर्पिर्वोदकं वा KĪND. UP. 4, 15, 1. असिचन्नदकम् R. GORR. 2, 111, 31. अम्भांसि रुक्मकुम्भेन मूर्ध्नि BHĀTJ. 19, 23. वाचि सत्यम् Spr. (II) 2376. अमृतमिव ते सिचतु वचः Z. d. d. m. G. 27, 28. आपे सिचैः कृशानो त्वं दर्पम् BHĀTJ. 8, 92. सिचिचुस् R. 2, 103, 25. सुरायां सिच्यमानाणाम् AV. 6, 69, 1. पूर्णा पूर्णं सिच्यते 10, 8, 29. वारिधाराः सखीभिर्वदनेषु सिक्ताः RAGH. 16, 66. सिच्यंस्तेषु कौरवम् MBH. 8, 80. वृत्तं पयसा Spr. (II) 980. MECH. 27. MĀK. P. 16, 9. बाष्पैर्वसुधराम् RĪĀN-TAR. 4, 361. जलेप्रीमान् so v. a. mit Wasser versehen 5, 110. सिच्यत्यः पुंसः mit Wasser bespritzend BHĀG. P. 4, 6, 25. 7, 2, 32. 9, 18, 8. सिच्येच R. 4, 22, 24. सिचिचुस् MBH. 1, 8153. 7, 307. 1181. 1184 (शरैः). R. 2, 103, 5. MĀK. P. 66, 27. BHĀG. P. 1, 10, 4. 11, 30. सिचिचे MBH. 1, 5422. R. 5, 20, 1. असिचन् KATHĀS. 26, 57. सिक्ता MBH. 7, 1177. KATHĀS. 49, 21. VET. in LA. (III) 13, 1. सिच्य HARIV. 7770. सिच्यमान इव दुमः M. 9, 255. Spr. (II) 5099. सिक्ता राजमार्गाः MBH. 3, 3015. R. GORR. 1, 78, 6. 3, 70, 10. 76, 32. 4, 44, 85 (सुषिक्ता). KĀM. NITIS. 19, 60. MECH. 104. RAGH. 1, 70. 3, 3. 12, 5. ÇĀK. 84. v. l. (ख°). Spr. (II) 2488. 5176. 6691. VARĀH. BH. S. 54, 112. 55, 26. 59, 2. 69, 16. KATHĀS. 27, 121. 34, 14. RĪĀN-TAR. 5, 376. BHĀG. P. 1, 11, 15. 4, 7, 41. (सपह्यस्ते) ऋवमानावसेकेन तया सिक्ताः HARIV. 7025. सिक्तसंमृष्ट gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31. MBH. 5, 7524 (सिक्तं संमृष्ट-शोभितम् ed. Calc.). BHĀTJ. 5, 90. अस्य मूर्ध्नि (st. मूर्धानं) रत्नौघधारया । सिच्यत्यौ PĀNĀN. 3, 15, 9. ohne Object: शरदि मेघानां सिच्यतामपि गर्जताम् Spr. (II) 5141. — 2) namentlich den Samen ausgiessen RV. 6, 70, 2. 7, 33, 13. AV. 11, 5, 13. उत्तानायां स्त्रियां पुमावेतः सिच्यति KĪTJ. 20,

6. MURP. UP. 2, 1, 5. स्वप्ने रेतः सिक्ता M. 2, 181. 11, 170. 173. रेतः सिच्यतुः कुम्भे BHĀG. P. 6, 18, 5. स्त्रियां सिच्यति AIR. UP. 4, 1. यदा वै स्त्रिये च पुंसश्च संतप्यते ऽथ रेतः सिच्यते ÇAT. Br. 3, 5, 2, 16. रेतः सिक्तम् AIR. Br. 3, 33. ÇAT. Br. 1, 7, 2, 14. 11, 4, 2, 7. — 3) giessen (Erz u. s. w.): ख-र्जम् AV. 11, 10, 12. AIR. Br. 4, 1. TS. 2, 4, 22, 2. 5, 2, 2. पुषोः सिक्ता विषु-त्र्याणि स्रजता RV. 6, 70, 3.

— caus. सेचयति begiessen: Bäume Spr. (II) 1171. VARĀH. BH. S. 55, 15. सेचित 21. राजमार्गेषु चन्दनोदकसेचितम् (so die neuere Ausg.) so v. a. राजमार्गाः °सेचिताः HARIV. 6282.

— desid. सिमिचति P. 8, 3, 61. Schol. VOP. 19, 17.

— ऋवति darüber hingiessen: über eine Fussspur TB. 1, 4, 3, 6.

— व्यति, partic. °षिक्त häufig fehlerhaft für °षक्त. Ausser den unter सञ्जु mit व्यति erwähnten Stellen (st. MBH. 10, 7829 ist 13, 7829 zu lesen) auch HARIV. 11799 nach der Lesart der neueren Ausg. st. व्यतिरिक्त der älteren; nach NĪLAK. auch hier = मिश्रित.

— घनु giessen in, auf loc.): रेतः स्त्रियां पुंसि चिच्यते AV. 6, 11, 2. कर्ते LĪTJ. 8, 8, 3. ÇAT. Br. 3, 8, 2, 7. KĪTJ. Ç. 6, 6, 4. घृतानुषिक्तं begossen mit TS. 5, 2, 2, 4.

— घप giessen auf (loc.) SARVADARÇANAS. 25, 15 wohl fehlerhaft für घव oder उप.

— अभि, °षिचति, अभ्यषिचत् VS. PĀT. 3, 63. P. 8, 3, 63. 65. 1) hin- giessen, begiessen, besprengen RV. 1, 121, 6. मृदात् कोशमुदचाभि षिच AV. 4, 15, 16. 6, 57, 2. 122, 5. 136, 3. 10, 9, 27. द्याणमुदकेन ÇAT. Br. 9, 5, 2, 14. अभिं घृतेन 2, 2, 2, 19. 4, 2, 16. 23. 5, 2, 2, 12. AIR. Br. 3, 36. पं दी- तपत्यद्विरभिषिचति 1, 3. GORR. 2, 1, 7. 3, 4, 7. ĀCV. GRH. 1, 11, 10. JĀG. 1, 280. मन्त्रपूतेन जलेन ITIH. bei SĀJ. zu RV. 1, 125, 1. शरीराणि जलेः MBH. 3, 9988. तं ते ऽभिषिचिचुर्बाष्पौर्मेघा गिरिमिवाम्बुभिः 7, 1842. 4593 (mod.). R. 1, 38, 14 (mod.). शितशरशतैः, धारापातैः MECH. 49. KATHĀS. 6. 114. BHĀG. P. 9, 10, 46. PĀNĀN. 50, 9. 10. BHĀTJ. 6, 21. 15, 3 (अभ्यषिच- स्तेषु: zu lesen). अमृताभिषिक्ता KĀUBAP. 29. अग्नेनाभिषिक्ताः (= संलि- क्ताः, संतर्पिताः Comm.) MAITRĀJ. 6, 12. hingiessen, sprengen: अभ्यषिच- ताम्भः, अभ्यषिक्त वारीणि पितृभ्यः BHĀTJ. 6, 23. besprengen und zu- gleich weihen KATHĀS. 14, 66. 113, 87. RĪĀN-TAR. 5, 476. med. sich ba- den: सवनेषुभिषिचते (so ed. Bomb.) MBH. 12, 8894. pass. dass.: महेश्वरस्य त्रिस्थाने यो नस्त्वभिषिच्यते 13, 1702. — 2) begiessen (mit Wasser) zum Zeichen der Weihe, weihen AV. 3, 22, 6. 4, 8, 5. 16, 1, 9. 19, 31, 12. साम्रा- ज्येन VS. 9, 30. 10, 1. TS. 3, 1, 2, 11. TB. 2, 7, 2, 2. श्रिया 3, 10, 2, 12. सौ- त्रामण्या ÇAT. Br. 12, 8, 2, 1. तत्रेण 25. AIR. Br. 8, 5. 7. 12. ÇAT. Br. 5. 2, 2, 18. fg. पृथी वैन्यो मनुष्याणां प्रथमो ऽभिषिचिचे wurde geweiht 3, 5, 4. येनैवमेतदभिषिचति तस्याभिषिक्तस्य केशान्प्रथमान्प्राप्नोति 5, 2, 1. इदं ते राज्यमभिषिक्ता ऽस्मि 9, 3, 2, 11. स्वापत्याय PĀNĀN. Br. 17, 11, 6. — MBH. 3, 16912. 4, 1139. 5, 60. विचित्रवीर्यं राजानम् 5947. fg. R. 1, 88, 30. रामं पुत्रराजानम् 2, 2, 19. 35, 29. 44, 15. 67, 33. 72, 27. R. GORR. 2, 3, 29 (अभिषेद्ये zu lesen). 22. 61, 6. 3, 53, 7. 4, 25, 34. fg. RAGH. 17, 13. 19, 1. VARĀH. BH. S. 48, 50. 54. fg. KATHĀS. 20, 111. MĀK. P. 25, 8. Verz. d. Oxf. H. 268, 6, 3. RĪĀN-TAR. 5, 413. 462. BHĀG. P. 1, 15, 38. 4, 14, 2. 5, 9, 16. 15, 3. 9, 4, 31. आर्यपादुके acc. du. R. 2, 115, 24 (127, 16. fg. GORR.). राज्ये MBH. 1, 3531. 5178. 14, 72 (mod.). R. 1, 43, 11. 71, 14. R. GORR. 2, 5, 21. KATHĀS.

7, 108. 20, 215. RĪGĀ-TAR. 5, 287. BHATT. 3, 2 (med.). राश्वेषु R. GORR. 1, 73, 13. लङ्काराश्वे R. GORR. 1, 4, 101. श्ववीराश्वे HARIV. 41, 1. 112, 15. साभाश्वे PRAB. 3, 10. यौवराश्वे R. 2, 52, 32. KATHĪS. 30, 57. RĪGĀ-TAR. 5, 23. सैन्यापत्ये MBH. 1, 529. 3, 14424. VIKR. 161. KATHĪS. 123, 68. सर्वस्यापदप्रभुत्वे PĀNĪAT. 63, 17. लङ्कारायाम् so v. a. लङ्काराश्वे R. 1, 1, 79. सीकाश्वे 74, 19 (अभ्यषिञ्चम् mit der ed. Bomb. zu lesen). सप्तसु द्वीपेषु MĀK. P. 53, 16. पतत्राणामिन्द्रत्वेन (NĪLAK. zerlegt इन्द्रत्वेनाभ्यषिञ्चत in इन्द्रत्वे नाभ्य^० und erklärt na durch नरः = किरण्यगर्भः!) MBH. 1, 1470. राश्वे R. 5, 89, 16. 25 (लङ्कारायाम्). सैन्यापत्येन देवानाम् MBH. 3, 7086. 8, 359. med. sich weihen, sich weihen lassen: अभ्यषिञ्चस्व MBH. 3, 14414. देवानां सैन्यापत्ये (so ed. Bomb.) 14423. मङ्गलैः R. 2, 23, 30. राश्वेन 101, 9. एतद्गतकराश्वे च देवदेवो वृषधत्तः । पुराभिषिञ्चते (!; die neuere Ausg. hat eine ganz andere Lesart) HARIV. 7822. st. षिञ्चस्व fehlerhaft षिञ्च्यस्व HARIV. 4004 (ःस्वस्व die neuere Ausg.). R. GORR. 2, 20, 34 (ःस्वस्व SCHL.). राश्वे 119, 83. राश्वेन 110, 7 (ःस्वस्व SCHL.). sogar in act. Bed. diese Form: अभ्यषिञ्च्यस्व लङ्कारायाम् — विभीषणम् 5, 92, 2. — Vgl. अभ्यषेक figg. und मूर्धाभिषिक्त (auch R. 2, 26, 13). — caus. 1) begiessen: तोषधाराभिषेचित HARIV. 6227. PĀNĪAT. 3, 9, 15 (अभ्यषेचयतात्). 14, 18. — 2) weihen HARIV. 2336. R. 2, 22, 12 (med.). 3, 53, 4. 13. 6, 2, 20. RĪGĀ-TAR. 5, 286. विजयाय MBH. 1, 1989. राश्वे HARIV. 12502. R. GORR. 2, 74, 63 (आत्मानम् med.). 106, 15. 4, 8, 53. RĪGĀ-TAR. 1, 70. 5, 303. मङ्गराश्वे MBH. 5, 5946. यौवराश्वे 1, 3118. 3, 16912. HARIV. 12504. R. GORR. 2, 6, 7. 9, 33. KĀM. NĪTIS. 7, 6. कैलापत्ये R. 7, 59, 39. प्राच्यां दिशि HARIV. 12509. लङ्कारायाम् R. 6, 4, 29. यौवराश्वेन 2, 9, 2 (med.). षेचितुम् (oder zum simpl.) HARIV. 6112. R. GORR. 2, 45, 24. आत्मानम् sich weihen lassen R. 2, 53, 27 (med.). 79, 5. 102, 3. उर्व्याम् 72, 53 (med.). med. allein dass.: शतनुः कनीयानभिषेचयां चक्रे Nir. 2, 10. act. in derselben Bed. R. 2, 82, 6. — desid. अभ्यषिञ्चति Schol. zu P. 8, 3, 64. 112 und zu 8, 3, 64, Vārtt. 3. — intens. अभ्यसेषिञ्चते P. 8, 3, 112, Schol.

— अन्वभि med. sich von Jmd (acc.) weihen lassen MBH. 12, 2803.

— समभि 1) begiessen, benetzen: ता (नद्यः) मां समभिषिञ्चतु HARIV. 9518. — 2) weihen KATHĪS. 50, 208.

— अश्व 1) begiessen, hingiessen auf (acc., loc.): बर्हिः KĀTJ. ÇR. 4, 4, 13. 18, 4, 2. शिरसी उदकुम्भेन ĀCV. GĀHJ. 1, 7, 20. चावाले KĀTJ. ÇR. 6, 6, 13. पाश्चदेशे KAUC. 44. 7. गोमूत्रेण 41. 88. GORR. 2, 2, 16. षिक्त begossen, besprengt MBH. 1, 4953. 7730. 4, 1639. 7, 4594. 13, 291. HARIV. 8440. R. 2, 64, 26 (66, 25 GORR.). 5, 20, 18. 49, 12. SARVADARÇANAS. 25, 11. अश्वसिक्तेव (अश्वसिक्तेव! die neuere Ausg.) रोषेण HARIV. 7064. अश्वसिञ्चित (st. dessen अश्वसेचित 6, 4434) dass. MBH. 7, 7319. — 2) ausgiessen: अश्वामञ्जलिम् GORR. 3, 4, 9. पीतशेषम् 10, 19. — अश्वसिक्त HARIV. 4301 (in der neuere Ausg.) und R. 5, 52, 5 fehlerhaft für अश्वसक्त. Vgl. अश्वसेक figg. und मूर्धावसिक्त. — caus. begiessen, besprengen MBH. 6, 4434. 13, 5056. VARĪH. BHU. S. 53, 20.

— आ 1) eingiessen, einschenken, einfüllen RV. 3, 18, 2. आसिञ्चती-रुचनयः समुद्रम् 5, 85, 6. आ तु षिञ्च कावैमत्तम् giesso voll d. h. gieß reichlich zu trinken 8, 2, 22. 9, 7. 17, 5. आ तु किं षिञ्च सेमं वीराय 32, 24. 61, 13. VĪLAKH. 5, 3. रसमोषधीषु AV. 4, 27, 2. घर्मे पर्यः 7, 73, 6. धन्वन्युदकम् 6, 100, 2. मुखे ÇAT. BR. 3, 5, 3, 3. रेतः 14, 9, 4, 20. सर्पिः 2, 1, 4, 5.

ĀCV. GĀHJ. 1, 20, 4. ÇĀNKH. GĀHJ. 4, 3. KĀTJ. ÇR. 6, 2, 17. 8, 13. 7, 3, 13. शीतास्वप्नुज्ञाः PĪR. GĀHJ. 2, 1. med.: आ व इन्द्रं किञ्चिं पथा सिञ्च इन्द्रभिः RV. 1, 33, 1. आ सिञ्चस्व इतरे मयं ऊर्मिम् gloss dir ein 3, 47, 1. आसेचम् absol. KĀTJ. ÇR. 9, 4, 16. partic. आसिक्त AV. 4, 7, 1. 12, 3, 24. ÇAT. BR. 12, 1, 3, 23. पयोदकं शुद्धे शुद्धमासिक्तम् KĀTHOP. 4, 15. — 2) begiessen, besprengen: ब्रह्माण्डं तरंगैः Spr. (II) 914. नेत्रेर्देर्दुक्तिः शिखाः BHĪG. P. 3, 22, 25. 4, 28, 47. 5, 20, 19. 7, 5, 21. 9, 9, 11. 11, 36. 10, 5, 14. 60, 23. PĀNĪAT. 3, 14, 36. अमृतेन युतिम् KATHĪS. 47, 112. — Vgl. आसिच. आसेचन. — caus. eingiessen, zugiessen: Wasser KAUC. 68. 136. ĀCV. GĀHJ. 2, 8, 15. 9, 5. तप्तमासेचयेतैलं वक्त्रे श्रोत्रे च पार्थिवः (eine caus. Bed. anzunehmen ist nicht unerlässlich) M. 8, 272. med. sich aufgiessen lassen ĀCV. ÇR. 1, 8, 2.

— अन्वा s. अन्वासेचन.

— अश्व्या begiessen: अलिशेषमद्भिः GORR. 1, 4, 19. SUÇR. 1, 164, 10.

— अश्व्या eingiessen: कसे रसम् GORR. 1, 4, 6.

— अभिषर्पा umgiessen: सुचि AIR. BR. 7, 5.

— व्या (vertheilend) giessen ĀCV. ÇR. 3, 10, 25.

— समा zusammengiessen, — schütten KĀTJ. ÇR. 5, 5, 25. 8, 8, 33. KAUC. 17. ÇAT. BR. 9, 2, 4, 1. KĀTJ. ÇR. 18, 3, 5. 7. समासिञ्चतु ein damit anfangender heiliger Spruch JĀG. 3, 282. (ते माम्) समासिञ्चति शास्तारः तौद्रं मधिव मत्तिकाः so v. a. die giessen (Weisheit) in mitch wie Bienen Honig (in die Wabon) MBH. 12, 4585 = 13, 2171. — Vgl. समासेचन.

— अभिसम्प्रा dass.: शात्पुदकमुद्दकं चैकधा KAUC. 53.

— उद् 1) aufgiessen, auffüllen; überfüllen: उद्वा सिञ्चधुम्प वा पृषाधम् RV. 7, 16, 11. 10, 105, 10. VS. 20, 28. तद्वैक उत्सिञ्च्य चर्दयति ÇAT. BR. 12, 4, 9, 1, 1, 18. ÇĀNKH. ÇR. 2, 9, 21. तीरोत्सिक्त, मधूत्सिक्त KAUC. 48. 82. अनुत्सिक्त ÇAT. BR. 3, 2, 2, 19. KĀTJ. ÇR. 7, 4, 29. — 2) pass. überlaufen (von Flüssigkeiten beim Kochen): उत्सिञ्चमाने पयसि BHĪG. P. 10, 9, 5. in übertragenen Bed. so v. a. übermüthig werden: न चाप्योत्सिञ्चिचे मनः RAOP. 17, 43. उत्सिक्त überlaufend, überschwänglich: वित्त RĪGĀ-TAR. 6, 150. मद BHĪG. P. 3, 17, 29. भक्ति 10, 84, 26. धनुम् wohl so v. a. zu bersten im Begriff stehend HARIV. 1876. शेपाम् stotzend, gespannt KĀRAKA 5, 7. am Ende eines comp. überfliegend von, sich nicht zu halten wissend vor, übermüthig gemacht durch: वीर्यवलोत्सिक्त MBH. 1, 2491. R. 3, 29, 20. वीर्योत्सिक्त 1, 21, 13. 5, 78, 8. 6, 103, 7. मद VARĪH. BHU. S. 16, 39. पितामरुवरोत्सिक्त R. 4, 10, 4. RĪGĀ-TAR. 5, 127. BHĪG. P. 3, 17, 22. 5, 9, 18. ohne Ergänzung überkochend, sich überhebend, übermüthig MBH. 1, 5545 (उत्सिक्त ed. Bomb., = उत्कर्षेण सर्वत्र व्याप्तः NĪLAK.). 7, 6050. HARIV. 2153. 4308. R. 5, 9, 56. KATHĪS. 18, 86. RĪGĀ-TAR. 3, 282. BHĪG. P. 4, 14, 5. 6, 10, 13. 8, 10, 24. अमनस् adj. (= उपलुप्तमनस्. मत्त. उन्मत्त u. s. w. KULL.) M. 8, 74. — Vgl. उत्सिक्त, उत्सेक.

— अश्वयुद् = उद् 1): व्रतम् ÇAT. BR. 3, 4, 2, 14. 14, 3, 4, 24. अद्भिः ÇĀNKH. GĀHJ. 3, 8.

— उपोद् dass.: व्रतम् ÇAT. BR. 3, 2, 9, 19.

— प्रोद्, partic. प्रोत्सिक्त sich stark überhebend, gar zu übermüthig SĪU. D. 130, 2.

— समुद्, partic. समुत्सिक्त überfliegend von, übermüthig gemacht durch: वलद्वयं MBH. 1, 843. R. 4, 43, 4. 6.

— उप *beglissen, aufgiessen* RV. 4, 57, 6. जलाशेषां AV. 6, 57, 2. यः क्षीरमुपसिच्योपकुरति 9, 6, 40. Çat. Br. 14, 9, 2, 22. मूलेषु KĀTJ. Ça. 2, 7, 20. 6, 3, 12. 19, 3, 18. उदकेन 25, 2, 9. मरुताग्रद उपसिञ्चति पदौ KAUC. 17, 49. 62. 64. व्यञ्जनैरुपसिञ्चते P. 4, 4, 26. — Vgl. उपसिञ्चत् f.

— नि, ऽपिञ्चति, न्यपिञ्चत्, निषिञ्चे Vop. 8, 45. 13, 1. 1) *nieder —, eingiessen, aufgiessen*: श्रपः RV. 5, 83, 6. 8. तीव्रे सुतं पञ्चदशं नि पिञ्चम् 10, 27, 2. Çat. Br. 1, 7, 4, 4. 14, 9, 2, 15. KĀTJ. Ça. 4, 1, 19. 5, 4, 12. उदपात्रम् 6, 10, 4. कुशेषु ÇĀKṢ. Ça. 4, 4, 7. नस्तो दन्तिणतः in das rechte Nasenloch GRUJ. 1, 19. fg. मातरि रेतः KAUSH. Up. 1, 2. उरसि तारम् R. GORR. 2, 63, 3. श्रमत् त्वचि RAGH. 3, 26. आस्ये वङ्किना द्रवमाणं कालाप-सम् BŪG. P. 5, 26, 29. कस्माद्गौरजसा धस्तमयां कुम्भे निषिञ्चति MBH. 13, 4816. यस्य तया — तैलं न्यपिञ्चत मुखे कुशसूचिविद्धे ÇĀK. 89. निपिञ्क्त RV. 1, 71, 8. पुष्करे मधु 8, 61, 11. Suçr. 1, 264, 16. MĀKṢ. 76, 14. रेतम् KUMĀR. 2, 57. — 2) *begiessen*: पलाशान् Spr. (II) 1391. VIKR. 23. स्त-नदयं बाष्पविन्दुभिः BŪG. P. 6, 14, 52. निषिञ्क्त R. 2, 12. — विपिञ्क्त VANĀN. BŪH. S. 2, 5 nach Kern fehlerhaft für निषिञ्क्त. — Vgl. निषिञ्कया, निषेक fgg. — caus. *begiessen*: पलाशान् R. 2, 63, 9. einweichen, netzen Suçr. 2, 335, 21. — intons. निसेसिच्यते P. 8, 3, 112. Schol.

— संनि *eingiessen*: यः श्रोत्रयोरमृतं संनिषिञ्चेत् (so ed. Bomb.) MBH. 1, 3246.

— निस्, निषिञ्चति P. 8, 3, 65. VĀRT. 1. ab —, *weggiessen*: निषिञ्च्यैतदुष्टमदुष्टमभिपर्यासिच्य AIR. Br. 7, 5. निःपिञ्क्तमस्मात्पापकम् NIB. 6, 1.

— परा *weggiessen, wegschütten*; überh. *wegwerfen, besettigen*: मा नो गर्गमरे श्रमत्परो सिच RV. 9, 81, 3. परा तत्सिच्यते राष्ट्रम् AV. 5, 19, 6. TS. 2, 5, 5, 1. विपूचीनं रेतः परासिञ्चति 5, 2, 6, 3. पूर्णपात्रम् Çat. Br. 1, 5, 2, 15. 12, 4, 2, 9. 9, 2, 6. मार्कं प्रवो परासिचम् ĀCV. Ça. 1, 11, 8. 6, 12, 11. मा परासेचि मत्पयः KĀTJ. Ça. 25, 5, 28. LĀTJ. 2, 1, 7. श्रपरासिक्त (रेतस्) Çat. Br. 7, 3, 1, 11. परासिक्तं विपुलं स्वं बलौघम् bei Setto geschoben, unschädlich gemacht MBH. 5, 1830. 858.

— परि, ऽपिञ्चति, पर्यपिञ्चत् VS. Prāt. 3, 45. 62. P. 8, 3, 63. 65. 1) *umgiessen* (in ein andres Gefäß), *etnschenken*: श्रपं वा परि पिच्यते सोमः RV. 4, 49, 2. घर्मः 8, 9, 1. 9, 11, 8. 17, 4. 78, 2. 107, 1. AV. 10, 8, 29. VS. 20, 28. परिपिक्त RV. 1, 108, 4. 2, 18, 6. 4, 1, 19. मधूनि 1, 177, 3. 4, 35, 9. 6, 68, 1. — 2) *umhergiessen, übergiessen*: श्रव्यो वारेषु RV. 9, 63, 10. TS. 5, 4, 4, 1. 2. TBU. 2, 1, 22, 1. Çat. Br. 2, 0, 2, 41. पयसा 12, 8, 2, 8. 14, 3, 2, 25. वेदिम् KĀTJ. Ça. 5, 9, 14. 26, 4, 5. ÇĀKṢ. Ça. 1, 13, 11. LĀTJ. 1, 6, 7. 8. पिण्डान् GORR. 4, 3, 26. ĀCV. GRUJ. 1, 22, 21. गुल्फान् KAUC. 39. 86. 88. MBH. 1, 4247. HARIV. 11758. वृष्टा यथाग्निः परिपिच्यमानः R. GORR. 2, 64, 20. 83, 38. Suçr. 1, 101, 13. Spr. (II) 2229. BŪG. P. 10, 73, 16. श्रोद-नम् P. 8, 1, 5. Schol. ऽसिञ्चत्वा (!) SADDH. P. 4, 16, a. परिपिक्त LĀTJ. 5, 2, 9. — Vgl. परिषेक fgg. — caus. *benetzen, besprengen; einweichen* Suçr. 1, 42, 18. 47, 18. 2, 342, 10. शीताभिरद्विरष्टीलामिमां च परिपिञ्चय (warum nicht ऽपेचय?) MBH. 1, 4500. — desid. परिपिञ्चति P. 8, 3, 64. Schol.

— प्र 1) *ausgiessen, vergiessen*: Samen Çat. Br. 2, 1, 2, 5. 2, 4, 15. ĀCV. Ça. 2, 16, 19. LĀTJ. 4, 12, 17. स्कम्भस्तदये प्रासिञ्चद्विराप्यं लोके श्र-त्तरा AV. 10, 7, 28. श्रजायां घर्मम् TS. 5, 4, 2, 3. GORR. 4, 3, 2. 13. KAUC. 40. 122. सकृत्प्रसिञ्चयुदकम् JĀC. 3, 5. उदपानाश्च कुम्भाश्च प्रासिञ्चञ्क्तशो

जलम् MBH. 8, 2999. यतोयं तस्मिन्नेव (तेषु) प्रसिच्यते 12, 10742. कथं नु (wohl n. zu lesen) भिद्येत न च स्रवेत न च प्रसिच्येदिति रतितव्यम् *ausgiessen* 3, 14767. दोषः प्रसिच्यते *ergiesst sich* Suçr. 2, 8, 6. प्रसिक्त *ausgegossen* ÇĀK. 152. संज्ञोन्नोषधिर्मा नु रुदि प्रसिक्तः UTTARAR. 44, 4 (58, 4). — 2) *beglissen*: वङ्कि वारिभिः HARIV. 12227. आस्यप्रसिक्तो हि यथा कुताशः MBH. 8, 4231. उदकमानीय त्रिः प्रसिच्योदपात्रम् *füllend* KAUSH. Up. 2, 7. इत्येभिर्हेतुभिस्तस्य त्रिभिश्चितं प्रसिच्यते *wird begossen so v. a. ergießt* MBH. 12, 839. — Vgl. प्रसेक. — caus. *eingiessen*: पितृपात्रेषु प्रेतपात्रं प्रसेचयेत् JĀC. 1, 252. पात्रत्रये प्रेतपात्रमर्घ्यं च प्रसेचयेत् MĀK. P. 30, 16.

— संप्र *pass. sich ergiessen*: स कृत्वेनाभिपतता लोभितो यमुनाद्भुदः । संप्रापिच्यत (zu lesen ऽसिच्यत; संप्रापिच्यत die neuere Ausg., womit ऽशीर्यत gemeint ist) वेगेन भिद्यमान इयाम्बुदः ॥ HARIV. 3654. मासादेव ततात्तिप्रं शोषितं संप्रसिच्यते Suçr. 1, 327, 5.

— प्रसि 1) ऽपिञ्चति *zugiessen, beimischen* TBU. 2, 1, 2, 2. ĀCV. Ça. 2, 3, 5. KAUC. 68. — 2) ऽसिञ्चति *eine Begiessung —, eine Bespreitzung erwiedern* BŪG. P. 10, 90, 9. — वृत्तं वृत्तं प्रति सिञ्चति *er begiesst einen Baum nach dem andern* P. 1, 4, 90. Schol. gehört zum simpl. — Vgl. प्रतिपिच्य, प्रतिषेक.

— वि *vergiessen* TBU. Comm. 3, 557, 6 v. u. विपिक्त *vergiessen*: Samon Çat. Br. 11, 5, 4, 16. — व्यपिच्यत MBH. 13, 1952 fehlerhaft für ऽव्यपिच्यत, wie die ed. Bomb. liest. — intons. विसेसिच्यते Vop. 8, 45. 20, 4.

— श्रुवि *nachgiessen nach* (acc.) AV. 8, 10, 33.

— सम् 1) *zusammengiessen, begiessen* RV. 10, 17, 13. AV. 2, 26, 4. सं मा सिञ्चतु प्रवो 7, 33, 1. Suçr. 2, 344, 1. संसिक्त *begossen, besprengt* MBH. 1, 6785. 6, 1772. 9, 914. 11, 514. 12, 6330. R. 1, 5, 8. 2, 80, 14. R. GORR. 2, 87, 17. KĀM. NĪTIS. 16, 26. Spr. (II) 5788. KATHĀS. 7, 7. 33, 85. 44, 74. 107, 43. RĪGĀ-TAR. 4, 329. BŪG. P. 10, 5, 6. 41, 22. PAKṢAR. 3, 8, 11. — 2) *giessen so v. a. bilden*: सर्वं संसिच्य मर्त्यम् AV. 11, 8, 13. — Vgl. संसिच्, संसेक.

2. सिच् f. 1) *Saum, Zipfel eines Gewandes* HALĀJ. 2, 396. पितुर्न पुत्रः सिचमा रभेत RV. 3, 53, 2. माता पुत्रं यथा सिचाभ्येन भूम ऊर्णहि 10, 18, 11. AV. 14, 2, 51. सिचि वध्रीते Çat. Br. 3, 2, 4, 18. सिच्ययगूक्यति KAUC. 32. उत्तरं 58. 88. PĀR. GRUJ. 3, 15. = वस्त्र II. 606. — 2) *du. die beiden Ränder so v. a. Horizont*: उभे सिचौ पतते भीम शृञ्जन् RV. 1, 95, 7. — 3) *die äussersten Reihen —, Flügel einer Heeresaufstellung*: रजिर्व युष्ठा नयसि बमित्सिचौ RV. 10, 75, 4. श्रमित्राणाम्भूः सिचः AV. 11, 9, 18. 10, 20.

3. सिच् ungenaue Schreibart für शिच् *Netz* BŪG. P. 6, 12, 8 (सिच् ed. Bomb.).

सिचय m. *Gewand, Tuch* THIR. 2, 6, 83. H. 666. HALĀJ. 2, 398. VIKR. 7. RĪGĀ-TAR. 1, 1. WILSON, SĀKṢHJAK. S. 174. चीन° (vgl. चीनाश्रुक) PAKṢAR. 3, 5, 28.

सिञ्जि gaṇa यवादि zu P. 8, 2, 9. davon °मन्त् adj. ebend.

सिञ्जता f. *langer Pfeffer* ÇABDĀK. bei WILSON, सिञ्जिता ÇKDR. nach derselben Autorität.

सिञ्जास्यत्थ n. copulative Zusammensetzung gaṇa राज्ञादि zu P. 2, 2, 31. सिञ्जास्यत्थ v. l. सिञ्जा vielleicht = सिञ्जता.

सिञ्जित s. u. शिञ्ज. नूपुरसिञ्जितानि KUMĀRAS. 1, 34.

सिद्धं सैति (अनादरे) Dhātup. 9, 18. — Vgl. शिद्धं, मुद्.

सिपडाकी f. = शिपडाकी Suçr. 1, 224, 16. 233, 5.

1. सित (von 3. सति) partic. beendigt AK. 3, 2, 48. H. an. 2, 206. MED. I. 70.

2. सित partic. gebunden s. u. 1. सि.

3. सित (aus 2. असित, wie सुर aus असुर) Uṇādis. 3, 89. 1) adj. (f. घ्रा) a) weiss, hellfarbig, hell Nir. 9, 26. AK. 1, 1, 4, 22. 3, 4, 8, 83. H. 1392. an. 2, 206. MED. I. 70. HALĀJ. 4, 47. वर्णनलिपीतसितारूपैः R. 2, 94, 20. Ind. St. 2, 258. 278. 8, 273. Suçr. 1, 296, 7. VARĀH. Bṛh. S. 3, 19. 42. 12. 5. 24, 85. 33, 96. Rinder, Pferde M. 11, 130. MBh. 3, 11898. R. 5, 11, 7. 12, 34. KATHĀS. 22, 182. Bṛh. P. 3, 2, 29. Bart, Haupthaar MBh. 1, 3471. 5330. Bṛh. P. 2, 7, 26. Zähne 3, 13, 27. 32. Augen HALĀJ. 2, 283. Blüten VARĀH. Bṛh. S. 15, 1. AK. 2, 4, 2, 51. 2, 28. Senf PAÑKĀT. 158, 3 (ed. orn. 37, 12). Reis Spr. (II) 2635. PAÑKĀT. 3, 9, 1. किसलय (= सुद्ध Coimm.) Bṛh. P. 5, 3, 6. °तटसानुकन्दर् MBh. 3, 1663. सितोच्चशैलौत्तमशृङ्ग R. GORR. 2, 12, 38. Gewand, Tuch Spr. (II) 2420. 4102. Vikr. 33. यङ्गराग KUMĀRAS. 7, 32. Gesicht bei Kindern Spr. (II) 7423. कोपस्तिमितसिता-धर (bleich) RĀGA-TAR. 3, 293. 3, 324. Sonnenschein RAGH. 3, 70. KATHĀS. 18, 4. 403. Bṛh. P. 1, 10, 17. 11, 28. 8, 10, 13. चामरव्यजन MBh. 2, 37. RAGH. 9, 66. मृदं सुधया सितम् R. 4, 33, 21. R. 1, 9. KATHĀS. 27, 136. भूति° (गिरि) weiss wie oder durch Asche 30, 173. 123, 211. गाङ्गमन्तु Spr. (II) 2101. तिल Suçr. 1, 198, 18. इन्द्रेर्भाभिर्धानोः सितं भवत्यर्धम् hell VARĀH. Bṛh. S. 4, 1. 11, 17. 19. सुरास्तिमुकुटस्त्वान् 12, 1. श्योत्स्ना° (eine Nacht) KATHĀS. 123, 211. °च्छाया RAGH. ed. Calc. 4, 5. रात्र्यः Spr. (II) 1700. घ्रातप RĀGA-TAR. 2, 167. °सप्तमी der 7te Tag in der lichten Hälfte des Monats Bṛh. P. 7, 14, 22. RĀGA-TAR. 3, 327. पौष 6, 187. पक्ष 311. यक्षन् 312. — b) rein, lauter: °कर्मन् adj. MBh. 1, 3641. — 2) m. a) die lichte Hälfte eines Monats VARĀH. Bṛh. S. 21, 9. माघसितौत्थ 10. — b) der Planet Venus ÇABDAR. im ÇKDr. VARĀH. Bṛh. S. 4, 22. 9, 11. 27. 34. 38. 42. 45 (सिताक्षयः). 17, 24. fg. 27. 27, 42. Ind. St. 2, 279. 283. fgg. — c) Zucker: सितशैलमुस्ताः VARĀH. Bṛh. S. 77, 11. — d) Saccharum Sara Roxb. (शर्) NĀNĀRTHADIVANIM. im ÇKDr. Pfeil WILSON. — e) Bauhinia candida RATNAM. 158. — f) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2571. — 3) f. घ्रा a) Zucker AK. 2, 9, 43. TRIK. 3, 3, 192. H. 403. H. an. MED. Suçr. 1, 377, 18. °पुत्तेन सर्पिया 2, 327, 1. 341, 19. 410, 20. 149, 2. तीरं ससितम् 149, 5. VARĀH. Bṛh. S. 76, 6. Spr. (II) 7044 (Conj.). PAÑKĀT. 3, 9, 1. Vgl. त्रि°. — b) Mondlicht RĀGAN. im ÇKDr. — c) Brantwein RĀGAN. ebend. — d) Bez. verschiedener Pflanzen, = पर्वतजाता-परजिता RATNAM. im ÇKDr. = श्वेतकण्टकारी RĀGAN. 4, 33. = वाकुची 63. = विदारी, श्वेतद्वर्वा, कुटुम्बिनी, पिङ्गा (?), त्रायमाणा, तेजनी RĀGAN. im ÇKDr. — Suçr. 1, 133, 19. 2, 276, 15. — e) Bez. einer der 8 Devī bei den Buddhisten KĀLAŚĀKRA 4, 18. — 4) n. a) Silber H. 1043. Schol. RĀGAN. im ÇKDr. — b) Sandel RATNAM. 137. — c) Rettig RĀGAN. 7, 14. — d) Kümmel RATNAM. 100.

4. सित geschärft, scharf fehlorhaft für शित (s. u. 2. शा) ARG. 7, 7 (°सित MBh. 3, 12109). MBh. 7, 1078 (शित ed. Bomb.). Spr. (II) 3162.

सितकै adj. von सित gaṇa शृणुयादि zu P. 4, 2, 80.

सितकण्टा und सितकण्टारिका f. = श्वेतकण्टकारी RĀGAN. 4, 33.

सितकण्ठ m. eine Hühnerart (weisshalzig) = दात्यूक ÇABDAR. im ÇKDr.

सितकमल n. eine weisse Lotusblüthe; davon adj. °मय KĀLAŚĀKRA 2, 156.

सितकर m. 1) der Mond (weissstrahlend) RĀGA-TAR. 3, 416. — 2) Kampher (wie alle Worte für Mond) RĀGAN. im ÇKDr.

सितकर्णिक m. Gendarussa vulgaris Suçr. 2, 472, 3.

सितकर्णी f. dass. RĀGAN. im ÇKDr.

सितकाच m. Bergkrystall H. 1243.

1. सितकुञ्जर m. ein weisser Elephant ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

2. सितकुञ्जर 1) adj. einen weissen Elephanten habend, auf einem solchen rettend. — 2) m. ein N. Indra's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सितकुम्भी f. weisse Bignonia RĀGAN. 10, 51.

सितकेश 1) adj. weisses Haupthaar habend. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 12933.

सितनार n. eine Art Borax RĀGAN. 6, 245.

सितनुद्रा f. = सितकण्टारिका RĀGAN. 4, 33.

सितगुञ्जा f. = श्वेतगुञ्जा RĀGAN. im ÇKDr.

सितचिह्न m. v. l. für सिताङ्क Hār. 190 nach ÇKDr.

सितच्छत्र n. ein weisser Sonnenschirm BUÇRIP. im ÇKDr.

सितच्छत्रा f. Anethum Sowa Roxb. (weisse Blätter habend) AK. 2, 4, 5, 17.

सितच्छत्रित (von सितच्छत्र) adj. in einen weissen Sonnenschirm verwandelt, einen solchen darstellend: कीर्तिमण्डल NAISH. 1, 1.

सितच्छद 1) adj. weisse Flügel oder Blätter habend. — 2) m. Gans H. 1323. — 3) f. घ्रा weisses Dūrvā-Gras RĀGAN. 8, 112.

सितघा f. = सितालण्ड RĀGAN. 14, 104.

सितदर्भ m. weisses Kuçā-Gras RĀGAN. im ÇKDr.

सितदीधिति m. der Mond (weissstrahlend) ÇKDr. und WILSON.

सितदीप्य m. weisser Kümmel RĀGAN. im ÇKDr.

सितद्वर्वा f. weisses Dūrvā-Gras RATNAM. im ÇKDr.

सितदु m. = तीरमोर्त (vielleicht eine Clematis) RATNAM. 237.

सितदुम m. vielleicht eine Birkenart HARIV. 12410.

सितधातु m. Kreide RĀGAN. 13, 134.

1. सितपक्ष m. die lichte Hälfte eines Monats VARĀH. Bṛh. S. 21, 8. 12. 60, 20.

2. सितपक्ष m. Gans (weisse Flügel habend) ÇABDAR. im ÇKDr.

सितपट adj. ein weisses Gewand tragend; m. N. pr. eines Autors (Conjectur) WEBER, Ind. Streifen 1, 212. 220.

सितपद्म n. eine weisse Lotusblüthe Bṛh. P. 3, 21, 9.

सितपाटलिका f. weisse Bignonia RĀGAN. 10, 51.

सितपोत adj. weiss und gelb WEBER, KRṢṢṢA. 270.

सितपुङ्खा f. = श्वेतशरपुष्पा RĀGAN. 4, 74.

सितपुष्प 1) m. a) Bez. verschiedener Pflanzen: = तगर ÇABDAR. im ÇKDr. = श्वेतरोहित und काश RĀGAN. ebend. = शिरीष RĀGAN. 9, 58. — 2) f. घ्रा Jasminum Zambac ÇABDAR. im ÇKDr. Sida cordifolia RĀGAN. 4, 103. — Suçr. 2, 285, 15. — 3) f. ई = श्वेतापरजिता RĀGAN. im ÇKDr. — 4) n. Cyperus rotundus ĠAṬĀDH. im ÇKDr. auch शित° geschrieben ebend.

सितपुष्पिक eine Art Aussatz Vjūtp. 220.

सितप्रभ (3. सित + प्रभा) adj. (f. घ्रा) weiss: सभा MBh. 2, 383.

सितमणि m. *Krystall*; davon °मय adj. *krystallen* MBH. 67.
 सितमरिच n. *weisser Pfeffer* RĀGĀN. 6, 34.
 सितमाष m. *Dolichos Catjang* HĀR. 182.
 सितमेघ m. *eine weisse Wolke* R. 2, 91, 33 (100, 31 GORR.).
 सितरक्त adj. (f. घ्रा) *weiss und roth* NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 12.
 सितरञ्जन adj. *gelb* H. 1394.
 सितरश्मि m. *der Mond (weisstrahlig)* ÇKDR. UND WILSON.
 सितलता f. = *अमृतस्रवा* RĀGĀN. 3, 129.
 सितवर्षाभू f. *Boerhavia procumbens* ROXB. RĀGĀN. im ÇKDR.
 सितवल्लीन n. *weisser Pfeffer* RĀGĀN. im ÇKDR. unter *सितमरिच*.
 सितवारण m. *ein weisser Elephant* BUĠ. P. 8, 4, 23.
 सितशर्करा f. *weisser Zucker* SĀH. D. 2, 8. 9. सु° PĀNĀR. 3, 11, 8.
 सितशायका s. *सितसायका*.
 सितशिशया f. = *श्वेतशिशया* RĀGĀN. 9, 134.
 सितशिम्विक m. *eine Weizenart* H. 1174.
 सितशिव n. *Steinsalz* AK. 2, 9, 42. Varianten: *शितशिव*, *सितसिव*, *शी-तशिव* Comm. zu AK. nach ÇKDR.
 सितशूक m. *Gerste* AK. 2, 9, 15 (nach ÇKDR. eine von BHARATA er-
 wähnte v. l.). TRIK. 2, 9, 4 (शित°). RĀGĀN. 10, 33. — Vgl. *शीतशूक*.
 सितशूरण m. *eine Arum-Art*, = *वनशूरण* RĀGĀN. im ÇKDR. °सूरण
 RĀGĀN. 7, 65.
 सितसप्ति 1) adj. *mit weissen Pferden fahrend*. — 2) m. Bojn. Ar-
 ḡuna's KIR. 13, 19.
 सितसर्यप m. *weisser Senf* (= *Senfkorn*) RĀGĀN. im ÇKDR. VARĀH. BṚH. S. 80, 12.
 सितसायका f. = *श्वेतशरपुट्या* RĀGĀN. im ÇKDR. °शायका gedr.
 सितसार m. *Achyranthes triandra* ROXB. RATNAM. 233. °क RĀGĀN.
 im ÇKDR.
 सितसिन्धु f. = *श्वेतकण्टकारी* RĀGĀN. 4, 33.
 सितसिन्धु f. *die Gaṅgā* ÇABDAR. im ÇKDR.; vgl. Spr. (II) 2101.
 सितसिव s. *सितशिव*.
 सितसूरण s. °सूरण.
 सितसूरण m. pl. *die weissen Hunnen* VARĀH. BṚH. S. 11, 61; vgl. *श्वे-
 तसूरण* 16, 38.
 सितोषु m. 1) *der Mond (weisstrahlig)* H. 103, Schol. Spr. (II) 1039.
 2635. NAISH. 1, 12. — 2) *Kampfer* (wie alle Wörter für *Mond*): °तैल
 RĀGĀN. im ÇKDR.
 सितोषण्ड m. *Zucker in Stücken* RĀGĀN. 14, 104.
 सितोष्य (3. सित + घ्रा°) 1) n. *weisser Pfeffer* RĀGĀN. 6, 34. — 2) f.
 घ्रा = *श्वेतदूर्वा* RĀGĀN. 8, 111.
 सिताय m. *Dorn* HĀR. 91 fehlerhaft für *शिताय* eine *scharfe Spitze*
habend.
 सिताङ्क m. *ein best. Fisch*, = *वालुकागड* HĀR. 190.
 सिताङ्ग (3. सित + 3. अङ्ग) m. 1) *eine best. Pflanze*, = *श्वेतरोहित*
 RĀGĀN. im ÇKDR. — 2) ein N. Çiva's H. 43 (सिताङ्ग die Hdschr.).
 सितानागो (3. सित + अ°) f. *weisser Kümmel* RĀGĀN. im ÇKDR.
 सितान्रय und °त्रिक n. = *त्रिसिता* RĀGĀN. 22.
 सितादि (सिता *Zucker* + घ्रादि *Anfang*) m. *Melasse* RĀGĀN. im ÇKDR.

सितानन (3. सित + घ्रानन) 1) adj. *ein weisses Gesicht habend*. — 2)
 m. a) ein N. Gaṛuḍa's ÇABDĀRTHAK. im ÇKDR. — b) N. pr. eines We-
 sens im Gefolge Çiva's HARIV. 14852.
 सितापाक m. *geläuteter Zucker* BHĀVAPR. 5.
 सितापाङ्ग (3. सित + अ°) m. *Pfau* TRIK. 2, 5, 26. HĀR. 90.
 सिताब्ज (3. सित + अब्ज) n. *eine weisse Lotusblüte* RĀGĀN. 10, 182.
 सिताभ 1) m. = *सिताभ* *Kampher* RĀJAM. zu AK. 2, 6, 3, 32 nach ÇKDR.
 — 2) etwa *Zucker* PĀNĀR. 3, 10, 22. viellleicht *सिताभेन* zu lesen. —
 3) f. घ्रा *eine best. Pflanze* (तक्रा) RĀGĀN. 4, 163.
 सिताभिकटो f. v. l. für *सितालिकटो*; s. ÇKDR. unter *श्वेतकिणिकी*.
 सिताभ (3. सित + अ°) m. 1) *eine weisse Wolke* MBH. 3, 1719. 13.
 836 (शिताभ ed. Calc.). — 2) *Kampher* AK. 2, 6, 3, 32. H. 643. HĀR.
 104 (nour.). °शकल Spr. (II) 7327 (hiernach die Uebersetzung zu ver-
 bessern). — Vgl. *सितमेघ*.
 सिताभ्रक n. *Kampher* RATNAM. im ÇKDR.
 सितामोघा (सित + अ°) f. *weisse Bignonia* RĀGĀN. 10, 51.
 सिताम्वर (3. सित + अ°) 1) adj. (f. घ्रा) *weiss gekleidet*: शरद्व्यू Z. d.
 d. m. G. 27, 72. — 2) m. Bez. *bestimmter Gāina-Mönche* (vgl. *श्वेता-
 म्वर*, *श्वेतवामम्*) HALĀJ. 2, 189.
 सिताम्बुज (3. सित + अ°) n. *eine weisse Lotusblüte* HALĀJ. 3, 58.
 RATNAM. 146.
 सिताम्भोज (3. सित + अ°) n. dass. AK. 1, 2, 2, 40. H. 1162.
 सितार्द्रक (3. सित + अ°) m. *weisses Basilienkraut* RĀGĀN. 10, 161.
 सितालक 1) m. = *श्वेतमन्दारक* RĀGĀN. im ÇKDR. fehlerhaft für *सिता-
 लकी*. — 2) f. °लिका *eine best. Muschelart, die Wendeltreppe* HĀR. 111.
 सितालता f. *weisses Dūrvā-Gras* RATNAM. 180.
 सितालर्क m. *weisse Calotropis* RĀGĀN. 10, 33.
 सितालिकटो f. *eine best. Pflanze*, = *श्वेतकिणिकी* RĀGĀN. im ÇKDR.
 सितावर 1) m. *eine best. Gemüsepflanze* (vulgo *सुमुनी*) BHĀVAPR. im
 ÇKDR. das Synonym *श्वेतावर* spricht für die Form *सितावर*; dagegen
 सूच्याह, सूचीपत्रक, सूचीदल für *शितावर*. — 2) f. ई *Vernonia anthe-
 linthica* RĀGĀN. im ÇKDR.
 सिताश्र (3. सित + अश्र) 1) adj. *mit Schimmeln fahrend*. — 2) m. a)
 Bojn. Arḡuna's MBH. 3, 11898. — b) *der Mond* H. 104, Schol. — Vgl.
 2. *श्वेताश्र*.
 सितामित (3. सित + 2. असित) 1) adj. a) *weiss und schwarz*: रश्मयः
 MAITRĀJUP. 6, 30 (= JĀGĀN. 3, 166). व्योम्नि बलाकृत्ताः MBH. 7, 5442. MĀR.
 P. 109, 65. BUĠ. P. 4, 27, 14. °रोग wohl *Krankheit des Weissen und*
Schwarzen im Auge Verz. d. B. H. No. 934. — b) *gut und schlimm*:
 कर्मफलानि MAITRĀJUP. 2, 7. — 2) m. a) ein N. Baladeva's H. 224. —
 b) du. *die Planeten Venus und Saturn* GĠOTIST. im ÇKDR.
 सिताक्षय (3. सित + अ°) m. 1) *der Planet Venus* VARĀH. BṚH. S. 9,
 45. — 2) Bez. zweier Pflanzen: = *श्वेतशियु* RĀGĀN. 7, 30. = *श्वेतरो-
 हित* RĀGĀN. im ÇKDR.
 सिति adj. = *शिति* *weiss; schwarz* RAMĀN. zu AK. 3, 4, 22, 85 nach ÇKDR.
 सितिमन् (von 3. सित) m. *Weisse* ÇIÇ. 1, 25.
 सितोकर (3. सित + 1. कर्) *weiss —, licht machen* SĀH. D. 305, 7.
 सितेनु m. = *श्वेतनु* RĀGĀN. 14, 78.

सितेतर (3. सित + इतर) 1) adj. a) schwarz (dunkelfarbig) H. 17. KUMĀRAS. 1, 38. VARĀH. LAUGHU. 1, 6. H. 1326. HALĀJ. 2, 97. — b) weiss und schwarz BHĪG. P. 10, 41, 41. — 2) m. Bez. zweier Pflanzen: = श्याम-शालि und कुलत्थ RĪGĀN. im ÇKDr.

सितेतरगति m. Feuer HALĀJ. 1, 62.

सितेतरमोत्र n. eine blaue Lotusblüte ÇiC. 9, 65.

सितोत्पल (3. सित + उ^०) n. eine weisse Lotusblüte HĀR. 179 (शितो^० gedr.). VARĀH. BRĪH. S. 12, 4. 9. 13, 1. Spr. (II) 6897. VER. in LA. (III) 5, 4.

सितोदर (3. सित + उ^०) m. ein N. Kubera's (weissbauchig) H. 189.

सितोद्वय (3. सित + उ^०) n. weisser Sandel RATNAM. 140.

सितोपल (3. सित + उ^०) 1) m. a) Kreide TRIK. 2, 3, 6. — b) Krystall RĪGĀN. 4, 153. — 2) f. घ्रा Zucker H. 402. RATNAM. 307. SUÇR. 1, 162. 14. 2, 449, 20. 504, 9. 496, 20. 504, 8 (शितो^० an den beiden letzten Stellen). PAÑĀKAR. 3, 13, 12. auch ^०पल 8, 12. स^० adj. 13, 6.

सिद्ध s. u. 1. und 2. सिध्.

सिद्धक (von सिद्ध) 1) m. Vitea Negundo Lin. und Vatica robusta RĪGĀN. im ÇKDr. — SUÇR. 2, 258, 16. — 2) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — + — — — — — COLEBR. MISC. ESS. 2, 163 (XVI, 2).

सिद्धकञ्जल n. Zauberkraft besitzender Lampenruss Schol. zu KĀVYĀD. 2, 151.

सिद्धकल्प (?) m. Bez. einer best. Weltperiode VIO DE HIOPEN-TUSANG 165.

सिद्धकाम adj. dessen Wünsche in Erfüllung gegangen sind R. 4, 11, 105.

सिद्धकामेश्वरी f. eine der fünf Formen der Kāmākhyā KĀLIKĀ-P. 61 im ÇKDr.

सिद्धकार्य adj. der seinen Zweck erreicht hat KATHĀS. 121, 184.

सिद्धकैरल n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 138.

सिद्धक्षेत्र n. ein von Siddha's bewohntes Gebiet, ein Land der Glückseligen; auch N. pr. bestimmter heiliger Gebiete MBH. 3, 8240. KATHĀS. 18, 234. 348. 66, 2. 107, 73. 80 (०पर्वत). MĀRK. P. 109, 58. RĪGĀ-TAR. 3. 378. PAÑĀKAR. 2, 6, 4. Verz. d. Oxf. H. 20, b, 43. 21, a, 32. 53, a, 6. 79, a, 30. क्षेत्रं सिद्धसमाख्यम् 149, b, 40. fg. — Vgl. सिद्धिक्षेत्र.

सिद्धखण्ड Titel eines Abschnittes im RASARATNĀKARA Verz. d. B. H. No. 963.

सिद्धगङ्गा f. die Gaṅgā der Glückseligen, ein N. der Mandākinī GAṬĀDH. im ÇKDr.; vgl. R. 2, 95, 9.

सिद्धगति f. in eig. und übertr. Bed. (प्रतिकृतौ) gaṇa देवपथादि zu P. 5, 3, 100.

सिद्धगुरु m. N. pr. eines Autors SARVADARĀNAS. 82, 9.

सिद्धप्रह m. der Dämon der Glückseligen, Bez. eines best. Tobsucht erzeugenden Dämons: अयमन्यति यः सिद्धान्क्रुद्धाद्यापि शपति यम् । उन्माद्यति स तु तिप्रं ज्ञेयः सिद्धप्रहस्तु सः ॥ MBH. 3, 14502.

सिद्धजन m. die Glückseligen (s. सिद्ध) R. 2, 95, 9.

सिद्धजल n. das Wasser der Glückseligen, Bez. des sauren Reisschleims HĀR. 115. — Vgl. सिद्धसलिल.

सिद्धतापस m. ein mit übernatürlichem Wissen und Vermögen ausgestatteter Büsser DAÇAK. 21, 1 v. u. fem. ई KATHĀS. 42, 26. 43, 192. 198. 63, 239.

सिद्धत्व (von सिद्ध) n. 1) richtiges Auskommen, das Sichergehen,

Sichherausstellen in genügender Weise AV. PRĀT. 4, 6. SĪMĀKJAK. 4. VĀRTT. zu P. 4, 1, 130. NĪLAK. 52. SĪH. D. 36, 2. — 2) das Bewiesensein SARVADARĀNAS. 9, 14. 51, 16. — 3) das Bekanntsein BHĪG. P. 7, 6, 19. — 4) Vollkommenheit, ein vollkommener Zustand NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 162 (daneben घ^०). — 5) die Stellung eines Siddha, eines Glückseligen R. 3, 65, 5. PAÑĀKAR. 1, 8, 23.

सिद्धदर्शन n. das Schauen der Glückseligen (obj.) Verz. d. Oxf. H. 230, b, 45.

सिद्धदेव m. ein N. Çiva's ÇABDAR. im ÇKDr.

सिद्धद्रव्य n. ein mit Zauberkraft versehener Gegenstand Verz. d. B. H. No. 903.

सिद्धधातु m. Quecksilber TRIK. 2, 9, 34.

सिद्धधामन n. die Stätte der Glückseligen, = सिद्धक्षेत्र KATHĀS. 18, 351.

सिद्धनागाग्रि m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 904. davon adj. ०नीय von ihm verfasst Notices of Skt Mss. 1, 137.

सिद्धनाथ m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 110, a, 26. AUFRICHT scheint das Wort als Appellativum zu fassen.

सिद्धपति m. Bein. Mudgaragomin's TĀRAN. 64.

सिद्धपथ m. die Bahn der Glückseligen so v. a. der Luftstraum BHĪG. P. 6, 10, 25.

सिद्धपद n. N. pr. einer heiligen Oertlichkeit BHĪG. P. 3, 33, 31.

सिद्धपात्र m. N. pr. 1) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2568. — 2) eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 346, 11.

सिद्धपाद m. N. pr. eines Joga-Lehrers WILSON, Sol. Works 1, 214. HALL 16. Verz. d. Oxf. H. 233, b, 1 v. u. Varianten: शुद्धपाद und श्रीपाद.

सिद्धपीठ m. eine Stätte der Glückseligen ÇKDr. nach einem TANTRA.

सिद्धपुर n. die Stadt der Glückseligen, N. pr. einer in den äussersten Norden verlegten mythischen Stadt GOLĀDHJ. BHUVANAK. 17. 27. Comm. zu 30. 44. ĀJĀBH. 3, 13. REINAUD, Mém. sur l'Inde 341. Verz. d. B. H. No. 1240. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 25. verkehrt ist die Auflösung सिद्धा-त्पुरात् GOLĀDHJ. BHUVANAK. 26.

सिद्धपुष्प m. wohlriechender Oleander, Nerium odorum Ait. RĪGĀN. 10, 11.

सिद्धप्रयोगन 1) m. weisser Senf RĪGĀN. im ÇKDr.; vgl. सिद्धसाधन. — 2) f. घ्रा Kresse, Lepidium sativum DRAVJAR. in NIGH. PR.

सिद्धबुद्ध m. N. pr. eines Joga-Lehrers Verz. d. Oxf. H. 233, b, 2 v. u. HALL 16. शुद्धबुद्ध v. l.

सिद्धभूमि f. Zauberland PAÑĀKAR. 242, 5.

सिद्धमत n. die Ansicht der Glückseligen Verz. d. Oxf. H. 251, a, 41.

सिद्धमनोरम m. Bez. des zweiten Tages im Karmamāsa Ind. St. 10, 296.

सिद्धमन्त्र m. 1) Zauberspruch v. l. in VER. in LA. (III) 14, 14. 22. Spr. (II) 7046. Gtr. 10, 12. — 2) Titel eines von Keçavabhaṭṭa verfassten Nighantū NIGH. PR. Einl.

सिद्धमातृका f. 1) Bez. eines best. Alphabets (س م ا ن ر ك) REINAUD, Mém. sur l'Inde 297. — 2) N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 36.

सिद्धमानस adj. befriedigten Herzens R. GORR. 1, 67, 19.

सिद्धमोदक m. eine Art Zucker (तवरातोद्वयखण्ड) RĪGĀN. im ÇKDr.

सिद्धयात्रिका s. सिद्धियात्रिका.

सिद्धयामल n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 95, b, 33. सिद्धि^० v. 1.
सिद्धयोग m. ein richtiges, wirksames Mittel KATHĀS. 20, 190 (vielleicht सिद्धियोग zu lesen). Verz. d. B. H. No. 966. संग्रह m. Titel einer Schrift No. 904. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 47. fg. als neutr. (!) in der Bed. Zaubermittel Verz. d. B. H. No. 904.

सिद्धयोगिनी f. 1) Zauberin, Fee, Hexe KATHĀS. 37, 161. 192. — 2) ein N. der Manasā Verz. d. Oxf. H. 24, b, 38.

सिद्धयोगेश्वर n. (sc. तत्त्व) Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 97, a, No. 151.

सिद्धरत्नकल्प m. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 89.

सिद्धरत्न adj. im Besitz eines Zauberschatzes seiend KATHĀS. 108, 197. 109, 15. 79. 92.

1. सिद्धरस m. Quecksilber MRD. s. 63. AGĀJAPĀLA im ÇKDR.

2. सिद्धरस adj. = रससिद्ध der durch Quecksilber bei Lebzotten ein Siddha wird, nicht mehr den Gesetzen der Materie unterworfen ist AGĀJAPĀLA im ÇKDR. = धातुप्रभृति MRD. s. 63.

सिद्धरसायन adj. der im Besitz eines Lebenselixirs ist KATHĀS. 41, 11.

सिद्धराज m. N. pr. eines Fürsten RĪĀA-TAR. 7, 263. Journ. of the Asi. Soc. 8, 7, 39. fg.

सिद्धरुद्रेष्टरीत्य n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 1.

सिद्धरूप n. das Richtige Kap. 1, 99. Comm. zu TS. PRĀT. 8, 19.

सिद्धल N. pr. eines Dorfes Z. f. d. K. d. M. 3, 163.

सिद्धलत adj. das Ziel treffend: वाण KATHĀS. 112, 56.

सिद्धलक्ष्मण m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 332, 6.

सिद्धलक्ष्मी f. wohl eine Form der Lakshmi: °मत Verz. d. Oxf. H. 98, a, N. 3.

सिद्धलोक m. die Welt der Glückseligen BŪĪG. P. 4, 29, 80.

सिद्धल 1) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 60, b, 13. — 2) f. ई N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 18, b, 39 (Erklärung des Namens in N. 9). 19, a, 34.

सिद्धलत् (von सिद्ध) adv. als ausgemacht, als bewiesen; °कृत् für feststehend —, für ausgemacht —, für bewiesen halten: °कृत्य absol. SARVADARÇANAS. 116, 13. 132, 2. Comm. zu TS. PRĀT. 14, 28.

सिद्धवन n. der Hain der Glückseligen, N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 25. सिद्धपुर v. 1.

सिद्धवर्ति f. Zauberdocht PAÑKĀT. 241, 6. 242, 13, 17. सिद्धि^० ed. Bomb.

सिद्धवस्ति m. ein stärkendes (öliges u. s. w.) Klystier SUÇA. 2, 198, 4. 228, 1. 229, 2. 6.

सिद्धवस्तु ein Syllabar HIURN-THSANG 1, 72. fg.

सिद्धवास m. Wohnsitz der Glückseligen, N. pr. einer Oertlichkeit KATHĀS. 36, 114.

सिद्धविद्या f. 1) die Lehre der Glückseligen PAÑKĀT. 1, 10, 4. — 2) eine Form der Mahāvīdya TANTRASĀRA im ÇKDR. °दीपिका f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 1, 141.

सिद्धवीर्य m. N. pr. eines Muni MĀRK. P. 74, 38.

सिद्धवंन्ध adj. dessen Verwandtschaft bekannt ist; s. u. सिद्धार्थ 1) c).

सिद्धमलिन u. das Wasser der Glückseligen, Bez. des sauren Reisschleims TRĪK. 2, 9, 10. — Vgl. सिद्धजल.

सिद्धसाधन 1) m. weißer Senf RĪĀN. im ÇKDR.; vgl. सिद्धप्रयोगन. — 2) n. a) das Beweisen von schon Bewiesenem ĠĀGADĪCA im ÇKDR. — b) wohl das Citiren eines Glückseligen Verz. d. Oxf. H. 88, a, 21.

सिद्धसाधित adj. भिषज् ein Arzt, der ohne eigene Studien die Kunst von einem Andern in der Praxis erlernt hat, KĀRAKA 1, 11.

सिद्धसाध्यक adj. Bez. eines best. Zauberspruches TANTRAS. im ÇKDR.

सिद्धसारस्वत Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, b, 24. °दीपिका f. dosgl. 110, a, 2 v. u.

सिद्धसिद्ध adj. überaus wirksam, Bez. eines best. Zauberspruches TANTRASĀRA im ÇKDR.

सिद्धसिद्धातपद्धति f. Titel einer Schrift HALL 13.

सिद्धसिन्धु f. der Fluss der Glückseligen, Bez. der Gaṅgā TRĪK. 1, 2, 31. — Vgl. सिद्धापगा.

सिद्धसुसिद्ध adj. Bez. eines best. Zauberspruches TANTRASĀRA im ÇKDR.

सिद्धसेन m. 1) ein N. Kārtlikeja's TRĪK. 1, 1, 56. ÇANDAR. im ÇKDR. — 2) N. pr. eines Astronomen VARĀH. BRĪH. 7, 7. Verz. d. B. H. No. 863.

°दिवाकर Verz. d. Oxf. H. 132, a, No. 326. 170, b, 1 v. u. HALL 166.

°दिवाकृत् ebend. °वाक्यकार SARVADARÇANAS. 26, 12.

सिद्धसेवित adj. von den Glückseligen verehrt als Bein. Baṭukabhairava's ÇKDR.

सिद्धसेवान n. die Leiter zu den Glückseligen als Titel einer Schrift HALL 18.

सिद्धस्थल n. = सिद्धस्थान PAÑKĀT. 1, 6, 26.

सिद्धस्थान n. ein Ort der Glückseligen TRĪK. 3, 3, 337.

सिद्धहेमकुमार m. N. pr. eines Fürsten H. 1533, Schol.

सिद्धहेमन् n. gereinigtes Gold Verz. d. Oxf. H. 170, b, No. 380.

सिद्धागम (सिद्ध + आ^०) m. Titel einer Schrift HALL 198.

सिद्धाङ्गना (सिद्ध + ङ^०) f. Fee, Hexe KATHĀS. 28, 190.

सिद्धाचल (सिद्ध + ञ^०) m. der Berg der Glückseligen: °पूना Titel einer Schrift WILSON, Sol. Works 1, 283.

सिद्धाज्ञ (सिद्ध + आज्ञा) adj. dessen Befehle vollführt werden VARĀH. BRĪH. S. 43, 9.

सिद्धाञ्जन (सिद्ध + ञ^० oder आ^०) n. Zaubersalbe KATHĀS. 48, 86. DAÇAK. 30, 17.

1. सिद्धादेश (सिद्ध + आ^०) m. eines Wahrsagers Vorhersagung R. GORR. 2, 29, 10. MĀRK. 103, 19. hierher oder zu 2. सिद्धादेश 66, 24. 98, 8. Vgl. सिद्धानामयमादेश: Spr. (II) 6738.

2. सिद्धादेश adj. dessen Vorhersagung sich erfüllt, m. Wahrsager MĀRK. 33, 22. MĀRK. ed. Bomb. 104, 10. RATNĀV. 93, 6.

सिद्धात (सिद्ध + अत) m. 1) das letzte Ziel, Vorhaben: सम^० adj. gleiche Ziele verfolgend ĀÇV. ÇR. 12, 8, 15. — 2) ein endgiltiger, feststehender, begründeter Satz, Lehre, Doctrin (राद्धात, कृतात, समय, तत्त्व) AK. 1, 1, 4, 13. 3, 4, 12, 67. 24, 151. 25, 187. TRĪK. 1, 1, 115. H. 242. HALĀ. 1, 10. 5, 83. fg. प्रामाणिकवेनाभ्युपगते ऽर्थः सिद्धातः SARVADARÇANAS. 113, 18. यः परीतैर्विद्विधं परीदय क्तेभ्यश्च साधयित्वा स्थाप्यते निर्णयः स सिद्धातः KĀRAKA 3, 8. तत्त्वाधिकरणाभ्युपगमसंस्थितिः सिद्धातः NĀJĀS. 1, 26. or ist vierfach: सर्वतत्त्व^०, प्रतितत्त्व^०, अधिकरण^०, ग्रन्थुपगम^० 27. fgg. KĀRAKA a. d. O. Ind. St. 2, 205. MBu. 1, 2887. Kap. 1, 21. SĪMĀHJAN. 71.

NILAK. 49. 180. Einl. zu ĠAIM. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 10. Comm. zu VĀSAVAD. S. 18. Spr. (II) 5231. PAÑKAR. 4, 2. 16. SĀH. D. 31, 10. KULL. zu M. 8, 209. Verz. d. Oxf. H. 17, a, 2. 23, b, N. 5. 86, b, 47. 160, b, 7. 227, a, No. 557. SARVADARĢANAS. 46, 1. पारमेश्वर PHAB. 57, 14. वेदान्त^० 54, 10. स्वशास्त्र^० SUÇR. 1, 50, 16. शालाक्य^० 2, 370, 14. बुद्ध^० I.A. (III) 90, 1. दिग्मन्वर^० PHAB. 46, 5. प्रभाकरगुह्यणाम् SARVADARĢANAS. 133, 2. भट्टचार्याणाम् 134, 22. रमेश्वर^० 98, 21. fg. व्यवहार^०, स्व^० Comm. zu Kap. 1, 106. घ^० SUÇR. 1, 149, 14. — 3) in System der Karmamitāmāsā Conclusion und Refutation des erhobenen Einwandes (das 4te Glied im Adhikaraṇa) SARVADARĢANAS. 122, 21. 124, 6. — 4) ein astronomisches Lehrbuch VARĀH. BṢH. S. 2, S. 4, Z. 2. GAṆITĀDHJ. KĀLAM. 6. Verz. d. B. H. No. 862. 939. WEBER, ĠJOT. 98. Journ. of the Am. Or. S. 6, 418. fgg. KERN in der Vorrede zu VARĀH. BṢH. S. 24. fg. — 5) Bez. einer Klasse von Werken bei den Buddhisten WASSILJEV 60. 260. bei den Ġaina WILSON, Sol. Works 1, 280. fg. Titel eines best. Ġaina-Werkes SARVADARĢANAS. 41, 4. bei den Tāntrika steht dem Ansehen nach सिद्धान्त neutr. zwischen वाम und कौल Verz. d. Oxf. H. 91, a, 18. — Vgl. घप^०, कन्दर्प^०, कार्तिक^०, ज्ञात^०, ज्योतिः^०, न्याय^०, ब्रह्म^०, ब्रह्मस्फुट^०, भक्ति^०, महा^०, महादेव^०, माध^०, वसिष्ठ^०, वाक्य^०, वैयाकरण^०, व्यास^०, शास्त्र^०, शिव^०, सिद्ध^०, सोम^० u. s. w.

सिद्धान्तकल्पतरु m. Titel einer philosophischen Schrift COLEBR. Misc. Ess. 1, 337.

सिद्धान्तकौमुदी f. Titel einer Grammatik GILD. Bibl. 379. fg. — Vgl. मध्य^०, सार^०.

सिद्धान्तगर्भ m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 276, a, 22.

सिद्धान्तगोता f. desgl. Notices of Skt Mss. 1, 170.

सिद्धान्तचन्द्रिका f. Titel verschiedener Schriften MACK. Coll. 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 173, a, No. 386. fg. Verz. d. Pet. H. No. 92. HALL. 110. 173. टीका 110.

सिद्धान्तचन्द्रोदय m. Titel eines Commentars zum Tarkasaṃgraha HALL 70. fg. Notices of Skt Mss. 2, 250.

सिद्धान्तचित्तमणि m. Titel eines Werkes Ind. St. 2, 246.

सिद्धान्तचूडामणि m. desgl. Verz. d. Cambr. H. 43. 54.

सिद्धान्ततत्त्व n. Titel eines philosophischen Werkes HALL 76. ०बिन्दु desgl. 108. ०बिन्दुसंदीपन desgl. ebend. ०सर्वस्व n. desgl. 77. ०विवेक m. Titel eines astr. Werkes COLEBR. Misc. Ess. 2, 453. Verz. d. Cambr. H. 56.

सिद्धान्तदीप m. Titel eines philosophischen Werkes Notices of Skt Mss. 1, 298.

सिद्धान्तदीपिका (!) n. desgl. Verz. d. B. H. No. 609.

सिद्धान्तदीपिका f. desgl. HALL. 99.

सिद्धान्तपञ्चानन m. N. pr. eines Gelehrten Notices of Skt Mss. 1, 163.

सिद्धान्तपद्धति f. Titel eines philosophischen Werkes Verz. d. B. H. No. 649.

सिद्धान्तबिन्दु m. = सिद्धान्ततत्त्वबिन्दु Verz. d. B. H. No. 626. HALL 108. ०व्याख्या 109.

सिद्धान्तभेदलवसंयुक्त m. = सिद्धान्तलेश Verz. d. B. H. No. 632.

सिद्धान्तमञ्जरी f. Titel eines philosophischen Werkes, = न्याय^० Verz.

d. B. H. No. 699.

सिद्धान्तमणिमञ्जरी f. Titel eines astrologischen Werkes Notices of Skt Mss. 1, 173.

सिद्धान्तमुक्तावली f. Titel verschiedener Schriften GILD. Bibl. 415. Verz. d. B. H. No. 693. fgg. HALL 73. 99. 146. ०प्रकाश m. 74. Notices of Skt Mss. 2, 273.

सिद्धान्त्य (von सिद्धान्त), ०यति feststellen, begründen, in's Klare bringen Comm. zu Kap. 1, 3. सिद्धान्तित KULL. zu M. 1, 8.

सिद्धान्तरत्न n. Titel einer Schrift, = दशश्लोकी HALL. 114.

सिद्धान्तरत्नस्य n. Titel verschiedener Werke Verz. d. B. H. No. 845. Verz. d. Oxf. H. 226, b, No. 553. Verz. d. Cambr. H. 46. 57. Ind. St. 2. 252, N. 2. WILSON, Sol. Works 1, 131.

सिद्धान्तलक्षणज्ञादीशी f. Titel einer Schrift; s. unter संयोगिन्.

सिद्धान्तलक्षणपात्रोक्त m. desgl. HALL 33. 37.

सिद्धान्तलघुखगोलिका Titel eines astr. Werkes Verz. d. Cambr. H. 45.

सिद्धान्तलेश m. Titel einer Schrift, = शास्त्रसिद्धान्तलेशसंयुक्त HALL 153. ०संयुक्त Verz. d. B. H. No. 632. टीका Notices of Skt Mss. 1, 33.

सिद्धान्तवागीश m. N. pr. zweier Gelehrten Verz. d. Oxf. H. 106, b, N. 1. 261, a, 17. fg. — Vgl. भवानन्द^०.

सिद्धान्तवेला f. Titel einer Schrift HALL 171.

सिद्धान्तशिखा f. desgl. WEBER, PRATIŒNĀS. 73.

सिद्धान्तशिरोमणि m. Titel eines von Bhāskara verfassten astronomischen Lehrbuchs GOLĀDHJ. PRAÇNĀDHJ. 58. GILD. Bibl. 505. fgg. Verz. d. B. H. No. 828. 842. fgg. 1166. Verz. d. Oxf. H. 110, b, 20. 279, b, 41. 338, a, 24. 341, a, 42. Verz. d. Cambr. H. 43. Ind. St. 1, 467 (०प्रकाश). HALL 120.

सिद्धान्तशेखर m. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1023. Verz. d. Oxf. H. 104, a, 32. 279, b, 42. 285, a, 35. 341, a, 42. Verz. d. Cambr. H. 43. HALL 18. — Vgl. शैव^०.

सिद्धान्तसंक्षिप्तासारसमुच्चय m. desgl. COLEBR. Misc. Ess. 2, 451. HALL 120.

सिद्धान्तसंयुक्त m. desgl. HALL 27. Notices of Skt Mss. 1, 194. मितान्तरायाः Verz. d. Oxf. H. 263, b, No. 635.

सिद्धान्तसंदर्भ m. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, b, 33.

सिद्धान्तसार Titel verschiedener Werke Verz. d. Pot. H. No. 23. WILSON, Sol. Works 1, 167. ०कौस्तुभ Verz. d. Cambr. H. 74. fg.

सिद्धान्तसार्वभौम Titel eines Werkes COLEBR. Misc. Ess. 2, 324 u. s. w.

सिद्धान्तमुन्दर desgl. COLEBR. Misc. Ess. 2, 326. fg. 451. Verz. d. B. H. No. 833. Verz. d. Cambr. H. 43. HALL 120.

सिद्धान्तसूक्तिमञ्जरी f. desgl. Notices of Skt Mss. 2, 3. HALL. 153. ०प्रकाश 154.

सिद्धान्तित s. u. सिद्धान्त्य.

सिद्धान्तिन् (von सिद्धान्त) m. = मीमांसक BHŪRIKPAJOGA im ÇKDR.

सिद्धान्त्य (सिद्ध + घ^०) f. der Fluss der Glückseligen, die Gaṅgā H. 1082.

सिद्धान्ता (सिद्ध + घ^०) f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 109, a, 27.

सिद्धाधिक्या f. N. pr. einer Göttin, die die Befehle des 24ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇi ausführt, H. 46.

सिद्धारि (सिद्ध + अरि) m. Bez. eines best. Zauberspruches ÇKDr. nach dem TANTRASĀRA.

सिद्धार्थ (सिद्ध + अर्थ) 1) adj. (f. स्त्री) a) der seinen Zweck erreicht hat MBh. 5, 7546. HARIV. 10003. R. 1, 6, 7. 42, 4. 2, 40, 25 (39, 31 GORR.). 51, 18 (48, 18 GORR.). 72, 37 (74, 41 GORR.). 86, 18 (94, 18 GORR.). 88, 16. 103, 10. R. GORR. 2, 38, 10. 109, 60. 3, 24, 10. 4, 40, 70. Spr. (II) 2692. 3639. ÇĀK. 27, 9. KATHĀS. 57, 100. 99, 9. 108, 17. BHĀG. P. 9, 4, 32. सु० MBh. 3, 3006. घ० R. 3, 53, 20. BHĀG. P. 4, 9, 28. — b) zum Ziele führend, wirksam: उपाय HARIV. 3143. श्रौपथी R. 2, 23, 36. — c) dessen Absicht, Vorhaben bekannt ist: सिद्धार्थं सिद्धसंबन्धं श्रौतुं श्रौता प्रवर्तते। ग्रन्थदौ तेन वक्तव्यः संबन्धः सप्रयोजनः ॥ इति व्याकरणाटीका ÇKDr. — 2) m. a) weisser Senf (Senfkorn) AK. 2, 9, 18. TRIK. 3, 3, 200. H. 1180. an. 3, 324. MED. th. 23. HALĀJ. 2, 426. SUÇR. 1, 71, 17. 2, 231, 3. VARĀH. BRH. S. 44, 5. KATHĀS. 32, 183. BHĀG. P. 4, 9, 58. 5, 17, 21. 23, 2. BHATṬ. 14, 91. गौर्० KUMĀRAS. 7, 7. सित० PAÑKĀT. 138, 3. — b) = वखृत RĀGĀN. 11, 121. — c) Bez. des 53ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BRH. S. 8, 48. fg. — d) N. pr. eines Dānava KATHĀS. 47, 25. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2566. eines Fürsten 1, 2696. eines Rathgebers des Daçaratha R. 1, 7, 3. 2, 36, 18. 68, 5 (70, 5 GORR.). 7, 59, 2, 26. weltlicher N. ÇĀKjāmuni's TRIK. (lies बुद्धे st. बुद्धे). II. an. MED. HALĀJ. 1, 85. LALIT. ed. Calc. 279, 4. BURNOUF, Intr. 70. N. Lot. de la b. l. 388. 607. WASSILJEV 9. 10. N. pr. eines Versuchers (मारुपुत्र) LALIT. ed. Calc. 393, 7. des Vaters von Mahāvira (dem 24ten Arhant der gegenwärtigen Avasarpinī) H. 38. H. an. COLEBR. Misc. Fss. 2, 318. WILSON, Sol. Works 1, 292. fg. — KATHĀS. 44, 25. 121. — 3) f. स्त्री N. pr. der Mutter des 4ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 39. — 4) n. (sc. वास्तु) ein Gebäude mit zwei Hallen, einer im Westen und einer im Süden, VARĀH. BRH. S. 33, 39. fg. — Vgl. सर्वार्थसिद्ध.

सिद्धार्थक (von सिद्धार्थ) 1) m. a) weisser Senf (Senfkorn) SUÇR. 1, 143, 3. 199, 15. 370, 14. ०तैल 15. 374, 11. 2, 70, 15. 346, 11. 393, 7. 431, 9. KARAKA 8, 7 (neutr.). VARĀH. BRH. S. 48, 35. MĀRK. P. 31, 51. 33, 10. सित० PAÑKĀT. ed. orn. 37, 12. Verz. d. B. H. No. 991. — b) N. pr. zweier Beamter MUDRĀ. 152, 2. 3. — 2) n. Bez. einer best. Fettgalle SUÇR. 2, 340, 9.

सिद्धार्थमति m. N. pr. eines Bodhisattva LALIT. ed. Calc. 2, 11.

सिद्धार्थिन् m. = सिद्धार्थ das 53te Jahr im 60jährigen Jupitercyclus Verz. d. Oxf. H. 332, a, 6.

सिद्धायम m. die Einsiedelei (श्रायम) der Glückseligen, N. pr. einer best. Einsiedelei R. GORR. 1, 4, 20. 32, 2 (31, 3 SCHL.). RAGH. 6, 46. Verz. d. Oxf. H. 9, b, 10. 23. 27, a, 41. 77, b, 36 (neutr. mit Ergänzung von तीर्थ). ÇUK. in LA. (III) 33, 1. ०पद् R. GORR. 1, 32, 18.

1. सिद्धासन (सिद्ध + 1. श्रा०) n. eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 21. 236, a, No. 367. 237, a, 6.

2. सिद्धासन (wie eben) m. ein N. Skanda's H. ç. 62.

सिद्धि (von 2. सिध्) f. 1) das Gelangen an's Ziel, Treffen: वरस्थिरेषु लक्ष्येषु (लक्ष्येषु) वाणसिद्धिः KĀM. NĪTIS. 14, 25. 27. — 2) sg. und pl. das Zustandekommen, Gerathen, Gelingen, glücklicher Erfolg (einer Sache): = निष्पत्ति H. an. 2, 255. MED. db. 25. सर्वकर्मणाम् BHAG. 18, 13. MĀRK.

P. 118, 15. स्वार्थस्य Spr. (II) 1310. 2864. RĀGĀ-TAR. 2, 97. वाञ्छितार्थस्य VARĀH. BRH. S. 68, 92. कार्यं नः सिद्धिप्राप्यं यथेप्सितम् KATHĀS. 33, 84. सिद्धिं गम् M. 2, 97. तथैतत्सिद्धिमेतु मे MĀRK. P. 61, 79. नावस्तुने वास्तुसिद्धिः KAP. 1, 79. साध्य० Spr. (II) 6241. कर्म० MAITRĀJ. 4, 3. R. 1, 57, 13. VARĀH. BRH. S. 71, 9. क्रिया० Spr. (II) 3712. 6145. कार्य० R. 5, 35, 40. 59, 10. VARĀH. BRH. S. 89, 1. यात्रा० 87, 6. यत्न० M. 1, 23. 11, 12. R. 2, 32, 41. धर्म० M. 7, 10. Spr. (II) 1494. 3106. तपः० RAGH. 1, 94. अर्थ० M. 7, 215. R. 2, 50, 4. VARĀH. BRH. S. 50, 24. 51, 10. 68, 91. 71, 6. 85, 4. 86, 52. VOP. 3, 4. BHĀG. P. 4, 21, 32. स्वार्थ० Spr. (II) 6320. LA. (III) 86, 9. कार्यार्थ० M. 7, 167. योगक्षेमार्थ० JĀGĀN. 1, 100. प्रार्थना० RAGH. 1, 42. वाञ्छा० RĀGĀ-TAR. 3, 344. वाञ्छित० VIKR. 28. अभिप्रेत० ÇĀK. 110, 7. मनोरथ० HIT. 21, 13. अभीष्ट० VEDĀNTAS. (Allah.) No. 2. प्रार्थितार्थ० ÇĀK. 41, 11. fg. अभिमार्थ० PRAB. 61, 11. एकात्मफल० Spr. (II) 1814. विषय-मुख० 4143. 4633. मन्त्र० 6370. विविधघटना० RĀGĀ-TAR. 2, 93. अभिज्ञान० KATHĀS. 3, 71. प्रतिज्ञा० 124, 12. RĀGĀ-TAR. 3, 49. SARVADARÇANAS. 59, 10. 64, 13. 80, 3. आधेः स्वीकरणात्सिद्धिः so v. a. Gültigwerdung JĀGĀN. 2, 60. — 3) das in-Ordnung-Kommen: विनायकः कर्मविघ्नसिद्धयर्थं विनियो-जितः so v. a. Beseitigung JĀGĀN. 1, 270. व्यापत्सिद्धि, वस्तिव्यापत्सिद्धि Verz. d. B. H. No. 933. = घत्तर्धि MED. — 4) das Zuthellwerden: स्व-गदिः, लिप्स्य० VOP. 23, 6. त्रैवर्गिकी BHĀG. P. 3, 4, 16. ब्रह्म० 23, 19. — 5) glücklicher Ausgang einer Krankheit, Heilung: मिषक्० durch einen Arzt JĀGĀN. 1, 266. — 6) das in-Ordnung-Kommen —, Eingehen ausstehender Gelder: अधमर्णार्थ० M. 8, 47. — 7) persönlicher Erfolg, Erreichung eines erwünschten Ziels; Glück M. 6, 42. 7, 1. 10, 62. R. 1, 37, 19. परा 5, 13, 20. सोपसर्गा 18, 13. 65, 9. KĀM. NĪTIS. 5, 40. RAGH. 1, 72 (pl.). 87. Spr. (II) 413. 1714. 2847. 4904, v. l. 6771. 7048. fg. KATHĀS. 6, 130. 37, 42. ०विघ्नाः RĀGĀ-TAR. 2, 153. BHĀG. P. 3, 2, 19. 4, 11. 5, 20, 6. PAÑKĀT. III, 76. 236. 23. HIT. Pr. 1. ÇUK. in LA. (III) 36, 8. सि-द्धिसिद्धोः समो भूत्वा BHAG. 2, 18. 4, 22. सिद्धये MĀLAV. 43, 9. BHĀG. P. 4, 24, 62. KATHĀS. 18, 341. सिद्धौ 316. सिद्धिं शंसन्ति मृगाः R. 3, 78, 11. 4, 42, 14. सिद्धिं दत्त्वा सुविपुलाम् VARĀH. BRH. S. 48, 79. अथ-श्राप् 87. R. 1, 62, 20. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 17. प्र-श्राप् RĀGĀ-TAR. 4, 716. भन् R. 7, 26, 21. गम् 4, 37, 3. Spr. (II) 4061. अनु-गा BHĀG. P. 9, 6, 32. नि-गम् (-यम् fehlerhaft) M. 12, 11. Spr. (II) 1117. उप-इ BHĀG. P. 1, 15, 51. स-मुप-इ Spr. (II) 1707. समा-सद् RĀGĀ-TAR. 4, 392. = मोक्ष Befreiung von allen Banden der Welt, Erlösung II. 74. H. an. — 8) in der Philosophie Vollkommenheit der Person und Machterlangung des Geistes über die Natur, in Folge derer man Wunder zu vollbringen in Stand gesetzt wird, AMṚTAN. Up. in Ind. St. 9, 34 (vielleicht सिद्धिम्वा zu lesen). SĪMĀHJAN. 46. fg. 49. 51. JOGAS. 2, 43. TATTVAS. 41. fg. (acht). SARVADARÇANAS. 96, 12. 154, 11. 170, 6. fgg. 179, 2. fgg. Verz. d. Oxf. H. 50, b, 12. 88, b, 15. fgg. 33. VP. 45. MĀRK. P. 56, 23. BHĀG. P. 4, 18, 19. 6, 11, 25. 8, 22, 6. 11, 15, 3. fgg. (achtzehn). PAÑKĀT. 1, 4, 17. — 9) Zaubermacht überh. (öfters in comp. mit dem Gegenstande, der die eigentliche Zauberkraft enthält) KATHĀS. 18, 375. 20, 53. 102. fgg. 23, 104. 206. 39, 161. 49, 164. 167. fgg. 65, 52. fg. 73, 298. fg. 336. RĀGĀ-TAR. 3, 268. 465. 467. PAÑKĀT. 241, 3. Verz. d. Oxf. H. 92, b, 1 v. u. 93, a, 1. 11. 94, b, 27. 99, a, 9. fgg. WASSILJEV 191. fgg. 196. TĀBAN. 74 u. s. w. anj Ende eines adj. comp. ०क KATHĀS. 124, 14.

सिद्धि = योग (von Wilson und im ÇKDr. in der astr. Bed. gefasst) H. an. MED. = पादुका (vgl. गुटिकापादुका^० Verz. d. Oxf. H. 99, a, 9. fg. TĪKAN. 101) MED. — 10) *Wirkungskraft, Leistungsfähigkeit*: यथा काक-यवाः प्रोक्ता यथारण्यभास्तिताः । नाममात्रा न सिद्धौ (v. l. सिद्धौ) किं धनहीनास्तथा नराः ॥ Spr. (II) 5091. सिद्धिर्भूषयते विद्याम् (faßt man Vi-द्या als Zauberspruch, so bedeutet सिद्धि Zaubermacht; vgl. 3754) 2167. 2119. सामसिद्धिं न वेत्ति PAKĀT. 91, 17. — 11) *das Klarwerden, Ver-ständlichwerden*: शब्दस्य Buḷg. P. 3, 6, 17. — 12) *das Sichergeben* (durch Berechnung u. s. w.), *das sich-als-richtig-Herausstellen, das Folgen, Beweisen* GANIT. BHAGRAHAJ. 9. GOLĀDHJ. GOLAB. 24. RV. PRĀT. 14, 34. fg. KAUSH. UP. 3, 3. Nṛs. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 162. KAP. 1, 89. 103. fg. ŚĪKĪKJAK. 4. NĪLAK. 64. VEDĀNTAS. (Allab.) No. 4. SARVADARĢANAS. 25, 20. fg. 26, 2. 28, 14. 29, 20. 30, 2. 62, 19. fg. 72, 20. fg. 112, 19. 125, 18. BuḷshĀP. 15. 74. fgg. Comm. zu TS. PRĀT. 2, 20. 25. 47. 4, 11. 23. 52. 5, 22. 8, 13. 18. 13, 4. 14, 17. 16, 2. 12. 21, 5. वापीकूपतडागानां गृहस्यो-पवनस्य च । सामत्तप्रत्ययात्सिद्धिः Spr. (II) 6040. — 13) in der Rhetorik *das Hervorheben verschiedener, sonst nur getrennt erscheinender Vor-züge, an einer und derselben Person*, ŚĀH. D. 434. 434. — 14) *etwa Kunst-werk*: ग्रामं स्तुत्यं चैत्यादिसिद्धिभिः RĪĀA-TAR. 3, 381. — 15) *eine best. Heilpflanze*, = रुद्धि, वृद्धि AK. 2, 4, 3, 31. MED. RĪĀN. 5, 28. — 16) *der Er-folg personifiziert als göttliches Wesen* MBu. 1, 2794. VARĀH. BRU. S. 48, 56. Verz. d. Oxf. H. 78, b, 32. fg. (०परात्रय). unter den sieben Müttern (s. u. 1. मातर) H. 201, Schol. (ब्राह्मणीसिद्धौ zu lesen). unter den Namen der Durgā KATHĀS. 53, 171. DEVI-P. 43 im ÇKDr. eine Tochter Dakṣha's und Gattin Dharma's VP. 54. MĀRK. P. 50, 21. 28. N. pr. einer Freun-din der Danu KATHĀS. 50, 112. der Gattin Bhaga's und Mutter Ma-himan's Buḷg. P. 6, 18, 2. — Vgl. अति०, अर्थ० (als N. pr. eines Soh-nes des Pushja oder Pushpa HARIV. 828), ध्रुव०, प्रबोध०, ब्रह्म०, म-नोरथ०, मन्त्र०, मन्त्र० (eine grosse Vollkommenheit Buḷg. P. 5, 20, 40), रस०, रूप०, व्यवहार०, शंकर०, शब्द०, सकल०, संयाम०, सर्वार्थ०, सकल०. सिद्धिकर् 1) adj. (f. ई) *Gelingen —, Glück bringend* Spr. (II) 4419, v. l. (०करी wäre richtig). 6549. VARĀH. BRU. S. 98, 9. 99, 3. — 2) f. ई N. pr. einer Zauberin KATHĀS. 13, 91.

सिद्धिकारक adj. *eine Wirkung ausübend, Etwas bewirkend* Spr. (II) 4821.

सिद्धिकारिन् adj. *ausführend*: कार्यस्य ŚĀH. D. 88.

सिद्धिनेत्र n. *das Gebiet des glücklichen Erfolges, — des Glücks*: तप-साम् ÇĀK. 99, 18. als N. pr. eines heiligen Gebiets HARIV. 1556. eines Berges ÇATR. 1, 352. — Vgl. सिद्धिनेत्र.

सिद्धिचामुपडार्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, a, 20.

सिद्धिज्ञान n. *sicheres Wissen* SARVADARĢANAS. 76, 8. 9.

सिद्धिद 1) adj. (f. द्या) *Gelingen gebend, Glück bringend* Buḷg. P. 3, 33, 32. Verz. d. Oxf. H. 23, a, 20 (noben द्य०). Çiva ÇIV. ein best. Tag TĪRTHĀ-DIR. im ÇKDr. अर्थ० KATHĀS. 32, 137. — 2) m. a) *Putranjiva* (पुत्रजीव) Rozburghii Wall. RĪĀN. 5, 28. — b) = वटुकभैरव ÇKDr.

सिद्धिदातृ nom. ag. dass.; ०दात्री *eine Form der Durgā* Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174.

सिद्धिबीज n. *etwa der Same —, die Quelle der Zaubermacht* PAK-

ĀR. 1, 8, 24.

सिद्धिभूमि f. *das Land des glücklichen Erfolges, der Glückseligkeit* Buḷg. P. 3, 33, 1.

सिद्धिभैरव n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, No. 169. ०तत्र 109, a, 20. fg.

सिद्धिमत् (von सिद्धि) adj. 1) *Erfolg habend, glücklich von Statton ge-hend* RAGH. 11, 55. — 2) *mit Vollkommenheit versehen, ein vollkommener Mann* R. GORR. 1, 67, 20. स्वाधीनकुशलाः सिद्धिमत्तः ÇĀK. 64, 23. — 3) *mit Zaubermacht versehen, Z. besitzend* KATHĀS. 6, 163. 108, 204.

सिद्धिमन्त्र m. *Zauberspruch* Verz. d. Oxf. H. 88, a, 1 v. u.

सिद्धिमन्वतर n. N. einer Oertlichkeit Journ. of the Am. Or. S. 7, 41.

सिद्धिमार्ग m. *der zum Zauberlande führende Weg* PAKĀT. ed. Bomb. 5, 54, 15. सिद्धभूमिमार्ग ed. KOSK. 242, 5.

सिद्धियात्रिक (so ed. Bomb.) m. *Glücksjäger* PAKĀT. 240, 16 (सिद्ध०).

सिद्धियोग m. 1) *Anwendung von Zaubermacht, — Zaubermitteln* KA-TĀHĀS. 18, 274. 20, 190 (सिद्धियोग wohl fehlerhaft). — 2) *eine best. Con-stellation* Verz. d. Cambr. II. 64. प्रुक्ते नन्दा बुधे भद्रा शनौ रिक्ता कुजे जया । गुरौ पूर्णा च संयुक्ता सिद्धियोगः प्रकीर्तितः ॥ GŪTĪHĀGARA im ÇKDr. **सिद्धियोगिनी** f. *Bez. einer Art von Feen* ÇKDr. nach dem TANTRA-SĀRA und VAHNI-P.

सिद्धिराज m. N. pr. eines Berges ÇATR. 1, 354.

सिद्धिली f. *eine kleine Ameisenart* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सिद्धिवर्ति (so ed. Bomb.) f. *Zauberdocht* PAKĀT. 241, 6 (सिद्ध०).

सिद्धिवाद m. MBu. 13, 6525. fg. — ज्ञानगोष्ठी nach NĪLAK.

सिद्धिविनायक m. *eine Form des Gaṇeṣa*: ०पूजनविधि Verz. d. B. H. 136, b (161). -त्रत Verz. d. Oxf. H. 284, b, 24.

सिद्धिसाधन n. *ein Mittel zur Glückseligkeit, Vollkommenheit oder Zaubermacht* PAKĀR. 1, 8, 23.

सिद्धिसोपान n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 108, a, 37. fg.

सिद्धिस्थान n. *ein Ort der Glückseligkeit* DEVI-P., KUNḌAPR. nach ÇKDr. N. pr. einer best. Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 289, a, 4. ÇUṢ. in I.A. (III) 34, 11.

सिद्धेश्वर (सिद्धि + ई०) 1) m. *Herr der Zaubermächte*, ein N. Çiva's KATHĀS. 114, 75. 119, 143. fg. — 2) n. N. pr. eines dem Çiva geheilig-ten Gebiets KATHĀS. 114, 140. 115, 110. 113. 122.

सिद्धेश (सिद्धि + ईश) m. *Herr der Glückseligen* Buḷg. P. 1, 3, 10. 6, 13, 15.

सिद्धेश्वर (सिद्धि + ई०) 1) m. a) *Herr der Glückseligen* Buḷg. P. 2, 2. 26. 3, 21, 34. — b) N. pr. eines Autors Verz. d. B. II. No. 1032. — c) N. pr. eines Berges LIA. 1, 139. — 2) f. ई *Herrin der Glückseligen* Verz. d. Oxf. H. 23, a, 19. VĀRĪHA-P. und MUṆḌAMĀTANTRA im ÇKDr.

सिद्धेश्वरतत्त्व n. Titel eines Tantra Verz. der Oxf. H. 95, b, 25. 106, b, No. 162.

सिद्धेश्वरतीर्थ n. N. pr. verschiedener Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b. 44. 67, a, 1. 16. 27. fg. 77, b, 25.

सिद्धेश्वर्य (सिद्धि + ऐ०) n. *Herrschaft über die Glückseligen* PAKĀR. 1, 8, 24.

सिद्धादक (सिद्धि + उ०) n. N. pr. eines Tirtha KATHĀS. 119, 81.

सिद्धाद्य (सिद्धि + आद्य) adj. *Bez. einer Klasse von Autoren* (गुरु) my-stischer Gebete bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 101, b, 4. 7. 12. 18.

सिद्धोपध (सिद्ध + धौ) n. Zauberkraut GARGA-boim Schol. zu VĀSA-
VAD. 104. Verz. d. Oxf. H. 215, a, No. 514. 261, a, 10.

सिद्धोपधिका n. eine Zusammenstellung von fünf Heilmitteln: तैल-
कन्द, मुधा, क्रौड, रुद्रसिका und सर्पनेत्रा RĀGA. 22.

1. सिध्, सैधति NAIGH. 2, 14 (गतिकर्मन्). DHĀTUP. 3, 10 (गत्याम्). 11
(शास्त्रे माङ्गल्ये च). असेधीत् VOP. 8, 46. असेधिष्ठाम्, असेत्सीत् 47. असे-
हाम् 48. partic. सिद्ध. scheuchen, treiben; vertreiben: द्वेषः RV. 1, 34, 11.
187, 4. रत्नासि 79, 12. 8, 49, 20. 6, 44, 9. ते सैधन्ति पयो वृकम् 1, 105, 11.
अपीवा: 8, 33, 16. 9, 71, 8. 40, 76, 4. KAUC. 97. वाचा सिद्धा: Thiere PĀNĀV.
Ba. 10, 3, 13. अयि स्तुत्यपि सेधास्मास्तव्यमुक्तम् so v. a. du magst uns lo-
ben oder strafen BHATT. 8, 92.

— desid. vom caus. सिपेधयिषति P. 8, 3, 61, Schol.

— intens. सेपिध्यते ebend.

— अयु intens. der Bahn entlang treiben, herleiten: उतो स मरुमिडु-
भिः पयुक्ता अयुसेपिधत् RV. 1, 23, 15.

— अयु wegtreiben, verjagen: रत्नसः RV. 1, 35, 10. 6, 47, 21. ह्यराद-
वीयां अयं सेधु शत्रून् 29. दस्यून् 5, 31, 7. 8, 18, 10. 68, 9. 10, 25, 7. डुरिता
9, 82, 2. AV. 8, 2, 7. यमद्वतान् 11. तं वृता अयं सेधन्ति कृपां नो मोषं गा
इति 5, 19, 9. संवत्सरं यवाकारस्तत्पापमपसेधति M. 11, 198. abwehren,
abhalten von (abl.): पृष्ठतः परान्वीरान् MBu. 6, 541. नागं प्रभिन्नं गिरि-
कूटकल्पमुपत्यकां (so ed. Bomb.) कैमवतीं चरत्तम् । दण्डोव यूथादपसेधति
(so ed. Bomb., ed. Calc. und DRAUP. 5, 5 °सेधसे) त्वम् 3, 15643. भीमसेना-
दपसेधत्सूतपुत्रम् 7, 5805. 7397 (nach der Lesart der ed. Bomb.).

— अयि, °पेधाति P. 8, 3, 65, Schol. °सेधति (गती) गा: 113, Schol.
partic. °पिद्ध hergetrieben: वाचापिपिद्ध उपावर्तते Ait. Br. 4, 1. —
desid. vom caus. °पिपेधयिषति P. 8, 3, 64, Schol.

— अयु abwehren, abhalten von (abl.) MBu. 7, 7397 (अयु° ed. Bomb.).

— अयि, partic. आसिद्ध verhaftet MIt. 2, 3, a, 4. 5. — caus. verhaften
lassen ebend. 3. — Vgl. आसेद्धर fg.

— व्या, partic. °सिद्ध verboten, untersagt JĀG. 2, 264. — Vgl. व्यासेध.

— उद्दु bei Seite treiben: पशून् PĀNĀV. Ba. 15, 9, 11. 19, 7, 4. — Vgl.
उत्सेध.

— समुद् स. समुत्सेध.

— उप abwehren, abhalten von (abl.): वार्द्धत्तत्रिरुपासेधत्प्रवणादिव
कुञ्जरः MBu. 7, 1748. es ist wohl °त्तत्रिरुपासेधत् — कुञ्जरम् zu lesen;
vgl. 7397.

— नि, °पेधति, न्यपेधत् VOP. 8, 45. 1) vertreiben RV. 10, 166, 3. सातृग्ना
देवान् AV. 3, 15, 5. भूतगणान्यपेधीत् BHATT. 1, 15. Jmd abwehren, ab-
halten, von Etwas (abl.) abzubringen suchen, es Jmd (acc.) verbieten:

स न निपेधेयावत्कामं शंसेत्येवं ब्रूयात् Ait. Br. 6, 33. किमर्थं धर्मपालस्य
क्रिकारान्नो निपेधय BHĀG. P. 6, 1, 36. 17, 12. निपेधत् HARIV. 940. 18964
(निपेधन्निदम् st. निपिद्धन्निदम् zu lesen; खण्डयन् निनदन् ब्रुवन् गर्जित-
शब्देनैव तेषां निपेधं चकार NILAK.). KATHĀS. 31, 41. न्यपेधत् BHĀG. P. 10,
9, 4. न्यपेधन् 7, 10, 61. निषिपेध RĀGA-TAR. 6, 196. निषिपिधु: MBu. 1,
279. निपिधय RAGH. 5, 18. KATHĀS. 16, 19. 22, 217. RĀGA-TAR. 3, 93. 281.
4, 447. निपेधुम् R. GORR. 2, 21, 16. RAGH. 14, 43. निषिध्यते ÇĀK. 101,
19. fg. निषिध्यमान MBu. 5, 3457. BHĀG. P. 3, 15, 31. 4, 2, 19. न्यषिध्यत
RĀGA-TAR. 4, 601. न्यपेधि RAGH. 2, 4. Etwas abwehren: न्यपेधत्पावका-

स्त्रेण तत् (अस्त्रम्) BHATT. 17, 87. निषिद्ध abgewehrt, abgehalten, dem
man Etwas untersagt hat: तत्र वै विशो निषेद्धा निषिद्धा असन् ÇAT. Br.
2, 5, 3, 27. शत्रु RAGH. 18, 1. रामेण बहुभिः सान्निः R. 2, 31, 6. मात्रा तपसः
KUMĀR. 1, 26. RAGH. 13, 32. M. 8, 361. ÇĀK. 103, 18, v. l. BuĀG. P. 7, 8,
49. PĀNĀT. 227, 23. 243, 7. विधि° so v. a. der Vorschrift gehorchend
PĀNĀK. 4, 2, 23. अ° ÇĀK. Ch. 140, 7. निषिद्धवत् abgewehrt habend KA-
THĀS. 10, 191. — 2) Etwas verwehren, verbieten, untersagen, sich gegen
Etwas erklären, Einspruch erheben; mit acc. der Sache: कस्मादस्य (sc.
शासनम्) निषेधय BuĀG. P. 6, 1, 33. Comm. zu TS. Prāt. 2, 29. अनिषेधत्
KATHĀS. 121, 82. न्यपेधत् BuĀG. P. 7, 8, 46. निषिपेध KATHĀS. 19, 85. 20,
191. 111, 6. निषेधिष्यति KULL. zu M. 4, 218. निषिध्य RĀGA-TAR. 3, 79.
निषेधुम् Comm. zu TS. Prāt. 9, 13. निषिध्यते SARVADARÇANAS. 110, 8.
Comm. zu TS. Prāt. 1, 4. 14. 59. 2, 25 u. s. w. न्यषिध्यत KATHĀS. 20, 185.
न्यपेधि 1, 49. निषिद्ध verwehrt, verboten, untersagt H. 859. JĀG. 3,
229. RAGH. 3, 42. ÇĀK. Ch. 118, 5. Spr. (II) 3158. KATHĀS. 24, 32. 34. 26,
75. RĀGA-TAR. 5, 56. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 23. fg. 277, a, 18 v. u. 281, b,
40. BuĀG. P. 6, 18, 45. SARVADARÇANAS. 81, 10. VEDĀNTAR. (Allah.) No. 6. 7.
Comm. zu TS. Prāt. 1, 60. 5, 24. 10, 24. Schol. zu P. 1, 1, 59. 4, 4, 71.
VOP. 26, 220. अ° BuĀG. P. 7, 15, 66. KULL. zu M. 4, 218. mit infln.: ष-
उत्तरी मरुविद्या — निषिद्धा करिणा पूर्वं वक्तुमेव हि PĀNĀK. 2, 3, 76.
— Vgl. निषिद्धि, निषेद्धर fg. — caus. 1) Jmd wehren, Jmd zurück-
halten Spr. (II) 2983. चन्द्रस्त्वामत्र रुद्र आगच्छत्तं निषेधयति (so ist zu
lesen) PĀNĀT. 160, 24. fg. BuĀG. P. 6, 1, 32. — 2) Etwas verwehren, ver-
bieten, untersagen PĀNĀT. 212, 9. KULL. zu M. 11, 14. negtiren WILSON,
SĀMĀHJAK. S. 7.

— निम् verscheuchen: निष्कव्यादं सेध VS. 1, 17. ÇĀNKH. Çr. 16, 18, 20. fg.
Hierher पुरुनिःपिध् Vieles abwehrend.

— परा s. परासेध in den Nachträgen.

— परि, °पेधति Schol. zu P. 8, 3, 65. पर्यपेधत् zu 63. aber °सेधति
गा: (woil गती) zu 113. द्विषो घ्नपरिसेधतः (= आगच्छतः, सर्वतो गच्छतः
Comm.) BHATT. 9, 88. — desid. °पिपेधयिषति P. 8, 3, 64, Schol.

— प्र vorwärts treiben: ताभ्यां युक्ता प्रासेधत्स उद्वयत् PĀNĀV. Ba.
14, 3, 13. गावो युक्ता मोषु प्रसेधार्मुकुर्निर्ममन्धि fahre nicht zu RV. 10,
27, 20. med.: धनुष्केणानिपुणा व्रात्याः प्रसेधमाना यन्ति LĀTJ. 8, 6, 8.

— प्रति 1) Jmd vertreiben, abwehren, abhalten, von Etwas (abl.) abzu-
bringen suchen, Etwas Jmd (acc.) verbieten: रत्नासि RV. 8, 23, 13. MBu.
12, 6581. प्रतिपेधत्स चाधर्मात् M. 2, 206. पापकात् MBu. 10, 182. शिष्य-
मकार्यात् P. 8, 3, 113, Schol. प्रत्यपेधत् MBu. 4, 162. 7, 2383. 12, 119.
BuĀG. P. 4, 4, 30. 27, 15. 7, 1, 36. 8, 8, 40. 21, 45. med.: प्रत्यपेधत् MBu.
5, 3456. प्रत्यपेधत BHĀG. P. 4, 19, 29. 9, 7, 16. °षिपिधे MBu. 8, 1738.
°पिध्य 3, 310. 12, 6392 (°सिध्य ed. Calc.). BuĀG. P. 6, 10, 21. °पेधुम्
MBu. 3, 16734. R. 2, 27, 31 (24 GORR.). °पिध्यताम् 4, 31, 38. °षिद्ध ab-
gewehrt, abgehalten, dem man Etwas untersagt hat M. 8, 361. 9, 84.
MBu. 1, 715. 7, 4607. R. GORR. 2, 16, 35. 23, 11. 4, 8, 47. 16, 14. 5, 63, 7.
RAGH. 12, 26. ÇĀK. 103, 18. — 2) Etwas zurückhalten, unterdrücken:
°पिध्य मायाम् BuĀG. P. 4, 7, 26. Etwas verwehren, verbieten, untersa-
gen, verneinen Nir. 1, 2. विसर्जयति पयो एकश्च प्रतिपेधति VARĀH. Bṛh.
S. 86, 54. ÇĀM. zu Bṛh. Ān. Up. S. 39. प्रत्यपेधी: (am Anfange mit der

ed. Bomb. तं zu lesen) MBh. 14, 249. यज्ञं प्रतिषेत्स्यति 1, 1634. 2065. षिध्य R. GORR. 2, 82, 4. DAÇAK. 191, 2. षेदुम् SARVADARÇANAS. 103, 13. Comm. zu TS. PRÂT. 8, 8. pass. Nir. 2, 14. ÇĀṢK. zu Bṛh. ÂR. UP. S. 39. zu KĀND. UP. S. 61. DAÇAK. 82, 10. SARVADARÇANAS. 38, 21. Comm. zu TS. PRÂT. 14, 33, v. 1. (ते zu lesen). षिद्ध unterlassen R. GORR. 2, 123, 16. ÇĀK. 182. verwehrt, untersagt, verboten, verneint KĀTJ. ÇR. 1, 6, 8. 25, 5, 11. घनादिष्टे प्रतिषिद्धे वा LĀTJ. 10, 3, 8. KAUC. 32. 73. 86. Nir. 2, 14. M. 8, 399. JĀGĒ. 2, 260. MBh. 4, 111. HARIV. 4723. R. 3, 13, 25. Suçr. 1, 38, 20. RAGH. 8, 23. 9, 74. ÇĀK. 78, 15. VARĀH. BRH. S. 79, 5. MĀRK. P. 15, 41. BṛĀG. P. 1, 3, 33. 3, 32, 16. 5, 26, 3. KĀC. zu P. 4, 4, 71. Schol. zu 6, 3, 42. SARVADARÇANAS. 115, 14. 108, 14. Comm. zu TS. PRÂT. 1, 4. verneint so v. a. mit einer Negation versehen AV. PRÂT. 4, 56. P. 8, 1, 44. gaṇa यागादि zu 3, 1, 134. षिद्धवत् der Etwas verwehrt —, untersagt hat RĀGĀ-TAR. 1, 114. — Vgl. प्रतिषेद्धृ fgg. — caus. 1) abwehren, abhalten, abweisen: अमात्यान् ÂÇV. GRH. 4, 8, 33. नक्षेताम् — शपत्तौ प्रत्यषेधयत् MBh. 1, 1594. 2, 1787. 4, 168 (प्रत्यषेध° mit der ed. Bomb. zu lesen). HARIV. 946. 14247. R. 2, 96, 42 (103, 44 GORR.). 4, 9, 63. घस्त्राणि MBh. 5, 7171. मृत्युश्च प्रतिषेधितः R. 5, 78, 14. — 2) Etwas verwehren, untersagen, verbieten: मार्ग वातस्य HARIV. 10443. विधावप्रतिषेधिते MBh. 12, 350. Comm. zu TS. PRÂT. 13, 3. negiren SARVADARÇANAS. 8, 19.

— विप्रति, partic. षिद्ध 1) verwehrt, untersagt KĀTJ. ÇR. 4, 3, 19. MBh. 3, 4489. — 2) entgegengesetzt, widersprechend Nir. 1, 13, P. 2, 4, 13. UTTARAR. 108, 3 (146, 7). ÇĀṢK. zu Bṛh. ÂR. UP. S. 38. अजो (abl.) वृज् विप्रतिषिद्धम् so v. a. विप्रतिषेधात् VĀRTT. 2 zu P. 4, 2, 39. पूर्व° (vgl. पूर्वविप्रतिषेध unter विप्रतिषेध 2) VĀRTT. 2 zu P. 2, 4, 12. 1 zu 85. 2 zu 4, 2, 39. 1 zu 5, 1, 2.

— संप्रति Jmd abhalten: तथैव मुहुरे प्राज्ञं कुर्वाणं कर्म पापकम् । प्राज्ञाः संप्रतिषेधन्ति यथाशक्ति पुनः पुनः ॥ MBh. 10, 184.

— वि, गङ्गा विसेधति (गतां) P. 8, 3, 113, Schol. VOP. 8, 45.

2. सिध् (vgl. साध्), सिध्यति DĀTUP. 26, 83 (संरद्धि). सिषेध. अस्तेसीत्, सेत्स्यति (vgl. Kār. 4. 8 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10). med. nur des Metrum wegen. 1) zum Ziel kommen, treffen: इषवः सिध्यन्ति लदये चले ÇĀK. 38. — 2) frommen, fruchten, Erfolg haben; gelingen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen: नास्मै विद्युन्न तन्युतुः सिषेध nicht half ihm Donner und Blitz RV. 1, 32, 13. यस्मादृते न सिध्यति यज्ञः 18, 7. नहि प्रज्ञापेता धीः का च न सिध्येत् KAUSH. UP. 3, 7. कृतः पुरुषकारश्च सो ऽपि देवेन सिध्यति Spr. (II) 1852. देवं हि मानुषोपेतं भूषं सिध्यति 2972. 5124. 5161. उपायाः साम u. s. w. सम्यक्प्रयुक्ताः सिध्येयुः JĀGĒ. 1, 345. यदि युद्धानि वचनैः सिध्येयुः (सिद्धेयुः ed. Calc., योत्स्यन्ते die neuere Ausg.) HARIV. 10743. सेत्स्यते स च कार्यार्थः 3123. 3979. R. 5, 1, 94. तथास्य सर्वार्थाः सिध्यन्ति Spr. (II) 5134. DAÇAK. 89, 12. उद्यमेन हि सिध्यन्ति कार्यणि न मनोरथैः Spr. (II) 1249. 3215. 7808. KATHĀS. 18, 243. BHATT. 12, 14. क्रिया साध्येष्वपि न सिध्यति Suçr. 1, 127, 20. कुशलान्याम् सिध्यन्ति नेतराणि कृतानि यत् BṛĀG. P. 1, 18, 7. विच्छिद्यन्ते समारम्भाः सिध्यन्ते चापि देवतः Spr. (II) 6062. पराक्रमाः R. 2, 23, 19. विक्रमाः 5, 80, 9. मनोरथाः 2, 25, 37. Spr. (II) 1248. इच्छा KATHĀS. 6, 157. वाञ्छा 9, 21. ईप्सितम् 22, 170. समीकृतम् 37, 29. मानसः संकल्पः MBh. 5, 2939 (med.). BṛĀG. P.

8, 24, 60. प्रतिज्ञा KATHĀS. 38, 41. यत्ने कृते यदि न सिध्यति को ऽत्र दोषः Spr. (II) 1255. 3314. VARĀH. BRH. S. 98, 7. 104, 61. KATHĀS. 15, 24. 61, 34. 67, 52. यदि वचनमात्रादेवाधिपत्यं सिध्यति Hit. 84, 7. Verz. d. Oxf. H. 68, a, 3 v. u. (सेत्स्यति st. सेप्स्यति zu lesen). 236, b, 9. RĀGĀ-TAR. 4. 564. SARVADARÇANAS. 15, 9. 97, 12. 126, 7. 147, 2. LALIT. ed. Calc. 271, 15. 16 (सिध्यताम् ohne Noth st. सिध्यतु). so v. a. entstehen: सिध्यन्ति जीवन्त्युत वर्धमानाः । लोका यतः BṛĀG. P. 8, 5, 33. — 3) gültig sein: समत्दर्शनात्साहयं श्रवणाच्चैव सिध्यति M. 8, 74. व्यवहारः 163. JĀGĒ. 2, 32. (वृद्धिः Zins) कृतानुसारादधिका व्यतिरिक्ता न सिध्यति M. 8, 152. — 4) Jmd (gon.) zu Theil werden PRAB. 61, 14. — 5) in Ordnung kommen, geheilt werden: काकणां नैव सिध्यति ist unheilbar KĀRĀKA 8, 5. ये ये प्रज्ञा न सिध्यन्ति Suçr. 2, 536, 8. येनैव मे कश्चित् ऽतिरिंसयात्मा । सिध्येत BṛĀG. P. 3, 23, 11. — 6) sich aus Etwas ergeben, folgen, sich als richtig erweisen, bewiesen sein: तेन सिध्यति माणवः Kār. zu P. 4, 1, 161. PAT. (unzählige Male). तद्स्माच्च सिध्यति PAKĒAT. 59, 9. Comm. zu TS. PRÂT. 2, 25. 8, 8. 16. 9, 7. 13, 14. 16, 18. zu ÇĀIM. 1, 9. SARVADARÇANAS. 28, 16. 126, 9 (मा सेत्सीत्). 137, 6. — 7) sich in Jmds Willen fügen, nachgeben: एवं कलिङ्गसेनासौ तव — सेत्स्यति KATHĀS. 30, 17. अयि वीर्योत्कटः शत्रुर्पते भेदेन सिध्यति 434. 3435 (oder zu 8). — 8) sein Ziel erreichen, Erfolg haben (von Personen): सिध्यन्ति कर्मसु मरुत्स्वपि यन्निषेध्याः Spr. (II) 7030. 3435 (oder zu 7). अनर्थाः संशयावस्थाः सिध्यन्ते मुक्तसंशयाः MBh. 3, 1244. das höchste Ziel erreichen, vollkommen —, glücklich werden 29. 8203. R. 7, 36, 45. ÇĀTR. 1, 285. BṛĀG. P. 4, 12, 49. 5, 18, 10. 6, 14, 4. — partic. सिद्ध 1) adj. a) getroffen: सिद्धलक्षणेण वाणेन KATHĀS. 112, 56. — b) erfolgt, gelungen, zu Stande gekommen, erreicht, vollbracht; = निष्पन्न AK. 3, 2, 50. TRIK. 3, 3, 224 (निष्पन्दन?). H. 1487. ad. 2, 255. MED. dh. 24. कार्य Spr. (II) 3216. सामसिद्धानि कार्याणि 7012. 7018. साहस सिद्धकार्यं VARĀH. BRH. S. 69, 28. सत्कर्मन् (सत्कर्म ज्ञ° zu schreiben) RĀGĀ-TAR. 5, 115. अर्थ DAÇAK. 89, 9. BṛĀG. P. 2, 2, 3. आरम्भ MEGH. 72. मनोरथाः PRAB. 18, 4. प्रयोजन PAKĒAT. 44, 10. समीकृत Hit. 44, 7. स्वायुधैकसिद्धे मृगयारमे KATHĀS. 21, 16. निमित्तैः साध्यसिद्धैः die noch in Erfüllung gehen sollten und die schon in Erfüllung gegangen waren R. 5. 28, 16. — c) eingegangen (von Geldern): अर्थ Spr. (II) 4500. — d) fertig: धर्मसिद्धो दत्तिदत्तजः शङ्कुः GOLĀDHJ. JANTRĀDHJ. 9. zubereitet, fertig gemacht, gekocht u. s. w. TRIK. 2, 7, 11. H. 412. M. 3, 84. 121. MBh. 13, 2769. HARIV. 8441. R. 1, 63, 5. 3, 52, 51. Suçr. 2, 66, 14. PAKĒAT. 116, 22. BṛĀG. P. 4, 13, 36. अर्थ° MĀRK. P. 51, 33. सु° Spr. (II) 4216. घनल° MBh. 3, 2943. उखा° H. 411. सृगालविना° Suçr. 2, 38, 7. वस्ताण्ड° 155. 1. — e) gültig: अ° P. 6, 1, 86. 4, 22. 8, 2, 1. — f) zu Theil geworden: तपःप्रभावसिद्धाभिर्विशेषप्रतिपत्तिभिः RAGH. 15, 12. नैसर्गिका सुरभिः कुसुमस्य सिद्धा मूर्ध्नि स्थितिः so v. a. eigenthümlich, eigen UTTAR. 7, 1 (10, 8 = MĀLATIM. 160, 5). अविहित° so v. a. unerkünstelt, natürlich 113, 16 (154, 3). अकरुणत्वम् u. s. w. प्रकृतिसिद्धे हि इरात्मनाम् von Natur eigen Spr. (II) 3. 6147. स्वभाव° 5690. निसर्ग° 5857. ज्ञाति° KATHĀS. 39, 108. सिद्ध = नित्य TRIK. 3, 3, 224. H. an. Bei PAT. in der Einl. zu MĀHĀBH. (1, 12, a lith. Ausg.) ist सिद्ध = नित्य so v. a. unvergänglich, unveränderlich; so sage man सिद्धा द्यौः, सिद्धा पृथिवी, सिद्धमाकाशम्. — g) in Ordnung gekommen, geheilt: eine Person Spr. (II) 356. — h) aus Etwas s. ch

ergebend, — folgend, feststehend, sich als richtig erweisend, erwiesen, bewiesen: सातिप्रत्ययसिद्धानि कार्याणि M. 8, 178. Spr. (II) 4034. SĀMUKHAK. 6, 14, 18. fg. TARKAS. 40, 43, 59. BHĪSHĪP. 20. SARVADARĢANAS. 8, 9, 12, 14, 16, 8, 17, 10. PAT. (unzählige Male). SIDDH. K. zu P. 2, 2, 11. Schol. zu 1, 1, 62, 3, 61. zu TS. PRĀT. 1, 11, 14, 4, 3, 3, 26, 8, 21. प्रत्यत्^० SĀH. D. 2, 2. स्वभाव^० selbstverständlich KĀC. zu P. 1, 2, 53. — i) feststehend so v. a. bekannt; = प्रसिद्ध H. an. ĆABDAR. im ĆKDR. ĀCV. ĆR. 9, 1, 2. विष्टारपङ्क्ति Ind. St. 8, 97. fgg. ब्रूयती 244, 417, 424, 10, 407. आत्मैव^० सिद्धो ऽद्वितीयः 9, 162. RĀGA-TAR. 1, 190. प्राक्^० 4, 141. सिद्धतर^० bekannter, berühmter R. 1, 32, 25 (33, 24 GORR.). in comp. mit einem im loc. gedachten Worte, das seinen Ton bewahrt, P. 2, 1, 41, 6, 2, 32, 3, 19. सौकाश्य^० Schol. लोक^० HAMIV. 3734. BHĪG. P. 10, 18, 16. SARVADARĢANAS. 3, 14. — k) wirksam, Zauberkraft besitzend: loblose Gegenstände Spr. (II) 7046. Ver. in LA. (III) 3, 15. RĀGA-TAR. 1, 110. Vgl. सिद्धकञ्जल u. s. w. — l) zu Willen seiend, zu Jmdes (gen.) Verfügung stehend (insbes. von Geistern und andern Zaubermitteln): सिद्धा यस्य सरस्वती भगवती Z. d. d. m. G. 27, 77. यन्निष्ठा KATHĀS. 10, 178. वेताल 18, 177. पिशाच 28, 169, 49, 184, 109, 104. PAÑKĀT. 230, 12. ०साधन Verz. d. Oxf. H. 86, a, 21. सिद्धानि चास्य रत्नानि विद्याश्च KATHĀS. 46, 188, 109, 19, 21. — m) der sein Ziel erreicht hat BHĪG. P. 10, 22, 27. der das höchste Ziel erreicht hat, zur Vollkommenheit gelangt —, Meister geworden in Etwas (geht im comp. voran) VARĀH. BRH. 21(19), 2. मन्त्र^० MBH. 1, 6310. कर्म^० 6356. तपः^० 7668. R. 1, 47, 11. BHĪG. P. 7, 3, 17. अनर्थाय Meister im Unheil stiften KATHĀS. 28, 185. — n) vollkommen geworden so v. a. in den Besitz übernatürlicher Kräfte gelangt, den Naturgesetzen nicht mehr unterworfen; = मुक्त H. an. सिद्धो ऽस्त्र मरुतपाः R. 1, 31, 3. R. GORR. 1, 36, 12, 2, 98, 7, 3, 6, 22. Ćiva MBH. 14, 196. Spr. (II) 2784. KATHĀS. 5, 135, 121, 79. BHĪG. P. 3, 23, 8, 6, 12, 19. संकल्प^० MBH. 5, 7490. वनमौषधितपोमन्त्रयोग^० BHĪG. P. 4, 6, 9. नित्य^०, योग^० COLLBR. Misc. Ess. 1, 381. असिद्धस्य कृता विद्या verloren ist der Zauberspruch für den, der nicht die Zaubermacht besitzt, Spr. (II) 3734 (hier anders gefasst). subst. Seher, Wahrsager, Zauberer HĪN. 161. सिद्धानामयमादेशः Spr. (II) 6758. RATNĀV. 103, 16. KATHĀS. 44, 88. RĀGA-TAR. 3, 468. PAÑKĀT. 242, 21. सुवर्ण^० 243, 1. fgg. — 2) m. a) ein Vollendeter, Glückseliger, Bez. einer Klasse von Halbgöttern (wie Kapila, Vjāsa, Vasishṭha, Viṣvāmitra, Bharadvāja), denen übernatürliche Kräfte, insbes. das Fliegen durch den Luftraum, beigeschrieben werden, AK. 1, 1, 4, 6. H. an. MED. (व्यासादि und भेदे देवयोने: als zwei Bedd.). HĀLĀJ. 1, 87. ĀCV. GRHJ. 3, 4, 1. MBH. 1, 2570, 3, 1748, 1765, 1786, 1830, 12, 6788, 13, 1777. BHAG. 10, 26, 11, 21. fg. 36. R. 1, 31, 23, 2, 70, 30, 93, 13, 112, 2. R. GORR. 2, 34, 22, 101, 23. MRGH. 22, 46, 36. RAGH. 3, 57. KUMĀRAS. 1, 6. SŪBJAS. 12, 28. VARĀH. BRH. S. 13, 8, 48, 25, 55, 74, 19. Spr. (II) 7047. KATHĀS. 20, 179, 32, 30. RĀGA-TAR. 1, 285, 2, 165, 3, 267, 272, 450, 5, 66. VP. 227. MĀRK. P. 63, 25. BHĪG. P. 3, 4, 9, 20, 44, 33, 32, 4, 13, 7, 18, 19, 31, 2, 9, 3, 13. BRAHMA-P. in LA. (III) 49, 18. SARVADARĢANAS. 99, 5. PAÑKĀT. 1, 1, 1, 4, 1, 5. ०योषित् BHĪG. P. 4, 6, 11. सिद्धाङ्गना MRGH. 14. सिद्धा f. R. 3, 2, 7, 77, 8. — b) bei den Ćaina Bez. eines Ćina und daher der Zahl vierundzwanzig GAṆIT. PRATJABDĀC. 22. SPANṬĀDH. 4. TRIPR. 62. — c)

Bez. einer best. Constellation MED. KOSUṬULPA. im ĆKDR. — d) N. pr. α) pl. eines Volkes MBH. 6, 364 (VP. 192). — β) eines Devagandharva MBH. 1, 2554. — γ) eines RĀgarshi MBH. 2, 320. eines Fürsten RĀGA-TAR. 1, 276. eines Bruders des Ćagāga 4, 519. eines Brahmanen TĀRAN. 4, 24. — e) = व्यवहार (wohl adj. in der Bed. gültig) ĆABDAR. im ĆKDR. = कृत्तुस्तूर und गुटे RĀGA. im ĆKDR. — 3) f. आ. a) adj. am Ende von Hetārennamen SĀH. D. 426. — b) eine best. Pflanze, = रुद्धि RĀGA. 5, 28. — c) eine Art Fee (योगिनी) ĆĀTAKADĀPIKĀ im ĆKDR. — d) eine Vollendete, Glückselige; s. u. 2) ā) am Ende. — 4) n. a) Zaubermacht, übernatürliche Kraft: यद्वत्ता पठनात्सिद्धाः सिद्धानि प्राप्नुवन्ति च PAÑKĀT. 1, 3, 11. अणिमा u. s. w. वाक्सिद्धं सिद्धं सप्तदश स्मृतम् 2, 8, 4. — b) Kochsalz (सिन्धवलवणा) RĀGA. 6, 90. शुद्ध v. l. — c) सिद्धं पुरम् ungenau für सिद्धपुरम् d. i. सिद्धानां पुरम् GOLĀDHJ. BHUVANAK. 26. eben so सिद्धे नारायणक्षेत्रे für नारायणास्य सिद्धक्षेत्रे PAÑKĀT. 1, 2, 3. — Vgl. अर्थसिद्ध, मनोरथ^०, मन्त्र^०, यथा^०, रस^०, श्रेत^०, सर्वार्थ^०, सकृ^०, स्व^०.

— caus. 1) सिध्यति (पारलौकिके) P. 6, 1, 49. Jmdes Wissen an den Tag legen: तपस्तापसं सिध्यति, स्वान्धेयैर्न कर्माणि सिध्यन्ति = ज्ञानमस्य प्रकाशयति (०त्ति) PAT. ober glücklich machen. — 2) साध्यति P. 6, 1, 49; s. u. 1. साध्.

— अनु partic. ०सिद्ध allmählich zu Stande gekommen: तपसा क्रमानुसिद्धेन BHĪG. P. 4, 23, 8.

— अग्नि 1) gelingen, zu Stande kommen: अर्थो ऽभिसिध्यति MBH. 12, 7427. — 2) erlangen, erreichen, gewinnen; mit acc. KĪND. UP. 7, 4, 3.

— प्र 1) gelingen, erfolgen, zu Stande kommen M. 11, 237. शरीरयात्रापि च ते न प्रसिध्येत्कर्मणाः BHAG. 3, 8. न ब्राह्मणाः साध्यन्ते क्वचिद्देवात्प्रसिध्यति MBH. 13, 1536. प्रसिध्यता समागमेन Spr. (II) 272. अर्थः 3618. VARĀH. BRH. S. 104, 61. यत्कर्म स्वयमेव प्रसिध्यति VOP. 24, 8. तामामायाचितम् — तत्प्रसादात्प्रसिध्यताम् (am Ende eines Ćloka!) R. GORR. 2, 1, 40. — 2) sich ergeben, seine Erklärung finden: सर्वे वेदात्प्रसिध्यति M. 12, 97. fg. तथैकवृत्तिता तयोः स्वरश्च मे प्रसिध्यति KĀR. zu P. 3, 1, 122. — partic. प्रसिद्ध 1) zu Stande gekommen, vollbracht: अग्रप्रसिद्धं कर्म KUMĀRAS. 3, 19. — 2) in Ordnung gekommen, — gebracht, geordnet; = भूयित AK. 3, 4, 43, 107. H. an. 3, 346. MED. sh. 34. Haare KUMĀRAS. 5, 9, 7, 16. नेपथ्य 36. — 3) bekannt AK. H. an. MED. HĪN. 224. प्रसिद्धमेवाधुर्युर्दक्षिणेन प्रपद्यते TS. 6, 5, 3, 4. Nir. 6, 16. ०भास् zur Erklärung von भास्त्रिक् 4 (vgl. 21). JĀGĀN. 2, 204. MAITREJUP. 6, 10. KAN. 3, 1, 1. ĆHUT. 38, 44. ĆĀK. 69, 8, v. l. Spr. (II) 224, 544, 1406, 6110, 6138, 7293, 7322. KATHĀS. 6, 49, 33, 90, 39, 29. PRAB. 31, 5. ĆĀME. zu BRH. ĀN. UP. S. 30, 267. zu KĪND. UP. S. 17. DHŪRTAS. 73, 1. BHĪG. P. 6, 1, 30. PAÑKĀT. 127, 22. Schol. zu P. 1, 1, 9, 5, 2, 26, 6, 3, 26, 8, 4, 67. zu TS. PRĀT. 1, 21, 2, 47, 13, 14. fg. 19, 3. Śi. zu RV. 1, 11, 5. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, Ćl. 17, 543, 11. SARVADARĢANAS. 9, 2, 20, 21, 93, 4 (so v. a. in der gangbaren Bedeutung). 178, 11. स्वभाव^० SUĆR. 1, 117, 15. लोक^० KĀM. NITIS. 11, 49. अङ्गपुर^० DAĆAK. 82, 3. PRAB. 23, 11. अति^० MBH. 9, 1396. AK. 3, 4, 22, 220. सु^० SĀH. D. 2, 1. Davon nom. abstr. प्रसिद्धत्वं H. SARVADARĢANAS. 133, 7, 140, 6. — Vgl. प्रसिद्धि.

— संप्र, partic. ०सिद्ध zubereitet: घृतं पिबेत्सत्त्वितकसंप्रसिद्धम् SUĆR. 2, 108, 19.

— सम् 1) *gelingen, zu Stande kommen*: यस्यार्थं सर्वमेव संसिध्यति Pāṇāt. 201,7. — 2) *das höchste Ziel erreichen, glücklich werden*: ज्ञेयैव तु संसिध्योद्वासाः M. 2, 87. Buḥ. P. 11, 18, 25. संसिध्यस्व MBu. 3, 12025. — partic. संसिद्ध 1) *zu Stande gekommen, in Erfüllung gegangen*: कर्मन् R. Gorr. 1, 32, 11. कार्य 3, 44, 22. संसिद्धार्थ adj. 2, 25, 38. इष्ट Verz. d. Oxf. H. 256, a, 31. देवं स्वभावसंसिद्धम् R. Gorr. 2, 19, 17. — 2) *zu Theil geworden, erreicht, erlangt*: फल Spr. (II) 2846. वार्ता Lebensunterhalt VP. 1, 6, 32 = Mār. P. 49, 75. — 3) *zurechtgemacht, bereitet*: पर्वतात्तरसंसिद्धे वक्रपादपसंवृते । धातुसंरक्षितशिले समे Hārīv. 11860. काञ्चन Gold gemacht KATHs. 35, 83. zubereitet (von Speisen): फलनिर्पूर्क R. 2, 91, 66 (100, 64 Gorr.). लवणोदक° Halā. 2, 167. उखा° 168. — 4) *hergestellt, geheilt*: श्लेषध° KATHs. 40, 69. °द्रव MBu. 1, 3241. — 5) *bereit zu (dat.)*: प्रेतभावाय R. 4, 21, 32. — 6) *fest entschlossen* R. ed. Bomb. 2, 40, 8. — 7) *befriedigt, zufriedengestellt* R. 2, 92, 30. R. Gorr. 1, 61, 4. — 8) *geschickt, erfahren*: मरुपुद्गम् MBu. 4, 1188. — 9) *der das höchste Ziel erreicht hat, der Vollkommenheit erlangt hat, glücklich* MBu. 3, 2982. 6, 645. 13, 3842. R. Gorr. 2, 70, 16. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 18. Buḥ. P. 1, 19, 36. 6, 4, 43. 16, 50. योग° Bhā. 4, 38. धनैकतन्म° 6, 45. तपश्चरण° R. 1, 51, 25 (52, 24 Gorr.). ज्ञानविज्ञान° Buḥ. P. 11, 19, 3. — Vgl. संसिद्धि, संसिद्ध.

1. सिध्मे (von 2. सिध्) adj. *geradeaus (auf's Ziel) gehend*: धृभि सिध्मे श्रजिगादस्य शत्रून् RV. 1, 33, 13.

2. सिध्मे 1) adj. *weissgetüpfelt*, nach Andern *aussätzig*: वृशाः TS. 5, 6, 14, 1. VS. 24, 10. — 2) n. Siddh, K. 249, a, 13. *eine der 18 Arten des grossen Aussatzes (मरुकुष्ठ)* nach Kāraka 2, 3, 8, 5. *lepra vulgaris* nach Wisk, Comm. 260. Hist. of Med. 2, 119. Buḥ. P. 7. = सिध्मन् H. 467. Auch masc. Schol. zu Kāṭ. Çr. 15, 3, 39.

सिध्मन् n. *eine Art des kleinen Aussatzes (तुद्रकुष्ठ)* Suçr. 1, 268, 4. 269, 7. 14. 326, 4. Çārṇg. Saṃh. 1, 5, 7. 7, 64. AK. 2, 6, 3, 4. H. 467. Halā. 2, 447. 451. सिध्मापस्मार्योः MBu. 12, 11268 (सिध्याप° ed. Calc.) hierher oder zu सिध्म; सिध्मा = कासश्वास; Glosse in der ed. Bomb.

सिध्मपुष्पिका f. dosgl. Viśajarakṣita im ÇKDn.

सिध्मल (von सिध्म) 1) adj. *aussätzig* P. 5, 2, 97. AK. 2, 6, 3, 12. Trik. 3, 3, 409. H. 461. an. 3, 691. Med. I. 144. Halā. 2, 451. VS. 30, 17. TBr. 3, 4, 4, 14. — 2) f. Śā AK. 3, 6, 4, 10. *getrockneter und zerriebener Fisch* Trik. H. an. Med. *eine Art Aussatz* Colubr. zu AK.

सिध्मवत् (wie oben) adj. *aussätzig* P. 5, 2, 97.

सिध्म्य (von 2. सिध्) m. Bez. eines best. Nakṣatra P. 3, 1, 116. सिध्म्यत्यर्थं अस्मिन्निति सिध्म्यः Schol. = पुष्य, तिष्य Vor. 26, 20. AK. 1, 1, 3, 23. H. 111. — सिध्यापस्मार्योः MBu. 12, 11268 fehlerhaft für सिध्याप°, wie die ed. Bomb. liest.

सिध्मे (wie oben) Uṇādis. 2, 13. adj. *dem Ziele zueilend*: दीर्घो न सिध्मे कृणोत्यधी RV. 1, 173, 11. *zum Ziele kommend, erfolgreich, wirksam*: यज्ञ 142, 8. 2, 41, 20. स्तोम 5, 13, 2. धियः 10, 7, 4. क्षाया 5, 44, 6. = साधु und वृत्तवति Uḡval.

सिध्मक m. *ein best. Baum*: °मुसल Kāṭ. Çr. 20, 1, 40. im comp. vor वन wird der Endvocal verlängert und das न von वन in ण verwandelt nach gaṇa कोट्यादि zu P. 6, 3, 117 und P. 8, 4, 4. सिध्मकारण (lies °वण)

n. als N. eines der vier Götterhaine Trik. 1, 1, 65. Aus diesem comp. ist das fem. °का AK. 3, 6, 4, 8 geschlossen worden.

सिन् (von सा = सन्) n. *Bedarf, Proviant, Vorrath*; = अन्न Naigh. 2, 7, 4, 2. Nir. 3, 5, 11, 11. यो वृत्राय सिन्मत्राभरिष्यत् RV. 2, 30, 2. येन स्मा सिन् भरथः सखिभ्यः 3, 62, 1. dazu तैत्तिन *das erwerben wollend*. — *bedürftig*, d. h. *Besteller*: अस्मा इडु स्तोमं सं दिनोमि रथं न तष्टेय तत्सिनाय RV. 1, 61, 4. — Nach Uṇādis. 3, 2 सिन्, *das nach Uḡval. = काण sein soll*; nach ÇKDn. ohne Angabe einer best. Autorität = *sint* *wetts*, f. *सिनी* ebend. nach Vjādi. m. *Careya arborea Roxb.* oder *Salvadora persica Lin.* H. 1142. n. = शरीर Uṇādis. im Saṃkṣipta. nach ÇKDn. *सिनी* = *सिनीवाली* Kāṭ. 14, 33 (nach Aṭṭacut). Vgl. auch unter 1. सि.

सिन्वत् (von सिन) adj. *den Bedarf oder Vorrath bildend; genügend oder reichlich*: सुमङ्गलं सिन्वदस्तु सातम् RV. 10, 102, 11.

सिनीपति m. N. pr. eines Kriegers Hārīv. 5021 (शि° die ältere Ausg.).

सिनीवाक m. N. pr. eines Mannes MBu. 2, 109 nach der Lesart der ed. Bomb., *सिली*° ed. Calc.

सिनीवाली f. 1) N. einer Göttin, welche fruchtbar macht und die Geburt erleichtert; *die Genie des ersten Neumondstages und dieser Tag selbst* Naigh. 3, 5. Nir. 11, 31. AK. 1, 1, 3, 9. H. 151. Med. I. 163. Halā. 1, 112. RV. 2, 32, 7. 8. 10, 184, 2. AV. 2, 26, 3. 6, 11, 3. 9, 4, 14. 14. 2, 15. 19, 31, 10. VS. 11, 55. fg. प्र सिनीवाली ज्ञेयति TBr. 1, 7, 3, 1. TS. 3, 4, 9, 1. 6. 2, 4, 9, 2. 5, 3, 12, 1. 6, 14, 1. Ait. Br. 3, 47. या पूर्वामावासा सा सिनीवाली योत्रा सा कुहूः 7, 11. Çat. Br. 9, 3, 1, 38. Kāṭ. 33, 2. Çāṇk. Çr. 1, 13, 3. Ind. St. 1, 39. WEBER, GJOT. 59. 101. MBu. 3, 14431. 8, 1486. VARĀH. BRH. S. 48, 57. WEBER, KRṢṢṆĀG. 250. SAṆSK. K. 59, a, 8. VP. 2, 8, 80. Buḥ. P. 4, 12, 48. 8, 16, 26. Tochter des Aṅgiras MBu. 3, 14126. VP. 1, 10, 8. Mār. P. 52, 51. Buḥ. P. 4, 1, 34. Gattin Dhātār's und Mutter Darça's 6, 18, 3. unter den Namen der Durgā Trik. 1, 1, 51. H. Ç. 50. Med. Hārīv. 9333. *सिनीवालीकुहूशक्ति* f. heisst eine Cerimonie zur Abwendung böser Folgen des Geborensins an ihrem Tage SAṆSK. K. 64, a. — 2) N. pr. eines Flusses Mār. P. 57, 24. Buḥ. P. 5, 20, 10. — Das Wort wird fehlerhaft auch शि° und सिनीवाली geschrieben; Versuche zur Deutung desselben s. Ind. St. 5, 230. fgg.

सिन्दुक m. = सिन्दुवार AK. 2, 4, 3, 48. f. Śā Dhāny. 1, 40.

सिन्दुवार m. *Vitex Negundo (निर्गुण्डो)* Lin. AK. 2, 4, 3, 49. H. 1147. Halā. 2, 45. Rāḡan. 4, 154. Suçr. 1, 223, 17. 2, 471, 17. VARĀH. BRH. S. 29, 9. 34, 101. neutr. *die Beere* Kumāras. 3, 53. °सदृशोस्तण्डुलान् Pāṇāt. 105, 3. — Vgl. नील° und सिन्धुवार.

सिन्दुवारक m. = सिन्दुवार Dhāny. 4, 40. R. 5, 74, 3.

सिन्धूर Uṇādis. 1, 69. 1) m. a) *ein best. Baum* H. an. 3, 618. fg. Med. r. 237. Viçvapr. bei Uḡval. — b) N. pr. Vorz. d. Oxf. H. 79, a, 14. 19. — 2) f. ई = रत्तचेलिका, रोचनो (रोचना) und धातकी H. an. Med. Viçvapr. a. a. O. = सिन्धूरपुष्पी Rāḡan. 10, 73. — 3) n. AK. 3, 6, 3, 31. a) *Mennig* AK. 2, 9, 105. Trik. 2, 9, 33. H. 1061. H. an. Med. (रत्तचू° st. र-रत्तचू° zu lesen). Hār. 44. Viçvapr. a. a. O. Rāḡan. 13, 52. Rt. 1, 24. Z. d. d. m. G. 27, 34. Gtr. 4, 23. 11, 34. KATHs. 12, 169. 18, 122. 19, 68. 23, 78. 24, 1. 33, 112. 44, 1. 119. 54, 77. 57, 1. 72, 7. Naish. 22, 45. Rāḡa-Tar. 1, 453. Kāṭ. P.

16. PRAB. 81, 9. 85, 6. PAÑĀS. 1, 4, 58, 11, 13. 35. 14, 61. 2, 4, 40. fg. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 24. 121, b, No. 214. WILSON, Sol. Works 2, 300. — b) = राजलेख VĪCAPR. a. s. O. = राजलेखितदत्तिणि DHARANI (nach AUFRECHT). = रक्षशासन (schwerlich Mennig, wie unter dem Worte angegeben worden ist; vielleicht fehlerhaft für राजशासन) Hār. 175.

सिन्धुरकारण n. Blei H. 1041.

1. सिन्धुरतिलक m. n. ein mit Mennig aufgetragenes Stirnzeichchen; am Endo eines adj. comp. f. श्री KATHAS. 20, 50.

2. सिन्धुरतिलक 1) adj. ein Zeichen von Mennig auf der Stirn habend. — 2) m. Elephant. — 3) f. श्री Weib H. an. 6, 3. MED. k. 236.

सिन्धुरपुष्पी f. eine best. Pflanze (vornthlich eine Lilienart) RĀGĀN. 10, 73.

सिन्धुरप्रकार m. Titel einer Schrift: टीका WILSON, Sol. Works 1, 282.

सिन्धु vgl. कु.

सिन्धु UNIDIS. 1, 12. 1) Fluss, Strom (in der älteren Sprache meist m. in der späteren f.) NAIGH. 1, 13. NIR. 9, 26. AK. 3, 4, 103. TRIK. 1, 2, 30. H. 1080. an. 2, 256. MED. dh. 25. HALĀJ. 3, 43. 5, 52. त्वं वृत्तो श्रीणा इन्द्र सिन्धून् RV. 4, 19, 5. 22, 8. स नः सिन्धुमिव नावयति पर्य 1, 97, 8. तस्मा श्रियो धृतमर्षति सिन्धवः 125, 3. 2, 11, 9. 25, 3. 5. 3, 33, 9. 5. 31, 7. समुद्रै न सिन्धवो यार्दमानाः 6, 19, 5. 7, 38, 8. वि सिन्धुरिव पप्रवे 10, 62, 9. AV. 3, 13, 1. 4, 24, 2. 10, 4, 19. 13, 3, 50. रत्नधा RV. 4, 34, 8. भावतस् 1, 143, 3. गभीर 3, 32, 16. पिन्वमान 6, 52, 4. मातृमा 3, 33, 3 (vgl. 10, 35, 2). पतिः सिन्धूनामसि र्वेवतीनाम् 10, 180, 1. Die sieben Flüsse, sowohl unbestimmt als auch von den arischen Siebenströmen gebraucht RV. 1, 33, 8. 32, 12. 2, 12, 3. 12. 4, 28, 1. VĀLAKH. 6, 4. RV. 8, 58, 12. 9, 66, 6. AV. 4, 6, 2. 6, 3, 1. 61, 3. श्रियोत्सत सिन्धु RV. 8, 24, 27. यावच्च सप्त सिन्धवो वितस्थिरे VS. 38, 26. TS. 3, 2, 8, 1. — MUNI. UP. 2, 1, 9. MBH. 7, 356. R. 1, 1, 17. MEGH. 47. KUMĀRAS. 3, 6. RAGH. 4, 35. 13, 9. ÇĀK. 117. Spr. (II) 1643. 1716. 2470. 4737. AK. 1, 2, 2, 2. RĀGĀ-TAR. 3, 360. 4, 19. 181. 5, 112. — 2) m. Fluth überh. (auch am Himmel; vgl. समुद्र): युवमेतं चक्रयुः सिन्धुयु ज्वम् RV. 1, 182, 5. सिन्धुं दिव्यस्कायत् 164, 25. 2, 15, 6. सिन्धुर्क वा रसयो सिन्धुश्चान् 4, 43, 6. die Ströme vom Himmel 8, 32, 25. 41, 2. — AV. 6, 1, 2. des Soma u. s. w. RV. 9, 2, 4. 12, 3. 14, 1. 15, 5. 21, 3. 86, 8. 96, 14. vom Wasser, das der Elephant aus seinem Rüssel spritzt (चमयु), MED. vom Brunstsaft des Elephanten H. an. vom Nass der Lippen: मुखसिन्धुसित्त zu KUMĀRAS. 3, 26. — 3) m. Meerfluth, Meer AK. 1, 2, 2, 1. 3, 4, 103. TRIK. 1, 2, 8. H. 1073. H. an. MED. HALĀJ. 5, 52. अत्र सिन्धुं वरुणो द्यौरिव स्यात् RV. 7, 86, 6. समुद्रः सिन्धु रसो अतिरितम् 10, 66, 1. अदितिः सिन्धुः पृथिवी उत द्यौः 1, 94, 16. Stellen wie श्रियो न सिन्धुमभि यत्समन्तरं 10, 43, 7. 1, 83, 1. 5, 11, 5 sind nach der Ausghauung der alten Zeit eher zu der folgenden Bedeutung zu ziehen. Man vergleiche किमवतः प्र स्रवति सिन्धौ समरु संगमः AV. 6, 24, 1. — Spr. (II) 1093. RĀGĀ-TAR. 6, 317. BHĀG. P. 3, 11, 30. 4, 9, 14. 8, 7, 16. 12, 45. 20, 24 (sieben). 9, 10, 13. 47 (vier). भव° das Meer des weltlichen Daseins 1, 6, 35. 3, 21, 14. 4, 23, 39. ज्ञान° ein Meer von Wissen (शंकर) PAÑĀS. 1, 2, 7. दया° ein Meer von Barmherzigkeit 2, 2, 74. कृपा° 7, 9. — 4) f. (m. nach den Lexicographen) der Indus AK. 3, 4, 103. H. an. MED. RV. 10, 78, 1. fgg. मुत्तेत्रा सिन्धुरद्रिः 1,

122, 6. 4, 54, 6. 58, 3. सिन्धावधि क्षियतः 1, 126, 1. 5, 53, 9. सरस्वती 7, 95, 1. येन सिन्धुं मदीरपो रयो इव प्रचोदयः 8, 12, 3. 25, 14. 20, 25. 26, 18. 10, 64, 9. यथा सिन्धुर्नदीनां साप्ताश्वं मुषवे वर्षा AV. 14, 4, 43. यस्यां समुद्र उत सिन्धुरापः 12, 1, 3. VS. 8, 59. MBH. 1, 3730. 3, 14229. 6, 243. 321 (VP. 180). 8, 2055. HARIV. 9514. 12826. R. 1, 44, 15. 4, 43, 13. 7, 100, 11. RAGH. 4, 67. VARĀH. BRH. S. 5, 66. 80. MĀRK. P. 57, 16. RĀGĀ-TAR. 4, 391. 534. 5, 215. 6, 305. BHĀG. P. 5, 19, 18. 6, 5, 3. PAÑĀS. 79, 15. Verz. d. Oxf. H. 149, a, 26. षष्ठीनां नदीनामत्तरास्तीयाः स्त्रियः (vgl. पञ्चानां षष्ठानां नदीनां ये उत्तराश्रिताः MBH. 8, 2030) 217, b, 28. fg. उपसिन्धुगन्धाराः RĀGĀ-TAR. 1, 66. der Name wird auch von andern Flüssen gebraucht MBH. 6, 329 (VP. 183). VARĀH. BRH. S. 16, 10 (in Avanti). MEGH. 30. MĀRK. P. 57, 19. — 5) m. das am Indus belegene Land und dessen Bewohner (pl.) AK. H. an. MED. राजा सिन्धूनाम् MBH. 3, 15576. सौवीरान्सह सिन्धुभिः 15621. BHĀG. P. 5, 12, 6. पुल्लिन्दकाः MBH. 6, 348 (VP. 186). VARĀH. BRH. S. 4, 23. 14, 19. 18, 6. लाटसिन्धुविषयप्रभृतीन् 69, 11. सिन्धौ VARĀH. JOGAJĀTRĀ 3, 19. देशं नामकम् RAGH. 13, 87. भर्तृ MĀRK. P. 132, 47. der Fürst dieses Landes (?) Verz. d. Oxf. H. 78, b, 36. 38. 79, a, 6. fgg. 10, 12. — 6) m. Bez. Vishnu's (wohl der Fluthende): श्रुधि स्वयावन्सिन्धो पूर्वचित्तये RV. 8, 25, 12. MBH. 12, 1508. Vgl. सोम°. — 7) m. = सिन्धुवार ÇABDAK. im ÇKDR. — 8) m. eine Art Borax (श्वेत-टङ्कण) RĀGĀN. im ÇKDR. nach 6, 244 ist सिन्धुतीरसंभव n. gemeint. — 9) m. Bez. eines best. musikalischen Rāga Saṃgītasindhu im ÇKDR. — 10) m. N. pr. eines Fürsten der Gandharva R. 4, 41, 61. eines Schlangendämons VJUTP. 86. verschiedener Männer RĀGĀ-TAR. 6, 264. 269. COLEBR. Misc. Ess. 2, 298. — Vgl. सु°, नि°, पान°, भक्तिरसामृत°, मर्यादा°, विवेक°, सत्तु°, सिकता°, सिन°, सिद्ध°, सुधा°, सोम°, सैन्धव.

सिन्धुक 1) adj. am Indus geboren, von daher stammend u. s. w. P. 4, 3, 32. VP. 472. N. 39. — 2) m. = सिन्धुवार Vitea Negundo ÇABDAK. im ÇKDR. VARĀH. BRH. S. 39, 6.

सिन्धुकन्या f. Meerestochter, Bez. der Lakshmi PAÑĀS. 1, 12, 56. 2. 2, 84. 3, 61. तीरोद° 6, 15.

सिन्धुकपा m. = समुद्रकपा u. s. w. os Sepiae ÇABDAR. im ÇKDR.

सिन्धुकर n. eine Art Borax (श्वेतटङ्कण) RĀGĀN. im ÇKDR. nach 6, 244 ist लोकशुद्धिकर n. gemeint.

सिन्धुक्षित् m. N. pr. eines Rāgarshi PAÑĀS. Br. 12, 12, 6. mit dem patron. Praijamedha Verfasser von RV. 10, 78.

सिन्धुखेल m. das am Indus belegene Land ÇABDAR. im ÇKDR.

सिन्धुगञ्ज m. N. einer von Sindhu errichteten Schatzkammer RĀGĀ-TAR. 6, 266.

सिन्धुज 1) adj. am Indus geboren, daher stammend: Pferde MBH. 3, 2784. — 2) f. श्री ein N. der Lakshmi (die Meergeborene) ÇĀTĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 23. — 3) n. Steinsalz AK. 2, 9, 42. SUCH. 2, 206, 11.

सिन्धुजन्मन् 1) m. der Mond (der Meergeborene) ÇĀTĀDH. im ÇKDR. — 2) n. Steinsalz RATNAM. 85.

सिन्धुडा f. N. pr. einer der Gattinnen des Rāga Mālava Saṃgīta-dām. im ÇKDR.

सिन्धुर्तस् adv. aus der Sindhu u. s. w. AV. 4, 10, 4. 7, 48, 1.

सिन्धुतीरसंभव n. eine Art Borax RĀGĀN. 6, 244.

सिन्धुदत्त m. N. pr. eines Mannes DAÇAK. 195, 14.
सिन्धुदेश m. das Indus-Gebiet Verz. d. Oxf. H. 186, a, 4. 332, b, 21.
सिन्धुद्वीप m. N. pr. eines Fürsten MBu. 9, 2285. 2294. 14, 2843. ein Sohn Ambarisha's HARIV. 813. fg. VP. 379. Verfasser von RV. 10, 9. ein Sohn Gahnu's MBu. 13, 203. Nābha's Buāg. P. 9, 9, 16.
सिन्धुनद m. der Indus VARĀH. BRH. S. 16, 16. 21. ein Fluss im Süden Verz. d. Oxf. H. 318, a, 21. fg. ein best. Land 339, a, 44. fg.
सिन्धुनन्दन m. der Mond (ein Sohn des Meeres) TRIK. 1, 1, 87.
सिन्धुनाथ m. Meer (Herr der Flüsse) Çiç. 14, 68.
सिन्धुपति m. 1) Fluthbeherrscher: Mitra-Varuṇa RV. 7, 61, 2. — 2) Fürst der Sindhu-Anwohner MBu. 3, 15825.
सिन्धुपत्नी adj. f. die Sindhu zur Herrin habend AV. 6, 24, 3.
सिन्धुपथ m. in eig. und übertragener Bed. gaṇa देवपथादि zu P. 5, 3, 100.
सिन्धुपर्णी f. Gmelina arborea RĀG. 9, 35.
सिन्धुपारज adj. am Indus geboren, daher stammend: Pferde HAL. 2, 284.
सिन्धुपुत्र m. 1) der Mond (Sohn des Meeres) ÇKDR. und WILSON. — 2) eine Art Ebenholz (मर्कटेन्डु) ÇABDAK. im ÇKDR.
सिन्धुपुष्प m. Muschel (Blüthe des Meeres) ÇABDAK. im ÇKDR.
सिन्धुप्रसूत n. = सैन्धव Steinsalz Suçr. 2, 326, 11. 339, 20.
सिन्धुमध्य adj. bei der Quirlung des Meeres entstanden: घृत-भुङ्ग. P. 8, 12, 47.
सिन्धुमध्य N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 4.
सिन्धुमन्थन n. Steinsalz (सैन्धव) RATNAM. im ÇKDR. fehlt in unserer Hdschr.; vgl. सिन्धुन्मन.
 1. सिन्धुमातर f. Mutter der Ströme: Sarasvatī RV. 7, 36, 6.
 2. सिन्धुमातर adj. die Fluth zur Mutter habend: die Açvin RV. 1, 46, 2. Soma 9, 61, 7. घ्रावाणाः 10, 78, 6.
सिन्धुमित्र m. N. pr. eines Mannes gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116. — Vgl. सैन्धुमित्रिक.
सिन्धुर m. Elephant TRIK. 2, 8, 33. H. 1217. Hār. 14. HAL. 2, 59. RĀG-TAR. 1, 300.
सिन्धुरद्वेषिन् m. Löwe (der Feind des Elephanten) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.
सिन्धुराज m. 1) der Flüsse Fürst so v. a. das Meer MAITREJ. 6, 16. R. 5, 74, 37. 93, 19. RAGH. 6, 61. Spr. (II) 2882. — 2) ein Fürst der Sindhu-Anwohner MBu. 7, 3945. HARIV. 6408. KATHĀS. 19, 108. 122, 4. PRAB. 73, 14. — 3) N. pr. eines Muni R. 3, 39, 25.
सिन्धुराज्ञी adj. f. die Sindhu zur Königin habend AV. 6, 24, 3.
सिन्धुराव m. PAÑĀK. 1, 6, 17 fehlerhaft für सिन्धुवार Viteṣ Negundo.
सिन्धुल m. N. pr. des Vaters von Bhoḡa, Fürsten von Dhārā, Verz. d. Oxf. H. 150, b, No. 320.
सिन्धुलवण n. Steinsalz RATNAM. 85.
सिन्धुलक्त N. pr. einer Oertlichkeit; vgl. सैन्धुलक्तक.
सिन्धुवार m. 1) = सिन्धुवार Viteṣ Negundo TRIK. 3, 3, 121. ÇABDAR. im ÇKDR. MBu. 3, 11588. 17286. R. 3, 79, 34. Suçr. 2, 276, 19. 279, 11. PAÑĀK. 1, 6, 17 (°राव gedr.). — 2) ein Pferd aus dem Induslande TRIK.

2, 8, 43.

सिन्धुवारक m. = सिन्धुवार ÇABDAR. im ÇKDR. Suçr. 2, 277, 11.

सिन्धुवारित m. dergl. ÇABDAR. im ÇKDR.

सिन्धुवासिनी f. N. pr. der Familiengottheit der Māṇṭi (die am Indus Wohnende) Verz. d. Oxf. H. 19, a, 11.

सिन्धुवाक् adj. = नदीनां प्रवाहयिता nach Śā.; etwa die Fluth durchfahrend: die Açvin RV. 5, 75, 2.

सिन्धुवीर्य m. N. pr. eines Fürsten der Madra MĀRK. P. 132, 46.

सिन्धुवृष m. ein N. Viṣṇu's H. ç. 70.

सिन्धुवेषण m. Gmelina arborea Roxb. ÇABDAK. im ÇKDR.

सिन्धुशयन m. ein N. Viṣṇu's (der auf dem Meere Ruhende) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सिन्धुपाम n. N. eines Sāman LĀTJ. 1, 6, 31. Ind. St. 3, 244, a.

सिन्धुषेण (सिन्धु + सेना) m. N. pr. eines Fürsten der Indus-Anwohner MUDRĀR. 18, 17.

सिन्धुसंगम m. Flussmündung, Gemünde AK. 1, 2, 3, 34. H. ç. 107. RĀG-TAR. 4, 248.

सिन्धुसागर das zwischen den Indusmündungen und dem Meere gelegene Land REINAUD, Mém. sur l'Inde 278. LIA. 1, 101, N. 2.

सिन्धुसूनु m. Sohn des Meeres, patron. Gālamdhara's Verz. d. Oxf. H. 346, a, 15.

सिन्धुसृत्य n. das Fliesen in Strömen: श्रौषे सिन्धुसृत्या ज्ञाताः AV. 10, 2, 11.

सिन्धुसौवीर m. pl. N. pr. eines im Indus-Gebiet wohnenden Volkes AV. PARİÇ. in Verz. d. B. H. 93 (56). MBu. 6, 361 (VP. 191). 8, 2070. R. 1, 12, 23 (25 GORR.). 4, 43, 11. ब्राह्मीसिन्धुसौवीरसौराष्ट्रिकास्ते हि पयसापि लवणमश्नन्ति KĀRAKA 3, 1. VARĀH. BRH. S. 10, 6, 14, 17. MĀRK. P. 57, 36. 58, 30. °पति BUĀG. P. 5, 10, 1. auch Bez. des Landes: °वासिनः MBu. 5, 588. sg. so v. a. °पति VARĀH. BRH. S. 14, 33. — Vgl. सिन्धु und सौवीर.

सिन्धुसौवीरक m. pl. = सिन्धुसौवीर VARĀH. BRH. S. 9, 19.

सिन्धूतम (सिन्धु + उ°) n. N. pr. eines Tirtha MBu. 3, 5021. 13. 7650 (°तमं तपो° ed. Bomb.).

सिन्धूत्य (सिन्धु + उत्त्य) 1) m. der Mond H. ç. 11. — 2) n. = सैन्धव Steinsalz H. an. 3, 510. HAL. 2, 459. RATNAM. 85. Suçr. 2, 209, 4. 223. 10. 325, 10. 492, 15.

सिन्धूद्व (सिन्धु + उ°) n. Steinsalz RATNAM. 85. Suçr. 1, 161, 10. 19.

सिन्धूपल (सिन्धु + उ°) n. dass. Hār. 55.

सिन्व्, **सिन्वति** v. l. für निन्व् Dhātup. 13, 81.

सिपारुण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 27.

सिपिल m. N. pr. eines Mannes SCHIEFNER, Lebensb. 264 (44).

सिपुन m. eine best. Pflanze KAUC. 8.

सिप्र 1) m. a) Schweiss TRIK. 1, 1, 128. H. an. 2, 468. MED. r. 98. Hār. 154. — b) der Mond TRIK. 1, 1, 85. — 2) f. श्रौ a) N. pr. eines bei Uḡgajini vorbeifliessenden Flusses H. an. MED. HARIV. 9509. MEGH. 32. RAGH. 6, 35. VARĀH. BRH. S. 16, 9. KATHĀS. 24, 92. 107. 37, 4. VP. 185, N. 80. MĀRK. P. 57, 20. 24. PAÑĀK. 240, 11. KĀLIKĀ-P. 23 im ÇKDR. — b) a woman's zone und a female buffalo WILSON ohne Angabe einer

Aut. — 3) n. N. pr. eines Sees, aus dem die Siprā entspringt, Kāṭikā-P. 23, 41 im ÇKDr. — Hier und da mit शि geschrieben.

सिफिमा f. N. pr. eines Dorfes Rāśā-Tar. 8, 685.

सिम्, सेमति (हिंसार्थ) Dhātup. 11, 41, v. l. — Vgl. सिम्.

सिम् indecl. gaṇa चादि zu P. 4, 4, 57.

1. सिम् pron. Uṇādis. 1, 143 (सिम्). Çānt. 4, 10. fg. (soll auch tonlos sein). gaṇa सर्वादि zu P. 4, 1, 27. Vor. 3, 9. jeder, all Nir. 4, 11. उच्छ्र-
क्रमत्कमजते सिमस्मात् RV. 4, 93, 7. अर्पितक्रतुः सिमः 102, 6. रात्री वा-
सस्तनुते सिमस्मै 113, 4. तमित्पृच्छात् न सिमो वि पृच्छति 143, 2. सिम
उत्तपो ऽवसृष्टा अदति 10, 28, 11. Angeblich so v. a. अष्ट. सिम इति वै
अष्टमाचक्षते इति वाङ्मनयेकम् Sā. zu RV. 8, 4, 1.

2. सिम् so v. a. शिम. अशस्ये वाङ्मनस्त्वचि सिमोः शम्पत्तु शम्पन्तीः VS.
23, 37. 42, wo das fem. शम्पन्तीः irrig in den Text gekommen zu sein
scheint; vgl. TS. 5, 2, 42, 1. nach Manbh. = सीमा so v. a. रेखा.

सिमसिमाय् (onomatop.), °पते brodeln, brutzeln Mārk. P. 12, 37 (°पत्ते
zu lösen). Vāṣavādatt. 242, 1. auch सिमिसिमापते so v. a. prickeln Ka-
rṇās. 89, 90.

1. सिमा (von 1. सिम) adv. etwa allenthalben: सिमा पुत्र नृपूतो असि
RV. 8, 4, 1.

2. सिमा f. pl. das aus den Mahānāmī-Versen gebildete Sāman
Ait. Br. 5, 17. Pāṇāv. Br. 13, 3, 3. 5, 3. 6, 5. 9, 3. 4. Schol. zu 13, 4, 1.
सिमानां निषेधः N. eines Sāman Lāṭṭ. 7, 4, 1. 12. Ind. St. 3, 244, a.

सिमिसिमाय् s. u. सिमसिमाय्.

सिम्ब m. N. pr. eines Mannes Rāśā-Tar. 8, 1004. 1041. 1045. 1047.

सिम्बितिका f. eine best. Hülsenfrucht Suçr. 1, 209, 4. 21. — Vgl. शि-
म्बि, शिम्बिका.

सिम्, सिम्भति (हिंसार्थ) Dhātup. 11, 41, v. l.

सिम्भुक m. N. eines mythischen Vogels Pāṇāv. 191, 24.

सिरा (von सर) f. Uśāval. zu Uṇādis. 2, 13. 1) Rinnsal: त्वं वृत्रमाश-
यानं सिरासु मूत्रो वज्रेण सिधयः RV. 4, 121, 11. — 2) eine der drei Gattun-
gen von Gefäßen des menschlichen Körpers, welche Flüssigkeiten führen,
Ader Wisk 60. AK. 2, 6, 2, 16. H. 631. an. 2, 468. MRD. r. 92. Halā. 3, 12.
deren 700 angenommen Garbhōpan. in Ind. St. 2, 71. Jāś. 3, 100. Suçr.
1, 353, 20. fgg. धमानादमन्यः स्रवणात्स्नेतांसि सर्पात्सिराः Kāṇaka 1, 30.
Jāś. 3, 81. 101. °ज्ञालानि MBh. 3, 14222. 12, 7779. Suçr. 2, 236, 4. MBh.
12, 7781. fgg. Hariv. 6895. 14532. R. 5, 32, 11. Suçr. 1, 47, 8. 84, 7. 267,
13. सिराध्यान, °ग्रूल, °शोफ 97, 5. 118, 3. वातवाक्त्रिः u. s. w. 354, 8.
व्याधुवत्प्रभितो देहं नाभितः प्रसृताः सिराः 357, 13. विद्धा 359, 21. 363, 1.
4. VARĀH. BRH. S. 61, 5. 68, 2. 7. 59. 71. °नह KATHĀS. 12, 52. 97, 22.
Mārk. P. 37, 40. Verz. d. Oxf. II. 341, a, 4 v. u. जलवाक्त्रिः im Auge
Vāgh. 8, 10, 1. am Ende eines adj. comp.: व्यध्यसिर Suçr. 1, 338, 13.
359, 1. पादाकृतसिर MBh. 2, 903. Wasserader: पुंसां यथाङ्गेषु सिरास्तथैव
जितावपि VARĀH. BRH. S. 54, 1. fgg. 124. aderartig sich kreuzende Li-
nien 53, 65. — 3) = अम्बुवाक्त्रिणी H. an. — Das Wort wird häufig
und namentlich in der Bomb. Ausg. des MBh. mit शि geschrieben.
Vgl. दत्तशिरा, पञ्च, विसिर, सप्त.

सिरापत्र m. Fiens religiosa ÇABDĀ. in Verz. d. Oxf. II. 193, 6, 6 v. u.
= किताल ÇABDĀ. 9, 92.

सिराप्रकर्ष m. = सिराकर्ष Suçr. 2, 315, 4.

सिराबीज n. gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31.

सिरामूल n. Nabel H. c. 126; vgl. Suçr. 1, 357, 13.

सिरामोत m. Aderlass Suçr. 2, 321, 10.

सिराल (von सिरा) 1) adj. (f. श्री) mit vielen oder starken Adern ver-
sehen VARĀH. BRH. S. 68, 8. 28. 70, 17. 22. Kāçik. 37, 14 (nach BENFEY).
DAÇAK. 131, 2. BHATT. 2, 30. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 193.
N. 38. — 3) f. श्री eine best. Pflanze, = शृषभी H. an. 3, 453. MED. bh.
12. — 4) n. die Frucht von Averrhoa Carambola Ltn. ÇABDĀ. im ÇKDr.

सिरालक m. eine best. Pflanze, = अस्थिभङ्ग ÇABDĀ. im ÇKDr.

सिरालु adj. = सिराल VARĀH. BRH. 17, 11 wohl fehlerhaft.

सिरावृत्त n. Blei Rāśā. 13, 25.

सिरावेध m. Aderlass Verz. d. B. H. 280, 6. Rāghavap. 12, 25.

सिराव्यध m. dass. Suçr. 1, 337, 16. 362, 16. 2, 43, 17. Verz. d. Oxf. H.
303, a, 17.

सिराव्यधन n. dass. Suçr. 1, 43, 11.

सिराकर्ष m. eine gesteigerte Form von सिरात्पात Wisk 294. Suçr. 2,
326, 16. 328, 4.

सिरिन्ध richtige Lesart für सिरिध im gaṇa कुलात्तादि zu P. 4, 3.
118. — Vgl. सैरिन्ध.

सिरिी f. etwa Weberin: सिरिीस्तत्त्वं तन्वते अग्रजज्ञयः RV. 10, 71, 9.

सिरात्पात (सिरा + उ) m. eine best. Krankheit des Weissen im Auge
Wisk 293. Suçr. 2, 313, 3. 326, 16. Vāgh. 8, 10, 20. Çāṅg. Sāṃh. 1, 7, 89.

सिल्, सिलति (उक्ते) = शिल् Dhātup. 28, 70.

सिल्क m. N. pr. v. l. für शिल्क Ind. St. 1, 193. 235.

सिलार्चनी f. eine best. heilkräftige Pflanze AV. 5, 5, 1. 8.

सिलौञ्जाला f. wohl eine best. Pflanze AV. 6, 16, 3.

सिलिकमध्यम adj. Beiw. der Sonnenrosse (nach Nir. 4, 13 so v. a.
संसृतमध्यम [= निरुद्र Durgā] oder शीर्यमध्यम) RV. 4, 163, 10.

सिलीवाक m. N. pr. eines Mannes MBh. 2, 109. सिनी° ed. Bomb.

सिल्लकी f. = शल्लकी Weihrauchbaum BHARATA zu AK. 2, 4, 4, 12
nach ÇKDr.

सिल्लन m. N. pr. eines Mannes Rāśā-Tar. 7, 183.

सिल्लरान m. desgl. Rāśā-Tar. 7, 1267.

सिल्ल m. Olibanum H. 648. सिल्ल v. l. und AK. 2, 6, 2, 30. Trik. 2, 6, 37.

सिल्लक (सिल्लक geschr.) 1) m. dass. AK. 3, 4, 4, 9. Trik. 3, 3, 26. H.
an. 3, 718. RATNAM. 42. Rāśā. 12, 105. — 2) f. ई Weihrauchbaum (vgl.
शल्लकी) ÇABDĀ. im ÇKDr.

सिल्लभूमिका (सिल्ल° geschr.) f. Weihrauchbaum ÇABDĀ. im ÇKDr.

सिल्लसार n. Olibanum Rāśā. 12, 105. सिल्ल° geschr.

सिप् s. सीप्.

सिवत m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 193, N. 138.

सिवर m. Elephant GATĀH. im ÇKDr.

सिपंधामयिषु s. सिंसंधामयिषु.

सिपाधयिषा (vom desid. des caus. von 1. साध्) f. die Absicht zu be-
weisen Bhaṣṭap. 69.

सिपाधयिषु (wie eben) adj. 1) zu Wege zu bringen beabsichtigend,
Etwas (acc.) im Auge habend: अर्थम् ĀPAST. 2, 12, 17. वेरम् Bhaṣṭap. P. 9.

16,10. — 2) zu beweisen beabsichtigend Comm. zu Gām. 1,6 (सिषा^०).

सिषार्सन्तु (vom desid. von सी = सन्) adj. zu gewinnen begierig: रूपा-
णाम् RV. 9,47,5.

सिषार्सनि adj. dass. RV. 10,53,11.

सिषार्सु adj. zu empfangen oder zu gewinnen begierig; zu geben bereit
RV. 1,102,6. सिषामवो वा एते यद्दीक्षिताः Ait. Br. 6,7. AV. 6,21,3.

सिषेवयिषु (vom desid. des caus. von सेव्) adj. zu verehren beabsich-
tigend: विरश्चिरिगिरिश्चान् Verz. d. Oxf. H. 200, a, 3. 2 v. u.

सिष्णामु (vom desid. von स्ना) adj. zu baden beabsichtigend MBh. 8,
4924 nach der Lesart der ed. Bomb., सिष्णामु ed. Calc.

सिष्णु (vom desid. von 1. सन्) adj. zu geben bereit RV. 8,19,31.

सिंसयामयिषु (vom desid. von संयामय्) adj. zu kämpfen beabsich-
tigend BHATT. 3,47. सिंस^० WILSON.

सिषाधयिषु s. सिषाधयिषु.

सिप्तता (vom desid. von 3. सृज्) f. die Absicht zu schaffen M. 1,75.
HARIV. 531. BHĀG. P. 2,9,5. 19. विद्यस्यास्य 3,5,28. लोक^० 1,3,1. 2,7,
5. ÇĀṆK. zu Bṛh. Âr. Up. S. 43.

सिप्तु (wie oben) adj. 1) auszustossen —, auszuschütten beabsich-
tigend: क्रोधविषम् MBh. 8,4245. — 2) zu schaffen —, hervorzubringen
beabsichtigend: प्रज्ञा! M. 1,34. MBh. 1,5133. 3,11875. 10,769. 13,7393.
HARIV. 35. R. 7,59,3,46. ÇĀṆK. zu Bṛh. Âr. Up. S. 143. VP. 1,6,3.
MĀRK. P. 48,4. 101,9. BHĀG. P. 4,24,72. 7,1,10. 10,39,29.

सिष्णामु s. सिष्णामु.

सिङ्गुण्ड m. Euphorbia antiquorum ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. सीङ्गुण्ड.

सिद्धु und सिद्धक s. u. सिल्ह् und सिल्हक.

1. सी. Eine solche Wurzel in der Bod. eine gerade Linie ziehen, ge-
rade richten kann aus सीता, सोमन्, सोमन्त, सीर, सेना Schlachtreihe ver-
muthet werden.

2. सी s. गृधसी.

सीक्, सीकते = शीक् Dhātup. 4,1, v. 1.

सीत् s. desid. von 1. सृज्.

सीखा f. N. pr. eines Dorfes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6,
512,1 v. u.

सीचार्य f. ein best. Vogel VS. 24,25.

सीतवन m. N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 3,6029 (nach der Les-
art der ed. Bomb., शीतवन ed. Calc.). सीतावन Verz. d. Oxf. H. 46,b,
N. 3. शीतवन N. einer Leichenstätte in Kāçmīra WASSILIEW 40. TĀ-
HAN. 13. 228.

सीता (von 1. सी) f. UḠGVAL. zu UḠADIS. 3,90 (शीता). 1) Furche AK. 2,9,
14. TRIK. 3,3,191. H. 891. an. 2,207. MED. t. 71. HALĀJ. 2,421. RV. 4,57,6.
7. AV. 14,3,12. VS. 12,70. सीता: कृषति TS. 5,2,5,4. मनुसीतम् (TS.
PRĀT. 6,12) in jede Furche 5. 6,2,5. चैतुसीत 4,22,1. सरुवसीत Âçv.
GṚHJ. 2,8,9. — ÇAT. Br. 7,2,3,5. 13. 15. 13,8,2,6. GOBU. 2,1,3. 4,
9,23. KĀTJ. Çr. 24,4,1. KAUC. 20. 106. गोसर् PĀR. GṚHJ. 2,17. ओष्ठ
(vgl. MBh. 13,2185) GOBU. 4,9,23. ÇĀṆK. GṚHJ. 4,17. MBh. 7,3944.
fg. HARIV. 3281. R. 3,4,17. KUMĀRAS. 5,61. ऋव्य Pflug, Ackerwerkzeug
M. 9,293. — 2) personifizirt als सीता सावित्री TBh. 2,3,10,1. इन्द्रप-
त्नी PĀR. GṚHJ. 2,17. 13. als Gattin Rāma's und Tochter Ġanaka's,

die beim Pflügen eines Ackers aus einer Furche sich erhob; wird mit
Lakshmi identificirt, wie Rāma mit Vishṇu. TRIK. 2,8,4. 3,3,191.
H. 703. H. an. MED. R. 1,1,27. 66,14. 3,4,17. HARIV. 2331. fg. VP.
384. 390. BHĀG. P. 9,13,18. WILSON, Sel. Works 1,38 u. s. w. ऋव्य
WEBER, RĀMAT. UP. 363. रामविकारकाव्य Notices of Skt Mss. 1,17.
42. eine Form der Dākshajāñi Verz. d. Oxf. H. 39,b,15. — 3) Titel
einer Upanishad Ind. St. 3,326,1. — 4) N. pr. eines Flusses (häufig
शीता geschrieben, aber nicht in den Bomb. Ausgg.) LIA. 1,843. 846.
MBh. 3,11063. 12907. 6,243. 432. 12,3099. HARIV. 9310. 12829. R. 1,44,
15. 4,44,80. GOLĀDHJ. BHUVANAK. 38. VP. 2,2,32. MĀRK. P. 59,7. BHĀG.
P. 5,17,6. = व्योमगङ्गा TRIK. 3,3,191. = गङ्गाभेद H. an. = स्वर्गगङ्गा
MED. — 5) N. pr. einer Dichterin Verz. d. Oxf. H. 150, b, 6 v. u. 151.
a,17. — Vgl. कृत्सीत.

सीताकुण्ड N. pr. einer der Sītā geweihten und mit Wasser gefüllten
kleinen Höhlung im Erdboden WILSON, Sel. Works 2,169.

सीतापति m. der Gatte der Sītā d. i. Rāma ÇABDAR. im ÇKDr. WE-
BER, RĀMAT. UP. 362. Verz. d. Oxf. H. 28,b,27.

1. सीतापञ्च m. ein der Furche geltendes Opfer PĀR. GṚHJ. 2,13.
GOBU. 4,4,24.

2. सीतापञ्च adj. der Furche opfernd: कर्षका: HARIV. 3816.

सीतावन s. सीतवन.

सीतावल्लभ m. der Geliebte der Sītā d. i. Rāma WEBER, RĀMAT. UP. 313.

सीतीलक m. = सतीलक RĀJAM. zu AK. 2,9,16 nach ÇKDr.

सीत्य (von सीता) 1) adj. gepflügt P. 4,4,91. AK. 2,9,8. H. 968. —
2) n. Getralde H. 1168. HALĀJ. 2,419. VJUTP. 198. — Vgl. त्रि^०, द्वि^०.

सीद् s. 1. सद्.

सीद s. कु^०.

सीदक्षीय (von सीदक्षस्, dem Anfange von RV. 8,21,5) n. प्रज्ञापते: N.
eines Sāman Ind. St. 3,224,b.

सीग्य (von 1. सद्) n. Trägheit BUCHH. im ÇKDr.

सीर्धु UḠADIS. 4,28 (शीर्धु). m. n. gaṇa धर्धर्वादि zu P. 2,4,31. AK. 3,
6,2,34. TRIK. 3,5,9. SIDDH. K. 248,b,13. 251,a,13 (m. f.). Brannatwein
aus dem Saft des Zuckerrohrs, Rum AK. 2,10,42. TRIK. 3,3,47. H. 904.
HALĀJ. 2,174. इतो: पक्षरसै: सिद्ध: सीधु: पक्षरसस्य स: । धामैस्तेरेव य:
सीधु: स च शीतरस: स्मृत: || BHĀVAPR. 5 (vgl. MADANAV. 8,74). MBh. 4,
195. 8,1842. R. 5,14,47. 53. SUÇR. 1,70,10. 189,17. 20. 190,13. 191,5.
2,551,10. सीधुरचधमति KĀRANA 1,27. 8,4. Çr. 9,87. KATHĀS. 20,230.
21,6. गन्धिललनावक्त्र PHAN. 19,12. विशद Spr. (II) 7263. पुराण RAGH.
16,52. Flüsse, die Rum führen, BHĀG. P. 7,4,17. ऋ adj. (f. ई) P. 3,2,
8. VĀRT. पान MBh. 3,1827. Rr. 6,33. TRIK. 3,3,47. वदनै: ससीधुभि:
Rr. 2,18. uneig. so v. a. Nektar: अर्धर्^० Glr. 10,2. 12. BHĀG. P. 10,31,
8. बहुणावादसीधुपोष्य 3,21,17. मुकुन्दाचरिताम्य^० 4,22,24. Wird häufig
(aber nie in den Bomb. Ausgg.) शीधु geschrieben.

सीधुगन्ध m. Mimulus Elengi Lin. TRIK. 2,4,18. RĀJAN. 10,64. ÇAB-
DAR. im ÇKDr.

सीधुष्व 1) m. dass. und Nauclea Cadamba (कदम्ब). — 2) f. ई Grisea
tomentosa Roxb. RĀJAN. im ÇKDr.

सीधुरस m. Mangifera indica Lin. RĀJAN. 11,10.

सीधुसंज्ञ m. *Mimusops Elengi* Lin. RĀG. 10, 64.

सीध n. After ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सीप m. ein best. Opfergefäß VĪĀBANIRĀJA im ÇKDr.

सीपाल wohl = शीपाल gaṇa काशादि zu P. 4, 2, 80. Davon adj. सि-पालिल ebend.

सीबला f. eine best. auf dem Himavant wachsende Pflanze TBr. 2, 5, 4, 5.

सीम् onklitische Partikel gaṇa चादि zu P. 4, 4, 57. meist nach Pronomina und Präpositionen mit kaum hervortretender Bedeutung, etwa wie — पर, — cumque. Nach Nir. 1, 7 verallgemeinernd oder expletiv. Nach यद् RV. 1, 37, 6. 9. 179, 8. 3, 30, 14 u. s. w. परि यद्वैषेण सीमयच्छत् 1, 61, 11. यम् 36, 1. 4, 13, 3. 38, 3. यान् 8, 40, 8. त्वम् 6, 1, 1. अग्नि 3, 54, 6. 4, 38, 8. या 3, 7, 3. नि 38, 3. 8, 89, 7. निम् 5, 31, 9. परि 1, 93, 2. 3, 56, 4. प्र 2, 28, 4. प्रति 7, 78, 2. सम् 3, 2, 10. न 8, 59, 7. मा 69, 8. nach विद्यतम् am Versende 1, 33, 9. 116, 20. 5, 47, 2. विद्यस्मात् 4, 2, 6. पूर्वम् 3, 23, 3. sollten nach Verbis 1, 117, 19. 2, 36, 1. 3, 1, 6. Fehlt bereits im AV.

सीमक am Ende eines adj. comp. von सीमन् Grenze: गणनागुण° PAÑKAR. 4, 8, 98. स° nebst der Mark PAT.; s. u. ग्राम in den Nachträgen.

सीमर्तस् (von सीमन्) adv. vom Scheitel her: वि सीमर्तः सुरुचौ वेन श्रावः VS. 13, 3. Nir. 1, 7, wo auch die Bed. सर्वतस् versucht wird.

सीमर्न् (von 1. सी) UṆDIS. 4, 150 (सीमर्न्). f. P. 4, 1, 11. Schol. Vop. 4, 28. 1) m. Haarschelde, Scheitel: याः सीमानं विरुजति मूर्धानं प्रत्यर्षणीः AV. 9, 8, 13. ÇAT. Br. 7, 4, 1, 14. AIT. Br. 3, 7. सीमानमभिनित् PAÑKAR. Br. 13, 4, 1. 15, 3, 20. स एतमेव सीमानं विदर्य AIT. Up. 3, 12. — 2) f. Grenze (auch in übertr. Bed.) AK. 2, 2, 19. H. 962. MED. n. 133. HALĀJ. 2, 104 (neutr.). सीमि M. 8, 254. fg. 259. सीमो विवादे JĀG. 2, 150. सीमानं नी 151. ÇIC. 3, 57. UTTARAK. 33, 1 (43, 6). BHĀG. P. 5, 16, 11. व्योमः सीमि Z. d. d. m. G. 27, 83. ग्रामाणामुपश्ल्यसीमनि 36. तीरसीमनि KATHĀS. 24, 92. गणणीसीमि PRAB. 79, 8. वञ्जुलसीमनि Gtr. 11, 2. RĀGĀ-TAR. 3, 112. SĪH. D. 7, 9. श्रोणी° DUṢṬAS. 66, 9. अ° adj. unbegrenzt Spr. (II) 1229. unbestimmt ob सीमन् oder सीमा TRIK. 3, 3, 272. M. 8, 149. 247. Spr. (II) 7033. fg. BHĀG. P. 5, 1, 41. BHATT. 1, 6. अ° adj. im comp. Gtr. 10, 1. — 3) f. Markung eines Dorfes MED. अग्रसीमायां सीमो निवर्तते ĀPAST. 2, 9, 1. सीमि प्रवातमपि शोयमुपैति सस्यम् VARĀH. BRH. S. 19, 8. Hierher oder zu सीमा TRIK. 3, 3, 272. कृष्यता प्रथिता सीमा HARIV. 3812. नास्ति ग्रामः कुतः सीमा Spr. (II) 7573. — 4) f. Höhepunkt, das Non-plus-ultra: तपः°, सकलगुण°, कला°, जननमुख°, भियः, मुक्तकुल°, बुधा°, अतिमुखर° Spr. (II) 2493. महीभुत्राम् Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 23, ÇI. 9. Ueberall nom., so dass auch सीमा möglich wäre. — 5) f. Hodensack (wegen der Naht desselben) MED. सीमि पुष्कलको कृतः PAT. zu P. 2, 3, 36. — 6) eine best. hohe Zahl MÉL. asiat. 4, 637. — Vgl. निः°, लोकसीमातिवर्तिन्, स°, सीमा, सीमत्.

सीमत् m. Vop. 2, 13. AK. 3, 6, 19. 1) Scheitel AV. PRĀT. 3, 43. P. 6, 1, 94. VĀRT. 3 (vgl. gaṇa शकन्धादि). H. 371. HALĀJ. 2, 374. VĀG. bei MALLIN. zu ÇIC. 8, 69 (m. und n.). जिनतो यञ्च त्वं सीमत्तमन्वच्चमनु पातय AV. 6, 134, 3. यत्सीमत्तं कङ्कतस्ते लिखे TBr. 2, 7, 17, 3. °त्तं व्यूकृति ĀCV. GRHJ. 1, 14, 4. उन्नयति Gobh. 2, 7, 5. विवृति KAUC. 79. अनुवधती ÇIC. 8, 69. येन दान्वनारीणां सीमतोद्धरणं कृतम् HARIV. 2712. ग्रथितसी-

मत्ताः केशाः 4097. JĀG. 1, 282. MED. 66. PRAB. 81, 9. °पुञ्जिताञ्जलि RĀGĀ-TAR. 3, 19. °विधि Verz. d. B. H. No. 1036. (पातमाकाशे नागम्) सीमत्तमिव कुर्वाणं नभसः MBH. 1, 1804. 7, 7451. 3221. मध्येन चास्य (भा-एडीरस्य) कालिन्दी सीमत्तमिव कुर्वती HARIV. 3501. सेतुः सीमत्त इव सा-गरे R. 5, 93, 42. 41. — 2) so v. a. सीमतोन्नयन JĀG. 1, 11. Verz. d. B. H. 258, 17. — 3) Scheidelinie am Körper, deren vierzehn angenommen worden und den Fugen der Knochen (अस्थिसंघात) entsprechen, Suçā. 1, 338, 21. 351, 6. 357, 11. Verz. d. Oxf. H. 311, a, 2 v. u. — 4) Grenze: लोकस्य °करी मर्यादा MBH. 12, 2698. — 5) N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 74, b, 30. eines Dichters 150, b, No. 320. — HARIV. 3812 fehlerhaft für सीमात्.

सीमत्तक (von सीमत्त) 1) adj. f. °तिका mit einem Scheitel versehen (zum Zeichen der Schwangerschaft): नारी GṆJAS. 2, 4. — 2) m. N. pr. eines Fürsten in einer der 7 Höllen der Āina H. 1362. — 3) n. Men-
nig (der Scheitel wird damit gefärbt) RĀG. im ÇKDr.

सीमत्तय् (wie oben), °यति scheiteln so v. a. mit einer geraden Linie durchschneiden: बलैः सीमत्तयञ्जलम् — प्रोत्ततार स वारिधिम् RĀGĀ-TAR. 3, 71. तन्मरुसरितो वारि सेतुसीमत्तितं व्यधात् 345. रथाङ्गसीमत्तितसा-न्द्रकर्म KIR. 4, 18. KATHĀS. 21, 1. सीमत्तितं = सीमतो ऽस्य सन्नातः gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36.

सीमत्तवत् (wie oben) adj. gescheitelt, von einer geraden Linie durchschnitten MALLIN. zu KIR. 4, 18.

सीमत्तिन् (wie oben) 1) adj. gescheitelt: Haare Suçā. 1, 115, 9. eine Schwangeren Schol. zu ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 22. — 2) f. °नी a) Weib AK. 2, 6, 1, 2. H. 504. HALĀJ. 2, 326. MBH. 3, 15613 (मुध्यापौ mit der ed. Bomb. zu lesen). 17060. 3, 2315. 2890. 3221. 9, 3562. HARIV. 7103. 7133. R. 2, 53, 21 (23 GORR.). MED. 98. ÇRUT. 23. Spr. (II) 2324. 2605. 3746. RĀGĀ-TAR. 4, 170. BHATT. 3, 22. — b) N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 74, a, 39.

सीमतोन्नयन (सीमत्त + उ°) n. das Ziehen des Scheitels (an einer Schwangeren) TRIK. 2, 6, 12. ĀCV. GRHJ. 1, 14, 1. PĀR. GRHJ. 7, 15. ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 22. 3, 7. SĀṆSK. K. 32, b. Verz. d. B. H. No. 321. 1020. fg. 1031. 1035. 1037. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 1. 83, a, 16. 398, a, No. 144. Verz. d. Camb. H. 68.

सीमंहरस्वामिन् m. N. pr. eines Mannes (die Schranken beobachtend) ÇATR. 1, 163.

सीमलिङ्ग m. Grenzzeichen M. 8, 254. — Vgl. सीमालिङ्ग.

सीमा f. UṆDIS. zu UṆDIS. 4, 150. P. 4, 1, 13. Schol. Vop. 4, 3. 1) = सीमन् 1) in सीमो. — 2) = सीमन् 2) AK. 2, 2, 19. TRIK. 3, 3, 120. H. 962. an. 2, 341. MED. m. 35. HALĀJ. 2, 104. Nir. 1, 7. M. 8, 251. सीमां प्रति समुत्पद्ये विवादे 245. °विवाद 6. Verz. d. Oxf. H. 263, a, 19. °वादवि-
निर्णय M. 8, 253. °विनिर्णय 258. 266. °ज्ञान 249. अविपक्षा 265. सीमां नी 252. JĀG. 2, 152. नि-बन्ध M. 8, 255. JĀG. 2, 228. RAGU. 16, 2. °प्राप्त KATHĀS. 34, 214. सुपरोनितरन्तितसीमा (मृगाद्वी) KĀM. NĪRIS. 7, 36. उ-
दधिष्यामसीमा धरित्रीम् ÇĀK. 48. मुनिकृतां सीमामिमामुक्ततः Grenze,
Schranken GOLĀDHJ. KHRDJAK. 9. NALOD. 3, 28. विप्रधर्माक्तिसीमा मर्या-
दाम् MBH. 1, 3251. — 3) = सीमन् 3) H. an. MED. °गता वन्यमृगाः VA-
RĀH. BRH. S. 91, 1. सीमामतीत्य चेद्वात्रै वासः प्रवसनं स्मृतम् Comm. zu

KĀTJ. ÇR. 397, 3. सप्तस्या HARIV. 3376. सुप्तस्या 4016. सुसीमा मही R. GORR. 2, 35, 48. ग्रामान्मुकृष्टसीमान् 46, 5. 109, 22. — 4) = सोमन् 5) MED. — Vgl. सुसीम.

सीमाकृषाण adj. an der Grenze einer Mark pflügend JĀGĀ. 2, 150.

सीमागिरि m. ein die Grenze bildender Berg BUĀG. P. 5, 20, 15.

सीमातिक्रमणोत्सव m. ein in der Ueberschreitung der Mark bestehendes Fest (am 10ten Tage in der lichten Hälfte des Ācvinā) Verz. d. Oxf. H. 336, b, No. 846.

सीमाधिप m. Grenzwächter, Markgraf PAṆĀT. 46, 20.

1. सीमात्त (सीमन् oder सीमा + त् अत्) m. 1) Grenze COMM. zu AV. PRĀT. 3, 43. BṚHASPATI BOI KULL. zu M. 8, 251. KĀM. NĪTIS. 9, 76. 16, 12. KATHĀS. 30, 107. 53, 20. 103, 1. 173. आसीमात्तम् 56, 306. JĀGĀ. 1, 113. यकार्याणां स (धर्मः) सीमात्तकरः स्मृतः Schranken MBH. 12, 3379. मार्ग PAṆĀT. 4, 8, 99. — 2) Markung eines Dorfes VARĀH. BRH. S. 93, 32. ग्रामान्विकृष्टसीमात्तान् R. 2, 49, 3. — Vgl. सीमन्त.

2. सीमात्त (wie oben) adj. (f. या) durch eine Mark begrenzt: कृष्यता प्रथिता सीमा सीमात्तं (so die neuere Ausg.) श्रूयते वनम् HARIV. 3812.

सीमात्तर (सीमन् oder सीमा + त् अत्) n. = 1. सीमात्त 2) MBH. 4, 1554. R. 3, 16. 4, 8.

सीमापहारिन् (सीमन् oder सीमा + अत् अत्) adj. der Grenzzeichen fortnimmt PAṆĀT. 1, 6, 47.

सीमापाल m. Grenzwächter, Markgraf MĀRK. P. S. 636, Z. 6.

सीमालिङ्ग n. = सीमलिङ्ग Grenzzeichen M. 8, 249. KULL. zu 246.

सीमावृत्त m. ein als Grenzzeichen dienender Baum M. 8, 246. in ubotr. Bed. so v. a. nach dem sich Alle richten: सीमावृत्ते निपतिते कुत्राणां समितिंज्ञये (भीष्मे) MBH. 6, 5698.

सीमामंथि m. der Ort, an dem zwei Marken zusammenstossen, M. 8, 248. 261.

सीमासेतु m. Grenzzeichen M. 8, 262.

सीमिक (auf स्पृम् zurückgeführt) UṆĀDIS. 2, 48. 1) m. ein best. Baum UṆĀDIS. außerdem Ameisenhaufe und ein best. kleines Insect UṆĀDIS. im ÇKDR. — 2) f. या Ameise NIR. 3, 20.

सीमिक im ÇKDR. nach SIDDH. fehlerhaft für सीमिक.

सीर (von 1. सी) UṆĀDIS. 2, 25. m. SIDDH. K. 230, b, 6. 1) m. und n. (dieses in der älteren Sprache) Pflug AK. 2, 9, 14. TRIK. 3, 3, 378. H. 890. an. 2, 468. fg. MED. r. 99. HALĀJ. 2, 420. पुनक्त सीरा वि युगा तनुधम् RV. 10, 101, 3. 4. यद्योग AV. 8, 9, 16. द्वादशगव TS. 1, 8, 7, 1. TBR. 1, 7, 1. 2. शुनावत् 2, 5, 8, 12. VS. 18, 7. ÇAT. BR. 2, 6, 2, 2. 7, 2, 2. 13, 8, 2, 5. KĀTH. 13, 2. KĀTJ. ÇR. 5, 11, 12. 17, 2, 8. 22, 2, 27. ÇĀṆKH. GRHJ. 4, 13. KAUC. 37. 83. 94. 120. योग 27. MBH. 5, 5249. BUĀG. P. 9, 13, 18. सीराकर्षणां कर R. 3, 4, 7. सीरात्कर्षण Megh. 16. क्रान्तभूतल Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25. Çl. 5. सीराङ्ग als Erklärung von कूर AK. 3, 4, 39. Hier und da शीर geschrieben. — 2) m. angeblich die Sonne NIR. 9, 40. TRIK. H. an. MED. — 3) m. Calotropis gigantea (wie alle Wörter für Sonne) ÇKDR. — Vgl. परि, प्रतिसीरा, शुनासीर, सैरिक, सैर्य.

सीरक gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80. m. Delphinus gangeticus ÇABDAM. im ÇKDR. — Vgl. सैरकायण.

सीरज N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8.

सीरदेव m. N. pr. eines Grammatikers Verz. d. Oxf. H. 162, b, 29. COLEBR. Misc. Ess. 2, 42 (शीर°).

सीरधज adj. einen Pflug im Banner führend; m. Bein. Ganaka's UTTARAR. 76, 11 (98, 8, 9). MAHĀVĪRĀK. 5, 9. ein Sohn Hrasvaroman's VP. 4, 3, 12. BUĀG. P. 9, 13, 18.

सीरपति m. Herr des Pflugs AV. 6, 30, 1. PĀK. GRHJ. 3, 1.

सीरपाणि adj. einen Pflug in der Hand habend; m. Bein. Balarāma's AK. 1, 1, 1, 19.

सीरभृन् adj. einen Pflug tragend; m. Bein. Balarāma's MBH. 9, 3359.

सीरवाह् adj. den Pflug ziehend TS. 5, 6, 22, 1.

सीरवाहक m. Pflüger VIVĀDAK. 48, 9.

सीरा (von सर) f. Strom NAIGH. 1, 13. स्रवन्ती RV. 1, 174, 9. परिस्थिता यत्पणत्सीरा इन्द्रः स्रवित्वे पृथिव्या 4, 19, 8. 10, 49, 9. पृथिवीः 97, 9.

सीरिन् (von सीर) 1) adj. subst. pflügend, Pflüger VIVĀDAK. 48, 9. — 2) Bein. Balarāma's (Çesha's, AK. 3, 4, 26. 197. TRIK. 3, 3, 440. HALĀJ. 1, 28. GĀTĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 41. HARIV. 6309. — Vgl. अर्थ.

सीर्य s. परि.

सीलन्ध m. ein best. Fisch BUĀVAPR. im ÇKDR.

सीलमावत् adj. Beiw. von युवति RV. 10, 75, 8. v. l. des ÇĀṆKH. GRHJ. 3, 3 st. सूनतावती des AV. 3, 12, 2.

सीलन m. v. l. für शिल्पन Verz. d. B. H. No. 584.

सीव् (सिव्). सीव्यति (तनुसंताने) DUĀTUP. 26, 2. P. 8, 2, 77. VOP. 11, 4. असेवीत् P. 8, 2, 28. Schol. VOP. 11, 1. सिषेव P. 8, 3, 59. Schol. partic. स्पृत्. nähren: सीव्यवर्षः सूच्या RV. 2, 32, 4. NIR. 11, 31. सीव्यन् partic. RV. 2, 17, 4. वर्ग सीव्यधम् 10, 101, 8. वर्ग स्पृत् परि पाप्ति 1, 31, 13. TBR. 3, 10, 44, 7. राका पुरुषस्य सेवनी सीव्यति येषां शिषे ऽधि At. BR. 3, 7. KĀTH. 25, 8. KĀTJ. ÇR. 7, 3, 20. 15, 3, 11. सीव्येत्सूत्रेण सूत्रेण SUGR. 1, 93, 18. स हि स्नेहात्मकस्तत्तुर्त्तमर्माणि सीव्यति UTTARAR. 97, 14 (128. 5). तदयसूच्या सचित्रेन कामिनेर्नोभयः सीव्यति दुर्ग्रहाः NAISH. 1, 80. स्पृत् AK. 3, 2, 50. H. 1487. MED. t. 73. fg. Spr. (II) 4787. PRAB. 116, 8 (स्पृत् Druckfehler). RĪGĀ-TAR. 7, 1652. मत्स्यो ऽम्भीव स्पृतास्यः MBH. 3, 11495 चित्तासंततितनुजालनिवृत्तस्पृतेव लग्ना प्रिया MĀLATĪM. 77, 4. — Vgl. सूत्र, स्पृत्, स्पृति, स्पृमन्.

— caus. सीवयति dass. LALIT. ed. Calc. 334, 1.

— अनु, partic. अनुस्पृत् 1) verwebt in: सर्वान् so v. a. mit Allem verknüpft BUĀG. P. 3, 27, 11. सर्वानुस्पृतव n. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 62. — 2) anhaltend: रुसित H. 298.

— अभि umnähen: चर्मणा ÇĀṆKH. ÇR. 17, 3, 5. 5, 9.

— आ zusammennähen: विशीर्णशीर्णवसनैरास्पृतकन्याधरः Spr. (II) 4385.

— उद् einnähen: रुहिणचर्मणि KAUC. 16. 26. — Vgl. पुनरुत्स्पृत्.

— नि, षीव्यति, न्यषीव्यत् P. 8, 3, 70. fg. VOP. 8, 45. न्यषेवीत् und न्यसेवीत् 11, 1. partic. निष्पृत् eingenäht so v. a. gestickt ÇAT. BR. 5, 3. 5, 20. 6, 7, 4, 6. 7. KĀJ. ÇR. 16, 3, 1. — caus. aor. न्यसीषिवत् P. 8, 3. 116, Schol.

— परि, षीव्यति, पर्यषीव्यत् P. 8, 3, 70. fg. umnähen, umschlingen KĀTJ. ÇR. 8, 4, 21. Vgl. परिषीवण. — caus. aor. पर्यसीषिवत् P. 8, 3, 116. Schol. VOP. 8, 45. 18, 1 (पर्यसीषि° fehlerhaft).

— प्र *zunähen*: लस्पून्या Cat. Br. 3, 6, 25. — Vgl. प्रसेव fg. und प्रसेव.

— प्रति *annähen*: पादम् Kāṭh. 23, 3. — Vgl. प्रतिषीव्य.

— वि, °पीव्यति, व्यषीव्यत् P. 8, 3, 70. fg. an verschiedenen Stellen *annähen, durchnähen*: ताप्याणि Kāṭh. 12, 4. तिर्यञ्चं पुरस्तादंशं विषीव्यति 23, 8. नवधा शिरो विष्यतम् TS. 6, 2, 4, 4. 9, 4. सीमा मर्यादा विषीव्यति देशाविति Nir. 1, 7.

— सम् *zusammennähen*: मूर्धानम् AV. 10, 2, 26. — partic. संस्पृत *durchstochen*: गभस्तिभिरिवार्कस्य संस्पृतो जलदो मक्षान् MBh. 6, 2857. 4569. 7, 1187. 5599. *zusammengenäht* so v. a. untrennbar verbunden: संस्पृता-न्वाग्निभिः सार्धं धनुर्भिश्च तथापरान् । पदातीन्मादिसंघाञ्च 6449. 9043. र-थाञ्च नागोस्तुरगान्पदातीन्संस्पृतदेहान् 8, 676. 725. 979.

सोवक (von सोव्; nom. ag. Nüher, f. सीविका Kālakāra 3, 131.

सोवन (wie oben) 1) n. das Nühen Vor. 26, 172. AK. 3, 3, 5. Triak. 3, 3, 271. H. 912. Suçr. 2, 8, 2. वर्मादि° Verz. d. Oxf. H. 86, b, 22. सूचो लौकं सोवनसाधनम् Schol. zu Vāsavad. 20. Vgl. सेवन. — 2) f. ई *frenulum praeputii* H. 611. Verz. d. Oxf. H. 102, b, 17 (सोव्याः verbessert Auf-RECHT für सीम्याः).

सोव्य (wie oben) adj. zu nähen Suçr. 1, 14, 20. 29, 8. 93, 7.

सीस VS. Prāt. 3, 80. 1) n. Blei (wird auch als Geld gebraucht) H. 1040. Rāśan. 13, 24. AV. 1, 16, 2, 4. 12, 2, 1, 19. fg. 53. VS. 18, 13. TBh. 3, 12, 5. Bleigewicht des Webers VS. 19, 80. — Cat. Br. 5, 1, 2, 14. 4, 4, 9. 12, 7, 4, 7. 2, 10. Kāṭh. Çr. 14, 1, 14. 15, 5, 2. 9, 28. 19, 1, 18. Kauç. 8. 16. 34. 31. 71. °चूर्ण 34. Kāṇḍ. Up. 4, 17, 7. ज्ञेयं त्रुपमलं सीसं सीसस्यापि मलं मलम् MBh. 5, 1526. Kan. 2, 1, 7. Suçr. 1, 142, 17. 228, 4. क्षात्रेण त्रुपसीसयोः (विशुद्धिः) Mārk. P. 35, 17. — 2) adj. (f. घ्रा) *bletern* VS. 23, 37. Kāṭh. Çr. 20, 7, 2. — Vgl. सीस.

सीसक n. 1) Blei AK. 2, 9, 106. H. Ç. 158. Halā. 2, 17. M. 5, 114. Jāśn. 1, 190. 3, 38 (masc.). 273. R. 1, 38, 20 (39, 19 GORR.). Suçr. 1, 99, 5. Vākāṇ. Bhū. S. 57, 8. — 2) = प्रूल Triak. 2, 8, 56.

सीसताण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 7. b, 44.

सीसयज्ञ n. Blei Triak. 3, 3, 61. H. an. 2, 35. Halā. 2, 17. °क n. H. 1040. an. 2, 419.

सीसर m. N. eines gespenstischen Hundes (बालयक्षः) यत्ते सरमा माता सीसरः पिता Pār. Gṛh. 1, 16.

सोह s. सुगन्धि°.

सोहृण्ड m. *Euphorbia antiquorum* AK. 2, 4, 2, 24. — Vgl. सिहृण्ड und सिहृण्ड.

1. सु. सुनोति Duārup. 27, 1 (अभिषेवे, संधाक्तेर्योडामन्वे Vor.). सुनोति RV. 7, 32, 8. सुनोतन 5, 34, 1. सुनुत 10, 14, 13. सुनैवत् und सुनैवत् 27, 22. सुनैवत् partic.; mod. सुनैव 3. sg. 7, 29, 1. 9, 88, 1. सुन्यरे. सुनुधम्, सुनवे 8, 80, 1. सुनार्न partic.; सुनौत्र, सुनुर्म, सुनुविव (Vor. 12, Anf.), सुनुवस्, सुनुवेषम् 10, 94, 14. सुनुवार्ण mod. 4, 29, 2. 10, 148, 1. passivisch 9, 6, 8. सौत, सौतन, सुधति 3. pl. (wohl praes.) 2, 16, 5. असावीत्, असाष्ट und असावीत् P. 7, 2, 72. Vor. 11, 1. 12, Anf. सोय्यति und सविय्यति 8, 46. 12, Anf. सोय्यत् Kāṭh. Çr. 16, 6, 10. (अभि) सविय्यत् Cat. Br. 9, 3, 4, 66. inñn. सौतवे (s. auch सौतु) RV. 1, 28, 1. pass. सूर्यते, असावि; partic. सुनै. *auspressen, keltern* (den Soma): सुनु सोमम् RV. 1, 28, 6. 101, 9. 137, 1. यत्ते

सुषाव (अद्रिः) 7, 22, 1. अन्धः 4, 16, 1. 5, 30, 6. 7, 21, 1. अथौ सुनुधं सर्वं मदीय 4, 33, 4. क्वं यत्मानस्य सुन्वत् 6, 60, 15. AV. 6, 6, 1. 84, 3. सौता हि सोम-मद्रिभिः 8, 1, 17. असाव्यग्रुः 9, 62, 4. सोम उ पुषाणः सौतुभिः 107, 8. या-वभिः Cat. Br. 12, 8, 2, 14. पयसा 15. Kāṭh. Çr. 9, 6, 23. सोष्यत्यसोष्ट (zu- gleich zu 4. मु) Kāṇḍ. Up. 3, 17, 5. शश्वत्सूयमानात्सूर्यः Maitrāj. 6, 7. सुषाव च ब्रह्मन्सोमान्सोमसंस्थास्ततान च MBh. 1, 4695. सर्वे सुन्वत्तः P. 3, 2, 132, Schol. सुरो सुनोति so v. a. *brant* ebend. — अमुन्वन् Ait. Br. 4, 17 fehlerhaft für अमन्वन्: s. u. 1. सन्. — सुनै partic.: सुतो अश्वैः RV. 8, 2. 2. 2, 11, 14. 4, 18, 3. अग्रु 23, 3. सोम 41, 3. 6, 10, 1. सुताम् इन्द्रवः 8, 6, 21. सुते अश्वरे 10, 94, 14. Cat. Br. 12, 8, 4, 5. पिवस्व सोमं सुतमय तं मया MBh. 14, 277. सुते सोममरुत्त्रे 1, 8042. सुतम् Spr. (II) 2694 wohl fehlerhaft für सुतन्. masc. sg. und pl. der Saft d. h. Soma Naigh. 2, 7. सुषाणः पवते सुतः RV. 9, 6, 8. परितो पिञ्चता सुतम् 107, 1. 2. 1, 135, 1. 2, 13, 1. 4, 32. 11. प्रातः सुतमपिबः 33, 7. मधुमत्तः 7, 90, 1. 10, 27, 2. TS. 7, 3, 44, 3. Çāṇkh. Çr. 7, 10, 13. AV. 4, 29, 2. Cat. Br. 14, 5, 4, 3. °तेवम् 10, 6, 4, 8. = सो-मयाग Bhāg. P. 7, 13, 48. neutr. Kāṇḍ. Up. 5, 12, 1. — Vgl. 1. सव, 1. म-वन, अमुत, अद्रिपुत, जम्भसुत, मुपुत.

— अघि dass.: अघि सुवानो नकुष्येभिरिन्द्रः RV. 9, 91, 2. — Vgl. अ-धिपवण.

— अघि. °षुणोति, अघ्यपुणोत् P. 8, 3, 63. 65. °सोष्यति, अघ्यसोष्यत् 117. 1) *keltern* verarbeiten, pressen, mit Steinen ausschlagen u. s. w. Cat. Br. 1, 1, 4, 7. 2, 2, 2, 1. 4, 1, 15. 3, 3, 2, 6. 4, 3, 40, 2. अघिपुणवत् अ-सते Ait. Br. 4, 14. 3, 15. 7, 17. ज्ञानाणि 30. राजानम् 32. रुद्धीयम् TS. 6. 1, 6, 4. 3, 2, 2, 1. कृविर्धाने चर्ममधि ग्रावभिरभिपुत्य 6, 2, 44, 4. अन्ति वा ए-तत्सोमं यदभिपुणवत् 4, 4, 4. 5, 1. स यज्यभिपूयमाणः किञ्चिदापयते Cat. Br. 12, 6, 4, 21. Kāṭh. Çr. 9, 5, 1. 10, 3, 12. अभिपुत्य R. 1, 13, 5, v. 1. अ-भिपूय (so ed. Bomb.) सोमम् MBh. 14, 2624. सोमे वृथाभिपूयमाणे 13, 972. mit Flüssigkeit ansetzen und ausdrücken: यानि चैवाभिपूयते पुण्यमूल-फलैः शुभैः M. 5, 10. क्षीरेणाभिपुत्य (v. 1. अभिपुत्य) Suçr. 1, 317, 12. क्रि-एवपिष्टम् 2, 73, 17. partic. अभिपुत Cat. Br. 2, 4, 4, 16. 4, 1, 15. 6, 4, 9. 14, 3, 2, 30. Kāṭh. Çr. 9, 1, 9. 14, 1, 20. — 2) *bespritzen*: अघिसोष्यत् रक्ते रक्तोसि Buatt. 9, 90. — caus. °पावयति P. 8, 3, 65, Vārtt. 3, Schol. — Vgl. अभिपव fg., °पुत, °पोतर, °सुसूम.

— आ *keltern* u. s. w.: आ सौता पारं पिञ्चत RV. 9, 108, 7. यो अस्मै तीव्रान्सोमौ आमुनोति 10, 42, 5. Cat. Br. 12, 7, 3, 6. 12. तस्मात्तव मुतं प्रसुतमासुतं कुले दृश्यते Kāṇḍ. Up. 5, 12, 1. — Vgl. 2. आसव, आसाव, आसाव्य (Buatt. 6, 64). 2. आसुति.

— उद् *aufregen*: उत्सुनोपीतमाणानां कन्दुकक्रीडया मनः Buāg. P. 3. 20, 35. Der Bedeutung nach eher zu 2. सु (wie auch उत्सव).

— नि desid. vgl. निमुसूम.

— निम्, निःपुणोति P. 8, 3, 65, Vārtt. 1, Schol.

— परि, °पुणोति, पर्यपुणोत् °सोष्यति, पर्यसोष्यत् Schol. zu P. 8, 3. 63. 65. 117. in Stellen wie RV. 9, 10, 1. 87, 7 ist die Präposition zum Verbum finitum zu ziehen.

— प्र *fortheltern*: partic. fortgesetzt gepresst, der Soma einer nicht bloss einmaligen, sondern andauernden Kelterung: पूर्णामसे वै देवानां सुतस्तेयोमेतमर्धमासं प्रसुतः TS. 2, 5, 2, 4. अरुररुः सुतः प्रसुतो भवति Cat. Br. 14, 5, 4, 3. 4, 1, 2, 6. संवत्सरम् Pāṇāv. Br. 25, 5, 1. 2. 18, 5. Kāṭh.

Ca. 6,6,27. 8,16. 7,1,26. LĀṬ. 3,3,29. 7,8. तस्मात्तव सुतं प्रसुतमासुतं कुले दृश्यते KĀND. UP. 5,12,1. medial: द्वादशाहं प्रसुतो भूवा Ait. Br. 4,24. — Vgl. 1. प्रसव, प्रसूत्. — caus. fortgesetzt keltern lassen: प्रसावयेत् Nidānas. 5,11,3 bei WEBER, Nax. 2,284.

— वि, व्यषावीत्; विसोष्यति und विसविष्यति Vop. 8,45. 12, Anf. zerkeltern: सुषाणासो व्यद्रिभिः RV. 9,101,11.

— सम् gleichzeitig (Soma) keltern: यौ द्वौ संसुतः TBr. 1,4,6,1. संसुत TS. 7,5,5,1. KĀṬ. 34,4. PAÑĀV. Br. 9,4,1. — Vgl. संसव, संसुतसोम.

— अभिसम् gleichzeitig keltern für (acc.): एकं वा एताविन्द्रमभि संसुतः TBr. 1,4,6,1.

2. सु (सू), संवति (प्रसवैश्वर्ययोः) Dhātup. 22,43. सुर्वति 28,115 (प्ररणे, Vop. तपे). सुवतात्; med. (in den Brāhmaṇa): सुवते 3. pl. Çat. Br. 5,3,2,13. सुवाते 14. सुवते TS. 5,6,3,1. सुवै, सुवावदै P. 7,3,88, Schol.; später (auch Çat. Br.; s. u. प्र) सौति Dhātup. 24,32 (प्रसवैश्वर्ययोः). साविषत् (vod. P. 3,1,34, VArtl., Schol.), यसावीत् P. 7,3,96, Schol. Vop. 13,1. सावीम्; सुषुवे AV. pass.: सूपते, सूपै; partic. सुत Çat. Br. 9,3,4,5. 4,2,14. सूत (= इरित, प्रेरित H. an. 2,208. MED. I. 72. fg.) in नृपूत; s. auch unter परि und प्र. (in Bewegung setzen), veranlassen, zum Vorschein bringen; bescheeren, schicken (von Savitar's Wirkung); aufstellen, bestimmen, weihen für Etwas; Ermächtigung geben zu Etwas; med. sich weihen u. s. w. lassen: सविता सुवाति RV. 7,40,1. श्रेष्ठं सूत्रं सविता साविषत् 4,164,26. AV. 6,1,3. देवैर्यो हि प्रथमममृतत्वं सुवसिं भागम् RV. 4,54,2. fgg. 5,12,3. 82,4. वाममस्मभ्यं सावीः 6,71,6. यद्य् सूर उदिति सुवति सविता भगः 7,66,4. AV. 7,14,3. 14,1,33. 19,8,4. यथा सिन्धुर्नदीनां सावीर्वा सुषुवे 14,1,43. सुषुवाणं in der Weihe begriffen, geweiht TS. 2,1,9,1 (P. 3,2,106, Schol., wo सुषुवाणम् zu lesen ist). 5,6,3,4. 7,3,15,2. TBr. 1,8,1,1. Çat. Br. 5,4,2,3. 4,8,5,2,1. PAÑĀV. Br. 18,9,1. 10,1. pass.: यो वै सेमिन् सूपते (= निष्पद्यते Comm.) TBr. 2,7,5,1. सूपते क् वा घस्य तत्रम् Ait. Br. 8,5. Çat. Br. 5,3,4,3. 11. 15. 9,3,4,6. अग्निस्त्रेन सुतो भवति 9. सर्वं वस्तुतुतम् zu all diesem seid ihr ermächtigt 13,4,2,17. सूपते वा एष यो ऽग्निं चिनुते TS. 5,6,3,1. यस्मादेवेम चन्द्रस्तनयकसंवत्सरादयः सूपते (= अभिपूयते आप्यायते Comm.) so v. a. in Thätigkeit gesetzt werden MAITRUP. 6,16. मा न सावीर्महास्त्राणि so v. a. schleudere BHĀṬI 9,50. — प्रत्रापते: सुतं रयिष्ठम् N. eines Sāman Ind. St. 3,225,a. — Vgl. 2. सव, 2. सवन, 1. सवितर्, सवीमन्.

— अनु nach Andern antreiben u. s. w.: पशून् Çat. Br. 5,5,2,19. अनु ष (vgl. unter निम्) TAITT. Ār. 2,6,4 falsch; vgl. AV. 6,121,4. 117,3.

— अप wegschicken, vertreiben RV. 10,37,4. अपामीयां सविता साविषत् 100,8. यत्त्रेनो अप तत्सुवामि AV. 6,119,3. VS. 35,11.

— अभि, ऽपुवति. अभ्यपुवत् P. 8,3,63. 65. weihen für (acc.): घोषधी: Çat. Br. 5,2,2,9. begaben mit: पाप्मनैवैनमभिपुवति KĀṬ. 13,2. — desid. ऽसुसूषति P. 8,3,64, VArtl. 1, Schol.

— आ zutheilen, zusenden, schicken: von Savitar RV. 1,110,3. अस्मभ्यमा सुव सर्वतातिम् 3,54,11. 56,6. सौभागम् 4,54,6. 5,82,5. द्राष्टुं वामम् 6,71,4. वसूनि 7,43,3. 10,38,7. वयः 100,3. AV. 2,29,2. 7,14,3. 4,24,5. Çat. Br. 13,4,2,9. med. RV. 7,38,2. PAÑĀV. Br. 21,10,15. आ सुवोर्वाम् (अग्ने) RV. 9,66,19. (इन्द्रः) आ साविषदर्शसानाय शर्म् sende so v. a. werfe auf 10,99,7. herbeischaffen, hercitiren: आ ते प्राणं सुवामसि

AV. 7,53,6. — Vgl. 1. आसव, आसवितर् und 1. आसुति.

— उद् upwards gehen heissen: ऊर्धमेव वरुणमेनिमुत्सुवति KĀṬ. 19,5.

— नि, partic. ऽपुत hineingegeben, eingeworfen: चमसे ऽष्टातयानि निपुतानि भवति Ait. Br. 8,5.

— निम् fortscheuchen, fortgehen heissen: दुःषष्टं डुरितं निः घास्मत् (सुव) AV. 6,121,1. 7,83,1. 19,57,2. 1,81,1. 2. निरितस्तत्सुवत् RV. 7,30,3.

— परा wegscheuchen u. s. w.: परा ऋणा सावीः RV. 2,28,9. डुरितानि परा सुव 5,82,5. 10,137,4. AV. 6,127,3. 7,53,6. 19,39,10. VS. 16,5. TS. 1,3,14,4.

— परि, ऽपुवति, पर्यपुवत् P. 8,3,63. 65. partic. geheissen, (heraus) getrieben (vom Grase): देवानां परिपूतमसि वर्षवृद्धमसि TS. 1,1,2,1. TBr. 3,2,2,4. इति (bei Gelegenheit dieses Spruches) दर्मान्परिपूति Āpast. in TS. Comm. 1,53,3 v. u. so v. a. zusammenrufen. — Vgl. परिपूति.

— प्र in Bewegung bringen, erregen, zur Thätigkeit rufen (namentlich von Savitar gesagt); heissen, veranlassen: Jnd Etwas verstaten. überlassen: निवेश्य च प्रमुचं च भूमं RV. 7,43,1. 77,1. 4,53,3. 5,82,9. प्रासावीदेवः संविता जगत्पृथक् 4,157,1. अर्थमित्ये 124,1. भुङ्गे द्विपदे 5,81,2. मतिम् 9,21,7. प्र वो प्रावाणः सविता सुवत् 10,175,1. AV. 1,10,2. सौभाग्याय 18,2. पृष्ठम् TBr. 3,1,2,9. दानम् VS. 18,33. जीवातवे 67. Çat. Br. 1,7,4,8. अघर्षुम् 5,2,1. 8,2,20. 2,5,2,30. श्रोमिति ब्रह्मा प्रसौति TAITT. Up. 1,8. श्रोत्र्यं प्रासुवत् MAITRUP. 2,6. सनिम् TS. 2,1,6,3. अन्नम् Çat. Br. 9,3,2,1. वरुहं प्रसुयीरन् zur Verfügung stellen Āçv. Çā. 2,18,8. पुरुषान् Çat. Br. 13,6,2,9. यम् द्विष्मस्तम् ते प्र सुवामसि hingeben AV. 12,2,3. श्वानं प्रसौति überlassen (zum Todtschlagen) TBr. 3,8,4,1. प्रमुकि (v. l. ऽसूकि, in paralleler Stelle ऽसुव) KĀṬ. Çā. 9,14,19. so v. a. schleudere Comm. zu BHĀṬI 9,50. — partic. प्रसूत ange-trieben, gesandt, geheissen; verstatet, dem es verstatet ist RV. 1,113. 1. अर्थत्वापस्वयेकं प्रसूताः 3,30,9. दूत 34,19. जनाः सूर्येण प्रसूताः 7,63. 4. पृष्ठे निनेद्वा जयति प्रसूतः entsandt (Pfeil) 6,73,5. 11. प्रसूतो भूतम-कारम् 10,167,4. AV. 6,63,1. 19,51,2. सवित् Ait. Br. 1,7. 2,38. 7,22. Çat. Br. 1,1,2,17. 5,1,2,4. TS. 2,5,2,6. 5,3,2,4. — Āçv. GRHJ. 1,13. 1. वरुणं KAUC. 3. अं keine Erlaubniss habend ÇĀṆKH. Çā. 14,7,2. nicht gestattet, nicht erlaubt Çat. Br. 4,1,4,3. — AV. 3,1,4 ist (vgl. RV. 3,30,6) zu vorstehen प्र सूते. — Vgl. 2. प्रसव, 1. प्रसवितर्, 1. प्रसूति, इन्द्रप्रसूत, वरुहपति, ब्रह्म, वाङ्, कृष्यञ्.

— अघिप्र wegschicken von (abl.): प्रत्रापतिरिन्द्रं वज्रादधि प्रसुवति KĀṬ. 14,7.

— अभिप्र hintreiben zu: यदेनामिप्रसुवति नयः Nir. 9,26. ऽसूत veranlasst, geheissen 11,12.

— प्रतिप्र, partic. ऽसूत wieder verstatet Schol. zu KĀṬ. Çā. 6,6,23.

— वि, ऽपुवति, व्यषावीत् Vop. 8,45. 13,1.

3. सु adj. in दावम् vielleicht auf 2. सु zurückzuführen.

4. सु (सू), सूते Dhātup. 24,21 (प्राणिगर्भविमोचने). P. 6,1,186. Vop. 9,39. सुवे 1. sg. RV. 10,125,7. सुवै Vop. 9,40. सुवाति, सुवते 3 pl., सुवर्तः असूत, सूत; später auch सूयते Dhātup. 26,23 (प्राणिप्रसवे). सवति und सौति s. u. प्र. सुषुवे, सुसाव, समूव (P. 7,4,74) RV. 4,18,10. 10,86,23. AV. 10,1,23. असविष्ट und असोष्ट (KĀND. Up. 3,17,5) Vop. 8,40. 46.

11, 5. सविता und सोता P. 7, 2, 44. सोष्यते und सोष्यति (KHAND. Up. 3, 17, 5); सूप्यन्ती und सोष्यन्ती Cat. Br. 14, 9, 4, 22. सूतवे RV. 10, 184, 3. AV. 4, 14, 2. सवितवे 6, 17, 1. सूतौ Kāc. zu P. 7, 2, 44. TS. 2, 1, 5, 4. partic. सूत, सुत (s. besonders; nur wegen सुत und सुपुति ist die Annahme von मु mit kurzem उ gerechtfertigt) und सून (P. 8, 2, 45. Vop. 26, 88. fg.). zeugen, gebären RV. 1, 135, 8. 104, 17. 168, 9. नारी नयं सुमाव 7, 20, 5. सूप्यन्ती 5, 78, 5. अमृतं पूर्वा वृषभः wurde geboren 3, 38, 5. यदीं मु-
वीते उषसा 5, 1, 1. 2. 2. स्त्रीर्यत्सूतं 10, 31, 10. सुवाना पुत्रान् AV. 2, 30, 3. brüten (von Vögeln) RV. 1, 164, 22. pass. wohl hierher: अमृतान्यो
अमृतं सूयत् यौः 10, 132, 1. — In der späteren Sprache meist in der
Bed. gebären: आयुष्मन्तं सुतं सूते M. 3, 263. 9, 9. 10, 39. Spr. (II) 1748.
Varāh. Brh. S. 31, 41. सुवाते R. 1, 23, 14. अमृतं Ragh. 3, 13. 15, 13. Ku-
māras. 1, 20. Kathās. 23, 64. 28, 66. 42, 70. Prar. 11, 10. Bhāg. P. 3, 1,
30. 17, 18. 26, 19. 4, 1, 34. 38. 13, 15. 24, 8. 9, 20, 17. 24, 17. सूयते Kālikop. in
Ind. St. 9, 12. असूयत MBh. 1, 2599. Bhāg. P. 4, 1, 39. 51. सुपुत्रे MBh. 1,
2539. 5908. 3, 8844. 16638. R. 2, 90, 11. 92, 21. R. Gorr. 2, 99, 14. 5, 36,
57. Ragh. 3, 36. 7, 54. Mārk. P. 104, 8. Rāga-Tar. 1, 74. Bhāg. P. 3, 23,
18. 4, 13, 18. 6, 18, 11. 9, 11, 11. Pāṇkāt. 238, 6 (सुपुत्रे gedr.). सुपुत्रिरे Ka-
thās. 39, 18. सुपात्र MBh. 1, 4765. R. Gorr. 1, 39, 16. Mārk. P. 104, 6.
सुपुत्रम् 49, 9. सोष्यते Kathās. 21, 35. 34, 43. सूवा Bhāg. P. 5, 2, 19. सूय
MBh. 3, 10004. pass.: कौसल्ययासाधि मुखेन रामः प्राक् भ्रातृ. 1, 14.
erzeugen: सूते M. 10, 32. 34. सुपुत्रे (subj. Mann und Weib) Çāk. 186.
pass.: अक्रूरः सुपुत्रे तस्मात् Hariv. 1916. erzeugen uneig.: प्रकृतिः
सूयते सचराचरम् Bhāg. 9, 10. फलं सूते पादपः Kathās. 27, 99. अमृतं सद्यः
कुमुदान्यशोकः Kumāras. 3, 26. खनिभिः सुपुत्रे रत्नं क्षेत्रैः सस्यं वर्णैर्ज्ञानं
भूः Ragh. 17, 66. पयः सूते ऽयं मेदिनी, रत्नं वैश्वकर्माः Rāga-Tar. 4, 300.
सूप्यन्तं Bhāg. P. 3, 8, 13. धूमात् — पयः सूते घनस्योद्गमः Spr. (II) 3162
धर्मं सूयति प्रजाः MBh. 3, 11298. — partic. सूत mit act. Bed. = प्रसूत
H. an. 2, 208. Med. I. 72. fg. सूता gekulbt habend M. 8, 242. वन्ये सद्ये
सूते wenn ein wildes Thier Junge geworfen hat Varāh. Brh. S. 91, 3. —
Vgl. सवित्री.

— निम् वgl. निःपूति.

— प्र 1) gebären: प्रसूते स्म सुतम् Kathās. 39, 19. 56, 287. Mārk. P.
51, 114. प्रासूत R. 7, 33, 21. Kathās. 17, 65. कन्या प्रसूयते MBh. 3, 13057.
4, 71. Shapv. Br. 5, 11. Sūc. 1, 367, 18. Spr. (II) 1403. Varāh. Brh. 5, 8.
11. 16. Pāṇkāt. 1, 8, 34. गौर्या प्रतिवर्यं प्रसूयते Schol. zu P. 5, 2, 12. प्रसू-
यन्ते मिथुनान्येव ताः Mārk. P. 49, 10. प्रसवति MBh. 1, 6077. प्रसवन्ती
M. 4, 44. प्रसुपुत्रे Bhāg. P. 3, 17, 2. प्रासोष्ट Rāga-Tar. 3, 106. 4, 39
Bhāṭṭ. 1, 14. प्रसविष्यति R. 7, 9, 24. Mārk. P. 51, 113. 77, 6. Bhāg. P.
3, 21, 29. प्रमोष्यन्ती 11, 1, 15. प्रमूय Çāk. 94. 93, v. l. Kathās. 11, 38.
Prar. 11, 10. प्रसोतुम् Bhāṭṭ. 1, 13. erzeugen: प्रसूयते M. 10, 27. 30. fg.
अनेन प्रसविष्यधम् Nachkommenschaft haben Bhāg. 3, 10. erzeugen in uneig.
Bed.: (बुद्धिः) प्रसूते हि फलं श्रीमदरणीव कृताशनम् Kām. Nitis. 13, 2. Spr.
(II) 7062. धूमं प्रसूति (अग्निः) Rāga-Tar. 5, 125. अष्टमासधृतं गर्भम् — यौः प्र-
सूयते R. 4, 27, 3. प्रसूयते संगतिः अग्रियम् Prar. 86, 18. (दुमाः) शयनानि प्र-
सूयते चित्रास्तरणवत्ति R. 4, 44, 99. Mārk. P. 49, 30. 59, 19. दीपः कल-
लं प्रसूयते Spr. (II) 2816. तरवः प्रासूयन्तं trugen Früchte Bhāg. P. 4, 10,
8. यथा प्रसूयमानस्तु फली दद्यात्फलं बडु MBh. 14, 498. शास्त्रविटयी

फलं प्रसूय Spr. (II) 5426. — 2) geboren werden, entspringen, entstehen:
कारावरो निषादास्तु चर्मकारः प्रसूयते M. 10, 36. तिर्यग्योनौ प्रसूयते MBh.
3, 12500. अस्यामेव प्रसूयधम् 1, 2502. 2504. एतस्माच्च जगत्सर्वं प्रसूयते ज-
नार्दनात् Hariv. 11053. प्रसूयतस् 2. du. MBh. 13, 2565. प्रसूयामस् Hariv.
173 = VP. 1, 15, 128. सर्वेषां खलु मर्त्यं मर्त्यलोके प्रसूयता Spr. (II)
6949. सिन्धोः प्रसूय कमला Rāga-Tar. 6, 317. प्र केशोः सुवते TBW. 2, 7,
17, 1. शब्दः u. s. w. वेदादेव प्रसूयते M. 12, 98, v. l. — 3) partic. प्रसूत
a) mit act. Bed. f. घाि geboren habend, niedergekommen (die Ergänzung
im acc.; hier und da statt des verbi finiti) AK. 2, 6, 8, 16. Mnd. I. 124.
Halā. 118. 285. 343. AV. 12, 1, 62. Jāg. 2, 145. Sūc. 2, 180, 8. देवस-
दृशान्पुत्रान् Hariv. 4623. R. 7, 66, 3. Uttarar. 38, 7 (52, 1). Weber.
Kṛṣṇaṅg. 249. 282. fg. 289. Kathās. 21, 117. 29, 137 (शतपदी). Mārk. P.
51, 101. Schol. zu P. 2, 1, 65. Pāṇkāt. 218, 21. Hit. 72, 14. अ° Spr. (II)
2085. प्रत्यय° Schol. zu Kāc. Çr. 24, 6, 8. जननी प्रसूततनया deren
Tochter niedergekommen ist Spr. (II) 6033. प्रसूतमात्रा eben niederge-
kommen Kathās. 28, 67. — b) geboren, erzeugt, entsprungen, entstanden
H. an. 3, 273. Mnd. mit gen. oder loc. (auch abl.) P. 2, 3, 39. Vop. 5, 29.
Çvrtāc. Up. 5, 2. Kaush. Up. 1, 2. तस्याम् M. 3, 19. ततः MBh. 1, 35. मम
कायात् R. 2, 74, 21. तद्वयमे Ragh. 1, 12. नीचकुले Spr. (II) 6473. यस्य
तस्य 5369. Mārk. P. 104, 8. R. 1, 16, 26. Çāk. 178, v. l. Spr. (II) 1431.
Varāh. Brh. S. 48, 11. Brh. 23, 14. Mārk. P. 76, 17. Weber, Kṛṣṇaṅg.
266. 284. एतदेश° M. 2, 20. कालनेमि° Çāk. Ch. 444, 4. Kathās. 50,
139. Bhāg. P. 6, 6, 24. 9, 6, 3. कुल° R. 2, 82, 31 (Pferde). Spr. (II) 5970.
Bhāg. P. 9, 3, 21. नन्दकुल° Pāṇkāt. 43, 2. वेद° Prar. 86, 19. विन्ध्यपा-
द° (नदी) Mārk. P. 57, 25. Bhāg. P. 9, 9, 14. Pāṇkāt. 1, 7, 40. कल्पवृत्त°
(मधु) Megh. 67. मत्प्रसूतं भयम् MBh. 3, 2844. मत्प्रसूतेन तेजसा 11970.
भीष्म° (दुःखः) 3, 7029. धर्मविशेष° Kan. 1, 1, 4. सरलदुमाणां सुततीरतया
प्रसूतो गन्धः Kumāras. 1, 9. प्रसूतं नर्हि सौष्यं नः Z. f. d. K. d. M. 2, 426.
— c) n. als Synonym von अन्वयः Tattvas. 5. — 4) partic. प्रसून a) =
प्रसूत H. an. 3, 388. = त्रात Med. n. 87. — b) n. Blüte, Frucht; s. n. प्र-
सून. In der Bed. Blüte auch Spr. (II) 7441, v. l. Uttarar. 98, 6 (129,
12). Mālatim. 57, 13. Bhāg. P. 3, 18, 8 (engendré BERNOUR). Pāṇkāt. 1, 7,
50. — Vgl. 3. प्रसव, प्रसवन, 2. प्रसवितर, 2. प्रसविन्, प्रसूत, 2. प्रसूति,
प्रसून, देवप्रसूत (hierher oder zu 2. मु).

— अनुप्र, partic. °सूत darauf entstanden: सृष्टिस्तथैवेयमनुप्रसूता MBh.
13, 7361.

— अग्रिप्र, partic. °सूत erzeugt, geboren: मातुः पितुः कर्मणाभिप्रसूतः
संवर्धते विधिवद्भोजनेन MBh. 5, 964.

— संप्र 1) erzeugen: °सूते MBh. 13, 2582. °सूयते M. 10, 33. — °सूयते
MBh. 13, 5850 fehlerhaft für °णूयते, wie die ed. Bomb. liest. — 2) ge-
boren werden: तदाहं संप्रसूयामि गृहेषु शुभकर्मणाम् MBh. 3, 12978. —
3) partic. °सूत erzeugt, geboren: वक्ष्मीः प्रजाः पुरुषात् Mund. Up. 2, 1, 5.
शर्मिष्ठया MBh. 5, 5044. ब्रह्मास्पतस् बाहुभ्याम् 12, 11814. 13, 4426. गु-
णविपुलेषु कुलेषु R. 4, 41, 79. माया गुणसंप्रसूता Bhāg. P. 11, 10, 13. —
Vgl. संप्रसूति.

— वि gebären: समुत्पयि गर्भं तुम्बं व्यसूयत R. Gorr. 1, 40, 17.

— सम् dass.: शारद्वतस्य (so die neuere Ausg.) दायादमकृत्या समसूयत
Hariv. 1784. erzeugen in uneig. Bed.: दत्तं श्रेयांसि संसूते (Conj.) Spr.

(II) 4252.

3. सु, सैवति v. l. für सु (गती) Dhātup. 22, 42. Vop. 8, 95. घसावीत्, सुषविथ, सुषुविथ, सविता und सोता 96.

6. सु adv. gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57. Vop. 1, 8. über die euphonischen Veränderungen des Wortes (षु, यू), über die Dehnung eines vorangehenden Vokals und über den Wandel eines nachfolgenden न in णा handeln VS. Prāt. 4, 183. TS. Prāt. 3, 7. 14. P. 6, 3, 134. 8, 3, 107. 4, 27. wohl, gut: überhaupt verstärkend oder versichernd: gewiss, leichtlich, völlig u. s. w. wie wohl in älteren deutschen Liedern. Die indischen Lexicographen geben dem Worte folgende Bedeutungen: पूनन (पूना) AK. 3, 5, 5. MED. avj. 79. निर्भर AK. 3, 5, 2. H. 1833, Schol. MRD. भूष, अनुमति, कृच्छ्र, समृद्धि MRD. घनायास BHAR. zu AK. nach ÇKDr. 1) selbstständig; nie am Versanfang; im AV. selten und meist in Verbindung mit उ. उ पु RV. 1, 26, 5. 4, 6, 2. 20, 4. विष्मो घस्य मातरम् AV. 4, 2, 1. 6, 84, 3. मो पु RV. 2, 18, 3. 3, 53, 2. AV. 5, 11, 7. मा सु VS. 11, 68. उत सु RV. 8, 2, 42. इत्सु 4, 22, 10. घा सु 8, 34, 12. प्र सु 1, 136, 1. 8, 6, 32. वि पू 2, 28, 7. 8, 32, 19. नि पु 3, 13. अधि पू 8, 24, 7. पर्य पू 9, 110, 1. घस्मात्सु 1, 9, 6. 17, 7. घस्मान्यं सु 3, 30, 21. घस्माकं सु 31, 14. घस्माभिः सु 8, 70, 8. त्वं सु VS. 4, 14. घस्मे सु 4, 32, 14. स सु 12, 1. र्मं सु 2, 33, 2. इदं सु AV. 14, 2, 8. यं स्वप्नं ज्ञानं RV. 2, 14, 5. सकृत्सु 16, 8. 8, 1, 14. नमः सु ते VS. 12, 63. वस्वी पु ते RV. 7, 20, 10. जीवातेव सु 10, 39, 5. नि मीमते पुर इन्द्रः सु सर्वो RV. 7, 26, 3. सु कम् am Ende 1, 191, 6. 3, 53, 2. नास्माहोकास्वैतव्यमिव nicht wohl TS. 6, 1, 4, 1. बोधा सु RV. 7, 22, 3. नृपस्व सू 3, 24, 2. मन्दस्वा सु 8, 6, 39. पिवा सु 17, 4. AV. 6, 32, 1. त्ररा सु गच्छ 49, 24, 5. न वै सु विदुरिव मनुष्या नत्तत्रम् KATH. 8, 3 bei WEBER, Nax. 2, 296. मु वेद KENOP. 9. सूर्मा ज्वलती स्वाग्निष्येत् M. 11, 103. मु विराजते स्म MBH. 4, 2089. स्वनुयास्यति 8, 1321. सु प्रक्यते R. 2, 33, 4. सु समीक्ष्यताम् Spr. (II) 1402. सु संदधीत 1961, v. l. सु शोभते 4157. स्तनुष्ठोषिताम् 6273. स्वशिक्षत् RĀGA-TAR. 4, 51. — MBH. 3, 14392 und 7, 8603 hat die ed. Bomb. तु und हि st. सु. Vor einem absol. MBH. 7, 5783 (सो ऽभिद्रुत्य st. स्वभिद्रुत्य ed. Bomb.). विचिह्य MRĀK. 103, 16. वद्धा 176, 1. चित्त्य und विचार्य Spr. (II) 7100. स्नात्वा WEBER, KRISHNĀG. 291. — 2) am Anfang eines comp. vor Adjactiven und Substantiven (über solche comp. handelt P. 1, 4, 94. 2, 1, 6. 5, 4, 69. 6, 2, 117. fgg. 145. 172. fgg. 195. 7, 1, 68. 8, 1, 67. fg. Vārtt. 4 zu 1, 4, 60. Vārtt. 1 der SAUNĀGA zu 2, 2, 18. Vop. 6, 88). स्वलंकृत schön geschmückt MBH. 3, 2114. सुरत्तित wohl gehütet 2144. सुप्रीत hocheifreut R. 1, 1, 76. सूच्छित्तधन 2, 43, 10. सुसंरब्धतर 6, 34, 44. सुसाध्य gut zu handhaben PAÑKAR. 1, 8, 33. सुमनोरुर überaus reizend MBH. 1, 5976. सुदारुण R. 1, 8, 12. सुसूक्ष्म VARĀH. BHU. S. 11, 44. सुनिखिलम् ganz vollständig HARIV. 7034. सुप्राकृत ganz gemein R. GORR. 2, 11, 24. सुसित schön weiss PAÑKAR. 3, 11, 8. सुसुगन्ध sehr wohlriechend VARĀH. BHU. S. 48, 32. सुदुष्कर sehr schwer zu vollbringen MBH. 1, 6118. सुनिखिंश ein schönes Schwert MBH. 6, 5639. सुभक्ष्य eine prächtige Speise Spr. (II) 7113. सुसह्य einen guten Gefährten habend M. 7, 31. सुललाट eine schöne Stirn habend R. 1, 1, 12. सुकर (s. d.) leicht auszuführen, सुलभ (s. d.) leicht zu erlangen, सुसंतोष (s. d.) leicht zu befriedigen. — सु verhält sich wohl zum demonstrativen स wie कु zum interrogativen क. Vgl. सुतराम्.

VII. Theil.

मुजति f. gute Hilfe: मुजतयो व ऊतयः RV. 8, 47, 1.

मुकत m. N. pr. eines Ängirasa, Liedverfassers von RV. 8, 81. fg. RV. ANUKR. Ind. St. 3, 244, a.

मुकङ्कवत् m. N. pr. eines Berges MĀRK. P. 33, 4. वैकङ्क VP. 2, 2, 25.

मुकण्टका f. Alos indica Royle RĀGĀN. im ÇKDr.

मुकण्ठ 1) adj. (f. ई) eine schöne Stimme habend: गन्धर्वो BṛĀG. P. 10, 84, 46. — 2) m. N. pr. eines Sängers Verz. d. Oxf. H. 141, b, 40.

मुकण्डु m. = काण्डु Jucken, Krätze ÇABDAR. im ÇKDr.

मुकथा f. eine schöne Geschichte KATHĀS. 124, 251.

मुकन्द m. die Wurzel von Scirpus Kysoor (कशेरु) ROXB. RĀGĀN. 8, 145.

मुकन्दक m. 1) Zwiebel AK. 2, 4, 5, 13. = मुखालु RĀGĀN. 7, 67. = वाराहीकन्द 86. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 360 (VP. 191).

मुकन्दिन् m. = शूरा RĀGĀN. 7, 62.

मुकन्यका adj. eine hübsche Tochter habend Vop. 7, 23. — Vgl. मुकन्याक.

मुकन्या f. N. pr. einer Tochter Çarjāta's (Çarjāti's) und Gattin KĪJAVANA'S ÇAT. BR. 4, 1, 5, 6. 10, 13. MBH. 1, 939. 3, 10321. fgg. 17035. 5, 3970. HARIV. 643. VP. 334. BṛĀG. P. 9, 3, 2. fgg. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 30. Mutter Māṇṇapaka's (Vater Mātariçvan) MBH. 9, 2245.

मुकन्याक adj. = मुकन्यका Vop. 7, 23.

मुकपर्द adj. (f. घा) schönes Haargewinde habend VS. 11, 56.

मुकपोल adj. (f. घा) schönwangig BṛĀG. P. 4, 23, 22. मुकपोलास्य ein Gesicht mit schönen Wangen habend 24, 46.

मुकमल n. eine schöne Lotusblüte KĀLAĀKRA 2, 122.

मुकर adj. (f. घा) P. 3, 3, 126. Vop. 26, 197. 1) leicht ausführbar RV. 8, 69, 6. P. 5, 1, 93. M. 7, 55. R. 2, 32, 90 (nach dem Comm. घृ). 57. 20. परापदेशे पाण्डित्यं सर्वेषां मुकरं नृणाम् Spr. (II) 3987. 4071. v. l. 7033. SĀH. D. 740. DAÇAK. 68, 11. Hir. 113, 16. घृ MBH. 8, 99. R. GORR. 2, 13, 36. 4, 21, 8. Spr. (II) 4334. mit einem infin. leicht zu 90. KATHĀS. 22, 38. SARVADARÇANAS. 82, 1. — 2) leicht zu behandeln, fügsam. fromm: eine Kuh AK. 2, 9, 71. H. 1271. — 3) mit Leichtigkeit Etwas ausführend, — zu Wege bringend Vop. 24, 8. — Vgl. मौकरीय. मौकर्म्य und दुष्कर.

मुकरव n. nom. abstr. zu मुकर 1) SARVADARÇANAS. 119, 16. NĪLAK. 114.

1. मुकर्णा m. ein schönes Ohr BṛĀG. P. 8, 12, 20.

2. मुकर्णा 1) adj. schönohrig. — 2) m. N. pr. eines Rākshasa R. 6, 18, 12. — 3) f. ई die Coloquinthen-Gurke RĀGĀN. im ÇKDr.

मुकर्णाक 1) m. ein best. Knollengewächs (रुस्तिकन्द) RĀGĀN. 7, 80. — 2) f. मुकर्णाका Salvinia cucullata ROXB. ÇABDAR. im ÇKDr.

1. मुकर्मन् n. ein gutes Werk PAÑKAR. 1, 6, 42.

2. मुकर्मन् 1) adj. P. 6, 2, 117. a) kunstfertig, geschickt; subst. Künstler RV. 4, 2, 17. 33, 9. Nir. 8, 13. भिषता VS. 20, 75. die Finger RV. 9, 70, 4. 8. 99, 7. = देवशिल्पिन् der Künstler der Götter H. an. 3. 435. MRD. n. 224. — b) tugendhaft H. an. RĀGA-TAR. 1, 190. 3, 113. — 2) m. a) Bez. eines astr. Joga (der 7te im विष्कम्भादि ÇKDr.) H. an. MED. KOSHTILPA. im ÇKDr. — b) N. pr. α) eines Fürsten MBH. 2, 122. eines Sohnes des Çvaphalka BṛĀG. P. 9, 24, 15. — β) eines Lehrers VP. 3, 6, 1. 2. Verz. d. Oxf. H. 53, a, 39. fg. 44. BṛĀG. P. 12, 6, 76. COLLEBR. Misc. Ess. 1, 17. — γ) pl. einer Klasse von Göttern unter dem

12ten Manu VP. 3,2,33. unter dem 13ten 36. Mārk. P. 94,28. Buāg. P. 8,13,32.

सुकल (wohl 6. सु + कला) 1) adj. der von seinem Vermögen den richtigen Gebrauch macht, der da spendet und genießt AK. 3,1,8. H. 387. — 2) m. N. pr. eines Mannes: सुकलोपाख्यान Verz. d. Oxf. H. 13, a, 2. 3.

सुकलित MBu. 7,1447 fehlerhaft für सुकलिल.

सुकलिल adj. gut besetzt, vollzählig: पुद्ग MBu. 7,1447 nach der Lesart der ed. Bomb., सुकलित ed. Calc.

सुकल्प adj. 1) parox. leicht zu machen, — einzurichten AV. 12,2,5. — 2) einer Sache vollkommen gewachsen, überaus geschickt Buāg. P. 10,14,7. 11,20,17. vollkommen gesund (सुकल्प?): देह 28,41.

सुकल्पित adj. gut ausgerüstet: Elephant MBu. 7,1216. Wagen 1813.

सुकवि m. ein guter Dichter Çrut. 38. Varāh. Brh. 19 (17), 6. Kathās. 51,227. Spr. (II) 5934. Rāgā-Tar. 3,204. °हृदयानन्दिनी f. Titel eines Commentars zum Vṛttaratnākara Noticos of Skt Mss. 1,84.

सुकविता f. nom. abstr. von सुकवि Spr. (II) 2016.

सुकष्ट adj. sehr schlimm: सपथु Suçr. 1,308,16.

सुकाण्ड m. Momordica Charantia Lin. (कारवेष्ट) Rāgān. im ÇKDr. nicht in unseren Hdschr.

सुकाण्डिका (so ÇKDr., सुकाण्डिका die Hdschr.) f. dass. Rāgān. 3,112.

सुकाण्डिन् m. Biene Rāgān. im ÇKDr.

सुकान्ति m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 77, b, 10.

सुकामव्रत n. eine best. Begehung Verz. d. B. H. 142,17 v. u. काम्यव्रत st. dessen Verz. d. Oxf. H. 38, a, 14.

सुकामा f. eine best. Pflanze, = त्रायमाणा Rāgān. 3,55. सुकाम्या v. l.

सुकालि m. pl. Bez. bestimmter Manen (पितरः) Hariv. 985.

सुकालिन् m. pl. desgl. M. 3,197. fg. Mārk. P. 96,23. VP. 321, N. 1.

सुकालुका f. = डोडी Rāgān. im ÇKDr. fehlerhaft für सुवालुका.

सुकाशन adj. schön scheinend, — schillernd Nir. 12,8.

सुकाष्ठक f. eine Devadāru-Art (देवकाष्ठ) Rāgān. 12,29.

सुकाष्ठा f. eine best. Pflanze, = कट्टी Rāgān. 3,127. = काष्ठकदली 11,40.

सुकिंशुर्क adj. Beiw. des Wagens der Sūrjā, nach Nir. 12,8 so v. a.

सुकाशन oder so v. a. mit schönen (rothen) Blüten versehen (सुपुष्पित Durga) RV. 10,83,20.

1. सुकीर्ति f. würdiges Lob, — Preis RV. 1,60,3. सुकीर्तिं भित्ति वरुणस्य भूः 2,28,1. 5,10,4. 8,26,19. तवेडु ताः सुकीर्तयो ऽसंमृत प्रणेतयः 43,33.

2. सुकीर्ति 1) adj. a) wohl —, leicht zu preisen: अस्मद्यथा नो वरुणः सुकीर्तिः RV. 1,186,3. — b) ruhmreich: Çiva Çiv. — 2) m. N. pr. eines Kākshivata, Liedverfassers von RV. 10,131. Daher auch Bez. dieses Liedes Air. Br. 3,15. 6,29. Çāṅku. Br. 30,5.

सुकुचा adj. f. einen schönen Busen habend MBu. 3,2465.

सुकुट् m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 2,590 nach der Lesart der ed. Bomb., सुकुट् ed. Calc.

सुकुत्थ m. pl. desgl. MBu. 6,347 (VP. 183). कुशल्य ed. Bomb.

सुकुण्ठी f. s. u. मुकुण्ठी.

सुकुण्डल m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBu. 1,2733.

सुकुन्दक m. = सुकन्दक Zwiebel Çāṇḍar. im ÇKDr.

सुकुन्दन m. eine best. Pflanze, = बर्वर Rāgān. im ÇKDr. सुकन्दस ebend. unter बर्वर, सुस्कन्दन unsere Hdschr.

सुकुमल Pāṇkāt. 139,25 fehlerhaft für सुकोमल, wie die ed. Bomb. liest.

सुकुमार 1) adj. (f. ई) zart AK. 3,2,27. H. 1387. an. 4, 284. Md. r. 302. Hār. 124. Personen, insbes. Frauen MBu. 1,5888. 5907 (compar.). 5949. 3,2339. 4,61. 75. 3,6029. R. 2,38,4. 38,7. 61,4. 77,14. 87, 3. 103,37. R. Gorr. 2,31,14. Kathās. 83,37 (compar.). Buāg. P. 4,23,19. Çiva Çiv. Körper und Körpertheile Vjutr. 11. MBu. 1,5975. 3,2147. 2394. 2505. R. 1,9,39. 47. 4,32,24. Mārk. 153,24. Buāg. P. 1,19,26. 5,3,31 (यति°). Blatt Spr. (II) 6872. वचस् R. 2,64,30. अग्निपुरातरप्रायं सुकुमारमिक्षेप्यते Kāvāj. 1,69. सुकुमारतरप्राय Prātāpar. 68, a, 6. गायति सुकुमाराणि मनोज्ञानि R. 1,9,48 (47 Gorr.). °बुद्धि Sāh. D. 2,5,6. प-रमसुकुमारो ऽयं शोणितवसेचनोपायो ऽभिहितो जलौकसः Suçr. 1,39,15. fg. प्रकृतेः सुकुमारतरं न किञ्चिदस्ति zarter, fein fühlender Sāṃkhyak. 61. st. °जाति Hariv. 8460 liest die neuere Ausg. ऽयं कुमार°. — 2) m. a)

Bez. verschiedener Pflanzen: = पुष्टेनु II. an. Md. = अशोक Rāgān. 10,60. = तव 16,66. = श्यामाक 85. = प्रियदु 89. = वनचम्पक Rāgān. im ÇKDr. — b) N. pr. α) eines Schlangendämons MBu. 1,2150. — β) eines Daitja Çāṇḍārthak. bei Wilson. — γ) eines Fürsten MBu. 1, 6990. 2,1069. Sohnes des Ānarta (Suvibhu, Vibhu) und Vaters des Dhṛṣṭaketu Hariv. 1593. 1751. fg. VP. 409 nebst N. 15. Sohnes des Dhṛṣṭaketu Buāg. P. 9,17,9. — δ) wohl eines Varsha MBu. 6,426 wie Mārk. P. 33,21. fg.; hier zugleich N. pr. eines Sohnes des Bhavja, der diesem Varsha vorsteht. — 3) f. या Bez. verschiedener Pflanzen = नयमालिका Rāgān. 10,91. = त्रिसंधि 123. = कदली 11,36. स्पृक्ता 12,135. = त्रातो und मालती Rāgān. im ÇKDr. — 4) f. ई a) = मान्ती Rāgān. 10,75 (v. l. या). = नयमालिका Rāgān. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Flusses MBu. 6,432. — Vgl. सौकुमारक, सौकुमार्य.

सुकुमारक (von सुकुमार) 1) adj. zart, m. ein zarter Jüngling Hariv. 2067. Pāṇkāt. 1,2,9. — 2) m. eine Art Zuckerrohr (पुष्टेनु) Rāgān. 14. 76. 80. — 3) u. eine best. Theil des Ohres: कर्णाश्रितः सुकुमारकं च नयनप्रबन्धसमम् Varāh. Brh. S. 38,7.

सुकुमारता (wie oben) f. Zartheit: der Rede Kāvāj. 1,68. Prātāpar. 67, a, 7. Verz. d. Oxf. H. 214, a, 16.

सुकुमारव (wie oben) n. Zartheit: वपुषः Kathās. 73,146.

सुकुमारवन n. N. pr. eines Waldes Buāg. P. 9,1,25.

सुकुमारीक adj. eine hübsche Tochter habend P. 6,2,173, Schol.

सुकुरीर् adj. (f. या) einen schönen Kopfschmuck habend VS. 11,56

1. सुकुल n. ein edles Geschlecht: °न Spr. (II) 6117, v. l. °जन्मन् 7037

2. सुकुल adj. aus edlem Geschlechte stammend Spr. (II) 2743. 7036 7038. 7223.

सुकुलता f. nom. abstr. von 2. सुकुल Spr. (II) 6387.

सुकुलीन adj. = 2. सुकुल = कुलीन Spr. (II) 6034.

सुकुमुमा f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9,2642.

सुकुर m. N. eines den Kindern nachstellenden Dämons Pār. Grau. 1,16. — Vgl. कूर्कुर.

सुकृत् adj. P. 3,2,89. 1) Gutes thugend, — erweisend; rechtschaf-

fen, gut, fromm Tait. 3, 1, 12. पुत्रवत् RV. 1, 31, 4. यत्मान 92, 3. ओतो डुरोणम् 117, 2. 183, 1. 4, 13, 1. 1, 125, 3. 147, 3. इन्द्राय विष्णुः सुकृते सुकर्तरः 156, 5. 8, 46, 37. superl. 9, 83, 4. कृष्या देवेषु द्विषां सुकृत्सु 7, 9, 1. वयं देवेषु सुकृतः स्याम 5, 4, 8. 7, 79, 3. 10, 122, 8. AV. 3, 28, 5. 4, 24, 1. देव 5, 27, 3. 6, 124, 1. VS. 8, 43. 27, 13. सुकृता सुकृतानि RV. 7, 33, 4. 9, 73, 1. 10, 17, 7. सुकृतं देव्यं जनम् 63, 9. TBr. 3, 1, 4, 6. 3, 4. Spr. (II) 3728. Ragh. 11, 50. 88. RĀGĀ-TAR. 1, 94. 4, 215. 5, 119. Die Guten, Frommen in ausgezeichnetem Sinne sind die hingeschiedenen Väter, welche im Jenseits in der Welt der Guten (सुकृतामु लोके) den Lohn ihrer Werke genossen; vgl. यत्रासते सुकृतः RV. 10, 17, 4. AV. 3, 28, 5. 6. — RV. 10, 16, 4. AV. 7, 79, 2. 80, 4. 9, 5, 1. 5. 8. 9. 11, 1, 17. fg. 35. 12, 3, 9. 18, 3, 20. 71. 4, 1. 11. 14. 44. 19, 56, 5. गच्छेम सुकृता व्यम् TS. 3, 5, 4, 1. 5, 4, 4, 3. सुकृदिः सलोकः CAT. Br. 13, 2, 7, 12. ÇĀṆKH. Br. 5, 10. KĀTJ. Çr. 2, 2, 8. — 2) = सुकर्म्म geschickt, Künstler: Tvashtar RV. 3, 54, 12. Rbhu 60, 3. 7, 35, 12. — Vgl. वि०.

1. सुकृत् 1) n. a) eine gute That, ein gutes Werk, Rechtschaffenheit, Tugend; Verdienst der guten Werke AK. 1, 1, 2. 3, 4, 29, 222. II. 1379. an. 3, 313. MRD. I. 172. HALĀJ. 1, 125. RV. 3, 60, 4. सुकृता सुकृतानि 7, 33, 4. Wog der Tugend 10, 71, 6. Welt der Tugend so v. a. der Guten (der ältere Ausdruck सुकृतामु लोके) 83, 24. AV. 2, 10, 7. 4, 11, 4. 6. 14, 6. 6, 119, 1. 120, 1. 121, 1. 2. 7, 83, 4. 9, 5, 19 u. s. w. TS. 1, 4, 10, 2. 3, 3, 2, 1. TBr. 3, 3, 6, 11. 10, 2. VS. 15, 50. KATHOP. 3, 1. MUND. Up. 1, 2, 1 (स्वकृतस्य in der Bibl. ind., सुकृतस्य bei POLEY). सुकृतस्य योनिः otwa Stätte der Frömmigkeit = heilige Stätte RV. 10, 61, 6. सादृष्यं पृच्छं सुकृतस्य योनिः 3, 29, 8. इमं पृच्छं ते वध्मिणि सुकृतस्य (Comm. कर्मणि, nämlich ज्योतिष्टोमस्य) मध्ये TS. 3, 1, 1. रातिः सुकृतस्य Lohn der Tugend RV. 10, 93, 17. CAT. Br. 1, 6, 2, 19. पुरुषस्य सुकृतं तिष्ठतः 2, 3, 2, 11. 4, 1, 2, 5. 5, 8, 17. SHAPY. Br. 1, 6. एतैः सुकर्तृरनु गच्छेम यत्नम् AV. 11, 1, 36. सं ते वृक्षे सुकृतम् TS. 7, 3, 4, 2. TBr. 1, 2, 6, 7. KHĀND. Up. 8, 4, 1. उड्युक्ते KAUSH. Up. 1, 4. M. 3, 37 (०कृत्). 100. 6, 79. 7, 93. 8, 256. JĀGṆ. 2, 75. BHAG. 3, 15. HARIV. 1224. सत्येन सुकृतेन च ते शपे R. 2, 34, 17. R. GORR. 2, 18, 54. 33, 50. 5, 34, 7. 1, 19, 5. 33, 32. यदि नः सुकृतं किञ्चित् 2, 14, 6. 38, 44. 4, 41, 69. 5, 9, 16. 51, 18. MRGH. 17. RAGH. 14, 16. 18, 21. KUMĀRAS. 6, 47. ÇĀK. 88. Spr. (II) 1333. 1776. 1837. 3389. 3906. 4394. 5443. 6380. 7060. 7508. Z. d. d. m. G. 27, 37. fg. KATHĀS. 17, 133. 27, 99. 37, 190. 42, 110. 46, 215. MĀRK. P. 14, 72. RĀGĀ-TAR. 1, 215. 305. 351. 3, 384. 4, 59. 123. 700. 5, 24. 6, 299. PAÑKAT. 213, 21 (जन्मसुकृतं zu schreiben). SARVADARÇANAS. 116, 1. 121, 8. BHĀG. P. 5, 19, 8. अकृतं adj. 8, 13. 17. क्षीणं adj. 3, 32, 21. eine gute That in Bezug auf Jmd, Wohlthat, Dienst, Gefallen: पृच्छस्ति ते किञ्चिन्मयापि सुकृतं कृतम् R. 2, 59, 23. 111, 29. 3, 53, 6. स कस्य सुकृतं स्मरेत् 4, 53, 5. Spr. (II) 1366. कृता सुकृतं राक्षो डुष्कारम् 3006. 6236. 7236. — b) goradozu für सुकृतस्य लोकः Welt der Tugend, Himmel: इमां नारीं सुकृते दधात AV. 14, 1, 59. सं पत्नी पत्या सुकृतेन गच्छताम् die Gattin werde mit dem Gatten im Himmel vereinigt TBr. 3, 7, 5, 11. संनखे सुकृताय (अमृताय AV.) कम् TS. 1, 1, 10, 1. — 2) adj. richtig gemacht: सुकृता तच्छ्रमितीरः कृण्वन्तु (vgl. श्रमितीरो यदत्र सुकृतं कृण्वन्तु Ait. Br. 2, 7) RV. 1, 102, 10. scheint unrichtig betont zu sein und eigentlich zum Folgenden zu gehören. — Nach P. 4, 1, 52, VĀRTT. ist

सुकृते ein adj. comp. (f. आ). — Vgl. वि० und सुजात zur Verschiedenheit der Betonung der zwei सुकृत.

2. सुकृत 1) adj. VS. PAṬ. 2, 45. wohl —, richtig gemacht, — zubereitet; wohl gebildet, geschmückt, gut eingerichtet H. an. 3, 313. MRD. I. 172. Wog RV. 1, 35, 11. Gewänder 5, 29, 15. Bogen 8, 66, 11. अङ्गुश 10, 44, 9. Donnerkeil 1, 85, 9. पाणी 4, 21, 9. Sindhu 10, 75, 9. Sonne 7, 62, 1. Indra 6, 19, 1. 41, 2. Indra's Stärke 10, 100, 6. Soma 1, 134, 2. 9, 74, 3. योनि 70, 7. 10, 34, 11. यज्ञ 15, 13. AV. 17, 1, 27. वृष 12, 3, 33. गर्भ VS. 19, 94. सत्तवः GORR. 3, 7, 6. कर्म पुत्रिणि gut ausgeführt RV. 3, 32, 8. 34, 6. ता अश्ववन्सुकृतं वतेति so ist es recht Ait. Up. 2, 3. अकः सु लोकां सुकृतं पृथिव्याम् im Sinne von सुकृतस्य लोकः VS. 11, 22. Ait. Br. 8, 15. ब्रह्मलोक MUND. Up. 1, 2, 6. नाकस्य पृष्ठे सुकृते 10. — वर्णक MBu. 4, 635. तडाग 13, 2983. शय्या R. 2, 53, 34. सभा 56, 32. MBu. 2, 1774. पादुके R. GORR. 2, 124, 13. निवेताः 4, 33, 10. 5, 14, 43. 16, 35. 19, 12. 72, 9. 93, 42. 7, 54, 18. 55, 6. अक्रे एतज्जगत्स्रष्टः सुकृतं वत ते कृतम् BHĀG. P. 3, 20, 51. प्रारम्भ gut ausgeführt Spr. (II) 7122. कर्मन् 7281. BHĀG. P. 8, 23, 31. सुकृताधिकार adj. Çiç. 20, 80. सुकृतान्यपि कर्माणि राजभिः सगरादिभिः so v. a. obgleich die Thaten, welche die Fürsten Sagara und Andere vollbrachten, gute Thaten waren Spr. (II) 7059. in der Regel ist सुकृतं कर्म so v. a. सुकृत n. ein gutes Werk BHAG. 14, 16. HARIV. 1064. R. 2, 96, 33. R. GORR. 1, 19, 7. 3, 61, 39. 6, 71, 8. Spr. (II) 3019. सुव्याकृतानि सूक्तानि सुकृतानि 7137. वदन्तौ सुकृता मतिः so v. a. es ist ein richtiger Beschluss gefasst worden R. 2, 43, 26. मम तत्सुकृतं त्वया so v. a. damit hast du gut an mir gehandelt 4, 15, 12. किमत्र सुकृतं भवेत् so v. a. was thäte man hier am besten? 5, 77, 5. MĀRK. P. 71, 1. किं कृते सुकृतं भवेत् dass. 99, 19. सुकृतं ते ऽस्तु so v. a. mögest du es wieder gut machen R. 2, 57, 28. सो ऽनर्थः सुकृतो भवेत् wieder gut gemacht 5, 90, 16. R. SCHL. 2, 64, 2. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Prthu HARIV. 1064; vgl. 2. सुकृति.

3. सुकृत angeblich = स्वकृत in der Stelle: अमदा इदमय आसीत् ततो वै सदनायत। तदात्मानं स्वयमकुरुत। तस्मात्सुकृतमुच्यत इति। पदे-तत्सुकृतम्। रसो वै सः TAITT. Up. 2, 7; vgl. Ind. St. 9, 74.

1. सुकृतकर्मन् n. ein gutes —, verdienstliches Werk Spr. (II) 4222. 7360. भोगभूमिः सुकृतकर्मणाम् KATHĀS. 24, 72. PRAB. 100, 13. कर्मकारिन् VJUP. 33.

2. सुकृतकर्मन् adj. guten Werken obliegend, tugendhaft MBu. 13, 4696. R. 1, 62, 11. 4, 44, 105.

सुकृतद्वाशी f. Bez. eines best. zwölften Tages: ०व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, b, 17.

सुकृतव्रत n. eine best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284, b, 10. fg.

सुकृतात्मन् (6. सु + कृतात्मन्) adj. dessen Geist schön gebildet. — geläutert ist: मरुषयः R. 3, 77, 33.

1. सुकृति f. eine gute d. i. richtige Handlungsweise Spr. (II) 7064, v. 1.

2. सुकृति 1) adj. der Gutes thut, rechtschaffen, tugendhaft Verz. d. Oxf. H. 21, a, 16. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Manu Svā-rokiṣha HARIV. 419. — b) eines der 7 Weisen im 10ten Manvantara HARIV. 472. BHĀG. P. 8, 13, 22. — c) eines Sohnes des Prthu VP. 4, 19, 12; vgl. 2. सुकृत 2).

मुक्तिव n. nom. abstr. zu मुक्तिन् 1) a) HARIV. 7421.

मुक्तिन् (von 1. मुक्त) 1) adj. a) guten Werken obliegend, tugendhaft BHAG. 7, 16. MBu. 3, 1731. HARIV. 6806. 9116. R. GORR. 1, 15, 24. 2, 118, 20. 3, 2, 27. Spr. (II) 203. 2743. 5736 (M.). 6039. 6818. 7263. KATHIS. 16, 117. 22, 55. 255. 45, 146. RĪGĀ-TAR. 1, 107. 347. 3, 290. 320. 4, 862. PRAB. 70, 8. BULG. P. 9, 10, 23. — b) dem es wohlergeht, glücklich (vgl. पुण्यवत्) AK. 3, 1, 3. H. 489. Spr. (II) 640. KATHIS. 40, 38. — c) klug, gebildet Verz. d. Oxf. H. 37, a, No. 90. Spr. (II) 2215. 2939. klug und zugleich tugendhaft 2343. — 2) m. N. pr. eines der sieben Weisen unter dem 10ten Manu (vgl. मुक्ति) MĀRK. P. 94, 14.

1. मुक्त्य n. 1) ein gutes Werk, das man zu vollbringen hat, Pflicht: किं वावशिष्टं युवयोः मुक्त्यम् BULG. P. 10, 46, 33. °प्रकाश m. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 2, 130. — b) eine gute d. i. richtige Handlungsweise Spr. (II) 7061.

2. मुक्त्य 1) adj. seinen Pflichten obliegend: पितरः TBA. 3, 1, 4, 6. richtig wäre vermuthlich मुक्त्या instr.; vgl. RV. 3, 60, 3. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 39. — Vgl. सौकृत्यायन.

मुक्त्यौ f. Kunstfertigkeit; gutes —, richtiges Thun, Tugend; Beides gilt von den R̥bhū RV. 1, 20, 8. विष्ठी शमीभिः मुक्तः मुक्त्यया 3, 60, 3. 4, 33, 2. 7. auch von den Aṅgiras 7, 83, 4. im Opfer 9, 47, 1. 48, 1. 10, 94, 2. नतत्त इन्द्रमवसे मुक्त्यया VĀLAKH. 6, 2.

मुक्तवन् adj. geschickt (als Opferrer) oder rechtthuend RV. 8, 13, 7. 46, 27.

मुक्ष्ट adj. wohlgepflegt AIR. Br. 3, 38. Spr. (II) 5608.

मुक्ल adj. überaus schwarz: विरुगः कोकिलः R. 2, 52, 2.

मुक्ते adj. gute Absichten hegend, wohlgesinnt: Savitar TS. 1, 1, 40. 2. als N. eines Āditja: केतुः सक्तेः मुकेतस्ते न द्यादित्या द्यायं विपत्तु 3, 2, 3; vgl. PĀR. GHU. 3, 4.

मुकेतन m. N. pr. eines Sohnes des Sunitha BULG. P. 9, 17, 8.

मुकेर्तु 1) adj. sehr hell: Morgenröthe RV. 3, 7, 10. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBu. 1, 6989. HARIV. 5502. Sohnes des Kītrakotu MBu. 8, 2630. des Sagara HARIV. 790. des Nandivardhana R. 1, 71, 5. 6 (73, 4. 5 GORR.). VP. 409. BULG. P. 9, 13, 14. des Kotumant HARIV. 1593. VP. 409, N. 14. des Sunitha ebend. N. pr. eines Fürsten der Jaksha und Vaters der Tāḍakā R. 1, 27, 4. fgg. (28, 4. fgg. GORR.). RAGH. 11, 14.

मुकेश 1) adj. (f. ई) schönes Haupthaar habend MBu. 3, 2465. 15601. R. 3, 23, 16. 52, 35. 5, 17, 25. — 2) m. N. pr. eines Rākshasa, eines Sohnes des Vidjutkeṣa, R. 7, 4, 32. — 3) f. ई N. pr. a) einer Apsaras HALĀ. 1, 88. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 27. MBu. 13, 1425. — b) einer Tochter Ketuvirja's MĀRK. P. 132, 46.

मुकेशन् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Bhāradvāja PRACNOP. 1, 1.

मुकेशात् adj. (f. या) schöngelockt MBu. 1, 4745. 3, 2197. 13, 6748.

मुकेशि und ०न् 1) m. N. pr. eines Rākshasa, = मुकेश Verz. d. Oxf. H. 46, a, 18. 20. 27. — 2) f. ०नी eine best. Pflanze, = शङ्खिनी RATNĀK. in NIGH. Pa.

मुकेशीभार्य adj. der eine Schönhaarige zur Gattin hat VOP. 6, 14.

मुकेश 1) m. Citrus medica Lin., Citrone RĪGĀN. 11, 149. — 2) n. N. zweier Metra COLEBR. Misc. Ess. 2, 161 (IX, 14). Ind. St. 8, 390. 392. —

Auch ०केशर geschrieben.

मुकोमल adj. sehr weich, — zart: ०भूमि PAKĀT. ed. Bomb. 3, 62, 9. पद्म Spr. (II) 2988. ०घचन ÇUK. in LA. (III) 38, 4.

मुकोली f. = नीरकाकोली RATNAM. 309.

मुकोशक m. = कोशाम RĪGĀN. im ÇKDr. fehlt in unseren Hdschr.

मुकोशा f. = कोशातकी RĪGĀN. 7, 169.

मुक्तु 1) adj. P. 6, 2, 118. einsichtig, weise; klug, geschickt: Götter RV. 1, 25, 10. 12. 2, 31, 3. 7, 2, 2. 3, 9, 9. 2. 61, 2. 8, 1, 18. 33, 5. मुदतो दत्तैः क्रतुनासि मुक्तुः (अग्ने) 10, 91, 3. 122, 6. त्वां सौम क्रतुभिः मुक्तुर्भूस्व दत्तैः मुदतो विश्ववेदाः 1, 91, 2. 9, 2, 3. 102, 3. 10, 25, 8. Priester und dgl.: पुरोहित 1, 128, 4. स मुक्तुर्हस्तचिदस्तु देता 7, 85, 4. 1, 12, 1. 3, 3, 7. 4, 4, 11. 8, 19, 3. यश्चिकेत स मुक्तुर्देवत्रा स ब्रवीतु नः 5, 65, 1. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBu. 1, 229. eines Enkels des Gānaka, Fürsten von Videha, 13, 2466.

मुक्तू (von मुक्तु), ०पते seine Weisheit zeigen: वर्तिर्यज्ञं परियन्सु-क्रतूमे RV. 10, 122, 6.

मुक्तूया (von मुक्तू) f. Einsicht, Erleuchtung: द्याविर्भव मुक्तूया विवस्वते (अग्ने) RV. 1, 31, 3. वि यो मम रवेसी मुक्तूया 160, 4.

मुक्नु adj. sehr aufgebracht ÇAT. Br. 2, 4, 2, 14. R. 3, 51, 19.

मुक्लश adj. mit grossen Leiden verbunden: विरु KATHIS. 51, 201.

मुक्लण m. schöner Klang: वीणायाः COLEBR. und Lois. zu AK. 1, 1, 6, 3.

मुक्लत adj. sehr versehrt AV. 7, 76, 4. — H. c. 1 wohl fehlerhaft für मुतेम.

मुक्त्र 1) adj. wohl herrschend: Götter RV. 1, 19, 5. 5, 32, 5. 38, 1. 6, 49, 1. 51, 4. 10, 7, 64, 1. 89, 1. VS. 21, 22. राजन् RV. 3, 39, 4. रपि Macht verleihend 1, 110, 19. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Niramitra VP. 4, 23, 3; vgl. मुनत्र.

मुक्त्रिय m. ein guter Kshatrija RĪGĀ-TAR. 1, 64.

मुक्त्र्य adj. wohl untergebracht: अथ वेति मुक्त्र्यं मुते मधु RV. 10, 23, 4.

मुक्ति f. gute Wohnung. sicherer Schutz; Sicherheit; Zuflucht: मुक्तितं जनाय RV. 2, 33, 15. 19, 8. इष्टमूर्त्तं मुक्तितं विश्वमाभाः 10, 20, 10. अग्रे येन मुक्तितये तरेम 7, 56, 24. उत त्रियन्ति मुक्तितम् 74, 6. भ्ये चित्तमुक्तितं र्दधे 1, 40, 8. भ्रेषुजां मुक्तितम् 91, 21. 5, 6, 8. 6, 2. 11, 7, 64, 4. तुभ्यं ता विद्याः मुक्तितयः पथक् (येमिरे) die Feuerstätten 8, 43, 18. 29. VS. 37, 10. यज्ञ इति सस्यानामुत मुक्तितीनाम् TBA. 2, 5, 8, 1. TS. 3, 4, 2. ÇAT. Br. 14, 1, 2, 24.

मुक्नुध adj. sehr aufgeregt: ब्राह्मण PAKĀR. 1, 2, 69.

1. मुक्त्र n. eine schöne Flur, ein guter Acker VJURP. 126. मुक्त्राक-एवमप्यसि सिन्धून् RV. 4, 33, 7. M. 10, 69. R. 4, 6, 20. Spr. (II) 1736. 7062.

2. मुक्त्र 1) adj. (f. या) a) eine schöne Flur —, einen schönen Wohnplatz darbietend: सिन्धु RV. 1, 122, 6. मुराणामपि HARIV. 6543. mit schönen Aeckern versehen R. 1, 34, 10. — b) einem guten Mutterleibe entsprossen SUÇR. 1, 124, 17. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des 10ten Manu MĀRK. P. 94, 15. — 3) n. (sc. वास्तु) ein Haus mit drei Hallen (nach S. W. und N.): प्राक्शालया विपुक्तं मुक्त्रं वृद्धिं वास्तु VARĀH. BRU. S. 53, 87.

मुक्त्रिया f. Begehren nach schönem Felde; instr. oben so RV. 1, 97, 2; vgl. P. 7, 1, 89, Vārtt. 3.

मुतेम n. gute Sicherheit im Lande, sehr friedliche Zeiten: ०कृत् VA-

an. Bm. S. 10, 2. Vgl. H. c. 1, wo vielleicht सुखम् st. सुखत zu lesen ist.

सुखैर्मन् n. unter den Bezeichnungen für Wasser Naigh. 1, 12.

सुखीभ्य adj. leicht aufzuregen: सधापगाः, स्त्रियः Spr. (II) 7383.

सुखम् adj. (f. घ्रा) VS. 1, 27 aus guter Erde (ह्मा) bestehend nach Manu. An सुखा liesse sich denken, weniger an सूख, da dieses erst spät vorkommt.

सुखं (6. सु + 2. ख) Çānt. 1, 6, 1) adj. (f. घ्रा) a) in der alten Sprache nur vom Wagen, der gut gebohrte Naben (ख Loch der Nabe) hat, also so v. a. leicht laufend (vgl. εὐτροχος bei Homer) RV. 4, 20, 3, 49, 2, 120, 11. स्थिरं रथं सुखमिन्द्राधिं तिष्ठ 3, 35, 4, 41, 9, 5, 5, 3, 60, 2, 63, 5. अथो वोळ्ळा सुखं रथमिच्छति 9, 112, 4, 10, 75, 9. सुखो रथं इव वर्तताम् AV. 5, 14, 5, 13, 8, 1, 6, 13, 1, 24. Einschiebung nach Vāṣṭh. 10. superl. RV. 1, 13, 4, 16, 2. — b) angenehm, lind, behaglich: भेषजम् सुखं (सुगं TS. und sonst) मेघाय मेघे VS. 3, 59. चित्रा शिवा स्वातिः सुखो मे अस्तु AV. 19, 7, 3. Sitz, Lagor Çat. Br. 11, 3, 2, 4. MBh. 3, 10036. R. 2, 42, 15, 51, 2 (48, 2 Gorr.). 55, 15, 86, 3. Spr. (II) 4772, v. l. स्थान MBh. 13, 1888 (wir lesen सुखं). पुरी R. 2, 51, 16 (48, 16 Gorr.). निवास 54, 31. Wind 44, 9. Ragh. 3, 14. Mārk. P. 59, 20. स्पर्श Spr. (II) 3420. सुखा पृष्ठा च शर्वरीम् MBh. 12, 1916. R. 2, 89, 8 (97, 13 Gorr.). दिवसाः 3, 22, 10. प्रदीपाः R. 6, 2. अतिमुखे काले R. 2, 63, 19. ईहा धनस्य न सुखा Spr. (II) 1136. एते मम सुखाः सौम्या मृगाः सर्वे प्रदन्तिणाः R. 3, 78, 12. किं स्यात्सुखतरं ततः 30, 16 (14 Schl.). पालने न च ते (अर्थाः) सुखाः so v. a. leicht zu hüten Spr. (II) 2630. अयेमि लब्धुमसुखानि विनात्तरपैः Kir. 5, 49. in comp. mit seinem subst.: सुखालेप Suçā. 2, 346, 10. योगनिद्रा Kām. Nītrī. 15, 44. सुखानिल adj. (काल) R. 3, 79, 3. शीतोष्णमाकृता (रात्रि) MBh. 5, 6007. Am Ende eines comp.; voran geht α) was die angenehme Empfindung u. s. w. hat P. 2, 1, 36. das vorangehende Wort bewahrt seinen Accent 6, 2, 15. fg. नखपद Megh. 36. अति R. 1, 20, 24 (21, 23 Gorr.). Ragh. 9, 45. Bhāg. P. 7, 9, 25. कर्ण R. 2, 103, 13, 5, 11, 9. ओत्र R. Schl. 2, 91, 28. Ragh. 7, 16. Vāṣṭh. Brh. S. 77, 34. ओत्राशय R. 1, 4, 30. मनःकर्ण R. Gorr. 2, 8, 14. — β) was die angenehme Empfindung u. s. w. erzeugt: रथेन — अनुद्वातमुखेन Ragh. 2, 72. अम्बुभिर्याचितमुखैः Spr. (II) 1037. सुखत्समागमसुखा दिवसाः Kathās. 22, 158. स्पर्शगन्ध (मत्स्य; es ist mit Matsjop. 24 सुखश्च zu lesen) MBh. 3, 12770. — c) = सुखिन् sich behaglich —, wohl fühlend: इदमिह त्वं सुखं (könnte auch adv. sein) वत्स सुस्थितं राजवर्त्मनि R. 2, 25, 39. सुखा (सुखं adv.?) धर्मं चरिष्यति मुनयः 3, 35, 113. — 2) m. a) (sc. दाउ) Bez. einer best. Truppenaufstellung Kām. Nītrī. 19, 45. — b) N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. — 3) f. घ्रा Trik. 3, 8, 20. a) im Sāmākhya fromme Bemühung zum Zweck künftiger Seligkeit, Frömmigkeit Tattvas. 31. — b) Bez. der Stadt Varuṇa's H. an. 2, 28. Med. kh. 8. — 4) n. AK. 3, 6, 2, 33. Trik. a) Wohlbefinden, Wohlbehagen, Lust, angenehme Empfindung, Genuss, Freude AK. 1, 1, 4, 3, 3, 4, 2, 24. H. 1370. H. an. Med. Halāj. 1, 123, 5, 61. mit dat. der Person (आशिषि) P. 2, 3, 73. सुखं च मे शर्पनं च मे (vgl. Jedoch सुखे शपने Çat. Br. 11, 5, 2, 4) VS. 18, 6. नामानि Naigh. 3, 6. Nir. 8, 9. ० बुः Kaush. Up. 2, 15. दंष्ट्रैः सुखदुःखादिभिः M. 1, 26. अनन्त 4, 149. अनन्त्य 229. अत्यन्त 5, 46. शाश्वत 6, 80. अनुत्तम 2, 9, 8, 343. Josab. 2, 42. सुखं चेच्छता M. 3, 79. सुखस्य नित्यं दातेक 5, 153. येन वेदयते सर्वं सुखं

दुःखं च जन्मसु 12, 13. स्वर्गे सुखमश्नुते 20. सुखमाप्नुकि MBh. 3, 15685. 12, 4294. मातुर्ना न भवेत्सुखम् R. 2, 31, 17, 34, 44. सुखानि लब्धुम् 51, 9. 72, 6, 86, 10. Suçā. 1, 130, 8, 153, 5, 2, 411, 19. सुखमन्वभूत् Ragh. 1, 21. शरीरयोगिनैः सुखैः 3, 26. अनेन स्पृष्टस्य गात्रेषु सुखं मम Çāk. 178. वनादन्यत्कुतः सुखम् Spr. (II) 169. षड्विलोकस्य सुखानि 600, 1013. सप्त 7225. नालं सुखाय सुखदः, सुखेभ्यः 3651. 3680. 4241. 4604. सर्वमात्मवशं सुखम् 5272. 6087. 6136. 7063. fg. 7072. fg. 7079. fg. सुखे वर्तमानः 7091. सुखधनैर्विपुतः Vāṣṭh. Brh. S. 12, 15. सुखपशोऽर्थवृद्धिकर 48, 82, 53, 66. सुखेष्वात्ततत्परः Kathās. 11, 2. सुखाय कर्माणि करोति लोकः Bhāg. P. 3, 5, 2. Çuk. in LA. (III) 33, 16. सुखमेव पुरुषार्थः Sarvadarśanas. 2, 13, 20, 14, 41, 3. सर्वेषामनुकूलवेदीयं सुखम् Tarkas. 53. मनसः R. 2, 28, 3. रथचर्याकृत, वनवासकृत 52, 47. विषयाणाम् 1, 9, 3. काव्यस्य Freude an 4, 8. संयोग M. 6, 64. सुखास्वाद Spr. (II) 7090. सुखादर Rāga-Tar. 4, 387. ० लव Vāṣṭh. Brh. S. 74, 3. सुखार्ह MBh. 3, 2675. ० पर Vāṣṭh. Brh. 24 (22), 13. ० परिहीन Brh. S. 68, 26. सुखान्वित 17. सुखदुःखसमन्वित M. 1, 49. मनेभ्यः Vāṣṭh. Brh. S. 75, 1. वन्यः Pāṇāt. 216, 10. मनः Bhāg. P. 9, 18, 51. लोकात्तरः Ragh. 1, 69. दर्शनः Çāk. 148. राज्यः Vāṣṭh. Brh. S. 77, 4. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): अनिर्देश्यः Vikr. 59. तुल्यः Rāga-Tar. 4, 691 (zu lesen सुखानि). लब्धनिद्रा Megh. 98. विघ्नतसमागमः Spr. (II) 3310. सुखं कर wohlthun, frommen: सुखं करोत्यापधपानम् P. 5, 4, 63. Schol. — b) personifiziert ist das Wohlbehagen u. s. w. ein Kind Dharma's von der Siddhi VP. 55. Mārk. P. 50, 28. — c) Himmel H. an. Med. — d) Bez. des 4ten astrologischen Hauses Vāṣṭh. Brh. 2, 15, 4, 10, 5, 17. Laghuā. 2, 16. Verz. d. B. H. No. 878. Verz. d. Oxf. H. 330, a, 36. 331, a, 14. fg. — 5) adverbial in der Bed. behaglich, angenehm, mit Behagen, mit Lust, zum Behagen; ohne Mühe und Anstrengung, leicht. a) सुखम् acc. Einfluss auf den Ton eines verbi finiti gaṇa काष्ठादि zu P. 8, 1, 68. प्रिया ज्ञाया पतिं सुखं शिवमुपस्पृशत्या विलसः Ait. Br. 8, 20. परिपस्पृशिरे चैनं पीनैरहरसिद्धिः सुखम् R. 1, 9, 38. (अनिलः) ववौ सुखं शिवः 2, 91, 24. स्वपिति Çat. Br. 11, 5, 2, 1. M. 1, 54. Suçā. 2, 383, 16. Spr. (II) 7078. Kathās. 18, 115. वि-अम् 49, 235. शो Kāthop. 1, 11. Spr. (II) 25. 3083. 5731. 6521. 6892. 7417. समुद्र-स्था 25. प्रति-बुध्, चर 6892. जीव् 2296, v. l. 5473. 7069. fg. Hariv. 7209. Sarvadarśanas. 1, 16. आम् R. 2, 52, 97. Spr. (II) 614. 1241. Vikr. 65, 17. स्था Spr. (II) 1956. Kathās. 32, 145. एध् M. 7, 113. MBh. 1, 5591. Spr. (II) 225. 1387. वस् M. 6, 95. MBh. 3, 1737. 2332. 2711. 3024. R. 2, 54, 21. Spr. (II) 6304. नि-वस् R. 2, 27, 12. Hit. 38, 8, 80, 14. Bhāg. P. 8, 24, 18. प्र-वस् R. 2, 36, 8. गत्वा 54, 8. आगमिष्यामि MBh. 3, 1816. स्नातुम् Spr. (II) 4983. सुखं परेषां व्यसनेषु कथ्यते 2404. भज मो सुखम् Kathās. 19, 37. सुखं तपश्चरिष्यामः R. 1, 61, 3. सुखं संतारितौ मया 2, 86, 21. सुखं योजनपञ्चाशत्क्रमेणम् 5, 1, 45. (मम) निश्चैरिर्धभिर्विशतः सुखम् Rāga-Tar. 6, 46. सुखमर्थः समासेन महानप्युपलभ्यते ohne Mühe, leicht Verz. d. Oxf. H. 50, a, 12. सुखं बन्धात्प्रमुच्यते Bhāg. 8, 3. सुखमाराध्यः, सुखतरमाराध्यते Spr. (II) 105. सुखम् — न पुनः leichter — als 5824. mit einem infin. leicht zu: (सः) भविष्यति सुखं कर्तुम् MBh. 8, 220. कर्तुम् Bhāg. 9, 2. रथं चिच्छेद कदलीसुखम् so leicht wie eine Kadali Ragh. 12, 96. अधि-क् ० überaus angenehm: नीत्वा दिनम् Kathās. 45, 821. — b) सुखेन instr. P. 8, 1, 13. Siddh. K. 37, a, 1. कश्चित्सुखेन रजनी व्युष्टा ते MBh. 12, 1939.

जागर्ति Spr. (II) 7388. निवसति Hit. ed. Johns. 1688. वसतः स्म PANĀT. 53,17. तस्य सरसः समीपं जगाम Hit. 27,1. कालं नयमाना PANĀT. 60,25. वर्षाणि पञ्च पञ्च च — व्यतिचक्रमुः R. 4,63,9. R. GORR. 2,25,37. PANĀT. 261,14. मुखेन गच्छेच्च मृतो ऽपि सन्नतिम् R. GORR. 1,4,149. 5,7,4. कुर्वन्नायम् KATHĀS. 40,71. तत्फलं लभते नारी मु° Spr. (II) 1663. 4628. VARĀH. BRH. S. 40,6. सिद्धि 86,55. PANĀT. 4,2,22. KATHĀS. 11,25. RĪG-TAR. 4,146. PANĀT. 48,2. 52,23. ददाति so v. a. gern P. 8,1,13. Schol. — c) मुखात् abl.: चतुर्वर्गप्राप्तिः मुखादेव ज्ञायते ohne Mühe, leicht, schnell SĀM. D. 2,5. — d) am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen: Accent eines solchen comp. P. 6,2,170. गाया काष्ठादि zu 8,1,67. °शीतल Verz. d. Oxf. H. 46, a, 39. fg. मुखास्तीर्णोपधानका 40. — Vgl. घ्र°, घ्नतः°, घ्नाम°, घ्राय°, निः°, पत्°, पुनः°, मनः° (n. Herzenslust Būig. P. 9,18, 54), मक्ता°, मुख°, यथा°, राज°, वि°, वोर°, सौख, सौखिक, सौखीय, सौख्य. मुखंमुण m. Bez. von Çiva's Waffe (खट्वाङ्ग) H. 200. — Vgl. मुखंघुण. मुखकर adj. 1) Wohlbehagen —, Lust —, Freude bewirkend Nir. 12, 9. Verz. d. Oxf. H. 161, a, No. 335. KĀLAĀKRA 1,112. 4,173. — 2) = मुकर leicht zu vollbringen, — bewerkstelligen Durgād. zu Vop. nach ÇKDr. धर्मः सताम् R. 5,86,12.

मुखकृत् adj. = मुखकर 1): सर्व° Spr. (II) 2700. मुखक्रिया f. das Bewirken von Wohlbehagen u. s. w. Dhātup. 35,75. मुखगन्ध adj. (f. घ्रा) = सुगन्ध wohlriechend R. 3,55,45. मुखगम adj. = सुगम leicht zu betreten, gangbar: पन्थाः MBh. 13,4640. मुखगम्य adj. dass.: घटवी Kām. Nitis. 7,36. मुखग्राह्य adj. 1) leicht zu packen, — erhaschen KATHĀS. 61,33. — 2) leicht zu fassen, — begreifen Kumāras. 7,90. मुखघात्य adj. leicht zu tödten PANĀT. 194,6. मुखंकर 1) adj. (f. ई) = मुखकर 1). — 2) f. ई eine best. Pflanze, = जीवन्ती RĪGĀN. im ÇKDr.

मुखंघुण m. = मुखंमुण Trik. 1,1,48. मुखचर m. N. pr. eines Dorfes ÇKDr. मुखचार m. ein rasches Pferd ÇANDAM. im ÇKDr. मुखच्छाय adj. angenehmen Schatten gewährend: हुम R. 3,16,6. मुखच्छेद्य adj. leicht zu vernichten: ein Feind Spr. (II) 5859. 7002, v. l. Kām. Nitis. 8,51. मुखोच्छेद्य v. l.

मुखज्ञात 1) adj. Accent P. 6,2,171. 4,1,52, Vārti. 4. sich behaglich fühlend BHATT. 5,38. — 2) u. irgend etwas Angenehmes: जनय रदख-पाउनं येन वा भवति मुखज्ञातम् Gtr. 10,3.

मुखतम् (von मुख) adv. behaglich: शेते R. 3,28,13. मुखता (wie eben) f. Behaglichkeit, Annehmlichkeit: स्वप्नस्य R. 5,31,38. मुखव n. nom. abstr. von मुख Wohlbehagen, Lust: को न प्रहृष्येदुःखेन मुखवपरिवर्तिना KATHĀS. 22,252. सङ्कन्दनवनितादि मुखवारोपः SARVADARCANAS. 167,1.

मुखद 1) adj. (f. घ्रा) Wohlbehagen —, Lust —, Freude gewährend: घ्रा-दित्याः, दैत्याः R. 2,25,14. (प्राणत्यागे मित्रदर्शनम्) दाभ्यां मुखदं पञ्चा-जीवतो ऽपि मृतस्य च Spr. (II) 4308. 1297. गङ्गा Gaṅgāprāṇānamantra im ÇKDr. विष्णु unter dessen 1000 Namen ÇKDr. प्रङ्गारे मुखदा PANĀT. 1, 14,69. मनसः VARĀH. BRH. S. 104,28. श्रुति° 64. बहुसप्तसंघ° Spr. (II) 2309. — 2) m. a) Bez. einer Klasse von Manen Verz. d. Oxf. H. 40, a,

2 (v. l. स्वस्वघ). गणा MĀR. P. 96,47. — b) ein best. Taot (ताल) SAM- gitadām. im ÇKDr. — 3) f. घ्रा a) eine best. Pflanze, = शमी RĪGĀN. 8, 34. — b) eine Apsaras ÇANDAM. im ÇKDr. — c) N. pr. einer der Müt- ter im Gefolge Skanda's MBh. 9,2646. — 4) n. Bez. von Vishnu's Stätte ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

मुखदायक adj. = मुखद 1) PANĀT. 1,14,46. मुखदुःखमय (von मुख + दुःख) adj. (f. ई) aus Freud und Leid beste- hend: दशा KATHĀS. 117,140. Freude und Leid empfindend 113,88. मुखदुःखिन् (wie eben) adj. Freude und Leid empfindend Būig. P. 10,60,38.

मुखदृश्य adj. gern gesehen, lieblich anzusehen PANĀT. 1,3,74. 4,3. 2, 3,22. शोभा सुमुखदृश्येषु (so ist zu schreiben) 1,1,78. मुखदेव m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 170. fg. मुखदोक्षा adj. f. sich leicht melken lassend H. 1268. °दोक्षसौरभेयी H. an. 3,314. — Vgl. मुखसंदोक्षा.

मुखधन m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 43,73. fgg. मुखन n. nom. act. von मुख् Dhātup. 28,38. मुखनाथ m. N. pr. einer in Mathurā verehrten Gottheit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 40.

मुखनिविष्ट adj. behaglich —, bequem sitzend PANĀT. 3,5,6. मुखपर adj. dem es hauptsächlich um Freuden zu thun ist, genuss- süchtig ÇĀK. 162, v. l. VARĀH. BRH. 24(22),13.

मुखपेय adj. behaglich —, ohne Mühe zu trinken Spr. (II) 6762. मुखप्रकाशमुनि m. N. pr. eines Mannes HALL. 155. 206. मुखप्रणाद adj. angenehm klingend: केषितं क्यानाम् MBh. 6,137. मुखप्रद adj. Wohlbehagen —, Lust bewirkend MĀR. P. 106,58. मुखप्रबोधक adj. (f. °धिका) leicht verständlich Verz. d. Oxf. H. 170, b, No. 380.

मुखप्रवेप adj. leicht erzitternd: तरु R. 2,96,3 (105,3 GORR.). मुखप्रश्न m. eine Erkundigung nach dem Wohlbefinden Jmdes: °प्रश्न-मुदाकरेत् MBh. 12,7050. द्वा 4261. °द 4260.

मुखप्रसव m. eine glückliche Niederkunft: °मख Verz. d. Oxf. H. 94, a, 15. मुखप्रसवन n. dass. WEBER, Kṣhṇag. 266. मुखप्रसुप्त adj. behaglich —, süß schlafend R. 1,9. — Vgl. मुखसंसुप्त und मुखसुप्त.

मुखप्राप्तयन adj. ohne Mühe zu Geld gekommen SĀM. D. 111. मुखप्राप्य adj. leicht zu erlangen, — gewinnen: ein Mädchen KATHĀS. 33,168.

मुखप्लव adj. wo man behaglich baden kann R. 2,91,71. मुखप्लव ed. Bomb. मुखबद्ध adj. lieblich, reizend: मुखबद्धमसंबद्धं तथा ज्येष्ठ प्रभाषते R. 2,96,14.

मुखबन्धन adj. an der Lust —, an den Freuden der Welt hängend Kām. Nitis. 7,6.

मुखबुद्धि f. leichtes Verständnis: बालानां °बुद्धये Verz. d. Oxf. H. 197, b, No. 462.

मुखबोध m. dass.: बालानां °बोधाप Verz. d. Oxf. H. 161, a, No. 354. °बोधार्थम् 132, a, No. 240. °कृत् ÇATR. 1,15. °रूप adj. leicht verständ-

lok, — erkennbar Spr. (II) 4479.

मुखबोधन n. dass. Verz. d. Oxf. H. 133, b, 11 (so zu lesen st. मुखबो).
दीपिका Titel eines Commentars HALL 91.

मुखभञ्ज m. eine Moringa-Art (खेतमरिच) DHANV. 4, 23.

मुखभागिन् adj. zu Freuden berechtigt, auf Freuden angewiesen, in glücklichen Verhältnissen lebend, glücklich R. 2, 88, 14. Spr. (II) 7195.

मुखभाज् adj. dass. Vor. 26, 64. Spr. (II) 8942. VARĀH. BṢH. S. 47, 5. 68, 25. 60. 81. 106.

मुखभुज् adj. Freuden genießend, glücklich VARĀH. BṢH. S. 68, 100.

मुखभू adj. zur Erklärung von शूभू NIA. 5, 8. von मयोभू 9, 27.

मुखभेद्य adj. leicht zerbrechlich, — zu trennen, zur Untrenn genügt:
मृदु, दुर्जन Spr. (II) 4971. रिपु 8839, v. 1.

मुखभोग्य adj. leicht zu genießen, worüber man ohne Weiteres verfügen kann: धन KATHĀS. 24, 153.

मुखभोजन n. eine wohlschmeckende Speise MED. ८. 29.

मुखमद adj. angenehm berauschend KĀRAKA 4, 27.

मुखमय (von मुख) adj. (f. ई, des Motrums wegen auch घा) voller Freuden: दिश: Spr. (II) 26. 5192. BULG. P. 11, 14, 13. SARVADARĢANAS. 121, 7. 8.

मुखमानिन् adj. an Freuden glaubend, Freuden voraussetzend: दुःखे
so v. a. Leiden für Freuden haltend BULG. P. 3, 10, 24.

मुखमालिका ? PAÑĀT. 236, 16.

मुखमुख m. N. pr. eines Jaksha TĪRAN. 309.

मुखमधस् s. u. 2. एधस्.

मुखमोदा f. Weihrauchbaum (angenehm riechend) RĪĒAN. 11, 197.

मुख्य (von मुख), ०यति DHĀTUP. 35, 75 (मुखक्रियायाम्). Wohlbehagen bewirken, erquickern, erfreuen (mit acc.): न तथा मुखयत्यग्निर्न प्रावारा न कम्बला: । शीतवातादितं लोकं यथा तव मरीचयः ॥ MBH. 3, 181. MKH. 86. ÇĀK. CH. 49, 9. VIKR. 61. Spr. (II) 1039. 2215. MĀLATĪ. 150, 19. Glt. 2, 20. 4, 18, 9, 9. KATHĀS. 87, 15. BULG. P. 5, 8, 17. 6, 13, 11. KULL. zu M. 7, 45. Verz. d. Oxf. H. 161, b, 32. मुखितं gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36 (auf मुख zurückgeführt). Wohlbehagen empfindend, froh, glücklich R. 1, 17, 18 (7 GORR.). 2, 42, 81. 58, 4. R. GORR. 2, 109, 6. VARĀH. BṢH. S. 100, 1. BṢH. 12, 14. 20, 8. Spr. (II) 1627. 5595. 5715. KATHĀS. 11, 43. 33, 10. परव्यसन° VIKR. 59, 1. निधानप्राप्ति° KATHĀS. 23, 50. 24, 198. 54, 98. RĪĒA-TAR. 4, 666. मुखितम् adv. froh, glücklich: मुखितमास्व (d. i. आस्व) ततः शरदा शतम् ŚĪH. D. 12, 14.

मुखयित् (von मुख्य्) nom. ag. Erfreuer, Beglucker: सताम् Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, Çl. 34.

मुखयु adj. als Umschreibung von शयु NIA. 4, 21.

मुखरथ adj. der einen leicht laufenden Wagen hat RV. 5, 30, 1.

मुखराज m. N. pr. zweier Männer RĪĒA-TAR. 5, 206. 213. 222. 8, 1308.

मुखरात्रि f. gaṇa मुन्नातादि zu P. 4, 4, 1, Vārtt. 3. eine behagliche Nacht; nach ÇKDn. Bez. einer durch Lampen erhellten Neumondnacht. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 41. ०रात्रिका dass. ÇKDn. Verz. d. Cambr. H. 64 (आश्विने मासि). — Vgl. सौखरात्रिक.

मुखलक्ष्य adj. leicht zu erkennen HARIV. 5828 (= सौम्य NĪLAK.). man hätte eher दुःखलक्ष्य erwartet.

मुखलेखन n. Titel einer Schrift, die Einem das Schreiben erleichtern

soll, Notices of Skt. Mas. 2, 29.

मुखवत् (von मुख) adv. einer Freude u. s. w. gleich: कुर्वन्मुखप्रतीकारं मुखवन्मन्यते गृही हति dieses für eine Annehmlichkeit BULG. P. 2, 30, 10.

मुखवत्ता (von मुखवत्) f. Behaglichkeit, Annehmlichkeit: देशस्य R. ed. Bomb. 1, 28, 19. मुखवती ed. SCHL.

मुखवत् (von मुख) adj. voller Freuden, — Genüsse; f. ०वती N. der von Buddha Amitābha bewohnten Welt BURNOUR, Intr. 100. fg. 222. 594. Lot. de la b. l. 251. 267. WASSILJEW 156. 178. 203. TĪRAN. 93. 269. 313. SCHIEFNER, Lebensb. 310 (80). ०द्युक् m. Titel eines Sūtra BURNOUR, Intr. 99. — Vgl. मुखावती.

मुखवर्चक m. Natron AK. 2, 9, 109. H. 945.

मुखवर्चस् m. desgl. RĪĒAN. im ÇKDn.

मुखवर्ता R. 1, 30, 7 fehlerhaft für मुखवत्ता.

मुखवर्मन् m. N. pr. zweier Männer RĪĒA-TAR. 4, 707. 713. 5, 129. 250.

मुखवल् adj. bequem zu tragen MBH. 2, 716.

1. मुखवास m. ein behaglicher Aufenthalt: उषित्वा मुखवासम् R. 1, 17, 17 (6 GORR.).

2. मुखवास adj. der an einem Orte behaglich gelebt hat R. 1, 17, 20 (9 GORR.).

3. मुखवास adj. wohlriechend; m. Wassermelone RATNAM. im ÇKDn.

मुखवासन m. schlechte Lesart für मुखवासन ÇABDAR. im ÇKDn.

मुखवी MED. v. 55 fehlerhaft für मुखवी.

मुखवीज्य adj. leicht zu befächeln: ०ज्ये मुतल्ये PAÑĀT. 1, 6, 39. vielleicht fehlerhaft für मुखशीते (v. 1. मुशीते च).

मुखशयन n. behagliches Ruhen, — Schlafen gaṇa मुन्नातादि zu P. 4, 4, 1, Vārtt. 3. — Vgl. सौखशायनिक.

मुखशया f. N. pr. einer Zauberin KATHĀS. 37, 109. fgg.

मुखशय्या f. 1) ein behagliches —, bequemes Lager VRT. in LĀ. (III) 9, 1. — 2) ein behagliches Ruhen, — Schlafen R. GORR. 2, 97, 10.

मुखशायिन् adj. behaglich —, süß ruhend, — schlafend Verz. d. Oxf. H. 268, a, 33. fgg.

मुखशीत adj. angenehm kühl: मारुत R. 3, 78, 13.

मुखशीतल adj. dass.: शयन Verz. d. Oxf. H. 46, a, 39. fg.

मुखश्रव adj. angenehm zu hören RAḢ. 3, 19.

मुखश्रव्य adj. dass.; davon nom. abstr. ०ता HARIV. 11084.

मुखसंवद् adj. in Freuden —, im Glück aufgewachsen R. 2, 61, 8.

मुखसंवेश adj. angenehm —, süß schlafend MBH. 12, 8468.

मुखसंसुप्त adj. dass. R. 2, 51, 10. — Vgl. मुखप्रसुप्त, मुखसुप्त.

मुखसंस्थ adj. sich behaglich fühlend PAÑĀT. 94, 2.

मुखसंस्पर्श adj. (f. घा) angenehm bei der Berührung, — für das Gefühl VJUTP. 166. Wind MBH. 4, 933. R. 3, 79, 6. पाणि 2, 112, 19. सभा MBH. 2, 357.

सर्वर्तु° (भूमि) 12, 3822. — Vgl. मुखस्पर्श.

मुखसंचार adj. (f. घा) wo man sich mit Behagen ergeht, wohnen man sich gern begiebt, einladend HARIV. 3499 (nach der Lesart der neueren Ausg.). 3648. Spr. (II) 2080 (घ०). Davon nom. abstr. ०ता f. ŚĪH. D. 308, 13. ०त्वं n. 16.

मुखसंचारिन् HARIV. 3499 schlechte Lesart für ०संचार.

मुखसंडुका adj. f. leicht zu melken BHARATA zu AK. 2,9,72 nach ÇKDr.

मुखसंदोक्षा adj. f. dass. AK. 2,9,72. MED. 1. 172.

मुखसंबोध्य adj. leicht aufzuklären, — zur Vernunft zu bringen KATHIS. 40,25.

मुखसलिल n. behagliches d. i. lauwarmes Wasser: °निषेक R. 1,28.

— Vgl. मुखाम्बु und मुखोदक.

मुखसागर N. pr. eines Dorfes KSHITIC. 39,12. fg. 15; vgl. WILSON, Sol. Works 1,157. 171.

मुखसाध्य adj. 1) leicht in seine Gewalt zu bringen, mit dem man leicht fertig wird: द्विषां सैन्यम् Spr. (II) 441. — 2) leicht zu heilen: °तमो ग-
दः Suçr. 1,131,3. — 3) leicht zu Wege zu bringen ÇAṢK. zu KHAND. UP. S. 8. भैत so v. a. leicht zu erlangen Spr. (II) 1936.

मुखमुख n. instr. °मुखेन ganz gern P. 2,1,13. ददाति Schol.

मुखमुत adj. angenehm —, süß schlafend MBh. 1,5959. 6003. RĪGĀ-TAR. 3,174. 4,83. — Vgl. मुखप्रमुत und मुखसंमुत.

मुखमुति f. ein angenehmer —, süßer Schlaf: °प्रबोधित als Beiw. Çiva's Çiv. °का H. c. 88. — Vgl. सौखमुतिक.

मुखसेचक m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1,2156. besser मुख° ed. Bomb.

मुखसेव्य adj. leicht zu besuchen, dem man sich leicht nahen kann: कैलासशिखर PAÑĀAR. 3,1,3. Davon nom. abstr. °त्व n.: राज्ञः, हेमन्ते भास्वतः RĪGĀ TAR. 6,298.

मुखस्थ adj. in angenehmen Verhältnissen sich befindend, sich wohl fühlend, glücklich Spr. (II) 692. KATHIS. 44,172.

मुखस्पर्श adj. (f. घ्रा) = मुखसंस्पर्श. Wind R. 1,24,4. R. GORR. 1,66, 11. 3,78,28. RAGH. 1,38. MĀRK. P. 61,32. बद्धैरत्तरम् MBh. 3,2862. पाणि R. 2,72,31 (74,32 GORR.). 104,17. R. GORR. 2,93,8. ein Weib PRAB. 57,6. Gürtel KULL. zu M. 2,42. Bäume R. 4,44,94. स्रष्ट 7,54,8. पद° MEGH. 61.

मुखस्वाप m. ein angenehmer —, süßer Schlaf KATHIS. 45,123.

मुखस्त adj. eine zarte, weiche Hand habend: श्मश्रुवर्धक R. 6,112,16.

मुखौकर (मुख + 1. कार), °करोति Jmd erfreuen, beglücken P. 5,4, 63. VOP. 7,91.

मुखागत (मुख + घ्रा°) n. Willkommen: स्वागतं ते हरिश्चेष्ट मुखागत-
परिंदम R. 6,83,4. PAÑĀAT. III,164.

मुखाज्ञात adj. als Beiw. Çiva's MBh. 13,1242. मुखत्रयेण याज्ञातः वृ-
त्तिविलये सति घ्राभिर्भूतः NILAK.

मुखार्दि (6. मु + खादि) adj. schöne Spangen tragend: die Marut RV. 1,87,6.

मुखादित (6. मु + खा°) adj. wohl zerkaut VS. 11,78.

मुखाधार (मुख + घ्रा°) m. die Stätte der Freuden, Bez. des Himmels ÇANDAR. im ÇKDr.

मुखानन्द (मुख + घ्रा°) m. bei den Çākta N. pr. eines Autors my-
stischer Gebete Verz. d. Oxf. H. 101,6,2.

मुखाप (मुख + घ्राप von घ्राप्) adj. leicht zu gewinnen: नापं मुखापो
भगवान्देहिनां गोपिकासुतः BṚĀG. P. 10,9,21.

• मुखान्नव (मुख + घ्रा°) adj. wo man sich behaglich baden kann R. ed.
Bomb. 2,91,79. मुखन्नव SCAL.

मुखाभियोष्य adj. leicht anzugreifen Spr. (II) 6802.

मुखाभ्युदयिक (von मुख + अभ्युदय) adj. Freuden bringend M. 12,86.

मुखाम्बु (मुख + घ्रा°) n. laues Wasser Suçr. 2,33,4. 442,5. 444,12.

— Vgl. मुखसलिल, मुखोदक.

मुखाप् (von मुख), °यते Wohlbehagen —, Lust empfinden, selig sein P. 3,1,18. 7,4,25. VOP. 21,10. Verz. d. Oxf. H. 222,6,37. BHATT. 5,74.

अमुखापिषत किल मे गात्राणि DAÇAK. 130,2.

मुखायत und मुखायन adj. gut gezogen (Pford) ÇANDAR. im ÇKDr.

मुखाराध्य (मुख + घ्रा°) adj. leicht zu gewinnen: eine Gottheit BṚĀG. P. 3,19,36.

मुखारोहण (मुख + घ्रा°) adj. leicht zu ersteigen: सोपान MBh. 2,1281.

मुखार्थ (मुख + घ्रा°) m. eine Sache des Wohlbehagens, — der Lust: अग्रप्रयत्नः मुखार्थेषु M. 6,26. मुखार्थाय der Annehmlichkeit wegen, zur Er-
leichterung Spr. (II) 6374.

मुखार्थिन् (मुख + घ्रा°) adj. dem es um Wohlbehagen, um Freuden zu
thun ist M. 6,49. Spr. (II) 6798. 7088. fg.

मुखालुका f. eine best. Pflanze, = डोडी RĪGĀN. im ÇKDr. unter dem
letzten Worte, मुकालुका in der alphabetischen Reihenfolge; die rich-
tige Form ist मुवालुका.

मुखावगम (मुख + घ्रा°) m. leichtes Verständnis Comm. zu JOGAS. 2,49.

मुखावतीदेव (Conj. von AUPRECHT) bei den Çākta m. pl. Bez. einer
Klasse von Autoren mystischer Gebete Verz. d. Oxf. H. 101,6,5.

मुखावत् 1) adj. = मुखवत्. वर्ति Bez. einer best. Pille KĀRADATTA
417. — 2) f. °वती a) = मुखवती: मुखावतीश्वर m. N. pr. eines Bud-
dha (wohl Amitābha's) TRIK. 1,1,15. °व्यूह = मुखवतीव्यूह Verz.
d. Oxf. H. 403, a, No. 3. — b) N. pr. einer Gattin des Śūryaprabha
KATHIS. 46,24.

मुखावबोध (मुख + घ्रा°) m. leichtes Verständnis ÇAṢK. zu KHAND.
UP. S. 80.

मुखावल (von मुख) m. N. pr. eines Sohnes des Nṛkākshus VP. 4,21,
3. — Vgl. मुखीनल und मुखीवल und VP. (2te Aufl.) 4,163.

मुखावह (मुख + घ्रा°) adj. (f. घ्रा) Wohlbehagen —, Freuden bringend
HARIV. 3514. R. 2,57,14. Spr. (II) 2327. 2614. 6939. VARĀH. BRH. S.
68,87. PAÑĀAR. 1,1,89. PAÑĀAT. 211,14. श्रोतृश्रुति° R. 1,4,5. सर्वकाल°
BṚĀG. P. 3,23,14. परिणाम° PAÑĀAR. 1,2,15. 4,7. घ्रा° MBh. 1,4732.

मुखावृत (मुख + घ्रा°) adj. erfüllt von Behagen, — Lust: अनीक्यायः
(von मुख abhängig) BṚĀG. P. 7,7,42.

1. मुखाश (मुख + घ्राश) m. 1) eine wohlschmeckende Speise H. an. 3.
728. MED. c. 29. — 2) Cucumis sativus Lin. TRIK. 2,4,36. H. an. MED.
HĀR. 181.

2. मुखाश (wie eben) adj. Wohlschmeckendes genießend; m. ein N.
Varuṇa's H. an. 3,728. MED. c. 29.

मुखाशक m. Cucumis sativus Lin. ÇANDAR. im ÇKDr.

मुखाशा (मुख + घ्रा°) f. Erwartung von Freuden Spr. (II) 3062 (Conj.)

मुखाश्रय (मुख + घ्रा°) adj. mit Wohlbehagen verbunden, W. bewir-
kend: नाटक ŚĪH. D. 189,7.

मुखासिका (मुख + घ्रा°) f. Wohlfinden RĪGĀ-TAR. 4,14.

मुखासीन (मुख + घ्रा°) adj. behaglich —, bequem sitzend R. 1,51,3.

2, 53, 54. Spr. (II) 7254. Buāg. P. 6, 14, 15. Hit. 29, 12. — Vgl. सुखोपविष्ट.

सुखामुख (सुख + मुख) n. sg. *Freuden und Leiden* M. 12, 19.

सुखिता (von सुखिन्) f. *Wohlbehagen, das Gefühl der Lust*: गात्रे Çāk. 178, v. 1.

सुखिव (wie eben) n. dass. Vedāntas. (Allah.) No. 38.

सुखिन् (von सुख) adj. P. 5, 2, 131. 1) *Wohlbehagen empfindend, sich wohl befindend, wohl gedeihend, froh, glücklich* Suçā. 2, 411, 12. 425, 15. Buāg. 1, 37. 5, 23. MBh. 3, 1792. 3057. R. 1, 23, 3. 2, 53, 11. 68, 2. 4, 40, 71. Kap. 4, 11. fg. Megh. 3. Çāk. 61, 17. Spr. (II) 252. 2123. 2455. 3595. 6171. 6467. 6751. 7032. 7150. Varāh. Bṛh. S. 68, 7. 10 (Gegens. निःस्व). 21. 59. Bṛh. 4, 10 (गर्भ). 13, 1. Kathās. 14, 90. 21, 8. 27, 58. 28, 162. 44, 188 (vom Vorhergehenden zu trennen). Rāga-Tar. 1, 155. Mārk. P. 15, 59. Prab. 68, 10. Buāg. P. 6, 13, 3. Sarvadarśanas. 120, 22. Pañkāt. 262, 10. Hit. 21, 4. 44, 7. 78, 3. 133, 12. सुखिस्वभाव *ein frohes, glückliches Naturell* 106, 16. अत्यन्त° MBh. 13, 1042. निकाम° Çāk. 4, 54. एकाक्ष° Kathās. 1, 47. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 17. निर्भरनिद्रा° Hit. 85, 7. n. घ° R. 3, 79, 13. Spr. (II) 6171. — 2) *bezüglich, Behagen bereitend*: मनोवतीनवाशेषसुखिनीमनयनिशाम् Kathās. 44, 331.

सुखी adj. Decl. Vop. 3, 61.

सुखीनल m. N. pr. eines Sohnes des Sukākshus Buāg. P. 9, 22, 40.

— Vgl. सुखावल und सुखीवल.

सुखीललिता (l) f. N. pr. einer Jungfrau Tāran. 277.

सुखीवल m. = सुखावल, सुखीनल VP. 462 (vgl. Verz. d. Cambr. H. 6, 5). Verz. d. Oxf. H. 40, b, 15.

सुखेतर (सुख + इ°) n. pl. *Freuden und Leiden* Çvetaçv. Up. 1, 1.

सुखेष्ठ (सुखे loc. + स्थ) adj. *in Freuden lebend*: Çiva Çiv.

सुखेधित (सुख + ए°) adj. *in glücklichen Verhältnissen aufgewachsen, — gelebt habend* MBh. 5, 1198. 14, 2361.

सुखोच्छेद्य (सुख + उ°) adj. *leicht abzureissen, — auszurotten, — zu vernichten*: शिरीष, संसार Spr. (II) 6439. ein Feind 5839, v. 1. 7092. Kām. Ntris. 8, 51 nach der Lesart des Comm.

सुखोत्सव (सुख + उ°) m. *Gatte (ein Fest der Lust)* Trik. 2, 6, 10.

सुखोदक (सुख + उ°) n. *laues Wasser* Ratnam. im ÇKDr. °प्रतप्त Suçā. 2, 331, 18. — Vgl. सुखसलिल, सुखाम्बु.

सुखोदय (सुख + उ°) 1) adj. (f. घा) *Wohlbehagen —, Lust im Gefolge habend, Freuden —, Glück verheissend*: दुःख Spr. (II) 7075. अविद्यास 6952. काल MBh. 1, 6047. बुद्धि 7439. नवस्येन्दोर्बिम्बम् Z. d. d. m. G. 27, 50. सु° देश R. Gorr. 1, 31, 20. घ° M. 4, 70. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Medhātithi, n. N. pr. des von ihm beherrschten Varsha Mārk. P. 53, 28. fg.

सुखोदक (सुख + उ°) adj. (f. घा) = सुखोदय M. 9, 25. MBh. 3, 11535. 16899. R. 2, 48, 15. 92, 29 (101, 32 Gorr.). 3, 62, 16. घ° M. 4, 176. 11, 10. 12, 18. Buāg. P. 5, 14, 15.

सुखोद्य (सुख + उ°) adj. *leicht auszusprechen* M. 2, 33.

सुखोपगम्य (सुख + उ°) adj. *leicht zugänglich*: eine Person Kām. Ntris. 15, 49. *leicht zu erreichen*: उद्यान Māñā. 113, 4.

सुखोपविष्ट (सुख + उ°) adj. *bezüglich —, bequem sitzend* MBh. 3, 2693. Hariv. 4569. R. 1, 52, 6. 5, 11, 18. Varāh. Bṛh. S. 85, 8. Hit. 8, 15.

1. सुखोपाय (सुख + उ°) m. *ein leichtes Mittel* Comm. zu Buāg. P. 11, 29, 2. Instr. mit *Leichtigkeit, ohne Mühe* Pañkāt. 211, 10. 19.

2. सुखोपाय (wie eben) adj. (f. घा) *leicht zu erlangen*: वृत्ति Spr. (II) 5664 (Conj.).

सुखोर्जिक m. = सर्जिका Natron Rāga. im ÇKDr.

सुखोषित (सुख + उ°) adj. *der die Nacht gut zugebracht hat, einen behaglichen Aufenthalt gehabt habend* MBh. 3, 3003. 10866. R. 2, 92, 5 (रत्ननीम्). सु° 6. wohl fehlerhaft für सुखोचित *an Freuden gewöhnt* Hariv. 4833.

सुखोष्ण (सुख + उ°) adj. *lauwarm* Suçā. 2, 27, 9. 34, 7. 21. 66, 14. 346, 14. गोमय 294, 4.

सुखोष्य (सुख + उ°) von 5. वस् adj. *wo man sich behaglich aufhalten kann*: वन Hariv. 3514.

सुख्य (von सुख), सुख्यति = सुख्य gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27.

1. सुगं, सुगो (6. सु + 1. ग, गा) P. 3, 2, 48. Vārt. 3 (सुग अधिकरणे). 1) adj. a) *leicht gangbar, wegsam*: ein Pfad RV. 1, 35, 11. 41, 4. 8, 31, 13. 2, 27, 6. कपोति विद्या सुपथा सुगानि 6, 64, 1. सुगान्यथः कृणुहि देव्यानाम् 10, 51, 5. AV. 14, 2, 8. TBh. 3, 1, 2, 10. fg. Lāt. 4, 1, 5. भूगृह् leicht zugänglich Kathās. 39, 51. — b) *leicht zu erreichen* RV. 1, 163, 8. भेषज TS. 1, 8, 6. 2. द्विष्टमस्य कृधी सुगम् 6, 51, 13. 10, 63, 7. न सुगं दुष्कृते भुवम् so v. a. *ich will es dem Uebelthäter nicht leicht machen* 86, 5. अगम्यं मन्यते सुगम् Spr. (II) 41. — 2) n. a) *Wegsamkeit, guter Pfad; glücklicher —, leichter Fortgang* (Gegens. दुर्ग) RV. 1, 42, 7. 43, 6. सद्मिन्नः सुगं कृधि 106, 5. 5, 54, 6. दुष्कृते मा सुगं भूत् 7, 104, 7. 8, 47, 11. पितृ नो अति द्वेषा-स्यमा सुगेभिः 2, 27, 7. सुगेभिर्गतायधनः 8, 27, 17. 10, 85, 32. सुगेषूत दुर्गेषु पथिक्त् 6, 21, 12. पृत्स्वस्मभ्यं मरुि वरिचः सुगं कीः 44, 18. VS. 8, 18 (vgl. AV. 7, 97, 4). — b) faeces Çabda. im ÇKDr.

2. सुग (6. सु + 2. ग) adj. *schön singend* Buāg. P. 10, 12, 34.

सुगण् künstliches adj. von गणप् mit सम् Schol. zu P. 3, 2, 75. 8, 3, 82. zu AV. Pañkāt. 3, 27. Vop. 2, 36.

सुगण (6. सु + गण) 1) m. N. pr. eines Rāgaputra Katās. 47, 57. 89. — 2) f. घा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's (neben गणा) MBh. 9, 2645.

सुगणक (6. सु + ग°) m. *ein guter Astronom*: °ज्ञानाधिराज (ज्ञान-धिराज gedr.) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 132, a, No. 240.

सुगत (6. सु + गत) 1) adj. als Erkl. von सुवित Nir. 4, 17. a) *einen guten Gang habend, gut laufend*: Zugtiere Varāh. Bṛh. S. 61, 12. — b) *dem es gut ergangen ist, der es sich hat wohl gehen lassen* Spr. (II) 7389. — 2) m. a) *ein Buddha* (vgl. तथागत) AK. 1, 1, 4. 3, 4, 4, 6. H. 232. Halā. 1, 85. Burnouf, Intr. 77. 626. Müller, SL. 102. Lalit. ed. Calc. 140, 8. 208, 12. 293, 2. 400, 7. Spr. (II) 6727. Kathās. 29, 40. Prab. 49, 8. Rāga-Tar. 4, 260. Pañkāt. 4, 8, 81 (neben बुद्ध). Wilson, Sel. Works 2, 6. 37. Inschr. bei Colebr. Misc. Ess. 2, 251. सुगतायतन Kathās. 13. 88. °शासन 72, 95. °बिम्ब Rāga-Tar. 4, 259. °प्रतिमारीति 6, 172. — b) = सौगत *ein Buddhist* Verz. d. Oxf. H. 253, b, 7.

सुगतचेतना f. N. pr. eines Frauenzimmers Lot. de la b. I. 231.

सुगतमित्र m. N. pr. eines Mannes Vie de Hiouen-tsang 94.

सुगतावदान n. N. eines buddhistischen Sūtra Lot. de la b. I. 333.

1. सुगति (6. सु + गति) f. *Wohlfahrt, Wohlergehen, ein glückliches Loos, Seligkeit*: पश्याम्यहं भित्तवो दिव्येन चतुषा लोकानां सुगतिं उ-
र्गतिं च PRAB. 49, 8. 9. सुगतिं गम् MBH. 1, 615. 5, 2448. MĀRK. P. 95, 7.
3. HARIV. 11275. वज्र 8197. प्र-घाप् MBH. 3, 10511. HARIV. 4870. ०प्रद्
PAÑĀK. 4, 3, 44. नरकरिपुरवतु स निखिलसुगतिः so v. a. *sichere Zuflucht*
KHANDOM. 73.

2. सुगति (wie oben) 1) adj. *einen guten Stand habend, eine günstige Stelle einnehmend*: ein Planet VARĀH. BRH. S. 9, 45. — 2) m. N. pr. ein
Arhant der vergangenen Utsarpiṇī CKDr. angeblich nach H.; wohl
fehlerhaft für सुमति. Sohn Gaja's BHĀG. P. 5, 13, 12. ein Autor CKDr. mit
folgendem Belege: सुगतिसोपानप्रभृतयो ऽप्येवमिति स्मर्तलखनम्.

सुगन्ध (6. सु + गन्) adj. *leicht gangbar* LĀTJ. 4, 1, 5.

1. सुगन्ध (6. सु + गन्) m. *Wohlgewuch* R. 3, 16, 6. 5, 13, 9. *ein wohl-
riechender Stoff, Parfum* JĀLĀ. 1, 287. VARĀH. BRH. 18, 1. VER. in LA. (III)
8, 22. ०गुक्ति unter den 64 Künsten (vgl. गन्धयुक्ति in den Nachträgen)
Comm. zu BHĀG. P. 10, 43, 36. सु० adj. VARĀH. BRH. S. 60, 10. घ० *ein
üblicher Geruch* (der Comm. zerlegt das Wort in घसु = घास + गन्ध)
BHĀG. P. 6, 13, 13.

2. सुगन्ध (wie oben) 1) adj. (f. घा) *wohlriechend* MBH. 1, 7315. 5, 2.
HARIV. 8447 (तथास्नालांश्च वक्रप्रकारान् die neuere Ausg.). 8714. 16116.
R. 1, 9, 6. R. GORR. 2, 100, 21. 4, 44, 56. 48, 10. 50, 35. 6, 37, 86. SUÇR. 1,
113, 12. Spr. (II) 7092. 7144. VARĀH. BRH. S. 48, 17. 88, 40. MĀRK. P. 39,
20. 121, 14. BHĀG. P. 5, 16, 19. 10, 41, 49. PAÑĀK. 1, 10, 42. Verz. d. Oxf.
H. 46, a, 39. t48, a, No. 318. Z. 3. सु० MBH. 3, 1739. VARĀH. BRH. S. 48,
32. 60, 10. v. l. घ० R. 1, 6, 8 (16 GORR.). — 2) m. a) *Schwefel* RĀGĀN.
13, 73. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: = चणक RĀGĀN. 16, 46. =
भूतृणा 8, 122. = तुम्बुरु 11, 188. = रक्तशियु RĀGĀN. 7, 31. Majoran RATNAM.
106. — c) N. pr. eines Berges GOLĀDHJ. BHUVANAK. 32. — 3) f. घा a) Bez. ver-
schiedener Pflanzen: = रास्ना AK. 2, 4, 2. = शरी ÇABDAR. im CKDr. =
नवमालिका RĀGĀN. 10, 94 (auch RATNAM. 177). = माधवी 109. = स्पृक्षा
12, 134. = यूथी 10, 99. = गङ्गापत्नी 166. = शलकी 11, 196. = शताह्वा 4,
12. = नाकुली 7, 93 (auch RATNAM. 49). = त्रणा 6, 62. = मातुलुङ्गी
RATNAM. 67. = घनसमूल 26. = रुद्रवटा RĀGĀN. 3, 67. = वन्ध्याककाटकी,
शतपुष्पा und स्वर्णायुधिका RĀGĀN. im CKDr. = तुलसी RATNAM. im CKDr.
KĀRAKA 1, 27. SUÇR. 1, 39, 11. — b) N. pr. a) eines heiligen Badeplatzes MBH.
3, 7088. — ß) einer Apsaras Vāṇī beim Schol. zu H. 183. MBH. 1, 4819.
HARIV. 12473. 14164 (पुण्डरीका सु० die neuere Ausg.). — γ) einer Form
der Dākshājanī Verz. d. Oxf. H. 39, b, 11. — δ) eines Frauenzimmers
RĀGĀ-TAR. 5, 136. 220. 227. 242. 248. 255. 469. — 4) f. ई N. pr. einer Diene-
rin des Vasudeva VP. 439, N. 2. — 5) n. a) Bez. verschiedener Pflanzen:
= नीलोत्पल RĀGĀN. 10, 202. = त्रवादि 12, 73. = पत्राङ्ग (v. l. मुरङ्ग) 19.
= तुदजीरक RATNAM. 101. = कतृणा 257. = गन्धतृणा RATNAM. im CKDr.
= ग्रन्थिपर्णा BHĀVAB. ebend. = चन्दन RĀGĀN. ebend. — b) N. pr. eines
heiligen Badeplatzes MBH. 3, 8014. — Vgl. तक्, तचि, नाग, मका, ०
सौगन्धिक, सौगन्ध्य.

सुगन्धक 1) m. a) *Schwefel* RATNAM. 288. — b) *eine zu den Shālī ge-
rechnete Körnerfrucht* SUÇR. 1, 73, 5. 193, 6. *eine best. Gemüsepflanze*
138, 16. 217, 4. *Orangenbaum* TRIE. 2, 4, 12. *Momordica mixta* Romb. H.

1190. = धारणीकन्द RĀGĀN. 7, 91. = रक्ततुलसी RATNAM. im CKDr. —
2) f. सुगन्धिका *eine best. Pflanze*, vielleicht = शताह्वा SUÇR. 2, 101, 5.
103, 2. 283, 12. — 3) n. = मुरपर्णा RĀGĀN. 10, 175.

सुगन्धतैलनिर्मास n. = त्रवादि RĀGĀN. im CKDr.

सुगन्धपत्रा f. = त्रटा RĀGĀN. 3, 67. = रुद्रवटा RĀGĀN. im CKDr.

सुगन्धभूतृणा n. = मन्धतृणा RĀGĀN. im CKDr.

सुगन्धमूला f. = लवली DHANV. 5, 19. = स्थलपद्मिनी RĀGĀN. 5, 79.
= रास्ना RĀGĀN. im CKDr.

सुगन्धाद्य (1. सुगन्ध + घाद्य) 1) adj. *überaus wohlriechend* R. 3, 16, 6.

— 2) f. घा = मालिका RĀGĀN. 10, 85.

सुगन्धादित्य m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 5, 268. 280. 283.

सुगन्धामलक m. *eine best. Arznei*: सर्वोषधिसमायुक्ताः शुष्कास्त्वाम-
लकचवः । यदा तदप्यं योगः स्यात्सुगन्धामलकाभिधः ॥ RĀGĀN. im CKDr.

सुगन्धार m. MBH. 13, 1242 unter den Beinn. Çiva's. शोभनो गन्धा-
रदेशोद्वयः NĪLAK.

सुगन्धि 1) adj. oxyt. und parox. RV., oxyt. nach P. = सुगन्ध *wohl-
riechend* P. 5, 4, 135. Vop. 6, 87. AK. 1, 1, 2, 20. H. 4391. RV. 7, 39, 12.
8, 10, 24. MBH. 3, 1739. 2938. 11999. HARIV. 8792. 12100. 16116 (nach
der Lesart der neueren Ausg.). R. 1, 9, 5. 39. 2, 57, 4. R. GORR. 2, 8, 48.
3, 79, 6. 6, 37, 35. 7, 31, 29. KĀRAKA 1, 8. 27. SUÇR. 1, 113, 7. 171, 10. 200,
15. 2, 332, 5. KĀM. NĪTIS. 13, 10. RT. 6, 2. RAGH. 4, 45. KUMĀRAS. 3, 56.
Spr. (II) 1418. 1735. 2303. VARĀH. BRH. S. 44, 23. 67, 7. 79, 26. 104, 61.
KATĪAS. 16, 28. Verz. d. Oxf. H. 103, b, 24. BHĀG. P. 5, 16, 18 (neben मुर-
भि). PAÑĀK. 1, 7, 38. 62. KĀURAP. 42. घति० SUÇR. 1, 184, 3. सु० MBH. 7, 2920.
R. 1, 9, 15. 7, 75, 3. VARĀH. BRH. S. 54, 122. — 2) m. Bez. verschiedener
Pflanzen: = सकृकार ÇABDAR. im CKDr. = भद्रमुस्ता RĀGĀN. 6, 141. =
कशेरु 8, 145. = वनवन्धिका 10, 164. — 3) n. Bez. verschiedener wohl-
riechender Stoffe und Pflanzen: = एलवालुक AK. 2, 4, 4, 9. RATNAM.
126. = मुस्ता, कशेरु, गन्धतृणा, धान्यक und पिप्पलीमूल RĀGĀN. im
CKDr. *eine Art Sandel* RĀGĀN. 12, 23. WEBER, KRISHNĀG. 278. — Vgl. मका.

सुगन्धिक 1) m. a) *eine best. Körnerfrucht* (vgl. सुगन्धका) H. 1169.
VĀGBH. 4, 6, 1. — b) = तुरुष्क *ostindischer Weihrauch* RĀGĀN. 12, 105.
— c) *Schwefel* RĀJAM. zu AK. 2, 9, 103 nach CKDr. — d) *Löwe* H. 4, 183.
— 2) n. *die weisse Wasserlilie* ÇABDAR. im CKDr. = गौरसुवर्ण RĀGĀN.
7, 152. = उशीर 12, 160. = पुष्करमूल und मुरपर्णा RĀGĀN. im CKDr.

सुगन्धिकुसुम 1) m. = पीतकरवीर RĀGĀN. 10, 16. — 2) f. घा = पृक्षा
ÇATĀDH. im CKDr.

सुगन्धिता (von सुगन्धि) f. *das Wohlriechendsein, Wohlgeruch* HALĀJ.
1, 77. ÇIC. 3, 54. VARĀH. BRH. S. 77, 34.

सुगन्धितैन्न ÇĀNT. 3, 11 (auch mit dem Acut auf der ersten oder
zweiten Silbe) n. *ein best. wohlriechendes Gras* (रोहीत, रोहिण्यपुष्प
Schol.) TS. 6, 2, 8, 4. AIT. BR. 1, 28. ÇAT. BR. 3, 5, 2, 17. ĀÇV. ÇN. 11, 6, 3.
PAÑĀV. BR. 24, 13, 5. KĀTJ. ÇR. 5, 4, 17. 24, 3, 12. masc. (vgl. Comm. zu
ÇĀNT. 3, 11) KĀTH. 23, 6.

सुगन्धित्रिफला f. *Muskatnuss, Betelnuss und Gewürznelke* RĀGĀN. 22, 5.

सुगन्धिन् 1) adj. = सुगन्धि *wohlriechend* MBH. 1, 2792. 3, 12041. 13,
959. R. 3, 76, 22. 4, 59, 12. 7, 26, 22. — 2) f. ०नी *eine best. Pflanze*, =
घारामशीतला RĀGĀN. im CKDr. = केतकी DHANV. 4, 138.

सुगन्धिमूल 1) n. *Rettig* RĪGĀN. 12, 162. — 2) f. घ्रा = रात्रा DHANV. 1, 105. RĪGĀN. 6, 82. = शती 229.

सुगन्धिमूषिका f. *Moschusratte* RĪGĀN. 19.

सुगन्धिमीक m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 6, 319. 7, 24. 27. 45.

सुगन्धेश m. N. eines von Sugandhā errichteten Heiligtums RĪGĀ-TAR. 5, 157.

सुगन्धन् (6. सु + गन्) adj. VOP. 26, 68.

सुगन्धस्ति adj. *schönarmig*: Tvashṭar RV. 6, 49, 9. die Soma Presenden 9, 72, 2. 5, 43, 4.

सुगम 1) adj. (f. घ्रा) a. *leicht gangbar*: अति° (मार्ग) KATHĀS. 19, 64. असुगमे ऽधनि BṛĀg. P. 5, 14, 1. — b) *leicht zugänglich*: गुक्ता KATHĀS. 46, 206. शैलौ मुकृतिमुगमौ Spr. (II) 6039. — c) *leicht zu finden, sich von selbst ergebend, selbstverständlich, leicht zu verstehen*: संशयः सुगमस्तत्र निर्णयस्तत्र दुर्गमः MBu. 13, 7535. BṛĀg. P. 10, 84, 36. Comm. zu GOLĀDH. BHUVANAK. 36. zu GAṆIT. SPASHṬĀDH. 71. VOP. 9, 55 und oft bei den Commentt. — 2) m. N. pr. eines Dānava KATHĀS. 47, 22.

सुगमन adj. *leicht zugänglich* NIR. 6, 2.

सुगम्भीर adj. (f. घ्रा) *sehr tief*: नदी MBu. 12, 4973.

सुगम्य adj. *leicht zu passiren*: परिखा PAÑĀK. 1, 7, 57.

सुगर (6. सु + गर) n. *Mennig* RĪGĀN. 13, 58.

सुगला (6. सु + गल) f. N. pr. eines Frauenzimmers RĪGĀ-TAR. 7. 686, 813, 831.

1. सुगव m. *ein kräftiger Stier* MBu. 12, 3047.

2. सुगव्य adj. *schöne* —, *viele Rinder besitzend* RV. 1, 110, 25.

सुगवि m. N. pr. eines Sohnes des Prasucruta VP. 4, 4, 47. सुसंधि WILSON.

सुगव्य n. *Besitz guter* —, *vieler Rinder* RV. 1, 162, 22. 8, 12, 33.

सुगहन adj. *überaus dicht*: वृत्ति AK. 2, 7, 18. H. 824.

सुगातु fehlerhaft AV. 6, 1, 3; wohl zu ändern: उभे सुती सु गातवे.

सुगातुयौ f. instr. aus Verlangen nach guten Wohnsitzen RV. 1, 97, 2. st. dessen fehlerhaft सुगात्रिया P. 7, 1, 39. Vārtt. 3, Schol.; vgl. MANU. lith. Ausg. 7, 66, b.

सुगात्र adj. (f. ई) *schöngliedrig, einen schönen Körper habend* KATHĀS. 30, 62. 32, 194.

सुगात्रिया s. सुगातुया.

सुगार्थ adj. *wohl fñrtbar, durchwatbar* RV. 7, 97, 8.

सुगार्कपत्यै m. (Agni als) *guter Hausherr*: °त्यो वितपन्नरातिम् AV. 12, 2, 45. TBr. 1, 2, 1, 20. °त्यः (°त्यः zu vermuthen) समिप्यो दिदीहि RV. 5, 4, 2.

सुगीत n. *schöner Gesang* BṛĀg. P. 4, 15, 19.

सुगीति f. *ein Metrum* von 52 + 27 Moren COLLEBA. Misc. Ess. 2, 154.

सुर्गु adj. P. 6, 1, 182. Schol. *gute* —, *viele Rinder habend* RV. 1, 125, 2. AV. 14, 2, 43. TBr. 2, 4, 2, 4.

सुगुणिन् adj. *grosse Vorzüge besitzend* Spr. (II) 2375.

सुगुप्त 1) adj. *wohl bewacht* ÇAT. Br. 1, 1, 2, 23. भवन R. 5, 13, 7. *wohl versteckt*: दम्भ Spr. (II) 7112, v. 1. °तरं सरः PAÑĀK. 256, 6. सुगुप्तम् adv.: रह्यमाणो रासभः Spr. (II) 7094. ममावेदनीयम् ganz im Geheimen PAÑĀK. 231, 17. — 2) f. घ्रा *Mucuna prurius* Hook. RATNAM. 17.

सुगुप्तोकर (सुगुप्त + 1. कर) wohl verwahren: °कृत PAÑĀK. 208, 21.

सुगुरु adj. *sehr schwer*: एनस् M. 11, 256.

सुगूढ adj. *gut versteckt*, — *verwahrt*, — *geborgen* MBu. 3, 13158. Spr. (II) 6490. °म् adv. *ganz im Geheimen* DAÇAK. 94, 8.

सुगृह् 1) adj. *ein gutes Haus habend* AV. 14, 2, 43. — 2) m. *Sylvia sutoria* (ein Singvogel) TRIK. 2, 5, 29. H. 1341. — 3) f. ई N. eines zu den प्रतुद gezählten Vogels SUÇR. 1, 201, 20.

सुगृह्पति m. *ein guter Hausherr*: Agni VS. 2, 27.

सुगृह्न् adj. *ein gutes Haus habend, gut gebettet*: ein Vogel Spr. (II) 1286.

सुगृहीत adj. 1) *woran man sich festhält*: °मलिनपत्त Spr. (II) 7093. — 2) *zum Heil in den Mund genommen, durch blosses Aussprechen schon Glück bringend*: यः प्रातः स्मर्यते शुभकाम्यया ॥ स सुगृहीतनामा (so ÇKDr. und Wilson st. स्वगृहीत° der Ausg.) स्यात् TRIK. 2, 7, 27. fg. सुगृहीताभिध RĪGĀ-TAR. 4, 362. सुगृहीताभिधः (so hat BALL. gelesen) पूयः शिष्याद्यैर्विनिगद्यते SĀH. D. 172, 7.

सुगर्वध् (सुगे loc. von सुग) adj. *am guten Fortgang sich freuend* RV. 8, 18, 2.

सुगो f. *eine schöne Kuh* P. 5, 4, 69. Schol.

1. सुगोर्षा m. *ein guter Beschützer* RV. 1, 120, 7. 2, 23, 5. 5, 44, 2. 6, 51, 11. 10, 108, 7.

2. सुगोर्षा adj. *gut behütet*: धेनवः RV. 3, 45, 3. 5, 38, 5. superl. °तम VS. Prāt. 5, 3. TS. Prāt. 3, 5. RV. 1, 86, 1.

सुगोप्य adj. *sehr geheim zu halten* PAÑĀK. 1, 4, 105.

सुगौतम m. = गौतम als Bez. ÇĀkjamuni's LALIT. ed. Calc. 428, 16.

सुगम्य (ohne Avagraba von 6. सु + गम) adj. *rüstig fortschreitend*: रघेष्ठाः RV. 1, 173, 4. 8, 22, 15. zunehmend: रयि 1, 48, 13. = सुख NAIGU. 3, 6.

सुगन्धित adj. *fest geflochten, gut verknüpft* RV. 1, 121, 10.

सुगन्धि 1) m. *ein best. Parfum*, = चौरका RĪGĀN. 12, 145. — 2) n. = पिप्पलीमूल RĪGĀN. 6, 23.

सुग्रह् adj. (f. घ्रा) 1) *einen guten Griff habend*: धनुस् MBu. 4, 1326. पत्न SUÇR. 1, 24, 5. — 2) *leicht zu erlangen*, — *haben*: अश्रयास KATHĀS. 15, 124. — 3) *leicht zu verstehen*, — *einzusehen* SĀH. D. 121, 17.

सुग्रहण n. *Hochachtung*: पितृमातृपादान्बुजसुग्रहणपर Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 342.

सुग्रीव 1) adj. *schönnackig*. — 2) m. a) N. pr. α) eines Rosses des Kṛṣṇa TRIK. 1, 1, 34. MED. v. 54. MBu. 2, 35, 4, 1413. 7, 2812. HARIV. 9720. BṛĀg. P. 10, 53, 5. 70, 14. 89, 49. — β) eines Affen, Bruders des Bālin und Sohnes des Sonnengottes, TRIK. 2, 8, 7. H. 705. MED. MBu. 3, 11194. 4, 752. HARIV. 2336. 10410. R. 1, 1, 58. 68. 16, 11. 3, 75, 58. fgg. 78, 18. 4, 2, 17. 6, 4, 48. 5, 2. RAGH. 12, 58. WEBER, RĪMAT. UP. 298. fgg. 361. RĪGĀ-TAR. 8, 3077. सुग्रीवायन m. Bez. Bālin's H. 704. Schol. सुग्रीवेश Bez. Rāma's ÇABDAR. im ÇKDr. Am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): निः° R. 6, 19, 53. — γ) eines göttlichen Wesens VARĀH. BRH. S. 53, 44. — δ) des Vaters des 9ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 37. — b) WILSON giebt nach ÇABDĀRTHAN. noch folgende Bedeutungen an: Çiva; Indra; a goose; a hero; a piece of water; the name of a mountain; a sort of weapon; the countenance

of a friend; a serpent of Pātāla. — 3) f. स्त्री s. u. 4) b). — 4) f. ई N. pr. a) einer Tochter Dakṣa's, Gattin Kaçapa's und Mutter der Pferde, Kamoele und Esel HARIV. 222. fgg. VP. 1, 21, 15. fgg. GĀRUPA-P. 6 im ÇKDā. — b) einer Apsaras HARIV. 14164. मुपीवा die neuere Ausg.

मुगल (6. मु + गल von गल) adj. P. 3, 1, 136, Schol.

मुधट् adj. leicht zu Stande zu bringen; davon nom. abstr. ० ल n. Kusum. 44, 7. — Vgl. डुधट्.

मुघोर adj. (f. स्त्री) sehr schaurig, — grausig MBu. 3, 1607. 13, 547. R. 5, 6, 4. Bhāg. P. 10, 89, 51. n. etwas sehr Schauriges MBu. 3, 7247.

मुघोष 1) adj. wohlklingend R. Gonn. 2, 82, 2. MALLIN. zu Kir. 5, 27. — 2) m. a) Bez. der Muschel Nakula's Bhāg. 1, 16. MBu. 6, 2116. — b) N. pr. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 5, 18. — c) N. pr. eines Agrahāra Kathās. 73, 300. ० ग्राम Verz. d. Oxf. H. 153, a, 46. fg. b, 36. — Vgl. नन्दिमुख०.

मुघोषवत् adj. einen schönen Klang habend: eine Muschel MBu. 2, 65.

मुध्वँ m. leichtes Erschlagen RV. 8, 59, 11.

मुचक्री 1) adj. mit guten Rädern versehen: रथ AV. 4, 12, 6. MBu. 2, 2063; vgl. 14, 2816. — 2) m. a) ein guter Wagen RV. 6, 37, 3. 10, 85, 20. — b) N. pr. a) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2561. — β) eines Sohnes des Vatsapri von der Sunandā Mārk. P. 118, 1.

मुचेतस् adj. wohl sehend, scharfsichtig RV. 10, 37, 7. Âçv. Gṛu. 3, 6, 7.

मुचलु oder ० स् N. pr. eines Flusses R. 1, 44, 15 (43, 13 ed. Bomb.). LIA. 1, 843. fgg.

मुचलुम् 1) adj. schönäugig: Çiva Çiv. — 2) m. Ficus glomerata Gāṛḍh. im ÇKDā.

मुचतुरँ adj. P. 5, 4, 77. Vop. 6, 29. sehr gewandt, — geschickt (nicht von चतुर, wie die Grammatiker sagen) Kām. Nitṛis. 1, 3.

मुचन्द्र 1) m. eine best. Meditation Vjutr. 16. — 2) N. pr. a) eines Devagandharva MBu. 1, 2555. 4814. — b) eines Sohnes der Sīmḥikā MBu. 1, 2589. — c) eines Sohnes des Hemakāndra und Vaters des Dhūmrāçva R. 1, 47, 14 (48, 15. fg. Gonn.). VP. 354. — d) eines von Kāma erschlagenen Fürsten Verz. d. Oxf. H. 26, a, 39. 41. eines andern Fürsten Kīlāśakra 1, 1. — e) eines Bodhisattva Vjutr. 23. — f) einer Ficus indica R. 3, 39, 38.

1. मुचरित 1) adj. gut ausgeführt: ० व्रत adj. M. 11, 116. मुचरितार्थपदैर्बोभिः Kumāras. 4, 45. — 2) n. sg. und pl. gutes Benehmen, guter Wandel, ein gutes Werk VS. 4, 28. TBr. 3, 3, 10. Taitt. Up. 1, 11, 2. Mṛgh. 31. Spr. (II) 4363. 6336. Çāk. 138. काय०, वाक्०, मनः० Vjutr. 53.

2. मुचरित 1) adj. (f. स्त्री) einen guten Wandel führend, gesittet M. 9, 281. fem. = सती, साधी HALI. 2, 340. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 137, a, 20.

मुचरित्र adj. (f. स्त्री) = 2. मुचरित 1) AK. 2, 6, 4, 6. H. 528.

मुचर्मन् 1) adj. eine schöne Haut (Rinde) habend P. 4, 1, 12, Schol. — 2) m. eine Birke mit glatter Rinde, Betula Bhojpatra (भूर्जपत्र) Wall. Rāśan. 9, 116.

मुचारा f. N. pr. einer Tochter Çvaphalka's Bhāg. P. 9, 24, 16. मुचीरा ed. Bomb.

मुचारु 1) adj. sehr lieblich, — schön: ० व्रप adj. MBu. 5, 7514. मुचार्वङ्गी Mārk. P. 18, 39. ० दशना ÇKDā. nach dem Kīlīnā-P. ० चक्रचरण HARIV.

2454. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Rukmiṇī MBu. 13, 621. HARIV. 6698. 11069 (?). VP. 578. Bhāg. P. 10, 61, 8. — b) eines Sohnes des Vishvaksena und Adoptivsohnes des Gaṇḍāsha HARIV. 1939. fg. — c) eines Sohnes des Pratiratha HARIV. 9203. — d) eines Sohnes des Bāhu VP. 440.

मुचारुता (von मुचारु) f. Schönheit UTPALA zu VARĀH. Bhū. 21, 10.

मुचित adj. (f. स्त्री) wohlgesinnt MBu. 3, 1820 nach der Lesart der ed. Bomb. (vgl. INDRA. 5, 4), स्वचित्ता ed. Calc.

मुचित्र 1) adj. (f. स्त्री) a) ausgezeichnet AV. 7, 15, 1. — b) von der mannichfaltigsten Art HARIV. 4532 (nach der Lesart der neueren Ausg.). R. 1, 9, 5. — 2) m. N. pr. a) eines Schlangendämons MBu. 1, 2159. — b) eines Fürsten MBu. 1, 6990. Verz. d. B. H. 116 (58. fg.). — 3) f. स्त्री eine Gurkenart (चिर्मिठा) Rāśan. 7, 208.

मुचित्रक m. 1) Eisvogel. — 2) eine Schlangenart (चित्रसर्प) ÇANDAR. im ÇKDā. — 3) N. pr. eines Asura Vjutr. 88.

मुचित्रवीजा f. Embelia Ribes (विडङ्ग) Rāśan. 6, 50.

मुचितितचित्तिन् adj. ganz richtig denkend Vjutr. 33.

मुचितितार्थ m. N. pr. eines Māraputra Lalit. ed. Calc. 396, 11.

मुचिर adj. überaus lang (von der Zeit): काल R. 1, 52, 11. 2, 49, 10. 5, 56, 51. ० ग्रम Bhāg. P. 3, 13, 4. मुचिरम् adv. sehr lange MBu. 3, 3001. Spr. (II) 2204. 3701. 7096. fg. 7242. VARĀH. Bhū. S. 54, 118. 63, 3. Bhāg. P. 2, 10, 19. मुचिरेण dass. R. 6, 10, 28. मुचिरात् nach sehr langer Zeit Kathās. 43, 133. 103, 137. 222. मुचिर am Anf. eines comp. als adv.: मुचिरोषित R. 2, 32, 17. मुचिरापित Spr. (II) 2489. मुचिरोत्सुक Kathās. 103, 134.

मुचिरायुस् adj. sehr lange lebend; m. ein Gott ÇANDAR. im ÇKDā.

मुचीरा f. N. pr. einer Tochter Çvaphalka's Bhāg. P. ed. Bomb. 9, 24, 17. मुचारा bei BURNOUR.

मुचीर्षध्वज m. N. pr. eines Fürsten der Kumbhāṇḍa Vjutr. 89.

मुचिकिका f. Tamarindus indica Rāśan. 11, 165.

मुचुटी f. Zange MED. k. 219.

मुचेतनँ adj. bemerkenswerth, ausgezeichnet AV. 20, 135, 10.

मुचेतम् 1) adj. verständig RV. 4, 36, 2. क्रतु 7, 3, 10. 60, 6. Çic. 20, 81. einsichtsvoll oder wohlgesinnt Rāśan-TAR. 1, 22. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Gṛtsamada MBu. 13, 2000. entweder dieses oder das folgende सुतेग्रम् fehlerhaft. — b) eines Sohnes des Prakētas HARIV. 1841.

मुचेतीकर (von मुचेतम् + 1. कर) wohlgesinnt machen, für sich gewinnen, Jmdes Vertrauen gewinnen: ० कृतपौरभृत्य BHATT. 3, 2.

मुचेतुँ nur instr. mit huldvoller Aufmerksamkeit, gnädig: स्त्री नः मुचेतुना रयिं धेहि जीवसे RV. 1, 79, 9. 127, 11. 159, 5. 166, 6. 5, 51, 11. ता वाक्वा मुचेतुना प्र यत्तमस्मा अर्चते 64, 2. 63, 3. So wohl auch 9, 81, 3 st. मुचेतुना.

मुचेतुनँ adj. so v. a. मुचेतन, wenn die Lesart richtig ist. स्त्री रयिमा मुचेतुनम् (वृणोमहे) RV. 9, 63, 30.

मुचेतक m. ein schönes Gewand AK. 2, 6, 2, 17.

मुचेष्टव्य m. N. pr. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 5, 19.

मुच्छक्ती f. N. pr. eines Flusses, = शतहु ÇANDAR. im ÇKDā.

मुच्छट् adj. schöne Blätter habend R. 5, 16, 37.

सुच्छिद्म् adj. ein gutes Obdach bietend: सुम् RV. 7,66,18.

सुच्छाय 1) adj. schönen Schatten gewährend und prächtig Kāṇḍ. 2, 210. — 2) f. घा N. pr. der Gattin Clishti's HARIV. 68. VP. 98.

सुच्छयन् adj. ein schönes Hintertheil habend HARIV. 14160 nach der Lesart der neueren Ausg. so v. a. einen schönen Schluss habend: अत TS. 6,2,8,2. Bez. einer Corimonie TBa. Comm. 3,813,16.

सुजन m. ein guter, wohlwollender Mensch R. 5,30,6. Spr. (II) 2318. 4971. 6174. 7098. fg. VARĀH. BH. S. 104,48. 106,2. 3. KATHĀS. 55,12. RĀGA-TAR. 1,375. 4,81. BHĀG. P. 5,8,13. 13,25. स्वभावसुजनो जनः so v. a. gutmüthig, wohlwollend Spr. (II) 3926. mit einem fem. verbunden: गणिका: KATHĀS. 12,92. Oesters werden सुजन und स्वजन verwechselt, z. B. Spr. (II) 3. Kām. Nitis. 3,13. fg. — Vgl. सौजन्य.

सुजनता (von सुजन) f. Gutmüthigkeit, Leutseligkeit Spr. (II) 773. 1487. 7230. SĀH. D. 12,13. mit स्वजनता verwechselt Spr. (II) 4594.

सुजनत् (wie eben) n. dass. ÇĀK. Ch. 86,2.

सुजनमन्य adj. sich für einen guten Menschen haltend Verz. d. Oxf. H. 282,6,4 v. u.

सुजनाकर (सुजन + घा) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8,315.

सुजनिमन् adj. Edles zeugend, — schaffend: Āditja RV. 7,62,4. Tvashṭar 10,2,7. 18,6.

सुजन्तु m. N. pr. eines Sohnes des Gāhnu VP. 4,7,3. सुमन्तु WILSON.

1. **सुजन्मन्** n. eine Glück bringende Geburt WRBHa, KṛṣṇĀG. 300. सु-जन्मादिब्रत Nax. 2,281, N., Z. 3 v. u.

2. **सुजन्मन्** adj. 1) = सुजनिमन्. Himmel und Erde RV. 1,160,1. AV. 5,1,1. — 2) von edler Herkunft oder dessen Geburt Segen bringt RAH. 3,15. Spr. (II) 3131. 6777. KATHĀS. 30,45. 112,172.

सुजम्भ adj. mit gutem Gebiss versehen: Agni RV. 8,49,13.

सुजम्भन् adj. dass. P. 5,4,125.

1. **सुजय** m. 1) ein grosser Sieg, — Triumph BHĀG. P. 5,1,10. — 2) N. pr. eines Mannes (neben जय) TĀRA. 4. 18. fgg.

2. **सुजय** adj. leicht zu besiegen: बलमरै: MBH. 7,67.

सुजल 1) adj. (f. घा) mit gutem Wasser versehen: तीर्थ R. 1,2,7. नदी Spr. (II) 2477. सिरा VARĀH. BH. S. 54,11. — 2) n. eine Lotusblüthe RĀGA. im ÇKDr.

सुजल्प m. eine schöne Unterhaltung: यत्रार्जवात्सगाम्भीर्यं सदैव्यं सृ-चापलम् । सेतकण्ठं च हरिः स्पृष्टः स सुजल्पो निगद्यते ॥ UŚĀVALĀLA-MAṆI im ÇKDr.

1. **सुजात** 1) adj. wohl geboren d. i. gut geartet, wohlgebildet; ächt, γενναῖος: गर्भे सुजातम् RV. 1,65,4. (धातरः) अन्तु जायतां ब्रूवः सुजातम् (अग्रिम्) AV. 2,13,5. 4,23,4. VS. 11,53. तन्वः RV. 1,72,3. नयं 10,95,10. शिशु 5,4. (अजीजनन्) सुजातं मातृषु प्रियम् 3,23,3. 10,79,7. स नृत्तमो नकुषो ऽस्मत्सुजातः 99,7. यज्ञ AV. 7,20,5. सुजातो ज्योतिषो सृष्टः VS. 11,40. In den Stellen RV. 5,53,12. 56,9 erwartet man eher सुजातैः. In der späteren Sprache wohlgeformt, schön: Personen, Körper und Theile des Körpers (insbes. Brüste) MBH. 3,583. 2669. 4,392. R. 2,39,17. 5,21,16. 20. 28,15. 17. 6,35,18. 36,114. RAH. 8,37. BHĀG. P. 1,19,26. 4,24,45. 26,25. 10,60,23. PĀNĒA. 3,5,12. 11,3. Blätter, Blüten, Wurzeln, Früchte MBH. 6,2600. 13,4555. R. 4,37,32. KUMĀRAS. 7,20. RAH. 3,8.

तमाल 13,49. भक्ति so v. a. ächt, aufrichtig BHĀG. P. 6,3,32. in der Bed. wohl geboren so v. a. in Wirklichkeit geboren, nicht unnütz geboren Spr. (II) 6680, v. l. (besser स जातः). — 2) m. N. pr. a) verschiedener Personen: ein Sohn Dhṛtarāṣṭra's MBH. 9,1405. 1418. Bharata's VP. 4,11,5. — BURNOLF, Intr. 260. SCHIEFNER, Lebensb. 232 (2). — b) eines Stiers LALIT. 356. — 3) f. घा a) eine Lehmart aus सुराष्ट्र (सुवरी) RĀGA. 13,65. — b) N. pr. verschiedener Personen: eine Tochter Uddālaka's und Gattin Kahoḍa's MBH. 3,10605. fgg. — MĀK. P. 75,45. LALIT. od. Calc. 331,19. fgg. — 4) n. ein schönes Geborensein so v. a. ein Geborensein unter einem glücklichen Gestirn: धन्यः कुत्सीमुतो राजा सुजातं चास्य धीमतः MBH. 7,445. सुजातं पश्य मे 8,1828. R. 5,13,70. — Vgl. सन्तु, साधुजात und सुकृत zur Verschiedenheit der Betonung der zwei सुजात.

2. **सुजातै** adj. von guter Abkunft, edel, εὐγενής: यत्रा नरः समासति सुजाताः RV. 7,1,4. वीराः 15. सूर्यः 2,2,11. 5,6,2. 8,20,8. (मरुतः) सुजातातो जनुषा 5,57,5. 59,6. 1,166,12. 88,3. die Aṇvin 118,10. Agni 2,1,15. 6,2. 3,15,1 u. s. w. Āditja 6,51,3. 7,64,1. 8,25,2. Ushas 1,123,3. 5,79,1. कुमारमुभयतः सुजातम् ÇĀKDr. GĀH. 1,16. — RV. 7,56,21 hätte man सुजात erwartet.

सुजातैता (von 2. सुजात) f. edle Art RV. 10,172,4.

सुजातवक्त्र m. N. pr. eines Lehrers Āṇv. GĀH. 3,4,4.

सुजामि adj. reich an Geschwistern oder Verwandten: इमे जीवा अवि-धवाः सुजामयः KAUC. 72.

सुजिह्व 1) adj. schönzüngig: einen schönen Ruf —, eine schöne Stimme habend: केतारो RV. 1,13,8. Agni 14,7. 142,4. 10,110,2. die Marut 1,166,11. Savitar 3,54,11. 7,43,4. — 2) m. Feuer VAIṢ. bei MALLIN. zu ÇIC. 2,107.

सुजीर्ण adj. wohlverdaut: अन्न Spr. (II) 7100.

सुजीव adj. n. leicht zu leben oder n. ein leichtes Leben (Gegens. दु-जीव): सुजीवं नित्यशस्तस्य यः परैरुपजीव्यते Spr. (II) 7101.

सुजीवती f. eine best. Pflanze, = स्वर्णजीवती RĀGA. im ÇKDr.

सुजीवित n. ein schönes Leben: अथ मे सफलं जन्म जीवितं च सुजीवि-तम् R. GORR. 1,21,20.

सुजुष्ट adj. beliebt RV. 6,61,10.

सुजूर्ण adj. glühend: यता सुजूर्णी रतिनी घृताची RV. 4,6,3. या सु-जूर्णिः श्रोणः सुस्रगपिः 10,95,6.

सुज्जक m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7,1318.

सुज्जि m. desgl. ebend. 8,1048. 1062. 1090. 1138. u. s. w.

1. **सुज्ञान** n. 1) leichtes Verständniss KATHOP. 2,9. — 2) gute Kennt- nisse Kām. Nitis. 5,75. — 3) N. verschiedener Sāman PĀNĒA. Ba. 11, 10,14. LĀTJ. 4,6,14. 7,10,7. Ind. St. 3,244, a. इन्द्रस्य 209, a.

2. **सुज्ञान** adj. gute Kenntnisse besitzend Kām. Nitis. 5,75 nach der Lesart des Comm.

सुज्येष्ठ m. N. pr. des Sohnes des Agnimitra VP. 471. BHĀG. P. 12,1,15.

सुज्यैष्य adj. ein gutes Erstgeburtsrecht besitzend, — ausübend: पुत्र AV. 14,2,24.

सुयौतिस् adj. schön schimmernd: Götter RV. 3,20,1. 6,50,2. अक्षवः 10,89,15. VS. 37,21.

सुद् सुदयति (अनादरे, Vor. तौच्छो) Dhātup. 32, 26. — Vgl. सिद्. शिद्. सुतेनिक n. Bez. eines best. Fluges MBh. 8, 1900.

मुषाकासक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 2 v. u.

सुत् (von 1. सु) adj. am Ende eines comp. auspressend, kelternd; s. तीव्र°, मधुषुत्, सोमसुत् = स्तोतृ Naigh. 3, 16.

1. सुत adj. gekeltert; m. Soma-Saft s. unter 1. सु.

2. सुत adj. angetrieben u. s. w. s. unter 2. सु.

3. सुत (von 4. सु) 1) m. a) Sohn AK. 2, 6, 27. 3, 4, 44, 63. H. 542. an. 2, 207. Med. t. 71. HALĀ. 2, 342. M. 1, 62. 2, 28. 208. 3, 16. fg. 38. 41. 174 u. s. w. MBh. 3, 2072. R. 1, 1, 20. Suç. 1, 322, 14. Ragh. 3, 4. 5, 6. VARĀH. Bṛh. S. 7, 5. 11. 16, 42. 51, 40. Spr. (II) 2901. 4848. Bṛā. P. 3, 1, 7. Ver. in LA. (III) 23, 14. Çuk. ebend. 32, 9. सुतो du. auch für Sohn und Tochter MBh. 1, 6150. fg. 3, 2946. दारसुतम् Frau und Kinder Jāś. 2, 175. निष्पत्तिमुता adj. H. 830. — b) Fürst AK. 3, 4, 44, 63. H. an. Med. — c) Bez. des 5ten astrologischen Hauses VARĀH. Bṛh. S. 104, 21. Bṛh. 9, 4. 11, 7. LAUGH. 1, 15. भाव Verz. d. B. H. No. 878. Verz. d. Oxf. H. 330, a, 40. fgg. 331, a, 17. — d) N. pr. eines Sohnes des 10ten Manu HARIV. 474. — 2) f. श्री a) Tochter AK. 2, 6, 27. fg. H. 542. Med. M. 3, 28. 9, 127. MBh. 1, 6153. 3, 2110. 2273. 5, 5950. Ragh. 1, 81. 3, 33. Git. 12, 27. KATHĀS. 18, 163. 23, 197. Dhṛtās. 77, 1. Çuk. in LA. (III) 32, 10. PAÑKAR. 2, 4, 52. am Ende eines adj. comp. (f. श्री) KATHĀS. 23, 198. — b) Alhagī Maurorum Tournes. ÇARDAK. im ÇKDr. — Vgl. गिरि°, जङ्गु°, जीव°, धर्म°, बङ्गु°. बुध°, भू°, भूप°, भूमि°, भृगु°, महत्°, मही°, मृत्यु°, राज°, रोहिणी°, वि°, शक्र°, शशाङ्क°, मुक्र°, शैल°, सुत°.

सुतकीर्ति (1. सुत + कीर्ति) f. Erwähnung des (fertigen) Soma Ait. Br. 3, 15.

सुतंगम (सुतम् acc. + गम) m. N. pr. P. 4, 2, 80. Schol. zu P. 3, 2, 47. — Vgl. सौतंगमि.

सुतजीवक m. ein best. Baum, = पुत्रजीव RĀG. im ÇKDr.

सुतज्ञय (सुतम् acc. + ज्ञय) m. N. pr. eines Mannes MBh. 8, 1078.

सुतव n. nom. abstr. von सुत Sohn. सुतवेन तमयकीत् nahm ihn an Sohnes Statt an KATHĀS. 73, 321.

सुतदा f. (Söhne gebend) Bez. eines best. göttlich verehrten Wesens PAÑKAR. 3, 7, 36.

सुतनय adj. (f. श्री) schöne Kinder habend VARĀH. Bṛh. S. 52, 6. Weber, Kṛṣṇaḍ. 287.

सुतनु 1) adj. überaus schlank: सुतनु voc. fem. ÇĀk. 183. fg. Spr. (II) 7102. 7531. सुतनु f. = नारी RĀG. im ÇKDr. — 2) m. N. pr. a) eines Gandharva R. 2, 91, 44. — b) eines Sohnes des Ugrasena HARIV. 2028. — c) eines Affen R. 6, 2, 24. — 3) f. सुतनु N. pr. einer Tochter Āhuka's und Gattin Akṛūra's MBh. 2, 597. einer Beischläferin von Vasudeva HARIV. 1949. 9201. 9202 (सुतनु). einer Tochter Ugrasena's 2029. VP. 4, 14, 5.

सुतनुज adj. (f. श्री) schöne Kinder habend WEBER, Kṛṣṇaḍ. 287.

सुतनुता (von सुतनु) f. grosse Schwächtigkeit: वपुषि Dhṛtās. 72, 10.

सुतनु 1) adj. etwa schöne Nachkommenschaft habend: Viṣṇu MBh. 13, 7033. Çiva Çiv. — 2) m. N. pr. eines Dānava KATHĀS. 47, 22.

सुतस्त्रि adj. von schönem Saitenspiel begleitet: गीत R. 1, 3.

सुतप (= सुतपस्) m. pl. N. pr. einer Klasse von Göttern unter dem 5ten Manu VP. 3, 2, 15. MĀK. P. 80, 5. ÇARDAK. bei UśĀVAL. zu UṣĀVAL. 4, 188.

सुतपस् 1) adj. UśĀVAL. zu UṣĀVAL. 4, 226 (proparox.). a) wärmend: Himmel und Erde AV. 4, 26, 3. — b) strengen Kasteiungen obliegend KATHĀS. 112, 141. — 2) m. a) die Sonne ÇKDr. nach Siddh. K. — b) ein Muni ÇKDr. und WILSON. — c) N. pr. a) pl. einer Klasse von Göttern unter dem 5ten Manu (vgl. सुतप) Bṛā. P. 8, 13, 12. — β) verschiedener Ṛshi unter verschiedenen Manu HARIV. 481. 487. MĀK. P. 94, 25. 30. verschiedener Söhne verschiedener Manu's HARIV. 428. 489. eines Sohnes des Vasishṭha VP. 83. MĀK. P. 52, 26. des Nirvṛtikakshus 74, 27. des Parāçara Verz. d. Oxf. H. 12, a, 25. des Phena (Homa) HARIV. 1682. VP. 444. Bṛā. P. 9, 23, 4. des Antariksha 12, 12. des Pariplava Verz. d. Oxf. H. 40, b, 16. — 23, a, 20. 26.

सुतपस्विन् adj. überaus fromm WEBER, Kṛṣṇaḍ. 274.

सुतर्पा adj. den Saft (Soma) trinkend RV. 1, 155, 2. 4, 25, 7. 6, 23, 6. 24, 1. 68, 10. 10, 100, 1.

सुतपादिका f. eine Mimosa, = रूसपादी RĀG. 5, 111. v. l. पाडुका.

सुतर्पावन् adj. = सुतपा RV. 1, 5, 5. 6, 24, 9. 8, 2, 7.

सुतर्पय n. Soma-Trank RV. 4, 44, 3.

सुतप्त 1) adj. a) sehr heiss ÇAT. Br. 4, 2, 4, 13. — b) stark gegläht: के-मये कोशे सुतप्त so v. a. सुतप्तकेमये कोशे MBh. 4, 1839. — c) gut gebüsst: तपस् eine gut ausgeführte Kasteiung M. 11, 239. MBh. 12, 13566. Spr. (II) 7281. — 2) f. श्री (die brennende) Mucuna pruritus RATNAM. 17.

सुतमिम्रा f. dichte Finsterniss ÇAT. Br. 4, 1, 2, 13 (°श्री).

सुतंभर (सुतम् acc. von 1. सुत + भर) 1) adj. den Soma entführend, — an sich nehmend RV. 5, 44, 13. (तं रसम्) सुतं भराय (सुतंभराय zu vermuthen) सं सृज 9, 6, 6. — 2) m. N. pr. eines Ṛshi mit dem patron. Ātroja, Verfassers von RV. 5, 11—14.

सुतर adj. (f. श्री) 1) leicht zu überschreiten: श्वपः RV. 6, 60, 11. MBh. 7, 508. — 2) leicht hinzubringen: Nacht RV. 10, 127, 6. — 3) श्व° nicht leicht zu überschreiten und nicht leicht zu erforschen Kiu. 8, 18.

सुतरर्ष adj. leicht zu überschreiten: Fluss RV. 4, 19, 6.

सुतराम् (von 6. सु) adv. noch mehr, in noch höherem Grade; gar sehr, in hohem Grade MBh. 3, 15553. 6, 699. MBh. 108. Ragh. 2, 52. 7, 18. 14, 9. 18, 24. KUMĀRAS. 1, 24. ÇĀk. 65, 17. Z. d. d. m. G. 27, 10. Spr. (II) 1283. 1605. 1736. 5555. 6191. Çiç. 9, 55. 67. VARĀH. Bṛh. S. 12, 1. 73, 10. VĀG. 1, 12, 3. KĀURAP. 34. KATHĀS. 8, 126. 15, 3. 149. 16, 44. 18, 309. 19, 51. 23. 76. 33, 9. 34, 251. 39, 23. 48, 137. 50, 70. 56, 403. 61, 21. 106, 100. MĀK. P. 62, 3. 107, 7. Bṛā. P. 3, 3, 21. 5, 8, 2. 7, 11, 10. 8, 10, 14. 9, 4, 43. 11, 26. ÇĀK. zu Bṛh. ĀR. Up. S. 239. Verz. d. Oxf. H. 116, b, 41. PAÑKAR. 163. 3. SARVADARÇANAS. 1, 9. 110, 16. KULL. zu M. 3, 179. 7, 38. Comm. zu TS. Prāt. 2, 25. मय्यप्यास्था न ते चेद्वयि मम सुतराम् wenn du dir Nichts aus mir machst, so mache ich mir noch weniger aus dir (hiernach die Uebersetzung zu ändern) Spr. (II) 606. सुतरां न noch viel weniger SARVADARÇANAS. 47, 10. नार्हं सुतरां पश्यामि ich sehe nicht ganz gut PAÑKAR. 199, 24.

सुतर्कारी (6. सु + त°) f. ein best. Cucurbitaceae, = देवदाली RĀG. 3,

47 und im ÇKDa. wohl fehlerhaft für च त्कारि (so auch Nisb. Pa.).

सुतर्दन (6. सु + त^०) m. der indische Kuckuck TRIK. 2, 8, 19.

सुतर्मन् adj. gut übersetzend: Schiff RV. 8, 42, 8.

सुतल (6. सु + तल) 1) m. = घटालिकाबन्ध H. an. MND. ÅRUMIKOP. in Ind. St. 2, 178. VP. 204. Buḷg. P. 2, 1, 27. 8, 40. 5, 24, 7. 18. 8, 13, 14. 22, 32. 10, 85, 34. Verz. d. B. H. No. 1280. Verz. d. Oxf. H. 13, a, 39. 42, b, 30. 74, a, 40. PAÑĀR. 2, 2, 45. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 70. सुतलालय Buḷg. P. 8, 23, 9.

सुतल्य n. ein schönes Lager PAÑĀR. 1, 6, 39.

1. सुतवत् (von 1. सुत) adj. das Wort सुत enthaltend AIT. Br. 6, 9, 11. — Vgl. सुतावत्.

2. सुतवत् (von 3. सुत) adj. reich an Söhnen VARĀN. BRH. S. 68, 42.

सुतवस्कारा f. eine Mutter von sieben Söhnen (3. सुत) TRIK. 2, 6, 4.

सुतश्रेणी (3. सुत + श्रे^०) f. *Salvinia cucullata* Roxb. AK. 2, 4, 2, 6. — Vgl. प्रत्यकश्रेणी.

सुतष्ट adj. wohl ausgearbeitet, künstlich gemacht: Wagen RV. 7, 34, 1. मन्त्र 2, 35, 2.

सुतसुत (3. सुत + 3. सुत) m. Enkel MĀRK. P. 129, 7.

सुतसौम 1) adj. der den Soma bereitet, fertig hat, eine Libation bringt RV. 1, 2, 2. 44, 8. 142, 1. 2, 12, 6. 3, 32, 12. 5, 37, 2. यो मे कुती सुतसौमः पूणाति 10, 28, 2. wobei der Soma bereit ist: घृधर 8, 85, 1. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Bhīmasena von der Draupadi MBu. 1, 2451. 3827. 8039. 8042. 3, 11913 (मात्रे zu lesen). 7, 979. 1087. VP. 4, 20, 11 (सुतसौम Wilson). — 3) f. या N. pr. einer Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 9196. सुतसौमा die neuere Ausg.

सुतसौमवत् (von सुतसौम) adj. unter denen solche sind, die den Soma bereitet haben: नरः RV. 10, 69, 11.

सुतसौमावदान n. GĀTAKAMĀLĀ 81.

सुतात्मज (3. सुत oder सुता + आ^०) m. Enkel, f. या Enkelin AK. 2, 6, 4, 29.

सुतान (6. सु + तान) adj. wohl klingend PAÑĀR. 1, 11, 2.

सुतापति m. Tochtermann Schol. zu KĪTJ. ÇR. 423, 3.

सुताभाव m. nom. abstr. von सुता Tochter KATHĀS. 1, 14 (सुताभावं zu schreiben).

सुतार (6. सु + तार, तारा) 1) adj. (f. या) a) sehr hell R. 6, 73, 32. VARĀN. BRH. S. 8, 18. शङ्ख KATHĀS. 86, 74. — b) sehr laut Spr. (II) 127. — c) im Saṃkṣja Bez. einer der 9 Arten von तुष्टि TATTVAS. 39. einer der 8 Arten von Siddhi 41. neutr. GAUPAP. zu SĪMUKHAK. 51. — d) mit einem schönen Augenstern versehen: लोचन Buḷg. P. 4, 28, 31. — 2) m. a) ein best. Parfum (vgl. तार 10) 19) Suçr. 2, 289, 6. — b) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 52, a, 19. Wilson, Sol. Works 1, 211. — 3) f. या N. pr. a) einer Tochter Çvaphalka's VP. 4, 14, 2. — b) einer Apsaras KĀLĀKĀRA 4, 31.

सुतारका (6. सु + त^०) f. N. pr. einer Göttin, die die Befehle des 9ten Arhant's ausführt, H. 44.

सुतार्णव (3. सुत + ण^०) m. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. 290, 2.

सुतार्थिन् adj. sich einen Sohn wünschend M. 3, 262.

सुताल (6. सु + ताल) m. ein best. Taot: पाणिताली: सुतालीश्च (पाणि-तालसु^० ed. Bomb.) शम्पाताली: समैस्तथा MBu. 13, 1898.

सुतावत् (von 1. सुत; सुतवत् Padap.) adj. VS. PAṬ. 3, 96. der Soma bereitet hat RV. 1, 3, 5. 84, 9. 3, 25, 4. 8, 17, 3. 4. 26, 23. 86, 4. VILAKH. 3, 6.

सुतामुतिन् (von 1. सुत + अमुत) adj. der Gekeltertes (Soma) und nicht Gekeltertes (Milch u. s. w.) hat TBr. 2, 6, 45, 1.

सुति s. कुरु^० und पृत्सुति.

सुतिक्ता 1) adj. sehr bitter. — 2) m. eine best. Arzneipflanze, = पर्पट RĪĀN. im ÇKDa. — 3) f. या eine best. Cucurbitaceae, = कोशातकी RĪĀN. im ÇKDa.

सुतिक्ता 1) adj. sehr bitter. — 2) m. Bez. zweier Pflanzen: = पारि-भद्र GĀṬĀDH. im ÇKDa. = भूनिम्ब ÇABDAR. ebend.

सुतिन् (von 3. सुत) adj. einen Sohn (oder Söhne) habend Spr. (II) 2144.

सुतितिडा f. = तित्तिडी *Tamarindus indica* RĪĀN. 11, 165. ओडो DHANV. 5, 18.

सुती (von सुतीय्) adj. Vop. 3, 61.

सुतीह्वा 1) adj. überaus scharf (eig. und übertr.): दंष्ट्रा: सुतीह्वायाः MBu. 1, 5935. Pfeil HARIV. 13419. R. 4, 21, 6. R. 6, 27. वाक्य MBu. 1, 7660. R. 5, 28, 1. — 2) m. a) Bez. zweier Pflanzen: = शोभाञ्जन und श्वेतशिय RĪĀN. im ÇKDa. — b) N. pr. eines Muni, Bruders des Agastja, R. 1, 1, 40 (43 GORR.). 3, 9, 31. 16, 11. RAGH. 13, 41. BHATT. 4, 5.

सुतीह्वाक m. ein best. Baum, = मुष्कक RĪĀN. 11, 212.

सुतीभू (3. सुत + 1. भू) zum Sohne werden: भूत KATHĀS. 73, 56.

सुतीय् (von 3. सुत), ऽपति Jmd (acc.) wie einen Sohn behandeln SĀH. D. 271, 20.

1. सुतीर्थ n. 1) eine gute Strasse: कार्त्त इन्द्रः सुतीर्थभयं च RV. 4, 29, 3. 8, 47, 11. — 2) ein sehr heiliger Badeplatz Spr. (II) 3270. — 3) ein Gegenstand hoher Verehrung: उपलब्धसुतीर्थकृति Buḷg. P. 3, 16, 6. — 4) ein guter Lehrer ÇIKSHĀ in Ind. St. 4, 268. MĀLAV. 11, 16 (तीर्थ ed. Bomb.).

2. सुतीर्थ 1) adj. (f. या) b) gut zum Ziele führend: (धीः) सुतीर्था (सुपार-रा TS.) नौ असदृशौ VS. 4, 11. — a) leicht zugänglich: Flüsse und andere Gewässer MBu. 2, 375. HARIV. 3180. R. 2, 56, 33. 91, 71. 103, 24 (111, 30 GORR.). R. GORR. 2, 87, 15. 98, 5. Çiva MBu. 14, 195 nach der Lesart der ed. Bomb. — 2) m. N. pr. eines Fürsten (v. l. सुनीय) VP. 462, N. 10.

सुतीर्थक n. ein sehr heiliger Badeplatz oder N. pr. MBu. 3, 6024. 6026.

सुतीर्थराज m. N. pr. eines Borge ÇĀRA. 1, 352.

सुतुक (6. सु + तुक् und dieses von तुक् = तक्) adj. (f. या) rasch laufend, flüchtig: überh. behend NAIGH. 4, 1. NĪH. 4, 18. अग्निः सुतुकः सुतुके-भिरष्टैः RV. 10, 3, 6. मर्तो यो अस्मै सुतुको द्दशं 1, 149, 5. आपाश्विदस्मै सु-तुको अवेषन् 178, 2. वृत्रा करः सुतुको so v. a. brachtest zum Fliehen 8, 22, 10. 7, 18, 9. 10, 42, 3.

सुतुकन adj. zur Erklärung von सुतुक NĪH. 4, 18.

सुतुङ्ग m. 1) der höchste Stand eines Planeten SATKṚTJAMUKTĀVALI im ÇKDa. — 2) Kokosnussbaum HĀN. 100. RĪĀN. 11, 47. — 3) N. pr. einer Oertlichkeit MBu. 7, 2851. सुतुङ्ग ed. Bomb.

सुतुस् (6. सु + तुस्) adj. schön lönend Vop. 3, 151.

सुतूलिका und सुतूली f. eine schöne Matratze WEBER, RĪMAT. Up.

321. 323.

सुतृप् adj. leicht zu sättigen: घृ० unersättlich: वृक् Bha. P. 4, 29, 58. 7, 15, 10. 10, 1, 67. 38, 42. 60, 87. 11, 21, 28. der Comm. zerlegt das Wort in घृमु (= प्राण) + तृप्.

सुतृक्ष (?) N. pr. eines Reichs HIOUX-THSANG 1, 17. fgg.

सुतेकर (सुते loc. von 1. सुत + कर) adj. beim Soma thätig (1. कर) oder beim Soma recitierend (2. कर) RV. 10, 71, 9.

सुतेर्गम् (सुते + गर्म्) adj. in den Soma greifend (um zu schöpfen) RV. 5, 44, 5.

सुतेजन् (6. सु + ते०) m. 1) *Alhagi Maurorum* Tournef. BULVAPR. im CKDa. — 2) N. pr. eines Kriegers MBu. 7, 7009.

सुतेजस् 1) adj. UGÉVAL. zu UNIDIS. 4, 226 (proparox.). a) *schneidig*: तुर AV. 8, 2, 17. — b) *schön glänzend* KāND. Up. 5, 12, 1. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Gṛtsamada MBu. 13, 2000. entweder dieses oder das vorangehende सुचेतस् fehlerhaft. — b) des 10ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇi H. 51.

सुतेजा f. eine best. Pflanze, = घादित्यभक्ता RĪGĀN. 4, 182. सुतेजस् m. CKDa. Dieses wäre möglich, wenn eine unregelmässige Contraction im Texte angenommen würde.

सुतेजित adj. stark geschärft, sehr scharf: Pfeile MBu. 5, 7169. 6, 3183.

सुतेमन्स् (सुते loc. von 1. सुत + मनस्) m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Çāṇḍilijājana Ind. St. 4, 372. fg.

सुतेरणा (सुते + रणा) adj. beim Soma sich ergötzend RV. 10, 104, 7.

सुतेल adj. gutes Oel gebend; f. या ein N. der महाव्योतिष्मती RĪGĀN. 3, 71.

सुतोय adj. (f. या) schönes Wasser habend: Fluss VARĀH. Bṛh. S. 16, 12.

सुतोष adj. leicht zufrieden zu stellen R. 3, 19, 11.

सुत्य (von 1. सु) 1) adj. in Verbindung mit घृक् oder n. mit Ergänzung von घृक् Kelterungstag, Soma-Tag KĀTJ. Ça. 6, 4, 3. 14, 1, 23. fg. ĀÇV. Ça. 7, 1, 3. LĀTJ. 1, 3, 1. 17. 20. ÇĀKṢH. Ça. 5, 10, 13. MBu. 5, 4802 nach einer von NĪLAK. erwähnten Lesart. सुत्यादे (so nach AUFRACHT) Verz. d. Oxf. H. 7, b, 9 v. u. — 2) f. सुत्यो P. 3, 3, 99. Vor. 26, 186. die feierliche Kelterung des Soma: स्वस्ति ते सोम सुत्या-मंशीय VS. 5, 7. TS. 2, 5, 5. 5. AIT. Br. 6, 34. ĀÇV. Ça. 6, 11, 15. सुत्यार्थ 12, 4, 15. ÇAT. Br. 3, 1, 2, 28. 2, 2, 7. 3, 2, 19. सोम० 12, 8, 12. KĀTJ. Ça. 4, 6, 15. 7, 5, 9. LĀTJ. 1, 4, 23. 5, 5, 1. ०मास 10, 10, 6. — Verz. d. Oxf. H. 47, b, 10. — Vgl. घृ०, घृः, सद्यः०.

सुत्यस् adj. leicht loslassend, — entfliehend: Agni RV. 8, 49, 16.

सुत्रात adj. wohlbeschußt ÇAT. Br. 5, 5, 4, 12. 12, 7, 2, 14.

सुत्रार्त्र adj. 1) wohl schützend RV. 5, 70, 3. 6, 51, 11. — 2) wohl beschußt: रयि RV. 6, 68, 7.

सुत्रामन् adj. wohl beschützend RV. 10, 63, 10. AV. 18, 3, 61. Beiw. und Bein. Indra's AK. 1, 1, 2, 38 (सू० nicht der Text, sondern Rudra zu AK. nach CKDa.). H. 172. HALĀ. 1, 53. RV. 6, 47, 12. fg. 10, 131, 6. VS. 10, 31. fg. 19, 85. 20, 82. 35. TS. 2, 2, 2, 4. ÇAT. Br. 5, 5, 4, 1. KĀTJ. Ça. 15, 10, 6. ĀÇV. Ça. 3, 9, 3. सुत्रामाणमिति (RV. 10, 63, 10) पठन् Verz. d. Oxf. H. 268, a, 26. सुत्रामश्री adj. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 26, 14. pl. Bez. einer Klasse von Göttern unter dem 13ten Manu VP.

3, 2, 36. Bha. P. 8, 13, 32. — Vgl. सूत्रामन् सूत्रामाणी.

सुवक्त्रा (von 6. सु + वक्त्र) adj. eine schöne Haut habend: खानन Suça. 2, 137, 20.

सुवन् (von 1. सु) 1) adj. (f. सुवरी P. 4, 1, 7) P. 3, 2, 103. Vor. 26, 69. Soma kelternd AK. 2, 7, 10. RV. 10, 99, 11. AV. 20, 128, 1. — 2) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Kairiçi AIT. Br. 8, 28. — Vgl. पाक०, सोम०, सौवन्.

सुदंशित adj. überaus dicht: Pfeile MBu. 5, 7184. सुसंशित ed. Bomb.

सुदंष्ट्र 1) adj. schöne Spitzzähne habend: Kṛṣṇa MBu. 5, 8384. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV. 8058. 9182. — b) eines Sohnes des Çambhara HARIV. 9254. — c) eines Adoptivsohnes des Asamañgas HARIV. 2039. — d) eines Rākṣasa R. 6, 35, 15.

सुदंस् adj. herrliche Thaten verrichtend: Indra RV. 1, 62, 7. 9. 3, 32, 8. die Marut und Andere 1, 85, 1. 159, 1. 2, 2, 3. 6, 70, 6. 8, 10, 3. 10, 66, 4. सुदंसा अवंसा या विभ्रांसि (उषः) 1, 92, 8. 3, 61, 4. ते सूनवः स्वपंसः सुदंसेसः 1, 159, 3.

सुदत्त 1) adj. sehr geschickt, — klug, — tüchtig; meist von Göttern: त्वं दत्तैः सुदत्तैः RV. 1, 91, 2. 10, 91, 3. वीर 3, 4, 9. 6, 19, 8. केता 2, 9, 1. Soma 9, 87, 2. 103, 4. 108, 10. घन्धस् 4, 16, 1. 8, 81, 4. Mitra-Varuṇa 7, 66, 2. Indra 1, 101, 9. 10, 47, 4. die AÇVIN 3, 58, 7. Agni 3, 23, 2. 5, 11, 1. 7, 1, 6. 2, 3. 8, 19, 13. Savitar 6, 71, 1. TS. 1, 2, 2, 1. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa सुधादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. सौदत्त, सौदत्तय.

सुदत्तिणा 1) adj. a) sehr geschickt MBu. 8, 109. — b) überaus lebenswürdig, — zuvorkommend MBu. 13, 99. — c) der eine treffliche Rechte hat: Indra RV. 7, 32, 3. 8, 33, 5. — 2) m. N. pr. a) eines Fürsten der Kāmboja MBu. 1, 6995. 2, 1912. 5, 590. काम्बोजाः समुदत्तिणाः 6, 662. — b) des Sohnes eines Pauṇḍraka Bha. P. 10, 66, 27. fgg. — 3) f. या N. pr. der Gattin Dillpa's RAGH. 1, 31. 2, 64. 3, 67.

सुदग्धिका f. eine best. Pflanze, = दग्धा RĪGĀN. 7, 41.

सुदण्ड (6. सु + दण्ड) m. eine Calmus-Art, = वेत्र RĪGĀN. 5, 94.

सुदण्डिका f. eine best. Pflanze, = गोरतो RĪGĀN. 5, 94.

सुदत्त (6. सु + दत्त) KĀRIKĀ zu P. 7, 4, 47. gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. 1) m. N. pr. a) eines Sohnes des Çatadhanvan HARIV. 2037. सुदत्त die neuere Ausg. — b) eines reichen und freigebigen Mannes, bekannter unter dem Beinamen Anāthapindada, BUNNOUR, Intr. 24. SCHIEFNER, Lebensb. 258 (28). — 2) f. या N. pr. einer Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 9179. 9187. — Vgl. सौदत्त.

सुदंष्ट्र adj. gute Gaben gebend NAIGU. 4, 3. NĪR. 6, 14. यो रत्नधा वसुविद्यः सुदंष्ट्रः RV. 1, 164, 49. Agni 7, 8, 3. Tvashṭar 34, 22. VS. 2, 24. Indra SV. I, 4, 2, 8, 7.

1. सुदत्त m. ein schöner Zahn: सुदता so v. a. durch schöne Zähne Bha. P. 3, 23, 38.

2. सुदत्त adj. schöne Zähne habend P. 5, 4, 141. f. ०दती MBu. 1, 3891. 3, 15585. RAGH. 6, 37. ÇAUT. 36. GĪT. 10, 3. KATVĀS. 39, 88. KĀURAP. 19. MĀRK. P. 123, 20. Bha. P. 4, 15, 5. 25, 22. 26, 23. 7, 4, 11.

सुदत्त 1) adj. mit schönen Zähnen versehen: वक्त्र R. 5, 32, 48. — MBu. 8, 1765 fehlerhaft für सुदत्त (so ed. Bomb.) — 2) m. a) Schauspieler CKDa. und WILSON. — b) N. pr. eines Mannes gaṇa सुधादि zu P. 4, 1,

123. — 3) f. ई N. pr. des Weibchens eines Weltelephanten Çabdārtṥak. bei Wilson. — Vgl. सौदसेय.

सुदम्भ adj. leicht zu bewältigen zur Erklärung von दध Nir. 3,20.

सुदयित adj. sehr geliebt, — am Herzen liegend: द्यस्त्र MBu. 5,7258.

सुदरिद्र adj. sehr arm Hariv. 1264.

सुदर्भा f. eine best. Pflanze, = इन्दुर्भा Rāgan. 8,127.

सुदर्श adj. = सुदर्शन Vop. 26,199. 1) leicht zu erblicken, sich den Augen Anderer nicht entziehend: सर्वभूतानाम् MBu. 1,1944. R. 2,34,23. hierher oder zu 2) compar. RV. 1,127,5. — 2) lieblich anzusehen, ein unangenehmes Aussehen habend MBu. 12,2005. = प्रसन्नवक्त्रा Nilak.

सुदर्शन 1) adj. (f. द्या) = सुदर्श Vop. 26,199. a) leicht zu erblicken, — schauen: यतिभिः Vop. 5,26. — b) lieblich anzusehen, ein angenehmes Aussehen habend, schön, prächtig: पूर्णचन्द्र (मुख) MBu. 11,638. 13, 103. 120. पूर्णशाला R. 2,36,17. तूष्णी 4,2,14. चन्द्र Vikr. 38,11. Buāg. P. 4,24,51. 10,38,14. — 2) m. a) Geier H. c. 194. Çabdārtṥak. bei Wilson. — b) N. pr. a) verschiedener Personen: eines Fürsten von Mālava MBu. 2,123. 7,7011. 9400. eines Sohnes des Feuergottes und der Sudarçanā 13,120. eines Sohnes des Çankhaṇa R. 1,70,39 (72,28 Gorr.). 2,110,31. des Khanitra R. Gorr. 2,119,28. des Arthasiddhi Hariv. 828. des Dhruvasamdhī Ragh. 18,34. VP. 387. Buāg. P. 9,11,5. Verz. d. Oxf. H. 81, b, 7. des Dadhikī 64, a, 17. des Agāmtiṥha Hariv. 1799. des Bharata Buāg. P. 5,7,3. eines Schwiegersohnes des Pratikā 9,2,18. N. pr. eines Fürsten von Uggājini Verz. d. Oxf. H. 152, b, 20. von Pāṭaliputra Hir. 4,6. N. pr. eines Muni Buāg. P. 1,9,7. eines Vidjādhara 10,34,12. 11,16,29. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, a, 17. eines Spielers Kathās. 52, 292. fgg. eines Autors Ind. St. 1,469. सुदर्शनाचार्य Hall. 92. 180. Bei den Buddhisten N. pr. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 3,15. eines Patriarchen Wassiljew 33. 45. 58. 74. Tāran. 42. 43. 58. fgg. Schirener, Lebensb. 310 (80). eines Fürsten der Nāga Lalit. 380. eines Kākṛavartin Vjūtp. 92. pl. einer Klasse von Göttern 82. Burnouf, Intr. 202. 615. fgg. Lalit. ed. Calc. 174, 7. Bei den Gaina N. pr. des 3ten unter den 9 weissen Bala H. 698. des Vaters des 18ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī 38. — β) eines Gambū-Baumes MBu. 6,273. = मेरुजम्बुदुम (woraus ÇKDr. und Wilson zwei Bedd. machen) Med. n. 223; vgl. 3) e) δ). — γ) eines Berges Vjūtp. 102. Taitt. Ār. 1,31, 2. R. 4,44,23. — δ) eines Dvīpa MBu. 6,188. 191. — 3) f. द्या a) eine Nacht in der lichten Hälfte eines Monats TBa. 3,10,1,1. — b) Befehl (द्याता) H. an. Med. — c) Cocculus tomentosus Ratnam. 227. = द्यौषधिमेद H. an. Med. — d) eine Art Brantwein H. an. — e) N. pr. α) einer Tochter Durjodhana's von der Narmadā MBu. 13,103. einer Princessin Pañkāt. eq. orn. 53,19. 55,22. 25. — β) der Stadt Indra's Ġaṭādh. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 37. — γ) eines Lotusteiches R. 2,32, 96. 4,40,47. — δ) eines Gambū-Baumes MBu. 13,4862. R. 4,44,56. = मेरुजम्बू H. an.; vgl. 2) β) β). — 4) f. ई N. pr. der Stadt Indra's H. an. — β) n. a) (sc. चूर्णा) ein best. aus vielen Species gemischtes Pulver Çāṇḍo. Saṇḍ. 2,6,12. — b) N. pr. α) der Stadt Indra's Med. H. c. 34. — β) eines Tīrtha Buāg. P. 10,78,19. — 6) m. (nach den Lexicogra-

phen) und n. Viṣṇu's Discus (die Sonnenscheibe) AK. 1,1,2,23. H. 222. H. an. Med. Hall. 1,26 (neutr.). Ġaṭādh. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 17. Nṛs. Tāp. Up. in Ind. St. 9,109. fgg. MBu. 1,1178. 6,2599. Hariv. 2743. 5362. Kathās. 50,56. Buāg. P. 1,8,13. 4,15,16. 5,24,3. 28. 3,4, 19. 6,7. 20,30. 9,4,51. 5,12. 11,27,27. Pañkāt. 1,1,80. 2,33. 2,2,73. 4,3,168. Sarvadarçanas. 64,17. 63,1,4. Verz. d. Oxf. H. 64, b, 9. ०चक्र 100, a, 12. Pañkāt. 47,5. सुदर्शनास्त्र Buāg. P. 3,19,22. — Vgl. मका०, लघु०, सौदर्शनिका fgg.

सुदर्शनभाष्य n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 279, b, 42.

सुदर्शनविजय m. Titel eines Schauspiels Mack. Coll. 1,111.

सुदर्शनसंहिता f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 107, a, No. 163. fgg.

सुदर्शनीय adj. leicht zu schauen MBu. 9,2544.

सुदर्शिनी f. = सुदर्शन 3) e) γ) R. Gorr. 2,52,34.

सुदल (6. सु + दल) 1) m. N. zweier Pflanzen: = तीरमोर्त Ratnam. im ÇKDr. = मुचुकुन्द Rāgan. 10,105. — 2) f. द्या desgl.: = तरणी (तरणी ÇKDr.) Rāgan. 10,128. = शालिपर्णी (शालपर्णी ÇKDr.) 4,17.

सुदशन adj. (f. द्या) schöne Zähne habend Mār. P. 21,18. Brahma-P. in LA. 50,19.

सुदौ adj. viel —, gern gebend RV. 8,67,4.

सुदौतु adj. leicht theilbar: सौभाग्य सुदावपरिक्षता RV. 8,67,8.

सुदान n. eine schöne —, reichliche Spende Spr. (II) 2765. fgg.

सुदानु adj. reichlich triefend, theils eigentlich von den Marut, Indra u. s. w., theils so v. a. ströpfend oder mit vollen Händen austheilend (z. B. von Opfern, Göttern). Am häufigsten von den Āditja und Marut gesagt. सेदमे अस्तु सुभगः सुदानुस्त्वा पिप्रीषति RV. 4,4,7. स इत्सुदानुः स्ववो हस्तावा यो वो दार्शति 6,68,5. 7,96,4 (vgl. AV. 14, 2,72). देवपत्रः 8,92,7. सुदानवः पणत्ति तं नरः 9,74,4. सुदानवः। विष्टे जु- यत्त कामिनः 6,16,8. Agni 3,26,1. 29,7. 6,2,4. Indra 6,38,1. 66,5. die Āditja 1,141,9. 5,67,4. 6,67,2. 7,61,3. 66,5. die Marut 1,15,2. 23,9. 39,10. 40,1. द्या यं नरः सुदानवो दिवः कोशमचुच्यवुः 5,53,6 u. s. w. AV. 4,15,2. 7. 9. 6,30,1. die Aṣvin 1,180,6. 184,4. 3,58,7. Götter überh. RV. 6,51,15. 10,63,11. 66,12. सा नः सुदानुर्मूक्यन्ती देवी गम्याः 5,41,18. AV. 7,20,4. 12,3,61.

सुदात्त 1) adj. wohl gezähmt: Rosse MBu. 8,1765 nach der Lesart der ed. Bomb. — 2) m. a) ein Pratjekabuddha Trik. 1,1,13. — b) N. pr. eines Sohnes des Çatadhauvan Hariv. 2037 nach der Lesart der neueren Ausg. (सुदत्त die altere).

सुदात्तसेन m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 316, b, 25.

सुदाम (= सुदामन्) 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes R. Gorr. 2,70,18, v. l. für सुदात; in den andern Ausgaben st. dessen सुदामन् als N. pr. eines Berges. — b) N. pr. eines Hirten im Gefolge Kṛṣṇa's Pañkāt. 3,7,27. — 2) f. द्या a) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9,2623 (besser दामा ed. Bomb.). 2628. — b) N. pr. eines Flusses R. 2,71,1.

सुदामन् 1) adj. P. 3,2,74. Schol. gern —, reichlich gebend Vop. 26, 68. RV. 6,20,7. — 2) m. a) Wolke H. an. 3,435. Med. n. 226. — b) Meer Çabdar. im ÇKDr. — c) N. pr. gaṇa मुधादि zu P. 4,1,123 (eines Manues). α) pl. eines Volkes MBu. 6,362 (VP. 192). — β) eines Für-

sten von Daśarṇa MBu. 3, 2707. — γ) eines Gandharva R. 6, 92, 70. Mārk. P. 109, 55. — δ) eines Hirten im Gefolge Kṛṣṇa's Verz. d. Oxf. H. 24, a, N. 1. 25, a, 4. Wilson, Sel. Works 1, 175. — ε) eines armen Brahmanen, den Kṛṣṇa reich machte, BRAHMAIV.-P., Kṛṣṇa-ĠANMAKṢ. 112 nach ÇKDn. — ζ) eines Kranzwinders (vgl. 4. दामन्) Buāc. P. 10, 41, 43. — η) eines Fürsten KULL. zu M. 8, 110. fehlerhaft für मुदास्. — θ) des Elefanten Indra's Tais. 1, 1, 62. — ι) eines Berges H. an. Med. (nicht Berg überh., wie ÇKDn. und Wilson angeben). MBu. 2, 1020 (könnte auch N. pr. eines Fürsten sein). R. 2, 68, 18. Schol. zu P. 4, 3, 112. fg. — κ) eines Flusses PAÑĀV. Bn. 22, 18, 1. — Vgl. सौदामनी.

मुदामन 1) m. N. pr. eines Rathgebers des Ġanaka R. 1, 70, 10. — 2) n. eine best. mythische Waffe R. 1, 29, 19. मुदारुण ed. Bomb.

मुदामिनी f. N. pr. der Gattin Çamika's Buāc. P. 9, 24, 43.

1. मुदाय m. Hochzeitsgeschenk H. 520.

2. मुदाय adj. ein schönes Hochzeitsgeschenk gebend: °संबन्धिभ्यो लब्धं सौदायिकम् DāśABH. 124, 2 v. u.

1. मुदारु n. gutes Holz Spr. (II) 4626.

2. मुदारु 1) adj. gutes Holz liefernd. — 2) m. N. pr. eines Berges, = पारियात्रिक H. 1031.

मुदारुण adj. (f. घ्रा) sehr streng, — heftig, überaus schrecklich: तपस् MBu. 5, 7359. उत्पाता: 16, 54. गुह्य Mārk. P. 104, 13. घनावृष्टि R. 1, 8, 12. अस्त्र R. ed. Bomb. 1, 27, 19 (oder n. als N. einer best. mythischen Waffe). n. etwas Schreckliches HARIV. 5892.

मुदारुमूल m. Alhagi Maurorum Tournef. RĀĠAN. 4, 44.

मुदीवन् adj. P. 3, 2, 74, Schol. gern —, reichlich gebend RV. 1, 76, 3.

मुदीम् (मुद्दाम् Padap.) 1) adj. ein treuer Verehrer (der Götter) RV. 1, 47, 6. कस्मै सलुः मुदामे अन्वापयः 5, 53, 2. रातकृष्याय दाशुषे मुदीसे 7, 19, 6. 20, 2. 53, 3. 60, 8. — 2) m. N. pr. eines berühmten Fürsten der Tṛtṣu, Sohnes des Divodāsa mit dem patron. Paṇḍavana Nir. 2, 24. RV. 1, 63, 7. 112, 19. विश्वामित्रो यद्वक्तुमुदीसेम् 3, 53, 9. अथ रूये प्र मुचिता मुदीसः 11. 7, 18, 5. fg. 23, 3. 32, 10. 33, 3. 64, 3. 83, 1. fg. Ait. Bn. 7, 34. ÇĀNKA. Çn. 16, 11, 1. 4. Gobu. 1, 9, 10. M. 7, 41, wo mit mehreren Hdschr. मुदा: पेडवनशेव zu lesen ist. — Die gangbare Etymologie ist nach Nir. 2, 24 = कल्याणदान; nach unserer Ansicht könnte दास् = दाण् sein.

मुदास m. N. pr. 1) pl. eines Volkes R. GORR. 2, 70, 18. v. l. मुदाम und मुदामन्. — 2) eines Fürsten: मुदासस्य तीर्थम् Buāc. P. 3, 1, 22. eines Grosssohnes des Rūparṇa HARIV. 816. eines Sohnes des Sarvakāma VP. 4, 4, 19. Buāc. P. 9, 9, 18. des Ġjavana 22, 1. VP. 4, 19, 18. des Bṛhadratha Buāc. P. 9, 22, 41. Vaters von Mitrasaha Verz. d. Oxf. H. 10, a, 11. Ueber die wahrscheinliche Identität von मुदास und मुदास् s. Muir, ST. 1, 119. fg. — Vgl. सौदास.

मुदास्तर compar. zu मुदास् 1): श्रेयो दिवो नपाता मुदास्तराय RV. 1, 184, 1. भूरि चिदुयः मुदास्तराय reichlich (gobet) dem der getreuer ist als der Unfromme 185, 9.

मुदिति adj. in einer Formel (mit Anklang an अदिति): मुदितिरस्यादित्येभ्यस्वादित्यां जिव्व VMT. 22.

मुदिन 1) adj. (f. घ्रा) hell, klar (nur von Tag und Morgen); übertra-

gen heiter, ungetrübt RV. 7, 11, 2. अक्ता यदिन् मुदिना व्युच्छान् 30, 3. रेवडुच्छन्तु मुदिना उषासः 1, 124, 9. 7, 90, 4. उभे अक्ता मुदिने विवस्वतः 10, 39, 12. — 2) n. a) klarer Himmel, serenum, ein klarer Tag; gute Zeit NAIGH. 3, 6 (= मुह्य). सूरिभ्यः मुदिना व्युच्छान् RV. 7, 18, 21. मुदिनेष-ङ्गाम् 4, 37, 1. सूषाद्य मे मुदिने च मे VS. 18, 6. अशस्तिमेषि मुदिने बाध-मानः AV. 17, 1, 17. मुडुघा पृषिः मुदिना (acc.) मरुदाः 5, 60, 5. MBu. 3, 812. 12, 3705 (pl.). चित्रं मुदिनं तद्भूदिनम् KATHA. 110, 84. Spr. (II) 2566 (pl.). RĀĠA-TAR. 3, 247. BRAHMAIV.-P., ÇRIKṚṢṆAĠANMAKṢ. 43 nach ÇKDn. — b) N. pr. eines Tirtha (neben अक्त्स्) MBu. 3, 6070. — दिन hat in diesem comp. wohl die Bed. licht; दिन kommt im RV. sonst nur noch in मध्यदिन vor. — Vgl. उदिन.

मुदिनता f. nom. abstr. von मुदिन ein klarer Tag: उदिनं मुदिनतां याति Spr. (II) 1067.

मुदिनत्वं (wie oben) n. serenitas, übertr. Glückszeit: अङ्गाम् RV. 2, 21, 6. 3, 8, 5. 23, 4. 7, 88, 4. 10, 70, 1.

मुदिनाय् (wie oben), °यते sich aufklären, heiter werden P. 3, 1, 17. Vārtt. 2.

मुदिनार्क् मुदिन + अर्क् = अर्क्न् Tag) n. ein heiterer Tag P. 2, 4, 29. Vārtt. 2. Schol. zu P. 5, 4, 90. AK. 3, 6, 2, 29.

मुदिव् adj. schön leuchtend: Agni RV. 10, 3, 5.

मुदिर्व n. ein schöner Tag AV. 19, 8, 3. nach P. 5, 4, 120 ein adj. comp. = शोभनं दिवास्य Schol.

मुदिवस n. ein schöner, heiterer Tag Spr. (II) 2054. 5889.

मुदिवातपिड (6. मु-दिवा + त°) m. N. pr. eines Rshi MBu. 12, 3900.

मुदित् adj. wohl geglättet, blank, scharf: Zähne VAIT. 10; vgl. अमि-दिग्घ AV. 5, 18, 8. das wohl ebenso zu fassen ist.

1. मुदीर्ति f. schönes —, helles Flammen: मुदीती दिदीहि RV. 7, 1, 21. instr. pl. 5, 8, 4. 25, 2. 61, 5. 6, 48, 3.

2. मुदीर्ति 1) adj. flammend, glänzend: Agni RV. 3, 2, 13. 17, 4. 27, 10. न्यः 5, 46, 6. कवयः 1, 159, 4. 8, 20, 2. 86, 12. — 2) m. N. pr. eines Mannes RV. 8, 60, 14. mit dem patron. Āṅgīrasa Liedvorfasser von RV. 8, 60 RV. ASUKA. — 8, 60, 14 und 86, 12 könnte मुधीति gestanden haben.

मुदीदिति adj. = 2. मुदीति. Agni RV. 3, 9, 1. 8, 19, 4.

मुदीर्घ 1) adj. sehr lang (im Raum und in der Zeit): परिघार्गल KATHA. 18, 286. मुदीर्घणापि कालेन VJAVANĀT. im ÇKDn. °काले Spr. (II) 7100. — 2) f. घ्रा eine Gurkenart (चीनाकर्कटी) RĀĠAN. im ÇKDn. मुदीर्घराजीव-फला in unseren Hdschr.

मुदीर्घर्मा (von मु° + घर्म) f. eine best. Pflanze, = असनपर्णी ÇAR-DAK. im ÇKDn.

मुदीर्घफलिका (von मु° + फल) f. eine Art Solanum RATNAM. im ÇKDn.

मुदीर्घराजीवफला f. eine Gurkenart RĀĠAN. 7, 216; vgl. मुदीर्घा und राजिफला.

मुडुःख 1) adj. (f. घ्रा) sehr beschwerlich: मार्ग R. 2, 28, 10. प्रव्रज्या MBu. 5, 6029. überaus schwierig: पुरुषज्ञान Spr. (II) 7103. mit infin.: मुडुःखा खलु कार्याणां गतिर्विज्ञातुमत्ततः MBu. 4, 884. — 2) n. ein grosses Leid. pl. Spr. (II) 4766. — 3) °म् adv. unter Beschwerden, sehr unbehaglich: अवसं तपि मु° MBu. 3, 2842. sehr schmerzvoll: मात्रा सकृद्भर्त्सि मां (मा

ed. Bomb., das der Comm. als adv. faßt, indem er कुरु ergänzt und मुडःख als subst. erklärt) R. 2, 21, 55. तेन त्वामपि शप्स्ये ऽहं मुडःखमति-
दारुणम् 64, 54.

मुडःखित adj. sehr betrübt, — unglücklich: Personen MBu. 3, 2412.
5, 6045. Mārk. P. 15, 59. Buāg. P. 3, 5, 3.

मुडकूल adj. aus sehr feinem Zeuge bereitet: ०मेखल R. 1, 4.

मुडैघ adj. (f. घ्रा) gut milchend (eine Kuh), überh. nährend, viel ge-
während; f. घ्रा eine gute Milchkuh RV. 1, 4, 1. 164, 26. 186, 4. 2, 35, 7.
6, 35, 4. 7, 18, 1. 9, 77, 1. इषं डुकन्मुडवाम् 10, 122, 6. 5, 60, 5. AV. 7, 105,
1. 12, 4, 35. VS. 19, 56. Morgen und Nacht RV. 2, 3, 6. Gewässer 7, 36,
6. 43, 4. 10, 43, 9. — Vgl. मुडक.

मुडराधर्ष adj. ganz unerträglich: यदा वः (so die neuere Ausg.)
मुडराधर्षे दानवेभ्यो भयं भवेत् Hariv. 2787.

मुडरासद adj. dem sehr schwer beizukommen ist R. 6, 6, 20.

मुडरुक्ति f. sehr harte Worte Buāg. P. 4, 8, 14.

मुडर्गम adj. sehr schwer zugänglich: शैलपृष्ठ MBu. 3, 14311.

मुडर्गप 1) adj. sehr schwer zu besiegen, — bewältigen: सर्वास्त्रविद्धासो दे-
वैरपि मुडर्गपाः MBu. 3, 1943. 5, 7420. 6, 3901. R. 6, 75, 51. क्रोधः मुड-
र्गपः शत्रुः Spr. (II) 7511. मूत्रदोषाः Suçr. 2, 528, 10. घ्नन् R. 1, 56, 8.
sehr schwer zu ersiegen, — erlangen: विलुपद् Buāg. P. 4, 12, 25. — 2) m.
a) Bez. einer best. Truppenaufstellung Kām. Ntris. 19, 45. — b) N. pr.
α) eines Sohnes des Suvira MBu. 13, 95. — β) eines Brahmanen
Tāran. 132. — 3) f. घ्रा N. einer der 10 Erden bei den Buddhisten
Vajr. beim Schol. zu H. 233.

मुडर्गप्य adj. sehr schwer zu erkennen, — kennen zu lernen MBu.
12, 9673.

मुडर्दण adj. = मुडर्दण Comm. zu R. 7, 33, 5.

मुडर्दण adj. sehr schwer zu sehen Mārk. P. 104, 34. sehr schwer an-
zublicken R. 7, 33, 5.

मुडर्वल adj. überaus schwach Spr. (II) 7104.

मुडर्वुद्धि adj. sehr einseitig, — thöricht: Person MBu. 3, 2312.

मुडर्गम adj. (f. घ्रा) sehr unglücklich Buāg. P. 6, 19, 25.

मुडर्भिद् adj. sehr schwer zu sprengen MBu. 7, 3110.

मुडर्मति adj. sehr thöricht oder — übel gesinnt MBu. 6, 1991.

मुडर्मनस् adj. sehr kleinmüthig, — betrübt MBu. 13, 386. Kathās. 86, 69.

मुडर्लभ adj. sehr schwer zu erreichen, — erlangen MBu. 12, 3615. R. 3,
83, 46. Z. d. d. m. G. 27, 88. BRAHMAVAIV.-P., ÇIKRĪṢṢINĀGĀNMAKH. 97 nach
ÇKDr. PAÑKAR. 4, 13, 28. Vop. S. 176. mit infln. schwer zu MBu. 3, 1728. fg.

मुडर्वक adj. sehr schwer zu tragen MBu. 13, 1918. राज्य R. 6, 112, 7.

मुडर्विद् adj. sehr schwer zu wissen: धर्मप्रज्ञ MBu. 3, 13628.

मुडर्धर adj. 1) sehr schwer zu betreten, ganz unzugänglich: मुडर्धरो
गिरिशायं पक्षिणामपि R. 2, 97, 11. — 2) sehr schwer auszuführen: तपस्
M. 1, 34. Śrīras. 1, 3.

मुडर्ष्कर adj. (f. घ्रा) sehr schwer zu machen, — vollbringen MBu. 1, 6118.
12, 9673. Buāg. P. 4, 8, 69. इमां चेदापदं घोरां तराम्यय मुडर्ष्कराम् (मुडस्त-
राम्?) sehr schwer zu ertragen MBu. 10, 262.

मुडर्ष्कत n. eine sehr grosse Uebelthat, — Sünde: प्राप्नुवन्ति मुडर्ष्कतम्
MBu. 13, 502. प्राप्नुवन्तीक् ड° ed. Bomb.

मुडर्ष्ट adj. sehr schlimm —, böse: वाक्च R. 3, 53, 61.

मुडर्प्रसाध्य adj. mit dem sehr schwer fertig zu werden ist: Feind
Spr. (II) 1843.

मुडर्प्रस्य adj. sehr schwer zu sehen, — zu Gesicht zu bekommen MBu.
13, 983.

मुडर्स्तर adj. sehr schwer zu überschreiten, — passiren, — überwin-
den: पङ्क Hir. I, 4. भवार्णव Buāg. P. 10, 2, 31. योगचर्या 11, 29, 1. तपस्
Verz. d. B. H. 233, 6.

मुडर्स्तार adj. (f. घ्रा) dass. MBu. 6, 2337.

मुडर्स्तप्य adj. sehr schwer aufzugeben, dem man sehr schwer entsagt
MBu. 5, 7203. Buāg. P. 11, 29, 46.

मुडर्सक adj. sehr schwer zu ertragen, ganz unüberwindlich Ragu. 3,
37. Spr. (II) 347.

मुडर्स्पर्श adj. sehr unangenehm für das Gefühl: वायु Buāg. P. 3, 17, 2.

मुडर्क adj. (f. घ्रा) sich willig melken lassend: Kuh Spr. (II) 4616. —
Vgl. मुडघ.

मुडर्ह adj. sehr weit, — entfernt AK. 3, 2, 18. दूरामुडर्हे in der aller-
weitesten Ferne MUND. UP. 3, 1, 7. मुडर्हम् adv.: गता R. 2, 52, 96. नीत्वा
DAÇAK. 63, 14. मुडर्ह्यरादृतव so v. a. in sehr hohem Grade, vollständig
AVAJAYAGRANTHAGĀDĀDHARĪ im ÇKDr.

मुडर्ह adj. sehr fest ÇABDAR. im ÇKDr. AV. 10, 2, 3. पाश Buāg. P. 11, 29, 39.
०स्मृति Kām. Ntris. 18, 37. gut verschlossen: Gemach WEBER, KĀṢṢNĀG. 266.

मुडर्लवचा f. Gmelina arborea RĀG. 9, 35.

मुडर्श् 1) adj. (im Veda f. ई) a) scharfsichtig: स्पृशः RV. 9, 73, 7. Agni
(hierher oder zu b) 3, 17, 4. 6, 13, 10. दर्शनात्स्य मुडर्शो विद्यानां पारद-
घ्ननः Kām. Ntris. 1, 7. — b) schön aussehend, ansehnlich: पुष्टि RV. 4,
16, 15. श्रिये मुडर्शो वपुस्स्य सर्गाः 23, 6. 5, 44, 2. तव श्रिया मुडर्शो देव दे-
वाः 5, 3, 4. सूर्यस्य श्रिया मुडर्शो क्षिण्यैः 1, 122, 2. — c) schönäugig: आस्य
Buāg. P. 10, 30, 23. gewöhnlich subst. f. ein schönäugiges Mädchen Spr.
(II) 783. Z. d. d. m. G. 27, 13. KATHĀS. 7, 78. 23, 264. 44, 185. 47, 107.
109, 139. Verz. d. Oxf. II. 137, b, No. 267. PAÑKAR. 3, 12, 8. गोप° 13, 18.
LA. (III) 89, 10. — 2) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern bei den
Buddhisten LALIT. ed. Calc. 171, 7. BERNOUT, Intr. 202. 615.

मुडर्शीक adj. gaṇa क्वादि zu P. 6, 2, 118. schön anzusehen, — aus-
sehend RV. 4, 16, 4. Agni 5, 4, 2. अथ 7, 77, 5. Soma 9, 86, 45.

मुडर्शीकत्रय adj. schönfarbig: Feuer RV. 4, 3, 15.

मुडर्शीकसंदम् adj. einen prächtigen Anblick gewährend: Ushan RV.
7, 77, 2.

मुडर्श्य adj. 1) leicht zu erblicken, sich den Augen nicht entziehend MBu.
12, 13325. — 2) schön anzusehen, hübsch: मुन्दरमुख PAÑKAR. 1, 14, 82.

मुडर्ष्ट 1) adj. gehörig angesehen: सर्वाः मुडर्ष्टा कुरुत शान्ताम् seht euch
alle die Çāntā gehörig an R. 1, 17, 23. तेजसा च मुडर्ष्टा त्वं न करिष्यति
कश्च न MBu. 1, 7734. मुडर्ष्टः क्रियतां लोकः sieh dir die Welt noch ein-
mal gehörig an ruft man einem dem Tode Verfallenen zu MBu. 7, 1269.
1847. eben so मुडर्ष्ट कुरु जीवलोकम् R. 7, 68, 20. — 2) m. pl. N. pr.
eines Volkes MBu. 6, 358 nach der Lesart der ed. Bomb. मुडर्ष्ट ed. Calc.

मुडर्ष्टि m. Geier (gute Augen habend) DHANV. 6, 93.

मुडर्ल m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 354. मुडर्ल ed. Bomb.

1. सुदेव m. ein rechter, wirklicher, guter Gott Nir. 5, 27. Varuṇa RV. 8, 58, 12. 10, 93, 14 (vgl. Çat. Bn. 14, 5, 1, 18). AV. 20, 136, 12. Çat. Bn. 7, 5, 2, 52.

2. सुदेव 1) adj. a) die rechten Götter habend, von einem guten Gotte behütet: सुदेवः सुवीरः स मर्त्यैः । यं त्रायधे RV. 5, 33, 15. wessen Boto Agni ist, den nennt man सु^० 1, 74, 5. 84, 18. दृशुषे 8, 8, 6. VILAKH. 7, 4. पितरः TS. 3, 2, 8, 3. — b) für die rechten Götter bestimmt: वर्हिस् VS. 21, 48. TBN. 3, 6, 12, 4 (oder zu a). — 2) m. N. pr. verschiedener Personen: Kāçjapa TAITT. Ān. 2, 18. ein Brahmane MBu. 3, 2660. Heerführer des Ambarisha 12, 3617. 3622. Sohn des Harjaçva und Fürst von Kāçi 13, 1982. Fürst von Vidarbha R. 7, 78, 3. Sohn des Akṛura HARIV. 2087. des Paundṛa Vāsudeva 6587. 6626. des Kāṅku 758. VP. 4, 3, 15. des Kāmpa BULG. P. 9, 8, 1. des Devaka 24, 21. VP. 4, 14, 5. des Viṣṇu BULG. P. 4, 1, 7. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13. — MĀRK. P. 114, 26. 123, 16. — 3) f. स्त्री N. pr. verschiedener Frauen: Gattin Ariha's, eine Āṅgejī, MBu. 1, 3777. Gattin Vikunṭhana's, eine Dāçarhī, 3789. — HARIV. 2026 (सन्देवा die ältere Ausg.). 9194.

सुदेवन n. leidenschaftliches Würfelspiel MBu. 3, 2588.

सुदेवि (metrisch für सुदेवी) f. N. pr. der Gattin Nābhi's und Mutter Rshabha's BULG. P. 2, 7, 10.

सुदेव्य n. die Schaar der rechten, — guten Götter: इयं न उन्ना प्रयमा सुदेव्यम् (व्युक्त्तु) RV. 10, 33, 4. यागिः सुदास ऊरुधुः सुदेव्यम् 1, 112, 19.

सुदेश m. ein guter, passender Ort WEKA, KṛṣṇA. 270, 1.

सुदष्ट m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 358 (VP. 190). सुदष्ट ed. Bomb.

सुदक्ष (6. सु + दक्ष) 1) m. N. pr. a) pl. eines Volkes MBu. 6, 354 nach der Lesart der ed. Bomb. सुदक्ष ed. Calc. — b) eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV. 6697. VP. 378. BULG. P. 10, 61, 8. eines Adoptivsohnes des Asamaṅgas HARIV. LAGL. 1, 160. सुदक्ष die gedruckten Texte. — 2) f. स्त्री N. pr. a) der Gemahlin des Königs Bali MBu. 1, 4214. HARIV. 1690. — b) der Gemahlin des Königs Virāṭa MBu. 4, 80. 252. fgg. 374. fgg.

सुदेक्षु f. N. pr. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 16 (wohl विराट्गार्वा zu lesen; also = सुदेक्षा).

सुदेह m. ein schöner Körper BULG. P. 9, 14, 35.

सुदेध adj. (f. स्त्री) gut milchend so v. ā. spendend: रोदसी RV. 3, 15, 6.

सुदेह adj. sich willig melken lassend: गो TRIK. 3, 3, 192.

सुदेहन adj. (f. स्त्री) dass.: सुदेहनामकृणोद्वात्सपो गाम् ved. Citat beim Schol. zu P. 3, 3, 130. zur Erklärung von सुदध Nir. 11, 43.

सुधु (6. सु + धु = दिव्) m. N. pr. eines Sohnes des Kārupada BULG. P. 9, 20, 3.

सुधुत adj. schön leuchtend: Agni RV. 1, 140, 1. 143, 3. 8, 23, 4.

सुधुर्म 1) adj. (f. स्त्री) glänzend: धृताची RV. 3, 19, 2. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MAITRAJ. 1, 4. Ind. St. 1, 199. MBu. 2, 327. 12, 667. fgg. HALL in der Einl. zu VĪSAYAD. 41. Sohn eines Manu MBu. 13, 6263. 6831. HARIV. 72. 636. fgg. VP. 98. 350. MĀRK. P. 111, 12. 15. BULG. P. 8, 5, 7. 9, 1, 22. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 26. 80, a, 37. ein Sohn Abhaja's BULG. P. 4, 19, 1.

सुधौत्मन् (द्यौ^० von 1. धुत्) adj. glänzend: Agni RV. 1, 141, 12.

सुर्ध्विण् adj. reich an Gut, treffliche Habe besitzend: Aditi RV. 1,

94, 15. Agni 10, 61, 21. TBN. 3, 5, 9, 1.

सुर्धु m. starkes Holz, ein tüchtiger Balken: (द्या नमे) नेमिं तष्टेव सुर्धुम् RV. 7, 32, 20. नि सुर्धुं दधति वृत्तपासु 10, 28, 8.

सुद्विज adj. (f. स्त्री) mit schönen Zähnen versehen MBu. 3, 2465. BULG. P. 3, 20, 30. 4, 21, 15. 24, 46.

सुधैन 1) adj. reich: जन RV. 5, 34, 9. — 2) m. N. pr. verschiedener Männer WILSON, Sol. Works 2, 24. SCHIEFFER, Lebensb. 319 (89). TĀRAN. 308. ÇUK. in LA. (III) 37, 2. — Vgl. सौधन्य.

सुधनुस् m. N. pr. eines Sohnes des Kuru HARIV. 1801. VP. 485. BULG. P. 9, 22, 4. 5. — WASSILJEV 40. fg. TĀRAN. 2. 12. fg. 18 (सुधनु und सुधानु). 46. N. pr. eines Vorfahren Çākjamuni's LIA. 2, Anh. II.

सुधन्वन् 1) adj. einen guten Bogen führend H. an. 3, 435. MED. n. 225. RV. 5, 42, 11. 57, 2. VS. 16, 36. PĀR. GAṆJ. 2, 17. R. GORR. 2, 109, 9. BULG. P. 3, 21, 37. — 2) m. a) ein N. Viṣṇu's H. ç. 73. — b) ein N. Tvashṭar's oder Viçvakarman's H. an. MED. Vator der Rbhu; s. सौधन्यन. — c) Bez. einer best. Mischlingskaste: der Sohn eines ausgestossenen Vaiçja M. 10, 23. — d) N. pr. verschiedener Personen: Āṅgirasa ÇAT. Bn. 14, 6, 3, 1. MBu. 2, 2315. fgg. 3, 1188. fgg. 13, 1764. 4148. ein Sohn Vairāḡa's und Hüter des Ostens HARIV. 273. fg. ein von Maudhātā besiegt Fürst MBu. 7, 2281. ein Sohn des Saṁbhūta HARIV. 715. des Ahinagu 823. fg. des Abhaja 1637. des Kuru 1801. fg. Fürst von Sāmākāçja R. 1, 71, 16. fgg. 73, 15. fgg. GORR.). ein Sohn des Çāçvata VP. 4, 5, 12. des Satjadhrta 19, 19. — Verz. d. Oxf. H. 254, a, 7. fgg. 258, a, 15. fgg. Verz. d. B. H. 114 (29).

सुधय् (von 2. सुधा). °यति erquicken BULG. P. 5, 8, 22. स्वधयति ed. Bomb.

सुधर m. N. pr. eines Arhant TĀRAN. 309.

1. सुधर्म m. das gute Recht, Gerechtigkeit: सुधर्मः स्थापितः पथि R. 7, 6, 40. सुधर्मस्याविरोधेन MĀRK. P. 100, 8.

2. सुधर्म 1) adj. Gerechtigkeit ühend, wo Gerechtigkeit geübt wird. — 2) m. N. pr. a) eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 11, a, 26. — b) eines Mahābrahman Lot. de la b. l. 103. — c) pl. einer Gruppe von Kīṁnara Lot. de la b. l. 3. — 3) f. स्त्री a) N. pr. der Gattin Mātali's MBu. 5, 3519. 3524. — b) N. der Versammlungsballe der Götter AK. 1, 1, 44. H. 178. MBu. 2, 84. HARIV. 6563. 6569. 15380. 15338. 15342. R. 2, 36, 32. 81, 10 (82, 9 GORR.). RAGU. 17, 27. KATHĀS. 106, 163. BULG. P. 14, 34. 38. 10, 30, 55. 68, 25. 70, 17. 11, 30, 4. PĀṆĀR. 1, 4, 66. VP. 5, 21, 14. 38, 7. Lot. de la b. l. 219. — 3) f. ई = सुधर्मा b) Comm. zu AK. nach ÇKDr. — Vgl. सौधर्म.

सुधर्मन् 1) adj. P. 6, 2, 117, Schol. VOP. 6, 28. a) wohl stützend, — während in einer Formel VS. 38, 14. — b) Gerechtigkeit ühend: Kṛṣṇa HARIV. 6569. तत्रिय UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 151 (als N. pr. von AUFRICHT gefasst). — 2) m. a) N. pr. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten Wesens HARIV. 11536. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 74, b, 31. der Daçarṇa MBu. 2, 123. 1063. eines Sohnes des Dṛḡha-nemi HARIV. 1076. fg. des Kītraka 1921. pl. Götterklassen unter verschiedenen Manu VP. 268. fg. MĀRK. P. 94, 5. 28. 28. sg. bei den Gāina N. pr. eines Gaṇādhīpa H. 32. COLERN. Misc. Ess. 2, 216. 316.

fig. Ind. St. 3, 127. Wilson, Sel. Works 1, 209. fig. 304. 336. — b) = दे-
वसभा und कदम्बिन् UN~~DA~~ im ÇKDr.

सुधर्मिन् adj. = सुधर्मन् 1) b) Dağar. 10, 7 fehlerhaft für सुधर्मन्, wie die ed. Calc. liest.

सुधर्मिष्ठ adj. (f. घ्रा) *seinen Pflichten genau nachkommend* u. s. w.:
प्रज्ञा: MBh. 3, 13217.

सुधर्य und **सुधर्यण** adj. *dem man leicht Etwas anthun kann* Yop. 26, 199.

1. सुधां (6. सु + 2. धा) f. *Wohlbefinden, Bshagen*: सुधायां मा धेहि प-
रमे व्यौमन् AV. 17, 1, 6. सुधायां कृ वै वाङ्मि मुह्यितो दधार्ति AIT. Br. 3,
39. 47. fg. *Himmel nach Sit.*; vgl. सुधायेम् TS. 5, 5, 10, 7.

2. सुधा (6. सु + धा = 3. घा) f. 1) der Trank der Götter, Nektar AK. 1, 1, 2, 44. 3, 4, 10, 104. H. 89. an. 2, 256. MED. dh. 26. HALĀJ. 1, 133. सुधा तीरनिधिं मयति Siddh. K. zu P. 1, 4, 51. MBh. 1, 8322. 3, 13158. 13161. HARIV. 373. R. 2, 61, 13. 5, 3, 68. चान्द्रमसो Ragh. 2, 39. Speise der Schlangen Spr. (II) 5148. Suçr. 1, 159, 4. लद्धरसीधुमुधा Glt. 10, 12. Spr. (II) 1537. 2817. 3239. 4003. 4680. 4881. 5897. 5934. 6330. 6413. 7599. KATHĀS. 12, 139. 29, 58. 42, 224. MĀRK. P. 81, 54. KĀURAP. 46. वाणी स्पर्धनी SĀH. D. 41, 14. PRAB. 60, 8. BŪĠG. P. 5, 2, 12. 8, 5, 10. PAÑKĀR. 1, 7, 9. PAÑKĀT. ed. orn. 54, 24. सुधासार (d. i. सुधा + घासार) KATHĀS. 26, 32. 38, 125. 100, 42. वर्ष 44, 21. तेक 121, 238. पूर PAÑKĀT. 46, 16. श्रुद KATHĀS. 26, 69. सूक्तं कर्णमुधाम् Spr. (II) 7154. कृत्वाङ्ग BŪĠG. P. 3, 2, 4. वाक् KATHĀS. 22, 133. 33, 215. शम् Spr. (II) 4385. RĪĠA-TAR. 4, 381. सदाचार 3, 47. स्मित KĀURAP. 17. BŪĠG. P. 3, 16, 11. — 2) Milch VARĀH. BRH. S. 54, 112. PAÑKĀR. 1, 8, 5 (pl.). 3, 9, 3. — 3) Kulk, stucco AK. 3, 4, 10, 104. H. an. MED. HĀR. 133. DHANY. 2, 10. 32, 13 (शर्करा). (गृहम्) मुधया सितम् R. 4, 33, 21. मृत्तिकलेपन MBh. 5, 7477. पङ्कविलेपन HARIV. 6281. समुधान्मृत्तल R. 2, 80, 13 (87, 16 GORR.). तल इव श्रीमान्प्रासादश्चन्द्ररश्मिभिः (द्यौति विराजते) KĀM. NĪTIS. 3, 14. Suçr. 2, 110, 12. सान्द्र Çiç. 4, 28. द्रवानुलेप MĀRK. 92, 6. मिति DAÇAK. 92, 6. मुधावदात MBh. 3, 1794. 13, 764. R. 4, 33, 10. शशाङ्क-धवल VARĀH. BRH. S. 28, 15. धवलित HALĀJ. 2, 139. WEBER, KĀRṆĀG. 278. शुध Spr. (II) 7108. नालित Çiç. 12, 62. धौत KATHĀS. 11, 31. स्वच्छकान्तिमुधासिक्ताम् — कन्दर्पराजधानीम् 34, 14. यशःमुधया शुद्धं व्यधाद्वलापउमएल्लम् RĪĠA-TAR. 1, 108. am Ende eines adj. comp.: काला-त्तरश्याममुधेषु कर्म्येषु Ragh. 16, 18. — 4) Backstein H. an. MED.; vgl. सुधामय 2). — 5) Bez. verschiedener Pflanzen: *Euphorbia antiquorum* (oder eine andere Species) AK. H. an. MED. RATNAM. 228. Suçr. 1, 139, 19. पयस् 160, 18. 163, 21. 2, 25, 17. 62, 15. *Sansevieria Rozburghiana* Schult. H. an. MED. *Glycine debilis* RĪĠAN. 4, 18. *Myrobalane* (धात्री) NĀNĀRTHADHYANIM. im ÇKDr. — 6) Wasser; *Soft* NĀNĀRTHADHYANIM. im ÇKDr. *Honig* ÇABDAK. ebend. — 7) *Blitz* NĀNĀRTHADHYANIM. ebend. — 8) ein best. *Metrum*: 4 Mal —————, ———— COLLBR. Misc. Ess. 2, 162 (XIII, 3). Ind. St. 8, 398. fg. — 9) ein N. der Gāṅgā H. an. MED. — 10) N. pr. der Gemahlin eines Rudra BŪĠG. P. 3, 12, 13. — Vgl. भक्ति°, लघुन्याय°, वाक्क°, व्याख्या°, शक्र°, सौध. सुधाम् (2. सुधा + धम्) m. 1) der Mond (dessen Strahlen Nektar sind) AK. 4, 1, 2, 15. H. 105. Schol. Spr. (II) 1538. 5288. 6039. 7105. KATHĀS. 101, 128. 115, 139. MĀRK. P. 107, 9. RĪĠA-TAR. 4, 394. Inschr. in Journ.

of the Am. Or. S. 6, 502, čl. 5. यशः^० 506, čl. 20. — 2) *Kampfer* (wie alle Wörter *der Mond*): ^०तेल *Kampferoel* राऊन. im ÇKDn.

सुधांशुरत्न n. *Perle* RÂGAN. 13, 155.

मुधाकण्ठ m. der indische Kuckuck (Nektar in der Kehle habend)
II. c. 189.

सुधाकर (2. सुधा + श्वाकर) m. 1) der Mond (die Fundgrube des Nektars) ÇANDAR. im ÇKDr. Spr. (II) 3913. Verz. d. Oxf. H. 121, b, 12 v. u. 141, b, No. 289, Z. 16. 187, b, No. 428, Z. 9. — 2) N. pr. a) eines Grammatikers SIDDH. K. zu P. 1, 2, 6. COLBR. Misc. Ess. 2, 48. Verz. d. Oxf. H. 162, b, 29. fg. — b) eines Verfassers von Gebeten bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 101, a, 34. — Vgl. प्रबोध°, बोध°.

सुधाकार (2. सुधा + कार) m. *Tüncher R.* 2, 80, 3. 83, 14 (90, 13 Gorr.).
सुधाकि ^२ oder २ adj. *Nektar träufelnd Sin. D.* 263, 9.

सुधाङ्ग (2. सुधा + 3. अङ्ग) m. der Mond (dessen Körper Nektar ist)
TRIG. 1, 1, 85. HAN. 13.

सुधाज्ञीविन् (2. सुधा + ज्ञी^८) m. *Tüncher* T. 11. 2, 10, 2.

सुधात adj. = सुधौत (Comm.) *gut gereinigt* צְהַרָּר. Ur. 2, 14.

सुधातरु nom. ag. P. 4,1,97. *guter Ordner* u. s. w. P. 21.
10,16. KĀTJ. CR. 23,3,1. — Vgl. सौधातविक.

सुधांतु adj. 1) *wohlgelegen*: उरुत्तपाय चक्रिरे सुधांतु RV. 7, 60, 1. — 2;
otwa *wohlgegründet* so v. a. *wohlhabend*: यज्ञपति VS. 1, 12.

सुधातुरत्निण adj. etwa derjenige, bei welchem der Opferlohn die richtige Stätte findet d. h. wohl angebracht ist (der edles Metall als Opferlohn erhält Comm.): ब्राह्मण VS. 7, 46. Kāṭh. 28, 4. Kauç. 67.

सुधादीधिति m. der Mond (vgl. सुधाण्) GOLĀDHJ. TRIPR. 13.

सुधाद्रव्य (2. सुधा - १- द्रव्य) m. *Tünche* MÄKKU. 92, 6. Hiervon denom.
सुधाद्रवति *weiss wie Tünche erscheinen* DÜRTAS. 67, 15.

सुधाधार (2. सुधा + आ^२) m. der Mond (*Behälter des Nektars*) ÇKDd.
im ÇKDd.

सुधाधारा (2. सुधा + 1. धारा) f. *Nektarstrom* L.A. (III) 89, 4. GUNDERMEISTER zerlegt das Wort falschlich in सुधा + आधार.

सधानन्दसूरि m. N. pr. eines Maunes Verz. d. Oxf. H. 399, b, 1 v. u.

मुधानिधि (2. मुधा + नि^०) m. 1) *der Mond* CABBAR. im CKDr. — 2) Titel eines astr. Werkes Ind. St. 2, 232. तान्त्रिक^२ ebend. — Vgl. योग^०, राधास^२, शिवसूत्र^२.

सुधापाणि adj. *Nektar in der Hand haltend*, m. Bein. *Dhanvantari's*
 ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सुधाभन् adj. Nektar geniessend, m. ein Gott H. 88.

सुधाभूति m. 1) *der Mond*. — 2) *Opfer* MED. I. 227. — सुधासूति eine
Hdschr. nach CKDa.

सुधामन् (6. सु + धा^०) m. N. pr. 1) eines R̥shi HAAR. 435. 14153. R. 7, 23, 1, 78. VP. 82, N. 3. 133. 226. MĀK. P. 75, 73. Verz. d. Oxf. H. 52, a, 29. b, 29. Bala. P. 5, 20, 21. — 2) pl. einer Klasse von Göttern unter dem 10ten Manu VP. 3, 2, 24. — 3) eines Berges VP. 180, N. 3 (सधाम die ältere, सुधामन् die neuere Ausg.).

सुधामय (von 2. सुधा) adj. (f. ई) 1) aus Nektar bestehend, Nektar enthaltend: der Mond und seine Strahlen Z. d. d. m. G. 27, 88. KATHIS. 34, 165. 101, 70. 104, 114. वदन Gtr. 1, 48. सौभाग्यसुधामयी ein Weib

RĀGA-TAR. 4, 22. — 2) (aus Backsteinen aufgeführt und) *getüncht*: प्रासाद *Palast eines Fürsten* ÇABDAR. im ÇKDr.

सुधामित्र (2. सुधा + मित्र) m. N. pr. eines Mannes gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116. — Vgl. सौधामित्रिक.

सुधामुखी f. N. pr. einer Apsaras (*Nektar im Munde habend*) PAÑ-
śAR. 1, 10, 88.

सुधामोदक (2. सुधा + मो^०) m. eine Art Zucker (तवराज) RĀGA. 14, 106.

सुधाय m. = 1. सुधा TS. 5, 8, 10, 7.

सुधायुक् (wohl 6. सु + धा^०) m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nach-
kommen gaṇa उपकादि zu P. 2, 4, 69.

सुधायेनि m. f. die Heimath des Nektars als Beiw. des Mondes MĀRK.
P. 36, 2.

सुधार^१ adj. in schönem Strahl fließend RV. 7, 36, 6. 9, 96, 24. Soma 109, 7.

सुधारश्मि (2. सुधा + र^०) m. Mondstrahl Glt. 7, 40.

सुधारस m. 1) Nektarsaft MBH. 13, 5291. KATHĀS. 21, 146. 48, 130.
RĀGA-TAR. 2, 60. 4, 212. — 2) Milch PAÑśAR. 3, 6, 19.

सुधारसमय (von सुधारस) adj. (f. ई) aus Nektar bestehend, Nektar ent-
haltend: वक्त्र KĀURAP. 41. शब्दरत्नावली Verz. d. Oxf. H. 193, a, 13.

सुधावत् (von 2. सुधा) m. N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P.
4, 1, 96. — Vgl. सौधावति.

सुधावर्षिन् adj. Nektar regnend; m. N. pr. eines Buddha TRIK. 1, 1, 15.

सुधावास (2. सुधा + यावास oder 2. वास) 1) m. (die Stätte des Nek-
tars) m. als Beiw. des Mondes WEBER, KṚṢṆAŚ. 296, N. 7; vgl. das
Citat aus TITHĀDITATVA im ÇKDr. — 2) f. या eine Gurkenart, = त्रपु-
षी RĀGA. im ÇKDr.

सुधासंग्रह m. Titel eines medicinischen Werkes: राजसिंह^० Verz. d.
Cambr. H. 24.

सुधासव (2. सुधा + सा^०) m. ein best. kosmetisches Mittel BUĀG. P.
10, 48, 5.

सुधासित (2. सुधा + 3. सित) adj. weiss getüncht ÇĀK. 179, v. l. Davon
nom. abstr. ०ता die Weisse der Tünche KATHĀS. 1, 16.

सुधासिन्धु m. das Nektarmeer ĀNANDAL. 8. Spr. (II) 843.

सुधामू m. = अमृतसू der Mond H. 104, Schol.

सुधामूर्ति m. 1) der Mond ÇABDAR. im ÇKDr. RĀGA-TAR. 1, 279. —
2) Opfer. — 3) Lotus ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. सुधामूर्ति.

सुधाम्रवा f. 1) Zäpfchen im Halse TRIK. 2, 6, 31. H. 385. auch सुधाम्र-
त्रा geschrieben. — 2) eine best. Pflanze, = रुदती, अमृतम्रवा RĀGA. 3, 58.

सुधारु m. Nektar-Entwender, Bein. Gaṇa's TRIK. 1, 1, 43. ÇABDAR.
im ÇKDr.

सुधारुत्त m. desgl. KATHĀS. 110, 126.

सुधारुत् m. desgl. H. 231.

सुधि s. 2. सुधी.

1. सुधित (6. सु + 1. धित) adj. P. 7, 4, 45. 1) wohlgeordnet, gut ein-
gerichtet; behaglich, bequem: बर्हिस् RV. 7, 7, 3. अथर 4, 2, 10. प्रयांसि
bereit, aufgetragen 1, 135, 4. 6, 15, 15. 8, 49, 4. 10, 53, 2. 70, 8. सुधितो दम्,
आ 7, 42, 4. ओक्सि स्वे 4, 50, 8 (सुक्ति Ait. Br. 8, 26). आ सुधस्थे Agni
3, 23, 1. गर्भ 29, 2. 10, 27, 16. 6, 15, 2. wohl befestigt: स्वरू 4, 6, 3. 1, 167,
3. wohlgesetzt: मन्त्र 7, 32, 13. मन्त्र 1, 140, 11. — आर्षेयि 2, 27, 10. लोक

TBā. 3, 12, 2, 4. — 2) gut aufgenommen, wohlgepflegt; auch wohl gut
gestimmt, zugethan: मित्र RV. 4, 6, 7. 5, 3, 2. 15, 2. 8, 23, 8. 10, 115, 7.
सुधीति सुधिति Morgon und Nacht VS. 28, 14. — 3) festgesetzt, bestimmt,
beabsichtigt: अर्थं चिदस्य सुधितं यदेतव आवर्तयति दावने RV. 8, 58, 17.
परि विश्वानि सुधितामरेष्याम मन्त्रभिः 3, 11, 8. — Verdorben zu sein
scheint: रिणाति पञ्च: सुधितेव बर्हणा 1, 166, 6, wo स्वधितोव (für स्व-
धितिरिव) nach 5, 7, 8 zu vermuthen ist. Eine ähnliche Aenderung
scheint वधीर्वनेव सुधितेभिरुक्ते: 6, 33, 3 darzubieten, wo मृतक un-
verständlich ist.

2. सुधित (von 2. सुधा) adj. nektarähnlich: ०हासनिरीतया BUĀG. P.
10, 33, 22.

सुधिति = स्वधिति RĀJAM. zu AK. nach ÇKDr.

1. सुधी f. ein guter Verstand, Klugheit VOP. 3, 82. Spr. (II) 5817.

2. सुधी adj. comp. Declination P. 6, 4, 85. fg. VOP. 3, 58. fg. सुधि n.
95. सुद्युपास्य: (ohne Nominativzeichen!) P. 1, 1, 58. Schol. 1) adj. a) von
guten —, frommen Gedanken erfüllt RV. 1, 31, 14. 4, 2, 14. एतो न्वर्ष्य
सुद्योऽं भवामि 5, 43, 5. 6, 1, 7. यदी वाताय सुद्योऽं वरुति (etwa gutwillig,
aber eher सुधीरा) 4, 21, 8. — b) klug, verständig; subst. ein kluger Mann
AK. 2, 7, 4. H. 341. HAĀJ. 2, 178. R. GORR. 2, 1, 23. 6, 11, 46. KĀM. NI-
TIS. 4, 80. Spr. (II) 1297. 1368. 1636. 3848. 4096. 4823. 4833. 4934.
4983. 6432. 6602. 6923. 7115. GAṆIT. ADHIMĀS. 2. GOLĀDHJ. KĤEDJAK. 8.
11. KATHĀS. 39, 103. 40, 24. 52, 286. RĀGA-TAR. 1, 177. 4, 392. 697. 5, 22.
BUĀG. P. 1, 12, 32. 4, 7, 12. 20, 3. 5, 19, 4. 6, 3, 26. 7, 9, 49. PAÑśAR. 2, 5, 12.
Hir. ed. JOHNS. 1180. BHATṬ. 12, 6. — 2) m. pl. N. pr. einer Klasse von
Göttern im 4ten Manvantara VP. 3, 1, 16. MĀRK. 74, 57.

सुधीर adj. sehr beherzt: रणे Spr. (II) 3270, v. l.

सुधीवन् (6. सु + धीवन्) adj. P. 3, 2, 74, Schol.

सुधीर adj. gut unter dem Joch (des Streitwagens) gehend, ein gutes
Wagenpferd: शक्वेम रायः सुधीरो यमं ते deine Rosse des Reichthums bei
uns anzuhalten RV. 1, 73, 10. 3, 43, 4. रुरी युक्ता सुधीरा 5, 27, 2. 43, 5.
रोहितं सुधीरं कन्यग्राम् 8, 3, 22.

सुधीर adj. dass.: अयो न वाता सुधीरो निहानः RV. 3, 38, 1.

सुधूपक m. das Harz der Pinus longifolia RĀGA. 12, 158.

सुधूप्य m. ein best. Parfum, = स्वाडु RĀGA. im ÇKDr.

सुधूपवर्णा (6. सु-धूप + वर्णा) f. Bez. einer der 7 Zungen des Feners
(dunkelroth) MUṆḍ. UP. 1, 2, 4. — Vgl. सुधूपवर्णा und सुधूपवर्णा.

सुधुत् (6. सु + धृत्) m. N. pr. eines Sohnes des Mahāvīra BUĀG.
P. 9, 13, 15. — Vgl. सुधृति.

सुधृत adj. sehr anhaltend: स एषि सुधृतस्तपन् AV. 13, 2, 12.

सुधृति (6. सु + धृ^०) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Ma-
hāvīra (Mahāvīra) R. 1, 74, 7. 8 (73, 6. 7 GORR.). BUĀG. P. 9, 13, 15.
des Rāḡjavaradhana 2, 29. VP. 333. — Vgl. सौधृतेय.

सुधृष्टम (superl. von सु-धृष् von धृष्) adj. sehr muthig: Narācaṃsa
RV. 1, 18, 19. रोदसी 160, 2. die etymologische Bed. scheint nicht zu
passen.

सुधोदय (2. सुधा + उ^०) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 274,
a, No. 649.

सुधोद्व (2. सुधा + उ^०) 1) m. ein N. Dhanvantari's TRIK. 2, 7, 21;

vgl. सुधापाणि. = 2) f. *Terminalia Chebula* Willd. Triak. 2, 4, 16.

सुधात adj. gut gereinigt Suca. 1, 163, 12.

1. सुनत्तत्र n. ein gutes Sternbild AV. 19, 7, 3.

2. सुनत्तत्र 1) adj. unter einem guten Sternbilde geboren u. s. w. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Marudeva, VP. 463. Buā. P. 9, 12, 11. des Niramitra 22, 45. — 3) f. *या* a) Bez. der zweiten Nacht im Karmamāsa Ind. St. 10, 296. — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2627.

सुनति m. N. pr. eines Daitja HARIV. 12696. सुमति die neuere Ausg.

सुनन्द (6. सु + नन्द) 1) m. a) ein Palast von bestimmter Form JUKTIKALPATARU im ÇKDr. सुन्दर v. l. — b) N. pr. verschiedener Personen: भरतसंवाद Verz. d. Oxf. H. 13, a, 17. fg. eines Sātvata in der Umgebung Kṛṣṇa's Buā. P. 1, 14, 32. 2, 9, 14. 4, 7, 25. 12, 22. 19, 5. 7, 8, 39. 8, 20, 31. 21, 16. 10, 89, 57. eines buddhistischen Çrāvaka Lot. de la b. l. 2. eines Devaputra Lalit. ed. Calc. 4, 16. 6, 20. — 2) f. *या* a) *Aristolochia indica* RATNAM. 227. — b) ein best. gelbes Pigment H. an. 3, 340. MED. d. 43. — c) Weib H. an. Viçva im ÇKDr. — d) Bein. der Umā MED. — e) N. pr. α) verschiedener Personen: eine Schwester Subāhu's, Fürsten der Kēdi, MBu. 3, 2604. fgg. 2661. eine Kaikeji und Gattin Sārvabhauma's 1, 3769. eine Kācejī Sārvaseni und Gattin Bharata's 3785. eine Çaijā und Gattin Pratipa's 3797. eine Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 8988 (सुवर्ता die neuere Ausg.). PĀṆĀ. 3, 15, 10. ein anderer N. der Mudāvati MĀRK. P. 116, 64. 118, 1. eine Thürhüterin RAGH. 6, 20. 37. eine Freundin der Umā ÇABDAM. im ÇKDr. Mutter Bāhu's und Balin's H. an. — β) eines Flusses Buā. P. 8, 1, 8. — 3) n. N. pr. einer von Tvashṭar verfertigten Keule MĀRK. P. 116, 18. 63. der Keule Balabhadra's ÇABDAM. im ÇKDr. — Vgl. सौनन्द.

सुनन्दन (6. सु + नन्) 1) m. N. pr. verschiedener Personen: ein Sohn Kṛṣṇa's Buā. P. 10, 90, 34. Purīshabhīru's 12, 1, 23. ein Bruder Bhānandana's KATHĀS. 73, 94. — 2) f. ई N. pr. eines Flusses H. c. 166. — 3) n. Bez. des 42ten Muhūrta Verz. d. B. II. No. 912.

सुनन्दिनी (6. सु + नन्) f. 1) eine best. Pflanze, = धारामशीतला RĀĀN. 10, 177. — 2) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 161 (VIII, 5).

सुनफा f. = *συνάφη* eine best. Constellation, wenn nämlich einer der Planeten (mit Ausnahme der Sonne) in der zweiten Stelle steht, während der Mond sich in der ersten befindet, VARĀH. BHU. 13, 9. fgg. LAGHUŚ. 9, 1. Verz. d. Oxf. H. 330, b, 43. fgg.

1. सुनय m. kluges Benehmen, Klugheit H. an. 3, 314. MBu. 1, 429. R. 5, 85, 13. KĀM. NĪRIS. 13, 95. 15, 32. Spr. (II) 4355.

2. सुनय 1) adj. sich klug benehmend. — 2) m. N. pr. a) pl. eines Volkes MBu. 6, 371 (VP. 193). — b) eines Sohnes des Rta VP. 390. — c) eines Sohnes des Pariplava VP. 462. Buā. P. 9, 22, 41. — d) eines Bruders des Khanitra MĀRK. P. 118, 23. 25.

सुनयकथी m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 261.

सुनयन 1) adj. (f. *या*) schönungig, f. ein schönungiges Mädchen (= नारी RĀĀN. im ÇKDr.) RAGH. 9, 52. ÇAUT. 26. VIKR. 68, 7. 8. PRAB. 7, 5. — 2) Antilope ÇABDĀ. im ÇKDr.

सुनयथी und मित्र m. N. pr. zweier Männer TĪRAN. 261.

सुनस 1) adj. mit einer schönen Nase versehen MBu. 1, 728. R. 6, 8, 1. वदन, वक्त्र, मुख MBu. 3, 15688. Buā. P. 3, 8, 27. 10, 46, 19. शिरस् MBu. 3, 16487. 4, 1047. 6, 3908. 7, 1368. — 2) f. *या* N. pr. eines Flusses MBu. 6, 338 (VP. 184).

सुनक् m. N. pr. eines Sohnes des Gāhnu HARIV. 1423. सुमक् die neuere Ausg.

सुनाकुत m. *Curcuma Zerbumbet* Roxb. ÇABDĀ. bei WILSON. सुनाकृत ÇKDr. nach ders. Aut.

सुनाग m. N. pr.; s. सौनाग.

सुनाथ adj. eine gute Zuflucht bildend AV. 12, 3, 27.

सुनादक (6. सु + ना) m. Muschel RĀĀN. 13, 124.

सुनाभ 1) adj. mit einer schönen Nabe versehen: चक्र MBu. 3, 178. 6, 2596. 10, 625. Verz. d. Oxf. H. 11, b, 17 v. u. धनुस् mit einem schönen Mitteltheil —, mit einer schönen Griffstelle versehen R. 4, 33, 12. — 2) m. a) ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. GONN. 1, 31, 7. — b) N. pr. α) verschiedener Personen: ein Rathgeber des Varuṇa MBu. 2, 380. ein Sohn des Dhṛtarāṣṭra 1, 4544. 6, 3899. ein Bruder des Vāgrānābha HARIV. 8761. 8908. — β) eines Berges MBu. 2, 413. = क्षिप्रयनाम, मैनाक Triak. 2, 3, 2. H. 1028. R. 5, 7, 36. 39. 55, 12. — 3) wohl n. = चक्र Rad, Discus Buā. P. 3, 3, 6. 13, 31. 19, 5. 9, 5, 6.

सुनाभक m. = सुनाभ 2) a) R. 1, 30, 5.

सुनौगि adj. mit guter Nabe versehen AV. 4, 12, 6.

सुनाभ्य adj. Verz. d. Oxf. H. 49, b, 34 wohl nur fehlerhaft für सुनाभ; vgl. 11, b, 17 v. u.

सुनामद्वादशी f. Bez. eines best. zwölften Tages VAHNI-P. im ÇKDr.

सुनौमन् 1) adj. einen guten Namen führend AV. 8, 6, 4. — 2) m. N. pr. verschiedener Personen gāṇa वाक्तादि zu P. 4, 1, 96. शुधादि zu 123. ein Sohn des Suketu MBu. 1, 6989. des Ugrasena 2, 598. 7, 388. HARIV. 2028. 4778. 9098. VP. 436. Buā. P. 9, 24, 23. des Vainateja MBu. 5, 3587. ein Wesen im Gefolge Skanda's 9, 2561. ein Daitja HARIV. 12696. सुमन् die neuere Ausg. — 3) f. सुनामी N. pr. einer Tochter Dvaka's und Gattin Vasudeva's HARIV. 1948. 2027. — Vgl. सौनामि, सौनामेय.

सुनायक m. ein guter Führer u. s. w., f. सुनायिका P. 7, 3, 46. VArtt. Schol.

सुनार m. 1) Hundemilch (सुनीस्तन्य). — 2) Schlangenei. — 3) Sperling H. an. 3, 620. MED. r. 238. — Statt सुनारफणिकारो Ind. St. 8, 165 ist nach KERN पुनार रेफलकारो zu lesen.

सुनालक (von 6. सु + नाल) m. *Agati grandiflora* ÇABDĀ. im ÇKDr.

सुनास adj. (f. *या*) eine schöne Nase habend Buā. P. 3, 20, 30. 4, 8, 45. 21, 15. 25, 22. सुनासतिधुवाणि मुखानि MBu. 3, 2197.

सुनासिका 1) adj. dass. Buā. P. 4, 24, 46. — 2) f. सुनासिका *Lea hirta* Banks (काकानासा) RĀĀN. im ÇKDr.

सुनासीर s. सुनासीर. pl. (ed. Bomb. सु) Bez. bestimmter Götter Buā. P. 4, 7, 7.

सुनिक m. N. pr. eines Ministers des Ripuṃgaja VP. 466 (vgl. Verz. d. Cambr. H. 7, 10). der gedr. Text. सुनक.

सुनिकृष्ट adj. sehr niedrig, — gemein: योनि MBu. 1, 3067.

मुनिखात adj. tief gegraben VJUTP. 163.

मुनिखिलम् adv. vollständig: तच्च भुवा मु० HARIV. 7034.

मुनिखम्बिनो s. u. नितम्बिनो 1).

मुनिद्र adj. gut schlafend Spr. (II) 4427.

मुनिद्रा f. ein guter Schlaf: ०जननी नृणाम् PANKAR. 2, 8, 8.

मुनिर्धि m. eine gute Stütze: मुनिर्मथा निर्मथितः मुनिधा निहितः कविः RV. 3, 29, 12. nach Śā. instr.

मुनिन्द adj. wohlklingend KIR. 3, 27.

मुनिभूतम् adv. ganz im Geheimen HIR. 21, 8. 73, 16.

मुनिमय adj. etwa leicht zu vertauschen P. 6, 1, 50. Vārtt. Schol.

मुनिपत adj. der sich gut zügelt: वाचा so v. a. die Rede unterdrückend MBH. 3, 16695.

मुनिर्ज्ञ adj. leicht auszutreiben RV. 1, 10, 7.

मुनिद्वपित s. u. त्रप्य् mit नि.

मुनिद्वरण n. ein gutes Ausleerungsmittel ÇĀRṆG. Sām. 3, 6, 8.

मुनिर्णिक्त s. u. निञ् mit निम्.

मुनिर्मय m. richtige Ausreibung (des Fouers) RV. 3, 29, 12.

मुनिर्मल adj. überaus rein AÇOKĀVAD. 20.

मुनिर्मित m. N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 49, 4, 68, 1. 378, 6.

मुनिर्वास adj. gutes Harz gebend; f. या eine best. Pflanze, = जिङ्गिनी BULVAPR. im ÇKDn.

मुनिश्चित adj. gut gewetzt, — geschärft MBH. 3, 7153. 6, 3342.

1. मुनिश्चय m. ein fester Entschluss R. 7, 19, 3.

2. मुनिश्चय adj. (f. या) vollkommene Gewissheit über Etwas habend KATHAS. 21, 127.

मुनिश्चल adj. ganz unbeweglich AÇOKĀVAD. 23.

मुनिश्चित 1) adj. fest entschlossen, — beschlossen, — stehend H. 1491. HALD. 2, 247. स्थितं मनः शत्रुवधे मुनिश्चितम् R. 3, 28, 10. मुनिश्चितां मतिं कृत्वा यष्टव्ये R. SCHL. 1, 8, 3. ०म् adv. ganz sicher Spr. (II) 6192. — 2) m. ein Buddha TRIK. 1, 1, 10. H. c. 80 (मुनि० die Hdschr.).

मुनिश्चितपुर n. N. pr. einer Stadt RĀGĀ-TAR. 4, 183.

मुनिषय m. und n. (nämlich शाक) = मुनिषयक TRIK. 2, 4, 33. H. an. 4, 255. MED. n. 129. r. 266. SUVR. 2, 471, 17.

मुनिषयक m. und n. (nämlich शाक) Marsilea quadrifolia (ein als Gemüse gebrauchter Wasserfarn) AK. 2, 4, 5, 14. RĀGĀN. 4, 50. KĀRAKA 1, 27. SUVR. 1, 72, 3. 73, 9. 157, 21. 221, 3. 11. 2, 342, 20 (n.). VĀGDU. 1, 6, 73. KĀRADATTA 75.

मुनिर्क adj. mit schöner Kette oder schönen Ringen geziert RV. 4, 36, 4. 7, 56, 11.

मुनिष्ट adj. stark erwärmt, ganz flüssig gemacht: घृत HARIV. 8440. ganz gar gemacht: तं मृगं मुष्टं कृत्वा मुनिष्टं च R. GORR. 2, 56, 25.

मुनिष्ठित s. u. स्था mit नि.

मुनिष्ठर adj. sehr rauh, — hart: वाक्य MBH. 7, 7477.

मुनिस्त्रिंश (6. मु + नि० m. ein schönes Schwert MBH. 6, 5639.

मुनीत 1) adj. a) gut geführt, — geleitet (eig. und übertr.): चमूः । बलमुष्ट्यैः मुनीता MBH. 2, 197. अर्थ Spr. (II) 2979. कर्मन् 5557. नयाः 6868. — b) gut gebahnt: शिवः पन्थाः मुनीता ऽत्र मया पूर्वतरं वृत्तः MBH. 2, 1428. = मुनीतिसक्ति NILAK. — c) von guter Führung, — gutem Be-

nehmen: पापं कृत्ति पुनीतानां (so beide Ausg.) पद्माप्रोति सो ऽजरम् MBH. 12, 11074. पुनीतानां नहि ज्ञानेन सदृशं पवित्रमिदं विद्यत इति स्मृतेर्ज्ञानेन पवित्राणां साध्यानामित्यर्थः NILAK. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Subala, VP. 4, 23, 3. — 3) n. gutes —, kluges Benehmen, Klugheit (Gegens. अपनीत) MBH. 6, 585. Spr. (II) 398. 7073. R. 3, 46, 11.

1. मुनीर्ति und मुनीति f. 1) gute Führung, richtige Leitung: मुनीतिर्भिर्नपत्ति त्रायमे जनम् RV. 2, 23, 4. 10, 63, 13. TBH. 1, 4, 8, 6 (instr.). RV. 6, 45, 1. 8, 49, 14. — 2) kluges Benehmen, Klugheit H. an. 3, 314. MED. t. 173. MĀLAY. 10, 14. KATHAS. 19, 57. DAÇAK. 86, 6. 7.

2. मुनीर्ति und मुनीति 1) adj. gut führend RV. 10, 78, 2. 6, 47, 7. KAUC. 135. ÇIVA ÇIV. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Vidûratha MĀRK. P. 116, 10. — 3) f. N. pr. einer Gattin Uttânupâda's und Mutter Dhruva's TRIK. 1, 1, 96. H. an. 3, 314. MED. t. 173. BULG. P. 4, 8, 8. 15.

मुनीर्थ P. 6, 2, 144. Schol. 1) adj. a) gute Leitung gewährend: Âditja RV. 3, 8, 8. 5, 67, 4. द्वाष्टुषे 2, 8, 2. Sonne 1, 35, 7. 10. 62, 13. 6, 51, 11. 10, 47, 2. — b) gute Führung genießend: मुनीथो घा स मर्त्यो यं मरुतः पालिं RV. 8, 46, 4. — c) sich gut betragend, = धर्मशील UśôVAL. zu UNĀDIS. 2, 2. — 2) m. a) ein Brahmane UNĀDIR. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDn. — b) N. pr. verschiedener Personen RV. 5, 79, 2. MBH. 1, 2188 (schützt vor Schlangen). 2, 297. HARIV. 1750 (verdorben). KĀPATAVA Ind. St. 4. 372. ein Sohn Kṛṣṇa's HARIV. 9186. = Çiçupāla 5888. fg. MBH. 1, 7019. 7031. 2, 1410. ein Sohn Sāmāti's (Sāmātī's) HARIV. 1592. VP. 462. BULG. P. 9, 17, 8. Susheta's 22, 40. VP. 409. Verz. d. Oxf. H. 40, b, 13. Subala's (vgl. मुनीत) BULG. P. 9, 22, 47. ein Dānava KATHAS. 43, 48. — 3) f. या N. pr. einer Tochter Mṛtju's (des Todesgottes), Gattin Aṅga's und Mutter Vena's, MBH. 12, 2214. HARIV. 293. VP. 99. BULG. P. 4, 13, 18. 24. 14, 2. st. dessen मुनीथकन्या HARIV. 74.

मुनील 1) adj. dunkelblau. — 2) m. Granatbaum RĀGĀN. 11, 76. — 2) f. या gemeiner Flachs RĀGĀN. 16, 74. = चणिका 8, 147. Clitoria ternatea Lin. und = त्रस्तोतृणा (?) RĀGĀN. im ÇKDn. — 3) n. die Wurzel von Andropogon muricatus ebend.

मुनीलक m. 1) Eclipta prostrata Roxb. (mit den Blättern färbt man tief dunkelblau) RĀGĀN. 4, 140. ein der Terminalia tomentosa ähnlicher Baum 9, 140. — 2) Sapphir RĀGĀN. 13, 183.

मुनु adj. d. zum m. f. मुनी mit einem schönen Schiffe versehen VOP. 3, 96.

मुनुप m. ein guter Fürst KĀLĀKA 1, 41.

मुनेतर (6. मु + ने०) m. Bez. eines der 16 Rtvig HARIV. 11363. sonst उनेतर.

मुनेत्र gana संकलादि zu P. 4, 2, 75. 1) adj. einen guten Führer habend oder schönäugig. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 3749. des Vainateja 5, 3587. des 13ten Manu HARIV. 489. MĀRK. P. 94, 31. des Suvrata VP. 465, N. 12. N. pr. eines Māraputra LALIT. ed. Calc. 390, 5. eines Kākavāka HARIV. 1217. — 3) f. या Bez. einer der neun Tushṭi im Sāmkhya TATTVAS. 39. — Vgl. सेनेत्र.

मुनेत्राधिपति m. N. pr. eines Schlangendämons VJUTP. 89.

मुनी f. ein gutes Schiff VS. 21, 7. — Vgl. मुनु.

मुन्द m. unter den Namen Vishnu's MBH. 13, 7034. N. pr. eines

Asura 1,7621. fgg. HARIV. 218. R. 1,26,26. 27,7 (28,7 GORR.). R. GORR. 1, 23,24. 3,48,19. Spr. (II) 3661. 5811. KATHAS. 15,135. VP. 147, N. 1. eines Affen R. ed. Bomb. 6,41,3. — Vgl. उप०, देव०, नि०.

सुन्दर 1) adj. (f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. आ verdächtig) schön AK. 3,2,1. 3,4,22,163. H. 1445. MED. r. 239. HALJ. 4,4. Personen Spr. (II) 7107. RĪĀ-TAR. 5,76. PAÑĒAR. 1,3,27. fem. MBH. 3,2085. 15583 (श्रुति०). R. 7, 5, 34. Viṣṇu MBH. 13,7084. ०त्रिविक्रम Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,4,1. 12, ८1. 48. सुन्दर VOC. KATHAS. 13,107. 18,219. Bhaṅ. P. 9,14,20. सर्वाङ्गसुन्दरी KATHAS. 28,73. 32,103. सर्वाङ्गसुन्दरा (!) Z. d. d. m. G. 14,569,19. ०सर्वाङ्ग PAÑĒAT. 184,14. भू Bhaṅ. P. 4,24,46. 5,18,16. भुज 25,7. मुख 7,4,11. अथर (सुन्दरतर) 3,15,44. भृङ्गीसमीत० (वासवेश्मन्) KATHAS. 22,103. निराडम्बर० (विजयेश्वर) RĪĀ-TAR. 2,125. स्वभावसुन्दरं वस्तु Spr. (II) 7297. हास Bhaṅ. P. 1,11,10. गिर Spr. (II) 6452. धनि० PAÑĒAR. 1,7,3. अमन्दरसस्यन्दसुन्दरेयं (०रीयं?) राजतरंगिणी RĪĀ-TAR. 1,24. अमृतास्वाद० (वासर) KATHAS. 34,130. ज्ञाति so. v. a. edel Spr. (II) 2199. स्वाचरिः कति सुन्दराः 6110. न त्वया सुन्दरं कृतम् so v. a. gut, recht PAÑĒAT. 130,4. 164,11. यदि मम मृत्युर्भविष्यति तदपि सुन्दरतरमेव 47,18. 88,15. तदसुन्दरम् nicht gut, — richtig KULL. zu M. 4,222. — 2) m. a) = तिलक Clerodendron phlomoides (nach Watson) RĪĀN. 10,43. vulgo सुँदरी SUKHAODHA im ÇKD. — b) ein Palast von bestimmter Form; s. u. सुनन्द 1) a). — c) der Liebesgott ÇABDĀRTHAK. bei Wilson. — d) N. pr. verschiedener Personen BURNOUR, Intr. 433. ein Fürst LIA. 2,25. ein Sohn Pravillasena's VP. 4,24,12. ein Autor Verz. d. Oxf. H. 137,b, No. 269. 385,b, No. 492. HARB. Anth. 236. Notices of Skt Mss. 1,250. ein Schlangendämon VJUTP. 86. — 3) f. ई ein schönes Weib und Weib überh. AK. 2,6,4,4. H. 505. an. 3,619. MED. HALJ. 2,326. Spr. (II) 1425. 1584. VARĀN. Bhaṅ. S. 103,13. RĪĀ-TAR. 1,254. वर० KĀURAP. 22. सुन्दरि VOC. R. 3,52,29. ÇĀK. 38,18. 39,20. 107,9. MĀLAY. 41,14. Spr. (II) 1516. ÇUK. in LA. (III) 36,19. अक्षतपुर० RAGH. 16,59. SĪH. D. 33,20. महासुर० KATHAS. 29,34. त्रैलोक्य० (VOC.) 30,64. द्युचर० 109,152. नृप० RĪĀ-TAR. 6,138. विद्याधर० KUMĀRAS. 1,7. सकलवैरिन्द० Verz. d. Oxf. H. 139,b,4. पिक० Kuckucksweibchen Z. d. d. m. G. 27,76. — b) eine best. Pflanze H. an. MED. (तनु fehlerhaft für तरु). Solanum indicum RĪĀN. 4,136. Gelbwurz ÇABDĀK. im ÇKD. — c) eine best. Metrum COLEBR. Misc. Ess. 2,163 (XVIII,3). — d) eine best. Gottheit, = त्रिपुर-सुन्दरी TANTRASĀRA im ÇKD. ०भवन RĪĀ-TAR. 5,100. Verz. d. Oxf. H. 94,b,25. 99,b,35. als Verfasserin mystischer Gebete bei den Tātrika 101,b,6. N. pr. einer Fee (योगिनी) TANTRASĀRA im ÇKD. — e) N. pr. verschiedener Frauenzimmer KATHAS. 10,144. 45,336. 49,205. 57,75. LALIT. ed. Calc. 331,18. eine Tochter Çvaphalka's HARIV. 1918. 2085. Vaiçvānara's VP. 147, N. 7. Gattin Māljavānt's R. 7,3,34. — 4) n. Bez. des 5ten Buches im Rāmājaṇa R. GORR. 1,4,75. 93. im Adhja-tmarāmājaṇa Verz. d. Oxf. H. 29,b,17. — Vgl. दिक्०, पुण्य०, र-ति०, राम०, रुद्र०, लोक० (in der ersten Bed. auch MBH. 3,15585), ब्र-ज०, शिव०, सर्वाङ्ग०, सार०, सारण०, सिद्धास०, सुर०, सुरलोक०, सौन्दर्य.

सुन्दरक (von सुन्दर) 1) adj. recht schön. — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 20,117. DAÇAK. 67,14. — 3) ०रिका a) N. pr. eines Frauenzimmers SCHINFNER, Lebensb. 265 (35). — b) ०तीर्थ N. pr. eines Tirtha

MBH. 3,5035. ०रुद्र desgl. 13,1707. — Vgl. घोष०, करिसुन्दरिका.

सुन्दरजामातृमुनि m. N. pr. eines Autors HALL 112.

सुन्दरता (von सुन्दर) f. Schönheit: रूपे Spr. (II) 3129. सर्वाङ्ग० KĀURAP. 20.

सुन्दरदेव m. N. pr. zweier Autoren HALL 17. 200. Verz. d. B. H. No. 648. Notices of Skt Mss. 1,102. 113.

सुन्दरानन्द m. N. pr. eines Mannes VJUTP. 32. LALIT. ed. Calc. 164, 16. fgg. 173,14. fgg. HIOUEN-THSANG 1,313. — Vgl. सुन्दरानन्द.

सुन्दरपाण्डदेव m. N. pr. eines Fürsten Z. d. d. m. G. 27,101. सुन्दरवीरपाण्डय v. l.; vgl. LIA. 2,25. 110.

सुन्दरपुर n. N. pr. einer Stadt KATHAS. 51,15. 52,4. ०माहात्म्य Verz. d. Oxf. H. 30,a,16. MACK. Coll. 1,89.

सुन्दरमन्य adj. sich für schön haltend DAÇAK. 85,12.

सुन्दरवंश m. pl. N. pr. eines Volkstammes MBH. 5,2731.

सुन्दरवती (von सुन्दर) f. N. pr. eines Flusses LIA. 1,103.

सुन्दरवर्णा m. N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 4,16.

सुन्दरवीरपाण्डय s. सुन्दरपाण्डदेव.

सुन्दरशुक्ता m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 384,a, No. 473.

सुन्दरसेन m. N. pr. eines Prinzen KATHAS. 101,16.

सुन्दरकचि m. N. pr. eines Fürsten TĀRAN. 263.

सुन्दरानन्द m. N. pr. zweier Personen COLEBR. Misc. Ess. 2,87. SCHINFNER, Lebensb. 236(6). — Vgl. सुन्दरानन्द.

सुन्दरारण्य n. N. pr. eines Waldes: ०माहात्म्य Verz. d. Oxf. H. 30, a,16. MACK. Coll. 1,89.

सुन्दरीतापनी f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1,230. 252. 471. WEBER, RĀMAT. Up. 271. ०तापिनी Verz. d. Oxf. H. 390,b, No. 35.

सुन्दरीदेवी f. N. pr. einer Fürstin Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,11, ८1. 42.

सुन्दरीशक्तिदान n. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 1,272. ०स्तोत्र 221.

सुन्दरेश्वर m. eine Form Çiva's MACK. Coll. 1,89. 91. LIA. 2,24. fg. 110.

सुन्न m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 7,895. 952.

सुन्वत् m. (nom. सुन्वान्) N. pr. eines Sohnes des Sumantu Bhaṅ. P. 12,6,75. सुन्वान Verz. d. Oxf. H. 55,a,38.

सुन्वान s. सुन्वत्.

सुपन्ना 1) adj. vollständig gar, ganz reif (eig. und übertr.) AV. 5,29. 6. SUÇR. 1,161,9. Spr. (II) 5943. PAÑĒAR. 1,6,37. Bhaṅ. P. 1,8,40. योग 3,15,7. — 2) m. eine Mango-Art ÇABDĀK. im ÇKD.

सुपन्न adj. schöngelügelt AV. 13,2,2.

सुपद्मन् mit schönen Augenwimpern versehen VARĀN. Bhaṅ. S. 12,10.

सुपङ्क m. n. guter Lehm Spr. (II) 6588.

सुपतन adj. gut fliegend zur Erklärung von सुपर्णा Nir. 3,12. 4,3.

सुपति m. ein guter Gatte HARIV. 4833.

1. सुपन्न n. schönes Blatt, Bez. des Blattes der Laurus Cassia ÇABDĀK. im ÇKD.

2. सुपन्न 1) adj. schöne Flügel oder Blätter habend. — 1) m. a) ein best. mythischer Vogel MĀK. P. 1,21. — b) eine Schilfsart (पल्लिवाक) RĪĀN.

8, 136. angeblich *Helianthus annuus* 4, 176. — 3) f. *Asparagus racemosus* RĪĀN. 4, 119. *Glycine debilis* 19. *Prosopis spiciogera* 8, 31 = रुद्रता 3, 67. *Beta bengalensis* RĪĀN. im CKDn. — 4) f. ई = गङ्गापत्नी RĪĀN. 10, 166.

मुपक्षक 1) m. *Moringa pterygospermum* RĪĀN. 7, 26. — 2) f. मुपक्षिका *Glycine debilis* RĪĀN. 4, 17. = जसुका eine best. Schlingpflanze 3, 114.

मुपक्षित adj. schön mit Federn besteckt: बाण HARIY. 16314. so ist wohl auch MBu. 8, 4246 st. मुपक्षित zu lesen.

मुपर्षी (von 6. सु + पति) adj. f. einen guten Gatten —, Herrn habend: रोदसी RV. 6, 3, 7. अयमकणोदुषसः मुपर्षी: 44, 23. नारीरविधुवा: मुपर्षी: 10, 18, 7. AV. 11, 1, 14. VS. 20, 40. TS. 1, 1, 20, 1. 3, 5, 8, 1. In-drāṇi TBa. 2, 4, 3, 7.

मुपथ् u. s. w. = मुपथ् gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80. nom. मुपन्थास् AK. 2, 1, 16. H. 984. Spr. (II) 7434. — Vgl. सौपथ्य.

मुपथ्य 1) n. (in der späteren Sprache m.) guter Pfad, gangbare Strasse ÇANDAR. im CKDn. RV. 1, 25, 12. 42, 7. नपं मुपथा रपे ऋस्मान् 189, 1. 6, 64, 1. सुगत ते मुपथा पर्वतेषु 4. 8, 86, 13. 10, 44, 2. Nir. 12, 42. der Weg des Rechten: विषयाकृष्यमाणा हि तिष्ठन्ति मुपथे कथम् KATHA. 20, 192. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 154, a, 17. fg.

मुपथितर compar. zu मुपथिन् P. 8, 2, 17. Schol.

मुपथ्य 1) adj. leicht gangbar; sehr zugänglich. — 2) f. या = श्वेतचिह्नी eine Spinart RĪĀN. 7, 127. — 3) n. ein gangbarer Pfad VS. 18, 11.

मुपद् adj. nom. मुपाद्, f. मुपदी P. 5, 4, 140. gṛ̥ṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139. Vop. 3, 145. fg. 6, 31. schön —, schnellfüßig: Saradhā RV. 3, 31, 6.

मुपद् n. 1) ein schönes Wort MBu. 3, 16798. — 2) das Wort सु VS. PAṬ. 4, 21. 186. 188.

मुपक्ष 1) m. Titel einer Grammatik Verz. d. Oxf. H. 176, b, No. 401. 192, a. 25. Verz. d. Kop. H. 102, a. COLEMAN. Misc. Ess. 2, 47. 56. ०धातुपाठ, ०परिशिष्ट, ०मकारन्द 47. — 2) f. या eine best. Wurzel, = वचा ÇANDAR. im CKDn.

मुपक्षर्त्त f. guter —, rascher Flug: मुपक्षर्त्तनी पैतथुः तोदसो मृकः RV. 4, 185, 5. nach RV. PAṬ. 7, 15 Dehnung von ०नि; ist wohl als instr. zu fassen.

मुप्यस् adj. P. 6, 2, 117. Schol. UGÚVAL. zu UṆĀDIS. 4, 222 (सु० AUFRICHT).

मुपरमतुरिता f. N. pr. einer Gottheit KĀLAṆAKRA 4, 32.

मुपराक्रम adj. überaus mächtig, — gewaltig Hip. 4, 14. सपराक्रम MBu. 1, 5996.

मुपरि gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80. Bildung eines Hypokoristikons von einem mit मुपरि beginnenden Namen P. 5, 3, 84. — Vgl. सौपर्य.

मुपरिक m. Hypokoristikon von मुपरिदत्त u. s. w. P. 5, 3, 84. Schol.

मुपरिदत्त m. ein Mannsname P. 5, 3, 84. Schol.

मुपरिपूजित adj. hoch geehrt VJUTP. 163.

मुपरिपूर्ण adj. sehr voll VJUTP. 12.

मुपरिभाष adj. (f. या) etwa mit schönen Erläuterungen, Nutzenwendungen versehen: कथा: Verz. d. Oxf. H. 47, a, 11 v. u.

मुपरिय und मुपरिल्ल m. Hypokoristika von मुपरिदत्त u. s. w. P. 5, 3, 84. Schol.

मुपरिविष्ट (विष्) adj. wohl ausgerüstet VS. 6, 13.

मुपरिचाञ् m. ein anständiger Mönch VARĀH. BṬH. S. 51, 20.

मुपरिमुद्ध adj. sehr rein VJUTP. 26.

मुपरिभ्रात adj. sehr ermüdet MBu. 3, 2535.

मुपरीक्षण n. genaue Prüfung, — Untersuchung KĀM. NĪTIS. 4, 2.

मुपरीक्षित adj. genau geprüft, — untersucht M. 7, 60. 217. KĀM. NĪTIS. 7, 36. Spr. (II) 403.

मुपरुष adj. überaus rauh: वायु VARĀH. BṬH. S. 27, 3.

मुपर्षी 1) adj. (f. ई) a) schön geflügelt: युञ्जान इन्दो कुरितः मुपर्षी: (oder Adlerweibchen) RV. 9, 86, 37. उषसः 10, 88, 19. = रात्रयः Nir. 7, 31. —

b) schöne Blätter habend. — 2) m. a) ein best. grosser Vogel, Raubvogel: Adler, Geier (nach H. an. und MED. = स्वर्णाचूड); später (schon bei Manu) ein mythischer Vogel; wird mit Garuḍa, dem Vehikel Viṣṇu's, identificirt (Garuḍa ist aber auch König der Suparṇa). AK. 1, 1, 4, 25. H. 231. an. 3, 231. fg. (मुपर्षी: st. मुवर्षी: zu lesen). MED. n. 83. HALS. 1, 30. GAṬIN. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 22. कृसा: मुपर्षी: शकुना वयसि AV. 12, 1, 51. मा त्वा श्येन उदधीन्मा मुपर्षी: RV. 2, 42, 2. 4, 164, 20. bringt zu den Menschen den Soma 4, 26, 4. 8, 89, 8. 9, 48, 3. 85, 11. 86, 24. श्येनस्य पुत्रः 10, 144, 4. AIR. Bn. 4, 20. 6, 14. मुपर्षी वस्ते kleidet sich als Vogel RV. 6, 75, 11. Nir. 9, 19. वयः सु० RV. 10, 73, 11. AV. 1, 24, 1. 2, 27, 2. 30, 3. 4, 6, 3. 20, 3. VS. 12, 4. 17, 72. मरुत् 24, 25. 34. 37.

ÇAT. Bn. 6, 1, 2, 35. 14, 6, 2, 2. TS. 7, 5, 8, 5. ÇĀNKH. Bn. 18, 4. पत्तरत्तपि-शाचांश्च गन्धर्वाप्सरसो ऽसुरान् । नागान्सर्पान्मुपर्षींश्च पितृणां च पृथग्ग-यान् ॥ M. 1, 37. 3, 196. 12, 46. MBu. 3, 11646. मुपर्षीनां पतिषां पद्मा-शिनाम् 8, 3586. 7, 2572. 12, 1315. 13, 1373. 16, 62. HARIY. 223. 11830. R. 1, 39, 14. 2, 25, 31. R. GON. 2, 23, 27. 117, 9. 3, 33, 20. 35, 91. 39, 15. 29. 43, 20. 44, 18. 4, 18, 28. 5, 22, 29. RAGH. 10, 62. VP. 149. MĀN. P. 22, 50. BUḌ. P. 3, 1, 39. 3, 8 (so v. a. wie ein zweiter Garuḍa). 5, 40. 21, 22. 28, 24. 4, 1, 24. 18, 24. 5, 24, 6. 8, 4, 19. 8, 29. 18, 9. 10, 17, 1. 11, 6. so heissen die Aṣvin RV. 4, 43, 3. MBu. 1, 722. Bildlich insbe-

sondere a) die Sonne als Vogel NAIGH. 5, 4. Nir. 10, 45. RV. 1, 35, 7. दिव्य 164, 46. 5, 47, 3. ग्रहण 10, 30, 2. 35, 6. 114, 4. 123, 6. 149, 8. AV. 7, 41, 2. dm. Sonne und Mond RV. 10, 114, 3. — β) der Mond RV. 1, 105, 1. 164, 52. 9, 71, 9. daher auch = सोम 86, 1. 97, 33. 10, 114, 5. — γ) Wolken RV. 1, 104, 47. — Drei Suparṇa (vgl. त्रि०) AV. 5, 28, 8. 18, 4, 4. — Nach den Commentatoren so v. a. रश्मि NAIGH. 1, 5. Nir. 4, 3. 7, 24. so v. a. अश्व (weil auch Sonne) NAIGH. 1, 14. — b) Bez. einer best. Truppenaufstellung MBu. 7, 795. fg. — c) personificirt als angeblicher Rshi TS. 4, 3, 2. KĀṬH. 39, 7. MBu. 12, 13566. fgg. Verfasser von VĪ-

LAKH. 11. mit dem patron. Tārکشاپutra Verfasser von RV. 10, 144. unter den Devagandharva MBu. 1, 2550. 2555. ein Asura 2672. — d) N. pr. eines Berges BUḌ. P. 5, 20, 4. — e) = n. ein best. Abschnitt vedischer Verse: यः मुपर्षी यजुर्नाम कृद्देगात्रस्त्रिवृद्धिराः MBu. 12, 1682. — f) *Cassia fistula* Ltn. H. an. MED. — 3) f. या a) die Mutter Garuḍa's H. an. MED. BUḌ. P. 6, 6, 22. nach Śiṣ. die Mutter von PRĀḌA-

patja Āruṇi Suparṇaja Ind. St. 2, 95. — b) Lotuspflanze, Lotusteich H. an. MED. — 4) f. ई a) unbestimmte Personification neben Kadru TS. 6, 1, 8, 1. ÇAT. Bn. 3, 2, 4, 1. 6, 2, 2. fgg. KĀṬH. 23, 10. = गरुडो MBu. 3, 14308. fgg. — b) N. einer Zunge des Agni GON. 1, 93. — c) eine

Truppenaufstellung MBu. 7, 795. fg. — c) personificirt als angeblicher Rshi TS. 4, 3, 2. KĀṬH. 39, 7. MBu. 12, 13566. fgg. Verfasser von VĪ-

LAKH. 11. mit dem patron. Tārکشاپutra Verfasser von RV. 10, 144. unter den Devagandharva MBu. 1, 2550. 2555. ein Asura 2672. — d) N. pr. eines Berges BUḌ. P. 5, 20, 4. — e) = n. ein best. Abschnitt vedischer Verse: यः मुपर्षी यजुर्नाम कृद्देगात्रस्त्रिवृद्धिराः MBu. 12, 1682. — f) *Cassia fistula* Ltn. H. an. MED. — 3) f. या a) die Mutter Garuḍa's H. an. MED. BUḌ. P. 6, 6, 22. nach Śiṣ. die Mutter von PRĀḌA-

patja Āruṇi Suparṇaja Ind. St. 2, 95. — b) Lotuspflanze, Lotusteich H. an. MED. — 4) f. ई a) unbestimmte Personification neben Kadru TS. 6, 1, 8, 1. ÇAT. Bn. 3, 2, 4, 1. 6, 2, 2. fgg. KĀṬH. 23, 10. = गरुडो MBu. 3, 14308. fgg. — b) N. einer Zunge des Agni GON. 1, 93. — c) eine

Truppenaufstellung MBu. 7, 795. fg. — c) personificirt als angeblicher Rshi TS. 4, 3, 2. KĀṬH. 39, 7. MBu. 12, 13566. fgg. Verfasser von VĪ-

best. Schlüpfpflanze, = पलाशी RĪG. 3, 138. = रेणुका (vgl. सुपर्णिका) 6, 114 (v. l. सुपर्णी). — 4) n. ein best. Abschnitt vedischer Verse (103 an Zahl) ÇĀṬ. 9, 20, 14. स० Ind. St. 3, 276. N. eines Sāman 244, a. — Vgl. त्रि०, मन्त्रा०, सौपर्ण, सौपर्ण्य.

सुपर्णक 1) m. *Alstonia scholaris* GAṬ. im ÇKD. RĪG. 12, 35. *Cassia fistula* Lin. RATNAM. 21 falsch für सुपर्णक. — 2) f. सुपर्णिका *Glycine debilis* RĪG. 4, 17. = स्वर्णजीवत्ती 3, 80. = पलाशी, रेणुका und वाकुची RĪG. im ÇKD.

सुपर्णकुमार m. pl. eine best. Klasse von Göttern bei den Ġaina H. 90.

सुपर्णकेतु m. Bein. Viṣṇu's oder Kṛṣṇa's HAL. 1, 22. MBh. 3, 12330. Bhāg. P. 3, 33, 37.

सुपर्णचित् adj. als Suparna geschichtet VS. 27, 45. ÇAT. B. 5, 7, 8.

सुपर्णचित्प adj. dass. Verz. d. B. H. No. 289.

सुपर्णयातु m. best. Dämonen der Gattung Jātu RV. 7, 104, 22.

सुपर्णराज m. Bez. Garuḍa's R. 5, 3, 63.

सुपर्णसिद्ध adj. auf dem Suparna sitzend TS. 4, 4, 2, 1.

सुपर्णसुवन adj. wo die Adler nisten: गिरि AV. 5, 4, 2.

सुपर्णाख्य (सुपर्ण + आख्या) m. *Mesma Roxburghii* TRIK. 2, 4, 20.

सुपर्णाध्याय m. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 98. fgg.

सुपर्णिन् (I) m. = सुपर्ण = गरुड BURNOUR, Intr. 330.

सुपर्णतिनय m. metron. Garuḍa's HAL. 1, 30.

सुपर्ण्य m. metron. von Suparṇā (nach Śā.) Ind. St. 2, 95. — Vgl. सौपर्ण्य.

सुपर्णवसित adj. glücklich zu Ende geführt Spr. (II) 3691. MBh. 12, 2078. सुपर्णवसितार्थ vollkommen vertraut mit Etwas 7887.

सुपर्णात adj. recht geräumig: गरु M. 7, 76.

सुपर्णाशीर्दत्त m. ein Mannsname P. 5, 3, 84, Vārtt. 1, Schol.

सुपर्ण्य adj. = सुपर्ण hoch gefeiert MBh. 13, 1233. NĪLAK. fasst सुपर्ण्य als gen.

सुपर्णत m. N. pr. eines Sādhja HARIV. 11337.

सुपर्णन् P. 6, 4, 144, Vārtt. 1, 1) adj. P. 4, 1, 12, Schol. a) mit schönen Knoten versehen: Pfeil R. 5, 23, 19. — b) hochgefeiert, berühmt Kām. NĪRIS. 1, 4. Journ. of Am. Or. S. 6, 318 (of good progeny HALL). 7, 12, ÇI. 47 (deity HALL). — 2) m. a) Rohr, Bambusrohr TRIK. 3, 3, 272. H. an. 3, 436. MED. n. 223. HĪN. 108. — b) Pfeil. — c) Rauch TRIK. H. an. MED. — d) eine Gottheit AK. 1, 1, 2, 2. TRIK. H. 88. H. an. MRD. HAL. 1, 4. — e) = पर्वन् H. an. MRD. — f) N. pr. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten Wesens HARIV. 11543. eines Sohnes des 10ten Manu MĀRK. P. 94, 16. Antariksha's VP. 463, N. 14. — Vgl. सौपर्ण.

सुपर्वा f. = श्वेतहर्वा RĪG. 8, 112.

सुप्लापित n. ein Fliesen zu rechter Zeit Spr. (II) 7121.

सुप्लाश adj. schön beläutet RV. 10, 43, 4. 135, 1. NĪB. 12, 29.

सुपर्वि adj. mit guter Radfolge versehen: Wagen AV. 4, 12, 6.

सुपर्वित्र n. ein best. Metrum: 4 Mal —————, — Co-LEBR. Misc. Ess. 2, 161 (IX, 9).

सुपाकक adj. f. सुपाकिका P. 7, 3, 46, Vārtt., Schol.

सुपाकिनी f. eine der शटी verwandte Pflanze (गन्धपद्मा) RĪG. 6, 238.

सुपाक्य n. eine Salzart RĪG. 6, 98.

सुपाक्षालक adj. Schol. zu P. 7, 3, 12 und zu 1, 1, 72, Vārtt. 11. Vor. 7, 2, 18.

सुपार्णि adj. schönhändig: Mitra-Varuṇa RV. 1, 71, 9. 3, 56, 7. die Aṇvin 1, 109, 4. Savitar 3, 33, 6. 7, 45, 4. VS. 11, 63. eine geschickte Hand habend: Tvashṭar RV. 3, 54, 12. 7, 34, 20.

सुपात्र 1) m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu Viśavad. 82. — 2) n. a) ein schönes Gefäß PAÑK. 3, 7, 30. — b) eine (insbes. zum Empfang einer Gabe) sehr würdige Person Spr. (II) 2781. 3841. 4256. 5793. 6002. 7189. PRAÇOTTARAM. 29 in Monatsber. d. K. Pr. Ak. d. Ww. 1868, S. 111. Bhāg. P. 7, 14, 41.

सुपार्ण adj. bequem —, leicht zu trinken P. 3, 3, 128, Schol. Vor. 26, 198.

सुपानात्र n. sg. schöne Getränke und Speisen VAR. B. 8, 52, 6.

सुपामन् m. N. pr. eines Mannes gaṇe तिकादि zu P. 4, 1, 154.

सुपारि adj. (f. स्त्री) 1) leicht zu überschreiten: Flüsse RV. 3, 33, 9. 7, 18.

5. — 2) leicht zu ertragen: गोभिर्मिमितुं दधिरे सुपारम् RV. 3, 50, 8. —

3) leicht vorübergehend: Regon RV. 4, 152, 7. — 4) glücklich hinüber-

bringend, zum Erfolg führend: भवा सुपारो श्रुतिपार्यो नः RV. 6, 47, 7.

सुपारः सुन्वतः सखा 1, 4, 10. 8, 13, 2. 3, 39, 8. धी TS. 1, 2, 2, 1 (सुतीर्थी VS.).

— 5) Bez. einer der neun Arten von Tushṭi im Sāmikhya TATTVAS. 39.

सुपारितत्र adj. der sein Gebiet leicht bemästert: Varuṇa RV. 7, 87, 6.

सुपारग m. unter den 34 Ġātaka Çākjamuni's Vjāpi beim Schol. zu H. 233. ĠĀTAKAMĀLĀ 34. zerlegt sich in 6. सु + पारग.

सुपारण adj. leicht zu lesen, — studiren HARIV. 12107.

1. सुपार्श्व m. n. eine schöne Seite, — Rippengegend: कथा सुपार्श्वे MBh. 2, 907.

2. सुपार्श्व 1) adj. (f. स्त्री) schöne Seiten, — Seitenthelle habend: धनुस्

MBh. 4, 1326. गदा 5, 2041. — 2) m. a) *Ficus infectoria* RĪG. 11, 125.

DHANV. 5, 43. — b) N. pr. a) verschiedener Männer HARIV. 9204. ein

Fürst MBh. 1, 2665. 5, 77. ein Sohn des Rukmaratha HARIV. 1079.

des Çrutāju VP. 390. des Dṛḍhanemi 453. Bhāg. P. 9, 21, 27. fg.

N. pr. des 7ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 27. —

β) eines Rākshasa R. 6, 69, 14. 7, 5, 39. 6, 93, 58 (ed. Bomb.). — γ) eines

mythischen Vogels, Sohnes des Sāmpāti, R. 4, 61, 84. 50. — δ) eines

Berges MBh. 2, 1081. GOLĀBUJ. BHUVANAK. 32. VP. 168. Verz. d. Oxf. H.

39, b, 9. MĀRK. P. 54, 20. fg. 56, 16. Bhāg. P. 5, 16, 12. 23. PAÑK. 1, 10, 17.

सुपार्श्वक m. 1) *Ficus infectoria* AK. 2, 4, 2, 23. — 2) N. pr. a) eines

Sohnes des Kītraka HARIV. 1920. 2088. — b) eines Sohnes des Çru-

tāju Bhāg. P. 9, 13, 23. — c) des 3ten Arhant's in der zukünftigen

Utsarpinī H. 53.

सुपार्व adj. gut sich läuternd: Soma TS. 7, 5, 20, 1.

सुपाश adj. etwa eine schöne Schlinge führend: Gaṇeça Verz. d. Oxf. H. 132, b, 4 v. u.

सुपाशा f. eine tüchtige Schlinge AV. 3, 11, 8.

सुपिङ्गल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. f. स्त्री Bez. zweier Pflanzen:

= श्रुतिष्मती RĪG. 3, 70. = जीवती 26. — Vgl. सौपिङ्गल.

सुपिच्य adj. das Väterliche wohl bewahrend RV. 10, 115, 6.

सुपिप्लस adj. (f. स्त्री) gute Frucht (Beeren) tragend: Kräuter RV. 7,

101, 5. AV. 3, 17, 5. VS. 6, 2. 11, 38. 48. 21, 56. 28, 20. TS. 7, 5, 20, 1.

TBr. 2,7,10,4.

मुपिष् adj. etwa schmuck: पिशा इव मुपिष्: RV. 1,64,8.

मुपिष्ठ m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. pl. seine Nachkommen gaṇa उपकादि zu 2,4,69. — Vgl. सौपिष्ठ fg.

मुपिस् adj. gut gehend; Declination P. 3,3,59, Schol. Vor. 3,151.

मुपीडन n. starkes Drücken ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मुपीत 1) m. N. des 8ten Muhūrta Ind. St. 10,296. — 2) n. a) Möhre, gelbe Rübe, Daucus Carota RĪGĀN. 7,24. — b) gelber Sandel RATNAM. 141.

मुपीन adj. hübsch fest, — dick: कपोली R. 3,52,29.

मुपीवन् adj. P. 3,2,74, Schol. Vor. 26,69.

मुपीर्वस् adj. fest RV. 10,94,11.

मुपुर् oder मुपुर् adj. gut läuternd: पवित्रेण मुपुर् VS. 1,3. मुपुर्ना AV. 12,2,11.

मुपुसी adj. f. einen guten Mann habend UśŌVAL. zu UṆĀDIS. 4,177.

मुपुङ्ग adj. s. u. पुङ्ग 1). Auch MBh. 8,4246.

मुपुट m. Bez. zweier Knollengewächse: = कोलकन्द RĪGĀN. 7,88. = विष्कुन्द 89.

1. मुपुत्र m. ein guter Sohn Spr. (II) 1418. 4370. 6428.

2. मुपुत्र 1) adj. (f. स्त्री) treffliche —, viele Kinder habend: Aditi RV. 3,4,11. TBr. 3,7,5,10. RV. 10,85,25. AV. 14,2,43. MBh. 3,1871. WILSON, KRṢṢṆĀG. 291. — 2) n. die Frucht der Flacourtia cataphracta, welche zehn Körner enthält, AUSH. 77.

मुपुत्रिका f. eine best. Pflanze, = त्रस्तुका RĪGĀN. 3,114.

मुपुर n. eine schöne Burg HARIV. 8669 nach der Lesart der neueren Ausg., स्वपुर die ältere Ausg.

मुपुरहृति adj. unter vielen schönen Namen angerufen Buḡ. P. 6,9,30.

मुपुष्कर 1) m. Kugelamaranth RĪGĀN. 10,130. — 2) f. स्त्री Hibiscus mutabilis Ltn. RĪGĀN. 5,79.

मुपुष्कल adj. sehr reichlich: भद्र्यभोज्यै: MBh. 1,7714. ज्ञान Buḡ. P. 11,9,31. 29,26.

मुपुष्ट adj. wohlgenährt: शिश्रुगोपुग PAṆKAT. 182,13.

मुपुष्टि f. gutes Gedeihen AV. 19,7,4.

1. मुपुष्प n. 1) schöne Blüthe, Bez. der Gewürznelke RĪGĀN. im ÇKDr. — 2) die Menses der Frauen TANTRASĀRA im ÇKDr.

2. मुपुष्प 1) adj. schöne Blüten habend. — 2) m. Bez. verschiedener Pflanzen: Pterospermum suberifolium RĪGĀN. 10,105. Kugelamaranth, = करिडु und शिरीष RĪGĀN. im ÇKDr. = रक्तपुष्पक ÇABDAK. im ÇKDr. — 3) f. स्त्री Anis RĪGĀN. 4,15. = द्रोणपुष्पी (wohl Phlomis ceylanica Roxb.) 5,138. Clitoria ternatea (v. l. ई) 3,76. — 4) f. ई Andropogon aciculatus RĪGĀN. 3,120. Clitoria ternatea (v. l. स्त्री) 3,76. = श्वेतापराजिता, जीर्णफञ्जी, मिश्रेया (Anis) und द्रोणपुष्पी RĪGĀN. im ÇKDr. = कदली ÇABDAK. ebend. — 5) n. Curcuma longa RĪGĀN. 9,125. Hibiscus mutabilis 12,150. Tabernaemontana coronaria 4,170. = तूल 9,97.

मुपुष्पक 1) m. = शिरीष RĪGĀN. 9,58. — 2) f. मुपुष्पिका Argyreia speciosa oder argentea RĪGĀN. 3,106. Bignonia suaveolens RĪGĀN. im ÇKDr. रक्तपुष्पिका unsere Hdschr. 10,59.

मुपुष्पित adj. mit schönen Blüten versehen: वन MBh. 1,4867. 13,4862. R. 3,55,45. Spr. (II) 7108. mit schönen Blumen geschmückt: Per-son MBh. 3,15595.

मुपुष्य m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5,18.

मुपूजित adj. hoch geehrt, in hohen Ehren stehend Spr. (II) 2444. MBh. 5,7588. 16,62. R. 1,48,14. R. GORR. 1,17,1. 6. Verz. d. Oxf. H. 30,a, No. 75, Z. 9. mit grosser Sorgfalt behandelt so v. a. gut gereinigt: कलश VARĀH. BRH. 8. 24,7.

मुपूत gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75. adj. wohl geklärt: घृत RV. 4,57,2. 5,12,1. 7,4,1. ऊर्मि 10,30,3. — Vgl. सौपूत.

मुपूर 1) adj. (fg. स्त्री) leicht zu füllen: कुनादिका, मूषिकाञ्जलि Spr. (II) 7109. — 2) m. = मुपूरक Citrone RĪGĀN. im ÇKDr.

मुपूरक m. 1) Citrone (vgl. बीजपूर) RĪGĀN. 11,149. — 2) Agati grandiflorum RATNAM. 76.

मुपूर्य adj. ganz voll: Schlauch RV. 6,48,18. पिब्या मुपूर्यमुराम् 8,2,1. 8. VS. 3,49. ĀÇV. ÇA. 1,11,6. R. 1,53,4. VARĀH. BRH. 8. 24,27. कुण्डलाभ्यां मुपूर्याभ्यां कर्णाभ्याम् so v. a. mit Ringen schön geschmückt MBh. 4,189.

मुपूर्वाह्णे loc. zeitig am Vormittag AIR. Br. 1,23. ĀÇV. ÇA. 4,8,12. KĀTJ. ÇA. 8,2,87.

मुपून् adj. spitzsich: नलत् इन्द्रं शरदः मुपून्: RV. 7,37,7.

1. मुपेश m. schönes Gewebe: ऊर्णानामि: कृत् Buḡ. P. 11,7,34.

2. मुपेश adj. = मुपेशस् लीलावतारा: पुरुषस्य Buḡ. P. 2,6,45.

मुपेशस् adj. UśŌVAL. zu UṆĀDIS. 4,222. reich an Schmuck, schön verziert: schön, zierlich: रयि RV. 1,48,13. Wagen 47,2,49,2. Rosso 8,57,16. Haus 5,30,13. Weib 10,27,12. 114,3. TBr. 3,1,3,4. वर्षा RV. 2,34,13. नक्षोषासा 1,13,7. 188,6. Himmel und Erde 6,70,1. देवी: 9,5,8. die ĀÇV in VS. 20,74. सुर ĀÇV. GRUJ. 1,17,16. सुमत्पयः RV. 2,32,5. मन्त्र 7,32,13. वाच् ÇĀṆKH. ÇA. 7,10,15. RV. 5,57,4. 9,79,5. 81,1. रत्नानां पद्मरगो ऽस्मि पद्मकोशः मुपेशसाम् Buḡ. P. 11,16,30. Männer 2,9,11.

मुपौष adj. gedeihlich: सुपौषः पौषैः VS. 3,37. TBr. 3,6,2,2.

मुस s. u. स्वप् und vgl. सौप्तिक.

मुसक (von मुस) n. Schlaf: अलीकमुसकं कर् so v. a. sich schlafend stellen KATHĀS. 68,9. व्यासमुसकं कर् dass. 70,33. अर्धमुसिका adj. f. halb schlafend WEBER, KRṢṢṆĀG. 273.

मुसघातक adj. einen Schlafenden tödend, = दशेर TRIK. 3,1,10.

मुसघ 1) adj. dass. — 2) m. N. pr. eines Rākshasa R. GORR. 1,4,107. 5,80,1. 6,18,14. 69,11. 7,5,36.

मुसच्युत adj. im Schlafe herabgefallen KATHĀS. 18,92.

मुसजन m. Mitternacht (da die Lente schlafen) KĀTJA beim Schol. zu H. 145. ĠATĀDH. im ÇKDr.

मुसज्ञान n. Traum TRIK. 3,3,270. ĠATĀDH. im ÇKDr. — Vgl. सुस-विज्ञान.

मुसता (von मुस) f. das Eingeschlafensein —, Taubsein eines Körpertheils Suçr. 1,98,14. 2,281,15.

मुसतव (wie oben) n. dass. Suçr. 1,253,15.

मुसप्रबुद्ध adj. aus dem Schlaf erwacht KATHĀS. 3,22. 14,21. 50,104. 73,355.

मुसप्रलपितं n. das Sprechen im Schlafe P. 6,2,149, Schol.

मुसमालिन् m. Bez. des 25ten Kalpa; s. u. कल्प 2) d).

मुसवाक्य n. das im Schlafe Gesprochene Spr. (II) 6490.

सुप्तवियक् adj. etwa den Schlaf zum Leibe habend so v. a. als Schlaf erscheinend: Kṛṣṇa PAKṢA. 4, 8, 83.

सुप्तविज्ञान n. = सुप्तज्ञान GĀṬĀDH. im CKDR.

सुप्तस्थ adj. im Schlafe befindlich, schlafend KATHĪS. 73, 6.

सुप्ताङ्गता (von सुप्त + अङ्ग) f. Taubheit der Glieder SUCH. 2, 402, 7.

सुप्ति (von स्वप्) f. 1) Schlaf, insbes. tiefer H. an. 2, 207. MED. I. 72. BĀG. P. 4, 29, 71. BĀLAB. 10. ÇĀṆK. zu VEDĀNTAS. 3, 2, 7. Schlüfrigkeit: सुप्तिर्निद्रासमुद्रिकः PRATĀPAR. 53, b, 6. — 2) das Eingeschlafensein —, Taubheit eines Körperteils SUCH. 1, 251, 12. 2, 34, 1. — 3) = विप्रमम MED. es ist wohl Sorglosigkeit gemeint. — Vgl. सम^० und सुषुप्ति.

सुप्तोत्थित (सुप्त + उ^०) adj. aus dem Schlaf erwacht ÇĀK. 46, 5. KĀU-MA. P. 1. KATHĪS. 2, 25. 11, 56. MĀRK. P. 47, 3. RĀGĀ-TAR. 2, 106.

सुप्तकाश adj. (f. घ्रा) schön hell: गुह्य KATHĪS. 46, 207. schön sichtbar, deutlich zu sehen M. 8, 245.

सुप्तकीर्णोन्मिष adj. der seinen Samen reichlich vergossen hat, im Uebermaass den Weibern gehuldigt hat VARĀH. BRH. 21, 10.

1. **सुप्तकेत** adj. 1) sehr wahrnehmbar, auffallend: युभिः RV. 10, 3, 3. merklich, notabilis: मन्मन् 36, 5. die Marut 1, 171, 6. — 2) aufmerksam (vgl. 2. सुप्तकेत) RV. 4, 30, 2.

2. **सुप्तकेत** adj. wohl bedacht, — merkend: स सुप्तकेतो मध्यक्रमोदिपः RV. 9, 108, 2.

सुप्तपथ N. pr. eines Mannes; s. सौप्रपथ.

सुप्तगमन adj. wohl zugänglich Nir. 4, 18.

सुप्तगुप्त adj. wohl verborgen, sehr geheim Spr. (II) 7112, v. 1.

सुप्तचेतस् adj. verständig RV. 1, 159, 4.

सुप्तच्छन् adj. wohl verborgen: चौर्य DĀÇAK. 77, 4.

सुप्तज्ञ adj. (f. घ्रा) = सुप्तज्ञस् RV. 4, 50, 6 (nom. pl. ^०ज्ञास्). MBH. 3, 14184. R. GORR. 2, 72, 18. 5, 33, 10. 36, 61. Spr. (II) 3532, v. 1. BuĀG. P. 4, 13, 32. 6, 9, 23. 14, 40. ^०तम 4, 23, 33.

सुप्तज्ञस् adj. P. 5, 4, 122. VOP. 6, 26. kinderreich, gute Kinder habend RV. 9, 114, 1. AV. 3, 10, 5. 4, 11, 3. 14, 1, 49. 2, 22. fgg. 74. 18, 4, 63. सुप्तज्ञाः प्रजाभिः VS. 3, 37. 7, 18. TS. 1, 1, 40, 1. 3, 2, 4, 5. KAUÇ. 77. MBH. 13, 275. 14, 1950. R. 1, 23, 2. केकेयी सुप्तज्ञास्त्वया so v. a. hat an dir einen guten Sohn 2, 70, 17. 97, 8. R. GORR. 2, 13, 11. 106, 7. 109, 27 (केकेयी सु^० zu schreiben). 3, 8, 10. 5, 63, 6. RAGH. 8, 32. 18, 28. BĀG. P. 7, 10, 21.

सुप्तज्ञस्त्व n. nom. abstr. von सुप्तज्ञस् BuĀG. P. 5, 4, 4. 6, 5, 23. 9, 1, 20. — Vgl. सुप्तज्ञास्त्व.

सुप्तज्ञात adj. reich an Nachkommenschaft HABIV. 5254. प्रज्ञावत् die neuere Ausg.

सुप्तज्ञावन् adj. Kinderreichthum gewährend, — verschaffend VS. 3, 12. TS. 1, 3, 4, 2.

सुप्तज्ञावत् adj. mit Kindern verbunden: इषम् RV. 1, 111, 2.

सुप्तज्ञास्त्व n. Kinderreichthum RV. 10, 62, 3. VS. 3, 63. TS. 1, 1, 40, 3. 2, 6, 7. 3, 2, 5, 1. 8, 5. — Vgl. सुप्तज्ञास्त्व und सौप्रज्ञास्त्व.

सुप्तज्ञ adj. (f. घ्रा) sehr verständig, — klug (von Personen) Spr. (II) 7111. KATHĪS. 13, 136.

सुप्तज्ञान adj. leicht zu erkennen, — zu finden KĀTH. 29, 7.

VII. Thell.

1. **सुप्रणीति** f. sichere Führung RV. 5, 42, 18. ÇĀṆK. ÇA. 18, 15, 5.

2. **सुप्रणीति** adj. richtig leitend, sicher führend: सुप्रणीतिश्चित्तुषो न शासुः RV. 4, 73, 1. Agni 3, 1, 16. 15, 4. तममे वाचते सुप्रणीतिः 4, 2, 13. Götter 8, 27, 12. 10, 124, 6. Väter 15, 11. Aditi 63, 10. AV. 5, 11, 5. 7, 20, 4. 19, 4, 4. KAUÇ. 135.

सुप्रतर् adj. (f. घ्रा) leicht zu passiren: नम्यः RAGH. 4, 31.

सुप्रतर्क m. richtiges Urtheil, richtiger Verstand MBH. 5, 3062.

सुप्रतार adj. (f. घ्रा) gut hinüberführend: नौ R. 2, 52, 5.

सुप्रतिकर् adj. leicht zu vergelten Spr. (II) 5307.

सुप्रतिगृहीत adj. wohl ergriffen ÇAT. BA. 1, 1, 4, 23.

सुप्रतिचैत adj. schön anzuschauen: Agni RV. 7, 1, 2.

सुप्रतिच्छन्म् adv. ganz im Geheimen MBH. 1, 4894.

सुप्रतिच्छन् adj. gut vertheilt VJUTP. 196.

सुप्रतिज्ञ m. N. pr. eines Dānava KATHĪS. 47, 20.

सुप्रतिभा f. Branntwein RĀGĀN. 14, 137.

सुप्रतिम m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 228.

सुप्रतिवर्मन् m. N. pr. eines Mannes PAKṢA. ed. orn. 58, 14. 17.

सुप्रतिश्रय adj. ein gutes Obdach habend R. 2, 92, 6.

सुप्रतिष्ठ 1) adj. (f. घ्रा) schöne Füße habend MBH. 3, 2466. = सुप्र-घना NĪLAK. — 2) m. a) Bez. einer best. Truppenaufstellung KĪM. NĪTIS. 19, 44. — b) Bez. des zweiten Monats Ind. St. 10, 298. — c) eine best. Meditation VJUTP. 23. — 3) f. घ्रा a) sicherer Grund, feste Stellung ÇVE-
TĀÇV. UP. 1, 7. — b) ein Metrum von 4 × 3 Silben COLBR. Misc. Ess. 2, 158. Ind. St. 8, 113. 283. KĀNDOM. V. — c) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2647.

सुप्रतिष्ठान adj. sicher —, fest stehend VS. 8, 8.

सुप्रतिष्ठित 1) adj. a) dass. AV. 12, 1, 63. Wagen MBH. 2, 2063. Bäume Spr. (II) 4762. — b) gehörig aufgerichtet: अश्मापि याति देवं महद्भिः सुप्रतिष्ठितः Spr. (II) 1782. — 2) m. a) Ficus glomerata RĀGĀN. 11, 129. — b) N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 346, 10. — 3) n. N. pr. einer Stadt in Pratishthāna KATHĪS. 1, 65. 6, 8. 112, 89.

सुप्रतिष्ठितचारित्र m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. I. 182.

सुप्रतीक 1) adj. (f. घ्रा) gaṇa क्रवादि zu P. 6, 2, 118. a) wohl aussehend, ansehnlich, schön H. an. 4, 39. MED. k. 220. मृश्रीरं चिकणुषा सुप्रतीकम् RV. 6, 28, 6. Ushas 1, 92, 6. 5, 5, 6. Agni 1, 94, 7. 143, 3. 3. 29, 5. AV. 5, 27, 1. VS. 11, 22. 27, 11. Himmel und Erde 1, 185, 6. Savi-
tar's Armie 6, 71, 5. Wasser AV. 10, 5, 24. Elephanten MBH. 7, 2880. Vishṇu BuĀG. P. 5, 3, 2. — b) ehrlich BuĀG. P. 10, 8, 31. — 2) m. a) ein N. des Liebesgottes und Çiva's (auch ÇIV.) ÇABDĀRTHAK. bei WIL-
SON. — b) N. pr. α) verschiedener Personen: ein Rshi Verz. d. Oxf. H. 17, b, No. 63. ÇI. 2. 18, b, 14. jüngerer Bruder des Vibhāvasu MBH. 1, 1354. fgg. ein Fürst 228. Verz. d. Oxf. H. 57, b, 34. ein Sohn Bhānu-
ratha's VP. 4, 22, 3 (सुप्रतीय fälschlich WILSON in der 1ten Aufl.). Pratīkṛva's VP. in Verz. d. Cambr. H. 6. Pratīkṛva's BuĀG. P. 9, 12, 11. N. pr. eines Heerführers KATHĪS. 9, 14. eines Jaksha 1, 59. — β) eines mythischen Elephanten (des Weltelephanten im Nordosten nach den Lexicographen) AK. 1, 1, 3, 5. H. 170. H. an. MED. HĪA. 148. HALĀJ. 1, 104. UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 25 (im Südosten). MBH. 1, 531, 5.

3561. 6, 475. RAON. 5, 75.

सुप्रतीकिनी f. N. pr. des Weibchens des Welttelephanten Supra-
(Ika Mad. m. 58.

सुप्रतीत 1) adj. *wohlbekannt* Śān. D. 1, 18. fg. — 2) m. N. pr. eines
Lehrers mit dem patron. Aulundja Ind. St. 4, 372.

सुप्रतीर adj. (nom. ०त्सु) *stetig* RV. 8, 23, 29.

सुप्रतीति adj. *ganz* कवादि zu P. 6, 2, 118. dass.: इळा RV. 1, 40, 4.
Himmel und Erde 185, 7. Agni 2, 9, 1. TS. 1, 6, 2. 2. Mitra-Varuṇa
TBa. 2, 8, 2, 6.

सुप्रतीत्य adj. (f. ०तीची) *wohl rückwärts gewandt* VS. 4, 19.

सुप्रतीवसित adj. P. 6, 2, 195. Schol.

सुप्रदादि adj. *freigebig* AV. 20, 128, 9.

सुप्रदर्श adj. (f. घा) *einen schönen Anblick gewährend*: भूमि MBu. 13, 2974.

सुप्रदाहा adj. f. *sich willig melken lassend* MBu. 3, 12728.

सुप्रधृष्य adj. *dem man leicht Etwas anhaben kann, dem Angriff sehr
ausgesetzt* MBu. 12, 13214.

सुप्रपक्षहीन adj. *aller Mannichfaltigkeit baur* Np. Tā. Up. in Ind.
St. 9, 140.

1. सुप्रपाणी n. *gute Tränke* RV. 5, 83, 8. शुद्धा घृषः सुप्रपाणे पिब-
न्ती: 6, 28, 7.

2. सुप्रपाणी adj. *wo sich gut trinken lässt*: वेशत AV. 20, 128, 9.
तीर्थ RV. 10, 40, 13.

सुप्रबुद्ध 1) adj. *schön erleuchtet*: ein Buddha Vjutr. 63. — 2) m. N.
pr. eines Fürsten der Çākya Lalit. ed. Calc. 31, 20. Schiefner, Le-
bensb. 233 (3).

सुप्रभ 1) adj. (f. घा) *wohl aussehend, schmuck, hübsch*: Frauen Hariv.
3255. fg. पयकिञ्जल्क० *wie* MBu. 1, 984. Kuh 3, 12723. Elephant 6,
2866. Gesicht R. 3, 30, 8. Wangen 32, 28. प्रूल 8, 5. Schmucksachen 5,
22, 21. Haus 7, 61, 15. गन्धमात्यै: *vorzüglich* MBu. 3, 1818. — 2) m. N.
pr. eines Dānava Hariv. 14288. eines Devaputraka Katuās. 53, 117.
des 4ten der 9 weissen Bala bei den Gāina H. 698. eines Fürsten
Verz. d. Oxf. H. 88, a, 20. — 3) f. घा a) *Vernonia anthelmintica* Ri-
śān. 4, 63. — b) N. einer der sieben Zungen des Feuers Halā. 1, 68.
TANTRASĀRA im ÇKDa. — c) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's
MBu. 9, 2628. der Gattin Aśtāvakra's 13, 1392. einer Fürstin Mārk.
P. 114, 24. einer Tochter Svarbhānu's und Gattin Namuki's Buā.
P. 6, 6, 31. einer Gattin Daçaratha's und Mutter Çatrughna's Çatr.
9, 96. der Mörderin von Mahāsena Hall in der Einl. zu Viśavad. 33.
— d) N. pr. einer der sieben Sarasvatī MBu. 9, 2189.

सुप्रभदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 118, b, No. 94; vgl.
Çiç. 20, 80, wo सुप्रभदेव gegen das Metrum verstößt.

सुप्रभयुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 188, a, 37.

सुप्रभात 1) adj. (f. घा) *vom Morgenroth schön erhellt*: निशा R. 1, 20,
13. 36, 1. R. Gonn. 2, 11, 17. — 2) f. घा N. pr. eines Flusses Buā. P. 5,
20, 4. — 3) n. a) *ein schöner Morgenanbruch*: रात्रिर्गमिष्यति भविष्यति
सुप्रभातम् Spr. (II) 8777. — b) *Morgengebet* VĀMANA-P. 14 im ÇKDa.

सुप्रभयु m. N. pr. eines Brahmanen TĀMAN. 5, 72.

सुप्रमय adj. P. 6, 1, 50, Vārtt., Schol.

सुप्रयम् adj. *sich göttlich thuernd* RV. 2, 2, 1, 4, 1. 4, 41, 3. 6, 11, 1. VS. 27, 13.

सुप्रयौ adj. *angenehm zu betreten* Nir. 5, 28. बर्हिस् RV. 7, 39, 2; vgl.
6, 63, 3.

सुप्रयौवन् adj. *gut fahrend*: यदीं गृणां भजति सुप्रयौवभिः (Rosse) RV.
5, 44, 12.

सुप्रयुक्त adj. 1) *gut geschleudert*, — *abgeschossen*: शर H. 772. — 2)
richtig hergesagt: शब्द Śān. D. 1, 18. — 3) *wohl angelegt*: दम्भ Spr.
(II) 7112.

सुप्रयोग 1) adj. a) *gut geschleudert*, — *abgeschossen*: विशिख AK. 2,
8, 8, 86. — b) *leicht aufzuführen*: नाटक Śān. D. 189, 7. — 2) f. घा N.
pr. eines Flusses MBu. 3, 14232. 6, 328 (VP. 182. fg.). MĀRK. P. 57, 26.

सुप्रलम्भ adj. P. 7, 1, 67, Schol.

सुप्रलाप m. *Bereitsamkeit* AK. 1, 1, 5, 17. H. 276.

सुप्रवाचन adj. *preiswürdig, was man gern preist*: उच्यते RV. 4, 105,
12. पितरः 106, 3. वीर्य 2, 13, 11. 4, 36, 3. कर्दिस् 10, 35, 12.

सुप्रवक्त्रा adj. *wohl zerlegt zur Erklärung von* ऊर्ज Nir. 3, 9.

सुप्रवृत्ति f. zur Erklärung von सुवृत्ति Nir. 2, 24.

सुप्रवृद्ध m. N. pr. eines Sauvīraka MBu. 3, 15597.

सुप्रवेश adj. (f. घा) *einen schönen Eingang habend*: सभा MBu. 2, 1774.

सुप्रव्रजित adj. *wohl umherwandernd* Vjutr. 33.

सुप्रशस्त adj. *sehr gelobt, vortrefflich* AV. 5, 11, 11. *sehr bekannt*, — *be-
rühmt* PĀNĀAN. 1, 2, 2.

सुप्रश्न m. wohl so v. a. सुखप्रश्न *eine Erkundigung nach dem Wohlbe-
finden* MBu. 12, 8407.

सुप्रसन्न 1) adj. *ganz klar*: गङ्गा MBu. 13, 1844. *ganz heller*, — *froh*
AÇOKĀVAD. 4. घ्रास्य Spr. (II) 2344. 3972. मनस् Suçr. 1, 288, 21. *sehr gnü-
dig*, — *hold* MĀRK. P. 103, 7. — 2) m. ein N. Kubera's H. Ç. 39. ÇAN-
DAM. im ÇKDa.

सुप्रसन्नक m. *eine best. Pflanze*, = वनवर्बरिका RĪGĀN. 10, 164.

सुप्रसारा s. सुप्रसारा.

सुप्रसाद 1) adj. *leicht zu besänftigen, versöhnlich* M. 3, 213 (= प्रसन्न-
मुख KULL.). MBu. 12, 2077. R. 4, 38, 20. — 2) m. a) ein N. Çiva's TĀN.
1, 1, 46. H. Ç. 40. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu.
8, 2573. eines Asura Hariv. 12942. — 3) f. घा N. pr. einer der Mütter
im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2631.

सुप्रसारा f. *Paederia foetida* (प्रसारिणी) RĪGĀN. 3, 34. सुप्रसारा ÇKDa.
nach ders. Aut. und Nigh. Pr.

सुप्रसिद्ध adj. *wohlbekannt* Śān. D. 2, 1. Kṣmīṭṭ. 1, 2.

सुप्रसू adj. *leicht*, — *gut gebärend*: Kuh ÇĀNĀN. Gṛu. 1, 19.

सुप्रदार m. N. pr. eines Fischers Katuās. 112, 114. fgg.

सुप्राकार m. *ein schöner Wall* Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,
6, ÇI. 15.

सुप्राकृत adj. (f. घा) *ganz gemein*: Personen R. 2, 22, 19. R. Gonn. 2, 11, 24.

सुप्राञ्ज् adj. *wohl vorwärts gewandt* RV. 1, 162, 2. VS. 4, 19.

सुप्रात (von 6. सु + प्रातर) 1) adj. P. 5, 4, 120. *eines ganz frühen oder
schönen Morgens*: घर्क Buāt. 8, 2. — 2) n. *ein schöner Morgen*; s. u.
मङ्गलपाठक.

सुप्रातर् adv. so v. a. *ein schöner Morgen* AV. 19, 8, 8.

मुप्राप adj. leicht zu erlangen, — haben: सोम्यो ऽयं वतति मासः व्यवसे-
धनः MBh. 5, 4828. R. 3, 12, 18.

मुप्राप्य adj. dass. KATHS. 61, 79. तथापि किममुप्राप्यं नामास्त्यत्र ज-
गन्मये 117, 74.

मुप्राप्य adj. gut —, angenehm zu beschreiten Nāig. 4, 1. Nir. 4, 18.
Thore RV. 2, 3, 5. 5, 5, 5. 10, 110, 5. बर्हिः मुप्राप्यतमम् 6, 63, 3; vgl. मुप्राप.

मुप्रावर्ग adj. sich sehr hervorthuend RV. 8, 22, 18. प्रावर्ग st. प्रवर्ग
mit Dohnung des घ vor व, wie auch sonst.

मुप्रावर्ग adj. sehr aufmerksam, — dienstfertig, — eifrig: दूत RV. 1,
60, 1. मर्त्य 83, 1. 2, 26, 1. प्रियः मुप्रावर्गः प्रियो ऋष्य सोमी 4, 25, 5. 6.

मुप्राव्य (मुप्राव्या) AV. 4, 30, 6; vgl. AV. Prāt. 4, 11) यत्मानाय 10, 125, 2.

मुप्राव्य adj. dass. RV. 1, 34, 4. 2, 13, 9.

मुप्रिय 1) adj. (f. घा) sehr lieb, — angenehm AV. 7, 38, 2. Spr. (II)
7430. Pāṇā. 2, 4, 10. सुप्रियात्मन् (घनिल) R. 2, 94, 24. — 2) m. a)
Pyrrhichius Colebr. Misc. Ess. 2, 131. — b) N. pr. eines Gandharva
Burnouf, Intr. 78. 132, N. 1. Schiefner, Lebensb. 292 (62). — 3) f. घा
N. pr. a) einer Apsaras MBh. 1, 2559. 4819. Hariv. 12473. — b) eines
Bauermädchens Lalit. ed. Calc. 331, 17.

मुप्रीत adj. wohl zufrieden mit (loc.), sehr erfreut RV. 5, 21, 2. 6, 15, 2.
8, 23, 13. VS. 7, 15. 8, 26. 28, 14. Çat. Br. 4, 2, 5, 18. MBh. 1, 5133. R. 1, 1, 76.
sehr lieb Pāṇā. 1, 7, 32.

मुप्रीतिकार m. N. pr. eines Fürsten der Kinnara Vjutr. 89.

मुप्रीतु adj. wohl gangbar: Pfad RV. 1, 190, 6.

मुप्रीठ adj. ganz erwachsen, f. घा eine mannbare Jungfrau Spr. (II)
4441 (Conj.).

मुप्रीन् m. N. pr. eines Mannes Çat. Br. 2, 4, 4, 4. 12, 8, 3.

मुप्सरस् adj. etwa gern schmausend, lecker: (वायो) त्वं हि मुप्सरस्तमं
नृपदेनेषु हूमहे RV. 1, 26, 24.

मुफल 1) adj. a) schönfrüchtig, fruchtbar RV. 4, 57, 6. सस्यानि Mārk.
P. 120, 16. — b) mit einer schönen Klinge versehen: निस्त्रिंश MBh. 4,
1364. — 2) m. Bez. verschiedener Pflanzen: Feronia elephantum Corr.
Çabdar. in Verz. d. Oxf. H. 193, b, 4 v. u. Citrone Ratnam. 66. Ptero-
spermum acerifolium Rāgan. 9, 42. Granatbaum 11, 74. Zizyphus Jujuba
140. Phaseolus Mungo (मुद्ग) Lin. 16, 37. — 3) f. घा Bez. verschiedener
Pflanzen: eine Art Kürbis oder Gurke (कर्कोटिका) Rāgan. 7, 158. Gmelina
arborea 9, 37. Weinstock mit rüthlichen Trauben 11, 104. Coloquinthen-
Gurke, Benincasa cerifera Sav. und Musa sapientum Rāgan. im ÇKDr. •

मुफलीकृत adj. von Hülsen wohl gereinigt Çat. Br. 11, 1, 4, 2. Gobh.
4, 2, 8. Kauç. 2.

मुफाल m. eine gute Pflugschar AV. 13, 17, 5 (RV. v. 1.).

मुफालिक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 18. मुफा-
लीक desgl. a, 46. मुफालिक desgl. 2.

मुफुल adj. schön blühend, mit schönen Blüthen versehen: सरसि R.
2, 68, 14.

1. मुफेन n. schöner Schaum so v. a. os Septus (s. समुद्रफेन) Rāgan. 2, 235.
2. मुफेन adj. (f. घा) schönschaumig TS. 2, 4, 3, 3.

मुबद्ध adj. 1) fest gebunden RV. 10, 85, 25. — 2) fest geschlossen, —
geballt: मुष्टि Hariv. 3779.

मुबन्ध m. Sesam Çabdar. im ÇKDr.

मुबन्धन n. ein festes Band: विमोचन Çiva MBh. 13, 1214.

मुबन्धु 1) adj. nahe verbunden, verwandt; m. ein guter Freund RV.
1, 126, 5. 162, 7. 3, 1, 3. पूषा मुबन्धुर्दिव आ पृथिव्याः 6, 58, 4. 10, 61, 26.
AV. 14, 1, 17. Spr. (II) 4786. so wohl auch RV. 10, 39, 8. 60, 7, 10 (nach
dem Comm. N. pr.). — 2) m. N. pr. eines Rshi Ind. St. 3, 459. Verz.
d. Oxf. H. 53, a, 32. mit dem patron. Gaupājana oder Laupājana
RV. Anukr. N. pr. des Verfassers der Vāsavadattā Z. d. d. m. G. 27,
77. Verz. d. Tüb. H. 13. Verz. d. Oxf. H. 150, b, No. 320. eines Kauf-
manns 154, a, 16. eines Brahmanen KATHS. 3, 115. fgg.

मुबधु adj. dunkelbraun: Kṛṣṇa MBh. 12, 1511.

मुबर्कस् adj. der eine gute Opferstreu hat RV. 1, 74, 5. 8, 20, 25. VS.
21, 15. 28, 27.

मुबल 1) adj. R. 2, 63, 31 fehlerhaft für मुबाल, wie die ed. Bomb. liest.
— 2) m. N. pr. a) eines Fürsten der Gāndhāra, Vaters des Çakuni
und der Gattin des Dhṛtarāṣṭra, MBh. 1, 2430. 4371. 5635. 2, 1265.
15, 25. Hariv. 4970. Bhāg. P. 1, 13, 28. — b) eines Sohnes des Manu
Bhautja Mārk. P. 100, 33. — c) eines Sohnes des Sumati VP. 4, 23.
3. Bhāg. P. 9, 22, 47. — d) eines mythischen Vogels (मुपर्ण), Sohnes des
Vainateja, MBh. 5, 3588. — e) st. इत्वाकुराशः मुबलस्य MBh. 3, 15596
liest die ed. Bomb. इ० मुभवस्य. — Vgl. मौबल.

मुबहु adj. sehr viel, — zahlreich: धन R. Gonn. 1, 17, 4. दिवसाः MBh.
5, 7142. M. 10, 29. Varān. Brh. 8, 24, 33. KATHS. 18, 356. 373. प्रेतासु तु
मुबहुषु (तासु व० die neuere Ausg.) Hariv. 8702. adv. vielfach, sehr
oft: कोपिताः Bhāg. P. 11, 1, 2.

मुबहुशस् adv. vielfach, sehr oft: उपालब्धः MBh. 3, 16832. Mārk.
P. 10, 13.

मुबहुश्रुत adj. überaus gelehrt R. 1, 12, 8 (7 Gonn.).

मुबाल 1) adj. überaus unerfahren, — thöricht R. ed. Bomb. 2, 63, 33.
मुबल Schl. 31. — 2) m. ein Gott (schöner Knabe) H. ç. 3 (मुबाल die
Hdschr.). — 3) n. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325. Notices of
Skt Mns. 1, 33.

मुबालक m. N. pr. des Verfassers eines Kāmaçāstra Verz. d. Oxf.
H. 40, a, N. 2.

मुबालायाम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 9.

मुबार्क 1) adj. P. 6, 2, 119. Schol. schönarmig RV. 2, 32, 7. 8, 17, 8. 10.
86, 8. VS. 11, 63. — 2) m. N. pr. a) verschiedener Männer: Fürsten
MBh. 1, 2660. 2696. 3, 10864. 5, 77. 13, 5668 (enthalt sich des Fleisch-
genusses). KATHS. 56, 328. 58, 5. Lalit. ed. Calc. 23, 21. Wassiljew 40.
46. Tāran. 2. 10. fg. von Kāçi MBh. 2, 1080. der Kēdi 3, 2531. von
Videhā Schiefner, Lebensb. 233 (3). ein Sohn Dhṛtarāṣṭra's MBh.
1, 2729. 4542. 5461. 6, 4349. Matināra's Hariv. 1716. Kītraka's 1921.
2089. Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 61, 14. Çatrughna's R. 7, 108, 10. fg. VP.
385. 386, N. 47. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 14. fgg. Bhāg. P. 9, 11, 18. Prati-
bhāu's 10, 90, 38. Kuvalajāçva's Mārk. P. 26, 4. Bruder Alarka's 37.
7. ein Bodhisattva Wassiljew 191. ein Bhikṣu Lalit. ed. Calc. 1, 10.
Sohn eines Hausbesizers in Vārāṇasī Vjutr. 33. Schiefner, Lebensb. 248
(18). — b) eines Schlangendemons MBh. 1, 1559. 5, 3632. Vjutr. 85. — c)

eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2575. — d) eines Dānava HARIV. 12943. 12959. KATHās. 47, 12. 115, 57. — e) eines Rākshasa HARIV. 2328. R. 1, 22, 18. R. GORR. 1, 23, 24. 33, 10. RAḢ. 11, 29. शत्रु = राम UTTARAR. 80, 2 (103, 2). — f) eines Affen R. 4, 33, 13. 6, 82, 20. — 3) f. N. pr. einer Apsaras Vāpi beim Schol. zu H. 183. MBh. 1, 2558. 4819. HARIV. 12472.

सुबाहुपरिपृच्छा f. Titel einer Schrift WASSILJEW 190. KRIJASAMUKĀJA 159. Index des KANDJUR 11, No. 70.

1. सुबीज n. guter Same M. 10, 69.

2. सुबीज 1) adj. schönen Samen habend. — 2) m. Mohn RĀG. 4, 166.

1. सुबुद्धि f. guter Verstand Spr. (II) 4827.

2. सुबुद्धि 1) adj. verständig, klug Spr. (II) 1358. 6433. KATHās. 40, 32. PAÑKAR. 1, 3, 14. श्रीसुबुद्धिमिश्रमहेश्वर Verz. d. Oxf. H. 208, a, 8. — 2) m. N. pr. a) eines Māraputra LALIT. ed. Calc. 389, 6. — b) zweier Fürsten KSHITIC. 7, 14 (राय). 10, 16. 12, 7 (राय). — c) einer Krähe HIT. 17, 22.

सुबुद्धिचन्द्र m. N. pr. eines Mannes KATHINĀVADĀNA 11.

सुबुध adj. (f. घ्रा) wachsam AV. 14, 2, 31. 75.

1. सुबोध m. richtiges Verständniss: घात्म^o BUġ. P. 11, 29, 39.

2. सुबोध 1) adj. (f. घ्रा) leicht zu erkennen: देहात्मभिः सुबोधं ते सखि कामातुरं मनः Spr. (II) 663. leicht verständlich PAÑKAT. ed. ORN. 38, 20. KULL. zu M. 4, 199. Verz. d. Oxf. H. 63, a, 14. ^oम् adv. auf leicht verständliche Weise BUġ. P. 5, 12, 3. — 2) f. घ्रा häufiger Titel von Werken, namentlich von Commentaren (टीका), Verz. d. B. H. No. 869. Verz. d. Oxf. H. 118, b, No. 198. 123, b, No. 218. 174, b, No. 395. fg. Notices of Skt Mss. 1, 223.

सुबोधन adj. (f. ई) leicht verständlich; f. ^oनी als Titel von Commentaren Verz. d. Oxf. H. 3, b, No. 28. 128, a, No. 230. 352, b, No. 835. Verz. d. Tüb. H. 20 (auch सुबोधिनी).

सुबोधिन् adj. das Verständniss erleichternd; f. ^oनी als Titel von Werken, insbesondere Commentaren, COLEBN. Misc. Ess. 1, 331. 337. 2, 40. WILSON, Sol. Works 1, 131. Ind. St. 1, 60. Verz. d. B. H. No. 395. 690. 938. Verz. d. Oxf. H. 2, b, 2. 262, b, No. 633. 365, a, No. 73. Verz. d. Tüb. H. 20. HALL 91. 94. 101. 118. 123. Notices of Skt Mss. 1, 81. 100. VYDDHAKĪN. Eindr.

सुब्रह्मणीय adj. auf den Subrahmanja bezüglich u. s. w. Schol. zu LĀTJ. 1, 2, 17. 8, 1.

सुब्रह्मण्य 1) adj. den Brahmanen sehr hold: Viṣṇu PAÑKAR. 4, 3, 78. Īva Īv. KĀrttikēja (vgl. ब्रह्मण्य) Verz. d. Oxf. H. 234, a, 4. — 2) m. N. eines der drei Gehilfen des Udġatar ĀT. Br. 3, 3, 2, 9. PAÑKAR. Br. 25, 4, 6. 18, 4. ĀCV. Ā. 4, 1, 6. LĀTJ. 1, 1, 13. 9, 2, 3. MBh. 5, 4790. — 3) f. घ्रा eine von diesem Priester zu sprechende Einladung zum Soma an die Götter, beginnend mit den Worten इन्द्रागच्छ हरिव घ्रागच्छ. ^oयामाह्वयति AIT. Br. 6, 3. SHADV. Br. 1, 1. TBR. 3, 8, 2, 2. ĀCV. GRHJ. 8, 13, 28. 12, 4, 19. ĀKṢH. Br. 27, 6. P. 1, 2, 37. der Priester selbst heisst nach seiner Rolle ^oयामा, z. B. अन्नः सुब्रह्मण्यमि so v. a. ein Bock für den S. ĀCV. Ā. 9, 4, 11 (vgl. AIT. Br. 6, 3). ĀT. Br. 4, 3, 4, 22. PAÑKAR. Br. 18, 9, 19. AIT. Br. 7, 1. KĀTJ. Ā. 8, 2, 14. 39. — 4) n. a) = 3): सुब्रह्मण्य

प्रयुज्यते HARIV. 13221. ब्रह्मण्यं सु प्र^o die neuere Ausg. — b) N. pr. einer Oeflichkeit im Süden Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 158. 248, b, 2. WILSON, Sol. Works 1, 140. 149. ^oनेत्र MACK. Coll. 1, 90.

1. सुब्रह्मन् 1) m. a) ein guter Brahmane (Gogens. घ^o): सुब्रह्मा ब्रह्मणः पुत्रः ĀKṢH. Ā. 12, 21, 2. — b) N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 70, 11. 460, 11. Purohita genannt 49, 6. — 2) n. ein gutes Brahman: वावै ब्रह्म च सुब्रह्म चेति AIT. Br. 6, 3. SHADV. Br. 1, 1, 2.

2. सुब्रह्मन् adj. gute Gebete u. s. w. habend oder einen guten Brahman habend: पक्ष RV. 7, 16, 2. 10, 47, 3.

सुब्रह्मवासुदेव m. Kṛṣṇa als Brahman TITHĪADIT. im ĀKṢH.

सुभ्, सुभाति etwa ersticken: तद्रक्षांसि रात्रिभिरसुभन् तान्सुबन्धान्मृतान्भिव्योच्छत् TS. 2, 4, 2, 1. सुभन् KĀTJ. 10, 7. — सोभति und सुम्भति v. l. für शोभति, शुम्भति DĀTUP. 11, 42. Vgl. सोभ्य.

सुभक्ति f. grosse Hingebung, — Liebe AÇOKĀVADĀNA 21.

सुभद्य n. eine prächtige Speise Spr. (II) 7113.

सुभग 1) adj. (f. घ्रा) gaṇa कलादि zu P. 6, 2, 118. in Ableitungen werden die Vocale beider Wörter gesteigert P. 7, 3, 19. ein fem. bewahrt davor in einem adj. comp. seinen fem. Charakter gaṇa प्रियादि zu P. 6, 3, 34. VOP. 6, 13. a) glücklich; im Wohlsein oder Genuss befindlich; geliebt, beliebt (insbes. beim Galten) H. 547. देवानां सुभे सुगः स दृष्टते RV. 2, 23, 5. कृषिष्कणुष सुभगो यथासंसि 26, 2. 27, 15. 28, 2. 1, 86, 7. स्तोतर 3, 18, 3. 4, 1, 7. तेतिं तित्तिः सुभगो नाम पुष्यन् 5, 37, 4. 7, 30, 3. 8, 19, 14. सुपुत्रा सुभगो 10, 83, 25. गृहाः AV. 7, 60, 6. सुभगो पत्ये कपोतु 14, 1, 49. कल्याणी वृषसंघा दुर्भगा शक्र दृश्यते। अलक्षणा विवृषा च सुभगा दृश्यते उपरा || MBh. 12, 8121. R. 2, 43, 3 (42, 3 GORR.). सुभगातनय 3, 40, 15. सुभगासुत AK. 2, 6, 2, 24. R. GORR. 2, 7, 4. Spr. (II) 3687. 6947 (Conj.). VARĀH. BRH. S. 68, 27. 36. 42. 98. 73, 1. 4. 101, 1. 5. 14. BRH. 12, 14 (= सर्वज्ञवत्सल Comm.). ^oसाम्राज्य KATHās. 14, 66. 19, 107 (घाशा als Weib). 30, 7. 58, 3. कुरुत ^oपताकाम् DAÇAK. 68, 2. 6. BRHĠ. P. 6, 19, 25. SARVADARÇANAS. 64, 29 (aus ĀKṢHĀSĀMĪTĀPARICĪṢṬA). घ^o MEGH. 30. — b) beglückend, erfreuend; lieblich, lebenswürdig; reizend, schön H. 448. HALĪ. 2, 212. Agni RV. 1, 36, 6. 3, 1, 4. Ushas 1, 48, 7. 2, 31, 5. Sarasvati 1, 89, 3. 181, 4. 183, 7. 2, 32, 4. 3, 33, 7. 4, 57, 6. Marut 5, 60, 6. Sārja 7, 63, 1. Sindhu 10, 73, 8. राजन् 8, 4, 19. Indrānt 10, 86, 11. Pflanzen 145, 2. नारी AV. 2, 36, 2. देवी 6, 38, 1. VS. 29, 5. TBR. 3, 1, 2, 9. ĀKṢH. GRHJ. 1, 12. रायः RV. 5, 42, 8. राति 10, 140, 5. — Männer und Frauen MBh. 1, 6398. R. 5, 31, 49. SUCR. 1, 333, 20. VIKR. 123. Spr. (II) 800. 4915. 6332. 6312. GĪT. 5, 19. KATHās. 12, 81. 26, 177. 28, 13 (यति^o). 44, 138 (यति^o). 52, 223. 56, 100. BUġ. P. 8, 8, 33. 22, 13. DĀRTAS. 92, 14. सुभगे häufige Anrede an Frauen oder weiblich personifizierte Dinge: घन्यमिच्छस्व सुभगे पतिं मत् RV. 10, 10, 10. 12. 108, 5. AV. 5, 5, 6. 6, 30, 3. 7, 79, 1. 19, 49, 3. TS. 7, 4, 20, 1. KAUC. 106. M. 2, 129. MBh. 3, 1853 (सुभगे ed. Calc.). 15599. R. 2, 52, 79 (19 GORR., beide सुभगे). R. GORR. 2, 30, 38. Spr. (II) 3882. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 9. PAÑKAT. 45, 1. 223, 25. 262, 12. त्रयनाभोगसुभगे ÇHUT. 40. सुभग in der Anrede an Männer Spr. (II) 978. KATHās. 26, 53. 273. SĀH. D. 55, 13. PAÑKAT. 262, 8. BUġ. P. 5, 2, 1. — reizend, schön vom Körper und seinen Theilen GĪT. 7, 19. स्मितसुभगमुख (सुभगं gedr.) DĀRTAS. 66, 6. BUġ. P. 5, 5, 81. 8, 20.

18, 16. 25, 7. 9, 24, 64. किसलय 5, 24, 10. चित्रकूट R. 2, 99, 10. कव्यवा-
कन 3, 22, 5. नवाम्बुद RAGH. 11, 80. प्रियगात्रभस्मन् KUMĀRA. 4, 84. न दी-
प्यस्यैवं सुभगमपरादे युवतिषु ÇĀK. 57. °सलिलावगाह adj. 3. प्रवात°
(उद्देशः) 32, 10. तीरोपात्तस्तनित° (प्रपञ्च) MECH. 25, 77. VIKR. 26 (°सुभगं
besser als °सुलभं). बुद्धि R. 3, 28, 9. दिवसाः 22, 10. ललितललनभोग°
(काल) Spr. (II) 127. 1920. स्वभावमहिम्न 1010. प्रकृतिभुगाः स्वैरा-
लापाः 4218. एकाधारे सकलसुभगं दुर्लभं हि त्रिलोके 7007. सुभगाखेटभू-
मित KATHĀS. 15, 120. 23, 92. प्रगीतभृङ्ग° 35, 6. घोषसुभगा गङ्गा 49, 28.
RĪGA-TAR. 3, 43. 226. 360. 4, 27. PRAB. 11, 17. नयन° reizend für die
Augen Verz. d. Oxf. H. 145, b, No. 306, Z. 5. MECH. 9. श्रवण° für die
Ohren 11. MĀLAY. 39. स्थलितसुभगम् adv. MECH. 29, 43. सुभगम् als v. l.
für सुतराम् ÇĀK. 65, 17 schön so v. a. sehr, in hohem Grade. — c) sich
zu Etwas wohl eignend: चरणोपराम° (लान्तरस) ÇĀK. 80, v. l. — 2) m.
a) ein N. Çiva's H. ç. 41. Çiv. — b) Borax RĪGĀN. 6, 241. — c) Bez.
verschiedener Pflanzen: = चम्पक, रक्ताक्षान् und अशोक RĪGĀN. im
ÇKDr. — d) N. pr. eines Sohnes des Subala, Fürsten der Gāndhāra,
MBh. 7, 0944 nach der Lesart der ed. Bomb. — 3) f. श्री a) loc. pl. wohl
so v. a. in Lust, in Fröhlichkeit: एता (रात्रीः) श्रावणिकेताः सुभगासूय-
पत्ति PĀNĒAR. B. 23, 1, 5. Comm. ergänzt प्रज्ञामु oder नदीपु. — b) Bez.
eines fünfjährigen Mädchens, das bei der Feier der Durgā diese Göt-
tin vertritt, ANNADĀKALPA im ÇKDr. unter कुमारी. — c) Bez. verschie-
dener Pflanzen: = सुवर्षाकदली eine Musa RĪGĀN. 11, 44. rother Ama-
ranth 10, 133. Glycine debilis 4, 18. = हर्षा (नीलहर्षा ÇKDr.) 8, 109.
Basilienkrant 10, 151. = प्रियङ्गु 12, 45. = कस्तूरी 47. = कैवर्ती und
रुद्रिद्रा RĪGĀN. im ÇKDr. = वनमल्ली DHANY. 5, 79. ÇABDAR. im ÇKDr. — d)
N. pr. α) einer Tochter der Prādhā MBh. 1, 2554. HARIV. 12471. — β)
einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2636. einer Fee TĪRAN.
84, 227. — 4) n. Erdharz RĪGĀN. 12, 42. — Vgl. गर्भ°, सौभग u. s. w.

सुभगैकरणा P. 3, 2, 56. VOP. 26, 62. 1) adj. (f. ई) glücklich machend, be-
glückend AV. 6, 139, 1. °कर्णं किञ्चिदालतारूपे ऽभवत् was (ein
Weib) glücklich machen konnte, etwas Bezauberndes RĪGA-TAR. 6, 78.
— 2) n. das Bezaubern, Fürstchengewinnen (eines Weibes) Verz. d. Oxf.
H. 216, a, 10.

सुभगता (von सुभग) f. Beliebtheit, Eheglück VARĀH. BH. 24, (22), 1.

सुभगत्वं (wie oben) n. Glück, Wohlfahrt RV. 2, 21, 6. PĀN. GRH. 1, 18.
Beliebtheit: सार्वजन्य VARĀH. BH. S. 75, 8. दाक्षिण्यमेकं °हेतुः 5. भवति
सुभगवमधिकं विस्तारिपरगुणस्य सुजनस्य Spr. (II) 4882 (hiernach die
Uebersetzung zu ändern). °कर् PĀNĒAR. 3, 3, 5.

सुभगमानिन् adj. sich für beliebt haltend R. 2, 92, 25. DAÇAK. 85, 12.

सुभगंभविषु adj. etwa beliebt werdend P. 3, 2, 57. VOP. 26, 63. असुभ-
गंभविषु P. 5, 2, 160.

सुभगंभावुक adj. dass. P. 3, 2, 57. VOP. 26, 63.

सुभगमन्य adj. sich für beliebt —, für einen glücklichen Liebhaber hal-
tend; davon nom. abstr. °भाव MECH. 92 (vgl. Praef. VIII).

सुभगम् (von सुभग), °यति verschönern, zieren Bha. P. 3, 15, 89.

सुभगसेन m. N. pr. eines Fürsten, von SCHLRECHL aus Σοφρασσηνός ge-
schlossen, Ind. Bibl. 1, 248.

सुभगानन्दनाथ m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 1336.

सुभगोदय m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 108, a, 7 v. u.

सुभङ्ग m. Kokosnusssbaum ÇĀTĀH. im ÇKDr.

सुभट 1) m. a) = भट Söldling, Soldat H. 1404. Spr. (II) 2323, v. l. 3611,
v. l. 3939, v. l. KATHĀS. 48, 4. RĪGA-TAR. 4, 703. HIT. ed. JOHNS. 2216.
Ver. in LA. (III) 23, 20. — b) N. pr. verschiedener Männer KATHĀS. 44,
43. 58, 5. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 139, a, No. 276. — 3) f. श्री N.
pr. einer Fürstin RĪGA-TAR. 7, 180. °मठ ebend.

सुभटवर्मन् m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or.
S. 7, 26, Cl. 14.

सुभट्र 1) adj. (f. श्री) prächtig, herrlich: सुभट्रमयं भोजनं विभर्षि RV. 8,
1, 34. संविद् 10, 10, 4. महेदधि MBh. 1, 8420 (समुद्र v. l. bei NILAK.).
°श्रवस् adj. Bha. P. 2, 4, 15. fg. कथा 3, 13, 47. भगवतो रूपम् 4, 8, 52.
मुख 14, 26, 20. — सुभट्रमुस्त Rt. 1, 17 werthlose v. l. für समुद्रमुस्त. —
2) m. a) Azadirachta indica Juss. (निम्ब) AUSH. 78. — b) ein N. Vi-
shnu's H. ç. 64. ÇABDAM. im ÇKDr. — c) wohl Bein. Sanatkumāra's
PĀNĒAR. 1, 3, 83. 4, 18. fgg. 15, 22. — d) N. pr. α) eines Sohnes des
Vasudeva Bha. P. 9, 24, 46. — β) eines Sohnes des Kṛṣṇa Bha. P. 10, 61, 17. — γ) eines Sohnes des Idhmagihva Bha. P. 5, 20, 2. 3.
— δ) des letzten von Çākjamuni zum Buddhismus bekehrten Man-
nes BURNOUF, Intr. 78. 173. Lot. de la b. l. 335. SCHIEFNER, Lebensb.
292(62). HIOUEN-THSANG 1, 337. — ε) eines Berges PĀNĒAR. 1, 10, 40. — 3) f.
श्री a) Bez. verschiedener Pflanzen: Ichnocarpus frutescens RATNAM. 27.
Circumba Zedoaria RĪGĀN. 6, 230. Prosopis spicigera 8, 33. Gmelina arborea
9, 35. = श्यामालता ÇABDAM. im ÇKDr. = घृतमण्डा ÇABDAM. ebend. — b) eine
Form der Dākshajāni Verz. d. Oxf. H. 39, b, 25. — c) N. pr. α) einer jüngeren
Schwester Kṛṣṇa's und Gattin Arjuna's MBh. 1, 2273. fg. 2449. 3886.
7919. fgg. 7, 1533. 2501. HARIV. 1954. 7708. WEBER, KRISHNĀ. 288. Bha. P. 1, 10, 9. 13, 1. 9, 22, 32. 24, 54. P. 4, 2, 56. Schol. पूर्वज्ञ Bez. Kṛṣṇa's
PĀNĒAR. 4, 1, 31. °कर्णा HARIV. 8396. — β) einer der vielen Gattinnen
Durgama's MĀRK. P. 75, 45. — γ) einer Tochter Balin's und Gattin
Avikshita's MĀRK. P. 123, 16. — δ) einer Enkelin Rukmin's und
Gattin Aniruddha's VP. 4, 15, 21. — ε) einer Tochter des Asura
Sutnāja KATHĀS. 45, 333. — ζ) einer mythischen Kuh MBh. 5, 3610.
— 4) n. a) Heil (vgl. भद्र): सुभट्रं ते Bha. P. 4, 12, 23. — b) N. pr. α)
eines Kātyāra MBh. 8, 2031. — β) eines von Subhadra beherrschten
Varsha im Plakshadvipa Bha. P. 5, 20, 3. — Vgl. सौभद्र.

सुभट्रक 1) m. a) Götterwagen ÇABDAM. im ÇKDr. — b) Aegle Marmelos
Corr. (वित्त्व) ÇABDAM. im ÇKDr. — 2) f. सुभट्रिका a) ein best. Metrum:
4 Mal ————— Ind. St. 3, 377. — b) Freudenmädchen VS.
23, 18. — c) N. pr. = सुभट्रा Kṛṣṇa's jüngere Schwester PĀNĒAR. 3,
7, 32. — 3) n. ein best. Metrum: 4 Mal —————, —————
CQLEBR. Misc. Ess. 2, 161 (X, 7).

सुभट्राणी f. eine best. Pflanze, = त्रायमाणा RATNAM. 118.

सुभट्रेश m. der Herr (Gatte) der Subhadra, Bez. Arjuna's THIR. 2,
8, 17. H. 709.

सुभयंकर adj. grosse Furcht erregend, grosse Gefahr bringend MBh.
4, 160.

सुभयानक adj. grosses Grausen erregend: रत्नोसि MBh. 16, 59.

सुभर adj. (f. घ्रा) 1) *massig, dicht; gedrungen, reichlich*: (बर्किः) स्तीर्णं राये सुभरम् RV. 2, 3, 4. कर्दिस 10, 35, 12. भृन्नाः 9, 86, 41. अस्यतः 1, 112, 2, 20. वीर 2, 3, 9. — 2) *leicht zu tragen, — zu handhaben* ÇAT. Br. 1, 4, 5, 1.

सुभव 1) adj. VS. 7, 8 nach MAHIDR. = उत्तमजन्मन्: सुभवस् v. l. TS. 1, 4, 9, 1. — 2) m. N. pr. eines Fürsten der Ikshvāku MBu. 3, 15596 nach der Lesart der ed. Bomb.

सुभवस् s. u. सुभव 1).

सुभसद् adj. καλλίπυρος; compar. सुभसतरा RV. 10, 86, 6.

सुभार्ग adj. (f. घ्रा) *vermögl. reich* RV. 1, 167, 7. 10, 78, 8.

सुभाग्य adj. vom Glück besonders begünstigt: सो ऽहं सुभाग्यो वन्धूनां सुहृदी च so v. a. die Angehörigen und Freunde können mich beneiden R. 4, 7, 4.

सुभाजन m. = शोभाजन BHARATA im Dvirūpak. nach ÇKDR.

सुभानु 1) adj. *schön leuchtend*: die Sonne KAUC. 138. शस्त्रियत्रिः कवचेः केतुमिथ सुभानुभिर्मुखवर्णैश्च पूनाम् MBu. 12, 2764; vgl. 6, 137. — 2) m. a) Bez. des 17ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BRH. S. 8, 35. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 4 v. u. — b) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Būis. P. 10, 61, 10.

सुभावित adj. *wohl eingeweicht* Suçr. 1, 163, 11.

सुभावित्व n. das Gutseinmüssen: कर्म^० AÇOKĀVADĪNA 8.

सुभाषण m. N. pr. eines Sohnes des Jujudhan Būis. P. 9, 13, 25.

1. सुभाषित 1) adj. (f. घ्रा) *schön gesprochen*: वाच् so v. a. eine freundliche Rede, freundliche Worte Spr. (II) 310. 5019. — 2) n. ein schönes Wort, ein schöner Ausspruch MED. I. 227. R. 4, 29, 28. 7, 36, 19. KĀM. NITIS. 11, 31. Spr. (II) 1865. 2595. 3135. 4188. 4776. 6127. ग्राह्यं बालादपि सुभाषितम् 6228 (M.). 6635. 7115. fg. 7194 (M.). Z. d. d. m. G. 27, 29. KATHĀS. 55, 180. Verz. d. Oxf. H. 47, a, 15 v. u. 123, a, 46. PAÑĀT. 31, 4. 207, 14. ०भाषिन् VJUTP. 33. ०रत्नसंदोह m. Titel einer Schrift COLEBR. Misc. Ess. 2, 53. 462. सुभाषिताण्वि m. desgl. Spr. (II) Th. 1, S. XV.

2. सुभाषित 1) adj. (f. घ्रा) *schöne Reden führend, beredt* MBu. 3, 2275. ÇAT. (Br.) 36. — 2) m. ein Buddha TRIK. 1, 1, 11. MED. I. 227. AVADĀNAKĀPALATĀ 20.

सुभाषितगवेषिन् m. N. pr. eines Fürsten AVADĀNAKĀPALATĀ 12.

सुभाषितमय (von 1. सुभाषित) adj. *in schönen Aussprüchen bestehend*: द्रव्य Spr. (II) 7114.

सुभाषिन् adj. 1) *freundliche Worte redend* MBu. 13, 7610. — 2) *freundlich gesprochen*: स्वरेण सुभाषिणा in freundlichem Tone HARIV. 12237.

सुभास् adj. *schön leuchtend*: Feuer RV. 8, 23, 20.

सुभास m. N. pr. 1) eines Sohnes des Sudhanvan VP. 4, 3, 12. — 2) eines Dānava KATHĀS. 47, 34.

सुभित 1) adj. (f. घ्रा) *vollauf zu essend habend, mit Nahrungsmitteln reichlich versehen* (von Personen und Gegenden) KĀND. UP. 1, 10, 5. MBu. 1, 6416. R. 2, 92, 6 (104, 6 GORR.). LALIT. ed. Calc. 22, 19. 23, 5. 20. 82, 9. 257, 16. *reichliche Lebensmittel verschaffend* VARĀH. BRH. S. 33, 10. — 2) f. घ्रा *Grislea tomentosa* AK. 2, 4, 4, 12. RĪĀN. 6, 216. — 3) n. *Ueberfluss an Lebensmitteln, gute Zeiten* MBu. 3, 13101. HARIV. 14197. R. 7, 99, 12. Spr. (II) 6059. 7117. 7547. VARĀH. BRH. S. 4, 9. 11. 27, 5. 21. 83. 8, 13. 9, 8. 11, 38. नेमसुभितम् 5, 53. 55. ०कर 9, 10. 11, 50. 18, 3.

०कारिन् 4, 20. ०कृत् 5, 79. ०द 89. सुभितावह 4, 18. fg. 11, 14. मत्स्य^० (pl.) RĪĀN-TAR. 5, 116. सु^० R. 6, 109, 3. — सुभिताणि PAÑĀT. IV, 82 schlechte Lesart für सुभद्याणि; vgl. Spr. (II) 7113.

सुभिषज् adj. *gut heilend*; superl. ०षक्तम् AV. PAIT. 4, 46. AV. 2, 9. 5. 6, 24, 2.

सुभीत adj. *eine grosse Scheu habend vor* (gen.) Spr. (II) 7118.

सुभीम 1) adj. *überaus furchtbar*. — 2) m. N. pr. eines der Deva Jagānamush MBu. 3, 14166. — 3) f. घ्रा N. pr. einer der Gemahlinnen Kṛṣṇa's, einer Mādri, HARIV. 8984. 9180.

सुभीरक m. *Butea frondosa* ÇKDR. und WILSON nach HLA. 107. सुभीरव die gedr. Ausg.

सुभीरक n. Silber H. c. 160.

सुभुक्ता adj. P. 6, 2, 145, Schol.

सुभुज् adj. *schöne Arme habend* RAGH. 6, 55.

सुभू adj. Declination SIDDH. K. 233, a, 12. Vor. 3, 65. 82. *von guter Art oder Natur; kräftig, gewaltig*: Marut RV. 5, 55, 3. घृत्या इव सुभ्वर्-शारवः स्थन 39, 3. 87, 3. Rudra 6, 66, 3. Rosse 7, 67, 8. Soma 9, 79, 5. पर्वतासः 4, 17, 2. 6, 82, 1. वयः 5, 41, 13. Speise 2, 38, 7. 1, 52, 1. 4 (vgl. AV. 4, 8, 7). in Formeln AV. 13, 4, 52. ÇĀNKU. Çr. 17, 13, 10. ĀÇV. Çr. 10, 4, 5. LĀṬṬ. 2, 11, 6. 3, 11, 4.

सुभूर्त gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. 1) n. *Wohlsein, Wohlstand* (Ge-geus. दुर्भूत) AV. 1, 31, 3. 4. 6, 40, 2. 12, 1, 55. TB. 1, 2, 6. 7. 3, 7, 6, 20. 11, 4, 1. ÇAT. Br. 1, 8, 3, 15. ÇĀNKU. Çr. 2, 8, 15. ०कृत् 7. — 2) f. घ्रा Bez. der nach Norden gerichteten Seite des Gehäuses der Weltseele KĀND. UP. 3, 15, 2. — Vgl. सौभूत्.

1. सुभूति f. *Wohlsein, Wohlstand* AV. 3, 14, 1. 19, 45, 6.

2. सुभूति 1) wohl adj. TS. 3, 4, 7, 2. 4, 4, 23, 5. — 2) m. N. pr. eines Lexicographen Verz. d. Oxf. H. 183, a, 3. UḡĒVAL. zu UṇĀDIS. Einl. 3. zu 1, 28. 2, 111. eines Brahmanen, Sohnes des Vasubhūti, KATHĀS. 73. 208. eines buddhistischen Lehrers LALIT. ed. Calc. 1, 18. BURNOUF, Intr. 465. fgg. Lot. de la b. I. 2. 91. SCHIEFNER, Lebensb. 267 (37). HIOUEN-TSANG 1, 240. Vie de HIOUEN-TSANG 189. WASSILJEV 154. TĪRAN. 90. ०पाल 226. ०चन्द्र COLEBR. Misc. Ess. 2, 49. 54. UḡĒVAL. zu UṇĀDIS. 2, 10. 85. 3, 42. 4, 1. 12. 52. 200. 3, 70. KATHĪNĀVADĀNA 16.

सुभूतिक m. *Aegle Marmelos* Corr. RĪĀN. im ÇKDR.

सुभूम m. N. pr. des 8ten Kākavartin in Bhārata H. 693; vgl. Comm.

1. सुभूमि f. *ein guter Platz* GOBU. 1, 4, 5. WEBER, KṚṢṆA. 6. 266

2. सुभूमि m. N. pr. eines Sohnes des Ugrasena VP. 436. स्वभूमि der gedr. Text. — Vgl. सुभूमिप und सुभूषण.

सुभूमिक n. *ein guter Platz*, N. pr. einer Oertlichkeit an der Sarasvatī MBu. 9, 2121. f. घ्रा 2126.

सुभूमिप m. N. pr. eines Sohnes des Ugrasena HARIV. 2028 nach der Lesart der neueren Ausg. — Vgl. 2. सुभूमि und सुभूषण.

सुभूयस् adv. *weit mehr* ÇAT. Br. 4, 5, 2, 12.

सुभूषण 1) adj. (f. घ्रा) *schön geschmückt* KĀM. NITIS. 7, 49. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ugrasena HARIV. 2028. — Vgl. 2. सुभूमि und सुभूमिप.

सुभूत adj. *wohl gehalten, gepflegt, geküet*: वृक्षस्पतिं यः सुभूतं विभर्ति RV. 4, 50, 7. Agni 2, 1, 12. पुत्र 8, 19, 27. 9, 97, 24. रायेः 10, 147, 4.

170, 2. AV. 6, 39, 1. 13, 1, 1. गर्भ VS. 8, 26. SV. 1, 1, 2, 3, 7 v. l. für सुधित des RV. KATHOR. 4, 8. wohl besodet VARAN. BRH. S. 2, S. 7, Z. 11.

सुभूशम् adv. gar sehr, in sehr hohem Grade ÇABDAR. im ÇKDR. प्रार्थय-ति MBu. 1, 774. 14, 220. Buḥg. P. 4, 28, 4.

सुभेषज् n. 1) ein gutes —, wirksames Heilmittel AV. 2, 3, 1. TS. 1, 8, 6, 1. — 2) Sammlung von Heilspriichen, Bez. eines vedischen Buches (vielleicht ist der AV. gemeint) RV. PRAT. 16, 54 (55). — Vgl. सौभेषज्.

सुभोग्य adj. leicht zu genießen: श्रो Spr. (II) 43.

सुभोज् adj. gut essend MBu. 12, 5463.

सुभोजन n. gutes Essen MBu. 4, 263.

सुभोजस् adj. freigebig AV. 4, 26, 1. SV. NAIG. 4, 8.

सुध MBu. 8, 1765 fehlerhaft für शुध (so ed. Bomb.).

सुधाञ् m. (nom. सुधाञ्) N. pr. eines Sohnes des Devabhrağ und Nachkommen des Sonnengottes MBu. 1, 43. fg.

सुधाञ् m. dass. MBu. 9, 2533.

सुधात्र m. ein guter Bruder gaṇa युवादि zu P. 5, 1, 130. — Vgl. सौधात्र.

1. सुधु. सुधू f. schöne Brauen: सुधुवा Buḥg. P. 3, 23, 33. सुधु im comp. Spr. (II) 2489.

2. सुधु, सुधू 1) adj. schönbraunig, f. ein schönbrauniges Mädchen GA-ṬADH. im ÇKDR. Declin. Vop. 3, 76. 82. सुधुवम् acc. m. Buḥg. P. 4, 8, 43. सुधूस् nom. f. MBu. 1, 6399. Spr. (II) 1033. MĀRK. P. 21, 28. DAÇAK. 106. 6. Buḥg. P. 9, 1, 35. DHŪRTAS. 90, 15. सुधुस् nom. f. MĀRK. P. 71, 19. 123, 1. सुधु voc. f. MBu. 1, 3267. 4, 420. 13, 2314. 6748. ÇRUT. 41. KUMĀRAS. 5, 43. Spr. (II) 241. Buḥg. P. 4, 3, 20. 25, 27. 26, 23. 9, 19, 12. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 10. ÇUK. obend. 36, 19. BHATṬ. in SIDDH. K. 18, a, 4. सुधूस् voc. f. SIDDH. K. 18, a, 4. Buḥg. P. 10, 42, 12. 62, 15. सुधूम् acc. f. MBu. 1, 7723 (सुधुम् SUND. 4, 12, 23). MĀRK. P. 21, 17. सुधुवा instr. f. RĪĠA-TAR. 6, 141. सुधुवस् gen. f. 1, 430. Spr. (II) 6701. SĀH. D. 40, 7. सुधुवाम् gen. pl. f. Spr. (II) 6782. व्रतं KHANDOM. 47. सुधु nom. acc. n. R. 6, 8, 1. 93, 24 (सुधु सु० zu schreiben). Buḥg. P. 4, 25, 31. सुधुवा instr. n. 3, 8, 27. सुधानन adj. Buḥg. P. 1, 19, 26. — 2) f. सुधू N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2626.

सुधुनासतिकेशात् adj. dessen Brauen, Nase, Augen und Locken schön sind MBu. 1, 5975.

सुध्वन् liest SĀ. st. शुध्वन् RV. 4, 38, 6. so v. a. wohlaussehend (von 6. सु + 1. धू).

सुम् 1) m. = चन्द्र und नभस् UNĀDIR. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDR. — 2) n. = कुसुम Blume, Blüte BHARATA zu AK. 2, 1, 17 nach ÇKDR. H. 1124. Spr. (H) 2921. ÇATR. 14, 222.

सुमख 1) adj. lustig, munter, freudig: Marut RV. 1, 64, 1. 83, 4. ते रुद्रास्: सुमखा श्रय्यौ यथा 5, 87, 7. 4, 3, 7. Indra 1, 163, 11. 2, 18, 4. Agni 4, 3, 14. सहस् 10, 50, 1. ÇĀKH. ÇR. 7, 10, 10. — 2) n. Lust, Freudenfest: अस्य सूरिः RV. 1, 181, 4. श्रावशाब्का सुमखाय वोचम् 5, 41, 14.

सुमखस्यमान partic. festfeiernd, freudig TS. 3, 2, 8, 5.

सुमगध m. pl. und ० adv. Ind. St. 13, 373. 375. f. ई f. Titel eines buddh. Sūtra WASSILJEV 176. — Vgl. सुमागध.

सुमङ्गल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. 1) adj. (f. ई; nach P. 4, 1, 30 ved. सुमङ्गली, später श्री). a) Glück bringend: Vogel RV. 2, 42, 2. Soma

9, 80, 3. 10, 102, 11. दत्तौ AV. 6, 140, 2. 8, 5, 1. 16. वासस् 14, 1, 30. VS. 16. 6. 20, 4. KAUC. 50. ०नामन् ÇAT. BR. 5, 4, 4, 14. सुमङ्गलीरियं वधूः (vgl. P. 5, 2, 109, VĀRT. 2, Schol.) RV. 10, 85, 33. 1, 113, 12. AV. 3, 10, 2. 14, 1, 60. 2, 25. fg. KAUC. 24. 39. 76. आशीर्वादाः MBu. 3, 2764. Buḥg. P. 2, 6, 35. कथा लोकसुमङ्गलाः 8, 2. — b) einen guten Wandel führend (= सदाचार Comm.) Buḥg. P. 2, 4, 17. — 2) m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 333. HALL 69. — 3) f. श्री a) eine best. Arzeneipflanze, = वायसोली RATNAM. im ÇKDR. — b) ein Frauennamen KATHAS. 124, 175. — c) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2630. — d) N. pr. eines Flussos in Kāmākhyā KĀLIKĀ-P. 81 im ÇKDR. — 4) f. ई संज्ञायाम् gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — 5) n. ein Glück bringender Gegenstand: ब्रीह्यणोः समुमङ्गलैः Buḥg. P. 1, 11, 19. — Vgl. सौमङ्गल, सौमङ्गल्य.

सुमङ्गा f. N. pr. eines Flussos VP. 184, N. 74 (angeblich im MBu.).

सुमङ्गानि सुमत् + ज्ञा० adj. sammt Frau: Vishnu RV. 1, 156, 2.

सुमणि 1) adj. mit Kleinoden geziert AV. 20, 128, 7. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's (neben मणि) MBu. 9, 2534.

सुमण्डल m. N. pr. eines Fürsten MBu. 2, 997.

सुमत् adj. zusammen, zugleich: Nacht und Morgen सोदंती वर्किरा सुमत् RV. 1, 142, 7. उप प्रागात्सुमन्मे ऽधायि मन्मे देवानामाशोः hin ging er — mitgegeben wurde ihm. mein Gebet — in das Land der Götter 162, 7. सुमयूयं (vielleicht सुमयूयं) न 5, 2, 4. mit instr. mit: ज्ञाया पतिं वदति वयुना सुमत् 10, 32, 3. Nach NAIG. 4, 3. Nir. 6, 22 so v. a. स्वयम्. Wir halten es für eine andere Aussprache von स्मत्: so ist z. B. RV. 7, 3, 8 statt स्मत्सूरीन् wohl zu sprechen सुमत्सूरीन्. Vgl. सुमङ्गानि, सुमत्तर u. s. w.

सुमत m. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. — Vgl. सौमतायन.

1. सुमति f. gen. pl. सुमतीनाम् und सुमतीनाम् SIDDH. K. 233, a, 16. 1) Wohlgesinntheit, Huld, Gnade; Gunsterweisung RV. 1, 24, 9. ँतिं भित् 73, 6. 171, 1. 7, 6, 6. ०तौ स्याम 1, 98, 1. 3, 1, 15. 4, 50, 11. 10, 11, 7. धीति. सु० 5, 23, 3. 6, 13, 9. 8, 22, 4. प्र ते मरुतो सुमतिं वैविदाम 7, 24, 6. 10, 89, 17. AV. 2, 36, 1. 7, 17, 2. mit obj. gen.: विधत्: RV. 5, 63, 4. mit gen. der Sache: सुमतिं रासि वस्वः 3, 4, 1. 57, 6. 7, 39, 2. वान्वती 1, 31, 18. शुद्धा 3, 30, 7. भूरिदावरी 8, 2, 21. स्वादिष्ठा 73, 4. नवीयसी 7, 39, 1. 8, 92, 9. 10, 160, 5. pl. 2, 16, 8. 7, 18, 20. 8, 26, 9. 10, 47, 7. तेषु मा (wenn nicht me zu lesen ist) सुमतिं कंधि mach mich zu einem Gegenstand der Gunst AV. 17, 1, 7. Wohlwollen Spr. (II) 4601, v. l. — 2) Andacht, Gebet: श्रद्धा गिरः सुमतिं गतम् RV. 1, 151, 7. 160, 6. 7, 18, 4. श्रद्धामि ते ँतिम् 4, 4, 8. 23, 2. प्र सुमतिं कण्ठम् 7, 31, 10. ँतिभिः प्र स्तुवीमाहि 8. 22, 6. 9, 74, 1. 10, 40, 12. AV. 4, 23, 2. — 3) Wohlgefallen so v. a. wohlthuende Empfindung: श्रापो न मनु सुमतिर्भावा नः RV. 9, 88, 7. ऊर्जं च तत्र सुमतिं च पिब्यत AV. 6, 22, 2. — 4) ein richtiger Sinn für Etwas (loc.): न ते ऽस्ति सुमतिर्धर्मो R. 4, 16, 27. — Vgl. देव०.

2. सुमति 1) adj. klug, verständig Spr. (II) 3116. 7119. Z. d. d. m. G. 27, 17. PAÑĀR. 3, 7, 27 (सुमति० gedr.). Buḥg. P. 10, 60, 38. PAÑĀT. 25. 13. DAÇAK. 2, 8 (mit der ed. Calc. सुमतिर्ली० zu lesen). Verz. d. Oxf. H. 148, a, 4 v. u. vollkommen vertraut mit (gen.): विद्यानां कलाणां च सर्वानाम् KATHAS. 44, 23. — 2) m. N. pr. a) eines Daitja MBu. 2, 365. Ha-

3,9. तेजस् Spr. (II) 2690. डुःख M. 4,167. MBh. 5,6047. तपस् R. 1,57, 5. BRAHMA-P. in LA. (III) 49,18. पीडा Varāh. Bṛh. S. 3,86. भय 46,35. 44. विमर्द R. 6,18,1. मरुनाद 5. शब्द, स्वन MBh. 1,5831. 3,3013. कार्य 2110. 2273. R. 1,64,1. KATHA. 18,81. कर्मन् Ragh. 12,55. वाक्य R. 1,60, 25. क्रातरु *erhaben* RV. 7,8,2. सुमक्रा am Anf. eines comp.: °शाल R. 1, 5,12. सुमक्रात्सव WEBER, KASHNĀS. 307.

सुमक्रम् adj. *herrlich*: Agni RV. 4,11,2. 10,7,7. Sūrja 6,50,2. Āditja 8,18,8. überall voc.

सुमक्राकपि m. N. pr. eines Dämons HARIV. 9562.

सुमक्रातपस् adj. *sehr strenge Askese üübend, überaus fromm* MBh. 5, 6044. HARIV. 383.

सुमक्रात्मन् adj. *von sehr edler Natur, überaus hochherzig*: शक्र MBh. 3,208.

सुमक्रात्यय adj. *sehr grosse Leiden verursachend, überaus verderblich*: पुरु MBh. 5,7250.

सुमक्रावल adj. (f. स्त्री) *überaus mächtig* MBh. 5,7447. HARIV. 16312. *überaus wirksam*: घोषधी MBh. 2,1862.

सुमक्राबाहु adj. *überaus lange Arme habend* MBh. 5,7273.

सुमक्रामनस् adj. *überaus hohen Sinnes* MBh. 3,2764.

सुमक्रार्थ m. *ein sehr grosser Kriegsheid* MBh. 7,8635.

सुमक्रासत्र adj. *von überaus edlem Wesen* HARIV. 221.

सुमागध 1) m. N. pr. eines Mannes R. 7,43,2. — 2) f. स्त्री N. pr. einer Tochter Anāthapiṇḍika's BURNOUR, Intr. 312. 399. 566. SCHIEFNER, Lebensb. 283 (53). सुमागधा Index des KANDJUR 52. — 3) f. ई N. pr. eines Flusses in Magadha R. 1, 34,9 (35,8 GORR.).

सुमागधक s. Ind. St. 13,384.

1. सुमातर f. *eine gute oder schöne Mutter*; s. सोमात्र.

2. सुमातर adj. *eine schöne Mutter habend* RV. 10,78,6.

3. सुमातर nom. ag. *ein guter Messer (metitor)*; s. सोमात्र.

सुमानिका f. Bez. zweier Metra: 1) 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. 2,159 (II,5). — 2) 4 Mal ————— ebend. (III,6).

सुमानिता f. *Selbstbewusstsein, Stolz* MBh. 9,68.

सुमार्य 1) adj. *guter Anschläge voll* Nir. 11,13. Marut RV. 1,88,1. 167,2. — 2) m. N. pr. eines Fürsten der Asura KATHA. 45,224. 332. 46,88. eines Vidjādhara 48,124. — 3) f. स्त्री N. pr. einer Tochter Maja's KATHA. 45,840.

सुमायक m. N. pr. eines Vidjādhara, = सुमाय KATHA. 48,136.

सुमारुत n. *etwa das gute Volk der Winde* RV. 10,77,1. 2.

सुमातर्ज adj. *sehr fein* CAT. Br. 6,1,3,4.

सुमाल m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2,1029. चेल ed. Bomb.

सुमालती f. *ein best. Metrum*: 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. 2,159 (I,10).

सुमालि und ०न् m. N. pr. eines Rākshasa HARIV. 385. R. 7,5,6. Buḥ. P. 6,10,21. 8,10,56. Verz. d. Oxf. H. 26,a,1 eines Affen R. 6, 82,19. eines Sohnes des Brahmanen Vedamāli Verz. d. Oxf. H. 11,a,8.

सुमात्य m. N. pr. eines Sohnes des Nanda VP. 468. Buḥ. P. 12,1,10.

सुमात्यक m. N. pr. eines Berges GOLĀNDJ. BHUVANAK. 30.

सुमार्य adj. P. 6,2,172, Schol. ०क desgl. 174, Schol.

1. सुमित adj. *wohl gemessen* RV. 10,29,6.

2. सुमित adj. *fest gegründet*: स्थूणा RV. 5,45,2.

सुमिति f. *gute Befestigung*: eines Pfostens RV. 3,8,3.

सुमित्र 1) adj. (f. स्त्री) *ein guter Freund* RV. 1,91,12. 10,108,11. TS.

1,4,45,2. सुमित्र: सङ्क्रमक: PANĀV. Br. 13,6,10. 9. सुमित्र voc. Buḥ. P. 3,19,32. — 2) m. N. pr. a) eines Unholds MBh. 3,14167. — b) verschiedener Mannor: ein Rshi und Liedverfasser mit dem patron. Vādhrajaṣva RV. 10,69,3. 5. pl. 1. 7. 8. Kautsa, Liedverfasser von 10, 105. — MBh. 2,105. ein Fürst der Sauvira MBh. 1,2699. 5537. 2,120. 1069. 12,4629. fgg. von Mithilā LALIT. ed. Calc. 24,13. SCHIEFNER, Lebensb. 235 (5). von Magadha und Vater des Arhant Suvrata H. 38. CAT. 10,322. Wagenlenker Abhimanju's MBh. 7,1537. Sohn Gada's HARIV. 9193. Cjāma's 1043 (nach der Lesart der neueren Ausg.). Camika's (Samika's) Buḥ. P. 9,24,13. Kṛṣṇa's 10,61,11. PANĀV. 2, 4,46 (?). Vṛṣṇi's VP. 424. Buḥ. P. 9,24,11. Agnimitra's HALL in der Einl. zu VĪSAVAN. 53. Suratha's, mit ihm erlischt das Geschlecht Ikshvāku's VP. 464. Buḥ. P. 9,12,15. — DAṢAK. 3,10. 9,20. — 3) f. स्त्री N. pr. a) einer Jakṣiṇī KATHA. 108,48. — b) einer Gattin Daṣaratha's, Mutter Lakṣhmaṇa's und Cātughna's, R. 1,19,7. 2,31. 11. 40,3. 64,72. Ragh. 10,56. 14,51. der Mutter Mārkaṇḍoja's Verz. d. Oxf. H. 82,b,31. Gajadeva's 142,a,4. 5. — Vgl. सौमित्र fgg.

सुमित्रम् m. N. pr. des 2ten Kākavartin in Bhārata, = सगर H. 692.

सुमित्र्य adj. *wohlbefreundet* RV. 10,65,3. VS. 6,22.

सुमीठ (सुमीळ्) m. N. pr. eines Mannes RV. 6,63,9. eines Sohnes des Suhotra MBh. 1,2720.

सुमीन m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57,50.

1. सुमुख n. 1) *ein schöner Mund* Spr. (II) 7124. — 2) *ein heiteres Gesicht*, instr. so v. a. *wohlgemuth* KĀM. NITIS. 15,6.

2. सुमुख 1) adj. (f. स्त्री und ई. in übertragener Bed. aber nur स्त्री) P. 4,1. 54. Vop. 4,17. a) *schön von Gesicht* CABBAR. im ÇKDn. R. GORR. 1,1. 14. 3,23,15. KATHA. 42,223. Buḥ. P. 4,21,15. स्वभावकास 5,5,31. häufig f. ई auch als subst. KUMĀRAS. 1,26. ÇĀK. 181. Spr. (II) 6455. Gtr. 5,19 (सुमुखि सु० zu trennen). KATHA. 26,154. 43,116. 72,80. 84. 13. Z. d. d. m. G. 14,574,19. Buḥ. P. 8,6,4. — b) *ein heiteres Gesicht zeigend, guter Dinge, froh* MBh. 5,3672. 8,4676. राजप्रवेश 0 R. 1,77,7. MĀLATIM. 150,18. — c) *geneigt, gewillt zu Etwas*; in comp. mit प्रसाद HARIV. 9836. 10845. 10850. Ragh. 4,18. MĀLAV. 95. MĀRK. P. 8,64. 248. 19,13. 64,17. 105,8 (zu lesen प्रसादसु०). BRAHMA-P. in LA. (III) 54,18. Buḥ. P. 2,7,23. 3,15,39. 4,24,25. 7,10,24; vgl. प्रसादसुमुख PANĀV. 25,21. — d) *günstig, hold*: मारुत R. 6,92,67. — e) *gelehrt* H. an. 3,115. — f) *mit einer schönen Spitze versehen*: Pfeil MBh. 3,16522. 6,5178. HARIV. 13419. — g) *mit einem schönen Eingang versehen*: सुमुखा शाला SIDDH. K. zu P. 4,1,54. Vop. 4,17. — 2) m. a) *eine best. Gemüsepflanze* MED. kh. 13. CABBAR. im ÇKDn. Ocimum basilicum pilosum RĀGAN. 10,161. *ein wildes Ocimum* 165. *eine dritte Art (बिबर्)* 173. DHANY. 4,29. — KĀRAKA 1727. SUÇA. 1,138,16. 157,10. 217,3. 218,11. VĪGBH. 1,1,107. 109. — b) *ein best. in Schaaren lebender Vogel* KĀRAKA 1,27. v. I. सुमु-

छा. — c) Bein. Gaṇeṣa's ÇANDAR. im ÇKDr. — d) N. pr. a) eines Sohnes des Garuḍa TAUK. 3,3,58. H. an. MED. MBH. 5,8587. 8597. 6,208. des Droṇa (ein mythischer Vogel) MĀRK. P. 4,21. — β) eines Schlangendämons H. an. MED. MBH. 1,1559. 5,8639. fgg. 3672. HARIV. 229. — γ) eines Asura HARIV. 12936 nach der Lesart der neueren Ausg. — δ) pl. einer Klasse von Göttern BURNOUR, Intr. 616. — ε) eines Rshi MBH. 2,145. R. 7,1,3. Verz. d. Oxf. H. 52, a, 29. eines Fürsten Verz. d. Cambr. H. 1. der durch schlechtes Benehmen zu Grunde ging M. 7,41. — ζ) eines Affen R. 6,4,8. — 3) f. a) Spiegel ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — b) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLLER. Misc. Ess. 2,160 (VI,12). Ind. St. 8,376. — c) N. pr. einer Apsaras Vāṇi beim Schol. zu H. 183. MBH. 13,1425. HARIV. 12472. — 4) n. eine durch Fingernägel hervorgebrachte Verletzung von bestimmtem Aussehen ÇANDAR. im ÇKDr.

सुमुखम् m. der Vater Sumukha's d. i. Garuḍa TAUK. 1,1,43.

सुमुखीकर (सुमुख + 1. कर) mit einer schönen Spitze versehen: °कृत ein Pfeil MBH. 8,4668.

सुमुण्डिक m. N. pr. eines Asura KATHĀS. 45,49. 53. 375. 50,49.

सुमुष्टि m. Hoya viridiflora R. Br. RĀGĀN. 4,185.

1. सुमुहूर्त m. n. eine glückliche Stunde: °र्त KATHĀS. 121,181. DAÇAK. 9,17.

2. सुमुहूर्त adj. zu einer glücklichen Stunde Statt findend: युद्ध MBH. 3,1608.

सुमूर्त्य eine verdächtige Lesart für मौर्य VP. 470, N. 26.

सुमूल 1) adj. eine schöne Wurzel habend. — 2) m. Moringa pterygosperma Gaertn. RĀGĀN. 7,30. — 3) f. छा (Glycine debilis RĀGĀN. 4,18. Hemtonitis cordifolia Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr.

सुमूलक n. Daucus Carota Ltn., Möhre RĀGĀN. 7,24.

सुमूर्ग n. gutes Wild so v. a. gute Jagd AV. 19,8,3.

सुमृडीक (सुमृडीक) 1) adj. erbarmungsvoll, mitleidig; gnädig RV. 4,38,10. 91,11. 118,1. 4,1,20. 3,3. 6,47,12. 8,56,1. 10. VS. 4,11. 22,20. AV. 7,68,3. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, a, 15. 19, b, 36. — 3) n. Erbarmen: सुमृडीके अस्त्य सुमृती स्पाम AV. 7,20,3; vgl. RV. 8,48,12.

सुमृत्यु m. ein schöner —, leichter Tod PAÑĀK. 1,3,11.

सुमृष्ट adj. 1) schön rein: °मणिकुण्डल MBH. 1,3295. 4,541. R. 1,13. 19. 5,16,39. BHĀG. P. 8,8,33. — 2) überaus lecker, — wohlgeschmeckend Spr. (II) 4961. PAÑĀK. 113,8.

सुमूर्क (मेक von 1. मि) adj. wohlgegründet, fest: Pfosten RV. 4,6,3. Pfad 10,92,15. feststehend, unerschütterlich in Ordnung, Folge u. s. w.: Himmel und Erde RV. 1,146,3. 3,6,10. 15,5. 57,4. 4,42,3. 56,3. 6,66. 6. 7,56,17. 87,3. Tag und Nacht 1,113,3. Jahr ÇAT. Ba. 1,7,2,26. Meer TS. 4,4,2,2.

सुमुखल m. Saccharum Munja (मुञ्ज) Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr.

सुमेघ m. N. pr. eines Berges (schön bewölkt) R. 4,43,40.

1. सुमेध adj. (f. छा) saftig, kräftig: गव्यूति RV. 8,5,6.

2. सुमेध adj. wohl so v. a. सुमेधस्; im Wortspiel RV. 10,132,7.

सुमेधस् 1) adj. P. 5,4,122. Vor. 6,27. eine gute —, richtige Einsicht habend, verständig, weise H. an. 3,760. MED. s. 66. °धाम् acc. RV. 10,

47,6. 128,5. — 1,185,10. होतर 2,3,9. 10,45,7. ब्रह्मन् AV. 9,1,6. दे-
वो अष्टका दीयानः सुमेधाः RV. 3,15,5. 38,1. त्रिक्का Ru/ 3,57,5. स्वादेरभक्ति
वयसः सुमेधाः mit Verstand 8,48,1. 6,67,8. 7,91,3. 10,62,1. Soma 9,
92,3. 93,3. Brhaspati 10,65,10. AV. 5,11,11. 7,60,1. 61,1. 2. VS.
3,41. ÇAT. Ba. 14,9,4,5. TAITT. Up. 1,10,1. Kām. NITIS. 13,50. KATHĀS.
27,149. 40,25. 103,144. ÇATA. 1,285. BHĀG. P. 9,4,3. — 2) m. N. pr.
a) einer Klasse von Göttern unter dem 5ten Manu VP. 1,3,21. MĀRK.
P. 75,71. — b) eines Rshi Ind. St. 3,244, b. Verz. d. Oxf. H. 52, a, 44.
unter Manu Kākshusha 76,54. eines Sohnes des Vedamitra 74, b, 1.
— 3) f. Cardiospermum Halicacabum H. an. MED.

सुमेध्य adj. überaus rein (in rituellem Sinne): मौसानि R. 2,91,50.

सुमध्य ed. Bomb.

सुमेरु 1) m. a) N. pr. eines Berges, = मेरु (bei den Buddhisten unterschieden) AK. 1,1,4,45. H. 1032. HALĀJ. 1,136. R. 3,61,8. 75,74. 7,35. 19. KUMĀRAS. 6,72. RAGH. 5,30. Spr. (II) 82. 2271 (Conj.). 4036. VĀJU-P. bei Muir. ST. 1,30. Ind. St. 10,267. fg. Verz. d. B. H. No. 1240. LALIT. od. Calc. 175,3. Lot. de la b. l. 216. WASSILJEV 158. 187. TĪRAN. 75. 207. Vie de HIOURN-TSANG 14. 76. — LIA. 1,30. — b) N. pr. eines Vidjādhara KATHĀS. 45,7. 8. 46,32. — c) ein N. Çiva's ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) adj. best, excellent ebend.

सुमेरुजा f. N. pr. eines Flusses (auf dem Sumeru entspringend) MĀRK. P. 57,23.

सुमेरुवत्स m. N. pr. eines Schlangendämons VJUTP. 89.

सुमै (मा = मन्) n. 1) Wohlwollen, Gunst, Huld, Güte; pl. Gunsterweisungen: der Götter RV. 2,25,5. 8,19,4. 20,16. यज्ञो देवानां प्रत्येति सुमम् 1,107,1. 169,1. आ ते पितरुहतां सुममेतु 2,33,1 (vgl. VĀRTT. zu P. 2,1,2). अग्निं सुमाय दधिरे पूरः um Gunst zu erweisen 3,2,5. 32,13. 4,30,19. 5,53,1. 75,6. सुमेधिदा अर्त्तमा मदम् 6,52,14. 53,9. 8,13,3. छा नः सुमेधे यामय 3,2. 10,132,1. गोमत् VĀLAKH. 1,9. TS. 5,4,6. — 2) (Ausdruck der Zuneigung) Andacht, Gebet u. s. w. RV. 1,41,8. 106,4. मरुतः सुममेर्चन् 3,14,4. 6,68,3. 10,93,2. — 3) (angenehme Empfindung) Frohsinn, Behagen; Befriedigung, Frieden RV. 1,114,9. इषमूर्ध सुनिति सुममेर्ष्युः 2,19,8. 23,8. उक्थ्य 4,53,2. यत्तं सुमम् 5,67,2. 6,63,11. सु-
च्छर्दिष्टम् 7,66,13. यो वा सुमाय तुष्टवत् zu eurer Zufriedenheit 8,8,16. अष्टका नः सुमे नैषि 10,12. 27,10. 9,98,5. देवभक्त 10,45,9. — 4) N. eines Sāman Ind. St. 3,244, b. — adj. Gebrauch ist möglich, aber nicht nothwendig anzunehmen in den Stellen VS. 2,19 (v. l. TS.). RV. 5. 73,6. 6,26,7. das Wort fehlt ganz im AV. — Vgl. प्रतिपुष्पा, बृहत्सुम, सुषुम्णा.

सुमैघापि (सुमे + घा°) adj. etwa in Gunst nahe RV. 10,95,6

सुमय् und सुमाय् (RV. PAṆT. 7,5. 9. TS. PAṆT. 3,2. P. 7,4,38), partic. सुमयत् und सुमायत् wohlwollend, günstig: सुमायन्निदिशो अस्माकमा चर RV. 1,114,3. मनस् 2,32,2. 6,49,1. frohlockend 1,138,1. 8,7,11.

सुमया (von सुमय्) f. gleichlautender instr. (VS. PAṆT. 8,20. AV. PAṆT. 4,30) als adv. andächtig, gläubig: देवेषु RV. 10,101,4. wohlwollend AV. 7,58,1.

सुमयि voc. f. AV. 19,47,4 wohl fehlerhaft.

सुमयु und सुमायु (von सुमय्, सुमाय्) adj. Schol. zu P. 3,2,170. 7,4,35.

1) *andächtig, gläubig*: प्र भरस्व सुप्रयुर्गिरः RV. 1,79,10. 2,30,11. 3, 27,1. 5,8,7. 6,1,7. 2,3. AV. 7,14,1. — 2) *günstig*: वर्षणाः RV. 7,71, 3. — सुप्रयो AV. 3,17,1 kann nicht richtig sein; °या RV.

सुप्रह् adj. *Gunst herbeiführend*: यज्ञ VS. 17,62. TS. 5,4,6,6.

सुप्राय् und सुप्रायु s. u. सुप्रय् und सुप्रायु.

सुप्रार्वत् (von सुप्र) adj. (f. वरी) *Gunst —, Befriedigung bringend*: Ushas RV. 1,113,12. Naigh. 1,8.

सुप्रिन् (wie oben) adj. TS. Pañt. 4,12. *günstig, hold* TS. 1,1,48,3. 3,42,1.

सुप्रलुण्ठ m. *Curcuma Zerumbet* Roxb. ÇABDAK. im ÇKDa.

सुप् s. unter सुम्.

सुम् m. pl. N. pr. eines Volkes R. 4,40,25. sg. N. pr. eines Landes ÇABDAK. im ÇKDa.

सुम्मुनि m. N. pr. eines Fürsten Riśa-Tar. 4,515.

सुप्र्य 1) adj. *gut* (die Götter) *ehrend, — opfernd* RV. 5,8,3. VS. 28, 9. — 2) f. ein gutes —, *richtiges Opfer* VS. 5,4. TS. 3,1,4,1. TBa. 1, 2,2,11. ÇAT. Ba. 1,4,2,17.

सुप्रुम् m. N. pr. eines Sohnes des Bhumauju MBh. 1,3714.

1. सुप्रुम् m. ein schönes Opfer R. 7,83,6.

2. सुप्रुम् गाया शरोरुणादि zu P. 4,2,50. 1) adj. *auf Opfer u. s. w. sich wohl verstehend*: Agni RV. 3,17,1. कवि 51,7. 5,45,4. *dessen Opfer wohl gelingen*: Indra 2,21,4. — 2) m. N. pr. verschiedener Männer: ein Lehrer Åçv. Gaṇi. 3,4,4. ÇĀṆKU. Gaṇi. 4,10. 6,1. AV. Pañç. in Verz. d. B. H. 92,7. 8. Bein. Utkala's, eines Sohnes des Dhruva, Verz. d. Oxf. H. 25,2,20. 27. fg. ein Sohn Rukī's von der Ākūti, eine Incarnation Viṣṇu's, Buā. P. 2,7,3. PAÑKAR. 2,4,9 (?). ein Sohn Vasishṭha's und Rathgeber Daçaratha's R. 1,11,6 (9 Goan.). 2,31, 37 (32 Goan.). 32,1. fgg. ein Sohn Antara's (अन्तरस्य st. अन्तरं die neuere Ausg.) Hariv. 1974. ein Fürst der Uçinara Buā. P. 7,2,28. — 3) f. श्री N. pr. der Gattin Mahābhāuma's, einer Prāsenaçitti, MBh. 1,3773. — Vgl. सौपन्नक.

सुप्रय adj. *wohl gezügelt*: Ross RV. 7,22,1. *gut geknebelt* AV. 6,111,1.

सुप्रतात्मवत् m. N. pr. eines Rshi MBh. 13,1761.

सुप्रयु adj. *wohl lenkend*: Zügel RV. 5,44,4.

सुप्रचित् und °व s. u. पप्रय्. सुप्रचित् (Pfeil) MBh. 8,4246 wohl fehlerhaft für सुप्रचित.

सुप्रय s. यप्रय.

सुप्रय 1) adj. a) *dem Zügel folgend, lenksam*: Ross RV. 1,180,1. 3,61, 2. 5,55,1. 9. 96,15. TBa. 3,1,2,10. Sarasvatī RV. 9,81,4. — b) *leicht in Ordnung zu halten, — zu behandeln, geregelt* VS. 2,7. तत्र 27,4 (vgl. AV. 7,82,3). क्षाप्रत्यय *gutes Hausregiment* RV. 5,28,3. 85,23. रा-यः 2,24,15. 27,17. AV. 14,2,17. fg. शं नः सत्यस्य सुप्रयस्य शंसः RV. 7, 35,2. — 2) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern Buā. P. 2,7,2.

सुप्रयस (im RV. सू° RV. Pañt. 9,2) 1) adj. (f. श्री) *weidereich*: पन्थीः RV. 1,190,6. षयः 2,27,13. — 2) m. N. pr. eines Mannes; vgl. सौयव-सि. — 3) n. eine gute Weide RV. 1,42,8. 6,28,7. 7,18,4. TS. 1,7,5,2. Buā. P. 10,21,18 (सू°). सुप्रयसे यज्ञे ÇAT. Ba. 11,7,4,1 nach dem Schol. zu Kīrti. Ça. 6,1,1 so v. a. zu einer Zeit wo die Weide gut ist.

सुप्रयमौद् (सू°) adj. *auf guter Weide gehend* RV. 1,164,10. 10,106,10.

सुप्रयसिन् (सू°) adj. *gute Weide habend* RV. 7,99,8.

सुप्रयस्यु (सू°) adj. *gute Weide verlangend*: गावो RV. 6,27,7.

सुप्रयस 1) adj. P. 6,2,117, Schol. *hochberühmt*: Personen Buā. P. 3, 15,25. 4,1,15. 23,34. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Açokavar- dhana VP. 470. Buā. P. 12,1,13. — 3) f. N. pr. einer Gemahlin Di- vodāsa's Hariv. 1564. der Mutter des 14ten Arhant's der gegen- wärtigen Avasarpinī H. 40.

सुप्रय्य m. N. pr. eines Sohnes des Manu Raivata Mān. P. 75,75.

सुप्राति m. N. pr. eines Sohnes des Nahusha Hariv. 1600.

सुप्रार्म 1) adj. *gut bindend, — zügelnd*: रूप्रयः RV. 3,7,9. — 2) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern Vjutr. 83. MBh. 13,1371. sg. N. pr. eines Devaputra Lalit. ed. Calc. 49,4. 67,13. 15. 299,3. 415,15. 469,4.

सुप्रामन् m. eine Personification: Kākshusha AV. 16,7,7.

सुप्रामुन m. 1) *Palast* (प्रासाद) H. an. 4,203. fg. Mān. n. 224. — 2) ein N. Viṣṇu's Triak. 1,1,32. H. ç. 75 (सुप्रामन falschlich). H. an. Mān. — 3) N. pr. eines Fürsten, = वत्स H. an. Mān. — 4) N. pr. eines Berges H. an. Hariv. 4389. — 5) Bez. einer best. Wolke Mān.

सुप्रायु adj. *madens in coitu*: °तर RV. 10,86,6.

सुप्रुत् 1) adj. *sehr gesammelt, — aufmerksam* MAITRAJUP. 4,4. — 2) *sehr günstig*: मुहूर्त R. 5,72,20.

सुप्रुक्ति f. ein gutes Argument Verz. d. Oxf. H. 244,b, No. 609.

सुप्रुञ्ज 1) adj. P. 7,1,71, Schol. Vop. 3,134. a) *wohlgeschirrt, gut im Geschirr gehend*: Wagen RV. 1,113,14. 117,15. 4,14,3. Rosse 1,121, 12. 3,30,11. 7,78,4. AV. 5,26,8. — 2) *wohlgesetzt*: काम RV. 4,23,5. Zähne AV. 6,140,3 (vielleicht richtiger सप्रुञ्जो). — 2) adv. *gut im Ge- schirr*: सुप्रुर्वरुत्सि प्रति वामूतेन RV. 3,58,2.

सुप्रुद्ध n. ein rechter —, *energischer Kampf*: सुप्रुद्धे समा-चर M. 7,176. कर Spr. (II) 7121. 7281. ein ehrlicher Kampf MBh. 7,8640. Hariv. 7335.

सुप्रोधन m. N. pr. des ältesten Sohnes von Dhṛtarāṣṭra, = उ- योधन Triak. 2,8,18. MBh. 1,6040. 3,1481. 5,126. 9,1701. Spr. (II) 7438. Verz. d. B. H. No. 325. Buā. P. 3,1,14. eines Sohnes des Kakutṣtha VP. 361, N. 13. — नाना° adj. MBh. 6,3326 schlechte Lesart für °यो- धनल (so ed. Bomb.).

सुप्रय 1) m. N. pr. eines Mannes, eines Pflegekindes der Sujjā, Ri- śa-Tar. 5,72. 78. 91. 98. 6,133. — 2) f. श्री N. pr. der Pflegemutter des Sujjā ebend. 5,120. °कुण्डल N. pr. eines nach ihr benannten Dorfes ebend. °सेतु eines nach ihr benannten Damms ebend.

सुर, सुरति (ऐश्वर्यदीप्तयोः) Dhātup. 28,50. न्यषेरीत् P. 7,2,2, Schol. — सुरपति (आनेपे) Dhātup. 35,11, v. 1.

सुर (aus असुर) Uṇiḍis. 2,24 (es könnte auch सुरा gemeint sein) m. 1) ein Gott AK. 1,1,2,2. H. 88. H. ç. 3. an. 2,469. Mān. r. 99. HALI. 1,4. 119. MAITRAJUP. 1,4. 6,35 (S. 187). JAGATATTVOP. in Ind. St. 2,49. MBh. 1,1109. 3,2116. Hariv. 2451. 2514. सुराप्रतिप्रकृदेवाः सुरा इत्य- भिविष्मताः R. 1,45,38 (46,28 Goan.). °गणाः 60,16. 63,1. Raem. 3,56. ad ÇĀK. 193. VIER. 48. Spr. (II) 7193. VARĀH. Bṛh. S. 12,1. 43,3. PAÑ- KAT. III,69. KATHĪS. 23,76. BRAHMA-P. in LA. (III) 52,10. Buā. P. 1, 12,6. Verz. d. Oxf. H. 78,b,37. Dhātup. 85,11. सुराणी कृता N. eines

best. Feuers, eines Sohnes des Tapas, MBH. 3, 14168. — 2) Bez. der Zahl dreißig GANIT. KAKSHUDU. 8. — 3) ein Gelehrter. — 4) die Sonne ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 5) MBH. 13, 4108 fehlerhaft für स्वर (so ed. Bomb.). — Vgl. भू०, मकी०.

सुरक्षि m. = सुरर्षि BHĀG. P. 6, 10, 45. 7, 1, 14.

सुरक (von सुर) adj. = सुराप्रकार, सुरावर्ण von einer Schlange gaṇa स्थलादि zu P. 5, 4, 3 und Siddh. K. zu d. St.

सुरकरिन् m. Götterelefant KIR. 3, 26. सुरकरीन्द्रर्षापका Beiw. der Gaṇḍā KALKI-P. 34 im ÇKDr.

सुरकामिनी f. ein Götterweib, eine Apsaras: ०जना: KUMĀRAS. 4, 20.

सुरकार्क m. der Künstler der Götter d. i. Viçvakarman ÇKDr.

सुरकामुक n. Götterbogen so v. a. Regenbogen VIKR. 137.

सुरकार्य n. eine Angelegenheit —, ein Auftrag der Götter R. 1, 40, 2. R. GORR. 1, 60, 1.

सुरकाष्ठ n. = देवकाष्ठ Suçr. 2, 328, 9.

सुरकुल n. Gotteshaus, Tempel KATHĀS. 12, 80.

सुरकृत् m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBH. 13, 256 nach der Lesart der ed. Bomb., मूर्कृत् ed. Calc.

सुरकृत 1) adj. von den Göttern gemacht, — bewirkt KATHĀS. 23, 76. — 2) f. या Cocculus cordifolius DC. RĀGĀN. im ÇKDr.

सुरकेतु m. der Götter —, Indra's Banner VARĀH. BRH. S. 43, 44. — Vgl. शक्रकेतु.

सुरक्त adj. 1) schön roth: ०चीयरावत् AÇOKĪVAD. 27. 34. — 2) sehr lieblich, — reizend: वाणी R. 2, 71, 24.

सरक्तक 1) m. eine best. Pflanze, = कोशाक्ष RĀGĀN. 11, 14. — 2) n. eine Art Röthel ebend. 13, 62.

सुरक्त m. N. pr. 1) eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 52, b, 31. — 2) eines Berges MĀRK. P. 35, 9.

सुरक्षित 1) adj. wohl behütet, — bewacht PĀR. GRH. 3, 3. सुरक्षितं देव-
कृतं विनश्यति Spr. (II) 567. धनानि 7142 वेश्मन्, गृह MBH. 3, 2144. 2455. PĀNĀT. 43, 13. शीलनिधि MBH. 3, 2992 मल Spr. (II) 4704. राज्य RĀGĀ-
TAR. 2, 159. Personen M. 9, 12. JĪGĀN. 1, 78. Spr. (II) 3125, v. I. KATHĀS. 30, 113. — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 39, 27. fgg. 224.

सुरखण्डिका f. eine Art Laute ÇABDAR. im ÇKDr. सुरमण्डलिका v. I.

सुरगज m. Götterelefant MECH. 32. RAGH. 5, 75. 10, 87. KIR. 5, 47.

सुरगण m. 1) die Schaar der Götter, sg. PĀNĀK. 3, 7, 20. pl. R. 1, 60, 16. VARĀH. BRH. S. 48, 60. — 2) N. pr. eines Dorfes HALL. in der Einl. zu VĀSAYAD. 40.

सुरगाण्ड m. Bez. einer Art von Beulen BHŪMIPRAJOGA im ÇKDr.

सुरगति f. das Loos als Gottheit geboren zu werden WILSON, Sol. Works 1, 309.

सुरगायक m. ein Sänger der Götter, ein Gandharva BHĀG. P. 3, 22, 23.

सुरगिरि m. der Götterberg, Bez. des Moru BHĀG. P. 5, 1, 30.

सुरगुरु m. der Lehrer der Götter d. i. Brhaspati VARĀH. BRH. S. 48, 1. Spr. (II) 8881. KATHĀS. 115, 72. als Planet Jupiter TRIM. 1, 1, 91. VĀ-
NĀH. BRH. S. 98, 18. 103, 4. LAGHŪ. 2, 11. KĪLĀKĀKRA 5, 134.

सुरगुरुदिवस m. Donnerstag VARĀH. BRH. S. 104, 62.

सुरगृह m. Gotteshaus, Tempel RĀGĀ-TAR. 5, 168. 6, 142. 307. 8, 581.

सुरग्रामणी f. der Anführer der Götter, Bez. Indra's TRIM. 1, 1, 57.

सुरघु m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 193, 12. fg.

सुरङ्ग 1) adj. schön gefärbt. — 2) m. Orangenbaum RĀGĀN. 11, 174. Verz. d. Oxf. H. 72, a, 24 (neben नारङ्ग). ०धूली Spr. (II) 8024. — 2) f. eine best. Pflanze, = कैवर्तिका RĀGĀN. 3, 108. — 3) f. 2 Bez. zweier Pflanzen: = काकनासा RĀGĀN. 3, 95. = रक्तशोभाञ्जन RATNAM. 230. — 4) n. Mennig RĀGĀN. 13, 58. — Vgl. मुरुङ्ग.

सुरङ्गद n. Caesalpina Sappan RĀGĀN. im ÇKDr.

सुरङ्गधातु m. Röthel RĀGĀN. im ÇKDr.

सुरङ्गयुन् s. मुरुङ्गयुन्.

सुरङ्गिका f. Sansevieria Roxburghiana Schult. RĀGĀN. im ÇKDr.

सुरचाप m. n. Götterbogen d. i. Regenbogen VARĀH. BRH. S. 3, 27. 8, 59. 95. 21, 16. 24, 15. 30, 2. 38, 8. 47, 20. KIR. 5, 12.

सुरमःफल (सुरजम् + फल) m. Artocarpus integrifolia Lin. (पनस) BHŪ-
MIPRAJOGA im ÇKDr.

सुरजनी (0. सु + र०) f. Nacht ÇABDAR. im ÇKDr.

सुरजम् adj. mit schönem Blütenstaub u. s. w. versehen gaṇa भृशादि zu P. 3, 1, 12.

सुरजा f. N. pr. einer Apsaras MBH. 1, 2558.

सुरजाय् (von सुरजम्), ०यते schönen Blütenstaub ansetzen gaṇa भृ-
शादि zu P. 3, 1, 12.

सुरज्येष्ठ m. der oberste Gott, Bez. Brahman's AK. 1, 1, 2, 11. H. 213. HALĀ. 1, 6. Verz. d. Oxf. H. 31, a, 18.

सुरञ्जन m. Betelnussbaum TRIM. 2, 4, 40.

सुरण (6. सु + रण) 1) adj. fröhlich, munter NIK. 11, 50. Agni RV. 3, 9. न नि मीयति सुरणो दिवे दिवे 29, 14. 10, 104, 8. 69, 1. — 2) n. Lust, Fröhlichkeit: सुरणं गृहे ते RV. 3, 33, 6. सुरणानि बिधेती 5, 56, 8.

सुरत (6. सु + रत) 1) adj. (vgl. मूर्त) a) sich vergnügend, im Spiel begriffen, = क्रीडामुक्त UĞÚVAL. zu UNĀDIS. 5, 11. — b) mitleidig MRD. n. 2. SĀHAS. zu AK. nach ÇKDr. — 2) m. N. pr. eines Bettlers SCHIR-
NIR, Lebensb. 261 (31). — 3) f. या N. pr. einer Apsaras MBH. 1, 2558. BRAHMA-P. in LA. 51, 11; vgl. सुरथा. — 4) n. a) grosse Freude: सुरतं ते
ऽस्तु MBH. 13, 152. — b) Liebesgenuss, Beischlaf TRIM. 2, 7, 31. H. 536.

MRD. I. 171. HALĀ. 2, 414. 5, 29. Suçr. 1, 192, 5. PĀNĀT. 221, 17. ०वार-
रात्रियु RAGH. 19, 18. ०प्रदीपा: KUMĀRAS. 4, 10. ०विशेष KIR. 5, 23. ०भेदा:
Verz. d. B. H. 173 (III). ०वर्णन Verz. d. Oxf. H. 116, b, 1. ०निवृत्ति 123,
a, 47. ०ग्लानि MECH. 32. घट्टग्लानि ०जनितम् 71. ०विधि VARĀH. BRH. S. 98, 10. ०मौष्य VER. in LA. (III) 10, 4. तथा सह नानाप्रकारैः ०संभोगं
विधाय 9, 1. 2. ०व्यापारजातश्चन Spr. (II) 1992. सुरतोपचारकुशल VĀ-
RĀH. BRH. 17, 3. सुरतोमुका BHĀG. P. 3, 23, 44. ०प्रसङ्गिन् R. 6, 1. मि-
षेवे ०क्रीडामुगया सह शंकर: KATHĀS. 20, 72. ०केलि Verz. d. Oxf. H. 123, a, 16. fg. सुरतोत्सव Spr. (II) 2111. 2633. KATHĀS. 43, 318. RĀGĀ-
TAR. 5, 281. am Ende eines adj. comp. (f. या): विचित्रसुरता SĀM. D. 100.
वर० Spr. (II) 3737.

सुरतताली f. 1) ein auf dem Kopfe getragener Kranz. — 2) Liebes-
botin H. ad. 5, 47. MRD. I. 170.

सुरतप्रना f. ein Frauchname KATHĀS. 69, 16.

सुरतप्रिय 1) adj. den Liebesgenuss mündig VARĀH. BRH. 17, 6. — 2) f.

N. pr. eines Frauenzimmers Duótas. 73, 10.

सुरतमञ्जरी f. N. pr. einer Tochter des Vidjádharma Matañgadeva KATHÁS. 112, 9. fgg. 80. 109. 171. fgg. nach ihr ist der 16te Lambáká im Buche benannt 1, 9.

1. **सुरतरंगिणी** (सुर + त^०) f. der Götterfluss d. i. die Gañgá Spr. (II) 4902.

2. **सुरतरङ्गिणी** (सुरत + र^०) adj. f. am Liebesgenuss Vergnügen findend ebend.

सुरतरु m. Götterbaum HALÁJ. 1, 135. PAÑKAR. 3, 14, 44. = कल्पतरु BHA. P. 7, 9, 27. 10, 72, 6.

सुरता (von सुर Gott) f. 1) nom. abstr. MRD. t. 171. MBu. 3, 3535. — 2) nom. coll. GAṬADH. in Verz. d. Oxf. H. 190, a, 22.

सुरतानमिह m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Joura. of the Am. Or. S. 7, 3, Cl. 5.

सुरतुङ्ग (सुर + तुङ्ग) m. = सुरपुनाग RĀGÁN. 10, 35.

सुरतोषक m. Bez. des Juwels Kaustubha (die Götter erfreuend) ÇABDAR. im ÇKDR.

सुरत्त adj. (f. घा) Kleinode besitzend, — bringend, schützerreich: Savitar RV. 7, 43, 1. 67, 6. नारो 10, 18, 7. 70, 9. 78, 8.

सुरत्त (von सुर) n. die Würde eines Gottes Spr. (II) 2220. MĀRK. P. 96, 30.

1. **सुरथ** m. ein schöner Wagen MBu. 3, 15672.

2. **सुरथ** 1) adj. P. 6, 2, 149. Schol. einen guten Wagen habend, ein guter Wagenkämpfer RV. 1, 22, 2. 4, 2, 1. 4, 8. 5, 57, 2. 10, 75, 8. TBu. 3, 7, 4, 3.

बं विश्वस्य सुरथस्य बोधि RV. 3, 14, 7. einen guten Wagen oder guten Führer habend: Rosse 2, 18, 5. 7, 36, 4. 8, 37, 16. 63, 14. रयि in guten Wagen bestehend 8, 5, 10. — 2) m. N. pr. verschiedener Fürsten MBu.

1, 2697. R. 7, 19, 5. MĀRK. P. 113, 11. fgg. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 26. fg. Vater Kotikásja's MBu. 3, 15593. Sohn Drupada's 7, 6910. Gajad-ratha's 14, 2276. 2288. Sudeva's R. 7, 78, 1. Ganamegaja's HARIV. 1815. fg. Adhiratha's Verz. d. Oxf. H. 23, b, 2. 3. Gābhū's VP. 437. BHA. P. 9, 22, 9. Kuṇḍaka's VP. 464. Raṇaka's BHA. P. 9, 12, 14. Kaitra's ÇKDR. nach dem BRAHMAIV. P. — 3) f. घा N. pr. a) einer Apsaras HARIV. 14164; vgl. सुरता. — b) eines Flusses MĀRK. P. 37, 24. — 4) n. N. pr. eines Varsha in Kuçadvīpa MĀRK. P. 53, 25; vgl. सुरवाकार.

सुरवाकार.

सुरवदेव m. N. pr. eines Boten KATHÁS. 101, 94.

सुरवाकार n. N. pr. eines Varsha MBu. 6, 454; vgl. सुरथ 4).

सुरदारु n. = देवदारु Pinus Deodora Roxb. RATNAM. 72. RĀGÁN. 12, 27. Suçā. 1, 377, 12. 378, 4. 2, 209, 5. 413, 14. VARĀH. BRH. S. 59, 5, 79, 2. BHA. P. 8, 2, 12.

सुरदीर्घिका f. die Gañgá der Götter, = मन्दकिनी AK. 1, 1, 2, 44.

सुरडुन्दुभि m. Basilienkraut RĀGÁN. 10, 151.

सुरदेवता f. eine Göttin MBu. 4, 2305.

सुरहु Götterbaum KUANDOM. 83.

सुरहुम m. Götterbaum, = कल्पवृत्त NABH. 12, 79. BHA. P. 10, 38, 22. eine Rohrtart, Arundo bengalensis Retz. RĀGÁN. 8, 106. — °सूकल्पितोत्तंस PAÑKAR. 3, 5, 8.

सुरद्विप m. Götterelephant RAH. 3, 55. 16, 3.

सुरद्विष् (nom. °द्विष्) m. ein Feind der Götter, ein Dämon, Asura (auch Rākshasa); pl. AK. 1, 1, 2, 7. MBu. 3, 12246. RAH. 9, 21. 10, 15. 12, 50. 86. Verz. d. Oxf. H. 116, b, 32. Spr. (II) 1389. BHA. P. 1, 3, 24. 8, 33. 13, 46. 6, 7, 39. 8, 9, 10. sg. der Dämon so v. a. Rāhu RAH. 2, 39. VARĀH. BRH. S. 97, 2.

सुरधनुम् n. Götterbogen so v. a. Regenbogen GAṬADH. im ÇKDR. Vikr. 70. Kir. 7, 16. VARĀH. BRH. S. 47, 23.

सुरधामन् n. Götterstätte Verz. d. Oxf. H. 238, a, 25.

सुरधूप m. der Götter Räucherwerk d. i. das Harz der Shorea robusta RĀGÁN. 12, 117.

सुरधन् m. = सुरकेतु; s. u. वैडाल in den Nachträgen und vgl. सुराधन्.

सुरनदी f. Götterfluss, Beiw. und Bein. der Gañgá BHŪMIBRAJOGA im ÇKDR. MBu. 6, 3643. R. 1, 36, 22. Spr. (II) 2493.

सुरनन्दा f. N. pr. eines Flusses ÇABDAR. im ÇKDR.

सुरनायक m. Führer der Götter, Bez. Indra's RĀGÁN-TAR. 1, 108. als Verfasser von Gebeten bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 101, b, 9.

सुरनाल m. eine Rohrtart, Arundo bengalensis Retz. RĀGÁN. 8, 106.

सुरनिष्पगा f. Götterfluss, Bez. der Gañgá AK. 1, 2, 3, 30. KATHÁS. 32, 342.

सुरनिर्गन्ध n. das Blatt der Laurus Cassia RĀGÁN. im ÇKDR. fehlerhaft für सुरभिगन्ध.

सुरनिलय m. der Götter Wohnstätte, Bez. des Meru VARĀH. BRH. S. 24, 2.

सुरन्धक N. pr. einer Oertlichkeit PAÑKAR. 1, 10, 45.

सुरन्ध desgl. ebend.

सुरपति m. der Götter Herr, Bez. Indra's AK. 1, 1, 2, 38. HALÁJ. 1, 52. MBu. 7, 3862. R. 1, 28, 27. 48, 25. 64, 3. R. GORR. 1, 66, 4. 3, 73, 29. 5, 8, 16. ad ÇĀK. 193. Spr. (II) 1894. 2220. VARĀH. BRH. S. 32, 7. 16. 86. 75. KAURAP. 38. PRAB. 8, 2. 33, 8. BHA. P. 7, 7, 8. 8, 11, 32. KSHITRIS. 26. 6. Çiva's R. 1, 37, 17.

सुरपतिगुरु m. Indra's Lehrer, Bez. Bṛhaspati's, des Planeten Jupiter VARĀH. BRH. S. 3, 62. BRH. 11, 5.

सुरपतिचाप n. Indra's Bogend. i. Regenbogen VARĀH. BRH. S. 30, 8. 33, 29.

सुरपतित्व (von सुरपति) n. Herrschaft über die Götter: सकल^० Spr. (II) 2220.

सुरपतिधनुम् n. = सुरपतिचाप MRGU. 73. MĀLATIM. 150, 20 (सुरपति^० gedruckt).

सुरपथ m. der Pfad der Götter, Bez. des Luftraums H. 163.

सुरपर्णा 1) n. = देवपर्णा ein best. heilkräftiges Kraut RĀGÁN. 10, 175. — 2) f. ई eine best. Schlingpflanze, = पलाशी RĀGÁN. 3, 133.

सुरपर्णिका f. Rottleria tinctoria Roxb. H. 1134. HALÁJ. 2, 53. Elaeocarpus Ganitrus Roxb. RĀGÁN. 10, 35.

सुरपर्वत m. Götterberg, Bez. des Meru HALÁJ. 1, 135.

सुरपादप m. Götterbaum BHA. P. 8, 4, 17.

सुरपाल m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 324, b, No. 768.

सुरपुनाग m. Elaeocarpus Ganitrus Roxb. RĀGÁN. 10, 35.

सुरपुर n. die Stadt der Götter, Amarāvatt KATHÁS. 10, 34. °पुरी f. dass. TRIK. 1, 1, 60.

सुरपुरोधम् m. der Hauspriester der Götter, Bez. Bṛhaspati's KĀM. NITRIS. 2, 4.

सुरपुष्प n. Götterblume, eine himmlische Blume: °वष्टि KATHĀS. 23, 92.

सुरप्रतिष्ठा f. die Aufstellung eines Götterbildes RĀGĀ-TAR. 6, 173.

सुरप्रवीर m. N. eines best. Feuers, eines Sohnes des Tapas, MBH. 3, 14168.

सुरप्रिय 1) adj. den Göttern lieb. — 2) m. a) ein best. Wasservogel HARIV. 12070 nach der Lesart der neueren Ausg., **सुरःप्रिय** die altere. — b) eine best. Pflanze, = अमस्तपुष्पवृक्ष RĀGĀN. im ÇKDR. ein *Elaeocarpus Çandārtak*. bei WILSON. — c) Bein. Indra's und Brhaspati's Çandārtak. bei WILSON. — d) N. pr. eines Berges ÇATR. 1, 354. — 3) f. **श्री** a) eine Geliebte der Götter, eine Apsaras BUĀG. P. 8, 15, 19. — b) Bez. zweier Pflanzen: = ज्ञाती und स्वर्णारम्भा RĀGĀN. im ÇKDR.

सुरभ्य (von सुरभि), °यति wohlriechend machen SPR. (II) 1509. 7099. **सुरभित** MEGH. 33. Z. d. d. m. G. 27, 82. यशःसुरभिता नीतिलतिका Vorz. d. Oxf. H. 264, a, 11. unecig.: कीर्त्याभितः सुरभितः (= ह्यात Comm.) DAÇAK. 2, 3.

सुरभवन n. Gotteshaus, Tempel VARĀH. BRH. S. 79, 4.

सुरभात्र m. die Würde eines Gottes SPR. (II) 2220.

सुरभि (im Padap. ohne Avagraha) VS. PRĀT. 5, 37. 1) adj. (f. इ, in der späteren Sprache auch ई) a) wohlriechend, duftig AK. 1, 4, 20. TRIK. 3, 4, 19. H. 1390. an. 3, 460. fg. MED. bh. 22. fg. गुत्त RV. 4, 39, 6. य ईमाळुः सुरभिर्निर्हरेति 1, 162, 13. कृत्त्य 10, 13, 12. सुरभा उं लोके so v. a. auf der Streu 5, 1, 6. 10, 70, 1. योनि 107, 9. 7, 1, 18. Soma 9, 97, 19. Agni 10, 33, 3. Arañjāṇi 146, 6. AV. 6, 124, 3. Kräuter 11, 4, 6. 12, 1, 23. 59. 14, 2, 44. गन्ध 19, 38, 1. SHAPV. Br. 2, 3. ÇAT. Br. 13, 4, 1, 7. 14, 1, 2, 12. ĀÇV. ÇR. 3, 13, 11. TBH. 3, 9, 2, 5. M. 3, 209. 227. MBH. 1, 5057. 3, 2194. R. 2, 93, 12. R. GORR. 2, 103, 14. 3, 38, 23. 79, 3. 5, 14, 24. 76, 23. Suçr. 1, 194, 18. 213, 8. KĀM. NITIS. 7, 49. MEGH. 16. 21. 23. 33. 104. 106. RAGH. 3, 3. 12, 102. 13, 8. VIKR. 103. ÇĀK. 3. 53. 66. SPR. (II) 1509. 4347. 7106. VARĀH. BRH. S. 12, 16. 13, 3. 16, 28. RĀGĀ-TAR. 2, 122. PRAB. 7, 6. WEBER, KRISHNĀG. 290. BUĀG. P. 5, 2, 11. 5, 33. 16, 18. 8, 21, 6. PAÑKAR. 3, 8, 12 (°तर compar.). TARVAS. 14. unecig.: यशोभिः RAGH. 2, 3; vgl. unter सुरभ्य. — b) überh. lieblich, angenehm H. an. MED. घृतक RV. 6, 29, 3. 10, 123, 7. अथ स्याम सुरभ्यो गृहेषु AV. 18, 3, 17. द्याव्यं वै देवानां सुरभि AIT. Br. 1, 3. — c) = श्रेष्ठ HALĀJ. 3, 14. = विख्यात DHAR. im ÇKDR. so v. a. in gutem Rufe stehend (und zugleich Frühling) SPR. (II) 2017. — d) = धीर DHARĀṇI im ÇKDR. — 2) m. a) Bez. verschiedener wohlriechender Pflanzen und Stoffe: = चम्पक H. an. MED. RĀGĀN. 10, 59. = कदम्ब 9, 101. = वकुल 10, 64. = मुद्गर 79. = वर्वर 12, 23. = गन्धशालि 10, 51. = शमी, कणागुगुलु und गन्धतृणा RĀGĀN. im ÇKDR. = गन्धपल ÇANDAR. ebend. Muskatnuss H. an. MED. das Harz der Shorea robusta RĀGĀN. 12, 117. — Suçr. 2, 38, 11. 18. — b) Frühling AK. 1, 1, 2, 18. TRIK. 3, 3, 291. H. 136. H. an. MED. HĀR. 132. SPR. (II) 1920. 2017. 6489. KIR. 10, 30. Bez. des Monats Kaitra H. an. — 3) f. इ und ई a) Bez. verschiedener wohlriechender Pflanzen: = शलकी AK. 2, 4, 2, 11. H. an. MED. RATNAM. 193. RĀGĀN. 11, 196. = मुरा MED. RĀGĀN. 12, 139. = रुद्रजटा 3, 67. = शमी 8, 33. = नवमालिका 10, 94. = तुलसी 151. = पाचो 168. — b) = मुरा MED. v. l. für मुरा nach ÇKDR. — c) = मातृभेद, °भिद् H. an. MED. N. pr. einer mythischen Kuh, der Mutter des

Rindes (erscheint auch als Tochter Daksha's, Gattin Kaçjapa's und Mutter der Rudra) MBH. 1, 2623. 2631. 3927. 2, 457. 3, 328. fgg. 14486. 3, 3602. fgg. 12, 6432. fgg. 13, 3906. fgg. HARIV. 164. 170. 233. 3149. 11527. 11533. fg. 12147. R. 2, 74, 12. 13 (76, 17, 19. fg. GORR.). **सुरभेः** मुताः so v. a. das Rindvieh 91, 53. 3, 20, 23. 28. 7, 23, 21. 24. RĀGĀ. 1, 75. 81. KATHĀS. 28, 191. 110, 52. LA. (III) 89, 16. Verz. d. Oxf. H. 24, b, 13. VP. 76. 122. MĀRK. P. 21, 32. 41. 58. BUĀG. P. 6, 6, 25. fg. PAÑKAR. 1, 1. 69. — d) Kuh überh. AK. 3, 4, 22, 139. H. 1268. H. an. MED. HALĀJ. 2. 113. **सुरभीमास** SPR. (II) 4064. — e) die Erde DHARĀṇI im ÇKDR. — 4) n. a) ein wohlriechender Stoff, Parfum GOBH. 4, 3, 17. 4, 8. ÇĀNKH. GRH. 1, 11. सर्व° ÇAT. Br. 3, 2, 2, 15. 12, 8, 2, 16. KĀTJ. ÇR. 7, 4, 24. 19, 4, 14. KAUC. 76. 82. fg. 83. देव° PAÑKAV. Br. 24, 13, 5. LĪTJ. 10, 4, 10. KĀND. UP. 1, 2, 2. R. GORR. 1, 9, 8. — b) Gold H. an. MED. — c) Schwefel ÇANDAR. im ÇKDR. MED. (गन्धपल = गन्धाश्मन् st. गन्धात्पल zu lesen) — Vgl. सौरभ u. s. w.

सुरभिकन्दर m. N. pr. eines Berges VIKR. 63, 17. fg.

सुरभिका (von सुरभि) f. eine best. Pflanze, = सुवर्णाकदली RĀGĀN. 11, 44.

1. **सुरभिगन्ध** m. Wohlgeruch: मदा° BUĀG. P. 5, 20, 24.

2. **सुरभिगन्ध** 1) adj. wohlriechend. — 2) f. श्री *Jasminum grandiflorum* RĀGĀN. 10, 75. — 3) n. das Blatt der *Laurus Cassia* ebend. 6, 176. **सुरभी**° die Hdshrr.

सुरभिगन्धि° adj. wohlriechend P. 5, 4, 135. VOP. 6, 87. R. GORR. 2, 76. 19. SPR. (II) 2660. °न् R. 2, 74, 14. 4, 51, 5.

सुरभिर्घूर्ण n. Pulver aus Wohlgerüchen KAUC. 26. 58. 76. 82.

सुरभितनय m. ein Sohn der Surabhi so v. a. Stier VARĀH. BRH. S. 41, 3. f. का so v. a. Kuh MEGH. 46. — Vgl. सुरभिपुत्र, सुरभीगोत्र, °मुत्.

सुरभिता (von सुरभि) f. Wohlgeruch Verz. d. Oxf. H. 143, a, 6.

सुरभित्रिकला f. = मुगन्धत्रिकला RĀGĀN. im ÇKDR.

सुरभितच् f. Kardamomen (एला) RĀGĀN. 6, 35.

सुरभिदत्ता f. N. pr. einer Apsaras KATHĀS. 27, 60. 73. 34, 220.

सुरभिदारु m. eine Pinus-Art, = सरल RĀGĀN. im ÇKDR.

सुरभिन् (von सुरभि) adj. mit Wohlgerüchen eingerieben, parfümiert KAUC. 67. 140. compar. सुरभिन्तर schönduftend: Soma RV. 9, 107, 2.

सुरभिपल 1) m. eine Art Ocimum (मरुच) RĀGĀN. 10, 157. — 2) f. श्री = जम्बू RĀGĀN. 11, 24. auch = राजजम्बू RĀGĀN. im ÇKDR.

सुरभिपुत्र m. = सुरभितनय VARĀH. BRH. S. 46, 56.

सुरभिवाण adj. wohlriechende Pfeile (d. i. Blumen) führend; m. ein N. des Liebesgottes ÇANDĀRTAK. bei WILSON.

सुरभिर्मित् (von सुरभि) adj. 1) mit Wohlgerüchen versehen: Agni AIT. Br. 7, 9. TS. 2, 2, 2, 3. wohlriechend BUĀG. P. 11, 27, 43. — 2) das Wort

* **सुरभि** enthaltend: ऋच् TBH. 3, 9, 2, 5. ÇAT. Br. 13, 2, 9, 9. 5, 9, 9.

सुरभिमारुत adj. mit wohlriechenden Winden versehen; n. N. pr. eines Waldes KATHĀS. 69, 109.

सुरभिमास m. der Monat Kaitra ad ÇĀK. 133.

सुरभिजित्स m. N. pr. eines Vidjādhara KATHĀS. 32, 77.

सुरभिजित्काल n. = गुटत्वच् ÇANDAR. im ÇKDR.

सुरभिष्टम (von सुरभिस्, nom. von सुरभि) adj. superl. duftendst, lieblichst RV. 1, 180, 7.

सुरभिसमय m. Frühlingszeit Śān. D. 21, 1.
सुरभिन्वा f. Weihrauchbaum RĀG. 11, 196.
सुरभीकर (सुरभि + 1. कर), °करोति wohlriechend machen, mit Wohlgeruch erfüllen KUMĀras. 1, 9. BuĀg. P. 5, 2, 11. °कृत HARIV. 1125. R. 2, 22. 4, 11. Verz. d. Oxf. H. 17, b, 3 v. u. 130, b, 6. PĀNĀr. 1, 6, 39. 7, 4, 37. CATR. 1, 11. uneig.: विवेचकतया तस्य स्नाध्यया °कृताः । लक्ष्मी-विलासाः क्षमाभर्तुः RĀG. TAR. 3, 259.
सुरभीगन्ध s. u. सुरभिगन्ध.
सुरभीगोत्र n. das Geschlecht der Surabhi so v. a. Rinder, Kühe MBu. 13, 715. — Vgl. सुरभितनय u. s. w.
सुरभीपट्ट n. N. pr. einer Stadt MBu. 2, 1171.
सुरभीरसा f. Weihrauchbaum MATURĀGA zu AK. 2, 4, 2, 11 nach ÇKDr. — Vgl. सुरभी und सुरसा.
सुरभीसुत m. ein Sohn der Surabhi, pl. so v. a. das Rindvieh R. GORR. 2, 100, 52.
सुरभीरू m. Götterbaum, Bez. der Pinus Deodora Roxb. BuĀYAPR. im ÇKDr.
सुरभीयण n. Götterschmuck. Bez. eines Perlenschmucks aus 1008 Schnüren und 4 Hasta lang VARĀH. BRU. S. 81, 31.
सुरभ्यास्य (सुरभि + घ्रास्य) adj. einen wohlriechenden Mund habend; davon nom. abstr. °त्व n. ÇĀNKH. ÇR. 1, 12, 5.
सुरमणीय adj. überaus ergötzlich, — anmuthig, — schön zur Erkl. von सुरण NIK. 11, 50.
सुरमण्डलिका s. u. सुरखण्डलिका.
सुरमण्य adj. = सुरमणीय HARIV. 6371.
सुरमन्दिर n. Gotteshaus, Tempel Spr. (II) 7126. KATHĀS. 7, 69. RĀG. TAR. 5, 29.
सुरमृत्तिका f. eine best. Lehmart (तुवरी) RĀG. 13, 64.
सुरमेदा f. eine best. Wurzel, = मरुमेदा RĀG. 5, 26.
सुरम्प 1) adj. = सुरमणीय R. 2, 84, 41. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit PĀNĀr. 1, 10, 45, v. 1.
सुरयान n. Götterwagen H. 89, Schol.
सुरयुवति f. Göttermädchen so v. a. eine Apsaras MEGH. 62. ÇĀR. 41. 48. VARĀH. BRU. S. 24, 1.
सुरयोषित् f. Götterweib, eine Apsaras KATHĀS. 121, 110. BuĀg. P. 8, 2, 9.
सुरराज्ञ m. Götterfürst, Bez. Indra's MBu. 6, 2401. BuĀg. P. 10, 74, 51.
सुरराज्ञ m. dass. MBu. 3, 11910. R. 2, 74, 16. 18. 5, 25, 7. RĀG. TAR. 5, 157. BuĀg. P. 5, 10, 18.
सुरराज्ञगुरु m. der Lehrer Indra's d. i. Bṛhaspati, der Planet Jupiter VARĀH. BRU. S. 19, 15.
सुरराज्ञन् m. = सुरराज्ञ R. 2, 74, 14.
सुरराज्ञवृत्त m. Indra's Baum, Bez. des Pāriṣāṭa RAGU. 16, 79.
सुररिपु m. ein Feind der Götter VARĀH. BRU. S. 12, 1.
सुररुष (सुर + रुष) m. der Beste unter den Göttern, Bez. Indra's H. 173. Çiva's BuĀg. P. 8, 12, 20.
सुरर्षि (सुर + ऋषि) m. = देवर्षि ein göttlicher —, ein unter den Göttern weilender Rshi AK. 1, 1, 2, 43. MBu. 1, 228 (Nārada). R. 1, 59,

13. 6, 110, 56. Verz. d. Oxf. H. 78, b, 39. BuĀg. P. 4, 24, 63 (die Götter und Rshi nach dem Comm.). 31, 5. 5, 1, 22. 7, 1, 12. 9, 28. 9, 14, 16. — Vgl. सुररुषि.
सुरलता f. eine best. Pflanze, = मरुल्योतिष्मती RĀG. 3, 71.
सुरला f. N. pr. eines Flusses H. Ç. 166. ÇABDAR. im ÇKDr. = पुरंदरा HAR. 151.
सुरलासिका f. Flöte ÇABDAR. im ÇKDr.
सुरलोक m. die Götterwelt, der Himmel AK. 1, 1, 2, 1. R. 1, 36, 22. R. GORR. 2, 110, 23. Spr. (II) 2282. BuĀg. P. 7, 10, 12. 8, 8, 6. °राज्य n. die Herrschaft über d. G. Spr. (II) 5302.
सुरलोकसुन्दरी f. eine Schöne der Götterwelt, eine Apsaras VINA. 21.
सुरवधू f. ein Götterweib, eine Apsaras RAGU. 9, 20. KATHĀS. 121, 120. Verz. d. Oxf. H. 64, b, 6 v. u.
सुरवन u. Götterhain BuĀg. P. 3, 23, 10.
सुरवर m. der Beste unter den Göttern: °नगर so v. a. Indra's Stadt Spr. (II) 8229. °वनिता ein Götterweib, eine Apsaras BuĀg. P. 5, 2, 2.
सुरवर्चस् m. N. eines best. Feuers, eines Sohnes des Tapas MBu. 3, 14168.
सुरवर्त्मन् n. der Pfad der Götter d. i. der Luftraum AK. 1, 1, 2, 1. MED. kh. 20.
सुरवल्लभा f. weisses DŪRVA-Gras RĀG. 8, 112.
सुरवल्ली f. Basilienkraut RĀG. im ÇKDr.
सुरवाहनी f. der Götterfluss d. i. die himmlische Gaṅgā KATHĀS. 116, 74.
सुरवीथी f. die Strasse der Götter, Bez. der Bahn der Nakshatra MBu. 3, 1767.
सुरवेला f. N. pr. eines Flusses H. Ç. 166.
सुरवेमन् n. 1) die Behausung der Götter, der Himmel Z. d. d. m. G. 27, 39. — 2) Gotteshaus, Tempel Spr. (II) 6042. RĀG. TAR. 6, 140.
सुरवैरिन् m. ein Feind der Götter, ein ASURA ÇABDAR. im ÇKDr.
सुरगन्तु m. dass. HALĀJ. 1, 5. °कन् Beiw. Çiva's ÇIV.
सुरशास्त्रिन् m. Götterbaum so v. a. कल्पवृक्ष ÇATĀBU. im ÇKDr. Spr. (II) 493. KĀVĀD. 3, 180.
सुरार्णै 1) adj. schönstrahlig: Soma RV. 10, 36, 8. — 2) m. N. pr. eines Rshi Ind. St. 3, 463, N. 3. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 15.
सुरश्रेष्ठ 1) m. der Beste unter den Göttern, Beiw. Vishṇu's R. 1, 45, 25. Çiva's 24. Indra's 46, 15. BRAHMA-P. in LA. (III) 50, 14. Dharma's HARIV. 11326. Gaṇeṣa's PĀNĀr. 1, 7, 85. fg. — 2) f. श्री eine best. Pflanze, = ब्राह्मी RĀG. 5, 61.
सुरस (सु + रस) 1) adj. (f. श्री) a) wohlschmeckend H. an. 3, 761. MED. s. 43. श्रावः R. 5, 73, 59. VARĀH. BRU. S. 54, 73. 103. 122. — b) reizend: प्रौढत्वसुरसा ein Weib KATHĀS. 47, 110. — 2) m. a) Vīṭex Negundo Lin. ÇABDAR. im ÇKDr. Andropogon Schoenanthus Lin. RĀG. 8, 124. Vgl. 4). — b) das Harz der Gossampinus Rumphii Sch. et Endl. RĀG. 8, 12. — c) N. pr. a) eines Schlangengedämons MBu. 5, 3632. — β) eines Berges MĀNU. P. 53, 9. — 3) f. श्री a) Bez. verschiedener Pflanzen: = रास्ना AK. 2, 4, 2. MED. RĀG. 6, 82. = मिश्रिया 4, 15. ÇABDAR. im ÇKDr. = पर्णसि H. an. = मरुशतावरी RĀG. 4, 122. = शेफा-

सुरिका 157. = **ब्राह्मी** 5, 55. **RATHAN.** 243. = **सुरिका** 112 = **तुलसी** 109. **DHANV.** 4, 26. = **चन्द्रिका** 38. Vgl. 4). — b) *ein best. Metrum:* 4 Mai — — — — —, — — — — —, — — — — — **COLBR.** Miso. Ess. 2, 163 (XIV, 9). — c) Bein. der Durgā **CKDa.** und **Wilson.** — d) N. pr. a) einer Tochter **Dakṣa's**, Gattin **Kaṣjapa's** und Mutter der Schlangen, **Med.** **MBh.** 1, 2625. 2632. fg. 2, 150. 5, 3630. **HARIV.** 169. 3282. 11521. 11532. 12448. **R.** 3, 20, 23. 29. 5, 6, 2. fgg. 56, 30. 6, 108, 18. **Varāṇ.** **Bṛh.** S. 48, 57. **VP.** 122. **Bhāg.** P. 6, 6, 25. — β) einer **Apsaras** **Vāṣṭi** beim **Schol.** zu **H.** 183. **MBh.** 1, 4819. **HARIV.** 12473. — γ) einer Tochter **Raudrācva's** **HARIV.** 1661. — δ) eines Flusses **VP.** 176. **Bhāg.** P. 5, 19, 18. — 4) m. f. wohl **Basillenkraut** im **Suṣa.**, das Geschlecht wechselt auch bei den **Comm.** m. 1, 218, 10. 2, 453, 4. f. **आ** 1, 138, 16. 145, 7. 146, 6. 157, 10. 217, 4. 2, 15, 6. 25, 9. 114, 5. 459, 11. in der Hauptstelle 1, 138, 16 **Heist KAKKAPANIDATTA** **रसः** und erklärt **सुरभिमञ्जिका**. f. **ई** ebend. 17 nach **KAKA.** = **कपित्थपञ्जिका** und nach **Andern weißer Sinduvāsa**; so auch **DHANV.** 4, 41. m. auch **KARAKA** 1, 27. **VIOBH.** 1, 6, 107. 109. **लेप** erhöht den Glanz des Goldes **Spr.** (II) 6968. — 5) n. a) **Herz** **H.** 623. — b) **Basillenkraut** **Med.** (m. n. und m. f. in einigen Hdschr. nach **CKDa.**) = **गन्धतृणा** **RĪGĀN.** 10, 151. — c) **Cassia-Rinde** **RĪGĀN.** 6, 172. — d) **Myrrhe** **RĪGĀN.** 6, 116. — Vgl. **इन्द्र**, **चन्द्र**, **सेत**, **सौरस** und **सौरसेय**.

सुरसख m. der Freund der Götter; Bein. **Indra's** **Çik.** 162.

सुरसम्न् n. 1) der Götter Sitz, Himmel **HALĪS.** 1, 3. — 2) **Gotteshaus, Tempel** **KATHĪS.** 25, 228. 93, 33. **RĪGĀ-TAR.** 5, 158.

सुरसम्भा f. eine best. Pflanze, = **आदित्यभक्ता** **RĪGĀN.** 4, 182.

सुरसरित् f. der Götterfluss d. i. die **Gaṅgā** **HALĪS.** 3, 51. **RAGH.** 2, 75. **Spr.** (II) 3328. **PRAB.** 80, 1. 10.

सुरसरपक m. = **देवसरप** **RĪGĀN.** im **CKDa.**

सुरससयक m. Titel eines medicinischen Werkes **MAK.** Coll. 1, 160.

सुरसायज्ञ n. wohl = **सुरसायणी** **Suṣa.** 2, 294, 3.

सुरसायणी (सुरस + यण्) m. weißes **Basillenkraut** **NICH.** Pr.

सुरसाध्व wohl so v. a. **तुलसीपत्र** **Suṣa.** 2, 276, 18.

सुरसाष्ट (सुरस + षष्ठन्) m. ein Collectivname für folgende sechs (!) Pflanzen: **निर्गुण्डी**, **तुलसी**, **ब्राह्मी**, **वृक्षती**, **कण्टकारिका** und **पुनर्नवा** **ÇABDAK.** im **CKDa.**

सुरसिन्धु f. = **सुरसरित्** **KATHĪS.** 18, 62.

सुरसुत m. Göttersohn, Götterkind **MBh.** 3, 2946. **R.** **Gora.** 1, 79, 7. f. **आ** 1, 55. **R.** **SCHL.** 2, 96, 17.

सुरसुन्दर 1) adj. (f. **ई**) schön unter den Göttern, eine göttliche Schönheit; m. **Bhāg.** 4, 8, 45. f. die Schöne eines Gottes, ein Weib der Götter, eine **Apsaras** 5, 17, 13. **Çik.** 164. **Kir.** 8, 28. **KATHĪS.** 23, 55. Bez. der **Durgā** **CKDa.** und **Wilson.** — 2) f. **ई** N. pr. a) einer **Fee** **CKDa.** — b) eines Frauenzimmers **Ver.** in **LA.** (III) 16, 1.

सुरसेना f. 1) das Heer der Götter: **गणपति** **R.** 1, 38, 30. — 2) N. pr. eines Frauenzimmers **DAÇAK.** 118, 4.

सुरस्कन्ध m. pl. Bez. einer Klasse von **Asura** **Lot.** de la b. I. 3.

सुरस्त्री f. das Weib eines Gottes oder eine **Apsaras** **H.** 183. **Schol.** **VINA.** 3. **Varāṇ.** **Bṛh.** S. 48, 26. **KATHĪS.** 31, 35. 32, 361. 110, 117. **Bhāg.**

P. 4, 6, 25. 7, 8, 35. 9, 6, 12.

सुरस्त्रीश m. der Herr der **Apsaras**, Bez. **Indra's** **H.** 173. **Schol.**

सुरस्थान n. **Gotteshaus, Tempel** **Spr.** (II) 2574.

सुरक्ष्म् n. ein ganz einsamer Ort: **सि** **PANĀN.** 1, 10, 38. **कः** **स्वान** dass. 6, 13.

सुरा (von 1. **सु**; vgl. **सोम**) f. **Nir.** 1, 11. **Uṇādis.** 2, 24 (wohl dieses gemeint, nicht **सुर**). am Ende eines comp. auch **सुर** n. **P.** 2, 4, 25. **AK.** 3, 6, 40. 1) ein geistiges Getränk; vorzugsweise **Brantwein**, namentlich **Kornbrantwein; Liqueur** **AK.** 2, 10, 89. 3, 4, 42, 54. **H.** 903. an. 2, 469. **Med.** r. 99. **HALĪS.** 2, 174. शतं **कुम्भासुरायाः** **RV.** 1, 116, 7. 8, 2, 12. 7, 86, 6. **भोज्ञा त्रिगुरसः** **पेयं सुरायाः** 10, 107, 9. 131, 4. **AV.** 6, 69, 1. 10, 6, 5. 14, 1, 35. fg. 15, 9, 1. **VS.** 19, 5. 7. 14. 38. 81. **Att.** **Bh.** 8, 5. 3. 20. **Çat.** **Bh.** 1, 6, 2, 4. **यर्ह** 5, 1, 2, 10. **Verz.** d. **Oxf.** **H.** 80, 6, 4. **Bhāg.** P. 11, 3, 11. **Çat.** **Bh.** 5, 1, 2, 14. 5, 23. 12, 7, 2, 7. **मदाय सोमो मदाय सुरा** 8, 12. **मर्द** ebend. **सुराकृति** 5, 5, 2, 21. **Āc.** **Ça.** 3, 9, 3. **Gṛh.** 2, 5, 5. **Kaṣ.** 14. fg. 66. 92. **Nir.** 1, 4. **Khānd.** **Up.** 5, 10, 9. **M.** 11, 90. **सुरा वै** **तममनाम्** 93. 150. **गौडी पैष्टी च माधी च विष्टेया त्रिविधा सुरा** 94 = **Gṛh.** 2, 26. **शालिषष्टिकपिष्टादिकृतं मद्यं सुरा मतम्** **MADAN.** 8, 55; vgl. **Schol.** zu **KĪTR.** **Ça.** 19, 1, 20. **नलिनी नारिकेरस्य सुरा तालस्य तालकी** (तालसी gedr.) **THIK.** 2, 10, 16. — **MBh.** 1, 3238. 4, 433. 14, 2682. **प्रिया** **HARIV.** 10247. **पीतमण्डा** **R.** 2, 36, 12. **वृत्तसारा** 61, 18. 91, 15 (100, 18 **Gora.**) 50. **R.** **Gora.** 2, 34, 27. 80, 4. 5, 25, 51. **Suṣa.** 1, 189, 4. 10. 237, 16. 2, 73, 15. 326, 12. **सेता** aus **Melonen** u. s. w. bereitet (nach **Comm.**) 1, 189, 6. 2, 440, 5 (so v. a. **पैष्टी सुरा** **Comm.**). **पिबति सुरा** **नृकपालेन** **Spr.** (II) 1546. 2093. **न पानेन सुरा जयेत्** 3504. **Varāṇ.** **Bṛh.** S. 48, 28. 54, 114. **KATHĪS.** 11, 5. **PRAB.** 69, 10. **MĀK.** P. 51, 35. **Bhāg.** P. 1, 8, 52. **यद्वापभतो विकितः सुरायाः** 11, 5, 18. **Verz.** d. **Oxf.** **H.** 91, 6, 5. **कुम्भ** **PANĀN.** 1, 2, 28. **घट** **R.** 2, 52, 88. 55, 20. **भाजन** **M.** 11, 747. Personifiziert als Tochter **Varuṇa's** (vgl. **वारुणी**), die bei der Quirlung des Milchmeeres zum Vorschein kam, **MBh.** 1, 1146. 2610. **HARIV.** 3286. 10247. **R.** 1, 45, 38 (46, 28 **Gora.**) — 2) unter den Bezz. für **Wasser** **NAICH.** 1, 13. — 3) ein **Trinkgeschirr** für **berauschende Getränke** **H.** an. **Med.** — Vgl. **इन्द्र**, **मुख**, **यव**, **स**.

सुराकर (सुरा + कार्) m. 1) **Kokosnusspalme** **ÇABDĀTHAK.** bei **Wilson.** — 2) **Brantweinbrennerei** **BAUDH.** im **ÇUDDMIT.** nach **CKDa.**

सुराकर्मन् n. eine **Cerimonie** mit **Surā** **LĪT.** 5, 4, 11.

सुराकार m. **Brantweinbrenner** **VS.** 30, 11.

सुरागार (सुरा + गार) n. **Schenke** **MĀK.** P. 51, 35.

सुरागृह n. dass. **THIK.** 3, 3, 82.

सुराङ्गना (सुरा + ङ्ग) f. das Weib eines Gottes, ein Weib der Götter, eine **Apsaras** **N.** 12, 89. **RAGH.** 6, 27. 7, 48. 8, 78. 13, 42. **VINA.** 19. **Spr.** (II) 2344. **Kir.** 8, 45. **Z.** d. d. m. **G.** 27, 92. **KATHĪS.** 23, 79. 32, 117. 45, 186. **KHANDOM.** 83. **PRAB.** 62, 10. **Bhāg.** P. 10, 27, 24.

सुराचार्य (सुरा + चार्य) m. der Lehrer der Götter, ein **N.** **Bṛhaspati's** **AK.** 1, 1, 2, 25. **H.** 118.

सुराजक m. = **भृङ्गराज** **ÇABDAM.** im **CKDa.**

1. **सुराजन्** m. ein guter Fürst **Schol.** zu **P.** 5, 4, 69. 2, 2, 18. **VĀRIL.** **Vop.** 6, 83. — Vgl. **सौराज्य**.

2. सुरास्यन् 1) adj. einen guten Fürsten habend: देश AK. 2,1,13. —
 2) f. सुरास्यी N. pr. eines Dorfes P. 4,1,29, Schol.
 सुरास्यि m. N. pr. eines Mannes R. 7,43,2.
 सुरास्यिव (सुर + स्य^०) m. Lebensunterhalt der Götter, unter den Beinn.
 Vishnu's Pāṇān. 4,3,120.
 सुरास्यिविन् (सुरा + स्यि^०) adj. von Branntwein lebend; m. Brant-
 weinbrenner oder Schenkwirth H. 901. Jān. 1,164.
 सुरास्यी s. u. 2. सुरास्यन्.
 सुरापायनीय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3,274.
 सुरास्यि adj. gute Gaben bringend: वक्रयः RV. 5,79,4. Götter 9,81,4.
 10,65,4. 78,3.
 सुरादति m. Brantweinschlauch Pāṇān. Ba. 14,11,26.
 सुराधम (सुर + ध^०) adj. der Niedrigste —, Schlechteste unter den
 Göttern Buā. P. 3,18,3.
 सुराधर (सुरा + धर) m. N. pr. eines Asura Kāthās. 47,15.
 सुराधस् 1) adj. a) Wohlthaten erweisend, freigebig RV. 3,33,12 (pl.
 °धासु. 4,2,4. 5,4. दाता मृधानि मृधवा सुराधाः 17,6. 3,14,12. 46,24.
 54,12. 57,6. 10,143,4. VILAKH. 1,1. 2,1. VS. 20,11. Āc. Ca. 2,10,6.
 — b) Gaben empfangend, wohlhabend RV. 1,23,6. 3,53,13. — 2) m. N.
 pr. eines Mannes (nach Comm.) RV. 1,100,17. mit dem patron. Vār-
 shāgira RV. ANUKR. Āṅgīrasa Ind. St. 3,244,6.
 सुरार्धान (सुरा + 2. धान) adj. (f. ई) Surā enthaltend: कुम्भी VS. 19,16.
 सुराधिप (सुर + धि^०) m. der Fürst der Götter, Bein. Indra's MBu.
 3,11938. R. 1,63,27. R. Gora. 1,66,2. Kāthās. 53,121. L.A. (III) 92,6.
 Buā. P. 10,18,28.
 सुराधीश (सुर + धि^०) m. ein Fürst der Götter, pl. Buā. P. 10,63,9.
 sg. Bein. Indra's Nāsh. 22,42.
 सुराध्यक्ष (सुर + ध्य^०) m. Leiter der Götter, Beiw. Brahman's HARIV.
 8874. Kṛṣṇa's 10403. Cīva's Cīv.
 सुराध्वज (सुर + ध्वज) m. die Fahne —, das Aushängeschild eines
 Schenkwirthe M. 9,237. MBu. 5,5430 (vgl. u. बैडाल in den Nachträgen).
 सुरानक (सुर + आ^०) m. eine Trommel der Götter Buā. P. 7,8,36.
 सुरानन्द (सुर + आ^०) m. N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidyā
 Verz. d. Oxf. H. 233,6,1 v. u.
 सुरास्य (सुर + स्य^०) m. N. pr. eines Rākshasa Buā. P. 9,10,18.
 सुराय adj. Branntwein trinkend, -trinker Çāṅk. Ca. 15,15,14. KAUC.
 11. M. 9,235. 11,49. 149. 249. 12,56. Jān. 3,207. MBu. 5,270 (वक्र).
 12,5969. R. 2,91,50 (100,49 Gora.). Spr. (II) 2198. WENEN, Kṛṣṇaś.
 224. Mān. P. 14,94. Buā. P. 6,2,9. f. स्या und ई P. 3,2,8. Vārtt. स्या
 Buā. P. 6,2,27. ई M. 8,90. Jān. 1,78. 3,6.
 सुरापगा (सुर + आ^०) f. Götterfluss, Bez. der Gaṅgā Gāṇḍh. im
 ÇKDn. Kīn. 5,40. Kāthās. 73,97. am Ende eines adj. comp. Sāh. D.
 128,13.
 1. सुराप्याण (°पान) n. Surā-Genuss Çat. Ba. 1,6,2,2. 4. °पान TS.
 2,5,4,1. Nīa. 6,27. M. 9,237. 11,56. 92. 96. MBu. 1,2248. fg. 7724.
 13,4639. Spr. (II) 4492. Ind. St. 2,14. WENEN, Rāmāt. Up. 358. Mān.
 P. 17,38. 115,5. Verz. d. Oxf. H. 8,4,40. 281,6,11.
 2. सुराप्याण (°पान) 1) adj. Surā trinkend Spr. (II) 4778 (°पान). —

- 2) °पाण m. pl. Bein. der Prākja P. 8,4,9, Schol.
 सुराप्याण s. सुराप्याण.
 सुराप्याति adj. (f. स्या und ई) der Surā getrunken hat P. 4,1,53, Schol.
 सुराप्याथ 1) m. = 1. सुराप्याण Art. Ba. 8,8. — 2) adj. = 2. सुराप्याण
 Buā. P. 6,9,1. 5.
 सुरावलि m. eine Surā-Darbringung empfangend TBa. 1,7,8,5.
 सुरावधि m. das Branntweinmeer Mān. P. 34,7.
 सुराभाग m. = सुरामण्ड Çāṇak. im ÇKDn.
 सुराम (6. सु + राम) adj. VP. Pār. 5,37 (ohne Avagraha) erges-
 zend: Soma RV. 10,131,4. 5.
 सुरामण्ड m. die schmackhafte obere Schicht vom Branntwein AK.
 2,10,43.
 सुरामन् adj. = सुराम. Soma VS. 21,42.
 सुरामय (von सुरा) adj. aus Surā bestehend Maulm. zu VS. 20,76.
 सुरामुख 1) adj. Surā im Munde habend. — 2) m. N. pr. eines Schlan-
 gendämons MBu. 1,1559.
 सुरामेक (सुरा + मेक) m. eine best. Harnruhr Çāṅk. Sāh. 1,7,43.
 सुरामेकिन् adj. an dieser Krankheit leidend Suā. 2,77,21.
 सुरायुध (सुर + आ^०) n. ein Geschoss der Götter Kumāras. 2,20.
 सुरारि (सुर + रिरि) m. 1) ein Feind der Götter, ein Asura (auch
 Rākshasa) H. 238. R. 4,43,33. Mān. 174,1. RAGH. 14,20. Kumāras.
 3,9. Spr. (II) 7127. Kāthās. 45,378. Mān. P. 18,54. fg. °कृत्तर Beiw.
 Vishnu's Tīrthādīt. im ÇKDn. — 2) N. pr. a) eines Fürsten MBu. 5,
 78. — b) eines Krankheitsdämons HARIV. 9561.
 सुरारिष m. N. pr. eines Krankheitsdämons HARIV. 9560.
 सुरार्दन (सुर + र्दन^०) m. Peiniger der Götter so v. a. ein Asura Mān.
 P. 18,44.
 सुरार्क (सुर + र्क^०) 1) adj. der Götter würdig. — 2) n. a) gelber San-
 del Rāṅ. 12,25. — b) Gold Çāṇak. bei Wilson.
 सुरार्क m. eine best. Pflanze, = बर्बर Rāṅ. 10,173.
 सुराल m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55,6,13.
 सुरालय (सुर + आ^०) m. 1) Götterwohnung: रैवतं च गिरिश्रेष्ठं कु
 देव सुरालयम् HARIV. 6370. der Himmel H. 87. R. 4,42,2. RAGH. 16,34.
 Kāthās. 52,361. Mān. P. 61,54. Bez. des Sumeru AK. 1,1,4,45. —
 2) Gotteshaus, Tempel Jān. 2,228. Kāṇak. 1,8. Vān. Bān. S. 9,42.
 59,2. 96,4. Kāthās. 27,152. 189. 121,181. Buā. P. 7,15,49. 10,69,6.
 — 3) Wind H. c. 170, wenn सु^० st. सु^० gelesen wird.
 सुराव (6. सु + राव) m. N. pr. eines Rosses MBu. 3,8631.
 सुरावनि (सुर + वनि^०) f. der Erdboden — so v. a. die Mutter der Göt-
 ter, Bein. der Aditi Mān. P. 108,15.
 सुरावत् (von सुरा) adj. mit Surā versehen RV. 1,191,10. यत्त VS. 19,
 32. Çat. Ba. 12,8,4,2.
 सुरावली f. Titel einer Schrift Verz. d. Tüb. H. 20.
 सुरावारि m. Branntweinmeer H. 1075.
 सुरावास (सुर + आ^०) m. Aufenthaltsort der Götter, N. eines Tem-
 pels Rāṅ-Tān. 1,36.
 सुरावत् adj. von Branntwein umgeben, m. Bez. der Sonne H. c. 8.
 सुरावृ (सु + वृ) adj. von Branntwein übermüthig, pl. °वृ RV. 8,21,14.

सुरास्य (सुर + आ^०) m. *Stütze der Götter*, Beiw. des Meru Soma. 12, 41. KATHA. 110, 18.

सुराष्ट्र 1) adj. (f. आ) *gute Herrschaft habend* u. s. w.: आपः TS. 2, 4, 3, 2. — 2) m. sg. N. pr. eines Landes, eines Theiles des heutigen Guzerat; m. pl. Bez. des Volkes und des Landes HIOUKH-TSANG 2, 165. 408. m. pl. MBH. 3, 8344. 8, 2098. 14, 2477. HARIV. 12837. R. 4, 43, 5. MANU. ed. BALL. 62. VARAH. BRH. S. 5, 79. MĀRK. P. 57, 52. sg.: ऽष्ट्रे R. GORR. 1, 12, 23. ऽष्ट्रे विषये VARAH. JOGAL. 3, 19 in Ind. St. 10, 175. ऽष्ट्रम् acc. Buā. P. 3, 1, 24. im comp.: सुराष्ट्रावत्तयः MBH. 4, 12. VARAH. BRH. S. 4, 22. 10, 6. 14, 19. 69, 10. ऽष्ट्रिणोर्दत्तरम् R. 3, 53, 56. कुत्तिसुराष्ट्राः, चित्तिसुराष्ट्राः gaṇa karttikaspaḍi zu P. 6, 2, 37. Z. f. d. K. d. M. 4, 171. सुराष्ट्राधिपति MBH. 2, 1165. ऽविषय HARIV. 8162. ऽब्रह्म m. ein Brahmane aus S. P. 5, 4, 104, Schol. सुराष्ट्रा f. wohl N. der Hauptstadt AV. PARIC. in Ind. St. 10, 317. ÇAT. 2, 6. 10, 140. — 3) m. N. pr. eines Rathgebers des Daçaratha WENR; RĪMAT. UP. 302. 305. AGASTYASAM. in TITSHĀDIT. nach ÇKDR. — Vgl. सौराष्ट्र u. s. w.

सुराष्ट्र 1) adj. (f. आ) aus Surāṣṭra stammend MĀRK. P. 75, 45. — 2) m. a) eine best. schwarze Bohne RĪGĀN. 16, 88. — b) ein best. Gift ÇABDAR. im ÇKDR. — 3) f. आ eine best. Thonerde (तुवरी), wohl Alawn RĪGĀN. 13, 64. Suçr. 1, 132, 17. 2, 9, 10. 102, 15. 449, 18. — 4) n. dass. AK. 2, 4, 2, 19.

सुराष्ट्रेक्ष्वा f. Alawn Suçr. 2, 152, 19.

सुरासमुद्र m. das Brannweinmeer TRIG. 2, 1, 5.

सुरासव (सुरा + आ^०) m. n. ein durch Matschen unreifer Fruchtkörner gewonnener Brannwein KARAKA 1, 27. Suçr. 1, 190, 6. यवपिष्टकतं मयं प्रोक्ता यवसुरासवः MADAN. 8, 67. यदपक्वाषधाम्बुभ्यां सिद्धं मयं सुरासवः BHĀVPR. 5. M. 11, 95 (n.). गौड MBH. 8, 2050. 13, 4787. HARIV. 8419. BHĀG. P. 4, 2, 29. 18, 16. nach den Comm. Surā und Āsava.

सुरासुर m. pl. Götter und Asura MBH. 13, 556. HARIV. 2666. R. 1, 60, 23. 3, 51, 6. WENR, KṛṣṇAG. 282. ऽन्यमेतलं Verz. d. Oxf. H. 116, 6, 29. sg.: सुरासुरस्य जगतः MBH. 9, 2236. ऽन्यकाः KATHA. 24, 24. ऽगुरु Bez. Çiva's MBH. 13, 589. Kaçjapa's ÇIK. 168. समसुरमानुष adj. WENR, KṛṣṇAG. 279.

सुरासुरमय adj. durch die Götter und Asura bewirkt Verz. d. Oxf. H. 57, a, No. 105, ÇI. 7 (wir lesen मये).

सुरासुराचार्य m. N. pr. eines Lehrers WILSON, Sol. Works 1, 201.

सुरासोमं m. du. Surā und Soma VS. 21, 59. ऽविकल्पिन् KIT. ÇA. 19, 1, 18. sg. Soma in Gestalt von Surā ÇIKH. ÇA. 14, 13, 4. 15, 15, 5.

सुरास्पद (सुर + आ^०) n. Tempel, Heiligtum eines Gottes RĪGĀ-TAR. 4, 26. 701. 710.

सुराक्ष (सुर + आ^०) 1) m. Pinus Deodora (देवदारु) Roeb. (dieses sonst n.) ÇABDAR. im ÇKDR. = हरिद्रु RĪGĀN. 9, 125. मरुक्क RĪGĀN. im ÇKDR. — 2) f. आ eine best. Pflanze, = रुद्रजटा RĪGĀN. 3, 67.

सुराक्ष्य (सुर + आ^०) 1) m. eine Art Ocimum (मरुक्) RĪGĀN. 10, 156. — 2) n. Pinus Deodora Roeb. RĪGĀN. 12, 29.

सुरि adj. s. सुरै.

सुरिस s. इन्द्र.

सुरीक m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 20.

सुरुक् adj. (f. आ) schön geschmückt NIN. 8, 11. Ushas und die Nacht RV. 1, 188, 6. 10, 110, 6. VS. 20, 41.

सुरुङ्ग 1) m. Moringa pterygosperma Gaertn. ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) f. आ AK. 3, 6, 2, 8. (= सुपुङ्ग nach BENFET) ein unterirdischer Gang, Mine, Bresche TRIG. 2, 10, 9. 3, 3, 225. H. 985 (सुरुङ्गा). an. 2, 285. HALA. 4, 86. GĀTĪDH. im ÇKDR. MBH. 1, 379. 2252. 5830 (सुरुङ्गा ed. Bomb.). MUDRĀ. 42, 12. 15 (सुरुङ्गा an beiden Stellen). KATHA. 29, 94. 40, 61. fg. 64, 54. 58. 59 (am Ende eines adj. comp.). 71, 31. DAÇAN. 26, 6. 89, 1. 93, 16. 126, 6. 7. 127, 4.

सुरुङ्गपुत्र m. = सुरुङ्गादि ÇABDAR. im ÇKDR. सुर^० geschr.

सुरुङ्गादि (सुरुङ्गा + अदि) m. ein Dieb, der durch einen unterirdischen Gang u. s. w. in ein Haus einbricht, TRIG. 2, 10, 8 (किरघशेरी zu lesen mit ÇKDR.).

1. सुरैच् f. Glanz, Helle RV. 3, 15, 6. भरद्वासेषु सुरैचै रुह्य्याः 8, 35, 4. AV. 4, 1, 1.

2. सुरैच् 1) adj. VS. PRIT. 5, 81. strahlend, hell RV. 1, 112, 1. 2, 2, 5. चन्द्रमिव सुरैचं क्षार आ दधुः 2, 2, 4. AV. 4, 1, 2. RV. 1, 190, 1. 3, 7, 5. 4. 2, 17. 5, 33, 10. BHĀG. P. 2, 9, 11. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBH. 5, 3588.

1. सुरुचि f. Wohlfallen, grosses Behagen an (loc.) Spr. (II) 4521, v. 1.

2. सुरुचि 1) adj. strahlend, hell u. s. w. — 2) m. N. pr. eines Fürsten der Gandharva HARIV. 388. eines Jaksha (nach dem Comm.) Buā. P. 12, 11, 39. — 3) f. N. pr. einer Gattin Dhruva's und Mutter Uttama's MĀRK. P. 69, 8. BHĀG. P. 4, 8, 8. fg. 36. Verz. d. Oxf. H. 69, 6, 7.

सुरुचिर adj. (f. आ) überaus strahlend, — hell, — prächtig, — schön: राजसभा MBH. 5, 1794. सरस् 13, 586. 547. शयन R. 2, 72, 19. वचस् 1, 63, 2 (65, 2 GORR.). Notices of Skt Mss. 1, 172, 21.

सुरुन्दला f. N. pr. eines Flusses H. c. 166.

सुवण्ड m. pl. N. pr. einer Dynastie Buā. P. in VP. 475, N. 64. गुरुण्ड die gedr. Ausg. 12, 1, 28. — Vgl. गुरुण्ड.

सुवर्प 1) adj. (f. आ) wohl aussehend, schön RV. 8, 4, 9. TS. 7, 3, 28, 1. ÇIKH. BR. 16, 3. ÇA. 8, 16, 21. पशवः KĀND. UP. 2, 15, 2. Personen, insbes. Weiber R. 3, 53, 40. 69, 27. 5, 10, 19. ÇAUT. 27. Spr. (II) 3822. 6312. 7128. fg. VARAH. BRH. S. 58, 40. 68, 99. KATHA. 5, 51. fg. 27, 183. 32, 148. 42, 139. 123, 163. MĀRK. P. 100, 86. PĀÑKAR. 1, 3, 74. स्तनौ R. 5, 2, 18. त्रय Spr. (II) 5793. ऽत्रपाणि रत्नासि MBH. 3, 10071. सुवर्पस्तु बुधे रम्ये प्रातस्त्रपाभिर्त्रपवत् H. an. 3, 446. = विदंस् u. s. w. GĀTĪDH. im ÇKDR. — 2) m. N. pr. a) eines Asura HARIV. 12697. — b) pl. einer Klasse von Göttern unter Manu Tāmāsa VP. 262. MĀRK. P. 74, 57. — 3) f. आ a) Bez. verschiedener Pflanzen: Glycine debilis RĪGĀN. 4, 18. = भार्गि 6, 152. = मक्षिका 10, 87. Bignonia suaveolens Schol. zu ÇĀNT. 1, 2. — b) N. pr. a) einer Apsaras HARIV. 12472. — β) der Tochter eines Schlangendämons KATHA. 123, 81. — γ) einer mythischen Kuh MBH. 8, 3609. — 4) n. a) eine best. Pflanze, = तूल RĪGĀN. 9, 97. — b) N. eines Saman PĀÑKAR. BR. 14, 11, 10. 15, 3, 8. LĪTJ. 3, 6, 25. Ind. St. 3, 244, 6. सुवर्पाय n. und सुवर्पोत्तर n. desgl. ebend.

सुवर्पक adj. = सुवर्प TRIG. 3, 3, 218.

सुवर्पकर्म adj. Schönes bildend RV. 1, 4, 1.

सुत्रपता (von सुत्रप) f. *schönes Aussehen. Schönheit* HARIV. 7868. Kām. Nṛis. 17, 52. Spr. (II) 5772. 6587. Mīm. P. 69, 54.

सुत्रपवर्षवर्षा adj. *schönregenfärbig* TS. 1, 6, 3, 1. 7, 4, 1.

सुत्रक m. *ein eselfarbiges Pferd* H. 1240.

सुत्रकण adj. *rot* RV. 8, 16, 26.

सुरा f. *eine hübsche Linie* VARĪ. Bṛh. 8, 70, 11. KATHA. 98, 26.

सुरेय (सुर + ई०) 1) m. *der Lehrer der Götter d. i. Brhaspati* Wānā, Gṛor. 24. VARĪ. Bṛh. 8, 23. als *Planet Jupiter* 27. 69, 5. Bṛh. 2, 11. LAUCH. 2, 6. — 2) f. *ṣā* Bez. zweier Pflanzen: = ब्राह्मी RĪG. 3, 62. = तुलसी 10, 151.

सुरेणु 1) m. = हेमरेणु. त्रसरेणु UḍḍVAL. zu UḥADIS. 3, 38. — 2) f. N. pr. a) eines Flusses, einer der 7 Sarasvatī, MBh. 9, 2189. — b) einer Tochter Tvashṭar's und Gattin Vivasvat's HARIV. 546; vgl. सरण्यू.

सुरेणुपुष्पध्वज m. N. pr. eines Fürsten der Kīṁnara VJUT. 89.

सुरेतर (सुर + ई०) m. *ein Asura* Bṛh. P. 2, 7, 26. 3, 16, 26. 7, 9, 26.

सुरेतम् adj. *samenreich, zeugungskräftig*: पितरौ RV. 1, 159, 2. वषभ 160, 3. VS. 21, 38. RV. 3, 1, 16. यो: 10, 45, 8. 1, 121, 5. Tvashṭar VS. 28, 9. 32. TS. 1, 2, 5, 2. ÇĀKṢ. Çā. 8, 19, 5.

सुरेतोधा adj. *gute Zeugungskraft gebend*: Tvashṭar PAṆĀV. Bā. 21, 10, 22. KĪTJ. Çā. 23, 3, 1.

सुरेन्द्र (सुर + इन्द्र) m. 1) *ein Götterfürst, ein oberster Gott* M. 7, 5 (deren 8). RAGH. 3, 11. Spr. (II) 5975. Bṛh. P. 2, 7, 31. 10, 34. Bez. Indra's RĪG. 1, 92. — 2) N. pr. eines Fürsten, Sohnes des Khagondra, RĪG. 1, 91. fg. eines Lehrers HALL 113. — 3) = सुरेन्द्रकन्द NICH. Pa.

सुरेन्द्रक m. = सुरेन्द्रकन्द NICH. Pa.

सुरेन्द्रकन्द m. *eine best. Knolle (Arum)* NICH. Pa. Suçā. 1, 225, 17.

सुरेन्द्रगोप m. = इन्द्रगोप Coccinelle Suçā. 1, 95, 3. 2, 295, 6.

सुरेन्द्रघाय n. Indra's *Bogen d. i. Regenbogen* Z. d. d. m. G. 27, 90.

सुरेन्द्रवित् m. Indra's *Besteher*, Bez. Garuda's HALA. 1, 30.

सुरेन्द्रता (von सुरेन्द्र) f. *die Würde eines obersten Gottes, die Herrschaft über die Götter* KATHA. 110, 17.

सुरेन्द्रलोक m. Indra's *Welt* Bṛh. 9, 20.

सुरेन्द्रवती (von सुरेन्द्र) f. N. pr. einer Fürstin RĪG. 1, 225.

1. **सुरेभ** (सुर + ईभ) m. *ein Elefant der Götter*, Indra's E. KATHA. 36, 13.

2. **सुरेभ** (vielleicht 6. सु + रेभ) n. *Zinn* TAIK. 2, 9, 34.

सुरेवट m. *Areca triandra* ROXB. TAIK. 2, 4, 41.

सुरेश (सुर + ईश) 1) m. a) *ein Götterfürst, ein oberster Gott* Bṛh. P. 3, 11, 34. 8, 17, 32. 9, 4, 54. Bez. eines best. Gottes MBh. 13, 4360. Agni's 2, 1447. eines best. Agni, eines Sohnes des Tapas, 3, 14168 nach der Lesart der ed. Bomb. (सुवेश ed. Calc.). Indra's H. 173. Schol. VARĪ. Bṛh. 8, 43, 55. KATHA. 56, 269. Bṛh. P. 6, 11, 19. Vishṇu's oder Kṛṣṇa's Verz. d. Oxf. H. 57, a, No. 105. Z. s. Çiva's Çiv. — b) N. pr. einer Oertlichkeit: सुरेशस्य निकटे PAṆĀ. 1, 10, 40. — 2) f. ई Bez. der Durgā Spr. (II) 4801.

सुरेशलोक m. Indra's *Welt* Bṛh. P. 3, 19, 24.

सुरेश्वर (सुर + ई०) 1) m. a) *ein Götterfürst, ein oberster Gott* R. 3, 9, 6. 2, 47, 4. Bṛh. P. 4, 15, 9. 9, 18, 12. Bez. Brahman' R. 1, 14, 5 (4

GOM.). Çiva's 4, 34, 29. Indra's 1, 64, 2. RAGH. 3, 54. ÇĀ. Çā. 146, 14. Bṛh. P. 6, 9, 4. 8, 13, 22. eines Rudra GAYD. in Verz. d. Oxf. H. 190, a, 86. MBh. 12, 7585. VP. 121, N. 17. — b) N. pr. verschiedener Männer BURNOUR, Intr. 533. WESER, RĪMAT. Up. 284. 349. Verz. d. B. H. No. 627. Verz. d. Oxf. H. 251, b, 24. 255, a, 11. 256, a, 28 und N. 4. 257, a, 29. fg. b, 3. 24. 279, b, 44. 390, b, No. 37. fgg. 392, a, No. 68. fg. WILSON, Sel. Works 1, 202. सुरेश्वराचार्य COLEBR. Misc. Ess. 1, 62. Verz. d. Pet. H. No. 99. Verz. d. B. H. No. 616. Verz. d. Oxf. H. 72, b, 14. 226, a, No. 554. HALL 18. 90. 110. 139. 154. 159. ०पण्डित Notices of Skt. Med. 2, 32. — 2) f. ई Bez. der Durgā Verz. d. Oxf. H. 102, b, 7. सुरेश्वरिषु KATHA. 51, 48. RĪG. 1, 24. fg. der Lakshmi Verz. d. Oxf. H. 132, b, No. 242. der Rādā 24, b, 48. PAṆĀ. 2, 4, 18. 24. der himmlischen Gaṅgā ÇANDAR. im ÇKDr.

सुरेश्वरधनुस् n. Indra's *Bogen d. i. Regenbogen* Spr. (II) 997.

सुरेश्वरप्रभ m. N. pr. eines Fürsten BURNOUR, Intr. 535.

सुरेश्वरीक्षेत्र n. N. pr. eines der Durgā geheiligten Gebietes RĪG. 1, 24. 5, 37. 6, 147.

सुरेष्ट (सुर + ईष्ट) 1) adj. *den Göttern erwünscht, — genehm.* — 3) m. Bez. verschiedener Pflanzen: = वसुक RĪG. 5, 123. = नमेरु 10, 35. = शिवमल्ली und शाल RĪG. im ÇKDr. — 3) f. *ṣā* eine best. Pflanze, = ब्राह्मी RĪG. im ÇKDr.

सुरेष्टक (von सुरेष्ट) m. *das Harz der Vatlea robusta* RĪG. 9, 81.

सुरे (6. सु + रे) adj. (n. सुरि) *wohlhabend, reich* Vor. 3, 82. 96.

सुरोचन 1) adj. zur Erklärung von सुरकुम् NIK. 8, 11. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Jagānabāhu und n. N. des von ihm beherrschten Varsha Bṛh. P. 5, 20, 9. — 3) f. *ṣā* N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2647.

सुरोचिस् m. N. pr. eines Sohnes des Vasishṭha Bṛh. P. 4, 1, 41.

1. **सुरोत्तम** (सुर + उत्त०) m. 1) *ein oberster Gott, Götterfürst* MBh. 3, 2187. HARIV. 171. 2519. Bez. Vishṇu's oder Kṛṣṇa's 6371. H. c. 72. der Sonne ÇKDr. und WILSON. — 2) सुरोत्तमाचार्य N. pr. eines Lehrers Verz. d. Tüb. H. 13.

2. **सुरोत्तम** (सुरा + उत्त०) wohl n. *die oberste Schicht von Surā* GOM. 2, 1, 7 in Ind. St. 5, 305.

सुरोत्तर (सुर + उत्त०) m. *Sandel* ÇANDAR. im ÇKDr.

सुरोद (सुरा + उद०) adj. *statt Wassers Surā habend, m. ein solches Meer* GAYD. im ÇKDr. Bṛh. P. 5, 1, 84. 20, 7. 13. PAṆĀ. 2, 2, 80.

सुरोदक adj. dass. AV. 4, 34, 6.

सुरोध m. N. pr. eines Sohnes des Tāmsu HARIV. 1720. die neuere Ausg. liest aber besser: तंसो: सुतो वै st. तंसो: सुरोधो; eine dritte Lesart haben wir VP. 448, N. 13.

सुरोधस् m. N. pr. eines Mannes, pl. Pravarīdha. in Verz. d. B. H. 59, 17.

सुरोमन् 1) adj. *schönes Haar am Körper habend.* — 2) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2151.

सुरोषण m. N. pr. eines Kriegers auf Seiten der Götter KATHA. 48, 17.

सुरोह m. N. pr. eines Fürsten von Kīna KATHA. 44, 48. 173. 183.

सुरोहिका f. N. pr. eines Frauenzimmers gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. — Vgl. सौरोहिक.

सुरोक्तिका f. desgl. ebend. — Vgl. सैरोक्तिक.

सुरेकम् (सुर + ओ०) m. Gotteshaus, Tempel RĀGA-TAR. 3, 488.

मुल् in प्र मुलामि v. l. TS. 7, 4, 20, 4 und TBa. 3, 7, 2, 5 für प्र तिलामि VS. 23, 24. wohl falsch; nach dem Comm. = प्रवेशयामि.

मुल gaṇa बलादि zu P. 5, 2, 136.

मुलशपाक wohl Salonichi Verz. d. Oxf. H. 338, b, 42.

मुलकान m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 6, 342.

मुलतणा 1) adj. (f. घ्रा) mit Glück verheissenden Zeichen versehen: Personen R. 3, 49, 57. KATHĀS. 15, 68. 26, 201. 29, 10. 164. 91, 16. आकृति 49, 211. — 2) f. घ्रा N. pr. a) einer Gattin Kṛṣṇa's PAÑJAB. 3, 7, 31. 15, 10. — b) einer Freundin der Umā ÇABDAM. im ÇKDR. — c) der Gattin Kaṇḍaghosha's DAÇAK. 120, 11. fg. — Vgl. सैलतणय.

मुलतणाव n. nom. abstr. von मुलतणा 1) KATHĀS. 37, 11.

मुलतित adj. gut —, genau untersucht M. 8, 403.

मुलदमसंपराय m. bei den Ġaina s. Wilson, Sol. Works 1, 312.

मुलतान m. Sultan Verz. d. B. H. 167, 14.

मुलभ 1) adj. P. 7, 1, 68. (f. घ्रा) a) leicht zu erlangen, — finden, — an zutreffen, — haben; häufig, wohlfeil: तस्याहं मुलभः BUAG. 8, 14. परेषा R. 4, 29, 26. फल 5, 80, 8. अथवा एव मुलभो द्रुर्गुणो ह्यतः MĀKĀ. 137, 16. विपद् MECH. 99, v. l. ÇĀK. 34. श्रुद्धे दर्पणातले मुलभावकाशा (काया) 191. Spr. (II) 3106. 4615. 6039. 6717. 7130. fgg. VARĀH. BRH. S. 78, 4. KATHĀS. 22, 239. 25, 10. 63. 50, 158. RĀGA-TAR. 3, 360. MĀKĀ. P. 19, 35. BUAG. P. 4, 20, 16. 8, 20, 9. Verz. d. Oxf. H. 57, a, No. 105, Z. 24 (स्तु-लभा godr.). आत्मचिन्ता° RAGH. 14, 20. गुणवत्मुलभं नृपम् so v. a. zu-gänglich für RĀGA-TAR. 3, 129. सर्व° SARVADARÇANAS. 90, 16. घ० ÇĀK. 83, 23. VIKR. 19, 2. HIT. 37, 14. BUAG. P. 5, 3, 17. — b) gewöhnlich bei so v. a. passend, angemessen, entsprechend, eigen, am Platze seiend; in comp. mit der Ergänzung: पतिसंयोगमुलभं वयः R. 3, 4, 20. त्रिनेत्रवतःमुलभं चिताभस्मरतः KUMĀRAS. 5, 69. प्रच्छायमुलभनिद्रा दिवसाः ÇĀK. 3. चरणो-पभोगमुलभो लान्तरसः 80. Spr. (II) 4021. 6353. अज्ञान° WEBER, RĀMAT. UP. 362. मनुष्यत्वमुलभाच्चापलात् KATHĀS. 7, 11. 45, 209. 59, 165. 104, 109. PRAB. 7, 11. RĀGA-TAR. 1, 64. 215. 241. 3, 75. 507. 4, 236. 369. 5, 385. — c) VIKR. 26 schlechte Lesart für सुभग. — 2) m. N. pr. eines Mannes SCHIEFNER, Lebensb. 234(4). — 3) f. घ्रा a) Bez. verschiedener gemeiner Pflanzen: = तुलसी DHANV. 4, 26. = धूमपत्ता RĀGĀN. 5, 32. = वार्षिका 10, 87. Glycine debilis Lin. RĀGĀN. im ÇKDR. — b) N. pr. einer Lehrerin ÅÇV. GRUJ. 3, 4, 4. ÇĀKĀ. GRUJ. 4, 10. AV. PARÇ. in Verz. d. B. H. 92, 6. einer Bottlerin MBH. 12, 11854. fgg. — Vgl. सैलभ u. s. w.

मुलभाव (von मुलभ) n. häufiges Vorkommen, Häufigkeit; Wohlfeilheit: द्रव्याणाम् VARĀH. BRH. S. 29, 1. तद्विधानामुलभत्वात् Seltenheit MĀLAV. 7, 17.

मुलभीभू (मुलभ + 1. भू) häufig —, gemein werden; davon °भाव m. nom. act.: यदि न मुलभीभावमभूतः wenn du (eine Pflanze) nicht so ge-
mein wärest Z. d. d. m. G. 7, 49.

मुलभेतर (मुलभ + ३०) adj. nicht leicht zu haben: °संप्रयोगा (कात्ता) MĀLAV. 78.

मुललाट adj. (f. घ्रा) eine schöne Stirn habend R. 1, 1, 12.

मुललित adj. (f. घ्रा) überaus anmuthig, — lieblich, — schön: Perso-

nen MBH. 13, 5901. KUMĀRAS. 2, 64. Ind. St. 8, 334. BUAG. P. 5, 17, 13.

वपुम् VARĀH. BRH. 21, 10. Zähne Ind. St. 8, 419. मुखरिकामृत BUAG. P. 5, 23, 7. स्त्रीमुखपङ्कज Spr. (II) 6204. लता 4368. तिलक DHŪRTAS. 70, 2. मांस HIT. 17, 16. Gesang Rr. 1, 28. Gang 3, 17. BUAG. P. 5, 2, 5. 18, 16. 10, 39, 17. दाक्षिण्य Spr. (II) 4813, v. l. °विस्तर s. u. ललितविस्तर.

मुलवण adj. (f. घ्रा) wohl gesalzen SUÇA. 2, 526, 8.

मुलवत् adj. von मुल gaṇa बलादि zu P. 5, 2, 136.

मुलाभ adj. = मुलभ P. 7, 1, 68.

मुलाभिका adj. f. leicht zu gewinnen, entgegenkommend RV. 10, 86, 7.

मुलाभिन् m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

मुलिखिन् adj. wohl verzeichnet SUÇA. 1, 93, 7.

मुलिन् adj. von मुल gaṇa बलादि zu P. 5, 2, 136.

मुलु adj. gut schneidend, Declin. VOP. 3, 65.

मुलेक m. angeblich N. eines Āditya TS. 1, 5, 2, 3.

मुलेख adj. mit Glück verheissenden Linien versehen: अङ्गुलि VARĀH. BRH. S. 51, 8.

मुलोचन 1) adj. (f. घ्रा) schönungig MBH. 3, 2147. 15688. 13, 7084. RĀGA-TAR. 4, 37. 469. — 2) m. N. pr. a) eines Daitja HARIV. 14285 nach der Lesart der neueren Ausg. — b) eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2729. 4542. 6, 2837. 2846. — c) eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 13. d) des Vaters einer Rukmiṇī Verz. d. Oxf. H. 155, a, 22. — 3) f. घ्रा N. pr. a) einer Apsaras Vāṇi beim Schol. zu H. 183. HARIV. 14164. b) einer Jakṣiṇī KATHĀS. 49, 172. fgg. — c) verschiedener menschlicher Frauen KATHĀS. 28, 73. fgg. 44, 45. 167. fgg. 107, 138. DAÇAK. 118, 4. der Gattin des Fürsten Mādhava PĪDMA-P., KRUJĀ. 5 im ÇKDR.

मुलोम 1) adj. (f. घ्रा) schöne Haare am Körper habend, aus sch. H. a. K. bestehend R. 3, 49, 33. — 2) f. घ्रा Bez. zweier Pflanzen: = ताम्रवल्ली RĀGĀN. 3, 110. = मांसरोक्षिणी 12, 155.

मुलोमधि m. N. pr. eines Fürsten BUAG. P. in VP. 473, N. 62. सलो-
मधि (dieses der Name oder adj. nebst Lomadhī) die godr. Ausg. 12, 1, 25.

मुलोमैन् adj. = मुलोम P. 6, 2, 177.

मुलोमशा f. eine best. Pflanze, = काकजङ्गा DHANV. 4, 14. RĀGĀN. im ÇKDR.

मुलोक्क gelbes Messing, m. DHANV. 6, 5. n. H. 1048.

मुलोक्ति adj. ganz roth RĀGĀN. 6, 81. f. घ्रा Bez. einer der sieben Zün-
gen Agni's (vgl. लोक्ति) ÇABDAM. im ÇKDR. MUṆḌ. UP. 1, 2, 4. MĀKĀ. P. 99, 55.

मुलोक्तिन् m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

मुल्लण m. N. pr. eines Schollasten Ind. St. 8, 341. 330. 402. fg.

मुल्लाविकार m. N. eines Klosters RĀGA-TAR. 8, 3419.

मुल्लूण m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 110, b, 21.

मुल्लूरी f. N. pr. einer Oertlichkeit RĀGA-TAR. 8, 1532.

मुवंश m. N. pr. eines Sohnes des Vasudeva BUAG. P. 9, 24, 50.

मुवंशघोष adj. einen schönen Flütenton habend HARIV. 8450. die neuere
Ausg. सर्वशघोषम्, welches NILAK. als adv. fasst.

मुवंशेतु m. eine Art Zuckerrohr, = श्वेतु RĀGĀN. 14, 78.

1. मुवक्क n. ein schöner Mund ÇIKSĪ in Ind. St. 4, 268.

मुवक्क 1) adj. einen schönen Mund habend: ÇIVA MBH. 14, 195. —

— 6) n. eine Art Röthel (स्वर्णगैरिक) RATNAM. im ÇKDa. — 7) n. richtige Aussprache der Laute ÇAT. Da. 14,4,2,28. °विद् 11,4,2,8. — 8) eine Art Opfer, n. H. an. m. MBH. — 9) m. ein best. Daṇḍaka-Metrum Ind. St. 8,408. — 10) f. छा Bez. verschiedener Pflanzen: = रुक्मि RĀG. 6,198. = वायलक ÇABDAK. im ÇKDa. = स्वर्णतीरी RĀG. 5,58. — 11) f. ई eine best. Pflanze, = चायुकर्णी RĀG. im ÇKDa. richtig सुकर्णी unsere Hdchr. — 12) N. pr. a) m. α) eines Devagandharva MBH. 1,4814. — β) pl. einer Klasse von Göttern unter dem 12ten Manu MĀN. P. 94,28. — γ) eines Büssers MBH. 13,4678. fgg. — δ) eines Rathgebers des Fürsten Daçaratha R. GON. 2,82,11. — ε) eines Sohnes des Antariksha VP. 463. — ζ) eines Fürsten der Kāçmira RĀG. 1,97. — b) f. छा einer Tochter Ikshvāku's und Gattin Suhotra's MBH. 1,3787. — c) n. α) eines Tirtha MBH. 3,7096. — β) einer Erde: सुवर्णाप्यं जगत् MBH. 5,3851. — Nach gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. TAIK. 3,5,10 und Siddh. K. 249,a,5 ist सुवर्ण m. n. Vgl. सौवर्ण u. s. w. und स्वर्ण.

सुवर्णक gaṇa पत्तादि zu P. 4,2,80. 1) m. Cathartocarpus (Cassia) fistula AK. 2,4,3,4. RATNAM. 21. BHĀVAP. 8. — 2) n. Gold: लभेद्भु सुवर्णकम् MBH. 3,5021. 13,5384. am Ende eines adj. comp.: वहुं ° wobei viel Gold gespendet wird R. 1,1,91 (98 GON.). 7,99,8. — 3) am Ende eines adj. comp. ein Karsha Gold: निष्कं (so lesen wir st. निष्क der ed. Bomb.) पञ्चसुवर्णकम् MBH. 18,306. — 4) n. gelbes Messing H. 1047. Blet 1041. — 5) eine best. Pflanze WISR 147. सुवर्णतीरी st. dessen Suçā. — Vgl. बहुं ° und सौवर्णकायन.

सुवर्णकण oder °गुगुलु m. eine Art गुगुलु RĀG. 12,111.

सुवर्णकदली f. eine Art Musa RĀG. 11,44.

सुवर्णकर्तृ m. Goldschmied M. 4,215. MBH. 14,90.

सुवर्णकार m. dass. HALĀ. 2,483. M. 4,218. R. 2,83,13. VARĀH. BṢ. S. 87,80. BṢ. 19,2.

सुवर्णकेतकी f. eine best. Pflanze oder eine Kotaki von Gold RĀG. 4,151.

सुवर्णकेश m. N. pr. eines Schlangendämons VJUTP. 87.

सुवर्णतीरी f. eine best. Pflanze Suçā. 1,144,17. 2,35,9. सुवर्णक WISR 147. — Vgl. स्वर्णतीरी.

सुवर्णगणित n. Berechnung des Gewichts und des Gehaltes von Gold COLEBR. Alg. 46.

सुवर्णगर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 21.

सुवर्णगिरि m. N. pr. eines Berges HIOURN-TSANG 2,380.

सुवर्णगैरिक n. eine Art Röthel oder Ocker RATNAM. 283. RĀG. 13,62.

सुवर्णगोत्र n. N. pr. eines Reichs HIOURN-TSANG 1,232. 2,331. Z. f. d. K. d. M. 2,28.

सुवर्णचक्र n. ein goldenes Rad, °वर्तिन् m. ein Fürst, der ein solches Rad in Bewegung setzt (vgl. चक्रवर्तिन्), HIOURN-TSANG 1, LXXIII. 38. 2,48. Vie de HIOURN-TSANG 70.

सुवर्णचम्पक m. ein goldgelb blühender Kāmpaka Schol. zu KAURAP. 1.

सुवर्णघूट m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBH. 5,3594. — Vgl. स्वर्णघूट.

सुवर्णचूल m. ein best. Vogel KATHĀS. 63,71; vgl. स्वर्णशिख 48.

सुवर्णजीविक m. Goldhändler, Bez. einer Mitschlingkaste: der Sohn eines Kāmsjakāra und einer Māṇikī (माणिकी Jeweller) ÇKDa. unter सुवर्णविणञ्ज.

सुवर्णज्योतिस् adj. Goldglanz habend NṢ. TĪP. UP. in Ind. St. 9,96.

सुवर्णता f. in बहुं ° nom. abstr. von बहुसुवर्ण viel Gold enthaltend RĀG. 4,247.

सुवर्णताल m. eine Weinpalm von Gold MBH. 14,2829.

सुवर्णदीप m. n. Goldinsel d. i. wohl Sumatra REINAUD, Mém. sur l'Inde 39. KATHĀS. 54,100. 56,62. 123,110. Verz. d. Oxf. H. 66,a,1. TĪRAN. 161. 263. — Vgl. स्वर्णदीप.

सुवर्णकुली f. eine best. Pflanze, = मन्दाज्योतिष्मती RĀG. 3,71.

सुवर्णनाभ m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 213,b,16. 217,b,7. — Vgl. सौवर्णनाभ.

सुवर्णपत्त adj. goldgeflegt TAITT. Ān. 10,1,6.

सुवर्णपत्र 1) adj. dass. — 2) m. ein best. Vogel MBH. 5,1912.

सुवर्णपद्म n. eine goldfarbige Lotusblüthe Suçā. 2,162,19.

सुवर्णपार्श्व N. pr. einer Oertlichkeit RĀG. 4,672.

सुवर्णपालिका f. eine Art Geschirr aus Gold R. 1,73,20.

सुवर्णपुर n. N. pr. einer mystischen Stadt Z. d. d. m. G. 7,584. 14,569.

सुवर्णपुष्प 1) adj. (f. छा) Gold zu Blüten habend: पृथिवी Spr. (II) 7133. — 2) m. Kugelamaranth RĀG. 10,130. n. die Blüthe VARĀH. BṢ. S. 29,10. — 3) f. छा (v. l. ई) eine best. Pflanze VARĀH. BṢ. S. 44,9.

सुवर्णप्रभा f. N. pr. der Gattin des Nāga Kālika LALIT. ed. Calc. 333,7. 8.

सुवर्णप्रभास m. 1) N. pr. eines Jakṣa SCHIFFNER, Lebensb. 248 (18). — 2) Titel eines buddh. Werkes BURNOUR, Intr. 7. 9. 68. fg. 528. fg. WASSILJEW 133.

सुवर्णप्रसर n. die wohlriechende Rinde von Ferontia elephantum ÇKDa. nach dem VAIDJAKA.

सुवर्णपाला f. eine Art Musa (सुवर्णकदली) RATNAM. 132.

सुवर्णवल्लभ s. सौवर्णवल्लभ und °वाल्लभ.

सुवर्णविन्दु 1) m. ein N. Vishṇu's H. 217. — 2) N. eines best. Heilighums HARIV. 9322. MĀLATIM. 145,6. 166,15.

सुवर्णमुनेन्द्र m. N. pr. eines Fürsten BURNOUR, Intr. 331.

सुवर्णभू f. das Goldland, Bez. eines nach NW. verlegten Landes, VARĀH. BṢ. S. 14,31.

सुवर्णभूमि f. = सुवर्णदीप KATHĀS. 52,318.

सुवर्णमय (von सुवर्ण) adj. (f. ई) aus Gold gemacht, — bestehend WEBER, KRISHNĀG. 278. PĀNĀT. 192,16. 235,23. 241,23.

सुवर्णमालिक n. eine best. mineralische Substanz von hellgelber Farbe, etwa Schwefelkies (the common pyritic iron ore) MOLESW.

सुवर्णमालिका f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 98,a,23. fg.

सुवर्णमाप m. ein best. Gewicht, = 5 Kṛṣṇala PRĀJACĪTTEND. 7,a,8.

सुवर्णमाषक m. desgl., = 12 Dhāṇjamāsha Suçā. 2,175,13.

सुवर्णमुखरी f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 84,a,8. 257,b,35.

सुवर्णमोचा f. eine Art Musa, = सुवर्णकदली RATNAM. 132.

सुवर्णपूथिका f. = सुवर्णपूथी NIGH. Pa.

सुवर्णपूथी f. eine Jasminart BHĀVAP. im ÇKDr.

सुवर्णरत्नाकरच्छत्रकूट m. N. pr. eines zukünftigen Buddha BUDDH. Intr. 536. °च्छत्रकेतु 533.

सुवर्णरम्भा f. eine Art Musa, = सुवर्णकदली RATNAM. 132.

सुवर्णत्रय्यक m. n. N. pr. einer Inselgruppe (गणदीप) R. 4,40,33.

सुवर्णरेख m. N. pr. eines Autors UGĀVAL. zu UṆĀDIS. 3,136.

सुवर्णरेखा f. N. pr. eines Flusses LIA. 1,83.

सुवर्णरेतस् adj. dessen Same Gold ist: Çiva MBu. 13,1154.

सुवर्णरेतस m. N. pr. eines Mannes, pl. PHAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57,13. — Vgl. सौवर्णरेतस.

सुवर्णरामन् 1) adj. goldfarbiges Haar am Körper (Wolle) habend. — 2) m. a) WIDDER PAÑĀT. 35,1. — b) N. pr. eines Sohnes des Mahārōman VP. 4,5,12.

सुवर्णलता f. eine best. Pflanze, = ज्योतिष्मती DHANV. 1,104.

सुवर्णवणिज् m. Goldhändler, Bez. einer Mischlingskaste: der Sohn eines Ambashtha und einer Vaiçjā ÇKDr.

सुवर्णवत्ता nom. abstr. von सुवर्णवत् ÇAMK. in BṀH. ĀR. UP. S. 117.

सुवर्णवत् (von सुवर्ण) 1) adj. Gold enthaltend und mit einer richtigen Aussprache der Laute versehen. — 2) f. °वती N. pr. a) verschiedener Gold führender Flüsse LIA. 1,84. 103. 105. — b) einer Stadt in Dakshināpatha Hir. 43,5.

सुवर्णवर्षा 1) adj. goldfarbig, unter den 1000 Namen und Beiwörtern Vishṇu's ÇKDr. — 2) f. श्री eine best. Pflanze, = करिष्ठा ÇABDAK. im ÇKDr.

सुवर्णशिरस् adj. einen Kopf von Gold habend: स्वर्मानु MBu. 5,3812.

सुवर्णशिलेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66,6,13. fg.

सुवर्णश्रीवि = सुवर्णश्रीविन् MBu. 7,2157.

सुवर्णश्रीविन् adj. Gold spuckend; m. N. pr. eines Sohnes des Sṛṅgaja MBu. 7,2163. 12,1045. 1088. fgg.

सुवर्णसं adj. von सुवर्ण gaṇa तृणादि zu P. 4,2,80.

सुवर्णसानूर N. pr. eines Dorfes RĀGĀ-TAR. 8,1136.

सुवर्णसिद्ध m. Goldzauberer PAÑĀT. 243,1. 2.

सुवर्णसूत्र n. eine goldene Schnur, — Kette HARIV. 7837.

सुवर्णष्य (सुवर्ण + आष्य) 1) adj. Suvarṇa genannt MBu. 3,7096. 5,3551. — 2) m. Mesua Roxburghii Wight. RATNAM. 132.

सुवर्णभ (सुवर्ण + आभा) m. 1) eine Art Diamant, = राजावर्त RATNĀKARA in NIGH. Pr. — 2) N. pr. eines Sohnes des Çaṅkhapada MBu. 12,13584.

सुवर्णार m. Bauhinia variegata NIGH. Pr. — Vgl. काञ्चनार.

सुवर्णालु m. eine best. Pflanze TRIK. 3,3,181. H. an. 3,231. MED. n. 4,84 (सुवर्णानु gedr.). t. 145. h. 21.

सुवर्णाह्वा (सुवर्ण + आ°) f. gelber Jasmin RĀGĀN. 10,99.

सुवर्णभि (सुवर्ण + 1. भू) zu Gold werden: °बभूव KATHĀS. 35,86. °भूत PAÑĀT. 192,2.

सुवर्णायि adj. von सुवर्ण gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

सुवर्ण्य adj. = सुवर्णमर्कत gaṇa दण्डादि zu P. 5,1,66.

सुवर्तुल m. 1) Wassermelone. — 2) Gardenia enneandra Koen. NIGH. Pr.

1. सुवर्तमन् n. der richtige Weg PAÑĀT. 2,4,18.

2. सुवर्तमन् adj. einen richtigen Stand habend SUÇA. 1,88,9.

सुवर्धपितर nom. ag. zur Erklärung von सुवर्ध Nir. 3,11.

1. सुवर्मन् n. eine gute Rüstung AV. 19,30,1.

2. सुवर्मन् 1) adj. gut gerüstet, — gepanzert. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarashṭra MBu. 1,2782. 4545. 8,1079.

1. सुवर्ष 1) m. ein guter Regen R. 4,6,20. — 2) श्री f. pl. eine gute Regenzeit ÇĀṆKH. GRHJ. 4,18.

2. सुवर्ष 1) adj. gut regnend ÇĀṆKH. GRHJ. 4,18. — 2) m. N. pr. eines Lehrers und (pl.) seiner Schule WASSILJEV 231. TĪRAN. 4,273. °क pl. 271.

— 3) f. श्री Jasminum Sambac RATNĀKARA in NIGH. Pr.

सुवल्ग adj. schön hüpfend u. s. w. Declin. VOP. 3,165.

सुवल्ली f. eine best. Pflanze, = पुत्रदा RĀGĀN. 3,131.

सुवल्ली f. Vernonia anthelmintica AK. 2,4,2,14. सुवल्ली BHAR. zu AK. nach ÇKDr. letzteres auch = कट्टी RĀGĀN. 3,127.

सुवल्लीका f. Vernonia anthelmintica RĀGĀN. 4,63. = जसुका 3,116.

सुवल्लीन n. Koralle NIGH. Pr.

सुवस् adj. Declin. VOP. 3,156.

1. सुवसर्न (6. सु + 1. व°) n. eine schöne Kleidung RV. 6,51,4. वस्त्री सुवसर्नानि so v. a. schön kleidende Kleidungen 9,97,50.

2. सुवसन (wie eben) adj. (f. श्री) schön gekleidet KULĀND. UP. 8,8,2. MBu. 1,6973. Z. d. d. m. G. 14,571,6.

3. सुवसन (6. सु + 2. व°) n. N. pr. einer Örtlichkeit PAÑĀT. 1,10,44, v. l.

सुवसत् m. 1) ein guter Frühling ÇĀṆKH. GRHJ. 4,18. — 2) das Fest des Liebesgottes am Vollmondstage im Monat Kaitra TRIK. 1,1,109.

सुवसत्क m. = सुवसत् 2) MED. k. 233. HĀR. 119. Verz. d. Oxf. H. 217,6,40. fg.

सुवसु (?) f. N. pr. einer Apsaras Vjāpti beim Schol. zu H. 183.

सुवस्ति ÇATR. 14,233 wohl fehlerhaft für सुवस्त्री (सुवस्ति passt auch nicht in's Metrum).

सुवस्त्र adj. (f. सा) schön gekleidet MBu. 13,3427 (nach der Lesart der ed. Bomb., सुवर्ष ed. Calc.). KATHĀS. 52,228.

सुवक् 1) adj. = सम्पगवक् H. an. 3,770. = सुववाह्य MED. b. 25. fg. — 2) m. Bez. eines best. Windes GOLĀDHJ. BHUVANAK. 1. — 3) f. श्री a)

Laute MED. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: = शेफालिका AK. 2,4,2,51. H. an. MED. RĀGĀN. 4,157. = रास्ना AK. 2,4,4,8. H. an. MED. RATNAM. 49. = गोधापदी AK. 2,4,4,7. H. an. MED. RATNAM. 247. = शङ्खको

AK. 2,4,2,11. H. an. MED. RĀGĀN. 11,196. = एलापर्णी AK. 2,4,5,5. H. an. MED. = एला RATNAM. 117. = त्रिवृत् 18. ÇABDAK. im ÇKDr. =

मुसली RĀGĀN. 7,117. = गन्धनाकुली 7,94. DHANV. 4,74. = रुद्रजटा RĀGĀN. 3,67. = हंसपदी 5,110. = नीलसिन्धुवार RĀGĀN. im ÇKDr. — SUÇA. 2,25,15. 499,2. — Vgl. सौवक्.

सुवक्लि adj. gutes Gespann habend: रथ AV. 13,2,7.

सुवक्लन् adj. gut fahrend, ein guter Fuhrmann RV. 6,22,7.

सुवाक्य adj. wohl redend, eine schöne Rede führend SPR. (II) 4306. MBu. 12,8463.

सुवाच् 1) adj. a) dass. (Gegens. दुर्वाच्) TRIK. 3,3,320. RV. 1,103,5. कोतीरा 10,110,7. 8,85,1. मर्दा: AV. 2,8,2. सुवाग्देव दुर्वा या वद TS. 1,2,12,1. 6,2,2,1. उपस: RV. 3,7,10. — b) erwähnenswerth: भाग RV. 3,1,19. — 2) m. N. pr. a) eines Brahmanen MBu. 3,987. — b) eines Soh-

nes des Dhrtarāshtra MBu. 1,4548.

सुवाचस् adj. = सुवाक्. कृतारा RV. 1,188,7.

सुवाजिन् adj. mit schönen Federn versehen: Pfeil HARIV. 13944.

सुवाजिवापु m. N. pr. eines Autors Ind. St. 1,467.

सुवाता (?) f. N. pr. einer Apsaras Vāpi beim Schol. zu H. 183.

सुवात्र. वाक् सुवात्रम् N. eines Sāman Ind. St. 3,234, a.

सुवामा f. N. pr. eines Flusses MBu. 6,336 (VP. 183).

सुवार्ता f. N. pr. einer Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 8988 nach der Lesart der neueren Ausg.; सुनन्दा die ältere.

सुवालुका f. eine best. Pflanze, = रोडी RĀG. 4,187.

सुवास ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. 2, 139 (II, 6).

सुवासकुमार m. N. pr. eines Sohnes des Kaçjapa KATHA. 45,409. 46,30. 44. 172. ० 131.

सुवासन m. pl. N. einer Klasse von Göttern unter dem 10ten Manu BHĀG. P. 8,13,22.

सुवासस् adj. schön gekleidet, geputzt: Weib RV. 1,124,7. 3,8,4. 10, 71,4. 75,8. 107,9. TBr. 3,10,8,4. अश्विलं सुवाससं दिवत्तसे ÇAT. Br. 3, 1,8,16. 13,4,8,15. Pār. GRH. 3,4. HARIV. 11850. BHĀG. P. 4,12,20. 15, 13. 7,13,41. 8,8,7. Kūbe MBu. 9,2003. BHĀG. P. 9,4,33. eine Stadt 11, 28 (सुवाससम् mit der od. Romb. zu lesen). mit schönen Federn versehen: Pfeile MBu. 5,706.

सुवासित adj. wohlriechend gemacht, wohlriechend HARIV. 4333. Rr. 1,3. PAÑĀR. 1,6,37. 2,4,39.

सुवासिनी f. ein halb erwachsenes, noch im Hause des Vaters weilendes verheirathetes oder unverheirathetes Frauenzimmer AK. 2,6,1,9. H. 312. an. 3,160. HALĀJ. 2,328. M. 3,114. JĀG. 1,105, v. 1. Die richtigere Form ist स्ववासिनी.

सुवास्तु f. N. pr. eines Flusses NIR. 4,15. सुवास्ता अग्निं तुर्वनि RV. 8,19,37. P. 4,2,77. MBu. 6,333 (VP. 183). zugleich Bez. der Anwohner VANĀN. BRH. S. 32,19. Nach ARRIAN Ind. 4,11 ist Soastos ein Nebenfluss des Kophen, heut zu Tage Suwad. — Vgl. सौवास्तव.

सुवास्तुक m. N. pr. eines Fürsten MBu. 5,76.

सुवाक् m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9,2568.

सुवाक्न m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 82, a, 44.

सुविक्रम 1) adj. (f. स्त्री) a) einen schönen Gang habend R. 1,1,12. — b) überaus muthig, — energisch MBu. 7,8224. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Vatsapri MĀK. P. 118,2.

सुविक्रात 1) adj. muthig: प्रारम्भ Spr. (II) 7122. — 2) n. muthiges Auftreten Spr. (II) 7121.

सुविक्रातविक्रमणपरिपृच्छा f. Titel eines Buches WASSILAKW 147.

सुविक्रातविक्रमिन् m. N. pr. eines Mannes Lot. de la b. l. 2.

सुवियक् 1) adj. einen schönen Körper habend, schön gebaut KĀM. Ntris. 4,15. besser स्ववियक् der Comm. — 2) m. ein Botenname KATHA. 102,130. 124,28.

सुविचक्षण adj. sehr einsichtig, — klug, — erfahren KĀM. Ntris. 10,11. Spr. (II) 7100.

सुविद्यार् 1) adj. gut überlegend. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz.

d. Oxf. H. 155, b, 7. 8.

सुविज्ञानं adj. leicht unterscheidbar RV. 7,104,12.

सुविज्ञेय adj. leicht erkennbar KATHOP. 1,21. WEBER, RĀMAT. UP. 354.

सुवित्तं (6. सु + इत्; vgl. स्वित्) VS. PRĀT. 5,45. 1) adj. a) gangbar RV. 4, 55,4. — b) glücklich fahrend: सुवित्तो दिवं गाः RV. 10,56,3. — 2) n. a) guter Fortgang, glückliche Fahrt (Gegens. डुरित) NAIGH. 4,1. NIR. 4,17. वि नः पथः सुवित्तापं चिपत्तु RV. 1,90,4. 5,80,3. सप्त स्वसारः सुवित्तापं सूर्यं वदन्ति 7,66,15. 9,41,2. des Wagens 10,40,1. — b) Wohlergehen, angenehme Verhältnisse, Glück; auch pl.: सुम्ना, सुवित्ता, सौभाग्य RV. 1,38,3. 141,12. रोदस्योः 168,1. 3,2,13. 54,3. 7,1,24. 79,3. नव्य 91,2. भूरि 100,2. प्र णः पूर्वस्मै सुवित्तापं वोचत 8,27,10. विद्युन्त्या भरं सुवित्तानि 8,82,29. 10,148,1. सुवित्ता कल्पयावहे lassen wir es uns wohl sein 86,21. AV. 6,55,2. अग्निर्देवः सुवित्ते दधातु TBr. 3,1,1,1. 2. 3,3.

सुवित्त adj. wohl ausgebreitet: बाल MBu. 13,2656.

सुवित्तल m. eine Form Vishṇu's WILSON, Sel. Works 1,141.

1. सुवित्तं n. eine reichliche Habe TBr. 1,2,1,3.

2. सुवित्त adj. reich: दानशतैः सुवित्तैः Spr. (II) 3270.

सुवित्ति m. N. pr. eines göttlichen Wesens Verz. d. Oxf. H. 56, b, 30.

सुविद् 1) adj. gut vertraut, ein genauer Kenner. — 2) f. ein vorzügliches Weib RĀMĀÇRAJA zu AK. nach ÇKDr. — Vgl. विश्वं.

सुविद् m. 1) = सौविद् RĀJAM. zu AK. 2,8,1,8 nach ÇKDr. — 2) Fürst, König BHAR. ebend. nach AK. — 3) = तिलकवृत्त NIGH. Pa.

सुविदत् (nom. oben so) m. Fürst, König zur Erklärung von सौविदक्ष RĀJAM. zu AK. nach ÇKDr.

सुविदत्र UNĀDIS. 3,108 (proparox). 1) adj. wohl Acht habend, wohlwollend, günstig (Gegens. डुर्विदत्र) NAIGH. 4,3. NIR. 6,14 (= कल्याणाविव्य). König RV. 2,1,8. 9,6. die Väter 10,14,10. 15,3. 8. AV. 13, 2,44. 18,3,19. — 2) n. Gunst, Beweis von Wohlwollen: वृक्षपतेः सुविदत्राणि राध्या RV. 2,24,10. विश्वं सुभूतं सुविदत्रं नो अस्तु AV. 1,31,4. = धन NIR. 7,9. = कुटुम्बक UGÉVAL.

सुविदत्रिय adj. = सुविदत्र. die Väter RV. 10,17,3. NIR. 7,9.

सुविदक्ष 1) n. Gynaecium. — 2) f. स्त्री eine verheirathete Frau RĀJAM. zu AK. nach ÇKDr. — Ein zur Erklärung von सौविदक्ष gebildetes und gedeutetes Wort.

सुविदित adj. wohl bekannt, — erkannt ÇAT. Br. 10,6,2,10. AIT. Br. 2,39. तत्सर्वं मे सुविदितम् MBu. 4,70. त्रयं सुविदितं कार्यम् M. 12,105.

सुविदीर्ण n. etwa ein ordentliches Gemetzel Spr. (II) 7121, v. 1.

सुविद्ध adj. richtig geschlagen: eine Ader SUÇH. 1,339,19.

सुविद्या f. gutes Wissen Spr. (II) 1904.

सुवियुत् m. N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 57, b, 41.

सुविहम् adj. wohl kundig RV. 8,24,23.

सुविध adj. von guter Art: शील Spr. (II) 2751.

सुविधान adj. gut vollbracht H. an. 3,313.

सुविधि m. 1) eine gute, angemessene Weise: सुविधिना दिनम्। नीला KATHA. 46,53. — 2) N. pr. des 9ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 27. 29. Verz. d. Oxf. H. 186, b, 15.

सुविनीत adj. wohlgezogen, gut dressirt: Pferde KĀM. Ntris. 7,36. bescheiden, sitzsam PAÑĀR. 1,8,33. f. स्त्री eine wohlgezogene —, fügsame

मह चण्डार. im ÇKDn.

सुविपुल adj. (f. घ्रा) sehr gross, — bedeutend u. s. w.: घोडस् R. 1,7,5. शब्द HARIV. 13221. सिद्धि VARĀH. BṚH. S. 49,79.

सुविप्र adj. wohl unterrichtet (als Theolog) RV. 1,162,5.

सुविभक्त adj. 1) gut vertheilt so v. a. durchaus regelmässig, — proportionirt: सुविभक्तानवयाङ्गी MBh. 1,6524. VJUP. 11. द्वाराणि MBh. 15,186. R. 1,5,8. 10. — 2) schön verziert, — geschmückt: वज्रय HAMV. 9268. R. 3,61,7.

सुविभात adj. schön an's Tageslicht gekommen, — klar geworden Nṣ. TĀP. UP. in Ind. St. 9,132. 147. 149. 160. 164. fg.

सुविभीषण adj. in grosse Furcht versetzend R. 3,55,25.

सुविभु m. N. pr. eines Sohnes des Vibhu HARIV. 1595. VP. 409.

सुविलय adj. P. 6,1,50. VĀrtt., Schol.

सुविविक्त adj. 1) ganz abgesondert, — einsam: धरण्या MBh. 12,7002. — 2) gut entschieden, — beantwortet: प्रश्न BṛĀG. P. 11,29,25.

सुविर्वत् oder ०र्वत् adj. leicht sich öffnend: व्रज RV. 1,10,7.

सुविशाल 1) adj. sehr umfänglich u. s. w. — 2) m. N. pr. eines Asura KATHĀS. 47,13. — 3) f. घ्रा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9,2646.

सुविशुद्ध 1) adj. ganz rein, — lauter: मनस् MBh. 10,255. Spr. (II) 4033. — 2) m. N. pr. einer Welt Lot. de la b. l. 124.

सुविशस्त adj. voller Vertrauen, ganz unbesorgt PAÑĀT. 34,25.

सुविषय adj. ganz bestürzt, — verzagt: ०चेतस् R. 3,50,28.

सुविष्टम्भिन् adj. wohl stützend: Çiva Çiv.

सुविज्जु m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 5. 72.

1. सुविस्तर m. grosse Ausführlichkeit, abl. ganz ausführlich PAÑĀK. 4,2,6.

2. सुविस्तर adj. (f. घ्रा) 1) sehr umfänglich, — ausgedehnt, — gross: खड्ग MBh. 12,6187. पदपङ्क्ति KATHĀS. 18,354. — 2) sehr ausführlich: सुष्टिहृक्ता सुविस्तरा (besser wäre ०रम्) Verz. d. Oxf. H. 83,a,10. ०म् adv. PAÑĀK. 2,7,50. HIT. 73,15. — 3) überaus intensiv, — mächtig, — stark, — innig: समायोग MBh. 12,4974. विभूति Spr. (II) 4093. ०म् adv. auf das heftigste: विललाप MBh. 3,17291. HARIV. 4839. R. 3,66,7.

सुविस्तीर्णम् adv. sehr ausführlich Verz. d. Oxf. H. 25,b,19.

सुविस्पष्ट adj. ganz offenbar, deutlich zu erkennen Nṣ. TĀP. UP. in Ind. St. 9,163.

सुविस्मित adj. überaus erstawnt BRAHMA-P. in LA. (III) 49,17. ०मनस् PAÑĀT. 41,21. fg.

सुविक्रित adj. 1) gut vollbracht, — ausgeführt MBh. 1. 172. सर्वकामैः सुविक्रितैः MBh. 3,3024. — 2) wohl ausgestattet mit (instr.): सर्वकामैः MBh. 3,2711. 12,1092. अन्नपानैः R. 1,13,16. ohne Ergänzung 69,2. R. GORR. 1,7,4.

सुविकल adj. (f. घ्रा) sehr erschöpft, — mitgenommen, — verwirrt MBh. 9,616. KATHĀS. 4,35.

सुवीर 1) adj. (f. घ्रा) P. 6,2,120 (adj. comp.). a) männlich, heldenhaft, kriegerisch; m. Held: विष्णु RV. 7,56,5. Agni 1,31,10. 2,29,9. AV. 11,1,3. Indra RV. 8,17,13. नृभिः सुवीर उच्यसे Männer nennen dich den Helden 45,6. die Açvin 8,26,7. Soma 9,23,7. प्र ते अग्रयो ऽग्निभ्यो वरं

निः सुवीरासः शोषुवत् 7,1,4. 24. 1,125,1. 2,27,13. Wagen 6,47,26. अ-
हन् 3,8,2. इका 1,40,4. उति 8,19,30. Himmel 4,17,4. सक्तम् 5,44,6.
अमृतव 10,52,5. युष्मदेति सदेष्टः सुवीरः 5,58,4. वर्ण 2,3,5. 5,53,15. 6,
50,9. 8,19,7. 48,14. AV. 8,5,2. 12,2,19. 13,1,12. VS. 7,13. Skanda
MBh. 3,14637. Çiva Çiv. वानराः R. 4,37,23. — b) männerreich, hel-
denreich; aus Männern bestehend, tüchtige Männer habend: रयि RV.
4,33,2. 10. 7,1,5. 37,6. इषः 3,53,1. 7,24,6. राधस् 5,57,7. स्वप्नस्त्वया
व्यम्। सुवीरस्त्वमेस्युः 7,15,8. सुवीर एधते 8,73,9. बर्किस् Helden be-
herbergend 2,3,4. द्वारः VS. 20,40. यज्ञ 19,32. सुवीरो वीरैः 3,37. सर्व-
वीराः सुवीरा अरिष्टवीराः AV. 3,12,1. 10,5. राष्ट्र 19,5 (proparox.) प्र-
जा TS. 5,7,2,1. गृहाः ÇĀṆKH. GRH. 3,5. — 2) m. a) Judendorn (बदर)
RĀGĀN. 11,140. = एकवीर 8,17. — b) N. pr. α) pl. eines Volkes im
westlichen Indien MBh. 3,15724. HARIV. 1681. VARĀH. BṚH. S. 5,79.
sg. Bez. des Landes R. 4,43,8. — β) verschiedener Fürsten MBh. 1,
2696. ein Sohn Djutimant's 13,93. Kshemja's HARIV. 1084. VP. 453.
BṛĀG. P. 9,21,29. Çibi's HARIV. 1680 (von ihm stammen die Suvira
1681). VP. 444. BṛĀG. P. 9,23,3. Devaçravas' 24,40. — MĀN. P. 132,
45. — 3) n. schwarzes Schwefelantimon RATNAM. 279. — Vgl. सौवीर.

सुवीरक 1) m. eine best. Pflanze, = एकवीर RĀGĀN. 8,17. — 2) n.
schwarzes Schwefelantimon ÇABDAK. im ÇKDn. MBh. 8,1852 (= काञ्जिक
NĪLAK.; vgl. सुवीराम्).

सुवीरज्ञ n. schwarzes Schwefelantimon RĀGĀN. 13,89.

सुवीरता f. das Gedeihen tüchtiger Männer AV. 6,29,3. TS. 3,2,5,2.

सुवीराम् n. saurer Reisschleim H. 416.

1. सुवीर्य n. 1) Mannhaftigkeit, Manneskraft, Heldenhaftigkeit, pl.
Heldenthaten: (स त्वं नः) यत्ति देवान्सुवीर्या RV. 1,36,6. अनु यद्वा सुवी-
र्या चर्षणयो मदन्ति 184,5. अर्वता वा सुवीर्यं ब्रह्मणा वा चित्तयेमा जनां अ-
न्ति 2,2,10. 4,8,6. 5,6,10. 6,10,5. 8,53,9. 9,8,2. 3,10,3. द्युमत् 10,8.
अन्न 8,8,6. प्रजावत् 8,23,27. R. 7,36,43. — 2) Reichthum an tüchtigen
Männern; Vereinigung Tapferer, Heldenschaar RV. 2,1,5. घ्रा देवेषु य-
तंत आ सुवीर्यं 3,16,4. 8,4,6. 3,26,3. सुवीर्यस्य पतयः 4,51,10. 8,12,33.
अश्वोवद्भोमद्यवमत् 9,69,8. TBa. 3,1,4,8. — In mehreren Stellen, wo
das Wort neben रयि, रै, रत्न adjectivisch (vgl. P. 6,2,120) gebraucht
scheint, z. B. 1,129,7. 3,26,3. 7,4,6. 10,12 ist man doch nirgends
wirklich zu dieser Fassung genöthigt. AV. 7,97,6 steht es falsch für
सुवीरः; vgl. TS. 6,6,2,2.

2. सुवीर्य 1) adj. sehr wirksam: औषध Spr. (II) 6449. — 2) f. घ्रा Bez.
verschiedener Pflanzen: = वनकार्यासो ÇABDAR. im ÇKDn. = महाश-
तावरी (vgl. महावीर्या, शत०, सक्तम्) RĀGĀN. 4,123. = नाडीक्षु 6.
77. — 3) n. die Beere vom Judendorn ÇATĀDH. im ÇKDn.

1. सुवर्क्ति (6. सु + वृक्ति von अर्च; vgl. सुवित) f. treffliches Lob, schö-
ner Preis, Hymnus Nib. 2,24. RV. 1,62,1. 3,3,9. 62,12. ये दधति सुवृ-
क्तिं स्तोमं रुद्राय 5,41,2. 7,8,3. 24,2. 31,14. 70,7. इन्द्रे सुवृक्तिमेरयामहे
94,4. स्तोमाः सुवृक्तयो गिरः 8,8,22. 10,30,1. ०भिर्हवामहे 41,4. 64,4.
अग्निं महामवोचाम सुवृक्तिम् 80,7. instr. ०क्ति nur am Ende einer Zeile
RV. 1,61,2. 4. 16. 184,5. 186,9. 5,41,10.

2. सुवर्क्ति (wie oben) adj. 1) trefflich lobsingend: पुरो वो मन्त्रं दिव्यं
सुवृक्तिमग्निं दधिधम् RV. 6,10,1. 2,4,1. — 2) etwa Lob habend so v. a.

üblich, gepriesen (vgl. सुशस्ति): Indra RV. 10, 74, 5. 104, 7. श्येन TS. 2, 4, 1, 1.

सुवृत्त m. ein schöner Baum Spr. (II) 1418.

सुवृत्त adj. (f. घ्रा) in schönen Ortschaften wohnend: विशा: RV. 10, 13, 2.

सुवृत् adj. sich gut drehend d. h. gut laufend, εὐτροχος: Wagen RV. 1, 47, 7. 4, 36, 2. सुवृत्थौ वर्तते यन्मभि ताम् 1, 183, 2. 10, 70, 3. 85, 20. TBr. 3, 1, 1, 9.

सुवृत् 1) adj. (f. घ्रा) a) schön rund: बाहू MBu. 1, 5970. Varāh. Brh. S. 70, 2. Pāṇā. 3, 12, 3. घृति° Spr. (II) 4961. — b) (adj. comp.) von gutem Betragen, wohl gestittet (insbes. von Frauen) MBu. 1, 724. R. 2, 29, 19. 103, 13. 3, 68, 8. 5, 11, 9. 6, 103, 6. Ragh. 8, 76. Spr. (II) 2442. Varāh. Brh. S. 104, 7 (mit Anspielung auf das Metrum). Verz. d. Oxf. H. 52, b, 18. Kathās. 27, 56. 88. 37, 97. घृति° 29, 72. — a) b) Spr. (II) 165. 654. 3886, v. l. 7134. 7140. Kathās. 29, 9. — c) in einem schönen Metrum verfasst (adj. comp.) und zugleich schön rund Z. d. d. m. G. 27, 90. — 2) m. eine best. runde Knolle, Arum Rīgān. 7, 62. — 3) f. घ्रा a) eine Traubenart (mit runden Beeren) Rīgān. 11, 106. = शतपत्नी (mit runden Blüten) 10, 80. — b) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 398. fg. — c) N. pr. einer Apsaras Hariv. 12472. — 4) n. a) Wohlergehen Buāc. P. 10, 39, 3. — b) gutes Betragen, guter Lebenswandel R. 3, 1, 11. Spr. (II) 4347. 7091. सुवृत्ताच्छ्रद्धया Kathās. 21, 98.

सुवृत्तता f. nom. abstr. zu सुवृत्त 1) a) b) Spr. (II) 835.

सुवृत्ति f. eine gute Lebensweise, gutes Betragen MBu. 1, 4597.

सुवृध् adj. frühlich, freudig Nir. 3, 11. त्वया वयं सुवृधा वस्वा ददीमहि RV. 2, 23, 9. 5, 32, 4. मयी इव सुवृधौ वावृधुर्नरः 89, 5. 9, 68, 6. घृपः 10, 30, 10. ये सुवृधौ पुत्तमायुः 63, 5.

सुवृध adj. gut heranwachsend, gedeihlich AV. 2, 13, 5.

सुवृश् (6. सु + वृश् von वृश्) adj. Declin. Vor. 3, 148.

सुवृष m. ein guter Stier TBr. 2, 4, 3, 2.

सुवृष्ट n. ein guter, tüchtiger Regen TBr. 3, 2, 8, 2. पर्जन्यः सुवृष्टं वृष्टा 11, 40, 3. TS. 1, 6, 10, 5.

सुवृष्टि f. dass. Kūānd. Up. 7, 10, 1. Varāh. Brh. S. 5, 70. 82. 9, 31. 24, 22. 29. 25, 3. 34, 14.

सुवेग 1) adj. sehr rasch laufend Kām. Nitis. 7, 36. — 2) f. घ्रा Cardiospermum Halicacabum Rīgān. 3, 72.

सुवेगिन् adj. sehr schnell fliegend: Pfeil Hariv. 13419.

सुवेणा 1) m. N. pr. eines Mannes Kathās. 56, 332. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा 336. — 2) f. घ्रा N. pr. eines Flusses MBu. 3, 12909. Hariv. 12826 nach der Lesart der neueren Ausg.: vgl. वेणा.

1. सुवेद adj. gute theologische Kenntnisse besitzend: ब्राह्मण MBu. 3, 13437.

2. सुवेद adj. leicht zu erwerben, — finden: Agni RV. 4, 7, 6. सुवेदौ नो वसू कारत् 6, 48, 15. 7, 32, 25. 8, 4, 16.

सुवेदन् adj. (f. घ्रा) dass.: गाम् RV. 10, 112, 8. P. 3, 3, 130. Schol.

सुवेदस् m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Çairishi, Liedverfassers von RV. 10, 147. RV. Anuka. Çairisha Ind. St. 3, 243, a.

सुवेर्न adj. (f. ई) sehnüchzig, verlangend RV. 10, 56, 3.

सुवेम adj. (f. घ्रा) etwa an einem schönen Webstuhl sitzend MBu. 1, 723. 806.

सुवेल 1) adj. = प्रपात und शात H. an. 3, 692. Med. 1. 143. — 2) m. N. pr. eines Berges H. an. Med. = त्रिकूट H. 1030. — R. Gonn. 1, 4, 108. 106. 5, 8, 26. 6, 5, 22. 6, 83. 13, 36. 14, 1. fgg. 108, 14. 7, 5, 23. Pāṇā. 1, 10, 47.

सुवेश oft fehlerhaft für सुवेष.

1. सुवेष m. eine schöne Tracht, ein schöner Anzug: °धृ Varāh. Brh. S. 43, 23.

2. सुवेष 1) adj. (f. घ्रा) schön gekleidet, — aufgeputzt: Personen MBu. 1, 8009. R. 2, 83, 17 (90, 31 Gonn.). Spr. (II) 7135. Glt. 2, 3. Varāh. Brh. S. 43, 25. Kathās. 98, 38. Pāṇā. 1, 14, 77. 3, 9, 11. Med. n. 210. Pferde u. s. w. Kām. Nitis. 7, 36 nach der Lesart des Comm. ein Lager Glt. 12, 2. — 2) m. a) eine Art Zuckerrohr Rīgān. im ÇKDā. — b) N. pr. eines Feuers, eines Sohnes des Tapas, MBu. 3, 14168. सुरेश st. सुवेश ed. Bomb.

सुवेयता f. nom. abstr. von 2. सुवेष 1): रामस्य R. 3, 6, 13 (सुवेशता gedr.). सुवेयवत् (von 1. सुवेष) adj. = 2. सुवेष 1) Kām. Nitis. 5, 17 nach der Lesart des Comm.

सुव्यक्त adj. überaus hell, — klar: °लोचन R. 6, 93, 24. ganz deutlich, — vernehmlich Sāu. D. 508. °म् adv. ganz offenbar so v. a. sicherlich MBu. 3, 15674. R. 3, 62, 5. 11.

सुव्यवस्थित adj. fest stehend: ब्रह्मन् n. Çikṣhā in Ind. St. 4, 268.

सुव्यस्त adj. stark auseinandergeworfen, — zerstreut: सेन्य Spr. (II) 2822.

सुव्याकृत n. ein schöner Ausspruch Spr. (II) 7136. fg. R. 7, 83, 19.

सुवर्त्त 1) adj. (f. घ्रा) a) recht gebietend, — herrschend: सूर्यः RV. 1, 125, 7. 190, 6. Âditja 6, 49, 1. VS. 21, 5. König RV. 9, 20, 5. 57, 3. — b) gute Gewohnheiten habend, seine Pflichten gewissenhaft erfüllend (von Mannern und Frauen); = सद्रत H. an. 3, 313. fg. = शोभनव्रत Med. I. 172. — MBu. 1, 8455. 4, 1228. 8, 1480. 14, 2714. R. 1, 6, 12 (10 Gonn.). 33, 7. 2, 24, 26. 91, 22. R. Gonn. 1, 4, 3. Varāh. Brh. S. 15, 2. Mārk. P. 75, 14. 106, 35. Spr. (II) 1943, v. l. Buāc. P. 6, 18, 2. 8, 22, 30. 9, 1, 29. 10, 71, 15. Pāṇā. 1, 8, 33. so v. a. ब्रह्मचारिन् Jāśā. 1, 108. Häufig als Anrede MBu. 3, 12752. 3. 7492. R. 1, 9, 34 (35 Gonn.). 13, 55. 53, 19. 2, 52, 8. 7, 26, 50. Spr. (II) 4603. Weber, Kṛṣṇāś. 290. Buāc. P. 4, 9, 19. 13, 2. 7, 4, 44. 8, 16, 15. Pāṇā. 1, 13, 18. 4, 2, 11. Lalit. ed. Calc. 209, 1. — c) gutmüthig, fromm: Ross MBu. 4, 1276. Stier 3, 12724. Kuh AK. 2, 9, 72. Trik. 3, 3, 192. H. 1268. H. an. Med. MBu. 13, 3517. 3598. 4427. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2544. verschiedener Männer Mārk. P. 116, 13. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 34. 12, b, 46. ein Praḡāpati R. 3, 20, 7. ein Sohn des Manu Raukja Mārk. P. 94, 31. des Nābhāga R. 2, 110, 34. des Uçinara Hariv. 1677. des Kshemja (Kshema) VP. 465. Buāc. P. 9, 22, 46. des Prijavrata Wilson. Sel. Works 2, 193. ein Gelehrter Colaba. Misc. Ess. 1, 108. ein Historiker Rīgā-Tān. 1, 11. fg. ein Arhant bei den Gāina H. an. der 20te der gegenwärtigen Avasarpiṇi H. 29. Verz. d. Oxf. H. 186, b, 16. Çāta. 9, 3. der 11te der zukünftigen Utsarpiṇi H. 54. — 3) f. घ्रा N. pr. einer Apsaras Vāpi

beim Schol. zu H. 183. der Mutter des 15ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 40. — Vgl. मुनि° und सौम्रत्य.

सुशंस adj. Gutes anwünschend, Glück wünschend, segnend (Gegens. दुःशंस): सुशंसो बोधि गृणते RV. 1, 44, 6. प्र सुशंसो मतिभिस्तरिषीमहि 2, 23, 10. अग्निः सुशंसः सुकृवः पितेव 6, 52, 6. ऋत्विजं सुशंसो यश्च दत्तते 7, 16, 6. Varuṇa 35, 6.

सुशंसिन् adj. Gutes sprechend AV. 6, 6, 2.

सुशंक adj. (f. छा) leicht ausführbar: अमृड वः सुशका देवपुत्र्या RV. 10, 30, 15.

सुशकुन n. ein gutes Omen WEBER, Na x. 2, 280.

सुशक्त adj. wohl im Stande seiend, — fähig P. 5, 4, 121, v. 1.

1. सुशक्ति f. leichte Möglichkeit: सुशक्तिरित्युभयं मावते दक्षम् es ist dir eine leichte Sache mir zu geben RV. 7, 32, 21.

2. सुशक्ति 1) adj. wohl im Stande seiend, — fähig P. 5, 4, 121, v. 1. — 2) m. N. pr. eines Mannes TĀMAN. 303. 307.

सुशब्दता f. = सौशब्द्य PRATĪPĀR. 67, a, 8.

सुशम m. N. pr. eines Mannes SIDDH. K. zu P. 2, 4, 20. — Vgl. सौशमि.

सुशमि adv. fleissig, sorgfältig: गता नो यज्ञं पक्षिपाः सुशमि RV. 5, 87, 9. स इदं देवेभ्यो ऋविः शमीघ सुशमि शमीघ VS. 1, 15. TS. 1, 1, 5, 2. TBa. 3, 0, 4.

सुशमी dass.: एते शमीभिः सुशमी अभूवन् RV. 10, 28, 12. सुब्रह्मा यज्ञः सुशमी वसूनाम् 7, 16, 2.

सुशर adj. leicht zerreisend Nir. 12, 8.

सुशरणं adj. gern oder guten Schutz —, Zuflucht gebend RV. 5, 42, 13. 7, 34, 22. MBu. 13, 1173 (eine von NILAK. erwähnte v. 1. für सुसरण).

सुशरण्य adj. dass.: Civa Cīv.

सुशरीर adj. einen schönen Körper habend, wohlgebildet VARĀH. BRU. S. 68, 98.

1. सुशर्मन् n. eine gute Zuflucht AV. 19, 7, 5.

2. सुशर्मन् 1) adj. P. 3, 2, 75. Schol. Vop. 26, 69. = सुशरण RV. 1, 93, 7. सुशर्मणो वृक्तः शर्मणि स्याम् 3, 15, 1. 5, 8, 2. 6, 51, 11. 8, 18, 4. Aditi 10, 63, 10. 77, 2. VS. 8, 8. — 2) m. N. pr. gaṇa वाह्वादि zu P. 4, 1, 96. pl. einer Klasse von Göttern: सुशर्मणः पुनर्दश H. c. 5. unter dem 13ten Manu MĀRK. P. 94, 28. sg. eines Asura KATHĀS. 47, 18. eines Sohnes eines Manu HARIV. 479 (प्रु die ältere Ausg.). MĀRK. P. 94, 21. eines Fürsten UśéVAL. zu UṇĀDIS. 4, 151 (oxyl.). MBu. 1, 6989. 3, 33. 6, 3577. 3580. 8, 1079. der Trigarta 4, 971. Buḷc. P. 10, 82, 25. — KATHĀS. 7, 60. 78. 80. N. pr. eines Vaiçāli MĀRK. P. 70, 8. eines Kāṇva VP. 471. Buḷc. P. 12, 1, 20. eines Çāṁçapājana Verz. d. Oxf. H. 55, b, 42. सुशर्मणा प्रोक्तं काठकं सौशर्मणाम् KAU. zu P. 4, 3, 101. सुशर्मा नाम दुर्मैधाः सीमा पापात्मनामभूत्. अनायायविदो वंशे विप्राणां क्रूरकर्मणाम् || PĀDMOTTARAKH. 80 im ÇKDa. — Vgl. सौशर्मण.

सुशल्य m. Mimosa Catechu (ein dorniger Baum) RĀGĀN. 8, 21.

सुशवी s. सुषवी.

सुशस्ति adj. gut recitiert, superl. AIT. Br. 3, 44.

1. सुशस्ति f. eine schöne Recitation, ein guter Spruch RV. 1, 20, 7. 3, 26, 6. नव्यंसी 8, 5, 24. 23, 6. 10, 140, 2. VS. 11, 41. सुशस्ति als Instr. am Ende eines Pāda (vgl. 1. सुवृक्ति) RV. 1, 186, 1. 6, 67, 3.

2. सुशस्ति adj. pretswürdig (vgl. 2. सुवृक्ति): Berge RV. 5, 46, 6. Indra 10, 104, 10.

सुशाक 1) m. Bez. verschiedener Gemüsepflanzen: = चञ्चु RĀGĀN. 4, 146. = भिण्डा (so ÇKDa., भिण्डो die Hdschr.) 4, 159. = तण्डुलीय 8, 72. — 2) n. frischer Ingwer RĀGĀN. im ÇKDa. (सट्काकम् unsere Hdschr.); vgl. सुशाकक.

सुशाकक n. frischer Ingwer RĀGĀN. 6, 29. — Vgl. सुशाक 2).

सुशात्त 1) adj. ganz beruhigt, gelöscht KAUC. 71. ganz ruhig vom Wasser MBu. 3, 2511. — 2) f. छा N. pr. der Gattin Çaçidhvaḡa's KALKI-P. 22 im ÇKDa.

1. सुशात्ति f. vollkommene Ruhe, — Friede MĀRK. P. 73, 9.

2. सुशात्ति m. N. pr. 1) des Indra unter dem 3ten Manu VP. 261. MĀRK. P. 73, 7. 9. — 2) eines Sohnes des Aḡamīdha HARIV. 1707. — 3) eines Sohnes des Çānti VP. 433 (प्रु in der älteren Ausg.). Buḷc. P. 9, 21, 31.

सुशारद m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Çālañkājana Ind. St. 4, 372.

सुशासित adj. wohlgezogen: स्त्री Spr. (II) 7100.

सुशित्तित s. u. 1. शित् simpl. und caus.

सुशिख 1) adj. a) einen schönen Haarbush u. s. w. habend. — b) hell flammend: दीप Spr. (II) 2447. — 2) m. Feuer ÇATĀDU. im ÇKDa. — 3) f. छा vielleicht Celosia cristata, Hahnenkamm RĀGĀN. 5, 48.

सुशिखा f. ein schöner Haarbush: °समूह Buḷc. P. 3, 20, 36.

सुशित्तिलीकृत adj. stark gelockert, — vermindert: °प्रपल adj. Mu-DRĀR. 42, 13.

सुशिप्रं adj. schönwangig, auch wohl schöne Kinnbergen tragend NAIGH. 4, 3. Nir. 6, 17. Indra RV. 1, 9, 3. 101, 10. 2, 12, 6. 3, 30, 3. 10, 96, 8. Rudra 2, 33, 5. Agni 5, 22, 4. die Rbhū 7, 37, 1.

सुशिम्विका f. eine best. Pflanze mit schwertartiger Schote (असिशि-म्बो) RĀGĀN. 7, 178.

सुशिरम् adj. ein schönes Haupt habend R. 4, 1, 12. HARIV. 7422.

सुशित्यं adj. (f. छा) schön geziert, bunt: Nacht und Morgen RV. 9, 5, 6. 10, 70, 6. VS. 28, 29. 20, 6.

सुशिश्रि adj. gut heranwachsend (im Mutterleibe) RV. 1, 65, 4.

सुशिश्रि (von 2. शित्) f. gute Hilfe RV. 1, 173, 10.

सुशीघ्रम् adv. sehr rasch: धावन् Spr. (II) 7138.

सुशीत 1) adj. ganz abgekühlt, — kalt, recht kühl Suçr. 2, 101, 1. 8. VARĀH. BRU. S. 55, 28. KATHĀS. 45, 189. PAÑĀK. 1, 6, 39. — 2) m. ein best. Baum, = रुस्वजल RĀGĀN. 11, 126. — 3) f. छा eine best. Blume, = शतपत्नी RĀGĀN. 10, 80. — 4) n. gelber Sandel ÇARDAK. im ÇKDa.

सुशीतल 1) adj. schön —, recht kühl MBu. 3, 2535. KAURAP. 2. Spr. (II) 451. 2215. — 2) n. weisser Sandel RATNAM. 140. = कतृषा 257.

सुशीम adj. 1) worauf sich gut liegen oder sitzen lässt; zur Erklärung von सुषद ÇAT. Br. 6, 4, 4, 8. यदङ्गे: सुशीमं वा दुःशीमं वा स्पृशति ÇĀRKH. Br. 2, 7. — 2) fehlerhaft für सुषीम und सुसीम.

सुशीमकाम adj. (f. छा) sehr verliebt (= तीव्रममथा Comm. zu DAÇAK. DAÇAK. 106, 6. 7. — (?) KAUC. 77.

1. सुशील n. eine gute Gemüthsart MBu. 3, 16900. PAÑĀK. 1, 1, 78.

2. सुशील 1) adj. (f. घ्रा) von guter Gemüthsart MBu. 12, 8468. Spr. (II) 3270. 5273 (mit einer unbekannten Nebenbedeutung). Buā. P. 6, 1, 17. 7, 12, 6. Pāṇkā. 1, 13, 18. 14, 106. 2, 3, 11. eine Kuh Jāṇ. 1, 204. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes eines Kauṇḍinja Hit. 123, 17. — b) eines Fürsten Z. d. d. m. G. 14, 576, 5. von Kōla Pādmottarak. 54 nach ÇKDra. — 3) f. घ्रा N. pr. a) einer Gattin Kṛṣṇa's Hariv. 6702. Pādmottarak. 68 im ÇKDra. Pāṇkā. 3, 7, 31. 15, 11. — b) eines Wesens im G. folge der Rādhā Pāṇkā. 2, 4, 44. — c) der Gattin Jama's Çabdārthak. bei Wilson. — d) einer Tochter Harisvāmin's Verz. d. Oxf. H. 70, a, 8. — Vgl. सौशील्य.

सुशीलस् adj. = 2. सुशील 1) Mārk. 174, 7.

सुशीलिन adj. desgl. Mārk. P. 20, 24.

सुशीविका f. = वाराहीकन्द Çabdā. im ÇKDra.

सुशुक्लन् adj. schön strahlend RV. 5, 87, 3.

सुशुक्लनि adj. dass. VS. 11, 41. प्र० RV.; vgl. auch TS. 4, 1, 4, 1.

सुशुभ adj. 1) sehr schmuck, — hübsch: Arn R. 5, 28, 15. — 2) viel Glück bringend, — verheissend: अकन् Kathās. 49, 35. — 3) überaus gut, — edel: कर्मन् R. 2, 105, 31.

सुशुद्ध adj. schön gehörnt TBa. 2, 4, 2, 2.

सुशुत adj. wohl gekocht AV. 7, 72, 3 (सुशुत RV.). Çat. Bu. 11, 4, 4, 7. 14, 1, 2, 21. Kauç. 14. MBu. 12, 7054. R. Gorr. 2, 56, 25. Bhāg. P. 10, 9, 7. Pāṇkā. 3, 8, 12.

सुशूर m. nach dem Comm. Sand oder Gries von einer best. Art TBa. 3, 10, 4, 4.

सुशैव adj. (f. घ्रा) sehr hold, zugethan, zärtlich; sehr lieb: Freund RV. 1, 187, 3. 2, 1, 9. Sohn 5, 42, 2. 7, 4, 8. पितृव सूनवे सुशैव: 8, 48, 4. Mutter 10, 18, 10. Weib पत्ये AV. 14, 2, 26. गृणते RV. 3, 59, 5. Savitar 10, 83, 24. Agni 3, 20, 5. 5, 15, 1. 7, 7, 3. नराम् 10, 43, 12. 5, 30, 6. 41, 5. 6, 50, 1. 8, 68, 7. AV. 2, 2, 2. दत्त 4, 25, 5. 5, 6, 5. 6, 1, 2. 13, 1, 17. 14, 2, 17. 18, 2, 31. VS. 4, 12. 12, 71. TS. 7, 1, 2, 3. lieblich, beglückend: Pfad Ait. Br. 7, 13.

सुशैवस् adj. dass. AV. 14, 1, 19. 58. RV. v. 1.

सुशैव्य adj. zärtlich geliebt: Kind RV. 5, 43, 14.

सुशीक adj. schön strahlend: Agni RV. 4, 70, 1.

सुशोण adj. dunkelroth: रोषसुशोणदष्टि Buā. P. 2, 7, 24.

सुशोभन 1) adj. (f. घ्रा) sehr schmuck, — schön, — prächtig: कन्या Kātnā. 24, 31. पुत्रन् Verz. d. Oxf. H. 103, a, 23. सूतिकागृह WEDER, Kṛṣṇa. 269. Baume Pāṇkā. 1, 6, 17. सुशोभनमिदं देवदत्तस्य Lalit. ed. Calc. 164, 20. — 2) f. घ्रा N. pr. a) einer Gattin Marutta's Mārk. P. 132, 47. — b) einer Tochter eines Froschkönigs MBu. 3, 13174.

सुशोषित adj. gut getrocknet Varāh. Brh. S. 76, 7.

सुशन्त्र (6. सु + शन्त्र) adj. VS. Prāt. 3, 53. P. 6, 1, 151. Schol. schön schimmernd: वर्षा RV. 2, 34, 13. Agni 4, 2, 19. 1, 74, 6. 5, 6, 5. 9.

सुशय्य adj. leicht zu kochen, compar. Çat. Br. 5, 5, 4, 1.

सुश्रम m. N. pr. eines Sohnes des Dharma VP. (2te Aufl.) 4, 175. सुश्रम der gedr. Text.

सुश्रव 1) adj. hörensworth Pāṇkā. 1, 2, 68. — 2) f. घ्रा N. pr. einer Vaidarbhi, Gattin Gajatsena's, MBu. 1, 3770.

सुश्रवस् 1) adj. a) berühmt: जन RV. 1, 49, 2. 91, 21. wohl auch AV. 11, VII. Theil.

4, 19. — Buā. P. 4, 17, 6. 20, 26. — b) gut —, gern hörend: उपश्रुणोः सुश्रव वै श्रुतो ऽसि TBa. 1, 2, 4, 6. 1, 2, 11 (vgl. TS. 3, 5, 2, 2). Kāṭh. 30, 10. Àçv. Gṛhu. 1, 22, 21. superl. sehr gern erhörend: Freund RV. 1, 91, 17. 3, 45, 5. प्रणुष सुश्रवस्तमः 1, 131, 7. 3, 13, 2. 20, 20. 45, 8. — 2) m. N. pr. eines Mannes RV. 1, 53, 9 (nach Sā.). Kaushja Çat. Br. 10, 5, 5, 1. Pāṇkā. Br. 14, 6, 8. Vārshaganja Ind. St. 4, 372. N. pr. eines Praḡāpati VP. 30. N. 2. eines Nāga Rāā-Tar. 1, 203. 217. 263. — Vgl. सौश्रवस.

सुश्रवस्यो f. Bereitwilligkeit zum Erhören RV. 1, 178, 4.

सुश्रात adj. = सुश्रत wohl gekocht RV. 10, 179, 3.

सुश्रात adj. sehr ermüdet Spr. (II) 694, v. 1. Pāṇkā. 134, 18.

सुश्री adj. Declin. Vop. 3, 58. prächtig, prunkend; reich: Agni RV. 3, 3, 5. सुश्रियो दामन्वतः सुरातपः 5, 79, 4. 8, 8, 17. इन्द्रवः 9, 7, 1. रयि 43, 4.

सुश्रीक 1) adj. (f. घ्रा) prächtig, schön, hübsch: पुरी Hariv. 10982. ein Mann Sāh. D. 64. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 22. — 2) f. घ्रा Weithrauchbaum Rāān. 11, 197.

सुश्रूण adj. gute Erhöhung findend: वनं ये सुश्रूण सुश्रुतो घुः RV. 10, 74, 1.

सुश्रुत् 1) adj. gut hörend: Ohr RV. 2, 39, 6. AV. 16, 2, 8. RV. 10, 74, 1. AV. 8, 2, 8. nom. सुश्रुक् TBa. 3, 7, 42, 2. — 2) m. N. pr. eines Mannes Pat. zu P. 1, 1, 3. 7, 2, 117 (Ind. St. 13, 429). Vgl. सौश्रुत.

सुश्रुत 1) adj. a) berühmt RV. 3, 36, 1. — b) gern —, mit Vergnügen gehört: वाच्यं गोष्ठे तु सुश्रुतम् M. 3, 254. सुश्रुतं श्रुतवानकम् Verz. d. Oxf. H. 18, a, 4. — 2) m. N. pr. a) des Verfassers des bekannten medicinischen Lehrbuchs, eines Sohnes des Viçvāmitra, MBu. 13, 254. Seça. 1, 1, 6. 3, 3. 74, 5. 195, 5. 2, 17, 8. 561, 5. Verz. d. Oxf. H. 311, a, 4. fgg. ein Çrutarshi Trik. 2, 7, 16. — b) eines Sohnes des Subhāsa VP. 4, 3, 12. — c) eines Sohnes eines Padmodbhava Daçak. 3, 10, 9, 20. — Vgl. प्र०, वृद्ध०, सौश्रुत.

सुश्रुति f. ein gutes Gehör AV. 16, 2, 5.

सुश्रुम m. N. pr. eines Sohnes des Dharma VP. 4, 23, 3. Vgl. सुश्रम.

सुश्राणा f. N. pr. eines Flusses Hariv. 12827 nach der Lesart der neueren Ausg., सुश्रोतस् die ältere.

सुश्राणि 1) adj. (f. ई) καλλιπυγος s. u. श्राणि 1). — 2) f. (ई) N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 14.

सुश्रातु adj. gern erhörend RV. 1, 122, 6.

सुश्रद्धा adj. s. u. श्रद्धा.

सुश्रिष्ट s. u. 2. श्रिष्ट partic.

सुश्रीक adj. (f. घ्रा) 1) wohl tönend, — redend u. s. w. VS. 20, 4. TS. 1, 7, 40, 6. Vogel Kāṭh. 25, 7. कीर्ति Buā. P. 11, 1, 7. — 2) berühmt: Personen Buā. P. 3, 5, 7. 6, 37. पराक्रमाः 10, 87, 13.

सुश्रीक्य u. eine wohl tönende Rede Àçv. Gṛhu. 1, 17, 12. fgg. Çāṣṇ. Gṛhu. 2, 3.

सुश्र्य adj. = शोभनं शो ऽस्य dem ein schöner Morgen bevorsteht P. 5, 4, 120.

सुसंसद् adj. eine gute Gesellschaft habend, — liebend RV. 1, 112, 7.

सुसंसद् Mitra 7, 9, 3. Soma 9, 68, 8.

सुषर्षि adj. gut befreundet, ein guter Freund RV. 1, 173, 9. 8, 48, 9. 10, 31, 1. 91, 1.

सुषण (6. सु + सन) adj. leicht zu erwerben RV. 1, 42, 6.

मुषणै adj. dass.: वसु RV. 7,12,3.

मुषद् (6. सु + 2. सद्) adj. die Begattung leicht —, gern ausübend: मृग AV. 2,36,4. 3,22,6.

मुषद् adj. (f. आ) wo es sich bequem sitzt, — wohnt: गोष्ठ AV. 3,14,1 (oder zu मुषद्). VS. 1,27. मुषद् योनि 2,20. 37,12. TS. 7,1,3,3. Wagen, Einschlebung nach VĀLAKH. 10,3. angenehm zu reiten: Ross VS. 11,44.

मुषन् m. N. pr. eines Mannes; vgl. सौषन्.

मुषंघि gaṇa सुषामादि zu P. 8,3,98. m. N. pr. eines Sohnes des Mādhātār R. 1,70,25 (72,23 GORR.). 110,14 (119,14 GORR.). des Prasūruta VP. 387 (मुगवि der gedr. Text). Nur an einer Stelle (R. GORR. 1,70,25) मुष°, sonst सुस°.

1. मुषै (6. सु + समा) n. ein gutes Jahr ÇAT. BR. 3,2,2,30.

2. मुषम (6. सु + 2. सम) P. 8,3,88. 1) adj. a) prächtig, schön AK. 3,2,1. H. 1444. an. 3,475. MRD. m. 57. HALĀJ. 4,4. संगीत PĀNĀR. 1,11,2. — b) = सम H. an. MED.; s. सुसम. — c) leicht verständlich H. 286. Schol. — 2) f. आ a) Pracht, Schönheit AK. 1,1,3,19. H. 1512. H. an. MED. HALĀJ. 2,410. भुवि विनीले रजाते सुषमामुन्दरे विभो: PĀRĀNĀTHAK. 4,51. 5,19 (nach AUFRICHT). am Ende eines adj. comp.: कुरुव-ककुसुमं चपलामुषमम् Gtr. 7,23. घाततत्सुषम (so ist zu lesen) KUALAJ. 127,a. — b) eine best. Pflanze: स्पृष्टमुषमामकरन्द KHANDOM. 31. — c) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. 2,159 (V,10). — d) bei den Ġaina Bez. zweier Speichen im Zeitenrade: der 2ten in einer Avasarpinī und der 5ten in einer Utsarpinī H. 129. 131. H. an. Ind. St. 10,286. — 3) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. — 4) मुषमम् adv. gaṇa तिष्ठदुप्रगति zu P. 2,1,17. — Vgl. डुषम.

मुषमदुषमा f. bei den Ġaina Bez. zweier Speichen im Zeitenrade: der 5ten in einer Avasarpinī und der 4ten in einer Utsarpinī H. 130. fg.

मुषमिद्ध s. सुसमिद्ध.

1. मुषमिध् f. gutes Brennholz RV. 5,8,7. 7,17,1. TBu. 3,6,3,1.

2. मुषमिध् adj. gute Brände habend: Agni Ait. Br. 2,34. सुस° ÇĀNKA. ÇR. 7,9,2.

मुषवी f. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. Bez. verschiedener Pflanzen: Momordica Charantia Lin. (कारवेला) AK. 2,4,3,20. H. an. 3,715. MRD. v. 35. = लुङ्कारवेला RĀGĀN. im ÇKDr. zwei Arten von Kümmel; = जीरक und कृञ्जीरक H. an. MED. RĀGĀN. 6,65. BHĀVAPR. 5. — Suçr. 2,38,8. 40,14. — Varianten: मुशवी und सुसवी.

मुषव्यं adj. eine gute Linke (सव्य) habend: Indra RV. 8,33,5.

मुष्यं adj. leicht zu überwinden: कर्त्तुमुष्यं (सुससृ Padap.) विश्वं न शक्नोति RV. 1,186,2. अमित्रान्मुष्यैकैकधि 6,46,6. 9,29,3. 94,5. 10,38,3.

1. मुष्यं adj. leicht erwerbend, — verschaffend RV. 8,67,5.

2. मुषा f. schwarzer Kümmel oder Fenchel (vgl. मुषवी) Aush. 101. KARAKA 1,27. मुषा v. 1.

मुषाढ adj. unter den Beiw. Çiva's (neben घाषाढ) MBu. 13,1234.

1. मुषामन् n. ein schöner Gesang (2. सामन्) RV. 8,49,18.

2. मुषामन् m. P. 8,3,98. N. pr. eines Mannes RV. 8,25,22. eben so schaut वरो — मुषामन् Name zu sein 23,28. 24,28. 26,2. सुसामन् P. 6,

4,170. Schol. धनंजयानामृषभः सुसामा सामगो ऽभवत् MBu. 2,1288. — Vgl. सौषाम.

3. मुषामन् (6. सु + 3. सामन्) adj. friedfertig: ब्राह्मण P. 8,3,98. Schol.

f. मुषाम्णी (so ist zu lesen) BHATT. 9,85.

मुषारथि m. TS. PRĀT. 6,13. ein trefflicher Wagenlenker RV. 6,73,6. VS. 34,6.

मुषाह s. मुषह.

मुषि P. 5,2,107. m. Höhlung eines Rohrs KĀTH. 19,1. Vgl. शुषि 2); die Schreibung मुषि auch bei BHARATA zu AK. nach ÇKDr. und beim Schol. zu H. 1363. — Vgl. देव°.

मुषिक्त adj. gut begossen, — besprengt R. 4,44,85. मुषिक्तं किं तवात्र (nicht पूजायाम्) P. 1,4,94. Schol. (verschieden von मुसिक्त).

मुषित PĀNĀR. 3,12,4 = मुसित.

मुषिर UNĀDIS. 1,52 (शु°). 1) adj. (f. आ) P. 5,2,107. hohl AK. 1,2,2,2. H. an. 3,613. fg. MRD. r. 230. fg. सूमी RV. 8,58,12. ÇAT. BR. 8,7,2,3. Rohr 6,3,2,26. 31. fg. 2,5. TS. 5,1,4,4. KĀT. ÇR. 16,2,5. Baum SHAPV. Br. 4,4. Mund RV. PRĀT. 14,2. Zahn Suçr. 2,128,17. स्नायु 1,341,13. 16. 87,15. नाडीपत्र VĀGBH. 1,23,11. 22. MBu. 12,9513. Ind. St. 2,66. 9,33. 10,314. VARĀH. BRH. S. 53,88. 54,49. 68,111. 79,29. 33. KATHĀS. 29,145. 70,96. 71,160. RĀGĀ-TAR. 1,128. 4,317. Verz. d. Oxf. H. 31,6. 32. — 2) m. a) Rohr, Bambusrohr RĀGĀN. 7,36. — b) Feuer H. an. MRD. (m. n.). Viçva im ÇKDr. — c) Maus MRD. — 3) f. आ a) eine best. wohlriechende Pflanze (नदी) AK. 2,4,2,17. RĀGĀN. 12,163. — b) Fluss DHAR. im ÇKDr. beruht auf einer Verwechslung von नदी mit नदी. — 4) n. a) Höhlung AK. 1,2,2,1. TRIK. 3,3,375. H. 1363. H. an. MRD. (n. in der Bed. von विवर, m. n. in der von गर्त). HALĀJ. 3,2. Ind. St. 1,450. 2,93. GOLĀDHJ. JANTRĀDHJ. 20. 24. 52. स्तम्भ° KĀM. NITIS. 17,51. घृत्न° MĀRK. P. 11,11. नागे: 43,30. °विवर einer Schlange Z. d. d. m. G. 27,21. — b) ein Blasinstrument AK. 1,1,3,4. TRIK. H. 287. H. an. MED. HARIV. 8688. — c) der Luftraum Uśāval. — d) Gewürzelke RĀGĀN. 12,85. — Häufig शुषिर geschrieben. Vgl. सौषिर. सौषिर्य.

मुषिरता (von मुषिर) f. das Hohlsein RĀGĀ-TAR. 1,110.

मुषिरत्व (wie oben) n. dass. ÇĀNKA. zu BRH. ĀR. UP. S. 20.

मुषिरलोका f. ein best. Vogel (nach MAITREY.) VS. 24,36.

मुषीम 1) adj. a) kalt AK. 1,1,3,20. H. 1385. an. 3,475. MED. m. 37. wohl richtiger मुशीम. — b) lieblich, hübsch H. an. MED. — 2) m. a) eine Schlangenart MED. P. 2,1,62. Schol. — b) der Mondstein GĀṬĀDHJ. im ÇKDr. — Auch मुशीम geschr.; vgl. सुशीम.

मुषुत adj. gut gekeltert (सुत), — bereitet: Soma RV. 3,36,7. 30,2. 7,29,1. 9,83,1.

मुषुति f. eine gute Geburt oder Zeugung (सुति = सूति) RV. 10,39,7. — Vgl. सुषूति.

मुषुत 1) adj. tief schlafend ÇAT. BR. 14,5,2,21. KĀM. NITIS. 12,38. WEBER, KRSHNĀG. 287. BHĀG. P. 6,16,53. VEDĀNTAS. (Allab.) No. 145. — 2) n. tiefer Schlaf MĀND. UP. 5. WEBER, RĀMAT. UP. 338. Ind. St. 1,301. 9,125. fg. 131. ÇĀNKA. zu BRAHMA. 3,2,40. BHĀG. P. 11,13,27.

मुषुति f. tiefer Schlaf KAP. 1,149. Ind. St. 1,386. 450. 2,85. NITAK.

14. 33. WEBER, RĀMAT. UP. 342. PRAB. 17, 15. SARVADARĢANAS. 163, 8. BULG. P. 7, 7, 25. 10, 47, 32. PĀNĀR. 3, 9, 6. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 27.

मुषुप्ता (vom desid. von स्वप्) f. das Verlangen zu schlafen, Schlaf-
rigkeit MBu. 13, 4051.

मुषुप्सु (wie eben) adj. zu schlafen verlangend, schläfrig Suçr. 1, 323,
9. Çiç. 12, 52. BULG. P. 3, 13, 30. BHATT. 8, 101.

मुषुर्मत् (मुमुग्मत् Padap.) adj. etwa treibend, stürmisch (von 2. सु);
nach Śāṅ. = सोमवत् oder शोभनप्रसवः रैक्षि दत्ताय मुषुर्मो अदर्शि RV. 10, 3, 1.

मुषुर्मा und ०र्मा (so stets RV.) 1) adj. sehr gnädig, huldvoll RV. 5, 73,
2. 6, 49, 10. 50, 3. 10, 104, 5. 132, 2. VS. 18, 40. 38, 28. — 2) m. ein best.
Sonnenstrahl (vgl. VS. 18, 40) COLEBR. Misc. Ess. 1, 154. VP. 236, N. 3.
— 3) f. मा a) die Kopfader, Carotis MAITRJP. 6, 21. Ind. St. 1, 448. 430.
2, 48. 58. 171. fgg. 9, 34. 36. WEBER, RĀMAT. UP. 336 (मुमुमा). Verz. d.
Oxf. H. 104, b, 38. 41. 107, b, No. 167. 235, a, 6. 18. 236, a, 2 v. u. b, 4. 6.
BULG. P. 2, 2, 24. PĀNĀR. 2, 8, 9. 14. RĀGĀ-TAR. 8, 2334. WEBER, ĠOT.
83. — In der späteren Sprache ist मुषुम्मा, मुषुम्मा die einzig richtige
Schreibart. Vgl. सौषुम्मा.

1. सुषू adj. entweder so v. a. सुषुत oder sehr erregend, — treibend
(2. सु); superl. सुषूतम VS. PRĀT. 5, 3. यज्ञ VS. 6, 30; vgl. ÇAT. Br. 3, 9,
4, 5, wo es mit सुसुतम umschrieben wird.

2. सुषू adj. leicht —, gut gebärend: Mutter RV. 5, 7, 8.

सुषूत adj. wohl gezeugt RV. 2, 10, 3. vielleicht सुषूतम् zu lesen.

मुषुति f. P. 8, 3, 88. — Vgl. सुषुति.

मुषूम adj. (f. मा) leicht —, gut gebärend RV. 2, 32, 7.

मुषूय, मुषूयते gern haben, mögen: शिरः शीतं मुषूयते KĀRĀKA 1, 17. न
च स्पर्शमुल्लं वा मुषूयते (v. l. मुसूयते) 18. — Vgl. अमूय, welches man
vielleicht in अ-मूय zerlegte und dazu im Gegensatz सु-मूय bildete.

मुषूक adj. gut fließend, — laufend: Brunnen RV. 10, 101, 5.

मुषूचर्न adj. dass. RV. 10, 101, 6.

मुषूष (6. सु + सेना) 1) adj. ein gutes Wurfgeschoss habend: Viṣṇu-
Kṛṣṇa TRIK. 3, 3, 142. H. c. 69. H. an 3, 230. MED. η. 84. MBu. 12,
1511. 13, 7007. Indra VARĀH. BṢ. S. 43, 55. — 2) m. a) Carissa Ca-
randas (करमर्द) Līn. AK. TRIK. H. an. MED. Calamus Rotang Willd.
RĀGĀN. 9, 110. — b) N. pr. α) eines Gandharva VS. 13, 19. BULG. P.
12, 11, 39. — β) eines Schlangendämons MBu. 1, 2157. BULG. P. 5, 24,
29. — γ) eines Vidjādhara KATHĀS. 50, 164. — δ) eines Affen, Arztes
des Sugrīva, TRIK. H. an. MED. MBu. 3, 16270. 16468. R. 1, 16, 16
(Sohn Varuṇa's). 4, 21, 14. 31, 29. 39, 17. 43, 2 (Vater der Tārā). 5, 73.
29. 6, 3, 45. 6, 22 (Sohn Dhanvantari's). 22, 2. WEBER, RĀMAT. UP. 306.
— ε) verschiedener Männer: ein Fürst MBu. 1, 6996. 3, 11080 (S. 572).
7, 1614. der Çarasena RAON. 6, 45. auf dem Berge Kītrakūṭa Ka-
rūās. 28, 51. fgg. ein Sohn des 2ten Manu BULG. P. 8, 1, 19. Parikṣit's
MBu. 1, 3744. Dhṛtarāṣṭra's 2732. 4546. Viçvagarbha's HARIV. 6698.
9182. VP. 578. BULG. P. 1, 14, 81. Çambara's HARIV. 9252. Vṛṣṇi-
mant's (Vṛṣṭimant's) VP. 462. Verz. d. Oxf. H. 40, b, 12. fg. BULG.
P. 9, 22, 40. Karmasena's KATHĀS. 103, 145. fgg. eines Arztes des Pra-
bhākaravardhana HALL in der Einl. zu VĀSAVA. 52. — 3) f. मा N.

pr. einer Prinzessin KATHĀS. 111, 25. — 4) f. इ Ipomoea Turpethum R.
Br. RĀGĀN. 6, 168.

मुषूषकविराज m. N. pr. eines Grammatikers COLEBR. Misc. Ess. 2, 45.

मुषूषिका f. eine der Sushonī verwandte Pflanze AK. 2, 4, 3, 27.

मुषूध (6. सु + सेध) adj. gaṇa सुषामादि zu P. 8, 3, 98.

मुषूषम 1) adj. guten Saft enthaltend. — 2) m. und f. (मा) Bez. eines
best. Soma-Gefäßes RV. 8, 7, 29. 33, 14. — 3) f. मा N. pr. eines Flus-
ses Nir. 9, 26. RV. 10, 73, 5. BULG. P. 5, 19, 18.

मुषूक्त m. N. pr. eines Sohnes des Dharmameṭra HARIV. 1721 nach
der Lesart der neueren Ausg., मुष्मत् die ältere.

मुषूरीमन् adj. VS. PRĀT. 3, 128. TS. PRĀT. 3, 10. eine gute Streu bil-
dend VS. 29, 4. TBu. 3, 6, 2, 1.

मुषूट adj. hoch gelobt: Indra RV. 10, 104, 5.

मुषूत (मुस्तुत P. 6, 2, 144, Schol.) adj. 1) wohl —, hoch gepriesen RV.
1, 137, 3. 166, 7. 4, 24, 2. 8, 6, 12. 89, 11. — 2) richtig ausgesprochen:
वाणी RV. 6, 63, 6. LĀTJ. 2, 1, 6.

मुषूतै f. schöner Preis, hohes Lob RV. 1, 7, 7. 17, 9. 2, 16, 1. राका
मुषूती (P. 7, 1, 39, Schol.) छेवे 32, 4. ०तिमीरयामि 33, 8. नव्यसी 3, 62.
7. मुक्व्या 4, 43, 1. यज्ञं गिरौ वरितुः मुषूतिं च 5, 43, 10. विप्रस्य 6, 16, 6.
8, 1, 16. गायत्रवर्तनि 38, 6. 83, 12. 10, 91, 12. मही 188, 2. VS. 22, 12. AV.
6, 33, 1. 7, 20, 2.

मुषूम् 1) adj. etwa einen gellen Schrei ausstossend, gellend: स मुषूभा
स मृदाता गणेन वलं हरोत् RV. 4, 50, 5. अमिस्वर्तारो अर्कं न मुषूमः (म-
रुतः) 10, 78, 4. ÇĀNKA. Çu. 8, 23, 2. — 2) vielleicht f. so v. a. geller Ruf:
स मुषूभा स स्तूभा (अद्रिं दरयः) RV. 1, 62, 4. मुषूभो वा रथे वाणीच्याहिता
5, 73, 4.

मुषूर्न adj. fest stehend: कृधि मुषूने रोदसी RV. 9, 97, 27.

मुषूमन् adj. ein festes Gestell habend: Wagen RV. 10, 44, 2.

मुषूति R. 1, 13, 36 s. मुस्थित, wie die ed. Bomb. liest.

मुषू (vgl. डुषु der Grammatiker) UṆĀDIS. 1, 26. adv. gaṇa स्वरादि
zu P. 1, 1, 37. उदात्रादि zu 5, 1, 129. सुषामादि zu 8, 3, 98 (hier fehler-
haft मुषु; vgl. UṆĀDIS. 1, 26). gut, schön, wie es sich gehört
AK. 3, 3, 19. TRIK. 3, 3, 164. MED. avj. 17. RV. 8, 22, 18. मुषु खल्विदमु-
च्यते VIKR. 60, 6. HIT. 73, 21. PĀNĀT. 176, 11. मुषूक्तम् KATHĀS. 49, 54.
मित BULG. P. 4, 22, 17 (nach dem Comm. als adj. = गम्भीरार्थ mit सूक्त
zu verbinden). मुषूलंकता 24, 11. विदाम मुषु 10, 69, 17. शब्दः मुषु प्र-
युक्तः SARVADARĢANAS. 139, 5. मुषु वासुषु यत्कृतम् Verz. d. Oxf. H. 141.
u, 26. so v. a. gar sehr AK. 3, 5, 2. TRIK. II. 1333. MED. मुषु मे प्रियं सं-
पादितं प्रियया PRAB. 42, 9. KATHĀS. 114, 131. — Vgl. सौषुय.

मुषूर्वह् adj. gut fahrend: Rosso RV. 10, 107, 11.

मुष्म n. v. l. für मुत्त्व Schnur, Strang SvĀMIN zu AK. 2, 10, 27 nach ÇKDn.

मुष्मत् m. N. pr. eines Sohnes des Dharmameṭra HARIV. 1721. मु-
ष्मत् die neuere Ausg.

मुषूय etwa laufen, rinnen (verwandt mit 2. सु): घा मुषूयन्ती सदतां
नि योनौ RV. 10, 110, 6. AV. 5, 27, 8. Nir. 8, 11. याः मुषूयन्त मुडुघाः सुधा-
राः Flüsse RV. 7, 63, 5. Nach den Comm. von स्मि, स्वप् oder 3. इ mit सु.

सुषि (von 1. सु) adj. Soma kelternd, — darbringend RV. 4, 61, 15.
4, 24, 2. 25, 6. 7. 6, 23, 2. 3. 9. 9, 21, 2. प्रयत्तासि मुषितराय वेदः 7. 19, 1.

— Vgl. घ०.

सुसंपत adj. gut im Zaum gehalten, — gezügelt: Rosse MBu. 3,12110.
प्राणाः Bho. P. 10,68,4. कृत्तो च पदौ च मनश्चैव Prab. 26,1. der sich
gut im Zaum hält, — beherrscht M. 2,193, v. l. Kathās. 49,234. Märk.
P. 34,115. BRAHMA-P. im ÇKDr. Pāṇḍar. 1,7,94.

सुसंपुक्त adj. 1) pl. innig mit einander verbunden HARIV. lith. Ausg.
21,37. so v. a. in richtigem Zahlenverhältniss zu einander stehend R.
2,70,22. — 2) reichlich ausgestattet mit (instr.): लाघवेन R. 8,18,47.

सुसंपुत adj. wohl verbunden mit (geht im comp. voran) BRAHMA-P. in
LA. (III) 49,14.

सुसंरब्ध adj. 1) sich fest haltend RV. 10,72,6. — 2) sehr aufgebracht,
— erzürnt MBu. 3,3032. 5,7182. 6,1724. R. 3,26,11. 4,8,38. Spr. (II)
7141. Pāṇḍar. 238,24. ०त् R. 6,31,44.

सुसंवीत adj. 1) gut gekleidet MBu. 14,1994. — 2) gut geharnischt
MBu. 4,993. 5,7127. — 3) reichlich versehen mit (geht im comp. voran):
महारसं (सलिल) R. 3,62,37.

सुसंवृत adj. 1) gut verhüllt, vollkommen gekleidet MBu. 1,4934. 4940.
eingehüllt in (instr.): पर्वतं शरस्तम्बैः सुसंवृतम् 3,14309.
— 2) umgürtet: मेखलेन R. 5,24,26. — 3) reichlich umgeben, begleitet
von (instr.): नृभिः Bho. P. 10,71,15. — 4) wohl versteckt, unerkannt
MBu. 4,140. sehr geheim gehalten: मत्त R. ed. Bomb. 2,100,16. — 5) sehr
auf seiner Hut seiend Märk. P. 32,22. स्व० M. 7,104 wohl fehlerhaft.

सुसंवृद्ध adj. wohl gediehen, dem es gut ergeht MBu. 13,3086.

सुसंशाम् adj. freundlich zurechtweisend AV. 18,3,16.

सुसंशित adj. gut geschärft, sehr scharf RV. 5,19,5. AV. 6,103,2. MBu.
5,7184 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 8,4246.

सुसंसद् s. सुषंसद्.

सुसंमृष्ट MBu. 13,5876. 6460 fehlerhaft für सुसंमृष्ट.

सुसंस्कृत 1) adj. a) gut ausgearbeitet, geschmückt: Zügel RV. 1,38,12.
Arme 8,60,11. — b) gut zugerichtet: यज्ञ R. 5,89,19. Speisen AK. 2,
9,45. Tark. 2,9,12. H. 411. Lalit. ed. Calc. 262,5. — c) gut in Ordnung
gehalten: उपस्कार Spr. (II) 6750. गृह R. 3,61,7. — d) gut Sanskrit
Sugr. 1,13,6. — 2) n. ein heiliger Brauch oder ein richtig zugerichteter
Spruch: (सटाम्) शुक्रवायो सुसंस्कृते: MBu. 3,10760. = स्वरवर्णादिसं-
स्कारपुष्पैर्मन्त्रैः Nīlak.

सुसंस्थित adj. schön geformt (vgl. संस्था): ध्रुवो, कपोलौ R. 3,52,28.

सुसंस्कृत adj. schön verbunden, — zusammenhaltend: सत् सर्वैः सुसंस्कृताः
MBu. 4,981.

सुसंस्कृष्ट adj. hoch erfreut MBu. 3,10870.

सुसंस्कृष्ट und **सुसंस्कृष्ट** adj. schöne Schenkel habend P. 5,4,121. Vop. 6,25.

सुसंस्कार adj. (f. स्त्री) von schönem Ansehen: Weib RV. 1,123,11.

सुसंकुल m. N. pr. eines Fürsten MBu. 2,1020.

सुसंकुद्ध adj. sehr erzürnt MBu. 6,3345. 7,2146. R. Gora. 1,56,6.

सुसंगता f. ein Frauennamen Rāṇā. 37,10 u. s. w.

सुसंगृहीत adj. 1) gut im Zaum gehalten, — gelenkt, — regiert: ०राष्ट्र adj.
M. 7,113. — 2) gut aufgenommen: eine Person MBu. 12,3942.

सुसंयत् m. ein schönes Compendium Verz. d. Oxf. H. 315, a, No. 748, Z. 9.
Vgl. सारात्सार०. — MBu. 7,3862 fehlerhaft für ससंयत्, wie die ed.

Bomb. liest.

सुसंचित adj. 1) sorgfältig gesammelt: धनानि Spr. (II) 7142. ०त् (adv.)
संचित्य sorgfältig gesammelt habend Ācṣ. Gṛh. 4,8,7. — 2) reichlich
ausgestattet mit (geht im comp. voran): रत्नपटुं (सैन्य) MBu. 6,3827.

सुसत्कृत adj. 1) schön zurechtgemacht, — geschmückt: गामर्घ्यं स सु-
सत्कृतम् MBu. 5,7504. — 2) sehr gastfreundlich aufgenommen, hoch
geehrt R. 1,8,19. 53,7. 2,107,1. — 3) dem die letzte Ehre in gehöriger
Weise erwiesen worden ist R. Gora. 2,74,30.

सुसत्त n. ein wohl ausgestattetes Verpflegungshaus, — Hospiz Ka-
thās. 38,119.

सुसत्त adj. von grosser Entschlossenheit, überaus beherzt Kathās. 18,
140. 189. 313. 334. 66,109.

सुसत्या f. N. pr. der Gattin Gāṇakā's Kālikā-P. 37 im ÇKDr.

सुसनि adj. freigebig; s. सुसनिता.

सुसनितर nom. ag. ein freigebiger Spender RV. 3,18,5. 8,46,20.

सुसनिता (von सुसनि) f. Freigebigkeit RV. 10,36,9.

सुसंतुष्ट adj. sehr befriedigt MBu. 3,14006. Spr. (II) 7109, v. l.

सुसंतोष adj. leicht zu befriedigen Spr. (II) 7109.

सुसंत्रस्त adj. sehr erschrocken R. 3,55,29.

सुसंदर्श adj. VS. Prāt. 3,80. schön anzuschauen RV. 1,82,3. 143,3.
5,57,4. भानु 7,9,4. 10,3. 79,1. राजानो न चित्राः सुसंदर्शः 10,78,1. die
Sonne 158,5.

सुसंध adj. = सत्यसंध seinem Versprechen getreu, sein Wort haltend
Kām. Nitis. 9,62.

सुसंधि s. सुषंधि.

सुसंनत adj. wohlgezielt AV. 3,25,2. 3.

सुसंभय adj. TS. Prāt. 6,12. im Rath und in der Gesellschaft gewandt
TS. 7,1,8,1.

सुसम adj. (f. स्त्री) 1) ganz eben, — glatt: मार्ग Verz. d. Oxf. H. 31, a,
18. निष्ठा Vāṇ. Bṛh. S. 68,53. — 2) besser als mittelmässig Vāṇ.
Bṛh. S. 20,9.

सुसमाप्त adj. घ० unvollkommen Nin. 6,9. 28.

सुसमाकृत adj. 1) wohl beladen: Wagen Çat. Bṛ. 14,7, 2,42. — 2)
seine ganze Aufmerksamkeit auf einen Punkt richtend M. 3,228. 7,219.
MBu. 3,2077. HARIV. 992. 11058.

सुसमिद्ध adj. VS. Prāt. 3,80. wohl entflammt RV. 1,13,1 (सुष० SV.).
5,5,1. Çāṇkh. Bṛ. 13,5,3. Gṛh. 3,11. Kauç. 79. Kāṭh. Çr. 25,14,9.

सुसमिध् s. 2. सुषमिध्.

सुसमुब्ध adj. fest geknebelt RV. 1,138,5.

सुसमृद्ध adj. 1) ganz vollkommen AV. 9,6,40. Çat. Bṛ. 4,1,5,10. —
2) sehr reichlich, in sehr grosser Menge vorhanden: ०तेजस् adj. R. 2,
104,26. — 3) sehr reich, — wohlhabend M. 3,125.

सुसंपद् f. Vollauf Tark. 3,2,3.

सुसंपिष्ट adj. ganz zertrümmert RV. 4,30,11.

सुसंपूर्ण adj. reichlich angefüllt mit (geht im comp. voran) MBu. 7,8533.

सुसंप्रस्थित m. N. pr. eines Mannes Lot. de la b. l. 2. Vjutr. 22.

सुसंप्रीत adj. sehr erfreut Bṛāṭṭ. 17,28.

सुसंबद्ध adj. fest verbunden: कृपातपो Spr. (II) 5106.

सुसंभव m. N. pr. eines Fürsten BURNOUR, Intr. 333.

सुसंभूत adj. wohl zusammenfassend TS. 4,1,2, 2.

सुसंमत adj. hoch in Ehren stehend MBH. 5,7383.

सुसंमृष्ट adj. gut geputzt RV. 3,43,6. Platz, Wohnung MBH. 5,3058. 13,5876 (ed. Calc. सुसंमृष्ट). 6460 (beide Ausgg. सुसंमृष्ट). 6792. R. 2,96, 32. R. GORR. 2,99,3. 5,16,39. 17,2.

1. सुसरणं n. leichtes Fortkommen: दुर्गे चिदा सुसरणम् RV. 8,27,28.

2. सुसरण adj. leicht zugänglich (= सुप्राप NILAK.): Çiva MBH. 13, 1173. सुसरण v. l.

सुसर्तु f. N. pr. eines Flusses RV. 10,78,6.

सुसर्व adj. ganz vollständig ÇAT. Br. 4,1,5,10.

सुसालिल adj. (f. घ्रा) gutes Wasser habend R. 3,76,6.

सुसव AV. 3,20,6 Druckfehler für सुसृव.

सुसवी s. सुषवी.

सुसर्प्य adj. VS. Prāt. 3,80. TS. Prāt. 6,12. gut in Aehren schliessend: कृषि VS. 4,10.

1. सुसृ (6. सु + 1. सृ) indocl. gutes Zusammensein RV. 10,191,4.

2. सुसृ (6. सु + 2. सृ) adj. leicht zu ertragen oder Alles leicht ertragend: Çiva MBH. 13,1166. = सौम्य NILAK.

सुसृण्य adj. einen guten Gehilfen habend M. 7,31. Spr. (II) 1254.

सुसाधन adj. leicht zu beweisen; davon ऽत्वं n. nom. abstr. SARVADAR-ÇANAS. 119,12.

सुसाधित adj. 1) gut in Ordnung gehalten, — erzogen: स्त्री Spr. (II) 7100, v. l. — 2) gut bereitet: Speisen LALIT. ed. Calc. 262,4.

सुसाध्य adj. leicht in Ordnung zu halten, — lenken, gefügig: Weib PAÑĀR. 4,8,33.

सुसामन् s. 2. सुषामन्.

सुसार्य n. ein guter Abend AV. 19,8,3. ऽम् adv. am frühen Abend KĪTJ. ÇR. 8,2,27.

सुसायक (?) WEBER, RĀMAT. UP. 356, ÇI. 20.

1. सुसार m. der rothe Khadira RĀĀN. 8,26.

2. सुसार MBH. 7,672 fehlerhaft für मसार.

सुसारवत् n. Krystall TĀIK. 2,9,29.

सुसार्ववाक् m. N. pr. eines Mannes Lot. de la b. l. 2. 303. VJUTP. 22.

सुसावित्र n. gutes Wirken des Savitar PAÑĀV. Br. 21,10,15. KĪTJ. ÇR. 23,3,1.

सुसिकता f. Zucker RĀĀN. 14,99.

सुसिक्त adj. in der Bed. unterschieden von सुषिक्त P. 4,4,94. Schol.

सुसित adj. sehr weiss, schneeweiss KATHĀS. 29,53. PAÑĀR. 3,7,31. 9,11. 11,8. 12,4 (सुषित).

सुसिद्ध adj. 1) gar gekocht s. u. सिक्थ 1). fertig Suçr. 4,164,11. — 2) sehr wirksam, eine grosse Zauberkraft besitzend: अगदा: Spr. (II) 4216 (oder gut, — richtig zubereitet). धौषध 7046, v. l.

सुसिद्धार्थ adj. der sein Ziel vollkommen erreicht hat MBH. 3,3006.

सुसीम adj. (f. घ्रा) schön geschneitelt: Weib ĀÇV. GĀHJ. 4,13,7. GORR. 2,8,4. PĀR. GĀHJ. 1,11. KAUC. 24. 39. 76. KAUSH. UP. 2,8. 10. hier und da सुशीमे (voc. f.) und सुसीमे st. सुसीमे geschrieben. Wenn die Lepart richtig sein sollte, ist auch AV. 3,17,3 hierher zu ziehen: gute Fur-

chen machend (vom Pfluge); doch lesen VS. 12,71 und TS. 4,2,5,6 सुशेव. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Bindusāra BURNOUR, Intr. 359. TĀRAN. 287. — 3) f. घ्रा N. pr. der Mutter Padmaprabha's, des 6ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇī, H. 39. — Vgl. सुषीम.

सुमुख adj. (f. घ्रा) zur Erklärung von सुशेव Nir. 3,3. von सूय 6,33. 1) sehr angenehm, — behaglich: सभा HARIV. 12661. ऽम् adv.: उवास तत्र सु R. 4,10,36. 24,22. R. GORR. 4,51,16. 4,20,13. Spr. (II) 244, v. l. सुमुख am Anf. eines comp. als adv.: सुमुखोषित R. 2,92,6. ऽदृश्येषु (so ist zu schreiben) unter den Dingen, die man sehr gern sieht, PAÑĀR. 4,1,78. — 2) sich sehr behaglich fühlend R. 3,15,23.

सुमुखिन् adj. = सुमुख 2) R. GORR. 4,71,25.

सुमुखोदय adj. grosses Wohlbehagen im Gefolge habend, — bewirkend: देश R. GORR. 4,31,20.

सुसुगन्ध adj. überaus wohlriechend MBH. 3,1739. VARĀH. BRH. S. 48, 32. 60,10, v. l.

सुसुगन्धि adj. dass. MBH. 7,2920. R. 4,9,15. 7,73,3. VARĀH. BRH. S. 54,122.

सुसूतम adj. zur Erklärung von सुपूतम ÇAT. Br. 3,9,4,5.

सुसुन्दर adj. überaus hübsch AÇOKĀVAD. 23.

सुसुरप्रिया f. Jasmin (den Göttern überaus lieb) RĀĀN. 10,75.

सुसूत्रम् 1) adj. (f. घ्रा) a) überaus fein, — klein, — unbedeutend: Stoff, Gewand MBH. 4,5975. KĀLIKĀ-P. im ÇKDr. (unter सूत्रम्). ऽतार VARĀH. BRH. S. 11,44. रुन्ध Spr. (II) 7143. Feuer 3100. शोक 6330. R. 2,60,8. — b) überaus fein vom Verstande MBH. 12,2222. — c) sehr schwer zu fassen, — zu ergründen MUMU. UP. 4,1,6. सुसूत्रार्थ शास्त्रम् R. 2,75,26 (79,8 GORR.). — 2) m. oder n. Atom Verz. d. Oxf. H. 80,b,31.

सुसूत्रपत्रा f. = अथमांसी eine Narde DHANV. 3,32. — Vgl. सूत्रपत्रा.

सुसूत्र adj. wohl doppelstinnig Verz. d. Oxf. H. 120,b,3.

सुसूय s. सुपूय.

सुसेन hier und da fehlerhaft für सुषेण.

सुसेवित adj. wohl bedient: नृपति Spr. (II) 7100.

सुसेव्य adj. wohl einzuschlagen: मार्ग Buig. P. 3,33,10.

सुसेन्धवी f. eine schöne Stute aus dem Induslande KATHĀS. 121,278.

सुसेभग n. heliches Glück Buig. P. 6,19,23.

सुस्कन्दन m. eine best. Pflanze, = वर्वर RĀĀN. 10,173. — Vgl. सुकुन्दन.

सुस्कन्ध adj. einen schönen Stamm habend VARĀH. BRH. S. 55,6.

सुस्कन्धमार m. eines der vier Versucher (मार) bei den Buddhisten VĀPI beim Schol. zu H. 235.

सुस्तना und ँनी adj. f. schöne Brüste habend P. 4,1,54. Schol. VOP. 4,17.

सुस्तम्भ m. ein guter Pfeiler Spr. (II) 351.

सुस्त्री f. ein braves, — treues Weib Spr. (II) 2795. KATHĀS. 39,2. 166. 104,109. — Vgl. सौस्त्र.

सुस्थ adj. (f. घ्रा) dem es wohlgeht, gesund, sich behaglich fühlend, wohl auf, guter Dinge M. 1,53. 4,142. 8,216. ÇG. MBH. 2,269. HARIV. 684. Suçr. 2,548,8. SĀMUKHJAK. 65. R. 3,66,13. 4,13,9. 5,79,16. 6,23,31. 98, 7. UTTARAR. ed. Cow. 16,13. Spr. (II) 2982, v. l. 4528, v. l. 4706. 5437. KĀNDOM. 27. SĀH. D. 132,17. Verz. d. Oxf. H. 128,b,14. MĀIK. P. 22. 27 (das Versmaass verlangt स्वस्थ). PAÑĀR. 2,2,73. HIT. 128,15. ऽचित

adj. MBh. 9, 242. °मानस adj. R. Gorr. 2, 22, 6. °वृत्त Suçh. 2, 302, 12. Kām. Nitis. 5, 48. असुस्थशरीरे adj. Çāk. Cu. 43, 10. fg. सुस्थतर R. 6, 36, 98. सुस्थ इदौ Jān. 1, 80 giebt Stenzler durch wenn der Mond glücklich steht wieder; es ist aber wohl der gesunde d. i. volle Mond gemeint. Sehr häufig bietet die v. l. स्वस्थ.

सुस्थता (von सुस्थ) f. ein Gefühl des Wohlbehagens, Gesundheit Çar. dak. im ÇKDr. सुस्थतामिता R. 6, 26, 23.

सुस्थय् (wie eben), °पति Jmd zum Wohlbehagen bringen, — gesund machen Bhāṭṭ. 3, 33.

सुस्थल m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2, 590. vielleicht ist auch im gaṇa भर्गादि zu P. 4, 1, 178 सुस्थल st. सुस्थाल zu lesen.

सुस्थान n. ein guter —, schöner Ort Kathās. 121, 181. zugleich als musikalischer terminus Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, Çl. 37.

सुस्थाल s. सुस्थल.

सुस्थित 1) adj. a) eine feste Stellung einnehmend: ब्रह्मन् R. Gorr. 2, 66, 20. — b) auf dem richtigen Wege befindlich, unschuldig: यन्मां लिपसि दोषेण वेदात्मानं च सुस्थितम् Hariv. 3080. — c) dem es wohlgeht, sich behaglich fühlend, guter Dinge R. 2, 23, 39. Mālatīm. 86, 11. Kathās. 27, 19. 58, 52. 124, 51. Spr. (II) 3701. 3968. 7612. पुत्रं शय्यायां सुस्थितं विधाय Pañāt. 238, 16. चेतस् R. 1, 13, 36 (सुस्थित Schll.). अक्षरात्मन् 2, 73, 23. Spr. (II) 4756. अ० 2821, v. l. — 2) m. N. pr. eines Daçapūrvin Wilson, Sol. Works 1, 336. fg. — 3) n. (sc. वास्तु) ein Haus, das nach allen vier Seiten eine Gallerie (वीथिका) hat, Varāh. Bṛh. S. 53, 21. — Vgl. सौस्थित्य.

सुस्थितत्वं n. nom. abstr. zu सुस्थित 1) c); = निर्वृति Triuk. 3, 3, 161.

सुस्थितमन्य adj. sich behaglich fühlend Spr. (II) 6877, v. l.

सुस्थिति f. 1) ein schöner Standort Raḡh. 8, 36. — 2) ein Gefühl des Wohlbehagens Mrd. I. 120.

सुस्थिर 1) adj. (f. स्त्री) fest stehend, von langem Bestand, sehr dauerhaft: देह Spr. (II) 20. ज्ञान Buḡ. P. 41, 9, 31. — 2) f. स्त्री eine best. Arterie (oder Ader) Pañkār. 2, 8, 10. 14.

सुस्थिरमन्य adj. auf festen Füßen zu stehen meinent Spr. (II) 6877.

सुस्थिरवर्मन् m. N. pr. eines Sohnes des Sthiravarman Hall in der Einl. zu Vāsavad. 32.

सुस्थेय adj. n. impers. leicht zu stehen oder n. ein leichtes Stehen: सुस्थेयं तुरधारामु निशितामु — धारणामु तु योगस्य उःस्थेयमकृतात्मभिः MBh. 12, 11090.

सुस्ना m. Lathyrus sativus Rāḡān. im ÇKDr.

सुस्नात adj. der durch ein Bad ganz rein geworden ist Spr. (II) 7144. Buḡ. P. 4, 27, 2. insbes. nach Vollziehung eines Opfers Çandār. im ÇKDr. — Vgl. सौस्नातिक.

सुस्निग्ध adj. schön glatt, — weich Pañkār. 1, 7, 31. 3, 5, 7. कृत्ति, इर Varāh. Bṛh. S. 51, 2.

सुस्नुप adj. (f. स्त्री) eine gute Schwiegertochter habend RV. 10, 80, 13.

सुस्पर्श adj. angenehm bei der Berührung, sehr weich, — zärt Buḡ. P. 3, 33, 16. 41, 7, 60.

सुस्पष्टम् adv. ganz offenbar Rāḡā-Tar. 7, 954.

सुस्मित adj. (f. स्त्री) anmuthig lachend H. 507.

सुसृज् adj. schöne Gewinde tragend AV. 20, 128, 15. Çat. Ba. 13, 5, 4, 18.

सुसृज् adj. leicht abfallend AV. 7, 76, 1.

सुस्रोतस् adj. Uśāval. zu Uśādis. 4, 222. m. oder f. N. pr. eines Flusses Hariv. 12827. सुस्रोता die neuere Ausg.

सुस्वध m. pl. Bez. bestimmter Manen Hariv. 993; vgl. Verz. d. Oxf. H. 40, a, 2.

सुस्वधा f. Wohlergehen: सुस्वधास्त्विति तान् (d. i. zu den Manen) वदेत् Mārk. P. 31, 57.

सुस्वनम् adv. laut: रुद्र R. Gorr. 2, 37, 31. प्र-क्स् 7, 37, 5, 33.

सुस्वप्न m. ein schöner Traum Rāḡā-Tar. 4, 497. °दर्शने: 5, 478.

1. सुस्वर m. ein richtiger Ton, — Accent Çikṣhā in Ind. St. 4, 268. 270.

2. सुस्वर 1) adj. (f. स्त्री) a) eine schöne Stimme habend MBh. 1, 7056. R. 3, 23, 16. wohlklingend: वीणा Kātūis. 106, 25. पत्निषां वाचः Varāh. Bṛh. S. 22, 6. अक्षर Buḡ. P. 5, 2, 6. °म् adv.: गापसि Spr. (II) 5367. — b) laut: वाच् Hariv. 5116. °म् adv.: प्राक्स्त् MBh. 2, 1814. प्रहरोद 3, 2947. 5, 6049. 7, 2071. R. 1, 46, 19 (47, 19 Gorr.). 2, 29, 26. 30, 25. Mārk. P. 52, 3. Buḡ. P. 4, 28, 47. 6, 14, 52. 9, 10, 25. 10, 39, 31. 44, 44. — 2) m. a) Muschel Rāḡān. 13, 123. — b) N. pr. eines Sohnes des Garuḡa MBh. 5, 3859. — Vgl. सौस्वर्य.

सुस्वैरु adj. RV. 5, 44, 5 nach Śā. = शोभनगमन oder शोभनस्तुतिव. — Vgl. स्वैरु.

सुस्वाद adj. (f. स्त्री) wohlschmeckend. सागर Spr. (II) 5241. नद्यः Rāḡā-Tar. 4, 233.

सुस्वाप m. tiefer Schlaf H. 5, 88.

सुस्विन्न adj. gut gedämpft: शालि Kāraka 1, 15. Suçh. 1, 230, 3. चक्र Schol. zu Kāṭy. Çr. 338, 6.

सुस्मल m. N. pr. eines Mannes Rāḡā-Tar. 7, 1185. 1361. 1511 u. s. w. — Vgl. सौस्मल.

सुकु, सुकृति Duātup. 26, 21 (चक्रार्थे, शक्ती, तृप्ति).

सुकृणामुख N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 36.

सुकृत adj. gründlich zerschlagen, — erschlagen Śhaṇṇ. Br. 3, 1. शस्त्रैर्कृता नहि कृता रिपवो भवन्ति प्रज्ञाकृतास्तु रिपवः सुकृता भवन्ति Spr. (II) 6437.

सुकृन् adj. leicht zu schlagen, — erschlagen: वृत्रा RV. 4, 22, 9. 7, 25. 3. दस्यु 10, 105, 7. SV. Naig. 4, 11.

सुकृन्तु adj. schöne Kinnluden habend; m. N. pr. eines Asura MBh. 2, 365.

सुकृन्तु adv. leichten Schlages: त्वं वृत्राणि रन्धया सुकृन्तु RV. 7, 30, 2. त्वं नि दस्युं घुमिर्णि धुनि चास्वापयो द्भोतये सुकृन्तु 19, 4.

सुकृय s. मक्ता°.

सुकर m. N. pr. eines Asura MBh. 1, 3660. अकर ed. Bomb.

सुकर्ल und °लि adj. P. 5, 4, 121.

सुकैव 1) adj. (f. स्त्री) a) der sich leicht rufen lässt, gern hört: तमिह इन्द्रं सुकैव ऊवेम RV. 4, 16, 16. 7, 93, 1. पितेव चार्हः सुकैवः 3, 49, 3. 5, 46, 7. क्वै क्वे सु° 6, 47, 11. 7, 40, 4. AV. 7, 10, 1. 20, 4. VS. 19, 61. — b) schön anrufend: सुकैर्विभ्रष्टाभिः शृणोतु RV. 10, 64, 4. स्तोम AV. 17, 1, 11. प्राणा Air. Ba. 2, 21. — 2) n. gelungene —, günstige Anrufung: शं भौ देवानां सुकैवानि सन्तु RV. 7, 35, 3. AV. 19, 7, 2. 8, 3. 7, 48, 1 (RV. v. l.). 11, 1, 26.

मुक्तिर्विम् 1) adj. der eine gute Opfergabe bereit hat RV. 4,2,4. — 2) m. N. pr. eines Āṅgīrasa PĀṆĀV. Bn. 14,3,25. eines Sohnes des Bhūmanju MBh. 1,3714. — Vgl. सौक्तिविप.

मुक्तिर्विम् adj. dessen Name d. h. Person sich leicht rufen lässt RV. 9,85,6.

1. **मुक्तिर्विम्** adj. (f. स्त्री) zur Anrufung geeignet: मुष्टुति RV. 4,43,1.

2. **मुक्तिर्विम्** adj. (मुक्तिर्विम् nach gaṇa क्रवादि zu P. 6,2,118) dessen Opfer gelingt RV. 1,74,5.

मुक्तिस्त 1) adj. a) schönhändig RV. 3,57,2. 5,42,12. 43,2. TS. 3,10, 8,4. — b) geschickt mit der Hand: गोडुक् RV. 1,164,26. Rbhu 4,33, 8. 35,3. 9. 7,35,12. ÇĀṆKH. Çr. 8,20,3. RV. 5,43,4. 9,97,37. 10,30,2. — 2) m. N. pr. a) eines Soma-Wächters VS. 4,27. — b) eines Sohnes des Dhṛtarāshṭra MBh. 1,2737. 4549. 7,6938.

मुक्तिस्तन् m. N. pr. eines Daçapūrvin H. 34. WILSON, Sel. Works 1,336. fg.

मुक्तिस्त्य 1) adj. geschickt mit der Hand: घर्घु RV. 10,41,3. 1,64,1. स्त्री धावत मुक्तिस्त्यः (स्त्याः) 9,46,4. 107,21 ist wohl मुक्तिस्त्या zu betonen. — 2) m. N. pr. eines Rshi mit dem metron. Ghausheja, Liedverfassers von RV. 10,41, RV. ANUKR.

मुक्तिर्द adj. 1) der ein gutes Innere d. h. einen guten Magen u. s. w. hat: Indra RV. 8,2,5. — 2) gutherzig; vertraut, befreundet (Gegens. दुर्द): nom. मुक्तिर्द AV. 2,7,5. यत्र मुक्तिर्दः मुक्तो मर्दन्ति 3,28,3. 6. 6, 120,3. 19,32,6. — Vgl. मुक्तद, सौक्तिर्द, सौक्तिर्वि.

मुक्तिस् adj. (f. स्त्री) unmuthig lachend KṆANDOM. 112.

मुक्तिस् adj. dass. uneig.: पुष्प (तरु) VARĀH. BRH. S. 31,2.

मुक्तिस् adj. Declin. VOP. 3,153.

मुक्ति (कृति = धित von 1. धा) 1) adj. = विकृति VICVA im ÇKDR. a) sehr passend, — angenehm: क्षेम्यः den Sinnen Nir. 3,13. 3,26. — b) sehr heilsam, — erspriesslich: वचस् R. GORR. 1,10,1. — c) (sich behaglich fühlend) vollkommen befriedigt (insbes. durch den Genuss von Speise und Trank), ganz satt, voll H. 426. VICVA im ÇKDR. न सत्रा मुक्ति इव स्यात् ÇAT. Br. 1,6,3,31. पापयत्नैतमुक्तिं कुरु 8, 3,9. 2,1,4,4. पशोः मुक्तिस्पोतरः कुतिरुत्तरो भवति 7,5,1,38. मुक्तिः सुखे शयने शयानः 11,3,7,4. ÇĀṆKH. Br. 10,1. AIT. Br. 3,39,47. गृक्षेषु मुक्तो वसति 8,26. LĀTJ. 5,1,12. KĀTJ. Çr. 2,1,10 (अ). P. 2,2, 11. VARĀH. BRH. S. 51,29. मत्स्यादेनेन पुष्टः मुक्तिश्च PĀṆĀT. ed. orn. 41,5. Bei dieser Bed. könnte man auch an 1. धि denken. — 2) f. स्त्री Bez. einer der Zungen des Feuers ĠATĀDH. im ÇKDR. — 3) n. Sättigung, Fülle: मुक्तिं मा धाः TS. 1,3,40,1. — Vgl. सौक्त्य.

मुक्तिर्णय adj. P. 6,2,119. Schol. schönen Goldschmuck tragend, — besitzend RV. 1,125,2. 4,4,10. VS. 29,6.

मुक्तिर्णयव adj. dass. AV. 20,128,7. ÇĀṆKH. Çr. in Ind. St. 5,386.

मुक्ति 1) adj. (f. स्त्री) a) richtig geopfert: रुविम् RV. 8,49,14. कोत्रा VS. 7,15. AV. 6,71,1. 10,9,26. TS. 7,3,22,1. KĀTJ. Çr. 25,9,6. मख R. ed. Bomb. 1,20,28. सुपत्त 7,83,6. — b) dem richtig geopfert worden ist: अययः Būlg. P. 8,18,31. PĀṆĀT. 182,17. — 2) n. ein richtiges Opfer ÇAT. Br. 14,9,4,24. ĀÇV. Çr. 2,2,15. GṆJ. 1,10,23. ऋक् Çr. 2,2,15. ऋक् GṆJ. 1,10,23.

मुक्तिर्द adj. ein richtiges Opfer essend RV. 9,71,4.

मुक्ति 1) adj. gut —, schön rufend: Zungo VS. 1,30. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ugrasena Būlg. P. 9,24,23.

मुक्ति adj. v. l. AV. 7,4,1 für स्वभूति der VS. 27,33.

मुक्ति (von मुक्तिर्द) f. Freundschaft R. 2,21,51. 5,90,6. RĪGA-TAR. 1,114.

मुक्ति (wie oben) n. dass. R. 6,36,95. KATHĀS. 10,20.

मुक्ति 1) m. a) Freund, auch ein politischer Freund, Allierter (auch von Planeten) P. 5,4,150. AK. 2,8,12. 17. H. 714. 730. HALI. 2,273.

LĀTJ. 3,3,3. 9,8,6. KAUC. 27. 50. 53. 62. M. 7,32. 9,294. MBh. 3,1810.

2263. R. 2,39,35. SUCR. 1,111,18. 112,18. 118,20. KĀM. NĪTIS. 1,16.

MEGH. 39. 77. 98. RĪ. 1,27. ÇĀK. Cu. 141,4. Spr. (II) 844. 1131. 1343.

2608 (मुक्तिर्द जनाः befreundete Männer). 4063. 4258. 7145. fgg. 7341.

VARĀH. BRH. S. 2,24. 9,39. 17,4. 19,18. BRH. 2,16. 19. 19,4. LAGHÚ. 2,

10. fg. KATHĀS. 18,341. Būlg. P. 3,23,6. 25,21. 5,10,9. 26. प्रियं VIKH.

11,13. HIT. 14,21. मुक्तिज्ञान R. 2,31,28. 82,30. मुक्तिमित्रम् cop. comp.

Spr. (II) 6331. मुक्तिप्राप्ति SĀMUKHAK. 51. मुक्तिर्द HIT. 4,3. मुक्तिर्द M.

11,56. 88. अ, स adj. comp. Spr. (II) 784. मुक्तिम् MBh. 1,7491. Spr.

(II) 772, v. l. Būlg. P. 1,9,20. 3,13,31. 4,30,21. 5,2,12. 7,2,34. 10,38.

20. 22. — b) Bez. des 4ten astrologischen Hauses VARĀH. BRH. 11,6.

LAGHÚ. 1,15. — 2) f. Freundin GORR. 2,10,40. KAUC. 76. दुर्लभा च मु-

क्तिवारी Spr. (II) 2876, v. l. — Vgl. अ, किं, मधु, वि, मुक्तिर्द, सौक्तिर्द.

मुक्ति m. = मुक्तिर्द Freund oder = मुक्तिर्द gutherzig: Çiva MBh. 13,1214.

मुक्तिर्द adj. gutherzig AK. 3,1,3. अयिर्वै देवानां मुक्तिर्दयतमः AIT. Br. 7,16. KĀTJ. 11,6. schlechte v. l. für मुक्तिर्द Spr. (II) 2999. — Vgl. सौक्तिर्द.

मुक्तिम् m. ein guter Winter ÇĀṆKH. GṆJ. 4,18. PĀR. GṆJ. 8,2.

मुक्तिर्द und **मुक्तिर्द** m. 1) ein guter Opferer RV. 7,67,3. TS. 7,1,

8,1. RV. 8,92,12. — 2) N. pr. eines Sohnes des Bhūmanju MBh. 1,

3714. des Vitatha HARIV. 1732. — Nach dem Schol. zu P. 5,4,158

adj. comp.

मुक्ति m. 1) N. pr. verschiedener Personen: Bhāradvāja, Liedverfasser von RV. 6,31 fg. Bārhaspatja Ind. St. 3,244, b. aus Atri's

Geschlecht MĀRK. P. 118,24. — MBh. 3,987. Verz. d. Oxf. H. 32, a, 28.

ein Lehrer WILSON, Sel. Works 1,211. ein Fürst MBh. 1,224. 7,2184. fgg.

12,917. fgg. ein Kaurava 3,13249. ein Sohn Sahadeva's 1,3832. VP.

460. Būlg. P. 9,22,30. Bhūmanju's MBh. 1,3714. Brhatskhatra's

HARIV. 1033. VP. 451. Kāśīkanaprabha's HARIV. 1416. VP. 398, N. 3.

Kāśīkanu's 398. Vitatha's HARIV. 1732. Sudhanvan's 1802. Su-

dhanu's VP. 455. Būlg. P. 9,22,5. Kshatravṛddha's 17,2. VP. 406.

N. pr. eines Daitja MBh. 12,8263. eines Affen R. 4,41,3. — 2) pl.

Bez. der Verehrer einer best. Form des Feuers Verz. d. Oxf. H. 248, b, 10.

— Vgl. सौक्ति, सौक्ति.

मुक्ति m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 1,4221. 4453. 2,1029 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 1090. 1099. 8,236. HARIV. 4968. 12832. RAON.

4,35. VARĀH. BRH. S. 3, 37 (जनाः). 14,5. 16,1. P. 4,2,81. Schol. HALI.

in der Einl. zu VĀSAVAD. 53. DAÇAK. 96,7. 142,4. H. an. 2,131. MED.

dh. 3 (an den beiden letzten Stellen मुक्ति geschr.). Zurückgeführt wird

der Name des Volkes auf मुक्ति einen Sohn des Dīrghatamas und der

Sudeshu, der Gemahlin Bali's, MBH. 1, 4219. 4221. VP. 444. Buḡ. P. 9, 23, 4. auf einen Sohn Kāṇkaneshudhi's = Bali in einer früheren Geburt HARIV. 1684. — Vgl. प्र० und सौक्त.

सूक्तक am Ende eines adj. comp. = सूक्त HARIV. 1692.

सूक्तनगर n. die Stadt der Suhma P. 6, 2, 89, Schol. — Vgl. सौक्तनगर.

सूक्तान zur Erklärung von सूक्त Nir. 11, 31. 38.

1. सू (in Bewegung setzen) veranlassen u. s. w. s. 2. सु.

2. सू (= 1. सू) adj. in 1. सुष. असुसू Kir. 13, 5 so v. u. असुप्रेरयति = बाण nach MALLIN.

3. सू zeugen, gebären s. 4. सु.

4. सू (= 3. सू) m. Erzeuger RV. 1, 146, 5. VS. 18, 7. f. Gebälerin RV. 1, 32, 9. zu vermuthen in der Stelle भर्तव्यं गर्भं स्वमिच्छेयौ धुः (स्वाम् zu sprechen सुवाम् 5, 58, 7. In der späteren Sprache nur am Ende eines comp. in der Bed. Vater, Mutter oder erzeugend in übertr. Bed. P. 3, 2, 61. H. 5. कृतवीर्यसू m. Vater des Buḡ. P. 9, 23, 22. इन्द्रजित्सू BHATT. 9, 3. वेनसुत्रम् die Mutter des Buḡ. P. 4, 13, 47. व्यास० TRIK. 3, 3, 222. बहुरत्न० adj. f. erzeugend, hervorbringend RAGH. 8, 28. स्वर्णधातुसुवं गिरिम् RĪĀ-TAR. 4, 594. 604. — Vgl. घ०, घम्भः०, कर्ण०, काम०, कालिन्दी०, कुमार०, जीव०, दम्भ०, देव०, धर्म०, नव०, पुत्र०, पूर्व०, बह्व०, विष्णु०, बीज०, ब्रह्म०, भीष्म०, यम०, रत्न०, रुद्र०, विश्व०, वीर०, शत०, सकृत्सू, सप्त०, सप्तपुत्र०, सुधा०, सुमुख० und 2. सुष.

सूक्त m. 1) Wind. — 2) Pfeil. — 3) Lotusblüthe H. an. 2, 21. MRD. k. 38. — 4) N. pr. eines Sohnes des Hrada HARIV. 217 nach der Lesart der neueren Ausg., सूक्त die ältere. — Vgl. देवसूक्तत्र in den Nachträgen.

सूक्तर 1) m. a) Schwein, Eber AK. 2, 5, 2. 10, 23. TRIK. 2, 5, 5. 3, 3, 96. H. 1281. 1287. HALAJ. 2, 71. 5, 46. RĪĀN. 19, 29. RV. 7, 53, 4. AV. 2, 27, 2. 5, 14, 1. 12, 1, 48. VS. 24, 40. KHAND. UP. 5, 10, 7. M. 3, 241. 8, 239. 298. 11, 156. 12, 55. JĀG. 3, 207. MBH. 2, 1882. 3, 16039. SUÇR. 1, 74, 14. Spr. (II) 1111. 4922. VARĀH. BRH. S. 9, 40. 33, 28. 51, 34. 55, 20. KATHĀS. 26, 171. 61, 101. Buḡ. P. 3, 10, 20. 11, 36. 13, 21. 33. 19, 16. 31. 37. 8, 10, 11. PAÑĒAR. 1, 2, 40. 2, 2, 68. Verz. d. Oxf. H. 92, b, 7 v. u. PAÑĒAT. 120, 12. HIT. 34, 20. दंष्ट्रा सूकरस्य wohl eine best. Pflanze SUÇR. 2, 120, 16. Am Ende eines adj. comp. f. स्त्री P. 4, 1, 14, Schol. Vielleicht in सू-कर den Laut sū hervorbringend zu zerlegen. Wird in dieser wie in den folgenden Bedd. und comp. häufig सूकर (hier und da auch in den Bomb. Ausg.) geschrieben. — b) eine Hirschart GĀTĪDH. im ÇKDr. — c) Töpfer ÇABDAM. im ÇKDr. — d) Bez. einer best. Hölle VP. 207. fg.; vgl. सूकरमुख. — 2) f. ई a) Sam Schol. zu P. 4, 1, 14. 63. JĀG. 3, 256. R. 5, 17, 31. Spr. (II) 1111. KATHĀS. 53, 118. fg. श्रपय० 59, 158. — b) ein best. Vogel VARĀH. BRH. S. 86, 37. — c) Batatas edulis RĪĀN. 7, 85. Mimosa pudica ÇABDAM. und ÇABDAM. im ÇKDr. — d) N. pr. einer Gottheit KĪLĀKAKRA 1, 119. 3, 151. 4, 26. 5, 15. — Vgl. पञ्च०, वनसूकरी, सौकरीय.

सूकरक (von सूकर) 1) m. eine Reisart VARĀH. BRH. S. 29, 2. — 2) f. सूकरिका ein best. Vogel VARĀH. BRH. S. 88, 9. — 3) n. = सूकरनयन VARĀH. BRH. S. 79, 36.

सूकरकन्द m. Batatas edulis RĪĀN. 7, 86.

सूकरत्रेय n. N. pr. eines heiligen Gebiets: ०मक्षिम्न् Verz. d. B. H. 144, 8.

सूकरता f. nom. abstr. von सूकर Schwein, Eber M. 3, 190.

सूकरदंष्ट्र und ०क m. eine gewisse schmerzhaftige Entzündung und Rötung der Haut, mit Fieber verbunden, BHĀVARA. 7.

सूकरनयन n. Eberauge als Bez. eines Loches von best. Form im Zimmerholze VARĀH. BRH. S. 79, 32. सूकरनयनं विषमं विवर्णमध्यर्धपर्वदीर्घं च (किद्रम्) 34.

सूकरपदी gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139.

सूकरपादिका f. eine best. Pflanze, = कोलशिम्बी RĪĀN. im ÇKDr.

सूकरपादो f. eine best. Pflanze VARĀH. BRH. S. 54, 48.

सूकरप्रेयो f. die Gelichte des Ebers als Bez. der Sau und der Erde (die Vishṇu als Eber aus den Wassern zog) KATHĀS. 124, 221. 223.

सूकरमुख n. Eberschnauze als N. einer Hölle Buḡ. P. 5, 26, 7. 16; vgl. सूकर 1) d).

सूकरसम्बन् m. N. pr. eines Mannes P. 6, 4, 144, VĀrtt. 1. — Vgl. सौ-कारसम्ब.

सूकराकृता f. = वराहाकृता ÇABDĀK. im ÇKDr.

सूकरालिता (von सूकर + घृति) f. eine Deformität des Auges, welche durch eine Operation entstehen kann (सूकरस्याधोदृष्टिवम् Comm.) SUÇR. 2, 316, 5.

सूकरास्या (सूकर + आस्य) f. N. pr. einer Gottheit KĪLĀKAKRA 3, 134. 4, 39.

सूकरिक eine best. Pflanze VARĀH. BRH. S. 54, 88.

सूकरिकावदान n. Titel einer Legende BURNOUR, Intr. 39.

सूकरेष्ट (सूकर + 1. इष्ट) 1) adj. den Schweinen lieb. — 2) m. die Wurzel von Scirpus Kysoor (केशेरु) ROXB. RĪĀN. im ÇKDr.

सूक्त (8. सु + उक्त) 1) adj. wohl —, schön gesprochen, — recitirt: सूक्तेन वचसा नवेन RV. 2, 18, 3. 1, 36, 1. 5, 44, 4. 9, 90, 6. AV. 20, 127, 4. VS. 18, 5. सूक्तं मुशर्मणा वाक्यम् MBH. 4, 984. 5, 2663. HARIV. 8616. Verz. d. Oxf. H. 47, a, 11 v. u. Buḡ. P. 4, 1, 26. 12, 10, 34. — 2) f. स्त्री Predigerkrähe (schön sprechend, also adj. comp.) TRIK. 2, 5, 22. — 3) n. a) eine schöne Recitation, ein guter Spruch, ein schönes, — gutes Wort RV. 2, 6, 2. सूक्तेरभि गृणीमसि 1, 42, 20. 171, 1. 7, 29, 3. इदं सूक्तं मरुतो जघत् 58, 6. कारुर्नरेते सूक्तेः 68, 9. 8, 44, 2. 9, 9, 8. 10, 61, 26. VS. 21, 61. सद्यो सूक्तं व्याचक्षाणः ÇAT. BR. 13, 4, 3. 1, 9, 4, 1 (parox.). घ्राङ्गुरन्यो-न्यसूक्तानि MBH. 8, 2037. HARIV. 1398. MRĀKH. 63, 9. RAGH. 15, 97. Spr. (II) 1548, v. l. 5072. 6330. 7137. सूक्तेस्तुष्टाव तं देवम् KATHĀS. 55, 179. 180 (= सुभाषित). RĪĀ-TAR. 3, 186. PRAB. 20, 11. Buḡ. P. 1, 5, 22. 3, 7, 15. 25, 36. 4, 22, 17. 5, 19, 28. 9, 14, 33. सत्कवि० PAÑĒAT. 266, 5. ed. orn. 32, 9. — b) in der technischen Sprache der Hauptbestandtheil des Çastra; bei den Comm. das metrische Veda-Lied ÇĀKH. BR. 14, 1. 15, 3. AIT. BR. 2, 33. 3, 11. सूक्तानि शस्यते 4, 21. 6, 8. TS. 5, 4, 5, 5. 7, 1. 5, 4. ÇAT. BR. 13, 5, 4, 18. LĀTJ. 1, 8, 14. KAUC. 7. 8. 16. ĀÇV. ÇR. 9, 1, 15. GRHJ. 3, 8, 21. बहूनि दशतपीषु सूक्तानि Nir. 11, 16. 4, 6. RV. PRĀT. 15, 14. fg. 17, 20. 18, 30. fg. सूक्तं वाव्दैवतं जपेत् M. 11, 132. पौरुष 251. 260. WEBER, KṚSHNĀG. 303. VOP. 6, 75. BHĪG. P. 9, 4, 4. रवि० Hymne an die Sonne MĀRK. P. 109, 53. — Vgl. पुरुष०, बह्व०, मत्स्य०, महा०, यम०, रात्रि०, राम०, रुद्र०, लक्ष्मी०, वामन०, विष्णु०, शक्ति०, साम०.

सूक्तभाज् adj. ein Lied besitzend d. h. in einem Liede angerufen Nir. 2, 18. 7, 18. 10, 42. BRHADD. in Ind. St. 4, 113.

सूक्तवार्क n. (m. nach P. 2, 4, 29, VĀrtt. 1) das Aussprechen eines

Spruches oder Liedes, Recitation RV. 10, 88, 7. 8. VS. 19, 29, 21, 61. TS. 2, 6, 9, 5. TBa. 3, 3, 9, 11. Çat. Br. 1, 8, 8, 10, 18. 9, 4, 4. °कं होता प्रतिपद्यते 2, 8, 8, 42. Âçv. Ça. 1, 9, 1. 3, 4, 11. 5, 3, 11. 6, 11, 4. WEBER, Nax. 2, 317. 319. BHĀG. P. 5, 21, 17. — Vgl. सक्त°.

सूक्तवाक्य n. ein guter —, schöner Spruch, ein gutes Wort BHĀG. P. 5, 1, 10. 8, 8, 14. 11, 26, 16.

सूक्तवाच् adj. einen Spruch sprechend u. s. w.: वरुणे RV. 5, 49, 5. TS. 3, 3, 3, 2. Âçv. Ça. 1, 9, 1. Çat. Br. 1, 9, 4, 4.

सूक्तानुक्रमणी f. das Verzeichniss der Sūktā (Hymnen) BHĀDD. in Ind. St. 4, 102.

सूक्ति (6. सु + उक्ति) f. ein schöner Ausspruch, ein schönes Wort KĀTH. 34, 5 in Ind. St. 3, 477. उवाच पर्या सूक्त्या R. 2, 109, 1. Spr. (II) 1420. 1548. कवि° 1583. 2752. 3363. 7154. Verz. d. Oxf. H. 110, a, 24. 120, a, 22. °रत्नाकार m. eine Fundgrube für Perlen von schönen Aussprüchen SĀH. D. 8, 12. als Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 721. fgg. °सदस्र n. desgl. Z. d. d. m. G. 27, 100 (°सादस्र Verz. d. Oxf. H. 123, a, 42). — Vgl. स्रष्ट°, सिद्धात्°, कृव्य°.

सूक्तौक्ति (सूक्त + उक्ती) f. = सूक्तवाक्य VS. 8, 25.

सूक्तौघ्य (सूक्त + उक्ती) adj. im Sūktā zu sprechen TBa. 3, 5, 40, 1. Âçv. Ça. 1, 9, 1.

सूक्ष्म UNĀDIS. 4, 176. 1) adj. (f. घ्रा) a) fein, schmal, dünn, klein AK. 3, 2, 11. H. 1427. an. 2, 341. MED. m. 36. HALĀJ. 4, 3. Faden JĀĒN. 2, 179. Suçr. 1, 93, 15. PAÑĀT. 1, 7, 35. 2, 4, 25. Stoff, Gewand MBH. 2, 1892. HARIV. 3595. R. 1, 9, 16. 2, 37, 7. 39, 6. 3, 52, 9. ÇĀRĀG. SĀH. 1, 4, 18. PAÑĀT. 1, 3, 26. Haare MBH. 4, 244. R. 3, 49, 3. 6, 23, 11. BHĀG. P. 4, 21, 17. °लकेशवाल (वाजिन्) VARĀH. BRH. S. 66, 1. सूक्ष्माणि पञ्च दशनाङ्गुलिपर्यवशाः साकं त्वचा करुरुक्ष 68, 87. 36. सूक्ष्मा सूक्ष्मेषु सप्तसु MBH. 3, 3939. सूक्ष्मास्पदविक्रम VARĀH. BRH. S. 86, 9. Linie 68, 49. Pfad Suçr. 1, 184, 18. Spr. (II) 6039. कार्यसिद्धिपथ MĀLAV. 64. रज्जु M. 8, 132. पिष्टक Spr. (II) 394. Sand R. 1, 2, 7. घञ्जनचूर्ण R. GORR. 1, 30, 16. Tropfen R. SCHL. 2, 74, 14. Spr. (II) 2980. ÇĀK. 18. f. बोनाङ्गुर Spr. (II) 8125. जनु 7156. स्पन्दन 7158. AK. 2, 4, 4, 13. °तारक VARĀH. BRH. S. 11, 47. 20. कला Suçr. 1, 18, 20. न तस्य सूक्ष्ममप्यस्ति यद्वात्रे u. s. w. die kleinste Stelle MBH. 1, 7694. मक्षपयः etwa so v. a. daumengross 7, 8728. fein von einem Tone AK. 1, 1, 2, 2. H. 1410. गम्भीरसूक्ष्मया गिरा PAÑĀT. od. ORN. 33, 8. सूक्ष्मतममानुनासिक्यम् (v. l. सूक्ष्मतरम्) so v. a. kaum hörbar Comm. zu TS. PRĀT. 17, 3. घर्थ das Kleinste, Unbedeutendste Spr. (II) 275. हनस् M. 11, 252. दोष R. 2, 101, 18. गुणाः प्रारम्भसूक्ष्माः प्रथिमानमापुः RAGH. 18, 48. वर्ग Suçr. 2, 275, 18. प्रसङ्गाः Spr. (II) 7157. सूक्ष्मकार्यार्थदर्शिन् RAGH. 4, 13. कलौ सूक्ष्मतरो धर्मः sehr gering UĀGVAL. zu UNĀDIS. 4, 176. im Gegens. zu दीर्घ so v. a. kurz: प्राणायाम JOGAS. 2, 50. — b) fein vom Verstande und seiner Thätigkeit: बुद्धि KĀTHOP. 3, 12. R. 4, 7, 9. 5, 76, 15 (परम°). KĀM. NĪTIS. 13, 1. 2. धी 17, 29. मति VĀSAYAD. 2, 2. निश्चय MBH. 5, 316. विनिश्चय R. 4, 21, 14. सूक्ष्मो विवादो विप्राणां स्थूलो तात्रो ज्ञापयौ MBH. 8, 687. ज्ञान 13, 1079. लोकस्य तर्कस्थानानि KĀTHĀS. 24, 103. वस्तुविचार्या PRAB. 20, 12. Suçr. 1, 13, 20. fein so v. a. genau, präzise COLEBR. Alg. 87. — c) fein so v. a. aller Wahrnehmung sich entziehend, unfassbar; nur der Idee nach vorhanden; atomartig:

सूक्ष्मार्थन्याययुक्त MBH. 1, 18. ये (अर्थाः) वा स्थूला ये च सूक्ष्मातिमूक्ष्माः MĀRK. P. 23, 46. प्रधानपुरुषात्तर SĀMĀHJAK. 37. धर्म MBH. 2, 1340. 3, 13629. Spr. (II) 3263. 7155. धर्मस्य गतिः 5439. MBH. 3, 13702. घातमनो गतिः BHĀG. P. 6, 16, 61. कर्मन् R. 4, 21, 6. विधिचेष्टित KĀM. NĪTIS. 12, 28. स्रष्टुपाय Spr. (II) 4845. द्रव्यसूक्ष्मविपाक BHĀG. P. 7, 15, 50. वाच् WEBER, RĀMAT. UP. 336. पुरुष MAITRĪJUP. 2, 5. TATTVAS. 17. Ind. St. 4, 385. 9, 24. 164. त्रयाणि ÇVETĀÇV. UP. 5, 12. Ind. St. 4, 23, 18. fg. M. 1, 7. 16. fgg. 22. JOGAS. 2, 10. VARĀH. BRH. S. 43, 4. 75, 4 (अति°). Verz. d. Oxf. H. 50, b, 36. fg. 51, a, N. 1. सूक्ष्माध्येश्वर WEBER, RĀMAT. UP. 319. BHĀG. P. 3, 26, 4. 4, 24, 35. 5, 11, 7. 16, 8. 26, 39. 8, 4, 20. 10, 78, 10 (°तर°). SARVADARÇANAS. 29, 11. 54, 19. 21. 55, 10. 57, 10. 76, 11. देह 87, 3. BHĀG. P. 8, 19, 10. शरीर COLEBR. Misc. Ess. 1, 245. 372. 418. Verz. d. Oxf. H. 226, a, 2 v. u. BHĀG. P. 2, 10, 34 (°तम°). WEBER, Nax. 2, 314. भूत SARVADARÇANAS. 149, 4. 164, 17. — 2) m. (nach den Lexicographen) und n. Atom, Urstoff; ein unfassbares Ding H. an. MED. पञ्चतन्मात्राणां सूक्ष्मभिधानाम् SARVADARÇANAS. 148, 6. SĀMĀHJAK. 39. fg. JOGAS. 1, 44. fg. सप्त (= मक्ष, स्रष्टुकार und पञ्च तन्मात्राणि NĪLAK.) MBH. 13, 1018. MĀRK. P. 40, 24. fg. Verz. d. Oxf. H. 230, b, 27. घर्थ° BHĀG. P. 3, 8, 13. = स्रष्टुयात्मन्, n. AK. 3, 4, 32, 146. H. an. MED. m. UNĀDIS. im ÇKDr. unter सूक्ष्म. — 3) eine best. rhetorische Figur Verz. d. Oxf. H. 208, b, 4. — 4) = कतक, n. H. an. m. ÇABDAR. im ÇKDr. n. = कैतव MED. m. = कतक UNĀDIS. im ÇKDr. (unter सूक्ष्म). feiner Betrug ist ursprünglich wohl überall gemeint. — 5) Bez. des Lautes 3 WEBER, RĀMAT. UP. 317. fgg. (am Ende eines adj. comp. f. घ्रा). — 6) m. N. pr. eines Dānava MBH. 1, 2532. 2654. HARIV. 201. — 7) f. घ्रा Bez. verschiedener Pflanzen: = यूथिका ÇABDAR. im ÇKDr. = करुणो RĀGĀN. 10, 107. = नुनैला und वालुका RĀGĀN. im ÇKDr. — 8) सूक्ष्मम् adv. fein so v. a. scharf (hinsehen) UTTARAR. 114, 4 (154, 10). — Vgl. काशिक°, भूत° (auch BHĀG. P. 2, 2, 30. 3, 5, 31. 8, 11. 21, 20. 27, 14. 24, 34), मक्ष°, सर्व°, सु°, सौक्ष्म्य.

सूक्ष्मकशफला m. = मध्यमत्रम्बुवृत्त RATNAM. im ÇKDr.

सूक्ष्मघण्टिका f. die kleine Ghaṇṭikā RĀGĀN. 4, 69.

सूक्ष्मचक्र u. ein best. Diagramm Verz. d. Oxf. H. 88, a, 35.

सूक्ष्मज्ञातक n. Titel eines Werkes des Varāhamihira, = स्वल्पज्ञातक Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780.

सूक्ष्मटिक्क m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 8, 524. — Vgl. बृहट्टिक्क.

सूक्ष्मतण्डुल 1) m. Moha RĀGĀN. 4, 166. — 2) f. घ्रा langer Pfeffer RĀGĀN. im ÇKDr. तीक्ष्णतण्डुला unsere Hdscr. 6, 12.

सूक्ष्मता f. nom. abstr. zu सूक्ष्म 1) c): परमात्मनः M. 6, 65. Verz. d. B. II. No. 614.

सूक्ष्मतण्डु m. ein best. beissendes Insect Suçr. 2, 258, 5.

सूक्ष्मत्व n. = सूक्ष्मता Ind. St. 9, 125. 133. BHĀG. 13, 15. धर्मस्य MBH. 1, 7262.

सूक्ष्मदर्शिता (von °दर्शिन्) f. Scharfsichtigkeit (des Geistes) MĀLAV. 21, 17.

सूक्ष्मदर्शिन् adj. scharfsichtig (vom Geist) H. 344. HALĀJ. 2, 218. KĀTHOP. 3, 12. MBH. 13, 611. 3057.

सूक्ष्मदल 1) m. Senf RĀGĀN. 9, 157. — 2) f. घ्रा Alhagi Manorrum Tournef. RĀGĀN. 4, 54.

सूक्ष्मदारु n. eine dünne Planke, Brett TRIS. 2, 4, 4.

सूक्ष्मदृष्टि f. ein scharfer Blick: °दृष्ट्या वीतो चक्रुः PAÑĀT. 62, 12.

सूत्रनाम m. ein N. Viṣṇu's H. ८. 71.

सूत्रपत्र 1) m. Bez. verschiedener Pflanzen: = कुकुरन्द, कुकुरबन्ध, कुकुरदु (vgl. कुकुरदु) DHANV. 4, 69. NIGH. Pa. eine Art Fenchel oder Kümmel (वनजीर) RĀGĀN. 6, 67. = सुरपर्ण 10, 175. rother Reis und eine Art Zuckerrohr (रक्तेतु) 14, 86. = देवसर्प, लघुबदर und वनबर्बरी RĀGĀN. im ÇKDr. = वावल (?) ÇABDAŚ. im ÇKDr. — 2) f. घा Asparagus racemosus RĀGĀN. 4, 119. = वृद्धाह 3, 106. — 3) f. ई = अघमांसी RĀGĀN. 12, 103. — 4) n. Koriander RĀGĀN. 6, 37.

सूत्रपत्रक 1) m. = वनबर्बरिका RĀGĀN. 10, 164. — 2) f. पत्रिका = शताक्षा RĀGĀN. 4, 12. = शतावरी, लघुबाक्षी, तुट्टोपादकी, डुरालभा und आकाशमांसी RĀGĀN. im ÇKDr.

सूत्रपर्णा f. = शणपुष्पी RĀGĀN. 4, 69. = डोडी 187. = जीर्णफञ्जी RĀGĀN. im ÇKDr.

सूत्रपर्णी f. eine best. Pflanze, = रामद्वती ÇABDAŚ. im ÇKDr.

सूत्रपिप्पली f. = वनपिप्पली RĀGĀN. 6, 20.

सूत्रपुष्पी f. = पवतिक्ता RĀGĀN. 3, 65.

सूत्रफल 1) m. = भूकर्बुरा RĀGĀN. 11, 208. — 2) f. घा = भूम्यामलकी RATNAM. 35.

सूत्रबदरी f. = भूबदरी RĀGĀN. 11, 145.

सूत्रबीज m. Mohn RĀGĀN. 4, 166.

सूत्रमलिका f. Mücke RĀGĀN. 19, 132.

सूत्रमूला f. = जयती RĀGĀN. 4, 133.

सूत्रलोभक n. (sc. स्थान) Bez. der 10ten unter den 14 Stufen, die nach dem Glauben der Gāina zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 13.

सूत्रवल्ली f. = ताम्रवल्ली RĀGĀN. 3, 110. = जतुका (जतुका ÇKDr.) 115. = कारवल्ली 7, 179.

सूत्रशर्करा f. feiner Sand RĀGĀN. 13, 141.

सूत्रशाक m. = वर्वर RĀGĀN. 8, 40.

सूत्रशाख m. = जालवर्वर RĀGĀN. im ÇKDr.

सूत्रशालि m. eine Reisart RĀGĀN. 16, 20.

सूत्रशिरस्क adj. kleinköpfig, Spitzname eines Buddhisten Verz. d. Oxf. H. 250, a, 32.

सूत्रपट्टाण m. ein best. Insect, = पद्मयूक RĀGĀN. im ÇKDr.

सूत्रान्त (सूत्र + अन्त) adj. scharfsichtig (Geist); davon nom. abstr. ०ता (सूत्रमेतिता vielleicht richtiger) RĀGĀ-TAR. 1, 352.

सूत्रमेतिता f. Scharfsichtigkeit RĀGĀ-TAR. 6, 67. wohl fehlerhaft für सूत्रमेतिता nom. abstr. von सूत्र + ईतिन्.

सूत्रमेला (सूत्र + एला) f. kleine Kardamomen (auch die Pflanze) RATNAM. 117. VARĀH. BHU. S. 27, 4. 77, 12.

सूत्र्य VARĀH. BHU. 8, 16 wohl nur fehlerhaft für सूत्र.

सूत्र m. pl. N. einer Īva'itischen Secte WILSON, Sel. Works 1, 32. 236.

सूच s. सूच्य.

सूच UNĀDIS. 4, 93 (ober सूची gemeint). gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36. m. = दर्भाङ्कुर UGĒVAL.

सूचक (von सूच्य) 1) adj. (f. सूचिका) a) Etwas andeutend, verrathend, zu wissen thend H. an. 3, 108. fg. MED. k. 168. die Ergänzung im gen. RĀGĀ-TAR. 4, 263. im comp. vorangehend: माहात्म्यबल० (भुवनिःस्वन)

MBH. 1, 5373. MĀRK. P. 40, 30. KATHĀS. 1, 37. 21, 5. 23, 54. 25, 71. 53, 59. 74, 142. SĀH. D. 284. RĀGĀ-TAR. 1, 386. 3, 77. BHĀG. P. 1, 16, 14. 4, 23, 28. VOP. 26, 219. Verz. d. Oxf. H. 145, b, 6. KULL. zu M. 7, 68. Schol. zu P. 5, 1, 38. zu ÇĀK. 15. zu TS. PRĀT. 1, 7. zu BHATṬ. 1, 27. hinweisend auf (acc.) HARIV. 15094 (die Lesart steht nicht fest). — b) angeberisch, verrätherisch: वाक्का KARAKA 1, 7. — 2) m. a) Angeber, delator AK. 3, 1, 47. 3, 4, 18, 130. TRIK. 3, 3, 47. H. 380. H. an. MED. VĀRTI. zu P. 3, 2, 13. M. 4, 71. 11, 50. JĀGĒ. 3, 211. MBH. 13, 1634 (परिषाम्). R. GORR. 1, 6, 15. KARAKA 1, 7. VARĀH. BHU. S. 16, 19. 69, 35. — b) Schauspieldirector (als Ankündiger des zu spielenden Stückes) H. 330. — c) Hund TRIK. H. ८. 180. H. an. MED. Katze und Krähe (vgl. Z. d. d. m. G. 27, 96, ÇI. 236) MED. — d) = बुद्ध, सिद्ध und पिशाच ÇABDAR. im ÇKDr. — e) Nadel (vgl. सूचि) MED. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 696, 6. — f) eine Reisart, = सूत्रशालि RĀGĀN. 16, 20. — g) Geländer, Brustwehr VJUTP. 132. — Vgl. तीप०, नतत्र० (auch VP. 2, 6, 18), भ०, विष०, सौचक्य.

सूचन 1) adj. (f. ई) verkündend; s. प्रभुसूचनी. — 2) f. घा und n. Andeutung, das Zweisenthun: अङ्कानां सूचनाखिला SĀH. D. 312. सूत्र = सूचनकारिग्रन्थ H. an. 2, 469. = शास्त्रादिसूचनाग्रन्थ MED. r. 99. कस्ताम्यैरर्थसूचना AK. 3, 4, 8, 35. n. SUÇR. 1, 9, 1. SĀH. D. 123, 22. 124, 1. सूत्रं सूचनकत् H. 234. in comp. mit seiner Ergänzung R. 5, 28 in der Unterschr. KATHĀS. 15, 148. 102, 149. Verz. d. Oxf. H. 14, b, 32. unbestimmt ob f. oder n. KULL. zu M. 2, 151. Schol. zu KAP. 1, 133. n. = गन्धन AK. 3, 4, 18, 117. TRIK. 3, 2, 20. HALĀJ. 3, 84. SIDDH. K. zu P. 1, 2, 15 (hier Angeberei; vgl. VOP. 23, 19. 25). f. dass. und = अभिनय H. an. MED. = दृष्ट H. an. = डृष्ट (दृष्टि ÇKDr. nach ders. Aut. und nach VIÇVA) MED. — 3) f. घा das Durchstechen H. an. MED. — 4) f. ई kurze Inhaltsangabe H. 258.

सूचनीय (wie eben) adj. anzudeuten SĀH. D. 137, 11.

सूच्य (vgl. सूचि 8), ०यति DHĀTUP. 35, 21 (प्रेषुन्ये). andeuten, verrathen, ankündigen, kenntlich machen: यद्येवमस्यात्मनो मक्तिमानं सूचयति MAITRĪJUP. 3, 1. तव त्रीणि प्रमाणं धैर्यमाकृतिः । सूचयति परं तेज भस्म च्छ्वमिवानलम् || R. 4, 9, 105. MRĀKṢ. 15, 2. सारङ्गास्ते सूचयिष्यन्ति मागम् MEGH. 21. Spr. (II) 3538. 4736. 5444. 6032. VARĀH. BHU. S. 93, 45 (med.). KATHĀS. 18, 25. 46, 147. 49, 131. 108, 7. 109, 94 (सूचयत इ० zu lesen). BHĀG. P. 5, 8, 20. 10, 68, 54. Verz. d. Oxf. H. 160, b, N. 263, b, 29. 269, b, 39. Schol. zu TS. PRĀT. 14, 5. zu KAP. 1, 126. अदृष्टा यः शपत्तमसूचयत् BHĀG. P. 4, 5, 20. pass.: गत्युत्कम्पादलकपतितैर्षत्र नन्दारपुष्पैः u. s. w. नैशो मार्गः सवितुरुदये सूच्यते MEGH. 68. मत्तो न सूच्यते RAH. 17, 50. प्रस्निग्धाः क्वचिदिदृदीफलभिः (als solche) सूच्यत एवोपलाः ÇĀK. 14. VIKR. 6. तेजसा लक्षणेष्टैश्च मक्ताव्रजेति सूच्यते KATHĀS. 58, 17. 101, 290. BHĀG. P. 7, 4, 36. अमूचि NALOD. 2, 6. in der Bühnensprache Etwas andeuten, darstellen, dem Zuschauer zu verstehen geben: दन्तिपातिस्यन्दम् MRĀKṢ. 97, 14. 111, 1. निमित्तम् ÇĀK. 8, 17. 63, 11. 101, 14. VIKR. 7, 4. कोकिलरवम् ÇĀK. 52, 11. भयम् 75, 2, v. l. partic. सूचितं (auf सूच zurückgeführt gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36) angedeutet, verrathen, kenntlich gemacht durch (instr. oder im comp. vorangehend): पन्थानं नतत्रगणसूचितम् MBH. 1, 5876. भूमिष्ठो (dadurch dass er auf dem Erdboden stand) नैषधश्चैव निमेषेण च सूचितः 3, 2216. पिप्पुनानेन सूचिता 2702. 2706. 4, 1405. 13, 4050. HARIV. 2064. R. 2, 96, 42 (105, 41 GORR.). 6, 101, 23. KUMĀRAS.

4, 14, 6, 26. RAGU. 3, 13, 5, 43. ÇIK. CH. 31, 17. MĀLAV. 29, 80. KIR. 5, 12. Spr. (II) 3807. 5440. Z. d. d. m. G. 27, 96. KATHAS. 35, 95, 43, 244, 44, 19, 46, 142, 69, 149, 75, 80, 113, 93, 8, 15, 104, 206. RĪĠA-TAR. 3, 230. 4, 889. Buġ. P. 1, 18, 20, 5, 16, 2, 8, 9, 24, 10, 16, 17. Verz. d. Oxf. H. 51, 6, 37, 99, a, No. 153. 265, b, 38. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 9. SĪ. zu RV. 1, 6, 5. Schol. zu ĠAIM. 4, 1, 2. zu NAIŠU. 22, 43. सूचि-तवान् st. des vorbi finit Verz. d. Oxf. H. 265, b, 27. — intens. सोसूच्यते PAT. zu P. 3, 1, 22. VOP. 20, 1, 3.

— अभि dass.: धमन्यत नलं प्राप्तं कर्मचेष्टाभिसूचितम् MBH. 3, 2939.

— उप dass.: शरीरलिङ्गे रूपसूचितो न्ययं मूर्धाभिषिक्तस्त्विति मे मनो-गतम् MBH. 4, 220. — Vgl. उपसूचक in den Nachträgen.

— प्र dass.: नार्थं राज्ञा प्रसूचयेत् MBH. 12, 4384.

— सम् dass.: संयोगो हि वियोगस्य संसूचयति संभवम् Spr. (II) 6625. VARĀH. BH. 8, 46, 2. MĀRK. P. 30, 25. KATHAS. 30, 83. संसूच्य Spr. (II) 1938. संसूच्यते Rr. 4, 12. partic. संसूचित Buġ. P. 1, 5, 32, 2, 2, 12. Verz. d. Oxf. H. 129, a, 7. PANĒAT. 158, 7. — Vgl. संसूचक fgg.

सूचयितव्य (von सूच्य) adj. *ausfindig zu machen*: इतो गतेति कथं मया खलु तत्रभवती सूचयितव्या VIKR. 57, 5.

सूचि und सूची f. UĠĠVAL. zu UĠĠDIS. 4, 93, 139. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. AK. 3, 6, 1, 8, 1) Nadel Nir. 11, 31. TRIK. 3, 3, 79. H. 911. an. 2, 61. MED. K. 12. Viçva beim Schol. zu VĀSADV. 21. RV. 2, 32, 4. VS. 23, 33. TBR. 3, 9, 4, 4. AIT. BR. 3, 18. ÇAT. BR. 13, 2, 40, 2, 3. KĀTU. ÇR. 20, 7, 1. SUÇR. 1, 26, 8, 252, 8, 370, 19. MBH. 3, 1378. यावद्धि सूच्यास्तीक्ष्णाया विध्येदपेण मारिष । तावदप्यपरित्याज्यं भूमेर्नः पाण्डवानप्रति ॥ MBH. 5, 2312. 4258. Spr. (II) 311. 6811. 7159. VARĀH. BH. S. 21, 15. सूचीभेदे (doppelsinnig) मणीनाम् VĀSADV. 20, 2. यस्य वज्रमणोर्भेदे भिद्यन्ते लोहसूचयः BĀLARĀM. bei UĠĠVAL. zu UĠĠDIS. 4, 138. व्रणो तुयेव (so ed. Bomb.) सूचिना (nicht fem.!) R. 2, 75, 16. सूच्या स्पृशसि लोचने 3, 53, 50. सूच्याभ्यं कर्म VARĀH. BH. 27 (28), 7. सूचीवानक्रीणाणि (सूचीकर्मन् Comm. zu Buġ. P. 10, 45, 36) unter den 64 Künsten Verz. d. Oxf. H. 217, a, 8. गीतानि श्रु-तिसूचयः für einen von der Geliebten Getrennten KATHAS. 104, 75. °भेद्य so dicht, dass man eine Nadel durchstecken kann, von einer Finsterniss MRGH. 38. HIT. 98, 22. असूचीसंचार so dicht, dass eine Nadel nicht hindurchgehen kann: तमस् Spr. (II) 785. जनाः RĪĠA-TAR. 8, 980. तप-नीय° zum Austragen von Salben PANĒAT. 3, 13, 20. chirurgische Nadel SUÇR. 1, 26, 15. 17. 54, 17. 94, 2, 2, 103, 7. Magnetnadel KAṆ. 5, 1, 15. — b) Nadel so v. a. ein spitzer Gegenstand überh. TRIK. RATNAK. im ÇKDR. मृणाल° MĀKĪH. 91, 2. कुश° RAGU. 13, 43. ÇIK. 89. प्रूल° Buġ. P. 4, 5, 10. श्वावित्° so v. a. Stachel HALĀJ. 2, 78. KARAKA 8, 16. केतकैः °भिन्नैः (vgl. सूचिपुष्प = केतका) so v. a. Staubfäden MRGH. 24. Rr. 2, 24. कः करं प्रसार-येत्पद्मगरत्नसूचये KUMĀRAS. 5, 28. पञ्चसूचि adj. P. 1, 2, 50, Schol. — 3) eine best. Heeresaufstellung M. 7, 187, 191. MBH. 7, 2674. 3413. KĀM. NĪTIS. 18, 48, 19, 40, 44. — 4) ein kleiner Thürriegel H. 1005. — 5) the triangle formed by the produced flanks of the tetragon; the section of a cone or pyramid COLBRN. Alg. 303. — 6) corrected diameter of the earth (nach BUNGE) SŪRJAS. 4, 5. — 7) Gesticulation H. an. MED. Viçva a. a. O. eine Art Tanz TRIK. quidam coeundi modus H. an. Viçva a. a. O. — 8) Inhalts-verzeichniss: °पत्र häufig in indischen Ausgaben; vgl. सूच्य. — 9) = दृष्टि

ÇKDR. ohne Angabe einer best. Aut. — 10) N. pr. Verz. d. B. H. 190. — Hier und da fehlerhaft सू° geschrieben. सूचीविल्लिल्लिग्गाद् MBH. 7, 3383 fehlerhaft für अशुचीन् विल्लिल्लिग्गाद्, wie die ed. Bomb. liest (hiernach ist das in den Nachträgen unter विल्लि Gosagto zu verbessern). — Vgl. श्रातवज्र°, कर्ण°, ख°, चक्षु°, जल°, दल°, पल°, मला°, वज्र°, सौचिक.

सूचिक (von सूचि) 1) m. gaṇa पुरहित्तादि zu P. 5, 1, 128. = सौचिक Schneider ÇABDAR. im ÇKDR. VJUTP. 96. VARĀH. BH. S. 10, 9. — 2) f. या a) Nadel und Elephantenrüssel (vgl. °धर) ÇKDR. und WILSON. — b) Pandanus odoratissimus DUANV. 4, 183. — c) N. pr. Verz. d. B. H. 190 (शुचिका die Hdschr.; daneben aber सूची). einer Apsaras (vgl. शुचिका) VĀPI beim Schol. zu H. 183.

सूचिकाधर m. Elephant H. c. 174. ÇABDAR. im ÇKDR.

सूचिकाभरण m. (sc. रस) eine best. Mischung Verz. d. B. H. No. 963.

सूचिकामुख m. Muschel HĀR. 110.

सूचिकुलाप (von सूचि + कुल), °पते wie lauter Nadeln erscheinen: माला Spr. (II) 2246.

सूचिगृहक n. Nadelbüchse VJUTP. 196. 208.

1. सूचित s. u. सूच्य.

2. सूचित (6. सु + उचित) adj. sehr geeignet, — passend NALON. 2, 6.

सूचिता f. nom. abstr. von सूचि Nadel ebend.

सूचिन् (von सूच्य) m. Angeber, delator MBH. 3, 1227. 13, 4278. VP. 2, 6, 21. = दुष्टसातिन् H. c. 153.

सूचिपत्रक (so ÇKDR., °पत्रिक unsere Hdschr.) m. Marsilea quadrifolia RĪĠAN. 4, 50.

सूचिपुष्प m. Pandanus odoratissimus ĠATĀDH. im ÇKDR. — Vgl. सूची°.

सूचिमल्लिका f. = नवमल्लिका RĪĠAN. 10, 93.

सूचिरामन् m. Schwein, Eber HĀR. 82. — Vgl. सूची°.

सूचिवदन m. 1) Viverra ichneumon. — 2) Mücke RĪĠAN. im ÇKDR.

सूचिवत् (von सूचि) m. ein N. Garuda's ÇABDAR. im ÇKDR.

सूचिशालि m. = सूक्ष्मशालि RĪĠAN. 16, 20.

सूचिसूत्र n. ein Faden zum Nähen H. 941. सूची° v. l.

सूचीक (von सूची) m. ein stechendes Insect RV. 1, 191, 7.

सूचीकपिश adj. Bez. einer Art von verbotenen Pfeilen MBH. 7, 8639.

सूचीखत a pyramid or cone COLBRN. Alg. 97.

सूचीदल m. Marsilea quadrifolia RĪĠAN. 4, 51.

सूचीपर्झ Verz. d. Cambr. H. 77.

सूचीपत्र 1) m. eine Art Zuckerrohr SUÇR. 1, 187, 1. °क desgl. 186, 15. — 2) f. या = गण्डहर्वा RĪĠAN. 8, 116.

सूचीपदी f. gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139.

सूचीपद्म eine best. Truppenaufstellung MBH. 7, 3110 (सू° ed. Calc.).

सूचीपाश m. Nadelöhr SUÇR. 2, 316, 3.

सूचीपुष्प = सूचिपुष्प HĀR. 92. RATNAM. 251.

1. सूचीमुख n. 1) Nadelspitze SUÇR. 1, 259, 2. SĪH. D. 249, 4. °मुखाय n. dass.: तमसि सूचीमुखायसंभेद्ये Spr. (II) 4084. — 2) eine best. Höhle Buġ. P. 5, 26, 7, 36.

2. सूचीमुख 1) adj. (f. ई) a) einen Mund (Schnabel u. s. w.) so spitz wie eine Nadel habend AV. 11, 10, 3. Verz. d. Oxf. H. 340, b, 15 (सूची° gedr.). चारुका PANĒAT. 1, 437 (vgl. HIT. Comm. S. 134). — b) spitz wie

eine Nadel, wie eine Nadel spitz zulaufend: घनीक MBh. 6, 699, 12, 3729. व्यूह 6, 3395. 3111. योनि so v. a. zu eng KARAKA 1, 19. ÇĀṆḠ. Sām. 1, 7, 102; vgl. सूचीवक्र. — 2) m. a) eine Art Kuça-Gras RĪĀN. 8, 93. — b) Mücke oder ein anderes stechendes Insect Suçr. 2, 288, 9. — c) Vogel oder ein best. Vogel: दुष्टास्ते पूनिर्यासभुजः सूचीमुखास्तु ते । ज्ञापसे गिरिवर्ष्मणाः MĀRK. P. 14, 54. ein best. Vogel oder N. pr. eines Vogels KATHĪS. 60, 208. fgg. PĀNĪKAT. 93, 4. Spr. (II) 3578. — d) eine best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 202, a, 7. — 3) n. a) Diamant H. 1068. — b) eine Art Pfeil oder eine andere spitze Waffe ÇĀṆḠ. PADDH. 80, 64 (nach AUFMECHT, HALĪS. Ind. unter चाराम).

सूचीरोमन् m. = सूचिरोमन् TRIK. 2, 5, 5.

सूचीवक्र 1) adj. (f. घ्रा) spitz wie eine Nadel: योनि so v. a. zu eng BHĀVAPA. 7. Suçr. 2, 396, 15. 397, 14; vgl. unter सूचीमुख 1) b). — 2) m. N. pr. a) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2574. — b) eines Asura HARIV. 12942.

सूचीसूत्र s. सूचिसूत्र.

सूचिकृत (6. सु + उ°) adj. schön aufgerichtet: °धनु R. 2, 43, 10.

सूच्य (von सूच्य्) adj. anzudeuten, was angedeutet wird SĀH. D. 303. HALĪS. 1, 94.

1. सूच्यय (सूचि + घय) n. Nadelspitze: °विह PĀNĪKAT. 62, 9. त्रयं च ते न पश्यामि सूच्ययमपि निन्दितम् MBh. 1, 3410. सूच्ययेणापि यदूमेरपि भिद्येत (so ed. Bomb.) — तस्मात्रमपि चेन्महं न ददाति पुरा 9, 1805. सूच्ययं नात्पजः पूर्वम् so viel Land als eine Nadelspitze einnimmt 1807. सूच्ययेष्वपि भूमितलं न तेषाम् Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 348, 2, 9.

2. सूच्यय 1) adj. spitz wie eine Nadel. — 2) m. Dorn AK. 3, 4, 18.

सूच्ययस्थूलक m. Saccharum cylindricum Roxb. RATNAM. 311.

सूच्यास्य (सूचि + घ्रा°) 1) adj. ein Spitzmaul u. s. w. habend und spitz wie eine Nadel. — 2) m. a) Ratze H. 1300. — b) Mücke RĪĀN. 19, 132. — c) eine best. Stellung der Hand (oder Hände) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 28. 202, a, 7. 23.

सूच्याह (सूचि + घ्राह) m. eine best. Gemüsepflanze, = सितार RĪĀN. im ÇKDa.

1. सूत partic. veranlasst, angetrieben, gesund u. s. w. s. u. 2. सु und vgl. नृपूत.

2. सूत 1) adj. geboren habend s. u. 4. सु und vgl. सुपूत. सूता Tochter PĀNĪKAT. 181, 5 fehlerhaft für सुता. — 2) Quecksilber AK. 2, 9, 100. TRIK. 3, 3, 139. H. 1050. H. an. 2, 208. MED. t. 72. RĪĀN. 13, 112. ÇĀṆḠ. Sām. 3, 11, 94. 12, 51. 13, 93. SARVADARÇANAS. 99, 13. KĪLAĀKRA 1, 154. 4, 224. भस्मसूतकरणा Verz. d. B. H. No. 995. — Vgl. बह°.

3. सूत m. 1) Wagenlenker, Stallmeister (ein Fürstendiener, der in den älteren Schriften häufig neben ग्रामणी genannt wird): im Epos auch eine Art Herold eines Fürsten (neben मागध und बन्दिन्); der Herold xat' ἑξαρχῆν ist Lomaharshaṇa. Im System ist der Sūta der Sohn eines Brahmanen von einer Kshatrijā. AK. 2, 8, 2, 27, 2, 10, 3, 3, 4, 2, 64. TRIK. 3, 3, 139. H. 760. 794. 898 (als Sohn eines Kshatrija und einer Brahmanin). an. 2, 208. MED. t. 72. HALĪS. 2, 280. 294. AV. 3, 8, 7. VS. 16, 18. 30, 6. TBr. 1, 7, 2, 4. 2, 7, 2, 4. ÇAT. Br. 5, 3, 2, 5. 4, 4, 17. 13, 4, 2, 5. 7, 2, 43. KĪTH. 28, 3. PĀNĪKAT. Br. 19, 1, 4. KĪTJ. Çr. 15, 7,

12. 20, 1, 15. सूतग्रामणीनाम्, °ग्रामणायम् P. 7, 1, 56. Schol. M. 10, 11. 17. 26. 47. JĪĠŌ. 1, 98. MBh. 1, 1026. 6940. 3, 781. 2265. 2627. 2749. 5, 7241 (स° adj.). ब्रह्मतत्रस्य विहिताः सूता वै परिचारकाः । न तन्निषो वै सूतानां शृणुयाच्च कथं च न ॥ 8, 1372. 12, 2233. fg. HARIV. 78. 325. 327. 1709. R. 1, 1, 28. 19, 13. 2, 32, 17. 34, 1. fgg. 93, 15. 111, 12. R. GORR. 2, 11, 20. fgg. 12, 36. 26, 14. 67, 4. RAḠH. 3, 42. ÇĀK. 5, 1. fgg. VIKR. 5, 4. fgg. VĀNĪH. Bṛh. S. 10, 10. 87, 20. VP. 102. fg. 276. 283. MĀRK. P. 68, 26. BṛĪḠ. P. 1, 11, 21. 4, 15, 20. 9, 15, 31. Verz. d. Oxf. H. 12, a, 1. fgg. 47, b, 3. 56, a, N. 1. °कर्मन् MBh. 3, 781. अथ° 4, 315. — 2) Zimmermann, Wagner AK. 3, 4, 2, 64. H. an. MED. — 3) N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBh. 13, 256. — 4) सूत MĀRK. P. 35, 35 fehlerhaft für सूत, PĀNĪKAT. 176, 3 für? — Vgl. वि°, सौत, सौति, सौत्य.

1. सूतक (von 2. सूत) 1) n. a) Geburt TRIK. 3, 3, 47. H. an. 3, 108. MED. k. 169. PĪR. GṚHJ. 3, 10. राक्षो राक्षोश्च (vgl. राक्षसूतक) M. 4, 110. 5, 58. 62. MBh. 1, 3047. 4803. 3, 17294. 5, 3194. 4644. 13, 0280. MĀRK. P. 32, 23. 33, 48. WEBER, KRISHNĀG. 300. Schol. zu KĪTJ. Çr. 423, 11. 14. KULL. zu M. 5, 79. सूतकान् die durch die Geburt eines Kindes (im Hause verunreinigte) Speise AIT. Bh. 7, 9. PĪR. GṚHJ. 2, 8. ÇĀṆḠ. GṚHJ. 4, 7. 6, 1. KAUC. 141. Verz. d. Oxf. H. 281, b, 46. सूतकान्नाय M. 4, 112. — b) die durch die Geburt eines Kindes bewirkte Unreinheit der Eltern JĪĠŌ. 3, 16. fg. सूतकान्ति नामकर्म विधेयम् WEBER, KRISHNĀG. 299, N. 2. द्वृती सप्रसवेति सूतकम् DHŪRTAS. 76, 7. मृता मोक्षमयी माता ज्ञातो बोधमयः सुतः । उभयोः सूतकं ज्ञातम् Verunreinigung uberh. Spr. (II) 4946. — c) Hemmniss (प्रतिबन्धक): व्रजयज्ञविवाहेषु आह्वे कोमे ऽर्चने ज्ञपे । आरब्धे सूतकं न स्याद-नारब्धे तु सूतकम् ॥ TITHJĀDIT. im ÇKDa. — 2) m. n. Quecksilber TRIK. 2, 9, 34. 3, 3, 47. H. an. 3, 108. MED. k. 169. HĀN. 153. KĪLAĀKRA 5, 204. सूत° m. SARVADARÇANAS. 99, 16. olwa Calcination (des Quecksilbers): यथा लोहे तथा देहे कर्तव्यः सूतकः 100, 15. — 3) f. सूतका = सूतिका VĀRT. 11 zu P. 7, 3, 45. Vop. 4, 7. — 4) f. सूतिका Wöchnerin ebend. AV. 8, 6, 19. ÇĀṆḠ. GṚHJ. 2, 12. 4, 7. 11, M. 5, 85. Suçr. 1, 255, 14. 370, 5. Spr. (II) 1299. VĀNĪH. Bṛh. S. 31, 20. MĀRK. P. 33, 28. 34. Verz. d. Oxf. H. 294, b, 16. Verz. d. B. H. No. 269. 858. WEBER, KRISHNĀG. 266. नव° 287. °गद ÇĀṆḠ. Sām. 1, 7, 107. सूतिकायि ÇĀṆḠ. GṚHJ. 1, 25. PĪR. GṚHJ. 1, 16. MBh. 3, 14207. सूतिकाव M. 4, 212. सूतिकानां गवाम् vor Kurzem gekalbt habend MBh. 12, 1317. JĪĠŌ. 2, 163 (ohne गो). — Vgl. सूत°, राक्षसूतक°, आह°, उपसूतिका.

2. सूतक (wohl von 3. सूत) m. N. pr. eines Mannes PRAVĀRĀDHJ. in Verz. d. B. H. 60, 31.

सूतकागृह n. = सूतिकागृह BHARATA zu AK. nach ÇKDa.

सूतज्ञ m. Sohn eines Wagenlenkers MBh. 3, 741. der Sohn (Adoptivsohn) des Sūta Adhiratha, Bez. KARṇA's HARIV. 1709.

सूततनय m. Bez. KARṇA's H. 711.

सूतता f. nom. abstr. zu 3. सूत 1) HARIV. 4058.

सूतत्व n. desgl. MBh. 3, 2901.

सूतडक्तिर् f. = सूतपुत्री P. 6, 3, 70. VĀRT. 10.

सूतनन्दन m. Sohn eines Wagenlenkers, Bez. des Ugrāçravas MBh. 1, 2.

सूतपुत्र 1) m. a) Sohn eines Sūta so v. a. Wagenlenker MBh. 3, 2885. — b) Bez. α) KARṇA's (vgl. सूतज्ञ) BHAG. 11, 26. MBh. 8, 1374. — β) KĪ-

kaka's (sg. und pl.) MBu. 4, 503. 529. — 2) f. ई = सूतडुक्तिर P. 6, 3, 70, Vārt. 10.

सूतपुत्रक m. = सूतपुत्र 1) b) α) Trik. 2, 8, 19.

सूतराज m. Quecksilber Rāśan. 13, 110.

सूतवशा f. eine Kuh, die nach dem ersten Kalbe nicht mehr trüchtig wird, TS. 2, 1, 3, 4. 6, 1, 3, 6. TBu. 2, 7, 4, 1. Kāṭu. 37, 5.

सूतसंज्ञिता f. Titel eines Abschnittes im Skandapurāṇa Mack. Coll. 1, 53. Verz. d. Oxf. H. 84, b, 33. Verz. d. B. H. No. 1403. Hall 17. 123. °तात्पर्यदीपिका ebend.

सूतसव m. N. eines Ekāha Cāṇkh. Cr. 14, 22, 1.

1. सूति (von सोच्) f. = स्पृति Cāṇkh. bei Wilson.

2. सूति (von 1. सु nach dem Comm. zu VP.) f. die Kelterung des Soma oder der Ort, wo der Soma gekeltert wird, VP. 1, 13, 51. Verz. d. Oxf. H. 12, a, 16; vgl. 47, b, 10. ein zur Erklärung von 3. सूत gebildetes Wort.

3. सूति (von 4. सु = सू) 1) f. am Ende eines adj. comp. H. 6. a) Geburt, Entstehung TBu. 3, 3, 3. वसिष्ठस्य MBu. 3, 3773. 3837 (मूर्ति ed. Bomb.). Varāh. Brh. S. 46, 53. Brh. 4, 22. 5, 9. Buḡ. P. 1, 16, 1. प्रजा° 12, 2, 23. जगत्सूतिस्थितिसंपमकारणम् Mārk. P. 1, 13. जगत्सूतिकर 101, 10. — b) Niederkunft: °काल Hariv. 9693. Kathās. 64, 5. das Fruchttragen eines Ackers Spr. (II) 1313. — c) Geburtsstätte, Ursache der Entstehung: तपसा सूतिरसूतिरापदाम् Kir. 2, 56. जगत्सूतिं परं ब्रह्मवृषिणम् Śāh. D. 109, 17. धर्मादीनाम् Buḡ. P. 4, 7, 40. — d) Nachkommenschaft: तत्सूतिसंभवेनैरेश्वरैः Mārk. P. 73, 11. तेषां तासां च 104, 10. 124, 35. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBu. 13, 256. भूति ed. Bomb. — Vgl. दुःप्रति, वक्रसूति, मृत्पु, रत्न, सुधा°.

सूतिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128; vgl. सैतिक्य. — सूतिका s. u. 1. सूतक.

सूतिकागार n. Wochenstube Trik. 3, 3, 90. Gāṭādh. im CKDr. Hariv. 9233. Suçr. 1, 367, 18. Weber, Kṛṣṇaḡ. 266. fg. Verz. d. Oxf. H. 23, a, N. 2.

सूतिकागृह n. dass. AK. 2, 2, 8. H. 997. MBu. 3, 14490. Hariv. 9210. Suçr. 1, 317, 6. Mārk. P. 31, 105. 76, 15. Weber, Kṛṣṇaḡ. 248 u. s. w. Buḡ. P. 10, 3, 48. Verz. d. Oxf. H. 26, b, 19. Uṭṭāra zu Varāh. Brh. 3, 18. fgg.

सूतिकागृह n. dass. Weber, Kṛṣṇaḡ. 267.

सूतिकाभवन n. dass. Halāḡ. 2, 344.

सूतिकावास m. dass. Weber, Kṛṣṇaḡ. 268.

सूतिकाषष्ठी f. der sechste Tag einer Wöchnerin, personifiziert als Göttin CKDr.; vgl. unter षष्ठ 3) c).

सूतिगृह n. Wochenstube Cāṇkh. im CKDr. Buḡ. P. 10, 83, 20. — Vgl. सूतिगृह.

सूतिमती (von 3. सूति) adj. f. Kinder gebärend Mārk. P. 68, 32.

सूतिमारुत m. Geburtswehe als ein besonderer Wind gedacht Jāg. 3, 83. Buḡ. P. 3, 31, 22. — Vgl. सूतिवात.

सूतिमास m. der Monat der Niederkunft, der letzte Monat der Schwangerschaft H. 341.

सूतिमास m. dass. AK. 2, 6, 1, 39. Halāḡ. 2, 344.

सूतिवात m. = सूतिमारुत Buḡ. P. 3, 31, 10.

सूतिगृह n. = सूतिगृह Cāṇkh. im CKDr. Buḡ. P. 10, 4, 3.

सूतीवृत्ति f. Titel eines Commentars zu den Uṇādisūtra Uśval. zu VII. Theil.

Uṇādis. 3, 140. v. l. सतीवृत्ति.

सूतु (von 4. सु = सू f. Schwangerschaft, Tracht AV. 1, 11, 1. अनु सूतु सवितवे 6, 17, 1. मा त्वां प्रजाभि भूमेत सूतुः 7, 33, 3. एतस्यै सूतुमपि व्रत्ति या वेकृद्वर्ति TS. 2, 1, 3, 3. सूतोः परिवाधत्ते Kāṭu. 13, 4. सूतवे infln. s. u. 4. सु.

सूत्कार m. der Laut सूत् CKDr. und Wilson.

सूत adj. so v. a. मुदत्त (vgl. घात, नीत u. s. w.) Schol. zu P. 7, 4, 47. 8, 4, 65.

सूथान (6. सु + उ°) adj. sich gehörig anstrengend, sehr thätig AK. 2, 10, 19. H. 384. Kām. Nitis. 1, 19.

सूत्पर n. das Brennen geistiger Getränke Cāṇkh. im CKDr.

सूत्पलावती (von 6. सु + उत्पल) f. N. pr. eines Flusses Mārk. P. 37, 27.

सूत्य 1) n. = सुत्य MBu. 3, 4802. सुत्य und सूय v. l. — 2) f. घा a) = सुत्या AK. 2, 7, 46. Verz. d. Oxf. H. 47, b, 10 (v. l. सुत्या). — b) oxyt. f. zu 3. सूत gaṇa क्रौड्यादि zu P. 4, 1, 80.

सूत्र (von सोच्) Uṇādis. 4, 162. n. Siddh. K. 249, b, 2. 3. m. n. (nur dieses zu belegen) gaṇa अर्थर्थादि zu P. 2, 1, 31. 1) Garn, Faden, Schnur AK. 2, 10, 28. Trik. 3, 3, 379. H. 913. an. 2, 469. Med. r. 99. Hār. 169. AV. 3, 9, 3. 12, 8, 37. Çat. Br. 3, 2, 1, 4. 7, 3, 2, 13. उक्त्यानि मणिरिव सूत्र घेतानि 12, 3, 2. 7, 2, 10. 14, 6, 2. 2. Kāṭu. Cr. 4, 1, 16. Gobh. 1, 2, 1. Nir. 4, 6. Kūṇḍ. Up. 6, 8, 2. Maitrāj. 6, 35 (त्रि° adj.). M. 8, 326. Jāg. 2, 246. आतिसूत्रा मणयः MBu. 3, 3094. क्विसूत्रैर्हरिः Mrgu. 68. °वद्धानिव द्विजान् MBu. 4, 329. जालं नवसूत्रकृतम् 13, 2656. मालेव प्रायिता सूत्रे R. 5, 13, 60. Suçr. 1, 93, 15. fg. 369, 1. Sūtras. 13, 21. fg. अयं पटः मणौ व्रजसमुत्कीर्णौ सूत्रस्येवास्ति मे गतिः Ragh. 1, 4. सूत्रेण विनैव हाराः 6. 28. 7, 10. 16, 65. Varāh. Brh. S. 48, 37. 104, 1. Mārk. P. 51, 36. Naish. 22, 53. °संचारिवाकुभ्याम् Hit. 63, 13. Kusum. 23, 7. Buḡ. P. 5, 17, 23. 26, 32. 36. Halāḡ. 2, 394. Sarvadarśanas. 69, 6. सूत्रम्° Pañkāt. 1, 7, 35. 2, 4, 25. शण° Kāṭu. Cr. 16, 3, 1. Kauç. 16. 32. 40. 43. 83. सुवर्ण° R. 6. 84, 25. Kumāras. 7, 50. हेम° Vikr. 140. कनक° Spr. (II) 1303. Pañkāt. 32, 22. 33, 1. Hit. 68, 12. वटिशो ऽयं तया यस्तः कालसूत्रेण लम्बितः MBu. 3, 11495. अन्योऽन्यभुजसूत्रैस्ताः स्त्रीमाला ग्रथिता यथा R. 5, 13, 59. °प्रत्याशयनसूत्रवदमनम् Spr. (II) 2036. तत्सूत्रसूत्रग्रथित (vgl. v. l.) Prab. 93, 15. एवं सूत्रशतैस्तैर्जिह्वाजालानि तन्वते Kathās. 24, 199. — 2) Messschnur: °रुस्तास्ततो मानं चक्रः Hariv. 6504. चरेण प्रचरेद्वा सूत्रेणैवविगधरे Kām. Nitis. 12, 33. सूत्रं सूत्रप्रचरेण पश्येद्दे विधिचेष्टितम् 28. सूत्रे प्रसार्यमाणो Varāh. Brh. S. 33, 108. °च्छेदे 110. Rāśa-Tar. 4, 65. तथैव कर्मसूत्रेण फलं धाता ददाति च Spr. (II) 1807. सूत्रपातं करु oder चरु abmessen, gegen einander halten Kathās. 14, 30. 24, 93. — 3) die von den drei oberen Kanten über der Schulter getragene Schnur Arnikop. in Ind. St. 2, 179. M. 2, 174. Buḡ. P. 5, 10, 17. 12, 2, 3. — 4) Gürtel: वासः समूत्रम् Buḡ. P. 8, 12, 23. — 5) Faser: सूत्रं मृणालादिव राजकुंसी (कर्पति) Vikr. 19. मृणाल° Kumāras. 1, 40. 3, 49. Çāk. 143. — 6) Linie MBu. 12, 10983. नवगुणसूत्रविभक्त Varāh. Brh. S. 33, 71. धूममेन सूत्रेण 58, 7. सूत्रं नयेत् Golāḍh. Grahana. 14. सूत्राणि बलनवपाणि d. i. welche das v° darstellen 46. समानसूत्रनिपाति (vgl. समसूत्रग so v. a. bei den Gegenfüßlern Buḡ. P. 5, 21, 9. — 7) Riss, Plan: सूत्रं वेतालपातितम् Rāśa-Tar. 3, 349. वेतालसूत्रपातस्थान्गृहान् 6, 191. 4, 56.

मत्सूत्रपातनं दृष्ट्वा 3, 348. — 8) *das Durchlaufende, Alles Zusammenhaltende, — Regelnde*: स्वमेव दत्तेण सूत्रेण सप्तर्षिधधरम् Bala. P. 4, 6, 44, 11, 24, 6, 28, 16. Hierher vielleicht die Bed. व्यवस्था H. an. MED. und कारणा Trik. — 9) *kurzgefasste Regel, Lehrsatz; ein in solchen Regeln abgefasstes Lehrbuch*, Bez. vieler Schriften, namentlich ritualen und grammatischen Inhalts Trik. H. 284. H. an. MED. स्वल्पात्तरमसंदिग्धं सार्वद्विद्यतोमुखम्। घस्तेभमनवचं च सूत्रं सूत्रविदो विदुः || Durgā. im ÇKDn. Çat. Br. 14, 5, 4, 10, 7, 8, 11. Âçv. Grnj. 3, 4, 3. Maitrjup. 6, 32. P. 4, 2, 60, 65. 5, 1, 58. कश्चित्सूत्राणि सर्वाणि गृह्णासि — कस्तिस्त्राण्यसूत्राणि रथसूत्राणि च पूजयन् MBu. 2, 255. धनुर्वेदस्य सूत्रं वै पल्लसूत्रं च नागरम् 256. R. Gorr. 1, 13, 21. 7, 36, 45. Varāh. Brh. S. 15, 1. Kāç. zu P. 4, 2, 25. Schol. zu 1, 62. zu Kātj. Çr. 16, 9. zu AV. Prāt. 3, 96. 4, 101. zu TS. Prāt. 1, 1 u. s. w. SARVADARÇANAS. 21, 1. fgg. 22, 5. 34, 17. मूलं Kān. 3 bei WEBER. भारतं so v. a. *kurze Darstellung des Mahābhārata* MBu. 1, Adbj. 61 in der Unterschrift. Bei den Buddhisten, Pāçupata u. s. w. so v. a. *Textbuch* (im Gegens. zu den erklärenden und erörternden Werken) BURNOUR, Intr. 35. fgg. 51. 70. fgg. WASSILJEV S u. s. w. Bei den Gaina bildet सूत्र einen Theil des Dṛṣṭivāda H. 246. WILSON, Sel. Works 1, 285. संदर्भ SARVADARÇANAS. 37, 6. — Vgl. घतं (auch KUMĀRAS. 3, 46), ऊर्णा, कटिं (auch Bala. P. 5, 16, 22), काण्ठं, कल्पं, कालं, दीर्घं, धर्मं, नटं, नट्यासि, निर्वाणं, पशुं, पुष्पं, प्रमाणं, प्राणं, ब्रह्मं, भक्तिं, भित्तुं, मणिं, मध्यं, मन्त्रं, मानं, मैत्रं, यज्ञं, रथं, विं, विष्णुं, वीतं, वेदं, व्यासं, शणां, शारीरकं, शिवं, श्रौतं, संहितां, समसूत्रग, सावित्रीं, सुवर्णं, सूचिं, सूचीं, कस्तं, सौत्र.

सूत्रक 1) n. = सूत्र 1) VARĀH. BRH. S. 26, 6. KATHĀS. 37, 110. fg. 153. 71, 55. 276. — 2) f. सूत्रिका Nudel (nach BÜHLER) PANĀT. 243, 22. — Vgl. वृद्धसूत्रक, उरःसूत्रिका.

सूत्रकाण्ठ 1) adj. eine Schnur u. s. w. um den Hals habend. — 2) m. a) ein Brahmane Trik. 3, 3, 109. fg. H. 812. an. 4, 70. MED. th. 21. Hā. 287. — b) Taube Trik. H. an. MED. — c) Buchstabe H. an. MED.

सूत्रकर्तृ m. Verfasser eines Lehrbuchs MBu. 13, 692. 1107.

सूत्रकर्मन् n. Baukunst: कर्मविशारद R. 2, 80, 1 (87, 1 GORR.). कर्मकृत् Baumeister 83, 12.

सूत्रकार m. P. 3, 2, 23. 1) Spinner; s. पट्टं. — 2) Zimmermann R. Gorr. 2, 90, 16. — 3) Verfasser eines Lehrbuchs MBu. 13, 1386. KĀKAKA 4, 6. RAGH. 6, 27. WEBER, GJOT. 17. 39. 94. 111. Ind. St. 1, 47. Schol. zu P. 8, 3, 5. SARVADARÇANAS. 77, 21. fg. 78, 17. 112, 7. Comm. zu TS. und TBr. unzählige Male.

सूत्रकृत् m. = सूत्रकार 3) Trik. 3, 3, 25. Comm. zu TS. Prāt. 1, 15.

सूत्रकृत n. Titel des 2ten der zwölf heiligen Schriften (Āṅga) der Gaina H. 243. सूत्रकृताङ्ग, WILSON, Sel. Works 1, 284.

सूत्रकोण m. eine Art Trommel H. ç. 83. Hā. 211. कं m. dass. Trik. 1, 1, 120.

सूत्रकोडा f. Fadenspiel unter den 64 Künsten Verz. d. Oxf. H. 217, a, 8.

सूत्रगण्डिका f. ein best. Werkzeug des Webers, = एषणी ÇABDAM. im ÇKDn.

सूत्रग्रन्थ m. Lehrbuch Schol. zu Kātj. Çr. 2, 6, 5.

सूत्रग्रह adj. = यः सूत्रं गृह्णाति धारयति च; dagegen सूत्रग्राह = यः

सूत्रं गृह्णाति न तु धारयति P. 3, 2, 9, VĀRTT. 2.

सूत्रगाल n. Garnnetz MBu. 12, 7427.

सूत्रण n. nom. act. von सूत्रपू zur Erklärung von सूत्रस्थान Suçn. 1, 9, 1. kurze Darlegung des ganzen Sachverhalts Comm.

सूत्रतत्तु m. 1) = सूत्र Faden Hā. 169. GORR. 4, 3, 24. ÇĀKĀ. GĀR. 4, 15. — 2) = उत्साह Ausdauer, Energie Hā. 166.

सूत्रतर्कुटी f. = तर्कुटी GĀTĀDH. im ÇKDn.

सूत्रदरिद्र adj. fadenarm so v. a. abgetragen, durchsichtig; davon ता f. nom. abstr.: घयं पटः सूत्रदरिद्रतां गतः MĀKĀ. 33, 14.

सूत्रदीपिका f. Titel eines Werkes Ind. St. 1, 471.

सूत्रधार 1) adj. a) eine Schnur tragend: रत्नं MBu. 13, 894. — b) Kenner der Sūtra VJUTP. 124. — 2) m. = सूत्रधार ÇKDn.

सूत्रधार m. 1) Zimmermann, Baumeister, Architect H. an. 4, 284. MED. r. 303 (पारियात्रप्रभे?). MBu. 1, 2029. VARĀH. BRH. S. 43, 12. Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 3. 153, b, 19. 21. Hir. 49, 12. Schol. zu Kātj. Çr. 6, 1, 5. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 408, Çl. 36. fg. — 2) Schauspielersdirector H. 330. H. an. MED. BHAR. NĀTJAC. 34, 99. SĪH. D. 287. Verz. d. Oxf. H. 135, a, 6 v. u. ÇĀK. 3, 6. fgg. VIKR. 3, 6. fgg. MĀLAV. 3. 5. fgg. UTTARAH. 1, 7. fgg. MĀLATIM. 2, 1. fgg. MUDRĀH. 1, 13. fgg. RATNĀV. 2, 9. fgg. PRABODHĀK. 2, 1. fgg. DHĒRTAS. 66, 12. fgg. सुरतताण्डवमूत्रधारी f. so v. a. Hauptperson KĀURAP. 7. — 3) ein N. Indra's MED.

सूत्रधक् m. 1) = सूत्रधार 1); s. विश्व. — 2) = सूत्रधार 2) SĪH. D. 292.

सूत्रनड m. N. pr. eines Mannes; in Ableitungen werden beide Wörter gesteigert nach gaṇa धनुशतिकादि zu P. 7, 3, 20. — Vgl. सौत्रनाडि.

सूत्रपल्लव n. Zinn RĪGĀN. 13, 23.

सूत्रपल्लिणी f. Messing RĪGĀN. 13, 31.

सूत्रपदी adj. f. fadenfeine Füße habend gaṇa कुम्भप्रग्यादि zu P. 5, 4, 139.

सूत्रपिटक m. n. der Korb d. i. die Sammlung der buddhistischen Sūtra BURNOUR, Intr. 33. 448. HIOUEN-TSANG 1, 277. 2, 36. Vie de HIOUEN-TSANG 95. 137.

सूत्रपुष्प m. die Baumwollensaude Trik. 2, 4, 23.

सूत्रभाष्य n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 141.

सूत्रभिद्र m. Schneider ÇABDAR. im ÇKDn.

सूत्रभृत् m. = सूत्रधार Schauspielersdirector DAÇAR. 2, 62. 3, 19.

सूत्रमध्यम् m. das Harz der Shorea robusta ÇABDAM. im ÇKDn.

सूत्रमन्त्रप्रकाशक Titel einer Schrift Ind. St. 3, 270.

सूत्रमय (von सूत्र) adj. (f. ई) aus Fäden bestehend Nir. 5, 22.

सूत्रपू (wie eben), यति Dhātup. 33, 54 (वेष्टने, विमोचने, घवमोचने यन्थे). auch ते P. 3, 1, 26, VĀRTT. 1 (= सूत्रं करोति). 1) aneinanderreihen, zusammenfügen, veranstalten: देवाः संगीतकमसूत्रयन् ÇATR. 14. 21. 55. धात्रा न किं सूत्रितम् Spr. (II) 2682. KATHĀS. 100, 30. — 2) Etwas in die Form eines Sūtra bringen, als Sūtra darstellen, in einem Sūtra lehren Verz. d. Oxf. H. 265, a, 31. जैमिनिरपि इदमपि धर्मलक्षणमसूत्रयत्। चोदनालक्षणो ऽर्थो धर्म इति KULL. zu M. 2, 1, 8, 210. तथा च सूत्र्यते हि भगवता पिङ्गलेन MÜLLER, SL. 244. शौनकेन सूत्रितम् 314. धर्मेषु सूत्रितम् MBu. 12, 9671 (st. dessen सूत्रिताम् 9727). सूत्रिता ब्रह्मविद्या घातमेत्येवापसीतेति ÇĀK. zu BRH. ĀR. UP. S. 198. 238. LA. (III) 89, 11. Schol. zu KĀP. 1, 70. Verz. d. Oxf. H. 2, a, 18. 264, a, 22. WILSON,

SĀMUKHJAK. S. 107. समूत्रित Comm. zu TS. Prāt. 24, 6, v. 1. तत्प्रभावम-
सूत्रयत् so v. a. verfasste ein Sūtra über ÇAT. 14, 70.

— intens. सोमूत्र्यते Pat. zu P. 3, 1, 22. Vop. 20, 1, 8.

— स्त्री bewerkstelligen, ausführen, componere VARĀH. BH. S. 58, 58.

DAÇAR. 1, 61. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 36. RĪĠA-
TAR. 5, 482.

सूत्रयन् n. 1) Garnnetz MAITRAJUP. 6, 36. — 2) Weberstuhl ÇABDAM. im
ÇKDr.; vgl. आवापन.

सूत्रला (von सूत्र) f. Spindel HĀR. 213.

सूत्रवाप m. das Weben AK. 3, 4, 25, 187.

सूत्रविक्रयिन् m. Garnhändler R. GORR. 2, 90, 22.

सूत्रवीणा f. eine Art Laute HĀR. 211.

सूत्रवेष्टन n. Weberschiff AK. 3, 3, 24. H. 913.

सूत्रसमुच्चय m. Titel einer Schrift WASSILJEW 208.

सूत्रस्थान n. heisst in medicinischen Büchern (des KĀRAKA, SUÇRUTA
und Anderer) der erste allgemeine Theil (auch श्लोकस्थान genannt) über
Arzt, Krankheit, Heilmittel, Speisen u. s. w. KĀRAKA 1, 30. सूचनासूत्र-
णाञ्चैव संधानाच्चार्थसंतते: । — सूत्रस्थानं प्रचक्षते SUÇR. 1, 9, 2. 6, 1. 8, 3.

सूत्रात्मन् (सूत्र + आ^०) adj. fadenartig d. i. wie ein Faden durch Alles
hindurchgehend VEDĀNTAS. (Allah.) No. 62. SĀJ. zu RV. II, 248, 19. 249, 1.

सूत्रात्त (gebildet nach der Analogie von वेदात्त, सिद्धात्त) m. Bez. der
buddhistischen Sūtra oder der darin enthaltenen Lehren BURNOUR, Intr.
6. वाद WASSILJEW 232. — Vgl. तौत्रात्तिक.

सूत्रामन् m. = सूत्रामन् ein N. Indra's AK. 1, 1, 2, 38 (nach ÇKDr.).
H. 172, Schol. VARNAV. bei UĠĠVAL. zu UĠĠDIS. 4, 144. RĪĠA-TAR. 1, 100.

सूत्रालंकार (सूत्र + अ^०) m. Titel eines Werkes TĀRAN. 123 u. s. w.
HIJOURN-THSANG 1, 269. Vio do HIJOURN-THSANG 115. 214. ऽटीका und
भाष्य ebend.

सूत्राली (सूत्र + आ^०) f. Halsband HĀR. 174.

सूत्रिक in adj. Ableitungen von comp. auf सूत्र; s. सायक^०.

सूत्रिन् (von सूत्र) 1) adj. mit Schnüren versehen KĀLĀKA 3, 106. —
2) m. a) = सूत्रधार Schauspiel-director DAÇAR. 2, 64. — b) Krähe TRIK.
2, 5, 19. — Vgl. ब्रह्म^०.

सूत्री f. wohl Geburtsglied (von सू = 4. सु): der Kuh AV. 9, 7, 14.

सूत्रीय in adj. Ableitungen von comp. auf सूत्र; z. B. योग्या^० die
Sūtra der Praxis betreffend SUÇR. 1, 28, 19.

1. सूद्र, सूदते (vgl. 2. स्वद्र) DUĀTUP. 2, 24 (नणने, v. 1. नरणो, auch निवासे d. i.
निरासे). der einfache Stamm nur im Veda vorhanden in den reduplicir-
ten Formen सुपूदति, सुपूदस्, सुपूदथ, सुपूदत (AV. 1, 26, 4), सुपूदिम; sonst
nur सूदयति DUĀTUP. 33, 43 (नणने, नरणो, आस्रवणो, आस्रुतिकृत्योर्निरासे:
st. dieses auch निवासे fehlerhaft). auch med. 1) richtig leiten, im Gang
erhalten: यावन्ति मर्तान्सुपूद: RV. 1, 73, 8. (देवाँ घच्छा) अग्निर्हव्या सुपूदति
105, 14. 5, 5, 2. 7, 1, 20. 10, 70, 2. ऋषिं वा ये रात्रौ न वा सुपूदथ 5, 54, 7. तं
त्वा वचोर्भावि न कृत्वा सुपूदिम 1, 187, 11. 4, 4, 15. 30, 1. 40, 1. AV. 6,
51, 2 (RV. v. 1.). — 2) zurecht bringen, einrichten: सर्वा ता ते ब्रह्मणा
सूदयामि RV. 1, 162, 17. विलिष्टम् VS. 23, 41. AV. 1, 18, 3. — 3) zurecht
—, fertig machen, zu Stande bringen; gut unterbringen: कृवि: RV. 3,
4, 10. 7, 16, 9. असूदयत्सुकृते गर्भमर्त्रि: 3, 31, 7. अग्नि: शर्धं जनयत्सूदयच्च 1,

71, 8. 72, 8. ये कृपा सूदयन्त इत् । मित्रं न जने सुधितम् 8, 23, 8. — 4) zur
Ordnung bringen so v. a. den Garaus machen, tödten, vernichten (Le-
bendes, aber auch Unbelebtes): सूदयन्विविधान्मृगान् MBu. 1, 2838.
ये (असुरा): मे शिष्यानागतान्सूदयन्ति 3232. 3, 11483. 11505. 4, 694. 781
1995. 14, 846. 849. R. 4, 9, 20. 5, 38, 44. 41, 39 (रथान्). 56, 124. fg. 128.
58, 16 (लङ्काम्). 7, 29, 1. Buāg. P. 8, 11, 42. 22, 34. 9, 15, 30. PAÑĀT. 48,
3. med.: सूदयसे R. 6, 95, 38. सदयधम् Buāg. P. 7, 2, 10. सूदयान MBu. 6,
2534. partic. सूदित 1991. 7, 434 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 11,
784 (रथ). R. 1, 41, 8. R. GORR. 1, 77, 27. 3, 31, 29. 4, 14, 10. Spr. (II) 6398.
Verz. d. Oxf. H. 59, b, 25. Buāg. P. 10, 63, 48.

— अग्नि caus. = सूद्र 4) R. 1, 27, 19.

— नि caus. निषू^० (so die Bomb. Ausgg.) dass. MBu. 1, 1339. 4, 720.
7, 1451. निषूदयित्वा HARIV. 6824. निषूदित MBu. 3, 8796. R. 1, 27, 20 (28.
20 GORR.). 55, 4. 5 (56, 4. 5 GORR.). 5, 56, 119. PRAB. 88, 9. मृतायाम् so
v. a. hingerichtet KATHĀS. 60, 62. 18, 139. — Vgl. निमूद्रक (lies निषू^०) fg.

— विनि caus. dass.: ऽपूदित (so ed. Bomb.) MBu. 3, 8814. 9, 33.

— संनि caus. dass.: ऽपूदित (so ed. Bomb.) MBu. 3, 8742.

— प्र caus. 1) = सूद्र 3): कृवि: RV. 2, 3, 10. — 2) = सूद्र 4): धारम्भा-
न्दिषतो प्राज्ञ: सर्वार्थाश्च प्रसूदयेत् MBu. 12, 4400.

2. सूद्र (= 1. मूद्र) adj. s. कृव्य^०.

सूद्र m. gaṇa वृषादि zu P. 6, 1, 203. Accent eines auf सूद्र ausgehen-
den comp. 2, 129. 1) Wasserbehälter, Brunnen NAIGH. 3, 25 (= कृप).
अपीपयत् धेनवो न सूद्रा: RV. 7, 30, 3. मध: सूद्रं पवस्व वस्व उत्तमम् 9,
97, 44. — 2) Schlamm eines vertrockneten Pfuhs ÇABDĀRTHAK. bei WIL-
SON. व्यवान: सूद्रैर्मिमीत् वेदिम् RV. 10, 61, 2. TBu. 1, 1, 2, 5. 2, 1, 3. ÇAT.
Ba. 8, 7, 2. KĀTH. 24, 3. Ind. St. 2, 40. in der Bod. Sumpf vielleicht RĪĠA-
TAR. 1, 157. 167. — 3) Koch (von स्वद्र wie 4) AK. 2, 9, 28. TRIK. 2, 9, 6. 3, 3, 213.
H. 722. an. 2, 237. MRD. d. 16. HALĀJ. 2, 276. MBu. 1, 5231. 6723. 3, 1007.
8452. 4, 232. 237. 7, 2356. 12, 8390 (ऽनना:). 15, 614. R. 3, 28, 7. 5, 24, 8. SUÇR.
1, 240, 19. KAP. 3, 63. Spr. (II) 5919 (काल^०). 6345. KATHĀS. 39, 9. 45. 49, 37.
39. RĪĠA-TAR. 7, 1635. Buāg. P. 9, 9, 21. Vielleicht hierher सूद्री f. gaṇa
गौरादि zu P. 4, 1, 41. — 4) eine Art Brühe, = व्यञ्जन AK. 3, 4, 26, 98.
TRIK. 3, 3, 213. H. 397. H. an. MRD. = सूप Viçva im ÇKDr. व्यञ्जन-
कर्तार: KĀM. NĪTIS. 12, 45. रुद्रसूदेन भूभुता RĪĠA-TAR. 6, 44. hierher oder
zu 3) ऽस्पन्दनविद्याभ्याम् KATHĀS. 56, 338. — 5) = सारथ्य, घण्टाघ, पाप
und लोघ AĠĠAPĀLA im ÇKDr. — Vgl. देव^०.

सूद्रक (von 1. सूद्र) adj. den Garaus machend u. s. w.

सूद्रकर्मन् n. Kochkunst MBu. 1, 4997. 4, 558. KATHĀS. 49, 44.

सूद्रता f. nom. abstr. von सूद्र Koch MBu. 4, 238.

सूद्रव n. desgl. KATHĀS. 56, 354.

सूद्रोरुस् adj. wie Brunnen Milch strömen lassend: पृथय: RV. 8, 58.
3. f. (sc. ऋच्) heisst der oben citirte Vers ÇAT. Ba. 7, 1, 2, 16. 3, 2, 24. 8.
7, 2, 21. ÇĀṆKU. Çn. 18, 21, 1.

सूदन (von 1. सूद्र) 1) adj. a) richtig führend: अथ RV. 4, 39, 5. — b)
den Garaus machend, vernichtend PAÑĀT. 3, 2, 2. in comp. mit seinem
Object: दानव^० MBu. 1, 1177. अरिगण^० 5381. 5430. 2, 1244. 3, 2525. 8666.
16996. 4, 160. 5, 445. 16, 52. R. 1, 1, 56. 52, 8. 53, 1. 2, 110, 15. 3, 30, 46.
32, 9. 33, 23. KATHĀS. 27, 81. 120, 11. Buāg. P. 9, 15, 31. TRIK. 1, 1, 33.

क्रौञ्च^० Suçr. 2, 386, 10. विष^० 1, 227, 20, 228, 6. f. घ्रा Hariv. 13163. ई KATHAS. 37, 46. Çatr. 1, 166. — 2) n. das Garansmachen, Vernichten HALAJ. 2, 322. ततः स सूदनं चक्रे वानराणाम् R. 6, 77, 7. घमुर^० Hariv. 9402. — Vgl. घरिष्ट^०, घमुर^०, कुष्ठ^०, पाप^०, वल^०, मधु^०, वल^० (auch MBh. 13, 2908), कृष्य^०.

सूदयितुं (zu सूद) adj. quellend: घ्रायः RV. 10, 64, 9.

सूदर (6. सु + उदर) adj. einen schönen Bauch habend P. 6, 2, 107, Vārtt.

सूदशाला f. Küche H. 998. KATHAS. 36, 395.

सूदशास्त्र n. Kochlehre, Kochbuch: s. u. सूदाध्यन.

सूदाध्यन (सूद + घृ) m. Oberkoch H. 722. HALAJ. 2, 276. घनाकार्यः शुचिदत्ताशक्तिस्तविदः वरः । सूदशास्त्रविशेषज्ञः सूदाध्यनः प्रशस्यते ॥ MĀTSJA-P. 189 (202, 22 nach AUFRECHT, nach ÇKDr.

सूदितर nom. ag. von 1. सूद P. 3, 2, 153.

सूदिन् (von सूद) adj. etwa quellend, überlaufend: आकृतिः श्रीणाति सूदि कुप्यदत्तयामपात्रम् KĀṬH. 27, 2.

सूदितर m. ein guter Udgātar TS. 7, 1, 8, 1.

सूद्य (von सूद) adj. (f. घ्रा) einem Pfuht angehörig VS. 22, 25. TS. 7, 4, 12, 1.

सून 1) adj. (von सू = 4. सु) erzeugt, geboren P. 8, 2, 45, Schol. Vor.

26, 58. fg. m. Sohn PAÑĀT. 198, 2 (fehlerhaft für सुत), f. घ्रा Tochter H. an.

2, 291. MED. n. 24. — 2) f. घ्रा UṆADIS. 3, 13. a) (wie सूत्र von सीत्र) geflo-

chter Korb. — Schussel u. s. w. नामं सूनयामतम् RV. 1, 161, 10, 162,

13. 10, 86, 15. नास्य तन्ना मूनानमित्ययतः AV. 5, 17, 14. पास्ताशी ÇĀṆKH.

Çr. 17, 3, 2. 3. GORH. 4, 2, 9. कुशः ĀCY. GĀHJ. 4, 8, 22, 27. — b) Schlacht-

bank, Schlachthaus. Schlächtereier H. 930. H. an. MED. HALAJ. 2, 440.

चक्रधवतनाम् (das Suffix gehört zu jedem der drei Worte; M. 4, 84.

दशमूनासमं चक्रम् 85 (MBh. 13, 5927, fg. ०स्थ 11, 155. MBh. 3, 13710.

पञ्च मूना गृहस्थस्य चुक्षो वेपथुयस्करः । कण्ठनी चोदकुम्भश्च so v. a.

diese fünf Gegenstände können den Tod eines lebenden Wesens bewirken

M. 3, 68, 74. मूनं पानं त्वयिः मूना so v. a. das Töten eines lebenden

Wesens Buḡ. P. 1, 17, 38. द्वादशेन्द्रियचमूः पञ्चमूनाविनोदकत् (das

Frohnen der fünf Sinne wird mit der Lust am Schlachten verglichen)

4, 29, 20. मूनयामपि so v. a. sogar wenn Einem das Messer an der

Kehle steht, sogar im äußersten Nothfalle 5, 9, 18. — c, Zapfen im

Halse AK. 3, 4, 18, 115. H. an. MED. H. an. 129. — d) Tochter s. u. 1).

— 3) n. प्रसून a. Blüthe TRIK. 3, 3, 270. H. 1125. H. an. MED. मुरदु-

म^० PAÑĀT. 3, 5, 8. — b) Frucht TRIK. MED. — Vgl. इमून. सैनिक.

सूनैर adj. (f. ई) froh, freudig, wonnig: Jungling RV. 8, 29, 1. Weib 4,

48, 5. Ushas NAIGH. 1, 18. RV. 1, 48, 8, 10, 4, 32, 1, 7, 81, 1. 14A TS. 1,

6, 3, 1. froh so v. a. erfreulich: यमु RV. 1, 40, 4. 5, 34, 7. In der Stelle

वमुः ष्वे सहमः मूनारो नृभिः अयिः, 10, 113, 7 falschlich für मूनुरा.

— Vgl. मूनत.

मूनाक (?) WEBER, GJOT. 78.

मूनावत् s. u. मून 2, b).

मूनिक (von मूना) m. = सैनिक Metzger, Fleischverkäufer VARĀH.

BRH. S. 31, 5. सैनिक v. 1.

मूनिन् (wie eben) m. dass, JĀṢ. 1, 141.

सून UṆADIS. 3, 35, 1) m. a) (von 1. सु) = सवितर die Sonne TRIK. 3,

3, 271. H. an. 2, 291. MED. n. 23. Viçva bei UḡĖVAL. = प्रेरयितर SĀJ.

zu RV. 1, 103, 4. — b) (von 2. सु) = सेतार Ketterer des Soma nach

SĀJ. und DURGA RV. 3, 1, 12. möglich auch 1, 62, 9, 103, 4 (= प्रेरयितर

SĀJ.). — c) (von 4. सु) Sohn NAIGH. 2, 2. AK. 2, 6, 1, 27. TRIK. H. 542.

H. an. MED. HALAJ. 2, 342. Viçva a. a. O. loc. सूनैवि RV. 8, 57, 15. —

1, 20, 3. ज्येष्ठ माता सूनैवे भागमाधात् 2, 38, 5. घट्का सूनैर् पितरा विच-

क्रि 7, 67, 1. अमृतस्य 6, 32, 9. वनस्पतीनाम् 8, 23, 25. घट्टेः 10, 20, 7. श-

वसः, सहसः u. s. w. s. u. d. Ww. नित्य 1, 106, 2. कृष्य 5, 42, 2. तनय 3,

1, 23. 10, 39, 14. VS. 14, 3. AV. 6, 1, 2, 7, 2, 2. 12, 3, 23. Agni heisst सूनो

st. शवसः सूनो RV. 6, 4, 4. — R. 1, 3, 31. RAGH. 1, 93. 3, 18. 54. VIKR.

145. Spr. (II) 7160. RĀĠA-TAR. 6, 130. Collectiv Nachkommenschaft:

रुद्रस्य सूनुम् RV. 6, 66, 11. 4, 37, 4. — d) ein jüngerer Bruder TRIK.

H. an. MED. Viçva a. a. O. — e) N. pr. eines Rshi mit dem patron.

Ārbhava, Liedverfassers von RV. 10, 176. mit dem patron. KAcjapa

Ind. St. 3, 244, b. — 2) f. Tochter AK. 2, 6, 1, 27. fg. H. 542. घ्रापो नारा

इति प्रोक्ता घ्रापो वै नरसूनवः M. 1, 10. — Vgl. ब्रह्म^०, भृगु^०, मही^०, रा-

ज^०, वायु^०, सागर^०, सौनव्य.

सूनता (von सून) f. Sohnschaft: तं दृष्ट्वा युवनाश्रयस्य जठरे सूनतां गतम्

MBh. 7, 2274.

सूनमैत् (wie eben) adj. Söhne habend RV. 3, 24, 5.

सूनैत (zu सूनर) 1) adj. (f. घ्रा) a) fröhlich, wonnig: Ushas RV. 1,

124, 10. 123, 5. 4, 53, 9. 8, 9, 17. Indra 8, 46, 20. etwa auch प्रणीति 6,

48, 2 (acc. pl. n. wäre möglich). पञ्च Ait. Br. 1, 20. — b) freundlich,

freundlich wahr (indem das Wort als aus 6. सु + ऐत zusammen-

gesetzt gedacht wird); von Reden AK. 1, 1, 5, 19. TRIK. 3, 3, 192. H.

264. an. 3, 314. fg. MED. t. 173. HALAJ. 1, 141. JĀṢ. 1, 109. MBh. 13,

349. Spr. (II) 824. 2389. 2732. 6019. 7161. RAGH. 1, 93. ÇĀR. 13, 1. UT-

TARAR. 101, 9 (133, 4). Buḡ. P. 1, 19, 31. 8, 19, 2. सामाख्यं सूनैतं सत्यं

प्रियं स्तोत्रं च कीर्त्यते KĀW. NĪTIS. 17, 16. भाषते सूनैतं क्षिप्रम् SĀU. D.

60, 14. — 2) f. घ्रा a) Freude, Wonne; Frohlocken, Jubel, Jubellied RV.

1, 30, 5. इषे अयंते सूनैतयै 121, 14. 123, 6. ऊर्ध्वा ते अमुं सूनैता मर्नस्ति-

ष्ठतु जानतां der Jubel steige auf zu dir, wohin er den Weg kennt, 134,

1. 133, 7. सूनैतानाम्, गिराम् 3, 31, 18. 21. वसूनि, सू^० 10, 111, 10. ऊर्ता

स्वधा सू^० AV. 8, 10, 11. 11, 7, 13. 12, 3, 6. सो अस्मै सूनैतां दुहे 10, 6, 13.

नेत्री सूनैतानाम् RV. 1, 92, 7. 3, 61, 2. 7, 76, 7. 79, 5. वायोरिव सूनैताना-

मुर्के 1, 113, 18. प्र ये वन्धुं सूनैतभिस्तिरते freudig 7, 69, 9. क्रीकृत्यस्य

सूनैताः 8, 13, 8. 19, 22. नकिरस्य शर्चनां निपता सूनैतानाम् 32, 15. 10,

61, 21. 104, 5. TS. 1, 6, 44, 2. 3. TBa. 3, 7, 8, 11. PĀH. GĀHJ. 3, 4. — b)

Freundlichkeit, freundliche (wahre) Worte KĀṬHOP. 1, 8. स त्वमप्येनमा-

राध्य सूनैताभिः पुनः पुनः MBh. 3, 16990. उभयोरत्तरं वेद सूनैतानृतयोर-

पि (kann auch n. sein) Wahrheit und Lüge 5, 5667. Buḡ. P. 10, 49, 27.

घट्टिमासूनैतास्तेयव्रह्माकिंचनताः (oder n.) यमाः H. 81. am Ende eines adj.

comp.: अवितथ^० (eine Person) RAGH. 8, 91. Buḡ. P. 1, 18, 28. स्वर्कणेन

समूनैतेन 3, 16, 28. वाक्यं धर्मयुक्तं समूनैतम् 8, 19, 1. — c) personifiziert:

देवी RV. 1, 40, 3. 141, 2. वैश्वानरो AV. 6, 62, 2 (VS. und TBa. v. 1).

Buḡ. P. 8, 13, 30. als Gattin Dharma's 1, 25. als Tochter Dharma's

und Gattin Uttānapāda's Hariv. 61. VP. 80, N. 1. als Apsaras Vāpi

beim Schol. zu H. 183. — 3) n. a) = सूनता a): त्रिगुत रायः सूनता (सू-

नता Padap.) मृधानि RV. 7, 57, 6. 8, 45, 12. AV. 19, 7, 2. = कुशल, मङ्गल

TRIK. H. ८. 1. H. an. MED. — b) bei den Gāina eine der 5 Tugenden, welche zum richtigen Lebenswandel gehören: *freundliche Aufrichtigkeit* SARVADARÇANAS. 32, 22. 33, 3. 15. Hierher könnten auch mehrere der unter 2) b) aufgeführten Stellen gezogen werden. — Vgl. अश्व०.

सूतान् adj. (f. ० वरी) = सूतावत्. Ushas RV. 4, 52, 4.

सूतान् (von सूत) adj. froh, wonnig, jubelnd RV. 1, 82, 1. 7, 74, 2. इदं राष्ट्रं प्र विश सूतान् (= प्रीतियुक्त Comm. zu TBa.) AV. 13, 1, 1. सूतान्: सुभा इवतो रुसामुदा: 7, 60, 6. शाला 3, 12, 2. यमदं दुन्दुभे सूतान् 5, 20, 6. कशा RV. 1, 22, 3. पुरुषीथे शरते सूतान् 59, 7. Ushas 92, 14. 7, 81, 6. Naigh. 1, 8. राधस् RV. 8, 86, 6.

सूतीय adj. für सूयेय (० सु + उ०) gut auszuschöpfen TS. 6, 2, 4, 1.

सूम्द und सूम्दा adj. schlechte Form für सोम्दा BHARATA und Rāmāṇa zu AK. 3, 1, 23 nach ÇKDra.

सूप UNĀDIS. 3, 26. m. 1) Brühe, Suppe, dünnes Mus, namentlich aus geschroteten Hülsenfrüchten mit Zuthat von Wurzeln und Salz bereitet TRIK. 3, 3, 213. H. 397. an. 2, 237. MED. p. 13. VIÇVA bei UGĒVAL. दाली मलिले सिद्धा लवणार्द्रकङ्कुभिः संयुक्ता सूपनाम्नी स्यात् BUĀVAP. 5. KARAKA 2, 6. SUÇR. 2, 64, 2. यूपसूपविकल्पाः 167, 4. शाकसूपान्नमांसानि 247, 12. 1, 230, 3. P. 6, 2, 128. 7, 3, 69, Vārtt., Schol. M. 3, 226. MBH. 4, 29. 239. HARIV. 8190. R. 1, 53, 3. 2, 91, 66. न स ज्ञानाति शास्त्रार्थं दूर्वा मूपरसान्वि Spr. (II) 5378. MBH. 10, 178. BHĀG. P. 10, 24, 26. मूलकसूप P. 6, 2, 128, Schol. मुद्रसूप 135, Schol. KARAKA 1, 7. माष० 27. SUÇR. 1, 74, 16. 2, 156, 13. VĀGHN. 1, 7, 33. VARĀH. BRH. S. 76, 8. सूपीदन KARAKA 1, 15. SUÇR. 1, 240, 21. — 2) Koch TRIK. H. 723. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. Vielleicht hierher सूयी f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — 3) = भाण्ड und शायक (d. i. सायक) ÇABDAR. im ÇKDra. — Vgl. सौपिक.

सूपकर्तृ m. Bereiter von Brühen, Koch MBu. 4, 36.

सूपकार m. dass. AK. 2, 9, 27. H. 723. an. 2, 237. HALĀJ. 2, 276. MBH. 4, 559. Spr. (II) 4111. KATHĀS. 8, 24. 20, 198. 49, 41. PAÑĒAT. 253, 15. Schol. zu Kap. 1, 106. शूद्रपाकोपजीवी यः सूपकार इति स्मृतः BRAHMAVAIV. P., PRAKṚTIK. 27 im ÇKDra. ०शास्त्र Ind. St. 1, 22, 8.

सूपकत् m. dass. KATHĀS. 20, 195. 200. 49, 42. 56, 405.

सूपगन्धि adj. nur mit ganz wenig Brühe versehen P. 5, 4, 136, Schol.

सूपचर (० सु + उ०) adj. 1) leicht zugänglich, gefällig: पिता पुत्राय ÇAT. Br. 2, 3, 4, 30. — 2) leicht zu haben, superl. ०तम Citat beim Schol. zu KĀTJ. Ça. 190, 16.

सूपचरणी (० सु + उ०) adj. (f. छा) leicht zu begehen TS. 2, 6, 9, 6. ÇAT. Br. 1, 9, 4, 8.

सूपचार (० सु + उ०) adj. leicht zu behandeln, — zufrieden zu stellen MBH. 12, 7995.

सूपत् (सूपद्) indecl. gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57. — Vgl. कूपत्.

सूपतीर्थ (० सु + उ०) adj. (f. छा) mit einem guten Steg zum Wasser versehen: नदी MBu. 3, 11853. 5, 5176. 11, 804.

सूपदंश (० सु + उ०) m. schönes Gewürz, — Zukost R. 2, 61, 5.

सूपदार (० सु + उ०) adj. mit schönen Aussenthoren versehen R. GONR. 2, 99, 3.

सूपधूपन n. Asa foetida (die Brühe würzend) TRIK. 2, 9, 11. RĪĀN. 6, 75; vgl. BUĀVAP. unter सूप 1).

सूपपर्णी f. = मुद्रपर्णी RĪĀN. 3, 53. RATNAM. im ÇKDra.

सूपवचनं (० सु + उ०) adj. (f. छा) zu dem man leicht —, gern hinwankt RV. 10, 18, 11.

सूपविष्ट adj. = सुखोपविष्ट bequem sitzend BUĀG. P. 2, 12, 3.

सूपश्रेष्ठ m. Phaseolus Mungo (मुद्ग) Līn. RĪĀN. 16, 37.

सूपसंस्कृत (० सु + उ०) adj. wohl zubereitet: यूप KARAKA 8, 6.

सूपसदनं (० सु + उ०) adj. P. 3, 3, 129, Schol. bei dem es sich gut sitzt: अग्नि TS. 7, 5, 20, 1.

सूपसर्पणी (० सु + उ०) adj. (f. छा) zu dem man sich leicht —, gern begleitet AV. 12, 3, 50. सूपवचन RV.

सूपस्कर (० सु + उ०) adj. mit schöner Ausrüstung versehen: रथ MBH. 4, 1016. 5, 4446. 7101; vgl. सुचक्रोपस्कर 2, 2063. 14, 2316 (स० beide Ausgg.).

सूपस्थं (० सु + उ०) adj. (f. छा) einen guten Schooss bildend: संमिश्रो अरूषो भव सूपस्थमिर्न धेनुभिः (die Milch ist gemeint, mit welcher der Soma sich mischt) RV. 9, 61, 21. वनस्पति VS. 21, 60. ÇĀṆK. Ça. 6, 1, 32.

सूपस्थानं (० सु + उ०) adj. dem man sich gern naht: Himmel TS. 7, 5, 20, 1.

सूपाङ्ग (सूप + 3. अङ्ग) n. Asa foetida RĪĀN. 6, 74; vgl. सूपधूपन.

सूपाय (० सु + उ०) adj. ein sicher zum Ziel führendes Mittel Spr. (II) 4009.

सूपायनं (० सु + उ०) adj. (f. छा) leicht zugänglich: पिता सूतवे RV. 1, 1, 9. 10, 18, 11.

सूपासनं (० सु + उ०) adj. (f. छा) gute Rast darbietend TS. 2, 6, 9, 6.

सूपिक = सूप Brühe VJUTP. 197.

सूपीय adj. = सूप्य gaṇa अपूप्यादि zu P. 5, 1, 4.

सूपेशाणा (सूपे loc. von सूप + शाणा) m. P. 6, 2, 64, Schol.

सूप्य (von सूप) 1) adj. zu Brühen —, zu Suppen geeignet gaṇa अपूप्यादि zu P. 5, 1, 4. ०शाक KARAKA 1, 27. ०धान्य 8, 6. VĀGHN. 1, 6, 26. — 2) n. Suppenspeise: मुद्रः सूप्योत्तमो मतः KARAKA 1, 27. VĀGHN. 1, 6, 95.

सूभर्व (० सु + भर्व von भर) adj. wohlgenährt: Stier RV. 10, 94, 3. 102, 5.

सूर् UNĀDIS. 1, 144. n. Milch und Luftraum (m. in dieser Bed. nach UGĒVAL.) MED. m. 36. Wasser ÇABDAR. im ÇKDra. — Vgl. सुष्म.

सूर्मय (सुऽमय Padap.) adj. von guter Arbeit: Bogen RV. 8, 66, 11. = सुमुख Nīa. 6, 33.

सूप (von 2. सु) n. Kelterung des Soma MBH. 5, 4802 nach der Lesart der ed. Bomb. — Vgl. राज०.

सूपवस, सूपवसाद्, सूपवसिन् und सूपवस्य s. u. सु०.

सूर UNĀDIS. 2, 24. gaṇa पचादि zu P. 3, 1, 134 (oxyl., f. ई). संकाशादि zu 4, 2, 80. m. 1) (von 1. सु) Antreiber (nach Sīa.) RV. 1, 121, 7. — 2) (von 2. सु) der aus der Presse rinnende (Soma): सूरं वित्सुसुषीरिषः RV. 1, 86, 5. सूरं अणवं वि तन्वते 9, 10, 5. 9. सूरं अणवं वि योति 91, 3. किन्वाति सूरमुनेयः 65, 1. Ça. 9, 66, 18. AV. 12, 4, 58 (सौम RV.). — 3) (von स्वर) die Sonne (vgl. सूर्य) P. 5, 4, 36, Vārtt. 8. Kic. zu P. 5, 4, 30. AK. 1, 1, 2, 29. H. 96. HALĀJ. 1, 35. RV. 1, 121, 6. 141, 13. सूरदश्च निरतष्ट 163, 2. सूरश्चिदश्चान्युपुनान ईपते 4, 45, 6. 5, 79, 9. 6, 2, 6. 3, 3. 7. 45, 2. 9, 111, 2. जगाम सूरं अघ्नो विमथ्यम् 10, 179, 2. सूर उदिते 3, 15. 2. 6, 51, 2. विश्वचक्षस् 1, 50, 2. चित्र 7, 3, 6. विश्वदर्शते 9, 66, 22. VĀGHN.

8, 5. AV. 6, 61, 1. Vgl. 2. **सूर**. — 4) = **सूरि** Gelehrter ÇABDĪTHAK. bei Wilson. — 5) N. pr. a) des Vaters von Kunthu, dem 17ten Arhant der gegenwärtigen Avasarpini, H. 38. — b) eines Verfassers von Gebeten bei den Tātrika Verz. d. Oxf. H. 101, a, 28. — Vgl. **स्रलंकार**, **स्रादि**, **उत्सूर**, **सौर्य**.

सूरकन्द m. = **सूरण** 2) RĪGĀN. 7, 82.

सूरकृत् m. N. pr. eines Sohnes der Viçvāmitra MBu. 13, 256. **सुर**-**कृत्** ed. Bomb.

सूरचक्षुस् adj. hell wie die Sonne: Indra's Rosso RV. 1, 16, 1. die Marut 89, 7. die Rbhu 110, 4. 7, 66, 10.

सूरत adj. dme UNADIS. 5, 14. = उपशासत und कृपालु UGĀVAL. mitleidig AK. 3, 1, 15. H. 369. f. **स्रा** eine fromme Kuh HALĀJ. 2, 115. — Vgl. **सुरत**.

सूरतकल्पतरु m. Titel eines Commentars HALL 202.

सूरतसिंह m. N. pr. eines Fürsten HALL 202.

सूरभट्ट m. N. pr. eines Mannes HALL 176.

सूरमस m. pl. N. pr. eines Volkes P. 4, 1, 170. — Vgl. **सौरमस**.

सूरवत् adj. das Wort **सूर** enthaltend PĀNĀV. Br. 13, 8, 2.

सूरवर्मन् m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 20. — Vgl. **सूर**.

सूरसूत m. der Wagenlenker der Sonne, die Morgenröthe AK. 1, 1, 2, 38. H. 102.

सूरसेन m. pl. N. pr. eines Volkes, = **सूरसेन** AV. PARIÇ. in Ind. St. 10, 319.

सूरसन्देश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 13. wohl fehlerhaft für **सूरसेन**.

सूरि UNADIS. 4, 64. m. 1) (von 1. सु) a) (eig. Antreiber) Veranstalter, Auftraggeber, derjenige, welcher Priester u. s. w. zu einer ihm zugute kommenden heiligen Handlung veranlasst und dieselben belohnt, so v. a. das spätere **पञ्जमान** Herr des Opfers (gewöhnlich ein Reicher oder Vornehmer). ये सूर्यो दधिरे पुरो नः RV. 6, 25, 7. 1, 54, 11. 73, 5. 5, 10, 3. 6. 42, 4. 7, 19, 7. 32, 15. ते स्याम देव सूरिभिः सृ 66, 9. 13. सूरिषु ये नो राधीमि मघवो नो अरासत 5, 79, 6. **सूरि**, गृणात् 86, 6. **सूरि**, जरितरु 7, 3, 8. neben जरत् 67, 10. स्तोतार 2, 1, 16. 2, 12. विप्र 1, 22, 20. — सुव्रत 125, 7. मघवन् 2, 6, 4. AV. 3, 19, 3. मेदिष्ठं RV. 8, 46, 24. सुव्रात 2, 2, 11. 5, 6, 2. namentlich genannt z. B. 5, 27, 4. 33, 8. सुमखस्य 1, 181, 4. = ईरपितरु Nir. 12, 8. यं सूरिरथो पृच्छमान एति RV. 7, 1, 23. अत्रः सूरिभ्यो अमृतम् 81, 6. ब्रह्माणि सूरिषु प्रशस्ता gebilligt von 84, 3. सूर्यो वीरैः पृतनासु सक्तुः 90, 6. 92, 4. — b) Herr, Gebieter überh., Anführer (auch von Göttern): इन्द्रं सूरिण्युक्ति स्मा नो अर्थम् RV. 6, 44, 18. 47, 19. विष्टे देवास्त उत सूर्यो मम 10, 66, 11. सूरिं विष्टे अनुमदन्ति वाजैः 1, 173, 7. 186, 3. वष्टो गन्तु स्मत्सूरिभिः 6. die Āditja 8, 18, 4. 83, 7. देवाः स्तवन्ते मनुष्याय सूर्यः 10, 63, 4. AV. 2, 11, 4. f. Herrin etwa AV. 13, 1, 22. — c) ein Weiser, grosser Gelehrter, Meister im Fache AK. 2, 7, 5. H. 341. HALĀJ. 2, 177. Suça. 1, 248, 9. RAGU. 1, 4. MĀLAV. 77. Spr. (II) 979. 1420, v. 1. 2273. VARĀH. BṛH. 25 (23), 21. GOLĀD. KṚNDJAK. 19. RĪGĀ-TAN. 1, 14, 3. 132, 4. 549. BṛH. P. 1, 1, 1. 10, 23. 2, 10, 44. 3, 13, 4. 4, 12, 25. 20, 12. 5, 11, 1. 6, 17, 13. 14, 3, 43. TATTVAS. 4. SANVADARÇANAS. 8, 22. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 308, ÇI. 33. WILSON, Sel. Works 1, 337. — d) der Weise

unter den Göttern d. i. Bṛhaspati, der Planet Jupiter VARĀH. BṛH. 2, 1. 5. 3, 6. 22, 2. Ind. St. 2, 261. — 2) (von 2. सु) Kelterer —, Opferer des Soma: वि श्लोक एतु पृथ्यैव सूरिः RV. 10, 13, 1. 61, 18. यावाणाः 78, 6. Von den unter 1) angeführten Stellen liessen sich einzelne auch hierher ziehen. — 3) eine best. Gemüsepflanze VIOBH. 1, 6, 107. — 4) nach SĀJ. = सरणि Bahn: आदस्य ते कृष्णसौ दन्ति सूर्यः RV. 1, 141, 8. — 5) = पादव und सूर्य UNADIK. im ÇKDr. — Vgl. **स्रन्**, **गोविन्द**, **देव**, **नारायण**, **माणिक्य**, **रुद्र**, **वृद्धवाद**, **शास**, **शासि**, **साधुरत्न**, **सुधानन्द**, **सूर्य**.

सूरिन् m. = **सूरि** 1) c) ÇABDAR. im ÇKDr.

सूरि f. gaṇa पचादि zu P. 3, 1, 134. 1) विश्वस्य या ज्ञायमानस्य वेद शिरः शिरः प्रति सूरि वि चष्टे निर्वातिः TS. 4, 2, 5, 4. etwa f. zu **सूरि** 1) b). — 2) f. zu **सूरि** 1) c) VARĀH. ÇANĀ bei UGĀVAL. zu UNADIS. 4, 64. — 3) (f. zu **सूर** 3) oder zu **सूर्य**) eine Gemahlin des Sonnengottes (aber keine Göttin) P. 4, 1, 48. VĀRT. 2. Schol. (= कुत्सी). — 4) = राजसर्प RĀTANAM. im ÇKDr.

सूर्त्, **सूर्त्ति** DUĪTUP. 17, 15 (अनादरे, आदरे). **सूर्त्**, **सूर्त्ति** 15, 2 (ई-र्ष्या). sich kümmern um (acc.): असूर्त्तुः KĀTU. 10, 6. मा सूर्त्तय 34, 17. नर्त्तन्मूर्त्तयत् (सूर्त्तुः WEST. nach seiner Aut.) NĀJAMĀLĀV. 248, 2. 4 v. u. **सूर्त्तु** ĀPAST. 2, 28, 9. Es wird wohl überall einfach **त्त**, nicht **स्य** zu schreiben sein.

सूर्त्तण (von **सूर्त्**) n. = अनादर (vielmehr आदर) ÇABDAR. im ÇKDr.

सूर्त्त (wie oben) 1) adj. worum man sich kümmern —, worauf man Rücksicht nehmen muss TBH. 1, 2, 2. 1. KĀTU. 8, 15. 9, 3. — 2) m. Phaeosolus radiatus Roxb. ÇABDAR. im ÇKDr.

सूर्जन m. N. pr. eines Fürsten Notices of Skt Mss. 1, 42.

सूर्त ved. partic. von **सृ**, = **सृत** P. 8, 2, 61.

सूर्यात् m. N. pr. eines Rākshasa R. 5, 12, 11 wohl fehlerhaft für **सूर्यात्** oder **सूर्यात्**.

सूर्या f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. und **सूर्यि** 1) Röhre (zur Wasserleitung; vgl. σωλήν) Nir. 5, 27. **सूर्य** सुषिराम् RV. 6, 38, 12. शुष्का ÇAT. Br. 8, 7, 2, 3. — 2) ein röhrenartiges Gefäss als Leuchter dienend (für Oel oder Talg): प्रेक्षां अघ्रे दीदिकि पुरो नो ऽस्त्यया सूर्या mit unverlöschlicher Leuchte RV. 7, 1, 3. कर्णाकावती mit Ohr und Handgriff versehen TS. 1, 5, 2, 6. 5, 4, 2, 3. KĀTU. 21, 9. — 3) eine (hohle) metallene Säule (durch deren Glühendmachung Verbrecher, insbes. Ehebrecher, zum Tode befördert werden) AK. 2, 10, 35. TRIK. 3, 3, 141. H. 1464. HALĀJ. 1, 131. स्वलितां सूर्यि परिषज्य ĀPAST. 1, 25, 2. गुरुतल्पगामो तु सुषिरा सूर्यि प्रविश्योभयत आदीप्याभिद्वेदात्मानम् 28, 15. सूर्यि स्वलितां स्वास्त्रिष्यत् M. 11, 103. सूर्या लोकमय्या पुरुषमालिङ्गयति स्त्रियं च पुरुषत्रयया सूर्या BṛH. P. 5, 26, 20. — Vgl. **तप्तसूर्य**.

सूर्य 1) adj. etwa in Röhren —, in Kanälen befindlich TS. 4, 5, 2, 2.

सूर्य VS. — 2) f. **स्रा** N. pr. der Gattin Anubhāda's BṛH. P. 6, 18, 15.

सूर्य (von **स्वर**) P. 3, 1, 114. Vor. 26, 20. 1) m. a) = **सूर** die Sonne (auch persönlich gedacht) NAGH. 3, 6. Nir. 12, 14. KĀ. zu P. 5, 4, 30. AK. 1, 1, 2, 29. H. 93. MED. j. 62. HALĀJ. 1, 35. 5, 53. **स्रा** सूर्या ब्रूतस्तिष्ठद्ब्रान् RV. 4, 1, 17. उत्सूर्या ज्योतिषा देव एति 4, 13, 1. fgg. 7, 60, 1. fgg. 63, 1. fgg. इन्द्रः सूर्यमोघयत् 8, 3, 6. वि रश्मिभिः ससृजे सूर्यो गाः 7, 36, 1. 81, 2. (उषसः)

सूर्य 78, 3. रदत्पथो वरुणः सूर्याय 87, 1. दिवि सूर्यमदधात् 5, 88, 2. 5. 4, 125, 6. धावन्ते सूर्या इव 8, 34, 17. अर्कं सूर्यं इवावन्ति sagt Indra 6, 10. VS. 8, 9. एकाको चरति 23, 10. CAT. Br. 2, 1, 3, 19, 3, 2, 38. ज्योतिषां ज्येष्ठः TS. 3, 1, 2, 2. sieben Sonnen AV. 13, 3, 10. KĀṬH. 37, 9. TAITT. Ān. 1, 7, 1. fgg. VS. 632; vgl. RV. 9, 114, 3. sieben Rosse der Sonne RV. 7, 66, 15. HARIV. 2472. sieben Strahlen RV. 8, 61, 16. चरण 3, 5, 5. चक्र 4, 17, 14. 28, 2. चतस्र् 7, 98, 6. चतस्र् 5, 40, 3. साति (vgl. स्वर्षाति) 2, 19, 4. heisst Sohn des Himmels 10, 37, 1. Ushas ist Tochter der Sonne 4, 43, 2. 5, 79, 8. TBu. 2, 6, 2, 2. Weib derselben RV. 7, 78, 5. उरुचतस्र् 38, 8. घन 5, 27, 6. सप्ताष्ट 45, 9. प्रुक्त 6, 4, 3. वृत्रकृन् 8, 82, 4. दर्शत 9, 101, 12. घ्रायेय CAT. Br. 1, 6, 3, 24. ज्योतिष्मन् KĀṬH. Ca. 25, 3, 21. शशत्सूपमानात्सूर्यः MAITAJUP. 6, 7. अस्माकं बोध्यविता मरुधने तनूष्पसु सूर्ये im Sonnenschein, — gluth RV. 6, 46, 4. स्पर्धन्ते धियः सूर्ये न विशः 9, 94, 1. प्रेतंशं सूर्ये पस्पृधानं सौवर्ष्ये सुधिमावदिन्द्रः (nach SĀJ. mit Sūrja) 1, 61, 15. Indra, Agni, Sūrja CAT. Br. 4, 5, 4, 1. TS. 6, 6, 8, 3. Agni, Vāju, Sūrja 3, 5, 4, 1. CAT. Br. 11, 2, 3, 11. — WEBER, GJOT. 106. 110. M. 1, 65. 2, 219. fgg. 3, 280. 4, 52. 11, 219. MBu. 3, 1749. 2827. HARIV. 12148. R. 1, 1, 6. 7, 17. 63, 2. 5, 25, 26. MRGH. 39. Spr. (II) 7162. VARĀH. Bṛu. S. 5, 7, 10. 24, 30. 30, 1. WEBER, KṛṣṇAS. 264. Verz. d. B. H. No. 947. Bṛu. P. 4, 5, 3. VER. in LA. (III) 1, 12. LALIT. ed. Calc. 43, 18. 136, 2. Lot. de la b. l. 2. WILSON, Sel. Works 1, 20. सूर्यस्य धात्राधात्रम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 245, a. pl. personif. KATHAS. 115, 58. सूर्यापाय MRGH. 78. ०प्रभवो वंशः RAGH. 1, 2. ०चार Verz. d. Oxf. H. 330, a, 13. ०दर्शनचारफलानि 329, b, 7 v. u. ०कवच 26, a, 37. 94, a, 35. Verz. d. Tüb. H. 20. ०ज्ञा Verz. d. Oxf. H. 45, a, 22. 85, a, 41. ०प्रयोग 94, b, 20. fg. ०मन्त्राः 93, b, 6. 7. सूर्यादिमन्त्रनिष्पत्त्या 100, a, 11. ०स्तव 85, a, 40. fg. am Ende eines adj. comp. f. छा MBu. 1, 2269. unter den Namen Civa's 12, 10360. unter den Āditja WEBER, RĀMAT. UP. 304. 313. — b) Bez. der Zahl zwölf WEBER, GJOT. 101. — c) Calotropts gigantea (wie alle Worte für Sonne) MRD. — d) N. pr. eines Dānava VAHNI-P. im CKDr. eines Sohnes des Bali ÇANDĀNTHAK. bei WILSON; verschiedener Männer RĪĀA-TAR. 8, 347. 651. Vie de HIQUEN-THSANG 189. Verz. d. B. H. No. 53. = सूर्यदास No. 832. Verz. d. Oxf. H. 132, a, No. 240. देवज्ञ० Verz. d. B. H. No. 839. देवज्ञपण्डित Notices of Skt Mss. 1, 42. HARB. Auth. S. 468. — 2) f. छा a) die Sonne weiblich personificirt NAIGH. 5, 6. Nra. 12, 7. als Gattin des Sūrja bestimmt P. 4, 1, 48. VĀRTT. 2. TRIK. 1, 1, 101. MRD. wird von Savitar dem Soma gegeben RV. 10, 83, 9. fgg. Hochzeit derselben AV. 12, 1, 24. Tochter des Prāṇapati, jedoch mit dem Boiw. Sāvitrī AIR. Br. 4, 7. सावित्री AV. 6, 82, 2. 9, 4, 14. वृक्तुं सूर्यायोः RV. 1, 184, 3. येन पत्नी भवत्यः सूर्यायोः (sonst Gatten der Tochter der Sonne) 4, 43, 6. 5, 73, 5. 8, 22, 1. S. erhält den Pūshan 6, 58, 4. — 1, 167, 5. 6, 63, 6. ०विवाक् KAUC. 79. — b) = वाच् NAIGH. 1, 6. das Sūrjā-Lied (RV. 19, 85) ÇĀNKH. GRH. 1, 14, 12; vgl. सूर्याविद्. — c) eine Neuvermählte ÇANDAR. im CKDr. Bṛu. P. 4, 24, 12. 10, 1, 29. 61, 40. — d) ein best. Kramt (घ्राणधि) MRD. = इन्द्रवारुणी RĪĀA. 3, 57. — 3) adj. solar: मास WEBER, GJOT. 88. 112. — Vgl. नाना०, प्रतिमूर्यम्, बालमूर्य, यम०, वज्र०, वि०, शालि०, साय०, सौर०.

सूर्यक (von सूर्य) 1) adj. sonnenähnlich v. l. bei NILAK. zu HARIV. 13094.

— 2) m. N. pr. eines Mannes RĪĀA-TAR. 8, 686. eines Fürsten VP. 466, N. 5. **सूर्यकर** m. Sonnenstrahl PĀNĒAT. 37, 20. **सूर्यकात** m. AK. 3, 6, 3, 16. 1) ein best. stark funkelder Edelstein H. 1067. HALJ. 2, 21. RĪĀA. 13, 907. MBu. 12, 7909. RAGH. 11, 21. Spr. (II) 6403. — 2) eine best. Blume ÇANDAR. im CKDr. unter सूर्यमणि; vgl. सूर्यकात्ति. — 3) N. pr. eines Berges MĀRK. P. 59, 22. — Vgl. चन्द्रकात्ति. **सूर्यकात्ति** f. eine best. Blume ÇANDAR. im CKDr. **सूर्यकेतु** 1) adj. die Sonne zum Feldzeichen habend oder sonnenhell: देवसेनाः AV. 5, 21, 12. — 2) m. N. pr. eines Fürsten ÇĀṆGABHĒJAVADĀNA 2. **सूर्यकाल** m. Tag (im Gegen. zur Nacht) ÇANDAR. im CKDr. **सूर्यकालानल** n. (sc. चक्र) Bez. eines best. Diagramms SVARODAJA im CKDr. **सूर्यकात** m. ein best. Tact SĀMĒTARĀTĀNĀKĀRA im CKDr. Suppl. unter रथकात. **सूर्यतप** m. die Behausung der Sonne Bṛu. in Ind. St. 1, 119. **सूर्यगङ्गातीर्थ** m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 20. **सूर्यगर्भ** m. 1) N. pr. eines Mannes Lot. de la b. l. 2. SCHIEFNER, Lebensb. 255 (55). DAÇABH. 2. VJUTP. 21. — 2) Titel eines Sūtra WASSILJEW 168. **सूर्यगुप्त** (?) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 207. **सूर्यग्रह** m. Sonnenfinsternis TITHJĀDIT. im CKDr. **सूर्यग्रहणा** n. dass. VARĀH. Bṛu. S. 97, 2. SŪRJAS. 5 in der Unterschr. Verz. d. B. H. No. 841. 845. Verz. d. Oxf. H. 326, a, 5. Verz. d. Cambr. H. 28 u. s. w. ०पर्वणि Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 32, 10. **सूर्यचतुस्** m. N. pr. eines Rākshasa R. 6, 69, 12. **सूर्यचन्द्र** m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 44, 129. **सूर्यज** 1) m. Sohn der Sonne, Bez. a) des Planeten Saturn VARĀH. Bṛu. S. 9, 38. 104, 44. Bṛu. 23 (21), 6. — b) des Affen Sugriva ÇĀTĀDH. im CKDr. — 2) f. छा Tochter der Sonne, Bez. der Jamunā H. 1083. **सूर्यतनय** 1) m. Sohn der Sonne: MANU MĀRK. P. 81, 1. der Planet Saturn VARĀH. Bṛu. S. 103, 9. — 2) f. छा Tochter der Sonne, Bez. der Jamunā AK. 1, 2, 3, 31. **सूर्यतपस्** m. N. pr. eines Muni KATHAS. 25, 14. **सूर्यतीर्थ** n. N. pr. eines Tirtha MBu. 3, 6018. **सूर्यतेजस्** adj. die Kraft —, den Glanz der Sonne habend AV. 10, 5, 27. **सूर्यवच्** adj. eine Haut —, einen Ueberzug so glänzend wie die Sonne habend: Wagen der Aśvin RV. 1, 47, 9. 8, 8, 2. die Marut 7, 59, 11. Apālā 8, 80, 7. AV. 2, 2, 2. Indra's Gattin TBu. 2, 4, 2, 7. **सूर्यवचस्** adj. dass. VS. 10, 4. PĀNĒAV. Br. 9, 2, 14. Wagen VS. 33, 33. die Marut AV. 1, 26, 3. **सूर्यदत्त** m. N. pr. eines Mannes MBu. 4, 1014. 1057. 5, 2287. eines Sohnes des Lakshmidhara Verz. d. B. H. No. 166. **सूर्यदास** m. N. pr. verschiedener Männer COLEBR. Misc. Ess. 2, 421. fg. 428. 431. Verz. d. B. H. No. 133. 914. Verz. d. Oxf. H. 132, a, No. 240. 341, b, N. 338, a, No. 833. Verz. d. Tüb. H. 13. HALL 119. **सूर्यदेव** m. der Sonnengott KĀLĀKĀRA 4, 96. HIQUEN-THSANG 2, 67, Vie de HIQUEN-THSANG 94. **सूर्यदेवत्य** adj. die Sonne zur Gottheit habend: सोमाः KĀṬH. 24, 9. **सूर्यधन** m. N. pr. eines Mannes MBu. 1, 6990.

सूर्यध्वजपताकिन् adj. die Sonne auf der Standarte und der Fahne habend: Çiva MBu. 12,10360.

सूर्यनक्षत्र n. das Nakshatra, in welchem die Sonne sich zu einer gegebenen Zeit befindet, Ind. St. 10,300. योग die Conjunction der Sonne mit einem Nakshatra 309. सूर्यनक्षत्रे unter einem sonnigen (d. h. strahlenden nach Sā.) Nakshatra Çat. Ba. 2,1,2,19.

सूर्यनन्दन m. Sohn der Sonne, Bez. des Planeten Saturn Ind. St. 2,261.

सूर्यनाभ m. N. pr. eines Dānava HARIV. 16234.

सूर्यनारायण m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 196, a, No. 455.

सूर्यनेत्र m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBu. 5,3598.

सूर्यपण्डित m. N. pr. eines Gelehrten, = सूर्यदास, सूर्यसूरि HALL 119.

सूर्यपति m. der Sonnengott WILSON, Sol. Works 1,266.

सूर्यपत्न m. = आदित्यपत्न RĀG. 4,176.

सूर्यपत्नी adj. f. die Sonne zum Gatten habend AV. 8,9,12.

सूर्यपर्णी f. eine best. Pflanze MBu. 12,9814. VĀG. 4,6,170.

सूर्यपर्वन् n. Sonnenknotenpunkt so v. a. der Moment des Eintritts der Sonne in ein neues Zeichen Verz. d. B. H. No. 842. PAKṢ. 1,1,42, 2,3,96.

सूर्यपाद m. Sonnenstrahl HARIV. 5520. 12002.

सूर्यपुत्र 1) m. Sohn der Sonne: die Aśvin MBu. 13,7309. Bez. a) des Planeten Saturn MBu. 6,81. VARĀH. BṚH. S. 104,42. BṚH. 2,2. Spr. (II) 5230, v. l. — b) JAMA'S TITHĪDIT. im ÇKDr. — c) Varuṇa's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) f. ३ Tochter der Sonne, Bez. a) der Jamunā MBu. im ÇKDr. — b) des Blützes ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सूर्यपुर n. N. pr. einer Stadt RĀG. -TAR. 8,3229. Verz. d. Oxf. H. 153, b, 4. 186, a, No. 423.

सूर्यपुराण n. Titel eines Purāṇa Verz. d. B. H. 135, a (nach 50). No. 1127.

सूर्यपूजाविधि m. Titel einer Schrift über die Verehrung der Sonne MAC. Coll. 1,34. Verz. d. B. H. No. 1261. so heisst ein Abschnitt im Līṅgapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 45, a, 22.

सूर्यप्रकाश m. Titel eines Commentars COLEBR. Misc. Ess. 2,451. Verz. d. B. H. No. 832.

सूर्यप्रज्ञति f. Titel eines astronomischen Werkes (in Māgadhi) Ind. St. 10,254. fgg.

सूर्यप्रतिष्ठा f. die Aufstellung eines Bildes der Sonne: माहात्म्य Verz. d. B. H. 143, 2.

सूर्यप्रदीप m. eine best. Meditation VJUTP. 18.

सूर्यप्रभ 1) adj. den Glanz der Sonne habend. — 2) m. N. pr. a) des Palastes der Lakṣmaṇā (einer Gattin Kṛṣṇa's) HARIV. 8984. — b) verschiedener Fürsten Verz. d. Oxf. H. 153, a, 1. KATHĀS. 44, 11. fgg. 45, 375. 46, 56. fgg. 93, 3. fgg. nach einem Fürsten dieses Namens ist der 8te Lambaka im Kathās. benannt, vgl. 1, 6. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 22. eines Schlangendämons 87.

सूर्यप्रभता f. nom. abstr. zu सूर्यप्रभ 2) b) KATHĀS. 45, 368.

सूर्यप्रभातेजस् eine best. Meditation VJUTP. 23.

सूर्यप्रभीय adj. zu Śūryaprabha gehörig, — sich haltend: वीरा: KATHĀS. 48, 19.

सूर्यबिम्ब m. n. 1) die Sonnenscheibe VARĀH. BṚH. S. 3, 12. — 2) N. pr. eines geheiligten Ortes Verz. d. Oxf. H. 39, b, 35.

सूर्यभक्त 1) adj. ein Verehrer der Sonne H. an. 4, 130. MD. t. 228. Verz. d. Oxf. H. 248, b, 35. — 2) m. Pentapetes phoenicea H. an. MD. — 3) f. चा eine best. Pflanze H. an. 3, 356.

सूर्यभक्तक m. = सूर्यभक्त 2) ÇABDAM. im ÇKDr.

सूर्यभागा f. N. pr. eines Flusses LIA. 1, 43. fg.

सूर्यभानु m. N. pr. 1) eines Jakṣha R. 7, 14, 25. — 2) eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 4, Çl. 4.

सूर्यभास् m. N. pr. eines Mannes MBu. 7, 1900.

सूर्यध्वज् adj. strahlend wie die Sonne KĀTU. 25, 5.

सूर्यमणि m. 1) = सूर्यकाश 1) H. 1067. — 2) = सूर्यकाश 2) ÇABDAM. im ÇKDr.

सूर्यमण्डल 1) m. N. pr. eines Gandharva R. GORR. 2, 100, 45. — 2) n. die Sonnenscheibe TAITT. ĀR. 1, 7, 3. 6. MAITRĀJUP. 6, 30 (= JĀG. 3, 167). BULG. P. 5, 7, 12. 7, 10, 57.

सूर्यमती f. N. pr. einer Fürstin RĀG. -TAR. 7, 152. 179. षष्ठ 8, 3422.

सूर्यमल्ल m. N. pr. eines Fürsten ÇAT. 2, 13.

सूर्यमाल adj. sonnenbekrönt: Çiva MBu. 12, 10360.

सूर्यमास m. Sonnenmonat Ind. St. 9, 463.

सूर्यरथ m. der Sonnenwagen R. 2, 83, 2. BULG. P. 5, 20, 30.

1. सूर्यरश्मि m. Sonnenstrahl M. 5, 138.

2. सूर्यरश्मि adj. sonnenstrahlig RV. 10, 139, 4. VS. 15, 15. 17, 58. 18, 40.

सूर्यराज्य n. der Sonne Herrschaft MAITRĀJUP. 6, 36.

सूर्यरत्न (सूर्य + रत्न) n. = सूर्यनक्षत्र das Nakshatra, in welchem die Sonne sich zu einer gegebenen Zeit befindet, WEBER, GĪOT. 76. 85.

सूर्यर्च (सूर्य + र्च) f. eine Hymne an die Sonne BULG. P. 5, 7, 12.

सूर्यलता f. = आदित्यभक्ता RĀG. 4, 182. = सूर्यपत्न NICH. PA.

सूर्यलोक m. die Welt der Sonne Journ. of the Am. Or. S. 7, 45, 4. Verz. d. B. H. 146, a (9). KĀÇIKH. im ÇKDr.

सूर्यवंश m. das auf den Sonnengott zurückgehende Königsgeschlecht LIA. 1, 496. Anh. IV. Verz. d. Oxf. H. 12, b, 15. 13, a, 39. fg. b, 36. 44, b, 30. 352, b, 2. KSHITIC. 1, 2. WASSILJEV 55. VJUTP. 2.

सूर्यवंश्य adj. zu diesem Geschlecht gehörig RAHU. 7, 68. 16, 10.

सूर्यवक्त्र m. (sc. रस) Bez. einer best. Mixtur Verz. d. B. H. No. 997.

सूर्यवन n. N. pr. eines dem Sonnengotte geweihten Waldes Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3. ÇAT. 2, 598.

सूर्यवत् (von सूर्य) 1) adj. sonnig: लोक AV. 9, 5, 18. TBA. 3, 7, 6, 14. Agni KĀTU. ÇR. 25, 3, 19. Indra TBA. 2, 7, 25, 6. — 2) f. वती N. pr. einer Fürstin HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 22.

सूर्यवर m. (sc. रस) Bez. einer best. Mixtur Verz. d. B. H. No. 998.

सूर्यवर्चस् 1) adj. herrlich —, leuchtend wie die Sonne VS. 10, 4. JĀG. 3, 119. R. 2, 91, 44. BULG. P. 4, 22, 1. 9, 3, 16. — 2) m. N. pr. eines Devagandharva MBu. 1, 2550. 4811. HARIV. 14157. BULG. P. 12, 11, 44. — 3) वसुरोचिष: सूर्यवर्चस: साम N. eines Sāman Ind. St. 3, 233, b. — Vgl. सौर्यवर्चस.

सूर्यवर्णा adj. (f. श्री) sonnenfärbig AV. 5, 5, 6.

सूर्यवर्मन् m. N. pr. eines Fürsten der Trigarta MBu. 14, 2149. eines Dāmarā RĀG. -TAR. 7, 358.

सूर्यवह्नी f. Gynandropsis pentaphylla Dec. RATNAM. 239. सुच. 1,

183, 8. 2, 174, 15. VARĀH. BRH. S. 55, 22.

सूर्यवार m. Sonntag PAKĀT. 256, 7.

सूर्यविकासिन् adj. mit dem Erscheinen der Sonne sich öffnend, — aufblühend H. 1163, Schol.

सूर्यविघ्न adj. Zerstörer der Sonne, unter den Namen Viṣṇu's PAKĀT. 4, 3, 120.

सूर्यवेश्मन् n. die Behausung der Sonne Ind. St. 1, 119.

सूर्यव्रत n. Bez. 1) einer best. Begehung Verz. d. B. H. No. 1212, fg. — 2) eines best. Diagramms ebend. No. 920.

सूर्यशतक n. hundert (Strophen zu Ehren) der Sonne, Titel eines Gedichts HARB. Anth. 197. fgg. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 8. BURNOUR, Intr. 342.

सूर्यशोभा f. eine best. Blume ÇARDAK. und ÇABDAR. im ÇKDR. unter दिव्यवस्त्र und वेशदान.

सूर्यश्चित् s. सूर्यश्चित्.

सूर्यश्री m. N. pr. eines zu den Viṇve Devāḥ gezählten Wesens MBH. 13, 4358.

सूर्यश्चित् adj. sonnenhell RV. 10, 94, 5. °श्चित् v. l. des AV. 6, 49, 3.

सूर्यसंक्रम m. der Eintritt der Sonne in ein neues Zeichen JĀṆ. 1, 217.

सूर्यसंक्रान्ति f. dass. Verz. d. B. H. No. 862.

सूर्यसंज्ञ n. Saffran TRJK. 2, 6, 35.

सूर्यसदृश adj. sonnengleich, m. Bein. LILĀVAĞRA'S TĀHAN. 215.

सूर्यसम adj. dass.: स्योतिस् VS. 23, 47.

सूर्यसामन् n. N. eines SĀman Ind. St. 3, 243, a.

सूर्यसारथि m. der Wagenlenker der Sonne, die Morgenröthe ÇABDAR. im ÇKDR.

सूर्यसावर्णि m. Bein. eines Manu; davon °क ihm gehörig, unter ihm stehend: मन्वत्तर MĀRK. P. 100, 37.

सूर्यसावित्र m. N. pr. eines zu den Viṇve Devāḥ gezählten Wesens MBH. 13, 4359.

सूर्यसिद्धान्त m. Titel eines dem Sonnengotte zugeschriebenen astronomischen Lehrbuchs (herausg. in der Bibl. indica) VARĀH. BRH. S. 17, 1. °टीका Verz. d. Oxf. H. 333, a, 34. °मञ्जरी Verz. d. Cambr. H. 47. °र-रूप्य 46. °वासनाभाष्य 41. 44. °प्रकाश MACK. Coll. 4, 119. °व्याख्यान 118. °व्याख्या 119. LIA. 2, 1137, N. — Vgl. वृत्त्.

सूर्यसुत m. Sohn der Sonne, Bez. 1) des Planeten Saturn VARĀH. BRH. S. 28, 19. 103, 4. 104, 4. BRH. 2, 6. LAGHŪ. 2, 19. — 2) des Affen Sugrīva KĀM. NĪTIS. 8, 61.

सूर्यसूत m. der Wagenlenker der Sonne BUĀG. P. 6, 6, 22.

सूर्यसूरि m. N. pr. eines Astronomen, = सूर्यदास COLEBR. Misc. Ess. 2, 451. 454. HALL 119, fg.

सूर्यसेन m. N. pr. zweier Männer Verz. d. B. H. No. 962 1170. Notices of Skt Mss. 151.

सूर्यस्तुति m. N. eines Ekāha ÇAT. BR. 13, 7, 4, 5. KĀTJ. ÇR. 21, 2, 4. 24, 7, 16. ĀÇV. ÇR. 9, 8, 5.

सूर्यस्तुति f. Preis der Sonne, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 358, a, No. 853.

सूर्यस्तोत्र n. dass. Verz. d. Oxf. H. 31, 6, 23. Titel einer Schrift 134, a, VII. Theil.

No. 248.

सूर्यकार m. N. pr. 1) pl. eines Volkes R. GORR. IV, S. 526. — 2) eines Mannes Verz. d. B. H. 312, N. 2.

सूर्यात् 1) adj. sonnenmäßig; vgl. चन्द्र° unter den Beinamen Viṣṇu's HARIV. 14189. — 2) m. N. pr. a) eines Fürsten MBH. 1, 2693. HARIV. 8016. 3496. — b) eines Affen R. 4, 33, 13. — Vgl. सूर्यात्.

सूर्याग्नी m. nom. du. Sūrja und Agni TS. 5, 7, 12, 1.

सूर्याचन्द्रमसा und °सौ m. nom. du. Sonne und Mond RV. 1, 102, 2. 5, 51, 15. 10, 190, 3. ÇAT. BR. 14, 6, 8, 9. KHĀND. UP. 7, 12, 1. WEBER, Nax. 2, 293. ÇOT. 28. 50. Ind. St. 9, 112. MBH. 1, 2534 (zwei Dānava). 2535. 3645. 5, 306. 8, 946. 1480. R. 3, 36, 17. VIKR. 101. Spr. (II) 4527. Verz. d. Oxf. H. 48, b, 3. 11.

सूर्याणी (von सूर्य) f. die Gattin des Sonnengottes VOP. 4, 24.

सूर्यातप (सूर्य + घ्रा°) m. Sonnengluth MEGH. 104. RĪ. 1, 10. 19.

सूर्यात्मन् (सूर्य + घ्रा°) m. Sohn der Sonne, Bez. des Planeten Saturn VARĀH. BRH. S. 10, 21. 103, 8. BRH. 25 (23), 5.

सूर्यादिपञ्चायतनप्रतिष्ठापदति f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 2, 125. — Vgl. सूर्यप्रतिष्ठा.

सूर्याद्रि (सूर्य + घ्रा°) m. N. pr. eines Berges MĀRK. P. 58, 26. — Vgl. प्रूर्पाद्रि.

सूर्यानन (सूर्य + घ्रा°) m. N. pr. eines Mannes LALIT. ed. Calc. 202, 5.

सूर्यापीड (सूर्य + घ्रा°) m. N. pr. eines Sohnes des Pārikṣita HARIV. 11065.

सूर्यामोसा m. nom. du. Sonne und Mond RV. 8, 83, 2. 10, 64, 3.

सूर्यार्घ्य n. eine Ehrengabe an die Sonne: °दानपदति f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 1, 14, fg.

सूर्यलोक (सूर्य + घ्रा°) m. Sonnenschein RĪGĀN. im ÇKDR.

सूर्यावर्त (सूर्य + घ्रा°) 1) m. a) Scindapsus officinalis RATNAM. 77. = जामातर TRJK. 3, 3, 157. = वराहकालिन् HĀR. 94. — SUCR. 2, 376, 5. 380, 8. ÇĀRṆG. SĀMĪ. 1, 7, 85. 2, 1, 16. — b) eine best. Meditation Lot. de la b. l. 254. — c) N. pr. eines runden Wassorbassins (कुण्ड) ÇAT. 2, 598. 600. — 2) f. घ्रा = घ्रादित्यभक्ता RĪGĀN. im ÇKDR.

सूर्यावसु adj. die Sūrjā als Gut besitzend: die AÇVIN RV. 7, 68, 3.

सूर्याविद् adj. die Sūrjā d. i. ihr Lied RV. 10, 83 kennend ĀÇV. GRH. 1, 8, 12.

सूर्याश्मन् (सूर्य + घ्रा°) m. = सूर्यकात् 1) H. 1067.

सूर्याश्व (सूर्य + घ्रा°) m. Sonnenross TRJK. 2, 8, 42.

सूर्यासूक्त n. das Sūrjā-Lied (RV. 10, 83) Ind. St. 5, 178.

सूर्यास्तंगमन (सूर्य + घ्रा°) n. Sonnenuntergang Verz. d. Oxf. H. 123, a, 48.

सूर्यास्तमय (सूर्य + घ्रा°) m. dass.: °काल TITIJĀDIT. im ÇKDR. Davon adj. °वत्त् in Verbindung mit काल die Zeit des S. KUNALAJ. 193, a. Schol.

सूर्याह (सूर्य + घ्रा°) 1) m. Calotropis gigantea (घर्क) RĪGĀN. 10, 27. — 2) n. Kupfer TRJK. 2, 9, 32.

सूर्येन्दुसंगम m. Conjunction des Mondes mit der Sonne, Neumonds-nacht AK. 1, 1, 3, 8. H. 150.

सूर्योद (सूर्य + उद) adj. von der (untergehenden) Sonne herbeigeführt: घृतिथि ein Gast, der zur Zeit des Sonnenuntergangs eintrifft, H. 500. Spr. (II) 402, fg. VP. bei KULL. zu M. 3, 105 (im ÇKDR. falschlich durch

घस्तगतसूर्य erklärt). MĀRĀ. P. 29; 40. PAÑĀT. 35, 16 (ed. orn. 31, 19). — Vgl. सायसूर्य.

सूर्योदय (सूर्य + उ^०) m. *Sonnenaufgang* VJUTP. 189. MBH. 3, 2769. VARĀH. BH. S. 45, 10. 89, 2. सूर्योदयास्तौ *Sonnenauf- und -untergang* 46, 93. सूर्योदयास्तिकालयोः Verz. d. Oxf. H. 282, b, 3. °गिरि MBH. 2, 1864. °संकल्पनाटक n. Titel eines Schauspiels Ind. St. 4, 466. °निबन्ध m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 279, b, 44.

सूर्योदयन n. dass. KAUC. 7.

सूर्योद्यान (सूर्य + उ^०) n. = सूर्यवन ÇATR. 2, 599.

सूर्योपनिषद् f. Titel einer Upanishad Ind. St. 2, 83.

सूर्य्य (6. सु + ऊ^०) adj. in schönen Becken befindlich u. s. w. VS. 16, 15.

सूलिक s. प्रूलिक 2) b).

सूवन् (von 4. सु, सू) adj. (f. °वरी) gubärend; s. वहु^०.

सूप, सूपति v. l. für प्रूप (प्रसवे) DHĀTUP. 17, 28.

सूपणा f. Geburtsglied oder Gebärende AV. 4, 11, 3.

सूर्यस् (6. सु + उपस्) adj. P. 6, 2, 117.

सूर्या f. wohl eine Gebärende AV. 4, 11, 3. die Stelle ist verstümmelt.

सूक UNĀDIS. 3, 41. m. 1) etwa Lanze, = वज्र NAGH. 2, 20. = वाण VIÇVA bei UGĀVAL. — RV. 4, 32, 12. सूकं संशायं पविर्मिन्द्र तिमम् 10, 180, 2. — 2) Wind. — 3) Lotus VIÇVA a. a. O. — Vgl. सृग und स्रक्ति.

सूकण्ड 1) m. N. pr. eines Mannes gaṇa सुधादि zu P. 4, 1, 123. Vgl. सूकण्डेय und सूकण्डु. — 2) f. = कण्डू Jucken, Krätze ÇABDAR. im ÇKDR.

सूकण्यिन् (von सूक) adj. eine Lanze tragend VS. 16, 21.

सूकाल m. = सृगाल Schakal ÇABDAR. im ÇKDR.

सूकाविन् adj. = सूकण्यिन् Ind. St. 2, 28.

सूकाकुस्त adj. eine Lanze in der Hand habend VS. 16, 61.

सूक, सूकणी, सूकन् und सूक्ति s. सूक u. s. w.

सूकर den Laut सूक् von sich geben VOP. 7, 88.

सूक 1) Mundwinkel: सूकस्य SUÇA. 1, 303, 4. सूक n. BHARATA zu AK. nach ÇKDR. — 2) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 458.

सूकणी f. = सूकन् BHAR. (konnt auch die Form सूकणी) zu AK. nach ÇKDR. °प्राप्त P. (nach AUFRECHT). त्रिकया सूकणी लिक्न् KATHĀS. 94, 119. सूकन्यौ (sic) SUÇA. 2, 333, 3.

सूकन् m. Mundwinkel RV. 1, 164, 28. Nir. 11, 42. in der späteren Sprache n. HALĀJ. 2, 365. घासूकोत्थितपादाभ्याम् KATHĀS. 18, 89 gewöhnlich du. सूकणी AK. 2, 6, 2, 42. H. 581. लेलिक्न् u. s. w. JĀGĒ. 2, 13, v. l. MBH. 3, 10397. 10653. 11500. 11502. 4, 692. 5, 2047. 5594. VARĀH. BH. S. 89, 17, v. l. PAÑĀT. 53, 7. 83, 3. gewöhnlich सूकणी (odd. Bomb. सूकणी) geschrieben. — Vgl. वृप^०.

सूकि n. dass. BHAR. (konnt auch die Form सूकि) zu AK. सूकिणी du. VARĀH. BH. S. 89, 17. BUĀG. P. 10, 66, 33. सूकिणी JĀGĒ. 2, 13. MBH. ed. Bomb. 3, 10397. 10653. 11500. 11502. 4, 692. 5, 2047. 5594. 6, 2840. 3707 (in beiden Ausgg.). HARIV. 14582. VARĀH. BH. S. 89, 17, v. l. BUĀG. P. 10, 16, 25. सूकिभ्याम् 12, 21.

सूकिणी f. dass. RĀGĀN. 18, 27. °णी विलिक्न् MBH. 6, 2840 (सूकिणी ed. Bomb.). सूकिणी परिलिक्न् PAÑĀT. 202, 20.

सृग m. Wurspiess AK. 2, 8, 2, 59. H. 783. — Vgl. सूक.

सृगाल 1) m. a) Schakal AK. 2, 5, 5. TRIK. 2, 5, 7. H. 1289. an. 3, 688.

MED. I. 140. HALĀJ. 2, 74. ÇAT. BR. 12, 5, 2, 5. M. 5, 164. 9, 30. 11, 199. MBH. 1, 5568. 3, 15687. 7, 1979. 13, 410. fgg. R. 3, 53, 56. 4, 16, 39. SUÇA. 1, 24, 7. 108, 1. 202, 9. Spr. (II) 4524. VARĀH. BH. S. 53, 108. 68, 4. 88, 3. 90, 1. BH. 27 (25), 24. RĀGĀ-TAR. 6, 181. Verz. d. B. H. No. 897. BUĀG. P. 2, 7, 42. 3, 10, 22. 5, 14, 3. PAÑĀT. 136, 2. 220, 10. Hir. 17, 15. — b) ein best. Baum (nach NILAK.): °वाटी HARIV. 7964. davon adj. °वाटीय 7989. — c) N. pr. α) eines Vāsudeva, Beherrschers von Karavirapura, HARIV. 5322. 5639. 5653. fgg. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 39. — β) eines Daitja H. an. MED. — 2) f. ई a) Schakalweibchen H. an. 2, 387. MED m. 30. KATHĀS. 68, 17. 28. RĀGĀ-TAR. 6, 184. PAÑĀT. 136, 2. 220, 9. — b) panischer Schreck, allgemeine Flucht; = विद्रव TRIK. 2, 8, 59. = विद्रव H. c. 151. = उपद्रव H. an. 3, 688. = उमर MED. I. 140. — c) Bez. zweier Pflanzen: = कोकिलान्त RĀGĀN. 4, 195. = विदारी RĀGĀN. im ÇKDR. — Gewöhnlich सृगाल geschrieben, die Bomb. Ausgg. schwanken. — Vgl. सार्गाल.

सृगालकण्टक m. ein best. Strauch ÇABDAR. im ÇKDR.

सृगालकोलि m. eine Art Judendorn (कोलि) RATNAM. im ÇKDR.

सृगालगत N. pr. einer Oertlichkeit; davon adj. °गतीय P. 4, 2, 137, Schol.

सृगालघण्टी f. = कोकिलान्त RĀGĀN. 4, 195.

सृगालवम्वू f. 1) Wassermelone, = गोडम्वू (गोडुम्वू ÇKDR.). — 2) Brustbeere (die Beere von einer Art Judendorn) H. an. 3, 35. MED. b. 17.

सृगालवदन m. N. pr. eines Asura HARIV. 14291 nach der Lesart der neueren Ausg., कालवदन die altere.

सृगालवाटी und °वाटीय s. u. सृगाल 1) b).

सृगालविवा f. Memionitis cordifolia Roxb. RĀGĀN. 4, 37. RATNAM. 11. SUÇA. 2, 38, 7. 461, 6. 324, 16.

सृगालवृत्ता f. dass. MAD. in NIGH. PH.

सृगालास्थिमय (von सृगाल + अस्थि) adj. aus Schakalknochen gemacht Verz. d. Oxf. H. 93, b, N.

सृगालिका (von सृगाली) f. 1) Schakalweibchen MED. k. 212. KATHĀS. 68, 19. PAÑĀT. 226, 20. 24. UṢPALA zu VARĀH. BH. S. 16, 37. Fuchs TRIK. 2, 5, 7. — 2) panischer Schreck, allgemeine Flucht HAR. 99. MED. — 3) eine best. Pflanze, = विदारी RĀGĀN. 7, 99. — 4) N. pr. eines Frauenzimmers DAÇAK. 83, 14. fgg.

सृगालिनी f. = सृगाली Schakalweibchen MBH. 3, 14274.

सृङ्गा f. etwa Weg KATHĀS. 1, 16. 2, 3.

सृज् (von 3. सर्ज्) adj. 1) entlassend, schleudernd, entsendend, von sich gebend; in-comp. mit seinem obj.: शरधारा^० MBH. 7, 5604. करकासृजो जम्बुदाः VARĀH. BH. S. 9, 42. सुधासार^० (d. i. सुधा + आसार) KATHĀS. 100, 42. वृक्षसूत्रप्रमाण^० 54, 17. — 2) erschaffend, erzeugend, hervorbringend: दत्तात्रेयानां सृजा Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506. ÇI. 22. in comp. mit seinem obj. H. 3. मायाशत^० MBH. 7, 541. 4103. 7875. राजप्रजा^० aus Fürsten Unterthanen machend RĀGĀ-TAR. 3, 364. — 3) fehlerhaft für सृत् Spr. (II) 4338. — Vgl. प्रजा^०, ब्रह्म^०, भूति^०, विश्व^०.

सृजन n. Verz. d. Oxf. H. 48, a, 6 fehlerhaft für सर्जन das Schaffen, Hervorbringen, wie schon das Versmaass zeigt.

सृज्य m. VS. 24, 23 nach MAH. ein best. Vogel; °र्या f. v. l. TS. 5, 5,

12, 1 angeblich so v. a. नीलमल्लिका oder शुक्लसर्प oder नीलमल्लिष.

सृजवान m. N. pr. eines Sohnes des Djudimant VP. (2te Aufl.) 1, 152, N. सृजवण in der 1ten Aufl. 82, N.

सृजवण s. सृजवान.

सृजिकानार m. = सर्जिकानार RAMAN. zu AK. 2, 9, 109 nach ÇKDr. (hier fehlerhaft सृज^o godr.).

सृज्य (von 3. सर्ज) adj. zu schaffen, hervorzubringen Buḥg. P. 2, 5, 17.

3, 11, 15. 10, 56, 27. 11, 10, 16. 12, 6, 31. SARVADARĢANAS. 121, 8.

सृज्य 1) m. N. pr. eines Geschlechts oder Stammes, pl. AV. 5, 19, 1. KĀTH. 12, 3. TS. 6, 6, 2. 3. ÇAT. BR. 2, 4, 2, 4. 5. 12, 9, 2, 1. MBH. 1, 5476. 3, 1352. Buḥg. P. 1, 7, 13. 2, 7, 35. 9, 24, 62. °नामकान्वाक्षणान् Verz. d. Oxf. H. 267, a, 28. sg. RV. 4, 15, 4. स सृज्याय त्वर्षं परादात् 6, 27, 7. N. pr. verschiedener Männer MBu. 1, 223. 2, 326. 3, 15597. 3, 6059. 6080. 7, 2138. 12, 906. fgg. HARIV. 212. 1514. 1670. 1778. 1970. R. 1, 47, 15 (48, 16. fg. GORR.). VP. 354. 436. 444. 454. Buḥg. P. 2, 1, 23. 9, 23, 1. 24, 28. 41. 10, 82, 23. Verz. d. Oxf. H. 22, b, 18. — 2) f. ई N. pr. zweier Gattinnen des Bhaḡamāna HARIV. 2001. fgg. सृजरी die ältere Ausg. — Vgl. घट°, पूति°, सार्ज्य.

सृजरी s. सृज्य 2).

सृण m. f. TRIK. 3, 5, 10.

सृणी und सृणि UNĀDIS. 4, 49. 104. NAIGH. 4, 2. m. f. TRIK. 3, 5, 16. 1) Sichel: नेदीय इत्सृण्यः पञ्चमेयात् RV. 10, 101, 3 (NIR. 5, 28). 106, 6 (NIR. 13, 5). यदा वा घ्नं पच्यते ऽथ तत्सृण्योचरति ÇAT. BR. 7, 2, 2, 5. ब्रह्मभिः सृण्यो mit den Zungen (Flammen) als mit einer Sichel RV. 1, 38, 1. — 2) ein Haken zum Antreiben des Elephanten AK. 2, 8, 2, 9. TRIK. 3, 3, 339. H. 1230. HĀR. 204. HALĀJ. 2, 69. Spr (II) 4189. सिताय ÇIC. 5, 5. सृ° adj. ungezügelt von Personen Buḥg. P. 4, 4, 17. — 3) m. der Mond UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 104. — 4) m. Feind ÇADDAM. im ÇKDr.

सृणिक 1) m. = सृणि 2) RĀGA-TAR. 8, 812. — 2) f. घ्रा f. Speichel AK. 2, 6, 2, 18. सृणीका UNĀDIS. 4, 23. H. 633.

सृण्य (von सृणि) adj. 1) nach SĀJ. mit einer Sichel versehen: सृण्यो न जेता RV. 4, 20, 5. — 2) सृ° (सृण्य BURNOUR) nicht zu zügeln, nicht im Zaum zu halten: Person Buḥg. P. 3, 17, 22.

सृत् (von सृ) adj. rasch laufend u. s. w.: घ्राजि° einen Wettlauf anstellend ÇAMK. zu BRH. ĀR. UP. S. 130. — Vgl. घटार°, घाटार°, वाज°.

1. सृत् partic. von सृ; s. das.

2. सृत् HARIV. 8447 fehlerhaft für शृत्.

सृज्यव adj. dessen Behendigkeit, Schnellkraft abhanden gekommen ist: Esel AIR. BR. 4, 9. Bloi ÇAT. BR. 5, 4, 1, 10.

सृज्यव m. N. pr. eines Sohnes des Karmaḡit Buḥg. P. 9, 22, 46.

सृति (von सृ) f. 1) Wey AK. 2, 1, 15. H. 983. an. 2, 208. MED. t. 74. VS. 19, 47 (सृति RV.). मृगः सृतिं यति धावाद्भुष्टाम् AV. 10, 3, 6. ÇAT. BR. 12, 8, 1, 21. 14, 9, 1, 4. 6, 11, 3. BHAG. 8, 27. MBH. 5, 3774. Buḥg. P. 2, 2, 32. 6, 20. 5, 26, 3. गच्छन्सृत्या so v. a. durch den Luftstrom Verz. d. Oxf. H. 255, b, 24. — 2) Gang, Wanderung H. an. MED. insbes. der Seele nach dem Tode: पेनिकटिसरूपेषु सृतीश्यास्यात्तरात्मनः M. 6, 63. Buḥg. P. 10, 60, 48. 11, 23, 48. — 3) das Gehen an Etwas so v. a. Er-schaffen, Hervorbringen Buḥg. P. 3, 2, 13. — Vgl. का°, कु°.

सृत् (wie oben) n. das Laufen, Fliesen; s. सिन्धु°.

सृत्न (wie oben) UNĀDIS. 4, 118. 1) adj. (f. सृत्नी) allend, behend: य-त्यो न सृत्वा सनपे धनानाम् RV. 9, 96, 20. वडवा KĀTH. 12, 11. प्र सृत्नी-णामति सिन्धुराज्ञसा Flüsse RV. 10, 75, 1. — 2) m. = प्रजापति UGĒVAL. = विसर्प und वृद्धि UNĀDIS. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDr. (hier als सृत्वा f. bezeichnet!). — 3) f. सृत्नी Mutter ebend. — Vgl. वाढ°.

सृत्त adj. (f. ई) = सृत्न P. 3, 2, 163. VOP. 26, 157.

सृत्त m. Schlange UGĒVAL. zu UNĀDIS. 5, 41.

सृत्तु UNĀDIS. 3, 78. m. Feuer TRIK. 1, 1, 66. MED. k. 109. Waldbrand H. an. 3, 109. der Donnerkeil; Wind; eine Eidechsenart (प्रतिसूर्य, °का, welches Wilson hier durch Sonnenscheibe wiedergiebt) H. an. MED. Fluss (f. nach ÇKDr.) UGĒVAL. — Vgl. पृदाकु.

सृदागु m. N. pr. eines Mannes; s. सार्दागव.

सृध AV. 2, 6, 5 schlechte Schreibung für सिध्.

सृप (von सर्प) m. 1) der Mond (?) H. c. 10; vgl. सृप्र. — 2) N. pr. eines Asura HARIV. 14291.

सृपाकु m. N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. — Vgl. सार्पाकव.

सृपाट in. und °टी f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. AK. 3, 6, 5, 38. f. = परिमाणभेद BHAR., = रक्तधारा GOVARDHANA zu AK. nach ÇKDr.

सृपाटिका f. Schnabel H. 1317.

सृप्र (von सर्प) UNĀDIS. 2, 13. 1) adj. schlüpfrig, fettig; glatt (vgl. सर्पिस्) NAIGH. 4, 3. NIR. 6, 17. करस्त्रा RV. 3, 18, 5. उर्व 4, 50, 2. °प्रहरिन् zur Erklärung von तृपलप्रभर्म्न् = तिप्र° NIR. 5, 12. — 2) m. der Mond UGĒVAL.; vgl. सृप.

सृप्रकरस्त्र adj. glatte Arme habend NIR. 6, 17. Indra RV. 8, 32, 10.

सृप्रदानु adj. fettig thauend, Fett träufelnd RV. 1, 96, 3. 8, 25, 5.

सृप्रभोजस् adj. fette Speisen habend: Arjaman RV. 6, 48, 14.

सृप्रवन्धुर adj. einen glatten. — blanken Sitz oder Kasten habend: Wagon der Açvin RV. 1, 181, 3.

सृचिन्द m. N. pr. eines von Indra erschlagenen Dämons RV. 8, 32, 2.

सृमर P. 3, 2, 160. VOP. 26, 150. m. 1) ein nicht näher zu bestimmendes Thier, das an feuchten Orten lebt (= गवय oder चमर nach den Comm.: unrichtig, weil diese daneben genannt werden), AK. 2, 5, 11. VS. 24, 39. TS. 5, 5, 16, 1. MBH. 1, 2626. 3, 8703. 7, 1320. 2382. HARIV. 3843. 4307. R. 2, 29, 3. 103, 41. 3, 20, 24. 49, 24. 4, 59, 15. 7, 6, 49. KĀRAKA 1, 27. SUÇR. 1, 204, 10. 205, 4. 323, 14. VĀGBH. 1, 6, 52. — 2) N. pr. eines Asura HARIV. 2289 nach der Lesart der neueren Ausg.; vgl. समल.

सृमल m. N. pr. eines Asura HARIV. 14291 nach der Lesart der neueren Ausg., समल die allere; vgl. समर 2).

सृष्टमारुत adj. Winde abtreibend SUÇR. 1, 233, 1.

सृष्टमूत्रपुरीय adj. Ausleerung befördernd SUÇR. 1, 202, 20. 223, 10.

सृष्टविष्मूत्र adj. dass. SUÇR. 1, 177, 6. 183, 10. VĀGBH. 1, 6, 116.

सृष्टि (von 3. सर्ज) 1) f. a) Schöpfung (abstr. und concr.) AK. 3, 4, 2. 33. H. an. 2, 101. MED. t. 30. fg. AV. 3, 28, 1. 13, 1, 25. प्रज्ञानाम् TS. 5, 1, 9, 2. ÇAT. BR. 11, 2, 1, 3 (oxyl.). 14, 1, 2, 26. 4, 2, 10. सृष्टिं ससर्ज धेवाम् M. 1, 25. सृष्टिं विकुरुते 75. इत्येषा सृष्टिरादितः 78. JĀÉN. 3, 203. सृष्टिं ललितं विधातुः सुदतीम् RAGH. 6, 37. ÇĀK. 1. VIKH. 8, 18. MRGU.

80. Spr. (II) 2239. 7495. रगविरगपेयोमः सृष्टिः Kap. 2, 9. 11. 3, 68. WEBER, RĀMAT. UP. 289. MĀRK. P. 103, 2. BuĀG. P. 3, 12, 3. 4, 1, 17. 6, 15, 2. 7, 10, 26 (pl.). PAÑĀR. 3, 15, 19. 21. 23. Verz. d. Oxf. H. 12, b, 12. 44, b, 12. 23. SARVADARĢANAS. 52, 13. 60, 6. 10. 84, 5. 152, 17. fgg. इन्द्र-य^० 149, 6. स्त्रीरत्न^० ÇĀK. 42. व्रगत्सृष्टि BuĀG. P. 4, 22, 55. अर्थ^०, शब्द^० WEBER, RĀMAT. UP. 335. fg. रथादि^० Hervorbringung NĪLAK. 168. आ सृष्टेः so v. a. vom Anfang der Welt an Spr. (II) 1472. KATHĀS. 20, 130. या यामुपयामि सृष्टिम् so v. a. als was ich auch wiedergeboren werde BuĀG. P. 1, 19, 16. सृष्टिं कुरु so v. a. zeuge Kinder PAÑĀR. 1, 10, 5. — b) angeborenes Wesen, Natur H. an. MED. स्वभाव एष हि स्त्रीणां सृष्टिश्च R. 3, 19, 6. Spr. (II) 7328, v. 1. — c) Spenden M. 3, 255. — d) Bez. best. Ishṭakā ÇAT. Br. 8, 4, 2, 1. TS. 5, 3, 4, 7. KĀTJ. ÇR. 17, 10, 17. — e) Gmelina arborea Roxb. RĀĢAN. 9, 36. — f) = निर्गुणा ÇARDAR. im im ÇKDR. the absence of properties und the existence of properties or qualities Wilson nach ders. Aut. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ugrasena BuĀG. P. 9, 24, 23. — 3) AK. 3, 4, 9, 41 fehlerhaft für सृष्ट. — Vgl. रुद्र^०, विश्व^०.

सृष्टिकृत् adj. Schöpfer: देव Bez. Brahman's MBH. 1, 1204.

सृष्टिखण्ड m. n. Titel des 1ten Abschnitts im Padmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 11, b, No. 50. fgg. Notices of Skt Mss. 2, 1.

सृष्टिदा f. eine best. Arzneipflanze, = रुद्रि RĀĢAN. 3, 29.

सृष्टिधर m. N. pr. eines Autors COLEBR. Misc. Ess. 2, 41.

सृष्टिपतन n. Bez. einer best. Zauberkraft PAÑĀR. 2, 8, 3.

सृष्टिप्रदा f. eine best. Pflanze, = पुत्रदा RĀĢAN. 4, 161.

सृष्टिमत् (von सृष्टि) adj. die Schöpfung besorgend: देव MBH. 3, 4300.

से f. ein N. der Gattin Kāma's TRIK. 1, 1, 40.

सेक, सेकते DuĀTUP. 4, 7 (गत्यर्थ). Das स geht nicht in प über Vor. 8, 43.

सेक (von 1. सिच्) m. 1) Guss, Erguss (z. B. des Samens): गोर्न सेके RV. 1, 181, 3. पिता इक्षितुः सेकमृज्जन् 3, 31, 1. NIR. 3, 5. RV. 4, 16, 3. क्रिचिर्न सेक आ गेम् 8, 76, 1. रेतसः M. 11, 120. — 2) Begiessung, Besprengung H. 837. M. 5, 124. JĀĢAN. 1, 188. RAGH. 1, 51. 19, 10. Spr. (II) 387. दधानामभितोदकैः 3116. मनःप्रसादपयसा निष्पन्नसेकक्रियः (दान-महीरुहः) 6710. वनस्पतेः VARĀH. BṢH. S. 33, 18. RĀĢA-TAR. 3, 114. MĀRK. P. 35, 16. BuĀG. P. 11, 11, 39. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 10. in der Heilkunde so v. a. Tropf- oder Spritzbad, Waschung (gewöhnlicher प-रिपेक): शीत सुच. 1, 37, 19. 2, 11, 19. 138, 9. ÇĀRṢG. SĀMṢ. 3, 13, 1. 2. 4. 5. — 3) am Ende eines comp. Erguss von und Begiessung —, Besprengung mit: रेतःसेकः स्वयोनोपु M. 11, 58. नवव्रतकाण^० R. 2, 26. साञ्जन-वाप्य^० RAGH. 6, 55. हिम^० 8, 45. मद्यारि^० 10, 30. वृष्टि^० 17, 16. ÇĀK. 152, v. 1. मद्रजल^० KIR. 3, 26. ध्रुत^० Spr. (II) 5991. VARĀH. BṢH. S. 33, 16. KATHĀS. 29, 172. ग्रयं त्वमृतसेको ऽस्य त्वन्मत्स्यो रज्यशाखिनः 33, 163. 117, 53. 121, 238. कनककलश^० Guss oder Begiessung aus Spr. (II) 433. — 4) pl. N. pr. eines Volkes, neben यपर^० MBH. 2, 1113. — Vgl. मुपेक. सेकधर m. N. pr. = اسكندر Verz. d. Oxf. H. 166. N. ^०पुरी 166, 5. 6. सेकपात्र n. ein Geschirr zum Ausschöpfen von Wasser AK. 1, 2, 2, 13. TRIK. 3, 3, 139. H. 878. MED. d. 34.

सेकभाजन n. dass. H. an. 3, 186. नौकायाः MED. n. 156.

सेकिम (von सेक) 1) adj. etwa gegossen: घसि P. 4, 4, 20, VArtt. 2,

Schol. — 2) n. Rattig H. 1190.

सेक्तर (von 1. सिच्) nom. ag. der Ausgießende, = सेचक H. an. 3, 110. MED. k. 170. सेक्तेव कोषं सिसिचि पिबध्ये RV. 3, 32, 15. व्रीड^० KULL. zu M. 9, 51. गवाम् so v. a. Beschäler zu 150. = भर्तर Gatte H. 816. — Vgl. पिण्ड^०.

सेक्त्व्य (wie oben) adj. zu begiessen: सलिलैः HARIV. 7874. VARĀH. BṢH. S. 55, 9.

सेक्त्र (wie oben) n. ein Gefäß zum Ausschöpfen oder Begiessen P. 3, 2, 182.

सेगव m. pl. Krebsbrut Spr. (II) 2191. MBH. 6, 5632 (mit der ed. Bomb. zu lesen माघमां सेवगा इव).

सेङ्गर m. = प्रङ्गिर (nach AUFRECHT) N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 280, b, 1.

सेचक (von 1. सिच्) 1) adj. = सेक्तर. — 2) m. Wolke H. an. 3, 110. MED. k. 170. — Vgl. मुख^० (मुख^०).

सेचन (wie oben) 1) n. a) das Ausgießen, Ergiessung; = तरण (so mit ÇKDR. zu lesen) MED. n. 156. उदकरुधिर^० ÇĀMĀ. zu BṢH. ĀR. UP. S. 21. — b) das Begiessen, Besprengen H. 837. MED. आत्मनः सेचनमकरोत् MBH. 12, 13220. MRĀKṢ. 47, 9. दध्यादिभिः WEBER, KRṢṢNAG. 304. Verz. d. Oxf. H. 103, b, 1. सुच. 2, 32, 17 (medic. wie सेक). वृत्त^० ÇĀK. 9, 11. 16, 20. ग्रङ्गि^० MĀRK. P. 31, 13. उदक^० mit Wasser MRĀKṢ. 47, 5. मुखसव^० Z. d. d. m. G. 27, 73. — c) das Giessen (von Metallen) Verz. d. B. H. No. 969. — d) ein Geschirr zum Ausschöpfen von Wasser AK. 1, 2, 2, 13. H. 878. MED. — 2) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — Vgl. ध्रुवसेचनी. तूलसेचन. नौ^०, मुपेचन.

सेचनका n. = सेचन 1) b) ÇĀRṢG. SĀMṢ. 3, 13, 7 (medic. wie सेक).

सेचनघट m. Giesskanne ÇĀK. 8, 23.

सेट्ट ein best. Gewicht COLEBR. Alg. 3.

सेट्ट m. Wassermelone TRIK. 2, 4, 27 (सेट्ट gedr.). HĀR. 126. GĀTĀDH. im ÇKDR.

सेतकी f. gaṇa नद्यादि zu P. 4, 2, 97. — Vgl. सेतकेय.

सेतैर (von 1. सि) nom. ag. Fesseler (vgl. सेतु 1): यौ सेतुभिररज्जुभिः सिनीयः RV. 7, 84, 2.

सेतव्य (wie oben) adj. zu binden NIR. 11, 31, v. 1.

सेतिकर्तव्यताका (von 2. स + इतिकर्तव्यता) adj. summt den Obliegenheiten MADHUS. in Ind. St. 1, 14, 17.

सेतिका f. = ध्रुवध्या BṢHĀÇUDDHITANTRA im ÇKDR. — Vgl. साकेत.

सेतु (von 1. सि) UNĀDIS. 1, 70. 1) adj. bindend, fesselnd; m. Fesseler: ता भूरिपाशावन्तस्य सेतुं RV. 7, 65, 3. मा नः सेतुः सिपेदयम् 8, 56, 8. पाशिन् 9, 73, 4. — 2) m. SIDDH. K. 248, b, 13. a) Band, Fessel: तिष्ठ-स्त्रीरन्तस्य सेतो RV. 10, 67, 4. — b) (Verbindung) Damm, Brücke AK. 2, 1, 14. TRIK. 2, 1, 18. H. 965. an. 2, 209. MED. 1. 74. HĀR. 129. HĀLĀ. 3, 49. सुचितस्य RV. 9, 41, 2. त्वं नस्तत्तुत सेतुरग्रे त्वं पन्था भवसि देव्या-नः TBH. 2, 4, 2, 6. तं सेतुं कृत्वा तरति AIR. BE. 3, 35. TS. 3, 2, 2, 1. 6, 1, 4. 9. zum Himmel 5, 2, 3. 7, 5, 5. KĀTJ. 28, 4. ÇAT. Br. 13, 2, 10, 1. 14, 7, 2, 24. KATHOP. 3, 2. KĀND. UP. 8, 4, 1. 2. ÇVETĀÇV. UP. 6, 19. JĀĢAN. 2, 151. 156. भार्गव्या सेतुं वालुकाभिश्चकार MBH. 3, 10722. fg. बन्धिष्ये सेतुना गङ्गाम् 10727. 16310. 8, 782. अर्धाया सेतुना गङ्गा 13, 2161. R. 1, 1, 78

(88 GORR.). (व्या) धार्यते साधुवृत्तेन सेतुनेव (das dammartige Ufer) महे-
दधि: 5,76,21. Kām. Nitis. 5,78. RAGH. 13,2. 16,2. VARĀH. BRH. S. 16,
17. 19,12. °पृथ्वी KATHĀS. 69,26. RĪĀA-TAR. 1,157. 3,344. fg. 354. 5,
120. सैकत MBH. 12,6480. Spr. (II) 2945. सिकता° 6515, v. I. KATHĀS.
40,12. बालुका° HARIV. 8089. बालुक° Spr. (II) 6515. केदार° der Damm,
nach dessen Durchstechung das Wasser zwischen die Beete des Feldes
eintrömt: नक्षभिन्ने केदारसेतौ पत्तवलप्रसेको ऽस्ति KĀRĀKA 3,3. सेतुं ब-
न्धु R. 5,74,13. 15. 94,20. 6,2,16. RAGH. 12,70. Spr. (II) 7548. KATHĀS.
40,18. RĪĀA-TAR. 1,156. 5,108. Bhāg. P. 9,10,4. 15. सेतोर्बन्ध: Spr. (II)
6471. सैन्यैर्बद्धद्विर्दसेतुभि: RAGH. 4,38. भिन्न MBH. 3,891. R. 2,105, 3
(117,8 GORR.). 6,112,7. KUMĀRAS. 7,53. अम्भसा भिद्यते सेतु: Spr. (II) 541.
सेतुर्द्विविधो ज्ञेय: क्षेपो बन्ध्यस्तथैव च MIT. 244,14. — c) die Adams-
brücke (vgl. नल°, राम°) oder Bez. einer der Inseln dieser grossen Gruppe
Bhāg. P. 7,14,31. LA. (III) 92,9. Verz. d. Oxf. H. 258, a,17. vollstän-
diger सामुद्र Bhāg. P. 10,79,15. सेतुं गवा समुद्रस्य गङ्गासागरमंगमे Spr.
(II) 7165. — d) Grenzzeichen: सुप्रकाशेषु सेतुषु M. 8,245. 263. — e)
Damm in übertr. Bed. so v. a. Schranken: तैस्तु पूर्वमयं सेतु: शतधा बि-
दलीकृत: MBH. 10,193. दुष्प्रेयु: सर्ववर्णाश्च भिद्यन्सर्वसेतव: Spr. (II)
2897. Bhāg. P. 3,21,54. भिन्न° adj. 4,18,35. 4,2,13. आत्मकृतसेतुपरी-
प्सा 3,9,19. सेतुं विधारणं पुंसाम् 4,2,30. त्वयैव लोके ऽवसिताश्च सेतव:
6,44. स्वेषु सेतुषु स्थापिता 21,21. परिभूत° adj. 7,8,48. सतां सेतुविधा-
नम् Verz. d. Oxf. H. 21, a,22. धर्मस्य सेतुं बध्नामि MBH. 14,1578. धर्मेणा
धर्म: (N. pr.) परिपाति सेतुम् Bhāg. P. 3,1,36. पत्कृतसेतुपाल 14,28. सेतुं
सत्यस्य भेत्स्यामि R. 2,109,17 (118,17 GORR.). समयसेतुरता Bhāg. P. 5,
4,5. सेतुर्यो लोकसेतूनाम् HARIV. 2174. 3155. जगत्सेतु PĀNĀR. 4,3,40. —
f) eine Brücke zum Verständniss eines Textes (vgl. Eiselsbrücke), Com-
mentar Verz. d. Oxf. H. 134, b, No. 250. 198, a, No. 466. 261, a, 28. Verz.
d. B. H. No. 465. — g) Bez. bestimmter heiliger Silben, die vor einer
mystischen Formel ausgesprochen werden, Verz. d. Oxf. H. 102, b, 37.
= प्रणव (die Silbe ओम्): मन्त्राणां प्रणव: सेतुस्तसेतु: प्रणव: स्मृत: ।
अवत्यनोक्तं पूर्वं परस्ताच्च विदीर्यते ॥ KĀLIKĀ-P. 55 im ÇKDa. Vgl.
unter ओम्. — h) Crataeva Roxburghii R. Br. AK. 2,4,2,5. MED. —
i) N. pr. eines Sohnes des Druhju und Bruders des Babru HARIV.
1837. eines Sohnes des Babru VP. 443. Bhāg. P. 9,23,14. — Vgl.
धर्म° (in der 1ten Bed. auch MBH. 13,2477. 4594. 14,970. PĀNĀR. 4,
3,40. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,28, Çl. 3). नल° (auch R.
1,3,32). मथुरा°, मरुा°, राम°, चिवादारणव°, शैल°, सीमा°.

सेतुक m. = सेतु Crataeva Roxburghii R. Br. ÇABDAR. im ÇKDa.
सेतुकार m. Errichter von Dämmen, Brückenbauer VARĀH. BRH. S. 13,18.
सेतुकर्मन् n. Erbauung einer Brücke R. 5,94,15. Verz. d. Oxf. H.
344, b, 20. fg.

सेतुखण्ड m. n. Titel eines Abschnitts im Skandapurāṇa Verz. d.
Oxf. H. 84, b, 34.

सेतुप्रद m. ein N. Kṛṣṇa's PĀNĀR. 4,7,6.

सेतुबन्ध m. 1) Errichtung eines Dammes, — einer Brücke: गतोदके
सेतुबन्धो यादृक्ताद्व्यतिस्तव MBH. 6,2008. 7,8085. R. GORR. 2,8,52.
Spr. (II) 3767. अश्वमिस्तेपि RĪĀA-TAR. 5,114. R. 5,72,2. 6,1,4. KATHĀS.
19,5. Verz. d. Oxf. H. 29, b, 6. 139, a, 3 v. u. 143, a, 5. 344, b, 21. — 2)

Damm, Brücke: सेतुबन्धमकारयत् । दशयोजनविस्तारमायतं शतयोजनम् ॥
MBH. 3,16312. RĪĀA-TAR. 5,92. पाषाण° 91. गज° RAGH. 16,33. VARĀH.
BRH. S. 28,5. — c) die Adamsbrücke (vgl. सेतु 2) c) ÇĀTIDH. im ÇKDa.
Verz. d. Oxf. H. 64, a, 9. 148, b, 39. — d) Titel eines Gedichts in Prā-
krit Verz. d. B. H. No. 1355. Verz. d. Oxf. H. 204, a, 6.

सेतुबन्धन n. 1) = सेतुबन्ध 1) KṛṣṇIS. 6,6. MBH. 3,282 in der Unter-
schr. des Adhj. R. 5,93,43. 6,1,3. — 2) = सेतुबन्ध 2): तत° adj. Ku-
mĀRAS. 4,6. Damm in übertr. Bed.: अस्माभिर्भियमानं मर्यादासेतुबन्धनम्
HARIV. 7261.

सेतुभेतर m. Durchstecher eines Dammes MBH. 13,1638.

सेतुभेद m. Durchbruch eines Dammes Spr. (II) 6797.

सेतुभेदिन् m. Croton polyandrum Roxb. oder Croton Tiglium Lin.
ÇABDAR. im ÇKDa.

सेतुमङ्गलतत्त्व n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 104, a, 33.

सेतुमाहात्म्य n. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1,90.

सेतुवृत्त m. Crataeva Roxburghii R. Br. ÇABDAR. und RĪĀA. im ÇKDa.

— Vgl. सेतवृत्त.

सेतुशैल m. ein die Grenze bildender Berg Bhāg. P. 5,20,4.

सेतुषामन् n. स्वर्ग्यं सेतुषाम् N. eines Sāman Ind. St. 3,246, b.

सेतुसर्णि f. Titel des in's Sanskrit übersetzten Setubandha Verz.
d. B. H. No. 535.

सेत्र (von 1. सि) n. nom. instr. P. 3,2,182. Fessel ÇKDa. nach Siddh. K.

सेदिर् (von 1. सद्) P. 3,2,171. VĀRTI. 2. f. Entkräftung, Verkommen-
heit VS. 12,105. यत्र सेदिर्न विद्यते im Himmel 20,26. AV. 2,14,3. 4.
11,10. 8,8,9. 18. 12,5,24. अथ सेदिर् तृष्णां तुंघं जहि KAUC. 70.

सेडुक m. N. pr. eines Fürsten MBH. 3,13262. fgg.

सेध (von 1. सिध्) 1) adj. (f. स्त्री) treibend, scheuchend; s. गोषेधा. — 2)
m. = निषेध Verbot: निवृत्ता विधिषेधत: Bhāg. P. 2,1,7. — Vgl. दु:षेध.

सेधन (von 2. सिध्) adj. P. 3,1,116. Schol.

सेधा f. Igel oder Stachelschwein JĀCĀ. 1,177. °शलाका Schol. zu KĀTJ.
ÇR. 5,2,15.

सेन (?) n. Leib, Körper H. Ç. 116. — Am Ende eines comp. s. unter सेना.

सेनक m. N. pr. 1) eines Grammatikers P. 5,4,112. — 2) eines Soh-
nes des Çambara HARIV. 9253 nach der Lesart der neueren Ausg. —
Vgl. राम°.

सेनकुल n. die Familie der Sena d. i. der Fürsten, deren Namen auf
sena (von सेना) ausgeht, Z. d. d. m. G. 27,24.

सेनर्जित् (für सेना°) 1) adj. Heere bestiegend VS. 13,19. 17,83. — 2)
m. N. pr. eines Fürsten MBH. 5,76. 12,744. fgg. 6464. fgg. ein Sohn
Kṛṣṇa's HARIV. 9188. Viçvañit's 1057. VP. 452. Brhatkarma's
465. Kṛçāçva's Bhāg. P. 9,6,25. Viçada's 21,23. — 3) f. N. pr. einer
Apsaras (nach dem Comm.) Bhāg. P. 12,11,40.

सेनर m. N. pr. eines Mannes RĪĀA-TAR. 7,183.

सेनय् (von सेना Heer) s. अभिषेणाय्. desid. अभिषेणायिषति auch P.
8,3,64. Schol. परिषेणाय्, °यति wohl mit einem Heere umsingen 65.
Schol. परिषेणायिषति 64. Schol.

सेनस्कन्ध (für सेना°) m. N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9253.

सेनकन् (für सेना°) m. desgl. ebend. 9252. सेनाकन् die neuere Ausg.

सेना f. Unl. 3, 10 (vgl. Uśval. zu 2). 1) (von 2. सि) a) *Wurfgeschoss, Wurfspieß*: सूष्टा RV. 1, 66, 7. 143, 5. 7, 3. 4. 1, 186, 9. अथ ते अस्मिन् विपत्तु सेनाः 2, 33, 11. अथलाः 5, 30, 9. 8, 64, 7. 10, 23, 1. मुक्तिता AV. 11, 10, 4. 8, 8, 7. — b) N. von Indra's Gattin, *sein Geschoss als seine Braut gedacht* (vgl. शचीपति und इन्द्र) TS. 2, 2, 8, 1. Ait. Br. 3, 22. auch wohl Kādhu. Up. 4, 7. — 2) (von 1. सी) a) *Schlachtreihe, geordnete Heerschaar* AK. 2, 8, 2, 46. H. 748. Halā. 2, 302. 3, 4. RV. 1, 33, 6. समन्यवो यत्समस्त सेनाः 7, 28, 1. कर्षते अथ सेना 9, 96, 1. 10, 103, 1. 4. 7. 142, 4. 136, 2. सेना मोक्षतु AV. 3, 1, 1. मरुतो यत् सेनाया 19, 6. 4, 19, 2. 5, 21, 9. 31, 7. 6, 66, 1. 67, 1. 93, 1. ये सेनाभिर्गुधमायस्यमान् 66, 1. अमित्राणाम् 8, 8, 1. 5. 11, 2, 31. 10, 25. Ait. Br. 3, 22. 8, 10. fg. Cākh. Br. 28, 6. TBr. 3, 7, 5, 1. Çat. Br. 5, 3, 1. 8, 6, 1. 16. 14, 3, 1. 6. Āçv. Gṛh. 4, 8, 22. 29. Kauç. 14. M. 4, 121. MBh. 3, 3063. R. 4, 28, 30. Ragh. 1, 19, 27. Wbhr. Kām. Up. 288. Rāga-Tar. 3, 140 (vom folgenden zu trennen). सेनानां नेतारः Varāh. Bh. S. 15, 16. 44, 20. प्रवाद 2, S. 6, Z. 6. सेनाया समवेता ये AK. 2, 8, 2, 29. सेनयाभिनिर्माणम् Halā. 2, 306. प्रस्थान Prab. 78, 9. अन्याया Verz. d. Oxf. H. 345, b, 34. fg. प्रयाण 116, b, 25. 344, b, 7. संस्तम्भन 105, b, 39. स्तम्भन Verz. d. B. H. No. 904. दैत्य MBh. 3, 15710. गन्धर्व Vikr. 11, 16. चौर Kathās. 10, 187. am Ende solcher comp. auch neutr. P. 2, 4, 25. AK. 3, 6, 40. युक्तसेन adj. Suçr. 1, 122, 1. — b) *eine kleine Heeresabtheilung, bestehend aus 5 Elephanten, 5 Wagen, 9 Reitern und 15 Fuassoldaten*, H. 748. — 3) am Ende von Personennamen P. 4, 1, 152. fg. WASSILARW. 268. eine best. Dynastie (vgl. मेनकुल) 50. 55. Tāran. 201. 262. am Ende von Hotārennamen Sām. D. 426. — 4) N. pr. der Mutter Çambhava's, des 3ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpini, H. 39. — Vgl. अभि (षेणा), अयुद्ध, आशु, इन्द्र, अयि, अष्टि, चित्र, जयत्, देव, धृज, ध्रुव, नान्दि, न, पुण्य, पृथ, प्र, प्रवाह, प्रति, प्रवर, वल, बलाल, विन्दु, बुद्ध, वृद्ध, भद्र, भणि, भरत, भानु, भीम, भूमि, भूरि, भोग, मदन, मधु, मका, माधव, मित्र, मुक्ता, मृत्यु, यज्ञ, रति, रत्न, राख, रुद्र, त्रप, रोहिणि, लक्ष्मी, वज्र, वसु, विक्रम, विजय, विश्व, विश्व, विक्रि, वोर, वृद्ध, वृष, व्याघ्र, शक्ति, शंकर, शतभिषक्, शान्त, प्रार, अय, अधर, अयन, अष्ट, समुद्र, सर्व, सिंह, सिद्ध, सिन्धु, सु, सुन्दर, सुर, सूर्य, करि, केमल, सैन्य.

सेनावात m. *die Flanke eines Heeres und zugleich ein Heer als dures Gostrüpp* (vgl. मम सैनमयं कतं प्रद्यत्यति 3, 8287) MBh. 8, 2679. — Vgl. सैन्यकत.

सेनाकर्मन् n. *Führung eines Heeres* MBh. 3, 5721.

सेनाग्रि m. Agni des Heeres Kauç. 60. Schol. zu Pār. Gau. 1, 10.

सेनाग्र (सेना + अग्र) n. *Spitze des Heeres* R. 3, 29, 32. 4, 28, 31. ग un der Spitze des Heeres gehend, Heerführer R. Sch. 1, 1, 73. 5, 41, 4. 43, 7. 56, 125. 7, 33, 6.

सेनाङ्ग (सेना + 3. अङ्ग) n. *Alles was einen Bestandtheil des Heeres bildet, zum Heere gehört* AK. 2, 8, 2, 1. H. 751. Halā. 3, 80. Ragh. 15, 9. Varāh. Bh. S. 11, 42. 95, 11. Heeresabtheilung: पति Kām. Nit. 19, 32.

सेनाचर P. 3, 2, 17. m. *Krieger, Soldat* MBh. 1, 5084. Rāga-Tar. 4, 303.

सेनाजीव (सेना + जीव) m. dass. MBh. 3, 15112. 15114.

सेनाजीविन् (सेना + जीव) m. dass. Spr. (II) 2216. MBh. 3, 1404.

सेनाई adj. *psilgeschwind*: Wagen RV. 1, 116, 1.

सेनाधिनाथ (सेना + अ) m. N. pr. eines Mannes Hall in der Einl. zu Vāsavad. 11.

सेनाधिप (सेना + अ) m. *Heerführer* Varāh. Bh. S. 104, 61. Rāga-Tar. 5, 330.

सेनाधिपति (सेना + अ) m. dass. Vjup. 107. Verz. d. Oxf. H. 250, b, 32.

सेनाध्यत (सेना + अ) m. dass. Hariv. 1094. Spr. (II) 6841. Mām. P. 656, 3 v. n.

सेनानी P. 3, 2, 61. Schol. Declination 7, 3, 116. 6, 4, 82. VArt. 3.

1) *Schaarenführer, Herzog, Feldherr* AK. 2, 8, 2, 30. H. 725. an. 3, 437. Mrd. n. 156. RV. 7, 20, 5. 9, 96, 1. यो नः सेनानाम् कृतो गुणस्य 10, 34, 12. 84, 2. VS. 15, 15. 16, 17. TS. 1, 8, 1. TBr. 1, 7, 3, 4. Çat. Br. 5, 3, 1. 8, 6, 1, 21. Kātj. Çr. 15, 3, 3. MBh. 4, 378. 529. सेनानीनामकं स्कन्दः sagl Kṛshṇa Bhāg. 10, 24. स्कन्दो ऽहं सर्वसेनान्याम् Bhāg. P. 14, 16, 22. Ragh. 2, 37. Kumāras. 2, 51. Mālav. 70, 12. Spr. (II) 3308, v. 1. Varāh. Bh. S. 69, 20. Kathās. 20, 60. 97. Çr. 109, 53. Rāga-Tar. 4, 189. शवर 3, 33. अमुर Bhāg. P. 7, 10, 54. उग्र Kṛshṇa MBh. 12, 1507. — 2) ein N. Skanda's, des Heerführers der Götter, AK. 1, 1, 35. H. 208. H. an. Mrd. MBh. 3, 5720. Kir. 15, 7. Kathās. 49, 239. 114, 115. — 3) N. pr. a) eines Rudra Hariv. 11332. VP. 121, N. 17. — b) eines Sohnes des Dhṛtarāshira MBh. 1, 4548. — c) eines Sohnes des Çambara Hariv. 9252.

सेनापति m. 1) *Heerführer* Mrd. t. 228. Vjup. 95. Ait. Br. 8, 23. बलालयनी M. 7, 189. MBh. 2, 885. 4, 376. Hariv. 8402. R. 1, 38, 1. 2, 91, 39. R. Gonn. 1, 1, 78. Kām. Nit. 16, 11. Bhār. Nāṭyāç. 34, 69. Çāk. 23, 1. fgg. Spr. (II) 1836. Varāh. Bh. S. 3, 21. 13, 26. 34, 10. 35, 7. 49, 3. 53, 5. 14, 17. 73, 4. Kathās. 18, 261. 72, 5. Prab. 78, 9. Verz. d. Oxf. H. 344, a, 43. सर्व Oberfeldherr MBh. 5, 5326. — 2) ein N. Skanda's, des Heerführers der Götter, Mrd. — 3) N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāshira MBh. 1, 2732. — Vgl. अधि.

सेनापतिव n. nom. abstr. von सेनापति 1) MBh. 13, 4180. Verz. d. Oxf. H. 116, b, 17.

सेनापतिपति m. *Oberfeldherr* MBh. 3, 5328. 5712.

सेनापत्य n. *Feldherrnname* MBh. 3, 14423. fg. 13, 4213. Kumāras. 2, 61. Kathās. 25, 276. 34, 114. 123, 68. — Vgl. die richtigere Form सेनापत्य, wie MBh. ed. Bomb. überall hat.

सेनापुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 66, b, 17.

सेनाप्रणत m. *Heerführer* MBh. 3, 176. 5326.

सेनाविन्दु m. N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2656. 6989. 2, 1019. 1022. 5, 76. 7, 916.

सेनाभिगोष्ठ (सेना + अ) m. *Hüter des Heeres, Bez. eines best. Amtes*: पुरोहितामात्यकुमारकुल्याः गोष्ठार इमे प्रयानाः Kām. Nit. 15, 30.

सेनामुख n. 1) *Spitze des Heeres* TBr. 3, 8, 3, 1. Çat. Br. 13, 2, 2. — 2) *eine kleine Heeresabtheilung, bestehend aus 5 Elephanten, 5 Wagen, 9 Reitern und 15 Fuassoldaten*, MBh. 1, 290. 5, 5270. AK. 2, 8, 2. 49. aus 9 Elephanten, 9 Wagen, 27 Reitern und 45 Fuassoldaten H. 748. — 3) *ein zu einem Stadthor führender verdeckter Gang* Çandak. Thak. bei Wilson.

सेनामुखी f. N. pr. einer Göttin RĪĀ-TAR. 3, 461.

सेनारक्ष m. pl. Feldwache AK. 2, 8, 2, 29. H. 763.

सेनावास m. Lager, castra VARĀH. BRH. S. 48, 17.

सेनावाह m. Heerführer MBH. 4, 503. 509.

सेनास्थान n. Lager, castra THAK. Ind. zu 2, 8, 2.

सेनाव्यूह m. Aufstellung eines Heeres, Schlachtordnung Verz. d. *
Cambr. H. 7, 12. fg.

सेनाकृन् s. सेनकृन्.

सेनि s. तोर्थ.

सेनीय adj. am Ende eines comp.: युक्त° adj. von युक्तसेन von einem Fürsten handelnd, der an der Spitze eines Heeres (in Folge) steht, Suçr. 1, 122, 2.

सेन्द्र (2. स + इन्द्र) adj. mit Indra verbunden, sammt I.: देवा: TS. 7, 3, 22, 3. 2, 5, 2, 1. 2, 5. अग्नि 5, 4, 1, 1. 6, 1, 40, 2. AIT. BR. 3, 15. ÇAT. BR. 1, 4, 1, 33. यज्ञ 2, 5, 2, 18. PĀNĀV. BR. 15, 5, 24. MBH. 13, 4180. R. 3, 51, 6. Spr. (II) 7166. Davon nom. abstr. °ता f. AIT. BR. 6, 17. ÇAT. BR. 13, 2, 2, 9. °त्वं n. TS. 2, 5, 2, 6.

सेन्द्रगण (2. स + इन्द्र) adj. sammt Indra's Schaaren MBH. 3, 7110.

सेन्द्रिय (2. स + इन्द्र) adj. 1) mit Vermögen —, männlichem Vermögen u. s. w. ausgestattet. — 2) sammt den Sinnesorganen M. 1, 55.

सेन्द्रियत्व n. nom. abstr. zu सेन्द्रिय 1) AIT. BR. 1, 4. 17.

सेन्य (von सेना) 1) adj. durch Speerwurf veranlasst: वध AV. 1, 20, 2. 6, 99, 2. — 2) m. Speerwerfer, Kriegermann RV. 1, 81, 2. 7, 30, 2. AV. 18, 1, 40 (RV. v. l.). — Vgl. मैन्य.

सेमत्ती f. Rosa glandulifera NĀRASIṂHA-P. 32 nach ÇKIDR. — Vgl. सुमना.

सेय n. von सा = सन् in जन्?

सेयन m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBH. 13, 257 nach der Lesart der ed. Bomb., मयन ed. Calc.

सेर (2. स + इर) adj. zur Erklärung von सीर ÇAT. BR. 7, 2, 2, 2.

सेराह m. ein milchweisses Pferd, Schimmel II. 1238.

सेरु (von 1. सि) adj. bindend, fesselnd P. 3, 2, 159. Vop. 26, 149.

सेर्य (2. स + ईर्य) adj. (f. घ्रा) neidisch, eifersüchtig PRAB. 17, 6. KATHĪS. 13, 75. 17, 126. सपत्नी° auf 42, 202. °म् adv. 6, 145. BṛĀG. P. 4, 4, 13. 8, 10. PĀNĀT. 27, 10.

सेल: सैलति v. l. für शैल् Dhāruv. 13, 36.

सेल etne best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) Mēl. asiat. 4, 640. — Vgl. सेलु.

सैलग m. Rünber, Wegelagerer AIT. BR. 7, 1. 8, 11. ÇAT. BR. 13, 1, 2, 10. Āçv. ÇR. 10, 7, 6. — Vgl. सैलग.

सेलू 1) eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) Mēl. asiat. 4, 639. Vgl. सेल. — 2) = शैलु Suçr. 1, 237, 21.

सेल्यपुर n. N. pr. einer Stadt RĪĀ-TAR. 8, 201. 203.

सेल्हार N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 332, a, 3.

सेव, सेवति und सेवते (सेवने) Dhātuv. 14, 30. सिषेवे. घसेविष्ट Vop. 8, 118. सेविष्यते, सेवितुम्: सेवित्वा P. 1, 2, 18, Schol.; act. nur hier und da des Motrums wegen. Der Gegensatz von सेव् ist त्यज्. 1) mit loc. sich aufhalten bei: घञ: सेत: स्थायी सेवते ÇAT. BR. 3, 0, 2, 4. 5. — 2)

mit acc. sich aufhalten —, verweilen bei, besuchen, bewohnen. zum Aufenthaltsort erwählen, sich begeben zu, auf: चतुष्पथम् M. 4, 131. तस्या जलम् MBH. 13, 1845. Megh. 30. Spr. (II) 4978. तस्यैकं काञ्चनं षड्ङ्गं सेवते पट्टिका: । अथर् राजतं षड्ङ्गं सेवते यन्निशाकर: ॥ R. 4, 41, 41. 3, 22, 8. तीरनलिनीं कारुण्डव: सेवते VIKK. 41. स्मशानम् Spr. (II) 608. गात्रच्छायां मदान्धनागस्य 2213. तम् (वयम्) घघगजान: सर्वात्मना सेवते Spr. (II) 1603. सेवते यदि मरीचपास्तपाद्याणि VARĀH. BRH. S. 28, 18. रात्रिद्वारमूर्तिर्निशं खड्गपाणि: सेवते HIT. 98, 18. तं यासं दद्रुमर्गधा: क्रव्यादश्च सिषेविरे gingen ihm nach, umschwärzten ihn BHATT. 14, 97. सेव्यतां मध्यभावेन राजवाङ्मिहुरस्त्रिय: so v. a. man bleibe in einiger Entfernung von ihnen, komme ihnen nicht zu nahe Spr. (II) 176. v. l. सेव्यमान (der Ort, Platz) den man inne hat R. 2, 33, 24. सेवित besucht, bewohnt, eingenommen (ein Ort) AK. 3, 1, 26, 96. BṛĀG. P. 1, 13, 8. घसेवितेश्वरद्वार Spr. (II) 788. सरो देवगणै: सेवितम् ÇUK. in LA. (III) 33, 3. देवगन्धर्व MBH. 1, 1104. 5950. 3, 1756. 1758. 2102. गार्हलमग् 2488. 3, 7095. 7351. R. 1, 31, 23. 2, 27, 11. 34, 27. 68, 13. 93, 3. 104, 2. R. GORR. 1, 34. 22. 37, 8. घगस्त्यसेवितामाशाम् 3, 22, 8. 66, 2. 78, 3. Spr. (II) 3949. BṛĀG. P. 1, 6, 12. 3, 33, 32. 4, 10, 3. पदव्यो ऽवधूनसेविता: 4, 4, 21. — 3) mit acc. bei Jmd verweilen so v. a. Jmd Dienste leisten, aufwarten, seine Achtung, — Unterthanigkeit u. s. w. bezeigen, es mit Jmd halten: वृद्धान् M. 7, 38. BHAG. 14, 26. MBH. 3, 27 (act.). HARIV. 1337. 13206. fg. (act.). R. GORR. 1, 60, 3. 79, 16. KĀM. NITIS. 3, 14. 11, 25. 13, 16. Megh. 9. KUMĀRAS. 7, 42. RAGH. 9, 19. ÇĀK. 132. Spr. (II) 606. 1301. 1311. 2597. 2831. 3036. 3457. 3608. 3826. 6173 (act.). 6789. 7104. 7133. KATHĪS. 6. 1, 18, 128. 29, 178. 49, 8. 179. 223. RĪĀ-TAR. 3, 134. 150. 200. 4, 144. 6, 152. WRBEN, KṚṢṢṢNAG. 287. शिशुं मिषेव पात्रश्च स्वयं च शेनचामरै: PĀNĀR. 1, 1, 63. प्रतिदिनं तत्पादुकां सेव्यनाम् Spr. (II) 6673. सेव्यमानो ऽपि हि सैकै: gepflegt (ein Kind) KATHĪS. 14, 41. किमको सेवसे रत्नैरेवं मामोदृश: so v. a. bedenken 38, 32. Auch von Unbelebtem, das aber als belebt gedacht wird: तौ सरामि रसवद्विरम्बुभि: कञ्चित्: शुनिमुखै: पतत्रिणा: । वायव: मुभिष्यपरेणुभिष्कायया च तलदा: सिषेविरे ॥ RAGH. 11, 11. — 4) mit acc. der Liebe pflegen (von beiden Geschlechtern) तद्यन्याम् M. 8, 366. उत्तमाम् 366. न सेवति रत्नस्वल्गाम् MBH. 13, 7337. HARIV. 8739. KATHĪS. 12, 92. PĀNĀT. 43, 10. घालिङ्गनचुम्बनादिभिस्त्रिस्तनीं सेवितुमुपचक्रमे 263, 5. त्वं च ज्ञासि मनोऽलौक्यात्पुष्पताम्बुलमदश: कदाचित्सेव्यमे HIT. 87, 1. DhĀRTAS. 77, 4. — 5) mit acc. anblasen, anwehen vom Winde, der gleichsam als dienstbarer Geist gedacht wird: मत्स्ये र्दुर्दै चैव सेवित्वा चन्दनानिल: । सुगन्ध: प्रववौ R. GORR. 2, 100, 21. राघवं युक्तशीतोन्नत: सेविष्यति सुखो ऽनिल: R. SCHL. 2, 44, 9. RAGH. 1, 38. 2, 13. 4, 73. तासां वदननिश्चास: सिषेवे रावणं तदा R. 5, 14, 24. माधवे मामि वायुसेविते 13, 60. शोतलानिलसेविते वन्द्यावने PĀNĀR. 4, 6, 9. मुखमाहूतेन चतु: सेवते ÇĀK. Cu. 63, 7. — 6) mit acc. sich einer Sache hingeben, obliegen, pflegen, üben, fröhnen, genießen, gebrauchen. häufig gebrauchen: स्थिरं मन: कृणुते सेवते पुरा RV. 10, 117, 2. भेषजम् AV. 5, 30. 1, 130, 5. 2, 408, 2. धर्मम्, घघर्मम् M. 2, 1. 12, 21. नियमान्, पमान् 2, 175. 4, 204. दीक्षा: सुतो: 6, 29. fg. मोक्षम् 35. मृतम् 9, 227. घयुपायान् 11, 210. निवृत्तं कर्म 12, 90. घध्यात्मयोगनिद्राम् MBH. 1, 1218 (act.). धर्मकामार्थान् 8052. कामं प्रकामं सेव त्वं मया सह विलासिनि 4,

401. HARIV. 7269 (act.). R. 2,109,20. R. GORR. 4,80,15. 2,46,17. मधूनि 5,34,10. वादित्रन्त्यादि 7,20,13. MĀR. 121,7. KĀM. NITIS. 15,44. KUMĀRAS. 5,38. RAGH. 17,49. SPR. (II) 252. 1092. सुखम् 1190. 1246. 2527 (act.). 3131. 3744. 3779. त्र्यम्बासिन्धुमयं वपुर्मगदशाम् 3838. 4045. 5088. 5271. 7080 (act.). 7172. KATHĀS. 14,8. 17,91. 101. मुरतक्रीडाम् 20,72. चन्द्रोदयम् 230. संगीतकम् 21,4. 22,11. 27,166. 36,67. 50,159. 56,292. तथा साकं रतं सेवितवानकम् 63,59. 85,9. 94,60. 117,128. MĀR. P. 49, 9. RĀGA-TAR. 1,87. 254. 3,113. 5,65. BHĀG. P. 1,17,41. 3,3,19. 4,8,58. 9,6,48. 19,18 (act.). SARVADARĢANAS. 32,12. 173,22. 178,8. — 7) mit acc. sich befinden an, angetroffen werden bei (von Unbelebtem): मलेनं रस्याङ्गमिदं कथमप्यस्य सेव्यते R. 2,100,38 (108,31 GORR.). HARIV. 7075. (यम्) सिषेविरे गुणास्तुल्यं दिव्योद्यानमिवर्तवः RĀGA-TAR. 4,47. सेव्यमान-मविरतं चन्द्रकात्याङ्गलया KATHĀS. 3,62. पम्पाकाननसेवित so v. a. versehen mit R. 4,3,5. hierher könnte allenfalls शरा मन्युसेविता: MBH. 3,1949 gezogen werden, aber die ed. Bomb. liest besser मन्युनेरिता: — Vgl. सुसेवित.

— caus. Jmd dienen, seine Achtung bezeigen: पृष्ठतः सेवयेदर्कं जठरेण कुताशनम् । स्वामिनं सर्वभावेन परलोकममापया ॥ SPR. (II) 4188. pflegen, hegen: स्नानान् (Pflanzen und Fürsten) 1171, v. 1.

— desid. vom caus. s. सिषेवयिषु.

— घति zu häufig genießen SUCH. 1,31,16. 2,143,10.

— व्यति pass. reichlich versehen sein mit: सर्वास्तु सेना व्यतिसेव्य-माना: पदातिभिः पावकतैलरुस्तैः । प्रकाश्यमाना ददशुर्निशायां यथात्तिरिजे जलदास्तडिद्रिः ॥ MBH. 7,7297 nach der Lesart der ed. Bomb. Man könnte व्यतिसीव्यमाना: durchzogen, durchweht vermuthen; vgl. संस्पृत unter सीव् mit सम्.

— अनु 1) = simpl. 2) = षडनुनिमे दरी R. 4,26,6. — 2) = simpl. 3) KATHĀS. 71,155. BHĀG. P. 7,9,42 (act.). — Vgl. अनुसेविन्.

— अमि s. सेवन.

— आ 1) = simpl. 2) R. 3,52,39. तीर्थम् BHĀG. P. 3,1,22. KĀVYĀD. 3, 109. — 2) = simpl. 3) BHĀG. P. 4,30,6. — 3) = simpl. 4) : अकामाम् MBH. 3,16564 (act.). KĀVYĀD. 3,109. — 4) = simpl. 6) P. 3,4,56. मधुरं रसम् SUCH. 1,153,13. MEGH. 67. धनानि, वस्त्राणि, अलंकारान्, भोजनम् R. GORR. 2,8,58. द्यूतम् MĀR. 33,6. वायुम् KUMĀRAS. 1,15. VIKR. 67,3. MĀLAY. 8,5. पानम् KATHĀS. 28,121. 33,13. चन्दनम् RT. 6,12. अचरा वृ-त्तिः RĀGA-TAR. 5,203. षड्वर्गम् BHĀG. P. 9,19,24. मुलभटुर्जनडुप्रवादम् so v. a. sich aussetzen KATHĀS. 24,228. आसेवन्निममध्यापम् so v. a. le- send, studierend MBH. 1,254. — Vgl. आसेवन fg.

— प्रत्या Nib. 8,15 zur Erklärung vom caus. von जुप् mit प्रति.

— समा = simpl. 6) : मैथुनम् M. 11,174. धर्मम् SPR. (II) 5817.

— उप 1) = simpl. 2) R. 2,56,7. 71,8. KĀM. NITIS. 16,22. SPR. (II) 4603. — 2) = simpl. 3) M. 4,123. 7,175. MBH. 3,11290. 13771. 13,510. SPR. (II) 1005. fg. R. GORR. 1,80,2 (act.). 5. पदि 2,90,25. Gtr. 11,22. KĀM. NITIS. 1,67. SPR. (II) 3454. 3456. 3457, v. 1. KATHĀS. 10,35. 50, 192. — 3) = simpl. 4) : नारोम् SUCH. 1,290,16. पुरुषम् 2,396,3. — 4) = simpl. 5) : शीतो वायुस्तमुपसेवते MBH. 2,890. — 5) = simpl. 6) KĀVYĀD. UP. 2,22,1. विषयान् BHĀG. 15,9. संधिम्, विषयम् MBH. 2,159. 5,822. वृत्तिमन्याम् 12,6726. सर्गं मूत्रपुरीषयोः (so v. a. vollbringen) 13,

7567. पानम् R. 5,14,35. SUCH. 1,153,17. सुखम् SPR. (H) 5088. 7077. स्त्रीसंभोगम् MĀR. P. 18,31. कृतविषयोपसेवमान so v. a. anabwendend KĀM. NITIS. 13,61. — 6) = simpl. 7) : चन्दनेन मकर्हेणा यस्याङ्गमुपसे- सेवितम् R. ed. Bomb. 6,90,35. — Vgl. उपसेवक fg.

— अभ्युप verehren: सायं प्रातश्च संध्यां यो ब्राह्मणो ऽभ्युपसेवते MBH. 3,13432.

— समुप sich einer Sache hingeben: निद्राम् R. 1,35,23.

— नि, ऽषेवते, न्यषेवत, निषिषेवे P. 8,3,63. fg. 70. Vor. 8,45. 118.

1) mit loc. a) wohnen bleiben: इहैकेन नि षेवते AV. 11,8,38. — b) Um- gang haben mit: पदास्वमानुषीषु मानुषो निषेवे RV. 10,95,8. — 2) mit acc. a) = simpl. 2) R. 1,31,21. HARIV. 3643. Çik. 102. SPR. (II) 2744. RĀGA-TAR. 1,80. BHĀG. P. 4,4,15. 7,14,38. गतापुरि पि (वसुधा) गात्रे- र्मा विहाय निषेवसे haftest an R. 4,22,11. मार्गम् einen Weg einschlagen HARIV. 4188 (act.). R. 3,57,11. भवत्पार्श्वम् Verz. d. Oxf. H. 61, b, 1 v. u. निषेवित bewohnt, besucht, besetzt HARIV. 15879 (निसे० die ältere Ausg.). R. GORR. 2,47,3. मृगव्यालं MBH. 3,2355. 2427. 2498. 2528. 2534. 2566. पितृ० 16896. 12,4256. R. 2,26,28. 50,11. 54,28. 74,27. 92,11. 99,11. 5,13,15 (zu lesen ऽपनिषे०). SPR. (II) 503. 3112. PĀNĀT. 31,1. BHĀT. 8,3. — b) = simpl. 3) M. 6,88. कार्याप्यारम्भाणां हि पु- रूषं श्रोनिषेवते 9,300. SPR. (II) 5997. MBH. 13,3865 (act.). KUMĀRAS. 2,34. SPR. (II) 303. 4885. 7089. RĀGA-TAR. 3,165. 4,135. BHĀG. P. 4,4, 15. 21,38. 6,7,4. पर्यतम् SPR. (II) 5432. व्याली घोरविषेव तं मयाबुद्धा निषेविता so v. a. sich nähern R. GORR. 2,34,9. — c) = simpl. 4) M. 5,163. R. 2,75,37. VARĀH. BH. S. 104,21. SPR. (II) 7112. PĀNĀT. 45, 9. — d) = simpl. 5) MBH. 2,94. 8,2854. — e) = simpl. 6) : सदाचारम् M. 4,155. दानधर्मम् 227. द्यूतम् 9,228. विषयान् 12,73. कर्म 81. MBH. 1, 6124. स्वप्नम् 3,11877. 13798. वारि पम्पायाः 16100. 4,509. R. GORR. 2, 35,47. 3,61,40. 7,78,16. SUCH. 1,69,20. 130,8. 254,6. 2,373,16. KĀM. NITIS. 1,49. 63. 18,38. KUMĀRAS. 1,6. 5,76. Çig. 4,66. 9,68 (निषेवितम् zu lesen). WEBER, RĀMAT. UP. 329. द्वाचनर्थां genießen so v. a. theilhaf- tig werden SPR. (II) 723. कर्मणा मनसा वाचा पदभीक्षां निषेवते üben, treiben 1560. 3779. 4095. 4397. 5308. 5597. 5600, v. 1. VARĀH. BH. S. 76,6. 77,4. 78,21. KATHĀS. 27,18. RĀGA-TAR. 3,257 (न्यषेवत zu lesen). MĀR. P. 15,5. BHĀG. P. 3,29,15. 32,15. 5,12,13. 14,28,43. ÇUK. in LA. (III) 34,22. न वार्ति ते (मृगाः) निषेव्यते so v. a. aber man übertreibt nicht die Jagd auf sie KATHĀS. 27,148. — f) = simpl. 7) : न्यसेनापर- तालस्य प्रलम्बोत्तरं प्रति । निषेवमाणा (so der Comm. in der ed. Bomb.) ते जग्मुर्नदीं मध्येन मालिनीम् ॥ so v. a. befindlich, gelegen, fließend R. 2,68,12. — निषेवितम् KĀM. NITIS. 18,42 fehlerhaft für निषेविणम्. Vgl. निषेव fg. — caus. sich begeben —, fahren in: रौवादीनि SPR. (II) 5912.

— उपनि sich einer Sache hingeben, nachgehen, obliegen: अतिकष्टानि सर्वाणि MBH. 14,402.

— परिनि etwa vollauf haben: ऽषेवते MBH. 13,3087. ऽषिद्येत (= ध- नेर्भषिद्येत NILAK.) ed. Bomb.

— संनि besuchen, beurnhnen: गन्धर्वरप्सरेभिश्च सततं संनिषेवितम् (गिरिवरम्) MBH. 12,13733. — Vgl. संनिषेव्य.

— परि, ऽषेवते, पर्यषेवत, ऽषिषेव P. 8,3,63. fg. 70. Vor. 8,45. 118.

die Texte haben स (auch od. Bomb.) und ष. 1) *besuchen, aufsuchen*: *श्रोनिकेतमलिभिः परिषेध्यमानम्* (so BURNOUR, °से° od. Bomb.) Buāg. P. 3, 28, 80. — 2) *Jmd mit Auszeichnung behandeln, ehren* Spr. (II) 11. 3298. Buāg. P. 2, 9, 14. PAÑKAR. 1, 8, 12. — 3) *einer Sache nachgehen*: *यो ध्रुवाणि परित्यज्य घघ्रुवं परिषेवते* Spr. (II) 5600. häufig —, gern genießen 11.

— प्रति, °सेवते Vop. 8, 118.

— वि, °पेवते, व्यपेवत, °पिपेव P. 8, 3, 63. fg. 70. Vop. 8, 45. 118.

— सम् 1) *zusammensein mit* zur Erklärung von सच् Nib. 5, 9, 9, 33. 12, 41. — 2) = simpl. 2) Spr. (II) 4840. PAÑKAR. 3, 5, 28. — 3) = simpl. 3) MBu. 12, 3942. Kir. 18, 24. Spr. (II) 3491. 6770. Verz. d. Oxf. II. 193, a, 1. 8. Buāg. P. 10, 72, 6. 11, 26, 31. PAÑKAR. 1, 3, 79. घ्रागच्छ्यो वेषम ब्रम्भारवेण (v. l. रुम्भा°) संसेवह्यो गाः (d. i. गावः) so v. a. begrüßten VARĀH. BRH. S. 92, 3. — 4) = simpl. 4) Spr. (II) 2877. 6332. — 5) = simpl. 5) R. GORR. 2, 64, 11. — 6) = simpl. 6): प्रवृत्तं कर्म M. 12, 90. द्वादशवार्षिकं महम् MBu. 13, 6549. कामम् VARĀH. BRH. S. 104, 33. Wind 27, 8. शयनानि महार्कणि R. GORR. 2, 62, 13. — संसेवित in comp. mit श्रेण्यादि gaṇa कृतादि zu P. 2, 1, 59. — Vgl. संसेवन fgg.

सेव 1) nom. ag. (von सीव् oder सेव्) gaṇa पचादि zu P. 3, 1, 134. — 2) n. = सेवि *Brustbeers* RĀGĀN. im ÇKDr.

1. सेवक (von सीव् m. Sack H. an. 3, 110 (प्रसेवे zu lesen). MED. k. 170. 2. सेवक (von सेव्) nom. ag. (f. सेवका gaṇa क्षिपकादि zu P. 7, 3, 45. VARĀH. 6). 1) *bewohnend*: *स्मशानगृहं* MBu. 12, 13148. — 2) m. *Diener, Dienstmann* AK. 2, 8, 1, 9. TRIK. 3, 2, 5. II. 496. an. 3, 110. MED. k. 170. HALĀ. 2, 273. R. GORR. 2, 32, 21. Spr. (II) 1078. 1301. 2431 (नित्य°). 3383 (सेवकात्म). 3662. 4217. 4290. 4368. 4619. 5402. 6409. 7167. fgg. 7340. fg. VARĀH. BRH. S. 5, 34. 15, 26. 101, 6 (नृप°). KATHĀS. 27, 157. 38, 7. RĀGĀ-TAR. 3, 140. 167, 4, 207. 3, 51 (देव से° zu trennen, wie schon BENFAY bemerkt). 197. Buāg. P. 7, 6, 10. 10, 5. PAÑKAT. 217, 25. HIT. 41, 22. 51, 15. 110, 17. Z. d. d. m. G. 14, 571, 22. *घाप्तसेवक ein Diener im Unglück* Spr. (II) 803. — 3) *ehrend, Verehrer* WEBER, RĀMAT. Up. 320. वृद्ध° JĀGĀ. 1, 308. Buāg. P. 4, 16, 16. मयिप्रवर° HARIV. 6193. सत्° Buāg. P. 5, 15, 7. 10, 60, 35. श्रोकृत्° PAÑKAR. 1, 2, 23. — 4) *einer Sache obliegend*: किंश्रुक° pflegend Spr. (II) 679. गुह्यक° KATHĀS. 33, 33. — Vgl. कुल°, दिन°, राज°, राम°.

सेवकालु (सेवक + घालु) m. eine best. Pflanze, = निशामङ्गा ÇABDAK. im ÇKDr.

सेवती f. *Rosa glandulifera* BUĀVAPR. im ÇKDr. (Nachtrage).

1. सेवन (von सीव्) 1) n. = सीवन *das Nähen* Vop. 26, 172. AK. 3, 3, 6. TRIK. 3, 3, 271. II. 912. an. 3, 437. MED. n. 137 (an den zwei letzten Stellen zu lesen सीवनोपास्तयोः). SUÇR. 1, 26, 18. Vop. in DHĪTUP. 14, 12. — 2) f. *a) Nähadel* H. 911. — *b) Nath, Verbindungsstelle am menschlichen Leibe* (fünf am Kopf, je eine an Zunge und penis oder Hodensack) BUĀVAPR. in Verz. d. Oxf. II. 311, a, 2 v. u. SUÇR. 1, 33, 1. 86, 14. 262, 3. 337, 12. 338, 17. AIT. BR. 3, 37. ÇĀKĀH. BR. 28, 9. — Vgl. तुम्°.

2. सेवन (von सेव्) n. 1) *das Aufsuchen, Besuchen, Hingehen zu*: गङ्गा तरति सेवनात् Spr. (II) 4754. राज्ञा सभासेवनम् 4023. अग्निसेवनैः 6030. विविक्तक्षेम° Buāg. P. 3, 28, 3. स्मशान° PAÑKAT. 241, 1. — 2) *das Bedie-*

nen, Aufwarten, Dienst; = उपास्ति (auch zu 3) TRIK. 3, 3, 271. H. an. 3, 437. MED. n. 137. तपः प्रदस्य सेवनम् Spr. (II) 4306. RĀGĀ-TAR. 5, 388. BHĀG. P. 1, 10, 17. नित्य° MĀRK. P. 14, 83. सेवनं कर्तुं KĀM. NĪTIS. 5, 14. in comp. mit dem Object: प्रद° M. 11, 69. नीच° Buāg. P. 7, 11, 20. RĀGĀ-TAR. 5, 308. — 3) *das Ehren, Verehrung* P. 1, 3, 32. द्विजानां वैज्रवानां च PAÑKAR. 2, 7, 37. काष्ठपाषाणधातूनां कृत्वा भावेन सेवनम् Spr. (II) 1714. RĀGĀ-TAR. 1, 123. in comp. mit dem Object: गुरु° RAON. 18, 29. वत्पादाम्बुज° Spr. (II) 1620. 7315. VARĀH. BRH. S. 74, 19. RĀGĀ-TAR. 5, 398. DHĪRTAS. 76, 5. BHĀG. P. 4, 19, 6. 7, 5, 23. PAÑKAR. 1, 2, 18. 8, 27. Auch f. श्री Verz. d. Oxf. H. 258, a, 27. — 4) *geschlechtlicher Verkehr mit* (geht im comp. voran): वृषलो° M. 11, 178. — 5) *das Obliegen, Ausüben; Gebrauch, häufiger Genuss*: निन्दितस्य Spr. (II) 6242. धर्मस्यासेवनेन M. 12, 52. धर्म° Spr. (II) 1035. सत्त्व° R. 3, 13, 27. पक्ष° MĀLAV. 71, 11. शयनासन° VARĀH. BRH. S. 79, 5. व्यायामानिल° SUÇR. 1, 176, 12. माहतापास° 316, 9. काम° ÇĀK. in LA. (III) 34, 2. अघष्य° PAÑKAT. 217, 23. कृषिसेवनादि Ackerbau u. s. w. oder Ackerbau, Dienst u. s. w. Spr. (II) 4634. इन्द्रिय° Sinnengenuss PAÑKAR. 1, 1, 53. — Vgl. दुष्टुमिषेवा.

सेवनिन् (von सेवन) m. *Pflüger* (nach NĪLAK., der falschlich auf MED. n. 137 verweist) HARIV. 3609.

सेवनीय (von सेव्) adj. 1) *aufzusuchen*: वन Spr. (II) 1771. — 2) *zu ehren, dem zu huldigen ist* HARIV. 2833. सत्सेवनीयः पूरुवंशः Buāg. P. 3, 8, 1. सुन्दरीणां पौवनम् Spr. (II) 1771.

सेवा (wie eben) f. 1) *Besuch* Spr. (II) 2919. तीर्थ° 2754. 3286. — 2) *Dienst* AK. 2, 9, 2. 3, 1, 20, 226. H. 496. M. 4, 6. 10, 116. JĀGĀ. 3, 42. VIKR. 42. Spr. (II) 7169. fg. 7173. KATHĀS. 18, 12. RĀGĀ-TAR. 3, 138. 166. 250. 5, 197. 8, 14. धर्म° Spr. (II) 4987. PAÑKAT. 13, 5. 7. सेवाभिरत VARĀH. BRH. S. 13, 5. °क्ष BRH. 17, 1. खलेषु Spr. (II) 5794. 7238. कुनृपस्य 1630. 3793. सेवां कर्तुं VER. in LA. (III) 23, 15. mit gen. der Person KATHĀS. 24, 115. HĪT. 48, 1. वनस्पति° (subj.) ÇĀK. 30, 17. पति° (obj.) M. 2, 67. विप्र° 10, 123. स्वामि° Spr. (II) 1035. 3793. 4840. 7402. — 3) *Verehrung, unterwürfiges —, rücksichtsvolles Benehmen* BUAG. 4, 34. नारायणस्य SARVADARÇANAS. 64, 12. तस्य सेवां न लब्धवान् RĀGĀ-TAR. 5, 154. प्रथमज्ञे ऋत-त्रयसेवः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 507, ÇI. 26. पितुः (obj.) Spr. (II) 3479. पञ्चशरस्य KUMĀRAS. 7, 92. गुरु° M. 12, 83. वृद्ध° KĀM. NĪTIS. 4, 6. Spr. (II) 1153. KATHĀS. 27, 136. RĀGĀ-TAR. 2, 71. 5, 264. HIT. 127, 11. पाद° (am Ende eines adj. comp.) RAON. 16, 53. = चार्तृक्षि, घालोक HĀR. 149. — 4) *geschlechtlicher Verkehr mit*: स्त्री° Spr. (II) 1029. 4638. परदार° 2993. — 5) *das Obliegen, Sichhingeben, Ausübung; Gebrauch, Genuss* (insbes. häufiger): पुनःपुनः Nib. 6, 27. M. 2, 96 (ष्र°). RAON. 9, 69. योग° (obj.) Ind. St. 2, 50. N. 2. BHAG. 6, 20. पर्याय° KUMĀRAS. 2, 36. KATHĀS. 27, 148. मूर्धनरागसेवां कुर्वीत VARĀH. BRH. S. 77, 1. RĀGĀ-TAR. 5, 280. तद्भागमृत° Buāg. P. 4, 16, 1. शीत° SUÇR. 1, 333, 5. — Vgl. पर°, राज°, वार°.

सेवकौमुदी f. Titel einer Schrift HALL 151.

सेवान्न m. *Diener, Dienstmann* VARĀH. BRH. S. 15, 30.

सेवाञ्जलि (सेवा + अञ्ज°) m. *der im Zusammenlegen der Handfläche bestehende Gruss eines Dieners*: शिरसि यैर्वद्धा न सेवाञ्जलिः Spr. (II) 6411.

सेवाफल n. oder °स्तोत्र n. Titel einer Schrift HALL 149. °स्तोत्रवि-

वृत्ति ebend. °फलोक्तिविवृति 150.

सेवाभत् adj. Ehre erzeugend, ehrend: गुरु° R. 2, 84, 43.

सेवालिन (शे°) adj. von सेवाल (शे°) gaṇa मुवास्वादि zu P. 4, 2, 77.

सेवावृत्ति f. ein Lebensunterhalt durch Dienst H. 866.

सेवासी adv. in Verbindung mit कर् u. s. w. v. l. im gaṇa ऊर्षादि zu P. 1, 4, 61.

सेवि n. Brustbeere Rāṅ. im ÇKDn. — Vgl. सेव und सेवित.

सेविका f. eine Art Nudeln aus Weizenmehl, in Milch und Zucker gekocht (vulgo सेवई), Buḷav. 3. °मोदक ebend.

सेवित 1) adj. s. u. सेव. — 2) n. = सेवि Rāṅ. im ÇKDn.

सेवितर (von सेव) nom. ag. 1) Diener Mālav. 70. — 2) der da ehrt, Verehrer: वृद्ध° MBu. 3, 15947. — 3) der da obliegt, sich hingibt einer Sache: धर्म° MBu. 1, 1948. सुख° Ghaṭ. 3.

1. सेवितव्य (von सोव्) adj. zu nähern Nir. 11, 31.

2. सेवितव्य (von सेव) adj. zur Erklärung von स्पौन Nir. 8, 9. 1) zu besuchen, als Wohnstätte zu erwählen: अमानुषैरही Hariv. 5638. — 2) dem man obliegen muss, auszuheben, zu pflegen: कर्माणि Taitt. Up. 4, 11, 3. धर्म M. 6, 91. Spr. (II) 3263. महावृत्त 7171. केशा: Mārk. 16, 25.

सेविता (von सेविन्) f. am Ende eines comp. das Dienen: कौन° (obj.) Mārk. P. 123, 12.

सेवित (wie eben) n. am Ende eines comp. 1) das Aufsuchen, Sich-hinbegeben zu: विविक्तदेश° Buḷ. 13, 10. Mārk. P. 51, 45. — 2) das Ehren, ehrfurchtsvolles Benehmen gegen: वृद्ध° Kām. Nitis. 8, 7.

सेविन् (von सेव) adj. 1) aufsuchend, bewohnend, sich aufhaltend in: विविक्त° Buḷ. 18, 52. शारदेत्पल° (श्री) MBu. 4, 256. वन° R. 3, 64, 19. तडाग° 4, 13, 10. कमल° (धमर) Vikr. 64, 1. Mārk. P. 49, 15. Ghaṭ. 7. — 2) dienend, Diener: माधव° Mālav. 67, 15. Kir. 5, 14. Varāh. Brh. S. 69, 33. — 3) ehrend, verehrend, ehrfurchtsvoll sich benehmend: वृद्ध° M. 7, 38. MBu. 3, 15706. Ragh. 6, 41. मुकुन्द° Buḷ. P. 1, 3, 19. sich zu Jmd haltend: हरि° M. 7, 158. 186. 9, 232. R. 5, 88, 2. Kām. Nitis. 13, 56. घसन्° Spr. (II) 3633. — 4) geschlechtlich bewohnend: निजदार° Spr. (II) 1745. — 5) einer Sache obliegend, ühend; gebrauchend, genießend: युद्धगान्धर्व° MBu. 2, 143. कार्य° 12, 6276. अत्यन्तसुख° R. 2, 98, 23. दीर्घरक्षालाप° Kathās. 27, 159. रत्नचन्दन° R. 2, 33, 9. उल्लतोय° Suṣr. 1, 163, 13. — Vgl. तीर्थ°, राज°, सक्त°.

सेव्य (wie eben) 1) adj. a) zu besuchen, besuchenswerth für (gen.), einen passenden Aufenthaltsort abgehend Hariv. 4327. Spr. (II) 4811. 4902. Kathās. 50, 173. Pañkat. 31, 1 (अ°). पद्धतिं साधुमेव्याम् einzuschlagen Rāṅa-Tar. 4, 30. अग्रिराप: स्त्रियो मूर्त्ता: सर्पा: राजकुलानि च । नित्यं यत्नेन सेव्यानि so v. a. diesen soll man stets mit Vorsicht nahekommen Spr. (II) 64. सेव्या मध्यभावेन राजवक्त्रिगुरुस्त्रियः 176. — b) würdig, dass man (gen.) ihm diene, dem man dienen muss oder kann, Herr (im Gegens. zu Diener) R. Gorr. 2, 39, 10. Vikr. 39. Mālav. 70. Spr. (II) 841 (अ°). 2997. 5187 (अ°). 7168. Kathās. 52, 137. Rāṅa-Tar. 3, 143. 145. 203. सेव्यसेवकयो: Hit. 51, 15. = सेवार्क (auch zu 3) H. an. 2, 389. Med. j. 63. — c) zu ehren, — verehren, mit Ehrerbietung zu behandeln Jāṅ. 1, 78. MBu. 7, 2881. R. Gorr. 2, 24, 17. Spr. (II) 1044. 3568. 6909. Varāh. Brh. S. 74, 19. सत्° Buḷ. P. 1, 19, 32. यो यं प्रति

सेव्य: तस्माद्विभ: । यथा भृत्याद्वाजा Sarvadarṣanas. 63, 20. — d) mit dem oder der man der Liebe pflegen soll oder darf Spr. (II) 4902. — e) dem man sich hingeben —, obliegen soll oder darf, zu gebrauchen, — genießen: स्थानं वीरासनम् R. Gorr. 2, 28, 25. प्रूर° (तनुत्र) MBu. 4, 1010. जलौकित: Suṣr. 2, 343, 8. सितंशो: करा: Spr. (II) 1039. सदागम 1768. प्रार्थना 4343. मुख 7063. 7080, v. l. पुराण so v. a. zu studiren Verz. d. Oxf. II. 12, b, 11. — 2) m. Ficus religiosa Lin. Rāṅ. 11, 115. Bur-ringtonia acutangula Gaertn. Çabdar. im ÇKDn. — 3) f. श्री Schmarotzerpflanze Çabdar. im ÇKDn. — 4) n. a) die Wurzel von Andropogon muricatus AK. 2, 4, 3, 30. Med. Suṣr. 2, 461, 13. vielleicht ist auch H. an. सेव्यमुशारे st. सेव्य: मुशाले zu lesen. — b) Wasser H. c. 163. — Vgl. ड: , मु°, मुख°.

सेव्यता f. nom. abstr. 1) zu सेव्य 1) c) Spr. (II) 3072. 3947. सखीवि-अम्भ° Mālatim. 46, 10. — 2) zu सेव्य 1) e) Rt. 1, 2. 5, 2.

सेव्यव n. nom. abstr. 1) zu सेव्य 1) b) Rāṅa-Tar. 3, 193. — 2) zu सेव्य 1) c) Sarvadarṣanas. 63, 20. — Vgl. सुख° unter मुखसेव्य.

सेश्वर (2. स + ई°) adj. einen Gott habend: °साध्य die theistische Sāṃkhya-Lehre Sarvadarṣanas. 134, 1.

सेषु (1. स + शु°) adj. mit einem Pfeil versehen: °धन्वन् Çāṅkh. Çr. 14, 72, 3.

सेषुक adj. (f. श्री) dass. Kāṭ. Çr. 15, 3, 32. 6, 35.

सेड्ड m. 1) ein best. trockener Stoff. सेड्डारसन्तरा: AV. 7, 76, 1. — 2) ein best. Organ im Leibe: सेड्डश्च श्रोत्रा च Kāṭ. 34, 12.

सेड्डण्ट m. eine Art Euphorbia ÇKDn. unter वज्र, वज्रवृत्त. सिंक्तुण्ड und सीड्डण्ट. f. श्री = मुही Rāṅ. 8, 50.

सेरु (von सिंरु) adj. (f. ई) leoninus: घ्न MBu. 4, 2148. वपुम् Hariv. 2148. माया 9378. 9382. वृत्ति Spr. (II) 5996. द्युति 6139. दृष्ट Varāh. Brh. S. 67, 2. ग्रामन Verz. d. Oxf. II. 11, a, N. 1.

सेरुकर्ण adj. aus Simhakarṇa stammend gaṇa तन्तशिलादि zu P. 4, 3, 93.

सेरुकायर्न adj. von सिंरुक gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

सेरुल 1) adj. zu Ceylon (सिंरुल) in Beziehung stehend, ceylonesisch: तट die Küste von C. Çatr. 10, 97. — 2) f. ई eine Art Pfeffer Rāṅ. 6, 17. — 3) n. Laurus Cassia Rāṅ. 6, 172.

सेरुद्विक (von सिंरु + द्वा) m. N. pr. einer Völkerschaft LIA. 2, 936.

सेरुका m. = सैरुकेय Çabdar. im ÇKDn.

सेरुकेय adj. von der Simhika stammend: गण Hariv. 12867. m. ein Kind der S., pl. 214. sg. metron. Rāhu's AK. 4, 1, 2, 28. H. 121. Halā. 1, 49. Spr. (II) 1389. 2807. 3173. Varāh. Brh. S. 3, 3. 103, 3. Buḷ. P. 5, 24, 1.

सैक (2. स + एक) adj. nebst eins Ind. St. 8, 439. Webr. G. 93.

सैकत (von सिकता) 1) adj. (f. ई) sandig, aus Sand bestehend, — gemacht P. 5, 2, 104. sg. gaṇa शर्करादि zu 3, 107. AK. 2, 4, 11. Çr. Br. 6, 1, 2, 4. सेतु MBu. 12, 6480. Spr. (II) 2943. Buḷ. P. 10, 22, 2. 11, 27, 12. — सैकत von सिकत nach gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. — 2) m. pl. Bez. eines Rāhi-Geschlechts (vgl. सिकता) MBu. 12, 8903. — 3) n. (am Ende eines adj. comp. f. श्री) Sandbank, angeschwemmter Sand am Ufer eines Flusses AK. 4, 2, 2, 9. H. 1078. Halā. 3, 48. MBu. 7, 8741. Kumār. 1, 29. 7, 15. Ragh. 5, 8. 75. 10, 70. 13, 17. 62. 10, 21. 19, 40. Çāk. 144. Çiç. 4, 8. Prab. 44, 7. Sandboden Spr. (II) 337.

सैकतिक 1) adj. = धात्तिजीविन् H. an. 4,40. = सैदेहवीविन् MED. k. 221. — 2) m. = तपणक und सैन्यस्त. — 3) n. = मातृयात्रा und मङ्गलसूत्र (°क) H. an. MED.

सैकतिन् (von सैकत) adj. mit Sandbänken oder sandigem Ufer versehen Rr. 2,9. Çāk. 144, v. 1.

सैकतेष्ट (सैकत + 1. इष्ट) n. frischer Ingwer RĪGĀN. 6, 27.

सैकपत gaṇa क्रौयादि zu P. 4,1,80. सैकपतविध = सैकपतानां विधयो देशः gaṇa भौरिकादि zu 2, 54.

सैकपत्या f. zu सैकपत gaṇa क्रौयादि zu P. 4,1,80.

सैक्य (von सैक) adj. mit Begiessung zusammenhängend, davon abhängig VARĀH. BHU. S. 41, 6. 7.

सैकव (2. स + ऐ°) adj. gezuckert BHĀVAPR. 3.

सैत m. N. pr. eines königlichen Geschlechts TĀRAN. 80.

सैतकेय adj. von सैतकी gaṇa नद्यादि zu P. 4,2,97.

सैतव (von सेतु) 1) adj. aus einem Damm —, aus einer Brücke bestehend: सैतवेन पथा Ind. St. 8,340. — 2) m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Ba. 14,5,21. 7,3,27. Ind. St. 8,169. 340. 343. 387. fgg. MULLER, SL. 148.

सैतवाहिनी f. N. pr. eines Flusses, = वाहुदा AK. 1,2,3,32. H. 1086.

सैद्धान्तिक (von सिद्धान्त) adj. = तात्त्विक H. 483.

सैधर्क adj. aus dem Holze des Sidhaka gemacht: मुसल TBa. 3,8,4,1.

सैधकावत adj. von सिधकावत् oder °वती (dieses von सिधक) P. 4, 2,72, Schol.

सैनक n. (संज्ञायाम्) von सेना gaṇa कुलात्तादि zu P. 4,3,118.

सैनानीक (von सेना + घनीक) adj. was zur Vorhut gehört ÇĀṆKA. Br. 3,5.

सैनान्य (von सेनानी) n. Feldherrnschaft At. Br. 8,16.

सेनापत्य (von सेनापति) n. dass. Schol. zu P. 4,1,85. 5,1,128. M. 12, 100 (= BHĀG. P. 4,22,45). MBu. 1,529. 3,5717. 7,174. 13,4217. HARIV. 11644. VIKR. 161. KATHĀS. 20,95. — Vgl. सेनापत्य.

सेनिक (von सेना) 1) adj. zu einem Heere gehörig P. 4,1,45. जन MBu. 7,8877. m. (am Ende eines adj. comp. f. घृ) Soldat, gew. pl. Truppen AK. 2,8,2,29. H. 763. MED. k. 171. MBu. 1,7760 (सैनिकाश्च mit der ed. Bomb. zu lesen). 7665. 3,797. 15751. 7,8576. 13,7192. R. 2,91,60. 104,27. R. GORR. 1,76,17. 7,21,11. RAGH. 3,57. 61. ÇĀK. 24,8. SPR. (II) 675. 2030. 3813. KATHĀS. 12,22. 43,104. 36,336. RĀGĀ-TAR. 1,256. 3, 258. 430. BHĀG. P. 3,17,25. SĀH. D. 82. HIR. 102,12. nach den Lexicographen auch = सेनारत्न, सैन्यरत्न. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9232.

सैन्धर्व (von सिन्धु) 1) adj. (f. ई°) a) zum Meere in Beziehung stehend: बिन्द्वः Tropfen aus dem Meere Verz. d. Oxf. H. 129,a,10. vom Meere stammend, daselbst wohnend: आक्काः TĀRAN. 221. 230. 241. 233. 274. 303. — b) zum Indus gehörig, vom Indus und Indusland kommend u. s. w. P. 4,3,33. 93. gaṇa कच्छादि zu 2,133. H. an. 3,715. MED. v. 53. गुग्गुलु AV. 19,38,2. Wasser TS. 7,4,43,1. Pferde (auch m. mit Ergänzung eines Wortes für Pferd) AK. 2,8,3,12. TRIK. 3,3,423. H. 1234. H. an. MED. HALĀJ. 2,284. RĀGĀN. 19. ÇAT. Br. 11,5,5,12. 14,9,2,13. MBu. 3,15672. 7,276. 3898. BHĀG. P. 9,1,23. 10,69,35. P. 1,3,35, Schol. — 2) m. a) pl. die Anwohner des Indus (vgl. सिन्धु) AV. PARIÇ. in Ind. St. 10,317. MBu. 3,1991. 14,2221. VARĀH. BHU. S. 3,71. VP. 2,3,17.

Verz. d. Oxf. H. 217,b,24. wohl sg. Bez. des Landes 338,b,25. fg. Bez. eines Geschlechts 352,b,3. — b) ein Fürst der Anwohner des Indus MBu. 1,7001. 2,1267. 3,15850. 4,526. 6,1723. 14,2229. MUDĀN. 18,17. VARĀH. JOCĀJĀTĀ 3,18. BHĀG. P. 1,13,16. — c) ein Pferd aus dem Induslandes s. u. 1, b). — d) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 33,b,37. — e) pl. N. einer auf Saindhavājana zurückgehenden Schule VP. 3,6,12. — 3) m. n. gaṇa धर्धर्चादि zu P. 2,4,31. SIDDH. K. 231,b,1. Steinsatz, das sich im Induslande in grossen Lagern findet, AK. 2,9,42. TRIK. H. 941. H. an. MED. HALĀJ. 2,459. RATNAM. 83. RĀGĀN. 6,90. ÇYEN ÇAT. Br. 14,7,3,13. °वित्त्य 3,4,12. MAITREY. 6,35 (m.). SUÇR. 1,134,10. 148, 14. 226,15. °चूर्णा 42,10. °सर्पिस् 368,21. 2,330,7. VARĀH. BHU. S. 16,25. 31,32 (so v. a. etwas Salziges). Verz. d. Oxf. H. 103,b,2. 233,b,3. 237,a,14. °शिलाशकल RAGU. 3,73. Accent eines darauf auslautenden comp. P. 6,2,72. गुल्फा° Steinsatz an Weisse, weiss wie St. Schol. — 4) f. ई° N. einer Rāgini Wilson angeblich nach HALĀJ. — 5) n. ein von Musik begleiteter Gesang in Prakrit eines von seiner Geliebten im Stich gelassenen Liebhabers SĀH. D. 304. 308. — Vgl. सुमेन्धवी.

सैन्धवक adj. zu den Anwohnern des Indus gehörig, ihnen eigen gaṇa कच्छादि zu P. 4,2,131. नृप, राजन् ein Fürst der Anwohner des I. MBu. 3,15757. 6,1724. 7,2571.

सैन्धवापन (von सैन्धव) m. N. pr. eines Rshi MBu. 13,250. VP. 3, 6,12. Verz. d. Oxf. H. 33,b,37. BHĀG. P. 12,7,3. pl. sein Geschlecht HARIV. 1463. 1772.

सैन्धवापनि m. patron. von सैन्धव gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154.

सैन्धवारण्य n. N. pr. eines Waldes (घरण्य) MBu. 3,8368. Verz. d. Oxf. H. 76,b, N. 2.

सैन्धी f. Brantwein aus Palmsaft RĪGĀN. 14,141.

सैन्धुतित (von सिन्धुतित्) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,243,a. PAKĀV. Br. 12,12,5. 15,3,11.

सैन्धुमित्रिक adj. (f. घ्रा und ई°) von सिन्धुमित्र gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

सैन्धुवक्त्रक adj. von सिन्धुवक्त्र P. 4,2,126, Schol.

सैन्य (von सेना) 1) adj. von einem Heere kommend: रत्नम् MBu. 4,1042.

1066. 6,1663. मूत्र, शकृन् HARIV. 6444. — 2) m. a) Soldat P. 4,4,45. H. an. 2,389 (n.). MED. j. 63 (adj.). pl. Truppen AK. 2,8,2,29. H. 763. R. 2,91,66. 93,19. 23 (102,25 GORR.). 7,21,44. — b) Heer: स वानरम-क्षसैन्यः MBu. 3,16281. RĀGĀ-TAR. 8,808. — 3) n. a) = सेना Heer gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5,1,124. VARĀH. 1. AK. 2,8,2,46. 3,4,26,197. H. 745. H. an. MED. HALĀJ. 2,302,3,36. sg. BHĀG. 1,7. MBu. 3,15691. 16275. 16283. fg. 16286. R. 1,33,5. 2,91,10. 92,30. RAGU. 3,10. SPR. (II) 309. 542. 5773. 6145. VARĀH. BHU. S. 43,7. 44,28. KATHĀS. 18,87. 19,82. 43,105. PRAB. 68,3. pl.: देवसैन्यानि MBu. 3,14379. SPR. (II) 2945. HIR. 102,12. pl. unbestimmt ob m. (zu 2) a) oder n. MBu. 3,15717. KUMĀRAS. 2,52. RAGH. 4, 38. 12,67. SPR. (II) 7436. सैन्यानां विद्रवः VARĀH. BHU. S. 34,13. KATHĀS. 43,105. RĀGĀ-TAR. 3,216. im comp.: सर्वसैन्यविसर्जन R. 1,3,37. देवसै-न्यगणाः 38,29. °जीवन Verz. d. Oxf. H. 13,b,33. °स्तम्भ 98,a,3. 343, b,1 v. u. सैन्योपवेशन 343,b,5. 6. °क्षोभ Monterey unter den Truppen VARĀH. BHU. S. 34,20. 38,7. °घातकर 30,3. °निवेशभूमि 2, S. 6, Z. 7. सर्व-

न्यबलवाहनाः Spr. (II) 1983. स० adj. (f. घ्रा) R. 5,92,7. RAGH. 12,14. KATHÁS. 18,78. RĀGA-TAN. 2,119. 5,328. — b) Lager, castra: सैन्यघा-
मपुरेषु VARĀH. BHU. S. 46,19. 86,11. 90,4. सैन्ये पुरे वा 11. 93,16.

सैन्यकत m. = सेनाकत die Flanke eines Heeres und zugleich ein
Heer als dürres Gestrüpp R. 6,36,108.

सैन्यनायक m. Heerführer KATHÁS. 47,31.

सैन्यपति m. dass. VARĀH. BHU. S. 49,5.

सैन्यपाल m. dass. R. 6,33,2.

सैन्यपृष्ठ n. der Nachtrab eines Heeres H. 747. °भाग m. dass. HALĀS. 3,6.

सैन्यमय (von सैन्य) adj. (f. ई) aus Truppen bestehend: मम सैन्यमयं कलं
(vgl. सेनाकत und सैन्यकत) प्रधद्यति MBH. 3,8287. भूमि KATHÁS. 121,280.

सैन्यकुसुम m. N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9232.

सैमत्तिक (von सीमत्त Scheitel) n. Mennig ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

सैर n. 1) eine Art Branntwein PRĀJACĪTTEND. 67,6,9. — 2) = सीराणां
(= प्रतिसीराणां) समूहः NILAK. zu MBH. 3,2586 zur Erklärung von सै-
रन्धी. — Vgl. सैरावत्.

सैरकापर्णी adj. von सौरक gaṇa पत्तादि zu P. 4,2,80.

सैरन्ध्र (so die Bomb. Ausgg.) 1) m. Kammerdiener; f. ई Kammerzofe
AK. 2,6,18. H. 521. an. 3,620. MED. r. 239. HALĀS. 2,337. Verz. d.
Oxf. H. 187, b, 1. fgg. MBH. 3,2586. 2606. 4,77. fg. 246. fg. Spr. (II)
5798. Buā. P. 10,42, 3. als best. Mischlingskaste, m. M. 10,32. f. H.
an. MED. MBH. 13,2581. nach H. an. und MED. f. ई auch = मरुत्तिका.
— 2) f. ई Bein. der Draupadi, die am Hofe des Fürsten Virāṭa als
Kammerzofe diente, H. 710. DHARANI im ÇKDR. Verz. d. B. H. 113,4.
— Häufig सैरि० geschrieben.

सैरावत् adj. nach SĀJ. von सैर (2. स + इरा = अन्न) Proviant und
andere Ausrüstung eines Schiffes: यथा सैरावती नावं पारकामाः समारो-
क्ष्युः AIR. Ba. 6,21. Dafür steht स इरावती 7,13 (auch ÇĀNKH. Ça. 15,
17,10) gegen das Metrum.

सैरि m. 1) der Monat Kārttika H. c. 23. — 2) pl. N. pr. eines Vol-
kes VARĀH. BHU. S. 14,11. v. 1.

सैरिक 1) adj. von सौर P. 4,3,124. 4,81. AK. 2,9,64. — 2) m. a)
Himmel H. c. 1; vgl. सैरि. — b) शैरिक N. pr. eines Mannes Verz. d.
Oxf. H. 35, b, 10.

सैरिन्ध्र m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BHU. S. 14,29. Varianten:
सैरित्य, सैरिद्य, सैरिद्य, सैरिन्ध्य, सौरिन्ध्र, शौरिस; vielleicht ist सैरिन्ध्र
die richtige Lesart; vgl. auch सैसिरिध्र.

सैरिन्ध्र gaṇa कुलालादि zu P. 4,3,118. — Vgl. सैरन्ध्र.

सैरिन्ध्रक adj. von सिरिन्ध्र und सैरिन्ध्र gaṇa कुलालादि zu P. 4,3,118.

सैरिम m. 1) Büffel AK. 2,3,4. H. 1282. Hla. 80. HALĀS. 2,72. f. ई Büffel-
kuh H. an. 3,740. MED. sh. 42. — 2) Himmel TRIK. 1,1,4; vgl. सैरिका.

सैरिष्ठ m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58,50.

सैरीय (vielleicht von सौर) m. Barleria cristata (ein schön blühender
Strauch) RATNAM. 169. ÇABDAR. im ÇKDR. Suçr. 2,152,6. °क m. dass.
AK. 2,4,3,55.

सैरीय m. dass. DHANV. 1,109. ÇABDAM. und BHAR. zu AK. nach ÇKDR.
°क m. dass. DHANV. 1,109. RĀGAN. im ÇKDR. Suçr. 2,32,2. 40,14. 96,
4. 288. 8. n. die Blüthe: नीलसैरीयकाणि MALLIN. zu KIR. 4,28.

सैर्यै (von सौर) gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80. m. ein best. Gras und
— Insect RV. 1,191,3. eine best. Pflanze, vulgo कटसेलो AUSH. 67.

सैलगं (von सैलग) m. Raubgeselle VS. 30,18.

सैलि m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BHU. S. 14,41. v. 1.

सैवालिनै (शै०) adj. von सैवालिन (शै०) gaṇa सुवास्वादि zu P. 4,2,77.

सैस (von सीस) adj. bletern, von Blei gaṇa रजतादि zu P. 4,3,154.

°क dass. M. 11,133.

सैसिकत m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,365. सैसिरिध्र ed. Bomb.

सैसिरिध्र s. u. सैसिकत und vgl. सैरिन्ध्र.

सैरुरेय adj. von सौर gaṇa सध्यादि zu P. 4,2,80.

सो f. (nom. सोस्) ein N. der Pārvatī TRIK. 1,1,52.

सौक्यक adj. mit Uktha ÇAT. Br. 13,5,4,9.

सौक्य्य adj. mit Ukthja PAÑKAV. Br. 27,7,1. 8,1.

सौच्छ्रय s. u. उच्छ्रय 1) am Ende.

सौच्छ्रास (2. स + उ०) 1) adj. a) den Athem aussstossend: तस्य नि-
ष्पोज्यमानस्य भुजात्तरगतस्य च । सौच्छ्रासमभवद्वक्तम् R. 4,10,20. — b)
Spielraum habend: ein loser Verband Suçr. 1,66,13. — 2) °म् adv.
aufathmend (nach einem Schrecken) ÇĀK. 111,7. PRAB. 66,5. PAÑKAT.
ed. Bomb. 1,24,2.

सौच्छ्रासव (von सौच्छ्रास) n. PRATĀPAR. 19,4,7.

सोटा f. P. 3,1,17. VĀRTI. 1. Davon सोटाप्, °यते denom. ebend.

सोतल m. N. pr. des Vaters von Çārūgadeva Verz. d. Oxf. H. 199,
b, No. 471.

सोढ 1) adj. s. u. 1. सक्त. — 2) n. so v. a. Milch in घवि०.

सोढर (von 1. सक्त) nom. ag. Schol. zu P. 6,3,112. 8,2,31. der Jmd oder
einer Sache zu widerstehen vermag BHATT. 9,31. सोढा को ऽस्य (भूतस्य)
भविष्यति R. GORR. 1,38,9. शस्त्रनिपातानामग्रिस्पर्शस्य च MBH. 7,1200. =
मर्षण H. an. 2,132. = तितितानसंयुक्त MED. dh. 5. = शक्त (सक्त fehler-
haft H. an.) H. an. MED.

सोढ्य (wie oben) adj. Schol. zu P. 6,3,112. 8,2,31. 1) zu ertragen:
अग्रयः Z. d. d. m. G. 27,91. — 2) ruhig hinzunehmen, nachzusehen, zu
verzeihen: ब्राह्मणाचापत्य HARIV. 7489. अग्रप्राथ Buā. P. 10,16,52. प्र-
क्रमभङ्ग Comm. zu KĪVĀD. 2,183. impers.: यवीयसः कथं नाम सोढ्यं
स्यान्मुने मया HARIV. 8215.

सोढाय्, °यते denom. von सोढ gaṇa सुखादि zu P. 3,1,18.

सोढिन् adj. von सोढ gaṇa सुखादि zu P. 5,2,131.

सोतर und सौतर (von 1. सु) nom. ag. Kelterer des Soma, Presser
RV. 1,28,8. 4,29,2. 7,22,1. 9,16,1. सोतर्भिर्मृज्यमानः 30,2. पूयते 86,12.
10,76,2. घ्रावन् 4,3,3. 7,92,2. VĀLAKH. 1,5.

सोतु (wie oben) m. Soma-Kelterung, Libation: वेदिमाकुलं सोतुं च-
क्रिरे RV. 8,19,18. भुरत्तु नो यशसः सोतन्धंसः (instr.) 10,76,6. 86,1. —
Inf. s. u. 1. सु.

सोत्क (2. स + उत्क) adj. (f. घ्रा) voller Sehnsucht, — Verlangen Rr.
3,15. KATHÁS. 21,62. 29,22. 199. 31,5. 27. 38,78. 42,1. 51,144. 185.
शक्तियशः° nach 61,1. 62,4. चिरदर्शनसोत्कया दृष्ट्या 26,271. °स्थित
adv. 25,269.

सोत्कपठ (2. स + उत्कपठ) adj. (f. घ्रा) voller Sehnsucht, wehmüthig
GĀṬĀDB. im ÇKDR. KATHÁS. 18,19. 31,45. °शिव Verz. d. Oxf. H. 129,

6,16. सोत्कण्ठेवाम्बुधिं प्रति *sich sehnd nach* (ein Fluss) RĀGA-TAR. 5,98. भाविविशेषो *wehmüthig gestimmt über* KATHĀS. 38,77. ०म् *adv.* Spr. (II) 4648. 7199. KĀ. 3,51.

सोत्कर्ष (2. स + उ०) *adj. vorzüglich, ausgezeichnet: वस्तु* Spr. (II) 7014.

सोत्प्रास s. u. उत्प्रास. = चटु, चाटु ÇABDAR. im ÇKDR.

सौत्व (von 1. सु) *adj. zu keltern* RV. 10,160,2.

सोत्सव (2. स + उ०) *adj. ein Fest feiernd so v. a. hoch erfreut* KATHĀS. 26,92. 43,240.

सोत्साह (2. स + उ०) *adj. voller Willenskraft, — Entschlossenheit, — Muth* Spr. (II) 1222, v. l. RĀGA-TAR. 3,478. Hit. 33,22. घनाः *so v. a. drohende Wolken* Z. d. d. m. G. 27,86. ०म् *adv. mit Energie, mit Nachdruck: आह* (hierher ziehen wir das *adv.*; सोच्छ्वासम् *ed. Bomb.*) PAÑ-
ĀT. 24,5. वणिगालोक्य निजे हृदि सो परिचितयकीतारम् *so v. a. lebhaft* Spr. (II) 3937, v. l.

सोत्साहता (von सोत्साह) *f. an den Tag gelegte Willenskraft, — guter Muth: प्रायः क्रियासु मरुतामपि दुष्कारसु सोत्साहता* (so ist zu lesen) कथयति प्रकृतिर्विशेषम् KATHĀS. 23,296.

सोत्सुक (2. स + उ०) *adj. (f. आ) voller Sehnsucht, — Verlangen* KATHĀS. 49,95. मनसु RĀ. 1,6. Auge KATHĀS. 18,15. 43,143. सुनवन्मनि 21,139. स्व देशं प्रति 67,99. वतसेश 30,69. तत्संदर्शन 45,243. 48,215. उदाह 66,135.

सोत्सेधम् (von 2. स + उत्सेध) *adv. in einem Ruck: (शरवारणम्, सोत्सेधमपतद्गुवि (वेगेन न्यपतद्गुवि ed. Bomb.) MBu. 6,2709. सोत्सेधमपतच्छिरः 8,4813. शिरः कर्णस्य सोत्सेधमिषुः सो ऽप्यहरद्भुतम् 4814. रुपाद्धि मृड सोत्सेध (= उच्छ्वासवत् Comm. in der ed. Bomb., तारमम्बुरयो यथा R. 2,63,13.*

सौदक (2. स + उ०) *adj. (f. आ) 1) mit Wasser versehen. W. enthaltend* TS. 1,7,5,2. 3. Gefass KĀTJ. Ç. 4,10,34. M. 4,36. Fluss LĀTJ. 10,17,1. पाणि ÇĀKH. GRHJ. 1,7. ÅÇV. GRHJ. 2,8,5. देश R. 3,19,12. — 2) = समानोदक MĀRK. P. 50,91.

सौदधिल (2. स + उ०) *adj. aus vier Kürzen bestehend* Ind. St. 8,298.

सौदय (2. स + उ०) *adj. nebst Zinsen* JĀG. 2,67. 146.

सौदयन *adj. (f. आ) nebst Udaḥjana* KATHĀS. 10,208.

सौदर (2. स + उ०) *adj. demselben Mutterleibe entsprossen: भ्रानरु ein leiblicher Bruder* M. 8,299. MBu. 3,16914. Spr. (II) 7184. m. dass. (auch Bruder überh.) II. 831. HALĀJ. 2,353. JĀG. 2,138. MBu. 3,16045. 6,3900 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Spr. (II) 8320. KATHĀS. 103,195. RĀGA-TAR. 4,246. 3,42. PRAB. 82,12. BUĀG. P. 8,5,3. f. ई *eine leibliche Schwester* MĀLAV. 9,3. In ubortragener Bed. so v. a. gleichsam ein Bruder, der nächste Verwandte RĀGA-TAR. 1,123. fg. 128. 2,169. विष्णुभूरिव सौदरः BUĀG. P. 3,31,10. स्मेरेन्दीवर्दामसौदरवपुस्तस्याः SĀH. D. 41,15. नैकेसौदरं किं नवं वयः *das jugendliche Alter hat ja nur einen Bruder, den Scherz* so v. a. *denkt nur an Scherz* KATHĀS. 12,56. — Vgl. श्रुतं, कालिन्दी, भृङ्ग, सौदर und सौदर्य.

सौदरीय = सौदर्य MBu. 3,10228. 10262. 12,10024.

सौदर्क (2. स + उ०) 1) *adj. a) etwa mit einem Thurne —, mit einer Warte versehen: भवन* MBu. 2,1299. — b) *mit demselben Refrain*

versehen ÇĀKH. Ba. 22,3. PAÑĀV. Ba. 13,7,9. 8,1. — 2) *n. Schlussre-
frain* ÇĀKH. Ba. 20,4. 21,4.

सौदर्य *adj. (f. आ) und subst. = सौदर* P. 4,4,109. 6,3,88. VOP. 6,98. AK. 2,6,1,34. H. 831. HALĀJ. 2,353. घङ्गन BUĀG. P. 5,9,1. धातर M. 9,212. स्वसृ MBu. 1,1925. m. MBu. 6,3900 (सौदर्या: *gedr.*, सौदरा: *ed. Bomb.*). KĀM. NĪTIS. 8,61. RAGH. 13,26. MĀLAV. 68,11. Spr. (II) 1403. 3370. KATHĀS. 23,254. ०स्त्रे ÇAK. 53,10. ०मूर्तिरमृतस्य KATHĀS. 43,248. सौदर्या MĀLAV. 9,3, v. l. am Ende eines *adj. comp. 1. श्रवज्ञासौदर्य* (so *ed. Calc. st.* ०सौदर्य) दारिद्र्यम् *so v. a. Armuth und Verachtung sind Geschwister, gehen Hand in Hand* DAÇAK. 75,18. 76,1. — Vgl. सौदर्य.

सौदर्यवत् (von सौदर्य) *adj. nebst Bruder* MBu. 2,937.

सौदरणा s. u. उदरणा 6) in den Nachtragen.

सौद्यम् (2. स + उ०) *adj. gerüstet, kumpfbereit* KATHĀS. 46,35.

सौद्योग 2. स + उ०) *adj. strebsam: नर* Spr. (II) 3727. प्राणप्रयाण-
सौद्योगी *so v. a. eine das Leben stark bedrohende Krankheit* RĀGA-TAR. 3,123.

सौद्यम् s. u. 1. उद्योग 1) am Ende. ०म् *adv. auch* ÇĀK. 103,12.

सौध m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6,349 (VP. 187). गोध *ed. Bomb*

सौनह m. Lauch, Knoblauch ÇABDAR. im ÇKDR.

सौनेदिवी f. N. pr. einer Frau HAL. 206.

सौन्माद s. u. उन्माद.

सौपकरणा und सौपकार (०क) s. u. उपकरणा und उपकार.

सौपक्रम (2. स + उ०) *adj. wozu man Etwas thut, unterstützt* (Gegens. *nirupक्रम*): कर्मन् Verz. d. Oxf. II. 230, b, 3. fg.

सौपचय (2. स + उ०) *adj. mit Vortheil verbunden, Gewinn bringend* KATHĀS. 43,72.

सौपचार (2. स + उ०) *adj. höflich: वचम्* Spr. (II) 4781. ०म् *adv.* उक्तः MBu. 1,826. R. 5,90,5.

सौपद्रव s. u. उपद्रव.

सौपध (2. स + उपधा) *adj. 1) betrügerisch, unehrlich: Personen und Handlungen* HANV. 11189. MBu. 10,44. 52. पञ्च सौपधं ददाति HĀNTRA im ÇKDR. — 2) *nebst dem vorangehenden Laute* VS. PRĀT. 3,45.

सौपपात्तक (von 2. स + उपपत्ति) *adj. mit Angabe der Entstehung versehen, begründet* TBr. Comm. 1,126,11.

सौपपद (2. स + उ०) *adj. mit einem begleitenden Worte versehen* KĀL. zu M. 2,125.

सौपस्रव s. u. उपस्रव.

सौपम (2. स + 2. उपमा) *adj. (f. आ) 1) ein Gleichniss enthaltend. Aehnliches betreffend: वाच* MBu. 3,3451. — 2) *eben so verfahren gegen* (loc.) *wie gegen* (instr.): विद्वान्सर्वेषु भूतेषु आत्मना सौपमो भवेत् Spr. (II) 6118.

सौपवास *adj. s. u. उपवास. Auch* WEBER. KRISHNĀG. 222.

सौपसर्ग s. u. उपसर्ग 2). *mit einer Präposition versehen* RV. PRĀT. 16,37.

सौपकास *adj. (f. आ) spöttisch, spottend* HALĀJ. 1,49. KATHĀS. 31,42. ०म् *adv.* 40,54. Fernoro Bolege s. u. उपकास.

सौपाक m. eine best. Mischlingskaste: der Sohn eines Kaṇḍāla von einer Pulkasi (Pukkasi) M. 10,38. — Vgl. पाण्डु und सौपाक.

सोपाख्य adj. mit Qualifikation versehen, von dem sich Etwas aussagen lässt (Gegens. निरुपाख्य) Comm. zu KAN. 1,2,1 (S. 48, Z. 2).

सोपादान (2. स + उ^०) adj. mit Materialien versehen: ननु सोपादान-स्तनादिः प्रासादादीन्सृजति NĪLAK. 180.

सोपाधि (2. स + उ^०) adv. bedingungsweise: दत्त Vivādaś. im ÇKDr.

सोपाधिक adj. eine weitere Bedingung einschliessend, limitiert TARKAN. 43. Davon nom. abstr. ^०त्वं n. 46. Comm. zu TS. PRĀT. 2,23.

सोपान n. SIDDH. K. 249, a, n. n. Treppe, Leiter AK. 2,2,17. H. 1013. HALĀJ. 2,146. HARIV. 8966. R. 3,61,12. 5,9,53. 13,11. 38,26. KUMĀRA. 1,89. VIKR. 39,1. VARĪH. BRH. S. 28,15. PAÑKAR. 1,4,57. 7,56. स्वर्गस्य सोपानम् eine Leiter zum Himmel ist सत्यम् Spr. (II) 1372. VĀKĪNA-P. 209 (nach AUFRICHT). गावः MBH. 13,2700. क्षमा HARIV. 13627. ^०भूतं स्वर्गस्य 3337. क्रायनन^० RĪGĀ-TAR. 2,124. स्वर्ग^० HARIV. 14521. विष्णु-लेखिक^० PAÑKAR. 4,3,175. श्रीकृष्णचरणाम्भोजप्राप्ति^० Verz. d. Oxf. H. 26,6,13. सोपानाली Spr. (II) 6039. ^०परंपरा RAGH. 3,69. ^०पथ 6,3. तीर-सोपानपथ 16,56. ^०मार्ग 15. MEGH. 74. ÇĀK. 94,2. सगरतनयस्वर्गसोपान-पङ्क्ति MEGH. 51. ^०पद्मति RĪGĀ-TAR. 3,317. ^०कूप ein Brunnen mit einer Treppe 6,18. 28. 26. 30. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) MBH. 1,6964. 2,89. 1281. 7,9122. 14,1728. R. 3,61,17. 5,16,35. KATHĀS. 26,283. 28,34. BṛĪG. P. 4,6,31. 9,64. 7,4,9. ^०त्वं n. nom. abstr. MEGH. 61. — Vgl. मणि^०, सिद्ध^०, सिद्धि^०.

सोपानत्क (von 2. स + उपानत्) adj. beschuht Gobh. 1,2,27. M. 3. 238. KĀRAKA 1,8.

सोपालम्भ s. u. उपालम्भ. adv. ^०म् KATHĀS. 26,128.

सोपाश्रय (2. स + उ^०) adj. einen Anschluss habend: ^०निषट्ठन Bez. einer best. Art zu sitzen bei den Jogin SARVADARÇANAS. 174,6.

सोम n. = गन्धर्वनगर Ind. St. 2,38, N. — Vgl. सोम.

सोमय (2. स + उ^०) adj. Beides umfassend WEBER, RĀMAT. Up. 288.

सोमरि m. N. pr. eines Liedverfassers mit dem patron. Kāṇva (auch Āṅgīrasa Ind. St. 3,243, a) RV. 8,3,26. 19,2. 20,19. 22,2. pl. 19,32. 20,8. Daneben die Form सोमरी: कुवे पितेव सोमरी 22,15. सोमरी उषं मुष्टुतिम् 92,14. AV. 18,3,15. सोमरि als Sohn Kītraguṇṇa's Verz. d. Oxf. H. 341,6, No. 799. — Vgl. सोमरि fgg.

सोमरीण्यु adj. die Sobhari aufsuchend RV. 8,20,2.

सोम (von 1. सु) UNĀDIS. 1,139. ग्रामादि zu ÇĀNT. 2,15. 1) m. a) Saft, Soma (eig. und als göttliches Wesen personifiziert: die Soma-Pflanze (dafür gilt *Sarcostemma acidum* R. Br., welche einen milden sauerlichen Milchsaft enthält, aber in südlicheren Strecken wächst als die Sitze des Veda-Volkes. ROXB. Fl. ind. 2,31. VOIGT, Hort. Calc. 342. Wahrscheinlich hat mit den Wohnsitzen auch die Pflanze gewechselt). NAGH. 3,5. NĪL. 11,2. H. an. 2,431. fgg. MED. m. 36. fgg. Das ganze 9te Maṇḍala des RV. ist dem Soma gewidmet. सुत RV. 3,38,5. सुपुत 4,20,4. तोत्र 5,27,5. 4,28,1. fgg. शुक्र 7,64,5. मधुमत् 4,43,5. वधुधूत 5,30,11. गोमखि 37,1. अग्निमिह्नतम 6,29,4. सृज्वापिन् 42,2. मध 68,10. चारु 7,29,1. दध्यागिर 32,4. शुचि 90,2. अतिरात्र 103,7. अंशुमत् AV. 8,1,2. बधु 5,7,5. ÇAT. Br. 1,6,3. यन्मा सोमासो ममदन् RV. 4,42,6. सोमस्य ऋतं पृषेयाम् 6,69,7. अयाम् सोमममृता अभम 8,48,3. ÇAT. Br. 5,1,3,10. wächst auf Bergen: दिवि सूर्यमदधात्सोममद्रौ RV. 5,85,2. AV.

3,3,3. राजन् als Fürst der Pflanzen RV. 1,91,8. 6,75,19. 8,48,7. 8. 10,97,22. 109,2. AIT. Br. 1,12. 27. 4,7. सोमं नमस्य राजानं यो जज्ञे वी-रुधा पतिः RV. 9,114,2. TS. 6,1,9,1. AV. 2,10,2. 36,5. 5,21,11. 6. 15,3. 8,7,20. 12,3,31. VS. 6,26. 9,23. 40. 10,30. 12,98. ÇAT. Br. 1,6. 3,3. 11,4,3. — M. 3,257. 10,88. 11,7. 8. सुयाव स बहून्सोमान् MBH. 1,4695. मुते ^०सकृत् 8042. घर्धरग 3,15687. चतुर्विधात्मकं सोमं ये पिब-न्ति 10,295. 13,7308. 7311. fgg. 14,275. 277. BṛĪG. P. 3,13,37. 9,3,24. नष्टसोममिवाधरम् R. 2,61,18. क्रतवश्च यथासोमाः Spr. (II) 5988. पशुसो-मानाम् Thier- und Soma-Opfer M. 11,27. PRAB. 107,3; BṛĪG. P. 6,18. 1. सोमास्ते MBH. 1,6803. सप्त सोमाः Verz. d. Oxf. H. 30,6,11. वीरुधं सो-मम् MBH. 9,2097. SUCR. 1,133,15. 24 angebliche Arten der Pflanze auf-gezählt 2,104,11. fgg. ^०निर्दलन H. an. 3,428. — b) der Mond (vgl. इन्द्र), der Mondgott AK. 1,1,2,16. H. 403. H. an. MED. HALĀJ. 1,42. RV. 1,63,10. 91,1. fgg. 163,3. 10,85,1. fgg. 107,2. ममत्तुं वा दिव्यः सोम इन्द्र ममत्तु यः सृपते पार्थिवेषु 116,3. AV. 7,38,3. 4,10,6. 6,21,2. VS. 10,17. पितृमत्तु 2,29. ÇAT. Br. 1,6,4,5. 2,6,4,4. 10,4,4,1. सोमो वै चन्द्रमाः TBR. 1,4,40,7. ÇĀK. Br. 3,1. 7,10. SHADY. Br. 3,12. ĀCV. GHU. 4,9,2. M. 3,85. 4,32. 3,96. 7,7. राजन् 9,129. MBH. 1,1145. 8042. तरुणा 3,3804. 7131. 7,979. 2343. 12,7541. 13,7298. fgg. HARIV. 7152. कनखलं सोमो वै यत्र चोत्थितः 9321. ^०वत्प्रियदर्शनः R. 1,1,18. 2,23,10. 91,20. (वै) तयो चाप्यायितः सोमः (so ist zu lesen) Spr. (II) 5382. SUCR. 1,17,2. 19,12. 135,16. 176,11. VARĪH. BRH. S. 5,26. 8,23. 43,52. 53. 45. 97,1. BRAHMA-P. in I.A. (III) 58,6. BṛĪG. P. 5,20,11. fgg. (अग्नीण-यत्) कलाभिरमृताद्भिः सोमः मुरपितृनिव RĪGĀ-TAR. 7,519. ^०च्छाया Verz. d. Oxf. H. 31,4,28. मत्पात्सोमः प्रभवति R. GOUR. 2,61,12. सोमः जौचं ददौ स्त्रोणाम् Spr. (II) 7176. म्रियः पूर्वं सूरिभक्ताः सोमगन्धर्ववक्रि-भिः 7193. घोषधीनां पतिः सोमः MBH. 14,1178. विप्राणां सोमो राजा 1179. दिवानां वीरुधं चैव नतत्रयक्रयोस्तथा। यज्ञानां तपसां चैव सोमं राज्ये ज्य-पेचयत् || HARIV. 258. 1330. 11802. 12491. VP. 133. वनस्पति BṛĪG. P. 8,18,15. Sohn Atri's MBH. 7,6028 (und Vater Budha's). HARIV. 1309. fgg. 1663. VP. 83. 392. fgg. MĀRK. P. 32,22. BṛĪG. P. 4,1,15. 9,14,3. unter den Söhnen भारीचस्य काश्यपस्य प्रजापतेः MĀRK. P. 80,8. hei-erathet 27 Töchter Daksha's MBH. 1,2580. 9,2013. fgg. HARIV. 104. 144. 11324. 11837. BṛĪG. P. 8,4,22. Vater des Varṇas HARIV. 12843. Liedverfasser Ind. St. 3,243, a. Verfasser eines Gesetzbuchs Ind. St. 1. 234. verschiedene Legenden über ihn HARIV. 1311. fgg. 2475. fgg. 2583. fgg. VP. 392. fgg. BṛĪG. P. 6,4,6. fgg. 9,14,1. fgg. Verz. d. Oxf. H. 40. a,31. unter den 8 Vasu H. an. MED. GAYON in Verz. d. Oxf. H. 190, a, 34. MBH. 1,2582. 13,7094. HARIV. 132. 11524. 11339. VP. 120. WEBER. RĀMAT. Up. 307. 312. — Vishṇu H. c. 65. HARIV. 2382. = Çiva 7381. KATHĀS. 35,104. = Jama und Kubera H. an. MED. सोमरुद्रौ (^०रुद्रौ) P. 6,2,142. RV. 6,74,1. fgg. TS. 2,2,40,5. सोमयमौ M. 3,211. ईन्द्रसौ-मा RV. 7,35,4. 104,1. — c) = सोमवार Montag WEBER, KRISHNĀG. 222. Inschr. in Journ. of the Am. Or. 7,32,4. 33,6. — d) Kämpfer (wie alle Wörter für Mond) H. an. MED. — e) Wind diess. — f) Wasser diess. — g) Nektar ÇANDĪRTHAK. bei WILSON. — h) N. pr. α) verschiedener Man-ner: ein Lehrer Ind. St. 8,389. ein Fürst HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 53. ein Muni mit dem patron. Çushmājaṇa VP. 3,3,17. Āmushjā-

jaṇa Verz. d. Oxf. H. 80, a, 15 (HALL in der 2ten Ausg. des VP. führt noch andere Varianten an und vermuthet सौमश्रुष्मायाण). ein Sohn Mudgala's 200, a, No. 475. — Verz. d. B. H. No. 969. Kṣurīṭṭ 5, 9. — β) eines Affen H. an. Mnd. — γ) eines Berges Çandānthak. bei Wilson; vgl. सौमगिरि. — 2) f. छा a) die Soma-Pflanze Rġġġġ. 3, 87. — b) N. pr. α) einer Apsaras MBu. 1, 4817. R. ed. Bomb. 2, 91, 17 (भीमा SCHL.). — β) eines Flusses Mġġġ. P. 56, 16. — 3) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — 4) n. a) Reisschleim. — b) Himmel Çandānthak. bei Wilson. — Vgl. ऋषीषोम, नृ, प्रति, प्राक्, वृत्, भद्र, मरु, यत्. रुद्र, वि, वीर, शक्ति, श्रुत, संसुत, मरु, सुषोम, सुत, सौम्य.

सौमक (von सौम) 1) m. a) N. pr. eines Fürsten mit dem patron. Sāhadovja (Sāhadovi) RV. 4, 15, 9. Ait. Br. 7, 34. MBu. 2, 319, 3, 10422. 10470. fgg. 6, 316. 13, 3689. 5665. HARIV. 1792. fg. 8015. 5498. VP. 433. Buġ. P. 9, 22, 1. HALL in der Einl. zu Vġġġġ. 41. Rġġġ von VS. 11, 25. N. pr. eines Sohnes des Kṡġġġ Buġ. P. 10, 61, 14. N. pr. eines Bharata's Vorz. d. Oxf. H. 135, a, 29. — b) pl. die Nachkommen des Somaka MBu. 1, 183. 1796. 6975. 5, 90. 662. 5943. 6, 2. fgg. HARIV. 1794. VP. 433, N. 53. — c) N. pr. eines Landes: सौमकेश्वर KATHġġ. 49, 68. der Fürst dieses Landes 84. नागशूरसुतो नागां सौमशूरा ऽस्मि सौमकः (vielleicht adj. aus S stammend) 72, 191. — 2) f. सौमिका N. pr. einer Predigerkrähe KATHġġ. 77, 8. — Vgl. सौमकि.

सौमकात् n. nom. abstr. zu सौमक 1) b) HARIV. 1795.

सौमकन्या f. eine Tochter Soma's: ० निवामा: MBu. 13, 5279.

सौमकर्मन् n. die Soma-Bereitgung NIK. 3, 12.

सौमकलेश m. Soma-Topf HARIV. 13224 (० कलम; die neuere Ausg. hat eine ganz andere Lesart).

सौमकाल्य m. N. des 2ten Kalpa; s. u. काल्य 2) d).

सौमकवि m. N. pr. eines Dichters Z. d. d. m. G. 27, 96.

सौमकात्त m. N. pr. eines Fürsten Vorz. d. Oxf. H. 78, a, No. 133. 79, a, 30. fgg.

सौमकाम adj. nach Soma begierig: Indra RV. 4, 104, 9. 3, 30, 2. AV. 20, 34, 17.

सौमकीर्ति m. N. pr. eines Sohnes des Dhġġġġshġġ MBu. 1, 2734. 1547.

सौमकुल्या f. N. pr. eines Flusses Mġġġ. P. 37, 28.

सौमकेश्वर m. ein Fürst von Somaka KATHġġ. 49, 68. Rġġġġ Vorz. d. Oxf. H. 46, a, 8. 276, b, 18.

सौमक्रतु m. Soma-Opfer: vgl. सौमक्रतव.

सौमक्रयण 1) adj. (f. ई) als Kaufpreis für die Soma-Pflanze dienend VS. 4, 27. TS. 6, 1, 30, 5. Çġġ. Br. 3, 3, 3, 11. त्रिवत्स: साण्ट: Pġġġġ. Br. 16, 3, 9. eine Kuh VS. 8, 54. Ait. Br. 1, 27. TS. 3, 1, 3, 1. — 2) n. das Kaufen des Soma TS. 6, 1, 30, 2.

सौमलीरा f. = सौमवल्ली Rġġġ. 3, 87.

सौमगर्भ m. ein N. Vishnu's TRġġ. 1, 1, 30.

सौमगिरि m. N. pr. 1) eines Berges MBu. 13, 7659. R. 4, 44, 117. 122. Vgl. सौम्यगिरि. — 2) eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 128, a, No. 230, Z. 7. b, 25.

सौमगोपा m. Soma-Hüter: Agni RV. 10, 43, 5. 12

सौमग्रह m. 1) ein Becher Soma Çġġ. Br. 5, 1, 9, 10. 4, 6, 5, 5. TS. 3, 5, 9, 3. — 2) Mondfinsterniss VARġġ. BRġġ. S. 3, 97.

सौमग्रहण n. Mondfinsterniss Verz. d. B. H. No. 836. 905.

सौमघृत n. eine best. Heilsalbe Kġġġġ. 448.

सौमचतस् adj. wie Soma ausscheidend TS. 2, 2, 33, 4.

सौमचमस m. Soma-Becher Pġġġġ. Br. 18, 2, 10. Lġġġ. 8, 9, 15. Kġġġ. Çġġ. 22, 8, 21.

सौमत्र 1) m. der Sohn des Mondes, der Planet Mercur AK. 3, 4, 36. Ind. St. 2, 261. — 2) n. Milch H. 404.

सौमत्रर्मन् adj. P. 5, 4, 125.

सौमत्रो adj. Soma-geboren AV. 4, 3, 7.

सौमत्रामि adj. mit Soma verwandt RV. 10, 92, 10.

सौमनुष्ट adj. an Soma sich freuend AV. 2, 36, 2.

सौमतीर्थ n. N. pr. eines Wallfahrtsortes, = प्रभास TRġġ. 2, 1, 1 (vgl. MBu. 9, 2009. fg.; nach HARIV. 9321 könnte man an कनखल denken). MBu. 3, 5089. 6084. 7056. Çġġ. 7, 16. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 22. 19, b, 12. 60, a, 29. 36. 66, a, 5. b, 39. 67, a, 25. b, 23. fg.

सौमत्र n. nom. abstr. von सौम Mond Mġġġ. P. 57, 15.

सौमदत्त m. N. pr. v. l. für सौमरत्त Ind. St. 3, 473, 2.

सौमदत्त 1) m. N. pr. verschiedener Fürsten MBu. 1, 4911. 6944. 2. 2476. 6, 2108. 7, 800. 6035. HARIV. 1791. 1821. R. 1, 47, 16 (48, 18 GOMġġ). VP. 334. Buġ. P. 9, 2, 35. 22, 18. Verz. d. Oxf. H. 60, a, N. 3. KATHġġ. 30, 80. DAÇġġ. 23. fgg. verschiedener Brahmanen KATHġġ. 2, 30. 7, 108. 20, 8. 33, 37. eines Kaufmanns Çġġ. in LA. (III) 32, 9. — 2) f. छा ein Frauennamen Verz. d. Oxf. H. 133, a, 9. 10. — Vgl. सौमदत्ति.

सौमदत्ति MBu. 1, 536 fehlerhaft für सौ (so ed. Bomb.).

सौमदर्शन m. N. pr. eines Schlangendemons Vġġġ. 87.

सौमदा f. N. pr. 1) einer Gandharvi R. 1, 34, 39 (35. 37 GOMġġ). — 2) einer Brahmanin KATHġġ. 37, 150. fgg.

सौमदेव 1) m. a) der Mondgott R. 1, 43, 39. — b) N. pr. verschiedener Manner KATHġġ. 114, 90. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27. 17. ०भट्ट Verfasser des Kathġġġġġġġġ (herausgegeben von H. BROCKHAUS). — 2) f. ई N. pr. einer Gattin des Kġġġġġġ DAÇġġ. 118, 4.

सौमदेवत् adj. Soma zur Gottheit habend Çġġ. Br. 14, 6, 9, 24.

सौमदेवत्य adj. dass. ĀÇġġ. GRġġ. 4, 7, 11.

सौमदेवत् adj. dass. AK. 3, 4, 31. 163. नतत्र = मृगशिरम् MBu. 13, 3258.

सौमद्यौन adj. Soma enthaltend, — fassend: कुक्षयः RV. 3, 36, 8. AV. 7, 111, 1. कलश RV. 6, 69, 2. 6. 9, 97, 33. 70, 9. 108, 16.

सौमधारा f. die Milchstrasse TRġġ. 1, 1, 97.

सौमधेय m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 2, 1084.

सौमन् (von 1. सु) m. Kelterer, Bereiter des Soma NAIGH. 4, 3. NIK. 6. 10. RV. 1, 18, 1. nach Uġġġġ. zu UNġġġ. 4, 150 सौमन् = चन्द्र und यज्ञद्वय.

सौमनन्दोश्चर n. N. pr. eines Liġġġa Verz. d. Oxf. H. 70, b, 42.

सौमनाथ 1) m. N. pr. verschiedener Gelehrter COLġġġ. Misc. Ess. 1, 299. Verz. d. Oxf. H. 150, b, No. 320. 364, b, No. 68. HALL 208. ०भट्ट 176. — 2) n. N. eines berühmten Heilighums (Liġġġa) in Guzerat COLġġġ. Misc. Ess. 2, 90. WILSON, Sol. Works 1, 220. fgg. 2, 64. REINAUD, Mġġġ. sur l'Indo 268. LIA. 1, 106. WASSILJEW 73. VOP. 5, 35. Verz. d. B. H.

No. 1242. Verz. d. Oxf. H. 64, a, 5. 84, a, 5. °तीर्थ 66, b, 1. 2. °पट्ट 348, b, 2. °प्रशस्ति f. Titel einer Schrift 125, a, 41. fg.

सोमनेत्र adj. Soma zum Führer habend P. 5, 4, 116, Vārt. 3, Schol. VS. 9, 36.

सोमर्ष 1) adj. Soma trinkend, zum Soma-Trunk zugelassen AK. 2, 7, 8. 3, 4, 22, 141. H. 818. AV. 2, 12, 3. 35, 3. 5, 25, 9. Ait. Br. 2, 18. TBr. 2, 2, 44, 3. Kāṭh. 13, 6. Çat. Br. 5, 4, 5, 4. M. 11, 149. Bhag. 9, 20. MBh. 1, 4615. 3, 2450. गणा देवानामूष्मया: सोमपाश्र्व 13, 1371. 6495. 7306. fg. 14, 288. Varāṇ. Brh. S. 16, 7. Rāga-Tar. 5, 392. Buā. P. 4, 7, 56. 6, 18, 66. °सप्तमा: MBh. 14, 2624. °पा f. Durgā HARIV. 10248. ष° Ait. Br. 2, 18. Kāṭh. 13, 6. 26, 9. Līṭ. 2, 12, 17. M. 11, 12. स° adj. R. GORR. 2, 109, 59. — 2) m. N. pr. a) eines zu den Viçve Devāḥ gezählten Wesens MBh. 13, 4359. — b) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2572. — c) eines Asura HARIV. 12943. — d) pl. eines Rshi-Geschlechts MBh. 12, 6143. सोमय ed. Bomb. — e) pl. einer Klasse von Manen M. 3, 197. fg. MBh. 2, 463. HARIV. 940. 997. Mirk. P. 96, 40. 42. Verz. d. Oxf. H. 40, a, 4. — f) pl. eines Volkes Varāṇ. Brh. S. 5, 70. — Vgl. सोमपा.

सोमपति m. Herr des Soma: Indra RV. 1, 76, 3. 3, 32, 1. 8, 21, 3. Herr des Mondes: Kṛṣṇa WEBER, Kṛṣṇa. 298; vgl. सोमस्य पति: 299.

सोमपत्र n. Saccharum cylindricum ÇABDAK. im ÇKDr.

सोमपत्नी f. Gattin des Soma MBh. 1, 2580.

सोमपद 1) m. pl. N. pr. bestimmter Welten HARIV. 953. — 2) n. N. pr. eines Tirtha MBh. 3, 8097.

सोमपरिवीध् adj. den Soma besellend, Soma-Verüchter RV. 1, 43, 8.

सोमपर्वन् n. etwa Soma-Festzeit RV. 1, 9, 1.

सोमर्षा adj. = सोमय Vor. 26, 69. RV. 1, 4, 2. 10, 3. 21, 8. 2, 12, 13. 3, 39, 7. 41, 5. 4, 32, 14. 8, 2, 4. 17, 3. MBh. 12, 10435. fg. Buā. P. 3, 32, 3. वामप्यसोमर्षा: 9, 3, 12. 24. °पातम RV. 1, 8, 7. 21, 1. 6, 42, 2. मद् 8, 12, 1. सोमपा m. = ब्राह्मण HAL. 2, 236.

सोमपात्र n. Soma-Gefäß Kāṭh. Ça. 8, 7, 5. 8.

1. सोमपान n. das Trinken von Soma Spr. (II) 3842. Verz. d. Oxf. H. 91, b, 19.

2. सोमर्षान adj. Soma-Trinker TS. 2, 5, 1. 6, 5, 2. Çat. Br. 1, 6, 3, 2.

सोमपयिन् adj. dass. AV. 18, 3, 64. MBh. 13, 7322.

सोमपाल m. 1) Soma-Wächter Ait. Br. 3, 26. — 2) N. pr. verschiedener Männer Rāga-Tar. 7, 1350. 8, 326. 291. 521. 623. 626. 766. 887 u. s. w.

सोमर्षावन् adj. Soma-Trinker RV. 1, 30, 11. 55, 7. 5, 40, 4. 7, 31, 1. 32, 8.

सोमर्षित्सह् adj. Beiw. des Pfluges VS. 12, 71 vermuthlich verdorben; vgl. die v. l. AV. 3, 17, 3. TS. 4, 2, 5, 6.

सोमपीति f. Soma-Trunk, immer dat. RV. 1, 2, 3. 8, 10. 14, 1. 6. 21, 3. 8, 1, 14 u. s. w. AV. 17, 1, 10.

सोमपीतिन् adj. = सोमपीतिन् AK. 2, 7, 8. MBh. 1, 445.

सोमपीथ 1) m. Soma-Trunk RV. 1, 84, 7. 10, 15, 8. AV. 10, 3, 21. VS. 8, 5. 19, 60. Kāṭh. 11, 10. 12, 10. TS. 2, 1, 5, 5. TBr. 1, 2, 8, 6. 3, 10, 2. Ait. Br. 1, 8. 2, 22. 3, 80. Çat. Br. 3, 6, 2, 19. 12, 7, 8, 8. ष° daran nicht betheilt Çāṅk. Ça. 14, 62, 2. स° gleicherweise mit (instr.) daran betheilt Ait. Br. 3, 20. — 2) adj. Soma trinkend Buā. P. 5, 26, 29. 6, 9, 1.

5. उरु° 5, 15, 10.

सोमपीथिन् adj. am Soma-Trunk Theil habend H. 818. TBr. 3, 7, 5, 10. MBh. 3, 10315. 13, 4896 nach der Lesart der ed. Bomb. UTTAR. 4, 15 (7, 6). Varāṇ. Brh. S. 15, 3. ष° Kāṭh. Ça. 7, 1, 5.

1. सोमपुत्र 1) m. ein Sohn des Soma: यध्व Ind. St. 3, 459. Budha d. i. der Planet Mercur Jān. 1, 295. Mirk. P. 123, 8. — 2) f. ई eine Tochter Soma's MBh. 5, 3533.

2. सोमपुत्र adj. Soma zum Sohn habend, f. मा Mutter des S. AV. 3, 10, 13.

सोमपुर n. 1) Soma's Stadt MBh. 5, 4021. — 2) N. pr. eines buddh. Tempels WASSILJEV 54. पुरी Tākan. 209. fg. 230.

सोमपुरुष m. Diener des Soma Āçv. Gṛh. 1, 2, 5.

सोमपुरोगव adj. den Soma zum Führer habend VS. 23, 14. Çat. Br. 13, 2, 3, 10.

सोमपृष्ठ adj. (f. मा) Soma auf dem Rücken tragend: Berge AV. 3, 21, 10. Agni nach Sā. = सोमपृतपृष्ठ oder (zu TS.) dem die von Soma begleiteten Prsthija Stotra geweiht sind RV. 8, 43, 11. 10, 91, 14. AV. 13, 1, 12. इडा 7, 27, 1. ऋद्वय: RV. 8, 32, 2 (= सोमस्पृष्ट Sā.).

सोमर्षेय n. Soma-Trunk RV. 1, 45, 9. 120, 11. 2, 18, 4. 3, 25, 4. 43, 1.

सोमप्रतीक s. u. प्रतीक.

सोमप्रभ 1) adj. den Glanz des Mondes habend. — 2) m. ein Mannsname KATH. 36, 113. 59, 61. — 3) f. मा ein Frauennamen KATH. 17, 71. 28, 100. 29, 16. 31, 57. 34, 149. 65, 75. 79, 7. 114, 22. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 24. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 10.

सोमप्रयोग m. Titel einer Schrift Ind. St. 1, 60. Verz. d. Oxf. H. 384, a, No. 471.

सोमप्रवाक m. Herald des Soma-Opfers PAÑAV. Br. 16, 13, 10. Çāṅk. Ça. 14, 40, 21. Līṭ. 1, 1, 9. 12. Āçv. Gṛh. 1, 23, 21. TBr. Comm. 3, 563, 7.

सोमवन्धु m. eine bei Nacht sich öffnende Lotusblüthe (den Mond zum Freunde habend) ÇABDAK. im ÇKDr.

सोमभक्त m. Genuss des Soma Nir. 11, 2.

सोमभव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 352, a, 4.

सोमभृ m. bei den Gāna N. pr. des 4ten schwarzen Vāsudeva H. 695.

सोमभूपाल m. N. pr. eines Fürsten COLEBR. Misc. Ess. 2, 274.

सोमभृभृन् m. desgl. Verz. d. B. H. No. 590.

सोमर्भत् adj. Soma bringend: ष्येन VS. 3, 1. 6, 32.

सोमभोजन m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa (Soma genessend) MBh. 5, 3597.

सोमर्भद् adj. (nom. pl. °माद्स्) von Soma trunken RV. 7, 21, 2.

सोममर्द् m. Soma-Rausch Çat. Br. 12, 7, 3, 12. 8, 1, 2.

सोमर्मय (von सोम) adj. (f. ई) aus Soma bereitet, — bestehend gāṇa शहादि zu P. 4, 3, 144. zur Erklärung von सोम्य Nir. 10, 37. P. 4, 4, 138.

सोममित्र m. ein Mannsname gāṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116. — Vgl.

सोममित्रिक.

सोमयज्ञ m. Soma-Opfer Z. d. d. m. G. 7, 527. MBh. 13, 5279.

सोमयशस् m. N. pr. eines Fürsten Çat. 10, 303.

सोमयाग m. Soma-Opfer BRAHMAVIV.-P., KṛṣṇaĀGAMAH. 60 im ÇKDr. Çāṅk. zu ĀHĀND. Up. S. 21.

सोमयाज्ञिन् adj. Soma opfernd, der ein Soma-Opfer dargebracht

hat H. 817. TS. 2, 5, 5, 1. TBr. 2, 2, 44, 3. Çat. Br. 10, 1, 3, 4. Verz. d. Oxf. H. 219, 7. 8. सप्त^० 142, a, 5 v. u. — Vgl. माधव^०.

सोमयाज्ञा f. die zum Soma-Becher gesprochene Jāgā Çāññu. Çr. 7, 3, 4.

सोमयोगं m. Soma-Verbindung AV. 10, 3, 4.

सोमयोगिन् n. weisser Sandel RATNAM. 140.

सोमरक्ष 1) adj. den Soma bewachend, Soma-Wächter Çat. Br. 3, 6, 2, 9. 9, 2, 18. — 2) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 472.

सोमरक्षि adj. = सोमरक्ष KĀTU. 34, 3. PĀÑĀV. Br. 9, 3, 4.

सोमरभस् adj. durch Soma wüthend, compar. RV. 10, 76, 5.

सोमराज m. Soma der Fürst, der Mond Ind. St. 3, 439. Bṛāg. P. 4, 22, 36. 10, 84, 47.

सोमराजक m. pl. N. pr. eines Geschlechts Āçv. Çr. 12, 11, 1. ऽकि unsere Hdschr. — Vgl. सोमराज्य.

सोमराजन् 1) adj. (f. ऽज्ञी) den Soma zum König habend Ait. Br. 1, 11. Çat. Br. 2, 3, 4, 4. 5, 4, 2, 3. द्राक्षणाः TBr. 1, 7, 2, 2. MBu. 13, 2110. 7408. श्रौषधयः RV. 10, 97, 18. AV. 8, 1, 17. — 2) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, 6, 23.

सोमराजसुत m. Sohn des Mondes, der Planet Mercur Bṛāg. P. 9, 1, 35.

सोमराज्ञी f. 1) Mondstreifen: ऽसमा ते यशःश्रीः KHANDOM. 11. — 2) Vernonia anthelmintica AK. 2, 4, 3, 14 (nach den Erklärern auch ऽरा-जिन् m.). RĀGĀN. 4, 63. KĀKRAU. 349. VARĀH. Bṛh. S. 44, 10. प्लि सुच. 2, 277, 11. — 3) ein best. Metrum: 4 Mal — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 139 (I, 9). Ind. St. 8, 366. KHANDOM. 11.

सोमराज्य 1) n. die Herrschaft SOMA'S MAITHUP. 6, 36. — 2) m. fehlerhaft für सोमराज्य Verz. d. B. H. 23, 22. MULLER, St. 381.

सोमराज m. N. pr. eines Mannes Çik. 61, 11.

सोमराष्ट्र n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 64, a, 5.

सोमरूपं adj. Soma-gestaltig Çat. Br. 12, 7, 2, 12. 2, 5, 8, 2, 15. Davon nom. abstr. ऽता 21.

सोमरोग m. eine in neueren medicinischen Büchern beschriebene Harnruhr, welche zur Schwindelucht führt (daher der Name), MĪDHAVA, Nim. 113. fg. Çāññu. Sāññ 1, 7, 44. WISS 363. Verz. d. Oxf. H. 316, b, 14.

सोमलता f. Ruta graveolens RĀGĀN. 3, 62 = सोमवल्ली BṛĀYAPR. im ÇKDr. — TriK. 3, 3, 429.

सोमलतिका f. Cocculus cordifolius DC. RĀGĀN. 3, 1.

सोमलदेवी f. N. pr. einer Fürstin RĀGĀ-TAR. 8, 1925.

सोमलोका m. die Welt des Mondgottes PRAÇNOP. 5, 4. Nrs. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 90. Verz. d. B. H. 146, a (14).

सोमव m. pl. N. pr. eines Rshi-Geschlechts MBu. 12, 6143 nach der Losart der ed. Bomb. wohl nur fehlerhaft für सोमय der ed. Calc.

1. सोमवंश m. das auf den Mondgott zurückgeführte Königtsgeschlecht HARIV. 102. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 25. 44, b, 30. 332, b, 2. ÇATR. 10, 318.

2. सोमवंश adj. = ऽवंशीय; m. Bez. Yudhishtira's DHAR. im ÇKDr.

सोमवंशीय adj. zum Mondgeschlecht gehörig MBu. 3, 11469.

सोमवंश्य adj. dass. RAU. 6, 8. ÇATR. 10, 304.

सोमवतीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 32, 4.

सोमवत् (von सोम) adj. (f. ऽमावर्ती VS. PRĀT. 3, 116. P. 6, 3, 131

[मन्त्रे]. aber auch ऽमावर्ती) Soma enthaltend: Kraut RV. 10, 97, 7. ÇAT. Br. 12, 8, 2, 15. चमस KĀTU. Çr. 10, 4, 10. von Soma begleitet u. s. w.: वचस्या RV. 10, 113, 8. Götter TS. 7, 3, 44, 3. Väter ÇAT. Br. 2, 6, 2, 4. 7. 27. 5, 3, 4, 38. Āçv. Çr. 2, 19, 21. अर्धर AK. 2, 7, 7. unter dem Monde stehend: दिष् so v. a. Norden R. 1, 41, 21.

सोमवर्चस् 1) adj. Soma-herrlich AV. 14, 1, 32. — 2) m. N. pr. eines zu den Viçve Devāh gerechneten Wesens MBu. 13, 4358. eines Gandharva HARIV. 11157. — Vgl. सूर्यवर्चस्.

सोमवल्क m. Acacia arabica Willd. AK. 2, 4, 2, 84. 3, 4, 4, 9. H. an. 4, 41. MFD. k. 222. RATNAM. 186. = कटुल AK. 3, 4, 4, 9. H. an. MFD. RATNAM. 221. RĀGĀN. 9, 20. eine Art कर्ज. रीटा^० 73. घत^० BṛĀYAPR. 3. — KĀKRA 9, 1. Suçr. 1, 133, 17 (f. घा). 2, 81, 8.

सोमवल्ली f. Ruta graveolens AK. 2, 4, 3, 3. RĀGĀN. 3, 128.

सोमवल्लीका f. Vernonia anthelmintica AK. 2, 4, 3, 14. Ruta graveolens DHAR. nach ÇKDr.

सोमवल्ली f. Cocculus cordifolius DC. AK. 2, 4, 3, 1. die Soma-Pflanze RĀGĀN. 3, 87. Vernonia anthelmintica 4, 63. ÇABDAR. im ÇKDr. = पालागरुटी RĀGĀN. 3, 90. = सुदर्शना RĀGĀN. im ÇKDr. — VARĀH. Bṛh. S. 34, 108. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 4.

सोमवामिन् s. u. वामिन्.

सोमवार m. Montag Journ. of the Am. Or. S. 6, 177. Verz. d. B. H. No. 1214. fg.

सोमवासर m. n. dass. WEBER, KRISHNĀG. 229.

सोमवाक् m. N. pr. eines Mannes Āçv. Çr. 12, 13, 3. pl. sein Geschlecht PRĀVĀRĀDHU. in Verz. d. B. H. 61, 8.

सोमविक्रयैन् adj. Soma-Verkäufer Ait. Br. 1, 12. TS. 1, 2, 2, 1. 6. 1, 9, 1. 40, 4. ÇAT. Br. 3, 3, 3, 1. 7. 12, 7, 2, 12. M. 3, 158 (MBu. 3, 1227. 13, 4276). 180 (MBu. 13, 4282). MBu. 13, 1585. MĀN. P. 31, 27.

सोमवीथी f. Mondbahn MBu. 13, 4896. यत्रोपयाति रु^० सोमवीथो ed. Bomb.

सोमवृत् m. = कटुल RATNAM. 221. Acacia arabica Willd. RĀGĀN. im ÇKDr. — R. 3, 17, 8. Suçr. 2, 77, 17.

सोमवृद्ध adj. durch Soma aufgeheitert RV. 3, 39, 7.

सोमवेश m. N. pr. eines Muni R. GORR. 2, 73, 4. wohl ऽवेष zu schreiben.

सोमव्रत n. 1) eine best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 18, b, 23. — 2) N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, a.

सोमशकला f. eine Gurkenart (शशाण्डुली) RĀGĀN. im ÇKDr. fehlerhaft für सोमशयला, wie unsere Hdschr. 7, 218 lesen.

सोमशंभु m. N. pr. eines Autors SARVADARÇANAS. 86, 11. Verz. d. Oxf. H. 341, a, 42. fg. ऽशम्भ Verz. d. B. H. No. 1110.

सोमशर्मन् m. N. pr. verschiedener Männer: Sohn Çāṭikā's VP. 470. Bṛāg. P. 12, 1, 13. — WEBER, Nax. 2, 319. MUIR, ST. 3, 201. Verz. d. Oxf. H. 46, b, 37. 53, b, 22. 59, b, 27. KATHĀS. 6, 8. 124, 104. PĀÑĀT. 232, 19.

सोमशित adj. durch Soma geschärft: वज्र RV. 7, 104, 19. हर्षयः 10, 108, 8.

सोमशुष्म m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Sātjajagūi ÇAT.

Bh. 11, 6, 3, 1. 3. MAHIDH. zu VS. 2, 18. °शुष्मन् Ait. Br. 8, 21.

सौमशूर m. N. pr. eines Mannes KATHA. 72, 191. fgg.

सौमशेखराख्यनिबन्ध m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, b, 34.

सौमश्वसु m. N. pr. eines Sohnes des Ārutagravas MBh. 1, 674.

eines Kaufmanns Verz. d. Oxf. H. 46, b, 37.

सौमश्रेष्ठ adj. den Soma zum Ersten habend AV. 11, 6, 15.

सौमसंस्था s. u. संस्था 4) g).

सौमसखि adj. Soma zum Genossen habend VS. 4, 20.

सौमसंज्ञ n. Kämpfer RATNAM. im ÇKDr.

सौमसत्सरु s. u. सुमत्तिसरु.

सौमसद् m. pl. Bez. der Manen der Sādhyā M. 3, 195.

सौमसलिल n. Soma-Wasser JĀG. 3, 307.

सौमस्य m. Soma-Kelterung TBr. Comm. 2, 789, 6. fgg.

सौमसवन adj. woraus Soma gekeltert wird: श्रयत्य KĀND. Up. 8, 5, 3.

सौमसामन् n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 243, b.

सौमसार m. Acacia arabica Willd. RĀG. 8, 24.

सौमसिद्धान्त m. 1) Titel verschiedener astr. Werke (vgl. सूर्यसिद्धान्त) COLBR. Misc. Ess. 2, 377. 382. Verz. d. B. H. 840. 939 (287, 4 v. u.). Verz. d. Camb. II. 30. fg. 43. 30. — 2) N. pr. eines Buddha ĠARĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 6. — 3) Personification eines Ġiva'itischen Siddhānta; tritt als Kāpālika auf PRAB. 53, 3. 5. उगया मरु वर्तमानः सौमो मरुश्चरः । तत्सिद्धान्तः Comm.

सौमसिन्धु m. ein N. Vishṇu's TĀK. 1, 1, 31. H. 218.

सौमसुत् adj. Soma pressend P. 3, 2, 90. RV. 4, 24, 8. 7, 68, 4. 93, 5. 8. 46, 26. प्राचीणः TBr. 2, 7, 16, 4. ĀÇV. Ça. 2, 1, 5. MBh. 2, 291. RAGH. 18, 26.

सौमसुत 1) m. ein Sohn des Montygottes: Budha MĀRK. P. 123, 11. Bulg. P. 5, 22, 13. so v. a. ein Nachkomme des M. ÇAT. 10, 304. — 2) f. या Bez. des Flusses Narmadā RĀG. im ÇKDr.

सौमसुति f. Soma-Kelterung RV. 7, 93, 6.

सौमसुतयो f. dass. ÇAT. Ba. 12, 8, 2, 12. 14. 19. fg.

सौमसुवन् adj. = सौमसुन् RV. 1, 113, 18.

सौमसुन्दर m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390.

सौमसूक्त n. eine an Soma gerichtete Hymne Verz. d. Oxf. H. 18, b, 28. 398, a, No. 144.

सौमसून्मन् m. N. pr. des Ṛshi von VS. 2, 18. सौमशुष्म MAHIDH.

सौमसूत्र n. Bez. eines Abzugsgrabens an einem Liṅga ÇKDr. nach dem TANTRASĪRA. — °पञ्चविधान n. Titel einer Schrift Ind. St. 1, 471.

सौमसेन m. N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9252. eines Fürsten von Kāpakapura Verz. d. Oxf. H. 134, b, 21.

सौमस्वामिन् m. N. pr. eines Mannes KATHA. 37, 98.

सौमहृति m. N. pr. Ind. St. 3, 243, b fehlerhaft für सोमाकुर्ति.

सौमांशक (सोम + श्र) m. ein Theil des Mondes R. 7, 59, 2, 15.

सौमांशु (सोम + श्र) m. 1) Soma-Gelenk, — Schoss VS. 19, 13. ÇAT. Br. 4, 1, 8, 9. 12, 7, 2, 13. 8, 2, 3. KAUC. 16. 24. KAUSH. Up. 1, 5 (Mondstrahlen Comm.). — 2) Glied des Soma-Opfers (deren zehn) ÇĀND. Br. 13, 4.

सौमाकर (सोम + श्र) m. N. pr. eines Commentators des Ġjotisha. WEBER, ĠJOT. 3. fgg.

सौमाख्य (सोम + श्र) n. eine rothe Lotusblüthe RATNAM. im ÇKDr.

सौमाङ्ग (सोम + 3. श्र) n. Glied des Soma-Opfers KĀTJ. Ça. 10, 9, 22. 16, 1, 1.

सौमातिपविन (सोम + श्र) adj. durch Soma purgirt PAÑĀV. Br. 18, 5, 3. LĀTJ. 8, 10, 7. fgg.

सौमातिपूत adj. dass. ÇAT. Br. 5, 5, 2, 11. 13. 12, 7, 2, 9. KĀTJ. Ça. 15, 10, 21. 19, 1, 2. VĀIT. 30.

सौमात्मक (von सोम + आत्मन्) adj. (f. °त्मिका) die Natur des Mondes habend Ind. St. 1, 406, N.

सौमाद् (सोम + 2. श्र) adj. Soma essend RV. 10, 94, 9.

सौमाधार (सोम + श्र) m. pl. Bez. bestimmter Manen MĀRK. P. 97, 10.

सौमाधि v. l. für सोमापि VP. 463, N. 1.

सौमानन्द (सोम + श्र) m. N. pr. eines Mannes RĀG. -TAR 7, 1647.

°श्राचार्य Verz. d. Oxf. H. 324, a, 35. °नाय SARVADARÇANAS. 93, 5.

सौमाप entweder adj. = सोमप oder m. N. pr. eines Mannes Ait. Br. 7, 34. — Vgl. सौमाप.

सौमापि m. N. pr. des Sohnes von Śahadeva VP. 463. Bulg. P. 9, 22, 9.

— Vgl. सोमक.

सौमापूर्णा und °णी m. du. Soma und Pūshan RV. 2, 40, 1. TS. 2, 4, 1, 3.

सौमापौर्ज adj. dem Soma und Pūshan gehörig TS. 1, 8, 8, 1. 2, 1, 1. 3. 4, 4, 3. — Vgl. सौमा°.

सौमाणा (सोम + श्र) f. = चन्द्रावली BHAKTIRASĀMṬASINDHU im ÇKDr. सोमाम्बुयो m. du. der Soma- und der Wassertrinker, Bez. zweier göttlicher Wesen MĀRK. P. 51, 61.

सौमारुद्र 1) m. du. oxyt. Soma und Rudra ÇAT. Br. 5, 3, 2, 3. — 2) n. (sc. सूक्त) eine Hymne an S. und R. Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144; vgl. सोमारुद्र.

सौमारुद्र adj. dem Soma und Rudra gehörig TS. 2, 2, 10, 1. चरु Verz. d. Oxf. H. 264, a, 39. n. (sc. सूक्त) Bez. von RV. 6, 74 M. 11, 254. — Vgl. सौमा°.

सौमार्यम् (सोम + श्र) m. N. pr. eines Gotterpalastes R. 4, 43, 60.

सौमार्धधारिन् adj. einen Halbmond tragend, m. Bez. Ġiva's Verz. d. Oxf. H. 219, a, No. 520.

सौमार्ह (सोम + श्र) adj. Ansprüche auf Soma habend: श्रश्निवो MBh. 3, 10398.

सौमाल (von सोम) adj. weich, zart H. 1387. HĀR. 124.

सौमावती s. सोमवत्.

सौमाश्रम (सोम + श्र) m. N. pr. eines Wallfahrtortes MBh. 3, 8135.

सौमाश्रयायण n. desgl. MBh. 1, 6438. सौमाश्रयश्चन्द्रधरो रुद्रः । तस्य स्थानं सौमाश्रयायणम् NĪLAK.

सौमाष्टमी (सोम + श्र) f. Bez. eines best. 8ten Tages WEBER, KṢHNAĠ. 243. °व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, b, 3. 4.

सौमासन्दी (सोम + श्र) f. ein Schemel für den Soma KĀTJ. Ça. 13, 3, 7. 19, 4, 7.

सौमारु (सोम + श्र) m. Montag ÇKDr. nach einem Ġjotisha.

सौमाकुत (सोम + श्र) adj. mit Soma beopfert RV. 1, 94, 14.

1. सोमाकुर्ति (सोम + श्र) f. Soma-Opfer Ait. Br. 2, 14. ÇAT. Br. 1,

6, 4, 10, 7, 2, 10, 6, 6, 3, 7. Buāg. P. 9, 3, 26.

2. सोमाकृति (wie oben) m. N. pr. eines Liedverfassers mit dem patron. Bhārgava RV. Anukr. fälschlich सोमकृति Ind. St. 3, 245, a.

सोमाह्ना (सोम + आ^०) f. die Soma-Pflanze RĀG. 3, 86.

सोमिन् (von सोम) 1) adj. a) derjenige welcher Soma bereit hat RV. 1, 22, 4. 4, 25, 5. 7, 32, 12. 10, 57, 1. घृणोः सोमिनो रुक्म् 171, 1. — b) so v. a. Soma-begeistert RV. 7, 103, 8. der Stein 8, 34, 2. 10, 91, 1. — 2) f. ०नी (संज्ञायाम्) P. 5, 2, 137. Schol.

सोमिल m. N. pr. 1) eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 18. 125, a, 21. so und सौमिल Z. d. d. m. G. 27, 77. fg. 96. — 2) eines Asura KATHĀS. 47, 13.

सोमिलक m. N. pr. eines Webers PAÑĀT. 132, 23.

सोमिय in Ableitungen von comp. auf सोम, s. z. B. घृणियोमिय.

सोमिष्या (सोम + इ^०) f. Soma-Opfer KĀTJ. Ça. 18, 6, 33. 25, 6, 7.

सोमिन्द्र adj. dem Soma und Indra gehörig TS. 2, 3, 2, 6. 7.

सोमेश्वर (सोम + ई^०) 1) m. a) ein N. Kṛṣṇa's WEBER, KṚṢṆAG. 298. fg. pl. Boz. best. Götter RĀGĀ-TAR. 7, 1647. — b) N. pr. verschiedener Männer: ein mythischer Fürst SARVADARĢANAS. 99, 2. — Verz. d. Oxf. H. 123, a, 21. fg. 133, b, No. 233. 199, b, No. 471. 219, a, No. 323. 247, b, 10. 279, b, 45 (भट्ट^०). 293, a, No. 713. 378, a, No. 376. 380, a, 5. HALL. 198. ०भट्ट 24. 170. 183. देवदि (!) COLEBR. Misc. Ess. 2, 272. — 2) n. N. eines Liṅga in Kāṣṭh Verz. d. Oxf. H. 39, b, 21. 64, a, 29. — Vgl. भट्ट^०.

सोमोत्पत्ति f. die Entstehung des Soma (der Pflanze und des Mondes) Verz. d. B. H. 142, 25. Verz. d. Oxf. H. 398, b, 1. परिशिष्ट Ind. St. 1, 59.

सोमोद्भव (सोम + उ^०) 1) adj. a) den Mond erzeugend: Kṛṣṇa WR-
DER, KṚṢṆAG. 299. — b) vom Monde erzeugt. — 2) f. श्री ein Name des
Flusses Narmadā AK. 1, 2, 2, 31. RAGU. 3, 59.

सोम्यै (von सोम) adj. Nuk. 10, 37. P. 6, 4, 137. fg. 1) der sich mit dem
Soma zu thun macht, Soma-Opferer RV. 1, 31, 16. मूर्डिता सोम्यानाम्
4, 17, 17. die Bhṛgu 10, 14, 6. 8, 32, 5. 10, 53, 7. 3, 30, 1. ĀCV. Ça. 6, 11.
16 (सोम्य die Ausg.). — 2) aus Soma bestehend, S. enthaltend u. s. w.:
मधु RV. 1, 14, 10. 19, 9. 2, 36, 4. 4, 26, 5 u. s. w. ग्रन्थस् 10, 94, 8. 3, 48, 1.
सर्गासि 5, 29, 8. सद्स् 1, 182, 8. AV. 9, 3, 19. मद् RV. 6, 37, 2. — 3) Soma
liebend, durch S. begeistert: वचस् RV. 3, 33, 5. Indra 51, 11. 4, 25, 2.
8, 82, 8. — 4) mit Soma verbunden, ihm angehörig u. s. w.: die
Väter RV. 6, 75, 10. 10, 13, 1. 5. 16, 8. AV. 2, 12, 5. VS. 19, 37. GORR.
4, 3, 4. Gandharva AV. 4, 34, 3. — 5) ungenaue Schreibart für सोम्य
MBu. 13, 7638 (ed. Bomb. सोम्य). in der Anrede des Lehrers an den
Schüler Bṛu. Ār. Up. 3, 2, 13 (सोम्य Çat. Br. 14, 6, 2, 13). KĀND. Up. 4,
4, 4. fg.

सोम्यता MĀRK. P. 30, 63 ungenau für सो^०.

सोमष्टिक n. ein best. Gift ungenau für सो^० BHARATA ZU AK. 1, 2, 2,
11 nach WILSON.

सोम्यि (2. स + ऊर्मि) adj. Wellen habend, — schlagend: वारि Ka-
THĀS. 40, 16. ०क dass. VĀJRV. 163 (सो^० geschr.).

सोमलङ्क m. N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 7.

सोम्लास (2. स + उ^०) adj. ausgelassen vor Freude KATHĀS. 43, 136.

सोष्णुण्ठ adj. s. u. उष्णुण्ठा und füge HALĀJ. 1, 149 hinzu.

सोष्णुण्ठन adj. ironisch GĀTĀDH. im ÇKDn.

सोष (2. स + ऊष) adj. mit salziger Erde vermisch JĀG. 1, 186.

सोष्णीय (2. स + उ^०) 1) adj. mit einer Kopfbinde versehen MBu. 3,
16158. — 2) n. (sc. वास्तु) Bez. eines Hauses mit einer Gallerie an der
Vorderseite: यग्यतो भवति सा (वीथिका) सोष्णीयं नाम तद्वास्तु VARĀH.
BRH. S. 53, 20.

सोष्मता (von सोष्मन्) f. 1) Hitze MĀRK. P. 51, 37. — 2) Aspiration
RV. PRĀT. 13, 5.

सोष्मन् (2. स + उ^०) adj. 1) heiss, warm: योष्म Z. d. d. m. G. 27,
33. शरत्काल KATHĀS. 55, 33. निश्चित KUMĀRS. 5, 46. मनस् Spr. (II)
2371. — 2) aspirirt, m. eine Aspirata RV. PRĀT. 1, 3. 6, 1. 10. 13, 2. 5.
14, 6. 24. VS. PRĀT. 1, 54. AV. PRĀT. 1, 10. 94. KĀC. zu P. 1, 1, 50.

सोष्मवत् m. = सोष्मन् 2) RV. PRĀT. 11, 13.

सोष्मस्नानगृह m. eine Stube mit warmen Bädern, Badstube RĀGĀ-
TAR. 1, 40.

सोष्पती f. eine Gebärende s. u. 4. सु. ०कर्मन् Verz. d. B. H. No. 1031.

०क्षेम m. ein Opfer für eine Gebärende GORR. 2, 7, 13.

सोऋञ्जि m. N. pr. eines Sohnes des Kuntī Bṛu. P. 9, 23, 22.

सोऋलयाग m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 12.

सोऋहच m. N. pr. eines Diebes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 36.

सोऋन्य adj. Sukanjā betreffend: ग्राह्यान MBu. 1, 445. n. mit Er-
gänzung von ग्राह्यान Bṛu. P. 12, 12, 23.

सोऋर (von सूऋर) 1) adj. (f. ई) aprinus KĀRAKA 1, 5. वपुस् KIR. 12, 54.

Buāg. P. 1, 3, 7. 7, 1, 40. इय 3, 13, 20. 40. MĀRK. P. 21, 4. मूर्ति KATHĀS.
93, 4 (zu lesen saukarya 'udyatayā'). zu Viṣṇu als Eber in Beziehung
stehend WRDER, RĀMAT. Up. 314. — 2) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes.
an dem Viṣṇu als Eber verehrt wird, Verz. d. B. H. 142, 6 v. u.
Verz. d. Oxf. H. 60, a, 28. 153, b, 18.

सोऋरक n. = सोऋर 2) Verz. d. Oxf. H. 60, a, 28.

सोऋरसर्ब adj. von सूऋरसम्न P. 6, 4, 154. VĀT. 1.

सोऋरायणौ m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Br. 14, 7, 2, 27. VS. p. LXVI.

सोऋरिक (von सूऋर) 1) m. Eberjäger ÇANDĀRTHAK. bei Wilson (Jäger
überh.). VĀJRV. 96. R. GORR. 2, 90, 17. VARĀH. BRH. S. 15, 22. 16, 33. —
2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 16.

सोऋरीय adj. von सुऋर und सूऋर gaṇa kuṣaṇādi zu P. 4, 2, 80.

1. सोऋर्य (von सुऋर) n. leichte Ausführbarkeit, Erleichterung: क्रिया^०
SUCR. 1, 24, 17. 2, 36, 2. VĀSAVAD. 12. SĀH. D. 727. KATHĀS. 29, 150. ना-
नाकावात्रालस्मृतिसेऋर्यसिद्धये 1, 12. घृण^० 101, 265. ÇĀRK. zu BṚH. Ār.
Up. S. 276. zu KĀTHOP. 3, 1. fälschlich ०कार्य KULALAJ. 141, b. Verz. d.
Oxf. H. 93, a, No. 149, Z. 13. 176, b, No. 401, Z. 9.

2. सोऋर्य n. nom. abstr. von सूऋर Eber Viçva im ÇKDn. VĀSAVAD. 12.

सोऋर्य s. u. 1. सोऋर्य.

सोऋमारक n. nom. abstr. von सुकुमार gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5, 1, 133

सोऋमार्य n. desgl. Zurtheit MBu. 3, 10987. 4, 385. 5, 7010. HARIV.
11149. R. 3, 0, 13. 32, 36. त्व^० SUCR. 1, 48, 13. ०कर 180, 2. 11. Spr. (II)
806 (गति^०). 936. 2131. 2936. MĀLATĪM. 57, 11. KATHĀS. 16, 28. 29, 155.

DAÇAK. 94, 11. Buāg. P. 3, 31, 6. सुकुमारान्तरप्रायं सोऋमार्यं प्रतीयते Pra-

रापार. 68, a, 6. Comm. zu Kāvya. 1, 69. = ग्रपारूप्य Śāṅ. D. 619. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. Am Ende eines adj. comp. (f. घा) Mārk. 9, 18. Kumāra. 1, 41. 3, 49. Ragh. 6, 36. 18, 44. Kathās. 82, 46. als adj. in der Bed. von सुकुमार in der Stelle राजा तस्याः परं दृष्ट्वा सौकुमार्यं वपुस्तदा MBu. 12, 11864.

सौकृति m. patron.; pl. Sāmśk. K. 184, a, 1.

सौकृत्य (von सुकृत) n. das Wohlthun; Guthandeln RV. 10, 136, 4.

सौकृत्यापनं m. patron. von सुकृत्य गाया नटादि zu P. 4, 1, 99.

सौक्ति m. patron. Sāmśk. K. 184, b, 2.

सौक्तिक adj. von सूक्त Hymne Ind. St. 3, 272.

सौदम öfters fehlerhaft für सौदम्य.

सौदमक (von सूदम) m. ein kleines Insect oder dergl. Ind. St. 1, 40.

सौदम्य (wie oben) n. Feinheit (eig. und übertr.) Maitrjup. 2, 7. Jāṭ. 3, 76. Suṣr. 1, 44, 15. 128, 19. 191, 20. 247, 14. 324, 18. 2, 46, 1. धाकाशः स्य Bhāg. 13, 32. Kapila 1, 110. Sāmśk. 8. Nīlak. 40. Mārk. P. 36, 25. कालस्य Bhāg. P. 3, 11, 3. धर्म MBu. 2, 2243. प्रसङ्ग्याय च सौदम्येण गुणशायान् 8, 2360. ज्ञानं ज्ञेयेषु भिन्नेषु यदा भेदेन वर्तते । यत्राधिवासिनो बुद्धिस्तत्सौदम्यमिति वर्तते ॥ 12, 11933. बुद्धि 40, 20. 22. यत्तः सौदम्यत्वत्पत्वं शब्दानां सौदम्यमुच्यते Zurtheil Pratāpar. 69, b, 4.

सौदम्यत्व n. dass. Maitrjup. 6, 14.

सौखं m. patron. von सुख गाया शिवादि zu P. 4, 1, 112.

सौख्यानि (von सुख - यान) m. ein Barde, der (einem Fürsten) einen glücklichen Marsch wünscht, H. 794. Schol.

सौख्यार्त्रिक (von सुखार्त्र) adj. der sich erkundigt, ob die Nacht angenehm gewesen sei, गाया सुस्नातादि zu P. 4, 4, 1. Vārtt. 3.

सौख्यवती f. Wilson, Sol. Works 2, 24. 29 fehlerhaft für सुखावती.

सौख्यव्यिक m. = सौख्यशायिक H. 794. Schol.

सौख्यार्त्रिक (von सुखशयन adj. der sich erkundigt, ob der Schlaf angenehm gewesen sei, गाया सुस्नातादि zu P. 4, 4, 1. Vārtt. 3. Siddh. K. 83, b, 1 (falschlich शायिनिक). Ragh. 10, 14.

सौख्यशायिक adj. dass.; m. Bez. eines best. Fürstendienerers R. Gorn. 2, 12, 36. — Vgl. सौख्यशायिक.

सौख्यसुप्तिक (von सुखसुप्ति) m. dass. H. 794.

सौखिक adj. = सुखेन जीवति गाया वेतनादि zu P. 4, 4, 12. auf Wohlbehagen u. s. w. bedacht MBu. 12, 557.

सौख्यीय adj. von सुख गाया कृशाश्वादि zu P. 4, 2, 80.

सौख्य n. = सुख गाया चतुर्वर्णादि zu P. 5, 1, 124. Vārtt. 1. Wohlbehalten, Wohlbehagen, Lust, angenehme Empfindung, Genuss, Freude H. 1370. M. 4, 232. MBu. 4, 207. 9, 3152. Hariv. 5701 (pl.). R. 3, 22, 30. Spr. (II) 226. 1096. 1929. 2473. 3095. 3166. 3268. 3320. 3703. 4533. 5804. 6314. 6494. 7187. 7303. Vārtt. 8. 41, 8. Kathās. 19, 101. 42, 150. 43, 218. 49, 216. Rāga-Tar. 6, 167. Prabh. 48, 14. Pāñāt. 3, 15 (= 1, 10 ed. orn.). इतारं सर्वसौख्यानाम् Mārk. P. 22, 36. मरु 23, 45. नृपति Kathās. 3, 29. 43, 268. Bhāg. P. 5, 11, 3 (गृहमेधिसौ zu schreiben). शम Spr. (II) 2603. 2847. स्वर्ग 4076. 7037. Kathās. 103, 239. Rāga-Tar. 3, 279 (pl.). Bhāg. P. 5, 3, 1. Vet. in LA. (III) 10, 4. am Ende eines adj. comp. (f. घा): मरु Ind. St. 10, 312. Kathās. 56, 99. पृष्टरात्रि 71, 290. — Vgl. तीर्थ, वि, विवाद.

सौख्यदायक m. Phaseolus Mungo Lin. (मुद्ग) Rāgan. 10, 79.

सौख्यशायिक m. MBu. 14, 2039 wohl nur fehlerhaft für सौख.

सौगत (von सुगत) adj. (f. ई) buddhistisch: नय Kathās. 72, 98. गति Sarvadarśanas. 27, 19. von Personon, m. ein Buddhist H. 335. 861. Colebr. Misc. Ess. 1, 390. Wilson, Sol. Works 1, 3. 22. Çiç. 2, 28. Kathās. 27, 18. 120, 50. Prabh. 48, 6. 87, 18. Verz. d. Oxf. H. 71, a, 14. fg. 242, b. No. 399. 250, a, 31, fg. 254, a, 5. 11. b, 2. G. Sarvadarśanas. 131. 20. 149, 16. Ind. St. 1, 13, 21. fg. Kusum. 3, 15. परम Kathās. 27, 12. सौगताङ्गिक Mārk. n. 217.

सौगतिक m. a Buddhist mendicant; the mendicant Brahman; doubt. unbelief, scepticism Wilson nach Çaddārthak. an atheist, an unbeliever ohne Angabe einer Aut.

सौगन्ध (von 1. सुगन्ध) 1) m. eine best. Mischlingskaste (Händler mit Wohlgerüchen) MBu. 13, 2584. — 2) n. ein best. wohlriechendes Gras. = कृष्ण Çaddar. im ÇKDr.

सौगन्धक n. eine blaue Wasserrose Duany. 4, 124.

सौगन्धिक (von 1. सुगन्ध) 1) adj. wohlriechend: पुष्पाणि MBu. 3, 1757. 11391. माल्य R. 1, 9, 15 (17 Gorn.). — 2) m. a) ein Händler mit Wohlgerüchen H. an. 4, 41. Mārk. k. 222. — b) ein Schwächling, der durch den Geruch der Geschlechtstheile zur Begattung gereizt werden muss. Suṣr. 1, 318, 10. — c) Bez. best. Eingeweidenurmer Kāraka 3, 7. — d. Schwefel AK. 2, 9, 103. H. 1058. H. an. (hier n.). Mārk. Rāgan. 13, 72. Pāñāt. 24, 13, 4. सौगन्धिककुरुविन्दस्फटिकेभ्यः पद्मरागसंभूतः Vārka. Bhū. S. 82, 1. — e) N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 76, b, 10. — 3) n. a) die weisse Wasserlilie AK. 1, 2, 35. H. 1165. H. an. Mārk. Halj. 3, 59. MBu. 1, 453. पद्म adj. 3, 2533. 11072. 12041. 4, 1013. 2292. Hariv. 9001. R. 3, 79, 26. 44. Suṣr. 1, 141, 21. 2, 474, 2. Vārka. Bhū. S. 29, 19. Bhāg. P. 8, 15, 18. 9, 6, 45. 10, 38, 17. eine blaue Wasserrose Rāgan. 10, 202. — b) ein best. wohlriechendes Gras, = कृष्ण AK. 2, 4, 3. 32. H. 1191. H. an. Mārk. — c) eine Art Ocimum (गर्दभपुष्प, खर nach dem Comm.) Suṣr. 1, 41, 10. — d) Rubin H. an. Mārk. Vārka. Bhū. S. 80, 5. — e) N. pr. eines Waldes Bhāg. P. 4, 6, 23. 28. — Vgl. रक्त.

सौगन्धिकवन n. 1) ein Wald d. i. eine dichte Gruppe von weissen Wasserlilien MBu. 2, 390. — 2) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBu. 3. 7082. 11286. 3, 3832. Verz. d. Oxf. H. 66, a, 3.

सौगन्धिकवत् (von सौगन्धिक) adj. mit weissen Wasserlilien versehen पद्म (das Suffix gehört zu beiden Wörtern) MBu. 3, 11418. कैम 2, 88.

सौगन्धिकारण (सौगन्धिक + घा) n. das Herbeiholen von weissen Wasserlilien in den Unterschr. von MBu. 3, 131. fg. Titel eines Schauspiels Śāṅ. D. 192, 12.

सौगन्ध्य (von 2. सुगन्ध) n. das Wohlriechendsein, Wohlgeruch MBu. 1, 2409. Suṣr. 1, 218, 4. 2, 46, 1. Spr. (II) 2153. 4336. Kathās. 98, 60. Bhāg. P. 4, 9, 12. 5, 5, 33. 7, 15, 70. Pāñāt. 4, 6, 39. 7, 5. — Vgl. त्रि.

सौख्यं n. nom. abstr. von सूचक गाया पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128.

सौचि m. = सौचिक Çaddar. im ÇKDr.

सौचिक (von सूचि Nadel) m. Schneider AK. 2, 10, 6. H. 910. Halj. 2. 435. Kull. zu M. 4, 214. कैवर्तस्य च कन्यायां शौण्डिकदेव सौचिकः Pa-rāçarapaddhati im ÇKDr. unter वरुड und शौचिक.

सौचिक्यं n. nom. abstr. von सूचिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.
सौचिति (wohl von सुचित) m. patron. des Satjadhrī MBu. 5,7649.
 6,4151. 7,986. man könnte auch सौचित्रि (von सुचित्र, der MBu. 1,6990
 neben सत्यधृति erscheint) vermuthen.

सौचीक m. patron. eines Agni RV. Anukr.

सौजन्य (von सुजन) n. *Gutmüthigkeit, Leutseligkeit, Wohlwollen* Mṛkṣu.
 130, 22. Spr. (II) 1044. 1705. 3037. 5881. 7178. Uttarak. 46, 4 (60, 4).
 Mālatim. 66, 2. 140, 10. Rīgā-Tar. 4, 324. 5, 192. fg. Verz. d. Oxf. H. 209,
 a, 19. 261, a, 5. UTPALA am Schluss seines Comm. zu Varāṇ. Brū. — Vgl.
 सुजनता.

सौजन्यवत् (von सौजन्य) adj. *leutselig, wohlwollend* Spr. (II) 6587.

सौजात (von सुजात) m. patron. Ait. Br. 7, 22.

सौजामि (von सुजामि m. N. pr. eines Mannes Ācṣ. Gaṇu. 3, 4, 4.

सौजल m. desgl. Hall. 25.

सौत adj. von सूत gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

सौतंगमि adj. von सुतंगम P. 4, 2, 80. f. ई 1, 65, Vārtt., Schol.

सौतंगमैय adj. von सौतंगमि P. 4, 2, 112, Schol.

सौति m. patron. von सूत (= लोमर्क्षणा) MBu. 1, 4, 1103. 3, 721. fgg.
 Buḥ. P. 3, 20, 1. Verz. d. Oxf. H. 20, a, 8 v. u.

सौतिक्यं n. nom. abstr. von सूतिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128.

1. **सौत्य** (von सुत्य und सुत्यति) adj. *aus Kelterungstagen bestehend:*
 Monat Ācṣ. Ča. 12, 4, 11. 5, 10. Jahr Kīṭ. Ča. 24, 5, 14. Lāṭ. 1, 5, 14.
 8, 8, 1. *der Kelterung des Soma gewidmet:* सौत्ये ऽह्नि an einem Kel-
 terungstage Hariv. 323. VP. 4, 13, 51. Buḥ. P. 8, 21, 26. 10, 74, 17.

2. **सौत्य** (von सूत) 1) adj. *zum Wagenlenker in Beziehung stehend:*
 कर्मन् = सौत्य 2) Buḥ. P. 5, 21, 16. — 2) n. *das Amt eines Wagenlen-*
kers Buḥ. P. 1, 15, 17. Nalod. 4, 9.

सौत्र (von सूत्र) 1) adj. *einem oder dem Sūtra (grammatische Regel)*
eigen Pat. zu 4, 2, 64. Siddh. K. zu 6, 3, 41. धातु *eine Wurzel, die nur*
in einem Sūtra (einer Etymologie wegen) erwähnt wird, Schol. zu P.
 3, 1, 82. — 2) m. *ein Brahmane* ČKDn. angeblich nach H.

सौत्रनाडि m. patron. von सूत्रनाड P. 1, 1, 72, Vārtt. 1, Schol.; vgl.
 gaṇa धनुषातिकादि zu P. 7, 3, 20.

सौत्रातिक m. *ein Anhänger des Sūtrānta, Bez. einer buddhistischen*
Schule Verz. d. Oxf. H. 239, b, 7. Sarvadarśanas. 9, 2, 22, 6. fgg. 23, 4.
 24, 10. Ind. St. 1, 13, 20. Colebr. Misc. Ess. 1 391. fgg. Burnouf, Intr.
 123. 445. fgg. LIA. 2, 459. Z. f. d. K. d. M. 4, 492. fg. Koppen 1, 151. fgg.
 Wassiljew 34 u. s. w. Hiouen-thsang 1, 154. 3, 214. Vie de Hiouen-thsang
 89. 104. 106. 274. Tāran. 56 u. s. w.

सौत्रामाणि (von सुत्रामन्) 1) m. N. eines Ekāha Čāṅku. Ča. 14, 8, 14.
 12, 1. — 2) f. ई *eine best. Cerimonte, davon genannt, dass Indra Su-*
trāman dabei Verehrung empfängt; die sechste der कृषिर्विशसंस्था Lāṭ.
 5, 4, 10. fgg. Ind. St. 10, 349. AV. 3, 3, 2. तदेतत्सर्वमात्रेति यज्ञे सौत्रामाणी
 सुते VS. 19, 31. TS. 5, 6, 2, 4. न सोमो न सुरो यत्सौत्रामाणी TBr. 1, 8, 5, 4.
 Čat. Br. 5, 5, 4, 12. 12, 7, 4, 14. 2, 4, 8, 2. Kāṭ. Ča. 4, 5, 14. Verz. d.
 Oxf. H. 30, b, 8. 266, b, 38. fg. Buḥ. P. 10, 23, 8.

सौत्रामणि 1) = सौत्रामाणी MBu. 9, 2890. 13, 5381. — 2) Titel eines
 Werkes Hall. 192.

सौत्रामणिक adj. *bei der Sautrāmaṇi befindlich:* यूप Čat. Br. 12,
 9, 2, 16.

सौत्रिक (von सूत्र) 1) m. *Weber* Prājacēttend. 23, a, 4. — 2) n. *Ge-*
webe: कार्पास^० Jāṇ. 2, 179. — Vgl. घाविक^०.

सौत्वन m. patron. von सुवन् Schol. zu P. 6, 4, 167. 170.

सौदत्त adj. von सुदत्त gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

सौदत्तेय m. patron. von सुदत्त gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123.

सौदत्त adj. von सुदत्त gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

सौदत्ति (von सुदत्त) m. patron.; pl. Pañcāv. Bu. 14, 3, 13.

सौदत्तेय m. desgl. gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123.

सौदर्प (von सौदर् oder सौदर्प) 1) adj. *geschwisterlich:* ऽन्वेक Čāṅk. 53,
 10, v. 1. — 2) n. *geschwisterliches Verhältniss* Buḥ. P. 4, 4, 8. — Daṣak.
 73, 18. 76, 1 fehlerhaft für सौदर्प.

सौदर्शन (von सुदर्शन) m. N. pr. eines Dorfes der Bāhika unter den
 Uctunara; davon adj. **सौदर्शनिक** (f. आ und ई) und **सौदर्शनीय** Schol. zu
 P. 4, 2, 118.

सौदामनी f. = सुदामाद्विषीकदक् P. 4, 3, 112, Schol. 1) *Blitz* AK. 1,
 1, 2, 11. H. 1105. an. 4, 205. Med. n. 226. Hall. 1, 60. MBu. 1, 6557.
 3, 10088. 14, 269. Hariv. 8346. R. 3, 58, 19. 21. 6, 80, 24. Mṛkṣu. 13, 1.
 Rr. 3, 12. Megh. 38. Spr. (II) 785. 4633. Kathās. 116, 33. Daṣak. 91, 10.
 Verz. d. Oxf. H. 260, b, 1 v. u. häufig ist die Verbindung **विद्युत्सौदामनी**
 यथा am Ende eines Čloka, z. B. MBu. 3, 2083. 8561. R. ed. Bomb. 3,
 52, 14. 7, 32, 56. Buḥ. P. 1, 6, 28. 8, 8, 10, 49, 27. nach H. an. und Med.
 auch eine bes. Art von *Blitz*. — 2) N. pr. a) verschiedener Personen
 Mālatim. 144, 2. fgg. eine Jakshiṇī Kathās. 73, 27. 31. eine Tochter
 des Gandharva Hāhā 48, 350. eine Apsaras H. an. Med. — b) einer
 Gegend Āgaja im ČKDn. — c) Titel eines Commentars zum Megha-
 dūta Megh. ed. Sr. v. — Häufig (aber nur ganz ausnahmsweise in
 den Bomb. Ausgg.) ungenau **सौदामिनी** geschrieben.

सौदामिनी f. s. **सौदामनी**.

सौदामेय m. patron. von सुदामन् gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123; vgl.
 6, 4, 144.

सौदामो f. = **सौदामनी** *Blitz* Truk. 1, 1, 84.

सौदायिक (von 1. सुदाय) adj. *als Hochzeitsgeschenk erhalten:* धन Dā-
 jabu. 123, 14. fgg. Verz. d. Oxf. H. 273, b, 26.

सौदार्त (von सुदात् und सुदास) m. patron., insbes. des Kalmāsha-
 pāda Verz. d. B. H. No. 325. MBu. 1, 4736. 6774. 3, 13817. 12, 12792.
 13, 326. 3732. fgg. 14, 1654. fgg. Hariv. 816. R. 2, 110, 29. 7, 63, 10. fgg.
 VP. 4, 4, 19. fgg. 19, 18. Buḥ. P. 9, 9, 19. fgg. Verz. d. Oxf. H. 49, b, 25.
 Rīgā-Tar. 4, 625. pl. TS. 7, 4, 2, 1. Čāṅku. Ba. 4, 8. Vgl. Muir, ST. 1,
 113. fgg.

सौदास m. desgl. Prayāñdh. in Verz. d. B. H. 58, 35, wo wohl आ-
 दित्यवर्णसौदामी उभौ zu lesen ist.

सौदेव (von सुदेव) m. patron. des Divodāsa MBu. 13, 1954.

सौद्युप्ति (von सुद्युप्त) m. patron. des Bharata Dauḥshanti Čat. Br.
 13, 5, 2, 12. des Juvāñcva MBu. 3, 10432.

सौध (von 2. सुधा) 1) adj. a) *mit stucco versehen:* ऽपाकारसंवत् R. 2,
 80, 19 (87, 22 Gora.). = **सौधसदृश** *palastähnlich* Comm. in der ed. Bomb.

— b) von der *Euphorbia antiquorum* kommend: पयस् *Supa*. 1, 167, 21. ०रस (?) *PAÑĀR*. 3, 8, 18. — 2) m. *Kalkspat* *RĪĀN*. 13, 186. — 3) m. n. *gaṇa* अर्धचादि zu P. 2, 4, 31. ein mit stucco überzogenes Haus, das Haus eines vornehmen Mannes, *Palast* *AK*. 2, 2, 9. H. 992. *HALĪ*. 2, 139. *MBh*. 1, 7575. 3, 14004. *HARIV*. 6547. *RAGH*. 7, 5. 13, 40. 19, 2. *MĀLAV*. 33 (n.). *Çiç*. 1, 25. 12, 52. *Spr*. (II) 5776 (n.). *KATHĪS*. 18, 10. 27, 11. *RĪĀ-TAR*. 1, 298. 2, 119. 3, 359. सौधाय 1, 246. *KATHĪS*. 23, 78. ०मूर्धन् *PRAB*. 26, 8. ०शिखर 79, 12. ०मौलि *Verz.* d. *Oxf.* H. 130, b, 35. सौधोत्सङ्ग *MEGH*. 28. *Spr*. (II) 7263. *PAÑĀT*. 128, 8. ०तल *RAGH*. 8, 92. — 4) n. *Silber* *RĪĀN*. im *ÇKDr*. शोध und शोध्य unsere Hdschr. 13, 15.

सौधकार m. ein Arbeiter in stucco *MBh*. 1, 5004.

सौधन्य adj. von *Sudhana* herrührend *Verz.* d. *Oxf.* H. 266, b, 28.

सौधन्वर्न m. Sohn des *Sudhanvan*, pl. die *Rbhu* *RV*. 1, 110, 2. 4. 161, 2. 3, 60, 1. 3. 5. 4, 38, 1. 8. *AV*. 6, 47, 3. *TS*. 3, 1, 3, 2.

सौधर्म *gaṇa* गौरादि zu P. 4, 1, 41 (f. ई). nach dem Schol. zu H. 93 adj. von सुधर्मा = देवसभा. m. N. eines Himmels bei den *Ġaina* *Wilson*, *Sol. Works* 1, 291. 320. ०वाः (= सौधर्मे कल्पे जाताः *Comm.*) Bez. einer Klasse von Göttern bei den *Ġaina* H. 93.

सौधर्मेन्द्र m. N. pr. eines *Ġaina*-Heiligen *ÇAT*. 1, 59. 224. 269.

सौधर्म्य (von 2. सुधर्म oder सुधर्मन्) n. *Rechtlichkeit* *MAHĀN*. 503.

सौधातकि m. patron. von सुधातर P. 4, 1, 97. *gaṇa* क्रौञ्चादि zu 80. *Vor*. 7, 1. 5.

सौधातक्या f. zu सौधातकि *gaṇa* क्रौञ्चादि zu P. 4, 1, 80.

सौधामित्रिक adj. (f. धा und ई) von सुधामित्र *gaṇa* काण्यादि zu P. 4, 2, 116.

सौधार m. one of the fourteen parts of a drama *Wilson* nach *ÇABDĀRTHAK*.

सौधाल m. a temple of *Çiva*, or in the form of *Īçāna* *Wilson* nach *ÇABDĀRTHAK*.

सौधालय (सौध + घा°) m. = सौध 3) *Inscr.* in *Journ.* of the *Am.* *Or.* S. 7, 10. *Çiç*. 36.

सौधावति m. patron. von सुधावत् *gaṇa* बाह्वादि zu P. 4, 1, 96.

सौधतेय m. patron. von सुधति *Bhāç*. P. 9, 2, 29.

सौधोतकि wohl fehlerhaft für सौधातकि *PRAVARĀDHJ*. in *Verz.* d. *B.* H. 58, 3 v. u.

सौन (von सूना) 1) m. *Schlächter*: ०धर्म्य *MBh*. 8, 745. ०पाला इवावयः *Bhāç*. P. 10, 38, 41. — 2) n. frisch geschlachtetes Fleisch *M*. 5, 13. *JĀN*. 1, 175.

सौनन्द (von सुनन्द, ०न्दा) 1) n. N. pr. einer mythischen Keule *HARIV*. 5035. 5562. *MĀK*. P. 116, 23. 54. 64. des *Baladeva* II. 225. — 2) f. घा N. pr. der Gattin des *Vatsapri* *MĀK*. P. 116, 8.

सौनन्दिन् adj. mit der Keule *Saunanda* bewaffnet; m. ein N. *Baladeva's* *TAIK*. 1, 1, 36. *ĠAṬDH*. in *Verz.* d. *Oxf.* H. 190, b, 41.

सौनव्य m. patron. von सूनु *gaṇa* गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

सौनव्यापनी f. zu सौनव्य *gaṇa* लोहितादि zu P. 4, 1, 18.

सौनहोत्रि m. patron. *HARIV*. 1534 ungenaue Schreibart für शौ°.

सौनाग (von सुनाग) m. pl. N. pr. einer grammatischen Schule *PAT*. zu P. 2, 2, 18. 3, 2, 56. 4, 1, 74. 87. 3, 155. 6, 1, 95. 3, 44. *KĪç*. zu P. 7, 2, 17.

सौनामि m. patron. von सुनामन् *gaṇa* बाह्वादि zu P. 4, 1, 96; vgl. 6, 4, 144.

सौनिक (von सूना) m. *Schlächter* *HALĪ*. 2, 440. *M*. 4, 86. *R*. 2, 48, 28. *VARĀH*. *Bhṛ*. S. 51, 5, v. l. *KATHĪS*. 71, 78. *igg.* *RĪĀ-TAR*. 3, 6. *Bhāç*. P. 5, 26, 31. 10, 57, 6. 77, 22.

सौनेत्र adj. von सुनेत्र *gaṇa* संकलादि zu P. 4, 2, 75.

सौन्दर्य (von सुन्दर) n. 1) *Schönheit, Anmuth, Pracht* *KUMĀR*. 1, 48. 5, 41. *MĀLATIM*. 153, 17. *Spr*. (II) 1592. 3468. 6279. *KATHĪS*. 4, 7. 27, 78. 28, 8. 3रा ०कारिणी 40, 44. 43, 175. 45, 254. 50, 183. 56, 329. *RĪĀ-TAR*. 5, 148 (am Ende eines adj. comp.). *KĀURAB*. 30. *Bhāç*. P. 4, 22, 61. *PRAB*. 70, 11. *Verz.* d. *Oxf.* H. 199, a, 12. *Schol.* zu *KAP*. 1, 1. सुरायाः *PRAB*. 60, 4. eine best. rhetorische Figur *Verz.* d. *Oxf.* H. 206, b, No. 487. — 2) edles Benehmen, Edelmuth: धातुगुक्त *R*. 4, 21, 4. सौन्दर्द ed. *Bomb*.

सौन्दर्यलहरी f. = धानन्द° *Verz.* d. *Oxf.* H. 108, a, No. 168. *Wilson*, *Sol. Works* 1, 200 (falschlich सौन्दर्या°). ०स्तोत्र *Verz.* d. *B. H.* No. 1340.

०व्याख्या *MACC*. *Coll.* 1, 106.

सौप adj. über die *Casus*sendungen (सुप्) handelnd: ग्रन्थ *P*. 4, 3, 66, *Schol.*

सौपायि m. patron. von सुपय *PRAVARĀDHJ*. in *Verz.* d. *B. H.* 53, 32.

सौपन्थ्य adj. zu सुपथ् *gaṇa* संकाशादि zu P. 4, 2, 80.

सौपर्ण (von सुपर्ण) 1) adj. (f. ई) dem Falken u. s. w. gehörig, — ähnlich, von ihm kommend, ihn betreffend u. s. w.: चतुस् *Falkenauge* *AV*. 16, 2, 5. *TBR*. 2, 5, 3, 4. ३प *MBh*. 6, 4045. ३स्त्र 8, 2592. *RAGH*. 16, 80. माया *HARIV*. 9391. ३ोत्रस् *UTPAK*. 100, 4 (132, 9). पर्वन् handelnd über *MBh*. 1, *Adbj.* 20. *igg.* *Ait.* *Bh*. 3, 25 (सौपर्ण v. l.). ३न्दसि *KĪTH*. 23, 10. पुराण *Bhāç*. P. 12, 13, 8. — 2) f. ई eine best. Schlingpflanze, = पातालगतृी *RĪĀN*. 3, 90. — 3) n. a) *Smaragd*. — b) trockner Ingwer *RĪĀN*. 6, 26. — c) (sc. सूक्त) das *Suparna-Lied* (nach *Āçv.* *ĠAṆJ*. 3, 12, 14 mit den Worten प्रधारयन्तु [wohl प्र धारा यन्तु] मधुनो घृतस्य beginnend) *Ait.* *Bh*. 6, 25. 8, 10. *PAÑĀV*. *Bh*. 14, 3, 9. 9, 20. *fg.* *LĪTJ*. 6, 11, 4. N. eines *Sāman* *Ind.* *St.* 3, 243, b. — Vgl. ३ति°, ३ेउ°, ३ि°, ३िलम्ब°, ३्वार°.

सौपर्णघ्नत n. eine best. asketische Begehung *ÇĀKHU.* *ĠAṆJ*. 2, 10.

सौपर्णिकाद्रव adj. von *Suparni* und *Kadrū* handelnd *ÇAT.* *Bh*. 3, 2, 4, 1. 6, 2, 7.

सौपर्ण्य m. metron. von सुपर्णा oder ०र्णी *Schol.* zu P. 4, 1, 118. 120. *TS*. 6, 1, 3, 1. Bez. *Garudā's* H. 231. f. ई P. 4, 1, 15, *Schol.*

सौपर्ण्य 1) adj. = सौपर्ण *Ait.* *Bh*. 3, 25, v. l. — 2) n. die Natur des Falken u. s. w.; davon ०वत् adj. *Falkennatur* besitzend: चतुस् *Supa*. 2, 159, 18.

सौपर्य adj. von सुपरि *gaṇa* संकाशादि zu P. 4, 2, 80.

सौपर्व adj. von सुपर्वन् P. 6, 4, 144, *VĀRt*. 1.

सौपस्तम्ब m. patron. *PRAVARĀDHJ*. in *Verz.* d. *B. H.* 53, 34.

सौपाक m. eine best. *Mischlingskaste* *MBh*. 13, 2589 (सौपाकश्° mit der ed. *Bomb.* zu lesen). पाण्डु° 2588. — Vgl. सौपाक.

सौपातव m. patron.; pl. *Sāṁsk.* *K*. 183, b, 11.

सौपामायिनि m. patron. von सुपामन् *gaṇa* तिकादि zu P. 4, 1, 154; vgl. 6, 4, 144.

सौपिक (von सूप) adj. mit Brühe übergossen P. 4, 4, 26, *Schol.*

सैपिङ्गल adj. von सुपिङ्गल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

सैपिष्ट m. patron. von सुपिष्ट gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

सैपिष्टि m. desgl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 55, 29.

सैपुष्य m. patron. von सुपुष्य ebend. 59, 2.

सैपूत adj. von सुपूत gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

सैपित्तिक (von सुप्त) adj. während des Schlafes erfolgend: नरेन्द्रसैपित्तिकवधे
Māññ. 46, 24. n. ein Ueberfall während des Schlafes, ein nächtlicher U.
Triak. 2, 8, 59. H. 801. HALI. 2, 297. MBu. 10, 140. 175. 202. 299. 543.
16, 82. R. 6, 8, 28. न शक्यं सैपित्तिकं कर्तुं रामस्य 9, 9. Kām. Nivā. 18, 64.
fg. सैपित्तिकं पर्व oder सैपित्तिकपर्वन् heisst das 10te Buch im Mahābhā-
rata MBu. 1, 347.

सैप्रज्य m. patron. von सुप्रज्य; davon adj. सैप्रज्य P. 2, 4, 54,
Vārtt. 1, Schol.

सैप्रजास्व n. = सुप्रजास्व Besitz guter, — zahlreicher Nachkommen
AV. 2, 29, 3.

सैवल (von सुवल) 1) m. patron. AIR. Ba. 6, 24. des Çakuni Triak.
3, 3, 266 (सैवल gedr.). MBu. 1, 206. 2238. 2440. 5655. 5920. 2, 2015.
3, 1797. 4, 646. 1150. 2286. 6, 2468. 8, 3916. 15, 329. Buñg. P. 3, 1, 14.
3, 13. f. 3 die Tochter Subala's 1, 13, 29. MBu. 1, 4504. — 2) adj. (f. 3)
dem Saubala d. i. Çakuni gehörig: बल, सेना MBu. 6, 2460. 2485.

सैवलक 1) m. = सैवल 1) MBu. 3, 1948. — 2) adj. = सैवल 2): प्रूरा:
MBu. 6, 2469.

सैवलेय m. = सैवल 1) MBu. 3, 14. 6, 2471. 8, 3916. f. 3 1, 4496. 9,
3561. 15, 45.

सैवल्य m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MBu. 6, 347. सैशल्य ed. Bomb.

सैभ n. N. pr. einer mythischen, in der Luft schwebenden Stadt, die
von einem Fürsten der Çālva (Haricāṇdra) beherrscht wird; m.
(selten) = ०पति u. s. w. Triak. 2, 1, 19. Hān. 122. MBu. 3, 491. 615.
सैभस्य वधः 636. fgg. 857. 7, 395. हुमिलो नाम तेजस्वी सैभस्य पति:
Hariv. 4576. शात्वक्ष विजितः संख्ये सैभश्च विनिपातितः (zu lesen सैभं
च विनिपातितम्; vgl. MBu. 3, 491). 9795. Buñg. P. 10, 76, 7. 22. 77, 9.
14. 37. 78, 13. ०द्वार MBu. 5, 1886. ०द्वार 4405. ०निवासिनः 12, 12959.
०पति 1, 4138. 3, 808. 491. 5, 6076. 6143. 9138. Buñg. P. 10, 76, 17. सै-
भाधिपति MBu. 3, 12590. ०राज 5, 7018. ०राज Buñg. P. 10, 77, 10. ०वध
MBu. 1, 428. ०प्रमाथ Hariv. 8395. — Vgl. सैभ.

सैभग (von सुभग) 1) n. nom. abstr. gaṇa उद्गात्रादि zu P. 5, 1, 129
(vedisch). a) Glück, Wohlfahrt, Genuss; pl. Glücksgüter, Genüsse: पुरो
विद्याः सैभगा संज्ञिगीवान् RV. 3, 15, 4. ये ते सवासः सैभगामुवत्ति 4,
54, 6. 5, 28, 3. 6, 5, 2. 13, 1. वसूनि, सै 8, 67, 8. अरिष्ट 1, 112, 25. प्रजा-
वत् 5, 82, 4. भूरि 7, 21, 8. मकुत् AV. 4, 8, 7 u. s. w. वृक्त 14, 2, 80. RV.
8, 11, 10. 10, 36, 19. 116, 2. पत्या सैभगमस्त्ये AV. 2, 36, 1. इदं राष्ट्रं पि-
पृहि सैभगाय 7, 35, 1. VS. 14, 2. MBu. 1, 724 (in einer Hymne). — b)
Lieblichkeit, Schönheit, Anmuth (am Ende eines adj. comp. f. घा) Buñg.
P. 1, 11, 8. 14, 21. 16, 25. 39. 2, 6, 4. 3, 2, 12. 23, 39. 4, 18, 17. 24, 49. 5,
19, 7. 6, 10, 24. 10, 3, 9. 29, 40. 48. 11, 16, 40. — 2) m. N. pr. eines Soh-
nes des Brhakkhloka Buñg. P. 6, 18, 7. — Vgl. विद्य ०, सु ०.

सैभगत्वं n. = सैभग 1) a) RV. 1, 34, 5. 94, 16. गृणामि ते सैभगत्वाय
कृत्स्नम् 10, 85, 36.

सैभर् 1) adj. Subhadrā betreffend: संयाम Schol. zu P. 4, 2, 56. पृथ
zu 3, 87. — 2) m. metron. Abhimānju's Bhag. 1, 6. 18. MBu. 1, 489.
1947. 2449. 8025. 6, 711. 2363. Hariv. 1828. — 3) n. N. pr. eines Tīr-
tha MBu. 1, 7841.

सैभरेय m. 1) = सैभर् 2) ÇKDn. und Wilson. — 2) Terminalia Bel-
lerica Roxb. ÇANDĀ. im ÇKDn.

सैभर् 1) adj. (f. 3) dem Sobhari gehörig RV. Prāt. 17, 81. — 2) m.
patron. Çat. Ba. 14, 5, 5, 22. 7, 3, 28. VS. p. LXVI. धीरः पुत्रो वर्चस्य सै-
भर्: MBu. 3, 14164. — 3) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 245, 6. Pāñāv.
Ba. 8, 8, 9. 12, 12, 7. Lāj. 8, 1, 8. 12.

सैभरायण m. patron. von सैभर् PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 59, 14.

सैभरि (von सैभरि) m. N. pr. eines Rshi VS. p. LIV. Verz. d. B. H.
55, 21 (सैभरि die Hdschr.). 113, 2 v. u. Verz. d. Oxf. H. 341, 6, No. 799.
VP. 363. fgg. Buñg. P. 2, 7, 45. 9, 6, 30. 10, 17, 9. 10. 12, 6, 56. 12, 38.

सैभव m. N. pr. eines Grammatikers Ind. St. 5, 159.

सैभागिन्यै (von सुभगा) f. der Sohn einer in glücklicher Ehe lebenden
Mutter gaṇa कल्याणयादि zu P. 4, 1, 126. 7, 3, 19. Vop. 7, 2. 7. AK. 2,
6, 2, 24. H. 547.

सैभाग्य (von सुभग) 1) n. P. 7, 3, 19. Vop. 7, 19. = सुभगत्व Med. j. 112.

a) Wohlfahrt; insbes. das Beliebtheit bei den Menschen, Popularität,
eheliches Glück: सैभाग्यमस्यै दद्याथास्तं वि परेतन RV. 10, 85, 33.
VS. 20, 9. AV. 14, 1, 42. Kauç. 76. Jāñ. 1, 264. MBu. 3, 15962. 4, 404.
13, 353. Hariv. 7011. 7028. fg. 7104. 9037. R. 2, 53, 15 (17 GORR.). R.
GORR. 2, 6, 12. 4, 29, 24. Māññ. 130, 23. Megh. 30. Kumāras. 5, 1. 49. Z.
d. d. m. G. 27, 71. Spr. (II) 112. 1259. 4994. 5097. 6136. 6518. 7030.
Vāññ. Bñ. S. 48, 80. 52, 2. 6. 68, 6. 77, 35. 81, 80. 103, 13. 104, 61. Bñ.
8, 15. 21, 4. Kathās. 29, 91. 47, 115. Rāññ-Tan. 3, 126. 4, 3. 22. 683. 5,
230. 282. 6, 164. Sāñ. D. 145. Verz. d. Oxf. H. 68, a, No. 119. Z. 9. fg.
105, b, 17. 129, a, 29. 200, a, 14. Pāñāv. 3, 11, 11. Inschr. in Journ. of
the Am. Or. S. 7, 6, Çl. 18. घ्र ० Spr. (II) 2290. पृथ नाकपृष्ठगतस्य सै-
भाग्यमात्मपशः steh, was dein Ruhm für einen glücklichen Erfolg ge-
habt hat, Çik. 98, 9. — b) das Reizendsein, Schönheit (von Personen
und Sachen) MBu. 3, 2081 (सैभाग्येन च mit der ed. Bomb. zu lesen).
वृत् ० 13, 308. R. GORR. 1, 25, 14. 3, 22, 13. Suçr. 1, 126, 20. 127, 4. गीता-
ध्ययन ० 102, 5. प्रज्ञा ० 317, 1. Rr. 6, 3. Kumāras. 1, 3. 2, 53. Ragu. 18, 18.
UTTARAB. 114, 10 (155, 4). Spr. (II) 5793. 5817. 5998. Kathās. 12, 89.
Sāñ. D. 513. — c) Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325. — d) Mennig
Rāññ. 13, 53. Kīlāññakra 5, 202. 209. auch Borax Rāññ. im ÇKDn. सु-
भग m. unsere Hdschr. 6, 241. — e) eine best. Pflanze Sīrakāumudī im
ÇKDn. unter ०चित्तमणि, welches s. v. aber nicht vorkommt. — f) Bez.
eines astr. Joga (des 4ten im विष्कम्भादि nach ÇKDn.) Med. Kosṇṭha.
im ÇKDn. — 2) adj. Wohlfahrt u. s. w. verschaffend: द्वायान R. 7, 111, 4.

सैभाग्यकाण्ड n. Titel eines Abschnitts im AV. Verz. d. Oxf. H. 108,
a, No. 168.

सैभाग्यचित्तमणि m. s. u. सैभाग्य 1) e).

सैभाग्यतृतीया f. Bez. des 3ten Tages in der lichten Hälfte des Bha-
dra ÇKDn. in den Nachträgen.

सैभाग्यव्रत n. eine best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 58, a, 41.

सोभाग्यशयनव्रत n. desgl. ebend. 41, a, 1. 284, b, 1.

सोभाग्यमुन्दरीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 66, b, 16.

सोभाग्यष्टकतृतीयाव्रत n. eine best. Begehung ebend. 34, a, 29. सोभाग्यष्टकव्रततृतीयाव्रत Verz. d. B. H. 134, b nach ders. Aut.

सोभाञ्जन m. = शोभाञ्जन BHARATA zu AK. 2, 4, 2, 11 nach ÇKDr.

सोभिक (wohl von सोम) m. Zauberer, Gaukler Hār. 151.

सोभिन्त (von सुभिन्ता) in तेम^० adj. Sicherheit und Ueberfluss an Lebensmitteln bringend VARA. Bṛu. S. 37, 1.

सोभूत adj. von सुभूत gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

सोभेय m. ein Bewohner von Saubha Buḥ. P. 10, 77, 4.

सोभेषज्ज adj. aus den Subheshajā bestehend: कृन्दस् Gop. Ba. 5, 23.

सोभ्रव n. N. eines Sāman, v. l. für सोमर् Ind. St. 3, 243, b.

सोभ्रात्रं (von सुधातर) n. ein gutes brüderliches Verhältniss gaṇa युवादि zu P. 5, 1, 130. धातुभिस्ते ऽस्तु सोभ्रात्रम् MBu. 2, 3449. कश्चित्कुत्रणा सोभ्रात्रमव्युच्छिन्नं भविव्यति 3, 355. 5, 97. 2738. 5059. 13, 556. सोभ्रात्रं पाण्डवैः कृत्वा 8, 15132. 14, 1545. HARIV. 7713. R. 1, 1, 25. R. GORR. 2, 7, 25. 6, 104, 40. 7, 11, 13. 13, 12. RAGH. 10, 82. 16, 4. RĀGĀ-TAR. 8, 1470. ० स्त्रेत् PAKĀT. ed. orn. 22, 1.

सोमिक m. patron. von सोमक MBu. 1, 5192. 7198. 2, 126. 3, 4779. 7, 3049.

सोमक्रतव (von सोमक्रतु) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, b.

सोमङ्गल adj. von सुमङ्गल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

सोमङ्गल्य (von सुमङ्गल) n. 1) Wohlfahrt, Wohlergehen: ० गिरो विप्राः Buḥ. P. 10, 5, 5. — 2) ein Glück bringender Gegenstand, Amulet u. s. w. Buḥ. P. 9, 11, 4. = द्यभरणादिक Comm.

सोमतायनं gaṇa घरीरुणादि zu P. 4, 2, 80. m. patron. von सुमत gaṇa नडादि zu 1, 99.

सोमतायनक adj. von सोमतायन gaṇa घरीरुणादि zu P. 4, 2, 80.

सोमदत्ति m. patron. von सोमदत्त BHAG. 1, 8. MBu. 1, 536 (सो^० ed. Calc.). 2, 1713. 3, 791. 4171. 6, 1704. 5187. 7, 4116. 11, 586. Verz. d. Oxf. H. 55, b, 42.

सोमदायन m. patron. von सुमदः pl. Samsk. K. 184, b, 3. vielleicht ist aber auch सोमतायन gemeint.

सोमनसं (von सुमनस्) 1) m. a) das Wohlgemuthsein, frohe Stimmung VS. 3, 42. 18, 8. AV. 3, 30, 7. — b) Bez. des achten Tages im Karma-māsa Ind. St. 10, 296. — c) N. pr. α) des Woltelephanten im Westen R. 1, 41, 20 (42, 19 GORR.). — β) eines Berges HARIV. 12382. R. 4, 40, 59. 2) f. घ्रा α) = ज्ञातोपक्षी RĀGĀ. im ÇKDr. सोमनसायनी unsere Hdschr. — b) N. pr. eines Flasses R. 4, 41, 63. — 3) f. ई Bez. der fünften Nacht im Karma-māsa Ind. St. 10, 296. — 4) n. a) Wohlgesinntheit, Wohlwollen, Gunst RV. 3, 1, 21. यज्ञा मरु सोमनसायं देवान् 1, 76, 2. 5, 42, 11. भद्र 6, 47, 13. 10, 14, 6. — b) das Wohlgemuthsein, frohe Stimmung RV. 1, 92, 6. एन्द्रोमी सोमनसायं यातम् 108, 4. 6, 44, 16. 9, 97, 28. VĪLAKH. 11, 7. AV. 13, 1, 19. 14, 1, 42. 19, 55, 3. 4. — c) Muskatnuss H. c. 130; vgl. सोमनसायनी. — d) N. pr. eines Berggipfels R. ed. Bomb. 4, 40, 57.

सोमनसायन (von सुमनस्) 1) m. patron. gaṇa घ्रादि zu P. 4, 1, 110. — 2) f. ई Muskatblüthe RĀGĀ. 12, 78.

सोमनस्य (wie eben) 1) adj. Frohsinn —, gute Laune verschaffend

Buḥ. P. 4, 12, 44. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Jagñabāhu Buḥ. P. 5, 20, 9. — 3) n. a) Frohsinn, gute Laune JOGAS. 2, 41. Suçr. 1, 243, 10. 372, 11. 2, 136, 3. RAGH. 17, 40. KATHĀS. 50, 113. 56, 237. Buḥ. P. 11, 26, 18. LAIT. ed. Calc. 147, 14. 270, 3. SADDH. P. 4, 14, a. — b) richtiges Verständniss MALLIN. zu Çiç. 19, 38 (सोमनस्य zu lesen). — c) Blumenstrauß Buḥ. P. 3, 8, 24. 10, 41, 29. — d) N. pr. des von Saumanasja beherrschten Varsha in Plakshadvipa Buḥ. P. 5, 20, 9. सोमनस्यवत् (von सोमनस्य) adj. froh, guter Laune RAGH. 13, 14.

सोमनस्यायनो (wie eben) f. eine Knospe von Jasminum grandiflorum TRIK. 2, 4, 24.

सोमना (von सुमनस्) f. Blüthe Suçr. 2, 69, 1. könnte auch masc. sein.

सोमनायन s. सुमनायन.

सोमन्त adj. von Sumanta gelehrt Mīr. III, 71, a, 3 v. u.

सोमन्त्रिण (von सुमन्त्रिन्) n. das Versehenssein mit einem guten Minister Spr. (II) 542, v. l. (so vermuthen wir st. सोमन्त्रिण).

सोमपौष n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, b.

सोमपौषिन् m. N. pr. eines Rāhi ebend.

सोममित्रिक adj. (f. घ्रा und ई) gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116.

सोमराज्य m. patron. von सोमराजक Āçv. Ça. 12, 11, 1.

सोमशुभायण s. u. सोम 1) h) α).

सोमात्र m. metron. von 1. सुमातर und patron. von 3. सुमातर P. 4, 1, 115, Schol.

सोमार्य m. patron. von सोमाय Çat. Br. 13, 5, 2, 2.

सोमापौर्त्त adj. = सोमापौज VS. 24, 1. Çat. Br. 13, 2, 2, 6. पशु PAKĀV. Br. 23, 16, 4. KĪTJ. Ça. 5, 1, 12. Vgl. gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61, wo aber nicht bemerkt wird, dass auch das zweite Wort Vṛddhi annehme.

सोमायन (von सोम) gaṇa घरीरुणादि zu P. 4, 2, 80. m. patron. Budha's PAKĀV. Br. 24, 18, 6.

सोमायनक adj. von सोमायन gaṇa घरीरुणादि zu P. 4, 2, 80.

सोमारौद्र adj. = सोमारौद्र KĪTJ. 11, 5 in Ind. St. 3, 464. Çat. Br. 5, 3, 2, 1. KĪTJ. Ça. 15, 3, 36.

सोमिक adj. (f. ई zum Soma —, zum Soma-Opfer gehörig Āçv. Ça. 2, 13, 3. ÇĀKṢH. Ça. 14, 10, 22. KĪTJ. Ça. 15, 9, 33. मख M. 4, 26. वेदि TS. Comm. 1, 409, 5. f. ई = दीनतापिष्टिः H. 823. — Vgl. प्राक्.

सोमित्र (von सुमित्र und ०त्रा) 1) m. metron. Lakshmana's ÇABDAR. im ÇKDr. Z. d. d. m. G. 27, 83. — 2) n. a) Freundschaft: ०वर्धन KĪTJ. 36, 15. 37, 9. — b) N. verschiedener Sāman (das des Sumitra) Ind. St. 3, 243, b. PAKĀV. Br. 13, 6, 8. 14, 9, 13. LĪTJ. 6, 11, 4.

सोमित्रि gaṇa ग्हादि zu P. 4, 2, 138. m. metron. von सुमित्रा gaṇa वाह्यादि zu P. 4, 1, 96. Bez. Lakshmana's TRIK. 2, 8, 5. H. 704. MBu. 3, 16071. HARIV. 3084. fgg. R. 1, 2, 36. 19, 8 (du. Bez. Lakshmana's und Çatrughna's). 43, 4. 2, 31, 6. R. GORR. 2, 18, 45. 3, 49, 11 u. s. w. RAGH. 12, 14. 13, 32. WEBER, RĀMAT. Up. 337. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 307, ÇI. 26. — N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 41.

सोमित्रिीय adj. von सोमित्रि gaṇa ग्हादि zu P. 4, 2, 138.

सोमिल m. N. pr. eines Dichters HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 15. 29. सोमिल्ल MĀLAV. 3, 12. — Vgl. सोमिल 1).

सैमिलिक *ein best. Stoff* VJUTP. 212.

सैमिवि *m. patron.*; pl. Sāṃsk. K. 186, a, 10. wohl fehlerhaft.

सैमिषि *m. patron.* PRAVĀṆDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 24. vielleicht fehlerhaft für सैमित्रि.

सैमी 1) *adj. f. zu सैम्य*; s. das. — 2) *f. Mondschein* MBH. 15, 665.

सैमुष्य (von सुमुख) *n. Frohsinn, Heiterkeit* R. 6, 89, 14.

सैमुचि *m. patron.*; pl. Sāṃsk. K. 186, a, 9.

सैमिध (von सुमेध oder सु) *n. N. eines Sāman* Ind. St. 3, 246, a. PAṆ-
ĀY. Br. 9, 2, 20. LĀṬJ. 5, 11, 2. 7, 1, 1.

सैमिधक (wie oben) *m.* = सिद्ध HĀR. 161.

सैमेन्द्र *adj. dem Soma und Indra gehörig* P. 7, 3, 22. KĪṬH. 11, 1.

सैमेरव 1) *adj. (f. ई) dem Sumeru gehörig*: निकुञ्जशोभा ÇIC. 4, 31. —
— 2) *n. a) die Umgegend des Sumeru* VAIḌ. bei MALLIN. zu ÇIC. 4, 31.
— b) *Gold* RĪĠAN. 13, 10.

सैमेरुक *n. Gold* RĪĠAN. im ÇKDr. ohne Zweifel verlesen für सैमेरव.

सैम्य 1) *adj. (f. घा und सैमी)* P. 4, 2, 30. a) *dem Soma gehörig, ihm
geweiht, von ihm handelnd, damit verbunden, dessen Eigenschaften ha-
bend* AK. 3, 4, 32, 163. H. an. 2, 389. MRD. j. 64. TBr. 1, 8, 1, 2. 2, 2, 2,
4. 3, 11, 1, 1. तृच AIT. Br. 1, 13, 7, 9. पात्र्या 3, 32. सूतवशा TBr. 2, 7, 4, 1.
ÇAT. Br. 7, 3, 4, 45. Kräuter 2, 4, 27. चरु 2, 8, 4, 9. आपः AIT. Br. 1, 7.
आर्ति TS. 6, 4, 4, 4. VS. 19, 23. सैम्यो वै देवतया पुरुषः TS. 2, 1, 4, 3. 6,
1, 3, 3. अघर ÇAT. Br. 4, 2, 5, 9. सैम्योष्टिः Schol. zu P. 6, 4, 151. हविस्, सच
zu 4, 2, 30. तेजस् HARIV. 4358. अस्त्र MBH. 3, 11900. 6, 5801. 7, 9466. 9,
2654. मल्ल 10, 304. VARĀH. BRH. S. 24, 8. चरु 46, 36. 5, 20. गावः MBH. 13,
3675. MĀRK. P. 32, 34. पुरी BUḌG. P. 5, 21, 7. 11. Verz. d. Oxf. H. 104,
b, 34. 260, b, 35. — b) *ग्रामिण heiß trocken und सैम्य kühl wässrig be-
zeichnen in der Naturlehre einen alle Stoffe durchdringenden Gegen-
satz, der schon in der alten Literatur seine Wurzel hat*; vgl. AIT. Br.
3, 22. पचकुष्कं तदग्नेयं पदार्तं तत्सैम्यम् ÇAT. Br. 1, 6, 2, 23. 3, 2, 2, 10.
Suça. 1, 4, 3. 31, 12. 43, 12. 133, 14. fgg. 154; 3. 180, 9. der Vindhja ist
अग्नेय, der Himavant सैम्य ÇĀṆG. SĀṆH. 1, 1, 38. HARIV. 2181. Verz.
d. Oxf. H. 105, a, 12. 14. — c) *nördlich*: दिग् HARIV. 14106. Verz. d.
Oxf. 17, b, No. 63, ÇI. 1. VARĀH. BRH. S. 9, 9. 11, 21. 24, 24. 54, 30. 60, 1.
95, 23. सैम्येन 87, 27. सैम्यैशान्योः 11, 17. — d) *(wie der Mond) durch ein
mildes Wesen wohlthuend auf die Sinne oder das Gemüth einwirkend,
ansprechend*; = सुन्दर, मनोह्र AK. II. 1443. H. an. MRD. HALĀJ. 4, 4. Per-
sonen: सैमभूतस्तु सैम्यानामग्निभूतो ऽग्निवर्चसाम् (so die neuere Ausg.)
HARIV. 2473. MBH. 2, 145. R. 1, 72, 24. R. GORR. 1, 1, 19. 4, 17, 22. 39, 5.
7, 37, 2. RAGH. 12, 36. Spr. (II) 6437 (Conj.). KATHĀS. 31, 13. शीलतः
MĀRK. P. 69, 31. BUḌG. P. 4, 21, 15. PAṆḌAK. 3, 11, 18. 15, 7. वपुस् BUḌG.
11, 50. fg. वक्त्र, अघर, द्वप u. s. w. MBH. 13, 889. fg. R. 3, 53, 3. VARĀH.
BRH. S. 68, 54. KATHĀS. 98, 38. 123, 24. MĀRK. P. 34, 77. 109, 73. दृष्टि
Ind. St. 8, 320. चतुस् R. 7, 87, 23. ÇĀK. 156. Rede MBH. 13, 289. R. 1.
72, 14. 3, 20, 2. 5, 63, 24. प्रहसित 27, 26. व्यालमगाः MBH. 1, 2865. गो
13, 7638 (सैम्य ed. Calc.). R. 4, 37, 28. 6, 6, 23. गिरि HARIV. 12413. तीर्थ
R. 1, 2, 7. विषय 9, 61. आश्रम 63, 9. नदी 2, 91, 31. अनिल PAṆĀT. 169, 6.
मृदुसैम्यशीलिन् R. 5, 89, 33. नान्नी M. 3, 10. PRAB. 4, 10. BUḌG. P. 4,
22, 55. परमं सैम्यमित्युक्तम् MBH. 12, 1056. अ० VP. 1, 7, 13. अदृष्टिः

स्यादसैम्ये ऽहिषा AK. 1, 1, 3, 37. H. 576. HALĀJ. 4, 37. ०स्वर AK. 3, 1,
37. H. 349. ०वाच् MĀRK. P. 99, 2. — e) *सैम्य in der Anrede so v. a.
mein Lieber, mein Theurer* (auch höher Stehende so angeredet) ÇAT. Br.
14, 6, 4, 2. 2, 12. KĪṆD. UP. 4, 4, 1. fgg. MURP. UP. 2, 2, 8. M. 2, 125. 11,
195. MBH. 3, 15584. 16633. R. 1, 58, 18. 62, 5. 65, 19. 2, 23, 42. 31, 34
35, 19. 46, 11. 52, 8. 53, 14. 56, 15. 4, 39, 3 (vom Folgenden zu trennen).
4. MECH. 30. 84. 98. 112. RAGH. 14, 44. 59. Spr. (II) 6837. 7272 (vom
Folgenden zu trennen). LĀ. (III) 88, 7. DAÇAK. 67, 11. BUḌG. P. 1, 1, 8.
18, 11. 3, 1, 30. 7, 6, 30. SĀH. D. 172, 10. — f) *Glück bringend, — ver-
heissend faustus*; von Planeten u. s. w.; = अनुग्रह H. an. MRD. — VA-
RĀH. BRH. S. 3, 8. 28, 1. 40, 2. 9. 13. 41, 12. 47, 17. 58, 49. 60, 20. 86, 16.
JOGAJĀTRĀ 1, 15. MĀRK. P. 100, 45. मृगाः R. GORR. 1, 76, 14. 3, 78, 12.
Vögel ÇĀṆG. SĀṆH. 1, 3, 8. 9. चन्द्रमाद्य सनत्तत्रः सैम्यं (adv.) चरति यो-
गितः HARIV. 2881. अ० R. 1, 74, 10 (76, 12 GORR.). wie मृदु Bez. der Na-
kshatra Mṛgaçiras, Kītrā, Anurādhā und Revatī VARĀH. BRH.
S. 33, 19. — 2) *m. a) pl. die Leute des Soma* ÇĀṆH. (GĀHJ. 2, 14. — b)
pl. eine best. Klasse von Manen M. 3, 199. VP. 239. BUḌG. P. 4, 1, 62.
— c) *patron.*: Budha's R̥V. ANUR. VS. LIV. als Planet Mercur AK.
1, 1, 2, 27. H. 117. H. an. MRD. HALĀJ. 1, 46. VARĀH. BRH. S. 3, 60. 7, 19.
9, 43. 17, 23. 26. 96, 15. BRH. 1, 6. LAGHŪ. 2, 1. 2. 11. KĀLAĀKṢHA 1, 43. — d)
Anhänger, Verehrer BUḌG. P. 2, 4, 24. *ein Brahmane* ÇABDAM. im ÇKDr. — e)
Ficus glomerata RĪĠAN. 11, 130. — f) *N. pr. eines Dvīpa in Bhārata*
ÇABDAM. im ÇKDr. VP. 2, 3, 7. MĀRK. P. 37, 6. neutr. GOLĀDHJ. BUCVA-
NAK. 41. — g) *Bez. des 45ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus* VA-
RĀH. BRH. S. 8, 43. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 3. m. oder n. *das Jahr* Mṛga-
çiras, *das 2te Jahr im 12jährigen Umlauf des Jupiters*, VARĀH. BRH.
S. 8, 4. *des 7ten Jaga* WEBER, GJOT. 24. — h) *eine best. Busse* (auch
n.) JĀṬN. 3, 322. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 16. 283, a, 13. GĀMUPA-P. 105
im ÇKDr. — 3) *f. घा a) Bez. verschiedener Pflanzen*: = गुञ्जा RĪĠAN.
3, 101. = शालिपर्णी 4, 17. *eine der Sonavalli nächst verwundte*
Pflanze 3, 89. = महाश्यातिष्मती 72. Ruta graveolens 3, 61. *eine Art*
Süßholz 6, 149. Curcuma Zedoaria 6, 230. = मल्लिका 10, 82. — b)
Perle RĪĠAN. 13, 154. — c) *das Nakshatra Mṛgaçiras*: सैम्येन्दो
(d. i. सैम्य इन्दो) प्रत्युपस्थिते HARIV. 4358. MĀRK. P. 38, 10. *Bez. von*
funf im Haupte des Mṛgaçiras stehenden Sternen H. an. — d)
ein best. Ārjā-Metrum COLLEBR. Misc. Ess. 2, 155 (4, 1). Ind. St. 8,
319. fg. — e) *N. pr. einer Gottheit* Verz. d. Oxf. H. 19, a, 27. — 4)
n. a) Milde MBH. 1, 3682. Spr. (II) 6368. — b) *das unter dem Monde*
stehende Nakshatra Mṛgaçiras MAITHJUP. 6, 14. HARIV. 7913 (*Mitt-
woch nach NĪLAK.*). SŪRJA. 8, 16. VARĀH. BRH. S. 3, 70. 9, 26. 11, 55.
MĀRK. P. 33, 9. सैम्यर्त H. an. 2, 42. = c) *Bez. des linken Auges* H. 576.
— d) *Bez. der Mitte der Hand* H. ç. 132. — e) *Bez. des 15ten Muhūrta*
Verz. d. B. H. No. 912. — f) *Silber* H. ç. 161.

सैम्यगन्धा *f. eine best. Blume*, = शतपत्नी RĪĠAN. 10, 80. ०गन्धी
ÇKDr. nach ders. Aut.

सैम्यगिरि *m. N. pr. eines Berges* HARIV. 12413; vgl. सैमगिरि 1).

सैम्यगोल *m. die nördliche Hemisphäre* GAṆIT. TRIPRAÇN. 31. GOLĀDHJ.
TRIPRAÇN. 3.

साम्यज्ञात m. N. pr. eines Mannes HALL 112.

साम्यता f. nom. abstr. 1) zu साम्य 1) b): अयो स्नेहसाम्यता MBH. 12, 9134. — 2) zu साम्य 1) d) Milde: einer Person MBH. 3, 1823. R. 1, 3, 9 (4 Gora.). 7, 59, 2, 15. साम्य MBH. 13, 4627. स्वर° MĀR. P. 39, 63 (°साम्यता gedr.).

साम्यत्व (von साम्य) n. Milde: einer Person Buā. 17, 16. R. Gora. 2, 16, 44. विमुच्य रोषं रिपुनिग्रहे तदा शशीव साम्यत्वमुपागमच्छैः 6, 93, 65. 7, 37, 7.

साम्यदर्शन 1) adj. einen wohlthätigen Eindruck auf die Augen machend M. 2, 47. R. 2, 41, 15. 3, 52, 51. — 2) f. सा N. pr. einer Fürstin KATHĀS. 120, 13.

साम्यधातु m. der somische Grundstoff d. i. Phlegma (कफ) Suçā. 2, 154, 7.

साम्यज्ञक adj. von सुयज्ञ gaṇa श्रीकृष्णादि zu P. 4, 2, 80.

साम्यवस n. 1) (von सुयवस) eine grasreiche Zeit ÇĀṆKH. Br. 11, 5. — 2) (wohl von साम्यवसि) N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a.

साम्यवसि m. patron. von सुयवस AIT. Br. 7, 15. fg. ÇĀṆKH. Ça. 15, 19, 29.

साम्यामि m. patron. ÇĀṆKH. GĀJ. 4, 10. AV. PAṆIG. in Verz. d. B. H. 92, 11. v. i. für साम्यामि des Ācy.

साम्यामुन m. patron. von सुयामुन; pl. Sām̐sk. K. 186, a, 9.

1. सौर (von सुरा) adj. aus Branntwein bestehend u. s. w. KĀTJ. Çr. 14, 2, 4. 3, 20. 19, 2, 6. VAIT. 30.

2. सौर (von सूर्य) 1) adj. (f. ई) zur Sonne oder zum Sonnengott in Beziehung stehend, ihm gehörend, daher kommend u. s. w., solaris: घमि MAITREJUP. 6, 2. द्वार 30. वाच् BṚHADD. in Ind. St. 1, 119. धामन् JĀṬ. 3, 122. तेजस् MBH. 12, 12569. Z. d. d. m. G. 27, 34. प्रभा KATHĀS. 34, 101. Buā. P. 9, 15, 40. मातरः MBH. 9, 2656. वपुस् HARIV. 15501. रथ BHĀG. P. 5, 21, 12. Verz. d. Oxf. H. 48, b, 12. नाटी RAḠH. 10, 59. ख PAṆKAT. III, 187. स्रक्ष R. Gora. 1, 30, 16. शौर SCHL. 29, 18. वंश 22, 2. गण Buā. P. 12, 11, 27. दिक्षत Verz. d. Oxf. H. 73, b, 3. स्पर्शा: 104, 34. मास, दिवस. मान (auch n. mit Ergänzung dieses Wortes) u. s. w. WERNER, GĀJ. 24, 53. 92. fg. 107. Na x. 2, 281. 338. SŪRJAS. 1, 13. 14, 3. VARĀH. BṚH. S. 2, S. 4, Z. 4. 7. GOLĀDHJ. MADHJAG. 10. fgg. 17. GAṆIT. KĀLAM. 19, Comm. मन्त्रा: M. 5, 80. Verz. d. Oxf. H. 279, b, 46. धर्मा: 30, b, 17. सूक्त 398, a, No. 144. वेद MBH. 3, 10812. पुराण, उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 8, a, 9. 63, b, 6. 13. 80, a, 6. 279, b, 45. Ind. St. 1, 18, 19. BURNOUR, BHĀG. P. I, LXXXIII. संकिता Verz. d. Oxf. H. 9, a, 11. गणित Verz. d. B. H. No. 939. सिद्धांत VARĀH. BṚH. S. 2, S. 4, Z. 1. Verz. d. Cambr. H. 43. — 2) m. a) Verehrer —, Anbeter der Sonne MBH. 7, 2926. Verz. d. Oxf. H. 16, a, N. 1. 248, b, 10. 238, b, 11. PRAB. 86, 6. COLERB. Misc. Ess. 1, 196. 199. WILSON, Sel. Works 1, 19. 28. 33. 266. — b) der Sohn der Sonne, der Planet Saturn H. 120, Schol. VARĀH. BṚH. S. 5, 68. 10, 4. 17, 14. 19. 69, 2. 103, 7. 104, 45. BṚH. 2, 5. LAGNĀ. 2, 2. 11. als Verfasser von Gebeten bei den Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 101, a, 28. — c) N. des 20ten Kalpa; s. u. कल्प 2) d). — d) Koriander DHANV. 2, 22. BHĀVAPA. 5. — 3) f. ई a) patron. der Tapati, der Mutter Kuru's, MBH. 1, 3738; st. dessen वैवस्वती 3791. — b) eine best. Pflanze, = आदित्यभक्ता RĪĀN. 4, 182. — 4) n. a) eine Sammlung von Gebeten an die Sonne Verz. d. Oxf. H. 298, b, No. 276. Titel eines best. Werkes (wohl so v. a. सौर पुराणम्) Comm. zu Kap. 1, 19. षट्सौरम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 238, b. —

Vgl. सौर्य.

सौरक n. N. pr. einer von Surendra gegründeten Stadt RĪĀN. TAR. 1. 98.

सौरज m. = सौर Koriander RĪĀN. im ÇKDa. सौरभ unsere Hdschr.

सौरण adj. von सूरण = प्रूरण Amorphophallus campanulatus ÇĀṆKH. 2, 1, 83.

सौरत (von सुरत) adj. zum Liebesgenuß in Beziehung stehend, n. Liebesgenuß Buā. P. 5, 17, 12. 10, 33, 26. 53, 10. 60, 58. 11, 6, 18.

सौरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 14.

सौरत्य (von सुरत) n. Hochgenuß: महाताप्ति सौरत्यसमन्वागत VJUP. 34.

सौरथ MBH. 3, 13300 und सौरथेय (nach NILAK. metron. von सुरथा) 13297 wohl fehlerhaft für सौरभ und सौरभेय Stier.

सौरधी f. ein best. Saiteninstrument II. 286, Schol.

सौरनक्त n. eine best. Begehung NĪRAS. P. 64 im ÇKDa.

सौरपत m. ein Verehrer der Sonne WILSON, Sel. Works 1, 32. 265. fg. an den beiden letzten Stellen °पात; man hätte सौर्यपत oder °पत्य erwartet.

सौरपि (?) m. patron.; pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 38.

सौरभ (von सुरभ) 1) adj. a) wohlriechend BHĀG. P. 4, 23, 48. 29, 11. 8, 2, 8. BHĪSHĀP. 102 (auch ष°). — b) von der Surabhi stammend: गावः सौरभा: HARIV. 11555. fehlerhaft für सौरसा:; wie die neuere Ausg. liest. — 2) m. a) Koriander DHANV. 2, 22. RĪĀN. 11, 187. वीजं सौरभम् Suçā. 2, 371, 2. — b) eine Art von Vesavār (wohl mit Koriander gewürzt) MĀDAN. 11, 116. — 3) f. ई Kṛh MBH. 1, 6120. 5, 3609. HARIV. 3409. 9236. R. 5, 56, 72. — 4) n. a) das Wohlriechendsein, Wohlgeruch (lit. 4, 29. 3, 45. NAISH. 2, 92. Spr. (II) 6644 (Conj. für सौ°). 6684. 7291. Z. d. d. m. G. 27, 96. SĀB. D. 270, 19. KATHĀS. 16, 28. 73, 162. 124, 22. Buā. P. 9, 4, 19. PAṆĀR. 3, 5, 1. KUANDOM. 52. KUSUM. 40, 9. am Ende eines adj. comp. (f. सा) Spr. (II) 2359. KATHĀS. 34, 146. 39, 4. 74, 233. 82, 34. Buā. P. 10, 33, 12. षति° AK. 2, 4, 2, 14. — b) Saffran TAṆK. 2, 6, 26. — c) Myrrhe RĪĀN. im ÇKDa. स्तैभक् unsere Hdschr. — d) N. eines Sāman LĀTJ. 7, 2, 1. — e) Titel eines Commentars (könnte auch m. sein) HALL 83. — Vgl. कुल°, पिष्ट°, पुष्प°, मञ्जु°, वि°, वेदात्त° (unter वेदात्त am Ende), सम°.

सौरभक n. ein best. Metrum COLERB. Misc. Ess. 2, 165 (VII, 1). Ind. St. 8, 354.

सौरभेय (von सुरभि) metron. 1) m. Bez. des Stiers AK. 2, 9, 60. H. 1257. HALĀJ. 2, 108. VS. 35, 13. MBH. 13, 842. BHĀG. P. 1, 17, 9. personifiziert: गोधर्म सौरभेयाच्च सो ऽधीत्य निखिलम् MBH. 1, 4195. pl. das Rindvieh 8, 4416. 12, 10261. वयं वामनुयास्यामः सौरभेया इवार्षभम् so v. a. die Rindviehherde 5, 5292. 7, 163. — 2) f. ई a) Bez. der Kṛh AK. 2, 9, 66. II. 1265. HALĀJ. 2, 113. MBH. 13, 1370. 3713. RAḠH. 2, 3. SARVADARÇANAS. 103, 5. BHĀG. P. 3, 18, 22. — b) N. pr. einer Apsaras MBH. 1, 7885. 2, 396. HARIV. 12690. — 3) wohl n. Titel eines Werkes SARVADARÇANAS. 89, 22.

सौरभेयक m. = सौरभेय Stier RĪĀN. 19, 25.

सौरभ्य (von सुरभि) 1) m. ein N. Kubera's ÇĀDAR. im ÇKDa. — 2) n. das Wohlriechendsein, Wohlgeruch MED. j. 112. HALĀJ. 1, 77. 5, 27. Suçā. 1, 223, 18. RAḠH. 5, 69. Spr. (II) 4083 (am Ende eines adj. comp.). 7359. fg. Z. d. d. m. G. 27, 47. DHŪRTAS. 92, 5. BHĀG. P. 3, 26, 48. Verz.

d. B. H. No. 1006. unelg.: सत्कीर्तिशब्द° AÇOKIVAD. 36. nach MRD. auch = मनोसुख und गुणगौरव, nach TĀRAN. 3, 3, 221 = चारु und तापिन्.

सौरमर्त्त m. ein Fürst der Sūramasa P. 4, 1, 170.

सौरस (von सुरस und सुरसा) m. 1) *gesalzene Fleischbrühe* MADAN. 11, 118. — 2) *best. Maden, welche das Haar zerstören*, KARAKA 3, 7. ÇĪRṆO. SĀM. 1, 7, 10. — 3) *metron.* (f. घा) HARIV. 11555 nach der Lesart der neueren Ausg. BRĪG. P. 6, 6, 28. — 4) N. pr. eines von Surendra erbauten buddhistischen Klosters RĪĀ-TAR. 1, 94.

सौरसङ्किता f. Titel eines Abschnittes im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 34.

सौरसिद्धास s. u. सौर 1).

सौरसेन m. pl. = प्रूरसेन Verz. d. Oxf. H. 217, a, 24. fg.

सौरसेय adj. von सुरस gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80. m. metron. Skandha's ÇĀDDAM. im ÇKDr.

सौरसेन्धव adj. von सुरसिन्धु (die Gaṅgā) ÇKDr. und WILSON.

सौरस्य n. nom. abstr. von सुरस; als Erklärung von सौशाम्य (!) NĪLAN. zu MBh. 14, 1550.

सौराकि m. patron. des Vipraṅga Kāṭh. 27, 5 in Ind. St. 3, 477.

सौराज्य (von सुराजन्) n. *gute Herrschaft, gutes Regiment* P. 8, 2, 14. RAḢ. 5, 60. 15, 29. 16, 10. KATHĀS. 54, 98. 55, 26. 93, 26. 103, 229. RĪĀ-TAR. 4, 421. 6, 45.

सौराज्यवत् (von सौराज्य) adj. *einer guten Herrschaft sich erfreuend:* पुरी ÇĀTR. 14, 2.

सौराव m. *gesalzene Fleischbrühe* MADAN. 11, 118. SUÇR. 1, 231, 15.

सौराष्ट्र 1) adj. von Surāṣṭra kommend u. s. w.: Perlen VARĪH. BṢH. S. 81, 4. — 2) m. pl. a) *die Bewohner von Surāṣṭra* AV. PAṆC. in Verz. d. B. H. 93 (56). VARĪH. BṢH. S. 5, 68. 9, 19. 16, 17. 31. RĪĀ-TAR. 3, 328. VP. 2, 3, 16. MĀRK. P. 58, 32. BHĀG. P. 12, 1, 36. DAÇAK. 158, 3. Ind. St. 16, 75. fg. देश KATHĀS. 47, 106. KSHITĪ. 41, 2. Verz. d. Oxf. H. 352, b, 14. Verz. d. B. H. No. 1242. मण्डल 1245 (so zu lesen). ÇĀTR. 14, 125. नगर Verz. d. Oxf. H. 16, b, 8. विषयेषु मुखेषु 258, b, 6. मध्यदेशः ससौराष्ट्रः KATHĀS. 120, 76. — TĀRAN. 62. 163. 265. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 26. 339, b, 15. 340, a, 12. — b) *das Harz der Boswellia thurifera* RĪĀN. 1, 120. — 3) f. ई *alaunhaltiger Thon* H. 1055. RATNAM. 291. RĪĀN. 13, 64. SUÇR. 2, 114, 14. 544, 17. — 4) n. a) *Messing* ÇĀDDĀRTHAK. bei WILSON. — b) *ein best. Metrum* COLBRA. Misc. Ess. 2, 156 (III, 37).

सौराष्ट्रक 1) adj. (f. ष्ट्रिका) = सौराष्ट्र VARĪH. BṢH. S. 80, 6. 81, 2. नारी ÇIKSHĀ in PRATĪNĀS. 92 (सौराष्ट्रका die Hdschr.). 108. — 2) m. pl. = सौराष्ट्र 2) a) VARĪH. BṢH. S. 32, 11. Verz. d. Oxf. H. 217, b, 25. — 3) n. *Messing* HALĪ. 2, 15. *eine Mischung von Kupfer, Messing, Zinn, Blei und Eisen* H. 1050.

सौराष्ट्रिक 1) adj. = सौराष्ट्र VARĪH. BṢH. S. 80, 6, v. l. लोकाः ÇĀTR. 5, 254. — 2) m. a) pl. = सौराष्ट्र 2) a) KARAKA 3, 1. — b) *ein best. Gift* AK. 1, 2, 4, 11. H. 1196. HALĪ. 3, 24. neutr. ÇĀDDAM. im ÇKDr. BHĀVAPR. 5. — 3) n. *Messing* RĪĀN. 13, 32.

सौराष्ट्रिय adj. = सौराष्ट्र. पार्थिवाः R. 1, 12, 25.

सौरि m. 1) (von सूर्य) *Sohn der Sonne, der Planet Saturn* AK. 1, 1, 2, 27. H. 120. HALĪ. 1, 48. VARĪH. BṢH. S. 104, 47. BṢH. 1, 6. 24, 10.

LAGHÚ. 1, 8. Hier und da fälschlich सौरि geschrieben. — 2) N. pr. einer Völkerschaft im Dekkhan VARĪH. BṢH. S. 14, 11 (सैरि und सैलि v. l.). N. pr. einer Oertlichkeit TĀRAN. 248. — 3) patron. eines Mannes SĀM. K. 185, b, 2. — 4) = *घसनवत्* RĪĀN. 9, 138 (सौरि v. l.). = *खादित्यभक्ता* (richtig सैरी) RĪĀN. im ÇKDr.

1. सौरिक (von सुरा) adj. *zu Branntwein in Beziehung stehend:* Schulden M. 8, 159.

2. सौरिक (von स्वर) m. = स्वर्ग ÇĀDDAM. im ÇKDr.

सौरिन्ध m. N. pr. eines Volkes VARĪH. BṢH. S. 14, 29, v. l. für सैरिन्ध u. s. w. f. ई *eine daher stammende Frau* MĀRK. P. 132, 47.

सौरिरत्न n. *Sapphir* RĪĀN. 13, 188.

सौरिय (von सूर्य) adj. PAT. zu P. 6, 4, 149. VOP. 4, 12, 7, 22. m. *ein best. Baum, dessen Harz giftig ist*, SUÇR. 2, 252, 2.

सौरिय und °क m. = शुक्ताकिण्टी BHĀVAPR. im ÇKDr.

सैरोहिकं m. metron. von सुरोहिका gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

सैरोहितिकं m. metron. von सुरोहितिका ebend.

सौर्य 1) adj. a) (von सूर्य) *der Sonne gehörig, darauf bezüglich* u. s. w., solaris: कन्दसि AIT. BR. 4, 9. ÇĀT. BR. 2, 6, 2, 8. 4, 6, 2, 8. 11, 5, 3, 6. PAṆ-KĀV. BR. 18, 9, 8. ĀÇV. GRHJ. 2, 3, 13. 4, 12 (f. घा). 4, 6, 18. KĀTJ. ÇR. 6, 3, 29. Ind. St. 3, 276. 393. fg. गावः MBh. 13, 3675 (f. घा). अत्र R. 1, 29, 15. WEBER, Nax. 2, 286. GJOT. 40. fg. 78. VARĪH. BṢH. S. 24, 12. f. सौरि (vgl. auch unter सौर) P. 6, 4, 149. VOP. 4, 12. VS. 24, 38. TS. 2, 1, 8, 1. 6, 6, 4, 1. ÇĀT. BR. 4, 3, 4, 8. ÇĪRṆO. ÇR. 14, 9, 7. — b) von सूर gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80. — 2) m. patron. von सूर्य Sonne ÇĀM. zu PRAÇNOP. 1, 1. Liedverfasser von VS. 23, 30. — 3) n. N. pr. a) zweier Kuppen des Himālaya PAT. zu P. 1, 1, 57. 6, 4, 148. — b) einer Stadt KĀTJ. zu P. 8, 2, 106.

सौर्यचान्द्रमस्य adj. (f. ई) *der Sonne und dem Monde geweiht:* इष्टि ĀÇV. ÇR. 9, 8, 1.

सौर्यप्रभ adj. *dem Sūryaprabha gehörig:* वल KATHĀS. 47, 93.

सौर्यभगवत् m. N. pr. eines Grammatikers PAT. zu P. 8, 2, 106.

सौर्ययामं adj. *der Sonne und dem Jama gehörig* VS. 24, 1.

सौर्यवर्चसं m. patron. von सूर्यवर्चस् AV. 8, 10, 27.

सौर्यवैश्वानर adj. (f. ई) *der Sonne und dem Vaiçvānara gewidmet:* निविद् NĪR. 7, 23.

सौर्ययणि m. patron. von सौर्य ÇĀM. zu PRAÇNOP. 1, 1.

सौर्ययणिन् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Gārgja PRAÇNOP. 1, 1. 4, 1.

सौर्यिन् (von सौर्य 3) a) m. ein N. des Himālaya PAT. zu P. 1, 1, 57.

सौर्यदयिक adj. von सूर्यदय VĀTUP. 178.

सौर्वल SUÇR. 1, 376, 7 Druckfehler für सौर्वल.

सौलताय (von सुलतया) n. *der Besitz Glück verheltender Zeichen* KATHĀS. 91, 13.

सौलभ adj. von Sulabha verfasst: ब्राह्मणानि P. 4, 3, 105, VĀRTI. 1. Schol. Ind. St. 13, 343. 429.

सौलभायन (nach ACARACH's Vermuthung) adj. desgl.: धर्माः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 23.

सौलभ्य n. nom. abstr. von सुलभ *leicht zu finden* u. s. w. Comm. zu

PRAB. 76, Çl. 19. KUALAJ. 76, a.

सैलार्थ pl. zum sg. सैलाभ्य gaṇa कण्वादि zu P. 4, 2, 111.

सैलाभ्य m. patron. von सुलाभिन् gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105; vgl. 6, 4, 144.

सैलोक्त pl. zum sg. सैलोक्त्य gaṇa कण्वादि zu P. 4, 2, 111.

सैलोक्त्य m. patron. von सुलोक्तिन् gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105; vgl. 6, 4, 144.

सैर्व adj. von स्व und स्वर VOP. 7, 4, 18. 1) adj. (von स्वर) himmlisch VS. 13, 57. TS. 4, 3, 2. — 2) n. Verordnung, Befehl ÇABDAR. bei WILSON.

सैवत्तसैर् m. patron. von सुवत्तस् gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123.

सैवग्रामिक adj. von स्वग्राम VOP. 7, 4, 18.

सैवर (von स्वर) adj. gaṇa दारादि zu P. 7, 3, 4. VOP. 7, 4, 18. im Tone bestehend ÇAT. BR. 14, 5, 3, 10. über den Ton handelnd: ग्रन्थ KIRLMORN, ÇANT. S. 34 am Ende.

सैवर्चनसै m. patron. TS. 4, 7, 2, 1.

सैवर्चल (von सुवर्चल) n. ein künstliches Salz, das durch Kochung von Soda mit den Früchten der Emblica officinalis (घामलक) erzeugt wird, Sochal Salt AINSIE 2, 41. AK. 2, 9, 43. H. 943. MED. 1. 108. HAN. 133. HALAJ. 2, 462 (m.). DHANY. 2, 15. RATNAM. 299. RĀGAN. 6, 94. BHĀVAPR. 3. KAUC. 36. HARIV. 8440. 8444. R. 5, 14, 43. SUÇR. 1, 157, 8. 226, 21. 2, 43, 4. 133, 6. 431, 2. 439, 11. 514, 17. nach AK. 2, 9, 110 und MED. auch Natron. — Vgl. काच.

सैवर्चलीय adj. von सुवर्चल gaṇa कृशाद्यादि zu P. 4, 2, 80.

सैवर्ण 1) adj. a) proparox. (f. ई und घ्रा) von Gold, golden gaṇa उत्तादि zu P. 4, 1, 86. Löffel ÅCV. ÇA. 9, 4, 9. मणि KĀTJ. ÇA. 20, 3, 16. Nadel 7, 11. Spiegel LĀTJ. 9, 2, 14. Gefass KAUC. 126. KĀTJ. ÇA. 20, 5, 2. रुक्म 19, 4, 11. TBa. Comm. 3, 367, 14. शतवल् ÇĀNDU. ÇA. 14, 32, 10. JĀGĀ. 1, 182. MBH. 4, 1326, 7, 2344 (f. घ्रा). 2361 (निष्कान्सैवर्णान् ed. Bomb.). 12, 1010 (f. ई ed. Calc., घ्रा ed. Bomb.). 13, 3789. 14, 1757. R. 1, 38, 24. 39, 20. GORĀ. 2, 72, 2. 3, 40, 26. 44, 16. 73, 15. 4, 51, 8. 6, 3, 38. 97, 11. SUÇR. 1, 170, 9. 171, 9. 240, 11. चूर्ण 378, 12. Spr. (II) 7226. VARĀH. BHĀ. S. 60, 4. WEBER, KRISHNĀG. 278. KATHĀS. 6, 48. 18, 319. 23, 207. RĀGA-TAR. 1, 249. ÇĀMKA. zu BHĀ. ÅR. UP. S. 23. MĀRK. P. 104, 18. 130, 12. BHĀG. P. 5, 16, 7. दीनार KATHĀS. 93, 34. 42. PĀNĀT. 174, 22. — b) oxyt. das Wort सुवर्ण enthaltend gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. — 2) m. a) ein Karsha Gold: सकृत्कोटि° adj. MBH. 4, 1325. — b) ein goldener Ohrring H. 656, Schol. — 3) n. Gold: निष्कं सैवर्णस्य (निष्कान्सैवर्णान् ed. Bomb.) MBH. 7, 2361. — Vgl. सर्व°.

सैवर्णकार्य adj. von सुवर्णक gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

सैवर्णनाभ m. pl. die Schule des Suvarṇanābha Verz. d. Oxf. H. 217, b, 8.

सैवर्णवल्ल und वल्ल adj. von सुवर्णवल्ल P. 7, 3, 25, Schol.

सैवर्णभेदिनी f. = प्रियङ्गु ÇABDAR. im ÇKDR.

सैवर्णरेतस m. patron. von सुवर्णरेतस PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 37, 13.

सैवर्णिक am Ende eines adj. comp. nach einem Zahlwort so und so viel Suvarṇa schwer oder werth P. 7, 3, 17, Schol. चतुः° (निष्क) M. 8, 127. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 20, 1, 9. — Vgl. अर्धयर्थ°, द्वि°.

सैवर्णिका f. ein best. giftiges Insect SUÇR. 2, 296, 16.

सैवर्ण n. das Goldensein und richtige Aussprache der Laute ÇĀMKA. zu BHĀ. ÅR. UP. S. 123; vgl. सुवर्णवर्ता. — adj. SUÇR. 2, 353, 7 fehlerhaft für सैवर्ण.

सैवश्च m. patron. von स्वश्च P. 7, 3, 3, Schol. Ind. St. 13, 429. °भार्य adj. = सैवश्ची भार्या यस्य VOP. 6, 14.

सैवश्चि m. desgl. VOP. 7, 1, 4.

सैवश्य (von स्वश्य) n. Welltrennen: सैवश्यं यो वनवत्स्वश्यः RV. 6, 33, 1. प्रेतं सूर्यं पस्पृधानं सैवश्ये सुधिमावत् 1, 61, 15.

सैवस्तिक (von स्वस्ति) VOP. 7, 4, 18. m. Hauspriester eines Fürsten (seinen Segen gebend) H. 721. HALAJ. 2, 271.

सैवार्त adj. von स्वाति P. 4, 2, 104, VĀRT. 13, Schol.

सैवाडुमद्व n. nom. abstr. von स्वाडु-मडु P. 7, 3, 4, Schol. VOP. 7, 4, 18.

सैवाध्यायिक adj. von स्वाध्याय VOP. 7, 4, 18.

सैवास्तर्व adj. (f. ई) von सुवारतु P. 4, 2, 77.

सैविद m. Haremswächter AK. 2, 8, 2, 8. H. 727. HALAJ. 2, 272.

सैविदल्ल m. dass. AK. 2, 8, 2, 8. H. 727. HALAJ. 2, 272. 5, 28. KATHĀS. 39, 28. 53, 2 (nicht Nom. pr.). खड्गः द्वांसैविदल्लः SĀH. D. 281, 1. °ल n. nom. abstr. 2.

सैविदल्लक m. dass. ÇABDAR. im ÇKDR.

सैविष्टकृत adj. (f. ई) für den Agni Svishṭakṛt bestimmt, von ihm handelnd u. s. w.: श्रवदान ÅCV. GĀJ. 1, 10, 18. 22, 17. श्राद्धति 2, 4, 15. 3, 5, 10. GOBH. 1, 4, 4. KĀTJ. ÇA. 6, 8, 20. KAUC. 4, 43. 73. ÅCV. ÇA. 2, 1, 21. ÇĀNDU. GĀJ. 1, 18, 10 in Ind. St. 5, 340.

सैविष्टि m. patron. (wohl von स्विष्ट); pl. SĀMKA. K. 184, a, 1 (सौ° gedr.).

सैवीर (von सुवीर) 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, sg. ein Fürst dieses Volkes H. 980. MED. r. 240. P. 4, 1, 148. MBH. 1, 5534. 2, 1569. 3, 15599. fgg. 15621. 15742. 12, 5250. HARIV. 4970. 9151. KĀM. NĪR. 7, 53. HALL in der Einl. zu VĀSAYAD. 53. VARĀH. BHĀ. S. 16, 21. VP. 2, 3, 17. सैवीरमीर्योः in collect. Bed. BHĀG. P. 1, 10, 35. 3, 1, 24. 5, 12, 6. 10, 71, 21. 11, 21, 8. REINAUD, Mem. sur l'Inde 117. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 29. 339, b, 1. f. ई eine Fürstin der Sauvira MBH. 1, 3697. MĀRK. P. 132, 45. पौरसैवीरम् Ind. St. 13, 373. — 2) n. a) saurer Gersten-, Reis-, oder Weizenschleim AK. 2, 9, 39. TRIK. 3, 3, 378. H. 416. an. 3, 621. MED. HALAJ. 2, 163. BHĀVAPR. 5. SUÇR. 2, 224, 20. 392, 20. SARVADARÇANAS. 118, 12. — b) die Frucht vom Judendorn AK. 2, 4, 2, 17. TRIK. H. an. MED. DHANY. 3, 51. SUÇR. 1, 209, 4. 20. VĀGBH. 1, 6, 121. — c) Spiessglanz AK. 2, 9, 101. TRIK. H. 1051. H. an. MED. RATNAM. 279. RĀGAN. 13, 89. — Vgl. सिन्धु°.

सैवीरक 1) m. a) = सैवीर 1) MBH. 3, 15596. VARĀH. BHĀ. S. 4, 23. सुराष्ट्रसैवीरकयोर्पदत्रम् R. 3, 53, 56. — b) Zizyphus Jujuba RĀGAN. 11, 139. — 2) f. °वीरिका dass. MADAN. 6, 27. — 3) n. = सैवीर 2) a) RĀGAN. 15, 90. MBH. 3, 16040. KĀRKA 1, 27. dessen Bereitung SUÇR. 1, 164, 7. — 80, 7. 157, 6. 2, 60, 1. 62, 2. 339, 10. 459, 6.

सैवीरपाण (सौ° + पान) m. pl. Bez. der Bāhika (Sauvira-Trinker) P. 8, 4, 9, Schol.

सैवीरभक्त adj. von Sauvira bewohnt gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4, 2, 54.

सौवीरसार n. *Spiesglanz* RĪGĀN. 13, 99.

सौवीराञ्जन n. *eine Salbe von Spiesglanz* RĀYAN. 279. Schol. zu KĪTJ. ÇĀ. 7, 2, 34.

सौवीराज्ञ n. = सौवीर 2) a) RĪGĀN. 15, 99.

सौवीरायण (von सौवीर) gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4, 2, 54. °र्षभक्त von ihnen bewohnt ebend.

सौवीर्य m. *ein Fürst der Sauvira* Ind. St. 13, 373. f. श्री ebend.

सौव्रत्य (von सुव्रत) n. *Irene, Gehorsam* VS. 39, 9.

सौशब्द (von सु-शब्द) n. *richtige Bildung grammatischer Formen*: सुपा तिङो च व्युत्पत्तिः सौशब्दम् PRATĪPAR. 68, b.

सौशमि m. patron. von सुशम. सौशमीना कन्या = सौशमिकन्ध n. SIDDH. K. zu P. 2, 4, 20. Schol. zu 6, 2, 124.

सौशर्मक adj. von सुशर्मन् gaṇa श्रीरूपादि zu P. 4, 2, 80.

सौशर्मा adj. von सुशर्मन् gaṇa verkündet: काठक KĀṢṢ. zu P. 4, 3, 101.

सौशर्मि m. patron. von सुशर्मन् gaṇa बाह्यादि zu P. 4, 1, 96.

सौशल्य m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 347 nach der Lesart der ed. Bomb., सौबल्य ed. Calc.

सौशाम्य n. *Friede, Versöhnung*: कृतो यत्नो मया पूर्वं सौशाम्ये कैरवान् प्रति MBH. 14, 1550. = सौरस्य (!) NĪLAK.: vgl. शाम्य.

सौशिल्य PĀNĀR. 1, 14, 108 fehlerhaft für सौशील्य.

सौशील्य (von सुशील) n. *Güte des Charakters, eine gute Gemüthsart* R. 7, 36, 43. Spr. (II) 1819. 3986. Verz. d. Oxf. H. 256, a, 33. BŪG. P. 3, 5, 1. PĀNĀR. 1, 14, 108 (सौशिल्य gedr.). 113.

सौश्रव m. patron.: शालङ्कायनसौश्रवाः HARIV. 1771. — Vgl. सौश्रवस.

1. सौश्रवस (von सुश्रवस्) 1) adj. *einen guten Ruf habend*: एवं मां सुश्रवः सौश्रवसं कुरु ĀCV. GRN. 1, 22, 21. — 2) m. patron. des Upagau PĀNĀV. Bn. 14, 6, 8. कावाः सौश्रवसाः KĪTU. 13, 12 in Ind. St. 3, 474. — 3) n. a) *das Tönen des Preises, — Lobes*: पूरु रूयिं सौश्रवसाय RV. 6, 68, s. 10, 36, 7. या तं भञ्ज सौश्रवसेधय उक्थ्य उक्थ्य आ भञ्ज 45, 10. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a. LĪTJ. 7, 1, 1. 4.

2. सौश्रवस (von 6. सु + 2. श्रवस्) n. *Wettlauf, überh. Wettkampf*: तं त्वयात्रिं सौश्रवसं ज्ञेयम् RV. 7, 98, 4. श्रवता त्वष्टेदेन सौश्रवसाय जिव्वति 1, 162, 3. भद्र 6, 1, 12. 74, 2. सुवीर 13, 5.

सौश्रुत 1) adj. von सुश्रुता verfasst Verz. d. B. H. No. 923. — 2) m. patron. von सुश्रुत Ind. St. 13, 429. 462. pl. HARIV. 1465 (vielleicht von सुश्रुत). °पाथवाः gaṇa कार्तिकेजपादि zu P. 6, 2, 37. भार्या° *ein unter dem Pantoffel seiner Frau stehender* S. P. 6, 2, 69, Schol. — Vgl. कुतप°.

सौश्रमन m. patron. von सुश्रमन् AIR. Ba. 7, 27.

सौशाम (von सुशामन्) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a. — Vgl. सौशाम.

सौषिर (von सुषिर) m. *eine best. scorbutähnliche Krankheit* (eig. *Hohlheit* sc. der Zähne) Suçā. 1, 93, 4. 303, 9. 21. ÇĀRĠG. SĀM. 1, 7, 76. — Vgl. मकुशीषिर.

सौषिर्य (wie eben) n. *Hohlheit* VĪGĀN. 1, 9, 10.

सौषुम्णा (von सुषुम्णा) m. Bez. eines best. Sonnenstrahls MĀK. P. 105, 11 (सौमुद्र gedr.).

सौष्ठव (von सुष्ठु) n. gaṇa उद्गात्रादि zu P. 5, 1, 129. am Ende eines adj. comp. f. श्री. = श्रवष्टम्भ HALĀS. 4, 74. *Tüchtigkeit, Vortrefflichkeit*,

Vorzüglichkeit, Frische (im Epos öfters neben लाघव) MBH. 1, 5234 (pl.). 5274. 5342. 5368. 5528. 8038. 5, 244. KĀRĀKA 3, 8. स्थिरसौष्ठवाकृति KATHĪS. 53, 196. मदेद्रिकस्फुरत्सौष्ठवाः (गोमायवः) Z. d. d. m. G. 27, 86. वीत° adj. (पतना, शालिम्) RĪGĀ-TAR. 4, 295. BŪG. P. 3, 15, 42. घङ्गेष्ट-सौष्ठवम् SĀH. D. 222. वृप° HARIV. 2164. घङ्गप्रत्यङ्ग° R. 5, 19, 31. BHAR. NĪTJAC. 34, 80. 82. MĀLAV. 14, 9. 17, 8. 20, 3. MĀLATIM. 11, 8. KATHĪS. 87, 8. मुख° Suçā. 2, 137, 12. वाक्° 1, 13, 10. इन्द्रिय° Spr. (II) 4330. स्वर° ÇVETĪCV. Up. 2, 13. घातम्° Z. d. d. m. G. 27, 61. उत्थान° KĪM. NĪTIS. 12, 14. शयनाशनसौष्ठवेः KATHĪS. 16, 26. अखिलसर्ग° BŪG. P. 10, 39, 21. eines Buches Ind. St. 5, 159. — 2) a *part of a drama* WILSON nach ÇADDĪRTHAK.

सौष्मिकि m. patron.: pl. SĀM. K. 184, a, 8.

सौसाम m. patron. von सुसामन् P. 6, 4, 170. Schol.

सौसायन gaṇa श्रीरूपादि zu P. 4, 2, 80. Davon सौसायनक adj. ebend.

सौमुक N. pr. einer Oertlichkeit PAT. zu P. 4, 2, 141. Davon adj. सौमुकीय ebend.

सौमुद्र s. सौषुम्णा.

सौमुराद m. *eine Art von Mads, welche Krankheiten des Haars bewirkt*, KĀRĀKA 3, 7. ÇĀRĠG. SĀM. 1, 7, 10.

सौम्र n. nom. abstr. von सुम्री gaṇa युवादि zu P. 5, 1, 180.

सौस्थित्य (von सुस्थित) n. *günstiger Stand* (von Planeten), *günstige Lage* (einer Person) VARĀH. BĀH. S. 104, 60.

सौस्थ्य (von सुस्थ) n. *Wohlbefinden* H. an. 3, 272 (सौस्थ gedr.).

सौस्त्रातिक (von सुस्त्रात) adj. *sich nach dem guten Erfolg eines Bades erkundigend* P. 4, 4, 1. VĀRTI. 3. RAGH. 6, 61.

सौस्वर्य (von सुस्वर) n. *Wohlklang*: सामः ÇĀM. zu BĀH. ĀN. Up. S. 116. मतभ्रमर° BŪG. 4, 24, 22.

सौस्तल adj. *dem Sussala gehörig*: योधाः RĪGĀ-TAR. 8, 198. बल 465.

सौकविष (von मुकविस्) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a. PĀNĀV. Ba. 14, 5, 24. 15, 11, 10. LĪTJ. 6, 12, 6.

सौकार्द (von मुकार्द oder मुकृद्) n. *Zuneigung, Freundschaft* gaṇa युवादि zu P. 5, 1, 130 (vgl. 7, 3, 19). VOP. 7, 19. H. 731. HALĀS. 4, 21. ÇĀRĠG. ÇĀ. 15, 23, 4. MBH. 3, 3054. R. 2, 21, 44. सौकार्द दर्शितं राजस्त्वया दशरथस्य हि 3, 57, 15. 5, 36, 55. R. 6, 106, 14. MEGH. 113. °निधि RAGH. 14, 15. ÇĀK. 13, 10. fg. तव तस्याम् ÇĀK. CH. 83, 5. MĀLAV. 31, 18. MĀLATIM. 2, 18. Spr. (II) 367. 3210. 7179. 7290. सौकार्द तस्य चक्रिरे *schlossen Freundschaft mit ihm* KATHĪS. 10, 21. 22, 122. 101, 113. BŪG. P. 4, 30, 8. HĪT. 65, 21, v. l. am Ende eines adj. comp. f. श्री MBH. 1, 3892.

सौकार्य n. dass. P. 6, 3, 51. Schol. TS. 4, 4, 8, 1. AIR. Ba. 7, 17.

सौक्त्य (von सुक्त) n. gaṇa पुरोक्तादि zu P. 5, 1, 128. 1) *das Sattsein, Sättigung, Befriedigung* AK. 2, 9, 56. H. 426. HĪN. 141. HALĀS. 2, 171. ÇĀRĠG. ÇĀ. 3, 8, 11. Schol. zu LĪTJ. 5, 1, 11. MBH. 12, 8927. 13, 5077. °दान 3, 1409. सौक्त्यं गम् PĀNĀT. ed. orn. 41, 25. सौक्त्योपयुक्त KĀRĀKA 1, 5. सौक्त्यासंक्ता Suçā. 2, 451, 8. गुड° 56, 15. बलधूल्योषसौक्त्यनिःसृतर (ब्रौतक) ÇĀC. 8, 62. अस्तुत्यकृत्यसौक्त्यं स्वप्ने ऽपि न समाययो RĪGĀ-TAR. 4, 625. अर्घ° *das Nichtsattessen* Suçā. 1, 244, 18. VĪGĀN. 1, 8, 2. अति° *Uebersättigung* M. 4, 62. KĀRĀKA 1, 21. — 2) *Liebenswürdigkeit, Freundlichkeit* SĀH. D. 198. TATTVAS. 19.

सौहृद (von सुहृद्) 1) adj. vom Freunde kommend: वचस् R. 3,75,61. कर्द 4,4,15. — 2) m. a) Freund Spr. (II) 7180. — b) pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6,267 (VP. 192). — 3) n. Zuneigung, Freundschaft H. 730. HAL. 4,21. MBu. 3,285. R. 2,115,17. 3,4,19. 4,31,7 (तच्च सौ० zu lesen). Çik. 120. सत्सौहृदं पत्रिकयते परस्मिन् Spr. (II) 2483. 8715. 6723. 7181. Z. d. d. m. G. 27,96. KATH. 46,33. Buā. P. 1,9,20. 3,23. 2,4,30,5. अधिक R. Gora. 2,48,24. कैतव Spr. (II) 4598. चढो ऽस्मि वृत्रस्य R. 7,88,4. ०गुक्त Spr. (II) 7150, v. l. गोपेषु Hariv. 5739. यद्यस्ति मयि सौहृदम् R. 6,106,11. सर्वसन्धेयु Spr. (II) 247. 5927. Buā. P. 4,30, 9. 7,8,36. सौहृदं दर्शितम् R. 4,15,12. सौहृदं कर (सह) Hir. 24,12, v. l. सौहृदं सध्युक्तस्यापि समाचरन् Buā. P. 8,11,13. सौहृदं वि-भिद् R. 4,34,34. धातु० zu MBu. 1,5944. R. 2,51,21. 115,6. मुष्मिष्ठधातु० R. Gora. 2,91,6. 4,9,23. भूत० Buā. P. 11,18,43. am Ende eines adj. comp. (f. घा) 3,3,21. वढ० (mit loc. oder सह) Hariv. 1122. KATH. 38, 159. Buā. P. 1,14,33. 4,20,12. स्थिर० R. 4,38,19. अस्थिर० Varāh. Bā. S. 15,13. दृढ० 101,11. Vikr. 10. Spr. (II) 1224. PAK. 239,13. अदृढ० R. Gora. 2,68,6. चल० Varāh. Bā. S. 15,21. अनन्य० Buā. P. 2,2,18. विगतस्नेह० MBu. 1,7727. गत० 3,2776. Buā. P. 4,28,7. त्यक्त० Spr. (II) 7198. अ० n. Feindschaft MBu. 15,895.

सौहृदं n. nom. abstr. von सुहृदय gaṇa पुवादि zu P. 5,1,130.

सौहृदय n. desgl. P. 6,3,51, Schol.

सौहृद्य n. = सौहृद Zuneigung, Freundschaft: सौहृद्ये स्थिता: MBu. 15,895. पर्यवस्थिता: 825 (सौहृदे ed. Bomb.). Spr. (II) 6378. सुहृद्भि-रपि सौहृद्यं शठे शायं समाचरेत् 7026. सौहृद्यं कर (सह) Hir. 24,12. य-या सौहृद्यमेव तयोः कारितं मया 65,21.

सौहृत्र (von सुहृत्र) m. patron. des Agamīdha und Purumīdha RV. Anukr.

सौहृत्रि (wie eben) m. patron. des Gāhnu Hariv. 1416.

सौहृ m. ein Fürst der Suhma P. 4,1,170, Schol.

सौहृनागर adj. von सुहृनगर P. 7,3,24, Schol.

सौहृ Ind. St. 3,276 wohl fehlerhaft.

स्कन्द, स्कन्दति Dātup. 23,10 (गतिशोषपापोः). चस्कन्द, अस्कात्सीत्, अस्कान्, स्कान्, स्कन्: ०स्कन्दयति (vgl. Kār. 3 aus Siddh. K. zu P. 7, 2,10); ०स्कन्दितुम्; स्कन्धा P. 6,4,31. Vop. 26,203. des Metrums wegen auch med. स्कन्दते; in den Redd. आश्रय, उद्धृता, उत्सृत्य गमने Vop. in Dātup. 2,8 als v. l. von स्कन्द. 1) intrans. schnellen, springen, spritzen; verschüttet —, herausgeschleudert werden, hinausfallen: Tropfen RV. 10,17,11. VS. 7,26. दिवं मा स्कान् TBa. 3,2,9,5 (vgl. VS. 1,26). येने-र्गर्भः TS. 6,2,5,5. यद्वा स्कन्दादास्य 1,6,2,2. 2,6,2,7. 3,1,2,3. 5,7,6, 5. TBa. 1,4,2,3. Çat. Bā. 1,1,2,3. 3,2,16. त्रिपुषः 4,2,5,1. 5,2,7. न स्कन्दते — ब्राह्मणास्य मुखे कुतम् (vgl. अस्कन्म — विप्रायै कुतम् Jāṇ. 1,315) Spr. (II) 3493. (गङ्गा) शोभेर्मूर्ध्नि स्कन्धा Bhaṭṭ. 22,11. Samen Nir. 5,13. Çat. Bā. 12,4,2,7. 14,9,2,5. Kār. Ça. 25,11,21. MBu. 1, 5105. 6331. 9,2219 (चस्कन्दे). Hariv. 1958 (न चस्कन्दे ऽथ पौरुषम् mit der neueren Ausg. zu lesen). Buā. P. 8,12,32. चिराच्चौर्यं चस्कन्द तप ऐश्वर्यम् so v. a. wurde zu Nichts 5,6,3. — partic. स्कन् = पतित u. s. w. AK. 3,2,53. H. 1491. — RV. 7,33,11. 10,181,3. Çat. Bā. 12,4,2,7. Āc. Ça. 3,11,11. 13,15. ०भाग Kār. 25,7. Kauç. 6. Samen Jāṇ. 3,

278. MBu. 1,2380. 2484. 3,14815. Buā. P. 8,12,35. सुरेन्द्रेण स्कन्म sc. रेतः R. 7,37,2,35. यदपउमध्ये स्कन्म तु ब्रवमासीत् Hariv. 12333. 12336. स्कन्म गर्भपरिभवे R. 1,38,26. fg. शस्त्रं स्कन्मिवोदके Spr. (II) 4867. स्कन् und अस्कन् verschüttet, nicht verschüttet (beim Opfer) MBu. 12,2318. स्कन् dem es fehlgeschlagen ist Hariv. 3957. — 2) bespringen (zur Begattung): अस्कान्पुषो पुवा गाः TBa. 3,7,20,3. Çat. Bā. 13,3,3,1. — Vgl. अस्कन्.

— caus. स्कन्दयति 1) verschütten, vergiessen Ait. Bā. 5,27. न रेतः स्कन्दयेत्तच्चित् M. 2,180. मोघं स्कन्दितमार्षभम् 9,50. — 2) überspringen so v. a. versäumen, unterlassen: दर्शमस्कन्दयन् M. 6,9. अस्कन्दित-कालबलिहोमानुष्ठापिनः MBu. 12,7002. अस्कन्दितव्रत adj. Buā. P. 1, 6,32. — 3) etwa hüpfen lassen R. Gora. 1,39,26 zur Erklärung von स्कन्द. — 4) gerinnen machen, verdichten: उदकं शीतं स्कन्दयति (= अत्यर्थम्) शोणितम् Suçr. 1,37,16. mod. 47,7. 9; vgl. स्कन्दन und स्कन्दयति (समाकृतौ) Dātup. 33,84,1.

— intens. चनीस्कयते, चनीस्कन्दीति P. 7,4,84. Vop. 20,7. hüpfen (von Fröschen): कनिष्कन् RV. 7,103,4.

— अति 1) bespringen, insilire RV. 5,52,3. — 2) überspringen: अ-तिष्कन्दे (infln.) RV. 8,56,19. अर्नतिस्कन्दन्पुर्न्यौ वर्षति nicht überspringend so v. a. gleichmässig TBa. 3,3,3,4. — 3) heraus —, hinabfallen: अतिष्कन्दम् infln. RV. 10,108,2.

— अधि (nach AV. Palr. 2,104 geht स nicht in ष über) bespringen (zur Begattung): पिता यत्स्वां उक्षितमधिष्कन् RV. 10,61,7. AV. 5, 25,8. 10,10,16. गौरधिष्कन्वा (!) TS. 2,2,8,2.

— अनु der Reihe nach hineinspringen; absol.: गेहानुस्कन्दम्, गेहे गे-हमनुस्कन्दम्, गेहमनुस्कन्दमनुस्कन्दम् P. 3,4,56, Schol.

— अभि (nach AV. Palr. 2,104 geht स nicht in ष über) besteigen: वन्देन वृत्तम् AV. 7,115,2. अभिस्कन्दम् 5,14,11 ist wohl als absol. zu fassen.

— प्रत्यभि s. प्रत्यभिस्कन्दन.

— अघ 1) herabspritzen: (रेतः) अघस्कन्म (so zu lesen; अघ स्कन्म die neuere Ausg.) शरस्तम्बे Hariv. 1786. herabspringen: रथादघस्कन्म Buā. P. 10,38,26. — 2) herabspringen: अघयात् Shapv. Bā. 1,1. Anu- padas. 8,3. — 3) Jmd (acc.) überfallen, anfallen Mālav. 8,18. KATH. 123,3. Rāṅga-Tar. 8,2842. eine Stadt R. 5,80,20. 27. Çik. 1,51. uneig.: स्नेहावस्कन्महृदया मोक्षमुपागमत् überwältigt R. 6,95,41. — Vgl. अघ-स्कन्द fg.

— अभयव 1) hinab-, hinaus-, hineinspringen: अद्वारेणाभयवस्कन्म नि-र्जगाम बहिः MBu. 4,810. प्राविशद्वेष्टाणिः पार्थानी शिविरं मरुत् । अद्वारे-णाभयवस्कन्म 10,327. fg. — 2) auf Jmd (acc.) stossen MBu. 4,1549. — Vgl. अभयवस्कन्द fg.

— पर्यव s. पर्यवस्कन्द.

— प्रत्यव s. प्रत्यवस्कन्दन.

— समव caus. Jmd (acc.) überfallen M. 7,196. — Vgl. समवस्कन्द.

— आ 1) hüpfen: absol. आस्कन्दम् VS. 23,54. शश आस्कन्दयति 55. — 2) sich hängen an (acc.): वेदाङ्गानि वेदमास्कन्दति Durga zu Nir. Einl. — 3) Jmd (acc.) überfallen, anfallen Mālav. 151,9. KATH. 72, 165. 102,49. Bhaṭṭ. 17,11. 82. einen Ort KATH. 81,99. — caus. partic.

आस्कन्दित *holmesucht, behaftet mit*: अप्रामाण्यशङ्कास्कन्दिता: (प्रत्य-
या:) Nīlār. 86. — Vgl. आस्कन्द fgg.

— समा Jmd (acc.) überfallen, anfallen: शत्रून्समास्कन्स्यति को रणे
Bhāṭṭ. 16, 10. ततस्तं वैज्रवी माया समास्कन्ति मोहिनी Mārk. P. 11,
19. — समास्कन् *angefügt an*: स्कन्धो वृत्तस्य समास्कन्तो भवति Nīl. 6,
17. *bestreut* (= विप्रकीर्ण Durgā) 3, 10.

— उद् *davonspringen*: धृष्टे हरमुत्कन्द P. 8, 4, 61, Vārt. 1, Schol.
wird auch auf कन्द zurückgeführt.

— परि, das s der Wurzel kann in ष übergehen P. 8, 3, 74 (vgl.
Siddh. K. zu d. St.). Vop. 8, 98. *umherhüpfen*: मेघनादः परिष्कन्दपरिष्क-
न्दतमरिम् (धवध्रात्) Bhāṭṭ. 9, 75. — partic. परिष्कन् *vergoissen*: रेतः
MBh. 1, 2381. — Vgl. परिष्काय fgg. — *intens. umherhüpfen*: पिङ्गा परि
चनिष्कदत् RV. 8, 58, 9.

— प्र 1) *hervorspringen*, — *spritzen, hinausfallen*: Tropfen, Thränen,
Staub u. s. w. Çat. Br. 4, 2, 11. 9, 1, 1, 6. धृतरिनात्प्र स्कन्दति ये शूर्पात्
TBa. 3, 2, 5, 11. प्रस्कन् TS. 2, 6, 10, 2. 6, 5, 5, 5. Samen Çat. Br. 1, 7, 8,
3. MBu. 1, 2380. 3, 10002. *hinausspringen*: शालायाः कायः 25. *aufspringen*:
प्रस्कन्दन्निव संभ्रमात् MBu. 1, 134. *herabspringen*: रथात्प्रस्कन्ध
3, 15587. 15725. 15730. 16456. 4, 1004. 1071. 5, 1804. 6, 4313. 4856. 10,
480. 13, 7435. पादपात् R. 5, 35, 33. *hineinspringen, sich verfangen in*
(acc.): प्रचस्कन्द विनाशाय पाशं मृग इवात्मनः R. Schl. 2, 11, 4. partic.
प्रस्कन् = पतित H. 806. Halā. 2, 324. *verschüttet, verspritzt* Bhāṭṭ. P.
8, 7, 46. Samen MBu. 13, 4009. R. Gora. 1, 39, 17. °विवेकविज्ञान (adj.)
so v. a. *verloren gegangen, zu Nichte geworden* Bha. P. 5, 14, 28. —
2) *überfallen, anfallen, angreifen*: प्रस्कन्ध सेनाम् MBu. 9, 966. प्रस्कन्
mit transit. Bed.: पाण्डुवाहिनीम् 976. — 3) *ausspritzen, verspritzen*:
अपः Pañkā. Br. 14, 5, 15. प्रस्कन्ध Çat. Br. 4, 5, 10, 7. प्राणं वा एते प्र-
स्कन्दति ये दिवा रत्या संपुण्यते Praçnop. 1, 13. — Vgl. प्रस्कन्द fgg. —
caus. 1) *in Fluss bringen*: शोषितादीं रथावर्ती नदीं प्रस्कन्दयिष्यामि
MBh. 4, 1971 (*transillire* Wbst). Hariv. 13945. — 2) *hinschütten, hin-
glessen* (von einer Speise, die man genießt, als Opfergabe) MBu. 13, 5011.

— अभिप्र *hineinspringen in* (acc.): गर्तम् Çāṅku. Ba. 26, 1.

— वि, der Anlaut kann in ष übergehen P. 8, 3, 73. Vop. 8, 98. nom.
sg. विष्कत्स्त्र und विष्क° (अ°) *hinundher hüpfend, unstät* Bhāṭṭ. 9, 74.

— सम् *abtropfen, abspringen*: आपः Çat. Br. 9, 1, 2, 21.

स्कन्द (von स्कन्द) m. 1) *das Verschüttet-, Verspritztwerden*: स्कन्-
न्दाय Çat. Br. 13, 1, 2, 1. TS. 1, 5, 5, 5. रेतसः 5, 6, 5, 4. घ्राण° so v. a. *das
Schnäuzen der Nase (Grinsen in den Nachträgen)* Rīgā-Tar. 5, 417. —
2) *das Zunichtwerden*: अप्रभस्कन्दाय Gīt. 7, 42. — 3) *Quecksilber* (we-
gen seiner Beweglichkeit) Rīgā. 13, 112. — 4) *der Ueberfallener personif.*
als *Heerführer der Götter* und als *Haupt der Kinder-befallenden Krank-
heitsdämonen*; gilt als der ewig jung bleibende (vgl. कुमार, सन्तकुमार)
Sohn Çiva's (auch eines Rudra) oder Agni's, der von den Kṛttikā
(daher auch कार्तिकेय genannt) auferzogen wurde. AK. 1, 1, 2, 83. H.
208. Halā. 1, 19. Pat. zu P. 5, 3, 99. Kāṇḍ. Up. 7, 26, 2. Çatār. in Ind.
St. 2, 44. AV. Anukr. zu 4, 31. Bhag. 10, 24. MBu. 1, 8265. 3, 14337. fg.
7, 7887. Hariv. 44. 158. 7219. R. 2, 25, 10. Megh. 44. Raçh. 2, 36. 7, 1.
Varām. Bṛh. S. 43, 45. 52. 46, 11. 48, 26. 58, 41. LA. (III) 88, 5. 92, 13.

Kathis. 7, 9. VP. 59. Mārk. P. 32, 11. Wbha. Kāṣṇā. 247. 252. 268.
310. Rīgā-Tar. 6, 137. Verz. d. Oxf. H. 25, b, 22. 27, a, 36. 42, a, 14. 46,
a, 45. 69, b, 20. 73, a, No. 125. 269, a, 31 (als Sprecher im Skandapurāṇa;
vgl. 42). Bhāṭṭ. P. 6, 6, 14 (fehlerhaft स्कन्ध bei Bhāṭṭ.). Wilson, Sol.
Works 2, 22. Lalit. ed. Calc. 137, 6. स्कन्दात्पति MBu. 3, Adhj. 222. fgg.
Verz. d. B. H. No. 485. Etymologie des Namens MBu. 3, 14315. 13,
4099. R. 1, 38, 27 (39, 27 Gora.). als *Krankheitsdämon* (vgl. °पद) MBu.
3, 14387. fgg. Suça. 2, 383, 2. 394, 9. 15. Çāṅku. Saṅku. 1, 7, 109. Verz. d.
Oxf. H. 307, b, 25. °विशाखौ gaṇa दधिपयघादि zu P. 2, 2, 14. neutr.
ungenau für स्कान् (sc. पुराण) Mārk. P. S. 639, Çl. 3. Verz. d. Oxf. H.
8, a, 3; vgl. स्कन्दाध्यम् (so ist zu lesen) 80, a, 2. — 5) N. pr. eines Man-
nes gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. pl. Saṅsk. K. 186, a, 11. — Ind. St. 3,
280 ist स्कान् wohl die richtige Lesart. — 6) *Körper* Tai. 2, 6, 19.
— 7) *Fürst* Çatār. im ÇKDh. — 8) *Flussufer und Gelehrter* Çandārtan.
bei Wilson. — Vgl. तृण°, नील°, मधु°, रुद्र°, शिव°, स्कान् fgg. und
स्कन्ध.

स्कन्दग्राम m. N. pr. eines Dorfes Rīgā-Tar. 5, 174. Taoyen nimmt
स्कन्क in der Bed. von Soldat (so auch Benfey) und verbindet ग्राम
mit dem folgenden कायस्थ.

स्कन्दगुप्त m. N. pr. eines Fürsten Journ. of the Am. Or. S. 6, 530.
Hall in der Einl. zu Viṣṇavad. 32. Lia. 2, 400. 733. 940. 963. — Vgl.
कुमारगुप्त.

स्कन्दगुरु m. Skanda's Vater d. i. Çiva Çiv.

स्कन्दयक्ष m. der Dämon Skanda überh. und ein best. Krankheits-
dämon MBu. 3, 14497. Hariv. 9362. Suça. 2, 383, 6. 7.

स्कन्दजननी f. Skanda's Mutter d. i. Pārvatī Kathis. 3, 16.

स्कन्दजित् adj. Skanda's Desieger, unter den Namen Viṣṇu's
Pañkā. 4, 3, 87.

स्कन्दता f. nom. abstr. zu स्कान् 4) MBu. 3, 14315. 13, 4099.

स्कन्ददास m. N. pr. eines Kaufmanns Kathis. 18, 292.

स्कन्दन (von स्कान्) n. das Verschüttetwerden u. s. w., überh. *Miss-
rathen*: आकृत्याः Âçv. Ça. 3, 11, 23. Kīṭv. Ça. 25, 2, 10. 6, 6, 10. शम्बील°
Vait. 12. TBa. Comm. 3, 533, 1. — 2) *das Stopfen des Blutes* Suça. 1,
47, 6. — 3) *Entleerung des Unterleibes* Tai. 2, 6, 16.

स्कन्दपुत्र m. ein Sohn Skanda's, hochtrabende Bez. eines Diebes
Meghā. 47, 6.

स्कन्दपुर n. N. pr. einer Stadt Rīgā-Tar. 1, 342.

स्कन्दपुराण n. Titel eines Purāṇa Wilson, VP. XLV. Verz. d. Oxf.
H. 68, a, No. 119. fgg. 95, b, 25. 102, a, 3. 104, a, 33. 163, a, 10. 269, a, 26.
42, b, 7. 271, a, 13. 356, a, 84. Wbha. Kāṣṇā. 221. fgg. Verz. d. Tüb.
H. 15. Davon adj. °पुराणीय Notices of Skt. Mss. 2, 117. — Vgl. स्कान्.

स्कन्दभट्ट m. N. pr. eines Mannes Lia. 3, 511.

स्कन्दमातृ f. Skanda's Mutter d. i. Durgā H. ç. 53. Verz. d. Oxf.
H. 110, b, No. 174.

स्कन्दग्राम m. Titel eines Parīçista zum AV. Verz. d. B. H. 90 (22).

स्कन्दराज m. der König Skanda MBu. 12, 13327. स्कन्ध° ed. Calc.

स्कन्दविशाख m. du. Skanda und Viçākha; sg. unter den Namen
Çiva's MBu. 13, 907 (स्कन्ध° ed. Calc.). — Vgl. स्कान्दविशाख.

स्कन्धपञ्चिका f. Bez. des 6ten Tages in der lichten Hälfte des Kārttika
Verz. d. Oxf. H. 284, b, 41. WEDER, Kṛṣṇaś. 231.

स्कन्धस्वामिन् m. N. pr. eines Commentators des Naighaṇṭuka
ROTH, Jiska's Nir. L. स्कन्ध° ROSEN zu RV. 1, 2, 8.

स्कन्दाशिक (स्कन्ध + श्चि°) m. Quecksilber RĪG. 13, 112; vgl. स्कन्ध 3).

स्कन्दाग्नि m. Tait. 1, 1, 68 fehlerhaft für स्कन्धाग्नि.

स्कन्दापस्मार (स्कन्ध + अप°) m. ein best. Krankheitsdämon MBh. 3,
14479. Suçr. 2, 386, 12. 14. 387, 8. 394, 7.

स्कन्दापस्मारिन् adj. von diesem Krankheitsdämon befallen Suçr.
2, 387, 8.

स्कन्दिन् (von स्कन्ध) adj. 1) fließen —, hervorströmen lassend: सु-
धास्यन् Spr. (II) 8934 (Conj. für स्पन्दास्कन्दिन्). — 2) स्त्रि° nicht ge-
rinnend Suçr. 1, 43, 2. fgg.

स्कन्दिन्नाचार्य m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 152, a, N. 3.

स्कन्देश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 22.

स्कन्दोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1, 302.

स्कन्ध° adj. = स्कन्ध इव gaṇa शाखादि zu P. 5, 3, 103. am Ende eines
comp. von स्कन्ध Sprung: घर्गत° ÇĀṆHU. Br. 11, 4.

स्कन्ध, चस्कन्धे Hariv. 1938 fehlerhaft für चस्कन्दे (so die neuere
Ausg., die ausserdem richtig पौरुषं liest). स्कन्धपति (समाकृते) Duā-
rup. 33, 84, 1, v. l. für स्कन्दपति.

स्कन्ध° 1) m. SIDDH. K. 250, a, 4. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री. a)
Schulter (an Menschen und Thieren) Nir. 6, 17. AK. 2, 6, 2, 29. Tait. 3, 3, 224. H. 588. 1224. an. 2, 253. MRD. dh. 22. HALĀ. 2, 62. pl. AV. 6,
136, 1. 9, 7, 3. 10, 2, 4. 9, 20. 12, 5, 67. VS. 25, 6. TS. 7, 3, 10, 1. sg.: वि-
चल 5, 7, 10, 1. मात्र KĪR. Ç. 26, 2, 8. घसित° KAUC. 40. — MBh. 1,
5930. 3, 16488. Hariv. 3720. Suçr. 1, 124, 10. 208, 2. 350, 13. MĀLATI. 84, 17. Spr. (II) 7593. VARĀH. Bṛh. S. 51, 42. 52, 4. 53, 111. स्कन्धमुद्र-
कृति गोपतितुल्यम् Bṛh. 26, 5. KATHĀS. 49, 130. Verz. d. Oxf. H. 103, a,
30. 202, b, 18. VET. in LA. (III) 13, 15. Bṛh. P. 5, 23, 6. वाह्यमानमयः-
खाण्ड स्कन्धं नैवापकृति Spr. (II) 6033. चोरमेकं सा स्वस्मिन्स्कन्धे समा-
सृजत् R. GORR. 2, 37, 12. उदकुम्भं स्कन्धे कृत्वा PĀR. GRHJ. 1, 8. PĀNĒAR. 144,
23. 169, 10. स्कन्धेनादाय मुसलम् M. 8, 815. स्कन्धे परमुमादाय R. GORR.
1, 76, 20. स्कन्धे: समादाय कुमारान्विदुता: Hariv. 11200. मृतकं स्कन्धे
धृत्वा VET. in LA. (III) 4, 11. 12, 15. भारं स्कन्धेन स धाधते Bṛh. P. 4,
29, 83. आहोर्क च तस्यैव स्कन्धे KATHĀS. 18, 156. तस्य स्कन्ध उपावि-
शत् 49, 134. स्कन्धेनापि वहेच्छत्रून् Spr. (II) 1706. 6013. 7182. कुम्भः
स्कन्धगः VARĀH. Bṛh. 26, 30. द्वित्रस्कन्धाधिद्वज्जगत्तमः R. 2, 45, 21. SAR-
VADARÇANAS. 153, 11. अन्धेन पङ्कः स्कन्धमारोपितः 9. 10. स्कन्धासक्तस-
मित्कुशे: RAGH. ed. Calc. 1, 50. अवरूप्य गिरिं स्कन्धात् Bṛh. P. 8, 6,
89. गजं R. 1, 19, 19. Suçr. 1, 98, 9. Spr. (II) 728. RĪGĀ-TAR. 4, 263. वृष°
Spr. (II) 7047. असंज्ञातकिण° 2135. विषाणोऽस्त्रिखित° 2326. शृषभ° adj.
MBh. 1, 8035. वृषभ° adj. 3, 17130. R. 3, 74, 26. eines Pferdes RAGH. 4,
67. VARĀH. Bṛh. S. 93, 3. सुपर्ण° Bṛh. P. 4, 30, 5. eines Blutegeles Suçr.
1, 42, 8. — b) der Theil des Baumstammes, an den sich die Aeste ansetzen,
Baumstamm überh. AK. 2, 4, 4, 10. H. 1119. H. an. MED. HALĀ. 2, 27.
ÇĀṆHU. GRHJ. 1, 20. MBh. 2, 826. 3, 11032. Hariv. 3707. 12380. R. 2, 96, 13
(105, 12 GORR.). 97, 19. R. GORR. 2, 43, 24. 3, 78, 32. 79, 7. 4, 18, 23. KĀM. NI-

TIS. 16, 37, 39. Megh. 54. RAGH. 4, 57. ÇIK. 32. 167. Spr. (II) 1129. 1326. VA-
NĀS. Bṛh. S. 55, 5. 7. KATHĀS. 17, 106. 25, 181. Bṛh. P. 5, 16, 28. 8, 5, 49. PĀN-
ĒAR. 1, 7, 13. PĀNĒAT. III, 140. 134, 5. DAÇAR. 201, 1. SARVADARÇANAS. 28, 10. —
c) Abtheilung, Theil: eines Heeres MBh. 5, 7620. चतुःस्कन्धेव चमू: RAGH.
4, 30. = व्यूह H. an. eines Berges MBh. 2, 619. त्रयो धर्मस्कन्धा: पक्षो
ऽध्ययनं दानमिति MĀND. Up. 2, 23, 1. sieben Striche, Regionen oder Bah-
nen (vgl. मार्ग und स्कन्ध: = पन्था: ÇABDAR. im ÇKDā.) der Winde
MBh. 3, 14569. fg. Hariv. 2479. 2620. 6827; vgl. den Comm. zu R. 8,
82, 63 bei GORR. X, 303, 76. Abtheilung eines Lehrbuchs, einer Doctrin:
कटुक°, तिक्त° KĀRKA 3, 8. ज्योतिःशास्त्रं त्रयाधिष्ठितम् VARĀH. Bṛh. S.
1, 9. Bṛh. 27, 6. Verz. d. B. H. No. 862. 939. Verz. d. Cambr. H. 37.
Muir, ST. 2, 170. zwölf des Bṛh. P. PĀNĒAR. 2, 7, 28. — Verz. d. Oxf. H.
79, b, No. 136. 189, b, 21. BURNOUR, Intr. 402. समन्वित, प्रतिस्कन्धं भिन्नः
PRATĀPAR. 19, b, 3. — d) Menge, die ganze Menge, Gesamtheit, Com-
plex AK. 3, 4, 48, 103. H. an. MED. पद्मणो ऽपि निपातेन येषी (सूत्रमयो-
नीनां भूतानां) स्यात्स्कन्धपर्ययः MBh. 12, 449. von Menschen, Elephan-
ten, Pferden KĀC. zu P. 4, 2, 51. H. 1413. HALĀ. 5, 25. धन° SADDH. P.
4, 11, a. पुण्य° Bṛh. P. 11, 23, 10. शील°, उपादान° BURNOUR, Intr. 513.
die fünf Skandha bei den Buddhisten sind रूप°, विज्ञान°, वेदना°, संज्ञा°
und संस्कार° H. 233, Schol. H. an. BURNOUR, Intr. 475, N. 1. 491.
511. fgg. WASSILJEV 94 u. s. w. SARVADARÇANAS. 20, 10. fgg. 22, 8. 23, 21.
ÇIK. 2, 28. पञ्चस्कन्धकृतिन् Verz. d. Oxf. H. 264, a, 2. — e) bei den Gāina
= पिण्ड Körper im weitesten Sinne: दण्डिकादयः स्कन्धाः SARVADARÇ-
NANAS. 36, 3. fgg. 38, 19. = काय H. an. MED. — f) ein best. Ārjā-Metrum
MED. COLBR. Misc. Ess. 2, 134, a; vgl. स्कन्धक. — g) bildliche Bez.
eines Fürsten (der Stamm des Ganzen) H. an. MED.; vgl. KĀM. Nitis.
16, 37. 39 und स्कन्धावार. — h) = संपराय und भद्रादि MED. a heron;
an engagement, an agreement; a wise old man; a learned man, a teacher;
match or equality in the humps of a pair of draft oxen WILSON nach
ÇABDĀRTHAK. — i) N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2160 (nach
der Lesart der ed. Bomb.). eines Mannes gaṇa शौनकादि zu P. 4, 3,
106. eines Dichters Z. d. d. m. G. 27, 77. — k) öfters fehlerhaft für स्क-
न्ध, z. B. MBh. 13, 907 (ed. Bomb. स्कन्ध). KATHĀS. 53, 173. Bṛh. P. 6,
6, 14 (ed. Bomb. स्कन्ध). PĀNĒAR. 4, 3, 140. — 2) f. स्त्री Zweig; eine krie-
chende Pflanze ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. घञि°, कपि°, करोर°,
काल°, गुरु°, जय°, तुरंग°, धर्म°, धीर°, नर°, नील°, पीत°, पृष्ठ°, प्रति°,
मणि°, मक्षा°, राज°, वात°, वायु°, विष्कन्ध, वृष° (auch R. 3, 55, 4. RAGH.
1, 12. 12, 34). शिव°, सं°, सिक्° (auch MBh. 3, 10880. R. 2, 59, 26 = 24
GORR. 3, 62, 4. VARĀH. Bṛh. S. 61, 12). सु°, सुर° und स्कन्धम्.

स्कन्धक n. ein best. Ārjā-Metrum VARĀH. Bṛh. S. 104, 54. KĀVYAD. 1, 37.
Ind. St. 8, 295.

स्कन्धचाप m. Schulterjoch HĪR. 163.

स्कन्धज adj. aus dem Stamm hervorschiessend: शङ्खकीमुखा: H. 1200.

स्कन्धतरु m. Kokosnusbaum RĪG. 11, 48.

स्कन्धदेश m. 1) Schultergegend, Schulter AK. 2, 8, 2, 7. HALĀ. 2, 112.
MBh. 3, 2218. ÇIK. 18. — 2) die Gegend des Stammes KATHĀS. 17, 108.

स्कन्धपाद m. N. pr. eines Berges MĀK. P. 57, 23. vielleicht fehler-
haft für स्कन्ध°.

- स्कन्धप्रदेश m. = स्कन्धदेश *Schultergegend*, *Schulter* AK. 2, 9, 63.
- स्कन्धफल m. *Kokonnussbaum* HÄR. 100. RĪGĀN. im ÇKDr. *Ficus glomerata* ÇABDĀK. ebend. *Aegle Marmelos* Corr. H. an. 4, 299. MED. I. 168.
- स्कन्धवन्धना f. *Anethum Panmorium* Rozb. ÇABDĀK. im ÇKDr.
- स्कन्धमय adj. von स्कन्ध Stamm: बुद्धि° die Intelligenz zum Stamme habend MBu. 14, 954.
- स्कन्धमल्लक m. *Reiher* H. 1334.
- स्कन्धराज MBu. 12, 12327 fehlerhaft für स्कन्द°.
- स्कन्धहृक् m. *Ficus indica* RĪGĀN. 11, 118.
- स्कन्धवन्त् (von स्कन्ध) adj. einen Stamm —, einen starken Stamm oder viele Stämme (wie der न्यग्रोध) habend MBu. 12, 4932. HARIV. 12676. R. 5, 17, 35. MĀN. P. 38, 8.
- स्कन्धवाह m. ein zum Tragen von Lasten abgerichteter Stier HÄR. 79. °क m. dass. H. 1258. HALĀJ. 2, 111.
- स्कन्धविशाल MBu. 13, 907 fehlerhaft für स्कन्द°.
- स्कन्धशाखा f. Ast AK. 2, 4, 1, 11. H. 1119. HALĀJ. 2, 27. pl. Stamm and Aeste BuĀ. P. 8, 5, 49.
- स्कन्धशिरम् u. Schulterblatt Spr. (II) 1324.
- स्कन्धशृङ्ग m. Büffel ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.
- स्कन्धम् u. 1) Schulter UṆĀDIS. 4, 206. — 2) Verüstung, Krone eines Baumes: वृत्तस्य स्कन्धः परितः इव शाखाः AV. 10, 7, 38. स्कन्धांसि कुलिशेना विवृक्का RV. 4, 32, 5. TS. 7, 3, 30, 1.
- स्कन्धस्वामिन् s. स्कन्द°.
- स्कन्धाग्रि (स्कन्ध + अग्रि°) m. ein Feuer von Stammholz d. i. von dickem Holze HÄR. 200. स्कन्धाग्रि TRIK. 1, 1, 68.
- स्कन्धाक्ष (स्कन्ध + अक्ष°) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's (Augen auf den Schultern habend) MBu. 9, 2562.
- स्कन्धानल m. = स्कन्धाग्रि ÇĀTĀDH. im ÇKDr.
- स्कन्धावार (स्कन्ध + आवा°) m. das königliche Hauptquartier im Felde (Hut des Stammes d. i. des Fürsten) TRIK. 2, 8, 2. H. 746. 973. HALĀJ. 2, 131. MBu. 1, 6950. 3, 196. 5159. 5311. R. 6, 108, 21. KĀM. NITIS. 16, 28. 33. आवृतस्तु यतः स्कन्धः स्कन्धावारस्ततः स्मृतः 39. 18, 60. Suçr. 1, 123, 1. KATUĀS. 102, 105. Hit. 107, 21. Inschr. in Journ. of the R. A. S. 4, 268 (der neuen Serie). स्कन्धावारं निवेशयेत् KĀM. NITIS. 16, 1. PHAR. 82, 2. स्कन्धावारस्य निवेशः VARĀH. BHU. S. 93, 45. °निवेश, °निवेशन MBu. 9, 1659. R. 3, 2, 3. 6, 17, 15. °वारं नि-बन्ध् RĪGĀN-TAR. 1, 60. nach den Lexicographen auch Heer.
- स्कन्धिक m. = स्कन्धवाह H. 1258. HALĀJ. 2, 111.
- स्कन्धिन् (von स्कन्ध) 1) adj. mit einem (starken) Stamme versehen, stämmig: वनस्पति MBu. 12, 5805. — 2) m. Baum H. 172. — Vgl. मल्ह°.
- स्कन्धिल m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-TSANG 1, 184.
- स्कन्धमुख adj. das Gesicht oder den Mund auf den Schultern habend: Wesen im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2591.
- स्कन्धोष्ठीव (स्कन्धस् + ष्ठीव) adj. (f. ई) Bez. einer best. Form der Brhātī (8 + 12 + 8 + 8) RV. PRIT. 16, 32 (33). Ind. St. 8, 91. 94. fgg. 130. 147. 243. fg. °ष्ठीवा fehlerhaft COLERA. Misc. Ess. 2, 152.
- स्कन्धोपनेय (स्कन्ध + उप°) m. (sc. संधि) Bez. eines best. Friedensbundes KĀM. NITIS. 9, 4. Spr. (II) 3958.

- स्कन्ध्य adj. = स्कन्ध इव gaṇa शाखादि zu P. 5, 3, 108 (oxyt.). zur Schulter gehörig u. s. w. AV. 6, 25, 3. मणिका AIT. Br. 7, 1.
- स्कन्ध partic. s. u. स्कन्द°. Davon °त्वं n. das Sichstopfen, Dickwerden des Bluts Suçr. 1, 43, 14. Viçv. 1, 22, 18.
- स्कम्, स्कम्, स्कम्भते (प्रतिबन्धे) DULUP. 10, 27. स्कम्भेति (रोधने, स्तम्भे) 31, 8. स्कम्भेति P. 3, 1, 82. Vop. 16, 1. स्कम्भित, स्कम्भितम् (andere Rec. स्कम्भितम्) VS. चस्कम्भ, चास्कम्भ, स्कम्भयिष्, स्कम्भुस्, चस्कम्भान् (तस्तमान RV.) AV. 4, 2, 3. स्कम्भित् RV. 10, 65, 7. = स्तम् befestigen, stützen, stemmen: पृथिवी स्कम्भुरोत्तमा RV. 10, 65, 4. चास्कम्भ चि-स्कम्भनेन स्कम्भीयान् 111, 5. अर्धनः VS. 9, 13. TS. 1, 7, 9, 1. चस्कम्भ पस्त्रिषष्ठम् BuĀ. P. 2, 7, 40. स्कम् verschwindet aus dem Gebrauch, während स्तम् bleibt.
- caus. स्कम्भयति P. 3, 1, 84. VĀRTT. Schol. 1) befestigen, stützen RV. 1, 134, 1. रोदसी 4, 1, 4. रत्नांसि VS. 8, 59. partic. स्कम्भित P. 7, 2, 34. RV. 1, 34, 2. 10, 140, 2. — 2) hemmen, Einhalt thun: निर्हतिम् RV. 10, 76, 4.
- अय s. अयस्कम्भ.
- अग्नि, caus. अग्नि स्कम्भायत् P. 3, 1, 84. VĀRTT. Schol.
- आ feststellen in oder bei (loc.) RV. 10, 6, 3.
- उप durch Stützen aufrecht halten: उप द्या स्कम्भयुः स्कम्भनेन RV. 6, 72, 2.
- नि s. निष्कम्भ fg.
- प्रति sich entgegenstemmen: प्रतिष्कम्भे inĀn. RV. 1, 39, 2.
- वि, der Anlaut geht stets in ष über P. 8, 3, 77. Vop. 8, 98. 16, 1. partic. विष्कम्भ P. 7, 2, 34. Schol. 1) befestigen RV. 3, 31, 12. रोदसी VS. 5, 16. ein Geschoss figure: चक्ष्राय विष्कम्भे (inĀn.) RV. 8, 89, 12. — 2) sich losmachen, entfliehen: विष्कम्भितम् BHATT. 9, 76. — caus. 1) befestigen: रोदसी वित्त्वं विष्कम्भायत् RV. 5, 29, 4. 6, 44, 24. धिषणो 10, 44, 8. AV. 4, 1, 4. partic. विष्कम्भित P. 7, 2, 34. Schol. RV. 6, 70, 1. — 2) Jmd zurückdrängen, abweisen: partic. विष्कम्भित PĀNĀT. 29, 6 (28, 13 ed. orn.). 30, 9. 10 (47, 8 ed. orn.).
- स्कम्भोपम् (von स्कम्) adj. compar. kräftig stützend RV. 10, 111, 5.
- स्कम्भ (wie eben) m. 1) = स्तम् Stütze, Strebe Pfeiler RV. 1, 34, 2. द्विः स्कम्भः समृतः पाति नार्कम् 4, 13, 5. 8, 41, 10. 9, 74, 2. 86, 46. 10, 5. 6. 44, 4. AV. 10, 7, 2. 1. fgg. 8, 2. KĀLIKOP. in Ind. St. 9, 13. fg. — 2) N. pr. eines Mannes gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. — Vgl. स्कम्भायन.
- स्कम्भदेक्ष adj. dessen Gabe feststeht: die Marut RV. 1, 166, 7.
- स्कम्भन (von स्कम्भ) n. Stütze, Pfeiler: अग्र RV. 1, 160, 4. 3, 31, 12. 6, 47, 5. 72, 2. TS. 1, 2, 9, 2. mit Verlust des Anlauts RV. 10, 111, 5. RV. PRIT. 4, 7. f. स्कम्भनेन dass. VS. 1, 19.
- स्कम्भसैन n. Durchlass an einem Pfeiler d. h. die in dieselben eingelassenen Sprieße TS. 1, 2, 9, 2. f. ई dass. VS. 4, 36.
- स्कम्भाय (!) m. N. pr. eines Mannes PRAYARĪDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 5. wohl fehlerhaft für स्कम्भायन.
- स्कान्द 1) adj. von Skanda herrührend u. s. w.: वचस् SARVADARÇANAR. 72, 2. पुराण oder n. mit Ergänzung dieses Wortes 18. VP. XLV, N. 70. 284. WEBER, Kṛṣṇaś. 221. fgg. RĀMAT. Up. 332. Ind. St. 1, 18, 9. Verz. d. B. H. 127, N. 1. Verz. d. Oxf. H. 59, a, 39. 65, a, 43. 108, a, No. 168. 113, b, 48. 126, a, 23. 249, a, 19. 252, a, 12. 279, b, 46. 284, b, 23. —

- 2) adj. von Skandasvāmīn herrührend: भाष्य Müller, SL. 240. —
3) m. fehlerhaft für स्कन्द (so ed. Bomb.) MBh. 13, 2013.

स्कान्दप्रभासखण्ड n. Titel eines Abschnitts in einem best. Buche
Verz. d. Oxf. H. 287, 6, No. 679.

स्कान्दविशाख adj. von स्कन्दविशाख P. 7, 3, 21, Schol.

स्कान्दायन m. pl. zum sg. स्कान्दायन्य gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.

स्कान्दायन्य m. patron. von स्कन्द ebend.

स्कान्दिन् m. pl. die Schüler des Skandha gaṇa शौनकादि zu P. 4, 3, 106.

स्कान्मायन m. pl. zum sg. स्कान्मायन्य gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.
PRAVĀṆOH. in Verz. d. B. H. 57, 4 v. u.

स्कान्मायन्य m. patron. von स्कम्भ gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.

स्कु, स्कुनोति (धावृणो, धाप्रवणो, धाप्रवने, धप्रकृणो, उद्धृते) Dhātup. 31, 6. auch स्कुनोति P. 3, 1, 82. Vop. 16, 1. (घ्रा) स्कुनोति AV. (घ्रा) स्कौ-
ति Cat. Br. bedecken, überschütten: (रामम्) ध्रस्कुनाञ्छेषुर्वाष्टभिः BHAT. 17, 82.

— intens. चोष्कूर्यते an sich raffen Naigh. 4, 3. Nir. 6, 22 (चोष्कूर्य-
माण = दत्त). वामम् RV. 1, 33, 3. वसु 8, 6, 41. विशो मनुष्यान् an sich
ziehen (zum Schutz u. s. w.) 6, 47, 16.

— ध्रव s. ध्रवस्त्वव.

— घ्रा raffen, abtheilen, trennen: घ्राङ्गारमास्कोति (= विभजति Comm.,
entspricht dem घ्राकृत्य KĀT. Cr. 2, 4, 27) Cat. Br. 1, 2, 4, 6. यो गोः क-
र्षीवास्कुनोति zerren an (um daran eine Marko zu machen) AV. 12, 4, 6.

— निम् absol.: घ्राङ्कृतीरसुरा निष्कावमादन् zerreissend, sich darum
reissend TS. 6, 2, 4, 5.

— प्रति in Erwiderung bedecken, — überschütten: प्रत्यस्कुनोदश-
ग्रीव शैः BHAT. 18, 73. — Vgl. ध्रप्रतिष्कृत (nig. nicht weggedrängt).

स्कुन्द, स्कुन्दते (धाप्रवणो, धाप्रवने; धाप्रवण = उत्प्रवण, उत्प्रुत्यग-
मन, उद्धरण) Dhātup. 2, 8. — Vgl. प्रस्कुन्द.

स्कुम्, स्कुभाति (रोधने, स्तम्भे) Dhātup. 31, 8. auch स्कुभोति P. 3, 1, 82.
Vop. 16, 1. etwa abtrennen: स्कुब्धा (so ist vielleicht st. स्कुष्ठा, स्कुप्त्वा
zu lesen) Āpast. 1, 31, 24.

— वि, ऽकभाति und ऽकभोति Vop. 16, 1.

स्कुधोयु s. ध्र०.

स्कोटिका f. eine Art Buchstelze Thuk. 2, 3, 30.

स्खद्, स्खदते (स्खदने, विदारे) Dhātup. 19, 6. mit ध्रप, ध्रव und परि
caus. स्खदयति und स्वादयति 19, 72. Vop. 18, 24.

स्खदन (von स्खद्) n. = विद्रावणा, विदार. स्थैर्य, पाटन. क्लेशोत्पादन.
हिंसा Durgād. bei WESTERGAARD unter स्खद् und im ÇKDh.

स्खदा f. gaṇa गवादि zu P. 5, 1, 2.

स्खैय्य adj. von स्खदा ebend.

स्खल्, स्खलति (संचलने, auch संचये) Dhātup. 15, 37. Nir. 3, 10. च-
स्खाल; hier und da auch med. straukeln und dadurch in's Schwun-
ken gerathen, taumeln, stolpern, stecken —, hängen bleiben: ब-
भ्रमुशस्खलुशान्ये पेतुर्ममुस्तथापरे MBh. 7, 4568. 8, 4666. शरीरेष्वस्खलन्
11, 440. विषयोत इव स्खलन् HARIV. 4840. R. GORR. 2, 84, 1. मदीवी इव
स्खलन् 5. HARIV. 10838. 10836 (med.). ते क्ता करयस्तात नास्खलवा-
पि विव्यथुः R. 6, 91, 15. VĀGBH. 1, 7, 12. KATHĀS. 49, 89. 123, 205.

Bhāg. P. 6, 14, 49. स्खलति घर्षा भूमौ MĀRĀS. 143, 25. न चस्खाल रथः
KATHĀS. 18, 70. नोः समुद्रे ऽस्खलत्प्रवालाङ्कुरकोटिषु CAT. 10, 79. समुद्रे
स्खलन्तं कन्द्रेषु MBh. 3, 8803. सरितः स्फुरद्भिरिगुत्तयावस्खलदीचयः
Spr. (II) 3780. PRAB. 43, 5. KĀURAP. 28. स्खलदुत्तरपि MĀLATIM. 73, 2.
स्खलद्वलय Spr. (II) 1456, v. 1. Verz. d. Oxf. H. 139, a, 8. 9. stocken von
der Rede: स्खलद्वाक्य JĀÉN. 2, 14. स्खलद्भिरन्तरपदैः RAGH. 9, 76. 18, 42.
UTTAR. 74, 8 (93, 12 = MĀLATIM. 162, 10). Spr. (II) 1938. 5585. KATHĀS.
23, 88 (पदानि Schritte und Worte). Bhāg. P. 3, 8, 6. LA. 17, 6. न दुर्गेष्वपि
चस्खाल पस्याज्ञा blieb nicht stocken, drang durch KATHĀS. 114, 21. स्व-
रक्तास्खलता Bhāg. P. 2, 7, 40. पस्याग्निहोत्रं स्खलते Ait. Br. 7, 5. strau-
keln so v. a. irren, fehlgehen, fehlgreifen KĀRKA 3, 7. VĀGBH. 1, 12, 68.
Spr. (II) 4774. 5727. RĪGĀ-TAR. 1, 361. स्खलति न प्रायेण येषां मनः Spr.
(II) 5815. यस्य बुद्धिर्न स्खलति SARVADARṢANAS. 108, 9. Für die Bed. स-
चय sammeln wird von DURGĀD. nach ÇKDh. folgendes Beispiel ange-
führt (d. i. erfunden): स्खलति पुष्पं मालिकः — partic. स्खलित 1) adj.
a) straukelnd, stolpernd, taumelnd, unsicher (Gang) MBh. 12, 2858.
HARIV. 8383. निपेतुस्तुरगास्तस्य वधनैः स्खलिता भृशम् R. 3, 29, 2. KATHĀS.
49, 90. Bhāg. P. 6, 2, 15. 12, 12, 16. याति स्खलितम् (adv.) VIKR. 115. म-
दस्खलितगामिन्यः MBh. 1, 8070. विक्रात HARIV. 3660. आयाति स्ख-
लितैः पादैः Spr. (II) 988. KUSUM. 24, 6. गति ÇIO. 9, 78. गति adj. VARĀH.
Bh. S. 94, 12. PĀNĀT. 90, 21. ध्रस्खलितप्रवाण adj. Spr. (II) 5467. कन-
कदण्डो ऽङ्गे वितानस्खलितो ऽपतत् schaukelnd RĪGĀ-TAR. 4, 652. ध्रश-
कुनेन स्खलितः so v. a. stützend ÇIC. 9, 83. — b) stockend, stecken —,
hängen geblieben, aufgehalten, gehemmt: वाक्न Schiff Verz. d. Oxf. H.
151, a, 6. घलीषु तस्याः स्खलिताः प्रथमोदविन्दवः KUMĀRAS. 5, 24. PRAB.
70, 11. विषमशिलातलस्खलिताम्बु (so ist zu lesen) PĀNĀT. 188, 10. व-
लय MĀLATIM. 148, 15. चक्रमस्खलितम् Bhāg. P. 9, 20, 33. stockend von
Reden, Worten KUMĀRAS. 5, 56. UTTAR. 54, 12 (70, 6). Spr. (II) 1512.
6571. KATHĀS. 64, 73. Bhāg. P. 3, 4, 11. काण्ठेषु स्खलितं पुंस्कोकिलानां
रुतम् ÇĀK. 131. ध्रस्खलितोपचारा gehemmt, unterbrochen, gestört RAGH.
5, 20. स्खलितवीर्य 11, 83. उपक्रमैरस्खलितैः 18, 14. Spr. (II) 1601. वेग
3310. भूतार्थवर्णने सर्वप्रकारस्खलिते RĪGĀ-TAR. 1, 10. सर्वत्रास्खलिता-
देशः Bhāg. P. 4, 21, 12. 5, 18, 34. PRAB. 87, 14. व्रत VARĀH. Bh. S. 16.
33. प्रियध्रवस्यस्खलिता मतिर्मम Bhāg. P. 1, 5, 27. स्खलित im Gogons.
zu उत्त्रणा so v. a. uoran Etwas fehlt, mangelhaft, zu wenig ÇĀK. Bh.
in Ind. SL. 2, 303. — c) fehl gegangen, sich irrend: गोत्रेषु in den Namen
ÇĀK. 132. लेख्ये so v. a. Nichts darin leistend, Pfücher VARĀH. Bh.
18, 17. — 2) n. a) das Straukeln, Taumeln, Stolpern: पदान्तरे स्खलितं
निवृण्य ÇĀK. 45, 2. मदस्खलितं निवृण्य PRAB. 61, 9. चक्रे च स्खलितम्
KATHĀS. 64, 68. eines Mädchens und eines Flusses MUGH. 29. यावदस्ख-
लितं तावत्सुखं याति समे पथि । स्खलिते च मुमत्पन्ने विषमं च पदे पदे ॥
Spr. (II) 3481. das Straukeln so v. a. Fehlgehen, Versehen, Missgriff:
न तेषां स्खलितं किञ्चिदासीद्वापकृतं तथा MBh. 14, 2622. R. 1, 13, 10 (5
GORR.). तत्र न्याय्यात्पथः शश्वदनेः स्खलितमात्मनः KATHĀS. 113, 14. ज-
मस्व स्खलितं मम 42, 12. वेधसः स्खलितत्रयम् Spr. (II) 171. 4817. गोत्रेषु
in den Namen ÇĀK. 132, v. 1. गोत्रं KUMĀRAS. 4, 8 (pl.). KATHĀS. 14, 66.
भावस्खलितानि VIKR. 80. प्रमादं ÇĀK. 153. Spr. (II) 6878. beim Lesen
SIDDH. K. zu P. 4, 4, 63. = चलित (कलित H.) und धेष H. an. 3, 808.

Mhd. I. 165. — b) *Betrug, List, Kriegerlist* AK. 2, 8, 9, 77. H. 804. — partic. स्खलितवत् *fehl gegangen*: धारित्रतः Spr. (II) 1890.

— caus. स्खल्यति (nur dieses zu belegen) und स्खालयति Duātup. 19, 69. *stocken machen*: वचनानि स्खल्यन्पदे पदे (वारुणीमदः) Kumāras. 4, 12. *Jmd zurückhalten, abwehren* (vom Thürsteher) Buāg. P. 3, 15, 80. — अप s. अपस्खल.

— परि *tawmeln* Kathās. 87, 48. °स्खलित n. *das Tawmeln*: मध्येनदि च सा ध्वे परिस्खलितमात्मनः 72, 844.

— प्र *strawcheln, tawmeln, stolpern* MBh. 3, 9957 (ein betrunkenes Weib und ein Fluss). 12145. 13, 7484. Vāg. 1, 7, 15. Spr. (II) 1032. Kathās. 64, 72. Pāṇāt. 36, 16 (32, 21 ed. orn.). Buāg. P. 10, 4, 8. रथवा-
जिनः Hariv. 9298. R. 6, 75, 35. रथाः Buāt. 14, 98. प्रस्खलद्भिः पदेष्वपि Kathās. 18, 223. 40, 3. प्रस्खलद्भिः adj. 71, 191. प्रस्खलित *strawcheln, tawmeln* MBh. 8, 707. प्रस्खलितात्तर *unterwegs* 700. *fehl gegangen* in übertr. Bod. Kām. Nitis. 17, 47. — Vgl. प्रस्खलन.

— प्रति, अप्रतिस्खलित zur Erklärung von अप्रतिष्कृत Nir. 0, 16.

— वि, partic. °स्खलित *stockend*: विस्खलितात् Kathās. 13, 18. *fehl gegangen, sich geirrt habend*: गोत्र° im Namen Ragh. 19, 24.

— सम्, partic. संस्खलित n. *das Fehlgehen, Versehen, Missgriff*, pl. Nāgān. 42, 4.

स्खल (von स्खल) m. *das Straucheln*: गतो Prasañgubh. 10, b. — Fehlerhaft für स्थल Kull. zu M. 7, 101.

स्खलन (wie oben) n. 1) *das Straucheln, Schwanken, unsicherer Gang* AK. 4, 1, 3, 36. H. 1822. Suçr. 2, 142, 17. Kām. Nitis. 7, 25. 14, 61. Buāg. P. 5, 3, 12. — 2) *das Stocken*: वाक्° gaṇa काण्डादि zu P. 3, 4, 27. *das Anstossen —, Hängenbleiben an Etwas* Uttara. 33, 18 (44, 13). वस्त्रा-
त्तर° so v. a. *Verschiebung* Kāurap. 13. *das Darüberfahren* (mit der Hand) Çiç. 9, 52. — 3) *das Hineinfallen in*: व्युदवालोतः° Buāg. P. 5, 14, 13. *das Herausfallen*. रेतः° *Ergießung des Samens* Pāṇājāgīrṇḍ. 17, b, 9. Kull. zu M. 5, 63. *das Herausfallen aus* so v. a. *das Kommen um*: राश्यादस्खलनम् MBh. 4, 2987. — 4) *das Fehlgehen, Sichirren*: गो-
त्र° im Namen Spr. (II) 4137. Śān. D. 219 (मात्र° Druckfehler in der neueren Ausg.).

स्खुड्, स्खुडति (सेवरणो) v. l. für स्युड् Duātup. 28, 94.

स्तक्, स्तकति (प्रतीयाते) Duātup. 19, 20.

स्तन्, स्तनति (शब्दे) Duātup. 13, 18. (अभि) स्तन, (निः) स्तनिकि, त-
स्तान, अस्तानीत्, स्तन् RV. 10, 92, 8. *donnern, dröhnen; brüllen, brau-
sen*: सिंक् इव अस्तानीत् die Trommel AV. 5, 20, 2. स्तनतो कूजतो चैव
मनुष्यगजवाजिनान् MBh. 8, 4138. स्तनतस्तस्य (असुरस्य) R. 4, 0, 19. त-
स्तनुः क्षताः Buāt. 14, 30. (मेघाः) स्तनतः स्तनयितुभिः Buāg. P. 10, 25,
9. यस्य विस्फारनिर्घोषैः स्तनति (wohl स्तनति zu lesen, sonst als trans.
zu fassen) दिशो दश R. 7, 28, 45. — Vgl. 3. तन्.

— caus. स्तनयति Duātup. 19, 81. 35, 7 (देवशब्दे). dass.: ध्रुवाः RV. 1,
79, 2. 5, 83, 7. AV. 4, 15, 6. 5, 20, 7. 9, 1, 24. 13, 4, 11. स्तनयति *es donnert*
Çat. Br. 10, 6, 4, 1. Kāṇḍ. Up. 2, 3, 1. 7, 11, 1. partic. स्तनयन् RV. 1, 58,
2. उत्स 64, 6. 140, 5. 4, 17, 12. 5, 42, 14. पत्पर्जन्यः स्तनयन्कृत्ति डुकृत्तिः
83, 2. 6, 44, 12. विद्युत् 9, 87, 8. वज्र 10, 40, 8. 45, 4. 67, 5. *der brausende*
Soma 9, 19, 3. 72, 6. 86, 9. Wind 10, 168, 4. AV. 1, 12, 1. 2, 7, 21. Meer

Buāg. P. 3, 13, 29. *knatternd vom Feuer* Air. Br. 3, 4.

— अभि *donnern* AV. 5, 126, 3. — Vgl. अभिष्टन. — caus. dass. TS. 1,
6, 44, 4. — intens.: सिंक् इवभि तैस्तनीदि (Trommel) AV. 5, 20, 1.

— निम् (oft scheinbar नि), Wandel des Anlauts in ष्ट V8. Paṭr. 3,
68. *losdonnern, aufbrüllen; laut stöhnen*: Trommel RV. 6, 47, 80. निष्ट-
नति च मातङ्गाः MBh. 5, 4844. सदा निष्टनसे उदन्वन् Buāg. P. 10, 90, 17.
हिवा सो ऽमून्मत्तवनिष्टनिवा 1, 3618. partic. निष्टनत् 3, 14060. 16860.
7, 785. 8165. 6438. 8, 975. 12, 3806 (nach der Lesart der ed. Bomb.). R.
2, 77, 8. 6, 68, 28. 78, 66. 76, 44. 7, 32, 62. — Vgl. निष्टानक, इष्टनि.

— अभिनिम् *erdröhnen*: अभिनिःस्तनति मृदङ्गः P. 8, 3, 86. Schol. —
Vgl. ग्रनिनिष्टान.

— विनिम् (scheinbar विनि) *laut stöhnen* Kāṇḍa 8, 17.

— प्र caus. *hervordonnern*: दिवः प्रुष्माः RV. 4, 10, 4. अधादिव वृष्टयः
10, 75, 3.

— वि *laut stöhnen*: वितस्तान Buāt. 14, 60.

स्तन m. Tait. 3, 3, 4. m. (nur dieses zu belegen) und n. gaṇa *अर्धर्धा-
दि* zu P. 2, 4, 31. 1) *die weibliche Brust, Zitze* (bei Menschen und Thie-
ren) AK. 2, 6, 2, 28. 3, 4, 25, 165. H. 603. Halā. 2, 371. शशय RV. 1, 164,
19. 169, 4. स्तनीविष पिप्यतम् 2, 39, 6. योपिवस् 7, 96, 6. AV. 8, 10, 13.
सकृन्मधारावर्तिता 9, 1, 7. 10, 2, 4. 10, 7. 20. 12, 4, 18. Air. Br. 1, 2, 4, 1.
वत्सः स्तनं प्रेप्सति TS. 5, 4, 2, 1. 6, 2, 5, 1. 2. Çat. Br. 2, 2, 2, 1. 3, 2, 3, 5.
14, 8, 12, 1. य एष स्तन इवावलम्बते Tait. Up. 4, 6, 1. Śaṇḍ. Br. in Ind.
St. 1, 41. Kauç. 32. °प्रतिधान Gobh. 2, 7, 17. वत्सा मातृणां स्तनान्पिब-
न्ति MBh. 1, 712. स्तनी तस्या धवत्सगुः 3, 1824. 8, 1560. fg. 11, 11021
चतुरः स्तनान् mit der ed. Bomb. zu lösen). R. 2, 43, 16. Suçr. 1, 48, 14.
321, 18. 372, 1. 3. Nirgu. 18. 68. 80. R. 1, 4, 7. Ragh. 2, 36. 3, 8. 12.
22. °युग Çik. 18. विधवास्त्रीस्तनी Spr. (II) 1265. 2933. 4458. °कलश-
युग 8733. °ह्रीना नारी 6010. गर्भादुत्पतिते व्रती मातुः प्रभवतः स्तनी
0233. 7184. fg. Varān. Bṛh. S. 11, 41. 63, 3. 70, 21. 78, 3. 105, 11. Mārk.
P. 44, 13. Buāg. P. 5, 2, 6. पिबन्तं स्तनतः क्षीरम् Wedh. Kṛṣṇaś. 278.
पापयति स्तनं क्षीरम् ebend. °तट Spr. (II) 1601. 7183. °मण्डल Halā.
2, 387. Dhāt. 80, 15. °वेपथु Çik. 29. auch *Brustwarze des Mannes*
Suçr. 1, 103, 9. 124, 10. Wedh. Rāmāt. Up. 292. Varān. Bṛh. S. 51, 8. 53, 51.
स्तनयोः षोडश चाक्षरम् 58, 24. 68, 88. Buāg. P. 2, 1, 32. 3, 28, 25. Am Ende
eines adj. comp. Accent P. 6, 2, 163. fg. ये वै गोः कनीयः स्तनाः पशवो
ये भूयः स्तनाः Çat. Br. 6, 5, 9, 19. उरः काठिन्यमुक्तस्तनम् Çik. 58. अर्ध-
पीत° (सिंक्णिशु) 173. f. घ्रा und ई° P. 4, 1, 54. Vop. 4, 17. घ्रा TS. 5, 1,
6, 1. Çat. Br. 6, 5, 2, 18. fg. Kumāras. 3, 39 (v. l. ई). ई 4, 34. Kathās. 34,
231. 108, 69. Buāg. P. 3, 23, 36. संक्त° R. 3, 52, 35. उर्ध्व° Suçr. 1, 374,
18. लम्ब° ebend. Kathās. 20, 109. घन° Spr. (II) 644. प्रसृत° Rāśa-
Tar. 5, 76. कुम्भ° Buāg. P. 8, 9, 17. — 2) *ein (zitzenähnlicher) Zäpfen an
einem Gefäß* Çat. Br. 6, 5, 2, 16. — Vgl. अगल° (अगला°), गल°,
गले°, गो°, त्रि°, द्वि°.

स्तनकुण्ड n. sg. und pl. N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBh. 3, 8180.

स्तनग्रह n. *das Nehmen der Brust* (durch das Kind) Kauç. 10.

स्तनचूचक n. *Brustwarze* Suçr. 1, 349, 17.

स्तन्य (von स्तन्) m. *Gebrüll*: des Löwen RV. 5, 83, 3.

स्तन्य m. dass. AV. 5, 21, 6. 8, 7, 15.

स्तनदात्री nom. sg. die Brust reichend, säugend PANKAR. 1,10,8.
स्तनदेषिन् adj. die Brust verschmähend SUÇR. 2,384,15.
स्तनन (von स्तन्) n. der hohle Ton des trockenen Hustens KARAKA 8, 16. Donner; Laut überh. und = कुन्धन, कुन्धित H. an. 3,428. MED. n. 145.
स्तनंधम adj. VOP. 26,54.
स्तनंधय adj. (f. ई; nach BHAR. zu AK. auch घ्रा) an der Brust säugend, Säugling P. 3,2,29. VOP. 26,54. AK. 2,6,4,41. H. 338. RAGH. 14, 78. MĀLATIM. 164, 11 (zu lesen mit BENFAY दृष्टस्तनयः स्त०). SPR. (II) 3813. MĀRK. P. 35,14. DAÇAK. 186, 4.
स्तनप adj. (f. घ्रा) dass. AK. 2,6,4,41. H. 338. Schol.
स्तनपातर nom. sg. dass.: पूतना० PANKAR. 3,14,15.
स्तनपान n. das Sängen an der Mutterbrust SPR. (II) 6482. 7447. DAÇAK. 186, 5. वात्स्यव्रतस्थिताः so v. a. Säuglingsalter YAKU. BHU. S. 96,17. यावद्वास्तनपानाच्च यावच्छोषोपसेवनात्। जलवः कर्मणा वृत्तिमाप्नुवन्ति MBH. 3,1205.
स्तनपायिका f. ein Mädchen, das noch an der Brust saugt, ÇKDn.
स्तनपायिन् adj. = स्तनप, स्तनंधय WEBER, KṢHṢṢAĞ. 274. 289.
स्तनपोषिक m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,376 nach der Lesart der ed. Bomb., पोषिक ed. Calc. und VP. 196.
स्तनबाल m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,374. तनबाल mit der v. l. स्तन० VP. 103.
स्तनभर m. ein starker Busen TRIK. 3,2,3.
स्तनभव m. quidam coeundi modus SMARADIPIKĀ im ÇKDn.
स्तनमध्य n. der Raum zwischen den Brüsten VIKR. 7. — Vgl. स्तनातर.
स्तनमुख m. (!) Brustwarze H. 603.
स्तनमूल n. der untere Theil der weiblichen Brust SUÇR. 1,349,16.
स्तनैर्दम (स्तनयत् + 2. घम) adj. mit Donner hinstürmend: die Marut RV. 5,54,3.
स्तनयितु (vom caus. von स्तन्) m. UNĀDIS. 3,29. P. 6,4,55. Schol. VOP. 26,166. sg. und pl. Donner H. an. 4,202. MED. n. 219. RV. 5,83, 6. AV. 1,13,1. 4,15,11. 7,11,1. स्तनयितुस्ते वाक्प्रजापते 9,1,10. 20. 2,15. 11,4,3. 3. 7,20. VS. 25,2. 36,21. TS. 5,7,42,1. ÇAT. Bn. 11,6,2, 9. 14,5,2, 10. 8,2,4. KAUSH. UP. 4,2. MBH. 2,301. 3,12087. 4,1498. SUÇR. 1,7,17. 17,3. UTTARAH. 41,8 (35,8). 94,6 (122,12). BUĀG. P. 1,14. 15. 2,6,14. 3,19,19. 4,3,10. 8,20,30. 10,23,9. KĀVYĀD. 3,136. pl. personifiziert als Kinder Vidjota's (des Blitzes) BUĀG. P. 6,6,5. Gewitterwolke: रिक्ताः SPR. (II) 4331. BUĀG. P. 8,10,48. Wolke überh. AK. 1,1, 2,8. H. 164. H. an. MED. HALĀJ. 1,58. Blitz ÇANDAK. im ÇKDn. Tod und Krankheit H. an. — Vgl. तनयितु.
स्तनयितुमन् (von स्तनयितु) adj. von Donner begleitet: Wind MBH. 6,731 (ed. Calc. fehlerhaft वत्स). 7,9029.
स्तनयोषिक s. स्तनपोषिक.
स्तनरोग m. die Krankheiten der weiblichen Brust Verz. d. B. H. No. 963.
स्तनरोहित m. (v. l. n.) ein best. Theil der weiblichen Brust SUÇR. 1,349,17.
स्तनवृत्त n. Brustwarze H. 603.
स्तनगिष्ठा f. dass. ebend.
स्तनस्यु (von स्तन) adj. die Brust suchend, Säugling AV. 12,3,37.

स्तनाय (स्तन + घय) n. Brustwarze RĪGĀN. im ÇKDn.
स्तनातर (स्तन + अ०) n. 1) der Raum zwischen den Brüsten, die Mitte der Brust (bei Frauen und Männern) H. 603. R. 3,34,26. 58,36. 5,13,52. 68,2. 6. 7. SUÇR. 1,65,20. 124,11. RAGH. 10,63. ÇĀK. 145. — 2) a mark on the breast, indicative of future widowhood WILSON nach ÇABDĀRTHAK.
स्तनभुज (स्तन + 4. भुज्) adj. die Brust (Euter) gentessend: धेनुवः स्तनभुजो घृणिघ्नीः lactente orbas RV. 1,120,8.
स्तनभोग (स्तन + भ्रा०) m. ein voller Busen TRIK. 3,2,3. PRAB. 81,15.
स्तनित (von स्तन्) 1) adj. donnernd: अनधे च महाघोरः स्तनितः श्रूयते स्वनः MBH. 6,67. वारतिस्तनिता मेघाः R. 6,11,27. — 2) n. a) Donner AK. 1,1,2,10. H. 1406. an. 4,202. MED. n. 219. KAUC. 98. M. 4,103. 106. JĀGĀN. 1,149. R. 2,97,8. MĀKṢH. 83,21. SPR. (II) 2333. MECH. 22. 23. 29. 38. 93. fg. VANĀH. BHU. S. 5,93. 21,22. 86. 28,12. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) MBH. 7,322. 6675. — b) lautes Geseh: घ्रात० HARIV. 3601. vom Laute einer schwingenden Bogensehne BUĀG. P. 5,1,29. Händegeklatsch ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. मेघ० (auch R. 3,74,15. 5,12,32).
स्तनितकुमार m. pl. bei den Ġaina Bez. einer der zehn zu den Bhuvanādhiça gezählten Klassen von Göttern H. 90.
स्तनितपाल m. Asteracantha longifolia Nees. RĪGĀN. 11,219.
स्तनुत् TS. PRĀT. 8,8.
स्तनन vgl. तनून.
स्तनातराय (स्तन + उ०) n. Dusentuch RAGH. 16,17. SPR. (II) 6199.
स्तन्य (von स्तन) n. (m. BUĀG. P. 9,6,31) die in der weiblichen Brust enthaltene Milch H. 404. HALĀJ. 2,119. MBH. 8,4237. SUÇR. 1,48,14. 176,6. 283,16. 369,9. 12. 2,323,2. 324,6. 10. ँत्तय 1,49,14. ँकर 198,6. व्यर्थन 155,10. ँनाज 372,20. NĀJĀN. 3,1,22. RAGH. 2,69. घ्रा स्तन्यपानात् SPR. (II) 1608. जननी० 1620. 2067. स्तन्यत्यागमात्रके व्यसि UTTARAH. 26,10 (34,16). MĀRK. P. 44,7. KATHĀS. 21,43. तदालोकस्तन्यैः 110,109. BUĀG. P. 4,8,18. 6,11,26. PANKĀT. 238,7. शुनी० H. an. 3,620. MED. r. 238.
स्तन्यय adj. = स्तनय Muttermilch trinkend, Säugling SUÇR. 1,373,20.
स्तवक (vgl. स्तम्ब, स्तम्बक, स्तिभि) UNĀDIS. 4,96 (zu lesen ऽम्बवकी). m. SIDDH. K. 248,b,16. m. n. TRIK. 3,3,13. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. Büschel, insbes. Blütenbüschel AK. 2,4,2,16. 3,4,2,31. H. 1126. HALĀJ. 2,33. यशोकां स्तवकैर्ग्रक्षन् MBH. 1,2378. 5,7154. सपुष्पस्तवका लता SPR. (II) 2787. R. 2,96,26. R. GORR. 2,56,32. 39,7. स्तनो ऽसंनिभो 5,21,20. MECH. 73. RAGH. 13,32. KUMĀRAS. 3,39. VIKR. 123. 141. SPR. (II) 1845. Z. d. d. m. G. 27,94. KATHĀS. 34,231. 35,11. BUĀG. P. 4,1,18. 5,17,13. 24,10. 10,3,3. 12,4. 12,8,21. KHANDOM. 130. प्रचुरपचेलिमफलव्रीहिः KULL. zu M. 4,172. von den Schwanzfedern eines Pfaues BUĀG. P. 10,35,6. so v. a. Quaste, Troddel HARIV. 3753. 3970. Blütenbüschel als Bez. der Abschnitte in Werken, welche im Titel लता, लतिका, मञ्जरी, पारिजात und dgl. enthalten, Verz. d. B. H. No. 542. 627. Verz. d. Oxf. H. 198,b, No. 468. 214,a, No. 498. 242,b, No. 599. 275,a, No. 651. fg. Wird in den Bomb. Ausgg. stets mit वृ beschreiben. — Vgl. कुमुदस्तवक.
स्तवकफल m. eine best. Pflanze, = तेजःफल RĪGĀN. 11,216.
स्तवकित (von स्तवक) adj. गापा तारकादि zu P. 5,2,36. mit Blü-

thenbüscheln u. s. w. versehen Dhātus. 66, 8. निमग्नकङ्कपञ्चाङ्कितैः क्रोडैः स्तवकितैव (अटवी) Kathās. 42, 5. अभिनवकुसुमस्तवकिततरुं mit frischen Blütenbüscheln besetzt Vikr. 119. नारीदङ्गीरस्तवकितो नरनाथमार्गः Rāga-Tar. 5, 480. स्फुरन्नानारस्तवकिततनुं Khandom. 104. Ueberall स्तवकित geschrieben.

स्तब्ध s. u. स्तम्.

स्तब्धकर्ण m. Stelfohr, N. pr. einer Gazelle Hariv. 1210. eines Löwen Hit. 60, 6. fgg.

स्तब्धता (von स्तब्ध) f. 1) Steifheit: des Gliedes Kāraka 7, 2. — 2) Aufgeblasenheit, ein anspruchvolles Wesen (= शैल्युत्प. Nilak.) MBh. 5, 1586. Kām. Niris. 13, 62. घ० 4, 39. — 1) 2) Spr. (II) 2166.

स्तब्धत्व (wie eben) n. = स्तम्भ Halās. 5, 48. 1) Steifheit: des Nabels Cāṇḍ. Saṃh. 3, 4, 24. — 2) Aufgeblasenheit, ein anspruchvolles Wesen: घ० Spr. (II) 3870. — 1) 2) Kathās. 92, 11.

स्तब्धपादा f. Lähmung der Beine Suṣr. 1, 348, 15.

स्तब्धमेढ adj. dessen Glied steif ist Suṣr. 1, 118, 17. davon nom. abstr. ंता f. 291, 2. 366, 6.

स्तब्धरोमन् m. Schwein (steifhaarig, steifborstig) AK. 2, 5, 2. H. 1288.

स्तब्धसक्थिता f. Lähmung der Schenkel Suṣr. 1, 348, 18.

स्तब्धसंभार (I) m. ein Rākṣasa H. c. 37.

स्तब्धीकार् (स्तब्ध + 1. कृ) steif machen: पादान्स्तब्धीकृत्य Hit. 23, 8.

स्तब्धीभाव (von स्तब्धीम्) m. Unbeweglichkeit Bāṇ. 30. Lähmung, Hemmung Vedāntas. (Allah.) No. 138.

स्तब्धीम् (स्तब्ध + 1. भू) gelähmt —, gehemmt werden; s. स्तब्धीभाव.

स्तम्, स्तम्भ (= स्क्भ), स्तम्भते (प्रतिबन्धे) Dhātup. 10, 26. स्तम्भति (रोधने, स्तम्भे) 31, 7. स्तम्भान् imper. स्तम्भति P. 3, 1, 82. Vop. 16, 1. त-स्तम्भ, तस्तम्भत् RV. 1, 121, 3. तस्तम्भे, तस्तम्भिरे, तस्तम्भान्; अस्तम्भत् und अस्तम्भीत् P. 3, 1, 58. Vop. 8, 38. (उद्) अस्तम्भसीत्; स्तब्धौ. 1) feststellen, stützen (namentlich den Himmel) RV. 1, 67, 5. 121, 2. 3. 2, 12, 2. अर्वसः 17, 5. 8, 42, 1. 78, 5. मङ्गा दिवं न तस्तम्भुः Vāṇ. 7, 2. RV. 10, 89, 4. 121, 6. AV. 9, 5, 15. Çat. Br. 6, 5, 2, 15. (त्वाम्) अर्वथयसी स्तम्भीताम् TS. 4, 4, 3, 3. आदित्यम् Pañāvar. Br. 25, 10, 11 in Ind. St. 8, 42. — 2) stützen so v. a. anstossen an, reichen bis (acc.): सो ऽवर्धत दिवं स्तब्धा MBh. 5, 278. अयस्याम दिवं स्तब्धा गच्छन्तं ते मकाम्युतिम् 7, 8882. दिवं स्तम्भन् (मकुशिलः) Hariv. 13433. स तु शब्दे दिवं स्तब्धा प्रतिशब्दमसीनन् MBh. 3, 12091. 14, 1899. दिवं स्तब्धेव (so mit der ed. Bomb. zu lesen) निःस्वनः 7, 1858. — 3) anhalten, hemmen, festbannen RV. 2, 11, 5. सिन्धुम् 3, 53, 9. Geschosse Hariv. 7501 (तस्तम्भे). BHATT. 17, 45. सामर्थ्यं चापि सो ऽस्तम्भीदिक्रमं चास्य नास्तम्भन् 15, 31. कृतेन येन मल्लज्ञो स्तम्भते वाञ्छिताधिकम् (वाञ्छिता० gedr.) Verz. d. Oxf. H. 90, b, 87. — 4) med. unbeweglich —, steif werden: गात्रं तस्तम्भे BHATT. 14, 55. पृथिवी पर्वता मेघा मूर्तिमत्तश्च ये ऽपरे । सर्वं तद्गारुणं ज्ञेयमापस्त-स्तम्भिरे पतः ॥ erstarren, zu einem festen Körper werden MBh. 12, 6807. आपस्तस्तम्भिरे (so ed. Bomb.) चास्य समुद्रमभिपास्यतः 1035 = 2244 = Hariv. 322 = VP. 4, 13, 49. — partic. 1) स्तम्भितं ved. P. 7, 2, 34. festgestellt, gestützt RV. 10, 121, 5. AV. 13, 4, 7. — 2) स्तब्ध a) anstossend an, reichend bis (loc.): वृत् इव स्तब्धो दिवि Çvetāçv. Up. 3, 9. शृङ्गे (वारियात्रस्य) दिवि स्तब्धम् R. 4, 43, 27. — b) steif, starr, gelähmt,

VII. Theil.

unbeweglich Suṣr. 1, 118, 3. लोचन 7. 253, 12. ँकु 254, 10. योनि 2, 397, 20. संधि 183, 12. 149, 14. शेफम् Kāraka 7, 1. अङ्ग Daṣak. 73, 5. लोचन MBh. 3, 2214. Bāṇ. P. 10, 36, 3. नयन MBh. 13, 2309. दृष्टि Pañāvar. ed. ord. 57, 21. स्तब्धाल Hariv. 3716. कर्णाधिरोधर MBh. 7, 731. ओत्र Rāga-Tar. 4, 451. स्तब्धार्धकर्ण Bāṇ. P. 7, 8, 21. बाहु Kathās. 20, 96. Berg Pañāvar. 190, 17. स्तब्धा भयात् BHATT. 15, 82. R. ed. Bomb. 8, 46, 4. Kathās. 123, 37. समुद्रः स्तब्धतोपः dessen Wasser zu einem festen Körper geworden ist Hariv. 9757. स्तब्धोदः 9763. स्तब्धम् adv. unbeweglich: आम् Māṇu. 34, 2. अस्तब्ध beweglich, rührig: Vogel R. 3, 79, 22. — c) aufgeblasen, anspruchvoll Kūṇḍ. Up. 6, 1, 2. Bāṇ. 16, 17. 18, 28. MBh. 13, 5891 (धनैश्चर्याधिकाः mit der ed. Bomb. zu lesen). Hariv. 5921. Spr. (II) 639. 790. fg. 5860, v. l. 7187. 7881. Vāṇ. Bṛh. 20, 1. 21, 10 (sammelig Comm.). पत्प्रणमति (loc.) स्तब्धासि Git. 9, 10. Māṇ. P. 14, 77. Bāṇ. P. 3, 32, 39. 4, 2, 10 (= उचितक्रियाशून्य Comm.). 3, 17. 14, 4. 17, 27. 29, 49. 5, 10, 14. 6, 17, 14. 7, 8, 6. 8, 20, 15. 22, 24. 11, 5, 6. मति adj. 8, 4, 10. 22, 11. — b) c) Spr. (II) 161. 1446.

— caus. 1) स्तम्भयति a) feststellen, stützen: दिवो रजः RV. 1, 62, 5. 164, 25. अर्वशे 2, 15, 2. 10, 3, 2. — b) anhalten, hemmen, festbannen: प-णिम् RV. 6, 44, 2. — 2) स्तम्भयति, अस्तम्भत् P. 8, 3, 116. Schol. Vop. 18, 1. partic. स्तम्भित. a) befestigen: स्तम्भितस्येव रुद्रेण त्रिपुरस्य वि-कापसि Hariv. 3938. stützen, vor einem Fall bewahren, aufrichten, befestigen (in übertr. Bed.): सोदत्तं सारथिं रणे MBh. 3, 827. Bāṇ. P. 9, 7, 5. सेनाम् R. 5, 1, 14. आत्मनात्मानम् Bāṇ. P. 6, 1, 62. अतिनिष्कम्प-स्तम्भिताक्तः कर्ण उत्तार. 58, 6 (76, 1). — b) steif —, unbeweglich ma-chen, lähmen: die Zunge Suṣr. 1, 155, a. 254, 5. 305, 20. दम्भस्तम्भितकंधर Kathās. 24, 110. स्तम्भिता देवताः सर्वाश्चित्रपुतलिका इव Pañāvar. 1, 12, 12. erstarren machen, in einen festen Körper verwandeln: Wasser MBh. 1, 207. 3, 2395. 9, 1621 (med.). Hariv. 9733. R. 5, 94, 8. 17 (med.). Mrgu. 61. Rāga-Tar. 3, 71. — c) anhalten, hemmen, festbannen (durch Zauben): तस्य प्रकृतो बाहुम् MBh. 3, 10887. Bāṇ. P. 9, 3, 25. स रथः स्तम्भितस्तथो MBh. 7, 3878. तदस्त्रमस्त्रेण रणे स्तम्भयामास तस्य 7267. (मणिः) शत्रोः स्तम्भयते शस्त्रमुत्तमम् Kathās. 71, 135. BHATT. 15, 87. ein Heer MBh. 8, 2767. Uttarak. 109, 14 (148, 10). Māṇu. 140, 4. Rāga-Tar. 4, 248. आपततम् MBh. 13, 7316. न चेलुः स्तम्भितोपमाः Hariv. 3913. 8076. 12266. 12535. fg. 13285. R. 1, 75, 17 (77, 20 Gora.). R. Gora. 2, 39, 10. Uttarak. 117, 8 (150, 3). Vāṇ. Bṛh. S. 12, Anf. 6. Kathās. 44, 58. Pañāvar. 1, 14, 6. Çat. 14, 248. अग्निम्, वायुम्, आदित्यम् u. s. w. Nṛs. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 118. Verz. d. Oxf. H. 90, a, 21. 24. 100, a, 28. Pañāvar. 1, 12, 18. प्रभावस्तम्भितच्छाय (वनस्पति) Ragh. 12, 21. दिव्यक्रि-याम् 80 v. a. ein Gottesurtheil durch Zauben glücklich bestehen Rāga-Tar. 4, 94. hemmen so v. a. unterdrücken: Thränen, das Weinen Ragh. 12, 12. Çik. 81. das Lachen Kathās. 15, 52. अस्तम्भितव n. das Nichtge-hemmtsein, das Bestehen in ungehinderter Weise; s. सर्वलोकभयास्त-म्भितवविधंसनकार.

— अनु, partic. अनुष्ठब्ध aufgerichtet in einer Etymologie Çikṣu. Ba. 24, 4.

— अय s. अयस्तम्भ.

— अग्नि, अभिष्टम्भति, ंष्टम्भति, अयष्टम्भान्, अभितष्टम्भ Schol. zu P.

8, 3, 68. fg. 67. fg.

— **ध्व** (व), °ष्ठभोति, ध्वष्टभोत्. °तष्ठम् P. 8, 3, 68. fg. 67. fg. 1) *stützen, aufrecht erhalten*: ध्वष्टभ्य प्राचोप. 2, 2. — 2) *sich stützen auf* P. 8, 3, 68. दण्डमवष्टभ्य ऋच. 3, 1, 20. Hariv. 8315. R. 3, 34, 38. 72, 2. 4, 18, 24. 6, 79, 40. 7, 16, 13. 98, 2. Buā. P. 4, 12, 20. absol. *sich stützend auf* so v. a. *mit Hilfe von*: प्रकृतिं स्वामवष्टभ्य (so zu lesen) विमृशामि पुनः पुनः Buā. 9, 8. R. 5, 78, 11. Nṣ. Tār. Up. in Ind. S. 9, 141. Buā. P. 2, 5, 5. so v. a. *wegen*: वृद्धा भार्यामवष्टभ्य त्वं मां न बद्धमयसे R. 3, 24, 16. — 3) *versperren*: रथमार्गमवष्टभ्य R. 3, 36, 7. — 4) *ergreifen, packen, insbes. gefangen nehmen*: यं माता कस्तयोः पादयोः पिता। ध्वष्टभाति मुदढम् Kathās. 94, 79. ध्वष्टब्धुम् 43, 107. fg. ध्वष्टभ्य R. 5, 25, 52. Mahāvīra. 74, 5. Kathās. 9, 84. 10, 169. 11, 10. 18, 246. 23, 7. 27, 160. 31, 104. 65, 168. 92, 19. 112, 163. 114, 111. 124, 234. 236. व-ष्टभ्य 18, 30. 22, 71. 72, 403. 101, 230. 124, 164. pass. ध्वष्टम्भि Riāa-Tar. 6, 250. — partic. ध्वष्टब्ध 1) *fest stehend* R. 3, 74, 24. — 2) *gestützt auf* (acc.) AK. 3, 4, 22, 106. fg. H. an. 4, 148. Med. dh. 40 (चावल° zu lesen). बाहुच्छायामवष्टब्धो यस्य लोकः R. 5, 31, 50. — 3) *ergriffen, gepackt, gefangen genommen* H. an. Med. Varāh. Bṛh. S. 9, 15. लुरिका करेण Kathās. 71, 44. पापयवष्टब्धपार्श्व 82, 40. eine Schlange 9, 77. — 20, 17. 123, 265. — 4) *vor Jmd stehend* P. 8, 3, 68. Schol. AK. H. an. Med. R. 5, 36, 129. BHATT. 9, 72. *nahe bevorstehend* P. 5, 2, 18. सर्गे क्व-वष्टब्धे Vāju-P. bei Muir, ST. 1, 28, N. 46 (*suspended Muir*). — 5) *stief, starr*: शीतेन P. 8, 3, 68. Schol. (wohl ध्वस्तब्ध zu lesen). Davon nom. abstr. °व n. चाम्. zu Bṛh. Ān. Up. S. 282. — Vgl. ध्वष्टम् fg. — caus. aor. ध्वस्तम्भत् P. 8, 3, 116. Schol.

— **पर्यव** umsingeln: पर्यवष्टभ्य निघ्नति माम् Uttara. 94, 12 (122, 18. = निकटीभूय सामर्थ्यमूरोक्त्य वा (Gloss)). पर्यवष्टभ्यनामेत्करालायतनम् Mālatī. 86, 4. पर्यवष्टब्धाः स्मः 8.

— **समव** 1) *aufrichten* (in übertragener Bed.): तमर्कं समवष्टभ्य पुनरात्मानमाह्वे MBh. 5, 7157. — 2) *sich stützen auf*: मुसलं समवष्टभ्य तस्यै MBh. 16, 100. तदलं समवष्टभ्य मया दग्धाः so v. a. *mit Hilfe von* R. 7, 27, 9.

— **उद्**, beim Zusammenstoß der Consonanten fällt das **स** der Wurzel ab nach VS. Prāt. 4, 95. AV. Prāt. 2, 18. P. 8, 4, 61. Vop. 3, 170. gesprochen werden drei त VS. Prāt. 6, 29. *in der Höhe befestigen, aufrichten, aufstellen*: नाकम् RV. 7, 99, 2. ग्राम् 6, 47, 5. 10, 85, 1. उतै स्तभामि पृथिवीं तत्परि 18, 13. VS. 3, 27. 17, 72. उदस्ताम्भोत् TBr. 3, 7, 10, 1. Pāṇā. B. 8, 8, 13. partic. उतभित vod. P. 7, 2, 84. AV. Prāt. 4, 63. RV. 10, 85, 1. उतभितेन्द्रकेतु Buā. P. 10, 34, 56. उतभितकर्णपुट 21, 13. उतब्ध Cat. B. 14, 4, 25. उतब्धवान् st. des verbi ūtiti machte hochmüthig: भार्या मम Kathās. 32, 152. — caus. उतम्भयति *aufheben*: मूर्ध्नि चोतम्भितेर्धृते: (so die neuere Ausg.) Hariv. 3327. मूलम् Buā. P. 5, 25, 3. किंघुतम्भितमुन्दरभूमण्डल 18, 16. उतम्भितश्रुतिपुटो Pāṇā. 3, 5, 20. *aufrichten* so v. a. *erregen, reizen*: मदमुतम्भयितुम् Kir. 2, 48. रतिपतिम् Buā. P. 10, 29, 46. वायुम् 12, 8, 20. घटनोतम्भित *angeregt zu* (कृदप) Uttara. 46, 3 (60, 3). *in die Höhe bringen* so v. a. *zu Ehren bringen*: उतम्भ्य (उतम्भ्य beide Ausg.) भूपताम् Riāa-Tar. 4, 711. — Vgl. उतम्भ fg.

— **प्रत्युद्** *stützen, sprössen* At. B. 5, 16. — Vgl. प्रत्युत्तब्धि fg.

— **उप** *aufrichten, unterstützen, obenhalten* TBr. 3, 7, 10, 1. कृषिर्धानम् Cat. B. 8, 5, 31. 14, 1, 2, 7. उतम्भनेन Kāṭy. 7, 9, 35. 8, 4, 9 (elg. 6). सङ्गतमसी स्वयमक्रियतया स्वकार्यप्रवृत्तिं प्रत्यवसीदतो (प्रति gehört zum vorhergehenden acc.) रत्नसोपस्तम्भयेते (godr. उपष्ठभेते: man könnte auch उपस्तम्भयेते caus. pass. lesen) Wilson, Śāṅkhya. S. 55. — partic. उपस्तब्ध *gestützt, aufrecht erhalten*: आकारेण Kāṭy. 4, 6. — caus. 1) *उप स्तभार्थेति* dass.: उपं स्तभायदुपमित्र रोधः RV. 4, 5, 1. धूमम् in die Höhe treiben gegen 6, 2. उपं नमो नर्ममि स्तभायन् 21, 5. — 2) *उपस्तम्भयति* *aufrichten, unterstützen*: s. u. simpl. — partic. उपस्तम्भित *stief, starr* (durch Kälte) Suṣ. 1, 20, 13. *aufgetrieben*: ध्रुवोपस्तम्भिते कोष्ठे 2, 219, 18. — Vgl. उपस्तम्भ fg.

— **समुप** vgl. समुपस्तम्भ.

— **नि**, partic. निस्तब्ध P. 8, 3, 114. ऋ° ungehemmt: घनघनि BHATT. 9, 89.

— **पर** *zurückhalten* Cat. B. 11, 4, 9, 12.

— **परि**, °ष्ठभोति, °ष्ठभाति P. 8, 3, 67. Schol. — caus. aor. पर्यस्तम्भत् 116. Schol.

— **प्र**, partic. प्रैस्तब्ध *fest, stief, starr* Cat. B. 14, 9, 9, 9. Suṣ. 2, 384, 15 (स्तस्ताङ्ग v. l.). °मात्र 458, 8. — Vgl. प्रस्तम्भ.

— **प्रति** *entgegenstemmen*: धनुः Pāṇā. B. 7, 5, 6. mod. *sich entgegenstemmen*: प्रतिस्तम्भिरे (पतितं स्त° die neuere Ausg.) Hariv. 13231.

— partic. प्रतिस्तब्ध P. 8, 3, 114. 1) *wegen gestemmt wird* MBh. 5, 2700. — 2) *gehemmt*: अप्रतिस्तब्धविक्रास BHATT. 9, 89. — 3) *verstopft*: गल Suṣ. 1, 288, 17 (v. l. für प्रदिग्ध). 2, 376, 11. — Vgl. प्रतिष्ठम्.

— **वि**, °ष्ठभोति, व्यष्टभोत्, वितष्ठम् P. 8, 3, 68. fg. 67. Vop. 8, 45. 16, 1. 1) *feststellen*: ऋो वृत्तान् RV. 4, 50, 1. रत्नसि 1, 164, 6. रोदसी 6, 8, 3. 8, 83, 11. AV. 13, 1, 25. Kāṭy. 25, 6. Pāṇā. B. 12, 3, 10. 10, 7. *be- festigen, kräftigen, aufrichten* in übertragener Bed.: विष्टभ्यात्मानमात्मना MBh. 5, 7159. Buā. P. 1, 13, 34. चित्तम् 11, 29, 86. *feststellen* so v. a. *sicher stellen, über allen Zweifel erheben*: विष्टम्भित्वा (= निश्चित्य Nilak.) MBh. 12, 5429. — 2) *stief machen*: मात्राणि R. 6, 2, 21. उद्ग Mārk. P. 39, 29. *erstarrten machen*: विष्टभ्यायः स्वमायया MBh. 9, 1080. — 3) *anhalten, zum Stehen bringen*: विमानानि MBh. 3, 2183. ब्रह्मास्त्रम् BHATT. 17, 19. *hemmen, unterdrücken*: धृतिम् Buā. P. 9, 14, 17. 3, 15, 15. — 4) *stemmen, andrücken*: मुखं विष्टभ्य चोरसा Jān. S. 198. विष्टभ्य पादाव-वतिष्ठते श्रीः Spr. (II) 178. — 5) *sich stemmen —, sich lehnen an*: त्रि-दण्डम् MBh. 13, 4507. द्वारम् R. 7, 23, 4, 18. BHATT. 9, 72. — 6) *stief ma- chen* so v. a. *durch und durch erfüllen, hineinfahren in* (acc.): विष्टभ्य बाणोघैरगाधं वरुणालयम् R. 5, 34, 3. गुरुपत्न्याः कलेवरम् MBh. 13, 2804. अपिबतेजसा वारि विष्टभ्य (अङ्गिराः) 7255. बालाङ्गुलीभिर्भगवान्विष्टभ्य स कुताशनः। श्वेताश्वमिव प्रासादं बलवन्ववद्धवान् ॥ R. 5, 82, 15. वि-ष्टभ्याकमिदं कृत्स्नमेकाशेन स्थितो जगत् Buā. 10, 42 (*stabilis hoc uni- verso* SCHL.). तत्तुः शीलमलंकाः। लोकांस्विष्टभ्य तिष्ठति MBh. 5, 3182. 1, 2757. 6894. — 7) *von Speisen sich stopfen, im Magen liegen bleiben* (statt verdaut zu werden): यदुपयुक्तं चिराद्विपद्यते विष्टभाति वा Suṣ. 1, 171, 4. 199, 11. 2, 178, 19. — partic. 1) *विष्टम्भित festgestellt* AV. 10, 8, 2. 11, 2, 22. — 2) *विष्टब्ध a)* dass. Cat. B. 8, 4, 2, 2. 7, 2, 3. *fest verbunden*: सताङ्गस्पेक् राव्यस्य विष्टब्धस्य त्रिदण्डवत् M. 9, 296.

daher त्रिविष्टब्ध n. so v. a. त्रिदण्ड MBh. 12, 553. 567. 11898. त्रिविष्टब्धक n. dass. Pat. in Maniss. lith. Ausg. 1, 48, a. 2, 314, a. 3, 79, a. — b) stoff, starr: चरण MBh. 7, 731. °मात्र Hariv. 10475. विष्टब्धात् Suçr. 1, 254, 10. — c) angehalten, zurückgehalten, gehemmt: eine Person MBh. 13, 2312. Wagen R. 7, 16, 4. शीतवातविष्टब्धायि Suçr. 1, 20, 8. विगुणानिलविष्टब्धं निवृत्तकाम् 2, 219, 16. — d) gestemmt, gestützt: त्रिभुजालिङ्ग बाहुभ्यां विष्टब्धाः केचिदुत्थिताः R. 7, 28, 40. मध्यमाङ्गुल्याङ्गुलविष्टब्धया Suçr. 1, 27, 6. — e) vollgestopft Pāṇāv. Bn. 12, 4, 20. — f) stockend, im Magen unverdaut liegen geblieben Suçr. 2, 518, 3. Çāṅg. Saṃh. 1, 7, 6. विष्टब्धाक्षीर्णं n. eine Art von Indigestion, Stockung, Verstopfung Wins 328. — caus. 1) वि स्तभापति feststellen RV. 6, 17, 7. — 2) विष्टम्भयति, nor. व्यतस्तम्भत् P. 8, 3, 116. Vop. 8, 45. 18, 1. a) anhalten, zum Stehen bringen, aufhalten, abhalten MBh. 3, 10814. 7, 1867. 5906 (med.). 12, 5528. 11059. 13, 7214 (med.). R. 7, 16, 3. Bhāṭṭ. 9, 89. आहो स्वित्रप्रसवो ममापहरितैर्विष्टम्भितो वीरुधाम् gehemmt Çāṅ. 106. — b) durch und durch erfüllen: (शरवर्षैः) विष्टम्भिता दिशः सर्वाः Hariv. 9710. — c) durch Verstopfung bewirken: विष्टम्भयतो ऽलसकं घ्यावयतो विषूचिकाम् Verz. d. Oxf. H. 304, a, 22. — Vgl. विष्टब्धि fgg.

— अनुवि s. अनुविष्टम्भ.

— सम् 1) befestigen Kauç. 24. fgg. 76. in übertr. Bod. kräftigen, aufrichten, ermuntern MBh. 4, 2107. Kām. Nitib. 8, 45. भोतं बलम् Rāga-Tar. 6, 245. संस्तम्भ्यात्मानमात्मना Bhāg. 3, 48. MBh. 3, 12153 (संस्तब्धा An. 8, 23). R. 2, 22, 25. Bhāg. P. 4, 18, 1. MBh. 3, 17806. Kathās. 38, 96. R. Gorr. 2, 11, 12. सिङ्गम् (so v. a. स्तम्भानाम्) Nṛs. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 144. मनः MBh. 8, 84. Bhāg. P. 4, 7, 12. धृत्या संस्तम्भ्य वागबलम् R. Gorr. 2, 66, 10. med. संस्तम्भस्व so v. a. वीर्यस्व sei fest Nir. 9, 12. संस्तम्भ्य sich fassend, — zusammennehmend MBh. 9, 8245. 13, 34. R. 2, 14, 18. — 2) fest machen so v. a. erstarren machen: संस्तम्भ्यापः MBh. 1, 554. 9, 1717. — 3) anhalten, hemmen, festbannen Kathās. 20, 173. Pāṇāv. 190, 15. durch Zaubermittel Kathās. 44, 59. 45, 70. 46, 200. 48, 128. unterdrücken: शोकं धैर्येण R. 2, 63, 47. कच्छेण शुचिः (Thrinen) Bhāg. P. 4, 18, 2. — partic. संस्तब्ध starr, unbeweglich Hariv. 4037. — caus. 1) kräftigen, stärken, ermuntern MBh. 1, 6477 (संस्तम्भयिवा). मनः 15, 998. संस्तम्भ्यात्मानमात्मना R. Gorr. 2, 53, 39. 81, 31. 6, 72, 26. Kām. Nitib. 13, 38. Bhāg. P. 12, 6, 19. संस्तम्भयत (संस्तम्भयत ed. Calc.) fasset Muth MBh. 7, 1961. — 2) fest —, starr machen: संस्तम्भ्याम्भः Rāga-Tar. 1, 111. तस्य संस्तम्भिता व्यापः समुद्रमभियास्यतः (so ed. Bomb.) MBh. 7, 2402. — 3) anhalten, hemmen, festbannen: संस्तम्भितभुज MBh. 7, 9578. संस्तम्भितो ऽभूद्य देवराजस्तेनेलितः स्थाणुरिवावतस्थे 1, 7291. 8, 10813. 6, 5549. 14, 368. Hariv. 2515. तस्य वाक्यम् 4449. hemmen, unterdrücken: शोकम् R. Gorr. 2, 114, 24. Kumāras. 3, 34. घृत्तिमिन्द्रियाणाम् 73. नयनं वारि Spr. (II) 2488. प्रसवं वीरुधाम् Çāṅ. 106, v. l. — Vgl. संस्तम्भ fgg.

— अभिसम् festmachen Kauç. 35. kräftigen, aufrichten: मनसः कर्मचेष्टाभिरभिसंस्तम्भ्य वागबलम् R. 2, 64, 11.

— परिसम् kräftigen, stärken, ermuntern: परिसंस्तम्भ्य मानसम् Mān. P. 23, 11.

— प्रतिसम् caus. dass.: प्रतिसंस्तम्भ्यात्मानं मा च शोके मनः कथाः R. Gorr. 2, 19, 21.

स्तम् m. Ziegenbock H. 1275. Hall. 2, 122. Çaddam. im ÇKDr. — Vgl. स्तुम, तुम.

स्तम्भ्य, partic. act. und med. sich stemmend, — spreizend, nicht vom Platz gehend RV. 3, 7, 4. ध्रुवः स्तम्भयमान् आश्रयत् 8, 6, 16. नि पस्त्यासु स्तम्भयन्सीदत् 10, 46, 6.

स्तम्, स्तमति (अवैक्लव्ये, अवैकल्ये, वैक्लव्ये) Dhātup. 19, 83. — Vgl. 1. सम्.

स्तम्ब (vgl. स्तब्क, स्तिभि) Uṇis. 4, 96. m. Siddh. K. 250, a, 3. 1) Busch, Büschel, namentlich Gras; Schopf AK. 2, 4, 9. 2, 9, 21. 3, 4, 49, 133. 22, 144. H. 1120. 1182. H. an. 2, 306. Med. b. 8. AV. 8, 6, 14. TBa. 3, 2, 2. 4. 3, 2, 4. Kāṭ. Çā. 17, 4, 1. 22, 3, 4. Kauç. 29. 31. 86. °शाखा Maitrāj. 4, 3. स्तम्बस्तोपमिव क्रुदात् (कर्ते) Bhāg. P. 4, 22, 80. R. 5, 21, 17. दर्भ° TS. 5, 6, 4, 1. TBa. 2, 7, 43, 8. Ait. Br. 5, 28. Çat. Br. 7, 2, 2, 1. Âçv. Çā. 3, 14, 16. वीरण° MBh. 1, 1816. 1818. 1825. R. 2, 80, 8 (87, 10 Gorr.). इषीका° Hariv. 1350. मुस्ता° Ragh. 15, 19. वेणु° Bhāg. P. 11, 1, 4. घातफलप्रसूतिः स्तम्बेन नीवार इवावशिष्टः Ragh. 5, 15. कर्काधंशितफला स्तम्बशेषेव शालिभूः Rāga-Tar. 4, 295. ब्रह्मादिस्तम्बपर्यन्तम् Alles was zwischen Brahman und dem Grase liegt MBh. 13, 1090. Sāṅkhyak. 54. Çāṅk. zu Bṛh. Âr. Up. 8. 156 (स्तम्भ fehlerhaft). Bhāg. P. 12, 6, 67. Sarvadarçanas. 60, 8. आब्रह्मस्तम्बपर्यन्तम् Pāṇāv. 2, 1, 21. आब्रह्मतृणास्तम्बादीनाम् Bhāg. P. 5, 14, 29. Bildlich: कुल° MBh. 1, 1836. ब्रह्म° Māṇāvīrak. 51, 4. 86, 21. — 2) der Pfosten, an den ein Elefant gebunden wird, H. an. — 3) Berg Çaddīathak. bei Wilson. — 4) N. pr. verschiedener Männer Hariv. 417. 9194. 14150. VP. 2te Aufl. 3, 4 (v. l. für स्तम्भ). Mān. P. 67, 4. — n. nach Çaddīathak. bei Wilson a post, a pillar in general; stupidity, insensibility; vgl. स्तम्भ. fehlerhaft für स्तम्भ Çrut. 44. — Vgl. कुश° (auch Âçv. Gāṇ. 1, 22, 21. genauer Kuça-Büschel), राज°, वन°, शर°.

स्तम्बक m. = स्तम्ब 1): वीरण° MBh. 1, 1035. 1819.

स्तम्बकरि P. 3, 2, 24. m. Reis oder Getraide überh. (Büschel bildend) Vop. 26, 48. AK. 2, 9, 21. H. 1168. Hall. 2, 424. Çaddam. im ÇKDr.

स्तम्बकरिता (von स्तम्बकरि) f. das Bilden von Büscheln: न शालेः स्तम्बकरिता वसुगुणामपेक्षते Spr. (II) 2300.

स्तम्बकितं adj. von स्तम्बक v. l. für स्तम्बकित gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36.

स्तम्बघर्न m. ein Werkzeug zum Hauen des Grasses u. s. w. P. 3, 3, 83 (vgl. 6, 2, 144). AK. 3, 3, 35.

स्तम्बघात m. das Hauen von Gras u. s. w. P. 3, 3, 83. Schol.

स्तम्बघ्न m. = स्तम्बघन P. 3, 3, 83 (vgl. 6, 2, 144). AK. 3, 3, 35.

स्तम्बर्ज adj. etwa schopfig, buschig AV. 8, 6, 5.

स्तम्बपूर f. N. pr. = तामलित H. 979.

स्तम्बमित्र m. N. pr. eines Sohnes der Garitā MBh. 1, 8373. 8407.

— Vgl. स्तम्भमित्र.

स्तम्बयज्ञसु n. eigentlich Spruch über den Grasbusch (beim Wegschleudern Kṛṣṇa desselben), daher auch der Büschel und die Handlung selbst TBa. Comm. 2, 730, 20. TS. 1, 6, 9, 4. 2, 6, 4, 1. Çat. Br. 2, 6,

१, १२. KĪṬ. Ça. 2, 6, 14. स्तम्बेन स्तम्बयन् इति KĪṬ. 25, 41. Liṭ. 4, 11, 2. १, 1, 1. 7, 9.

स्तम्बवती (von स्तम्ब) f. N. pr. eines Frauenzimmers HARIV. 9193.

स्तम्बवन m. N. pr. eines Mannes HARIV. 9194.

स्तम्बशील (von स्तम्ब) adv. büschelweise: स्तम्बशी वा घोषधपः । ता-
सां शरत्कले पशवो न रमन्ते TBa. 3, 3, 2, 4.

स्तम्बकनन n. und कननी f. = स्तम्बघन ŚĪBAS. zu AK. 3, 3, 25
nach ÇKDā.

स्तम्ब s. ब्रह्म°.

स्तम्बिन् (von स्तम्ब) adj. buschig: Kräuter AV. 8, 7, 4.

स्तम्बेरम P. 3, 2, 13. 6, 3, 14. Schol. m. Elephant (an Grasbüscheln
sich erfreuend) AK. 2, 8, 2, 3. H. 1217. HALĀJ. 2, 59. RAGH. 5, 72. Çiç. 5,
84. DAÇAK. 56, 6. PRAB. 2, 7. BHATṬ. 6, 92.

स्तम्भ s. स्तम्भ.

स्तम्भ (von स्तम्भ) m. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री. 1) Pfosten.
Pföller, Säule AK. 3, 4, 42, 53. 22, 187. H. 1014. MED. bh. 10. HALĀJ. 2,
66. 5, 48. KĪṬ. 30, 9. 31, 1. शाला° KĪṬ. Ça. 7, 1, 36. 8, 3, 7. PĀR. GRHJ.
3, 4. 14. MBH. 1, 1752. 2, 433. 1982. 3, 1779. 2193. 4, 796. 13, 2076. ल-
व्येव जगतः स्तम्भे शायती जगती स्थिता HARIV. 3771. शैल° 3953. का-
ञ्चन° 6729. R. 3, 61, 7. 4, 41, 67. 5, 10, 9. 72, 15. 6, 13, 25. स्तम्भो भूत्वा
तिष्ठामि MĀNĪ. 50, 12. 92, 4. RAGH. 1, 41. 16, 17. Çiç. 5, 48. वक्रः स्तम्भे
Spr. (II) 5789. विना स्तम्भं यथा गेहम् 6141. VARĀH. Bṛh. S. 46, 74. 53,
27. fgg. (verschiedene Arten von Säulen). 76. 112. 97, 6. KATHĀS. 26,
44. 29, 59. 34, 145. 37, 8. 45, 136. RĪGĀ-TAR. 5, 107. 6, 96. BHĀG. P. 3, 23,
13. 7, 8, 13. 15. 18. PĀNĪKAR. 1, 7, 56. HIT. 64, 7. देवताप्रतिमा° KĀM. NĪTIS.
17, 51. कर्म्य° RĪGĀ-TAR. 4, 23. मेढी° BHĀG. P. 5, 23, 2. त्रैलोक्यनगरार्-
म्भमूल° Z. d. d. m. G. 27, 52. ध्वज° RAGH. 7, 59. कीर्ति° Ruhmessäule
15, 103. अमल° Feuersäule LiṅGA-P. bei MUIR, ST. 4, 326, 11. fg. भुज°
der Arm als Säule RĪGĀ-TAR. 2, 63. दौः° 3, 98. Verz. d. Oxf. H. 181, b, 6.
Baumstamm PĀNĪKAR. 10, 7. HIT. 40, 11. शाल° MBH. 1, 2066. 2, 825. 5,
5856. कदली° Spr. (II) 4923. MEGH. 94. WEDD. KṚṢṆĀS. 270. BHĀG.
P. 4, 9, 54. 21, 3. रम्भा° Spr. (II) 6468, v. l. (vgl. SĀH. D. 155, 12). ÇRUT.
(BU.) 44 (wir trennen रम्भास्तम्भारु कात्ते). PĀNĪKAR. 1, 7, 34. — 2) Be-
festigung, Kräftigung, Unterstützung: बीज° so v. a. Samenvermehrung
Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758. चित्तस्तम्भं कर्तुं so v. a. sich zusam-
mennehmen Spr. (II) 2047. — 3) Erstarrung, Festwerdung: स्तम्भं नी-
यते ऽम्भो मयाम्बुधे: RĪGĀ-TAR. 3, 69. Unbeweglichkeit KIN. 12, 29. Er-
starrung des Körpers oder der Glieder, Lähmung (momentane vor
Schreck u. s. w. oder anhaltende); = जडोभाव AK. 3, 4, 22, 137. = जडय
H. 305. = जडव MED. = स्तब्धव HALĀJ. 5, 48. स्तम्भद्येष्टाप्रतोघातो भ-
यकृर्धामयादिभिः SĀH. D. 167. 166. 171. 230. 237. PRATĀPAR. 48, b, 6. 50,
b, 3. SUÇA. 1, 251, 17. 2, 37, 15. 38, 1. उपैति स्तम्भमधिकम् MĀNĪ. P. 68,
29. स्तम्भमयेति गात्रम् MĀLATI. 21, 7. देह° 80, 7. ऊह° (s. auch bes.)
KĪṬ. 36, 8. MBH. 5, 2757. 10, 400. 12, 10407. HARIV. 13502. मीवा°
SUÇA. 2, 253, 1. — 4) Hemmung; Bannung (durch Zaubermittel): अनि-
ल° SUÇA. 2, 140, 16. संतते: RAGH. 1, 74. क्षाण्य° UTTAR. 34, 3 (45, 5).
शक्ति° ÇĀNĪ. zu BṚH. ĀR. UP. 8. 223. Verz. d. Oxf. H. 230, a, 44. वक्रि°,
जल° PĀNĪKAR. 2, 3, 78. सर्व° 97. मनः°, कृद्: 4, 57. 6, 18 (wohl कृद्: st.

मृद्: zu lesen). Verz. d. Oxf. H. 97, b, 35 (Bannspruch). 98, a, 6. विवाद-
नैय° 3. शस्त्र° 322, b, 27. Verz. d. B. H. No. 905. — 5) Vollstopfung,
Anfüllung: न शराः स्तम्भकेतवः die Pfeile sind nicht dazu da um (den
Köcher) vollzustopfen R. 2, 23, 31 (20, 38 GORR.). स्तम्भः कस्यचित्काष्ठदे-
रधः पतनप्रतिषेधः Comm. in der ed. Bomb. — 6) Aufgeblasenheit, an-
spruchvolles Wesen (vgl. स्तब्ध) MBH. 12, 5943. 8034. 13, 1008. 4990
(zu lesen द्वेयः स्तम्भो ऽभि° mit der ed. Bomb.). 14, 998. R. 5, 85, 9.
Spr. (II) 1976. 5883. KĀM. NĪTIS. 4, 18. 29. 5, 13. BHĀG. P. 7, 4, 32. 8, 22,
26. fg. 9, 6, 47. 10, 25, 6. 27, 13. 17. 11, 25, 3. — 7) N. pr. eines Mannes
गर्गा कुञ्जादि zu P. 4, 1, 99. शौनकादि zu 3, 106. eines Rishi VP. 260.
ऊर्जस्वलः st. ऊर्जः स्तम्भः die gedr. Ausg., ऊर्जस्तम्भ BHĀG. P., स्तम्भ
eine von HALL erwähnte v. l. — 8) fehlerhaft für स्तम्ब in ब्रह्मादिस्त-
म्भपर्यन्तेषु ÇĀNĪ. zu BṚH. ĀR. UP. S. 156. — Vgl. अग्नि°, अनल°, उरः°,
ऊह°, ऊर्ज°, कस्तम्भी, जय°, जल°, दिविष्टम्भ. द्वार°, धनुः°, निः°, नि-
रुह°, नेत्र°, पाद°, बन्ध°, मणि°, मन्था°, रण°, वाक्°, शिला°, सु°,
स्मर°, स्ताम्भायन, स्ताम्भिन्.

स्तम्भक (vom caus. von स्तम्भ) 1) adj. a) hemmend, bannend R. 1, 30,
9 (31. 12 GORR.). — b) stopfend. ÇĀNĪG. SĀBH. 1, 4, 17. — 2) m. N. pr.
eines Wesens im Gefolge Çiva's KATHĀS. 24, 7. — 3) f. ई N. pr. einer
Gotttheit KĀLAĀKRA 3, 132. 4, 58. 79. 89. — Vgl. शालि° (wohl fehler-
haft für °स्तम्भक).

स्तम्भकार 1) adj. etwa hemmend in पुण्य°. — 2) m. a fence, a railing,
etc. WILSON nach ÇĀNDĀRTHAK.

स्तम्भकिन् m. ein best. mit Leder bezogenes musikalisches Instrument
WILSON nach ÇĀNDĀRTHAK.

स्तम्भता (von स्तम्भ) f. Lähmung: अङ्गे SĀH. D. 64, 14. warum nicht
स्तब्धता?

स्तम्भतीर्थ n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 126, b, No.
220. 345, b, 40. 351, a, No. 829. 356, b, 15. °नगर 393, a, No. 84. °विन्दर
404, b, No. 38.

स्तम्भन (vom caus. von स्तम्भ) 1) adj. a) hemmend, zurückhaltend;
stopfend: चमू° MBH. 13, 1186. वसूनाम् R. 7, 23, 4, 43. अस्त्र R. GORR. 1,
30, 14. SUÇA. 1, 31, 15. 83, 10. 156, 15. 246, 16. — 2) m. Bez. eines der
fünf Pfeile des Liebesgottes GAṬĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 39. —
3) f. ई etwa Hemmschuh HARIV. 3536 nach der Lesart der neueren
Ausg. — 4) n. a) das Befestigen, Kräftigen: स्वचित° Spr. (II) 3949.
वीर्य° PĀNĪKAR. 4, 11, 20. बीज° Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758. — b)
das Starrwerden SUÇA. 2, 312, 18. — c) das Hemmen, Lähmen, Fest-
bannen (auch ein dazu dienender Spruch): शत्रूणाम् MBH. 15, 227. Verz.
d. Oxf. H. 90, a, 19. 97, b, 10. 26. 30. fg. 98, a, 3 u. s. w. 100, a, 40. Verz.
d. B. H. No. 904. fgg. SUÇA. 1, 252, 8. — d) ein Mittel des Stopfens
ÇĀNĪG. SĀBH. 1, 4, 12. जलं स्तम्भनानां अष्टम् KĀRANA 1, 25. — Vgl. अग्नि°.

स्तम्भनीय 1) adj. zu hemmen, zum Stehen zu bringen: अस्तम्भनीयो
पुंश्चि MBH. 5, 670. — 2) etwa Hemmschuh HARIV. 3536.

स्तम्भमित्र m. N. pr. = स्तम्भमित्र Ind. St. 3, 458.

स्तम्भितरम्भ n. Titel eines Troṭaka SĀH. D. 201, 13.

स्तम्भिन् 1) adj. a) hemmend, festbannend: शत्रूणां स्तम्भिनी बगुला-
मुक्षीम् (so lesen wir) Verz. d. Oxf. H. 99, b, 20. — b) aufgeblasen, an-

sprachvoll MBh. 13, 6595. 6699. — 2) f. °नी Bez. einer der fünf Dhātup. (s. u. धारण 3) e): die hemmende, die der Erde Verz. d. Oxf. H. 237, a, 6. 9

स्तम्भीभू (स्तम्भ + 1. भू) zum Pfosten werden Spr. (II) 901.

1. स्तर, स्तृणीति (आध्वाङ्ने) Dhātup. 27, 6. स्तृणुते; स्तृणीति Naigh. 2, 19 (वधकर्मन्) und स्तृणीति Dhātup. 31, 14 (आध्वाङ्ने). स्तृणान्; स्तरति. स्तरते; तस्तार, तिस्तिरे, तस्त्रिरे, तिस्तिरार्ण RV. 1, 108, 4. अस्तर, स्तर, अस्तृषि Ait. Br. 3, 15. अस्तरिष्ठ und अस्तृत Vop. 12, 2. 3. स्तृषीय; स्तरिषीष्ठ und स्तृषीष्ठ Vop. 12, 2. 3. स्तरितवे AV. 2, 27, 3. स्तैर्तवे, स्तैर्वि (Ait. Br.); स्तैर्त्वा und स्तृत्वा, °स्तैर्य; अस्तारि; über den Bindevocal s. P. 7, 2, 88. fgg. der Anlaut geht nie in ष über Vop. 8, 43. 1) streuen, hinstreuen, namentlich die Opferstreuen (in dieser Bed. in der älteren Sprache स्तृणाति, स्तृणीति): तिस्तिरे बर्हिः RV. 3, 41, 2. स्तृणीति बर्हिःसर्दे 5, 26, 8. 7, 43, 2. 8, 45, 1. AV. 12, 3, 32. VS. 2, 2. दर्भमुष्टिम् Gobh. 4, 2, 15. Çat. Br. 14, 9, 4, 11. प्रस्तरम् Kāty. Çr. 2, 8, 10. 7, 7, 12. विषः austreuen RV. 8, 52, 7. अस्तृणात् (oder आ) R. Gorr. 2, 120, 15. bestreuen, bedecken: वेदिम् Kāty. Çr. 2, 7, 22. यत्र वेदो पुण्डरीकैः स्तृणीति MBh. 13, 4896. उत्तमाङ्गैर्नसकानां नसिकास्तस्तरुमकीम् 8, 443. शिरोभिर्मकीं तस्तार Ragh. 4, 03. 7, 55. Kathās. 27, 155. Rāga-Tan. 1, 102. — 2) (स्तृणीति, स्तृणुते) hinwerfen, niederwerfen (einen Feind u. s. w.) RV. 1, 120, 4. मा नः स्तरभिमातये 8, 3, 2. पृणिं गोषु स्तरामके 64, 7. वधेः AV. 10, 3, 42. 15. 2, 27, 3. प्रत्यगेनमभिचारः स्तृणुते TBh. 1, 7, 2, 5. Çat. Br. 1, 2, 5, 22. 2, 2, 3, 14. Ait. Br. 2, 1. 35. 3, 15. fg. 4, 1. 7, 28. 8, 28. Kāty. Çr. 22, 11, 36. तुस्तूर्पमाणा न केन स्तृणवीयाताम् KAUSH. Up. 2, 13. — partic. 1) स्तृणीति gestreut, hingestreut RV. 2, 3, 4. AV. 12, 3, 33 u. s. w. — बहुशः स्तृणीति (व्रते) R. 1, 21, 5 fehlerhaft für बहुशः स्तृणीति: बहुशःशोर्णे od. Bomb. — 2) स्तृत a) bestreut: मुक्तावग्रमणिस्तृता (वेदी) MBh. 7, 2350. — b) hingeworfen, niedergeworfen Kāty. 28, 8. — Vgl. अस्तृत (in Verbindung mit किरण्य auch KAUSH. Up. 2, 11).

— caus. aor. अस्तृणत् P. 7, 4, 95. Vop. 18, 2. bestreuen, bedecken: भूमिं मैत्र्यैर्कृतेः BHATT. 13, 48.

— desid. तुस्तूर्पते niederwerfen wollen Çat. Br. 2, 2, 3, 14. Pāṇāv. Br. 12, 3, 5. KAUSH. Up. 2, 13.

— अनु s. अनुस्तरण.

— अग्नि überstreuen; überziehen, bedecken: वेदिम् TBh. 3, 7, 5, 13. वायुः सिराः Suçr. 1, 347, 17.

— अत्र streuen, bestreuen; bedecken: बर्हिः TS. 6, 2, 40, 4. 41, 3. VS. 5, 25. Çat. Br. 3, 5, 4, 20. द्विषाङ्करोभिः पृथिवीमवतस्तार MBh. 7, 1568. शरसनव्यातलवारणधनिः — अतस्तरे दिशः so v. a. erfüllte Kin. 14, 29. partic. अवस्तीर्ण bestreut, bedeckt: दर्भावस्तीर्ण KAUC. 21. 86. वायुरवस्तीर्णः Suçr. Urr. 50 (fehlt in der Ausg.). — Vgl. अवस्तरण, अवस्तार.

— समव dass.: शरैः पुरुषवरं समवास्तृणीत् MBh. 8, 1214. partic. °स्तृणीति überzogen, bedeckt, erfüllt: रजसा तमसा चैव °चेतसः 13, 7560. °स्तृत dass.: अम्भसा 3, 12543. पतत्रिभिरत्तरितं भूमिश्च सर्वतः 6, 2021.

— आ hinstreuen, ausbreiten, auseinanderlegen: कृत्वाग्निम् Çat. Br. 3, 3, 4, 1. 5, 2, 4, 24. वसनम् Lāṭy. 2, 6, 4. बर्हिः Àçv. GRHJ. 4, 2, 15. वशाचर्म Kāty. Çr. 13, 3, 18. 15, 3, 1. दर्भान् Lāṭy. 3, 10, 5. दर्भेषु कशिपु KAUC. 24. कुशान् Jāṇ. 1, 285. दर्भास्तरणम् MBh. 3, 15142. आस्तर R. 2, 111,

13. आस्तरत् (oder अस्तरत्) 15. चर्म — आस्त्रेत् Varāh. Bṛh. S. 48, 43 (aus Garga). R. 4, 7, 13. 5, 60, 11. Bṛh. P. 3, 22, 31. 8, 24, 40. bestreuen, bedecken: आसन्दो चर्मणा Kāty. Çr. 14, 3, 18. R. Gorr. 2, 11, 4. लोमभिः KAUC. 60. 69. कुशैः MBh. 2, 1155. R. 2, 33, 4. Varāh. Bṛh. S. 60, 7. Bṛh. P. 4, 29, 49. — partic. 1) आस्तीर्ण hingestreut, ausgebreitet Kāty. Çr. 15, 3, 5. अग्नि Ragh. 4, 65. 14, 81. 10, 8. शयन Kathās. 18, 115. 25, 88. 51, 186. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 40. bestreut, bedeckt: वसुधा शिराभिः MBh. 4, 1050. कुशपा R. 5, 13, 14. कुशास्तीर्ण 6, 108, 22. फलकास्तीर्ण Suçr. 1, 341, 18. Daçar. 59, 14. अनास्तीर्णा खट्वा Pāṇāv. ed. orn. 50, 4. — 2) आस्तृत hingestreut, ausgebreitet VS. 13, 16. bestreut, bedeckt, belegt: पर्यङ्के राङ्गवास्तृते R. Gorr. 2, 13, 6. नवपर्याणास्तृत 30, 14. 7, 37, 11. Varāh. Bṛh. S. 24, 7. मेघास्तृते व्योम्नि Mārk. P. 16, 26. Bṛh. P. 4, 10, 19. 24, 10. अनास्तृता शट्या VP. 3, 11, 108. ausgebreitet so v. a. ausgedehnt. breit: आस्तृतायाममार्ग Bṛh. P. 10, 12, 22. — Vgl. आस्तर fgg. und स्वास्तीर्ण. — caus. ausbreiten: स्वस्तरम् Gobh. 3, 9, 11. 4, 2, 17. bestreuen: विमितं दर्भैः KAUC. 83.

— उपा ausbreiten: चवर्षितानि चर्माणि तस्यां वेद्यामुपास्त्रेत् Varāh. Bṛh. S. 48, 45 (aus Garga).

— प्रा, partic. °स्तृत bestreut, bedeckt Bṛh. P. 8, 10, 38.

— प्रत्या s. प्रत्यास्तार.

— समा bestreuen: दर्भैः R. 1, 73, 22. ज्वलत्तमग्निं समास्तरन्दीभिः so v. a. überschütten MBh. 1, 1495.

— उप 1) Jmd. Etwas überdecken: अश्वेषु वासः RV. 1, 162, 16. Çat. Br. 13, 2, 8, 1. Çāṇkh. Çr. 16, 12, 19. — 2) Etwas umlegen, bedecken, umkleiden mit (instr.): किमेन घर्मम् RV. 8, 62, 3. Feuer mit Gräsern TBh. 3, 7, 4, 18. कुशैः Çāṇkh. Çr. 17, 6, 5. यच्छरीरैरुपस्तीर्णा सभा MBh. 6, 577. मनुष्या इवा उपस्तीर्णामिच्छन्ति etwas gut Belegtes oder Bedecktes TS. 1, 6, 3, 3. अनुपस्तीर्णशायिन् auf unbelegtem Boden, auf der blossen Erde MBh. 12, 6574. उपस्तीर्णा सभा belegt nämlich mit dem zum Würfelspiel erforderlichen Tuche oder dgl. 2, 2033. — 3) hinstreuen, hinlegen als Decke u. s. w., ausbreiten, unterbreiten RV. 6, 44, 6 (उपस्तीर्णार्थेण infln.). चर्म AV. 14, 2, 22. Çat. Br. 1, 1, 4, 3. 5, 2, 4, 21. कशिपु 13, 4, 3, 1. दर्भाणां मरुडपस्तीर्ण eine dichte Lage Àçv. GRHJ. 3, 2, 2. उपस्तिरे (dat. infln.) सूर्याय in Sonnenschein auszubreiten RV. 5, 83, 1. 2, 31, 5. 4, 33. 1. 9, 71, 1. Technisch im Ritual das Opferschmalz aufgiessen, so dass es einen Überzug bildet: आह्वयोपस्तीर्णाति Ait. Br. 2, 14. आह्वयभागानुपस्तीर्णान् TS. 2, 6, 2, 1. TBh. 2, 1, 3, 5. सुचि GRHJ. 2, 10. KAUC. 4, 3, 61. Çat. Br. 2, 5, 2, 37. auch ohne Beisatz von आह्वय 2, 4, 3, 18. 4, 3, 3, 8. उपस्तीर्णे पात्रे निधाय Kāty. Çr. 2, 8, 14. Gobh. 1, 8, 3. ähnlich अयाम् 3, 8, 13. — Vgl. उपस्तरण, उपस्तिर (vgl. oben die Berichtigungen).

— नि niederwerfen: न्यर्बुदमस्तः RV. 2, 11, 20. — Vgl. अग्निष्ठ (auch RV. 8, 33, 9, wo Padap. nach MULLER und AUFRICHT अग्निः, nach mehreren von uns verglichenen Hdschr. अग्निः hat. अग्निःस्तृत: Padap. zu AV. 7, 82, 3; vgl. AV. Prāt. 2, 86. — TS. 4, 1, 3, 2).

— निम्स् abbrücken: व्याकृतयो वेदेभ्यो निःस्तृताः पुरा GRHJ. 2, 17.

— परि, °स्तरित्वे P. 6, 2, 51. Schol. rings bestreuen, umlegen: das Feuer mit Gras Çat. Br. 1, 1, 4, 23. 7, 3, 28. 2, 6, 4, 15. Bṛh. Àn. Up. 6, 3, 1. KAUSH. Up. 2, 3. Kāty. Çr. 2, 3, 6, 4, 1, 4. 21, 4, 26. MBh. 1, 6975. Bṛh. P.

8, 18, 19. वेदिम् AV. 7, 99, 1 (AV. Prāt. 2, 205). GORR. 1, 7, 9. KAUC. 2. 22. 25. जगत्परितस्तमंसि परितस्तरिरे bedecken ÇĀ. 9, 18. LA. (III) 92, 15 (zugleich ausbreiten). herumlegen, ausbreiten: बर्हिः ÂCV. GRH. 2, 5, 2. KAUC. 53. 116. मृगस्य त्वचम् R. 3, 49, 9. कम्बलान्परितस्तरुः BHAT. 14, 11. — partic. °स्तीर्ण rings bestreut, umlegt: कुश° (Feuer) R. 4, 25, 28. अस्थिकेश° MBH. 11, 431. °स्तत dass. JĀG. 1, 227. BHĀ. P. 5, 16, 28. — Vgl. परितस्तर u. s. w.

— प्र hinstreuen, ausbreiten: oin Fell ÇĀ. Br. 12, 5, 2, 7. KAUC. 1. 87. परम् HARIV. 9988. गिरः प्रतस्तार ausschütten so v. a. sprechen NAISH. 12, 97. प्रस्तृणातीरोषधीः sich auseinanderlegend, — ausbreitend AV. 8, 7, 4. — partic. प्रस्तीर्ण hingestrent, ausgebreitet ÇĀ. Br. 1, 5, 2, 12. जिह्वाय flach AV. Prāt. 1, 24. — Vgl. प्रस्तर u. s. w.

— अनुप्र hinstreuen: फलीकरणम् KAUC. 48.

— अभिप्र ausstreuen ÇĀ. Br. 3, 9, 2, 18. 15. 24.

— उपप्र med. sich hinstrecken auf: इयं महो प्र स्तृणीति मनीषोप वृ-
र्हिर्हृक् RV. 6, 67, 2.

— वि ausstreuen, ausbreiten: बर्हिः RV. 3, 4, 5, 7, 17, 1. विस्तृत्य पत्नी die Flügel ausbreitend R. 5, 3, 60. verbreiten: विस्तृणीहि यशो भुवि BHĀ. P. 3, 24, 15. विस्तीर्यति यशो लोके M. 7, 38. PĀNĀT. 71, 19. sich weitläufig auslassen über (acc.): विस्तीर्यतन्मकुक्षानमृषिः सन्तिप्य चा-
ब्रवीत् MBH. 1, 51. ब्रूहि विस्तीर्य Z. d. d. m. G. 6, 94. तस्यानुचरितमुत्तर-
स्माद्विस्तरिष्यते (pass.) BHĀ. P. 5, 24, 27. कथं सदस्यैर्वचनं विस्तरेषुः
so v. a. Worte wechseln, sich unterreden mit MBH. 3, 16042. — partic.
1) विस्तीर्ण a) bestreut: कुशेः R. 2, 100, 18. ÇĀ. 83, v. 1. besetzt mit
KATHĀS. 72, 37. — b) ausgebreitet, entfaltet: ज्ञाल Hir. 9, 14. oin Hoer
KATHĀS. 46, 45. fg. परितप्रकायाः ÇĀ. 73, v. 1. — c) breit, umfangreich
H. 1430. HALĀ. 4, 14. KAUC. 90. MBH. 3, 1819. 1826. 2511. 5, 7130.
HARIV. 2902. 10612. R. 1, 1, 70. 5, 7, 45, 7 (सु°). 2, 75, 15. R. GORR. 2,
123, 15. 3, 38, 18. 4, 2, 15. 5, 13, 14. 6, 92, 62. SUÇ. 1, 126, 10. 2, 358, 14.
VARĀH. BRH. S. 49, 2. 4. 53, 65. 56, 12. fgg. 58, 4. fgg. 67, 7. 68, 21. 85.
KATHĀS. 12, 15. 43, 221. RĀGĀ-TAR. 4, 163. 594. MĀRK. P. 54, 15. BHĀG.
P. 3, 19. 15. 4, 24, 20. PĀNĀT. 51, 20. 245, 25. HIT. 79, 13 (सु°). सदम् so
v. a. zahlreich MBH. 1, 9. चम्, वल R. 2, 113, 20. 3, 42, 19. विद्युतः 5, 86,
4. गुणाः 84, 4. श्री ein grosses Vermögen KATHĀS. 34, 210. ऐश्वर्यं सुवि-
स्तीर्ण weit ausgebreitet Spr. (II) 1489. कुल R. GORR. 2, 23, 7. यशम्
MBH. 1, 3542. व्यवसाय Spr. (II) 6240. °विषयत्व ÇĀ. zu BRH. ÂR. UP.
S. 284. प्रासादभोगविस्तीर्णः स्तुतिशब्दः weithin erschallend R. 2, 65, 3.
कथा ausführlich MBH. 12, 12711. कथं विस्तीर्णया वाचा R. 4, 63, 7. 11.
ग्रन्थाः RĀGĀ-TAR. 1, 11. SARVADARÇANAS. 36, 10. सुविस्तीर्णम् recht aus-
führlich Verz. d. Oxf. H. 25, b, 19. — 2) विस्तृत a) überzogen, bedeckt
mit: वर्चःशादल° RĀGĀ-TAR. 6, 120. versehen mit BHĀ. P. 4, 29, 74. —
b) ausgebreitet, ausgestreckt AK. 3, 2, 35. पापौ विस्तृताङ्गुलौ 2, 6, 2, 35.
सेनायाः विस्तृतायाः समस्तः R. GORR. 2, 91, 2. चकार वृषं प्रवनाय वि-
स्तृतम् 5, 2, 46. आकाशमिव विस्तृतम् BHĀ. P. 4, 24, 60. ततो बालेन ते-
नास्यं सकृदा विस्तृतं (विवृतं ed. Bomb.) कृतम् weit geöffnet MBH. 3,
12905. DHĀRTAS. 67, 9. प्राज्ञातविस्तृतनिज्ञाधमकर्मवृत्ति so v. a. entfaltet
Spr. (II) 1241. सर्गमविस्तृतम् BHĀ. P. 3, 12, 49. — c) breit, umfangreich:
द्विगोज्ञनायता चापो विस्तृता चापि योतनम् MBH. 3, 12762. त्रिंशद्योजन-

विस्तृता पुरी R. 3, 53, 88. SUÇ. 1, 125, 15. VARĀH. BRH. S. 58, 5. 73, 3.
MĀRK. P. 54, 16. BHĀG. P. 3, 11, 89. 2, 2. NALOD. 3, 14. नाद weithin
schallend HARIV. 14575. विस्तृतम् ausführlich ÇĀ. 1, 288. BHĀ. P. 10,
1, 12. — Vgl. विष्टर, विष्टार, विष्टिर, विस्तर, विस्तार, विस्तत, बहु-
विस्तीर्ण. — caus. विस्तारयति ausbreiten: बलम् M. 7, 188. संकृतान्यो-
धयेदल्पान्कामं विस्तारयेद्ब्रह्मन् 191 = MBH. 6, 698 (fehlerhaft विस्तर-
येत् ed. Calc.). बटिशम् Spr. (II) 6237. (रेणुः) विस्तारितः कुञ्जरकर्णतलैः
RAGH. 7, 36. चितानलम् KATHĀS. 18, 147. PĀNĀT. 171, 3. वंशं लीणम् HA-
RIV. 4376. verbreiten: वेदम् MBH. 12, 12355. परगुणान् Spr. (II) 4552.
यशः MĀRK. P. 21, 92. entfalten: लक्ष्मीम् Spr. (II) 1162. sich ausführlich
auslassen über (acc.) KULL. zu M. 10, 31. वद विस्तार्य ausführlich Verz.
d. Oxf. H. 26, b, 14.

— अतिवि, partic. °स्तीर्ण überaus umfangreich, — intensiv: शोभा.
कांसि SĀH. D. 52, 8. 10.

— अनुवि, partic. °स्तत breit, umfangreich: दशनत्त्वानु° (शरीर) R.
6, 92, 62.

— प्रवि s. प्रविस्तर fg.

— सम् 1) (nebeneinander) hinstreuen, ausbreiten: कृत्वाजिनं च पुष्क-
रपुष्पं च TS. 5, 1, 343. ÇĀ. Br. 1, 9, 2, 24. कुशान् 14, 1, 2, 1. अजिनानि
MBH. 1, 7163. तृणानि R. GORR. 2, 85, 26. bestreuen, bedecken: नवैस्तृणी-
रगारम् KAUSH. UP. 2, 15. SUÇ. 1, 6, 15. रत्नैः सभाम् MBH. 2, 1774. तेषां
शरीरैः संतस्तार भूमिम् 7, 1560. शय्यां रत्नैः 2776. मानवैः संतस्तारमकीम्
3395. — 2) ausbreiten so v. a. einbauen: आद्यतनम् KAUC. 16. आदेवनम्
41. — partic. 1) संस्तीर्ण hingestrent KAUC. 2. ÇĀ. 83. bestreut, bedeckt,
belegt: पुष्पितैः किंप्रकैः पर्वतः MBH. 6, 4600. तेन भापतेन राजनिवेशनम्
R. 2, 78, 18. दिव्यास्तरण° MBH. 3, 1819. अजिनोत्तर° R. 2, 88, 4 (96, 5
GORR.). — 2) संस्तृत bestreut: पुष्पसंस्तर° MBH. 1, 2863. तृण° R. GORR.
2, 96, 2. — Vgl. संस्तर fg., संस्तार, संस्तिर.

— अभिसम्, partic. अभिसंस्तीर्ण bestreut, bedeckt mit (instr.) MBH.
12, 7613.

— परिसम् an verschiedenen Orten anlegen (Feuer): अघोत्य वेदा-
न्परिसंस्तीर्य चाग्नीनिद्रा यज्ञैः पालयित्वा प्रजाश्च MBH. 5, 1558.

2. स्तर (= 1. स्तर) 1) Stern (ausgestreut am Himmel), im Veda
nur im instr. pl. erhalten NAISH. 3, 29. NIK. 3, 20. RV. 1, 68, 5. 106, 11.
2, 2, 5. यावो न स्तर्भिश्चितयत् खादिनः 34, 2. 4, 7, 3. स्तर्भिर्न्या पिपिज्ञे
सूरो ग्रन्था 6, 49, 3. 12. स्तृणाम् (soll nom. pl. sein!) WEBER, GJOT. 32. स्तृ-
णाम् 89, 93 (v. l. स्त्रीणाम्). im comp. स्त्रि (wohl स्तृ zu lesen) ebend. und
110. Vgl. 2. तर्. — 2) Blasse (am Rind) RV. 1, 87, 4; vgl. 1. उन्न.

3. स्तर, स्तृणीति (प्रीतिपालनयोः), प्राणने, DHĀRT. 27, 13, v. l. fur स्पर्.
स्तर (von 1. स्तर) s. स्वस्तर.

स्तरण (wie eben) u. das Ausbreiten, Hinstreuen: वेद° ÂCV. ÇĀ. 3, 6,
33 (vgl. 1, 11, 9). der Opferstreu KĪTJ. ÇĀ. 1, 7, 10. 2, 6, 88. 5, 6, 14. वेदेः
8, 6, 29. KAUC. 137. das Bekleiden der Wand (nach Comm.) ÂCV. ÇĀ. 2, 3, 3.

स्तरिर्मन् (wie eben) UNĀDIS. 4, 147. m. Lager, Bett UGĀVAL.

स्त्री UNĀDIS. 3, 158. f. (nom. स्त्रीणम्) 1) die Unfruchtbare, Nicht-
trüchtige, namentlich Kuh, Stürke: स्तर्षं गाम् RV. 1, 116, 22. 117, 20.
7, 23, 4. 68, 8. स्तरीर्षं वद्वर्ति सृतं उ वत् 101, 8. स्तरीर्षसूतं 10, 31,
10. VĀLAKH. 3, 7. RV. 1, 122, 2. न स्तरीं रात्रिं वसति keine unfrucht-

bare Nacht bringt er zu TS. 1, 5, 8, 4 (Wortspiel zu VILAKH. 3, 7). सत्-
स्तरी tausend St. habend RV. 10, 69, 7. वाचं स्तरीकरोति KĀṬH. 13,
6. — 2) Ramoh TRIK. 4, 1, 61. H. 1104.

स्तरीमन् (von 1. स्तर ausstreuen), loc. मणि als infin.: बर्हिषः स्तरी-
मणि RV. 10, 35, 9. स्तरीमन् m. = स्तरिमन् UGĀVAL. zu UNĀDIR. 4, 147.
— Vgl. मुष्टरीमन्.

स्तर्त्तु. स्तर्त्तति (गति) Dhātup. 17, 9. — Vgl. तर्त्त.

स्तर्त्य (von 1. स्तर) adj. P. 3, 1, 123. niederzustrecken ÇAT. Br. 2, 2, 9, 10.
घ° ebend.

स्तर्त्तु. स्तर्त्तति (क्षिप्तार्थ) Dhātup. 28, 58. zermalmen: स्तर्त्तु गो ना-
चनीति wenn eine Kuh Etwas zertritt, soll er sie nicht verrathen, ÂPAST.
1, 31, 9. — Vgl. तर्त्त.

स्तव (von 1. स्तु) m. Schol. zu P. 3, 3, 27. 57. गाṇa उक्तादि zu P.
6, 1, 160 (oxyl.). Lob, Verherrlichung, Loblied AK. 1, 1, 5, 12. TRIK. 1, 1,
117. H. 269. HALĀJ. 1, 145. RV. 9, 53, 2. HARIV. 4937. रुद्रस्य 10691.
10697. गार्ग्य R. 6, 102, 34. बलं स्तवः स्तावकानाम् Spr. (II) 4391. परगु-
णस्य 7332 (Conj.). चक्रुः स्तवम् MĀRK. P. 18, 24. किमाश्रयो मे स्तव एष
योष्यताम् Bhāg. P. 4, 15, 22. 7, 1, 22. (भरतम्) तुष्टुवुः स्तवैः R. 2, 81, 1.
वेदोक्तैः स्वकृतैश्चैव स्तवैः HARIV. 7417. MBH. 3, 13498. MĀRK. P. 84, 29.
WEBER, RĀMAT. Up. 363. Bhāg. P. 12, 13, 1. WILSON, Sel. Works 4, 176.
देवता° MBH. 13, 7662. R. 5, 10, 14. Bhāg. P. 4, 7, 11. 16 in der Unter-
schr. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 41. पर° R. 2, 26, 25 (28 GORR.). घातम्° 3,
35, 22. स्वगुण° Z. d. d. m. G. 27, 22. मिथ्या° RĀGA-TAR. 3, 153. neutr.:
स्तवमिदम् (wohl nur fehlerhaft für इमम्) HARIV. 10260. 10280. — Vgl.
ब्रह्मतर्क°, संकेत°, सरस्वती°.

1. स्तवक (wie oben) m. = स्तुति Viçva im ÇKDr.

2. स्तवक und स्तवकित schlechte Schreibart für स्तवक, स्तवकित.
स्तवकर्णिन् (?) m. ein anderer N. des Bhavatrāta BURNOUR, Intr.
238. soll qui a des pendants d'oreilles de laque (!) bedeuten.

स्तव्य (von 1. स्तु) m. Lob RV. 7, 1, 8.

स्तवदण्डक Titel eines Werkes TĀRAN. 177. श्रौवदण्डक° desgl. ebend.

स्तवन (von 1. स्तु) n. das Loben, Lob, Verherrlichung LĀṬ. 10, 9, 3.
Bhāg. P. 1, 16, 17. PAÑĀL. 1, 1, 19. 11, 20. 14, 90. Verz. d. Oxf. H. 89, b,
4. Verz. d. B. II. No. 421. pl. Lobgesänge BRAHMAVAIV. P. 2, 83. Bhāg. P.
8, 21, 7. — Vgl. चम्पक°.

स्तवनीय (wie oben) adj. zu loben, lobenswerth Vop. 26, 25.

स्तवमाला f. Titel eines Werkes Verz. d. Tüb. H. 20. WILSON, Sel.
Works 1, 168.

स्तवरक m. a fence, a rattling, etc. WILSON nach ÇABDĀRTHAK. ohne
Zweifel fehlerhaft für स्तम्भकर.

स्तवराज m. ein Fürst unter den Lobliedern, Hauptloblied WEBER,
RĀMAT. Up. 363. Verz. d. Oxf. H. 5, a, No. 35. 22, b, 16. 36, a, No. 78.
गणेश° ebend. — Vgl. भीष्म°.

स्तवान् (überall स्तावान् zu sprechen) fassen wir als nom. sg. zu
स्तवस् (= तवस् von स्तु = तु; vgl. स्वतवान् zu स्वस्तवस्, स्ववान् zu
मुश्वस्. gewaltig, Bez. Indra's: मुञ्जवृषसः सूर्येण स्तवान् RV. 2, 20, 5.
घा देवो रिणश्चर्त्याय स्तवान् 19, 5. न नमते शर्धते स्तवान् 6, 24, 8.

स्तवामृतलहरी f. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 168.

स्तवावलि (स्तव + घा°) f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 212, a, 1. °ली im
Index. — Vgl. बङ्ग°.

स्तवेय्य m. = इन्द्र UNĀDIR. im ÇKDr. — Vgl. स्तुवेय्य.

स्तव्य (von 1. स्तु) adj. zu loben, zu verherrlichen, des Lobes u. s. w.
werth MBH. 13, 7022. HARIV. 7417. J416. 10239. MĀRK. P. 97, 24. 104,
37. Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290. घ° MBH. 2, 1543.

स्ता, स्तापति (वेष्टने) Dhātup. 22, 25, v. l. partic. स्तार्पत् verstohlen
AṬ. 4, 16, 1. 7, 108, 1. — Vgl. स्ताप स्तेन, स्तेप.

स्तार्मन् m. nach dem Zusammenhange etwa Weg: मा मे सधुः स्त-
मानमपि छात AV. 5, 13, 5.

स्तार्मु adj. = स्तोतृ NAIGH. 3, 16. एष स्तेमो अचिक्रद्दृषा त उत
स्तामुर्मध्यवक्रपिष्ट RV. 7, 20, 9. wohl brüllend, donnernd (स्ता = स्तन्).

स्ताम्भापनं m. patron. von स्तम्भ gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99.

स्ताम्भिन् m. pl. die Schüler des Stambha gaṇa शौनकादि zu P.
4, 3, 106.

स्तार्पु (von स्ता) m. = तायु Dieb VS. 16, 21.

स्ताव 1) adj. (von 3. स्तु) in धृतस्ताव (so die Hdschr.) von Schmalz
triefend AV. 12, 2, 17. — 2) m. = स्तव Lob, Verherrlichung Inschr. in
Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, Çl. 47. — 3) f. स्तावी (von 1. स्तु nach
MAHIBU.) N. einer angeblichen Apsaras VS. 18, 42 (zwischen ऊर्ज् und
इष्टि). — Vgl. विष्टाव.

स्तावक (von 1. स्तु) adj. lobend, verherrlichend: मूक्त ŚĀ. in der Einl.
zu RV. 1, 103. m. Lobredner, Lobsänger: बलं स्तवः स्तावकानाम् Spr.
(II) 4391. Bhāg. P. 4, 15, 21. 24. SARVADARÇANAS. 64, 3. °व n. nom. abstr.
zum adj. KULL. zu M. 2, 6.

स्ताव्य (wie oben) ved. adj. zu loben P. 3, 1, 123.

स्ति m. pl. Abhängige, Gesinde, Clientel und dgl.: उप नो वात्रास्मि-
मीक्षुप स्तीन् RV. 7, 19, 11. उत त्रायस्व गृणात उत स्तीन् 10, 184, 4. Vgl.
çti im Zend.

स्तिष्. स्तिष्ठते (घास्कन्दने) Dhātup. 27, 18.

स्तिप. स्तिपते (तरणार्थ) Dhātup. 10, 3. — Vgl. स्तेप.

स्तिपौ adj. die Hörigen u. s. w. schützend NAIGH. 4, 3. NIR. 6, 17. स्तिपा
तनूपा तैरितृणाम् RV. 7, 66, 3. स नः स्तिपा उत भवा तनूपाः 10, 69, 4.

स्तिभिः UNĀDIR. 4, 121. m. 1) Rispe, Büschel (vgl. स्तवक, स्तम्भ):
न्ययोध° KĀṬ. Ç. 10, 9, 30. — 2) Meer: UGĀVAL.: vgl. H. Ç. 166.

स्तिभिनी f. = स्तिभिः 1): न्ययोध° Citat beim Schol. zu KĀṬ. Ç. 10,
9, 30. स्तिभिःन्यो ऽङ्कुराः फलानि च ebend.

स्तिम्. स्तिम्यति (घाद्भिवा) Dhātup. 26, 17. zu belegen nur partic.
स्तिमितः 1) schwerfällig, träge; unthätig, still, unbeweglich TRIK. 3, 3,
190. H. BN. 3, 312. MED. I. 170. KĀRAKA 3, 8. स्तिमितं स्तब्धमुद्रमा-
ध्यातम् 4, 8. गुद 8, 12. रुदयं मन्यते स्त्यानमुद्रं स्तिमितं गुरु 8, 13. Suçr.
1, 151, 8. कोष्ठ 173, 6. 284, 19. आनद्धः स्तिमितेर्दीपैः 2, 407, 10. वेग Utt.
39 (fehlt in der Ausg.). °प्रवाका सरित् RAGH. 13, 48. °तव 79. रथेनानु-
द्वातस्तिमितगतिना ÇIK. 192. संचार Spr. (II) 7188. शब्दरहितं स्तिमितं
च यातम् VARĀN. BRH. S. 68, 115. स्तिमिता रुष्टरोमाणा आसन्सर्वे सभा-
सदः MBH. 3, 3448. 7, 487. 13, 7692. HARIV. 2912. 5005 (निःशब्द° an bei-
den Stellen). R. GORR. 2, 59, 9. RAGH. 2, 22. KUMĀRAS. 7, 87. KATHĀS. 19,
112. Augen MECH. 37. 60. 96. RAGH. 1, 73. 3, 17. 11, 45. KUMĀRAS. 3, 47.

7, 32. KIR. 6, 47. KHANDOM. 138. आस्य KATHA. 46, 76. WASSER, MOOR MBH. 16, 141. HARIV. 5006 (निःशब्द^०). RAGH. 12, 36. MĀLATĪ. 50, 13. KATHA. 32, 380, 101, 186 (निःशब्द^०). Būg. P. 10, 35, 7. 11, 8, 5. आकाश MBH. 12, 6812. वायु Comm. zu GAIM. 1, 14. किरपा Verz. d. Oxf. H. 108. 6, 1. Lampen RAGH. 16, 4. 19, 42. RĀGA-TAR. 2, 44. वलय Spr. (II) 6044. Nacht MBH. 3, 2537 (निःशब्द^०). HARIV. 4130. 15230 (० मूका an beiden Stellen). रुदय MĀLATĪ. 12, 2. मनस् KUMĀRA. 2, 59. ŚIN. D. 83, 5. Būg. P. 11, 26, 23. स्तिमितकक्षेत्र्य 10, 13, 56. घत्तरात्मन् Verz. d. B. H. 194 (36). समाधि KIR. 10, 82. स्तिमितम् adv.: स्तिमितं गन्तुमारेभे तदा गो-दावरी नदी R. 3, 52, 12 (46, 8 ed. Bomb.). स्तिमितस्थित KATHA. 112, 67. MĀLATĪ. 16, 5. RĀGA-TAR. 3, 481. II. Stille, Unbeweglichkeit: सागर^० MBH. 5, 5704. स्तिमितव n. dass. MĀLATĪ. 47, 2. — 2) nass AK. 3, 2, 55. TRIK. H. 1402. H. an. MED. स्तिमितवस्त्रमिवाङ्गलम् KAUBAP. 21. — Vgl. तिम्, स्तिपा, स्तीम, स्त्या.

स्तिमितम् (von स्तिमित), °पति unbeweglich machen: कुरङ्गीवाङ्गानि KĀVYAP. 144, 10.

स्तिपा (von स्त्या) f. trüges —, stehendes Wasser NAIGH. 4, 3. Nir. 6, 17. वया सिन्धूना वृषभः स्तिपानाम् RV. 6, 44, 21. 7, 5, 2.

स्तीम्, स्तीम्यति = स्तिम् DĀTUP. 26, 17.

स्तीमै (von स्त्या) adj. (f. स्त्री) träge, schleichend: घृप्सु स्तीमासु वृद्धासु AV. 11, 8, 31. — Vgl. विष्टीमिन्, welches vielleicht sich verdichtend heisst.

स्तोर्ण 1) adj. s. u. 1. स्तूर. — 2, m. N. pr. einer Gruppe von Kobolden im Gefolge Īva's RĪVĀMĀN. 29 in Journ. of the Am. Or. S. 6, 523.

स्तोर्णवर्द्धिम् adj. derjenige dessen Opferstreu gebreitet ist RV. 5, 37, 2. Opfer 10, 21, 1. VS. 15, 49.

स्तोर्णिवि UNĀDIS. 4, 34. m. = घृधर्षु UśVAL. aussordern = नगस्, रुधिर, तृणजाति. पयस् und शत्रु UNĀDIV. im SĀKSHIPTAR. nach ÇKDR.

1. स्तु, स्तौति NAIGH. 3, 14. DĀTUP. 24, 34. Formen aus der älteren Sprache: act.: स्तुर्मसि, स्तुत, स्तुर्वन्, स्तुर्वत्, स्तुयुम् LĀTJ. 1, 11, 27. स्तोत 2. pl. RV. 8, 1, 1. स्तैवा 1. sg. 2, 11, 6. स्तैवाम, स्तवथ, स्तैवत्, स्तौत् 7, 42, 6. स्तोषत्, स्तौषम् 1, 187, 1. स्तोषाम, स्तोषाणि 10, 88, 3. य-तुष्टवम् 3, 33, 12. तुष्टवत् 8, 8, 16. तुष्टाय, तुष्टुवम्, तुष्टुवामस्, स्ताविष्यति, स्तोष्यति, स्तोष्यत्. med.: स्तवे 3. sg. 1, 92, 7. स्तैवते 3. sg. 2, 24, 1. स्तुते 3. sg. BĀHUM. स्तुयते, स्तवान्, स्तैवान् (mit passiver Bed. RV. 1, 12, 11. 31, 8. 7, 36, 5), स्तैवमान, स्तुवीत, स्तुवीमहि, स्तुवीरन्, स्तुयै 1. sg. und 3. sg. 1, 122, 7. अस्तोषि 1. अस्तोष्ट 77, 5. अस्तोषत 82, 2. तुष्टविरे, तुष्टवान् 7, 31, 3. स्ताविष्यते, स्ताविष्यमाण. स्तोष्यामहे, स्तोष्यमाणः स्तोतये, स्तुवा, स्तवध्वे 7, 37, 1. 8. pass.: स्तूयते, स्तूयमान, अस्तावि; partic. स्तुतं (ष्टुत P. 8, 3, 105). loben, preisen, lobesingen, lobend aussprechen: अस्ता-व्यमिर्कः RV. 1, 141, 13. स्तुषे वामाग्निना वृक्षत् 46, 1. स्तोत्रियाः ÇAT. Bū. 14, 6, 8, 12. तमु स्तुष इन्द्रं तं गृणाषे RV. 2, 20, 4. गृणाना जमदग्निव-त्स्तुवाना च वसिष्ठवत् 7, 96, 3. स्तुवञ्क्षुन्द्विषं सद्य श्रीप 4, 51, 7. सुते मेमि स्तुमसि शंसदुक्था 6, 23, 5. 29, 4. 62, 5. अस्तावि मम्य VĀLAKH. 4, 9. RV. 7, 18, 18. वयं ते तं इन्द्र ये च देव स्तवन्त 30, 4. स्तुवते रसि वाङ्मन् 93, 6. ग्र्याप षुतः संविता देवो अस्तु 38, 3. AV. 5, 11, 11. AIT. Bū. 3, 42. विश्वामित्रः पुत्रास्तुष्टाव 7, 18. AV. 4, 23, 7. 43, 2, 2. कामं स्तुवोदकं भिदे-यम् 8, 2, 2. Im Ritual vom Vortrag des Sāman-Sängers (mit loc. des

Textes, aus welchem das Sāman gebildet ist): शग्भिः शंसति यदुभिर्वि-जति सामभिः स्तुवति Nir. 13, 7. AIT. Bū. 3, 1. आग्नेयीषु सामगाः स्तुवते 4. यक्षाय गृहीताय स्तुवते ऽथ शंसति ÇAT. Bū. 8, 1, 2. 3, 2, 4, 6. 4, 2, 8, 12. 5, 3, 4. 6, 8, 6. सर्पराह्या ऋतु 9, 17. 8, 1, 2, 4. न वै ब्रह्मा प्रवर्तति न स्तुते न शंसति 5, 5, 5, 16. KĀTJ. Çū. 20, 3, 5. ÇĀNKH. Çū. 12, 9, 8. 18, 2, 3. नवर्ष 4. 23, 9. स्तोत्रे स्तुते 14, 32, 14. वैद्वेषेण LĀTJ. 3, 3, 3. मानसेन 8, 1. शक्ता-रीभिः 10, 2, 11. KHAND. UP. 1, 3, 8. 10. 12. — स्तुतं n. Lob RV. 7, 56, 15. so v. a. स्तोत्र, स्तुतशस्त्राणि ÇAT. Bū. 10, 3, 2. AIT. Bū. 2, 88. 3, 39. TS. 3, 2, 3, 1. 2. 7, 3, 42, 1. ĀÇV. Çū. 6, 10, 27. KHAND. UP. 3, 17, 3. — Aus der klassischen Sprache haben wir folgende Formen zu verzeichnen (Med. loben, preisen): स्तौति P. 7, 3, 95. VOP. 9, 53. MĀKĀ. 113, 11. 16. स्तौ-षि Spr. (II) 7380. स्तौमि Būg. P. 7, 13, 12. PĀNĀ. 1, 1, 7. स्तवीति P. 7, 3, 95. VOP. 9, 53. स्तवीमि ÇAT. 13, 1. स्तुमस् Spr. (II) 2926. स्तुवति BHAG. 11, 21. MBH. 3, 18499. 13, 1271. 1276. R. GORR. 2, 26, 14. PĀNĀ. 1, 1, 7. स्तुवति Būg. P. 12, 3, 1 (PRAÇOP. 2, 4 vielleicht nur Druck-fehler). स्तुहि MBH. 1, 721. 2, 1526. BHATT. 8, 92. स्तुथ 7, 86. स्तुवसु Spr. (II) 3723. अस्तुवत् MBH. 4, 178. MĀK. P. 106, 50. अस्तौत् Būg. P. 3, 8, 33. 9, 8, 20. PĀNĀ. 173, 24. अस्तुवन् MBH. 13, 875. R. 1, 30, 20. स्तुवत् MBH. 3, 13498. R. 2, 26, 12. 63, 3. Spr. (II) 3366. तुष्टाव MBH. 1, 2096. R. 1, 31, 10. MĀK. P. 23, 29. WRBR. RĀMAT. UP. 350. Būg. P. 4, 9, 31. तुष्टव, तुष्टम् P. 7, 2, 13. VOP. 8, 57. 9, 53. तुष्टुवम् R. 1, 14, 46. 43, 42. तुष्टुवामि VĀLAKH. Bū. S. 43, 60. स्ताविता und स्तोता VOP. 8, 79. 9, 53. अस्तावीत् P. 7, 2, 72. VOP. 8, 96. 9, 53. अस्तौषीत् HARIV. 7109. Būg. P. 6, 4, 22. अस्तौषम् MBH. 3, 16396. अस्ताविषुम् BHATT. 15, 70. स्तूयात् P. 7, 4, 25. Schol. अस्तौष्यत् BHATT. 21, 3. med.: स्तुवे Spr. (II) 2926, v. l. स्तुवीत Būg. P. 3, 31, 11. स्तुधम्, अस्तुधम् P. 8, 3, 78. Schol. अस्तोष्ट P. 7, 2, 72. Schol. VOP. 9, 53. स्तोष्यते 25, 50. स्तोष्ये HARIV. 10235. 10672. MĀK. P. 23, 30. स्तोतुम् HARIV. 6297. R. GORR. 2, 11, 21. Būg. P. 4, 13, 20. स्तुवा 3, 9, 26. 6, 19, 15. 8, 16, 42. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 20. pass.: स्तूयते (so ed. Bomb.) MBH. 4, 192. स्तूयमान 1, 7655. 3, 1766. 5, 7106. 7339. 12, 10368. 13, 1271. 1276. R. 5, 3, 3. RĀGA-TAR. 4, 50. तु-ष्टवे, स्ताविता und स्तोता, अस्तावि, अस्ताविषाताम् und अस्तौषाताम्, स्ताविष्यते und स्तोष्यते, अस्ताविष्यत und अस्तौष्यत, स्ताविषोष्ट und स्तोषीष्ट VOP. 24, 2. 3. स्तुत AK. 3, 2, 59. MBH. 12, 10363. TRIK. 1, 1, 1. WRBR. RĀMAT. UP. 350. प्रवृत्तानुलोममारुतस्तुतमङ्गल als Lob hergesagt KĀM. NĪTIS. 16, 32; vgl. अरिष्टुत, ऋषि^० (ष्टुत MBH. 13, 1012 ed. Calc. °स्तुत ed. Bomb.), ड^०, पुरु^०, यथास्तुतम्, मुष्टुत. — स्तुतवत् = स्तुत HARIV. 6299.

— caus. स्तवयति loben, preisen Būg. P. 4, 13, 23. स्तावयते loben lassen 24.

— desid. तुष्टुषति P. 8, 3, 61. Schol. zu 1, 2, 9. 6, 4, 16. VOP. 19, 17. zu loben —, zu preisen beabsichtigen: तुष्टुषित ÇĀKH. zu Bū. Ān. UP. S. 130.

— intens. तोष्टुयते Schol. zu P. 7, 4, 25.

— अति mehr (über die Zahl, besingen PĀNĀ. Bū. 9, 3, 7. figg. LĀTJ. 2, 1, 6.

— अनु VS. PRĀT. 3, 70. beloben, laudibus prosequi RV. 5, 73, 4. तमस्य मरिमानमनु षुवति पूर्वधा 8, 3, 8. 18, 6. — Vgl. अनुष्टुति.

— अभि, °ष्टौति, अभ्यष्टौत् u. s. w. P. 8, 3, 63. 66. VOP. 8, 45. 9, 53. auch अभ्यस्तौत् KĀC. zu P. 8, 3, 119. Lob richten an (acc.), preisen: 3.

नम्र RV. 1, 54, 2. 8, 89, 3. विप्रैर्मिष्टुतः 9, 3, 6. 27, 1. 67, 19. fg. AV. 8, 7, 11. 8, 2, 1. Im Ritual speciell vom Hotar: याज्ञाः Ait. Br. 6, 1, 2. Çat. Br. 13, 8, 2, 16. 6, 2, 12. Çāṅk. Çr. 5, 9, 29. 7, 15, 2. Kauç. 127. Kṛh̥āṇḍ. Up. 1, 3, 9. — °ष्टायि MBh. 1, 7393. °ष्टुवन् 3. pl. ohne Augm. 3, 8776. °ष्टुवत् HARIV. 13206. R. GORR. 2, 12, 36. Buāg. P. 8, 7, 12. 10, 83, 5. °ष्टुष्टाव MBh. 1, 2095. 8351. R. 1, 62, 25. °ष्टुष्टुवत् MBh. 7, 669. HARIV. 4121. med.: °ष्टुवते 3. sg. MBh. 12, 7715 (ग्रभी° ed. Calc.). °ष्टुवान् Buāg. P. 6, 12, 34. — °ष्टूप 4, 18, 1. 6, 19, 14. 10, 2, 42. 14, 41. Mārk. P. 22, 42. °ष्टूपमान PAÑĀT. 172, 14. fg. °ष्टुत् AK. 3, 2, 59. MBh. 3, 5016. 12, 10787. 13, 1376. R. 1, 60, 32 (62, 33 GORR.). 5, 3, 12. 89, 19. VP. 1, 4, 10. Mārk. P. 99, 61. Buāg. P. 2, 9, 9. 3, 18, 8. 21, 34. 33, 35. 4, 1, 57. 30, 43. श्रौत्वा-
रामिष्टुतं सोमसलिलम् so v. a. geweiht Jāṇ. 3, 307. — Vgl. ग्रमिष्टव.

— समभि dass.: °ष्टुष्टवे MBh. 12, 13120. °ष्टुष्टव R. 1, 14, 26. °ष्टुत् Buāg. P. 10, 16, 54.

— घा s. घास्ताव.

— उप preisen, besingen: सवितारम् RV. 1, 22, 6. 5, 42, 7. 15. 6, 55, 4. 7, 2, 2. 8, 75, 2. VS. 21, 46. उपं वा नमसा स्तुमः AV. 3, 13, 7. TBr. 3, 2, 3, 7. श्रौत्रिरूपस्तौति Schol. zu P. 3, 1, 25. Vop. 21, 17. °स्तूपमान Buāg. P. 3, 13, 45. °स्तुत RV. 1, 181, 7. 2, 32, 1. 5, 76, 2. 10, 60, 1. Im Ritual vom Hotar Çat. Br. 1, 4, 2, 1. 5, 3, 3. 6, 3, 2, 14. 25. — Vgl. उपष्टुत्, उप-
पस्तुत् fg.

— नि, °ष्टैति, न्यष्टैत् und न्यस्तौत् P. 8, 3, 70. fg. Vop. 8, 45. 9, 53.

— निष्टवन् MBh. 12, 3606 fehlerhaft für निष्टनन् (so ed. Bomb.).

— परि, °ष्टैति, पर्यष्टैत् und पर्यस्तौत् P. 8, 3, 70. fg. loben, preisen: °स्तुवत् (!) Kām. Nitis. 11, 64. °ष्टुत् besungen Çāṅk. Çr. 9, 23, 1. PAÑĀT. 4, 8, 13. — Vgl. °ष्टवनीय, °ष्टुति.

— प्र 1) preisen: प्र स्तौपड्यं मासिपत् RV. 8, 70, 5. 10, 67, 3. प्र तद्वि-
लुः स्तवते व्यौषण 1, 134, 2. यज्ञैः 139, 1. 6, 20, 10. 5, 33, 6. सुमतिभिः 8,
22, 6. 33, 11. VS. 21, 46. Çat. Br. 10, 4, 4, 9. स्तोमम् Kauç. 107. तथा ब्रु-
वाणं भरतं प्रतुष्टुवुः R. 2, 106, 33 (113, 26 GORR.). उमापतिरिति प्रस्तूप्यते
Prab. 87, 4. Im Ritual vom Gesang überh. wie von dem des Prastu-
tar im Bes. (vgl. प्रस्ताव): प्रस्तौता साम प्रस्तौति Çat. Br. 14, 4, 2, 30.
PAÑĀT. Br. 6, 4, 14. 7, 7, 1. 15, 10, 7. Lāj. 2, 6, 11. 9, 11. 10, 17. 7, 6, 13.
Kṛh̥āṇḍ. Up. 1, 10, 9. — 2) zur Sprache bringen, zu reden kommen auf:
युष्मांश्च धर्मज्ञानरतान्पत्निषाः सर्वे सर्वदा ममाग्रे प्रस्तुवन्ति Hit. 19, 2. त-
मर्थं सैव प्रस्तोष्यति Prab. 103, 11. सर्ववृत्तात् °स्तुत्य Hit. 100, 16.
Çāṅk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 175. 231. Sāṅ. bei Muir, ST. 4, 12. संप्रति मि-
त्रलाभः प्रस्तूप्यते Hit. 8, 19. Buāg. P. 5, 12, 13. नारकाः पञ्चमे प्रस्तोष्यन्ते
H. 23. विस्तरभयाच्च प्रस्तूप्यते SARVADARÇANAS. 38, 12. 88, 14. 114, 18. 135,
12. fgk. — 3) überh. an Etwas gehen, sich an Etwas machen: प्रस्तूप्य-
तां चिवादः Mālav. 13, 21. UTTARAK. 120, 4 (162, 10). MĀLATIM. 76, 13.
Spr. (II) 1633. Dhūrtas. 80, 16. BHATT. 2, 28. fg. 8, 103. प्रस्तावीर्मा न
विक्रमम् so v. a. bethätige 9, 49. — 4) voranschicken, an die Spitze stel-
len: अथशब्दस्य शास्त्रेण प्रस्तूपमानस्य SARVADARÇANAS. 158, 14. — partic.
प्रस्तुत 1) gepriesen TS. 5, 4, 10, 2. TBr. 3, 10, 2, 2. Çat. Br. 4, 6, 9, 17.
MAITRAJUP. 6, 5. — 2) zur Sprache gebracht, in Rede stehend, worum es
sich handelt MBh. 12, 8012 (प्रश्नित ed. Bomb.). HARIV. 4702 (प्रसृत die
denore Ausg.). R. 5, 41, 7. Mārk. 89, 11. RAGH. 5, 19. MĀLATIM. 16, 15.

KATHĀS. 30, 186. 45, 30. 292. 56, 270. Schol. zu KĀTS. Çr. 277, 7. 14.
fg. SĀH. D. 131, 5. 287. 527. PRATĀPAR. 86, a, 9. 92, b, 3. 96, b, 7. PRAB.
18, 10. ÇĀṅk. zu Kṛh̥āṇḍ. Up. S. 39. Hit. 87, 21. 101, 18. Buāg. P. 10, 47,
43. Comm. zu 5, 6, 6 (Gogens. प्रासङ्गिक). SARVADARÇANAS. 159, 20. fg.
झ° KULL. zu M. 1, 5. 7, 42. KĀVYĀD. 2, 342. किमप्रस्तुतं ब्रवीषि PAÑĀT.
30, 2. 36, 23. यथाप्रस्तुतम् MĀLATIM. 146, 8. प्रस्तुतव n. KULL. zu M. 2, 30. —
3) woran man gegangen ist, begonnen R. 7, 22, 8. MĀLAV. 49. Spr. (II) 991.
4014. Z. d. d. m. G. 27, 11. Hit. 120, 21. KUSUM. 64, 18. — 4) mit einem infin.
der sich an Etwas gemacht hat: घागन्तुं प्रस्तुतश्चाकमेतदर्थं तवात्तिकम्
KATHĀS. 108, 162. RĪĠA-TAR. 3, 261. Vgl. संप्र. — 5) wohl fehlerhaft
für प्रस्तुत in निरुत्तरप्रस्तुतदानवारिभिः Inschr. in Journ. of the Am. Or.
S. 7, 11, Cl. 43. — caus. zur Sprache bringen, anregen: अथापृच्छदधि-
स्तत्र कश्चित्प्रस्तावपन्कथाः MBh. 1, 6. प्रस्तावित MĀLATIM. 47, 1. —
Vgl. प्रस्तव, प्रस्ताव, प्रस्तावना, प्रस्ताव्य, प्रस्तुत fg., प्रस्तोतृ und
अप्रस्तुतप्रशंसा unter प्रशंसा.

— ग्रमिप्र im Ritual mit einem Stoma besingen TBr. 1, 3, 10, 2.

— संप्र, partic. °स्तुत der sich an Etwas gemacht hat: भोक्तुम् RĪĠA-
TAR. 4, 229. — Vgl. oben प्रस्तुत 4).

— प्रति s. प्रतिष्टुति fg.

— वि, °ष्टैति, व्यष्टैत् und व्यस्तौत् P. 8, 3, 70. fg. Loblieder sin-
gen: सूतमागधसंघाश्च व्यस्तुवन्तत्र (°संघश्चाप्यस्तु° ed. Bomb.) सुस्वराः
MBh. 1, 7056. विष्टुत् vielfach besungen TBr. 3, 10, 2, 2. — Vgl. विष्टुति.

— सम् 1) besingen zusammen mit (instr.) Nir. 7, 6. यूपान् alle zusam-
men Āçv. Çr. 3, 1, 10. — 2) preisen, verherrlichen, beloben überh.: सं-
स्तौषि MBh. 2, 1525. PAÑĀT. 4, 6, 16. संस्तुवन्ति Buāg. P. 5, 21, 17. सं-
स्तुवन् KATHĀS. 49, 29. 53, 73. Buāg. P. 6, 4, 35. 8, 3, 31. 9, 5, 12. 14, 42.
11, 4, 19 (संस्तुवन्तः vgl. स्तुवन्ति). Vop. 3, 26. संस्तूप MBh. 13, 4653.
Mārk. P. 72, 29. Buāg. P. 1, 4, 1. संस्तुत्य 10, 32, 15. PAÑĀT. 236, 15. सं-
स्तोतुम् MBh. 2, 1438. संस्तूपसे, °न्ते, संस्तूपमान Spr. (II) 6923. Buāg. P.
4, 30, 36. MBh. 3, 1678. 1764. 5, 560. 7, 2938. R. 5, 3, 1. 2. RAGH. 13, 6.
15, 27. VP. 1, 4, 25. Buāg. P. 4, 12, 1. — partic. संस्तुत 1) zusammen be-
sungen, — gepriesen TS. 1, 7, 2, 3. TBr. 3, 10, 2, 2. Nir. 12, 2. — 2) ge-
priesen, verherrlicht, gelobt überh. HARIV. 10018. fg. R. GORR. 1, 4, 147
(सृष्टि°). VARĀH. BRH. S. 43, 5. Mārk. P. 103, 13. Buāg. P. 6, 16, 49. —
3) zu einem Stotra zusammengerechnet, überh. zusammengezählt TS.
7, 4, 10, 2. 11, 1. TBr. 1, 2, 2, 2. अग्निष्टोमस्य संस्तुतस्य नवतिशतं स्तोत्रि-
याः alles zusammengekommen Ait. Br. 3, 41. PAÑĀT. Br. 13, 4, 3. 13.
23. 19, 1, 4. संस्तुतानाचष्टे तृणानि वोद्गृह्णाति यथासंस्तुतम् sie nennt die
Gesamtzahl oder nimmt so viele Grashalme als die Zahl beträgt KĀTS.
Çr. 5, 5, 7. 8. — 4) auf gleicher Stufe stehend mit (instr. oder im comp.
vorangehend): अविद्वरास्त्रिष्टुष्वैः संस्तुतः पुरुषः पशुः Buāg. P. 2, 3, 19.
वायस° (so ist zu lesen) KATHĀS. 61, 85. Buāg. P. 5, 26, 18. मेने ऽतिदु-
र्लभं पुंसो सर्वं तत्स्वप्नसंस्तुतम् 9, 4, 16. — 5) vertraut, bekannt (von Per-
sonen und Sachen) UTTARAK. 58, 7 (76, 2). Çiç. 3, 31. VARĀH. BRH. 5, 19.
Spr. (II) 1044. 2204. 3372. RĪĠA-TAR. 3, 226 (mit gen.). Buāg. P. 9, 11,
5. झ° unbekannt, fremd: गच्छति पुरः शरीरं धावति पश्चादसंस्तुतं चेतः
ÇĀk. 33. Kir. 3, 2. Spr. (II) 1066, v. 1. — Vgl. संस्तव fg., संस्ताव, सं-
स्तुत fg.

— अभिसम् *preisen, verherrlichen, beloben*: °स्तुवस् MBh. 13, 3698.

°स्तुत 3, 12709. Buāg. P. 10, 83, 86.

— परिसम् *dass.*: °स्तूपमान MBh. 1, 2122.

2. स्तु (= 1. स्तु) *adj.* in सुष्टु.

3. स्तु *tröpfeln (zusammenrinnen), conglobat*: स्तुत (v. l. स्तुत) *tröpfelnd* H. 1496. — Vgl. स्ताव 1), स्तुका und स्तोका.

4. स्तु = स्तुका in पृथुष्टु.

स्तुका (vgl. 3. स्तु) *f. Zotte, Flauss, Flocke von Wolle oder Haaren*; namentlich *die krausen Stirnhaare des Stiers*; Zopf Nir. 11, 32. स्तुकैव वीता धन्व RV. 9, 97, 17 (vgl. TAITT. Ār. 3, 11, 30). घा किं नि स्तुका-मिव AV. 7, 74, 2. Kauç. 27. 32. वज्रे: ÇAT. Br. 3, 5, 2, 18. °सर्ग (मेखला) सृष्टा भवति 2, 1, 13. KĀTJ. 23, 6. सत्स्वस्तुका *adj.* AV. 7, 46, 3. Ausnahmisse-weise auch *m.* केश° Kauç. 42. Die Erklärung durch वजन Nir. 11, 32 und sonst ist aus RV. 10, 86, 8 abgeleitet. — Vgl. ऊर्णा°, वल्वन°, पृ-थुष्टुका, विपित°.

स्तुकाविन् (von स्तुका) *adj.* zottig RV. 8, 63, 13.

स्तुकी *f. v. l.* für शुकी Buāg. P. 4, 24, 11. = स्तोकाधृतधारा Comm.

स्तुच्, स्तोचते (प्रसादे) Dhātup. 6, 15.

स्तुत् (von 1. स्तु) *f. Lob, Lobgesang* RV. 1, 169, 4. 6, 63, 3. स्तुतश्च या-स्वा वर्धति 8, 2, 29. 43, 17. पयास्तुत् KĀTJ. Çh. 22, 5, 3. — Vgl. ग्रयि° (°द्रुत्), इन्द्र°, इप°, याव°, कन्द°, देव°, विश्वदेव°, वैश्वदेव°, सूर्य°.

स्तुत *s. u.* 1. und 3. स्तु.

स्तुतस्तोम *adj.* dessen Lob gesungen ist VS. 8, 12.

स्तुतस्वामिनेत्र *n. N. pr.* eines heiligen Gebietes Verz. d. Oxf. H. 60, 6, 4.

स्तुति (von 1. स्तु) *f. 1) Lob, Lobgesang, Verherrlichung, Lobeserhe-
bung, Hervorhebung der guten Seiten einer Person oder einer Sache* P. 3, 3, 95. VĀRT. 1 (parox.). AK. 1, 1, 3, 12. 3, 4, 22, 50. II. 269. Halā. 1, 145. 8, 74. ऋषीणाम् RV. 1, 84, 2. 6, 34, 1. वारितुः 10, 31, 5. Nir. 7, 3. ÇAT. Br. 7, 5, 2, 39. GORR. 3, 5, 15. कौत्सायनी MAITRĀJ. 5, 1. स्तुतयश्चेन्द्रसं-युक्ताः MBh. 3, 12000. मङ्गलैः स्तुतिभिश्चापि 1, 7655. °मङ्गलैः HARIV. 5961. R. 1, 10, 36. 62, 26 (रुक्म्य°). 2, 23, 24. R. GORR. 2, 96, 9. RAGH. 4, 6. 10, 31. 34. UTTARAR. 102, 2 (136, 6). Spr. (II) 1833. 3347. संतुष्यत्युत्तमः स्तुत्या 6793. VARĀH. BRH. S. 12, 13. 48, 32. KATHĀS. 21, 32. RĀGĀ-TAR. 3, 503. 4, 144. 5, 352. PRAB. 80, 3. Buāg. P. 8, 7, 20. स्तुतये न तते *das gereicht dir nicht zum Lobe* 8, 7, 32. 16, 42. गुण° HIT. 27, 7. NĀJAS. 2, 1, 63. विधेः फलवाद्दलनणा या प्रशंसा सा स्तुतिः Comm. KULL. zu M. 1, 100. fg. 110. मांसभक्षण° 5, 30. 6, 10. °शील *adj.* R. 2, 63, 2. °शब्द 3. °पद Spr. (II) 6322. °भूमि AK. 3, 3, 34. °स्तोम Buāg. P. 3, 12, 37. °वि-पर्याप्त RĀGĀ-TAR. 4, 633. स्तुतिं कर्तुः MĀRK. P. 100, 3. कुर्वन्स्तुतीरात्मनः Spr. (II) 6233. स्तुतिं गातुम् KATHĀS. 52, 195. ब्रू Buāg. P. 8, 5, 25. °वचन Spr. (II) 6898. als *m.* declinirt: तुष्टस्य स्तुतिना (स्तुतिभिः die neuere Ausg.) किं ते HARIV. 6298. — 2) Bez. der Durgā Devī-P. 45 im ÇKDr. Viṣṇu's MBh. 13, 7022. — 3) N. pr. der Gattin Pratihartar's Buāg. P. 5, 18, 4. — Vgl. अस्तुत°, डुष्टुति, निः°, पुनः°, पूर्व्य°, राम°, वीत-राम°, वेद°, शिव°, सध°, सद्म°, सुष्टुति, सूर्य°.

स्तुतिगीतक *n.* Lobgesang: वैज्ञव auf Viṣṇu KATHĀS. 106, 12. केशव° 18.

स्तुतिपाठक *m.* Lobesänger AK. 2, 8, 2, 65. PĀNĀR. 1, 10, 92.

स्तुतिब्राह्मण Titel einer Schrift oder N. pr. eines Mannes BURNOUR, Intr. 138, N. 2.

स्तुतिमस् (von स्तुति) *adj.* Lobgesänge besitzend, — kennend HARIV. 14902.

स्तुतिव्रत *m.* = स्तुतिपाठक TRIK. 2, 8, 56. H. 795. ĠATĀDH. im ÇKDr. स्तुतिशस्त्र (ed. Bomb.) und °शास्त्र (ed. Calc.) MBh. 2, 452 wohl nur fehlerhaft für स्तुतशस्त्र (*s. u.* 1. स्तु).

स्तुत्य (von 1. स्तु) *adj.* zu loben, zu preisen, lobenswerth P. 3, 1, 109. VOP. 26, 17. fg. 25. MBh. 8, 1373. 12, 10363. 13, 1115. R. GORR. 2, 26, 27. fg. RAGH. 4, 6. 10, 15. 17, 73. ÇĀK. 98, 3. Spr. (II) 4238. KATHĀS. 71, 69. RĀGĀ-TAR. 3, 381. 4, 50. SĀN. D. 264, 17. Verz. d. Oxf. H. 87, 6, 2. PĀNĀR. 4, 3, 46. BHATṬ. 6, 55. SARVADARÇANAS. 64, 2. अ° R. GORR. 2, 11, 21. RĀGĀ-TAR. 4, 625. — Vgl. सध°.

स्तुत्यव्रत *m.* N. pr. eines Sohnes des Hiraṇjaretas und des nach ihm benannten Varsha Buāg. P. 5, 20, 15.

स्तुनका *m.* Bock ÇABDĀ. im ÇKDr. — Vgl. स्तुभ्.

स्तुप्य *m.* Schopf VS. 2, 2. 23, 2. ÇAT. Br. 1, 3, 2, 5. 3, 3, 2, 4. — Vgl. वि-पित°, स्तुका und स्तूप.

1. स्तुभ्, स्तोभति (धर्चतिकर्मन्) NAIGH. 3, 14. Nir. 7, 12. स्तोभते (स्तम्भे) Dhātup. 10, 34. स्तुभाति (रोधने, निष्कोषणे) 31, 7. auch स्तुभोति P. 3, 1, 82. VOP. 16, 1. Zu belegen nur स्तोभति, (प्र)स्तुभान् und स्तुब्ध. einen Laut ausstossen, juchzen, trüllern und dgl.; gewöhnlich von dem Einfügen verschiedener Singinterjectionen in das Sāman (vgl. स्तोभ) VĀLAKH. 6, 1. पदाय पदाय स्तोभेत् LĀTJ. 1, 6, 1. 2, 9, 19. 3, 9, 7. 7, 7, 2. SHĀDV. Br. 3, 1.

— caus. jauchzen RV. 1, 88, 6. गोपीभिः स्तोभितो ञृत्यद्गवान् bejaucht Buāg. P. 10, 11, 7.

— अनु nachtrüllern Nir. 7, 12. daher अनुष्टुभ् nach dem der Gājatri nachgeschlagenen vierten Pāda; ähnlich त्रिष्टुभ् von den drei überschüssigen Silben. Vgl. auch अनुष्टेभन.

— ग्रभि, °ष्टेभति, अ-यष्टेभत् P. 8, 3, 63. 65. hinzutrüllern LĀTJ. 1, 12, 11. च्यतरम् 7, 11, 6. 8.

— व्यव sondern durch dergleichen Rufe LĀTJ. 7, 6, 25. NIDĀNAS. 6, 7.

— घ्रा zujauchzen ÇĀK. Çh. 18, 15, 5.

— परि, °ष्टेभति *u. s. w.* P. 8, 3, 63. 65. umjauchzen *u. s. w.* RV. 1, 80, 9. सुतं परिं ष्टेभति नो गिरः 8, 81, 19. 9, 64, 28. PĀNĀR. Br. 8, 9, 12. 12, 1, 2. 4, 27. — Vgl. परिष्टुभ्, °ष्टेभ.

— प्र durch einen Zuruf antreiben: वाञ्छी न सर्गेषु प्रस्तुभानः RV. 4, 3, 12. — caus. Jmd zujauchzen: त्वं वासुदेवो भगवानवतीर्णो जगत्पतिः । इति प्रस्तोभितो बालैर्मन आत्मानमच्युतम् ॥ Buāg. P. 10, 66, 2. durch Rufe verhöhnen, verspotten 22, 22. — Vgl. प्रस्तोभ.

— प्रति mit einem Schrei antworten, entgegenjauchzen *u. s. w.* RV. 1, 88, 6. प्रतिं ष्टेभति सिन्धवः 168, 8. स्तोमासस्त्वा प्रतिं ष्टेभत्यङ्गुभिः 5, 84, 2.

— वि, °ष्टेभते, व्यष्टेभिष्ट VOP. 8, 45. 108.

— सम् in संस्तुभ् *f.* Gejauchze VS. 13, 5. Vgl. auch संस्तोभ.

2. स्तुभ् (= 1. स्तुभ्) *f.* jauchzender Ruf RV. 1, 62, 4. सं यं स्तुभो ऽव-नयो न यति 100, 7. अनेक्षः स्तुभ् इक्षौ डवस्यति 8, 51, 8. सोमं मनीषा

अभ्यनूयत् स्तुभः १, 68, 8. 86, 17. 06, 18. ÇĀṆKA. Br. 8, 8. अर्कः Çr. 8, 23, 2. 3. सृष्टुम् adj. TS. Pañt. 6, 13. कन्दस् TS. 4, 3, 42, 2. — Nach Naigh. 3, 16 = स्तोतर. — Vgl. अग्निष्ठुम्. ऋतः, धर्मः, कन्दः, त्रिष्ठुम् वृषः, मुष्ठुम्. स्तुभ् m. 1) N. eines Agni MBh. 3, 14190. — 2) Bock AK. 2, 9, 70. nach ÇKDr. Lesart BHARATA's; vgl. तुभ, स्तभ.

स्तुभ्वन् (von 1. स्तुभ्) adj. jauchzend: ऋषि RV. 1, 66, 4.

स्तुम्प् s. unter तुप् mit प्र.

स्तुर्वेय्य (= इन्द्र UGĒVAL.) UNĀDIS. 3, 98 und स्तुपेय्य bei Wilson und im ÇKDr. nach Up. in Siddh. K. fehlerhaft für स्तुपेय्य. — Vgl. स्तवेय्य.

स्तुर्वेय्य (von 1. स्तु) adj. zu loben RV. 10, 120, 6.

स्तु s. आयतस्तु.

स्तूपाकर्ण HARIV. 9338. 10474 fehlerhaft für स्थूपा (so die neuere Ausg.).

स्तूप, स्तूप्यति Dhātup. 26, 127 und स्तूपयति 32, 133 in der Bed. समुच्छ्राय (wegen स्तूप).

स्तूप UNĀDIS. 3, 25 (oxyl.; das Sūtra verdächtig). m. AK. 3, 6, 2, 19. 1) = स्तुप Schopf, sowohl der Haarbush als der obere Theil des Kopfes Nir. 10, 33. उप स्पृश दिव्यं सानु स्तूपैः RV. 7, 2, 4. ऋद्धे तीक्ष्णायसी स्तुपात् PAÑĀV. Br. 13, 4, 4. विज्ञोः TS. 3, 3, 5 (स्तुप VS.). ध्रुवध्रे राज्ञा वरुणो वनस्प्योर्ध्वं स्तूपं ददते so v. a. er fusst die Wolke am Schopfe RV. 1, 24, 7. — 2) bei den Buddhisten und Gāina Tope, ein (ursprünglich) kuppelförmiges Grabdenkmal mit Reliquien Köpfen 1, 533. fgg. BUDDHOUR. Intr. 263. 348. fgg. 372. 423. Lot. de la h. 1. 93. 143. 206. 246. 423. 672. fgg. RĀGA-TAR. 1, 102. 3, 10. 13. 4, 188. 211 (स्तुप Tr.). ÇATr. 14, 294. KĀLAṆAKRA 3, 114. भेदेन VJUTP. 66. HIOUEN-TSANG 1, 34. 107. 417. fgg. = कुल H. an. 2, 481. MĒD. 1. 10. — Vgl. ध्रुपः, द्रोणः, निवर्तनः, मरुतः, हिरण्यः, स्तोपिक.

स्तूपा (von 1. स्तृ) in भूस्तूपा. Vgl. तूपा, welches aus स्तूपा entstanden sein kann.

स्तूपाषन् s. u. 1. स्तृ mit उप.

स्तृति (von 1. स्तृ) f. 1) Streuung, Bestreuung, Bedeckung Vop. 9, 39. 12, 2. — 2) Niederstreckung TS. 2, 2, 2, 3. 6, 5, 5. 5, 1, 5, 4. 4, 2, 4. KĀṬu. 28, 8.

स्तृत्य (wie oben) adj. niederzustrecken Ait. Br. 2, 1. 35.

स्तैर्ग m. von unbekannter Bed., = रश्मिसंघात्यादित्यः (also von स्तया) SĀ. स्तेगो न क्षामत्यैति पृथ्वीम् RV. 10, 31, 9. schwerlich dieselbe Bed. in स्तेगान्द्रष्टाभ्याम् VS. 23, 1. nach dem Comm. zu TS. ein best. Insect (गोकार्णग).

स्तैर्न (von स्ता) m. Noten zu gaṇa पचादि zu P. 3, 1, 134. m. und n. (= स्तेय BHAR. zu AK. nach ÇKDr.) gaṇa अर्घर्चादि zu P. 2, 4, 31. m. Dieb, Räuber AK. 2, 10, 25. H. 381. Hār. 128. HALĀJ. 2, 183. RV. 2, 23, 16. स्तेनो यो दिप्सति नः 28, 10. 42, 3. 5, 3, 11. नेत्रा स्तेनं यथा रिपुं तयाति सूर्यो अर्घिषी 79, 9. 6, 51, 13. स्तेनं राय 7, 53, 3. 104, 10. स्तेन इव वृत्रमर्कमुः 10, 97, 10. 127, 6. AV. 4, 3, 4. 5. 36, 7. 19, 47, 6. fgg. 49, 7. 50, 5. VS. 1, 1. 11, 77. 12, 62. TS. 2, 5, 1, 6. Ait. Br. 5, 30. ÇATr. Br. 14, 7, 1, 22. हिरण्यस्य KūAND. Up. 5, 10, 9. KAUC. 57. M. 3, 150. 4, 210. 7, 83. 8. 301. fgg. 314. 317. 324. 340. 343. 386. 9, 92. 257. 263. 312. 11, 100. 12, 57. 59. Spr. (II) 1132. 5488. 5620. 5659. 6442. VARĀH. Bṛh. 8. 53, 61.

Bṛh. 10, 1. BHĀG. P. 6, 2, 9. घाधि M. 8, 144. श्रौ ÇATr. Br. 14, 7, 1, 22. स्तेनमस्तेनमानिनम् M. 8, 197. — Vgl. स्तेन्य.

स्तेन्य (von स्तेन), व्यति (चौर्ये) Dhātup. 35, 43. stehlen, rauben: द्रव्याणि M. 8, 393. वाचम् am Worte einen Diebstahl begehen so v. a. dasselbe fälschlich gebrauchen Spr. (II) 6027 (M.).

स्तेनैकदय adj. ein etngefleischter Dieb VS. 30, 13.

स्तेप्, स्तेपते (तरणार्थ) Dhātup. 10, 4. Vgl. स्तिप् स्तेपयति (तेपे) Vop. in Dhātup. 32, 132.

स्तेम m. = तेम = समुन्दन das Feuchtsein oder Feuchtwerden AK. 3, 3, 29. — Vgl. स्तिम्.

स्तेप (von स्ता) n. Diebstahl P. 5, 1, 125 (auf स्तेन zurückgeführt). AK. 2, 10, 26. II. 383. HALĀJ. 2, 184. AV. 11, 8, 20. 14, 1, 57. Nir. 6, 27. KAUSH. Up. 3, 1. M. 8, 6. 72. 213. 314. 332. 337. 9, 237. 11, 65. 102. 161. 169. JĀGṆ. 3, 234. Spr. (II) 4492. 6442. VARĀH. Bṛh. 8. 15, 4. BHĀG. P. 5, 26, 19. प्रापश्चित PRĀJACĪTTEND. 33, a, 9. Verz. d. Oxf. II. 87, b, 22. fgg. रुपाः u. s. w. M. 11, 57. 66. 70. 98. 101. JĀGṆ. 3, 230. KUMĀBAR. 2, 35. WEBER, RĀMAT. Up. 333. स्तेपे कर् KūAND. Up. 6, 16, 1. द्रव्याणामल्पसारणाम् M. 11, 164. MBh. 12, 675. VIKR. 139. श्रौ M. 6, 92. 8, 339. 10. 63. JĀGṆ. 3, 66. Spr. (II) 7463. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 128. II. 81. स्तेपे स्वादृति so v. a. Gestohlenes BHĀG. P. 10, 8, 29. — Vgl. व्रक्षः.

स्तेपकृत् adj. Diebstahl begehend RV. 7, 104, 10. मुवर्णः M. 11, 99. सर्वः Spr. (II) 6027.

स्तेपफल s. स्तेपिफल.

स्तेपिन् (von स्तेप) m. 1) Dieb, Räuber M. 9, 235. MBh. 14, 1442. WEBER, RĀMAT. Up. 339. मुवर्णाः SUMANTU in PRĀJACĪTTAV. nach ÇKDr. MĀRK. P. 14, 91. — 2) Mans MADANAV. 12, 42. — 3) Bez. des Goldschmieds ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

स्तेपिफल m. eine best. Pflanze, = तेत्रःफल RĀGĀN. 11, 17. स्तेयो Hdschr., स्तेपः ÇKDr. unter तेत्रःफल.

स्तैन n. = स्तेन्य BHAR. zu AK. nach ÇKDr.

स्तैन्य (von स्तेन) n. Diebstahl, Raub P. 5, 1, 125. Schol. AK. 2, 10, 26. II. 383. Schol. Spr. (II) 4311. MBh. 3, 15865. 14, 1034. क्षैपंगवीनः BHĀG. P. 10, 26, 7. विसस्तैन्यं कर् MBh. 13, 4514. fgg. — m. angeblich = स्तेन ÇABDAR. im ÇKDr.

स्तैमित्य (von स्तिमित) n. = जडता RĀGĀN. im ÇKDr. Lahmheit, Bewegunglosigkeit, Unthätigkeit: स्तैमित्यादशीघ्रप्रारम्भतोभविकाराः KĀRAKA 3, 8, 8, 1. SUCR. 2, 431, 14. Utt. 39 (fehlt in der Ausg.). VĀGBH. 1, 7. 60. Spr. (II) 6887.

स्तोर्क (von 3. स्तु) 1) m. a) Tropfen Nir. 2, 1 (von शुत् abgeleitet). ÇABDĀRTHAK. bei Wilson. मेदसो घृतस्य RV. 3, 21, 1. 4. 10, 95, 16. वज्रुल AV. 4, 38, 6. श्रुपाम् 6, 124, 1. 12, 3, 28. VS. 20, 46. द्राव्यस्य 21, 40. स्तोकाः श्रोतस्ति Ait. Br. 2, 12. श्रवणयत्त TBh. 2, 1, 1, 1. वर्षति ÇATr. Br. 12, 3, 2, 5. उद् (vgl. P. 2, 1, 65) 1, 7, 1, 18. 3, 6, 2, 8. 8, 2, 21. मधु 1, 6, 2. 5. यो वै स्तोकाः स्कन्दति स द्रव्यः 4, 2, 5. 2. यकृत्स्तोकमासिद्य KĀṬa. Çr. 25, 12, 11. ÂṢV. Çr. 3, 1, 22. श्रयो स्तोकाः MĀRK. P. 49, 58. द्राव्यः BHĀG. P. 9, 6, 48. अग्निः so v. a. Funken (vgl. कणा) P. 2, 1, 65. Schol. — b) Bez. des Vogels KĀṬaka (vgl. स्तोकाक) H. an. 2, 21. MĒD. k. 38. — 2) adj. (f. श्रौ) ganz wenig, — unbedeutend AK. 3, 2, 11. H. 1426. H. an.

MBH. HALI. 4, 3, 5, 96. अग्नि MBH. 12, 4389. वारि R. 2, 64, 65. 3, 23, 5. RĪĀ-TAR. 2, 164. भक्त KATHĪS. 54, 171. Verz. d. Oxf. H. 57, a, No. 103, Z. 6. Spr. (II) 1615. न्ययोधस्य बीजम् 3841. स्तोत्रं मरुदा धनम् 3267. दान 7189. ० तिलराशि PĀNĀT. 121, 11. घाकल्पचरणा SĪJ. D. 138. स्त-
वकमहिम्न Z. d. d. m. G. 27, 94. स्तोत्रं हि कृतमिन्द्रेण वज्रेणात्र विदा-
रणम् R. 4, 54, 14. स्तोत्राणि दिनानि Spr. (II) 4634. KATHĪS. 6, 19, 70, 82. PĀNĀT. 31, 5 (27, 14 ed. orn.). भूयांसो वायसाः सन्ति स्तोकाश्च भाषि-
पत्तिषाः Spr. (II) 3907. स्तोकापुस् adj. BHĪG. P. 2, 7, 36. स्तोकावशेषप्राण
RĪĀ-TAR. 3, 410. भुक्ति von kurzer Dauer JĀGĪ. 2, 27. अस्तोत्रविस्मय
MĀLATI. 161, 2. n. ein Weniges: तन्ममापि स्तोत्रं प्रयच्छ PĀNĀT. 263, 25. स्तोत्रेनोन्नतिमाप्नोति Spr. (II) 842. 3429. 7190. स्तोत्रम् adv. ein
wenig: नत्वा Spr. (II) 3333. अन्तर्विशति 7248. गत्वा KATHĪS. 10, 127. ĀK. 8, 9, 98, 8. PĀNĀT. 170, 6. यावदपि किञ्चित्स्तोत्रं मार्गं याति 243, 13.
वियति वृद्धतरं स्तोत्रमुर्व्या प्रयाति mehr in der Luft als auf der Erde
ĀK. 7. स्तोत्रनिर्मुक्त ad 19. स्तोत्रान्मिषतेनम् Spr. (II) 2685. ० नम्रा MRGH.
80. ० पाण्डुर HALI. 4, 52. BHĪG. P. 10, 22, 31. allmählich Spr. (II) 6436.
स्तोत्रेन und स्तोत्रात् (dieses bildet mit dem folg. Worte ein comp.) vor
einem partic. auf t so v. a. kaum, mit genauer Noth P. 2, 1, 39. 3, 33.
6, 3, 2 (vgl. Siddh. K. zu P. 6, 2, 49). — Vgl. प्र.

स्तोत्रक (von स्तोत्र) 1) m. Bez. des Kātaka, des um einen Regen-
tropfen bittenden Vogels, AK. 2, 5, 17. H. 1320. M. 12, 67. MBH. 3, 12546.
12, 389. 13869. R. 3, 33, 28. 6, 81, 9. विनेदुर्वर्णिस्तत्र स्तोत्रकाल्प-
हताः (st. स्तोत्रका अ०) HARIV. 3910. die neuere Ausg. liest स्तोत्रक-
ल्पहताः, welches NILAK. durch अत्यल्पशब्दाः erklärt. — 2) ein best.
Gift, = वत्सनाभ RĪĀN. 6, 225.

स्तोत्रकर्म (wie oben) adv. P. 5, 4, 42. Schol. Vop. 7, 68. tropfenweise:
स्तोत्रकर्मो वृष्टिर्विभक्तोपचरति AIR. BR. 2, 12. ददाति zu einem Bischof
P., Schol.

स्तोत्रोप und स्तोत्र्य adj. (f. घा) auf Tropfen bezüglich, so heißen
sowohl die Schmalzspenden (आहुति) als Sprüche und Verse (VS. 22, 6.
TS. 7, 1, 4, 1. RV. 1, 73, 3, 21), welche bei fallenden Tropfen angewandt
werden: यदाज्ञानाति स्तोत्रेभ्यो ऽनुवृत्तिरिति मैत्रावरुणः स्तोत्रोपा अन्वाह
BAUDH. bei SĪJ. zu AIR. BR. 2, 12. MAITR. zu VS. 22, 6. Comm. zu TBH.
3, 583. ĀCV. Ā. 3, 4, 1. CAT. BR. 13, 1, 3, 1. 2. ĀK. BR. 10, 5. TBH. 3,
8, 6, 1. 2. ĀK. BR. 10, 12, 15. 15, 1, 24.

स्तोत्रर (von 1. स्तु) nom. ag. Lobsänger, Anbeter; gläubiger, Anhän-
ger RV. 1, 11, 3. 38, 4. 3, 18, 5. 6, 34, 3. विश्वा सैभगा स्तोत्रर्यो गृणते च
सत्तु 7, 3, 10. 32, 18. 33, 3. 86, 4. रेवो इद्रेवतः स्तोत्रा स्तोत्रा
स्या तव शर्मणि 44, 18. 6, 43, 27. AV. 6, 2, 1. 19, 48, 4. neben मघवन् und
सूरि RV. 1, 124, 10. 2, 1, 16. 5, 64, 4. 7, 7, 7. Nir. 7, 2. neben स्तव्य, स्त-
व्यप्रिय, स्तोत्र und स्तुति als Beiw. Vishnu's MBH. 13, 7022. अ० der
Niemanden lobt 1, 3314. KUMĀR. 6, 83.

स्तोत्रव्य (wie oben) adj. zu loben, zu preisen Vop. 26, 25. NIR. 7, 2.
MAITR. 6, 34. MBH. 13, 1268. 4350. fg. HARIV. 7110. 10417. Spr. (II)
7580. VARĪH. BRH. S. 26, 2. Verz. d. Oxf. H. 131, a, No. 237, Z. 10.

स्तोत्रं (wie oben) n. P. 3, 2, 182 (parox.). 1) Lobgesang, Preis, Lob AK.
1, 1, 5, 12. II. 269. HALI. 1, 145. RV. 1, 30, 5. स्तोत्रमस्य न तन्दते 138, 1.
3, 33, 14. 5, 55, 9. इन्द्रस्य स्तोत्रं मृतिभिर्वाचि 6, 34, 5. 9, 72, 9. 108, 1.

AV. 5, 11, 5. 9. MBH. 1, 812. 8426. 3, 165. 4, 1255. दुर्गा० 6, 794. HARIV.
329. 10231. RĪĀ-TAR. 3, 62. MĀK. P. 83, 89. 97, 2. WERNER, Kṛṣṇaṇā.
301. fgg. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 19. BHĪG. P. 3, 9, 38. 40. 4, 7, 19.
15, 22. 23, 2. 6, 8, 27. 19, 9. 2, 3, 31. PĀNĀT. 1, 3, 88. 4, 22. 9, 9. 4, 1, 16.
Verz. d. B. H. No. 496. 1274. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 36. fgg. कुर्याच्चतु-
र्विधं स्तोत्रं पत्न्योरुभयोरपि KĀM. NIRIS. 12, 11. सत्यं प्रियं च 17, 16.
BURNOUR, Intr. 542. 537. स्वविक्रमकथा० RĪĀ-TAR. 3, 351. अन्वया०
JĀGĪ. 2, 204. मिथ्या० Spr. (II) 7596. इमं स्तोत्रम् HARIV. 15022 wohl
nur fehlerhaft für इदं स्तो०. — 2) im Ritual die in singender Recitation
vorgetragenen, den Castra parallelen Abschnitte. Auf die Schöpfung
des Soma folgt dieser Gesang des Udgātār und seiner Genossen,
dann das Castra durch den Hotar und Opferung des Tranks. Der
Agnishōma z. B. zählt an den drei Savana zwölf Stotra mit 190
Versen (स्तोत्रिया). Nach AIR. BR. 3, 23 und SĪJ. zu d. St. besteht ein
Stotra aus fünf Gliedern: किङ्कार (des Udgātār), प्रस्ताव (des Pra-
stotar), उद्गीथ (des Udgātār), प्रतिहार (des Pratihar) und निधन
(sämmlicher). Ueber Einzelnes vgl. SĪJ. zu AIR. BR. 3, 41. Schol. zu
ĀK. BR. 16, 9. TS. Comm. 3, 16. TBH. Comm. 1, 99. Ind. St. 10, 353. fg.
— CAT. BR. 4, 1, 4. 7. यद्वाव स्तोत्रं तच्छस्त्रं यामु श्येव स्तुवते ता एवानुशं-
सति 8, 1, 3, 4. स्या वै स्तोत्राय गृह्यते यजुषा शस्त्राय KĀTH. 29, 2. प्रहं वा
गृहीत्वा चमसं बोधयिषं स्तोत्रमुपाकुर्यात् TS. 3, 1, 3, 4. ĀK. BR. 17, 7.
AIR. BR. 2, 37. 3, 46. 4, 12. निविदा स्तोत्रमतिशस्तं भवति 3, 11. KĀTH.
Ā. 9, 14, 4. 12, 4, 16. ० प्रसव ĀK. BR. 8, 13, 4. स्तोत्रमग्रे शस्त्रात् ĀCV.
Ā. 5, 10, 1. LĀTJ. 1, 11, 23. 2, 7, 4. 11, 1. स्तोत्रवत्प्रस्तावाः 4, 10, 7. यद्दे-
वत्यामु स्तुवते सा स्तोत्रदेवता 6, 9, 4. Schol. zu 1. MBH. 14, 742. — Vgl.
आलम्बन्दा०, धनद०, नित्य०, परा०, प्रिय०, भक्तामर०, मरुत्०, राम०, ल-
ह्मी०, वाक्यसिद्धात०, शिवपञ्चानर०, श्रीगुरुसूक्तनाम०, श्रीहरि०, सप्त-
बुद्ध०, सारस्वती०, सूर्य०.

स्तोत्रभाष्य n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 43.

स्तोत्रम् (von स्तोत्र), ० पति durch einen Lobgesang verherrlichten Verz.
d. Oxf. H. 127, a, No. 227.

स्तोत्ररत्न n. Titel einer Schrift HALL 203.

स्तोत्रवत् (von स्तोत्र) adj. von Stotra begleitet KĀTH. 28, 10. ĀK. BR.
7, 10, 1.

स्तोत्रिय und ०त्रिय adj. zu einem Stotra gehörig. 1) m. (nämlich
तृच, resp. प्रगाथ) der erste des Bahishpavamāna AIR. BR. 3, 4. 14.
आत्मा वै स्तोत्रियः प्रवानुवृत्तः 23. fg. 6, 5. 14. 17 (vgl. VS. 19, 24). ĀK. BR.
13, 4. 5. 19, 10. ĀCV. Ā. 5, 10, 13. 13, 13. स्तुते कोता स्तोत्रियमनु-
द्वेत् 6, 10, 17. षडह० 7, 2, 2. तेषां यस्मिन्स्तुवीर्यस्य स्तोत्रियो यस्मिञ्छः
सो ऽनुवृत्तः 5. 6. एक० 7. 10, 8. PĀNĀT. BR. 11, 6, 6. 14, 1, 7. ĀK. BR. 12, 3, 4. 6, 9. — 2) f. घा (sc. हृत्) ein Stotra-Vers CAT. BR. 4, 4, 1. 12, 2,
3, 3. 14, 6, 4, 12. AIR. BR. 3, 41. PĀNĀT. BR. 19, 3, 3. LĀTJ. 3, 8, 1. 4, 4, 7.
Schol. zu KĀTH. Ā. 24, 7, 20. — Vgl. याव०, यः०.

स्तोम (von स्तुम्) m. die in den Text des Sāman-Vortrags einge-
schalteten Singinterjectionen, Träller u. s. w. (z. B. ऊम्, हो, घोका,
काऊ, इडम्, इकाकायि u. s. w.) H. an. 2, 314. Beispiele beim Schol. zu
PĀNĀT. BR. 5, 2, 7. 7, 5, 11. 7, 1. 10, 6, 4. 11, 11, 13. 13, 3, 21. 6, 13. —
SHADY. BR. 3, 1. PĀNĀT. BR. 8, 3, 7. स्तोमान्तर NID. 3, 12. देवतायै सोपायं

स्तोमभक्त्र पादाय *LĪTJ.* 1, 6, 28. 2, 9, 12. 5, 4, 18. 6, 10, 25. 7, 2, 8. 6, 5. 16. *KĪND.* Up. 1, 13, 3. *MBH.* 12, 7268. 7840. 13, 625. 4108 (nach der Lesart der ed. Bomb.). *Bhāg.* P. 6, 8, 27 (wohl **स्तोत्रस्तोमभक्** zu lesen). *Getrül* überh. *Bhāg.* P. 6, 2, 14. **स्**° adj. so v. a. ohne unnütze Einschübeungen, kurz und bündig; s. u. सूत्र 9). Nach H. an. auch = **स्तम्भ** und **केलन**. — Vgl. उभय°, घतुरिउस्पद°, दश°, नव°.

स्तोमच्छला f. Titel eines Abschnitts in der *Sāmaveda-khala* Verz. d. Oxf. H. 387, a, 33.

स्तोमन adj. (f. ई) etwa einen Stobha bildend: त्रिवृद्धस्य स्तोमनी *Cil.* in *Nir.* 7, 12. — **संस्कार** s. **स्तोमानुसंस्कार**.

स्तोमपद N. eines Tractats über den Stobha, *BURNELL* in *TÄUBNER'S* Record 1870, S. 631.

स्तोमप्रकृति f. Titel eines zum *Sāmaveda* gehörigen Abschnittes Verz. d. Oxf. H. 378, a, No. 377. 393, b, No. 91.

स्तोमवत् adj. mit Stobha versehen *SĀMAGĀNA* Tüb. Hdschr.

स्तोमानुसंस्कार m. Titel eines *Parīśiṣṭa* zum SV. Verz. d. Oxf. H. 378, a, 5. **स्तोमनसंस्कार** *Ind.* St. 1, 60.

स्तोम (von 1. स्तु) *UNĀDIS.* 1, 139. °ष्टोम *AV. PAṬ.* 2, 96. P. 8, 3, 105. m. 1) *Lobgesang, Lobgedicht, Preis* *ĀBHĀRTAK.* bei *WILSON.* RV. 1, 114, 9. **प्रेष्टुमिर्विबुधे स्तोमैभिः** 3, 5, 2. **स्तोमो** **अश्विनावनीगः** 58, 1. **स्तोममत-तन्** 5, 2, 11. **अग्नेः स्तोमं मनामहे** 13, 2. 6, 10, 2. **स्तोमं यज्ञं च** (अर्च माय च) 16, 22. **अमन्द** 1, 126, 1. **रुविष्मन्** 4, 41, 1. **शस्यमान** 4, 15. **मृतीनाम्** 32, 15. **स्तोम**, **उक्थ** 8, 24, 7. **ब्रह्म, गिरः, स्तोमः** 38, 3. **जीजनम्** 7, 15, 4. **अथापि** 24, 5. **अयामि** 64, 5. **स्तोमो** **अचिक्रदद्वाते** 20, 9. **प्रति वा स्तोमैरिक्ते वसिष्ठाः** 76, 6. 86, 8. *AV.* 6, 35, 3. **मुक्ष्व** 17, 1, 11. *ĀCV.* *Gṛh.* 1, 23, 15. *KĀṬHOP.* 2, 11 (wohl **स्तोमं म°** zu lesen). *Bhāg.* P. 3, 11, 34. — 2) im Ritual die Grundformen der singenden Recitation, deren gewöhnlich sieben gezählt werden nach der Verszahl (9. 15. 17. 21. 27. 33. 34). Daneben bestehen zahlreiche andere. In diesen Formen setzt sich das Stotra zusammen. *Ind.* St. 9, 229. 276. 10, 353. Nach dem Schol. zu *LĪTJ.* 6, 1, 1 bewegt sich der Stoma in den fünf Theilen: **प्रस्ताव**, **उद्गीथ**, **प्रतिहार**, **उपद्रव** und **निधन**; vgl. unter **स्तोत्र**. Die einzelnen Namen *VS.* 9, 33. fgg. 10, 10. fgg. *ĀT.* Br. 8, 4, 1, 10. fgg. 3, 2. 9, 5, 3, 8. 12, 2, 3, 8. **अन्यदन्यच्छन्दो ज्ये ज्ये हि स्तोमाः क्रियन्ते** 13, 3, 2. **एकविंशो वै स्तोमानो प्रतिष्ठा** 5, 1, 7. *TS.* 3, 1, 3, 4. *KĪND.* Up. 1, 3, 10. *LĪTJ.* 2, 11, 1. 6, 1, 5. 2, 1. fgg. °योग 1, 8, 14. 2, 1, 1. °विकार 10, 5, 2. **स्तोमान्वय** *DRĀHJ.* 9, 13, 1. *Ait.* Br. 4, 12. **एका द्वे न स्तोममतिशसेत्** 0, 8, 23. **स्तोममतिशसन** *ĀBHĀRTAK.* Ch. 15, 11, 8. *ĀCV.* Ch. 9, 1, 12. *KĀṬJ.* Ch. 25, 13, 4. **अपरिमित°** 38. *ĀBHĀRTAK.* Ch. 9, 21, 7. **यथास्तोमं प्रातःसवनम्** 12, 8, 11. 14, 19, 2. **अपि°** 63, 1. **क्रतु°** 78, 1. **मास°** 70, 1. **नक्षत्र°** 78, 1. **मुहूर्त°** 80, 1. **निमेष°** 81, 1. °कृति *Schol.* zu *PANĀV.* Br. 4, 1, 7. 15, 7, 1. *VĀRT.* 6 zu P. 5, 1, 58. = **यज्ञ** u. s. w. *H.* 820. *HALĀJ.* 2, 259. — 3) elliptisch für **Stoma-Tug** *TS.* 7, 2, 2. *PANĀV.* Br. 4, 1, 7. 10, 2, 2. 19, 9, 3. 9, 5. — 4) Bez. gewisser *Ishṭakā* (vgl. **स्तोमभाग**) *ĀT.* Br. 8, 4, 1, 3. fgg. °चिति 4, 12. — 5) *Monge* *AK.* 2, 5, 39. *H.* 1411. *HALĀJ.* 4, 2. **स्तोमैः काश्चनैरिव निर्मिताः** *R.* 4, 29, 16. **शर्°** *PRASANNAR.* 145, 14. **कुसुम°** 146, 5. *RĀG.* *TAR.* 4, 245. **तूल°** *Inscr.* in *Journ.* of the *Am. Or.* S. 7, 6, Cl. 14. **तमाल°** *KUVALAJ.* 127, b (152, b). **धूम°** 29, b (39, b). **तमः°** *Spr.* (II) 2817. *Z. d. d. m. G.* 27, 38. *PRAB.* 97, 1.

VII. Theil.

KĪṆHU. 74, 30 (nach *AUFRECHT*). **धातु°** *RASATAR.* 3, 11 (desgl.). **स्तुति°** *Bhāg.* P. 3, 12, 37. **सृषीणाम्** *UTTARAR.* 23, 8 (31, 7). **पथिकस्तोमः** (so ist zu lesen) *Spr.* (II) 1753. **दस्तावल°** *KĪNDOM.* 129. — u. nach *ĀBHĀRTAK.* bei *WILSON:* the head; wealth; grain, corn; a stick or staff bound with iron; adj. nach dors. Aut.: crooked, bent. — Vgl. **अभिष्टोम**, **घृत्यमि°**, **घ्रायु°**, **अपि°**, **गो°**, **द्योति°**, **त्रि°**, **परि°**, **पितु°**, **पुनः°**, **पृथ्वि°**, **वृक्षस्पति°**, **भूमि°**, **प्रातृ°**, **महा°**, **मास°**, **मुहूर्त°**, **यथा°**, **यम°**, **विषुवत्°**, **वैश्य°**, **व्रातय°**, **शुक्र°**, **सर्व°**, **सह°**, **स्तुत°**.

स्तोमतष्ट adj. zu einem Loblied gestaltet, gedichtet: **मति** *RV.* 3, 39, 1. 43, 2. (**पितरः**) **क्षेत्राविद्ः स्तोमतष्टासो** (etwa °तष्टारो) **धृक्**: 10, 15, 9.

स्तोमपृष्ठ adj. (f. घ्रा) nach *MAHIDH.* **Stoma und Prsthā habend** *VS.* 14, 4. *TS.* 3, 7, 2, 7 (**स्तोमैः साध्यस्तोत्रः** *Comm.*). *ĀCV.* Ch. 1, 12, 37.

स्तोमभाग 1) m. gewisse zum **Soma-Opfer** gehörige Sprüche, neunundzwanzig an der Zahl (*रश्मिरसि* *TS.* 4, 4, 1. fgg. *VS.* 15, 6. fgg.), welche beim Legen der fünften Schicht *Ishṭakā* dienen. *Ind.* St. 13, 261. **ज्ञप्** *Ait.* Br. 5, 33. °भागैः °भागान्प्रतिपुङ्गे mit den Sprüchen die Ziegel *KĀṬH.* 34, 17. 18. 37, 17. *TS.* 3, 5, 2, 1. *LĪTJ.* 5, 11, 1. 2. 15. **एकाविंशतिस्तोमभागैः** **स्तोमभागिकीः** (**चिन्वति**) *VAIT.* 20. — 2) f. घ्रा die betreffenden Ziegel *ĀT.* Br. 8, 5, 2, 1. 4, 2. 6, 2, 2, 5. *TS.* 5, 3, 5, 5. **अत्यस्तस्तोमभागम्** un-mittelbar an die St. *ĀT.* Br. 8, 6, 1, 4. **वर्हिः°** 2, 15. *KĀṬJ.* Ch. 17, 7, 16. 11, 9.

स्तोमभागिक adj. (f. ई) zu den **Stomabhāga-Sprüchen** gehörig *VAIT.* 29 (s. u. **स्तोमभाग** 1).

स्तोममय adj. aus **Stoma** bestehend *ĀT.* Br. 10, 4, 2, 26.

स्तोमपू (von **स्तोम**), °यति loben, preisen *DRĀTUP.* 33, 69.

स्तोमवर्धन adj. **Loblieder** steigend, vielleicht sich freuend an L. *RV.* 8, 14, 11.

स्तोमवाक् adj. 1) **Lob** darbringend *RV.* 1, 5, 1. 4, 32, 12. 8, 4, 2. 88, 1. — 2) dargebrachtes **Lob** empfangend: **श्रोता क्वं गृणतः स्तोमवाक्**: *RV.* 6, 23, 4.

स्तोमापर्व n. Bez. gewisser **Opferthiere** *ĀT.* Br. 4, 6, 2, 3. *KĀṬJ.* Ch. 9, 8, 7. 12, 6, 12. *Schol.* zu 8, 8, 6. 29. 21, 2, 4.

स्तोमीय adj. am Ende eines comp. auf einen **Stoma** bezüglich: **अ-ह्वापा°** *ĀT.* Br. 8, 4, 4, 3. **घृत°** *ĀBHĀRTAK.* Ch. 15, 1, 32. **अस्य°** 16, 22, 5.

स्तोम्य adj. 1) eines **Lobgesangs** würdig *RV.* 1, 22, 8. 124, 13. **स स्तोम्यः स रुच्यः** (*Indra*) 8, 16, 8. 24, 19. 10, 96, 6. — 2) auf einen **Stoma** bezüglich u. s. w. *PANĀV.* Br. 15, 7, 2.

स्तोमै adj. von unbekannter Bed., nach *SĪJ.* so v. a. **स्तेन**. **न ये स्तोमा अपासो मङ्गा** *RV.* 6, 66, 2. vielleicht so v. a. **schwerfällig**.

स्तोमिक (von **स्तूप**) n. = **चौदद्रव्य** *TRIK.* 3, 2, 8.

स्तोम (von **स्तोम**) adj. (f. ई) trüllernd, juchzend: **स्तोमो वाचं विमृजेत्** *LĪTJ.* 1, 6, 2.

स्तोमिक n. *Myrrhe* *RĀG.* 6, 116.

स्तोमिक adj. in **Stobha** sich bewegend: **वचन** *LĪTJ.* 7, 5, 7. **प्रथमानु-गानं स्तोमिकमितरणि स्तु गोतानि** *SV. GĀNA* (Tüb. Hdschr.). Vgl. *WERNER* in *Monatsber.* d. K. Pr. Ak. d. Ww. 1868, S. 273. fg.

स्तोमै adj. oder f. घ्रा von unbekannter Bed., nach *SĪJ.* = **स्थूल**. **स-वास्तोमालाभिर्घातैरभिरुष्या प्रायुर्भवत्सखिभ्यः** *RV.* 6, 44, 7.

स्तोम, **स्तोमयति** (शब्दसंघातयोः, शब्दसंघाते) *DRĀTUP.* 22, 14 (auch घ्रा,

स्थापति) = षपत्रपाकर्मन् Nir. 3, 21. = संकुननकर्मन् DURGĀ zu Nir. 6, 17. davon स्तूप abgeleitet Nir. 10, 32. स्तुक 11, 32. gerinnen, hart werden; sich verdichten, intensiver werden (vgl. मूर्छ): स्त्यापते गन्धः UTTARĀ. 34, 1 (43, 2).

— नि VS. PAṬ. 3, 68 (nach dem Comm. निस्). sich verdichtend ansetzen, sich bilden, condescere: यत्तै कूरं यदास्थितं तत् स्या प्यापतां नि स्थापताम् VS. 6, 15. 38, 18. उत स निश्चायं मूकं वसति TS. 6, 2, 4, 1.

— प्र, partic. प्रस्तीत und प्रस्तीम P. 6, 1, 23. 8, 2, 54. VOP. 26, 100.

— सम्, partic. संस्त्यान P. 6, 1, 23, Schol. VOP. 26, 100. geronnen, festgeworden Nir. 3, 19. 4, 24. — Vgl. संस्त्याय.

स्त्यान (von स्त्या) 1) adj. geronnen H. 1404. HALĀ. 2, 121. घृत SuCR. 1, 94, 18. शोणित 2, 57, 2. Śū. D. 146, 8. शोफ KARAKA 1, 18. erstarrt: कृद्य 8, 13. = स्निग्ध H. an. 2, 290. MRD. n. 23. — 2) n. a) das Gerinnen, Verdichtung: = घनत्व H. an. MRD. — b) Intensität: दधति स्त्यानमम्बूकतानि UTTARĀ. 33, 20 (43, 2). — c) Apathie Lot. do la b. l. 443. LALIT. ed. Calc. 159, 2. JOGAS. 1, 30. = अकर्मण्यता चित्तस्य Comm. = घालस्य H. an. MRD. HĀ. 137. — d) Echo (verstärkter Laut) H. an. MRD.

स्त्यायन (wie oben) n. Verdichtung, Anhäufung Nir. 6, 17.

स्त्येन UNĀDIS. 2, 46. m. — स्तेन Dieb, Räuber UÓUVAL. = अमृत UNĀDIS. im ÇKDn.

स्त्येन m. = स्तेन Dieb, Räuber COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 10, 25.

स्त्रि Stern s. u. 2. स्तर.

स्त्रितरा f. = स्त्रीतरा VOP. 7, 49.

स्त्रियमन्य adj. = स्त्रीमन्य für ein Weib geltend P. 6, 3, 68, Schol.

स्त्री f. UNĀDIS. 4, 165. Declin. P. 6, 4, 79. fg. VOP. 3, 20. fgg. 81. fg. 1) Weib, ein weibliches Individuum, Gattin (Gogons. पुमंस्) AK. 2, 6, 2. TRIK. 2, 6, 1. H. 803. HALĀ. 2, 326. RV. 1, 164, 16. 4, 30, 8. 5, 61, 6. 7, 35, 8. 104, 24. स्त्रीभिर्षो वृषणं पृतन्यात् 10, 27, 10. 34, 11. स्त्रिया अशास्यं मनः 8, 33, 17. 19. न मत्स्त्री सुभसर्तरा 10, 86, 6. AV. 1, 8, 1. गन्धर्वः संवते स्त्रियम् 4, 37, 11. 5, 14, 6. 17, 8. 6, 11, 1. 2. 7, 90, 3. 12, 1, 25. AIT. Br. 1, 27. 3, 22. पतयः स्त्रियै प्रतिष्ठा ÇAT. Br. 2, 6, 2, 14. 14, 7, 2, 14. 21. स्त्रियः पुंसो ऽनुवर्त्मनो भावकाः 13, 2, 2. 4. न वै स्त्रियं व्रति 11, 4, 2, 2. TS. 6, 5, 8, 2. 7, 4, 2, 1. AIT. Up. 4, 1, 1. M. 2, 129. स्त्रियम् 3, 10. 15. 48. स्त्रीम् 5, 167. 12, 67. MBH. 13, 518. Spr. (II) 7544. स्त्रियास् M. 2, 138. 202. 3, 49. स्त्रियस् Spr. (II) 3221. v. l. स्त्रिया M. 4, 205. 5, 154. स्त्रियाम् loc. sg. 3, 62. — 2, 33. 66. fg. 123. 3, 48. MBH. 1, 6154. 3, 2776. R. 1, 6, 18. SuCR. 1, 120, 13. 176, 16. 181, 5. 321, 1. MRD. 29. 32. 71. RT. 1, 4. ÇĀK. 123. fg. Spr. (II) 3292. 3484. 6496. 7191. fgg. VARĀH. BRH. S. 5, 31. 79. 46, 52. नृप° AK. 2, 6, 2, 5. H. 520. धात्मात्° TRIK. 3, 3, 253. विबुध° ÇĀK. 171. धर्म° KIR. 10, 15. पान्य° Spr. (II) 937. निपाद° eine Frau aus der Kaste der Nishāda M. 10, 39. वणिक्° TRIK. 3, 3, 461. — 2) Weibchen der Thiere ÇAT. Br. 4, 5, 2, 10. शाखामृग° MBH. 3, 15618. गजस्य H. 1218. — 3) in der Gramm. ein Femininum, das weibliche Geschlecht Nir. 3, 21. ÇAT. Br. 10, 1, 2, 8. 5, 2, 8. KĀTH. 23, 4. ÇĀNT. 1, 3. 5. 2, 2. 20. P. 1, 2, 48. 66. 4, 1, 3. 120. 176. 6, 3, 34. VARĀH. BRH. S. 51, 36. — 4) ein best. Metrum: 4 Mal — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 158 (V, 2). — Vgl. कुल° (auch MBH. 3, 16619. DAÇAK. 70, 1), दुः°, पण°, पण्य°, प्रति°, व्रज°, सु°, मुर°, स्त्रिण. स्त्रीक (von स्त्री) am Endo eines adj. comp.: स° (s. auch bes.) nebst

West ÇĀK. 61, 7. KATHĀS. 13, 168. PAÑKĀ. 1, 4, 68. ष° unbewusst BHATṬ. 4, 29. नित्योच्छिष्टस्त्रीकं गृहम् VARĀH. BRH. S. 46, 79. कृत° MĀNĀ. 131, 22.

स्त्रीकरा n. coitus MRD. j. 17.

स्त्रीकाम adj. 1) nach Weibern lüstern AIT. Br. 1, 27. TS. 6, 1, 8, 5. Nir. 5, 16. BUĀG. P. 4, 2, 23. 9, 18, 36. — 2) weibliche Nachkommenschaft wünschend ÅÇV. GRU. 1, 7, 4.

स्त्रीकार्य n. Beschäftigung mit Frauen, das Hüten derselben u. s. w. M. 10, 47.

स्त्रीकुमार n. sg. Weiber und Kinder gaṇa गवाश्चप्रभृतानि zu P. 2, 4, 11. कार्तिकोत्तपादि zu 6, 2, 37.

स्त्रीकृत adj. (f. घा) von Weibern gemacht AV. 10, 1, 3.

स्त्रीकोश m. Dolch H. c. 145.

स्त्रीनीर n. Frauenmilch M. 5, 9.

स्त्रीनेत्र n. ein weibliches d. i. gerades (2tes, 4tes u. s. w.) Zodiacalbild oder astrologisches Haus VARĀH. LAGHÚ. 2, 4. — Vgl. पुरुषनेत्र.

स्त्रीग adj. zu Weibern gehend d. i. mit ihnen geschlechtlichen Verkehr habend: धन्य° M. 8, 386.

स्त्रीगमन n. das Besuchen der Weiber, geschlechtlicher Verkehr mit ihnen PĀ. GRU. 2, 4. R. 3, 13, 6. Davon ऽगमनीय adj. damit in Verbindung stehend, darauf beruhend: गुरु° (पाप) M. 11, 102.

स्त्रीगवी f. Kuh P. 3, 3, 71, Schol. TRIK. 2, 9, 16. — Vgl. पुंगव.

स्त्रीग्रह m. ein weiblicher Planet d. i. ein gerader (2ter, 4ter u. s. w.) Ind. St. 2, 238.

स्त्रीघातक adj. ein Weib —, seine Frau mordend VER. in LA. (III) 16, 22. fg.

स्त्रीघोष m. Tagesanbruch ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

स्त्रीघ्न adj. = स्त्रीघातक M. 9, 232. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 28. fg. PAÑKĀ. 1, 6, 45.

स्त्रीचक्षुः adj. Weibern nachlaufend VARĀH. BRH. S. 68, 9.

स्त्रीचित्तहारिन् 1) adj. der Weiber Herz hinreissend. — 2) m. Moringa pterygosperma Gaertn. TRIK. 2, 4, 10.

स्त्रीचिह्न n. vulva H. 610.

स्त्रीचौर m. Weiberentführer, — verführer TRIK. 2, 10, 8.

स्त्रीजन m. 1) das Weibervolk R. 2, 34, 16. MĀLAV. 51, 7. RĀGA-TAR. 1, 73. 4, 173. — 2) ein Femininum (gramm.): वृत्ताः पुरुषनामानस्ते सर्वे स्त्रीजना भवन् R. 7, 87, 13.

स्त्रीजन्यम् n. die Geburt eines Mädchens VARĀH. BRH. S. 53, 72. 75, 1. BRH. 4, 11.

स्त्रीजातक n. die Nativität eines Mädchens VARĀH. BRH. 24 und LAGHÚ. 11 in den Unterschrr. Verz. d. B. H. No. 878.

स्त्रीजित adj. in der Gewalt eines Weibes stehend, von ihm beherrscht TRIK. 3, 3, 10. M. 4, 217. MBH. 12, 1320. R. GONN. 2, 10, 8. fgg. 18, 5. 23. 19. Spr. (II) 3045. 6117. VARĀH. BRH. S. 60, 38. 101, 13. BRH. 17, 7. RĀGA-TAR. 1, 358. BUĀG. P. 4, 8, 67. 27, 18. 10, 47, 17. PAÑKĀ. 1, 10, 24. स्त्रीजितस्पर्शमात्रेण सर्वं पुण्यं प्रणश्यति BRAHMAIV. P. im ÇKDn. ष° Spr. (II) 3592.

स्त्रीतरा f. compar. von स्त्री VOP. 7, 49.

स्त्रीतानुकरोग m. Verz. d. Oxf. H. 316, b, 13. fg. vielleicht fehlerhaft für स्त्रीतानुको.

स्त्री (von स्त्री) n. 1) *das Weibsein, Weibheit* MBu. 5, 7427. 7492. 13, 537. R. 5, 23, 25. 36, 8. 6, 101, 16. 7, 37, 2, 26. Spr. (II) 7207. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 27. MĀR. P. 50, 11. fg. 111, 18. Buḷg. P. 1, 10, 80. 3, 31, 41. 7, 7, 16. 9, 1, 86. — 2) *genus femininum* (gramm.) AK. 1, 1, 2, 1. H. 542. Verz. d. Oxf. H. 186, b, 22.

स्त्रीदेवत adj. (f. स्त्री) *an eine weibliche Gottheit gerichtet*: मन्त्राः पुं-देवता स्त्रिया विद्याः स्त्रीदेवताः पुनः Verz. d. Oxf. H. 103, a, 8. — Vgl. स्त्रीमन्त्र. **स्त्रीदेवार्थ** m. *dessen eine Körperhälfte ein Weib ist*, Bez. Civa's H. c. 44. — Vgl. अर्धनारीश.

स्त्रीहिष adj. *Weiberfeind* VARĀH. BṚH. 5, 13, 8.

स्त्रीहिषिन् adj. dass. VARĀH. BṚH. 17, 5.

स्त्रीधन n. 1) *das persönliche Vermögen der Frau* HALĀJ. 5, 42. M. 3, 52. 9, 194. JĀG. 2, 143. — 2) *Weib und Vermögen*: °लो लुपं जगत् Spr. (II) 1107.

स्त्रीधर्म m. 1) *Frauenrecht, die für Frauen geltenden gesetzlichen Bestimmungen* Verz. d. Oxf. H. 85, b, 33. 277, b, 5. M. 1, 114. **स्त्रीधर्म** 8, 7. — 2) *Eigenthümlichkeit der Weiber* PĀNĀB. 1, 14, 74. ऋक्णिषां चैव वि-रूतं खगानां च विकृतिरितम् । अमीक्षणमभिप्रायवती स्त्रीधर्म सा व्यरोचयत् (स्त्रीधर्ममभिरो° die neuere Ausg.) || so v. a. wurde geil HARIV. 4383. — 3) *die Regeln des Weibes* H. 336.

स्त्रीधर्मिणी adj. f. *die Regeln habend* AK. 2, 6, 2, 20. H. 535. MBu. 2, 2685. RĀGĀ-TAR. 6, 270.

स्त्रीधव m. *Mann* GĀTĀDH. im ÇKDR.

स्त्रीधन m. *Elephant* H. 1218, Schol.

स्त्रीनामन् adj. *einen Frauennamen führend* MBu. 5, 7553.

स्त्रीनिर्जित adj. = **स्त्रीजित** VARĀH. BṚH. 5, 68, 6. BṚH. 17, 4. Buḷg. P. 7, 12, 6.

स्त्रीपर adj. *den Weibern nachlaufend* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

स्त्रीपर्वतदेश m. N. pr. *einer Oertlichkeit* Verz. d. Oxf. H. 352, b, 18.

स्त्रीपर्वन् n. *das Buch (der Klagen) der Frauen*, Titel des 11ten Buches im MBu.

स्त्रीपुंस m. 1) *du. a) Mann und Weib* P. 5, 4, 77. Vor. 6, 8. H. 538. HALĀJ. 4, 15. M. 1, 115. 9, 25. 101. fgg. JĀG. 3, 72. MBu. 13, 528. DA-ÇAK. 65, 6. 7. im comp.: पोरा स्त्रीपुंसलतणा (so ist zu schreiben) AK. 2, 6, 4, 15. HĀR. 130. स° adj. (f. स्त्री) HARIV. 3513. R. 2, 46, 4. 71, 38 (73, 29 GORR.). — b) *Femininum und Masculinum* (gramm.) TRIK. 3, 3, 293. 5, 16 (स्त्रीपुंसयोः zu lesen). — 2) *sg. Mann und Weib zugleich* MBu. 13, 891. 901.

स्त्रीपुंसम् m. 1) *du. Mann und Weib* ÇAT. BR. 14, 4, 3, 4. LĪTJ. 1, 3, 19. ÇĀRKA. ÇH. 17, 6, 2. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 3, 86. — 2) *sg. Mann und Weib zugleich* MBu. 5, 7393. 7550.

स्त्रीपुर n. *Gynaeceum* MBu. 4, 2293.

स्त्रीपुष्प n. *Menstrualblut* KĪLĀKĀURA 2, 125.

स्त्रीपूर्वक adj. *früher Weib gewesen* MBu. 5, 7553 (°पूर्वक ed. Calc.).

स्त्रीपूर्वन् adj. dass. MBu. 5, 7547.

स्त्रीप्रज्ञा adj. f. *den einem Weibe zukommenden Verstand habend* ÇAT. BR. 14, 7, 2, 1.

स्त्रीप्रत्यय m. *ein Feminina bildendes Suffix* Schol. zu P. 1, 2, 48. fg.

Verz. d. Oxf. H. 162, a, 11. 164, a, No. 360. fg. 166, a, 6. 171, b, 15. 350, b, 16.

स्त्रीप्रधान adj. *dem das Weib über Alles geht, ganz in der Gewalt des Weibes stehend* R. GON. 2, 112, 7. 4, 34, 32.

स्त्रीप्रसू adj. f. *Töchter gebärend* JĀG. 1, 73.

स्त्रीप्रिय 1) adj. *den Weibern lieb*. — 2) m. *Mangifera indica* TRIK. 2, 4, 9.

स्त्रीबन्ध m. *coitus* TRIK. 3, 3, 121.

स्त्रीभव n. = **स्त्रीव** 1) Spr. (II) 2255 (brauchte nicht geändert zu werden). 4834.

स्त्रीभाग adj. *Weibern nachgehend*: Gandharva AV. 8, 6, 19.

स्त्रीभाव m. *der Zustand einer Frau*: °भावं लम्बम् oder उप-नी so v. a. *entjungfern* HARIV. 9929. 10065. 9935.

स्त्रीमत् (von स्त्री) adj. *beeweibt* BHATT. 4, 29.

स्त्रीमन्त्र m. *eine weibliche d. i. mit स्वाहा endigende Zauberformel* SARYADARÇANAS. 170, 4. — Vgl. **स्त्रीदेवत**.

स्त्रीमय (von स्त्री) adj. (f. ई) *femineus*: बुद्धि MĀR. P. 125, 41. माया Buḷg. P. 3, 31, 38.

स्त्रीमानिन् m. N. pr. *eines Sohnes des Manu Bhautja* MĀR. P. 100, 32.

स्त्रीमुखमधुदोक्त (v. l. °दोक्त) m. *Mimusops Elengi* RĀGĀN. 10, 64.

°मुख m. RĀGĀN. im ÇKDR. **°मुखमधु** n. *ebend. unter wukul*.

स्त्रीमन्य adj. = **स्त्रियमन्य** P. 6, 3, 68, Schol.

स्त्रीय् (von स्त्री), °यति *nach einem Weibe verlangen* Spr. (II) 5800.

स्त्रीरजस् n. *die monatliche Reinigung* TRIK. 3, 3, 294.

स्त्रीरञ्जन n. *Beitelpfeffer* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

स्त्रीरत्न n. *eine Perle von Weib*; s. u. रत्न 1) b). Bez. der Lakshmi ÇĀK. 42.

स्त्रीराज Verz. d. Oxf. H. 338, b, 32. 340, a, 15 fehlerhaft für **स्त्रीराज्य**.

स्त्रीराज्य n. *das Reich der Amazonen* (im hohen Norden) LIA. 1, 851. fg. MBu. 3, 1991 (m. pl. ed. Calc.). 12, 114. VARĀH. BṚH. 5, 14, 22. 16, 6. Verz. d. Oxf. H. 217, b, 25. Verz. d. B. H. 114 (XXXII). RĀGĀ-TAR. 4, 173. fg. 185. 586. fg. 665. — Vgl. **स्त्रीराजक**.

स्त्रीराशि m. *ein weibliches d. i. gerades (2tes, 4tes u. s. w.) Zodiacal bild oder astrologisches Haus* Ind. St. 2, 258.

स्त्रीरोग m. *Frauenkrankheit* Verz. d. B. H. No. 958. 975. 1008. Verz. d. Oxf. H. 357, b, 1.

स्त्रीलक्षण n. *sg. die Merkmale, Eigenthümlichkeiten eines Weibes* MBu. 5, 7533. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 22. 31, a, 29. fg. 85, a, 23. b, 45. fg. VARĀH. BṚH. 5, 2, S. 7, Z. 5. 78, 18. Titel des 70ten Adhja.

1. **स्त्रीलिङ्ग** n. 1) *die weiblichen Geschlechtstheile* MBu. 5, 7491. 13, 828. — 2) *das weibliche Geschlecht* (gramm.) Vor. 4, 1.

2. **स्त्रीलिङ्ग** adj. *die Merkmale eines Weibes habend* MBu. 9, 3804. *weiblich* (gramm.) KAUC. 60. Cit. beim Schol. zu KĀTJ. ÇA. 5, 3, 6. Verz. d. B. H. No. 737. Verz. d. Oxf. H. 174, b, 1 v. u. 175, a, 2. Comm. zu TS. PRĀT. 2, 7.

स्त्रीलोक m. pl. N. pr. *einer Gegend* R. GON. IV, 526.

स्त्रीलोल adj. *lüstern nach Weibern* VARĀH. BṚH. 17, 3. 18, 10. 24, 11.

स्त्रीवध m. *ein an einem Weibe verübter Mord* WEBER, KRSHNĀG. 224.

स्त्रीवश adj. *von Weibern oder einem Weibe beherrscht* Spr. (II) 4066.

स्त्रीवश्य adj. dass. R. GON. 2, 34, 17. 4, 34, 27. Davon nom. abstr.

स्ता f. HARIV. 7266.

स्त्रीवाक्य m. pl. N. pr. eines Volkes MĀND. P. 58, 39.

स्त्रीविजित adj. = स्त्रीजित VARĀH. BH. 18, 15.

स्त्रीवित n. von einer Frau kommende Vermögen SPR. (II) 7477.

स्त्रीषंसार्द्ध m. Weibergesellschaft TS. 2, 3, 4, 5.

स्त्रीषर्ष m. Weibfreund VS. 30, 6.

स्त्रीसभ n. Weibergesellschaft P. 6, 2, 98, Schol. ÇANDĀRTAK. bei WILSON.

स्त्रीसद्वपिन् adj. das Aussehen eines Weibes habend MBH. 3, 7558 nach der Lesart der ed. Bomb., °स्वद्वपिन् od. Calc.

स्त्रीमुख n. die vom Weibe kommende Lust so v. a. Betschlaf BUĀO. P. 9, 9, 38.

स्त्रीसेवा f. Frauenhuldigung, geschlechtlicher Verkehr mit Fr. SPR. (II) 1029. 4638.

1. स्त्रीस्वभाव m. die Natur des Weibes MBH. 3, 2776. PĀNĀR. 1, 14, 74.

2. स्त्रीस्वभाव m. Eunuch ÇANDĀM. im ÇKDn.

स्त्रीस्वद्वपिन् adj. = स्त्रीसद्वपिन् MBH. 3, 7553.

स्त्रीकृत्या f. ein an einem Weibe verübter Mord KATHĀS. 32, 144.

स्त्रीकृत n. Opfer eines Weibes KAUC. 73.

स्त्रीणा (von स्त्री) 1) adj. P. 4, 1, 87. VOP. 7, 12. (f. ई PAT. zu P. 4, 1, 15) mullebris: न वै स्त्रीणानि मूल्यानि सति RV. 10, 93, 15. ÇAT. BR. 11, 3, 2, 9. Milch JĀG. 1, 170. गर्भ AK. 3, 4, 23, 48. लघिमन् BHĀṬṬ. 3, 7. चापल 21, 7. स्त्रीयु स्त्रीणेषु च BUĀO. P. 11, 26, 22. 24. den Weibern ergeben, in ihrer Gewalt stehend TRĪK. 3, 3, 234. SPR. (II) 2193. BUĀO. P. 1, 11, 40. 4, 8, 65. 9, 10, 8. 19, 1. 9. 10, 10, 19. 11, 8, 31. — 2) n. a) das Weibsvolk, die Weiber: स्वर्गे लोके वृद्ध स्त्रीणमेषाम् AV. 4, 34, 2. 8, 6, 4. R. 5, 13, 23. SPR. (II) 844. ÇĀK. 67, 23. am Ende eines adj. comp. UTTARAR. 88, 15 (114, 2). — b) das Weibsein, Weibheit, weibliche Natur UTTARAR. 78, 1 (100, 8). BUĀO. P. 4, 4, 3.

स्त्रीष्य n. AV. PRĀT. 2, 88. 4, 83. Geburt eines Mädchens AV. 6, 11, 3.

स्त्रीराजक m. pl. die Bewohner von Strīrājja Verz. d. Oxf. H. 217, b, 27.

स्थध्यत्त m. ein Aufseher über die fürstlichen Weiber R. 2, 16, 3 (13, 3 GORR.).

स्थनुज adj. nach einem weiblichen Kinde geboren d. i. auf eine Schwester folgend P. 3, 2, 100, Schol.

स्थाजीव m. ein durch Weiber gewonnener Lebensunterhalt (Prostitution der Frau u. s. w.) M. 11, 63.

स्थ und छ (von 1. स्थ) adj. (f. स्थ) am Ende eines comp. P. 3, 2, 4. 77. 6, 2, 20. गाया कृत्तादि zu P. 4, 4, 62. 1) stehend, sitzend, wohnend, weilend, befindlich: विदेश° ĀCV. ÇR. 1, 12, 2. M. 3, 75. देशात्तर° 78. एकासन° ÇĀNĀ. GR. 4, 8. शय्यासन° M. 2, 109. शयन° 4, 74. इरिणा° 120. युग्य° 8, 294. द्विर्द° MBH. 2, 819. शाला° Elephanten 3, 2857. प्रासाद° 2894. शाखा°, पञ्जर° R. 2, 65, 5. रामगिर्याश्रम° MRGH. 99. RAGH. 12, 15. ÇĀK. 49, 7. 59, 1. SPR. (II) 1377. प्रवास° 8974. मञ्जूया° KATHĀS. 4, 63. ग्रंस° 18, 394. सिद्ध° 22, 127. रोध° RĀGĀ-TAR. 4, 249. परवेशम° AK. 2, 6, 1, 18. BRAHMA-P. in LA. (III) 51, 11. BUĀO. P. 3, 23, 26. 4, 1, 24. भूतल° PĀNĀT. 106, 6. ÇUK. in LA. (III) 32, 13. पारियात्र° so v. a. Bewohner von VARĀH. BH. S. 6, 10. मानुष° unter den Menschen weilend HARIV. 1380. केकय° bei R. 2, 102, 5. यप: सुराभाजनस्था: M. 11, 147.

पात्री° ÇĀNĀ. ÇR. 5, 8, 2. चादित्यं वारिस्थम् so v. a. im Wasser sich abspiegelnd M. 4, 37. नानापद° (उदात्त) RV. PRĀT. 20, 3. ललाट° HARIV. 12718. 12782. कदलीवनमध्यस्थो वङ्गि: SPR. (II) 7492. कूपकौ नितम्बस्थौ AK. 2, 6, 2, 26. स्वाङ्गं प्राणिस्थम् KĀC. zu P. 4, 1, 54. भावौ नभस्तलस्थे VARĀH. BH. S. 3, 30. कुम्भस्यातपस्थस्य 4, 1. पुनर्वसुस्थे सिते (Varnas) 9, 27. 30. 10, 4. 103, 5. नतत्र° (केतु) so v. a. sich zeigend 11, 4. स्वकृत्त° (सुवर्णकङ्कणा) HIT. 11, 5. — इत्° R. 2, 21, 23. 82, 14. तत्र° MBH. 3, 2683. R. 2, 57, 2. R. GORR. 2, 28, 32. 4, 53, 24. 63, 27. KATHĀS. 7, 33. 26, 103. क्त्वा° R. GORR. 2, 58, 4. गिरिकन्दरमूर्धस्थ (wohl zu verbinden) 4, 10, 27. — 2) (in einem best. Alter, Lage, Verhältniss, Zustand) sich befindend: दशमी° M. 2, 138. यौवन° MBH. 3, 16641. SPR. (II) 5686. राज्य° (s. auch bes.) R. 2, 58, 19. 3, 49, 27. यौवराज्य° R. SCHL. 2, 35, 32. 58, 19. प्रेतभाव° 73, 3. अशोक° 5, 33, 1. प्रीति° KATHĀS. 75, 2. द्वेष° Glt. 9, 10. — 3) bei Etwas seiend, beschäftigt mit, obliegend, ergeben: स्वकर्म° M. 10, 1. विकर्म° 4, 30. 9, 214. 11, 192. पाषाण° 9, 225. यज्ञ° JĀG. 1, 59. याग° 3, 251. सवन° 252. योग° BHAG. 2, 48. वितान° MBH. 13, 3515. नियोग° R. 2, 52, 43. पापकर्म° 1, 32, 20. स्वयंवर° RAGH. 5, 76. मौन° KATHĀS. 11, 69. समाधि° PĀNĀT. 162, 23. HIT. JOHN. 2464. उद्यम° SPR. (II) 1767. ध्यान° PĀNĀR. 1, 7, 83. स्वधर्म° BHĀO. P. 4, 17, 16. किं° RĀGĀ-TAR. 4, 646. कीर्तनस्थो मृदङ्ग: SPR. (II) 5567. — Vgl. अग्नि°, अग्र°, आखेर°, एक° (auch BUĀO. P. 6, 4, 32), गर्भ°, गह्वर°, गिरि°, गृह°, गो°, घर्ष°, जन°, जल°, तट°, त्रि°, दिवि°, द्वार°, द्वार°, द्वि°, धन°, धर्म°, नरक°, परमे°, पशु°, पार्श्व°, पिण्ड°, पूर्व°, पृथिवि°, प्रस्तर°, बन्धन°, बर्हि°, बल°, बुद्धि°, भय°, भुवि°, भू°, भूत°, भूमि°, मध्य°, मध्यम°, मन°, मरु°, रथ°, राज्य°, रूप°, लिङ्ग°, वन°, वयः°, विन्ध्य°, विष्णु°, विषम°, वीर°, वृत्त°, वृत्ति°, व्रत°, शं°, शक्ति°, शैलेन्द्र°, सत्त्व°, सध°, सम°, समीप°, समुद्र°, सद्ये°, सह°, सु°, सुख°, सुखे°, सुत°, स्थल°, कर्म्य°, कृदि° und 2. स्था.

स्थकर wohl = स्थगर KAUC. 35.

स्थग्, स्थगति DUĀTUP. 19, 28 (संवरणो). caus. स्थगयति verhüllen, verbergen: पुरः पूर्वमेव स्थगयति दिशं तमःसंघातः KATHĀV. 60, 6. ÇIC. 4, 24. स्थगयति पुनरोष्ठं पाणिना दत्तदष्टन् SPR. (II) 3413. MĀLATĪM. 7, 8. 149, 15 = UTTARAR. 60, 6 (78, 2). NAIM. 4, 56. VARĀH. BH. S. 5, 6. 11. 38, 4. KATHĀS. 62, 128. 107, 78. 118, 194. SĀH. D. 224, 9. KULALAJ. 102, b. so v. a. verschwinden machen: दाम्पत्यं स्थगयतु वामचामनेका: BĀLAR. 131, 6. — partic. स्थगित 1) verhüllt, verborgen H. 1476. HALĀJ. 4, 58. ÇIC. 9, 21. KIR. 14, 31. 18, 4. SPR. (II) 6642. VARĀH. BH. S. 3, 35. 22, 1. 24, 16. KATHĀS. 95, 57. 102, 83. RĀGĀ-TAR. 3, 415. SĀH. D. 295, 7. KHANDOM. 107. BHĀṬṬ. 12, 69. KULL. zu M. 8, 203 bei LOIS. अति° Verz. d. Oxf. H. 214, b, No. 311. — 2) verschlossen: द्वार MĀND. P. 69, 27. — 3) gehemmt, unterbrochen: °गिर BHĀO. P. 10, 90, 18.

स्थग (von स्थग्) verschlagen, verschmitzt, betrügerisch TRĪK. 3, 1, 14. ÇANDĀR. im ÇKDn.

स्थगन (wie oben) n. das Verhüllen, Verbergen H. 1477. SPR. (II) 4582. SĀH. D. 15, 11.

स्थगर ein best. wohlriechender Stoff: °र् पिनाष्टि GORR. 4, 2, 20. — Vgl. स्थागर, स्थकर und तगर.

स्थगिका (wie oben) f. 1) ein best. Verbund, wie er an Fingern und penis angelegt wird: Dūmting Suçr. 1, 65, 17. 66, 1. 2, 112, 16. WISV

172. — 2) the office of the betel-bearer v. l. zu PAÑĀT. 63,28 nach BENF. v. eber Betelbüchse (vgl. स्थगी). — 3) a courtesan BENF. nach einer Hdschr. der Cux.; sehr verdächtig. — Nicht zu bestimmen MED. r. 189; vgl. वण्ठर 5).

स्थगी (wie eben) f. Betelbüchse H. 718.

स्थगु m. n. Buckel HARIV. 4494. fg. nach der Lesart der neueren Ausg. (स्थु die ältere Ausg. und auch bei NILAK. erwähnt). R. ed. Bomb. 2,9,46. — Vgl. स्थपट.

स्थु m. s. u. स्थगु.

स्थण्डिल 1) n. eine geebnete Bodenfläche (für Oblationen und dgl.) AK. 2,7,17. H. 810. 824. HALĀJ. 4,77. इषुमात्रावरं सर्वतः स्थण्डिलमुपलप्य ĀCV. GRUJ. 1,3,1. ÇĀṆKH. BR. 6,14. LĀTJ. 3,2,11. 8,3,5. 9,8,4. KĀTJ. ÇA. 22,11,9. GOBH. 1,5,15. 4,8,9. KĀUC. 133. KĀND. UP. 5,2,8 (स्थण्डिल्य fehlerhaft). GRUJAS. 2,21. ख्वीशकमपि तेन केवलं स्थण्डिलं भवेत् Spr. (II) 56 (M.). MBH. 3,1615. 7,2775. 13,351. 2941. 6550. fg. HARIV. 2206. R. 2,23,7. 88,8. 103,44. 111,13. समे देशे चतुर्हस्तं चतुरस्रं स्थण्डिलमुपलप्य गोमयेन SUÇA. 1,6,14. निषेदुषी स्थण्डिल एव केवले so v. a. auf dem blossen Erdboden KUMĀRAS. 5,12. VARĀH. BH. S. 24,7. 60,7. RĪĠA-TAN. 6,87. WEBER, KRĀHNAŚ. 249. 296. 298. fg. BŪĠG. P. 8,16,28. PAÑĀT. 3,6,2. सस्थण्डिलक adj. PAT.; s. u. ग्राम 1) in den Nachträgen. — 2) m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 101,b,22. — Vgl. स्थण्डिल.

स्थण्डिलशय्या f. das Liegen —, Schlafen auf geebnem, blossen Boden (als Kasteiung) MBH. 3,13455.

स्थण्डिलशायिन् adj. auf geebnem, blossen Boden liegend, — schlafend (auch als Kasteiung) P. 3,2,80. Schol. AK. 2,7,43. H. 810. R. 3,10,4. 5,22,26. BHATT. 3,41.

स्थण्डिलसंवेशन n. = स्थण्डिलशय्या BŪĠG. P. 5,9,11.

स्थण्डिलसितक n. = वेदि HĀR. 192.

स्थण्डिलेयु (von स्थण्डिल) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrācva MBH. 1,3700. HARIV. 1650. VP. 447. BŪĠG. P. 9,20,4.

स्थण्डिलेशय 1) adj. = स्थण्डिलशायिन् ÇARDAR. im ÇKDR. JĀGŪ. 3,52. BRAHMA-P. in LA. (III) 49,15. BŪĠG. P. 4,23,6. 9,10,34. 11,18,3. — 2) m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 18,b,8. 19,a,20.

स्थण्डिलेशयन n. = स्थण्डिलशय्या MBH. 13,6501. 6515.

स्थण्डिल्य KĀND. UP. 5,2,8 fehlerhaft für स्थण्डिल.

स्थपणी s. स्थपनी.

स्थपति (स्थ + पति) m. UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4,59. 1) Statthalter, Oberbeamter, Oberhaupt eines Bezirks: राजन्. स्थ° AV. 2,32,4. VS. 16,19. मूत, स्थ° ÇAT. BR. 5,4,4,17. fg. 12,8,1,17. 9,2,1. PAÑĀT. BR. 17,11,6. 24,18,2. KĀTJ. ÇA. 1,1,12. 22,5,28. 11,11. LĀTJ. 8,7,11. R. 2,50,18. 52,4. 84,12. Verz. d. B. H. No. 226. स्थपतीष्टि MīmāṃsĀ. 6,8,20. एतया निषादस्थपतं याजयेत् Comm. सगच्छपस्य Herr, Gebieter (zugleich Baumeister nach MALLIN.) Çiç. 1,34. = अधीश H. an. 3,309. = अधिपति und सचिव VAIĠ. bei MALLIN. zu Çiç. 1,84. — 2) Baumeister AK. 3,4,44,63. TRIK. 3,3,190. H. 917. MED. I. 166. VAIĠ. MBH. 1,2029. 2177. 12,3243. 13,5073. 14,2520. HARIV. 6508. R. 2,80,2 (87,3 GOBH.). R. GORR. 2,90,19. VARĀH. BH. S. 53,99. 105. 110. 56,80. 60,18. RĪĠA-

TAN. 3,351. PAÑĀT. 10,4. SARVADARÇANAS. 30,18. वास्तुविधानशो लघु-कृत्तो जितश्रमः । दीर्घदर्शो च शूरश्च स्थपतिः परिकीर्तितः ॥ MĀTJA-P. im ÇKDR. und bei AUFRECHT, UNĀDIS. S. 264. — 3) Veranstalter eines Opfers an Bṛhaspati AK. 2,7,8. TRIK. H. 818. H. an. MED. HALĀJ. 2,263. — 4) ein N. Bṛhaspati's H. an. VAIĠ. — 5) ein N. Kubera's AĠAJAPĀLA im ÇKDR. — 6) Hämmerer, Aufseher eines fürstlichen Gynaeciums (vgl. स्थापत्य) TRIK. H. an. MED. — Als adj. nach MED. = सप्तम (so die gedr. Ausg., सप्तम ÇKDR. und WILSON). — Vgl. पुष्कर° (welches nach NILAK. = ब्रह्माण्डस्य स्वामी sein soll) und स्थापत्य.

स्थपनी (v. l. स्थपणी) f. die Stelle zwischen den Brauen SUÇA. 1,343,13. 15. 346,11. 351,5. 357,9.

स्थपट gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36. 1) adj. (f. स्था) höckerig (vgl. स्थगु, स्थु) TRIK. 3,1,2. H. 1468. HĀR. 124. HALĀJ. 4,68. यीवा निर्मासा चिपिटा दीर्घा स्थपटा न शुभप्रदा KĀṆKH. 37,89 (nach AUFRECHT). — 2) n. Höcker MED. k. 183. °गतं कव्यम् MĀLATI. 78,18.

स्थपुटितं (von स्थपट) adj. gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36. höckerig geworden.

स्थपुगीकर (स्थपट + 1. कर) höckerig machen: °कृत H. an. 4,11. मकाककानिलः प्राप्तः पर्वतान्दलनक्षमः । मखमण्डूस्तेन क्षणतः °कृता KĀṆKH. 88,99 (nach AUFRECHT).

स्थर् = स्थ in सव्यष्ठर् und सव्ये°.

स्थल्. स्थलति DŪĀTAN. 20,6 (स्थाने, स्थितौ).

स्थल gaṇa ज्वालादि zu P. 3,1,140 (oxyt.). 1) m. a) Abschnitt, Kapitel Verz. d. B. H. No. 593. — b) N. pr. eines Sohnes des Bala BŪĠG. P. 9,12,2. — 2) f. स्था Erdaufschüttung P. 4,1,42. Schol. स्थलीयोदकं परिगृह्णाति TS. 1,6,20,5. — 3) f. ई° P. 4,1,42. Vor. 4,26. = स्थल n. AK. 2,1,5. H. 940. HALĀJ. 2,3. Accent eines darauf ausgehenden N. pr. P. 6,2,129. a) Anhöhe, hochgelegene Ebene LĀTJ. 10,19,1. MBH. 3,6068. R. 3,21,5. Spr. (II) 82. पर्वतस्य R. 3,19,23. KATHĀS. 75,59. PRAB. 101,9. मलय° RAGH. 6,64. 12,24. Spr. (II) 1070. KATHĀS. 114,19. गगनात्सो ऽधस्तात्प्रविलोकयन् । स्थलीपरिमितो पृथ्वी समुद्रान्परिखालयन् 52,7. उत्ता इव नदीरयाः स्थलीम् (चिक्षिभुः) RAGH. 11,58. कनकसिक्तिलस्थलीः (adj.) स्रवतीः PRAB. 101,15. तार° RAGH. 16,64. नभः° RĪĠA-TAN. 3,94. विद्यापः° Verz. d. Oxf. H. 129,a,16. त्रैलोक्यमौलि° GĪT. 5,20. von gewölbten Körpertheilen (vgl. तट): त्रघन° Çiç. 9,45. Spr. (II) 7247. Z. d. d. m. G. 27,30. Verz. d. Oxf. H. 139,a,5. v. u. नितम्ब° Spr. (II) 5896. DŪĀTAN. 80,15. उपस्थ° Spr. (II) 6642. गण्ड° (s. auch bes.) PAÑĀT. 3,5,9. DAÇAM. 91,4. — b) Erdboden überh.: नवाम्भःपृषताभिवृष्टा RAGH. 7,66. 12,30. KUMĀRAS. 4,4. °शायिन् Spr. (II) 5437. Fmssboden BŪĠG. P. 3,23,17. 4,23,15 (am Ende eines adj. comp.). 7,4,11. PAÑĀT. 3,15,4. — c) Platz, Ort, Stelle RAGH. 13,23. शुष्कवृक्ष° R. 1,25. चनात्° Spr. (II) 5717. श्रपय° PRAB. 83,10. त्रिजगतामुत्पत्तिनाश° Verz. d. Oxf. H. 108,b,N. 2. — 4) n. = स्थली AK. H. HALĀJ. a) Erhebung, Anhöhe, trockenes Land (im Gegensatz zur feuchten Niederung); Land (im Gegensatz zum Wasser), Festland H. 1355. HALĀJ. 3,41. व-र्त्म स्थलेम् TS. 3,4,8,7. KĀTJ. ÇA. 24,6,34. LĀTJ. 1,1,19. समे, स्रनूपे, व-त्तुगुत्मावृते, स्थले M. 7,192. 8,247. JĀGŪ. 2,151. समुद्रोर्मिवेगेन स्थले न्यस्तः MBH. 1,6744. निम्न, स्थल 7,3389. 12,4632. 5480. fg. मत्स्या व-

भूवर्ष्यापवाः स्थलसंस्पर्शनेन 13, 2662. R. 5, 94, 9. सूच. 1, 23, 1. 130, 18. Kām. Nitīs. 12, 5. 15, 6. 12. Spr. (II) 545. 570. 3658. 4392. गिरेः स्थलानि 4963. न च निर्गच्छति स्थले 5186. °गामिन् Varāh. Bhū. S. 28, 4. °संभ-
वौषधि 41, 2. उत्तराणि द्विपस्य तोपात्स्थलम् 91, 14. 95, 59. Kathās. 29, 60. Bhāg. P. 2, 6, 14. 10, 40. 5, 26, 28. 10, 75, 37. Pāñā. 1, 14, 8. Hit. 39, 10. 42, 13. ed. Johns. 2347. 2349. Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 2. P. 1, 3, 67, Schol. von gewölbten Körpertheilen: उरः° Ragh. 5, 52. 13, 73. Spr. (II) 3142. 7417. Varāh. Bhū. S. 44, 21. 53, 52. 58, 32. Prabh. 81, 16. Bhāg. P. 2, 1, 28. 5, 5, 31. वतः° Spr. (II) 6818. Kathās. 73, 307. VP. 1, 6, 6. Bhāg. P. 2, 7, 25. 3, 8, 28. 7, 8, 22. Pāñā. 1, 3, 75. 77, 3, 15. 2, 4, 5. वनन° Spr. (II) 7002. Kathās. 47, 108. घंस° 83, 39. गण्ड° (s. auch bes.) Bhāg. P. 5, 25, 4. Pāñā. 1, 3, 77. 12, 28. कुम्भ° Bhāg. P. 6, 11, 10. — b) Erdboden: विदलति स्म कुदालैः स्थलानि च समततः R. Gorr. 2, 87, 10. स्थलावृत्त M. 7, 91. Ragh. 11, 14. Spr. (II) 7219. कामल° Pāñā. 1, 10, 50. Pāñā. 246, 6. नाकाशे नावनिस्थले Hariv. 5864. घ्न्य देवाः संप्रपाताः समैवर्तम-
भिरस्थलैः MBh. 2, 2517. Fussboden: कर्म° so v. a. das flache Dach eines Palastes Megh. 67. MBh. 15, 191. Bhāg. P. 9, 11, 32. 10, 50, 58. Pāñā. 1, 10, 46. — c) Platz, Ort, Stelle MBh. 1, 4996. Varāh. Bhū. S. 24, 6. परस्थले Kathās. 45, 271. Pāñā. 118, 23. 161, 15. वेदि° R. 2, 56, 29 (vgl. प्रत्यकस्थली वेदी 3, 77, 23). तपसः Stätte für Pāñā. 1, 2, 51. तपः° 6, 53. कोपामिनाम् 14, 6. 28. — d) Fall: तथाविधस्थले in einem derartigen Falle Śān. D. 18, 11. 24, 4. 106, 14. Samvadarcanas. 7, 14. स्व-
प्रस्थले Nilak. 168. Schol. zu Kap. 1, 57. Kusum. 34, 15. 36, 7. Comm. zu TS. Prāt. 1, 61. 4, 11. 23. 11, 4. 19, 4. 20, 2. — e) N. pr. (?) einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 26. — Vgl. घट°, घट्टिक°, घवि°, घानक°, उत्त°, ऋतु°, कण्टक°, कुश°, कुष्ठल, केलि°, क्रतु°, गण्ड°, घत°, तपः°, त्रि°, दाण्डायन° (unter दाण्डायन), धर्म°, नभः°, नाग°, परिष्ठल, पुञ्जिक°, प्र°, प्रसव°, ब्रह्म°, मद्°, मनुक°, मध्य°, मरु°, मरु°, मान°, माहक°, माहिष°, मुनि°, मूल°, मूषिक°, यत्त°, यत्त°, राज°, लोक°, व-
घ°, वन°, वसु°, वारण°, विष्ठल, वृक°, व्यास°, शमिष्ठल, शुभ°, श्री°, सम°, समाधि°, समुद्र°, सलिलस्थलचर, सिद्ध°, सु°, स्थल.

स्थलकन्द m. = अध्यात्मकन्द (?) Ratnam. im ÇKDr.

स्थलकमल n. die Blüthe von *Hibiscus mutabilis* DuRoi. 3, 54. Bhā-
vapr. im ÇKDr. Gīt. 10, 7. — Vgl. स्थलपद्म.

स्थलकमलिनी f. *Hibiscus mutabilis* Megh. 90.

स्थलकाली f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sel. Works 2, 38.

स्थलकुमुद m. *Nerium odorum* Rāśan. 10, 11.

स्थलग adj. auf dem Festlande lebend: जलस्थलखगेः सन्नेः Bhāg. P. 8, 10, 12. स्थलखाम्बुगाः H. 22.

स्थलचर adj. dass. (neben जलचर und अन्तरीक्षचर) R. Gorr. 1, 13, 29. Hit. Johns. 1925. स्थलसलिलचराणां व्यत्ययः Varāh. Bhū. S. 95, 58.

स्थलज 1) adj. auf dem Festlande —, trockenem Boden wachsend, — lebend M. 1, 44. 6, 18. जलजानि च पुष्पाणि माल्यानि स्थलजान्यपि R. 2, 59, 11. 4, 25, 24. जलजान्यपि सत्त्वानि स्थलजान्यपि R. Gorr. 2, 59, 10. Ānjan. 4, 7. Reis Suçr. 1, 196, 10. स्थलाम्बुजाः Varāh. Bhū. 3, 5, 6. so v. a. जङ्गल Kāraṇa 1, 27. शुक्ल so v. a. Landsteuer (im Gegens. zu Wassersteuer) Jāśā. 2, 268. — 2) f. श्री Süssholz Rāśan. 6, 149.

स्थलतर (von स्थल) n. ein höher gelegener Platz Litz. 1, 1, 17.

स्थलता f. nom. abstr. von स्थल Festland Spr. (II) 545. Pāñā. 84, 20. शुष्क° 79, 13.

स्थलनलिनी f. *Hibiscus mutabilis*; am Ende eines adj. comp. °क Bhāg. P. 5, 8, 22.

स्थलनीरुत n. die Blüthe von *Hibiscus mutabilis* Pāñā. 3, 12, 4.

स्थलपथ m. Schol. zu P. 5, 4, 74. गाṇा देवपथादि zu 3, 100 (प्रतिकृते संज्ञायाम्). Landweg, — strasse (im Gegens. zu Wasserweg): °पथेन zu Lande (eine Stadt erreichen) Kathās. 101, 115. वारिस्थलपथान्विता (शु) Kām. Nitīs. 4, 58. स्थलजलपथवाणिज्यादि (स्वल° godr.) Kull. zu M. 7, 101. वाणिक्पथो द्विविधः स्थलपथो जलपथश्च so v. a. Handel zu Lande Comm. zu Kām. Nitīs. 5, 78. — Vgl. स्थलपथ, °पथिक.

स्थलपद्म 1) m. *Arum indicum* Ratnam. im ÇKDr. — 2) n. die Blüthe von *Hibiscus mutabilis* Trik. 2, 4, 34. Pāñā. 1, 7, 26. 10, 51. Bhāṭṭ. 2, 3. — Vgl. स्थलकमल.

स्थलपविनी f. *Hibiscus mutabilis* Rāśan. 5, 79.

स्थलपिण्डा f. eine Dattelart Rāśan. 11, 61.

स्थलमञ्जरी f. *Achyranthes aspera* Ratnam. im ÇKDr.

स्थलरुक्ता f. *Hibiscus mutabilis* Rāśan. 5, 80.

स्थलवर्तम् n. = स्थलपथ Landweg: °वर्तम्ना zu Lande Ragh. 4, 60.

स्थलविक्रम m. Landvogel Bhāg. P. 5, 2, 4. °गम ed. Bomb.

स्थलमृद्गाṇ m. *Tribulus lanuginosus* oder ein ähnliches Gewächs H. 1156. Harāś. 2, 46. Ratnam. im ÇKDr. °क m. dass. Rāśan. 4, 42.

स्थलसीमन् m. = स्थण्डिल m. (!) Bhūdrīprajoga im ÇKDr. a boundary, a land-mark Wilson.

स्थलस्थ adj. auf trockenem Lande stehend: स्थलस्थं तमृषिं कृत्वा MBh. 1, 6740. R. 4, 13, 10. Bhāg. P. 3, 27, 12.

स्थलारविन्द (स्थल + अरवि) n. die Blüthe von *Hibiscus mutabilis* Kumāras. 1, 33.

स्थलीदेवता f. Localgottheit Megh. 108. = वनदेवता ein Schol.

स्थलीभूत adj. hoch gelegen: देश Hariv. 3706.

स्थलीप् (von स्थल), °पति für Festland halten: ईश्वरमयाम् Spr. (II) 3809.

स्थलीय adj. von स्थल Fall am Ende eines comp.; s. उद्देश्यविधेय-
बोधस्थलीयविचार in den Nachträgen.

स्थलेनात 1) adj. auf dem Festlande, auf trockenem Lande gewachsen (wachsend): पविनो so v. a. *Hibiscus mutabilis* R. 4, 48, 10. — 2) n. Süssholz Ratnam. 57.

स्थलेयु (von स्थल) m. N. pr. eines Sohnes des Raudraçva Hariv. 1600. VP. 447.

स्थलेरुक्ता f. Bez. zweier Pflanzen: = दुग्धा Rāśan. 9, 127. = गृक्कु-
मारी Rāśan. im ÇKDr.

स्थलेशय N. eine Amphibie, die zur Nacht an's Land kommt, Rāśan. im ÇKDr.

स्थलौकम् (स्थल + औ) m. ein auf dem Festlande lebendes Thier: नभःस्थलजलौकसः Bhāg. P. 6, 4, 19.

स्थवि Unādis. 4, 56. m. Weber Uśval. = ब्रह्म und स्वर Unādis. im Saṅkshiptas. nach ÇKDr.

स्थविमन् (von स्थू) n. *das dicke Theil, die Breite*: स्थ०, मध्य, अणि-
मन् ÇAT. Br. 3,8,2,18. ०मर्तस् an der breiten Seite TS. 6,3,9,2. TBn.
3,3,22,2. अथमति ÇAT. Br. 6,4,2,1. Kāṭh. 31,12. m.: यथाकापं स्थवि-
मा Kāṭh. Çn. 6,1,35.

स्थविर (wie eben) UNĀDIS. 1,54 (oxyl.). 1) adj. (f. घा und ई in der älteren
Sprache, in der späteren nur घा). a) *breit, dick, derb, massig*: Stier RV.
4,18,10. AV. 9,4,3. Rosse RV. 7,24,4, 67,4. (इन्द्रस्य) उग्रम्य पूनः स्थ-
विरस्य 3,46,1. 1,171,5. 10,103,5. Vishnu 7,100,3. MBn. 13,6955.
HARIV. 14119. Kühe so v. a. Milch RV. 9,86,4. penis TBn. 2,4,22,7. *dicht*:
व्रज (so zu lesen st. व्रज) RV. 4,20,6. उत्सव 10,51,1. übertr.: व्रज 6,1,11.
18,12. 32,1. 37,5. 7,93,2. वृक्ष 1,54,8. गिर 181,7. तेजस् ÇĀṆKH. GRHJ.
2,2. — b) (*vollwüchsig*), *alt* (AK. 2,6,2,42. II. 339. HARIV. 2,348), (wie
πρεσβύτερος) *angesehen, gravis* TBn. 3,10,22,3. Nir. 6,30. Âçv. Çn. 10,
7,2. ÇAT. Br. 2,2,2,20. 7,2,2,15. 13,4,2,6. Kāṭh. 11,2. Gātukarṇja
ÇĀṆKH. Br. 26,5. Gotama LĪTJ. 2,9,20. Çākaija RV. Prāt. 2,44.
Kauṇḍinja TS. Prāt. 17,4. रोमकायणा BRHADD. in Ind. St. 1,105. —
ÇĀṆKH. GRHJ. 2,14. 3,4. उर्ध्व प्राणा कुत्क्रामति पूनः स्थविर आपति M.
2,120. 8,70. 163. 394. JĀṆ. 2,150. P. 4,1,165 (०तर). MBn. 1,1971. 2,1343.
1996. 2279. 3,2184. पुवस्थविरवालाः 2522. 10630. 3,125. 13,17. 1516. HAR-
IV. 5004. R. 5,31,17. Suçr. 2,142,17. RAGH. 19,57. Spr. (II) 3275. 4919. 7453.
VARĀH. BRH. S. 5,41. KATHĀS. 16,11. 25,14. 113,24. DAÇAK. 93,6. BHĀG.
P. 1,11,24. 9,7,18. 12,3,42. Baum MBn. 13,281. स्थविरायुस् ein hohes
Alter erreichend HARIV. 3021. स्थविरे (v. l. स्थाविरे) काले Spr. (II) 4067,
v. l. Bei den Buddhisten Bez. der ältesten, ehrwürdigsten Bhikshu
(vgl. UGĀVAL), die dem Çākjamuni am nächsten stehen, BURNOUR,
INTR. 288. 297. 563. HIOUN-THANG 1,158. 177. 430. 2,311. 3,36. WAS-
SELJEW 38 u. s. w. TĀRAN. 4 u. s. w. — c) = *अचल* UNĀDIK. im ÇKDr.
fehlerhaft für स्थावर. — 2) m. ein N. Brahman's H. 211. — 3) f. घा
eine best. Pflanze, = महाआवणी RĀGĀN. im ÇKDr. — 4) n. Erdharz
(das auch पलित heisst) RĀGĀN. 12,141. — Vgl. स्थाविर.

स्थविष्ठ superl. zu स्थूर, स्थूल *dick, grob, dicht* P. 6,4,156. VOP. 7,56. AK.
3,2,61. स्थ०, मध्यम, अणिष्ठ TS. 2,5,5,2. Kāṭh. 25,7. (रेतः) मध्यं स्त्रियै
प्राप्य स्थविष्ठं भवति AIT. Br. 6,9. ÇĀṆKH. Br. 28,9. ÇAT. Br. 8,2,2,19.
Kāṭh. Çn. 15,3,42. धातु KHĀND. UP. 6,5,1. fgg. MAITRUP. 2,6. तन् 6,6.
(नारायणम्) अणियसामणीयांसं स्थविष्ठं च स्थवीयसाम् MBn. 12,1612.
13,6955. HARIV. 14119. BHĀG. P. 2,1,24. 38. 4,9,13. 5,26,38. 11,12,17.
12,2,22. 9,11. PĀNĀR. 4,8,67.

स्थवीयम् compar. zu स्थूर, स्थूल *dick, grob, dicht* P. 6,4,156. VOP. 7,56.
ÇAT. Br. 5,3,2,7. AIT. Br. 1,21. PĀNĀR. Br. 16,2,6. SHADY. Br. 3,3.
LĪTJ. 1,10,1. MBn. 12,1612. 13,1376. BHĀG. P. 2,1,24. 2,14. 4,24,39.
PĀNĀR. 4,8,67.

स्थशो (von स्थ) adv. *je nach der Stelle*: स्थशो जन्मानि सविता व्या-
काः RV. 2,38,8.

1. स्था, तिष्ठति DHĀTUP. 22,80 (गतिनिवृत्ति). P. 7,3,78. VOP. 8,70.
तस्थो, तस्थिवैस्: अस्थात् P. 2,4,77. VOP. 8,25. स्थात्, स्थाति, अस्थुस्, स्थुम्,
स्थेषम्, स्थेषुस् AV. 16,4,7. स्थास्यति: स्थायात् P. 6,4,67. VOP. 8,85. स्ते-
याम; med.: तिष्ठे, तिष्ठमानः तस्थानैः अस्थित P. 1,2,17. VOP. 10,11.
अस्थिरन्: अस्थिपत ÇAT. Br. 3,7,2,9. 9,2,2. absol. स्थायम् BUAT. 5,51.

pass. स्थीयते P. 6,4,66. partic. स्थित् s. bes. Ueber den Uebergang von स्थ
in ष्ठ s. AV. Prāt. 2,92. fg. 1) *stehen, stillstehen, stehen bleiben, daste-
hen*: न मैथेते न तस्थतुः RV. 1,113,3. 10,10,8. यदूर्ध्वस्तिष्ठाः (अग्ने) 3,8.
1. 5,1,2. अस्थुर् चित्रा उपसः पुरस्तात् 4,51,2. आश्रुवतीरयौ अर्वाग्-
तिष्ठन् 5,45,10. 47,5. नोचीनाः स्थुः 1,24,7. तिष्ठोद्गोर्गः AV. 6,44,1. 77,
1. 9,1,24. पदेजति पतति यच्च तिष्ठति 10,8,11. अश्वीय तिष्ठते so v. a.
in Stall stehend 3,15,8. तिष्ठन्वीर्यवतरः ÇAT. Br. 6,7,2,1. 12,2,2,8. TS.
5,1,2,6. पूर्वा संध्या जपस्तिष्ठेत् — पश्चिमा तु समासीनः M. 2,101.
fgg. 192. 195. fgg. प्रपदे: 6,22. तिष्ठ त्वं स्थावर इव MBn. 3,2613. शैली
स्थास्यति R. 1,64,12. यत्राहं स्थास्ये स्थाणुरिवाचलः MĀRK. P. 15,57.
तिष्ठतु सर्वदाशाश्च गङ्गामन्वाश्रिता नदीम् R. 2,84,7. तस्थतुः समततः ख-
रम् 3,20,31. चलत्येकेन पादेन तिष्ठत्येकेन बुद्धिमान् Spr. (II) 2264. प्र-
विश गेहं मा बहिस्तिष्ठ 2468. अग्ने स्थित्वा PĀNĀR. 72,6. एषा मदीया
कन्यका तिष्ठति 189,25. Hit. 22,8. निमेषमात्रमपि हि वयो गच्छन् ति-
ष्ठति Spr. (II) 3732. कृतात्तस्येव तिष्ठतः so v. a. vor Einem stehend R.
2,21,9. *stehen bleiben, Halt machen* M. 11,111. MBn. 1,2167 (med.; ख
st. स mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 2,52,96. R. GORR. 1,9,10. KATHĀS.
4,12. वसिष्ठस्याग्रतः स्थित्वा R. 1,54,7. Çik. 12,7. 13. 41,8. 57,3. 70.
11. जानुभ्यां स्थित्वा sich auf die Knie stellend VIKR. 63,6. mit loc. *ste-
hen auf, in an*: रथेषु RV. 5,53,2. MBn. 5,7218. अस्तिरिक्ते RV. 5,85,5.
10,72,6. अथरेषु 6,63,4. VS. 2,8. पृथिव्याम् AV. 9,3,17. 12,1,27. MBn.
3,2205. द्वारि 2265. R. 7,68,3 (med.). नौकासु R. SCHL. 1,9,7. गङ्गानूपे
ऽत्र तिष्ठत 2,84,6. तिष्ठत्येकतणामधिपतिर्व्योतिषं व्योममध्ये stillstehen
VIKR. 20. तस्य संदर्शने तस्युः stellten sich so, dass er sie sehen konnte,
R. 1,9,19. 5,23,32. अग्ने mit gen. so v. a. vor Jmds Augen treten RAGH.
2,56. — 2) mit acc. *stehen —, sich stellen auf, besteigen*: रथम् RV. 6.
18,9. ररी (wobei ebenfalls der Wagen verstanden ist) 1,174,4. sich
begeben nach: तस्थतुः प्राचीं दिशम् R. 3,77,2. — 3) *vor dem Feinde
stehen, Jmd (gen.) Stand halten* MBn. 3,1973 (med.). 7,682. HARIV. 5861.
11031 (S. 790. med.). 11472. R. 1,22,19. 3,27,18. 4,9,73. 5,22,20. 47,
18. 71,9. ÇĀK. 94,1. Spr. (II) 4428. 4710. VARĀH. BRH. S. 43,2. MĀRK.
P. 85,72. fg. स्थायिष्यते येन रणे BUAT. 1,22. नास्य शक्तः पुरः स्थातुं
कृतात्तस्य यथा जनाः BHĀG. P. 8,13,29. — 4) *trew ausharren, — zur
Seite stehen*: उत्सवे व्यसने चैव दुर्भिते शत्रुसंकोटे । राजद्वारे श्मशाने च
यस्तिष्ठति स बान्धवः Spr. (II) 1221. तिष्ठते हि मुह्यन्त्र न बन्धुस्तत्र
तिष्ठति 2879. 3254. नामुत्र हि सहायार्थं पिता माता च तिष्ठतः । न
पुत्रदारं न ज्ञातिर्धर्मस्तिष्ठति केवलः ॥ 3607. न स्त्रियस्तिष्ठति भर्तृषु
3357. 5223. मर्यादायाममर्यादाः स्त्रियस्तिष्ठति भर्तृषु 256. — 5) *bei Etwas
(loc.) verharren, nicht abgehen von; med.: yam: पिता संजानीति तस्मिं-
स्तिष्ठामहे* AIT. Br. 7,18. — 6) *sich zu Jmd (dat.) halten, sich für Jmd
erklären*: एको हि रुद्रो न द्वितीयाय तस्युः so v. a. einen zweiten erkennt
man nicht an ÇVETĀÇV. UP. 3,2. med. P. 1,3,23. 4,34. VOP. 8,15. तुभ्यं
तिष्ठामहे वयम् BUAT. 8,12. अर्काय पत्ये खलु तिष्ठमानाः (अम्बुस्त्रियः)
NAISH. 7,57. VOP. 23,8. तिष्ठते (= स्वहृदयं व्यनक्ति) रण्डा विकर्मस्थे-
भ्यः SĀKSHUPTAS. im ÇKDr. unter रण्डा. act. in Verbindung mit अग्नि
VOP. 8,7. — 7) *bestehen (Gegens. vergehen, zu Grunde gehen)*: ग्रन्थिस्ते
मा स्थात् TS. 1,1,2. येनैष भूस्तिष्ठते कृत्तरात्मा MUP. UP. 2,1,9.
पावदेकानुदिष्टस्य गन्धो लेपश्च तिष्ठति M. 4,111. पानुप्राशित्य तिष्ठति

लोका देवाश्च सर्वदा १,३१६. नक्षत्रे स्थास्यति चिरं गत एव नराधमः MBH. ५,४७२. यावत्स्थास्यति गिरयः सरितश्च मकीतले R. १,२,३९. ४४,४६. ६०, २८. तिष्ठेद्योको विना भूमिं सस्ये वा सलिलं विना । न तु रामं विना देहे तिष्ठेयुरास्यो मम ॥ R. GORR. २,९,४४. SĪKHJAK. ४१. न के ऽपि स्यातारः सुरगिरिपयोधिप्रभृतयः Spr. (II) ५२५. अस्मिन् तिष्ठति ५६७. ३९०२. १९८३. कथं नु शाखास्तिष्ठेत्प्रिक्कमूले वनस्पतौ २३१२. यशोसि लोके २७६५. ३२३०. कथं कर्म विना देवं स्थास्यति ५१४९. ५४८२. ७५५५. KATHĀS. २८, ११७ (wohl erschauen zu lesen). ३४, १०३. ४०, ४१. PAÑĀT. ३१, १८. २१६, १२. Comm. zu ĀGAM. १, १८. zu KAP. १, ५८. zu TS. PRĀT. २१, ७. केवलमेको गङ्गदत्तस्तिष्ठति so v. a. *ist am Leben* PAÑĀT. २१३, ७. ८. — ८) *bleiben, verweilen*: तिष्ठामि सु कं मा परा गाः RV. ३, ५३, ३. इह १०, १३. AV. १, १, ९. १०, १, २६. GORR. ३, २, २६. गृक्षममे M. ६, १. काममा मरणातिष्ठेद्देहे कन्यर्तुमत्यपि ०, ५९. १२, १०२. गच्छ वा तिष्ठ वा MBH. १, ५९६१. ६०२७. मात्र स्याः ४, ४९१. R. २, ४०, ३२. ६४, ३५. ८७, २३. ३, ७४, २७. ७५, २. MBH. ३, १९. ÇĀK. ७०, २१. ७१, १०. १३६. Spr. (II) २०८३. २४३६. ४७८१. KATHĀS. १३, ४६. ८२. १६, ३५. १८, १६७. १९०. २०५. २२१. २३१. २८८. ३९, २३३. MĀK. P. ७७, १६. १२५. ४७. RĪGĀ-TAR. ६, २०१. ३२६. BHĀG. P. ४, २७, २२. ७, ३, ७. Z. d. d. m. G. १४, ५७२, १३. PAÑĀT. ६९, १३. १३४, ३. Hit. ed. JOHNS. २०९४. Vrt. in LA. (III) १७, १४. १८, ९. तणामासने स्थित्वा २, ५. उच्छेषां तु तत्तिष्ठेद्यावत् u. s. w. M. ३, २६५. न स तिष्ठेच्चिरं राज्ये पुष्करे सलिलं यथा R. ३, ४६, १६. यथास्तं गत आदित्ये न तिष्ठतीह रश्मयः ६, ७०, ४९. अथक्वे तु घटे नीरं चालन्या मूत्रमपिष्ठकम् । स्त्रीणां च हृदये वार्ता न तिष्ठति कदापि हि ॥ Spr. (II) ३९४. med. MBH. २, ७३२. R. ४, १२, ३६. pass. impers. Spr. (II) ३३२८. Hit. २१, ४. pass. = simpl.: तथापि मूत्रा सौम्यं हृदि न स्थीयते चले । पुत्रानुरागविषमे वि-स्रुत्सौदामनी यथा ॥ BHĀG. P. १०, ४९, २७. *verweilen* so v. a. *warten*: न च शक्यं मया तात स्थातुं तणामपि R. २, ३४, ४८. VIKR. ८८, १७. MĀLAV. १२, ८. RĪGĀ-TAR. ५, ४६४. दिनानि कतिचिद्वद्रे स्थीयताम् BRAHMA-P. in LA. (III) ५४, २०. किमपि स्थीयते so v. a. *zögern, sich bedenken* ÇĀK. २३, ११, v. १. स्थित्वा मासं दद्यात् so v. a. *nach einem Monat* VARĀH. BRH. S. ४२, ११. तणं स्थित्वा ÇUK. in LA. (III) ३६, ६. स्थित्वा क्षरिष्यति मुखस्य तवैव लक्ष्मीम् so v. a. *nach einiger Zeit* Spr. (II) ३९१०. — ९) *bei Etwas bleiben, einer Handlung dauernd obliegen, in einem Zustande oder Verhältnisse verharrten*; die Ergänzung a) ein im nom. stehendes adj., insbes. partic.: ते ऽपक्रम्य प्रतिवादतो ऽतिष्ठन् *widersprachen fortwährend* AIR. BA. २, ८. ये पाशास्तिष्ठन्ति विधिताः AV. ४, १६, ६. गूक्षाः पूर्णा वामेन तिष्ठन्तः ७, ६०, २. १०, ८. १०, १०, १६. २, ३४, २. ĀCY. GRH. १, १८, ७. ४, ७, १६. KĀTJ. ÇA. २५, ५, २८. पेयीयमानो मोदमानस्तिष्ठति KHĀND. UP. ६, ११, १. प्रत्यङ्गनास्तिष्ठति (so liest ÇYETĀCY. UP. ३, २) VS. ३२, ४. प्रनष्टमधिगतं द्रव्यं तिष्ठेद्यु-क्तेरधिष्ठितम् M. ८, ३४. बुभुक्षितरूपकं स्थित्वा धान्यमब्राह्मणादरेत् JĀGĀ. ३, ४३. श्रुतिविप्रतिपन्ना ते यदा स्थास्यति निश्चला (बुद्धिः) BHĀG. २, ५३. न हि कश्चित्तणामपि ज्ञातु तिष्ठत्यकर्मकत् ३, ५. विस्मितः MBH. ३, २६२०. शो-कपरिभ्रुतः ३००१. उदीची दीपयन्दिशम् ११५२. अनुक्कुसमभुञ्जानः R. १, ६४, २०. सप्रमाणेव ३७, २१ (med.). वृत्तमुपाश्रितः ५०, ३५. ५१, २०. ८६, २०. R. GORR. १, ९, २२. SĪKHJAK. ६७. RAH. १, ७३. करिष्यमाणाः सशरं शरासनम् ३, ५२. प-श्यन्ती ÇĀK. ११, ३. साधसाद्वचना १२, २१. ३०. Spr. (II) १५२४. १००२. ४५२८. वर्धमाणां तिष्ठेत् ५९०२. KATHĀS. २, ३२. ६२. ४, ५४. ५, ९१. ७, ५३ (wir lesen tpsa, welches wir zum Folgenden ziehen). १५, ८. १८, ९५. १२८. १५३. १६७. २४, १२०. २९, २८. ३०, ६७. २४४. ४०, ४३. RĪGĀ-TAR. ४, ७७. ६, १५६. १९४. MĀK. P. १७, २१. BRAHMA-P. in LA. (III) ५४, १६. BHĀG. P. ३, ४, ३१. PAÑĀT. ३४, २५. १२७, २३.

ed. ORN. ५, ४. Hit. १९, १. सर्पस्तु व्यापादितस्तिष्ठति *liegt todt da* Hit. ed. JOHNS. २७२६. PAÑĀT. १०, ७. med.: तिष्ठधं संधितेष्वः MBH. १, ५२७८. उ-पवासयो दीर्घकालमतिष्ठत ४११७. अमात्यः स चिरं तिष्ठते प्रियः १२१. pass. impers.: नृपप्रुभिः स्वस्थैः कथं स्थीयते PRAB. २०, १२. — b) ein absol.: सर्वमावृत्य ÇYETĀCY. UP. ३, १६. MBH. १, ११०५. ३, ११४४. विस्मित्य रूप-संपदा २१३२. रुदधौ तां परिष्वस्य मुहूर्तमिव तस्यतुः २७०५. ४, ५९६. ३, ११०५६ (S. ५७१). परिवार्य धनेश्वरम् ११७७५. ५, ७२९८. धर्ममाश्रित्य R. २, २१, ४१. २८, २०. ९३, १४. R. GORR. २, १२, २. ÇĀK. ४०, २१. मौनं विधाप्य KATHĀS. १२, १५८. १३, १५२. RĪGĀ-TAR. ६, ६४. BHĀG. P. ३, १७, १७. Hit. २३, ८. med. MBH. १३, २२९१. pass. impers. PRAB. ४९, १४. — c) ein instr.: मौनेन PAÑĀT. ९३, १०. आकारपरित्यागेन Hit. ed. JOHNS. २४०७. स्वगृहनिर्विशेषेण Hit. SCHL. ३८, २१. नरद्वयेण Spr. (II) ४४४६. — d) ein adv.: अन्यथा *sich anders verhalten* R. ४, ४३, ६५. तूष्णीम् Spr. (II) ४४८०. सलज्जम् *verlegen dastehen* ÇĀK. ३८, ४. सविस्मयम् Hit. १४, २२. निर्विशेषं यदा स्वामी समं भृत्येषु तिष्ठति Spr. (II) ३७६९, v. १. सुखम् *sich wohl* —, *glücklich fühlen* Spr. २३९०, v. १. KATHĀS. १९, ४९. ३२, १४५. ४४, ९७. — १०) *dasein, vorhanden sein, sich vorfinden* M. ८, १५८. नेह तिष्ठति कैकेयी R. २, ५७, २९. पान्यस्माभिर्हृत्की-तानि तानि तिष्ठति ४, ५, १०. दयिता यत्र तिष्ठति तद्गुरुम् Spr. (II) ६२४७. विभवे भोजने दाने तिष्ठति प्रियवादिनः ६१०८. भावने यो य आकारश्चिन्त्यते स स तिष्ठति KATHĀS. ३, ५०. ४३, ५८. तस्य हृदस्य समताच्छकविलान्य-संख्यानि — तिष्ठति PAÑĀT. १३९, २५. किंचिदेतन्मृतसहस्रं तिष्ठति २४४, १. दत्तघातस्य पुत्री पद्मावती नाम विद्यते । तयोक्तं तिष्ठति Vrt. in LA. (III) ७, ८. अयं च वीरं सदेहस्तिष्ठतीह ममाग्रतः R. ५, ५३, ७. स मा तिष्ठतु Schol. zu KĀVYĀD. २, १५९. स्वेषु तिष्ठत्सु M. ५, १०४. ९, १३०. MBH. १, ५९८९. ३, २१६४. १३, २५३३. R. २, १०६, २२. R. GORR. २, ३४, ७. ३, ४०, ३. ७, ६३, २. Spr. (II) १३३५. कार्ये ज्ञायसि तिष्ठति ५८३२. mit einem loc. AV. ६, १२७, २. यावान्यतिगणः कश्चिद्विष्णुश्च महाबलाः । तिष्ठन्तीह महारूपे R. ३, ३५, ४९. Vrt. in LA. (III) १४, १९. तदेतद्गुणस्तिष्ठत्यस्यापि कुले ऽस्माकम् R. GORR. १, ६८, १३. नो गृहे ०९, ८. २, ३१, २६. यदाश्च त्वयि तिष्ठेन्निषे वृष्टामवोदकम् १२४, १६. उत्त-रश्च चतुर्वर्गो नामकात्मसु तिष्ठति Spr. (II) १०९२. त्रयाणामपि चैतेषां गु-णानां त्रिषु तिष्ठताम् M. १२, ८४. — ११) *sich befinden, sein*: तव पार्श्वतः R. १, ६४, ६. तव समीपतः R. GORR. १, ६६, ६ (med.). यत्पार्श्वधनयत्नैर्विना स्थीयते Spr. (II) ६४१०. तत्र KATHĀS. २, ३४. श्रुते MĀK. १७६, २. प्रव्रज्यासु M. ५, ८९. गर्भवसे Spr. (II) १८५१. मनुवेन्द्राणां मार्गं MBH. ३, २०७३. Spr. (II) १८४३, v. १. धर्म्ये वर्तमानि M. ९, १. भर्तृपुत्रगते पथि R. २, ५२, ५३. मर्यादासु Spr. (II) १८३९. धुरि RAH. १, ९१. मधु त्रिहृद्ये. हृदये कृताकृतम् Spr. (II) २८५२. आपदि M. ३, १४. हृदयेषु, हृदये R. २, ४५, २५ (med.). Spr. (II) ६०७६. मानसे ४५०९ (स्थितवतो). संशये R. ३, ४१, ३. शोके मरुति ७५, १८. तद्गुःखे MĀK. P. ६३, ५९. बले Spr. (II) ४८१०. राज्ये so v. a. *regieren* MBH. १, ३१६८. साधुवृत्ते so v. a. *obliegen* R. ४, ३१, २. स्वधर्मे Spr. (II) ४०६५. सत्ये R. GORR. २, ११, २. पापेषु कर्मसु Spr. (II) ४२३३. स्वकर्मणि KATHĀS. १९, २०. कार्येषु बन्धूनाम् BHATT. १९, १६. अस्य प्रिये MBH. ३, ३०३. विप्रिये R. २, २१, १०. त-पसि ६४, २३. तपस्यनशने KATHĀS. २७, १२३. तेषां शासने so v. a. *gehörchen, folgen* M. ७, ३७. R. १, ५२, ८ (५३, ८ GORR.). ÇĀK. ८८, १६. VIKR. १५५. Spr. (II) ७१४८. नृपतेर्निदेशे MĀLAV. ८९. वचने तव R. २, २४, १५. ईश्वरस्य वशे MBH. ३, ११३८. Spr. (II) ४४५४. — १२) *sich bei Jmd befinden, bei Jmd angetroffen werden, zu Jmdes Verfügung stehen, Jmd gehören, esse alicui*; mit gen. und loc. der Person: माया मे तिष्ठते तीव्रा पावगी नाम HARIV. ९३८७.

उद्यमः साक्षं धैर्यं बलं बुद्धिः पराक्रमः । षडेते यस्य तिष्ठति Spr. (II) 1247. 2756. तस्य च द्वे उक्तिरौ पौवनस्थे तिष्ठतः PAÑKAT. 183, 25. PAÑKAT. ed. orn. 4, 8. यत आचयेर्भक्तितोषाकारः प्रचुरस्तिष्ठति Hit. 50, 21. नित्येया मे ऽश्चर्यदयं त्वयि तिष्ठतु (so ed. Bomb.) MBu. 3, 2836. 12275. इदं चैव कृपज्ञानं तदीयं मयि तिष्ठति 3025. R. 1, 66, 5. — 13) *geheftet* —, *gerichtet sein auf* (loc.): मनस्तिष्ठति कात्तासु चित्रासु वनराज्ञिषु HARIV. 3941. त्वयि नस्तिष्ठते प्रीतिः BHATT. 8, 12. — 14) *ruhen* —, *beruhen auf*, *gegründet* —, *beschlossen sein in* (loc.): यस्मिन्विज्ञानि भुवनानि तस्युः RV. 7, 101, 4. 1, 164, 36. VS. 31, 19. AV. 6, 138, 4. धर्मे तिष्ठति भूतानि धर्मो राजनि तिष्ठति Spr. (II) 3180. med. P. 1, 3, 28. त्वयि तिष्ठते विवादः Yop. 23, 8. मयि स्थित्वा so v. a. *sich auf mich verlassend* Comm. zu BHATT. 8, 9. — 15) *Jmd still halten zu* Etwas, *sich fügen in*, *dienen zu*; mit einfachem oder doppeltem dat.: एवैव तस्युः सवितः सवार्प ते RV. 4, 54, 5. अस्मा आर्पस्तस्युः 8, 85, 1. 9, 62, 27. न संदशे तिष्ठति द्वयमस्य ÇVETĀCV. Up. 4, 20 = KATHOP. 6, 9 = MBu. 5, 1747 (hier सादृश्ये und दर्शने [ed. Bomb.] st. संदशे). med.: अतिष्ठत्तास्मै ज्यैष्ठ्याय TBu. 1, 3, 2. देवेभ्यः पशवो ऽनाद्यायालम्भायातिष्ठत Ait. Br. 2, 3. 4, 25. 6, 5 (तस्यानानि zu lesen; vgl. Ind. St. 9, 295). 7, 18. अग्निं ÇAT. Br. 3, 4, 2. 9, 1, 2. सर्वं वा इदमिन्द्राय तस्यानमास 4, 14. fg. 12, 2, 8. 5, 1, 1. fg. अस्त्रानां परिपाणाय तस्थिये AV. 4, 9, 2. — 16) *erstehen aus* (abl. oder gen.): श्रोतिस्त्वमसौ वयुर्नान्वदस्यात् RV. 4, 51, 1. एतस्य वै सौम्येषो ऽणिम एव महान्ययोधस्तिष्ठति KūAND. Up. 6, 12, 2. — 17) *abstehen von* Etwas, *sich eines Bessern besinnen*: यदि ते तु न तिष्ठेयुर्नृपायैः प्रथमैस्त्रिभिः M. 7, 108. अयोदानां मम मुतास्तिष्ठेन्मन्दचेतसः MBu. 3, 1946. — 18) *dahingestellt* —, *unberücksichtigt* —, *unerörtet bleiben*, *nicht von Belang sein*; nur im imperat.: तिष्ठतु प्रणयः so v. a. *darauf kommt es zunächst nicht an*, *davon will ich vorläufig absehen* MĀKĀN. 24, 18. RAGH. 11, 77. KUMĀRAN. 6, 24. अभिमुखकृतस्य तिष्ठतु तावज्जयो ऽथ वा स्वर्गः Spr. (II) 499. 1043. लोकः प्रुस्तिष्ठतु तावदन्यः Z. d. d. m. G. 27, 82. BRAHMA P. in LĀ. (III) 51, 4. ययनाध्ययं ततिष्ठतु PAÑKAT. 10, 17 (ed. orn. 10, 12). इति तिष्ठतु तावत् ÇĀMĀ. zu BṚH. ĀR. Up. S. 161. 174. — 19) *partic. तस्थियंस्* P. 6, 2, 67. Schol. a) *stehend* RV. 1, 108, 1 (auf dem Wagen). गवि तस्थिवांसं केसरिणाम् RAGH. 2, 29. *was steht*, — *sich nicht bewegt* (Gegens. जगत्) RV. 7, 32, 22. 66, 15. 101, 6. जगत्तस्थ्युषो अष्टः MBu. 2, 1214. HARIV. 9049. BṚĀG. P. 3, 10, 18. 13, 41. 4, 22, 37. 23, 2. 7, 3, 29. — b) *sich befindend in* (loc.): अग्निं पदे पदे तस्थिवांसं RV. 1, 72, 4. बले मरुति so v. a. *im Besitz seiend* HARIV. 3064. — c) *beschäftigt mit* (loc.), *obliegend*: तस्थ्युष्यार्चने राज्ञो भृत्यान् RĀGĀ-TAR. 3, 370. विपत्तभावे RAGH. 3, 62. पितुः शासने so v. a. *dem Vater gehorchend*, — *folgend* 11, 65. *verharrend in* (instr.): प्राणायामेन MBu. 3, 165. — d) *der inne gehalten hat*: रक्षतामिति चोक्त्वा वै तथास्त्विति च तस्थिवान् so v. a. *schwiege er* HARIV. 10219. — e) *ausharrend*, *beharrlich*: स क्त्वा सर्वकार्याणि प्रतस्थे तस्थुषां (= स्थितिमतां NILAK.) वरः MBu. 2, 32. — f) *bereit zu* (dat.): प्रतिमुह्यय HARIV. 3667.

— caus. स्थापयति, अतिष्ठिपत् P. 7, 4, 5. Vor. 18, 9. 1) *stillstehen machen*, *anhalten* KAUG. 106. रथम् ÇĀM. 6, 16. 8, 10. 100, 19. VIKR. 10, 19. so v. a. *hemmen*, *unterdrücken*: रेतः प्रजतिम् ÇAT. Br. 7, 3, 44. पाप्मानम् 13, 8, 4, 6. — 2) *Jmd festhalten*, *nicht fortlassen* KATHĀS. 14, 10. 37, 108.

Hit. 121, 14. स च दत्त्वा धनं भूरि स्वीकृत्य स्थापितो मया so v. a. *ich habe ihn ganz für mich gewonnen* KATHĀS. 13, 8. बद्धा Jmd *gefangen halten* 28, 145. RĀGĀ-TAR. 2, 4 (wo wir बद्धेत्य° lesen). तं सेयम्य स्थापयामास निगडैर्दृढम् KATHĀS. 37, 40. — 3) *wegstellen*, *bei Seite stellen*: रथम् MBu. 3, 2870. KATHĀS. 20, 164. नारसिंहं वपुस्त्यक्त्वा स्थापयित्वा च तदपुः HARIV. 12897. अहो न स्थापितं किंचिद्वया गुणवराकृते *bei Seite gelegt*, *zurückgelegt*, *aufbewahrt* KATHĀS. 39, 14. इह केनापि दत्तानि प्राप्य पञ्च कलानि सः । नुत्तामस्त्रीणि मे प्रादाह्ने चास्थायपदात्मने ॥ 70. 32. स्थापयित्वा so v. a. *mit Ausnahme von* Lot. de la b. l. 394. — 4) *stellen*, *hinstellen*, *setzen* —, *legen* —, *thun auf*, *in* (loc.): स्थापि AV. 6, 77, 1. 7, 96, 1. ÇAT. Br. 3, 3, 8, 19. उत्सङ्गे मातुः कुमारकम् ÇĀMĀ. GṛH. 5, 7. KĀTJ. ÇR. 7, 9, 33. 15, 6, 13. प्राश्रुत्वं वरासनम् R. 4, 23, 30. अमात्यमुष्यमासने M. 7, 141. सिंहासने ऽच्युतम् MBu. 5, 5006. सेनयोरुभयोर्मध्ये रथम् BHAG. 1, 21. उरसि मणिम् MBu. 14, 2390 (mod.). 2891. पयो नवे भापते 2888. HARIV. 7904. 8419 (mod.). पार्श्वे रत्नावलीम् MĀKĀN. 74, 20. कोपपेठके मणिम् VIKR. 78, 7. तस्माद्धृतं च वङ्गं च नैकात्र स्थापयेदुधः Spr. (II) 2217. VARĀH. BRH. S. 53, 23 (स्याप्यं Druckfehler für स्थाप्य). KATHĀS. 10, 108. 13, 154. 22, 195. 24, 166. 28, 166. 60, 28. 94, 36. ब्रह्माद्या देवतास्तत्र WRBR. KṚṢṆAĀG. 272. 276. 278. 284. 296. Vorz. d. Oxf. H. 62, b, 9. fg. ÇĀMĀ. zu BṚH. ĀR. Up. S. 23. BṚĀG. P. 4, 4, 25. Hit. ed. JOHNS. 2417. गा निगूढे कस्मिंश्चित्पतेते SĀ. zu RV. 3, 31, 5. रुदि so v. a. *dem Herzen einprägen* PAÑKAT. 13, 7. ब्राह्मणस्य गृहे तत्र कस्यचित्स्थापितो द्वित्रः so v. a. *einquartiert* KATHĀS. 33, 134. 65, 169. गुत्तमान् *hinstellen*, *aufstellen* M. 7, 190. वधवान्देवीगर्भगृहात्तरे KATHĀS. 3, 39. रत्नकाञ्चायतो निशि कोशात् 43, 32. — 5) *Jmd einsetzen in eine Würde*, *ein Amt* (loc.) M. 7, 202. R. GORR. 2, 87, 18. 4, 23, 7. Spr. (II) 3024. रीत्ये MBu. 3, 234 (mod.). 13, 4215. R. GORR. 1, 3, 36. 2, 6, 22 (स्थापयता zu lesen). 3, 34, 19. 4, 34, 20. BṚĀG. P. 3, 3, 16. पौवरात्रे MBu. 13, 1975. स्थापयते R. GORR. 1, 12, 6. मन्त्रिवे KATHĀS. 5, 124. मध्यस्थाने DHĀRTAS. 92, 3. रत्नार्थम् so v. a. *als Hüter* KATHĀS. 24, 7. — 6) *Jmd versetzen* —, *führen* —, *bringen in*, *auf* (loc.): पयि *auf den rechten Weg* JĀGĀ. 1, 360. मुधि KĀM. NITIS. 19, 22. प्रकृतौ RAGH. 8, 75. वशे M. 7, 44. MBu. 1, 683. R. 3, 47, 8. 9, 4, 32, 19. 7, 20, 19. KĀM. NITIS. 8, 83. BṚĀG. P. 9, 19, 23. स्वे निदेशे (v. l. निषेगे) MĀYAV. 49. संशये R. 7, 9, 11. 12, 2. समये MĀK. P. 51, 111. चलतः स्वधर्मेयु 69, 61. R. GORR. 1, 1, 99. नये so v. a. *einweisen in einen Plan* KATHĀS. 20, 195. इत्येवं स्थापयेन्मनः *man richte den Geist darauf d. i. man vergegenwärtige sich dieses* Spr. (II) 1998. statt des loc. ausnahmsweise auch acc.: सरितां च पतिः सत्या मर्यादा स्थापितः पुरः R. GORR. 2, 11, 5. दुःखम् (vielleicht दुःखे st. दुःखे zu lesen) KATHĀS. 52, 28. — 7) *übergeben*: ज्येष्ठे राक्षसद्वयाणि R. 2, 8, 24. मध्यस्वस्थापितं धनम् *einem Unbetheiligten* JĀGĀ. 2, 44. भर्त्रा स्थापितं धनम् KATHĀS. 4, 65. भर्तृस्थापित *vom Gatten* 44. तस्य रुस्ते तदीया सा गृहिणी स्थापिता मया 10, 163. 16, 22. स्थापित = *n्यस्त* H. an. 3, 312. Med. l. 170. — 8) *errichten*, *erbauen*: eine Stadt MBu. 1, 3787. Vorz. d. Oxf. H. 62, b, 11. चैत्यान्यापतनानि च R. 2, 36, 29. निवेशान् 80, 17 (87, 31 GORR.). वेदीम् R. GORR. 1, 33, 7. — 9) *Bestand geben*, *befestigen*, *dauerhaft machen*. *begründen* MBu. 13, 4161. Spr. (II) 5149. KĀRANA 3, 8. संधीन् SUGR. 2, 28, 3. वयः 196, 7. वंशम् R. 1, 1, 92. 6, 104, 6. BṚĀG. P. 9, 22, 17. राक्ष्यम्

R. 2, 112, 13. जगत् Buā. P. 2, 10, 42. धर्मम् Spr. (II) 1814. fg. Vor. 5, 15. Jmd befestigen so v. a. unterstützen: मां चैव धृतराष्ट्रं च पूर्वमेव (so ed. Bomb.) — चित्रकार इवालेख्यं कृत्वा स्थापितवानसि (zugleich befestigen in eig. Sinne) MBu. 5, 5024. fg. — 10) feststellen, festsetzen, bestimmen: वृद्धिम् M. 8, 157. 261. अर्थम् Jāṇ. 2, 251. यथा च वः (so ed. Bomb.) स्युः पतयो ऽनुकूलास्तथा वृत्तिमात्मनः स्थापयधम् MBu. 5, 901. वधं तथा स्थापयती (med.) वधाप 14, 270. संस्थाम् R. Gorr. 1, 62, 26. अवधिम् MBu. 85. लग्नदिवसम् KATHās. 73, 36. समयम् Rāga-Tar. 4, 617. अमारग्यादेः कषपतिषाम् 5, 119. गोत्रदेवत्वम् Verz. d. Oxf. H. 19, a, 3. अस्माकं तथागतज्ञानकोषो दायायम् (so ist zu lesen) SADDH. P. 4, 28, a. eine Bestimmung in Betreff Jmdes (acc.) treffen: वीर्यश्रुत्केति मे कन्या स्थापितेयम् R. 1, 66, 15. so v. a. einführen: वेदरूपम् MBu. 1, 62. वर्त्म श्रौतम् LA. (III) 87, 12. इहाप्यागमचतुष्टयं स्थापयेत् BURNOUR, Intr. 49. स्थापित = निश्चित H. an. 3, 312. MRD. I. 170. — 11) eine Behauptung —, Thesis aufstellen Comm. zu Nāṣas. 5, 1, 21. setzen im Gegens. zu negiren Sāh. D. 730. 329, 5. — 12) machen zu, mit zwei acc.: ताः सर्वाः पुत्रिकाः स्थापयामास नष्टपुत्रः MBu. 1, 2576. लङ्कायामीश्वरं भवतं स्थापयिष्यति R. 5, 89, 28. त्रिरुषतं स्थाप्य समं शरीरम् ÇVETĀÇV. Up. 2, 8. तणामभिमुखं स्थापय मुखम् Z. d. d. m. G. 27, 28. तेन मध्यमशक्तीनि मित्राणि स्थापितानि RAGH. 17, 58. मुरतितम् gut veracahren, — hüten KATHās. 30, 113. 43, 127. रतितं मातुलुङ्गम् 83, 64. क्त्वा वासवदत्ताम् ver- stecken 13, 21. 43, 361. 61, 370. प्रवृत्तम् 13, 99. सज्जम् Jmd bereit sein heißen 12, 46. चतुरो नियतान्वर्णीस्त्वं स्थापय MATSJA-P. bei Muir, ST. 1, 83, N. 49. परिशेषं न नामापि स्थापयिष्यति nicht einmal den Namen wird er übrig lassen BUATT. 8, 91. — Vgl. स्थापन u. s. w.

— desid. तिष्ठामसि Schol. zu P. 1, 4, 2, 9. 7, 4, 61. 79. 8, 3, 61. Vor. 19, 17. verharren wollen: वात्स्येन ÇAT. Br. 14, 6, 1, 1.

— intens. तेष्ठीयते P. 6, 4, 66. Vor. 20, 4.

— अति überstehen: मूलम् TBu. 3, 2, 9, 10. sich erheben über; Metster sein; mit acc.: जनान् RV. 1, 64, 12. 10, 60, 3. भूमिम् 90, 1. अतिष्ठाय वर्ष- माध्यम्यान् AV. 19, 33, 5. ÇAT. Br. 4, 3, 3, 2. सनानान् 10, 6, 4, 9. 13, 5, 4, 12. 7, 4, 14.

— व्यति scheinbar MBu. 13, 5785 fg. wo mit der ed. Bomb. व्यति- ष्ठाः st. व्यतिष्ठाः zu lesen ist.

— अधि. Uebergang von स्थ in ष्ठ P. 8, 3, 63. fg. nebst VArt. mit acc. P. 1, 4, 16. 1) stehen —, sich stellen —, sich setzen auf, besteigen; mit loc. und acc.: रथे RV. 1, 139, 4. 164, 2. अतरिंते 2, 30, 3. 4, 123, 5. 6, 45, 31. 9, 83, 12. विश्वस्य मूर्धन् VS. 18, 53. TBu. 1, 1, 3, 6. रथन् RV. 1, 10, 2. 164, 3. 33, 6. das Ross (so v. a. Wagen) 51, 11. 163, 2. कृते 6, 20, 9. केजवता 10, 103, 5. सानु 9, 86, 8. 10, 81, 4. गाम् 9, 83, 9. सिन्धुम् 10, 123, 4. AV. 10, 10, 13. 12, 1, 11. VS. 6, 2. अधितिष्ठेन केशान् M. 4, 78. 132. MBu. 13, 4977. शिरः पादेन चास्याकमधिष्ठास्यामि भूतले 2, 2541. स्पन्द- नम् R. 2, 46, 28 (41, 28 Gorr.) रथो ऽध्यक्षोपत रणेण BUATT. 17, 98. शा- खिनः (acc.) केचिदध्यक्षः 13, 31. ग्रामनम् M. 8, 24. R. Gorr. 1, 72, 7. RAGH. 6, 78 (तष्ठा). KATHās. 49, 186. Buā. P. 6, 16, 3. शय्याम् VP. 3, 11, 108. मामधिष्ठाय auf mir sitzend R. 5, 36, 3. एकेन हि पदा कृत्वा पृथिवीं सो ऽध्यतिष्ठत stand er auf der ganzen Erde, hatte er d. g. E. unter sich 1, 32, 14 (31, 19 Schol.). stehen überh. अध्यतिष्ठदङ्गुष्ठेन शतं समाः

MBu. 13, 1917. — 2) seinen Aufenthalt haben in, bewohnen, sich befin- den —, stecken in: कस्मिन्ने तेषां अस्याधि तिष्ठति AV. 10, 7, 1. पा- तालम् RAGH. 1, 80. कुटीरम् Spr. (II) 2776. माधिष्ठा निर्जनं वनम् BUATT. 8, 79. अधिष्ठाय दाक्ष्यं काष्ठमिवानलः Rāga-Tar. 6, 64. वितस्तिम् Buā. P. 2, 6, 15. श्रीजयदेवभणितमधितिष्ठतु कण्ठतटीमविरतम् Gtr. 11, 9. पु- रूप उपरिष्ठात्पद्मं ÇAT. Br. 13, 3, 3, 4. — 3) sich (siegreich) erheben, be- meistern, höher stehen als, den Vorrang haben über (acc.): ता इन्द्रो वषे- णाधि तिष्ठतु AV. 2, 14, 4. सर्वम् 10, 8, 1. 13, 2, 31. ÅÇV. GRH. 1, 24, 8. पत्किं च दिशश्च चन्द्रमाशाधितिष्ठति KūṇD. Up. 5, 19, 2. ÇVETĀÇV. Up. 1, 3, 4, 11. शत्रुम् Spr. (II) 1702. BUATT. 9, 72. 16, 40. उत्थानवीरः पुरुषो वागवीरा- नधितिष्ठति Spr. (II) 1199. केन द्रौपदि वृत्तेन पाण्डवानाधितिष्ठसि MBu. 3, 14652. 13, 2167. स्वज्ञात्पानधितिष्ठामि नन्त्राणीव चन्द्रमाः 2173. की- र्तिं प्रवृत्त्या तेषां वै कुरुक्षेत्रो ऽधितिष्ठति 17, 99. सर्वाः सपत्नीः HARIV. 7848. als Führer vorangehen, anführen: मकाराजदशरथस्य दारान्वसिष्ठः UTTARAH. 74, 2 (91, 8). lenken, regieren: ऐरावताम् HARIV. 8873. MBu. 13, 1876. Auch mit gen.: ब्रह्मनामधितस्थिरे देवे गाथिनाः ÇĀṆH. Çh. 15, 27, 5 (Ait. Br. v. 1.). — 4) vorstehen, beherrschen, verwalten: एतान्मा- मानेतान्पमानधितिष्ठस्व PRAÇNOP. 3, 4. महीगिमां कृत्स्नाम् R. 2, 1, 25 (22 Gorr., wo falschlich अधितिष्ठन् तम् st. अधितिष्ठन्तम् gedruckt ist). प्राचीमिन्द्रः KATHās. 18, 60. पुरम् 124, 68. Buā. P. 8, 15, 33. ब्रम्बुहोपम् Hir. od. JOHNS. 2702. स्वाराज्यम् Spr. (II) 9. साम्राज्यम् PRAB. 97, 16. रा- ज्यम् KATHās. 41, 55 (तष्ठा zu lesen). besitzen: अतीन्द्रमपि माकृत्यं राजस्तस्याधितिष्ठतः Rāga-Tar. 4, 322. in den Besitz gelangen von: पारमेष्ठ्यं पदम् Buā. P. 4, 8, 20. धिष्ठायाम् 12, 29. — 5) sich gründen auf (loc.): रूपस्पोये अधि पृष्ठा अस्यात् VS. 17, 54. TS. 2, 1, 5, 2. — 6) Gebrauch machen von, anwenden: यदपराधिनोऽप्यनपराधोऽपि नो कृते (so lesen wir) प्रसादमधिष्ठितवान् so v. a. an den Tag legen MĀLATI. 140, 10. fg. absol. ऽष्टाय so v. a. mit Anwendung von, mittels BUAG. 4, 6. श्रोत्रं चतुः स्पर्शनं च रसनं घ्राणमेव च । अधिष्ठाय मनश्चायं विषयानुप- सेवते 13, 9. MBu. 1, 3614. Buā. P. 4, 20, 5. SARVADARÇANAS. 154, 14. fg. BURNOUR, Intr. 79, N. 2. — 7) bei den Buddhisten weihen (bénir) BUR- NOUR a. a. O. — 8) partic. अधिष्ठित und धिष्ठित a) in act. Bed. a) ste- hend: देवनार्गे MBu. 1, 3572. पुरस्ताद्धिष्ठितः शर्वा ममासीत् 13, 997. fg. पादाङ्गुष्ठाय 1, 7627. 3, 7349. सर्वकण्ठाय 13, 867. steckend, stecken ge- blieben: दत्तान्तरधिष्ठितम् M. 3, 141. अन्तरधिष्ठिताः शरः MBu. 5, 7198. stehend so v. a. sich befindend: एष भारः सन्नवतो नयः शिरसि धिष्ठितः 2, 1962. ज्ञानं ज्ञेयं ज्ञानगम्यं कृदि सर्वस्य धिष्ठितम् BUAG. 13, 17. Buā. P. 1, 9, 12. कीर्त्यते च पदे विज्ञोर्धमाग्या यत्र धिष्ठिताः thren Sitz habend Verz. d. Oxf. H. 48, b, 11. mit einem acc. wohnend, seinen Sitz habend in, auf Vor. 3, 2. 26, 129. अदिर्तर्गम् Buā. P. 8, 17, 24. पानि पदानि 3, 1, 17. मकुत्सहम् (मिर्कुः) Spr. (II) 4264, v. l. Buā. P. 3, 10, 5, 7. — β) über Andern stehend, obenan stehend, den Vorrang habend Spr. (II) 42. (नदीम्) सर्वप्राणभृतां तत्र जननीमिव धिष्ठिताम् MBu. 1, 2867. 13, 567. R. Gorr. 1, 38, 5. Kām. NITIS. 13, 2. vorstehend (einem Amte u. s. w.), vor- gesetzt: धर्माधिकारणाधिष्ठितपुरुषैः PĀṆĀT. 97, 1. मारीचतपसि Buā. P. 8, 17, 18. — γ) beruhend auf (loc.): (तमायाम्) ब्रह्म च सत्यं च यज्ञा लोकाश्च धिष्ठिताः MBu. 3, 1103. R. 1, 34, 34. — δ) mit einem absol. verharrnd in einer Lage u. s. w.: प्रेक्ष्य erblickend dastehend so v. a.

betrachtend MBu. 1,3406. 2,11. चक्रमुद्यम्य mit erhobenem Discus dastehend 1, 8325. उत्तीर्ण HARIV. 3695. (ककुदम्) स्कन्धमापूर्य धिष्ठितम् MBu. 13, 835. — b) mit pass. Bed. α) bewohnt, besetzt von (instr. oder im comp. vorangehend): (पुरम्) रत्नद्रुमपैश्चित्रैः सुस्वैर्य पतत्रिभिः । पैलेमिः कालकज्ञैश्च MBu. 3, 12198. मेरुः श्रीवैश्रवणाशंकरैः R. 1, 1, 32 (84 GORR.). Kām. Nitis. 4, 60. कुमारभृत्याकुशलेर्गर्विष्म Ragh. od. Calc. 3, 12. KATHAS. 18, 318. 32, 59. 43, 140. MĀRK. P. 100, 6. Hir. 56, 20. स्यन्दनाः सृत्मुष्ट्यैः R. 2, 93, 15 (102, 17 GORR.). नावो दशैः 89, 17 (97, 22 GORR.). BHĀG. P. 4, 8, 79. गन्धधिष्ठिताधन् Siddh. K. zu P. 2, 3, 12. रावणाधिष्ठितं द्वारम् besetzt so v. a. vertheidigt R. 8, 16, 28. अक्षर्वीरपुरुषैः प्रह्वैर्गणैः in dem — stecken KATHAS. 12, 5. वेतालाधिष्ठितः शवः 18, 81. 88. लोकेशाधिष्ठितो राजा M. 5, 97. MĀRK. P. 62, 2. 4. PAÑĀT. ed. ORH. 37, 10. — β) in Besitz genommen, erfüllt von: निद्रया PAÑĀT. 30, 5. रागाधिष्ठितमोक्षम् Spr. (II) 1259. मरुत्तरेण तमसा KATHAS. 25, 124. कामाधिष्ठितचेतम् adj. Hit. 28, 2. रात्रिप्रसादाधिष्ठित so v. a. in voller Gunst beim Fürsten stehend PAÑĀT. 29, 7. — γ) verwaltet, versehen: प्रनष्टाधिगतं द्रव्यं तिष्ठेयुक्तैरधिष्ठितम् M. 8, 34. राज्य MBu. 3, 22. HARIV. 6487. Spr. (II) 90. KATHAS. 21, 63. अधिकार DAÇAK. 83, 13. व्यवहार MBu. 13, 196. fg. (अनुष्ठित 197 ed. Bomb.). धार्यारुन्धतोवसिष्ठाधिष्ठिते रघुकुलगृहे dem — vorstehen UTTAR. ed. Cow. 38, 13. — δ) geleitet, geführt, angeführt (eig. und übertr.) ÇYKĀÇV. Up. 1, 1. गुप्तम् M. 7, 114. स्त्रियो वृद्धैरसैः MBu. 13, 188. Kām. Nitis. 19, 16. MĀRK. 173, 12. UTTAR. 2, 6 (3, 7). 29, 5. KATHAS. 23, 82. 30, 147. PRAB. 19, 11. RĀGA-TAR. 3, 2. TATTVAS. 26. समर्थ्याधिष्ठित (अद्य) R. 1, 11, 13 (19 GORR.). स्वधिष्ठित Elephant Kām. Nitis. 13, 11. 16, 10. स्वामिनाधिष्ठितः श्या Spr. (II) 4136. — Vgl. डुरधिष्ठित. — caus. stellen auf, Etwas (acc.) betreten lassen KĀTJ. Ça. 4, 9, 14. 16, 2, 17. KAUC. 34.

— समाधि 1) leiten, lenken: घात्मा प्रयत्नेनार्थेभ्यो मनः समधितिष्ठति leitet ab von Kām. Nitis. 1, 26. — 2) verwalten, versehen: काञ्चित्स्वयंरराष्ट्रेषु बह्वोऽधिकृतास्तव । धर्मान्समधितिष्ठति MBu. 2, 199. — partic. 1) stehend auf, in (acc.): विमानम् MBu. 13, 2076. — 2) oben an stehend: सर्वेषामपि देवानां तेजस्सु PAÑĀT. 2, 3, 57. — 3) geritten: मरुतानां रात्रसैः MBu. 6, 2867.

— अनु 1) nach Jind stehen bleiben d. i. wenn Jmd stehen bleibt (तिष्ठति oder तिष्ठतम्) gleichfalls stehen bleiben; mit loc. M. 11, 111. BHĀG. P. 4, 23, 59. mit acc. Spr. (II) 4344. 6409. MĀRK. P. 18, 24. — 2) Jmd (acc.) nachgehen, folgen: (दातृकृकः) स्वकात्मानुतिष्ठति R. 3, 79, 12. — 3) folgen so v. a. gehorchen; mit acc.: नाराजको पतिं भार्या यथावदनुतिष्ठति Spr. (II) 3643. mit dat.: पर्वतासौ ऽनु व्रतार्थं तस्युः RV. 3, 30, 5. — 4) befolgen, sich richten nach, nachahmen: परं चेक्षानुतिष्ठति पूर्वेषां पूर्वज्ञैः कृतम् BHĀG. P. 2, 8, 25. यद्वत्तम् 3, 12, 31. — 5) sich stellen zu, sich anschließen, sich beigesellen, im Gefolge sein; hilfreich zur Seite stehen: ऊर्ध्वं ते ऽनु सूनता मनस्तिष्ठतु RV. 1, 134, 1. Wagon 2, 31, 8. 1, 183, 2. प्राणो मानु तिष्ठतु bleibe AV. 11, 4, 24. ऊनयः RV. 1, 32, 4. यज्ञम् auf die Seite unseres Opfers 4, 20, 2. अनु गा इव तस्यिम sich halten an, streben nach 9, 112, 3. AV. 11, 10, 27. रात्रिम् 19, 48, 5. भुवना 17, 1, 16. अनु वा स्वास्ये प्रकर ÇAT. Br. 5, 3, 5, 2. TS. 2, 4, 12, 7. 0, 3, 12. — 6) einer Sache nachgehen, — sich hingeben, — obliegen, Etwas betrei-

ben, ausrichten, ausführen; mit acc.: किमनुतिष्ठति ÇĀK. 101, 6. MĀRK. P. 61, 44. 16, 4. धर्मम् M. 2, 9, 5, 2. 6, 94. 10, 130. MBu. 3, 1282. BHĀG. P. 4, 24, 58. PAÑĀT. 53, 25. अर्थम् Spr. (II) 3101. त्रिवर्गम् R. 1, 6, 5. अर्थम् Spr. (II) 1644. DAÇAK. 64, 8. 84, 6. कर्म ÇĀK. 80, 4. Spr. (II) 6275. कार्यम् 7306. ÇĀK. Ch. 41, 1. 120, 6. कृत्यम् ÇĀK. BÖHL. 30, 5. कारिम्, क्रियाम् BHAT. 7, 75. व्रतम् BHĀG. P. 8, 17, 1. विवाहदीक्षाविधिम् KUMĀRAS. 7, 1. नियोगम् MBu. 1, 749 (med.). ÇĀK. 61, 1. मम मतम् BHĀG. 3, 31. अभिप्रेतं तव R. 4, 40, 6. तस्य वचः RĀGA-TAR. 1, 79. मनुक्तम् DAÇAK. 73, 2. यस्य शैलाधिपत्यम् KUMĀRAS. 1, 17. मङ्गलानि DAÇAK. 75, 8. संगीतकम् 77, 9 (ed. Calc. richtig अनुष्ठा^०). यथाचर्यितम् ÇĀK. 103, 19. यथोक्तम् 108, 5. VIKR. 24, 7. DAÇAK. 77, 4. तथा PAÑĀT. 4, 13. 192, 10. द्वाराणि मार्गायावत्सम्पन्नाम् so v. a. eröffnen BHĀG. P. 3, 20, 1. प्रमादम् Spr. (II) 4724. दण्डम् so v. a. Strafe verhängen KULL. zu M. 8, 290. विणमूत्रं नानुतिष्ठत न कृष्टे न च गोत्रजे so v. a. sich entleeren MĀRK. P. 34, 22. अस्य वधोपायम् so v. a. sinnen auf PAÑĀT. 81, 8. 9. — 7) verbleiben KATHOP. 3, 1 (अनुष्ठाय = ध्यात्वा ÇĀK.). सक्तु तेनर्षिणा — शतद्वयं किञ्चिद्द्वयं वर्षाणामन्वतिष्ठत BRAHMA-P. in LA. (III) 35, 6. — 8) sich setzen auf: अनुष्ठस्यति रामस्य सीता प्रकृतमासनम् R. 2, 37, 22. — 9) beherrschen, regieren: सौवीरान्धर्मेणा MBu. 3, 15621. — 10) अनुतिष्ठति KĀND. Up. 3, 19, 3 wohl fehlerhaft für अनुति^०. — 11) partic. अनुष्ठित a) mit act. Bed. α) befolgend, sich richtend nach, nachahmend; mit acc.: सतां वृत्तम् M. 10, 127. — β) obliegend, mit acc.: त्रिवर्गम् MBu. 13, 2029. युक्तधर्मम् Spr. (II) 4417. — b) mit pass. Bed. α) begleitet, unterstützt: विद्वन्नुत्थिन (sic) TS. 2, 4, 12, 3. — β) dem man obgelegen hat, betreiben, geübt, ausgerichtet, ausgeführt RV. 10, 61, 5. ÇĀK. GĀR. 2, 10. अनुवर्त्यः सद्भिः M. 3, 147. धर्म 10, 97. R. 5, 86, 10. Spr. (II) 6583. BHĀG. P. 1, 2, 8. कार्य Ragh. 12, 103. Spr. (II) 7602. ज्ञातकर्मादिक्रिया ad ÇĀK. 191. यज्ञो यथाशास्त्रम् R. 1, 12, 3. भियग्भिर्गार्गिर्भर्म Ragh. 3, 12. संवन्धाः सद्नुष्ठिताः KUMĀRAS. 6, 29. मत R. 1, 3, 4. संदेश ÇĀK. 70, 3. निदेश 97, 2. नियोग ÇĀK. Ch. 106, 9. याज्ञा KATHAS. 41, 25. मरुद्धर्मव्यतिकर BHĀG. P. 4, 19, 31. वैरोभाय ÇĀK. 89, 5 (134, 3 Ch.). — 84, 20. MĀLAV. 43, 9. Spr. (II) 2609. PAÑĀT. 43, 15. साधु युद्धेऽनुष्ठितम् MĀRK. P. 109, 20. तथानुष्ठिते PAÑĀT. 37, 22. 38, 9. 42, 1. 43, 13. तथानुष्ठिते सति Hit. 43, 17. — γ) begonnen, angefangen: न युक्तं हि त्यक्तं कार्यमनुष्ठितम् R. 4, 61, 59. — Vgl. अनुष्ठा fgg., अनुष्ठेय (स्वार्थ DAÇAK. 66, 7), डुरनुष्ठित fg. — dosid. obzuliegen wünschen: कुलस्त्रावृत्तमेवानुतिष्ठामति DAÇAK. 79, 1. 2. Vgl. अनुतिष्ठाम्.

— समनु, partic. ऽष्ठित verbunden —, ausgerüstet mit: विद्यातपोभ्याम् ĀÇV. Ça. 9, 3, 20. — Vgl. समनुष्ठेय.

— अन्तरं Jind (acc.) den Weg vertreten, aufhalten: वैश्वानरो नो अन्तस्तिष्ठति डुरितानि विश्वा RV. 6, 53, 2. रोगम् 1, 2, 1. 10, 57, 1.

— अयं sich fern halten, abtrünnig werden RV. 8, 20, 1. अयं त्यागं स्थुरान्तरं अमीवाः 48, 11. अयं पानात् 10, 106, 2. वृत्रात् 124, 8. 9, 19, 6. — Vgl. अयष्ठ fgg. und अयाष्ठ.

— अयि Jind (acc.) in den Weg treten: मा मे सद्यः स्तामानमर्थं ष्ठात (man konnte स्तामन् vermuthen) AV. 5, 13, 5. देवो ऽयं तिष्ठत्यन्तमानाः 3, 13, 1. — partic. अयिष्ठितं (sic) RV. 1, 143, 4.

— अभि. ऽष्टास्यति, ऽतष्टौ. अयं ष्ठात् Schol. zu P. 8, 3, 63. fgg. 1) tre-

ten —, den Fuß setzen auf (acc.): तपुषिम् RV. 1,42,4. अथः सपत्नी मे पदारिमे सर्वे अभिष्ठिताः 10,166,2. मन्थुं पार्ष्णी AV. 6,42,3. 5,8,9. 19, 46,5. पदा शिरः Çat. Br. 5,4,2,9. 3,8,2,15. 9,1,2,42. TS. 5,4,2,5. ऽष्ठित unter die Füße getreten RV. 10,166,2. वरुणस्य पाशः VS. 8,23. Schlange AV. 5,14,10. worauf man getreten ist, — steht Çat. Br. 2,1,2,2. — 2) sich erheben über, — auf: रक्षांसि RV. 1,140,4. 3,14,4. — 3) treten gegen, zu Eticas hin: अथरां दिशम् Kauç. 77. Pañkav. Br. 16,11,15. — 4) stehen bleiben: विनतोऽप्येऽभ्यतिष्ठत MBu. 12,4475. — 5) sich aufhalten, sich befinden: ते (Missethäter) राष्ट्रेऽभितिष्ठतो वाधत्ते भद्रिकाः प्रजाः MBu. 12,3316. — 6) widerstehen, bemeistern: पृतसुतोः RV. 4,110,7. प्रतिव-
न्यानि 4,30,7. 6,20,1. 21,7. पूरुं पृतनासु 7,8,4. 8,21,12. पृतनाः AV. 10, 3,36. रूर्णद्विर्वाणंभि र्गाममस्यात् RV. 10,3,3. 69,12. 174,2. VS. 6,16,11,20.
— समभिः besteigen: einen Elephanten MBu. 8,809 (समन्व^० mit der ed. Bomb. zu lesen).

— अथ med. P. 1,3,22. Vor. 23,8. 1) sich fern halten, — entfernen: माव स्यात् परावतः RV. 5,33,8. getrennt sein von, entbehren: मा रूपो अथ स्वाम् 2,27,17. — 2) sich hinab —, hinein begeben; hinabsteigen: समुद्रम् RV. 5,44,9. सिन्धुम् 7,87,6. गोमतीम् 8,24,30. 83,13. Çat. Br. 5,4,2,22. — 3) dastehen, sich hinstellen; stillstehen, Halt machen: प्राची अथरेऽव तस्यतुः सुगेके RV. 3,6,10. med. Âçv. Grh. 1,20,2. 3, 12,2. गो दृष्ट्वावतिष्ठेत् Lāt. 3,10,15. 2,7,20. Gobh. 2,6,3. यदा पञ्चाव-
तिष्ठते ज्ञानानि मनसा सक्तः KATH. 6,10 = MAITR. 6,30. न च शक्नो-
म्यवस्थातुं धमतीव च मे मनः Bhāg. 1,30. 14,23 (act.). यदि मे लेखनी त-
णाम् । लिखतो नावतिष्ठेत MBu. 1,78. 1269. 3,10769. 15009. 8,4027. Hariv. 9333 (अवतस्थितान्). 13709. R. 3,74,9 (act.). 5,73,22. 7,21,38. चित्रार्पितारम्भ इवावतस्थे Ragh. 2,31. Kumāras. 3,42. Çiç. 9,83. Blut
Sçkr. 1,46,3. Wasser Spr. (II) 6143. चेतः KATH. 71,243. Bhāg. P. 3, 2,14 (act.). 5,26,14 (act.). Pañkāt. ed. orn. 19,23. Hit. 47,22. ed. Johns. 1183. Daçak. 93,10 (अवतिष्ठति). — 4) bleiben, verbleiben Mrkāt. 132, 7. Spr. (II) 4724 (act.). KATH. 23,152. 31,49. Phab. 13,14. Pañkāt. 77,19. Çg. Hit. 26,17. 41,1. ed. Johns. 1939. Bhāṭṭ. 8,11. चतुयोर्विषये R. 5,24,17. रक्ष्ये Spr. (II) 3013. विनये MBu. 3,1946. प्रगाणे R. ed. Bomb. 2,37,22 (act. am Ende des Çloka ohne Noth). मते न्यायवादि-
नाम् Spr. (II) 4330. जीवितस्थाने (so zu schreiben) कृदयम् R. 3,31,2. शासने गुत्रणाम् Bhāṭṭ. 3,14. in einer best. Thätigkeit oder Zustande verharren; die Ergänzung a) ein adj.: यदा विनियतं चित्तमात्मन्येवाव-
तिष्ठते Bhāg. 6,18. निर्वीर्ये मनः Hariv. 8727 (act.). असन् Spr. (II) 4729. मल्लं जपतः KATH. 37,63. Bhāg. P. 6,11,12. Vrdāntar. (Allh.) No. 140. 149. — b) ein absol.: परिवार्य MBu. 1,5770. त्रैलोक्यं भस्मीकृत्य (so ed. Bomb.) 3,187. विष्टभ्य पदि Spr. (II) 178. R. 3,76,37. — c) ein instr.: धैर्येणा परमेया MBu. 1,5080. पुरुषवेधेण KATH. 29,178. तेन तेनात्मना Çāk. bei Windischmann, Sāncara 142. धारणया Bhāg. P. 2,2,12. स्वत्रूपेण 3,28,44. अश्रुपूर्णेन निःश्रामेन Pañkāt. 50,13 (°स्थीयते impers.). Sarvadarçanas. 48, 17. प्रवृत्त्या Comm. zu TS. Prāt. 9,16. — 5) bestehen Bhāg. P. 3,22,20. व्यञ्जनं केवलमवस्थातुं न शक्नोति Comm. zu TS. Prāt. 21,1. 2. — 6) sich befinden, — aufhalten, dasein, anwesend sein: उष्ट्रैः सहैकत्र Jāñ. 1,272. तत्रावतस्थिरे MBu. 1,4826. 3,11853. 12803. Çg. प्रायेणैवंविधे दे-
शे तस्करा अवतिष्ठते Kull. zu M. 9,266. चन्दनकल्काश्च समुद्रेष्वतिष्ठ-

तः R. 2,91,68. R. ed. Bomb. 2,45,28. H. 202, Schol. — 7) anheimsfal-
len; med. mit dat.: न मृतपवेऽव तस्थे RV. 10,48,5. — 8) eingingen in
(loc.): ब्रह्मणि M. 6,81. — 9) gelangen zu (acc.): ध्यातिर्यस्याः खं दिवं
गो च नित्यं पुरा दिशो विदिश्यावतस्थे MBu. 13,1845. स्वभावम् zurück-
kehren zu Phab. 4,11. — 10) festsetzen, beschliessen (?): किमन्यदवस्थी-
यते Çāk. 23,11. — 11) partic. अवस्थित a) dastehend, seinen Stand ha-
bend, positiert, befindlich: अथस् Âçv. Çr. 4,4,4. प्रेतकवत् MAITR. 2,7. Bhāg. 1,11. 22. 11,32. अविहृतः R. 2,33,27. R. Gorr. 1,43,7. 3,35, 1. अवस्थितैः समीपस्थैः 30,15. यथाभागमवस्थिते किरीटे Ragh. 6,19. KATH. 18,73. Rāga-Tar. 3,509. Bhāg. P. 3,13,21. 4,20,21. 9,18,28. Pañkāt. 127,17. स्वेषु धिष्ठेषु MBu. 3,1751. द्वारि 2268. 4,267. Spr. (II) 2605. Varāh. Brh. S. 9,4. 43. 47,7. दारुणि वक्त्रिः Mār. P. 23,83. KATH. 12,130. 21,2. 24,183. Rāga-Tar. 6,218. Bhāg. P. 1,8,18. 2,9, 24. 3,19,24. 7,14,2. Hit. ed. Johns. 2427. Nalod. 2,58 (वस्थित). पोढे
देवस्य तिक्रशाकम् Rāga-Tar. 5,49. दीर्घकालम् lange Zeit gelegen habend
(Pfand) M. 8,145. सर्वमात्मन्यवस्थितम् enthalten in 12,119. Bhāg. 9,4. 13,11. अर्षेयप्रतिष्ठिः कल्पसूत्रेषु Kumāra bei Gold. Mān. 66,6. अन्-
वस्थित nicht daseiend R. 4,30,14. nicht bleiben könnend Ragh. 19,31. एकस्मिन्प्रदेशे सकावस्थितता das Zusammensein Sarvadarçanas. 142, 16. — b) verbleibend —, verharrend in einer best. Thätigkeit oder Zu-
stande; die Ergänzung a) ein partic.: व्यासवेः पूर्यन्दिशः R. 3,30,19. 34. 42,32. कृमस्तद्वृक्षे KATH. 5,43. — β) ein instr.: चतुर्मुपल्लावस्था-
नेन Pañkāt. ed. orn. 5,7. सर्वस्यात्मतया Sarvadarçanas. 32,18. 21. 162, 3. प्रलयावस्थितः so v. a. प्रलयेणाव^० erstheinend als Varāh. Brh. S. 11,51. Mār. P. 37,35. Bhāg. P. 3,11,2. — c) verbleibend in (loc.) so
v. a. befolgend: अनुशामने स्वे Bhāg. P. 3,1,45. मूर्खवाक्येषु Bhāṭṭ. 13, 14. — d) begriffen in, obliegend, bedacht auf; mit loc.: श्रेयसि MBu. 2, 1228. स्वे स्वे कर्माणि M. 8,42. 10,74. चारित्र्येषु R. 6,88,14 (अन्वस्थित).
भूतानां पालने Bhāg. P. 4,17,18. die Ergänzung im comp. vorangehend:
ज्ञानावस्थितचेतस् Bhāg. 4,23. नानाकथाप्रसङ्गावस्थित Hit. 27,14. —
e) Jnd (acc.) obliegend: मयि सृष्टिर्हि लोकानां रता गुष्मास्ववस्थिता
Kumāras. 2,28. — f) bereit zu (dat.): पुद्गाय Pañkāt. 91,6. 7. — g) fest-
stehend, beständig, keinem Wandel unterworfen KATH. 2,22. वाक्य
R. 5,56,56. एषा तस्य स्थिरा बुद्धिर्मृत्युभावादवस्थिता in Bezug auf 6, 10,32. पितुरस्याः समीपनयनम् so v. a. fest beschlossen Çāk. 71,14. ऽनि-
ष्टाय adj. KATH. 24,229. अन्वस्थित unbeständig P. 2,1,42, Schol. R. 5,31,10. ऽचित 83,5. Spr. (II) 330. दयितासु नृणां प्रेम Kumāras. 4,28. Uttaran. 35,10 (47,4). Bhāg. P. 2,6,39. अवस्थित von Personen so v. a. standhaft, zuverlässig M. 7,60. eine feste Stellung einnehmend Vikr. 160. अन्वस्थिता wankelmützig, untreu M. 11,138. R. 7,30,37. — h) ge-
lungen: अन्वस्थितं कार्यम् misslungen R. 5,51,9. — i) beschaffen, sich verhaltend: एवमवस्थिते unter diesen Verhältnissen Pañkāt. 180,20. तेन मदीयं यथावस्थितं चित्तं ज्ञातम् 196,18. ते प्रोच्यथावस्थितं नापितव-
त्तातम् 237,19. — k) mit acc. a) stehend bei: स एष साक्षादिव मामव-
स्थितः Hariv. 14728. वानरवाक्याः सद्यं पार्श्वमवस्थितः zur linken
Seite R. 5,73,26. — β) hingegeben, sich hingebend: अस्माव्यमानृशंस्यम्
MBu. 13,272. परं दर्पम् R. 5,38,13. — Vgl. अवस्थ Çg. — caus. 1) aus-
einanderhalten, trennen: यदनेनाचलेन लोकोऽलोकश्चात्तर्वातिनावस्था-

व्यते Bñs. P. 5, 20, 26. — 2) *stehen machen, anhalten*: रथम् MBh. 3, 2319. ein fliehendes Heer 7, 8922 (द्रवमाणौ mit der ed. Bomb. zu lesen). *stehen* —, *nicht weitergehen* —, *zurücklassen, nicht mit sich nehmen*: ein Heer MBh. 1, 2875. 3, 687. HARIV. 6667. R. 2, 90, 1. 3 (99, 1. 6 GORR.). RAGH. 13, 66 (mit पश्चात्). तामवस्थाप्य ययौ सोमप्रभा ततः KATHA. 31, 51. 32, 24. 39, 92. 45, 66. तं च चक्षुमवस्थाप्य राजानमगादतिकं पितुः 11, 62. VIKR. 35, 3. — 3) *hinstellen*: वेद्यते LĪTJ. 3, 10, 7. ĀCV. GRU. 1, 11, 2. PĪR. GRH. 2, 2. KAUC. 55. WRBHR, KṢHNA. 284. H. 202. Schol. *hinlegen, thun in, auf* R. 2, 111, 15 (उपस्थाप्य ed. Bomb.). भित्तापात्रं नागदसके HIT. 27, 12. वायुं नाभ्यां कोष्ठेषु Buḷg. P. 4, 23, 14. मनसि पूरुषम् 8, 22. नित्ये मकृत्यात्मानम् *eingehen lassen in* MBh. 3, 12502. — 4) *einsetzen, errichten*: द्वैराज्यम् MĀLAV. 69, 17. — 5) *fest machen, Festigkeit verleihen*: तदवस्थाप्यता बुद्धिरतं विवक्षया R. 5, 35, 36. so v. a. *ermuntern, trösten*: मदनपराधीनं जनम् BĀLAR. 120, 8. — 6) *begründen* (eino Behauptung) Comm. zu NĀJAS. 4, 2, 49. — Vgl. अवस्थापन in den Nachträgen.

— अव्यव *nach Jmd herabstetgen* CAT. Bñ. 5, 4, 22. fg.

— अव्यव, partic. °स्थित *widerstehend*, mit acc.: अस्त्रं मुकुः परिवर्तमानम् Buḷg. P. 5, 24, 3.

— पर्यव mod. 1) *sich befestigen, — kräftigen*: प्रसन्नचेतसो ह्याशु बुद्धिः पर्यवतिष्ठते BHAG. 2, 65. — 2) *erfüllen, durchdringen*; mit acc. MBh. 12, 9129. — partic. °स्थित 1) *stehend, postiert*: रथाप्ये MBh. 8, 4354. *enthalten in* (loc.) HARIV. 10799. fgg. — 2) *begriffen in, obliegend, hingegeben*; mit loc.: पौरुषे MBh. 1, 4029. 4, 1528. सौकुहे (so ed. Bomb.) 15, 895. कारुप्ये R. 7, 88, 10. — 3) *wohlgemuth, guter Dinge* MBh. 6, 2366. R. 2, 31, 14. 6, 75, 56. fg. 7, 99, 15. Vishṇu MBh. 13, 7048. °चेतना HARIV. 10089. — Vgl. पर्यवस्था fgg. — caus. *ermuntern* MBh. 4, 2026. पर्यवस्थापयत्मानं मा विषादे मनः कथाः 8, 251. 3070. 12, 6521. R. 6, 21, 29. 98, 42.

— प्रत्यव mod. 1) *wiederkehren, sich wieder einstellen* Buḷg. P. 3, 27, 20 (mit unnützem पुनरु). — 2) *dagegen aufstehen, einwenden, eine Einwendung erheben* Verz. d. Oxf. H. 248, a, 20. 249, a, 25. 250, b, 19. 251, a, 5. Comm. zu Kap. 1, 34. 43. zu NĀJAS. 5, 1, 2. 14. — 3) *wiedererlangen*: प्रत्यवास्थित चोर्जितम् BHATT. 15, 38. — partic. °स्थित *in einem best. Zustande* (instr.) *sich befindend*: धैर्येणा MBh. 1, 7702. — Vgl. प्रत्यवस्था fgg. — caus. *in die ursprüngliche Lage bringen*: अस्थापयत्यात्मानम् *kommt wieder zu sich* VIKR. 8, 1.

— व्यव mod. 1) *sich trennen, — abtheilen*: संयोगात् ÇĀKH. ÇR. 1, 1, 5. 3, 8. — 2) *stehen bleiben, Halt machen*: व्यवतिष्ठत सा सेना R. 2, 83, 21. *bleiben, verweilen*: व्यवतिष्ठत नैकस्मिन्दे 4, 1, 4. रातसानां सकृदेषु न काश्चिदवतिष्ठत 6, 70, 48. तत्त्वज्ञानं (उदकं) तरति न व्यवतिष्ठते KULL. zu M. 2, 99. — 3) *sich rüsten em* (dat.): युद्धाय R. 4, 9, 74. — 4) *Stand halten* so v. a. *logisch haltbar sein, sich bewähren*: सच्चं क्षणिकवपत्त एव व्यवस्थास्यति (act.) SARVADARÇANAS. 12, 14. न काचिदपि पते व्यवतिष्ठते 15, 4. MBh. 12, 2968. — 5) *dastehen, — erscheinen als* (nom.): सान्निमात्रः NĪR. 14, 10. नटवत् SĀKHJAK. 42. — 6) partic. °स्थित a) *geordnet stehend* BHAG. 1, 20. — b) *stehend*: द्वाभ्यामधर्मः पादाभ्यां त्रिभिर्धर्मो व्यवस्थितः HARIV. 11310. *eine Stelle einnehmend, postiert, stehend*

—, *befindlich auf, bei* u. s. w.: रथमध्ये MBh. 5, 7129. मातृमध्ये R. GORR. 2, 38, 38. घट्टरे Spr. (II) 5263. नदीतीरे BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 18. VARĀH. BṢH. S. 86, 29. दिशि यस्य शकुनः 35. घृष्म° 61. घृततः Buḷg. P. 3, 19, 7. घृष्टे er stellte sich PĀNĀT. 37, 9. 229, 21. वृत्तले 9, 23. वयमेव नृपतिव्यवस्थिता मध्यस्थाः *auf Seiten des Fürsten stehend* DHŪRTAS. 92, 4. पारमहंस्य घ्राश्रमे *befindlich in* Buḷg. P. 2, 4, 13. वृत्तवाक्ये VARĀH. BṢH. S. 104, 58. रश्मिशतमूर्धमेव व्यवस्थितम् MAITRĪUP. 6, 30 = JĀGŪ. 3, 168. MĀRK. P. 54, 25. परं ज्योतिस्तमःपारे KUMĀRAS. 2, 58. अधोभागव्यवस्थितं किंचित्पुरम् *gelegen* PĀNĀT. 76, 23. किं ते रुदि व्यवस्थितम् MBh. 13, 2715. *enthalten in*: तस्यां (ज्ञात्यां) सर्वे शब्दा व्यवस्थिताः SARVADARÇANAS. 144, 7. von einem Worte so v. a. *in der Bedeutung* von (loc.) *stehend, — gebraucht werdend* Verz. d. Oxf. H. 167, b, 14. — c) *gewartet, — verweilt habend* MBh. 5, 7050. — d) *beruhend auf* (loc.), *abhängig von*: विद्यासु लोकः KĀM. NĪRIS. 2, 6. निष्पत्तिः कर्मणो देवे पौरुषे च Spr. (II) 1003. 2981. 3285. MĀLATĪM. 70, 7. तत्रियस्योरसि तत्रं पृष्ठे ब्रह्म Z. d. d. m. G. 27, 89. — e) *entschlössen zu* (loc.): रणे MBh. 5, 7124. 7145. युद्धे R. 4, 21, 1. — f) *beharrend in, haltend an*: मरुर्षियाते पथि R. 2, 60, 22. 5, 14, 67. ब्रह्मचर्ये Spr. (II) 4948. सत्पर्ये JĀGŪ. 2, 110. MBh. 5, 5431. वचने R. 2, 23, 42. मन्निदेशे 93, 16 (104, 16 GORR.). गुरुवाक्ये 3, 51, 35. मित्रभावे VARĀH. BṢH. 9, 39. अस्त्रेष्वेव so v. a. *sich nur um die Waffen kümmernd* MBh. 3, 12052. auch in comp. mit der Ergänzung: तत्रधर्म° R. 3, 57, 14. 5, 31, 17. देशकाल° so v. a. (contractlich) *gebunden in Bezug auf Ort und Zeit* M. 8, 156. — g) *feststehend, festgesetzt*: इति धर्मो व्यवस्थितः M. 3, 265. 9, 117. 120. 179. 10, 68. Spr. (II) 3685. तच्च मे सुव्यवस्थितम् R. 5, 14, 60. सुव्यवस्थितमत्र adj. 81, 5. इति मे । वचनीयामिदं व्यवस्थितम् so v. n. *sicher bevorstehend* KUMĀRAS. 4, 21. लग्नं षणमासात् व्यवस्थितम् KATHA. 32, 10. ÇĀKH. zu BṢH. ĀR. UP. S. 145. MĀRK. P. 16, 1. 2. SARVADARÇANAS. 106, 1. 2. *beständig, nicht wechselnd* SUÇR. 1, 73, 21. 147, 3. अव्यवस्थितचित्तं *unbeständig* Spr. (II) 1988. °विषयाः तत्रधर्माः *genau bestimmt, limitirt* UTTARAR. 101, 13 (135, 8). व्यवस्थितः पृथिव्या गन्धः so v. a. *ausschliesslich eigen* KAN. 2, 2, 2. विकल्प, विभाषा *genau bestimmt für jeden einzelnen Fall* (Gegens. ऐच्छिक) DĪJABU. 109, 9. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 173, 8. 232, 4. 700, 14. zu ĀV. PRĀT. 4, 27. KULL. zu M. 4, 47. Schol. zu P. 3, 1, 11. 8, 2, 31. SIDDH. K. zu 1, 2, 36. 6, 3, 116. Ind. St. 8, 222. — h) *daseiend, vorhanden, sich vorfindend*: इन्द्रियस्येन्द्रियस्यार्थे रागद्वेषौ BHAG. 3, 34. मयि नाथे व्यवस्थिते R. 3, 27, 5. स हि — एको व्यवस्थितः पन्थाः 4, 61, 40. जगत्कृत्स्नमिति श्रुतिस्मृतिवादाः शतशो व्यवस्थिताः ÇĀKH. zu BṢH. ĀR. UP. S. 277. भोक्तृभाग्यनियामकभेदेन व्यवस्थितास्त्रयः पदार्थाः SARVADARÇANAS. 46, 1. 2. — i) *dastehend, — erscheinend als*: die Ergänzung a) ein nom.: यो ऽसौ चतुर्दशर्षेषु शिषुमारे व्यवस्थितः Verz. d. Oxf. H. 41, a, N. 2. (ब्रम्) नभस्यात्मा व्यवस्थितः MĀRK. P. 99, 39. यावान्काश्चिदवस्थितः KĀM. NĪRIS. 12, 37. कूर्मवृषो MĀRK. P. 58, 14. ईषद्वासा 87, 2. युगान्ते सर्वभूतानि प्रसन्नव MBh. 13, 942. HARIV. 5052. 7383. R. 2, 40, 49. R. GORR. 2, 102, 27. 3, 36, 54. 74, 23. 5, 56, 75. 7, 34, 25. मनोर्वशे बोधभूतौ VP. 4, 24, 46. — β) ein absol.: सोममभ्येत्य यक्षाः सर्वे R. 2, 41, 10. तां चित्तां व्यवधूय 5, 14, 34. — γ) ein instr.: येन रूपेण जीवाद्यर्थो व्यवस्थितः SARVADARÇANAS. 31, 15. fg. येन स्वभावेन 22. fg. आत्मना ÇĀKH. zu BṢH. ĀR. UP. S. 139. सर्वत्राधारत्वेन 293. die im

instr. zu denkende Ergänzung im comp. vorangehend: कपित्रप^० R. 5,41, 14. प्रज्ञासप्त^० MBu. 13,4893. — ४) ein adv.: एवम् Mān. P. 76,32,113,15. Rāḍa-Tar. 4,865. इत्थम् Buḥ. P. 2,2,19. नवधा Varāh. Brh. S. 14,1. चतुर्धा Mān. P. 47,28. त्रिधा Müller, SL. 170. — Vgl. व्यवस्था fig., स्थिति, मुख्यस्थिति. — caus. 1) *hinstellen*: कलशान् Varāh. Brh. S. 48,37. *richten auf*: मनो कृदि Kumāras. 3,50. विलोचनानि 7,75. — 2) *einsetzen*: नकुलं बालरत्नार्थम् Hit. ed. Johns. 2721. — 3) *zum Stehen bringen*: वाहिनीम् MBu. 8,3071. *aufhalten* so v. a. *nicht zu Fall kommen lassen*: निवृत्तिस्थितिम् पक्ष्यतुं शिलाम् Rāḍa-Tar. 1,365. दण्ड इमं लोकम् MBu. 12,4444. — 4) *herstellen, in den natürlichen Zustand wieder versetzen*: वायम् Kumāras. 5,63. Ragh. 14,53. — 5) *feststellen, bestimmen* Daṣa. 68,3. Verz. d. Oxf. H. 208, a, 1. Comm. zu TS. Prāt. 21,2. सीमाम् Kull. zu M. 8,261. पदार्थयुक्तं कणभतेण व्यावस्थायि Sarvadarṣanas. 104,6. als logisch haltbar darthmen 9p19. — Vgl. व्यवस्थापक, स्थायन fig.

— समव, partic. स्थित 1) *stehend* so v. a. *sich nicht rührend, unbeweglich* MBu. 6,2366 (nach der Lesart der ed. Bomb.). R. 3,31,11. 6,87,8. Vikr. 4. Buḥ. P. 3,19,11. — 2) *stehend* so v. a. *seine Stelle habend*: यत्र (शृङ्गे) आसीत्समवस्थितः R. 4,1,5. नीचारिभिर्गोशे ग्रहः Varāh. Brh. 8,7. Mān. P. 54,32. mit gon. vor Jmd *stehend* Buḥ. P. 6,11,14. — 3) *gerüstet* —, *bereit zu* (dat.): युष्माय MBu. 3,693. कृताय Hariv. 13740. — Vgl. समवस्था fig. — caus. 1) *zum Stehen bringen, anhalten*: रथम् MBu. 3,887. — 2) *befestigen*: (मया कुलम्) समवस्थापितं युष्मासु कुलतनुषु MBu. 1,4365.

— स्था 1) *stehen auf, besteigen; sich einstellen bei, sich befinden*: चक्रे RV. 1,164,13. 5,56,8. पृषतीषु रथेषु 60,2. 6,66,6. 9,96,7. mit acc.: Wagen 1,33,1. 183,3. 2,12,8. 23,3. या वा गिरी रथीरिवास्थुः 8,84,1. Rosse (so v. a. Wagen mit Rossen) 1,177,2. AV. 13,2,28. नावम् RV. 4,116,5. उपस्थम् 2,33,9. योनिम् 3,5,7. पथः 2,24,7. विद्वानि 3,14,1. 38,4. या रोदसी चित्रमस्थात् 61,6. यज्ञान् 4,1,17. धन्वातिष्ठोपध्वीः 33,7. 9,84,1. धामानि दिव्यानि 10,13,1. वातान् 136,3. AV. 2,13,4. भुवनानि 7,110,2. 13,2,33. Çat. Br. 5,1,3,15. उपानेतौ Çv. Gṛu. 3,8, 19. Çāṇh. Çr. 8,21,6. — रथम्, स्पन्दनम् MBu. 1,3677 (med.). 3,11776 (med.). 1665A. 4,1027. 5,7101. R. 2,46,30 (44,25 Gorr.). 59,6. 83,1 (90,1 Gorr.). Buḥ. P. 3,21,36. गत्रं रथं वा MBu. 3,15650. शिविकाम् R. 2,92,35. 5,27,11. नावम् 2,32,74 (12 Gorr.). पुरम् (eine fliegende Stadt) MBu. 3,12220. *sich begeben zu, nach, betreten*: उद्गातं स्थानम् MBu. 3,15734. अपराजिता वास्थाय व्रजेद्दिशम् M. 6,31. 11,104. R. 1, 60,21. R. Gorr. 1,58,2. पदम् Kumāras. 6,72. Buḥ. P. 4,12,25. fig. वैखानसं मार्गम् R. 2,32,65. कापथम् 108,7. परब्रह्मात्मनास्थीयताम् Spr. (II) 1402. पादयोर्मूलमास्थाय *sich festsetzend in* Suçr. 1,253,16. — 2) *befolgen, sich richten nach*: पितुर्वचनम् R. 1,41,12. तवानुशासनम् Buḥ. P. 1,17,37. — 3) *gelangen zu, theilhaftig werden*: पिण्डस्थैर्यम् Sarvadarṣanas. 99,20. — 4) *antreten, sich anschicken zu, sich machen an, greifen zu, einschlagen* (ein Vorfahren), *sich hingeben; anwenden*: शीघ्रानास्थाय वाजिनः so v. a. *mittels rascher Pferde* (nicht zu Pferde sitzend) R. 2,71,13. मकालम् MBu. 3,11964. विषममिं जलं रज्जुमास्थाय 2163. R. 2,29,20. स्वल्पं दिव्यम् MBu. 3,11977. पत्युर्मे व्रपम् Hariv.

4619. रालसी तनुम् R. 1,40,7. 6,1,6. आचार्यमूर्तिम् Sarvadarṣanas. 88, 8. तस्य वेषम् Hariv. 8600. कृषिगोरतम् M. 10,83. मायाम् MBu. 3,768. 12221. Hariv. 9267. R. 4,4,6. पितुर्भगिन्याम् — मातृवद्वृत्तिमातिष्ठत् so v. a. *beobachten* M. 2,183. वैष्णवृत्तिम् 10,101. सद्गत् 128. वायोरतिगतिम् Hariv. 10444. परमं तपः Maitrjup. 1,2. MBu. 3,8514. 8580 (med.). R. 1,65,4 (med.). R. Gorr. 1,44,10 (med.). कामारं व्रतम् MBu. 4,192. 5,7856. नियमम् R. 1,21,4 (med.). Buḥ. P. 2,9,30. 7,12,17. विधिम् M. 11,86. MBu. 1,4627 (med.). एतद्विधानम् M. 7,226. 8,244. यानम् einen Marsch unternehmen 7,181. स्वयंवरम् MBu. 3,2767. योगम् Mittel 2639. 7,8704. Kathās. 45,119. den Joga Buḥ. P. 2,6,34. उपायान् 4,18,4. कर्म संकोचम् Spr. (II) 1937. प्रपत्नम् M. 7,68. पत्नम् 8,302. 9,16. 252. 833. MBu. 3,17045 (med.). R. Gorr. 1,69,13. Spr. (II) 1113. 7298. Çāṇh. zu Brh. År. Up. S. 189. दयाम् Spr. (II) 2711. अविद्यासम् 695. संतोषं परम् 6798. जवं परम् MBu. 3,2793. संधमं परम् R. 1,63,27. मतिं सुदृढाम् Spr. (II) 398. का बुद्धिमास्थाय so v. a. *in welchem Gedanken? in welcher Voraussetzung?* MBu. 3,7034. R. 3,75,26. — 5) *med. beitreten* so v. a. *anerkennen, für wahr halten* P. 1,3,22. Vārti. Vor. 23,8. नित्यं शब्दमातिष्ठते Schol. zu P. und Vor. स्थापित्वमास्थाय, यद्यात्मा कश्चिन्वास्थीयेत स्थायी Sarvadarṣanas. 24,19. fig. इत्यास्थिषत् 41,2. प्रस्थानात्तस्मास्थित 61,14. 97,12. 130,4. — 6) *mit loc. halten zu Jmd* MBu. 3,2304. *halten* —, *einen Werth legen auf Etwas* Spr. (II) 6479. — 7) *stehen*: पारे तस्य समुद्रस्य गदापाणिर्विभीषणाः । पारेषां प्रतिघातार्थमातिष्ठत्सु वान्धवैः ॥ R. 5,93,45. vielleicht fehlerhaft für अतिष्ठत्. — 8) *partic. आस्थित* a) *in act. Bed. a) stehend* —, *sitzend auf* (acc.): रथम् MBu. 3,2868. 11905. 11909. 12030. 5,7124. 7232. Buḥ. P. 1,8,8. 16,12. Ragh. 1,36. द्विपम् Kām. Nitir. 15,51. आसनम् 11,18. Buḥ. P. 2,9,16. नौपानवरम् R. 1,9,65 (63 Gorr.). कर्म्यायम् Kathās. 30,1. *sich aufhaltend*, — *befindend an, in*: नदीं दिव्याम् MBu. 13,713. नृपतेः पार्श्वम् 3,16646. आदर्शतलम् R. Gorr. 2,2,23. *betreten habend*: इमं विप्रकर्मार्गम् Kām. Nitir. 10,41. *eingegangen in*: स्वर्गम् R. 2,64,17. मामेवानुत्तमां गतिम् sagi Kṛṣṇa Buḥ. 7,18. मकान्विप्रः प्रवृत्तौ जयं दक्षिणामास्थितो दिशम् heim-gesucht habend R. 1,61,2. — 3) *gelangt zu*: ऐश्वर्यम् Spr. (II) 8012. v. l. संसिद्धिम् Buḥ. 3,20. *gerathen in*: कामस्य वशम् R. 2,49,4. — 4) *der Etwas angetreten* —, *zu Etwas gegriffen* —, *an Etwas sich gemacht* —, *zu Etwas sich angeschickt hat*: रालसं व्रपम् R. 3,80,26. किम् Spr. (II) 1998. तपः MBu. 3,11945. व्रतं मौनम् Buḥ. P. 3,24,42. वित्तमौनम् Vikr. 130. नियमम् M. 9,75. MBu. 3,16623. 5,5434. नैत्यकं विधिम् M. 2,104. 5,36. ध्यानम् R. 1,2,30. अययानम् Çic. 9,84. सन्नम् MBu. 12,4257. पत्नम् Spr. (II) 4375. पितुरानुपयम् R. ed. Bomb. 1,76,2. धर्मम् R. Schll. 2,45,11. वैरम् MBu. 1,1155. एकवम् Buḥ. 6,31. सोढ्यम्, योगम् 5,4. Buḥ. P. 3,3,19. 23,12. पुण्ये विलयमास्थिते LA. (III) 90,19. die Ergänzung im comp. vorangehend: स्तोत्रमस्मास्थिता 52,19. — 5) *was* (schadigend) *zugestossen ist, n. Schaden* (am Körper): तेन ते मम आस्थितम् AV. 4,17,8. 6,14,1. यतै कूरं पदास्थितम् so v. a. *was wund und krank ist* (bevorstehend Mauldu.) VS. 6,15. — 6) *dastehend*: वल्ली गृहीत्वा गजभीत आस्थितः Buḥ. P. 5,13,18. *sich befindend, lebend*: यथा-सुखम् Hit. 44,6. — 7) *aner kennend, als wahr annehmend* Sarvadarṣanas. 22,11. — 8) *mit pass. Bed.*: = आक्रान्त Halās. 4,96. a) *worauf man steht*

oder sitzt, eingenommen: विष्टर Rāgh. 15, 79. दानवास्थितः शैलः R. 4, 12, 5. 5, 12, 59. betreten P. 2, 3, 12, Vārt. 2. Buā. P. 3, 31, 32 (wenn man dāस्थिति leet). शगणिवामुरिकैः प्रथमास्थितं धनम् Rāgh. 9, 53. पद-
व्यो ऽस्मदास्थिताः Buā. P. 4, 4, 21. अनास्थितं ते पितृभिः पदम् 12, 26.
— β) angetreten, wozu man gegriffen —, woran man sich gemacht hat:
तपम् MBu. 1, 7641. मकाकतु R. 1, 40, 12. पितुरानुपयम् 76, 2. — γ) ge-
leitet auf (loc.): अस्तद्विः पथि Buā. P. 3, 31, 32. — Vgl. आस्था fgg., आ-
स्थापिका, आस्थेय. — caus. act. med. 1) betreten —, besteigen lassen:
Wagen Kauç. 15. अश्वमण्डलम् 54. 76. — 2) bleiben machen, festhal-
ten: प्राणान् Kauç. 44. RV. 10, 56, 6. 102, 10. 120, 7. आस्थापयत्त पुवतिं
पुवानः 167, 6. — 3) herbeischaffen R. 3, 16, 23. — 4) infigere: तस्मिन्व-
शम् Ait. Br. 3, 6. thun in: कनकाम्बुजं कलशे Kathās. 25, 232. Buā. P.
2, 2, 10. — 5) Jmd einsetzen, beauftragen mit (dat.): आत्मज्ञमखिलधराम-
ण्डलस्थितिगुप्तये Buā. P. 5, 1, 22. — 6) Jmd (gen.) Etwas anthun: मा
स्वर्धितिस्तन्वर्था आ तिष्ठिपते thus dir nicht Schaden an RV. 4, 102, 20;
vgl. आस्थित a) δ) oben. — 7) stopfen (wie Ruhr), stärken: प्रमेदिणाम्
Suçr. 2, 77, 12. 80, 3. — 8) einleiten, einführen: स्थापकः काव्यमास्थापयेत्
Sāh. D. 283. — 9) आस्थापित neben einander gestellt, zusammengedrückt;
u. Bez. eines Saṁdhi (vgl. 1. धा mit अभिनि 2) AV. Prāt. 1, 48, 4.
125. RV. Prāt. 4, 1. — Vgl. आस्थापन.

— अन्वा (nach einander) betreten, besteigen, erreichen: स्वरा तिष्ठतानु
VS. 8, 19. Çat. Br. 5, 1, 5, 7. Pañkāv. Br. 16, 11, 5. Nir. 6, 6.

— अया sich entfernen nach: अरण्यम् Ait. Br. 7, 14. v. l. उपा Çāñku. Çr.

— उदा wieder erstehen: आ पर्जन्यस्य वृष्ट्योर्दस्थामामृता व्यपम् AV. 3,
31, 11. — partic. स्थित (s. auch bes.) nach Kull. zu M. 7, 154 = प्र-
व्रज्यावृत्तपतित ein gefullener Bettelmönch (als Späher verwandt).

— उपा 1) sich begeben in: अरण्यम् Çāñku. Çr. 15, 18, 32. v. l. अया. — 2)
geschlechtlichen Umgang pflegen mit (acc.): उपातिष्ठस्व माम् (sagt ein
Mann) MBu. 3, 10754. — 3) an Etwas gehen, obliegen: संध्यामुपास्थाय
R. 2, 32, 3. — 4) partic. स्थित a) stehend auf: रथे Çat. Br. 5, 1, 5, 28.
— b) der sich an Etwas gemacht hat: मौनव्रतम् R. 1, 63, 7.

— समुपा 1) herantreten Hariv. 9724 (समुत्थाय die neuere Ausg.).
स्थित (ed. Bomb. समुपस्थित) herangekommen MBu. 3, 2278. तं देशम्
an diesen Ort gekommen R. 4, 56, 1. — 2) an Etwas gehen, obliegen:
तं धर्मम् MBu. 1, 7452.

— प्रा प्राचोप. 2, 4. 3, 1. 5 fehlerhaft für प्र.

— प्रत्या Stand halten AV. 5, 5, 3.

— व्या caus. (nach verschiedenen Seiten) wegschicken: दिशः TBr.
1, 7, 2, 1.

— अनुव्या caus. dass.: दिशः TBr. 1, 8, 3, 1.

— समा 1) besteigen: रथम् Hariv. 9722. sich begeben zu: स्वयारम्
R. 2, 80, 5. — 2) stehen bleiben, Halt machen Hariv. 6362. — 3) erlan-
gen, erhalten: गोभ्यो वृत्तिम् MBu. 12, 6941. — 4) antreten, sich an-
schicken zu, sich machen an, greifen zu, anwenden: अश्वमवर्षम् MBu. 3,
11967. मम वृषम् so v. a. annehmen R. Goan. 1, 49, 26. Mān. P. 20, 44.
गोपानां भाषाम् MBu. 4, 280. पानम् so v. a. sich auf den Marsch machen
Kām. Nivis. 15, 47. आत्मपौरुषम् R. 4, 6, 5. तपो मरुत् 1, 56, 24 (तपोष-
लम् 57, 27 Goan.). देवं व्रतम् MBu. 3, 8481. धर्ममेतम् R. Goan. 2, 61, 18.

R. Sch. 2, 73, 9. जिनधर्मम् Verz. d. Oxf. H. 40, a, N. 2. इन्द्रियाणां जये
योगम् M. 7, 44. वृत्तिम् 4, 2. R. 2, 72, 49. कूरां मतिम् MBu. 1, 7663. एत-
न्मतं समातिष्ठ so v. a. ausführen Buā. P. 2, 9, 36. — 5) partic. स्थित
a) stehend —, sitzend auf: रथम् R. 2, 46, 33. एकरथे MBu. 3, 15652. शा-
लस्कन्ध° R. 2, 96, 13. — b) verharrend in: सत्ये दमे चैव धर्मेषु च R.
Goan. 1, 67, 21. — c) der Etwas angetreten —, zu Etwas gegriffen —,
an Etwas sich gemacht —, zu Etwas sich angeschickt hat: भीमवृषम् R.
5, 50, 18. कर्मेतत् MBu. 1, 1143. तपो धारम् 5, 7392. R. 1, 59, 17. परं पत्नम्
MBu. 3, 2823. — caus. 1) Halt machen lassen: बलं सर्वम् R. Goan. 2,
99, 1. — 2) besorgen: योगं बलानाम् R. Goan. 2, 89, 11.

— उद्, der Anlaut der Wurzel fällt aus VS. Prāt. 6, 29 (उत्थ zu
sprechen). AV. Prāt. 2, 18. P. 8, 4, 61. Vop. 3, 170. ohne Avagraha
VS. Prāt. 5, 88. AV. Prāt. 4, 62. 1) aufstehen (auch vom Schlafe und
Tode), aufspringen, sich aufmachen: उत्संकायास्थात् RV. 2, 38, 4. 1, 33, 14.
40, 1. 2, 15, 7. उदयै तिष्ठ प्रत्या तनुष 4, 4, 4. 7, 33, 1. 8, 65, 10. AV. 4,
12, 6. इतः 14, 2, 19. Savitar RV. 2, 38, 1. 6, 71, 4. 7, 38, 2. die Morgen-
röthe 77, 2. देवज्ञानाः सेनयोत्तिष्ठिवांसः AV. 6, 93, 1. उत्थायं वृक्षी भव
VS. 11, 64. Çat. Br. 14, 5, 2, 15. — उत्तिष्ठेप्रथमं चास्य चरमं चैव संवि-
शेत् M. 2, 194. 4, 93. 7, 37. 145. 225. उत्थायासनं कृत्वा MBu. 1, 7722.
3, 543. 2552. उत्तिष्ठ किं शेषे 15195. 15199. 16471. 16848. 5, 6042. 7190.
R. 1, 2, 27. 2, 42, 18. 56, 4. 71, 30. 72, 24. Rāgh. 2, 61. Çāñ. 16, 12, v. l.
18, 15. Vikr. 31, 18. Çiç. 9, 39. Spr. (II) 1190. f. 1205. 1477. Kathās.
18, 155. f. 369. 26, 68. 50, 103. f. Buā. P. 4, 4, 31. 24, 78. 9, 16, 8. Pañ-
kāt. 64, 4. Hit. 23, 8. Daçak. 66, 1. मेदिन्याः R. 2, 42, 17. आसनात् Vop.
23, 9. Çāñ. 28, 8. Buā. P. 4, 11, 32. Buāt. 15, 17. शयनात् Pañkāt. 44,
24. Vet. in Lā. (III) 20, 7. उत्तिष्ठ्युः शिशिरपत्त्वलयपङ्कमध्याद्भुतवराह-
कुलस्य Rāgh. 9, 59. शय्याया उत्थायं oder शय्योत्थायं धावति P. 3, 4, 52.
Schol. med. MBu. 3, 17449. Buā. P. 4, 6, 19. 8, 5, 15. चितं ब्रह्ममुखस्पष्टं
नैवोत्तिष्ठेत् wiedererwachen 7, 15, 35. — मूत्रं नेतिष्ठता कार्यम् aufrecht
stehend MBu. 13, 5015. — aufgehen (von Sonne und Mond) MBu. 4, 1068
(med.). R. 1, 33, 17 (med.). 3, 36, 17. Rāga-Tar. 6, 63. sich erheben, auf-
ziehen; von Wolken am Himmel MBu. 3, 12879. von Brüsten Spr. (II)
1203. von Wellen Kathās. 25, 43. hervorbrechen, von Raubern Kathās.
13, 39. — 2) von einer Opferhandlung u. s. w. aufstehen so v. a. been-
digen, schliessen Ait. Br. 4, 17. उदयं गवोत्तिष्ठति Çat. Br. 4, 6, 8, 2.
सत्रात् Pañkāv. Br. 15, 12, 3. Lāt. 8, 2, 18. अशयनात् Pañkāt. 208, 24. —
3) sich erheben, aufsteigen, zum Vorschein kommen, erscheinen (na-
mentlich Licht, Glanz); entstehen, ausschlagen, auswachsen (von Pflan-
zen) RV. 6, 64, 1. शोचिः 7, 16, 3. Stimme u. s. w.: वार्यः 5, 76, 1. 10, 103.
9. मा घोषा उत्तुः AV. 7, 52, 2. शुष्मासः RV. 9, 33, 1. AV. 11, 3, 5. आङ्ग-
तिभिरग्निः Çat. Br. 10, 6, 2, 8. ततं उदुम्बर् उदतिष्ठत् TBr. 1, 1, 2, 10.
आव्रज्यानाद्वाणां भूयांस उत्तिष्ठति TS. 2, 5, 9, 4. 3, 5, 2, 3. अतो हि सर्वा-
णि नागान्युत्तिष्ठति Çat. Br. 14, 4, 2, 1. — धन्वतरिस्ततो देवो वपुष्मानु-
दष्टित kam (aus dem Meere) hervor MBu. 1, 1149. यत्र ते हृदस्तत्रो-
त्थास्यति वाग्निः 13, 214. Nāish. 22, 44. यावत्तपोत्तिष्ठे (impers. तपो log.
Subj. = मुरुङ्गा). देवात्स्त्राद्वासवेष्मनः (der abl. im Sinne des loc.; vgl.
10, 52) Kathās. 29, 94. उत्थातुकामशङ्की 37, 74. नास्मात्पतिवेत्थायते
(impers.) ऽम्भसः Rāga-Tar. 4, 568. पतैलमुत्तिष्ठेत् steh bildet Suçr. 2, 36.

2. 43, 12. पडुत्तिष्ठति शक्नेते। *steh zeigt Varāṇ. Bṛh. S. 43, 37.* यासौ वर्षसकृन्नास्ते मूर्तिरुत्तिष्ठते मम MBu. 7, 1282. मकावाद्: सभ्यानामुदतिष्ठत 2, 2275. उत्थाय हृदि लीयसे दरिद्राणां मनोरथाः Spr. (II) 1203. अनर्थाः, घर्थाः 4478. अनर्थपरं परा Rāṅa-Tar. 5, 262. दहनाक्रन्दौ समं तत्रोदतिष्ठताम् KATHās. 16, 15. अङ्गपीडा Mārk. P. 69, 11. — 4) einkommen, eintreten (von Geldern): ग्रामाच्छतमुत्तिष्ठति P. 1, 3, 24, Vārtt., Schol. Vor. 23, 9. पडुत्तिष्ठति वर्णे-यो नृपाणां तपि तत्फलम् Çāk. 46. — 5) sich zu einer That erheben, mit Energie an Etwas gehen; med. अनुर्ध्ववर्माणि P. 1, 3, 24. ईक्षायाम् Vārtt. Vor. 23, 9. हृदयदीर्घत्यं त्यक्त्वातिष्ठ Bṛh. 2, 3. तस्मादुत्तिष्ठ पुद्गाय कृतिनिश्चयः 37. उत्तिष्ठं नरव्याघ्राः सज्जीभवत माचिरम् MBu. 3, 14940. R. Gora. 2, 20, 22 (infl.). 4, 61, 59 (med.). मुक्तावुत्तिष्ठते P., Schol. Vor. 23, 9. कार्याय Spr. (II) 3976. मित्रार्थे Bhaṭṭ. 8, 12. 20, 18. उत्तिष्ठमान an Macht zunehmend Spr. (II) 1102. — 6) partic. उत्थित a) aufgestanden MBu. 5, 7232. R. 5, 3, 6. Ragh. 2, 61. 3, 61. Çiç. 9, 72. शीवन् KATHās. 72, 894. Bhāg. P. 3, 28, 37. 6, 16, 53. Pāṇāt. 38, 7. Vrdāntas. (Allah.) No. 89. मृतोत्थिता KUMāras. 7, 4. स्वस्थोत्थित KATHās. 22, 248. शयनात् Mrgu. 109. धर्मासनात् Çāk. 60, 17. fg. aufgestanden so v. s. gesund geworden Hariv. 9321 (vgl. MBu. 12, 13220. fg.). वेदिप्राक्षाद्वरिणाः aufgesprungen ad Çāk. 78. aufracht stehend AV. 9, 7, 19. MBu. 1, 764. 771. आशीविष Bhāg. P. 3, 18, 24. महोदधि hoch angeschwollen R. 2, 41, 12. aufgerichtet, hoch dastehend MBu. 3, 2438. Ragh. 12, 12, 49. Fahne Varāṇ. Bṛh. S. 43, 67. मेघ MBu. 12, 4279. आसुतोत्थितपाद KATHās. 18, 99. emporragend aus: तोयोत्थित (पुलिन) AK. 1, 2, 2, 9. — b) herausgewachsen: दुर्भः पृथिव्याः AV. 6, 43, 2. पृथिव्या अग्निं TBu. 1, 2, 4, 5. herausgekommen: सलिले। आत्मानं मज्जयन्विपाशः पुनरुत्थितः MBu. 13, 192. स्नानोत्थित KATHās. 24, 95. वनदेवताकरतलैरापवर्णमोत्थितैः heraussteckend Çāk. 80. स्वदेशात् aufgebrochen von, weggegangen aus Rāṅa-Tar. 3, 370. hervorgegangen, entstanden RV. 10, 149, 2. अद्वो ऽग्निर्ब्रह्मतः तत्रमस्मतो लोकम् M. 9, 321. Spr. (II) 6093. Bhāg. P. 4, 16, 11. एषो ऽग्निरुत्थितः कष्टः MBu. 3, 2547. रात्रौ हृदये ऽग्निः Ragh. 4, 2. ऊताशनस्य पूर्वोत्थित इव घ्नः 7, 40. वाग्निमी रज्ञासि 6, 33. Çāk. 8, v. l. Varāṇ. Bṛh. S. 103, 13. दिवि सूर्यसकृन्नास्य भवेद्युगपदुत्थिता। यदि भाः सदृशी Bhāg. 11, 12. तन्नीकण्ठोत्थिताः स्वरः AK. 1, 1, 2, 1. वचम् Ragh. 2, 61. व्यसने चोत्थिते रिपोः zum Vorschein gekommen, sich zeigend M. 7, 183. महोत्पाताः R. 3, 29, 16. Varāṇ. Bṛh. S. 3, 20. 36, 3. 4. 53, 34. 68, 44. मरुतो बुद्धिः R. 4, 61, 22. वेगः क्रोधकर्षणोः Spr. (II) 6822. परिसंवत्सरोत्थित (विकार) Suçr. 1, 31, 1. पितोत्थित (रोग) 174, 10. द्रोहः Bhāg. P. 1, 8, 51. सर्वाङ्गोत्थितवेदन 3, 31, 7. मन्यु 4, 28, 8. उपसर्गाः 11, 28, 38. im comp. an der unrechten Stelle stehend: सोत्क्रुधनिनदेत्थित (so od. Bomb.) st. उत्थितसो MBu. 4, 355. ईषत्पत्तोत्थित st. ईषदुत्थितपत्त Hariv. 1131. रोमाक्षोत्थिगात्र st. उत्थितरो 10536; vgl. उद्यत unter यम् mit उद् 1). उत्थित = उत्पन्न AK. 3, 4, 44, 87. H. an. 3, 251. fg. Med. t. 98. — c) eingeommen (von Geldern u. s. w.): सर्वभूम्युत्थितफल Spr. (II) 4600. — d) = प्रोद्यत AK. H. an. Med. zu einer That bereit, mit Energie sich einer Sache hingebend: सदेत्थितः कर्मसु चैव दत्तः MBu. 1, 3232. Kām. Nitis. 8, 49. सततोत्थित 1, 17. Spr. (II) 3131. लघूत्थित schnell bei der Hand seiend Kām. Nitis. 18, 66. धर्मकार्येषु चोत्थिताः MBu. 13, 1660. कर्मणि (so ist zu lösen) R. 5, 33, 30. आक्वे 3, 32, 1. दमे सत्ये धर्मे च स-

ततोत्थितः Spr. (II) 4803. द्विसायाम् 4604. पुद्गाय Pāṇāt. ed. ord. 37, 10. — e) hoch —, oben an stehend RV. Pāt. 18, 3. उत्थिता एव पूष्यते जनाः (Gegens. शत्रुवत्पत्तिः) Spr. (II) 1206. = वृद्धिमत् AK. H. an. Med. — f) n. अन्नं नो अस्तु चरितमुत्थितं च Gang und Stand AV. 3, 15, 4. — Vgl. उत्थि fgg., उत्थापिन् fgg., मधूत्थित, सुतोत्थित. — caus. 1) aufstehen heissen, auf die Beine bringen, auffragen: eine Kuh AV. 7, 96, 2. 10, 1, 29. उत्थापय सीदतो बुध्रे 12, 3, 30. Ait. Br. 5, 27. TBu. 2, 2, 9, 7. पशुषा Çat. Br. 12, 4, 2, 9. 13, 5, 2, 9. Kauç. 39, 80. पतितम् MBu. 5, 7254. 14, 2022. R. 2, 57, 26. 72, 23. 77, 9. R. Gora. 1, 79, 29. Ragh. 14, 59. Mālav. 39, 17. KATHās. 18, 164. Prab. 117, 14. Daçak. 74, 4. तत्पात् Rāṅa-Tar. 5, 64. wecken, aufwecken MBu. 1, 1887. 3245. 3297. 3, 16849. Mrgu. 90. KATHās. 72, 392. 96, 42. Bhāg. P. 3, 2, 31. 10, 51, 84. 12, 6, 70. Ver. in LA. (III) 26, 2. Verz. d. Oxf. H. 40, a, 38. aufstellen, aufrichten: न्ययोधपुद्गान् Gobu. 2, 6, 6. पात्रम् Kauç. 6, 42. 52. ein Banner R. 2, 77, 9. Varāṇ. Bṛh. S. 43, 58. 59 (उत्थापयित). einen Gegenstand von der Erde aufheben Spr. (II) 3261. Hit. 42, 14. — 2) errichten so v. a. erbauen: ग्रामान् MBu. 12, 2630. — 3) herausholen: aus einem Sumpfe Hit. 12, 4. austreiben Ait. Br. 7, 27. 29. entsenden KATHās. 45, 277. उदानं नाभिचक्रतः heraus — oder hinaufdrängen Bhāg. P. 4, 4, 25. — 4) erregen, hervorbringen: रेणुम् Ragh. 7, 36. वननाः RV. 9, 86, 10. मायायुत्थापितं वस्तु Śāh. D. 420. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 23. — 5) beleben: प्राणो हृदि सर्वमुत्थापयति Çat. Br. 14, 8, 22, 1. Kauç. Up. 3, 3. ermuntern Hariv. 8341. R. 4, 24, 40. KATHās. 111, 59. anstacheln, aufhetzen Kām. Nitis. 5, 40. Spr. (II) 2770. Rāṅa-Tar. 1, 136. 5, 438. — Vgl. उत्थापन उत्थाप्य. — desid. 1) aufstehen wollen: ein Kind Çat. Br. 14, 1, 6, 5. — 2) eine heilige Handlung abzubrechen gedenken, vor der Vollendung derselben weggehen wollen Nāṣamālav. 280, 3.

— अयुद् sich aufmachen von: देशेभ्यः Pāṇāt. Br. 25, 6, 5.

— अनुद् aufstehen nach, sich erheben hinter u. s. w.: अनुतो अनुं VS. 4, 28. TS. 6, 2, 5, 5. Ait. Br. 1, 22. केतारमनूत्थाय ब्रजेत् Åçv. Çu. 4, 10, 7. सुतोत्थितां प्रातरनूत्तिष्ठत् Ragh. 2, 24. Schol. zu Kāt. Çr. 13, 1, 10. अनुत्थिता प्रियया gefolgt von Mālav. 81. तं ज्ञायमानं घोषा उलूलवो ऽनूत्तिष्ठत्सर्वाणि (ऽनु^० gedr.) च भूतानि सर्वे च कामाः Kūānd. Up. 3, 19, 3.

— अयुद् 1) sich aufmachen gegen, kommen zu (acc.) AV. 15, 8, 2. Çat. Br. 1, 6, 3, 37. 4, 6, 9, 11. लोकान् 11, 1, 6, 5. पूर्णात्पूर्वम् Pāṇāt. Br. 15, 12, 3. sich erheben zu: ग्राम् Uttamar. 64, 16 (83, 5). sich erheben um Jmd zu begrüßen, Jmd (acc.) entgegen gehen Çāk. 37, 22. Mālav. 46, 2. 81. — 2) aufstehen so v. a. sich auflehnen, — widersetzen Mārk. P. 122, 11. — 3) gehen —, sich machen un: आतिथ्यकर्म MBu. 8, 634. — 4) absteht von (abl.) Çāk. zu Kūānd. Up. S. 52. — 5) partic. अयुत्थित a) aufgestanden, der sich erhoben hat Daçak. 69, 10. Pāṇāt. 249, 10. ein Borg (aus dem Meere) R. 5, 7, 22. der sich erhoben hat um Jmd zu begrüßen, Jmd (acc.) entgegen gehend Hariv. 9842. 12206. Bhāg. P. 4, 12, 21. aufgegangen (vom Monde) Hariv. 4356. R. 5, 11, 1. 19, 55. — b) hoch stehend, sich auszeichnend durch: आभिर्विद्याभिर्विद्या Verz. d. Oxf. H. 217, a, 23. — c) erschienen, sich zeigend Ragh. 1, 53. Varāṇ. Bṛh. S. 34, 21. 79, 23. Vāju-P. bei Muir, ST. 1, 30, N. 53. — d) gegangen un. sich anschickend zu: अर्थम् zu einem Geschäft Nir. 9, 4. भोक्तुम् MBu. 12,

4180. ohne Ergänzung Buḥ. P. 3,26,62. so v. a. gerüstet, bereit: नि-
त्यमभ्युत्थितात्मना HARIV. 4245. — o) angefallen, angegriffen: प्रक्षेप
रोहिणी R. GORR. 2,125,3. — Vgl. अभ्युत्थान fgg.

— समभ्युद् aufgehen (von einem Gestirn): प्रतिकूलश्च गगणे समभ्यु-
त्तिष्ठते बुधः HARIV. 1356.

— उपौद् sich aufmachen zu TBa. 1,4,9,1. vor Jmd aufstehen, ent-
gegentreten, sich Jmd nähern: अग्निरुपोत्तिष्ठन्नब्रवीत् AIT. BR. 3,49. उ-
त्तरतः 5,14, 8,9. तस्या उपोत्थाय कर्पामा जपेत् TS. 7,1,9, 8, 5, 25, 1.
ÂCV. Ça. 1,10,4, 3,3,19. ÇAT. BR. 1,1,4, 13. 2,4,8. 2,4,2,9. 14,6,5,2.
KAUC. 3,70. उपोत्थित VS. PRAT. 6,29. herbeigeschafft: कृपाय VS. 8,55.

— पर्युद् 1) sich erheben von: उत्तिष्ठन्वावे परि बर्हिषो नृन् RV. 7,
33,1. — 2) Jmd (acc.) erscheinen: अग्निः PANKAV. BR. 8,8,22. — Vgl. प-
र्युत्थान.

— प्रौद् 1) aufspringen: प्रोत्थाय प्रपयो रणात् KATHĀS. 80,16. MĀKĪL.
84,22. — 2) partic. प्रोत्थित hervorgebrochen: °कन्दलीदल R. 2,5.
hervorgegangen aus: अम्बुधिप्रोत्थितश्री PRAB. 81,14. fg.

— प्रत्युद् aufstehen vor (acc.), entgegengehen: श्रेयांसम् AIT. BR. 2,20.
ÇAT. BR. 3,9,8,23. गीः KAUC. 21. M. 2,119. 130. MBu. 1,4917. 3,4023.
10773. 3,1194. 7,2823. 13,2311. 15,737. R. 1,72,14. 7,1,13. Buḥ. P.
1,4,33. 13,36. 6,7,13. 10,8,2. partic. प्रत्युत्थित mit acl. Bed. R. 6,82,
143. mit acc. MBu. 13,1413. स्वासनेभ्यः Buḥ. P. 1,19,28. — Vgl. प्र-
त्युत्थान fgg.

— व्युद् 1) sich nach verschiedenen Seiten erheben: उदस्य शोचिरस्था-
दीदिमुषो व्यङ्गर्म् RV. 8,23,4. — 2) sich abwenden von (abl.), auf-
geben: पुत्रैषणायाः ÇAT. BR. 14,6,2,1. 7,2,26. पशुभावात् ÇĀK. zu Bḥu.
ÂR. UP. S. 234. — 3) von seiner Pflicht lassen, sich vergessen MBu.
13,1511 (mqd.). R. 6,16,2. — 4) partic. व्युत्थित a) stark in den Mei-
nungen auseinander gehend: इदं श्रेय इदं श्रेय इत्येवं व्युत्थितो जनः MBu.
14,1362. — b) stark erregt: व्युत्थितेन्द्रिय HARIV. 4620. °चित्त SARVA-
DARÇANAS. 154,7. — c) pflichtvergessen HARIV. 3121. 9639. R. 5,84,9
(mit und ohne धर्मात्). 6,89,8. MĀK. P. 122,12. — Vgl. व्युत्थितव्य,
व्युत्थान (die 2te Bed. zu streichen, da die Stellen zu 1) gehören). —
caus. 1) in Frage stellen, uneins sein über (acc.): धर्मम् MBu. 14,1361.
— 2) Jmd abspenstig machen MBu. 1,7404. — 3) Jmd beseitigen, ab-
setzen: (सः) एकार्कमिन्द्रं व्युत्थाप्य देवे राज्ये ऽभ्यषिच्यत KATHĀS. 121,
192. इमं (so lesen wir, d. i. पतिं) व्युत्थाप्य याता (यातिति zerlegen wir
in याता इति, nicht in यात इति) so v. a. treulos verlassen 29,89.

— समुद् 1) aufstehen (auch vom Schläfe), sich erheben ÇAT. BR. 14,9,4,3.
KAUC. UP. 2,14,4,19. Spr. (II) 25. MBu. 3,6059. 7046. 13,2751. HARIV. 9724
(nach der Lesart der neueren Ausg.). R. 2,104,16. 3,77,8. 4,49,21. VARĀH.
Bḥu. S. 78,8. KATHĀS. 22,139. 52,116. MĀK. P. 123,29. PANKAT. 33,11.
37,22. 48,6. 215,20. HIT. 29,12. द्विजोत्सङ्गात् R. GORR. 4,18,25. आस-
नेभ्यः 2,4,24. auferstehen MBu. 1,968. 3,16574. R. 6,105,5. KATHĀS.
22,249. MĀK. P. 16,85. aufstehen nach einer Krankheit, sich erholen
KĀRANA 1,10. sich erheben, von Wolken MBu. 3,12882. KATHĀS. 12,110.
25,41. — 2) herauskommen —, hervorgehen —, entspringen —, ent-
stehen aus (abl.), zum Vorschein kommen, sich zeigen ÇAT. BR. 14,5,
4,12. 7,2,13. KĀND. UP. 8,2,1. fgg. 3,4. 12,2. 3. MBu. 3,16626. 13,

215. झाक्रीवीतयात् । तस्मादेव (im Sinne des loc.; vgl. 29,94) समुत्तस्थौ य-
स्मात्पूर्वमवातरत् ॥ KATHĀS. 10,52. षष्टिः पुत्रसकृन्नाणि MBu. 3,5851. HA-
RIV. 12187. eine Krankheit ÇĀK. Gḥu. 5,6. दोषाः R. 5,87,18. — 3) sich
zu einer That erheben, an's Werk gehen, sich rüsten: तस्मिन्कर्मणि
MBu. 1,1118. तद्विज्ञेतुं गोधनम् 4,1158. VARĀH. Bḥu. S. 74,3. — 4) par-
tic. समुत्थित a) aufgestanden, sich erhoben habend MBu. 4,563. R. 2,
83,1. R. GORR. 2,58,1. योगतत्प्यात् Buḥ. P. 2,10,13. hoch emporragend:
ein Berg R. GORR. 2,103,23. 5,7,21. hochgehend: Wellen MBu. 3,12080.
13,1839. aufgezogen: Wolken VARĀH. Bḥu. S. 30,25. aufgestiegen: Staub
Buḥ. P. 4,14,38. — b) herausgekommen —, hervorgegangen aus (abl.),
zum Vorschein gekommen, erschienen: कृदात् MBu. 1,155. KATHĀS. 26,
91. अघराग्रेः शिखा R. 2,114,5. अङ्कुरः पर्वणाः H. 1119. पालिसमुत्थितश्मश्रु
HĀN. 130. पत्नी gewachsen R. 4,63,8. नादः कृपात् PANKAT. 87,15. —
— ÇVETĀCV. UP. 2,12. R. 2,43,20. Buḥ. P. 3,26,38. परिवेष VARĀH.
Bḥu. S. 34,18. उत्पाताः R. 3,30,3. यतश्चैव समुत्थितं दुःखम् MBu. 1,
6118. भय HARIV. 6447. भयं मत्तः समुत्थितम् R. 5,22,3. त्वयि कामः 24,3.
निशय 6,10,32. पापबुद्धि 2,21,5. धनं दण्डसमुत्थितम् so v. a. Strafgeelder
M. 9,323. — c) der sich zu Etwas erhoben hat, gerüstet: समुत्थाने R.
3,49,51. निर्मायितुम् Buḥ. P. 8,7,9. ohne Ergänzung 4,4,10. R. 5,17,
34. — Vgl. समुत्थ fgg. und समुत्थेय. — caus. Jmd aufstehen heißen,
aufrichten, aufheben MBu. 1,6588. 8,1443. R. 2,42,10. 5,91,20. Buḥ.
P. 4,9,46. auferwecken R. 1,1,85. — Vgl. समुत्थाप्य.

— उप, °स्येयम् vod. Schol. zu P. 3,1,86. 4,117 (°स्येयम् fehler-
haft). med. मन्त्रकारो, als intrans. und देवपूजासंगतकर्णामित्रकर्णपथिषु,
act. mod. लिप्सायाम् P. 1,3,25. fg. nebst VArtt. Vor. 23,10. fgg. 1)
stehen bei, sich stellen neben (loc. acc.): उपोत्थाद्वाजी धुरि रासभस्य RV.
1,162,21. 2,3,10. चित्रेभिर्द्वैरूपं तिष्ठयो रवम् 5,63,3. 10,117,8. AV.
2,1,4. Gobu. 3,10,4. अथे KĀTJ. Ça. 12,6,1. उपोत्थायं चरति यत्समारतं
auf was er trifft, daran hält er sich und läuft weiter, RV. 1,145,4. —
उपस्थाप भास्करम् sich gegen die Sonne stellend M. 2,48. उपतिष्ठति
तिष्ठत्तम् (das Schicksal) steht an seiner Seite, wenn er steht, Spr. (II)
7130. निमलितान्कि पितर उपतिष्ठति तान्द्विजान् M. 3,189. तमश्चमुप-
तिष्ठतो R. 1,13,38. सर्वाः स्वानालयान्यात्तु एका मामुपतिष्ठतु bleibe bei
mir MBu. 13,1454. उपतस्थुः कुलप्राप्या यादवा यदुनन्दनम् waren in
seinem Gefolge HARIV. 6494. तं परिवर्षोपतस्थिरे umstanden ihn MBu.
1,8057. 3,11778. — 2) sich (bittend, verehrend) stellen vor, Jmd an-
gehen; überh. sich nähern: इमा उ त्वा गिरौ देवयत्तीरुपं स्थुः RV. 7,18,
3. 23,3. 2,5,6. मातरम् 3,48,3. 4,41,8. दिवम् 1,68,1. राजानम् 6,8,1.
धीभिः 8,90,16. 91,13. 10,93,17. अग्निम् (med.) ÇAT. BR. 1,9,8,18. 22,
7,2,4,18. आदित्यम् (med.) AIT. BR. 7,20. KAUC. UP. 2,7. 8. यो गो विं-
कृत्तं भिन्नमाण उपतिष्ठति VS. 30,18. उप श्रेष्ठा न अशिषो देवयोर्धाम-
नस्थिरन् (धर्मे TS.) AV. 4,25,6. गणान् (med.) ÂCV. Gḥu. 2,10,8.
यत्रोपतिष्ठते (आयः) wohin sie kommen ÇAT. BR. 1,1,2,17. — zu
Jmd sich begeben, sich Jmd nähern: स राजानमुपतिष्ठत् MBu. 3,2635.
न त्वेमुपतिष्ठति कृतपुत्रं तदग्रयः 10773. 12046. 13165. 13332. 13,5795.
R. 1,29,23. R. GORR. 2,67,14. शक्रमुपस्थाप RAGU. 1,75. med. MBu. 1,
1120. 2336. 4939. 5946. 2,1689. 3,1014. 2296. 2871. 8693. 12808. 15425.
16509. 4,560. R. 2,50,17 (47,8 GORR.). R. GORR. 1,31,15. 2,54,37. 3.

32, 8. LA. (III) 86, 7. BHATT. 5, 68. 6, 42. 9, 98. सत्तमुपतिष्ठते साधु: VOP. 23, 11. pass.: उपास्थापिषि (so mit der ed. Calc. zu lesen) DAÇAK. 117, 6. भित्तुर्थाऽऽपुष्टिष्ठति (oder ०ते) mit einer Bitte angehen VOP. 23, 12. pass.: उपास्थापि नृपो भद्रैः BHATT. 15, 51. sich an einen Ort begeben: गृ-
क्षाणि MBH. 1, 5774 (act.). 3, 1834 (med.). सभाम् Spr. (II) 3136 (med.).
gelangen zu R. 3, 77, 5 (act.). धर्मो प्रास्ताकृतिः सम्पगादित्यमुपतिष्ठते
M. 3, 76. संपदः परमुपतिष्ठति ÇAK. 91, 13. पाषाणो देवत्वमुपतिष्ठते wird
zu einer Gottheit Spr. (II) 7564. गङ्गा यमुनामुपतिष्ठते sich vereinigen mit
P. 1, 3, 25, Vārtt. 1, Schol. पन्थाः स्रग्मुपतिष्ठते der Weg geht —, führt
nach Sr. ebend. und VOP. 23, 1. ohne obj. herankommen, sich einstellen;
med. PAÑKAT. 55, 8. BHATT. 8, 14. mit infin. sich irgendwohin begeben um
zu R. 1, 25, 4 (26, 4 GORR.). — Jmd zu Diensten sein, — aufwarten: प-
तिमुपतिष्ठते नारी VOP. 23, 11. R. GORR. 2, 100, 40. 5, 14, 37. KUMĀRAS.
2, 64. KATHĀS. 22, 10. BHĀG. P. 16, 60, 6. ०स्थातुम् R. 5, 14, 36. act. MBH.
2, 102. 895. 3, 943. 1801. 2640. 2643. 3043. 11816. 12498. 14856. 4, 28.
5, 359. R. 1, 10, 28. 2, 8, 10. 63, 7. 91, 18. 5, 26, 30. KĀM. NĪTIS. 7, 45. seine
Verehrung bezeigen (einem Gotte): विष्णुमुपतिष्ठते भक्तः VOP. 23, 11. आ-
दित्यम् P. 1, 3, 25, Vārtt. 1, Schol. MBH. 1, 4405. R. 2, 93, 7. 4, 43, 47.
BHĀG. P. 4, 1, 24. 5, 2, 19. 8, 16, 20. 22. 12, 6, 66 (सूतस्थे). SARVADARÇANAS.
77, 22. fg. BHATT. 1, 3. act. MBH. 3, 11847. R. 3, 12, 3. BHĀG. P. 6, 9, 19.
pass. RAGH. 10, 64. mit einem beigefügten instr. Jmd aufwarten —, seine
Verehrung bezeigen mit, durch med.: वादित्रनृत्याभ्याम् MBH. 1, 7713.
निपमेन परेण 3, 17036. वाग्भिर्ध्याभिः KUMĀRAS. 2, 3. RAGH. 4, 6. रत्नो-
पकारैः 18, 21. नवेन त्रोटकेन VIKR. 3, 8 (vgl. ÇAK. 3, 12). ऐन्द्रा गार्कप-
त्यम् P. 1, 3, 25, Schol. गायत्र्यार्कम् VOP. 23, 10. सूर्यमन्त्रैः BHATT. 8, 13.
त्रिधिः किल परे लोके विधानेनोपतिष्ठते so v. a. sorgt für Einen R. 4,
56, 4. act.: पाद्यार्घ्याभ्याम् MBH. 3, 12605. आसनपाद्यादिभिः PRAB. 22, 6.
7. संभृतिस्तीर्थवारिभिः RAGH. 17, 10. मधुपर्केण प्रतिमाम् VARĀH. BRH. S.
46, 16. पतिं धैवनेन P. 1, 3, 25, Vārtt. 1, Schol. कन्यकया DAÇAK. 77, 1.
पूजया MBH. 3, 17027. स्तवैः Verz. d. Oxf. H. 253, a, 30. BHĀG. P. 3, 13,
32. 4, 1, 54. 5, 3, 4. — 3) unterstehen, sich einstellen bei, in (loc. acc.):
sich befinden, zur Hand sein, zur Verfügung stehen: शर्मन् RV. 7, 6, 6.
शरणा 6, 47, 8. वृत्तम् 7, 95, 5. 1, 133, 8. 3, 22, 3. गुरुम् 1, 124, 11. 126, 3.
8, 27, 20. ह्यायाम् VS. 2, 8. उप मा मतिरस्थित RV. 10, 119, 4. तमः 127, 7.
पशवः AV. 9, 7, 26. 16, 4, 7. TS. 5, 4, 3. 4. AV. 17, 1, 8. ममैष राय उप ति-
ष्ठतामिह 18, 2, 37. यज्ञम् 7, 27, 1. — वेदास्तं सधनुर्वेदा दिव्यान्मन्त्राणि
चेष्टारम्। उपतस्थुः stellten sich bei ihm ein, — zu seiner Verfügung MBH.
3, 10455. 11985. रत्नानि चैव राजर्षि स्वयमेवोपतिष्ठते 10458. उपस्था-
स्यति नैः काचिद्विशाला त्वाम् BHĀG. P. 8, 24, 33. दिव्यास्त्वामुपभोगाः —
उपस्थास्यति zu Theil werden MBH. 3, 16576. mit gen. der Person; act.
MBH. 5, 7260. R. 2, 103, 27. 5, 34, 10. ÇAK. 91, 13. KATHĀS. 43, 180. med.
R. 2, 79, 15. PAÑKAT. 239, 16. ohne Person: नादत्तमुपतिष्ठति Spr. (II)
1207. 1208 (med. v. l.). 4068. पुण्याश्च गन्धाः शब्दाश्च तस्याम् (सभायाम्)
— दिव्यानि चैव मातृयानि उपतिष्ठति नित्यशः sind anzutreffen MBH.
2, 350. भोजनकाल उपतिष्ठते P. 1, 3, 26, Schol. कृत्यकाल उपस्थास्ये
MBH. 3, 11671. नारात्रके जनपदे नराः संवदन्तोपतिष्ठते वनेषूपवनेषु च
Spr. (II) 3624. ज्ञानमुपतिष्ठते VOP. 23, 13. संयोगादिसूत्रम् Comm. zu TS.
PAṆV. 21, 5. यः काले नोपतिष्ठति Spr. (II) 7549. आपत्सु KĀM. NĪTIS. 5,

47. तत्रेक इति षष्ठ्यसं पदमुपतिष्ठते da sein so v. a. zu ergänzen sein
Schol. zu P. 1, 1, 8. 2, 28. 8, 1, 1. — 4) aufstehen gegen (acc.): अस्युर्जना-
नामुप मामरातपः RV. 7, 83, 3. — 5) sich unterstellen, — fügen: यस्य वृ-
त्तमुपतिष्ठत्त आर्षः Einschiebung nach RV. 7, 96. व्रते AV. — 6) stehen
bleiben: विष्टभ्य पादावुपतिष्ठते श्रीः schlechte v. l. für अवतिष्ठते Spr.
(II) 178. — 7) sich rüsten, sich aufmachen: उपतिष्ठ सखे DAÇAK. 75,
11. गमनायोपतिष्ठते HARIV. 4418. — 8) für sich gewinnen, zum Freunde
machen; med. P. 1, 3, 25, Vārtt. 1, Schol. — 9) partic. उपस्थित
a) mit act. Bed. = उपसन्न H. 1494. HALĀJ. 4, 65. a) herangutreten,
gekommen, genaht, erschienen; von Personen ĀÇV. GRH. 1, 24, 2.
GORR. 3, 10, 14. भित्तुको भोजनार्थम् M. 3, 213. JĀṆ. 2, 62. MBH. 3, 1886.
2135. 13, 5796. HARIV. 8341 (nach der Lesart der neueren Ausg.). R.
2, 43, 10. 50, 20. 64, 20. R. GORR. 1, 60, 28. SUÇR. 1, 13, 2. RAGH. 1, 45. 87.
2, 39. 6, 68. 15, 15. ÇAK. 76. 90, 1. Spr. (II) 1297. KATHĀS. 5, 55. 19, 116.
32, 26. HIT. 21, 12. 29, 12. पुद्गाय PAÑKAT. ed. orn. 57, 23. mit infin.
RAGH. 8, 75. अस्य कृत्स्नारस्यात्तरे तपस्विन उपस्थिताः ÇAK. 6, 14. mit
acc. der Person P. 3, 4, 72, Schol. MBH. 3, 2447. 2900. R. 2, 58, 2. ad
ÇAK. 62. mit gen. der Person ÇAT. BR. 2, 3, 3, 5. गङ्गाम् HARIV. 9631. स-
मुद्रम् 9636. गृहे M. 3, 103. यज्ञकर्मणि anwesend —, zugegen bei 120.
अम्बरस्यास्ति संध्याधः शारदः aufgezogen, erschienen R. 3, 42, 35. पवनः der
sich erhoben hat Spr. (II) 2243. कालः gekommen MBH. 1, 6184. R. 2, 51,
18. R. GORR. 1, 45, 56. 3, 42, 31. BHĀG. P. 1, 14, 8. रात्रि R. 2, 46, 13. 66,
23. अक्षः शिवम् R. GORR. 2, 12, 20. अनिमित्त KATHĀS. 32, 47. अग्रिय BHĀG.
P. 1, 13, 12. तदन्वैतदुपस्थितम् eingetroffen R. 2, 53, 19. 39, 4. gekommen
so v. a. bevorstehend M. 3, 187. MBH. 3, 2281. R. 3, 46, 21. RAGH. 3, 1.
Spr. (II) 1203. 6202. 7483. VARĀH. BRH. S. 24, 36. PRAB. 19, 6. BHĀG. P.
1, 7, 20. PAÑKAT. 194, 5. HIT. ed. JOHNS. 1874. 1886. 2409. विपदुत्पत्ति-
मताम् RAGH. 8, 82. चित्तितोपस्थितामेव यद्गुः erschienen sobald er daran
gedacht hatte KATHĀS. 18, 116. 116. द्यातोपस्थित 302. भद्रं भोजं च ये
च लेखं चैतदुपस्थितम् steht bereit, — zur Verfügung R. 2, 50, 25. 52, 7.
KUMĀRAS. 5, 22. Spr. (II) 1296. BHĀG. P. 9, 21, 4. अस्य zu seiner Verfügung
KATHĀS. 2, 79. zugefallen, zu Theil geworden RAGH. 8, 2. ÇAK. 91, 16. मम
मित्र R. 3, 74, 26. शोको भरतस्य R. SCHL. 2, 83, 16. MĀRK. P. 39, 65.
mit acc. R. GORR. 2, 3, 43. MĀLAV. 91. andringend: युक्ता SUÇR. 2,
149, 1. — β) liegend auf: पटतत्पम् Spr. (II) 5731, v. l. — γ) ge-
richtet auf: पादशो ऽयं मम क्रोधो यथा च त्वामुपस्थितः R. 5, 23, 28.
अर्थे बुद्धिः 4, 16, 27. — δ) अनुपस्थित unvollständig (अपरिस्मृत
Comm.) ÇAT. BR. 2, 3, 4. 13. — b) mit pass. Bed.: गुरुर्वता so v. a.
aufgesucht P. 3, 4, 72, Schol. MBH. 3, 2745. लक्ष्म्या RAGH. 14, 24. मरु-
र्षिभिर्गङ्गा Spr. (II) 4603. ये चैव पुरुषाः स्त्रीभिर्गतिवायैरुपस्थिताः wel-
chen Weiber mit Gesang und Musik aufwarten 5524. आवासाः सर्वकामैः
ausgestattet mit R. 1, 12, 12. — Vgl. उपस्थ u. s. w. und उपस्थित. —
caus. 1) sich stellen lassen neben, gegen: एनमग्रिमुपस्थापय चकार AIR.
BR. 7, 17. gegen die Sonne ĀÇV. ÇR. 8, 14, 6. zum Weibe liegen lassen
KAUÇ. 79. समीपे KĀTJ. ÇR. 7, 9, 25. ÇĀNKU. ÇR. 15, 23, 6. — 2) herbeitho-
len, herbeischaffen MBH. 13, 1483. 2741. R. 1, 26, 2 (27, 2 GORR.). 2, 3,
18. R. ed. Bomb. 2, 111, 15 (120, 15 GORR.). R. GORR. 3, 28, 22. 4, 38, 27.
29. 6, 99, 6. 7, 22, 3. ÇAK. 28, 18. fg. UTTARAS. 16, 6 (22, 6). KATHĀS. 43,

62. Buḥ. P. 4, 12, 27. — 3) gramm. mit nachfolgendem इति versehen RV. Pañt. 13, 10. — उपास्थायिषि Daçak. 117, 6 fehlerhaft für उपास्थायिषि (so od. Calc.). — Vgl. उपस्थापन fg.

— स्नुप mod. nach einander sich stellen zu, kommen zu (acc.) Çat. Br. 10, 5, 4, 5. तं प्रजाश पशवस्थानूपतिष्ठते Ait. Br. 3, 7. स्नु मोपतिष्ठधम् trolat an meine Seite 20.

— स्नुप act. verehren: सूर्यचा भगवत्सम् Buḥ. P. 5, 7, 12. — partic. °स्थित 1) gekommen: लग्नकाल KATHA. 71, 166. über (acc.): इदं तद्वत्सो घोरे वाक्कां मामभ्युपस्थितम् so v. a. hat sich an mir bewahrheitet R. od. Bomb. 6, 00, 6. — 2) begleitet von: सुमीवेणा so v. a. zusammen seiend mit S. MBu. 3, 16132. — caus. herbeiholen, herbeischaffen R. 4, 38, 28.

— पर्युप 1) um Jmd herum sein, umstehen: गुरुं पर्युपातिष्ठत् MBu. 13, 2337. बन्दिनः पार्थिवम् R. Gorr. 2, 07, 3. बन्दिनः पार्थिवनिवेशनम् R. Schul. 2, 65, 1. कौस्तुभ्यामाशीर्भिः 32, 15. — 2) mod. sich anreihen Comm. zu KĀTJ. Çr. 80, 9. — partic. °स्थित 1) umstehend: ब्रह्माणम् MBu. 5, 1918. R. 4, 39, 30. — 2) gekommen, bevorstehend: प्रथमेयं निशा वनवासस्य R. Gorr. 2, 44, 2. युगात् MBu. 3, 13027. 12, 10447. संयाम 8, 1673. अतिक्रातुमुखाः कालाः पर्युपस्थितदारुणाः 1, 4969. Spr. (II) 4477, v. 1. सुखं वा यदि वामुखं भूतानां पर्युपस्थितम् 7063. — 3) entfahen, — entschlüpf: वाक्त्रं प्रमादात् R. 2, 60, 15. — 4) obliiegend: कामवृत्तानां नियुक्ते R. 4, 17, 36. — Vgl. पर्युपस्थान. — caus. anreihen Comm. zu KĀTJ. Çr. 86, 8, 9. Vgl. पर्युपस्थापक in den Nachträgen.

— प्रत्युप mod. 1) sich gegenüberstellen Çat. Br. 3, 3, 4, 21. 9, 2, 16. 11, 4, 2, 6. TS. 5, 5, 8, 2. — 2) Jmd aufwarten MBu. 4, 80. — partic. °स्थित herangetreten, gekommen, genaht MBu. 5, 3958. प्रमुखे HARIV. 10734. R. 4, 13, 19. Buḥ. P. 4, 28, 11. 10, 77, 25. mit acc. der Person R. Gorr. 2, 92, 3. losgegangen auf MBu. 6, 3823. 7, 4335. पोतस्ये चापि बलिभिरिभिः प्रत्युपस्थितैः feindlich gegenüberstehend 4, 969. तस्मिन्प्रमुदिते रङ्गे कथंचित्प्रत्युपस्थिते so v. a. versammelt 1, 5364. anwesend, betwohnend: तस्यां धर्मदेशनायाम् SADDH. P. 4, 4, b. eingetreten, gekommen (auch so v. a. bevorstehend) von Unbelebtem: जलान्य 23, a. शुभ MBu. 5, 1013. युद्धं पाण्डवैः 3, 1920. काममोकाभिभूतस्य विघ्ने जयम् R. 1, 63, 12. तस्मात्प्रज्ञामृतमिदं चिरान्मां प्रत्युपस्थितम् MBu. 12, 278. काल 4, 660. Spr. (II) 4244. Buḥ. P. 1, 9, 29. विनाश Spr. (II) 4477, v. 1. मृत्यु MBu. 5, 5096. तमम् Buḥ. P. 9, 14, 27. स्मृत्युपस्थित in's Gedächtniss gekommen, eingefallen UTTAR. 115, 16. fg. (156, 14. fg.). stehend —, sich befindend in (loc.): सौम्येन्द्रे (d. i. सौम्य इ०) °स्थिते HARIV. 4338. erscheinend in: विद्युतः शुभाशाप्रत्युपस्थिताः VARAḤ. BRU. S. 22, 5. vorliegend: अमृत्य, अमोक्ष्य ÇAMK. zu BRU. ÅR. UP. S. 75. विषय 286. andringend: मूत्र Suçr. 2, 525, 4. — caus. vorführen ÇAMK. zu BRU. ÅR. UP. S. 132.

— समुप 1) stehen bei, in Jmdes Nähe sein (zum Dienste bereit) R. Gorr. 1, 18, 12. माम् 6, 7, 7 (mod.). यं (वृत्तं) सीता समुपास्थित (so ist zu lesen) sich lehnen an 5, 38, 18. hinzutreten zu Jmd (acc.) MBu. 2, 2482. 4, 282. — 2) Jmd (acc.) zu Theil werden: तद्रूपमनघं न ज्ञाने भोक्तारं कमिह समुपस्थास्यति भुवि Spr. (II) 271. — 3) partic. °स्थित a) herangekommen, genaht Buḥ. 1, 28. MBu. 3, 2278 (nach der Lesart der od. Bomb.). 5, 7552. R. 2, 58, 3. R. Gorr. 2, 83, 2. 4, 38, 27. MĀRK. P. 29, 27. त्वाम् MBu. 5, 5992. HARIV. 1375. R. 2, 32, 21. PRAB. 111, 13. सागरम् R.

Gorr. 1, 4, 96. — b) sitzend auf (loc.) R. 5, 56, 73. liegend 13, 89. एवं तपोर्ब्रजतेर्योऽन्नमात्रेणाप्यतः काचिन्नदी समुपस्थिता so v. a. sie stießen auf PAÑĀT. 226, 10. — c) entstanden: महानाद् HARIV. 8476. — d) eingetreten, gekommen von Leblosem: कालः श्रेयसाम् Buḥ. P. 4, 8, 32. कृत्य R. 4, 43, 3. उत्पात HARIV. 9301. साधस MBu. 4, 1291. विवाक् 5, 5969. पौवन R. 1, 48, 3 (49, 4 Gorr.). कर्मणो विपाकाः 2, 64, 57. कल्याण 3, 78. 5. मनसो ज्वरः RAGH. 8, 83. दास्य Spr. (II) 2598, v. 1. विनाश 4477. 6815. व्यसन 6934. विक्रम so v. a. an der Zeit —, am Platze seiend 4098. इति समुपस्थिते da solches bevorsteht PAÑĀT. ed. orn. 57, 4. gekommen über (acc.): त्वां कश्मलमिदम् Buḥ. 2, 2. ब्रह्मशापो माम् R. Gorr. 2, 60, 57. तं शरत् RAGH. 4, 14. Jmd (gen.) zugefallen, zu Theil geworden: ein lieber Verwandter R. Gorr. 2, 38, 33. अनेन मुमुक्तव 6, 17. 4, 56, 4. Spr. (II) 1383. Hir. 35, 5. अस्थाने वैकरणां तच्च ते समुपस्थितम् so v. a. beschlossen worden R. 3, 13, 7. — e) gegangen an. so v. a. bereit zu: युक्ताय MBu. 6, 793. 7, 9290. 14, 1801. प्रजाविसर्गे Buḥ. P. 2, 9, 18. — caus. aufstellen Suçr. 1, 240, 5.

— नि, न्युप, नित्ति VOP. 8, 45. 87. partic. निष्ठित 1) stehend —, befindlich an, auf (loc.) R. 5, 12, 32. सत्पथे 7, 10, 5. निगमवर्त्मनि Buḥ. P. 2, 7, 37. — 2) erfahren in (loc.): सर्वास्त्रेषु MBu. 1, 5273. वेदे 13, 469 (सु०). R. 1, 1, 15. 12, 6 (11, 6 Gorr.). 20. 5, 32, 9. KĀM. NITR. 12, 2. साधुं sehr erfahren HARIV. 9114. könnte auch निष्ठित sein. — Vgl. निष्ठ und unter निस्. निष्ठित = निष्ठूत bespuckt Buḥ. P. 11, 22, 58. — caus. infigere: तस्यामर्थम् (so v. a. penem) Çat. Br. 14, 9, 4, 8. fgg.

— परिनि, partic. °ष्ठित 1) befindlich in (loc.): पुराणे HARIV. 281 (परिकीर्तित die neuere Ausg.). नैर्गुण्ये Buḥ. P. 2, 1, 9. — 2) überaus erfahren in (loc.): नागपृष्ठे ज्ञापृष्ठे च MBu. 1, 2811. नीत्याम् (so ed. Bomb.) 3, 10019. धर्मशास्त्रेषु 5, 4732. 13, 5643. R. 1, 4, 4. 9, 8 (5 Gorr.). 4, 21, 14. 31, 31. 7, 44, 20 (wohl बुद्ध्या st. बुद्ध्या zu lesen). ध्यानं MBu. 11, 113. ज्ञानं 14, 1343. R. Gorr. 1, 3, 51. अ० ganz unerfahren: रणेषु HARIV. 5672. कर्ममु Suçr. 1, 12, 10. — अपरिनिष्ठिता HARIV. 5262 fehlerhaft für अपरिवेष्टिता (so die neuere Ausg.). Vgl. परिनिस्. — caus. Jmd (gen.) Etwas gründlich lehren UTTAR. ed. Cow. 33, 10.

— निम् 1) hervorwachsen, sich erheben: नक्का इव सरसो निरतिष्ठन् RV. 8, 1, 33. — 2) etwa Gewissheit erlangen (Ehrerbietung an den Tag legen ÇAMK.) KĀND. UP. 7, 20. fg. — 3) zu Stande bringen, bereiten: पद्या मधु मधुकृतो निस्तिष्ठति KĀND. UP. 6, 9, 1. — 4) partic. निष्ठित a) hervorgewachsen: वृत्तो निष्ठितो मध्ये अर्णसः RV. 1, 182, 7. — b) fertig, vollendet Çat. Br. 10, 3, 5, 16. पात्रेन 13, 5, 2, 2. 14, 1, 2, 17. कर्मन् LĀTJ. 4, 3, 13. प्रातराश GORH. 1, 3, 19. PAT. zu P. 7, 3, 78. सभा MBu. 2, 95. R. 2, 56, 17. 5, 12, 39. सु० 1, 12, 10. 2, 91, 15. सुनिष्ठिताम् mit der od. Bomb. zu lesen. — Vgl. निष्ठ fgg. und नि. — caus. 1) austreiben: सूर्यवसे पशून्निष्ठापयति KAUC. 24. — 2) herstellen, fertig machen: रुविधानम् KĀTJ. Çr. 8, 4, 21. 6, 14.

— परिनिस्, partic. परिनिष्ठित ganz fertig, — vollendet: कार्य MBu. 12, 2279.

— परि, °तष्ठै, °स्थास्यति Schol. zu P. 8, 3, 64. fg. 1) umstehen, in Wege stehen; hemmen, hindern: श्रयो नपातं परि तस्थुराणः RV. 2, 33, 3. सिद्धं न कृद्धं परि सुः 5, 15, 3. मा वः परि स्थात्सुर्यः 53, 9. 1, 32, 8. द्वेषः

167, 9. 3, 15, 6. 36, 9. 4, 30, 12. AV. 5, 7, 1. अहं पूर्वमहं पूर्वमिति समत्ता-
त्परित्यक्तः so v. a. drängten sich an ihn heran PANĀT. 81, 19. — 2) übrig —, am Leben bleiben: के वीराः पर्यतिष्ठन्त MBh. 8, 285. — 3) partic. a) परिस्थित verharrend in (loc.): नियमे R. Gonn. 2, 103, 27. — b) परि-
स्थित mit pass. Bed. zu 1) RV. 2, 11, 2. 4, 19, 8. 8, 17, 12. अयः परि-
स्थिता अहिना 7, 21, 3. — Vgl. परिष्ठा. — caus. 1) rings umstellen: ग्राम-
मिवाचितम् AV. 4, 7, 5. — 2) in der Nähe hinstellen, — bleiben lassen
KATHAS. 16, 94 (परिस्थाप्य).

— प्र med. P. 4, 3, 22. Vop. 23, 8. 1) sich erheben, sich aufstellen, auf-
gestellt sein (namentlich vor den Göttern, dem Altar u. s. w.): प्र ते
सुतसो अस्थिरन् RV. 1, 135, 1. 7, 68, 2. प्र ते अर्धयुरस्थात् 6, 41, 2. 1, 40,
7. सोता 7, 92, 2. प्र वो ऽहो नुषाणासो अस्थुः 4, 34, 3. नुक्ता प्र च ति-
ष्ठत 10, 14, 4. 1, 140, 8. VS. 2, 13. ब्रह्मन्प्रस्थास्यामः TS. 2, 6, 9, 1. 2. mit
acc. der Person, vor welche man tritt: अन्पां वा प्र तिष्ठानि 4, 4, 1. 3.
ÇAT. Bn. 1, 7, 4, 19. ÇĀKH. Çn. 7, 6, 7. — 2) auf sein so v. a. im wachen
Zustande sich befinden: सम्पद्युक्ता (so ed. Bomb.) स आत्मानमात्मन्येव
प्रतिष्ठते । विनिवृत्तजरादुःखः (so ed. Bomb.) सुखं स्वपिति चापि सः ॥
MBh. 14, 561. — 3) aufbrechen, sich aufmachen, davongehen; med. Âçv.
Gñu. 2, 10, 5. MBh. 1, 761. 4903. 6436. 2, 32. 3, 2807. 9961. 5, 4283 (प्रा-
तिष्ठत mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 2, 52, 87. 75, 14. 3, 50, 28. RAGH.
4, 89. 2, 71. ÇĀK. 52, 1. KATHAS. 13, 25. 18, 101. अम्बुधिवर्त्मना 293. 39,
183. DAÇAN. 78, 4. PANĀT. ed. OFD. 19, 13. BHATT. 3, 12. 8, 11. तस्मादे-
शात् R. 2, 54, 1. KATHAS. 18, 384. 23, 5. पन्थानं यत्र रामनिवेशनम् R. 2,
32, 31. वनम् MBh. 3, 2401. R. 2, 30, 10 (प्रस्थातुम्). RAGH. 12, 104. ÇĀK.
112, 19. BHATT. 6, 48. 7, 102. आश्रमाय 1, 24. भद्रां प्रति KATHAS. 18, 253.
PRAB. 77, 18. काननाभिमुखम् PANĀT. 63, 3. अरिनाशाय RAGH. 12, 67. वि-
जयाय ÇĀK. 93, 11. PRAB. 75, 17. तं द्रष्टुम् BHATT. 20, 18. sich begeben in,
auf (loc.): वनेषु Spr. (II) 3624, v. 1. सनातने वर्त्मनि साधुसेविते 1107.
चतुःश्रेत्रे मुखनासिकाभ्यां प्राणाः प्राचनो. 3, 5 (प्राति^० fehlerhaft für प्र-
ति^०). act.: प्रतस्थुः MBh. 1, 6487. प्रातिष्ठत् 3, 2357. गजसाहस्यम् 1, 5034.
दिशमुत्तराम् BHĀG. P. 4, 6, 10. मागधं प्रति MBh. 2, 788. 3, 10867. आकाशे
sich begeben in so v. a. sich bewegen —, aufhalten in R. 3, 60, 15. —
4) partic. स्थित a) aufgestellt, (als Opfer) bereit stehend: क्विम् RV.
1, 93, 7. सोम 23, 1. 7, 98, 2. 10, 116, 2. AIT. Bn. 6, 10. ÇAT. Bn. 3, 8, 2, 27.
ÇĀKH. Bn. 13, 6. Çn. 10, 5, 20. 7, 7. — b) sich erhebend: शोचीषि RV. 3,
4, 4. hervorsteht: शाखा AV. 10, 7, 21. — c) eingesetzt (in ein Amt):
तं राजा सर्वथा लङ्कायां प्रस्थितस्तदा । भविष्यसि R. 5, 80, 29. — d) auf-
gebrochen, der sich aufgemacht hat MBh. 1, 7654. 3, 2728. 2896. 13, 330.
HARIV. 9616. R. 1, 61, 1. RAGH. 1, 89. ÇĀK. 16, 11. 39, 8. 41, 5. 44, 11. 54,
15. 58, 1. VIKR. 6, 6. 12, 10. Spr. (II) 6471. PANĀT. 34, 19. 30, 1. 69, 14.
वनम् MBh. 1, 5580. R. 2, 26, 24. MRGH. 28. KATHAS. 25, 28. BHĀG. P. 3,
25, 5. 7, 7, 2. PANĀT. 93, 23. स्वनगराय ÇĀK. 84, 11. पार्थस्य भवनं प्रति
MBh. 3, 1821. वा 2730. इतः hierher VIKR. 37, 17. समिदाक्षराय ÇĀK. 7,
9. तपोवनात्स्वनगरगमनाय ÇĀK. Çn. 126, 12. युद्धाय PANĀT. 48, 7. दूर^०
weithin gezogen (हंसाः) Spr. (II) 1999. विमार्ग^० der sich begeben hat auf
ÇĀK. 105. नाकपृष्ठ^० (यशस्) gelangt bis 98, 9, v. 1. Impers.: पितृभ्यां प्र-
स्थिते BHĀG. P. 3, 23, 1. n. Aufbruch Spr. (II) 4646. — Vgl. प्रष्ठ, प्रस्थ,
प्रस्थान, प्रस्थापिन्, प्रस्थावन् fg., प्रस्थित fg. — caus. 1) vugstellen

AV. 4, 7, 4. — 2) Jmd (z. B. Boten) entsenden, fortschicken, entlassen,
verbannen MBh. 1, 6174. 3, 2654. 2716. 8060. R. 2, 75, 12. fg. 82, 19. 7,
65, 1. RAGH. 7, 29. ÇĀK. 30, 10. KATHAS. 123, 117. HIT. 42, 6. 130, 10.
BHATT. 3, 4. 23. दिशः सर्वाः MBh. 3, 2727. R. 1, 1, 69 (74 Gonn.). 4, 41, 1.
BHATT. 7, 51. हुपदस्य निवेशनम् MBh. 5, 7429. गृहान् 14, 2677. HARIV.
9753. वनम् R. 2, 9, 2 (8, 6 Gonn.). 3, 54, 19. 55, 42. RAGH. 5, 40. 16, 27.
HIT. 17, 3. 133, 7. भवत्सकाशम् 40, 22. राजकुंसमर्मापम् 133, 7, v. 1. स्वी
प्रति राजधानीम् RAGH. 2, 70. वैतक्यानां वधाय MBh. 13, 1976. वनवा-
साय R. Gonn. 2, 75, 27. धर्मश्रद्धयोराक्षराय PRAB. 64, 18. नैषधान्वेषणे
MBh. 3, 2889. बोधार्थं कुम्भकर्पास्य BHATT. 15, 1. zum Läufen antreiben:
अधःप्रस्थापिताश्च (सक्षरश्मि) KUMĀS. 6, 7. त्रस्तुमद्याम्, सरस्वतीम्
RĀGA-TAR. 5, 415. प्रस्थापित = प्रेषित H. 1492. — Vgl. प्रस्थापन fg. —
desid. aufbrechen —, sich aufmachen wollen BHATT. 14, 73.

— अतिप्र sich erheben über, einen Vorsprung haben: प्र नू स मर्तः श-
र्वसा जनां अति तस्थौ RV. 1, 64, 13. 8, 49, 16.

— अनुप्र nach Jmd aufbrechen, — sich aufmachen ÇĀK. 70, 10. mit
acc. der Person: ततः कौतूहलादहमपि तावन्प्रस्थितः (oder तावन् प्र^०)
PANĀT. 103, 5. — caus. nachsenden, folgen lassen: अनुप्रस्थापितात्मन्
BHĀG. P. 10, 39, 36.

— अभिप्र 1) sich aufmachen zu, ausgehen nach, auf: रयिम् RV. 2, 15,
5. अभि प्र स्थातक्षेव यज्ञम् 7, 34, 5. AV. 4, 1, 3. med.: तत्र R. Gonn. 2,
56, 4. तपस्विनं द्रष्टुम् 3, 16, 41. नाड्यो हृदयात्पुरीततमभिप्रतिष्ठते ziehen
sich hin zu ÇAT. Bn. 14, 5, 21. — 2) den Vorrang gewinnen RV. 1, 74,
8. ये विश्वा भुवनाभि प्रतस्थुः 10, 65, 15. — 3) partic. स्थित aufgebro-
chen, der sich aufgemacht hat MBh. 1, 747. HARIV. 2050 (अपि st. अभि
die neuere Ausg.). R. 3, 53, 2. PANĀT. 103, 4. ed. orn. 4, 7. — caus.
hinaustreiben (die Kuh auf die Weide) KHĀND. Up. 4, 4, 5.

— प्रत्यभिप्र med. aufbrechen —, sich aufmachen nach: तं देशम्
MBh. 1, 683.

— प्रतिप्र s. प्रतिप्रस्थातृ fg.

— विप्र med. 1) nach verschiedenen Richtungen sich erheben, aus-
einandergehen, sich verbreiten ÇĀKH. Gñu. 6, 6. PĀR. Gñu. 2, 11. तस्मा-
द्भारतवंशस्य विप्रतस्थे मरुगशः MBh. 1, 3709. यथाग्नेर्वलतः सर्वा दिशो
विस्फुलिङ्गा विप्रतिष्ठेरेन्नेवमेवैतस्मादात्मनः सर्वाः प्राणा यथापतनं वि-
प्रतिष्ठते MAITRAJ. 4, 20. 3, 3. — 2) aufbrechen, sich aufmachen MBh.
1, 6594. 3, 15218. act. 1, 8140. partic. स्थित HARIV. 3488.

— संप्र med. 1) gemeinsam (vor den Altar) sich stellen ÇĀKH. Bn. 4,
9. — 2) aufbrechen, sich aufmachen MBh. 2, 1198. HARIV. 10457. R. 2,
56, 2. 80, 5 (87, 3 Gonn.). 4, 45, 1. यथा वयांसि वासो वृत्तं संप्रतिष्ठते । एवं
ह वै तत्सर्वं पर आत्मनि संप्रतिष्ठते sich begeben PRAÇNOR. 4, 7. स्वगृहम्
MBh. 1, 5634. दिवम् 8306. मिथिलाम् 3, 13705. act. 1, 4644. — 3) partic.
स्थित aufgebrochen, der sich aufgemacht hat MBh. 1, 7035. 3, 8540.
4, 1035. R. 2, 56, 5. R. Gonn. 2, 13, 19. 5, 13, 10. RAGH. 5, 32. BHĀG. P. 3,
21, 35. वनम् R. 2, 26, 1. 38, 13 (37, 20 Gonn.). 59, 5. R. Gonn. 2, 17, 38.
25, 15. दिवम् 5, 13, 13. दारकायाम् BHĀG. P. 4, 14, 1. वायसानां संप्रस्थि-
तानां च गमिष्यतां च MBh. 6, 135. नावः sich in Bewegung gesetzt habend
R. Gonn. 2, 97, 22. — caus. Jmd entsenden, entlassen HARIV. 7415.
दिशः सर्वा विचारकान् R. 4, 45, 18.

— प्रति 1) *stehen, dastehen*: प्रति शोषा स्थात् RV. 2,16,7. पद्माम् AV. 5,30,13. ध्रुवा 3,12,2. ऊर्ध्वः 4,12,6. 14,9. प्रति तिष्ठति शरीरिः *bleibe* 2,34,5. 6,123,4. धूमिष्ठोके TBr. 1,1,4,7. पत्राङ्कितः प्रत्यतिष्ठत् TS. 3,5,3,2. Krāuter 5,1,2,1. 2,3,6. 5,5. 6,3,2,5. सुवर्गेषु लोकेषु TBr. 1, 2,3,1. गृहेषु Cat. Br. 1,9,2,18. Gobh. 4,10,2. सत्सु *sich befinden unter* so v. a. *verkehren mit* R. Gorr. 2,70,11. — 2) *stillstehen, von untergehenden Gestirnen* MBu. 3,11850. 17330. fg. तत्रैव प्रतितिष्ठति पुनरत्रोदयसि च 11855. 14,781. यावत्सूर्य उदेति स्म यावच्च प्रतितिष्ठति Buāg. P. 9,6,37. *aufhören*: यतः प्रवर्तते तत्र यत्र च प्रतितिष्ठति MBu. 14,612. उद्गात्कथकोयुमं प्रत्यष्टात्कठकलापम् P. 2,4,3. Schol. — 3) *gegründet sein —, beruhen auf, in, Bestand haben; festen Fuss fassen, gedeihen*: धोषधीषु RV. 10,16,3. AV. 8,9,19. VS. 20,10. TS. 1,6,11,1. TBr. 2,1,2,8. Ait. Br. 1,5,11. 4,25. राष्ट्रैः Kauç. 98. Khānd. Up. 4,16, 5. Kenop. 34. Taitt. Up. 3,6. संतानश्चैव पिण्डश्च प्रतिष्ठास्पत्यसंशयम् MBu. 1,6190. घनास्तिक्यं प्रतितिष्ठेत् लोके ऽस्मिन् 7759. यथा पुत्रस्तव लोके प्रतितिष्ठेत् साधु 3,224. इदं हि चरितं लोके प्रतिष्ठास्पति शश्वतम् R. 2,60,21. Spr. (II) 3715. 6359. — 4) *Jmd (acc.) widerstehen*: परान्युधि MBu. 7,1072. कथमस्मद्विधैः शक्यं प्रतिष्ठानं रणाङ्गिरे Hariv. 5806. — 5) *sich verbreiten über (acc.)*: एवं राजकुलादितं पृथिवीं प्रतितिष्ठति Spr. (II) 5166. — 6) *partic. °ष्ठित a) stehend: एकपाद° auf einem Fusse* R. 1,63,23. वेद्यामस्याम् 73,15. पीठ° Rāga-Tar. 3,239. *der seinen Platz eingenommen hat (auf dem Wagen)* MBu. 3,1731. ब्रह्मधेरूपकण्ठप्रतिष्ठितं नगरम् *gelegen* Kathās. 23,35. Pāṇāt. ed. orn. 3,8. *seinen Sitz habend —, sich befindend —, enthalten in (loc.)*: येनौ रेतः Cat. Br. 1, 9,2,11. Taitt. Up. 3,6. उरसि शब्दः Lātj. 6,10,18. M. 11,265. Bhāg. 3, 15. MBu. 1,4003. 2,1393. fg. Hariv. 10802. Spr. (II) 530. 1319, v. l. (सु°). 6299. Varāh. Bhū. S. 53, 69. Verz. d. Oxf. H. 65, a, 16. Wbbr. Rāmāt. Up. 344. Burnouf, Intr. 46. अस्या देव्या मनस्तस्मिंस्तस्य चास्या प्रतिष्ठितम् so v. a. *gerichtet auf* R. 5,19,18. *verharrend in*: सत्यधर्मे R. 1, 33,11. पितुर्वचने 2,106,31. *stehend in einem Amte (loc.)*: देवानामाधिपत्ये MBu. 13,287. — b) *stillstehend so v. a. sein Ende erreichend*: कूल तूत्र शारव्या लङ्काकूले प्रतिष्ठितः R. 5,93,41. अ° so v. a. *unbegrenzt* Buāg. P. 3,10,11. — c) *feststehend, seinen Halt habend an, beruhend auf, in*: Pāṇāzen TS. 6,3,2,5. शयन (सु°) MBu. 4,697. एकादश सृक्षणि योजनानां समुच्छ्रितम् । अथो भूमेः सृक्षेषु तावत्स्वेव प्रतिष्ठितम् (पर्वतम्) so v. a. *wurzelnd* 1,1114. स्कम्भे AV. 10,7,30. विशि राज्ञा VS. 20,9,34,5. AV. 10,7,1,22. प्राणे सर्वम् 11,4,15. 17,1,19. यज्ञे लोकाः AV. Prāt. 4,105. नाभावराः Spr. (II) 379. राज्ये Ragh. 4,2. प्रकृतिषु 8, 10. नारी पुत्रपौत्रप्रतिष्ठिता Spr. (II) 724. प्रज्ञा Buāg. 2,58. धर्म MBu. 1, 6177. क्रियाः Buāg. P. 3,20,51. *feststehend so v. a. begründet, beurteilen* M. 8,164. पाणिपक्षिका मत्स्याः कन्यास्वेव *festgesetzt —, geltend für* 226. त्वयि वंशः *beruhend auf* MBu. 3,16836. धर्मे सत्यम् R. 2,21,40. सत्ये लोकः 109,10. 3,61,28. Kām. Nitis. 12,33. Spr. (II) 7403. Varāh. Bhū. S. 48,52. Mānu. P. 29,6. वर्षापाद° 8. प्रतिष्ठितमात्रेण तव सुहृदा *der festen Fuss gefasst hat* Mānu. 175,3. वसुधा *feststehend so v. a. von Feinden nicht beunruhigt* Hariv. 5733. तस्मान्न प्रतिष्ठितो ऽसि प्रज्ञया च पशुभिश्च so v. a. *gedeihend* Khānd. Up. 5,17,1. सु° *dem es gut ergeht* R. Gorr. 2, 101,6. अ° *nicht feststehend u. s. w.* TBr. 1,8,10,1. Ait. Br. 1,1. Cat.

Br. 1,1,2,18. 6,2,18. 2,1,2,26. 3,1,2,10. 7,4,2,12 u. s. w. — d) *erfahren in*: सूतवे MBu. 3,2901. — e) *übergegangen auf (loc.)*: (किलकि- लाशब्दः) मुहूर्तमसरीते भूततो भूमी प्रतिष्ठितः Hariv. 6813. नाकपृष्ठ° (यशस्) Çāk. 98,9, v. l. — f) *सु° ein schönes Gestell d. i. Füße habend* (vgl. प्रतिष्ठा): ein Weib R. 5,18,25. — g) *unternommen*: तन्मया युक्त- मे तत्स्वार्थाय प्रतिष्ठितम् Pāṇāt. 80,20. besser अनुष्ठित ed. Bomib. — Vgl. प्रतिष्ठ fig., °ष्ठान, °ष्ठान, °ष्ठि fig., सुप्रतिष्ठित. — caus. 1) *hin- stellen, hinsetzen, einbringen in*: येनौ रेतः Cat. Br. 1,9,2,11. 8, 7,2,6. प्रतिष्ठायाम् Ait. Br. 2,6. चमसम् 8,17. शिलासु Āçv. Gṛhu. 2,9,3. अश्वमानम् 1,7,3. अग्निम् 3,1. Wbbr. Kṛṣṇaś. 309. 290. पदौ भूमी Çāk. Çr. 17,16,5. प्रचौ देशे स्थिरमासनम् Buāg. 6,11. Bhāg. P. 3,28,8. दक्षिणं ज्ञानमण्डलं पृथिव्याम् Saddu. P. 4,3,6. *aufstellen* (ein Götterbild) Kathās. 25,128 (सुप्रतिष्ठायित). 73,326. Rāga-Tar. 1,343. 4,6,5,38. Verz. d. Oxf. H. 32, a, 8. — 2) *hinführen —, bringen auf*: त्वं समे पथि MBu. 5,6049. — 3) *einsetzen in*: पूर्णं राज्ये MBu. 7,2301. 13,563. Hariv. 14330. R. 4,35,18. 35,8. Daçak. 93,16. — 4) *Jmd Etwas vorsetzen, darbringen, übergeben*: अन्वष्टव्यं पितृभ्यः Āçv. Gṛhu. 2,5,10. ज्ञाननिष्ठेषु काव्यानि M. 3,135. पात्रे धनम् Spr. (II) 5002. पर्यङ्कं त्वयि R. 2,32,9. तस्मिन्नाशब्दम् Ragh. 18,2. — 5) *Bestand geben, stützen auf*: पशून् TS. 3,4,2,2. प्रज्ञाः TBr. 1,6,2,1. Maitrāj. 2,3,4,6,21. कु- लम् MBu. 13,5079. Hariv. 12401. द्विपदि चतुष्पदः TBr. 2,1,2,9. पक्षे प- क्षम् 6,6,2,3. Ait. 3,50. Cat. Br. 11,2,2,1. — 6) *entgegenhalten*: वद- नम् R. 5,56,24. — Vgl. प्रतिष्ठायन fig. (प्रतिष्ठायम् auch Pāṇāt. Br. 13,4,11).

— अनुप्रति *bestehen —, festen Fuss fassen —, gedeihen nach (acc.)*: धोषधीः प्रतितिष्ठन्तीः पशवो ऽनु प्रति तिष्ठन्ति TS. 5,1,2,1. 2,2,6. Khānd. Up. 4,16,5. — *desid. festen Füssen fassen —, gedeihen wollen nach*: प्रतितिष्ठन्तं वानुप्रतिष्ठितासम् Gobh. 4,6,10.

— संप्रति *sich wenden an (loc.)*: येषु °तिष्ठेयुः कुरवः पीडिताः पौरैः MBu. 3,2302. — *partic. °ष्ठित 1) bestehend, vorhanden* Verz. d. Oxf. H. 40, b, 30. — 2) *feststehend, begründet*: वंश Hariv. 11520. *seinen Halt findend in, beruhend auf (loc.)* Prahnop. 4,1. Çvetāçv. Up. 1,1. देवे पु- रूपकारे च लोको ऽयम् MBu. 1,4778. 8359. — Vgl. संप्रतिष्ठा. — caus. 1) *einsperren, einschliessen*: die Kühe MBu. 4,1506. *concentriren in (loc.)*: ध्यात्मनि सर्वेन्द्रियाणि Khānd. Up. 8,18. — 2) *fest machen, Bestand geben* MBu. 7,2247. मर्चनम् so v. a. *einführen* Buāg. P. 11,27,50.

— वि med. P. 1,3,22. Vop. 23,8. 1) *auseinanderstehen, — sich be- wegen; sich verbreiten, — zerstreuen in, über (acc.)*: पृथालोकं वि ति- ष्ठाम् AV. 11,9,26. RV. 1,38,4. 65,8 (act.). वि यदस्थानात्तच्चोदितः Feuer 141,7. 2,4,7. 38,5. 8,49,14. शोचन्तो यस्य तत्तच्च व्यस्थिरन् 9, 83,2. इप्साः 80,8. भानवो अतरिन्ता व्यस्थिः 7,75,3. 8,7,8. संवर्णात् 7,3. 2,91,3. विनु 104,18. 9,110,9. ये भूयसो दिशौ रुद्रा वितस्थिरे VS. 16. 63. 34,32. यावत्सप्त सिन्धवो वितस्थिरे 38,26. AV. 9,15,19. — 2) *sich trennen, — entfernen —, getrennt werden von (instr.)*: प्रज्ञया पशुभिः TBr. 2,1,2,10. TS. 2,5,2,5. पराञ्चः पशवो वितिष्ठन्ते 5,2,2,4. उपस्थ्यात् AV. 14,2,25. — 3) *stehen*: पृथिवी RV. 1,72,9. एकपादेन MBu. 13,1913. तोरणेषु u. s. w. R. 5,52,6. *stehen bleiben* MBu. 1,2171. R. 2,83,31. *Stand halten, nicht weichen*: संयुगे MBu. 6,4736. न तस्य युद्धे व्यतिष्ठत् Hariv.

9829. am Orte verbleiben MBu. 13, 1455. R. 4, 16, 44. KATHA. 60, 132. da-
beistehen MBu. 13, 3715 (act.). dastehen: निशेष्टे मुहूर्तम् 1, 6559. व्यूढा-
नोकाः 3, 14965. विलपतः R. 2, 50, 6 (act. ed. Bomb.). वेलाभिव समासाय
MBu. 1, 8260. पाण्डुपुत्रमवच्छाद्य व्यतिष्ठत्ताम्वरे शराः 8, 945. 9, 1684.
R. GORR. 2, 33, 28. 4, 13, 28 (act.). 6, 81, 11. Çiç. 4, 4. नात्तिकम्पम् adv.
RAGU. 15, 67. ज्ञेयेषु so v. a. obliegen HARIV. 7635 (व्यतिष्ठन् st. व्यतिष्ठन्
die neuere Ausg.) — 4) partic. विष्ठित a) auseinanderstehend: प्रङ्गा-
णि विष्ठिता पुत्रा RV. 1, 103, 11. verbreitet: यावद्भस्म विष्ठितम् RV.
10, 114, 8. यः पशूनां रक्षिता विष्ठितानाम् zerstreut TBu. 2, 8, 1, 4. AV. 7,
113, 4. — b) stehend, was steht im Gegens. zu जगत् RV. 6, 47, 29.
10, 25, 6. AV. 6, 17, 4. यादाङ्गुष्ठाय० stehend auf SUND. 1, 9 (० धिष्ठित
MBu. 1, 7627). MBu. 13, 759. R. GORR. 1, 65, 29. विमानायेषु HARIV.
9258 (धिष्ठित die neuere Ausg.). प्रासादोपरि 10061 (धि० die neuere
Ausg.). घाकाशे R. 2, 74, 15. 5, 95, 31. शैलाये 7, 16, 35. पततां चैव नागा-
ना विष्ठितानां चाम्वरे MBu. 1, 2053. वृत्तस्कन्धेषु पक्षिणः R. GORR. 2,
43, 34 (43, 31 SCHL.). घन्याश० (स्थ) 3, 9, 5. वने befindlich N. (BOFF) 12, 29 (प्र-
स्थित MBu. 3, 2429). dastehend HARIV. 8988. R. GORR. 2, 17, 2. 3, 35, 105. 7,
25, 2 (यस्य personifiziert, = प्रवृत्त Comm.). रुदयेन गतो रामं शरीरेण तु
विष्ठितः 5, 36, 76. पारिलवगताद्यापि देवतास्तत्र विष्ठिताः R. SCHL. 1, 44,
20 (45, 13 GORR.). भूतोपकृतचित्ते 2, 58, 30. उपागताः R. GORR. 2, 11, 31.
देवैः परिवृतः सर्वैः 3, 33, 106. 52, 11. विश्वामित्रं परिवार्य समन्ततः । वि-
ष्ठिताः R. SCHL. 1, 36, 10. गिरिर्दारं मरुदावृत्य 4, 61, 32. घावामासाद्य वि-
ष्ठितौ R. ed. Bomb. 4, 9, 11. 7, 1, 7. सु० schön dastehend R. GORR. 5, 12,
31. — Vgl. 1. विष्ठा. — caus. ausbreiten RV. 1, 56, 5.

— अनुवि sich verbreiten über: भुवनानि RV. 10, 125, 7. पृथिवीम् 97,
19. AV. 3, 9, 6. 6, 90, 2. RV. 1, 80, 8. रक्षांसि 187, 4. धन्वाञ्चा मृगयसो
वि तस्युः 2, 38, 7. देवानां विश्वाम् KATJ. Ça. 2, 8, 14. — caus.: तं गोमिर्-
नुविष्ठाप्य समभरन् nach einander aufnehmen lassend ÇAT. Bu. 1, 0, 2, 6.

— अभिवि med. sich verbreiten bis zu, über: अभि ग्रंथंसि पार्थिवौ
RV. 5, 8, 7. अभि त्वा पक्षौ रत्नसो वि तस्ये 6, 21, 7.

— उपवि med. da und dort sich befinden ÇAT. Bu. 7, 4, 1, 14.

— सम् mod. P. 1, 3, 22. Vop. 23, 8. 1) sich sammeln, bleiben bei: इन्द्रे
सं तिष्ठ Soma RV. 9, 96, 12. यज्ञा सुचः समस्थिरन् 10, 118, 2. घृतं पदे
ÇAT. Bu. 1, 8, 2, 7. VS. 2, 19. Himmel und Erde संतस्थाने sich zusammen
haltend RV. 10, 31, 7. still stehen, verweilen, bleiben an einem Orte MBu.
3, 15716 (act.). 13, 510. 18, 61. त्वां न संतिष्ठति शीवलोकाः तपोदयाभ्यां प-
रिवर्तमानः HARIV. 11224. R. GORR. 2, 116, 36. 7, 19, 10 (act.). MĀK. 83,
8, v. l. 114, 6. Spr. (II) 2370. MĀK. P. 135, 8. SADDU. P. 4, 13, 6 (act.).
sich befinden: स शत्रूणामुपरि च संतिष्ठति MBu. 13, 3311. कुत्र संतिष्ठते
वैरं गूढा ऽगिरिव दारुषु Spr. (II) 1861. dastehen: प्रसूया तरसा सर्वे सं-
तस्युः कालमोहिताः MBu. 12, 7620. KĀM. NITIS. 10, 15 (act.). मूकवत्
Spr. (II) 2095. PĀNĀT. ed. orn. 8, 5. वाक्ये so v. a. gehorchen Spr. (II)
2780. — 2) zusammentreffen (feindlich), συναντημι: जनानां संतस्थानाः सं-
मोके RV. 10, 42, 4. वृत्रेण यत्समस्थित्याः 113, 3. — 3) im Ritual: zum
Stillstand kommen so v. a. sich abschliessen, fertig werden, vollen Be-
stand gewinnen: एतदन्ता इष्टयः संतिष्ठते TBu. 1, 5, 9, 3. यज्ञः ÇAT. Bu.
1, 5, 2, 28. 9, 2, 25. सुब्रह्मण्या AIT. Bu. 6, 3. सवनानि संतिष्ठमानानि यस्मि
17. ÇAT. Bu. 11, 2, 2, 9. यज्ञपुच्छम् 3, 5, 11. 2, 4. स्तोत्रीयामु 13, 1, 2, 2. द्वा-

दशाकः ÇĀK. Bu. 10, 21, 18. 18, 24, 24. ĀÇV. Ça. 12, 7, 10. घा संस्थातेर्वे-
द्या सीदसि P. 3, 4, 16, Schol. सद्यः संतिष्ठते यज्ञस्तथा शीवम् M. 8, 98.
क्रतुः MBu. 1, 2030. Verz. d. Oxf. H. 287, b, 1 v. u. Buā. P. 12, 6, 27.
सकृपवति सर्वार्थाः संतिष्ठतीक सर्वशः zu Stande kommen, gelingen MBu.
3, 16606. — 4) zu Ende so v. a. zu Grunde gehen: वंशः Verz. d. Oxf.
H. 40, b, 24 (act.). नाङ्गस्य वंशः संस्थातुमर्हति Buā. P. 4, 14, 42. विश्वम्
3, 22, 20. कार्यम् zu Schanden werden BUAT. 8, 11. sterben MBu. 6, 5669
(संस्थाता ed. Bomb.). DAÇAN. 62, 14. — 5) werden zu, die Form anneh-
men von (nom.) LALIT. ed. Calc. 401, 8. 10. — 6) partic. संस्थित a) ste-
hend (Gegensatz liegend, sitzend) JĀĀN. 1, 131. der Jmd gestanden hat
(im Kampfe): एका बहूनां युद्धाय गतानामिव केसरी । यत्संस्थितः MĀK.
P. 125, 34. stehend so v. a. seinen Platz habend auf, in (loc. oder im
comp. vorangehend), liegend —, sitzend —, gelegen —, befindlich auf,
ruhend in JĀĀN. 3, 7. MBu. 3, 14540. 6, 3603. HARIV. 9266. 15072. R. 2,
100, 4. R. GORR. 2, 14, 1. 60, 69. 4, 17, 11. 41, 56. 7, 25, 44. R. 3, 3. RAGU.
6, 6. 11, 66. 19, 28. Spr. (II) 2161. 2937. 5807. 6490. 6781. 6818. VARĀH.
BĀH. S. 3, 82. 11, 21. 53, 83. 105. 54, 83. 58, 37. 86, 17. 24. 104, 16. KA-
THA. 18, 152 (शवस्योपरि). MUIR, ST. 1, 22, N. 35, Ç. 14. MĀK. P. 1,
42. 18, 49. 23, 31. fg. 114, 32. BRAHMA-P. in LA. (II) 52, 11. Buā. P.
8, 1, 10. PĀNĀT. 1, 4, 62 (गन्धेन्द्रोपरि). PĀNĀT. 60, 24. 261, 11. H. 1270.
verweilend, bleibend: अचिरं (केतु) VARĀH. BĀH. S. 11, 8. चिरं lange
gelegen (Speise) JĀĀN. 1, 169. तथैव in demselben Zustande verbleibend
RAGU. 8, 40. dauernd, nicht vergehend: ० यौवन MBu. 6, 272. dastehend,
daliegend: देवविमानान्यभियातानि MBu. 3, 1763. HARIV. 10893. R. GORR.
2, 42, 9. अतिवक्रं भुक्त्वा संस्थितो मुक्तः VARĀH. BĀH. S. 51, 29. निरि-
च्छे संस्थिते रत्ने यथा लोकः प्रवर्तते Comm. zu KAP. 1, 97. तत्समावृत्य
संस्थितम् MĀK. P. 102, 9. नवधा neunfach erscheinend 58, 5. मसीत्रपेण
Spr. (II) 2683. so v. a. bevorstehend: विवाद HARIV. 7333 (nach der Les-
art der neuere Ausg.) प्राणत्याग Spr. (II) 40. अ० nicht zusammenste-
hend, zerstreut: वल Spr. (II) 2821. KĀM. NITIS. 18, 52. unstät: चेतम्
ÇIK. 33, v. l. — b) sich in einer Lage (Verhältniss, Zustande) befindend:
कामिवशे VARĀH. BĀH. S. 24, 31. वने मरुति HARIV. 5209. विवादे 7333.
धैर्यं R. 6, 99, 54. निरोगं Spr. (II) 7053. वार्तायाम् so v. a. obliegend R.
GORR. 2, 109, 24. ज्ञेये (so ist wohl zu lesen) 6, 82, 84. व्यसनं Spr. (II)
861. — c) beruhend auf: धर्माश्रयत्र (कामे) संस्थितौ MBu. 12, 6244. ge-
richtet auf: चित्तं सर्वावयवसंस्थितम् Buā. P. 3, 28, 20. बुद्धिमेकाक्षसंस्थि-
ताम् 7, 8, 2. sich beziehend auf, betreffend: कलत्रेषु कृत्यम् KĀM. NITIS.
17, 62. गाथा गृहस्थाश्रमसंस्थिताः MĀK. P. 29, 44. — d) erfahren in,
vertraut mit: पुथि MBu. 4, 2102. ग्रान्थस्ये तदात्र च तथापत्याम् R. 5,
90, 1. — e) aufgebrochen, der sich aufgemacht hat: लङ्काभिमुखं R. 5,
5, 10. रुद्रलोकाय Verz. d. Oxf. H. 52, b, 19. 53, b, 2; vgl. प्रस्थित. — f)
abgeschlossen, beendet, fertig AIT. Bu. 1, 11. 2, 31. यज्ञ ÇAT. Bu. 1, 9, 2, 1.
5, 2, 21. यज्ञियं कर्म 13, 8, 1, 17. इष्टि 4, 2, 6. 1, 1, 1, 3. सवन 4, 3, 2, 2. सा-
मि० 9, 5, 2, 28. अरुनि KATJ. Ça. 25, 9, 15. पर्वणि ÇĀK. Bu. 14, 10, 17.
ĀÇV. Ça. 1, 13, 7. 6, 13, 8. ० कोम KAUC. 3, 6, 47. गोष्टोम LĀTJ. 2, 16, 1. कर्मन्
ÇIK. 32, 11. — g) zu Nichte geworden: विश्व Buā. P. 3, 10, 12. gestorben
AK. 2, 8, 2, 85. H. 373. HALĀJ. 3, 7. ĀÇV. GĀU. 4, 1, 6. Ça. 6, 10, 1. M. 3, 247.
5, 58. 78. 80. 9, 190. 192. MBu. 1, 3033. 3, 9915. 6, 5669 (besser संस्थाता

ed. Bomb.). R. Gonn. 2,66,56. Ragh. 12,55. Spr. (II) 5359. 6644. Buā. P. 1,9,12. 3,18,5. 9,9,1. तैः संस्थिते impers. 12,1,20. — a) gestaltet, die Gestalt von — (geht im comp. voran) habend: वराकृ° MBh. 3,11952. 11954. 6,138. Hariv. 2723. 12751. 12754. 12844. R. Gonn. 2,103,22. 5,10,4. Varāh. Brh. S. 68,71. Mārk. P. 54,16. 57,58. Ind. St. 10,280. सु° schön geformt R. 3,52,28. दुः° schlecht geformt, — gebaut 2,8,40. — d) besucht: संस्थाने बहुसंस्थिते M. 8,371. — k) n. a) das Verhalten: स्थापितमाणां च Verz. d. Oxf. H. 48,6,30. — β) Form, Gestalt MBh. 5,5894 nach der Lesart der ed. Bomb. — l) संस्थिता MBh. 6,93 fehlerhaft für संप्रति (so ed. Bomb.). — 7) संस्थितवत् zusammen lebend: सुखेन संस्थितवत्तौ Pāṇāt. 96,13. स्थितवत्तौ ed. Bomb. — Vgl. संस्थ, संस्थान, संस्थावन्, संस्थिति, असंस्थित, वि°, वेद°. — caus. 1) auf die Beine bringen, aufrichten: gestürzte Pferde MBh. 4,1445. einen gestürzten Fürsten 13,3152. so v. a. ermuthigen R. 6,21,38. आत्मानम् so v. a. sich fassen Vikr. 20,15. हृदयम् dass. Pāṇāt. ed. orn. 37,22. — 2) hinstellen auf, an, bringen auf, in: धात्रस्कान् Kauç. 47. पथिष्मान् MBh. 5,3480. सीतां समक्षमये: R. 1,73,28. लक्ष्मणस्य शिरः केडे 6,82,10. मृगैः 97,5. Kāṭh. 7,80. 30,107. 61,195. Mārk. P. 39,58. Buā. P. 7,15,31. Pāṇāt. 174,21. 192,7. 235,24. Hit. ed. Johns. 1240. 1439. hinzuthun, hinzurechnen: पण्यस्योपरि व्ययं पण्यसमुद्भवम् Jāc. 2,253. — 3) erbauen: पुरीम् Hariv. 6513. — 4) aufspicchern: Wahren Varāh. Brh. S. 42,12. — 5) Bestand geben, Dauer verleihen, erhalten Buā. P. 3,5,5. 7,1. 13,41. 4,17,34. begründen: राजवंशान् R. 7,51,23. festsetzen: धर्मान्युद्धानाम् MBh. 6,27. Hariv. 9162. संविदम् Kāṭh. 49,102. einführen: पुण्याचारप्रवर्तनम् । धार्यदेशात् (so ist wohl zu lesen) Rāśa-Tar. 1,314. fg. — 6) stocken machen: प्राणान् Ait. Br. 2,28. रेतः 6,3. — 7) abschliessen, beenden, fertig machen (namentlich eine heilige Handlung): यज्ञम् Ait. Br. 2,31. MBh. 14,2649. अग्निष्टोमम् Ait. Br. 3,44. TS. 5,1,8,3. 5,2,1. 6,4,3,1. 6,6,1. स्वाहकारेण यज्ञम् Çat. Br. 1,5,3,22. fg. 2,3,4,13. 3,18. धार्यैः TBr. 3,9,2,2. Kauç. 120. 137. — 8) abthun, tödten: पुरुष मा संतिष्ठयः Çat. Br. 13,6,3,13. Çāṅku. Çr. 9,27,5. MBh. 1,4610. Buā. P. 3,18,4. 12. — 9) Jmd das Letzte erweisen d. h. verbrennen: स्वैरग्निभिर्जमानं संस्थापयति Çāṅku. Br. 5,20. — Vgl. संस्थापक, संस्थापन fg. — desid. vom caus. संस्थापयिषति (ohne Redupl.) beenden wollen: अरुः Çāṅku. Br. 25,20.

— अनुसम् 1) entlang gehen, verfolgen: यं (पन्थानं) पूर्वे चानुसंतस्युः Buā. P. 4,2,31. — 2) med. nach — zum Abschluss kommen: यज्ञः Çat. Br. 1,9,3,25. 2,22. कर्म 3,7,3,6. 4,4,3,8. Ait. Br. 8,9. — 3) partic. °स्थित a) stoh an Jmd (acc.) schliessend: अत्यन्तदुःखिता विज्ञो वयं त्वामनुसंस्थिताः Hariv. 13593. — b) nach Jmd (acc.) gestorben: प्रमदी-मनुसंस्थितः (oder अनु सं°) शुचा नृपतिः Ragh. 8,71. — caus. ermuthigen R. 6,24,41.

— अभिसम् 1) stoh Jmd anschliessen: तं विरटो ऽभिसंस्थाता (ऽनुसंयाता ed. Bomb.) MBh. 5,2242. — 2) stillstehen bei, enden: गायत्रीमभि प्रातःसवनं संतिष्ठते Çāṅku. Çr. 14,33,7. — 3) partic. °स्थित a) dastehend MBh. 6,5739. पापबुद्ध्या so v. a. Böses im Schilde führend 12,4965. — b) besorgt um, bedacht auf: जीवितार्थे MBh. 4,553. — caus. stehen bleiben —, enden lassen bei (acc.) Kuānd. Up. 1,8,5.

— उपसम्, partic. °स्थित Halt gemacht habend, stehen geblieben: नि-वासाय Hariv. 9700.

— परिसम्, partic. °स्थित pl. herumstehend MBh. 1,4827. परितः स्थिताः ed. Bomb.

— प्रतिसम् s. प्रतिसंस्थान.

— विसम् s. विसंस्थित und unter संचर 2) a).

2. स्था (= 1. स्था) adj. (nom. m. n. स्थास्) stehend Nir. 5,3. P. 3,2,77. स्था जगच्च RV. 1,80,14. 2,27,4. 10,88,4. शकुनं तामणिं स्थाम् 9,88,11. शर्मणि स्थाः 10,35,9. ऋक्स्था, अन्तरे° Pāṇāt. Br. 16,8,4. अष्टस्थाः n. 7,8,2. भूमेष्टाः (falsche Bildung) Çāṅku. Çr. 5,9,10. — Am Ende eines comp. (स्था und स्था) häufig nach einem loc.; vgl. अग्नि°, अङ्गे°, अपाके°, घास°, ऋत°, ऋतु°, गर्ते°, गिरि°, नरे°, पथि°, पथे°, पर्वते°, पशु°, बर्हिः°, भुवने°, मरुते°, मध्यम्°, मध्यमे°, रथे°, रथि°, रोचन°, वन्दने°, शं°, सव्य°, सव्ये°. Vgl. स्थ.

स्थाग m. 1) Leichnam Tāik. 2,8,61. — 2) N. pr. eines Dämons im Gefolge Çiva's Vāpi beim Schol. zu H. 210.

स्थागर् adj. aus dem स्थगर् genannten wohlriechenden Stoffe gemacht: घलंकार TBr. 2,3,20,2.

स्थागल wohl = स्थगर् gaṇa किसरादि zu P. 4,4,153. Davon adj. स्थागलिक (f. ई) mit Sthāgala handelnd ebend.

स्थाणवीय (von स्थाणु) adj. dem Çiva gehörig: धनुस् Buā. 15,12.

स्थाणु (von 1. स्था) Uṇādis. 3,37. 1) adj. stehend d. i. unbeweglich; n. das Unbewegliche Dharanī im ÇKDr. Çāḍāṭhāṭh. bei Wilson. सगत्सर्व चरं स्थाणु M. 3,201. यदिदं स्थाणु जङ्गमम् MBh. 14,1487. Mārk. P. 48,38. लोकान्स्थाणुजङ्गमान् Hariv. 944. neben सरीसृप Buā. P. 5,18,27. स्थाणुभ्यो हिमवाञ्छेष्टः Hariv. 3984. die Seele Bhag. 2,24. लोकान्स्थाणुजङ्गमान् MBh. 1,1524. 6622. — 2) m. n. gaṇa अर्थर्चादि zu P. 2,4,31. Tāik. 3,5,9. Stumpf, Stock eines Baumes, Pflanz; m. n. AK. 2,4,2,8. m. (nur dieses zu belegen) Tāik. 3,3,142. H. 1122. an. 2,156. Med. n. 132 (m. in der Bod. कील, m. n. in der Bod. ध्रुव). Halā. 5,11. स्थाणु पथेष्ठामपं दुर्मतिं कृतम् RV. 10,40,13. AV. 10,4,1. 14,2,48. fg. शुष्क 19,49,10. Kuānd. Up. 5,2,3. अग्निहोत्रस्त्वे स्थाणुरस्ति तं यः सृ-च्छेत् स स्थाणुमच्छेत् das A. hat einen Stumpf (d. h. Stein des Anstosses), wer sich daran stösst u. s. w. TBr. 2,1,2,3. TS. 6,1,2,4. यः स्थाणुं कृ-त्ति 7,3,2,1. Ait. Br. 3,14. Çāṅku. Br. 26,4. नैष स्थाणोरपरार्धो यदेन-मन्धो न पश्यति Nir. 1,16. भारुहार 18. Çat. Br. 2,6,3,17. 3,6,3,4. 9,3,3,13. 14,9,3,15. Kāṭh. Çr. 5,10,21. 14,3,12. Kauç. 49. स्थाणुमन्धे ऽनुसंपत्ति Kāṭh. 5,7. Ind. St. 4,330. °च्छेद M. 9,44. R. 2,80,6 (स्था-णून् zu lesen). स्थाणवादिभ्यो यथा विना कृपा Sāṅkhu. 41. Kām. Nitis. 14,21. 32. 16,18. 19,11. आलानिक Ragh. 14,38. Spr. (II) 7356. Varāh. Brh. S. 94,13. किं स्विन्नो वा स्थाणुर्वा Buā. 128. Çāṅku. zu Brh. År. Up. 9. 69. als Bild des Unbeweglichen: स्थाणुरिव तिष्ठमानाः Maith-ur. 2,6. MBh. 1,7294. R. 1,63,24 (65,29 Gonn.). Çāṅku. 170. Spr. (II) 437. Buā. P. 4,13,53. °भूत MBh. 5,7347. — 3) m. ein best. Theil des Pfluges (fünf Vitasta lang) Kāṭh. 9,6,7. — 4) m. n. ein best. Geschoss Nilak. zu AK. nach ÇKDr. — 5) m. ein best. Parfum, = जीवक Çāḍāṭh. im ÇKDr. — 6) m. a nest of white ants Wilson nach einem Comm. zu AK. — 7) m. ein N. Çiva's (der bei seinen Bussübungen wie ein

Baumstumpf unbeweglich dasteht; anders MBu. AK. 1,1,2,30. 3,4,22, 51. TRIK. 1,1,4. 3,3,142. H. 198. H. an. MED. HAN. 8. HALĀJ. 1,12. MBu. 1,2565. 7702. 2,72. 3,1518. 7,2046. 9625. 13,7512. 14,194. HARIV. 10387. R. 1,14,5. 23,11. 3,53,60. RAGH. 11,18. KUMĀRAS. 3,17. VIKR. 1. RĪśA-TAR. 4,1. — 8) in. N. pr. a) eines der 11 Rudra MBu. 1,2567. 4826. HARIV. 14170. WEBER, RĀMAT. UP. 304. 313. — b) eines Praṣāpati R. 3,20,8. — c) eines Schlangendāmons WEBER, RĀMAT. UP. 314. — 9) n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1 (स्थानु zu lesen). — Vgl. समा०.

स्थानुकर्णी f. eine grosse *इन्द्रवारुणी* RATNĀK. in NIGU. Pr.

स्थानुजाति f. scheinbar HARIV. 233, da mit der neueren Ausg. zu lesen ist वृत्तलतावल्लीस्तृणाजातीय.

स्थानुतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha MBu. 9, 2361. Verz. d. Oxf. H. 46, b, 22.

स्थाणुदिश f. Civa's Weltgegend d. i. Nordost VARĀH. BRH. S. 24, 24. 38.

स्थाणुमती (von स्थाणु) f. gaṇa मधार्दि zu P. 4,2,86. N. pr. eines Flusses R. 2,71,16 (73,13 GORR.).

स्थाणुवट N. pr. eines Wallfahrtsortes MBu. 3,7049.

स्थाण्डिल (von स्थाण्डिल) adj. 1) auf dem blossen Erdboden schlafend (als Kasteiung) P. 4,2,15. AK. 2,7,44. H. 810. — 2) von einem Sthāy-dīla erhoben (als Abgabe) gaṇa शुण्डिकादि zu P. 4,3,76.

स्थाण्वीश्वर (स्थाणु + ई०) N. pr. einer Stadt, = स्थानेश्वर HALL in der Einl. zu VĀSAVA. 51. m. N. pr. eines Liṅga des Civa VĀMANA-P. 42 III CKDra.

स्थातृ (von 1. स्था) oxyt. n. = स्था das Stehende, Unbewegliche (Gegens. जगत); gen. RV. 1,139,3. 2,31,5. जगतः स्थातृभ्यस्य यो वशी 4,83,6. 8,50,7. 7,60,2. 10,63,8. गर्गश्च स्थातां (स्थात्राम्) गर्गश्चर्याम् 4,70,3. als masc. erscheint das Wort in पद्मं स्थातृ (vielleicht स्थातृ zu lesen) चर्यं च पाणि 72,6. verdorben ist die Stelle जगतः स्थातृर्गदा कृणुधम् 6,49,6. — 2) parox. nom. ag. Lenker (von Ross und Wagen): रथस्य कृषीः RV. 3,43,2. 10,59,1. voc. 1,33,5. 181,3. 6,41,3. 8,24,17. 33,12. 40,1. स्थातृरि हि प्रसंसितौ सृष्टि स्थनं in geradem Strich steht man euch (das Gespann) lenken 5,87,6. bildlich: यंत्र नः प्रथमं स्थाता महेन्द्रा वै प्रज्ञापतिः so v. a. ist unsere Autorität MBu. 3,12691. — Vgl. पुरः०.

स्थातव्य (wie eben) n. partic. fut. pass. impers. zu stehen, — verweilen, — bleiben MEGH. 38. अधमैः सत् Spr. (II) 3498. fgg. निशि — यस्मिन् इहे 6033. KATUĀS. 12,39. 43,51. या तत्समाप्तिरस्माभिस्तत्र 121,124. PAÑĀT. 221,11. HIT. ed. JONES. 2341. 2429. zu stehen so v. a. nicht zu weichen MBu. 3,822. 7,717. कथं तेषां मया रणे wie vermag ich ihnen Stand zu halten? R. 1,22,14. zu verbleiben in so v. a. nicht zu weichen von: सत्ये MBu. 1,6057. निदेशे मया तुभ्यम् 3,12765. त्रया पितुर्नियोगे R. 2,21,48. R. GORR. 2,33,26. in einem best. Zustande u. s. w. zu verharrten: भवता मौनव्रतेन PAÑĀT. 76,20. त्रया मञ्जीकृतक्रमेण 216,3.

स्थातृ n. das Stehende, Unbewegliche: स्थातृशर्यमन्तृव्यूर्णोत्तु RV. 1,68,1. स्थातृशर्यं भयते पत्रिणाः 88,5. 70,7 (wo auch चर्यं zu lesen ist).

स्थात्र (von 1. स्था) n. Standort, Stelle: स्थात्रे (nach ŚĀJ. dal. von स्था-तर) रैक्षते विकृतानि वृषाः RV. 1,164,15. — Vgl. भूरि०.

स्थान (wie eben) m. n. SIDDH. K. 249, a, 9. 1) n. = स्थिति AK. 3,4, 20, 120. H. an. 2,289. MED. n. 23. HALĀJ. 5,51. = श्रवकाश AK. H. an. MED. = पद, चास्पद H. 988. = गृह u. s. w. 991. HALĀJ. 2,136. = सादृश्य H. an. MED. = संनिवेश H. an. = क्षपण HALĀJ. 4,77. a) das Stehen: स्थानासनाभ्याम् M. 6,22. 59. 11,224. प्रस्थितायां प्रतिष्ठेयाः स्थितायां स्थानमाचरे: RAGH. ed. Calc. 1,90. रत्तिणी क्षातशस्त्राणां स्थानं पश्चाद्विधीयते MBu. 4,110. दारि, श्रवस्कारे 3,14676. यूपस्य AIR. Ba. 2,3. — b) das Bleiben, Verweilen, Aufenthalt: तवास्मिन्मुनातिषे नैव स्थानं ददाम्यहम् । गच्छार्णवजलम् HARIV. 3690. चिराय सविधे प्रियस्य ŚĀJ. D. 89,8. das Liegen einer Waare so v. a. Aufbewahrung M. 8,401. — c) das Standhalten, Nichtweichen: स्थाने पुद्गे च M. 7,190. — d) das Bestehen, Fortdauer: जगत्स्थाननिरोधसंभवाः BUĀG. P. 1,5,20. 2,5,12. 7,39. 10,1. 3,26,16. 4,30,28. 5,18,5. 7,7,24. नहि मे जीवितस्थाने (so zu lesen) कृदप्ये चावतिष्ठते R. 3,51,2. so v. a. status quo (weder Ab- noch Zunahme) AK. 2,8,2,19. MED. Spr. (II) 5015. MBu. 12,2664. SUĀ. 1, 183,10. घ० Unbeständigkeit, Vergänglichkeit: शब्दस्य ĠAIM. 1,7. — e) das Sichbefinden in, auf: आपदि KĀM. NITIS. 13,28. ज्ञाति०, वयः० 19,7. ज्ञेयप्रापत्तिमार्ग०, ज्ञेयप्रापत्तिफल० BURNOUR, Intr. 291. — f) das Bestehen als (instr.): विज्ञेनात्मना BUĀG. P. 1,15,48. — g) Zustand: जगत्स्थानादीनि जीवस्थानानि BUĀG. P. 6,16,54. ०त्रय 61. Ind. St. 2,61. am Ende eines adj. comp.: जगत्स्थित०, स्वप्न०, सुषुप्त० sich in dem Zustande des Wachens u. s. w. befindend MĀND. UP. 3. fgg. NṚS. TĀP. UP. in Ind. St. 9,125. 133. WEBER, RĀMAT. UP. 338. — h) vollkommene Ruhe: ईन्द्रियम् । वशीकृत्य ततः कुर्याच्चित्तस्थानं शुभाश्रयम् ॥ SARVADARśANAS. 178, 1. 2. — i) Stellung des Körpers: beim Schiessen AK. 2,8,2,58. H. 777. स्थानं वीरासनम् R. GORR. 2,28,25. — k) Stellung, Rang, Würde: स्थानादपसरणं सुराणाम् MAITREUP. 1,4. स गच्छत्युत्तमं स्थानं न चेक्ष्यायते पुनः M. 2,249. 3,93. राज्ञो मार्कात्मिकम् 8,94. ऐन्द्र 8,344. 7,128. गुरुस्थाने न मां निषेक्तुं त्वमिहार्हसि MBu. 3,1858. 12,4294. पातयित्वा रामं स्थानात् R. 2,43,5. 106,22 (वालः स्था० zu schreiben und demnach der Artikel वालस्थान zu streichen). स्थानाद्यावपेदपि वज्रिणाम् 64,22. स्थानमस्मि मक्तप्राप्तः 47. 3,15,13. KĀM. NITIS. 5,5. 10,3. 6. Spr. (II) 4738. 5149. स्थानाद्यवरोप्यते 5674. 6336. स्थानात्परिधयः 6497. 7502. स्थानं प्रधानं न क्लृप्तं प्रधानं स्थानस्थितः कापुरुषो ऽपि सिक्तः 7525. ०त्यागो नरपतीनाम् VARĀH. BRH. S. 4,15. ०प्राप्ति 104,5. स्थानं प्राप्नोति 7. KATUĀS. 24,25 (zugleich Red. u). DŪRTAS. 92,3. BUĀG. P. 3,19,29. 5,19,23. P. 4,1,165. Schol. रिपुस्थानेषु वर्ततः die Stellung eines Feindes einnehmend Spr. (II) 4113. उच्चैः० adj. M. 7,121. — l) Gestalt, Form, Aussehen (vgl. संस्थान): des Mondes VARĀH. BRH. S. 4,12. — m) Standort, Wohnstätte, Ort, Stelle, Platz: इदं हि वां प्रदिवि स्थानमेकः RV. 5,76,4. 7, 70,1. पानि स्थानानि द्वाथ्रे दिवो पृक्षीक्षार्थधोषु वित्तु 3. VĀLARB. 11,6. VS. 2,8. परम ÇAT. Br. 2,6,4,9. 11,1,6. 15. 14,5,4,1. इदं च परलोकस्थानं च 7,2,9. PRAÇNOP. 3,12. ÇVETĀCV. UP. 5,11. ऐन्द्र M. 5,98. स्वायंभुव MBu. 13,1809. राजा क्त्वा पुरे स्थानं ब्राह्मणाण्यस्य तत्र तु JĀĀN. 2. 185. MBu. 5,7523. इह स्थाने R. 1,47,13. स्थितः स्थान एकस्मिन् 63,24 (68,29 GORR.). R. GORR. 2,59,10. 3,38,65 (37,10. 60,80). SUĀ. 1,21. 18. 169,11. MEGH. 14. ÇĀK. 28. 102. 41,11. VIKR. 3,9. 71,11. 43. Spr. (II) 2100. 2107. v. l. 5988. 6033. स्थानमुत्सृज्य गच्छति सिक्ताः सत्पुरुषा

गङ्गा: 7224. VARĀH. BRH. S. 4, 4, 11, 6. 45, 16. 48, 77. 51, 1. 2. 53, 109. 55, 12. 86, 62. स्थानं राजगृहं नाम KATHĀS. 3, 7. 18, 180. स्थानाद्यपौ गृहम् 40, 31. RĪĠA-TAN. 1, 116 (स्थानम् zu lesen). 2, 57. 5, 90. 297. 6, 188. BRĪG. P. 1, 4, 8. 17, 87. 40. 3, 12, 11. 13, 14. 22, 81. 5, 13, 12. DHĪTAN. 76, 4. 89, 4. SARVADARĠANAS. 13, 9. 12. fg. PĀNĒAT. 37, 8. 47, 18. 64, 8. 85, 22. HIT. 25, 19. VET. in LA. (III) 2, 2. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 512, 1 v. u. स्थाने स्थाने an verschiedenen Orten, hier und da Spr. (II) 4368. RĪĠA-TAN. 2, 131. 4, 48. 306. स्थाने स्थानेषु (vgl. स्थानस्थानेषु KATHĀS. 26, 174) dāss. VARĀH. BRH. S. 27, 5. ब्रह्मणः MBH. 1, 2297. 5, 7353. कुबेरस्य AK. 1, 1, 8, 66. मुनीनाम् HALĪ. 2, 143. किमवतः Spr. (II) 2053. 7047. नाथस्य H. 282. वधस्य 930. स्थानत्रयं पत्नीनाम् (Pausen) PĀNĒAT. V, 44. आद्योपलब्धये AK. 3, 4, 22, 212. am Ende eines comp.; Accent P. 6, 2, 151. गोस्थानं Schol. अश्वं, गजं JĀĠN. 1, 278. अश्विवेकिन्ननं Spr. (II) 7492. सैन्यं MBH. 7, 464. आश्वम् R. 2, 54, 25. 3, 76, 23. मायापुरो KATHĀS. 124, 153. धनं MBH. 5, 3686. द्वारं 7, 1495. वृत्तकं R. 2, 45, 31. कूर्चं KĀTJ. ĆA. 4, 14, 28. इधम् 5, 6, 6. सिरां VARĀH. BRH. S. 54, 124. चित्रकं HARIV. 7074. मुद्रां ĆĀK. 67, 19. शिरःस्थाने पदौ कृतौ R. 1, 46, 17 (47, 15 GORR.). दग्धास्थिं 2, 77, 8. दोहं KĀTJ. ĆA. 25, 6, 3. आघातं VARĀH. BRH. S. 48, 81. विनोदं ĆĀK. 80, 22. 81, 22. 86, 17. चरणं KATHĀS. 26, 29. प्रसवं PĀNĒAT. 75, 25. Stelle am Körper: मूर्ध्नि स्थाने MAITRAJUP. 6, 23. दश स्थानानि दण्डस्य M. 8, 124. SuĆR. 1, 82, 3. 125, 8. 2, 189, 9. MĀRK. P. 18, 47. fg. BUĠG. P. 2, 2, 13. — n) Statt, Stelle; loc. anstatt AIT. Bn. 7, 4. अनुष्ठाम् ĆĀK. ĆA. 10, 12, 8. पर्वणाम् ĀĆV. ĆA. 2, 2. 3, 13, 14. KĀTJ. ĆA. 10, 7, 8. 14, 5, 25. सायंदोहस्थाने पुरोडाशः 25, 5, 7. LĀTJ. 1, 4, 3. 5, 4, 6. ĀĆV. GRH. 3, 6, 1. NIR. 12, 7. RV. PĀT. 14, 15. 17. P. 1, 1, 50. 7, 3, 46. RAGH. 12, 58. Schol. zu P. 1, 1, 45. VOP. 4, 8. मामात्मस्थाने वद्धा PĀNĒAT. 37, 21. तस्मादद्य कुलीरकं व्यञ्जनस्थाने करोमि 52, 1. विश्वासस्थाने चतुरः शशकानत्र धृत्वा 55, 22. 83, 19. त्वं भक्तस्थाने स्थितम् 131, 3. विलोचनस्थानगत die Stelle der Augen vertretend ĆĀC. 4, 4. am Ende eines adj. comp. P. 5, 4, 10. पितृं die Stelle des Vaters vertretend, = पितृतुल्य Schol. धाता धातुस्थानो वा ĀĆV. GRH. 1, 7, 8. इयदुवड्स्थानो पृ i und u, an deren Stelle ij und uv treten, P. 1, 4, 4. VOP. 3, 20. स्थाने = साम्ये, सादृश्ये und = कारणे (कर्णे MRO.) H. an. 7, 32. MRO. avj. 46. — o) Stelle für so v. a. Behälter: अयम् M. 1, 13. जलं MBH. 1, 5888. पाणिपादशलाकाश्च तामो स्थानचतुष्टयम् JĀĠN. 3, 85. पुराणन्यायमीमांसाधर्मशास्त्राङ्गमिश्रिताः । वेदाः स्थानानि विद्यानां धर्मस्य च चतुर्दश ॥ 1, 3. — p) Feld, Fach VARĀH. BRH. S. 48, 24. 53, 54. — q) ein rechter, passender Ort Spr. (II) 6953. 7222. 7225. स्थाने am rechten Orte 5001. स्थान एव हि पुण्यस्य भूत्याश्चामरणानि च 7221. अस्थाने am un rechten Orte PĀNĒAT. Bn. 10, 10. R. GORR. 2, 20, 6. KATHĀS. 121, 178 (Gegens. सुस्थाने 181). अस्थाने (so zu lesen). भूषणादीनां विन्यासः SĀH. D. 143. अस्थानोपगतयमुना MRO. 52. अस्थानवर्षिन् DAĆAR. 102, 15. स्थाने verallgemeinert so v. a. zu rechter Zeit, mit Recht gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. = युक्त AK. 3, 5, 11. H. an. 7, 82. MRO. avj. 46. = सत्य ĆĀNDAR. im ĆKDR. — BUĠG. 11, 36. रोषः प्रयुक्तः MBH. 1, 6845. 4, 2339. R. 3, 67, 12. RAGH. 5, 16. 7, 13. KUMĀRAS. 6, 67. 7, 65. ĆĀK. 37, 4. 63, 7. v. I. VIKR. 8, 16. MĀLAV. 49. Spr. (II) 4625. BUĠG. P. 3, 21, 51. अस्थाने R. 2, 23, 8. 3, 13, 7. 4, 20, 10. MĀRK. P. 74, 18. PĀNĒAT. 10, 10. अस्थानकुपित R. 4,

32, 6. अस्थानकास SĀH. D. 188. — r) Ort so v. a. Gebiet eines Gottes nach der Eintheilung in प्रथम, मध्यम, उत्तम Erde, Luft, Himmel NIR. 6, 8. figg. मध्यं und इहं 23. — s) ein fester Ort, Burg Spr. (II) 2677. 2844, v. I. — t) Ort so v. a. Organ eines Lautes ĆĀK. ĆA. 1, 2, 4. 5. RV. PĀT. 1, 20. 21. 23 (10, 11, 13). 6, 8. 13, 2. 14, 2. 7 (तालु° adj.). 18. AV. PĀT. 1, 41. TS. PĀT. 2, 81. 83. 44. 46 (कण्ठ° adj.). 49 (नासिका° adj.). VS. PĀT. 1, 10. उरः कण्ठभूम्यानि 80. 43. 62. 90. SARVADARĠANAS. 128, 22. 139, 17. अष्टस्थानसमीरित HARIV. 16161. अष्टौ स्थानानि वर्णानामुरः कण्ठः शिरस्तथा । निष्कामूलं च दत्ताश्च नासिकोष्ठौ च तालु च ॥ ĆĀK. 13 in Ind. St. 4, 107. WEBER, PRATIGĀS. 107. वर्षाचतुःस्थान RĀMAT. UP. 362. एकस्थानव VOP. 1, 4. Organ überh.: द्वयोपलब्धिं so v. a. Auge BUĠG. P. 3, 31, 45. — u) Lage —, Stufe der Stimme (leiser oder lauter, höher oder tiefer): यद्गृहं कृदयनाभिः कपोलपलकादधः । प्राणसंचारणस्थानं स्थानमित्यभिधीयते ॥ उरः कण्ठः शिरश्चेति तत्पुनस्त्रिविधं भवेत् । मन्द्रं मध्यं च तारं च ĆĀNDILJA beim Schol. zu R. ed. Bomb. 1, 4, 10. प्रथमं KĀTJ. ĆA. 3, 1, 3. 9, 6, 17. मध्यमं ĀĆV. ĆA. 4, 15, 10. त्रैषादिरागुरः स्थाने 3, 8, 7. मन्द्रं, मध्यमं, उत्तमं RV. PĀT. 13, 17. 15, 3. मन्द्रमध्यमतार TS. PĀT. 22, 11. 23, 2. sieben 4. 11. प्रमाणे ऽथ लये (80 ed. Bomb.) स्थाने MBH. 2, 132. मूर्ध्नि कोविद R. ed. Bomb. 1, 4, 10. कर्णान्वित 7, 71, 15. 93, 13. पञ्चमं RĪĠA-TAN. 5, 362. KATHĀS. 24, 25 (zugleich in der Bed. k). वीणा च्युता स्थानात् so v. a. verstimmt 34, 159. सु° (doppelsinnig) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, ĆI. 37. — v) ein ein tretender oder eingetretener Fall M. 7, 56. 8, 8. 119. JĀĠN. 2, 226. परिभवं PĀNĒAT. 82, 12. — w) das am-Platz-Sein, Gelegenheit —, Veranlassung zu (im gen. oder im comp. vorangehend) KĀTJ. ĆA. 3, 3, 6. 22, 7, 1. 2. 24, 4, 24. LĀTJ. 9, 12, 8. संतापस्यास्य ते स्थानं नाहं पश्यामि R. 5, 71, 3. त्रिविधस्य दुःखस्य MĀRK. P. 37, 30. दण्डस्य BUĠG. P. 6, 1, 39. 43. क्रोधं MBH. 3, 14677. अमर्षं 7, 7092. कर्षं 9, 2229. अ-प्रीति° (80 ed. Bomb.) 14, 131. कोपं 15, 821. शोकं Spr. (II) 2163. 6323. भयं ebend. R. GORR. 2, 7, 2. 3, 59, 19. प्रमादं UTTARAH. 37, 13 fg. (51, 5). अनुशयं MĀLATI. 140, 5. लाभं KATHĀS. 32, 138. अश्रद्धेयवाक्यं PĀNĒAT. ed. ORH. 59, 9. concret der Gegenstand, der zu Etwas Veranlassung giebt oder geben kann: अतं पदं शिरारुकाणां स्थानं परं परिभवस्य Spr. (II) 6399. आयासं MBH. 12, 2112 (nach der Lesart der ed. Bomb.). अपि सूक्ष्माणि लोकस्य तर्कस्थानानि चित्तयन् KATHĀS. 24, 103. विभीषिकां PĀNĒAT. 160, 21. नाहं कोपस्थानम् ĆĀK. in LA. (III) 34, 15. तत्काव्यस्पर्षास्थानमेकः श्रीसातवाहनः so v. a. ist allein würdig, dass man ihm dieses Gedicht anvertraut, KATHĀS. 8, 10. मान्यं ein achtungswerther Gegenstand Spr. (II) 6072. — x) Abtheilung einer Disciplin, z. B. der Medicin bei KARAKA, SuĆRUTA u. s. w.: सूत्रं oder श्लोकं, निदानं, शारीरं u. s. w. आयुर्वेदस्याष्टौ Ind. St. 1, 21, 1. ऋग्वेदस्याष्टौ 3, 251, 1. figg. = ग्रन्थसंघि TRIK. 3, 2, 25. — y) ein astrologisches Haus, Unterabtheilung eines astr. H. VARĀH. BRH. S. 40, 9. 44, 11. fg. 103, 8. BRH. 11, 15. 23, 1. Verz. d. Oxf. H. 330, a, 27. 31. 34. 36. 40. 44. b, 3. 8. 30. 32. 84, 37. — 2) m. N. pr. eines Fürsten der Gandharva R. 4, 41, 61. — 3) तत्स्थान AIT. Bn. 6, 5 nach SĪ. = तत्सदृशः WEBER in Ind. St. 9, 293 vermuthet त-स्थानं. — Vgl. कर्म°, गोष्ठान und गोस्थान, जन°, जन्म°, तुरंग°, तूष्णी°. धन° (auch Bez. des zweiten astrologischen Hauses Verz. d. Oxf. H. 330.

a, 31), धर्माधिकरण°, नृत्य°, परि°, पाक°, पीडा°, पुण्य°, प्रति°, प्रथ-
म° फल°, बन्धन°, ब्रह्म°, भय°, भर्तृ°, भाषा°, भोरुष्ठान, भूत°, भोग°,
मद°, मधुष्ठान und मधुस्थान, मध्य°, मरु°, मूल°, यथा°, रणा°, रयि°,
लेख्य°, वस्त्र°, वध°, वध्य°, वयः°, वर्णा°, वि°, विराट्°, विश्वास°, वि-
शेषार°, विकार°, वीर°, व्यवहार°, व्याधि°, शयन°, शिरः°, शिल्प-
स्थानविद्या, श्रुत्क°, स°, संकेत°, सत्त्व°, समान°, सर्वनाम°, सद्°, सदै-
क°, सिद्धि°, सुर°, मुष्ठान und मुस्थान, सूत्र°, स्व°, रुद्रय°.

स्थानक (von स्थान) 1) m. N. pr. eines Mannes RĪĀA-TAR. 8, 1247. —
2) n. a) Stellung des Körpers (beim Schiessen u. s. w.) MALLIN. zu KU-
MĀRAS. 3, 70. RĪĀA-TAR. 7, 1719. Bez. einer best. Stellung VIKR. 64, 21.
— b) Stellung, Rang, Würde MBH. 13, 1852. — c) Ort, Platz: स्थान-
कस्थानकेषु PAÑĒAT. od. ORD. 49, 20. Stadt ĆABDĀRTHAK. bei WILSON. —
d) eine Vertiefung um die Wurzel eines Baumes, in welche das für den
Baum bestimmte Wasser gegossen wird, H. 1095. HALĀJ. 2, 29. — e) Bez.
best. Abtheilungen im Kāṭhaka Ind. St. 1, 69. 3, 285. 454. — f) a bubble
or a bead on spirits or wine WILSON nach ĆABDĀRTHAK.; vgl. स्यासक.
— Vgl. पताका° (auch SĀH. D. 310).

स्थानचञ्चला f. eine Art Ocimum (बर्बरी) ĆABDĀK. im ĆKDn.

स्थानचित्तक m. Quartiermeister PAÑĒAT. 136, 22.

स्थानच्युत adj. von seinem Platz gekommen, von seinem Platz ent-
fernt: स्थानस्थितस्य पद्मस्य मित्रौ बहूणां भास्वरो । स्थानच्युतस्य तस्यैव
क्लेशोषणकारकौ ॥ GĀRḍA-P. 115 im ĆKDn.

स्थानत्याग m. das Verlassen seines Wohnorts Spr. (II) 7381.

स्थानत्व n. nom. abstr. am Ende eines comp.: एक° nom. abstr. von
एकस्थान adj. demselben Organ angehörig VOP. 1, 4. Comm. zu TS.
Prāt. 1, 33.

स्थानदातर nom. ag. Jmd (gen.) seinen Platz anweisend; f. °दात्री
PAÑĒAR. 2, 3, 58.

स्थानदीप्त adj. in der Auguralkunde Unglück verheissend wegen des
Standortes VARĀH. BṚH. S. 86, 63.

स्थानपते adj. von स्थानपति गाण घञ्चपत्यादि zu P. 4, 1, 84.

स्थानपति m. Herr des Ortes ehend.

स्थानपाल m. Hüter eines Ortes JĀN. 2, 173. RĪĀA-TAR. 8, 813. Hüter
einer Region: मरुतां सप्त सप्तानां स्थानपालाः R. 1, 47, 8; vgl. unter
स्कन्ध 1) c).

स्थानप्रच्युत adj. = स्थानच्युत. करेणव इवारण्ये ण्ययपाः R. 2, 63, 20.

स्थानभङ्ग m. Ruin —, Fall eines Ortes PAÑĒAT. 47, 9, 12.

स्थानभ्रंश m. Verlust seiner Stellung VARĀH. BṚH. S. 104, 26. Verlust
seines Standorts Spr. (II) 6115.

स्थानक्षय adj. seiner Stellung verlustig gegangen, von seinem Platz
entfernt VARĀH. BṚH. S. 104, 25. दत्ताः केशा नखा नराः Spr. (II) 7223.

स्थानमृग m. Bez. grosser Fische, des Krebses, der Schildkröte, des
Krokodils und des Makara (weil sie angeblich an demselben Platze
bleiben) RĪĀA. in NIGU. Pa.

स्थानयोग m. pl. die respectiven Standorte (von Waaren) oder Mittel
zur Aufbewahrung M. 9, 332.

स्थानयोगिन् adj. = स्थानयोग Comm. zu VS. Prāt. 1, 136.

स्थानविद् adj. ortskundig KATHĀS. 12, 133.

स्थानविभाग m. Vertheilung —, Anweisung der Plätze BṚHADD. in
Ind. St. 1, 114. Ueber die Bed. des Wortes bei den Mathematikern s.
COLBR. Alg. 6, 10.

स्थानस्थ adj. auf seinem Platze stehend, sich nicht bewegend VARĀH.
BṚH. S. 89, 12. zu Hause sitzend (= स्वस्थानस्थ TRIK. 3, 1, 5. H. 477)
HALĀJ. 2, 213.

स्थानस्थान n. pl. dieser und jener Ort: °स्थानेषु ब्रह्मण so v. a. in
allen Ecken und Winkeln (des Hauses) KATHĀS. 26, 74; vgl. स्थाने स्था-
नेषु VARĀH. BṚH. S. 27, 5.

स्थानस्थित adj. an seinem Platze stehend Spr. (II) 7325 und unter
स्थानच्युत.

स्थानाङ्ग (स्थान + 3. घङ्) n. Titel des 3ten der 12 heiligen Bücher
der Ćaina H. 243. WILSON, Sel. Works 1, 284. 286.

स्थानाध्यत (स्थान + घञ्) m. Gouverneur eines Platzes H. 724.

स्थानापत्ति (स्थान + घञ्) f. das an die Stelle Treten KĀT. ĆA. 4, 3, 19.
Comm. 323, 14.

स्थानापन्न adj. an die Stelle getreten, substituirt Schol. zu KĀT. ĆA.
323, 13. 18. fg.

स्थानासनविकारवत् (von स्थान + घासन + विकार) adj. im Besitz
der Wohnstätte, des Sitzes und des Erholungsplatzes seiend M. 2, 248.

स्थानास्थानज्ञानबल n. die Macht des Wissens dessen, was sich schickt
und was sich nicht schickt, BRUNOF in Lot. de la b. I. 783.

स्थानिक (von स्थान) 1) adj. an die Stelle von — (gen. oder im comp.
vorangehend) getreten Schol. zu P. 7, 3, 47. 6, 1, 186. 8, 3, 58. — 2) m.
Gouverneur eines Platzes H. 724.

स्थानिन् (wie eben) adj. 1) eine hohe Stellung einnehmend: पातित्यं
स्थानिनामपि Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. 231, b, 37. 43 (als gen. zu fas-
sen). — 2) am Platz —, an der Reihe seiend, hergehörig Schol. zu KĀT.
ĆA. 323, 17. देवता ऀच. ĆA. 3, 13, 19. घञ् 20. was ursprünglich dage-
standen hat, m. das Primitive im Gegensatz zu घादेश Substitut Schol.
zu P. 3, 1, 44. 6, 1, 102. 7, 2, 80. — 3) was ursprünglich dagestanden hat
oder dastehen müßte, aber nicht dasteht; zu ergänzen (= घप्रपुण्यमान
Comm.) P. 1, 4, 105. 2, 3, 14.

स्थानिवत् (von स्थानिन्) adv. wie das Primitive: स्थानिवद्देशः d. i. für
das Substitut gelten dieselben Regeln wie für das Primitive P. 1, 1, 56.
VOP. 2, 5. PAT. zu P. 6, 4, 93. Davon nom. abstr. 1) स्थानिवत्त्व n. Schol. zu
P. 1, 1, 56. — 2) स्थानिवद्वाच m. PAT. zu P. 6, 4, 93. KĀC. zu P. 1, 1, 56
स्थानीय (von स्थान) 1) adj. am Ende eines comp. a) seinen Stand
habend —, sich befindend in: कण्ठ° VERĀNTAS. (Allah.) No. 54. — b)
die Stelle von — vertretend P. 5, 4, 10. पितृ° Schol. पति° ऀच. GṚH.
4, 2, 18. कपाल° Schol. zu KĀT. ĆA. 4, 11, 8. Verz. d. Oxf. H. 216, b, 1
v. u. ĆAṆK. zu KATHOP. 5, 1. zu BṚH. ĀR. UP. S. 233. 301. DAČAK. 59,
12. fg. KULL. zu M. 1, 21. — 2) n. Stadt ĀK. 2, 2, 1. H. 972. HALĀJ. 2,
130; vgl. VĀKĀSPATI beim Schol. zu H. 972.

स्थानियोग adj. (f. घा) in der Bestehung von „anstatt (स्थाने)“ stehend:
वस्त्रि d. i. der Genitiv bezeichnet dasjenige, an dessen Stelle Etwas tritt,
VS. Prāt. 1, 186. P. 1, 1, 49.

स्थानियोगिन् adj. dass.; davon nom. abstr. °योगित्व n. Schol. zu P. 1, 1,

47. — Vgl. स्थानयोगिन्.

स्थानेश्वर (स्थान + ई०) 1) m. Gouverneur eines Ortes RĪĀ-TAR. 6, 283. — 2) n. N. pr. einer Stadt und des Bereichs derselben (Thanesar) HIOUEN-TSANG 1, 211. fgg. 2, 339. f. g. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2. HALL in der Einl. zu VĪSAVA. 51. Nach LASSER (LIA. 1, 123) soll स्थानेश्वर im MBh. N. pr. eines Wallfahrtsortes sein.

स्थापक (vom caus. von 1. स्था) nom. ag. 1) Aufsteller eines Götterbildes VARĀH. BRH. S. 60, 14. 18. Verz. d. Oxf. H. 43, a, N. 1. — 2) Begründer: सिद्धांत^० Verz. d. Oxf. H. 160, b, 7. — 3) Bez. einer best. im Vorspiel eines Dramas auftretenden Person, die das Drama einleitet (verschieden vom Sūtradhāra), SĀH. D. 283. = सूत्रधार H. 330, Schol. — Vgl. स्थिति^०.

स्थापत्य 1) m. = स्थपति Haremswächter AK. 2, 8, 8. TRIG. 3, 3, 234. H. 727. HALĀ. 2, 272. — 2) n. a) das Amt eines Oberhauptes eines Bezirks, — Statthalters PĀṆĀV. BR. 17, 11, 6. 7. — b) Baukunst, Architectur R. 4, 12, 6. BHĀU. P. 3, 12, 38.

स्थापन (vom caus. von 1. स्था) 1) adj. a) Dauer verleihend, erhaltend; s. वयः^०. — b) festsetzend, bestimmend: व्यञ्जनव्यापार^० SĀH. D. 124, 15. — 2) f. स्था a) das Feststehenheissen, Haltgeben als eine Eigenschaft der Erde MBh. 12, 9133. — b) eine feste Bestimmung, festgesetzte Ordnung: स्थापना वै सुमरुती तया देव प्रवर्तिता MBh. 12, 10168. — c) Begründung, insbes. das dialectische Beweisen der Richtigkeit einer These MBh. 1, 2887 (konnte auch n. sein). KĀRAKA 3, 8. NĀJAS. 1, 2, 44. Comm. zu 5, 1, 4. 20. SARVADARĢANAS. 114, 4. — 3) f. ई Clypea hernandifolia W. et A. (ein Schlingstrauch) AK. 2, 4, 3. MRD. n. 132. — 4) n. a) das Aufrichten, Aufstellen: eines Götterbildes VARĀH. BRH. S. 60, 21. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 3 (लिङ्ग^०). 277, a, 19 v. u. 332, b, No. 783. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, Cl. 46. das Stellen, Hinstellen: प्रवात^० Suçr. 1, 171, 20. कालश^० Verz. d. B. H. No. 1121. सान्द्रसिन्धूरशिरः^० das Legen auf den Kopf Comm. zu NĀSH. 22, 45. — निवेशन H. an. 3, 433. = रोपण MRD. — b) das Feststellen, Versetzen in einen unbeweglichen Zustand: eines Menschen in einem Zweikampf BUĀ. P. 10, 44, 5. शुङ्गपञ्चव्योम^० so v. a. das Aufhängen Verz. d. Oxf. H. 322, b, 13. das Befestigen, Dauerhaftmachen: der Gliedmaasse Suçr. 2, 28, 3. जगतः Verz. d. Oxf. H. 48, a, 1. स्थापनं चक्रिरे तत्र चातुर्वर्ण्यस्य संमतम् R. 7, 74, 14. वयसः Suçr. 1, 167, 8. वयः^०, घ्रायुः^० 2, 198, 5. स्वधर्मस्थापनं नृणाम् MĀRK. P. 27, 30. — c) Mittel zur Befestigung: गर्भ^० KĀRAKA 4, 8. = आस्थापन Stärkungsmittel Suçr. 2, 228, 13. — d) das Aufbewahren: वीज^० KRSHIS. 11, 14. धान्य^० 18, 8. 12. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 27. — e) das Begründen, das dialectische Beweisen der Richtigkeit einer These: स्वपत^० MADHUS. in Ind. St. 4, 19, 1 v. u. = समाधि H. an. VIÇVA im ÇKDr. — f) das Feststellen so v. a. Bestimmen, Angeben: काव्यस्पर्धस्य SĀH. D. 129, 15. das Statuieren (Gegensatz प्रतिषेध, निषेध) 683. 685. — g) Bez. eines best. Processes, der mit dem Querschnitt vorgenommen wird, SARVADARĢANAS. 100, 4. उत्थान st. dessen Verz. d. Oxf. H. 320, a, 9. — h) = पुंसवन H. an. MRD. (hier fälschlich पुंसवने).

स्थापनीय (wie eben) adj. 1) an einem Orte zu halten: देवी कालं कंचन भूगृहे KATHĀS. 39, 43. सुता तव । श्रद्धया so dass sie Niemand sieht

61, 269. बार्हार्स्ते du musst dir eine Katze halten d. i. anlegen 65, 160. — 2) mit einem Stärkungsmittel zu behandeln Suçr. 2, 198, 20.

स्थापयितृ (wie eben) nom. ag. Befestiger, Begründer: घनुर्णी वंशानां स्थापयित्री सुता मम MBh. 8, 3927.

स्थापयितव्य (wie eben) adj. 1) an einem Orte zu halten: श्वेतोक्ता चन्दनं वीणा u. s. w. गृहे MBh. 8, 1543. — 2) fest —, in Zucht zu halten: पित्रा स्थापयितव्या हि वयमुत्पथमास्थिताः MBh. 8, 3429.

स्थापितृ nom. ag. = स्थापयितृ der da fest hält: (प्रज्ञानाम्) स्वेषु सेतुषु स्थापिता पृथक् BUĀ. P. 4, 21, 21.

स्थापिन् nom. ag. vielleicht = स्थापक Aufsteller eines Götterbildes PĀṆĀR. 1, 6, 46.

स्थाप्य 1) adj. = स्थापनीय. a) aufstellen, aufzurichten: प्रतिमा VARĀH. BRH. S. 59, 7. hinstellen: चर्मणानुदुके भद्रासनम् JĀG. 1, 279. जलमेकादकाशे तीरे च मृन्मये 3, 17. सादिनामत्तरे पादातम् MBh. 12, 3672. तया तर्हन्न्दने HARIV. 7635. भरतो नृपते (so zu schreiben) पदे R. 2, 52, 31. दैत्येन्द्रः श्वेतशैलमुकात्तरे einzusperrern KATHĀS. 118, 93. पुस्त्याभ्यन्तरे तस्य मनः स्थाप्यं न वाक्यतः MBh. 14, 565. कृगा वेष्मनि im Hause zu halten (d. i. als Hausvieh zu halten) VARĀH. BRH. S. 63, 1. — b) festzuhalten in, anzuhalten zu: राज्ञा वर्षाः स्वकर्मसु MĀRK. P. 28, 36. धर्मे प्रज्ञाः 123, 56. — c) zu versetzen in (acc.): दुःखम् KATHĀS. 52, 27. दुःस्थितिम् (so ist wohl zu lesen) 40, 108. — d) fest —, im Zaum zu halten: दस्युतोविनः MBh. 12, 2431. — 2) vielleicht Götterbild (was aufgerichtet wird): स्वरुहिन् PĀṆĀR. 1, 6, 47.

1. **स्थामन्** (von 1. स्था) u. UGĀVAL. zu UṆĀDIS. 4, 144. 1) Standort AV. 1, 32. 2. वृत्त इव स्थामि 4, 7, 5. 6, 77, 1. 7, 96, 1. (वशा) यदा स्थाम् निधीसति (त्रिहसति) 12, 4, 29. — 2) Kraft, Macht AK. 2, 8, 3, 70. H. 796. HALĀ. 4, 38. 3, 67, 82. नारायणास्थाममत्त्वं die Kraft des N. habend LALIT. ed. Calc. 364, 11. — Vgl. पाक^०, महा^०, यथास्थाम, सुष्ठामन्.

2. **स्थामन्** u. Geweher: अश्वस्वेवास्व यत्स्थाम नदतः प्रदिशो गतम् । अश्वत्थामैव बालो ऽयं तस्मान्नामा भविष्यति ॥ MBh. 1, 5116.

स्थाय (von 1. स्था) m. Behälter; s. दाल^०.

स्थायिक adj. unter denjenigen Personen genannt, die festsitzend sind, BUĀ. NĀTJAG. 34, 52.

स्थायिता (von स्थापिन्) f. Dauer: भावस्य SĀH. D. 22, 17. 23, 2. 73, 4. 231.

स्थायित्व (wie eben) u. dass SARVADARĢANAS. 12, 1. 14, 18. 24, 19. 50, 16. भावस्य PRATĀPAR. 48, a, 7. अ^० Unbeständigkeit Suçr. 1, 53, 21.

स्थायिन् (von 1. स्था) adj. गणः प्राच्यादि zu P. 3, 1, 184. VOP. 20, 29.

1) stehend, an einem Orte sich befindend: गिरि^० NĪ. 1, 20. पुरः^० Spr. (II) 2904. स्थिर^० AMRTAN. UP. in Ind. St. 9, 32. संवत्सरस्थापिनौ ग्रहौ still stehend MBh. 6, 94. कतिपयदिन^० (कंस) verweilend Megh. 24. steh am Orte befindend, anwesend: पारिषदाः WILSON, SĀMUKJAN. S. 171. am Orte wohnend (Gegens. आगन्तु) KATHĀS. 61, 112. fgg. मांस^० am Fleisch befindlich Suçr. 1, 61, 5. in einem Zustande —, in einer Lage befindlich: कण्ठप्रक्षारसम्भस^० Spr. (II) 6374. पातना^० MĀRK. P. 15, 17. — 2) ständig, bleibend, dauernd AÇV. Ça. 8, 5, 16. MBh. 12, 40089. गन्ध, कीर्ति Spr. (II) 2242. 3442. Suçr. 1, 306, 11. 2, 539, 8. VARĀH. BRH. S. 57, 4. PRAB. 49, 10. SARVADARĢANAS. 9, 17. 22. 10, 8. 12, 4. 24, 20. भावः DAÇAR. 3, 28, 64. 4, 1. 32. 34. f. g. SĀH. D. 33. 168. 208. 245. Verz. d. Oxf. H. 213, a, No. 506. H. 293. 304. 327.

HAL. 1,91. Ç. 2,87. कतिपयदिवसं Spr. (II) 993. चिरं 7423. कल्पात् 6427. कल्पात्तरं Z. d. d. m. G. 27,88. तन्मपर्यन्तं Schol. zu Kap. 1,83. अ० unbeständig, nicht von Dauer Spr. (II) 2304. 3886. RĀGA-TAR. 6,146. — 3) ansharrend, geduldig oder gesetzt: ein Fürst Ç. 2,87. eine Frau BHAR. NĪTJAC. 34,15. 28. — 4) die Form von — (geht im comp. voran) habend: धनुः (इन्द्र) VARĀH. BṚH. S. 47,16. — Vgl. मूलं, राज्यं, वीरं.

स्थायीभू (von स्थायिन् + 1. भू) Bestand gewinnen Spr. (II) 8905.

स्थायिक (von 1. स्था) 1) adj. (f. स्था) P. 3,2,154. Vop. 26,146. ständig, dauernd: स्त्री PĀNĀV. Br. 4,8,12. 15,12,3. उद्गातुर्वीक् 7,7,16. BHATT. 2,22. bleibend, verweilend: घृतिते वर्षके काले प्रमत्तः स्थायिको गृहे 7,18. — 2) m. Vorsteher eines Dorfes AK. 2,8,4,7. H. 726.

स्थारश्मन् (स्थाः + Padap.) adj. etwa Zügel-lenkend: die Marut RV. 5,87,5. = स्थिरश्मि SĀ. — Vgl. स्थातर.

स्थालं (nach Andern स्थाल) UNĀDIS. 1,115. = स्थल gaṇa ज्वलादि zu P. 3,1,140. 1) n. AK. 3,6,32. a) Schale, Gefäße, Topf H. 1026. an. 2,515. MED. I. 55. HAL. 2,172. किरण्यं LĪTJ. 8,11,24. कंसं 25. KAUC. 53. राजतं Spr. (II) 7235. — b) Zahnhöhle JĪGĀ. 3,85; vgl. MIT. III, 30, a, 1 v. u. und स्थालक. — 2) f. ^{3f} a) (gewöhnlich irdener) Topf, Kochtopf, Kessel AK. 2,9,31. H. 1019. H. an. MED. HAL. 2,159. AV. 8,6,17. VS. 19,27. 86. TBR. 2,1,2,1. AIT. Br. 1,11. परो स्थालीरस्पति TS. 6,8,20,3. ÇAT. Br. 3,2,2,21. 4,2,2,1. अभिवा 6,6,4,8. 11,3,2,1. ०यक् KĀTJ. Ç. 9,6,25. स्थाल्याः सुवेणादाय ĀÇV. Ç. 1,11,10. चरुं 2,6,5. 6. वायव्याः, सोमप्रक्षणीः, आदित्यं, उक्थ्यं, आययणं, ध्रुवं TBR. 1,4,2,4. 5. ÇAT. Br. 4,2,2,16. ०द्रण ADDH. Br. in Ind. St. 1,39. MBH. 3,10295. 13977. 7,2159. 2367. 12,1019. 13,4422. 15,727. HARIV. 1404. तीरं स्थालीगतम् Suçr. 1,149,11. 164,9. 2,74,18. वैदूर्यमयी Spr. (II) 7226. नहि भित्तुकाः सतीति स्थाल्यो नाधिभ्रियन्ते SARVADARÇANAS. 2,20. fg. (= Verz. d. Oxf. H. 216, b, 18. fg.). BHĀG. P. 5,10,23. 9,14,42. fgg. PĀNĀT. 262,16. Schol. zu P. 1,4,45. 54. LALIT. ed. Calc. 334,15. ०पिधान MĀRK. P. 50,89. ०पुरीष BHĀG. P. 5,9,12. ०दान Verz. d. Oxf. H. 35, a, 42. — b) *Bignonia suaveolens* (vgl. काचं) H. an. MED. — Vgl. काचं, चरुं, मक्षं, सुं.

स्थालक (von स्थाल) n. Stützknochen: der Ribben JĪGĀ. 3,89.

स्थालपथं (von स्थालपथ) adj. zu Lande eingeführt in Verbindung mit मधुकं und मरिच P. 5,1,77. VĀRTT. 3.

स्थालपथिक (wie oben) adj. zu Lande eingeführt, — reisend P. 5,1,77. VĀRTT. 1.

स्थालिन् (von स्थाल oder स्थाली) adj. einen Topf besitzend PAT. zu P. 8,2,83. करं die Hände als Topf gebrauchend MBH. 13,1243.

स्थालीद्रुम m. (der Baum, dessen Blatt als Schale gebraucht wird) = vulgo नांदहखी, das nach MOWSWORTH *Ficus Benjaminia* ist, RATNĀK. in NĪG. Pa. Nach ROXB. 3,541 wird das Blatt der *Ficus indica* so gebraucht.

स्थालीपणीं f. NĪG. Pa. fehlerhaft für शालीपणीं.

स्थालीपार्क (nach ÇĀT. 4,4 auch paroxyl. und proparoxyl.) 1) m. Topf-spise d. h. ein Gericht von Gerste oder Reis in Milch gekocht (häufig als Opfergabe) ÇAT. Br. 14,9,4,16. KĀTJ. Ç. 8,10,36. GOS. 3,7,20. 8,4. कसरं 2,7,9. ĀÇV. Ç. 2,6,10. तिलमिष 8,14,3. GṚH. 1,10,1. 11,11. 2,1,4. 2,2,4. 4,7,14. 9,9. 4,7,27. 8,21. KAUC. 17. 19. fg. 45. 54. 73. fg.

GṚH. 2,10. MBH. 3,14682. VARĀH. BṚH. S. 46,16. 59. Schol. zu P. 8,4,64 und 6,3,35. VĀRTT. 3. — 2) adj. = ०पाकीय. मन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 398, a, 5 v. u.

स्थालीपाकी' adj. dazu gehörig: Gerste oder Reis GOS. 1,5,21.

स्थालीद्रुम m. tambes Korn im Kochtopf als sprüchwörtliche Redensart MALAMĀSAT. im ÇKDr.

स्थालीबिल n. die Höhlung eines Kochtopfes P. 5,1,70. davon adj. ०बिलीय und ०बिल्य दाहिन gehörig d. i. zum Kochen geeignet ebend. तण्डुलाः Schol.

स्थालीवृत्त m. = स्थालीद्रुम NĪG. Pa.

स्थार्वर (von 1. स्था) 1) adj. (f. स्था) P. 3,2,175. Vop. 26,156. a) stehend, am Orte verweilend, unbeweglich AK. 3,2,23. H. 1454. Wasser TS. 6,4,2,3. 7,4,22,1. ÇAT. Br. 4,4,5,10. KĀTJ. 29,3. NĪR. 2,15. विष् (Gegens. अयक्रामिन्) ÇAT. Br. 5,3,4,14. ०अङ्गमानि ÇĀNĀ. GṚH. 4,9. गुल्मैः ०अङ्गमैः M. 9,266. KUMĀRAS. 6,58. 73. unbewegliches Gut JĪGĀ. 2,176. DĪJAN. 124. fgg. Insbes. von der Pflanzenwelt AIT. Up. 5,3. लो-कस्य स्थावरस्य चरस्य च ÇVETĀÇV. Up. 3,18. KŪLIKOP. in Ind. St. 9,19. fg. M. 1,40. fg. 46. 5,28. 7,15. 11,240. 12,42. MBH. 1,7642. 7691. 2,12773. 12,261. 13,1713. R. 2,35,5. अयक्रामो हि जीवति स्थावरा नेतरे जनाः Spr. (II) 1553. 2320. 2381. 6071. 6911. Suçr. 1,4,3. mit den vier Arten वनस्पति, वृत्त, वीरुध, घोषधि 15. स्थावरोत्पत्ति 111,5. RAGH. 2,44. VARĀH. BṚH. S. 15,19. 34,12. 14. 99,8. WEBER, RĀMAT. UP. 351. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 15. MĀRK. P. 8,146. BHĀG. P. 5,11,14. 6,10,8. 7,6,20. ÇĀNĀ. zu BṚH. ĀN. Up. S. 10. fg. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,8, ÇI. 28. SARVADARÇANAS. 33,2. 35,9. fgg. विष vegetabilisches Gift H. 1199. Verz. d. Oxf. H. 314, b, 12. Verz. d. B. H. No. 963. Suçr. 2,251,9. fgg. स्तेकाः 1,184,7. 2,174,9. ÇĀNĀ. SĀM. 3,1,2. तिष्ठ त्वं स्था-वर इव wie ein Baum MBH. 3,2613. संपेदे निश्चेष्टः स्थावराकृतिः KATHĀS. 73,128. — b) fest, beständig, keinem Wandel unterworfen: स्थान R. 7,30,34. तपस् HARIV. 11220. स्थावरात्मवत् 3959. — 2) m. Berg TRIK. 2,3,1. ÇANDAR. im ÇKDr. BHĀG. 10,25. KUMĀRAS. 6,67. ०राज Bez. des Himālaya 3,52. — 3) f. स्था N. pr. einer Göttin (महापृथिवीदेवता) LALIT. ed. Calc. 403,13. 20. — 4) n. a) Hogensehne TRIK. 2,8,50. — b) Bestand Spr. (II) 812. स्थिरव v. l.; man könnte स्थाविर vermuthen.

स्थार्वरक (von स्थावर) m. N. pr. eines Dieners MĀRK. 96,17. 125,12.

स्थार्वरकल्प (so nach den Corrigg. st. स्थितकल्प zu lesen) m. N. einer Weltperiode Vie de HOUEN-THSANG 165.

स्थार्वरता (von स्थावर) f. der Zustand einer Pflanze M. 12,9.

स्थार्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha oder ein Tirtha mit stehendem Wasser Verz. d. Oxf. H. 13, a, 9.

स्थार्वर (von स्थावर) n. Unbeweglichkeit MBH. 14,654.

स्थारवादि (स्थावर + घा) n. ein best. vegetabilisches Gift, = वत्स-नाम RĪGĀ. im ÇKDr.

स्थार्वर (von स्थावर) 1) n. vorgerücktes Alter gaṇa युवादि zu P. 5,1,130. AK. 2,6,4,40. H. 340. LĪTJ. 8,6,4. Spr. (II) 4067. MBH. 3,13351. Verz. d. Oxf. H. 216, a, 21. NILAK. 122. — 2) adj. senilis: काल oder भाव Spr. (II) 4067, v. l. — BUENOUR, Intr. 447 fehlerhaft für स्थविर.

स्थार्वर्य n. = स्थाविर 1) MBH. 12,9507. 14971. Suçr. 2,446,8.

स्थासक 1) m. *Blaue auf Wasser* u. s. w. H. 1077. an. 3, 108. MED. k. 168. Hā. 165. — 2) *das Einsalben des Körpers mit wohlriechenden Stoffen*, m. AK. 2, 6, 23. H. 649. H. an. MED. neutr. Hā. 2, 385. unbestimmt ob m. oder n. TRIK. 3, 3, 75.

स्थामु u. *bodily strength or capability* WILSON nach ÇANDĀRTHAK. wohl nur verlesen für स्थामन् (nom. स्थाम्).

स्थाम् (von 1. स्था) adj. P. 3, 2, 139. VOP. 26, 144. 1) *unbeweglich* (Gegens. चरिन्) LĪT. 1, 11, 1. M. 1, 56. VARĀH. BHU. S. 88, 32. BHĀG. P. 2, 0, 41. Vgl. unter संस्थानचारिन् und संस्थानुचारिन्. — 2) *dauernd, anhaltend* AK. 3, 2, 22. H. 1453. यशस् KIR. 2, 19. व्यापद् Spr. (II) 6253. परस्तात्कल्पवासिनाम् BHĀG. P. 4, 9, 20. — 3) *ausharrend, geduldig*: घृ० ungeduldig KATHĀS. 36, 55.

स्थिक m. *Hinterbacke* ÇANDAR. im ÇKDR.

स्थितं (partic. von 1. स्था) P. 7, 4, 40. VOP. 26, 149. 1) adj. a) *stehend, stehen geblieben* (Gegens. gehend, sitzend, liegend) TRIK. 3, 3, 192. H. 492. an. 2, 206. MRD. t. 69. Hā. 2, 231. M. 2, 196. 8, 2, 10. 4, 47. MBH. 3, 2427. RAHU. 1, 89, 2, 6. Spr. (II) 913. ÇĀK. 45. 136, v. l. KATHĀS. 18, 37. BHĀG. P. 3, 28, 37. परस्परस्थितौ sich (feindlich) gegenüberstehend RAHU. 11, 82. लिङ्ग adj. ein stehendes Glied habend MBH. 7, 9625. स्थिरं st. dessen 13, 7512. — b) *stehend so v. a. Stand haltend, nicht weichend*: युद्धे HARIV. 10584. Spr. (II) 3461. — c) *an einem Orte stehend, — verweilend, — befindlich* (von Bolehtem und Unbolehtem): स्थायी रथः KĀTJ. Ç. 14, 3, 12. विषये M. 5, 82. स्वे पार्थ 10, 101. R. 2, 94, 26. KIR. 5, 49. M. 12, 14. MBH. 1, 2402. 3, 1722. 2131. 2311. R. 4, 21, 17. RAHU. 6, 11. Spr. (II) 1439. 3002. 5313. 5569. 6443. 7047. ÇĀK. 61, 13. VARĀH. BHU. S. 3, 37. 4, 28. 13, 5. 24, 18. 44, 13. 51, 7. KATHĀS. 18, 239. 281. 285. 33, 139. 37, 60. RĀGA-TAR. 3, 227. fg. BHĀG. P. 4, 4, 25. HIT. 20, 11. LA. (III) 16, 3. मनसि R. GORR. 2, 51, 6. Spr. (II) 2906. प्रमुखे HARIV. 10216. पार्श्वे R. 4, 2, 5. अतिके Spr. (II) 5811. संनिकृष्टे ÇĀK. 23, 23. इह KATHĀS. 13, 138. 18, 219. 355. तत्र M. 7, 146. R. 2, 87, 24. कृतं तत्रैव दिवसम् 59, 7. यत्र Spr. (II) 7227. KATHĀS. 13, 180. अग्रे RĀGA-TAR. 4, 319. अग्रतस् MBH. 1, 6006. 5, 7006. R. 4, 4, 9. KATHĀS. 12, 127. अधस् Z. d. d. m. G. 27, 30. MĀRK. P. 18, 25. उपरि HARIV. 9040. ÇĀK. zu BHU. Ā. Up. S. 238. KATHĀS. 18, 394. Verz. d. Oxf. H. 31, b. N. 3. LA. (III) 19, 5. 34, 12. पुरम् ad ÇĀK. 135 (zeitlich so v. a. bevorstehend). KATHĀS. 29, 156. 32, 5. RĀGA-TAR. 6, 356. पुरतस् ÇĀK. Ç. 60, 2. पुरस्तात् KĀTJ. Ç. 4, 8, 26. वक्षिस् PĀNĒAT. 226, 22. RĀGA-TAR. 6, 43. अक्षर 57. अर्थकविम्बम् ÇĀK. 170. अनित्यम् nicht beständig —, nur kurze Zeit verweilend M. 3, 102. in comp. mit der Ergänzung: मद्यभाण्डं (घापः) M. 11, 147. अनन्तरं (so od. Bomb.) R. 2, 87, 5. MECH. 7. RAHU. 3, 57. Spr. (II) 792. 1193. 2846. 7490. 7525. VARĀH. BHU. S. 27, 1. 68, 89. KATHĀS. 3, 47. 18, 141. वृषं so v. a. reitend auf BHĀG. P. 9, 18, 9. मधुच्छिष्टं in Wachs stehend so v. a. mit Wachs bestrichen MBH. 3, 17182. तटं (vgl. तटस्थ) so v. a. gleichgültig, Nichts besagend: आलाप UTARAR. 115, 10 (156, 8). चिरं lange gelegen (Spoise) M. 5, 25. अचिरं 10, 90. — d) *in einer Lage —, in einem Verhältnisse —, in einem Zustande sich befindend*; die Ergänzung a) ein loc.: विषये R. 2, 74, 19. राज्ये 99, 8. मुखे Spr. (II) 3257, v. l. वित्ते 4341, v. l. आद्ये गृहिणीपदे ÇĀK. 54. शाश्वते ब्रह्मणि 14, 12. घापदि H.

477 पुंसि so v. a. männlichen Geschlechts seiend TRIK. 2, 1, 1. स्त्रीलिङ्गे VOP. 4, 1. — ß) ein instr.: प्रकृत्या Spr. (II) 3330. ÇĀK. zu BHU. Ā. Up. S. 292. — γ) ein ablat.: देवं पुरुषकारश्च स्थितावन्योऽन्यसंभवात् Spr. (II) 2975. — δ) im comp. vorangehend: प्रकृति° VARĀH. BHU. S. 16, 40. आत्मरूप° 26, 8. प्रवास° KATHĀS. 3, 33. 34, 13. मुरत° 21, 23. 36, 90. हृत्य° 61, 226. — ε) ein in demselben Casus stehendes Nomen: स्थितास्मि तावत्कन्यैव KATHĀS. 24, 201. तान्समीदृशं ततः सर्वान्विशेषाकृतीन्स्थितान् MBH. 3, 2201. विनयावनता 2467. विप्रा धर्मपराः HARIV. 11306. R. 1, 63, 13. स्थितं मनः शत्रुवधे मुनिस्थितम् 3, 28, 10. विस्मितं कुमारसैन्यं सपदि स्थितं च तत् RAHU. 3, 40. KUMĀRAS. 5, 82. विलोकाद् ÇĀK. 9, 4. 33, 4. 66, 13. 131. 174. Spr. (II) 6320. VARĀH. BHU. S. 9, 5. 38. KATHĀS. 28, 162. 29, 157. तवैतच्च विदितं प्रागपि स्थितम् 33, 10. 44, 116. स चास्य पुत्रो मुषितुं सार्थं क्वापि गतः स्थितः 73, 309. वृत्ते लम्बमानं स्थितम् 75, 45. RĀGA-TAR. 5, 182. BHĀG. P. 1, 2, 19. PĀNĒAT. 46, 24. यत आ-वर्षेर्गन्तितशेषाकारः प्रचुरस्तिष्ठति HIT. 50, 20. fg. 73, 17, v. l. — ζ) ein absol.: व्याप्येमान्स्थितो भावान्महान्सर्वानशेषतः M. 12, 24. विष्टभ्याकृ-मिदं कृतस्त्रमेकाशेन स्थितो जगत् BHAG. 10, 42. HARIV. 14733. R. 3, 10, 7 (°पोडिताम् zu lesen). 56, 7. 74, 19. MECH. 59. RAHU. 1, 14. ÇĀK. 1. 21, 1. 35, 1. 77, 10. 78, 8. VIKR. 1. 15, 5. KATHĀS. 7, 70. 43, 54. PĀNĒAT. ed. OFR. 50, 5. HIT. 9, 15. 22, 1. LA. (III) 10, 7. 14, 18. 20, 4. 88, 15. BHATT. 1, 6. — η) ein adv.: तेषु (यवनेषु) सम्पक्शास्त्रमिदं स्थितम् VARĀH. BHU. S. 2, 15. कथमियत्तं कालं मया विरहिता स्थितासि VIKR. 72, 6. तथा ÇĀK. Ç. 123, 10. HIT. 23, 9. एवं स्थितम् MĀLAV. 14, 20. KATHĀS. 32, 4. इति VOP. 8, 14. धिक्का यः — एवमेवाधुना स्थितः RĀGA-TAR. 3, 182. PĀNĒAT. 87, 19. एवं स्थिते 149, 13. DAÇAK. 62, 8. 79, 7. बहुधा HIT. 6, 10. द्वादशधा ÇĀK. 186. तूष्णीम् HIT. 14, 19. अवनताननम् RĀGA-TAR. 3, 286. — θ) *begriffen in, beschäftigt mit, sich befestigend, bedacht auf, obliegend, hingegen*: सर्वपापेषु M. 8, 380. प्रतिकृतेषु 9, 275. साक्षाद्ये MBH. 1, 6025. भोजना-च्छादने चैषाम् 3, 14736. धनार्त्तने KATHĀS. 26, 129. राजवृत्ते HARIV. 11306. स्वकर्मसु MBH. 3, 15640. अर्थकृतेषु Spr. (II) 3706. स्वधर्मे 4859. अधर्मे 6713. लौत्ये 3092. तपसि R. 1, 57, 18. 63, 26. KATHĀS. 20, 61. LA. (III) 49, 22. BHĀG. P. 4, 1, 17. शीले सत्ये श्रुते R. 2, 39, 24. R. GORR. 2, 120, 24. तस्याः प्रिये R. SCH. 2, 96, 28. अयेसि 5, 90, 36. प्रशमं RAHU. 8, 15. तपः° KATHĀS. 19, 6. शौच° RĀGA-TAR. 5, 406. — ι) *verbleibend in* so v. a. *sich richtend nach, nachkommend, befolgend*: व्यवहारविधौ M. 8, 45. शासने धातुः MBH. 2, 1970. निदेशे 3, 959. RAHU. 14, 44. वचने H. 432. वैखानस-मते M. 6, 21. R. 1, 68, 12. समये HARIV. 14375. KATHĀS. 18, 142. — κ) *im Amte stehend* Spr. (II) 803. 7054. — λ) *zu Jmd (loc.) stehend, es mit Jmd haltend* HARIV. 9129. — μ) *dauernd* RV. PĀR. 13, 3 (auch घृ०). *fest bestehend, keinen Wandel erfahrend*: संविद् adj. KATHĀS. 16, 96. 20, 207. 32, 10. 63, 159. संकेत adj. 46, 37. मत्त so v. a. *nicht verrathen werdend* Spr. (II) 6603, v. l. — ν) *feststehend* so v. a. *allgemein angenommen, — geltend* ÇAT. BR. 8, 7, 4, 9. तस्मादेतत्स्थितम् ÇĀK. BR. bei WRBER, NAX. 2, 347. या लोषा गह्वरी माया निद्रति जगति स्थिता HARIV. 2845. शाश्वतो ज्यं सदा धर्मः स्थितो ऽस्मासु R. 2, 102, 2. इति स्थितमस्ति-पति ÇĀK. zu KHĀND. UP. S. 22. इति स्थितम् KĀT. 10 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10. SARVADARÇANAS. 60, 19. 93, 22 (स्थितः fehlerhaft). 146, 1. 2. 159, 19. पितुः समीपगमनम् *feststehend* so v. a. *beschlossen* ÇĀK. Ç. 108,

2. — 1) *fest überzeugt*: *स्वात्मनः प्रतिज्ञया* ऽसौ लब्धः पतिरिति स्थिते (nom. du. f.) MBu. 1, 4140. Spr. (II) 808. *fest entschlossen*: *घनतिक्रमणीयं मे मुकुटस्वामिति स्थितो* ऽस्मि Ck. 22, 12. *fg.* त्वां विजेतुम् MBu. 5, 7140. *रामप्रवाजने* R. 2, 35, 18. *रुतेष्वधे* Vor. 5, 2. *beroit zu* (dat.): *दानाय* Jāñ. 2, 54. *देकविमुक्तये* Kumāras. 4, 39. = *सत्प्रतिज्ञ* Traik. = *स-प्रतिज्ञ* H. an. = *प्रतिज्ञातवत्* Med. — m) *dastehend, daseiend, vorhanden, anwesend, gegenwärtig*: को ज्ञातु परमार्थं किं नारीं व्यालीमिष स्थिताम् । *वासयेत्स्वगृहे* MBu. 5, 7071. *निवेद्यतां नैषधाय सर्वाः प्रकृतयः स्थिताः* 3, 2366. *न चित्तपति नः स्थितान्* Hariv. 10215. *स्थितो कोषः* *da stehe ich, da bin ich* R. Gorr. 1, 56, 8. Rīgā-Tar. 4, 22. नौ so v. a. *beroit stehend* R. 2, 12, 60. *स्थितं स्थितं कृत्ति गर्भम्* *jeden vorhandenen* Suca. 2, 297, 3. *युतो तत्करता स्थिता* Ragh. 1, 27. *वर्धरात्रः* *ist da, ist gekommen* R. Gorr. 1, 36, 14. *zwischen* घनागत und घतिक्रास Weber, Na. 1, 312. *मज्ञात्या* (so zu trennen) *स्थितयान्यया* M. 9, 87. *एतानि शिल्पानि मयि स्थितानि* *finden sich bei mir vor* so v. a. *ich kenne sie* MBu. 4, 292. *घषत्रे स्थिते* M. 3, 171. MBu. 1, 5958. R. 2, 23, 30. 102, 2. R. Gorr. 2, 20, 41. 3, 21, 7. 53, 59. 4, 38, 18. Kathās. 5, 4. 15, 181. 17, 20. 21, 117. 31, 81. 34, 51. 324. *ख्यस्थिते* 42, 159. *स्थितास्वप्युत्तराद्यामु प्राक्प्राचीं यासि किं नृपाः* 18, 57. *अतिमध्यंदिने स्थिते* M. 4, 140. 11, 218. — n) *Jmd gehörend*: *राज्यं तव* R. 2, 21, 14. — o) *gerichtet auf*: *गगनतलं* (दृष्टि-निपात) Varāh. Bhā. S. 28, 8. *वृत्तिनिरेधे पक्षः* Sarvadarāṇas. 168, 21. — p) *stehend bei* so v. a. *beruhend auf, abhängig von* (loc.): *यस्या लोकाः प्रसूतिश्च स्थिता नित्यमथो मुखम्* MBu. 1, 6189. *त्रयाशा मे खयि स्थिता* R. 6, 77, 4. *सिद्धिस्तु देवे स्थिता* Spr. (II) 4049. — q) *mit dat. zu Etwas dienend, — führend*: *पीडनं धर्मनाशाय पापायायशसे स्थितम्* Spr. (II) 4204. — r) *übrig geblieben* Kumāras. 4, 27. Hit. 98, 16, v. l. — s) *der von Etwas abgestanden ist, — abgesehen hat* Spr. (II) 6986. Pañāt. 249, 17. — t) *nicht von इति begleitet* (im Padapāṭha) RV. Prāt. 10, 9. *स्थितोप-स्थित* *mit und ohne* इति ebend. und 11, 15. 31. 15, 11. VS. Prāt. 1, 147. 4, 187. *überh. allein, — gesondert stehend*: *स्थिते पदे* so v. a. *im Padapāṭha* TS. Prāt. 20, 2; vgl. *यथायुक्तायथास्थितात्पदाठात्* Comm. zu 5, 2. — 2) n. a) *das Stillstehen, Stehenbleiben* Spr. (II) 4646. *Art und Weise des Stehens* R. 4, 12, 41. — b) *das Verharren auf dem rechten Wege* R. 2, 39, 24. — Vgl. डुः, पतितं, मध्यं, यथा, मरुः, सकृत्, सु.

स्थितता (von स्थित) f. *das Sichbefinden an einem Orte* Bhā. Ān. Up. 4, 1, 7. *स्थितिता* Cat. Ba.

स्थितधी adj. *festen Geistes* Bhāg. 2, 56 (dehn.).

स्थितं इति n. *in Prākṛit und in stehender Stellung gesprochene Worte eines von Liebe gegüllten Weibes* Sin. D. 504. 506.

स्थितप्रकरणा n. Ind. St. 1, 468 wohl nur fehlerhaft für *स्थितिप्रकरणा*.

स्थितप्रज्ञ adj. *von fester Erkenntnis* Bhāg. 2, 55 (dehn.).

स्थितप्रेमन् adj. *treu an Jmd hängend* Candāntan. bei Wilson. — Vgl. स्थिरप्रेमन्.

स्थितुर्दत्त m. N. pr. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 5, 15. *fg.*

स्थितवस् (von स्थित) adj. *die Wurzel sthā enthaltend* Cat. Ba. 6, 8, 14.

स्थिति (von 1. स्था) f. = *स्थान* AK. 3, 4, 20, 120. H. an. 2, 206. Med. t. 70. Halā. 5, 51. = *घास्या, आसना* AK. 3, 3, 21. H. 1498. = *घवस्था* दृशा H. 1377. = *घवस्थान* Med. = *व्यवस्था* Halā. = *मर्यादा* AK. 2, 8,

1, 26. Traik. 3, 3, 191. H. 744. Med. = *सीमन्* H. an. Med. = *काष्ठा* AK. 3, 4, 20, 42. = *निवेश, रचना* H. 1499. 1) *das Stehen, Stillstehen*: *स्थितिमाचरे*: *bleibe stehen* Ragh. 1, 89. *को ऽभवत्त्वयोत्से मे दिनात्ते ग्राम्य-तः स्थितिः* *ich machte Halt* Rīgā-Tar. 6, 46. *das Aufrechtstehen* Soṇ. 2, 148, 9. — 2) *das Bleiben, — Verweilen, — Sichbefinden an einem Orte, Aufenthalt* Mālatim. 152, 20. *ऐतेषां स्वगृहं स्थितये ददौ* Kathās. 13, 116. *मठं च विदधे स्थित्यै देशिकानां द्विजमनाम्* Rīgā-Tar. 6, 304. 4, 605. Kathās. 20, 22. 78, 25. Hit. ed. Johns. 1794. Sarvadarāṇas. 36, 9. *चिरम्* Rīgā-Tar. 3, 108. *अयोग्यं* adj. (देश) Z. d. d. m. G. 27, 83. *प-योधरम्* *das Verbleiben am Orte* so v. a. *das Nichtherunterfallen* Spr. (II) 3756. *उच्चैः पयोदानाम्* 2209. *गां च खं चासरा* R. Gorr. 2, 39, 46. *mit einem loc.*: *रुतेगृहे* Uttanar. 3, 2 (5, 1). *नार्या भर्तृगृहे* Spr. (II) 4430. *सन्मुक्तिमार्गे* 8046. *गर्भे* 5900, v. l. *पुण्ये ऽरण्ये* 7228. Kathās. 39, 84. Ck. in L.A. (II) 33, 14. H. 59. *गुरो प्राणात्तिकी* Kām. Nitib. 2, 22. *मूर्ध्नि* Uttanar. 7, 2 (10, 9 = Mālatim. 160, 6). *गृहे मृतस्थितिः* Mārk. P. 50, 90. *तव कण्ठे वाचस्य* Pañāt. 1, 4, 34. *अन्यस्पर्शानामविकृतानां पदान्ते* Comm. zu TS. Prāt. 14, 28. *असंभाव्यस्थितिं तत्र मरावम्भोन्नित्वा-मिव* Kathās. 25, 186. *in comp. mit dem im loc. gedachten Worte*: *चित्तं* Kap. 1, 59. *भवं* Spr. (II) 4315. *स्वगृहं* Kathās. 4, 26. 19, 29. Rīgā-Tar. 4, 507. AK. 2, 7, 35. Sarvadarāṇas. 50, 12. *स्थितिं कर्तुं* *Halt machen, seinen Wohnsitz aufschlagen* Kathās. 12, 126. 15, 31. 29, 106. Rīgā-Tar. 3, 287. *तुङ्गानामुपरि तितिभूताम्* Z. d. d. m. G. 27, 62. *तदभ्य-र्णकतं* Rīgā-Tar. 1, 221. 238. *गृहस्थितिं कर्तुं* Kathās. 19, 43. *स्थितिं यत्कृ* 26, 202. 43, 57. 51, 71. भृत् Kathās. 24, 174 (*गृहस्थितिम्*). Rīgā-Tar. 1, 58. *वि-धा* 3, 530. — 3) *Niederlage, Aufbewahrung*: *लिखितं* Rīgā-Tar. 3, 385. *सातिरक्षिता भर्तृधनस्थितिः* *eine ohne Zeugen geschehene Ueberlieferung des Geldes des Gatten* Kathās. 4, 45. — 4) *Standort* Cat. Ba. 14, 6, 20, 18. *बलस्य स्वामिनश्चैव* M. 7, 167. (सेनायाः) *स्थितिः* = *शिबिर* H. 746. *der Fische* Spr. (II) 2478. *सलिलं* AK. 3, 4, 20, 132. — 5) *Rang, Stellung, Würde* M. 11, 237. *कुलं* Jāñ. 1, 342 (*Verhältnisse* St.). *ब्राह्मी* Bhāg. 2, 72. *च्युतः पुनर्विन्दति चात्मनः स्थितिम्* Hariv. 11273. *धैर्यात्कदाचित्स्थितिमाप्नुयात्* Spr. (II) 2036. Rīgā-Tar. 1, 365. 367. — 6) *das Sichbefinden in einem Zustande, — Verhältnisse*: *राज्यं* *das Herrschen, Herrschaft, Regierung* Spr. (II) 6919. Rīgā-Tar. 1, 361. Pañāt. 251, 9. — 7) *das Obliegen, Hingegenensein, Bedachtsein auf* (loc.): *यज्ञे तपसि दाने च* Bhāg. 17, 27. *सत्ये* MBu. 1, 4165. *प्रियार्हिते* 6166. *धर्मे* 3, 2228. R. Gorr. 2, 18, 47. — 8) *das Feststehen, Unbeweglichkeit*: *eines Berges* Ragh. 12, 31. *त्पो स्थितये विभर्ति* Bhāg. P. 5, 25, 12. — 9) *Beharrlichkeit, Stetigkeit* Bhāg. 6, 38. Sarvadarāṇas. 169, 1. 178, 18. — 10) *Bestand, Fortbestand* Çvetāçv. Up. 6, 16. *शरीरं* Ragh. 5, 9. *कुल-स्य* Kumāras. 1, 18. Vikr. 153. *अमीषां व्रतूनां कतिपयनिमेषस्थितिषुषाम्* Spr. (II) 525. *सततं* (pl.) 1317. *प्राणानुबन्धं* 1637. *प्राणानाम्* 1983. *चे-ष्टानाम्* 5888. *अगतं* Kathās. 41, 18. *स्थितिः प्राप्ता ततः प्रभृति* Rīgā-Tar. 4, 141. *अव्ययं* adj. (प्रासाद) 5, 37. *धर्मस्य कुरुते स्थितिम्* VP. bei Muir, ST. 4, 217. *करोति* *पालनम्* Mārk. P. 19, 86. *प्रद* 99, 28. *कर्तार* 100, 7. *मण्डलं* Bhāg. P. 5, 1, 22. Çāṅk. zu Bhā. Ān. Up. S. 280. zu Kāṇḍ. Up. S. 35. Sarvadarāṇas. 35, 5. *ब्रह्मा त्वं सृष्टिकालेषु स्थितो विभुरसि प्रभो* । *संकरे रुद्रनामासि* Hariv. 14935. *स्थित्युत्पत्तिविनाशानाम्* R. 8,

102, 29. सूच. 1, 194, 16. 249, 12. SĪHĀJAK. 69. RAGH. 2, 44. Spr. (II) 1889. VANĀH. BĀH. 1, 1. KATHĀS. 35, 99. WĀHĀN. RĀMAT. UP. 337. 341. KĀSHĀS. 294. MĀRK. P. 103, 2. BRĀG. P. 1, 2, 28. 2, 5, 18. 8, 10, 10, 4. 3, 5, 16. 22. 42. 7, 28. 9, 14. 16. 4, 1, 16. 56. 9, 15. 11, 16. 29, 79. 5, 17, 21. 18, 88. 20, 39. 6, 3, 12. 7, 9, 31. 8, 5, 27. PĀNĀH. 3, 15, 29. SARVADARĀNĀS. 60, 6. 10. 84, 5. — 11) Dauer: मन्वत्तरं MĀRK. P. 100, 45. 101, 1. मन्वत्तरं 8. 658. Z. 15. नातीव स्वल्पा, नातीव दीर्घा RĀGĀ-TAR. 3, 452. einer Eklipse SŪRĀS. 4, 15. GOLĀDHJ. GRĀHĀV. 7. fgg. GARIT. KĀNDRAGH. 13, 15. 18. fgg. Lebensdauer MĀRK. P. 89, 22. — 12) das Bestehende so v. a. Welt BULG. P. 2, 6, 18. — 13) das Dasein, Vorkommen, Angestossenwerden MBH. 6, 391. SĀH. D. 534. 543. 756. SARVADARĀNĀS. 9, 16. — 14) Verfahren, Benehmen: स्थितिरिपं दुर्जनानाम् HIT. 23, 1. 129, 17. KATHĀS. 64, 102. व्यवहारं M. 8, 7. — 15) Zustand: जीवस्य PRAB. 56, 5. राजकुलस्य PRAB. 100, 1. BULG. P. 3, 4, 19. गृहं विधुरस्थिति KATHĀS. 2, 48. पृथक् VIKR. 102. निर्व्यापारं AK. 3, 4, 48, 50. Lage (eines Menschen): यथा भार्या तथा स्थिति: Spr. (II) 2449. कुलितश्चभूपरतत्त्वधू KATHĀS. 29, 74. RĀGĀ-TAR. 6, 146. सर्वेषामपि जन्तूनामेवैव स्थिति: in dieser Lage befinden sich alle Wesen, so verhält es sich mit a. W. PĀNĀT. 124, 4. — 16) Bestimmung, Vorschrift, Regel CAT. BR. 4, 6, 5, 4. 6, 1, 9, 25. 13, 4, 8, 4. ÇĀKH. BR. 11, 7. 12, 7. RV. PRĀT. 2, 44. NIK. 8, 22. M. 2, 224. 3, 120. 4, 38. 5, 80. 98. 129. 8, 162. 200. 265. 9, 189. 283. 10, 55. 78. 11, 146. 12, 94. Spr. (II) 3685. JĀGĀ. 2, 21. 126. WĀHĀN. ÇĀJOT. 52. 61. Citat im Comm. zu AV. PRĀT. 1, 10. व्यवहारं M. 8, 199. स्थितिरेषा हि भैमानां कृता (so die neuere Ausg.) कृत्तेन HARIV. 8310. स्थितिरास्तेष्वेव मात्राया: ÇĀKH. SĀHĀ. 1, 4, 28. Verordnung KATHĀS. 13, 168. राज्ञा प्रवर्तिता: स्थितयः RĀGĀ-TAR. 4, 53. Brauch: अनादिर्देशे तत्रदशी स्थिति: KATHĀS. 65, 23. Einrichtung. Institution: वैधिष्ठिरी RĀGĀ-TAR. 1, 120. — 17) feste Ansicht, Ueberszeugung: श्वेनः कपोतानतीति स्थितिरेषा सनातनी MBH. 3, 10581. JĀGĀ. 3, 153. एकैव दण्डनीतिस्तु विचेत्यौशनसी स्थिति: KĀM. NĪTIS. 2, 8. — 18) das Bestehen —, Etwas-Geben auf (loc.): वयसि Spr. (II) 3608, v. 1. — 19) das Verbleiben auf dem Pfado des Gesetzes, der Tugend MBH. 1, 486. 3, 2410. R. GONN. 4, 49, 6. RAGH. 1, 25. Spr. (II) 2478. 7009, v. 1. — 20) die sittlichen Schranken: भृत्यं भक्तं स्थितं स्थित्याम् R. 2, 52, 53 (81, 24 GONN.). Spr. (II) 1858. °सु KUMĀRAS. 1, 19. स्थितिं भिन्दन् BHĀṬṬ. 7, 64. °भिद RAGH. 11, 65. स्थितेर्भेत्ता 3, 27. अभिव° adj. ÇĀK. 107. स्थित्यतिक्रांति KĀM. 11, 54. घनपोढ° adj. RAGH. 12, 81. — 21) Form, Gestalt MĀRK. P. 57, 4. — 22) die einfache Stellung eines Wortes ohne इति RV. PRĀT. 11, 15. — 23) fehlerhaft für स्थल (so ed. Bomb.) MBH. 12, 6188. — Vgl. नियम°, बल°, यथा°, राक्ष°, लोक°, वंश°, सम्पक्°, सु°.

स्थितिर्ता (von स्थिति) f. Begründung, Stand CAT. BR. 14, 6, 40, 18. Am Ende eines comp. s. धर्म°.

स्थितिदेश m. Standort Spr. (II) 337.

स्थितिप्रकरण n. das Kapitel über den Bestand, Titel eines Abschnitts im Vāsishṭharāmājāna Verz. d. Oxf. H. 354, a, 8.

स्थितिमत् (von स्थिति) adj. 1) fest stehend, nicht wankend KUMĀRAS. 6, 89 (zugleich in übertr. Bed.). — 2) von Dauer: अन्वयं RAGH. 3, 27. — 3) innerhalb der Schranken verbleibend: Meer und Person VIKR. 160.

Spr. (II) 7229. die sittlichen Schranken beobachtend, tugendhaft M. 9, 74. KĀM. NĪTIS. 3, 29. KUMĀRAS. 6, 80 (zugleich fest stehend).

स्थितिस्थापक m. (sc. संस्कार) Elasticität (den Stand wieder herstellend) TANNAB. 54. BĀHĀSĪP. 93. 156. COLEBR. Misc. Ess. 1, 286 (°स्थापक gedr.).

स्थिन् adj. = स्थ in त्रिष्ठिन् und परमेष्ठिन्.

स्थिर, स्थिरति fest stehen NIK. 9, 11. aus स्थिर gebildet.

स्थिरं (von 1. स्थि) UNĀDIL. 1, 54. 1) adj. (f. स्त्री) a) hart, fest, straff: अथ RV. 4, 7, 10. BHAG. 17, 8. अङ्ग RV. 1, 89, 8. द्यापुष्प 39, 2. धन्वन् 8, 20, 12. रथ 1, 38, 12. 3, 35, 4. स्थिरा चित्रमपिज्ञवः 8, 20, 1. कृतंति स्थिराणि 10, 89, 6. स्थिरमा तनुष 120, 4. 1, 37, 9. 127, 8. 6, 24, 8. 8, 14, 19. 45, 11. M. harter —, fester Boden KĀM. NĪTIS. 19, 10. 18. °लिङ्ग (st. dessen स्थित° 7, 9025) MBH. 13, 7512. °शुक्र verhärtet सूच. 2, 154, 14. स्थिराघातम् festgestampft GONN. 4, 7, 5. किमर्हं छाव तत्स्थिरम् fest so v. a. nicht leicht zerreißend CAT. BR. 14, 6, 9, 22. नीलसूत्रस्थिरालका MĀRK. P. 21, 18. °बन्धन H. 84. ज्ञात Spr. (II) 2478. प्राणाः UTTARAB. 22, 10 (30, 2). Die Redensart अथ स्थिरा तनुकि यातुज्जनाम् brich den Widerstand RV. 4, 4, 5. शर्धताम् 8, 19, 20. 40, 134, 2 (vgl. 116, 6). अथ स्थिरा मघव-द्वस्तनुष entweder brich den Widerstand (der Feinde) für oder sei nachgiebig gegen 2, 33, 4. अल्पं दर्पबलं दैत्य स्थिरमक्रोधतं बलम् so v. a. widerstandsfähig HARIV. 2729. — b) fest so v. a. unbeweglich AK. 3, 6, 4. 5. H. AN. 2, 467. MND. r. 98. CAT. BR. 8, 2, 4, 14. स्थिरा भव ममापतः R. 3, 35, 16. ÇĀK. 94, 9, v. 1. हुम R. 1, 16, 23. स्थाणु 63, 24 (65, 29 GONN.). Berg Spr. (II) 503. प्रदीप KUMĀRAS. 2, 28. °बालार्क adj. (उदयाचल) KATHĀS. 9, 64. चरस्थिरेषु लतेषु KĀM. NĪTIS. 14, 25. VANĀH. BĀH. S. 46, 5. 62. 98, 1. fgg. 99, 6. °जङ्गमानाम् BULG. P. 1, 17, 34. 3, 31, 16. 32, 12. 4. 28, 39. 31, 15. 6, 16, 43. 7, 8, 8. 14, 7, 42. स्थिरं सुखं चासनम् 2, 2, 15. 4, 28. 45 (सु°). 7, 15, 31. SARVADARĀNĀS. 174, 5. in der Nalivitätslehre. Bez. best. Häuser und Theile derselben VANĀH. BĀH. S. 60, 20. 98, 18. BĀH. 5, 13. 25. 8, 8. LAGHÚ. 1, 7. स्थिरतरुम् Spr. (II) 4560. अ° CAT. BR. 8, 2, 4, 14. दृष्टि R. 3, 73, 20. स्थिरस्थायिन् fest stehend AMṬAN. UP. in Ind. 81. 9, 32. विक्रम ein fester, nicht schwankender Schritt VANĀH. BĀH. S. 86, 8. अस्थिर = चल H. 1455. — c) fest so v. a. keinem Wandel —, keinen Schwankungen unterworfen, dauerhaft, anhaltend, ausdauernd, bleibend: वृषन् Indra RV. 3, 30, 2. 2, 41, 10. 8, 33, 9. 81, 28. AV. 6, 65, 3. कर्मणि RV. 1, 101, 4. 167, 7. 10, 61, 20. गावो 2, 53, 17. AV. 10, 4, 11. श-वम् RV. 5, 52, 2. 7, 56, 7. CAT. BR. 9, 1, 2, 5. KAUC. 4. स्थिरेन्द्रिय सूच. 4, 124, 16. देह SARVADARĀNĀS. 98, 8. मर्यादा R. 4, 4, 13. RĀGĀ-TAR. 5, 119. कृदये तत्स्थिरं मम R. 3, 3, 7. तमस् GĪT. 11, 10. जलमुचः MĀLATIM. 175, 6. स्थिति BHAG. 6, 32. संग्रह MBH. 3, 1811. प्रतिज्ञा R. 2, 109, 25. °प्रतिज्ञा 106, 82. प्रसाद HARIV. 1007. आरम्भ M. 7, 209. Spr. (II) 269. 3842. प्रीति R. 2, 75, 19 (79, 2 GONN.). सख 83, 8. अनुराग 3, 3, 4. धर्मपौरुष 31, 49. सौकृद् 4, 38, 19. VANĀH. BĀH. S. 15, 13. H. 476. भावस्थिराणि जनानां सौकृदानि ÇĀK. 99. °संस्कारता MĀRK. 139, 14. उद्यम KĀM. NĪTIS. 10, 41. उपदेश KUMĀRAS. 1, 30. निश्चय 5, 5. गणपदप्राप्ति MAND. 56. प्रतिबन्ध ÇĀK. 23, 13. भक्ति VIKR. 1. कार्य KAP. 1, 24. कर्मन् Spr. (II) 797. मैत्री 3678. भोग 4629. 6495. मन्त्र (so v. a. geheim bleibend) 6603. विभव 7160. स्थिरापायः कायः 7231. शैली 7232. शो, लक्ष्मी 172. 903.

6281. RAGH. 11, 19. KATHÁS. 4, 114. 19, 14. 37, 142. PANÉAT. 203, 5. संप-
द्विपदे Spr. (II) 2040. द्युति VARĀH. BRH. S. 104, 14. ध्रुवस्थिरादर adj.
beständig um sein Leben besorgt RĪGĀ-TAR. 1, 360. 3, 77. SARVADARÇANAS.
24, 5. 36, 15. मति Verz. d. Oxf. H. 193, a, 6. प्रज्ञा R. 2, 1, 18. BUĀG. P. 8,
21, 28. बुद्धि MBH. 3, 16686. R. GORR. 2, 21, 23. RĪGĀ-TAR. 3, 144. धी RAGH.
8, 22. VARĀH. BRH. S. 17, 5. हृदय Spr. (II) 7230. मनस् RV. 5, 30, 4. HARIV.
8597. PANÉAT. 107, 11. BUĀG. P. 3, 25, 44. चेतम् Verz. d. Oxf. H. 78, b, 2.
चित R. 1, 63, 47. 4, 34, 7 (स्थिर). BUĀG. P. 3, 28, 9. घातम् Kap. 1, 33.
स्थिरात्मन् adj. standhaft KĀM. NĪTIS. 9, 67. Spr. (II) 6813. परिक्रामपुरे
चके स्थिरा गुर्वी स (so zu ironnen) पर्विणीम् so v. a. setzte für immer
fest RĪGĀ-TAR. 4, 242. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 5. कुरु त्वं हृदयं स्थिरम् so
v. a. stühle dein Herz, fasse Muth R. GORR. 2, 26, 29. कुरुष्व मनः स्थि-
रम् dass. Spr. (II) 5249. अ० von keinem Bestand Spr. (II) 796. fg. जी-
वित KATHÁS. 24, 138. = असंक्रामक AK. 3, 1, 43. H. 437. fest von Por-
sionen so v. a. standhaft, keinen Wandel der Gesinnung oder der Stim-
mung in sich aufkommen lassend, zuverlässig und auch gutes Muths;
= विश्रब्ध HALĀJ. 2, 215. — MAIRJUP. 2, 4. JĀGĀ. 1, 311. MBH. 5, 7433.
7443. HARIV. 12090. R. 2, 21, 19 (अ०). 3, 68, 39. KĀM. NĪTIS. 4, 20. KU-
MĀRAS. 5, 47. ÇĀK. CH. 143, 3. MĀLAV. 47, 11. Spr. (II) 503. 655, v. l. 2375.
5839 (अ०). VARĀH. BRH. S. 68, 109. 69, 14. 101, 2. BRH. 17, 2. KATHÁS. 4,
113. 37, 42. so v. a. fest entschlossen: स्थिरा ऽकुमाक्वे योद्धुम् MBH. 3,
7318. — d) feststehend so v. a. sicher, keinem Zweifel unterworfen: अ-
पुंस्त्वमप्यस्य निश्चयं च स्थिरं कुमारीपुरमुत्सर्जत तम् (so ed. Bomb.) MBH.
4, 309. वचम् KATHÁS. 18, 137. रमणीयं वनं यत्र पुष्पमूलफलं स्थिरम् so
v. a. mit Sicherheit anzutreffen R. 3, 21, 2. अ० zweifelhaft, nicht glaub-
würdig: वाच M. 8, 71. वर्धते पाण्डवा नित्यं यं तस्थिरवृद्धयः MBH. 2,
1965. — स्थिरतर = स्यात्तु, स्थेयम् AK. 3, 2, 22. — 2) m. a) Baum
TRIK. 2, 4, 2. ÇABDAR. im ÇKDR. — b) *Grislea tomentosa* Roxb. BUĀVAPR.
im ÇKDR. — c) Berg ÇABDAR. im ÇKDR. — d) Stier RĪGĀN. 19, 23.
— e) ein Gott ÇABDAR. im ÇKDR. — f) der Planet Saturn H. ç. 14.
MRD. — g) ein N. Vishṇu's H. ç. 73. Kārttikeja's ÇABDAR. im ÇKDR.
— h) ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. GORR. 1, 31,
8. — i) ein best. Metrum: 4 Mal — Ind. St. 8, 331. — k) die letzte Be-
freiung der Seele H. an. MRD. — l) neben अति० N. pr. eines Wesens
im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2550. — 3) f. या a) die Erde AK. 2, 1, 2.
TRIK. 3, 3, 377. H. 937. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 1. — b) *Desmodium gan-
geticum* Dec. AK. 2, 4, 3. TRIK. H. an. MRD. RATNAM. 9. SUÇH. 2, 101,
10. 223, 7. 256, 10. 280, 5. 341, 8. 417, 21. 448, 3. du. 284, 21. *Salma-
lia* (शात्मलि) *malabarica* Sch. und E. ÇABDAR. im ÇKDR. = काकोली
GAṬĀDH. ebend. — c) Bez. des Buchstabens ङ WERNER, RĪMAT. UP. 318.
— Vgl. गविष्ठिरं, ज्ञातुं, पुष्टिं, सुं. स्थेयम्, स्थेयस्, स्थेष्ट und स्थैर्य.
स्थिरक (von स्थिर) m. N. pr. eines Mannes गागा नडादि zu P. 4, 1,
99. mit dem patron. Gārgja Ind. St. 4, 373. — Vgl. पीता० and स्थै-
रकायण.

स्थिरकर्मन् adj. ausdauernd in seinen Unternehmungen RAGH. 8, 22.

स्थिरकुसुम m. *Mimusops Elengi* RĪGĀN. 10, 64.

स्थिरगन्ध 1) adj. nachhaltig riechend. — 2) m. *Mitchella Champaca*
(चम्पक) RĪGĀN. 10, 60. — 3) f. या *Bignonia suaveolens* RĪGĀN. 10, 50.

auch *Pandanus odoratissimus* RĪGĀN. im ÇKDR.

स्थिरचक्र m. ein N. Mañjuçri's TRIK. 1, 1, 21.

स्थिरच्छद m. eine Art Birke, = भूर्जपत्र RATNAM. im ÇKDR.

स्थिरच्छाप m. ein Baum, der beständigen Schatten giebt, TRIK. 2, 4,

3. Baum überh. ÇABDAR. im ÇKDR.

स्थिरजिह्व m. Fisch (stet/züngig) H. 1344.

स्थिरजीवित adj. ein zühes Leben habend; f. या *Salmalia* (शात्मलि)
malabarica Sch. et E. ÇABDAR. im ÇKDR.

स्थिरजीविन् adj. dass.; m. N. pr. einer Krähe PANÉAT. 155, 4.

स्थिरता (von स्थिर) f. 1) Härte: मृदूनाम् SUÇH. 1, 117, 17. 289, 8. 2,
166, 9. — 2) Bestand, Beständigkeit, Dauerhaftigkeit: कमलाम् Spr. (II)
5902. स्वाचारं 6587. संपदाम् 6702. 6768. भदुरे ऽस्मिन्भवे कस्य स्थिर-
ता KATHÁS. 111, 58. SĀU. D. 63, 20. स्थिरतामुपयन् 243. नो PANÉAT. 97,
14. Standhaftigkeit, Fassung: स्थिरतामुपेत्य sich fassend MBH. 3, 14748.
बाष्पं कुरु स्थिरतया विरतानुबन्धम् ÇĀK. 90.

स्थिरत्व (wie oben) n. 1) Härte, Verhärtung SUÇH. 1, 270, 13. दोष०
288, 13. अ० 117, 16. — 2) das Feststehen, Unbeweglichkeit: गिरिः स्थि-
रत्वे (zugleich Standhaftigkeit) MĀKĀ. 50, 20. — 3) Bestand, Beständig-
keit: अर्थाः स्त्रियश्च — नैवाप्तभावमुपयाति न च स्थिरत्वम् Spr. (II) 3131.
Standhaftigkeit MBH. 1, 5342. SUÇH. 1, 130, 1. VARĀH. BRH. S. 69, 8. अ०
Unbeständigkeit: einer Person MAIRJUP. 3, 5. स्त्रीबुद्धेः M. 8, 77.

स्थिरदंष्ट्र m. 1) Schlange. — 2) Vishṇu als Eber MRD. r. 302. — 3)
Laut (धनि) AĠĀJA im ÇKDR.

स्थिरधन्वन् adj. einen festen Bogen führend: Rudra RV. 7, 46, 1.

स्थिरधामन् adj. zu einem kräftigen Geschlecht gehörig: पैद AV. 10, 4, 11.

स्थिरपत्र m. *Phoenix pulidosa* RĪGĀN. 9, 92.

स्थिरपालात्रलत m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 249.

स्थिरपीत adj. etwa kräftigen Schutz genießend NĪR. 1, 20. उत त्वं स-
ध्ये स्थिरपीतमाहुः RV. 10, 71, 5.

स्थिरपुष्प m. *Michelia Champaca* (चम्पक) RĪGĀN. 10, 60. *Clerodendron*
phlomoides 42. *Mimusops Elengi* RĪGĀN. im ÇKDR.; vgl. स्थिरकुसुम.

स्थिरपुष्पिन् m. *Clerodendron phlomoides* RĪGĀN. im ÇKDR.

स्थिरप्रेमन् adj. tren unhänglich HALĀJ. 2, 219. — Vgl. स्थितप्रेमन्.

स्थिरपाला f. *Benincasa cerifera* Sav. ÇKDR. ohne Angabe einer best.

Aul.

स्थिरबुद्धि 1) adj. festen Sinnes, beständig, standhaft: न नारी स्थिर-
बुद्धिः स्यात् Spr. (II) 7568. पार्थिव RĪGĀ-TAR. 3, 144. — 2) m. N. pr.
eines ASURA KATHÁS. 45, 383.

स्थिरबुद्धिक m. N. pr. eines DĀHAVA KATHÁS. 47, 27.

1. स्थिरमति f. ein fester Sinn, Standhaftigkeit KOSHTHIR. im ÇKDR.

2. स्थिरमति 1) adj. festen Sinnes, standhaft Verz. d. Oxf. H. 193, a,
6. — 2) m. N. pr. eines Bhikṣu HIOURN-TUSANG 2, 46. 164. WASSILJEW.
59 u. s. w. TĪRAN. 55 u. s. w. SCHIEFNER, Lebensb. 310 (80).

स्थिरमद 1) adj. a) nachhaltig berauschend SUÇH. 1, 190, 7. — b) nach-
haltig berauscht, — aufgeregt. — 2) m. Pfau H. ç. 187.

स्थिरमाया f. Bez. eines best. Zaubers Verz. d. Oxf. H. 90, a, 20.

स्थिरयोनि m. ein Baum, der beständigen Schatten giebt, BUĀVAPR.
im ÇKDR.

1. स्थिर्यौवन n. unvergängliche Jugend MĀR. P. 60, 3.
 2. स्थिर्यौवन 1) adj. (f. स्त्री) von unvergänglicher Jugend, immer jung bleibend HARIV. 6077. VIKR. 109. MĀR. P. 49, 21. 110, 4. 11. सु० PĀNĀT. 1, 10, 26. 89. — 2) m. ein Vidjādhara TRIK. 4, 1, 64.
 स्थिररङ्गा f. die Indigopflanze (deren Farbe fest haftet) RĀGĀN. 4, 64.
 स्थिररंगा f. eine Art Curcuma (deren Farbe fest haftet), = दाहक-रिङ्गा RĀGĀN. 6, 202.
 स्थिरवर्मन् m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 52. — Vgl. सु०.
 स्थिरवाच्य adj. auf dessen Wort man sich verlassen kann BHAR. NĀTJAC. 31, 100.
 स्थिरवान्नि adj. bei dem die Rosse stillstehen MBH. 3, 1731.
 स्थिरसाधनक m. Vitea Negundo (निर्गुण्डी) LĪN. RĀGĀN. 4, 153. — Vgl. धर्मसिद्धक.
 स्थिरसार m. Tectona grandis RĀGĀN. 9, 130.
 स्थिराक्षिप (स्थिर + श्चि०) m. Phoenix paludosa RĀGĀN. im ÇKDR.
 स्थिराक्षिप unsere Hdschr. 9, 92.
 स्थिराय् (von स्थिर), ऽपते unbeweglich werden: यस्य स्मरणमात्रेण पवनो ऽपि स्थिरापते (so zu lesen) Verz. d. Oxf. H. 90, a, 19. fg.
 स्थिरायुस् (स्थिर + आयु०) 1) adj. lange lebend. — 2) m. Salmalia malabarica Sch. et E. AK. 2, 4, 2, 27.
 स्थिरीकर (स्थिर + 1. कर), ऽकरोति 1) befestigen, fest stellen: सिं-हासनम् PĀNĀT. 157, 24. zum Stehen bringen: ein Pferd 258, 20. — 2) befestigen so v. a. Bestand —, Dauer verleihen: विद्युतं कः ऽकुर्यात् KATHĀS. 63, 46. आधिपत्यम् PRAB. 4, 13. व्यवसायम् R. 4, 26, 14. bekräftigen, bestätigen: भाषा लेख्यादिना KULL. zu M. 8, 164. बहुशास्त्रास्थिरीकृत MĀR. P. 23, 42. stark machen, stählen: चेतः Spr. (II) 4649. Jmd befestigen, ermuthigen; mit acc. 2404. PĀNĀT. 129, 22. mit gen.: निज्ञासेयं प्रयुक्ता मे स्थिरीकर्तुं तव (könnte auch mit निज्ञासा verbunden werden) MBH. 13, 1515.
 स्थिरीकर adj. fest machend: दत्तानाम् Suçr. 1, 212, 4.
 स्थिरीकरा n. 1) das Härten: रस० Verz. d. Oxf. H. 321, a, 2 v. u. सप्त० b, 3. — 2) das Festmachen, Fixiren: चित्तस्य विषयात्परिहारेण स्थिरीकरणम् = चित्तस्य धारणा Verz. d. Oxf. H. 229, b, No. 561. 230, b, N. 4. SARVADARÇANAS. 177, 20. Befestigung, das Verleihen von Bestand: प्राप्तारव्यस्याभिषेकमङ्गलैः SĀH. D. 163, 3. das Bekräftigen, Bestätigen: भाषार्थ० KULL. zu M. 8, 55. — Vgl. मनः०.
 स्थिरीकर्तव्य adj. zu ermuthigen ÇĀK. 53, 23.
 स्थिरीभू (स्थिर + 1. भू), ऽभवति 1) steif werden: गात्राणि R. 3, 78, 9. भूत hart —, fest geworden Suçr. 1, 263, 10. 305, 6. — 2) zunehmen, श्च० abnehmen: घ्नतः Suçr. 1, 323, 20. — 3) Muth fassen, gutes Muths werden MBH. 7, 3764. 15, 1019. R. 2, 26, 27. ÇUK. in LA. (III) 36, 20.
 स्थिर्वि m. etwa Scheffel: निर्गा ऊये यवमिव स्थिर्विः RV. 10, 68, 3.
 स्थिर्विमैत् adj. mit Scheffeln versehen RV. 10, 27, 15.
 स्थु s. डुष्ण und मुष्ण.
 स्थुड्, स्थुडति (संवरणो) DĀTUP. 28, 94.
 स्थुरिका f. s. u. कूरिका 2).
 स्थुरिन् m. = स्थौरिन् RĀJAM. zu AK. 2, 8, 2, 14 nach ÇKDR.

- स्थूल n. Zelt H. 681. HALĀ. 2, 296. ÇĀC. 12, 1.
 स्थू als Wurzel anzunehmen für स्थविम्, स्थविर, स्थूणा, स्थूर und स्थूल.
 स्थूणा (von स्थू) 1) m. N. pr. a) eines Sohnes des Viçvāmitra MBH. 13, 250. — b) eines Jaksha (vgl. स्थूणाकर्षा) MBH. 1, 2453. 5, 7477. 7479. 7544. — 2) f. स्थूणां UṇĀDIS. 3, 15 (oxyl.). a) Pfosten, Pfeiler, Säule AK. 3, 4, 22, 53. 22, 137. TRIK. 3, 3, 141. H. 1014. H. an. 2, 156. HALĀ. 5, 48. ध्रुवा RV. 8, 17, 14. एतां स्थूणां पितरौ धारयन्तु 10, 18, 13. स्थूणेव ज्ञानो उपमिष्यन्त्य 1, 89, 1. सुमिता 5, 45, 2. 62, 7. स्थूणाधि रोह वंश Hauptbalken AV. 3, 12, 6. 14, 1, 63. Nir. 1, 12. Suçr. 1, 77, 4. ÇAT. BR. 14, 1, 2, 7. 3, 2, 22. 5, 2, 2. KĀTJ. ÇR. 2, 4, 7. 9. गो स्थूणायां बद्धा 26, 5, 3. दार्य Thürpfosten ĀÇV. ÇR. 4, 15, 4. ÇĀNKH. ÇR. 17, 5, 5. प्रेङ्ग० 10, 14. ऽगर्त GṚHJ. 3, 2. ĀÇV. GṚHJ. 2, 8, 15. ऽविरोक्षणा ÇĀNKH. GṚHJ. 5, 8. KAUC. 11. 24. 31. 38. 74. तस्थौ स्थूणेव निशला MBH. 1, 3008. ऽमर्क्षेः 2, 1773. 4. 1765. Verz. d. Oxf. H. 156, a, 13. BuĀG. P. 10, 25, 10. PĀNĀT. 37, 6. इन्द्रार्था SĀH. D. 13, 16. स्थूणावशेषे गृहम् 63, 7. am Ende eines adj. comp. BuĀG. P. 11, 8, 32. दृढ० Haus Spr. (II) 5098. अस्थि० Körper M. 6, 76. त्रि० von drei Pfeilern (den humores) getragen MBH. 5, 1070. Suçr. 1. 77, 5. VARĀH. LAUGH. 2, 16. सत्स्र० von tausend Pfeilern getragen: सदम् RV. 2, 41, 5. तत्र 5, 62, 6. सै० sammt dem Pfeiler ÇAT. BR. 14, 5, 2, 1. ऽच्छिन्नवल्मीक sammt dem Baumstumpf KĀM. NĪTIS. 19, 9. क्षि० von einem Stiere wohl so v. a. mit zerschlagenen Beinen MBH. 12, 9468. Nach SIDDH. K. 247, b, 13 auch n. — b) = सूर्मि 3) AK. 2, 10, 35. TRIK. H. 1464. H. an. HALĀ. 1, 131. — c) eine best. Krankheit H. an. — Vgl. श्रप०, गृह०, स्त्रीणिक.
 स्थूणाकर्षा m. N. pr. eines Rshi MBH. 3, 986 nach der Lesart der ed. Bomb., स्थूलकर्षा ed. Calc.
 स्थूणाकर्षा 1) m. N. pr. eines Jaksha MBH. 5, 7476. 7482. — 2) m. ein best. Krankheitsdämon HARIV. 9538. — 3) m. Bez. einer best. Truppenaufstellung KĀM. NĪTIS. 19, 44. — 4) m. (sc. बाणा) und n. (sc. शस्त्र) Bez. eines best. Geschosses MBH. 3, 11967. 14995 (स्थूला० falschlich ed. Calc.). 5, 1913. 4786. 7, 8222. 8226. HARIV. 10474. 13217. — Hier und da falschlich स्थूणा० geschrieben.
 स्थूणापत m. Bez. einer best. Truppenaufstellung KĀM. NĪTIS. 19, 46.
 स्थूणापदी adj. f. pfostenförmig gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139.
 स्थूणाभार m. Balkenlast gaṇa वंशादि zu P. 5, 1, 50. स्थूणाभार v. l. — Vgl. स्थूणाभारिक.
 स्थूणापार्श्व m. Hauptpfosten ÇAT. BR. 3, 1, 2, 11. 5, 2, 1. ÇĀNKH. GṚHJ. 2, 3. PĀR. GṚHJ. 3, 4.
 स्थूर्णीय und स्थूर्य adj. von स्थूणा gaṇa श्रूप्यादि zu P. 5, 1, 4.
 स्थूम m. = दीप्ति und चन्द्र ÇKDR. ohne Angabe einer best. Aut.
 स्थूर (von स्थू) UṇĀDIS. 5, 4 (parox.). 1) adj. = स्थूल (vgl. स्थवीयेम्, स्थविष्ठा) dicht, dick, breit; nachhaltig, solid: गभस्ति RV. 6, 20, 2. स्थूरं न कश्चिद्भरतः etwas Schweres 8, 21, 1. श्वन्वस्य स्थूरं दृश्ये पुरस्तात् etwas Dickes 1, 34. स्थूरस्य रायो वृक्षो य इति 4, 21, 4. रत्न 6, 19, 10. राधम् 8, 4, 19. 24, 29. VĀLAKU. 6, 8. रायि RV. 10, 156, 3. — 2) m. a) du. Knochen (nach MAULOH.) VS. 25, 3. Hinterbacken (nach dema.) 6; vgl. TS. 5, 7, 22, 1. nebst Comm. und स्थूरगुदौ 22, 1. — b) Mensch UṇĀDIS. Siter UṇĀDIS.

im *Saṅkṣiptas.* nach *ÇKDn.* — 3) f. *श्री* N. pr. eines Frauenzimmers *gaṇa* गर्गादि zu P. 4, 1, 105. — Vgl. *स्थौर्य*.

स्थूरायुष m. N. pr. eines Mannes: *वैत्* RV. 8, 23, 24.

स्थूरि adj. *einspännig* (an einem Wagen für zwei Thiere): *नाहे स्थूर्य-तुथा पातमस्ति* *einspännig ist kein ordentliches Fahren* RV. 10, 131, 8. wenn für 12 Feuer nur 11 Jāpa da sind, so ist das *यथा स्थूरिणा या-पात्* TBa. 3, 8, 38, 3. *Att.* Ba. 5, 30. *Çat.* Ba. 13, 3, 2, 9. *स्थूरि* यवाधि-तम् *ein einspänniger Wagen mit Gerste beladen* TBa. 1, 8, 2, 4. *PAÑĀT.* Ba. 18, 13, 12. 18, 9, 7. — Vgl. *श्र*.

स्थूरिका s. u. *हूरिका* 2).

स्थूरिन् m. = *स्थौरिन्* H. 1263, Schol. *HALĀJ.* 2, 111.

स्थूल (= *स्थूरा*) 1) adj. (f. *श्री*) *Gegens. सूक्ष्म, कृष्ण अल्प.* a) *grob, dick, gross, fest, massiv*; = *पीन, पीवर* AK. 3, 2, 10. H. 448. an. 2, 516. *Med.* I. 55. *HALĀJ.* 2, 187. = *दृढ* AK. 3, 4, 28, 47. — *AV.* 11, 8, 28. *पर्द-स्या धनुर्मेघाः कृधु स्थूलमुपातसत्* *penis* (vgl. RV. 8, 1, 34) VS. 23, 28. *यूप* *Smayv.* Ba. 4, 4. *Çat.* Ba. 14, 6, 8, 8 (*श्र*). *Ind.-St.* 2, 262. *Suçr.* 1, 151, 5. 198, 24. *KUMĀRAS.* 2, 11. *VARĀH. Bṛh.* S. 4, 20. 47, 17. *BĀLAB.* 2. *PAÑĀT.* 1, 1, 71. *नल* MBu. 7, 1890. 8, 692. vom Körper und seinen verschiedenen Thei-
len *Suçr.* 1, 256, 11. *MRGH.* 14. *Spr.* (II) 6642. *VARĀH. Bṛh.* S. 47, 8. 61, 3. 5. 14. 64, 2. 67, 9. 68, 7. 17 (*श्रति*). 67. 99. 69, 33. 70, 21. *PAÑĀT.* 1, 14, 57. *Z. d. d. m. G.* 27, 30 (*स्थूलस्थूल*). *त्वच्* (die sonst *मोसधरा* heisst) *Çāṇḍ. Sām.* 1, 5, 7. verschiedene lebende Wesen R. 3, 76, 8. 5, 10, 17 (*श्रति*). *VARĀH. Bṛh.* S. 45, 2. H. 1299. *Suçr.* 1, 52, 14 (*श्रति*). 53, 17. 129, 21. *Spr.* (II) 1739 (auch *श्र*). 7380 (*तर* v. l.). *MĀN.* P. 43, 6. *स्थूलो ज्ञानातीति स्थूलदेकस्थः* *Comm.* zu TS. *Prāt.* 6, 9. *SARVADARCANAS.* 3, 22. *VEDĀNTAS.* (Allah.) NO. 82. *तरवृत्तस्कन्ध* *PAÑĀT.* 134, 5. *गिरिशिखरस्थूलानि फलानि* *Bulā.* P. 5, 16, 17. *KATHĀS.* 53, 61. *COLEBR.* Alg. 316. *Steine, Steinmassen* R. 4, 44, 115. AK. 2, 3, 6. H. 1036. *HALĀJ.* 2, 18. *RĀGA-TAR.* 1, 265. *मदा* MBu. 5, 2041. *स्थाल, कपाल* *Spr.* (II) 7235. *मञ्जूषा* *KATHĀS.* 4, 48. *पत्र* *Suçr.* 1, 25, 21 (*श्रति*). *Edel-
steine, Perlen, Tropfen* R. 3, 32, 4. *MRGH.* 47. 105. *RAGH.* 6, 28. 15, 99. *VARĀH. Bṛh.* S. 81, 3. 4. *KATHĀS.* 36, 82. *Prāt.* 81, 16. *योगतारका* *SŪRAS.* 8, 19. *Zeug* *Spr.* (II) 7233. *VARĀH. Bṛh.* 2, 12. *RĀGA-TAR.* 5, 460. *PAÑĀT.* 133, 1. *Haare* *VARĀH. Bṛh.* S. 68, 82. *LAGHŪ.* 2, 19. *Spr.* (II) 7234. *सि-
न्धूरतिलक* *dick* *KATHĀS.* 20, 50. — b) *grob* in übertr. Bed.: *एनम्* M. 11, 252. *व्यसन* *Spr.* (II) 6308. *सूक्ष्मो विवादी विप्राणां स्थूलो तत्रात्रो ज्ञा-
नयो* MBu. 8, 637. *वर्ण* *Farbe* (*Gegens. स्वल्प*) *HARIV.* 7014. *प्रमाद* *SAR-
VADARCANAS.* 120, 7. *स्थूलच्छ* so v. a. *unbescheidene Wünsche habend* *Spr.* (II) 2839. *बुद्धिमत्* MBu. 12, 11344. *मति* adj. *VARĀH. Bṛh.* S. 69, 24 (nach einer Hdschr. des *Comm.* *dumm*, nach einer anderen *klug*). *अभिप्राय* *PAÑĀT.* 168, 25. *स्थूल* = *जड* *dumm* AK. 3, 4, 26, 208. H. an. = *निष्प्रज्ञ* *Med.* *ein dummer Mensch* *Spr.* (II) 7248. *grob* so v. a. *nicht
präcis, praeter propter bestimmt* *COLEBR.* Alg. 70. 87. *GANIT. SPASHĀDH.* 71. *यथास्थूलम्* *im Groben, im Grossen* (Etwas beschreiben) MBu. 13, 6524. *Suçr.* 1, 89, 4. — *स्थूलानिस्थूलमात्रायाम्* *Amṛtan.* Up. in *Ind. St.* 9, 31. — c) *in der Philosophie* *grob* so v. a. *materiell, für die Sinne wahrnehmbar* (*Gegens. सूक्ष्म atomartig*); n. *der grobe, wahrnehmbare Körper* *MĀN.* Up. 3. *Nṣa. TĀP.* Up. in *Ind. St.* 9, 125. fg. 133. 138. *KAP.* 1, 62. fg. 3, 7. *द-*

शिन् MBu. 12, 11965. *WERNER, RĀMAT.* Up. 338. 342. *Verz. d. Oxf. H.* 223, a, 2 v. u. 226, a, No. 554. 229, a, 18 v. u. 231, b, 2. 5. *Verz. d. B. H.* No. 1365. *SARVADARCANAS.* 52, 12. fg. 164, 14. *Bulā.* P. 2, 1, 28. 10, 82. 4, 12, 17. 5, 11, 7. 16, 8. 26, 39. fg. 7, 3, 33. 11, 3, 17. *VEDĀNTAS.* (Allah.) No. 27. — 2) m. a) *Artocarpus integrifolia* Lin. (*पनम*) *RĀGĀN.* 11, 22. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge *Çiva's* *Vajpi* beim Schol. zu H. 210. wohl fehlerhaft für *स्थूपा*. — 3) n. = *कूट* H. an. — 4) m. n. *gaṇa* *श्र-
धर्षादि* zu P. 2, 4, 31. — 5) f. *श्री* *Scindapsus officinalis* Schott. *ÇABDĀ.* im *ÇKDn.* *Cucumis uttissimus* Roxb. *RĀGĀN.* 7, 204. *grosse Kardamomen* *RATNAM.* 117; vgl. *स्थूलैला*. — 6) *दृढस्थूल* R. *GONR.* 2, 114, 5 fehlerhaft für *स्थूपा*; vgl. *Spr.* (II) 5098. *स्थूलनिमानि* R. 6, 89, 18 fehlerhaft für *स्थूल*. — Vgl. *श्रति*, *स्थविष्ठ* und *स्थवीयम्*.

स्थूलक (von *स्थूल*) 1) adj. *proparox.* P. 5, 4, 3. *oxyl. gaṇa* *सस्य्यादि* zu P. 4, 2, 80. — 2) m. = *सूक्ष्म* RATNAM. im *ÇKDn.* — Vgl. *स्थूलक*.

स्थूलककु m. *eine Getraide-Art*, = *घाक* *RĀGĀN.* 16, 88.

स्थूलकपा f. *eine Art Kümmel* *RĀGĀN.* 6, 64.

स्थूलकपटक m. *eine best. Pflanze*, = *जालवर्ष* *RĀGĀN.* 8, 39.

स्थूलकपटिका f. *Salmutia* (*शात्मलि*) *malabarica* Sch. et E. *ÇABDĀ.* im *ÇKDn.*

स्थूलकपटा f. *die Eierpflanze* *RĀGĀN.* im *ÇKDn.*

स्थूलकन्द 1) adj. *grossknollig* *Suçr.* 1, 226, 1. — 2) m. *Bez. verschiede-
nener Knollengewächse: Schalotte* *RĀGĀN.* 7, 51. = *मुषालु* 67. = *कस्ति-
कन्द* 80. = *प्रूण* *Arum* *RĀGĀN.* im *ÇKDn.* *स्थूलकन्दको* unsere *Hdschr.*

स्थूलकन्दको m. = *प्रूण* *Arum* *RĀGĀN.* 7, 62.

स्थूलकर्ण m. N. pr. eines Rshi MBu. 3, 986. *स्थूणाकर्ण* ed. *Bomb.*

स्थूलकाष्ठदक (nom. *धग्*) m. *ein Feuer von dickem Holze* (*ÇĀTĀDH.* im *ÇKDn.* so ist auch zu lesen *TRIK.* 1, 1, 68 st. *स्तृणाकाष्ठ*).

स्थूलकाष्ठायि m. *dass. Hjn.* 200.

स्थूलकेश m. N. pr. eines Rshi MBu. 1, 942. fg. *KATHĀS.* 14, 77. fg.

स्थूलनेत्रे m. *Pfeil* *TRIK.* 2, 8, 52.

स्थूलंकरा adj. (f. *ई*) *dick u. s. w. machend* P. 3, 2, 56. *Vop.* 26, 62.

स्थूलचक्षु m. *eine best. Gemüsepflanze* *RĀGĀN.* 4, 148.

स्थूलचाप m. fehlerhaft für *तूलचाप* *ÇABDĀ.* im *ÇKDn.*

स्थूलचूड adj. *mit starken Haarbüscheln versehen: किराताः* R. 4, 40, 30.

स्थूलजङ्घा f. N. einer der neun *Samidh* *GRJAS.* 1, 27.

स्थूलजिह्व adj. *dickzungig*; m. N. pr. eines Bhōta *HARIV.* 14851.

स्थूलजीरक m. *eine Art Kümmel* *RĀGĀN.* 6, 64.

स्थूलतण्डुल m. *eine Reisart*, = *महाशालि* *RĀGĀN.* 16, 18.

स्थूलता (von *स्थूल*) f. *grosser Umfang: त्रिके* *Spr.* (II) 1670 (zugleich *Dummheit*). *कपठस्य* als Erklärung von *उरूता* *खस्य* *Comm.* zu TS. *Prāt.* 22, 10.

स्थूलताल m. *Phoenix paludosa* *RĀGĀN.* 9, 92.

स्थूलत्व n. nom. abstr. zu *स्थूल* 1) c) *Nṣa. TĀP.* Up. in *Ind. St.* 9, 125. 133. *Verz. d. Oxf. H.* 231, b, 4. *SARVADARCANAS.* 149, 8.

स्थूलत्वचा f. *Gmelina arborea* *RĀGĀN.* 9, 37.

स्थूलदण्ड m. *ein best. Rohr* *RĀGĀN.* 8, 6.

स्थूलदत्त m. N. pr. eines Mannes *KATHĀS.* 30, 94. fg.

स्थूलदर्भ m. *Saccharum Munja* (*मुञ्ज*) *Roxb.* *RĀGĀN.* im *ÇKDn.*

- स्थूलदला f. *Aloe perfoliata* Lin. RĪĀN. im ÇKDr.
 स्थूलनाल m. ein best. Rohr RĪĀN. 8, 6.
 स्थूलनास m. Eber (dickschnauzig) H. 1288.
 स्थूलनासिक P. 5, 4, 118. m. dass. TRIK. 2, 5, 5. HĀR. 82.
 स्थूलनील m. ein best. Vogel, = लम्बकर्ण, रणप्रिय u. s. w. RĪĀN. 19, 56.
 स्थूलपट्ट m. Baumwolle ÇANDAR. im ÇKDr.
 स्थूलपट्टाक m. grober Stoff (Zeng) ÇANDAR. im ÇKDr.
 स्थूलपाद m. Elephant ÇANDAM. im ÇKDr.
 स्थूलपिण्ड m. N. pr. eines Mannes; s. स्थूलपिण्ड.
 स्थूलपुष्प 1) m. eine best. Pflanze, = वक्क RATNAM. 76. — 2) f. घ्रा eine auf Bergen wachsende Aparāgītā RATNAM. im ÇKDr. = कण्ट RĪĀN. 5, 142. — 3) f. ई eine best. Pflanze, = पवतिक्ता RĪĀN. im ÇKDr. सूत्रपुष्पी unsere Hdschr. 3, 65.
 स्थूलपूलास n. gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31.
 स्थूलपृषत 1) adj. aus grossen Tropfen bestehend: वर्ष R. 3, 32, 4. — 2) f. स्थूलपृषती eine grossgefleckte Kuh VS. 24, 2.
 स्थूलफल 1) m. *Salmaia malabarica* Sch. et E. RĪĀN. 8, 8. — 2) f. घ्रा = शणपुष्पी RĪĀN. 4, 67.
 स्थूलबाहु 1) m. ein Personennamen KATHĪS. 69, 18. 100, 56. — 2) f. ऊँ (संज्ञायाम्) P. 4, 1, 67, Schol.
 स्थूलर्भ adj. so v. a. स्थूल 1) a) AV. 6, 72, 2.
 स्थूलभद्र m. N. pr. eines der 6 Çrutakevalin bei den Ġaina H. 34.
 स्थूलभाव m. nom. abstr. zu स्थूल 1) c) ÇĀRṆO. SĀHU. 1, 3, 39.
 स्थूलभुज m. N. pr. eines Vidjādhara KATHĪS. 52, 70. fgg.
 स्थूलमरिच n. = कक्कोल RĪĀN. 12, 82.
 स्थूलमुख adj. P. 6, 2, 168.
 स्थूलमूल n. eine Art Rettig, = चापक्यमूल RĪĀN. 7, 17.
 स्थूलभविजु adj. Anlage zum Dickwerden u. s. w. habend P. 3, 2, 57. Vor. 26, 63.
 स्थूलभावुक adj. dass. ebend.
 स्थूलप् (von स्थूल), ऽपते (परिवृक्णे) Dhātup. 35, 50.
 स्थूललक्ष adj. freigebig RĪĀN. zu AK. 3, 1, 6 nach ÇKDr. H. 385. HĀLĪ. 2, 210. JĪĀN. 1, 308. INDR. 4, 11. MATSJA-P. 206, 39 und VĪTS. K. 6, 5, 3 nach AUFRECHT. ऽलक्ष्य dass. AK. 3, 1, 6. JĪĀN. 1, 308, v. l. MBH. 3, 1810. 12, 2005. könnte auch heissen hohe Ziele verfolgend. — Vgl. स्थूललक्ष्य.
 स्थूललक्षिता f. Freigebigkeit KĪM. NĪTIS. 8, 7. könnte auch heissen das Verfolgen hoher Ziele.
 स्थूललक्ष्य s. u. स्थूललक्ष.
 स्थूललक्ष्यता f. = स्थूललक्षिता KĪM. NĪTIS. 4, 8.
 स्थूलवर्त्मकत् m. *Clerodendrum Siphonanthus* R. Br. ÇANDAR. im ÇKDr.
 स्थूलवत्कल m. roth blühender Lodhra ĠĀTIDH. im KDr.
 स्थूलवालुका f. N. pr. eines Flusses (groben Sand habend) MBH. 6, 323. 13, 4888.
 स्थूलवृक्षल m. = स्निग्धपिण्डीतक RĪĀN. im ÇKDr.
 स्थूलवेदेकी f. *Scindapsus officinalis* Schott. RĪĀN. 6, 15.
 स्थूलशर m. eine Art Rohr RĪĀN. 8, 83.
 स्थूलशाकिनी f. eine best. Gemüsepflanze, = राजशाकिनी RĪĀN. 7, 134.

- स्थूलशार m. grober Stoff (Zeng) H. 672. °क m. dass. AK. 2, 6, 8, 17. TRIK. 2, 6, 34.
 स्थूलशाटि m. schlechte Lesart für °शार H. 672.
 स्थूलशालि m. eine grosse Reisart (मकुशालि) RĪĀN. 16, 18.
 स्थूलशिम्वी f. eine best. Pflanze, = घसिशिम्वी RĪĀN. 7, 178.
 स्थूलशिरम् adj. Dickkopf, m. N. pr. P. 6, 1, 62, Schol. eines Rshi MBH. 2, 106. 3, 10699. 12, 18221. 13, 1762. HARIV. 9872. eines Rākshasa KATHĪS. 2, 18. eines Jaksha 56, 95. fgg. — Vgl. स्थूलशीर्ष.
 स्थूलशीर्षिका f. eine Ameisenart mit grossem Kopfe H. 1207.
 स्थूलशूरण n. grosses Arm Suçā. 1, 225, 19 (°सूरण).
 स्थूलषट्ठ m. eine Wespenart BHRĪPRA. im ÇKDr.
 स्थूलसायक m. eine Art Rohr (शर) RĪĀN. 8, 83.
 स्थूलस्वन्ध m. *Artocarpus Lacucha* (लकुच) Roxb. RĪĀN. 9, 160.
 स्थूलकुस्त m. Elefantentrüssel TRIK. 2, 8, 37 (n. l.). MUGH. 14.
 स्थूलोशा (स्थूल + 1. घंश) f. eine Art Curcuma, = गन्धपत्ता RĪĀN. 6, 232.
 स्थूलाकर्ण MBH. 3, 14995 fehlerhaft für स्थूला° (so ed. Bomb.).
 स्थूलात् adj. grossartig; m. N. pr. eines Rshi MBH. 13, 1764. eines Rākshasa R. 3, 29, 32. 32, 23.
 स्थूलाङ्ग (स्थूल + 3. घङ्ग) m. eine Reisart, = स्थूलशालि RĪĀN. 16, 18.
 स्थूलान्न (स्थूल + घ्रात्) n. Mastdarm JĪĀN. 3, 95 (die grosse Höhle Sr.). Suçā. 1, 349, 9.
 स्थूलाम् (स्थूल + घ्रात्) m. eine grosse Mangoart RĪĀN. 11, 17.
 स्थूलाष्ठीव m. N. pr. s. स्थूलाष्ठीवि.
 स्थूलास्य 1) adj. grossmäulig. — 2) m. Schlange ÇANDAR. im ÇKDr.
 स्थूलिन् m. Kameel ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.
 स्थूलीकरण (von स्थूल + 1. कर्) n. das Bewirken von Erectionen Verz. d. Oxf. H. 86, a, 1. 2. Verz. d. B. H. No. 1006.
 स्थूलैराण्ड m. eine Art Ricinus (एराण्ड) RĪĀN. 8, 60.
 स्थूलैला f. grosse Kordamomen (एला) DHANV. 2, 24. RĪĀN. 6, 86.
 स्थूलोच्चय (स्थूल + उ°) m. 1) ein grosser Felsblock H. an. 4, 231. fgg. MED. j. 130. — 2) Bez. des mittleren Ganges eines Elefanten AK. 3, 4, 34, 150. H. an. MED. HĀLĪ. 2, 67. ÇIC. 12, 16. — 3) Ausschlag im Gesicht H. an. MED. — 4) Höhlung in einem Elefantenzahn ÇANDAM. im ÇKDr. — 5) Unvollständigkeit AK. H. an. MED. Vollständigkeit RATNA-PRAKĪÇA bei MALLIN. zu ÇIC. 12, 62. Haufe, Masse (wohl °पुञ्जयोः st. °पु° zu lesen) ebend.
 स्थैर्मन् (nom. abstr. zu स्थिर) m. 1) Festigkeit: स्थैरे बलाशालिनाः प AIT. Br. 1, 13. 16. ÇAT. Br. 6, 5, 2, 1. 4. 8, 8. TS. 5, 1, 5, 5. KĪTH. 10, 5. — 2) Stillstand, Ruhe: पक्वस्यामपि भानुमान् ककुभि स्थैमानमालम्बते NAIŚH. 12, 81. — 3) Bestand, Dauer: त्रेम° Verz. d. Oxf. H. 253, a, 3.
 स्थेय (von 1. स्थी) 1) partic. fut. pass. n. impers. a) stehen zu bleiben: घ्राप्राप्ते योजनशते नात्तरा (so ist zu schreiben) स्थेयम् R. 5, 7, 54. zu stehen, Stand zu halten: घ्राप्ती BṛĪG. P. 3, 18, 11. — b) zu verweilen, zu bleiben: बलिनः संनिकर्षे तु न स्थेयं पण्डितेन वै HARIV. 8278. R. 3, 8, 28. इक्ष्मया स्थेयं कियच्चिरम् KATHĪS. 115, 81. MĀRK. P. 106, 7. मुहूर्तमपि न स्थेयमत्र नः BṛĪG. P. 14, 30, 5. — c) zu verharren in, obzuliegen: शासने ऽस्य प्रिये चैव स्थेयं मत्प्रियकाङ्क्षिभिः MBH. 12, 1470. R. GORR. 2, 24, 2.

4,38,23. मया वशे तव MĀRK. P. 62,31. — d) *stoh zu verhalten*, — *benahmen*; die Ergänzung α) ein adj. im instr.: न स्थेयमवलितेन तत्र दृष्टा सता तया RĪĀ-TAR. 4,66. — β) ein absol.: भवद्भिः सावधानीभूय स्थेयम् Z. d. d. m. G. 14,572,15. — γ) ein adv.: विपश्यन्नेः स्थेयम् Spr. (II) 4354. कायम् HARIV. 14328. इत्थम् RĪĀ-TAR. 6,34. — 2) adj. in Verbindung mit आपस् in einem Topf aufgestellt ÇĀṆKH. GĀHJ. 1,13. fg. PĪN. GĀHJ. in Ind. St. 5,323. — 3) m. a) Richter, Schiedsrichter TRIK. 3,3,322. H. 882 (Zeuge). H. ८. 140. an. 2,388. MKD. j. 62. HALĀJ. 2, 274. P. 4,3,23. HIT. IV, 1. RĪĀ-TAR. 3,139. 6,13. 25. 28. fg. — b) Hauspriester TRIK. H. an. MED. — Vgl. दुः, मध्यम°, सु°.

स्थेयस् (compar. zu स्थिर) adj. P. 6,4,157. VOP. 7,56. AK. 3,2,22. H. 1483. 1) *sehr hart*, — *fest*: स्थेयानस्थेयसो नोपक्रते TS. 5,2,७. 2. — 2) *sehr beständig*, — *anhaltend*: सरस्वती RĪĀ-TAR. 4,7. उत्साह SĀH. D. 207. *sehr standhaft* 66.

स्थेयीकर (स्थेय + 1. कर) zum Schiedsrichter erwählen: °कृत KATHĀS. 62,173.

स्थेष्ठ adj. superl. zu स्थिर P. 6,4,157. VOP. 7,56. H. 1483.

स्थैरकायर्ण m. patron. von स्थिरक gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. des Mitravarṇas Ind. St. 4,372 (°कायन).

स्थैर्य (von स्थिर) n. 1) *Festigkeit, Härte*: अङ्गानाम् JĀṬN. 3,80. उदरस्य MBH. 1,4492. SUÇH. 1,18,10. 151,6. दोष° 2,358,7. °कृत् 1,48,7. VĀGBH. 1,6,16. °कर SUÇH. 1,182,4. व्यायामः स्थैर्यकराणाम् (कृततमम्) KĀRANA 1,25. Verz. d. Oxf. H. 230, b, 44. — 2) *das Feststehen, Unbeweglichkeit* DHĀTUP. 3,13. fg. VOP. 8,106. Anf. Z. d. d. m. G. 27,28. PRAB. 5,2. BHĀG. P. 10,85,7. 11,16,33. आसन° SARVADARÇANAS. 174,12. स्थाने स्थैर्यमवाप्नोति *festes Verbleiben in seiner Stellung* KĀM. NĪTIS. 5,5. मनसः *festes Gerichtetsein des Geistes auf einen Punkt* Verz. d. Oxf. H. 91, a, 9. अ° Unsicherheit RĪĀ-TAR. 4,81. SARVADARÇANAS. 163,15. — 3) *Bestand, Dauerhaftigkeit* Spr. (II) 5934. शरीर° KATHĀS. 94,135. SARVADARÇANAS. 97,11. fg. 99,20. प्रीति° RĪĀ-TAR. 1,375 (pl.). SĀH. D. 243. Schol. zu Kap. 1,33. अ° Unbestand, Vergänglichkeit Spr. (II) 855. 6279. — 4) *Standhaftigkeit, Ausdauer* BHĀG. 13,7. MBH. 3,17381. HARIV. 7598. R. 2,106,32. 4,53,2. 5,83,4. KĀM. NĪTIS. 4,29. 37. 13,31. 19,7. Spr. (II) 3482, v. 1. 4012. 7049. 7236. RĪĀ-TAR. 3,157. 6,242. 344. BHĀG. P. 4,16,29. 36. 3,28,5. मनः° dass. Spr. (II) 7436. — 2) 4): स्थैर्ये च किमवानि MBH. 6,502. R. GORR. 1,1,20 (18 SCHL.). 2,1,21. 6, 102,26. — 5) *festes Hängen an, dauerndes Gefallen an* (loc.): कथं तस्याः स्थैर्यं स्यान्नपि KATHĀS. 52,282. सा तस्मिन्नास्ति — नदीच सागरे स्थैर्यं बबन्ध 362. न कथंचिद्दृष्टे स्थैर्यमालम्बते PĀNĀT. 225,23. योगमहोत्सवे Spr. (II) 1056. मन्त्रस्तस्य महीर्भुः — वास्तव्यबन्धचित्तायां स्थैर्यमापयो RĪĀ-TAR. 4,623.

स्थैर्यवत् (von स्थैर्यवत्) n. *das Feststehen, Unbeweglichkeit*: विषयाक्रान्ते स्थैर्यवत् न चेतसि *festes Gerichtetsein auf einen Punkt* MĀRK. P. 38,18.

स्थैर्यवत् (von स्थैर्य) adj. *fest stehend*: द्रुम KĀVJĀD. 2,210.

स्थैर्यविचारण n. Titel einer Schrift HALI. 161. ders. in der Einl. zu VĀSAVAD. 18.

स्थौरिन् m. = स्थौरिन् BHARATA, DVIRÓPAK. nach ÇKDn.

स्थूणाभारिक adj. von स्थूणाभार gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50. स्थूणाभ° v. 1.

स्थूणिक (von स्थूणा) adj. *Pfeller* —, *Balken schleppend* ebend.

स्थूणोय (wie eben) n. = स्थूणोयक AK. 2,4,4,20. SUÇH. 2,285,20.

स्थूणोयक n. *eine best. wohlriechende Pflanze* RĪĀN. 12,187. DHANV. 3,43. RATNAM. 124. Carotte, Möhre DRAVJ. in NIGH. PR. — SUÇH. 4,139, 9. 2,275,17.

स्थौरि m. pl. zum sg. स्थौर्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

स्थौरिन् m. *Lastpferd, Lastochs* AK. 2,8,3,14. H. 1263.

स्थौर्य 1) m. metron. von स्थूरा gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — 2) n. und v. 1. स्थौल्य Comm. zu TS. PRĀT. 24,5. wohl Beides fehlerhaft für साम्य.

स्थौलिक adj. von स्थूल gaṇa कण्यादि zu P. 4,2,80.

स्थौलपिण्ड (von स्थूलपिण्ड) m. patron.; pl. SĀṆSK. K. 183,b,11.

स्थौललदय (von स्थूललत) n. *Freigebung* M. 7,211.

स्थौलशीर्ष adj. von स्थूलशिरस् P. 6,1,62. Schol.

स्थौलाष्टीवि (von स्थूलाष्टीवि) m. N. pr. eines Grammatikers NIR. 7, 14. 10,1.

स्थौल्य (von स्थूल) n. = बल AK. 3,4,3७,197. 1) *Dicke, Dickleibigkeit* (Gegens. काश्य) SUÇH. 1,52,11. 156,6. 183,17. Verz. d. B. H. No. 963. 967. Verz. d. Oxf. H. 357,a, No. 849. fg. BHĀG. P. 5,10,1. SARVADARÇANAS. 4,1. द्यति° SUÇH. 1,52,13. 90,18. — 2) *ausserordentliche Größe*, — *Länge*: कालस्य BHĀG. P. 3,11,3. — Vgl. स्थौर्य.

स्त्र (von 1. स्त्री) adj. in नदीज.

स्त्रपन (vom caus. von 1. स्त्री) 1) adj. (f. ३) *zum Bade dienend*: Wasser AV. 14,1,59. — 2) *das Baden, Schwimmen*: eines Rosses ÇAT. BR. 5,1,७,5. स्त्रपनं तस्य (eines Besessenen) कर्तव्यम् JĀṬN. 1,276. HARIV. 6010. KATHĀS. 21. 50. स्त्रपनं युवतिभिः कारयेत्वात्मनः BHĀG. P. 7,12,8. विज्ञोः *des Bildes* von V. 8,18,50. 10,59,45. mit Ergänzung von आत्मनः MĀRK. P. 81,43. स्वच्छाम्भः° ÇIC. 8,70. तीरादि° WEBER, KṢHNAḌ. 288. अद्रिपङ्कजरजः° BHĀG. P. 10,52,43. द्यवभृत्° (sc. आत्मनः) 75,8. सप्तमी° Verz. d. Oxf. H. 41, a, 6. °सप्तमी Verz. d. B. H. 138,a (48). — Vgl. स्त्रापन.

स्त्रव (von स्त्रु) m. = स्त्रव *das Trüpfen* AK. 3,3,9.

स्त्रस्, स्त्रैत्यति (घटने, घटने, निरसने) DHĀTUP. 26,5. — caus. स्त्रसयति und स्त्रा° 19,65, v. 1. — Vgl. स्त्रुस्.

स्त्रसा f. *Band, Sehne* TRIK. 2,6,18. H. 631. HALĀJ. 3,12. — Vgl. दल°, स्त्राणु, स्त्रावन्, वस्त्रसा.

1. स्त्रा, स्त्राति (शौचे) DHĀTUP. 24,44. स्त्रापति (शौचार्थे) DURGĀ NIR. 7,12. स्त्रावी vod. absol. P. 7,1,49. *sich baden, ein Reinigungsbad nehmen* (insbes. nach Abschluss der Lehrzeit, eines Gelübdes u. s. w.): तीरेण RV. 1,104,3. घृष्णु TS. 6,1,1,2. 2,5,4,6. उर्ध्वं स्त्राती दृश्ये नो अस्थात् *wie eine Badende d. i. unverhüllt* RV. 5,80,5. ÇAT. BR. 3,1,3,10. यत्रोदकं भवति तत्स्त्राति 13,8, a, 5. 11,3,3,2. 7. न नयः स्त्रापात् ĀCV. GĀHJ. 3,9,6. 8,9. KĀTJ. ÇA. 7,2,15. सर्वतीर्थेषु स्त्राति MBH. 3,6062. PRAB. 43, 10. BHĀG. P. 4,28,19. स्त्रामि KATHĀS. 56,188. स्त्राहि 4,50. RĪĀ-TAR. 3,369. BHATT. 20,1f. स्त्रापात् M. 4,82. 201. 6,6. VARĀH. BHJ. S. 78,21. वेदमधीत्य स्त्रापादिति स्मृतिः SARVADARÇANAS. 124,1. MĀRK. P. 35,32. सन्नो P. 7,4,61. Schol. चन्दनसंपुक्तैः पानीयैः MBH. 7,2949. 15,

947. घवभृशम् Bñg. P. 4,7,56. सस्रुम् 3,33,7. BñATT. 3,88. घस्नासीत् 15,6. स्नापयति Bñg. P. 1,7,16. स्नापयत् M. 2,245. med.: स्नापये MBh. 13,2987. जलपासुभिर्विर्वाङ्गाः VARĀH. BñH. S. 28,13. स्नापयति MBh. 3,7072. MĀN. P. 34,34. 35,28. 32. भस्मना त्रिषवणाम् so v. a. sich einschmieren SARVADARCANĀH. 77,20. स्नापयमान MBh. 7,2598. स्नापये 13,2762. घस्नापि pass. impers. RĪĠA-TAR. 3,286. स्नातुम् R. 1,63,4. Spr. (II) 4983. KĀTHĀS. 20,172. 39,110. स्नाता M. 2,176. 181. 3,4. 288. 5,87. 103. 144. 6,69. 11,186. 201. 204. MBh. 1,5573. 8900. 3,5001. R. 1,2,10. 2,56. 25. 64,32. 71,7. गङ्गिः पयोभिः Spr. (II) 7238. WRBRR, KṚṢṆĀG. 209. कृत्तैलेन्यदौ 270. 274. 289. 291 (मु°). विमले 308. fg. PAÑKAR. 1,3. 49. PAÑKAT. 34,21. 97,18. — partic. स्नात 1) gebadet, gewaschen (insbes. nach Abschluss der Lehrzeit, beim Eintritt in den Stand eines Haushalters; vgl. स्नातक) AV. 11,3,26. मलादिव VS. 20,20. KAUC. 41. 67. 80. 140. ĀCV. GRHJ. 2,2,2. 4,7,1. PĀR. GRHJ. 2,7. ÇĀNKH. GRHJ. 4,10. JĀĠN. 1,117. स्तो तं चैव माता च स्नाते पुंसवन्मय वै MBh. 3,11059 (S. 871). घवभृशेषु 7,2920. नेदकान्निवगात्रस्तु स्नात इत्यभिधीयते । स स्नातो यो दमस्नातः सबाह्याभ्यन्तरः शुचिः ॥ 13,5357. कृच्छ्रादिव R. 2,63,16. 4. 25,6. विषघ्नैरुदकेः KĀM. NITIS. 7,10. 45. ÇĀN. 108. VARĀH. BñH. S. 46. 13. 48,72. 98,13 (°मात्र). पामुनलैः Vögel 93,16. तुरग 44,15. प्रतिमा सुवर्णारत्नाम्बुभिः 60,10. 14. KĀTHĀS. 18,367. RĪĠA-TAR. 2,137. शुक्लति-लैः WRBRR, KṚṢṆĀG. 278. Bñg. P. 3,23,31. 10,20,49. DAÇAK. 73,4. Hit. 10,8. वेदव्रतैः so v. a. वेदव्रतस्नात MAHĀVĪRĀK. 77,2. मया स्नातं क्यत्र Vop. 5,28. स्नातोपवृत्तैस्तुरगैः MBh. 5,7164. स्नातानुलित P. 2,1. 49. Schol. Suçr. 1,113,6. RĪĠA-TAR. 3,241. DAÇAK. 63,16. Hit. 42,1. सु° Spr. (II) 7144. RĪĠA-TAR. 3,490. घ° Bñg. P. 4,28,19. पद° KAUC. 64. शिरः° (s. auch bes.) HARIV. 1289. R. 5,3,29. 6,99,6. MĀN. P. 34,36. स्नुस्नाता R. 2,75,36. RAÇH. 1,76. RĪĠA-TAR. 5,391. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 4,1,22. सन्मङ्गल° RAÇH. 4,41. घवभृश° M. 11,82. — 2) der sich in Et- was vertieft hat, erfahren (vgl. निज्ञात) R. GORR. 1,11,6. परायरे ब्रह्म-णि Bñg. P. 1,5,7. विषये वाचाम् 4,13. धर्म° 4,24,13. — स्नात R. 2, 63,8 schlechte Lesart für स्नान (so ed. Bomb.). Vgl. मृतस्नात, विद्या°, विद्याव्रत° (R. 2,1,14. विद्यावेदव्रत° MBh. 13,4294. R. 6,72,62. वेद-व्रत° MBh. 7,2926). व्रत , शिरः°, सु°.

— caus. स्नापयति und स्नापयति (nur dieses bei Präpp.) DñĀTUP. 19. 68. Vop. 18,23. baden, waschen, schwimmen. 1) स्नप°: मृतम् AV. 5,19. 14. गोमूत्रेण KĀTJ. ÇR. 25,11,16. ÇAT. Bñ. 5,1,4,5. HARIV. 9509. 9513. कुचावुत्तरिभुभिः R. 2,29,22 (26 GORR.). 5,28,55. 6,94,11. 93,44. MĀN. 172,12. KĀM. 3,44. 47. MEGRH. 44. KUMĀS. 7,10. पवनं सलिलैः Spr. (II) 6335. Z. d. d. m. G. 27,68. UTTARH. 53,10 (69,1). MĀLATIM. 60,11. KĀTHĀS. 11,49. 14,49. 39,111. 56,188. पयसि Glr. 1,10. स्मितस्नपिताधरा 12,1. RĪĠA-TAR. 2,125. wegwaschen AV. 10,1,9. eintunken in (loc.) BñĀVAPR.; s. u. कुण्डलिन् 3) b). — 2) स्ना°: घस्रम् ÇĀNKH. ÇR. 18,18,10. MBh. 3,14024. 12,12199. 13,1488. 13,947. HARIV. 7793. 9402. R. 1,26. 19 (27,18 GORR.). 38,26. 2,91,51 (100,50 GORR.). 6,106,3. Suçr. 1,369. 6. कृत्ययं स्नापयति यः VARĀH. BñH. S. 48,87. RĪĠA-TAR. 2,117. 3,872. DAÇAK. 92,1 v. u. स्नानेन Bñg. P. 3,23,28. 5,6,18. 9,10,40. 10,6,20.

— desid. सिज्ञासति; vgl. सिज्ञासु.

— घप s. घपस्नात.

— घभि s. घभिज्ञात.

— घव, partic. °स्नात das Wasser, in dem sich Jmd gebadet, gewa-
schen hat: घन्यस्य चाप्यवस्नातं हरतः परिवर्त्तयेत् MBh. 13,5014. —
caus. °स्नापयति abwaschen KAUC. 26.

— घा s. घास्नान.

— उद् aus dem Wasser steigen, heraustreten: त उत्स्रापे रयिमि
प्र तस्युः RV. 2,15,5. तीर्थेनेत्स्रापुः ÇAT. Bñ. 12,2,4,5. शृत उत्स्राति
macht sich heraus aus dem Feuer (Comm.) TBñ. 3,7,5,8. — partic. उ-
त्स्रात P. 8,4,61. Schol. in einer Etymologie Nir. 7,12. aus der Gā-
jatrī heraustraten (mit drei Silben) nach Durga.

— नि sich vertiefen in (loc.): शब्दब्रह्मणि निज्ञातो न निज्ञायात्परि प-
दि Bñg. P. 11,11,18. — partic. °ज्ञात 1) erfahren, kundig P. 8,3,89.
H. 342. HALĀJ. 2,180. JĀĠN. 1,321. शब्दब्रह्मणि MAITRĀUP. 6,22 (= MBh.
12,8541). सर्वास्त्रेषु MBh. 1,3988. 2,175. सर्वत्र 3,10020. सर्वासु विद्यासु
HARIV. 674. R. GORR. 1,80,28. कर्मसु Suçr. 1,12,12. MĀN. P. 129,15.
रज्जुवर्त्तने P. 8,3,89. Schol. Bñg. P. 2,4,10. 3,22,34. 4,24,9. 5,24,24.
11,11,18. यजुषाम् 1,4,21. लोकवृत्तान्त° ÇĀN. 63,17. fg. कुटिलनय° MĀ-
LATIM. 37,3. घति° DAÇAK. 78,7. धर्म प्रति निज्ञातसम् (so ist zu lesen)
KULL. zu M. 10,85. — 2) worüber man sich geeinigt hat JĀĠN. 2,84.
MĀLATIM. 174,13. — Nach dem Schol. zu P. 8,3,89 soll in nicht über-
tragenor Bed. निज्ञात zu schreiben sein. Vgl. निज्ञ.

— प्र in's Wasser treten: तीर्थेन ÇAT. Bñ. 12,2,4,1. fgg. PAÑKAT. Bñ.
9,4,13. समुद्रम् 14,5,17. KĀTJ. 33,5 (vgl. TS. 7,5,2,2). प्रस्नातोर्विद्यो-
क्षाः RV. 8,64,8. — Vgl. प्रस्न, प्रस्नातृ, प्रस्नेय. — caus. sich baden in
(acc.): दिव्यं पद्मं स्वसारः प्रस्नापयन्धूमिणाम् RV. 9,98,6. प्रस्नपितां मृत-
वत्साम् gebadet AV. 10,1,10.

— प्रति, partic. °ज्ञात in Verbindung mit सूत्र P. 8,3,90. gereinigt
(शुद्ध) Comm.; sonst °स्नात ebend.

— वि zur Etymologie von विष = उदक Nir. 12,26.

— सम् zur Etymologie von सस्नि = संस्नात Nir. 5,1. — caus. baden,
waschen; mit kurzem Wurzelvocal Bñg. P. 8,2,25. mit langem Verz.
d. Oxf. H. 10,a, N. 2. ÇAT. 14,188.

2. स्ना, स्ना (= 1. स्ना) adj. am Ende eines comp. gebadet, getaucht; vgl.
उदधि°, घृत°, मुस्ना.

3. स्ना, स्नायति (विष्टने) DñĀTUP. 22,25. umwinden, bekleiden: पाशल्याः
पक्षपक्षाद्याः (so ist zu lesen st. पक्षपात्रा°) स्नापयत्या जघनं घनम् Citā
aus dem MBh. bei SĪJ. und WESTERGAARD.

स्नाता f. gaṇa मालादि zu P. 6,2,88. °प्रस्य ebend.

स्नातक (von स्नात) gaṇa यावादि zu P. 5,4,29. adj. subst. der das
Bad genommen hat, welches die Lehrzeit abschliesst, AK. 2,7,42. H.
808. HALĀJ. 2,239; vgl. ĀCV. GRHJ. 3,9,4. — ÇAT. Bñ. 12,1,4,10. GORR.
3,5,12. 4,9,1. PĀR. GRHJ. 2,7. ĀCV. GRHJ. 3,9,6. KAUC. 13. Ind. St. 2,
75. 9,14. M. 1,113. 2,138. fg. 3,119. 4,13. 33. fg. 128. 130. 5,1. 6,1.
10,113. 11,2. JĀĠN. 1,110. MBh. 1,159. 5184. 2,789. 4,543. 7,2918.
13,3093. 4671. RAÇH. 7,25. 17,17. MĀN. P. 34,91. DñĀTAS. 71,1. Verz.
d. Oxf. H. 163,a, N. 1. 268,b,26. Hit. 123,19. °राज्ञानौ gaṇa राजदत्तादि
zu P. 2,2,31. स्नातकहृत adj. 6,2,1. Schol. त्रयः स्नातका भवन्ति विद्या-
स्नातको व्रतस्नातको विद्याव्रतस्नातकश्च Hānta bei KULL. zu M. 3,2,4,

81. — Vgl. विद्या^०, विद्याव्रत^०, व्रत^०.

1. स्नानकव्रत n. die Verpflichtungen eines Snātaka (meist auf Beobachtung eines gewissen Decorums gerichtet; vgl. Âçv. Gṛh. 3,9,5. 6) KAUC. 42. ÂPAST. 1,30,6. M. 4,259. 11,208.

2. स्नानकव्रत adj. den Verpflichtungen eines Snātaka nachkommend MBH. 2,840.

स्नानकव्रतिन् adj. dass. MBH. 2,820.

स्नानर (von 1. स्ना) nom. ag. s. घ^०.

स्नानवस्य s. u. वस्य.

स्नानव्य partic. fut. pass. von 1. स्ना; impers. als n.: स्नानव्य मानसे तीर्थे man soll sich baden MBH. 13,5351. KATHA. 108,144.

स्नानव्रत adj. = स्नानकव्रत R. 5,23,15.

स्नानव्रतिन् in तीर्थ^० PANĀK. 1,10,80 wohl fehlerhaft für °स्नानव्रतिन्; v. l. तीर्थस्नायी व्रती.

स्नान (von 1. स्ना) adj. zum Baden geschikt, — einladend NIA. 1,9. रुद्र RV. 10,71,7. उदक ÇAT. Br. 13,4,2,17.

स्नानकालिक (स्नाया absol. von 1. स्ना + काल Zeit) adj. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72; vgl. zu 6,2,2.

स्नान (von 1. स्ना) n. am Ende eines Adj. comp. f. घा. 1) das Baden, Bad, Waschung AK. 2,6,23. TRIK. 2,6,33. H. 638. an. 3,289. MED. n. 24. HALĀJ. 2,253. KĀTJ. ÇH. 25,11,17. GORR. 3,1,12. Âçv. Gṛh. 3,9,4. KAUC. 68. 92. M. 1,111. 5,66. 85. 144. 7,220. R. 2,65,8 (nach der Lesart der ed. Bomb.). SUÇA. 1,297,16. MECH. 88. मुशीतलत्रले: Spr. (II) 2215. 4674. 4873. सचेल 5431. 7230. VARĀH. BṚH. S. 2, S. 3, Z. 3 v. u. 43,56. 46,15. 48,86. 55,8. WEBER. KRISHNĀG. 235. 290. KATHA. 18,320. PANĀK. 100,6. 7. HIT. 10,21. LA. (III) 5,16. 49,14. 54,7. Verz. d. Oxf. II. 14,6,26. 30,6,43. 35,2,3. 85,2,35. 47. b,29. 267,6,8. स्नानं कर् M. 4,152. Spr. (II) 5430. घा-चर 3501. M. 4,45. 11,174. 254. गोमूत्रेण 109. समा-चर 4,208. नि-सेव् VARĀH. BṚH. S. 78,21. प्र-कल्प KATHA. 18,366. °तीर्थ Spr. (II) 1640. °मन्त्र Verz. d. Oxf. H. 85,6,29. WEBER, KRISHNĀG. 295. °क्रीडा Spr. (II) 6184. स्नानोत्तीर्ण ÇIK. 50,23. स्नानोत्थित KATHA. 24,95. त्रिषवण^० Ind. St. 1,23,3. तीर्थ^० KATHA. 34,12. fg. PANĀK. 1,2,39. नदी^० KATHA. 49,85. पोसु^० Spr. (II) 2288. भस्म^० SARVADARÇANAS. 77,19. जल^०, द्या^०, तप^०, स्नान^० Spr. (II) 2362. जनकतनया^० MECH. 1. कृत्ति^० Spr. (II) 607. रुद्र^० (so v. s. °स्नपन) Verz. d. Oxf. H. 35,2,3. देवता^० 43,2,5. 6. कृतमलस्नाना Wegwaschung BUŁG. P. 3,23,36. — 2) Mittel zum Waschen, wohlriechendes Wasser u. s. w. H. an. MED. R. 2,91,67 (100,68 GORR.). MECH. 34. RĪT. 1,4. Spr. (II) 1910 (nicht Bad). VARĀH. BṚH. S. 77,28. VER. in LA. (III) 8,21. BUŁG. P. 3,23,28. — Vgl. त्रिः^०, दुः^०, पुष्प^०, पुष्प^० (VARĀH. BṚH. S. 48,86. 78,22), प्रातः^०, मङ्गल^०, मृत^०, व्रत^०, शिरः^० (das Parfümiren des Kopfes MĀRK. P. 34,35. BUŁG. P. 3,23,31).

स्नानकलश m. Waschkrug RĪĀ-TAR. 3,371.

स्नानकुम्भ m. dass. RĪĀ-TAR. 2,126.

स्नानगृह n. Badehaus, Badstube MBH. 7,2917. HARIV. 4488. — Vgl. सोष्म^०.

स्नानतृण n. Kuça-Gras ÇAPUAM. im ÇKDR.

स्नानदीपिका f. Titel eines Commentars zum Snānasūtra Verz. d.

Oxf. H. 379,a, No. 388.

स्नानक्षोणी f. Badewanne RĪĀ-TAR. 5,46.

स्नानपद्धति f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 1,93. — Vgl. स्नानसूत्रपद्धति.

स्नानवस्त्र n. Badehemd Spr. (II) 4903.

स्नानवासम् n. dass. Verz. d. Oxf. H. 103,b,21.

स्नानविधि m. Bestimmungen über das Baden Verz. d. Oxf. H. 12,b,21. 41,a,29. 93,a,4 v. u. 286,a, No. 670. Titel einer Schrift Wilson. Sel. Works 1,283. eines Paṇḍita zum SV. Ind. St. 1,59. Verz. d. Oxf. H. 383,b, No. 466. Notices of Skt Mss. 1,93. देवभाष्यस्नानविधि पद्धति Verz. d. B. H. No. 1100.

स्नानवेष्टम् n. Badehaus, Badstube KATHA. 39,100.

स्नानशाटी f. Badehose MBH. 13,1485. MĀRK. 49,11. Verz. d. Oxf. H. 85,a,40 (°शाटी gedr.).

स्नानशास्त्र f. Badehaus, Badstube MBH. 13,1487. 2765.

स्नानसूत्र n. Titel einer Schrift des Kātyājana Verz. d. B. H. No. 1098. Verz. d. Oxf. H. 379,a, No. 388. 387,a,14. °पद्धति 13.

स्नानाम्बु (स्नान + उ^०) m. Wasser zum Baden, Waschwasser KATHA. 18,363.

स्नानिन् (von स्नान) adj. sich badend, im Bade befindlich; स्नानव्याम् ÇAT. 10,934.

स्नानीय (wie oben) adj. zum Baden geeignet, zum Waschen u. s. w. dienend; n. wohlriechendes Wasser u. s. w. AK. 3,4,22. H. an. 2,289. MED. n. 24. KAUC. 46. MBH. 13,2766. RAGH. 16,21. Verz. d. B. H. No. 1006. DURGOTSAVAPADDHATI im ÇKDR. चूर्ण P. 3,3,113, Schol. °वस्त्र Badehemd MĀLAY. 87.

स्नानोदक (स्नान + उ^०) n. = स्नानाम्बु KATHA. 18,368.

स्नानोपकरण (स्नान + उ^०) n. Badegerät PANĀK. 100,8.

स्नापक (vom caus. von 1. स्ना) nom. ag. Bader KĀṆKA 1,15. R. 2,83,12 (90,14 GORR.). R. GORR. 2,32,21. 67,6. °स्नापक Bader des gaṇa पात्रकादि zu P. 2,2,9 und 6,2,151.

स्नापन (wie oben) n. das Baden, Waschen M. 2,209. 211. R. 2,111, 10. HARIV. 6010 (nach der Lesart der neueren Ausg.). einer Zauberformel SARVADARÇANAS. 170,6. — Vgl. स्नपन.

स्नायिन् (von 1. स्ना) adj. sich badend, — abwaschend KATHA. 33,30. सकृत्^० M. 11,214. नित्य^० HIT. 10,1. तीर्थ^० BUŁG. P. 10,78,39. PANĀK. 1,10,80, v. l. तिल^० s. u. पट्टिलिन्. प्रातः^० (s. auch bos.) KATHA. 107,81. त्रिषवण^० JĀG. 3,48. 326. MBH. 13,5231. Verz. d. Oxf. H. 269,b,2. त्रिकालस्नायिता f. nom. abstr. KĀM. NITIS. 2,22.

स्नानु Uéuval zu URĪDIS. 1,1 (oxyl.). f. n. 1) Band im menschlichen und thierischen Körper, deren es vier Arten giebt, SUÇA. 1,341,12. fg. NIA. 14,5. AK. 2,6,2,17. H. 610. 631. HALĀJ. 3,12. TBH. 1,5,7 (n.). neunhundert NIA. 14,7. GARRHOP. in Ind. St. 2,71. JĀG. 3,100. SUÇA. 1,337, 16. 24,12. 84,9. °विद् 95,7. °जाल 97,6. °प्रतान 254,9. 13. 338,10. 341,4. ÇĀRṆG. SAṆG. 1,5,12. M. 6,76. 8,234. JĀG. 3,81. MBH. 7,3673. 12,6840. Spr. (II) 7322. VARĀH. BṚH. 2,11. मुष्केण स्नायुना गवाम् KATHA. 26,169. Verz. d. Oxf. H. 311,a,4 v. u. PANĀK. 182,17. °निर्मिता: पाशा HIT. 21,21. स्नायवस्थिशेषे स्वदेहे RĪĀ-TAR. 2,24. 3,408. °सार adj. Va

सिन्. LAGNÉ. 2, 19. °शोष adj. KATHÁS. 29, 187. °रेण Verz. d. B. H. No. 958. — 2) *Bogenschnes* PANKAT. 121, 1. °पाश desgl. 120, 23. °बन्ध desgl. Hir. 85, 12. — Vgl. चोर°, तत्कर°, मका°, स्रसा, स्रावन्.

स्रापुक (von **स्रापु**) m. (sc. कृमि) ein best. parasitischer Wurm ÇĀṢṢa. SāṢṢ. 1, 7, 10. Verz. d. B. H. No. 963. Verz. d. Oxf. H. 316, b, 10. fg.

स्रापुमय (wie oben) adj. (f. ई) aus Sehnen gemacht: पाश MBH. 12, 4936. PANKAT. 144, 14.

स्रापुमर्मन् n. Verbindungsstelle der Bänder Suçā. 1, 345, 18.

स्रावर्मन् n. fleischige Anschwellung des Weissen im Auge Suçā. 2, 310, 9. 18. ÇĀṢṢa. SāṢṢ. 1, 7, 89.

स्राव m. = **स्रावन्** 1) ÇĀḌĀRTHAK. bei WILSON.

स्रावक von **स्रावन्** am Ende eines adj. comp.: स्रसार्वक sehenlos TS. 7, 5, 22, 2.

स्रावन् UNĀDIS. 4, 113. n. 1) *Band, Sehne* (später wird dafür **स्रापु** gebraucht) H. c. 128. AV. 2, 33, 6. 11, 8, 11. fg. 12, 5, 69. VS. 39, 10. **स्रावसंतता**: प्रज्ञा शीयते TBa. 3, 2, 3, 7. TS. 5, 3, 9, 1. 7, 4, 22, 1. 8, 22, 2. ÇAT. Br. 14, 6, 9, 32. KĪṬṬ. 31, 1. AIT. Br. 3, 20. **स्रावरञ्ज** KAUC. 18. Nir. 2, 5. TAITT. UP. 1, 7. oxyt. ÇAT. Br. 10, 1, 2, 4. 4, 4, 17. — 2) *Bogenschnes* AV. 7, 50, 9. — = रसिक UĠĠVAL.

स्रावर्य (von **स्रावन्**) du. Bez. bestimmter Körperteile des Rosses TS. 5, 7, 22, 1.

स्राविर (wie oben) adj. *sehnig*; s. श्र°.

स्निग्ध (partic. von 1. **स्निक्**) 1) adj. a) *klebrig, geschmeidig, glitschig, glatt; weich, sanft, milde* überh. (Gogons. वृत्त rawh) AK. 2, 9, 46. H. 113. MRD. dh. 24. HALĀJ. 4, 98 (श्र° = परुष). unter den verschiedenen स्पर्श MBH. 12, 6836. 14, 1416. Suçā. 1, 182, 19. 183, 2. 5. 8. 246, 18. **स्निग्धं** वृत्तं वाञ्छित्य द्रव्यमग्निर्द्रुति 36, 18. 151, 8. 2, 580, 7. सर्पिषा 1, 37, 21. **स्निग्धाञ्जन** HARIV. 3752 (द्रुधाञ्जन die neuere Ausg.). ÇĀ. 12, 62. °भिवाञ्जन MRD. 60. सेक Suçā. 2, 349, 1. पुष्टपाक 12. Blut 1, 43, 4. Milch 175, 2. 12. Samen 315, 7. त्रुपरस्पर्शवत्प्रायो द्रवाः **स्निग्धाः** KAN. 2, 1, 2. Fleisch MBH. 1, 5935. Suçā. 1, 202, 11. 204, 14. 206, 19. भोजन, श्रव u. s. w. VS. PRĀT. 1, 25. Suçā. 1, 231, 13. 241, 21. Spr. (II) 7394. KATHÁS. 14, 49. MĀRK. P. 39, 54. Haut KARAKA 1, 13. VARĀH. BṢH. S. 68, 98. **स्निक्** 1 Spr. (II) 3207. वपुस् (श्रति°) R. 3, 49, 36. HARGO MRD. 18. VARĀH. BṢH. S. 68, 81. BUĠG. P. 2, 2, 11. 8, 8, 33. PANKAT. 3, 5, 7 (सु°). Zähne R. 3, 52, 27. ein See PANKAT. 1, 6, 14 (सु°). Bäume, Zweige, Rinde, Blätter MECH. 1. VARĀH. BṢH. S. 54, 49. 92. 50, 4. KATHÁS. 25, 13. BHATT. 2, 24. Boden Suçā. 1, 134, 19. VARĀH. BṢH. S. 48, 17. 53, 88. 54, 91. RĀGA-TAR. 3, 859. वल्मीक VARĀH. BṢH. S. 54, 37. Wolken 21, 15. 21. 22, 8. R. 2, 63, 15 (65, 14 GORR.). *sanft, mild* von Licht- und Farbenercheinungen R. 1, 1, 13 (14 GORR.). 5, 49, 23. KĀM. NĪTIS. 7, 17. VIKR. 70. MECH. 38, v. l. 74. RAGH. 1, 83. VARĀH. BṢH. S. 3, 25. 7, 20. 10, 1. 11, 8. 17. fg. 29. 16, 40. 17, 10. fg. 28, 8. 30, 8. 43, 31. fg. 47, 17. 27. 82, 8. Auge und Blick Suçā. 2, 349, 12. MECH. 16. **स्निग्धं** (adv.) वीक्षितम् ÇĀ. 35. Spr. (II) 537. 5799. 5900. Geruch MBH. 12, 6848. 14, 1409. Laute und Reden 3, 2487. R. 2, 96, 7. Suçā. 1, 126, 20. MECH. 65. 97. RAGH. 1, 36. 17, 11. Spr. (II) 3592. 7240. 7394. VARĀH. BṢH. S. 43, 19. 68, 73. 93, 7. RĀGA-TAR. 5, 365. H. 68 (श्रति°). पृच्छति **स्निग्धम्** R. 1, 68, 4 (70, 6 GORR.). क्वास BUĠG. P.

3, 20, 30. — b) *Öl* —, *Fett* enthaltend, *ölrig* Suçā. 1, 195, 10. 20. 2, 36, 1. Spr. (II) 7242. **स्निग्धाञ्जा** वस्तयः Verz. d. Oxf. H. 304, b, 9. — c) *mit fetten Stoffen*, — *Arsenenen behandelt* KARAKA 1, 13. श्रति° ebend. und Suçā. 2, 192, 7. — d) *hängend an* (loc.): इन्द्रियार्थेषु Spr. (II) 7087. — e) *anhänglich, zugethan, befreundet* AK. 2, 7, 57. 2, 8, 4, 12. 3, 1, 14. H. 478. 730. MRD. HALĀJ. 2, 272. M. 7, 32. 120. R. 2, 31, 10. R. GORR. 1, 12, 24 (श्रति°). 74, 20. Suçā. 1, 15, 4. 124, 4. 126, 19. ad MECH. 86. ÇĀ. 24, 24. 150. Spr. (II) 3898. 4120. 4510. 4580. 5900. 6964. 7160. 7241. fg. 7263. VARĀH. BṢH. S. 93, 50. KATHÁS. 16, 110. BUĠG. P. 1, 1, 8. TATTVAR. 41. प्रीतिस्निग्धेन चेतसा R. GORR. 1, 12, 15. — सान्द्र° = मेदुर AK. 3, 1, 30. H. 476. — 2) m. *Pinus longifolia* RĀGÁN. 12, 38. *rother Ricinus* RĀGÁN. 8, 58. — 3) f. *श्री* eine dem Ingwer ähnliche Wurzel (मेदा) RĀGÁN. 5, 24. marrow (d. i. मेदस्) WILSON nach ders. Aut. — 4) n. *Wachs* RĀGÁN. im ÇKDR. — Vgl. स्निग्ध्य.

स्निग्धकान्दा f. = कान्दली ÇĀḌĀRṆAVA bei MALLIN. zu ÇĀ. 6, 80.

स्निग्धतण्डुल m. eine Reisart, = पट्टिशालि RĀGÁN. 16, 11.

स्निग्धता (von **स्निग्ध**) f. 1) *Sanftheit*: स्वरस्य COMM. zu TS. PRĀT. 22, 10. — 2) *Fettigkeit, Öligkeit* und zugleich *Anhänglichkeit, das Zugethansein* (= प्रियत्वं ÇĀḌĀR. im ÇKDR. = स्निक् RĀGÁN. ebend.) Spr. (II) 1101.

स्निग्धव (wie oben) n. 1) *das Hängen an* (loc.): इन्द्रियार्थेषु Spr. (II) 7087, v. l. — 2) *Anhänglichkeit, das Zugethansein* AV. PARĪ. in Ind. St. 10, 318, wo vielleicht तस्य यो st. यस्य स zu lesen ist.

स्निग्धदल m. = गुच्छकरञ्ज RĀGÁN. 9, 70.

स्निग्धदारु m. *Pinus Deodora* (देवदारु) RĀGÁN. 12, 27. 30. *Pinus longifolia* 38. eine dritte Art heisst *अस्निग्धदारु*.

स्निग्धपत्र m. und f. (श्री) *Judendorn* ÇĀṬĀDU. im ÇKDR. *Beta bengalensis* RĀGÁN. 7, 131. m. = घृतकरञ्ज 9, 63.

स्निग्धपत्रक m. Bez. eines Grasses, = गर्तर RĀGÁN. 8, 182.

स्निग्धपिण्डीतक m. eine Varietät des Madana RĀGÁN. 8, 70.

स्निग्धगला f. = नाकुली (unter andern *Iohneumonpflanze*) RĀGÁN. im ÇKDR.

स्निक् स्नेहयति (गती) ÇĀKAT. in DHĀTUP. 32, 37. (स्नेक्) VOP. ebend. 36.

1. **स्निक्**, **स्नेकृति** (वधकर्मन्; vgl. CHUS.) NAIG. 2, 19. **स्निक्कृति** (प्रतीति) DHĀTUP. 26, 91. **स्नेहिता**, **स्नेग्धा** und **स्नेहा** P. 7, 2, 45. 8, 2, 38. 1) *geschmeidig* —, *fett* —, *feucht* werden: नरः स्निक्कृति भुक्त्वा रसं दधः सपाणितम् die Wirkung des **स्नेक्** empfinden KARAKA 1, 13. मध्यकोष्ठशतुर्भिर्दिवसैः स्निक्कृति BUĠVAPR. 5. — 2) *sich heften auf* (loc.): ततश्चास्या स्वयं तस्य चतुः स्निक्कृदसंशयम् KATHÁS. 11, 11. *sich hingezogen fühlen, Zuneigung empfinden* SK (loc. und gen.): किं नु खलु बाले ऽस्मिन्नैरस इव पुत्रे स्निक्कृति मे मनः ÇĀ. 102, 6. देष्टि प्रायो गुणिभ्यो ऽपि न च स्निक्कृति कास्यचित् Spr. (II) 3032. नन्दन्तु सर्वभूतानि स्निक्कृन्तु विघ्ननेष्वपि MĀRK. P. 118, 12. मनः स्निक्कृत् KATHÁS. 22, 65. auch mod.: पतिस्निक्कृते भवान् MBH. 7, 445. MĀRK. P. 76, 13. यो मे ज्य स्निक्कृते 118, 19. स्निक्कृमानेन चेतसा 113, 13.

— caus. **स्नेकृयति** 1) *besalben, fett* —, *geschmeidig machen* (स्नेक्ने) DHĀTUP. 32, 36. Nir. 7, 14. श्राव्यस्थाल्या बिले Schol. zu KĪṬṬ. Çā. 5, 1. 29. तीरसिद्धो बडुस्नेक्: स्नेकृयति नरम् KARAKA 1, 13. स्नेहित ebend. —

2) *geschmeidig* so v. a. *unterwürfig* machen: अस्वापयन्निगुतः स्नेह्यश्च RV. 9, 97, 54. = वधकर्म्म NAGB. 2, 19.

— अभि, partic. स्निग्ध *zugethan*: अभित्रो ऽनभिस्निग्धः R. Gonn. 2, 18, 7. — Vgl. अभिस्नेह.

— उप *geschmeidig* —, *feucht* werden: केदार इव कुल्याभिरुपस्निग्धते Suçr. 1, 354, 1. — Vgl. उपस्निहिति fg. — caus. *zugethan* machen. für sich gewinnen: भूतानामात्तराणि तन्त्रानि UTTAR. 26, 11. fg. (34, 17. fg.).

— प्र, partic. स्निग्ध *überaus glitschig*: इन्दुदीपलभिद् उपलाः Çāk. 14. *überaus sanft*, — *zart*: केका RAGH. 16, 64.

— सम् caus. mit Fett (स्नेह) *behandeln* Çākāṅg. Sañh. 3, 4, 25.

2. स्निह् (= 1. स्निह्) adj. nom. स्निग् und स्निड् P. 8, 2, 33, Schol. Vop. 3, 101.

स्नीर्त्त (von 1. स्निह्) m. oder स्नीर्त्ता f. *Feuchtigkeit der Nuss* Çāt. Br. 12, 7, 4, 3.

स्नीर्त्तकृति (wie eben) f. etwa *conglobatio*, *Rotte*: पः स्नीर्त्तकृतीषु पूर्व्यः सैत्रमानाम् कृष्टिषु । अरतद्वाशुषे गयम् RV. 1, 74, 2. hierher auch अय स्नेर्त्तोरधत्त (स्नीर्त्तकृतिम् SV.) 8, 83, 13. = वधकारिणी und सर्वस्य स्नि-सित्रो Sā.

1. स्नु, स्नैति (प्रस्रवणे) Dhātup. 24, 29. erhält den Bindenvocal इ Kār. 1 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. Vop. 8, 60, 69. अस्नावीत् 9, 11. pass. refl. स्नुते, अस्नोष्ट (und अस्नाविष्ट Vop.), स्नोप्यते, अस्नोषीष्ट P. 3, 1, 89, 7, 2, 36 nebst Vārtt. Vop. 24, 12. *Flüssigkeit*, insbes. *Muttermilch* entlassen: मातरो स्नुवत्यौ Buāg. P. 10, 8, 23. partic. स्नुत = स्नुत AK. 3, 2, 42. *fließend* von der Mutterbrust: स्नेहस्नुतयोधरा Buāg. P. 1, 11, 80. 5, 15, 8. 10, 9, 3. 20, 26. 21, 13. — Vgl. स्नु.

— desid. vom caus. *सिस्नावयिष्यति* und *सुस्ना* Vop. 19, 15.

— प्र *Flüssigkeit* entlassen, *triefen*: प्रास्मा इमे लोकाः स्नुवन्ति (= प्रस्नावयन्ति Comm.) TS. 2, 1, 4, 8. इन्द्रः प्रस्नोतु 3, 5, 5, 2. तस्याः प्रस्नैति स्म च नासिका KATH. 13, 126. प्रस्नुते (प्रास्नाष्ट) गोः स्वयमेव P. 3, 1, 89, Schol. स्नोप्यते, प्रास्नाषीष्ट, स्नविता, स्नवितुम् 7, 2, 36, Schol. partic. प्रस्नुत *Muttermilch* entlassend: मातरः MBu. 9, 2481. R. Gonn. 1, 39, 28. ता गावः प्रस्नुता वत्सैः शोणितं प्रतरांत MBu. 6, 88. ऊधम् स्तन Z. d. d. m. G. 27, 70. RĀGA-TAR. 8, 76. Buāg. P. 10, 7, 35. — Vgl. प्रस्नावन्. — desid. प्रसुस्नयिष्यते P. 7, 2, 36, Vārtt. 2, Schol.

— अवप्र, partic. स्नुत (oder स्नुत) *beschissen* (von einem Vogel) Kār. Çā. 25, 11, 32.

2. स्नु (= 1. स्नु) adj. *triefend* in 1. घृतस्नु.

3. स्नु n. (auch m. nach den Lexicogrr.) = सानु P. 6, 1, 63, Vārtt. 1. Vop. 3, 39, 95. AK. 2, 3, 5. H. 1035. *Oberfläche*, *Fläche*; *Höhe*: एतेनो शंभार वृक्षो अग्निं स्नोः RV. 4, 27, 4. दिवः पृथिव्या अग्निं स्नुपुं vs. 17, 14. sonst nur instr.: गिरीणां स्नुभिः RV. 8, 46, 18. परि स्नुनां धन्व 9, 97, 19. अग्निं स्नुनां वृक्षा वर्तमानम् 4, 28, 2. दिवः 8, 7, 7. अग्निं स्नुनां धन्व 9, 97, 16. यद्विवो वक्ष्ये उत्तरादग्निं स्नुभिः 5, 60, 7. 87, 4. अग्निं यद्वो स्नुभिश्चराव 7, 88, 3. अवीनाम् 9, 107, 8. — Vgl. 2. घृतस्नु, भूमि°.

4. स्नु = स्नाणु, स्नुतम् = स्नाणुतम् Buāg. P. 3, 12, 45.

स्नुक्कर (2. स्नुक् + कर् Blatt) m. *Lipocercis serrata* Trin. RATNAM. 62.

स्नुयी f. UNĀDIS. 3, 66. 1) *Schnur* (des Sohnes Weib) Nir. 12, 9. AK. 2, 6, 4, 9. 3, 4, 48, 104. TRIK. 2, 6, 3. H. 814. HALĀ. 2, 349. AV. 8, 6, 24. स्नु-

या अश्वरस्य प्रशिष्टिमुपासताम् TBa. 2, 4, 6, 12. AIR. Br. 3, 22. KĪṬH. 12, 12. M. 9, 57. 62. fg. JĀÉN. 3, 232. MBu. 1, 3873. fgg. 5906. 3, 2443. 2497. 18046. 4, 2325. 13, 3288. R. 1, 18, 20. 34, 58. 2, 88, 7. 104, 22. R. Gonn. 1, 68, 25. 3, 56, 6. RAGH. 8, 14. 15, 72. Spr. (II) 540. 1027. UTTAR. 11, 6 (15, 8). KATH. 17, 76. PRAB. 89, 16. Buāg. P. 3, 1, 7. 9, 23, 36. अश्वस्नुषे KATH. 39, 245. 98, 54. सस्नुषा adj. Buāg. P. 1, 14, 27. Vgl. प्र°, सु°. — 2) = स्नुही ÇANDAN. im ÇKDr.

स्नुषाव n. nom. abstr. von स्नुषा 1): गुणलेखा स्नुषावेन स्वीयके naām zur Schnur RĀGA-TAR. 8, 462.

स्नुषाश्वपुरीषा f. (sc. इष्टि) heisst eine Opferhandlung, welche die Gegner botmässig machen soll, wie die Schnur dem Schwächer unterthan ist, ĀcV. Çā. 2, 11, 7. 8.

स्नुम्, स्नुस्यति (अदने, अदर्शने, आदाने) Dhātup. 26, 5.

1. स्नुह्, स्नुयति (उद्गिरणे) Dhātup. 20, 90. स्नोर्त्ता, स्नोग्धा und स्नोठा P. 7, 2, 45. 8, 2, 33.

2. स्नुह् (= 1. स्नुह्), nom. स्नुग् und स्नुड् P. 8, 2, 33, Schol. Vop. 3, 101. f. = स्नुही AK. 2, 4, 2, 24. Suçr. 1, 144, 17. 2, 69, 1.

स्नुहा f. = स्नुही BHARATA zu AK. 2, 4, 2, 24 nach ÇKDr. स्नुहि f. desgl. H. 1140. HALĀ. 2, 42.

स्नुही f. *Euphorbia antiquorum*, *Wolfsmilch* AK. 2, 4, 2, 24. 3, 4, 48, 104. TRIK. 3, 3, 338. RĀGAN. 8, 50. Suçr. 1, 32, 16. 2, 363, 12. स्नीर्त्ता 1, 133, 1. 168, 9. 2, 13, 19. 36, 14. 49, 10. 134, 9. 252, 4. — Vgl. त्रिधार°, धारा°.

स्नेय (partic. fut. pass. von 1. स्नै) n. impers. sich zu baden, — waschen KĪṬH. 22, 13.

स्नेह (von 1. स्निह्) m. n. (dieses nicht zu belogen) gaṇa अर्थवादि zu P. 2, 4, 31. Vārt. bei MALLIN. zu Çiç. 10, 49. am Ende eines adj. comp.

f. घा. 1) *Klebrigkeit*, *Adhäsion*: पृथिव्याग्नाभ्यामग्निः स्नेहः Suçr. 1, 132, 21. 134, 15. TARKAN. 3. चूर्णादिपिण्डोभावकेतुर्गुणः स्नेहो जलमात्रवृत्तिः 18. अन्ध्यातुः स्नेहं रसं च जनयति SARVADARÇANAS. 21, 5. 106, 18. BHĀSHĀP. 4. 86. *Glätte* (auch in übertr. Bed.) JĀÉN. 3, 77. VARĀH. BṢH. S. 68, 1. स्नेहः पञ्चसु लक्ष्यो वागित्रिह्यदत्तनेत्रनखसंस्थः 101. 69, 5. पञ्च° adj. R. 5, 32, 14.

sanfter Glanz VARĀH. BṢH. S. 30, 2. 72, 2. अ° adj. Çāt. Br. 14, 6, 8, 8. — 2) *klebriger und geschmeidiger Stoff*: Oel, Fett TRIK. 3, 462. H. 417.

an. 2, 605. MED. b. 12. ÇĀṆKU. Br. 17, 5. Nir. 6, 19. MATRUP. 6, 36. M. 5, 24. fg. फलसंभव 6, 13. 12, 120. JĀÉN. 1, 169. 2, 245. NRS. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 91. MBu. 1, 5934. 13, 3173. R. 2, 64, 68. 5, 49, 12. स्नेहाक्त

Suçr. 2, 233, 18. स्नेहाभ्यक्त 1, 118, 11. 230, 4. 5. 7. 286, 4. सात्स्य 2, 177, 18. 1, 230, 1. स्यावर vegetabilisches Fett (darunter das Sesamöl das beste)

184, 7. 2, 174, 10. नङ्गम् thierisches (am besten Rindsschmalz) 9. KĀRAKA 1, 13. स्नेहसरो ऽयं पुरुषः प्राणाश्च स्नेहभूयिष्ठाः स्नेहसाध्याश्च भवन्ति

Suçr. 2, 174, 5. 1, 159, 12. MECH. 93. Spr. (II) 4945. VARĀH. BṢH. S. 7, 4. 16, 20. 41, 8. 46, 27. 48. 85. 83, 1. BṢH. 3, 18. MĀRK. P. 35, 1. RĀGA-TAR. 1, 260. उद्धृत° adj. M. 4, 62. अस्थि सस्नेहम् 5, 87. अ° adj. JĀÉN. 1, 169

(MĀRK. P. 35, 2). RAGH. 4, 75. In der Medicin: *Fettmittel*, angewandt als Trank, Salbe, Klystier u. s. w.; davon handeln KĀRAKA 1, 13. Suçr. 2,

174, 4. fgg. सर्वे स्नेहा वातमुपघ्नन्ति 175, 6. कषाय° 7. पाक 176, 11. पान 177, 1. व्रतस्य स्नेहनं स्नेहैरितिस्निग्धस्य व्रतणम् 180, 21. 235, 20. ऽध्या-

पद् 1, 179, 3. ऽदिप्, ऽनित्य KĀRAKA 1, 13. ÇĀṆG. Sañh. 2, 9, 1. 3, 1, 1.

Verz. d. Oxf. H. 304, b, 20. 28. 311, b, 19. — 3) *Anhänglichkeit, Zuneigung, Liebe zu* (loc., gen. oder im comp. vorangehend), *freundschaftliches Verhältnis mit* (सह) AK. 1, 1, 2, 27. TRIK. H. 1377. H. an. MED. HALJ. 4, 21. 5, 29. MAITRUP. 3, 5. MBH. 1, 5895. 5944. 6138. 3, 16768. ०बह 12, 4263. ०वासं वर्जयेत् 14, 1286. R. 1, 1, 25. 28, 30. 2, 21, 38. 26, 31. 29, 2. 50, 27. 89, 7. 90, 9. 3, 51, 10. Kām. NITIS. 17, 8. MECH. 12. 111 (pl.). RAGH. 1, 70. ÇIK. 53, 10. 58, 4. 81. 84. 92. SPR. (II) 239. 1686 (pl.). 1920. 2540. दर्शने स्पर्शने वापि भवणे भाषणे ऽपि वा । यत्र द्रव्यत्तरङ्गे स स्नेह इति कथ्यते ॥ 2718. न चापत्यसमः स्नेहः 3690. 4883. 5298. fg. (Gegens. क्रोध). 5401. 6630. 7244. 7246. 7268. VAHĀ. BH. 5. 78, 3. अत्यन्तविरुद्धानाम् 97, 12. BH. 8, 17. KATHĀS. 11, 18. 14, 41 (pl.). 15, 28. 18, 197. 225. 247. 249. 44, 64. वैरस्नेहयोः RĀGA-TAR. 4, 108. विस्मयस्नेहयोः 577. DUÇATĀ. 76, 4. Buā. P. 1, 6, 6. 2, 1, 31. PAÑĀT. 1, 1. HIT. 17, 14. 33, 12. VET. in LA. (III) 9, 17. तथा सह ०चयनानि वदति 20, 2. SARYADARJANAS. 6, 17. 18, 19. कस्तेन सह तव स्नेहः PAÑĀT. 207, 5. HIT. 20, 19. 24, 1. ed. JOHNS. 1469. ०च्छेद SPR. (II) 7242. बद्ध ० adj. KATHĀS. 3, 17. त्रिगतस्नेहसौहृद adj. MBH. 1, 7727. स ० adj. 12, 5186. मयि मनः संतस्नेहम् MECH. 92. mit abl.: तस्मात्स्नेहं न लिप्सेत मित्रेभ्यो धनसंचयात् SPR. (II) 6158. रज्जु ० das Hängen des Herzens am Leibgurt 5660. ०बन्ध 2998. कटुक ० adj. (त्रिहृत्) Bitteres mündig 7412. — 2) 3) RAGH. 12, 1. ÇIK. 10, 49. SPR. (II) 4334. 7243. KATHĀS. 18, 370. RĀGA-TAR. 6, 272. — 4) pl. Bez. der Vaiçja in Kuçadvipa VP. 2, 4, 39. — Vgl. अस्थि ०, द्विज ०, नि ०, प्रति ०, फल ०, मस्तक ०, मांस ०, वृत् ०, स ०, स्नेहिक.

स्नेहक (vom caus. von 1. स्नेह्) adj. Zuneigung bewirkend, versühnend: पर्योधात्पुत्रयोः MĀRK. P. 118, 33.

स्नेहकर्तृ nom. ag. Zuneigung —, Liebe an den Tag legend PAÑĀN. 1, 10, 8. ०कर्त्री ebend.

स्नेहकुम्भ m. ein Topf mit Oel, — Fett SUÇ. 2, 160, 4.

स्नेहघट m. dass. SUÇ. 2, 36, 11.

स्नेहन् UNĀDIS. 1, 158. m. eine best. Krankheit UČĀVAL. ein Anhänger, Freund; Mond UN. in SIDDH. K. — Vgl. स्नेह.

स्नेहन (von 1. स्नेह् simpl. und caus.) 1) adj. (f. ई) a) klebrig —, fettig machend, die Eigenschaften eines Fettmittels besitzend und äussernd SUÇ. 1, 180, 9. मांसं वृष्यं स्नेहनम् 230, 6. पुण्याक 2, 349, 11. धूम 233, 3. 7, 15. 234, 3. वर्ति BUĀVAP. 5. मध्यमा मात्रा स्नेहनी शेषा ÇĀNĀ. SĀH. 3, 1, 10. नस्य 8, 2. VĀGBH. 1, 10, 13. — b) Zuneigung empfindend, neben ० als Beiw. ÇIVA'S MBH. 13, 1203. — 2) n. nom. act. a) als Bed. von मिदृ und स्निग् DuĪTOP. 18, 3. 26, 133. 32, 8. 36. — b) das Klebrig —, Fettmachen; das Behandeln mit Fett oder fetthaltigen Stoffen (vgl. स्नेहः Gegens. वृत्तण) KĀRAKA 1, 13. संधिस्नेहनकृत् SUÇ. 1, 48, 6. 2, 180, 21. सद्यः 179, 11. 17. 20. सद्यःस्नेहनकारिन् ÇĀNĀ. SĀH. 3, 1, 20.

स्नेहनीय adj. als Fettmittel dienend: मात्रा SUÇ. 2, 178, 11. KĀRAKA 1, 13.

स्नेहात्र n. 1) Oelgefäß, Oelschlauch AK. 2, 9, 33. — 2) ein Gegenstand der Zuneigung, — der Liebe PAÑĀN. 1, 1, 72.

स्नेहपीत adj. der einen Fetttrank zu sich genommen hat SUÇ. 1, 173, 7. 2, 178, 3. 344, 13.

स्नेहप्रिय m. Lampe (Oel mündig) H. 687.

स्नेहवीज m. *Buchanania latifolia* Roxb. RĀGĀN. im ÇKDR.

स्नेहू m. = स्नेम् Phlegma H. 462.

स्नेहमय (von स्नेह) adj. (f. ई) voller Zuneigung, — Liebe KATHĀS. 18, 78. चतुम् KHANDOM. 139. in Zuneigung bestehend, Liebe heissend MĀKĀN. 109, 18. SPR. (II) 1312.

स्नेहपित्त्य adj. mit Fettmitteln (स्नेह) zu behandeln KĀRAKA 1, 13.

स्नेहर्ज m. Sesam ÇANDAR. im ÇKDR.

स्नेहरेकू m. der Mond H. ८ 12.

स्नेहर्ल (von स्नेह) adj. gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. voller Zuneigung: स्नेहर्लो मिथः ÇATĀ. 7, 2.

स्नेहलवणा n. Bez. einer best. Miztur, deren Receipt SUÇ. 2, 36, 15.

स्नेहवत् (von स्नेह) 1) adj. gaṇa रसादि zu P. 5, 2, 95. a) ölig, fettig Schol. zu ÇIK. 14. — b) voller Zuneigung, — Liebe: Personen MĀRK. P. 23, 77. 69, 7. HIT. ed. JOHNS. 1839. NILAK. zu MBH. 13, 1203. ० SPR. (II) 2853, v. 1. — 2) f. ०वती eine dem Ingwer ähnliche Wurzel (मेदि) RĀGĀN. 5, 23.

स्नेहवस्ति m. ein öliges Klystier SUÇ. 2, 198, 7. 14. 498, 6. BUĀVAP. 5.

स्नेहविद् n. *Pinus Deodora* (देवदारु) Roxb. ÇĀTĀDH. im ÇKDR.

स्नेहसंस्कृत adj. mit Fett zubereitet SUÇ. 1, 230, 4.

स्नेहश (स्नेह + आश) m. Lampe (von Oel sich nährend) TRIK. 2, 6, 42. HĀR. 24.

स्नेहिति s. u. स्त्रीकिति.

स्नेहिन् (von स्नेह) 1) adj. gern habend, mündig, ein Freund von: मधुपोमादश्रुति ० Verz. d. Oxf. H. 148, a, No. 318, Z. 4. m. = वपस्य Freund TRIK. 2, 8, 25. — 2) m. Mahler ÇABDĀNTHAK. bei WILSON.

स्नेहु UNĀDIS. 1, 11. m. eine best. Krankheit UČĀVAL. — Vgl. स्नेहन.

स्नेह्य adj. mit Fett (स्नेह) zu behandeln KĀRAKA 1, 13.

स्नेह्य (von स्निग्ध) n. Glätte, Geschmeidigkeit SUÇ. 1, 117, 20.

स्नेह्य (von स्नेह) adj. fettig, ölig; z. B. ein Klystier SUÇ. 2, 198, 2. 351, 17. 378, 9.

स्पन्द, स्पन्दते (किंचिच्चलने) DĀĪTOP. 2, 13. पस्पन्दे, अस्पन्दिष्ट. zucken; ausschlagen (von Thieren): पस्याग्रिकेत्री स्पन्दते ĀÇV. ÇR. 3, 11, 7. AIR. BR. 5, 27. उभयोर्दत्तः SHADY. BR. 3, 7. von den zuckenden Bewegungen des Kindes im Mutterleibe JĀCĀ. 3, 78. KĀRAKA 4, 4. गर्भा मन्दं स्पन्दते SUÇ. 1, 377, 7. 2, 434, 20. PĀR. GRH. 1, 14. स्पन्दते मे दृढं बाहुः R. 3, 74, 11. ÇIK. 172. दक्षिणो भुजः MĀKĀN. 105, 12. स्पन्दते नयनं सव्यं बाहुश्च कृद्यं च मे R. 3, 66, 4. 5, 27, 17. सव्यं चतुः MĀKĀN. 144, 14. BHATT. 14, 83. 15, 27. दक्षिणं चतुः KATHĀS. 117, 141. तृणादपि भयोद्विगः स्पन्दमानस्त्रसिष्यसि R. 4, 54, 18. Schol. zu KAP. 1, 125. तासामुच्छ्वासवातेन मात्स्यं वस्त्रं च गात्रतः । नात्यर्थं स्पन्दते R. 5, 13, 63. auch act.: स्पन्दति (स्प ० ed. Bomb.) चाप्यनिष्ठानि MBH. 7, 2480. किंचित्स्पन्दत्पद KHANDOM. 117. त्रिदशा वरुणश्चैव न शेकुः स्पन्दितुं भयात् sich von der Stelle bewegen HĀRIV. 13898. aufzucken so v. a. in's Leben treten: पटुदीरिति ऽमुः संस्पन्दते तमनु वाञ्छनइन्द्रियाणि । स्पन्दति वै तनुभृताम् BHĀ. P. 12, 8, 40. — partic. स्पन्दित 1) adj. zuckend: स्पन्दिताधर SĀ. D. 228. — 2) n. das Zucken: अयं मां स्पन्दितैर्बाहुराश्रासयति दक्षिणः VIKR. 50. चित्तं ० das Zucken d. i. Thätigkeit (= चेष्टित Schol. 1.) des Geistes PRAB. 16, 16. — HĀUḠ mit स्पन्द verwechselt, so z. B. RV. 4, 3, 10 bei MÜLLER und AUFRICHT, MBH. 1, 3990 (ed. Calc.). 3, 2541. R. 7, 31, 17.

— caus. *zucken* machen: ततः स्पन्दयते ऽङ्गानि स गर्भशेतनान्वितः MBn. 14, 504. अस्पन्दयन्पार्श्वमि^० nicht von der Stelle bewegend Ācṣ. Ça. 4, 4, 2 (अस्प^० gedr.). चित्तस्पन्दित durch den Geist in Bewegung gesetzt, — hervorgerufen (= जनित Schol. 2.) PrAB. 16, 16.

— desid. पिस्पन्दिषते P. 7, 4, 61, Schol.

— intens. s. पणिष्पद्.

— घा *zucken*: आस्पन्दतेक्षणां (vielleicht nur fehlerhaft für अस्प^०) वास्य बाहुशेवाप्यदक्षिणाः R. 6, 29, 10. — Vgl. आस्पन्दन.

— उप caus. s. स्पन्द mit उप caus.

— नि s. 1. निस्पन्द und vgl. स्पन्द mit नि.

— अभिनि MBn. 12, 3881 fehlerhaft für ०स्पन्द (so ed. Bomb.).

— परि act. *zusammenfahren* MBn. 12, 1361. R. 2, 14, 12. — Vgl. परिस्पन्द fg.

— प्र med. *zucken* Suçr. 1, 279, 8. प्रस्पन्दमानपरुषेतरतार Ragh. 5, 68 (प्रस्प^० beide Ausg.). वामं प्रास्पन्दतेकं नयनम् R. 5, 28, 13. *zusammenfahren* 15. MBn. 3, 10565 (प्रस्प^० ed. Calc.). 7, 9176 (प्रस्पन्दमान ed. Calc.). प्रास्पन्दच्छ्वने (प्रास्प^० ed. Bomb.) कौश्ले वृष्ट्या सत्यमिव क्षुतम् 13, 3495. — Vgl. प्रस्पन्दन.

— वि med. *zusammenfahren* MBn. 3, 443. 4, 761. 11, 473. अविस्पन्दित (अविस्प^० gedr.) nicht zuckend Kumāra. 3, 47. ०स्पन्दमान Hariv. 338 (neuere Ausg.) fehlerhaft für ०स्पन्दमान.

— सम् med. *aufzucken* so v. a. *in's Leben treten* Buā. P. 12, 8, 40.

स्पन्द (von स्पन्द) m. 1) das Zucken: दक्षिणावाङ्क^० Mān. 97, 14. पदम^० Spr. (II) 2003. कर्^० (Hund und Strahl) 1330. दक्षिणावाङ्क^० Schol. zu Çik. 15. वामेतरभुङ्ग^० Audhutaśāra ebend. तृणास्पन्दे ऽपि शङ्कितम् Rāśa-Tan. 8, 466. मृदुस्पन्दम् adv. Glt. 3, 16. *Bewegung* überh.: क्रिया स्पन्दः, ज्ञानस्य स्पन्दानामकवात् Kusum. 43, 4. 54, 4. Bhāṣār. 158. मनो मन्दस्पन्दम् (so zu lesen) Spr. (II) 5256. अ^० adj. unbeweglich Uttarar. 96, 10 (125, 13). Rāśa-Tan. 8, 364. unvarierbar: प्रणय Bhāc. P. 7, 4, 41. — 2) Titel einer Schrift Hall 197. ०कारिका, ०निर्णय, ०निलय ebend. ०विवृति 198. ०सूत्र 196. fg. स्पन्दार्थमत्रावली 198. ०शास्त्र Verz. d. Oxf. H. 239, a, 18. — Vgl. निष्पन्द, 2. निस्पन्द, तैलस्पन्दा, नील^०, श्वेत^०, स्पर्श^०.

स्पन्दर्न (wie oben) 1) adj. (f. घा) ausschlagend: गो AV. 8, 6, 17 (स्प^० fehlerhaft). — 2) m. ein best. Baum gaṇa पलाशादि zu P. 4, 3, 141. Halā. 3, 26. zur Anfertigung von Betten, Stühlen u. s. w. angewandt Varān. Bṛh. S. 59, 6. 79, 2. 17. fg. Vgl. स्पन्दन. — 3) n. das Zucken: अति^० Ācṣ. Ça. 3, 6, 7. वामाति^० Mān. 111, 1. Mālatim. 5, 2, 3. दक्षिणाति^० Schol. zu P. 5, 1, 38. दक्षिणावाङ्क^० Schol. zu Bhāṭṭi. 1, 27. सर्वशरीर^० Suçr. 1, 313, 3. Varān. Bṛh. S. 2, 8, 6. Z. 5. Suçr. 2, 37, 15. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 35. Sarvadarçanas. 78, 8. 9. 11. von den zuckenden Bewegungen des Kindes im Mutterleibe Jñān. 1, 11. गर्भास्पन्दन Suçr. 1, 49, 15. 279, 4. *Bewegung* überh. 301, 1. Kathās. 43, 14 (स्प^० gedr.). सतत^० adj. stets zuckend Kāraṇa 5, 3. अ^० adj. Suçr. 2, 47, 3. वल्गु^० adj. (स्तन) Buāc. P. 5, 2, 6. — RV. 3, 53, 19 ist स्पन्दने st. स्पन्दने (so Müller und Aufrecht) zu lesen. Vgl. स्पान्दन.

स्पन्दिन् (wie oben) adj. zuckend: नयन Megh. 93. जिह्वा Rāśa-Tan. 5, 1.

स्पन्देलिका f. das Stickschaukeln (= दोलालम्बन Comm.) Buāc. P. 10, 18, 15. — Vgl. स्पन्देलिका.

स्पन्द्या fehlerhaft für स्पन्द्या.

1. स्पर्, स्पृषोति Dhātup. 27, 18 (प्रीतिपालनयोः; st. पालन auch चलन = जीवन; daher प्राणने bei Vor.), स्पृणुते, पस्पार, स्पर्त्, अस्पृत्, अस्पृत् 3. sg. अस्पृषाम्; inf. स्पृरसे. *losmachen, befreien, retten; an sich ziehen, für sich gewinnen* (vgl. spornare): अन्धैरेनान्कन्याई नामभिः स्पर्त् RV. 1, 161, 5. अत्रिमस्यः 5, 15, 5. अस्वत्सारस्य स्पृणवाम् रण्वभिः शविष्ठे वाङ्म 44, 10. मृकतो नः स्पर्से नु 8, 20, 8. उतालब्धं स्पृणुकि यातुधानात् 10, 87, 7. 161, 2. TBa. 1, 1, 10, 4. 5. आत्मानम् 3, 3, 4. 2, 3, 1. TS. 2, 2, 10, 5. 5, 6, 5, 3. अग्निम् 9, 3. पार्श्वानेव पुरुषस्तं स्पृषोति 10, 3, 7, 2, 9. 3. इन्द्रोक्तान्स्वरसामभिरस्पृणवन् Ait. Br. 4, 19. Çat. Br. 1, 1, 3, 12. वज्रेण स्पृणुते तां स्पृवा स्वीकरोति 3, 3, 3. 5, 3, 24. मृत्योः 8, 4, 3, 2. सूर्याक्षतुः 11, 8, 4, 6. 13, 4, 4, 1. स्तमस्पृत् सदनस्पृत् TS. 1, 1, 9, 3. 6, 5, 5, 3. Çat. Br. 3, 4, 4, 4. Kāṭh. 23, 10 in Ind. St. 3, 464. Taitt. Up. 1, 4, 1, 7. 2, 9. partic.: दिवो वृष्टिर्वाताः स्पृताः TS. 5, 3, 4, 2. VS. 14, 24. fg. ते वामातः स्पृतः स्वर्गे लोक आसीत् Pāṇāy. Br. 12, 11, 10. Bei den Commentatoren sehr mannichfaltige Umschreibungen: पालयति, रतति, प्रीणयति, बलयति, उत्पादयति, किंसितवत्, वाधितवत् (vgl. 2. स्पर्) u. s. w. Vgl. स्पृत्.

— अय अव्यवधिगं *abwendig machen, es Jmd entleiden*: यं न तृप्रा अयस्पृणवते सुहृदिम् RV. 8, 2, 5. अत्रय आदित्यं तमसो ऽयस्पृणवत losmachen Çāṇh. Br. 24, 3.

— अय losmachen, befreien: अयं स्पृधि पितरं योधि विद्वान् RV. 5, 3, 9. शर्धतो ऽभिर्शस्तेः 6, 42, 4. 8, 55, 14. 10, 39, 6. निदः 9, 70, 10. — Vgl. अयस्पृत्.

— आ an sich bringen: लोकान् Çat. Br. 3, 3, 3, 4.

— निम् befreien: अयं सस्तमसः RV. 7, 71, 5.

— वि auseinanderreißen, trennen: संयतं न वि स्पृद्व्यात् न सं यमत् AV. 6, 56, 1. 10, 4, 8. Vgl. Vṛndiāḍ ed. West. 2, 31. fg. Hierher wohl auch विस्पृला.

2. स्पर्, स्पृणाति v. l. für शर् (हिंसायाम्) Dhātup. 31, 18.

स्पृर n. so v. a. पर und परःसामन् best. Sāman-Tage und die betreffenden Sprüche und Opfer TBa. 1, 2, 4, 3. Kāṭh. 33, 6. वायोः स्पर्म् (v. l. परम् und स्पर्म्) N. eines Sāman Ind. St. 3, 235, a.

स्पृरण (von 1. स्पर्) adj. (f. ई) rettend, befreiend; vielleicht zugleich Bez. einer best. Pflanze AV. 5, 5, 3. आत्म^० TS. 6, 5, 5, 2. TBa. 2, 3, 3, 1.

स्परितर् (von 2. स्पर्) nom. ag. Schmerzbereiter (von bösen Menschen, Krankheiten u. s. w.) Çabdārthak. bei Wilson.

स्परिश m. = स्पर्श ÇKDn. ohne Angabe einer best. Aut.

स्पर्ध, स्पर्धति Dhātup. 2, 2 (संघर्षे, संकुर्ये). अस्पृधन्, स्पृधानं (RV. 3, 31, 4), पस्पृधे, पस्पृधानं, अस्पृधेयाम् (RV. 6, 69, 8. P. 6, 1, 36), स्पृर्धितुम् (AV. 19, 22, 1). des Metrums wegen auch act. स्पर्धति, पस्पृध u. s. w. sich den Vorrang streitig machen, wetten, wetten; sich bewerben um (loc.): streiten um: अयं स्वानो यवभिः RV. 1, 33, 5. सूर्ये 61, 15. सूर्यस्य सातो 2, 19, 4. देवहूये 7, 85, 2. स्वर्गे लोके Ait. Br. 6, 34. पुरोधायाम् TS. 2, 1, 3, 9. तेने वा सन्नातेषु वा 2, 2, 2. आत्मज्ञपयौः 6, 1, 1. मिथः RV. 1, 119, 3. गिरः 7, 18, 3. वचसो 104, 12. 93, 5. Ait. Br. 2, 20. TS. 3, 1, 3, 3. 5, 4, 14, 3. VS. 17, 17. गिरयो नाप उया अस्पृधन् RV. 6, 66, 11. वार्तस्वनसः श्येना अस्पृधन् 7, 56, 3. Çat. Br. 1, 1, 3, 5. 14, 4, 30. Götter und Asura 1, 2, 4, 8. 14, 4, 1 u. s. w. — एकवस्तुनि Buāc. P. 8, 9, 6. परस्परम् MBn. 7, 481, 2.

मया 3,744 (act.). 10516. 12119. 16973. 4,1751. 5,5301. 8,2311 (act.). 14,106. 15,667 (act.). HARIV. 9714. R. GORR. 1,80,15. Spr. (II) 4746. KATHAS. 53,187. पार्थ्यमाना मदी तेन — पस्पर्ध त्रिदशावासवासिभिः MANK. P. 430,9. ल-
त्स्या स्पर्धच्छ्रया वनमालया Bhaḡ. P. 4,30,7. अस्पर्धिष्ठ BHATT. 15,65. स्पर्धेत न च तदुणौ Spr. (II) 6282. नैव केसरिशिशुस्त्वग्जम्बरीः (so ist zu lesen) स्पर्धते (sc. mit dem Elephanten) Z. d. d. m. G. 27,10. सह शक्रेणा MBu. 2,455. 5,170 (act.). 10,625 (act.). Spr. (II) 5755. 7371. mit acc. MBu. 1,205. 4986. fg. 4991. राजसूर्यं क्रतुश्रेष्ठं स्पर्धत्येष मरुक्रतुः 3, 15292. 5,5110. कंसारावैः u. s. w. पस्पर्ध गङ्गा गन्धर्वान्युलिनैश्च शि-
लोच्चयान् 13,1816. 2345 (act.). 14,1822. हेपितैर्विषुम् HARIV. 4282. न त्वां स्पर्धते वृषसंपदा KATHAS. 30,68. ohne Ergänzung: स्पर्धमान Bhaḡ. P. 5,4,8. स्पर्धति 6,16,35. स्पर्धत् 4,19,11. 10,83,31. — partic. स्पर्धित 1) mit act. Bed.: अस्पर्धितमनस् MBu. 14,1272. — 2) mit pass. Bed.: राज्ञाः स्पर्धितो मया R. 4,62,7. — Vgl. स्पर्क, स्पर्ध.

— intens. अयास्याः P. 8,3,14. Schol.

— अधि mod. wettleifern —, streiten um: अधि यदस्मिन्वाजिनैर्वि शुभः स्पर्धते धियः सूर्ये न विशः RV. 9,94,1. इन्द्रे 6,34,1.

— परि s. परिस्पर्धिन् fg.

— प्र mod. sich den Vorrang streitig machen, wettleifern mit: कृत्तेन HARIV. 6593. mit acc. der Person: सर्वासु विश्वासु तपोविधाने प्रस्पर्धते ज्यं हि गुरुं मुराणाम् R. 7,36,46.

— प्रति dass.: प्रतिस्पर्धते सृक्विभ्यां सव्यासव्ये नगोदरे Bhaḡ. P. 10, 12,21. — Vgl. प्रतिस्पर्धा fg.

— वि dass.: तपोर्विस्पर्धतोरिवम् MBu. 13,2363. med.: यया सह 1, 1088. 5,5845. उत्तरीः कुरुभिः सार्धम् 1,4346. mit acc.: चन्द्रं विस्पर्धमानेन मुखेन R. GORR. 2,8,49. — Vgl. विस्पर्धम्, विस्पर्धा fg.

— सम् med. dass.: संस्पर्धत परस्परम् MBu. 14,94. — Vgl. संस्पर्धा fg.

स्पर्धनीय (von स्पर्ध) adj. worum man sich bewirbt, erstrebenswerth: ऽत्र als Erklärung von पित्रवन Nir. 2,24.

स्पर्धस् (wie oben) vgl. विस्पर्धम्.

स्पर्धा (wie oben) f. Wettkampf Nir. 9,39. Streit um den Vorrang, Wett-
eifer; = संकृष, संकृषण H. 1515. MED. dh. 21. HAN. 208. HALA. 4,101. = साम्य und क्रमसमुच्चति MED. als Bed. von क्वा und आ-क्वा DHĀTUP. 23,89. P. 1,3,31. VOP. 23,24. — KĀM. NĪTIS. 17,47. RĀGA-TAR. 3,249. SĀH. D. 90. स्पर्धया im Wett-eifer, um die Wette MBu. 1,1221. 7007. 4, 764. R. 4,37,5 (38,7 GORR.). 40,4 (41,4 GORR.). RĀGA-TAR. 1,290. HALA. 4,99. बलीयसा Spr. (II) 316. भूपतिरात्मनः स्पर्धा चतमे न स कस्य-
चित् । आत्मनस्तु बुधेः स्पर्धा शुद्धधीर्बलमन्यत ॥ RĀGA-TAR. 4,489. 5, 285. स्पर्धया गुणाविस्तरैः R. 7,101,12. विरुतं कुर्वाणाः स्पर्धया सह मयूरीः Spr. (II) 978. वसिष्ठस्पर्धया im Streit um den Vorrang mit R. GORR. 1, 58,3. देवदण्डमिनिर्द्धादस्पर्धयेव KATHAS. 34,111. 38,1. 72,279. Spr. (II) 2113. RĀGA-TAR. 1,123. 127. 3,11. लक्ष्मीलवस्पर्धया 80 v. a. aus Verlan-
gen nach Spr. (II) 2391. v. l. स्पर्धा वि-धा wettleifern: अस्मैः RĀGA-TAR. 3,284. कर्ं dass.: स्पर्धा तपःकृता तीव्रा चक्रतुस्तौ MBu. 9,2366. PAÑ-
KAB. 4,3,2. ऽसौभाग्यकृतस्पर्धेः परस्परम् RĀGA-TAR. 6,164. पारिजातकुसु-
मस्पर्धाकरी मञ्जरी Verz. d. Oxf. H. 213, b, No. 507. — Vgl. सप्त.

स्पर्धिन् (wie oben) adj. um den Vorrang streitend, wettleifernd MBu. 5,4614. 7,3345. 14,96 (अति). HARIV. 9133. R. 1,45,16 (46,16 GORR.).

अन्योऽन्यस्पर्धिनी MBu. 1,2189. 3,16448. 7,149. दिनकरूपं MBu. ed. Sr. V. तवाधरस्पर्धिषु विदुमेषु RAGH. 13,13. 16,62. Spr. (II) 7186. Z. d. d. m. G. 27,78. VARĀH. BHU. S. 19,14. KATHAS. 25,211. 54,51. RĀGA-TAR. 4,10. SĀH. D. 41,14. PAÑKĀT. ed. orn. 3,5. Verz. d. Oxf. H. 187, b, No. 428. Z. 10. मृङ्गारोत्तरस्तम्रेष्वचनेराचार्यगोवर्धनस्पर्धी कविः Glt. 1,4.

स्पर्ध्य (wie oben) adj. (worum man streiten könnte) begehrenswerth, kostbar: आस्तरण MBu. 1,1875. 7948. 2,2031. 3,16925. R. GORR. 1,3, 68. 2,82,10. अग्निन MBu. 5,3380.

स्पर्श, स्पर्शति (संस्पर्शने) DHĀTUP. 28,128. पस्पर्श, पस्पर्शतः अस्पृक्तं अस्प्रातौ und अस्पृक्तौ P. 3,1,44. VĀRTI. SIDDH. K. 130, a, 8. VOP. 8,76. fg. 13,4. स्पृद्यति (vgl. KĀR. 5 aus SIDDH. K. zu P. 7,2,10), स्पृ-
ष्टम्, स्पृष्टा. Hier und da auch med. des Metrums wegen. Der Anlaut geht nie in ष über AV. PAṬ. 2,102. P. 8,3,110. 1) berühren (acc.), rühren an (loc.), streicheln: द्विवि RV. 1,36,8. द्विः सानु 10,70,5. 6,8, 2. च्यामयेणास्पृक्तः VS. 6,2. 28,18. 20. उशतीरुशतं स्पृशति RV. 1,62, 11. यत्रास्पृक्तत्वं AV. 6,124,2. TBu. 1,5,2. 2. स्वर्गं लोकम् CAT. Bu. 12, 2,8,11. 14,7,8,29. ते श्वेतवेदिष्ठं पस्पर्शः KANOP. 27. fg. अन्योऽन्यं स्पृशतः Schol. zu P. 3,1,87. VĀRTI. 3. न स्पृशेत्तत् (शिरः) M. 4,52. fg. 143. fg. 5,85. 87. 103. स्पृशति बिन्द्वो पदौ ये 142. 7,219. 8,358. 11,148. MBu. 3,1730. 2215. यावदस्थि मनुष्यस्य गङ्गायाः स्पृशते जलम् 8236. 12047. मा स्पृश्यात् 15688. 4,278 (mit der ed. Bomb. स्पृद्यति st. प्रद्यति zu lesen). 5,3556 (स्पृष्ट absol.). 6,5658. 13,7618. HARIV. 14777. R. 1,34, 53. 2,64,28. 59. 3,46,12. 53,47. 4,16,34. 5,51,17. Suçā. 1,30,6 (einen Kranken). ÇĀK. 22. 147. रत्नःकणैः स्पृशद्भिर्गात्रम् RAGH. 1,85. 2,82. Spr. (II) 1810. अस्पृशन्नेव वित्तानि 1892. 2056 (med.). 3816. 6810. 7247. स्पृ-
शति शरवतीक्षणाः स्तोत्रमस्तविशति च 7248. स्पृशन्नपि गतो कृत्ति 7249. VARĀH. BHU. S. 43,16. 44,20. 50,6. 10. 51,34. 70,16. ein Weib KATHAS. 34,9. Verz. d. Oxf. H. 59, b, 1 v. u. (med.). मामकाङ्गानि मा स्प्रातौ R. 6,42,6 (41,7 GORR.). MĀKĀ. 131,5. MĀK. P. 24,38. 61,61. Bhaḡ. P. 1, 15,16 (नो प० दुरात्मना zu schreiben). 10,83,24 (पस्पृष्टे med.). वातेन स्पृश्यमाना MBu. 2,2346. KUMĀRAB. 7,31. अन्योऽन्यं कस्तं स्पृशतः VIKR. 11,14. स्पृशेयं तेन सत्येन पादावितौ MBu. 3,2981. मार्तारो भूमिं स्पृष्ट्वा कणौ स्पृशति bei einer Bethouierung HIT. 19,20. 122,5. पाणिना, करेण, कृत्तेन M. 4,142. MBu. 3,1778. 5,7006. 11,196. पाणीन्याणिभिः R. 1, 73,32. 2,42,11. 33. 52,12. 3,72,29. KUMĀRAB. 3,22. Spr. (II) 3282. KATHAS. 36,40. MĀK. P. 74,17 (med.). पादेनात्रम् M. 3,229. न चापि राघ-
वादन्यं पादेनापि नरं स्पृशे R. 3,51,29. 41. चरणेनापि वामेन न स्पृशेयं क-
दा च न (रावणम्) 5,26,27. मुखेन, उरसा LĪTJ. 3,12,8. वक्त्रेण दक्षिणमा-
त्मपाशम् ein Pferd VARĀH. BHU. S. 93,13. शिरोभिश्चरणौ HARIV. 14085. दत्तैः HIT. 21,21. मूच्या लोचने R. 3,53,50. कम्बुना वालं कपोले Bhaḡ. P. 4,9,4. सर्वगात्रेषु तम् MBu. 15,134. प्रियं करे Bhaḡ. P. 2,9,18. करे ohne acc. 10,84,60. पादयोः 4,20,18. ग्रंथेषु पाणिना RĀGA-TAR. 3,410. partic. स्पृष्ट berührt: उरसास्पृष्टम् adv. KĀTJ. ÇR. 17,4,10. M. 2,62. 4,207. 8, 358. R. 1,9,39. शिरैः 5,26,40. MEGH. 106. RAGH. 1,42. ÇĀK. 58. 178. Spr. (II) 8173. RĀGA-TAR. 3,369. PRAB. 11,40. Bhaḡ. P. 1,15,10. 6,11,16. 7, 1,42. कर्पूरः पावकस्पृष्टः Spr. (II) 7291. चरणस्पृष्टा भुजंगाः LA. (III) 89, 22. करणा RV. PAṬ. 13,3. स्पृष्टे स्पर्शानां करणम् AV. PAṬ. 1,29. ईष-

त्स्पृष्टमत्तः स्थानाम् 80, 33; vgl. P. 1, 1, 9, Schol. auch von den Lauten selbst: घञो ऽस्पृष्टा यणस्वीयमेमस्पृष्टाः शलः स्मृताः। शेषाः स्पृष्टा कृतः प्रोक्ताः Çiusuā 30 in Ind. St. 4, 118. स्पृष्टता, घञ्, ईषत्, घर्ध^० Comm. zu VS. Prāt. 1, 72. Vgl. दुःस्पृष्ट und दुःस्पृष्टः स रेणो ऽतिस्पृश्यते Comm. zu RV. Prāt. 14, 8. — 2) घषः, उदकम्, जलम् u. s. w. bestimmte Theile des Körpers mit Wasser in Berührung bringen, eine Waschung vornehmen, sich den Mund spülen u. s. w. Çāñku. Gṛh. 1, 10. Āc. Ç. 1, 7, 3. M. 5, 76, 99. MBu. 3, 10106. R. 1, 24, 11 (25, 11 Gonn.). 31, 31. 44, 28. 2, 32, 20. 36, 4. 111, 23. 4, 41, 77. Mān. P. 61, 74. Bhāg. P. 4, 4, 24. 3, 20, 23. ausnahmsweise mit instr. des Wassers und acc. der berührten Theile: खानि चैव स्पृष्टेद्दिः M. 2, 60. — 3) durch Berührung einen Eindruck empfangen, fühlen: प्रणोति, पश्यति, निप्रति, रसयते, स्पृशते प्राचनो. 4, 2. स्पृशति Maitrāj. 6, 7. श्रुवा, स्पृष्टा, दृष्टा, भुक्ता, प्राप्ता M. 2, 98. श्रुतं दृष्टं स्पृष्टम् Spr. (II) 6502. — 4) berühren in astr. Sinne: (राक्षसीम्) स्पृशन्नुदयाति यदा शशाङ्कः Varāh. Bh. S. 24, 29. भुङ्गमं स्पृशेत् 47, 12. 11, 62. केतुभिराधूमिते ऽथ वा स्पृष्टे नतत्रे 53. von einer gedachten Linie (सूत्र) Gollānj. Madhjam. 24. — 5) berühren so v. a. reichen —, dringen bis zu: तनुवा दिवम् Buāg. P. 4, 5, 3. Daçak. 60, 5. शब्दे दिवमिवास्पृशत् MBu. 1, 1174. गाण्डोवस्य निर्घोषः — अस्पृशदिवम् 7, 1334. R. 2, 89, 16 (97, 21 Gonn.). Çāk. 47. Buāg. P. 10, 46, 46. 75, 10. स्तोमो यो वै कृदि पस्पृशत् RV. 4, 41, 1. आकृतिभिर्कृदि स्पृशन् Buāg. P. 1, 10, 30. उरुक्तेर्म पस्पृशुः 3, 4, 1. अननुभूतो ऽर्था न मनः सप्रष्टुमर्हति 4, 29, 65. यदि ते कर्णमस्पृशम् so v. a. zu Ohren kommen 10, 64, 10. नार्धकमौ धर्मस्य शततमीमपि कलौ स्पृशतः erreichen, gleich kommen Daçak. 64, 18. fg. न स्पृशति कवयो गिरापि यत् mit Worten erreichen so v. a. zu schildern vermögen Spr. (II) 5306. Vgl. दिविस्पृशत्. — 6) berühren so v. a. in unmittelbare Beziehung treten: पौरुषं ज्योतिर्विषयास्पृशत् Sarvadarçanas. 37, 8. कर्मसु श्रोत्रस्पर्शिष्वस्पृष्टवस्तुषु Buāg. P. 4, 29, 47. अद्यापि मानुषो भावः स्पृशते (!) त्वाम् so v. a. an Herzen liegen MBu. 17, 106. — 7) Jmd (acc.) berühren mit (instr.) so v. a. versehen mit: इमान्स्पृश मन्मभिः प्रूर वाज्ञान् so v. a. erfülle mit Muth RV. 4, 3, 15. — 8) treffen, zu Theil werden (insbes. von Uebeln): तं न कथं न पाप्मा स्पृशति Kūānd. Up. 8, 6, 3. स्पृशेदेनस्तथा च माम् MBu. 1, 4892. Spr. (II) 6062. दोषः MBu. 3, 16735. वरा, रोगाः, वैवर्ष्यम् 13, 7446. fg. (स्पृद्यति mit der ed. Bomb. st. स्प्र^० zu lesen). भयम् R. Gonn. 2, 36, 10. यावत्तु कन्यामतवः स्पृशति Viṣṇu in Dājadh. 272, 3 v. u. भावाः Kumāras. 6, 95. तुल्यो दण्डः Spr. (II) 738 (med.). आपदः 1037. शोकः 4467. व्याधिः 6885. तापः Varāh. Bh. S. 5, 74. अनयः 9, 13, 31. दारिद्र्यम् Kātās. 55, 23. पातकम् Buāg. P. 4, 14, 11. अधर्मः 6, 2, 2 (med.). 9, 4, 39. वृक्षशायः 13. अयुर्ग्याः Ratnā. 4, 7. pass. तिर्दोषैर्नपः स्पृश्यते Māñk. 137, 15. अभिलाषेण पस्पृशे Riāg-Tar. 4, 10. अनुशयाग्निना 316. सारासारविचारेण 6, 193. तयरेणेण 289. मदेन Daçak. 83, 10. असत्यवादोपेण 90, 1. 2. स्पृष्ट getroffen, behaftet mit: बालवधेन MBu. 13, 331. देवस्य मायया Buāg. P. 3, 2, 10. 4, 6, 48. fg. 30, 33. कालेन 3, 15, 3. शङ्का^० Mṛgh. 70. अनघ^० Ragh. 10, 20. ब्रह्ममुख^० Buāg. P. 7, 15, 35. वेदगध्यविमुग्धताव्यतिकरस्पृष्ट विधानं विधेः Spr. (II) 6211. किंचिद्वागभोरवक्रिमलवस्पृष्टमनाभाषते Śāh. D. 40, 11. अस्पृष्टपुरुषात्तर (शब्द) so v. a. keinem Anderem zukommend Kumāras. 6, 75. कलिना so v. a. besessen, besaubert

MBu. 3, 2361. रामया Buāg. P. 4, 28, 59. — 9) anrühren so v. a. sich aneignen: न कर्मणि निगुक्तः सन्धनं किंचिदपि (so ed. Bomb.) स्पृशेत् MBu. 4, 131. — 10) erreichen, theilhaftig werden, an sich erfahren: परमे श्रियः पदम् Kām. Nitis. 4, 79. Spr. (II) 6139. महात्मनयम् MBu. 3, 318. वेपथुम् 9, 1202. अमृतपूर्वं शोकम् R. 7, 98, 4. महोत्तमात् Ragh. 3, 32. मणिर्नाकिर्दोषान्स्पृशति न च सर्वो मणिगुणान् Spr. (II) 773. लाभालम्भौ, मरणम्, जीवितम् 7068. तारुण्यम् 7260. उद्योगम् Kātās. 16, 72. स्पृष्टमेषुना M. 8, 205. स्पृष्टाकृतिः (स्पृष्टाकृतिः ed. Calc.) पत्त्रधेन्द्रकेतोः Ragh. 18, 29. अस्पृष्टमद Spr. (II) 517. अस्पृष्टरश्तमस्क, स्पृष्टमाय Buāg. P. 6, 3, 15. स्पर्शः स्पृष्टपूर्वः ein Gefühl, das man früher empfunden hat, MBu. 4, 744. — 11) im Sinne des caus. zukommen lassen: अस्पृशत् — द्विजेयो ऽयुतं गवाम् Wzhar, Kṣuṇṇā. 303. अस्पृशद्वायुतम् (अस्पृशत् st. अस्पृशत्) Buāg. P. 10, 70, 18. — स्पृशेत् im Comm. zu TS. Prāt. 2, 36 schlechte Lesart für स्पर्शयेत्: स्पृष्टा R. Gonn. 2, 123, 17 fehlerhaft für पृष्टा.

— caus. स्पर्शयति (med. ग्रन्थसंश्लेषणयोः v. l. für स्पृश, स्पर्शयते Vor. in Dātup. 33, 7) 1) berühren lassen (mit doppeltm acc.), in unmittelbare Berührung bringen mit (loc. instr.): पुत्रदारस्य वाप्येनं शिरांसि स्पर्शयेत्पृथक् M. 8, 114. R. 2, 64, 27 (66, 26 Gonn.). सुवर्णमग्निम् P. 8, 3, 103. Schol. निष्कामध्यात्ताभ्यां चोत्तराञ्जम्भ्यात्स्पर्शयति TS. Prāt. 2, 17. येन स्पर्शयति तत्कारणम् 34. कृन्मूले (loc.) निष्कामूलेन कवर्गे स्पर्शयति 35. शवर्गे कार्ये निष्कामध्येन वर्णे तालौ स्पर्शयेत् Comm. zu 36, v. l. वकारे कार्ये ऽधरोष्ठात्ताभ्यामुत्तरदास्यैः सह स्पर्शयेत् zu 43. यज्ञं देवेभ्यु पिस्पृशः RV. 6, 15, 18. स पिस्पृशति तन्वि श्रुतस्य विपः er bespickt mit Geschossen den Leib 49, 12. अष्टं हृषेस्तन्वै स्पर्शयस्व überzieh dich mit 10, 112, 3. — 2) durch Berührung einen Eindruck empfangen, fühlen (vgl. simpl. 3): प्रणोति पश्यति निप्रति रसयति चैव स्पर्शयति Maitrāj. 6, 7. — 3) Jmd Etwas zukommen lassen, schenken, hingeben: ब्राह्मणाय गाम् M. 11, 135. MBu. 13, 2961 (med.). 3180. Hariv. 14286. R. 7, 53, 9. 15. Ragh. 2, 49. मातापितृविक्रीनो यस्त्यक्तो वा स्यादकारणात्। आत्मानं स्पर्शयेद्यन्मै स्वर्गदत्तस्तु स स्मृतः II M. 9, 177. आत्मानं स्पर्शयाम्यद्य पाणिं गृह्णीम मे spricht ein Weib zu einem Manne MBu. 13, 1502. पत्न्यर्थं स्पर्शति R. 7, 30, 27.

— अधि (oberflächlich) berühren: वेद्यतम् Çat. Br. 11, 2, 3, 33. — caus. reichen lassen bis zu: पन्थी वाधिस्पृशयेत्कर्तृ वा TS. 6, 2, 4, 1.

— अनु 1) berühren, reichen an RV. 4, 4, 2. — 2) berühren mit so v. a. erfüllen mit: तेनैव मे दशमनुस्पृशतात् Buāg. P. 3, 9, 22.

— अय सcheinbar MBu. 1, 764, da st. अयो ऽपस्पृश्य mit der ed. Bomb. अय उप^० zu lesen ist. Vgl. अनपस्पृश.

— अभि 1) berühren: कथमस्माद्विधा नारी त्रितेन्द्रियमभिस्पृशेत् MBu. 1, 2931. — 2) treffen, heimsuchen: निद्रा तु वैश्वी पाप्मानमुपदिशति। सा स्वभावत एव सर्वप्राणिना ऽभिस्पृशति Suç. 1, 329, 11. fg.

— आ leicht berühren: शिरसास्पृश्य (= ईषत्स्पृष्टा Comm.) पादयोः Buāg. P. 10, 44, 50. partic. आस्पृष्ट 1, 6, 9 (nach dem Comm.). Çat. Br. 9, 3, 4, 15.

— उद् hinaufreichen zu (acc.): नादिदं दिवमस्पृशन् AV. 5, 19, 1.

— उप 1) berühren, hinreichen bis zu: दिव्यं सानु RV. 7, 2, 1. 10, 128, 7. अर्चिषो पातुधानान् 10, 87, 2. कृस्तोभ्याम् 137, 7. AV. 1, 33, 4. वसौ नः स्योनमुप स्पृशत् 14, 2, 51. ज्ञाया पतिं मुखे शिवमुपस्पृशति berührt zürs-

lich, Hebkost AIT. Bu. 8, 20. पुत्राः पितरम् CAT. Bu. 12, 5, 8, 8. ज्ञानुशिरसा
बर्हिः ACV. Ca. 1, 4, 8. 4, 4, 6. भूमिम् 5, 20, 6. Gṛh. 1, 11, 2. CAT. Bu. 1, 7,
2, 3, 8, 2, 19. मुखमुपस्पृशते 9, 2, 7. 3, 5, 8, 23. अपि पृष्ठत उपस्पृष्टे मनसा
ज्ञामाति 14, 4, 8, 9. KĀTJ. Ca. 6, 4, 12. दत्तैर्दत्तान् MBu. 1, 5981. 3, 15991.
9, 3887. भूमिम् 5, 7280. पितुः पादौ R. 1, 69, 17. स्वज्ञाकल्पपेशरपोपधा-
नम् Buāg. P. 3, 8, 5. मलयं दर्दुरं चैव — अनिलः । उपस्पृश्य ववौ R. 2, 91,
24. — 2) अपः, जलम् u. s. w., auch mit Auslassung dieser Wörter Was-
ser berühren so v. a. die Hand in ein Wassergefäß eintauchen (Schol.
zu KĀTJ. Ca. 166, 9) als symbolische Reinigungshandlung, oder den
Mund mit Wasser ausspülen oder auch eine Waschung vornehmen,
sich baden CAT. Bu. 1, 1, 4, 1. 21. 7, 4, 9. 3, 6, 8, 17. ACV. Ca. 2, 3, 16.
Gṛh. 4, 5, 10. 6, 4. KAUC. 7. 68. CĀṆKH. Ca. 1, 10, 3. 14, 23. GORR. 3,
2, 8. 9. — वारि, उदकम् u. s. w. MBu. 3, 6050. R. 1, 3, 2. 2, 25, 1. 4, 10,
28. RAGH. 5, 59. Buāg. P. 1, 4, 15. 4, 2, 17. 5, 19, 17 (अपः — आत्मना). म-
हागङ्गाम् MBu. 13, 1708. कोटितीर्थम् 3, 4091. 5087. 8130. Buāg. P. 6, 4,
21. ohne acc. M. 2, 53. 5, 62. fg. JĀGṆ. 3, 30. MBu. 1, 2949. 3, 2256. 14,
1268. सूपस्पृष्टा (= सम्पक्समाख्य NĪLAK.) HARIV. 8858. R. 4, 9, 84. 10, 24.
7, 106, 15. KATHĀS. 123, 172. Buāg. P. 4, 11, 1. PĀNĀT. 188, 15. BHATṬ. 2,
11. ब्राह्मणे तीर्थेन M. 2, 58. JĀGṆ. 1, 18. न नम उपस्पृशेत् bade KĀRAKA
1, 8. नापस्पृश्य ते एव वाससी बिभ्यात् ebend. स्रवयाम् M. 11, 132. अ-
प्सु MBu. 3, 10003. HARIV. 15858. महाश्रमे MBu. 13, 1704. fgg. 1709.
1712. 1719. fg. 1730. RAGH. 18, 30. उभौ कालौ MBu. 1, 4623. त्रिषवणम्
M. 6, 24. 11, 123. 216. R. 2, 93, 17 (104, 18 GORR.). auch mit instr. des
Wassers und acc. der berührten Theile M. 4, 143. auch mit Auslassung
des instr.: खान्याचात् उपस्पृशेत् M. 5, 138. des acc.: उद्धृताभिरद्भिः MBu.
14, 1287. partic. उपस्पृष्ट vom Wasser M. 3, 208. Buāg. P. 1, 4, 15. im-
pers.: मयोत्थितेनापस्पृष्टम् MBu. 1, 771. सप्तानां तु समुद्राणामेषां (d. i. म-
हात्मनां) तीर्थेषु — उपस्पृष्टम् R. 3, 78, 4. उपस्पृष्ट = आचात् (Comm.)
Buāg. P. 1, 6, 15. — 3) anrühren so v. a. sich aneignen: न कर्मणि नियु-
क्तः सन्धनं किञ्चिदुपस्पृशेत् (अपि स्पृशेत् ed. Bomb.) MBu. 4, 131. — Vgl.
उपस्पर्श fg. und उपस्पृश. — caus. zu 2): अपः CAT. Bu. 3, 2, 8, 17.

— पृथुप = उप-स्पर्श 2): गाङ्गेयं (sc. जलम्) पृथुपस्पृश्य (वारुप^० ed.
Bomb.) MBu. 3, 165.

— प्रत्युप dann: अपः GORR. 1, 2, 31. — Vgl. प्रत्युपस्पर्शन.

— समुप berühren: पर्वतेन्द्रे सुनाभं पाणिना R. 5, 53, 12. खान्यद्भिः JĀGṆ.
1, 20. Wasser MBu. 3, 8022. baden 10530.

— नि (schmeichelnd) berühren: नि स्पृश धिया तन्विं श्रुतस्य RV. 8,
83, 11. भूया अतर्ता कृद्यस्य निस्पृशे (indn.) 10, 91, 13. — Vgl. निस्पृश.

— परि vielfach berühren, streicheln: पाणिभ्याम् MBu. 13, 130. चरयो
R. GORR. 2, 9, 47. खड्गम् 20, 5. गात्राणि 66, 31. काताः 5, 11, 12. परिपस्पृ-
शिरे चैनं पीनैरुसिर्मुकुः 1, 9, 36. 46 (38. 47 SCHL.). — partic. ०स्पृष्ट
ringsum behaftet mit: रुधिरपाङ्गम् MBu. 12, 84.

— सम् 1) berühren, in Berührung bringen; act. med. AV. 12, 2, 31.
अद्विरात्मानम् 3, 30. रौकिंतेन तन्वम् 13, 1, 34. 14, 1, 40. समस्पृशत तन्व-
स्तनूभिः 14, 2, 32. पृथिव्याः संस्पृशस्पाक् VS. 37, 11. 13. प्रियेण धाम्ना
संस्पृशेय CAT. Bu. 3, 9, 4, 20. 1, 9, 8, 7. दण्डेन ACV. Ca. 3, 1, 18. इन्द्रिया-
ण्यद्भिः GORR. 1, 2, 10. M. 2, 53. गात्राणि KĀTJ. Ca. 9, 12, 4. उरसा CĀṆKH.
Ca. 17, 16, 1. आत्मानम् KĀTJ. Ca. 5, 9, 80. इन्द्रियैरिन्द्रियाणि KAUC. Up.

2, 15. संस्पृशतः स्वकान्बाहून् im Aeger MBu. 1, 4094. अग्निम् 3, 2935.
श्याम् 8, 216 (med. संस्पृशान). R. 2, 64, 60. R. GORR. 2, 79, 5. 3, 9, 2. 5, 3,
40. 85, 28. पादौ 2, 123, 2. RAGH. 11, 89. Spr. (II) 6597. VARĀH. BṚH. S.
59, 9. तरवः संस्पृशतः परस्परम् 55, 13. RĪGĀ-TAN. 4, 22. Buāg. P. 10, 70,
10. अङ्गैः M. 3, 178. गात्रैः R. 5, 37, 3. पाणिना R. SCHL. 1, 67, 14. R. GORR.
2, 95, 8. RAGH. 11, 31. करं करेण संस्पृश्य Hip. 1, 49 (निष्पृश्य MBu. 1,
5922). दत्तैर्दत्तान् MĀRK. P. 39, 30. करे गोविन्दम् HARIV. 9080. मूर्ध्नि पा-
णिभ्याम् MBu. 3, 12054. रश्मिभिः R. 2, 44, 10. partic. संस्पृष्ट TS. 5, 4, 4,
4. CAT. Bu. 4, 1, 8, 24. 7, 1, 4, 29. 8, 1, 8, 10. M. 4, 208. 5, 143. JĀGṆ. 3, 30.
तृणाद्येण Spr. (II) 3595. VARĀH. BṚH. S. 53, 106. पवनैः RĪGĀ-TAN. 2, 124.
6, 192. मयैर्मूर्त्रैः u. s. w. M. 5, 123. PĀNĀT. 262, 22. सुरा^० M. 11, 150.
अर्चिभिः MĀRK. P. 99, 68. 116, 24. सन्ध्यत्तराणि ०वर्णानि sich unmittelbar
berührend, mit einander verbunden AV. PĀT. 1, 40. संस्पृष्टरेषामवर्णम्
mit r verbunden 37. अर्धमात्रया । रेको भवति संस्पृष्टे यथाङ्गुल्या नखं त-
था Comm. zu 37. — 2) सलिलम् अपः bestimmte Theile des Körpers mit
Wasser in Berührung bringen, eine Waschung vornehmen u. s. w. MBu.
3, 42. 15142. तीर्थम् Buāg. P. 5, 18, 11. mit Ergänzung des acc. R. GORR.
1, 47, 7. 7, 77, 16. — 3) berühren in astr. Sinne: सप्त मुनीन् VARĀH. BṚH.
S. 11, 34. 24, 29. 33, 12. 47, 12. — 4) berühren so v. a. reichen —, drin-
gen bis, zu: धनुर्ध्यातलशब्दश्च संस्पृश्य गगनं महान् MBu. 1, 5460. 6, 3092.
हृदि Buāg. P. 3, 15, 39. दिव्यसंभोगमसंस्पृष्टे मनोरथैः unerreicht KATHĀS.
17, 131. — 5) berühren so v. a. in unmittelbare Beziehung treten: नेत्र-
स्य द्वयं श्रोत्रस्य ध्वनिं संस्पृशतः Spr. (II) 3816. — 6) treffen, über Einen
kommen, sich Jmds bemächtigen: न मो संस्पृशते मदः R. 5, 81, 24. प्रा-
णितं सर्वमापदः Spr. (II) 1037, v. l. मृत्युः प्रजाः 1473. हृदयं संस्पृ-
ष्टमुत्काष्ठया CĀK. 81. पवनेन heimgesucht von (= वातरोगिन् Comm.)
VARĀH. BṚH. 23, 13. अन्यज्ञानासंस्पृष्टे केवलम् so v. a. nicht verunreinigt
SARVADARCANAS. 32, 13. — 7) herausnehmen aus (abl.): संस्पृशानः शरी-
स्तीक्ष्णास्तूणात् MBu. 8, 788. — Vgl. संस्पर्श fgg. — caus. in Berührung
bringen AIT. Bu. 7, 2. TS. 2, 6, 6, 2. 6, 4, 3, 4. TBu. 3, 3, 8, 9. CAT. Bu. 3,
7, 8, 11. सुचौ 4, 7. KĀTJ. Ca. 9, 3, 12. उरः CĀṆKH. Ca. 7, 4, 6.

— अनुसम् caus. nach Etwas in Berührung bringen CAT. Bu. 1, 8, 2, 2.

— अभिसम् 1) mit Wasser in Berührung kommen, baden: तत्र MBu.
3, 8080. — 2) treffen, über Einen kommen, sich Jmds bemächtigen: ता-
व्रागो नामागिसंस्पृशेत् MBu. 12, 2140.

— परिसम् vielfach berühren, streicheln: अर्धुनं पाणिना MBu. 3, 1457.
पादौ काराभ्याम् R. GORR. 2, 66, 39.

स्पर्श (von स्पर्श) 1) adj. berührend, rührend, dringend in: मनः^० Buāg.
P. 3, 21, 10. = स्पर्शक H. an. 2, 555. MED. c. 14. — 2) m. (n. Buāg. P.
3, 5, 32) P. 3, 3, 16. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री. a) Berührung H. an.
MED. कृत्ति स्पर्शेनावरवर्णनः M. 3, 241. मत्तिकाः u. s. w. स्पर्शे मेध्यानि
5, 133. MEDH. 89. Spr. (II) 3418. 6992. तं पतिं स्पर्शे ऽप्यवर्षत् KATHĀS.
27, 186. ०क्षम CĀK. 27. भूषणवाससाम् M. 8, 357. Spr. (II) 3420. 6822. सु-
तस्य VIKR. 149. पाद^० M. 3, 280. भस्मपङ्कजः^० JĀGṆ. 2, 213. MEDH. 101.
सुत^० RAGH. 3, 26. 14, 2. 12, 65. CĀK. 103, 19. 128. शस्त्र^० Spr. (II) 7175.
VARĀH. BṚH. S. 51, 30. MĀRK. P. 69, 9. KATHĀS. 4, 63. Verz. d. Oxf. H.
283, a, 1. fgg. RĪGĀ-TAN. 3, 411. 4, 535. Buāg. P. 1, 8, 5. 11, 23. HIT. 40, 3.
am Ende eines adj. comp. R. GORR. 2, 47, 2. MEDH. 61. Spr. (II) 6597.

KATVĀS. 71, 304. RĪĀA-TAR. 4, 22. — b) *Berührung* in astr. Sinne VARĀH. BHṢ. S. 11, 6. insbes. *Anfang einer Eklipse* GANIT. KANDRAG. 20. GOLĀDĪ. GHANĀY. 1. — c) *Berührung, Contact* in übertr. Bed.: व्याकृष्य-
र्शाः BHAG. 5, 21. मात्रास्पर्शाः 2, 14. Būg. P. 1, 6, 35. विविधविषयसं-
प्रस. 2, 10. गुण^० Būg. P. 6, 18, 74. ०त् 4, 9, 3. — d) *eine durch Berüh-
rung wahrgenommene Eigenschaft der Dinge; Gefühl* AK. 1, 1, 4, 16. H. 1384. सर्वेषां स्पर्शानां त्वगेकायनम् CAT. BR. 14, 5, 4, 11. तत्रा स्पर्शान्वेद-
यते 6, 9, 9. वायुः स्पर्शगुणः M. 1, 76, 12, 98. वायव्यस्तु गुणः स्पर्शः स्पर्शश्च
बहुधा स्मृतः । उज्जः शीतः u. s. w. MBH. 12, 6855. fgg. 14, 1415. fgg.
KAN. 2, 1, 9. NĪJAS. 1, 1, 14. SUÇA. 1, 333, 18. ०दोष 171, 1. TARKAS. 14.
TATTVAS. 12. VORZ. d. Oxf. H. 223, a, No. 549. Būg. P. 3, 5, 32. SARVA-
DARÇANAS. 19, 22. 87, 12. 149, 4. BūSHĀP. 3. VEDĀNTAR. (Allah.) No. 69.
BURNOUR, Intr. 487. 500. स्पर्शान् — त्वगधिगच्छति MBH. 14, 663. वेदये
न च संयुक्तान् शब्दस्पर्शस्मान् R. 2, 64, 67. ईदृशस्तु त्वया स्पर्शः स्पृष्ट-
पूर्वो न कर्हिचित् MBH. 4, 744. स्पर्शं वेत्ति 745. स्पर्शतः मुखः R. 3, 22,
20. स्पर्शं द्रवयित्वा ÇĀK. 32, 15, v. 1. VIKR. 47, 13. MĀLAV. 29, 13. स्पर्शानु-
कूल Spr. (II) 6403. वज्र^० das bei der Berührung des Donnerkeils em-
pfundene Gefühl R. 1, 40, 18. शिरःशूल^० Gefühl von Kopfschmerz DAÇAK.
78, 6. ईर्ष्या^० Gefühl der Eifersucht KATHĀS. 17, 151. am Ende eines adj.
comp.: दिव्यगन्धरस^० R. 5, 17, 11. अतिशिशिर^० Spr. (II) 543. खर^०
Būg. P. 1, 14, 16. शीत^० SARVADARÇANAS. 6, 1. इन्द्राग्निमसम् MBH. 5,
7271. R. 2, 30, 12. — e) *ein angenehmes Gefühl* Spr. (II) 2131 (so v. a.
Zartheit der Haut). — f) *ein krankhaftes Gefühl, Krankheit* VĀRTI. zu
P. 3, 3, 16. AK. 3, 3, 14. TRIK. 3, 3, 433. H. an. MED. — g) *Gefühlsinn*:
मृदुशीतोष्णः स्पर्शधातुः SUÇA. 1, 133, 4. TARKAS. 48. अतः^० adj. Būg.
P. 3, 10, 18. — h) *Gabe, Geschenk* TRIK. H. an. MED. — i) *quidam co-*
mundi modus ÇĀDAR. im ÇKDR. — k) *Wind* ÇKDR. und WILSON ohne
Angabe einer best. Aut. — l) *in der Gramm. eine Muta* H. an. RV.
PRĀT. 1, 2 (12). 3 (13). 20 (30). 4, 1, 6, 5. VS. PRĀT. 1, 49. 90. 105. 4, 14.
94. 99. 117. 162. 8, 20. AV. PRĀT. 1, 6. 29. 44 u. s. w. TS. PRĀT. 1, 7.
10. 2, 44 u. s. w. ०रेफसंधि RV. PRĀT. 4, 30. स्पर्शात्मसंधि 33. ०वर्ग 5, 21.
ĀÇV. ÇR. 1, 2, 16. KūĀND. UP. 2, 22, 3. Būg. P. 2, 9, 6. 3, 12, 46. 12, 6, 43.
VORZ. d. Oxf. H. 104, b, 31. 86. — m) *fehlerhaft für स्पश* MBH. 1, 5792.
MED. Ç. 13. — 3) f. *या* von unbekannter Bed. in der Stelle: कीर्तिमा-
शा दिशं (दिशा die neuere Ausg.) स्पर्शा नमस्यामि सरस्वतीम् HARIV.
10243. *ein untrennes Weib* ÇĀDĀRTHAK. im ÇKDR. — Vgl. अतल^०, उद-
क^०, डु^०, मृदु^०, वेद^०, प्रुक्ति^०, सु^०, मुख^०.

स्पर्शक nom. ag. von स्पर्श H. an. 2, 555. MED. Ç. 14.

स्तर्शता f. in अमृतल^० nom. abstr. von अमृतलस्पर्श adj. den Erdboden
nicht berührend ÇĀK. 169.

स्पर्शत्व n. nom. abstr. zu स्पर्श 2) d) Būg. P. 3, 26, 36.

स्पर्शद्वेष m. Empfindlichkeit gegen Berührung SUÇA. 1, 232, 8.

स्पर्शन (von स्पर्श) 1) m. Wind AK. 1, 1, 4, 57. TRIK. 3, 3, 270. H. 1107.
an. 3, 429. MED. n. 147. HALĀJ. 1, 75. — 2) n. a) *das Berühren, Berüh-
rung* TRIK. H. an. MED. NĪJ. 5, 3. ÇYRĀÇV. UP. 5, 14. TS. PRĀT. 2, 33.
JĀÉN. 2, 213. SUÇA. 1, 303, 2. Ind. St. 5, 312. RAGH. 2, 50. Spr. (II) 2717.
fg. प्रतलनान्दि पङ्क्त्य श्रेयो नस्पर्शनं नृणाम् 3417 (vgl. Comm. zu TS.
PRĀT. 4, 23, 14, 4). 3255. VARĀH. BHṢ. S. 51, 25. 27. 30. 33. MĀK. P. 69,

9. Būg. P. 1, 10, 12. 4, 23, 19. fg. 5, 17, 20. 7, 10, 21. 10, 12, 38. PĀNĀT.
163, 5. — f) *das Fühlen, Gefühl, Gefühlsinn* H. 1384. H. an. M. 12,
120. BHAG. 15, 9. MBH. 12, 12885. 14, 610. NĪJAS. 3, 1, 1. Būg. P. 3, 26,
47. SARVADARÇANAS. 21, 6. 35, 17. 102, 8. 10. WILSON, Sel. Works 1, 314.
— o) *das Schenken, Spenden* AK. 2, 7, 29. TRIK. H. 386. H. an. MED.
HALĀJ. 2, 264. — Vgl. गगण^० und स्पर्शन.

स्पर्शनीय (wie oben) adj. 1) *zu berühren*: न मे शरीरे त्वया स्पर्शनीयम्
PĀNĀT. 186, 13. — 2) *was gefühlt wird* MBH. 12, 12758.

स्पर्शनिन्द्य (स्पर्शन + ३^०) n. *Gefühlsinn* SUÇA. 1, 30, 11. — Vgl. स्प-
र्शोन्दिप.

स्पर्शमणि m. *der Stein der Weisen*: ०प्रभव n. Gold ÇĀDAR. im ÇKDR.
— Vgl. स्पर्शोपल.

स्पर्शयज्ञ m. *ein in der blossen Berührung der zu opfernden Dinge be-
stehendes Opfer* MBH. 14, 2864.

स्पर्शयितव्य (vom caus. von स्पर्श) adj. *was gefühlt wird; fühlbar* PRAÇ-
NOP. 4, 8.

स्पर्शयोगशास्त्र n. *Titel eines Lehrbuchs* HALĀJ. 18.

स्पर्शरसिक adj. *für Berührung Sinn habend* so v. a. *sinnlich, lüstern*.
geil Spr. (II) 6834.

स्पर्शलिङ्गा f. *Mimosa pudica* RĪĀN. 3, 104.

स्पर्शवज्रा f. N. pr. einer Göttin KĀLĀKRA 3, 131. 145. 4, 20. 77. 3, 14.

स्पर्शवत् (von स्पर्श) adj. *gana* रसादि zu P. 5, 2, 95. 1) *die durch Be-
rührung wahrgenommene Eigenschaft besitzend, tastbar*: वायु KAN. 2,
1, 4. 25. TARKAS. 9. BūSHĀP. 23. Būg. P. 2, 5, 28. स्पर्शवद्वत् d. i. स्प-
र्शवत् und शब्दवत् 27. द्रवस्पर्शवत् d. i. द्रववत् und स्प^० KAN. 2, 1, 3.
द्रवसं 2. द्रवसगन्ध^० 1. उज्ज^० heiss anzufühlen TARKAS. 8. — 2) *an-
genehm anzufühlen* MBH. 1, 7360. पुत्रः स्पर्शवतो वरः Spr. (II) 4312. Ku-
MĀRAS. 1, 56. स्पर्शद्रववत् d. i. स्पर्शवत् und द्रववत् MBH. 3, 42067.

स्पर्शशुद्धा f. *Asparagus racemosus* ÇĀDAR. im ÇKDR.

स्पर्शसंकोचिन् m. *ein best. Knollengewächs*, = रोमानु DHANV. 4, 88.

स्पर्शसंचारिन् adj. *durch Berührung übergehend, ansteckend*: eine
Krankheit RĪĀA-TAR. 4, 524.

स्पर्शस्फन्द m. *Frosch* ÇĀDĀRTHAK. bei WILSON; in der 1ten Aufl. und
im ÇKDR. falschlich ०स्फन्द.

स्पर्शकृति f. 1) *Gefühlslosigkeit* SUÇA. 1, 270, 8. — 2) *rothe erbsenähn-
liche Pusteln* (eine zu den शूकीदोष gezählte Krankheit) SUÇA. 1, 298, 7.
299, 5. 2, 124, 10. ÇĀRĪG. SĀBH. 4, 7, 63.

स्पर्शाक्ष (स्पर्श + अक्ष) adj. *empfindungslos, taub, eingeschlafen* (von
Körpertheilen); davon nom. abstr. ०ता H. an. 2, 207. MED. t. 72. p. 12.

स्पर्शानन्दा (स्पर्श + आनन्द) f. *eine Apsaras* TRIK. 1, 1, 64.

स्पर्शाशन (स्पर्श + 2. अशन) adj. *dessen Essen in (blosser) Berührung
besteht, von der (blossen) Berührung lebend*: m. pl. Bez. einer Klasse
von Göttern MBH. 13, 1372.

स्पर्शासक्तत्व (स्पर्श + अ^०) n. *Empfindlichkeit gegen Berührung* SUÇA.
1, 300, 10.

स्पर्शासक्तिजुता f. *dass.* SUÇA. 1, 301, 2.

स्पर्शिक adj. = स्पर्शवत् 1): वायु PAT. zu P. 5, 2, 95.

स्पर्शितृ (von स्पर्श) nom. ag. *der da fühlt* MBH. 12, 13758.

स्पर्शिन (wie oben) adj. *berührend*: प्रेत० ÇĪKKA. GĀṆ. 4, 7. 11. PĪA. GĀṆ. 3, 10. नाभ्युत्थन० MBu. 11, 693. पुष्कं मकीतलस्पर्शि *berührend* so v. a. *reichend bis Riāṭa-Tar.* 4, 120. आकाश० PĀNĀT. 1, 4, 58. ओत्र० in's Ohr dringend Buāg. P. 4, 29, 47.

स्पर्शेन्द्रिय (स्पर्श + इ०) n. *Gefühlsinn* Suca. 1, 313, 3. — Vgl. स्पर्श-नेन्द्रिय.

स्पर्शोपल (स्पर्श + उ०) m. = *स्पर्शमणि der Stein der Weisen*: यदा-त्स्पर्शोपलं तस्मै स्पर्शाहोक्तस्य केमकत् ÇĀT. 10, 150.

स्पर्ध् स्पर्धते (स्त्रेक्ने) Duātup. 16, 12, v. l. für पर्व.

स्पर्ध् m. = *स्पर्ध* BHARATA zu AK. 3, 3, 14 nach ÇKDā.

स्पर्ध्, स्पर्धति ईप्सायाम् Duātup. 35, 19. hier und da auch med. Der Anlaut geht nie in ष über nach P. 2, 3, 110. 1) *eifern um, eifrig begehren nach*; mit dat. P. 1, 4, 36. Vop. 5, 15. न स्वप्नाय स्पर्धति RV. 8, 2, 18. तस्मा अस्पर्धे पुनः 10, 135, 2. ÇĀT. Br. 2, 2, 2, 5. नायोध्याये न रात्र्याय R. 2, 93, 17 (med.). R. Gonn. 2, 104, 18. 6, 93, 23. Spr. (II) 1638. 3935. 5936. Prab. 60, 8. nach Jmd Spr. (II) 151. 4694. ÇĀK. 103, 4. Buāt. 8, 75. mit gen. der Sache MBu. 14, 536 (med.). 14, 1293. R. Gonn. 1, 9, 39. 3, 53, 39. mit gen. der Person MBu. 3, 11077 (S. 572). mit acc. der Sache Siddh. K. zu P. 1, 4, 36. R. 2, 112, 3 (med. = 122, 3 Gonn.). Hariv. 9941. 11128 (द्वापरसंविद्धे युगात्तं die neuere Ausg.). Spr. (II) 7228. 7231. Kātūās. 96, 15. Buāg. P. 3, 23, 34. 37. 5, 6, 16. 8, 16, 37. 10, 35, 7. 73, 14 (med.). mit acc. der Person Spr. (II) 6947. ohne Ergänzung MBu. 13, 826 (दिवान्निशम् st. दिवाकरम् mit der od. Bomb. zu lesen). Buāg. P. 10, 62, 17. — 2) *Neid empfinden, Jmd beneiden*; mit dat. der Person MBu. 3, 12582. 5, 635. 13, 374 (med.). 376. Raub. 16, 42. Kātūās. 31, 63. mit gen. MBu. 1, 5317. 3, 12349. 5, 2574. 7, 582. 14, 563. Hariv. 8761. Spr. (II) 5611. 5689. mit acc. Hariv. 1223. ohne Ergänzung 8760. MBu. 2, 2371. — Vgl. स्पर्ध्, स्पर्क und स्पर्कृ figg.

— सम् *eifrig begehren nach*, mit acc. der Sache Buāg. P. 3, 2, 19.

1. स्पर्श *sehen, erblicken* s. u. 1. पश् स्पर्शति, ०ते (बाधनस्पर्शनयोः; st. स्पर्शन auch ग्रन्थन) Duātup. 21, 22. — partic. स्पष्ट = *स्पष्टित* P. 7, 2, 27. Vop. 26, 114. 1) *ersichtlich, deutlich, offenbar, klar vor Augen liegend* AK. 3, 2, 31. H. 1467. HALĀJ. 4, 67. रैद्य० durch Wagen (-Spuren Comm.) kenntlich TS. 2, 5, 6, 7. तपोदाक PĀNĀT. Br. 11, 5, 20. Nir. 5, 13. स्पष्टा-ष्टदं MBu. 3, 392. Suca. 1, 282, 1. RAGH. ed. Calc. 18, 30. स्पष्टार्थ Spr. (II) 2916. 3728. Varāh. Brh. S. 1, 2. 11, 16. 47, 9. GANIT. TRIPRAÇ. 31, Comm. KĀNDRAÇ. 19, Comm. Prab. 1, 12. Riāṭa-Tar. 1, 24. 3, 339. 4, 668. Ind. St. 1, 19, 17. fig. इति भाष्ये स्पष्टम् Schol. zu P. 4, 2, 32. Vedāntas. (Allāh.) No. 90. SARVADARÇANAS. 25, 2. 32, 9. 93, 2. 122, 13. 126, 21. PĀNĀT. 262, 24. Hit. ed. JOHNS. 1360. स्पष्टतरं वचः MBu. 2, 1407. वाचि सुस्पष्टे वि-प्रः Kātūās. 18, 183. विविद्धो ऽनुभवः 81, 61. Riāṭa-Tar. 6, 315. अस्पष्ट Suca. 1, 97, 12. Buāg. P. 4, 13, 22. 23, 34. Vedāntas. (Allāh.) No. 31. Schol. zu ÇĀK. 36. zu P. 4, 2, 123. zu TS. Prāt. 17, 8. अतिस्पष्ट obend. स्पष्टम् adv. Riāṭa-Tar. 6, 52. 330. — 2) *gerade*: ०त्रदु Varāh. Brh. S. 61, 10. स्पष्टेन हस्तिरुद्धेन पथा Kātūās. 75, 118. न स्पष्टमुदीक्षते so v. a. *gerade in's Gesicht* Spr. (II) 1043. स्पष्टे पृष्ठः ÇUK. im L.A. (III) 34, 40. — 3) bei den Mathematikern *genau, correct, wirklich* (Gegens. मध्यम) Sūras. 2, 58. GANIT. GRAHĀNĀ. 13. figg. GOLĀDUS. KĀNDRAÇ. 16. GRAHĀNĀ.

40. स्पष्टाधिकार Journ. of the Am. Or. S. 6, 190. Verz. d. B. H. No. 842. Verz. d. Cambr. H. 31. 46. — Vgl. सुस्पष्टम् und स्फुट.

— caus. स्पष्टायति *bemerklich machen* u. s. w. s. u. 1. पश्. med. (य-कृणसंज्ञेयणयोः) Duātup. 33, 7. — partic. स्पष्टित = स्पष्ट P. 7, 2, 27. Vop. 26, 114.

— प्रति s. प्रतिस्पष्ट fig.

— वि partic. ०स्पष्ट s. bos. Nachgetragen könnte werden adj. K. 3, 61, 46. adv. 5, 51, 9. 82, 2. MBu. 3, 1855 (विष्पष्टम् *fehlerhaft* ed. Calc.). सु० adj. Nās. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 163. — Vgl. विष्पष्ट.

— सम्, partic. *beruhmt, bekannt*: अथ ह वै गार्ग्यो बालाकिरनूचनः संस्पष्ट आस KAUSH. Up. 4, 1.

2. स्पष्ट (= 1. स्पष्ट) m. *Späher, Aufseher, Wächter*: प्रति स्पष्टो वि सृज RV. 4, 4, 3. अथ हि व्यतीधि कृतादिषु स्पष्टः 8, 47, 11. 50, 15. देवानाम् 10, 10, 8. दिवः AV. 4, 16, 4. des Varuṇa RV. 1, 25, 19. अदध्य 8, 67, 5. 7, 61, 3. 87, 3. भूर्ग्या 9, 73, 4. सुदृष्ट 7. स्पष्टं विश्वस्य जगतः die Sonne 4, 13, 3. विद्या इदुलाः स्फुटंति सूर्यः 10, 35, 8. 1, 33, 8. 5, 59, 1. VS. 33, 60.

स्पष्ट (von 1. स्पष्ट) m. 1) dass. AK. 2, 8, 4, 13. 3, 4, 28, 216. H. 734. an. 2, 553. Med. c. 13 (स्पष्टः gedr.). HALĀJ. 2, 270. Śaṅg. Br. in Ind. St. 1, 38. (अग्निः) जगतः स्पष्टः (so st. स्पष्टः zu lesen) M. 8, 116. MBu. 1, 5792 (स्पष्ट od. Calc.). स्पष्टाध्यत PĀNĀT. 156, 21. — 2) *Kampf, Krieg* AK. 3, 4, 28, 216. H. an. Med. HALĀJ. 5, 33.

स्पष्ट s. u. 1. स्पष्ट.

स्पष्टम् (von स्पष्ट), ०यति 1) *klar —, deutlich machen* Schol. zu Āçv. Çr. 1, 12, 34. zu Kap. 1, 141. KULL. zu M. 1, 20. — 2) *gerade machen*: einen Buckelichen Kātūās. 62, 234.

स्पष्टीकर (स्पष्ट + 1. कर) 1) *klar —, deutlich machen* Sā. bei Bournouf, Buāg. P. I, xvii. Verz. d. Oxf. H. 162, b, N. 4. v. l. in Comm. zu TS. 13, 15. — 2) bei den Mathematikern *corrigiren, rectificiren* (durch Berechnung) GANIT. SPASHĀDĀ. 39, Comm.

स्पष्टीकराण (von स्पष्टीकर) n. *das Corrigiren, Rectificiren* GANIT. SPASHĀDĀ. 34, Comm.

स्पष्टीकृति f. dass. GOLĀDUS. GOLĀVAR. 3. KĀNDRAÇ. 23.

स्पष्टेतर (स्पष्ट + इ०) adj. *undeutlich, unklar* HALĀJ. 5, 56.

स्वोन्दन und स्वान्दन adj. vom Banme Spandana *herrührend, daraus gemacht* gāṇa पलाशादि zu P. 4, 3, 141.

स्पर्शन (von स्पर्शन) adj. *durch das Gefühl wahrgenommen werdend, tastbar* P. 4, 2, 92, Schol.

स्पर्क (von स्पर्क) adj. *begehrenswerth, reizend; appetitlich*: रेकणम् RV. 1, 31, 14. वसु 123, 6. 2, 23, 9. पुत्रन् 4, 1, 12. Soma 47, 1. वर्ण 2, 1, 12. 4, 1, 6. 7, 13, 15. 56, 21. 58, 3. 72, 1. 81, 2. 84, 3. 2, 24, 8. 45, 40. 8, 102, 5. इयः 10, 2, 6. नियतः 26, 1. मधु 40, 10. गाः 68, 3. स्वार्क वसानः 1, 135, 2. कामाः सुरस्पर्काः Buāg. P. 4, 12, 6. — Vgl. पुरु०.

स्पर्कराधम् adj. *begehrenswerthe Geschenke habend* RV. 4, 16, 16.

स्पर्कवीर adj. *in trefflichen Männern bestehend*: रयि RV. 5, 54, 14. नियतः etwa *treffliche Führer habend* 7, 91, 5.

स्पर्शन n. nom. act. vom caus. von 1. स्पष्ट in einer Etymologie Nr. 5, 3.

स्पिन् s. उप०.

स्पर्ध् Nebenform zu स्पर्ध्: inñ. स्पर्धसे *zur wetterfeindlichen Bewerbung*

RV. 3, 64, 1.

— प्र sich in Streit einlassen: प्र यद्वा मित्रावरूपा स्पर्धन्प्रिया धामं युवधिता मिनसि RV. 6, 67, 9.

स्पर्का f. *Trigonella corniculata* AK. 2, 4, 21. RĪGĀ. 12, 134. *Mimosa pudica* 5, 103. — Suçā. 1, 139, 10. VARĀH. BṚH. S. 77, 5, 13, 24. — Vgl. पर्का.

स्पर्त् (von स्पर्) 1) adj. sich befreiend von; an sich ziehend, für sich gewinnend; s. किल्बिष°, घन°, लोक°. — 2) f. Bez. gewisser Ishākā CAT. Bā. 8, 4, 2, 1. Ind. St. 13, 260.

स्पर्ति (wie oben) f. so v. a. स्पर् CAT. Bā. 11, 8, 4, 6. KĪTJ. Çā. 25, 6, 11.

स्पर्ध् (von स्पर्ध) 1) f. Nebenbuhler, Gegner NAIGH. 2, 17. ज्ञेयम् सं युधि स्पर्धः RV. 1, 8, 3. स्पर्धा तर्तारम् 119, 10. 174, 5. 10. 179, 3. 2, 11, 19. 5, 44, 7. विद्या इत्स्पर्धा व्यस्यथ 55, 6. 8, 14, 13. 81, 32. 88, 5. 9, 7, 5. 20, 1. 10, 18, 9. 100, 12. 113, 4. masc. Buā. P. 3, 18, 19. 11, 23, 21. adj.: इतरे-तरस्पर्धः mit einander wetteifernd 10, 73, 12. स्वरिक्थं Verlangen tra- gend nach 1, 10, 1. एकपति° 4, 20, 27. पञ्चकोश° wetteifernd mit 3, 23, 33. — 2) f. Kampf (auch in einzelnen der unter 1) angeführten Stellen möglich) RV. 7, 82, 9.

स्पर्ध्य s. मिथ°.

स्पर्श् (von स्पर्श्) 1) adj. am Ende eines comp. P. 3, 2, 38. Declination VOP. 3, 134. 149. a) berührend: वेदि° KĪTJ. Çā. 1, 8, 28. 17, 11, 18. 18, 5, 6. 26, 7, 14. शव° M. 5, 64. तिति° (so v. a. Mensch) RAÇH. 8, 80. मातृवर्ग-चरण° 11, 7. ब्रह्म° Spr. (II) 7248. Buā. P. 10, 37, 7. — b) berührend so v. a. reichend bis: गगन° RAÇH. 3, 13. भू° VARĀH. BṚH. S. 61, 12, 18. — c) erreichend so v. a. theilhaftig, an sich erfahrend, zeigend, ver-rathend: प्रणय° MĪLATIM. 76, 4. मद° KATHĪS. 10, 24. 110, 130. विपु-लाख्या° (so zu verbinden) Verz. d. Oxf. H. 200, a, 8 v. u. अञ्जनलाली-लापित° RĪGĀ-TAR. 1, 208. भय° 4, 133. पत्तच्छेदोद्यम° 164. 5, 343. ऐक-मत्यस्पृशो (so mit der ed. Calc. zu lesen) द्विजाः 475. विज्ञव° 8, 915. — 2) f. = स्पर्का DHANV. 3, 38. — Vgl. अतल°, उपरि°, सत°, क्रतु°, घत°, त्रिदिन°, दिव°, दिवि°, नभः°, भुवि°, भू°, भूमि°, मल्ल°, मर्म°, रजः°, रथ°, विद्य°, कृदय°, कृदि°.

स्पृश 1) (wie oben) a) adj. berührend, reichend bis: स्वर्गद्वार° MBH. 2, 1147. — b) m. Berührung in दुः°. — c) f. आ eine best. Pflanze, = भुङ्गघातिनी ÇANDĀK. im ÇKDR. स्पृश u. d. letzten Worte. — d) f. ई *Solanum Jacquini* Willd. AK. 2, 4, 2, 12. — 2) M. 8, 116 fehlerhaft für स्पृश. — Vgl. कृदि°.

स्पृशि (von स्पर्श्) adj. HARIV. 7433 nach NĪLAK. = विषयस्पृश्.

स्पृश्य (wie oben) 1) adj. a) zu berühren Spr. (II) 2999. KULL. zu M. 5, 77. अ° nicht berührt werden dürfen HARIV. 14770. 14772. Spr. (II) 1822. RĪGĀ-TAR. 5, 401. Verz. d. Oxf. H. 87, b, 26. 282, b, 45. 283, a, 7. 8. Buā. P. 10, 18, 14 (= अस्पृश्यत्व nach dem Comm.). 11, 17, 33. अस्पृश्यत्व n. KULL. zu M. 5, 62. — b) fühlbar, tastbar MBH. 12, 12885. 14, 620. अ° 610. शब्दस्पास्पृश्यत्वम् Comm. zu ĠĀIM. 1, 22. — c) anzu-rühren, an-zugreifen, für sich in Gebrauch zu nehmen: तदीया न मया स्पृश्या त्वयि जीवति संपदः RĪGĀ-TAR. 3, 319. — d) RĪGĀ-TAR. 4, 76 vielleicht fehlerhaft für स्पृश benedenswerth. — 2) f. आ (sc. समिध्) Bez. eines der Brennholz Schol. zu KĪTJ. Çā. 682, 1, 684, 7.

स्पृष्ट्य HIT. 61, 2 fehlerhaft für स्पृष्ट्य (so ed. JONAS).

स्पृष्टास्पृष्टि adv. so dass man sich gegenseitig berührt: तीर्थे विवाहे पात्राया संघामे देशविज्ञवे । नगरग्रामद्वारे च स्पृष्टास्पृष्टि न दुष्यति ॥ so v. a. das Dichtaneinander BṚHASPATI im RATNĀKARA nach ÇKDR. Zur Bildung des Wortes vgl. P. 5, 4, 127.

स्पृष्टि (von स्पर्श्) f. Berührung AK. 3, 3, 9. ÇAT. Bā. 14, 7, 4, 29. शव° ÇANDĀK. zu BṚH. ĀR. UP. S. 93.

स्पृष्टिका f. dass.: अस्मच्छरीरस्पृष्टिकया (als Zeichen der Betheuerung) शापितो ऽस्ति MĀKĀH. 53, 21.

स्पृह् (von स्पर्ह) s. पुरु°.

स्पृहण (wie oben) n. das Begehren nach: परस्व° MBu. 2, 1939.

स्पृहणीय (wie oben) adj. 1) begehrenswerth, woran Jmd (gen.) oder man Gefallen findet, reizend; = स्पर्क NĪR. 3, 11. रूप MBu. 1, 3572. कर्मन् HARIV. 4126. चन्द्रमस् RĪ. 1, 1. वीर्य KUMĀRĀS. 3, 20. Spr. (II) 4299. जनस्य RĪGĀ-TAR. 3, 28. 4, 700. सत्स्पृहणीयशील Buā. P. 3, 1, 14. 15, 39. 25, 25. वाच् 85. an dem Jmd (gen. instr.) oder man seine Freunde hat, zu dem man sich hingezogen fühlt HARIV. 4383. RAÇH. 7, 14. Spr. (II) 2133. 7230. Verz. d. Oxf. H. 61, b, 5 v. u. KATHĪS. 56, 252. — 2) beneidenswerth, der beneidet wird von (gon.) HARIV. 7105. R. GORR. 2, 29, 17. KATHĪS. 52, 267. PANĒAT. 137, 16.

स्पृहणीयता f. nom. abstr. zu स्पृहणीय 1): संबन्ध° UTTARĀS. 118, 1 (160, 3). ब्रजति नृपः स्पृहणीयतां पराम् KĀM. NĪRIS. 4, 80.

स्पृहणीयत्व n. dass.: स्पृहणीयत्वं तत्त्रिणाः कस्य नागमन् Spr. (II) 1231.

स्पृह्यैर्दर्पा (स्पृह्यत्, partic. von स्पर्ह, + वर्णा) adj. in Aussehen —, Farbe wetteifernd d. h. wechselnd RV. 2, 10, 5.

स्पृह्यैव्य (von स्पर्ह) UĞİOIS. 3, 96. P. 6, 4, 55. Schol. VOP. 26, 164. adj. was man wetteifernd erstreben muss, begehrenswerth: वसु RV. 6, 7, 3. रयि 13, 12. 7, 4, 9. 8, 86, 15. = स्पृह्यालु und नतत्र UĞĒVAL.

स्पृह्यालु (wie oben) adj. P. 3, 2, 158. 6, 4, 55. VOP. 26, 148. begehrend nach, seine Lust habend an: भोग्यैः Spr. (II) 4787. RĪGĀ-TAR. 3, 315. तपोवनेषु RAÇH. 14, 45. गम्भीरार्थेषु काव्येषु Spr. (II) 2086. mit infin. Verz. d. Oxf. H. 10, b, N. 5. ohne Ergänzung begehrtlich oder eifersüchtig, neidisch MBu. 3, 1638. 1718.

स्पृह्यालुता (von स्पृह्यालु) f. das Begehren nach: एषाली° Spr. (II) 1443.

स्पृहा (von स्पर्ह) f. VOP. 26, 192. 1) das Verlangen, Begehren nach Etwas, Wohlgefallen an AK. 1, 1, 3, 27. 3, 4, 5, 30. 22, 54. 23, 105. H. 430. HALĪJ. 4, 25. स्पृहा मे ज्ञायते ऽत्यर्थम् R. 3, 49, 8. स्पृहा समुत्पाद्य Spr. (II) 2201. आयुष्मती 4463 यदा मे गलिता स्पृहा ASHṬĀV. 14, 2. स्पृहा जीवति यावदे 16, 7. 17, 9. नृमासाश्रया RĪGĀ-TAR. 1, 182. 3, 58. Buā. P. 3, 9, 6. 5, 18, 14. 19, 21. SARVADAMĀNAS. 65, 10. mit dat.: राज्याय R. 4, 9, 7. mit gen. MBH. 2, 543. 3, 1549. mit loc.: कर्मफले Buā. 4, 14. गमने वसुदेवगृहे HARIV. 4464. वक्तव्ये R. 3, 35, 27. जीविते ASHṬĀV. 2, 22. विमुच्य तेषु स्पृहाम् Spr. (II) 1716. विलासेषु 1948. AK. 1, 1, 3, 24. पुत्रे वात्मनि वा KATHĪS. 53, 149. BHĪG. P. 2, 1, 15. 5, 1, 3. 6, 11, 5. PANĒAR. 4, 1, 82. राजपुत्री प्रति KATHĪS. 72, 292. in comp. mit der Ergänzung: स्वर्ग° MBH. 3, 1549. वनवास° R. GORR. 2, 29, 9. 4, 9, 73. RAÇH. 8, 34. Spr. (II) 1373. 4021. KATHĪS. 10, 216. RĪGĀ-TAR. 3, 399. 5, 138 स्पृहा कर् ver-

langen —, *begehren nach*: मूलफलभोगेषु MBH. 12, 4277. MĀRK. P. 15, 75. BHĀG. P. 3, 30, 12. 8, 8, 3. 9, 14, 10. चक्र सुन्दरकस्पृकाम् KATHĀS. 20, 119. धनस्पृका (so zu lesen) न कुर्वन्ति PĀNĒAT. 131, 10. वन्ध् dass.: शम-मुद्योगैकवद्वस्पृक् Spr. (II) 4385. 2027. अस्पृका Verz. d. Oxf. H. 30, b, 13. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): गत° KĀM. NĪTIS. 9, 63. Spr. (II) 2796. BHĀG. P. 7, 10, 19. राव्यप्राप्ते: R. GORR. 2, 1, 10. सुखेषु विगतस्पृकः BHĀG. 2, 56. BHĀG. P. 3, 15, 12. वीत° KĪR. 3, 12. द्विज° BHĀG. P. 5, 13, 16. 9, 16, 3. स° MAITREJUP. 3, 2. 6, 30. ज्ञेये KĪR. 14, 36. mit infln. RĀGĀ-TAR. 4, 380. सस्पृक्म् adv. MĀRK. 22, 21. ÇĀK. 11, 19. VIKR. 13, 18. PĀNĒAR. 3, 6, 7. अस्पृक् M. 6, 96. संपूर्णास्पृक्ता SĪH. D. 198. — 2) *Neid*. चकार रममाणे च चक्रवाक्युगे स्पृकाम् MĀRK. P. 62, 10. देवैश्चैव कृतस्पृकः KATHĀS. 54, 49. सस्पृक्म् RAGH. 13, 31. RĀGĀ-TAR. 2, 170. — 3) *eine best. Pflanze*; s. u. स्पृश 1) c). — Vgl. निःस्पृक्.

स्पृकावस् (von स्पृका) adj. *verlangend* —, *begehend nach*, *Wohlgefallen findend an*: वस्तुषु RAGH. 3, 5. MĀRK. P. 65, 7.

स्पृका (von स्पृक्) 1) adj. *begehrensworth, beneidenswerth*; s. u. स्पृश्य 1) d). — 2) m. Citronenbaum ÇABDĀK. im ÇKDr.

स्पर्श (von स्पर्श) nom. sg. 1) *der da berührt, fühlt* ÇAT. BR. 14, 7, 4, 29. PRAÇNOP. 4, 9. MAITREJUP. 6, 11. MBH. 14, 619. — 2) *Anfall, Krankheit* AK. 3, 3, 14.

स्पर्ष्टव्य (wie eben) adj. *zu berühren* M. 2, 72. R. 4, 41, 60. Hit. ed. JOHNS. 1343.

स्फञ्ज m. fehlerhaft für स्फूर्ज; s. नर्मस्फूर्ज in den Nachträgen und vgl. HALL in der Einl. zu DAÇAR. 22.

स्फट्, स्फोटति (विस्फुरणे) DHĀTUP. 9, 44, v. 1. (शोषो) KAVIKALPADRUMA im ÇKDr. — caus. स्फाटयति (विस्फाटयाम्) DHĀTUP. 32, 90, v. 1. स्फाटित (v. 1. स्फुटित) *gesprungen, gespalten* SUÇR. 4, 301, 1. *zerrissen*: ein Gewand HIT. 49, 11. VARĀH. BRH. 2, 12. अस्फाटित s. u. पट 2) in den Nachträgen.

स्फट 1, m. und स्फटा f. = पट, पटा *die sogenannte Haube der Schlange* AK. 1, 2, 4, 9. H. 1315. Schol. — 2) f. ई *Alaun* RĀGĀN. 13, 121.

स्फटिक (von स्फट्) 1) m. *Bergkrystall* MONTGOMERY MARTIN, Eastern India 1, 243. HIOURN-THANG 1, 482. 2, 179. AK. 3, 4, 4, 4. HALĀS. 2, 21. RĀGĀN. 13, 204. ÇYRTĀÇY. UP. 2, 11. JĀGĀN. 1, 296. चित्रस्फटिकतोषाना MBH. 2, 89. 14, 1728. अर्कस्फटिकशुभ 3, 3576. HARIV. 13158. R. 2, 30, 24. SUÇR. 1, 28, 5. 228, 5 (unter den edlen Steinen). °पात्र 240, 16. 303, 6. 313, 7. 2, 328, 13 (v. 1. स्फा°). 336, 16. MĀRK. 52. 63. 77. RAGH. 10, 19. 13, 69. Spr. (II) 4708. VARĀH. BRH. S. 4, 30. 8, 58. 12, 5. 20. 54, 110. 64, 1. 68, 89. काचस्फटिकखण्डाः KATHĀS. 24, 178. 50, 191. स्फटिकापाण्डुर-विष् 109, 42. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 7. 250, a, 16. PĀNĒAR. 1, 7, 2. स्फटिकात्मालिका KUMĀRAS. 3, 63. शुद्धस्फटिकमाला PĀNĒAR. 1, 4, 5, 7, 83. °कर्म्य KUMĀRAS. 6, 42. °भित्ति KĪR. 5, 31. °कुञ्ज BHĀG. P. 3, 15, 21. 33, 17. 4, 9, 62. °लौकित्य (vgl. लौकिलीकः स्फटिकः P. 5, 3, 110. Schol.) Schol. zu KAP. 1, 59. °मणि PRAÇ. 15, 5. 26, 5. स्फटिकाण्मन् ÇABDĀK. bei Wilson; गोदीर° (vgl. दीर°) AMṚTAN. UP. in Ind. St. 9, 37. drei Arten VĀ-ŚĀSPATI beim Schol. zu H. 1068. — 2) f. घ्रा *Alaun* BHĀVAPR. im ÇKDr. *Kämpfer* RĀGĀN. 12, 61. — Vgl. दीर°, ख°, तैल°, पिङ्ग°, पीत°, विष्य° und स्फाटिक.

स्फटिकमय (von स्फटिक) adj. (f. ई) *krystallen* KATHĀS. 50, 191. स्फटिकयशस् m. N. pr. eines Vidjādharma KATHĀS. 59, 10. 66, 190. स्फटिकाधल (स्फटिक + घ्रा°) m. *der Berg Kailāsa* H. 1028. स्फटिकात्मन् m. = स्फटिक ÇADAR. im ÇKDr. fehlerhaft für स्फटिकाण्मन् (so Wilson nach derselben Aut.).

स्फटिकाद्रिभिर् m. *Kämpfer ÇABDĀRTNAK* bei Wilson. स्फटिकारि f. *Alaun* RATHĀV. im ÇKDr. °कारी, °कारिका ÇKDr. nach BHAIṢAĀJĀRATHĀV.

स्फण्ड, स्फण्डति (विस्फुरणे) DHĀTUP. 9, 44, v. 1. स्फण्डयति und स्फण्डस्फण्डयति (परिस्फुरणे) 32, 4, v. 1.

स्फार, स्फारति (स्फुरणे, VOP. स्फूर्ते चले) DHĀTUP. 28, 95. — caus. स्फारयति = स्फोरयति P. 6, 1, 54. VOP. 18, 17. *auseinanderziehen, weit öffnen*: कार्मुकं स्फारयामास *er spannte den Bogen* R. 5, 44, 4. स्फारित *weit geöffnet, aufgerissen*: Augen MĀLATI. 60, 12. Spr. (II) 2915. Z. d. d. m. G. 27, 27. DHĀRTAB. 66, 8. *weithin verbreitet*: तेजस् Spr. (II) 1419.

— नि oder निम् s. निष्फार in den Nachträgen.
— परि caus. °स्फारयति *verbreiten* VĀJUP. 52.
— वि caus. विस्फारयति *auseinanderziehen, weit öffnen*: einen Bogen (so v. a. *spannen*) MBH. 1, 6442. 4, 1656. 1852 (विस्फार्य mit der ed. Bomb. zu lesen). 1861. 1918. 2022 (विस्फा° mit der ed. Bomb. zu lesen). 6, 1957 (विस्फार्य st. विस्फुर्य mit der ed. Bomb. zu lesen). 2011. 2663 (विस्फा° mit der ed. Bomb. zu lesen). 7, 4589. 13, 4619. HARIV. 2509. 6892. 11002 (S. 791). 13294. 13345. R. 3, 30, 28. 34, 29. 42, 32. 68, 48. 5, 39, 17. 40, 4. 6, 20, 15. 36, 70. 79, 9. 7, 22, 19. 28, 45. विकृष्टविस्फारितचापमण्डल (= निर्घोषित MALLIN.) KĪR. 14, 31. 17, 24. BHATT. 14, 17. *weit aufreißen* (die Augen): क्रोधविस्फारितेतण MBH. 3, 404. 7, 654. 7493. R. 1, 34, 19. 2, 22, 1. 5, 53, 35. 93, 15. 7, 28, 12. विस्फारित-सर्वाङ्ग *auseinandergerissen* MBH. 7, 4126 nach der Lesart der ed. Bomb. (विस्फुटित ed. Calc.). विस्फारित n. *das Schnellen*: गाण्डोवविस्फारित-शब्द MBH. 5, 762. धनुर्विस्फारितस्वन R. 3, 41, 25. — Vgl. विस्फार.

स्फार m. *Schild, scutum* H. 783 (v. 1. स्फुट). auch °क m. Schol. H. an. 2, 467.

स्फारण (von स्फार) n. = स्फुरण AK. 3, 3, 10. H. 1523.

स्फाल्, स्फालति (चले, स्फूर्ते) VOP. 28, 96, v. 1.

— घ्रा caus. °स्फालयति 1) *anprallen lassen an, schlagen* —, *patschen auf*: गजेन गजमास्फाल्य रथेन रथयोधनम् HARIV. 6223. भूमिम् KARANA 2, 5. घ्रास्फालितं प्रमदाकाराधैरम्भः RAGH. 16, 13. पयोराशेरौघः प्रलपयवनास्फालितः UTTARAB. 94, 17 (123, 4). जलनिधेरास्फालितो वीचिभिः — मलयचलः NĀGĀN. 8. शिलायाम् *schleudern gegen* PĀNĒAT. 93, 17. लाङ्गुलम् *mit dem Schweife schlagend* KATHĀS. 60, 102. धनुः UTTARAB. 111, 10 (150, 8). — 2) *zerreißen*: वासांसि BHĀG. P. 10, 67, 15. — Vgl. आस्फाल fg.

— समुद् s. समुत्फाल.

— वि s. विस्फाल.

— सम् caus. *patschen auf* oder *zerschellen*: वृषाणो TAITT. ĀR. 1, 26, 3. — Vgl. संस्फाल.

स्फा s. स्फाय्.

स्फाक (von स्फाय्) s. पोव°.

स्फाटक 1) m. *Wassertropfen* ÇABDĀRTNAK. bei Wilson. — 2) n. =

स्फटिक *Bergkrystall* v. l. in ÇANDAR. nach ÇKDr.

स्फाटि s. विश्व०.

स्फाटिक (von स्फटिका) 1) adj. (f. स्त्री und ई *krystallen* MBH. 1, 2316. 2366. 2, 75. 1664. 1667. 3, 11698. 13, 5316. HARIV. 12098 (f. स्त्री). R. 3, 61, 6. 4, 50, 29. 5, 9, 17. 6, 106, 24. SUÇR. 2, 324, 17. SPR. (II) 2132. KATHÁS. 21, 10. 50, 188. 86, 119. °लिङ्ग Verz. d. Oxf. H. 88, a, 45. fg. घन-माला PANÉAR. 3, 15, 58. ÇATR. 8, 24. — 2) f. ई (v. l. स्फाटकी) *Alaun* RİĞA. 13, 121. — 3) n. a) = स्फटिक *Bergkrystall* ÇANDAR. im ÇKDr. MBH. 2, 1982 (?). 3, 14221. R. 5, 10, 10. 13, 11. 16, 25. — b) eine Sandelart ÄCV. GRHJ. PARİÇ. 2, 3.

स्फाटिकोपल m. = स्फटिक *Bergkrystall* TRK. 2, 9, 28.

स्फाटीक n. duss. ÇANDAR. im ÇKDr.

स्फाप्ति s. विश्व०.

स्फाति (von स्फाप्) f. = वृद्धि AK. 3, 3, 9. H. 1502. *Fettmachung, Mastung; Aufzucht*: des Viehs RV. 1, 188, 9. TS. 1, 1, 4, 2. AV. 2, 25, 3. 3, 24, 3. 9, 6, 33. 19, 31, 1. 8, 9. धान्यस्य 2, 26, 3. °कारण KAUC. 21. सर्व-स्फातियुतो गिरिः *das Gedeihen* ÇATR. 1, 31. — Vgl. गय०.

स्फातिकरण n. N. eines Sāman (*Gedeihen bewirkend*) Ind. St. 3, 246, a.

स्फातिर्मत् (von स्फाति) adj. *gedeihlich, feist* AV. 3, 24, 6.

स्फान (von स्फाप्) s. गय०.

स्फाप्, स्फायते (वृद्धौ) DĀTUP. 14, 16. अस्फायिष्ठ und अस्फाष्ट VOP. 8, 16. 115. partic. स्फात und स्फाति (s. bes.) 26, 115. *feist werden, zunehmen* überh.: पस्फायि (P. 6, 1, 22. Schol.) शस्त्रलाघवम् BHATT. 14, 109.

— caus. स्फावयति P. 7, 3, 41. VOP. 18, 11. *māsten; verstärken, vermehren* überh.: स्वं प्रभावम् BHATT. 12, 76. शक्तीः 17, 43. अयिस्फावद्वन्धूनां विक्रमम् 4, 33. 15, 99. Vgl. स्फावयितृ.

— स्त्री *wachsen, zunehmen*: अस्फायतास्य (अस्फा०?) वीरत्वम् BHATT. 17, 50.

— सम्, partic. संस्फान TS. Prāt. 11, 16. *feist werdend, sich mästend* AV. 8, 79, 1; vgl. TS. 3, 3, 2. — Vgl. संस्फाय.

स्फारि (von स्फार) UNĀDIS. 2, 13. 1) adj. (f. स्त्री) *ausgedehnt, weit, gross* H. 1430. an. 2, 467. MED. r. 97. VIÇVA bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 13. स्थ-ली Verz. d. Oxf. H. 355, a, 3. पयोधयः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 504, Ç. 13. स्फारस्फारिपाङ्गविलोकिताः SĀN. D. 42, 16. °फुल्ल *voll aufgeblüht* MĀLATIM. 81, 14. °व्योत्पन्ना SPR. (II) 7284. रत्न KATHÁS. 103, 208. पुष्प Verz. d. Oxf. H. 130, a, 15. नोकार *dicht* RİĞA-TAR. 3, 168. *heftig, stark*: आरव Z. d. d. m. G. 27, 87. उत्काष्ठा 45. संस्कार KATHÁS. 7, 19. — 2) m. = स्फोरण VOP. 26, 174. *Prall, Putsch* (vgl. स्फाल): सो (ब्रह्मर्षित्या) ऽज्ञानमपि तस्याङ्गे ज्ञानामोत्यभिमानतः । स्फारं ददौ मौ-र्ध्यवलात्प्रभोस्त्वचमपाटयत् ॥ KATHÁS. 62, 170. — 3) *eine Blase im Golde oder in einem Schilde u. s. w.*; m. H. an. MED. n. VIÇVA s. a. O. — Als n. ohne Angabe der Bed. auch SIDDH. K. 249, b, 1.

स्फारण a. = स्फरण, स्फुरण Rāmīn. zu AK. 3, 3, 10 nach ÇKDr. — Vgl. समस्तस्फारणमुखदर्शन.

स्फारीभू (स्फार + 1. भू), °भवति *sich ausbreiten, — vermehren* MĀKĀN. 49, 6. सौरभम् SPR. (II) 6644. आपदः 2780. 7347.

स्फारिणि (fehlerhaft) s. विश्व०.

स्फाल m. = स्फालन VOP. 26, 174.

स्फालन (vom caus. von स्फाल्) n. *das Aufschlagen*: कस्तं० *das Schlagen auf Etwas mit der Hand* KULL. zu M. 8, 25.

स्फावयितृ (vom caus. von स्फाप्) nom. sg. *Mäster*: गवाम् AIR. Ba. 1, 18.

स्फिक्स्त्राव (स्फिन् + स्त्राव) m. *eine best. Krankheit* VARĀH. BHJ. S. 69, 23.

स्फिगी f. = स्फिन् RV. 3, 32, 11. 8, 4, 8. ÇAT. Ba. 12, 7, 8, 7.

स्फिग्घातक (स्फिन् + घा०) m. *ein best. Baum, = कटल* ÇANDAR. im ÇKDr.

स्फिच् s. स्फिन्.

स्फिन् *gaṇa* कर्पादि zu P. 4, 2, 80. v. l. im *gaṇa* वेतनादि zu 4, 12. f. SIDDH. K. 248, a, 8. *Hinterbucken, Hüfte* H. 609. HARĀJ. 2, 358. ÇĪKĀH. GRHJ. 3, 11. JĪGĀ. 3, 97. VARĀH. BHJ. S. 70, 20. चारु० adj. KĀKARA 3, 3. स्फिच् AK. 2, 6, 3, 26 (nach dem Schol. zu KĀTJ. ÇR. 6, 7, 6 स्फिन्). स्फिचं वास्यावकर्तयेत् M. 8, 281. MBH. 2, 712. 3, 10475. कर्षति स्फिचौ 8, 1853. SUÇR. 4, 321, 6 (Hdschr. स्फिन्). MĀK. P. 11, 8. unbestimmt ob स्फिच् oder स्फिन् MBH. 1, 5929. 7, 7897. HARIV. 2231. 12364. R. 5, 5, 26. SUÇR. 1, 49, 2. 66, 15. 86, 12. 269, 12. 2, 92, 11. MĀLATIM. 78, 16. VARĀH. BHJ. S. 51, 8. 43. 52, 8. 53, 58. 61, 10. 68, 17. — Vgl. वृक्त्, स्फेलायनि, स्फेजिक.

स्फिञ्ज in नर्म० DAÇAR. 2, 44. 47 wohl nur fehlerhaft für °स्फूर्जः vgl. स्फञ्ज.

स्फिद् स्फोटयति (स्फेदने, वृत्त्याम्) DĀTUP. 32, 26, v. l. (अनादरे) 37, v. l. (हिंसायाम्) 90, v. l. — Vgl. संस्फोट.

स्फिद्, स्फिटयति (हिंसायाम्) DĀTUP. 32, 90.

स्फिरि (von स्फाप्) UNĀDIS. 1, 54. adj. P. 6, 4, 157. VOP. 7, 56. *feist*: उ-दर RV. 8, 1, 23. *reichlich, viel* AK. 3, 2, 13. H. 1426. — Vgl. अति०, स्फे-मन्, स्फेयस्, स्फेष्ठ.

स्फोत (partic. von स्फाप्) P. 6, 1, 22. VOP. 26, 115. adj. *in gedethlichem Zustande befindlich, wohlhabend, reich, blühend*: Gegend, Land, Reich, Haus MBH. 1, 2357. 3, 16223. 4, 159. 13, 3148. HARIV. 1089. 8916. R. 1, 1, 5. 26, 17. 2, 49, 12. 52, 58. 82, 4. 3, 61, 7. 27. 4, 43, 5. 5, 16, 7. VARĀH. BHJ. S. 5, 46. KATHÁS. 18, 58. 54, 98. BHĀG. P. 1, 6, 11. कुल JĪGĀ. 1, 54. R. 4, 28, 18. BUĞ. P. 3, 4, 29. कण्टकिद्रुमाः SPR. (II) 1736. शास्त्राणि P. 1, 3, 38. Schol. *dem es wohlergeht* KĀM. NĪRIS. 10, 27. 18, 18. VARĀH. BHJ. S. 5, 46. 60, 32. KATHÁS. 27, 12. SPR. (II) 2936. अम्भोधर *voll, regen-schwanger* MĀKĀN. 85, 4. धूम्या *dicht* MĀLATIM. 75, 21. *reichlich, im Ueber-fluss vorhanden*: श्री R. GOM. 2, 1, 14. 5, 75, 15. 6, 98, 41. RİĞA-TAR. 1, 239. शीलनिधि MBH. 3, 2992. स्फोतमध्यपरिपेलवं फलम् VARĀH. BHJ. S. 94, 8. KATHÁS. 18, 277. RİĞA-TAR. 1, 201. आलोक SARVADARÇANAS. 63, n. चयन (wir lesen स्फोति st. स्फोतिः) PANÉAR. 1, 3, 60. परिवर्क DAÇAR. 61, 2. उत्सवाः MBH. 2, 810. गुणाः 7, 1489. R. 4, 27, 13. SPR. (II) 7324. पशम् MBH. 1, 3757. 3, 10278. BUĞ. P. 3, 22, 13. 4, 21, 7. शुभं कर्म SPR. (II) 6495. *reichlich gesegnet mit, voll von* (instr. oder im comp. vorangehend): आगमैर्बहुभिः MBH. 13, 6288. रक्त० PRAB. 85, 13. द्राक्षा० RİĞA-TAR. 4, 192. मधु० KATHÁS. 71, 197. अलुप्तधर्मचरण० 78, 7. रस० VRT. in I.A. (III) 1, 9.

स्फोतिता (von स्फोति) f. *ein gedethlicher Zustand, das Wohlergehen* KĀM. NĪRIS. 8, 11. P. 1, 3, 38. Schol.

स्फोति (von स्फाप्) f. dass. RĪĀ-TAN. 3, 23.

स्फोतीकर (स्फोति + 1. कर) vermehren, verstärken: येन ०कृतो नादः R. 2, 65, 26.

स्फुटिष्यति m. N. pr. eines Astronomen UTPALA zu VARĀH. BRH. 7, 9, 12, 1. स्फुट्. स्फुटति (विकसने) Dhātup. 28, 80. स्फोटति (विसरणे, विशरणे) 9, 44. ०ते (विकसने) 8, 7. zu belegen nur स्फुटति und स्फोटति (selten); पुस्फोट. अस्फोटीत्. स्फुटिष्यति. 1) plätzen (mit einem Geräusch), aufspringen, reißen, sich spalten: यदि पुरोडाशः स्फुटोद्दत्पतेत वा Āc. Ça. 3, 14, 13. वंशः Kauç. 93. 135. Çat. Br. 8, 1, 4, 9 (स्फोटत्). पृथिवी, देवत. प्रतिमाः Śaṅg. Br. in Ind. St. 1, 40. f. g. अस्फुटस्फुटं राज्ञः MBh. 1, 6592. शतधा मूर्धा ते स्फुटिष्यति MBh. 1, 3023. 14, 154. R. 4, 46, 13. KATHIS. 75, 188. 79, 46. 94, 128. (तस्याः) काराभ्यां राजपुत्रस्य ततस्तच्चतुरस्फुटत् HARIV. 1154. रुचकानि Suçr. 1, 302, 4. स्फुटति सकलदेहे कीकसप्रस्थिस्थिः Dhātup. 95, 13. स्फुटत्कपालनेत्रास्थि° MĀRK. P. 12, 36. 21, 86. PRAB. 116, 2 (०स्फुटत्कपालस्थि zu lesen). नेदानीं हृदयं चेन्मे स्फुटिष्यति सत्स्रधा R. GORR. 2, 81, 4. 6, 95, 40 (स्फोटति). UTTARAR. 60, 3 (77, 15). Spr. (II) 7252. KATHIS. 5, 100. 10, 63. 21, 94. 34, 19. 41, 57. 86, 166. 106, 99. हृदये स्फुटित्वा मरिष्यसि Vrt. in LA. (III) 12, 9, 10. स्फुटदिदं चेतः Glt. 7, 30. मनो मे न यत्पुस्फोटं सत्स्रधा BHATT. 14, 56. स्फुट्युरपि पर्वताः MBh. 10, 222. 8, 2797. Verz. d. Oxf. H. 257, a, 16. येनापडकटाकुम्भस्फुटत् Būlg. P. 7, 8, 16. PĀṆKAT. 4, 3, 67. प्राप्ते ऽस्फोटीदङ्गदोरसि BHATT. 15, 77. रविमण्डलम् 17, 9. — 2) aufspringen so v. a. ausblühen: स्फुटति कुसुमनिकारे Glt. 5, 2. Spr. (II) 1411. KĀVYAD. 3, 167. Būlg. P. 10, 13, 5. — 3) auseinanderstieben: तुरंगाः पुस्फुटुर्भेतिः BHATT. 14, 6, 10, 8. — 4) knacken: तस्य चेदङ्कुल्य घ्रायम्यमाना न स्फुट्युः KĀRKA 5, 3. knistern vom Feuer VĀGBH. 1, 7, 13. Rr. 1, 25. — 5) hervorbrechen, plötzlich erscheinen: स्फुट्यर्थो यस्मात्स स्फोटः Verz. d. Oxf. H. 177, b, N. 2. — 6) vergehen, sich legen (von einer Krankheit): गुल्मः स्वयमस्फुटत् KATHIS. 15, 16. भयाच्छोकाभिघाताद्वा रोगो राज्ञः कदाचन । स्फुटेद्यम् 17, 38. पुस्फोट हृदयव्याधिः 42. — 7) partic. स्फुटित a) geplatzt, gesprungen, aufgerissen, rissig: मौसपिण्ड HARIV. 1130. हृदयं सत्स्रधा R. 4, 19, 15. 5, 15, 28. MĀRK. 51, 21. KATHIS. 2, 43. 86, 165. ०करचरणं Suçr. 1, 333, 1. 182, 7. 253, 18. 301, 1 (v. l. स्फोटित). 12. खड्ग HARIV. 15892 (स्फुरित die neuere Ausg.). VARĀH. BRH. S. 50, 4. 4, 29. पट् 49, 7. 71, 2. कर्तल 68, 41. श्रोष्ठ 52. स्फुटितायाः HARIV. 82. 57. 61, 44. KĀM. NĪTIS. 15, 10. Z. d. d. m. G. 27, 65. RĪĀ-TAN. 3, 181. PĀṆKAT. 104, 15. अस्फुटिता शय्या VP. 3, 11, 107. सुधाद्रवानुलेप MĀRK. 92, 6. माल्यानां स्फुटितायवम् VĀGBH. 1, 7, 10. Körner BHĀVAP. 5. — b) aufgerissen so v. a. weit geöffnet: नासिका Suçr. 1, 115, 5. स्फुटितान् MBh. 1, 8215. PĀṆKAT. 98, 1° ०नयन 254, 24. aufgeblüht H. 1128. MĀRK. 32.

— CAUS. स्फोटयति (स्फुट्य् s. bes.) 1) sprengen, spalten (भेदने) Dhātup. 33, 48. तलघोषेण पर्वतान् MBh. 5, 5778. कारायेण पञ्जरम् HARIV. 10268. कपालं काष्ठेन KATHIS. 25, 103. उपलान् RĪĀ-TAN. 6, 218. उदरम् PĀṆKAT. 87, 7. 42, 10. अर्धस्फोटित (स्तम्भ) PĀṆKAT. ed. orn. 6, 3. 7. काष्ठकूटचञ्चा स्फोटितनयनः angestochen PĀṆKAT. 81, 21. f. g. — 2) schütteln, rasch hinundher bewegen: भुजान् HARIV. 2445. 16020. लाङ्गलम् R. 6, 2, 19. अङ्गुलीः Suçr. 2, 243, 3. निङ्गलम् VARĀH. BRH. S. 51, 32. अङ्गम् ŚĀH. D. 59, 20. परस्परम् HARIV. 14853. Hierher oder zu Ā caus. तथैवास्फो-

ट्यस्तलान् MBh. 10, 467. विक्रीडास्फोटयद्वा HARIV. 3684. — 3) wagschieben: मञ्जूषा स्फोटितार्गला KATHIS. 4, 80. — 4) knistern: उत्काः MBh. 9, 3137. स्फोटित (oder स्फा?) n. Geknistert VARĀH. BRH. S. 33, 23.

— Ā caus. आस्फोटयति 1) spalten, zermalmen: ततस्तां विकृतिं मत्वा क्रोधादाकृष्य स लितौ । आस्फोटयिष्यञ्जयात् पदे KATHIS. 25, 150. 52, 128. 121, 28. — 2) schütteln, rasch hinundher bewegen: बाहू MBh. 3, 1780. लाङ्गलम् 11189. गात्राणि Vrt. in LA. (III) 25, 14. ohne Ergänzung die Arme schütteln M. 4, 64. MBh. 3, 11120. 12379. 6, 5684. 7, 8181. 12, 9817. R. 5, 38, 28. 6, 18, 18. 37, 40. Suçr. 2, 542, 3. Journ. of the Am. Or. S. 7, 45, 5. Būlg. P. 10, 16, 6. 36, 8. BHATT. 13, 28. nach den Erklärern mit der Hand auf den Arm schlagen: आस्फोटित n. das Schütteln: बाह्वोः HARIV. 4682. सटाङ्गास्फोटित (oder स्फोटित) Verz. d. Oxf. H. 257, a, 14. das Schütteln der Arme MBh. 1, 2820. 3, 11132. 6, 3869. R. 5, 38, 29. 83, 5. 6, 17, 32. 35, 2. 37, 43. — Vgl. आस्फोट fgg.

— परि aufspringen, bersten Suçr. 1, 291, 14. f. g.

— प्र dass.: नागानां प्रास्फुटकुम्भाः MBh. 8, 885. हृदयं प्रस्फुटिष्यति R. 6, 72, 55. Comm. zu PRAB. 90, 11. शमलगिरिसमूहाः (so zu lesen) HARIV. Anth. 469, 2. — CAUS. प्रस्फोटयति 1) spalten HARIV. 13894. KATHIS. 25, 273. — 2) die Arme schütteln MBh. 4, 2100. — Vgl. प्रस्फुट fgg.

— वि plätzen, aufspringen: हृदयं विस्फुटिष्यति R. 6, 39, 31. MĀRK. P. 12, 36. विस्फुटितसर्वाङ्ग MBh. 7, 4126. — Vgl. विस्फुट, विस्फोट fgg. — सम् s. संस्फुट, संस्फोट.

स्फुट (von स्फुट्) 1) adj. (f. स्त्री) a) offen: श्रोत्रम् Suçr. 1, 190, 19. 2, 210, 2. निर्गम Būlg. P. 3, 15, 28. aufgeblüht AK. 2, 4, 2, 7. H. 1128. an. 2, 100. MED. f. 29. MBh. 8, 4704. UTTARAR. 63, 7 (81, 5). KĀNDOM. 51. — b) offen vor Augen liegend, für die Sinne offen, offenbar, deutlich, verständlich, vernehmlich, klar (häufig ०म् adv.) AK. 3, 2, 31. H. 1467. H. an. MED. HALĀS. 4, 67. 5, 51. कोलाकल R. 6, 8, 45. ते शस्त्रयाकृता ब्रूयुः प्रयुक्ताः स्म इति स्फुटम् KĀM. NĪTIS. 6, 12. MEDH. 71. Çiç. 9, 79. KĀ. 11, 44. Spr. (II) 1293. 1409. 1445. 3355. 3575. 3786. 3472. 5966. 6374. 6644. 7017. 7253. BHAR. NĪTJAC. 34, 112. VARĀH. BRH. S. 3, 40. 6, 18. 9, 45. 101, 13. KATHIS. 2, 68. 7, 6. 16, 121. 21, 148. 30, 14. 36, 84. 43, 31. 185. 44, 21. 45, 368. 52, 143. MĀRK. P. 24, 26. 70, 3. 101, 18. KĀURAP. 12. DAÇAR. 3, 69. ŚĪH. D. 3, 22. 59, 11. 310, 11. 54. PRAB. 81, 12. 101, 9. RĪĀ-TAN. 3, 173. 4, 486. 6, 117. 237. Būlg. P. 3, 22, 32. 5, 3, 4. 20, 29. Verz. d. Oxf. H. 110, a, 5 v. u. 173, b, No. 389. 286, a, 25. PĀṆKAT. 167, 15. SARVADARÇANAS. 32, 11. 117, 6. 143, 5. fgg. NALOD. 2, 41. स्फुट् adj. und adv. (म्) AK. 1, 1, 7, 2. 3, 1, 37. H. 266. 349. H. ç. 91. KATHIS. 64, 125. Būlg. P. 8, 12, 22. SARVADARÇANAS. 143, 5. — c) bei den Mathematikern genau, correct, wirklich (Gogens. मध्यम, मध्य; vgl. स्पष्ट) WEBER, f. 97. 88. 98. 100. SŪRJAS. 1, 60. VARĀH. BRH. S. 5, 25. 12, 14. ĀRJABH. 3, 23. fgg. Comm. zu 21. fgg. GAṆIT. KĀNDAR. 14. 23. SPASHTĀDH. 36. 45. GOLĀDHJ. KURDJAN. 42. MADHJAS. 25. GOLĀDHJ. 25. GRAHANAV. 24. 29. 39. JANTRĀDHJ. 16. Verz. d. Cambr. H. 41. 47. 49. COLEBR. Misc. Ess. 2, 325. 395. 406. 456. Z. f. d. K. d. M. 4, 310. — d) ausgedehnt, weit, umfangreich; = व्याप्त H. an. MED. KUMĀR. 1, 45. 7, 73. स्फुटोद्भवतन्त्रिका Spr. (II) 494. — e) aussergewöhnlich, absonderlich KĀVYAD. 1, 47 (= विकट Comm.). — f) weiss H. an. AśĀJA im ÇKDn. — 2) m. a) = स्फट, पट् die sogenannte

Haube der Schlangen H. 1315; vgl. 3). — b) N. pr. eines Mannes *gaṇa* ब्रह्मादि zu P. 4, 1, 110. — 3^{er} f. स्फा = 2) a) Spr. (II) 2832, v. l. 3770. — Vgl. परि°, स्फोटायन.

स्फुटता (von स्फुट) f. 1) *Deutlichkeit, das Offenbarsein* KIR. 2, 27. SĪU. D. 116, 7. *स्फुटता गम्* offenbar werden BHATT. 10, 8. — 2) bei den Mathematikern *Genauigkeit, Correctheit, Wirklichkeit*: स्फु^० GOLĀHJ. GOLĀVAR. 3.

स्फुटव n. 1) *das Offenstehen* SUÇR. 1, 319, 2. — 2) = स्फुटता 1) SĪU. D. 5, 5. SARVADARÇANAS. 163, 4. स्फु^० ÇĀṢK. zu KHĀND. UP. S. 47. — 3) = स्फुटता 2) GANIT. GRAHAKĀHJ. 13, Comm.

स्फुटन (von स्फुट) n. 1) *das Platzen, Bersten* AK. 3, 3, 5. H. 1498. MĀND. d. 43. Ind. St. 1, 41. der Haut VĪDHY. 1, 11, 22. रुत्^० ÇĀTH. 14, 274. — 2) *das Knacken (der Gelenke)* KĀRAKA 1, 17.

स्फुटफल m. = तुम्बुरु RĪGĀ-TAR. 11, 188.

स्फुटवन्धनी f. v. l. für स्फुटवत्कली RATNAM. im ÇKDR.

स्फुटय् (von स्फुट), ष्यति (विस्फुर्यो) DHĀTUP. 35, 84, k. *deutlich —, offenbar machen* LA. (III) 89, 11. KULL. zu M. 2, 127. *स्फुटयते* SARVADARÇANAS. 141, 3.

स्फुटझिणी f. *Cardiospermum Halicacabum* Lin. RATNAM. 22.

स्फुटवन्धनी f. dass. RATNAM. im ÇKDR. und bei WILSON. Spr. (II) 3716 (Conj.). — Vgl. स्फुटवन्धनी.

स्फुटसिद्धान्त m. Titel eines astronomischen Lehrbuchs COLEBR. Misc. Ess. 2, 391. — Vgl. ब्रह्म^०.

स्फुटार्थ (स्फुट + र्थ) m. *der deutliche, offenbare Sinn* Schol. zu ÇĀK. 41. Titel eines Commentars (wohl adj. comp. *dessen Sinn klar ist*) BURNOUR. Intr. 563.

स्फुटि (von स्फुट) f. 1) *Blasen an den Füßen* TRĪK. 3, 3, 105. H. 8n. 2, 101. MĀND. 1. 29. fg. स्फुटी ÇĀDVAR. im ÇKDR. — 2) eine best. Cucurbitaceae TRĪK. H. 8n. MĀND. HĀR. 126. स्फुटी ÇĀDVAR. im ÇKDR.

स्फुटिका f. etwa ein abgesprungenes Stückchen: कर्पूर^० DAÇAK. 92, 5.

स्फुटीकार (स्फुट + 1. कर्) *deutlich —, klar machen* Comm. zu TS. Prāt. 9, 8. 13, 15. Verz. d. Oxf. H. 141, b, 2.

स्फुटीकारण (von स्फुटीकार) n. 1) *das Verdeutlichen, Klarmachen* Verz. d. Oxf. H. 173, b, 1 v. u. ÇĀṢK. zu BṚH. ĀR. UP. S. 289. — 2) bei den Mathematikern *Correction* SĪNDJAS. 2, 14.

स्फुटीभू (स्फुट + 1. भू), भवति *offenbar —, deutlich —, klar werden* NAISS. 12, 86. Verz. d. Oxf. H. 222, a, 9 v. u. SARVADARÇANAS. 141, 4.

स्फुट्, स्फुटयति (अनादरे) KAVĪKALPADRUMA im ÇKDR.

स्फुट्, स्फुटति (संवरणे) DHĀTUP. 28, 97.

स्फुट्, स्फुटति (विसरणे) DHĀTUP. 9, 44. **स्फुटयति** (परिक्षासे) 32, 4, v. l.

स्फुट्, स्फुटते (विकसने) DHĀTUP. 8, 25. **स्फुटयति** (परिक्षासे) 32, 4.

स्फुर, स्फुरति NAISS. 2, 19 (वधकर्मन्). DHĀTUP. 28, 95 (स्फुरणे, संचलने). 1) *schnellen* (trans.): यो गी पदा स्फुरति *treten* AV. 13, 1, 56. मर्ते पदा तुम्पमिव स्फुरत् RV. 1, 84, 8. यो रौक्ममस्फुरद्ब्रवाङ्कः 2, 12, 12. — 2) *schnellen* (intrans.): उपरि स्फुरति *Würfel* RV. 10, 34, 9. स्फुरता धनुषा MBH. 1, 7022. स्फुरद्भिः शरैः HARIV. 13505. स्फुरदतिमुक्तता Gīt. 1, 33. ÇĀC. 8, 64. 9, 47. *zucken, zittern*: das Auge KAUC. 58. MĀKĀH. 143, 14. MĀLATIM. 5, 5. KATHĪS. 22, 106. स्फुरदोष्ठो MBH. 3, 1867. बाङ्कः 7, 1565. R.

3, 30, 7. बाणनिकृतानि शिरसि 31, 21. SUÇR. 1, 321, 6. 2, 376, 18. RAÇH. 12, 90. ÇĀK. 15. Gīt. 10, 2. Spr. (II) 2223. KATHĪS. 49, 180. स्फुरदोष्ठक H. 298. स्फुरतरंगजिह्वा RĪGĀ-TAR. 5, 102. BHĪG. P. 1, 14, 11. स्फुरत्सटकितर 7, 8, 20. BHATT. 1, 27 (पुस्फोर). जटापुष्पं कृतं पृथिव्या कृपणं स्फुरत्सु sich windend R. 3, 57, 34. 58, 1. 4, 5, 8. अस्फुरन्मपरे रोषात् 5, 63, 10. Spr. (II) 4418. BHĪG. P. 2, 7, 14. 7, 8, 29. पुस्फुर्त्तर्षभाः BHATT. 14, 6. स्फुरन्मीना (भू) zappelnd RĪGĀ-TAR. 5, 94. med.: स्फुरते नयनं सद्यम् HARIV. 9298. कस्य वा स्फुरते जिह्वा स्तुते 14902. स्फुरमाषोष्ठ R. 3, 57, 26. 62, 32. 5, 73, 17. pass. impers.: अवाभिः पुस्फुरे दैकेः BHATT. 14, 14. — 3) (von einer zitternden Lichterscheinung) blinken, funkeln: अलान्तचक्रमिव MAITRĪUP. 6, 24. विद्युत् R. 4, 22, 22. 27, 6. MĀKĀH. 91, 21. Z. d. d. m. G. 27, 32. 86. स्फुरत्प्रभामण्डल RAÇH. 3, 60. 5, 51. 14, 14. KUMĀRAS. 1, 24. स्फुरत्कान्तिखड्गशु KĪM. NĪTIS. 13, 14. R. 7, 22, 35. अग्निः R. 1, 25, v. l. 26. KUMĀRAS. 3, 71. Mond RAÇH. 7, 61. Gold ÇĀUT. 39. स्फुरता रगेण मणोः VIKR. 136. ÇĀC. 9, 25. Gīt. 10, 6. Spr. (II) 1419. 1445. 2244. प्रदीपः 2303. 2545. 4772. 7106. 7254. KATHĪS. 21, 85. Nägel 23, 88. 25, 238. 37, 87. 54, 127. 81, 17. 109, 10. 123, 208. PRABH. 26, 7. BHĪG. P. 1, 12, 8. 2, 2, 9. 3, 14, 49. 17, 17. 4, 24, 48. 28, 41. 6, 4, 38. 16, 30. 8, 10, 14. 15, 9. 20, 32. PĀNĪK. 1, 4, 56. 3, 5, 9. 11, 19. 4, 6, 2. Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228. 128, a, 7. 242, a, No. 593. fg. 332, b, 13. BHATT. 1, 6. 3. 24. — 4) plötzlich erscheinen, hervorbrechen, zum Vorschein kommen, offenbar werden (von Körperlichem und Unkörperlichem): माया NĀS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 144. यस्मिँहोकाः स्फुरतीमे बले शकुनयो यथा MBH. 12, 1622. स्फुरति प्रमोदे VIKR. 153. ÇĀC. 9, 75. दृष्टिमोषे प्रदेवे स्फुरति Gīt. 11, 1. ASHĪTĀV. 3, 3. अनन्तत्रयेण 18, 72. Spr. (II) 415. 776. मुखात्स्फुरती दंष्ट्राम् 1073. स्फुरद्गन्धः 1098. 1147. 1229. 1338. 1986. 2364. 2705. धर्मतः स्फुरति निर्मलं यशः 3095. 3780. 4282, v. l. 4289. 4463. 4786. 5837. 5914. 6039. 6190. 6193. 6420. 6681, v. l. 6759. Z. d. d. m. G. 27, 25. 56. 62. 91. RĪGĀ-TAR. 8, 272. PRABH. 11, 16. 21, 19. 48, 13. 67. 2. 81, 5. 117, 2. DAÇAK. 67, 1 (मा स्फु^० zu schreiben). 94, 14. VER. in LA. (III) 30, 6. Verz. d. Oxf. H. 130, b, 41. 145, a, 12. NILAK. 231. SĪNDJAS. 2, 31, 15. PRATĪPAR. 12, a, 4. SARVADARÇANAS. 103, 4. KUSUM. 24, 19. — 5) glänzen so v. s. Aufsehen erregen: Personen RĪGĀ-TAR. 6, 251. 8, 584. 753. गुणाः KATHĪS. 74, 217. दधे नातिस्फुरदपुः MĀRK. P. 105, 27. — 6) partic. स्फुरित a) *zuckend, zitternd*: कोपस्फुरिताधर KUMĀRAS. 3, 9. Spr. (II) 3350. VARĀH. BṚH. S. 32, 5. KATHĪS. 71, 266. MĀRK. P. 74, 32. BHĪG. P. 3, 1, 14. 4, 8, 15. PĀNĪK. 64, 15. ÇĀC. 7, 56. neutr. *das Zucken, Zittern*: der Lippen KUMĀRAS. 7, 18 (pl.). ÇĀK. Cu. 63, 3. शफरी^० *das Zappeln* Spr. (II) 4496. — b) *blinkend, funkeln* HARIV. 15700. 15892 (nach der Lesart der neueren Ausg.). रुचि MEGH. 15. तडित् 75. VARĀH. BṚH. S. 24, 13. Spr. (II) 2401. त्रिष् RAÇH. 4, 75. MĀLATIM. 47. MĀLATIM. 40, 10. KATHĪS. 22, 6. BHĪG. P. 4, 9, 2. impers.: खद्योतिः स्फुरितम् Z. d. d. m. G. 27, 46. उडुभिः NALOD. 2, 50. neutr. *das Blinken, Funkeln*: मकाशनि^० MBH. 1, 1258. Z. d. d. m. G. 27, 25. Spr. (II) 6860. शशिनः 7527. — c) plötzlich erscheinen, zum Vorschein gekommen Spr. (II) 5560. KATHĪS. 21, 8. SARVADARÇANAS. 100, 22. neutr. *das Erscheinen*: क्षणभङ्गिनि स्फुरिते ज्ञानाम् RĪGĀ-TAR. 1, 23.

— caus. 1) स्फोरयति = स्फारयति P. 6, 1, 54. VOP. 18, 17. auseinander

anderziehen, spannen (vgl. स्फुर् ORUS.): धनुश्चापस्फुरत् BHATT. 15, 89.

— 2) स्फुरयति *erfüllen*: सर्वनगरं दौर्गन्धेन स्फुरयिष्यति (पूरयिष्यति?) LALIT. ed. Calc. 163, 8.

— अनु *hinschnellen* RV. 6, 67, 11. — Vgl. अनुस्फुर.

— अय *wegschnellen, sich rasch entziehen*: नायं स्फुरी: पयसा RV. 6, 61, 14. — Vgl. अयस्फुर, अयस्फुरा fgg.

— व्यप *mod. zerreißen* (intrans.) Schol. zu KĀTJ. ÇR. 5, 3, 34. — Vgl. व्यपस्फुरा.

— अय *wegschleudern* Nir. 8, 17.

— नि, der Anlaut kann in ष übergehen nach P. 8, 3, 76. Vor. 8, 98, 13, 6.

— निस् *dosgl. ebend. wegschleudern*: वृत्रमस्फुरन्निः RV. 2, 11, 9, 8, 3, 19.

— परि 1) *sappeln, sich rasch hinundher bewegen*: परिस्फुरन्मीनविधटित् Kir. 8, 45. partic. °स्फुरित *zuckend* (vom Kinde im Mutterleibe) UTTAR. 56, 4 (72, 10). — 2) *weithin blinken, — funkeln* BHĀ. P. 2, 9, 11. 3, 8, 27. 5, 25, 4. — 3) *erscheinen, hervorberechen, zum Vorschein kommen* Verz. d. Oxf. H. 140, b, 5. KULL. zu M. 8, 92.

— प्र 1) *wegschnellen, wegstoßen*: प्रेतं पदौ प्र स्फुरतम् AV. 1, 27, 4. PAÑĀV. Rn. 6, 9, 22. — 2) *schütteln, zucken, erzittern*: पदैमि प्रस्फुरन्निव दतिर्न ध्मातः RV. 7, 89, 2. धनुः प्रस्फुरतीव MBH. 6, 5202. क्रोधेन प्रस्फुरन्निव HARIV. 13206. KĀRAMA 8, 8 (von einem Epileptischen). जिह्वा प्रस्फुरतीव HARIV. 13676. प्रास्फुरन्पनम् MBH. 7, 8829. R. 6, 73, 36. KATHĀS. 67, 68. प्रस्फुरमाणौष्ठ MBH. 3, 1941. 8, 4764. HARIV. 13408. R. 2, 96, 42 (103, 41 GORR.). R. GORR. 2, 30, 1. 3, 66, 20. MĀRK. P. 77, 28. प्रस्फुरित *zuckend, zitternd*: प्रस्फुरिताधर MBH. 1, 5426. 3, 11498. 8, 602. HARIV. 7063. Spr. (II) 7283. KATHĀS. 20, 50. BHĀG. P. 4, 18, 1. 7, 5, 25. PAÑĀV. 220, 1. — 3) *blinken, funkeln* HARIV. 13894 (nach der Lesart der neueren Ausg.). KATHĀS. 73, 340. PRAB. 81, 16. PAÑĀV. 3, 8, 2. — 4) *erscheinen, auftreten, zum Vorschein kommen, zu Tage treten*: प्रस्फुरतिमिञ्जलेभ° VANĀH. BṢH. S. 12, 3. संस्थितस्य गुणोत्कर्षः प्रायः प्रस्फुरति स्फुटम् Spr. (II) 6644. KUVĀLAJ. 2, b. किञ्चित्स्वकीयमिति प्रस्फुरितेन *weil dieses zu Tage getreten ist* Verz. d. Oxf. H. 133, b, 10. — 5) *glänzen so v. a. Aufsehen erregen*: एतेन तु बलेनाज्ञौ प्रास्फुरन्पसत्तमः HARIV. 13083.

— प्रति *dagegen stoßen, — treten u. s. w.* RV. 4, 3, 14.

— वि, der Anlaut geht in ष über TAITT. PRĀT. 6, 13. kann in ष übergehen P. 8, 3, 76. Vor. 8, 98. 1) *auseinanderschnellen* Nir. 9, 40. RV. 6, 75, 4. ÇAT. Bn. 14, 1, 2, 9. *zucken, zittern*: चापमण्डलं विस्फुरत् MBH. 7, 1639. चापं विस्फुरतीव मे R. 3, 30, 5. तत्कवन्धं पपातास्य विस्फुरद्गरापोतले MBH. 1, 1165. विस्फुरद्द्विष्ट BHĀG. P. 3, 2, 18. *steh rasch hinundher bewegen, sich winden* MBH. 1, 2036. 4873. 6001. 6288. 4, 772. 10, 356. 861. 752 (ed. Calc. an den letzten drei Stellen mit ष). HARIV. 307. R. GORR. 1, 47, 18. 3, 25, 17. 7, 80, 16. BHĀG. P. 10, 81, 27. BHATT. 9, 75. विस्फुरित *zuckend, zitternd*: क्रोध-विस्फुरितेक्षण R. GORR. 1, 55, 19. विस्फुरिताधर BHĀG. P. 6, 5, 35. Verz. d. Oxf. H. 116, b, 39. — 2) *blinken, funkeln*: विस्फुरदंष्ट्र MBH. 12, 4271. विस्फुरत्कनकच्छाय KATHĀS. 3, 28. 26, 283. 73, 64. BHĀG. P. 3, 15, 40. 28, 29. तडित् 4, 10, 28. विस्फुरितशस्त्र *blinkend* UTTAR. 91, 7 (117, 10). — 3) *erscheinen, hervorberechen, zum Vorschein kommen*: महति विस्फुरति Spr. (II) 6067. दिव्यौषधीनां बलवः प्रभेदा बन्दारकाणामिव विस्फुरति

ÇĀKṢ. SāH. 1, 1, 4. — विस्फुर्य MBH. 6, 1957 fehlerhaft für विस्फुर्य (so ed. Bomb.). विस्फुर्य 3, 15639 für विस्फुर्य. Vgl. विष्फुर.

— सम् 1) *mod. zusammenstoßen*: सयभा वा वृषाणा वा ÇAT. Bn. 13, 3, 8, 7. TDB. 3, 8, 34, 1. — 2) *funkeln* MAITRAJ. 6, 35.

स्फुर (von स्फुर) 1) adj. *zitternd, schwingend*: गाण्डिवस्फुरगुणा Spr. (II) 5295. — 2) m. a) *das Zucken* Comm. zu AK. 3, 3, 10. स° adj. *zuckend* so v. a. *lebend* BHATT. 13, 100. — b) = स्फार *Schild (scutum)* H. 783, v. 1. an. 2, 263 (vgl. Corrigg.).

स्फुरा (wie oben) 1) adj. *blinkend, funkelnd* VANĀH. BṢH. S. 4, 29, 12, 19. — 2) n. nom. act. DĀTUP. 28, 95. = स्फुरा AK. 3, 3, 10 (auch f. स्त्री nach dem Comm.). H. 1523. a) *das Zucken*: der Glieder MĀRK. P. 51, 15. Schol. zu ÇĀK. 13. SuçR. 1, 49, 19. 156, 17. 251, 12. येने: *pruritus* 321, 17. गर्भ° 376, 2. 2, 351, 6. einer Wunde 2, 4. — b) *das Blinken, Funkeln*: विद्युद्दाम° MRGU. 28. MĀLATI. 143, 5. — c) *das Erscheinen, Zutreten, Offenbarwerden* ASHTĀV. 20, 5. SĀH. D. 295, 11. 13. 320, 11. fg. मन्त्रार्थ° (so richtig) Verz. d. Oxf. H. 91, b, 16. इव्य° BHĀG. P. 3, 26, 29. बुद्धि° PAÑĀV. 42, 6 (ed. ORN. 38, 2). SARVADARÇANAS. 100, 18. शब्दस्य PRATĀPAR. 7, a, 9. अर्थ° b, 2. उभय° 5. अलक्ष्य° adj. ASHTĀV. 18, 70. शुद्ध° 71.

स्फुरिका f. s. u. कूरिका 2).

स्फुरित s. u. स्फुर. davon °ल n. *das Erscheinen, Vorkommen* Comm. zu TS. PRĀT. 2, 25.

स्फूर्त् s. स्फूर्त्.

स्फुल्, स्फुलति NAIGU. 2, 19 (वधकर्मन्). DĀTUP. 28, 96 (संचलने, चलने, संचये, स्फूर्ते). स्फुलित *erschienen, zu Tage getreten*: कर्णाभ्यर्णा-स्फुलितपलित BĀLAH. 87, 15. Vgl. स्फुर. Nach नि, निस् und वि kann der Anlaut in ष übergehen nach P. 8, 3, 76. Vor. 8, 98. 13, 6.

— वि *sich hinundher bewegen* BHATT. 9, 76.

स्फुल n. *Zelt* ÇĀNDĀH. im ÇKDB.

स्फुलन n. = स्फुरा NILAK. zu AK. 3, 3, 10 nach ÇKDB.

स्फुलमञ्जरी f. *Achyranthes aspera* RATNAM. 40.

स्फुलिङ्ग (von स्फुल् = स्फुर) m. f. (स्त्री) und n. TĀK. 3, 5, 22. Funke AK. 1, 1, 2, 53. m. H. 1103. HALĀS. 1, 67. MBH. 5, 1862. VIKR. 123. PRAB. 36, 12. 73, 6. स्फुलिङ्गावस्था ÇĀK. 174. स° *Funken sprühend* MBH. 2, 902. R. 3, 34, 6. — Vgl. विष्फुलिङ्ग, विस्पुलिङ्गक.

स्फुलिङ्गक m. dass. JĀCŌN. 3, 67. BHĀG. P. 11, 29, 14.

स्फुलिङ्गाय् (von स्फुलिङ्ग), °यते *Funken gleichen, wie Funken brennen*: मलयजालेयः Spr. (II) 1081. 2246.

स्फुलिङ्गिनो (wie oben) f. Bez. einer der sieben Zungen des Feuers GĀTĀDH. im ÇKDB. MUṆD. UP. 1, 2, 4. MĀRK. P. 99, 57. स्फुलिङ्गिनो GRĒJAS. 1, 14.

स्फूर्त्, स्फूर्त्ति (विस्मृते, विस्तृते) DĀTUP. 7, 33.

स्फूर्त् (स्फूर्त्ति), स्फूर्त्ति (वन्ननिषेधे, वन्ननिर्घोषे) DĀTUP. 7, 61. P. 8, 2, 73. der Anlaut geht nicht in ष über nach AV. PRĀT. 2, 102. 1) *brummen, einen dumpfen Ton von sich geben, dröhnen*: eine Trommel KATHĀS. 124, 8. कपिरस्फूर्त्ति BHATT. 13, 44. तडित्स्फूर्त्ति n. *Donner* R. 5, 44, 4. प्रोद्यज्जलदनिन्दस्फूर्त्ति Spr. (II) 1098. — 2) *hervorberechen, zu Tage treten, zum Vorschein kommen*: विकटस्फूर्त्तिफणा Z. d. d. m. G. 27,

68. स्फूर्जतः क्रोधवक्त्रैः स्फुलिङ्गाः PRAB. 36, 12. स्फूर्जस्त्वितकृत्वाङ्-
निकरैः 86, 11. SĪB. D. 178, 8. अतःस्फूर्जदपारमोक्त Spr. (II) 2303. 3153.
स्फूर्जतिजम् RĪGĀ-TAR. 4, 647. Z. d. d. m. G. 27, 61. स्फूर्जन्महाशिवाराव
KATHĀS. 75, 44. स्वजननस्फूर्जद्वमान 96, 12. चिततस्फूर्जदुत्सव 117, 1.
स्फूर्जदानन्द 102. RĀGĀ-TAR. 4, 471. Verz. d. Oxf. II. 129, a, 14. — Bis-
weilen fehlerhaft स्फु^० geschrieben.

— caus. = simpl. 1): अर्चयिष्य स्फूर्जयन् RV. 10, 87, 11. यत्स्फूर्जयन्वा-
चमिव वदन्कृति knatternd, knisternd AIT. Br. 3, 4.

— अग्नि brummen u. s. w.: वाश्यमानाग्नि स्फूर्जति AV. 12, 5, 20.

— अथ 1) brummen, grollen, in der Ferne donnern: अथस्फूर्जन्कृतिः
VS. 15, 19. 22, 26. TS. 2, 4, 3, 2. अथस्फूर्जन्तधीगीतैव CAT. Br. 11, 5, 6, 9.
TAIT. ĀR. 2, 14. ĀPAST. 1, 12, 5. schnauben MBH. 6, 774 (nach der Les-
art der ed. Bomb.). von der Nase Suçr. 1, 115, 6. — 2) ertönen machen:
अथस्फूर्जन्दिशः सर्वास्तलनेमिस्वनेन MBH. 7, 321. HARIV. 13279.

— वि 1) schnauben: विस्फूर्जन्मन्त्रवोत् MBH. 6, 774. मुखेन विस्फूर्ज (so
losen wir statt विस्फूर्ज, welches NILAK. durch पूतकारं कृत्वा erklärt)
3, 15639. brummen: विस्फूर्जन्मन्त्रवोत् Buāg. P. 3, 21, 52. विस्फूर्जित
n. Gebrumm, Getön, das Tosen: अशने: MBH. 3, 1979. 4, 805. 2007. HA-
RIV. 13421. R. 4, 8, 24. 5, 23, 19. वयम् HARIV. 6902. वायो: 12773. MBH.
3, 12137. विस्फूर्जितैर्धनुषः Buāg. P. 2, 7, 25. — 2) hervorbrechen, zu
Tage treten, zum Vorschein kommen, erscheinen: विस्फूर्जित n. nom.
act.: महेर्मा^० Ragh. ed. Calc. 13, 12 (= वृद्धि Comm.). संपदाम् Spr. (II)
2401. धर्मस्य 5302. मद^० PRAB. 13, 17. fg. — 3) sich ausstrecken: वि-
स्फूर्जितपृष्ठ (= आयामितपृष्ठ Comm.) ausgestreckt Suçr. 1, 339, s. könnte
auch caus. sein. — 4) erschüttert werden, in Bewegung versetzt wer-
den: विस्फूर्जितनभस्तल Buāg. P. 10, 20, 3. वीर्यशौर्यविस्फूर्जितभू 4, 24,
56. तत्क्षेमविस्फूर्जितमानस 8, 3, 16. धूविस्फूर्जित n. das Verziehen der
Brauen 7, 9, 23. könnte auch caus. sein. — caus. brummen lassen: den
Bogen Buāg. P. 4, 10, 16. 16, 23. 10, 50, 23. 54, 2. 68, 9. — Vgl. विस्फू-
र्जयु fgg. und मेघविस्फूर्जित.

स्फूर्ज (von स्फूर्ज्) m. 1) = स्फूर्जक Suçr. 2, 42, 5. — 2) N. pr. eines
Rākshasa (nach dem Comm.) Buāg. P. 12, 11, 42. — Vgl. काक^०, नर्म^०.

स्फूर्जक (wie oben) m. Diospyros embryopteris Pers. AK. 2, 4, 2, 19.
RĀGĀN. 11, 78. RATNAM. 209. CAT. Br. 13, 8, 4, 16. KĪTJ. Çu. 21, 3, 20.
Strychnos nux vomica DUANV. in NIGU. Pr. Suçr. 2, 415, 1 nach dem
Comm. = वनकुरुण्टकाकारः फणिस्वकपर्यायः.

स्फूर्जयु (wie oben) m. 1) Donner AK. 1, 1, 2, 11. H. 181. HALĀ. 1, 57.
— 2) Amaranthus polygonoides Roxb. RĀGĀN. 5, 72.

स्फूर्जन (wie oben) m. = स्फूर्जक RĀGĀN. 11, 78.

स्फूर्जि s. विष्णु^०.

स्फूर्ति (von स्फुर्) f. nom. act. Vop. 13, 6. das Erscheinen, Zutage-
treten, Offenbarwerden, Manifestation: विघ्नविघातविघा^० WINDISCH-
MANN, Sancara 12. Verz. d. Oxf. II. 128, b, 32. fgg. KUVALAJ. 143, b (171, a).
Spr. (II) 4634, v. l. RĀGĀ-TAR. 8, 3. °मात्र ASHṬĀV. 11, 8. 15, 17. Comm.
zu KĪTJ. Çu. 12, 4, 23, wo अस्फूर्ते zu lesen ist. — H. an. 2, 159 fehler-
haft für स्फुति. Vgl. विष्णु^०.

स्फूर्तिमत् (von स्फूर्ति) m. = पाशुपत TRIK. 3, 1, 23.

स्फूर्मन् m. nom. abstr. zu स्फिर् P. 6, 4, 157.

स्फैर्यम् compar. und स्फैर्य superl. zu स्फिर् P. 6, 4, 157. Vop. 7, 56.
AK. 3, 2, 62 (स्फैर्य).

स्फैरायनि adj. von स्फिर् gaṇa कर्णादि zu P. 4, 2, 80.

स्फैरिणी adj. dosgl. gaṇa वेतनादि zu P. 4, 4, 12.

स्फैयकृत adj. von स्फैयकृत gaṇa द्वारादि zu P. 7, 3, 4. Vop. 7, 4, 18.

स्फोट (von स्फुट्) 1) m. a) das Platzen, Aufspringen, Bersten: वेणु^०
MBH. 3, 443. 4, 759. कृत्स्फोटेन व्यपद्यत KATHĀS. 33, 72. 53, 152. 73,
291. 78, 74. 86, 162. कृत्स्फोटं प्राप 70, 72. °स्फोटम् absol.: कृत्स्फोटं
विनष्टा PRAB. 90, 11. लातस्फोटं स्फुटति मणयः BĀLAR. 121, 4. — b) Blase

(welche platzt), Pustel KĀRAKA 8, 5. Suçr. 1, 37, 2. 12. 84, 5. 269, 12. 207, 14.
2, 2, 10. 66, 14. 183, 17. 249, 3. 230, 2. 293, 18. 383, 10. °निवारण Vorz. d. B. H.

No. 943. दाह^० Schol. zu KĪTJ. Çu. 18, 4, 6. — c) (abgesprungenes) Stückchen,
Schnitzel: स्फोटास्तु चणकादीनां दालीति परिकीर्तिता RĀGĀN. 16, 103. —

d) Gekrach: शक्राशनि^० MBH. 7, 6153. Geknister VARĀH. BRH. S. 46, 86. Ge-
bräuse: वायु^० adj. MBH. 3, 1718 (= वायुं जनयन् NILAK.). — e) das als ein

und untheilbar gedachte schöpferische Wort: त्रगन्निदानं स्फोटाद्यो निरव-
यवो नित्यः शब्दो ब्रह्मैव SARVADARṢANAS. 140, 1. bei Patañjali und An-
dorn der unvergängliche und unvernehmliche Bestandtheil der Laute

und Wörter, der als der wahre Träger der Bedeutung betrachtet wird,
14. fgg. वर्णानां वाचकवानुपपत्तौ यद्वत्तदर्थप्रतिपत्तिः स स्फोट इति वर्णा-

तिरिक्ता वर्णाभिप्रेत्यङ्गो ज्यप्रत्यायको नित्यः शब्दः स्फोटः 140, 22. fgg. अ-
न्तराणामकारस्त्वं स्फोटस्त्वं वर्णसंश्रयः HARIV. 14938. Buāg. P. 10, 83, 9.

12, 6, 40. Verz. d. Oxf. II. 177, b, 6 nebst Noto 2. वर्ण^०, पद^०, वाक्य^०
Noto 3. — 2) f. या a) vielleicht das Schütteln der Arme (es könnte

auch आस्फोटा gemeint sein) MĀRK. P. 50, 44. — b) = स्फुटा, स्फटा,
पटा die sogenannte Haube der Schlangen ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. —

Vgl. कपाल^०, कर्ण^०, दुः, नर्म^०, नागस्फोटा, पाद^०, मुक्ता^०, शब्द^०, श्रुति^०.

स्फोटक 1) m. = स्फोट 1) b) H. 466. HALĀ. 2, 449. KĀRAKA 10, 1. KĀ-
LĀKAKRA 2, 153. — 2) f. स्फोटिका a) dass. Suçr. 2, 153, 3. — b) ein best.
Vogel TRIK. 2, 3, 30. फोटिका v. l. nach ÇKDR.

स्फोटकार m. Semecarpus Anacardium Lin. RĀGĀN. 11, 67.

स्फोटन (von स्फुट्) 1) adj. spaltend, zermalmend: वयम् HARIV. 13997.
Çiva MBH. 12, 10387. संशय^० (vgl. संशयं किद्) so v. a. lösend, entfer-

nend MĀRK. P. S. 638. Z. 8 v. u. — 2) m. der Spalter, Bez. des zwischen
bestimmten Consonantengruppen hörbaren vocalischen Lautes AV. PRĀT.

1, 103. 2, 38. — 3) f. ई Bohrer BHARATA im DVIRŪPAK. nach ÇKDR. —

4) n. a) das Platzen Suçr. 1, 83, 9. — b) das Spalten, Zerbrehen, Auf-
reißen, Aufstechen BHARATA zu AK. 3, 3, 5 nach ÇKDR. नखैः ĀPAST. 2,

20, 13. शङ्कु^० Suçr. 2, 438, 5. अण्ड^० PĀNĒAT. 81, 8. das Auseinander-
rupfen: तूल^० H. 912. in der Grammatik das Spalten bestimmter Con-

sonantengruppen durch Einfügung eines vocalischen Lautes VS. PRĀT.
4, 162. — c) das Schütteln: वाङ् SĪB. D. 232. swelling BALLANTYNE. —

d) das Knacken: अङ्गुलि^० AÇONĀVAD. 18.

स्फोटबीजक m. Semecarpus Anacardium Lin. RĀGĀN. 11, 67.

स्फोटलता f. eine best. Schlingpflanze, = कर्पास्फोटा RĀGĀN. 3, 125.

स्फोटकेतुक m. Semecarpus Anacardium Lin. DUANV. (angeblich) in
NIGU. Pr.

स्फोटायन m. N. pr. eines Grammatikers P. 6, 4, 123. Verz. d. Oxf.

H. 178, a, 17 (wohl स्फोटायनसंज्ञेर्भूम् zu lesen). H. 853. Vgl. स्फोटायन und Comm. zu H.

स्फोटिनी f. Gurke DHANV. in Nigh. Pr.

स्फोर्ण n. = स्फार् Vop. 26, 174.

स्फालन n. = स्फाल obond.

स्फोटायन m. patron. von स्फुट gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110.

स्फ्य m. Holzspahn (messerförmig zugeschnitten, armoslang), zu verschiedenen Gebrauch beim Opfer dienend, AV. 11, 3, 9. TS. 1, 6, 8, 2. 2, 1, 8, 2. 6, 6, 4, 1. ऽवर्तनि Ait. Br. 8, 5. Çat. Br. 1, 2, 4, 2. 3. 5, 20. स्फ्यमादाय परिलिखति 3, 3, 1, 5. 5, 4, 4, 20. खादिर 3, 6, 2, 12. KĀTJ. Ça. 1, 3, 89. 10, 7, 2, 6, 25. ĀÇV. GṚH. 4, 3, 4. KAUC. 81. M. 5, 117. JĀṆ. 1, 184. MBu. 14, 2092. P. 3, 3, 47. Schol. Stab, Spiere beim Schiff Çat. Br. 4, 2, 5, 10.

स्फ्यकृत gaṇa द्वारादि zu P. 7, 3, 4. Vop. 7, 4. — Vgl. स्फ्यकृत.

स्फ्याय adj. oben zugeschnitten wie der Holzspahn: Jāpa ĀÇV. Ça. 9, 7, 16 (Ausg. und Hdschr. स्फ्यय). KĀTJ. Ça. 22, 3, 8. LĀTJ. 8, 5, 7.

1. स्म enklitische (VS. Prāt. 2, 16. also fehlerhaft am Anfange eines Verses Vop. 5, 5.) leicht bekräftigende Partikel; पादपूर्णा AK. 3, 5, 5. H. an. 7, 16. Mṛd. avj. 49. In der älteren Sprache steht das Zeitwort dabei im praes. (धाकृ und वेद gelten auch als solche); bisweilen im perf. (z. B. RV. 6, 66, 6. 8, 75, 3) und imperat. (z. B. RV. 7, 21, 9. AV. 6, 123, 3). In eigenen Stellen des AV. selten. Sie steht 1) nach Partikeln ähnlichen Werthes, wie हि (हिं व्या VS. Prāt. 3, 128) RV. 1, 26, 3. 4, 3, 10. अथ 1, 101, 4. 2, 31, 2. namentlich nach कृ, besonders in den Brāhmaṇa, wie इति कृ स्माकृ u. s. w. Ait. Br. 2, 3, 3, 6. TS. 5, 4, 2, 5. 6, 1, 9, 2. Çat. Br. 1, 6, 2, 3. 2, 3, 44. 14, 8, 1, 1. तडु कृ स्माकृ 1, 1, 1, 10. उत RV. 4, 38, 5. 10, 96, 10. इति Ait. Br. 8, 22. यथा AV. 4, 1, 3. — 2) nach Präpositionen: अथ RV. 1, 42, 2. 10, 93, 8. या 1, 31, 12. 8, 24, 6. उद् 10, 102, 2. प्र 8, 49, 10. प्रति 1, 12, 5. AV. 4, 18, 4. सम् 12, 3, 3. — 3) nach der Negation न RV. 10, 178, 3. मा 27, 24. AV. 5, 22, 11. 12, 3, 46. — 4) nach relat. und demonstr. Pronomina RV. 2, 12, 3. 3, 62, 1. 4, 38, 4. AV. 10, 1, 6. RV. 1, 12, 8. AV. 1, 8, 2. 5, 22, 10. — 5) nach Zeitwörtern RV. 1, 37, 15. 7, 21, 9. 10, 33, 1. 102, 6. 136, 7. AV. 6, 123, 2. das vorangehende Verbum betont RV. 6, 44, 18. Die spätere Wirkung des Wortes ist höchstens RV. 10, 136, 7 anzunehmen. In Stellen wie 1, 169, 5. 10, 86, 10 liegt nicht in स्म, sondern in पुरा der Ausdruck der Vergangenheit. Hiermit zu vergleichen ist die in den Brāhmaṇa häufige Wendung कमिर्ह स्म वे पुरर्षयः सन्नमासते Çat. Br. 4, 6, 9, 23. सावित्रं कृ स्मैतं पूर्वं पशुमालभते 12, 3, 5, 1. TS. 6, 2, 10, 4. 6, 1, 2. Weitere Beispiele s. u. पुरा. Dagegen ist स्म wirklicher Ausdruck der Vergangenheit in der Stelle स कृ नैमिषीयाणामुद्राता बभूव स कृ स्मैभ्यः कामानागायति Kāṇḍ. Up. 1, 2, 13. — 6) ausserdem, z. B. होत्रं स्म RV. 10, 86, 10. त्रिः स्म 93, 5. 102, 4. AV. 3, 17, 7. Ait. Br. 8, 22. — In der späteren Sprache sind folgende Verbindungen beliebt: इति स्म MBu. 1, 4206. 3, 10247. 4, 1270. 5, 885. R. 1, 9, 36. Kām. Nīris. 10, 40. Ragu. 3, 5. Buḷg. P. 1, 7, 14. 19, 17. इति स्म कृ MBu. 1, 1193. 3, 2448. 14, 144. यत्र स्म 1, 5899. 5941. न स्म 2168. 3, 2840. 2874. 2876. 7, 2561. 6021. 6157. R. 2, 64, 21. मा स्म (s. u. 1. मा 9). कर्हि स्म चित् Buḷg. P. 5, 13, 10. 14, 22. das Verbum steht a) im Präsens α) mit Präsensbedeutung: विपरीतमिदं सर्वं प्रतिभाति स्म MBu. 6,

3833. 3, 1786. 2126. नासौ धिया संप्रति पश्यति स्म 10247. 8, 3846. Ragu. ed. Calc. 9, 39. पुण्यं कुर्वन्पुण्यकीर्तिः पुण्यं स्थानं स्म गच्छति Spr. (II) 4095. 6493. LĀ. (III) 88, 17. Buḷg. P. 1, 10, 27. 3, 1, 34. 12, 47. 24, 34. 4, 6, 45. 5, 13, 9. — β) in der Bed. der Vergangenheit P. 3, 2, 118. fg. Vop. 25, 2. AK. 3, 5, 17. H. an. Mṛd. HALL. 5, 97 (संस्मरणादिषु). im alten Epos wechselt ein solches praes. mit einem praet., aber auch mit einem praes. ohne स्म. N. 7, 3. MBu. 1, 2476. 5591. 3, 1783. 2083. 2152. 2196. 2340. 2516. 2874. 2876. 7, 6157. 6249. Hariv. 5803. R. 1, 1, 88. 9, 36. 41. 74, 8. 2, 33, 6. 47, 2. 3. 12. 69, 14. 5, 7, 41. Ragu. 3, 5, 9. 47. 10, 62. Spr. (II) 6838. Kāthās. 4, 18. 38. 77. 12, 6. 17, 111. 18, 149. 383. 38, 42. Buḷg. P. 1, 19, 17. 4, 7, 24. 18, 32. 20, 32. 5, 9, 5. Pāṇkāt. 43. 1. धाकृ स्म Kāthās. 14, 47. 18, 335. 24, 139. 37, 201. 40, 6. 45, 156. स्माकृ 34, 240. mit पुरा P. 3, 2, 122. — b) im imperf.: न स्म स प्रापतद्वक्त्रे MBu. 1, 2168. 4832. 5, 7002. 7, 2561. 6021. यद्येतद्गुणं कर्म न स्म मे ऽकाययः शुभम् R. 2, 64, 21. Buḷg. P. 6, 13, 41. 9, 1, 40. — c) im aor. N. 13, 32. Buḷg. P. 4, 7, 14. — d) im perf. MBu. 1, 2823. 7012. 8, 2709. R. 2, 37. 13. 42, 30. 6, 36, 20. Kām. 3, 18. Buḷg. P. 1, 10, 4. 4, 14, 7. 31, 3. 6, 14, 59. 10, 72, 30. 74, 15. — e) im partic. praet. pass. (als vorb. fin.): मासौ व्यतिपाति स्म वार्षिकौ Hariv. 3787. R. 2, 68, 22. — f) im imperat. P. 3, 3, 163. fg. MBu. 5, 877 (ज्ञाघस्त्र mit der ed. Bomb. zu lesen). — g) im potent. MBu. 5, 879. fg. Kām. Nīris. 10, 40. Buḷg. P. 8, 3, 15. — h) im fut. MBu. 3, 2973. Buḷg. P. 12, 1, 10. — i) स्म vom Verbum finitum getrennt: α) durch ein partic. praes.: इति स्म कुरवः सर्वे विमृशतः पृथक्पृथक् । न च — शकुयति MBu. 4, 1270. Buḷg. P. 1, 7, 14. 5, 13, 10. 14, 22. — β) durch einen absol. MBu. 1, 2891. 3, 2957. 4, 997. 5, 880.

2. स्म = स्मस् 1. pl. von 1. स्मस्, z. B. MBu. 1, 7875. 3, 1858. 3062. R. 1, 63, 31. 63, 18.

स्मैत् (vgl. सुमत्) adv. zusammen, zugleich, mit einander (sowohl — als auch); gleichzeitig Nīris. 11, 49. स्मत्सूरियो गृणति RV. 2, 4, 9. 1, 186, 8. 7, 3, 8. स्मन्मीळ्छपशरन्ति ये 8, 20, 18. वज्रः क्रन्दति स्मत् brüllt mit 1. 100, 13. 10, 61, 8. mit instr. mit, sammt: स्मत्सूरिभिस्तव शर्मत्स्याम 1. 51, 15. 5, 41, 15. 19. 8, 18, 4. 26, 19.

स्मैत्पुर्धि adj. ausgerüstet mit guten Gedanken u. s. w.: स्मैत्पुर्धिर्न या गीर्हि विश्वेतोर्धोर्न उत्तये RV. 8, 34, 6.

स्मैद्भीषु adj. mit Zügeln versehen RV. 8, 25, 24.

स्मैदिभ wohl N. pr. eines Feindes des Kutsa RV. 10, 49, 4.

स्मैदिष्ट adj. mit einem Auftrag versehen: Wachter RV. 7, 87, 3. Vgl. übrigens स्मदिष्टि.

स्मैद्गन्धन् adj. (f. ०घ्री) mit (vollem) Euter versehen RV. 1, 73, 6.

स्मैदिष्टि adj. geschult, dressirt: Rosse RV. 6, 63, 9. 7, 18, 23. Diener 10, 62, 10. eingeübt: Indra 3, 43, 5.

स्मैद्वातिपाच adj. von Spenden begleitet RV. 8, 28, 2.

स्मय (von स्मि) m. 1) Stannen, Verwunderung Mṛd. j. 60. MBu. 13, 5802. Spr. (II) 2738, v. l. P. 6, 1, 57. Schol. — 2) Selbstgefühl, Hochmuth H. 317. Mṛd. Ragu. 5, 19. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 37. 45. fg. अल्पचित् ० über Spr. (II) 1723. स्मयोक्तित 1857. 4498. Bālar. 261, 11. Buḷg. P. 1, 17, 24. 4, 3, 2. 10, 60, 19. am Endo eines adj. comp. 4, 4, 10. विगत ० 3, 16, 32. 5, 10, 9. गत ० 3, 7, 8. Daçak. 140, 8. personifiziert ist der Hochmuth ein Sohn

Dharma's von der Pushṭi Buḥ. P. 4, 1, 80. — स्मयम् MBh. 12, 7889 und 8198 fehlerhaft für स्वयम् (so ed. Bomb.). — Vgl. अयं, उत्, 2. वि०:

स्मयन (wie oben) n. das Lächeln, Lachen: विवृतं ऀच. Ça. 12, 8, 5.

स्मृ, स्मरति (चित्तायाम्) Dhātup. 22, 35. सम्सार, सम्मर्थ P. 7, 2, 63, Schol. BHATT. 9, 47. सम्मरुम् P. 7, 4, 10, Schol. अस्मार्थेति, स्मरिष्यति, स्मर्ता P. 7, 2, 63, Schol. स्मयात् 4, 29, Schol. स्मर्तुम्. स्मृत्वा, स्मरित्वा MBh. 7, 8860. med. (des Metrums wegen) स्मरते u. s. w. पास. स्मर्यते P. 7, 4, 29, Schol. अस्मरिषाताम् und अस्मर्याताम्. स्मरिषोष्ट und स्मरिषोष्ट 2, 43, Schol. स्मृत. Der Anlaut geht nicht in ष über AV. Prāt. 2, 102. 1) sich erinnern (sowohl im Gedächtniss haben als in's Gedächtniss rufen, sich vergegenwärtigen, gedenken), mit Wehmuth sich erinnern, sich sehnen; mit gen. und acc. P. 2, 3, 52. यथा मम स्मराद्भौ AV. 6, 130, 3. स्मरतात् 2. Nir. 14, 6. Kāṭj. Ça. 25, 8, 15. Līṭj. 9, 2, 7. Khāṇḍ. Up. 7, 13, 1. Kaṇḍ. Up. 2, 4. ज्ञातिं पौर्विकीम् M. 4, 148. यो मां स्मरति नित्यशः Bhag. 8, 14. MBh. 1, 3006. fg. 4239. 6911. स्मरति ते 3, 277. 280. 313. 1792. 2415. 2643. 2648. 2864. 2866. 3043. 12281. 16740. स्मर्तासि वचनस्य मे 5, 2319. 2322. 7042. 7382. 7498. 7, 32. 43. 14, 319. fg. Hariv. 7121. R. 4, 57, 1. 2, 30, 16. 60, 14. 70, 15. 77, 12. R. Gorr. 4, 79, 30. न बन्धूनां स्मरिष्यामि न मातुर्न पितुर्वने 2, 30, 18. 3, 46, 17. 34, 17. fg. 79, 42. 4, 6, 6. 49, 12. 54, 17. 55, 5. 5, 31, 28. 56. Kām. Nit. 5, 37. Mṛgh. 83. Ragh. 12, 10. Kumāras. 4, 8. Çik. 32, 5, v. l. 53, 8. 66, 18. 82, 7. 76. कामं प्रत्यादिष्टा स्मरामि न परिपक्वे मुनेस्तनयाम् 127. Mālav. 32, 17. Kir. 5, 28. Spr. (II) 3080. 3716. 3963. 8240. 8560. 7235. fg. 7259. Z. d. d. m. G. 27, 31. Kathās. 1, 40. 2, 34. 4, 42. 12, 118. 17, 62. 18, 19. 208. 240. fg. 19, 101. 20, 62. 29, 6. 32, 25. 38, 56. 41, 5. 59, 163. 110, 89. 91. Mārk. P. 61, 55. Rīḡa-Tar. 3, 251. 450. 6, 238. 7, 727. Kaurap. 5. Prad. 95, 1. Buḥ. P. 1, 8, 36. 13, 7. 2, 1, 19. 5, 26. 32. 7, 9, 14. 9, 16, 3. 10, 65, 10. 73, 13. 11, 27, 42. अग्नीष्टेदेवताम् Pañāt. 53, 18. 95, 16. Lā. (III) 6, 2. 35, 11. नान्यदृष्टं स्मरत्यन्यः Sarvadarśanas. 84, 15. fg. Comm. zu Nāḥjan. 3, 1, 12. मनसा R. 4, 3, 1. 62, 11. Spr. (II) 1569. Citat bei Sā. in der Einl. zu RV. 4, 108. चेतसा Spr. (II) 7513. चेतसा कातरा Mṛgh. 75. कृदि Çuk. in Lā. (III) 36, 6. 7. med. Maitrjup. 4, 2. MBh. 1, 74. 2423. 3005. 3, 8246. 8446. 16817. 5, 193. 7260. 7, 685. 4727. 5369. 12, 5084. Hariv. 8522. 11017 (S. 790). 14982. R. 5, 66, 25. 6, 82, 134. 7, 41, 14. Spr. (II) 7374. Buḥ. P. 2, 2, 14. 3, 28, 28. स्मरि स्मरम् absol. Spr. (II) 1404. Pañāt. 4, 2, 9. Verz. d. Oxf. H. 161, 6, 2 v. u. Vop. 26, 219. pass.: स्मर्यते स हि वामोरु यो भवेद्दयादृष्टिः Prad. 41, 9. Daçak. 63, 9. Pañāt. 52, 7. अस्मर्यमाणकर्तृ so v. a. vergessen Sarvadarśanas. 127, 17, 19. die vorgenommene Handlung, deren man sich erinnert, steht im fut., wenn kein यद् dass dabei steht; im imperf., wenn dieses nicht fehlt, P. 3, 2, 112. fg. Vop. 25, 29. bei zwei Handlungen kann nach यद् auch fut. stehen. Beispiele: स्मरसि कृष्ण काश्मीरेषु वत्स्यामः oder यत्काश्मीरेष्ववसामः, स्मरसि देवदत्त यत्काश्मीरेषु वत्स्यामस्तत्रैदं भोदयामहे oder यत्काश्मीरेष्ववसाम तत्रैदं नमभुञ्जामहे P., Schol. स्मरत्यदः — भवान् — कृनिष्यति Çic. 1, 68. m. des imperf. das partic. praet. pass. bei यद् Kathās. 18, 207. — 2) gedenken so v. a. überliefern: कथेयं स्मर्यते ज्ञेयः Rīḡa-Tar. 1, 270. 4, 549. ननु तत्र व्यासः कर्तेति स्मर्यते Sarvadarśanas. 128, 12. कलौ हि पापान्दृष्टः दृश्यते स्मर्यते ऽपि च Verz. d. Oxf. H. 266, a, 20. तथा

च स्मर्यते Weber, Kṣhṇaḡ. 221. mit न mit Stillschweigen übergehen Rīḡa-Tar. 1, 16. 44. — 3) lehren, behaupten, statuieren (vgl. 3. इष्) RV. Prāt. 3, 8. 11, 11. 14. 32. द्वावपि चानुदात्ताविति स्मरति Kāç. im gaṇa सर्वादौ zu P. 1, 1, 27. Siddh. K. zu P. 5, 2, 68. निरतिशयं गरिमाणं तेन जनन्याः स्मरति विद्वांसः Spr. (II) 9740. — 4) partic. स्मृत a) dessen man sich erinnert, an den oder woran man denkt ऀच. Ça. 3, 9, 1 (oder n. Erinnerung). Nāç. Tār. Up. in Ind. St. 9, 93. स्मृतं पापं मया स्वयम् R. 2, 64, 56. इदानीं मे स्मृतो मङ्गागिरिः 4, 46, 13. न स्मृतो राघवो येन 55, 5. Spr. (II) 6562. 6568, v. l. साधु स्मृतं वया Kathās. 18, 209. Kumāras. bei Müller, SL. 510. सुराः स्मृताः स्थ Triak. 1, 1, 1. मात्र Pañāt. 48, 8. मात्रागतं gekommen sobald man seiner gedacht hatte Kathās. 18, 347. 380. किं स्मृतो ऽस्मि weshalb hast du meiner gedacht? weshalb hast du mich oltirt? 32, 26. Kumāras. 4, 19. अ० vergessen Varān. Bṛh. S. 51, 28. — b) überliefert, gelehrt ऀच. Ça. 3, 6, 7. Comm. zu VS. Prāt. 4, 185. एष धर्मः स्त्रिया नित्यो वेदे लोके स्मृतः स्मृतः Spr. (II) 6496. मन्त्रेण कर्म so v. a. erwähnt Schol. zu Kāṭj. Ça. 49, 1 v. u. अ० 80, 1. — c) gelehrt so v. a. vorgeschrieben: त्रिरात्रं तेषां स्मृतम् M. 4, 119. स्त्रानि मैथुनिनः स्मृतम् 5, 144. 6, 53. 9, 149. न स्मृतम् nicht gestattet Jāç. 2, 52. — d) erklärt für, geltend als: नाम्ना स्वप्नभावो हि भोभाव शेषिभिः स्मृतः M. 2, 124. मम तुल्यायुधौ स्मृतौ MBh. 1, 6138. R. 2, 34, 51. एकादशः Khāṇḍ. Up. 7, 20, 2. M. 1, 20. 27. 78. 96. तत्र धर्मायुधौ स्मृतौ 2, 14. 67. 85. 90. ब्रह्मघ्नो ये स्मृता लोकाः 8, 89. स्त्रियो रत्या यतः स्मृताः Jāç. 1, 81. केवलं स्त्री तु सा स्मृता R. 3, 23, 15. Ragh. 3, 49. Çik. 112. 137. Spr. (II) 1001. 1947. 2741. 3473. 4033. 6980. Varān. Bṛh. S. 13, 11. 46, 91. 93. 53, 41. 86, 16. 93, 5. Buḥ. P. 2, 10, 3. शीकरो ऽम्बु-काणाः स्मृताः AK. 1, 1, 2, 13. Triak. 1, 1, 95. 126. 3, 3, 391. st. des nom. auch loc.: शिवस्य वृषमण्डप्यां बुधैर्गोपुटिकं स्मृतम् 2, 2, 9. Mṛgh. p. 15. dat.: न कामो हि स्मृतो लाभाय Buḥ. P. 1, 2, 9. — बीजादेव फलं स्मृतम् nur aus dem Samen, so heisst es, kommt die Frucht Spr. (II) 3597. तदनु ज्ञवः स्मृतः darauf folgt, so heisst es, Plava Varān. Bṛh. S. 8, 29. सूर्येन्दुपर्जन्यसमीरणानां योगः स्मृतो वृष्टिर्विकारकाले 46, 46. — e) erklärt für so v. a. genannt, heissend: तस्माद्योग इति स्मृतः Maitrjup. 6, 25. तेन नारायणः स्मृतः M. 4, 10. 47. 9, 177. fg. 10, 18. MBh. 5, 7419. R. 4, 53, 3. 4, 46, 5. Sāṅkhyak. 38. Çaut. 39. कः पातः स्मृतः GOLĀDHJ. GOLASVAN. 3. Citat beim Schol. zu Çik. 13, 12. — Vgl. अस्मृतधु unter 2. धु und वेदस्मृता.

— caus. स्मारयति, aor. असस्मरत् P. 7, 4, 95. Vop. 18, 2. Jmd (acc.) erinnern, gedenken lassen P. 1, 3, 67, Schol. MBh. 2, 2530 (ते gehört zu मर्माणां). 5, 859. 13, 2385. स्मारये त्वां न शितये R. 3, 13, 21. 6, 90, 8. 7, 98, 13. Mārk. P. 21, 67. भक्तान्करिः Vop. 23, 38. erinnern —, mahnen an Jmd oder Etwas (acc.) Vikr. 161. Mālatī. 8, 9. 10. Buḥ. P. 10, 47, 51. वाचः MBh. 7, 5990. तौ वीरा R. Gorr. 2, 8, 26. Kathās. 26, 219. Çāṅk. zu Bṛh. År. Up. S. 18. zu Khāṇḍ. Up. S. 74. Comm. zu Kāṭj. Ça. 85, 21. Kull. zu M. 1, 27. mit gen. MBh. 12, 9521. Buḥ. P. 10, 23, 44. Jmd erinnern an, mit doppeltem acc.: स्मरन् त्वां नाम्नामिदं स्मारयिष्याम्यहं पुनः MBh. 2, 2484. Hariv. 9401. स्वधर्मं त्वाम् R. Gorr. 2, 35, 85. Kathās. 32, 123. Rīḡa-Tar. 5, 198. इदं हि त्वां स्मारयामि नोपदेशं करोमि R. 3, 71, 14. mit gen. der Person und acc. der Sache: भगवांश्चास्माकं (so zu lesen) स्मारयति तथागतज्ञानदायाम् (so zu lesen) Saddh. P. 4, 29, 6. pass. er-

innert werden an (acc.): मातलिना शस्त्रमस्मर्यते (Schol. 1 hat अस्मर्यते gelesen) BHATT. 17, 109. in's Gedächtniss gerufen werden: यदा ते स्मर्यते कीर्तिः R. 7, 36, 34. partic. स्मारितं erinnert an (acc.): राघवम् MBH. 3, 11323. पुरावृत्तम् HARIV. 5413. R. 7, 30, 53. UTTARAH. 116, 12 (137, 14). KATHAS. 43, 346. RĀGA-TAR. 3, 186. BHĀG. P. 10, 43, 22. in's Gedächtniss gerufen 3, 2, 1. 11, 2, 13. Comm. zu KĀTJ. ÇH. 40, 17. 85, 22. KUNUM. 33, 3. 4. 35, 1. °त्व n. 33, 2. Auch स्मर्यति DĀTUP. 19, 48 (आध्याने, धौत्वो). erinnern an, mit acc. RAGH. 9, 58. mit gen. KIR. 6, 13. Jmd erinnern an, mit doppeltem acc. VIKR. 78.

— dosid. सुस्मर्यते P. 1, 3, 57. 7, 1, 102, Schol. (falschlich °ति). Vor. 23, 57. gedenken wollen: नष्टम् P. 1, 3, 57, Schol. रामम् BHATT. 8, 34.

— intens. सास्मर्यते P. 7, 4, 30, Schol. Vor. 20, 4.

— अनु sich erinnern, gedenken (mit acc.): कर्णैश्च शासुर्नु हि स्मर्याथः RV. 10, 106, 9. ÇAT. BR. 13, 8, 2. PĀR. GRH. 3, 10. सती धर्मम् M. 2, 217. 7, 87. 93. 8, 33. 141. मामनुस्मर BHAG. 8, 7. शक्तिर्वधम् MBH. 1, 6867. 3, 2385. 2649. 2652. 4, 1605. 8, 1935. HARIV. 5892. 7919. R. 2, 21, 7. 35, 32. 49, 1 (46, 1 GORR.). 56, 19. 77, 11. 87, 16. R. GORR. 2, 41, 14. 88, 5. 3, 43, 14. 4, 5, 31. 5, 31, 16. KĀM. NITIS. 9, 71. स्मृत्वा — पुनरनुस्मृत्य MĀKĪ. 52, 10. ÇĀK. 22, 4. 82, 20. fg. ÇĀK. zu BṚH. ĀR. UP. S. 140. MĀRK. P. 22, 7. BHĀG. P. 1, 5, 13. 36. 13, 34. 2, 4, 11. 4, 12, 31. 30, 9. 5, 26, 22. स्वाधम् (so v. a. beichten) 10, 23, 52. 44, 10. 45, 28. PĀNĀR. 3, 9, 9. PĀNĀT. 227, 25. 238, 25. MALLIN. zu KUMĀRAS. 6, 30. SADDH. P. 4, 10, a. mod. BHĀG. P. 10, 79, 34. pass. 4, 30, 28. partic. °स्मृत 1) impers.: यदेव खलु — अनुस्मृतं देवेन सत्यमूढपूर्वा गया तत्रभवती u. s. w. इति ÇĀK. 79, 14. fg. — 2) vorgeschrieben, gelehrt, geltend RV. PRIT. 11, 16. — Vgl. अनुस्मरणा. — caus. अनुस्मर्यति erinnern an (acc.) KIR. 5, 14.

— प्रत्यनु sich entsinnen: विज्ञोत्तमोऽप्यभागमात्मानं प्रत्यनुस्मरत् er entsann sich, dass er sei R. ed. Bomb. 6, 59, 110. 120.

— समनु sich erinnern, gedenken: स्वव्रणधर्मम् HARIV. 8468. 11504. mod. SADDH. P. 4, 10, a.

— अथ das Bewusstsein verlieren KĀRKA 2, 8. SICH. 1, 121, 17. — partic. °स्मृत 1) der das Bewusstsein verloren hat BHĀG. P. 10, 18, 29.

— 2) vergessen MĀLATIM. 161, 2. BHĀG. P. 10, 33, 3. — Vgl. अथस्मार् fg.

— उप sich erinnern, gedenken (mit acc.) ÇAT. BR. 2, 3, 2, 4. ÇĀK. zu KĪND. UP. S. 48. मनसा KENOP. 3. KĀTJ. ÇH. 4, 15, 32. — Vgl. यथोपस्मार्म्.

— विनि, partic. °स्मृत erwähnt: सर्वयोग PĀNĀR. 4, 3, 49.

— प्र 1) sich erinnern, gedenken: प्रास्मरत् किं तद्वचः (प्रास्मरत् किं ed. Bomb.) MBH. 6, 3918. — 2) vergessen: यदिदमपि प्रस्मर्यते BĀLAR. 97, 6. प्रस्मर्ये 119, 12. प्रस्मृत vergessen II. 1493, Schol.

— प्रति sich erinnern, gedenken: प्रति स्मरिषां तुजर्वादिरेवः RV. 7, 104, 7. धर्मं प्रतिस्मरन् MBH. 12, 5628. 1, 431. 13, 5763. HARIV. 11277. — Vgl. प्रतिस्मृति. — caus. Jmd an Etwas erinnern: यदिदं मन्यते राजन्नायमस्ति कुतः परः । प्रतिस्मर्यितारस्त्वा यमहता यमत्तये ॥ MBH. 12, 5612.

— वि vergessen, mit acc. R. 4, 0, 23. 32, 10. 35, 4. MRGH. 84. ÇĀK. 54, 5. Spr. (II) 637. 2093. 4249. KATHAS. 16, 64. 19, 100. 27, 63. 28, 64. 38, 85. 43, 297. 52, 394. RĀGA-TAR. 1, 374. 2, 21. fg. 3, 521 (मनसा). 4, 30. 5, 309. 404. 6, 5. KHANDOM. 106. KĀURAP. 21. BHĀG. P. 2, 1, 17. 3, 2, 18. 7, 5, 46. 10, 47, 51. PĀNĀR. 1, 10, 37. — विस्मर्यती SĀV. 5, 6 schlechte Les-

art für विमृशती (so MBH. 3, 16753). — med. MBH. 3, 15705. BHĀG. P. 10, 47, 53. 82, 37. act. mit gen. BHATT. 17, 10. pass. Spr. (II) 2802 (Conj. für विस्मर्यते). 7283. BHĀG. P. 4, 9, 8. — partic. °स्मृत 1) der vergessen hat, mit acc. RAGH. 19, 2. ÇĀK. 71, 3. 82, 10, v. l. PHAB. 14, 16. LĪNGA-P. bei MUIR, ST. 4, 325, 9 v. u. in comp. mit dem obj.: इन्द्रोपस्थानं R. 4, 44, 111. Spr. (II) 6508. ohne Ergänzung der Alles vergessen hat R. 2, 58, 30. BHĀG. P. 10, 88, 35. — 2) vergessen von (instr. oder gen.) AK. 3, 2, 36. H. 1495. R. 4, 20, 8. 5, 33, 48. SUÇH. 1, 110, 21. MĀKĪ. 47, 25. MRGH. 93. RAGH. 9, 69. ÇĀK. 4, 16. fg. 37, 4. 87, 17. MĀLAV. 81. KATHAS. 12, 93. 18, 208. fg. 22, 220. 25, 70. 27, 36. 30, 105. fg. 39, 14. MĀRK. P. 69, 57. RĀGA-TAR. 3, 518. Spr. (II) 6878. BHĀG. P. 4, 2, 23. 12, 21. 20, 25. HIT. ed. JOUNG. 2370. — 3) m. Beinh. Bhavabhūti's TRIK. 2, 7, 27. — विस्मृतवत् = विस्मृत 1) ÇĀK. 82, 10. — Vgl. विस्मरणा fg., विस्मृति und स्मृतविस्मृत. — caus. विस्मर्यति Etwas (acc.) in Vergessenheit bringen KULL. zu M. 4, 114. Jmd (acc.) Etwas (acc.) vergessen machen: स्वर्गं कथं विस्मर्यिष्यते (pass.) VIKR. 39. — विस्मर्यते RĀGA-TAR. 3, 318 fehlerhaft für विस्मर्यते; vgl. Spr. (II) 2802. — partic. °स्मारित der veranlasst worden ist Etwas (acc.) zu vergessen: नित्यकृत्यम् RĀGA-TAR. 1, 125. in Vergessenheit gebracht 2, 60. BHĀG. P. 6, 9, 38. — Vgl. विस्मार्क fg.

— सम् sich erinnern, gedenken; mit acc. M. 4, 149. BHĀG. 18, 76. MBH. 1, 6723. 2, 612. 3, 2997. 4, 196. 7, 5780. 9402. 8, 4563. 18, 17. HARIV. 7042. 9413. R. 2, 36, 6. 63, 3. 69, 2 (71, 2 GORR.). 102, 9. R. GORR. 2, 41, 12. 122, 25 (संस्मृत्य zu lesen). 4, 9, 97. 46, 11. 60, 1. 5, 37, 5. RAGH. 1, 76. KUMĀRAS. 4, 17. Spr. (II) 3311. 4026. 7230. KATHAS. 1, 60. 16, 51. 21, 91. 33, 170. 43, 165. 186. 58, 50. RĀGA-TAR. 3, 246. KHANDOM. 80. MĀRK. P. 131, 15. BHĀG. P. 1, 14, 24. 3, 25, 6. 4, 9, 24. 6, 3, 34. 9, 4, 12. 10, 46, 27. mod. MBH. 8, 1877. MĀRK. P. 10, 20. pass. RĀGA-TAR. 4, 115. संस्मर्येव्यस्तदा ते ऽहम् MBH. 3, 2631. act. mit gen. BHATT. 6, 12. — partic. संस्मृत 1) dessen man sich erinnert hat HARIV. 7234. संस्मृतापस्थित KATHAS. 38, 71. MĀRK. P. 19, 26. — 2) vorgeschrieben HARIV. 7791. — 3) genannt, heissend SĀH. D. 87. — Vgl. संस्मरणा fg. und संस्मृति. — caus. संस्मर्यति Jmd (acc.) erinnern MBH. 2, 2537. R. 6, 92, 36. BHĀG. P. 10, 2, 37 (संस्मर्यन्). in's Gedächtniss rufen, mit acc. MBH. 5, 4666. कर्त्तुं ब्रवीत्कसाम् BHĀG. P. 10, 47, 57. pass. PĀNĀR. 3, 7, 4. — partic. संस्मारित erinnert BHĀG. P. 11, 2, 10. an (acc.) 4, 3, 15. HARIV. 3778. in's Gedächtniss gerufen 1301. — Vgl. संस्मार्क fg.

— अनुसम् sich erinnern, gedenken; mit acc. MBH. 1, 6911. 3, 2649. 6, 3084. mit gen. Spr. (II) 5633.

— अभिसम् dass., mit acc. MBH. 3, 15758.

— प्रतिसम् dass.: विज्ञोत्तमोऽप्यस्वं भागमात्मानः R. 6, 30, 86.

स्मर् (von स्मृ) 1) adj. (f. स्मृ) sich erinnernd: ज्ञातिः (s. auch bes.) MĀRK. P. 74, 39. — 2) m. a) Erinnerung, Gedächtniss BĀLA beim Schol. zu NAISH. 4, 62. KĪND. UP. 7, 13, 1. डुः° adj. dessen man sich ungern erinnert UTTARAH. 116, 12 (137, 14). — b) Erinnerung so v. a. Sehnsucht, Liebe AV. 6, 130, 1. 132, 1. देव KAUSH. UP. 2, 4. Geschlechtstiebe II. 507. स्मरार्ता Spr. (II) 7258. स्मरानुर VARĀH. BṚH. S. 24, 31. स्मराकृष्टा KATHAS. 32, 87. °पीडित PĀNĀT. 226, 1. °दुर्मद BHĀG. P. 1, 15, 7. स्मरोपकरण VARĀH. BṚH. S. 104, 32. °निपुण BṚH. 20, 8. °रून् BHĀG. P. 2, 7,

33. स्मरं Ver. in LA. (III) 20, 18. स्मरवेश KATHĀS. 37, 205. व्यानयत्
Buāg. P. 6, 1, 62. am Ende eines adj. comp. (f. स्मि) VARĀH. BRH. S. 12,
9. KATHĀS. 101, 70. RĪĠA-TAR. 1, 250. — c) der Liebesgott AK. 1, 1, 20.
H. 227. HALĀ. 1, 32. KUMĀRAS. 4, 8. ÇĀK. 60. 119. 131. KATHĀS. 4, 7. 16,
75. 18, 213. RĪĠA-TAR. 3, 325. HIT. 39, 20. DHĪRTAS. 92, 1. Buāg. P. 3, 1,
28. ÇATR. 1, 2. ein Sohn der DOVAKI Buāg. P. 10, 83, 51. Am Ende
eines adj. comp. (f. स्मि) KATHĀS. 111, 37. — d) Erklärer des Veda BALA
a. a. O. in dieser Bed. und zugleich Liebesgott NAIKU. 4, 52. — e) Bez.
des 7ten astrol. Hauses VARĀH. BRH. 3, 1. 4, 1. 5, 17 u. s. w.

स्मरकथा f. Liebesgeplauder VARĀH. BRH. S. 76, 2. 78, 12.

स्मरवारं adj. (f. स्मि) Liebe weckend VS. 30, 9.

स्मरकूपक m. die weibliche Scham (Kāma's Brunnlein) TRIK. 2, 6, 22.

स्मृपिका f. dass. H. 609.

स्मरगुरु m. Kāma's Lehrer, Bez. Viṣṇu's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

स्मरगुरु n. die weibliche Scham (Kāma's Gemach) ĠĀTĀHU. im ÇKDR.

स्मरचन्द्र m. quidam coeundi modus SMARADĪKĀ Tüb. Hdschr. und im
ÇKDR. SUBHĀSH. 20, 45.

स्मरक्ल n. Kitoris ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. vulva ÇKDR.

स्मरणं (von स्मर) n. 1) das Sicherinnern, Gedenken (das obj. im gen.
oder im comp. vorangehend) H. 308. MBH. 13, 6103. R. GORR. 1, 4, 50.
6, 112, 106. KĀR. zu P. 1, 1, 14. COLEBR. MISC. ENG. 1, 289. RAGH. 10, 30.
KUMĀRAS. 6, 19. GLT. 1, 3. WEBER, RĪMĀT. UP. 336. SPR. (II) 2912. स्मरण-
पदयोः ते ऽपि गमिताः 5939. 6223. 6230. 6462. 6790. 6992. 7239. 7306. VA-
RĀH. BRH. S. 12, 13. 78, 14. KATHĀS. 37, 128. MĀRK. P. 30, 10. PRAB. 72, 14. Buāg.
P. 1, 8, 35. 2, 4, 15. 3, 33, 6. 5, 3, 12. PAKĀR. 1, 7, 87. PAKĀT. 101, 24. 208, 14.
Schol. zu P. 1, 3, 46. VOP. 3, 13, 9. 15, 25, 29. Verz. d. Oxf. H. 50, b, N. 3. 238, b,
27. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 49, 18. fg. 86, 18. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,
6. ÇI. 17. SARVADARÇANAS. 64, 13. 102, 10. पितृश्चास्मरणं व्यथे MBH. 3, 10811.
ÇĀK. 119, v. 1. चैत्रदृष्टम् मैत्रेयास्मरणमिव KUSUM. 13, 11. SARVADARÇA-
NAS. 127, 20. fgg. — 2) Gedächtniss: स्मरदृष्टि^o adj. Buāg. P. 9, 23, 25.
मदशानुवादस्तुस्मृतिः स्मरणमुच्यते ŚĪU. D. 668; vgl. स्मृति als Arthā-
lāmikara Verz. d. Oxf. H. 208, b, 9. — 3) das Ueberliefern: स्मर-
त्सता स्मरणोचितम् SPR. (II) 3782. इति कात्यायनस्मरणात् KULL. zu M.
3, 85. इति कौर्मवाक्ये प्रकृतिपुरषयोर्गणायुत्पत्तिस्मरणान् lies गौणोत्प-
त्ति^o Comm. zu KAP. 1, 70. — Vgl. ज्ञाति^o und श्रीस्मरणदर्पण.

स्मरणाप्रत्यर्पक m. Schildkröte ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

स्मरणीय (von स्मर) adj. dessen man sich erinnern muss: वाचः MBH.
3, 1980. Buāg. P. 10, 47, 5. स्मरणीयं स्मरं कुर्वन् so v. a. an Kāma erin-
nernd ÇATR. 1, 9.

स्मरता f. und स्मरत् n. nom. abstr. zu स्मर 1) in ज्ञाति^o: s. u. ज्ञा-
तिस्मर. स्मरता auch JĀĠS. 3, 161.

स्मरदशा f. Zustand —, Stadium der Geschlechtsliebe; deren werden
zehn angenommen: नयनप्रीति Augenweide, चिन्तासङ्ग Nachdenklichkeit,
संक्रान्त्य Verlangen, निद्राकिर् Schlaflosigkeit, तनुता Abmagerung, विषय-
निवृत्ति Gleichgültigkeit gegen die Aussenwelt, त्रयानाश Schamlosigkeit,
उन्माद Geistesverwirrung und मृत्यु Tod UĠĠVALANĪAMANI im ÇKDR. An-
dore Zustände aus dem Kāmaç. beim Schol. zu HĀLA 183.

स्मरदहन m. Kāma's Verbrenner, ein N. Çiva's Inschr. in Journ.

of the Am. Or. S. 7, 8, ÇI. 20.

स्मरदायिन् adj. Geschlechtsliebe weckend KĀ. 6, 13.

स्मरदीपन 1) adj. dass. RAGH. 9, 31. — 2) m. N. pr. eines angeblichen
Verfassers von Gebeten bei den ÇĀkta Verz. d. Oxf. H. 101, a, 33 (wohl
दीपन: zu lesen).

स्मरदीपिका f. Titel eines über Erotik handelnden Buches Verz. d.
Tüb. H. 20. Verz. d. Oxf. H. 352, b, No. 833.

स्मरघट 1) m. a) ein musikalisches Instrument H. 286. — b) penis
ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) f. स्मि eine mondheile Nacht ÇABDĀRTHAK.
bei WILSON. — 3) n. vulva ÇABDĀR. im ÇKDR.

स्मरप्रिया f. Kāma's Geliebte d. i. Rati ĠĀTĀHU. in Verz. d. Oxf. H.
190, b, 35.

स्मरमन्दिर n. die weibliche Scham (Kāma's Gemach) H. 609. HALĀS.
2, 359. RĪĠAN. 18.

स्मरलेखनी f. die Prelligerkröte ÇABDĀR. im ÇKDR.

स्मरवधू (von स्मर + वधू), पति Kāma's Weibe gleichen KUVĀLAJ. 8, b.

स्मरयत् (von स्मर) adj. verliebt: स्मरती ein verliebtes Weib H. 507, Schol.

स्मरवह्नि m. Kāma's Liebling d. i. Aniruddha ÇABDĀRTHAK. bei
WILSON.

स्मरवीथिका f. Hetäre RĪĠAN. 18, 10.

स्मरवृद्धि m. eine best. Pflanze, deren Samen für ein Aphrodisiacum
gelten. RĪĠAN. 4, 200. — Vgl. 2. कामवृद्धि 2).

स्मरशत्रु m. Kāma's Feind d. i. Çiva VĀJTP. 83.

स्मरशासन m. Kāma's Zuchtiger d. i. Çiva KUMĀRAS. 6, 3 (Kāma e
dominus Sr.). SPR. (II) 2423, v. 1. ÇIV.

स्मरशास्त्र n. ein Lehrbuch der Erotik RĪĠA-TAR. 1, 339.

स्मरसख m. Kāma's Freund: मधु RAGH. 9, 35. Bez. des Mondes ÇAB-
DĀRTHAK. bei WILSON.

स्मरस्तम्भ m. penis TRIK. 2, 6, 21. ÇABDĀR. im ÇKDR.

स्मरस्मर्य m. Esel TRIK. 2, 9, 26.

स्मरहर m. ein N. Çiva's AK. 1, 1, 29. KĀVJAPR. (1866) 103, 14.

स्मरगार n. die weibliche Scham (Kāma's Gemach) TRIK. 2, 6, 21.
ÇABDĀR. im ÇKDR.

स्मरङ्कुश m. 1) Fingernagel (Kāma's Haken) ÇABDĀR. im ÇKDR. —
2) adj. geil ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

स्मराग्र (स्मर + आग्र) m. eine Mangourt, = राज्ञास RĪĠAN. 11, 16.

स्मरारि m. Kāma's Feind d. i. Çiva TRIK. 3, 3, 16. SPR. (II) 7238.
KATHĀS. 43, 141.

स्मरासय m. Kāma's herauschender Trank so v. a. Speichel TRIK. 2, 10, 16.

स्मरादीपन adj. Geschlechtsliebe weckend; m. Bez. eines best. Haar-
öls VARĀH. BRH. S. 77, 7.

स्मर्तु (von स्मर) nom. ag. der sich erinnert, gedenkt (das Object im
gen. oder im comp. vorangehend): यदा त्वं तेन इत्येव स्मर्ता स्वाम् HA-
RIV. 15389. 15391. Buāg. P. 1, 13, 18. KULL. zu M. 7, 209. fg. Comm. zu
MAITRAJUP. 6, 35.

स्मर्तव्य (wie ehon) adj. dessen man sich erinnern —, dessen man ge-
denken muss: स्मर्तव्या ऽस्मि कथासरे MBH. 1, 8270. 3, 11321. 5, 2906.
HARIV. 10043. R. 7, 40, 12. MĀKĀH. 110, 11. VIKR. 29, 16. SPR. (II) 4781.

7259. Z. d. d. m. G. 27, 75. KATHĀS. 37, 179. 42, 82. 54, 62. 118, 191. ÇĀṢK. zu BṚH. ĀR. UP. S. 292. Buḷg. P. 4, 19, 38. 2, 1, 5. 2, 36. PAÑĀKAR. 4, 2, 23. RĪGĀ-TAR. 3, 522. ष० 7, 1646. dessen man sich erinnert NĀJĀS. 3, 1, 13.

स्मर्य (wie oben) adj. dass. PAÑĀKAR. 3, 7, 29. — Vgl. स्मर्य०.

स्माय (von स्मि) m. das Lächeln Buḷg. P. 10, 61, 4. 11, 6, 18.

स्मार (von स्मर) m. Erinnerung an (geht im comp. voran) MBu. 3, 264. etwa Sehnsucht, Verlangen Ind. St. 2, 98. — स्मार्म् absol. s. u. स्मर्य 1).

स्मारक (vom caus. von स्मर) adj. in's Gedächtniss rufend Comm. zu KĀTJ. ÇR. 86, 6. 10, 14. धर्म० Ind. St. 10, 131. Davon nom. abstr. ०त्व n. Comm. zu KĀTJ. ÇR. 86, 11. 139, 7. 8.

स्मरणा (wie oben) 1) n. das in's Gedächtniss Rufen ÇĀṢK. zu BṚH. ĀR. UP. S. 18. SĀH. D. 112, 7. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 86, 19. — 2) n. und f. घा das Nachrechnen, Nachzählen, Controliren: einer Heerde MBu. 3, 14823. 14836. 14839. 14854. — 3) f. ई eine best. Pflanze, = ब्राह्मी * RATNĀK. in NIGH. Pa.

स्मारिन् (von स्मर) adj. sich erinnernd, gedenkend: स्वदेश० Heimweh empfindend RĪGĀ-TAR. 4, 111.

स्मार्त (von स्मृति) adj. 1) das Gedächtniss —, die Besinnung betreffend MBu. 3, 12445. — 2) auf Tradition beruhend, altherkömmlich, in den Rechtsbüchern gelehrt, — verordnet (neben श्रौत): वलित्रय ऋच. GṚH. 4, 9, 4. कर्माणि Z. d. d. m. G. 7, 527. धर्म: श्रुत्युक्तः स्मार्त एव च M. 1, 108. JĀGĒ. 1, 97. 313. MÜLLER, SL. 99. Ind. St. 1, 83. 102. Buḷg. P. 5, 14, 30. SARVADARÇANAN. 57, 14. 59, 16. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 171, 4. 7. 402, 7. 8. 622, 3 v. u. 1033, 6. Schol. zu Kap. 1, 7. H. 310. Schol. ०हमपरिशिष्ट Verz. d. Oxf. II. 383, b, No. 466. ०व्यवधार्षि Notice of Skt Mss. 1, 181. 2, 76. — 3) die Tradition kennend, ein Anhänger derselben Spr. (II) 1478. WILSON, Sch. Works 1, 120. 129. 193 fg.

स्मार्तिक adj. (f. ई) = स्मार्त 2) KULL. zu M. 3, 127.

स्मर्य (von स्मर) adj. dessen man sich erinnern soll, woran man zu denken hat KĀR. zu P. 3, 2, 139. Vor. 23, 39.

स्मि, स्मयते Duḷcep. 22, 51 (इयद्धर्ष). सिष्मिये ved. der Anlaut geht in य über Vor. 8, 43. 1) lacheln, verschämt lacheln, erröthen: श्रिये स्मयते विभाती (उयाः) RV. 1, 92, 6. उप स्मयते तन्याई विह्वये 3, 4, 6. Frauen 4, 38, 8. यत्स्मयेत नयभायुकाः स्पु: wenn sie erröthet TS. 6, 1, 8, 8. KĀTJ. 23, 6. सिष्मियाण TAITT. ĀR. 5, 1, 3. यौर्हिर्व स्मयमानो नयामि: erröthend (im Wetterleuchten) RV. 2, 4, 6. 1, 79, 2. In der späteren Sprache lacheln: अस्मयत् MBu. 3, 950. 13, 5797. DAÇAK. 64, 1. स्मयमान MBu. 1, 2900. 3, 1871. 2153. 5, 7126. 7365. 7, 1363. Buḷg. P. 3, 23, 49. 4, 8, 51. 22, 17. 5, 10, 9. 7, 10, 1. BHATT. 2, 11. अस्मेष्ट 15, 8. स्मेष्टते 16, 14. स्मिन्वा Spr. (II) 3898. KATHĀS. 33, 81. act. (des Metrums wegen): स्मयति MBu. 3, 951. स्मयामि 952. अस्मयत् 12, 921. स्मयत् 2, 273. 3, 1781. 2878. 3046. 5, 5980. 7124. 7145. 7294. Spr. (II) 7249, v. 1. Buḷg. P. 1, 5, 1. 3, 17, 27. 6, 17, 25. 8, 12, 3. 9, 23, 36. 10, 9, 17. — 2) Hochmuth an den Tug legen (nach dem Comm.; vgl. स्मय): स्मयन्निव गतस्मय: Buḷg. P. 3, 7, 8. — 3) partic. स्मित a) adj. α) lächelnd: कर्ष० MBu. 13, 2385 (= गर्वित NĪLAK.). ०मुख adj. R. GORR. 2, 16, 42. KATHĀS. 12, 72. 49, 11. — β) an/geblickt TRIG. 2, 4, 4. H. 1127. HALĪJ. 2, 32. Spr. (II) 1411. ÇIÇ. 6, 54. —

b) n. das Lächeln AK. 1, 1, 7, 34. II. 206. HALĪJ. 2, 412. VAIŚ. beim Schol. zu BHATT. 5, 65. MBu. 4, 119. RAGH. 5, 70. Spr. (II) 7260. fg. VARĀH. BṚH. S. 58, 48. 70, 19 (pl.). KATHĀS. 16, 46. 61, 13. RĪGĀ-TAR. 1, 78 (pl.). 3, 293. 4, 302. 5, 324. 365. BRAHMA-P. in LA. (II) 53, 2. Buḷg. P. 1, 10, 16. 27. 11, 23. 15, 18. 19, 28. 2, 9, 18. 3, 15, 20. 16, 11. 21, 10. यत्तः० KĀURAP. 14. ०पूर्वम् MBu. 1, 5947. 3, 2153. R. 3, 49, 5. KĪM. NĪTIS. 15, 49. KUMĀRAS. 7, 47. ०वाच् adj. KĪM. NĪTIS. 4, 19. स्मितं कर्तु MBu. 3, 1814. MĀKĪB. 87, 14. ÇĀK. 24, 6. 28, 18. ÇĀK. CH. 2, 5. VIKR. 13, 4. PRAN. 89, 3. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): कृत० ÇĀK. 161. RĪGĀ-TAR. 3, 246. विहित० 236. KATHĀS. 122, 72. Buḷg. P. 4, 21, 15. स० von Lächeln begleitet R. 1, 12. कथा KUMĀRAS. 4, 23. Buḷg. P. 1, 10, 31. lächelnd RĪGĀ-TAR. 3, 25. स-स्मितम् adv. R. 3, 49, 51. ÇĀK. 12, 9. 22, 12. 30, 7. 37, 3. VIKR. 28, 12. RĪGĀ-TAR. 3, 301. fg. 4, 256. DUBTAS. 93, 4. सविलसितस्मितम् PAÑĀK. 19, 16. — Vgl. शुचिस्मित, सुस्मित.

— caus. स्माययति P. 6, 1, 57. ०ते (अनाररे, Duḷcep. 32, 37, v. 1.; vgl. स्मिद्.

— desid. सिस्माययते P. 7, 2, 74. Vor. 19, 7.

— intens. सेष्मयिमाणा Nir. 8, 11.

— घभि dazu lächeln: अभिस्मयतः MBu. 3, 8732.

— अय्य erröthend herabscheinen: अय्य स्मयत विवृतः पृष्ठिव्याम् RV. 1, 168, 8.

— उद्गु lächelnd, insbes. im Gefühl des Stolzes: उत्स्मयत् MBu. 1, 7059. 3, 14969. 7, 1266. 3700. 12, 10258. 13, 474. fg. 5798. Buḷg. P. 1, 16, 34. 3, 2, 6. 10, 9, 17. 26, 25. उत्स्मयित्वा R. ed. Bomb. 1, 1, 65 (उत्स्मयित्वा fehlerhaft Schol. 63). 3, 43, 43. उत्स्मित n. das Lächeln Buḷg. P. 3, 15, 42. 8, 9, 18. 11, 6, 49.

— अय्युद्गु, nur partic. अय्युत्स्मयत् anlächelnd, mit acc. MBu. 2, 2391.

HARIV. 3827. lächelnd MBu. 5, 7825. 6, 2371. 7, 725. 5875. 11, 752.

— कु s. कुस्मय्.

— उप anlächeln: अय्यरा वारमुपसिष्मियाणा RV. 10, 123, 5.

— परि caus. s. परिस्मायन.

— प्र in Lachen gerathen: प्रस्मयते Nir. 9, 14. प्रस्मयत् MBu. 7, 4958. HARIV. 16323.

— यि 1) betroffen —, bestürzt werden, erstannen über (instr., loc., abl.): यत्र वै वृत्राय वयं प्राकृतं तदस्मिन् स कृश इवास्मि ÇR. Ba. 1, 6, 4. 4. 4, 8, 12. विस्मयते MBu. 10, 293. KATHĀS. 37, 89. व्यस्मयत् MBu. 4, 861. 7, 3171. HARIV. 13500. R. 2, 91, 73 (100, 74 GORR.). 3, 49, 3. विसि-स्मिये MBu. 1, 7078. 3, 11271. R. 6, 79, 18. RAGH. 15, 68. KATHĀS. 22, 225. 29, 173. 43, 242. 54, 7. 122, 112. Vorz. d. Oxf. II. 257, a. N. 3. BHATT. 14, 37. विसिष्मिये 3, 51. विसिष्मिरे R. 3, 56, 33. विसिष्मिरे Buḷg. P. 9, 8. 18. व्यस्मयिष्ठाम् MBu. 13, 5798. act.: विस्मयेत् HARIV. 3973. विस्मयत् MBu. 1, 7214. 2, 1818. 4, 843. विसिस्माय HARIV. 2033. विसिष्मियुस् MBu. 3, 11447. 8, 4508. HARIV. 13448 (विसिष्मियुस् die neuere Ausg.). विसिष्म्युस् Buḷg. P. 4, 24, 23. 10, 84, 1. विस्मयामास MBu. 13, 1256. वि-स्मित्य 3, 2132. — 2) stolz sein auf, grosstun mit (instr.): न विस्मयेत तपसा M. 4, 236. — 3) partic. विस्मित a) betroffen, erstannet Buḷg. 11. 22. MBu. 1, 6007. fg. 3, 2153. 2186. 2220. 2496. 2583. 3620. 2934. R. 1, 2, 27. 42. 9, 20. 23. 2, 96, 56. 111, 27. 112, 1. 3, 3, 16. 49, 5. RAGH. 2, 33. 62. 3, 40. 5, 31. ÇĀK. 50, 3. KATHĀS. 18, 258. MĀKĪB. P. 23, 2. RĪGĀ-TAR.

4,432. Dhūrtas. 66,8. Pañāt. 38,23. Hit. ed. Jones. 1144. 1183. 1541. 1817. Çuk. in LA. (III) 34,15. fg. वनदर्शन° R. 2,96,4. Çāk. 160. v. l. Kir. 5,16. Kathās. 12,124. Rāga-Tar. 3,41. स्मृति° Maitrjup. 4,1. — b) worüber man erstaut, wunderbar: सुविस्मितं कृत्यम् Buāg. P. 5,18, 4. सुविस्मिततरं वाक्यम् R. 3,35,32. — c) stolz, hochmüthig: स्म° Buāg. P. 6,9,24. — Vgl. 1. विस्मय, विस्मयन fg., विस्मित, विस्मेर und सुविस्मित. — caus. विस्मापयति in Staunen versetzen, mit acc. MBu. 8,625. जगत्सर्वम् R. 5,2,40. Ragh. 2,33. Kathās. 61,256. Rāghav. 11,7. Buāg. P. 9,20,27. विस्मापयति 1,13,12. Prad. 81,9. देवाद्भ्येन विस्मापयति (°स्मापयति die neuere Ausg.). Nach P. 1,3,68. 6,1,57 und Vor. 18,18 विस्मापयते, wenn der Agens unmittelbar das Staunen erregt, und विस्मापयति (विस्मापयति Smu. K. 133, b, 4), wenn eine nähere Angabe, wodurch dieses geschieht, im Instr. dabeisteht: मुण्डो विस्मापयते (vgl. Dhāt. 5,58. 8,42. 17,84). द्वयेण विस्मापयति. — Vgl. विस्मापक fgg. — desid. vom caus. s. त्रिसिस्मापयिषु.

— अनुवि, partic. °स्मितं erstaunt nach einem Andern (acc.) R. 3,3,16.

— सम्° verschämt sein, erröthen: संस्मयमाना युवतिर्वाचिर्वर्त्तति कणुपे RV. 1,123,10. TBa. 3,6,2. — desid. verlachen wollen: संसिस्मयिष्यमाणो द्विषः Dhāt. 9,52.

स्मिद्, स्मेरयति (अनादरे, गतौ) Dhātup. 32,37. (स्त्रिके) 36, v. l.

स्मील्, स्मीलति = शमील्, मील् u. s. w. (निमेषणौ) Dhātup. 15,12.

स्मृत् (von स्मृ) adj. s. लोका°, सर्व°.

स्मृति (wie oben) f. Vor. 26,183. 1) Erinnerung, Gedächtniss AK. 1, 1,2,29. II. 308. an. 2,209 (= स्मरण und धी). Med. I. 74. Çākh. Gṛh. 2,10. Taitt. Āk. 10,10,3. Kūānd. Up. 7,26,2. Āit. Up. 5,2. VS. Prāt. 4,179. Kaṇ. 9,2,6. Nājar. 3,1,13,15. संस्कारमात्रग्रन्थं ज्ञानं स्मृतिः Tarkas. 19. Sarvadarśanas. 58,14. fgg. 59,14. MBu. 12,10146. °हीन R. 4, 53,7. Suçr. 1,114,6. 126,18. 231,3. Çāk. 181. Spr. (II) 1193. 3800. 7262. Mārk. P. 101,19. Rāga-Tar. 1,11. Sāh. D. 188. 190. Buāg. P. 1,6,25. 2,2,1. 4,22. 3,26,30. 4,20,25. Buāshāp. 47. शैथिल्य Çāk. 110,15. सर्वमगात्स्मृतिपथम् Spr. (II) 7025. विषयतो ते ऽपि गमिताः 5939, v. l. प्राकृत्यविषया Buāg. P. 1,6,4. संदिग्धा R. 5,18,7. मुद्° adj. Kām. Niris. 18,37. कृता Buāg. P. 4,3,17. न च मामत्रकृत्स्मृतिः MBu. 3,12415. प्रादुर्बभूव Hariv. 9216. अविशन् R. 4,59,6. प्रत्यागत° adj. R. Schi. 2,58, 1. अगलित° adj. Spr. (II) 1836. स्मृतिर्मम लुप्यते R. 2,64,63 (66,58 Gorb.). लुप्त° adj. MBu. 14,37. प्रलुप्त° adj. Rāga-Tar. 4,500. अविलुप्त° adj. 5,5. गलित° adj. 1,334. सर्वेषां स्मृतिमालिप्य MBu. 13,943. शायव्यवहित° Çāk. 71,18. स्मृतिर्लब्धा Buāg. 18,73. लब्ध° adj. Rāga-Tar. 3,272. Buāg. P. 3,31,9. नोपलेभे स्मृतिं धीमानभिज्ञातुं तमात्मज्ञम् MBu. 1,3994. Verz. d. Oxf. H. 51,6,35. Çāk. 108,7. स्मृतिमपि न ते याति so v. a. ihrer wird nicht einmal gedacht Spr. (II) 4397. स्मृतिमग्रापि गच्छति lebt noch heute in der Erinnerung Rāga-Tar. 1,397. स्मृतावाविर्भूतं तद्विस्मम् Uttarak. 78,8 (100,15). अस्मिन्कार्ये स्मृतिमग्राजनत् Erinnerung an Kathās. 18,218. ह्यै स वत्रे ज्वलितो स्मृतिम् Buāg. P. 4,12,8. ददर्श °मात्रेण तत्तेनो नभसि स्थितम् durch blosses Gedenken seiner (Kṛāhṇa's) Pañāt. 4,12,12. मुनिमुताप्रणाय° Erinnerung an Çāk. 133. रामपद्° Spr. (II) 6051. Kathās. 1,12. Rāga-Tar. 3,250. 431. 5,463. Sāh. D. 668. Buāg. P. 2,1,6. 3,4,12. Pañāt. 1,11,19. Sarvadarśanas.

75,1. कृत° an empfangene Wohlthaten so v. a. Dankbarkeit Varāh. Bhā. S. 78,6. स्मृति als Arthālamkāra Verz. d. Oxf. H. 208,6,9; vgl. स्मरण Sāh. D. 668. — 2) die Erinnerung personifiziert Hariv. 9498. 14036. als Tochter Dakṣha's und Gattin des Aṅgiras VP. 1,7,23. fg. 10,7. Mārk. P. 30,22. 52,20. als Tochter Dharma's von der Medhā Buāg. P. 4,1,51. — 3) Verlangen H. an. दृढोभवाति Spr. (II) 4282, v. l. für स्पृहा. — 4) eine als Autorität geltende Ueberlieferung (mit Ausnahme der स्मृति, der vedischen Schriften), ein solches Werk, Gesetzbuch, ein Ausspruch in einem solchen Werke AK. 1,1,5,7. Triak. 3,2,12. 3,189. II. 231. II. an. Med. Lāṭṣ. 6,1,6. 13. Çākh. Gṛh. 2,7,4,9. 6,6. RV. Prāt. 11,32. M. 2,6,9. श्रुतिस्तु वेदो विज्ञेयो धर्मशास्त्रं तु वै स्मृतिः 10. 12. 4,155. 6,89. वेदवाच्याः स्मृतयः 12,95. स्मृत्योर्विरोधे Jān. 2,21. पुराणा Hariv. 534. 3283. R. 5,81,15. Ind. St. 1,19. 44. fg. Ragh. 2,2. इत्यादिस्मृतिभ्यः Weber, Rāmāt. Up. 349. Gṛot. 111. Verz. d. Oxf. H. 63,9,10. 125,4,43. Dhūrtas. 76,13. Pañāt. 164,20. Sarvadarśanas. 56,4. 122,5. 157,19. 158,3. Vedāntas. (Allah.) No. 8. Mauloh. zu VS. 8,36 (Bhagavadgītā gemeint). स्मृतीनां वेदमूलत्वम् Schol. zu Kātj. Çr. 402,8. °विरहित 1033,10. स्मृतिश्च द्विविधा साधारणी वैशेषिकी चेति Verz. d. B. H. No. 327. अष्टादश Z. d. d. m. G. 27,97. Weber, Rāmāt. Up. 361. Schol. zu Prad. 86,1,2. — 5) Bez. eines best. Metrums: a. c. — — — — —, b. d. — — — — — Journ. of the Am. Or. S. 5,514. wohl nach Ragh. 2,2 benannt, welcher Vers dieses Metrum hat und das Wort स्मृति enthält. — 6) Bez. des Buchstabens Ṇ Weber, Rāmāt. Up. 317. fg. — Vgl. स्म°, स्मप°, मद्°, पद्° (nach der Erinnerung oder der Ueberlieferung gemäss MBu. 1,2144). वेद्°, शब्द्°, सम्पक्°.

स्मृतिकारिन् adj. eine Erinnerung weckend Çāk. 148.

स्मृतिकालतरंग m. Titel einer Schrift, = कालतरंग Verz. d. Oxf. H. 280, a, N. 1.

स्मृतिकौमुदी f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 273, b, No. 633. 279, b, 47.

स्मृतिकौस्तुभ desgl. Mack. Coll. 1,24. Verz. d. B. H. No. 1033. Verz. d. Oxf. H. 273, a, 1. 286, a, 9. Hall. 183.

स्मृतिचन्द्र m. desgl. Notices of Skt Mss. 1,299.

स्मृतिचन्द्रिका f. desgl. Mack. Coll. 1,24. Verz. d. B. H. No. 1023. 1028. 1170. Verz. d. Oxf. H. 273, a, 37. 279, b, 48. 293, a, No. 713. Hall. 174. 192.

स्मृतिचय n. desgl. Gṛh. Bibl. 463. fgg.

स्मृतिचय n. Gesetzbuch Spr. (II) 979.

स्मृतिदर्पण m. Titel einer Schrift Mack. Coll. 1,23. Verz. d. B. H. No. 1176. Verz. d. Oxf. H. 279, b, 49.

स्मृतिपाठक m. Rechtsgelehrter Pañāt. 163,2.

स्मृतिभू m. der Liebesgott H. 229. Schol.

स्मृतिभ्रंश m. Verlust des Gedächtnisses Buāg. 2,63. Verz. d. B. H. 278 (46). Pañāt. 3,14,15.

स्मृतिमञ्जरी f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 277, a, 13. 279, b, 1 v. u.

स्मृतिमत् (von स्मृति) adj. der Erinnerung hat Çāk. 112,16. पतितो ऽपि भूतले स्मृतिमानभूत् hatte seine volle Besinnung MBu. 13,4799. sich des früheren Lebens erinnernd Hariv. 1253. wobet man Jmdes gedenkt:

ज्ञन्मन् Bulg. P. 5, 19, 28. ein gutes Gedächtniss habend M. 7, 64. JĀṬĀ. 1, 309 (gesetzkundig St.). KĀRAKA 3, 8. MBu. 2, 138. 7, 2905. R. 1, 1, 16. 2, 1, 16. KĀM. NĪTIS. 4, 15. 12, 2. Spr. (II) 1837. 2284.

स्मृतिमहापर्य m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, b, 1 v. u.

स्मृतिमुक्तापाल n. desgl. Mack. Coll. 1, 28.

स्मृतिरत्नाकर m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 292, b, 34.

स्मृतिरत्नावली f. desgl. Verz. d. B. H. No. 1176. Verz. d. Oxf. H. 280, a, 1.

स्मृतिलोप m. Verlust der Erinnerung, Vergessenheit VARĀH. BṢH. S. 53, 110. 60, 12.

स्मृतिवर्धनी f. eine best. Pflanze, = ब्राह्मी Ausu. 60. — Vgl. स्मरणी.

स्मृतिविधम m. Gedächtnisstörung BHAG. 2, 63. Spr. (II) 6673.

स्मृतिशास्त्र n. Gesetzbuch HARIV. 14078.

स्मृतिशेष adj. (f. घा) wovon nur die Erinnerung übrig geblieben ist so v. a. zu Grunde gegangen Spr. (II) 4224.

स्मृतिसंस्काररक्ष्य n. Titel einer Schrift HALL 48.

स्मृतिसंस्कारवाद m. desgl. ebend.

स्मृतिसंस्कारविचार m. desgl. HALL 49. Notices of Skt Mss. 1, 77.

स्मृतिसंग्रह m. desgl. Mack. Coll. 1, 23. Verz. d. B. H. No. 1020. 1176. Verz. d. Oxf. H. 271, a, 10. 280, a, 1. 280, a, 9.

स्मृतिसमुच्चय m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 280, a, 2. 283, b, No. 662.

स्मृतिसागर m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 292, b, 35. संग्रह m. 36. सार m. 35.

स्मृतिसार m. Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 104, a, 34. 273, a, No. 647. b, 2 v. u. 278, b, 3. 280, a, 2 nebst Noto 2. 292, b, 38. Verz. d. Cambr. H. 68. Notices of Skt Mss. 2, 76. समुच्चय m. Verz. d. B. H. No. 1017. स्मृतिसारावली Verz. d. Oxf. H. 280, a, 3.

स्मृतिमुधाकर m. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 1403.

स्मृतिहर adj. das Gedächtniss raubend; f. घा N. pr. einer bösen Fee, einer Tochter Duḥśaha's, MĀRK. P. 51, 6. = ०हारिका 45.

स्मृतो adj. = उः शंभुः स्मृतो येन सः SIDDH. K. zu P. 7, 1, 90.

स्मृत्यर्थसागर m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 285, b, No. 669.

स्मृत्यर्थसार m. desgl. Verz. d. B. H. No. 1170. 1176. 1403. Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649. 275, a, 37. 279, b, 29. 280, a, 3. 4. 286, a, No. 670. 292, b, 35. fg. 294, b, 31. HALL 174. 177. PRĀJACĪTEND. 12, a, 6.

स्मृत्युपस्थान s. u. उपस्थान 1); vgl. auch WASSILJEV 248.

स्मेर (von स्मि) adj. (f. घा) P. 3, 2, 167. VOP. 26, 158. 1) lüchelnd (insbes. vom Antlitz) HARIV. 7079. 8383. RAGH. 18, 43. KUMĀRAS. 5, 70. ÇĀK. CU. 129, 13. Spr. (II) 991. स्मेरः स्मेरमुखः Git. 8, 11. KATHĀS. 23, 94. RĀGA-TAR. 3, 501. DHŪRTAS. 83, 1. PRAB. 73, 10. DAÇĀR. 168, 6. ŚĪH. D. 71, 12. PAÑĒAR. 1, 14, 64. Verz. d. Oxf. H. 146, a, No. 310. 204, b, No. 483. Z. 5. चतुस् KATHĀS. 104, 34. स्मेरं विधाय नयनं विकसितमिव नीलमुत्पलं मयि सा ŚĪH. D. 273, 9. सस्मेरापङ्कजोत्पलौः PAÑĒAR. 4, 6, 6. ०भावा दृष्टिः Citat beim Schol. zu ÇĀK. 33. — 2) aufgeblüht H. 1129. इन्दीवर ŚĪH. D. 41, 15. — 3) am Ende eines comp. so v. a. voll von: स्मरस्मेरविलासिनी Spr. (II) 4811. प्रमोदस्मेरवदना ŚĪH. D. 110. विस्मयः MĀLATĪ. 10, 10. KATHĀS. 4, 86. RĀGA-TAR. 3, 71. भस्मः 2, 170. 7, 1489. कोकिलकाकलीकलरव-स्मेरो (so ist zu lesen) लतामण्डपः Spr. (II) 1039. Bei den ersten Beispielen ist natürlich auch die Bed. lüchelnd zulässig. — Vgl. स्म०.

स्मेरता (von स्मेर) f. das Lächeln ŚĪH. D. 191. वदनः 228.

स्मेरविष्कार m. Pfan ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

1. स्प ved. Pronominalstamm der 3ten Person = स; nur im nom. m. स्पस्, स्प VS. PRĀT. 3, 16. TS. PRĀT. 5, 15. P. 6, 1, 133 und f. स्या. ध्रुवमु ध्य मुर्महो धवेदि RV. 7, 8, 2. स्प इन्द्रः 23, 3. 38, 1. यो हि स्प रथः 69, 5. 2, 33, 7. एष उ स्प पुरुव्रतः 9, 3, 10. 89, 1. एषा स्या 7, 73, 4. 80, 2. 1, 178, 1. 8, 46, 33. 26, 18. Fehlt im A V.; TBa. 2, 1, 2, 1 fehlerhaft für स. — Vgl. त्य.

2. स्प n. = शूर्प Nir. 6, 9. ÇĀṆKU. GRH. 1, 13, 15 in Ind. St. 5, 332.

स्पगवि m. ein junger Krebs TRIK. 3, 2, 16. — Vgl. सेगव.

1. स्पद् (स्पन्द), स्पन्दते NAIGH. 2, 14 (गतिवर्गन्). DHĀTUP. 18, 22 (प्र-स्रवणो). सस्पन्दे, सस्पन्दिरे; स्पर्हस्पति und स्पन्दिष्यते, सस्पहस्पत् und सस्पन्दिष्यत P. 1, 3, 92. 7, 2, 59. ved. सिष्यदे, (प्र) सिष्यन्द, सिष्यदुस्, ससि-ष्यदत्; स्पन्त्वा P. 6, 4, 31. VOP. 26, 203. स्पन्त्वा ÇAT. BR. 10, 3, 5, 2 nach der Lesart von ŚĪ. partic. स्पन्ने, laufen (von Flüssen und Lebendigem), fahren (im Wagen): धेनवः स्पन्दमानाः RV. 1, 32, 2. VS. 22, 25. वावर्दार्यः सिष्य-दुः A V. 9, 2, 20. 12, 2, 27. 19, 40, 2. स्पन्दतो कृत्याः RV. 5, 83, 8. क्रीळ-न्हरिरत्यः स्पन्दते वर्षा Soma 9, 80, 3. 27, 6. 30, 4. 49, 5. 106, 12. स्प-न्त्वा ग्रश्नोः 5, 83, 7. वरुणेन ÇAT. BR. 2, 1, 4, 4. यत्र वेलो मन्थेत तत्स्पन्त्वा 4, 2, 6. 11, 8, 2. Wasser 3, 9, 2, 1. 4. 14, 6, 8, 9. AIT. BR. 1, 7. ÂÇV. GRH. 2, 7, 7. MĀND. UP. 2, 1, 9. ग्रश्नः स्पन्त्वा विधूनुते ÇAT. BR. 6, 3, 8, 8. 10, 3, 5, 2. मत्स्या उदके स्पन्दते Nir. 6, 27. — स्पन्दते (स्पन्दते ed. Calc.) किं त्वियं नाद्य सरिच्छेष्टा यथा पुरा MBu. 1, 3990. नदीभिः स्पन्दमानाभिः (lies स्प०) R. 7, 31, 17. परस्परालिङ्गितयोस्तयोः स्वेदच्छन्नादिव । अतिपीडन-तः स्नेहः सस्पन्दे चिरसंभृतः || KATHĀS. 18, 370. स्पन्दमानं मरन्दम् Verz. d. Oxf. H. 130, b, 16. यथैव पूर्णादुदधेः स्पन्दस्यपि दिशो दश Spr. (II) 3166. स्पन्दत्स्वेदकाण BRAHMA-P. in LA. (I) 39, 5. स्पन्त्वा स्पन्त्वा दिवः (गङ्गा) BHATṬ. 22, 11. घातं रवेः स्पर्हस्पति वक्रिरिन्दोः so v. a. hervorgehen 12, 77. इन्दोः स्पन्दिष्यते वक्रिः 16, 17. स्पन्न fliessend AK. 3, 2, 42. II. 1496. ०स्वेदकाण BHATṬ. 8, 83. fliessen so v. a. eine Feuchtigkeit aus sich ent-lassen: स्पन्दतामपि (स्प० N. 13, 10 bei BOPP) नागानाम् mit fliessenden Schlüfen MBu. 3, 2541. गोभिः स्पन्दसीभिः mit fliessenden Eutern HARIV. 3388. सततं हि स्पन्दते — भारती गौः MBu. 14, 650. fg. ताव्रं स्पन्दिष्यते (impers.) मेघैः BHATṬ. 16, 7. सस्पन्दन्निन्दुमणयः 8, 66. mit acc. der Feuch-tigkeit: स्पन्दति नैव च पयः प्रचुरं स्रवत्यः VARĀH. BṢH. S. 19, 1. स्पन्देते (so ed. Bomb.) हि दिवा रुक्मं रात्रौ च MBu. 14, 1686. स मणिः स्पन्दते रुक्मम् HARIV. 2033. सस्पन्दे गोषिणं द्यौम BHATṬ. 14, 98. सिरामुलैः स्प-न्ध्यत एव रक्तम् ŚĪH. D. 89, 18. — die v. l. संसते Suçr. 2, 397, 2 spräche für स्पन्दते st. स्पन्दते. Vgl. सस्पद्.

— caus. स्पन्दगति = स्रावयति fliessen lassen P. 1, 3, 86, Schol. स-स्पन्दयन्पाक्षिम् ÂÇV. Çu. 4, 4, 2 fehlerhaft für सस्पन्दयन्.

— desid. सिस्पहसति und सिस्पन्दिष्यते P. 1, 3, 92. 7, 2, 59.

— intens. s. सनिष्यद्.

— घट्क hinfließen: घट्का हि सोमः कलशौ अस्मिन्स्पद् RV. 9, 81, 2.

— intens. hineilen: वातमच्छा सनिष्यद् RV. 9, 110, 4.

— अति darüberhin fliessen: अति वारुण्यवमानो अस्मिन्स्पद् RV. 9, 60, 2.

— अनु, wann der Aulaut in य übergeht P. 8, 3, 72. VOP. 8, 98. nach

— entlang laufen: समानो घघा प्रवतामनुस्पदे (inf.) RV. 2, 13, 2. दी-र्घमनु प्रसिर्ति स्पन्द्यथै 4, 22, 7. अनुस्पन्दते oder अनुस्पन्दते जलम्, aber nur अनुस्पन्दते मत्स्यः (als Lebendes) P. 8, 3, 72, Schol.; vgl. die Erklärer

zu der Stelle. — Vgl. *स्युष्यन्द्*.

— *अभि*, wann der Anlaut in *अ* übergeht P. 8,3,72. Vop. 8,98. *hinlaufen an*: सा वृत्ता अभि सिष्ये AV. 5,5,9. Wasser Âçv. Grh. 4,5,7. चतुर्दिशमभिस्यन्दती (नदी) Bnâg. P. 5,17,5. यथाभिस्यन्दमानं (यथा वि-
स्यन्दमानं die neuere Ausg.) मे तीरं सर्वत्र भावयेत् HARIV. 358. अभि-
स्यन्दते oder अभिस्यन्दते डुग्धम् P. 8,3,72, Schol. अभिस्यन्दमानमेघ *reg-*
ning UTTARAR. 12,4 (16,10). स्नेहेन हृदयमभिस्यन्देत् (अभिस्य^० die neuere
Ausg.) so v. a. *überfließen* 100,14. fg. (133,9. 10). — Vgl. *अभिस्यन्द* fg.

— *समभि* *caus. hinfließen machen zu* (acc.): गुदम् KARAKA 10,4.

— *अव* *herabfließen*: (भद्रा) प्रद्वतः प्रद्वद्वस्यन्दमाना Bnâg. P. 5,17, 8. — Vgl. *अवस्यन्दन* und *अवस्यन्दित* (auch DAÇAR. 3,11. 17. PRATĀPAR. 23,6. BHAR. NĪTĪAÇ. 18,108. ०क 104) in den Nachträgen; richtiger wäre vielleicht *अवस्यन्दित*.

— *अभ्यव* *hinfahren zu* ÇAT. Br. 11,8,4,3.

— *आ* *herbeilaufen*: Kūho AV. 3,12,3. ÇĀṆKH. Grh. 3,2. उदकं गु-
ल्लम् *das Wasser läuft in den Mund* Çr. 16,18,19. — Vgl. *आस्यन्दन*.

— *उपा* *herbeifahren zu*: ०स्य सत्तम् ÇĀṆKH. Br. 26,5. *hinfließen zu*: इलावृतमुपस्यन्दति (नदी) Bnâg. P. 5,16,20. उपस्यन्दयति (= व्याप्य
वक्ति Comm.) ed. Bomb.

— *नि*, wann der Anlaut in *अ* übergeht P. 8,3,72. Vop. 8,98. *herab-*
fließen: निष्यन्दमानेन रुधिरा MBh. 9,3284. निष्यन्दते oder निष्यन्दते
मधु P., Schol., aber nur निष्यन्दते (*tröpfelt eine Flüssigkeit*) कस्तौ
Vop. 8,121. *hinfließen in* (loc.): स्वमनसि निष्यन्दमानानवर्तमुत्वेन (नि-
ष्यन्दमान ed. Bomb., = *अतिशयेन स्रवत्* Comm.) Bnâg. P. 6,9,38. —
Vgl. *निष्यन्द* fg.

— *अभिनि* *hinfließen zu* (acc.): अभिनिष्यन्दते (अभिनिष्यन्दते ed.
Calc.) श्रीर्ह सत्यपि द्विषतो (abl.) जनम् MBh. 12,3881. — Vgl. *अभिनि-*
ष्यन्द in den Nachträgen.

— *निस्*, wann der Anlaut in *अ* übergeht P. 8,3,72. Vop. 8,98.

— *परि*, wann der Anlaut in *अ* übergeht P. 8,3,72. Vop. 8,98. — Vgl.
परिष्यन्द fg.

— *प्र* *laufen, fließen* RV. 9,67,28. 68,1. 78,1. Nir. 2,16. Wasser
Âçv. Grh. 2,7,12. 4,1,15. प्रस्यन्दता रुधिरा MBh. 9,914. रथं युक्ता
प्रसिष्यन्द् *abfahren* ÇAT. Br. 4,1,5,6. — *प्रस्यन्दमान* MBh. 3,10565. 7,
9176 (ed. Bomb. प्रस्य^० an beiden Stellen). RAGH. 5,68 fehlerhaft für
प्रास्यन्दमान; *प्रास्यन्दत्* MBh. 13,3495 in der ed. Bomb. fehlerhaft für
प्रास्यन्दत् (so ed. Calc.). Vgl. *प्रस्यन्द* fgg. — *caus. fließen machen, in*
Fluss bringen: पञ्च चाश्वसकृन्नाणि — कृत्वा प्रास्यन्दयत् — नदीं शोषि-
तवाकिनीम् MBh. 8,3899.

— *परिप्र* *herumfließen, erfließen* RV. 9,14,1. 101,2.

— *वि*, wann der Anlaut *अ* wird P. 8,3,72. Vop. 8,98. *ausfließen,*
überfließen (aus dem Topfe) VS. 39,5. TAITY. Br. 2,1,3,1. AIT. Br. 5,
26. यस्याग्निकोत्रमधिश्रितं स्कन्दति विष्यन्दते वा 7,5. ÇAT. Br. 11,6,2,2.
Âçv. Çr. 3,10,24. KĀTĪ. Çr. 25,2,3. KAUC. 132. partic. विष्यन्ता (so
zu lesen) TBR. 3,7,2,1. *reichlich fließen*: विष्यन्दमानरुधिरं BHATT. 9,74. यथा विष्यन्दमानं (lies विष्य^०, यथाभिस्य^० ed. Calc.) मे तीरं सर्वत्र
भावयेत् HARIV. 358 nach der Lesart der neueren Ausg. *ausfließen*: विष्यन्दते
oder विष्यन्दते तैलम् P. 8,3,72, Schol. यथा क्षमृतमादाय सोमो विष्यन्दते

पुनः so v. a. *fließen lassen* MBh. 13,3719. — *अविष्यन्दित* KUMĀRAB. 3,
47 fehlerhaft für *अविष्यन्दित*. Vgl. *विष्यन्द* fgg. — *caus. ausgiessen,*
begiessen ÇAT. Br. 12,4,2,5. उदकुम्भम् KAUC. 43. सर्पिषा 62. *zerfließen*
machen, auflösen: लघ्वा विष्यन्दयति KARAKA 1,27.

— *अनुवि* *überfließen auf*: पशुं गुग्गुविष्यन्दते ÇAT. Br. 11,7,4,3.

— *अभिवि* *caus. begiessen* KAUC. 86.

— *सम्* *zusammenlaufen*: सिराः Adern, die von der Mutter zum Kinde
laufen, KARAKA 4,6. अमंस्यन्दमान KĀTĪ. Çr. 2,3,26. Vgl. *संस्पन्दित*.

— *अनुसम्* *intens. nachlaufen*: क्रतुं दधिक्रा अनु संसनिष्यदत् (P. 7,4,
65) VS. 9,14 (RV. v. l.).

2. *स्यद्* (= 1. *स्यद्*) adj. *laufend, fließend in* रघुस्यद्, क्वन^०.

स्येद (von *स्यद्*) m. 1) *das Fahren* ÇAT. Br. 12,5,2,5. — 2) *Geschwin-*
digkeit P. 6,4,28 (गो^०, अश्व^० Schol.). Vop. 26,174. 8,126 (als Bod. von
त्वर). AK. 4,1,2,59. H. 494. HALĀJ. 2,288. — Vgl. *रघु*^०.

स्यन्तर (wie eben) nom. ag. *fahrend* RV. 10,22,4.

स्यन्द (wie eben) m. 1) *das Fließen* AR. 3,4,22,71. *स्यन्दात्मका* Suçr.
2,311,19. घृत^० P. 6,4,28, Schol. अथरमधु^० Glt. 12,11. सुधा^० Spr. (II)
5934. घनमकरन्द^० 433. अमन्दरस^० RĀGĀ-TAR. 1,24. धातु^० 4,329. — 2)
Fluss (verschiedener Art, Katarrh u. s. w.) Suçr. 1,239,14. 2,342,13.
fließende Augenkrankheit 303,5. 312,12. — 3) *triefender Schweiß*
Bnâg. P. 5,21,9 (*स्यन्द* ed. Bomb., = *स्वेदाद्रिम* Comm.). — 4) *der Mond*
H. c. 11. — *मन्द*^० (मनस्) Spr. (II) 5236 fehlerhaft für ०स्यन्द. — Vgl.
पित^०, *मधु*^०, *सरल*^०.

स्यन्दक (wie oben) 1) m. *Diospyros embryopteris* RĀGĀN. 11,78. wohl
richtiger *स्यन्दक*. — 2) f. *स्यन्दिका* N. pr. eines Flusses R. 2,49,11.

स्यन्दन (wie oben) UĞĀVAL. zu TĀNDIS. 2,78. 1) adj. (f. *अ*) a) *rasch lau-*
fend: Wagen Kir. 15,16. AV. 8,6,17 fehlerhaft für *स्यन्दन*. — b) *träufelnd*:
अमृत^० KATHĪS. 103,62. — c) *fließen machend, auflösend* Suçr. 2,63,7. —
2) m. a) *Fahrzeug, Wagen, Kriegswagen* AK. 2,8,2,19. 22. TRIK. 3,3,269.
H. 751. an. 3,429. MED. n. 148 (m. n.). HALĀJ. 2,289. VIÇVA bei UĞĀVAL.
RV. 3,33,19 (*स्यन्दने* MÜLLER und AUFRICHT; vgl. jedoch SĀJ.). M. 7,192 (= *HIT.* III,81). BHAG. 1,14. MBh. 3,2291. 4,1075. 6,2778. 2832. 8,857. 9,862.
18,224. HARIV. 4426. R. 2,46,26. 28. 82,25. 93,15. R. GORR. 2,44,27. 5,12,
21. Spr. (II) 6232. RAGH. 1,36. 40. ÇĀK. 7. 32. Kir. 15,16. KATHĪS. 50,28.
fg. 56,338. PRAB. 78,14. Bnâg. P. 3,21,36. 4,10,4. 9,4,27. 11,6,39. —
— b) *Dalbergia ougeinensis* Roxb. AK. 2,4,2,7. TRIK. H. an. MED. VIÇVA
a. a. O. RĀGĀN. 9,119. KAUC. 8. MBh. 3,2403. 12,5837. R. 3,21,20. सू-
ह्मो ऽपि भारं नृपते स्यन्दनो वै शक्नो वेढुं न तथान्ये मक्रोनाः Spr. (II)
7138. Suçr. 2,324,7. ०द्रुम ÇĀDDAR. im ÇKDR. — c) *ein best. über Waffen*
gesprochener Zauberspruch R. GORR. 1,31,9. — d) *Wind* ÇĀDDĀRTHAK.
bei WILSON. — e) N. pr. des 23ten Arhan'ts der vergangenen Utsar-
piñt H. 53. — 3) f. *ई* a) = *स्यन्दनो Speichel* RĀGĀN. im ÇKDR. — b)
Harnröhre ÇKDR. ohne Angabe einer best. Aut. — 4) n. a) *das Flies-*
sen TRIK. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. Nir. 9,26. KAṆ. 5,2,4. BUŚHUP. 6.
155. TARKAS. 17. ÇĀṆK. zu BRH. ÂN. UP. 8. 22. प्राणस्य so v. a. *Circu-*
lation GAUDAP. zu SĀṆKĪJAK. 29. — b) *Wasser* H. an. MED. VIÇVA a. a.
O. — *स्यन्दन* KATHĪS. 43,14 fehlerhaft für *स्यन्दन*. Vgl. *घ*^०, *स्व*^०.

स्यन्दनारोह adj. *zu Wagen sitzend, ein Kämpfer zu Wagen* AK. 2,

8, 2, 28. HALAJ. 2, 235.

स्यन्दि m. 1) = स्यन्दन 2) b) RATNAM. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Mannes, pl. Sām̐sk. K. 184, a, 10.

स्यन्दिका (von स्यन्दन) f. Bach: यदत्तरं समुद्रयोः R. 3, 83, 56.

स्यन्दमय in कात्तिमुधा^० adj. (f. ई) von कात्तिमुधास्यन्द, das Fließen von KATHAS. 51, 154.

स्यन्दिताश्च adj. P. 6, 2, 108, Schol. wohl fehlerhaft für स्य^०.

स्यन्दिन् (von स्यन्द) 1) adj. fließend: तेषां कैष्यैः स्यन्दिभिः सारसैश्च VARAH. BRH. S. 20, 7. स्वेदविन्दु KUALAL. 146, a (174, a). Feuchtigkeit entlassend: चन्द्रमणि UTTARAH. 16, 16 (23, 3). von Kühen, bei denen die Milch von selbst fließt, PRAJACITTEND. 52, b, 8. 53, a, 3. Gewöhnlich in comp. mit der Flüssigkeit, die man fließen lässt: हृदिस्थस्यन्दिनी नदी MBH. 6, 2336. स्फुटन्नलस्य^० MRGH. 71. अमृत^० Spr. (II) 533. 6330. 6737. Glt. 3, 15. KATHAS. 94, 31. RĪGA-TAR. 1, 220. 4, 614. Verz. d. Oxf. H. 120, a, 12. DAÇAR. 77, 5. BHĀG. P. 6, 11, 12. — 2) f. स्यन्दिनी Speichel AK. 2, 6, 2, 18. H. 633.

स्यन्दलिका f. Schaukel oder das Schaukeln (= दोलावलम्ब NĪLAK.) HARIV. 3737. — Vgl. स्यन्दलिका (richtiger), अन्दलिका u. s. w.

स्यन्द्या (von स्यन्द) f. Durchzug d. h. Schnur, Nestel u. s. w.: लम्पू-न्न्या स्यन्द्या प्रसीदति ÇAT. BR. 3, 3, 25. 6, 1, 25. अयसलत्रि सृष्टाभिः स्यन्द्याभिः 13, 8, 1, 19. मौञ्जी ÇĀṆKU. ÇR. 17, 2, 10. Ueberall स्यन्द्या geschr.

स्यन्द्रे (wie oben) adj. fahrend, eilend: प्र स्यन्द्रे यावः RV. 1, 180, 9. die Maruf 5, 52, 3. 8. 87, 3. सद्यो यः स्यन्द्रे विपितो धर्षयान् 6, 12, 5. flüchtig, schnell vorübergehend: धनं न स्यन्द्रे वञ्जुलं यो अस्मै तौघान्सी-मा अमुनेति 10, 42, 5.

स्यन् s. u. स्यद्.

स्यम्, स्यमति (गती) NAIGH. 2, 14. DHĀRUP. 19, 78 (स्यमति Vop. nach WESFERGAARD). सय्याम. सय्यसुम् und स्येमुम्. सय्यमित्र und सौमित्र P. 6, 4, 125. Schol. अस्यमीत् 7, 2, 5. Schol. स्यमुः und सस्यमुः = ऋद्धं चक्रुः BHATT. 14, 77. 83. सय्यमति (माने) KAVIRĀLPADHUMA im ÇKDr. सय्यमति und ते (चित्तक), ebend. लोकः पुरुषं स्याणुवेन DURGĀ. ebend. — intens. सैस्यमते P. 6, 1, 19. Vop. 20, 12. — Vgl. सौमिक.

स्यमन n. zur Ableitung von सौमिका NĪR. 3, 20.

स्यमत्तक m. N. eines von der Sonne dem Satragit geschenkten Juwels, das später in den Besitz Kṛṣṇa's gelangte, TRIK. 1, 1, 42. H. 223. HARIV. 2043. fgg. VP. 423. fgg. BHĀG. P. 10, 36, 1. fgg. PAKṢAR. 1, 11, 27. 4, 1, 27. DURGĀ zu NĪR. 2, 2. वेदात्त^० Titel einer Schrift HALL 103.

स्यमत्तपञ्चक MBH. 6, 7. 7, 2725. BHĀG. P. 10, 82, 2 fehlerhaft für सम-त्त, wie die ed. Bomb. des MBH. liest.

स्यमिक m. = स्यमीक UGĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 46.

स्यमीक UNĀDIS. 3, 46. 1) m. a) Ameisenhaufen H. an. 3, 106. MED. k. 166. Vgl. सौमिक, सौमिका. — b) Baum (ein best. Baum ÇKDr.) H. an. MED. — c) Wolke und Zeit ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) f. या eine best. Pflanze, = नीलिका H. an. MED.

स्यात् (3. pers. potent. von 1. अस्) es könnte sein, vielleicht. Die dialektische Skeptik der Gāina kennt folgende sieben Formeln der Skeptik: स्यादस्ति vielleicht ist es, स्यावास्ति vielleicht ist es nicht, स्याद-स्ति च नास्ति च vielleicht ist es und auch nicht, स्यादवक्तव्यः vielleicht

lässt es sich nicht in Worten ausdrücken, स्यादस्ति चावक्तव्यः vielleicht ist es, lässt sich aber nicht in Worten ausdrücken, स्यावास्ति चावक्त-व्यः vielleicht ist es nicht und lässt sich auch nicht in Worten aus- drücken, स्यादस्ति च नास्ति चावक्तव्यः vielleicht ist es und auch nicht und lässt sich auch nicht in Worten ausdrücken SARVADARÇANAS. 41, 7. fgg. Diese skeptische Theorie holast स्याद्वाद् 42, 4. 21. 43, 14. ÇATR. 1, 11. Verz. d. Oxf. H. 238, a, 3. ein Anhänger derselben स्याद्वादिन् ebend. SARVADARÇANAS. 43, 7. स्याद्वाद्वादिन् H. 861. स्याद्वादिन् m. ist auch = अर्हत् bei den Gāina 5. स्याद्वाद्मञ्जरी f. Titel einer Schrift SARVADAR- ÇANAS. 42, 22.

स्यालं m. der Frau Bruder, Schwager NĪR. 6, 9. AK. 1, 1, 14. 2, 6, 1, 32. 3, 4, 2, 148. TRIK. 2, 6, 8. H. 333. 352. HALAJ. 5, 54. RV. 1, 109, 2. BHAG. 1, 31. MBH. 1, 7508. 2, 2663. 4, 529. 13, 13. HARIV. 6429. R. 6, 3, 3. 7, 23. 18. ÇĀK. 73, 1. fgg. MĀLAV. 9, 6. KATHAS. 4, 96. 90, 96. 112, 7. 213. 113. 1. 123, 114. RĪGA-TAR. 4, 216. 410. 682. 5, 151. VP. 5, 23, 1. SĪU. D. 81. Häufig स्यान् geschrieben, auch in den Bomb. Ausg.

स्यान्क 1) m. dass. Spr. (II) 1896. PRAB. 23, 15. — 2) f. स्यालिका der Frau jüngere Schwester TRIK. 2, 6, 8; H. 333.

स्युत् n. nach ÇKDr. ohne Angabe einer best. Aut. = आह्लाद्; vgl. स्युत्.

स्युप्त n. happiness, delight WILSON nach ÇABDĀRTHAK. — Vgl. स्यूमक. स्युत्त und स्यु.

स्युत्रक m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 493, N. 138.

स्यू (von सीव्) f. Schnur, dünnes Band u. s. w. (Nadel Mauldn.) VS. 3, 21. 30; vgl. TS. 1, 2, 43, 3 und Comm.

स्यून् 1) adj. s. u. सीव्. — 2) m. Sack AK. 2, 9, 26. H. 912. MED. l. 73.

स्यूति (von सीव्) f. 1) das Nähen AK. 3, 3, 5. H. 912. MED. l. 73. Vop. 8, 134. — 2) Sack ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 3) = संवति MED.

स्यून् UNĀDIS. 3, 9. m. 1) = स्यून् Sack BHAR. zu AK. 2, 9, 26 und ÇAB- DAR. im ÇKDr. — 2) Strahl und Sonne (vgl. UGĀVAL.) ÇKDr. nach MED.; die gedr. Ausg. u. 23 hat falschlich स्यून् (das, wenn es richtig wäre, 24 stehen musste).

स्यूम् UNĀDIS. 1, 113. m. Strahl UGĀVAL. n. dass. und Wasser UNĀDIS. im Sām̐skritas. nach ÇKDr.

स्यूमक n. = मुत्त NAIGH. 3, 6. — Vgl. स्युप्त.

स्यूमगमन्ति adj. dessen Drechsel aus Riemen (स्यूमन्) besteht: Wagen der Götter RV. 1, 122, 5. 7, 71, 3. Möglich wäre, dass eine Art von Dop- pelzügen darunter verstanden würde.

स्यूमगैर् adj. den Zügel (mit den Zähnen) fassend (von einem unlenk- samen Rosse): स्यूमगैर् दय्ये ऽर्धते च क्रतुं वृजति RV. 6, 36, 2.

स्यूमन् (von सीव्) n. 1) Band, Riemen, Zügel (vgl. सीमन्): स्यूमना वाच उदीरयन् वदति: in einem Bunde, — Streifen d. h. eine verbun- dene Reihe bildend RV. 1, 113, 17. अथ स्यूमैव चिन्वती मृगान्युषा यो- नि स्वत्सरस्य पत्नी die Hausherrin macht sich auf, das Band (das die Thür schliesst, ἑμῆς, δαυμῆς bei HOMER) zurückstreifend 3, 61, 4. — 2) Nath (am Schadel): स्यूमेव मध्ये शीर्षो विज्ञायते AIR. BR. 4, 22. यज्ञस्य 3, 13.

स्यूमन्त्र्यु adj. auf den Zügel begierig d. h. am Zeug zerrend, ungedul- dig: Rosse des Windes RV. 1, 174, 5.

स्युमरश्मि m. N. pr. eines Mannes RV. 1,112,16. VILAKU. 4,2. Ind. St. 3,463. Bhārgava Verfasser von RV. 10,77. fg. MBH. 12,9604. fgg. — Vgl. स्योमरश्मि.

स्येडु (von स्यद्) m. etwa Schleim AV. 12,1,30.

स्योत m. = स्यूत Sack BHAR. zu AK. 2,9,26 nach ÇKDr.

स्योनं UGĀVAL. zu UNĀDIS. 3,9 (= स्यून). 1) adj. (f. स्त्री) weich, lind, worauf es sich angenehm geht, — sitzt; mild, zart, freundlich (oft neben शिव) NAIGH. 3,6. Nir. 8,13. 9,32. Erde RV. 1,22,15. Pfad 10,73,7. AV. 14,1,63. चक्रुः RV. 10,83,20. AV. 14,2,12. Streu RV. 10,70,8. 110,4. धरण्य AV. 12,1,11. Wagen 13,2,7. Wind 18,2,21. Wasser 3,11. Gewand 14,1,30. 2,51. Wohnung 3,12,5. योनि 12,2,43. 13,1,17. लोक VS. 12,35. सदन 14,2. स्योना शिवा Kuh AV. 3,28,2. 12,1,59. Weib 14,2,17. fg. 27. 6,140,3. — 1,33,1. 4,27,3. 8,2,22. 12,2,27. 14,2,9. 18,4,81. VS. 1,27. 4,27. 5,4. 20,39. 29,4. TS. 5,7,2,5. ÅCV. GRUJ. 4,7,15. KACU. 39. 124. शंभूः प्रभाव्यस्तनुर्वै स्योनः TBR. 1,2,4,24. ÇAT. BR. 9,4,2,6. — 2) n. weicher Sitz, — Lager; angenehme Lage: स्योनादा वः प्रतिबुध्यमानाः RV. 4,51,10. स्योन आ गुरुपतिम् 6,16,12. यदा यरातिमविद्: स्योनम् AV. 2,10,7 (vgl. TS. 2,3,6,3). 14,1,19. 18,2,29. स्योनं मे सीद् 19,61,1. TS. 1,1,10,2. LĀTJ. 3,12,13. TBR. 1,2,4,1. — 3) m. = स्यून Sack BHARATA zu AK. 2,9,26 nach ÇKDr. Lichtstrahl; Sonne ÇKDr. nach MEN. (vgl. सून्). happiness, pleasure WILSON nach ÇANDĀNTHAK.

स्योनकृत adj. einen weichen Sitz u. s. w. bereitend RV. 1,31,15; vgl. पथिकृता स्योनम् = स्योनकृता AV. 18,2,53.

स्योनशी adj. auf weichem Lager ruhend: Gast RV. 1,73,1. 7,42,4.

स्योमरश्मि (von स्युमरश्मि) n. इन्द्रस्य N. eines Sāman Ind. St. 3,209,2.

संस्, संसते NAIGH. 2,14 (गतिकर्मन्). DUTUP. 18,15 (यवसंसते). 10,33. v. l. (für अस् प्रसादे, प्रगादे). असंसिष्ट und अससत् P. 1,3,91. 3,1,55. असंसिपत्, अससत् 3. sg. (यभि) ससः ससंसे P. 1,2,5. Schol. ससंसः संसित्वा P. 1,2,23. Schol. pass. impers. सस्यते P. 6,4,24. Schol. 1) abfallen, sich ablösen; zerfallen, in Stücke gehen: गर्भा अससज्जरापुणा मृक् VS. 8,28. ÇAT. BR. 4,5,2,5. उले असंसिताम् TBR. 3,2,3,1. गाण्टीयं संसते कस्तात् BUAĞ. 1,30. नासस्तकारिणा येवम् RAGH. 4,48. BHATT. 14,72. 15,61. 84. herabfallen vom Augentide Suçr. 2,332,2. योनिः संसते (v. l. für स्पन्दते) 397,2. संसते (यंसते die ältere Ausg. 60,3) देहवन्धः zerfällt, geht auseinander UTTAR. ed. Cow. 77,15. संसत इव गजानस्तावकानां (so ed. Bomb.) भयात् MBH. 7,3763. संसद्दृक्काराम्यर schlaff herabhängend R. 7,34,17. — 2) erschaffen, schwinden, vergehen: संसते मदनव्यथा Spr. (II) 2669. संसमानत्रप SĀU. D. 60,13. — 3) partic. ससर्त P. 6,4,24. Schol. abgefallen, herabgefallen AK. 3,2,53. II. 1491. Blätter R. 2,71,23. Gewand 5,20,20. 54,15. MEGU. 64. यद्गदुक्लम् PHAB. 113,11. मूर्ध्नि-श्रुक RĪÇA-TAR. 1,374. ससर्त शर् चापमपि स्वकस्तात् KUMĀS. 3,51. मणिवन्धनात्कनकवलयम् ÇIK. 61. उरगप्रतिसर् Kir. 5,33. पादान्मणिनूपुरम् KATHĀS. 23,152. 43,36. DAÇAK. 87,11. कलशात् herausgefallen aus RĪÇA-TAR. 3,372. ससतात्र schlaff herabhängend R. GORR. 2,122,9. सस्ताङ्ग 7,69,12. Suçr. 2,403,5. MĀKĪ. 61,21. KATHĀS. 98,14. 122,86. सस्ताङ्गता Suçr. 1,94,21. 301,2. ऽपिष्टिकामयापिपाद् 118,14. ऽमुष्क 17. सस्तास ÇIK. 29. शरीरसंधि erschläft MĀKĪ. 48,24. eingefallen von Augen Suçr. 1,113,7. सस्तापान mit prolapsus ant behaftet 2,428,

13. Vgl. स्वयंसस्त.

— caus. 1) abfallen machen, ablösen: शतयर्मसिन्नसन् AV. 7,107,1. वातो ऽपि नासंसपदंशुकानि RAGH. 6,75. पृथुवघनात् Spr. (II) 2302. स्येयमाने वसने R. 5,36,37. संसितवन्धन UTTARAR. 30,21 (40,12). KATHĀS. 13,20. उदरं संशयित्वा (v. l. अंसं) den Bauch hängen lassend AV. 4,16,7. — 2) vertreiben, verschrecken: दोषान् Suçr. 2,190,7.

— intens. सनीसस्पते, सनीसंसीति P. 6,4,24. 7,4,84. — Vgl. सनि-सस्त, सनीसंस.

— अति hinausfallen so v. a. sich entziehen: अति ससेम वृक्षन् नाहः RV. 6,11,6.

— अभि herabfallen lassen auf: मा नो ऽभि स्त्री मृत्यं देवकृतिम् AV. 11,2,19.

— अय herabfallen: अस्तंभाद्वामवसंसः (abl.) RV. 2,17,5. Suçr. 1,277,14. partic. सस्त 118,1.

— व्यय auseinander fallen: विपूची संवत्सरस्य पतंसी व्यवसंसेपाताम् TBR. 1,2,2,1. — Vgl. व्यवसंस.

— या, partic. यासस्त abgefallen: ऽवस्त्राभरणं (यासस्त ed. Bomb.) MBH. 4,777.

— परि s. परिसस्ता.

— प्र herausfallen, herausdringen (vom Fötus) Suçr. 1,376,3. — Vgl. प्रसंस fg.

— वि auseinanderfallen, sich ablösen (auch vom Brechen der Glieder), sich lösen: क्षुल्वि विस्सः पातमस्मान् RV. 2,39,4. वि-संसंशरित्रात् 8,48,5. प्रजापतिः TBR. 2,3,6,1. पञ्चस्य पर्व ÇAT. BR. 4,5,2,6. पर्वाणि विसंसंसुः 1,6,2,35. व्यसंसिपतास्याङ्गानि 14,6,2,6. प्रा-कशरीरस्य विस्सः KATHĀS. 6,4. लोष्ठः ÇAMK. zu BUN. ÅR. UP. S. 88. मन्विहसि मा विस्सः los werden ÇIKK. GRUJ. 3,8. या विस्सः bis zur Gebrechlichkeit (des Alters) ÅIT. BR. 8,29. जराया विस्सामुं लोकमेति TBR. 3,8,20,5. अस्य विस्समानस्य शरीरस्य देहिनः । देहादिमुच्यमानस्य KATHĀS. 5,4. विश्वसिरे (so beide Ausgg.) केशाः कुचाप्रे fielen herab auf HANV. 4097. विस्सस्तवावरोक्ताप PĀNĀR. 3,5,28. — partic. विस्सस्त auseinandergefallen, aufgelöst: सं ते मांसस्य विस्संस् रोकतु AV. 4,12,4. पर्वन् ÇAT. BR. 1,6,2,36. 8,1,2,3. 7,4,2,1. 2,3. ÅIT. BR. 6,23 (अ). MBH. 14,274. क्षिप्तविस्सस्तधातुव Suçr. 1,218,7. herabgefallen, abgefallen: देवता (vom Fussgestell) R. 5,21,1. स्रग्विभूषण MBH. 3,12261. अंसात् RAGH. 6,14. ऽवन्धन KATHĀS. 50,52. ऽवसन 55,119. ऽकुसुमस्रन् 104,88. ऽशिरोरुक्ताम्वर BUAĞ. P. 6,14,50. 7,2,32. ऽमोक्षपल्ल 3,33,1. PĀNĀR. 3,10,17. विस्सस्ताङ्ग so v. a. erschläft MBH. 8,226. ऽचेतस् (विधस्तचेतन ed. Bomb.) 7,7283. ऽपेक्ष BUAĞ. P. 4,26,26. — caus. zerfallen machen, auflösen (Knoten u. s. w.) AV. 9,3,2. ÇAT. BR. 1,3,2,5. 6. 9,2,21. TS. 5,1,6,1. 6,2,9,4. TBR. 3,3,6,5. देहिनः Suçr. 1,51,4. इमम् lösen, losbinden KĀTJ. ÇR. 2,7,19. 21. नीविम् 4,1,15. KATHĀS. 91,61. विस्संसितकेशवन्धन BUAĞ. P. 10,9,10. herabfallen lassen, abwerfen MĀNĀVIRĀK. 73,17. KUMĀS. 3,62. वातविस्संसितांशुक KATHĀS. 9,24. lösen so v. a. verrathen: मन्त्रम् MBH. 12,2042. विस्संसित = वि-सस्त herausgefallen: मुखात् BUAĞ. P. 2,7,12. गर्भ 10,2,15. — Vgl. वि-संस fg. und विस्सस् fg.

— अनुवि caus. lösen: सनक्तम् ÇAT. BR. 2,6,2,15.

— सम् *besallen, überfallen*: मा नुः सं स्त्रा दिव्येनाग्निना AV. 11,2,26.

संस (von संस्) m. Bruch s. अस्थि^०, परुः^०.

क्षंसन (vom caus. von **क्षंसू**) 1) adj. *auseinanderfallen machend, auflösend* सुच. 1, 222, 20. 223, 4. — 2) n. a) *das Lösen*: **दोश्क**¹ Schol. zu **NAISU** 22, 53. — b) *ein auflösendes Mittel*, — *Kur, Laxirmittel* u. s. w. **KARAKA** 1, 13. सुच. 2, 009, 7. 323, 14. 370, 20. 433, 20. पञ्चाद्वयं यदि पक्षै-
वाक्षिष्टं कोष्ठे मलादिकम् । नयत्यथः क्षंसनं तत् (wie *Cassia fistula*) *ape-*
riens **ÇARĀṆO. SĀHĪ** 4, 4, 4. — Vgl. श्लत्य².

२१. *herausabhängend*: *Augo* *Suça.* 2, 332, 18, v. 1. (ॐसि ह्वस्त्राव^०). — *b*)
fullen lassend, abortirend (vgl. प्रॐसिन्): *पोनि* *Suça.* 2, 396, 12. — 2)
m. ein best. Baum, = *पोल* *AK.* 2, 4, 2, 9.

घंसिनीपल m. ein best. Baum, = शिरीष ÇABDAM. im ÇKDr.

संक्षु, संक्षुते = सम्भू (विश्राप्ते) Duhātur. 18, 18, v. 1.

सक्ति f. Zucke, Ecke; घव सक्तिर्वेण्यावृणदिन्द्रः RV. 7, 18, 17. KĀND.
 UP. 3, 13, 1. namentlich die Ecken der Vedi CAT. BR. 2, 6, 1, 36. 3, 5, 2,
 8. KĀTH. 34, 5. KĀTJ. ÇR. 5, 9, 17. KADÇ. 34. 38. 51. 74. नैव^३ adj. RV. 8,
 65, 12. — Vgl. दिक्^०, चतुः^० und स्रवा.

सन्तय³ (von सन्ति) adj. *kantig* AV. 2, 11, 2. — Vgl. स्यान्तय.

सखा m. *Mundwinkel*, wohl auch so v. a. *Mund*, *Rachen* R.V. 7, 53, 2.
61, 15. 9, 73, 1. — Vgl. सखा figg. und सखि.

स्रगण (स्रन् + घृण्) m. = मालामय (Comm.) WEBER, Rāmāt. UP. 318.320.

स्रग्धर (स्रन् + धर) 1) adj. (f. घ्रा) einen Kranz tragend, bekränzt MBH. 3, 11605. VARĀH. BHĀ. S. 104, 5. KĀNDOM. 112. BHĀG. P. 8, 7, 17. सु० 15, 8. मुग्धि० MBH. 3, 2104. त्रलनिधिनदरी० RĀGHAVAP. 1, 24. — 2) f. a) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — —, — — — — —, — — — — — COLEBR. MISC. ESS. 2, 163 (XVI, 1). CRUT. 44. Ind. St. 8, 400. fg. VARĀH. BHĀ. S. 104, 5. KĀNDOM. 112. RĀGHAVAP. 1, 24. — b) N. pr. einer buddhistischen Göttin BURNOUR, Intr. 542. ॐस्तोत्र 337.

स्रग्वत् adj. = स्रग्विन् P. 5, 2, 121, Schol. Vor. 7, 29.

सग्विन् (von सग्न) 1) adj. *beschränkt* P. 5, 2, 124. Vop. 7, 29. M. 2, 167.
3, 3. 8, 256. MBH. 3, 11905. 4, 302. R. 3, 76, 38. 77, 1. 5, 10, 20. 39, 15.
Kām. Niris. 7, 49. Ragh. 17, 25. Rāṅga-Tar. 2, 111. KHANDOM. 43. Būṅg.
P. 7, 13, 41. 8, 8, 32. 9, 10, 48. PAÑKAR. 4, 8, 21. ष्र^० R. 4, 6, 9 (11 GORR.).
— 2) f. सग्विणी a) N. zweier Metra: α) & Mal —————
COLBRN. Misc. Ess. 2, 160 (VII, 12). Ind. St. 8, 380. KHANDOM. 43. — β)
& Mal ————— Ind. St. 8, 366. — b) N. pr. einer Göttin Verz. d.
Oxf. II. 19, 4, 26. — Vgl. मरु^०, सग्विण.

सङ्ग, सङ्गते (गती) Dvātur. 4, 9.

सर्ग (von 3. सर्ग) 1) adj. (nom. सर्ग) drehend, windend: रङ्गु P. 8, 2, 36, Schol.; vgl. रङ्गुसर्ग. — 2) f. (nom. सर्ग) Siddh. K. 247, b, 12. Vop. 3, 134. 163. a) Gewinde, Kette von Metall, Blumen u. s. w., Kranz P. 3, 2, 59. Vop. 26, 71. AK. 2, 6, 2, 36. H. 631. HALAJ. 2, 397. 399. RV. 4, 38, 6. 5, 53, 4. 8, 47, 15. VĀLAKH. 8, 3. अधि वृतादिव्य सर्गम् Blütenstrauß AV. 1, 14, 1. ÇAT. Br. 5, 4, 5, 12. किरणमयो 22. सर्गं कृत्वा प्रत्यमुञ्चत PĀNĀV. Br. 16, 4, 1. 18, 3, 2. हरि ÇAT. Br. 13, 3, 4, 2. ĀÇV. ÇR. 9, 4, 9. PĀNĀV. Br. 18, 7, 6. ÇĀNKH. ÇR. 12, 14, 3. ĀÇV. GRHJ. 3, 8, 1. 16. 18. KAUC. 80.

GOBHILA 3,4, 20, 5, 9. स० ÇĀṆHU. Çr. 12, 16, 2. — नात्मनो ऽपकरोत्स्रजम्
M. 4, 55. न धारयेत्स्रजम् (धृतान्मन्यैः) 66. दिव्याग्नित्राः MBH. 3, 2167. स्क-
न्धदेशे ऽमृततप्त्य स्रजम् 2218. Suçr. 1, 71, 8. रक्ता० 108, 14. रक्तां धारये-
च्छिरसि स्रजम् 110, 7. स्रजमपि शिरस्यन्धः तिस्रो धुनोत्पक्षिणङ्कया ÇĀṆ.
183. Spr. (II) 7263. 7372. VARĀHU. BRH. S. 43, 7. 24. 44, 15. 24. 46, 81.
KHANDOM. 72. BRAHMA-P. in LA. (III) 54, 3. BUĀG. P. 3, 17, 21. स्रजा कृत
इव द्विपः 19, 16. 23, 15. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 11. स्रगदामपूरितशिख MBH.
1, 5974. कमल० R. 2, 94, 24. गले पुष्पस्रजं बद्धा RĀGA-TAR. 6, 127. 3, 529.
सितपद्मोत्पल० adj. BUĀG. P. 3, 21, 9. घृत्न० 7, 9, 15. वनन्धास्य कण्ठे भु-
जलतास्रजम् die Arme als Kranz KATHĀS. 18, 369. निब्रिउं संपम्प बाक्हेः
स्रजा Z. d. d. m. G. 27, 81. Ring überh.: एकविंशत्या यवैः स्रजं परि-
किरति KAUÇ. 33. — b) ein best. Metrum: 4 Mal ~~~~~, ~~~~~
~~~~~ — COLEBR. Misc. Ess. 2, 101 (X, 2). Ind. St. 8, 390. fg.  
KHANDOM. 72. — c) Bez. einer best. Constellation (दलयोग), wenn näm-  
lich die Kendra von drei günstigen Planeten (mit Ausnahme des Mon-  
des) eingenommen sind, VARĀHU. BRH. 12, 2. 11. — Vgl. पुष्कर०, मणि०,  
मृक्ता०, वन०, वर०, स०, कुरित०, किरपाय०.

सूत्र 1) = सूत्र *Kranz*: कर्णिकारसूत्रप्रिय MBu. 12, 10427. बन्धुजीव-  
सूत्रायम् R. 6, 19, 68. am Ende eines adj. comp.: पीताम्बरं Hariv. 4314.  
— 2) m. N. pr. eines zu den *Viṣve Dvāḥ* gezählten Wesens MBu.  
13, 4358. — Vgl. पण्डितसूत्रा, श्रीसूत्र.

स्रजम् (von स्रज्), व्यति Jmd (acc.) bekränzen Vor. 21, 14. BHATT. 18, 34.  
स्रजम् = स्रज् Kranz am Ende eines adj. comp.: ज्ञातव्यस्रजोऽसि (शिरांसि)  
HARIV. 13456.

सन्निः स. परि० (auch in den Nachträgen).

सन्निवत् adv. = सगवत् (von सन्) wie bei einem Kranze Bufo. P. 6, 17, 30.  
 सैन्निष्ठ superl. und सैन्निधिम् compar. zu सगवन् Schol. zu P. 5, 3, 65.  
 6, 4, 163.

सञ्वा f. = प्रज्ञापति (als f.), रञ्जु und तत्पुष्टंवात UNÄDIVR. im SAM-  
KSHIPTAS. nach CKDr.

सुद्ध १. = शर्ध *Furz ÇABDÂRTHAK.* bei WILSON.

सुभिष्ठ adj. superl. = सुभिष्ठ = सुभिष्ठम (zur Erklärung von सुभि)  
Cat. Bn. 6, 8, 2, 3.

सम्प्र. ३. प्रम्.

स्रव (von स्रु) 1) m. P. 3,3,27, Schol. a) = स्रव AK. 3,3,9. am Ende eines comp. *अस्रव* von: स्रवन्प्रस्रवति त्रिधा MBu. 1,5934. विपुलौ स्रवयती सा स्तनौ नेत्रत्रयस्रवैः R. 5,23,55. अस्मत्स्रवोक्ति 42,20. Mārk. P. 14,75. रजत° R. 5,54,18. धातु° 7,14,27. जल° Schol. zu Çāk. 14 (अस्रव° geschr.). am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) *strömen lassend*, in Strömen *ausgiessend*: गैरिकाम्बु° (गिरि) MBu. 7,3273. मधु° (s. auch bee.) 13,1848. रुधिर° 2072 (अस्रवस् ed. Calc.). तीरि° (गङ्गा) 3511. मद्° R. 7,35,37. मधुडामधवृत्° R. in L.A. (III) 59,3. रक्तधारा° KATHās. 90, 154. Buā. P. 6, 12, 26. — b) *Wasserfall* H. 1096. — c) *Urin* H. 633. — d) fehlerhaft α) für सुव KATHās. 73,309. — β) für एव KĀr. 6 in Z. f. d. K. d. M. 4,375; vgl. Spr. (II) 1340. — 2) f. घ्रा *eine best. Pflanze*, = सुवा RĀJAM. zu AK. 2,4,3,2 nach ÇKDñ. = मधुस्रवा und मधु Schol. zu AK. 2,4,5,7. — Ygl. अमृत°, अम्बुधि°, गिरि°, वरु°, मधु°, मधुर°, लाला°, मधा°, मग्नि° und स्रव.

सवक (wie oben) nom. ag. Vor. 26, 41.

सवण (wie oben) n. 1) *das Fliesen* Nir. 5, 27. = स्पन्दन Traik. 3, 3, 269. H. an. 3, 429 (an beiden Orten सवण). रुधिरसवणो: R. 5, 83, 12. घसु<sup>०</sup> *das Abfließen des Wassers von einem nass gewordenen Pferde Kirs. Ca. 20, 2, 5.* — 2) *zu frühzeitiges Abgehen der Leibesfrucht Varān. Bṛh. 4, 9.* — 3) *Schwelle Çaddar. im ÇKDa.* — 4) *Urin Riān. 18 (सु<sup>०</sup> unsere Hdschr., स<sup>०</sup> ÇKDa.).* — Vgl. सत<sup>०</sup>.

सर्वत् (wie oben) f. Fluss RV. 1, 190, 7. 3, 46, 4. गभीरा 10, 108, 4. sieben 1, 71, 7. 7, 18, 24. 67, 8. 10, 49, 9. AV. 8, 86, 2.

सर्वथ (wie oben) m. *das Fliesen: मधूनाम् RV. 3, 1, 7.*

सर्वर्भा (सवत् partic. von सु + गर्भ) adj. f. *eine Fehlgeburt machend, von einer Kuh AK. 2, 9, 69. H. 1267. Halā. 2, 115.*

सर्वरु m. Markt Hir. 224.

सर्वती (partic. von सु) f. 1) *fließendes Wasser, Fluss Naigh. 1, 13. AK. 1, 2, 29. 3, 4, 29, 114. H. 1080. an. 3, 267. Med. 1. 164. Halā. 3, 43. neunundneunzig RV. 1, 32, 14 (vgl. 10, 104, 8). VS. 22, 25. sieben Çat. Ba. 13, 8, 4, 2. 14, 7, 1, 11. न सवतीमतिक्रमेत् Goss. 3, 2, 15. Pā. Gṇ. 1, 10. Çākh. Ca. 13, 5, 22. Gṇ. 4, 14. Śaṅg. Ba. 3, 1. M. 11, 132. 254. MBh. 5, 3317. 13, 6506. Ragh. 17, 64. Spr. (II) 1808. Varān. Bṛh. S. 19, 1. Prabh. 87, 11. 101, 13. नमः<sup>०</sup> Vorz. d. Oxf. H. 117, 2, 9. — 2) *ein best. Krant H. an. Med.* — 3) = चन्द्रवती H. an. = गुल्मस्थान Med. — Vgl. स्व<sup>०</sup>.*

सवस् (von सु) n. = सव 1) a) am Ende eines adj. comp.: रुधिर<sup>०</sup> (सव ed. Bomb.) MBh. 13, 2072. — Vgl. मधु<sup>०</sup>.

सष्ट (von 3. सर्ष) nom. ag. 1) *Entlasser, Entsender: षपाम् P. 2, 2, 16, Schol. वारिधाराणाम् MBh. 7, 2864.* — 2) *der Etwas in Bewegung setzt, ausgehen lässt, Veranlasser, Urheber Nir. 14, 5. वक्रापुड्ड<sup>०</sup> Riān-Tar. 4, 655.* — 3) *Schöpfer: विश्वस्य Çvstācy. Up. 5, 12. सर्वस्य M. 1, 23. रत्तसाम् R. Goss. 1, 22, 10. in comp. mit der Ergänzung H. 8. न-गत्<sup>०</sup> (s. auch bes.) Buā. P. 3, 9, 44. प्रादेशिकेश्वर<sup>०</sup> (विधि) Riān-Tar. 4, 126. ohne Ergänzung der Schöpfer der Welt Ragh. 1, 93. Çākh. 1. 186. Vikr. 159. Riān-Tar. 4, 110. Buā. P. 3, 10, 28. = ब्रह्मन् AK. 1, 1, 4, 12. H. 3. 213. Halā. 1, 6. = शिव 12.*

सष्टव्य (wie oben) adj. Schol. zu P. 6, 1, 58. 8, 2, 38. zu schöpfen: भवता प्रज्ञा: Mān. P. 96, 8.

सष्टार m. = सष्टृ Schöpfer: सष्टाराय नमः MBh. 13, 903.

सष्टल n. nom. abstr. von सष्टृ Schöpfer Mān. P. 46, 20. Vorz. d. Oxf. H. 47, 6, 1 v. u. Çākh. zu Bṛh. An. Up. S. 268.

सस् (von संस्) adj. Declination P. 8, 2, 72. Vor. 3, 106. 153. Vgl. उ-क्षा<sup>०</sup> aus dem Hochtopf fallend unter उख 2) a) und सुसस्.

सस्त adj. s. u. संस्. Davon nom. abstr. ०ता f. *schlafes Herabhängen: वपुषि Ratirahaja bei Mallin. zu Kir. 9, 50.*

सस्तर m. Stroh H. 682. Çākh. Gṇ. 4, 18. Pā. Gṇ. 3, 2. Z. d. d. m. G. 27, 33. घयसस्तर (स्य स<sup>०</sup>) श्यकुमनस्य घासीरन् Sündenlager Çuddhit. im ÇKDa. सस्तरं (also n.) शयनार्थसनादि Kāśā. (ed. 1866) 68, N. 101.

सस्ति f. nom. act. von संस् P. 3, 3, 94. Vārt. 1, Schol.

सा, सायति (पाके) Dātup. 22, 22. — Vgl. सा.

साक् adv. = साक् *elligat, schnell AK. 3, 5, 2. H. 1330. Halā. 4, 12.*

साक्सरस्यभिसारिका: H. 1330, Schol.

साक्ष्य (von सक्ति) adj. kantig: मणि AV. 8, 5, 4. 7. 8. Kauç. 39. — Vgl. सत्य.

सागिवर्ण (von सगिवन्) m. patron. Schol. zu P. 6, 4, 166. n. etwa ein allgemeines Bekräftigtsein zu 164.

साण s. स्रुः<sup>०</sup>.

1. सार्म adj. lahm, xromz: सार्मं सं रिणीय: RV. 1, 117, 19. AV. 11, 3, 45. VS. 30, 10. Çat. Ba. 11, 7, 2, 4. Kāśā. Up. 8, 9, 1. 10, 2. — Vgl. स्रु<sup>०</sup>.

2. सार्म m. *Stechthum, Seuche (auch der Thiere): उत मा सार्माद्यवय-स्त्रिन्दव: RV. 8, 48, 5. TS. 2, 1, 8, 5. vom यक्ष 3, 5, 3. 48, 1. 3. Kāśā. 20, 3. 12. Çat. Ba. 13, 3, 8, 2.*

साम्य (von 1. सार्म) n. *Lahmheit Kāśā. Up. 8, 10, 2.*

साव (von सु) m. = सव BHARATA zu AK. 3, 3, 9 nach ÇKDa. Fluss (insbes. krankhafter), Ausfluss: जलात्साव: प्रवर्तते Hariv. 2192. तेषां (फलानां जम्बूवाः) सावात्प्रभवति ध्याता जाम्बूनदीति वै Mān. P. 54, 29. गन्धकस्तिमद<sup>०</sup> (so ed. Bomb.) MBh. 6, 3154. रुधिर<sup>०</sup> 7, 6608. Hariv. 13535. विविधैः शोणितसावैः MBh. 9, 945. वृतात्तारसावे Varān. Bṛh. S. 46, 26. Suçr. 1, 34, 16. 36, 2. 69, 16. 84, 4. 85, 4. शोणित<sup>०</sup> 277, 17. Vorz. d. Oxf. H. 315, 2, 4 v. u. Vorz. d. B. H. No. 958. जलसाव Suçr. 2, 305, 6. कफत<sup>०</sup> 10. रक्त<sup>०</sup> 15. पूष<sup>०</sup> 21. 307, 1. 332, 18. उदक<sup>०</sup> *das Abfließen Çākh. zu Kāśā. Up. S. 51. am Ende eines adj. comp.: सलिल<sup>०</sup> von dem Wasser abfließt Buā. P. 4, 15, 14. — Vgl. गर्भ<sup>०</sup>, नामा<sup>०</sup>, मोच<sup>०</sup>, रक्त<sup>०</sup>, लाला<sup>०</sup> und सव.*

सावक (vom caus. von सु) n. Pfeffer Çaddar. im ÇKDa.

सावण (wie oben) 1) adj. *fließen machend Suçr. 1, 247, 1. स्वेदासृक्<sup>०</sup> 250, 19.* — 2) f. *ई eine best. Pflanze, = रुद्धि ÇKDa. ohne Angabe einer best. Aut.* — 3) n. *das Fließenlassen: स्यात्त्यां मेघसावणम् Kāśā. Ca. 25, 10, 6. घसृक्<sup>०</sup> Suçr. 1, 358, 18. रुधिरसावणं कर्तुं Jmdes Blut verges- sen Kull. zu M. 4, 169.*

सार्विन् (von सु) adj. *fließend (sowohl von einer Feuchtigkeit als von dem Dinge, das Feuchtigkeit entlässt): घम्बु Varān. Bṛh. S. 53, 77. Suçr. 1, 45, 5. 59, 5. 60, 7. 304, 21. सार्वितर Çat. Ba. 1, 4, 2, 15. in comp. mit der entlassenen Feuchtigkeit: मद<sup>०</sup> MBh. 6, 2858. ततत्र<sup>०</sup> Hariv. 5093. सलिल<sup>०</sup> 10933. Suçr. 1, 260, 9. 2, 2, 5. दैत्यगर्भ<sup>०</sup> so v. u. eine Fehlgeburt bewirkend Pāñā. 4, 3, 67. — Vgl. गर्भ<sup>०</sup>, लाला<sup>०</sup>.*

साव्य (vom caus. von सु) adj. *in's Fließen zu bringen: विद्रधि Suçr. 1, 92, 20. रक्त 2, 69, 8.*

1. सिध्, सिधति *Etwas falsch machen, fehlgehen, irren: न सिधति न व्यथते RV. 5, 84, 7. मा सिधत सोमिनः 7, 32, 9. न सिधतं रयिर्नशत् 21. मा युतो मस्य सिधदतायोः fahlschlagen 34, 17. Nir. 10, 45. — Vgl. सन्ने-धत्, wo zu setzen ist nicht fehlgehend, nicht irrend.*

2. सिध् (= 1. सिध्) f. *der Irrende, Sichverfahrende; der Verkehrte, auch wohl der Falschgläubige RV. 1, 36, 7. 48, 8. 129, 11. 3, 9, 4. 10, 7. 7, 81, 6. 8, 18, 8. 10. 68, 9. 9, 27, 1. 71, 8. 10, 25, 7. 126, 5. सति सिधो ऽभ्य-र्षति सुष्ठुतिम् vorüber an den Stümpfern kommt er zum richtigen Lobge- sang 9, 66, 22. तिर घाय इव सिधः । घर्षति पूतदन्तः 8, 83, 7. सति सिधो सति सिधो (so zu lesen) ऽत्याचक्षीरति द्विषः AV. 2, 6, 5; vgl. TS. 4, 1, 9, 3. — Vgl. ससिध्, wo zu lesen ist nicht fehlgehend, nicht irrend.*

सिम्, सिम्भति und सिम्भ्, सिम्भति (सिम्भार्था) Dātup. 11, 40, v. 1.



सिन्धु m. Bez. gewisser nächtlicher gespenstischer Wesen AV. 8,6,10.  
सीव् (सिन्धु), सीव्यति (गतिशोषणयोः) Daṭṭup. 26,3. missrathen: या-  
नि पञ्चमास्यानि रेतसि जायते सीव्यसि वै तानि Ait. Br. 4,22. partic.  
सूत P. 6,4,20.

— caus. श्रोवयति und सेवयति missrathen machen, versetzen: श्रू-  
तिम् AV. 6,73,2. folgen machen: श्रुतिं पुरुषो 7,18,8.

सीवयस् and सीवि s. श्रुतिवयस्.

सु, स्रवति (गती) Naigh. 2,14. Daṭṭup. 22,42. सुस्राव, सुस्राथ, सुस्रम  
Vop. 8,57,96. P. 7,2,13. सुस्रवत् 3,1,48. Vop. 8,86,96. सुस्रास्, सुस्रात्,  
स्रवितवे. स्रवती s. bes. Hier und da des Metrums wegen auch med.

1) fließen, strömen, in Fluss —, in Bewegung gerathen, ausfließen:  
शृणोरपः सीरा न स्रवती: RV. 1,174,9. सम्पक्स्रवति सरितो न धेनी: 4.  
58,6. 3,12. 19,8. 7,21,3. या क्षपेः दिव्या उत वा स्रवति 49,1. 10,104.  
8. AV. 7,112,1. Ait. Br. 3,26. Çat. Br. 3,3,8,5. 9,3,24. 12,7,4,1.  
गवां स्तनेषु रुधिरम् Shadv. Br. 5,9. रसः Maitrjup. 6,37. सागराभसि  
महादुमाणा निर्यासाः MBu. 1,1137. 3,6087. तरुण्यः स्रवते तेभ्यो विविधं  
मनसेप्सितम् Hariv. 8236. नक्त्ति निम्ब्वत्स्रवत्तौद्रम् R. 2,35,15. निःस्य-  
न्ताः 94,18. (103,18 Gorr.). स्रवद्धारि Varān. Brh. S. 24,17. Buā. P. 8,  
10,24. Flüsse 3,29,42. 4,29,40. Prab. 87,11. स्रोतसा तेन सुस्राव गङ्गा  
R. Gorr. 1,45,11. स्रोतांसि गिरिधातुभ्यः R. Schl. 2,63,18. सरसः सरयूः  
1,26,9. वार्षिः स्रवद्भिर्निर्विन्ध्यायाः Buā. P. 4,1,18. वारि नेत्राभ्यां पु-  
ष्कराभ्यामिवोदकम् R. Gorr. 2,30,27. 5,31,3. नयनेः सलिलम् R. Schl.  
2,40,84. स्रवन्नेत्रल MBu. 2,2592. Rīgā-Tan. 2,162. Blut MBu. 3,7273.  
6,4038. Buā. P. 9,3,4. बाणास्त्रेभ्यः R. 3,35,84. आस्यात् 73,19. गलात्  
Buā. P. 5,9,19. स्रवन्मद R. 2,94,13. Varān. Brh. S. 44,23. रेतः MBu.  
1,5081. लाला Spr. (II) 5914. मूत्रम् 7186. पयः स्तनाभ्याम् Buā. P. 4,  
9,50. fließen so v. a. Saft —, Milch, Flüssigkeit entlassen, — ausströ-  
men: Baum Kūnd. Up. 6,11,1. धाराभिः मेघाः Mānū. 91,7. धेनुः R. 5,  
67,3. कुञ्जरः MBu. 6,4073. जघनानि — घ्राणीनानीव धेनूनाम् Hariv. 8623.  
नेत्रम् thränen Mān. P. 43,25. Verz. d. Oxf. H. 31,6,21. mit acc. der  
Flüssigkeit: वृता रुधिराणि Shadv. Br. 5,8. नखतुण्डतताश्चैव सुस्रुः शो-  
णितं वृद्ध MBu. 1,1485. 13,2797. R. 6,20,24. Suca. 2,332,12. Bhāṭṭ.  
15,56. 17,18. नयो मेरेयम् R. 2,91,15 (100,13 Gorr.). 5,54,18. प्रस्वे-  
दम् MBu. 7,8104 (सुस्रुवाते). सर्वगात्रेभ्यः स्वेदम् R. Gorr. 2,92,27. गौः  
पयः MBu. 13,3132. कुञ्जरेण स्रवता मदम्, पर्वतेन तोयं स्रवमाणेन 6,4264.  
Kāthās. 14,11. नक्त्ति मलयचन्दनतरुः परशुप्रकृतः स्रवत्पूयम् (Conj.) Spr.  
(II) 401. शकुन्मूत्रम् MBu. 3,11118. श्रुतम् Kām. Nitis. 17,15. आशयः  
किञ्चित् Suca. 2,18,5. रसान् Hariv. 7010. गन्धान् 7011. सर्वपुष्पमयं गन्धं  
वराङ्गनाः 8030. पारिजाताः सर्वरत्नानि 7192. (दशा) साम्रया स्रवतीवा-  
स्मिन्सुतस्त्रेहं मकीपती Kāthās. 23,71. Bhāṭṭ. 2,13. धाराः पयसः — त-  
स्यास्यै यौवनास्यस्य पाणिहिन्दस्य चास्रवत् goss aus MBu. 7,2279. — 2)  
fließen so v. a. rinne, lecken: चर्मसः RV. 10,101,8. AV. 12,3,22. किद्रम् Ait.  
Br. 3,11. किद्रेण Pañāy. Br. 8,6,18. कुम्भः Kāṭṭ. Ça. 15,10,18. उक्षा 25,9,14.  
Çāṅk. Gṛu. 5,8. तैलपात्रमयः Kāthās. 61,190. — 3) zerrinnen, miss-  
rathen: ein Opfer TS. 5,4,20,3. Çat. Br. 9,5,2,57. Pañāy. Br. 8,  
6,18. vergehen, verschwinden, zu Nichts werden: स्रवति न निवर्तते  
स्रोतांसि सरितामिव । आगुरादाय मर्त्यानां राज्यकानि पुनः पुनः ॥ Spr.  
(II) 7264. कथं न (so ist zu lesen) निव्येत न च स्रवेत न च प्रास्येदपि

(वर्धः) MBu. 3,14767. (ब्रह्म) स्रवत्यनोक्तं पूर्वं परस्ताच्च विशीर्यते M.  
2,74. स्रवते ब्रह्म तस्यापि भिन्नभाण्डात्पयो यथा Buā. P. 4,14,44. तत-  
स्ततः स्रवते बुद्धिरस्य किद्रादकुम्भादिव नित्यमम्भः Spr. (II) 2266. ततो  
ऽस्य स्रवति प्रज्ञा दतेः पादादिवोदकम् 3867. तेनो विद्या तपो यशः Buā. P.  
7,15,19. चित्रा वाचः 14,14,7. धैर्यं नस्तत्र केतोरमुस्रवत् Bhāṭṭ. 6,18. रक्-  
स्यम् so v. a. verrathen werden Daçak. 89,12. — 4) zur Unzeit abgehen  
(von der Leibesfrucht) TBa. 3,7,2,6. MBu. 2,932. Buā. P. 5,24,15. — 5)  
fließen aus (abl.) so v. a. hervorgehen, seinen Ursprung nehmen: का-  
लात्स्रवति भूतानि कालाद्दृढं प्रयासि च Maitrjup. 6,14. धनादि धर्मः  
स्रवति शैलादधि नदी यथा Spr. (II) 3573. शरीरात्स्रवते (Conj.) धर्मः पर्व-  
तात्सलिलं यथा 6424. — 6) eingingen (von Zinsen): प्रतिमासं स्रवतो (स-  
वति v. l.) या वृद्धिः सा कालिका मता Nārada in Mit. 63,14. fg. —  
— स्रवत्तम् Pañāy. 1,346 und स्रवति V,90 fehlerhaft; vgl. Spr. (II) 5842.  
2022. — 7) partic. सुत a) fließend, strömend; geflossen AK. 3,2,42. H.  
1406. रुधिर, रक्त M. 4,123. MBu. 7,1926. Suca. 1,47,17. Varān. Brh.  
S. 79,25. जल Mānū. 26,2. तीर Kūmāras. 1,9. स्तन्य Kāthās. 110,109.  
शाखारस Ragh. 8,69. कृदयस्तुताम् Çiç. 9,15. — b) ausgelassen, leer  
geworden: कुम्भ Varān. Brh. S. 24,26. fg. — c) verronnen: ऽदोष Suca.  
2,71,12. गर्भ (der Wolke) Varān. Brh. S. 21,32. — d) n. Fluth: सुता-  
यमत्रिर्दिवमुन्निनाय AV. 13,2,4. — Die Schreibart शु (nicht in den  
Bomb. Ausg.) erkennen wir nur für die ältere Sprache an; vgl. 2. शु.  
इत्येवं तुमुला वाचः शुश्रुवुः (so beide Ausg.) प्रेतकेरिताः MBu. 1,5359  
führen wir gegen WESTERGAARD auf 1. शु zurück, da शु nicht vom Fluss  
der Rede gebraucht wird.

— caus. स्रावयति P. 1,3,86. Vop. 22,2. in Fluss setzen, fließen ma-  
chen: स्यावहाः Kāṭṭ. 29,3. die Nase Suca. 1,155,5. न गात्रात्स्रावये-  
दसृक् er vergiesse kein Blut M. 4,189. स्वेदम् Suca. 2,348,10. 352,14.  
525,9. durch Scarification 7,21. गोमूत्रेण स्रावितः सारः flüssig gemacht  
Varān. Brh. S. 54,115.

— desid. सुस्रपति P. 7,4,81. Schol.

— desid. vom caus. सुस्रावयिषति und सि° P. 7,4,81. Vop. 19,15.

— अति, partic. °सुत übergelaufen: Soma VS. 10,31; vgl. 19,3. —  
caus. partic. °स्रावित zu sehr zum Fließen gebracht durch Scarification  
Suca. 2,332,18.

— समति, partic. °सुत (सुमति° gedr.; man könnte übrigens auch सु-  
परिसुत vermuthen) zerronnen, ganz flüssig geworden Suca. 2,66,19.

— अग्नि herablaufen: von den Fingern Çat. Br. 7,5,2,44.

— अग्नि herabströmen RV. 10,9,4. — Vgl. अभिस्रवत् in den Nachträgen.

— अघ herabfließen; partic. °सुत Āçv. Gṛu. 4,8,28. Vgl. समवस्रव.

— caus. herabfließen lassen Kāṭṭ. Ça. 13,4,14.

— अन्वय caus. dann TS. 6,2,20,5. TBa. 1,3,8,3. Çat. Br. 12,8,2,17.

— व्यय caus. zerrinnen lassen: आयुः Kāṭṭ. 28,1.

— या 1) fließen Çat. Br. 14,6,22,4. अम्बु नेत्रयोः Buā. P. 4,11,22.  
आस्रवन्मद 10,59,15. यतः सरयुरास्रवत् entspringen 79,9. — 2) hinzu-  
fließen: योगप्रणाटिकाया कर्मास्रवति स योग आस्रवः SARVADARÇANAS. 36,  
18. fg. Hkm. Jogaç. 4,73. — 3) leck —, schadhast —, unbrauchbar wer-  
den: तदे राष्ट्रमा स्रवति AV. 5,19,8. मा तु वा सुस्रोत् 2,29,7. — Vgl.  
आस्रव, आस्राव. — caus. 1) schröpfen Spr. (II) 1072. — 2) hinleiten,

hinführen zu (loc.): घासवपति (sic) पुरुषं विषयेष्विन्द्रियप्रवृत्तिरास्रवः  
SARVADARCANAS. 37,7.

— उप hinstören zu: मेदेसः कृत्याः VS. 35,20. — Vgl. उपस्रवण.

— नि hervorfließen so v. a. hervorgehen, entstehen: तृणान्निस्रवते  
तीरं तीरान्निस्रवते विषम् zu Spr. (II) 4031. richtiger wäre निस्रवते.  
partic. निस्रुत (besser निः) abgefließen Suçr. 2,63,21. Vgl. निस्रव  
fig. — caus. abfließen lassen: जलस्यापि निमेषु MBu. 12,4893. निः-  
स्रा° Nilak.

— निस् zerfließen, weg —, ausfließen Çat. Br. 1,7,2,10. hervor-  
fließen, entspringen Verz. d. Oxf. H. 233,2,17. निःस्रुत abgefließen Suçr.  
2,69,3. Vgl. निस्रव fig. — caus. abfließen lassen: वापीम् MBu. 3,13161.

— अनुपरा leck werden u. s. w. nach Kāṭh. 22,2,23,9.

— परि 1) ringsum —, herbeifließen, abträufeln: इन्द्रियेन्द्रो परि स्रव  
RV. 8,80,3 (Nāgū. 3,21. Nir. 6,6). 9,56,4. 61,1,83,1. reichlich fließen:  
अम्बुदाम्बुनिवक्: Mālarim. 169,3. नेत्राभ्यां जलम् MBu. 3,2966. R. 2,  
30,24. परिस्त्रवदसुधार Kāṭh. 22,221. mit acc. fließen machen: घृष्टिं  
दिवः परि स्रव RV. 9,8,8. 39,2,33,1. रुधिरम् Hariv. 13873. — 2) um-  
herschweben: अम्बु Sā. zu Çat. Br. 11,1,2,2. — 3) ablaufen, zerrin-  
nen (bildlich): घातुः परिस्त्रवति भिन्नघटादिवाम्भः Spr. (II) 6323. — 4)  
partic. ०स्रुत a) fließend, strömend Mku. 1,208. तीर R. Gonn. 1,39,28.  
ततत्र Kāṭh. 42,4. — b) zerronnen, zerfließen: धारणाः Varāh. Brū.  
S. 22,2. — c) सुपरिस्रुत wohl durchgesehen Suçr. 1,178,5. — caus. durch-  
sehen Suçr. 1,32,5. 21. 2,36,21. 43,10. 74,11. — Vgl. परिस्त्रव. परिस्त्रव figg.

— अनुपरि nachlaufen: मनस्तत्तु पुनर्मगावुधस्वारात्मगतमनुपरिसु-  
स्राव (oder अनु परि) Buāg. P. 5,8,28.

— प्र hervorfließen, ausströmen: किमवतः AV. 6,24,1. TBu. 3,7,2,  
1. Buāg. P. 5,17,6. वारि नेत्राभ्याम् MBu. 3,2965. शोणितं नस्ततः 4,  
2211. Kāṭh. 28,158. स्तनाच्चासृक्प्रसृष्टे Buāg. P. 3,19,23. वातमूत्र-  
पुरीषाणि क्रिमयः शुक्रमेव च । भगन्द्रात् Suçr. 1,120,8. 9. स्वादिष्टं म-  
धुना घृताच्च रसवद्यत्प्रस्रवत्पतरम् Spr. (II) 7337. fließen: सरस्वती प्र-  
तोद्यभिमुखी MBu. 9,2173. तेषां मधूनां बहुधा धारा प्रस्रवते सदा 11,  
142. fließen so v. a. Saft —, Flüssigkeit entlassen: घृचलः 13,4. प्रस्र-  
वत्सु नदत्सु च । उदरेषु नवाधाणाम् Hariv. 3663. मातुः स्तनौ Spr. (II)  
6233. नागाः सप्तधैव प्रसृष्टवुः Ragh. 4,23. mit acc. der Flüssigkeit: त्रिधा  
मदम् (गताः) MBu. 1,8013. 6. 2867. निष्ठा स्नेहस्रवान् 1,3934. शकुन्मूत्रे  
5,2975. मूत्रं रुधिरं च 7,731. घना रक्तम् Hariv. 4264. प्रस्रविष्यति ता-  
पानि महीयराः R. 2,48,13. गौरिव प्रस्रवत्पथात्रसम् MBu. 14,649. मनो-  
रथं प्रस्रवतां नाशाम् Pañān. 4,1,6. — partic. प्रस्रुत 1) hervorgefließen,  
entströmt: सरसः कुमारधारा MBu. 3,8127. किमवत्पार्श्वीत्सरित् 9,2207.  
घातवः Hariv. 8263. निरस्त्रप्रस्रुतदानवारिभिः (so lesen wir st. प्रस्रुत)  
Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,11, Cl. 43. — 2) Saft —, Feuch-  
tigkeit entlassend: अम्बुद Suçr. 1,22,17. पर्वत (पतित st. प्रस्रुत die  
neuere Ausg.) Hariv. 10602. ऊधम् Kir. 4,10. Auge Hariv. 3698. Suçr.  
1,115,8. अङ्ग 120,4. Elephant MBu. 7,3631. 13,1848. घ्रादन so v. a.  
feucht Suçr. 1,229,19. mit acc.: सर्वगात्रेभ्यः स्वेदम्, किमवान्किमम् R.  
2,83,18. — Vgl. प्रस्रव figg. und त्रिप्रस्रुत. — caus. mod. pissen Çat.  
Br. 4,2,2,7. 18. 14,1,2,33. Pañān. Br. 8,7,4.

— अभिप्र ausfließen Çat. Br. 1,1,2,5. — caus. mod. pissen gegen

(acc.): die Sonne Çat. Br. 14,1,2,83.

— अवप्र, partic. ०स्रुत beisset, beschissen: वायसाव° Kāṭh. Çr. 25,11,22.

— संप्र hervorfließen, in Fluss kommen: लोहितोदा मकावेगा नद्यो-  
धाः संप्रसृष्टवुः R. 6,19,13. रसः Maitrjup. 8,2. लोकेभ्यो ऽभिस्त्रियस्रयी  
विद्या Khānd. Up. 2,23,3. ०स्रुत hervorgequollen Suçr. 1,288,9. — caus.  
zusammenlaufen lassen, zusammenhängen: सुचौ TBu. 3,3,2,7.

— वि 1) ausfließen: बहुधा Çat. Br. 12,7,2,13. विस्त्रवन्मिश्र was  
vergossenes Blut an sich hat 11,2,2,23. hervorfließen: नरनागाश्चेदे-  
भ्यो विस्त्रविष्यति शोणितम् MBu. 7,2689. 8,4258. पूतिना विस्त्रवता 9,  
2259. entlassen (eine Feuchtigkeit), mit acc.: यमगुल्फणम् 3,825. 14,  
2194. मूत्रम् 10,409. मधूनि R. 6,109,17. — 2) zerrinnen: तदनं ब्राह्म-  
णस्पेक्ष लुभ्यमानस्य विस्त्रवेत् MBu. 13,4444. — विस्त्रुता R. 1,34,9 ge-  
hört zu 1. शु mit वि. Vgl. विस्त्रव fig. und विस्त्रुति. — caus. ablaufen  
lassen: जलम् MBu. 12,2634. wegsülen: धातुन् Kāṭh. 10,6. Blut ab-  
lassen mit gen. oder acc. der Person Suçr. 1,27,4. 28,12. विस्त्रावित  
ausgespült 2,483,1. Vgl. विस्त्रावण fig.

— सम् zusammenlaufen, — fließen RV. 9,113,5. पदाकृतात्समसंज्ञाद्दे-  
वाी VS. 18,58. AV. 1,15,3. 4. 19,1,4. तस्मिन्नसः समस्रवत् Çat. Br. 4,  
4,2,4. TS. 6,5,2,1. पशवः AV. 2,26,2. 3. — caus. zusammenfließen  
lassen Kauç. 6. AV. 1,15,3. 4. — Vgl. संस्रव fig. und संस्राय fig.

— यमिसम् zusammenfließen in (acc.) Çat. Br. 7,5,2,11.

सुक्ता am Ende eines adj. comp. (f. घा) von सुच् R. 1,32,10.

सुक्तारै m. der Laut सुक् AV. 9,6,22.

सुगदारु u. Löffelholz, Bez. der Flacourtia sapida Roxb. Ratnam. 203.

सुगमत् (von सुच्) wohl N. pr.; vgl. सौगमत्.

सुगवत् adj. mit einer सुच् versehen Vor. 21,14. — Vgl. सुगमत्.

सुघ्न 1) m. N. pr. einer Stadt im Norden von Hāstinapura Kap. 1,  
28. Schol. zu P. 2,1,14. 4,3,25. 86. 1,3,25. Vārtt. 1. 8,4,2. Vārtt. 1.  
Ind. St. 13,377. fig. Varāh. Brū. S. 16,21. Tāran. 290. Hiouen-thsang  
1,113. figg. 2,340. fig. Vio de Hiouen-thsang LXVII. 103. 446 (vgl. aber  
Hall in der Einl. zu Vāsavad. 31). — 2) f. Ḍ Natron H. 945. — Vgl. सौघ्न.

सुघ्निका f = सुघ्नी Natron Ratnam. 304 (शुच्).

सुच् Uṣādis. 2,62. gāṇa भोमादि zu P. 3,4,74. f. Siddh. K. 247,6,12.  
ein grosser Opferteller (nach der Vorschrift armslang mit handgrossen  
Kopf, der von der Rindenseite aus eingeschnitten und mit schnabel-  
artigem Ausguss versehen ist) Kāṭh. Çr. 1,3,13. 37. Gṛhjas. 1,83. Z.  
d. d. m. G. 9,XXI. LXXX. AK. 2,7,24. H. 828. Halā. 2,260. Es sind  
deren drei: शुद्ध, उपभूत, ध्रुवा und in dieser Reihenfolge ist auch der  
Gebrauch von sg., du. und pl. von denselben zu verstehen. RV. 1,84,  
18. सुचैव घृतं हुक्त्वाम 110,6. 144,1. 162,17. घृतशुत् 5,14,3. 21,2. 6,  
11,5. क्विष्मती 8,23,22. 49,2. 10,91,15. 118,2. 3. AV. 5,27,5. सुचा-  
व्यानि हुक्त्वतः 6,114,3. 9,6,17. 12,4,34. 18,4,2. 19,42,2. Ait. Br. 7,5.  
VS. 2,1. 18,21. 63. TS. 3,5,2,3. मेदेसा सुचौ प्रोषाति 6,3,22,1. Çat. Br.  
1,3,2,11. 2,3,2,6. 3,1,2,2. 7,4,2,36. Çāṇkh. Br. 3,3. सुचौ योगः Kāṭh.  
31,13. Āçv. Çr. 2,3,8. 15. 20. Kāṭh. Çr. 3,6,8. सुक्सुवम् 22. 7,17. Çāṇkh.  
Çr. 2,8,16. Lāṭh. 3,2,10. M. 3,117. Jācā. 1,183. MBu. 3,10049. 15686.  
R. 1,73,21. Varāh. Brū. S. 44,12. Brū. 26 (24), 34. Verz. d. Oxf. H. 286,  
a, No. 670. Buāg. P. 3,13,35. 4,19,29. सुभाण्ड MBu. 1,1609. 3,11043.

R. 3, 1, 24. 6, 4. 62, 23. Verz. d. Oxf. H. 56, a, N. 1. सुकपात्राणि R. GORR. 2, 83, 35. घृत° MBH. 4, 1689. विकङ्कत° RAGH. 11, 25. Häufig falschlich सुच् geschrieben. — Vgl. उद्यत°, पत° und स्रोच.

सुच्य°, पति = सुच्यत्माचष्टे oder करोति VOP. 21, 14.

सुच्य. सुच्यति denom. von सुच् P. 1, 4, 15, Schol.

सुच्य adj. zur Sruk verwandt, — geeignet gaṇa गवादि zu P. 5, 1, 2.

सुत् (von सु) adj. am Ende eines comp. fließend von, aus sich entlassend (eine Flüssigkeit): अमृत° KUMĀRAS. 1, 46. Çiç. 9, 68. Spr. (II) 4338. चतुषा प्रणयसुता KATHĀS. 22, 113. — Vgl. मोच°, स° (hier subst. Fluss).

सुत 1) adj. und n. s. u. सु. — 2) f. घा = किङ्कपत्नी ÇABDĀ. im ÇKDR.

सुति (von सु) f. 1) Ausfluss MED. n. 148. रुधिर° R. 6, 21, 5. अमृक्सुतिभिः BHĀO. P. 8, 10, 37. क्षीर° MEGH. 106. रस° VARĀH. BH. S. 33, 14. अमृतनय° KIR. 5, 44. मदसुति 16, 2. लाला° Z. d. d. m. G. 27, 79. जल° RĀGA-TAN. 3, 111. किम° Schneefall RAGH. 16, 44. तुषार° KUMĀRAS. 1, 5. — 2) Weg, Strasse RV. 1, 42, 3. दिवः 46, 11. 2, 13, 12. गवांम् 6, 21, 4. 8, 80, 1. पूर्वोक्तिं ते सुतयः सन्ति यातवे 9, 78, 2. 10, 88, 5. अश्वसीना 32, 7. TS. 7, 2, 1, 2. 3, 5, 3. TBH. 3, 12, 3, 2. AIT. BR. 1, 2. 4, 17. ÇĀṆKU. ÇR. 7, 6, 2. ein um die Vodi geführter Strich (रेखा) 17, 12, 5.

सुत्य (von सुति) adj. zur Strasse gehörig u. s. w. VS. 10, 37.

सुव्य° UNĀDIS. 2, 61. gaṇa भीमादि zu P. 3, 4, 74. 1) in. ein kleinerer Löffel (einen Aratni lang), mit welchem das Schmalz aus dem Topf (स्थाली) in den Opferlöffel übergeschöpft wird. Beim Gṛhja-Opfer dient er auch zu der Speno KĀTJ. ÇR. 1, 3, 13, 38. GṚHJAS. 1, 82. Z. d. d. m. G. 9, VIII. AK. 2, 7, 24. H. 828. an. 2, 541. MED. v. 30. auch beim Soma: सोममिव सुवेण RV. 1, 116, 24. सुवेण मिञ्च 121, 6. AV. 18, 4, 6. खादिर TS. 3, 3, 3, 1. TBH. 1, 3, 9, 5. AIT. BR. 2, 12. ÇAT. BR. 1, 3, 1, 14. 9, 2, 1. 16. 2, 3, 3, 6. 5, 2, 3, 4. पालाण, विकङ्कत 4, 15. वारण 13, 8, 4. KĀTJ. ÇR. 2, 7, 11. 3, 1, 12. 6, 1, 4. सुवाकुति 10, 9, 9. °हेम LĀTJ. 10, 18, 2. ÇĀṆKU. GṚHJ. 1, 9. KAUC. 2, 3. दीघराड 13. 40. 47. 81. स्थाल्याः सुवेणादाय ÅÇV. ÇR. 1, 11, 10. 2, 3, 5. 10. °पूरम् in vollen Löffeln 12. °राड 1, 12, 34. GṚHJ. 4, 3, 6. KAUSU. UP. 2, 8. AV. PARIC. in Verz. d. B. H. 91, 1. M. 3, 117. JĀGŚ. 1, 183. MBH. 1, 7669 (स्रव ed. Calc. fehlerhaft). 3, 8747. 10049. 10295. 5, 1229. 12, 1453. 3629. 13, 4118. 13, 727. R. 1, 60, 12 (62, 12 GORR.). 73, 21. R. GORR. 2, 62, 26. 83, 33. 6, 96, 5. 11. fg. SUCR. 1, 6, 19. KATHĀS. 73, 307. 309 (°सुव्यं zu lesen). PAH. 107, 2. BUĀO. P. 3, 13, 35. 4, 5, 19. Häufig falschlich सुव्य geschrieben. सुव्य in. Opfer ÇATĀDH. im ÇKDR. — 2) f. घा a) = 1) MED. — b) Sansevieria Roxburghiana Schult. (मूर्त्ति) AK. 2, 4, 3, 2. H. an. MED. BUĀVAPR. im ÇKDR. — c) Boswellia thurifera MED. RATNAM. 193.

सुवकर्ण adj. das Zeichen eines Löffels am Ohre habend P. 6, 3, 115.

सुवतरु m. Flacourtia supida Roxb. NIGR. PA.

सुवावृत्त m. desgl. AK. 2, 4, 2, 18.

सुक् s. वि°.

स्र, von सु (= स्रवति) UNĀDIS. 2, 57. VOP. 26, 71. von स्रिव् P. 6, 4, 20. VOP. 26, 75 (श्रिव्). f. 1) सुवेयं यस्य क्षिरिणी विपेततुः RV. 10, 96, 9. Unter Vergleichung von Zend crū plumbum ist man versucht an die Bleikugel der Schleuder zu denken. — 2) = सुव BHARATA zu AK. 2, 7, 24. — 3) = स्रव Ausfluss H. an. 1, 13. MED. r. 2 (स्र). — 4) Wasserfall diess.

स्रेक, स्रेकते (गतौ) DHĀTUP. 4, 8.

स्रेकपर्णा adj. dem Oleanderblatt gleichend (Comm.): स्रेकपर्णाष्ठीवत्ता कृष्णात् TBH. 3, 6, 3. AIT. BR. 2, 7.

स्रेमन् etwa mit स्रा in स्राम oder mit स्रीच् verwandt, in स्र° fehlerlos, vollkommen.

स्रोत = स्रोतम्, m. VARNATYRKA bei UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 201. n. BHARATA zu AK. nach ÇKDR. am Ende eines adj. comp. (f. घा) Strömung, Strombett MBH. 3, 2668. 7, 895. 12, 13459. 13, 3342. Hier und da falschlich स्रोत geschrieben. — Vgl. सकृस्त्र° und प्रतिश्रोतम् (in den Nachtragen).

स्रोतघापति f. bei den Buddhisten das Gerathen in den (zum Nirvāṇa fuhrenden) Strom BUDDHOF, Intr. 4, 291. fgg. falschlich स्रोत° geschr.

स्रोतघापत्र adj. in diesen Strom gerathen ebend. und Lot. de la b. l. 520. 849.

स्रोतेश m. das Meer (Herr der Ströme) H. 1073.

स्रोतःपति m. dass. Spr. (II) 2032.

स्रोतम् (von सु) n. UNĀDIS. 4, 201. 1) Strömung; Strombett; Strom, Fluss NAIGH. 1, 12. AK. 1, 2, 2, 11. 3, 4, 38, 235. H. 1080. 1086. an. 2, 594. MED. s. 43. HALĀJ. 3, 44. 47. उद्यो ययिं निरयः स्रोतसास्रत् RV. 1, 51, 11. धन्यस्रोतः कृणुते ग्रातुर्मर्मम् 98, 10. निरुणद्धि स्रोतः NIB. 6, 1. स्रोतोऽभिमुख ÅÇV. GṚHJ. PARIC. 1, 9. घ्रायः स्रोतस्सु ÇVETĀÇV. UP. 1, 15. 2, 8. स्रोतसा भेदकः, स्रोतसामावरणम् M. 3, 163. MBH. 1, 4208. नद्याः स्रोतोऽवेन 5875. 6752. 13, 4929. R. 1, 44, 8. R. GORR. 1, 45, 10. fg. 2, 6, 12. 3, 31, 11. शीघ्रमयाम् 5, 22, 12. MEGH. 82. RAGH. 1, 78. 4, 36. ÇĀK. 50. 85, 1. स्रोतसेवोद्दामानस्य प्रतोपतरणं मरुत् VIKR. 24. MĀLATIM. 79, 19. Spr. (II) 5122. 6338. 6318. स्रोतोऽन्यत्र VARĀH. BH. S. 97, 5. RĀGA-TAN. 3, 240. 6, 317. स्रोतसामास्मि जङ्गवी sagt Kṛṣṇa BHAG. 10, 31. स्रोतोभिर्विच सागरः (वर्धते) MBH. 12, 3473. स्रोतांसि सुसुवृर्गिरिधातुभ्यः R. 2, 63, 18. पयः स्रोतसाम् MEGH. 13. 46. VARĀH. BH. S. 80, 10. सर्वस्रोतांसि गङ्गायाः Nebenarme R. 1, 38, 15. 18. तस्यां (गङ्गायां) विसृज्यमानायां सप्त स्रोतांसि त्रिंशे 44, 14. Spr. (II) 6095. BUĀO. P. 3, 33, 32. मूल° RĀGA-TAN. 5, 96. डग्ध° (pl.) MĀLATIM. 60, 11. Am Ende eines adj. comp.: शीघ्र° R. 2, 53, 13. 103, 25. तोदण° 4, 41, 11. 44, 47. मुष्क° 5, 21, 15. वङ्क° KATHĀS. 110, 80. भूरि° RĀGA-TAN. 5, 96. — 2) Strom so v. a. schnelle Bewegung: काराल° adj. (कालचक्र) BUĀO. P. 3, 21, 18. heftiger Andrang: तृष्ठा° Spr. (II) 4310. घ्रास्त्रवस्य (so ist zu lesen) स्रोतसो द्वारं संवृणोति SARVADARÇANAS. 39, 14. — 3) Kanal im menschlichen Leibe; deren dreizehn (für Athem, Wasser, Speise, Speisesaft, Blut u. s. w.) KĀRANA 3, 5. BUĀVAPR. in Verz. d. Oxf. H. 311, a, 3 v. u. स्रोतोमार्ग SUCR. 2, 354, 8. अश्वु-वाकिन् 488, 4. 5. 11. वातमूत्रपुरीषवक् 516, 9. 329, 13. मुष्क° 57, 12. °वि-शोधन 1, 218, 6. MBH. 12, 6876. — 4) Ausguss, Oeffnung an einem Topf SUCR. 1, 29, 11. an einem Rohr 2, 233, 13. 234, 5. — 5) Oeffnung am menschlichen und thierischen Leibe (neun an Zahl: Augen, Ohren, Mund, Nasenlocher, After, Harnweg; beim Weihe ausserdem Brustwarzen und Blutweg) SUCR. 1, 337, 11. 338, 3. 96, 18. 2, 57, 6. 121, 14. 236, 17. नासा-स्रोतोमत 239, 17. शेफ° (so zu lesen) 1, 35, 1. — MBH. 1, 814. 3, 15995. 12, 6876. HRM. JOGAC. 4, 72. ऊर्ध्वमध्याधरेभ्यो ऽथ स्रोतोभ्यः प्रकृतीः सृञ्ज SUCR. 12, 26. — 6) Sinnesorgan AK. 3, 4, 38, 235. H. 1383. H. an. MED. HALĀJ. 2, 380. पञ्चस्रोतोऽश्वु adj. ÇVETĀÇV. UP. 1, 5. निगूह्य सर्वस्रोतांसि R. 7, 106, 15.



124, 189. —  $\delta$ ) auf einen acc.: येन त्वो स्वाग्रयं प्रापयामि PANĀT. 168, 5. —  $\epsilon$ ) auf die 1te Person und zwar  $\alpha$ ) auf das grammatische Subject: स्वमंशं वितरामि ते MBu. 3, 3053. R. 2, 79, 12. KATHĀS. 18, 296. 35, 68. स्वेन भर्ता मरु 43, 156. स्वबाहुबलमाश्रित्य रुनिष्ये ऽहं वानरान् MBu. 1, 5579. गच्छेयं स्वशरीरेण देवतानां परां गतिम् R. 1, 57, 11. 2, 74, 19. KATHĀS. 25, 193. 71, 58. PANĀT. 226, 14. HIT. 11, 5. 18, 9. —  $\beta$ ) auf den Sprechenden, trotzdem, dass eine 2te Imperat. vorangeht: प्रसिष्ये भूतयिष्ये ऽहं प्रविश स्वोदरं प्रति R. 5, 56, 16. एहि गच्छावो वर्धमानपुत्रं प्रिये । सा हि स्वा राजधानी KATHĀS. 39, 162. fg. —  $\gamma$ ) auf das logische Subject: मया त्वय प्रवेष्टव्या स्वा तनुः KATHĀS. 26, 105. स्वशिरो दत्तं मया 41, 47. 42, 76. सेयं स्वदेकार्पाणनिष्कयेण न्याय्या मया मोचयितुं भवतः RAGH. 2, 55. —  $\delta$ ) auf einen gen.: प्रविश स्वोदरं मम R. 5, 56, 25. स्वं मनस्वद्वतं मम KATHĀS. 104, 59. विद्यते चावपोरत्र स्वकस्तलिखितं मिथः 24, 189. —  $\epsilon$ ) auf einen acc.: स्वनगराय प्रस्थितं माम् ÇAK. 84, 11. — 2) m. ein Eigener, Angehöriger; pl. die Eigenen, Seinigen, Freunde (Gegens. अन्य, शरण, श्रमित्र, पर) P. 1, 1, 35. VOP. 3, 9. AK. 2, 6, 1, 34. 3, 4, 27, 213. THIK. 3, 3, 424. H. 561. H. an. MED. पतिं धातरमात्स्वान् AV. 11, 9, 8. 3, 19, 3. 7, 52, 1. 9, 2, 14. 10, 3, 8. 18, 2, 23. श्रेष्ठः स्वानाम् AIT. Br. 1, 5. TS. 3, 2, 2. ÇAT. Br. 14, 8, 4, 1. KĀTJ. 11, 3. 6. स्वे ऽभिपिञ्चति ÇAT. Br. 5, 3, 5, 12. यो ऽस्य स्वे भवति 4, 2, 1. 11. 4, 1, 4, 5. KAUSH. Up. 4, 20. M. 2, 109. स्वः परो ऽपि वा BṛĀG. P. 6, 16, 10. मृतं स्वमिव बान्धवाः (अनुशोचति) MBu. 1, 4967. स्वेन RĀGA-TAR. 1, 114. नैव स्वे (gogen P. und VOP.) न परे समाज्ञनस्परस्परम् MBu. 6, 4162. स्वे स्वान्परे स्वकीयांश्च निज्ञातः 7, 7608. परे ऽपि स्वा (Conj. für स्व) भवन्ति Spr. (II) 2341. स्वैः 1223. स्वैभ्यो नः सुमरुद्वयम् R. 4, 18, 16. स्वानाम् BṛĀG. P. 1, 8, 1. 2, 8, 5. 3, 15, 42. 4, 3, 19. 24, 44. 5, 8, 17. 9, 18, 29. स्वेषु परेषु च R. 1, 7, 10. Spr. (II) 1687. स्वभयं Gefahr von Seiten der Eigenen VARĀH. BRH. S. 95, 10. Spr. (II) 6190. ein Mann der eigenen Kaste: न विप्रं स्वेषु तिष्ठत्सु मृतं श्रूयन् नापयेत् M. 5, 104. स्वा ein Weib der eig. K. KĀTJ. Çr. 18, 6, 28. M. 3, 13, 9, 85. fg. — 3) die eigene Person, das Selbst, das Ich (fungiert wie अ-त्मन् als pron. reflex.); m. AK. 3, 4, 27, 213. H. an. MED. n. THIK. स्वं च ब्रह्म च संसारे मुक्तौ तु ब्रह्मा केवलम् Spr. (II) 7276. यस्तूर्णानां इव तनुभिः प्रधानतैः । स्वभावतो देव एकः स्वमावृणोत् ॥ sich ÇVERĀÇ. Up. 6, 10. लङ्कास्थः स्वं (= स्वार्थं देख् Comm.) धरिष्यसि R. 7, 108, 25. Spr. (II) 3724. NABH. 1, 31, 6, 95. RĀGA-TAR. 3, 370. fg. 5, 303. Verzd. d. Oxf. H. 128, 6, 22. PHAB. 14, 16. ÇATR. 2, 21, 14, 271. संज्ञानीष्व स्वम् VOP. 5, 13. VOC. स्व NALOD. 3, 30. स्वेन Schol. zu KĀTJ. Çr. 303, 4. यदापुंक्तं तमना स्वादि क्षुभिर्विष्यर्धसः von selbst, von sich aus RV. 5, 87, 4. स्वस्मात् Spr. (II) 3734. स्वस्य 3774. 4719. 5934. 7332. R. 7, 37, 2, 43. RĀGA-TAR. 1, 139. 2, 23. 3, 439. 4, 280. 6, 207. SĀH. D. 11, 4, 15. BṛĀG. P. 3, 2, 12. NILAK. 62. ÇATR. 14, 342. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 81. नास्ति नः स्वे विचारणा R. GORR. 1, 74, 22. रमतः स्व आत्मनः BṛĀG. P. 5, 19, 5. स्वस्मिन्निव स्वपुत्रे ऽपि प्रेमदर्शनात् VEDĀNTAS. (Allah.) No. 81. परेण स्वस्मिन्ताडिते सति Schol. zu PHAB. 75, Çl. 18. कटाहः प्रस्थे स्वस्मिन्समावेशयति Schol. zu P. 5, 1, 52. zu BṛĀG. P. 12, 4, 4. सैनिकाः स्वान्यवर्तत स्वामिभक्तिपराङ्मुखाः kummerten sich (nur) um sich RĀGA-TAR. 4, 411. Häufig am Anfange eines comp. (auch in der ältesten Sprache, wie man aus den besonders aufgeführten Wörtern ersieht kann): ऽस्त्रेकेन R. 6, 89, 11. WERN. RĀMAT. Up. 293. 301. अर्षणव्यापा-

रमात्रोद्यताः Spr. (II) 2032. स्वानुभूत्येकमान 2789. अतर्णो तु यो वेद 4986. 7270. अप्रप्रतारक 7283. स्वपकार्यं परोत्कर्षं हूतोक्तिर्मन्यते तु कः 7339. अपरात्तरम् KATHĀS. 34, 198. 102, 145. ओषणापर MĀRK. P. 14, 69. अस्मृतिक्लृते RĀGA-TAR. 5, 463. BṛĀG. P. 9, 10, 30. 10, 38, 15. 11, 25, 2. SĀH. D. 11, 2. 57. स्वनिस्तरणाशक्तिः KULL. zu M. 8, 350. — 4) n. (nach den Lexicographen auch m.) das Eigene, Eigentum, Besitz AK. THIK. H. 192. H. an. MED. HALĀJ. 1, 80. ध्रुवमस्य यत्स्वम् RV. 7, 82, 6. यदेव किं च यज्ञमानस्य स्वम् TS. 4, 5, 2, 1. पुरुषस्य TBR. 1, 3, 2, 1. AV. 6, 107, 1. तदाहुः स्वस्य गोपनम् 12, 4, 10. ÇAT. Br. 5, 3, 4, 1. TS. 3, 1, 2, 3. 4. P. 6, 2, 17. सर्वं स्वं ब्राह्मणास्पेदं यत्किञ्चिज्जगतीगतम् M. 1, 100. स्वमेव ब्राह्मणो भुङ्क्ते स्वं वस्ते स्वं ददाति स 101. स्वादानं 8, 172. परस्य 107. नहि तस्यास्ति किञ्चित्स्वम् 417. JĀG. 2, 175. MBu. 4, 1602 (धनम् ed. Bomb.). Spr. (II) 3640. 4849. v. l. 7284. अविनाश VARĀH. BRH. S. 79, 23. अविज्ञय BṛĀG. P. 4, 23, 4. H. 3. 76. 137. राज्ञः श्रोत्रिणं M. 8, 149. ब्राह्मणं 11, 18. 126. देवः, असुरः 20. 26. 12, 60. JĀG. 3, 212. MBu. 3, 15967. MĀRK. 61, 3. Spr. (II) 2945. KATHĀS. 33, 154. परं (s. auch bes.) R. 1, 6, 11. Spr. (II) 247 (pl.). 7367 (pl.). am Ende eines adj. comp. (f. घा): कृतं VARĀH. BRH. S. 104, 19. KATHĀS. 22, 62. 36, 74. 58, 23. BṛĀG. P. 5, 13, 7. — 5) n. Bez. des 2ten astrol. Hauses (= अर्थ) VARĀH. BRH. 1, 16. 4, 4. 5, 3. 9, 1. LAGH. 2, 11. — 6) n. (in Algebra) plus, or affirmative quantity WILSON. — Vgl. निः, परं, प्रतिस्वम्, ब्रह्म, यथा (adv. auch TS. PRĀT. 24, 4), सर्वं und सौव. स्वः काम्यं ऽपति nach dem Himmel (स्वरु) verlangen SIDDH. K. zu P. 3, 1, 9. VOP. 21, 4.

स्वःपथ m. der Weg zum Himmel so v. a. das Sterben: स्वःपथाय मतिं चक्रे BṛĀG. P. 1, 15, 32.

स्वःपाल m. Himmelshüter BṛĀG. P. 10, 51, 16.

स्वःपृष्ठ n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 246, a. LĪṬJ. 7, 10, 8.

स्वक = स्व 1) adj. (f. स्वका und स्विका) P. 7, 3, 47. VOP. 4, 7. eigen (mein, dein, sein u. s. w.) AK. 3, 4, 2, 34. Bezogen  $\alpha$ ) auf eine dritte Person und zwar  $\alpha$ ) auf das grammatische Subject: स्वकं पितरमाशयेत् M. 3, 220. 4, 14. 154. 7, 171. 185. 8, 50. 387. 9, 499. 207. 11, 187. 12, 71. fg. JĀG. 2, 44. BHAG. 11, 50. MBu. 3, 3013. 2232. 2685. 2997. 13580. 4, 507. R. 1, 8, 25. 2, 110, 35. 3, 53, 2. 71, 8. KĀM. NITIS. 10, 26. Spr. (II) 4239. 5504. VARĀH. BRH. S. 19, 12. KATHĀS. 9, 86. 20, 40. 23, 46. 25, 261. 34, 94 (im comp.). 46, 128. 61, 33. 66, 190 (im comp.). MĀRK. P. 28, 34. BṛĀG. P. 1, 11, 1. 12, 29. 13, 25. PANĀT. 3, 1, 19. H. 836. SADDH. P. 4, 11, 6. —  $\beta$ ) im Relativsatze auf das grammatische Subject des vorangehenden Demonstrativ-Satzes: कन्यात्स एनं यो कन्यात्कुलधर्मं स्वकां (स्विका ed. Bomb.) तनुम् MBu. 6, 123. —  $\gamma$ ) auf das logische Subject (instr.): यवनैरेष नीयमानः स्वकं तयम् BṛĀG. P. 4, 28, 23. Spr. (II) 7049. —  $\delta$ ) auf einen gen.: स्वकां भार्यां गच्छताम् MBu. 7, 3762. तस्य मतिर्ज्ञाता व्याख्यातुं पितरं स्वकम् R. 1, 9, 27. SUGR. 1, 188, 1. KATHĀS. 32, 175. —  $\epsilon$ ) auf einen acc.: घञ्जयसौ स्वके नेत्रे M. 4, 44. 9, 273. MBu. 1, 1357. 12, 1894. पितरं च न पश्यामि केनायं भवने स्वके R. GORR. 2, 74, 14. —  $\zeta$ ) auf ein zu erganzendes allgemeines Subject: भार्या पुत्रः स्वका तनुः so v. a. die Gattin und der Sohn ist des Mannes Leib M. 4, 184. — b) auf die zweite Person und zwar  $\alpha$ ) auf das grammatische Subject: स्वकां नारीम् — नाभिरोचयसे नेतुं त्वम् R. 2, 29, 19. —  $\beta$ ) auf einen gen.: मा ते स्वको ऽर्थो नि-





स्वयाम m. *das eigene Dorf*; vgl. *सौवयामिक*.

स्वङ्, स्वङ्गते = सङ् (गती) DuġġUP. 5, 44, v. 1.

स्वङ्ग Vop. 7, 3. adj. (parox.) *einen schönen Körper habend, schön-gliederig* H. 355. RV. 3, 43, 4. 10, 1, 1. fehlerhaft für स्वर्ग R. Gonn. 2, 30, 11.

स्वङ्गुरि adj. *schönfingerig, geschickte Finger habend*: Sinivāli RV. 2, 32, 7. Savitar 4, 54, 4. VS. 11, 63. RV. 10, 86, 8.

स्वयर् adj. *sich selbst bewegend, eine eigene Bewegung habend* Z. f. d. K. d. M. 4, 305.

स्वच्छ 1) adj. (f. स्त्री) a) *schön klar* (स्वच्छ), — *durchsichtig*, — *hell*: Wasser (Wasserbehälter) und andere Flüssigkeiten R. 2, 91, 71. Spr. (II) 4728. 4983. 6717. 6789. 7272. Kathās. 18, 101. 21, 8. 42, 41. Rāga-Tar. 1, 203. 213. 4, 212. Bhāg. P. 4, 24, 20. Pāñān. 4, 7, 47. Thrānen Spr. (II) 7001. स्फटिक Kathās. 50, 191. Bhāg. P. 3, 33, 17. Rubine Varān. Bhū. S. 82, 3. Farbe 68, 83. प्रतिमूर्त्यक 37, 1. Mondstrahlen R. Gonn. 1, 36, 17. कांसि Kathās. 34, 14. Spiegel und Bösewicht (durch Bestreuung von Asche) Spr. (II) 7245. °सिन्धूराम् R. 1, 24. तनु Bhāg. P. 8, 6, 3. भगवतः पद्म् 3, 26, 21. पुष्प hellfarbig Kathās. 24, 97. Pāñān. 4, 6, 22. छातपत्र Rāga-Tar. 4, 719. übertragen auf Geistiges: वचस् *klar, deutlich* Kathās. 17, 163. चेतस् *rein, lauter* MBh. 9, 2345. कृदय Spr. (II) 2819. अक्षरात्मन् 367. वृत्ति 1543. वृत्त Kām. Nitis. 5, 79. स्वभाव Pāñān. 4, 14, 91. गुणाः Rāga-Tar. 4, 40. विद्या Nilak. 253. — b) *gesund, geheilt* Candar. im ÇKDn. aus स्वस्थ entstanden. — 2) m. a) *Bergkrystall* Rāgan. 13, 204. — b) *Judendorn* (बदर) Rāgan. 11, 140. — 3) f. स्त्री *weisses Dürva-Gras* Rāgan. 8, 112. — 4) n. a) *Perle* Rāgan. 13, 155. — b) *mit Silber versetztes Gold* Rāgan. 13, 139.

स्वच्छक (von स्वच्छ) adj. *schön klar u. s. w.*: कपोलैः Spr. (II) 5733.

स्वच्छो f. Schnippchen (अङ्गुलिमर्देश) Mān. 203.

स्वच्छता (von स्वच्छ) f. *vollkommene Klarheit*, — *Durchsichtigkeit*: des Wassers Spr. (II) 6522. Sarvadarśana. 34, 12. Kull. zu M. 6, 67. der Luft Spr. (II) 2248. *Lauterkeit des Herzens* 4853.

स्वच्छत्व (wie eben) n. dass. Çāṇk. zu Brahma. 2, 1, 34. Bhāg. P. 3, 26, 22.

स्वच्छन्द 1) m. *eigener*, — *freier Wille*: स्वच्छन्दो ऽत्र विधीयताम् R. 1, 39, 11. स्वच्छन्दे न वयं स्थिताः 34, 28. स्वच्छन्देन *nach eigenem Gefallen, aus eigenem Antriebe* Kūlikop. in Ind. St. 9, 13. Hariv. 7017. R. Gonn. 1, 40, 11. स्वच्छन्दात् dass. MBh. 9, 3347. R. 1, 2, 34 (33 Gonn.). 3, 48, 4. स्वच्छन्दतस् dass. MBh. 13, 7793. — 2) adj. (f. स्त्री) *seinem eigenen Willen folgend, nach eigenem Gutdünken verfahren* AK. 3, 1, 15. 16 (स्त्र.). 3, 4, 25, 194. II. 335. Halā. 2, 224. 5, 47. Spr. (II) 3808. Aṣṭāv. 18, 21. Varān. Bhū. 24, 5. Kathās. 33, 184. यशस् (als belebt gedacht) Kathās. 22, 253. vom *eigenen Willen abhängig, unbeschränkt*: भ्रमणा Spr. (II) 578. 5339. °शक्ति Bhāg. P. 3, 24, 33. 23, 3. 8, 6, 26. Kusum. 42, 8. — 3) °म् adv. *nach eigenem Gefallen, aus eigenem Antriebe* Jāg. 2, 234. Spr. (II) 3808, v. 1. 5830. 7170. Aṣṭāv. 18, 85. Glt. 1, 46. Kṣan. 69. — 4) am Anfange eines comp. = स्वच्छन्देन oder स्वच्छन्दम्. °पथगा गङ्गा R. 1, 36, 17 (37, 18 Gonn.). °मरणा R. Gonn. 1, 67, 11. °चर 35, 26. °चारिन् Spr. (II) 37. 4381. Aṣṭāv. 14, 4. Kathās. 18, 252. fg. स्वच्छन्दाचरण Daṣan. 4, 31 = Sān. D. 199. °रुहिरिन् Pāñān. 4, 8, 78. °वनजातेन शाकेन *von selbst im Walde gewachsen* Spr. (II) 7271. — 5)

Titel eines Werkes Hall 197. fg. — Vgl. स्वाच्छन्त्य.

स्वच्छन्दभैरव Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, b, 25. fg.

स्वच्छन्दशाक्तागम (so im Index, °शक्तागम im Text) m. desgl. ebend. 321, a, No. 761.

स्वच्छन्दसंग्रह m. desgl. ebend. 108, a, 6 v. u.

स्वच्छन्देदोत m. desgl. Hall 198.

स्वच्छपत्र n. Talk H. 1051.

स्वच्छमणि m. *Bergkrystall* Rāgan. im ÇKDn.

स्वच्छवालुक n. = विमलोपरम ebend.

स्वञ् (स्वञ्ज्), स्वञ्जते (परिषङ्गे) DuġġUP. 23, 7. P. 6, 4, 25. Vop. 8, 102. 106. अस्वञ्ज Vop. 8, 106. सस्वञ्जे und सस्वञ्जे ebend. und Kāc. zu P. 1, 2, 6. 8, 3, 118. erhält keinen Bindevocal Kār. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. Hier und da auch act. *umschlingen, umarmen*: कन्याः स्वञ्जथाः MBh. 5, 903. 2960. धातरमस्वञ्जत Ragh. 13, 70. स्वञ्जमान MBh. 2, 2595. स्वञ्जान 5, 4228. सस्वञ्जे 3, 2999. R. Gonn. 2, 2, 19. 25, 42 (44 Schl.). Bhāg. P. 10, 5, 21 (षस्वञ्जे gedr.). स्वञ्जिता MBh. 3, 14724. Statt गर्भस्य तस्य स्वञ्जति Suça. 2, 93, 4 ist mit Bhāṣya. गर्भस्य पाणी सञ्जति zu lesen. Wohl verwandt mit सञ्ज्.

— षभि, °षञ्जते Schol. zu P. 8, 3, 65. अय्यषञ्जत zu 63. °षस्वञ्जे, °षस्वञ्जे Kāc. zu 118. dass.: °षञ्जेत् MBh. 12, 8796. °षस्वञ्जे (°सस्वञ्जे ed. Calc.) 8, 1652. — Vgl. अमिषङ्ग. — des. °षिषङ्गते P. 8, 3, 64, Schol.

— नि, °षञ्जते P. 8, 3, 70. न्यषञ्जत und न्यस्वञ्जत 71. न्यषङ्ग und न्यस्वङ्ग Vop. 8, 106.

— परि, °षञ्जते P. 8, 3, 65. 70. पर्यषञ्जत und पर्यस्वञ्जत 71. *umschlingen, umfassen, umarmen*: वृत्तम् RV. 1, 164, 20. 182, 7. 10, 10, 13. वनी 6, 60, 10. AV. 1, 2, 3. सखायम् RV. 6, 75, 3. 8, 41, 3. 9, 12, 5. मयः पतिभ्यो ज्ञानयः परिषङ्गे (infl.) 10, 40, 10. 43, 1. 101, 10. 133, 2. AV. 4, 8, 7. 5, 133, 5. 14, 2, 39. 19, 1, 3. °षञ्जते u. s. w. MBh. 13, 226. Çāṇk. 50, 6. 106, 4. Vikr. 11, 3. Mān. P. 76, 14. Prabh. 66, 8. पर्यस्वञ्जेताम् (पर्यषञ्जे ed. Bomb.) R. 2, 75, 9. 103, 46 (पर्यस्वञ्जत Schl., पर्यषञ्जे ed. Bomb.). पर्यषञ्जत 5, 2, 20. 6, 10, 20. 82, 130 (पर्यस्वञ्जत). °षञ्जान R. Schl. 2, 83, 10. °षस्वञ्जे MBh. 1, 3112. 8000. 3, 211. 12567. R. 2, 87, 7. 103, 47. R. Gonn. 1, 75, 2. 4, 12, 20. fg. Kathās. 100, 57. °षस्वञ्जिरे R. 1, 9, 37 (35 Gonn.). °षञ्जिष्ये MBh. 7, 4368. act. °षञ्जति 4, 513. Spr. (II) 3078 (ohne alle Noth). Mān. P. 76, 13. °षञ्जेत् R. 3, 38, 16. °षस्वञ्जुः Bhāg. P. 4, 4, 7. °षञ्ज्य absol. MBh. 2, 40. 3, 2705. 2946. 3055. 15195. 5, 7189. 7280. R. 2, 25, 38. 30, 26. 32, 38. 39, 19. 52, 32. 3, 48, 3. Mālav. 49, 21. 72, 19. Prabh. 12, 3. 57, 6. °षञ्जुम् R. Gonn. 2, 35, 14. °षञ्जत MBh. 2, 23. 7, 718. 4352. 13, 2838. Mān. 91, 22. Prabh. 16, 12. fg. Bhāg. P. 1, 10, 8. 11, 29. महार्कवैर्यकिरीकुण्डलिषा परिषङ्गसद्वक्तुलम् 10, 3, 10. Vgl. परिषङ्ग fgg. — desid. परिषिषङ्गते Schol. zu P. 8, 3, 64.

— अभिपरि dass.: °षञ्जत् R. 2, 44, 10.

— संपरि dass.: °षञ्ज तावन्माम् R. Gonn. 2, 66, 20. °षञ्ज्य absol. MBh. 1, 3307. 4710. 5, 2955. 10, 448. 12, 9806. 15, 135. Hariv. 9074. R. 1, 77, 4 (78, 4 Gonn.). 2, 4, 11. 50, 21 (47, 12 Gonn.). 66, 13. R. Gonn. 2, 58, 15. 4, 6, 17. 5, 19, 31. 105, 20. 7, 72, 5. Mān. P. 72, 33. स्त्रीपुंसौ संपरिषङ्गौ Çat. Br. 14, 4, 2, 4. प्रियया स्त्रिया °षञ्जतः 7, 4, 21. MBh. 1, 5063.

— वि, °षञ्जते, व्यषञ्जत und व्यस्वञ्जत P. 8, 3, 70. fg. °षस्वञ्जे und

°षत्वञ्जे Vor. 8, 107. dass.: चरणी काचिदालिङ्ग काचित्कण्ठे (wohl कण्ठ) विषस्वञ्जे R. 6, 94, 9.

— सम् dass. BHATT. 18, 28.

— अभिसम् dass.: पितेव पुत्रानभि सं स्वञ्जस्व AV. 12, 3, 12.

स्वञ्ज (स्व + ज्ञ) 1) adj. (f. घ्रा) *eigen, angehörig*: वज्रासो न ये स्वञ्जाः स्वतवसः RV. 4, 168, 2. अर्नु स्वञ्जा मक्षिष्यन्त वाम् 121, 2. बुद्धि so v. a. *im eigenen Kopfe entstanden* R. 2, 112, 16. — 2) m. a) *Viper (vivipara oder etwa zu स्वञ्ज AV. 3, 27, 4. 5, 14, 10. 6, 56, 2. 10, 4, 10, 15. 17. 12, 3, 58. AIT. Br. 3, 26. nach Śā. angeblich eine Schlange, die an beiden Enden Köpfe hat. — b) Sohn TRIK. 3, 3, 88. MRD. 6. 17. — c) Schweiss diess. — 3) f. घ्रा Tochter ÇANDAR. im ÇKDr. — 4) n. Blut MED. mase. TRIK.*

स्वञ्जन m. *ein Eigener, Angehöriger, Verwandter* (Gegens. पर, परञ्जन, वार्य); der sg. häufig auch in collectiver Bed. AK. 2, 6, 4, 34. H. 561. HALĀJ. 2, 354. KĪTJ. Çr. 25, 4, 25. BHAG. 1, 28, 45. MBH. 1, 2601. 3, 2343. 2585. 13, 2404. 14, 442. R. 2, 47, 19. 79, 4. R. GORR. 2, 53, 2. S. 5, 86, 21. 89, 63. 6, 99, 28. RAON. 8, 70. 16, 86. KUMĀR. 4, 26. ÇĀK. 136. SPR. (II) 1143. 2125. 2738. 2876. 5731. fg. 6343. 6532. दुर्जनस्वञ्जनयोः 6672. VARĀH. BṚH. S. 51, 25. 69, 17. KATHĀS. 14, 25. 39, 166. 48, 129. DAÇAK. 63, 11. BUĀC. P. 2, 14, 25. 4, 3, 25. 5, 5, 18. pl. R. GORR. 2, 16, 47. SPR. (II) 1585. 6879. 7052. 7273. VARĀH. BṚH. S. 104, 39. KATHĀS. 21, 112. MĀK. P. 51, 119. BUĀC. P. 1, 14, 25. 3, 24, 31. PĀNĀT. 98, 14. 175, 2. VET. in LA. (III) 27, 2. in comp.: मुक्तस्वञ्जनवाक्यानि MBH. 3, 2287. 3058. °प्रिय R. 2, 73, 22. RAON. 8, 85. SPR. (II) 316. 1630. मित्रस्वञ्जनवन्धूनाम् 4862. 5383. 7225. VARĀH. BṚH. S. 19, 18. 80, 18. 96, 2. KATHĀS. 19, 22. BUĀC. P. 1, 9, 36. 4, 3, 18. 7, 15, 4. स्वञ्जनजनविद्वेषकरणा MĀNĀH. 8, 19. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) R. GORR. 4, 1, 105. 70, 12. DAÇAK. 72, 8. Nicht selten werden स्वञ्जन und मुञ्जन mit einander verwechselt.

स्वञ्जनता (von स्वञ्जन) f. nom. abstr.: सर्वो जनः °तामुपयाति तस्य wird zu seinem Verwandten SPR. (II) 4594.

स्वञ्जनय् (wie eben), °पति Jmd zum Angehörigen haben so v. a. *ähnlich sein*, mit acc. BĀLAR. 130, 20 (मुञ्जन° gedr.).

स्वञ्जनाय् (wie eben), °पते zum Angehörigen werden: धनिनां पते ऽपि स्वञ्जनापते SPR. (II) 1143. 1142.

स्वञ्जन्मन् adj. *selbsterzeugt, leiblich*: शेषम् RV. 7, 1, 12.

स्वञ्जात adj. dass. AK. 2, 6, 2, 28. H. 550. subst. *ein selbsterzeugtes Kind* SPR. (II) 5849.

1. स्वञ्जाति f. *die eigene Art, — Beschaffenheit* SUÇR. 4, 147, 6. *das eigene Geschlecht* SPR. (II) 7162. *die eigene Kaste* M. 8, 277. अ° adj. (hierher oder zu 2. स्वञ्जाति) *von anderer Kaste* 9, 86.

2. स्वञ्जाति adj. *einer seines Gleichen* SPR. (II) 7113.

स्वञ्जातिद्विप् m. *Hund (seines Gleichen anfeindend)* H. 4. 180.

स्वञ्जातीय adj. = 2. स्वञ्जाति M. 11, 162. HARIV. 4074 (nach der Lesart der neueren Ausg.). SPR. (II) 2878. 7274. fg. KATHĀS. 37, 144. 173. PĀNĀT. 190, 21 (स्वञ्जातीय gedr.).

स्वञ्जात्य adj. desgl. MBH. 13, 2167. 2173. SPR. (II) 4689. PĀNĀT. 71, 11.

स्वञ्जित adj. *selbsterobert*: दिशो दश BHĀC. P. 7, 8, 11.

स्वञ्जेन्य adj. = स्वञ्जन्मन् भूमन् RV. 5, 7, 5.

स्वञ्ज् adj. *(sich leicht wendend) beweglich, gewandt*: Rosse RV. 4, 6,

9, 7, 86, 16. स्पशः स्वञ्जः मुदशो नृचर्तसः 9, 73, 7. Pūshan 6, 58, 4. (अग्निम्) सुप्रतीकं स्वञ्जं कृष्यवार्कम् 7, 10, 8.

स्वञ्जन adj. zur Erklärung von स्वञ्जम् NIA. 5, 7. von स्वञ्ज 11, 14.

स्वञ्जम् adj. = स्वञ्ज NIAH. 4, 2. NIA. 5, 7. (अग्निः) घ्रा भानुना यतते सूर्यस्यानुकूलो धृतपृष्ठः स्वञ्जाः RV. 5, 37, 1.

स्वञ्ज MRD. g. 17 wohl nur fehlerhaft für सञ्ज.

स्वद्, स्वाठयति = अण्ड् (गत्यसंस्कृतसंस्कृतेषु) KAVIKALPADRUMA im ÇKDr.; vgl. Dhātup. 32, 29.

1. स्वतत्त्व n. 1) *Selbstständigkeit, Freiheit, Unabhängigkeit* SPR. (II) 1373. — 2) *das eigene System, die eigene Schule* SUÇR. 4, 44, 10. 123, 5. 313, 14. — 3) *das eigene Heer* (nach dem Comm.) SUÇR. 4, 7, 17. — 4) bei den Buddhisten *Bez. einer best. Lehre (von der Selbstständigkeit)* WASSILJEW 319. fg. 324. fgg. 332. — 5) *Titel eines best. Tantra* VERZ. d. Oxf. H. 88, a, 5. 93, b, 26. °तत्त्व 27. Notices of Skt. Mss. 4, 258.

2. स्वतत्त्व 1) adj. (f. घ्रा) *selbstständig, frei, unabhängig, keine Schranken kennend* (Gegens. परतत्त्व) AK. 3, 1, 15. H. 335. 521. LĀTJ. 8, 1, 16. 9, 7, 2. 11. MAITRAUP. 2, 4. 6, 18. NRS. TĀP. Up. in Ind. St. 9, 162. अस्वतत्त्वाः स्त्रियः कार्याः SPR. (II) 808 (M.). JĀCĀN. 2, 10. P. 4, 4, 54. MBH. 1, 4719. 6579. 2, 1990. 12, 11915. 13, 35. 1497. fg. SUÇR. 4, 106, 20. KĀM. NITIS. 11, 27. KATHĀS. 19, 29. 27, 63. 31, 53. 45, 58. DAÇAK. 2, 20. NILAK. 60. DAÇAK. 61, 10. BUĀC. P. 1, 6, 7. 3, 20, 11. 5, 18, 19. 6, 5, 19. 8, 12, 43. PĀNĀT. 1, 13, 15. SARVADARÇANAS. 30, 17. 61, 15. fgg. 82, 10. °बुद्धि adj. VARĀH. BṚH. S. 69, 17. °वृत्ति HALĀJ. 4, 93. पद् ein selbstständiges Wort KULL. zu M. 6, 14. स्वरभक्ति Comm. zu TS. PRĀT. 21, 6. — 2) m. N. pr. eines Kākavāka HARIV. 1217. 1234. 1234. — Vgl. स्वातत्त्व.

स्वतत्त्वता (von 2. स्वतत्त्व) f. *Selbstständigkeit, Freiheit, Unabhängigkeit* SPR. (II) 4454 (M.). MBH. 13, 1498. KATHĀS. 45, 112. MĀK. P. 125, 29. मामकसंदर्भे नास्ति कार्ष्ण स्व° so v. a. *Originalität* VERZ. d. B. H. No. 636. — Vgl. भगवत्°.

स्वतत्त्वय् (wie eben), °पति in seine Gewalt bringen, sich zu Willen machen: प्रताः स्वतत्त्वयो चक्रे RAON. 17, 74.

स्वतत्त्वलेखन n. *Titel einer Schrift* HALL 131.

स्वतत्त्वसार desgl. VERZ. d. Oxf. H. 239, a, 18. fg.

स्वतत्त्विक m. pl. *die Schule des Svatantra* WASSILJEW 207. 317. fgg. 326. TĪRAN. 204. wohl स्वा° zu lesen.

स्वतत्त्वित् adj. = 2. स्वतत्त्व MBH. 12, 6562. = स्वशास्त्रानुसारिन् NILAK.

स्वतवस् adj. (°वान् nom., °वद्वाम् und °वोऽयम् TBR. — P. 7, 1, 82. 8, 3, 11. 7, 4, 48. VĀRTT.) *selbststark, seiner Stärke sich bewusst*, αὐτάρχης: die Marut RV. 4, 83, 7. 166, 2. 168, 2. 6, 66, 9. 7, 89, 1. ÇAT. Br. 2, 5, 2, 14. KĪTJ. 36, 1. VS. 17, 85. 21, 16. KĪTJ. Çr. 5, 1, 16. मनस् RV. 4, 159, 2. 186, 10. Indra 6, 22, 6. भुवस्तस्य स्वतवोः पापुर्धे 4, 2, 6. गिरिर्न ग स्वतवो कृष इन्द्रः wuchtig 20, 6. 1, 64, 7.

स्वतम् (von स्व) adv. 1) *statt des adj. स्वस्मात् स्वतो ऽशात् vom eigenen Theile* M. 8, 408. — 2) *aus sich (aus mir selbst, aus dir selbst u. s. w.), von sich aus, von selbst d. i. ohne Hinzutreten eines Andern* (Gegensatz परतम् अन्यतम्): स्वतश्च्युतं वक्षिमिवाद्भिरम्बुदः (न शक्नोति निर्वापयितुम्) RAON. 3, 58. नक्षकं स्वतः । वदाम्येतत्प्रविश्यातः को ऽपि जल्पयतोव माम् KATHĀS. 34, 56. त्वया व्यक्तीकृतं स्वतः 43, 273. MBH. 3,

10051. Kap. 2, 41. 3, 58. गृह्णाति प्रजाः Kām. Nitīs. 13, 34. Spr. (II) 2553, v. 1. AK. 1, 2, 2, 11. H. 1086. स्यादाचार्यापि च स्वतः so v. a. selbst unterrichtend AK. 2, 6, 2, 14. H. 524. स्वतो मे नास्ति विज्ञानम् KATHA. 2, 8. प्राणमयं स्वतः so v. a. naturgemäß 27, 38. बन्धान्स्वतःश्रुतान् von selbst 37, 49. 43, 102. 61, 83. 101, 29. तदन्तेरपचारं (so lesen wir) त्वं स्वतो वा परतो ऽपि वा so v. a. hüte dich selbst und Andere vor 143, 97. — Daṣak. 61, 8. Çāk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 148. Nilak. 157. Schol. zu Kap. 1, 5. Muir, ST. 2, 190. Dhātup. 135. Bhāg. P. 2, 2, 6. 6, 30. 3, 7, 3. 5. 39. 4, 14, 4. 21, 39. 5, 1, 12. 11, 11. 18, 19. 6, 14, 21. 7, 8, 10. 30. 14, 7. °प्रमाणं SARVADARṢANAS. 61, 10. °प्रमाण्य 130, 5. 132, 2. — 3) vom Eigenen, vom eigenen Vermögen M. 8, 166. — च स्वतः Pāṇāt. III, 96 schlechte Lesart für शास्त्रतः; vgl. Spr. (II) 292.

स्वतस्व (von स्वतस्) n. das Sichvonselfstergeben: प्रमायाः SARVADARṢANAS. 133, 10. fg. Verz. d. Oxf. II. 264, b, 9.

स्वता (von स्व) f. das Eigentum an Etwas: अहो कामी स्वतां पश्यति so v. a. glaubt, dass Alles ihm gehöre, — gette Çāk. 35. तदिदानीं राजस्वतामुपपद्यते füllt dem Fürsten zu Çāk. Cu. 136, 12. घातं RAH. 7, 31 nom. abstr. zu घातस्व adj. dem das Eigentum genommen worden ist. — Vgl. स्वत्व.

स्वतुल्य adj. sich gleich: इन्दुना स्वतुल्य इव निर्मितः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 23. Çl. 4.

स्वतृतीय adj. (f. घ्रा) wobei das Eigene das dritte ist KĀT. Çr. 10, 1, 13.

स्वत्र m. ein blinder Mann ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

स्वत्व (von स्व) n. 1) = स्वता. चौरस्य तु परस्वेषु स्वत्वं न्याय्यं न ज्ञातु चित् KATHA. 80, 114. Bhāg. P. 4, 28, 16. 6, 16, 8. 7, 14, 11. 12. 14. Spr. (II) 5488. H. 13. — 2) das Fürsichselbstsein, Unabhängigkeit KĀT. 36, 1.

1. स्वद् 1) स्वदति, ऽन्ते (dieses in der Bed. घ्रास्वादाने Dhātup. 2, 17. प्रीतिलिङ्गः Vor.), सस्वदे. Der Anlaut geht in ष über nach Vor. 8, 43. 1) act. a) schmackhaft machen, gut zubereiten, würzen: घर्मम् RV. 1, 119, 2. 3, 14, 7. 10, 70, 10. कृष्यं मधुना घृतेन 110, 10. 7, 2, 2. VS. 20, 45. (सोमम्) स्वदति गावः पयोभिः RV. 9, 62, 5. VĀLAKH. 2, 5. VS. 6, 10. — b) ubetr. lieblich —, angenehm machen: वाचम् VS. 11, 7; vgl. 9, 1. TBu. 1, 3, 5, 1. — c) (ungenau für med.) schmecken, angenehm —, zuträglich sein: ता घृस्मभ्यं स्वदन्तु देवीरापः VS. 4, 12. — 2) med. a) schmecken, schmackhaft sein, munden: स्वदस्वेन्द्राय पीतये RV. 9, 74, 9. 68, 2. 97, 14. VS. 6, 7. घोषधयः TBu. 2, 1, 2, 3. देवदत्ताय स्वदते ऽपूपः P. 1, 4, 33. Schol. उष्टं भुज्यमानं स्वदते KANAKA 3, 1. SARVADARṢANAS. 179, 8. सस्वदे मुखसुरं प्रमदाभ्यः Çiç. 10, 23. न वै तेषां स्वदते पथ्यमुक्तम् Spr. (II) 3449. — b) schmecken so v. a. eine unangenehme Geschmacksempfindung haben, sich schmecken lassen, kosten von Etwas: तया मर्तासः स्वदन्त घ्रासुतिम् RV. 2, 1, 14. कृष्या 3, 54, 22. Gefallen finden an (loc.): यत्र यः स्वदते विप्रः तत्रियो वापि — तत्र तत्र तु तस्यैव सर्वं कृतमदृश्यत MBu. 9, 1996. — II) (स्वाद), स्वादते (घ्रास्वादाने, प्रीतिलिङ्गः Vor.) Dhātup. 2, 27. act. med. genießen: घ्राणाणि च तथा शीर्षं स्वादेयम् R. 5, 25, 46. स्वदेतां तो च ते फले HARIV. 1138. स्वादन्ति Spr. (II) 4082. an allen drei Stellen fehlerhaft für खा, wie die v. 1. bietet. Statt घ्राणाय स्वादि Çar. Bn. 1, 7, 3, 17 ist घ्राणायस्वादि (अदि) zu lesen. — 2) partic. स्वार्तं schmackhaft gemacht, gewürzt VS. 6, 10. gekostet in अग्निघ्रात. Vgl. घ्रात्र

— caus. 1) स्वदयति, सिषदत्, स्वदयत्. schmackhaft machen, genießbar machen, zubereiten, würzen, kochen RV. 10, 110, 2. घर्मिर्कृष्यानि 1, 188, 10. घर्मिर्स्वदयत् भूमं 2, 4, 7. VĀLAKH. 1, 5. अन्नम् TBu. 1, 6, 2, 10. घोषधोः 2, 1, 2, 2. TS. 3, 3, 8, 1. 6, 4, 2, 2. mundgerecht machen 5, 1, 20, 1. Çar. Bn. 1, 4, 2, 16. 7, 2, 19. 2, 6, 2, 7. 12, 7, 2, 1. partic. स्वदितं schmackhaft bereitet: कृष्य VS. 20, 10. स्वदितं पितुं पंच TBu. 1, 4, 2, 1. KĀT. 12, 5. Çar. Bn. 1, 4, 2, 15 (अं). पृष्ठां स्वदितमित्येव तृप्तानाचामयेततः M. 4, 251. पिश्ये स्वदितमित्येव वाच्यं गोष्ठे तु मुषुतम् 254. Dieses मुषुत hatte uns unter 1. अद् verteilt स्वदित in मु + अदित zu zerlegen. — 2) स्वादयति (घ्रास्वादाने, संचरणे, स्वादे क्ते Vor.) Dhātup. 33, 130. schmecken, kosten, genießen Suçr. 2, 103, 4. मालिकम् HRM. Joaç. 3, 36. स्वादयत्: फलरसम् BHATT. 7, 40.

— desid. vom caus. मिस्वादिपयति P. 8, 3, 62. Vor. 19, 17.

— घ्रा essen, verzehren: दुर्बलं बलवतो किं मत्स्या मत्स्यं विशेषतः । घ्रास्वदन्ति (besser खादयन्ति MATSOP. 7) MBu. 3, 12753. — caus. घ्रास्वादयति sich's wohl schmecken lassen, kosten, genießen überh.: घ्राकिंचनः परिपन्तुखमास्वादयिष्यसि Spr. (II) 28. घ्रास्वादयतघ्राष्टे लिङ्गो मधुरं रसं ज्ञेयम् VĀLAKH. Bṛh. S. 31, 31. Suçr. 1, 243, 9 (wir schreiben तथास्वा). रुधिरम् Pāṇāt. 35, 3. अन्नं पानीयं च 47, 24. दर्भाङ्कुरान् 214, 22. रसम् VEDĀNTAS. (Allah.) No. 141. सामिषं लोकम् ein Fisch Spr. (II) 2917. घ्राकाशामास्वादयतः कुतो किं कवलप्रकः 743. संयोगम् Mugh. 85. med. घ्रास्वादयति MBu. 14, 1281. घ्रास्वाद्य absol.: फलानि R. 1, 9, 36 (37 Gonn.). 5, 23, 51. 7, 93, 7. कषायरसम् Spr. (II) 6314. वेदनाः 1074. सरस्वतीम् Bhāg. P. 3, 16, 13. puss.: घ्रास्वाद्यते फलम् Spr. (II) 3770. काव्यम् 1712. रसः Sūh. D. 34. partic. घ्रास्वादित MBu. 4, 239. R. 1, 9, 36 (38 Gonn.). RAH. 3, 54. Spr. (II) 271. 1073 (Conj. für घ्राखादित). 2062. 3836. चारुविलासिनी 7316. — Vgl. घ्रास्वाद fgg. und निरास्वाद fg.

— समा caus. kosten, genießen: मूलफलं समास्वाद्य R. 5, 7, 31. Kām. Nitīs. 7, 27.

— प्रति caus. dass.: प्रतिघ्राद्य Comm. zu Kām. Nitīs. 7, 27.

— सम् vgl. संसुद्.

2. स्वद्, स्वदति zurecht bringen so v. a. sähmen (vgl. 1. सूद्): पुवं मृगं जोग्मवांसं स्वदथो वा RV. 8, 35, 6.

— caus. med. zahm —, zutraulich machen, an sich locken: शिष्टं न युतैः स्वदयत् गृतिभिः RV. 9, 103, 1.

स्वदन (von 1. स्वद्) n. das Kosten, Geniessen H. 423. HALĀ. 2, 170. fehlerhaft für स्वेदन Verz. d. Oxf. II. 320, a, 8.

स्वदयितृ (vom caus. von 1. स्वद्) nom. ag. schmackhaft machend TS. 6, 4, 2, 2.

स्वदावत् adj. etwa Schmecker: यं तै स्वदावत्स्वदन्ति गृतयः VĀLAKH. 2, 5. ungeschickte Nachbildung von स्वधावत् 1, 5.

स्वदण् adj. die eigene Person —, die Seele schauend Bhāg. P. 1, 13, 45. 3, 14, 46. 24, 44. 32, 36. 4, 29, 26. 6, 16, 9. 10, 63, 38. 80, 84. ष 4, 22.

स्वदष्ट adj. selbstgesehen HARIV. 2815. die Bed. passt nicht; die neuere Aug. liest संकृष्ट.

स्वदेश m. 1) seine Stelle Comm. zu TS. Palr. 1, 59. — 2) der eigene Wohnort, Heimath (Gogens. परदेश, विदेश) M. 8, 167. Spr. (II) 3330. 4788. 7118. 7277. KATHA. 20, 166. 31, 201. RĪGĀ-TAN. 4, 111. 605. 620.

5. 157. Hir. ed. Johns. 1757. 2450. pl. so v. a. Bewohner des eigenen Landes, die eigenen Unterthanen Buḡ. P. 4, 14, 21.

स्वदोषज्ञ adj. (f. घा) selbstverschuldet: घापदः Spr. (II) 904.

स्वधृ (von 1. स्वधा), ण्यति Jmd beruhigen, besänftigen (nach Comm.) Buḡ. P. ed. Bomb. 5, 8, 22. सुधृ ed. Bunn.

स्वधर्म m. 1) das eigene gute Recht: स्वधर्मं तम् Gerechtigkeit erfahren MBh. 5, 7057. — 2) die eigene Pflicht, — Obliegenheit MAITRAUP. 4, 3. M. 2, 8. 150. 3, 3. 5, 2. 7, 15. 8, 41. 391. 9, 167. 10, 98. 119. Jāṇ. 1, 360. MBh. 3, 2470. Spr. (II) 4063. 4839. 5955. 7279. KATHAS. 3, 3. 18, 392. DAḢ. 181, 9.

स्वधर्मन् adj. seinem Brauch getreu bleibend: स्वधर्मन् देवतीति ये श्रेष्ठे नो धेकि वार्यम् RV. 3, 31, 2. nach Śā. loc.

1. स्वर्धा (ohne Avagraha) f. 1) Gewohnheit, Sitte, Regel, Ḍoc: अनु स्वधामर्षो जगुरेताम् RV. 4, 33, 6. उषो अनु स्वधामव 4, 52, 6. कया याति स्वधया 13, 5. — 2) gewohnter Ort, Heimath, ḡḥoc: परि देवीरनु स्वधा इन्द्रेण पाकि सरथम् RV. 9, 103, 5. परिभवे स्वधा गर्गः allenthalben hast du Heimath und Haus 6, 2, 8. आराडुप स्वधा (d. i. स्वधाम् घा) गंकि komme aus der Ferne heim 8, 32, 6. स्वधा घवस्तात्प्रपीतः प्रस्तात् hier die Heimath, dorthin (zu den Göttern) die Gabe 10, 129, 5. du. die beiden Heimstätten, Himmel und Erde Natu. 3, 30. दधाति रत्नं स्वधयोः रपीच्यम् RV. 9, 86, 10. — 3) (gewohnter Zustand) Behagen, Wohlbefinden, Vergnügen: का स्वधाम्णवः शस्यमानः welches Vergnügen empfindest du? RV. 7, 8, 3. का स्या वो मरुतः स्वधासीत् 1, 165, 6. स्वधा, तसि 9, 113, 10. स्वधा पितृषु सा त्वरि AV. 18, 2, 52. अथवापि स्वधायै VS. 10, 21. 20, 2. स्वधा पूर्वेषा भवति Ind. St. 4, 374. Vorzugsweise werden gebraucht a) स्वधामनु, अनु स्वधाम् wie gewohnt, nach Behagen, nach Wunsch, ungestört RV. 1, 6, 4. अन्तराचारः 33, 11. स्वधामनु कि नो बभूव्य दु kommt uns erwünscht, — eben recht 165, 5. यस्ते अनु स्वधामसत् der dir recht ist 3, 51, 11. 7, 36, 13. 8, 20, 7. वयसि 77, 5. 1, 88, 6. 5, 34, 1, wo अनु स्वधाम् धमिता zu verstehen ist. — b) स्वधा अनु dass. RV. 8, 32, 10. उच्चरति 10, 37, 5. — c) स्वधया α) in gewohnter Art: β) mit Vergnügen, behaglich, gern; γ) gern so v. a. aus eigenem Antrieb, freiwillig, von sich aus. मदति RV. 1, 154, 4. 108, 12. 3, 4, 7. 5, 32, 4. 7, 47, 3. 10, 14, 7. ये मध्ये दिवः स्वधया मादपते 13, 11. 124, 8. इन्द्रं पिब स्वधया चित्सुतस्याग्नेर्वो पाकि त्रिह्वया selbst, unmittelbar 3, 35, 10. यत्स्वधया सुपणो कृष्य भरत् 4, 26, 4. विश्वा अनु स्वधया चेतयस्पद्यः 43, 6. 58, 4. तसिरे 1, 64, 4. 144, 38. 3, 17, 5. रथं स्वधया युज्यमानम् von selbst 7, 78, 4. अचक्रयो स्वधया वर्तमानम् 10, 27, 19. 88, 1. आनीदेवात् स्वधया तदेकम् 129, 2. 13, 3. AV. 6, 96, 3. भूम्या मनुष्या जीवति स्वधयावै न मर्त्याः षेता दृषोवो 12, 1, 22. पासि शोभम् 13, 2, 3. चरति frei umherstreichen VS. 2, 30. 8, 61. 11, 69. AV. 6, 96, 3. — d) स्वर्धामिस् dass.: वत्सो मातृर्नयत स्वर्धामिः von sich aus RV. 1, 93, 4. अन्तराम्ती चरति स्व० 113, 13. 164, 30. पिबतः सोम्य मधु 8, 10, 4. अग्निं तिष्ठये रथम् 6. तन्वः पिपिमे 5, 60, 4. 7, 35, 3. ये वो भद्रं दूषयन्ति स्वर्धामिः ohne Anlass, muthwillig 104, 9. 1, 31, 5. 180, 6. वर्षिष्ठं रत्नमकृतं 3, 26, 8. 9, 92, 4. मतीर्नयत 93, 1. यत्तं नृष्व 10, 15, 13. 16, 5. 17, 8. VS. 1, 28. AV. 12, 4, 36. 19, 49, 2. TBr. 3, 1, 2, 6. — Vgl. अनुषधम्, सु०.

2. स्वर्धा (vgl. 2. सुधा) f. 1, süßer Trank, Lubetrant, namentlich der

von den Manen genossene, Ἀνιχα bei Uéval. zu UNDIS. 4, 174. Im Ritual eine gewöhnliche Schmalzspende, oft nur ein Rest des Havis TBr. Comm. 2, 663, 19. = उदक Naigh. 1, 12. = अन्न Nir. 7, 25. स्वर्धा पीपाय RV. 2, 35, 7. स्वधया पिबमानः AV. 4, 34, 8. स्वधा अथयत् RV. 1, 144, 2. आदितस्वधामिषिरो पर्यपश्यन् 168, 9. 10, 157, 5. अनु स्वधा यमुप्यते 1, 176, 2. AV. 2, 29, 7. अनु स्वधा चिकित्ता सोमो अग्निः 6, 53, 1. 97, 2. 8, 10, 11. 23. 18, 2, 20. स सोमेन मदस्व स स्वधामिः 3, 8. 4, 39. स्वधामिरो च नो गृहे 19, 31, 3. स्वधा पितृभ्यो अन्नरो कणोमि 12, 2, 32. स्वान्ये स्वधयान्ये मदति Götter und Vater RV. 10, 14, 3. नमो देवेभ्यः स्वधा पितृभ्यः VS. 2, 7. 32. स्वधा स्य तर्पयत मे पितृन् 34. 10, 36. 45. 87. देवा अयपश्यन्मसं घृतस्य पूर्णं स्वधाम् TBr. 1, 4, 9, 1. Ait. Br. 2, 23. Cat. Br. 2, 4, 2. 10, 5, 2. 20. 11, 5, 2. 4. 12, 7, 4, 9. स्वधा वै पितृणामन्नम् 13, 8. 4, 4. PRACHOP. 2, 8. व्यपैति ददतः स्वधा M. 9, 142. Jāṇ. 1, 102. Buḡ. 9. 16. स्वधामिः पितृन्मेवते MBh. 3, 1127. R. 7, 23, 23. न (ज्ञानसि) स्वधा पितरः Spr. (II) 2948. 3148. कथमस्य गृह्णति पितरः स्वधाम् 6416. संयक्त Ragh. 1, 66. अक्ता च पितृस्वधाम् MBh. 12, 364. — 2) der Ausdruck sinkt zum blossen Ausruf herunter, der an die Stelle der Gabe tritt oder diese begleitet in Formeln wie आ स्वधा अस्तु स्वधा TBr. 1, 6, 9, 5. 3, 40, 2. नमस्कारो देवानां स्वधा पितृभ्यः (vgl. P. 2, 3, 16. Vop. 3, 16) TS. 6, 3, 2, 5. ओ स्वधा Cat. Br. 2, 6, 2, 14. Kāṭ. 5, 9, 11. Āṣṭ. Gṛ. 4, 7, 30. अस्तु स्वधा 31. Kauṣ. 43. 84. 88. Gobh. 4, 2, 24. AV. 3, 29, 1. गाṇा स्वरादि zu P. 1, 1, 37. गाṇा चादि zu 4, 57. AK. 3, 5, 8. H. 1538. नित्यन M. 2, 172. स्वधयामस्तु 3, 223. 252. स्वधोच्चारण Mārk. P. 93, 5. Buḡ. P. 2, 7, 38. in Verbindung mit कार् गाṇा ऊर्पादि zu P. 1, 4, 61. Cat. Br. 11, 5, 2. — 3) personifiziert als eine Tochter Dakṣa's und Gattin der oder bestimmter Manen (auch des Aṅgiras) Hariv. 997. 6498. VP. 34. Mārk. P. 50, 23. 52, 9. 31. Buḡ. P. 4, 1, 62. fg. 6, 6, 19. Pāṇā. 2, 3, 46. Verz. d. Oxf. H. 23, 6, 4. 24, 6, 21. Zusammenhang mit 1. स्वद् wäre möglich.

3. स्वर्धा f. = स्वधिति. (धिषणा) मनुना कृता स्वधया वितृष्टा mit dem Messer geschnitten TS. 1, 1, 2, 1.

स्वधाकर adj. den Manen die Speise darbringend oder — Svadhā zurufend M. 9, 127.

स्वधाकार m. der Ruf Svadhā für die Manen AV. 12, 4, 32. 15, 14. 7. TS. 6, 3, 2, 5. Cat. Br. 14, 8, 9, 1. Kāṭ. 1. M. 3, 252. Mārk. P. 29, 9. Lalit. ed. Calc. 313, 6.

स्वधाधिप m. = स्वधापति. Beiw. Agni's Hariv. 13934.

स्वधापति m. Herr —, Eigenthümer des Lubetrantes RV. 6, 44, 1.

स्वर्धाप्राण adj. Svadhā athmend AV. 10, 10, 6.

स्वर्धाप्रिय m. schwarzer Sesam Candar. im ÇKDn.

स्वधाभुज् adj. Svadhā genießend, m. pl. die Manen TBr. 1, 1, 6. Buḡ. P. 1, 13, 30. pl. N. pr. einer Klasse von Göttern unter dem 3ten Manu VP. 3, 1, 14. Mārk. P. 73, 2.

स्वधाभोजिन् m. pl. die Manen R. 7, 23, 23.

स्वधामन् m. N. pr. eines Sohnes des Satjasahas und der Śāṇṇṇā Buḡ. P. 8, 13, 30. pl. N. pr. einer Klasse von Göttern unter dem 3ten Manu VP. 3, 1, 14. Mārk. P. 73, 2.

स्वधामय adj. voller Svadhā: स्तन Mārk. P. 29, 10.



स्वधामृतमय adj. aus Svadhā und Nektar bestehend: आह MBh. 1, 4964.

स्वधारिन् adj. dem die Svadhā gehört: Manen VS. 19, 36. स्वधा-विन् TBa.

स्वधावन् und f. ०वरी s. u. 1. स्वधावन्.

1. स्वर्धावन् (von 1. स्वधा) adj. (voc. ०वन् und ०वस्) an der Gewohnheit —, Sitte haltend, regelmässig, beständig, treu (am häufigsten von Agni und Indra): कृरिर्न्यस्या भवति स्वधावान् RV. 1, 93, 1. 4. 4, 5, 2. 12, 3. 5, 3, 2. 5. अर्धस्य स्वधावतो हृतस्य 8, 44, 20. अथ शिरो भृ-दास्य स्वधावान् 2, 20, 6. 7, 20, 1. 10, 42, 9. Rbhu 7, 37, 2. Varuṇa 86, 4. 8. 88, 5. AV. 5, 11, 4. Viçvakarman RV. 10, 81, 5. AV. 4, 1, 7. गोप 5, 9, 8. अनु स्वधात्रे (vom Stamme ०वन्) नित्यो नमत्त RV. 5, 32, 10. Rudra 7, 46, 1. मर्क उतासि यस्ते ऽनु स्वधावरी सक्तः etwa so v. a. die Heimstätten enthaltend, — bildend 31, 7.

2. स्वर्धावन् (von 2. स्वधा) 1) adj. a) Labung enthaltend AV. 7, 41, 2 (18, 2, 10 schlechte v. l.). कुम्भ 18, 3, 68. fg. Kacc. 88. — b) das Wort Svadhā enthaltend Çāṇku. Ça. 1, 4, 3. — 2) m. pl. Bez. einer Klasse von Manen MBh. 2, 341. सुधावन् ed. Bomb.

स्वधारिन् adj. 1) Labung enthaltend TS. 4, 4, 22, 5. — 2) dem die Svadhā gehört TBa. 2, 6, 2, 2. स्वधापिन् VS.

स्वधाशन m. pl. die Manen (Svadhā genüssend) H. 88, Schol.

स्वधिचर्या adj. worauf es sich gut wandelt TS. 2, 6, 6, 6. 7, 5, 20, 1.

स्वर्धित adj. = 1. सुधित fest, gesund: प्रियाण्यङ्गानि स्वर्धिता पर्वणि (मुक्ता पुत्राणि Vaitān. 24) TBa. 3, 7, 42, 1.

1. स्वर्धिति m. f. Hackmesser (des Schlichters), Beil (des Zimmermanns), Messer überh. AK. 2, 8, 2, 60. H. 786. Halā. 2, 319. RV. 1, 162, 9. वङ्गोरस्य स्वर्धितिः समेति 18. 20. एषोत्रिणोव स्वर्धितिं सं शिष्टे-तम् 2, 39, 7. 3, 2, 10. 8. 6. 11. 5, 7, 8. पूता 7, 3, 9. 8, 91, 19. 10, 92, 15. नृ-धानं वृत्रं स्वर्धितिर्वनैव 89, 7. लोहितेन स्वर्धितिना AV. 6, 141, 2. 9, 4, 6. तद्वैव रूपं मुक्तं स्वर्धित्या 12, 3, 33. 18, 2, 35. VS. 2, 15. TS. 6, 3, 2, 2. Āçv. Gṛu. 4, 17, 9. Kacc. 44. सैनिका इव स्वर्धितिनावद्यः Buāc. P. 5, 26, 31. 10, 53, 5. = वज्र Naigh. 2, 20; vgl. TS. 6, 3, 2, 2. Daneben scheint eine gleichbedeutende Form सुधित m. und vielleicht सुधिता f. (vgl. सुधा, सुधित neben स्वधा, स्वधित) bestanden zu haben nach RV. 1, 166, 6. 6, 33, 3, womit das unter 1. सुधित Gesagte seine Berichtigung findet. — Vgl. परस्यध.

2. स्वर्धिति f. = 2. सुधा vermuthen wir in शुचिः यस्मा अत्रिवत्प्र स्वर्धितोव रीयते welchem der klare Trank (Schmalz) rinnt wie bei Atri's Opfern RV. 5, 7, 8 (RV. Prāt. 4, 13).

3. स्वर्धिति f. ein best. grosser Baum mit hartem Holze: एतेनो मृधा-णां स्वर्धितिर्वनानाम् RV. 9, 96, 6 (Sā. verletzend, jedoch zu TS. 3, 4, 22, 1 दृढवृक्षो भास्वान्वतः). न्यस्मै देवो स्वर्धितिर्विरुति wie wenn wir sagten selbst die königliche Eiche bückt sich vor ihm 5, 32, 10 (स्वेन धृता द्यौः Sā.).

स्वर्धितिकेति m. ein mit einer Axt bewaffneter Krieger Çāḍārtuau. bei Wilson.

स्वर्धितोवन् adj. aus dem Holze der Svadhiti bestehend: der Wagen der Marut हृक्नो न चित्रः स्वर्धितोवापृष्ट्या रथस्य नृङ्गनन्त भूमं

blank wie Gold, von Ebenholz ist der Wagen, mit dessen Felgen u. s. w. RV. 1, 88, 2.

स्वधिष्ठान adj. wohl stehend von einem Wagen so v. a. gute Räder habend (Nilak.) MBh. 5, 7101.

स्वधिष्ठित adj. 1) gern bewohnend, — inne habend: यानि पदानि Buāc. P. 3, 1, 17. — 2) gut geleitet: Elephant Kim. Nit. 15, 11; vgl. साधधिष्ठित 16, 10.

स्वधीत n. gut Erlerntes, gute Studien: न मन्थे ब्रह्मचर्ये वा स्वधीते वा फलोदयः R. 2, 52, 16. 7, 6, 40. Spr. (II) 7281. Buāc. P. 4, 30, 39. 7, 5, 22.

स्वधीति adj. gut studierend MBu. 12, 2744.

स्वधुर 1) adj. selbstständig (Comm.) Pañāy. Ba. 7, 9, 12. fg. — 2) n. N. eines Sāman ebend.

स्वर्धति f. eigenes Stillstehen VS. 8, 51. 22, 19. Ait. Ba. 5, 22. Āçv. Ça. 8, 13, 1.

स्वर्धेनव adj. was von eigenen Kühen kommt RV. 8, 32, 20.

स्वर्धर्त adj. wohl zu schauen TS. 7, 5, 20, 1. Çat. Ba. 3, 2, 2, 20.

स्वर्धवसान adj. wo man sich gern einen Platz wählt TS. 2, 6, 6, 6.

1. स्वर्ध m. eine gute heilige Handlung Buāc. P. 4, 7, 41. Bildung von Ableitungen gaṇa स्वागतादि zu P. 7, 3, 7. Vor. 7, 3. — Vgl. स्वाधरिक्.

2. स्वर्धर् 1) adj. die heilige Handlung wohl verrichtend, derselben entsprechend: Agni RV. 1, 44, 8. 127, 1. 2, 2, 8 u. s. w. क्तात् 8, 19, 24. 92, 12. fg. जन 1, 45, 1. 8, 5, 33. यज्ञ 1, 142, 5. 8, 40, 13. सोम Vāṇu. 2, 5. RV. 9, 3, 8. 86, 7. Wagen der Götter 4, 46, 4. — 2) n. eine gute heilige Handlung RV. 3, 6, 6. 29, 12. 5, 17, 1. देवान्यति स्वर्धर्म् 28, 5.

स्वर्धर्पु adj. einen guten Adhvarju habend TS. 7, 1, 6, 1.

1. स्वन्, स्वनति (शब्दे) Duātp. 17, 79. स्वनते, सस्वान, सस्वनम् und स्वेनुस्, सस्वनिथ und स्वेनिथ P. 6, 4, 125. Vor. 8, 127. अस्वनोत्, स्वा-नोत्, स्वनि. schallen überh.; tosen, dröhnen, auch vom Ruf verschiedener Thiere: वार्षा पथा रथ्येव स्वानीत् wie Wasser in seinem Bett, wie ein Wagenross RV. 2, 4, 6. स्वनते शङ्खः MBu. 7, 4170. रथाः स्वनन्ति 8828. सस्वनुर्दवाद्यानि R. Gora. 1, 50, 20. Mān. P. 66, 26 (०वाद्यानि स० zu schreiben). 116, 59. 128, 14 (०वाद्यानि स० zu schreiben). शङ्खा भेषो मृ-दङ्गाः सैन्ये mit der neueren Ausg. zu lösen) Hanv. 15903. Bhaṭṭ. 14. 3. वेणवः स्वनन्त्यनिलोदताः AK. 2, 4, 5, 27. H. 1183. मक्ती स्वनति ग-म्भीरम् R. Gora. 2, 106, 7. उर्मयः 5, 74, 36. स्वनदम्भोधर् Ghaṭ. 4. 5. Verwundete MBh. 6, 3953. Vögel R. 2, 63, 5. Stier Kṛṣṇis. 11, 4 (med.). स्वेनुर्वानरः Bhaṭṭ. 40, 70. summen von der Bione Çāc. 22. — partic. स्वनित (स्वात् s. bes.) P. 7, 2, 18, Schol. 1) adj. schallend u. s. w. AK. 3, 2, 44. H. an. 3, 288. — 2) n. das Rauschen: वस्त्रपर्णानाम् AK. 1, 1, 6, 2. Donner H. 1406.

— caus. स्वनयति (auch स्वा० अस्वनते) Duātp. 19, 62. = simpl.: मृ-स्य मृष्मसः स्वनयन् RV. 10, 3, 6. घातस्वरेण स्वनयन् Buāc. P. 5, 26, 16.

— ग्रथि darüber hin brausen: अथ्ये त्रीरावधि घाणि über die Welle braust es im Strom hin RV. 9, 66, 9.

— अनु nach —, zurufen: यदि क्लेशमनु घाणि RV. 6, 46, 14.

— अथ 1) herunter schreien: अथ पृच्छेना अस्वनोद्घ गोः RV. 4, 27, 3. — 2) अवघणाति, अवघणात्, अवघणात् mit Geräusch versehen P. 8, 3, 63. fg. 69. beim Gegessenwerden ein Geräusch bewirken: मौसम् Vor. 8,

45. 127. — Vgl. घवघाण, घवस्वन्य.

— या erschallen: मृदङ्गा धीरमास्वेनु: Bhatt. 14, 4. — partic. आस्वनित und आस्वात्त (मनस् P., Schol.) P. 7, 2, 28. Vop. 28, 118.

— नि, निस्वनत्यम् = स्वन् mit घव 2) Vop. 8, 127. scheinbar auch Mān. P. 66, 26. 128, 14, wo aber वाद्यानि सस्वनु: zu lesen ist. — Vgl.

2. निस्वन, निस्वनित (auch Kāuṣ. 24), निस्वान; überall richtiger नि:.

— निस् s. नि:स्वन.

— परि klingen, intens.: गोधा परि सनिघणत् RV. 8, 58, 9.

— प्र caus. partic. tosend: सिन्धैरिव प्रस्वन्तितास ऊर्मयः RV. 1, 44, 12. — Vgl. प्रस्वन, प्रस्वान.

— प्रति zurückschallen: शब्द: प्रतिसस्वान MBh. 7, 3888. — caus. zurückschallen machen: स्वगात्रितेन ककुभ: प्रतिस्वनपता Buṣ. P. 3, 13, 24.

— वि 1) schallen: विस्वनति मृदङ्गः P. 8, 3, 69, Schol. वीणा Vop. 8, 127. heulen, vom Schakal: व्यस्वनत् Çiç. 18, 77. — 2) विघणति, व्यघणत्, विघघाण = स्वन् mit घव 2) P. 8, 3, 63. fg. 69. Vop. 8, 25. 147. कोष्टा डिम्बं व्यघणत् versehrte mit Geräusch Çiç. 18, 77. — Vgl. विघण fg. und विघाण.

2. स्वन् (= 1. स्वन्) adj. schallend u. s. w. in तुविघ्न.

स्वर्न (von 1. स्वन्) m. P. 3, 3, 62 (parox.). 1) Schall, das Brausen Naig. 1, 11. der Winde RV. 1, 38, 10. 143, 5. 5, 60, 2. 9, 70, 6. des Feuers 1, 94, 11. 18, 3, 5. Regens 9, 41, 3. Wassers 50, 1. 10, 75, 3. rauschende Wasser (Comm.) VS. 30, 16. TBa. 3, 4, 8, 12. des Donnerkeils 6, 27, 4. des Abi 1, 52, 10. Indra's 10, 27, 5. In der späteren Sprache von Lauten aller Art, unangenehmen und lieblichen, vom Rollen und Krachen des Donners, vom Gerassel des Wagens, von den Tönen musikalischer Instrumente, vom Gemurmel einer Menschenmenge, vom Gebrüll der Thiere und vom Gesang und Geswitscher der Vögel AK. 1, 1, 8, 1. H. 1399. HALA. 5, 77. am Ende eines adj. comp. f. आ. ननाद विपुलं स्वनम् MBh. 1, 6037. कृषत् 3, 3013. 6, 2774. R. 1, 5, 19. कोकिलस्य 64, 9. 2, 39, 40. 56, 2. 97, 4. 8. 113, 24 (124, 24 Gonn.). बलवत् R. Gonn. 1, 27, 5. ज्ञानं 2, 73, 21. 5, 83, 5. 7, 8, 10. Suç. 1, 22, 17. 107, 9. Ragh. 1, 39. 12, 39. 19, 13. Vikr. 60, 12. Vāṇ. Bṛh. S. 12, 6. 24, 1. 19. 33, 4. 5. 23. 46, 23. 47, 10. 56, 6. 69, 24. 74, 18. 88, 21. 31. 47. KATHA. 56, 391. Mān. P. 8, 155. Buṣ. P. 2, 23, 39. 6, 8, 32. मकास्वन m. R. 2, 40, 29. 3, 1, 25. adj. MBh. 3, 2856. 9, 2668. R. 2, 40, 19. 6, 80, 32. स° adj. MBh. 1, 1183. Vāṇ. Bṛh. S. 12, 8. — 2) N. eines best. Agni MBh. 3, 1444. — Vgl. डुः, 1. नि°, भरीस्वनमकास्वना, बडु°, मका°, मेघ°, रथ°, वात°, स°, सु°, स्वान.

स्वनघ्न m. quidam coeundi modus Ratim. im ÇKDn.

स्वनङ्कु adj. gute Stiers habend; Declination Vop. vor 3, 165.

स्वर्नद्रथ adj. dessen Wagen rasselt RV. 8, 1, 32.

स्वनन्दा f. ein N. der Durgā H. ç. 56.

स्वर्नय m. N. pr. eines Mannes, eines Sohnes des Bhāvajaya, RV. 1, 126, 3. Sā. zu 125, 1. Çāṇ. Ça. 16, 11, 5.

स्वनवत् (von स्वन्) adj. 1) schallend Maitrj. 6, 5. laut schallend u. s. w.: शङ्ख MBh. 4, 1443. 8, 1734. भूषणानि R. 5, 19, 11. मकौघ 4, 17, 22. धनुस् Ragh. 9, 12. ब्रह्मघोषं (पुरी) R. 1, 5, 19 (16 Gonn.). दीनं (घापोध्या) R. Gonn. 2, 57, 4. स्वनवत् adv. laut: lachen MBh. 2, 1576. 4, 669.

1429. 14, 2170. — 2) hochgerühmt (= प्रख्यात Nilak.): लोकाः MBh. 1, 3870.

स्वनम् = स्वन 1) in तुविघ्नान्, वात°.

स्वनामन् adj. durch sich selbst einen Namen habend, — berühmt Spr. (II) 7282.

स्वनि m. 1) = स्वन 1) H. 1400. Vgl. तुविघ्नि, मकुघ्नि. — 2) Feuer (?) H. ç. 169.

स्वनिक s. पाणि°.

स्वनिताक्य m. eine best. Pflanze, = तण्डुलीय Rāṇ. 5, 72.

स्वनिष्ठ adj. an der eigenen Person sich befindend; davon nom. abstr. °व n. Schol. zu Kap. 1, 47.

स्वनीक adj. schön von Ansehen: Agni RV. 2, 1, 3. 4, 6, 6. 7, 1, 23. सुमृद्वै स्वनीकं प्रतीकम् 3, 6.

स्वनुगुप्त adj. wohl versteckt: देशाः MBh. 1, 4503.

स्वनुक्त adj. trem zugethan: मुकुञ्जने R. 2, 40, 4.

स्वनुष्ठित adj. gut ausgeführt, — erfüllt: धर्म Spr. (II) 6583. R. 5, 86, 10. Buṣ. P. 1, 2, 8.

स्वनेताक (mit der v. l. शनेताक) m. = गण्डक ÇANDAK. im ÇKDn.

स्वत् adj. 1) ein gutes Ende habend, gut auslaufend: सर्वं स्वत् किं भावि तत् KATHA. 42, 21. 100, 36. Ragh. 11, 62. यशस् Glück bringend (oder adv. zu guter Letzt) MBh. 12, 2738. स्व° Unglück bringend: निशात् Spr. (II) 1808. — 2) glücklich: को नु स्वत्तरो मया (d. i. मत्तः) MBh. 9, 3438. fgg. 3001. fgg. — स्वत् (Calc. Ausg. शात्) Rāṇa-Ta. 3, 137 fehlerhaft für स्वात् (so auch Trova in den Corrig. zur Calc. Ausg.).

स्वस्व n. gute Speise Buṣ. P. 1, 12, 14. 4, 18, 27. 10, 82, 10.

1. स्वप्, स्वपिति Naig. 3, 22. Dhātup. 24, 60. स्वपति und स्वपति P. 6, 1, 188. स्वपत् und स्वपत्: स्वप्यात् स्वपु AV. 4, 5, 6. स्वप् Taitt. Ār. 4, 27, 2. सुषुप् (vgl. P. 6, 1, 15. 17. Vop. 8, 43. 184). सुषुपिषे ved. P. 8, 3, 61, Schol. स्वाप्सोम् Āçv. Gṛh. 1, 22, 2. erhält keinen Bindevocal Kār. 5 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. 1) schlafen, einschlafen RV. 5, 44, 13. 10, 164, 3. AV. 6, 115, 2. स्वप्नं सुप्त्वा यदि पश्यसि 10, 3, 6. VS. 34, 55. TS. 6, 1, 4, 6. Çat. Br. 2, 2, 3, 21. 3, 2, 3, 27. 4, 1, 2, 25. सुषुम् 14, 5, 2, 1. मा दिवा सुषुप्याः Pān. Gṛh. 2, 3. — स्वपिति P. 7, 2, 70. Vop. 9, 27. M. 1, 52. 54. R. 2, 53, 6. Spr. (II) 1093. Hit. 27, 12. Buṣ. P. 6, 2, 5. पञ्चालान् bei den Pañk. P. 1, 4, 51. Vārt. 2, Schol. स्वपिमि R. 2, 89, 4. स्वपति MBh. 1, 5925. R. 5, 11, 9. Spr. (II) 3388. स्वपिक् P. 6, 4, 101, Schol. वर्षशतम् so v. a. einen ewigen Schlaf Mān. 80, 6. सुषुम् KATHA. 18, 115. Daçak. 92, 4. Pañāt. 123, 18. स्वपतु MBh. 1, 5997. अस्वपीत् P. 7, 3, 98. अस्वपत् 99. R. 2, 87, 13. अस्वपन् MBh. 2, 2027. तस्मिन्स्वपति M. 1, 53. त्रायतः स्वपतश्च ते R. 2, 31, 27. स्वपती (gen. pl.) निद्रया स्वया Spr. (II) 908. Vāṇ. Bṛh. S. 89, 1. नैकः स्वप्याच्छुयोगे M. 4, 57. तप्ते (sc. शयने) ज्योमये sich niederlegen 11, 103. स्वपेत् 4, 99. MBh. 3, 13984. Vāṇ. Bṛh. S. 53, 124. स्वपेयुस् R. 2, 46, 22. सुषाप (öfters fehlerhaft सुस्वाप) P. 6, 1, 17. Vop. 8, 124. MBh. 3, 2338. एकेन पार्थेन 13, 2749. R. Gonn. 1, 47, 15. Ragh. 12, 50. Rāṇa-Ta. 6, 262. सुषपिषि P. 6, 1, 17, Schol. सुषुप् R. 5, 13, 56. 58. (सुप्° gedr.). सुषमस्वाप्सम् Schol. zu Kap. 1, 149. मा स्वाप्सोः MBh. 5, 4505. स्वप्सपति u. s. w. R. Gonn. 2, 58, 5. 3, 35, 63. Buṣ. P. 7, 13, 26. med.: स्वपते MBh. 3, 15993. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 38. 41. स्वपते 6, 1. स्वपे MBh. 14, 220. R. 6, 88, 19. स्वपेत MBh.

13,5009. स्वप्स्ये R. 5,75,7. स्वप्स्यामहे R. SCHL. 1,47,19. pass. impera.: मुप्यते 2,28,11. RAGH. 8,63. मुप्यताम् Spr. (II) 7110. अस्वापि RĪGĀ-TAN. 3,256. स्वप्नुम् MBH. 13,2744 (सप्तम् ed. Calc.). R. 2,88,3. Spr. (II) 1622. स्वप्नुकाम MBH. 3,15815. सुप्ता P. 1,2,8. M. 5,145. — 2) den ewigen Schlaf schlafen, todt daliegen: कृताः — उर्व्या मुषुपुः MBH. 4,1674. BHATT. 9,68. 14,101. बान्धवा मे स्वपति च 18,11. स्वप्स्यते वदणव-लपीडितः MBH. 5,7262. स्वप्स्ये R. GON. 2,91,19. — 3) partic. perf. act. मुषुप्स्व schlafend RV. 1,117,5. 161,13. TS. 6,1,4,7. CAT. Ba. 1,6, 3,41. 10,5,9,12. प्रजाः मुषुपुषीः प्रबुध्यते KĀṬH. 19,12. — 4) partic. perf. pass. सुप्तं a) eingeschlafen, schlafend H. 443. VS. 33,1. AV. 7,13, 2,108,2. 11,4,25. TS. 5,4,40,5. CAT. Ba. 10,5,3,15. 14,7,2,12 (auch छ०). KAUC. 10. KĀND. UP. 8,11,1. M. 3,34. 7,92. NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9,125 (WERNER, RĀMAT. UP. 338). मक्ती MBH. 1,5903. 5924. 5957. 3,2340. 2351. 2360. 2537. 2592. सुचिरं सुप्तो ऽस्मि 16812. 12,4279. R. 2,39,35. 56,3. 5,75,7. KĀM. NĪTIS. 5,46. MĀKĀN. 48,15. 20. fg. MRGH. 39. ओम इव रुद्रः RAGH. 1,73. 2,24. RT. 1,8. ÇĪK. 108. 134. VIKR. 135. Spr. (II) 673, v. 1. 1249. 2688. 4664. 5302. 5933. 7110. WERNER, KṚṢṆAĀG. 274. 277. 282. fg. KATHĪS. 18,116. 168. 192. 106,56. RĪGĀ-TAN. 6,262. PĀNĒAT. 44,21. सुप्तो ऽहं किल विललाप P. 3,2,115. VĀRT. 1. Schol. BHATT. 3, 24. सुप्तस्यैव हि रामस्य निद्रा नेवोपतिष्ठति der sich zum Schlafen niedergelegt hat R. 5,34,10. — b) eingeschlafen so v. a. taub, empfindungslos: ओमस सुच. 1,36,7. ऽत्वच् 119,19. — c) schlafend von Blumen so v. a. einen geschlossenen Kelch habend MRGH. 90. KUMĀRAS. 2,2. RAGH. 8,54. — d) schlafend so v. a. ruhend, unthätig, latent: शक्ति Bha. P. 1,10,21. 4,24,62. 8,24,61. सुप्तं कर्म प्रबोधयन् 3,6,3. — e) n. Schlaf H. 313. Spr. (II) 3264. अलोकमुप्तं चक्रे KATHĪS. 77,57. व्याघ्रमुप्तं चक्रे 123, 181. ऽस्थित 52,204. — Vgl. दुःषुप्त, सुखं (auch MBH. 3,16815), सुप्त-ज्ञान (R. 4,8,37), सुप्तप्रलपित (pl. KĀM. NĪTIS. 11,65), सुप्ति, सुप्तोत्थित (auch RAGH. 2,24) und मुषुप्त.

— caus. स्वापयति, सिष्यपत्, सिष्यप् RV. 6,20,13. 20,6. अमूषुपत् P. 6,1,18. VOP. 18,5. 1) einschläfern RV. 7,55,8. AV. 4,5,7. PĀNĒAV. Ba. 12,5,19. — 2) zum ewigen Schlaf bringen, tödten RV. 1,121,11. 4,30, 21. 9,97,54. सप्तषष्टिं प्लवंगानां कोटीर्बाणैर्मूषुपत् BHATT. 13,98. कालं कालं स्वपयति (des Metrums wegen) zur Ruhe bringen HARIV. 11208.

— desid. मुषुप्सति P. 1,2,8. 8,3,61. Schol. VOP. 19,6. schlafen wollen NIN. 14,4 (मुषुप्सवङ्गानि zu lesen). — Vgl. मुषुप्सा fg.

— desid. vom caus. मुषुपयिषति Schol. zu P. 7,4,67 nebst VĀRT. zu 8,3,61. VOP. 8,120. 19,17.

— intens. सोषुप्यते P. 6,1,19. VOP. 20,12. सास्वपोति, सास्वप्ति, सोषुपोति, सोषोप्ति 20.

— अनु fortzuschlummern: य इन्द्र सस्त्यव्रतो ऽनुष्याम् (absol.) RV. 8,86,3.

— अव्य, partic. सुप्त schlafend R. 2,56,1. R. GON. 2,12,23.

— दुस्, der Anlaut geht in ष über P. 8,3,88. VOP. 8,98. schlecht schlafen, böse Träume haben: दुःषुपुतुस् 9,27. — Vgl. दुःषुप्त.

— नि 1) einschlafen RV. 7,55,2. 3. — 2) so v. a. den Tod finden RV. 7,18,14. — caus. 1) einschläfern RV. 1,29,3. 7,55,7. AV. 4,5,7. CAT. Ba. 2,6,9,17. — 2) so v. a. tödten RV. 7,19,4.

— निम्, der Anlaut geht in ष über P. 8,3,88. VOP. 8,98. — Vgl. निःषुप्त.

— प्र einschlafen AIT. BR. 8,28. CAT. BR. 14,7,2,10. सुखं दातः प्रस्व-पिति सुखं च प्रतिबुध्यते MBH. 12,5937. 13,8143 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 8145. schlafen HARIV. 2921. प्रस्वपीति MBH. 13,5008. ना-मुते प्रस्वपेत च sich schlafen legen 12,8844. — partic. प्रमुप्त 1) einge- schlafen, schlafend M. 1,5. 74. 9,802. MBH. 1,5912. 3,554. सुचिरं त्वं प्र-मुप्तो ऽसि du hast geschlafen 16813. प्रमुप्तो ऽस्मि ich schlief ein 16817. 5,7253. HARIV. 6478. R. 2,65,16. 76,4. 103,4. 3,56,2. 71,15. 4,17,17. KAN. 5,1,13. SUCH. 1,248,6. 330,4. KĀM. NĪTIS. 18,52. RAGH. 11,44. नयनाभ्याम् Spr. (II) 3386. WERNER, KṚṢṆAĀG. 277. KATHĪS. 11,62. 25, 239. 18,280. 46,174. DAÇAR. 91,8. MĀK. P. 69,25. Bha. P. 3,26,71. 29,5. 4,13,47. 6,4,47. 16,55. PĀNĒAT. 117,12. 134,6. HIT. 50,2. VET. in LA. (III) 18,9. 20,2. 26,2. — 2) eingeschlafen so v. a. taub, empfindungs- los (ein Gile) SUCH. 1,308,16. — 3) schlafend so v. a. ruhend, unthä- tig, latent: पारलौकिककार्येषु Spr. (II) 1490. वीर्य R. 4,26,16. JOHAS. 2, 4. लोकतत्त्व Bha. P. 3,6,1. वाच् 4,9,6. — Vgl. प्रमुप् fg., प्रस्वाप und सुवप्रमुप्त. — caus. einschläfern, schlafen machen R. 3,63,10 (med.). Bha. P. 5,21,9. — Vgl. प्रस्वापन fg.

— अगिप्र, partic. सुप्त eingeschlafen, schlafend MBH. 12,3069.

— संप्र, partic. सुप्त dass. MBH. 1,955. 10,215. R. 2,46,15 (44,15 GON.). von Pflanzen, die ihre Kelche geschlossen haben, MBH. 7,487.

— प्रति, partic. सुप्त dass. MBH. 13,5233.

— त्रि, wann der Anlaut in ष übergeht P. 8,3,88. VOP. 8,98. विस्वपिति, विमुषाप 9,27. partic. विमुप्त P., Schol. eingeschlummert KĀṬH. 22,2.

— सम्, partic. संमुप्त eingeschlafen, schlafend MBH. 1,5967. 3,2841. 13,2746. 2883. 2885. R. 2,46,19. 21 (44,19. 21 GON.). 5,14,11. KĀM. NĪTIS. 18,64. KUMĀRAS. 2,42. Spr. (II) 6293. KATHĪS. 17,102. 33,198. 43,50. 64,92. 106,68. Bha. P. 3,7,13. — Vgl. सुखसंमुप्त.

2. स्वप् adj. gutes Wasser habend; Declination VOP. 3,168.

स्वपत् m. 1) die eigene Partei MBH. 2,171. 15,220. Spr. (II) 6285. 6667, v. 1. MĀLAV. 12,14. PĀNĒAT. 156,9. ein Mann von der eigenen Partei, Einer von den Eigenen (Gegens. विपत्) Bha. P. 4,11,20. pl. MBH. 2,1090. 5,1. SUCH. 1,104,20. अभव भयम् AK. 2,8,4,30. त्वं भयम् H. 301. — 2) die eigene Ansicht MADHUS. in Ind. St. 1,19,1 v. u.

स्वपञ्चक adj. etwa fünfmal mit sich selbst multipliziert WERNER, GJÖR. 89. 91.

स्वपति m. P. 4,4,104. der eigene (ihr u. a. w.) Herr RV. 10,27,8. 31,4. 44,1. ० भ्रातिमती in dem Wahn stehend, dass es ihr Gemahl sei, PĀNĒAT. 39,4,4. — Vgl. स्वापतेय.

स्वपतित adj. von selbst gefallen, — abgefallen VANĀS. Bha. S. 59,3. Spr. (II) 2846.

1. स्वपत्यं (अपत्य von 1. अप्) 1) n. gutes —, nützliches Werk: ब-र्हिर्वा यत्स्वपत्याय वृष्यते RV. 1,83,6. आ ये विश्वा स्वपत्यानि तृप्सुः 72,9. ये विश्वा नरः स्वपत्यानि चक्रुः 4,34,9. 7,91,8. सत्रा विश्वा स्वप-त्यानि दधिषे 8,15,10. — 2) adj. ein gutes Werk ausführend RV. 3,19,3.

2. स्वपत्यं adj. mit guter Nachkommenschaft versehen: तप्य RV. 7,1, 12. आयुस् 1,116,19. आयु 3,3,7. रूपे च नः स्वपत्या (dat. fem.) इषे धीः 1,54,11. 2,2,12. 4,8. 9,5. 3,16,1. 4,2,11. 10,30,12.

स्वपर्न (von 1. स्वप्) 1) adj. schläfrig VS. 30,17. — 2) n. a) das Schla-

sen ÇABDAR. im ÇKDr. Suçn. 1,330,8. Spr. (II) 1022. योगनिद्रया 6324.

— b) das *Eingeschlafensein, Taubheit* (der Haut) Suçn. 1,269,1.

स्वपराह्णे loc. spät am Nachmittag, gegen Abend Ait. Ba. 1,23. Āçv. Çn. 4,8,12.

1. स्वप्स 1) adj. Gutes wirkend, fleissig, kunstreich, Künstler: Tva-  
shīar RV. 1,83,9. Rbhu 161,6. 4,33,8. 1,130,6. 159,3. 4,2,19. 17,4.  
5,2,11. 29,17. स इत्स्वपा भुवनेष्वास 4.56,3. 5,60,5. 7,88,1. 9,60,21.  
10,76,8. 110,8. वक्त्रं arbeitsam VS. 23,3. superl. sehr kunstreich gear-  
beitet: Donnerkeil RV. 1,61,6. — 2) m. N. pr. eines Mannes स्वपस या-  
ज्ञिगस्य साम Ind. St. 3,246,a.

2. स्वप्स onstellte Losart AV. 3,3,1; vgl. RV. 6,11,1.

स्वपस्य (von 1. स्वप्स), <sup>०</sup>स्यति gut arbeiten, thätig sein: स्वपस्यते मुखः  
RV. 10,11,6. 1,69,2. समानमर्थम् TS. 4,3,44,5.

स्वपस्य adj. thätig, fleissig: Indra VS. 24,1. Çat. Ba. 13,2,2,9.

स्वपस्या f. Thätigkeit, Fleiss, Geschicklichkeit; nur im instr.: इन्द्रं त-  
मंस्वे स्वपस्या धिया von der Geschäftigkeit im heiligen Dienst RV. 1,  
32,3. 110,8. 161,11. 3,3,11. 10,113,4. स्वपस्या instr. 4,33,9.

स्वपाक (सुधपाक Padap.) adj. = 1. स्वप्स (Sā.): Agni RV. 4,3,2.

स्वपिण्डा f. = पिण्डस्त्री Rācan. im ÇKDr. fehlerhaft für स्थलपिण्डा.

1. स्वपितृ (von 1. स्वप्) nom. ag. der da schläft Spr. (II) 3388. die  
Form ist vordachlig.

2. स्वपितृ m. der eigene Vater Spr. (II) 3792. 4004. Kathās. 21,60.  
Pāṇkar. 4,3,202. pl. die eigenen Manen MBu. 5,7310.

स्वपिवात (सुधपि<sup>०</sup> Padap.) adj. Beiw. des Rudra wohl verste-  
hend, — denkend RV. 7,46,3. = स्वातवचन (dessen Worte zuverlässig  
sind; nach D. = कस्यचिद्व्यनतिक्रमणीयातः) Nir. 10,7.

स्वपिम् m. N. pr. eines Mannes; vgl. स्वापिशि.

स्वपुर n. 1) die eigene Stadt. — 2) N. pr. einer Vorstadt von Vāgrā-  
nagara Hariv. 8668. fg. 8671. सुपुर die neuere Ausg. an zwei Stellen.

स्वपुरम् adv. vor sich: मनुष्यान्स्वपुरो दृष्ट्वा Hariv. 15996.

स्वपू (स्व + पू etwa = पवन) kann Bez. eines Werkzeugs sein, das  
Staub aufregt, wie Besen u. dgl.: धूमि स्वपूभिर्मिथो वपन्त so v. a. sie  
treiben sich gegenseitig den Staub zu (im Scherz) RV. 7,56,3.

स्वपूर्णा adj. durch sich selbst vollkommen zufriedengestellt Bhāg. P.  
4,31,22.

स्वपोषम् absol. in Verbindung mit पुञ्जाति an seiner Person gedeihen  
P. 3,4,40.

स्वप्तव्य (von 1. स्वप्) n. impers. dormiendum Pāṇkar. Bn. 10,4,3.  
MBu. 6,5738. 13,5022.

स्वप्न (wie eben) m. Uṇādin. 3,10. P. 3,3,91. Vor. 26,180. am Endo  
eines adj. comp. f. घ्रा. 1) Schlaf AK. 1,1,2,36. Trik. 3,3,270. H. an.  
2,289. Med. n. 22. RV. 1,120,12. 2,15,9. 7,86,6. 8,2,18. AV. 4,5,7.  
6,46,1. 16,5,1. TS. 5,5,40,4. Nrs. Tāp. Up. in Ind. St. 9,126 (n.). 131.  
Werner, Rāmāt. Up. 342. fg. ज्ञापत्स्वप्नायाम् M. 1,57. रात्रिः स्वप्नाय  
०.3. fg. स्वप्ने सिक्ता मुक्तम् 2,181. Bhāg. 6,17. Ragh. 12,70. Pāṇkar. 3,  
9,6. रात्रिर्दिवा ०भाक् Spr. (II) 4910. Schläfrigkeit Kārap. 18. vieles  
Schlafen M. 12,33. Spr. (II) 4044. घ्र<sup>०</sup> Schlaflosigkeit Vālu. Bn. S.  
93,5. — 2) Traum Trik. H. an. Med. स्वप्ने भयं भोर्वे मन्त्रमाह RV. 2,

28,10. 10,162,6. AV. 7,101,1. पाप 10,3,6. VS. 20,16. Çat. Bn. 3,2,2,  
23. Ait. Up. 1,3,12. स्वप्नो ऽयम् R. 2,88,5. कल्प 91,73. यत्स्वप्ने लभते  
वित्तम् 3,76,30. 5,30,14. Suçn. 1,104,14. 109,17. Kan. 9,2,7. Çik. 137.  
149. Vikr. 29. Spr. (II) 3836. 7316. Vārāh. Bn. S. 48,22. Bn. 8,22.

स्वप्नमिव स्मरन् Kathās. 18,241. 21,147. fg. 23,14. fg. 21. 31,12. Rāga-  
Tār. 2,112. स्वप्ने स्वप्नोत्तमः 4,100. Prab. 31,1. Dhōrtas. 92,15. स्वप्ने  
स्वप्नः Bhāg. P. 4,29,34. Pāṇkar. 134,6. Vrdāntar. (Allah.) No. 63. स्व-  
प्नायथोत्थितः Bhāg. P. 11,11,8. स्वप्नवदुत्थितः 7,14,4. स्वप्नं पश्यति  
Çat. Bn. 14,7,19. Kāṭj. Çn. 25,11,20. Āçv. Gñh. 3,6,5. Praçnop. 4,1.  
Kausu. Up. 4,19. Nrs. Tāp. Up. in Ind. St. 9,125. Werner, Rāmāt. Up.  
338. स्वप्नो मे यदि वा दृष्टः (so ed. Bomb.) MBu. 3,16819. 2497. R. 2,  
69,1. 2 (71,1. 2 Gonn.). 5,27,6. Prab. 16,17. दर्शन Hariv. 11379. R. 2,  
69 in der Unterschr. 3,58,5. Kathās. 31,26. 119,95. Çāṇk. zu Bn. An.  
Up. S. 248. दृष्ट्वा Bhāg. P. 11,11,8. निदर्शन Kāṇd. Up. 5,2,9. Suçn. 1,  
8,15. संदर्शन (pl.) Megh. 105. घालोकित<sup>०</sup> adj. Kathās. 32,391. स्वप्ने  
पितरमन्नातम् R. 2,69,8. Megh. 110. Kathās. 13,121. 23,3. 54,201. स्व-  
प्नात्तरे Verz. d. Oxf. H. 145,a,14. स्वप्नात्तर्गत geträumt Vajp. 154. गो-  
चरे Pāṇkar. 1,12,31. मनोर्वाः R. 3,47,14. 61,35. स्वप्नादेश Kathās. 2,  
3. 37,37. स्वप्नावतार 31,27. वृत्ति Spr. (II) 5306. गत R. 3,43,34. वृत्त  
Ragh. 12,76. धीगम्य M. 12,122. ऽन Megh. 88. लब्ध 98. रून्नु Schol.  
zu Kap. 1,20. कलापाल Verz. d. Oxf. H. 154,a,9. स्वप्नाध्याय 86,b,45.  
346,b. No. 808. Hall in der Einl. zu Vāsavad. 30. Gild. Bibl. 213. 602.  
Verz. d. B. H. 94 (68). No. 902. 1296. प्रकार 1025. घ्र<sup>०</sup> nicht träumend  
Nrs. Tāp. Up. in Ind. St. 9,131. — Vgl. घ्र<sup>०</sup>, ऊर्ध्व<sup>०</sup>, दिवा<sup>०</sup>, उः<sup>०</sup>, सु<sup>०</sup> (auch  
Pāṇkar. 1,4,41), स्वाप्न.

स्वप्नकृत् 1) adj. einschläfernd. — 2) m. Mursilea quadrifolia ÇABDAR.  
im ÇKDr.

स्वप्नगृह n. Schlafgemach Wilson.

स्वप्नचित्तामणि m. Titel einer Schrift Hall in der Einl. zu Vāsavad. 31.

स्वप्नं (von 1. स्वप्) adj. zum Schläfe geneigt, schläfrig P. 3,2,172.  
7,1,19. Schol. Vor. 26,161. AK. 3,1,38. H. 442. किं स्वित्स्वप्नं नि-  
मिषति, Antwort: मत्स्यः मुक्ता न निमिषति MBu. 3,10648. fg. Bhāṭṭ. 7,  
25. — Vgl. घ्र<sup>०</sup>.

स्वप्नज्ञान n. Erkenntnis in einem Traume Comm. zu Kan. 9,2,8.

स्वप्नदोष m. Pollution ÇKDr. und Wilson.

स्वप्ननशन m. RV. 10,86,21 nach Nir. 12,28 Vernichter des Schlafes.

स्वप्ननिकेतन n. Schlafgemach Wilson.

स्वप्नमाणव und क m. Traumbube, Bez. eines best. Zaubers, der ein-  
treffende Träume bewirkt, Kathās. 6,137. 72,103. 107. 112. 152.

स्वप्नमुखा f. etwa Traumerscheinung AV. 7,100,1. v. l. Kāṭj. Çn.  
25,11,20.

स्वप्नया adv. P. 7,1,89. Vārāh. 4. Schol. (= स्वप्नेन) im Traume AV.  
5,7,8. स्वप्नया (स्वप्नया v. l.) चरति Kausu. Up. 4,15. स्वप्नया Çat. Bn.  
14,5,1,19.

स्वप्नविचारिन् adj. Träume deutend ÇKDr.

स्वप्नम् (0. सु + घ्र<sup>०</sup>) adj. reich: Āditya RV. 10,63,3. 78,1.

1. स्वप्नस्थान n. Schlafgemach Kathās. 32,68.

2. स्वप्नस्थान adj. im Zustande des Schlafes sich befindend, schlafend

(*träumend*) Nās. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 125. 133. WEBER, RĀMAT. Up. 338.

स्वप्नार्त m. der Zustand des Schlafes, — des Traumes ÇAT. Br. 14, 7, 8, 14. 17. 19. KĪND. Up. 6, 8, 1. KĀTHOP. 4, 4. — Vgl. बुद्धांत.

स्वप्नास्तिक n. Bewusstsein im Traume KAN. 9, 2, 8. — रूप VJUTP. 110.

स्वप्नाभिकर्षण n. Einschlüpfungsmittel AV. 4, 5, 7.

स्वप्नाप् (von स्वप्न), ऽपते 1) schlafen wollen, schlüfrig sein: ऽपमान MBh. 7, 8381 (ऽपमानास्वपरे mit der ed. Bomb. zu lesen). HARIV. 3940.

— 2) einem Traume gleichen: स्वप्नापितं नृपमुखम् Buāc. P. 10, 70, 28.

स्वप्नालु (wie oben) adj. schlüfrig Suçr. 4, 323, 12.

स्वप्नेदुःखप्र्यय n. ein böses Traumgesicht AV. 16, 6, 9.

स्वप्नेश्वर m. N. pr. eines Erklärers der Sūtra des Çāṇḍīla und Verfassers der Kaumudiprabhā HALL 6.

स्वप्न्य (von स्वप्न) n. Traumbergesicht: पाप AV. 7, 101, 1. स्वप्नया s. u. स्वप्नया. — Vgl. दुःखप्र्यय.

स्वप्नकाश 1) adj. durch sich selbst offenbar, — klar Nās. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 133. 146. 149. 160. 163. fg. WEBER, RĀMAT. Up. 334. Ind. St. 4, 23, 21. PĀNĀR. 4, 3, 21. SĀH. D. 23, 4. Davon nom. abstr. ऽत्वं n. ebend. 60. — 2) Titel eines Commentars Verz. d. B. H. No. 487. ऽप्रदीपिका Titel eines Werkes HALL 92. रूह्य desgl. 48.

स्वप्नतिकर adj. an sich entsprechend, ein Äquivalent bildend R. GORR. 2, 120, 9; vgl. Spr. (II) 5307.

स्वप्नधान adj. selbstständig, unabhängig AK. 3, 6, 8, 42. Davon nom. abstr. ऽत्ता f. Selbstständigkeit Kām. Nīris. 8, 8.

स्वप्नभुता s. u. प्रभुता.

स्वप्नोन्न m. die Seele ÇANDAR. im ÇKDr.

स्वप्नोर्न् (ohne A yagraha) adj. etwa lechzend nach dem Zusammenhange: Stior RV. 8, 33, 2. = स्वप्नोर्न्शब्द SĀJ.

स्वप्नोत्पया M. 9, 126 fehlerhaft für सुप्न.

स्वप्नद्रा f. v. l. für सुप्नद्रा *Gmolina arborea* RĀCAN. 9, 35 nach NIGH. Pr.

स्वप्नयस् adj. in einer Formel etwa in dem Selbst befindlich: Athem TS. 6, 4, 5, 5.

स्वप्नान n. schlecht v. l. für सुप्नान RĀJAM. zu AK. 3, 3, 7 nach ÇKDr.

स्वप्नानु adj. selbstleuchtend: die Marut RV. 1, 37, 2. 82, 2. 5, 53, 4. 54, 1. 6, 48, 12. 8, 20, 4. Ushas 6, 64, 4.

स्वभाव m. die eigene Art des Seins, inhärentes Wesen, Natur (vgl. स्वो भाव: Spr. (II) 3274) AK. 4, 1, 2, 38. 3, 4, 2, 23. 14, 112. 26, 203. 27, 209. HĀR. 144. HĀLĀJ. 4, 97. 5, 71. ÇVETĀÇV. Up. 1, 2 (काल: स्वप्न zu lesen). 3, 4, 5. M. 9, 16. कलागतैः नेत्रमनःस्वभावे: MBh. 1, 7013. Buāc. 8, 3. R. 5, 94, 6. Kap. 1, 8. KĀRAKA 1, 7. Suçr. 4, 129, 19. 208, 20. Spr. (II) 187. 1010. 1471. 3102 (pl.). स्वभावात्स्वस्य रेतसः 3340. 4356. 5204. 6935 (pl.). स्वभावेन क्रेन्मित्रम् 7299. fg. VARĀH. BRH. S. 1, 7. 68, 109. fgg. 80, 3. SARVADARÇANAS. 10, 17. fgg. 14, 16. fgg. 53, 1. 6 (pl.). Buāc. P. 4, 17, 19. 2, 5, 14. 34. 7, 49. 10, 12. 3, 7, 29. 8, 7, 23. चर्मा Verz. d. B. H. No. 896. BURNOUR, Intr. 441. WASSILJEV 127. प्रवर्तते Buāc. 3, 14. न निवर्तते Spr. (II) 2357. घतिरिद्यते 3316. न स्वभावमतिवर्तते 3314. स्वभावं न जहाति 7291. न मुञ्चति 7293. स्वभावे वर्तते लोकः 3182. तिष्ठति R. 5, 94, 5. स्वभावो दुर्तिक्रमः KURUM. 7, 21. स्वच्छं PĀNĀR. 4, 14, 91. मुखि HIR. 100, 16. स्वभावात् durch sein eigenes Wesen, von Natur, von Haus aus, durch

sich selbst, von selbst R. 3, 52, 30. Kap. 3, 61. Spr. (II) 3191. 4797. 6139. 7298. VARĀH. BRH. S. 12, 7. SARVADARÇANAS. 5, 19. 6, 2. 7, 9. स्वभावतस् dass. M. 2, 23. 9, 15. 38. Kap. 1, 7. Spr. (II) 5282. GOLĀDHJ. BRUVANAR. 5. PĀNĀR. 166, 15. स्वभावेन dass. M. 8, 78. SĀMĀJAK. 53. Spr. (II) 1319, v. l. 2255. KATHĀS. 33, 110. SARVADARÇANAS. 31, 32. 32, 1. स्वस्वभावेन dass. MRĀKṢH. 168, 16. am Anf. eines comp. in dieser Bed.: गन्ध so v. a. der natürliche Geruch Spr. (II) 2856. भाव 3290. सुजन ein von Natur guter Mensch 3926. वीर 7291. शूर 7295. विरुतानि VARĀH. BRH. S. 88, 34. कठिन Spr. (II) 7289. चपल 7420. चल 6267. प्रसिद्ध Suçr. 4, 117, 15. भद्र Çiva Çiv. मृदु Spr. (II) 7293. विनते ध्रुवौ ad ÇĀK. 69, 2. शुद्ध Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644. BURNOUR, Intr. 633. संसिद्ध KĀRAKA 1, 30. सिद्ध Spr. (II) 5690. KĀC. zu P. 4, 2, 53. सुन्दर Spr. (II) 7297. न्न von Natur eigen, natürlich, angeboren: गुणा: R. GORR. 4, 23, 19. दया: Spr. (II) 328. मित्र 3370, v. l. 7290. SĀH. D. 163. Buāc. P. 4, 29, 41. स्तु VARĀH. BRH. S. 40, 96. न्नित dass. Spr. (II) 1613. सर्वतु VARĀH. BRH. S. 21, 18. 27. कृत dass. 47, 28. स्तु 46, 83. प्रभव dass. 90, 2. Am Ende eines adj. comp. (f. घा): सिद्ध 4, 12, 4, 17. घन-वदुः सुçr. 4, 193, 1. 2. स्तु HARIV. 7094. क्रूर R. GORR. 2, 76, 3. चल Spr. (II) 6861. दुष्ट VARĀH. BRH. S. 78, 16. पाप R. GORR. 2, 76, 2. 3, 56, 20. मुग्ध PĀNĀR. 44, 19. लोल R. 4, 52, 10. वाम Buāc. P. 4, 7, 42. विप्रम Spr. (II) 4094. शुद्ध R. 2, 74, 9 (76, 14 GORR.). सु MBh. 13, 6781. द्वि SŪRJAS. 14, 4. कल्पतरु Buāc. P. 8, 23, 8. विद्या NILAK. 253. Bemerkenswerth ist die euphemistische Redensart: स्वभावमापत्स्यते so v. a. er wird der Natur den Tribut bezahlen (स्वभावः प्रवृत्तेरुपरमा मरणमित्येको ज्यैः Glosse) KĀRAKA 1, 30. — Vgl. विमल, स्त्री (die Natur des Weibes auch R. 1, 28, 11. 2, 72, 16. 3, 31, 5. 5, 23, 28), स्वभाविक.

स्वभावकृपा adj. von Natur geizig; m. N. pr. eines Brahmanen PĀNĀR. 232, 9.

स्वभावत्व n. nom. abstr. von स्वभाव Comm. zu TS. PĀNĀR. 13, 16.

स्वभावार्थदीपिका f. Titel eines Commentars Verz. d. B. H. No. 488.

स्वभाविकी Verz. d. Oxf. H. 80, b, 39 wohl fehlerhaft für स्वभाविकी.

स्वभावोक्ति f. Schilderung, Beschreibung PRATĀPAR 87, b, 9. KĀVĀJ. 2, 8. KUYALAJ. 153, a.

स्वभिर्गत adj. richtig von Zuruf (अभिगुरु) begleitet, neben स्विष्ट TBH. 3, 6, 2, 2.

स्वभिष्टे adj. 1) hilfreich, günstig, förderlich: Indra RV. 4, 31, 2. 8, 19, 32. मद् 6, 33, 1. द्योतिम् 7, 101, 2. — 2) begünstigt, aufgemuntert: स्वभिष्टेयो नरो न शंसैः RV. 4, 173, 9.

स्वभिष्टेमुद्र adj. hilfreiche Huld erzeigend: Indra RV. 6, 20, 8.

स्वभीर्षु adj. schön aufgezaunt: Ross RV. 8, 37, 16. 18.

स्वभू 1) adj. durch sich selbst seiend WEBER, RĀMAT. Up. 289. m. Bez. Brahman's AK. 4, 1, 2, 13. MED. bh. 10. Buāc. P. 3, 12, 5. Vishnu's H. 216. MED. — 2) f. das eigene Land, Heimath RĀCĀ-TAN. 8, 1830.

स्वभूति adj. von selbst entstehend: वायु VS. 27, 33.

स्वभूत्योऽन्तु adj. naturwüchsige Kraft habend RV. 4, 82, 12.

1. स्वभूमि f. das eigene Land, Heimath Spr. (II) 542. Verz. d. Oxf. H. 209, a, 38. der eigene so v. a. geeignete Platz VARĀH. BRH. S. 86, 19.

2. स्वभूमि m. N. pr. eines Sohnes des Ugrasena VP. 4, 14, 5. — Vgl.



## 2. सुभूमि.

स्वभ्यक्त adj. wohl gesagt AV. 20, 128, 7.

स्वभ्यय adj. 1) sehr nahe bevorstehend MBh. 3, 11403. — 2) sehr rasch (nach Comm.) Ācṣ. Ca. 5, 20, 2.

स्वभ्यर्त्त adj. von selbst erschrocken AV. 11, 9, 17.

स्वमन् (von स्व) adj. in घत्प<sup>0</sup> geringen Besitz habend Çat. 14, 109.

स्वमात्र, instr. nur durch sich selbst Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 4, Çl. 1. in thy entirety Hall.

स्वमेक (I) m. n. Jahr TITBĀDIT. im ÇKDr. — Vgl. मुमेक.

स्वयंवर 1) adj. (f. घा) selbst wählend: कन्या ein Mädchen, das den Gatten sich selbst wählt, AK. 2, 6, 4, 7. H. 511. M. 9, 92. MBh. 1, 2259. 3528. 5, 5950. Hariv. 8392. KATHĀS. 68, 13. 121, 219. 123, 120. MĀRK. P. 124, 21. म्रियः (nom. pl.) Hrm. JOGAC. 2, 74. भर्तृ<sup>0</sup> MBh. 1, 125. — 2) m. Selbstwahl, freie Wahl: मुकुद् ein Freund, den man sich selbst wählt, KATHĀS. 22, 120. 28, 116. 104, 217. मुकुद् 10, 20. सखी 28, 104. स्वयंवरगता aus eigenem Antriebe, von freien Stücken 117, 140. Insbes. die den Mädchen der Kriegerkaste gestattete freie Wahl des Gatten: वृषवानाः स्वयंवरम् MBh. 1, 4083. राजाह्वय नराधिपान् । पित्रा स्वयंवे दत्ता दुःकिता 4414. 3, 2111. fg. 2179. 2876. 5, 6004. 7117. 7, 1045. R. 1, 34, 20 (35, 18 Gonn.). KATHĀS. 33, 7. RĪCĀ-TAN. 1, 66. 68. SĪH. D. 127, 19. BHĪG. P. 1, 10, 29. 9, 10, 6. स्या 10, 68, 1. पति KATHĀS. 30, 82. 101, 46. वृतः पतिः 106, 16.

स्वयंवरण n. die freie Wahl des Gatten (obj.): सीता<sup>0</sup> SĪH. D. 127, 18.

स्वयंवरप्रभा f. N. pr. der Gattin des Daitja Trailokjamālin KATHĀS. 118, 108.

स्वयंवरश adj. von sich selbst abhängig, frei: नारुमास्मि वशः MBh. 1, 7796.

स्वयंवरु n. (sc. पक्ष) Bez. eines best. Instruments (von selbst sich bewegend) GOLĀDHJ. JANTRĀDH. 30. fg.

स्वयंवाद m. eine eigene Behauptung RĪCĀ-TAN. 6, 236 (getrennt gedr.).

स्वयंविकीर्त adj. selbstverkauft: ष्टेः Spr. (II) 7340.

स्वयंवत adj. selbsterwählt: पति VIKR. 101.

स्वयंवेदन n. spontanes Bewusstsein SARVADARÇANAS. 13, 16 (getrennt gedr.). — Vgl. स्वसंवेदन.

स्वयंशीर्षा adj. von selbst abgefallen: Früchte M. 6, 21.

स्वयंप्रून adj. von selbst gereift KĪṬU. 13, 5.

स्वयंश्रेष्ठ adj. von Natur der schönste u. s. w.: Çiva MBh. 13, 1155.

स्वयंसमूह adj. an sich vollständig AIR. Bā. 6, 10.

स्वयंसिद्ध adj. von selbst fertig dastehend: लोक Hrm. JOGAC. 4, 105.

स्वयंस्मृ adj. von selbst fallend AV. 7, 76, 2.

स्वयंस्त adj. von selbst abgefallen: Horn KAUC. 31.

स्वयंकारकरी f. = स्वयंकारिका MĀRK. P. 51, 5.

स्वयंकारिका f. N. pr. einer bösen Fee (auf eigene Hand raubend), einer Tochter Duḥsaba's, MĀRK. P. 51, 32. 36.

स्वयंकारी f. = स्वयंकारिका MĀRK. P. 51, 96. fg.

स्वयंकोतर nom. ag. ein Opferer auf eigene Hand SHAPY. Bā. 4, 1; vgl. Gonn. 1, 9, 8.

स्वयंकोम m. ein Opfer auf eigene Hand (einfaches, nicht förmliches)

ÇĪKṆ. Ca. 4, 3, 12. Schol. zu KĪṬU. Ca. 422, 19.

स्वयंकोमिन् adj. der ein solches Opfer darbringt ÇĪKṆ. Ca. 2, 3, 23. KĪṬU. Ca. 25, 6, 13.

स्वयंकर्त्त adj. selbstgemacht, — bereitet P. 2, 1, 25. Schol. वेदि, इधम (ohne genaue Beobachtung der Vorschriften) TBa. 1, 7, 2, 8. लवण M. 6, 12. शय्या R. Gonn. 2, 28, 20. दुःख R. SCHL. 2, 63, 11. श्लोक selbstverfasst KATHĀS. 7, 1. मूर्कना Megh. 84. विपद् auf eigene Hand unternommen M. 7, 164. so v. a. adoptirt JĀCĀ. 2, 131. — Vgl. स्वकृत.

स्वयंकृतिन् adj. der Etrus selbst thut, selbst Hand anlegt Suçā. 1, 123, 15.

स्वयंक्रांत adj. selbstbestiegen: भयवत् क्रांतनृपासना sie bestieg selbst den Thron RĪCĀ-TAN. 6, 332.

स्वयंखात adj. selbstgegraben Gonn. 4, 7, 8.

स्वयंगुणपरित्याग m. freiwilliges Aufgeben des Fadens (der Tugend) Spr. (II) 7307.

स्वयंगुप्त 1) adj. durch sich selbst geschützt. — 2) f. घा Mucuna prurius ÇABDAR. im ÇKDr. RĪCĀN. 3, 28. Suçā. 2, 156, 9. 338, 18. 493, 12; vgl. स्वगुप्ता und घात्मगुप्ता.

स्वयंगुरुत्व n. eigene Schwere Spr. (II) 3892.

स्वयंग्रह m. das Ergreifen auf eigene Hand, gewaltsames Ergreifen: पक्षाक्षेप Çiç. 1, 50. könnte auch adj. gewaltsam sein.

1. स्वयंग्राह m. gewaltsames Ergreifen: मुराङ्गना<sup>0</sup> Z. d. d. m. G. 27, 92. MĀLATIM. 153, 17.

2. स्वयंग्राह adj. (f. घा) 1) gewaltsam ergriffen: (कन्याः) प्याक् भविष्यति गुगान्ते समुपस्थिते MBh. 3, 13045. — 2) wobei Gewalt angewandt wird, gewaltsam: घलंकृतो ऽस्मि प्रणयेन भवता so v. a. zudringlich MĀKĀN. 109, 24. प्याक्म् adv. gewaltsam: असंप्रदत्तो यो ऽस्माभिः प्याक्मधर्षयत् Hariv. 11006 (S. 700). प्याक्निषक्तबाहु KUMĀRAS. 3, 7.

स्वयंग्राह्य adj. wobei Gewalt angewandt wird, was gegen Jmds Willen geschieht: न केचिदीशते प्याहस्य MBh. 3, 13863.

स्वयंघातं f. Schichtung auf eigene Hand TS. 5, 7, 2, 2.

स्वयंर्त्त adj. (f. घा) von selbst entsprungen: Wasser RV. 7, 49, 2.

स्वयंज्यातिस् adj. von selbst leuchtend Çat. Br. 14, 7, 4, 10. WEBER, RĪMAT. UP. 334. BHĪG. P. 4, 20, 7. 5, 11, 13. 7, 3, 26. 8, 4, 18. 7, 29. 10, 70, 5. Vorz. d. Oxf. H. 90, 6, 13 v. u. (getrennt gedr.).

स्वयंपत adj. der eigenen Richtung folgend RV. 1, 166, 4.

स्वयंपदत adj. selbstgegeben, Bez. eines elternlosen oder von den Eltern verlassenen Kindes, das sich selbst als Sohn einem Andern anbietet, BAUDHĀJANA bei KULL. zu M. 9, 158. M. 9, 160. 177. JĀCĀ. 2, 131.

स्वयंपदान n. das Hingeben (einer Tochter) auf eigene Hand KATHĀS. 67, 77.

स्वयंपर्दिर्त्त adj. von selbst abgerissen TS. 1, 8, 2, 3. TBa. 1, 7, 2, 8.

स्वयंपद्म adj. von selbst offenbar (= स्वयंप्रकाश Comm.) BHĪG. P. 4, 7, 50.

स्वयंनिर्दिष्टं adj. selbstbezeichnet Çat. Br. 8, 6, 4, 16. 9, 1, 4, 39. 2, 12.

स्वयम् indecl. (eig. ein erstarrter nom. von स्व die eigene Person; vgl. अयम्, इयम्, इदम्) गाṇा स्वरादि zu P. 1, 1, 37. selbst AK. 3, 5, 16. RV. 1, 122, 9. 188, 5. 2, 35, 14. स्वयमत्कं वसानः 4, 18, 5. 10. 5, 44, 8. स्वयं वर्धस्व त्वन्वम् 7, 8, 5. 86, 11. 10, 7, 6. 27, 12. AV. 12, 4, 27. 14, 1, 57. Çat. Bā. 1, 6, 2, 8. 13, 2, 3, 11. 14, 7, 4, 10. KATHOP. 2, 5. TAITT. UP. 2, 7. स्वयं

पह्यपि वा पुत्रः *Āc. Gṇa. 1,0,1.* — In der späteren Sprache 1) als nom. zu fassen und zu beziehen a) auf das grammatische Subject M. 1,7,9. 12. 28. fgg. 33. 58. 3,27. 222. 224. 4,74 u. s. w. MBh. 3,2726. Hariv. 9708. R. 1,2,26. 8,18. 9,69. 24,1. 61,19. 72,10. 2,64,21. 104,5. Ragh. 3,20. 45. 12,64. Spr. (II) 1614. 1224. 3435. 4414. 4328. 5089. 6244. 7308. fg. 7308. fgg. Varāh. Bṛh. S. 9,7. Kathās. 13,101. 14,33. 18,248. 22,115. Brahma-P. in LA. (II) 57,6. Rīgā-Tan. 1,35. AK. 2,6,1,14. Buḡ. P. 1,14,27. Pañśat. 163,19. Çuk. in LA. (III) 34,2. क्रियमाणं तु पत्कर्म स्वयमेव प्रसिध्यति selbst d. i. ohne Beihilfe, von selbst Vop. 24, 8. — b) auf das Prädicat: (Nala war) रत्तिता धन्विनां श्रेष्ठः सातादिव मनुः स्वयम् MBh. 3,2075. 2086. — 2) als instr. zu fassen und zu beziehen a) auf das logische Subject (im instr. oder hinzuzudenken): यज्ञार्थाः पशवः सृष्टाः स्वयमेव स्वयंभुवा M. 8,39. कामः कर्तव्यः स्वयमन्वकुम् 11,222. R. 1,8,6. तलं लक्ष्मणोनाकृतं स्वयम् 2,30,34. स्मृतं पापं मया स्वयम् 61,86. 81,7. 89,17. 4,3,10. 12,18. Ragh. 2,56. Mālati. 70,5. Spr. (II) 484. 4127. 4638. Kathās. 9,85. 18,214. 327. 37,71. 39,43. 67,77. Śāh. D. 204. — b) auf das grammatische Subject: मी कथं पश्यव ह्यसे। सितं स्वयमिव (von dir selbst) स्नेहाद्वन्द्यामश्रमवृत्तम् || Ragh. 1,70. — 3) auf einen gen. zu beziehen: यस्यास्तव पतिस्त्यक्तो राजा दशरथः स्वयम् (gehört zu तव) R. 2,33,5. मनसा काङ्क्षितं तस्य ममाप्यागमनं स्वयम् (gehört zu मम) 3,18,13. यस्य नास्ति स्वयं प्रज्ञा Spr. (II) 5379. ज्ञातानां च स्वयं (so v. a. von selbst) वने M. 11,144. पतिनानामुत्थाने स्वयम् Varāh. Bṛh. S. 46,28. — 4) auf einen loc.: लप्ते स्थिते वा स्वयमेव सृष्टे Varāh. Bṛh. S. 96,10. — 5) auf einen acc.: स्वयं च गृहमागतं माम् MBh. 3,1865. — Häufig am Anfange eines comp., insbesondere vor einem partic. praet. pass. P. 2,1,25.

स्वयमगुरुत्व n. eigene Leichtigkeit Spr. (II) 5893. — Vgl. स्वयंगुरुत्व.

स्वयमाधिगत adj. selbsterworben: चित्त Varāh. Bṛh. 13,5.

स्वयमनुष्ठान n. eigenes Vollbringen: धर्मे Spr. (II) 3987.

स्वयमर्जित adj. selbsterworben, — verschafft, — gewonnen: द्रव्य M. 9,209. R. 2,53,1.

स्वयमवदीर्घा n. eine natürliche Erdsplatte Kauç. 39.

स्वयमवपत adj. von selbst abgefallen: Ast TS. 1,8,9,3.

स्वयमागत adj. von selbst gekommen: तमपि विधिनापक्रियते Pañśat. 132,18. fg.

स्वयमातृर्मा adj. von Natur löcherig: शर्करा Kauç. 72. Kāṭj. Ça. 17,4. 15. eine best. Ishṭakā Ind. St. 13,249. TS. 5,2,8,1. 3,8,1. 3,3. Çat. Bṛh. 8,3,4,7. चित्ति 6,2,3,1. 3. — Vgl. श्रमि.

स्वयमानुषायन् adj. dass. Çat. Bṛh. 10,4,5,3.

स्वयमासनौकन n. eigenhändiges Herbeischaffen eines Sitzes Hem. Jogar. 3,124.

स्वयमाकृत adj. selbsterbeigebracht M. 6,11. R. 2,28,16.

स्वयमिन्द्रियमोचन n. freiwilliger Samenenerguss, Onanie Gobh. 3,1,12.

स्वयमीश्वर m. sein eigener Herr, ein unumschränkter Gebieter Nṣ. Tīp. Up. in Ind. St. 9,133.

स्वयमीक्षितलब्ध adj. durch eigene Anstrengung gewonnen M. 9,208.

स्वयमुक्ति f. eigene Aussage Wilson.

स्वयमुत्सल adj. von selbst strahlend: श्रिचिम् Varāh. Bṛh. S. 43,22.

स्वयमुदित adj. von selbst entstanden Çat. Bṛh. 5,3,2,6.

स्वयमुद्गीर्ण adj. von selbst herausgesprungen (ein Schwert aus der Scheide) Varāh. Bṛh. S. 50,5.

स्वयमुद्घाटित adj. von selbst geöffnet, — aufgegangen: Thür Varāh. Bṛh. S. 53,79.

स्वयमुपस्थित adj. von selbst genakt, — gekommen: भार्या Brahmaivaiv. P., Çrīkṛṣṇaśaṅkṣa. 62 nach ÇKDr. श्रिप्रिय n. Buḡ. P. 1,13,12.

स्वयमुपेत adj. von selbst herangetreten Çat. Bṛh. 3,8,4,6.

स्वयंपतित adj. von selbst abgefallen: Frucht Kull. zu M. 6,21.

स्वयंपाठ m. der natürliche ursprüngliche Text Comm. zu TS. Pañś. 9,21 (श्रार्थः स्वो die richtige Lesart, d. i. श्रार्थ = स्वो).

स्वयंपाप adj. etwa sich selbst ein Leid zufügend: कृतमनाः स्वयंपापो भवति TS. 2,2,8,3. = धात Comm.

स्वयंप्रकाश 1) adj. von selbst offenbar, sich selbst offenbarend Buḡ. P. 8,3,16. — 2) m. N. pr. eines Mannes: तीर्थ Ver. d. B. H. No. 636.

पति Notices of Skt. Mus. 2,252. fg. Hall 102. 136. योगीन्द्र 131. रस्वती 139. प्रकाशानन्दस्वतो ebend. und 98. Colaba. Misc. Ess. 1,337. 2,42.

स्वयंप्रदीर्घा = स्वयमवदीर्घा Kāṭj. Ça. 15,1,10.

स्वयंप्रभ 1) adj. (f. घा) von selbst leuchtend MBh. 2,434. 3,15460. 6, 295. 13,1443. Hariv. 7190. 13928. R. 5,7,20. 7,110,5. Buḡ. P. 3,16, 27. Pañśat. 4,3,21. — 2) m. N. pr. des 14ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiṇi H. 54. — 3) f. घा N. pr. einer Apsaras MBh. 3,1784. einer Tochter Hemasāvarṇi's R. Gobh. 1,4,71. 4,51,17. 19. Maja's Kathās. 29,15. fgg.

स्वयंप्रभु Ver. d. Oxf. H. 11,6,18 v. u. fehlerhaft: vgl. 49,6,33.

स्वयंप्रशीर्षा adj. von selbst abgefallen Çat. Bṛh. 5,3,2,5. Pāṇ. Gṇa. 2,7.

स्वयंप्रस्तुत adj. selbstgepriesen Çat. Bṛh. 4,6,9,17.

स्वयंप्रभ adj. von selbst abgebrochen, — abgefallen Kāṭj. Ça. 15,3,41. पर्णशय्यासु अग्रामु ungenau so v. a. aus von selbst abgefallenen Blättern bereitet R. 2,28,11.

स्वयंप्रभु Vop. 26,168. m. = भू Bez. Brahman's AK. 1,1,4,11 (nach ÇKDr. भू). Dvirūpak. im ÇKDr. MBh. 3,16632. R. 1,13,48. 2,30,27. Spr. (II) 6408. Çiva's Pañśat. 4,2,9. — Das adj. n. भु s. unter भू.

स्वयंप्रभु 1) adj. = स्वयंप्रभु MBh. 12,12658. 13,1011. R. 6,102,18. — 2) m. als Bez. des 1ten Manu (ÇKDr. und Wilson) fehlerhaft für स्वा. — 3) f. घा eine best. Staude, = धूम्रवर्णा Rīgā. 5,32.

स्वयंप्रभू Declin. Vop. 3,65. 1) adj. durch sich selbst entstanden, — seiend, selbstständig VS. 2,26. 23,63. 40,8. मनु RV. 10,83,1. TS. 5,1,9,4. Kathop. 4,1. Weber, Rāmāt. Up. 334. ein Fürst Afr. Bṛh. 8,19. Wind (vgl. स्वभूति) Suçr. 1,249,9. Çiva Kathās. 2,15. Çiva und Viṣṇu 63, 54. = श्रितरित Naigh. 1,3. von einem höchsten Wesen AV. 10,8,44. 19,33,10. ब्रह्म स्वयंप्रभु Citat in Nir. 2,11. Çat. Bṛh. 10,6,8,9. 13,7,2,1. 14,3,3,22. 7,2,28. m. Bez. Brahman's H. 211. Halāṅ. 1,7. Ind. St. 3, 391. 395. 398. 4,374. M. 1,3. 6. 92. 94. 8,39. 8,113. 9,138. MBh. 3, 1152. 12191. 13,4877. 4880. Hariv. 37. 12317. 14075. 14081. 14119. R. 1,16,1. 2,110,3. R. Gobh. 2,30,29. 3,30,20. 4,44,120. Suçr. 1,1,17. 6,5. Spr. (II) 7013. Varāh. Bṛh. S. 43,42. 48,2. Rīgā-Tan. 1,34. 3,455.

VP. 3,3,11. MĀK. P. 46,17. 107,5. BṛĀg. P. 3,8,15. 12,28. 5,1,40. 3, 20. 8,3,3. 9,1,9. als Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 80, a, 10. — 2) m. ein Pratikabuddha Tark. 1,1,13. Bez. Ādibuddha's und eines Buddha uherh. Burnour, Intr. 222. Lot. de la b. l. 336. Wilson, Sel. Works 2, 11. 15. 27. 32. Lalit. ed. Calc. 341, 1. 362, 4. 5. RĀgā-Tar. 2, 136. ein Arhant bei den Ġaina H. 24. — Hiervon 3) adj. zu Buddha in Beziehung stehend: कर्णारेषु स्वयंभूनि गत्वा तेत्राणि पूजय KATHĀS. 51, 45. — 4) m. N. pr. des 3ten schwarzen Vāsudeva bei den Ġaina H. 695. — 5) m. die Zeit Çaddar. im ÇKDr. der Liebesgott Çardāntrak. bei Wilson; = माषपर्णी und लिङ्गिनी RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. स्वायंभुव.

स्वयंभूपुराण n. Titel eines buddhistischen Purāṇa Burnour, Intr. 581. Lot. de la b. l. 302.

स्वयंभूमातकात्त n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 95, b, 27. fg.

स्वयंभूतङ्ग n. = ज्योतिर्लिङ्ग (Comm.) Verz. d. Oxf. H. 254, b, 35. fg.

स्वयंभूत adj. selbsterhalten, — ernährt BṛĀg. P. 3,30,15.

स्वयंभूत m. N. pr. eines Sohnes des Pratikshatra Hariv. 2035.

VP. 4,14,7. des Çini BṛĀg. P. 9,24,25.

स्वयंभूमि adj. von selbst rollend BṛĀg. P. 6,5,8.

स्वयंभूमित्त adj. von selbst gebuttert TS. 1,8,9,2.

स्वयंभूर्त adj. von selbst geronnen TS. 1,8,9,2.

स्वयंभूत adj. von selbst gestorben PĀNĀT. 230,15. Hit. 23,10.

स्वयंशम् adj. durch sich selbst ansehnlich, — Eindruck machend, — imposant, — herrlich, selbstständig: Agni RV. 1,93,2. 5. Āditja 8, 56,13. Indra 5,48,1. 7,22,5. 37,4. 10,49,11. Sindhu 75,9. Wasser 7,85,3. Soma 9,98,6. पापु 1,93,9. (मरुतः) एयेनासो न स्वयंशसः 10,77, 5. Rudra 92,9. 14. मृसीमर्क् स्वयंशसः 1,136,7. तेनो सचधं स्वयंशमो कि भूतम् AV. 18,3,19. RV. 5,17,2. 10,108,9. compar.: स्वराज्य 5,82, 2. रयि 8,49,11. 3,43,5.

स्वयान् adj. von selbst oder den eigenen Weg gehend: सिन्धु RV. 8,25,12.

स्वयं (von स्व) adj. sich selbst überlassen: Vieh RV. 2,4,7. frei schallend: Indra 3,43,5.

स्वयुक्त adj. durch sich selbst geordnet: Marut RV. 1,168,4.

स्वयुक्ति f. 1) eigenes Gespann: der Souno RV. 1,50,9. der Acvin 119,4. — 2) °तस् natürlichen Weise, selbstverständlich KATHĀS. 21,95. 22,220. 32,28. 42,76. 64,66. 93,65. स्वयुक्त्या dass. 20,98.

स्वयुग्वन् m. ein Verbündeter: विश्वा द्वेषासि तरति स्वयुग्वभिः RV. 9,111,1.

स्वयुग्वन् m. dass. RV. 10,67,8. 78,2. 89,7. इन्द्रं स्वयुग्विर्मत्स्वेक AV. 2,3,4.

1. स्वयोनौ f. der Mutterleib, die eigene Geburtsstätte, — Heimathsort: तस्मात्स्वयोन्यामायवः श्वेव त्वं कि भविष्यसि MBh. 12,4301. विकृतस्तु कुलीनस्तु स्वयोनिं ग्रसते ऽपिक्वत् KĀM. NĪTIS. 17,27. Hariv. 13966: BṛĀg. P. 1,2,32. अयामग्रेष्व संयोगाद्धेम् ब्रूयं च निर्वभौ । तस्मात्तयोः स्वयोन्यौ (d. i. अद्रिः oder अग्रिना) निर्पेको गुणवत्तरः ॥ M. 5,113. (समुद्रे) प्रविष्टे सकृत् स्वयोनौ वरूणात्तयम् R. 5,93,2. ein Mutterleib der eigenen Kaste M. 10,27. fg. — स्वयोनित् MBh. 12,4297 fehlerhaft für श्व (so ed. Bomb.).

2. स्वयोनि 1) adj. (f. auch ṣ) a) blutsverwandt M. 2,134. 206. 11,58. 170. JĀm. 3,231. — b) aus sich selbst entstehend Hariv. 13931. — 2)

n. कश्यपस्य स्वयोनि N. eines Sāman Ind. St. 3,213,a.

1. स्वर, स्वरति Naigh. 3,14 (अर्चतिकर्मन्). DnĀTUP. 22,34 (शब्दोपाययोः). सस्वार, सस्वारम् P. 7,4,10. Schol. सस्वारिथ und सस्वर्थ Vor. 8,46. 90. अस्वारीत् und अस्वारीत् ebend. ved. अस्वार, अस्वारीत्; स्वरिष्यति P. 7,2,70. Vārt. KĀC. zu 14. स्वरिता und स्वर्ता 7,2,44. Schol. स्वरिता KĀC. zu 7,2,44. der Anlaut wird nicht in ष verwandelt AV. Prāt. 2,102. 1) einen Laut von sich geben, erschallen, tönen: घ्रापः RV. 5,54,2. Opfergesang 8,12,32. Wind 5,54,8. घ्रापमिति क्लेष (घ्रापित्यः) स्वरमेति (zugleich leuchtend von 2. स्वर) KūAND. Up. 1,5,1. — 2) erschallen lassen, mit acc.: स्वरंति घ्रापं विततम् RV. 5,54,12. घृतश्रुतं स्वारम् 2,11,7. — 3) besingen: स्वरंति वा सुते नरः RV. 8,33,2. इन्द्रं स्तेमैभिः 3,16. घ्रा यस्ते योनिं घृतवत्तमस्वाः 10,148,5. 1,151,5.

— caus. स्वरयति DnĀTUP. 35,11 (घ्रापे). mit dem Svarita-Ton sprechen LĀT. 1,6,3. pass. स्वर्यते RV. Prāt. 3,9. AV. Prāt. 3,67. Comm. zu 1,93. 3,56. 4,11. TS. Prāt. 20,2. 3. Comm. zu 1,41. Prāt. zu P. 1. 3,11 (स्वरिष्यति u. s. w.). — स्वरित s. bes.

— desid. सिस्वरिषति und मुस्वर्यति P. 7,2,49. Vor. 8,46. 19,8.

— intens. सास्वर्यते P. 7,4,30. Schol.

— घ्राति den Ton ausklingen lassen PĀNĀV. Br. 13,12,11 (घ्रातिमन्त्रम् Comm.). यदा वा ऋचमाप्नोत्योमित्येवातिस्वरति KūAND. Up. 1,4,4. घ्रातिस्वार्य m. der letzte unter den sieben Tönen TS. Prāt. 23,12. Comm. zu 13.

— घ्रात caus.: सानुस्वरितरागायाः सरस्वत्याः etwa nachklingend Hariv. 11873. °रामायाः die neuere Ausg. सानु शिखर उपनिषदात् यावत् स्वरितं स्वर्गतिः तत्साधनं कर्म ताभ्यां रामाभिरामा तस्याः NĪLAK. Vgl. वाचः सानुस्वारक्रियाः 11882. hier hat die neuere Ausg. सानुसाराः und NĪLAK. erklärt: घ्रातसाराः (sic) सक्रायाश्चमसाधर्षादयः तत्सकृताः. Vgl. घ्रातुच्चार.

— समनु nachklingen lassen ÇiVBU 29.

— घ्राभि mit Tönen begrüßen, singend einfallen, einstimmen: यत्रा मुपुर्णा विद्वाभिस्वरंति RV. 1,164,21. घ्राभि स्वरंति वरूवो मनीषिणः 9, 83,3. घ्राभि स्वरं धन्वां वृषमानः 97,3. हाक् स्वेमौ घ्राभि स्वरंति गुणीक 1,10,4. — इह पुत्रानो करे घ्राभि स्वरं 8,13,27. घ्राभि स्वरंति ये तव विशः 28. In Stellen wie diese von dem Comm. mit घ्राभिगृह्ण erklärt: vgl. Naigh. 2,14. Nir. 3,12. Wir finden jedoch keine andern Belege für eine Wurzel mit dieser Bedeutung. घ्रायु स्वरणा सप्तमकः स्वरति संतत्यै den Ton hinüberleiten PĀNĀV. Br. 13,12,13. — Vgl. घ्राभिस्वर fgg.

— घ्राव ertönen: घ्राव स्वरति गर्गरः RV. 8,58,8. austönen, die Stimme sinken lassen LĀT. 7,11,12.

— उप einstimmen: मनसा in Gedanken mitsingen LĀT. 1,8,9.

— नि zweifelhafte Lesart अस्व निष्वर (= निर्गच्छ Comm.) TS. 1,4, 1,2, wofür निष्वर VS. 6,36.

— निम् wegsingen: इन्द्रियम् KĀT. 26,1.

— परि s. परिस्वार.

— प्र einen gezogenen Ton aussprechen: स घोशमिति प्रस्वरति RV. Prāt. 13,3. — Vgl. प्रस्वार.

— सम् zusammentönen, — stimmen; im Chor besingen, anrufen: सोमं मतो विप्राः समस्वरन् RV. 9,63,21. 73,1. 4. fgg. समं वा धीमि-स्वरन् 66,8. 67,9. 45,5. इन्द्रं सोमस्य पीतये 8,86,11. 9,101,11. mitsin-

gen (in demselben Tone) LIT. 8, 10, 19. संस्वारम् absol. ÇĀṆḤ. Çā. 1, 1, 30. Nach P. 1, 3, 29, Vārt. 1 und Vor. 13, 14 med. संस्वरिणीष्ठाम् (= उपताप्य Comm.) BHATT. 9, 28.

— ऋमिसम् einstimmig besingen, — begrüßen, — einladen: ऋमि त्वा पूर्वपीतये स्तोमेभिः। समीचीनासुः समस्वरन् RV. 8, 3, 7. गिरा 9, 67, 9. मृतयः 106, 11. इन्द्रं ज्ञायमानम् 110, 8. कुरिं हि योनिमभि ये समस्वरन् 19, 96, 2.

2. स्वर (vgl. 3. स्वर), स्वरति leuchten, scheinen: राहू राजानं त्स्वरति स्वरत्तम् KAUC. 100. घोमिति क्षोष (आदित्यः) स्वरमेति (zugleich den Laut um von sich gebend von 1. स्वर) KĀND. Up. 1, 5, 1. Es fragt sich, ob hierher als partic. mit ungewöhnlicher Betonung सूतं (P. 8, 2, 61. = सूत Schol.) licht, hell zu setzen sei. घमूर्ते सूते रजसि निषते RV. 10, 82, 4. st. dessen घमूर्ता सूता रजसो विमाने TS. 4, 6, 2, 2. = सुसमीरित Nir. 6, 18; vgl. Manbou. zu VS. 17, 28. — caus. dass.: स्वर्यत्तमर्चिषा AV. 13, 2, 2.

— प्रत्या s. प्रत्यास्वर.

— प्रति s. प्रतिस्वर.

3. स्वर ÇĀṆḤ. 4, 6. n. सूर, सूरि und सूरै (RV. 4, 3, 8), सूरम्. Nach den Grammatikern und Lexicographen indecl. P. 1, 1, 37. Vor. 3, 17. Behandlung des Auslautes VS. Prāt. 1, 166. fg. AV. Prāt. 2, 48. TS. Prāt. 5, 10. 8, 8. 13. स्वा vor folgendem र VS. Prāt. 4, 44. P. 6, 3, 109, Vārt. 7. In Ableitungen zu सौव० gesteigert gaṇa द्वारादि zu P. 7, 3, 4. Vor. 7, 4. 1) die Sonne Nir. 2, 14. मो बुद्धेवा घदः स्वर्यं पादि दिव-स्वरि RV. 1, 103, 3. 71, 2. चित्र 148, 1. स्वर्यं दीदेत् 2, 2, 8. 8, 4. 24, 3. 4, 3, 11. स्वर्यं ज्योतिः 10, 3. 16, 4. 45. उत्स्वर्गात् 5, 48, 1. 40, 3. येना स्वर्यं ततनाम् नृभि 54, 15. 80, 1. 7, 34, 19. शुक्र 10, 43, 9. Tochter der Sonne 7, 69, 4. चक्र 4, 16, 12. 6, 56, 3. Wagen 5, 31, 11. कुरितः 1, 121, 13. 9, 64, 9. एतश 8, 1, 11. 9, 63, 8. — 2) Sonnenlicht, Sonnenschein. Um Sonnenschein oder Licht (und Wasser) kämpfen die Götter für die Menschen, aber auch diese unter sich; also in diesem Fall so v. a. heiteres, freies Dasein (vgl. उरु, वरीयस् u. s. w.): स्वश नो सातये धाः RV. 3, 31, 19. स्वः सनिष्यवः 1, 131, 2. सप्तवांसः स्वर्यं देविः 3, 34, 8. 6, 60, 2. 73, 3. इषं स्वश धीमहि 7, 66, 9. 1, 168, 2. अस्मोर्केभिर्नृभिर्वा स्वर्जय 8, 15, 12. य धाददिः स्वर्यंभिः 40, 8. 9, 4, 2. 9, 9. 76, 2. कनो वृत्रं जया स्वः 8, 78, 4. यस्मिंस्तोके स्वर्यं तम् 9, 113, 7. 10, 121, 5. Indra's Glanz 8, 3, 13. des Sonnenrosses 2, 35, 6. AV. 2, 11, 5. 4, 23, 6. 7, 1, 2. 8, 9, 14. 10, 8, 21. VS. 13, 49. सूरौ घृक्षुषु bei Tag und Nacht RV. 8, 81, 31. स्वर्यं निषतः sub dio 1, 70, 8. स्वर्यंती (in's Freie tretend (zum Kampf) 131, 3. — 3) der lichte Raum oben, Himmel (auch als Sitz der Seligen und Götter) AK. 1, 1, 2, 1. 3, 4, 22 (28), 16. Tris. 3, 4, 1. H. 1525. MRD. avj. 70. HALJ. 1, 3. मरुत् RV. 3, 2, 7. ब्रूत् 10, 66, 4. 9. पिबन्ति स्वः 5, 83, 4. विश्वां ज्योतिषा स्वः 8, 87, 8. AV. 4, 11, 6. 14, 2. der oberste 3. 6, 47, 3. 9, 5, 14. 10, 9, 1. स्वरारोक्तो ऋभि नाकमुत्तमम् 11, 1, 37. 13, 1, 7. स्वरगामाणुष्मान्भूयासम् 18, 2, 45. सुवो रौद्राव TS. 1, 7, 9, 1. स्वी रूद्राणाः VS. 18, 51. ÇĀṆḤ. Br. 5, 2, 1, 10. उत्तर VS. 20, 21. Ait. Br. 3, 39. ÇĀṆḤ. Çā. 1, 6, 3. स्वरित्यसौ लोकः ÇĀṆḤ. Br. 8, 7, 4, 6. स्वरीणुः KAUC. Up. 2, 14. Himmel der Asura AV. 19, 13, 1. — स्वराक्रमेते सोमार्कौ यदा WEBER, Göt. 26. स्वर्वात्यप्य-सनी मृतः Spr. (II) 6313. MBH. 14, 2840. त्वयि प्रयाते स्वः so v. a. ge-

storben R. 2, 76, 8. BULG. P. 8, 4, 4. NALOD. 3, 1. उपरिष्ठाच्च स्वर्लोको यो ज्यं स्वरिति संज्ञितः MBH. 3, 15442. भुवः स्वश मेरुः GOLĀDUS. BHUVANĀ. 43. स्वर als gen. ÇĀ. 3, 35. स्वर्गशम् BULG. P. 1, 10, 27. स्वशूडामणि 3, 15, 29. — 4) in der bekannten Opferformel (s. व्याकृति) भूर्भुवः स्वर ÇĀṆḤ. Br. 2, 4, 4, 1. 3, 2, 2, 6. 8, 7, 4, 6. KĀṆḤ. Çā. 2, 1, 19. LIT. 2, 13, 1. ÇĀṆḤ. Çā. 14, 16, 7. श्वो भूर्भुवः स्वर्जनेदाम् VĀITĀN. 1. 2. KAUC. 85. 69. fg. 90. TAITT. Up. 1, 5, 1. Ind. St. 2, 7. 9, 103. M. 2, 76. MBH. 12, 10426. भूर्द भुवर्द स्वर्द भूर्भुवःस्वर्द HARIV. 14116. MĀRK. P. 101, 23. BULG. P. 2, 6, 6. Verz. d. Oxf. H. 56, 6, 2. भूर्भुवःस्वर्मर्कस्नस्तपः सत्यम् die sieben Welten über der Erde VRĀNTAS. (Allah.) No. 70. — 5) N. eines Ekāṣa ÇĀṆḤ. Çā. 14, 19, 1. — 6) = उर्क NALOD. 1, 4. — Die regelmässige Aussprache ist सुवर् und so wird auch in TS. und TBa. geschrieben. ÇVRĀCV. Up. 2, 3 (= VS. 11, 3). स्वरिति प्रतिष्ठा द्वे प्रतिष्ठे द्वे एते घनरे ÇĀṆḤ. Br. 14, 8, 4.

स्वरं und स्वर (von 1. स्वर) m. n. gaṇa अर्थचादि zu P. 2, 4, 81. am Ende eines adj. comp. f. घा; in Ableitungen gesteigert zu सौव० gaṇa द्वारादि zu P. 7, 3, 4. Vor. 7, 4. 1) m. a) Schall, Ton: Stimme NALOD. 1, 11. H. 306. 1399. an. 2, 405. MRD. r. 93. fg. HALJ. 1, 138. 3, 77. स्वरे-णाद्रिं दरयः RV. 1, 62, 4. तीर्थे सिन्धोरधिं स्वरे 8, 61, 7. AV. 11, 7, 8. Ait. Br. 3, 24. ÇĀṆḤ. Br. 11, 4, 2, 10. fg. 14, 4, 2, 27. PĀNĀV. Br. 11, 5, 26. वाद्यांशोच्चावचस्वरान् R. 2, 81, 2. स्वर्योङ्गिताकारिः Stimme M. 8, 25. शुष्कभिन्मुलस्वराः JĀCĀN. 2, 267. दारुण MBH. 3, 16139. गायतेर्मधुस्वरम् R. 4, 4, 28. 34, 42. दीन 42, 26. 5, 23, 1. Spr. (II) 2811. 4880. श्रार्तस्वरं विसृज्य R. GONN. 2, 66, 27. ताम० 3, 38, 14. धोर 64, 15. गम्भीर Suçā. 1, 124, 12. दीप्तस्वर० 107, 19. 2, 507, 11. धीर RAGH. 3, 43. धीरप्रशात० ÇĀ. 27, 10. कृस्व Spr. (II) 7313. करुण PĀNĀV. 82, 17. fg. तार 97, 19. प्रा-वित BULG. P. 6, 1, 29. मतकंस० adj. R. 2, 49, 13. कलकंस० adj. 82, 9. खा-प्यच्छ्व० adj. R. GONN. 2, 58, 34. ओहीन 3, 73, 3. मधुरता Spr. (II) 8827. स्वरश्चापि व्यरुध्यत R. 2, 36, 10. व्यभियत R. GONN. 2, 36, 10. VARĀU. BRU. S. 68, 1. 85. गर्दभजर्जरुतस्वराः स्युः 95. 69, 5. मधुस्वरविक्रमगम० 30, 7. 86, 15. 19. 88, 11. 15. 17. 36. भिन्नैर्वदोनातपहृषतामजर्जराः 86, 36. RĀGĀ-TAR. 5, 373. सगद्स्वरम् SĀU. D. 39, 4. — नासासमीराण द्वारादि die Nase entlassene Luft MRD. Verz. d. Oxf. H. 337, 6, 15. der प्राण ist स्वर KĀND. Up. 1, 3, 2. desgleichen श्राम् 4, 3. 4. HARIV. 12432. BULG. P. 7, 15, 53. — b) Ton (bei der Recitation u. s. w.), unterschieden nach sei-ner Stärke in den drei Stufen प्रथम मन्द्र नीच नीचैस्तर, मध्यम, उत्तम उच्च उच्चैस्तर oder nach Höhe und Tiefe in der Tonleiter ĀCV. Çā. 5, 12, 8. 17, 1. व्याख्या० 8, 13, 6. स्वध्याय० LIT. 1, 8, 9. प्रथम०, द्वितीय० 2, 9, 12. मन्द्र० 1, 11, 26. Schol. zu KĀṆḤ. Çā. 251, 18. fg. PRAJOUAN. 3, 6, 1. Suçā. 1, 13, 7. उच्चमदौ स्वरं क्वा नीचं पश्चात् VARĀU. BRU. S. 86, 63. उच्चैः० adj. (Hund) 89, 6. स्वरे स्वरे सप्त यवातराणि LIT. 1, 11, 27. — c) Ton so v. a. Accent (उदात्त, अनुदात्त, स्वरित) AK. 1, 1, 5, 5. H. an. MRD. HALJ. 5, 77. RV. Prāt. 3, 1. fg. मन्त्रे स्वरक्रिया KĀṆḤ. Çā. 1, 8, 16. भा-षिक० 17. स्वरसंस्कारि Nir. 2, 1. ब्राह्मण०, संस्कारि० Comm. zu KĀṆḤ. Çā. 1, 8, 17. MBH. 3, 16773. 13, 4108 (nach der Lesart der ed. Bomb.). KĀR. 9 aus KĀC. zu P. 7, 2, 10. Schol. zu P. 6, 1, 158. — d) ein musi-kalischer Ton, Note (deren sieben) AK. 1, 1, 2, 1. H. 1401. H. an. MRD. HALJ. Ind. St. 1, 48 (auch sechs). 2, 67. VS. Prāt. 1, 127. HARIV. 4635. 13940. R. 2, 91, 26. R. GONN. 1, 3, 45. 7, 94, 5. MĀLAV. 20. VARĀU. BRU. S.

86, 40. MĀR. P. 23, 51. Bṛ. P. 2, 1, 86. 3, 12, 47. Verz. d. Oxf. H. 200, 6, 6. PĀNĀT. V. 43. ÇUK. in LĀ. (III) 33, 5. — e) Vocal H. a. n. MĀ. HĀ. LĀ. R. V. PĀT. 1, 14, 21. 14, 4. VS. PĀT. 1, 39. 44. 87. AV. PĀT. 1, 55. 93. TS. PĀT. 1, 5. 38 u. s. w. LĀ. 6, 10, 16. ÇĀN. Ç. 6, 1, 30. KĀT. Ç. 19, 7, 6. KĀND. Up. 2, 22, 3. MBh. 1, 309. 3, 16139. 14, 1192. R. 2, 91, 22. VĀN. Bṛ. S. 98, 15. MĀR. P. 23, 47. Bṛ. P. 3, 12, 46. Verz. d. Oxf. H. 104, 6, 24. — f) Bez. der Zahl sieben (nach der Zahl der Noten) VĀN. Bṛ. S. 12, 14. स्वरंश ein Siebentel Bṛ. 7, 9. — 2) f. श्री N. der ersten Gemahlin Brahman's PĀDMOTTAÇUK. KĀT. 136 im ÇKDr. — 3) n. Bez. gewisser Sāman (vgl. स्वरसामन्) ÇĀN. Bṛ. 24, 5. 8. LĀ. 1, 6, 18. 7, 3, 11. Schol. zu PĀNĀT. Bṛ. 4, 5, 1. ĀC. Ç. 8, 8, 11. ऽपृष्ठ ÇĀN. Ç. 11, 11, 3. 12, 10. LĀ. 4, 6, 16. वायोः स्वरम् (v. l. स्वरम्) Ind. St. 4, 235, a. — Vgl. ष, ऋषि, चतुर्थ, तृतीय, द्वितीय, नि, प्रति, प्रथम, भीष्मस्वराज, मञ्जु, मधु, मधुर, मनोस, मन्, मेघ, वि, व्याख्या, शिता, शुक्त, स, सम, स, सौवर.

स्वरकर adj. Stimme machend Suç. 1, 180, 11.

स्वरतय m. Verlust der Stimme KĀR. 8, 20.

स्वरत्तु f. N. pr. eines Flusses MĀR. P. 56, 13.

स्वरघ्न m. eine best. Krankheit der Kehle, nach WISE vielleicht Croup. Suç. 1, 306, 15. 308, 15. 2, 132, 14.

स्वरकृत adj. wohl hergerichtet: पञ्च R. V. 1, 162, 5. — Vgl. स्वलंकृत.

स्वरचिन्ता f. Betrachtung über die Vocale als Titel eines Abschnittes in einem grammatischen Werke SĀRYADARÇAN. 136, 15.

स्वर्ण (von 1. स्वर) adj. hellklingend, gut bei Stimme: सोमानं स्वर्णं कृणुहि R. V. 1, 18, 1. = प्रकाशनवत् Nir. 6, 10. = शब्दपितृ MĀNDH.

स्वरतत्त्वोदय n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 337, a, No. 793; vgl. Notices of Skt. Mss. 1, 276 und स्वरोदय.

स्वरतत्त्व n. ein über die magische Kraft der Laute handelndes Lehrbuch Verz. d. B. H. No. 910.

स्वराता f. nom. abstr. zu स्वर 1) d) Verz. d. Oxf. H. 200, b, 4, 6. — नष्टकीनविकलविकृत<sup>o</sup> nom. abstr. von <sup>o</sup>विकृतस्वर adj. dessen Stimme geschwunden u. s. w. ist Suç. 1, 118, 8. 9.

स्वस्तिक्रम m. das Uebersteigen des Himmels so v. a. das Gelingen nach Vaikunṭha (Comm.) Bṛ. P. 11, 6, 10.

स्वरदोष adj. in der Auguralkunde ungünstig von Seiten des Lautes, der Stimme VĀN. Bṛ. S. 86, 63. 90, 3.

स्वरपत्तन n. die Stadt der musikalischen Töne, Bez. des Sāma-veda Tri. 1, 1, 116.

स्वरब्रह्मन् n. = शब्दब्रह्मन् das in Laute gefasste Brahman d. i. die heilige Schrift Bṛ. P. 1, 6, 33. 6, 5, 23.

स्वरभक्ति f. Theilvocal, so heisst der einem r (bez. l) vor folgendem Consonanten nachgeschlagene vocalische Lilang R. V. PĀT. 1, 17. 2, 1. न संयोगं स्वरभक्तिर्विदुः 6, 10. 18. 13, 13. 14, 25. TS. PĀT. 2, 19. 21, 6. 15. रेफाह्रस्वणि स्वरपरे स्वरभक्तिरकारस्यार्थं चतुर्थमित्येके। अन्यस्मिन्व्यञ्जने चतुर्थमष्टमं वा AV. PĀT. 1, 101. fg. VS. PĀT. 4, 16.

स्वरभङ्ग m. 1) das Stottern ÇANDĀTH. bei WILSON und N. 24 im gaṇa कण्ठादि zu P. 3, 1, 27. — 2) Heiserkeit ÇKDr. HEM. JOG. 3, 52.

स्वरभङ्गिन् m. ein best. Vogel ÇANDĀ. im ÇKDr.

स्वरभूत adj. vocalisch geworden d. i. dessen Halbvocal nebst nachfolgendem Vocal in u oder i übergegangen ist VS. PĀT. 4, 56.

स्वरभेद m. 1) Heiserkeit H. 306. KĀR. 8, 20. Suç. 2, 186, 1. 445, 20. 507, 7. fg. ÇĀN. S. 1, 7, 22. Verz. d. Oxf. H. 312, b, 38. Verz. d. B. H. No. 955. 966. 975. — 2) Verstellung der Stimme: भेदेन mit verstellter Stimme PĀNĀT. 199, 20. — 3) Verrath durch die Stimme: भेदभावा किञ्चिद्भवे PĀNĀT. 37, 25 (ed. orn. 34, 8). — 4) Verschiedenheit des Accentos KĀ. im gaṇa सर्वादि zu P. 1, 1, 27. — 5) Verschiedenheit der musikalischen Töne und zugleich Heiserkeit, das Versagen der Stimme inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, Çl. 37.

स्वरभैरव Titel eines Werkes Verz. d. Cambr. H. 69, Çl. 5.

स्वरमञ्जरी f. desgl.: ऽकार Verz. d. Oxf. H. 164, a, 6.

स्वरमण्डलिका f. eine Art Laute ÇANDĀ. im ÇKDr. मुरखण्डलिका v. l. स्वरयोग m. Verbindung der Laute so v. a. Stimme: षष्ठ R. 2, 69, 20 (nicht richtig unter योग 1) e) gestellt). MĀN. 17, 6, v. l. — Vgl. स्वरसंयोग.

स्वररत्नकोश m. und स्वररत्नभाण्ड n. Titel zweier über die musikalischen Töne handelnder Lehrbücher Ind. St. 1, 48.

स्वरलासिका f. Pfeife, Flöte ÇANDĀ. im ÇKDr. — Vgl. मुरलासिका.

स्वरवत् (von स्वर) adj. 1) klingend, laut: वाच् Ait. Bṛ. 3, 24. — 2) eine wohlklingende Stimme habend ÇAT. Bṛ. 14, 4, 2, 27. — 3) betont ÇAT. Bṛ. 11, 4, 2, 11. षस्वराणि व्यञ्जनानि स्वरवत्तीत्यान्यतरेषः Comm. zu AV. PĀT. 3, 74.

स्वरविभक्ति f. Zertheilung eines Vocals (beim Sāman-Gesang) PĀNĀT. Bṛ. 10, 9, 1. 2.

स्वरशास्त्र n. ein über Laute, Stimme, Accente u. s. w. handelndes Lehrbuch WED. PRATĪNĀS. 72. Verz. d. B. H. No. 910. 914.

स्वरस्व. धर्म.

1. स्वरस n. 1) der eigene Saft, der aus irgend einem Stoff gewonnene Saft ohne andere Beimischung ÇANDĀ. und RATN. im ÇKDr. षष्ठवदुधिरं भूरि स्वरसं चन्दनो यथा MBh. 7, 4613. यत्प्रपौडनाद्रव्यसः स्वरस उच्यते KĀR. 1, 4 (Ausg. 442). Suç. 1, 5, 1. 160, 11. 17. 2, 392, 5. दुःस्पर्शा 515, 3. गोमय 281, 2. ÇĀN. S. 2, 1, 2. हर्वायाः (so zu lesen) MBh. n. 53. — 2) Gefühl für die Seinigen Spr. (II) 6190. — 3) das Hängen an der eigenen Person, Selbsterhaltungstrieb JOG. 2, 9. anders der Comm. — i) Analogie: तपाचरः = रातसः निशाचरशब्दस्वरात् ÇKDr. unter तपाचर.

2. स्वरस 1) adj. (f. श्री) gefallend, zusagend: भार्या KĀR. 49, 218. Comm. zu TS. PĀT. 8, 22. — 2) m. N. pr. eines Berges MĀR. P. 57, 13. Bṛ. P. 5, 20, 10.

स्वरसंयोग m. = स्वरयोग Stimme MĀN. 17, 6. im Prākṛit MĀL. 67, 6. ÇĀ. 59, 3 (hier die fortlaufenden Töne eines Gesanges).

स्वरसंक्रम m. das Steigen und Fallen der Stimme, Modulation MĀN. 44, 13.

स्वरसंदर्भ m. dass. Verz. d. Oxf. H. 199, b, No. 472.

स्वरसंपद f. Wohlklang der Stimme, eine wohlklingende Stimme HEM. 8690. R. GOR. 1, 3, 61. 15, 11. 2, 88, 28. 3, 16, 16. 4, 63, 7.

स्वरसंपन्न adj. wohlklingend: वाच् ÇAT. Bṛ. 14, 4, 2, 27. mit einer wohlklingenden Stimme versehen R. 1, 4, 3.



**स्वस्त्यम्** 1) m. Bez. der drei Tage vor und nach dem Vishuvant des Gavāmajana, also die letzten des ersten und die ersten des zweiten Halbjahrs Schol. zu Pāṇāv. Br. 4,5,1. Ait. Br. 4,18. fg. Çat. Br. 12,1,2,2. 2,18. 2,5,3. 2,22. 2,10. Āc. Ça. 8,8,10. 6,25. 7,13. 11,7,4. Pāṇāv. Br. 23,16,1. 24,14,4. LĀṭ. 3,4,20. 4,5,17. Çāṇku. Ça. 10,9,11. 14,11,1. Maçana 2,2. fgg. in Verz. d. B. H. 72. — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,246,6.

**स्वस्मार्** Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 914.

**स्वसिक्** m. desgl. Verz. d. Cambr. H. 69.

**स्वसिक्त्** (स्वस् + क्त) adj. zu Saft gemacht Kāṇka 8,2.

**स्वस्क्** m. = स्वस् Çāṇku. Sām. 4,7,79.

**स्वराश** m. 1) ein halber oder ein viertel Ton Çāṇdārthak. bei Wilson. — 2) ein Siebenteil (nach den sieben musikalischen Noten) Varāṇ. Bṛ. 7,9.

**स्वराज्** P. 3,2,61. Schol. 1) adj. selbst herrschend, unabhängig; m. Selbstherr: Ādītja RV. 7,66,6. 2,28,1. Agni 1,36,7. Indra 51,15. 61,9. **स्वपुरिन्द स्वराकृति** 3,45,5. 46,1. 49,2. सभाकृत्यः स्वराकृत्य उच्यते वाम् 7,82,2. 8,12,14. 50,2. 70,4. TS. 2,3,6,2. Būlo. P. 2,7,48. 3,26,58. 4,19,17. 6,7,17. 8,10,24. die Marut RV. 5,58,1. Pargānja 7,101,5. Brahman VP. 93. Būlo. P. 2,18,20. Viṣṇu. Kṛṣṇa 1,1,1. 2,6,41. MBu. 12,1509. Pāṇāv. 4,3,45. Manu Svājāmbhuvā Būlo. P. 3,12,52. ein unabhängiger Fürst Kāṇka. 96,3. sich selbst regierend, — lenkend: Rosse RV. 1,181,2. गोत्र 10,120,8. वृषभाः AV. 9,1,9. Soma (wenn die Lesung richtig ist) RV. 8,83,4. Gegen. अन्यराज् Kāṇka. Up. 7,25,2. In vielen Formeln AV. 17,1,22. VS. 5,24. 13,24. 35. TS. 2,3,6,2. 4,4,6,1. 5,5,4,1. ein Mantha TBa. 2,7,2. Wasser Çat. Br. 5,3,2,1. — 2) m. a) N. eines Ekāha Çāṇku. Ça. 14,26,1. — b) Bez. eines best. Sonnenstrahls VP. 236, N. 8. — 3) f. (sc. ऋच्) N. eines Metrums mit zwei überschüssigen Silben RV. Paṭr. 17,2. 4. Ind. St. 8,132. 254. विराट्पराजम्भेति पश्चात् AV. 8,9,9. von 36 Silben Çat. Br. 10,8,4,8. von 34 Silben Çāṇku. Br. 17,1. — Vgl. विराट् und स्वराज्. **स्वराजन्** adj. = स्वराज्. Indra TS. 2,3,6,1. 2. राशो TBa. 3,11,2,1. ब्राह्मणाः LĀṭ. 8,7,4. विशा 9,4,22.

**स्वराज्य** n. 1) eine unabhängige Herrschaft RV. 1,80,1. 84,10. 2,8,5. सवितुर्न मिनन्ति स्वराज्यम् 5,82,2. 8,82,11. AV. 10,7,81. — 2) das eigene Reich R. 4,7,3. 7,39,6. Kāṇka. 11,35. 30,141. — Vgl. स्वराज्य.

**स्वरात** (स्व + ऋत्) adj. 1) vocalisch anlautend VS. Paṭr. 4,27. 5,38. Verz. d. Oxf. H. 171, b, 4. 6. 7. — 2) den Svarita auf der letzten Silbe habend Śaṇḍ. Br. 3,7.

**स्वरापगा** f. der Himmelsflut d. i. die Gaṅgā H. 1082.

**स्वरापव** (स्व + ष) m. Titel einer Schrift Verz. d. Cambr. H. 69, Cl. 5.

**स्वरालु** (स्व + शालु) m. eine best. aromatische Wurzel, = वचा Çāṇka. im ÇKDa.

**स्वराष्टक** (स्व + ष) n. Titel einer Schrift: शौनकोय<sup>0</sup> Verz. d. Oxf. H. 164, a, 5.

1. **स्वराष्ट** n. das eigene Reich Spr. (II) 7312.

2. **स्वराष्ट** m. N. pr. 1) pl. eines Volkes MBu. 6,356 (VP. 189). Vgl. सुराष्ट. — 2) eines Fürsten Mān. P. 74,1.

**स्वरि** (von 1. स्वर: सुधरि. Padap.) adj. laut, lärmend: इन्द्र: स्वरिर्मन्त्रो ववन्ते रणाय RV. 1,61,9. — Vgl. स्वर्प.

**स्वरित** (vom caus. von 1. स्वर und von स्वर) 1) adj. a) erklingen gemacht: वेणु Būlo. P. 10,31,14. — b) betont, accentuiert LĀṭ. 7,8,5. — c) mit dem klingenden Tone d. h. Svarita versehen RV. Paṭr. 1,82,3. 3,4. 11,27. VS. Paṭr. 4,47. 59. 130. AV. Paṭr. 1,16. fg. 3,57. TS. Paṭr. 18,5. P. 1,3,72. 6,1,185. 8,2,4. 6. 4,66. Çāṇ. 1,24. 4,6. — 2) m. n. der sogenannte Svarita Āc. Ça. 1,2,9. RV. Paṭr. 3,1. 2. 18. TS. Paṭr. 1,40. 10,12. 16. 12,9. 14,29. VS. Paṭr. 1,110. fgg. P. 4,2,31. 37. 3,11. — Vgl. मध्य<sup>0</sup>, सर्व<sup>0</sup> und Rohn, Einl. zu Nis. LVII. fgg.

**स्वरितव** n. nom. abstr. zu स्वरित 1) c) und 2) Comm. zu TS. Paṭr. 23,17 und in allen Comm.

**स्वरित्** (von 1. स्वर) nom. ag. Laute erschallen lassend: (महन्ति) स्वरितार घ्रासभिः RV. 1,166,11.

**स्वरितवत्** adj. einen Svarita enthaltend VS. Paṭr. 4,130.

**स्वरित्र** adj. (f. घ्रा) mit guten Rudern versehen RV. 10,63,10. MBu. 14,1393.

**स्वरी** f. zu स्वर्प s. u. स्वर्प 1).

**स्वरीयम्** u. विज्ञो: स्व<sup>0</sup> N. eines Sāman Ind. St. 3,237, a.

**स्वरु** UNādis. 1,11. m. das von einem Stamm abgeschnittene lange Holstück, starker Pfahl; Opferpfosten (so v. a. पूष); im Ritual Spahn des Jūpa AK. 3,4,25,169. H. an. 2,465. Med. r. 94. Z. f. vgl. Spr. 19, 218. fg. RV. 1,92,5. पत्स्वरो स्वर्धितो रितमस्ति 162,9. 3,8,6. 9. 10. 4,6,3. मित 51,2. स्वर्धिता मितयः 7,35,7. पृथु 8,45,2. AV. 4,24,4. 12,1, 13. 18,3,12. त एतं स्वरुमपश्यन्पृथक्कलम् Ait. Br. 2,3. TS. 5,5,5,1. 6,3,4,9. TBa. 2,4,5,10. Çat. Br. 3,7,2,24. Kāṇ. Ça. 1,7,17. 6,4,12. 9,12. 10,9,13. Schol. zu 6,3,17. Nach den Lexicographen noch Donnerkeil AK. 1,1,4,43. H. 180. H. an. Med. HALI. 1,56. Çāṇka. in Verz. d. Oxf. H. 191, b, 1. Pfeil und Opfer AK. 3,4,25,169. H. an. Med. Sonnenschein (Sonnenstrahl ÇKDa.) und eine Art Scorpion Çāṇdārthak. bei Wilson. — Vgl. सु<sup>0</sup>.

1. **स्वरुचि** f. eigenes Gefallen, — Wille, — Lust: स्वरुच्या nach eigenem Willen Jāṇ. 2,84. Kull. zu M. 3,222.

2. **स्वरुचि** adj. dem eigenen Willen —, der eigenen Lust folgend, sich gehen lassend H. 355. HALI. 2,224. Mān. P. 68,5.

**स्वरुम्** m. = स्वरु Donnerkeil NĀL. zu AK. 1,1,4,43 nach ÇKDa.

**स्वप्न** 1) n. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. a) die eigene Gestalt, — Form: ०धारिन् MBu. 3,2620. स्वप्नं दिव्यमास्थाय 11977.5.7587.12.4270. विष्णु<sup>0</sup> Viṣṇu's Gestalt Pāṇāv. ed. ord. 54,16. Būlo. P. 1,9,39. व्यवस्थानं ०तः 2,8,22. 3,2,15. पत्स्वप्नपृथक् 4,1,4. ०स्थ 23,18. 6,8,31 (pl.). शब्दस्य Lautform Schol. zu P. 1,1,68. शब्द<sup>0</sup> zu 39. 2,2,34. स्वप्नम्, पर्यायाः, विशेषाः das Wort selbst, die Synonyme, die Unterarten (Species) Siddh. K. zu 4,4,35. am Ende eines adj. comp.: स्त्री<sup>0</sup> in weiblicher Gestalt MBu. 5,7531. ० gestaltlos (Gegens. रूपवत्) Būlo. P. 2,6,44. — b) die eigene Beschaffenheit, Eigenthümlichkeit, Wesen, Natur, Charakter AK. 1, 1,2,38. 3,4,26,204. Tān. 3,3,145. HALI. 5,78. नामो स्वप्नभावो हि भावः ऋषिभिः स्मृतः so v. a. भास् gilt ja gerade dasselbe wie der eigentliche Name M. 2,124. Jōas. 1,3. 2,28. 54. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 2. 31. Spr. (II)

2165. 6420. Varāṇ. Bm. S. 32, 16. 47, 2. Kāṭhā. 18, 215. 20, 108. 24, 157. 48, 77. 111, 87. 120, 86. Mān. P. 34, 9. 81, 90. 68, 3. Śāh. D. 2. Prātīpār. 3, 6, 6. Buā. P. 3, 28, 87. 7, 9, 20. Pañāt. 43, 12. 137, 19. 145, 16. 233, 11. ed. orn. 19, 4. Hit. 98, 13. 113, 12. Z. d. d. m. G. 14, 572, 5. Hem. Jo-  
gac. 4, 52. स्वस्वप्न 45. पठ किंचित्कालस्वप्नम् Ver. in L.A. (III) 29, 18. Madhus. in Ind. St. 1, 14, 2. Comm. zu TS. Prāt. 21, 10. 15. 24, 4. Sarvadarāṇas. 31, 21. 34, 8. 17. 47, 15. fgg. 60, 9. 99, 12. 17. 169, 18. 174, 11. 180, 3. तस्मिन् Mān. P. 73, 3. स्वप्नमकालम् so v. a. von Natur 134, 8. स्वप्नपासिद् so v. a. in sich als falsch sich erweisend (z. B. der Laut ist eine Eigenschaft, weil man ihn sieht) Tarkas. 43. fg. am Ende eines adj. comp.: पूर्व RV. Prāt. 6, 11. ब्रह्म (so lesen wir) Nā. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 76. श्रवाण 163. Pañāt. 2, 3, 51. 4, 5. Sarvadarāṇas. 174, 13. — 3) adj. = बुध und मनोस (vgl. अभिद्रप, प्राप्तद्रप und मुद्रप) AK. 3, 4, 20, 121. fehlerhaft für सद्रप (so Wilson's Ausg.) Śāhrajak. 8. für मुद्रप Ver. in L.A. (III) 16, 14. — 4) m. N. pr. eines Daitja MBu. 2, 366. eines Sohnes der Sunandā Mān. P. 118, 2. eines Schülers des Kaitanja Wilson, Sel. Works 1, 133. — 5) N. pr. einer Oertlichkeit (vgl. स्वाद्रप) Verz. d. Oxf. H. 338, b, 22. — Vgl. नील, विधिस्वप्नपवा-  
दार्थ, श्री.

स्वप्नक am Ende eines adj. comp. = स्वप्न 1) b) Pañāt. 1, 2, 47.

स्वप्नपता f. nom. abstr. 1) zu स्वप्न 1) a) MBu. 15, 927. Bhāg. P. 7, 1, 27. स्वप्नपता so v. a. buchstäblich, in Wirklichkeit Schol. zu Āk. 51. — 2) स्वप्न 1) b) Śāh. D. 49. — 3) fehlerhaft für मुद्रपता Rāga-Tar. 3, 489.

स्वप्नपव n. nom. abstr. zu स्वप्न 1) b) Śāh. D. 4, 4.

स्वप्नपनिद्रपण n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. 180, 9 v. u.

स्वप्नपनिर्णय m. Titel zweier Schriften Hall 129. fg. टीका 131.

स्वप्नपवत् (von स्वप्न) adj. am Ende eines comp. die Gestalt von — habend: स्त्री MBu. 5, 7528.

स्वप्नपसंवोधन n. Titel einer Gāna-Schrift Sarvadarāṇas. 34, 17. fg.

स्वप्नपानुसंधानस्तोत्र n. Titel einer Schrift Hall 131.

स्वप्नपिन् (von स्वप्न) adj. seine eigene d. i. natürliche Gestalt habend MBu. 3, 2998. mit einer Gestalt versehen, leibhaftig 5, 7113. धर्म 14, 415. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 6, Çl. 18. 11, Çl. 42. am Ende eines comp. in der Gestalt von — erscheinend: दैत्य R. 7, 13, 31. ब्रह्म Mān. P. 47, 4. 97, 12. Buā. P. 5, 20, 16. Pañāt. 1, 14, 117. — Vgl. नग (नागस्वप्नपिणी zu streichen), श्री, स्त्री.

स्वप्नपोतप्रेता f. Bez. eines best. Gleichnisses Śāh. D. 291, 17.

स्वप्नपोपनिषद् f. N. einer Upanishad Ind. St. 1, 471.

स्वरोण f. N. pr. einer Gemahlin des Sonnengottes Tark. 1, 1, 101. — Vgl. सुरेण 2) b) und सरण.

स्वरोचिस् s. u. 2. स्वरोचिस् 1).

स्वरोचिष Mān. P. 61, 4 fehlerhaft für स्वा.

1. स्वरोचिस् n. eigenes Licht Buā. P. 2, 3, 11. 3, 8, 14. 5, 24, 31. 9, 11. 6. st. स्वरोचिभिः Mān. P. 63, 7 wird wohl स्वरोचिभिः zu lesen sein.

2. स्वरोचिस् 1) adj. durch sich selbst leuchtend RV. 3, 38, 4 (v. i. स्वरोचिस् TBr. 2, 7, 8, 1). 5, 87, 5. Buā. P. 4, 24, 34. 8, 3, 13. 9, 2, 15. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Gandharva Kali und der Apsaras Varāthini Mān. P. 63, 7. fgg. — Vgl. स्वरोचिष.

स्वरोदय 1) adj. einen Vocal nach sich habend RV. Prāt. 4, 26. 5, 5. — 2) n. (m. ÇKDr.) Titel einer Schrift Mack. Coll. 1, 129. Notices of Skt. Mss. 1, 276. Verz. d. Oxf. H. 337, a, No. 793 (= स्वरोदयोदय). Verz. d. Cambr. H. 69. Hall 18. °विवरण 200.

स्वरोपघात s. u. उपघात 1).

स्वरोपध adj. einen Vocal vor sich habend RV. Prāt. 6, 12. 11, 24.

स्वर्क adj. schön singend: die Marut RV. 1, 88, 1. 7, 38, 9. 38, 7. यज्ञ-  
माना: VS. 19, 32.

स्वर्ग (सुवर्ग TS. TBr.; vgl. P. 8, 4, 77. Vārtl.) 1) adj. zum Licht —, zum Himmel gehend (1. Ṛ), — führend; im Himmelslicht befindlich, himmlisch: ब्रह्मोद्गो देवयानः स्वर्गः AV. 11, 1, 20. कृण्वे पन्था पितृषु यः स्वर्गः 28. 30. 35. 18, 4, 14. 4, 34, 8. 9, 5, 16. SV. I, 5, 1, 5, 9 (verdorbene Stelle; vgl. स्वर्गमवस्था जयत Çākh. Ça. 16, 17, 7). समुद्र VS. 13, 31. यस्ते देवेषु मरिमा सुवर्गः TBr. 1, 2, 2, 21. संतोषो वै स्वर्गतमः (könnte auch bedeuten der schönste Himmel) MBu. 12, 616. Namentlich लोक (vgl. स्वर्गलोक) Lichtwelt, Himmelsraum AV. 6, 120, 3. 9, 5, 26. 7, 4. 11, 1, 7. 12, 3, 16. fg. 18, 4, 2. VS. 35, 22. pl. AV. 12, 3, 6. 18, 4, 4. Kāth. 33, 7. Ka-  
thor. 6, 4 (सर्गेषु लोकेषु godr.). Kaush. Up. 2, 15. — TS. 1, 5, 9, 4. 2, 2, 5. 4. 5, 2, 2, 4. Çat. Br. 1, 6, 2, 11. 3, 8, 2, 16. 4, 2, 5, 5. 6, 3, 2, 14. एतस्मिन्नाके स्वर्गे लोके देवा घसीदन् 8, 6, 2, 1. 14, 3, 2, 28. Ait. Br. 1, 5, 8. 2, 3, 6. 14. 17. Kāthor. 1, 12. Taitt. Up. 1, 3, 4. Spr. (II) 744. Buā. P. 1, 1, 4. sechs Ait. Br. 4, 18. sieben 5, 10. neun 4, 16. TBr. 1, 2, 3, 1. Kāth. 33, 4. Thore des Himmels TBr. 3, 12, 2, 9. 4, 7. Ait. Br. 3, 42. Çat. Br. 6, 6, 3, 4. — 2) m. a) Himmel, meist als Aufenthalt der Götter und Seligen, himmlische Freude AK. 1, 1, 2, 1. H. 87. Halā. 1, 3. 5, 60. 68. स्वर्ग उ त्वमपि मादयासे RV. 10, 95, 18 (einzige Stelle im RV.). स्वर्गे ज्योतिषावतः AV. 10, 2, 31. 8, 18. 9, 5. 12, 3, 54. स्वर्गं पाहि पृथिविर्दिव्यानिः 2, 34, 5. 18, 4, 3. स्वर्गं यतः पितुः 86. 64. drei 12, 3, 42. — Çat. Br. 12, 5, 2, 8. जीव 6, 2, 39. Çākh. Ça. 16, 17, 11. — Kāth. Ça. 1, 10, 10. सर्गस्वर्गापवर्गकेतु Maitrāj. 6, 30. M. 9, 28. 10, 122. MBu. 13, 307. Vira. 59. Spr. (II) 3818. 7314. 7317. 7320. स्वर्गे मुखमुपामृते M. 12, 20. 8, 313. महीयते Spr. (II) 3686. R. 1, 1, 95. घनय M. 3, 79. तपिन् Spr. (II) 7318. स्वर्गाः षडेते जगतीतले ऽस्मिन् 3080. रुस्तप्राप्तमर्कं मन्ये स्वर्गं तव R. 1, 59, 5. स्वर्गाधिकतरं निर्वृत्तिस्थानम् Çākh. 100, 17. स्वर्गमध्यरुक्तु R. 2, 64, 48. सोपानपङ्क्ति Megh. 51. इच्छतां स्वर्गम् M. 6, 84. न च स्वर्गं स गच्छति 3, 18. 4, 235. Spr. (II) 4948. 6475. याति 3345. M. 7, 89. Vop. 25, 6. घ्रायाति Spr. (II) 5736. स्वर्गं प्राप्तः MBu. 3, 1736. स्वर्गं एवायं मया प्राप्तः Hit. 33, 19. स्वर्गं गम् auch so v. a. sterben MBu. 1, 6188. R. 1, 1, 33. आ-स्था desgl. 2, 64, 17. घ्रा-पद् desgl. 77, 17. प्रेत्य स्वर्गं समश्नुते M. 11, 6. जयेत्स्वर्गम् 4, 246. नारी लभते स्वर्गमुत्तमम् Spr. (II) 4548. भाञ्ज Hm. Jogac. 2, 72. स्वर्गं रु-  
न्ति M. 11, 40. °द् Spr. (II) 1478. °प्रद 6638. स्वर्गाद्यवते M. 3, 140. 8. 103. °च्युत Spr. (II) 7315. स्वर्गाच्च लीयते M. 8, 75. परिकीयते 9, 254. °कोशस्थ वर्धनम् Spr. (II) 4204. स्वर्गेकदेश Hit. ed. Jouns. 1677. स्वर्गा-  
मृतद्वार Lalit. ed. Calc. 213, 9. वैकुण्ठ Pañāt. ed. orn. 56, 21. neutr.: धर्मागतेन त्यागेन स्वर्गमस्ति चेत् MBu. 14, 2846. — b) N. eines Ekāha Çākh. Ça. 14, 37, 1. — Vgl. भू, रुद्र.

स्वर्गकाम adj. den Himmel wünschend Ait. Br. 2, 2. Pañāt. Br. 16, 3, 3. 15, 5. Kāth. 19, 10. Kāth. Ça. 4, 15, 12. Kauc. 83. Ind. St. 2, 209. Maitrāj. 6, 35.

**स्वर्गखण्ड** n. Titel des 3ten Abschnitts im Padmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 13, a, 12.

**स्वर्गगति** f. der Gang in die Himmelswelt Spr. (II) 2481.

**स्वर्गगमन** n. das Eingehen in den Himmel, Sterben R. 3, 73, 40. Verz. d. Oxf. H. 66, a, 23.

**स्वर्गगामिन्** adj. in den Himmel kommend Spr. (II) 6943. KARMALOKANA im ÇKDn.

**स्वर्गङ्गा** f. die Gaṅgā des Himmels d. i. die Mandākinī ÇANDAR. im ÇKDn.

**स्वर्गजित्** adj. den Himmel gewinnend, superl. MBu. 12, 2865.

**स्वर्गत** (स्वर् + गत) adj. im Himmel sich befindend Bṛġ. P. 6, 6, 34. 10; 84, 12. so v. a. gestorben 9, 16, 15. MBu. 1, 6430. 6496. R. 2, 66, 4. 82, 4. 83, 24. 103, 7. 105, 32. R. GON. 1, 44, 1. 2, 68, 1. KATHAS. 10, 8.

**स्वर्गतरङ्गिणी** f. Himmelsstrom: कीर्तिः स्वर्गतरङ्गिणीभिरभितो वैकुण्ठमाव्रितम् Spr. (II) 1783. Bez. der Gaṅgā KATHAS. 75, 60.

**स्वर्गतरु** m. ein im Himmel wachsender Baum Spr. (II) 7498.

**स्वर्गति** f. der Eingang in den Himmel Bṛġ. 9, 20. MBu. 1, 262, 12. 3674. so v. a. Tod: °गतिं प्राप्तः HARIV. 5190. R. 2, 103, 15. RAH. 12, 15. °गतिं प्राप्तितो मया KATHAS. 81, 100.

**स्वर्गद्वार** n. 1) Himmelsthor RV. PRĀT. 15, 4. Spr. (II) 7316. die Sonne MBu. 3, 156. — 2) N. pr. eines geheiligten Badeplatzes MBu. 3, 7038. 8005.

**स्वर्गधेनु** f. die Himmelskuh, = कामधेनु Verz. d. Oxf. H. 185, b, 33.

**स्वर्गपति** m. der Herr des Himmels d. i. Indra H. 173. Hir. ed. JOHNS. 1677.

**स्वर्गपथ** m. der Weg zum Himmel, wohl Bez. einer best. Strasse am Himmel R. 2, 80, 14 (सुरपथ ed. Bomb.). 93, 18 (= स्वर्गप्रदेश Comm.). — Vgl. स्वर्गमार्ग.

**स्वर्गपर्वन्** n. Titel des 18ten Buches im Mahābhārata MBu. 1, 634. — Vgl. स्वर्गरोहणपर्वन्.

**स्वर्गपुरी** f. die Himmelsstadt d. i. Amarāvati R. GON. 1, 46, 10. 7, 102, 9.

**स्वर्गमन** n. das Eingehen in den Himmel so v. a. Sterben MBu. 8, 4088.

**स्वर्गमन्दाकिनी** s. u. मन्दाकिनी 1).

**स्वर्गमार्ग** m. 1) der Weg zum Himmel MBu. 3, 1735. Bez. einer best. Strasse am Himmel R. 5, 3, 44. ÇĀK. 98, 15. — 2) N. pr. eines geheiligten Badeplatzes MBu. 13, 1747. — Vgl. स्वर्गपथ.

**स्वर्गपाण** m. der Weg zum Himmel AIR. Ba. 1, 2.

**स्वर्गपानि** f. Stätte des Himmels so v. a. was zum Himmel führt: दश Spr. (II) 6716.

**स्वर्गराज्य** n. die Herrschaft über den Himmel, Himmelsreich: °राज्यमिव तद्वस्त्रयुगलमासाद्य PANKAT. 29, 19.

1. **स्वर्गलोक** m. die Himmelswelt ÅÇV. GĀH. 4, 4, 2. MBu. 3, 1755. 12, 2746 (pl.). R. 1, 42, 20. 60, 16. MĀK. P. 137, 8. P. 3, 3, 7. Schol. — Vgl. 1. स्वर्लोक.

2. **स्वर्गलोक** adj. der Himmelswelt angehörig, dort weilend ÇAT. Ba. 11, 4, 4. 12. PANKAT. Ba. 12, 11, 12. KATHOP. 1, 13. — Vgl. 2. स्वर्लोक.

**स्वर्गलोकेश** m. der Körper (der Herr der Himmelswelt) ĠATĀDH. im ÇKDn.

**स्वर्गवधू** f. eine Apsaras ÇKDn. angeblich nach H.

**स्वर्गवत्** (von स्वर्ग) adj. im Besitz des Himmels seiend R. 5, 7, 62.

**स्वर्गवास** m. Wohnort im Himmel Suç. 1, 96, 4. Verz. d. Oxf. H. 62, a, 2.

**स्वर्गसद्** m. ein Bewohner des Himmels, ein Gott, ein Seliger MBu. 8, 447. 13, 897.

**स्वर्गसरिद्ध** f. der Himmelsfluss d. i. die Gaṅgā RĪÇAK. 14, 16.

**स्वर्गस्त्री** f. ein himmlisches Weib, eine Apsaras RĪÇAK-TAN. 4, 580.

**स्वर्गस्थ** adj. im Himmel weilend so v. a. gestorben Spr. (II) 5397. R. 2, 66, 1. 67, 5. R. GON. 2, 122, 6.

**स्वर्गस्थित** adj. im Himmel weilend so v. a. ein Gott, ein Seliger Spr. (II) 1385. so v. a. gestorben 7319.

**स्वर्गक्षाय** adj. P. 3, 2, 2. Schol.

**स्वर्गापगा** f. der Himmelsfluss, Bez. der Gaṅgā H. 1082. Verz. d. Oxf. H. 110, b, 16.

**स्वर्गामिन्** adj. in den Himmel eingehend so v. a. sterbend KATHAS. 29, 151. in den Himmel eingegangen so v. a. gestorben RAH. 18, 35.

**स्वर्गरोहण** n. das Ersteigen des Himmels, Himmelfahrt WEBER, RĪMAT. UP. 328. Verz. d. Oxf. H. 143, b. No. 293. 343, b, 39. °पर्वन् Titel des 18ten Buches im Mahābhārata MBu. IV, 432.

**स्वर्गरोहणिक** adj. die Himmelfahrt betreffend: °पर्वन् = स्वर्गपर्वन् MBu. IV, 433. fgg.

**स्वर्गगल** m. n. der Riegel an der Himmelsthür Spr. (II) 599.

**स्वर्गवास** m. Himmelsbehausung HARIV. 8347.

**स्वर्गगिरि** m. der Berg der Götter, — der Seligen d. i. Meru H. 1032.

**स्वर्गिन्** (von स्वर्ग) adj. des Himmels theilhaftig, m. ein Gott, — Seliger TAN. 1, 1, 5. H. 83. Schol. MBu. 3, 13431. 8, 2188. HARIV. 14794. R. 7, 77, 11. 15. 110, 5. MECH. 31. KUMĀRAS. 2, 45. Verz. d. Oxf. H. 116, b, 23. ÇĀK. 193. Bṛġ. P. 5, 17, 11. 8, 8, 7. 22, 33. 10, 64, 6. 11, 20, 12. Schol. zu Kap. 1, 58. so v. a. heimgegangen, gestorben RAH. 12, 17.

**स्वर्गि** m. = स्वर्गगिरि H. 1032.

**स्वर्गवधू** f. ein Weib der Götter, eine Apsaras H. 183.

**स्वर्गस्त्री** f. dass. H. 183. Schol.

**स्वर्गपि** (von स्वर्ग) adj. zum Himmel in Beziehung stehend, himmlisch: वास MBu. 13, 6408. रत्नानि HARIV. 7257. युद्धयन्त्र zum Himmel führend 13213. कार्य so v. a. Verbrennung eines Leichnams R. 6, 96, 1.

**स्वर्गोक्तस्** m. Himmelsbewohner, ein Gott, ein Seliger HARIV. 1, 4. HARIV. 7262. KUMĀRAS. 1, 59. VARĀH. BṚH. S. 60, 18.

**स्वर्ग्य**, **सुवर्ग्य** (von स्वर्ग) adj. zum Himmel führend, himmlisch P. 5, 1, 11, 1. VĀRT. 2. Schol. zu P. 5, 1, 39 (parox.). VS. 11, 2. TS. 5, 3, 10, 7. 5, 4, 4. घ्राळति AIR. Ba. 1, 16. 6, 24. नै ÇAT. Ba. 2, 3, 2, 15. Pfad 3, 9, 2, 20. 11, 4, 4, 8. KĪTJ. ÇA. 4, 14, 13. ज्ञान so v. a. die Seligkeit verschaffend VS. PRĀT. 8, 37. M. 2, 57. 4, 13. 5, 48. Spr. (II) 3455. MBu. 1, 2309. HARIV. 7268 (nach der Lesart der neueren Ausg.). R. 1, 44, 63. R. GON. 1, 4, 4. 36, 9. Suç. 1, 3, 15. Bṛġ. P. 4, 12, 44. 6, 11, 4. 8, 4, 14. des Himmels theilhaftig MĀK. P. 24, 7. स्वर्ग्यस्य (स्वर्गस्य) लोकस्य गमनम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, b. स्वर्ग्यं सेतुषाम् desgl. ebend. ऋ ÇAT. Ba. 10, 5, 5, 5. M. 5, 104. 8, 127. Spr. (II) 1559. Bṛġ. 2, 2. R. 2, 82, 13. 5, 91, 12.

**स्वर्चतस्** adj. aussiehend wie Licht RV. 9, 97, 46.

स्वर्धन adj. zur Erklärung von स्वर्क Nir. 11, 14.

स्वर्धनम् adj. etwa angenehm wie das Himmelslicht oder dem Himmel gefällig RV. 9, 84, 5.

स्वर्धि adj. schön strahlend RV. 2, 3, 2. zur Erklärung von स्वर्क Nir. 11, 14.

स्वर्धि f. = सर्धि Natron H. 945. Suçr. 2, 316, 20. स्वर्धिन् m. RĪGĀN. 6, 252.

स्वर्धिका m. dass. RĪGĀN. 6, 252. f. या dass. H. 945. Mad. 2, 69. Suçr. 1, 227, 18. 2, 453, 18. 454, 17. ÇĀṬĪG. Sāṁh. 2, 6, 11. 3, 11, 28.

स्वर्धिका f. m. dass. H. 945. Suçr. 1, 227, 10.

स्वर्धितार m. dass. RĪGĀN. 6, 252. Suçr. 2, 496, 2.

स्वर्धित् 1) adj. Licht —, Sonne —, Himmel gewinnend, verschaffend RV. 2, 21, 1. 9, 27, 2. 10, 167, 2. AV. 13, 2, 30. 17, 1, 1. यज्ञ VS. 11, 8. — 2) m. a) ein best. Opfer M. 11, 74. — b) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Nāgagita Çat. Br. 3, 1, 4, 10.

स्वर्धेय m. Gewinnung von Licht u. s. w. RV. 1, 132, 2.

स्वर्ध्योतिस् adj. im Himmelslicht glänzend VS. 5, 32. वृहतः कैमुदस्य स्वर्ध्योतिर्निधनम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 226, b.

स्वर्षा (aus सुवर्षा) 1) n. Gold AK. 2, 9, 94. 2, 6, 3, 6 (pl.). Trik. 2, 9, 31. H. 1043. Halā. 2, 18. Ratnam. 87. Spr. (II) 6140. भारिरत्नम्यम् 7321. Weber, RĪMAT. Up. 324. RĪGĀ-TAR. 4, 475. Buçg. P. 4, 25, 14. 8, 12, 8. ०स्तेय Verz. d. Oxf. H. 281, b, 11. Weber, RĪMAT. Up. 335. ०कृषा 336. ०धुर्म Gold und ein Lastthier Jāñ. 1, 210. कूट० verfälschtes Gold 2, 297. — 2) m. n. als Gewicht ein Karsha Gold: दशस्वर्षास्व कारणात् Māñ. 34, 15. बहुस्वर्षालतमूल्या KATHĀS. 22, 97. 35, 25. ०शत 33. — 3) eine Art Röthel (vgl. ०गैरिक): ०धारा: R. 7, 7, 15. — 4) n. Bez. verschiedener Pflanzen: Stechapfel ÇKDn. = गैरसुवर्षाशाक RĪGĀN. 7, 151. = नागकेसर 6, 179 (das Metrum verlangt aber सुवर्षा). — Buçg. P. 4, 6, 16. — 5) m. N. eines Agni Hariv. 10467. — Vgl. राज्ञ० und सुवर्षा.

स्वर्षाक (von स्वर्षा) 1) n. Gold Jāñ. 1, 296. — 2) m. ein best. Baum Hariv. 3843.

स्वर्षाका m. = सुवर्षाका eine Art गुग्गुलु RĪGĀN. 11, 111.

स्वर्षाकणिका f. pl. Goldstaub KĀLIKĀ-P. 82 im ÇKDn.

स्वर्षाकाय m. ein N. Garuḍa's (einen goldenen Körper habend) H. 231.

स्वर्षाकार m. = सुवर्षाकार Goldschmied AK. 2, 10, 8. Trik. 2, 10, 3. H. 908. Jāñ. 1, 163. R. Gonn. 2, 90, 14. KATHĀS. 61, 30. Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 3. Spr. (II) 6140. कुम्भादिस्वर्षाकारता d. i. कुम्भादिकारता und स्वर्षाकारता Hem. Jogac. 3, 100.

स्वर्षाकूट (०कूट gedr.) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 77, b, 40.

स्वर्षाकृत् = स्वर्षाकार ÇĀDDAM. im ÇKDn.

स्वर्षाकेतकी f. Pandanus odoratissimus RĪGĀN. 10, 70. — Vgl. सुवर्षाकेतकी.

स्वर्षातीरिका f. = स्वर्षातीरी DHANV. 1, 90.

स्वर्षातीरी f. eine best. Pflanze, vulgo पिसोरा, पिसोळा, welche durch ihren Geruch Fliegen (پسور) vertreibt, Molesw. AK. 2, 4, 3, 3. RĪGĀN. 5, 53. Ratnam. 80. DHANV. 1, 90. — Vgl. सुवर्षातीरी.

स्वर्षाखण्ड m. n. ein Stück Gold; davon denom. ०खण्डाय्, ०यते dasu werden: वर्णमात्रेण रीत्यंशः स्वर्षाखण्डायते कथम् 4to RĪGĀ-TAR. 12.

स्वर्षाणायति m. eine Form des Gaṇeça Verz. d. Oxf. H. 249, a, N. 4. Wilson, Sel. Works 1, 20.

स्वर्षागिरि m. N. pr. eines Berges ÇATR. 1, 34. — Vgl. सुवर्षागिरि.

स्वर्षागैरिक n. = सुवर्षा eine Art Röthel RATNAM. 283. Suçr. 2, 339, 8.

स्वर्षागौरीव्रत n. eine best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284, b, 9.

स्वर्षायाम m. N. pr. eines Dorfes COLERN. Misc. Ess. 2, 179.

स्वर्षायोच 1) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's (goldhalzig) MBH. 9, 2577. — 2) f. या N. pr. eines auf der Ostseite des Nā-taka entspringenden Flusses KĀLIKĀ-P. 82 im ÇKDn.

स्वर्षार्धम Bez. eines best. Anuvāka Buçg. P. 11, 27, 31.

स्वर्षाचूट m. 1) der blaue Holzhäher MED. k. 124. ÇĀṬĪH. im ÇKDn. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 41. auch Hahn Wilson ohne Angabe einer Aut. — 2) N. pr. eines Javana Hall in der Einl. zu VĀSAVAD. 53.

स्वर्षाचूटक m. = स्वर्षाचूट 1) H. an. 3, 71.

स्वर्षाचूल m. wohl dass. KATHĀS. 63, 78. 81. fg. — Vgl. सुवर्षाचूल.

स्वर्षाञ्ज n. Zinn (aus Gold entstanden) H. 1042.

स्वर्षाञ्जिका und ०ञ्जती f. eine Jasminart RATNĀK. in NIGH. Pr.

स्वर्षाञ्जीवत्तिका und ०ञ्जीवा f. eine Art von Glyantl (vulgo कृषावेल् oder कृषादेडी d. i. Hoya viridiflora R. Br. nach Molesw.) RĪGĀN. 3, 31.

स्वर्षाञ्जीरी f. eine best. Mixtur Verz. d. B. H. No. 998. wohl fehlerhaft.

स्वर्षाद् 1) adj. Gold spendend RĪGĀ-TAR. 1, 97. — 2) f. या Tragia involuerata RĪGĀN. 9, 50. fehlerhaft ०दी ÇKDn. nach ders. Aut.

स्वर्षादामा f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 10.

स्वर्षादी (3. स्वर + नदी) f. der Himmelsfluss d. i. die Gaṅgā Spr. (II) 1443. PAÑJĀR. 1, 2, 8. 9. 4, 70. KSHITĪC. 24, 16. = मन्दकिनी AK. 1, 1, 1, 44.

स्वर्षादीधिति m. Feuer (goldstrahlend) Trik. 1, 1, 66.

स्वर्षादुग्धा und ०दुग्धी f. = स्वर्षातीरी RĪGĀN. 5, 53. DHANV. 1, 90.

स्वर्षाद्गु m. Cassia fistula RĪGĀN. 9, 45.

स्वर्षाद्वीप m. n. = सुवर्षाद्वीप KATHĀS. 36, 80. 87, 72. ÇATR. 14, 493 (०द्वीप die Hdschr.).

स्वर्षाधातु m. = स्वर्षागैरिक eine Art Röthel RĪGĀN. 13, 62.

स्वर्षानाभ m. 1) Ammonit (Comm.) MBH. 5, 1542; s. शालायाम. — 2) ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. 1, 30, 7; vgl. स्वर्षालाभ.

स्वर्षानिभ n. = स्वर्षागैरिक eine Art Röthel RATNĀK. in NIGH. Pr.

स्वर्षापत्त m. ein N. Garuḍa's (goldgeflügelt) Trik. 1, 1, 43.

स्वर्षापद्मा f. die himmlische Gaṅgā (goldene Lotusblüthen habend) ÇĀDDAM. im ÇKDn.

स्वर्षापार्थी f. = स्वर्षाञ्जीवती RĪGĀN. 3, 30.

स्वर्षापिठक m. Borax ÇĀDDAM. im ÇKDn.

स्वर्षापारेवत n. ein best. Fruchtbaum, = महापारेवत RĪGĀN. 11, 90.

स्वर्षापुष्प 1) m. Cassia fistula RĪGĀN. 9, 45. Michelia Champaka (चम्पक) 10, 58. — 2) f. या Methonica superba Lam. RĪGĀN. 4, 131. — 3) f. ई Cassia fistula HALĀ. 2, 43. ÇĀDDAM. im ÇKDn. = स्वर्षाली RĪGĀN. 4, 165. = सतला 198. Pandanus odoratissimus 10, 71. in den beiden

letzten Bedd. f. या ÇKDn. nach ders. Aut. — Vgl. सुवर्षापुष्प.

स्वर्षापुष्पिका f. Jasmin Mad. 3, 92.

स्वर्णप्रस्थ m. N. pr. eines Upadvipa in Gambudvipa Buig. P. 5, 19, 30. VP. 178, N. 3.

स्वर्णफला f. eine Art Musa Riān. im ÇKDr. सुवर्णफला (gegen das Metrum) unsere Hdschr. 11, 45.

स्वर्णबिन्दु m. 1) ein N. Vishnu's Tris. 1, 1, 30. — 2) N. pr. eines Tirtha MBu. 13, 1696. तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 67, 6, 5. — Vgl. सुवर्णबिन्दु.

स्वर्णभाज् m. N. einer Sonne Schol. zu VP. 6, 3, 20; vgl. स्वर्ण 2) a).

स्वर्णभूमिका f. Zimmt oder Cassiarinde RATNĀ. in Nigh. Pa.

स्वर्णभूषण n. = स्वर्णगैरिक eine Art Röthel ebend.

स्वर्णभङ्गार m. 1) ein goldener Wasserkrug Riān-Tar. 4, 475. — 2) eine der Eclipta prostrata verwandte Pflanze Riān. 4, 141.

स्वर्णमण्डन p. = स्वर्णभूषण MAD. in Nigh. Pa.

स्वर्णमय (von स्वर्ण) adj. golden s. सर्व.

स्वर्णमहा f. N. pr. eines Flusses KILIKĀ-P. 82 im ÇKDr.

स्वर्णमालिक n. = सुवर्ण<sup>०</sup> Schwefelkies (zu den Upadhātu gerechnet): किञ्चित्सुवर्णसाक्षित्यात्स्वर्णमालिकमीरितम् BUĪYAP. 5; vgl. MADANAV. 4, 23. Riān. 13, 85.

स्वर्णमातृ f. eine best. Pflanze, = महातम्बू Riān. 11, 26.

स्वर्णमूल m. N. pr. eines Berges KATHĀS. 12, 133.

स्वर्णगूथी f. gelber Jasmin MAD. 3, 92. GĀTĀDH. im ÇKDr. Buig. P. 8, 2, 17. — Vgl. सुवर्णगूथी.

स्वर्णर् adj. voc. pl. स्वर्णरस् von den Marut; vielleicht missverständlich (Männer des Himmels) st. स्वर्णरस् RV. 5, 54, 10.

स्वर्णर (स्वःनर Padap.) 1) adj. licht, ätherisch: Agni RV. 2, 2, 1. 6, 15, 4. 8, 19, 1. — 2) m. a) N. einer Sonne TAITT. Ān. 4, 7, 1. 16, 1. — b) vielleicht N. pr. eines Mannes RV. 8, 3, 12; vgl. übrigens 12, 2. — 3) n. Lichtraum, Aether: यद्वा प्रसन्नयो दिवो मादयोसे स्वर्णरे RV. 8, 54, 2. सोमया उप मुष्टितं मादयेस्व स्वर्णरे 92, 14. 6, 39. 5, 18, 4. परि व्रजेव बाह्वेर्ज्ञगन्वासा स्वर्णरम् 64, 1. स्वर्णरमत्तरिताणि रोचना 10, 63, 4. Indra kommt स्वर्णरादवेसे नः 4, 21, 1. 8, 12, 2. 9, 70, 6.

स्वर्णरम्भा f. eine best. Pflanze, = मुरप्रिया Riān. im ÇKDr. unter dem letzten Worte. — Vgl. सुवर्णरम्भा.

स्वर्णरेखा f. 1) Goldstrich (auf dem Probirstein) Spr. (II) 7179. — 2) N. pr. einer Vidjādhari Hir. 63, 9. 64, 1. II, 106.

स्वर्णरेतस् adj. = सुवर्णरेतस् dessen Same Gold ist: die Sonne WERER, RĀMAT. UP. 313.

स्वर्णरोमन् m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Mahāroman, R. 1, 71, 12. Bhāg. P. 9, 13, 17. des Kṛtiroman R. GORR. 1, 73, 11. — Vgl. सुवर्णरोमन् 2) b).

स्वर्णलता f. N. zweier Pflanzen, = ज्योतिष्मती Riān. 3, 70. = स्वर्णजीवत्ती 81. — Vgl. सुवर्णलता.

स्वर्णलाभ m. = स्वर्णनाभ 2) R. GORR. 1, 31, 9.

स्वर्णली f. eine best. Pflanze, = केमपुष्पी, स्वर्णपुष्पी, vulgo सोनुली Riān. 4, 168. स्वर्णली ÇKDr. nach ders. Aut.

स्वर्णवज्र n. eine Art Stahl ÇKDr. unter वज्र.

स्वर्णवणिज् m. = सुवर्णवणिज् Goldhändler (eine Mischlingskaste), BRAHMAVAIV. P., ÇĀKṚSHNĀGĀMANH. 85 nach ÇKDr.

स्वर्णवर्णभाज् f. Terminalia Chebula Riān. 11, 228.

स्वर्णवर्णा f. Gelbwurz Riān. 6, 198. MAD. 1, 216. — Vgl. सुवर्णवर्णा.

स्वर्णवर्णाभा f. eine best. Pflanze, = जीवत्ती MAD. 1, 12.

स्वर्णवत्कल m. Bignonia indica ÇARDAÉ. im ÇKDr.

स्वर्णवृक्षी f. eine best. Schlingpflanze, = रक्तफला Riān. im ÇKDr.

स्वर्णविद्या f. wohl die Kunst Gold zu machen Verz. d. Oxf. H. 88, 2, 20.

स्वर्णशिख m. = स्वर्णचूल KATHĀS. 63, 48.

स्वर्णशङ्किन् m. N. pr. eines Berges MĀK. P. 33, 13.

स्वर्णशफालिका f. Cassia fistula ÇANDAM. im ÇKDr. स्वर्णसे<sup>०</sup> gedr.

स्वर्णशोविन् m. N. pr. = सुवर्णशोविन् R. GORR. 1, 48, 17.

स्वर्णसू adj. Gold erzeugend: गिरि Riān-Tar. 4, 604.

स्वर्णस्थ adj. in Gold gefasst PAÑĀR. 4, 5, 38.

स्वर्णाकर (स्वर्ण + आकर) m. Goldmine Riān-Tar. 4, 603.

स्वर्णाङ्ग (स्वर्ण + 3. अङ्ग) m. Cassia fistula Riān. im ÇKDr.

स्वर्णारि (स्वर्ण + अरि Feind) n. Blei H. 1041. Schwefel ÇKDr. und Wilson ohne Angabe einer Aut.

स्वर्णाक्षा (स्वर्ण + आक्षा) f. eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी Riān. 5, 53. — Vgl. सुवर्णाक्षा.

स्वर्णति (स्वर् + नीत) adj. in den Himmel geführt PAÑĀR. 4, 3, 117.

स्वर्णली s. स्वर्णली.

स्वर्णेतर् (स्वर् + नेतर्) nom. ag. Beförderer zum Himmel, unter den Namen für राजन् MBu. 3, 12705.

स्वर्त् स्वर्तयति v. l. für शर्त् (मत्याम्) DĀTUP. 32, 79.

स्वर्थ (6. सु + ग्रथ्) adj. das richtige Ziel verfolgend RV. 1, 95, 1. 141, 11.

स्वर्द्, स्वर्देते (आस्वादेने, संचरणे, प्रीतिलिङ्गे:) DĀTUP. 2, 18. — Vgl. स्वर्द्.

स्वर्देष् adj. die Sonne —, das Licht schauend: विष्टो वो यामन्मयते स्वर्देक् jeder Lebende RV. 7, 88, 2. 83, 2. 9, 48, 4. 76, 4. 2, 24, 4. Götter, die das himmlische Licht schauen, 1, 44, 9. 155, 5. 5, 26, 2. 63, 2. 7, 32, 22. 37, 2. Soma 9, 13, 9. 63, 11.

स्वर्देव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 53, 4.

(स्वर्धामन्) सुव<sup>०</sup> adj. im Licht heimisch TS. 1, 3, 2, 1.

स्वर्धिन् m. ein guter Parteigenosse AV. 5, 20, 7.

स्वर्धुनी f. der Fluss des Himmels, die Gaṅgā Riān. 14, 16. Buig. P. 1, 1, 15. 13, 49. 3, 8, 5. 8, 21, 4. 9, 9, 14.

स्वर्नगरी f. die Himmelsstadt d. i. Amarāvati: कृता zur H. gemacht KATHĀS. 54, 76.

स्वर्नदी f. = स्वर्णदी Riān. 14, 16.

स्वर्पति m. Herr des Lichts RV. 8, 44, 18. 86, 11. युवं हि स्थः स्वर्पती इन्द्रश्च सोम गोपती 9, 19, 2. Herr des Himmels: Indra Buig. P. 3, 6, 21.

स्वर्भाणु s. स्वर्मानु.

स्वर्भानव 1) m. eine Art Edelstein, = गोमेदक Riān. im ÇKDr. — 2) f. ई eine Tochter des Svarbhānu (vgl. HARIV. 1475) MBu. 1, 3150.

स्वर्भानु (सुव<sup>०</sup>) m. N. eines die Sonne (und den Mond) verfinsternden Dämons, später = Rāhu UśāVAL. zu UNĀDIS. 3, 22. AK. 1, 1, 2, 25. H. 121 (स्वर्भाणु; vgl. jedoch Randglosse). HALĀ. 1, 49. HĀn. 38. यज्ञा सूर्य स्वर्भानुस्तमसाविध्यदासुरः RV. 5, 40, 5. 6. s. 9. ÇAT. Bn. 5, 3, 2, 2. TS. 2, 1, 2, 2. PAÑĀR. Bn. 4, 5, 2. 6, 13. 6, 6, 8. Ind. St. 3, 164. fg. MBu. 1, 3532. 2648. 3, 437. 5, 3811. 7239. 6, 482. 7, 7874. 7938. 13, 7293. HARIV. 201.



1475. 2441. 2682. 4263. 9297. R. 3,30,44. Spr. (II) 2588. 3567. Verz. d. Oxf. H. 49,6,2 v. u. VP. 147. Mārk. P. 109,64. Bāṇ. P. 3,24,1. 6, 6,31. 10,61,10 (ein Sohn Kṛṣṇa's). ०मूरन die Sonne MBh. 3,16996.

स्वर्मेच्छ 1) adj. wobei es den Kampf um Sonne oder Licht gilt (vgl. unter स्वर 2): घ्राति RV. 1,63,6. 130,8. प्रधन 169,2. — 2) n. Kampf um Licht RV. 1,56,5. 4,16,15. 8,57,5.

स्वर्मोघ s. WEBER, Nax. 2,349. GJOT. 114.

स्वर्य (von 1. स्वर und स्वर) adj. (f. घ्रा, vnd. स्वर्यी) 1) lärmend, schallend; brüllende Kühe RV. 1,121,4. 10,68,7. wohlklingend: द्योतमानां स्वर्यं (von स्वर्यी) मनोषाम् 177,2. lärmend, losend: (इन्द्र) स्वरेणाद्रिं स्वर्योऽं नव-  
ग्वैः (दर्यः) 4,62,4. य ई ज्ञानं स्वर्यं सुवर्णम् 4,17,4. schwirrend: Donner-  
keil 1,32,2. 61,6. Schleuderstein 5,30,8. 61,6. उत्तततं स्वर्यं पर्वतभ्यः  
7,104,4. — 2) der Stimme zuträglich Suca. 1,183,13. 190,2. 193,12.  
213,10. घ्र 210,4.

स्वर्यत् VS. 17,68 fehlerhaft für स्वर्यैत्: vgl. ÇAT. Br. 9,2,3,27. TS. 4,6,5,2.

स्वर्यात adj. in den Himmel eingegangen Bāṇ. P. 9,9,13. so v. a. ge-  
storben Çāṇka in MITAKSHARĀ 208,10. JĀG. 2,136. MBh. 1,6804. R. 1,  
74,15 (73,14 GORR.). 3,17,31. Mārk. P. 130,21.

स्वर्याति MBh. 7,2991 fehlerhaft für शर्याति (so od. Bomb.).

स्वर्यान n. das Eingehen in den Himmel so v. a. Sterben, Tod Verz. d. Oxf. H. 147,2,27.

स्वर्यु (von 3. स्वर) adj. nach Licht u. s. w. verlangend RV. 3,30,20.

स्वर्योनि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 44,6,6 v. u.

1. स्वर्लोक m. die Himmelswelt, auch eine best. Himmelswelt (neben भुवर्लोक, भूलोक u. s. w.) TRIK. 1,1,4. ÇANDAR. im ÇKDr. Ind. St. 2,178. 9,119. R. 1,44,57 (45,52 GORR.). P. 3,3,6. Schol. Spr. (II) 7332. VP. 2, 7,18. Mārk. P. 42,11. 46,39. Bāṇ. P. 2,3,38. 42. 6,42. 4,12,31. 8,21, 31. PAKṢA. 2,2,58. — Vgl. 1. स्वर्गलोक.

2. स्वर्लोक adj. der Himmelswelt theilhaftig, ein Gott, — Seliger; da-  
von nom. abstr. ०ता f. Bāṇ. P. 10,10,22. — Vgl. 2. स्वर्गलोक.

स्वर्वधू f. ein himmlisches Weib, eine Apsaras H. 183. KATHAS. 17, 16. 19. 27,69. 82,9. 121,130.

स्वर्वत्, सुवर्वत् (von 3. स्वर) adj. 1) licht, himmlisch: साति RV. 1, 168,7. दात्रमदिति: 185,3. द्युम् 6,19,9. 35,2. रायः 22,3. ऊति 1,110,8. द्योतिस् 6,47,8. 10,36,3. Wasser 1,10,8. 5,2,11. 8,40,10. घृप्सु वृजने स्वर्वति 10,63,15. सामन् 1,173,1. 5,34,1. कोरि 6,37,1. Götter 1,39,4. 136,8. 6,80,2. 8,86,1. 10,11,3. TS. 3,4,3,2. — 2) das Wort स्वर ent-  
haltend: स्वर्वमधिन् सौक्विषम् N. eines Sāman Ind. St. 3,246,b. PAKṢA. Br. 14,10,15. fg. LĪT. 7,7,25.

स्वर्वापो f. der himmlische Teich d. i. die Gaṅgā H. 1082.

स्वर्विद्, सुवर्विद् adj. Licht —, Sonne —, Himmel verschaffend, —  
gewinnend, — besitzend: Agni RV. 1,96,4. 3,3,5. 10. 26,1. 10,88,1. KAUC. 4. Indra RV. 1,52,1. 3,51,2. die Apsin 8,8,7. Soma (vgl. 9, 59,4) 8,48,5. 9,8,9. 21,1. 86,3. 94,2. 101,10. घर्क 10,107,4. Wagen  
der Götter 2,23,3. 6,39,4. 7,67,3. शुष्म 9,106,4. पितरः 97,39. मृतपः  
10,43,1. ऋषयः TS. 5,7,4,3. रयि himmlisch RV. 8,13,5. — 5,44,1. VS.  
11,31. 17,12. TS. 4,4,39,1.

स्वर्विधि f. N. pr. der Gattin Vatsāra's Bāṇ. P. 4,13,12.

स्वर्वेश्या f. eine himmlische Buhldienerin, eine Apsaras AK. 1,1,4,47. H. 183. Spr. (II) 2203. KHANDOM. 75.

स्वर्वेय m. du. die beiden himmlischen Aerzte, die Apsin AK. 1,1, 4,46. H. 181. HARIV. 607. ०प्रतिम् Gtr. 4,19.

स्वर्वी (स्वर + 2. सा) VS. PRĀT. 3,40. AV. PRĀT. 2,49. adj. = स्व-  
र्विद्. घ्राडूष RV. 1,61,3. Donnerkeil 100,13. Wagen der Apsin 2, 18,1. Indra 3,34,4. — 1,91,21. 7,97,7. 9,96,18. 10,8,6. 47,5. 120,8. . स्वर्वीति (स्वर + 1. साति) f. Gewinnung des Lichts u. s. w. (vgl. unter स्वर 2) und RV. 3,31,19): स्वर्वीता loc. RV. 1,131,6. 4,16,9. देवाः स्वर्वीता वृणात् इन्द्रमत्र 8,17,8. स्वर्वीता यद्व्याससि त्वा 33,4. 9, 88,2. 10,99,3.

स्वर्वण (6. सु + घ्र) n. eine grosse Verchrenung Bāṇ. P. 3,16,23.

स्वर्वत् (6. सु + घ्र) adj. überaus ehrwürdig: स्वर्वतम् Bāṇ. P. 3,15,21.

स्वलक्षण adj. seine besondern spezifischen Merkmale habend, mit  
nichts Anderem zu vergleichen, etwas für sich Besonderes SARVADARÇA-  
NAS. 9,8. 14,1. fgg. (2 एतेन st. नैतेन zu lesen). — Vgl. स्वालक्षण्य.

स्वलकृत adj. schön geschmückt MBh. 1,6967. 3,2114. 4,2190. 5,5953. 7521. Bāṇ. P. 10,46,11. — Vgl. स्वर्कृत.

स्वलदा f. N. pr. einer Tochter Raudrāçva's HARIV. 1601. खलाव-  
ला च st. स्वलदा चैव die neuere Ausg.

स्वलिङ्ग adj. sein grammatisches Geschlecht bewahrend AK. 2,4,4,19.

स्वलीन m. N. pr. eines Dānava VAHNI-P., GAṆGĀVATARANA nach ÇKDr.

स्वल्प (6. सु + श्रल्प) adj. (f. घ्रा) = तुल्य AK. 3,4,10. (sehr) klein, von  
geringem Umfange: क्षेत्र WEBER, Nax. 1,310. घस्थि Spr. (II) 7322. VA-  
HNI. BRH. S. 67,10. 68,21. 62. Werk BRH. 1,2. H. 258. स्वल्पाङ्गुल्योर्म-  
लम् der beiden kleinen Finger AK. 2,7,50. (sehr) wenig: घम्भम् Suca. 1,206,16. Spr. (II) 3899. 7272. VARĀH. BRH. S. 8,25. 103,1. फल 98,35. Kinder BRH. 20,3. Kleider KATHAS. 21,114. Tage 20,88. Mārk. P. 93, 13. ०गम्भीरविरुत adj. VARĀH. BRH. S. 86,8. (sehr) kurz von der Zeit  
R. 5,93,40. ad Spr. (II) 245. घायुम् VARĀH. BRH. S. 70,14. RĪGĀ-TAR. 4, 109. स्थिति 3,152. स्पल्पेन in kurzer Zeit M. 2,134. (sehr) gering, un-  
bedeutend: घर्थ 8,111. धर्म BHAG. 2,40. घस्त्य Spr. (II) 440. दान 4033. सौख्य 6314. गुणाः 7324. VARĀH. BRH. S. 82,11. रुचिभङ्ग ad ÇĀK. 19. घा-  
पद् KATHAS. 18,309. घ्राता RĪGĀ-TAR. 4,289. बल Hit. 27,18. स्वल्पम-  
प्यपकुर्वन्ति ये पापाः पृथिवीपते Spr. (II) 7323. घ्र gross, geräumig: तल्प  
4019. compar. स्वल्पतर ganz unbedeutend: कार्य 439. स्वल्पीपम् sehr  
wenig: द्वय M. 11,8.

स्वल्पक adj. (f. स्वल्पकौ) sehr klein AV. 20,136,3. sehr schmal: मध्य  
Spr. (II) 5733. sehr wenig, — gering: घर्थ 3713. कापुरुषः स्वल्पकेनापि  
तुष्यति 7109. sehr kurz: काल Mārk. P. 23,113.

स्वल्पकेशिन् m. eine best. Pflanze, = भूतकेश ÇANDAR. im ÇKDr.

स्वल्पकेशरिन् m. Bauhinia variegata Ltn. RĪGĀN. im ÇKDr. (०केश-  
रिन् gedr.).

स्वल्पज्ञातक n. das kleine —, kürzere Gāṭaka, Titel eines Werkes  
des Varāhamihira (auch लघुज्ञातक und सूत्रज्ञातक genannt) UTPALA  
zu VARĀH. BRH. 8,3. 19,4 u. s. w.

स्वल्पतम् (von स्वल्प) adv. ganz nach und nach, — allmählich Spr.

(II) 3715, v. 1.

स्वल्पदम् adj. sehr kurzzeitig (in übertragener Bod.) RĪĀ-TAN. 1,271.

स्वल्पपत्रक m. eine best. Pflanze, = गोरशाक RATNAM. im ÇKDn.

स्वल्पफला f. Amora Rohituka (रोहितक) RĪĀN, im ÇKDn. eine Art Hapushā (könnte aber auch adj. sein) RĪĀN. 4,115.

स्वल्पशरीर adj. einen kleinen Körper —, eine Zwerggestalt habend HALĀ. 2,456.

स्वल्पशिलाय् (von स्वल्प + शिला), °पते zu einem kleinen Felsen werden: मेरुः °पते Spr. (II) 6014.

स्वल्पीभू (स्वल्प + 1. भू) gering werden, einschmelzen: °भूते सुचरितफले MBH. 31.

स्वल्पेष्क (स्वल्प + इष्क) adj. anspruchlos; davon nom. abstr. °ता f. ĀRAKA 1,29.

स्ववप्रक (6. स + प्रव°) adj. leicht zurückzuhalten, — im Zaum zu halten, — zu lenken KĪM. NITIS. 4,15 (nach der Lesart des Comm.). 28.

स्ववत् (von स्व) adj. P. 5,2,115, Vārtt. 2, Schol. vermögend, wohlhabend: यो वा धर्म्योः स्व वेद स्ववन्निव भवति TS. 3,1,2,3. ein anderes स्ववान् s. u. स्ववम्. — Vgl. स्वमत्.

स्ववर्गिण (von स्व + वर्ग) adj. zu der eigenen (Consonanten-) Gruppe gehörig VS. PAṬ. 4,113.

स्ववश adj. (f. घा) frei über sich verfügend, selbstständig, frei MBH. 1,586. 2,2411. 13,40. 14,41. R. 5,68,37. 90,26. VIKR. 37. AK. 2,6,2. 18. SARYADARCANAS. 30,22. — Vgl. स्वावश्य.

स्ववशता (von स्ववश) f. Selbstständigkeit, Freiheit Spr. (II) 6587.

स्ववशिनी f. ein best. Metrum RV. PAṬ. 17,4. Ind. St. 8,107.

स्ववश्य adj. ihm selbst (d. i. dem Subject des Satzes) folgsam: आहुरोह रथं स्ववश्यैर्वाग्निभिर्युक्तम् R. 6,19,48.

स्ववत् (6. सु + प्रवम्) adj. nom. स्ववान् (vgl. स्वतवम्; daher स्ववान् Padap.) P. 7,1,83. स्ववौ auch vor य VS. PAṬ. 3,135. स्ववद्भिस् P. 7,4,48, Vārtt. 2 nebst Siddh. K. zu d. St. guten Schutz habend, — gewährend, hilfreich: इन्द्रः मुत्रामा स्ववौ ध्रुवभिः RV. 6,47,12. fg. 10,47,2. 131,6. मुशर्माणाः स्ववसः 6,51,11. 10,92,9. स इत्सुदानुः स्ववौ हतावी 6,68,8. Tvashṭar 3,54,12. Rbhu 4,33,8. Agni 5,8,2. 60,1. Savitar 1,35,10. Wagen der Aṣvin 1,118,1.

स्ववसु adj. der seine Güter hütet: घस्माकं शर्म वनवत्स्वावसुः (स्ववसुः Padap.) RV. 5,44,7. Agni AV. 7,50,3, wo übrigens RV. स्ववसम् bat.

स्ववासिन् 1) adj.: जमदग्नेः स्ववासि N. eines Sāman Ind. St. 3,217,a. — 2) f. °नी ein halb erwachsenes, noch im Hause des Vaters weilendes verheirathetes oder unverheirathetes Frauenzimmer AK. 2,6,2,9 (nach der Lesart von ÇKDn.). H. 512, Schol. Spr. (II) 4438; vgl. सुवासिनी.

स्वविकत्थन adj. sich selbst lobend, prahlend R. 3,4,28.

स्वविप्रक m. der eigene Leib: रामदेवो ज्वधीत्यापः स्वयमेव स्वविप्रकम् so v. a. sich RĪĀ-TAN. 5,240.

स्वविद्युत् adj. von selbst blitzend: अग्रपः RV. 5,87,3.

स्वविधि m. instr. °ना auf seine (ihre) Weise BULG. P. 5,9,16. auf die geeignete Weise VARĀH. BHU. S. 105,8.

स्वविषय m. 1) das eigene Land, Heimath MBH. 4,133. को वीरस्य मनस्विनः स्वविषयः को वा विदेशः स्मृतः Spr. (II) 1947. 2521. — 2) der

eigene Bereich, — Wirkungskreis: ते वागादयो देवाः स्वविषयोत्तमारे-वाः ÇAK. zu BHU. ĀM. UP. S. 101.

स्ववृत्ति f. Aneignung: घाग्निं न स्ववृत्तिभिर्हेतारं वा वृषामहे so v. a. ausschliesslich für uns RV. 10,21,1.

स्ववृत् adj. sich aneignend, für sich nehmend: स्ववृत् किं त्वामृक्मिन् प्रुप्रव RV. 10,38,5. — Vgl. स्वावृत्.

स्ववृत्ति f. 1) der eigene Lebensunterhalt, die eigene Existenz MBH. 2,1951. बभार चैतान्संज्ञातान्स्ववृत्त्या (so ed. Bomb.) त्रेकविल्लावा so v. a. auf Kosten, — mit Hintansetzung des eigenen Lebens 1,8350. KĪM. NITIS. 13,50 (pl.). — 2) Selbstständigkeit, Unabhängigkeit: स्ववृत्तिर्भूषा पुंसाम् Spr. (II) 2921.

स्ववृष्टि adj. den Regen für sich behaltend RV. 1,52,5. 14.

स्वश m. pl. N. pr. eines Volkes BURNOUR, Intr. 362. wohl fehlerhaft für खश, wie schon B. vermuthet.

स्वशिरम् HARIV. 7429 fehlerhaft für स्वःशिरम्.

स्वशोचिम् adj. von selbst strahlend RV. 6,66,6.

स्वशब्द (स्व + शब्द) adj. von selbst schimmernd RV. 1,52,9.

स्वशूडामणि m. das Madem des Himmels BULG. P. 3,15,39.

स्वस्माधा f. Selbstlob; अस्वस्माध adj. kein Selbstlob enthaltend: अस्वस्माधान्यनिन्दता aufzulösen in अस्वस्माधता und अनन्यनिन्दता H. 68.

स्वस्य adj. P. 6,2,119, Schol. gute Rosse habend, wohlberitten, wohlbespannt RV. 1,84,6. 125,2. 4,2,4. 4,5. 29,2. 42,5. Wagen 1,117,3. 4,45,7. सौवश्यं यो वनवत्स्वस्यः der mit guten Rossen das Rennen gewinnt 6,33,1. die Marut 7,56,1. Aṣvin 68,1. 69,3. Sindhu 10,75,8. — Vgl. सौवश्य fgg.

स्वस्यु (von स्वस्य) adj. sich als Renner zu zeigen begierig RV. 8,45,7.

स्वस्यिण s. स्वस्य.

स्वस्य (von स्वस्य) n. gute Rosszucht, Besitz trefflicher Rosse; Reitkunst, Fahrkunst RV. 1,93,2. 162,22. 180,9. 2,1,5. 3,26,3. 55,8. 9,65. 17. 10,113,10. Aṣv. Ça. 10,8,4. वक्स्वा मु स्वस्यम् so v. a. zeige deine Kunst als Rosselenker RV. 8,26,28. स्वस्यिण TS. 3,5,5,3. — Vgl. सौवश्य. स्वःशिरम् adj. dessen Haupt der Himmel ist HARIV. 7429 nach der Lesart der neueren Ausg.

स्वष्ट्र adj. mit gutem Stachel bewaffnet RV. 10,42,5.

स्वसंयुक्त adj. mit ihm selbst verbunden Śiu. D. 11,2.

1. स्वसंविद् f. die Erkenntnis des eigenen d. i. wahren Wesens BULG. P. 1,13,33.

2. स्वसंविद् adj. der sich nur selbst erkennt BULG. P. 10,16,16. = अगोचर Comm.

स्वसंवृत adj. auf seiner Hut stehend M. 7,104. vielleicht fehlerhaft für सुसंवृत.

स्वसंवेदन n. eine aus sich selbst geschöpfte Erkenntnis HAN. JOGAC. 1,4. WASSILIEW 295. 310. fg. 323. 332.

स्वसंवेद्य adj. nur der eigenen Person verständlich RĪĀ-TAN. 5,366. DAÇAK. 65,9. PAÑĀN. 4,4,5.

स्वसंकिता f. das Verbundensein mit sich so v. a. das Fürsichstehen, Alleinsein Ind. St. 4,137.

स्वसदृश adj. (f. घा) der eigenen Person ähnlich, — entsprechend: स-

दशाभ्यां स्वसदशे (स्व auf सदशाभ्याम् zu beziehen) मुते त्वं दातुमर्हसि R. Gonn. 1,72,34. पौराणो नृपरत्नानामेतत्स्वसदशं वचः 2,121,4. स्वसदश-मुवाच 5,69,32. RĪGA-TAN. 3,123.

स्वसमान adj. dass.: धर्तिने स्वयं त्रातु विक्रमादित्यभूभुजा । निर्दिष्टः स्वसमानस्वः (स्व auf विक्रमादित्य zu beziehen) शाधि नः पृथिवीमिमाम् RĪGA-TAN. 3,242.

स्वसमुत्थ adj. 1) im Selbst entstehend, — entstanden: यथेयः स्वसमुत्थेन (स्व auf एयः zu beziehen) वक्रिना नाशमृच्छति Spr. (II) 5164. — 2) durch sich selbst entstanden, — seiend so v. a. natürlich: चतुर्णामथ दुर्गाणां स्वसमुत्थानि त्रीणि तु । चतुर्थं कृत्रिमं दुर्गम् MĀK. P. 49,41.

स्वसंभव adj. aus dem Selbst (auf das grammatische Subject zu beziehen) entstanden Bala. P. 3,28,40.

स्वसंभूत adj. aus sich selbst entstanden KATHA. 53,167.

स्वसंमुख adj. zu sich selbst gekehrt: कौरो Verz. d. Oxf. H. 202,b,80.

स्वस्र URĀDIS. 2,97. ÇĀNR. 2,9. f. Declination P. 6,4,11. VOP. 3,66. Schwester AK. 2,6,2,29. H. 553. 9. HALĪ. 2,852. bildlich von zusammengehörigen (weiblich benannten) Sachen. RV. 1,62,10. 64,7. 71,1. देवानाम् 2,32,6. आदित्यानाम् 8,90,15. स्वस्रर्तारः 6,53,4. 5. 10,108,9. AV. 1,28,4. 3,30,3. VS. 3,57. ÇAT. Br. 1,7,4,2. 2,6,9,9. AIR. Br. 3,37. neben RV. 1,194,14. 10,5,5. VĀLAKU. 11,4. dreissig (die Tage) TS. 4,3,42,2. fünf (die Jahreszeiten) ebend. zehn (die Finger) NAIGH. 2,5. RV. 3,1,3. 11. 29,13. 4,6,8. 9,1,7. 65,1. 71,5. 91,1. Morgen und Nacht 1,113,8. 124,8. 185,5. 4,52,1. 10,127,8. Gewässer 3,33,9. 4,22,7. 6,61,9. 9,82,3. Sonnenrosse 1,164,3. 7,66,15. von Thieren ÇĀNKU. ÇA. 15,17,17. — M. 2,50. 133. MBu. 1,5905. 6201. R. 1,54,9. Spr. (II) 4800. 7341. KATHA. 39,103. Bala. P. 1,14,27. 4,3,10. स्वस्र WEBER, RĪMAT. UP. 356. — Vgl. पितुःषस्र, पितृ, मातुः, मातृ, यम, शमन, सप्त, कृत.

स्वस्र (स्व + स्र, im Padap. ohne Avagraha) n. 1) Hürde, Stall; = गृह NAIGH. 3,4. RV. 1,3,8. वत्सं न स्वस्रेषु धेनुवः 2,2,2. 34,8. 5,62,2. 8,77,1. SV. 1,5,2,2; vgl. AV. 7,22,2. — 2) gewohnter Ort, Wohnplatz, Wohnung: इमानि तुभ्यं स्वस्राणि येमिरे RV. 3,60,6. ० रस्य पत्नी Hausherrin 61,4. पतिः ÇAT. Br. 4,3,5,20. युवो रथः प्रति स्वस्र-मुप याति पीतये RV. 6,68,10. 8,88,1. 1,34,7. Nistplatz der Vögel 2,19,2. 34,5. — 3) angeblich Tag NAIGH. 1,9. 4,2. NIN. 5,4.

स्वसर्व n. = सर्वस्व die ganze Habe Verz. d. Oxf. H. 128,b,19. 22.

स्वसा f. = स्वस्र Schwester: शक्तिं मृत्योर्धोरामिव स्वसाम् MBu. 6. 5880. R. 7,12,2.

स्वसिच् adj. von selbst ausgiessend VS. 10,19; vgl. jedoch AV. 12,2,41.

स्वसित (6.सु + श्च) adj. ganz schwarz: स्वसितायतलोचना MBu. 1,6524.

स्वसिद्ध adj. 1) von selbst zu Stande gekommen, — kommend Bala. P. 7,6,25. — 2) von Natur eigen: बाहो स्वसिद्धे क्षुपबर्कणौ किम् Spr. (II) 6738.

स्वसर्तु adj. den eigenen Weg gehend RV. 1,64,11. 87,4.

स्वसर्व (von स्वस्र) n. Schwesterschaft RV. 10,108,10.

स्वसैतु adj. seinen eigenen Damm oder Brücke bildend: अयस्तैरति स्वसैतुः RV. 10,61,16. वामार्यः परिमुतः परि यति स्वसैतवः 8,39,10.

स्वस्तर्क (6.सु + श्च) adj. ein gutes Heimwesen habend AV. 14,1,22. 2,84.

स्वस्तर m. eine selbsterreichte Stree (zum Sitzen oder Liegen) AV.

GRUJ. 2,3,7. Gonn. 3,9,11. 15. 4,2,17. 4,7. — Vgl. स्वास्तर.

स्वस्ति (6.सु + 2. श्चस्ति) URĀDIS. 4,180. 1) f. Instr. स्वस्ति, später auch स्वत्स्या VS. 13,19. Wohlsein, Glück, Gelingen RV. 1,35,1. (खळे) वृक्षानां स्वस्तये 2,32,5. 3,10,8. 4,31,11. श्रामन्नदीतिक्षेत्र स्वस्ती 2,38,1. देवी स्वस्तिः परि णाः स्यातम् 3,38,9. ÇAT. Br. 1,9,4,27. RV. 6,22,10. 50,6. 57,6. उरुर्घा स्वस्तये 8,31,11. पृथ्या 10,59,7. ÇAT. Br. 3,2,8,8. 4,5,8,3. AV. 12,2,11. 18,4,30. VS. 11,69. ÇAT. Br. 1,8,8,21. 6,6,4,1. सं नो नेषि गोभिः सं सूरिभिः सं स्वस्ति RV. 5,42,4. पूषाया समिषा सं स्वस्ति 6,20,6. स्वस्तिभिस् als adv. so v. a. glücklich 1,189,2. 5,33,14. 7,1,20. — गच्छेयं स्वस्तिम् R. 4,10,38. आत्मविदुर्यस्वस्तये स्वस्तिरस्तु मे Bala. P. 4,24,33. सकललोकास्वस्तये 5,20,40. 22,8. शास्तिस्वस्तिपरायणा MBu. 1,1334. am Ende eines adj. comp.: कृतस्वस्ति-रकिंचना 14,2016. Personifiziert als Göttin RV. 4,55,3. देवी Verz. d. Oxf. H. 23,b,4. als Kalā Wilson, Sel. Works 1,246. — 2) स्वस्ति adv. (instr.) गापा स्वरादि zu P. 1,1,57. wohl, glücklich, mit Erfolg: पार्या तुर्वशी स्वस्ति RV. 1,174,9. यष्टा देवान्स्वस्ति 2,9,6. तमिदं स्वस्ति कुवे 38,9. 3,53,20. रयिं नशति स्वस्ति 5,4,11. AV. 1,30,2. 4,14,5. 13,2,5. VS. 4,33. न कैन् ते स्वस्ति समंभुवते TBr. 1,2,3,5. स्वस्ति जनतामियाम् TS. 2,3,4,2. AIR. Br. 2,7. 4,14. स्वस्ति प्रबुध्यामके ÇAT. Br. 3,2,9,22. गच्छ MBu. 3,15799. आगमत् 5,711. व्रतत 14,710. स्वस्ति प्राप्नुकि कौ-त्तेय काम्यकं पुनराश्रमम् 3,11930. स्वस्ति देवि तरामि वाम् R. 2,85,19. स्वस्ति (so trennen wir) कृतं कृतं च 109,34. न स्वस्ति याप्यसि Bala. P. 3,18,3. कश्चित्स्वस्त्यास्ते 1,14,26. 33. 3,1,32. समासीनः 28,8. चरति 1,35. — 3) hieraus entspringt ein scheinbares indecl. neutrum, das als nom. und acc. gefasst werden kann. Wohlergehen, Heil, Glück AK. 3,4,39 (39),3. TRIK. 3,4,3. H. an. 7,26. MED. avj 27. HALĪ. 5,101. mit dat. (gen.) P. 2,3,16. VOP. 5,16. स्वस्ति न इन्द्रः RV. 1,89,5. स्वस्ति भूमे नो भव AV. 12,1,32 (ähnlich aber auch वेदः स्वस्तिः 7,28,1. TS. 3,2,4,1). स्वस्ति नो अमयं च नः 11,2,31. ज्योतिरमयं स्वस्ति RV. 6,47,8. कश्चिन्मधुवने स्वस्ति R. 5,63,3. स्यात्स्वस्ति किं कोपयतः Bala. P. 4,5,11. कथं स्यात्स्वस्ति देहिनाम् 14,9. स्वस्ति चास्मासु देवतः so v. a. wir sind wohl auf MĀK. 144,15. स्वस्ति पित्रे नो अस्तु bene sit AV. 1,31,4. स्वस्ति नः पथि स्यात् ÇĀNKU. ÇA. 6,13,2. Gonn. 3,8,8. स्वस्ति ते ऽस्तु KATHOP. 1,9. MBu. 5,7282. R. 1,47,31. 28,18. R. Gonn. 1,4,98. 3,51,37. 64,4. 7,10,39. RACH. 5,17. Spr. (II) 7330. VARĀH. BĒH. S. 43,18. KATHA. 22,33. Bala. P. 3,13,9. 5,8,11. 18,9. स्वस्त्यस्तु सर्वभूतेषु MĀK. P. 118,18. अयि स्वस्ति भवेतात सर्वेषां भुवि रत्नसाम् R. 3,41,4. स्वस्ति भूतेभ्यः MBu. 3,12238. R. 3,41,7. MĀK. 65,15. 144,22. ÇĀK. 28,9. 64,11. v. I. VIKR. 87,19. VARĀH. BĒH. S. 43,17. BĀLAR. 160,3. RĪGA-TAN. 1,145. 4,77. Bala. P. 6,14,17. स्वस्ति केचित्थावदन् Glück auf! R. 1,4,21. Bala. 11,21. स्वस्ति स्वस्ति Spr. (II) 1631. am Anfange eines Briefes PRAB. 33,4. ब्राह्मणान्स्वस्ति वाचयेत् AV. PARIC. in Ind. St. 9,19. ब्राह्मणान्स्वस्तिवाच्य Gonn. 3,9,4. ÇĀNKU. GRUJ. 1,25. SHADY. Br. 5,10. MBu. 13,51. R. 6,31,25. आचार्यं स्व० ÇĀNKU. GRUJ. 2,8. 4,5. द्विजाती-न्वाच्य पुण्याकं स्वस्ति वैव MBu. 5,7100. स्वस्तिवाचित (ब्राह्मण) 3,13313. स्वस्ति पूषा अमुरो दधातु नः RV. 5,51,12. 18,7,1. स्वस्ति धा-स्मा अमर्माव धं धेहि 14,11. स्वस्ति संविता नः कृणोतु AV. 6,40,2. 8,2,11. MBu. 3,2519. R. 2,25,8. 9 (21. fg. Gonn.). MĀK. 114,4. 129,16.

Mārk. P. 128, 32. भङ्गः स्वस्ति प्राप्तु माधिरम् R. 1, 17, 4. 44, 62, 65. 19. स्वस्त्यामुक्ति R. Gonn. 1, 67, 11. स्वस्ति गतिमैश्वर्यमाप्नुयात् Buḥg. P. 4, 31, 81. स्वस्ति पुत्र दिशु ते R. Gonn. 2, 25, 25. — Vgl. सौवस्तिक.

**स्वस्तिक** (von स्वस्ति) 1) m. eine best. Glück bringende Figur (abgebildet bei COLMAN. Miso. Ess. 2, 209 und BUANOUE, Lot. de la b. l. 623), überh. Kreuzfigur P. 6, 3, 115. स्वस्तिकार्धविभूषिताः Schlangen Hariv. 3934. 4433. 4440. भास्वत् स्वस्तिकेनेन्दुवर्धसा 5185. विज्ञेया Schiff R. 2, 89, 12. fg. st. dessen स्वस्तिकचिह्नान् 97, 17. fg. Gonn. पद्मस्वस्तिकसंस्थितैः (गुल्मचैः) 5, 10, 4. Mārk. 47, 12. Vārāṇ. Bhū. S. 33, 10. 50, 2. 56, 15. 68, 46. 71. 70, 10. 71, 5. 88, 23. Mārk. P. 23, 94. Lalit. ed. Calc. 122, 20. 402, 19. Z. f. d. K. d. M. 5, 450. H. 47. 1909. auf einem Globus zur Bezeichnung best. Punkte oder Stellen GOLDB. GOLAB. 56. Comm. zu ĀṇJABH. 4, 23. 80 u. s. w. — 2) m. eine Schlüssel von best. Form MBu. 4, 2188. 7, 2980. 12, 1449. R. 6, 112, 37. Pāṇār. 2, 4, 31. ein Glück bringender Gegenstand überh. H. an. 3, 105. Mkd. k. 166. — 3) m. eine best. Stellung der Hände (auf der Brust gekreuzt) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 33. 202, a, 18. 25. fg. b, 27 (wohl स्वस्तिको कस्तः st. स्वस्तिकाकस्तः zu lesen). कस्तः dass.: ०दानं das Kreuzen der Hände BILAB. 75, 16. स्वस्तस्वस्तिकस्तनी 80 v. a. mit gekreuzten Händen die Brüste bedeckend KATHA. 108, 69. स्तनविनिकृतस्वस्तिकाभिर्वधूमिः MĀLATIM. 73, 16. बाहु 80 v. a. gekreuzte Arme (= श्रंस Schulter NĪLAK.). ०विन्यस्तपीनक्रुस्वशिरोधर MBu. 3, 11146. — 4) n. (sc. घ्रासन) eine best. Art zu sitzen (mit gekreuzten Beinen) AMṬANĀDOP. in Ind. St. 9, 30. Mārk. P. 39, 25. Pāṇār. 3, 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. 94, a, N. 2. 102, b, 12. 16. 234, a, 16. VEDĀNTAR. (Allah.) No. 130. KULL. zu M. 6, 49. स्वस्तिकासन SARVADARCANAR. 174, 5. — 5) Kreuzverband (an Brust, Brauen, Ohren, Gelenken) Suḥr. 1, 65, 17. 21. 2, 29, 6. — 6) m. u. ein Gebäude in Kreuzform AK. 2, 2, 10. H. an. 3, 105. Mkd. k. 166. HALI. 2, 150. Vārāṇ. Bhū. S. 53, 34 (vgl. die Uebersetzung). 36. श्रपताशतुरा वृताश्च स्वस्तिकास्तथा । प्रासादाः Hariv. 8358 (wohl als adj. zu fassen). — 7) m. ein viereckiger Platz (चतुष्क) H. an. Mkd. — 8) m. eine Art Gebäck mit vier Zipfeln (KAKRAD. zu Suḥr. 1, 23) Viḥva im ÇKDn. Suḥr. 1, 107, 6. 2, 535, 9. — 9) m. eine Art Knoblauch TRIK. 2, 4, 35. m. n. eine best. Gemüsepflanze, Marsilea quadrifolia RĪĀN. 4, 50. MAD. 7, 55. — 10) m. Hahn H. c. 191. — 11) m. ein Wollustling Viḥva im ÇKDn. — 12) m. N. pr. a) eines Schlangendämons MBu. 2, 806. — b) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2507. — c) eines Dānava Hariv. 12937. — d) eines Mannes Lalit. ed. Calc. 357, 10. fgg.

**स्वस्तिककर्ण** adj. mit der Figur Svastika am Ohr gezeichnet P. 6, 3, 115.

**स्वस्तिकयस्त्र** n. ein gebogenes, hakenförmiges chirurgisches Instrument Suḥr. 1, 23, 16. 24, 6. मसूरकपर्पसैः कण्ठे बद्धानि कोलकैः । विद्यात्स्वस्तिकयस्त्राणि मूले ङ्कुशनतानि च ॥ Viḥv. 1, 25, 6.

**स्वस्तिकर** m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDHI. in Verz. d. B. H. 57, 37.

**स्वस्तिकर्मन्** n. das Heilbringen, Wohlergehenlassen, Segnen, Lohnen: देवर्षयः सर्वे ०कर्मसु तत्पराः R. 3, 35, 99.

**स्वस्तिकार** 1) nom. ag. „Heil“ Rufer R. Gonn. 2, 90, 25. — 2) nom. act. a) das Heilbringen, Wohlergehenlassen: ०कारे रता MBu. 1, 1334. — b) der

Ausruf स्वस्ति Heil: ०कारे विधाय KATHA. 4, 103. कृत<sup>०</sup> adj. 25, 58.

**स्वस्तिकाकस्त** s. u. स्वस्तिक 3).

**स्वस्तिकोकर** (स्वस्तिक + 1. कर) kreuzen: ०कृतो करौ Verz. d. Oxf. H. 202, b, 80.

**स्वस्तिकृत्** adj. Glück bereitend, Heil bringend: Çiva Çiv.

**स्वस्तिगव्यूति** adj. glückliche Fluren habend: Pūshan VS. 11, 15.

**स्वस्तिगौ** adj. zum Glück führend: Weg RV. 6, 51, 16. Ross oder Wagen 8, 58, 16.

**स्वस्तिता** (von स्वस्ति) f. Zustand des Wohlsseins AIR. Ba. 4, 20, 29, 6, 15.

**स्वस्तित्** adj. Wohlssein gebend: Çiva Çiv.

**स्वस्तिर्दा** adj. dass. RV. 10, 17, 5. 116, 2. 152, 2.

**स्वस्तिदेवी** f. s. u. स्वस्ति 1) am Ende.

**स्वस्तिपुर** n. N. pr. eines Tirtha MBu. 3, 7043.

**स्वस्तिमैत्** (von स्वस्ति) 1) adj. a) sich wohlbefindend, wohlbehalten, glücklich RV. 1, 90, 5. MBu. 2, 2582. 3, 15082. 4, 1135. 5, 646. 13, 7138. 14, 2218. R. 2, 25, 19. 84, 9 (91, 11 Gonn.). R. Gonn. 2, 24, 21. 38, 44. Ragn. 2, 48. Buḥg. P. 6, 10, 27. 7, 7, 50. 9, 5, 13. 10, 7, 30. — b) Glück bringend: शरण RV. 6, 46, 9. 9, 84, 1. — c) das Wort स्वस्ति enthaltend AIR. Ba. 1, 10. ÇĀṆKH. Ba. 7, 8. — 2) f. ०मती N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2630.

**स्वस्तिमुख** 1) adj. das Wort „Heil“ im Munde führend, Glück wünschend Mkd. kh. 18. — 2) m. a) ein Brahmane Mkd. — b) Brief (mit स्वस्ति beginnend) TRIK. 2, 8, 28. Mkd. Hān. 54.

**स्वस्तिर्वक्त्र** adj. (acc. ०वाक्त्र्) glücklich führend: Wagen RV. 10, 101, 7. Nir. 5, 26.

**स्वस्तिवाच्** f. Segensspruch, Glückwunsch Spr. (II) 2749.

**स्वस्तिवाचक** m. dass. Buḥg. P. 8, 16, 57.

**स्वस्तिवाचन** 1) n. a) eine an Brahmanen gerichtete Aufforderung ihren Segenswunsch für Unternehmungen u. s. w. auszusprechen: diese Cerimonie beschrieben z. B. SāṆSH. K. 21. PRAJOGAN. 2, a. — ĀÇV. GĒH. PARIÇ. 1, 13. MBu. 3, 18313. ब्राह्मणास्य ०जीविनः KATHA. 64, 6. Buḥg. P. 10, 8. 10. कृतबलिमङ्गल<sup>०</sup> adj. Suḥr. 1, 15, 6. ०मन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144. — b) Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1043. Verz. d. Tüb. H. 21. — 2) adj. = स्वस्तिवाचनं प्रयोजनमस्य गायः पुण्यास्वाचनः zu P. 5, 1, 111. VArtt. 3.

**स्वस्तिवाच्य** 1) adj. aufzufordern den Segenswunsch für Unternehmungen u. s. w. auszusprechen JĀĒN. 1, 277. — 2) u. = स्वस्तिवाचन

1) a): ०वाच्यं कुर्यात् JĀĒN. 1, 242. — 3) absol. s. u. स्वस्ति 3).

**स्वस्तिर्वोक्त** adj. = स्वस्तिवक्त्र. Weg AV. 14, 2, 8.

**स्वस्ती** (von स्वस्ति) adv. in Verbindung mit ०सु v. a. स्वस्ति SIDDH. K. zu P. 7, 4, 26.

**स्वस्त्ययन** (स्वस्ति + अयन) 1) n. sg. und pl. glücklicher Fortgang, Glück, Gelingen; Glückwunsch, Segenswunsch: तैर्मै कृतं स्वस्त्ययनम् AV. 19, 9, 12. ÇAT. Ba. 3, 3, 2, 16. करोति 13, 4, 4. R. 2, 21, 45. 61. 55, 2. 4. 15, 15. Mārk. P. 128, 30. चकार देवी रामस्य ततः ०क्रियाम् R. Gonn. 2, 25, 17. कृत<sup>०</sup> adj. (f. घा) MBu. 5, 7100. 13, 639. R. 1, 24, 2. 6, 75, 8. Buḥg. P. 4, 3, 4. 27, 2. तं देवाः सर्वेण स्वस्त्ययनेनावमन्त्रयन् AIR. Ba. 3, 26. 4. 29. ÇĀṆKH. Ba. 3, 9, 4, 2. रुद्रं गवा यज्ञते ०नाय ÇĀṆKH. Ça. 4, 17, 1. KAUC.

8. काम 59. Gonn. 4, 5, 15. 8, 3. आनि जयिता ऀच. Gonn. 2, 3, 13. 4, 6, 15. उचु: स्तययनान्यस्य R. 1, 17, 24 (13 Gonn.). वाचयित er lasse sich Glück wünschen, erblicke sich den Segen (mit dem Worte स्वस्ति u. s. w.) ऀच. Gonn. 1, 8, 14. वाचयामास रामस्य वने स्वस्त्ययनक्रियाम् R. 2, 25, 28. प्रास्थानिकं णं कर्तुम् R. Gonn. 2, 25, 16. प्रयुज्य Ragn. 2, 70. रामस्वस्त्ययनार्थम् R. Gonn. 2, 25, 20. — M. 5, 152. R. 2, 24, 36. 25, 44 (42 Gonn.). Mān. P. 128, 35. — 2) adj. (f. इ) Glück bringend, — verheissend: प्रवमानि: TBn. 1, 4, 8, 4. ऀच. Gonn. 2, 7, 12. इष्टि Ca: 2, 10, 5. घन Gonn. 1, 4, 28. M. 1, 106. MBn. 1, 3, 27. 13, 5114. Hariv. 12608. R. Gonn. 1, 4, 4. Verz. d. Oxf. H. 74, a, 13. Būā. P. 1, 3, 40. 15, 51. 2, 6, 35. 4, 12, 44. 23, 84. 5, 14, 45. 6, 2, 7. 13, 23. 8, 1, 32. 10, 84, 37. दक् 3, 2, 13. superl. Çāñm. Gonn. 1, 3.

स्वस्त्यात्रेय (स्वस्ति + आ०) m. 1) N. pr. eines alten Weisen, Liedverfassers von RV. 5, 50. fg. — MBn. 1, 961. 12, 7594. 13, 7112. Hariv. 9571. R. Gonn. 2, 116, 47. Verz. d. Oxf. H. 343, a, 31. pl. sein Geschlecht Hariv. 1668. VP. 447, N. 8. — 2) das von ihm verfasste Lied ऀच. Ca. 6, 9, 6. Gonn. 3, 11, 2. — 3) Spiegel Lit. 3, 3, 6.

स्वस्त्यास्तरण R. ed. Bomb. 2, 81, 11 nach dem Comm. = स्वस्ति-काकारमण्डलवदास्तरण; wohl nur fehlerhaft für स्पृधास्तरण.

स्वस्थ adj. (f. घा) 1) in seinem natürlichen Zustande sich befindend, — verharrend; wohl auf, gesund (am Körper oder an der Seele), guter Dinge MAITREUP. 2, 7. Būā. 14, 24. Būā. P. 2, 7, 10. 4, 11, 21. 28, 64. 6, 16, 31. 8, 17, 9. 11, 18, 27. 31, 13. M. 1, 53, v. l. 8, 216. fg., v. l. न स्वस्था नलं प्रति बभूव सा MBn. 3, 2104. षड्गानि 16829. 16856. स्वस्थो भव 4, 1396. 13, 24. 14, 316. 318. Hariv. 684 (nach der Lesart der neueren Ausg.). 5187. 8024. 8281. R. 2, 53, 23 (वस्थ gedr.). 69, 19. 105, 86. 7, 18, 17. 22, 13. 29, 33. 47, 8. 106, 11. Suç. 1, 3, 6. 11, 19. 54, 7. 107, 1. 114, 11. 255, 10. 2, 548, 6. Verz. d. Oxf. H. 357, b, 7. Kām. Nit. 7, 38. 12, 49. Ragn. 4, 14. Çāñ. 191, v. l. Mālatim. 63, 12. Uttarak. 12, 7 (मुस्थ ed. Cow. 16, 13). Spr. (II) 1178. 4323. 2286. 2982. 4040. 4528. 4706, v. l. 4955. 5437, v. l. 5480. Varām. Bū. S. 8, 18. 88, 34. Kathās. 10, 197. 18, 210. 22, 248. 36, 40. 39, 192. 51, 203. 60, 150. 62, 123. 63, 173. Mān. P. 22, 27 (gegen das Metrum मुस्थ). 39, 27. Prān. 14, 14. 20, 12. Pāñāt. 56, 2. 106, 21. 128, 19. ०वृत्त adj. (so der Comm., मुस्थ der Text) natürlich, regelrecht, normal Kām. Nit. 5, 48. ०क्रिय (कुञ्जर) 15, 8. स्वस्था-वेश Kathās. 70, 56. यथा ज्ञपाकुसुमेन स्फटिकमणी रक्तो ऽस्वस्थो भवति तन्निवृत्तौ च रागग्रन्थः स्वस्थो भवति Comm. zu Kap. 2, 85. तीर so v. a. unverletzt Rāga-Tar. 1, 40. स्थिति so v. a. unbehelligt Bālar. 196, 2. compar. ०तर sehr guter Dinge R. 7, 25, 1. घा० unwohl, krank, sich unbehaglich fühlend M. 7, 226. MBn. 3, 2108. fg. 16750. ०हृदय R. 1, 9, 42. ०चेतन 63, 35. 7, 28, 16. Kām. Nit. 13, 60. Çāñ. 31, 8, 9. 33, 11. Kathās. 24, 147. 33, 151. 37, 221. 60, 150. 63, 116. Būā. P. 8, 16, 10. नाति० MBn. 3, 2110. घस्वस्थः संसारः nicht natürlich, nicht in seinen Fugen Spr. (II) 2334. — 2) im eigenen Ich —, im Subject befindlich: केवलं संविद् स्वस्थो मय्यते Sarvadarçanas. 24, 12. — Wechselt oft mit मुस्थ. प्रथिता-स्वस्थ Rāga-Tar. 4, 31 fehlerhaft für प्रथितास्वास्थ्य.

स्वस्थता (von स्वस्थ) f. das Wohlbefinden, Gesundsein, Wohlbehagen: जल-पानेन स्वस्थता व्रजति Pāñāt. 189, 17. Hem. Jogāç. 4, 122.

1. स्वस्थान n. der eigene Platz, — Ort, Helmath Lit. Ca. 3, 5, 16. 8, 3, 5. Gonn. 4, 7, 16. स्वस्थानात् विकम्पेत MBn. 4, 109. Çāñ. 28, v. l. Spr. (II) 4852. 5009. 7223. 7331. Mān. P. 18, 46. Pāñāt. 133, 5. Hir. 25, 16. Tris. 3, 1, 5.

2. स्वस्थान adj. an seinem Orte befindlich Lit. 8, 9, 1. 2. 10, 15, 2. 5. स्वस्थित adj. selbstständig Nir. 14, 6.

स्वस्थीभू (स्वस्थ + 1. भू) in seinen natürlichen Zustand kommen so v. a. nüchtern werden Prān. 62, 6.

स्वस्त्रीय (von स्वस्त्र) 1) m. Schwesterohn P. 4, 1, 148. AK. 2, 6, 132. H. 543. Halā. 2, 852. TS. 2, 5, 2, 1. M. 3, 148. Jāñ. 1, 220. 3, 4. MBn. 1, 2449. 2765. 2, 1567. 4, 2348. 5, 199. 6, 1758. 3658. 7, 2527. 2550. 7607. 12, 1091. 14, 1851. 16, 150. R. 1, 73, 4 (75, 5 Gonn.). Mān. P. 31, 24. Rāga-Tar. 4, 684. fg. 702. 5, 213. Verz. d. Oxf. H. 16, b, N. 4. — 2) f. घा Schwestertochter M. 11, 171.

स्वस्वध m. pl. Bez. best. Manen Verz. d. Oxf. H. 49, a, 2. स्वस्वध im Index.

स्वःसरित् f. der Himmelsfluss d. i. die Gaṅgā Būā. P. 3, 4, 36.

स्वःसामन् n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a.

स्वःसिन्धु f. = स्वःसरित् Spr. (II) 127.

स्वःसुन्दरी f. eine himmlische Schöne d. i. eine Apsaras Kathās. 95, 6.

स्वःस्त्री f. dass. R. 7, 31, 17. Kathās. 34, 220. 77, 90. 110, 84. 121, 236. Būā. P. 4, 15, 7. 9, 3, 21.

स्वःस्पन्दन m. der himmlische — d. i. Indra's Wagen Būā. P. 9, 10, 21.

\* स्वःस्रवती f. = स्वःसरित् Verz. d. Oxf. H. 253, u, 17.

स्वःस्तिका f. Haue, Hacke Pāñāt. 122, 10. 123, 15.

स्वहित 1) adj. a) der eigenen Person frommend R. 5, 88, 20. Spr. (II) 6922. 7225. — b) der eigenen Person (d. i. dem Subject des Satzes) gewogen: गुर्वः Spr. (II) 5014. — 2) n. das eigene Wohl Spr. (II) 6639.

स्वैहोतर m. selbst Holar AV. 7, 37, 5; vgl. ऀच. Ca. 4, 7, 4. Çāñm. Ca. 5, 10, 18. Die Stelle scheint verdorben zu sein.

स्वङ्ग (6. सु + घङ्) m. schöner Tag, N. pr. eines Sohnes des Viṣṇu von der Dakṣiṇā Būā. P. ed. Bomb. 4, 1, 7. स्वङ्ग Būā.

स्वाकार (स्व + आ०) m. das eigene —, natürliche Wesen Spr. (II) 3219.

स्वाकृति (6. सु + आ०) m. N. eines zu den Gāja gezählten göttlichen Wesens Verz. d. Oxf. H. 56, b, 30.

स्वाकृति (6. सु + आ०) adj. von schönem Aussehen, schön, hübsch: Personen Spr. (II) 4263. Kathās. 30, 74. 53, 89.

स्वाङ्ग (6. सु + आ०) n. gute Salbung (der Augen) AV. 7, 30, 1.

स्वातपाद् m. = आतपाद् Gāṇḍ. im ÇKDn.

स्वातर (स्व + आ०) m. Autographon ÇKDn.

स्वाध्यात adj. selbstverkündet Vāut. 39. Hem. Jogāç. 4, 91. ०ता f. nom. abstr. 55.

स्वागत (6. सु + आ०) Bildung von Ableitungen P. 7, 3, 7. Vor. 7, 3.

1) adj. a) willkommen R. ed. Schul. II, 147, 2. 3 v. u. Ind. St. 2, 376, 1.

— b) auf rechlichem Wege eingegangen, — erworben: धनानि M. 4, 226.

— 2) m. N. pr. a) eines Buddha Lalit. ed. Calc. 2, 2. Lot. de la b. l. 128. — b) eines Kaufmanns BURNOUR, Intr. 198. fg. — 3) f. घा ein best.

Metrum: 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 160 (VI, 9). Çaut. 26. Ind. St. 2, 375. fg. KHANDOM. 35. — 4) n. die Begrüssung „will-



kommen“, *Bewillkommnung* HIA. 133. Verz. d. Oxf. H. 103, b, 23. वि-  
प्राणा स्वागतं धर्मः MBH. 13, 6444. स्वागते ऽपि कुशलं न शृणोति VARĀH.  
BṛH. S. 104, 19. स्वागतेनाप्यस्तुः Spr. (II) 7334. स्वागतं ते ऽस्तु *ich*  
*rufe dir „willkommen“ zu* MBH. 3, 2874. R. 1, 63, 7. 63, 18. स्वागतं ते  
MBH. 3, 2985. R. 1, 52, 2. 2, 50, 24. 3, 75, 14. Suçr. 4, 1, 14. KUMĀRAS. 2,  
18. VIKR. 11, 13 (मुहुरे). PRAB. 25, 5. BHĀG. P. 4, 7, 86. 22, 12. स्वागतं तु  
इति प्रोक्ता तेः MBH. 3, 2468. मर्क्ये स्वागतम् R. 1, 63, 19. MĀRĪ. 7, 1.  
ÇĀK. 94, 20. तस्मै स्वागतं व्यावहार MĀRĪ. 4. RĪĀ-TAR. 1, 224. कर् Kā-  
THĀS. 7, 29. 59, 94. वि-धा 43, 16. विहित<sup>०</sup> adj. 26, 212. 63, 74. रचित<sup>०</sup>  
adj. 43, 79. सन्नेहबहुमानेन स्वागतेनाभ्यनन्यत (तया) 18, 214. 24, 122.  
BHĀG. P. 8, 18, 27. <sup>०</sup>प्रश्न *Erkundigung nach dem Wohlergehen* ÇUK. in  
L.A. (III) 34, 18. मुस्वागतं ते ऽस्तु MBH. 1, 3203. R. GORR. 1, 76, 26. am  
Ende eines adj. comp.: मुस्वागता वाचमुदीरयन् R. 5, 27, 35.

स्वागतिक (von स्वागत) adj. der Jmd willkommen heisst P. 7, 3, 7. Schol.

स्वागतीकर् (स्वागत + 1. कर्) zum Gruss „willkommen“ machen:  
<sup>०</sup>कृत्य केका: MĀRĪ. 23.

स्वागम m. = स्वागत 4): <sup>०</sup>मै: मुस्वरै: MBH. 14, 2819.

स्वाग्रयण adj. einen guten Âgrajana (Graba) bildend VS. 7, 20.

स्वाङ्गिक m. Trommelschläger ÇANDAN. im ÇKDR.

स्वाङ्ग (स्व + 3. घङ्) n. ein Theil des eigenen Körpers, der eigene  
Körper d. i. Körperteil, Körper in eig., nicht übertragener Beil. VS.

• PRĀT. 2, 31. P. 4, 1, 53. fg. ÇĀNT. 1, 9. 2, 6. 3, 3. KĀR. zu P. 4, 1, 54 (defi-  
nirt; vgl. VOP. 4, 17). JOGAS. 2, 40. MĀRĪ. 55. RAQU. 6, 2. MĀLAY. 7, 4. 14,  
9. 26. Spr. (II) 3710. HEM. JOGAS. 1, 30. 2, 24. BHĀG. P. 3, 31, 8. 33, 29. 6, 8, 4. 36.

स्वाङ्ग m. patron. von स्वङ्ग gaṇa स्वागतादि zu P. 7, 3, 7. VOP. 7, 3. 4.

1. स्वाचार (6. सु + घ्रा<sup>०</sup>) m. guter Wandel, gute Sitten Spr. (II) 6110  
(pl.). <sup>०</sup>स्थिरता 6387.

2. स्वाचार (wie oben) adj. (f. घ्रा) wohlgesittet Spr. (II) 3889.

स्वाच्छ्रय (von स्वच्छ्रद्) n. Freiheit, Unabhängigkeit THIK. 3, 2, 27.  
HALĀS. 4, 89. ASHĀV. 18, 92. abl. freiwillig, aus eigenem Antriebe M. 3, 31.

स्वाजीव (6. सु + घ्रा<sup>०</sup>) adj. guten Lebensunterhalt gewährend nach  
R. 2, 56, 13.

स्वाजीव्य adj. dass. M. 7, 69. KĀM. NITIS. 4, 54.

स्वाज्ञत्यक (von स्व + घञ्जलि) n. das Zusammenlegen seiner Hände  
so v. a. Bitten, gute Worte MBH. 8, 2419.

स्वायंकर (6. सु + घ्रा<sup>०</sup>) adj. leicht reich zu machen P. 3, 3, 127. Schol.

स्वायंकरणा adj. leicht reich machend P. 1, 1, 72. VĀRT. 6. Schol.

स्वायंभव n. impers. leicht reich zu werden P. 3, 3, 127. Schol.

स्वातत (6. सु + घ्रा<sup>०</sup>) adj. 1) wohl gespannt: स्कम्भ RV. 9, 74, 2. —  
2) wohl gezielt RV. 8, 66, 6.

स्वातत्र n. = स्वातह्य. instr. ÇĀM. zu DṚH. ÂR. UP. S. 103. SARVA-  
DARÇANAS. 89, 9. vielleicht nur fehlerhaft.

स्वातह्य (von 2. स्वतत्र) n. freier Wille, Selbstständigkeit, Unabhän-  
gigkeit LĀTJ. 10, 3, 5. MAITRĀJUP. 4, 2 (घ्रा<sup>०</sup>). 6, 22. JĀG. 3, 62. 190. MBH. 1,  
4741. 13, 1498. Suçr. 1, 249, 10. COLEBR. MISC. ESS. 1, 376. Spr. (II) 1373.  
4067. 5698. 7169. 7336. ÇĀK. 70, 14. KATHĀS. 24, 38. 43, 80. 86, 143. Verz.  
d. Oxf. H. 85, b, 38. MĀRK. P. 33, 4. BHĀG. P. 1, 6, 28. NĪLAK. 39. SARVA-  
DARÇANAS. 69, 1. 2. 81, 14. 82, 7. fgg. abl. eigenmächtig, aus freien Stücken,

sponte KAP. 3, 12. Spr. (II) 668. 2253. instr. dass. 1956. 4433. KATHĀS.  
40, 76. 43, 80. Schol. zu P. 1, 4, 54. SARVADARÇANAS. 4, 16. 72, 8. KULL. zu  
M. 2, 235.

स्वार्ति m. f. AK. 3, 6, 5, 38. THIK. 3, 5, 16. 1) f. <sup>०</sup>र्ति und <sup>०</sup>र्ति N. des  
13ten (oder 13ten) Nakshatra H. 112. Journ. of the Am. Or. S. 6, 335.  
AV. 19, 7, 3. TS. 4, 4, 20, 2. ÇĪMĀH. GHJ. 1, 26. PĀR. GHJ. 1, 4. — स्वार्ति P.  
4, 3, 34. MBH. 5, 3835. HARIV. 4257. R. 5, 55, 2. VARĀH. BṚH. S. 21, 29. 102, 4.  
105, 4. योग 25, 5. 6. VP. 226, N. 21. MĀRK. P. 33, 12. Schol. zu KĪTJ. ÇA. 21,  
3, 3. स्वात्प्याम् MBH. 13, 8269. Spr. (II) 6781 (v. l. स्वाति). स्वाति VARĀH.  
BṚH. S. 9, 31. 10, 10. 13, 13. 28, 1. 2. स्वातिम् 4. स्वाती MATWA-P. 231, 7 (nach  
AUFRECHT). योग MBH. 13, 4261. चित्रास्वात्पत्तरे 6, 85. स्वात्प्याम् VA-  
RĀH. BṚH. S. 9, 16. 22. 14, 19. 22, 2. pl.: स्वात्यो विशाखा मैत्रं च MĀRK.  
P. 58, 33. — 2) adj. unter diesem Nakshatra geboren P. 4, 3, 34. — 3)  
m. N. pr. eines Sohnes des Ūru von der Âgneji HARIV. 73 (व्याति  
die neuere Ausg.). VP. 98 (व्याति der gedr. Text 1, 13, 7). — 4) f. N.  
pr. einer Gemahlin des Sonnengottes THIK. 1, 1, 101. — 5) Schwert  
DHAR. im ÇKDR. — Vgl. उमा<sup>०</sup>, मेघ<sup>०</sup>, शिव<sup>०</sup>, सौवात.

स्वातिकारी f. N. einer Genie des Ackerbaues PĀR. GHJ. 2, 13.  
vielleicht स्फार्ति<sup>०</sup> zu lösen.

स्वात्त s. u. स्वद् und श्रमिष्वात्त. काम MĀRK. P. 637, Z. 5 v. u. fehler-  
haft für स्वात्त<sup>०</sup>.

स्वात्मता f. nom. abstr. von स्वात्मन् BHĀG. P. 3, 14, 27.

स्वात्मन् (स्व + घ्रा<sup>०</sup>) m. das eigene Selbst (als pron. reflex. fungi-  
rend) NRS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 106. fg. 133. 137. 163 R. 2, 72, 22. 7,  
51, 16. Spr. (II) 707. 1097. 1721. 2026. 2627, v. l. 3093. 3463. 5570. 7273.  
KATHĀS. 13, 52. 27, 127. 74, 58. 92, 65. RĪĀ-TAR. 1, 312. 2, 25. 5, 324.  
BHĀG. P. 2, 2, 35. 3, 4, 3. 16. 18. 8, 10. 14, 27. 28, 36. 5, 9, 39. 18, 74. 7, 6,  
26. 13, 45. 8, 3, 4. 14, 9, 24. PĀNĒAR. 1, 1, 53. 3, 71. 9, 35. 2, 2, 16. ÇĀM. zu  
BṚH. ÂR. UP. S. 30. SĀH. D. 40. 184, 10. यदि शिंशया वृत्तत्वमतिपतेत्  
स्वात्मानमपि ज्ञात् sein eigenes Wesen SARVADARÇANAS. 8, 2. 3. Vgl. स्व-  
मात्मानम् MĀRK. P. 48, 4. BHĀG. P. 12, 11, 50.

स्वात्मनिर्ग्रहण n. oder <sup>०</sup>प्रकरणा n. Titel einer Schrift HALL 104.

स्वात्मवध m. Selbstmord KATHĀS. 5, 74.

स्वात्मसंवित्युपदेश m. Titel einer Schrift HALL 124.

स्वात्मानन्दप्रकरणा n. = स्वात्मनिर्ग्रहण HALL 104.

स्वात्माराम 1) adj. am eigenen Selbst Vergnügen findend, sich mit  
dem e. S. begnügend PĀNĒAR. 1, 2, 12. — 2) m. N. pr. eines Autors Verz.  
d. Oxf. H. 233, b. No. 566. — Vgl. आत्माराम.

स्वात्मीभाव m. v. l. für आत्मीभाव Spr. (II) 1450.

स्वाद (von 1. स्वद्) m. Geschmack. Wohlgeschmack THIK. 3, 3, 255. 448.  
श्रमूतस्वादसदश HARIV. 1133. 7440. ०द् Spr. (II) 2219. 4498. KATHĀS. 65,  
141. RĪĀ-TAR. 1, 126. 3, 17. PĀNĒAT. 253, 18. der Reiz eines Kunstwerks  
SĀH. D. 23, 21. 39. — Vgl. मदा<sup>०</sup>, सु<sup>०</sup>.

स्वादन (wie oben) 1) adj. derjenige, welcher schmackhaft zubereitet,  
Koch u. dgl. RV. 5, 7, 6. liesse sich auch als n. fassen. — 2) das  
Schmecken so v. a. das Empfinden eines Kunstwerks SĀH. D. 24, 11. fg.

स्वादनीय (wie oben) adj. wohlgeschmeckend MBH. 11, 141. श्रमूत<sup>०</sup> IND.  
1, 27 (श्रमूता<sup>०</sup> MBH. 3, 1740).

स्वादर (6. सु + घ्रा<sup>०</sup>) adj. rücksichtsvoll MBu. 12, 8468.

स्वादर्व (von स्वाडु) n. Wohlgeschmack, Süsse gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

स्वादम् (von 1. स्वद्) s. प्र<sup>०</sup>.

स्वादित्यै 1) adj. dem die Âditja hold sind: ०त्या घदितये स्पाम ङा. Br. 1, 8, 1, 17 (vgl. Çâkru. Ça. 1, 6, 2). — 2) n. Huld der Âditja Pârâv. Br. 21, 10, 19. Kîr. Ça. 23, 3, 1.

स्वादिन् (von 1. स्वद्) adj. kostend, genussend: उत्सवासव<sup>०</sup> NALOD. 3, 4.

स्वादिमन् (von स्वाडु) m. Wohlgeschmack, Süsse gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. Schol. zu Kîr. Ça. 260, 7.

स्वादिष्ठ und स्वादीयम् s. u. स्वाडु.

स्वाडु (von 1. स्वद्) UNÂNIS. 1, 1, 1) adj. (f. स्वादी) wohlgeschmeckend, gut mündend; süß (häufig neben मधु) AK. 3, 4, 10, 97. H. an. 2, 237. MED. d. 16. RV. 1, 84, 10. पिप्ल 164, 20. फल 10, 146, 5. स्वादी पितो मधौ पितो 1, 187, 2. रस 8, 44, 21. TS. 8, 6, 2, 11. Soma RV. 8, 47, 4. 2. गोभिः स्वाडुः 8, 2, 3, 28. 17, 6, 48, 1. 9, 85, 6. घ्न AV. 5, 18, 7. येन स्वाडु चास्वाडु च विज्ञानाति Ait. Br. 8, 22. VS. 19, 1. MBu. 2, 1861. 3, 2535. HARIV. 11143 (pl. Süßes). R. 1, 4, 18, 9, 35. 2, 80, 15, 97, 2. 3, 63, 18. Suçr. 1, 173, 11. 190, 9. Spr. (II) 1391. 1649. 1705. 4047. 6314. 7359. VARÎH. Bâh. S. 45, 7. 51, 2. 54, 9. 14. 34. 67. GOLÂDHJ. BHUVANAK. 23. KATHÎS. 20, 200. 21, 51. 61, 40. RÎÂA-TAR. 1, 203. 217 (vom Folgenden zu trennen). BRÎG. P. 9, 4, 34. Hir. 35, 11. süß als Geschmack (रस; gewöhnlich मधुर) R. 1, 53, 4. VIOBH. 1, 10, 2. H. 1388. Uebertragen (= इष्ट, सुन्दर, मनोस) AK. H. an. MED. वचः स्वादीः स्वादीयः RV. 1, 114, 6. स्वाडु स-व्यं स्वादी प्रणीतिः 8, 57, 11. Çik. 108, 15. Spr. (II) 1537. BRÎG. P. 1, 1, 19. compar. a) स्वादीयम् RV. 1, 114, 6. 10, 120, 3. घृतात्स्वादीयो मधुनश्च 8, 24, 20. AV. 9, 6, 39. TS. 3, 5, 10, 1. Spr. (II) 1537. — b) स्वाडुतर KATHÎS. 42, 41. — superl. स्वादिष्ठ süßest, lieblichst, angenehmst: धारा RV. 9, 1, 1. संदष्टि 4, 10, 5. धीति 1, 110, 1. मति 136, 1. गिर 3, 53, 2. सुम-ति 8, 75, 4. ÇAT. Br. 3, 9, 2, 25. PÂRÂV. Br. 8, 4, 5. PÂR. GRHJ. 2, 9. DUDRATAS. 79, 16. स्वादिष्ठ मधुनः süßer als Spr. (II) 7337. — 2) m. a) Melasse TRIK. 2, 9, 12. — b) ein best. wohlriechender Stoff (अगुरुसार) RÎÂAN. 12, 89. — c) eine best. Pflanze, = जीवक, मधुर u. a. w. ÇATÎDH. im ÇKDr. — 3) f. स्वादी Weintraube AK. 2, 4, 3, 26. auch स्वाडु f. Bha-rata nach ÇKDr. — 4) n. SIDDH. K. 248, 6, 12. Wohlgeschmack, Süsse: युक्त so v. a. wohlgeschmeckend MBu. 25. कविः करोति काव्यानि स्वाडु ज्ञानाति पण्डितः so v. a. Reiz Spr. (II) 1584. — MAITRUP. 6, 10 wohl fehlerhaft für स्वाद.

स्वाडुकण्ट m. Asteracantha longifolia Nees. RÎÂAN. 4, 42.

स्वाडुकण्टक m. Flacourtia sapida AK. 2, 4, 2, 17. RÎÂAN. 9, 161. RATNAM. 203. DHANV. 5, 27. Asteracantha longifolia Nees. AK. 2, 4, 2, 17.

स्वाडुकन्द 1) n. eine Arum-Art (मुखालु) RÎÂAN. 7, 67. — 2) f. घ्रा Batatas paniculata RÎÂAN. 7, 99.

स्वाडुकन्दक m. eine best. Gemüsepflanze (केलूट) MAD. 7, 79.

स्वाडुकर adj. wohlgeschmeckende Speisen bereitend; m. eine best. Mischlingskaste MBu. 13, 2584.

स्वाडुका (von स्वाडु) f. Tiaridium indicum Lehm. RÎÂAN. 5, 85.

स्वाडुकाम adj. Wohlgeschmeckendes —, Süßes mögend R. 2, 32, 19. da-

von nom. abstr. ०ता f. VJUTP. 63.

स्वाडुर्तमन् adj. wohlgeschmeckende Speise vorlegend RV. 1, 31, 15.

स्वाडुषण्ड m. Melasse ÇABDAR. im ÇKDr.

स्वाडुगन्ध 1) m. eine roth blühende Moringa (रक्तशोभाञ्जन) RATNAM. 230. — 2) f. घ्रा dass. ÇKDr. nach ders. Aut. = भूमिकुष्माण्ड ÇATÎDH. ebend.

स्वाडुंकारम् absol. wohlgeschmeckend —, süß machend P. 3, 4, 26. Schol. zu 2, 2, 20.

स्वाडुता (von स्वाडु) f. Wohlgeschmack, Süsse: einer Speise MBu. 13, 1493. Spr. (II) 2684. नुत्स्वाडुता जनयति 6881. KATHÎS. 61, 41. 124, 139.

स्वाडुधन्वन् adj. einen lieblichen Bogen habend; m. der Liebesgott ÇABDÂRTHAK. bei WILSON.

स्वाडुपर्णी f. eine best. Pflanze, = डुग्धिका RÎÂAN. im ÇKDr.

स्वाडुपाक 1) adj. was sich süß —, angenehm kocht d. h. verdaut Suçr. 1, 185, 9. 213, 2. ०रस 212, 20. 220, 17. 222, 18. davon nom. abstr. ०त्व n. 207, 2. — 2) f. घ्रा Solanum indicum L. RÎÂAN. 4, 136.

स्वाडुपाकिन् adj. = स्वाडुपाक Suçr. 1, 215, 2.

स्वाडुपिण्डा f. eine Dattelpalmenart RÎÂAN. 11, 61.

स्वाडुपुष्प 1) m. eine best. Pflanze, = कटुमी RÎÂAN. im ÇKDr. — 2) f. ई Griselea tomentosa RÎÂAN. 6, 217.

स्वाडुपुष्पिका f. eine best. Pflanze, = डुग्धिका MAD. 1, 266.

स्वाडुफल 1) n. Brustbeere ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. घ्रा Judendorn TRIK. 2, 4, 11. ÇABDAR. im ÇKDr.

स्वाडुमञ्जन् m. eine auf Bergen wachsende Pflanz-Art ÇATÎDH. im ÇKDr.

स्वाडुमांसी f. eine best. Arzneipflanze, = काकोली RÎÂAN. 3, 13.

स्वाडुमूल n. Möhre, Daucus Carota L. RÎÂAN. 7, 24.

स्वाडुमूड adj. süß und saft; s. साविडुः.

स्वाडुरस 1) adj. (f. घ्रा) angenehm —, süß schmeckend Suçr. 1, 175, 19. 213, 5. — 2) f. घ्रा a) ein berauschendes Getränk H. 902. HALÎS. 2, 174. — b) eine best. Arzneipflanze, = वायसेली (काकोली) AK. 2, 4, 5, 9. Asparagus racemosus RÎÂAN. 4, 119. — c) die Wurzel von Spondias mangifera ÇABDAR. im ÇKDr. — d) Weintraube ÇABDÂRTHAK. bei WILSON.

स्वाडुरार्ति adj. angenehme Gaben bringend RV. 8, 57, 14.

स्वाडुलता f. Batatas paniculata RÎÂAN. 7, 100.

स्वाडुलुङ्गी f. eine best. Pflanze, = मधुकर्कोटिका MAD. 6, 77.

स्वाडुवारि m. (sc. समुद्र) das Süßwassermeer H. 1078.

स्वाडुषुद्ध n. Steinsalz ÇABDÂRTHAK. bei WILSON.

स्वाडुषंसद् (स्वाडु + संसद्) adj. eine erfreuliche Schaar bildend RV. 6, 75, 9.

स्वाडुसमुद् adj. an Leckerem sich freuend AV. 7, 60, 4. 13, 1, 3.

स्वाहृदक (स्वाडु + उदक) adj. süßes Wasser habend: समुद्र BRÎG. P. 5, 20, 30.

1. स्वाभन् (von 1. स्वद्) m. Süßigkeit, Lieblichkeit: रसानाम् RV. 1, 187, 5 (pl.). der Stimme 2, 21, 6.

2. स्वाभन् (wie eben) n. Wohlgeschmack; leckerer Bissen oder Trank: पितृनाम् RV. 1, 69, 3. मधु स्वाभं डुडुके ज्ञेया गीः 3, 31, 11. विश्वं स्वाभं संभृतमुच्चियायाम् 30, 14. स्वाभन्भवतु पीतये मधूनि ste mögen wohl schmecken 10, 29, 6.

स्वाभ्य (wie eben) adj. was geschmeckt —, gekostet wird MBu. 7, 9466.

Spr. (II) 2999.

स्वादम 1) adj. süßsamer. — 2) m. Granatbaum TRK. 2, 4, 19.

स्वाधिष्ठान (स्व + धि) n. 1) der eigene Sitz, — Stätte Comm. zu VP. 8, 4, 23. — 2) Bez. eines best. mythischen Kreises (चक्र) am Geschlechtsglied Verz. d. Oxf. H. 88, b, 1 v. u. 89, a, 84. fg. 149, b, 29. PAND. 4, 3, 70. ĀNANDAL. 9.

स्वार्थी (8. सु + आधी) adj. sinnend, achtsam; sorgsam; verlangend: स्तवाम त्वा स्वाध्यः RV. 1, 16, 9. 70, 4. 71, 8. 72, 8. 181, 1. त्वं व्रते सुभगासः स्याम स्वाध्यः 2, 28, 2. 3, 8, 4. (अथ) कृतस्य बोध्यतचित्स्वाधीः 4, 3, 4. स्तोम 5, 14, 6. Savitar. 82, 8. 6, 16, 7. स्वाधीभिर्दक्षभिर्विशानः 32, 2. 8, 19, 7. 43, 30. Soma 48, 1. 9, 31, 1. 101, 10. 68, 4. विप्रासः 80, 24. 10, 78, 1. इन्धान एनं व्रते स्वाधीः 45, 1. 61, 7. 7, 2, 5.

स्वाधीन (स्व + धि) adj. (f. धी) 1) der nur von sich abhängt, frei, unabhängig HARIV. 41298. धि Spr. (II) 564. — 2) worüber oder über wen man selbst verfügen kann, in der Gewalt oder im Besitz der eigenen Person stehend MBH. 5, 1422. fg. 6, 5806. 12, 2640. 2656. R. 2, 30, 33. धौवना DNDAS. 90, 15. MĀRĪ. 18, 19. स्वाधीना वचनीयतापि हि वरं बद्धे न सेवाञ्जलिः 46, 23. कुशलाः सिद्धिमत्तः ÇAK. 64, 28. Spr. (II) 538, v. l. 5572. 6052. 6789. 6808. 7338. KATHAS. 12, 193. 22, 75. 31, 91. 37, 94. 54, 22. 74, 60. 91, 34. 103, 71. 104, 61. 118, 121. HIT. ed. JOHN. 2888. fg. उपतिका PRATĀPAR. 5, b, 2. Verz. d. Oxf. H. 129, b, 20. भर्तृका SĀH. D. 112. fg. धि R. 2, 30, 33. Spr. (II) 3720. — Vgl. स्वायत्त.

स्वाधीनता (von स्वाधीन) f. Freiheit, Unabhängigkeit B. 5, 84, 24. Spr. (II) 1011.

स्वाध्याय (स्व + धि) m. Accent im Satze gaṇa गोत्रादि zu P. 8, 1, 27. 57. in Ableitungen gesteigert zu सौवा gaṇa द्वारादि zu P. 7, 3, 4. Vor. 7, 4. das Lesen —, Repetiren für sich, Studium (des Veda) AK. 2, 7, 46. TRK. 3, 2, 28. H. 842. ÇAT. B. 3, 4, 8, 6. 4, 6, 6. ध्यो वै ब्रह्मयज्ञः 11, 5, 8, 3, 1. 4. 7. प्रयोग ĀCV. Ç. 8, 12, 11. 10, 8, 6. GRH. 1, 4, 4. 3, 1, 3. 2, 1, 2. 3, 1. KĪT. Ç. 26, 7, 58. LĪT. 1, 5, 1. 8, 9. RV. PRĀT. 13, 4. यमुद्वान्न KĪND. UP. 1, 12, 1. यमधीयानः 8, 15. KAUR. UP. 1, 1. M. 2, 28. 105. 107. 167. 3, 75. 81. 134. 4, 17. 35. 58. 6, 8. 11, 1. 59. JĀG. 1, 102. पठेत्स्वाध्यायम् 329. BHAG. 4, 28. 16, 1. MBH. 1, 7678. 12, 4257. R. 1, 1, 1. 2, 32, 18. 64, 42. Spr. (II) 6284. 7566. VARĀH. BRH. 8, 16. BRAHMA-P. in LA. (III) 54, 7. RĪGĀ-TAN. 6, 9. PRAB. 20, 13. BHĪG. P. 3, 28, 4. SARVADARÇANAS. 55, 17. fgg. 58, 10. 122, 22. 124, 8. fgg. 154, 6. 7. 169, 12. 16. 173, 19. यज्ञ Spr. (II) 6717. असमय R. 4, 27, 10. काल und स्वाध्यायाध्ययनकाल KĪC. zu P. 1, 2, 36. स्वाध्यायार्म्भ Comm. zu TS. PRĀT. 18, 1. भूमि M. 4, 127. धि adj. dem Studium des Veda nicht obliegend AK. 2, 7, 53. TRK. 3, 3, 162. HĪR. 221. HALĪ. 2, 250. auch vom lauten Lesen: यं आवापेत् M. 3, 232. Aus Verbindungen wie diese und aus denen mit अधि-इ und पठ hat man die Bed. Veda gefolgt H. 249. HALĪ. 1, 9. — Vgl. निःस्वाध्यायवषट्कार und सौवाध्यायिक.

स्वाध्यायन m. N. pr. eines Mannes, pl. sein Geschlecht PRAYARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 6.

स्वाध्यायब्राह्मण n. Titel eines Abschnitts im Kāthaka Ind. St. 3, 386. fg. 391. 395. MÜLLER, SL. 224.

स्वाध्यायवत् (von स्वाध्याय) adj. dem Veda-Studium obliegend JĀG.

1, 48. 3, 48. MBH. 1, 1663. 6936. 13, 3515. HARIV. 7223.

स्वाध्यायिन् (wie eben) 1) adj. dass. MBH. 3, 932. 5, 874. 14, 1264. नित्यं 5, 1557. 13, 2036. 6425. davon nom. abstr. नित्यस्वाध्यायिता f. 6458. — 2) m. ein in einer Stadt handelnder Kaufmann, Krämer TRK. 2, 9, 27.

स्वाधरिक adj. von स्वधर् gaṇa स्वागतादि zu P. 7, 3, 7.

स्वार्त्त (von 1. स्वन्) 1) adj. schallend, tönend, ramschend, rasselnd u. s. w.: ध्वन् RV. 1, 104, 1. Wagen 5, 70, 5. 9, 10, 1. — 2) m. a) Schall u. s. w. P. 3, 3, 62. AK. 1, 1, 8, 1. H. 1399. HALĪ. 1, 138. उत स्वानसौ द्विव ध्वमेस्तिगमापुधाः RV. 5, 2, 10. 25, 8. उड् स्वानेभिरीरते 8, 7, 17. धनुषः AK. 2, 8, 2, 76. वल्लकीगुणं ÇIC. 4, 57. — b) N. pr. eines der sieben Soma-Wächter VS. 4, 27. — Vgl. स्वन.

स्वानन्द (स्व + धा) m. die Wonne über das eigene Selbst: उपद्राप्ति Verz. d. Oxf. H. 78, b, 27.

स्वानन्दपूर्ण m. N. pr. eines Autors, = ध्यानन्दपूर्ण HALL 204. Verz. d. B. H. No. 613.

स्वानम (8. सु + आ) adj. (f. धी) leicht heranzuziehen: ein Weib ÇIC. 4, 57.

स्वानि adj. von स्वन gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80.

स्वानिन् (von 1. स्वन्) adj. schallend RV. 3, 26, 5.

स्वानुभवादृश m. Titel einer Schrift HALL 103. Notices of Skt Mss. 2, 96. fg.

स्वानुभाव (स्व + धा) m. Genuss an —, Sinn für Besitz KATHAS. 3, 37. man streiche demnach unter अनुभाव Bedeutung und Stelle.

स्वानुभूतिप्रकाश m. Titel einer Schrift HALL 97. अवृत्ति ebend.

स्वानुवृत्त (स्व + धा) adj. dem eigenen Selbst entsprechend, — ähnlich: तस्य च स्वानुवृत्तौ (स्व auf तस्य zu beziehen) दावुत्पत्तौ तनयो KATHAS. 21, 107.

स्वात्त (स्व + धा) 1) das eigene Ende BHĪG. P. 2, 6, 35. — 2) das eigene Gebiet, — Reich: प्रकोप KĪM. NĪTIS. 12, 18. — 3) n. (das Gebiet des Ich) das Herz als Sitz der Gefühle AK. 1, 1, 8, 9. H. 1369. MND. 1. 69. HALĪ. 2, 379. GĪT. 10, 10. Spr. (II) 1409. 1956. 4019. 5801. KĀURAP. 44. KATHAS. 37, 27. MĀRĪ. P. 637, 5 v. u. (स्वात्त gedr.). RĪGĀ-TAN. 3, 137 (शास्त्र ed. Calc., स्वत्त TR.). PRAB. 1, 11. HRM. JOGAC. 4, 46. fg. KUYALAJ. 166, a. BHAT. 6, 22. am Ende eines adj. comp. (f. धी) Spr. (II) 6985. KATHAS. 37, 27. 69, 161. Vedāntas. (Allah.) No. 6. nach Einigen = विषयेष्वनाकुलं मनः H. 1369, Schol. — 4) n. = गह्वर Höhle MND. — Nach P. 7, 2, 18 und Vor. 26, 111 partic. von स्वन्.

स्वात्तन्न m. = मनोऽन्न Geschlechtsliebe GĪT. 5, 18.

स्वात्तवत् (von स्वात्त) adj. ein Herz habend KATHAS. 37, 25.

स्वात्तस्थ adj. im Herzen befindlich oder स्वात्तःस्थ im eigenen Innern befindlich BHĪG. P. 1, 13, 9.

स्वाप (von स्वप्) m. 1) Schlaf AK. 1, 1, 8, 36. TRK. 3, 3, 280. H. 313. an. 2, 301. MND. p. 12. Suç. 4, 316, 5. UTTANAR. 17, 17 (24, 7). KATHAS. 32, 81. 33, 178. 73, 359. 105, 62. RĪGĀ-TAN. 3, 507. KULL. zu M. 1, 66. BHĪG. P. 7, 15, 61. स्वपं यातः eingeschlafen 10, 51, 28. — 2) Traum TRK. H. an. MND. PRAB. 90, 14. BHĪG. P. 3, 26, 30. 6, 16, 55. — 3) das Eingeschlafensein —, Taubheit der Glieder u. s. w. H. an. MND. Suç. 1, 252, 2. 253, 10. 350, 12. — 4) Unwissenheit H. an. MND. — Wohl fehlerhaft RĪGĀ-TAN. 4, 195. Vgl. इन्द्रियं, दिवा (Schlaf am Tage auch

MBu. 13,6063), सु०, सुख०.

स्वापक (vom caus. von स्वप्) adj. *schlafen machend, einschläfernd* P. 7,4,67, Vārtt. 2, Schol.

स्वापकीय्, यति = स्वापकमिच्छति ebend. Davon desid. सिद्धापकी-यिषति ebend.

स्वापतेय (von स्वपति) P. 4,4,104. gaṇa स्वागतादि zu 7,3,7. n. *eigener Besitz, Vermögen, Reichthum* AK. 2,9,90. H. 191. HALAJ. 1,80. MBu. 1,1781. Çiç. 14,9. Spr. (II) 298. PĀRĀNĀTHAK. 1,32 (nach AUFRICHT).

स्वापद् m. pl. N. pr. eines Volkes MĀK. P. 57,50. vielleicht fehlerhaft für स्वापद्.

स्वापन (vom caus. von स्वप्) 1) adj. *schlafen machend, einschläfernd*: Viṣṇu MBu. 13,6999. eine mythische Waffe 3,7296. R. 1,50,7 (57,6 GORR.). — 2) m. *ein Mittel zum Einschlafen* KAUC. 36.

स्वाप्य 1) caus. von स्वप्, s. das. — 2) denom. von स्व VOP. 21,16.

स्वापि m. *ein guter Verwandter, Vertrauter* RV. 4,41,7. VĀLAHU. 5, 5. VS. 9,20. AIR. Ba. 3,16.

स्वापिक n. N. pr. einer Feste RĀGA-TAR. 7,597.

स्वापिमत् adj. *das Wort स्वापि enthaltend* AIR. Ba. 3,16.

स्वापिषि m. patron. von स्वपिष् gaṇa रैवतिकादि zu P. 4,3,131. davon adj. स्वापिषीय ebend.

स्वाप्त (6. सु + घ्रात्) adj. 1) *sehr reichlich*: ऽदृतिष् MBu. 13,3175. — 2) *sehr geschickt, — zuverlässig*: Personen KĀM. NITIS. 16,7,8. ऽवचन zur Erklärung von स्वपिवात NIT. 10,7.

स्वाप्त्र (von स्वप्) adj. *somnialis* BUĀC. P. 3,28,38. 4,12,4. 10,77,29. 86,45. 11,13,37.

स्वाप्ययै (स्व + घ्र०) m. *Einkehr in sich selbst, zur Erklärung von स्वप्त्र* ÇAT. Ba. 10,3,3,14. BĀDAR. 1,1,0.

स्वाभाव (स्व + घ्र०) m. *eigene Nichtexistenz* NĪAK. 14.

स्वाभाविक (von स्वाभाव) 1) adj. (f. र्) *dem eigenen Wesen angehörig, — entsprungen, von Natur eigen, ursprünglich, natürlich, ungeboren, inhärent* ĀPAŚT. 1,30,11. MAITREY. 5,1. ÇYKĀÇV. UP. 6,8. स्तुः स्त्रीणाम् 3,46. MBu. 1,267. RAḢ. 5,69. 10,80. KUMĀRAS. 0,71. Spr. (II) 5896. 6522. 7290, v. l. ÇĀMĀ. zu KĀND. UP. S. 6. 26. zu BṚH. ĀR. UP. S. 11. 51. WINDISCHMANN, SANCAR 98. NĪAK. 66. 259. MĀK. P. 49,14. 53,31. 56, 23. fg. BUĀC. P. 3,25,32. 5,16,14. 6,1,53. Verz. d. Oxf. H. 89,6,39 (wohl स्वाभाविकं zu lesen). H. 308. PĀNĀT. 66,10. 110,21. SARVADARÇANAS. 57,18. 89,9. 96,6. 130,16. fgg. Schol. zu KAP. 1,5. WILSON, SĪMĀKĪJAK. S. 142. KULL. zu M. 1,64. KUSUM. 13,19. 21. SIDDH. K. zu P. 7,4,71. *angeboren von Krankheiten* KĀRANA 1,30,3. 1. SUÇR. 1,1,9. 4,7,11. ÇĀRṆU. SĀMĀH. 1,1,5. स्वाभाविकेत् SĪH. D. 11,16. स्वाभाविकत् n. nom. abstr. KUSUM. 17,20. fg. NĪAK. 66. — 2) m. pl. Bez. einer buddhistischen Schule, die keinen Gott annimmt, sondern *Alles aus sich selbst entstehen lässt*, BURNOUR, Intr. 118.441. fg. WILSON, Sel. Works 2,12. fg. 21. fg. 24. fgg. 303. — 3) adj. von 2): समाधि GvĀLĀVALIT. 28.

स्वाभाव्य (von स्वाभाव) 1) adj. *dem eigenen Wesen entsprungen*: Viṣṇu MBu. 13,7005. — 2) n. *Eigenartigkeit, Natürlichkeit* ÇĀNP. 34. ÇĀMĀ. zu BṚH. ĀR. UP. S. 19. 137. 222. KUSUM. 13,19.

स्वाभिवारिन् adj. KATHĀS. 32,55 wohl fehlerhaft für व्यभिवारिन्: vgl.

Spr. (II) 3832.

स्वाभील (6. सु + घ्रा०) adj. *gar schrecklich*: निषीथ MBu. 3,588.

स्वाभीष्ट (स्व + घ्र०) adj. *von der eigenen Person geliebt*: सस्मार कृत्तं स्वाभीष्टम् 80 v. a. *er gedachte seines geliebten* KR. PĀNĀK. 1,12,11.

स्वाभू (6. सु + घ्रा०) adj. *richtig —, reichlich vorhanden, bereit; dienstfertig*: रयि RV. 9,12,9. 10,122,3. vielleicht auch 5,6,8, falls रयि st. रये anzunehmen wäre. इन्दवः 4,50,10. वाम ते स्वाभुवः शुम्भस्य शराधसः 10,21,2. 1,131,2. स्वाभुवो जर्णाममवत् 7,30,4.

स्वामिक am Ende eines adj. comp. von स्वामिन् *Besitzer, Herr, Gebieter*: प्रनष्ट० M. 8,30. घ्र० MBu. 13,2633. MĀK. P. 8. 657, Z. 1. बुधि० MBu. 14,988. — Vgl. निः०.

स्वामिकुमार m. = स्वामिन् = कुमार ein N. Skanda's KATHĀS. 2, 44. 60. 6,152. 49,239. 55,152.

स्वामित्रिङ्गिन् m. ein N. Paraçurāma's ÇĀDAM. im ÇKDR. •

स्वामित्रनक m. *der Vater des Gatten, Schwäher* HĪR. 201.

स्वामिता (von स्वामिन्) f. *das Besitzer —, Gebieter —, Herrsein*: स्वा-मितां याति भूमेः VARĀH. BṚH. S. 12,17. व्रजति शबरदस्युस्वामिताम् BṚH. 11,20.

स्वामित्व (wie eben) n. dass. MBu. 13,2633. Verz. d. Oxf. H. 76,a,23. PĀNĀT. 163,14. H. 3.

स्वामिन् (von स्व) P. 5,2,126. VOP. 7,32. fg. 1) m. a) *Eigenthümer, Herr, Gebieter* (Gegens. Untergebener, Unterthan, Diener, Knecht, Gattin) AK. 2,6,4,32. 8,4,17. 3,1,10. TRĪH. 3,3,273. H. 389. 714. 80,2, 291. MED. n. 151. HALAJ. 2,188. 5,39. LĪTJ. 10,17,17. KĀTJ. Çiç. 1,4,9. 7,20. 8,31. 12,1,5. M. 7,167. 8,4. 8. 80. fg. 150. 173. 197. 199. 230. 233. 244. 293. 414. 9,294. MBu. 3,2864. R. 1,8,3. 4,23,7. 5,38,39. Spr. (II) 344. 1710. 2013. 2839. 5775. 7150. 7160. 7341. fgg. ÇĀK. 23,5. 11. VARNĀH. BṚH. S. 46,55. 50,8. 61,18. RĀGA-TAR. 4,333. BUĀC. P. 5,14,22. 7, 10,4. 5. DAÇAK. 61,43. SĪH. D. 431. HIT. 4,5. 40,11. 41,1. od. JOMNS. 1412. 1531. Ver. in I.A. (III) 18,7. 27,3. SARVADARÇANAS. 179,12. mit gen. oder loc. P. 2,3,39. VOP. 5,29. गवाम् oder गोषु P., Schol. सैन्यस्य R. 5,1,69. लोकस्य 6,102,9. यस्माकम् KATHĀS. 18,144. VARĀH. BṚH. S. 16,5. पशुषु M. 8,229. 234. भुवि Spr. (II) 3003. स्वामी कृतश्च (so trennen wir) विषये वककच्छनामि KATHĀS. 6,166. in comp. mit der Ergänzung, die ihren Accent behält, P. 6,2,17. गौ०, श्व० Schol. M. 8,231. पान० 290. दिक्० VARĀH. BṚH. S. 35,4. चौर० 69,27. कोरा० BṚH. 1,19. KATHĀS. 23,46. 36,44. सवधन० PĀNĀT. 24,17. तन्नगर० Z. d. d. m. G. 14,571, 21. सेनेव मुस्वामिना ein guter Anführer Spr. (II) 2617. — b) ein N. Kārttikeya's TRĪH. 1,1,56. 3,3,272. H. 208. H. an. MED. HALAJ. 1,19. GĀTĪH. in Verz. d. Oxf. H. 191,a,27. JĀGŪ. 1,293. Viṣṇu's und Çiva's ÇĀDAM. im ÇKDR. GARUḌA'S ÇĀDĀNTHAK. bei WILSON. — c) *Standbild eines Gottes*, insbes. Çiva's RĀGA-TAR. 5,23. häufig in dieser Bed. am Ende eines comp. — d) N. pr. verschiedener Männer: der 11te Arhant der vergangenen Utsarpiṇi H. 81. = वात्स्यायन TRĪH. 2,7,23. ein Lexicograph COLERU. Misc. Ess. 2,20. 49. = तीरस्वामिन् Verz. d. Oxf. H. 113,a,55. 183,a,8. — 2) f. ०नी Herrin, Gebieterin MBu. 4,123. KATHĀS. 12,85. गृहे 29,72. प्राणेषु, धनेषु 52,215. युष्मत् 26,42. 84,56. — Vgl. अभिमन्यु०, भवति०, कु०, तीर०, गो०, गोविन्द०, जगत्०, जय०,

उत्तमं, धर्मं, धूर्तं, नरेन्द्रं, पत्तिं, पृथूकं, प्रभाकरं, ब्रह्मं, भट्टं, भद्र-  
बाहुं, भरतं, भर्तृ, भवः, भीमं, भूमिं, भोगं, मखं, मानिकं, मार्तण्ड-  
तिलकं, मुक्तं, यज्ञं, रणं, रत्नं, रामं, रुद्रं, वज्रं, वामनं, विलासं,  
विष्णुं, वीरं, शंकरं, शिवं, श्रीं, संगमं, समरं, सिद्धं, रुद्रं, रुद्रिः.

स्वामिनीस्तोत्र n. Lob der Gebieterin d. i. der Rādhā, Titel eines  
Gedichts HALL 152.

स्वामिन्यष्टक n. desgl. HALL 146.

स्वामिभाव m. = स्वाम्य R. 5, 1, 69.

स्वामीय् (von स्वामिन्), ०यति für den Herrn halten: स्वम् sich Hrn.  
Jogaç. 3, 10.

स्वाम्नाय (6. सु + आ०) adj. richtig überliefert: ब्रह्मन् Çaśmā 18 in  
Ind. St. 4, 268.

स्वाम्य (von स्वामिन्) n. Eigentumsrecht, Herrschaft, dominium M.  
5, 152. 9, 93. Jāñ. 2, 121. Spr. (II) 4335 (pl.). 5214. 6041. 6155. Varāñ.  
Bṛh. 8, 15, 30. Kāthās. 18, 140. 106, 166. 174. Māñk. P. 134, 31. Buāg.  
P. 7, 10, 5. 8, 22, 19. Hit. 84, 8. कृतं adj. Māñk. P. 81, 8.

स्वाम्युपकारक m. Pferd (einem Herrn zu Gebote stehend) Çabdāntuak.  
bei Wilson.

स्वाय् (von स्व), स्वापते = स्व स्वाचरति Vop. 21, 7.

स्वायत्त (स्वा + आ०) adj. in der Gewalt der eigenen Person stehend,  
worüber man selbst verfügen kann Spr. (II) 4585. 7352. Kāthās. 15, 58.  
60, 158. Daçar. 2, 40. Rāga-Tar. 4, 258. Davon nom. abstr. ०त्व n. Kull.  
zu M. 8, 406. — Vgl. स्वाधीन.

स्वायम्भुव (von स्वयम्भू) Siddh. K. zu P. 6, 4, 146. 1) adj. zu dem durch  
sich selbst entstandenen Wesen —, zu Brahman in Beziehung stehend,  
ihm gehörig: स्थान MBh. 13, 1809. मकस्थान 3866. धामन् Kumāras. 2, 1.  
Buāg. P. 6, 16, 26. 8, 21, 2. क्रतु MBh. 13, 877. यज्ञ Verz. d. Oxf. H. 7, b,  
9 v. u. योग Hariv. 3974. — 2) m. patron. eines Manu Nir. 3, 4. M. 1,  
61. 62. 102. 6, 54. 8, 124. 9, 158. MBh. 13, 873. Hariv. 57. 367. 409. Ga-  
ñiṛādhy. Kālam. 29. VP. 3, 1, 6. Māñk. P. 50, 13. fg. 53, 6. Buāg. P. 2, 7,  
2. 3, 12, 52. Verz. d. B. II. No. 1017. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 6. Aruṇa's  
Taṭṭ. Ār. 1, 26, 1. der Marīkī (pl.) 27, 2. des Marīkī Çāk. 168. Atri's  
MBh. 13, 4329. Nārada's Buāg. P. 1, 6, 3. 5, 23, a. 10, 87, 9. — 3) adj. zu  
Manu Svājamūbhuvā in Beziehung stehend, von ihm herrührend u. s.  
w.: धर्मा: MBh. 12, 12741. धर्तर, मन्वत्तर 12658. Hariv. 414. VP. 3, 1, 8.  
Māñk. P. 50, 18 (भुवे zu lesen). 53, 1. 43 (भुवे zu lesen). Buāg. P. 1, 3,  
12. 6, 1, 3. 4, 1. Verz. d. Oxf. H. 48, b, 1 v. u. 83, a, 2. सर्ग Māñk. P. 53,  
43. — 4) f. ई = ब्राह्मी Ruta graveolens Rāñ. 5, 62.

स्वायव m. patron. von स्वायु Paññāy. Br. 8, 6, 8.

स्वायर्त (6. सु + आ०) adj. aus gutem Erz gemacht: Boil RV. 10, 53, 9.  
Messer AV. 10, 1, 20.

स्वायु (6. सु + आयु) adj. gute Leute (Untertanen) habend oder den  
Leuten günstig VS. 27, 5.

स्वायुर्जु (6. सु + आ०) adj. sich gut in das Geschirr fügend RV. 1, 92, 2.

स्वायुर्ध (6. सु + आ०) adj. gut bewaffnet: die Marut RV. 5, 87, 5. 7,  
56, 11. Indra 6, 17, 18. 10, 47, 2. Soma 9, 4, 7. 15, 8. 31, 6. 86, 12. 87, 2.  
96, 16. स्वायुध: साम्बहन्तोऽम् शत्रून् 110, 12. Rudra VS. 16, 36.

स्वायुम् (6. सु + आ०) n. gute Lebenskraft, gutes Leben VS. 4, 28.

Vil. Theil.

स्वायोग (स्व + यो) m. das Nichtenthaltensein in ihm selbst Comm.  
zu TS. Prāt. 2, 25.

स्वारं 1) m. (von 1. स्वर) a) Laut: des schnaubenden Rosses: कृरी  
स्वारमस्वाष्टम् RV. 2, 11, 7. — b) Betonung, Accent RV. Prāt. 3, 4. We-  
ber, Pratiññās. 77. — c) der Svarita-Accent TS. Prāt. 17, 6, 20, 8. 23,  
20. Comm. zu 17. Ind. St. 4, 139. 174. Weber, Pratiññās. 107. — 2) (von  
स्वर) adj. mit Svara d. i. Svarita versehen (स्वरनिधन), ein Finales im  
Sāman-Gesang, n. ein so schliessendes Sāman VS. 13, 55. Paññāy.  
Br. 7, 2, 5. 3, 24. 9, 3, 11. 10, 12, 2. 11, 5, 26. Lāṭj. 4, 6, 16. 6, 9, 6. 7. 11, 3.  
12, 14. स्वारा तराणि (so trennen wir, da घा-त्तर nicht zu belegen ist)  
Āçv. Grnj. 2, 4, 14. स्वारं त्राष्टीसाम Ind. St. 3, 246, b. स्वारिऽउद्घोर्गन्धम्,  
०काव n., ०कात्स n., ०सैन्धुतित n. und ०सौपर्ण n. Namen von Sāman  
ebend. — Vgl. सर्वं.

स्वारह्य (6. सु + आ०) adj. leicht zu schützen, — vertheidigen: देश  
MBh. 1, 2341.

स्वारन्ध (स्व + आ०) adj. selbstunternommen: कर्मन् Buāg. P. 5, 19, 19.

स्वारम्भक adj. dass.: कर्मन् Buāg. P. 3, 28, 38 = 11, 13, 37.

स्वारसामिक adj. von स्वर-सामन् Lāṭj. 4, 6, 16.

स्वाराञ् 1) adj. = स्वराञ् Prad. 99, 14. fg. — 2) m. (स्वर + राञ्)  
König des Himmels, ein N. Indra's AK. 1, 1, 3, 39. Hall. 1, 53.

स्वाराज्य (von स्वराञ्) 1) n. selbstständige Herrschaft, unbeschränktes  
Regiment TS. 5, 3, 3, 4. TBr. 1, 3, 3, 2. 2, 7, 3, 1. fg. 2, 1. Ait. Br. 7, 32,  
8, 6, 12. Çat. Br. 5, 3, 4, 21. 8, 4, 2, 23. 13, 7, 2, 1. ०काम Çāññ. Çr. 14,  
26, 1. Kūñd. Up. 3, 6, 4. Taṭṭ. Up. 1, 6, 2. Maṭṭajup. 6, 36. Kaush. Up.  
4, 20. M. 12, 91. Spr. (II) 9. Buāg. P. 3, 2, 21. 9, 33. 4, 9, 35. 24, 54. 7, 15,  
45. 10, 83, 41. Prad. 52, 2. Paññāy. 4, 3, 79. इन्द्रस्य स्वाराज्यम् N. eines  
Sāman Ind. St. 3, 209, a. ०सिद्धि f. Titel einer Schrift HALL 103. 204.  
Von den Commentatoren wie स्वराञ् auf mannichfache Weise gedeutet. — 2) adj. dieses verschaffend: यज्ञ Paññāy. Br. 19, 13, 1. 22, 18, 1.

स्वाराम (स्व + आ०) adj. am eigenen Selbst sich erfreuend Buāg. P.  
11, 4, 9.

स्वारायण m. patron. von स्वर gaṇa अष्टादि zu P. 4, 1, 110.

स्वारैर्जु (स्वर्जु Padap.; vielleicht स्व + आ०) adj. aus der eigenen  
Wurzel wachsend, festgewurzelt TS. 1, 6, 13, 2. 6, 2, 10, 4. य: स्वारैर्जु वृ-  
क्षेत् Kāṭu. 26, 3; vgl. TS. 6, 3, 3, 5.

स्वारूढ (6. सु + आ०) adj. gut geritten: कृपा कृपादिभि: MBh. 6,  
3535 nach der Lesart der ed. Bomb.

स्वावृषा f. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 37. —  
Vgl. स्ववृषा.

स्वरोचिष 1) m. (von स्वरोचिस्) patron. des zweiten Manu M. 1, 62.  
MBh. 12, 13582. fg. Hariv. 409. Gañiṛādhy. Kālam. 29. VP. 3, 1, 6. 9.  
Māñk. P. 53, 6. 66, 29. Buāg. P. 8, 1, 19. Verz. d. Oxf. H. 39, a, N. 1. 85,  
a, 3. — 2) adj. zu Manu Svārokiṣha in Beziehung stehend: धर्तर,  
मन्वत्तर Hariv. 236. 418. VP. 3, 1, 10. Māñk. P. 61, 4 (स्वरो० fälschlich)  
und in der Unterschr. 81, 3. 100, 35. Buāg. P. 4, 1, 35.

स्वरोचिस् m. = स्वरोचिष Verz. d. Oxf. H. 83, a, 3.

स्वार्जित (स्व + य) adj. selbsterworben Spr. (II) 7477. R. 1, 43, 11.  
60, 12. 14. 63, 2.



1. स्वार्थ (स्व + र्थ) m. 1) die eigene Sache, eine persönliche Angelegenheit, persönlicher Vortheil, das von Einem selbst verfolgte Ziel, das der Sache selbst zu Grunde liegende Ziel MAITRAJ. 5, 1. ऽपण्डित MBh. 1, 5568. 3, 2175. fg. स्वार्थे प्रयतमाना R. 2, 39, 7. 23, 9. स्वार्थे भवान्प्रभुः R. GORR. 2, 50, 8. Kām. NITIS. 5, 30. SĪMKAJ. 56. Verz. d. Oxf. H. 231, a, 8. 16. NILAK. 63. 112. VIKR. 94. Spr. (II) 1310. 1460. 1709. 2032. 2401. 3379 (pl). 3954. स्वार्थेन मयास्य 4017. 4790, v. 1. 4855. 5022. 5581. 5642. 6320. 7353. KATHĀS. 22, 206. 33, 80. 34, 195. Hm. JOGAÇ. 4, 53. RĪĀA-TAR. 3, 148. 5, 293. 6, 332. PRAB. 104, 18. DAÇAK. 66, 7. MĀR. P. 76, 9. 10. 15. BūG. P. 6, 7, 35. 16, 63. 18, 24. 7, 5, 21. 7, 46. 55. 11, 28, 2. PAÑĀA. 4, 3, 46. Ind. St. 1, 15, 21. SARVADARÇANAS. 92, 1. 95, 5. 121, 1. 129, 18. Comm. zu AV. PRĀT. 1, 105. स्वार्थेन वेन्द्रियं (सकृति) mit seinem Object VARĀH. BRH. 8. 75, 8. स्वार्थे für sich: पाकक्रिया Spr. (II) 7441. स्वार्थम् dass.: प्रार्थना 4343. KAP. 2, 1. NILAK. 62. परान्देवपति KULL. zu M. 3, 159. am Ende eines adj. comp.: गतं nutzlos BūG. P. 1, 13, 24. ऋं dass. 6, 10, 10. — 2) die eigene d. i. die ursprüngliche Bedeutung SĪN. D. 9, 8. 11, 2. H. an. 2, 447. स्वार्थे णिच् so v. a. das Suffix des Causativum ohne Aenderung der Bedeutung Comm. zu TS. PRĀT. 2, 17. — Vgl. ऋक्त्.

2. स्वार्थ (wie oben) adj. (f. ऋ) der eigenen Person geltend, egoistisch: स्वार्था न मे काश्चित्प्रवृत्तयः KUMĀRAS. 6, 26. TARKAS. 31. SARVADARÇANAS. 120, 17. NILAK. 62. Davon ऽता f. nom. abstr. 63.

स्वार्थसाधक adj. seine eigene Sache fördernd Spr. (II) 3916. BūG. P. 10, 64, 18. 86, 4. dem eigenen Zwecke dienend NIN. 1, 15.

स्वार्थसाधन n. das Fördern der eigenen Suche Spr. (II) 230. RĪĀA-TAR. 3, 393.

स्वार्थिक (von 1. स्वार्थ 2) adj. die ursprüngliche Bedeutung bewahrend, pleonastisch: ein Suffix Schol. zu P. 3, 2, 21. 5, 3, 1. 4, 5.

स्वार्थोद्ग s. WEBER, GJOT. 114.

स्वास्ततण (6. सु + ऋ) adj. leicht wahrzunehmen MBh. 5, 1825. स्वीयानामपि ऋततण नास्ति ततणं सम्यगवलोकनं यस्य सः । स्वीरपि दुर्दर्श इत्यर्थः NILAK.

स्वास्ततण्य (von स्वास्ततण) n. spezifische Unterschiedenheit M. 9, 19. KAP. 2, 30. SĪMKAJ. 29.

स्वास्तत्य (सु + ऋ) adj. leicht wahrzunehmen, — zu erkennen HARIV. 6424.

स्वावमानन (स्व + ऋ) n. Selbstverachtung, Verweigerung an sich selbst, Kleinmuth H. 321. f. ऋ dass. SĪN. D. 170.

स्वावश्य (von स्ववश) n. Selbstbestimmung AIR. Ba. 8, 17.

स्वावसु s. स्ववसु.

स्वावसु (6. सु + ऋ, Padap. ohne Avagraha) adj. leicht auszuweisen: स्वावसुदेवस्यामृतं पदी गोः RV. 10, 12, 2. — Vgl. स्ववसु.

स्वावशै (6. सु + ऋ) adj. (f. ऋ) leicht zugänglich, möglich zu begehren NIN. 11, 46. RV. 7, 54, 1. 97, 7. 10, 63, 16. VS. 6, 2. 14, 3.

स्वाशित (6. सु + ऋ) adj. wohl gesättigt RV. 10, 28, 1. R. ed. Bomb. 2, 84, 18 (यासिता falschlich SCHL.).

स्वाशिर (6. सु + ऋ) adj. gut gemischt (vgl. डुराशिर): स्वाशिरामर्कः N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 246, b. PAÑĀA. Ba. 14, 11, 8. 9. ĀRAṆJAGĀNA Tüb. Hdschr.

स्वाशिषात्मन् (स्व-आशिषा [instr. von आशिष] + आत्मन्) adj. nur für die eigenen Wünsche Sinn habend Spr. (II) 3511.

स्वाशिरु (6. सु + ऋ) adj. schön lobpreisend RV. 10, 44, 5.

स्वाश्रु (6. सु + ऋ) adj. sehr schnell AV. 19, 50, 2. 20, 128, 11.

स्वाश्रय (स्व + ऋ) adj. das Selbst (in Rede Stehends) betreffend P. 3, 1, 87. Schol.

स्वास् (6. सु + 3. ऋ) adj. einen schönen —, scharfen Mund habend: Agni RV. 10, 3, 4. schneidig: Beil 4, 6, 8.

स्वास्द (6. सु + ऋ) adj. glücklich beseitzend AV. 16, 4, 2.

स्वास्द zur Erklärung von स्वास्त्य ÇAT. Ba. 1, 3, 8, 11. 4, 11.

स्वास्त्य (6. सु-3. आस + ऋ) adj. 1) auf gutem Sitz sitzend RV. 10, 13, 2. TS. 3, 7, 2, 9. — 2) einen guten Sitz darbietend: वेदि VS. 2, 2. Streu 28, 21. ĀÇV. ÇA. 1, 4, 7. ÇAT. Ba. 1, 3, 8, 11. KAUC. 2. 3. 137.

स्वासीन (6. सु + ऋ) adj. bequem sitzend HARIV. 4440.

स्वास्तर (स्व + ऋ) m. eine schöne Streu R. 2, 87, 20. fg. 94, 23. — Vgl. स्वस्तर.

स्वास्तीर्षा (6. सु + ऋ) adj. gut gebettet, — überzogen: स्वस्तर ĀÇV. GRH. 2, 3, 7. शयन. शय्या. आसन HARIV. 5188. R. GORR. 2, 8, 7. 100, 33. SUÇA. 1, 69, 7. VARĀH. BRH. 8. 60, 14. यान MBh. 3, 16914.

स्वास्थ्य (von स्वस्थ) n. Wohlbefinden, Wohlbehagen (des Körpers oder der Seele) H. 308. 474. ÇABDAR. im ÇKDr. MBh. 13, 4077. R. GORR. 2, 16, 19. Kām. NITIS. 13, 44. RAGH. ed. Calc. 4, 14. ÇAK. 58, 5. Spr. (II) 884 (Conj.). 3800. 4532. 6030. KATHĀS. 73, 388. MĀR. P. 9, 22. 120, 18. SĪN. D. 99, 12. RĪĀA-TAR. 3, 411. ऽवर्तिपलम्भाय 7, 544. PRAB. 97, 17. Verz. d. Oxf. H. 93, b. N. PAÑĀA. 4, 3, 34. PAÑĀA. 183, 22. ed. orn. 64, 16. नैति स्वास्थ्यम् Hm. JOGAÇ. 2, 70. ऋं Unwohlsein KATHĀS. 17, 74. 37, 214. 63, 103. RĪĀA-TAR. 4, 81 (wir lesen प्रथितास्वास्थ्यम्).

स्वाक्त (स्व + ऋ) adj. selbstgeprägt RĪĀA-TAR. 3, 103.

स्वाक्ता 1) indecl. ÇANT. 4, 12. Comm. gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57. altes Wunschwort: glücklich, günstig; als Zuruf Heil! Segen! (vgl. das nachgebildete डुराक्ता) NAIGH. 1, 11. NIN. 8, 23. AK. 3, 5, 8 (देवकृविर्दाने). H. 1538. पिबेन्द्वाक्ता RV. 2, 36, 1. स्वाक्ता देवा मीदयन्ताम् 3, 4, 11. 7, 59, 6. 3, 32, 15. 35, 1. 50, 1. यथा वः स्वाक्ताम्ये दाशेम 7, 3, 7. 8, 5. 34, 10. 52, 5. AV. 7, 82, 2. VS. 4, 6. इमं देव यज्ञं स्वाक्ता वार्ति धाः 8, 21. स्वाक्ता घर्मो ऋतेतु देवान् 61. स्वाक्ताम्ये स्वध्याम्ये मर्ति so v. a. an dem mit स्वाक्ता Geopfertem RV. 10, 14, 3. — MĀR. P. 93, 5. BūG. P. 2, 7, 38. mit dat. P. 2, 3, 16. Vor. 5, 16. स्वाक्ताम्ये RV. 5, 5, 11. AV. 3, 26, 1. 6, 10, 1. तेभ्यो नमस्तेभ्यः स्वाक्ता 8, 1, 14. 8, 24. VS. 2, 2. 6, 11. KĀTJ. ÇA. 4, 14, 23. 9, 8, 16. 25, 7, 38. KAUC. 5. 45. ĀÇV. GRH. 1, 10, 13. 2, 1, 4. 9. NIN. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 91. BūG. P. 6, 19, 8. Schliesst Anrufungen wie Amen AV. 2, 16, 1. 4, 38, 7. 6, 48, 1. 14, 2, 52. 19, 52, 5. VS. 2, 9, 3, 45. KĀTJ. ÇA. 2, 2, 28. 3, 6, 12. यो स्वाक्ता BūG. P. 5, 18, 8. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 1. nebst Note. स्वाक्तावसानसमये VARĀH. BRH. 8. 43, 32. Mit करु (gaṇa ऊर्गादि zu P. 1, 4, 61) den Ruf स्वाक्ता aussprechen über (acc.): कृष्यम् RV. 1, 142, 12. कृषिर्षि 10, 2, 2. ÇAT. Ba. 3, 8, 8, 9. ऋक्ताः स्वाक्ता कुर्यात् 11, 5, 2. 2. ऽकारम् absol. 9, 5, 2, 44. ऋक्ताकृत्य KĀTJ. ÇA. 25, 10, 16. partic. स्वाक्ताकृत durch स्वाक्ता den Göttern geweiht, mit स्वाक्ता dargebracht: कृष्य RV. 2, 3, 11. 1, 110, 1. 142, 18. 8, 35, 24. कृषिम् 10, 110,

11. पञ्च AV. 7,73,8. VS. 4,18. 6,16. 10,29. Ait. Br. 1,22. 2,13. TS. 2, 6,4,1. 3,1,4,1. 40,2. Çat. Br. 1,5,8,28. 3,8,2,21. ऋ० 6,6,3,17. — 2) f. a) personifiziert als Tochter Dakṣha's, Gattin Agni's (des Agni Abhimānin) AK. 2,7,21. Trik. 1,1,71. H. 1100. Halā. 1,66. MBh. 1,7851. 3,14295. fgg. 14514. fgg. 3,3967. Hariv. 3288. 7738. R. 5,25, 25. Rām. 1,56. Varāh. Brh. S. 48,56. Kathās. 96,5. VP. 54. 59. Mārk. P. 50,23. 52,27. Verz. d. Oxf. H. 23, b, 3. 24, b, 17. fgg. 39, b, 20. 48, a, 28. Buḥ. P. 4,1,59. Pāṇān. 1,10,93. 11,37. 2,5,16. — b) N. pr. einer buddhistischen Gottheit Trik. 1,1,17.

स्वाहाकारण n. = स्वाहाकृति Comm. zu AV. Prāt. 4,105.

स्वाहाकार m. der Wunsch und Zuruf स्वाहा, Besprechung mit demselben TBa. 2,1,3. Çat. Br. 1,5,8,13. 22. 2,2,4,3. 6,3,2,18. als sog. Gottheit eines Prajāga TS. 2,6,2,1. Çat. Br. 4,1,2,22. Kāṭj. Çr. 15, 4,44. 18,5,16. °प्रदाना जुहोतयः 1,2,7. Kauç. 1. Lātj. 1,2,6. — MBh. 3,1127. R. 1,53,14 (54,10 Goar.). 5,12,22. Suçr. 1,7,1. Lalit. ed. Calc. 313,6.

स्वाहाकृत् adj. besprechend —, weihend mit Svāhā, Opferer Hariv. 1969.

स्वाहाकृति f. Besprechung —, Weihung mit स्वाहा RV. 1,188, 11. विधे देवाः स्वाहाकृतिं पवमानस्या गतम् 9,5,11. Çat. Br. 3,8,4,16. 13,2,44,2. TS. 3,1,5,2. 6,3,9,5 (TS. Prāt. 3,7). als sog. Prajāga-Gottheit Naigh. 5,2. Nir. 8,20. VS. 28,34. Ait. Br. 2,13. Çat. Br. 13, 5,8,11. Lātj. 9,10,8. Āçv. Çr. 10,8,11. Schol. zu Kāṭj. Çr. 6,8,21.

स्वाहापति n. der Gatte der Svāhā d. i. Agni Dhar. im ÇKDr. Hariv. 13953. Bālar. 236,14.

स्वाहाप्रिय m. desgl. Halā. 1,62.

स्वाहाभुज् adj. Svāhā genießend, — empfangend; m. ein Gott Trik. 1,1,5. H. 88.

स्वाहार (6. सु + घ्रा०) adj. leicht herbeizuschaffen R. 2,31,26. स्वाहार्क ed. Bomb.

स्वाहार्क (स्वाहा + घर्क) adj. der Besprechung —, Weihung mit Svāhā würdig, opferwürdig R. od. Bomb. 2,31,26.

स्वाहावन n. N. pr. eines Waldes Pāṇān. 1,10,44.

स्वाहावल्लभ m. = स्वाहापति Bālar. 280,8.

स्वाहाशन (स्वाहा + 2. घ्रा०) m. = स्वाहाभुज् H. 88. Schol.

स्वाहि m. N. pr. eines Sohnes des Vṛginivant Hariv. 1969. fg. VP. 4,12,1.

स्वाहुत (6. सु + घ्रा०) adj. dem man wohl —, richtig geopfert hat: Agni RV. 1,44,4. 6. 3,27,5. 7,12,1. 10,2. 8,39,6.

स्वाह्य (von स्वाहा) m. metron. Kārtikeya's MBh. 3,14683.

स्वाह्य s. स्वह्य.

स्वाह्य adj. dem das Svāhā gebührt: Götter AV. 9,3,25.

स्विका s. u. स्वक.

स्वित् für सुवित्. स्वित्ते मा धाः VS. 5,5.

1. सिद्ध, स्वैदते (स्वेकनमोचनयोः, auch मोक्तु st. मोचन) Dhātup. 18, 4. schwitzen Kūind. Up. 6,2,3. स्वैद्यति (मात्रप्रत्तरणो) Dhātup. 26,79. dass. Kāṭj. Çr. 23,11,28. Adhv. Br. in Ind. St. 1,41. MBh. 6,60. Kāṇaka 1,14. Glt. 10,16. 11,10. Buḥ. P. 1,14,19. घृत्स्विदन् Bhāṭṭ. 13,50. स्वियते Jñān. 2,18. स्वियमान Suçr. 2,184,5. सिद्धिदानं schwitzend:

यस्तं इध्मं जगृत्सिद्धिदानः RV. 4,2,6. 5,42,10. 7,103,8. त्विर्न P. 1,2, 19. 7,2,16. 1) in Schweiß gekommen oder gebracht, mit Schweißmitteln behandelt: त्विर्न स्नातो मलादिव VS. 20,20. MBh. 7,773 (Xiv. ed. Bomb.). R. 5,1,27. 7,23,8,71. Kumāras. 7,77. Çik. 142. Spr. (II) 1315. Kathās. 18,78. BRAHMA-P. in LA. (III) 87,20. Suçr. 1,37,15. 2,183,16. 184,6. घृति० Kāṇaka 1,14. — 2) gedämpft, gesotten Hariv. 8446. सु० (s. auch bes.) 8440. घृ० Mārk. P. 50,15. हि० BRAHMAVIV. P. im ÇKDr. unter d. W. — Erhält keinen Bindevocal nach Kār. 3. 8 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10. der Anlaut geht in य über nach Vop. 8,43.

— caus. स्वैदयति schwitzen lassen, mit Schweiß treibenden Mitteln (स्वेद) behandeln Suçr. 2,56,20. 182,5. 8. 9. स्वैदित (= त्विर्न P. 1,2, 19. Vop. 26,104) von einem Hundeschwanz so v. a. erweicht Spr. (II) 7355.

— desid. vom caus. सिस्वेदयिषति P. 8,3,62. Vop. 19,17.

— घ्रा, partic. घ्रासिद्धिदान schwitzend RV. 10,106,10.

— उप s. उपस्वेद. caus. schwitzen lassen, mit Schweißmitteln behandeln Suçr. 2,182,8.

— परि caus. dass. Suçr. 2,193,11.

— प्र in Schweiß gerathen: प्रसिद्धिदे (so ed. Bomb.) MBh. 7,773. partic. प्रस्विन्न schwitzend 1582. R. 2,26,8. 40,49. 100,35 (108,35 Goar.). प्रस्वेदित und वत् P. 1,2,19. Schol. — Vgl. प्रस्वेद fg.

— सम् caus. schwitzen lassen, mit Schweißmitteln behandeln Suçr. 2,336,10. — Vgl. संस्वेद fgg.

2. सिद्ध (wohl 6. सु + इद्; vgl. कुविद्) enklitische Partikel VS. Prāt. 2,16. wohl, wirklich; etwa, irgend, denn (in Fragen) AK. 3,4,33(38),3. H. an. 7,15 (सिद् godr.). Mṛd. avj. 27. Halā. 3,94. 1) namentlich nach dem Fragepronomen क् und seinen Doriyaten; daher auch verallgemeinernd (wie घृपि, चन u. s. w.), z. B. कः स्वित् wer wohl und wer immer. कं स्विदय परागात् RV. 1,164,17. कः स्विदुतो निष्ठितः 1,182, 7. 6,9,2. इह कं उ स्विदा चके 8,53,8. 64,7. AV. 10,4,18. VS. 23,9. Çat. Br. 14,6,4,1. Pāṇān. Br. 8,6,8. किं स्वित् RV. 1,161,10. किं त्विन्नो राज्ञा जगृहे ergriß denn? 10,12,5. किं त्विदेव चक्रुषे दत्तिणा नोपते irgend Etwas Ait. Br. 5,34. 7,13. Çat. Br. 14,9,22,2. VS. 23, 9. 47. Lātj. 9,10,11. किमु घित् RV. 4,18,7. किमपि स्वित् 1,164,6. मा गृधः कस्य त्विद्वन् Içop. 1 (= Buḥ. P. 8,1,10). nach कतम् AV. 10, 7,4. कति RV. 10,86,20. कियत् 4,17,12. घा 1,161,12. 164,4. 17. 168, 6. क् स्विदस्याः परमं जगाम 8,89,10. irgend wohin 10,34,10. AV. 10, 2,2. Çat. Br. 3,8,2,25. कर्हि RV. 6,35,2. 3. 10,89,14. कुरु 40,2. कथमिव Çat. Br. 4,6,9,1. 11,3,4,5. 12,3,4,1. — किं स्वित्स्वप्रद्व निमिषति, कस्य त्विद्वदयं नास्ति MBh. 3,10648. 13,295. R. 2,65,11. Çik. 110. Rāḍa-Tar. 3,177. किमिदं स्वित् Buḥ. P. 1,7,26. 3,16,19. क उ स्वित् 7,37. किं नु त्विदेतत्पतति MBh. 1,3571. किं त्विदयैव नृपतिर्न मां प्रत्यभिनन्दति weßhalb wohl? R. 2,18,8. घृद्रेः प्रद्वं वरुति पवनः किं स्वित् führt etwa? Mṛgh. 14. किं ब्राह्मणाः त्विद्वेयोसो दत्तिनाः स्वित् MBh. 5,1188. दत्तिणेनाथ वामेन कतरेण स्वित् 4,1969. कथं स्वित् 1, 3634. 3636. 2,2422. 3,1852. fg. R. 2,21,60. Buḥ. P. 6,1,39. कथं स्यात्स्वित् MBh. 3,1088. कथं कर्ता स्यादीश्वरः 12614. — 2) nach andern Wörtern: घृस्ति त्विषु वीर्यं तत् इह न त्विदस्ति ist wirklich — oder

ist nicht? RV. 8, 18, 3. तव 1, 150, 1. त्वम् ÇAT. Br. 11, 6, 2, 3. तुरीयं स्विज्ञानयत् RV. 10, 67, 1. अथ: स्विदासीश्वरि स्विदासीश्व 129, 5 (P. 8, 2, 102). अक्वाको स्विदेव कर्ता (d. i. कर्ते) इति soll er Lohn haben ohne irgend Etwas gethan zu haben? AIR. Br. 5, 34. सो (सा उ) स्विन् ÇAT. Br. 2, 2, 2, 4. नो स्विन् 4, 2, 1, 7. तडु KĪTH. 36, 12. मर्त्यः स्विन्-त्युमा वृक्णा: ÇAT. Br. 14, 6, 3, 33. न स्विदेते ऽप्युच्छिष्टा: KĪND. Up. 1, 10, 4. — अयि (Fragopartikel) स्विन् BṛĀG. P. 1, 8, 37. 14, 43. 3, 1, 34. fg. 13, 22. 5, 8, 17. 10, 21. 10, 70, 35. 82, 42. उत स्विन् 1, 16, 21. PANĀT. 41, 1. स्विदुत BṛĀG. P. 5, 19, 21. अको स्विन् (s. auch unter अक्ते) MBH. 7, 443. BṛĀG. P. 1, 18, 31. 3, 20, 11. 5, 26, 4. 6, 1, 39. उताको स्विन् s. u. 2. उत 3). कैश्चिन्निर्वाप्तिता मा स्विन्मदीयेरिति शङ्कितः doch nicht etwa RĪGĀ-TAR. 3, 288. यो: स्विपतति किं भूमिर्दीर्यते पर्वतो नु किम् MBH. 3, 10974. तमा स्विच्छ्रेयसी तात उताको तेऽः 1031. नु — स्विद् KĪB. 8, 35. स्विद् — नु ebend. स्विद् — उत 12, 15. स्विद् — वा 13, 8. 16, 18. स्विद् — किम् 14, 60.

स्विर्ध् adj. aus gutem —, brennbarem Holze bestehend RV. 1, 121, 7. blank ŚL.

स्विन् (von स्व) adj. sein nennend, in Besitz habend in शत° und श्रोत्र°.

स्विन्न s. u. 1. स्विद्. Davon °ता f. das Gesottensein (einer Speise): श्र° KĪM. NĪR. 7, 17.

स्विर्ध् adj. gute Pfeile habend RV. 5, 42, 11.

1. स्विष्ट (6. सु + 1. इष्ट) adj. sehr geliebt: Personen R. GORR. 1, 15, 14. 55, 4. 2, 120, 19.

2. स्विष्ट (6. सु + 2. इष्ट) adj. 1) richtig geopfert, wohl dargebracht; n. ein richtiges Opfer (Gegens. डुरिष्ट): पशु RV. 1, 162, 5. होत्रा VS. 7, 15. सर्वे स्विष्टे मुकुतं करोतु ĀCV. GRHJ. 1, 10, 23. VS. 2, 19. 28, 22. TS. 2, 6, 3. 6, 6, 3. TBH. 1, 2, 3. AIR. Br. 3, 38. ÇAT. Br. 4, 5, 6. MBH. 3, 14150. 14193. 7, 2463. KATHĀS. 30, 52. BṛĀG. P. 1, 5, 22. 4, 19, 32. 5, 19, 28. 8, 18, 30. — 2) durch Opfer richtig verehrt, hochgeehrt überh. VS. 21, 58. BṛĀG. P. 4, 7, 41. 14, 22. 20, 1. 10, 75, 8.

स्विष्टकृत् adj. 1) richtiges Opfer zu Stande bringend VS. 2, 9. देवा: MBH. 3, 1614. Rein. Agni's als des die Opferhandlung glücklich abschliessenden Gottes Ind. St. 10, 332. VS. 21, 47. 58. 28, 22. TS. 1, 6, 3. 4, 2, 6, 5. °कृद्वाज्ज् AIR. Br. 1, 22. 2, 10. °कृद्वाग् 3, 5. KAUC. 25. ÇAT. Br. 1, 6, 4, 14. 7, 2, 10. 2, 4, 9. ĀCV. ÇR. 1, 6, 3. 6, 13, 7. GRHJ. 1, 10, 23. 12, 1. ÇĀNKH. ÇR. 14, 10, 5. M. 3, 86. MBH. 3, 14150. 14193. 12, 1510. BṛĀG. P. 14, 27, 41. superl. °कृत्तम् MBH. 2, 1138. — 2) dem Svishtakṛt gegeben, — gehörig u. s. w.: क्विस् AIR. Br. 1, 10. ĀCV. ÇR. 3, 5, 5. GRHJ. 2, 8. KĪTH. ÇR. 1, 6, 4. 9, 9. 3, 4, 6. 5, 5, 11. स पागः स्विष्टकृत् 9, 10. 11, 24. पाकयज्ञानेकस्विष्टकृत्: कुर्यात् mit einer gemeinsamen Schlussgabe an Sv. versehen ĀCV. GRHJ. 1, 3, 10. KAUC. 6. — Vgl. सौविष्टकृत्.

स्विष्टकृत adj. mit dem Svishtakṛt abgeschlossen: काम GRHJAS. 2, 81. 85.

1. स्विष्टि f. Gelingen des Opfers, ein gelungenes Opfer (Gegens. डुरिष्टि) AV. 2, 35, 1. 6, 47, 3. TS. 3, 1, 2. VS. 27, 18. KĪTH. 32, 4. KAUC. 5.

2. स्विष्टि adj. richtig opfernd MBH. 12, 2744.

स्वीकर (स्व + 1. कर्) act. med. 1) Etwas (acc.) sich aneignen, in den Besitz von Etwas gelangen: स्व्यकुर्वत ÇAT. Br. 1, 5, 3, 5. 3, 2, 1, 23.

स्वी क्व वै तमर्थं कुरुते 1, 5, 4, 5, 4, 2, 4, 6. Spr. (II) 4982, v. 1. देयं यः स्वी-करोति स कारो P. 6, 2, 65. Schol. KATHĀS. 10, 188. 18, 42. 19, 40. 45. 22, 195. 39, 89. 42, 88. 53, 42. मतः 56, 297. 87, 15. 89, 188. 69, 154. 118, 105. RĪGĀ-TAR. 3, 114. 5, 169. DAÇAK. 70, 9. BṛĀG. P. 9, 4, 6. कं स्वीकृता न विषयाः परिपीडयति Spr. (II) 2874. — 2) Jmd zu sich nehmen, aufnehmen (iustes. ein Weib) R. 4, 55, 4. देवकुले ताम् KATHĀS. 15, 76. 18, 79. 22, 187. 25, 261. 31, 58. 32, 87. 58, 77. 77, 21. 91, 17. 36. भार्यर्थे 98, 33. सुषावेन RĪGĀ-TAR. 8, 462. — 3) Jmd für sich gewinnen, in seine Gewalt bekommen KATHĀS. 5, 40. 11, 24. 13, 8. 19, 78. 20, 2. 49, 116. 51, 63. 60, 39. 63, 35. fg. 108, 25. RĪGĀ-TAR. 4, 493. 5, 436. 6, 224. 354. DAÇAK. 61, 13. रुद्रपम् KATHĀS. 32, 108. 45, 236. स्वात्तम् 37, 27. मनः BṛĀG. P. 5, 6, 5. — 4) med. Etwas annehmen, zugestehen Hir. ed. JOHN. 2831. SARVADARÇANAS. 8, 17. 34, 3. 71, 11. 132, 2. 155, 18. KULL. zu 6, 58. Comm. zu Kap. 1, 21. 50. zu TS. Prāt. 1, 19. 4, 52. 13, 14. BṛĀG. P. 4, 28, 17. KUSUM. 22, 4. Schol. zu ÇĀK. 47. मया हि गोः पालनीया सा यदा स्वीकृता भवेत् MĀRK. P. 114, 10. स्वीकृत = अङ्गीकृत H. 1488. Schol. — caus. Jmd veranlassen Etwas in Besitz zu nehmen, Jmd Etwas schenken; mit doppeltem acc. KULL. zu M. 11, 4. RĪGĀ-TAR. 2, 160. गोपायकारान्कृतिना येन स्वीकारिता द्विजाः 1, 343. 7, 596.

स्वीकरण n. 1) das Sichaneignen, Annehmen einer Sache, in-den-Besitz-Gelangen von Etwas NĪR. 14, 12. JĀN. 2, 60. RĪGĀ-TAR. 4, 258. वेद° KULL. zu M. 2, 2. — 2) das zur-Ehe-Nehmen (eines Weibes): अत्रभवत्याः ÇĀK. 66, 17. भुवः RAGH. 12, 16. — 3) das Annehmen, Zugestehen MĀRK. P. 114, 9. BṛĀG. P. 5, 11, 10.

स्वीकर्तृ nom. adj. der Jmd gewinnt, gewinnen will RĪGĀ-TAR. 3, 150.

स्वीकर्तव्य adj. 1) aufzunehmen, heranzuziehen: अग्र्यव्यः स नरेन्द्रेण स्वीकर्तव्यो जयैषिणा VARĀH. BRH. S. 2, 21. — 2) anzunehmen, zuzugestehen Comm. zu TS. Prāt. 1, 25 (°कर्तव्यं zu lesen). 4, 23. 11, 3. SARVADARÇANAS. 152, 9.

स्वीकार m. 1) Aneignung, Inbesitznahme SIDDH. K. zu P. 1, 4, 77. पाणिप्ररूपाविशिष्ट° Schol. zu 3, 56. BṛĀG. P. 12, 2, 4. — 2) Aufnahme (einer Person) KATHĀS. 31, 89. 66, 87. Verz. d. Oxf. II. 98, a. 8. 9. — 3) Annahme, Zugeständnis NĪR. 47. 60. SARVADARÇANAS. 50, 14. 70, 11. 118, 12. Schol. zu P. 8, 4, 64. KULL. zu M. 6, 58. Schol. zu Kap. 1, 32. zu TS. Prāt. 1, 21. 4, 23. 10, 12. 14, 5.

स्वीकार्य adj. 1) in dessen Besitz man gelangen muss RĪGĀ-TAR. 3, 1. — 2) aufzunehmen, heranzuziehen KATHĀS. 60, 42. — 3) zu gewinnen, in seine Gewalt zu bekommen: eine Person KATHĀS. 11, 30. 32, 174. — 4) anzunehmen, zuzugestehen P. 3, 1, 124. VĀRT. 3. Schol. KUSUM. 9, 21. fg. 12, 3. 14, 2. 5.

स्वीकृति m. Aneignung, Inbesitznahme TRIK. 3, 3, 125.

स्वीय (von स्व die eigene Person) adj. (f. स्त्री) eigen; m. pl. die Eigenen, Angehörigen Spr. (II) 2561. 3927. 3987, v. 1. 6395. 7354. 7483. GOLĪDB. TRIPRAÇN. 31. MĀRK. P. 27, 16. BṛĀG. P. 3, 20, 50. 24, 80. 4, 24, 52. 7, 2, 60. 6, 16. 9, 18, 10. 10, 70, 11. 87, 11. PANĀT. 130, 20. Verz. d. Oxf. H. 18, a, 20. 128, b, 30. ÇAT. 10, 89. MUIR. ST. 4, 150, N. 128. MÜLLER, SL. 337. SARVADARÇANAS. 38, 16. 55, 7. 56, 8. f. स्वीया eine Frau, die man im wahren Sinne des Wortes „sein“ nennen kann, ŚL. D. 97.

स्वीयीक (स्वीय + 1. कृ) sich aneignen, in Besitz nehmen Spr.

(II) 4952, v. 1.

स्वर्क (स्व०), स्वर्कति = स्फूर्क Dñāṭup. 7, 34.

स्वत (6. सु + स्त) zur Erklärung von स्वर Nir. 2, 14.

स्वतीक n. angeblich so v. a. उदक Naigu. 1, 12.

स्वद (6. सु + दृढ) adj. in sehr blühendem Zustande sich befindend, sehr gesegnet, — reich: जनपदा: Bñā. P. 1, 8, 40. 11, 1. 8, 15, 11. श्री 36.

स्वेक, स्वेकते v. l. für स्नेक Dñāṭup. 4, 8.

स्वेक zur Erklärung von सुमेक Cat. Br. 1, 7, 2, 26.

स्वेच्छम् (von स्व + इच्छ) adv. nach eigenem Wunsche, — Belieben, nach Herzenslust, aus freiem Antrieb, willig Spr. (II) 483 (Kathās.). Kathās. 4, 14. 116. 13, 133. 16, 41. 20, 177. 24, 189. 228. 32, 150. 33. 185. 34, 24. 56, 49. 72, 187. Khandom. 114.

स्वेच्छा (स्व + इच्छ) f. eigener Wunsch, — Wille, freier Wille H. 356. Vop. 24, 1. Spr. (II) 6826. स्वेच्छानुसारेण Rīgā-Tar. 5, 102. स्वेच्छाधीन Pañśar. 2, 8, 11. स्वेच्छया nach eigenem Wunsche, — Belieben, nach Herzenslust, aus freiem Antriebe (vgl. स्वेच्छया M. 9, 175. Spr. (II) 4736) Spr. (II) 1078. 3662. 3798. Varān. Bñā. S. 94, 13. Kathās. 25, 48. 33, 184. 60, 35. Mān. P. 123, 21. Rīgā-Tar. 2, 100. Prad. 106, 16. Pañśar. 87, 10. fg. Hit. 17, 15. 38, 13. 64, 1. 91, 14. 130, 4. Sarvadarśanas. 76, 14. 154, 14. स्वेच्छातस् dass. Kathās. 69, 91. Hit. 69, 19. स्वेच्छा am Anfange eines comp. in ders. Bed.: °दान Spr. (II) 1335. °लभ्य 4368. °परिवर्तित Varān. Bñā. S. 77, 14. °विकारिन् Kathās. 35, 74. °चार 34, 7. °चारिन् 68, 37. Spr. (II) 6947. Sarvadarśanas. 79, 19. °निर्मित 83, 12. °वृत्ति Çuk. in LA. (III) 33, 8. स्वेच्छावतार Bñā. P. 4, 8, 57. 8, 5, 46. स्वेच्छाकारवि-कारं कुर्वाणः Hit. 38, 8. 21. 47, 12. 40, 18. Verz. d. Oxf. H. 28, a, No. 71.

स्वेच्छामय (von स्वेच्छा) adj. mit Willensfreiheit ausgestattet Verz. d. Oxf. H. 23, a, 10. 24, b, 47. fg. Bñā. P. 10, 14, 2. Pañśar. 1, 1, 6. 3, 45. 8, 11. 12, 26. 2, 1, 2. 3, 25.

स्वेच्छामृत्यु adj. den Tod in seiner Gewalt habend; m. Boin. Bhīsh-  
ma's Traik. 2, 8, 12. Pañśar. 2, 5, 53.

स्वेतव्य (6. सु + ए० adj.) n. impers. leicht zu gehen: अस्माद्योकात् TS. 6, 1, 2, 4.

स्वेद (von 1. स्विद्) m. 1) Schweiss AK. 1, 1, 33. Traik. 1, 1, 128. 3, 3, 213. H. 305. an. 2, 238. Mēd. d. 17. Hār. 154. RV. 1, 86, 8. स्वेदं प-  
थिषु ब्रूहि 5, 7, 5. 58, 7. 10, 106, 10. TS. 7, 2, 10, 4. Kāṭh. 34, 12. °शनन  
Kauc. 47. M. 5, 135. MBu. 3, 2215. 16748. R. 2, 85, 18. °नुद 91, 24. Suçr.  
1, 48, 9. 13. 49, 11. 116, 10. 118, 4. °नाश Çāṅg. Sām. 1, 7, 70. °साव 71.  
Rt. 1, 7. गण्ड० Megh. 27. अकुलि० Vikr. 27, 2. गात्र० Spr. (II) 2811.  
4880. 7199. Varān. Bñā. S. 46, 8. 78, 6. 17. 93, 5. 97, 6. Kathās. 18, 370.  
Bñā. P. 5, 16, 26. Vet. in LA. (III) 13, 19. वपुर्जलोद्गमः स्वेदो रतिधर्म-  
प्रमादिभिः Sām. D. 167 = Prātāpar. 51, a, 1. pl. Schweisstropfen RV.  
10, 134, 5. Verz. d. Oxf. H. 51, b, 36. am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री)  
Siddh. K. zu P. 4, 1, 54. Vop. 4, 17. स० schwitzend MBu. 4, 466. Kathās.  
111, 4. Rīgā-Tar. 5, 343. — 2) in der Medicin Schweissmittel, Schweiss-  
kur. Kāraka handelt darüber 1, 14 und zählt dreizehn Arten auf: पि-  
ण्ड०, नाडी०, प्रस्तर०, ज्ञेताक०, अश्मघन०, कर्षू० u. s. w. Suçruta begreift  
dieselben unter vier Arten: ताप०, ऊष्म०, उपनाक०, द्रव० Schwitzen

durch Hitze, Dampf, warme Umschläge und Warmbad 2, 181, 8. fg.;  
vgl. Çāṅg. Sām. 3, 2, 1. Vāgh. in Verz. d. Oxf. H. 304, b, 22. fg. Suçr.  
1, 97, 20. 2, 56, 20. 366, 7. Verz. d. B. H. No. 958. Verz. d. Oxf. H. 357,  
b, 4. — 3) Gluth, Wärme Traik. 3, 3, 213. H. an. Mēd. — Nach Çāḍār-  
trak. bei Wilson auch adj. schwitzend. Vgl. धर्म०, पुष्प०, शिला०.

स्वेदघूषक m. ein kuhler Wind Çāḍārtrak. bei Wilson.

स्वेदज्ञ adj. aus Schweiss, feuchter Hitze entstanden (Ungeziefer  
aller Art) AK. 3, 1, 51. H. 1356. Ait. Up. 5, 3. दशमशकं पूकामतिक्रम-  
त्कुणाम् M. 1, 45. MBu. 14, 1136. 2543. Suçr. 1, 4, 4. 19. fg. Vedāntas.  
(Allah.) No. 71. Bñā. P. 3, 7, 27. पर्यङ्के °द्रुषिते besudelt durch Unge-  
ziefer 31, 26.

स्वेदज्ञल n. Schweisstropfen Mān. P. 112, 7. am Ende eines adj.  
comp. f. स्त्री Bñāma-P. in LA. (III) 57, 19.

स्वेदन (von 1. स्विद् simpl. und caus.) 1) adj. a) zu Schweiss geneigt  
Suçr. 1, 333, 9. अ० nicht schwitzend: चरणी Varān. Bñā. S. 68, 2. 70, 2.  
कत 68, 33. — b) Schweiss treibend: °द्रव्य Kāraka 1, 14. Suçr. 1, 205,  
6. — 2) f. ई eine eiserne Pfanne AK. 2, 9, 30. — 3) n. a) das Schwitzen  
Traik. 3, 3, 213. H. an. 2, 238. Mēd. d. 17. — b) Erzeugung von Schweiss,  
Schwitzkur: प्रस्तर० Kāraka 1, 14. Çāṅg. Sām. 3, 2, 19. Suçr. 2, 5, 17.  
182, 2. स्वेदनाभ्यञ्जनोपायैः अपुच्छमिव नामितम् Spr. (II) 2851. — c) eine  
best. mit dem Quecksilber vorgenommene Operation Sarvadarśanas. 100,  
4. st. dessen fehlerhaft स्वेदन Verz. d. Oxf. H. 320, a, 8. — Vgl. पाद०.

स्वेदनव (von स्वेदन) n. Geneigtheit zu Schweiss Suçr. 1, 270, 8.

स्वेदनिका f. = स्वेदनी eine eiserne Pfanne H. 921. Halās. 2, 158.

स्वेदमलोष्कित adj. frei von Schweiss und Schmutz: देको जिनानाम्  
H. 57. °देक m. = जिन ÇKDn. und Wilson angeblich nach dera. Aut.  
स्वेदाञ्जि (स्वेद + अञ्ज) adj. von Schweiss schlüpfrig d. h. tiefend RV.  
10, 67, 6.

स्वेदाम्बु (स्वेद + अम्बु) n. = स्वेदज्ञल Kathās. 9, 1.

स्वेदायन (स्वेद + अय०) n. Weg des Schweisses, Schweisspore Cat. Br.  
12, 3, 2, 5. Jāṇ. 3, 103.

स्वेदिन् (von 1. स्विद् oder स्वेद) adj. schwitzend: अस्वेदिनो राजपुत्रस्य  
कस्ती MBu. 8, 4050.

स्वेदुक्च्य (स्व० ऽडु० Padap.) adj. vielleicht den Schweiss (स्वेदु =  
स्वेद) als Opfergabe bringend d. h. sich abmühend: इन्द्रयेभि्राष्टु स्वेदु-  
क्च्यैः (= स्वभूतसमृद्धकृषिक् Sām.) RV. 1, 121, 6. अर्चद्वया वर्षभिः स्वेदु-  
क्च्यैः (= स्वापतेदकृषिक्, स्वयंप्राप्त्यर्थकं कृष्यं येषाम् Sām.) 173, 2. —  
Vgl. 5, 7, 8.

स्वेद्य (vom caus. von 1. स्विद्) adj. mit Schwitzmitteln zu behandeln  
Spr. (II) 2229.

स्वेष्ट (स्व + 1. इष्ट) adj. der eigenen Person lieb, Einem am Nächsten  
stehend: °देवता Kathās. 72, 354. Vet. in LA. (III) 30, 6; vgl. अमोष्टे-  
वता Pañśar. 55, 18.

स्वेतु (स्व + एतु) adj. etwa den eigenen Gang gehend: स्वेतवो ये व-  
सेवो न वीराः RV. 5, 41, 9. = शोभनगमन Sām. Das Motrum zeigt, dass  
die Stelle verdorben ist.

स्वेदायन (von स्वेद) m. patron. eines Çaunaka Cat. Br. 11, 4, 2, 2. 3.  
Gop. Br. 3, 5.

**स्वैर** (स्व + ईर von ईर) adj. = स्वच्छन्द (स्वतन्त्र) und मन्द AK. 3,4, 35, 194. H. an. 2, 470. MED. r. 100 (स्वैर: st. स्वर: zu lesen). HALĀJ. 5, 47. Zu belegen 1) **स्वैरम्** adv. P. 6, 1, 89, VArtt. 4. Vop. 2, 10. aus eigenem Antriebe, nach eigenem Belieben, von selbst, ungehemmt, frei, ohne Weiteres, gerade heraus (sprechen, fragen): लघु: स्वैरं गमिष्यति MBh. 3, 8449. संकृष्टो नगरं स्वैरमागतः 4, 2212. गच्छ 13, 4456. ब्रूहि 14, 1639. तिष्ठ स्वैरमिह (तिष्ठस्व त्वमिह die neuere Ausg.) so v. a. ruhig HARIV. 4610. यदत्र नः तमं कृत्त तत्स्वैरं संविधीयताम् 5270. R. 4, 9, 69. Māhāt. 142, 22. सार्थाः स्वैरं स्वकीयेषु चरुर्वेष्वस्मिन्स्ववादिषु RAGH. 17, 64. सीतायाः शिरः स्वैरमुन्नम्य UTTARAN. 22, 2 (29, 6). Glt. 8, 11. स्वैरं (von selbst) दविष्ठान्यहो — याति घटानां कार्याणि निर्यन्त्रणम् Spr. (II) 543. 1622. 2247. 2687. स्वैरमास्पताम् Kāvya. 2, 296. KATHĀS. 4, 40. 5, 38. 7, 98. 10, 148. 13, 21. 24. 139. 15, 109. 16, 12. 17, 114. 119. 18, 346. 20, 206. 22, 99. 183. 23, 40. 24, 112. 25, 157. 239. 26, 186. 27, 153. 181. 191. 28, 143. 29, 80. 30, 131. 32, 26. 168. 33, 81. 96. 206. 34, 6. 25. 35, 40. 37, 105. 152. 39, 54. 40, 76. 41, 41. 45, 247. 307. 315. 344. 46, 60. 174. 51. 66. 53, 27. 86. 55, 74. 56, 138. 364. 58, 12. 59, 104. 132. 60, 64. 138. 216. 61, 257. 63, 166. 64, 45. 119. 66, 70. 69, 48. 57. 71, 130. 72, 352. 75, 112. 162. 76, 25. 89, 99. 103, 228. 106, 111. 123, 183. RĀGA-TAR. 5, 411. 6, 313. SĀH. D. 115, 8. 153, 19. BHĀG. P. 1, 1, 18. 4, 26, 26. 5, 4, 4. 9, 18. 17, 13. 24, 16. 8, 12, 88. 17, 9. 10, 33, 85. 34, 25. 42, 23. = विग्रहम् Schol. zu Çik. 9, 18. = सविग्रहम् Comm. zu Kāvya. 2, 296. = नीचम् H. an. 7, 51. MED. avj. 81. — 2) स्वैरेण dass. R. 7, 59, 2, 29. BHĀG. P. 5, 14, 31. — 3) स्वैरेषु in Füllen, wo man sich frei gehen lassen kann; bei gleichgültigen Sachen नाहं मृषा ब्रवीम्येव स्वैरेष्वपि कुतः शपन् MBh. 1, 1726. 1921. 2086. 2343. 4499. 3, 1918. 2865. 13573. 16845. 12, 1740. 13, 2684. 14, 1671. 2027. 17, 66. R. Gora. 2, 15, 30. — 4) am Anfange eines comp. in der Bed. von स्वैरम्. °विकारिन् nach eigenem Belieben JĀÉN. 1, 328. RĀGA-TAR. 4, 839. स्वैरमुक्ताः शराः so v. a. auf's Gerathewohl MBh. 3, 1949. °ज्ञातगति von selbst, ohne Weiteres BHĀG. P. 1, 13, 26. °संगता KATHĀS. 60, 4. °अव्याक्तस्वैरगते: RAGH. 2, 5. स्वैराचार adj. zwanglosen Benehmens MBh. 3, 18053. स्वैरालापाः Spr. (II) 4218. °कथाः 3986. 6761. BHĀG. P. 10, 47, 43. स्वैराकार nach Belieben Spr. (II) 7356. स्वैरोद्यानम् KATHĀS. 39, 171. °साक्ष 27, 202. °प्रचार PĀNĒAT. 31, 3 (ed. orn. 27, 12). स्वैरावतार BHĀG. P. 10, 69, 17. °संयुग 36, 25. °सुदृग् wohl fehlerhaft für स्वैरि° Spr. (II) 785, v. 1. — Vgl. यथास्वैरम्. **स्वैरम्** (von स्वैरम्) adv. gerade heraus, ohne Umschweife Māhāt. 165, 3. **स्वैरगति** adj. frei einhergehend (Gegens. बद्ध) Çik. 108. **स्वैराचरिन्** adj. sich frei bewegend eig. und übertragen so v. a. nach freiem Willen verfahren, seinem Willen fröhnend, frei MBh. 5, 8833.

HARIV. 4946. R. 1, 34, 29 (35, 27 Gora.). 3, 52, 27. 5, 12, 3. BHĀG. P. 6, 1, 67.

**स्वैरता** f. = स्वैरिता RĀJAN. zu AK. 3, 3, 2 nach ÇKDn. Vrt. in LA. (III) 19, 18.

**स्वैरवर्तिन्** adj. sich frei benehmend, nach seinem Willen verfahren BHĀG. P. 10, 74, 85.

**स्वैरवृत्त** adj. (f. घा) dass. MBh. 3, 2974. R. 3, 37, 2. 4, 17, 34.

1. **स्वैरवृत्ति** f. Freiheit, Ungebundenheit (als Tadel) H. an. 3, 420.

2. **स्वैरवृत्ति** adj. sich frei benehmend, ungebunden (als Tadel) Spr. (II) 5689. 7198.

**स्वैरस्थ** adj. ruhig —, unbesorgt dastehend KATHĀS. 21, 25.

**स्वैरिता** (von स्वैरिन्) f. Freiheit, Ungebundenheit AK. 3, 3, 2 (स्वैरता ed. Lois.). H. 356.

**स्वैरिन्** (स्व + ईरिन् von ईर) adj. P. 6, 1, 89, VArtt. 4. frei, unabhängig AK. 3, 1, 15. H. 355. MBh. 13, 6526. fg. Spr. (II) 7231. WASHLEW 320. in geschlechtlicher Beziehung sich frei benehmend KĀND. Up. 5, 11, 5. in dieser Bed. insbes. vom Weibe ebend. AK. 2, 6, 2, 11. H. 529. HALĀJ. 2, 341. NĀRADH in Mit. zu JĀÉN. 2, 51 (52). JĀÉN. 1, 67. MBh. 1, 4672. 4834. 2, 1142. 12, 3394. 13, 5795. HARIV. 6271. Spr. (II) 1810. 2800. RĀGA-TAR. 3, 496. BHĀG. P. 5, 24, 16. 6, 1, 65. 5, 14. 8, 9, 10. 10, 47, 48. PĀNĒAT. 129, 1. LA. (III) 19, 20. 20, 12. 35, 17. fg. SANTADARCANAS. 153, 16.

**स्वैरिन्धी** f. = सेरिन्धी ÇANDAR. im ÇKDn.

**स्वैर्ष** (स्व + ण्) s. u. 2. ण्.

**स्वोचित** (स्व + उ°) adj. dem Selbst angemessen, — entsprechend Spr. (II) 6238. KATHĀS. 9, 20. 20, 56. 21, 138. 25, 295. 29, 49. 32, 147. RĀGA-TAR. 2, 84.

**स्वौन्नम्** (6. सु + श्रो°) adj. sehr kräftig: Indra RV. 6, 22, 6. 7, 20, 3. 10, 29, 3.

**स्वोत्थ** (स्व + उत्थ) adj. im Selbst entstanden, angeboren ÇAND. zu KĀND. Up. S. 29.

**स्वोत्थित** (स्व + उ°) adj. im Selbst entstanden, selbstverschuldet: दोष KATHĀS. 32, 36.

**स्वोदरपूरक** adj. (nur) seinen Bauch füllend, nur an's Essen denkend H. 427.

**स्वोपाजित** (स्व + उ°) adj. selbsterworben BĀJAT. im ÇKDn.

**स्वौरस** m. Trester ÇANDĀ. im ÇKDn.

**स्वौन्नम्** (स्व + श्रो°) m. N. pr. eines Rathgebers des Vainja Verz. d. Oxf. H. 264, a, 6.

**स्वौर्ष** (6. स + श्रो° = श्रो°) adj. (f. घा) mit schöner Locke oder dgl. versehen: SINTVĀLI VS. 11, 56.



1. क् enklitische Partikel VS. Pañr. 2, 16. gāṇa चादि zu P. 1, 4, 57. leicht hervorhebend und versichernd. पादपूर्णे AK. 3, 5, 5. MED. avj. 84. तिपायाम् (vgl. P. 8, 1, 60), कुत्सायाम्, नियोगे, विनिग्रहे, संबोधने MED. mit imperf. und perf. P. 3, 2, 116 nebst Vārti. zu 122. dabei die orthotonierten Formen des pron. pers. P. 8, 1, 24. Vop. 3, 143. Einfluss auf die Betonung des vorbi finiti 8, 1, 58: häufig in relativen Sätzen: यद् यत्सि मृतः सं क् भुवते RV. 1, 37, 13. 63, 1. 103, 4. 3, 32, 10. परा क् यत् 1, 39, 3. 9, 88, 1. यो क् 1, 63, 1. 151, 7. nach कद् 38, 1. 8, 56, 5. कम् 1, 39, 1. क उपा के क् श्रष्टिरे 8, 66, 1. 10, 40, 1. कथम् AV. 7, 76, 5. पुक्म् RV. 1, 157, 5. 6. पुक्म् 7, 37, 2. वे 18, 1. वम् 19, 2. 8, 64, 3. तया 21, 11. अयम् 7, 68, 4. 86, 3. AV. 7, 38, 5. तस्य 4, 20, 3. 6, 21, 1. 13, 1, 55. Ait. Br. 3, 44. Çat. Br. 14, 4, 1, 26. fgg. ते क् स्म Ait. Br. 4, 26. 6, 1. nach praep. RV. 1, 57, 2. 8, 9, 18. 10, 31, 9. Ait. Br. 2, 2. Kauç. 127. अथ s. u. d. W. आदिह RV. 10, 23, 3. एवम् AV. 12, 4, 22. ततस् 31. एवा 34. शयत् Ait. Br. 3, 48. तिप्रं केव 8, 24. उ RV. 1, 157, 6. उपा 7, 93, 3. TBr. 2, 3, 10, 2. Ait. Br. 2, 22. Çat. Br. 11, 5, 2, 8. अथ 14, 4, 1, 4. fgg. अथो AV. 6, 21, 3. 12, 4, 39. न क् वै Ait. Br. 8, 24. इति Çāṇkh. Çr. 15, 7, 6. Gruh. 4, 12. Gosh. 1, 9, 2. इति तं कोवाच MAITRAJUP. 3, 1. अघिर्ह दाति रोमा पृथिव्याः RV. 1, 65, 8. 10, 80, 3. यमो क् ज्ञातो यमो जर्निवम् 1, 66, 8. 116, 3. 117, 24. 152, 1. वसिष्ठं क् वरुणो नाध्याधात् 7, 88, 4. AV. 2, 27, 8. 3, 10, 1. 4, 34, 4. 8, 9, 5. 18. Çat. Br. 1, 1, 1, 5. 7. 16. 21. 8, 5. तस्य केतस्य सामो यः स्व वेद । भवति हास्य स्वम् 14, 4, 1, 27. Belege aus der späteren Sprache: इति कोवाच M. 2, 151. Bala. P. 5, 1, 10. 2, 6. 24, 23. इति कोच्यते R. 2, 63, 6. इति क् am Ende eines Verses Spr. (II) 1454. MBh. 3, 2189. इति स्म क् 2448. इति क् वाव Bala. P. 5, 1, 23. अथ क् 7. आ केव स नखायेभ्यः परमं तप्यते तपः M. 2, 167. अथ क् Bala. P. 1, 18, 18. यमामनन्ति स्म क् 3, 1, 24. यदि क् 16, 28. ये वा उ क् 5, 1, 81. यड् क् वाव 3, 15. पद्म क् यत् 10, 82, 38. सा क् Kauç. 44. तड् क् Bala. P. 8, 12, 36. तस्मिन् क् वै 5, 1, 27. 2, 19. तस्याम् क् वाव 1, 24. तत्र क् 26, 15. तत्र क् वै 1, 9. तस्य क् यः 5, 32. कथम् क् 7, 9, 34. तावत्कलो क् M. 5, 38. न क् 9, 270. मा केव SADDH. P. 4, 10, 6. 13, a. प्रपत्स्येते क् Bala. P. 3, 19, 29. 4, 21, 11. überaus häufig am Ende eines Verses: nach einer 3. sg. perf. (—) MBh. 1, 526. 583. 1875. 5587. 5596. 6000. 7644.

3, 1751. 2156. 2164. 2279. fg. 2388. 2513. 2642. 2724. 2807. 2829. 2947. 2995. 5, 7894. 7897. 7410. 7505. R. 1, 1, 25. 29. 40. 53. 84. 9, 51. 51, 22. 52, 2. 19. 54, 23. 59, 7. 61, 6. 11. 62, 2. 4. 8. 21. 63, 14. 2, 64, 28. R. Gosh. 2, 9, 35. 3, 48, 13. 52, 22. 53. 4, 11, 7. 51, 21. 5, 36, 25. Bala. P. 1, 10, 1. 2, 10, 49. 3, 14, 30. 20, 28. 4, 20, 18. 8, 4, 9. 9, 2, 5. 20, 33. 10, 77, 33. अनुशास्ति क् MBh. 3, 2449. 5, 6054. वयस्व क् 3, 2140. अभिप्रप्य क् 1, 1182. 3, 2507. नलस्य क् 2773. वानरेण क् R. 1, 1, 57. 60. Bala. P. 3, 4, 4. 4, 20, 2. नलस्य क् MBh. 3, 3005. M. 9, 28. स्वपुमेव क् MBh. 3, 3028. चैव क् 5, 7111. तत्र तत्र क् 8, 3007. Als Beispiel in der Bod. तिपायाम् (Verstoß gegen die Sitte) führt der Schol. zu P. 8, 1, 60 an: स्वयं क् रथेन यातीऽ उपाध्यायं पदातिं गमयति. — Vgl. इतिक्राम.

2. क् (von 1. क्न्) adj. (f. श्री) am Ende eines comp. tödlich, Tödtler; vernichtend, zerstörend P. 3, 2, 49 (आशिषि). Vop. 26, 38. — Vgl. अरातिं, आशुविषं, कमिं, मलं, विषं, वृत्रं, व्रणं, शत्रुं, श्लेष्मं, सत्रां, सप्तं, सकृत्.

3. क् (von क्हा verlassen, meiden) 1) adj. verlassend, meidend in अनोक्तं und वापी. — 2) f. श्री das Verlassen, Meiden ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

4. क् 1) m. = शिव, सलिल, शून्य, धारण, मङ्गल, गगन, नकुलीश, रक्त und नाक MED. h. 1: = पापहरण und चन्द्र ÇANDAR. im ÇKDr. = सकोपवारण und शुष्क EKĀSHARAK. im ÇKDr. dying; fear; knowledge WILSON nach ders. Aut. Viṣṇu; war, battle; horription; a horse; pride; a physician; cause, motive. — 2) f. श्री coalition; a lute. — 3) n. God, the supreme soul; pleasure, delight; calling, calling to; a weapon; the sparkling of gem; the sound of a lute. — 4) m. f. (श्री) und n. laughter. — 5) adj. mad, drunk WILSON nach ÇANDĀRTHAK. — 6) indecl. (l) = अक्रमु (!) Ind. St. 2, 86, N. 3.

कंसं UṆADIS. 3, 62. Kār. aus Siddh. K. zu P. 8, 3, 109. 1) m. a) Gans (ein Zugvogel), Gänserich; auch wohl Schwan und andere verwandte Wasservogel AK. 2, 5, 28. 25. 3, 4, 20, 228. Tait. 2, 8, 31. 3, 3, 454. H. 1325. an. 2, 594. fg. MED. s. 11. HALĀJ. 2, 96. 98. Viçva bei Uśāval. RV. 1, 65, 5. in Reihen fliegend 163, 10. 3, 8, 9. 2, 34, 5. 4, 40, 5. 5, 78, 1. 8, 35, 8. 9, 97, 8. 10, 124, 9. ihr Schnattern 3, 53, 10. 9, 32, 3. 10,



- कंसता** f. nom. abstr. von **कंस** *Gans* KATHS. 114, 133.
- कंसतीर्थ** n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 31. fg. 71, b, 8. 73, b, 12.
- कंसतुल** *Gänseflaum* DAÇAK. 90, 8.
- कंसव** n. nom. abstr. von **कंस** *Gans* KATHS. 43, 193. Liŕoa-P. bei MURR. ST. 4, 326, 14.
- कंसदाहन** n. *Agallochum* ÇABDAĒ. im ÇKDr.
- कंसदूत** m. *die Gans als Bote*, Titel eines Gedichts von Rûpagosvâmin HARR. Anth. 374. fgg. Ind. St. 1, 473. Verz. d. Oxf. H. 175, a, 27.
- कंसद्वीप** m. n. N. pr. einer Insel KATHS. 73, 329. 372. 101, 61.
- कंसधन** m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. 114, 8.
- कंसनादिन्** adj. *wie eine Gans redend*; f. ँनी Bez. einer best. Art von Frauen: गन्नेन्द्रगमना तन्वी कोकिलानां रुतान्विता । नितम्बगुर्विणी या सा कथ्यते कंसनादिनी ॥ ÇABDAM. im ÇKDr.
- कंसनादोपनिषद्** f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1, 383. fgg.
- कंसनाम** in. N. pr. eines Berges MĀK. P. 53, 12.
- कंसनीलका** s. **कंसकीलका**.
- कंसपत** m. Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 29. 202, a, 9. 10. 46.
- कंसपथ** m. *Gänseweg* in eig. und übertr. Bed. gaṇa देवपथादि zu P. 5, 3, 100. pl. N. pr. einer Völkerschaft MBH. 7, 798 nach der Lesart der ed. Bomb. (०पद् ed. Calc.); vgl. **कंसमार्ग**.
1. **कंसपद्** n. 1) *Gänsefuß* (als Marko) Z. d. d. m. G. 9, 670. Monatsberr. d. K. Pr. Ak. d. Ww. 1873, S. 711. — 2) *ein best. Gewicht*, = कर्ष ÇĀṆḠ. SĀṆḠ. 4, 1, 17.
2. **कंसपद्** 1) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MBH. 7, 798. ०पथ ed. Bomb. — 2) f. ङी Bez. einer Svarabhakti Comm. zu TS. Prāt. 21, 15. WEBER, PRATĪGĀS. 108. ०पादा v. l.
- कंसपदिका** f. N. pr. der ersten Gemahlin Dushjanta's ÇĀK. 59, 15. — Vgl. **कंसवती**.
- कंसपदी** f. 1) *eine Mimosenart* RATNAM. 247. 250. DHANV. 4, 86. MAD. 1, 249. *Cissus pedata* LAM. RĀGĀN. im ÇKDr. — KARAKA 8, 21. — 2) *ein best. Metrum: 4 Mal* — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (III, 10).
- कंसपरमेश्वर** Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 93, b, 28.
- कंसपाद** 1) n. Zinnober H. 1061. HALĀ. 2, 466. — 2) f. ङी schlechte v. l. für ०पादा Comm. zu TS. Prāt. 21, 15. — 2) f. ई a) *eine Mimosenart* RĀGĀN. 5, 113. RATNAM. 250. DHANV. 4, 86. KARAKA 3, 8. SUÇ. 1, 137, 6. 2, 172, 10. — b) N. pr. einer Apsaras Vjāpti beim Schol. zu H. 183.
- कंसपादिका** f. = **कंसपादी** a) RĀGĀN. 5, 109.
- कंसपाल** m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 505, Çl. 17.
- कंसपुर** n. N. pr. einer Stadt REINAUD, Mém. sur l'Inde 98.
- कंसप्रपतन** n. N. pr. eines Tirtha MBH. 3, 8229.
- कंसबीज** n. *Gänseei* RĀGĀN. im ÇKDr.
- कंसमाण्डूरक** n. Bez. einer best. Mischung Verz. d. B. H. No. 997.
- कंसमार्ग** m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MBH. 6, 377 (कन्यमान ed. Bomb.). MĀK. P. 57, 41. 56.
- कंसमाला** f. 1) *eine Reihe von (fliegenden) Gänsen* KUMĀRAS. 1, 30. —

- 2) *eine Gansart mit dunkelgrünen Flügeln* (कादम्ब) ÇABDAĒ. im ÇKDr.
- 3) *ein best. Metrum: 4 Mal* — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (II, 3). Ind. St. 2, 366.
- कंसमाषा** f. = *माषपर्णी* *Glycine debilis* LĀN. RĀGĀN. 3, 19.
- कंसमाकेश्वर** Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 93, b, 28. fg.
- कंसमौन** n. desgl. HALL 132.
1. **कंसयान** n. *eine Gans als Vehikel* oder ein von Gänsen gezogener Wagen KATHS. 115, 101. BRĀG. P. 5, 1, 9.
2. **कंसयान** adj. (f. ङी) *auf einer Gans reitend*: सत्स्वतो Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339.
- कंसरथ** 1) adj. *Gänse zum Gespann habend*. — 2) m. a) ein N. Brahman's TRĪK. 1, 1, 25. — b) N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 8, 252. 353. 445.
- कंसराज** m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 6, 350.
- कंसरुत** n. 1) *Gänsegeschnatter* SUÇ. 1, 107, 11. — 2) *ein best. Metrum: 4 Mal* — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (III, 4). Ind. St. 2, 367. fgg.
- कंसलोमश** n. *Eisenvitriol* RĀGĀN. 3, 80.
- कंसलोक्क** n. = *पित्तल* ÇKDr. angeblich nach H.
- कंसवक्र** m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2377.
- कंसवत्** 1) adj. *das Wort कंस enthaltend* AIR. Ba. 4, 20. — 2) f. ०वती gaṇa ऋषिरादि zu P. 6, 3, 119. Schol. zu 6, 1, 320. a) *Cissus pedata* LAM. ÇĀṬĀDH. im ÇKDr. — b) N. pr. a) der ersten Gemahlin Dushjanta's ÇĀK. CH. 94, 4. 5 (vgl. **कंसपदिका**). der Mörderin Virasena's HALL in der Einl. zu VĀSAYAD. 53. — b) einer Stadt, = Pegu LIA. 4, 353. TĀRAN. 262.
- कंसवारु** adj. *auf einer Gans reitend*: देवं कंसवारुम् d. l. Brahman BRĀG. P. 7, 3, 24.
- कंसवारुन** adj. dass.; m. ein N. Brahman's ÇĀṬĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190, b, 8. BRĀG. P. 7, 3, 16.
- कंसविवेक** m. Titel einer Schrift HALL 141.
- कंसवेग** m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĀSAYAD. 52.
- कंससंचाराम** m. N. eines Klosters HIOUEN-TSANG 2, 60. Vie de HIOUEN-TSANG 162.
- कंससौचि** m. *ein best. Vogel* TS. 5, 5, 30, 1.
- कंसाङ्गि** (कंस + घङ्गि) 1) m. *Mennig* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) f. ई = **कंसपादी** *eine Mimosenart* RĀGĀN. 5, 112.
- कंसाधिब्रह्म** adj. *auf einer Gans reitend*; f. ङी Bez. der Sarasvatī TANTRASĀRA im ÇKDr.
- कंसाभिष्य** (कंस + अभिष्या) n. *Silber* H. 1043.
- कंसाय** (von कंस), ०यते *eine Gans darstellen* P. 3, 1, 11. Schol. ०यते चाहगतेन कात्ता Spr. (II) 2248. ०यितुम् Verz. d. Oxf. H. 120, b, 11.
- कंसाव्रह्म** (कंस + ब्राह्म) adj. *auf einer Gans reitend*: Brahman und Sarasvatī ÇKDr. Varuṇa VĀRĀN. BRĀ. S. 58, 57.
- कंसावती** f. N. pr. eines Frauenzimmers DAÇAK. 118, 4. — Vgl. **कंसवती**.
- कंसावली** (कंस + आ) f. 1) *eine Reihe von (fliegenden) Gänsen* KATHS. 71, 70. — 2) N. pr. verschiedener Frauenzimmer KATHS. 71, 74.

fig. 74, 215. 93, 39.

कृमास्य (कृम + घास्य) m. Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 26. 202, a, 3. 44.

कृमाक्षया (कृम + आक्षय) f. = कृमापादी eine Mimosenart Suçr. 2, 110, 1.

कृमिन् (von कृम) adj. etwa die Weltseele in sich enthaltend: Kṛṣṇa Pāṇān. 4, 8, 88.

कृमिर m. eine Mausart Suçr. 2, 278, 1. कृमिर Verz. d. Oxf. H. 309, a, 18.

कृमीय adj. von कृम गापा गकादि zu P. 4, 2, 138.

कृमेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 16.

कृमोदक (कृम + उ०) n. Bez. eines auf best. Weise behandelten Flusswassers Rāṅa. 14, 47.

कृमोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Colebr. Misc. Ess. 1, 97. Verz. d. Oxf. H. 394, b, 24. Notices of Skt Mss. 1, 25. ०दीपिका 90. — Vgl. परम०.

कृको interj. des Anrufens H. 1837. Hall. 5, 97. Śin. D. 171, 2 v. u. MBh. 12, 9604. Māñh. 144, 22. Spr. (II) 1442. Vikr. 61, 12. 69, 3. 70, 15. Kathis. 110, 69. Kīçku. 13, 82 (nach AUFRECHT). Kāurav. 22. Prab. 27, 11. Pāṇān. 192, 12.

कृक 1) m. das Herbetrufen eines Elefanten Gāṭādh. im ÇKDr. — 2) f. Kā Eule Varān. Bṛh. S. 88, 4.

कृकार m. das Anrufen H. ç. 81. Çabdāntak. bei Wilson.

कृचि s. मुन्दर०. ०पुर n. N. pr. einer Stadt Tāran. 198.

कृदेश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 352, b, 15.

कृज्ञा desgl. ebend. 340, a, 14. कृज्ञाति 339, a, 13.

कृञ्चा s. कर०.

कृञ्जि (onomatop.) m. das Niesen Gāṭādh. im ÇKDr.

कृञ्जिका f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. Buāyapa. im ÇKDr.

कृञ्जे indecl. Anruf einer Dienerin u. s. w. im Drama AK. 1, 1, 3, 15. H. 334. Daçar. 2, 65. Śin. D. 172, 13. häufig im Prakrit.

कृट्, कृटि (दीप्ति) Dhātup. 9, 25.

कृट् Suçr. 1, 170, 19 und Rāṅa-Tar. 1, 303 fehlerhaft für कृठ; कृठक R. 1, 14, 25 fehlerhaft für कृठाक.

कृट्पणी n. Çabdān. im ÇKDr. fehlerhaft für कृठपणी.

कृट् 1) m. AK. 3, 6, 3, 18. Markt Trik. 2, 1, 20. 3, 3, 312. H. 1002. Hīr. 70. Pāṇān. 262, 15. Ver. in LA. (III) 10, 18. Vop. 26, 16. — 2) f. ई Markt/Necken Hīr. 164. — Vgl. कमला०, वसु०, श्री०, केरम्ब०.

कृक s. वसु० unter वसुकृ.

कृचन्द्र m. N. pr. eines Commentators des Amarakoça Uśāval. Einl. 3. zu 1, 19. 42. 4, 101. 158. 5, 8. Verz. d. Cambr. H. 14. — Vgl. कृचन्द्र.

कृचौरक m. Marktdieb Çabdān. im ÇKDr.

कृविलासिनी f. ein best. Parfum AK. 2, 4, 4, 18. Trik. 3, 3, 273.

कृघ्यात m. Marktaufseher H. 725.

कृट्, कृटि (प्रतिशङ्कुसयोः, बलात्कारे, कीलबन्धे बलात्कृतौ मुने, शठत्वे शङ्कुस) Dhātup. 9, 50.

कृठ 1) m. a) Gewalt AK. 2, 8, 5, 77. 3, 5, 10. Trik. 3, 3, 110. H. 804. 1539. an. 2, 110. Mnd. jh. 10. Hall. 4, 74. कृठेन mit Gewalt, gewalt-sam: वानराचार्यामास कृठेन मधुरेण च R. 5, 61, 17. Spr. (II) 6448. या-

वस द्वारं क्षिपते कृठेन Kathis. 48, 126. Rāṅa-Tar. 1, 356. 303 (कृठेन gedr.). कृठात् dass. Spr. (II) 3650. Kathis. 4, 32. 5, 93. 30, 9. 34, 18. 45, 236. 52, 52. 78. 249. 64, 105. 65, 78. नृप रतिसुखाभिज्ञं तं कृठाते प्रचक्रतुः

Rāṅa-Tar. 5, 333. कृठवृत्त्या dass. Spr. (II) 7480. कृठाक्षेप eine gewalt-same Umarmung 3869. कृठान्मूलन Rāṅa-Tar. 2, 98. ०निर्वासन 155. ०प्र-विष्टतोषोष 3, 527. — b) das Bestehen auf seinem Kopfe: ०प्रवृत्त auf seinem Kopfe bestehend Kathis. 39, 284. वेधा वक्रिकापाय शक्तिमत्तुला-माधातुकामो कृठात् so v. a. wenn er darauf besteht erzeugen zu wollen Spr. (II) 2685. (तम्) कृठाद्वये Kathis. 7, 57. कलिङ्गसेना तु कृठाडपापाता गृहं मम 33, 89. 63, 58. कृठादर्थितो ऽयम् 36. Pāṇān. 138, 1. कृठात्-कृठ auf seinem Kopfe bestehen Kathis. 45, 148. 62, 171. कृठागता 33, 90. —

c) absolute Nothwendigkeit, als Ursache alles Seins und Werdens: कृठा वा वर्तते लोके कर्मज्ञं वा फलं स्मृतम् MBh. 12, 1146. प्रुहं हि देवमेवेदं कृठे नैवास्ति पौरुषम् 6597. सर्वमेव कृठेनैके देवेनैके वदन्त्युत 3, 1233. अस्ति सर्वगदृश्यं तु दिष्टं चैव तथा कृठः 1235. 1221. यद्य दिष्टयोः लोके यद्यापि कृठवादिकाः Spr. (II) 5323. 7. ०डुर्बुद्धि MBh. 3, 1216. शिन्ते कृठादकामाणि दष्टिविधम् nothgedrungen Çik. 23. कृठापात दण्ड एव प्र-योद्यते so v. a. absolut nothwendig geworden, unumgänglich Kathis. 102, 127. कृठापतिता लक्ष्मीः Rāṅa-Tar. 3, 322. — d) eine gesteigerte mit grossen Selbstquälungen verbundene Form des Joga Verz. d. Oxf. H. 235, a, 1. ०विद्या 233, b, No. 566. ०योग 89, b, 1 v. u. 123, a, 2 v. u. 224, b, 10. 233, b, No. 566. 236, a, No. 567. Hall. 17. ०योगविद्या Verz. d. B. H. No. 647. ०योगिन् Wilson, Sel. Works 1, 216. Titel von Werken, die über diesen Joga handeln: ०योगप्रदीपिका Verz. d. Oxf. H. 70, a, 28. 72, b, 14. ०तत्त्वकौमुदी Verz. d. B. H. No. 648. ०प्रदीपिका 647. Verz. d. Oxf. H. 233, b, No. 566. Notices of Skt Mss. 2, 173. Hall. 15. figg. ०प्रदीप Wilson, Sel. Works 1, 209. 214. 216. ०दीपिका Verz. d. B. H. No. 648. Notices of Skt Mss. 1, 132. 2, 173. Hall. 17. ०रत्नावली und ०संकेतचन्द्रिका ebend. — e) Pistia Stratiotes, eine schwimmende Wasserpflanze Trik. H. ad. 2, 110. 3, 228. Mnd. Suçr. 1, 170, 19 (कृट्). 2, 78, 4. 169, 6.

— 2) f. ई = कृठ 1) e) Dhārāṇi im ÇKDr.

कृठपणी f. Blyxa octandra, eine Wasserpflanze Trik. 1, 2, 35.

कृठशर्मन् m. N. pr. eines Brahmanen Kathis. 52, 35. figg.

कृठालु = कृठ 1) e) Çabdān., m. nach Wilson, f. nach ÇKDr.

कृठिकार्कण n. Daçar. 4, 1 nach dem Schol. so v. a. शुभ्रयामत्तरा यदाकर्णनम् oder मन्त्रावाप्तसमुदायसंघातः; कृठि० ed. Calc.

कृडि m. 1) Knebel Çabdān. im ÇKDr. — 2) Bez. einer best. verachteten Mischlingskaste Verz. d. Oxf. H. 22, a, 2. 3 (ऽकृरि). 15 (कृदि).

कृडिक m. = कृडि 2) Çabdān. im ÇKDr.

कृडु n. Knochen Schol. zu H. 626. Çabdān. im ÇKDr.

कृडुक m. = कृडि 2) Çabdān. im ÇKDr.

कृडुचन्द्र m. = कृचन्द्र Colebr. Misc. Ess. 2, 54.

कृडुज n. Mark Çabdān. im ÇKDr.

कृडु und कृडिक m. = कृडि 2) ÇKDr. nach dem BRAHMAIV. P.

कृडिप m. dass. ÇKDr. angeblich nach Vop.

कृपडक s. कूल०.

कृपडकामुत m. eine Art Topf Trik. 2, 9, 7.

कृपडे indecl. Anruf einer niedrigen Person im Drama Śin. D. 171, 3

v. u. AK. 1, 1, 8, 15. H. 334. im Prakrit Çak. Cu. 110, 4.

कृत s. u. 1. कन्.

कृतक (von कृत) adj. (f. कृतिका) *geschlagen, getroffen*: देव<sup>०</sup> vom Schicksal getroffen so v. a. *unglücklich* Z. d. d. m. G. 27, 58. von Personen so v. a. *nichtsnutzig, verwünscht, verflucht* Trak. 3, 1, 23. Halā. 2, 223. Verz. d. Oxf. H. 259, a, 19. am Ende eines comp. nach dem verwünschten Personennamen Gaṇaratnam. zu P. 2, 1, 53. चारुदत्त<sup>०</sup> (so ist zu schreiben) Māh. 63, 12. राम<sup>०</sup> Uttarar. 22, 15 (30, 7. 8). Mālatim. 87, 4. Sāh. D. 162, 10. 181, 3. Prāb. 67, 15. 69, 9. 70, 12. 83, 17. देव<sup>०</sup> das verwünschte Schicksal 89, 17. — Vgl. मतङ्ग<sup>०</sup>.

कृतपुत्र adj. *dessen Sohn (Söhne) getötet ist (sind)* TS. 2, 4, 22, 1. 7, 4, 3, 1. Çat. Bā. 12, 7, 1, 1. Vgl. पुत्रकृत Pañśav. Bā. 8, 2, 4. 19, 3, 8.

कृतपितर<sup>०</sup> ved. adj. *dessen Vater getötet ist* P. 5, 4, 158. Schol.

कृतधातर<sup>०</sup> adj. *dessen Bruder getötet ist* AV. 2, 32, 4.

कृतमनस् adj. *muthlos* TS. 2, 2, 8, 3.

कृतमातर<sup>०</sup> adj. *dessen Mutter getötet ist* P. 5, 4, 158. Schol. AV. 2, 32, 4.

कृतमूर्ख m. *ein grosser Dummkopf* Kosuṭip. im ÇKDa.

कृतवर्चस् adj. *entwürdigt, entstellt, herabgekommen* AV. 1, 17, 1. 12, 2, 37.

कृतवत् adj. *metrisch nichtsnutzig* Sāh. D. 575; vgl. 220, 15. fgg.

कृतवृक्षी adj. f. *deren Mann (Herr) getötet ist* RV. 4, 17, 3.

कृतशेष s. u. शेष 2).

कृतस्वर adj. *stimmlos* Suçā. 1, 118, 13. 120, 4.

कृतस्वसर<sup>०</sup> adj. *dessen Schwester getötet ist* AV. 2, 32, 4.

कृताघातं adj. *dessen Hass vernechtet sind* VS. 28, 17.

कृताधिमन्य m. *Ophthalmie* Suçā. 2, 305, 2. 314, 14. Vāgbh. Uttar. 15, 4. Çāṇu. Sāh. 1, 7, 97.

कृताश (कृत + 2. आशा) adj. (f. आ) 1) *der Nichts mehr zu erwarten hat, an Allem verzweifelt, verzweifelt* Med. Ç. 30. Spr. (II) 4142. Prāb. 11, 1. — 2) *von dem Nichts zu erwarten ist* so v. a. *unbarbarisch, grausam* H. an. 3, 728. Med. Z. d. d. m. G. 27, 58. Prāb. 63, 9. = खल H. an. = पिशुन Med. = चन्ध्य Çāṇu. im ÇKDa.

कृति (von 1. कन्) f. 1) *Schlag*: पार्श्वि<sup>०</sup> mit Spr. (II) 6359 (pl.). कृत<sup>०</sup> Gtr. 1, 12. — 2) *Tödtung*: धृण<sup>०</sup> MBh. 12, 13872. वृक्षिकर्ष<sup>०</sup> Buāg. P. 7, 9, 14. — 3) *Vernichtung, Zerstörung, Vertreibung; Schwund*: मतिमल<sup>०</sup> Spr. (II) 606. क्लेश<sup>०</sup> 4143. दुःख<sup>०</sup> Buāg. P. 11, 3, 18. मुख्यार्थ<sup>०</sup> Kiv-jap. 66, 4 v. u. = अयकष 2 v. u. — 4) *Multiplication* Journ. of the Am. Or. S. 6, 358. Comm. zu Ārjābh. 2, 3. 27 u. s. w. — Vgl. अ<sup>०</sup>, पद्धति.

कृतीजस् (कृत + घो<sup>०</sup>) adj. 1) *dessen Kraft gebrochen ist* MBh. 3, 15696. R. 1, 48, 29. Suçā. 2, 402, 21. — 2) m. *Bez. einer Art Fieber* Suçā. 2, 402, 19.

कृत्य (von 1. कन्) Uṇdis. 3, 80. *verderblich, tödtlich* RV. 1, 25, 2. m. = व्याधि und शस्त्र Uṇval.

कृत्या (wie eben) f. *Tödtung*: तस्य Spr. (II) 6197. Pañśav. 2, 7, 11. in comp. mit dem obj. P. 3, 1, 108. Vop. 26, 23. कृमिकीटवयो<sup>०</sup> M. 11, 70. प्रू<sup>०</sup> 181. 140. Jān. 3, 269. बाल<sup>०</sup> Buāg. P. 1, 7, 56 (mit dem Folgenden zu verbinden). 8, 16, 14. द्विप<sup>०</sup> 7, 8, 30. Pañśav. 2, 8, 27. In der älteren Sprache auch कृत्य n. — Vgl. अनागो<sup>०</sup>, अवैर<sup>०</sup>, अस्ति<sup>०</sup>, अह्नि<sup>०</sup>, आत्म<sup>०</sup>, गो<sup>०</sup>, दस्यु<sup>०</sup>, ब्रह्म<sup>०</sup>, भूत<sup>०</sup>, भूण<sup>०</sup>, मुष्टि<sup>०</sup>, रत्नो<sup>०</sup>, वीर<sup>०</sup>, वृत्र<sup>०</sup>, शम्बर<sup>०</sup>, मुञ्ज<sup>०</sup>, सर्व<sup>०</sup>, स्त्री<sup>०</sup> (auch Pañśav. 216, 17).

कृत्य (wie eben) Uṇdis. 2, 2. m. *Schlag, Wurf u. s. w.* Nā. 6, 27. RV. 4, 30, 21. 8, 56, 5. 59, 10. 10, 49, 3. 7. = विषय (diese Bed. kommt कृत zu) Uṇval. — Vgl. वृत्र<sup>०</sup>.

कृषिणावराम m. N. pr. eines Dorfes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27, 2.

कृद्, कृदति und कृते *schessen* Dhātup. 23, 8. erhält keinen Bindevocal Kār. 3 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. कृदति Buāg. P. 5, 5, 32. partic. कृम *geschissen* AK. 3, 2, 46. H. 1495. Vgl. गोक्त्र.

— उप *beschiessen*; s. उपकृदन्.

कृदन् (von कृद्) n. *das Schessen* Durgāḍa im ÇKDa. Suppl.

कृद् (arab.) <sup>1/20</sup> eines Zodiakbildes, ein Grad Verz. d. B. H. No 872. Ind. St. 2, 204. कृदेश ebend. कृदेशका: Verz. d. B. H. No. 874. कृदा f. ÇKDa.

1. कृन्, कृन्ति Dhātup. 24, 2 (किंसागत्यो:). कृन्, कृन्ति, कृन्ति P. 7, 3, 54. Vop. 9, 1. कृन्ति 3. sg. Nāgh. 2, 14 (गतिवर्त्मन). P. 2, 4, 73. Schol. RV. 6, 29, 6. 8, 78, 3. ऋक् P. 6, 4, 36. Vop. 9, 8. कृन्, कृन्ता TS. Pañśav. 3, 10. AV. 7, 77, 2. घन्तु P. 7, 3, 54. partic. घन्तु, घन्ती; अकृन्, कृन्, अकृन्त् Ait. Br. 4, 2. कृन्, अकृन्, अकृन्ताम् Buāt. 4, 41. घघ्नन् P. 7, 3, 54. Çat. Bā. 2, 5, 2, 1. 4, 1, 8, 8. ऋघ्नन् P. 7, 3, 55. ऋघ्नन्, ऋघ्नन्, ऋघ्नन् 6, 4, 98. Vop. 9, 10. ऋघ्नन् RV. 9, 23, 7. ऋघ्नन् und ऋघ्नन् (Çat. Bā. 1, 6, 2, 21) P. 6, 2, 68. Vop. 26, 134. कृन्ति P. 7, 2, 70. Vop. 8, 90. 9, 10. कृन्ता ebend. Buāt. 6, 51. कृन्तु, कृन्ते (auch Buāg. P. 4, 19, 15). कृन्ते RV. 5, 2, 10. 31, 4. कृन्, कृन्ती, कृन्ती, कृन्ती; absol. घातम् P. 7, 3, 32. 54. पाणिघातम्, पदघातं कृन्तु भूमिम् 3, 4, 37. Schol. mod. कृन्ते, घन्ते 3. pl. कृन्ति TS. 3, 2, 9, 4. अकृन्, अकृन्त 3. pl. AV. 8, 10, 8. घन्ताम् 3. pl. कृन्तु RV. 7, 66, 22. ऋघ्नन्ते, ऋघ्नमान RV. 3, 30, 4. ऋघ्ने, ऋघ्नि, कृन्ति. pass. कृन्ते, अघानि, अघानिघाताम् und अकृन्ताम्, घानिता und कृन्ता, घानिष्यते und कृन्तिष्यते, अघानिष्यत und अकृन्तिष्यत P. 6, 4, 62. Vop. 24, 3. 5. Buāt. 1, 22. 5, 40. 15, 17. 66. 16, 9. घानिषीष्ट 19, 29. partic. कृन्त. Ausfall des Wurzelvocals P. 6, 4, 37. fg. Vop. 3, 153. Verwandlung des न in ण 8, 22. Fehlen des Bindevocals 3 Kār. 4 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. Ueber die Verbindung mit कणो und मनस् s. u. मनस्. 1) *schlagen, treffen; niederschlagen; tödtlich treffen, erschlagen, erlegen*: वज्रेण कृत्वा निरपः संसर्ज RV. 1, 103, 2. ऋक् रत्नांसि 6, 10, 29. अह्निम् 30, 4. भेदम् 7, 33, 2. वृत्रम् 58, 4. कृन्ता कृन्तु 94, 12. कं कृन्: कं वसो दध: 1, 81, 3. वज्रेण 2, 17, 6. शर्वी 12, 10. दिव्येवाशनिर्जकि 1, 176, 3. अश्विनैव वृत्तम् 2, 14, 2. न कृन्ते न ऋघ्नन्ते त्वेते: 3, 59, 2. 5, 34, 7. AV. 8, 5, 13. 7, 70, 3. न वै त्विषं घन्ति Çat. Bā. 11, 4, 2. 2. दण्डेन 5, 2, 1. Kār. Çā. 20, 1, 40. Kauç. 47. 49. Āçv. Grū. 1, 6, 8. अयस्यण्ड: कर्तृभिरन्यमान: so v. a. *gehämmert* Maitrāj. 3, 3. कशया MBh. 1, 6706. प्रपदेन 3, 15645. पदाकृन्तु (kann auch अकृन्तु sein) 4, 701. Buāg. P. 1, 16, 5. ऋघान पत्र पदेन धातरम् R. Gora. 1, 4, 99. उर: शिरस्य ज्ञान्नि ऋघ: कर्तृत्वैर्मुक्त: 2, 68, 51 (66, 17 Scāl.). उरसि कृन्तं कृत्वा Çak. Cu. 98, 2. भुजम् Kathās. 28, 124. खुरैर्घ्नन्तो धरातलम् Buāg. P. 3, 17, 11. कर्तलेन पतत्पतंगम् Spielball 20, 36. करेण कर्णमूले ऋक् 19, 25. अकृन्तु मूलै: प्रह्लादं सर्वमर्मसु 7, 5, 40. ऋघ्ने ऋघ्नोदरम् 9, 39. कृद्धो दत्ताभ्यां सो (नगः) ऋक् 10, 43, 11. सो घञुभि: Hit. 81, 21. पयोधरेणोरसि प्रियम् Sāh. D. 58, 21. कारामभु कृत्वा च Çic. 7, 56. मालतीपुष्पमश्मना so v. a. *abschlagen* Kārās. 18, 173. घृत्न्योऽन्यम् Böcke Spr. (II) 7356. एष सौ शार्दूल: पशुमिव कृन्मि Çak.



154. तीव्रेण दण्डेन R. 2,106, 8. कृत्ति KATHA. 14, 88. Bha. P. 7, 9, 38. कृत्ति KATHA. 18, 279. घृत्ति R. 3, 49, 39. R. 1, 16. जृत्ति MBh. 1, 6029. 4, 686. 5, 7024. R. 1, 14, 31. 2, 64, 50. R. GORR. 1, 27, 28. Bha. P. 1, 7, 25. कृत्त BHAT. 8, 99. घृत्त Bha. P. 2, 16, 5. न कृत्तरापुर्धेन्याद्रिपून् M. 7, 90. fg. यो प्रसस्य वृको कृत्त्यात् 8, 285. fg. 350. MBh. 5, 5942. Spr. (II) 5171. R. 1, 2, 32. 2, 78, 22. 3, 55, 9. घृत्त Bha. P. 1, 15, 9. 4, 10, 8. 7, 8, 31. घृत्तन् MBh. 1, 6698. 3, 14604. 12, 4276. Bha. P. 8, 10, 55. घृत्तिपून् M. 7, 96. 8, 349. MBh. 3, 12270. R. 2, 25, 32. RĪĀ-TAR. 1, 298 (घृत्त: zu lesen). जघान MBh. 3, 11909. (तम्) कुम्भे विशिखेन RAGH. 5, 50. शस्त्रेण विहरय स्वा मरुषी *erdöchte* VARĀH. BH. S. 78, 1. वराकृन्विकान् शरैः *erlegte* KATHA. 21, 12. 46, 282. RĪĀ-TAR. 5, 208. जघ्रुम् 3, 86. जघ्रिवान् Bha. P. 4, 24, 5. कृत्ता MBh. 2, 2539. कृन्व्यति u. s. w. ebend. und 1, 5968. 5980. 5, 5943. यो (इषुः) कृन्व्यति वध्यं ताम् ÇIK. 138. MĀR. P. 18, 21. 127, 36. RĪĀ-TAR. 5, 309. घृत्तन्व्यत् Bha. P. 4, 17, 19. med.: तमघ्नत शरैः MBh. 16, 35. जघ्रे 3, 15732. कृन्व्ये BHAG. 16, 14. MBh. 1, 5579. 3, 13180. 13, 24. HARIV. 13064. R. 2, 21, 19. 3, 72, 13. MĀR. P. 138, 16. Bha. P. 7, 4, 28. कृत्तुम् M. 5, 37. MBh. 1, 5570. R. 2, 97, 18. KATHA. 28, 128. Spr. (II) 2399. RĪĀ-TAR. 6, 170. fg. VRT. in LA. (III) 29, 4. कृत्ता M. 3, 33. 11, 138. MBh. 1, 5937. R. 1, 1, 40. 2, 52, 99. 3, 49, 14. 51, 22. Spr. (II) 7364. pass.: कृन्ते M. 7, 94. KATHA. 18, 166. कृन्मान RĪĀ-TAR. 1, 291. 4, 328. कामशरैः PAÑĀT. 43. 7. Bha. P. 3, 17, 25. कृन्त्यत् MBh. 13, 5634 (nach der Lesart der ed. Bomb.). जघ्रे KATHA. 46, 224. कृन्व्यते 48, 133. — गदां गदया — घृत्तन् so v. a. zurückschlagen, abwehren Bha. P. 3, 18, 17. यथा आ भित्तुं चैव कृन्तुं चैवावसज्जते so v. a. beissen MBh. 13, 2198. tödten so v. a. mit dem Tode bestrafen, hinrichten lassen M. 8, 380. 9, 232. 248. 269. 278. 280. अप्सु शुद्धयेन वा 279. Spr. (II) 3216. — In der Astr. so v. a. berühren: दिवसकारमुत्काशनिविद्युतो पदा कृन्त्युः VARĀH. BH. S. 3, 33. मनः *das Herz verletzen* Spr. (II) 1277 = 1282. — 2) zu Fall —, in's Verderben bringen, schädigen, zu Grunde richten, vernichten überh., zerstören: कृत्ति वृक्ष्यानि RV. 6, 25, 8. पुरैः 31, 4. मायाः 7, 99, 4. तत्रम् 1, 40, 8. तमांसि 8, 43, 22. 9, 100, 8. अग्रतीर्त्ति 4, 17, 19. घृत्तिर्वास्तिम् 5, 3, 7. ज्योतिषा तमः 14, 4. कृन्ते यज्ञः TS. 5, 1, 9, 3. 6, 1, 9, 3. पाप्मानम् ÇAT. BR. 14, 8, 9, 4. कामान् 9, 2, 2. यावतो बान्धवान्यस्मिन्कृत्ति साक्ये ज्ञतं वदन् M. 8, 97. कथं सास्त्रेन दानेन भेदैर्दण्डेन वा पुनः । अमित्रः शक्यते कृत्तुम् MBh. 1, 5566. घातमानमात्मना 3, 2250. घातितारं राजानं देषाः R. 1, 61, 7. लोकान् R. GORR. 1, 38, 16. 77, 41. (घाननम्) घलिनी-लालकलतं के न कृत्ति Spr. (II) 644. सराष्ट्राणि पुराण्यपि 1368. 1372. 3089. 3856. 7366. क्रमेण शत्रुः कपटेन कृन्ते 7308. VARĀH. BH. S. 3, 21. 32. 4, 21. fg. य इदं सृज्यवति कृत्ति Bha. P. 1, 8, 16. दृशम् KATHA. 62, 67. पतशब्देः श्रुतिम् RĪĀ-TAR. 3, 400. तत्कीर्तिं कृत्ति त्वचमिवामयः Bha. P. 3, 16, 5. सर्वं गदम् Spr. (II) 1992. VARĀH. BH. S. 104, 6. चन्द्र-स्तमः Spr. (II) 5971. RĪĀ-TAR. 4, 197. Bha. P. 9, 11, 6. रसो रोगभयम्, सुधाबिन्दुर्विषावेगम्, धर्मः पापभयम् Spr. (II) 2817. मलम् M. 2, 102. त-पसा कल्मषम् 12, 104. घृत्तः Bha. P. 9, 15, 41. आपो दैर्भाग्यम् JĀĀ. 1, 282. विघ्नभयम् RAGH. 14, 23. त्यागो सर्वव्यसनानि Spr. (II) 7831. धर्मम् M. 9, 64. कार्याणि कार्यणाम् 231. सत्क्रिया देशकालौ च शौचं ब्राह्मणसं-पदः 3, 126. 241. 4, 114. 156. इन्द्रियाणि यशः सर्वमायुः u. s. w. 11, 40. प-रुहितम् Spr. (II) 1460. गुणान्तरस्य 2892. धर्मो कृत्ति कृतः श्रियम् 7424.

RĪĀ-TAR. 6, 167. यत्र धर्मो कृन्ते सत्यं यत्रानृतेन । कृन्ते Spr. (II) 5060. कृतं देवेन कृन्ते R. 6, 94, 24. 2, 22, 20. नार्हसि मे कृन्तुं गतिं दि-व्याम् R. GORR. 1, 77, 48. अशाम् MBh. 3, 16701. Spr. (II) 612. अन्धो-नीचवासविलासमेव कंसस्य 544. so v. a. hindern, verhindern RĪĀ-TAR. 5, 258. विघ्नैः सत्सङ्गुणितैरपि कृन्मानाः Spr. (II) 4342, v. l. — 3) (die Trommel) schlagen AV. 20, 132, 9. ÇAT. BR. 14, 5, 4, 7. KATHA. 116, 11. Bha. P. 7, 8, 36 (pass.). PAÑĀT. 21, 2. 10; vgl. भेरीघ्नस्. (eine Flüssigkeit) schlagen, klopfen: कृन्त्यावावहनत् समुपागतम् VARĀH. BH. S. 55, 25. — 4) ein Geschoss werfen auf (gen.): कृत्ति वर्धर्वनुषो मर्त्यस्य RV. 4, 22, 9. 7, 25, 8; vgl. unter निम्. — 5) an sich unterdrücken, aufgeben, fahren lassen: व्यथो कृत्ति MBh. 1, 6145. कृत्ति संतापमात्मनः 3, 16826. मा धर्मं कृत्ति — कौथं कृत्ति 4, 648. अघर्मम् R. GORR. 1, 28, 17. शोकं च मोक्षं च R. SCHL. 2, 44, 19. म-दम् Spr. (II) 2597. वैलव्यम् Bha. P. 1, 13, 42. आसुरं भावम् 7, 8, 10. die Vermuthung liegt nahe, dass dieses कृत्ति für कृत्ति (von कृ) stehe. — 6) partic. कृत्त a) geschlagen; getroffen, erschlagen, vernichtet RV. 1, 104, 3. 10, 86, 18. 113, 7. AV. 10, 4, 12. 14, 9, 7. vom Blitz 7, 59, 1. hin, verloren u. s. w. RV. 1, 129, 8. — geschlagen MBh. 4, 503. Spr. (II) 6170. प्रूढपदा कृतः (könnte auch आकृतः sein) Bha. P. 1, 17, 3. 3, 19, +6. 7, 8, 5. सापकैः getroffen R. 3, 54, 28. धन्विना मकरकेतुना Spr. (II) 5654. Hir. 34, 21. दुःखाशानि KATHA. 19, 27. शुद्धवाणं R. 2, 96, 34. दिग्धं R. GORR. 2, 114, 33. ग्रहेण ग्रहेण in astr. Sinne so v. a. berührt AV. PAÑĀT. in Ind. St. 10, 317. VARĀH. BH. S. 8, 53. 13, 7. 15, 31. 16, 40. 17, 7. 9. नयनं ausgeschlagen R. 2, 96, 56. शिरस् abgeschlagen 3, 33, 38. डिम्बा-कृत्तं getötet M. 5, 95. शस्त्रैः तत्रधर्मकृतः 98. शभिः 131. श्वं 8, 282. प-रावृत्तं 7, 95. BHAG. 16, 14. MBh. 3, 2543. 5, 5737. R. 1, 55, 10. 2, 21, 31. 61, 22. 63, 31. 64, 27. 53. 65, 24. 4, 1, 15. Spr. (II) 106. 6437. 7363. KATHA. 18, 177. RĪĀ-TAR. 1, 292. 4, 703. Bha. P. 3, 14, 2. पशु AK. 2, 7, 25. getroffen von so v. a. heimgesucht —, gequält —, mitgenommen von, zu kämpfen habend mit (instr. oder im comp. vorangehend): मायया कृतात्मा Bha. P. 4, 6, 49. कामिरकृतचेताः 10, 80, 30. मटचीकृतेषु कुरुषु KĀND. UP. 1, 10, 1. दीर्घव्याधि RĪĀ-TAR. 6, 112. तिमिरदोषकृतं चतुः Spr. (II) 2029. गुरुशायं R. 1, 60, 17. कृत्याकृतानि गेहानि Spr. (II) 2407. कामं 5054. Bha. P. 6, 3, 33. कामलोभं 1, 6, 86. अकामं ÇAT. BR. 14, 7, 2, 35. पञ्चात्तापं Spr. (II) 599. शोकं 3405. घातमदोषं 4835. मरणभयं 6312. असात्तापं RĪĀ-TAR. 1, 41. दस्युगणपातं VARĀH. BH. S. 19, 7. सु-खदुःखकृतात्मन् Bha. P. 4, 8, 35. अन्धोदयः आसकृताः 7, 8, 32. अश्रुकृतं मुखम् R. GORR. 2, 123, 11. वायवेगकृता नौः 52, 24. MBh. 7, 28. कूलं तो-यकृतम् R. 5, 26, 13. vernichtet, verloren, an Allem verzweifend von Per-sonen; = मनोकृत AK. 3, 1, 41. H. 439. कृताकृतास्मि MBh. 3, 2864. 10493. 5, 7190. R. 2, 57, 12. 72, 17. 90, 15. R. GORR. 2, 16, 21. Bha. P. 5, 20, 15. 7, 2, 31. PAÑĀT. 135, 1. Hir. 18, 12. कृता सेक परत्र च Spr. (II) 2946. 5060. 5671. 5850. R. 2, 52, 18. 61, 25. 62, 12. 73, 2. ÇIK. 22 (Ge-gens. कृतिन्). SARVADARCANAS. 33, 6. RĪĀ-TAR. 1, 234. °चेतस् adj. R. 2, 47, 1. °मानस adj. Spr. (II) 4754. zu Grunde gerichtet, vernichtet, dahin von Leblosem und Unkörperlichem: देश MBh. 12, 12001. स्थान R. 3, 35, 65. 37, 10. 60, 30. मधुवनं 5, 61, 7. अस्त्रैस्त्रेषु बहुधा कृतेषु MBh. 5, 7204. R. 1, 56, 28. रथ HARIV. 13671. अश्वमवर्ष 12776. यापि ते पदवी दत्ता कृता रमेण सापि ते R. 3, 27, 14. वीर्यं 4, 26, 16. धर्म Spr. (II) 3089. 7024.

तृष्णा 5579. क्री 7024. यज्ञ. Buig. P. 4, 6, 50. कुशलाकुशलाद्य कर्माशयाः समूलघातं कृता भवन्ति SARVADARCANAS. 153, 13. मानश्रावणया कृतः Buig. P. 3, 22, 18. मत्पौरुषकृतं देवम् R. 2, 23, 20 (20, 22 GORR.). सुरक्षितं देव-कृतं विनश्यति Spr. (II) 567; vgl. 3902. शरज्योत्स्नाकृते तमसि 6413. VARĀH. Bṛh. S. 43, 83. insbes. am Anfange eines adj. comp.: °कण्टक MBh. 3, 3049. °कित्तिष M. 4, 243. °त्रय Buig. P. 1, 6, 27. 3, 31, 36. °विष् Ragn. 3, 15. °धी Buig. P. 3, 9, 7. कृतघ्न इवाकृवः R. 3, 68, 27. °घात Buig. P. 3, 8, 23. °परमार्थ Spr. (II) 1147. °प्रभ MBh. 3, 16764. R. 3, 1, 35. Suçr. 2, 402, 17. Buig. P. 1, 7, 56. 14, 17. °प्रमाद Kir. 5, 49. °भग Buig. P. 3, 15, 23. °मान 19, 12. °युद्धर्ष 6, 10, 29. °लक्षण Mārk. P. 50, 95. °विक्रमोद्यम R. 1, 14. °वीर्य Kumāras. 2, 21. °वेग R. 5, 56, 93. °व्रत Buig. P. 6, 2, 45. °व्रीड Z. d. d. m. G. 27, 92. Spr. (II) 1513. °सत्क्रिय 6117. °क्षि MĀLAV. 82. °कृताक्ष् Buig. P. 10, 83, 2. कृतानिष्ट VARĀH. Bṛh. S. 48, 49. कृतार्थ Buig. P. 5, 12, 14. कृतालोक 3, 13, 2. अकृताश्रम 10, 51, 8. कृतेनम् 1, 5, 29. कृतोद्यम 4, 13, 49. शोककृतर्ष R. 2, 62, 17. मक्षोपधितकृत्यय Ragn. 12, 78. अस्थिरकृतप्रकर्ष Spr. (II) 6279. verloren so v. a. von keinem Nutzen, werthlos M. 4, 225. गङ्गाकीनो देशः विद्या-कीनं कुलम्, अग्रसूता नारी, अद्विष्टो यज्ञः Spr. (II) 2053. 3734. अल्प-बीजं क्षेत्रम् 4254. 6749. 7361. fg. 7441. fg. वृत् Metrum Sāh. D. 220, 15. तनु KATHĀS. 124, 172. °नल्पितानि Spr. (II) 2509. °जीवित 4354. मौ-ख्यकृतजीवित 8932. श्लेष्मैर्वैलनयकृतैः RĀGA-TAN. 4, 635. तृप्ते कृते nichtsnutzige —, verwünschte Eier Spr. (II) 4087. °हृदय 2674. Çik. 134. °विधि m. das verwünschte Schicksal Spr. (II) 3367. 3701. 6193. Çic. 11, 64. Vṛkṣ. 50, 4. MAHĀN. 532. adj. so v. a. unglücklich Spr. (II) 3866. कृतो-द्ग 4896. am Ende eines comp. nach der verwünschten Person; ein Femininum auf ई und ऊ kann davor verkürzt werden P. 6, 3, 43. fgg. ब्राह्मणिकृता eine nichtsnutzige Brahmanin Schol. — b) angeschlagen von einer Trommel KATHĀS. 18, 48. — c) geschlagen beim Waschen, श्रु° (s. auch bes.) angewaschen, neu von Gewandern KAUSH. Up. 2, 15. R. 2, 3, 10. 91, 62. Buig. P. 5, 9, 16. 8, 9, 15. — d) f. so v. a. futura: के कृते के कृतेत्येवं स्वामिभर्तृकृतेति च MBh. 8, 2037. — e) aufgewirbelt, erregt: तुरगबुरकृतो रेणुः Çik. 31. — f) gekommen um: वृत्तः Spr. (II) 6250. entzogen: दृष्टि° dem Anblick R. 5, 19, 35. Vgl. यू° — g) multi-plied Trik. 3, 1, 25. ARJAB. 2, 7, 19. Journ. of the Am. Or. S. 6, 358. VARĀH. Bṛh. S. 8, 20. Bṛh. 7, 4. 26 (24), 8. GANIT. MAHĀJAM. 4. — Vgl. अकृत, अयो°, पुत्र°, मनो°, यूथ°, वात°, सद्यो°, सु° und वध°.

— caus. घातयति (denom. von घात) P. 7, 3, 32. 54. Vop. 18, 25. 1) tödten lassen; tödten, umbringen; züchtigen, bestrafen überh.: कं घा-तयति कृत्ति कम् Buig. 2, 21. Buig. P. 6, 18, 41. 10, 73, 31. तान्नाभिनेत घातयेत् M. 8, 34. 9, 224. 270. fg. विविधैर्दृष्टैः 275. JĀG. 1, 337. 358. 2, 270. MBh. 2, 975. fg. 5, 6095. 7023. 7442. R. 4, 53, 12. 14. 5, 62, 5. 6. MĀHĀN. 123, 19. Spr. (II) 1303, v. l. 5696. 6196. KATHĀS. 18, 273. RĀGA-TAN. 1, 27. 6, 222. Buig. P. 1, 8, 5. 3, 3, 11. 5, 26, 12. 25. DAÇAK. 89, 11. LA. (III) 7, 19. 91, 10. अजीघनन् MBh. 7, 8786. Buig. P. 3, 3, 10. मा जी-घनः प्रजाः सर्वाः पुत्रान्धातृस्तथैव च MBh. 5, 4199. med.: घातयामके Buig. P. 10, 50, 49. घातयान MBh. 13, 3608. अघातयिषाम् 1, 3335. partic. घा-तित JĀG. 2, 271. 3, 246. Mārk. P. 112, 21. fg. KATHĀS. 5, 67. Buig. P. 6, 18, 36. PAÑĀT. 1, 444 = 457. Jmd tödten lassen so v. a. über Jmdes

Ermordung berichten P. 3, 1, 26. VArtl. 2. Schol. — 2) Etwas zu Grunde richten: पृथिवीम् MBh. 3, 1917. परकार्यम् Spr. (II) 3660, v. l. — Vgl. घातक u. s. w.

— desid. जिघांसति P. 6, 4, 16. 7, 3, 55. Vop. 19, 3. treffen —, nieder- schlagen —, tödten —, vernichten wollen: अक्षिम् RV. 1, 80, 13. 2, 23, 12. 4, 18, 12. 23, 7, 7, 59, 8. 86, 4. 8, 56, 11. VS. 16, 21. TS. 6, 1, 2, 5. AV. 4, 18, 3. ÇAT. Br. 2, 5, 2, 10. पृथम् TS. 2, 6, 1, 5. मृत्युर्विप्रान् M. 5, 3, 4. MBh. 1, 5069. 5655. 7072. 3, 314. 2539. 14909. 4, 1873. 9, 3332. HARIV. 4284. 9249. R. 1, 28, 24 (29, 13 GORR.). KATHĀS. 14, 83. 22, 68. 52, 33. 94, 124. 114, 123. Buig. P. 4, 14, 10. 39. 17, 31. 19, 30. 6, 18, 62. 7, 10, 28. जिघा-सत् जिघांसियात् MBh. 12, 1224 = Spr. (II) 7469. med. MBh. 1, 7075. 3, 14908. 14, 224. Buig. P. 4, 17, 19. जिघांसितुम् MBh. 1, 6012. HARIV. 9281. जिघांसित KATHĀS. 36, 91. DAÇAK. 172, 13. — Vgl. जिघांसक fg.

— intens. जङ्घनानि, °नत्, °नाव, जङ्घनत्, जङ्घन् and जङ्घनत् partic. (या) जङ्घति: घनिघत्. schlagen so v. a. treten auf: पृथिव्याः सानि जङ्घ-नत् पाणिभिः RV. 2, 31, 2. पृथ्या रथस्य 1, 88, 2. पृथिवीम् 10, 119, 10. treffen, erschlagen: वृत्रम् 3, 53, 11. 6, 16, 34. पर्वमानस्य जङ्घतो (जिघतो SV.) हरेन्द्रा असत्त 9, 66, 25. vernichten: तमसि 24. घनिघदुर्गिता 90, 6. — जङ्घनीति und जङ्घति, जङ्घतम्, जङ्घति und जङ्घनति Vop. 20, 17. जिघोपते 9. (कुसयाम्) P. 7, 4, 30. VArtl. जङ्घ्यते P. 7, 3, 55. Schol. Vop. 20, 8. जङ्घ्यमान mit pass. Bed. geplagt, gequält MUND. Up. 1, 2, 8.

— घति, partic. °कृत 1) angesteckt, befestigt: तस्य हृदये पादावति-कृतौ ÇAT. Br. 10, 5, 2, 13. — 2) zu Grunde gerichtet: व्यायामातिकृ- KARAKA 10, 9. — desid. entkommen wollen Ait. Up. 3, 3. vielleicht ist अत्यजिघांसत् st. अत्यजिघांसत् zu lesen.

— व्यति act. P. 1, 3, 15. Schol. Vop. 23, 55. fg. zurückschlagen, einen Gegenschlag führen gegen Jmd (acc.): व्यतिघ्नती घ्नतम् BHATT. 8, 5. sich gegenseitig schlagen, feindlich einander gegenüberstehen: अन्योन्यस्य व्यतिघ्नतां मतानाम् NAISS. 17, 79. sich wehren: व्यत्यघ्नवत्रिर्गिताः MBh. 13, 7301 (व्यघ्नवत्रिमुर्गिताः ed. Bomb.).

— घनुं pass. hinterdrein zu Nichte werden: कृतमेवानुकृत्यते so v. a. was zu Nichte wird war schon zu Nichte geworden MBh. 12, 8107.

— अक्षर, अक्षर्य (= मध्ये कृत्वा Siddh. K.) P. 1, 4, 65. Schol. अक्ष-र्यते 8, 4, 24. Schol. — Vgl. अक्षर्यण fg. und अक्षर्यण fg.

— अघ 1) wegschlagen, wegschleppen; abtreiben, abwehren, verscheuchen, vertreiben: अघवत् परिघम् KĀND. Up. 2, 24, 6. 10. 15. कृन् RV. 4, 18, 9. अघं स्म तं पथो जङ्घि 1, 42, 2. 94, 9. 132, 6. वृत्रम् 3, 33, 6. 6, 60, 6. शत्रून् 9, 98, 23. 10, 40, 13. मृत्युम् AV. 11, 5, 19. तमः 10, 7, 40. VS. 11, 47. Ait. Br. 2, 11. 36. अघ पाप्मानं कृते 4, 4, 25. पद्भिः 5, 1. जीर्णास्तनूः TS. 1, 8, 4, 1. 2, 2, 5, 1. TBh. 1, 2, 2, 1. 5, 2, 5. ÇAT. Br. 1, 1, 2, 3. 15. 2, 5, 6, 4, 9. 14, 4, 2, 11. fg. अघकृते पापकृत्याम् KĀND. Up. 4, 11, 2. KENOP. 34. शत्रून् VARĀH. Bṛh. S. 83, 6. HARIV. 6734. अघम् R. 7, 21, 36. एनः M. 6, 96. 11, 256. कृतं पापं कृत्यापोनापकृत्यते MBh. 12, 192. लुधाम् 13, 3013. डुरि-तम् Çik. 83. तमस्तोत्रम् Spr. (II) 412. 544, v. l. शक्तिं करोत्यपकृति वा 6066. परितापं गात्रेभ्यः Mārk. P. 13, 49. 51, 32. 108. Çik. zu Bṛh. Ān. Up. S. 95. — अघघ्नतः UTTARAR. 90, 19 schlechte Lesart für अघिघ्नतः. partic. अघकृत Ait. Br. 3, 50. 4, 25. ÇAT. Br. 1, 1, 2, 15. 4, 21. 2, 1, 2, 4. 6, 2, 9. 19. 7, 4, 2, 1. 14, 7, 22. Nir. 12, 12. KĀND. Up. 7, 11, 2. 8, 7, 1. MAITREJUP. 2, 3.

Pras. 89, 17. 104, 11. Mārk. P. 18, 55. Sarvadarśana. 34, 22. Bhāg. P. 4, 31, 20. 5, 13, 32. प्रयास so v. a. vereistelt 7, 5, 42. कृष्णपादपङ्क्तशीर्षकः abgehauen Bhāg. P. 10, 44, 27. काष्ठकृष्णपङ्क्तश्चतुर्म् anagestochn Pañkat. 81, 25. ०चेतन Kathās. 84, 8 wohl nur fehlerhaft für अपङ्क्त. — 2) ausschlagen, anschülßen (Rels) Kauç. 2. अनपङ्क्त 19, 28. — 3) ausschliessen (als werthlos): अपङ्क्ता von einer Kuh (krank Comm.) Kāṭj. Ça. 15, 3, 34. — Vgl. अपघन fgg. und अपङ्क fgg. — desid. s. अपनिघांसु.

— व्यप wehren, verhindern: न समासोक्तिबुद्धिं व्यपङ्क्तुमीशः Sāu. D. 308, 5.

— अपि abtreiben, vertreiben: सृतम् TS. 2, 1, 5, 3.

— घभि 1) treffen mit Schlag oder Wurf: वृत्रम् RV. 3, 30, 3. तमस्मै प्राकृतमभ्यङ्क्ततो ऽभिक्रतो व्यनदत् Ait. Br. 4, 2. पर्वतेन RV. 7, 104, 19. VS. 16, 46. वैद्युतः शरणमभिक्रति schlägt ein in Nir. 7, 23. मर्माण्यभिघ्न-त्ति Kām. Nīris. 5, 20. लोष्टे लोष्टेन Suçr. 4, 118, 18. मुष्टिनाभिक्र्यात् 101, 21. सधान्यमुद्गृह्यत् मुसलेन 377, 5. कुठारिका मध्यमाङ्गुल्या einstossen 27, 6. वृत्तं कुठारकेण Varāh. Brh. S. 89, 12. अभ्यङ्क्तुं शरैः MBh. 7, 1373. अभ्यङ्क्तवद्गणेण 5, 7223. शिरोधारम् 3, 11517. शिरः 13, 4794. गदया Bhāg. P. 3, 18, 14. 7, 8, 25. अभ्यङ्क्तम् MBh. 3, 11072. तानकं बाणैरभ्यघ्नम् 12108. अभ्यघ्नन् 1, 3727. 3, 12114. भाग्नैः 16, 88. रोधास्यभिघ्नन् Ragh. 16, 78. लोष्टे: Uttara. ed. Cow. 117, 3. तलेनाभिघ्नयान तम् R. 4, 48, 21. प्रहरैरभिघ्नयतुः MBh. 1, 7110. 2, 916. 1, 7736. Mārk. P. 124, 3. Bhāg. P. 3, 18, 18. अभिघ्नये गदया (महेमनि) 17, 26. अभिक्रत्य M. 11, 206. मकादयः परस्परं दुतमभिक्रत्य MBh. 1, 1188. केनापि पुंसा सौ ऽनेनांसे ऽभ्यङ्क्त्यत Kathās. 74, 24. Vorz. d. Oxf. H. 31, b, 33. Daçak. 83, 17. मुद्गैः Spr. (II) 6096. तलानामभिक्र्यताम् (= अभिक्र्यमानानाम्) MBh. 6, 2514. अभ्यङ्क्तमगान् erlagte 3, 14056. — 2) anschlagen eine Trommel u. s. w.: शङ्खाश्च भेष्यश्च u. s. w. अभ्यङ्क्त्यत Bhāg. 1, 13. MBh. 6, 1535. R. Gorn. 2, 82, 2. — 3) treffen so v. a. befallen, heimsuchen: अग्नीषोरभिक्र्यते ते देवाः MBh. 13, 4875. दुष्टैर्भूतैः Mārk. P. 43, 32. Wilson, Sāmāhja. S. 89. — 4) partic. a) अभिक्रत a) getroffen, geschlagen, gestossen AV. 11, 10, 22. Ait. Br. 4, 2. Suçr. 1, 182, 7. MBh. 1, 863. 4, 754. ललाटे 5, 7275. 13, 4794. वाक्यप्रतोदाभिक्रत 1, 524. पतप्रहारभिक्रत Hariv. 10507. R. 2, 63, 27. 49. 64, 14. 18. R. Gorn. 2, 9, 36. 4, 48, 22. Ragh. 6, 13. धाराभिः सरोजम् Mālav. 78. Spr. (II) 2018. Varāh. Brh. 25, 1. 5. Kathās. 10, 116. 20, 92. 47, 62. Mārk. P. 24, 7. Pañkat. ed. orn. 4, 12. बहूमिर्वेगाभिक्रता नैः R. 2, 52, 75 (15 Gorn.). Spr. (II) 4442. वाताभिक्रताः पादपाः R. 3, 58, 37. पवनः पवनाभिक्रतः Varāh. Brh. S. 39, 1. getroffen in der Astr. so v. a. berührt 13, 9. 17, 18. sich stossend an (loc.) Çiesuā 11. angegriffen R. 1, 34, 30. सिंहाभिक्रत इव द्विपः 5, 4, 8. — β) angeschlagen: Trommel u. s. w. R. 2, 81, 2. Varāh. Brh. S. 46, 61. — γ) getroffen so v. a. heimgesucht, behaftet mit: ०रागशोकाद्यैः शरीरम् Maitraj. 1, 3. शापेन MBh. 3, 2968. दुःखेन R. Gorn. 2, 9, 35. लुप्तङ्ग्याम् Bhāg. P. 5, 26, 52. तापत्रयेण 3, 5, 39. 11, 19, 9. 4, 14, 40. कामाभिक्रतचेतम् MBh. 1, 6562. दुःखाभिक्रतचेतन R. 3, 68, 17. Spr. (II) 4606, v. l. शोकाभिक्रत R. 5, 65, 1. शोकवेगाभिक्रत Spr. (II) 6885. = अभिभूत Colaba. und Lois. zu AK. 3, 1, 40. — δ) अभिघात beschädigt: मनुष्येष्वभिघातेषु, गोष्वभिघातासु Sāmavidh. Br. 1, 8, 18. — Vgl. अभिघात fgg. und सर्वाङ्गाभिक्रत. — caus. partic. ०घातित getroffen: शरामि MBh. 8, 4819. — desid. treffen —,

niederschlagen wollen RV. 7, 59, 8.

— अव 1) herab —, niederschlagen, stürzen: पर्वतादधि RV. 4, 30, 14. दानवम् 5, 32, 1. 40, 6. कर्मणा 10, 48, 6. den Wagen der Ushas 73, 6. AV. 13, 1, 20. 6, 134, 2 (partic. अवकृत). सानुं वज्रेणा von oben herab treffen RV. 1, 80, 5. schlagen auf, gegen: परस्परं ज्ञानुभिश्चावगन्तुः MBh. 2, 915. मुष्कदुमास्थिमशानानि मूत्र्यावकृत्य (श्वा) Varāh. Brh. S. 89, 1. यथा शैलस्य मकृतः शैलेनैवावगन्तः (= अवकृत्यमानस्य Nilak., man könnte अवकृत्यत: vermuthen; vgl. 6, 2514) MBh. 4, 1424. — 2) zurückschlagen, — stossen; verscheuchen, abwehren: शरैः RV. 1, 133, 3. ब्रह्म-द्विषः 2, 53, 1. 9, 85, 2. AV. 5, 14, 1. 24, 1. 10, 4, 3. 11, 1, 9. 12, 1, 58. Çat. Br. 3, 8, 2, 15. 5, 2, 4, 7. तुधम् Kauç. 70. Āçv. Gṛh. 2, 4, 14. इरितम् Çik. 83, v. l. — 3) ausschlagen, dreschen RV. 4, 191, 2. Körner TS. 1, 6, 9, 3. Çat. Br. 2, 4, 3, 9. 6, 4, 8. Kāṭj. Ça. 1, 10, 13 (partic. अवकृत). 2, 4, 14. 4, 1, 5. Gorn. 1, 7, 4. 3, 7, 5. Kauç. 2. 61. 87. Āçv. Ça. 2, 6, 7. 8. Bhāg. P. 11, 9, 6. 8. Madhus. in Ind. St. 1, 15, 1. — Vgl. अवघात, अवकृत्यत, अव-कर्तृ der niederschlägt, abwehrt RV. 4, 28, 6. — caus. dreschen lassen: (ताम्) व्रीहीनवघातयेत् Çat. Br. 14, 9, 4, 12. — intens. zurückschlagen: अव-जङ्घनीकि AV. 5, 20, 8.

— अध्यव auf Etwas dreschen: कृत्वाग्निने कृविः TBr. 3, 2, 5, 6. — Vgl. अध्यवकृत्यत.

— अव्वव treffen Çat. Br. 3, 3, 4, 16.

— प्रत्यव zurückschlagen: प्रति श्वसत्तमव (besser wohl प्रतिश्वसत्तमव) दानवं कन् RV. 5, 29, 4.

— घ्रा 1) schlagen —, stossen auf (loc. acc.): घ्रास्य वज्रमधि सानौ जघान RV. 1, 32, 7. AV. 11, 9, 14. पाणिनोर्हि 12, 5, 48. 19, 32, 2. उरः प-द्विः TS. 3, 1, 4, 3. ऊवन् Āçv. Gṛh. 4, 6, 3. दृष्टुपले Kāṭj. Ça. 2, 4, 15. 21, 3, 30. 25, 7, 34. Spr. (II) 5217. (वराकः) घ्राकृत्य स्पन्दनं राक्षः Kathās. 11, 45. 32, 81. करेण 18, 164. 19, 96. Çik. 173, v. l. पादेन Kathās. 18, 249. 26, 86. चञ्चा 22, 223. Bhāg. P. 5, 26, 32. मूर्ध्ना Z. d. d. m. G. 27, 70. गदया Hariv. 5067. Bhāg. P. 8, 10, 56. नाराचैः, बाणैः, शरैः MBh. 3, 15750. Mārk. P. 21, 6. 89, 27. खड्गे Kathās. 44, 145 (kann auch कन् simpl. sein). नुरिकया 42, 47. सर्षपैः 68, 53. treffen 39, 62. fgg. angräßen, überfallen: शत्रुम् Vop. 23, 19. R. 7, 8, 17. सिंहे निपत्याकृति देकिनः Rāga-Tar. 4, 444. दुर्गपान्करिणः सिंक्वसासिक्तेर्गकाग्नैः। घ्राकृत्यात् Kām. Nīris. 19, 60. med. schlagen auf: अज्ञे विषमविलोचनस्य वतः Bhānavi in Siddh. K. 164, a, 13. घ्राकृधं मा रघूतमम् Bhaṭṭ. ebend. गदयारतिं दक्षिणस्यां भुवि — अज्ञे Bhāg. P. 3, 18, 17. intrans. oder wenn das Object ein Theil des eigenen Leibes ist P. 4, 3, 28 nebst Vārtt. Vop. 23, 17. घ्राकृते शिरः er schlägt sich auf den Kopf Schol. घ्राघ्राय Pat. zu P. 4, 1, 62. घ्राकृत und घ्राघ्राय, घ्राकृतताम्, घ्राकृतत Schol. zu P. 4, 2, 14. 2, 4, 44. Vop. 23, 18. 24, 12. घ्राघ्राय um sich schlagend (ein Vogel) Bhaṭṭ. 5, 102. घ्राघ्राय इव संदीप्तेरलातैः 8, 15. ततो ऽकमेवाघ्राय (das folgende इति ist zu streichen) dann würde ich mir ein Leid anthun Daçak. 91, 15. — घ्राघ्राते दस्युकृत्याप ved. P. 3, 1, 108, Vārtt., Schol. — 2) befestigen: स्तेनं हृपदे AV. 19, 47, 9. राष्ट्रं विशि Çat. Br. 13, 2, 9, 6. — 3) schlagen die Trommel u. s. w. TS. 7, 5, 9, 3. Çat. Br. 5, 1, 5, 7. 17. Kauç. 16. Kathās. 47, 44. Bhaṭṭ. 1, 27. 17, 7. घण्टाम् Kull. zu M. 10, 83. — दात्रपयाकृत्य Kathās. 119, 176 fehlerhaft für दात्रपयाकृति; एतान्याकृति Vorz. d.

Oxf. H. 25, a, N. 3 für एतान्यो कृत्ति. — 4) partic. घातुः a) *geschlagen, gestossen, getroffen* TRIK. 3, 3, 149. H. an. 3, 245. fg. MED. 1. 90. घातुः ब्रह्मदण्डास्त्राकृतम् R. GORR. 1, 57, 5. गजदत्ताकृता वृत्ताः 2, 103, 10. शराकृत 3, 50, 20. 66, 26. 69, 24. पादपैः 4, 18, 2. वज्राकृत 48, 22. 5, 28, 4. ज्ञानुभिः 63, 19. 6, 82, 98. RAGH. 4, 23, 12, 77. KUMĀRAS. 4, 25. SPR. (II) 1625. 4041. 5206. 5855. 6018. VARĀH. BRH. S. 54, 54. BRH. 25 (23), 6. KATHĀS. 24, 180. 54, 204. RĪĪA-TAN. 4, 639. BHĪG. P. 3, 13, 27. 19, 10. 26. 6, 2, 15. 11, 11. 8, 11, 10. fg. 9, 15, 27. PĀNĀT. 48, 13. अन्वयोऽन्यैराकृता उर्मयः R. 5, 74, 36. धारा पशोः *angeschlagen, angeprallt* SPR. (II) 5540. फालाकृतं नेत्रम् *vom Pfluge angerissen* so v. a. *gepflügt* JĀṢ. 2, 158. अनिलाकृत *vom Winde getroffen*, — *bewegt* R. 5, 21, 1. KUMĀRAS. 4, 30. SPR. (II) 4228. KATHĀS. 18, 121. 22, 221. MĀRK. P. 32, 26. 99, 8. BHĪG. P. 1, 5, 14. 8, 10, 48. PRAB. 23, 2. ज्योतिष्काणाकृतश्मश्रु *von Funken getroffen* so v. a. *angebrannt* (घातुः = दग्ध H. an.) RAGH. 15, 52. *getroffen* so v. a. *zum Schaden berührt* (in der Astr.); überhaupt so v. a. *heimgesucht, geschädigt*: प्रद्वे (des Mondes) कुजेनाकृते VARĀH. BRH. S. 4, 21. नितितनयत्रिविधादुताकृते मे 23, 10. हृदि शेकेन MBH. 5, 7446. यस्माकृत 13, 1584. दृष्टिविधाकृत KATHĀS. 33, 65. वृत्त *angerissen* CAT. BR. 14, 6, 9, 31. प्राकाकृत इमः *verwundet* BHĪG. P. 3, 18, 6. — b) *befestigt*: अन्त R. V. 10, 85, 12. AV. 1, 11, 4. शङ्खवैः 10, 8, 4. — c) *angeschlagen, in Bewegung gesetzt*: अनाकृता कम्पति मे धनुर्वा MBH. 5, 1909. eine Trommel u. s. w.: अनाकृता डुन्डुभयो विनेदुः 7241. 14, 2395. HARIV. 3322. 8056. 10296. R. 5, 74, 37. MRGH. 67. RAGH. 17, 11. SPR. (II) 1316. PĀNĀT. ed. OFN. 57, 14. अनाकृता नदति देवदत्तः (eine Muschel) SINDH. K. zu P. 6, 2, 48. m. = घानक Trommel MED. — d) *gehämmert*: घनाकृतं सुवर्णम् SPR. (II) 4074. MBH. 2, 2091 (घकृत NILAK.). *geprägt oder gestempelt* AK. 2, 9, 92. TRIK. 3, 3, 319. H. 1046. P. 5, 2, 120. RĪĪA-TAN. 3, 103. — e) *zu Nichte gemacht, vereitelt*: ज्योत्स्नाभिर्न्धकारः BHĪG. P. 3, 28, 21. राज्याभिषेचनं देवात् (= देवेन) R. 2, 23, 20. शांतिभिः VARĀH. BRH. S. 40, 5. देवाकृतार्थरचन BHĪG. P. 3, 9, 10. अग्निधूमाकृतवर्षम् 8, 7, 14. — f) *multiplicirt* AK. 3, 2, 38. TRIK. 3, 3, 149. H. 1483. H. an. MED. VARĀH. BRH. S. 8, 22. 81, 9. ĀRJABH. 4, 28. 80. — g) *ungereimt* (vgl. व्याकृत) AK. 1, 1, 5, 21. TRIK. H. an. MED. — h) *getroffen* heisst ein Visarga, wenn er mit einem vorangehenden अ या ओ geworden ist, SĀH. D. 219, 4, 17. — क्लाकृत KATHĀS. 49, 102 fehlerhaft für क्लादत. — Vgl. अनाकृत (in der Bed. 2. auch PĀNĀT. 1, 3, 70), घाघात fg., घाकृत fig., स्वाकृत. — intens. *schlagen auf*: घा त्रद्वृत्ति सान्वेषाम् R. V. 8, 75, 13. Nir. 9, 20.

— घया *zurückschlagen*: असुरान् SHARV. BR. 4, 5.

— अघ्या *treffen*: शत्रून् R. V. 9, 83, 2. सुशर्माणं शरैरभ्याकृतन् MBH. 4, 1102. अघ्याघ्रे 3, 11956. वृत्तस्य यो मूले अघ्याकृत्यात् *einen Schlag mit der Axt thun* KĀND. Up. 6, 11, 1. घना अन्वयोऽन्यमभ्याकृतितुं प्रवृत्ता वनेषु नागा इव *auf einander stossen* HARIV. 8785. — partic. अघ्याकृत 1) *getroffen*: शरैः MBH. 1, 8223. 3, 745. 5, 7315. शस्त्रैः KATHĀS. 69, 125. मालया *geschlagen* 66, 24. सलिलेन सलिलम् R. 1, 44, 26. *beschädigt*: Auge सूच. 2, 357, 17. *getroffen* so v. a. *unangenehm berührt, heimgesucht*: मृत्युना MBH. 12, 6580. SPR. (II) 4933. हृदयं कीर्तिविपर्ययेण RAGH. 14, 83. तिमिराभ्याकृता निशा so v. a. *stockfinster* R. 2, 114, 2 (125, 2 GORR.). — 2) *gehemmt, gehindert*: कर्मवृत्ति BHATT. 1, 17. सदानभ्या-

कृतैश्चर्यः (so zu lesen st. सदा अभ्या<sup>०</sup>) MĀRK. P. 122, 5. अन्वयाकृतमाश्रयपन्निव *ungehindert* ĀCV. Cn. 4, 15, 11. — Vgl. अभ्याघात fg.

— उदा *anschlagen, spielen* (auf der Leier): वीणागाथी दक्षिणत उत्तरमन्दा मुदाघ्नं CAT. BR. 13, 4, 8, 8, 2, 5.

— उपा *schlagen auf*: ऊत्रन् CAT. BR. 2, 6, 2, 12. 15.

— प्रत्या *abwehren, sich erwehren einer Sache* (acc.) AV. 8, 10, 30. figg. med.: प्रत्याघ्रे तदस्त्रं गुहाकास्त्रेण MBH. 5, 7173. प्रत्याकृतास्त्र RAGH. 2, 41. शासन *von sich gewiesen, zurückgewiesen* HARIV. 3899.

— व्या 1) *schlagen*: मोर्च्या व्याकृत्य BHĪG. P. 10, 76, 26. — 2) *treffen* so v. a. *heimsuchen*: नैवं विरक्तुः खेन वयं व्याधानिता स्महे BHATT. 22, 20. — 3) *hemmen, hindern*: अभिप्रायं व्याकृतुम् R. 2, 10, 32. रत्नस्य रत्नत्वम् SĀH. D. 3, 19. व्याकृत्यमान सूच. 2, 513, 4. RAGH. 9, 55. — 4) partic. व्याकृतुः a) *getroffen, gestossen*: पदा SPR. (II) 3251. — b) *zurückgeschlagen*: महास्त्र KATHĀS. 115, 39. *abgewiesen, zurückgewiesen* NIDĀNAS. 6, 13 in Ind. St. 10, 145. पाष्टीकव्याकृतो करिः BHATT. 5, 24. *gehemmt, gehindert*: अभिषेक R. 2, 22, 25 (19, 20 GORR.). अ<sup>०</sup> MBH. 12, 6863. R. 7, 36, 23. RAGH. 2, 5, 19, 57. ed. Calc. 1, 19. PRAB. 30, 3. 33, 6. MĀRK. P. 116, 5. BHĪG. P. 4, 9, 22. 15, 16. 5, 1, 29. 6, 17, 2. 9, 13, 18. fg. 18, 16. 23, 25. 10, 8, 36. 11, 2, 23. PĀNĀT. 16, 1 (ed. OFN. 13, 7). SARVADARĢANAS. 79, 17. — c) *in Widerspruch stehend*: धर्मस्य विविधा गतिः MBH. 14, 1348. कर्मन् R. 2, 106, 17 (113, 12 GORR.). SARVADARĢANAS. 78, 14. COMM. zu NĀJAN. 1, 1, 32. SĀH. D. 576. अ<sup>०</sup> NILAK. 21. व्याकृतत्वं SĀH. D. 227, 3. — MBH. 1, 3687 fehlerhaft für व्याकृत (so ed. Bomb.). Vgl. व्याघात, व्याकृति, व्याकृतव्य. — caus. *hemmen, hindern, vereiteln*: क्रतुश्च द्वा व्याघातयितुम् MBH. 1, 8109.

— प्रतिव्या *scheinbar* MBH. 12, 3724, da mit der ed. Bomb. प्रतिगाकृति st. प्रतिव्याकृति zu lesen ist.

— समा 1) *anschlagen, zusammenschlagen*: दृषदौ TS. 1, 6, 9, 3. दृषदुपले COMM. 1, 111, 3. CAT. BR. 1, 1, 4, 13. 18. उच्चैः समाकृत्यै TBH. 3, 2, 3, 9. *treffen, schlagen an, auf*: शङ्खे त्रुद्रेषो समाकृतन् MBH. 6, 1705. नागान्समाकृत्य वाणाः 9, 1329. कस्तम् 3, 13655. पदा 15644. रथम् HARIV. 15331. ज्ञानुभ्यां समाघ्रे MBH. 1, 6291. ज्वलिताश्रमकोत्का वै समाकृत्य (कृत्य ed. Calc.) दिवाकरम् । निपेतुः 6, 4527. काशिदेणान्समाघ्रे शत्र्याः 1, 2835. *einbauen in*: सैन्यं समाकृत्यात् SPR. (II) 678. KĀM. NITIS. 17, 40, 19, 55. समाकृत्य रणो ज्योऽन्यम् MBH. 6, 4169. *zusammenstossen mit*: रथा रथैः समाघ्रेः (besser समाघ्रेः ed. Bomb.) 4, 1044. — 2) *anschlagen* (eine Trommel) TBH. 1, 3, 9, 2. MBH. 7, 8346. HARIV. 2608 (mit der neueren Ausg. समाघ्रेण st. समाकृत्युम् zu lesen). समाघ्रे MBH. 1, 7941. — 3) partic. समाकृत a) *zusammengeschlagen*: तलैः समाकृतैः AR. 3, 40 (समागतिः MBH. 3, 11974). *zusammengefügt, verbunden* Nir. 1, 1. — b) *getroffen, geschlagen*: शुक्राशनि<sup>०</sup> HARIV. 4263. 9867. अस्त्रेण R. 1, 32, 17 (33, 17 GORR.). 2, 9, 51. R. GORR. 2, 20, 39. 7, 21, 30. PĀNĀT. 120, 10. दृढदण्ड<sup>०</sup> SPR. (II) 4041. गजकर्ण<sup>०</sup> 4749. धुरनेमि<sup>०</sup> R. 2, 103, 39. रत्नोत्तल<sup>०</sup> MBH. 4, 463. अघ्रेराकृतनीयस्य प्रभया HARIV. 10418. वातवेग<sup>०</sup> R. 7, 37, 5, 23. MĀRK. P. 122, 17. नीतिमत्प्रवर्तनैः Hir. III, 147. प्रवर्षधनधारानिपात<sup>०</sup> PĀNĀT. 93, 2. व्याधिभिः MBH. 1, 3726. तीक्ष्णशोक<sup>०</sup> 3, 10498. 12261. 14, 1814. R. 2, 44, 16. 57, 6. — c) *angeschlagen*: eine Trommel SPR. (II) 1316. KATHĀS. 20, 226 (falschlich कृत). — Vgl. समाघात.

— उद् 1) *hin auf* —, *hinaustreiben*, — *drängen*, — *leben*: उद् उर्मिः



शय्या कृत्वापः RV. 3, 33, 12. प्रथिम् 10, 102, 7. पृथिविरुज्जिघ्रस धाप्योऽं  
न पर्वतान् *schleudern bei Seite wie an der Strasse liegende* (Steine u. s.  
w.) 1, 64, 11. उत्पणीर्कृतम् 184, 2. प्रतिष्ठायाः *verdrängen* ÇAT. Br. 1, 8,  
2, 11. ग्रहान् 4, 2, 4, 19. 50 v. a. *ausrotten*: उद्धृत्यमावविकण्टकं सप्त-  
कृत् उरुधारपरस्यधेन Bha. P. 2, 7, 22. — 2) *ausschlagen* (einen Graben  
u. s. w.), *aufwerfen, aufschütten*: der Eber ÇAT. Br. 14, 1, 2, 11. वेदिम्  
TS. 2, 2, 40, 5. 5, 2, 2, 6, 6, 1. TBr. 1, 2, 1, 3, 2, 9, 9. अग्निदेवनम्  
Comm. 1, 66, 19. ÂPAST. 2, 25, 12 (उद्धृत्य st. उद्धृत्य zu lesen). — 3) *med.*  
*sich erhängen*: उद्धनिये R. 3, 51, 40 (आवन्धिये ed. Bomb. 45, 36).  
घातमानमुद्धृत्य (so ist vielleicht zu lesen) PĀṆĀT. 135, 3. — उद्धृत्य  
HARIV. 4408 fehlerhaft für उद्धृत्य. — 4) *partic.* उद्धृत a) *aufgewir-  
belt* (vgl. उद्धृत, उद्धृत): Staub R. 5, 73, 63. Rr. 1, 10. ÇĀK. 8. KATHĀS.  
14, 13. — b) *erhöht, hervorragend über* (abl.) ÇAT. Br. 6, 4, 4, 18. 10, 2, 2,  
1. KĀTJ. ÇĀ. 5, 4, 19. 7, 9, 5. TBr. 2, 7, 2, 2 (अनुद्धृत). मिरा Suçr. 4, 279, 3.  
*ausgegraben* KĀTJ. ÇĀ. 7, 1, 19. *angeschwollen*: सिन्धु Spr. (II) 2721, v. 1.  
für उन्नत. *hoch in der Luft schwebend*: Wolken Spr. (II) 5563. *auf* —,  
*in die Höhe gehoben* (richtiger उद्धृत): ऽयोव HARIV. 4290 (उन्नत° die  
neuere Ausg.). ऽतृणा (हंसी) KATHĀS. 69, 136. घनपटैर्मृता नमिदोद्धतैः  
114, 18. शब्द Spr. (II) 1240, v. 1. für उद्धृत. अनुद्धतपाद PĀṆĀT. 260, 13.  
18. लाङ्गल BHATT. 9, 7. *herausgezogen, — geholt*: ब्रह्मान्तस्यौ R. 2, 53,  
32 (richtig उद्धृत ed. Bomb.). गुरुतेनैव रुदिन्युद्धतपद्मा 47, 17 (उद्धृत°  
ed. Bomb.). — c) *angeschlagen*: वीणा KĀTJ. ÇĀ. 21, 3, 7. — d) *gestei-  
gert, heftig, intensiv* HALĀ. 4, 59. मन्थु R. 4, 36, 21. धनि Rr. 2, 1. कसित  
Spr. (II) 800. नृत्य DAÇAR. 1, 10. पुद्ग KATHĀS. 74, 82. Bha. P. 4, 25, 42.  
KUSUM. 27, 12. PĀṆĀT. 93, 2 (Lesart unsicher). — e) *hochfahrend, stolz,  
übermütig* H. 431. R. GORR. 1, 14, 43. NĀTJAC. 18, 73. Spr. (II) 1239. KA-  
THĀS. 44, 58. 48, 73. MĀRK. P. 17, 8. दक्षिणावाग्भिः 14. दोर्ध्या ब्रह्मचरेण  
च *pockend auf* Bha. P. 3, 17, 19. वीर्यशीर्यश्रिया 11, 6, 29. अतवधोद्धत  
RAGH. 12, 63. धीरोद्धत (d. i. धीर् und zugleich उद्धृत) Bha. NĀTJAC. 34, 4.  
5. DAÇAR. 2, 2. 5. SĀH. D. 65. उद्धतं वाक्यम् Spr. (II) 5248. 5903. वेप 5617.  
धीरोद्धता गतिः UTTARAR. 114, 18 (151, 2). अनुद्धत *nicht stolz, bescheiden,  
anspruchslos* KĀM. NĪRIS. 18, 33. समृद्धिभिः Spr. (II) 4556. VARĀH. BRH. S.  
75, 7. ऽमनम् R. 2, 6, 22. वेप Suçr. 1, 30, 2. उद्धतव n. *hochfahrendes We-  
sen* (Verwegenheit Comm.) MAITRAJUP. 3, 5. — f) *strotzend, —, voll von*  
(instr. oder im comp. vorangehend): क्रोधविषोद्धत MBH. 4, 753. मदे-  
द्धत R. 4, 9, 10 (मको° gedr.). KUMĀRAN. 3, 31. Spr. (II) 4674. PĀṆĀT. 224, 8.  
254, 8. धनमदेद्धत KATHĀS. 18, 129. यौवनमदेद्धत 277. बलोद्धत Spr. (II)  
815. — g) *in Bewegung versetzt, erregt* (die v. l. oft richtiger उद्धृत):  
das Meer MBH. 1, 5469. 6, 1644. मकामेधः सप्तनेन R. 6, 108, 1. ऽमर RAGH.  
9, 60. Rr. 2, 8. वातोद्धताम्बुधर VARĀH. BRH. S. 19, 20. वेणवे ऽनिलोद्धताः  
AK. 2, 4, 5, 27. PĀṆĀT. 21, 2. कृष्णवाणामिद्धतो (उद्धृतो die neuere  
Ausg.) विवृद्धिं परमां गतः HARIV. 10375. वातोद्धतो वक्रिः VARĀH. BRH.  
S. 19, 7. 50 v. a. *zum Vorschein gekommen*: रिष्टानि Suçr. 1, 102, 18. —  
h) *gehemmt, gehindert* (= अत्यन्तं रुतः Comm.) R. 2, 45, 30. — i) m. N.  
pr. eines Esels PĀṆĀT. 247, 25. — Vgl. उद्ध, उद्धन, उद्धात fg., उद्धति,  
मदेद्धत, रथोद्धता, मिकोद्धता.

— उपोद् s. उपोद्धात. — caus. उपोद्धातयति *durch ein Beispiel erläu-  
tern* SĀS. zu ÇAT. Br. Up. 11, 7, 2, 8. — desid. उपोद्भिधासति *durch*

*ein Beispiel erläutern wollen* ÇĀK. zu Bha. ÂA. Up. 8. 196.

— समुद्, *partic.* समुद्धत = समुद्धीर्ण H. an. 4, 128, 1) *aufgewirbelt*: Staub  
HARIV. 13668 (समुत्थित die neuere Ausg.). R. 6, 19, 12. — 2) *aufgeho-  
ben*: ऽपताक HARIV. 16253 (समुद्धिक्त° die neuere Ausg.). लाङ्गल  
Hir. ed. JOHN. 1614 (समुन्नत° SCHL. 76, 6). *hoch gehend*: ऽतरंगिणी ग-  
ङ्गा MBH. 5, 5757. उन्नतमानुसमुद्धता ब्राह्मवी *hoch auf — fliegend* KĀ.  
5, 15. — 3) *gesteigert, heftig, intensiv*: तेजम् R. 1, 38, 16. रथयोष MBH.  
13, 1978. लवणजलसमुद्धतस्वन *wie das Meer heftig losend* 8, 1212. —  
— 4) *hochfahrend, stolz, übermütig* AK. 3, 1, 23. H. an. 4, 128. — 5)  
*strotzend, voll von*: लोमर्ष° R. 5, 17, 35. सखचापलदोष° ÇĀ. 2, 117  
(= दत्त MALLIN.). — 6) *herausgenommen*: पुष्करं रुद्रादगस्त्येन (richti-  
ger समुद्धतम् ed. Bomb.) MBH. 13, 4544. ऽनिधान R. 2, 33, 18 (richti-  
ger समुद्धत° ed. Bomb. und GORR.). — 7) *in Bewegung versetzt, erregt*  
(richtiger समुद्धत): उरुभुजवेगेन समुद्रः R. 5, 3, 37. पतवतसमुद्धता पुष्प-  
वृष्टयः 10, 12. ऽमरुत् UTTARAR. 93, 11 (124, 10). — Vgl. विमत्तिसमुद्धातिन्.  
— उप 1) *schlagen, —, stossen auf; berühren*: जघनान् RV. 6, 75, 13.  
ÇAT. Br. 6, 1, 2, 3. यथा 14, 9, 4, 7. 12. यूपम् ÂCV. GRH. 3, 6, 8. घनम्  
LĀTJ. 1, 9, 22. 12, 2. दण्डेनोपघातं oder दण्डोपघातं गाः कलयति P. 3, 4,  
48, Schol. vom Stossen d. h. Auftreffen eines Vogels: कपोतशेदागार-  
मुपकृत्यात् ÂCV. GRH. 3, 7, 7. मार्जारवत्पोषकं चोपकृंसि 50 v. a. *kratzen*  
MBH. 2, 2123. — 2) *anstecken, an die Spitze eines Stabes u. s. w. fassen,  
antupfen* TBr. 1, 1, 3, 6. कुम्भ्यै रव्या ÇAT. Br. 2, 5, 3, 17. 3, 2, 2, 20. सुवे-  
णाव्यम् 4, 1, 25. दधिद्रव्यम् 9, 2, 2, 40. इषीकया 10, 1, 5, 4. यदुच्छेन ÇĀK. H.  
ÇĀ. 4, 21, 8. आद्यमेव संस्कृत्योपघातं बुद्ध्यात् *stückweise herausstechend*  
GORR. 1, 9, 24. ÇAT. Br. 5, 2, 2, 4. 4, 4. 14, 9, 4, 18. 23. — 3) *einstecken, be-  
festigen*: मृगशीन् TS. 2, 3, 2, 5. — 4) *störend treffen, hemmen; beeinträch-  
tigen, beschädigen*: प्रक्षननम् AIT. Br. 3, 11. घनाणीं वग्नमुपजिघ्रमानः  
TBr. 3, 7, 2, 3; vgl. AV. 6, 118, 1. उपकृत्यामिमाः प्रज्ञाः Bha. 3, 24. अ-  
नुपघन्पितृद्वयम् M. 9, 208 (= MBH. 13, 5123). MBH. 5, 699. अजाविकम्  
VARĀH. BRH. S. 39, 2. सस्यर्द्धम् MĀRK. P. 51, 23. BHATT. 8, 12. लङ्का चो-  
पकृन्प्यते (PASS.) 16, 12. धर्माद्युपकृन्ति Spr. (II) 4831. सर्वं तस्योपकृ-  
न्यते MBH. 13, 407. श्रुतिः Suçr. 1, 38, 16. स्वभावः Bha. P. 2, 10, 41. मम  
प्रतिज्ञामुपकृन्तुम् *zu Schanden machen* HARIV. 7209. — 5) *anstossen,  
stecken bleiben im Recitieren u. s. w., fehlen*: अधीयुपकृत्यात् AIT. Br.  
3, 35. ÇĀK. H. Br. 26, 3. 27, 1. mod. TS. 7, 3, 2, 1. 2. — 6) *partic.* उपकृत  
a) *belegt, bestreut*: आसनानि द्विर्भोपकृतानि DEVALA bei KULL. zu M.  
3, 208. — b) *erschlagen* UTTARAR. 133, 11 (176, 8). अनुपकृतकुष्ठ *der nicht  
weiss, was Schlagen und Schmähen heisst* (उपकृत und कुष्ठ wohl als  
uomin. acl. zu fassen) LOT. de la b. l. 603. — c) *behaftet* (mit einem  
Uebel), *heimgesucht, hart mitgenommen, beschädigt, verdorben, besudelt*:  
रत्नांसि देवैः ÇAT. Br. 7, 3, 2, 6. ग्रामशैरिः Spr. (II) 5466. वस्त्र MĀRK. P.  
34, 55. 35, 26. 97, 27. fg. VARĀH. BRH. S. 13, 32. स्वर Suçr. 1, 239, 11. च-  
नुम् MĀLATI. 160, 18. ऽपदिन्द्रिय SARVADĀRANAN. 78, 11. अनुपकृतकर्पो-  
न्द्रियता LOT. de la b. l. 603. गुरुशयेन क्रिया MBH. 1, 4665. HARIV. 5594.  
देवोपकृतकर्मन् R. 1, 58, 23 (60, 26 GORR.). ह्याया मम 2, 69, 20. इन्द्र्यहे-  
पोपकृतश्रुतिः R. GORR. 2, 39, 37. 40, 11. 81, 8. मलोपकृतप्रसादे दर्पणतले  
ÇĀK. 191. KĀ. 5, 48. Spr. (II) 2103, v. 1. पुंस्व VARĀH. BRH. S. 16, 32.  
Bha. P. 5, 6, 11. 8, 24, 46. तन्नाम्नेषोपकृततमम् PRAB. 118, 4. भूतोपकृत-



चिता R. 2, 58, 29. R. Gora. 2, 9, 9. गुरुशापात् 1, 62, 18. अथशर्कराक्षम-  
सिकताभिनुपक्ता भूमिः Suca. 1, 134, 19. घुषोपकृत 29, 8. उच्छिष्टेष्टक  
MAITRAJUP. 6, 9. अषाढोपकृता पङ्क्तिः M. 3, 183. निःश्वसोपकृत 19. दर्पणः  
सबाष्पनिःश्वसमाहृतोपकृतः VARĀH. Bṛh. S. 5, 50. 19, 9. 59, 3. 60, 6. मूषि-  
कोपकृतवत्तं Verz. d. Oxf. H. 86, 5, 15. KULL. zu M. 5, 115. स्तनौ शुचा  
durch Thränen Bṛh. P. 4, 26, 25. 10, 60, 27. हृदितोपकृत MBH. 9, 2425.  
अथूपकृत VIKR. 127. कश्मलोपकृत R. 1, 65, 9. तिमिराद्युपकृतचतुस्रं SAR-  
VADARĀṆAS. 17, 3. बाष्पोपकृता वाक् R. 2, 59, 19. 60, 4. 4, 8, 18. अथैर्येणा  
विभूतयः Spr. (II) 855. कामेन तपः SARVADARĀṆAS. 172, 3. शोकेन R. 5,  
21, 7. अविद्या Bṛh. P. 3, 9, 20. अथोपकृत Spr. (II) 4488. अशोपकृ-  
तात्मवृत्ति KUMĀRAS. 5, 76. कामोपकृत M. 9, 67. MBH. 1, 5953. NĪLAK. 22.  
तृक्षोपकृत R. 1, 15. दर्पोपकृत MBH. 3, 8496. दारिद्र्योपकृत PANĒAT. 98,  
13. 119, 5. दुःखोपकृत R. 2, 47, 19. 3, 79, 50. Spr. (II) 4606. दुर्भितोपकृत  
RĪĠA-TAR. 4, 230. 5, 89. मदोपकृत MBH. 1, 951. मदावलोपोपकृत MĀK.  
P. 21, 3. रोगारोपकृत MBH. 3, 15639. लोभोपकृत Bṛh. 1, 38. वैत्र्यो-  
पकृत Spr. (II) 4341. शाखोपकृत 367. शोकोपकृत MBH. 3, 2267. R. 2, 33,  
5. 47, 1. 52, 22. 63, 1. R. Gora. 2, 101, 22. PRAB. 108, 11. 109, 7. PANĒAR.  
4, 3, 186. प्रमोदोपकृत überwältigt —, hingerissen von Bṛh. P. 10, 71,  
40. विद्वत्पितैः तौणीभुतः verdorben, verführt Spr. (II) 1889. अषा-  
ढोपकृतात्तरात्मन् so v. a. entmuthigt 3485. दैवेन vom Schicksal geschla-  
gen, — verfolgt R. 2, 47, 14. 5, 80, 9. ohne dāss. MBH. 5, 1277.  
VARĀH. Bṛh. S. 16, 37. उपकृतात्मन् niedergeschlagen, traurig KATHĀS.  
114, 100. अनुपकृतात्मक wohlgemuth 27, 120. — d) unbestritten: विधि  
Spr. (II) 4310. — Vgl. उपघात fgg., उपघ्न, उपकृत्तु fgg., दैवोपकृतक,  
धूमोपकृत, निरूपकृत.

— समुप, partic. कृत beschädigt, getrübt: मति Spr. (II) 4753.

— नि 1) einschlagen, stossen in, auf (loc.), schleudern auf: अथि सा-  
नौ वज्रेण RV. 1, 80, 6. 3, 30, 16. 7, 18, 18. वज्रं दस्यवि 8, 6, 13. वृत्रस्य क-  
न्वोस्तन्यतुम् 1, 52, 6. ब्राह्मणाय नार्यं गुरेत् न नि कन्यात् losschlagen auf  
TS. 2, 6, 10, 2. मेधोम् 6, 2, 1, 4. AIT. Br. 1, 29. मयूखम् 5, 15. शुक्रम् CAT.  
Br. 3, 5, 1. दण्डम् KAUC. 10. 16. पदो निघ्नतीः niederstossend d. i.  
stampfend TS. 7, 5, 10, 1. निघ्नप्रोथेन पृथिवीम् MBH. 3, 11953. शिरशो-  
रश्च याणिभ्यां निघ्नतो schlagend auf R. 4, 18, 20. निक्त्य तत् KATHĀS.  
25, 103. 33, 186. स्तनैः स्तनाभिकृत्य so v. a. berührend Bṛh. P. 10, 82,  
15. अथोऽन्यं निघ्नतुः losschlagen auf MBH. 1, 7729. RAGH. 7, 41. कृत-  
मपि निक्त्येव मदनः Spr. (II) 1895. विराटपुत्रं च करे निघ्नो traf MBH.  
4, 1680. शिरासि विशिख्यैर्यकम् 3, 12220. निघ्नन्दिषतां मनांसि 15653.  
— 3) anschlagen die Trommel: कौपीर्भयो निघ्नगिरे (pass.) BHATT. 14, 2.  
— 4) füllen, niederschlagen, erschlagen, tödten RV. 2, 13, 8. वज्रेण शुक्रम् 5,  
32, 4. 6, 17, 9. 29, 6. 51, 14. 8, 12, 1. das Opferthier AIT. Br. 2, 11. KĪTJ.  
Ça. 6, 5, 16. इदं शरीरम् CAT. Br. 14, 7, 2, 4. निक्ति ज्ञं कुवैद्यः Suca. 1,  
12, 19. Spr. (II) 2573. 2874. 6437. 6631. 7322. निक्त्यि MBH. 1, 5997.  
5, 7448. R. 3, 43, 10. 49, 12. KATHĀS. 18, 332. 32, 33. आत्मानमात्मना 5, 70.  
PRAB. 73, 15. निक्त्यम् BHATT. 2, 34. निक्त्य MBH. 3, 1273. निघ्नति R.  
1, 40, 36. 4, 17, 16. Spr. (II) 3304. RĪĠA-TAR. 1, 68 (zu lesen निघ्नति स्म  
पतिविराम्). Bṛh. P. 4, 15, 24. 5, 26, 24. निघ्नस् R. 2, 36, 6. प्राणान् Spr.  
(II) 3121. VARĀH. Bṛh. S. 7, 5 (ein Planet den andern im Planeten-  
kampf). मुष्टिभिः Bṛh. P. 1, 15, 22. निघ्नमान MBH. 7, 1529. निक्त 2. pl.

imper. 6, 3505. न्यक्त 7, 6236. न्यक्तम् HARIV. 6646. Bṛh. P. 4, 26, 5.  
7, 1, 44. निघ्नान R. 1, 1, 16. 87. KĀM. NITIS. 7, 32. निघ्नतुम् MBH. 1,  
7672. निघ्नतुम् KATHĀS. 15, 102 (°जकुः gedr.). RĪĠA-TAR. 5, 433. Bṛh.  
P. 8, 10, 6. निघ्नगिरे R. 1, 45, 49. वृत्तिनिघ्नतुम् MBH. 8, 1085. निक्त्यासि  
BHATT. 6, 101. निक्निष्यामि u. s. w. MBH. 4, 34. ÇĀK. 155, v. l. KATHĀS.  
60, 81. निक्निष्ये MBH. 3, 560. निक्त्यावस् 7, 3779. निक्तुम् R. 3, 32, 8.  
4, 35, 18. Spr. (II) 5624. KATHĀS. 9, 15. 18, 172. RĪĠA-TAR. 6, 61. निक्त्य  
MAITRAJUP. 6, 28. JĀĠA. 3, 262 (निक्त्य der Text, निक्त्य v. l.). MBH. 3, 2401.  
15682. 5, 7372. RAGH. 11, 71. Spr. (II) 7610 (so v. a. züchtigen). MĀK. P. 21,  
87. दण्डेनैव निक्त्यते M. 7, 27. Spr. (II) 3792. H. 829. mit gen. P. 2, 3, 56. दौ-  
रस्य निक्ति Schol. निघ्नान niederschlagen im Stands 3, 2, 129, Schol.  
शत्रुम् VOP. 20, 140. BHATT. 5, 51. स्तम्भो येन निक्त्यते niedergehauen —, ge-  
müht wird AK. 3, 3, 35. दैवं निक्त्य so v. a. überwindend Spr. (II) 1255.  
— 5) zerstören, zu Grunde richten, in's Verderben bringen, vernichten.  
vertreiben: शरवर्षम् MBH. 7, 9245. अस्त्रमस्त्रेण RAGH. 12, 92. मर्म Suca.  
1, 352, 1. VARĀH. Bṛh. S. 4, 87. अस्त्रम् 5, 38. 70. 79. 9, 41. 10, 15. 30, 17.  
भानुर्धातुम् RĪĠA-TAR. 6, 63. रोगान् Suca. 1, 35, 7. 88, 8. 183, 19. 2, 326.  
10. VARĀH. Bṛh. S. 77, 35. अघानि VOP. 5, 143, Ç. l. 1. गतिं दिव्या तप-  
सार्जिताम् R. Gora. 1, 77, 41. परकृतम् Spr. 1460, v. l. (für वि-). स्वा-  
मिनो ऽर्थम् KATHĀS. 63, 174. भित्तिशङ्काम् KĪR. 5, 26. मनोरथम् DAÇA. 91.  
15. बलम् BHATT. 8, 20. वर्षं भूशं तत्र महानिलाम्बुभिर्कन्यमानाः heimge-  
sucht werdend Bṛh. P. 10, 80, 38. — 6) herfallen über: प्रज्ञासु नि-  
क्त्येव सत्साम्प्रत्यतः KĪTJ. Ça. 4, 15, 16. mit gen.: शुद्धकृती ब्रा-  
ह्मणस्यानिक्त्येतं स्वर्गं मुक्तापीतम् mit reinen Händen als solche,  
die am Brahmanen sich nicht vergriffen haben, AV. 12, 3, 44. — 7)  
heften an (loc.): यथा पुंसः स्त्रियो निक्त्यते मनः haftet an AV. 6, 70, 1.  
— 8) senken: पतो भूम्याम् AV. 6, 8, 2. (कस्तम्) तिर्पङ्कित्य VS. PAIT.  
1, 123. स्तुम् 124. — 9) mit gesenktem Tone d. i. mit dem Anudātta  
sprechen RV. PAIT. 11, 27. Ind. St. 4, 174. 330. ĀÇV. Ça. 7, 11, 5. P. 8.  
1, 35, Schol. — 10) multipliciren Comm. zu ĀRĀJAH. 4, 25 u. s. w. — 11)  
partic. निक्त a) geschleudert: वज्र RV. 6, 27, 4. niedergeschlagen: युगा-  
त्ताघि (मेरु) Spr. (II) 5197. गदा R. 3, 35, 51. अनिलो ऽनिलेन VARĀH.  
Bṛh. S. 32, 2. ein Planet von einem andern im Planetenkampf 17, 25.  
Bṛh. 15, 2. getroffen: लह्य MBH. 1, 7173. uneig.: अवलोको Bṛh. P.  
1, 11, 37. शोक° Spr. (II) 2781, v. l. erschlagen, niedergemacht, ge-  
schlachtet MBH. 1, 1172. 5992. 6038. 3, 1748. 2544. 16904. 5, 7084.  
7225. R. 1, 1, 52. 2, 63, 31. 37. 64, 39. 44. 51. 97, 30. Spr. (II) 499. 3792.  
4004. 4637, v. l. KATHĀS. 25, 197. RĪĠA-TAR. 2, 94. 4, 329. 5, 335. 414.  
434. Bṛh. P. 1, 15, 7. 5, 14, 22. 7, 10, 25. — b) zerstört, zu Grunde ge-  
richtet, vernichtet: त्रिपुर MBH. 3, 1703. देश VARĀH. Bṛh. S. 11, 62. ज-  
गत् PRAB. 70, 12. आनन्द R. 2, 47, 18. आशा 5, 56, 93. माया प्रतिमायया  
KATHĀS. 50, 66. योग्यता Spr. (II) 6516. प्रदाषे पन्थाः dahin so v. a. nicht  
mehr zu sehen 4234. — c) mit dem Anudātta gesprochen Ind. St. 4,  
366. KĀr. 1 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. Comm. zu TS. PAIT. 19, 8. °त्व  
n. 4. — d) fehlerhaft für निक्ति R. 2, 82, 16 (निक्ति ed. Bomb.). VA-  
RĀH. Bṛh. S. 4, 2 (निक्ति die Hdschr.). dagegen निक्ति KĪR. 14, 14  
fehlerhaft für निक्त. Vgl. निघात fgg., निक्तु fgg. und निक्तार्थ in den  
Nachträgen. — caus. erschlagen, tödten: स्पशेर्निघातयेत्सर्वान् (so zu

lesen) MBh. 1, 5792. निघातयिष्यन्नुधि यातुधानान् BHATT. 2, 21. — intens. निर्धनिघ्नत् schlendernd RV. 1, 55, 5.

— धमिनि 1) anstecken, anspiessen RV. 1, 162, 11. — 2) schlagen auf: अन्योऽन्यमभिनिघ्नतां शराणाम् R. 6, 81, 25. डुडुभीन् die Trommeln R. ed. Bomb. 3, 30, 27. einhauen auf MBh. 1, 2489. गर्द्या 8, 1828. HARIV. 13173. °घ्नत् mit passiver Bed.: प्रतेदेन geschlagen werdend MBh. 3, 332. यथा शैलस्य मक्तः शैलेनैवाभिनिघ्नतः 4, 1424 nach einer von NILAK. erwähnten Lesart. — 3) partic. °क्त Bez. eines Svarita, der sonst °क्ति heisst, AV. PAIT. 20, 4. 10. Comm. zu 8.

— उपनि stecken an, bei: मेथीम् CAT. Bn. 3, 5, 2, 21. KĀTJ. Cn. 8, 4, 7.

— परिणि P. 8, 4, 17. 1) umstecken: शङ्कुभिः CAT. Bn. 13, 8, 4, 1. — 2) schlagen: उरांसि परिनिघ्नत्यः (so beide Ausg.) MBh. 3, 12261.

— प्रणि P. 8, 4, 17. Vop. 8, 22, 9, 7. 1) zu Grunde richten, zu Nichte machen: कामान् MBh. 5, 770. mit gen. P. 2, 3, 56. Schol. ब्रह्मद्विषस्ते प्रणिक्त्वि BHATT. 2, 35. 8, 121. unbestimmt ob gen. oder acc. Spr. (II) 4680. — 2) stärker senken: die Hand VS. PAIT. 1, 124. tiefer als Anudatta sprechen 4, 137. — 3) partic. °क्त = द्विष्ट, प्रतिस्खलित und बद्ध MND. I. 207.

— प्रतिनि einen Streich führen gegen: वृत्रस्य पदघ्ने नि त्वं प्रत्यानं जघ्न्थ RV. 1, 52, 15. घ्नथके प्रतिनिक्ते MBh. 7, 6726.

— विनि 1) schlagen MBh. 1, 4982. अहिंसकानि भूतानि दण्डेन 13, 5568. परस्परं विनिघ्नत्यः R. 1, 9, 16 (17 GORR.). करेण कन्दुकम् Buāc. P. 8, 12, 21. शीर्षाणि 10, 44, 43. niederschlagen: महास्त्राणि MBh. 6, 2674. unelg.: मनोसि नः 12, 395. — 2) erschlagen, erlegen, tödten MBh. 1, 525. 2246. 2837. 2, 867. 4, 364. HARIV. 13029. R. GORR. 2, 28, 8. 5, 78, 6. 6, 30, 38. KĀM. NITIS. 7, 2. 15, 37. Spr. (II) 1421. 7092. Buāc. P. 4, 26, 10. — 3) zerstören, zu Grunde richten, zu Nichte machen VANĀH. BṆH. S. 4, 13. 6, 10. 33, 22. 39, 5. 104, 59. तूस्तानि Vop. 21, 17, v. I. मायाम्, तमः MBh. 3, 12155. तृक्षाम् Spr. (II) 379. स्नेष्माणाम् 1992, v. I. — 4) partic. °क्त a) niedergeschlagen: शक्ति MBh. 6, 8678 (°क्ति ed. Calc.). getroffen, berührt: उत्कया शिखिना वागस्त्यः VANĀH. BṆH. S. 12, 21. — b) erschlagen, getötet, geschlachtet MBh. 1, 1474. 3, 2546. 4, 362. 5, 7095. 15, 368. HARIV. 4049. R. GORR. 2, 91, 19. 3, 27, 12. 72, 28. 4, 7, 23. 12, 6. 37. 5, 56, 122. MĀNĀH. 173, 17. Spr. (II) 3694. 7419. MĀN. P. 127, 25. Buāc. P. 6, 9, 84. 7, 2, 1. — c) zu Grunde gerichtet, zu Nichte gemacht: °रिपुरोग VANĀH. BṆH. S. 104, 43. तमम् MBh. 1, 85. आज्ञा so v. a. nicht befolgt R. 5, 21, 11.

— संनि losschlagen auf Jmd HARIV. 12538. erschlagen MBh. 6, 5549. 7, 5816. 8, 1556. — partic. °क्त 1, 8300 fehlerhaft für °क्ति, wie die ed. Bomb. liest. Vgl. संनिक्ती fg.

— निम् 1) weg-, hinausschlagen; verjagen, weg schaffen; vernichten: वृत्रमघ्नः RV. 1, 80, 2. वृत्रस्य तविषीम् 10. 101, 1. 116, 21. तेजो राष्ट्रस्य AV. 5, 19, 1. मृज्जानम् 12, 5, 70. die Augen ausschlagen 19, 50, 1. Nir. 12, 14. Zähne CAT. Bn. 1, 7, 4, 7. 1, 5, 17. गर्भम् 9, 5, 4, 62. 14, 9, 4, 22. PAÑĀV. Bn. 19, 4, 10. fg. erschlagen: कंसं यो निर्धनान् KHANDOM. 160. statt निर्धनुः MBh. 8, 849. Buāc. P. 4, 14, 34. 6, 9, 18 lesen die Bomb. Ausgg. richtiger निघ्नन्त्सु. निर्क्त्य RĪŌA-TAN. 5, 422 wohl fehlerhaft für निर्क्त्य. — 2) loswerfen auf (mit gen. wie auch sonst bei Verbis des Zielens): मृक्ते

निर्गृहस्य वर्धर्धनान् RV. 5, 32, 3. — Vgl. उत्कानिर्क्त unter उत्का, निर्धात fg. und धानिर्क्त. — caus. 1) निर्धातयति herausschaffen: शल्यम् Suca. 1, 100, 12. 102, 9. — 2) umbringen: स्पशैर्निर्धातयेत्सर्वान् (so ed. Bomb.) MBh. 1, 5792.

— धतिनिम् übermäßig auseinanderziehen: den Svarita RV. PAIT. 3, 15.

— धतिनिम् vertilgen von: निरिन्द्र भूम्या धधि वृत्रं जघ्न्थ RV. 1, 80, 4.

— परिनिम् austreiben: यदैषां हृदि तदैषां परि निर्धकि AV. 3, 2, 4.

— विनिम्, partic. विनिर्क्त vernichtet AV. 7, 52, 2.

— परा 1) wegschleudern, umstürzen: स्थिरम् RV. 1, 30, 8. 5, 56, 3. वृत्रम् 4, 16, 7. abschlagen: den Kopf 6, 26, 3. पराक्नद्वैणिवराङ्गभूषणम् MBh. 8, 812. — 2) belasten: यद्वो ऽश्रुद्धाः पराश्रुः VS. 1, 13. CAT. Bn. 1, 1, 2, 12. सोमम् 3, 3, 2, 2. 9, 4, 1. — 3) partic. °क्त = धाविद्ध MND. dh. 28. a) ab-, weggeschlagen, vertrieben: यपोदा वायुवेगपराक्ताः MBh. 3, 12889. देवं मत्पौरुषपराक्ताम् R. GORR. 2, 20, 28. abgewandt: कटाक्षपराक्तां वदनपङ्कजम् MĀLATIM. 140, 15. — b) im Widerspruch stehend: परस्पर° AK. 1, 1, 5, 20. H. 265. — Vgl. पराक्ति.

— परि, wann das न der Wurzel in णि übergeht P. 8, 4, 22. fg. 1) umwinden: भोगैः KĀTJ. 13, 4. CĀNĀH. Cn. 15, 18, 14. — 2) ersticken: das Feuer CAT. Bn. 10, 5, 3, 6. — 3) pass. einen Wandel erfahren: प्रकृतिः सा मम परा न क्वचित्परिक्न्यते (प्रति° ed. Bomb.) MBh. 13, 6329. sich legen, vorgehen: उत्साहः परिक्न्यते Spr. (II) 3769, v. I. für परिहीयते. — Statt परि बोधो ज्ञको मृधः RV. 9, 45, 40 ist परिबाधो zu vermuthen. — 4) partic. °क्त CĀK. 69, 12 (v. I. प्रतिक्त) und Gtr. 5, 13 fehlerhaft für °क्त (so Gtr. bei HANB.). — Vgl. परिधातिन् und दुष्परिक्तु.

— धमिपरि rings umfassen, bewältigen: प्रज्ञापतिं मृत्युः CAT. Bn. 10, 4, 4, 1.

— प्र, wann das न der Wurzel in णि übergeht P. 8, 4, 22. fg. VArtt. 1 zu 2. Vop. 8, 22. 9, 7. 10. schlagen: den Soma RV. 9, 69, 2. तुषान् CAT. Bn. 1, 1, 4, 21. उरः (eines Andern) कठोरमुष्टिना Buāc. P. 3, 19, 15. mit gen. P. 2, 3, 56. losschlagen auf: शुनैः TBa. 3, 8, 4, 1. CAT. Bn. 3, 8, 2, 15. 4, 6, 8, 7. प्रज्ञाग्रे ohne obj. MBh. 8, 1206. प्राधानिषत रतांसि येन getötet wurden BHATT. 9, 102. अग्रघ्नत्यः (धापः) etwa nicht weiter treibend CAT. Bn. 13, 8, 4, 1. — partic. प्रक्त = धाविद्ध TAN. 3, 3, 214. = व्युत्पन्न = लुप्त H. 345. MND. I. 121. HALĀJ. 2, 197. = वितत MND. geschlagen, getroffen: °रथनराशुकुञ्जर MBh. 8, 1210. शुभिः 7, 3236. प्रक्तस्य मयां तस्य लाङ्गुलेन मद्गागिरेः R. 5, 56, 42. अनेकप्रक्तं घकम् HARIV. 15040 (अनेकमक्तं die neuere Ausg.). angeschlagen: Trommel u. s. w. MND. 65. RACH. 19, 14. KATHĀS. 10, 171. 107, 49. 109, 152. 118, 39. zerschlagen, zerschlagen: गदा Buāc. P. 10, 72, 38. कुरप्रप्रक्ततनुत्र Spr. (II) 6519. angehauen oder abgehauen: चन्दनतरुः परशुप्रक्तः 401. तेन्नाद्यप्रक्तम् so v. a. ungepflügt H. 940. erschlagen KĀM. NITIS. 13, 68 (vgl. 78). PAÑĀH. 4, 3, 117. n. Schlag: जङ्गा° gāṇa अत्यूतादि zu P. 4, 4, 19. — Vgl. प्रक्षान, प्रक्न्, प्रक्तर fg. — desid.: एतेनास्माद्वोकात्प्रजिघीसन्धजेत CĀNĀH. Cn. 16, 22, 10 wohl fehlerhaft für प्रजिगीसन्.

— धमिप्र überwältigen RV. 8, 48, 10. स्वघ्नेन शरीरम् CAT. Bn. 14, 7, 1, 12. partic. °क्त verwundet: Baum Suca. 1, 327, 4 (अभिक्त v. I.).

— निप्र mit gen.: वारस्य निप्रकृति P. 2, 3, 56, Schol.

— विप्र, partic. °कृत *geschlagen, getroffen, mitgenommen*: ein Heer MBu. 7, 1581. 8, 2286. ऋषुर्वेषा गावः HARIV. 3913. वारिविप्रकृतानीव पङ्क्तानि 5697. MBu. 7, 2286. ऋ° *unbetreten*: Wald R. 1, 26, 12. Weg 3, 74, 4.

— प्रति 1) *schlagen gegen* (gon.) PAÑĀV. Bu. 13, 11, 10. *losfahren auf Jmd* (acc.): भस्त्रे: u. s. w. प्रत्यघ्नन्तम् MBu. 3, 12217. इन्द्रमसुरान्प्रतिघ्न-  
घुषम् 7, 1120. — 2) *wiederschlagen*: प्रतिक्रियादत्तः MBu. 3, 1091. Spr. (II) 151. 5611. प्रतिकृत् (so zu lesen mit der ed. Bomb.) न चेदकृति कृ-  
तारम् MBu. 12, 8437. — 3) *zerschlagen, brechen*: पूर्वात् RV. 10, 48, 7. Nir. 3, 10. धर्ममिति RV. 8, 25, 15. — 4) *anspiessen*: मृके यज्ञा प्रत्य-  
कृन्तेव एकः RV. 1, 32, 12. — 5) *Jmd oder Etwas zurückschlagen, abweh-  
ren, sich wehren gegen* RAON. 9, 60. KATHĀS. 18, 150. 114, 108. 121, 207. Buā. P. 10, 77, 2. शैर्वर्ष प्रतिघ्नन्ते MBu. 1, 8278. धर्मणि प्रत्यघ्नन् 3, 12233. 1, 1472. 4, 1684. 7, 8677 (°कृन्ते beide Ausgg.). KATHĀS. 48, 75. 50, 13. 65. 113, 21. 68. 66. प्रतिघ्नतीव प्रभा प्रभामर्कस्य MBu. 2, 81. Ind. St. 10, 281. *fern halten, verscheuchen*: दुःस्वप्नम् MBu. 13, 1171. KATHĀS. 36, 67. धर्मः पापेन प्रतिक्रियते स्विदुताहो धर्मः प्रतिकृति पापम् MBu. 5, 1597. 1599. ऋदा प्रतिक्रियते Kāc. zu P. 1, 4, 66. *hemmen, aufhalten*: वेगं समरे रूपसादिनाम् MBu. 6, 4783. ऋषिवेगवक्: प्राणो गुदांते प्रति-  
क्रियते 12, 6878. Suca. 1, 117, 11. कर्त्तुम् 267, 11. इ. विघ्नैः प्रतिक्रियमा-  
नाः Spr. (II) 4342. प्रकृतिः सा मम परा न क्वचित्प्रतिक्रियते (so ed. Bomb.) MBu. 13, 6329. शास्त्रे बुद्धिर्न प्रतिक्रियते P. 1, 3, 38, Schol. पदेषां सर्वकृतेषु (°कामेषु Gonn.) मनो न प्रतिक्रियते R. 2, 32, 24 (40, 18 Gonn.). यैवराज्याभिषेचनम् *verteilen* R. Gonn. 2, 20, 23. प्रतिकृति ममाज्ञाम् 7, 59, 14. — 6) *pass. mit abl. fern gehalten werden von, verlustig gehen*: निःश्रेयसात् WINDISCHMANN, SANCARA 94. — 7) *absol. °कृत्य in entgegen-  
gesetzter Richtung*: कृषति KAUC. 20. — 8) *partic. °कृत a) wegen Etwas schlägt*: तीव्राघातप्रतिकृततहस्कन्ध ÇĀK. 32. लोभप्रतिकृतशिला: — ऋ-  
द्रिकृत्या: RĀGĀ-TAN. 1, 372. *anschlagend an*: शैले (v. l. शैलैः) श्रोतः ÇĀK. 50. ऋत्तारश्मि° (वउभी) R. 3, 61, 9. = प्रतिस्खलित H. an. 4, 113. — b) *zurückgeschlagen, abgewehrt*: ऋस्त्र MBu. 3, 11963. वज्र Buā. P. 8, 11, 33. 36. 10, 59, 20. ब्रह्मशप 9, 4, 13. माया MBu. 3, 12142. *zurückgewiesen, abgewiesen*: एते प्रतिकृता द्वारि तिष्ठन्ति तापसाः R. 7, 60, 3. ÇĀK. 191. MĀLATIM. 156, 9. विपदश्च निवृत्ता मे द्वारात्प्रतिकृता इव KATHĀS. 21, 121. सास्त्र MBu. 4, 671. °विघ्नः क्रियाः ÇĀK. 13. इदमनुमानं प्रतिज्ञाप्रमाणप्र-  
तिकृतम् SARVADARÇANAS. 128, 19. इत्थमप्रतिकृतं चापलं दक्षति *nicht fertig gehalten, — vermieden* ÇĀK. 69, 12, v. l. *gehemmt, aufgehalten*: वायु Suca. 1, 261, 12. मक् HARIV. 3893. मख Buā. P. 2, 7, 32. घ्रातप 1, 11, 14. कृत्य HARIV. 3370. क्रिया KUMĀRAS. 2, 48. ऋभिषेक R. Gonn. 2, 62, 3. संगत KĀM. NITIS. 13, 78. रय MECH. 20. उद्यम Buā. P. 6, 3, 3. पौरुष 3, 19, 12. कोप MĀLATIM. 174, 6. गति MBu. 3, 16769. तमोवृत्ति VIKR. 20. MECH. ed. St. VI. बुद्धिन्द्रियप्रसर SARVADARÇANAS. 101, 2. घ्राज्ञा R. 5, 18, 8. 21, 11. शा-  
सन 7, 67, 12. बुद्धि 5, 18, 13. स्वन so v. a. *winterblieben* R. 2, 113, 24. त-  
त्रोषिषा प्रतिकृते निमील्य मुनिरितिणी so v. a. *geblendet* Buā. P. 4, 1, 35. मक्षसा प्रतिकृतेतणाः 8, 6, 2. = रुद्ध H. an. ऋप्रतिकृत *nicht abge-  
wehrt, nicht gehemmt, nicht aufgehalten* KATHĀS. 32, 92. ईश्वरादप्यप्र-  
तिकृतकामाः Buā. P. 5, 24, 8. *ununterbrochen*: भक्ति 1, 2, 6. *ungeschwächt*:

बुद्धि Spr. (II) 2533. इन्द्रियशक्ति 5470. *unverwehrt, freigestellt* PAÑĀV. 27, 14. KULL. zu M. 4, 5. भिताहार Spr. (II) 4386. *unangefochten*: मखिव KATHĀS. 60, 254. Buā. P. 8, 16, 28. *unbeschränkt*: चतुम् Spr. (II) 1776. *unfehlbar*: प्रतिज्ञा MĀLATIM. 86, 3. *unaufhaltsam, unwiderstehlich*: श-  
क्ति (Speer) HARIV. 12733. चक्र 609. 10754. MBu. 1, 2983. MĀK. P. 72, 31. Buā. P. 4, 15, 10. 16, 14. उर्मयः Z. d. d. m. G. 27, 85. तेजस् R. 4, 26, 19. प्रताप VARĀH. Bṛh. S. 68, 103. तपस् MĀK. P. 75, 65. गति HA-  
RIV. 12737. KATHĀS. 17, 4. MĀK. P. 61, 12. TATTVA. 8. शक्ति KATHĀS. 123, 226. Personen MBu. 13, 6840. KATHĀS. 42, 86. 49, 247. Verz. d. Oxf. H. 247, b, No. 624. — c) *abgelaufen*: तृतीये (sc. संवत्सरे) धाप्रतिकृते PĀ. GRH. 2, 1. — d) *beschränkt, dumm*: °धी adj. Spr. (II) 2047. — e) *verhasst* TRIK. 3, 3, 170. H. an., wo स्याद्विष्टे st. लाधिष्टे zu lesen ist. — f) *in seinen Erwartungen getäuscht* AK. 3, 1, 41. H. 439. — g) = कृष्ट TRIK. 3, 3, 106. = कृषित von Zähnen d. i. *stumpf* (von Säuren) P. 7, 2, 29, Vārtt. 2, Schol. — h) *schlechte Lesart für प्रकृत* H. 1492. — *caus. Jmd abwehren*: कः पार्थ प्रतिघातयेत् MBu. 7, 6993. — Vgl. प्र-  
तिघ् इgg., प्रतिघ्न und प्रतिकृति इgg.

— संप्रति *pass. sich stossen*: वायुः संप्रतिक्रियते KĀRKA 10, 7.

— वि 1) *zerschlagen, zerbrechen, zerstören; auseinander treiben* NIR. 3, 9, 4, 5. Baume RV. 5, 83, 2. 1, 36, 16. सृदिर्कः 51, 9. देव्यः 5, 47, 2. पुरः 1, 41, 3. 7, 21, 4. दुर्गिता 9, 62, 2. Feinde 5, 4, 5. 30, 7. 6, 53, 4. रत्नांसि 9, 17, 3. 10, 111, 6. AV. 8, 5, 8. मिथो विक्रेष्योऽं वि प्रताम् 1, 28, 4. 6, 32, 8. PAÑĀV. Ba. 19, 18, 2. संस्तम्भम् TBa. 2, 7, 18, 1. *abreissen*: कुशौ 1, 5, 80, 7. ÇAT. Ba. 14, 7, 1, 10. तूस्तानि die Flechten lösen P. 3, 1, 21, Schol. Vop. 21, 17. — 2) *auseinander schlagen so v. a. ausstrecken*: ein Fell RV. 5, 85, 1. शङ्कुभिः ÇAT. Ba. 2, 1, 2, 10. — 3) *abschlagen, abwehren, sich wehren ge-  
gen*: तलप्रहारैरन्यांश्च व्यकृन्तु MBu. 3, 11117. 13, 78001 (nach der Les-  
art der ed. Bomb.). यदि प्रतीपं देवं ते न विक्रयाम् R. Gonn. 2, 20, 32. — 4) *stören, hemmen, unterdrücken, aufheben*: रत्नांसि कतान् BHATT. 1, 19. पापम् HARIV. 8459. संततिमंक्षाम् KIR. 5, 17. कुलधर्मम् R. 2, 110, 37. रा-  
ज्याभिषेचनम् 23, 22. कर्माणि Spr. (II) 4. कृत्यम् 5362. 6463, v. l. मम प्र-  
णयम् RAON. 2, 58. Spr. (II) 1158. परहितम् 1460. कृतम् Buā. P. 5, 1, 12. व्रतम् 6, 19, 18. विक्रमम् 10, 2, 21. न संयोगं स्वर्धमिक्तिर्विकृति RV. PRĀT. 6, 10. *pass.*: न विक्रयेत मे गतिः R. 4, 45, 15. RAON. 5, 27. रघोः कुले न व्यकृन्त कदाचिदर्थिता 11, 2. शासनम् R. 7, 108, 15. कुतश्चिन्न विक्रयेत तस्य चाज्ञा Buā. P. 11, 15, 27. ऐश्वर्यम् GAUDAP. zu SĀMBAJAK. 43. WILSON, ebond. S. 137. णात् विक्रयेत Schol. zu VS. PRĀT. 4, 185. SARVADARÇANAS. 130, 20. 161, 17. राज्ञं कुत्रणामनयादिकृति so v. a. *vor-  
enthalten* MBu. 5, 5033. पद्मान्यशोकपुष्पाणि दृष्ट्वा दृष्टिर्विक्रयेत das (fernere) *Sehen wird aufgehoben so v. a. wird unnütz. dann braucht man Nichts mehr zu sehen* R. 3, 79, 28. — 5) *pass. sich quälen, sich Sorge machen*: ग्लामे न विक्रयेत लाभश्चैनं न कर्षयेत् MBu. 12, 9976. क्रिमिदं त्वं विक्रयेते (विमुक्षते die neuere Ausg.) HARIV. 9962. त्वं तु मि-  
थ्या विक्रयेते R. 2, 108, 12 (116, 21 Gonn.). मुखानि चानुभूयते मनश्च न विक्रयेते MBu. 2, 151. नैव शक्यस्त्वया जेतुं वज्रनाभ विक्रयेते (= क्षियते NILAK.) so v. a. *du zerbrichst dir unnütz darüber den Kopf* HARIV. 8825. मा विक्रयेत गच्छत MBu. 3, 15138. — 6) *partic. विकृत a) aufgerissen, aufgewühlt*: वरार्कविकृत vom Eber TBa. 1, 1, 8, 7. 2, 4, 3. ÇAT. Ba. 14,

1, 2, 11. KAUC. 13. KĪT. Ça. 26, 1, 2. वञ्च° ÇAT. Bn. 8, 2, 2, 14. *herausgeschlagen*: गदा करात् Buā. P. 3, 19, 3. — b) *getroffen, heimgesucht*: रम्भे वायुविक्षा Buā. P. 10, 80, 24. देवेन 3, 32, 19. मायया 11, 29, 3. देव° (Gegens. रतित) Spr. (II) 3902. चित्तमका° विक्षतम् Buā. P. 10, 80, 29. — c) *abgeschlagen, abgewehrt*: खल्व R. 5, 44, 14. अस्मवर्ष MBu. 3, 12185. HARIV. 12771. *zurückgewiesen, abgewiesen*: Person BHAG. P. 6, 3, 1. घ° 3, 15, 39. *gestört, gehemmt*: विघ्न° Spr. (II) 4342. Buā. P. 5, 1, 5. उद्यम HARIV. 12133. श्री R. 2, 36, 30. Buā. P. 9, 16, 17. कार्य R. 5, 51, 6. स्वप्न Sūcā. 1, 110, 21. पारणा RAGH. 2, 55. परिषङ्ग MĀLATI. 163, 3. गति MĀK. P. 20, 50. संकल्प Buā. P. 4, 27, 23. 5, 8, 25. 26, 17. 7, 6, 14. यशो मयेन 10, 50. 10, 23, 1. घ° *ungehört, unaufrichtig*: चक्र Buā. P. 2, 7, 30. गति 9, 7, 23. Mācā. 10. — d) घ° *an dem Nichts auszuweisen ist*: Weib KAUC. 33. = विपुलैरुपिडता Schol. — 7) *वि-कृन् fehlerhaft für नि-कृन्* (wie die v. l. fast überall hat) MBu. 1, 570. Anā. 10, 23. 56 (MBu. 3, 12220. 12252 richtig). R. 4, 19, 23. Spr. (II) 2781. 5624, v. l. 5861. PĀNĀT. 68, 7 (प्रति ed. Bomb.). 86, 23 (मृत ed. Bomb.). — *caus. 1) schlagen*: परमेन्यं विधातयेत् (विनाशयेत् v. l.) Spr. (II) 2822. — 2) *quälen, plagen*; med. MBu. 13, 6720 nach der Lesart der ed. Bomb. — 3) *hemmen, unterbrechen*: श्रौताधिकोत्रकोमान् KULL. zu M. 5, 84. — *desid. stören, hemmen wollen*: कर्म विनिघासता Buā. P. 4, 19, 31. — *intens. (?) Jmd ein Leid zufügen*: मा सन्धानि विनीदति MBu. 7, 2383. — Vgl. विधात fgg., विघ्न, विनिघास, विक्षति fgg., वैक्षत्य.

— अनुवि *stören, hemmen*: कार्याणि MBu. 12, 2036.

— घावि (I) *haben auf*: यो वै दर्पात् — पर्वतमाविक्षति । तस्यैव पाणिः सनखो विदीर्यते MBu. 3, 10654.

— प्रवि, partic. °कृत zurück —, *in die Flucht geschlagen*: सैन्य MBu. 8, 4110.

— प्रतिवि s. प्रतिविधात.

— सम् 1) *zuklappen, zusammenlegen, schliessen*: die Augen RV. 7, 55, 6. ऊषो रोमशम् 8, 31, 9. सं ते कृन्मि दत्ता दत्तः AV. 6, 56, 3. Flügel ÇAT. Bn. 14, 7, 2, 19. 3, 4, 2, 16. संकृत्य कृत्तौ M. 2, 71. भुवोर्मध्यम् MBu. 5, 4704. भुक्तीम् R. 3, 35, 76. पदानि संकृत्यते *werden verbunden, verbinden sich* ÇĀK. zu Bn. An. Up. S. 73. — 2) *zusammenballen*: संकृत्ययो दिव्या मातुः ballt zusammen zu Hagel Sūcā. 1, 264, 18. pass. sich ballen, fest —, *consistent werden*: शरः समकृत्य ÇAT. Bn. 10, 6, 5, 2. कृष्णायस्येव च ते संकृत्य कृदयं कृतम् so v. a. dein Herz ist gleichsam aus Eisen zusammengehämmert MBu. 5, 4580. — 3) *zusammensetzen, fügen*: आसन्दोम् ÇĀK. Ça. 17, 2, 6. — 4) *aufeinander stoßen*: सं पङ्कनं मनुभिर्नानासः RV. 7, 56, 22. — 5) *zerschlagen, brechen*: पुरा पुरं समिदं कृत्पोर्जसा RV. 1, 53, 7. — 6) *absol. संकृत्य sich zusammenthuend, in Gemeinschaft, vereint, zusammen*: जीवामः MBu. 5, 922. स संकृत्य निक्षत्तव्यः 13, 3097. कुर्वते पात्राः 14, 1061. R. GORH. 2, 67, 19. 3, 16, 18. VARĀH. Bn. S. 89, 18. Buā. P. 3, 20, 14. द्वेदेन संकृत्य च युध्यमानाः 8, 10, 34. कारिणः 11, 24, 9. °कारिणात् Schol. zu KAP. 1, 104. SĪH. D. 9, 9. घ° Buā. P. 3, 26, 50. पापैः सकृद्विः संकृत्य *im Verein mit* MBu. 5, 4398. संकृत्यान्योन्यम् Buā. P. 1, 7, 30. 2, 5, 33. — 7) *partic. संकृत a) an —, aufeinander gelegt, zusammengefügt, geschlossen, zusammenstossend, anschließend, eng verbunden* AK. 3, 4, 28, 47. H. an. 3, 307. MED. I.

165. संकृती पाणी धारयन् ĀCV. Ça. 1, 4, 33. M. 4, 62. AK. 2, 6, 3, 36. नु-कोति संकृतेन (so. घञ्जलिना) PĀH. GANJ. 1, 6. संकृताञ्जलि adj. HARIV. 12251. R. 3, 19, 10. 21, 6. 4, 13, 23. 25. 8, 111, 49. Buā. P. 4, 1, 26. 12, 21. 10, 86, 25. Finger KAUC. 4. संकृतोर् MBu. 4, 288. उत्र मुसंकृती R. 5, 2, 18. संकृतवृत्तोर् 6, 9, 12. चरणी 3, 52, 38. °भू MBu. 5, 2086. भुक्ती-संकृतधू 3, 15703. भुक्तीमुख 11187. VARĀH. Bn. S. 61, 10. fg. शरा रथ-नामौ MURP. Up. 2, 2, 6. लेखा GORH. 1, 1, 9. अयुगम् 7, 10. त्रोन्यपदानसं-कृताविधाति *verbunden, einen Haufen bildend* KAUC. 88. उपलाः MBu. 3, 1719. हुमवल्केः संकृतेः R. 5, 44, 12. M. 5, 115. JĪH. 1, 164. MĀK. P. 35, 8. संकृतान्योधयेदत्तान् M. 7, 91. मेघाः *zusammenhängend* VARĀH. Bn. S. 22, 8. संकृतमूर्तयः पयोदाः 19, 8. दीपः संकृतमूर्तिः 69, 15. दूत एव हि संधते भिनत्येव च संकृतान् M. 7, 66. ऋषयः RV. ANUKA. 9, 66. Ind. St. 10, 410. KAP. 1, 67. 141. KĀM. NĪTIS. 4, 65. एकैकशः संकृता वा 6, 9, 8, 18. fg. 9, 77. 17, 40. 19, 59. MĀK. 76, 9. R. 1, 20. Spr. (II) 1171. 1231. 3939, v. l. 4762, v. l. 6179. VARĀH. Bn. S. 46, 67. 95, 8. AK. 2, 10, 5. 3, 4, 49, 131. संकृता नास्य सेवकाः *zusammenhaltend* RĀGA-TAN. 3, 140. 4, 325. 351. 560. 3, 254. Buā. P. 3, 20, 11. Verz. d. Oxf. H. 190, a, 29. SĀH. D. 330, 14. fg. नि प्र इत्येतौ संकृतौ (d. i. मित्र) विपर्यस्तौ (d. i. प्रणि) व्यस्तौ (d. i. नि, प्र) च गृह्येते Schol. zu P. 2, 3, 56. SĀRVADARÇANAS. 143, 29. प्या-रिन् HARIV. 10675. संकृतवाक्कलौ adj. so v. a. ein Duett singend MĀK. P. 23, 60. सु° MBu. 4, 981. HIT. IV, 51. घ° KĀM. NĪTIS. 19, 41 (als m. Bez. einer best. Truppenaufstellung). Spr. (II) 1424. Buā. P. 2, 5, 32. संकृतस्य मित्रेण *verbunden mit* M. 7, 165. कुर्यो गोलाङ्गुलसंकृताः R. 4, 23, 4. KĀM. NĪTIS. 13, 88. KATHAS. 34, 195. MĀK. P. 102, 2. Buā. P. 11, 18, 27. — b) *fest —, consistent geworden*: वायुनापस्तु संकृताः MĀK. P. 47, 12. तेजस् HARIV. 590. *fest, hart, compact*: = दृढ H. an. MED. एताभिरिष्टकामिः संधिः क्रियतां मुसंकृतः MĀK. 55, 22. सममुसंकृतोप-चितगात्रसंधि VARĀH. Bn. S. 2, S. 3, Z. 10 v. u. Brüste R. 3, 52, 25. 85. 5, 18, 25. 21, 10. KATHAS. 47, 107. उरम् MBu. 1, 5970. Wangen R. 3, 82, 29. Schultern 5, 14, 17. घापसं कृदयं नूनं राममातुः मुसंकृतम् 2, 39, 29. von festem, compactem Gliederbau; = दृढसंधि AK. 3, 2, 25. H. 1472. पूनः परमसंकृतान् MBu. 3, 14653. — c) *stark, intensiv*: तुत VARĀH. Bn. S. 68, 63. — d) *Bez. eines best. Geruchs* MBu. 12, 6848. 14, 1409. eines best. Tons 1420. wohl so v. a. zusammengesetzt. — Vgl. संकृत् fgg., सं-कृत्, संध, संधात, संकृत्य, अद्विसंकृत, वञ्च°, सु°.

— अभिसम्, absol. अभिसंकृत्य *sich zusammenthuend, in Gemeinschaft, vereint* MBu. 2, 800. 8, 3029. partic. अभिसंकृत *angegriffen, befohndet* Buā. P. 8, 11, 1.

— प्रतिसम्, partic. अन्योन्यप्रतिसंकृतौ *mit einander verbunden* MBu. 9, 249 (अन्योन्यमभिसंश्रितौ ed. Bomb.). statt प्रतिसंकृत 12, 8275 liest ed. Bomb. °कृत.

— विसम्, partic. विसंकृत *aus der festen Verbindung gebracht, gelockert* Sūcā. 1, 305, 12 (°कृत v. l.).

2. कृन् (= 1. कृन्) am Ende eines comp. adj. (f. श्री) *schlagend, tödtend, Mörder, zu Grunde richtend, vernichtend, verschewend u. s. w.* P. 3, 2, 27. fg. Declination 6, 4, 12. Vor. 3, 111. पितृ°, मातृ°, भ्रातृ°, स्वसृ°, आचार्य°, ब्राह्मण° KĀND. Up. 7, 15, 2. परवीर° MBu. 3, 2260. 2247. 3064. R. 2, 56, 20. Buā. P. 1, 7, 29. शरणागत° MBu. 5, 1246. दुःख°



BHAG. 6, 17. लोकानामार्तिका R. GORR. 1, 14, 36. पुण्ययज्ञ 3, 36, 23. VARĀH. BHU. S. 3, 18, 31. 37. 4, 5, 5, 30. 9, 26. 10, 3. 20. 34, 19. 37, 3, 47, 12. 101, 12. 104, 23. 31. BHU. 23, 1. ÇUK. in LA. (III) 34, 14. BHIG. P. 1, 7, 18. 38. fgg. 4, 17, 18. 6, 11, 13. f. 18, 36. 11, 5, 33. f. 10. 31, 15, 23. 20, 5. — Vgl. अदृष्टं, अभागधन्, अमित्रं, अमीव, अरि, अशस्ति, अहि, कष्टि, चतुर्कन्, ज्येष्ठ, तमो, दस्यु, दुर्णाम, धातु, न, पर, पशु, पाप, पारावत, पितृ, पुनर्कन्, पुर, पुरो, पृश्नि, बलि, ब्रह्म, भग, भगनेत्र, भगानि, भुवंग, भूरि, धातृव्य, भूण, मख, मत्स्य, मधु, मनो, मातृ, मान, मित्र, मुष्टि, मृग, यज्ञ, यशो, यातु, रतो, वलवृत्र, वसर्कन्, वात, वायु, विरुग, वीर, वृत्ति, वृत्र, शत, शत्रु, शर्प, सत्रा, सपत्न, सप्त, सर्प, सस्य, सात, स्वर.

कन् 1) adj. = 2. कन् VOP. 26, 30. चक्रं रिपुकणम् MBH. 10, 620. मकानां 13, 1239. तेजः परतेजोऽकन्म् BHIG. P. 3, 15, 1. गदा वीरकणी MBH. 9, 3238. Vgl. तत्रियकणा, मित्र (unter मित्रकन्), पक्ष, रतोका. — 2) m. nom. act. s. दुर्कणा und मुकन्. — 3) f. कना in दुर्कणा.

कनन (von 1. कन्) 1) adj. (f. ई) füllend, erschlagend, Tödter P. 4, 4, 121. शुम्भकननी HARIV. 9424. — 2) wohl n. Schlägel zur Trommel: दुन्दुभीस्सकननान् ÇĀRKH. ÇR. 17, 4, 1. — 3) n. nom. act. a) das Schlagen, Treffen NIK. 1, 1, 7. das Abschlagen: पुष्पकनने: MILATIM. 83, 7. das Töden NIK. 6, 27. HARIV. 14705. Spr. (II) 3694. कुम्भकर्ण 4169. शत्रु BHIG. P. 3, 11, 20. SĀJ. zu RV. 1, 114, 6. das Vernichten, Beseitigen, Aufgeben: मायायाः Spr. (II) 2329. — b) das Multipliciren Comm. zu ĀRJAHN. 2, 3.

कननीय, ०यति = कननमिच्छति P. 7, 3, 55, Vārtt., Schol. davon desid. त्रिकननीयिषति ebend.

कनव्य adj. (f. घ्रा) von कन् Kinnbacke AV. 6, 43, 3.

कनीयम् adj. compar. zu 2. कन् mehr —, sehr treffend, — tödend VS. 16, 40.

कनील m. Pandanus odoratissimus RATNAM. im ÇKDr. कलीन v. l. कँनु (von 1. कन्) UNĀDIS. 1, 11. f. 1) Kinnbacke (nach den Lexicographen auch in.) AK. 2, 6, 3, 41. TRIK. 3, 3, 273. H. 583. an. 2, 292. MRD. n. 25. f. HAIJ. 2, 367. 5, 32. VARABUKI bei UGĒVAL. RV. 1, 52, 6. 168, 5. 5, 36, 2. तिग्मा 8, 49, 13. कन् विभृते सं भरते 10, 79, 1. 152, 3. AV. 6, 56, 3. 10, 9, 13. कन्वोर्हि त्रिहोमर्धात् 2, 7. 8. कन् मन्त्रिहे AIR. BR. 7, 11. पूर्वा, अपरा ÇAT. BR. 8, 4, 4, 9. वृकास्य AV. 19, 47, 9. VS. 11, 78. 24, 1. 25, 1. ÇAT. BR. 1, 2, 4, 17. 13, 2, 4. KĪTH. 25, 9. कन्वोः प्रकर्षणे RV. PRĀT. 14, 3. TS. PRĀT. 2, 16. Comm. zu 23, 2. ०चलन P. 3, 1, 15, Vārtt. JĀG. 3, 88. MBH. 3, 10391. 12, 3748. R. 5, 3, 53. 6, 4, 17. VARĀH. BHU. S. 50, 12. 51, 84. 42. 52, 3. 66, 2 (eines Pferdes). 67, 7 (eines Elephanten). 68, 88. BHIG. P. 3, 19, 2. 6, 12, 4. उत्तरा, घघरा 5, 23, 7. 6, 12, 27. ०संधि Suçr. 1, 305, 12. ०मूल VS. PRĀT. 1, 83. AV. PRĀT. 1, 20. Comm. zu 28. घोष्ठकन् u. Lippen und Kinnbacken TS. PRĀT. 2, 12. Auch कन् TS. PRĀT. 3, 7. BHARATA zu AK. nach ÇKDr. कन्व्याम् TS. 7, 3, 10, 1. ०मूल TS. PRĀT. 2, 35. Comm. zu 17. Am Ende eines adj. comp.: चतुर्कन् AV. 5, 19, 7. मका (s. auch bes.) MBH. 3, 2784. R. 1, 1, 11. BHIG. P. 4, 14, 44. स्थूल VARĀH. BHU. 17, 5. सु (s. auch bes.) R. GORR. 2, 62, 16. — 2) n. Backe am Beschlag eines Speers und dgl. ÇAT. BR. 11, 5, 5, 18. — 3) Tod und Waffe H. an. VARAN. Krankheit H. an. MED. VARAN. ein best. Parfum, = क-

विलासिनी AK. 2, 4, 4, 18. TRIK. MED. = व्याघ्रनख MAD. 3, 65. Gelbwurz (करिंद्र) H. an. = सूना und वज्र MED. st. dessen नृत्यारम्भ Siddh. K. 248, b, 9 nach ders. Aut. — Vgl. घघर् (AV. 9, 7, 2), घयो, उत्तर, दुर्कणा, नाग, परि, मका, ज्येष्ठ, सं, मिक, सु.

कनुका f. = कन् Kinnbacke VARĀH. BHU. S. 58, 5.

कनुप्रक m. Kinnbackenkrampf, Maulsperre Suçr. 1, 254, 6. 256, 2. 2, 377, 5. कुपितो कनुमूलस्थः संसपित्वानिलो कन्। करोति विवृतास्यत्वमथ वा संवृतास्यताम्। कनुप्रकः स तेन स्यात्कृच्छ्राश्चर्वणाभाषितम् (चर्वणा unsere Verbesserung für चषणा) | BHIVAPR. 7.

कनुभेद m. 1) das Aufreißen der Kinnbacken, ein geöffneter Rachen BHIG. P. 7, 8, 21. — 2) Bez. einer best. Form des Endes einer Eklipse VARĀH. BHU. S. 5, 81. fgg.

कनुमदीय adj. von कनुमन् (कनुमदाचार्य) verfasst HALL 69.

कनुमन् m. Nebenform von कनुमत् 2) a) in कनुमादिभिः R. 4, 9, 98. 32, 1.

कनुमत् (von कन्) 1) adj. starke Kinnbacken habend KUMĀRILA bei UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 11. — 2) m. N. pr. a) eines göttlich verehrten Affen, eines Sohnes des Windgottes von der Aṅgānā, des treuey Bundesgenossen Rāma's auf seinem Zuge nach Lāṅkā zur Wiedererlangung der Sītā, TRIK. 2, 8, 6. H. 705. R. 1, 1, 57. 16, 17. 4, 1, 19. 33. 23. als grosser Gelehrter 7, 36, 44. fgg. MAHĀVĪRA. 114, 17. WRERA, RĀMAT. UP. 299 u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 31. Verz. d. Tüb. Hdschr. 13. WILSON, Sel. Works 1, 17 u. s. w. 2, 21 u. s. w. ०मत्स्तोत्र Z. d. d. m. G. 2, 342. ०मन्नाटक Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 292. ०मन्नाटकदीपिका HALL 99. — b) verschiedener Männer RĀGA-TAR. 4, 9. HALL. 38, 69. TĀRAN. 310. — Vgl. कनुमत्.

कनुमोत m. Lockerung der Kinnbacken Suçr. 1, 305, 13. 2, 128, 20.

कनुल (von कन्) adj. starke Kinnbacken habend gaṇa सिध्यादि zu P. 5, 2, 97.

कनुम् s. वसिष्ठ.

कनुस्तम्भ m. = कनुप्रक WISE 253.

कनुकम्प m. das Zittern der Kinnbacken VARĀH. BHU. S. 8, 48.

कनुमत् (von कन्) gaṇa शरादि zu P. 6, 3, 120. m. = कनुमत् 2) a) TRIK. 2, 8, 6. H. 705. Schol. MBH. 3, 11193. R. 1, 3, 21. 4, 1, 5 (सन् Druckfehler). 23. 2, 18. 23 in der Unterschr. 25, 3. 8. 11. 5, 3, 53. 6, 4, 12. 17. KĀM. NĪTIS. 11, 7. UTTARAR. 14, 17 (20, 8). BHIG. P. 2, 7, 45. SARVADARÇANAS. 73, 11. Verz. d. Oxf. H. 29, a, 31. 33. 35. 94, a, 9. 99, b, 39. 125, a, 22. 129, a, 23. ०मत्कल्प 98, b, 29. ०मत्कवच 107, a, No. 164. ०मत्पद्धति 163. ०मयस्त्र 96, b, 1. 2. ०मन्नाटक 142, b, No. 291. ०मत्प्रबन्ध Verz. d. B. H. No. 826.

कनुमत्सेखर und ०तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 45 nebst N. 3.

कँनुष UNĀDIS. 4, 73. m. ein Rākschasa TRIK. 1, 1, 74.

कँस Interj. Einfluss auf den Ton des verbi finiti Ind. St. 16, 413. P. 8, 1, 30. 54. Ausruf der Aufforderung zu einer That (wohlan, allons), zu einer Entgegennahme (da nimm, vohā), zum Aufmerken: कँतो नु किमीससे auf! was sitzt du müßig? RV. 8, 69, 5. कँसाई पँधिचो नि दधानि 10, 119, 9. 53, 2. कँसेम यज्ञं संभराम AIR. BR. 1, 18. 24. कँसात्रिमयाम 2, 25. 6, 1. कँस तपाकमिमं यज्ञे 7, 14. ÇAT. BR. 1, 2, 8, 2. 5, 2, 21. 4, 6.



3,4,2, 14,4,2, 2,6, 2,32, 5,4,1, 6,8,1, 7,2,5. KĀND. UP. 1,8,1, 3.  
 कृत् त इदं प्रवक्ष्यामि KATHOP. 5,6. KAUSH. UP. 1,1. कृत् ते कथयिष्यामि  
 BHAG. 10,19. MBH. 13,345. R. 1,48,13. 6,3,1. जगत्स्वये स्वयत्सि कृत्  
 जगत्स्वये स्वयम् MBH. 1,8925. कृत् मार्गमेवेह श्रयामि KATHAS. 33,120.  
 यश्च कृत्तेति नेति च so v. a. *da hast du, nimm hin* AV. 11,8,22. कृत्ता-  
 नुपानम् KĀND. UP. 1,10,3. गां मे देहि भोः । कृत् ते ददामि ३ P. 8,2,99,  
 Schol. कृत् ते धानकाः । कृत् ते गुडकाः 5,3,77, Schol. ददामि ते कृत् व-  
 रम् MBH. 4,307. प्रृण कृत् 3,11943. श्रूयतां कृत् R. 4,61,32. कृत् लक्ष्मण  
 पश्येह मुमित्रा मुप्रज्ञास्त्वया R. SCHL. 2,97,8. कृत् प्रसीदानय तम् KATHAS.  
 24,143. कृत्ताय विहितस्तस्य वधोपायो दुरात्मनः so v. a. *sieh da!* R. 1,  
 14,20 (21 GORR.). कृत्तानये ममामित्रे सकामां भव R. GORR. 2,10,5 =  
 34,2. कृत्तेदानीं सकामास्तु कैकेयी 3,35,41. कृत् सिद्धो ऽयमर्थः MĀKĀH.  
 47,6. कृत् संरन्तिता ऽप्यहम् 103,13. कृत् न गतः 114,15. MEGH. 102.  
 ÇĀK. 27,9. 46,8. 58,4. 104,17. VIKR. 10,9. कृत् कृत् व्यवसितस्य मे सं-  
 वर्धनं संवत्सम् 57,2. 11. 69,10. Spr. (II) 2425. 2935. 5777. 7022. स्मरामि  
 कृत् स्मरामि UTTARAB. 10,2 (13,17). 30,15 (39,15). 105,4. KATHAS. 5,90.  
 135. 18,331. 63,117. PRAB. 7,7. 29,15. का कृत् Z. d. d. m. G. 27,13.  
 कृत् तर्हि UTTARAB. 28,3 (37,5). SARVADARÇANAS. 27,11. 47,19. तां का-  
 शीं परिकृत्य कृत् विबुधैरन्यत्र किं स्थीयते Spr. (II) 1253. श्लेष्माणं च  
 निकृत्ति कृत् 1992. काचमूलेन विक्रीतो कृत् चित्तमणिर्मया 2337. 2353.  
 3701. 4680. 5919. 7017. MĀLATIM. 24,6. KATHAS. 5,119. 15,131. 32,48.  
 48,131. RĀGA-TAR. 3,162. SĀH. D. 48,8. 60,16. 63,13. BHAG. P. 1,6,22.  
 3,15,23. 4,4,28. 7,9,41. 8,22,27. 10,33,11. Nach den Lexicographen:  
 कृषे, संप्रकृषे, प्रमोदे (so st. प्रमोदे zu lesen H. an.) AK. 3,4,22 (38), 6.  
 H. an. 7,26. MRD. avj. 28. HALĀJ. 8,89. वाक्यारम्भे AK. H. an. MRD. श्र-  
 नुकम्पायाम् AK. H. an. विषादे AK. H. an. MRD. खेदे MRD. शोचने HĀ-  
 LĀJ. दाने und निशये H. an. संभवे MRD. und ÇABDAR. im ÇKDR. वादे  
 ÇABDAR. ebend. घसक्तत्वेने AÇAJAP. ebend.  
 कृत्कार् m. der Auswurf कृत्: निवीती कृत्कारेण मनुष्यास्तर्पयेदय  
 LAUGH-VISHNU im ÇKDR. BĀLAR. 42,12. unter den 4 Zitzen der Kuh वाच्  
 ÇAT. Br. 14,8,1. PĀR. GRHJ. 1,19. MĀRK. P. 29,9. 11. gedeutet als 16  
 Mundvoll Almosen 36; vgl. Schol. zu H. 819 und KORMA-P. im ÇKDR.  
 कृत्तर (von 1. कृन्) nom. ag. der Einen schlägt: प्रतिहृत्तुं न चेच्छति  
 कृत्तारम् MBH. 12,3437. Spr. (II) 5611. 5023. Verz. d. Oxf. H. 51,6,34.  
 der Jmd erschlägt, tötet, vernichtet, Mörder: कृत्ता चेन्मन्यते कृत्तुम्  
 KATHOP. 2,19. BHAG. 2,19. M. 8,351. JĀGĀ. 2,276. य एव देवा कृत्तार-  
 स्तांस्त्रैको ऽर्पयते भृशम् MBH. 12,439. R. 7,8,4. RĀGA-TAR. 4,98. श्र°  
 BHAG. P. 4,11,18. das obj. im gen.: दस्योः RV. 2,12,10. 8,87,6. 9,88,4.  
 AV. 1,7,1. 3,10,12. रत्सः 4,19,3. श्रुतीपतः VS. 12,5. ÇAT. Br. 3,3,  
 4,3. MBH. 4,2293. R. 3,36,12. KUMĀNAS. 2,20. VARĀH. BRH. S. 69,23.  
 PAKĀR. 1,10,76. सैन्यस्य R. 3,40,16. 5,12,34. सुराणाम् Bez. eines best.  
 Agni MBH. 3,14168. parox. mit acc.: वृत्रम् RV. 4,17,8. 21,10. AV.  
 5,18,14 ist wohl कृत्ताभिर्शस्त्रिभिर्नृः zu lesen. सुरारिन् R. 7,8,25. 80,  
 16. in comp. mit dem obj.: मृग° M. 5,34. शरणागत°, स्त्री° 11,190.  
 MBH. 12,1402. R. 1,46,2. 5. 4,1,27. प्रतिमूर्याणां माला नृकृत्ती VARĀH.  
 BRH. S. 37,2. रत्नः प्रधाननृकृत् 38,5. 104,5. KATHAS. 21,30. RĀGA-TAR.  
 3,61. BHAG. P. 6,18,23. 7,5,35. Etwas zu Grunde richtend, zerstörend,  
 zu Nichts machend, vertreibend: दत्तयज्ञस्य MĀKĀH. 173,14. इष्टापूर्तायुषो

कृत्ती परदारगतिर्नृणाम् MĀRK. P. 34,62. कफस्य SUÇR. 1,198,14. 199,4.  
 219,8. मुक्ताफलानि हृक्कोककृत्तृणि VARĀH. BRH. S. 81,80. = चौर  
 UÇĀVAL. zu UNĀDIS. 2,95. — Vgl. घसृ°, कार्य°, कुष्ठ°, क्रोध°, वृत्त°,  
 स्वर°, धर्म°, नाग°, पाक°, कणि°, भूत°, मधु°, मल°, विघ्न°, विद्यात°,  
 विष°, वृत्ति°, शत्रु°, प्रूल°, सस्य°, सैन्य°.

कृत्तव्य (wie eben) adj. zu tödten, mit dem Tode zu bestrafen, aus dem  
 Wege zu räumen M. 8,198. MBH. 3,2091. R. GORR. 1,22,17. 3,13,28.  
 4,34,26. 37,13. KĀM. NITIS. 17,14. ÇĀK. 6,12. Spr. (II) 2399. 4850.  
 4930, v. l. 7365. KATHAS. 25,108. MĀRK. P. 19,22. PAKĀT. 48,2. ed.  
 ORU. 57,23. HIT. 18,18. ed. JOHNS. 1947. BHAG. P. 1,7,53. 7,5,38. यो  
 ऽनुमोदति कृत्तव्यम् (कृत्यत्तम् ed. Bomb.) wer zustimmt, dass getötet  
 wird, MBH. 13,5634. zu verletzen: धर्म Spr. (II) 3089. RĀGA-TAR. 4,384  
 wohl fehlerhaft für कृतव्य; vgl. Spr. (II) 1856.

कृत्तु (wie eben) m. Tödtung, Vernichtung: राजन्यकृत्तवे BHAG. P. 41,  
 5,50. Tod und Stier WILSON nach ÇABDĀTHAR. कृत्तवे infin. s. u. 1. कृन्.  
 — Vgl. सु°.

कृत्तव (von कृत्तर) n. die Rolle des Tödters, Vernichters MUIR, ST.  
 4,392.

कृत्तीमुख m. Bez. eines best. die Kinder verfolgenden Dämons PĀR.  
 GRHJ. 1,16.

कृत्त (von 1. कृन्) adj. zu schlagen, niederzumachen: रिपु RV. 3,30,15.

कृन्मन् (wie eben) n. Schlag, Stoss, treffender Wurf RV. 1,33,11. त-  
 पिष्ठेन कृन्मना कृत्तना तम् 7,89,8. 94,12. 10,48,6. 113,8. — Vgl. श्र-  
 ष्म°, पुहृ°.

कृत्यमान 1) adj. s. u. 1. कृन्. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH.  
 6,377 nach der Lesart der od. Bomb., कंसमार्ग ed. Calc.

कृष्या (auch कृष्या) f. eine best. Pflanze, in zwei Arten: vulgo शेर-  
 णी (Adelia nereifolia nach MOLESW.), कैकवेर (BULVAPR. 5) oder कुंसि  
 (AUSH. 102). Sie riecht nach Fisch, die Frucht der einen gleicht der  
 des Acvattha. RĀGAN. 4,115. MAD. 2,45. KARAKA 8,12 (v. l. कृष्या).  
 SUÇR. 2,44,12. 506,7 (कृष्या). 530,10. ÇĀRṆG. SĀMĀH. 2,6,32. 36. Vgl.  
 unter कफघ्नी, घाङ्गनाशिनी, विगान्धिका, विस्त्रा und विस्त्रगन्धा.

कृषेतार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338,6,32. 339,  
 6,3 v. u.

कृम् interj. रोषभाषणे und अनुशये H. an. 7,18. रोषोक्तौ und अनुशये  
 MRD. avj. 55.

कृमीघ्राण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340,4,14.

कृमीरपुर्प adj. etwa aus Hamirapura stammend Verz. d. Oxf. H.  
 1,4,13 v. u. = Verz. d. B. H. 104.

कृम्ब m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8,684.

कृम्बा s. कृम्भा.

कृम्भा (onomatop.) f. das Gebrüll der Kühe (Kälber) THIR. 2,9,21. H.  
 1406. ०रव MBH. 1,6680. HARIV. 3312 (कृम्बा° die ältere Ausg.). 3518.  
 3870. R. 1,54,18. 55,2 (55,7. 18 GORR.). RĀGA-TAR. 7,1427 (कृम्बा°).

कृम्भाय् (von कृम्भा), ०यते brüllen (von der Kuh): ०यमाना MBH. 1,6670.  
 कृम्, कृम्मति (गती) NAGH. 2,14. DĀĀTUP. 13,24. कृम्मति: सुराष्ट्रेषु  
 PAT. bei MUIR, ST. 2,370.

कृम्मीर m. N. pr. eines Fürsten von Çākāmbharī, der im 14ten

Jahrhundert nach Chr. regierte, HALL in der Einl. zu VISAYAD. 48. COLBR. Misc. Ess. 2, 65. 91. fgg. RĪĀA-TAR. 7, 53. fgg. Spr. (II) 4894. Z. d. d. m. G. 27, 39. 101. Verz. d. Oxf. H. 106, b, No. 370. 3f4, b, No. 746.

कृप् कृयति (गौतौ, ज्ञामे, भक्तिशब्दयोः) Dhātup. 13, 5. घृयतीत् Vop. 8, 71. intens. वाकृयति, वाकृति u. s. w. Siddh. K. 185, b, 9. fgg.

कृय (von कृ, कृनोति) 1) m. gaṇa वृषादि zu P. 6, 1, 203. a) Ross Naigh. 1, 14. AK. 1, 1, 4, 41. 2, 8, 2, 12. H. 1233. HALĀJ. 2, 281. RV. 5, 46, 1. 7, 74, 4. 9, 107, 25. VS. 7, 47. 22, 19. 23, 14. Ait. Br. 8, 22. Cat. Br. 10, 6, 4, 1. 13, 5, 4, 21. Âṣv. Çr. 3, 4, 10. M. 8, 296. 11, 136. Bhag. 1, 14. MBh. 3, 2204. 2639. 2786. °संप्रकृषा 2796. 4, 319. °विक्रास HARIV. 3109. Spr. (II) 1236. VARĀH. BRH. S. 5, 66. 9, 43. 43, 35. 44, 17. °चेष्टित 93, 15. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 7. 24. fgg. 28. RĪĀA-TAR. 4, 265. Būg. P. 4, 16, 24. Ver. in LA. (III) 11, 18. am Ende eines adj. comp. f. घा MBh. 18, 21. RAGU. 9, 10. — b) N. pr. eines der Rosse des Mondgottes Vāṇi beim Schol. zu H. 104. — c) Bez. der Zahl sieben (wegen der sieben Rosse des Sonnengottes) Çrut. 42. — d) der Schütze im Thierkreise vgl. कृपाङ्ग VARĀH. BRH. S. 102, 7. BRH. 11, 7. 10. 23 (21), 15. — e) ein Fuss von vier Moren COLBR. Misc. Ess. 2, 151. — f) N. pr. eines Sohnes des Sahaṅgada HARIV. 1844. des Catāgīt VP. 416. pl. das Geschlecht des Haja MBh. 2, 333. 335. — g) a man of particular class; Bos grunniens und ein N. Indra's WILSON nach ÇABDĀRTHAK. — 2) f. घा a) Stute HARIV. 2107. f. KATHĀS. 37, 167. Schol. zu LĀṬJ. 2, 7, 26. — b) = कृगी b) RĪĀA. im ÇKDr. — 3) f. ई a) Stute VĀrtt. 2 zu P. 4, 1, 63. gaṇa गौरादि zu 41. GĀṬĀDH. im ÇKDr. ÇATR. 14, 109. Schol. zu LĀṬJ. 2, 7, 26, v. l. — b) = घृष्यगन्धा Physalis flexuosa RĪĀA. 4, 111. — Vgl. घृष्य°, मरुा°, मरुामु°, घेषु°, घेत°, कृरि°.

कृयकन्धरा und °कन्धरिका s. u. °कातरा.

कृयकर्मन् n. Rossekunst MBh. 4, 321.

कृयकातरा, °कातरिका (v. l. °कन्धरा, °कन्धरिका) f. eine best. Pflanze RĪĀA. 5, 114.

कृयगन्ध 1) n. eine Art Salz, = काचलवणा RĪĀA. im ÇKDr. कृय° unsere Hdschr. — 2) f. घा = घृष्यगन्धा Physalis flexuosa RATNAM. 56. RĪĀA. 4, 112. = घृष्यमोदा RĪĀA. im ÇKDr. कृय° unsere Hdschr.

कृयगर्भि m. unter den Namen Çiva's MBh. 13, 1149.

कृयगीव 1) adj. die Mähne eines Pferdes habend. — 2) m. N. pr. verschiedener menschlicher und übermenschlicher Wesen: eine Form Viṣṇu's PĀṆĀH. 4, 3, 53. 8, 91. °घोवावतार Vprz. d. B. H. 140. °मन्त्रा: Verz. d. Oxf. H. 93, b, 9. °घोवैकातरमन्त्रा: ebend. °प्रयोग 94, b, 22. °घृष्यरात्र Verz. d. Oxf. H. 341, a, 1 v. u. °घोवोपनिषद् Ind. St. 3, 326. ein Rāḡarsbi MBh. 12, 720. fgg. ein sündhafter Fürst der Vidoha 5, 2721. ein Muni Verz. d. Oxf. H. 84, a, 3 v. u. °प्रोक्तं ब्रह्मपदम् Verz. d. B. H. No. 369. angeblicher Autor der Kṛhāṇḍogjopaniṣad COLBR. Misc. Ess. 1, 83. ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 153, b, 27. ein für den Diebstahl der Veda von Viṣṇu erschlagener Asura H. 220. WILSON, Sel. Works 1, 292. HARIV. 203. 2281. 2433. 2650. 3109. 6805. 6871. fgg. 9796. 12985. 13179. 14282. R. 4, 43, 34. KATHĀS. 45, 383. RĪĀA-TAR. 3, 260. Verz. d. Oxf. H. 80, a, 28. Būg. P. 6, 6, 29. 10, 19. 7, 2, 4. 8, 10, 21. 24, 8. fgg. °रिपु m. Bez. Viṣṇu's H. 221. Schol. — ein

Rākṣasa R. 674, 5. eine Tantra-Gottheit bei den Buddhisten WILSON 186. 197. TĀRAN. 142. WILSON, Sel. Works 2, 24. — 3) f. घा ein N. der Durgā ÇKDr. nach dem DURGĀNĀMASAḤASTOTRA.

कृयग्र m. Nerium odorum RĪĀA. 10, 10.

कृयकष m. ein N. Mātali's, des Wagenlenkers Indra's, TRIZ. 1, 1, 59. H. c. 33. GĀṬĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 41.

कृयर्घा f. das freie Umherstreichen des zum Opfer bestimmten Rosses R. 7, 92, 9.

कृयच्छा f. ein Trupp Pferde HĀR. 134.

कृयज्ञता f. das Vertrautsein mit der Rossekunst MBh. 3, 2796.

कृयतन्त्र n. Rossekunst MBh. 3, 2772. 12028.

कृयदानव m. der Dānava in der Gestalt eines Rosses, Beiw. Keçin's HARIV. 4291.

कृयद्विपत् m. Büffel (Feind des Rosses) WILSON.

कृयन 1) m. Jahr (vgl. कृयन) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) n. eine Art Sänfte AK. 2, 8, 2, 20. उपन v. l.

कृयत्तात् (कृत्तात् v. l.) als गतिकर्मन् NAIGH. 2, 14. Vgl. कृयत्ता RV. 1. 116, 18 und unter कृ, कृनोति. तत्र कृय गताविति तातडि नकार उप-  
ननः DEVAR.

कृयप m. 1) Rossewörter VARĀH. BRH. S. 9, 35. — 2) N. pr. = कृयप-  
ति KATHĀS. 38, 7.

कृयपति m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 38, 4.

कृयपुच्छिका f. = कृयपुच्छी MAD. 1, 89.

कृयपुच्छी f. Glycine debilis Lin. AK. 2, 4, 5, 4.

कृयप्रिय 1) m. Gerste H. 1170. — 2) f. घा Physalis flexuosa RĪĀA. 4, 113. auch Phoenix sylvestris RĪĀA. im ÇKDr.

कृयमार m. Nerium odorum H. 1137. HALĀJ. 2, 39. RĪĀA. 10, 10. °का  
m. dass. AK. 2, 4, 5, 57. Suçr. 1, 132, 7. 2, 63, 4.

कृयमारणा m. Ficus religiosa Lin. ÇABDĀR. in Verz. d. Oxf. H. 193,  
b, 7 v. u.

कृयमुख 1) n. a) Pferdegesicht R. 4, 40, 49. — b) N. pr. eines Reichen  
HIOUEN-THSANG 1, 274. fgg. — 2) f. ई N. pr. einer Rākṣasi R. 5, 25, 34.

कृयमेध m. = घृष्यमेध Rossoffer M. 11, 82. JĀGĀ. 1, 181. MBh. 1, 7841.  
R. GORR. 1, 11, 12 (8 SCHL.). 13, 30. 7, 92, 10. Būg. P. 1, 18, 46. 4, 19, 1.

कृयलीलावती f. Titel eines über das Ross handelnden Werkes MAI-  
LIN. zu Çiç. 5, 10. 60.

कृयवाहन m. ein N. Revanta's H. 103. Kubera's ÇABDĀRTHAK. bei  
WILSON.

कृयवाहनसंकर m. Bauhinia variegata ÇABDĀR. in Verz. d. Oxf. H.  
196, a, 2. °शंकर ÇKDr. nach derselben Aut.

कृयविद्या f. Rossekunst RĪĀA-TAR. 4, 265.

कृयशाला f. Pferdestall ÇKDr.

कृयशास्त्र n. Rossekunst MBh. 5, 7102. Spr. (II) 6841, N.

कृयशिता f. Rossekunst MĀRJA-P. 189 nach ÇKDr. unter कृपाध्यत.

कृयशिरम् 1) n. a) Pferdekopf MBh. 12, 13099. HARIV. 11988. R. 4, 44,  
73. VIKR. 4. — b) Bez. einer best. mythischen Waffe HARIV. 12733. R.  
GORR. 1, 30, 12 (20, 12 SCHL.). 57, 11 (30, 10 SCHL.). — 2) adj. einen Pferde-  
kopf habend: die Sonne MBh. 5, 3551. Viṣṇu in einer best. Mani-

station (vgl. कृपयोव) 12, 4515. 12864. 12923. HARIV. 11411. 14361. Bhaṅ. P. 7, 9, 37. — 3) f. N. pr. einer Tochter Puloman's HARIV. 207 (पृथुशिरम् die neuere Ausg.). Vaiṣṇānara's VP. 1, 21, 7; vgl. °शिरा. कृपशिरा f. N. pr. einer Tochter Vaiṣṇānara's Bhaṅ. P. 6, 6, 32. fg.; vgl. कृपशिरम् 3).

कृपशिम् m. Füllen VANH. Bhaṅ. S. 66, 5.

कृपशीर्ष adj. einen Pferdekopf habend, m. Vishṇu in einer best. Manifestation Bhaṅ. P. 6, 8, 15. °शीर्षन् 2, 7, 11. Unbestimmt ob °शीर्ष oder °शीर्षन्: वामुरेवस्य प्रिया तनुं धर्मयो °शीर्षाभिधानाम् 5, 18, 1. °शीर्षपञ्चरात्र Verz. d. Oxf. H. 87, b, 36. fg. 280, a, 4. 5. 292, b, 37. Verz. d. B. H. No. 1403 (°पञ्चरात्रि:).

कृपस्कन्ध m. ein Trupp Pferde HAN. 134.

कृपाङ्ग (कृप + 3. घङ्) adj. einen Pferdeleib habend; m. der Schütze im Thierkreise VANH. Bhaṅ. 1, 14.

कृपाध्यक्ष (कृप + घञ्) m. Stallmeister ÇKDn.

कृपानन्द (कृप + आञ्) m. Phascelus Mungo (die Freude der Pferde) RIGAN. 16, 37.

कृपारि (कृप + घञ्) m. Neriium odorum RATNAM. 78. RIGAN. 10, 10. PAÑĀN. 3, 6, 17.

कृपारोह (कृप + आञ्) m. Reiter zu Pferde AK. 3, 4, 29, 110. MBu. 6, 1776. R. GORR. 2, 125, 14. KATHAS. 18, 98.

कृपालय (कृप + आञ्) m. Pferdestall: सरटं वार्येन्नित्यं प्रविशन्तं कृपालये NAKULA bei AUFRECHT, UNÄDIS. S. 280, N.

कृपाशना (कृप + घञ्शन Speise) f. Boswellia thurifera Roxb. ÇADNA. im ÇKDn.

कृपास्य (कृप + आस्य) adj. ein Pferdemaul habend, m. Vishṇu in einer best. Manifestation (vgl. कृपयोव, कृपशिरम्) Bhaṅ. P. 11, 4, 17. °कृप द. PAÑĀN. 4, 8, 91.

कृपिन् (von कृप) adj. zu Pferde sitzend, Reiter MBu. 8, 209. MĀRK. P. 21, 49. S. 656, Z. 8 v. u.

कृपे interj. he! ei! कृपे देवा यूयमिदं पयः स्य RV. 2, 29, 4. कृपे नरो मर्हन्तो मूकता नः 5, 57, 8. 10, 95, 1. ÇAT. Bhaṅ. 11, 5, 4, 6. GORR. 4, 8, 1.

कृपेष्ट (कृप + इष्ट erwünscht) m. Gerste RIGAN. im ÇKDn. fehlt in unseren Hdschr.

कृपोत्तम (कृप + उञ्) m. ein vorzügliches —, edles Ross TRIN. 2, 8, 43. MBu. 3, 2794.

कृप्यगव Bhaṅ. P. 10, 9, 6 wohl nur fehlerhaft für कृप्यगव.

1. कृ = भृ P. 3, 2, 22, Vārt. कृति, °ते (selten und meistens des Metrums wegen) Daitup. 22, 2 (कृणे). जकार, जकृथ Bhaṅ. P. 10, 60, 40. जङ्गे; अकार्षित्, अकार्; अकृत, अकृथास्, अकृथाताम् Schol. zu P. 1, 2, 12. 8, 2, 27. Vop. 8, 132. कृष्यति P. und Vop. a. a. O. कृषीष्ट, कृत्वे Schol. zu P. 3, 4, 9. कृत्वे zu 6, 1, 200. कृत्तुम् (ep. auch कृत्तुम्, कृत्ता: pass. क्रियते; कृत. जिर्कृति Daitup. 25, 15 (प्रसक्तकारणे) nicht zu belegen. 1) tragen, halten: गिरौ भारं कृष्वि VS. 23, 26. शीर्ष्नी auf dem Kopfe ÇAT. Bhaṅ. 3, 3, 2, 17. TS. 6, 1, 9, 4. अस्याग्निं पुस्तादरति AIR. Bhaṅ. 2, 6. उत्तुमकम् 11. ÅCV. GORR. 1, 11, 6. 10. घृथो ऽधः शिरो कृति das Feuer TBa. 1, 1, 5, 7. ein Gefäß TS. PAṬ. 17, 8. स्वयं नोपानकौ करोत् M. 4, 74. भारम् P. 1, 4, 53, Schol. मुष्टिभिर्जङ्गुरैरका: (= जङ्गु: Comm.) Bhaṅ.

P. 11, 30, 20. पशुरुत्थाया पदे कृति fert d. i. bewegt ÇAT. Bhaṅ. 3, 8, 2, 27. — 2) herbeischaffen, — bringen, holen; übergeben, versetzen, darbringen: यस्य ते वासो कृमि: AV. 2, 13, 5. 14, 1, 30. यः कृपया कृद्विडुषो गुरुम् 4, 18, 2. 5, 14, 8. AIR. Bhaṅ. 3, 32, 7, 1. घ्रावस्ये ऽन्तम् TBa. 1, 4, 9, 4. 2, 4, 6. कृ वैवस्वतोदकम् KATHOP. 1, 7. R. 2, 104, 5. सः फलानि कृष्यति MBu. 3, 16850. R. 2, 64, 38. कृष्ये जनकात्मजाम् 4, 45, 11. तस्मै जकार धनदो कैम वरासनम् darbringen, schenken Bhaṅ. P. 4, 15, 14. insbes. बलिम् (vgl. auch u. 1. बलि 1) 2) AV. 11, 4, 18. 19, 55, 7. PRAÇNOP. 2, 7. MBu. 13, 6056. MĀRK. P. 29, 20. Bhaṅ. P. 3, 2, 21. 11, 15. 4, 14, 20. 28. 16, 21. 11, 27, 42. — 3) weg —, hinüberschaffen; verbringen, fortführen RV. 10, 16, 10; vgl. AV. 12, 2, 7. 9. 43. — 5, 29. TBa. 2, 1, 3, 1. मृतमारण्यम् ÇAT. Bhaṅ. 13, 2, 4, 3. 14, 8, 44, 1. मृतमये 9, 4, 16. प्राञ्चं कृत्वे 12, 4, 4, 6. KĀTJ. ÇA. 2, 6, 26. 3, 6, 8. पुरोषम् 5, 3, 27. 8, 7, 7. उत्तरवेदिम् 15, 6, 30. यज्ञाङ्गानि 24, 6, 1. पात्राणि LĀTJ. 4, 6, 10. 2, 7, 9. 3, 12, 5. ÅCV. GORR. 4, 6, 2. स्तम्बयुगु: (s. u. d. W.) z. B. TS. 1, 6, 9, 4. ग्राममजाम् SIDDH. K. zu P. 1, 4, 51. अरण्यमाभीरो: BHATT. 5, 47. प्रियाया: संदेशं मे कृ hintragen zu, überbringen MRCH. 7. — 4) wegnehmen, entreissen, gewaltsam —, unrechtmässiger Weise sich zueignen, rauben, gewaltsam fortführen, — mit sich ziehen, entführen, fortlocken: तीरं कुक्षौ ऽकृत् AV. 10, 10, 10. रुदतीं रुदद्: ÅCV. GORR. 1, 6, 8. den Soma. ÇAT. Bhaṅ. 3, 6, 2. 12, 12, 7, 2. 1. न तं (निधिं) स्तेना न चामित्रा कृति M. 8, 8, 29. fg. 193. गृहं तडागमारामं क्षेत्रं वा भीषया 264. यस्तु रज्जुं घटं कृपादरेत् 319. 320. 322. सर्वकारम् 399. 9, 281. 12, 61. fg. 64. 66. 69. अमृतं जकार दानवेन्द्रेभ्यः MBu. 1, 1159. 6159. 3, 2315. कन्या: 5, 5956. fg. HARIV. 3756. R. 1, 1, 51. 61, 6. 2, 82, 10. R. GORR. 1, 55, 1. 3, 50, 24. 53, 48. 76, 20. अतको कृवा कृति वालिनम् 4, 18, 10. MRCH. 42. RAGH. 3, 39. 42. 4, 43. 12, 29. VIKR. 38. Spr. (II) 4798. गर्भस्थम् u. s. w. कृति कृतातः 2094. 3478. VANH. Bhaṅ. S. 19, 8. KATHAS. 8, 3. 13, 147. 18, 386. मूलकं विना मृत्यम् 20, 166. 43, 127. RIGAN-TAN. 4, 395. 5, 165. PRAB. 21, 7. H. 382. HIT. 1, 32. 50, 2. Bhaṅ. P. 4, 16, 24. 19, 19. 7, 4, 7. 8, 24, 8. 9, 14, 27. 23, 34. SARVADARÇANAN. 33, 6. med.: राज्ञं न कृते MBu. 9, 3263. कन्या कृमाणा: HARIV. 6673. 9243. Spr. (II) 7364. स्वदत्तां परदत्तां वा गो कृते वसुधराम् Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 540, ÇI. 1 = 7, 28, ÇI. 2. प्रयोतस्य प्रियङ्कितरं वत्सराज्ञो ऽत्र जङ्गे MRCH. ed. ST. IV. द्विजातिभ्यः तत्रिया जङ्गुरे वसु MBu. 14, 2689. pass.: यस्य राष्ट्राद्रियते दस्युभिः प्रजा: M. 7, 143. MBu. 1, 6672. 3, 15666. HARIV. 3757. 3759. R. 1, 54, 3. 3, 55, 35. क्रियते क्रियतेति (d. i. क्रियत इति; क्रियते ऽति gedr.) MĀRK. P. 21. 80. SARVADARÇANAN. 151, 20. कृपस्तेन जङ्गे MBu. 1, 8421. BHATT. 2, 39. तेन कृपस्त्वकारि KUMĀRAS. 2, 47. पारिजातो क्रियति HARIV. 7468. क्रियेत् 10039. क्रियत् MBu. 3, 11489. 13, 1554. 4817. partic. कृते AV. 5, 29, 5. 12. प्राप्तौ KĀTJ. ÇA. 23, 4, 21. चौरिर्धनम् M. 8, 40. 189. 233. °सर्वस्व MBu. 3, 2274. 2276. 2297. fg. 2754. 5, 5967. R. 1, 1, 52. 61, 7. ÇAN. 83, 9. Spr. (II) 149, v. l. VANH. Bhaṅ. S. 51, 28. 104, 19. KATHAS. 4, 57. 25, 191. 29, 113. RIGAN-TAN. 3, 321. 4, 587. 682. MĀRK. P. 18, 14. 135, 15. °वित्त (so ed. Bomb.) Bhaṅ. P. 3, 30, 32. PAÑĀN. 96, 19. °शिष्ट DAÇAK. 62, 1. °सार R. 2, 33, 18. 61, 18. कृताधिकारा RIGAN-TAN. 5, 256. कृतघ्नता तमसेव कैमुदी RAGH. 8, 37. कृदये ताडितस्तत्र कृतश्चास्मि नभस्तलात् gewaltsam fortgezogen R. 3, 42, 40. अङ्गे: कुञ्जात् — द्विपति: Spr. (II) 5789

(Conj. für कृत). लावण्याम्बुतरंगिण्या कृतः (so schreiben wir) KATHAS. 27, 65. दधेन weit fortgeführt 32, 106. Buā. P. 9, 14, 55. — 5) abreißen, ablösen, abtrennen, abschneiden: कृष्ये चोर्व्वेगेन लतानां विविधं पुष्पम् R. 5, 3, 43. (वायुः) वृत्ताच्छूयं कृति पुष्पमनोककानाम् RAGH. 3, 69. शरेण मकाशनिधजम् 3, 56. insbes. den Kopf: द्यादाय परं रामो मातुः शिरो ऽकृत् MBH. 3, 11084 (S. 572). कापात् 7, 1367. 9, 1091. Buā. P. 2, 7, 33. 4, 8, 24. 7, 8, 14. 8, 11, 6 (med.). 9, 15, 35. BHATT. 15, 110. तत्तदेव (अङ्गं) कृतस्य पार्थिवः abhauen, — lassen M. 8, 334. — 6) act. med. in Empfang nehmen (eine Gabe), in den Besitz von Etwas treten (insbes. als Erbe), rechtmässiger Weise sich aneignen: नाननुशिष्य कृते CAT. BR. 14, 6, 40, 4. Āc. GRH. 4, 8, 27. fg. LIT. 9, 2, 12. 9, 23 (an beiden Stellen v. l. med.). 16. KAUC. 37. KAUSH. UP. 1, 1. रथं कृते चाध्वर्युः. होता वापि कृतेदधम् M. 8, 209. ततो विंश नृपो कृते 398. दायम् 9, 77. 92. 117. 124. 130. fgg. 135. fg. 141. fg. 145. 151. 153. 179. 185. 189. 198. 210. fg. दस्युनिष्क्रियोस्तु स्वमजीवन्कृतमकृति 11, 18. माताप्यंशं समं कृते JĀG. 2, 123. यन्मास्ति कृत्स्व तत् PĀNĀT. III, 191. नातिसावत्सरीं वृद्धिं कृते M. 8, 153. स कृतु सुभगपताकाम् DAČAK. 68, 2. KATHAS. 3, 48. यो कृतेद-लिषडभागम् Spr. (II) 218. अष्टौ मासान्यथादित्यस्तोयं कृति रश्मिभिः । तथा कृतेकारं राष्ट्रात् Abgaben erheben 743. भित्ताकृताः सक्तवः 7337. hernehmen —, sich Etwas holen von (abl.) VANĀH. BRH. S. 81, 24. mit-nehmen von MRGH. 31. कन्यामृतमतीम् heimführen, heirathen M. 9, 93. — 7) in seine Gewalt bekommen, überwältigen, Meister werden über, Jmd gewinnen: त्रिभिः क्रमेश त्रीँल्लोकाञ्जकारं त्रिदिवालयम् HARIV. 4166. पुरम् Buā. P. 4, 27, 15. पूर्वाभ्यासेन तेनैव क्रियते क्षयशो ऽपि सः BHAG. 6, 44. इन्द्रियाणि प्रमाथीनि कृति प्रसभं मनः 2, 60. Buā. P. 7, 12, 7. क्रियमाणानि विषयेरिन्द्रियाणि M. 6, 59. कथं नाम मकात्मनो क्रियते विषयारिभिः KĀM. NĪTIS. 3, 11. शब्दाद्यैर्क्रियते न च MĀRK. P. 40, 36. (तम्) मृगयां जकारं चतुरेव कामिनी RAGH. 9, 69. न निद्रापि जकारं तम् KATHAS. 67, 23. जक्रे आतो मतश्च निद्रया 28, 122. 72. 181. 77. 57. सप्राणं कृते मृत्युः, अप्राणान्प्राणवल्लोकानकीर्तिरकृते सदा Spr. (II) 6834. स्वभावेन कृतेन्मित्रम् 7299. R. 5, 83, 7. KĀM. NĪTIS. 13, 25. तवामात्या कृता धनैः (जनैः ed. Boinb.) gewonnen, bestochen MBH. 2, 240. संजीवककृतः स्वामी नावामवेक्षते KATHAS. 60, 73. — 8) hinreißen so v. a. ganz in Beschlag nehmen, von allem Andern abwenden, entzücken (oft zugleich rauben, mit sich fortnehmen): सा तस्य दृष्टेव (so zu lesen) मनो जकारं MBH. 13, 1393. R. 3, 38, 18 (med.). 48, 17. 49, 23. 5, 22, 29. R. 6, 20. Spr. (II) 2325. 3250. KATHAS. 14, 78. 45, 299. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 10. Buā. P. 3, 12, 28. 4, 20, 37. 9, 10, 54. मानसम् KATHAS. 25, 163. हृदयम् Spr. (II) 780. Z. d. d. m. G. 27, 25. KATHAS. 11, 83. चेतः Spr. (II) 5706. 7239. MĀRK. P. 61, 32. चित्तम् R. 5, 31, 36. KATHAS. 37, 14. चतृषि च मनंसि च MBH. 1, 7695. इक्षो KATHAS. 47, 109. कृतात्मन्, कृतप्राण Buā. P. 3, 25, 36. तवास्मि गीतरागेण करिणां प्रसभं कृतः । एष राजेव उड्यतः सारङ्गेणा-तिरंक्ष्मा ॥ hingertlassen, fortgerissen ČIK. 3. कं कृतेदेष खर्की VIKR. 85. स्वैरात्मा कृति मृगीदृशम् Spr. (II) 4218. 4667. कृत्स्नं = मनोकर, कृ-रिन् Buā. P. 3, 15, 41. — 9) abnehmen, wegnehmen, benehmen, entfernen, verschweigen, zu Nichte machen: प्रालेयासं कमलवदनावलिन्याः MRGH. 40. भुवो भरम् Buā. P. 1, 3, 23. स्वास्तिः कुचकुङ्कुमानि 3, 1, 7. जीवितम् HARIV. 10313 (med.). प्राणान् R. 3, 31, 39. 62, 4. द्यायुः Buā. P. 2, 3, 17.

4, 29, 54. Spr. (II) 3900. वीर्याणि MBH. 9, 220 (med.). मुखस्य लक्ष्मीम् Spr. (II) 3910. 7432. RĪGĀ-TAN. 1, 239. दत्तेशतर्भिः शेतार्द्रमक्षिम् Buā. P. 8, 8, 4. श्रियं श्रियः BHATT. 5, 71. मम वृषकीर्तिम् ČIK. 9, 63. दर्मम् MBH. 2, 808. गर्वम् R. 3, 42, 57. इच्छाम् MRGH. 37. लज्जाम् RAGH. 14, 16. बुद्धिम् Spr. (II) 1112 (med.). दर्शने कृते (so zu lesen) चित्तं स्पर्शने कृते ब-लम् । मैथुने कृते वीर्यं नारो 2719. प्रियस्य गमनम् so v. a. hintertreiben 4291. मतिम् Buā. P. 6, 18, 29. 9, 6, 52. चेतः R. 2, 48, 18. चेतनाम् 3, 49, 22. KATHAS. 13, 147. 16, 49. Buā. P. 4, 22, 30. चित्तम् Spr. (II) 6519. 6553. KATHAS. 39, 188. विवेकम् BRAHMA-P. in LA. (III) 56, 22. स्थैर्यम् Buā. P. 1, 10, 36. धर्मम् 3, 9, 13. श्रवकाशम् KATHAS. 32, 108. सेवा मानम-खिलम्, ज्योत्स्ना तमः, जरा लावण्यम्, करिकरं कथा डुरितम् Spr. (II) 7173. सुरतग्लानिम् MRGH. 32. व्यथाम् RAGH. ed. Calc. 12, 78. दुःखम् R. 2, 21, 18. Spr. (II) 1138. ज्ञायं धियः 2376. भवं भूतानाम् 6823. तापं देहिनाम् 7098. कम्पमायमवासिनाम् RAGH. 15, 24. मय्युं धरिष्याः VANĀH. BRH. S. 32, 6. कुमतिम् BHAG. P. 1, 9, 36. एनः M. 4, 200. कित्खिषम् R. 4, 17, 58. Buā. P. 9, 9, 6. 3, 13, 36. 4, 14, 46. रोगम् KATHAS. 28, 168. SARVADAR-NA. 99, 10. कुवस्त्रं कृते तेजः कुर्भायां कृते गृहम् । कुर्भायं कृते बीजं कुपुत्रो कृते कुलम् ॥ Spr. (II) 1844. जरा देहम् 2839. सर्वे कालेन सृज्यते क्रियते च पुनः पुनः MBH. 13, 56. सृजन्तन्क्रान्तिश्चम् Buā. P. 4, 7, 51. सृजसि पासि कृसि 6, 9, 38. — 10) zurückziehen, zurückhalten: स मे ऽक-रुहम् MBH. 5, 7245. न शशाक ततो कर्तुं दर्शं मयामिवात्र सः R. 3, 32, 19. तदूतो ऽयं शुक्रः समाश्वास्य तावद्विपती यावदुर्मं सज्जीक्रियते HR. 90, 9. दक्षा कन्यां कृन् JĀG. 2, 146. — 11) hinziehen (von einer Zeil oder einem Ort zum andern): उदकधाराम् AIR. BR. 7, 12. घ्राकृतिभिरेनं पूर्वपतं करेषुः (= नयेयुः Comm.) Āc. (n. 3, 10, 18. कालम् die Zeit hin-ziehen, Zeit gewinnen KATHAS. 31, 68. 32, 28. — 12) dividiren VANĀH. BRH. S. 8, 22. 53, 17. GOLĀDHJ. MADHJAG. 10. 12. 21. ĀRJAN. 2, 8. 15. 4, 25. fgg. भागं कृ दस्य 2, 4. — कृष्ये MĀRK. P. 138, 15 fehlerhaft für कृष्ये. — Vgl. श्येनकृत.

— caus. कारयति, अजीकरत् Schol. zu P. 3, 1, 48. 7, 4, 94. 1) tragen las-  
sen: कारयति भारं देवदत्तम् oder देवदत्तेन Schol. zu P. 4, 4, 53. शैलानकार-  
पत्कीशाननैर्वृत्तानजोकरत् Vov. 3, 5. अग्रिं वा (so zu trennen) कारयेदन्म्  
M. 8, 114. — 2) bringen —, verbringen lassen: अन्नम् LIT. 1, 1, 12. कृविधि-  
नानि 8, 9, 17. कारं च हेमसूत्रं च भार्यायै कारय R. 2, 32, 7. HARIV. 6454 nach  
der Lesart der neueren Ausg. जीमूतेन स्वकुशलमयीं कारयेष्यन्प्रवृत्तिम्  
MRGH. 4. — 3) entreißen —, rauben lassen: अन्यायेन कृता भूमिरन्यायेन  
तु कारिता । कृते कारयतश्च इक्ष्वासपुत्रं कुलम् ॥ Journ. of the Am. Or.  
S. 7, 43. — 4) entreißen, sich zueignen: तस्य धनोद्वेकम् KATHAS. 101, 342. —  
5) sich entreißen lassen: खड्गं चाजोकरद्विषा BHATT. 15, 84. einbüßen,  
verlieren (insbes. im Spiel): दारान् MAHĀNĀT. 181. यूतेन धनं सर्वमका-  
रयत् KATHAS. 19, 18. 32, 253. 121, 73. 88. धनकीनेन देहो ऽपि कारयते 19,  
28. प्राप्ते ऽप्यर्थः तणादेव कारयते मन्वुद्धिभिः 64, 31. — 6) partic. कृ-  
रित Schol. zu P. 6, 4, 52. a) überbracht: हतकारितेः कल्पद्रुमविभूषणैः  
KUMĀRAS. 2, 39. — b) was man hat rauben lassen; s. u. 3). — c) ge-  
raubt, entführt KATHAS. 7, 99. 10, 152. — d) verloren, eingebüßt (ins-  
bes. im Spiel): कण्ठकः कण्ठात् KATHAS. 54, 111. यूते MĀRK. 55, 14.  
यूतेन MĀRK. P. 8, 149. KATHAS. 20, 91. 24, 59. 197. 26, 195. दीनारान्का-  
रितप्राप्तान् 33, 156. 56, 300. 302. fg. RĪGĀ-TAN. 4, 564. 6, 49. 54. VET. in

LA. (III) 17, 12. जीवितार्थ Spr. (II) 8184. स्वातन्त्र्यशरीरस्य 7169. ब्राह्मण्य  
KATHA. 4, 119, 24, 160. स्वप्राप्तकारिते पुत्रे प्रबुद्धो ऽय इव स्थिते RĪĀ-  
TAR. 4, 319. प्राप्तमपि श्रियं मेने नृपतिर्कारितामिव 534. ऽचित्तं verloren  
so v. a. *sein* 5, 367. कर्पूपाशीपतितं मैर्यमिव कारितम् 368. — e) geraubt  
so v. a. *um sein Ansehen gebracht, übertroffen, verdunkelt*: कुचकल-  
शरूवा कारयष्टिः Glt. 12, 15. — f) der Etwas (acc.) eingebüsst, verloren  
hat: व्युत्तेन कलत्राणि Kām. Nitis. 14, 49. — 7) कारितवत् = कारित f):  
राज्यम् MBu. 4, 2197.

— desid. निक्षीर्षति Schol. zu P. 1, 2, 9. 7, 4, 62. 1) *wegnehmen wollen, Verlangen tragen nach*: स्फातिम् AV. 2, 25, 3. मांसम् 5, 29, 15. तथा किं सर्वमादाय राज्यस्य निक्षीर्षति MBu. 1, 7480. 3, 15680. 5, 19, 8, 3461. पदस्यो ऽप्येव न मां निक्षीर्षति R. 2, 20, 48. KATHA. 4, 72. Bhāg. P. 10, 72, 25. med. MBu. 12, 5395. — 2) कालम् Zeit gewinnen wollen MBu. 12, 5015. — Vgl. निक्षीर्षा fgg.

— intens. अक्षीरति, अक्षीरति, अक्षीरति, अक्षति, अक्षति, अक्षति P. 7, 4, 92, Schol.

— अति halten über; hinüberreichen. — geben über (acc.); hinausreichen —, überstehen lassen: प्रस्तरमुपर्युपर्यमिति कर्ति Cat. Ba. 3, 4, 2, 32, 5, 1, 3, 17. अतिकृत्य पूर्वं उत्तमे अनूपदधाति 8, 7, 2, 5, 1, 1, 2, 31. पतिर-  
शीनमतिकर्तेत् TS. 2, 6, 3, 4. नात्ममङ्गारमतिकर्तेत् 6, 3, 3, 5. द्युङ्कुलं स-  
मिधो ऽतिकृत्य Çāñu. Br. 2, 2. Ça. 17, 16, 1. fgg. घासन्दीम् Lāṭj. 3, 12, 1. राज्ञा येनातिकृतः स्यात् der Weg, auf welchem man den Soma gebracht hat, 5, 9, 4. अतिकृत (Gegens. लुप्त) hinzugefügt: व्यञ्जन Ind. St. 1, 47, 23.

— प्रत्यति s. u. प्रत्यभि.

— व्यति med. Vor. 23, 55 (व्यतीकरो). *gegenseitig versetzen*: व्यतिकारम् absol. Cat. Ba. 8, 4, 2, 3, 9, 2, 8. Kāṭj. Ça. 5, 5, 17. Lāṭj. 3, 6, 24. अ-  
भिनिदिशजितो 4, 6, 13. 10, 20, 16. GORH. 1, 3, 6, 4, 7, 25. — partic. ऽकृत  
am Ende eines comp. ohne — *seiend*, — *los*: शून्यं प्रियव्यतिकृतं द-  
दभुस्त्रिलोकम् Bhāg. P. 10, 16, 20. — Vgl. व्यतिकार.

— अघि 1) *hinbewegen über*: समिधं लुचं चाध्याधि मार्कपत्यं कृत्वा Ācy. Ça. 2, 3, 15. — 2) *bringen, verschaffen*: किं ते कामाः — अघिजकुमुदं राज्ञः Bhāg. P. 1, 12, 6.

— अनु 1) *der Reihe nach vorsetzen* (Speisen) HARIV. 8440 (उपजकुः die neuere Ausg., mit der पौरोगवोक्त्या zu lesen ist). — 2) *nachahmen*: वपुरुनुरति तव Glt. 8, 4. अन्येन क्रियमाणं पतपश्यत्यनुकृतिं तत् KATHA. 46, 75. ऽलिङ्गित्वा PrAB. 40, 12. *gleichen, ähnlich sein*; mit acc. PrAB. 48, 5, v. l. SARVADARÇANAS. 12, 2. 64, 7. 71, 8. अनुकृतिं वेको भवास्तद्रूपसंपदम् so v. a. *erreichen* KATHA. 101, 71. mit gon. der Person *gleichen* 229. med. *nachschlagen, nach eines Andern Art einschlagen*: पैतृकमया अनुकृते मातृकं गावः P. 1, 3, 21, Vārti. 5, Schol. (vgl. Sij. zu RV. 1, 49, 1). VOP. 23, 7. — Vgl. अनुकार fgg.

— अप 1) *wegbringen, wegweisen, wegschaffen, abnehmen*: तं रणात् MBu. 3, 719. 7, 1787 nach der Lesart der ed. Bomb. अस्यापकृतं weit weggeführt KATHA. 18, 93. तस्मादधिपकृतः पटः P. 5, 2, 70. पार्श्वं क-  
पठात् KATHA. 104, 143. वृत्तान्मधु MBu. 12, 286. घातमनो भारम् 14, 381. वापीमपकृतोत्पलाम् R. GORH. 2, 125, 15. VARAH. Bṛh. S. 12, 4. KATHA. 12, 112. einen Dorn Suç. 1, 100, 17. *wegwenden*: वदनम् KUMĀRAS. 7, 95. गात्राणि Spr. (II) 3869. — 2) *entwenden, gewaltsam oder unrechtmässi-*

*ger Weise sich zueignen, entführen, rauben* TBa. 1, 4, 3, 5. Ait. Ba. 7, 4. Cat. Ba. 3, 6, 2, 14. 19, 24. 4, 3, 40, 1. 11, 6, 2, 11 = 13, 6, 2, 25. ein Weib Ācy. Gṛh. 1, 6, 7. KUMĀND. UP. 8, 16, 1. M. 11, 88. 250. 12, 60. 68. JĀṆ. 2, 66. 126. N. 9, 19. MBu. 3, 15052. 15683. 4, 981. 13, 3606. R. 3, 62, 15. 5, 24, 21. 30, 86. Spr. (II) 2055. VIKR. 11, 15. VARAH. Bṛh. S. 95, 15. KATHA. 17, 25. 26, 178. 35, 85. 42, 18. 44, 159. 65, 77. 121, 112. RĪĀ-TAR. 1, 199. 299. 2, 103. MĀRK. P. 18, 15. 51, 106. Bhāg. P. 4, 17, 4. 5, 14, 3. 26. 26, 8. 9, 10, 22. Sij. zu RV. 1, 6, 5. PrAB. 113, 11. PĀNĀT. 75, 24. 97, 23. 132, 19. Hit. ed. JOHNS. 1532. Vet. in LA. (III) 14, 18. H. 383. सो-  
मापकृतं dem Soma entwendet worden ist Cat. Ba. 4, 5, 40, 6. — 3) *ab-*  
*reißen, ablösen, abtrennen, abschleppen*: धनं क्षुरेण रयात् MBu. 14, 2329. शिरः कापात् 3, 11520. 15739. 7, 743. 14, 2497. RĪĀ-TAR. 5, 331. RAGH. 15, 52. Bhāg. P. 8, 11, 18. *füllen* RAGH. ed. Calc. 11, 30 (v. l. अपातपत्). — 4) *fortreißen so v. a. in seine Gewalt bekommen, überwältigen, ganz in Beschlag nehmen, von allem Andern abwenden*: निद्रयापकृता MBu. 3, 2339. R. 1, 46, 16 (47, 15 GORH.). कर्मणा मनसा वाचा यदभीक्षां निषेवते । तदेवापकृत्येनम् Spr. (II) 1580. बित्त्वापकृतचतुम् MBu. 14, 1711. तद्रू-  
पापकृतेक्षणा KATHA. 35, 13. मनः R. 3, 49, 10. MĀRK. P. 20, 21. मानसम् KATHA. 22, 93. चेतः DUDRATAS. 69, 10. कृदपम् Bhāg. P. 5, 14, 28. गोवि-  
न्दपकृतात्मन् 10, 29, 8. न प्रियतमा यतमानमपाकृत् RAGH. 9, 7. — 5) *wegnehmen, benehmen, entfernen, verschleppen, zu Nichts machen*: प्रा-  
णान् R. 3, 35, 61. 4, 15, 22. Spr. (II) 1923. PĀNĀT. 265, 10. जीवितम् KATHA. 48, 58. रविर्निशातमः Spr. (II) 6189. Sij. D. 1. शालभो दीपार्चिः Spr. (II) 1107. निद्रयापकृतचेतनाः R. 2, 47, 4. 5, 13, 33. Bhāg. P. 8, 18, 60. स्मरबाणपपातापकृतचेतन (अपकृत godr.) KATHA. 84, 8. कलिनाप-  
कृतज्ञानः MBu. 3, 2357. Bhāg. P. 4, 7, 30. 8, 12, 25. कीर्तिम् RAGH. 11, 74. Spr. (II) 544. स्मृतिम् MĀRK. P. 51, 45. तेजः Bhāg. P. 1, 15, 5. प्रिया  
मे दत्ता वाक् पुनर्ममापकृता DAÇAK. 73, 19. गतिम् R. 5, 56, 53. RĪĀ-TAR. 5, 331. संस्तानामपाकारि सखम् BHATT. 15, 64. एनस्वतो ऽपकरादेनः  
Ait. Ba. 3, 30. विषमलक्ष्मीम् VARAH. Bṛh. S. 81, 27. परितार्पं जगतः Z.  
d. d. m. G. 27, 28. अमम् *verstecken, unnütz machen* KATHA. 49, 148. — 6) *zurücknehmen*: देयं प्रतिश्रुतं चैव दत्त्वा नापकृतेषुनः JĀṆ. 2, 176. — 7) *abziehen, subtrahieren* VARAH. Bṛh. S. 3. भागम् so v. a. भागं कृत् *dividi-*  
*ren* UTPALA zu 7, 3. 8, 4. — अपकृतेत् Suç. 1, 13, 9 fehlerhaft für उपक-  
रेत्, अपकृत्य KATHA. 49, 28 für अपकृत्य. Vgl. अपकराणां fgg., अपकार fgg.,  
अपकृतपाप्मन्. — caus. partic. अपकारित geraubt R. 1, 42, 2 (41, 28  
GORH.). RAGH. 3, 50.

— व्यप 1) *abreißen, ablösen, abhauen*: शिरश्चक्रेण MBu. 2, 1584. — 2) *benehmen, zu Nichts machen*: तेजः शूराणाम् RĪĀ-TAR. 4, 705. — Vgl. — व्यपा.  
— अघि, ऽकर ३ ऽकर P. 8, 2, 92, Vārti. 4. Schol. 1) *überreichen, dar-*  
*bieten, durbringen*: अशनम् Cat. Ba. 1, 6, 2, 12. 3, 2, 2, 25. 5, 5, 2, 6. 10, 2,  
5, 13. 14, 8, 4, 1. वर्म Lāṭj. 3, 10, 6. व्रजः KAUC. 80. MBu. 2, 529. — 2) *ab-*  
*reißen, ablösen, abhauen*: शिरः MBa. 3, 14610. — 3) *प्रपञ्चाभिकृत-*  
*तरेण पादेन mit etwas angezogenem (nicht weit ausgreifendem) Fusse*  
Ācy. Ça. 1, 1, 23. — Vgl. अभिकृपा, अभिकार. — caus. 1) *hinbringen*  
*lassen*: कुम्भं स्वहृतेन HARIV. 6454. — 2) *auftragen, vorsetzen* (Speisen)  
MBu. 4, 2364. — 3) *sich anlegen*: einen Panzer MBu. 4, 1011. fgg. —



4) *angreifen* (einen Feind) MBu. 3, 15720. 7, 3123 nach der Lesart der ed. Bomb. 5775. — °कार्यते Bāh. Âr. Up. 4, 1, 6 fehlerhaft für °कृत्य-ति, wie Çat. Br. hat.

— प्रत्यभि darreichen: Gefässe Gobu. 4, 3, 29 (v. l. प्रत्यति).

— समभि s. समभिकार.

— अथ 1) *hinabwerfen* (in's Wasser): उद्मथे RV. 1, 116, 3. — 2) *abwärts bewegen, einziehen* (die Arme); *herunternehmen, abstellen*: बाहू Kāṭj. Çr. 15, 6, 34. Lāṭj. 1, 9, 11. ब्रुह्म Kāṭj. Çr. 3, 2, 25. eine Trommel 14, 4, 9. einen Wagen 15, 6, 15. den Soma Lāṭj. 5, 6, 5. धनूंषि ablegen, aus der Hand thun MBu. 4, 1304. — अर्थकमवकृतं भवति Nir. 3, 20. — 3) *etwa aufnehmen, fassen* P. 5, 1, 52. कुञ्चमवकृति = उपसंक्रति Schol. — 4) *अवकर्तुम्* RĪĀ-Tar. 1, 114 wohl fehlerhaft; अवकृत MBu. 7, 1787 und Mārk. P. 66, 18 fehlerhaft für अपकृत (so MBu. ed. Bomb.). — caus. *erlegen lassen*: Abgaben Âpast. 2, 26, 9. अवकार्यते शुल्कं शुल्कोपजीविभिः MBu. 2, 249. — Vgl. अवकराण, अवकरा fgg.

— अन्वव *senken*: असम् Çāṅku. Gṛh. 2, 3.

— अथव 1) *werfen* (in's Wasser) VS. 8, 59. समुद्रम् Çat. Br. 1, 8, 9. 3. 5. अपः 2, 6, 4, 48. 4, 4, 5, 1. Âçv. Çr. 3, 10, 22. 14, 10. रुद्रम् Çat. Br. 4, 1, 5, 12. — 2) *herbeischaffen*: Gefässe Çat. Br. 5, 1, 2, 16. — 3) *zu sich nehmen, geniessen*: Speise Suçr. 1, 149, 5. 262, 7. 2, 133, 2. मत्स्यान्पयसा संकाभ्यवक्रेत् KARAKA 1, 26. Schol. zu P. 3, 4, 5. Bñg. P. 5, 9, 9. 12. 10, 13, 10. 14, 16. Arznei Çāṅko. Sāh. 1, 2, 1. °कृत AK. 3, 2, 60. — Vgl. अथवकराण fgg. — caus. 1) *werfen lassen* (in's Wasser) Lāṭj. 8, 8, 2. — 2) *anlegen, umthun*: पाशान् Spr. (II) 2707. — 3) *angreifen* (einen Feind) MBu. 3, 16369. — 4) *zu sich nehmen, geniessen* MBu. 3, 15905. — 5) *geniessen lassen*: परमात्मम् Daçar. 93, 1. *speisen*: विप्रान् Pāṇkar. 3, 10, 14.

— उपाव 1) *herabholen, — bringen, — nehmen*: रथम् TBr. 1, 3, 3, 2. den Soma vom Wagen Ait. Br. 1, 14. VS. 8, 56. Çat. Br. 3, 5, 2, 24. 9, 2, 2. 5, 1, 5, 10. 14, 4, 2, 13. 5, 2, 2. — 2) *abwärts bewegen*: die Beine vom Sitz Çāṅku. Çr. 17, 16, 5. 4, 4, 7. die Arme TBr. 2, 7, 13, 6. — Vgl. उपावकराण.

— अथुपाव 1) *herabbringen* Çat. Br. 3, 9, 2, 2. — 2) *herabbewegen*: die Arme VS. 10, 25. Çat. Br. 5, 4, 2, 27.

— प्रत्यव s. प्रत्यवकार. — caus. *aufheben, abbrechen, ein Ende machen*: युद्धम् MBu. 5, 7246.

— व्यव 1) *hinundhergehen lassen*: शलाकाम् (= विततिपति) P. 2, 3, 57, Schol. — 2) *versetzen, vertauschen* Nir. 9, 22. °कारम् absol. *abwechselnd* Kāṭj. 28, 2. — 3) *Handel treiben, handeln mit* (loc. und instr.) P. 2, 3, 57. 4, 4, 72. 6, 2, 13, Schol. Varāh. Bṛh. 14, 3. Bñg. P. 5, 14, 26. 35. — 4) *wollen*: शतस्य P. 2, 3, 57, Schol. — 5) *verkehren mit* (instr. oder loc.) Âçv. Gṛh. 1, 19, 9. Çāṅku. Gṛh. 2, 1. स्त्रीषु Bñg. P. 7, 12, 6. °कृत n. *Verkehr*: निस्त्रिप्राय 1, 14, 4. — 6) *feindlich verkehren, mit einander kämpfen* MBu. 4, 1059. 1879. मया सार्धं व्यवकृत्य मरुतम् 1914. तैर्व्यवकर्तु 7, 5851. — 7) *handeln, zu Werke gehen, verfahren*: मूढ इव Nṣ. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 163. अधर्मिष्ठैरुपायैः MBu. 3, 12861. कीदृशैर्व्यवकर्तु केच व्यवक्रेतुपः 12, 8196. कार्यविनिमयेन मयि Mālav. 9, 8 (nach der richtigen Lesart). अस्मिन्वनेधरे मकरन्दचितम् Mālatim. 153, 21. 7, 7. WILSON, SĪKHJAK. S. 130. Daçar. 77, 2. Hit. 89, 15. 114,

13. SARVADARÇANAR. 116, 13. 117, 2. 3. KULL. zu M. 2, 110. यथातन्त्रेण zu 7, 104. Muir, ST. 4, 388. — 8) *sich ergehen*: स कदाचित्स्मिन्कानने रम्ये तथैव सह व्यवकर्तु व्यवकर्तु ed. Calc.) MBu. 3, 13161. — 9) *sich Etwas angelegen sein lassen, bedacht sein auf*: शास्त्रिम् MBu. 3, 1462. — 10) *pass. genannt —, bezw. bewohnt werden* SARVADARÇANAR. 85, 16. 92, 15. Çāṅk. zu Bṛh. Âr. Up. 8. 242. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 23. Z. d. d. m. G. 6, 3, N. 3. व्यवक्रियमाणत्वं KUSUM. 18, 12. अव्यवकृतं wofür es keine Bezeichnung giebt Bñg. P. 5, 1, 21. — Vgl. व्यवकराण fgg., °कारिन् fgg., °कृति, व्यावकारी. — caus. 1) *Jmd handeln —, gewähren lassen* KULL. zu M. 8, 862. — 2) *es zu thun haben mit Etwas, sich abgeben mit* (acc.): तथागतज्ञानं (so lesen wir) व्यवकार्यामः SADDH. P. 4, 28, a. — 3) *pass. genannt —, bezeichnet werden* Bñg. P. 11, 28, 19. — Vgl. व्यवकार्यितव्य.

— संव्यव *verkehren*: वणिग्भिः KATHĪS. 43, 71. — Vgl. संव्यवकराण fgg.

— समव *zusammentragen, sammeln*; *absol.*: यथा मधुकृतो नानात्य-पाना वृत्ताणां रसान्समवकारमेकतां रसं गमयति KĪHND. Up. 6, 9, 1. — Vgl. समवकार.

— घा, घाकराऽघाकर P. 8, 2, 92, Vārt. 4, Schol.; vgl. KĪHND. Up. 1, 12, 5. 1) *herbeibringen, — schaffen, holen; vorsetzen, darbringen*: तमां करामि निर्मितैरुपस्थीत् RV. 10, 161, 2. 173, 1. AV. 2, 26, 5. 8, 2, 2. तर्पणम् 9, 6, 6. इह राष्ट्रमाकाः 13, 1, 4. 5. 14, 1, 39. पूतम् TBr. 2, 3, 9, 6. अन्वा-कार्यम् TS. 1, 7, 2, 1. 2, 4, 22, 3. यथा पापीयाञ्छ्रेयसं घाकृत्य नमस्यति mit einer Gabe 1, 5, 2, 1. den Soma vom Himmel 7, 1, 6, 1. Ait. Br. 4, 20, 2, 12. 7, 2. Fuller 8, 24. Çat. Br. 1, 1, 4, 1. 6. 7, 4, 1, 8, 1. 3, 3, 4, 31. Speise 2, 3, 2, 17. Sitz 5, 2, 2, 22. Brennholz 11, 3, 2, 1. 12, 7, 2, 2. भागम् Kāṭj. Çr. 3, 4, 18. ग्रामाग्रिम् 4, 8, 12. KAUC. 78. 89. Âçv. Gṛh. 1, 24, 14. बलिम् 2, 1, 9. Bṛh. Âr. Up. 6, 2, 4 (caus. Çat. Br.). KĪHND. Up. 1, 12, 5. M. 2, 182. 186. 245. 4, 248. 6, 19. 28. घोषवाताकृतं बीजम् 9, 54. MBu. 1, 1349 (med.). 3, 54. 57. HARIV. 8455. R. 2, 30, 15. 31, 26 (20 GORR.). 32, 26. 37, 6. 39, 16. 50, 34. 56, 16. 103, 20. R. GORR. 1, 47, 19. 2, 12, 5. 21, 17. 3, 39, 86. 73, 35. 4, 25, 22. 31. 5, 78, 6. यदेव वज्रे तरपश्यदाकृतम् RAGH. 3, 6. 14, 77. 18, 7. Çik. 50, 8. MĪLATIM. 153, 11. KATHĪS. 13, 159. 21, 7. 24, 163. 197. 23, 223. 28, 156. 34, 175. 119, 176 (दाद्वयकाकृत्य zu lesen). Verz. d. Oxf. H. 101, a, 8. RĪĀ-Tar. 3, 479. 4, 259. MĪAK. P. 81, 92. Bñg. P. 1, 12, 34. 4, 15, 11. 5, 8, 9 (med.). 8, 8, 11. 18, 26. PĀṆĀT 263, 22. Hit. III, 6. प्रतिवाक्यम् Antwort bringen MBu. 3, 2979. घनः पुरगतां वार्ताम् Kām. NITIS. 12, 43. Jmd herbeiholen, — schleppen R. GORR. 2, 73, 16. fg. KATHĪS. 40, 60. 47, 103. 61, 86. Bñg. P. 1, 7, 42. 15, 9. mit पुनर् wiederbringen MBu. 3, 2812. 15765. 17296. R. 3, 18, 40. Bñg. P. 9, 20, 31. bringen so v. a. *verschaffen*: जनकानां कुले कीर्तिमाकरिष्यति मे सुता R. 1, 67, 22 (69, 22 GORR.). चन्द्रगुप्ताय मेदिनीम् Kām. NITIS. 1, 5. so v. a. *geben, schenken*: अयाचिताकृतं JĀĀN. 1, 215. अस्मै कास्यम् MBu. 2, 1751. मम प्राणानाकरेदनायायाः Daçar. 72, 19. भक्ष्या यदाकृतम् dar-gebracht MĪAK. P. 32, 1. बलिम् Tribut darbringen Bñg. P. 5, 15, 9. 8, 21, 5. darbringen, veranstalten, ausführen: ein Opfer TBr. 1, 3, 2, 1 (med.). Ait. Br. 4, 23. 5, 32. Çat. Br. 13, 4, 1, 1. M. 6, 10. MBu. 1, 127. 2023. 3764. 3, 3993 (घाञ्जुर् mit der ed. Bomb. zu lesen). 13, 530. 6078. 14, 48. 15, 931. HARIV. 1417 (med.). R. 1, 58, 21. 2, 109, 29 (118, 29 GORR.). R. GORR. 1, 30, 1. 6, 113, 10 (med.). RAGH. 4, 86 (med.). 14, 87. MĪAK. P. 29, 18. Bñg. P. 1, 16,

3. 4, 13, 25. 16, 24. 5, 7, 8. अपिष्टेमम् GOR. BR. 1, 3, 17. स्तोभम् LIT. 1, 6, 28. उद्रीयम् Kāṇḍ. UP. 1, 2, 1. तस्मै सपर्व शिरसाञ्जहार (so ed. Bomb.) Bṛāg. P. 1, 19, 29. घर्क्षणी नरदेवाय 9, 15, 24. — 2) herreichen: die Hand ÇAT. 14, 6, 8, 18. — 3) für sich holen, wegnehmen; empfangen, erhalten, nehmen überh. AV. 3, 15, 2. 10, 10, 11. नास्य ग्राममाक्रेयुः mit in's Dorf nehmen Âçv. Gṛh. 4, 8, 82. भैतं गृहेभ्यः M. 2, 188. तापसेषु पात्रिकं भैतम् 6, 27. राष्ट्रादिति 7, 80. कुरुम्बातस्य तद्रव्यम् 11, 12. fgg. कुसीदवृद्धिः सकदाकृता M. 8, 151. दापकालाकृते ऽपि Jān. 1, 97, 2, 85. MBh. 3, 3086. 14, 115 (आञ्जर्त्थं mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 4, 43, 34. कायादसारत्सारम् Spr. (II) 2750. VARĀH. Bṛh. 27 (28), 32 (med.). काष्ठिकेभ्यः काष्ठम् KATHĀS. 6, 44. धान्यार्थी सपलात्तानि धान्यान्याकृति SARVADARÇANAS. 2, 17. fgg. Ind. St. 2, 114. वक्तुम् (so die neuere Ausg.) in den Mund nehmen HARIV. 11422. आकृतं was man in die Hand genommen hat VARĀH. Bṛh. S. 51, 1. 7. यशो दीप्तम् davontragen, erwerben MBh. 1, 3705. आकृत्य रह्यमाणापि यत्नेन — वैश्या च श्रीश्च कस्य कदा स्थिरा habhaft werden, gewinnen Spr. (II) 1083. त्रीँल्लोकानाञ्जकृतिव क्रममाणस्त्रिभिः क्रमैः HARIV. 2725. R. GORR. 1, 32, 18 (31, 18 SCHL.). 3, 9, 28. बलात्सभाम् Bṛāg. P. 1, 14, 38. Jmd rauben, entführen R. 5, 80, 13. 6, 1, 38. HARIV. 8014 (आञ्जरे, अप° die neuere Ausg.). KATHĀS. 36, 20 (med.). 113, 27. Bṛāg. P. 1, 10, 29. 3, 3, 7. गतप्राणं न चाक्रेत् (मृत्युः) Spr. (II) 6834. आकृतं सुप्रभया चित्तं यस्य KATHĀS. 46, 184. — 4) empfangen (ein Kind von einem Manne): स-गोत्रात्पुत्रम् M. 9, 490. — 5) heimführen (als Gattin) R. GORR. 2, 30, 8. KUMĀRAS. 6, 28. KATHĀS. 47, 117. — 6) sich anlegen, umthun: कवचम् MBh. 4, 1013. — 7) für sich gewinnen KATHĀS. 60, 72. bestechen 42, 91. entzücken: तद्रूपलावण्यविनयाकृतचेतन 38, 30. — 8) wegnehmen so v. a. ablösen, abhaben: शिरः कायात् HARIV. 18200. Bṛāg. P. 1, 7, 38 (med.). — 9) zurückziehen, abwenden: इन्द्रियाणि विषयेभ्यः SARVADARÇANAS. 177, 6. — 10) wegnehmen so v. a. verschlucken, zu Nichte machen Kīm. NITIS. 3, 11. — 11) rauben so v. a. übertreffen: आञ्जकुस्तश्चरणौ स्थला-रविन्दश्चिपम् KUMĀRAS. 1, 33. नूपुरवाकृतराञ्जरेणा Spr. (II) 1450, v. 1. — 12) zu sich nehmen, genießen: न परेणाकृतं भक्ष्यं व्याघ्रः खादितुमिच्छति Spr. (II) 3334. नाकारमाकृत् KATHĀS. 33, 65. 65, 6. Bṛāg. P. 3, 30, 16. 7, 12, 18. 9, 5, 24. uneig.: गदाशापानि शक्नोश्च नूनं परस्त्रयाश्च नः। युद्धेष्वाकर्तुमिच्छति so v. a. schmecken, kennen lernen R. 5, 81, 51. — 13) einssern, an den Tag legen: प्रीतिम् MBh. 3, 8023. संतापम् R. 3, 68, 39. क्रोधम् 4, 33, 89. 6, 83, 16. 7, 89, 1. Bṛāg. P. 3, 18, 13. महेन्द्राय रोषम् gegen 4, 19, 33. — 14) sprechen: वाक्यमिवाकृतम् R. 3, 56, 2. nennen: कुरिरित्याकृतः Bṛāg. P. 8, 1, 30. 9, 6, 19. अविज्ञाताकृतं genannt „der Unbekannte“ 4, 29, 3. — प्रमदाकृतक्रिय Kīm. NITIS. 7, 57 wohl fehlerhaft für प्रमदाकृतः; आकृतं PĀNĪAT. 172, 4 und आकृणीय (परिक्रणीय hätte man erwartet) DUDATAS. 70, 13 ebenfalls fehlerhaft. Vgl. आकर, आकरणा, आकर्तृ, आकार fgg., आकार्य, धनाकृत, शकुनाकृत, स्वयमाकृत. — caus. 1) herbeischaffen —, holen lassen: आसनम्, उदकम् ÇAT. BR. 14, 9, 8, 7. hintragen lassen nach (acc.) HARIV. 6933. herbeischaffen: Feuer auf seine Stätte AIR. BR. 7, 12. verschaffen: स्त्रियो भोगमेव कारयते TBa. 2, 3, 20, 3. — 2) erlangen: आकार्यते भुक्तिः श्रियः Spr. (II) 7421, v. 1. — 3) (bringen lassen) erheben (Tribut): घम्यं बलिम् M. 10, 119. mit doppeltem acc.: करं राज्ञः MBh. 2, 985. — 4) zu sich nehmen, essen: भो-

यानि MBh. 12, 2038. 14, 1291. आकारम् R. 5, 34, 12. ohne obj. Spr. (II) 1078. — 5) einssern, an den Tag legen: बलिम् MBh. 1, 6030. HARIV. 4728. कर्षम् MBh. 3, 867. 5, 7497. R. 3, 21, 20. क्रोधम् MBh. 3, 11490. 7, 4905. 18, 76. R. 4, 13, 44. 6, 80, 19. रोषम् HARIV. 6741 (आकार्यमास mit der neueren Ausg. zu lesen). R. 1, 60, 19. 3, 35, 80. सेत्रासम् R. SCHL. 2, 60, 20. भयम् 6, 12, 10. बाष्पम् MBh. 8, 3130. — M. 8, 114 ist कारयेत् gemeint. — desid. 1) verschaffen wollen ÇAT. BR. 12, 7, 8, 1. — 2) erlangen wollen, mit पुनरु wieder c. w. MBh. 1, 6217 (med.). — Vgl. आञ्जिकृषु.

— अध्या ergänzen, hinzudenken (ein Wort): इत्यध्याकृत्य पोष्यम् NILAK. zu MBh. 3, 10247 und zu HARIV. 2, 8. — Vgl. अध्याकरणा fgg.

— अन्वा nachholen, ergänzen: पक्षीनं यज्ञस्यान्वाकृति ÇAT. BR. 11, 1, 8, 6. KĀTJ. ÇA. 25, 5, 15. विध्यो ऽन्वाकृमि ved. Citat beim Schol. zu P. 3, 4, 11. अन्वाकार्यं was zur Ergänzung dient, so heisst insbes. m. (nämlich ऋद्धेन) eine dem Ritiy geseichte Gabe von Reismus, und das Feuer, auf welchem dasselbe gekocht wird, ist der ऽपचन Comm. zu TBa. 1, 60, 12. SĀJ. zu AIR. BR. 7, 12. यद्दे यज्ञस्य क्रूरं पक्षिलिष्टं तदन्वाकार्ये-णान्वाकृति TS. 1, 7, 8, 1. — Vgl. अन्वाकार्य.

— अया wegnehmen: den Soma ÇAT. BR. 1, 6, 8, 6 (med.).

— व्यया entziehen: मार्दवं सखितां चैव शात्वाद्य व्ययाकर् MBh. 3, 870.

— अया mit hinzunehmen: शकलम् TS. 6, 3, 2, 2.

— अया 1) darbringen, darreichen: अय्यं तस्मै MBh. 1, 3738. इव्याणि 12, 890. गृहीत्वा फलमूलं च रामस्याभ्याकर्त्तुञ्ज R. 7, 60, 9. — 2) entführen, rauben R. ed. Bomb. 1, 61, 7. — Vgl. अयाकार.

— उदा 1) oben aufsetzen, — anbringen: पृथ्वीयं कृदिकृविधीनयोर्दु-दाकृति TS. 6, 2, 2, 4. ÇAT. BR. 1, 1, 4, 22. — 2) ausheben, anführen, her- sagen, aussprechen, citieren AIR. BR. 7, 12. प्रतीकान् ÇAT. BR. 14, 9, 8, 5. ÇĀK. ÇA. 13, 14, 10. GORR. 1, 5, 22. Âçv. Gṛh. 4, 1, 2, 6, 15. NIR. 11, 2. TS. PĀT. 22, 3. MAITREY. 6, 30. PRAB. 25, 19. नोदाक्रेदस्य नाम M. 2, 199. स्वधा-कारम् Jān. 1, 243. वैदिकम् M. 11, 96. अमिति BHAG. 17, 24. कुचाकुचे-त्येवमुदाकृते VARĀH. Bṛh. S. 88, 45. MBh. 12, 4406. इति पौराणिकीं गा-थी पुराणविद उदाकृति PRAB. 13, 5. Bṛāg. P. 5, 18, 7. भरतं वाक्यमुदा-कृत् sprechen zu R. 2, 113, 15. उदाकृतं ते वचनम् MBh. 3, 16791. तं प्र-ति न किमप्युदाकृति PĀNĪAT. 117, 15. अयादानानि erzählen R. 2, 65, 4. इतिहासम् MBh. 2, 2814. 3, 1020. Bṛāg. P. 10, 88, 13. 2, 8, 24. एतावदेव यथावत्तमुदाकृतम् MBh. 3, 2190. aussagen Spr. (II) 4811, v. 1. पारिम-ण्डल्यभिमानं कारणात्तमुदाकृतम् BHĀSHĀP. 14. यो ऽस्य दोषमुदाक्रेत् sprechen von R. 2, 21, 5. R. GORR. 2, 28, 1. गुणान् MĀLATIM. 2, 15. राजा-नम् R. 2, 90, 7. 7, 50, 18. SUÇA. 2, 398, 19. ÇĀK. 15, 11. Spr. (II) 493. PRAB. 5, 19. 10, 14. 111, 10. Bṛāg. P. 1, 4, 32. वाग्भिरग्रिमुदाकर so v. a. preise R. 4, 62, 19. अमुमिति द्वेषारमुदाक्रेत् mit Namen nennen Âçv. ÇA. 3, 11, 19. यदेवगन्धर्वमुदाकृति bezeichnen als, nennen HARIV. 8449. RAGH. 13, 60. VIKR. 88. KATHĀS. 55, 36. Bṛāg. P. 5, 14, 2. अस्मत्कुलक्रममुदारम् Journ. of the Am. Or. S. 7, 43. उदाकृतं शस्त्रधारणमत्युपम् MBh. 5, 7201. देवं बीजमुदाकृतम् Spr. (II) 2037. BHAG. 13, 6. 17, 19. HARIV. 7771. SUÇA. 1, 56, 12. Kīm. NITIS. 1, 39. 8, 4. Kīm. 11, 12. VARĀH. Bṛh. 27 (25), 24. KATHĀS. 44, 58. Comm. zu TS. PĀT. 23, 17. HRM. JOGAC. 1, 40. Bṛāg. P. 1, 13, 24. 2, 10, 3. 3, 12, 46. 29, 12. 9, 14, 15. 23, 11. SARVADARÇANAS. 87, 13. 170, 17. 171, 2. BHĀSHĀP. 67. BHATT. 1, 1. Bei den Grammatikern.

als Beleg, — als Beispiel anführen Comm. zu AV. Prāt. 4, 76. fg. S. 261, 4, II; 7. 14. zu TS. Prāt. 12, 3. 13, 13. 16, 12. 23, 4. zu P. 3, 4, 16. 7, 3, 94. Siddh. K. zu 8, 1, 63. AK. 3, 6, 6, 39. — उदाहृत am Ende eines comp. nach येषि u. a. w. gaṇa कृतादि zu P. 2, 1, 59. — Vgl. उदाहरण fg.

— अमुदा dasu anführen ÂPAST. 1, 32, 23.

— उपोदा dass.: गाथाम् Pān. Gṇh. 1, 15.

— प्रत्युदा Jmd (acc.) antworten R. 1, 52, 10. धर्म वः श्रोतुकामेन यूयं मे प्रत्युदाहृताः Bṛh. P. 8, 10, 7. in der Grammatik ein Gegenbeispiel anführen Schol. zu P. 8, 2, 104. — Vgl. प्रत्युदाहरण.

— समुदा sprechen HARIV. 8467. R. 4, 38, 35. प्रियाणि Spr. (II) 1706. Bṛh. P. 5, 14, 44. partic. °कृत angesprochen, angedet HARIV. 5137. gesprochen: वाक्य R. 1, 14, 28. ausgesprochen MBh. 3, 930. worüber gesprochen worden ist, erwähnt M. 1, 50. R. GORR. 1, 4, 3. ausgesprochen so v. a. festgesetzt: दाप्यो दापे च यो यस्मिन्कलके समुदाहृतः JĀG. 2, 332. bezeichnet als, genannt ÂCV. Ça. 8, 13, 31 (das Motrum verlangt समुदाहृता). SĪH. D. 95. तस्यां तु सर्वविद्यानामारम्भाः समुदाहृताः so v. a. darauf beruhen, wie man sagt, Kām. NĪTIS. 2, 5.

— उपा 1) herbeiholen, — schaffen, für Jmd herbeiholen, darreichen, darbringen, anbieten: Futter dem Ross TBh. 3, 9, 4, 8. ÇAT. Bā. 4, 6, 9, 5. 10, 5, 5, 2. क्वीषि 11, 1, 6, 35. LĪTJ. 4, 5, 4. — JĀG. 1, 288. MBh. 14, 1914. R. 1, 52, 2. 66, 19. नावम् 2, 52, 5. 89, 13. 82, 63. R. GORR. 1, 53, 3. 2, 56, 20. 7, 65, 26. ÇIK. 31, 6, v. 1. KATHĀS. 18, 249. 34, 128. 36, 78. 38, 42. 43, 171. 50, 149 (med.). 56, 36. MĀRK. P. 32, 16. RĪGĀ-TAR. 5, 110. 414. 6, 127. DAÇAK. 88, 9. गुर्वर्थम् MBh. 1, 758. 14, 1645. गुरोर्वर्थम् 1669. 13, 415. द्विजो यथा लाभमुपाहृतायः VARĀH. Bṛh. S. 12, 18. BHĀG. P. 3, 22, 11. 4, 19, 9. बलिम् 6, 19, 7. 7, 13, 38. 10, 81, 3. रामे वन्यैः पूताम् R. 1, 51, 5. पितृपैतामहे रायं तव R. GORR. 2, 117, 10. — 2) mit sich nehmen MBh. 12, 5411. — 3) Jmd in seine Gewalt bekommen, — gewinnen PRAB. 62, 13. 63, 7. BHĀG. P. 3, 16, 11 (einen Gott). 10, 52, 19. — 4) vornehmen, unternehmen: कर्माणि NĪH. 2, 20. कर्त्रम् AV. 10, 1, 19. vollbringen, zu Stande bringen: यथोर्मत्युर्विवासश्च त्वया नृत्यमुपाहृतौ R. GORR. 2, 75, 6. anwenden: पत्रम् MBh. 3, 1353. — 5) zurückziehen, ablenken: ततस्ततो मनः Bṛh. P. 7, 15, 33. उर्ध्वमुपाहृतः emporgetrieben: Wind (med.) KĀRKA 10, 7. — 6) ablösen, abhauen: शिरांसि Bṛh. P. 1, 7, 14. 16 (med.). — Die augmentierten Formen können auch zu उप-रु- gehören.

— अमुपा (oder अमुय) darbringen MBh. 15, 11.

— प्रत्युपा Etwas aufgeben, abstecken von Etwas: युद्धमना भव मा प्रत्युपाहृः MBh. 5, 4549.

— समुपा herbeiholen, — schaffen MBh. 13, 2770 (med.). R. GORR. 2, 12, 6. 32, 84. KATHĀS. 43, 233. 248. MĀRK. P. 65, 2. darbringen: पक्षे समुपाहृत् (hierher oder zu रु- mit समुप) R. 1, 40, 2. 7, 90, 15. MBh. 14, 1930. Bṛh. P. 8, 8, 15. sich darbringen, — opfern RĪGĀ-TAR. 3, 93.

— उपन्या ein Geschenk darbringen: वेदमधीत्योपन्याकृत्य गुरवे GORR. 3, 4, 1.

— पर्या 1) hinübergeben: भगाय ÇAT. Bā. 1, 7, 4, 6. — 2) umwenden, umdrehen, verkehren ÇAT. Bā. 3, 4, 2, 20. 4, 1, 5, 16. सुचम् 11, 4, 2, 13. स-पल्लवि 12, 8, 2, 6. आसन्दीम् 14, 1, 2, 8. ÇĀKṢH. Ça. 7, 5, 5. 17, 7, 11. —

Vgl. पर्याहार.

— प्रतिपर्या wieder umwenden ÇĀKṢH. Ça. 7, 5, 5.

— प्रत्या 1) an sich ziehen: Glieder ÇĀKṢH. Ça. 15, 13, 14. NĪH. 14, 4. कामान्कूर्मो ऽङ्गानीव MBh. 12, 780 = HARIV. 1638. वस्त्रं शनैर्यसेत् । पुनः प्रत्याहरेत् zurückziehen Verz. d. Oxf. H. 234, b, 3. zurückhalten 253, a, 20. die Sinne von der Sinnenwelt 236, b, 29. 81. MĀRK. P. 89, 42. KHANDOM. 108. Bṛh. P. 1, 13, 51. 6, 2, 40. — 2) wieder an seine Stelle bringen, wieder holen, — aufnehmen, wiederbringen, — erlangen KĀTJ. Ça. 8, 8, 5. LĪTJ. 5, 12, 15. 7, 6, 16. Pfeile 9, 1, 17. KAUC. 28. 40. MBh. 1, 488. 3, 8655. 12, 12969. 13, 334. 4609. HARIV. 12927. R. GORR. 1, 41, 18. पक्षः 6, 100, 20. MĀLAV. 71, 10. KATHĀS. 22, 492. 51, 64. 113, 45. Bṛh. P. 1, 15, 14. 8, 17, 15. 24, 57. — 3) wieder gutmachen: पितुर्द्वि समतिक्रासं प्रत्याहृतु तद्वान् R. 2, 106, 13 (113, 8 GORR.). — 4) wieder aufnehmen so v. a. — fortsetzen: कर्म MBh. 13, 7322. अथमेधम् HARIV. 11122. — 5) hinterbringen, melden MBh. 5, 7341. — 6) (zurückziehen Entlassenes, Geschaffenes) zu Nichts machen HARIV. 90. Liṅga-P. bei Muir, ST. 4, 325. — 7) DRAUP. 6, 7. MBh. 2, 2649. 3, 2177 fehlerhaft für प्रव्या. — प्रत्याकरण fg.

— व्या 1) aussprechen, sprechen, reden AIT. Br. 2, 38. स भूरिति व्याहृतं TBh. 2, 2, 4, 2. ÇAT. Bā. 1, 5, 4, 6. मानुषीं वाचम् 1, 4, 9. 7, 4, 20. वाचा 2, 4, 2, 6. 3, 2, 4, 35. 2, 8. अथतपम् 24. 14, 4, 2, 1. LĪTJ. 4, 3, 20. मा मेवं (so ed. Bomb.) व्याहृ MBh. 2, 776. 3, 3047 (auch med.). R. 1, 62, 15. 65, 20. 2, 39, 8. 100, 86. मा मेति RAGH. 15, 84. Spr. (II) 2036. नाकालतो व्याहृते च वालः so v. a. zu reden anfangen 3540. यदा मुनयो ऽप्येवं व्याहृति VIKR. 35, 21. KATHĀS. 24, 74. 28, 128. PRAB. 70, 4. तेषामतिव्याहृताम् (so ed. Bomb.) MBh. 1, 8258. सुहृद्भिः सह मार्गेषु R. GORR. 1, 79, 34. reden —, sagen zu Jmd (acc.) MBh. 7, 2150. R. 1, 27, 11 (28, 10 GORR.). 5, 24, 19. 7, 89, 8, 6. MĀRK. 151, 11. RAGH. 11, 83. KUMĀRAS. 2, 62. PĀNĒAR. 4, 6, 8. PĀNĒAT. 109, 18. ed. ORN. 21, 5. तं वचसा HARIV. 4363. नामभिर्गाः so v. a. bei Namen nennen 3730. Etwas sprechen, sagen, aussagen, mittheilen: श्रोमित्येकादशं ब्रह्म Bṛh. P. 8, 13. नाम ह्येः Bṛh. P. 6, 2, 7. तावन्ति पदानि Spr. (II) 7023. वचः, वाक्यम् MBh. 2, 1401. 13, 6649 (med.). R. 1, 48, 1. 2, 72, 38. 5, 30, 1. वाचं नलम् MBh. 3, 2091. न तं किं च न 2159. तस्मै स्वागतम् MEGH. 4. RĪGĀ-TAR. 1, 224. कथाः R. 2, 53, 5. KATHĀS. 24, 81. स्वकर्म R. 2, 72, 46. यदि व्याहृते (so v. a. beichten sc. डृष्टं कर्म) विप्राणां धर्मवादिनाम् MBh. 13, 5537. हृदयात्तर्गतं भावम् R. 6, 100, 1. तस्य देशस्य विस्तरम् 1, 34, 22 (33, 25 SCHL.). R. SCHL. 1, 30, 3. 2, 11, 3. उदाहरणानि Beispiele geben Comm. zu TS. Prāt. 24, 4, v. 1. प्रश्नानुश्चितान् so v. a. lösen MBh. 3, 12466. vom Hervorstossen thierischer Laute KĀTJ. Ça. 5, 6, 29 (व्यहृत् keinen Laut von sich gebend). P. 4, 3, 51. MBh. 3, 15668. HARIV. 4262. 4354. कोकिलस्य वक्तु व्याहृतः R. 1, 64, 9 (66, 10 GORR.). 2, 56, 2. घोराः स्म पतिषो वाचा व्याहृति 1, 74, 8. मधुरा वाणी कलम् 2, 71, 21. भैरवं रवम् (शिवा) 3, 29, 6. तुमुलाञ्जलान् die Rākshasa BHĀṬ. 15, 2. partic. व्याहृत a) gesprochen, gesagt, ausgesagt, mitgetheilt VS. 8, 34 ÇAT. Bā. 1, 5, 4, 6. MAITREJ. 6, 6 (च०). MBh. 1, 3687 (व्याहृत ed. Calc.). R. 1, 2, 19. 8, 28. 2, 65, 6. 3, 66, 13. KUMĀRAS. 6, 2. MĀRK. P. 38, 6. शाय 75, 21. Bṛh. P. 2, 10, 33. 3, 7, 16. 5, 16, 50. PĀNĒAT. 30, 8. 168, 12. 208,

20. — b) = व्याकृतवत् *Lauts von sich gegeben habend*: समानुषाणि सन्धानि व्याकृतानि मुकुमुकु: R. 7, 41, 19. — c) n. das Reden, Rede: स-व्याकृतं व्याकृताच्छ्रेयः Spr. (II) 708. कर्मणा व्याकृतेन वा 4054. Buā. P. 2, 10, 19. 3, 21, 16. = संदेशं Auftrag (Comm.) P. 5, 4, 85. von der unarticulierten thierischen Sprache: सारसानां मधुरैर्व्याकृते: MBu. 3, 9928. दंडुर° HARIV. 3560. — 2) sich vergnügen (vgl. वि) Buā. P. 3, 2, 27. — 3) ablösen, abhauen: उत्तमाङ्गानि MBu. 6, 2757 (वि° ed. Bomb.). — 4) Mālav. 9, 8 schlechte Lesart für व्यव°. — Vgl. व्याकरण fgg., व्याकृति, उर्व्याकृत und सुव्याकृत (auch MBu. 5, 5881). — desid. aussprechen —, sprechen wollen Çat. Bn. 11, 1, 8, 8.

— अनुव्या 1) der Reihe nach aussprechen MAITRAUP. 6, 6. — 2) schmähen, verwünschen, verfluchen; mit acc.: उप वा वदेदनु वा व्याकृतेत् AIT. Bn. 2, 31. 7, 18. Çat. Bn. 1, 4, 2, 11. 6, 4, 16. 2, 1, 4, 19. 3, 8, 2, 24. PĀNĪAV. Bn. 17, 4, 3. 24, 18, 2. अनुव्याकारिषीम्याम् (für °कार्षीत्) LĪTJ. 2, 1, 10. ŚRAV. Bn. 4, 4. KAUC. 49. MBu. 8, 2002. R. 6, 80, 85. द्विरनुव्याकृते राक्षः bei zweimaliger Verfluchung MBu. 1, 6732. Etwas als Fluch aussprechen 16, 88. — Vgl. अनुव्याकरण fgg.

— अव्याया ungeeignet sprechen Çat. Bn. 1, 5, 2, 8. KĪTJ. Ça. 3, 3, 13.

— अभिव्या aussprechen, hersagen: इत्येव Çat. Bn. 1, 4, 1, 13. 19. गा-पृथ्वीम् TBa. 1, 7, 40, 3. Çat. Bn. 3, 2, 4, 37. सत्यं वाचः 2, 8. AIT. Up. 3, 3. KūāND. Up. 1, 3, 3. 8, 12, 4. तदेतया वाचाभिव्याह्रियते KAUSH. Up. 1, 6. अपः, पृथ्वीम् besprochen TS. 8, 4, 2, 2. Çat. Bn. 1, 5, 2, 1. ब्रह्म 5, 4, 4, 9. ÇĀNKA. Bn. 8, 5. Ça. 1, 14, 17. 10, 21, 17. partic. °कृत angesprochen Çat. Bn. 12, 6, 1, 4. ausgesprochen, gesagt; n. das Gesagte AIT. Up. 3, 11. R. 6, 100, 21. Buā. P. 2, 3, 13. 3, 24, 1. 8, 9, 13. mit gegenwärtiger Bedeutung KĀr. zu P. 3, 2, 188. Vgl. अभिव्याकार fg. — caus. 1) aussprechen lassen KAUC. 38. 69. — 2) aussprechen: ब्रह्म M. 2, 172.

— समभिव्या zusammen —, gleichzeitig aussprechen: °कृत KULL. zu M. 3, 11 (S. 178, Z. 7). KUSUM. 33, 14. — Vgl. समभिव्याकार.

— अनुसमभिव्या WILKINS, Gramm. 397.

— प्रव्या sprechen: प्रव्याकर त्वमये MBu. 12, 1937. न स्म प्रव्याकर-न्मयात् 10, 344. बाष्पाकुलां वाचं प्रव्याकरन्ती (प्रत्या° beide Ausg.) 3, 2177. त्रिकूटः कन्दरमुखीः प्रव्याकरदिवचलः R. 6, 10, 80. unarticulirte thierische Laute ausstossen: प्रव्याकृति (प्रत्या° beide Ausg.) कव्या-राः MBu. 2, 2649. गोमायुः प्रव्याकरत् (प्रत्या° DRAUP. 6, 7) 3, 15673. partic.: एवं प्रव्याकृतं पूर्वं मम मात्रा so v. a. vorhergesagt MBu. 1, 7240. वक्त्रं sprechend 3, 10057. Vgl. प्रव्याकार. — caus. sprechen MBu. 12, 1938.

— समा 1) zusammentragen, — lesen, — raffén, herbeiholen überh. AV. 3, 24, 5. 5, 29, 12. AIT. Bn. 2, 9. आसन्मङ्गानि LĪTJ. 8, 8, 10. Nin. 1, 1. भैलम् M. 2, 51. MBu. 1, 6951. वनात्काष्ठानि 5, 7386. 6, 5723. R. (Gonn. 1, 46, 19. 6, 96, 2. KATHIS. 22, 197. 86, 77. Buā. P. 4, 15, 12. Verz. d. Oxf. H. 1, a. BHATT. 15, 107. versammeln ŚIV. 3, 2 (समाहूय st. समा-कृत्य MBu. 3, 16692). zusammenfassen, zu einer Einheit vereinigen (Comm. zu TS. Prāt. 1, 40. यत्समाकृत्यं निर्वपेत् zusammen. insgemein TBa. 1, 7, 2, 1. पादान्समाकृत्यं सैमल्लिचे Füsse KAUC. 44. — 2) Etwas wieder an seinen Ort (loc.) bringen M. 8, 319. — 3) an sich ziehen, zurückziehen: श्रोत्रादीनामविषये मनः पूर्वं समाकृतेत् HARIV. 11922. — 4) hinreissen, entzücken: मनांसि HARIV. 8349. — 5) ausziehen, ab-

legen: वयुः। भूयः समाकृत्कृत्वा नद्यो नांमिवात्मनः Buā. P. 10, 41, 1.

— 6) einziehen so v. a. zu Nichts machen: लोकान् BHā. 11, 82. — 7) ausführen, vollbringen: कृतं तव R. 1, 58, 4. — समाकृत्य MBu. 6, 1627 fehlerhaft für °कृत्य (so ed. Bomb.). — 8) partic. °कृत a) zusammengetragen, — gelesen, herbeigeholt MBu. 5, 17. HARIV. 7183. RAGH. 9, 16. PĀNĪAV. 171, 11. H. 861. versammelt HARIV. 8787. स्वयंरामाकृत्यं लोक RAGH. 3, 64. Buā. P. 3, 3, 8. BHATT. 8, 68. sāmlllich (zugleich angezogen) KATHIS. 72, 25. zu einer Einheit verbunden AK. 3, 6, 8, 16. — b) angesogen, gespannt: Bogensehne KATHIS. 72, 25 (zugleich sāmlllich). — c) gesagt, mitgetheilt Buā. P. 3, 10, 9. — d) fehlerhaft für समाकृत KATHIS. 20, 226. — Vgl. समाकर fgg., समाकार्य, समाकृति.

— अनुसमा wieder zusammenfügen, — in Ordnung bringen KūāND. Up. 1, 5, 5.

— अभिसमा zusammenscharren: शक्तिपण्डम् KAUC. 54.

— उपसमा zusammenbringen KAUC. 87. 92. — Vgl. उपसमाकृय.

— उद् ohne Avagraha AV. Prāt. 4, 62. उद्धराउ उद्धर P. 8, 2, 92, Vārti. 4. Schol. 1) herausnehmen, — heben, — ziehen, — fangen, — holen, — reissen, schöpfen: वृक्ष्यतिरुद्धरन्मनो गाः RV. 10, 68, 4. AV. 8, 2, 15. 20, 135, 16. वृक्षाः ऋच. GRI. 4, 3, 21. मेदः KĪTJ. Ça. 20, 7, 7. aus dem Wasser ÇĀNKA. Ça. 16, 16, 8. अप्सु चारिणाः शाकुनिकः सूत्रपक्षेण MAITRAUP. 6, 26. Spr. (II) 1815. त्रिलोहमिवाम्बुवत् (so ed. Bomb.). R. 2, 53, 32. MBu. 1, 1115. 1119. कृपात् 3209. कौरवार्णवमग्रां ममूद्धरस्य 2, 2293. 5, 7009. 7, 1441. R. 1, 45, 29. 2, 76, 4. व्यालं बिलात् Spr. (II) 6320. VARĀH. BĒH. S. 43, 21. पादान्यङ्कात् 61, 9. KATHIS. 5, 5. 10, 28. 26, 127. धरागृकात् 40, 68. MĀK. P. 98, 5. RĪŪA-TAR. 5, 89. 121. Verz. d. Oxf. H. 57, a, 19 v. u. 160, b, 9 (med.). LA. (III) 92, 21. Buā. P. 1, 3, 7. 2, 7, 16. 4, 26, 16 (med.). 8, 3, 33. 9, 11, 29. 18, 19. शर्म aus dem Köcher R. 2, 63, 22. 4, 13, 2. RAGH. 2, 30. 3, 64. aus der Wunde R. 2, 63, 50. 64, 16. fg. ÇĀK. 107, 23. उद्धताभिरद्भिः MBu. 14, 1287. R. 2, 22, 28. निर्दाता कतम् Spr. (II) 5171. त्रिलोहमिवाम्बुवत् R. 2, 30, 26. 5, 21, 17. MBu. 3, 2666. fg. Spr. (II) 5777. गरुडेनेव रुद्धिन्युद्धतपन्नगा (so ed. Bomb.) R. 2, 47, 17. 3, 68, 29 (उद्धरितुम्). तस्य वक्त्राडुभौ दत्तौ 5, 3, 18. 60, 14. 6, 84, 5. कण्ठकेन कण्ठकम् Spr. (II) 1279. मणिं मकारवक्त्रदंष्ट्राङ्कुरात् 4283. कर्मणां जटाः Buā. P. 3, 24, 17. भगस्य नेत्रे 4, 5, 20. शिरः so v. a. ablösen vom Rumpfe 22. पाणिम् herausstrecken aus dem Gewande M. 2, 193. 4, 58. रसोनाडुद्धतं रसम् ausgezogen Suçā. 2, 398, 15. 399, 5. उद्धतस्तेक M. 4, 62. भास्वानुद्धरिष्यवसान् RAGH. 4, 66. (भवनम्) विश्वकर्मणा कृतस्य जगतः सारं नवनीतमिवोद्धतम् R. 5, 12, 37. निदानाडुक्थशास्त्राच्च रुद्धरसो ज्ञानमुद्धतम् Ind. St. 1, 59. KĪN. 1. Verz. d. Oxf. H. 170, a, No. 399. Buā. P. 3, 5, 15. बिम्बादिवोद्धतौ बिम्बौ wie zwei von einem Bilde abgenommene Abbilder R. 1, 4, 12. उद्धत = समुद्धत AK. 3, 2, 39. Namentlich a) Speise ausschöpfen: दर्व्या AV. 4, 14, 7. 12, 5, 31. 15, 12, 1. Çat. Bn. 1, 7, 2, 13. देवेषो मुहुत्युद्धरति मनुष्येषोः 2, 4, 2, 18. 14, 9, 4, 18. LĪTJ. 4, 9, 12. अन्नस्यायम् R. 4, 61, 10. उद्धत P. 4, 2, 14. nach den Erklärern zu P. ist der Speiseüberrest in den Schüsseln gemeint; vgl. auch Men. t. 98. nach TĀIK. 3, 3, 151 = मृष्ट lecker, wohlschmeckend. — b) Gekochtes herausheben vom Feuer TS. 3, 4, 6, 7. KĪTJ. Ça. 26, 1, 25. — c) Feuer ausheben aus dem Heerde: ब्राह्मणा धार्षेय उद्धरेत् TBa. 1, 4, 4, 2. 1, 5, 4.

2,1,20,1. Ait. Br. 5,26. पस्यावावमिमुहरेत् 7,6. 12. TS. 2,2,2,7. Çat. Br. 1,7,2,22. 11,8,2,1. Kāṭh. Ça. 4,13,1. गार्कपत्यादाक्वनीयं स्वत्तसम् Ācṣ. Ça. 2,2,1. die Asche Çat. Br. 2,3,2,2. — 2) aufheben, in die Höhe halten: den Arm GORR. 1,2,2. M. 2,63. R. GORR. 2,39,25. शीघ्रमुद्विप-तां यदो जयार्थमिह दक्षिणः 3,38,21. Spr. (II) 2470. ein Gefäß Ācṣ. GORR. 4,7,16. TS. 6,5,20,2. Spr. (II) 3660 (Gegens. पातयितुम्). शम्याम् Ācṣ. Ça. 12,6,2. MBH. 3,11185. बाहुभ्यां शिलोच्चयम् R. 6,84,10. सिकताः KATHA. 40,16. पिधानम् RĪGA-TAB. 5,75. स्तनोत्तरीयेण करोद्धतेन Spr. (II) 6190. दंष्ट्रया गो समुद्रस्थाम् HARIV. 2133. 12284. R. GORR. 2,119,4. BULG. P. 3,13,30. 3,7,8. 3,19,4. सर्वराश्यधुराम् so v. n. tragen PAÑĀT. 20,4. लेखमुद्धत्य शिरसा HARIV. 5971. उद्धृतपिच्छम् (so zu lesen st. उद्धृत der v. l.) 8787. उद्धृतकंधराः (उद्धृत beide Ausg.) RĪGA-TAB. 3,127. उद्धृत = उत्तित MED. — 3) aus einer Gefahr ziehen, retten, befreien AV. 8,7,28. MAITRAJ. 1,4. MBH. 3,140. आपदः प्रजाः 141. 4,400. कच्छात् 5,850. HARIV. 4408 (उद्धृत st. उद्धृत der älteren und उद्धृत der neueren Ausg. zu lesen). R. 1,64,13. व्यसनात् 5,33,34. प्रुचः VIKR. 94. Spr. (II) 5827. KATHA. 39,210 (aus der Gefangenschaft) नमसः BULG. P. 3,31,21 (med.). वेदान् Glt. 1,16. उद्धरित PAÑĀT. 114,7. 141,10. — 4) wegschaffen, entfernen: शिलाजालान्मसतः MBH. 12,2236. BULG. P. 9,19,4. absondern SUÇ. 1,158,15. 164,20. वेदाश्वार उद्धताः (= पृथक्कृताः Comm.) BULG. P. 1,4,20. स्वाकारात्किंचित् nehmend von HIT. 18,9, v. l. auslassen (Verse), ausnehmen: उद्धृत्य mit Ausnahme von ÇAT. Br. 13,5,1,18. LĪTJ. 6,2,10. 8,5,23. Ācṣ. Ça. 4,13,7. 5,4,4. 12,15. 6,5,14. KĀTJ. Ça. 17,12,12. उद्धृतोद्धार M. 10,85. — 5) auslesen, auswählen, zum Voraus geben; med. sich nehmen AV. 3,9,6. Ait. Br. 3,21. Çat. Br. 9,1,4,15. 13,3,4,2. पशोर्हृदामुद्धरे TS. 6,3,20,6. उद्धरे ऽनुद्धते M. 9,116. MBH. 14,1932 (उद्धरे mit der ed. Bomb. zu lesen). स्त्रियं ज्ञातां परास्यत्युत्पुमांसं कर्त्ति vorziehen TS. 6,5,20,3. erheben (eine Abgabe) R. 2,73,23. Spr. (II) 4409. BULG. P. 4,21,23. — 6) in die Höhe bringen so v. n. beleben, anfachen, kräftigen: सवमयिम् SUÇ. 2,75,4. MĀRK. P. 136,1. उद्धरेदात्मनात्मानं नात्मानमवसादयेत् BHAG. 6,5. DAÇAK. 76,3. वंशम् कुलम् MBH. 1,4923. 3,6012. Spr. (II) 4484. लोकान् MBH. 3,6014. 6015 (med.). स्वकार्यम् fördern Spr. (II) 400. चामरोद्धृतसंपदः Spr. (II) 1790. — 7) darbringen JĀG. 1,159. BULG. P. 4,30,47. — 8) vernichten, zu Grunde richten: Personen MBH. 1,3821. 5719. ते चाप्यस्माद्वोद्धरेयुः समूलान् 3,221. 5,7433. 7449. R. 3,71,17. 6,16,82. RAH. 4,66. 8,9. ÇĀK. 162. Spr. (II) 1279. 1815. BULG. P. 3,16,24. कुलानि PRAB. 33,11. अयमानश्च शत्रुश्च मया युगपदुद्धृता B. 6,100,3. भूतिम् Spr. (II) 2216. रागम् DAÇAK. 68,15. परप्रतिपादितद्वेषणानि Comm. zu GĀM. 1,18. उद्धृत = उन्मूलित u. s. w. H. 1480. = नित TRIK. — 9) nachweisen: आगमम् JĀG. 2,28. fg. — 10) theilen, dividiren GOLĀDHJ. KĀHEDJAK. 36. Comm. zu ĀNJARN. 2,27. — 11) verkünden: तयश्च उद्धरत्यः (उद्धरत्यः ed. Bomb.) BULG. P. 4,16,21. — उद्धृत्य ĀPAST. 2,25,12 fehlerhaft für उद्धृत्य. Vgl. उद्धरण, उद्धर्त्तृ fg., उद्धार fg., उद्धति, अनुद्धत fg. — caus. 1) herausziehen lassen: शिषोः प्रकर्त्रा शतं निष्ठातमुरस्तः RAH. 9,78. — 2) aufheben, in die Höhe halten MBH. 3,10946. — 3) für sich nehmen MBH. 14,1928. — desid. Jmd aus einer Noth befreien wollen M. 4,231. MBH. 7,5810.

— व्युद्ध heraus schöpfen: पात्रे AV. 12,3,86.  
— अनुद्ध nach — ausheben: Feuer TS. 2,2,2,7.  
— अपोद्ध a. अपोद्धार्य.  
— अनुद्ध Schol. zu P. 6,2,49. 3,1,70. 1) dazu herausnehmen, namentlich Feuer zu einem andern, welches noch brennt, TS. 2,2,2,6. fgg. Çat. Br. 12,4,2,4. ज्ञाप्यतमाक्वनीयमनुद्धरे सन्त् KĀTJ. Ça. 25,3,11. ÇĀK. Ça. 3,4,1. KAUC. 73. dazu heraus schöpfen 74. — 2) herausziehen: निम्जस्तम् KHANDOM. 122. रसातलात् BULG. P. 4,17,84. दुःखपङ्काविव मयं दीनम् Spr. (II) 3277. नीलषण्डस्य लाङ्गलं तोषमनुद्धरेद्यदि schöpft MBH. 13,5998. अनुद्धतेजसिः JĀG. 1,17. herausnehmen, — holen KATHA. 29,87. त्रीणि पदानि ÇĀK. Ça. 2,14,5. — 3) aufheben: den Fuß ÇĀK. Ça. 4,12,3. शक्तिम् MBH. 12,12322. — 4) zusammenscharren: काश्रनं यज्ञार्थमनुद्धृतम् MĀRK. 61,3. bestimmt zu WESTERGAARD. — 5) wiedererlangen: द्रव्यं कृतम् JĀG. 2,119. — 6) in die Höhe bringen, aus der Noth ziehen, Jmds Wohl fördern: दीनान् MBH. 7,6051. आत्मानम् 12,3911. विश्वम् SĀH. D. 313,22. स्वार्थम् seine Sache fördern Spr. (II) 400, v. l. — caus. aufheben: कपालमनुद्धार्य भोक्तुमैच्छत् MBH. 3,13326.  
— समनुद्ध Jmd in die Höhe bringen, aus der Noth ziehen, Jmds Wohl fördern: ज्ञातिसंवन्धि मित्राणि व्यापन्नानि समनुद्धरमाणस्य MBH. 12,2459. — Vgl. समनुद्धरण.  
— उपोद्ध in einer verdorbenen Stelle KAUC. 33.  
— प्रोद्ध 1) herausziehen: अर्षवान्मकीम् HARIV. 4163. R. 2,110,4. वृष्यं समास्थाय प्रोद्धकार रथोत्तमम् HARIV. 10309. अम्बु कृपात् R. 1,23. — 2) aufheben: die Arme AK. 2,7,49. H. 843. — 3) retten, befreien KATHA. 115,125. वेदे प्रोद्धते LA. (III) 88,8.  
— प्रत्युद्ध 1) wieder herausziehen Verz. d. Oxf. H. 143,6, No. 295. — 2) retten, befreien: जगतां प्रत्युद्धवर्त्तुम्, मैथिलमुतां दशकपठकच्छाः RAH. 13,77.  
— व्युद्ध 1) vertheilend ausschöpfen, vertheilen: आपडम्, आमिनीम् TS. 1,6,2,4. पयु वै समोप्य व्युद्धारं (absol.) गुडपात् Ācṣ. GORR. 1,10,1. कुम्भीपाकात् KAUC. 6. — 2) herausziehen: गो रसायाः, पद्मिनीम् BULG. P. 4,7,46.  
— समुद्ध 1) heraus schöpfen: mit dem Löffel KAUC. 138. अवायम् MĀRK. P. 34,102. herausziehen, — holen: अश्वः पुरुषम् Ait. Up. 1,3. निम्मा-उद्धेकसागरे MBH. 6,5556. रथं कृपस्य समुद्धरे पङ्कगतां यथा गाम् 8,3810. 13,3456. HARIV. 10303. Verz. d. Oxf. H. 57,2, No. 103, ÇĀK. 8. KATHA. 36,100. aus einem Gefangnis u. s. w. 5,4. 37,90. प्रासादस्य स्तम्भम् R. 5,38,41. einen Pfeil aus dem Köcher RAH. 11,26. aus der Wunde Spr. (II) 635. herausnehmen: निधानम् R. GORR. 2,33,21. VAKĀH. BH. S. 77,29. प्राणम् MBH. 3,16784. पदम् KĀTJ. Ça. 7,8,20. KAKA 9,8. ausziehen: eine Wurzel 7. einen Baum, eine Pflanze MBH. 13,4554 (समुद्धत ed. Calc., समुद्धत ed. Bomb.). Spr. (II) 90. R. 1,20. सारम् das Beste 6603. BULG. P. 1,1,11. 3,41. नवनोतम् PAÑĀT. 1,1,11. zum Voraus für sich nehmen (aus einer Hinterlassenschaft): समुद्धते-द्धार M. 9,116. — 2) aufheben, in die Höhe halten: वसुमतीम् MBH. 3,10946. शक्राश्रया वारिधराः सरागा गो वृष्यारुवेव समुद्धरति MĀRK. 84,14. काकिनीम् von der Erde aufheben Spr. (II) 8001. — 3) retten, befreien: शापात् MBH. 13,4803. PAÑĀT. 1,9,24. fg. PAÑĀT. 188,1. — 4)



in die Höhe bringen, kräftigen, beleben: षष्ठं वंशम् MBu. 1,4271. 3,5089. 16900. in Ordnung bringen: ein stehendes Heer, ein zerbrochenes Schiff 8,3611 (समुत्तुङ्ग: ed. Bomb.). — 8) zu Grunde richten, zu Nichts machen: Personen MBu. 1,8821. R. 1,14,38 (84 Gora.). Spr. (II) 90. तमः R. 8,104,4. — समुद्धत = समुत्कीर्ण und घपनीत Mad. i. 222. Vgl. समुद्धरण fg. und समुद्धार. — desid. s. समुत्तिर्कीर्ष.

— उप 1) bringen, darbringen, darreichen, vorsetzen (namentlich Speisen), zu kosten geben: द्विरङ्गे मनुष्येभ्य उप क्रियते TBa. 1,4,9,2. 3,9,7. 9,4,7,3,6. पूतमस्मा वा करति पूतमुप करति पूतमस्मति 2,3,9,6. AV. 8,10,24. 9,6,20. 27. 40. 48. 12,5,85. Çat. Ba. 8,1,3,5. भक्तम् Âçv. Ça. 2,1,4. बलिम् Ggh. 2,1,15. घनम् Kâtj. Ça. 7,2,3. 21,3,12. Bhac. 9,26. MBu. 1,133. 757. 4469. 7208. 3,8379 (क्षमेधान्). Hariv. 8439. 8440 (nach der Lesart der neueren Ausg.). R. 2,82,7 (88,7 Gora.). 87, 15. 115,25. 3,36,20. 4,54,21. 5,52,17. Suça. 2,79,7. मातृभ्यो बलिम् Mñān. 8,23. Mñen. 56, v. l. Ragh. 14,19. 16,86. 19,12. Çik. 28,9. 31, 6, v. l. 113,4. Varāh. Bṛh. S. 44,11. 48,23. Kāthās. 30,28. 49,180. Mān. P. 18,24. Rīā-Tar. 3,50. Daçak. 87,9. Bhāg. P. 1,18,21. 4,9, 59. 20,19. 8,22,14. 9,18,23. 10,80,20. 81,3. 4. Hem. Jogāç. 2,73. 3,31. पादम् reichen Mīlav. 33,11. — 2) med. empfangen: Speise: स्थेयानस्थेयसो नोपकरते TS. 5,2,6,2. — 3) hinsetzen: Gefässe Kauç. 81. — 4) sammeln, zusammenrufen: ein geschlagenes Heer MBu. 7,8903. zusammentragen Bhāg. P. 11,29,49 (med.). — 5) anwenden: सकृद्वोपकरेच्छमाशु च Suça. 1,50,9 (एवापकरे<sup>o</sup> gedr.). Arzeneien 12,17. — 6) Jmd vernichten MBu. 2,861. — Die augmentierten Formen haben wir zu उपा gestellt. Vgl. उपकरण fg. und उपकार. — caus. darreichen, vorsetzen: Speisen MBu. 13,4738. R. 1,20,9. Suça. 1,71,6. 240,12. — desid. darbringen wollen: राक्षो रुद्राय MBu. 2,862. Vgl. उपत्तिर्कीर्ष.

— प्रत्युप s. प्रत्युपकार.

— समुप s. u. समुपा.

— नि hingeben als Geschenk oder Lohn AV. 8,117,2. निरुहं (absol. oder subel.) निरुहाणि ते VS. 3,50. यदस्ममति प्रातःसवनाय तमिरुति Pāñāy. Ba. 13,4,3. 4. — Vgl. नीरुह.

— निस् 1) heraus —, wegnehmen, hinaustragen, herausziehen, hinaus-schaffen: vom Feuer weg RV. 1,162,12. पूर्वया दारा स्थणाम् Çat. Ba. 14,1,8,7. Kātj. Ça. 8,9,18. 9,13,28. 10,3,7. Lātj. 3,4,5. 6. 8,9,17. einen Todten Âçv. Ça. 8,10,4. M. 8,91. fg. 101. 10,55. Jāñ. 3,15. MBu. 5,1547. 6,266. R. Gora. 2,89,19. Bhāg. P. 5,18,3. 6,16,13. Rīā-Tar. 5,432 (निरुह्य st. निरुह्य zu lesen). पावकाश्वगरात् MBu. 1,4987. तृणं मासि चित्रे वक्रिभयात् 12,2042. हरे निरुह्यमृद्धिः Rīā-Tar. 4,273. einen Pfeil u. s. w. aus der Wunde Spr. (II) 1549. Suça. 1,26,6. 102,11. Ragh. 14,42. मुञ्जादिषीकाम्, घातमानं देहात् MBu. 5,1690. देहाद्घातमानम् R. 6,36,23. तस्यासून् MBu. 3,1645. Blut entziehen Suça. 1,43,17. भुक्तं कायात् 75,17. 99,2. निरुह्यैवैः so v. a. mit dem Roth hinausgeschafft, — abgegangen MBu. 13,3841. वस्त्राणां मले निरुह्य 12,3404. durch eine Kur fortschaffen: पितम् Suça. 1,23,9. विषम् Kāthās. 49,46. चन्द्र-वित्तेशयोश्च मात्राः शश्वतीः entnehmen M. 7,4. क्षितिभारम् abnehmen Bhāg. P. 11,1,3. — 2) ausführen: Waaren M. 8,399. — 3) entfernen —, ausschliessen von: आलिप्त्या TBa. 2,3,3,1 (med.). losmachen —,

befreien von: शल्यात् Çat. Ba. 2,6,3,1 (med.). — 4) von sich abstreifen, sich befreien von, Etwas loswerden: स्वलोमामि MBu. 3,6082. कल्म-षम् 9,908. दोषम् 12,11533. Daçak. 84,9. कर्माशयम् Bhāg. P. 10,46,82. घञान्नं शोकम् 54,49. 11,8,87. पापम् Kull. zu M. 11,169. — 5) ver-tauschen, verwechseln: वासांसि वासोभिः M. 8,396. — 6) zu Nichts ma-chen: वंशं दामिनिर्हृतम् Bhāg. P. 1,10,2. तत्रबन्धुनिरुह्य (besser निरुह्य ed. Bomb.) MBu. 14,838. — caus. hinaustragen lassen: einen Todten Kull. zu M. 8,104. — Vgl. निरुहण fgg. und निरुह fgg. — desid. s. निरुह्यकीर्ष.

— विनिस् herausnehmen, — ziehen: शल्यम् Suça. 1,102,12. 347,20. wegeschaffen, entfernen: शीलदोषान् MBu. 12,8407.

— परा fort —, hinreißen: क्षतिभिर्पराकृतात्तर्पनसः Bhāg. P. 3,3,44.

— प्रतिपरा hinüberreichen: क्षेत्रे दोषकलशम् Çat. Ba. 4,4,2,10. पश्ये पदम् 3,3,2,10.

— परि 1) herumtragen, — geben, umherbewegen: पर्यग्रिमं कृषत RV. 10,155,5. Lātj. 8,8,16. सर्वतः परिकारमाश्रितं भवति At. Ba. 2,27. Çat. Ba. 9,4,2,14. तीर्थेन TS. 2,6,8,4. भगाप Çat. Ba. 1,7,4,6. 12. 2, 2,4,14. 3,9,2,13. Kātj. Ça. 8,9,17. त्रिः क्षुरेण शिः umfahren Pāñ. Ggh. 2,1. Gora. 3,10,17. Kauç. 6. 41. 87. Âçv. Ça. 2,3,7. वसतोवरीः 4,12,8. — 2) umschlingen: दास्री AV. 8,103,2. पत्नीं मुञ्जयोक्त्रेण Kātj. Ça. 2,7,1. Gora. 2,10,32. यदा परिकरिष्यति ऐषोयानिव तत्तुना । घत-रित्रानिव जले बाहुभिर्मामका रणे ॥ MBu. 5,2435. fg. आशीविषस्तवा-ङ्गेन परिकृष्टस्तथा R. Gora. 2,6,20. med. sich umlegen: मेखताम् Çat. Ba. 3,2,2,10. Kātj. Ça. 15,5,14. परिकृत d. ~~man~~ man sich umgelegt hat, worin man gekleidet ist Bhāg. P. 3,28,37. — 3) bewahren vor (abl.): मृत्योरात्मानं परिकराणि Kūnd. Up. 2,22,5. — 4) vermeiden, unterlas-sen; Jmd oder Etwas fern von sich halten, sich hüten vor, sich entzie-hen, entgehen; mit acc.: वृथावाचम् Gora. 3,5,11. ein Weib Kūnd. Up. 2,13,2. प्रुत्कस्थानम् M. 8,400. MBu. 1,1798. शापम् 3813 (med.). 7761. वनं हरात् 3,389. दोषम् 4,710. 6,5221. Hariv. 878 (= Mān. P. 106, 38). 11107. 11111. R. 2,73,5. Suça. 1,15,8. 36,15. 52,20. 351,21. Mñān. 55,23. 121,7. Kām. Nitis. 7,54. Kumāras. 3,43. 74. Çik. 40,16. 89,12 (प-रिहृतं st. परिहृतं zu lesen). 90,12. Çik. Ch. 33,8. Mīlav. 54,11. Spr. (II) 1253. 1363. 2474. 2772. 3154. 3685. 4534. 4816. 6572. 6599. रागं परिहृत्य so v. a. sine ira et studio Varāh. Bṛh. S. 106,5. Gī. 5,3 (प-रिहृतं st. परिहृतं mit Harv. zu lesen). 9,4. 10,10. Kāthās. 23,48. 26, 11. 29,194. 35, 57. 48,120. 50,168. 71,304. Rīā-Tar. 1,356. 4,423. 670. तेन भृत्याः पार्श्वान् परिजिह्वरे (so ist zu lesen) 6,69. Pran. 103,11. Bhāg. P. 3,1,29. 5,14,29. 20,35. 7,6,18. 11,5,41. Pāñāy. 3,9,13. Da-çak. 80,6. Kaurap. 11. Pāñāy. 261,5. ed. orn. 42,6. Hit. ed. Johns. 2666. Hem. Jogāç. 3,80. Schol. zu P. 1,3,69. Bhāṭṭ. 8,27. 13,5 (med.). versöhnen: यथा पुत्रश्च भर्ता च त्यक्तवैश्वर्कारणात् । कं सा परिकरेद-न्याम् R. 2,48,20. Spr. (II) 3968. Ragh. 10,42. परिकृत्येदम् mit Aus-nahme von diesem R. Gora. 2,9,22. परिकृत्य पञ्च कृत्स्नाम् so v. a. in einer Entfernung von Varāh. Bṛh. S. 54,55. — 5) als unhaltbar beset-tigen —, abweisen Pat. bei Gold. Mān. 173,a. Mñen. 14. Çāñ. zu Bṛh. Ân. Up. 8.92. Verz. d. Oxf. H. 251,a,4. Muir, ST. 4,43,3 v. u. Madhus. in Ind. St. 1,19,2 v. u. Comm. zu Gām. 1,11. zu Kap. 1,25. zu TS. Pāñāy.

1, 59, 3, 1. zu GOLDB. BHUVANAK. 5. HALI. 4, 18. — 6) in der Gramm. doppelt setzen, wiederholen im Krama Comm. zu AV. PAIT. 4, 123. — Vgl. परिक्क र्ग., ऋक्, ऋक्नि र्ग., ऋक्ति. — desid. Etwas fern von sich halten —, bemänteln wollen: स्वार्थम् R. 2, 23, 9. Vgl. परिजिहीर्षा.

— अनुपरि umkreisen: अनुपरिर्कारं सादयति ringsum TS. 5, 3, 2, 10, 1.

— अभिपरि im Kreise umherbewegen ÇAT. Br. 3, 8, 2, 6. वसतीवरी: 4, 6, 9, 23. अनभिपरिर्कारमात्मानम् ohne sich selbst zu umfahren (mit dem Feuerbrand) KAUC. 44. — caus. med. um sich her bewegen: दीक्षिता अभिपरिर्कारयेन् ÂCV. ÇA. 4, 12, 8.

— विपरि versetzen, verwechseln ÇAT. Br. 2, 5, 3, 36. शिषू जति PAÑ. ÉAV. Br. 14, 8, 8. AIT. Br. 3, 11. ÂCV. ÇA. 3, 13, 8. सूक्ते 8, 2, 12, 9, 3.

— संपरि Jmd umkehren lassen MBH. 4, 2130.

— प्र 1) darbringen: प्र त्वसे प्रयो न कर्मि स्तोमम् RV. 1, 61, 1. — 2) vorwärts bewegen, vorstrecken: पार्दविव प्रकरन्मन्यम् RV. 8, 47, 15. अष्टाया पशवो ऽङ्गानि प्र कर्त्तुं TS. 5, 2, 2, 5. ÇAT. Br. 6, 7, 2, 13. यस्या-मुशसि: प्रकराम् शेषम् hineinstecken RV. 10, 85, 37. — 3) werfen, schleudern: den Donnerkeil AV. 10, 5, 50. AIT. Br. 2, 1, 3, 31. TBA. 2, 1, 5, 11, 3, 2, 2, 2. मा मे प्रकाः (TS. PAIT. 8, 8) TS. 2, 4, 12, 3. MBH. 3, 10385 (प्राकरद्वयम् mit der ed. Bomb. zu lesen). दुर्वले 14, 247. Spr. (II) 4266. कुलिशं तस्मै Bha. P. 8, 11, 12. शरान् MBH. 3, 1584 (med.). शम्पाम् ÂCV. ÇA. 12, 6, 7. उद्व-ज्जान् KAUC. 49. einen Stein 36, 40. fg. स्थाम् KAT. ÇA. 2, 6, 42. तृणम् 4, 4, 11, 5, 3, 26. LĀTJ. 2, 11, 12, 8, 8, 6. DAÇAK. 87, 14 (उपरि). hinauswerfen: पूर्वया दारा सदः ÇĀKH. ÇA. 17, 7, 11. partic. प्रकृत AV. 4, 12, 7. ÇAT. Br. 1, 2, 2, 1. दण्ड mit welchem ein Schlag geführt wird 3, 7, 2, 2. — 4) speziell in's Feuer werfen z. B. neuerzeugtes Feuer in den Âhavanija AIT. Br. 1, 16. ÇAT. Br. 3, 4, 2, 23. 9, 2, 2, 1. 11, 8, 2, 1. KAT. ÇA. 5, 2, 4, 4, 7, 3, 17, 3, 21. उपस्थितानि 26, 6, 19. — 5) stossen, treffen, einen Schlag führen, losschlagen, einen Angriff machen AV. 19, 46, 3. M. 8, 300. प्रकर्ता वरः MBH. 1, 5982. 4, 722. 5, 7218. 7552. 6, 2515 (med.). 12, 1877. R. GORR. 1, 77, 21. KUMĀR. 3, 70. RAÇH. 5, 58. विधि: 8, 44. मामधिकृत्य ad ÇĀK. 54. 135. MĀLAV. 28, 6 (प्रकर्त्तुं zu lesen). Spr. (II) 4292. fg. Z. d. d. m. G. 27, 32. VARĀH. BH. S. 46, 77 (med. sich schlagen, mit einander kämpfen). KATHĀS. 13, 29. 49, 27. RĪGĀ-TAR. 3, 401 (Bienen). 510. पराधः Bha. P. 9, 13, 81. PAÑĀT. 149, 1. BHAT. 9, 7. य उभाभ्यां प्रकर्त्तुं (eine Schlange) पुच्छेन चास्येन च AV. 7, 56, 8. पराधना ÇAT. Br. 3, 6, 2, 10. पादाभ्याम् 14, 3, 2, 22. पादेन M. 8, 280. दण्डे: VOP. 6, 28. ललाटपट्टाभ्याम् PAÑĀT. 35, 2. दशने: KATHĀS. 48, 110. निशि-तेन घेतसा Spr. (II) 7124. der oder das Getroffene u. s. w. a) im acc. MBH. 4, 1107. 6, 4180. 13, 1968. HARIV. 2577. 5621 (med.). 9309 (med.). R. 2, 69, 14 (71, 14 GORR.). 3, 54, 27. 4, 10, 17. 38, 18. KĀM. NITIS. 9, 63. RĪGĀ-TAR. 3, 40. Bha. P. 1, 17, 6. VOP. 25, 1. व्याणः SARVADARÇANAS. 18, 11. ततः प्रकर्त्ते गङ्गा गिरिकाननसंचयान् R. 4, 44, 63. कृदयम् RĀGĀ-TAR. 2, 121. शतधा ते शिरो वञ्चि वञ्चेण प्रकर्ष्यति MBH. 2, 2819. उत्तमाङ्गानि भक्ष्यैः 14, 2500. ऽङ्गानि भक्ष्यैः R. 6, 83, 15. पदा सव्येन गदाम् Bha. P. 3, 19, 9. कशया 5, 26, 15. तीक्ष्णपट्टाभ्याम् PAÑĀT. 74, 8. चक्षुप्र-कर्त्तुः 172, 4. — b) im loc. MBH. 1, 5985. HARIV. 3206 (med.). 5119 (med.). R. 4, 1, 26. 20, 8. MĀKH. 62, 1. RAÇH. 2, 62. 7, 56. 11, 84. 15, 3. ÇĀK. 11. Spr. (II) 1064. रोगाः शत्रव इव देहे 6322. KATHĀS. 14, 74. 18, 323. 26,

173. 41, 45. 49, 26. 147. Bha. P. 4, 17, 20. PRAB. 35, 13. शीरे: MBH. 3, 855. पदा मूर्ध्नि 15780. मुष्टिभिः KATHĀS. 18, 149. हृद्रेण 28, 21. कुरिकयो-रसि DAÇAK. 94, 14. — c) im dat. MBH. 5, 7147. 7161. 7, 6323. Bha. P. 6, 11, 17. — d) im gen. MBH. 11, 690. 14, 247 (med.). Spr. (II) 6207. MĀKH. P. 132, 28. कङ्कपत्तिभिः MBH. 5, 7148. — partic. प्रकृत getroffen u. s. w. HARIV. 10926. उत्तमाङ्ग MBH. 10, 572. impers.: पादेन प्रकर्त्तं तथा SĀH. D. 34, 5. प्रकर्त्तं त्रयास्याम् RAÇH. 2, 54. 14, 46. HARIV. 4805. प्रकर्त्ते सति wenn ein Schlag erfolgt M. 8, 286. सिङ्क° n. ein Kampf mit RAÇH. 16, 16. जङ्गा°, ज्ञानु° गाणां घनयूतादि zu P. 4, 4, 19. — Vgl. प्र-कर, प्रकराण, प्रकरणीय, प्रकर्त्तु र्ग., प्रकार र्ग. und प्रकर्त्तु र्ग. — desid. 1) rauben wollen: पाण्डुपुत्राणां तेजः MBH. 5, 2488. — 2) werfen wollen ÇAT. Br. 5, 5, 5, 1. — 3) einen Schlag führen —, einen Angriff machen wollen MBH. 5, 4624. 8, 4406. अन्वोऽन्वम् 7, 5484. कृपाणेन प्रा-जिहीर्ष्ये DAÇAK. 117, 8. — Vgl. प्रजिहीर्षु.

— अनुप्र 1) in's Feuer werfen: den Jūpa AIT. Br. 2, 3. Streu TBA. 2, 1, 4, 9. TS. 2, 6, 5, 6. KAUC. 6. प्रस्तरम् ÇAT. Br. 1, 8, 2, 16. fg. 22. 2, 5, 2, 44. तृणम् KAT. ÇA. 3, 6, 8. die Arāpi ÇĀKH. ÇA. 16, 16, 1. ÂCV. GĀH. 4, 2, 22. ÇA. 1, 12, 36. neues Feuer ÇAT. Br. 2, 5, 2, 19. 3, 4, 2, 22. 4, 6, 8, 10. LĀTJ. 2, 3, 2. — 2) einstecken: das Glied (vgl. u. प्र 2) SĀH. K. 32, 2, 10. — 3) absol. अनुप्रकारम् mit einem Schlage: हृदमाकष्य भ्रमरानुप्रकारं पातितवान् PAÑĀT. in Ind. St. 3, 371. — Vgl. अनुप्रकरा.

— प्रतिप्र 3. प्रतिप्रकार.

— संप्र 1) schleudern: वञ्चं तस्मै MBH. 14, 242. तस्य 250. — 2) einen Schlag führen gegen, einen Angriff machen auf; mit acc. MBH. 3, 15167. mit loc. 4, 1512. med. auf einander losschlagen, mit einander kämpfen P. 1, 3, 15. VĀRTI. 2. Schol. MBH. 7, 562. 1937. 8, 441. act. dass. R. 3, 30, 29. — Vgl. संप्रकार र्ग.

— प्रति 1) zurückwerfen, — drängen AV. 2, 19, 2. चक्रुषे कृत्याम् 4, 18, 4. 5, 31, 1. — 2) stossen, tupfen auf; प्रतीकारम् absol. त्रिः KAUC. 29. प्रलिप्यति 58. अ° 28. — 3) zurückhalten, zuhalten: das Eutor PAÑĀT. Br. 24, 1, 11. partic. °कृत zurückgehalten: अश्वो रश्मिना ÇAT. Br. 13, 2, 2, 9. KĀND. UP. 2, 9, 7. लस्पृक्षनि° befestigt mit KAT. ÇA. 3, 4, 18. — 4) zurückbringen LĀTJ. 2, 7, 9. — 5) darbringen, übergeben: मात्रे Bha. P. 10, 7, 30. verschaffen 3, 5, 47. — 6) med. zu sich nehmen, genießen: सर्वाणि कृ वा इमानि भूतान्यन्नं प्रतिहरमाणानि जीवन्ति KĀND. UP. 1, 11, 9. — 7) als Pratihartar hemmend einfallen in der Sāman-Litanei: पञ्चान्तरेण PAÑĀT. Br. 7, 7, 3. AV. 9, 6, 45. TBA. 3, 12, 9, 3. AIT. Br. 5, 23. ÇAT. Br. 4, 3, 2, 22. KĀND. UP. 1, 10, 1. प्रतिकृत आकृपते ÇĀKH. ÇA. 17, 17, 13. LĀTJ. 7, 8, 8. 7, 30. — Vgl. प्रतिकृषा र्ग. und °कर र्ग. — caus. zurücknehmen lassen LĀTJ. 4, 11, 16. — desid. erwie-dernd —, vergelten wollen: वैरं प्रतिजिहीर्षता MBH. 11, 852. wohl nur feh-lerhaft für प्रतिजिहीर्षता.

— वि 1) auseinandernehmen, trennen, öffnen; vertheilen: उद्ध RV. 10, 162, 4. पदे AIT. Br. 2, 35. कीर्तिं बहुभ्यो वि कर् दित्वे thelle aus AV. 5, 20, 9. Opfer AIT. Br. 1, 18. die Feuer: विकर्त्यमीदृशीन् ÇAT. Br. 4, 2, 5, 11. VĀRTI. 17. fg. AIT. Br. 1, 23. घ्राणीधत्तसदस्यानघीन् 2, 36. ÂCV. ÇA. 5, 19, 7. TS. 8, 3, 2, 1. ÇAT. Br. 12, 9, 2, 18. P. 2, 2, 92. VĀRTI. 1. Schol. Verz. d. Oxf. H. 32, 6, 41. Verse und Vertheile zerlegen und

versetzen: सूक्तानि Ait. Br. 6, 24. Âcy. Ça. 6, 3, 1. 2. 8, 2, 3. इन्द्रासि Çikr. Br. 17, 2. Ça. 7, 15, 9. 12, 11, 6. अस्ती रश्मी gesondert halten Ait. Br. 2, 37. पत्त्रिण्डु विहसि TS. 5, 2, 4, 1. संस्कार मन्त्राणि विज्ञकार च कानिचित् zusammenballen und vertheilen HARIV. 6061. चापं विहसन् तलात्तलम् aus einer Hand in die andere gehen lassend MBu. 3, 695. — 2) eintheilen (nach dem Maass) KĪTJ. Ça. 21, 3, 30. — 3) theilen, dividiren GOLĪDH. JANTRĪDH. 36. — 4) zupfen, zausen: ये पाकशंसं विहसन् एवै RV. 7, 104, 9. — 5) herausziehen: (तम्) गर्भद्विज्जतु: (so ed. Bomb.) MBu. 7, 2275. ablösen, abhauen: तुरै: — व्यहसुतमाङ्गानि (so ed. Bomb.) 6, 2757. — 6) entreissen, rauben AV. 5, 29, 5 (विहसत). Spr. (II) 3478. RĪGA-TAN. 1, 270. — 7) sich fortbewegen, gehen: समे देशे Âcy. Ça. 12, 6, 8. — 8) durchstreichen: लोकान् MBu. 13, 1858. — 9) sich vertreiben, zubringen (die Zeit): रात्रिम् Gobh. 1, 6, 7 (med.). वनेषु तृतीयं भागमायुषः M. 6, 23. MBu. 3, 1875. 4, 17. R. 1, 77, 25. 2, 24, 15 (3 Gobh.). 34, 29. 54, 30 (32 Gobh.). 94, 26 (विज्ञहिवान्). 5, 14, 69. वा चापं विहसतस्वया कालः MBu. 1, 7, 3, 12595. — 10) die Zeit verbringen, insbes. auf angenehme Weise, sich vergnügen, lustwandeln (von Menschen und Thieren): स्थानासनाभ्यां M. 6, 22. 11, 224. स्त्रीभिरत्तपुरे सक् 7, 221. MBu. 3, 2236. 2238. 15571. 4, 27. 5, 7427. R. 2, 35, 24. 53, 33. 108, 9. R. Gobh. 1, 78, 15. 2, 27, 12. 42, 2. 3, 10, 15. 40, 32. 77, 33. 4, 43, 7. 6, 95, 21. KĪM. NITIS. 7, 25. MEGH. 61. RAGU. 6, 35. 57. 8, 32. 16, 54. Spr. (II) 2247. 2418. 3637. Z. d. d. m. G. 27, 96. KATHĀS. 20, 102. 149. 22, 13. 26, 30. 28, 27. fg. 29, 30. 43, 129. MĀRK. P. 51, 99. RĪGA-TAN. 1, 246. 3, 16. BŪG. P. 1, 9, 32. 15, 13. 18, 32. 2, 7, 12. 28. 4, 6, 11. 29, 54. 5, 9, 18. fg. 16, 16. 24, 29. 8, 6, 17. 24, 31. 54. 9, 18, 5. किमय यथापूर्वमाकारार्थं न विहसि PANĒAT. 197, 22 (vgl. 24). von Buddha's Aufenthalt an einem Orte BURNOUF, Intr. 286. — mod. MBu. 1, 5576. 5703. 7713. 6, 456. HARIV. 8350. R. Gobh. 2, 65, 14. 3, 28, 11. 61, 42. BŪG. P. 10, 31, 15. PANĒAT. 197, 24. विहसतं (impers.) च वनात्तरे MĀRK. P. 109, 21. यानि चापि त्वया सार्धं वनेषु च मुगन्धिषु । विहसतानि सुखम् R. 4, 19, 13. — 11) vergiessen: बाष्पम् ÇĀK. 49, 19. 53, 21. 89, 8. nicht in der bong. Recension. — Vgl. विहसि fg., विहसि, विहसिणा, विहसिन् und विहसि fg. — desid. s. विज्ञिक्तीषु.

— अभिवि abtheilen: यं धिष्यवतां प्राञ्चमङ्गरैरभिविहरेयुः Âcy. Ça. 5, 13, 6.

— परिवि s. परिविहसि.

— संप्रवि durchstreichen: दिशः MBu. 3, 15667.

— संवि sich vergnügen, spielen BŪG. P. 6, 14, 56.

— सम् 1) zusammentragen, — lesen: ते पञ्च संजुस्ते पञ्च संभृत्योचुः ÇAT. Ba. 3, 5, 1, 15. herbeiholen: नदीनदेभ्यो जलम् R. 4, 25, 30. zusammenwerfen, vermischen KĪTJ. Ça. 2, 5, 15. Feuer 4, 8, 15. पर्यायान् LĪTJ. 6, 5, 22. 6, 9. NṢ. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 125. 140. — 2) zusammenlegen, — ziehen: पदः ÇAT. Ba. 3, 8, 2, 6 (vgl. संतरां पादौ रु RV. 1, 33, 19). चरणवृषो MĀRK. P. 39, 19. कूर्मो ऽङ्गानि BHAG. 2, 58. MBu. 14, 1151. MĀRK. P. 68, 22. उच्चोषम् ÇAT. Ba. 5, 3, 5, 23. वेणिम् ŚĪH. D. 162, 6. zusammenballen: संकृत्य (vielleicht संकृत्य zu lesen) मुष्टिम् MBu. 3, 11517. संस्कार मन्त्राणि विज्ञकार च कानिचित् HARIV. 6061. संकृत्यकार्पावं सर्वं तं शोषयसि रश्मिभिः MBu. 3, 189. संकृस्व स्वयमात्मानमत्माना

ziehe dich zusammen, schrumpfe ein 11977. मनः संकृत्य विषये so v. a. concentriren 13, 4334. — 3) zurücksiehen, einziehen: eine gezückte Waffe MBu. 3, 772 (med.). 10, 687. HARIV. 10727. R. 6, 82, 96 (med.). ÇĀK. 131. 94, 20, v. l. UTTARAR. 109, 16 (148, 12). MĀLAY. 57. KATHĀS. 43, 394. 50, 58. BŪG. P. 1, 7, 22. वार्षिकं संस्कारेन्द्रो धनुः RAGU. 4, 16. संकृत्यार्मुकस्य 12, 103. Truppen ŚĪH. D. 158, 13. einen Vorhang MĀLAY. 22. इन्द्रियाणीन्द्रियार्थेभ्यः BHAG. 2, 58. Verz. d. Oxf. H. 237, a, 2. die Augen, den Blick so v. a. nicht mehr hinsehen MBu. 14, 1538. R. 2, 42, 1 (41, 1 Gobh.). 6, 2, 36 (med.). KUMĀRAS. 7, 75 (vgl. RAGU. 7, 20). ÇĀK. 44. इयम् eine angenommene Gestalt wieder ablegen MBu. 14, 1595 (med.). HARIV. 3326. 3328. संकृत्येव शशी स्यात्स्राम् R. 3, 69, 1. नहि संकृते स्यात्स्राम् चन्द्रशाण्डालवेष्मनि Spr. (II) 3735. — 4) hemmen, einstellen, unterdrücken: संभारान् R. 2, 21, 49. अभिषेकविधानम् 22, 11. उत्थितां मरुतीं बुद्धिं मरणे 4, 61, 22. मन्त्रपाठादि KATHĀS. 37, 75. अमृतसाधनम् 41, 19. अमृतक्रियाम् 25. युद्धम् 47, 92. 48, 119. स्वमापाम् 92, 6. तपः 40, 31. वृत्तिः PRAB. 98, 1. तेजः MBu. 1, 1262 (med.). BŪG. P. 7, 8, 34. कामान् MBu. 14, 339 (med.). 1151. बलमात्मनः HARIV. 3783. वचः RAGU. 10, 33. कोपम् MBu. 3, 2252. क्रोधम् KUMĀRAS. 3, 72. बाष्पम् R. 3, 28, 4. भयम् MĀLATIM. 125, 1. दुःखम् KATHĀS. 73, 216. असंकृतं ununterbrochen UTTARAR. 1, 16. fg. (2, 9. 10). — 5) absorbiren, zu Nichte machen (häufig im Gegensatz zu सर्ज् entlassen, schaffen) ÇYRĀÇV. UP. 5, 3. NṢ. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 98. कालमर्जुनवृषेण संकृत्तमिव प्रजाः MBu. 4, 1726. 7, 2041. 2051. 2112. 12, 9219. 13, 859. 6014. RAGU. 13, 6. Spr. (II) 7495. KATHĀS. 28, 171. MĀRK. P. 46, 17. BŪG. P. 1, 15, 26. 3, 4, 29. 14, 1, 10. Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 3. 80, a, 27. MUIR, ST. 4, 299, 22. KUSUM. 24, 17. med. MBu. 3, 1644. 5, 5025. 7, 2020. 2115. 12, 9222. Spr. (II) 1696. BŪG. P. 14, 1, 5. PANĒAR. 1, 14, 15. संकृत HARIV. 4420. R. 2, 114, 7 (125, 8 Gobh.). VARĀH. BRH. 8, 48, 43. RĪGA-TAN. 4, 456. 602. BŪG. P. 9, 5, 7. PANĒAT. ed. ord. 56, 15. — 6) wegraffen, rauben: पक्षस्यायुः Ait. Br. 3, 11. धर्मम् Spr. (II) 5297. — 7) an sich ziehen: मुणाम् Faden und Tugend Spr. (II) 7307. नृपदीपो धनस्त्रेकं प्रज्ञाभ्यः संकृत्तपि 3800. चतुर्षि सर्वलोकास्य MBu. 6, 2398. सर्वाः प्रकृतयः (= प्रकृतीः) — अद्यमानप्रदानाभ्याम् 1, 5696. für sich nehmen M. 8, 188. fg. 9, 113. 123 (med.). HARIV. 6797. पैतामहं मरुच्चक्रं तथा त्रैलोक्यसंकृतम् (v. l. in der neueren Ausg.) 12730. — Vgl. संकृ fg., संस्कार fg., संस्कारिन् fg., संकृति, संक्षिपमाणबुसम् und ष्वम्. — caus. schneiden (Haare, Nägel), med. sich schneiden: अङ्गलोमानि Gobh. 3, 1, 4. रोमनखानि KAUC. 80. KARAKA 1, 8. — desid. zusammentragen wollen: पञ्च संभरति सं च विहोर्षति ÇAT. Ba. 3, 8, 2, 2. — intens. oft zu Nichte machen: यो ऽखिलं जगत् । चरोकर्ति बरीभर्ति सं जरोकर्ति लीलया Verz. d. Oxf. H. 160, b, 4. 5.

— अनुसम् 1) nachziehen: क्रमते दक्षिणेन पादेनानुसंकृति सव्यम् KAUC. 6. — 2) zusammenfassen LĪTJ. 2, 5, 15. 7, 6, 16.

— उपसम् 1) zusammentragen, herbeiholen MBu. 1, 7206. 12, 5418. — 2) zusammenziehen, an sich ziehen: तृणजलायुका तृणस्यासं गत्वात्मानमुपसंकृति ÇAT. Ba. 14, 7, 2, 4. KAUC. 22. कूर्मो ऽङ्गानि MBu. 14, 1802. उपसंकृतदिव्याङ्ग PANĒAR. 3, 14, 5. उपसंक्षिप्यतामात्मा so v. a. nimm dich zusammen MĀRK. P. 66, 31. zusammenziehen so v. a. annähern, in Berührung bringen: जिह्वायं बस्वेषु TS. PRĪT. 2, 15. यदुपसंकृति त-

त्करणम् ३२. उपसंस्कृततर १४. १६. १८. नञ्प्रत्ययः १२. — ३) *kurz zusammenfassen, resumieren* Çik. zu Bñ. År. Up. S. 15. 82. 90. 115. 144. 283. Kull. zu M. 1, 57. 12, 118. Comm. zu Buig. P. 12, 2, 44. — 4) *zurückstehen, einziehen*: eine gezückte Waffe Çik. 94, 20. Mārk. P. 131, 24 (med.). 132, 3. 11. 14 (med.). केतुमप्यागते क्वां नोपरिहरे हुमः Spr. (II) 573. इन्द्रियाणि MBu. 14, 1303. वृषम् *eine angenommene Gestalt wieder ablegen* Buig. P. 10, 3, 30. — 5) *hemmen, einstellen, unterdrücken* MBu. 7, 2064. fg. कृपयेवोपसंस्कृत्य भासमस्तं ययौ रविः KATHAS. 73, 241. Mārk. P. 103, 18. गिरः Buig. P. 1, 9, 80. उपसंस्कृतमर्षरोषवेग 5, 25, 6. 11, 13, 39. प्रेतणम् KATHAS. 45, 239. उपसंस्कृतगान्धर्वा (so ist zu lesen) den Gesang eingestellt habend 120, 123. वनवासनिर्वन्धम् Mārk. P. 109, 46 (med.). उपसंस्कृतदेहमनोव्यापार Kull. zu M. 1, 53. घन्यमतरम् *unterdrücken* so v. a. *nicht aussprechen* Pat. zu P. 8, 2, 89. द्वादशवार्षिकस्योपसंस्कृतत्वात् so v. a. *weil davon nicht mehr die Rede ist* Kull. zu M. 11, 82. — 6) *absorbieren, zu Nichte machen* MBu. 1, 1336. Mārk. P. 46, 15. °कृत Nps. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 91. MBu. 16, 133. Mārk. P. 48, 14. 46, 2. 48, 2. Muir, ST. 1, 172, N. 25. fg. Buig. P. 5, 9, 6. 14, 39. 7, 8, 49. 9, 23, 27. SARVADARÇANAS. 70, 15. — 7) *wohl in sich enthalten* Schol. zu P. 5, 1, 52. — Vgl. उपसंस्कार fg. — *desid. zu Nichte machen wollen* Buig. P. 5, 28, 3.

— समुपसम् *hemmen, einstellen*: °कृतसंस्कार UTTARAH. 106, 6 (144, 4).

— प्रतिसम् १) *zusammenziehen, zum Meere wird gesagt*: प्रतिसंश्रियतामात्मा HARIV. 6829. — २) *zurückhalten*: पस्त्य पातालमुखि पतत् पाणी गृहीत्वा प्रतिसंस्करत MBu. 3, 15642. *zurückziehen, einziehen*: eine gezückte Waffe 3, 7296. 14, 2024 (प्रत्यसंस्कर्त्). 2033. RAGH. 3, 64. 9, 57. 16, 80. Çik. 11. 7, 3. PRAB. 55, 13. eine abgeschossene Waffe MBu. 10, 706. चतुः so v. a. *nicht mehr hinsehen* RAGH. 15, 78. — ३) *hemmen, einstellen, unterdrücken*: प्रणयम् MBu. 3, 14668. कायम् 6, 2613. संरम्भम् 12, 8301. गिरम् Çic. 2, 15. कर्मण्यप्रतिसंस्करते R. 2, 22, 10. — 4) *absorbieren, zu Nichte machen* MBu. 12, 8275. Mārk. P. 46, 4. SĀH. D. 326, 16. — 5) *sich zusammennnehmen* MBu. 5, 4500. — Vgl. प्रतिसंस्कार. — *caus. einstellen lassen*: घाभिषेचनिकी क्रियाम् R. 2, 22, 26. — *desid. s. प्रति-संजिह्वीर्षु*.

२. रु, रुणीर्ते *grollen, böse sein Jmd (dat.)*: रुणानस्य मनुः RV. 1, 28, 2. 2, 33, 15. Varuṇa 7, 80, 3. 104, 14. 8, 92, 12; vgl. ग्रहणान. In der Stelle तमरुणादमुरमायया (Comm. स्ववशे कृतवती) Çik. Br. 23, 4 scheint etwa *अक्रुणात्* brachte zu Fall gelesen werden zu müssen. — Vgl. रुणीय्.

— घमि *Groll hegen, eifersüchtig sein auf (acc.)* RV. 8, 2, 19.

३. रु, रूर्पति s. रूर्प.

रु (von १. रु) १) adj. (f. घा, seltener ई) am Endo eines comp. P. 3, 2, 9. 10. a) *tragend*; s. कवच°. — b) *treibend, führend*: ऊर्ध्वभाग° *aufwärts* Suçr. 1, 144, 14. अधोभाग° 19. अथक्का इन्द्रियाद्याः *auf Abwege* Kin. 5, 50. — c) *hinbringend, befördernd*: दुष्प्रवृत्ति° *eine schlechte Nachricht zu (प्रति)* RAGH. 12, 51. — d) *entführend, raubend, Entwendend*: रूप° R. GON. 1, 42, 25. दारराश्य° R. 4, 17, 38. VARAH. Bñ. S. 15, 26. Spr. (II) 2584. KATHAS. 32, 72. Buig. P. 3, 18, 11. 9, 8, 9. uneig.: अनङ्गाङ्ग° MBu. 14, 211. प्रज्ञा°, शक्ति° Spr. (II) 6773. शीवित° KATHAS.

39, 80. प्रतापायुः श्री° RĪGA-TAN. 6, 257. *entsiehend* so v. a. *übertreffend*: वनोनाविभुम्भविधमहो Spr. (II) 5896. — e) *entfernend, verscheuend, vertreibend* (ein Uebel), *zu Nichte machend*: अघ° KATHAS. 32, 51. घाति° 42, 82. RĪGA-TAN. 3, 87. Buig. P. 1, 8, 43. 3, 4, 1. 8, 27. 4, 10, 80. वरामृत्यु° 8, 9, 21. PANKAR. 1, 4, 15. मदर्प° Spr. (II) 2454. रतिखे° SĀH. D. 19, 18. शोक° MBu. 13, 903. अम° KATHAS. 84, 2. सङ्गदोष° Buig. P. 3, 25, 24. सर्वपाप° JĪGĀ. 3, 309. MBu. 3, 13414. पञ्च° MBu. 12, 10465. R. 1, 40, 26. अरि° MBu. 1, 2659. पृथु° (so ed. Bomb.) 14, 210. त्रिपर° HARIV. 10565. Spr. (II) 1825. सर्वभूत° Suçr. 1, 181, 20. PANKAR. 4, 3, 59. — नशक H. an. 2, 470. — f) *für sich nehmend, erhaltend*: ब्रह्मदाप° M. 3, 3. शरीरार्थकरा रुस्य KUMĀRAS. 1, 51. — g) *hinreißend, entzückend*: मनोदष्टि° R. 2, 96, 4. — 2) m. a) *Divisor* COLSB. Alg. 8. 13. 85. Journ. of the Am. Or. S. 6, 558. Comm. zu ĀRJABH. 2, 27. — b) *Hengst* (!) ÇAUNAKA in Z. f. vgl. Spr. 1, 442. Esel ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — c) *Feuer* ebend. und H. an. — d) *der Zerstörer* als ein N. Çiva's AK. 1, 4, 4, 29. 3, 4, 3, 32. 40, 182. 83, 208. H. 198. H. an. HALĀJ. 1, 11. ĀÇV. Gṛṇh. 4, 8, 19. ÇVETĀÇV. Up. 1, 10. M. 12, 121. MBu. 1, 4371. 7970. HARIV. 7198. 7455. 10565. 10632. fg. 10637. R. 1, 44, 9. 45, 27. MEGR. 7. 45. RAGH. 4, 32. KUMĀRAS. 1, 51. 7, 44. ad Çik. 32, 5. VIKR. 48. MĀLAY. 46. Spr. (II) 203. 986. 2303. 6859. 7173. 7369. SĀH. D. 54, 2. VARAH. Bñ. S. 43, 52. KATHAS. 1, 45. 18, 213. 27, 142. PRAB. 54, 12. RĪGA-TAN. 1, 1. 72. 90. 2, 71. 134. 3, 1. 451. 482. 4, 38. Buig. P. 1, 2, 23. 2, 6, 31. 7, 39. 7, 10, 66. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 4. 38. 46, a, 3. 80, a, 23. 276, b, 14. SARVADARÇANAS. 98, 13. PANKAT. 63, 7. VOP. 5, 7. HALL 126. unter den 11 Rudra ĠĀYĪDH. in Verz. d. Oxf. H. 82, a, 25. 190, a, 38. MBu. 12, 7585. HARIV. 166. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 25. — e) N. pr. a) eines Dānava MBu. 1, 2659. HARIV. 203. 2283. 12939. 14284. — β) eines Affen R. 6, 13, 8. 7, 5, 43. — γ) eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13. eines Lexicographen MND. Adh. 1. eines Sohnes des Kubera HALL in der Einl. zu VĪSAVAN. 12. — रु RĪGA-TAN. 1. 90 fehlerhaft für रुः; vgl. Buig. P. 10, 38, 4. — Vgl. अंश°, अमरी°, कवच°, लत°, ख°, गो°, ग्रन्थि°, तमो°, ताप°, धन°, धी°, पश्यतो°, पाप° (auch Buig. P. 4, 1, 46). पित°, पृषदत्त°, पृथ्वी°, प्राय°, प्राण° (auch MBu. 7, 2122). बीज°, भगनेत्र°, भाग°, भार°, भूत°, धाति°, मदन°, मनो°, मूल°, यशो°, रजो°, राक्षमूर्ध°, रिक्थ°, रोग°, वात°, वार्ता°, विय° (als adj. auch Suçr. 1, 180, 13. °रूरी विद्या MBu. 1, 1204). शक्ति°, शासन°, शील°, शून्य°, श्री°, सन्न°, संदेश°, सर्व° (vom Tode Buag. 10, 84). सर्व°, सु°, सुधा°, स्मर°, स्मृति°.

रुक् m. a *rogue, a cheat; a person of reflection*; ein N. Çiva's WILSON nach ÇANDĀRTHAK. Divisor und Division ohne Angabe einer Aut.

रुक्माराठकुर m. N. pr. eines Autors Notices of Skt Mss. 1, 136.

रुक्केश m. schlechte v. l. für रुक्केश VP. 2te Aufl. 2, 297.

रुक्तेत्र n. N. pr. eines dem Çiva geheiligten Göttes LIA. 1, 187, N. 1.

रुग्गोविन्द m. N. pr. eines Autors: °तन्त्रवागीश Notices of Skt Mss. 1, 161. °वाचस्पति 117.

रुक्पापारोपण n. Titel eines Schauspiels Verz. d. Oxf. H. 141, b, No. 289.

रुक्चूडमणि m. Çiva's Madem d. l. der Mond BñOṆIVARJOSA im ÇKDā.

रुजित् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228.

**करण** (von 1. कर) 1) adj. (f. घा und ई) zur Erklärung von करित्  
Nir. 4,11. von करि 7,24. von बधु 9,28. von धर्म 11,42. a) *führend, enthaltend*: दुग्धकरिणी (lies ०करणी) ०नाडी Suçr. 2,108,12. बलिक-  
रणी दर्वी Āçv. Gṛh. 2,1,2. — b) *entführend*: वत्प्राणा ० R. Gora. 2,  
68,4. *vertreibend, wegnehmend*: रजो ० Kauç. 13. तृ ० Suçr. 1,199,1.  
करणे (voc. f.) उरितान्धकारवन्दानाम् KATHIS. 78,91. — 2) n. = कृति  
Trik. 3,3,142. H. an. 3,232. Msd. n. 87. a) *das Bringen, Holen*: पो-  
नीय ० MBh. 3,17264. RĪGA-TAR. 4,717. *das Darbringen*: भक्त ० KĪTJ.  
Ça. 2,3,29. *प्रवृत्ति ० das Einziehen von Nachrichten* Hariv. 10026. —  
— b) *das Verbringen*: des Feuers KĪTJ. Ça. 3,4,5. Kauç. 80. पात्र ०  
KĪTJ. Ça. 10,6,24. *आवसथ ०* 18,6,3. 25,8,10. — c) *das Entstehen, Ent-  
wenden, Rauben, Entführen*: रसस्य AV. 1,28,3. प्रसस्य कन्याकरणम्  
M. 3,32. रत्नानाम् 328. fgg. 327. 11,163. JĀÉN. 2,155. 3,230. MBh. 1,  
316. 362. 5,6018. R. 1,3,20. 3,7,31. 40,32. 52,52. 6,8,28. Raçu. 11,  
74. Spr. (II) 466. 747. 2099. 4310. 5784. 5981. v. l. 6940. 7323. 7367.  
VARIH. Bṛh. 8. 15,7. 99,5. WEDER, RĪMAT. UP. 356,1. KATHIS. 64,84.  
fg. 121,241. MĀRK. P. 15,40. RĪGA-TAR. 4,72. 638. 6,197. SARVADARÇA-  
NAS. 9,7. HALĪ. 5,57. ममासूनम् Spr. (II) 3375. मत्प्राणा ० KATHIS. 34,  
22. Bṛh. P. 2,7,27. am Ende eines adj. comp.: कृतसर्व ० MBh. 13,1629.  
— d) *das Erhalten, Bekommen*: केमाञ्जकरिणिन् KATHIS. 25,285. —  
— e) *das Knifernen, zu-Nichte-Machen*: नासार्बुद ० Suçr. 1,25,6. अम्बु ० VA-  
RIH. Bṛh. S. 12,2. भूभार ० Bṛh. P. 10,50,9. आत्मीयेदोष ० Spr. (II) 2776.  
उर्जनचितवृत्ति ० 4189. वर्णा ० RĪGA-TAR. 3,180. — f) *das Dividiren, Di-  
vision* COLEBR. Alg. 8. Comm. zu ĀNJAN. 2,32. fg. — g) *Hochzeitsge-  
schenk* AK. 2,8,4,38. Trik. H. 520. H. an. Msd. MBh. 1,401. 7993. 8004  
(करण ed. Bomb.). — h) *das einem Schüler gereichte Futter* (Comm.)  
P. 6,2,65. — i) *Arm* H. an. Msd. — Vgl. उद ०, काल ०, प्रसक्त ०, प्राशित्र ०,  
बलि ०, वाउव ०, प्रुक्त ०, सर्व ०.

**करणभाग** adj. *berechtigt zu nehmen*: die Manen TBa. 1,3,40,7.

**कराकारिका** f. *das Herbeibringen der Hochzeitsgeschenke* (Titel des  
221ten Adhja im 1ten Buche des MBh.) MBh. 1,316. ०कारिक n.  
ed. Calc.

**कराकरा** (करा + घा) n. dass. MBh. 1,363.

**करणीय** partic. fut. pass. von 1. कर P. 6,1,217, Schol.

**करतेजस्** n. Çiva's Same so v. a. Quecksilber RĪGA, im ÇKDn. —  
Vgl. करबीज.

**करदग्धमूर्ति** adj. *dessen Körper von Çiva verbrannt worden ist*; m.  
der Liebesgott; die Geschlechtsliebe VARIH. Bṛh. S. 78,14.

**करदत्त** m. N. pr. verschiedener Männer MĀLV. 10,18. fgg. PRAJOGA.  
1,9. Siddh. K. zu P. 3,1,15. 7,2,19. Ind. St. 1,467. 2,176. Verz. d. B.  
H. No. 750. 757. Verz. d. Oxf. H. 135,b, No. 255. 154,a,8. 161,b,10.  
162,b,30. 163,a,7. 183,a,4. 258,a,36. ०मिय COLEBR. Misc. Ess. 2,10.  
38. 40. ०दत्ताचार्य SARVADARÇANAS. 74,17.

**करदास** m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148,b,9. eines Au-  
tors Z. d. d. m. G. 2,338.

**करनर्तक** n. ein best. Metrum, = करिणानृत Ind. St. 3,397.

**करनेत्र** n. Çiva's Augen als Bez. der Zahl drei ÇKDn. nach dem Gō-  
rāçāstra.

**करपुर** n. N. pr. einer Stadt KATHIS. 24,70.

**करप्रदीपिका** f. Titel eines über Quecksilber (vgl. करतेजस्, ०बीज)  
handelnden Werkes Mack. Coll. 1,135.

**करप्रिय** m. *Nertium odorum* RĪGA. 10,11. — Vgl. करिप्रिय.

**करवल** m. N. pr. eines Mannes KATHIS. 43,98.

**करबीज** n. Çiva's Same d. l. Quecksilber Trik. 2,9,34. H. 1080. —  
Vgl. करतेजस्.

**करमुग** N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339,a,8.

**करियाण** m. N. pr. eines Mannes RV. 2,25,22. Naigh. 4,2. Nir. 5,15.

**करवप** m. = कर ein N. Çiva's ÇANDAR. im ÇKDn.

**करविलास** m. Titel eines Werkes Uçéval. zu UṆIDIS. 2,28.

**करवे** N. pr. = Herāt Verz. d. Oxf. H. 340,a,28.

**करशेखरा** f. ein N. der Gaṅgā (Çiva's Madem) H. 1082.

1. **करम्** (von 1. कर) n. 1) *Griff, Schlag*: दण्ड, इषु, करम् AV. 5,5,4.  
ग्रामं देदे करसा देव्येन mit göttlichem Griff halte ich 2,12,4. — 2) *Zug*  
(beim Trinken), *Schluck*: यस्य ते करः शतं सर्वां अर्हति RV. 10,158,2.  
वृक्षो करसे 9,10,6. मनसा केमिकरसा घृतेन Schluck so v. a. Getränk AV.  
6,93,2. प्राणा, अपान, करम् 19,27,6. — 3) *die packende, verzehrende*  
*Kraft des Feuers, Blitzes u. s. w.* (सर्ववीर्यापकारकमयेत्येति: Maitou.  
zu VS. 13,41) Naigh. 1,17. Nir. 4,19. नेत्वा धृष्टकरसा दृष्टकर्षय्यति  
RV. 10,16,7. किंसाशनिर्करसा कृत्वेनम् 87,5. पृष्टीकरसा शृणीकि 10,16.  
25. तेजस्वत् AV. 18,3,71. 2,19,2. 19,65,1. 66,1. प्रुप्प, करम् Jones die  
müssige, dieses die verderbliche Wirkung 18,2,36. VS. 12,16. 17,11.  
तेजस्, वर्धस्, करम् TS. 3,5,2,2. der Sonne TBa. 2,2,20,1. der Asura  
Çat. Ba. 4,3,2,4. अग्नेकरः N. eines Sāman Ind. St. 3,201,b. मृत्योकरः  
desgl. 229,b. — 4) *überh. energische Wirksamkeit: Schärfe, Feuer u. s. w.*:  
des Auges TS. 3,1,2,2. श्री, करम् PĀNĀV. Ba. 12,6,16. 13,5. 7. शेपो  
करसा तस्वी VS. 19,88. des Rosses TBa. 3,8,3,2. 1,5,40,3. करस्काम  
PĀNĀV. Ba. 14,9,34. — Vgl. वीकु.

2. **करम्** (vgl. 3. कर, कर्ष) n. Groll Naigh. 2,13. dazu liesse sich zie-  
hen: धृषयाता करो देव्यस्य RV. 8,48,2. AV. 2,2,2 (vgl. übrigens 12,  
4); aber eben so gut ist 1. करम् möglich.

**करसिंह** m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 296,a, No. 718.

**करसिद्धिप्रदा** f. N. pr. einer Familiengotttheit Verz. d. Oxf. H. 19,a,7.

**करसूनु** m. Çiva's Sohn d. i. Skanda Raçu. 11,83.

**करस्वत्** (von 1. करम्) adj. *packend*: स्वा तं मर्मतु दुच्छुना करस्वती  
RV. 2,23,6. vermuthet zu AV. 19,40,1. pl. f. = नद्यः Naigh. 1,13 die  
alles mit sich Reissenden.

**करस्वामिन्** m. N. pr. eines Mannes KATHIS. 24,208.

**करस्विन्** (von 1. करम्) adj. *energisch, scharf, feurig* TS. 3,5,2,2.  
Ross TBa. 3,8,3,3. PĀNĀV. Ba. 14,9,34. ĀÇV. Gṛh. 1,21,4.

**करहरा** f. = करहरा Weintraube ÇANDĪATHAK. bei Wilson.

**कराक** N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339,a,7.

**करात्रि** m. Çiva's Berg (अत्रि) d. l. der Kailāsa H. ç. 157. Wilson  
nach ÇANDĪATHAK. KATHIS. 113,99.

**करायतन** n. ein Tempel (आयतन) Çiva's RĪGA-TAR. 2,124.

**करावती** (von कर) f. N. pr. eines Landes LIA. 1,117.

**करावास** (कर + घा) m. Çiva's Wohnstätte RĪGA-TAR. 2,14. 5,27.





**हरिकेश** Çant. 4, 5 (in der klassischen Sprache der Ton auf beliebiger Silbe). 1) adj. *blondhaarig*: Agni RV. 3, 2, 18. die Sonne 10, 37, 9. Savitar 139, 1; vgl. VS. 15, 15. Indra RV. 10, 96, 5. a. Vishnu MBu. 6, 2949. Çiva 13, 1158. 14, 194. Baum VS. 16, 17. — 2) m. a) Bez. eines best. Sonnenstrahles VP. 2te Aufl. 2, 297, N. — b) N. pr. α) eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 42, a, 7. 69, b, 46. — β) eines Sohnes des Çjāmaka Buḡ. P. 9, 24, 41.

**हरिकिपाका** adj. f. demin. von हरिकपी und dieses f. zu हरित (wie घसिकी zu घसित) AV. 20, 129, 3. 4. 130, 11.

**हरिकाता** f. = *त्रिस्तुक्राता* *Cittoria ternatea* Ltn. Riān. 5, 87. — **हरिकातः** Tais. 2, 8, 41 fehlerhaft für हरिः क्रातः.

**हरितेत्र** n. N. pr. eines Gebietes Verz. d. B. H. 144, 12. Verz. d. Oxf. H. 149, a, 40.

**हरिगाण** m. 1) eine Schaar von Rossen Riān-Tar. 5, 142. — 2) N. pr. eines Mannes ebend. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 125, a, 23; vgl. Spr. (II) 6219.

**हरिगन्ध** m. *gelber Sandel* Riān. 12, 25.

**हरिगिरि** m. N. pr. eines Berges MBu. 6, 452.

**हरिगीता** f. ein best. Metrum: 4 Mal 28 Moren COLEBR. Misc. Ess. 2, 157 (IV, 30).

**हरिगृह** n. N. pr. einer Stadt, = एकचक्र Tais. 2, 1, 12.

**हरिघोष** m. N. pr. eines Mannes KATHs. 65, 65.

**हरिचन्दन** 1) m. n. N. eines der fünf Bäume in Indra's Himmel AK. 1, 1, 46. H. 179. MD. n. 250. HALs. 1, 135. PAÑĀT. 3, 7, 39. PAÑĀT. 263, 23. eine Art Sandelbaum Çiç. 5, 45. Buḡ. P. 4, 6, 30. ÇATR. 1, 40. *gelber Sandel* (vgl. हरिणा चन्दनेन MBu. 7, 2922) AK. 2, 6, 33. H. 641. MD. RATHAM. 141. Riān. 12, 25. R. 2, 63, 8. RAGH. 3, 59. 6, 60. KUMĀRAS. 5, 69. Çik. 161. Z. d. d. m. G. 27, 11. Nācān. 40. ०चूर्ण KATHs. 56, 223. in der letzten Bed. wohl nur n. — 2) n. der Blütenstaub einer Lotusblume Hān. 243. die Staubfäden einer Lotusblume ÇKDn. und WILSON angeblich nach HALs. Saffran Hān. MD. — 3) n. Mondschein MD. Hān. — 4) n. der Leib der oder des Geliebten (काताङ्ग) ÇABDAR. im ÇKDn.; st. dessen रक्ताङ्ग Suffran Hān.

**हरिचन्द्र** m. N. pr. eines Mannes P. 6, 1, 153. Schol. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 187, b, No. 428. 357, b, No. 852. eines Fürsten WASSILJEV 50. 74. TĪKAN. 2. 68. 78. — Vgl. भट्टार<sup>०</sup> und हरिशन्द्र.

**हरिचाप** m. n. Indra's Bogen d. i. Regenbogen VARĀH. BṢU. S. 34, 6.

**हरिज्ञ** (aus ὁρίζων) n. Horizont VARĀH. BṢU. 5, 17. UTPALA zu 2, S. 4, Z. 6 v. u. Längenparallaxe SŌRJAS. 5, 1.

**हरिज्ञात** adj. wohl = हरि *gelb*: Indra RV. 10, 96, 5.

**हरिज्ञित** m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1174.

**हरिजीव** = *हरोजीवर्मन्* m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 335, a, 17. 334, a, 27.

**हरिजीवनमित्र** m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 387, a, 14. Notices of Skt Mss. 1, 69. fg. 3.

**हरिर्ण** UṇĀis. 3, 46. 1) adj. *proparoxy. Çant. 2, 10. fahl, gelblich* (vgl. हरि, हरित्, हरित) AK. 1, 1, a, 23. 3, 4, 12, 53. H. 1392. an. 3, 238. MD. 9. 87 (lies विशदे). HALs. 4, 47. Viçva bei UcéVAL. die Sonne

PRACNOP. 1, 5 = MAITRAJUP. 6, 3. ein siecher Mann MBu. 2, 1741. 5, 3742. 13, 4828. 5556. 5559. fg. f. ई s. u. हरित. — 2) m. a) *Gazelle* (*Antilope cervicapra* MOLESWORTH s. v. कर्णा) AK. 2, 5, 8. 3, 4, 9, 24. H. 1208. H. an. MD. HALs. 2, 75. Viçva s. a. O. RV. 1, 163, 1. 5, 78; 2. gehört AV. 3, 7, 1. 2. 6, 67, 3. यद्हरिणो यवमिति VS. 23, 30. TS. 5, 5, 10, 1. ÇAT. Bn. 13, 2, 8. ०धर्मन् KAUC. 16. MBu. 3, 11342. 15629. R. 2, 34, 50. Suçr. 1, 46, 20. 73, 6. 200, 8. 15. Vācān. 6, 44. RAGH. 9, 57. KUMĀRAS. 5, 15. ad Çik. 78. Spr. (II) 7368. VARĀH. BṢU. S. 104, 28. KATHs. 22, 128. 96, 26 (यद्हरिणा: *Reichthümer als Gazellen*). Buḡ. P. 3, 21, 44. 8, 2, 21. PAÑĀT. 140, 28. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 1 v. u. ०लोलाकी R. 5, 25, 45. ०लोचना 33, 17. हरिणात adj. VARĀH. BṢU. S. 68, 65. f. हरिणाती Spr. (II) 637. 2509. 6519. KATHs. 33, 88. PRAB. 40, 12. हरिणोत्तमा Spr. (II) 6408. शिशुहरिणाद् 3801. — b) *die Sonne; Gans*; ein N. Vishnu's und Çiva's ÇABDĀNTHAK. bei WILSON. — c) N. pr. α) eines Schlangendämons MBu. 1, 2152. — β) eines Gaṇa Çiva's Journ. of the Am. Or. S. 6, 523. — γ) eines Ichneumons (नकुल) MBu. 12, 4942 nach der Lesart der ed. Bomb.; हरित ed. Calc. — 2) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. a) *Gazellenweibchen* AK. 3, 4, 12, 53. TS. 7, 4, 10, 2 (v. l. zu VS. 23, 20). MBu. 3, 2424. 11342. HARIV. 4827. R. 3, 62, 37. RAGH. 2, 11. 9, 55. 14, 69. Spr. (II) 1456. 7370. KĀURAP. 28. Buḡ. P. 5, 8, 1. 9, 23, 8. चकितहरिणीप्रेतित MEGH. 102. चकितहरिणीप्रेतणा 80. — b) Bez. zweier Pflanzen: = मञ्जिष्ठा und स्वर्णपूष्पी Riān. im ÇKDn. — c) Bez. einer best. Schönen H. an. MD. Viçva s. a. O. प्रुकाभा HALs. 4, 53. — d) eine Statue von Gold AK. H. 1464. H. an. MD. Viçva s. a. O. HALs. 1, 121. Spr. (II) 5497. — e) ein best. Metrum H. an. (वृत्त st. वृत्त zu lesen). MD. Viçva s. a. O. 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 162 (XII, 4). ÇAUT. 39. KHANDOM. 93. Ind. St. 8, 394. fg. — f) Bez. einer best. Svarabhakti COMM. zu TS. PRĀT. 21, 15. WEBER, PRATIGNĀS. 108. — g) N. pr. α) einer Āpsaras RAGH. 8, 78. — β) einer Jakshinī SCHIEFNER, Lebensb. 297 (67). — γ) der Mutter Hari's (Vishnu's) Buḡ. P. 8, 1, 30. — Vgl. मन्दर<sup>०</sup>, वेमि<sup>०</sup>, हरिणा, हरिणिक.

**हरिणाक** m. demin. von हरिणा *Gazelle* Çik. 10. UTTARAH. 51, 19 (67, 5).

**हरिणाकलङ्क** m. der Mond (vgl. मृगाङ्क) WILSON.

**हरिणाधामन्** m. die Wohnstätte der Gazelle so v. a. der Mond (vgl. मृगाङ्क u. s. w.) Riān-Tar. 5, 482.

**हरिणान्तक** m. ein Kimnara ÇABDAR. im ÇKDn.

**हरिणासुत** 1) n. *Gazellensprung* als N. eines Metrums: 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 162 (XIII, 4). Ind. St. 8, 397. — 2) f. छा ein best. Metrum: 1. 3. — — — — —; 2. 4. — — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 164 (VI, 8). ÇAUT. 32. Ind. St. 8, 360. fg.

**हरिणास्तनपा** m. der Mond GOLĀDH. GRAMĀNAV. 7. — Vgl. हरिणाकलङ्क.

**हरिणाहृदय** adj. das Herz einer Gazelle habend so v. a. *furchtsum* Tais. 2, 8, 58. Hān. 166. ÇABDAR. im ÇKDn.

**हरिणाक्रीडन** n. Bez. eines best. Kinderspiels HARIV. 3745 nach der Lesart der neueren Ausg., हरिणाक्रीडित die ältere.

**हरिणात** 1) adj. (f. ई) *gazellendüggig* s. u. हरिण 2) a). — 2) m. der

*Mond ÇANDAR.* im ÇKDa. — 3) f. ई *ein best. Parfum*, = कृविलारि नी ÇANDAR. im ÇKDa.

**हरिणाय्** (von हरिण), *पते eine Gazelle darstellen* Spr. (II) 1124.

**हरिणाय** m. N. pr. eines Mannes MBh. 12, 6198.

**हरिणो** s. u. हरिण und हरित.

**हरिणीव्रयाय्** (von हरिणी + व्रय), *पते einem Gazellenweibchen gleichen* Gtr. 4, 10.

**हरिणुमेभिन्** m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Indra's COLBA. Misc. Ess. 2, 214. — Vgl. नेगमेष.

**हरित्** UNĀDIS. 1, 99. ÇĀNT. 2, 10. 1) adj. *faib, gelblich, grünlich* (m. gelbe u. s. w. Farbe) AK. 1, 1, 24. 3, 4, 22, 145. 6, 3, 19. TRIK. 3, 3, 194. H. 1394. an. 2, 210. MED. I. 174. HALĀ. 4, 49. VIÇVA bei UĠĠVAL. f. *eine faibe Stufe* RV. 10, 33, 5. (द्येः) युक्त्वा कुरुषी रथे हरितो देव रोहितः 1, 14, 12. 4, 6, 9. 7, 5, 5. 42, 2. der Sonne (vgl. 2) a) NAIGH. 1, 15. sieben RV. 1, 50, 8. 115, 8. fgg. 121, 13. 4, 13, 3. 5, 45, 10. 7, 60, 3. स्वमार्ः 66, 15. zehn 9, 63, 9 (vgl. jedoch SV. II, 5, 1, 3). सूर्यिदा हरितो ग्रस्य रीरिम्त् 10, 92, 8. AV. 13, 2, 4. 6. 28. 3, 17. TS. 2, 3, 2. Indra's du. RV. 3, 44, 3. des Tvashṭar 6, 47, 19. Soma 9, 69, 9. seine Rosse सुपर्णैः 86, 37. die Finger 38, 3. — PANĀN. 1, 7, 31. ऽस्मभ्यु MBu. 7, 7894 (हरि° ed. Bomb.). R. GON. 1, 13, 4. हरिदूतं जलम् 4, 40, 50. मरुत (vgl. हरिस्म-णि) Buḷa. P. 8, 2, 4. — 2) m. a) *Sonnenross* TRIK. 2, 8, 42. H. an. MED. VIÇVA s. a. O. KUMĀS. 2, 43. RAGH. 3, 30. ÇĀK. 6, 5. — b) = *हरिस्मणि* Smaragd Buḷa. P. 10, 41, 21. — c) *Löwe; die Sonne; ein N. Viṣṇu's* ÇANDĀRTNĀK. bei WILSON. — d) *Phaseolus Mungo* (मुद्ग) schlechte v. l. für हरि H. 1172. — 3) f. a) *Weltgegend* NAIGH. 1, 6. AK. 1, 1, 3, 2. TRIK. 3, 3, 194. H. 166. H. an. MED. HALĀ. 1, 100. VIÇVA s. a. O. पर्वमानो हरित् या विवेश RV. 8, 90, 14 (vgl. v. l. AV. 10, 8, 3). ÇAT. Ba. 2, 5, 1, 5. प्रतीची R. 7, 75, 10. RAGH. 3, 30. Spr. (II) 4738. ऐन्द्री (vom Vorhergehenden zu trennen) KATHĀS. 103, 204. धनपतेः RĀĠA-TAN. 1, 43. उत्तर° 290. ŚĪU. D. 79, 13. 312, 1. Verz. d. Oxf. H. 253, b, 19. — b) pl. so v. a. नद्यः Flüsse NAIGH. 1, 13. — 4) *Gras* MED. (m. n.). VIÇVA; *ein best. Gras* H. an. DŪRVĀ-Gras VIÇVA. — Vgl. हरि und हरित.

**हरित** UNĀDIS. 3, 93. 1) adj. (f. या und हरिणो ÇĀNT. 2, 20. P. 4, 1, 39. VOP. 4, 27. AK. 3, 4, 22, 53. H. an. 3, 233. MED. n. 87. VIÇVA bei UĠĠVAL. zu UNĀDIS. 2, 46. हरिणी in der älteren, हरिता in der späteren Sprache) *faib, gelblich; grünlich, grün* (daher auch im Gegensatz zu शुष्क dem verdorrten Kraut) AK. 1, 1, 24. 3, 4, 22, 53. H. 1395. MED. I. 175. HALĀ. 4, 49. मृग RV. 10, 86, 3. Rosso MBh. 13, 4923. Bart des Indra RV. 10, 23, 4. Wagen u. s. w. 3, 44, 1, 4. 10, 96, 3. 9. Soma und was dazu gehört: ऋक् शिशोने हरिणी 9, 70, 7. रुक् 111, 1. 10, 94, 3. AV. 6, 49, 2. धानाः 18, 4, 34. Frosch RV. 7, 103, 4. 6. 10. तवन् AV. 1, 23, 2. 5, 22, 2. 6, 20, 3. शोचञ्जुष्कामु हरिणीषु नर्भरत् RV. 10, 92, 1. वनस्पति 9, 5, 10. AV. 10, 8, 31. कुश ÇAT. Ba. 4, 5, 40, 6. Gras LĪTĪ. 2, 11, 15. KĪTH. 32, 1. KAUSH. UP. 2, 8. HARIV. 3574. R. GON. 2, 65, 16. 3, 73, 39. KĪ. 5, 38. AK. 2, 1, 10. 9, 16. TRIK. 3, 3, 297. H. 955. HALĀ. 2, 4. Buḷa. P. 3, 22, 30. Bohne Suçā. 1, 197, 18. कमलिनीहरितेः सरोभिः ÇĀK. 86. — ÇAT. Ba. 14, 7, 4, 20. ÇVATĪÇV. UP. 4, 4. VANĀ. BḢ. S. 5, 54. 8, 17. 9, 44. 30, 12. fg. 54, 30. 84. 67, 5. 68, 91. BḢ. 2, 5. LAGHŪ. 1, 6. WEDER, KṢHṢHĀ. 270. ऽपुष्य KAUC.

10. 26. 116. वैद्यमणिरत्नैः प्रासादे हरितप्रभः HARIV. 8985. ऽपाण्डु Suçā. 1, 159, 19. ऽकपिश MUGH. 21. हरितारूपा KUMĀS. 4, 14. ऽगोमय wohl frischer Kuhmist KAUC. 19. GON. 4, 8, 12. gelb als Farbe des Goldes AV. 4, 37, 4. 7, 99, 1. 10, 2, 33. 3, 3. 11, 2, 12. 15, 2, 1. ÇAT. Ba. 12, 4, 4. 6. रुक् KĪTH. 10, 14. VS. 23, 37. AIR. Ba. 1, 23. TS. 6, 2, 2, 1. TBa. 1, 8, 1. 2, 2, 2, 8. 3, 9, 2, 5. gelb (vor Schrecken), bleich (vgl. हरिण) TS. 6, 5, 2. हरिणी श्यावा gelbbraun (ohne Röthe) als Farbe der Schwangeren TBa. 2, 3, 2, 1. — 2) m. a) *Phaseolus Mungo* (मुद्ग) H. 1172. *ein best. Gras*, = मन्थानक RĀĠAN. im ÇKDa. — b) *Löwe* ÇANDĀRTNĀK. bei WILSON. — c) pl. Bez. eines Abschnittes des AV. 19, 22, 5. hierher vielleicht हरिता मन्त्राः (so trennen wir) Verz. d. Oxf. H. 93, a, 1 v. u. — d) N. pr. α) pl. einer Klasse von Göttern im 12ten Manvantara MĀK. P. 94, 23. Buḷa. P. 8, 13, 29. — β) verschiedener Männer P. 4, 1, 100. PRAVĀLDBU. in Verz. d. B. H. 56, 7 (हरितकुत्स° zu lesen; vgl. ĀÇV. Ça. 12, 12, 3). Kaçjapa ÇAT. Ba. 14, 9, 4, 33. ein Sohn Jadu's HARIV. 4206. Rohita's 758. Buḷa. P. 9, 8, 1. Rohitāçva's VP. 373. Juvānāçva's 369. Parādvṛt's (vgl. हरि) 420. 421. N. 13. Vapushmant's MĀK. P. 53, 27. pl. Harita's Nachkommen (vgl. हरित) P. 2, 4, 67. VĀRTI. ĀÇV. Ça. 12, 12, 3 (im comp.). — γ) eines Ichneumons (नकुल) MBh. 12, 4942. हरिण ed. Bomb. — 3) f. हरिता a) DŪRVĀ-Gras TRIK. 3, 3, 194. MED. = हरिद्रा Gelbwurz DHANV. 1, 17. RĀĠAN. im ÇKDa. = जयसो, कपिलद्राता, पाची und नीलद्रवा RĀĠAN. ebend. — b) *eine best. Svarabhakti* (v. l. हरिता und हा°) Comm. zu TS. Paṭr. 21, 15. — 4) f. हरिणो s. u. हरिण — 5) n. a) *Gold* AV. 5, 28, 5. 9. 11, 3, 8. KĪTH. 8, 5. — b) *Grünes* so v. a. Gemüse KĀRAKA 1, 27. — c) *eine best. wohlriechende Pflanze*, = स्थौणो-यक RĀĠAN. im ÇKDa. — Vgl. पीत° und हरित.

**हरितक** (von हरित) 1) n. *Gemüse* AK. 2, 9, 34; vgl. *हरितक*. — 2) f. ई v. l. für *हरितकी* im gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. *Terminalia Chebula* Verz. d. Oxf. H. 17, b, No. 63. ÇI. 6.

**हरितकशाक** n. = *हरितशाक* Suçā. 1, 70, 5. 2, 133, 3.

**हरितकात्य** m. N. pr. eines Mannes P. 1, 1, 73. VĀRTI. 4. — Vgl. *हरितकात*.

**हरितचारिक** adj. BURNOUR, Intr. 261, N. 2.

**हरितच्छद्** 1) adj. (f. घा) *grüne Blätter habend*: पादपाः MBh. 3, 8859. 12040. R. 2, 55, 22 (5 GON.). 3, 59, 21. MĀK. P. 60, 12. — 2) m. *Baum Pflanze* H. ç. 172.

**हरितजम्बन्** adj. P. 5, 4, 125.

**हरितजमुक्तावलि** und °ली f. Titel eines Commentars Notices of Skt Mss. 2, 252. HALL 136.

**हरितनेमिन्** adj. *eine gelbe (goldene) Radfelge habend*: Çiva R. 7, 23, 4, 33.

**हरितपत्रिका** f. *eine best. Schlingpflanze*, = पाची RĀĠAN. 10, 168.

**हरितभेषजं** n. *ein Mittel gegen Gelbsucht* AV. 4, 9, 3.

**हरितयज्ञ** m. N. pr. s. *हरितयज्ञ*.

**हरितलता** f. = *हरितपत्रिका* RĀĠAN. 10, 168.

**हरितशाक** m. *Moringa pterygospermum* (शिशु) RĀĠAN. 7, 26. DHANV. 4, 22.

**हरितसेन** m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 53. TĪRAN. 256.

**हरितमन्त्र** adj. *gelbe (grüne) Gewinde tragend (bildend)*: Bäume AV.

19, 8, 21. mit einer goldenen Kette geziert: Ross Art. Bn. 8, 21. Cat. Bn. 13, 5, 4, 2.

कृतिष् (von कृति), षति, षते *gelb oder grün werden* *gaṇa* लो-  
कृतादि zu P. 3, 1, 13.

कृतिाल (von कृति) 1) m. eine Taubenart, *Columba Hurriyala* (s. Houghton unter कृतिपाल) Riśavallabha im CKDa. — 2) f. ई a) = हर्वा *Pantoum Dactylon* H. 1193. an. 4, 300. MED. 1. 167. Hān. 240. HAL. 2, 36. — b) *Schwerthklee* H. an. Viçva im CKDa. — c) Bez. des 4ten (3ten) Tages in der 11chten Hälfte des Bhādrapada Riśamāntaṇḍa im CKDa. — d) eine best. Linie am Himmel H. an. MED. der Luftaum (का-  
यापय) Hān. — 3) n. AK. 3, 6, 3, 32. Auripigment, *Arsenicum flavum* Triak. 2, 9, 35. H. 1088. MED. RATNAM. 287. Riśan. 13, 67. धातवो कृ-  
तिालस्य MBh. 3, 11617. कृतिालार्द्रपीत Hariv. 4083. °द्री R. 4, 37, 7. 5, 5, 12. Suçā. 1, 132, 17. 133, 5. 2, 66, 2. 252, 5. 536, 16. घर्ज्ञ Kumāras. 7, 23. Varān. Bṛh. S. 44, 9. 54, 30. 110. 81, 7. Hem. Jogaç. 3, 108. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 508, Çl. 16. Verz. d. Oxf. H. 320, b, No. 760. — Vgl. घाल und ताल.

कृतिालक 1) m. = कृतिाल 1) Çatīdh. bei Wilson. — 2) f. °ता-  
लिका a) = कृतिाली a) Triak. 2, 4, 43. — b) vielleicht = कृतिाली b) Verz. d. Oxf. H. 88, a, 19. — c) = कृतिाली c) Verz. d. Oxf. H. 284, b, 12. Verz. d. Cambr. H. 64, 8 v. u. Verz. d. B. H. No. 1216. fg. — 3) n. = कृतिाल 3) AK. 2, 9, 104.

कृतिालमय (von कृतिाल) adj. (f. ई) aus Auripigment gebildet Ku-  
māras. 7, 33.

कृतिालम्न (कृति + अम्न) n. blauer Vitriol und Türkis Riśan. im CKDa.

कृतिाल्य (कृति + अल्य) 1) adj. *falbe Rosse habend*: die Sonne MBh. 3, 193. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Sudjuma VP. 350, N. 6. — Vgl. कृदिष्य.

कृतिोक् (कृति + 1. कृ) *grün färben*: येन शुका °कृता: Spr. (II) 5537.

कृतिोपल (कृति + उ°) m. Smaragd Buie. P. 3, 8, 24.

कृतिपर्ण n. Rettig Riśan. 7, 15. — Vgl. कृतिर्षा.

कृतिम्न adj. von कृतिष् *gaṇa* यवादि zu P. 8, 2, 9. — Vgl. कृतिवत्.

कृतिष्य (von कृति) adj. im Grünen befindlich u. s. w. (Gegens. प्र-  
वृत्ता) VS. 16, 45.

कृतिवत् adj. *gelbhäutig* ved. Citat bei Śā. zu RV. 3, 3, 4.

कृतिवत् (von कृति) adj. *goldfarbig*: कृतिवता वर्षसा सूर्यस्य RV. 10, 112, 5. — Vgl. कृतिम्न.

कृदिप्त 1) m. N. pr. eines Dānava Kāthās. 47, 14. verschiedener Männer 26, 193. Pāṇāt. 171, 8. eines Kaufmanns Çuk. in LA. (III) 32, 8. 37, 2. 3. — 2) f. घा N. pr. einer Frau Çuk. in LA. (III) 32, 8. 9.

कृदिम्बर adj. (f. घा) ein gelbes oder grünes Gewand tragend Verz. d. Oxf. H. 19, b, 1.

कृदिर्म m. eine Art Kuça-Gras Riśan. 8, 94. — Vgl. कृदिर्म.

कृदिष्य 1) adj. *falbe Rosse habend*. — 2) m. die Sonne AK. 1, 1, 2, 30. H. 98. HAL. 1, 26. Raem. 3, 22. 18, 22. Çiç. 11, 56. Kin. 2, 46.

कृदिदास m. 1) ein Diener —, Vorehrer Viṣṇu's Buie. P. 7, 1, 32.

10, 47, 57. न° 1, 15, 16. — 2) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. B. H. No. 827. HAL. 136. 149. fg. Verz. d. Tüb. H. 13. Wilson, Sol. Works 1, 159. 161. Verz. in LA. (III) 29, 12. Verz. d. Oxf. H. 341, b, No. 799. °तर्काचार्य 292, b, 88. °विजय 351, b, No. 831. °भट्टाचार्य Kusum. 65, b, 15.

कृदिन n. der dem Viṣṇu geweihte Tag d. i. der 11te in einem Halbmonat CKDa. unter एकादशी. Vor. 26, 129.

कृदिप् f. Indra's Weltgegend d. i. Osten GOLĪDH. GRAHAṆV. 1.

कृदिदीप्ति m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 177, b, No. 403. HAL. 2. Z. d. d. m. G. 7, 167.

कृदिष्यन् adj. (f. °दृष्यती) Vor. 4, 13.

कृदिदेव m. 1) das unter Viṣṇu stehende Nakshatra Çravaṇa H. 114. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 329, a, 10.

कृदिर्म m. = कृदिर्म Riśan. im CKDa.

कृदि (vgl. कृति) 1) m. a) *gelber Sandelbaum*: °तर्क Varān. Bṛh. S. 54, 45. 79, 2. — b) N. pr. einer Gottheit Colebr. Misc. Ess. 2, 284. — 2) f. घा a) *Curcuma longa* Lin., *Gelbwurz*, sog. *gelber Ingwer*, als Gewürz und Färbstoff gebraucht, färbt gekaut den Speichel *gelb* (PLINIUS, H. N. 21, 70) AK. 2, 9, 41. Triak. 2, 4, 22. 9, 11. H. 418. RATNAM. 58. DHANV. 1, 17. Riśan. 6, 198. KAUC. 28. MBh. 3, 12387. 12880-2, 965. Suçā. 1, 139, 15. 142, 3. 145, 15. 146, 2. 2, 284, 9. 457, 4. Spr. (II) 6279. Varān. Bṛh. S. 55, 21. Verz. d. Oxf. H. 98, a, 3. 4. 249, b, 15. Schol. zu Nāish. 22, 49. MED. r. 241. °द्वय ist कृदि und दार्क *Curcuma aromatica* Suçā. 1, 142, 20. 157, 13. 2, 308, 9. कृदिद्वय damit gewürztes *Mus* KAUC. 26. मञ्जिष्ठीबद्वयकृदि (collectives comp.) भूर्जशकलेन परिवेष्य KAUC. 38. — b) N. pr. eines Flusses Colebr. Misc. Ess. 2, 284. — Vgl. दार्क, वन° und कृदि.

कृदिम m. 1) = कृदि 1) a) Varān. Bṛh. S. 79, 16. — 2) N. pr. eines Schlangendāmons MBh. 1, 1557.

कृदिमञ्जो (कृति + र°) f. = कृदि a) Riśan. 6, 198.

कृदिम्व (कृति + म्व) m. ein aus der Mesua Roxburghii bereitetes Pulver Triak. 2, 4, 20.

कृदिमणपति m. eine Form des Gaṇeça Verz. d. Oxf. H. 249, a, 17.

कृदिमण° Wilson, Sol. Works 1, 20.

कृदिमणेश m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 93, b, 5. 94, a, 84. fg.

कृदिमङ्ग (कृदि + 3. मङ्ग) m. ein best. Vogel, = कृतिाल Çabda. im CKDa.

कृदिम (कृदि + म्भा) 1) adj. *gelb* AK. 1, 1, 4, 24. — 2) m. *Curcuma Zerbumbet Roxb.* und *Terminalia tomentosa W. et A.* Çabda. im CKDa.

कृदिममेक m. eine gelbe Harnruhr Kāṇaka 2, 4. Suçā. 1, 272, 6. Çāṇḍa. Sāṇh. 1, 7, 43.

कृदिममेक्न् adj. mit der gelben Harnruhr behaftet Kāṇaka 2, 4. Suçā. 2, 78, 7.

कृदिमाराग adj. dessen Zuneigung nicht länger haftet als die Farbe von Gelbwurz H. 476. HAL. 2, 220. Vgl. Spr. (II) 6279.

कृदिमिक adj. mit कृदि Gelbwurz handelnd *gaṇa* किरादि zu P. 4, 4, 53.

1. कृदि (कृति + 2. दु) adj. im Gelben (Soma) laufend: die Soma-  
Steine षड्वर्षातो कृदिषो कृदिम्व: RV. 10, 94, 12. Richtiger wäre die

Notierung **हरिः**; vgl. *Urādis* 1, 35.

2. **हरिः** (हरि + 4. ड) m. 1) = **दारुहरिः** *Curcuma aromatica* AK. 2, 4, 3, 30. *Dhātvy* 1, 19. ein best. Baum, vulgo **कुलदीवा** *Riān* 9, 125. = **पीतदारु** eine *Pinus-Art* *Riān*. im *CKDa*. — *Çat. Br.* 13, 8, 4, 16. *Kita. Ça.* 24, 3, 20. *Hariv.* 12674. — 2) Baum H. 1114.

3. **हरिः** m. N. pr. eines Schülers des Kalāpin P. 4, 3, 104, Schol. — Vgl. **हरिद्रव**.

**हरिद्रव** adj. mit **हरिः** *Curcuma aromatica* handelnd *gaṇa* कित-  
रादि zu P. 4, 4, 53.

**हरिद्रुमत्** (von 2. **हरिः**) m. N. pr. eines Mannes *Çāk.* zu *Kūind.* Up. 4, 4, 3. — Vgl. **हरिद्रुमत**.

**हरिद्वार** n. *Vishṇu's Thor*, N. pr. einer heiligen Stadt *LIA* 1, 30. *Verz. d. Oxf. H.* 149, a, 32. fg. *Rudrajāmālā* im *CKDa*. *Wassiljew* 53. *Tāran.* 171. *Wilson, Sol. Works* 1, 213. 239.

**हरिधायः** adj. gelbliche Ströme (Tränke) habend, — gebend: der Him-  
mel *RV.* 3, 44, 3.

**हरिन्दी** f. N. pr. eines Flusses, *रम्प* N. pr. eines Dorfes: ग्रामे रम्पे  
गङ्गायाः पूर्वभागे: *Notices of Skt Mss.* 1, 227, 2 v. u. der Herausgeber  
fasst **हरिन्दी** als N. des Dorfes.

**हरिन्द** m. N. pr. eines Schülers des Devānanda *Wilson, Sol. Works* 1, 47.

**हरिन्दन** m. und **वन्दिन्** m. N. pr. *gaṇa* तुभादि zu P. 2, 4, 39.

**हरिनाथ** m. N. pr. verschiedener Männer *HALL* 100. *Verz. d. Oxf. H.* 101, b, 1. 132, a, No. 241. 206, b, 9. 280, a, 6 nebst N. 2. 292, b, 38. **महो-  
पाध्याय** 273, b, 45. fg. *क* 132, b, 8.

1. **हरिनामन्** n. *Hari's Name*: **नामामृत** n. Titel einer Grammatik,  
in der alle Beispiele auf **हरि** d. i. *Vishṇu* anspielen, *Colasa. Misc.*  
*Ess.* 2, 47. *Notices of Skt Mss.* 1, 241. **हरिनामोपनिषद्** f. Titel einer  
*Upanishad* 2, 102.

2. **हरिनामन्** m. *Phaseolus Mungo* (मुङ्ग) *TRIK.* 2, 9, 2.

**हरिनायक** m. N. pr. eines Autors *Verz. d. Oxf. H.* 201, a, No. 480.

**हरिनारायण** m. N. pr. zweier Männer *Inscr. in Journ. of the Am.*  
*Or. S.* 7, 5, *Çl.* 12. *Kamric.* 29, 19.

**हरिनारायणशर्मन्** m. N. pr. eines Autors *Notices of Skt Mss.* 2, 314.

1. **हरिनेत्र** n. 1) *Hari's d. i. Vishṇu's Auge* *Māx.* P. 81, 52. — 2)  
eine weisse *Lotusblüte* *Riān*. im *CKDa*.

2. **हरिनेत्र** 1) adj. gelbblutig: *Çiva MBu.* 14, 194. — 2) m. *Kule* *TRIK.*  
2, 5, 14. *Hin.* 185.

**हरिन्मणि** (हरिन् + म०) m. *Smaragd* AK. 2, 9, 92. H. 1064. *HALL.*  
2, 20. *Çiç.* 3, 49. *Buic.* P. 3, 28, 25.

**हरिन्मुद्र** (हरिन् + मुद्र) m. im Herbst reifender *Phaseolus Mungo* (श-  
रदमुद्र) *Riān*. im *CKDa*.

**हरि पञ्चकजन्त** n. eine best. Begehung *Verz. d. Oxf. H.* 10, b, 9.

**हरिपर्या** n. *Rottig* H. 1190. — Vgl. **हरिपञ्च**.

**हरिपर्वत** m. N. pr. eines Berges *Māx.* P. 59, 12.

**हरिपी** adj. den Gelben (Soma) trinkend *RV.* 10, 96, 3.

**हरिपिण्डा** f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge *Skanda's MBu.* 9, 2642.

**हरिप्रबोध** m. Titel eines Buches *Vimāna* 4, 1, 2.

**हरिप्रसिद्** m. N. pr. eines Mannes *Colasa. Misc. Ess.* 2, 33.

**हरिप्रिय** 1) adj. a) die Falben liebend oder bei den Falben beliebt:  
*Indra RV.* 3, 41, 5. — b) *Vishṇu* oder *Kṛṣṇa* lieb. — 2) m. a) Bez.  
verschiedener Pflanzen: *Nauclia Cadamba* (कदम्ब) *Rosb. RATHAM.* 204.  
*Çandañ.* im *CKDa*. = **करवीर**, **पीतभृङ्गराज**, **बन्धूक**, **विषुकन्द** *Riān* 10,  
11, 4, 141. 10, 120. 7, 59. — b) *Muschel* *Riān* 13, 125. — c) a fool, a  
blockhead; armour, mail; ein N. *Çiva's Wilson* nach *Çandārtan.* —  
3) f. *या* a) die Geliebte *Vishṇu's d. i. Lakshmi* AK. 1, 1, 4, 22. H. 226.  
*HALL.* 1, 31. *Çaṭṭan.* in *Verz. d. Oxf. H.* 190, b, 25. — b) *Basillenkraut*  
*Riān* 10, 152. *Çandārtan.* bei *Wilson*. — c) die Erde *Çandārtan.*  
ebend. — d) der 12te Tag eines Halbmonats ebend. — 4) n. die Wurzel  
von *Andropogon muricatus* *Riān* 12, 160. rother Sandel 142. schwar-  
zer Sandel *Çandañ.* im *CKDa*.

**हरिबभ्रु** m. N. pr. eines Mannes *MBu.* 2, 111.

**हरिबीज** n. = **हरिताल** *Auripigment* *Çaṭṭan.* im *CKDa*.

**हरिबुङ्गपुर** n. N. pr. einer Stadt *Verz. d. Oxf. H.* 154, a, 47.

**हरिभ** n. **हरिव**.

**हरिभक्त** m. ein Verehrer *Hari's d. i. Vishṇu's* *BRAMHAYIV.* P. im *CKDa*.

**हरिभक्ति** f. *Hari's Verehrung*: **विल्लास** Titel einer Schrift *Wil-*  
*son, Sol. Works* 1, 167. gedruckt in *Calcutta* 1845.

**हरिभट** m. N. pr. eines Asura *KATK.* 46, 36.

**हरिभट्ट** m. N. pr. verschiedener Gelehrten *Verz. d. Oxf. H.* 198, a,  
No. 466. 200, b, No. 476. 201, b, No. 479. *Ind. St.* 2, 252. 2, 206.

**हरिभद्र** 1) m. N. pr. verschiedener Männer *Wassiljew* 324. *Tāran.*  
78. 240. 325. **मूरी** *HALL* 64. 165. — 2) n. die wohlriechende Rinde von  
*Feronia elephantum* *Çandañ.* im *CKDa*.

**हरिभास्कर** m. N. pr. eines Gelehrten *Ind. St.* 2, 206. *Notices of Skt*  
*Mss.* 2, 126.

**हरिभुज** m. Schlange (Frösche essend) *Çandān.* im *CKDa*.

**हरिभू** (von **हरि**) *Urādis.* 4, 147. m. gelbe Farbe, Bleichheit, Gelb-  
sucht *RV.* 4, 50, 11. fg. *AV.* 1, 22, 1. 9, 8, 9. 19, 44, 2. die Zeit (काल) *Uśval.*

**हरिभू** adj. = **हरिवस्** als Belw. und Bein. *Indra's H. Ç.* 31. *MBu.*  
2, 447. 14, 286.

**हरिभू** m. N. pr. eines Āṅgīrasa, Verfassers von *RV.* 9, 72.

**हरिभू** m. 1) *Premna spinosa* *Çandān.* im *CKDa*. *Kichererbse* *Ri-*  
*ān* 16, 46. *Mad.* 10, 36. = **वृत्तिमुक्तक** *Hin.* 179. — 2) N. pr. einer Ge-  
gend *BHARATA* zu AK. 2, 9, 18 nach *CKDa*.

**हरिभू** m. *Kichererbse* AK. 2, 9, 18 (nach *CKDa*. *BHARATA* zu AK.).  
H. 1171.

**हरिभू** m. dass. *Comm.* zu AK. 2, 9, 18 (nach *CKDa*. AK. selbst).  
eine Varietät von *Phaseolus Mungo* (मुङ्ग) H. 1173. शाकं **अम्** (also n.).  
*Suça.* 1, 222, 18.

**हरिभू** n. 1) *Hari's Behausung*, *Vishṇu's Welt* *WERN.* *Kaṣṇaś.*  
307. — 2) ein Tempel *Vishṇu's Wilson, Sol. Works* 2, 148.

**हरिभू** adj. etwa den Muth der Falben stachelnd: *Indra*  
*RV.* 10, 96, 3.

**हरिभू** m. Titel einer Schrift *Verz. d. B. H.* No. 836.

**हरिभू** m. N. pr. eines Mannes *Verz. d. B. H.* 125, 1.



**हरिमिष** m. desgl. HALL 38.

**हरिमोउत्तोत्र** n. ein mit **हरिमीउ** beginnender Lobgesang auf Vishnu HALL 135.

**हरिमेध** adj. = **हरिमेधस्**, unter den Beiwörtern Nārājaṇa's MBu. 12, 12864. = **धर्ममेध** NILAK.

**हरिमेधस्** 1) adj. als Beiwort und Beiname Vishnu's oder Kṛṣṇa's MBu. 12, 12764. Buio. P. 3, 10, 17. 13, 47. 32, 18. 4, 30, 24. 8, 13, 9. 11, 29, 45. nach dem Comm. zu Buio. P. = **संसारं हरति मेधा यस्य**. — 2) m. N. pr. eines Mannes MBu. 1, 2099. 3, 3813. Vater Hari's Buio. P. 8, 1, 30.

**हरिर्भर** adj. den Falben (Donnerkeil) tragend RV. 10, 96, 4.

**हरिष** (von **हरि**) m. ein falbes Ross H. 1238.

**हरिपूर्वाया** (gesprochen **पूषिया** für **पूष्या** goldene Pfosten habend) f. N. pr. einer Oertlichkeit RV. 8, 27, 3.

**हरियोग** adj. mit Falben bespannt: Wagen Indra's RV. 1, 56, 4.

**हरियौजन** n. das Anschirren der Falben RV. 1, 62, 13. — Vgl. **हृरियोजन**.

**हरियोनि** adj. aus Hari (Vishnu) hervorgegangen: ब्रह्मन् MBu. 12, 12890.

**हरिराज** m. N. pr. eines Fürsten Rāśa-Tar. 7, 127.

**हरिराम** m. N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 245, a, No. 610. fg. Verz. d. B. H. No. 109. 881. HALL 52. चक्रवर्तिन् COLEBR. Misc. Ess. 2, 45. तर्कवागीश HALL 41. 80. तर्कवागीशभट्टाचार्य 53. fg. Verz. d. B. H. No. 685. तर्कालंकार HALL 55. तर्कालंकारभट्टाचार्य 81. भट्टाचार्य 31. 42.

**हरिराप** m. desgl. Notices of Skt Mss. 1, 30. Verz. d. Oxf. H. 397, b, No. 135. WILSON, Sel. Works 1, 272.

**हरिरिपु** m. eine best. Pflanze, = वाणिशत्रु KILAKAKRA 4, 154.

**हरिरुद्र** m. Hari und Rudra d. i. Vishnu und Īva in einer Person MBu. 3, 1627.

**हरिरामन्** adj. blonde Haare am Körper habend MBu. 5, 3812.

**हरिलीला** f. Hari's Spiel, Titel eines Inhaltsverzeichnisses zum Bhāgavatapurāṇa von Vopadeva Verz. d. Oxf. H. 37, b, No. 92. विवेक ebend. विवरणसंग्रह Notices of Skt Mss. 2, 200.

**हरिले** ind. (voc.) Anruf an eine Dienerin im Drama Çāḍdāntak. bei WILSON.

**हरिलोचन** 1) adj. gelbäugig. — 2) m. a) Krebs Tar. 1, 2, 21. — b) Exile Çāḍdāntak. bei WILSON. — c) N. pr. eines Krankheitsdämons Hariv. 9361.

**हरिव** eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten Jāt. 179. Méi. asiat. 4, 636. **हरिभ** v. l.

**हरिवंश** m. 1) Hari's d. i. Vishnu's (Kṛṣṇa's) Geschlecht WERN. Kṛṣṇaś. 270. 283. Çāṭa. 10, 319. H. 35. — 2) Titel des bekannten Anhangs zum Mahābhārata MBu. 1, 357. 18, 250. पुराण Hariv. 16358. fg. WERN. Kṛṣṇaś. 304 (n.). धनुष्क Verz. d. Oxf. H. 154, a, 14. कृष्णलीला MACK. Coll. 1, 60. — 3) N. pr. eines Dichters HALL in der Einl. zu Viśavā. 7. WILSON, Sel. Works 1, 177. क्लिप्त Verz. d. Oxf. H. 131, b, No. 239.

**हरिवंश** adj. zu Hari's Geschlecht gehörig Çāṭa. 9, 99.

**हरिवन्** n. N. pr. gaṇa लुभादि zu P. 8, 4, 39.

**हरिवत्** (von **हरि**) adj. voc. **हरिवत्** Schol. zu P. 8, 2, 15. 3, 1, 1) von den Falben begleitet, — gefahren, der Falbrosstge: Indra HALL. 1, 54. RV. 1, 81, 4. 3, 52, 7. 7, 20, 4. 32, 12. 10, 96, 10. VS. 20, 25. Ait. Br. 2, 34. — 2) mit dem gelben (Soma) verbunden u. s. w.: इन्द्राय भूयं हरिवत्समर्चत RV. 10, 96, 2. तो धस्य कामं हरिवत्समानशे 7. — 3) das Wort **हरि** enthaltend Çāṭa. Ba. 4, 8, 2, 4. Pāṇāv. Ba. 12, 13, 7. Līṭ. 3, 1, 18. — Vgl. **हरिमत्**.

**हरिवर्** 1) adj. der beste unter den Affen R. 1, 1, 66. — 2) m. N. pr. eines Fürsten Kārṇis. 52, 196. 263. — 3) n. N. pr. einer Stadt Kārṇis. 52, 263.

**हरिवर्ण** 1) m. N. pr. eines Mannes Pāṇāv. Ba. 8, 9, 4. 6. — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 246, a.

**हरिवर्ष** adj. gelbliches, —, grünliches Aussehen darbietend: die Erde RV. 3, 44, 3. Indra 10, 96, 1.

**हरिवर्मन्** m. N. pr. eines Dichters (v. l. **हरिश्मन्**) Verz. d. Oxf. H. 150, b, 42. fg. eines buddhistischen Autors WASSILIEW 108. वर्मदेव N. pr. eines Fürsten Z. f. d. K. d. M. 3, 165.

**हरिवर्ष** 1) n. N. pr. eines von den Gebirgen Nishadha und Hemakūṭa eingeschlossenen Varsha Tar. 2, 1, 8. H. 946. Schol. MBu. 2, 1044. 6, 202. VP. 168. Mān. P. 60, 4. Buio. P. 5, 16, 9. 18, 7. Çāṭa. 1, 292. — 2) m. N. pr. eines Beherrschers von Harivarsha, Sohnes des Āgnidhra, VP. 162. fg. Buio. P. 5, 2, 19.

**हरिवल्लभ** 1) m. N. pr. verschiedener Männer COLEBR. Misc. Ess. 2, 42. Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649. Kshiric. 10, 15. राय 12, 6. — 2) f. या Bez. zweier Pflanzen (Vishnu lieb): Basilienkraut und = **हरि** Rāśa. im ÇKDn.

**हरिवालुक** n. die wohlriechende Rinde von Feronia elephantum AK. 2, 4, 2, 9. RATNAM. 126.

**हरिवास** 1) adj. wohl ein gelbes Gewand tragend: Vishnu MBu. 6, 2949. — 2) m. Ficus religiosa MADAN. 5, 4.

**हरिवासर** n. Vishnu's Tag, Bez. des 1ten und 12ten Tages (oder des 1ten Viertels dieses Tages) in einer Monatshälfte ENIDACHTATVA u. s. w. im ÇKDn. WERN. Kṛṣṇaś. 234. — Vgl. **हरिदिन**.

**हरिवासुक** n. = **हरिवालुक** COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 4, 2, 9.

**हरिवाहन** 1) adj. mit Falben fahrend; m. Bez. a) Indra's Med. n. 251. MBu. 1, 1296. 3, 1870. 12058. 12, 6748. 13, 1889. 14, 108. R. Gonn. 1, 64, 25. 6, 70, 33. दिशु Osten VERN. 47. — b) der Sonne Med. — 2) m. Vishnu's Vehikel, Bez. Garuda's Hān. 10.

**हृ विलासकाव्य** n. Titel eines Gedichts Notices of Skt Mss. 1, 46.

**हरिवत्** m. wohl = 2. **हरिदु** 1) Soṇa. 2, 79, 1.

**हरिवृष** n. = **हरिवर्ष** 1) Bhūmiprajoga im ÇKDn.

**हरिव्यास** m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 151. मिश्र Verz. d. B. H. No. 814. पुनि HALL 115.

**हरिव्रत** adj. etwa dessen Gebot, d. h. Alles was ihn umgibt; gold ist: Agni RV. 3, 3, 5. nach anderer Lesung **हरिवत्** Śis. zu d. St.

**हरिश्** (von **हरि**) adj. gaṇa लोमादि zu P. 5, 2, 100.

**हरिश्कर** N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 257, a, 33.

**हरिश्य** und **हृरिश्य** adj. (f. घा) VS. Pāt. 3, 127. in Gold ruhend, —

bedeutlich: तन् VS. 8, 8. f. Bez. dieses Spruches Ind. St. 10, 364.

हरिश्चयन n. Vishnu's Schlaf GĀJISTATTVa im ÇKDr.

हरिश्चर m. ein N. Çiva's ÇANDĀRTHA. bei Wilson.

हरिश्चर्मन् m. N. pr. verschiedener Personen Verz. d. Oxf. H. 101, b, 20. 180, b, No. 320. 292, b, 39. KATĀS. 30, 92. 48, 107.

हरिश्चिख m. desgl. KATĀS. 23, 56. 34, 114. 54, 84. 108, 169.

हरिश्चिप्र adj. gelbe Kinnbacken habend RV. 10, 96, 4. — Vgl. हरिश्चिप्र.

हरिश्चन्द्र (हरि + चन्द्र) 1) adj. gelb —, golden schimmernd RV. 9, 66, 26. — 2) m. N. pr. eines Fürsten mit dem patron. Vaidhasa aus dem Geschlecht des Ikshvāku AIR. Ba. 7, 13. ÇĀNKA. Ba. 15, 17. MAITRAJUP. 1, 4. ein Rāhi (Rāgarahi?) P. 6, 1, 153. im Epos ist Har. ein Sohn Triçāṇku's, der für seine Frömmigkeit und Freigebigkeit mit seinen Unterthanen in den Himmel erhoben, aus diesem aber wegen seines Hochmuths wieder vertrieben wird und mit seiner Stadt (vgl. सैम) im Luftraum schweben bleibt, H. 701. MBu. 2, 294. 484. 488. fgg. 12, 614. 13, 187. 3290. 5663. fg. 18, 106. HARIV. 754. fgg. 11110. Spr. (II) 4830. VP. 372 nebst N. 9. WENNA, KASHNĀS. 252. MĀK. P. 7, 1. fgg. BĀLA. P. 9, 7, 6. 16, 31. 18, 72, 21. RĪCĀ-TAR. 4, 648. 7, 798. DAÇAK. 8, 1 v. u. WILSON, Sel. Works 1, 181. 362. Verz. d. B. H. No. 1198. als Autor No. 941. N. pr. eines historischen Fürsten Journ. of the Am. Or. S. 7, 35. fg. eines Sohnes des Bharahapāla Verz. d. Oxf. H. 276, a, 8. — 3) N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 39, b, 16. 42, a, 11. — Vgl. हरिचन्द्र.

हरिश्चन्द्रपुर n. Hariçkandra's (in der Luft schwebende) Stadt (vgl. सैम) TRIK. 2, 1, 19. so v. a. Luftspiegelung, Fata Morgana (vgl. खपुर) VANĀS. BĀS. S. 32, 24.

हरिश्मशरु adj. blondbärtig RV. 10, 96, 4.

हरिश्मथु 1) adj. dass. MBu. 7, 7894 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 13, 6356. HARIV. 12539. 13073. 13995. R. 7, 23, 4, 49. — 2) m. N. pr. eines Dānava BĀLA. P. 7, 2, 18. — Vgl. हरिश्मथु.

हरिश्म m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 337, b, 25.

हरिश्वावा f. N. pr. eines Flusses MBu. 6, 336 (VP. 183; अश्व die ältere Ausg.).

हरिश्ची adj. 1) schön gelb, goldfarben: Heerde VĀLAH. 2, 10. PAÑĀV. Ba. 15, 3, 10. — 2) Soma-beglückt: मद RV. 8, 15, 4.

हरिश्चीनिधन n. N. eines Sāman (aus dem Trīka RV. 9, 66, 25. fgg.) Ind. St. 3, 246. PAÑĀV. Ba. 15, 3, 9.

हरिष m. = कर्ष Freude ÇKDr.

हरिष्व oder ष्वैच् adj. um den gelben (Soma) beschäftigt (सच्, साच्): die Steine RV. 10, 94, 12.

हरिषेण (हरि + सेन) gaṇa सुषामादि zu P. 8, 3, 98. Schol. zu 99. N. pr. des 10ten Kākṛavartin in Bhārata H. 694. हरिसेन LIA. 2, 940. — Vgl. हरिषेण, षेणय.

हरिष्ठा adj. mit Falben fahrend (2. स्थि): die Sonne RV. 1, 191, 10. Indra 3, 49, 2. 8, 17, 2.

हरिस् MBu. 13, 2119 fehlerhaft für कविस् (so ed. Bomb.).

हरिसक्थ n. संज्ञायाम् P. 8, 3, 99. Schol.

हरिसिक् m. N. pr. eines Fürsten KATĀS. 34, 211.

हरिसुत m. = हरिषेण H. 694.

हरिसूक्त n. N. einer Hymne Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

हरिसेन s. हरिषेण.

हरिसेवकमिथ m. N. pr. eines Autors Notices of Skt Mss. 2, 268.

हरिसेम m. N. pr. eines Mannes KATĀS. 114, 84. fgg.

हरिस्तुति f. Hari's (Vishnu's) Preis, Titel einer Hymne HALL 135.

हरिस्तोत्र n. desgl. Verz. d. B. H. No. 432. HALL 136.

हरिस्वामिन् m. N. pr. verschiedener Personen Verz. d. Oxf. H. 70, a, 3. 152, b, 20. fg. 35. 42. 361, a, No. 2. fgg. HALL 192. KATĀS. 79, 5. 87, 4.

हरिह SV. II, 3, 4, 39, 1 fehlerhaft und sinnlos; vgl. AV. 2, 5, 1.

हरिकुडोक्त m. N. pr. eines Mannes RĪCĀ-TAR. 8, 1036.

1. हरिकुप m. ein Ross Indra's R. 1, 6, 21. 7, 22, 8.

2. हरिकुप adj. falbe Rosse habend, Beiw. und Bein. Indra's AK. 1, 1, 39. HARĪJ. 1, 52. MBu. 1, 2685. 5402. R. 4, 43, 40. uneig. von Nārājaṇa MBu. 12, 12864. कृपानुज m. Indra's jüngerer Bruder d. i. Vishnu oder Kṛṣṇa (vgl. इन्द्रानुज) R. 7, 7, 41.

हरिकर m. 1) sg. Vishnu und Çiva in einer Person Spr. (II) 6486.

Verz. d. Oxf. H. 261, a, 30. du. oder im comp. Vishnu und Çiva HARIV. 10672. कथा Spr. (II) 7173. Verz. d. Oxf. H. 34, b, 7. मन्त्रा 93, b, 10. fg. मण्डल Verz. d. B. H. No. 920. fg. कर्दितयादिन् S. 160. तार-तम्य MACK. Coll. 1, 106. — 2) N. pr. verschiedener Männer COLLEBA. Misc. Ess. 1, 301. 2, 255. 287. fgg. Ind. St. 1, 474. Verz. d. B. H. No. 266. 371. 1052. Verz. d. Oxf. H. 125, a, 18. 193, b, No. 441. 197, a, No. 437. 223, a, 10. 273, b, 1 v. u. 280, a, 7. 286, b, No. 671. TATTVAS. 22. HALL 23. 29. 93. LIA. 4, 171. fg. KSHITĪ. 5, 21. BURNOUF, Belg. P. 1, LX. पद्धति Verz. d. Oxf. H. 292, b, 39. भाष्य 274, a, No. 649. 280, a, 3. खान 118, b, No. 198. तर्कालंकारभट्टाचार्य 141, a, No. 288. दीक्षित Notices of Skt Mss. 2, 198. देव Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, ÇI. 6. पुरी Verz. d. Oxf. H. 227, b, 20. भट्ट Verz. d. Camb. H. 66. भट्टाचार्य Verz. d. Kop. H. 101, a. मकराज Verz. d. Oxf. H. 244, a, No. 606. सरस्वती HALL 141. करानन्द 108. करार्य 122. — 3) N. pr. eines Flusses PAÑJACĪTTEND. 12, a, 1.

हरिकरामक 1) adj. Vishnu's und Çiva's Wesen umfassend, beide angehend: द्वय HARIV. 10661. स्तोत्र 10694. स्तव Verz. d. Oxf. H. 85, b, 5. तेत्र VĀLAH-P. im ÇKDr. — 2) m. ein N. Garuḍa's und Daksha's Wilson nach ÇANDAR. st. Daksha शिववृष Çiva's Stier ÇKDr. nach ders. Aut.

हरिकरिकरिवाक m. N. pr. eines Lokeçvara bei den Buddhisten WILSON, Sel. Works 2, 23.

हरिकरिकरिवाकनसाधन Titel einer Schrift im TANDJUR.

हरिकेति f. 1) Indra's Waffe so v. a. Regenbogen; s. मसू. — 2) Vishnu's Waffe so v. a. चक्र Diskus, Rad; s. कूति.

हरिकेतिमत् (von हरिकेति) adj. mit einem Regenbogen geschmückt: ककुभ: MĀLATI. 149, 1.

हरिकेतिहृति m. (nach dem Rade benannt) = चक्रवाक Anas Casarca Gm. ÇIÇ. 9, 15.

करीजीशर्मन् s. करीजीव.

करीतक (von करिस्) m. f. (ई) und n. TRIK. 3, 5, 23. 1) m. Terminalia Chebula MBu. 3, 2405. 11579. HARIV. 12681 (nach der Lesart der neue-

ren Ausg.). BRAHMA-P. in LA. (III) 51, 30. überall des Metrums wegen.  
— 2) f. ई गाया गौरादि zu P. 4, 1, 41. dass. AK. 2, 4, 9, 40. TRIK. 3, 3, 193 (= गौरी, मुक्तावधा und कैमवती). H. 1146. HALI. 2, 463. RATNAM. 89. RIGAN. 11, 221. fgg. (sieben Arten). Frucht (ebenfalls करीतकी P. 4, 3, 107. 1, 2, 52. VARTT. 1. AK. 2, 4, 2, 18) und Galläpfel des Baumes zum Gelbfärben gebraucht; unter den Früchten das beste Purgativ. SUCA. 1, 142, 3. 14. 144, 18. 160, 16. 2, 174, 20. 417, 12. ÇANĀ. SAMH. 1, 4, 3. कर्ष्य भवने जाता करिता च स्वभावतः । कर्ष्येत्सर्वरोगांश्च तेन प्रोक्ता करीतकी ॥ MADAN. 1, 8. HARIV. 12681 (besser करीतकी: die neuere Ausg.). VANĀ. BĀH. S. 76, 11. 77, 10. °चूर्ण 81. दृष्टे हि लोके करीतकी भक्तयोस्तद्रसाभिज्ञेतरयोर्विचनम् ÇANĀ. zu KĀND. UP. S. 22. °गुण Verz. d. B. H. No. 957. Verz. d. Oxf. H. 311, b, 9. LALIT. ed. Calc. 201, 1. — Vgl. पशु°.

करीष (करि + ईष) m. Affenfürst R. 6, 36, 10. fg. — Vgl. करीषा.

करीषय s. करिषय.

करीषा (v. l. °शा) f. ein gemischtes Gericht aus Fleischstücken mit allerlei Körnern und Gewürzen in Butter und Wasser gekocht, vulgo घास BĀH. 5.

करुण eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten VJUTP. 179. Mōl. asiat. 4, 639.

करोड N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 6 v. u.

करौणु UNĀID. 2, 1. 1) m. a) eine Erbsenart mit nicht ganz kugelförmiger Frucht AK. 2, 9, 16. H. 1171. an. 3, 234. MED. n. 86. RATNAM. 129. RIGAN. 16, 58. MADAN. 10, 34. SUCA. 1, 73, 8. 79, 21. 132, 15. 197, 13. 198, 3. 2, 20, 19. 339, 1. °मात्र 353, 2. — b) die Grenzen eines Dorfes bezeichnende Schlingpflanzen und ein N. von Lākā ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) f. a) ein best. Arzneistoff, = रेणुका AK. 2, 4, 4, 8. H. an. MED. — b) ein braves Weib H. an. MED. beruht ursprünglich wohl auf einer Corruption von सती-न. Erbsen. — c) a deer of copper colour WILSON nach ÇABDĀRTHAK.

करेणुक m. = करेणु 1) a) RIGAN. 16, 58. LALIT. ed. Calc. 331, N. 1. f. या dass. SUCA. 1, 139, 3. 4 (könnte hier auch m. sein). 8. 157, 11. 2, 103, 18. 844, 1.

कर्त nom. sg. = कर्तृ Vernichter: त्रिपुरकर्ताय MBu. 13, 906; vgl. अयकर्त 908.

कर्तृ (von 1. कृ) nom. sg. 1) Träger, Bringer ĀPAST. 2, 15, 7. KAUC. 84. सोम° MBu. 13, 682. वार्ता° MĀLATI. 150, 10. BĀH. P. 4, 9, 38. — 2) Entwender, Entzieher, Entführer, Dieb JIGAN. 2, 169. MBu. 13, 3464. 13, 199. R. 4, 48, 15. Spr. (II) 7371. KARUṢ. 61, 234. वधूनाम् BĀH. P. 2, 7, 83. in comp. mit dem Object M. 8, 192. 342. 9, 280. 11, 51. JIGAN. 3, 310. R. 1, 40, 9. 42, 8. MĀK. P. 13, 29. 32. BĀH. P. 2, 7, 35. 4, 24, 8. 7, 6, 5. Journ. of the Am. Or. S. 7, 44, 2. mit acc.: परात्तयम् R. 7, 59, 2, 54. — 3) Ablöser, Abhauer: येन वृत्रशिरो कर्ता (fut.) BĀH. P. 6, 9, 53. 11, 18. — 4) Erheber von Abgaben (Fürst) Spr. (II) 6880. — 5) Entferner, Versucher: भय° MBu. 3, 15708. घाति° KARUṢ. 99, 46. शोक° BĀH. P. 3, 14, 18. — 6) Vernichter: जगतः neben सष्टृ und भर्तृ (so ed. Bomb. st. कर्तृ) MBu. 3, 3756. HARIV. 14480. — विद्यास° MBu. 13, 5466 wohl fehlerhaft für °कर्तृ; vgl.

विद्यासाधो, °प्र u. a. w. — Vgl. मनो°, विद्य°, मुधा°, क्षार्ज, क्षार्ज्य.

कर्तव्य (wie oben) adj. 1) zu entwenden, zu entziehen, mit Gewalt zu nehmen, zu rauben M. 11, 18. R. 3, 44, 6. PĀNĀT. 33, 5. III, 192. n. impers. M. 11, 18. तस्मात्तेभ्यः प्रदातव्यं न कर्तव्यं कदा च न Verz. d. Oxf. H. 32, a, 44. — 2) sich anzueignen, dem man sich hinzugeben hat: भाव Spr. (II) 6837, v. l. (in der N. zu lesen 3, 56, 27).

कर्म्न् n. = जम्भण ÇABDĀ. im ÇKDĀ.

कर्मित adj. = तित und दग्ध MED. 1. 174.

कर्मुट m. Schildkröte; die Sonne ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

कर्म्प n. ein festes Gebäude: Burg, Schloss, Herrenhaus; Wohnhaus, Vorrathshaus NAIG. 3, 4 (= गृह). AK. 2, 2, 9. 3, 4, 24, 160. H. 993. HALI. 2, 138. तेषां सं कर्म्पो घृताणि यथेदं कर्म्पं तथा RV. 7, 55, 6. प्रतीच्यागादधि कर्म्पेभ्यः (उषाः) 76, 2. विज्ञो कर्म्पस्य 4, 121, 1. भयं विज्ञो भुवनानि कर्म्पाः Häuser und Menschen bebden 166, 4. कर्म्पस्य सन्निपाः 8, 71, 4. 78, 3. 10, 46, 8. 73, 10. यदा यमो भवति कर्म्पे क्तः 114, 10. यथा यमार्थं कर्म्पमवप्यपक्ष मानवाः eine Burg bauten AV. 19, 4, 55 (vgl. TAIT. Ā. 6, 6, 2). इदं तस्मै कर्म्पं कीरामि TBA. 3, 7, 2, 3. Nir. 6, 32. MBu. 1, 8075. 13, 441. HARIV. 8710. 9038. °प्रासादसंकुला R. 1, 5, 9. 2, 33, 3. 59, 15. 91, 32. R. Gonn. 2, 27, 10. 3, 42, 18. MĀK. 47, 3. KĀ. NITIS. 15, 12. MEGH. 33. R. 1, 9. VIKR. 56. Spr. (II) 928. 1478, v. l. 1575. 2589, v. l. 3700. 5509. VANĀ. BĀH. S. 45, 4. 86, 17. KATHĀ. 20, 135. fg. BĀH. P. 3, 11, 80. HIT. 39, 20. BHAT. 8, 36. स्फरिक° KUMĀS. 6, 42. °तल SUCA. 1, 170, 8. R. 1, 2. Spr. (II) 5714. PRAH. 7, 5. °पृष्ठ HARIV. 8711. R. 1, 28. Spr. (II) 7372. BĀH. P. 3, 22, 17. °स्थल 4, 25, 15. MEGH. 67. °वलभी VANĀ. BĀH. S. 87, 4. कर्म्पय RAH. 6, 47. KATHĀ. 14, 19. °चर WENEN, KĀSHNĀ. 269, N. 1. am Ende eines adj. comp. f. या MEGH. 7. KATHĀ. 20, 141. so v. a. Gefängnis: युयुत्ससं तमसि कर्म्पे धाः RV. 5, 32, 5. अर्पिरिताय कर्म्पे 8, 5, 28. — Vgl. तृण°, मणि°, मङ्ग°, मार्ग°, राज°.

कर्म्पेष्टा adj. im Hause befindlich, im Stall gehalten RV. 7, 56, 16. ebenso घर्म्पेष्टा 10, 106, 5.

कर्ष, कर्षति NAIG. 2, 6 (कासिकर्मन्). 14 (गति°). DĀTUP. 15, 7 (eben so). gern wollen, haben wollen, begehren nach (acc.) Nir. 6, 17. RV. 4, 93, 7. 161, 8. धाराः 4, 58, 8. सोमम् 3, 40, 2. वचः 5, 54, 15. मम्म 10, 96, 11. 5. 10. mit loc.: सर्वनेषु sich's wohl sein lassen, sich behaglich finden bei 112, 7. med.: अत्तर्थावा मारुने कर्षमाणः 3, 6, 4. अर्क्षया उपस्तुतः 10, 96, 5. partic. praes.: धनोर्धि प्रवता यासि कर्षन् gern, mit Vorliebe 4, 3. Davon scheint कर्षत् nicht verschieden zu sein: कर्षन्नुषसमर्षयः सूर्यं कर्षन्वरोचयः 3, 44, 2. इन्द्रो कर्षत्तमर्षुनं वर्षं शुक्रैर्भीवत्तम् (अपावृणोत्) 8, wo für wohl zu lesen ist: कर्षत्तमर्षुनं व्रजम्. Die belegbaren Formen gehören alle zum Präsensstamm कर्ष, der auch auf कृ (vgl. — प्र caus.) zurückgeführt werden könnte. Für कर्ष spricht कर्षत.

— intens. झाकर्षति, झाकर्ति, झाकर्षति u. s. w. SIDH. K. 188, b, 11. fg.

— अमि 1) Lieben: ये विद्य इदं भिर्कर्षति देवाः RV. 10, 112, 6. अयो घ्नयामि कर्षत AV. 3, 30, 1. मनसा स्त्रियम् ÇAT. Bā. 14, 6, 20, 15. — 2) Aerbewünschen: कामं नो अये अमि कर्ष दिभ्यः TS. 2, 5, 4, 5.

— या med. 1) Lieben: या रोदती कर्षमाणो मकुवा RV. 10, 96, 11. — 2) etwa gute Aufnahme finden: कदा वसो स्तोत्रं कर्षत् या RV. 10, 106, 1.

— *pr. caus. Verlangen erregen, reizen*: प्र वः सुतासौ कृत्यत (von कृ) पूर्णा: RV. 4, 37, 2.

— *प्रति* 1) *gern haben wollen, — annehmen; herbeiwünschen, sich sehnen nach*: वाचम् RV. 1, 40, 6. 37, 4. 144, 6. 10, 122, 2. AV. 3, 8, 2. सुक्तानि RV. 1, 93, 1. 8, 44, 2. स्तोमम् 5, 2, 11. प्रति मनायोहयधानि कृन् 4, 24, 7. 8, 43, 2. 17. उक्था 1, 165, 4. घृताचीम् 10, 70, 1. घृतम् TBu. 2, 8, 2, 1. AV. 1, 7, 8. 8, 2. 10, 6, 35. प्रपस्वतः प्रति कृत्यमसि वा 116, 8. त्रिन्त्रीव प्रति कृत्यसि सूनम् AV. 12, 3, 22. med.: इयं वै घृत्तप्रति कृत्यमसि: *sehnt herbei* RV. 5, 57, 1. — 2) *verschmähen, zurückweisen*: घ्रातिं प्रति कृत्यत AV. 5, 7, 6.

— *वि verschmähen, nicht wollen* Nir. 7, 17. Vgl. अविकृत्यतक्रु.

**कृत्यत** (कृ + 3. घत्) 1) *adj. gelübt* VS. 30, 21. MBh. 3, 17130. Eule 10, 88. — 2) *m. a) Löwe* AK. 2, 5, 1. H. 1284. Halis. 2, 59. MBh. 9, 595. R. 1, 15, 6. — *b) der Löwe im Thierkreise* Verz. d. Oxf. H. 97, 6, 31. — *c) Affe* R. 4, 28, 22. 5, 47, 10. 53, 8. 9. 69, 6. — *d) ein N. Kubera's* Gāṇḍh. im CKDr. — *e) N. pr. a) eines Krankheitsdämons* Pā. Gṛh. 1, 16. — *b) eines Sohnes des Prthu* Buā. P. 4, 22, 54. 24, 2. — *c) eines Asura* Buā. P. 3, 18, 18. = *कृपयात्* Comm. — Vgl. पिङ्गात.

**कृत्यतन्** *adj.* = *कृत्यत* MBh. 14, 192.

**कृत्यङ्ग** (कृ + 3. घङ्ग) *m. N. pr. eines Sohnes des Kampa* Hariv. 1700. fg. VP. 445.

**कृत्यत** (von कृ; vgl. दर्शत, यजत) Uṇādis. 3, 110. 1) *adj. begehrenswerth, lieb, erwünscht*: Agni RV. 1, 53, 4. घ्रा कृत्यतो यजतः सान्वस्यात् 3, 3, 8. 44, 5. VS. 3, 4. Indra RV. 2, 21, 1. 10, 26, 7. seine Rosse 8, 6, 36. 12, 25. Donnerkeil 1, 57, 2. मद् 130, 2. 10, 96, 1. 9. 10. Soma 3, 44, 1. 8, 81, 18. 9, 25, 4. 26, 5. 65, 25. 86, 42. 96, 17. 98, 7. 8. 10, 94, 8. जार 11, 6. ऊर्मि 123, 2. ऋत 8, 89, 5. — 2) *m. a) Ross* Uṇādis. ein zum Opfer bestimmtes Ross Uṇādis. im CKDr. — *b) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Prāgātha*, Verfassers von RV. 8, 61 (aus v. 18 entnommen).

**कृत्यत** *s. कृत्यत*.

**कृत्यवन** *m. N. pr. eines Sohnes des Kṛta* Buā. P. 9, 17, 17.

1. **कृत्यश्च** (कृ + घञ्) *m. ein falbes Ross* (Indra's): ऽगुक्तेन रथेन MBh. 3, 16509. fg. R. 3, 9, 19.

2. **कृत्यश्च** (wie oben) 1) *adj. mit falben Rossen fahrend*: Indra RV. 2, 17, 3. 3, 52, 7. 7, 24, 4. 25, 5. 31, 1. 12. 8, 21, 10. Vālan. 5, 2. — 2) *m. a) ein N. Indra's* H. 172. Buā. P. 8, 11, 21. 15, 5. auf Civa übertragen MBh. 13, 1169. — *b) N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि* zu P. 4, 1, 104. eines alten Fürsten aus Ikshvāku's Geschlecht MBh. 5, 3934. fgg. 13, 1949 (Grossvater Divodāsa's). fgg. 5669. Hariv. 5142. fgg. ein Sohn Dṛghācva's 707. VP. 362. Buā. P. 9, 6, 24. Dhṛṣṭaketu's R. 1, 71, 8. 9 (73, 7. 8 Gonn.). VP. 390. Buā. P. 9, 13, 15. Prṣhadacva's VP. 371. Kakshu's 453. Anaraja's Buā. P. 9, 7, 4. pl. Bez. der Söhne Daksha's Hariv. 126. fgg. VP. 117. Buā. P. 6, 5, 1. 6. — Vgl. कृत्यश्च.

**कृत्यश्चाप** *m. n. Indra's Bogen d. i. Regenbogen* Hariv. 3577.

**कृत्यत** *m. N. pr. eines Sohnes des Kṛti* Hariv. 1515 nach der Lesart der neueren Ausg., *कृत्यत* (in c. ist wohl *कृत्यतसुत*: zu lesen) die ältere.

**कृत्यप्रसू** *adj. vom Falbrosstigen angewachsen*: दिशः RV. 3, 30, 12.

**कृत्यमन्** (कृ + घा) *m. Bein. des Vjāsa Uttama* VP. 3, 3, 16. neben Uttama Verz. d. Oxf. H. 80, a, 14.

**कृत्यानन्द** (कृ + घा) *m. N. pr. eines Schülers des Rāmananda* Wilson, Sel. Works 1, 59. fg.

**कृष**, **कृषति** Dhātup. 17, 59 (घलीके. घालीके). *ved. कृषते, कृषन्, कृषमाण* (froh AK. 3, 1, 7. H. 435). 1) *freudig —, ungeduldig bereit sein zu (dat.); sich freuen*: तव राधः सोमपीथार्यं कृषते *auf den Trunk wartet so v. a. für den Trunk ist deine Gunst sich zu erweisen bereit* RV. 1, 51, 7. 127, 6. 4, 38, 3. कृषते घस्य सेना *ist ungeduldig* 9, 61, 1. घमे कृषस्व दातवे 8, 19, 29. रुतवे 10, 112, 1. 30, 5. 84, 1. Später कृष्यति (तुष्टै) Dhātup. 26, 119. *sich freuen* Pā. Gṇ. 1, 16. M. 2, 54. 98. 9, 309. MBh. 7, 5988 (नाकृष्यद् mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 2, 48, 8. कस्त्वया मुखिना न कृष्यति न नन्दति 3, 45, 3. 78, 31. 5, 88, 3. Spr. (II) 3398. 3957. 7411. Kathās. 22, 280. Daçak. 88, 6. Buā. P. 1, 18, 50. 6, 10, 9. Auge Rāga-Tan. 8, 1. कृष्यत् Kathās. 26, 244. 44, 80. 53, 180 (ऽवादीकृष्यन् zu lesen). Buā. P. 4, 25, 81. ङकृष R. 5, 7, 23. Kathās. 12, 9. 18, 208. 33, 115. 56, 391. Rāga-Tan. 6, 262. ङकृषुम् MBh. 15, 914. घकृषताम् Buā. P. 15, 104. med.: कृष्यसे Mārk. P. 110, 11 (ohne Noth). ङकृषे MBh. 2, 1219. 2184. 3, 3017. 11271. 5, 7225. 6, 8411. Hariv. 8139. R. 5, 52, 19. Mārk. P. 110, 7. ङकृषिरे MBh. 2, 1553. Hariv. 8317. R. 2, 63, 15. — 2) *starr werden, zu Berge stehen* von den Haaren des Körpers vor Freude oder Schreck: रोमाणि मे ङकृषन् MBh. 2, 1757. कृष्यति रोमकूपानि 6, 5213. कृष्यतनूरुह Buā. P. 10, 39, 56. *starre Haare am Körper bekommen, schauern*: अद्रिः स्पृष्टो न कृष्येत् Verz. d. Oxf. H. 51, b, 7. ङकृषिरे मुदा R. 5, 1, 8. कृष्यते नाभुसंस्पर्शात् Mārk. P. 43, 14. *geil werden* Suçr. 2, 155, 20. *steif — starr werden überh.*: कृष्यत-शरणी पत्य 1, 256, 20. — 3) *partic. a) कृष्ट* Vop. 26, 113. mit gegenwärtiger Bedeutung Kār. zu P. 3, 2, 188. *a) froh, guter Dinge, munter* (von Menschen und Thieren) AK. 3, 2, 52. 3, 4, 48, 84. H. an. 2, 102. Med. 1. 31. कृष्टं पुष्टं बलम् M. 7, 171. R. 1, 53, 5. 6. Kām. Nitis. 10, 26. Jāñ. 1, 347. MBh. 1, 5983. 3, 1804. 2128. 2715. 2658. 3058. 5, 7179. R. 1, 1, 37. 4, 20. 2, 50, 26. 3, 49, 18. R. 6, 25. Vin. 75, 1. Spr. (II) 1161. 3642. 6082. Varāh. Bṛh. S. 5, 78. 21, 17. 44, 22. 68, 74. 93, 7. Weber, Kṛṣṇaḥ. 282. Kathās. 18, 214. 27, 102. Daçak. 66, 3. Rāga-Tan. 6, 262. Brahma-P. in LA. (III) 53, 6. Çuk. ebend. 36, 9. चेतम् R. 2, 40, 13. *चित्त* ad Megh. 113. *चेतन* R. 2, 26, 4. *मनस्* Pāṇat. 57, 17. *मानस* H. 435. MBh. 1, 5590. *त्रय* 5, 7519. *संकल्प* 3, 3005. *दृष्टि* Varāh. Bṛh. S. 94, 13. *व्रति* Daçak. 89, 12. कृष्टवत् *adv.* MBh. 1, 7119. R. 5, 64, 5. कृष्ट = *विस्मित* P. 7, 2, 29. Vārtl. 2. H. an. Med. = *प्रस्मित* (wohl nur fehlerhaft für *प्रतिकृत*) Med. — *β) starrend, zu Berge stehend*: रोमानि P. 7, 2, 29. केशाः Vārtl. 1. *रोमन्* Trik. 3, 1, 21. Bhag. 11, 14. MBh. 4, 1239. R. 1, 21, 1 (22, 1 Gonn.). 51, 1 (52, 1 Gonn.). R. Gonn. 2, 9, 24. Suçr. 1, 120, 18. Varāh. Bṛh. S. 92, 3. Buā. P. 4, 24, 22. Vnt. in LA. (III) 3, 22. *तनूरुह* MBh. 1, 5296. R. 3, 50, 27. *तनु* = *तनूरुह* Buā. P. 2, 9, 17. कृष्ट = *रोमाश्चसंयुत, रोमाश्चित* H. an. Med. *starr, steif*: *लाङ्गललोचन* (= *उत्फालित* Nilan.) Hariv. 4112. *von den Zähnen so v. a. stumpf, = प्रतिकृत* P. 7, 2, 29. Vārtl. 2. Trik. 3, 3, 105. = *प्रतिकृत* H. an. — *b) कृषिते* Vop. 26, 113. *a) froh, guter Dinge, munter* H. an.

Mhd. t. 176. RV. 4, 103, 7. Bhaṣ. 11, 45. MBh. 8, 4507. 4582. = विस्मित P. 7, 2, 29, Vārt. 2. H. an. Mhd. — β) *starrend, zu Berge stehend*: लोमानि P. 7, 2, 29. केशाः Vārt. रोमाणि MBh. 4, 1245. 9, 8408. = रोमाञ्चसंयुत H. an. = कृष्टलोमन् Mhd. von Blumen und Kränzen so v. a. *nicht herabhängend, frisch* MBh. 3, 2215. 2938. von Zähnen so v. a. *stumpf*, = प्रतिकृत P. 7, 2, 29, Vārt. 2. = उप्रतिकृत H. an. = प्रकृत Mhd. — γ) = प्रणत Dhaṣ. im ÇKDa. — δ) = वर्मित ebend.

— caus. कृष्यति 1) *ungeduldig machen, freudig erregen, erfreuen*: इन्द्रो जैत्राय कृष्य RV. 8, 18, 12. 9, 114, 3. 10, 16, 14. M. 3, 233. MBh. 1, 4460. 6038. 8280. 8, 7133. 14, 1935. Hariv. 9914. 9970. 13698. R. 2, 96, 17 (105, 16 Gorr.). R. Gorr. 2, 2, 7. 3, 34. 4, 13, 32. Çāk. 102, v. l. Kathās. 124, 247. Buṣ. P. 3, 13, 24. 6, 10, 14. 8, 4, 26. 10, 73, 32. med. MBh. 7, 4875. कृष्ये दत्ताय कृष्यत पीताः erregen RV. 4, 37, 2. — 2) *starren machen*: लोमानि कृष्या चक्रे (so zu lesen) Verz. d. Oxf. H. 47, a, 16 v. u. — 3) *sich freuen* M. 6, 57. Spr. (II) 5846. — 4) partic. कृषितं गात्रा तार्कादि zu P. 5, 2, 36. a) *erfreut* R. 2, 82, 24. 85, 11. 106, 32. R. Gorr. 1, 14, 24. 2, 6, 8. 5, 23, 11. Pāṇāt. 46, 12. परम° Hariv. 13267. R. 1, 46, 18 (47, 7 Gorr.). 68, 13. सुतन्त्रम्° Ragh. 3, 20. — b) *zum Starren gebracht*: तस्य ते सर्वरोमाणि वचसा कृषितानि (so zu lesen) यत् Verz. d. Oxf. H. 7, b, 11 v. u. — c) n. *Freude*: स° adj. *erfreut* MBh. 4, 847. — 5) partic. कृषितवत् *erfreut, sich freudig über* (gen.) R. Gorr. 1, 18, 8. — Intens. 1) *ungeduldig* —, *heftig erregt sein*: जहृषाणो घन्यसा RV. 1, 82, 2. 7, 21, 2. उद्गो कृदमपिबुज्जहृषाणः *ungeduldig, heftig* 10, 102, 4. glerig 16, 7. VS. 5, 27. Āc. Ç. 2, 11, 8. — 2) *heftig erregen*: मत्सरसो जहृषत प्रसादम् RV. 6, 17, 4.

— अनु *nach* —, *mit Jmd (acc.) freudig erregt* —, *begeistert werden, sich freuen mit*: इमं वीरमनु कृष्यमुग्रम् AV. 6, 97, 3 (vgl. RV. 10, 103, 6). Ait. Br. 3, 4 (s. unter उद्). कृष्टाय नानुकृष्यामि R. Gorr. 2, 71, 20. अनुकृष्यति कृष्यत्याम् Buṣ. P. 4, 25, 61.

— अभि caus. *erfreuen* MBh. 6, 1833. 12, 1894.

— समभि caus. *dass*. MBh. 14, 2159.

— अच caus. partic. °कृषित *zum Schaudern gebracht* MBh. 9, 2786.

— आ *schauern*: नयनेः स्रवज्जलाकृष्यह्वयः Buṣ. P. 10, 82, 14.

— उद् 1) *ungeduldig erregt*, — *bereit sein*: किं नोड्डु कृष्ये दात्वा उ RV. 4, 21, 9. उर्ध्वसा वाजिनानि AV. 3, 19, 6. अग्रिरुह कृष्यति नि च (v. l. अनु st. नि च) कृष्यति so v. a. *flackert lustig auf* Ait. Br. 3, 4. — 2) *sich öffnen* (von geschlossenen Kelchen): उदकृष्यन्वारिजानि सूर्योत्थाने Buṣ. P. 10, 20, 47. — 3) partic. उदृषित *schauernd*: शीतेन Rāśa-Tar. 3, 181. — caus. *freudig erregen, ungeduldig machen*: उदृष्यपायुधानि मनीसि RV. 10, 103, 10. AV. 5, 20, 8. *erfreuen* RV. 5, 27, 5. in der Bod. *ermuthigen* hierher oder zu dṛṣ (s. das. und füge noch Māx. P. 125, 20 hinzu). — Vgl. उदृष्य fgg.

— प्रोद्, partic. प्रोदृषित *schauernd* Pāṇāt. 94, 4 (प्रोद्° in beiden Ausg.).

— समुद् caus. *freudig erregen* Kāṣ. 26, 1. — Vgl. समुदृष्य.

— नि *zusammensinken*: eine Flamme Ait. Br. 3, 4; s. unter उद्.

— परि, partic. °कृष्ट *hoch erfreut*: °मानसा R. 2, 60, 32. °कृषित *dass*. MBh. 8, 1206. — caus. *hoch erfreuen* MBh. 3, 887. Hariv. 5743.

R. 8, 112, 29. °कृषित *partic.* MBh. 7, 2199. R. 1, 69, 18. — Vgl. परि-कृष्या.

— संपरि caus. *hoch erfreuen* MBh. 3, 17470.

— प्र *sich der Freude hingeben, munter sein*: न प्रकृष्येतिप्रयं प्राप्य Buṣ. 5, 20. 11, 36. वाजिनः MBh. 4, 1464. 14, 769. R. Gorr. 2, 45, 6. 71, 6. 5, 37, 2. Spr. (II) 266. को न प्रकृष्येदुःखेन मुखवपरिवर्तिना Kathās. 22, 252. प्रनृषुम् Buṣ. P. 10, 44, 30. प्रकृष्य absol. Kathās. 50, 207. med.: प्रकृष्येत MBh. 4, 118. प्राकृष्यत R. 2, 69, 5. प्रकृष्यमाणैरुभिः Buṣ. P. 3, 24, 11. — partic. प्रकृष्ट 1) *erfreut, froh* MBh. 1, 6803. 3, 2717. 11936. R. 1, 1, 8. 2, 25, 37. 26, 5. 12. 54, 41. 72, 11. °मुदित 63, 16. 88, 20 (ख°). 91, 48. 96, 6. 3, 48, 3. 55, 42. रत्नसो वधात् 6, 92, 71. Varāṇ. Bṛh. S. 43, 25. 92, 3. Kathās. 28, 170. Pāṇāt. 95, 25. 241, 23. °वदन R. 1, 50, 16. 4, 8, 32. Māx. P. 23, 2. अग्रकृष्टमुख ebend. °रूप MBh. 3, 15654. अतरात्मन् 2221. मनस् 2602. 2710. °मनस् adj. 2225. Pāṇāt. 34, 19. Hit. 16, 11. 43, 19. प्रकृष्टात्मन् adj. MBh. 3, 2882. R. 2, 82, 22. — 2) *starrend, zu Berge stehend*: °रोमन् adj. R. 3, 65, 19. Buṣ. P. 3, 13, 5. 10, 85, 38. रोमकूपानि MBh. 4, 1464. — caus. *aufmuntern, in eine freudige Stimmung versetzen, erfreuen*: प्रकृरेति केन ब्रह्मोवाच प्रकृष्यन् Çāṅk. Br. 15, 2. MBh. 4, 2038. 5, 2411. R. 2, 94, 14 (103, 14 Gorr.). 106, 2. R. Gorr. 2, 12, 34. 16, 47. 6, 37, 77. Spr. (II) 1855. Kathās. 106, 183. — partic. प्रकृषित 1) *in eine freudige Stimmung versetzt, erfreut* MBh. 9, 658. R. 2, 82, 27. R. Gorr. 2, 6, 30. Weber, Kaṣṇād. 274. Kathās. 18, 317. Verz. d. Oxf. H. 255, a, 33. Māx. P. 125, 7. Buṣ. P. 3, 22, 22. 28. Pāṇāt. 241, 16. अनुक्राद्° Hariv. 13831. मधुपान° R. 5, 60, 12. — 2) *steif gemacht*: नाल सुच. 2, 215, 21. — Vgl. प्रकृष्य fgg.

— संप्र *sich der Freude hingeben*: °कृष्यामि R. 5, 37, 8. संप्रकृष्यत med. ohne Augment MBh. 13, 444. °कृष्य absol. 6, 2842. — partic. °कृष्ट 1) *erfreut, froh* MBh. 1, 3107. 3, 3014. R. 2, 83, 10. 84, 15 (92, 6 Gorr.). 91, 59. 107, 4. 17. 3, 78, 5. Varāṇ. Bṛh. S. 44, 28. VP. bei Muir, ST. 1, 63. Verz. d. Oxf. H. 256, b, 38. °मुख MBh. 2, 775. मनस् R. 1, 64, 9. °मनस् adj. 36, 11. R. Gorr. 1, 16, 10. 4, 4, 14. — 2) *starrend, zu Berge stehend*: °तनूरुह adj. MBh. 1, 4061. 3, 3001. 12056. 4, 2182. R. 5, 3, 6. 6, 36, 26. — Vgl. संप्रकृष्य fgg. — caus. *in eine freudige Stimmung versetzen, erfreuen* R. 4, 25, 7. 8, 75, 50. °कृषित MBh. 3, 11820.

— प्रति *in Erwiderung auf Etwas Freude an den Tag legen*: संरोष्यमाणाः प्रतिकृष्यते यः Spr. (II) 3937. — caus. *ermuntern, erfreuen* MBh. 15, 202. — Vgl. प्रतिकृष्या.

— सम् 1) *sich der Freude hingeben, sich freuen*: संकृष्येत् Spr. (II) 1212. MBh. 5, 3359. Varāṇ. Bṛh. S. 78, 5. Buṣ. P. 5, 14, 38. संनृषुम् 8, 18, 4. संकृष्य absol. MBh. 6, 2589. med.: समकृष्यत 2, 941. 3, 3854. R. 5, 64, 23. संकृष्यमान (sic) Māx. P. 49, 7. — 2) *schauern*: मुदा च संकृष्य R. 3, 38, 27. समकृष्यत vor Schreck 6, 16, 102. — 3) partic. a) संकृष्ट a) *erfreut, froh* MBh. 1, 6083. 7717. 2, 2123. 12, 10385 (Çiva). R. 2, 97, 20. 100, 12. 107, 17. 3, 49, 22. 5, 64, 11. Varāṇ. Bṛh. S. 8, 30. 19, 17. 47, 5. Buṣ. P. 3, 3, 25. अप्ररोगण° R. Gorr. 2, 400, 55. नवसंगम° 3, 79, 17. Buṣ. P. 1, 2, 1. °वदन R. 2, 85, 11. 112, 5. °मनस् Pāṇāt. 21, 14. परम° MBh. 3, 2606. अति° 12, 4295. सु° R. Gorr. 2, 14, 8. संकृष्ट vom Feuer so v. a. *munter lodend* 5, 50, 9. संकृष्टवत् adv. *froh* 2, 123, 8. —



ß) *starrend, zu Berge stehend*: रोमन् adj. MBh. 4, 794. 13, 979. R. 3, 55, 5. भयं BHATT. 9, 22. प्रीतिं dem vor Freude die Haare starren R. 2, 52, 78. — b) संकृषित 'etwa erstarrt vor Schreck' HARIV. 9973 nach der Lesart der neueren Ausg. (प्रघर्षित die Älttere). — Vgl. संकृष्टिन्: — caus. in eine freudige Stimmung versetzen, erfreuen MBh. 4, 346. 5, 593. 7, 5945. 9288. R. GORR. 1, 37, 5. Bhāg. P. 4, 21, 19. — partic. संकृषित *starrend, zu Berge stehend* रोमकूपजात SADDH. P. 4, 12, b.

— परिसम्, partic. परिसंकृष्ट hoch erfreut R. 3, 49, 11.

— प्रतिसम् *steh der Freude hingeben*: प्रतिसंकृषुम् MBh. 3, 10017. प्रतिसंकृष्ट R. 4, 61, 31.

कृष् (von कृष्) 1) m. a) Freude AK. 1, 1, 2, 3, 4, 10, 94. H. 315. HAL. 1, 128. = इष्टावाप्तेर्मनःप्रसादः Śāh. D. 108. शोका KATHOP. 2, 12. MBh. 1, 6203. 3, 4781. विवर्धन 2334. R. 1, 9, 18. ऋ: स्वनः MBh. 3, 3013. 11903. ऋ-द्वा गिरा 13, 935. पुक्तः परेषा कृष्णा R. 1, 53, 7. 2, 80, 4. 100, 39. Suçr. 1, 18, 10. 100, 10. 312, 21. विषदि MĀLAV. 50, 20. Spr. (II) 1638. 2739. 8376. स्थानसकृन्ना 6325, v. 1. क्रोधो 7373. वर्षाण्यतिरूप्युक्तानि VARIE. Bṛh. S. 11, 49. 86, 19. 95, 54. कृष् तस्याकरोत् KATHA. 18, 85. कृष्-विष्ट PĀNĪ. III, 188. DAÇAK. 66, 2. 2. Dhūrtas. 67, 1. SARVADARÇANAS. 61, 5. कार्ष्ण PĀNĪ. 1, 11, 3. am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): विष्ट R. 2, 48, 39. शोककृतं 62, 17. व्यपेतं 5, 28, 12. उपात्तं R. 6, 21. त्यक्तं RĪGA-TAR. 3, 504. — b) die Freude personif. als Sohn Dharma's u. s. w. MBh. 1, 2596. fg. HARIV. 12482. VP. 53. MĀRK. P. 50, 28. Bhāg. P. 6, 6, 11. — c) geschlechtliche Erregung, Geilheit Suçr. 1, 48, 12. 206, 20. — d) das Starren, zu-Berge-Stehen: गात्ररूपेषु Bhāg. P. 2, 3, 24. — e) N. pr. eines Asura KATHA. 47, 24. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bhāg. P. 10, 61, 16. verschiedener Männer, unter ihnen der berühmteste der angebliche Verfasser der Ratnāvalī und des Naishadhakarita (auch श्रीकृष्, कृष्देव, श्रीकृष्देव genannt), HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 12. 13. fgg. 21. 51. 54. REINAUD, Mém. sur l'Inde 136. fgg. 146. NĪGĀN. 1, 15. fg. 2, 6. fgg. Verz. d. Oxf. H. 124, b, 24. 125, a, 26. 142, a, 15. 118, b, No. 200. 246, a, No. 620. 349, b, No. 821. 372, b, No. 267. Verz. d. B. H. No. 941. HALL 160. fg. 206. RĪGA-TAR. 2, 7. 3, 125. 7, 320. 392. 487. 610. 687 u. s. w. KSHITIC. 2, 8. WASSILJEW 52. TĪRAN. 2. 126. 128. fg. 145. 205. LIA. 1, 712. 2, 409. 749. WERNER, Ind. Streifen 1, 356. मिश्र Verz. d. B. H. No. 823. सुरि Wilson, Sol. Works 1, 338. — 2) f. घ्रा Bez. einer Çakti PĀNĪ. 3, 2, 8. — Vgl. दत्तं, पादं, रोमं, लोमं, विं, सं (adj. auch Dhūrtas. 79, 13), सिरा (das Steifwerden).

कृष्क (vom caus. von कृष्) 1) adj. a) erfreuend H. an. 3, 234. MED. n. 89. षन् R. GORR. 2, 69, 17. — b) stumpf machend (die Zähne) in दत्तं. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Kītragupta Verz. d. Oxf. H. 341, b, No. 799. eines Fürsten VP. 467, N. 14. — b) eines Berges ÇANDAN. im ÇKDn.

कृष्कर adj. (f. ई) Freude bereitend Bhāg. P. 10, 50, 28. — Vgl. सर्वं. कृष्कीर्ति m. N. pr. eines Scholasten Verz. d. Oxf. H. 199, a, No. 470. कृष्कीलक m. quidam eosundt modus: नारी पादद्वयं धत्वा कासस्यो-ह्युगोपरि । कटिमांस्तोऽपेदं बन्धो ज्यं कृष्कीलकः ॥ SMARADIPINĪ Tūb. Hdschr.

कृष्गुप्त m. N. pr. eines Mannes KATHA. 36, 87. fgg.

कृष्हरित n. Titel eines Werkes HALL in VĪSAVAD. 12. Journ. of the

Am. Or. S. 8, 529. Śāh. D. 210, 12.

कृष्ण (von कृष् simpl. und caus.) 1) adj. a) erfreuend H. an. 3, 234. MED. n. 88. fg. कव्यादं MBh. 7, 1447. HARIV. 8397. 8966. 11227. Spr. (II) 3626, v. 1. KATHA. 103, 3. दृष्टिं Glt. 9, 11. — b) erregend Suçr. 1, 230, 11. कामं R. 2, 94, 11. — c) schauern machend: घृष्णो कृष्णो रोमदत्तानाम् VĪSAB. 1, 10, 2. — 2) m. a) eine best. Augenkrankheit H. an. MED. — b) = आददेव diess. und ÇANDAN. im ÇKDn. ein best. Çraddha ÇANDAN. — c) Bez. eines best. astr. Joga H. an. MED. ÇANDAN. des 14ten im Viśvakambhādī ÇKDn. nach Kosuṭṭhāradīpa. — 3) n. a) das Ermuntern, Erfreuen; Freude DHAR. im ÇKDn. उर्हदामप्रकर्षाय मुहूर्ता कृष्णाय च MBh. 7, 6276. 12, 2100. जगतो कृष्णं भवेत् 13225. R. 1, 49, 9. बलं MBh. 12, 4818. — b) geschlechtliche Erregung Suçr. 1, 258, 21. — c) das Steifwerden Suçr. 2, 313, 20. v. 1. घर्षण. — Vgl. दत्तं, रात्रं, रोमं, लोमं, शेषं.

कृष्देव s. unter कृष् 1) e).

कृष्णाद m. Freudengeschrei R. 7, 14, 9 (pl.).

कृष्निःस्वन m. dass. RAGH. 3, 61.

कृष्णपुर n. N. pr. einer Stadt KATHA. 54, 98.

कृष्मय (von कृष्) adj. dessen Wesen Freude ist ÇAT. BR. 14, 7, 9, 6. घं ebend.

कृष्मल्ल m. N. pr. = कृष्देव HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 12.

कृष्मित्र m. N. pr. eines Fürsten von Kampana RĪGA-TAR. 8, 511. 962. 972. 1000.

कृष्पितु (vom caus. von कृष्) UNĀDIS. 3, 29. 1) m. Sohn H. an. 4, 206. MED. n. 227. — 2) Gold, n. MED. m. H. an. UGĀVAL.

कृष्णत् (von कृष्) 1) adj. voller Freude ÇAT. 2, 2. in कोपलमाविस्मयं KATHA. 29, 187 gehört das Suffix zu allen vier Wörtern. — 2) वती N. pr. a) einer Fürstin KATHA. 59, 60. — b) einer Stadt KATHA. 77, 48.

कृष्णवर्धन m. N. pr. 1) pl. eines Volkes MĀRK. P. 57, 38. — 2) eines Fürsten VP. 412. HIOUN-THSANG 1, 247. Vie de HIOUN-THSANG 111. HALL in der Einleitung zu VĪSAVAD. 17. 51. REINAUD, Mém. sur l'Inde 139. LIA. 2, 749. WERNER, Indische Streifen 1, 355.

कृष्णवर्म् m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 54, 98.

कृष्णपुट m. quidam eosundt modus: नार्याश्रयुगं धत्वा काराभ्या पी-उपेत्युनः । कामपेन्निर्भयः कामी बन्धो ज्यं कृष्णपुटः ॥ SMARADIPINĪ Tūb. Hdschr.

कृष्स्वन m. Freudenruf TRIS. 3, 2, 29.

कृष्िन् (von कृष् oder कृष्) 1) adj. a) voller Freude, erfreut PĀNĪ. 4, 8, 78. स्यामं sich freuend auf HARIV. 13698. — b) in eine freudige Stimmung versetzend, erfreuend: षन् MBh. 7, 594. — 2) f. णी eine best. Pflanze, = विजया RĪGĀN. im ÇKDn. — Vgl. लोमं.

कृष्कि f. ein angebliches Metrum RV. PRIT. 17, 13. Ind. St. 8, 113.

कृष्क adj. erfreuend als Erklärung von मोदक H. an. 3, 84. MED. k. 141 vielleicht nur fehlerhaft für कृष्क.

कृष्मत् adj. aufgeregt: मदी RV. 8, 16, 4.

कृष्ण (von कृष्) UNĀDIS. 1, 98. 1) adj. froh, lustig, guter Laune, jovial MBh. 12, 2039. 2046. erfreut RĪGA-TAR. 5, 478. KATHA. 122, 26. घतिं 67, 31. श्रुतवृत्तात् 101, 373. 118, 173. — 2) m. Liebhaber und Gazelle

Ucéval.

कृष्या instr. f. *in ungeduldiger Erregung*: पदकृष्या कृष्वत्रम् RV. 4, 56, 5. सोमस्य 8, 87, 14.

कृल, कृलति (विलेखने) Dhātup. 20, 7. — कृल्य s. bes.

कृल P. 3, 1, 140. 1) m. n. *gaṇa* अर्थर्थादि zu P. 2, 4, 81. *Pflug* (auch als *Waffe*) AK. 2, 9, 13. H. 225. 891. HALJ. 2, 420. 5, 46. MBH. 3, 809 (m.). कृलस्य बोधा 12724. 13, 3599. 3, 15297. HARIV. 5035. 6784. R. 4, 40, 19. बलदेवो कृलपाणिः VARĀH. BH. S. 58, 86. 69, 17. 70, 2. 86, 46. HEM. JOGAC. 3, 108. KHANDOM. 42. BHIC. P. 10, 68, 40. कृलभोगो GOSH. 4, 4, 21. कृति Gtr. 1, 12. कृलस्येषा Schol. zu KĀTJ. C. 22, 3, 45. कृलेशा ANUPADĀS. 5, 2. मुख R. 5, 19, 4. 7, 17, 37. ककुद BHIC. P. 5, 25, 7. ऋउ and वंश Dechsel eines Pfluges VJUTP. 133. ओर Divyāvadāna 50. पङ्क्तिरान Verz. d. Oxf. H. 35, a, 38. besteht aus acht Theilen: ईषा, युग, रथाणु, निर्याल, पाशिका, धनुचक्र, चाल und पञ्चनी KṚSHI. 9, 6. 7. कृलमष्टगवं धर्म्यम् 8, 3. दशगव, पञ्चगव 5. — 2) m. N. pr. a) pl. eines Volkes und Landes im Norden VARĀH. BH. S. 14, 22. 27. 16, 6. 32, 19. TĀRAN. 171 (कृलि WASSILJEV 53). — b) eines Autors Verz. d. B. H. No. 166. — 3) f. ई Methonica superba (vgl. कृलिनी und लाङ्गलिकी) RĪGĀN. 4, 130. — f. कृला s. bes. — 4) n. a) Bez. einer best. zu den Ākṛtijoga gezählten Constellation VARĀH. BH. 12, 4. 13. — b) = वैत्रय्य deformitas (zur Erklärung des Namens कृल्य) R. 7, 30, 32. = प्रतिषेध und विवाद (zur Erklärung von अर्थकृल) CĀKĀTĪJANA in Verz. d. Oxf. H. 182, b, N. 5. — Vgl. अर्थ, कृल, वेल्, सु, काल und कालिक.

कृलका f. *gaṇa* प्रेतादि zu P. 4, 2, 80. davon adj. कृलकिन् ebend.

कृलगोलक m. ein best. Thier MBH. 13, 5498. = दीर्घपुच्छो गोलवपी कीटविशेषः NĪLAK.; vgl. गलगोलिन.

कृलदी f. = कृलि RĪGĀN. 6, 198. कृलदी RĪGĀN. im ÇKDn.

कृलधर 1) adj. einen Pflug führend, Pflüger ÇĀTISTATTVA im ÇKDn. — 2) m. a) Bein. des mit einem Pfluge bewaffneten Baladeva, älteren Bruders des Kṛṣṇa (vgl. कृलापुघ), ÇANDAN. im ÇKDn. MBH. 1, 7912. Gtr. 1, 12, 7, 28. — b) N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAN. 7, 207. fgg.

कृलबन्ध *gaṇa* खण्डिकादि zu P. 4, 2, 45. — Vgl. कालबन्ध.

कृलभूति s. कृलभूति.

कृलभूत् m. = कृलधर 2) a) TRIK. 1, 1, 36. MBH. 9, 2984. MRGH. 60.

कृलभूति 1) f. Ackerbau WILSON nach ÇANDAN. भूति ÇKDn. nach derselben Aut. — 2) m. Bein. Upavarsha's TRIK. 2, 7, 28.

कृलमुखी f. ein best. Metrum: 4 Mal —, —, —, — COLEBR. Misc. Ess. 2, 159 (IV, 1). Ind. St. 8, 318.

कृलमुहूर्त n. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 25.

कृलपु, यति = कृलि गृह्णाति P. 3, 1, 21 nebst VArtt. अज्ञकृलत् ebend.

कृलरात n. = कृलल्य RĪGĀN. im ÇKDn.

कृलकृला interj. des Beifalls: शब्द MBH. 1, 2174. 5482. 2, 2298. 5, 7390. 7, 857. R. 2, 40, 36. 81, 14 (82, 12 GORR.). R. GORR. 2, 13, 27 (कृलकृला° zu lesen). 3, 31, 41. 5, 56, 75.

1. कृला indecl. Anruf an eine Freundin im Drama AK. 1, 1, 7, 15. H. 384. DAÇAN. 2, 65. SĀH. D. 172, 18.

2. कृला f. die Erde; Wasser; ein berauschendes Getränk ANNEZĪTAN. im ÇKDn.

कृलापुघ (कृल + घा°) 1) adj. einen Pflug zur Waffe habend; m. Bein.

Baladeva's (vgl. कृलधर) AK. 1, 1, 2, 18. HALJ. 1, 29. MBH. 1, 7912. 7953. 3, 12589. 4, 3856. HARIV. 4677. auf Viṣṇu-Kṛṣṇa übertragen MBH. 13, 7009. WERNER, Kṛṣṇa. 294. 298. fgg. PANĀN. 4, 3, 127. — 2) m. N. pr. verschiedener Männer COLEBR. Misc. Ess. 1, 149. 219. 2, 47. Verz. d. B. H. No. 109. 1403. Verz. d. Oxf. H. 53, a, 41. 84, b, No. 143. fgg. 110, b, 17. 113, b, 10. 126, a, 28. 134, a, 42. fgg. 183, a, 4. 185, b, 43. 195, b, 7. 8. 273, a, No. 647. b, 1 v. u. 274, a, No. 649. 280, a, 8. 292, a, 44. b, 40. 323, a, No. 765. Verz. d. Cambr. H. 15. Ind. St. 8, 184. 192. fgg. 201. fgg. MED. ANH. 2. HALL 207. KSHIRIÇ. 5, 19. fgg. Notices of Skt Mss. 2, 60. 67. 79. मिश्र 1, 119. Halājudha's Wörterbuch hat Th. AUFACHT herausgegeben.

कृलाकृ m. ein scheckiges Ross H. 1243.

कृलाकृल. 1) m. n. ein best. heftiges Gift AK. 4, 2, 2, 10. H. 1195. MED. 1. 167. HALJ. 3, 25. Spr. (II) 2852. क्रोध° 3001. 4677, v. l. HAM. JOGAC. 3, 28. 82. PANĀT. 105, 6. VOP. 5, 7. Vgl. कृलकृल, कृलाकृल. — 2) m. eine Eidechsenart TRIK. 2, 5, 12. H. 1298. MED. — 3) m. eine Schlangenart (ब्रह्मसर्प) TRIK. 1, 2, 2. MED. — 4) m. N. pr. eines Buddha TRIK. 1, 1, 15. — H. an. 4, 300 heisst es कृलाकृलस्तु कृपामले कृले विषे । वृष्ट्या च. कृलाकृला R. GORR. 2, 13, 27 fehlerhaft für कृलकृला.

कृलि Ucéval. zu UNLDS. 4, 117. 1) = जित्या P. 3, 1, 117 (जित्य nach dem Comm.). H. 890. VOP. 26, 20. ein grosser Pflug TRIK. 2, 9, 2. कृलि गृह्णाति = कृलपति P. 3, 1, 21. Schol. VOP. 21, 17. — 2) m. N. pr. eines Mannes *gaṇa* गृह्णादि zu P. 4, 1, 136. — Vgl. unter कृल 2), सु° und कृलिय.

कृलिक (von कृल) m. 1) Ackerbauer GOVARDHANA 203 bei WERNER, HĀLA 161. — 2) N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 1560. — Vgl. कृलिक.

कृलिदण m. nach MAHĪD. eine Löwenart VS. 24, 31. कृलिदण TS. 5, 3, 23, 1. 7, 22, 1 nach Comm. = तृणदिस (सिंह) oder कृलितचक्र.

कृलिन् (von कृल) 1) adj. mit einem Pfluge versehen *gaṇa* मुखदि zu P. 5, 2, 131. m. Ackerbauer H. 890. an. 2, 292. — 2) adj. in Verbindung mit राम oder m. ohne राम Bez. Baladeva's (vgl. कृलधर) AK. 1, 1, 4, 19. H. 224. H. an. MBH. 3, 10240. 5, 4425. 7, 412. 13, 6860. HARIV. 2099. 9469. KHANDOM. 42. कृलिपत्नी TRIK. 3, 3, 179. — 3) m. N. pr. eines Rshi R. GORR. 1, 35, 36. fgg. — 4) f. °नी a) eine Menge von Pflügen VOP. 7, 35. — b) Methonica superba (vgl. लाङ्गलिकी und कृली unter कृल) RATNAM. im ÇKDn. RĪGĀN. 4, 130.

कृलिङ्ग s. कालिङ्ग.

कृलिप्रिय (कृलिन् + प्रिय) 1) m. Nausica Cadamba (कदम्ब) ROXB. AK. 2, 4, 3, 22. H. 1138. HĪN. 96. — 2) f. ein berauschendes Getränk AK. 2, 10, 39. H. 902.

कृलिम ein best. hohe Zahl bei den Buddhisten VJUTP. 179. 182.

कृलिमा f. N. pr. einer der sieben Mütter Skanda's MBH. 3, 14896.

कृलिमशर्मन् m. N. pr. eines Autors GILS. Bibl. 502. Notices of Skt Mss. 1, 231.

कृलीदण ein best. Eingeweide AV. 2, 33, 3. — Vgl. auch कृलिदण.

कृलीन m. Tectona grandis ÇANDAN. im ÇKDn. v. l. für कृनील Pandanus odoratissimus RATNAM. im ÇKDn.

कृलीमक m. 1) eine Form der Goldsucht WISS 249. KARAKA 8, 14. SUGA.

1,162, 21. 169, 1. 2, 418, 2. 467, 10. Çāṇḍ. Sāh. 1, 7, 12. Verz. d. Oxf. H. 312, b, 17. 316, a, No. 751. — 2) N. pr. eines Schlangendämons MBu. 1, 2146.

कलीषा f. Accent Çāt. 3, 17. unregelmässige Zusammenziehung von कल + ईषा gaṇa शकन्धादि zu P. 6, 1, 94, VArtt. 2. Vop. 2, 13.

कलुषाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 41. 340, a, 2. कलुषाण ०.

कल्लेद्विपदिका (कले loc. von कल + दि०) f. Bez. einer best. Abgabe P. 6, 2, 65, Schol.

कल्य 1) paroxyl. = कलस्य कर्षः P. 6, 4, 97. m. Schol. adj. gepflegt AK. 2, 9, 8. H. 968. Vgl. त्रि०, दि०. — 2) f. आ oxyt. eine Menge von Pflügen gaṇa पाशादि zu P. 4, 2, 49. AK. 3, 3, 41. — 3) n. Verunstaltung: कलं नामकं वैत्रयं कल्यं तत्प्रभवं भवेत् ॥ यस्या न विद्यते कल्यं (= निन्द्यत्व Comm.) तेनाकल्येति विद्युता । R. 7, 30, 22. fg.

कल्ल m. N. pr. eines Fürsten Tāran. 82. 310.

कल्लक n. eine rothe Lotusblüthe AK. 1, 2, 3, 35. H. 1164. Ratnam. 130.

कल्लन n. = प्रचलायित Gāṭh. im ÇKDa.

कल्लोश 1) m. eine Art einactiger Schauspiele, in denen ein Mann mit sieben, acht oder zehn Frauen auftritt, Sāh. D. 555. — 2) n. कल्लोश und ०क ein Tanz von Frauen unter Anführung eines Mannes Kāvya. S. 37, 9. 11. 15. fg. कल्लोशक Hār. 49. कल्लोष Trik. 1, 1, 126. कल्लोषक Gāṭh. im ÇKDa. कल्लोसका H. 281. Hariv. 8450 nach der Lesart der neueren Ausg. (nach Nilak. ein Tanz, nach dem Zusammenhange eher ein best. musikalisches Instrument). Davon denom. ०कल्लोसकायित (so ist zu lesen) Verz. d. Oxf. H. 72, a, 26.

1. क्व (von कु) m. Opfer AK. 3, 4, 12, 209. H. an. 2, 541. Med. v. 30.

2. क्व (von कु = कृ) m. P. 3, 3, 75. 1) adj. rufend RV. 10, 27, 8. 37, 6. — 2) m. a) Ruf, Anrufung AK. 3, 3, 8. 3, 4, 12, 209. H. 261. an. 2, 541. Med. v. 30. विप्रस्य RV. 1, 17, 2. 23, 8. श्रोता क्वं करोः 178, 3. 183, 5. बोधतं क्वस्य मे 2, 36, 6. 4, 9, 6. श्रुधी क्वमा कुर्वतो कुवानः 6, 21, 10. 23, 8. 7, 2, 7. ये ते क्वभिर्वि पाणीर्दशन् क्रातुं ihrer Anrufungen 19, 9. 8. 1, 27. 13, 31. वाक्लि 26, 16. 10, 74, 2. AV. 1, 15, 2. 2, 30, 3. 3, 3, 6. 5, 8, 1. Kauç. 98. n. nur pl. RV. 1, 122, 6. 7, 62, 5. 29, 3. — b) Anweisung, Befehl AK. H. an. Med. — Vgl. इन्द्र०, पतना०, सु०.

क्वङ्ग m. das Essen von Reis und saurer Milch aus einer messingenen Schüssel Çāḍārthak. bei Wilson.

1. क्वन (von कु) 1) m. Feuer H. c. 168. — 2) n. Opferung Çāḍār. im ÇKDa. MBu. 1, 6390. Hariv. 2203. — 3) f. ई a) Opferlöffel: क्वाणं क्वन्यामवधाय (= कुङ्ग Comm.) Kāv. Çr. 10, 2, 5. रौक्णाक्वन्यौ सुवौ Çr. Ba. 14, 3, 20. Kāv. Çr. 26, 2, 10. 7, 18. — b) Höhlung im Erdboden zur Aufnahme eines Opfers Trik. 2, 7, 6. — Vgl. अग्निहोत्रक्वनी.

2. क्वन (von कु = कृ) 1) m. der Anrufer, N. pr. eines Rudra MBu. 13, 7091. Hariv. 14170. — 2) n. Anrufung RV. 1, 102, 10. 5, 56, 2. 6, 34, 4. गोमय 38, 3. अर्धं मे गतं क्वनायास्मै 63, 2. मृतीनाम् 69, 4. त्रिो अर्धो क्वनानि श्रुतं नः 7, 68, 2. 10, 61, 3. 81, 7. Vāṇ. 4, 7, 6, 4. Pāṇ. 4, 4, 17. fg.

क्वनश्रुत् adj. Anrufung hörend, erhörend RV. 1, 10, 10. 2, 33, 15. 5, 75, 5. 7, 83, 3 u. s. w. Çāṇḍ. Çr. 10, 17, 14. Comm. zu TBa. 2, 419, 15.

क्वनस्यद् adj. dem Ruf schnellend RV. 1, 51, 2.

क्वनायुस् (क्वन + या०) m. Feuer Çāḍār. im ÇKDa.

क्वल eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten Jvutr. 182.

क्वव desgl. ebend. 180. 182.

क्ववत् adj. das Wort क्व enthaltend Air. Ba. 5, 4.

क्वस् (von कु = कृ) n. Anrufung RV. 1, 64, 12. 6, 66, 11.

क्वित्रो f. = 1. क्वन 3) b) H. 833.

क्विद्य m. N. pr. eines Fürsten MBu. 13, 7683. eines Sohnes des Manu Svārokiśha Hariv. 419.

क्विन् adj. anrufend AV. 3, 4, 3. Hilfe suchend Air. Ba. 3, 31. zu opfern geschieht (von कु) nach Sāh.

क्विर्द् adj. Opferspeise genießend RV. 10, 18, 10.

क्विर्द् adj. dass.: Gandharva AV. 4, 37, 8.

क्विर्द्य n. Opfergenuss RV. 1, 163, 9. 5, 1, 11. 4, 4. 7, 11, 5. 10, 94, 2. TBa. 2, 8, 2.

क्विस्तरा n. das Uebergehen einer Oblation Kāv. Çr. 25, 5, 13.

क्विस्तरा adj. Opferspeise genießend; m. Feuer H. 1097.

क्विस्तराति f. Opferung von Havis Gobh. 1, 9, 22. 3, 8, 10.

क्विस्त्रिक्ष्ट n. Opferrest Çr. Ba. 2, 3, 16. 6, 4, 48. 4, 6, 17. Āçv. Grh. 1, 10, 27. Kauç. 6. Kāv. Çr. 5, 6, 30. 9, 34.

क्विर्गन्धा f. eine best. Fabacee, = शमी Rāṇ. 8, 33.

क्विर्गन्ध n. das für die Opfergaben bestimmte Gemach H. 996.

क्विर्गन्ध n. dass. AK. 2, 7, 15. H. 996.

क्विर्गन्धानी f. Opferschaukel, — löffel Kāv. Çr. 2, 3, 33.

क्विर्दी adj. (dal. ०दे) Opfergabe bringend RV. 1, 153, 2. 4, 3, 7. 7, 68, 6.

क्विर्दान n. Darbringung einer Opfergabe M. 3, 211. R. 3, 36, 21. देव० AK. 3, 5, 8.

क्विर्धान 1) m. N. pr. des angeblichen Verfassers von RV. 10, 11—15. eines Sohnes des Antardhāna VP. 106. Buṅ. P. 4, 24, 5. 8. Vgl. क्विर्धामन्. — 2) f. ई a) Bez. der mythischen Kuh Surabhi oder Kāmādhenu Buṅ. P. 8, 8, 1. 9, 15, 26. 11, 16, 14. — b) N. pr. der Gattin Havirdhāna's Buṅ. P. 4, 24, 8. — 3) n. a) der Wagen, auf welchem die zur Pressung bestimmten Soma-Pflanzen geladen sind (in der Regel zwei), Naigh. 5, 3. Nir. 9, 36. AV. 9, 3, 7. VS. 1, 9. 19, 18. TS. 3, 1, 2, 1. 6, 2, 9, 1. 4. Çr. Ba. 3, 5, 7. 13. 6, 2, 18. 4, 6, 10. fgg. — b) die leichte Ueberdachung, unter welcher die Wagen aufgestellt werden, Manu. zu VS. 5, 21. VS. 38, 18. TS. 6, 2, 11, 1. 4. Çr. Ba. 1, 1, 9. उभयतोद्धार 3, 5, 2. 7. 4, 3, 22. 12, 6, 17. Kāv. Çr. 6, 10, 14. 8, 4, 21. 10, 2, 27. 4, 2. Lit. 2, 2, 15. 7, 6. सदाक्विर्धाने AV. 12, 1, 38. Kāv. Çr. 8, 4, 23. प्रजापतेः सदाक्विर्धानम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 224, b. — c) Opferplatz MBu. 1, 5103. Hariv. 2457. die Erde als Niederlage des Opfers: क्विर्धानमन्त्रा सूर्यं च AV. 7, 109, 3. 14, 2, 34. — Vgl. क्विर्धान fg.

क्विर्धानिन् adj. der ein Havirdhāna besitzt TS. 2, 5, 3.

क्विर्धामन् m. N. pr. eines Sohnes des Antardhāna MBu. 13, 6829. — Vgl. क्विर्धान 1).

क्विर्भाग m. Antheil am Havis Çr. Ba. 11, 4, 4, 10.

क्विर्भाग् adj. am Opfer Theil habend Nir. 7, 13. 10, 42.

क्विर्भुज् 1) adj. die Opfergabe verspeisend. — 2) m. a) Feuer, der Gott des Feuers Kumāras. 5, 20. Ragh. 1, 56. 10, 80. 13, 41. Çiç. 1, 2. Kāvya.

2, 165. auf Çiva übertragen HARIV. 7427. — b) ein Gott BULO. P. 4, 21, 39. — c) pl. Bez. der Manen der Kahatrija M. 3, 197.

हविर्भु f. Opferplatz, personifiziert als Tochter Kardama's und Galtin Pulastja's BULO. P. 3, 24, 22. 4, 1, 36.

हविर्मथि adj. P. 3, 2, 27, Schol. Opfer zerstörend, — verwirrend RV. 7, 104, 21.

हविर्मन्य m. = अग्रिमन्य *Premna spinosa* RATHAM. 5.

हविर्यज्ञ m. Darbringung des Havis, so heisst eine Gattung von Opfern, die einfachen Opfer (neben Paçujagûa und Soma); nach GAUTAMA: Agnîdhra, Agnihotra, Darça und Paurṇamâsa, die Kâturmasja, Âgrajaneshtî, Nirûdhapacubandha und Sautrâmagî Z. d. d. m. G. IX, LXXIII. Ind. St. 10, 323. fgg. GOP. BA. 1, 5, 23. तुषेवे पालीकर्षो देवा हविर्यज्ञेभ्यो रत्नानि निर्भजन् AIR. BA. 2, 7, 5, 32. 24. ÇAT. BA. 1, 1, 4, 7. 2, 1, 10. 5, 3, 11. 6, 3, 36. अथैषाव्याहुतिर्यज्ञ-विर्यज्ञः 7, 9, 10. 23. 12, 4, 9, 5. विध 14, 7, 2, 1. KÂTJ. ÇA. 6, 2, 4. हविर्यज्ञ-विर्यज्ञः (Brahman, Hotar, Adhvarju, Maitrâvaruṇa, Âgnîdhra) 9, 12, 16. संस्था LÂTJ. 5, 4, 22. fg. PRAJOGAN. 1. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 9. 266, b, 35. काण्ड Bez. des 1ten (2ten) Buches im Çatapatha-brâhmaṇa. — Vgl. हविर्यज्ञिक fg.

हविर्वर्ष m. N. pr. eines Sohnes des Agnîdhra (Âgnîdhra) und des von ihm beherrschten Varsha MÂK. P. 53, 34. — Vgl. हरिवर्ष.

हविर्वह् adj. (nom. वाऽ) das Opfer führend RV. 1, 72, 7.

हविर्हुति f. Darbringung einer Opfergabe: देव° H. 1538.

हविःश्रवस् m. N. pr. eines Sohnes des Dhrtarâshtra MBH. 1, 3748.

हविष्कार Havis bereiten, zu Havis machen (vgl. RV. 5, 28, 2) ÇAT. BA. 1, 8, 5, 33. fgg. हविष्कृतमेनं सुवर्गं गमयति TS. 2, 6, 5, 3. 5, 7, 5, 5. 6, 4, 3, 4. 2. 3. न श्रूय मतिं दद्यान्नेच्छिष्टं न हविष्कृतम् M. 4, 80.

हविष्कारण n. das Bereiten des Havis TS. 2, 6, 3, 5. TBA. 3, 5, 3, 3. ÇAT. BA. 1, 8, 4, 38. 9, 4, 14.

हविष्कृत 1) adj. Opfergabe zubereitend, das Havis herstellend RV. 1, 166, 2. 6, 66, 6. 8, 49, 15. 91, 13. AV. 7, 28, 1. 9, 6, 18. हवितः 19, 42, 2. Narâçamâsa RV. 1, 13, 3. nach der Sitte des Rituals das Weib des Opfers oder der Âgnîdhra Schol. zu KÂTJ. ÇA. 2, 4, 13 (nicht gedruckt). ज्ञाय ÇAT. BA. 1, 1, 4, 13. KÂTJ. ÇA. 2, 4, 13. 5, 7, 18. 8, 2, 18. KAUC. 2. — 2) m. a) der Ausruf हविष्कदेहि (VS. 1, 15) ÇAT. BA. 7, 2, 2, 1. KÂTJ. ÇA. 2, 4, 9. या हविष्कृत उद्वादानात् ÂÇV. ÇA. 1, 12, 16. ÇÂKSH. ÇA. 4, 7, 2. LÂTJ. 4, 11, 21. — b) N. pr. eines Ângirasa TS. 7, 1, 4, 1. — Vgl. हविष्कृत.

हविष्कृति f. Bereitung des Havis RV. 1, 18, 18. यो वा दार्शहविष्कृ-तिम् 93, 3. 10, 91, 11.

हविष्टस् abl. von हविस् ÇÂKSH. ÇA. 1, 16, 16. fg.

हविष्ठ m. N. pr. eines Dânaiva HARIV. 14289.

हविष्पङ्क्ति 1) f. eine Fünfszahl von Opfergegenständen: धानाः, कर्म, परिवाप, पुरोडाश und पयस्या AIR. BA. 2, 24 (vgl. TBA. 1, 5, 4, 11). oder दधि, धानाः, सक्वः, पुरोडाश und पयस्या Comm. zu PÂÑJAV. BA. 13, 2. ÇAT. BA. 4, 2, 5, 21. fg. PÂÑJAV. BA. 13, 2. 15, 1. 16, 1. — 2) adj. daraus bestehend: यज्ञ KÂTJ. 20, 1. AIR. BA. 2, 24.

हविष्पति m. Herr der Opferspende RV. 1, 12, 8. VS. 20, 70. SHAPV. BA. 5, 7.

हविष्पन्द s. हविष्पन्द.

हविष्पी adj. das Havis trinkend RV. 10, 15, 10.

हविष्पात्रं v. ein Gefäss für das Havis ÇAT. BA. 11, 2, 3, 4. KÂTJ. ÇA. 1, 8, 31.

हविष्पात्तीय adj. mit हविष्पात्तम् (RV. 10, 88) beginnend NIA. 7, 23. fehlerhaft हविष्पत्तीय M. 11, 281.

हविष्मत् (von हविस्) 1) adj. a) der das Havis bereit hat, ein Darbringender RV. 1, 12, 9. 13, 1. 14, 5. 36, 2. 57, 2. 114, 8. 127, 10. पञ्च राध्या हविष्मताम् 186, 1. अनु व्रतानि वर्तते हविष्मान् 183, 3. 5. 5, 2, 12. पञ्च यं जुहुते हविष्मान् 6, 10, 6. 73, 1. सप्त 10, 122, 4. AV. 6, 39, 1. 84, 2. KÂTJOP. 4, 8. मनस् operbereit RV. 7, 67, 1. — b) von Opfergaben begleitet, Havis enthaltend: das Opferross RV. 1, 162, 22. अर्क 167, 6. पञ्च 7, 70, 6. धृताची 3, 19, 2. 7, 1, 6. VS. 3, 4. सुच 8, 23, 22. 49, 1. — 2) m. N. pr. eines Ângirasa TS. 7, 1, 4, 1. eines Devarsbi MBH. 2, 294. eines der sieben Rshi im 6ten Manvantara MÂK. P. 76, 54. BULO. P. 8, 5, 8. im 10ten HARIV. 472. MÂK. P. 94, 14. BULO. P. 8, 13, 21. fg. im 11ten MÂK. P. 94, 19. zweier Rshi im 11ten, eines Kâçjapa und eines Bhârgava, HARIV. 477. pl. Bez. bestimmter Manen, Söhne des Ângirasa, M. 3, 198. VP. 321, N. 1. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 1 v. u. — 3) f. ॐमती a) Bez. der Wunderkuh Kâmadhenu BULO. P. 9, 15, 24. — b) N. pr. einer Tochter des Ângirasa MBH. 3, 14127. — Vgl. हविष्मत.

हविष्म 1) adj. (von हविस्) gâṇa गवादि zu P. 5, 1, 2. a) zur Opfergabe geeignet, — bestimmt, — bereit: Ross RV. 1, 162, 4. ऊर्मि TS. 1, 2, 3, 3. Namentlich Reis, Gerste und andere Körner; in dieser Bod. auch substantivisch m. und n. KÂTJ. ÇA. 2, 3, 16. 4, 8, 3. 7, 2, 2. शान 15, 1, 10. 17, 1, 23. हविष्मेषु चेदाह्नियमाणेषु मरणाम् 25, 7, 5. Gobh. 1, 4, 3. सिद्धस्य हविष्मस्य जुहुयात् ÂÇV. GRU. 1, 2, 1. ॐत ÇÂKSH. ÇA. 4, 15, 10. KAUC. 67. 82. हविष्मान्विर्यपति 87. M. 3, 256. 11, 106. 220. JÂG. 1, 239. 303. MBH. 2, 98. 15, 1105. R. 7, 65, 23. Suçr. 1, 316, 10. Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670. भुत् M. 11, 77. हविष्माशिन 218. हविष्माकार Verz. d. Oxf. H. 30, b, 38. हविष्मान JÂG. 1, 257. MÂK. P. 32, 2. WEBER, KRSHNÂG. 296. हविष्म n. = हविस्, घृत u. s. w. TRIK. 2, 7, 8. H. 407. — b) dem das Havis gebührt: Çiva MBH. 7, 2877. — 2) adj. von हविष्मा P. 4, 4, 122. — 3) f. या P. 4, 4, 122.

हविष्पत्तीय s. हविष्पात्तीय.

हविष्पन्द (हविस् + स्पन्द) m. N. pr. eines Sohnes des Viçvâmitra R. 1, 87, 3. हविष्पन्द ed. Bomb. हविस्पन्द ed. Gora. 58, 5.

हविस् (von ऊ) UṆDIS. 2, 109. 1) n. Opfergabe, jeder Gegenstand, welcher als Gabe für die Götter ganz oder theilweise in das Feuer geworfen wird, gewöhnlich Fruchtkörner (geröstet, gekocht, als Mus oder in Kuchen gebacken), Soma, Milch in verschiedener Gestalt, Schmalz u. s. w. Ind. St. 10, 324. M. 3, 257. NÂIGB. 1, 12 (= उदक). AK. 2, 7, 26. 9, 52. TRIK. 2, 7, 7. 3, 3, 454. H. 407. 831. an. 2, 596. MBH. s. 46. HALÂS. 2, 261. RV. 1, 24, 11. 26, 6. प्राशनं ऋतुया हवीषि 170, 5. ते देवा हविर्दत्तयाहुतम् 2, 1, 13. प्र ते हवीषि जुहुरे समिद्धे 2, 9, 3. 16, 1. हविषा पति देवान् 3, 17, 2. 26, 7. स्वाहा देवेभ्यो हविः 5, 5, 11. 28, 2. 37, 3. इन्द्रस्य वस्त्रं हविषा रथं पञ्च 6, 47, 27. विष्टे देवा हविषि मादयधम् 52, 17. 75, 8. भरे हविर्न बर्हिषि 7, 13, 1. हविषो वीतये 68, 2. der Soma

ist die höchste *Opfergabe* 9,107,1. 10,94,2. कविष्ठा सत्तं कविषा यज्ञाम् 124,6. कर् AV. Prāt. 2, 63. RV. 5,28,2. AV. 3,10,5. 6,8,3. 97,1. 7, 68,2. 70,4. तुभ्यमायं कविरिदं जुहोमि 9,5,38. 18,3,63. fg. 4,2. VS. 2, 9. स ब्रह्मर्षिः कविषा धृतेर्न 2,22,17,78. प्रिय RV. 4,49,1. कृत 7,11,4. घृतवत् 10,14,14. TS. 7,5,45,2. Ait. Br. 1,1. आतिथ्य 15,25. वार्त्रघ्न 2,2. 28. यस्यायमृषभो कविरिन्द्राय परिणीयते TBa. 2,4,7,3. न वा एतत्कस्यै चन देवतायै कविर्गङ्गादिशति यदायम् Çat. Br. 1,8,2,24. 11,4,2. fg. Kāṭh. Ça. 1,9,1. उभयतः श्राव्यं कविषः सक्तं वा 20. 10,5,3,3,9. 12. हा-गस्य 6,8,14. यावद्विः 3,3,26. कविर्भिर्गति 5,5,16. 21. पयो यवागर्द-ध्यायमित्यग्निकोत्रकवीषि Çāṅkh. Ça. 2,7,9. आमावास्प Gorn. 1,5,6. पौ-र्णमास Çāṅkh. Ça. 1,3,1. Lāṭj. 10,16,6. KAUC. 2. 3. 6. 7. Āçv. Gṛh. 4, 7,10. 10,17. 22. 2,5,2. एकं Çāṅkh. Ça. 2,3,14. हिं 3. त्रिं Çat. Br. 13,2,8,6. Çāṅkh. Ça. 3,16,1. Āçv. Ça. 2,14,6. पञ्च Çāṅkh. Ça. 2,4,7. 9,34,6. TBa. 1,5,24,3. — M. 3,87. 132. 139. 142. 144. 169. 266. 4,206. 5,7. 6,12. 11,95. 12,68. Jāṇ. 1,303 (= यतौदन Mit.). MBu. 1,667. 6656. 3,14127. 13,2119 (कविषा mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 1,5,15. 8, 27. 2,61,17. 114,5. 3,63,7. Ragh. 1,62. 80. Çāṅ. 1. Spr. (II) 2939. 4673. 5214. Varāṇ. Bṛh. S. 50,23. Bhāg. P. 3,10,8. 4,13,26. 8,15,5. कविशेष Kāṭh. 8,7,24. 24,7,8. M. 3,215. 5,24. कविर्गुणाः 3,236. fg. कविःसंस्था Çāṅkh. Gṛh. 1,1. — 2) wohl m. *Feuer* H. 168. Kāṭhakra 2,33. — 3) m. N. pr. eines Marutvant Hariv. 11545. möglich, dass कविर्गो-तिसु als ein N. zu fassen wäre. — Vgl. तनू, देव, पयमान, पुनर्हवित्, मरु, रत्न, राज, सत्य, सु.

कविस्पन्द s. कविष्यन्द.

कवीतु s. सुकवीतुनामन्.

कवीमन् (von कू = क्वा) n. *Anrufung* RV. 1,12,2. 131,1. 159,2. कवीमर्भर्हवते यो कविर्भिः 2,33,5. 7,56,15. 83,4. 10,64,4. 92,12.

कवुषा f. = रूपया Suçr. 2,222,5. 226,19. 452,20. 806,7 (an den beiden letzten Stellen v. l. रूपया). Bhāṣya. 5.

कर्वे interj. Çat. Br. 13,4,2,2. 6. Kāṭh. Ça. 20,3,2.

1. कर्व्य (von कु) n. *das zu Opfern, Opfergabe* AK. 2,7,24. H. 832. RV. 1,45,6. प्रति कर्व्या गृभाय 91,4. 127,6. 2,3,10. घृतवत् 26,4. घ्राकृत 32,6. जुहोमि कर्व्यम् 3,18,3. 9,6. मानुषायाम् 5,7,2. घृतम् 6,52,8. सुपूत 7,4,1. शुचि 86,12. प्रतिभूत 68,1. उभयानि कर्व्या 7,2,2. AV. 7,109,2. प्रत 11,1,25. 4,23,2. 8,9,21. 18,4,1. 58,6. VS. 1,11,5. 4,6,7. Çat. Br. 1,3,2,18. 2,4,4,16. Ait. Br. 3,47. कर्व्या नो अस्य कविषः कणोतु Çāṅkh. Ça. 12,16,4. Gorn. 1,9,11. KAUC. 2. 6. 81. In der späteren Literatur überaus häufig in Verbindung mit कव्य M. 1,94. 3,97. 128. 130. 133. 135. 147. 150. 152. 168. 175. 181. 190. 256. 4,28. 31. 249. 5,16. MBu. 1,7661. 3,12780. 13,2581. R. 1,53,18. 2,25,27. 5,7,62. 7,30,12. Ku- māras. 1,52. 2,46. Çāṅ. 83. Kir. 1,22. Spr. (II) 4980. कुकाव्यकव्याकृत- तयः 5194. 5416. Bhāg. P. 2,6,1. 10,25. 4,7,41. कव्यकव्यवत् MBu. 12, 8861. कव्यकव्याश Pāṇāy. 4,2,27. वाव्यकव्यभुज् Bez. Agni's Kathās. 18,315. — Vgl. देव, रात, वीत, सत्य, सु.

2. कर्व्य (von कू = क्वा) 1) adj. *zu rufen, anzurufen*: स्तोतृयः RV. 1,33,2. 116,6. 144,3. नृभिः 7,22,7. 38,1. नृयः 10,39,10. हत 2,39,1. 3,8,8. वृत्रकृत्यै 4,24,4. भो भो 7,32,24. 5,17,4. 33,5. इमा उ वा कारो- र्व्यं कर्व्या कवते । धियः 6,21,1. 7,30,2. व्यास्विष्टिषु (eher oxyt.)

10,147,2. AV. 6,98,2. कर्व्या नो अस्य कविषो जुषेत 7,47,2. VS. 8,43. Hierher gehört श्येनो कर्व्यं नपत्वा परस्मात् *den zu rufenden Indra* AV. 3,3,4. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Manu Svājāmbhuva Hariv. 415. des Atri VP. 83, N. 4.

कर्व्यजुष्टि f. *Gefall.*: am Opfer, wohlgefälliger Genuss des Opfers RV. 1,152,7. 7,65,4. Ait. Br. 2,12.

कर्व्यदाति 1) adj. *die Opfergabe besorgend*: Agni RV. 3,2,8. SV. 1,2, 1,4,8 (RV. v. l.). Çat. Br. 1,4,4,24. — 2) f. *das Geben des Opfers, Opfergabe* RV. 4,7,5. आ गच्छि देवेभिर्यददाति 5,51,1. 5,55,10. 6,1,9. 47,28. 48,2. णिं सूदय 7,16,9. 8,19,13. 35,9. 90,1. TBa. 2,8,2,2. AV. 7,109,2.

कर्व्यप m. N. pr. eines der sieben Rshi im 13ten Manvantara Ha- riv. 486.

कर्व्यपाक m. = चरु AK. 2,7,22. H. 833. Halā. 2,261.

कर्व्यभुज् adj. *die Opfergabe verzehrend*: m. *Feuer*, Agni H. 1097. Schol. Varāṇ. Bṛh. S. 43,45.

कर्व्यलेहन् adj. *an der Opfergabe leckend*: m. *Feuer* Bālar. 282,18.

कर्व्यवक्त्र् adj. (nom. वाक्त्र्) P. 3,2,64. 66. *das Opfer* (zu den Göttern) bringend: Agni RV. 1,12,2. 44,8. 67,2. 3,2,2. 43,1. अग्निं देवा दधिरे कर्व्यवाक्त्रम् 7,11,4. MBu. 5,483. निक्षामये चक्षुषे कर्व्यवाक्त्रम् P. 8,2, 90. Schol. pl. RV. 3,43,1, wo es mit Śā. von den Rtvig verstanden werden kann. ऋ Çat. Br. 1,4,5,12. m. *Feuer*, Agni Halā. 1,62. Ind. St. 3,390. MBu. 3,10590. 4,50. पितृणां वाडसि 13,916. R. 2,79,41 (वाक्त्रम् hierher oder zu वाक्त्र्). Bhāg. P. 5,20,17. 8,15,9.

कर्व्यवक् m. *Feuer* R. 5,80,19. — Vgl. कुत.

कर्व्यवाक्त्र् adj. = कर्व्यवक्त्र्. Agni MBu. 5,486. अवाव्येषितो कर्व्य- वाक्त्रः (वाक्त्रः Hdschr.) AV. 18,4,1. देवानां मिषज्ञौ TBa. 3,1,2,11. der Açvattha, weil er die Araṇi liefert, 1,2,4,8. m. *Feuer*, Agni H. 1099. Ratnam. im ÇKDn. MBu. 1,2113. 3,15597. 14,245. Spr. (II) 7350, v. l. Mārk. P. 62,4. 99,61.

कर्व्यवाक्त्र् 1) adj. (f. ई) P. 3,2,66. = कर्व्यवक्त्र्. Agni हत RV. 1, 44,2. 2,41,19. 5,8,6. 25,4. 6,16,23 u. s. w. कर्व्यो ज्ञातवद्दसो देवत्रा कर्व्यवाक्त्र्नीः 10,188,3. KAUC. 3. Çāṅkh. Ça. 6,12,16. als Bein. Agni's im Ritual TS. 2,5,2,6. TBa. Comm. 1,138,6. Çat. Br. 2,6,2,30. 2,2, 28. Gṛh. 1,9. VP. 84, N. 9. m. *Feuer* überh., Agni AK. 1,1,4,51. Vaiś. bei Mallin. zu Çiç. 2,107. Muṇḍ. Up. 1,2,2. MBu. 1,2142. 3,2984. 14,157. R. 3,22,5. 51,29. 4,11,12. Spr. (II) 1482. — 2) m. N. pr. eines der sieben Rshi unter Manu Rohita Hariv. 468. Sāvārṇa Mārk. P. 94,8. — 3) m. Bez. des 9ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 51,4 v. u.

कर्व्यवाहिनी f. N. pr. der Familiengottheit im Geschlecht Kapila's Verz. d. Oxf. H. 19,4,16.

कर्व्यशोधन adj. *die Opfergabe reinigend*: पवित्र TBa. 3,7,4,11.

कर्व्यसृति f. *Opferspruch* VS. 28,11. TBa. 3,6,2,2.

कर्व्यसूद adj. *die Opfergabe bereitend*, — *liefernd*: उन्मियाः RV. 1,93, 12. 4,50,5.

कर्व्यसूदन adj. dass. VS. 5,32. Pāṇāy. Br. 1,4,3.

कर्व्याद् (कर्व्य + 2. अद्) adj. *Opfer essend* RV. 7,34,14.

कर्व्याद् 1) adj. dass.: कर्व्यादाश्च सुराशक्ते कर्व्यादाश्च पितृनपि Hariv.



2189. 14136. — 2) m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 18, b. 7. 19, a. 17.

क्याश (क्य + घाश) adj. *das Opfer verspeisend*; m. *Femer ÇABDAR.* im ÇKDr. Rîga-Tar. 3, 416.

क्याशन (क्य + 2. घशन) m. *dass.* H. 1097.

1. क्स् interj. *der Lustigkeit, des lauten Lachens*; s. क्स्कर्त्तृ u. s. w. Als bedeutungslose Silbe in Sâman verwendet PÂÑĀV. Br. 7, 6, 11. 12, 3, 21.

2. क्स्, क्सति (क्स्ने) Dhātup. 17, 72. 1) *lachen, aufachen* Gobh. 1, 2, 16. Kauç. 93. 103. *देवतप्रतिमा क्सति* Shadv. Br. 3, 10. MBh. 6, 60. Spr. (II) 1438. Çik. 103, 3. Buğ. P. 4, 23, 58. उद्दामम् Sâh. D. 40, 10. 86, 3. घक्सत् R. 2, 33, 18. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 6. Daçar. 70, 4. क्सत् Spr. (II) 7373 (in der Note 13, 2238 zu lesen). R. 2, 69, 9. 91, 60. Suçr. 1, 123, 9. 253, 16. KATHĀS. 3, 48. Rîga-Tar. 6, 33. Buğ. P. 1, 7, 52. 3, 20, 24. क्सद्वन 4, 1, 25. PÂÑĀR. 3, 10, 20. BHATT. 2, 42. क्सती (s. auch bes.) Suçr. 1, 109, 21. Rîga-Tar. 4, 477. Buğ. P. 4, 23, 32. 58. BHATT. 7, 63. क्सती MBh. 16, 57. MÂRK. P. 26, 8. ङक्स R. 1, 40, 17. Spr. (II) 9. तेन darüber KATHĀS. 20, 43. 124, 109. MÂRK. P. 28, 10. 76, 4. Buğ. P. 3, 18, 2. ङक्सम् R. 1, 9, 24 (23 Gobh.). R. Gobh. 2, 71, 4. Buğ. P. 3, 9, 11. घक्सिम् P. 7, 2, 5. क्सिष्यति MBh. 3, 2003. क्सिष्यतिराम् KATHĀS. 66, 92. क्सितम् R. 5, 81, 54. क्सिवा KATHĀS. 63, 162. med.: *देवतायतनस्था देवता क्सते* MBh. 6, 5208. 13, 747. 749. चतुर्थी क्सते विद्वान्दोहाटेन मध्याः । यथमा घृक्सतेन न क्सति मुनीश्वराः ॥ Spr. (II) 2221. 7374. MÂRK. P. 51, 100. क्समान MBh. 7, 8648. HARIV. 11072 (S. 792). R. Gobh. 2, 71, 12. MÂRK. P. 43, 17. pass. impers.: ङक्से योद्धभिः BHATT. 14, 93. mit acc. seines eigenen nom. act.: ङक्ससस्वनं कामम् MBh. 14, 2164. म-काक्समक्सत् HARIV. 1276. क्सन्विकासांश्च ङक्स कर्षात् HARIV. 8409 nach der Lesart der neueren Ausg. — 2) *über Jmd oder Etwas lachen, verlachen, verspotten*; mit acc. HARIV. 3783. R. Gobh. 2, 103, 39. 3, 67, 5. Çic. 1, 71. Spr. (II) 963. 4986 (vgl. Z. d. d. m. G. 27, 53). (नगरी) क्स-त्तीव सुधाधीनैः प्रासदैर्मरावतीम् KATHĀS. 11, 31. 46, 75. 61, 9. 31. 65, 176. Rîga-Tar. 4, 666. Buğ. P. 3, 14, 27. 6, 6, 41. PÂÑĀR. 1, 12, 44. pass. Spr. (II) 1324. ङक्से KATHĀS. 61, 38. 62, 207. Verz. d. Oxf. H. 136, a. 39. Hem. Jogaç. 4, 37. PÂÑĀT. 246, 2. — 3) *sich öffnen* (von einer Knospe): क्सिष्यति पद्मजालम् Spr. (II) 5777. क्सद्वन्धुजीवप्रसून PÂÑĀR. 3, 10, 20. — 4) partic. क्सित a) *lachend* KATHĀS. 66, 98 (das Komma nach क्सितं zu streichen). यमात्याश्च सर्वे ऽपि क्सिताः *lachten auf* Vrt. in LA. (III) 24, 1. — b) *verlacht, verspottet* Z. d. d. m. G. 27, 28. so v. a. *in Schatten gestellt, übertroffen* Citat bei Vîmana 4, 3, 22. — c) *aufgeblüht* H. 1129. HALĀS. 2, 32. — d) n. impers.: क्सितं मया *ich lachte* KATHĀS. 59, 159. Spr. (II) 2047. — e) n. *das Lachen, Gelächter* P. 3, 3, 114. Schol. H. 297. HALĀS. 2, 412. Suçr. 1, 363, 15. R. 3, 67, 5. 4, 19, 12. 44, 106. 5, 10, 3. 4. Spr. (II) 1043. कोपप्रसादक्सितानि 3149. 5360. Çik. 44. KIR. 13, 47. VARĀH. Bṛh. S. 68, 74. 105, 4. घच्छिन्न *ununterbrochen* KATHĀS. 61, 47. Rîga-Tar. 1, 50. MÂRK. P. 109, 21. Buğ. P. 2, 2, 12. fg. 3, 23, 9. 4, 26, 23. 3, 20, 28. SARYADARÇANAS. 77, 22. 78, 1. PRATĀPAR. 56, b. 8. कि-चिद्विषयद्विजं तु क्सितं स्यात् Daçar. 4, 70. Sâh. D. 86, 10. क्सितं तु वृ-थाकासो यौवनोद्देसभवः 151. 140. Vgl. घृक्सित.

— caus. कामयति Jmd (acc.) *zum Lachen bringen* HARIV. 8408. Ku-

MÂRS. 7, 95. KATHĀS. 40, 8. स मूढो ऽत्र पाषाणानप्यकासयत् 61, 246. Buğ. P. 10, 13, 10. 15, 11. — partic. क्सित 1) *lächerlich* KATHĀS. 12, 189. — 2) *zum Lachen gebracht* so v. a. *weiss gefärbt* (vgl. कास): का-सितं कुट्टीः पुष्पैः कर्म्बैर्वासितं वनम् HARIV. 3555.

— desid. vgl. 2. क्स्.

— intens. *anhaltend lachen*: ङाक्स्यमान MBh. 3, 14650.

— अति, ँक्सित n. *heftiges Lachen*: वित्तिसाङ्गं भवत्यतिक्सितम् Da-çar. 4, 71. Sâh. D. 86, 12.

— व्यति, ँक्सति *über einander lachen* P. 1, 3, 15. VÂrt. 1. Vop. 23, 55. fg.

— घप *über Jmd (acc.) lachen* R. 2, 33, 21 (प्र<sup>o</sup> ed. Bomb.). घपक्सित n. *ein Lachen, bei dem Einen die Thränen in die Augen kommen*, Da-çar. 4, 71. Sâh. D. 86, 12. — caus. *verlachen, verspotten* R. 1, 34, 17. — Vgl. घपकास्य.

— अग्नि s. अग्निक्स्य und अग्निकास.

— व्यभि s. व्यभिकास.

— घव *verlachen, verspotten* MBh. 3, 11181. 8, 1738. 9, 1551. 16, 73. R. 2, 06, 40. Spr. (II) 3317. PÂÑĀT. 191, 3. 200, 7. BHATT. 1, 6. — partic. घवक्सित 1) *verlacht, verspottet* MBh. 1, 134. 7, 1453. HARIV. 1278. R. 5, 36, 38. MÂRK. P. 63, 16. fg. — 2) n. *ein Lachen, bei dem Kopf und Schulter in Bewegung gerathen*, Sâh. D. 86, 11. — Vgl. घवक्सन (in den Nachtragen) und घवकास fg.

— व्यव s. व्यावकासी.

— समव s. समवकास्य.

— उद् *aufachen* vom Blitz so v. a. *zucken* Buğ. P. 3, 17, 6. — Vgl. क्स्कार.

— उप 1) *verlachen, verspotten* MBh. 8, 1245. 13, 474. R. Gobh. 2, 56, 12. MĀKĀH. 49, 10. R. 6, 30 bei HAR. Spr. (II) 2000. 2570. WEREB, KRSBNĀS. 301. KATHĀS. 61, 281. 108, 22. PRAB. 20, 4. PÂÑĀT. 94, 9. 220, 5. pass. GHAT. 17. partic. ँक्सित KATHĀS. 58, 106. 61, 289. 62, 169 (०का-सित fehlerhaft). 64, 27. 119, 200. — 2) *euphemistisch für sich begatten mit* (acc.): यत्रातलोमी नोपक्सेत् PÂR. GĀH. 2, 7. — 3) *lächeln* Çik. 73, 16, v. l. उपक्सित n. *ein Lachen, bei dem der Kopf sich schüttelt*, Da-çar. 4, 71. — Vgl. उपक्सित, उपक्स्वन् und उपकास fg. — caus. *verlachen, verspotten*: उपकासित (durch das Metrum gesichert) Buğ. P. 10, 61, 36. KATHĀS. 62, 169 (das Metrum verlangt ँक्सित). statt उपका-स्यमान 86, 390 (उपक्स्य<sup>o</sup> v. l.) und उपकास्यते Spr. (II) 767 ist wohl उपक्स्य<sup>o</sup> zu lesen).

— परि *scherzen* KATHĀS. 87, 11. mit Jmd (acc.) MBh. 5, 3120. *verlachen, verspotten* Buğ. P. 10, 61, 34. pass. Spr. (II) 5426. 7423. तस्यो-पदेशो भूत्रा पर्य तस्यसक्तं कर्त्तुः Rîga-Tar. 6, 169. — Vgl. परिकास.

— प्र 1) *aufachen*: प्रक्सति R. 5, 60, 15. प्रक्सत् MBh. 1, 5983. 6023. 6201. 2, 1491. 3, 2298. 3049. 5, 5962. 7092. 8, 500 (प्रक्सन् zu lesen). HARIV. 6738. R. 1, 2, 33. 48, 21. 52, 12. 2, 91, 3. 3, 34, 21. 5, 60, 17. KATHĀS. 46, 76. MÂRK. P. 21, 83. Buğ. P. 3, 7, 42. 18, 9. 6, 12, 18. PÂÑĀT. 216, 10. प्रक्सती R. 1, 9, 52 (52 Gobh.). 2, 69, 16. 5, 27, 21. प्राक्सन् MBh. 3, 523. 2008. 15791. प्रङकास 14, 2149. HARIV. 3876. 6739. R. 2, 06, 25 (105, 24 Gobh.). प्रङक्सम् MBh. 8, 1909. mod. प्रक्सते R. 7, 37, 5, 33. प्र-

**कस्य** MBH. 3, 2160. 2242. 11975. R. 5, 25, 3. RAGH. 3, 51. ÇIK. 73, 16, v. 1. BHĀG. P. 3, 15, 11. 10, 1. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 17. **प्रकसिता** MBH. 2, 1819. **प्रज्ज्वास कसम्** MBH. 12, 12581. मन्त्रकस्य 7, 5582. — 2) *lachen mit Jmd (acc.)*: **कसत्तं प्रकसत्ये** । **रुदत्तं प्ररुदत्ति च** Spr. (II) 7375. — 3) *verlachen, verspotten* MBH. 2, 1814. 3, 2516. 4, 1253. 1256. 8, 4754. 12, 8383. 9586. 13, 400 (auch med. **प्रकसे**). 14, 2255. R. ed. Bomb. 2, 35, 22. BHĀG. P. 10, 34, 13. *Etwas belachen* KATHĀS. 46, 83. — 4) *partic.* **प्रकसित** a) *lachend* HARIV. 12265 (st. des *verbi finiti*). R. 3, 65, 9. 5, 9, 23. 27, 26 (Augē). ÇIK. 105, 4, v. 1. KATHĀS. 124, 146. BHĀG. P. 4, 24, 47. **प्रकसितानन** HARIV. 4094. BHĀG. P. 10, 23, 24. 31, 17. **वदन** PAÑĀT. 36, 2. 46, 8. **कसैः प्रकसितानीव जलानि** HARIV. 3825 nach der Lesart der neueren Ausg. — 2) n. *das Auflachen* BHĀG. P. 3, 28, 33. **उत्काट°** VARĀH. BHĀ. S. 78, 4. — Vgl. **प्रकस** fgg., **प्रकास**, **प्रकासिन्**. — *caus.* *zum Lachen bringen*: **प्रकासित** DAÇAK. 87, 15. Vgl. **प्रकासक**.

— *संप्र* **auflachen**: **कस्य** MBH. 1, 3431. 8, 4535. 13, 6015. HARIV. 9916. 13714. R. 7, 20, 18. BHĀG. P. 10, 66, 37. — Vgl. **संप्रकास**.

— *प्रति* s. **प्रतिक्रस**.

— *वि* 1) **auflachen**: **विकसत्** MBH. 7, 5219. 5755. 8, 2672. HARIV. 3445. 7481. KATHĀS. 17, 142. 37, 72. 46, 168. **रुदि** 98, 61. Spr. (II) 3366. RĀGA-TAR. 3, 342. 4, 194. 253. 651. **विकसती** MBH. 1, 4225. HARIV. 7051. KATHĀS. 117, 37. **व्यकसत्** R. 6, 68, 15. **विज्ज्वास** BHĀG. P. 10, 60, 15. **विज्ज्कसुम्** 67, 12. KATHĀS. 50, 20. **विकस्य** MBH. 1, 4762. RAGH. 2, 46. ÇIK. 17, 8. 25, 11. 73, 16. VIKR. 12, 20. PRAB. 20, 16. DUĪRTAN. 73, 9. 80, 1. 92, 10. KATHĀS. 5, 135. 11, 64. 18, 339. 24, 28. 34, 221. 42, 9. 44, 60. 45, 268. 63, 218. MĀRK. P. 109, 17. RĀGA-TAR. 3, 290. 4, 292. 447. 649. *Verz. d. Oxf. H.* 117, b, 5. BHĀG. P. 6, 10, 30. PAÑĀT. 48, 9. 78, 6. *Hit.* 17, 8. 41, 16. 57, 17. — 2) *auslachen, verlachen, verspotten* MEGH. 51. *Verz. d. Oxf. H.* 117, a, 39. BHĀG. P. 3, 15, 30. *pass.* **विकस्यमाना** PAÑĀT. 73, 14. *mit gen.* *der Person* Glt. 9, 5. — 3) *partic.* **विकसित** a) *lachend* KĀURAP. 23. **कसैर्विकसितानीव जलानि** HARIV. 3825. — b) *ausgelacht, verlacht, verspottet* KATHĀS. 61, 250. — c) n. *das Lachen*: **अवज्ञा°** *spöttisches Lachen* Spr. (II) 1831. *kaum hörbares Lachen* AK. 1, 1, 3, 35. H. 297. *wohlklingendes Lachen* DAÇAK. 4, 70. SĀH. D. 86, 11. — Vgl. **विकास**.

— *संवि* **auflachen, lachen**: **कसति** MĀKĀN. 85, 14.

**कस** (von 2. **कस्**) m. P. 3, 3, 62. *laute Fröhlichkeit, Lachen* AK. 1, 1, 3, 18. H. 296. RV. 10, 18, 3. AV. 15, 2, 3. VS. 30, 6. 20. oxyt. AV. 11, 8, 24; vgl. VS. PRĀT. 2, 64. **कसाव** PADMA-P. 16, 89 *schwerlich richtig*. — Vgl. **निशा°** und **कास**.

**कसन** (wie eben) 1) *adj.* (f. **का**) *lachend* Nir. 3, 5. *scherzend mit (gen.)* PAÑĀA. 3, 13, 18. — 2) m. *der Lacher*, N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2569. — 3) f. **का** *ermunternder Zuruf des Fuhrmanns an das Zugthier* RV. 9, 112, 4. — 4) f. **ई** *Kohlenpfanne, — becken* (vgl. **कसती**) AK. 2, 9, 30. H. 1020. MRD. II. 158. — 5) n. *proparox. das Lachen* P. 3, 3, 115. Schol. H. 296. MRD. SUÇH. 1, 98, 11. 316, 4. VARĀH. BHĀ. S. 46, 25. *mit zitternden Lippen* H. 298.

**कसनीमणि** m. *das Juwel des Kohlenbeckens d. i. Feuer* TRIN. 1, 1, 67.

**कसनीय** (von 2. **कस्**) *adj.* *zu verlachen, dem Gelächter ausgesetzt*: **परिषाम्** Spr. (II) 3978. 6134.

**कसत्तिका** (von **कसती**) f. *Kohlenbecken* H. 1020. HALĀS. 2, 159. **अङ्गा-रूपणी** KĀRAKA 1, 14. *am Ende eines adj. comp.* RĀGA-TAR. 3, 171.

**कसती** 1) *adj.* f. s. u. 2. **कस्**. — 2) f. a) *Kohlenbecken* AK. 2, 9, 29. H. an. 3, 815. MRD. I. 175 (**कसती** *godr.*). HALĀS. 2, 159. — b) *Jasminum Zambac* (मल्लिका) H. an. MRD. — c) *ein best. weiblicher Unhold* diess.

**कसवज्र** m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 235.

**कसामुर्द** (**कस** + **मुद**) *adj.* *fröhlich lachend* AV. 7, 80, 6. 14, 2, 13.

**कसिका** f. *Gelächter* WILSON nach ÇANDĀRTNĀK. *Spasmacheret* ÇKDn. ohne Angabe einer best. Aut.

**कसिर** m. *eine Mausart* Verz. d. Oxf. H. 309, a, 18. fg. — Vgl. **कसिर**.

**कसुराज** m. N. pr. eines Mannes TĀRAN. 280.

**कस्कर्तृ** (1. **कस्** + **कर्तृ**) *nom. ag.* *Aufmunterer*: **अधुराणाम्** RV. 4, 7, 3.

**कस्कार** m. *das Lachen des Himmels d. i. Wetterleuchten*: **कस्कारा-द्विद्युत्स्पर्पती** **ज्ञाता**: (मरुतः) RV. 1, 23, 12. Vgl. 1, 168, 8. 2, 4, 6 und 2. **कस्** mit **उद्**.

**कस्कति** f. *laute Fröhlichkeit, Lachen*: **यज्ञ, यर्क, क°** RV. 8, 78, 6.

**कस्त** UNĀDIS. 3, 86. m. n. *gaṇa* *अर्थवादि* zu P. 2, 4, 31. m. SIDDH. K. 249, b, 2 v. u. 1) m. a) *Hand* Nir. 1, 7 (von **कन्**). AK. 3, 4, 24, 61. TRIN. 2, 0, 26. H. 591. an. 2, 209. MRD. I. 75. HALĀS. 2, 356. RV. 1, 37, 3. 2, 33, 7. 4, 2, 14. *धिष्व* **वज्रं दत्ति** **इन्द्र कस्ते** 6, 22, 9. 20, 2. 7, 45, 1. 8, 23, 5. **गृ-ह्णामि कस्तेम्** AV. 12, 3, 17. 14, 1, 48. fgg. 18, 4, 56. VS. 4, 27. 11, 11. ÇAT. Br. 2, 1, 2, 12. 6, 3, 4, 41. **कस्ते कृत्वा** 14, 0, 2. TS. 5, 3, 3, 4. KĀTJ. Çr. 3, 6, 9. 5, 3, 27. ÂÇV. GRHJ. 1, 7, 5. 4, 3, 2. KAUC. 80. fg. AIR. Br. 3, 21. *sie-* *ben* RV. 4, 58, 3. — M. 3, 214. 216. *नित्यं शुद्धः कारुकस्तः* Spr. (II) 907. **कस्तस्य भूषणं दानम्** 7377. **चरणी द्वेयेत्** M. 9, 277. MBH. 3, 15655. SUÇH. 1, 23, 13. **चतुर्विंशत्यङ्गुल** 126, 2. VARĀH. BHĀ. S. 51, 40. **स्वकस्तेन च यदत्तं लभ्यते नात्र संशयः । परकस्तेन यदत्तं लभ्यते वा न लभ्यते ॥** Spr. (II) 7334. **कस्तदत्तं** *mit der Hand gereicht* Verz. d. Oxf. H. 281, b, 48. **कस्तं प्रसार्य** *Hit.* 10, 17. **अधिकारिणामस्तके कस्तं दद्या** MĀKĀN. 139, 18. **कस्तो यदा रत्ने दत्तः** *Hit.* 65, 13. **कथं पाषाणकस्तं गता** *gerathen in* PRAB. 43, 8. **अज्ञाघनीम् । चण्डालकस्तादादाय** M. 10, 108. R. 1, 2, 10. **यो ऽत्तादायिनो कस्तास्तिप्सेत ब्राह्मणो दण्डम्** M. 8, 340. **वस्त्राञ्जलात् — ज्ञायक सर्षपान्कस्ते** KATHĀS. 18, 181. **महस्ते किञ्चिदप्यस्या नास्ति** 4, 73. **धार्यतामयं स्वकस्ते नितेयः प्रियायाः** VIKR. 27, 3. **तेषां दद्या तु कस्तेषु स-पवित्रं तिलोदकम्** M. 3, 223. **यो यथा नितिपेहस्ते पमर्थ यस्य** 8, 180. **तं च कस्ते हेमशरं कुरु** KATHĀS. 39, 464. **कस्ते न्यस्तं मुखम्** MEGH. 82. **तस्य कस्ते लोकद्वयं स्थितम्** so v. a. *sind ihm so sicher, als wenn er sie in der Hand hätte*, KĀM. NITIS. 7, 55. — du. RV. 1, 24, 4. 162, 9. 2, 39, 5. **भद्रा ते कस्ता सुकृतात पाणी** 4, 21, 9. **समौ विहस्तेो न समं विविष्टः** 10, 117, 9. AV. 6, 81, 1. **आ ते कस्तो रभासहे** 8, 1, 8. VS. 11, 55. fg. ÇAT. Br. 9, 4, 3, 10. 14, 5, 4, 11. **संकृत्य** M. 2, 71. 3, 225. 264. 8, 125. **द्वेयेत्** 283. 9, 276. **दानविवर्जितो** Spr. (II) 7382. VET. in LA. (III) 5, 9. — **कस्तव्ये-दन** M. 8, 322. **कस्ताभिघात** SUÇH. 1, 296, 21. **संवाक्यं** MEGH. 94. *Am Ende eines adj. comp.* (f. **का**) **शत°**, **सकृद°** AV. 3, 24, 5. MEGH. 36. 51. 61. KĀURAP. 14. **कुसुमावचयव्यय°** MĀLAV. 50, 5. **धनुर्व्यय°** VIKR. 77, 4. **फल°** *Früchte in der Hand haltend* KAUSH. UP. 1, 4. M. 5, 143. MBH. 3, 12201. 14365. 14697. 6, 4959. R. 1, 45, 42. 2, 64, 13. 3, 32, 17. 54, 9. 10. RAGH. 2, 21. 10, 68. ÇIK. 5, 1. 40, 22. 49, 1. 85, 17. Spr. (II) 6202. VARĀH.

BH. S. 58, 40. BH. 27 (25), 3. KATHIS. 18, 116. WEBER, KASHNAD. 300. BULG. P. 2, 20, 25. 3, 4, 17. HIT. 10, 8. 23, 6. VET. in LA. (III) 2, 8. निर्मा-  
सवाल<sup>०</sup> an der Hand führend VARH. BH. S. 3, 13. ससि<sup>०</sup> = ससि<sup>०</sup>  
R. 5, 87, 5. — b) der Rüssel eines Elephanten H. 1224. H. an. MED. AIR. Br. 5, 81. हस्ति<sup>०</sup> MBH. 1, 5970. 3, 2669. 6, 4382. R. 4, 9, 106. 5, 21, 15. KUMARAB. 1, 36. VARH. BH. S. 24, 17. 50, 24. 67, 3. 94, 12. AK. 3, 4, 2, 16. यप्रहस्तं विधुन्वन्तु हस्ती हस्तमिवात्मनः R. 2, 23, 4. यज्ज<sup>०</sup> adj. eine Lotusblüthe im Rüssel haltend BULG. P. 2, 7, 15. — c) die Hand als Längenmaass (= 18 Zoll ungefähr) AK. 2, 6, 2, 37. 3, 4, 2, 7. TRIK. 2, 2, 3. H. 599. 887. H. an. MED. Z. d. d. m. G. 9, 665. COLEBR. Alg. 2. Journ. of the Am. Or. S. 6, 182. fg. MIT. 2, 41, 6, 8. 10. Ind. St. 8, 432. MANK. P. 49, 39. HIOUEN-TSANG 1, 60. VARH. BH. S. 23, 2. 33, 6. 7. 44, 3. 48, 47. 53, 4. 92. 54, 6. fgg. SPR. (II) 7381. RIG-ATA. 4, 199. BULG. P. 3, 24, 19. H. 134. — d) so v. a. विन्यास Handstellung VS. PRAT. 1, 121. ÇIKSHĀ 53 in Ind. St. 4, 369. WEBER, PRATIĞĀ. 107. 111. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 20. fgg. 202, b, 19. 24. 27. क्लीन् ÇIKSHĀ 54 in Ind. St. 4, 368. दष्टिं हस्तानुगो क्वा WEBER, PRATIĞĀ. 111. — e) Handschrift JĀGĀ. 1, 319. VIKR. 38. — f) Bez. des 11ten (13ten) Nakshatra AK. 3, 4, 2, 17. H. 112. H. an. MED. Journ. of the Am. Or. S. 6, 334. AV. 19, 7, 3. TS. 4, 4, 40, 2. TBR. 1, 5, 2, 2. 3, 1, 2, 9. ÇAT. Br. 2, 1, 2, 12. KĪTJ. ÇR. 4, 7, 3. ÇĪKSH. GRHJ. 1, 26. ĀCV. GRHJ. 3, 5, 3. P. 4, 3, 34. gaṇa देवपदादि zu P. 5, 3, 100. JĀGĀ. 1, 142. MBH. 13, 3267. 4260. R. 5, 73, 15. VARH. BH. S. 6, 12. 7, 4. 9, 3. 30. 10, 1. 9. 12, 21. 15, 11. 29. 23, 6. 53, 52. 54, 123. 98, 9. 15. 102, 3. अग्निनीहस्तम् 53, 81. MANK. P. 33, 11. LALIT. ed. Calc. 138, 11. — g) ein best. Baum H. an. — h) Anapast COLEBR. Misc. Ess. 2, 13. — i) am Ende eines comp. als प्रशंसावचन GAṆARATNAM. zu P. 2, 1, 66. Fülle, Menge nach Wörtern in der Bed. von Haar AK. 2, 6, 2, 49. H. 568. H. an. MED. HALĀ. 2, 376. धम्मिल्ल<sup>०</sup> Ind. St. 8, 401, 5. Vgl. केश<sup>०</sup>. — k) N. pr. eines Soma-Wächters SĪ. zu AIR. Br. 3, 26. VS. 4, 27. eines Sohnes des Vasudeva BULG. P. 9, 24, 48. — RĪG-ATA. 8, 650. Vgl. 4). — 2) f. या a) Hand: अदिर्तेहस्तां ब्रुचमेतो द्वितीयामक-  
एवन् AV. 11, 1, 24. — b) das Nakshatra Hasta UGĀVAL. MANK. P. 58, 29. VP. 226, N. 21. KOSHĪPRA. im ÇKDn. — 3) d. Blasebalg ÇABDĀTHAK. bei WILSON. — 4) adj. unter dem Nakshatra Hasta geboren P. 4, 3, 34; vgl. 1) k). — Vgl. अ०, अग्र०, अक्रवि०, अग्र०, अतर्हस्तम्, अग्र०, अमुक्त०, अर्द्ध०, इषु०, अग्रु०, कपोत०, कृत०, केश०, खादि०, गन्धर्व०, गल०, प्राव०, घृत०, ज्योतिर्हस्ता, निक्त०, निर्हस्त, पञ्च०, परि०, पात्र०, पिनाक०, प्र०, प्रति०, भद्र०, मक्ता०, मुक्त०, लघु०, वज्र०, वाल०, वि०, वीणा०, शक्ति०, मुह०, मूल०, म०, सकृन्, मु०, मुख०, स्थूल०, क्षिण्य०, हस्त, हस्तायन.

हस्तक (von हस्त) gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36. m. 1) Hand: प्रताप्य हस्तकम् PANKAR. 2, 4, 11. दत्ता शिरसि हस्तकम् 1, 4, 6. सर्वगात्रेषु विन्य-  
स्तै हस्तचन्दनहस्तकैः so v. a. Handspuren MANK. 157, 18. त्यक्तो ज्यथा हस्तकः die Hand als Stütze GLT. 4, 19. Am Ende eines adj. comp. PANKAR. 1, 11, 4. कन्दुहस्तिका einen Ball in der Hand haltend MBH. 5, 3192. — 2) Hand als Längenmaass: द्विहस्तिका adj. ÇĀGĀ. SĀGĀ. 3, 2, 15. — 3) Handstellung Verz. d. Oxf. H. 86, a, 21. 202, b, 18. — Vgl. कपोत०, गन्धर्व०, प्र०, स्वहस्तिका.

हस्तकार्य adj. mit der Hand zu verrichten PANKAR. Br. 6, 6, 12. fg.

हस्तकर्तृ adj. von हस्तक gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36.

हस्तकृत adj. (f. या) mit der Hand gemacht AV. 10, 1, 1.

हस्तग adj. in der Hand befindlich, was oder wen man in der Hand hat eig. und übertr. so v. a. was oder wen man sein nennen kann, was Einem gewiss ist KATHIS. 26, 259. 30, 121. PANKAR. ed. orn. 29, 10.

हस्तगत adj. dass.: जय HARIV. 16228. RAGH. 7, 64. लक्ष्मी SPR. (II) 4690. KATHIS. 16, 122. 26, 145. Verz. d. Oxf. H. 216, b, 1. 337, b, 21. Gegensatz परगत 216, a, 40. परहस्तगत SPR. (II) 7603.

हस्तगामिन् adj. dass. RAGH. 8, 1.

हस्तगिरि m. N. pr. eines Berges bei KĀNĪK Verz. d. Oxf. H. 288, a. 24. माकात्म्य 30, a, 17. MACK. Coll. 1, 90. — Vgl. हस्तिगिरि.

हस्तगृह gaṇa मपूर्व्यसकादि zu P. 2, 1, 72. absol. an der Hand fas- send RV. 10, 83, 26. 109, 2. AV. 5, 14, 4. 20, 5. — Vgl. हस्तेगृह.

हस्तग्रह m. 1) das Ergreifen der Hand BULG. P. 10, 65, 5. सख्यम-  
बध्यत । ताभ्यामुभाभ्यामन्योऽन्यं हस्तग्रहपुरःसाम् KATHIS. 28, 100. — 2) Vermählung: गृह्यसूत्रादियोगं दशम् KATHIS. 16, 40.

हस्तग्राह adj. 1) der Einen bei der Hand fasst so v. a. in unmittel-  
barer Nähe befindlich R. 7, 34, 20. — 2) der die Hand des Mädchens er-  
greift d. h. sich verlobt, — trauen lässt, Gatte NIR. 3, 6. BULG. P. 9, 18,  
21. fg. 10, 62, 15. — Vgl. हस्तग्राहम्.

हस्तग्राहक adj. der die Leute bei der Hand fasst so v. a. zudringlich  
RIG-ATA. 7, 299.

हस्तग्राहम् absol. in Verbindung mit ग्रह् Jmd bei der Hand fassen  
P. 3, 4, 39.

हस्तग्राह्य adj. mit der Hand zu fassen, in unmittelbarer Nähe be-  
findlich R. 7, 34, 20, v. l.

हस्तग्री m. Handschutz (gegen den Anprall der Bogensehne) NĀIG. 5, 3. NIR. 9, 14. RV. 6, 73, 14. — Vgl. हस्तत्र.

हस्तघाप s. हस्तवाप.

हस्तघ्युत adj. von der Hand bewegt, — geschwungen: Steine RV. 9, 11, 5.

हस्तघ्युति f. Bewegung der Hände RV. 7, 1, 1.

हस्तघ्योडि m. eine best. Pflanze, = कर्घ्योडि RIGAN. im ÇKDn.

हस्तताल m. Händegeklatsch: सहस्ततालम् HARIV. 8389. DHŪRTAS. 73, 9.

हस्तत्र n. Handschutz: ॐ बध्रीष LĪTJ. 3, 10, 7. — Vgl. हस्तघ्न.

हस्तदक्षिण adj. rechter Hand gelegen: Weg PAT. in MANU. lith. Ausg. 1, 121, a. so v. a. recht, richtig MBH. 12, 6750.

हस्तदीप m. Handlaterne KATHIS. 21, 85.

हस्तधात्री f. Titel einer Schrift, = हस्तामलक Verz. d. Oxf. H. 253, a, 35.

हस्तधारण n. das bei der Hand Halten so v. a. unter die Arme Grei-  
fen, Stützen, Helfen; = परित्राण RIGAN. zu AK. 3, 3, 5 nach ÇKDn. H. 1502. f. या dass.: रोह्यमाणे च मयि क्रियतां ह् MBH. 1, 7752. das Er-  
greifen der Hand so v. a. das Heirathen (eines Mädchens) HARIV. 10068.  
SPR. (II) 5342.

हस्तपाद n. sg. Hände und Füße M. 2, 90. JĀGĀ. 2, 216. KĀNKA 4, 6.

हस्तपुच्छ n. die Hand unterhalb des Handgelenks TRIK. 2, 6, 26. HĪN. 165.

हस्तपृष्ठ n. der Rücken der Hand H. 593. VJUTP. 100.

हस्तप्रद adj. die Hand reichend so v. a. unterstützend, helfend: धार्त<sup>०</sup>  
MBH. 12, 4321. 13, 6441. 6601.

**हस्तप्राप्त** adj. = हस्तगत MBu. 7, 4707. वीर Spr. (II) 5338. पुष्पामि  
Hariv. 4340. स्वर्ग R. 1, 89, 5 (81, 5 Gora.).

**हस्तप्राप्य** adj. mit der Hand zu erlangen, — greifen R. 3, 16, 6. Mæh. 73.

**हस्तबन्ध** m. = हस्तेबन्ध P. 6, 3, 13. Schol.

**हस्तबिम्ब** n. das Einsalben des Körpers mit wohlriechenden Stoffen  
H. 649. Halā. 2, 383.

**हस्तमुक्तावलि** f. Titel einer Schrift: °कृत् Verz. d. Oxf. H. 201, b, No. 483.

**हस्तपत** adj. von der Hand geschwungen: Stein RV. 5, 45, 7. 10, 76, 2.

**हस्तयोग** m. Anwendung —, Uebung der Hand: कृत° adj. MBu. 8, 1986.

**हस्तरत्नावली** f. Titel eines über die Handstellungen (beim Tanze  
u. s. w.) handelnden Werkes Verz. d. Oxf. H. 201, b, No. 483.

**हस्तलाघव** n. s. u. लाघव 2). Unter den 64 Künsten Verz. d. Oxf. H.  
217, a, 7.

**हस्तवत्** (von हस्त) adj. 1) eine Hand habend P. 5, 2, 183. Schol. RV.  
10, 34, 9. वाग्यस्तवत् Sprache und Hände habend Spr. (II) 2706. — 2)  
eine geschickte Hand habend: Bogenschütze MBu. 4, 1166. 1510. 7, 498.  
8, 1794. 2183. Ragh. 7, 42. Dīh Daṣaṇ. 89, 1.

**हस्तवर्तम्** absol. in Verbindung mit वर्तम् mit der Hand drehen P.  
3, 4, 89.

**हस्तवाप** m. Aussaat mit der Hand so v. a. das Ausstreuen —, Ab-  
schliessen von Pfeilen mit einem Male: पस्यैकषष्टिर्निशितास्तीक्ष्णाधाराः  
मुवाससः संमतो हस्तवापः (so ed. Bomb., हस्तवापः od. Calc.) MBu. 5, 706.

**हस्तवाम** adj. linker Hand gelegen: Weg Pat. in MAHABH. lith. Ausg.  
1, 121, a; vgl. u. हस्तावाप 2).

**हस्तवार्ण** n. = हस्तधारण AK. 3, 3, 5.

**हस्तविन्यास** m. Handstellung (zur Bezeichnung der Accente) Comm.  
zu TS. Prāt. 23, 17.

**हस्तसिद्धि** f. Erwerb durch Handarbeit VP. 1, 6, 20.

**हस्तसूत्र** n. eine vor der Hochzeit dem Mädchen um das Handgelenk  
geschlungene Schnur AK. 3, 4, 25, 176. Trik. 3, 3, 124. H. 603. Halā. 2,  
403. कौतुक° Kumāras. 7, 25.

**हस्तस्थ** adj. in der Hand befindlich, was man in seiner Hand hat  
Spr. (II) 3812. Kathās. 13, 81.

**हस्तहोम** m. ein Opfer mit der Hand Kauç. 138.

**हस्ताक्षर** (हस्त + ऋ°) adj. handschriftlich (Gogons. मुद्राङ्कित ge-  
druckt): °मेदिनी ÇKDr. unter सुधामृति und मुरसा.

**हस्तायि** (हस्त + अयि) m. N. pr. eines Mannes; pl. sein Geschlecht  
Sāṅk. K. 164, a, 1.

**हस्ताङ्गुलि** (हस्त + अङ्गु) f. Finger der Hand Gāruḍa-P. 55 im ÇKDr.  
°ली f. dass. (neben पादाङ्गुली) Hariv. 14268.

**हस्तादान** (हस्त + दा°) adj. mit der Hand fassend: Menschen, Affen,  
Elephanten TS. 6, 4, 5, 7.

**हस्ताभरणा** (हस्त + अर°) 1) n. Handschmuck Vjutr. 139. अहस्ताभ-  
रणोपेत R. 1, 6, 9 (12 Gora.). — 2) m. eine Schlangenart Suçr. 2, 205, 14.

**हस्तामलक** (हस्त + अल°) 1) n. eine Myrobalane in der Hand: त्वया  
दृष्टं जगत्सर्वं °वत्सदा so v. a. so deutlich wie eine M. auf der Hand R.  
7, 37, 5, 12. °वत्सर्वं सस्मार् Verz. d. B. H. 124, 15. — 2) m. N. pr. eines  
Sohnes des Prabhākara und Schülers des Çāṇikarākārja Verz. d.

Oxf. H. 227, b, 14. 248, a, 1. 251, b, 45. 255, a, 10. Hall 106. 167. Wilson,  
Sel. Works 1, 28. 201. fg. °वेदासप्रकरण Verz. d. Pet. H. No. 93. —  
3) n. Titel eines von Hastāmālaka verfassten Werkchens Hall 107.  
°टीका 108. °भाष्य 107.

**हस्तालिङ्ग** (हस्त + अङ्ग°) n. Umarmung Hariv. 6212 nach der Les-  
art der neueren Ausg., °क n. die ältere.

**हस्तावर्णेन** (हस्त + अर्ण°) n. Handwasser AV. 11, 3, 18.

**हस्तावलम्ब** (हस्त + अम्ब°) m. woran sich die Hand klammern  
kann, Rettungsmittel, Rettungsanker: न खलु निपततामस्ति °म्बः Spr.  
(II) 2847. °म्बो भवति मुहूर्त्सचिववेष्टितम् 5727.

**हस्तावलम्बन** n. dass. Hsm. Jocaç. 1, 12.

**हस्तावाप** m. 1) Handschutz (gegen das Anprallen der Bogensehne)  
MBu. 4, 1941. 7, 740. 4798. 11, 665. R. 6, 92, 15. im Prākṛit Çāṅk. 93, 17.  
— 2) हस्तावापेन गच्छति नास्तिकाः MBu. 12, 6749. हस्तौ घवाप्येते  
प्रवेश्येते यस्मिन्निति हस्तावापो हस्तनिगडस्तेन निगडिताः सप्तः Nilan.  
wir vermuthen हस्तवामेन (sc. मार्गेण) linksab d. i. falsch; vgl. हस्तद-  
त्तिण im nächsten Verse.

**हस्ताहस्ति** adv. im Handgemenge MBu. 9, 983. Zur Bildung des  
Wortes vgl. P. 2, 2, 27. 5, 4, 127. 6, 3, 137. Vop. 6, 33.

**हस्तिक** (von हस्तिन्) n. eine Menge von Elephanten ÇANDAR. im ÇKDr.  
in dieser Bed. oder Elephant MBu. 9, 2889 nach der Lesart der ed.  
Bomb. — Vgl. हस्तिक.

**हस्तिकल** m. ein best. giftiges Insect Suçr. 2, 289, 14.

**हस्तिकद्वय** m. Tiger; Löwe ÇABDĀRTHAN. bei Wilson.

**हस्तिकच्छ** m. N. pr. eines Schlangendämons Vjutr. 83.

**हस्तिकन्द** m. ein best. Knollengewächs RĪĠAN. 7, 80.

**हस्तिकरञ्ज** m. = महाकरञ्ज RĪĠAN. im ÇKDr. °क unsere Hdschr. 9, 66.

**हस्तिकर्ण** m. Elephantenohr: 1) Bez. verschiedener Pflanzen: Ric-  
inus communis Traik. 2, 4, 26. H. an. 4, 91. MED. n. 112. rother Ricinus  
RĪĠAN. 8, 57. Butea frondosa H. an. MED. RATNAM. 44. ein best. Knollen-  
gewächs (हस्तिकन्द) RĪĠAN. 7, 80. — Suçr. 1, 140, 4. 182, 15. fg. VARĀH.  
BRH. S. 29, 7. — 2) N. pr. a) eines Wesens im Gefolge Çiva's H. an.  
MED. Vjāpi beim Schol. zu H. 210. — b) eines Rākshasa R. 6, 74, 9.  
— c) eines Schlangendämons Vjutr. 86. — d) einer Oertlichkeit RĪĠA-  
TAR. 5, 28. 7, 1662.

**हस्तिकर्णक** m. eine Art Butea ÇANDAR. im ÇKDr.

**हस्तिकर्णदल** m. desgl. AMARĀMĀLĪ im ÇKDr.

**हस्तिकर्णपलाश** m. = हस्तिकर्ण Butea frondosa Suçr. 2, 171, 17.

**हस्तिकर्णिक** n. Bez. einer Art zu sitzen bei den Jogin Verz. d. Oxf.  
H. 11, a, N. 1.

**हस्तिकर्षू** gāṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116. — Vgl. हस्तिकर्षूक.

**हस्तिकाशय** m. N. pr. eines Mannes MBu. 13, 6298. 7672.

**हस्तिकुम्भ** m. N. pr. einer Felsenhöhle LIA. 2, 1168.

**हस्तिकोलि** m. oder f. eine Art Judendorn RATNAM. 253.

**हस्तिकोशातकी** f. eine grosse Cueurbitace RĪĠAN. 7, 171.

**हस्तिगर्ता** f. Elephantengrube, N. pr. einer Vertiefung in der Erde  
LALIT. ed. Calc. 165, 12. HIOURN-THANG 1, 314.

**हस्तिगिरि** m. = काशी ÇABDĀRTHAN. bei Wilson. — Vgl. हस्तिगिरि.

कृस्तिपट्ट m. Titel des 7ten Buches im Catapathabrahmana.  
 कृस्तिपात adj. Elefanten tödtend P. 3, 2, 54. Schol.  
 कृस्तिघोषा f. = कृस्तिकोशा की MADAN. 7, 21.  
 कृस्तिघोषातकी f. dass. RATNAM. 63.  
 कृस्तिघ्न adj. Elefanten zu tödten vermögend P. 3, 2, 54. मनुष्य Schol.  
 कृस्तिचर्म (für चर्मन्) ved. Elefantenhaut. चर्मे बुकोति P. 5, 4, 103.  
 कृस्तिचारिणी f. = महाकारञ्ज RĀGAN. 9, 66.  
 कृस्तिबिह्वा f. Elefantenzunge, Bez. einer best. Ader Verz. d. Oxf. H. 236, a, 1 v. u.  
 कृस्तिजीविन् m. = कृस्त्याजीविन् HARIV. 4582.  
 कृस्तिदत्त 1) m. Elefantenzahn; s. कृस्तिदत्त. — 2) Rottig, m. ÇABDAR. im ÇKDr. n. RĀGAN. 7, 14. f. ई dass. Suçr. 2, 432, 12.  
 कृस्तिदत्तक Rottig, m. HĀR. 101. n. H. 1190.  
 कृस्तिदत्तफला f. eine Gurkenart (एवार्ह) RĀGAN. 7, 204.  
 कृस्तिदाय m. N. pr.; s. कृस्तिदायि.  
 कृस्तिन् (von कृस्त) 1) adj. a) mit Händen versehen, geschickt mit der Hand, kantitrend: श्रुं डेकृस्ति कृस्तिनः RV. 3, 36, 7. 5, 64, 7. 9, 80, 5. AV. 9, 3, 17. — b) in Verbindung mit मृग das Thier mit der Hand d. i. Rüssel, älteste Bez. des Elefanten RV. 1, 64, 7. 4, 16, 14. AV. 12, 1, 25. दत्त° mit Fangzähnen und Rüssel versehen R. 1, 6, 24. — c) (von 2) a) mit einem Elefanten versehen, auf einem E. sitzend: रथी च रथिना नागी कृस्तिना कृयिना कृयी । श्रुयुध्यत्त MĀR. P. S. 656, Z. 8 v. u. — 2) m. a) Elephant P. 5, 2, 133. AK. 2, 8, 2. TRIK. 2, 8, 88. H. 1217. AV. 3, 22, 3. 4, 36, 9. 6, 38, 2. 70, 2. 9, 1, 32. VS. 24, 29. AIR. Br. 4, 1. 5, 31. 6, 27. ÇAT. Br. 3, 1, 2, 4. 14, 7, 20. 8, 25, 11. TS. 5, 5, 21, 1. 6, 4, 5, 7. क्रि-  
 एयकदय ऋच. ÇR. 9, 9, 14. KĀTJ. ÇR. 14, 2, 31. 22, 2, 24. KAUC. 15. 106. PAÑĀV. Br. 6, 8, 23, 13, 2. कृस्तिनमात्रुः M. 4, 120. 7, 96. 12, 48. MBH. 3, 2114. 2510. 2546. दुष्ट° 8, 2579. 12, 4281. R. 1, 5, 16. कृस्तिभिर्गोताः श्लोकाः 5, 88, 6. Spr. (II) 1306. काष्ठमय 5094. 7378. fgg. VARĀH. BRH. S. 16, 23. 19, 3. 45, 5. 51, 19. LA. (III) 92, 17. Verz. d. B. H. No. 897. 945. Çākjamuni als El. Vāpi beim Schol. zu H. 233. कृस्तिकाय HIOUEN-TSANG 1, 82. 2, 81. °स्कन्ध Suçr. 1, 98, 9. °कृस्त MBH. 1, 5970. 3, 2669. 6, 4382. R. 4, 9, 106. 5, 21, 15. °कोपाल s. u. पलाप. °बल Verz. d. Oxf. H. 230, b, 27. व्यूथ MBH. 3, 2587. °कर्मन् KĀM. NĪTIS. 19, 3. °त्रसन KAUC. 4. °ज्ञान Spr. (II) 667. कृस्तोजित VARĀH. BRH. S. 94 in der Unterschr. कृस्त्यारोहण PĀR. GRH. 3, 15. °दमक M. 3, 162. °कर्तृ 9, 280. °क्रि-  
 एयम् KĀND. UP. 7, 24, 2. KĀṬHOP. 1, 23. °रथम् MBH. 13, 3267. कृस्त्यश्चम् VARĀH. BRH. S. 48, 87. सर्वेण कृस्त्यश्चेन समावृताः R. 6, 73, 3. °रथदान, कृस्त्यश्चदीना Verz. d. B. H. No. 365. — b) Elephant am Ende eines comp. als Bez. des Besten in seiner Art gaṇa व्याघ्रादि zu P. 2, 1, 56. — c) eine best. Pflanze, = यज्ञमोदा RĀGAN. 6, 110. — d) N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2747. des Suhotra und Gründers von Hastināpura 3787. HARIV. 1053. fg. VP. 451. des Brhatksha-  
 tra BRĀG. P. 9, 21, 20. fg. des Kuru ÇATR. 10, 400. — 3) f. °नी a) Ele-  
 phantenkuh MED. n. 157. HALĀJ. 2, 70. 5, 13. 47. AV. 6, 70, 2. यदा मज्जति  
 कृ° SHADY. Br. in Ind. St. 1, 40. Suçr. 1, 176, 8. KĀM. NĪTIS. 14, 34. VA-  
 RĀH. BRH. S. 46, 53. 67, 10. KATHĀS. 13, 16. — b) ein best. Parfum, =  
 कृविलासिनी ÇABDAR. im ÇKDr. eine Art Heliotropium ebend. unter

कृस्तिपुण्डा. — c) in der Erotik Bez. einer Gattung von Frauen (neben  
 चित्रिणी, पद्मिनी und शङ्खिनी) MED. SMARADIPINĀ Tüb. Hdschr. Verz.  
 d. Oxf. H. 218, b, 15. स्थूलाधरा स्थूलनितम्बभागा स्थूलाङ्गुली स्थूलकुचा  
 सुशीला । कामोत्सुका गाढरतिप्रिया च नितम्बखर्वा खलु कृस्तिनी स्यात् ॥  
 RATIM. im ÇKDr. — Vgl. गन्ध°, जल°, प्रति°, फल्गुकृस्तिनी, मदकृस्ति-  
 नी, मका°, राज°, श्रीकृस्तिनी, श्वेत°, सु°, कृस्तिन, कृस्तिनायन.

कृस्तिनख m. eine Art Schutzwehr an einem Stadthor AK. 2, 2, 16.  
 H. 982. HALĀJ. 2, 133. ÇIÇ. 3, 68.

कृस्तिनापुर n. N. pr. einer angeblich von Hastin gegründeten Stadt  
 an der Gaṅgā, des Sitzes der Kuru, LIA. 1, 127. fg. TRIK. 2, 1, 13. H.  
 978. HARIV. 1054. KATHĀS. 18, 63. 74, 154. VP. 451. fg. 461. BRĀG. P. 9,  
 21, 20. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 85. 149, a, 37. 251, b, 16. Verz. d. B. H.  
 112, 6 v. u. HIT. ed. JOHNS. 1704. ÇATR. 10, 400. LALIT. ed. Calc. 24, 4.  
 — Vgl. कृस्तिनपुर, गजपुर u. s. w.

कृस्तिनायक m. N. pr. eines Mannes SCHIEFFER, Lebensb. 233 (3).

कृस्तिनासा f. Rüssel des Elefanten H. 1224.

कृस्तिनीपुर n. = कृस्तिनापुर H. 978.

कृस्तिर्ष (कृस्तिन् + 2. प) m. Elefantenwärter, — führer, Cornac VS.  
 30, 11. MBH. 8, 2579. 12, 7925. HARIV. 4639. MĀR. P. 30, 18. BRĀG. P.  
 10, 43, 3.

कृस्तिपक m. dass. AK. 2, 8, 27. 3, 4, 12, 62. TRIK. 2, 8, 49. H. 762.  
 HĀR. 140. HALĀJ. 2, 70. ÇIÇ. 5, 49. Spr. (II) 4658. KATHĀS. 13, 19. 28. 69,  
 62. P. 1, 3, 67, Schol.

कृस्तिपन्न m. ein best. Knollengewächs, = कृस्तिकन्द RĀGAN. 7, 80.

1. कृस्तिपद n. die Fussspur eines Elefanten: यथा उपदे पदानि संली-  
 यन्ते सर्वसत्त्वोद्भवानि MBH. 12, 2380.

2. कृस्तिपद adj. elefantenfüssig; m. N. pr. eines Schlangendämons  
 MBH. 1, 1554. — Vgl. कृस्तिपद.

कृस्तिपर्णिका f. eine Gurkenart, = राजकोशातकी RĀGAN. im ÇKDr.

कृस्तिपर्णिनी f. desgl. MADAN. 7, 13.

कृस्तिपर्णी f. desgl., = कर्कटी RĀGAN. 7, 199. = मोरट RATNAM. 236.

कृस्तिपाद adj. elefantenfüssig P. 5, 4, 138. VOP. 6, 31.

कृस्तिपाल m. 1) = कृस्तिप Elefantenwärter, — führer, Cornac KA-  
 THĀS. 69, 56. 59. — 2) N. pr. eines Fürsten COLEBR. Misc. Ess. 2, 215.  
 WASSILJEV 55. TĀRAN. 2. 248. 250.

कृस्तिपालक m. = कृस्तिपाल 1) KATHĀS. 69, 64.

कृस्तिपिण्ड m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 1559.

कृस्तिपिप्पली f. = गजपिप्पली Scindapsus officinalis Suçr. 1, 369,  
 14. 2, 284, 5.

कृस्तिपृष्ठा n. N. pr. einer Oertlichkeit (eines Dorfes) COMM. R.  
 2, 71, 15.

कृस्तिमल्ल m. N. pr. eines Schlangendämons Citat beim Schol. zu H.  
 1311. MBH. 5, 3629. HARIV. 9502.

कृस्तिमद m. der Brunststuf des Elefanten DUANY. 6, 28. RĀGAN. 6, 250.

कृस्तिमल्ल m. 1) Bez. des Elefanten Indra's TRIK. 1, 1, 61. H. 177.  
 an. 4, 299. MED. l. 166. GĀṬĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 41. eines  
 andern mythischen Elefanten (शङ्खनाग) MED. WILSON fasst शङ्खनाग  
 als N. eines Schlangendämons. — 2) ein N. Gaṇeça's TRIK. 3, 3, 410.



H. c. 61. H. an. Mnd. Gāṭidh. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 25. — 3) a heap of ashes; a shower of dust; frost, cold Wilson nach Çabdārthak.

कृत्तिमाया f. Bez. eines best. Zaubers Hariv. 9379.

कृत्तिमुख m. N. pr. eines Rākshasa R. 5, 12, 14.

कृत्तिमृदितौ f. संज्ञायाम् P. 6, 2, 146, Schol.

कृत्तिपशम n. die Pracht eines Elephanten Pān. Gṇh. 3, 15.

कृत्तिरोधक m. = कृत्तिलोधक Rāḡan. 6, 211, v. 1.

कृत्तिरोधक m. eine Art Karāṅga (महाकरञ्ज) Rāḡan. 9, 66.

कृत्तिलोधक m. = लोध Symplocos racemosa Roxb. Rāḡan. 6, 211.

कृत्तिवर्धन n. P. 5, 4, 78. Vor. 6, 78. die Kraft eines Elephanten AV. 3, 22, 1.

कृत्तिवर्मन् m. N. pr. eines Fürsten LIA. 2, 955.

कृत्तिवानर adj. wobel Elephanten und Affen theilhaftig sind (waren): संज्ञायाम् R. 6, 3, 44.

कृत्तिवाह m. ein Haken zum Antreiben des Elephanten Çabdar. im ÇKDr.

कृत्तिविषाणी f. Musa sapientum, Pisang Rāḡan. 11, 36.

कृत्तिवैद्यक n. Heilkunde des Elephanten: °कार् Vorz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780.

कृत्तिशाला f. 1) Elephantenstall H. 998. MBu. 3, 1323. Kathās. 69, 67. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit: °शालाव्यमप्रकारम् (könnte auch °शाल sein) Rāḡa-Tar. 1, 96.

कृत्तिशिला f. die Kunst mit Elephanten umzugehen R. Gorr. 1, 80, 28 (pl.). Māṅkh. 1, 15.

कृत्तिशिरम् m. N. pr. s. कृत्तिशीर्षि.

कृत्तिश्रुण्टी f. eine Art Heliotropium Hār. 95. Çabdar. im ÇKDr. (auch °श्रुण्टा). Rāḡan. 5, 75. = इन्द्रवारुणी Nigh. Pr.

कृत्तिश्यामाक m. eine Hirsenart Kāraka 1, 27. Rāḡavallabha im ÇKDr.

कृत्तिमुत्र n. ein über Elephanten handelndes Sūtra MBu. 2, 355.

कृत्तिमेन m. N. pr. eines Fürsten Çatr. 14, 97.

कृत्तिसोमा f. N. pr. eines Flussos MBu. 6, 327 (VP. 182).

कृत्तीन s. घत्तकृत्तीन.

कृत्तेकार् (कृत्ते loc. von कृत्त + 1. कार्) an die Hand nehmen (ein Mädchen) so v. a. heirathen P. 1, 4, 77. Vor. 15, 5.

कृत्तेकारण n. das Heirathen Çabdārthak. bei Wilson.

कृत्तेगृह्य absol. = कृत्तगृह्य an der Hand fassend v. 1. im gaṇa पूर्य्यंसकादि zu P. 2, 1, 72. R. 7, 37, 5, 30.

कृत्तेबन्ध m. = कृत्तबन्ध P. 6, 3, 13, Schol.

कृत्तेदक (कृत्त + उ°) n. in der Hand gehaltenes Wasser Kathās. 113, 75.

कृत्त्य (von कृत्त) adj. P. 5, 1, 98. 1) an der Hand befindlich: दश कृत्त्या ऋकुल्यः TS. 6, 1, 8, 8. Kath. 33, 8. Ait. Br. 1, 19. Çat. Br. 6, 2, 23. — 2) was man unter der Hand hat, mit d. H. bearbeitet: जुषाणो कृत्त्यमभि वावशे वः nämlich Soma RV. 2, 14, 9. — 3) was die Hand fasst: इडो TBr. 3, 3, 2, 1. 5. — Vgl. घृधि°, उभय°, मधु°, मु°.

कृत्त्याजीव (कृत्तिन् + घ्रा°) m. Elephantenwächter, — führer, Cornac MBu. 5, 907. — Vgl. कृत्तिजीविन्.

कृत्त्यारोह (कृत्तिन् + घ्रा°) m. Reiter auf einem Elephanten, Ele- VII. Theil.

phantenlenker AK. 2, 8, 27. H. 762. Halis. 2, 70. MBu. 4, 674. 5, 858. Varāh. Bṛh. S. 87, 42. Kathās. 13, 8. 14. 32, 348. fgg. Çāṅk. zu Khāṇḍ. Up. S. 81.

कृत्त्यालुक (कृत्तिन् + घ्रा°) n. ein best. grosses Knollengewächs Madan. 7, 76. Suçr. 1, 225, 8.

कृत्त्युषम Çat. Br. 14, 6, 20, 4 nach Çāṅk. und Dvivedagaṅga nebst einem elephantenähnlichen Stiere: सत्सु so. Kühe.

कृत्त (von 2. कृत्) Uṇādis. 2, 13. adj. (f. घ्रा) lachend Nir. 3, 5. RV. 1, 124, 7. = मूर्ख Uṇāval. — Vgl. रावण°.

कृत्सनशोक m. Shah Hassan Verz. d. Oxf. H. 147, a, 28.

कृत्त n. ein best. Gift = कृत्तकृत्त Çabdar. im ÇKDr.

कृत्त N. einer Hülle Burnour, Intr. 201. Vjutr. 119. — Vgl. ऊकृत्त.

1. कृत्ता interj. wehe! Hm. Jogac. 2, 14. कृत्ताका Śin. D. 16, 8.

2. कृत्ता m. = कृत्ता N. pr. eines Gandharva: कृत्ता ऊहः am Ende eines Çloka MBu. 13, 3887. 7039. so ist auch zu lesen 3, 1769 (vgl. Indral. 2, 14). R. 6, 83, 13. 92, 70. विश्वावमुक्ताऊहन् R. Schl. 2, 91, 16. Wo es das Metrum gestattet, steht überall कृत्ता.

कृत्ते interj. gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57.

1. का, जिक्तीते Dhātup. 28, 7 (गती). P. 7, 4, 76. 6, 1, 190. Vor. 10, 4, 12. जिक्ते 3. pl., घञिक्त् 3. pl. P. 6, 4, 112. fgg. जिक्तीति, घञासत 3. pl., कासते, घञासत, कास्यते, कृत्तिम्, कावा P. 7, 4, 43, Schol.; partic. pass. °कान्. 1) aufspringen, wegspringen vor, weichen; mit dat.: घञाय वो मरुतो पातवे घ्यो जिक्तीते RV. 8, 20, 6. 5, 32, 9. परातरं सु निर्गतिर्जिक्तीताम् 10, 59, 1. घृत्यो न वाजी सुधुरो जिक्तीतः den Anlauf nehmend 3, 38, 1. जिक्तीत fliegend von einem Pfeile Kā. 13, 23. — 2) losspringen auf (acc.): घञ्माजिक्तीत वयुना चन RV. 10, 49, 5. sich hinbegeben zu: घञासत ताम् Nalod. 1, 38.

— घञि überspringen: घञिक्ताय RV. 1, 162, 20. TS. 2, 6, 8, 6. पूर्वमा- ऊत्तिम् TBr. 2, 1, 2, 4. Pāṇāv. Br. 12, 11, 19. कौषीतकीनां न कञ्चनातीव जिक्तीति sich hervorthun 17, 4, 3. — (नदी) गिरिशिखराजिरिशिखरमति- क्ताय von einem Berggipfel auf einen andern stürzend Buḡa. P. 5, 17, 8. घञिक्ताय मदचः übertretend 4, 3, 25. mit Uebergehung von 5, 24, 24. घञि- कान् übersprungen Çat. Br. 4, 2, 2, 4.

— घञु 1) nacheilen, erhaschen, einfangen: in's Wasser Gefallenes Ait. Br. 5, 11. घञितम् Çat. Br. 3, 3, 8. ein Ross 4, 4, 17. तमनुकाय दाम्नापौ- षन् Kāth. 11, 4. 23, 4. संदंशेन Suapv. Br. 3, 10. AV. 5, 18, 9. TS. 3, 2, 2, 7, 1, 4, 2. Pāṇāv. Br. 6, 1, 4. — 2) Jmd folgen, sich anschliessen, sich fügen RV. 3, 31, 17. घञु तत् घञो ऽमर्त्या जिक्त्त इन्द्र देवाः 6, 18, 15. घञ्वापौ घञिक्त्त ज्ञायमानम् 10, 89, 13.

— घञ्प enteilen, sich davonmachen: घञ्प स्वसृरूपसो नजिक्तीते RV. 7, 71, 1. घञ्प बधिरा घञासत 9, 73, 6. घञ्पेडु कासते तमः 10, 127, 3.

— घञि erwischen: एत्याकाले ऽभिकाय मुखमप्यगृह्णात् kam, fasste ihn unversehens und hielt ihm den Mund zu Ait. Br. 6, 38. पारमगृह्णात् Kāth. 13, 2.

— उद् 1) auffahren, sich aufrichten, sich erheben: der Wolf RV. 1, 105, 8. Kräuter nach Roge 5, 83, 4. AV. 8, 7, 21. VS. 11, 38. उद्मपौ जिक्त्ता घ्योतिषा ब्रूत् RV. 10, 35, 6. 142, 6. TBr. 2, 5, 4, 5. auffahren so v. a. sich aufthun: Thüren RV. 9, 5, 5. शिरसा यूपमुज्जिक्तीति hebt sich mit dem Kopfe über den Jupa hinaus Kāth. Çā. 14, 5, 10. — भूमेज्जि-

कीर्ति oder भूमित उ<sup>०</sup> *erhebt sich von der Erde* P. 5, 4, 45. Schol. उज्जि-  
कीर्षे त्वं न किं पुनः BHATT. 18, 27. पु स्ताम्यतो रज्ञः पारिपुज्जिह्वीति  
RAGH. 13, 64. उज्जिकाने सूर्यमण्डले BHAG. P. 5, 7, 12. उज्जिकानमिवोडुपम्  
10, 51, 1. NAISH. 22, 45, 55. कोलाकलो लोकस्योदज्जिकीत DAČAK. 66, 8.  
उज्जिकानजीविता *deren Leben hinausfahren —; entweichen will* MĀLA-  
rīm. 163, 11. — 2) *in die Höhe richten*: अतिध्रुवमुज्जिकानः BHATT. 3, 47.  
— Vgl. उज्जिकान.

— अत्युद् *sich erheben über*: शीर्ष्ठा यूपम् CAT. Br. 14, 2, 4, 14.  
— अतुद् *sich aufmachen nach* TBa. 1, 7, 2, 2.  
— अयुद् *mit Jmd sich erheben*: सर्वाणि कृ वा इमानि भूतानि प्राणमे-  
वाभिसंविशति प्राणमभ्युज्जिकते KūāND. Up. 1, 11, 5.  
— प्रोद् *hinauffahren, — schlagen* (Flammen): पृक्ता इव प्र व्यापु-  
ज्जिकानाः प्र भानवः सिद्धते RV. 5, 1, 1.  
— प्रत्युद् *auffahren zu* (acc.): गिरः प्रति वामुर्दहासत RV. 4, 9, 4.  
— समुद् *sich erheben so v. a. zum Vorschein kommen, erscheinen*:  
उज्जिकान BHAG. P. 4, 20, 19. 8, 6, 13.

— उप *hinabfahren —, herabsteigen auf* (acc.): उपाज्जिकीया न मही-  
तलं यदि CAC. 1, 37.

— नि *hinunterfahren, sich ducken*: नि जिह्वीत पर्वतो गिरिः RV. 4,  
37, 7. 8, 7, 2. 34. 18, 2. Bäume 5, 57, 3. 60, 2. देवी स्वर्धितिः 32, 10. नि  
वा नामयो जिह्वीत न्यनामयो नि सपत्नाः (so zu lesen) ĀCV. Cn. 5, 7, 8.  
CĀKku. Br. 28, 5. — desid. *sich ducken wollen*: वर्ष्मा रथस्य नि जिह्वीषते  
दिवः AV. 20, 127, 2.

— निम् *herausfahren, emporsteigen*: निज्जिकानं दर्श सः । धूपधूमं व-  
नल्लुष्टात्कालागुरुवनात् RĪĀA-TAR. 4, 171.

— अनुनिम् *dass. (सत्त्वम्) स्तम्भस्य मध्यादनुनिज्जिकानम्* BHAG. P. 7, 8, 19.  
— परा *ausweichen in* (acc.): अत्रा पर्णं पराजिह्वीत TS. 5, 4, 8, 2.

— प्र *davon —, wegfahren*: रथीयतीव प्र जिह्वीत घोषधिः RV. 4,  
166, 5. *losspringen*: तिर्यक्प्रजिह्वीत CAT. Br. 1, 7, 4, 12. = प्रगच्छेत्  
Comm., es ist aber vielleicht *प्रयच्छेत्* zu lesen, nämlich *प्राशित्रम्*, also  
*darreichen*; vgl. अतिप्र. — Vgl. प्रका.

— अतिप्र *hinüberreichen*: प्रतिप्रस्थात्रे ऽतिप्रजिह्वीते (प्राशित्रम्) CAT.  
Br. 2, 3, 9, 40. उत्तरा वेदिमतिक्रमय्य तदिडापात्रं प्रगमयेत् Comm. Die  
Bedeutung hier wie unter प्र fügt sich nicht zur Grundbedeutung un-  
serer Wurzel.

— अभिप्र *hinauffahren*: अभीव स्वः प्रजिह्वीते CĀKku. Cn. 12, 17, 4.

— वि *auseinanderweichen, sich aufthun, klaffen*: पर्वतः RV. 2, 23, 18.  
5, 45, 3. वि जिह्वीष वनस्पते योनिः सूर्यस्या इव 5, 78, 5. AV. 5, 25, 9. 6,  
121, 4. वि जिह्वीषा मा मा सं तंत्तम् TS. 1, 1, 22, 1. °कीधाम् CAT. Br. 14, 9, 4, 20.  
8, 22, 1. Vgl. विह्व und 2. विह्वीष. — caus. *öffnen, klaffen machen*: योनिम्  
AV. 1, 11, 3. AIT. Br. 5, 15. ऊत्र CAT. Br. 14, 9, 4, 20. शीर्षकपालम् 7, 5, 3, 25.

— सम् 1) *sich aufrichten, — aufrufen, aufstehen*: उत्संकार्यास्यात्  
RV. 2, 38, 4. सं सर्क्षे पुरुमायो जिह्वीते 3, 51, 4. ततः पुनर्न संकास्यते CAT.  
Br. 1, 2, 4, 11. fgg. विमस्तैः पर्वभिर्न शशाक संकासुम् 6, 8, 36. 4, 2, 9, 11.  
6, 4, 2. TS. 7, 1, 29, 3. AIT. Br. 7, 15. ĀCV. Gṛh. 2, 3, 11. 13. KAUC. 10.  
19. Nā. 3, 13. प्रातः संजिकानः KūāND. Up. 1, 10, 6. 5, 11, 5. 4, 1, 5. partic.  
संकास VS. 22, 7. — 2) *sich umherbewegen*: यथा जले संजिकते जलौकसः  
BHAG. P. 10, 40, 15. — 3) *theilhaftig werden* (wie alle Verba der Bewe-

gung nach Comm.): समकास्त मुदम् NALOD. 1, 54. — Vgl. संकास्यम् —  
caus. संकासयति *sich aufrichten machen* KAUC. 80.

— परिसम् *auffahren aus* (abl.): विद्युतो ज्योतिः परि संजिकानम् RV.  
7, 33, 10.

— प्रतिसम् *vor Jmd aufstehen* Gop. Br. 1, 2, 4.

2. का, जैकाति DHĀTUP. 25, 8 (त्यागे). Vop. 10, 5. जकितम् (TBa. 1, 4,  
9, 5) und जकीतम्, जकियम् und जकीयम् P. 6, 4, 116. Vop. 9, 31. 10, 5.  
जकितम् AV. 6, 26, 2. जकति Vop. 10, 5. partic. जैकत्, जैकती; जकाकि  
(nicht zu belegen), जकिकि und जकीकि P. 6, 4, 117. Vop. 10, 7. जकात्  
P. 6, 4, 118. Vop. 10, 6. जकीतात् AV. 11, 1, 13. अजकिताम् AIT. Br. 3,  
26. अजकातम् RV. 8, 7, 31. अजकसुः जैकाः जकितम् BHAG. P. 10, 05, 11.  
जकैः अकासीत्, अकासु 2. und 3. sg. AV. PAIT. 2, 46 (die Beispiele des  
Comm. gehören zu 1. कृ). कास्; अकात् BHAG. P. 7, 5, 36. कासिष्ट, का-  
सिषुः कास्यति, op. auch जकियति; अकास्यत्; क्वात् P. 6, 4, 67. 118.  
Vop. 8, 35. 10, 7. कातुम्; क्वा P. 7, 4, 43. Vop. 26, 211. auch कौका  
ved. P. 7, 4, 44. क्वी RV. 9, 69, 9. क्वीय 10, 14, 8. °काय P. 6, 4, 69.  
Vop. 26, 212. 1) *lassen und zwar a) verlassen, im Stich lassen, dahin-  
ten —; b) von sich entfernen, verstossen; c) überlassen*: die Arbeit RV.  
2, 38, 6. वसना 1, 95, 7. वृत्रिम् 9, 69, 9. 71, 2. अत्कम् 10, 95, 8. वृपम् AV.  
5, 29, 15. भोजनानि RV. 7, 8, 3. 18, 15. यथा न पूर्वमपरे जकति 10, 18,  
5. die Götter lassen Indra im Stich 8, 7, 31. 85, 7. 4, 18, 11. AIT. Br. 3,  
16. 20. अयम्स्मान्वनस्पतिर्मा काः RV. 3, 53, 20. अरातोः 4, 27, 2. AV. 2,  
10, 7. अचेतसः RV. 9, 64, 20. 10, 53, 8. 124, 2. कृशम् 8, 64, 8. जीष्वा ल-  
चम् AIT. Br. 6, 1. शर्षाणि RV. 9, 14, 4. 10, 17, 2. सदिम् VS. 12, 105. सोमं  
रजोषेणाजकामृत्युम् *von sich wegbringen* 19, 72. शरीरम् AV. 4, 11, 6.  
6, 26, 2. 41, 3. 47, 2. 9, 4, 24. 10, 1, 32. 2, 80. 11, 3, 28. पुरेनं वरसः प्राणो  
जकति 56. 13, 1, 12. द्वेषासि 18, 2, 47. TS. 3, 2, 9, 4. CAT. Br. 6, 1, 2, 12.  
6, 2, 2. 9, 1, 2, 12. नैनं वाजजकति 10, 3, 2, 1. बन्धनम् 13, 1, 2, 2. — (einen  
Ort) *verlassen* MBH. 3, 12339. R. 1, 1, 39. 2, 21, 46. RAGH. 15, 59. 12, 24.  
जकति न पदवी मृगस्ते CĀK. 89. 115. त्वं हारमपि गच्छती कृदयं न ज-  
कासि मे CĀK. Cn. 59, 6. जलं जकद्भिः शिशिरं पाठीनैः RĪĀA-TAR. 5, 65.  
BHAG. P. 4, 28, 10. 7, 5, 5. आसनम् MBH. 1, 7722. R. 7, 62, 10. शय्याम्  
RAGH. 5, 72. नावम् R. 2, 52, 87. यानानि 92, 14. Jmd *verlassen, im Stich  
lassen*: पतिम् M. 5, 163. MBH. 2, 2604. 3, 2364. 16895. 6, 265. 12, 4261.  
R. 2, 40, 24. 52, 53. 66, 20. R. GON. 2, 30, 35. 38, 40. MRĀĒH. 102, 13.  
RAGH. 8, 51. 14, 61. 87. CĀK. 115. Spr. (II) 178. 3752. 4060. KATHĀS. 17,  
156. BRAHMA-P. in LA. (III) 55, 10. RĪĀA-TAR. 2, 164. BHAG. P. 10, 65, 11.  
BHATT. 5, 91. von einem unpersönlichen Subject: तेनायुर्न जकति माम्  
MBH. 2, 2605. अपि त्वं विपुला लक्ष्मीर्न जकात् R. 3, 41, 7. तस्य देक्षु —  
जैका न लक्ष्मीर्न प्राणो न तेजो न पराक्रमः 4, 16, 4. R. ed. Bomb. 6, 46,  
39 (med. कास्यते des Mettrums wegen). तं प्राणाः काङ्क्षितापगमा जङ्गः (so  
mit der ed. Calc. zu lesen) RĪĀA-TAR. 4, 634. किमात्मनानेन जकति यो  
जततः BHAG. P. 8, 22, 9. सा मा स्मृतिर्नो जकति 5, 12, 15. 7, 7, 6. (den  
Leib) *verlassen so v. a. sterben* MAITREY. 4, 1. CṆTĀCV. Up. 3, 14. Spr.  
(II) 1167. RĪĀA-TAR. 1, 317. 3, 430. 6, 49. BHAG. P. 1, 12, 38. 13, 24. 54.  
15, 35. 7, 10, 36. जीवितम् MBH. 4, 649. 14, 857. RĪĀA-TAR. 4, 824. प्रा-  
णान् MBH. 5, 7221 (अजकात् mit der ed. Bomb. zu lesen). 7, 274. R. 2,  
63, 50. असून् SOČA. 1, 255, 3. KATHĀS. 33, 15. RĪĀA-TAR. 6, 54. BHAG. P.

4,4,28. *ङ्*. छात्मानम् 1,68. *Etwas fahren lassen, aufgeben, entsagen*: प्रियाप्रिये M. 8,178. मा कासीः संपरये तं बुद्धिं ताम्बिषूजिताम् MBh. 2,2576. कामान्सर्वान् 4,655. स्वार्थान् 5,4389. निद्रा सक्ताम् Hariv. 2857. रात्रिं च कोशं च R. 2,61,11. शशी ज्योत्स्नाम् 82,5 (लक्ष्मीं शीतांशुमान् 88, 8 Gorr.). कीर्तिम् R. Gorr. 2,30,35. 38,40. आदित्यो दीप्तिम् 3,62,13. प्रकृतिम् 70,4. कालाम् Megh. 50. घृत्यस्य केतोर्बद्ध Ragh. 2,47. Spr. (II) 1653. धनागमत्क्षाम् 4908. 5466. कोपम् 7102. स्वभावम् 7291. विद्यास्त-  
णवत् Kathās. 18,377. *विद्यास्तणवत्* 21,30. निर्वन्धम् 25,246. तपः 27, 67. Mārk. P. 37,24. Rāga-Tar. 3,284. Buḡ. P. 5,14,44. 6,2,38. 7,5, 36. 8,20,6. Sarvadarśanas. 8,3. शङ्काम् Bhāṭṭ. 3,53. शोकम् 10,71. 20, 10. तं (अर्थं) तन्नतो ज्ञातं कास्यामि वोपादास्ये वा Comm. zu Nāḷas. 1,1, 32. 5,2,2. *Etwas aufgeben* so v. a. *nicht beobachten, verletzen*: विधिम् M. 5,90. 9,68. नाकास्म समयम् MBh. 5,3425. प्रतिज्ञाम् R. 1,23,2. स्व-  
धर्मम् Bhāḡ. 2,33. MBh. 5,7060. R. 1,23,6. Hrm. Jogaḡ. 2,40. पितुरादे-  
शम् R. 2,82,5 (88,5 Gorr.). गुरोर्वचः 100,24. *hintansetzen, nicht beach-  
ten* Spr. (II) 4812. *क्वि* mit Hintansetzung — mit Uebergehung von: छात्मनः प्रियमुखे 4989. भर्तुः प्रियाप्रिये 5663. 5839. कथमात्ममुतान्क्त्वा  
त्रायसे ऽन्यमुतान् R. 1,62,14. Kathās. 46,212. 56,283. Buḡ. P. 1,18, 20. *abgesehen von, mit Ausnahme von* Varāh. Brh. S. 8,10. 11,53. Brh. 7,2. 7. Vor. 3,145. *aufgeben* so v. a. *vermeiden* (Personen und Sachen),  
*sich fernhalten von*: भुक्तपूर्वा स्रजम् Hariv. 2857. Spr. (II) 6008. परस्त्रि-  
यम् Hrm. Jogaḡ. 2,99. सुतामपि रक्षां ज्ञात्वा Buḡ. P. 7,12,9. वास्त-  
व्यानां कृतां भूमिं न तु निःशेषतो ब्रह्मं *verzichtete nicht ganz* Rāga-Tar. 4,638. so v. a. *nicht anwenden, nicht gebrauchen* Buḡ. P. 2,7,48. so  
v. a. *verlieren, um Jmd oder Etwas kommen* R. 2,12,84. 35,2. Spr. (II) 1950. 5676. so v. a. *abnehmen, eine Abnahme erleiden* Ind. St. 8,230.  
441. *Etwas los werden, sich befreien von, entgehen*: शरीरे पाप्मनः  
Taitt. Up. 2,5. कर्षणको Kaṭhop. 2,12. मुक्तदुष्कृते Buḡ. 2,50. धृण-  
कृत्याकृतं पापम् MBh. 1,2301. Verz. d. Oxf. H. 62, a, 31 (अक्रियसि).  
Buḡ. P. 3,9,15. 7,10,38. निद्राम्, तन्नाम्, परिश्रमम् R. 2,56,3. उःखम्  
33. Spr. (II) 7120. Buḡ. P. 7,15,24. Schol. zu Kap. 1,4. विपदम् Ka-  
thās. 26,200. शुचः Buḡ. P. 1,13,57. स्तम्भम् 9,6,47. *ablegen, abthun*:  
भुगवलयम् Megh. 61. शिखादाम 89. कैपीनम् Daśak. 68,12. मत्स्यादि-  
द्रवाणि यथा नटः Buḡ. P. 1,15,35. *aus der Hand fahren lassen*: चापम्  
11,37. *liegen lassen*: दत्तकाष्ठं शुचिप्रदेशे Varāh. Brh. S. 85,8. Spr. (II)  
7038. — 2) *entlassen, emittieren*: Samen RV. 10,61,6. अश्वमवर्षं ग्रामेषु  
Rāga-Tar. 1,264. पुष्पाञ्जलीन् 378. कृताम्भः स्वस्मादेव कणान्धनस्य  
ब्रूतः Spr. (II) 7017. अग्निं स्वपृष्ठतः Kathās. 30,146. शर्धं ब्रूति माषः  
*bewirkt, dass man entlässt*, Vor. 26,61. — 3) *hierher wäre* ब्रूता *zu  
stellen*: ब्रूता को अस्मदीयेते RV. 8,45,37. *wenn es, wie Nir. 4,2 (und  
darnach Śā.) annimmt, eine Verbalform wäre (= प्रधान 1. sg. von कृन्)*.  
Wir halten es aber für eine Interjection: *bah! wer flieht denn vor uns?*  
Nach dem Comm. zu Taitt. Âr. 4,3,1 soll ब्रूताक als ein Wort adj. = *का-  
नशील* sein. — 4) *pass. क्रीयते* P. 6,4,68. TS., *क्रीयते* Cat. Br. अहायि, अ-  
हासि, हास्त, हास्महि, ब्रूहे, हास्यामहे. *verlassen —, dahintengelassen  
werden; zurückbleiben hinter* (abl.), *nicht zum Ziele kommen, zu kurz kom-  
men bei Etwas* (abl.): मा हास्महि प्रजया RV. 10,128,5. Cat. Br. 1,7,5,1.  
fgg. श्रीर्षिः कृत्याद्रो ब्रूहे *kam nicht mit* 4,1,5,1. हास्यामहे *wir würden*

*zu kurz kommen* 3,5,2,18. मा ते हास्त त्वन्ः किं घनेह *bleibe hier  
zurück* AV. 18,2,24. TS. 2,6,2,3. AV. 10,8,15. TS. 7,1,2,1.  
3,1,2,1. यन्त्रत्वात्ते क्रीयते (क्रीयते unsere Hdschr.) 6,6. आसः 6,2,  
4,1. 7,3,4,1. धावद्वाः 3,2,2,5. सुवर्गाहोकात् *nicht hingelungen* 5,6,  
8,1. Çāṅku. Br. 8,9. Ait. Br. 2,30. बहूनि तथातराणि क्रीयेन् *würden  
verloren gehen* 6,2. यस्य गोपनायामपकर्त्ति क्रीयते सः so v. a. *wird vom  
Genuss ausgeschlossen* Cat. Br. 3,6,2,14. Pāṇāv. Br. 12,11,11. साम्नः  
*kommt um das* S. 6,4,8. 16,12,1. भूतेभ्यः Cat. Br. 11,5,6,9. अहायि 1,  
7,2,18. — *aufgegeben —, vermieden werden*: कोपयेतसि क्रीयताम् Spr.  
(II) 3328. v. l. *abnehmen, geringer werden, hinschwinden, vergehen, zu  
Ende gehen, zu Schanden —, zu Nichts werden* Kūṇḍ. Up. 4,16,3. Pra-  
cṇop. 3,11. नाकालतो वर्धते क्रीयते च चन्द्रः समुद्रो ऽपि Spr. (II) 3539.  
रात्रिः R. 6,82,58. आयुः Spr. (II) 913. (यज्ञः) संवत्सरयो सायं वर्तते न  
च क्रीयते R. 7,92,19. धर्मः M. 9,188. भूतमप्यनुपन्यस्तं क्रीयते व्यवहा-  
रतः Jāḡ. 2,19. पूजा पूजार्हेषु MBh. 1,6424. प्राणाः 3,11951. भर्तुरर्थः R.  
5,9,43. बुद्धिः Spr. (II) 4473. 6318. 6856. मतिः 7405. धैर्यम् 458. Çāṅ.  
194, v. l. Mālav. 79. Kathās. 83,52. Mārk. P. 16,51. 44,20. Sarvadar-  
śanas. 166,5. *abgehen, abgezogen werden*: स्वत्रिभागः Varāh. Brh. S. 7,  
2. *den Kürzern ziehen, unterliegen, zu Schaden kommen* (von Personen)  
M. 6,42. MBh. 1,6291. 4,768. क्रीयति संयुगे 6,2917. R. 2,21,36. Spr.  
(II) 3133. नरो क्रीयते वर्धते च 4125. 5556. 7317. Kathās. 50,44 (beim  
Kampfe). beim Gottesurtheil mit der Wagschale so v. a. *weniger wie-  
gen* Mit. 143,12. fg. यो धावता न हातव्यस्तिष्ठमपि न क्रीयते so v. a.  
*wird nicht ereilt* MBh. 12,8138. क्रीयमान, सम, वर्धमान *ein Schwächerer*  
Spr. (II) 7406. fg. *mit abl. kommen um, verlustig gehen* P. 5,4,45. अ-  
र्थात् Kaṭhop. 2,1. ब्राह्मणायाम् M. 3,47. पतिलोकात् 5,161. तस्मादर्थ्यात्  
8,56. धर्मार्थभ्याम् 74. स्वर्गात् 75. वलात् MBh. 4,767. तपसः 15,997.  
Spr. (II) 1936. 1978. 5088. Kathās. 46,116. Mārk. P. 113,33. *mit ०तम्  
dass*, P. 5,4,47 (vgl. jedoch 45). अश्वप्रदानतम् M. 9,211. *mit instr. dass*.  
P. 5,4,47. वृत्तेन Schol. अङ्गसर्वस्वैः, सर्वेषां M. 8,374. गुणैः सर्वैः Varāh.  
Brh. S. 53,67. ब्रूहे प्राणैः Bhāṭṭ. 14,35. *sich ablösen von, ausfallen*:  
ये ऽक्रीयतामुतः केशाः Buḡ. P. 3,20,48. — 5) *partic. praet. pass. a)  
कृत aufgegeben, fahren gelassen*: ०लज्ज Buḡ. P. 8,7,33. कृतवत् *ge-  
kommen um* (acc.): कालत्राणि Kām. Nitṛis. 14,49, v. l. — b) *कीन a. bes.  
— c) ब्रूते verlossen, verlassen*: प्रातिरतं ब्रूतेस्यायुः RV. 1,116,10.  
अनु दा ब्रूतिता नयो ज्धं श्रोतां च 4,30,19. तैय्यः समुद्रे ब्रूतिः 8,5,22.  
— Vgl. प्रजक्ति u. — प्र.

— *caus. क्रीयति* 1) *versäumen, vernachlässigen*: पञ्चान्यो महाप-  
ज्ञान क्रीयति शक्तिः M. 3,71. 4,21. 5,169. Jāḡ. 1,121. Mārk. P. 28,  
21. धर्मार्थकामान्स्वे काले यथाशक्ति न क्रीयेत् Jāḡ. 1,115. अक्रीयिता  
पापउवार्यम् MBh. 5,856. 3326. अक्रीयन्कालम् *keine Zeit verlierend,  
nicht säumend* Kām. Nitṛis. 5,64. लोकवादां क्रीयेत् Mārk. P. 58,67.  
— 2) *es fehlen lassen an*: शक्तिं न क्रीयिष्यति MBh. 3,1463. Spr. (II)  
5203. स्वयोरुष्मक्रीपयन् 1003. — 3) *fahren lassen, aufgeben*: असूनज्ञी-  
ब्रूत् Hariv. 1138. *einbüßen, verlieren*: यदुपातं यशः पित्रा धनं वीर्यम-  
द्यायि वा । तत्र क्रीयते यस्तु Spr. (II) 5250. — 4) *partic. क्रीयति a) be-  
schädigt, mitgenommen*: ein Pfand Jāḡ. 2,59. — b) *gebracht um* (instr.).  
असुभिरिन्द्रेण Buḡ. P. 8,15,3. त्रयया 10,22,22.

— desid. *व्रकासति* verlassen —, *aufgeben* wollen: देशमिमम् Daśamimam 74, 8. मर्त्यलोकम् Bṛā. P. 3, 4, 26. स्वदेहम् 4, 4, 26. 10, 60, 57. 11, 8, 28. मुहुरः 1, 8, 37. पशः 8, 20, 13. *verschmäh*en w.: श्रीहीन् Spr. (II) 2035. *entgehen* w.: उःखम् Sanyadarśanam. 103, 16. Wilson, Sāṅkhar. S. 10. उःखं व्रकासितम् 8. — Vgl. व्रकासा fg.

— intens. *व्रकीयते* P. 8, 4, 66. 116. Vop. 20, 4. व्रकाति, व्रकेति 20, 18.

— *अप* med. *zurückbleiben* so v. a. *das Ziel nicht erreichen* AV. 18, 3, 73. *अपकाय* verlassend: मथुराम् Hariv. 6403. Jmd MBu. 1, 3839. 3, 2961. Vikr. 33, 13. Bṛā. P. 5, 1, 33. 2, 10. *meidend* Spr. (II) 3612, *ablegend*: स्त्रीव्रपम् Hariv. 11835. *sich befreiend von*: ऋणानि MBu. 12, 173. *mit Hintansetzung von* Çik. 143. Spr. (II) 7279. Bṛā. P. 1, 9, 37. *abgesehen von* Kusum. 16, 18. fg. *mit Uebergang* —, *mit Ausnahme von* Ragh. 9, 19. — *pass. abnehmen*: वलम् Suçr. 1, 10, 16. — Vgl. *अपकान*, *अपकानि* (dieses gehört mit Sicherheit hierher, das erstere vielleicht zu 1. क्). —

— व्यप verlassen, aufgeben: प्रज्ञा धर्म च कामं च व्यपकाय Hariv. 900 nach der Lesart der neueren Ausg.

— *अव* verlassen, zurücklassen: रूपिं न कश्चिन्ममूवाँ अवकाः RV. 1, 116, 3. मा सो अस्मै अवकाय परागात् TS. 5, 7, 1. *aufgeben, fahren lassen*: शूद्रकर्म तु यः कुर्यादवकाय स्वकर्म च MBu. 13, 6208. — *pass. zurückbleiben*: अगच्छन्सक्तास्तत्र न कश्चिदवकीयते MBu. 3, 11558. *nicht zum Ziele kommen*: विदेवस्ते यतो ऽवकास्यते Kāṭh. 20, 9. *im Stich gelassen werden von* (abl.): अवकीये सखिभ्यः RV. 10, 34, 5. *bei Seite gelassen* —, so v. a. *übertraffen werden*: विक्रमश्चैव वेगश्च ते न तेनावकीयते। वलं बुद्धिश्च तेजश्च सत्त्वं च R. 5, 2, 11. — *caus. zurückbleiben machen*: मा यामादस्मादपं जीहिषे नः so v. a. *lass uns in diesem Lauf nicht dahintenbleiben* RV. 3, 53, 19.

— व्यव verlassen, aufgeben: ब्राह्मणं व्यवकाय तम् MBu. 3, 13661. प्रज्ञा धर्म च कामं च Hariv. 900.

— *समव* verlassen, melden: समवकाय गुरोश्चरणम् Bṛā. P. 10, 87, 33.

— आ scheinbar Rāga-Tar. 4, 654, da mit der ed. Calc. काङ्क्षितापगमा ब्रहुः zu lesen ist.

— *अपा*, absol. *°काय* Jmd verlassend MBu. 1, 4946. *mit Hintansetzung von* 3, 2963. Hariv. 570. *mit Ausnahme von* MBu. 3, 11982. 4, 1484. 14, 2832. *eine durch das Metrum bedingte Verlängerung von अप, nicht अप + आ*.

— समुद्, समुज्जुः MBu. 8, 2611 fehlerhaft für समुज्जुः, wie ed. Bomb. liest.

— उप *pass. abnehmen, sich verringern*: येषां त्रिवर्गः (so ed. Bomb.) कृत्येषु वर्तते (wohl वर्धते zu lesen) नेपकीयते MBu. 13, 2028.

— *नि* *pass. den Kürzern ziehen, unterliegen*: नि कीयतामतिपात्रस्य पृष्ठा RV. 8, 52, 1. *नि कीयतां तन्वाः तनां च* 7, 104, 10. — *partic. निकीन* s. hes. und füge Spr. (II) 4888 hinzu. MBu. 3, 578 liest ed. Bomb. *विकीन*.

— *निस्*, *partic. निर्काण* in *अनिर्काणार्च* adj. = *संपूर्णयाज्ञापाठोपेत* *wohet an der Recitation der (Jāg) Verse Nichts fehlt* Art. Bn. 3, 7.

— परि 1) Jmd verlassen: वैदेहीं परिकाय R. Gorr. 2, 16, 81. तं परिकातुम् Bṛā. P. 11, 20, 16. *Etwas aufgeben*: परिकातुकाम (परिकार° ed. Bomb.) sc. *die Herrschaft* MBu. 4, 808 (804). *unterlassen*: यथोक्तान्यपि कर्मणि परिकाय M. 12, 92. so v. a. *nicht beachten*: मा च शक्रस्य वचनं

परिकासीः (प्रतिकासीः die neuere Ausg.) Hariv. 14317. — 2) fehlerhaft oder ungenau für *pass. in der Bed. eine Einbuße erleiden, Schaden nehmen, zu Schanden werden*: यदि तान्योद्ययिष्यामः किं वै नः परिकास्यति (= नङ्गति Nilak.) MBu. 2, 2460. *अज्ञेन सद्भिर्विक्रितो धर्मस्ते परिकास्यति* 12, 5486. *kommen um* (abl.), *verlustrig gehen*: न रागात्परिकास्यथः R. 7, 93, 8. — 3) *pass. a) gemieden* —, *unterlassen werden*: कैरजीर्णभयाद्वातर्भोजनं परिकीयते Spr. (II) 2084. *भवद्भिर्न यथा यज्ञे परिकीयते किं च न* R. 1, 12, 80. *unterbleiben, ausbleiben, mangeln, fehlen*: सर्वाश्चैव क्रियास्तस्य परिकीयस MBu. 13, 4752. *परिकीयमाणस्तकार* Spr. (II) 762. *यत्किंचिदस्मद्भूते परिकीयते तदिच्छाम्यकम्परिकीयमानं* (so beide Ausgg.) *भवता क्रियमाणम्* MBu. 1, 748. *यथा सर्वं सुविक्रितं न किंचित्परिकीयते* R. 1, 12, 16. fg. *सेत्स्यते वीरं कार्यर्थो न किंचित्परिकास्यते* Hariv. 3979 = 4084 = R. 5, 1, 91. *n. कालः कालमप्येति न कालः परिकीयते bleibt nicht aus* Spr. (II) 3193. — *b) schwinden, sich legen, nachlassen, aufhören*: वर्धते स्नेहः क्रोधश्च परिकीयते Spr. (II) 5298. *वर्धते क्रोधः स्नेहश्च प° 5299. उत्साहः 3769. sein Ende erreichen*: राजवंशस्तु भर्तुर्मे परिकास्यते R. 7, 48, 8. *Tag, Nacht, Wache* (प्रकर) Kathās. 5, 80. 6, 123. 13, 81. 26, 25. 74, 107. 124, 185. — *c) den Kürzern ziehen, unterliegen, Schlimmes erfahren*: धर्मिष्ठाः परिकीयन्ते पापीयान्वर्धते जनः MBu. 3, 12858. 5, 5446. Hariv. 3090. Spr. (II) 678. 5344. *n. परिकीयते* (पराजीयते ed. Bomb.) *प्रतिवादिना गणादासः besiegt worden, nachstehen* Mālav. 12, 14. — *d) mit abl. ablassen* —, *abstehen von, untreu werden*: स्वधर्मात् MBu. 3, 16780. *kommen um*: स्वर्गात् M. 9, 254. *राजवंशात्* R. 2, 8, 22 (7, 17 Gorr.). *धर्मात्* Spr. (II) 1973. *शरीरधर्मकोशेभ्यः* 6290. so v. a. *Nichts wissen von*: न तर्हि प्रागवस्थायाः परिकीयसे Mālatim. 69, 18. — *e) partic. परिकीण* (häufig °कीन geschrieben) Kāc. zu P. 8, 4, 29. *α) unterblieben, fehlend*: °क्रिय MBu. 13, 4753. *geschwunden*: वर्धमानपरिकीन-तेजसौ Ragh. 11, 82. °भगवदनुमद् Bṛā. P. 5, 24, 26. — *β) sich enthaltend, es fehlen lassend an*: अलिकर्मतः MBu. 13, 4784. *ermangelnd, ohne* — *sehend*: प्रमाणात् 3, 2808. *सारुसात्* Spr. (II) 706. *पुत्रैरपत्यैर्दृश्य* R. 3, 73, 32. *अर्थेन* Spr. (II) 617, v. l. *किरूपैः* Varāṇ. Bṛn. S. 4, 29. *in comp. mit der Ergänzung*: अर्थ° 16, 33. 54, 21. 47. 90. 68, 8. 19. 26. Bṛāṣaḍ. 14. — Vgl. परिकाण fg. — *caus. 1) unterbrechen, nicht zu Ende führen*: स्वकर्म M. 8, 206. fg. — *2) Jmd um Etwas* (instr.) *bringen*: वृत्त्या परिकापितः Bṛā. P. 11, 22, 57.

— प्र 1) verlassen: रणम् Mārk. P. 124, 8. लोकम् Varāṇ. Bṛn. S. 69, 36. *प्रजकृत्यमीन्* Çat. Bn. 4, 6, 8, 6. *जीवितम्* MBu. 1, 4620. *प्राणान्प्रकासिष्य* 4, 482. *धनं पुरुषः* Spr. (II) 3039. *Jmd: मा त्वां दीर्णाः प्रकासिषुः* MBu. 2, 2846. 6, 2789. 8, 4844. R. 2, 42, 30. Spr. (II) 1471. *mit einem unpersönlichen Subject*: मा मायुः प्रकासीत् TBa. 1, 2, 4, 27. TS. 7, 3, 28, 1. *प्राणा किं प्रजकृति* (des Metrums wegen st. *प्रजकृति*) माम् MBu. 1, 6566. (तान्) तमा लक्ष्मीश्च धर्मश्च नचिरात्प्रजकुस्तः 3, 8495. *पुरुषं धनम्* (nom.) Spr. (II) 3039. *तमात्मवत्तं प्रजकृत्यनर्थाः* 4840. *Etwas fahren lassen, aufgeben, entsagen*: अयोध्यां देवलोकं वा R. 2, 52, 49. *कर्मबन्धम्* Bṛā. 2, 39. *कामान्सर्वान्* 55. *पाप्मानम्* 3, 41. *स्वधर्मम्* Śiv. 5, 81. *धर्मकामो* MBu. 5, 752. *काममन्यु* Spr. (II) 5002. *रगद्वेषो* 6823. *भयम्* R. 4, 4, 9. *शोकम्* 5, 69, 28. *n. विद्यो प्रजकृत्* (des Metrums wegen st. *प्रजकृतात्*) Spr. (II) 5118. *प्रतिज्ञाम्* so v. a. *nicht halten* MBu. 13, 6907. *med. des Metrums we-*

gen: मोक्षमेतौ प्रकास्यते *fahren lassen* R. 6, 21, 29. — 2) *entlassen, schliedern*: प्रवृत्तः शूलपरिश्रान् Bhatt. 14, 23. — 3) *ungenau für pass. weichen, schwinden*: सौख्यं चापि मे वतो न कदाचित्प्रकास्यति (प्रकास्यते wäre nicht gegen das Metrum) MBu. 3, 3054. बलं मे प्रवृत्तौव 12, 1869. — 4) *pass. a) aufgegeben werden, weichen von (instr.)*: प्रकीर्णतामत्र नृपेण मानिता Kā. 14, 13. *unterbleiben, versäumt werden* Bhatt. 6, 65. *schwinden, zu Nichts werden*: धर्माचाराः MBu. 3, 29. प्रज्ञा तेजो बलं चतुरायुषेव M. 4, 41. — b) *den Kürzern ziehen, unterliegen*: im Weltfluge MBu. 8, 1917. — 5) *partic. a) प्रकीर्ण Kāc. zu P. 8, 4, 29. a) gelassen so v. a. liegen geblieben*: धनमुदीच्यां दिशि Bhāg. P. 4, 12, 34. — β) *nicht zu Stande kommend mit Etwas (instr.)*: सर्वकर्मभिः Spr. (II) 6622. — γ) *ermangelnd, ohne — seiend*: ज्योतिः MBu. 1, 6817. — b) *प्रवृत्तिं verlassen, aufgegeben*: वनानि RV. 8, 1, 13. *Bez. eines Feuers, das aufgegeben ist, weil aus demselben ein anderes entnommen wurde*, Lit. 2, 2, 22. *Schol. zu Pāṇāv. Br. 1, 4, 11. zu Śāṅkh. Cr. 2, 2, 8.* — Vgl. *प्रावृत्ति* und *प्रकाण* fg. — *caus. verschleichen, entfernen*: लोकः भयम् Bhāg. P. 6, 8, 32.

— *विप्र verlassen, aufgeben, entsagen*: धर्मम् MBu. 5, 4157. — *partic. कीर्ण (gewöhnlich कीन) geschwunden, dahin*: ०र्य MBu. 8, 4868. *ermangelnd, ohne — seiend*: ब्राह्मणैः तत्रम् 3, 978. बन्धुभिः 5, 6002. R. 2, 31, 17. तेजसा MBu. 1, 8142. *ausgeschlossen von*: गणनात् 3651. — Vgl. *विप्रकाण*.

— *संप्र verlassen*: संप्रकाय शयनम् MBu. 4, 517.

— *प्रति 1) verlassen so v. a. unbeachtet lassen*: मा च शक्रस्य वचनं प्रतिक्रामीः (so die neuere Ausg.) कथं च न Hariv. 14317. — 2) *pass. den Kürzern ziehen, Jmd (abl.) weichen*: im Weltfluge MBu. 8, 1916.

— *वि 1) zurücklassen, verlassen, aufgeben*: घत्राहं त्वं वि वृद्धव्येयाभिः *hinter sich lassen* RV. 10, 71, 8. रेतो मूत्रं वि वृत्तिं VS. 19, 76. पाप्मानम् TBa. 1, 4, 9, 7. पाप्मानः Cat. Br. 14, 7, 4, 8. विवृद्धिश्च भूतानि TBa. 3, 10, 9, 15. (यज्ञाः) यानिमान्विजक्तो ऽगाम *die wir verliessen*, — *verschmähten* Cat. Br. 9, 5, 4, 28. धीरा व्यज्जुस्तमः 11, 5, 5, 12. दौष्ट्यम् Pāṇāv. Br. 1, 1, 3. Lit. 1, 1, 22. नामज्ञे Mun. Up. 3, 2, 8. पुण्यपापे Maṭṭap. 6, 18 (विधूय st. विक्राय Mun. Up. 3, 1, 3). — (einen Ort) *verlassen*: संयामशिरः MBu. 4, 2086. Mrgu. 42. Ragh. 12, 102. Vikr. 41. Spr. (II) 1161. 5009, v. l. Çāk. 140. Rāga-Tar. 1, 58. Bhāg. P. 1, 5, 19, 3, 14, 47. 4, 24, 67. रथम् R. 2, 32, 13. Jmd verlassen MBu. 2, 2604 (विक्रास्ये des Metrums wegen). 3, 2328. 4, 268. 7, 301 (कश्चिच्चैनं mit der ed. Bomb. zu lesen). R. 2, 21, 22. 51. 30, 29. 35, 30. 66, 4 (68, 30 Gorr.). 18. R. Gorr. 2, 83, 42. 3, 64, 18. Ragh. 14, 51. Kathās. 18, 289. Rāga-Tar. 3, 126. Bhāg. P. 3, 16, 7. 4, 4, 3. 7, 9, 44. 9, 3, 20. Pāṇāv. 44, 22. Jmd verlassen Mārk. P. 127, 17. (den Leib) verlassen so v. a. sterben Bhāg. P. 6, 10, 33. 7, 15, 45. प्राणान् 11, 31, 19. घनम् Suçr. 1, 115, 4. Etwas fahren lassen, aufgeben, entsagen: सन्नम् MBu. 3, 12394. कुलवंशम् R. Gorr. 2, 419, 84. शिष्यं विपुलाम् 3, 54, 28. 4, 21, 7. द्वंद्वभावम् R. 1, 27. लज्जाम् Ragh. 2, 40. निद्राम् 5, 73. 14, 69. Spr. (II) 502. 4779. 5904. 6823, v. l. Varāh. Brh. S. 75, 6. Kathās. 43, 190. 60, 112. Mārk. P. 16, 4. Bhāg. P. 5, 26, 10. एतत्पुमंताम् Ragh. 14, 48. Çāk. 167. Śāṅ. D. 25, 11. *kommen um, verlieren* Ragh. 5, 67. Sarvadarçanas. 99, 13. उत्कण्ठो विवृत्त्यसि

loswerden, sich befreien von MBu. 3, 8406. 14, 357. R. 3, 76, 13. Ragh. 12, 75. कर्म शमलं च Bhāg. P. 3, 9, 23. 5, 10, 24. 8, 24, 48. 9, 10, 46. *ablegen, abtun*: स्त्रीत्रयम् MBu. 1, 1167. R. 4, 27, 12. वातांसि जीर्णानि Bhāg. 2, 22. R. 2, 37, 5. 39, 6. R. 0, 13. मैत्रिः Ragh. 13, 59. धनुश्चक्रम् MBu. 6, 2370. *liegen lassen*: पथि Bhāg. P. 8, 6, 34. विक्राय so v. a. mit Hintansetzung —, mit Uebergehung von, ohne zu beachten Ragh. 6, 7. Kumāras. 3, 1. पद्मराशिनपि विक्रायामिनन्त्यम् so v. a. mehr als Çāk. 27, 0. Spr. (II) 2468. 5546. Kathās. 49, 188. Çāk. zu Brh. Ār. Up. 8. 251. Sarvadarçanas. 118, 12. Kāur. 27. Hit. 35, 11. 65, 5. Dhūrtas. 76, 1. पुत्रशोकमपि so v. a. trotz Pāṇāv. 175, 25. mit Ausnahme von Hariv. 15473. R. 4, 51, 14. Varāh. Brh. S. 53, 32. Brh. 4, 12. 12, 10. Sarvadarçanas. 102, 5. Trik. 3, 3, 1. विक्राय कस्तत्रयम् so v. a. in einer Entfernung von Varāh. Brh. S. 54, 18. — 2) *abstehen von (abl.)*: क्रीडारसात्प्रस्तुतात् Spr. (II) 991. ohne Ergänzung eine Thätigkeit einstellen Varāh. Brh. S. 77, 3. — 3) *pass. a) eine Einbuße erleiden, verloren gehen*: मा ते गात्रा वि कापि AV. 18, 3, 9. प्रेम तयोः परस्परस्योपरि न व्यकीयत Ragh. ed. Calc. 3, 24. — b) *zurückbleiben* Cat. Br. 2, 3, 2, 16. Jmd (abl.) *nachstehen*: आचार्यपुत्रात्तस्मात् विशेषोपचये पृथक् । न व्यकीयत MBu. 1, 5229. — c) *partic. विक्रीन a) mangelnd, fehlend*: तिलकेव स्त्री R. 3, 22, 8. सन्न Varāh. Brh. S. 16, 32. — β) *niedrig stehend, gemein*: Personen MBu. 3, 578 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 15649. ०यानि 15674. — γ) *ermangelnd, ohne — seiend, beraubt* —, *fret von*; die Ergänzung im instr.: दर्शनेन M. 6, 74. त्वया MBu. 1, 6163. 6192. 3, 2713. श्रिया 15634. R. 2, 24, 8. 27, 20. 38, 15. 66, 18. R. Gorr. 1, 23, 8. घनवैर्व्यसनेः Ragh. 18, 13. Spr. (II) 6302. 6882. Varāh. Brh. S. 15, 27. 68, 7. 33. im abl.: पतिलोकात् MBu. 5, 7373. राज्यात् R. 3, 68, 35. धर्मात् 2, 111, 1 (102, 1 Schul.). im comp. vorangehend: रूपद्वयं M. 4, 141. मातापितृ 9, 177. MBu. 1, 6151. 3, 2343. R. 2, 32, 37. Çrut. 17. देशकालविक्रीनानि कर्माणि Spr. (II) 2959. 6026. 6089. ज्ञेश 6320. 6721, v. l. 7037. Varāh. Brh. S. 48, 4. षष्टिस्तुर्विक्रीना *weniger vier* 53, 6. 81, 16. 58, 15. 68, 30. Kathās. 24, 25. Rāga-Tar. 6, 328. Mārk. P. 34, 6. Bhāg. P. 3, 24, 47. Sarvadarçanas. 90, 10. — *caus. partic. विक्रापित n. Gabe, Geschenk* AK. 2, 7, 28. H. 386. an. 5, 23. Halā. 2, 264. Pāṇāvāṇṭhan. 4, 1 (nach Aufrecht).

— *प्रवि Jmd verlassen* Z. d. d. m. G. 27, 79. Etwas fahren lassen, aufgeben: कृषम् R. 2, 100, 39. प्रविक्राय mit Hintansetzung —, mit Uebergehung von Spr. (II) 7610.

— *प्रतिवि Etwas fahren lassen, aufgeben* MBu. 12, 3818.

— *सम् aufgeben, entsagen*: धर्मं संज्ञात् MBu. 7, 3045.

3. का Interj. gāṇa चादि zu P. 1, 4, 57. *des Schmerzes und des Stannens*; विषादप्रगर्तितुषु AK. 4, 4, 28 (29), 18. विस्मये प्रमेदे च Trik. 3, 3, 465. सुखदुःखविषादेषु H. an. 7, 17. विषादे च शोके च Med. avj. 85. vor einem voc.: का कृत्ते किं ज्ञासि माम् MBu. 2, 2604. 3, 2364. 2384. 2419. R. 2, 40, 37. 42, 30. 57, 11. 64, 70. fg. 66, 18. R. Gorr. 2, 10, 20. fg. 83, 42. 3, 50, 22. 51, 25. 55, 35. 79, 46. 4, 5, 15. 5, 23, 2. Mārk. 130, 22. Ragh. 9, 75. Mālatim. 153, 21. Kathās. 18, 170. 244. 20, 211. Phas. 90, 12. nach einem voc.: कैकेयि का नृशंसि R. Gorr. 2, 10, 19. mit acc.: का कृत्ताभक्तम् Siddh. K. zu P. 2, 3, 2. Vor. 5, 7. का कर्णमिति (कर्ण इति ed. Bomb.)



चाक्रन्दन् MBu. 7, 44. का जन्म नृपयोषिताम् Spr. (II) 6826. का कृतास्मि MBu. 3, 2364. Buāg. P. 5, 26, 15. PAÑĀT. 135, 1. Hit. 18, 12. का गतिं का गमिष्यामि HARIV. 7116. किं शेषे का कृतो भुवि R. 6, 93, 11. कान्येषां तेन का गतिः KATHĀS. 52, 262. का न कश्चिन्मी वृद्धमनाथं संभावयति PAAB. 89, 15. का कृत कृत Spr. (II) 5777. का धिक् 7383. MĀLATIM. 82, 5. RĪĠA-TAR. 1, 212. का कष्टम् Suçr. 1, 108, 17. Spr. (II) 7316. HEM. JOGAÇ. 2, 49. काकष्टब्द KATHĀS. 56, 123. का धिकाष्टम् VIKR. 61, 7. ऊं (उं die neuere Ausg.) का HARIV. 9709. का का gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57. का हेति रुदती MBu. 3, 2107. 2219. R. 2, 03, 23. Spr. (II) 1089. का का तथापि विषयान्न कृति चेतः 4384. का का नश्यति MRĀĪK. 130, 23. VARĀH. BRH. S. 19, 7. MĀRK. P. 62, 8. Buāg. P. 4, 4, 28. 8, 11, 2. का का कृत्वा Z. d. d. m. G. 27, 19. का हेति चक्रे 14, 873, 25. काकाशब्द obend. °रव KATHĀS. 56, 127. vor einem voc. MBu. 3, 2380. R. 2, 34, 19. MRĀĪK. 130, 21. Spr. (II) 7389. का का मुष्टो ऽस्मि PAÑĀT. 35, 10. का काकं पतितास्मि KATHĀS. 12, 182. MRĀĪK. 84, 2. का का धिक् MBu. 14, 2365. का का कष्टम् KATHĀS. 15, 33. की की (का का die neuere Ausg.) का हेति वादिनौ als Ausdruck des Behagens HARIV. 14578.

काउयवादारमत् n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 247, a.

काउकुवेवासामन् n. desgl. ebend. 236, a.

कांसकापनं (von कंसक) adj. gaṇa पतादि zu P. 4, 2, 80. m. patron. gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99.

काकलि ein Metrum von 4 X 14 Moren COLBR. Misc. Ess. 2, 156 (III, 28).

काङ्गर m. ein best. Wasserthier ÇABDĀ. im ÇKDr. Haifisch WILSON.

काङ्गखान m. N. pr. eines Chans Verz. d. Oxf. H. 147, a.

काट s. कार्.

काटक 1) m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 2, 1042. sg. N. des von ihm bewohnten Landes 1040. — 2) n. (aus Hāṭaka gewonnenes) Gold AK. 2, 9, 94. H. 1043. HAILJ. 2, 18. RATNAM. 87. MBu. 6, 781. 12, 6398. R. 1, 14, 25 (कट्क godr.). 45, 42. 3, 49, 8. 50, 2. 79, 8. 4, 2, 15. 5, 19, 44. 7, 23. 5, 37. Çiç. 13, 63. VARĀH. BRH. 27 (25), 27. RĪĠA-TAR. 1, 110. 3, 529. Buāg. P. 4, 22, 6. 5, 24, 17 (mythische Erklärung). PAÑĀT. 3, 15, 6. PAÑĀT. 184, 16. 236, 6. Verz. d. Oxf. H. 82, a. No. 138. Çi. 2. 234, b. 22. — 3) adj. oxyt. golden P. 4, 3, 153. Schol. — 4) m. ein best. Zauberkranke Buāg. P. 5, 24, 16. — 5) f. ई N. pr. eines mythischen Flusses in der Unterwelt Buāg. P. 5, 24, 17. — Vgl. कार्, परि.

काटकमय (von काटक) adj. (f. ई) golden P. 4, 3, 153. Schol.

काटकेश (काटक + ईश) m. eine Form Çiva's KATHĀS. 118, 191.

काटकेशन m. desgl. KATHĀS. 73, 104.

काटकेयर m. 1) desgl. KATHĀS. 73, 24. 118, 154. fg. Buāg. P. 5, 24, 17. VĀMANA-P. 62 nach ÇKDr. — 2) Bez. eines best. Zauberspruchs RĪĠA-TAR. 3, 465.

काटि m. N. pr. eines Mannes RĪĠA-TAR. 6, 81.

काडियाम m. N. pr. eines Dorfes RĪĠA-TAR. 1, 342. 8, 1588. 2197.

कातव्य (von 2. क्ति) adj. 1) zu verlassen, aufzugeben: पत्न्याः Spr. (II) 1836 (Conj.). प्रूरेण तु न कातव्यो भर्ता कस्यांचिदापदि MBu. 12, 2303. विरक्तभावा स्त्री Spr. (II) 7216. संसार 4464. घट्टेषाः 6615. सप्त दोषा राज्ञा 6827. घृष्टान KATHĀS. 72, 204. न यत्नः Spr. (II) 5789. घट्टुणाः 6614. पौरुषम् MĀRK. P. 123, 28. धर्म KULL. zu M. 8, 17. — 2) hinter sich zu

lassen so v. a. einzuholen, zu erteilen: यो धावता न कातव्यस्तिष्ठन्नपि न कीयते MBu. 12, 8188.

कात्र n. = भरण Uq. 4, 161. = मरण, प्रमथन, रातस UNĀDIS. im SAMKSHIPTAS. nach ÇKDr. — Vgl. काल.

कान (von 2. क्ति) n. das Verlassen, Fahrenlassen, Aufgeben (Gegens. उपादान), Befreiung von; das Aufhören Spr. (II) 4588, v. l. Kap. 1, 58. 76. 109. 134. JOGAÇ. 2, 25. ÇABD. zu BRH. ĀR. UP. S. 193 (st. °कानः ist °कानं zu lesen). Verz. d. Oxf. H. 237, b. No. 569. SARVADARÇANAS. 42, 8. 9. 103, 10. 180, 14. Comm. zu TAITT. UP. S. 81. zu NĀJAS. 1, 1, 32. HEM. JOGAÇ. 4, 83. — Vgl. श्रु.

कानव्य (von कनु) adj. im Kinnbacken befindlich: Zahn Suçr. 1, 304, 14.

कानि (von 2. क्ति) f. UNĀDIS. 4, 51 (prox.). P. 3, 3, 95. VĀRT. 2 (oxyt.). VOP. 26, 184. 1) das Fahrenlassen, Aufgeben: केसाम् Spr. (II) 2658. रमणीनां भूषणकानि: das Ablegen 673. प्रतिज्ञा Comm. zu NĀJAS. 5, 2, 2. — 2) Unzulänglichkeit, Abmangel (zu einer best. Zahl u. s. w.): सूक्तस्य ऋच. Çr. 9, 1, 16. 10, 1, 18. बलं बलवतो ऽपीह प्रणश्यत्यमरुतानि: MBu. 13, 3231. — 3) Abnahme, Verminderung: सेमस्य कानिश्चैव वृद्धिश्चैव दृश्यते MBu. 8, 3550. सेमेन सार्धं तव (d. i. समुद्रस्य) कानिवृद्धौ भविष्यतः 9, 2735. ग्रामम् VARĀH. BRH. S. 46, 91. an Zahl, Werth u. s. w. Ind. St. 8, 235. घर्धार्धकानितम् m. JĀG. 2, 207. एककान्या VARĀH. BRH. S. 21, 35. 58, 30. KULL. zu M. 1, 70. SARVADARÇANAS. 176, 9. JĀG. 2, 244. SŪBJAS. 12, 56. fg. VARĀH. BRH. S. 80, 16. 81, 10. यथा कानि: क्रमप्राप्ता तथा वृद्धिः क्रमागता HARIV. 11216. fg. घ्राणकानि 11174. धर्मस्य बलकानि: MBu. 3, 12859. Suçr. 1, 49, 21. 52, 8. 97, 7. वृद्धिर्धौवनं संपूर्णता कानि: 129, 8. सत्यं MBu. 3, 13023. Verlust, Schaden, Einbuße: न कानि: परिदृश्यते KATHĀS. 6, 129. का कानि: Spr. (II) 1042. का नो कानि: SARVADARÇANAS. 126, 9. Spr. (II) 5078. 5281. VARĀH. BRH. S. 41, 10. Verz. d. Oxf. H. 103, b. 10. fg. KULL. zu M. 8, 243. भूमे: JĀG. 2, 24. घर्थं MBu. 3, 1047. 5, 1725. VARĀH. BRH. S. 5, 46. 50, 16. fgg. 53, 60. 67. सुतं 53, 119. Spr. (II) 769. RĪĠA-TAR. 2, 109. 5, 179. तेज्ञो MBu. 3, 99 in der Unterschr. Spr. (II) 1539. 2759. प्रतापं RĪĠA-TAR. 5, 178. प्रज्ञां MĀRK. P. 58, 68. स्वार्थकानिं कोषि किम् KATHĀS. 60, 94. इष्टं KUSUM. 54, 2. राजप्रसादं PAÑĀT. 26, 25 (23, 19 ed. orn.). धर्मं VP. bei MUIR. ST. 1, 193. कालं Zeitverlust R. 4, 61, 57. RAGH. 13, 16. ब्राह्मण्यात् — न कानिमुपगच्छति kommt nicht um MĀRK. P. 113, 31. Ruin Spr. (II) 5286. मर्त्यानाम् MĀRK. P. 16, 48. 25, 13. VARĀH. BRH. S. 4, 32. नृपं 8, 46. तद्वंशं PAÑĀT. 2, 6, 9. bei den Juristen das Verlieren, Unterliegen im Process. — 4) das Aufhören, Unterbleiben, Schwinden: कार्यं UTTARAR. 67, 10 (86, 10). कर्मं s. u. दीर्घसूत्र in den Nachträgen. यस्य चानुदिनं कानिर्गृहे नित्यस्य कर्मणः MĀRK. P. 35, 38. 61, 29. 48. fg. 51. 109, 30. 126, 14. न यमकवल्गुनिः SĀH. D. 261, 12. fg. सर्वदुःखानाम् BHAG. 2, 65. दुःखं Spr. (II) 5827. Buāg. P. 4, 23, 4. भारक्लेशं VP. bei MUIR. ST. 4, 218. प्रभुं MĀRK. P. 58, 63. उद्योगं Spr. (II) 5286. दौर्गत्यं KATHĀS. 2, 64. एतद्यसनं कानिमेव्यति 86, 17. Kap. 1, 21. 3, 74. SARVADARÇANAS. 75, 11. fg. KUSUM. 58, 6. NĪLAK. 165. — Vgl. कामं, वयो, स्पर्श.

कानिकर adj. Schaden —, Nachtheil bringend Spr. (II) 274. बलं MĀRK. P. 92, 18.

कानिकृत् adj. dass.: हृषां KATHĀS. 19, 111.

कानु m. Zahn TRK. 2, 6, 29. कालु WILSON und ÇKDa. nach ders. Aut.

— Vgl. कानव्य.

कानुक adj. = धातुक ÇKDa.

कान्ध UNABIS. 4, 159. n. = मरण UGÉVAL. — Vgl. कान्.

कान्दण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 4.

कानन (vom caus. von 2. क्) n. das Vermindern Suçr. 2, 221, 18.

कापुत्री f. ein best. Wasservogel HIR. 84.

काफिका f. das Gähnen HIR. 139.

कामियाम m. N. pr. eines Dorfes RĀGA-TAR. 8, 679.

कायक (von 2. क्) adj. fahren lassend, aufgebend: पूर्वोपचित<sup>०</sup> MBH. 14, 586.

कायति m. N. pr. eines Mannes SAMSK. K. 184, b, 1.

कायर्न 1) m. n. Jahr P. 3, 1, 148 (parox., = त्रिकृति भावान् Comm.). VOP. 26, 40 (= भावं त्रिकृति). AK. 1, 1, 20. 3, 4, 18, 111. H. 159. an. 3, 437. MRD. n. 158. HALĀJ. 1, 116. 5, 15. AV. 8, 2, 21. Spr. (II) 3509. 7384. Verz. d. Oxf. H. 121, b, No. 213. Çl. 4. RĀGA-TAR. 6, 114. BUĀG. P. 2, 1, 12. 6, 19, 20. मासर्वयनकायनम् BRAHMA-P. in LA. (III) 54, 11. am Ende eines adj. comp. (f. ई P. 4, 1, 27. VOP. 4, 14): पञ्च<sup>०</sup> BUĀG. P. 4, 6, 8. 3, 2, 2. 7, 5, 36. सप्तति<sup>०</sup> VARĀH. BRH. S. 69, 23. शत<sup>०</sup> AV. 8, 2, 8. 7, 22. nach PAT. zu P. 4, 1, 27 f. स्त्री, wenn nicht das Lebensalter gemeint ist, z. B. दिक्कायना शाला: in dieser Verbindung soll auch न nicht in ण übergehen. — 2) m. eine Art rothen Reises P. 3, 1, 148 (= त्रिकृत्युदकम् Comm.). VOP. 26, 40 (= घन्तु त्रिकृति). AK. 3, 4, 18, 111. H. an. MED. ÇAT. BA. 5, 3, 2, 6. KĀTJ. 13, 5. KĀTJ. ÇR. 15, 4, 10. VĀGBH. 1, 6, 5. — 3) m. Strahl, Flamme AK. H. an. MED. — 4) f. ई Jahr AV. 12, 1, 36. die Stelle ist verdorben. — 5) adj. (f. ई) auf das Jahr bezüglich, jährlich, jährlich AV. 3, 10, 9. 6, 14, 3. 11, 6, 17. Krankheit 19, 39, 10. — Vgl. घय<sup>०</sup>, एक<sup>०</sup> (adj. auch MBH. 3, 13036), त्रि<sup>०</sup> (auch JĀGĀ. 3, 271. MBH. 4, 512. 7, 1546), द्वि<sup>०</sup>, पृष्ठ<sup>०</sup>, षष्टि<sup>०</sup>.

कायनक m. = कायन 2) Suçr. 1, 80, 12. 193, 7.

कायनरत्न n. Titel eines Werkes Ind. St. 2, 245.

कायनसिन्धु desgl. ebend. 252. 272.

कायनमुन्दर desgl. ebend. 252.

कायनोत्तम desgl. ebend.

कायम् s. 1. विहायम्, सर्व<sup>०</sup>.

कायि ein Ausruf der Sāma u. Sānger: कायि कायि ऊवा कायि (कायि ed. Bomb.) ऊवा कायि (कायि ed. Bomb.) तथासक्तम् । गायन्ति त्वा सुरश्रेष्ठ सामगा ब्रह्मवादिनः ॥ MBH. 12, 10399. °कार LĪTJ. 6, 12, 12. Schol. zu PANĀV. BR. 7, 3, 24.

कार (von कार), कारति einer Perlenschnur gleichen DHŪRTAS. 67, 16.

कार (von 1. कृ) 1) adj. am Ende eines comp. (f. ई) tragend, herbeischaffend; forttragend; entwendend: लीर<sup>०</sup> MĀRK. P. 51, 35. für sich nehmend, erhebend: कर<sup>०</sup> Abgaben Spr. (II) 6380. selbständig so v. a. hinreissend, entzückend BUĀG. P. 10, 7, 2. oder auch nach dem Comm. auf Hari bezüglich, H. betreffend. — 2) m. a) Divisor COLEBR. Alg. 10. Journ. of the Am. Or. S. 6, 558. — b) eine prosodisch lange Silbe COLEBR. Misc. Ess. 2, 151. — c) Perlenschnur, — schmuck (am Ende eines adj. comp. f. स्त्री) AK. 2, 6, 2, 4. 6. 3, 4, 6, 31. 14, 82. H. 658. 661. an. 2,

472. MED. r. 101. HALĀJ. 2, 409. 5, 5. MBH. 1, 7021. 7023. 2, 2036. 3, 1524. कारलंकारयोपयौ ते स्तनौ 4, 392. 5, 4223. 6, 3967. 8, 4913. 13, 765. HARIV. 3970. 4371. R. 2, 32, 7. 3, 58, 36. 4, 44, 90. 5, 13, 34. 6, 112, 91. MECH. 68. RT. 1, 4. 6. 2, 18. 3, 20. RAGH. 5, 52. 6, 16. KUMĀRAB. 5, 8. GĪT. 7, 14. Spr. (II) 844. 1316. 1787. 1910. 2147. 3885. 6173. 7247. 7385. fg. VARĀH. BRH. S. 4, 31. 11, 10. 43, 32. KHANDOM. 112. KATHĀS. 18, 17. 26, 232. 28, 124. 136. fg. 33, 211. PRAB. 81, 16. 93, 1. SĀH. D. 42, 21. RĀGA-TAR. 3, 414. 4, 69. 5, 13. 256. 358. 379. MĀRK. P. 23, 102. BRĀG. P. 1, 16, 16. 3, 8, 28. 13, 41. 23, 10. 32. 28, 1. 25. 4, 9, 38. 10, 19. 15, 10. 24, 48. PANĀV. 1, 7, 49. 11, 34. PANĀV. 52, 22. मौक्तिक<sup>०</sup> KĀURAB. 16. रत्न<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 258, b, 2. नाग<sup>०</sup> PANĀV. 1, 11, 31. — d) ein Perlenschmuck von 108 Schnüren VARĀH. BRH. S. 81, 32. H. 659. aus 64 Schnüren 661. Schol. Zahl unbestimmt HALĀJ. 2, 407. — e) nom. act. a) Raub: सर्वस्व<sup>०</sup> M. 9, 242. परस्व<sup>०</sup> MBH. 3, 17447. राज्य<sup>०</sup> KATHĀS. 30, 37. — β) Wegnahme, Entfernung: भारकाराय भूमे: BUĀG. P. 10, 63, 27. — γ) Kampf H. an. MRD. — 3) f. स्त्री nom. act. P. 3, 3, 104. VOP. 26, 191. — 4) f. ई a) Perle ÇABDAB. im ÇKDa. — b) ein best. Metrum: 4 Mal — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 158 (V, 2). — Vgl. घय<sup>०</sup>, घय<sup>०</sup>, घय<sup>०</sup> (KUMĀRAB. 7, 91). घय<sup>०</sup>, उद<sup>०</sup>, उदक<sup>०</sup>, काल<sup>०</sup> (Zeitgewinn KATHĀS. 31, 75. 77. 32, 10), कुरु<sup>०</sup>, बल<sup>०</sup>, दति<sup>०</sup>, नगर<sup>०</sup>, प्राग्<sup>०</sup>, प्रेत<sup>०</sup>, फल<sup>०</sup>, बलि<sup>०</sup>, भाग<sup>०</sup>, भार<sup>०</sup>, मनोकारी, मुक्ता<sup>०</sup> (auch PANĀV. 53, 1), मृत<sup>०</sup>, राज<sup>०</sup>, रिक्थ<sup>०</sup>, लेख<sup>०</sup>, संदेश<sup>०</sup>, समिद्धार, सर्व<sup>०</sup>, सर्वसन्निधिकारी, स्वयंकारकारी und स्वयंकारी.

कारक (wie oben) 1) adj. am Ende eines comp. (f. कारिका) tragend, herbeischaffend; forttragend; entwendend, raubend: घय<sup>०</sup> M. 11, 51. लवण<sup>०</sup> JĀGĀ. 3, 215. घय<sup>०</sup> MÜLLER, SL. 409. कृतकारिका N. einer bösen Fee MĀRK. P. 51, 42. auf sich nehmend: सर्वलोकस्य समयमलकारक: Spr. (II) 568. hinreissend, entzückend: गोपीनयन<sup>०</sup> PANĀV. 4, 8, 115. — 2) m. a) Dieb, Räuber H. an. 3, 110. MRD. k. 171. — b) Spieler (कितव) diess. RĀGA-TAR. 5, 451. — c) Divisor Comm. zu ĀRJABH. 2, 27. — d) Perlenschnur PANĀV. 176, 3. — e) Trophis aspera ÇABDAB. im ÇKDa. — f) Prosa TRK. 3, 3, 48. H. an. MRD. — g) eine Art Kenntniss, = विज्ञानभेद H. an. MRD. — 3) f. कारिका ein best. Metrum: 4 Mal — — — — COLEBR. Misc. Ess. 2, 158 (IV, 2). — Vgl. कङ्कणकारिका, कुट<sup>०</sup>, गन्ध<sup>०</sup>, नक्र<sup>०</sup>, पाद<sup>०</sup>, प्रमाण<sup>०</sup>, भय<sup>०</sup>, माण्ड<sup>०</sup>, मल<sup>०</sup>, लेख<sup>०</sup>, वाउव<sup>०</sup>, वाचिक<sup>०</sup>, व्यञ्जन<sup>०</sup>, शासन<sup>०</sup>, संदेश<sup>०</sup>, संधि<sup>०</sup>, स्मृति<sup>०</sup>, स्वयं<sup>०</sup>, कर्ण<sup>०</sup>.

कारण 1) adj. HRM. JOGAC. 2, 43 fehlerhaft für कारिण. — 2) f. कारिणी nom. act. vom caus. von 1. कृ P. 3, 3, 107. Schol.

कारफल n. ein Perlenschmuck von 5 Schnüren H. 660. °क n. VARĀH. BRH. S. 81, 34.

कारभूषिक m. pl. N. pr. eines Volkes (mit Perlenschnüren sich schmückend) MĀRK. P. 57, 37.

कारम् absol. von 1. कृ vernichtend; wiederholt KUSUM. 24, 18. — Vgl. सर्व<sup>०</sup>.

कारपट्टि f. Perlenschnur HARIV. 8783. RT. 2, 26. GĪT. 12, 25. KATHĀS. 75, 60. am Ende eines adj. comp. RT. 1, 8. f. ई KATHĀS. 39, 113. ई Suçr. 2, 486, 4.

कार्यु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 20.

कारलता f. 1) dass. MED. t. 25. KATHĀS. 39, 104. 107. 104, 99. — 2)

N. pr. eines Frauensimmers KATHS. 122, 68. — 3) Titel eines Buches Notices of Skt. Mus. 2, 372. Verz. d. Oxf. H. 280, a, 9. 292, b, 41.

कार m. N. pr. eines Höllenbewohners H. 1382, Schol.

कारकारा f. eine Art Trauben RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. कारहूरा.

कारहूण m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 2, 1194. 1844. 3, 1991. — Vgl. हूण, कारकौर und हूरहूण.

कारहूर 1) n. Branntwein oder ein anderes berauschendes Getränk H. 903. — 2) f. छा Weintraube H. 1156. HALS. 2, 38.

कारहूरिका f. Weintraube H. an. 3, 372.

कारकौर m. Bez. des Fürsten eines best. Volkes VARĀH. BṢH. S. 14, 33. JOCAS. 3, 18. — Vgl. कारहूण und कारहूर.

कारायण n. N. verschiedener Sāman LĪTJ. 4, 8, 2. 7, 2, 1. 13. PAÑĀV. Bā. 14, 9, 33. Ind. St. 3, 247, a. इन्द्रस्य 209, a.

कारावली (कार + आ) f. 1) Perlenschnur Glt. 11, 13. PAÑĀV. 3, 3, 11. am Ende eines adj. comp. °लि Spr. (II) 6332. — 2) Titel eines von Purushottama verfassten und in Calcutta gedruckten Wörterbuchs HĀN. 275. MED. Anh. 3. UḡVAL. zu UḡDIS. 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 183, a, 4. 185, b, 43. 192, a, 20. 194, a, 13. 195, b, 8. 196, a, No. 434. — Vgl. कृ-कृद्वारावली.

कारि (von 1. कृ) f. 1) = कार in यङ्. — 2) Karavans UḡVAL. zu UḡDIS. 4, 124. THK. 2, 8, 29. HĀN. 138. H. 493. MED. r. 102. — 3) Verlust im Spiel u. s. w. MED.

कारिक 1) adj. oxyt. = करिरिव gaṇa श्रुत्यादि zu P. 5, 3, 108. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MĀK. P. 38, 18. — Vgl. भारि.

कारिकण्ठ (कारिन् + कण्ठ) 1) adj. a) eine reizende Kehle habend; vgl. 2). — b) eine Perlenschnur um den Hals habend H. an. 4, 70. MED. 1h. 21. — 2) m. der indische Kuckuck diess.

कारिकर्ण m. patron. von करिकर्ण PRAVĀNDHJ. in Verz. d. B. H. 53, 32. कारिकर्णपुत्र m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Bā. 14, 9, 4, 30.

कारिण adj. von der करिण genannten Gazelle kommend: Fell KAUC. 57. मास M. 3, 268 (Hem. JOCAS. 2, 43 darnach zu verbessern). JĀG. 1, 257. MBH. 2, 97. MĀK. P. 32, 3. वस्ति KĀRAKA 10, 3. — Hem. JOCAS. 4, 32 fehlerhaft für करिण.

कारिणिक adj. Hariṇa genannte Gazellen jagend P. 4, 4, 35, Schol.

कारित 1) adj. partic. praet. pass. vom caus. von 1. कृ; s. das. — 2) m. a) = कारित eine Taubenart ĠĀṬU. im ÇKDr. BRAHMA-P. in LA. (III) 52, 1. — b) patron. von Harita gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. 2, 4, 67. VArtt. MBH. 12, 9988. HARIV. 758. 1463 (unter den Söhnen Viçvāmītra's). pl. seine Nachkommen (sonst करिता:) VP. 369 nebst N. 3. — 3) f. छा = करिता Bez. einer Svarabhakti Comm. zu TS. Prāt. 21, 15. WRBR. PratiśāṇS. 108. — Vgl. कुमार.

कारितक n. = करितक Gemüse ÇANDAR. im ÇKDr.

कारितकात m. pl. die Nachkommen des Haritakātja P. 1, 1, 78, VArtt. 4. .

कारितायस adj. zu Haritajaṅga in Beziehung stehend WRBR. Nax. 2, 392.

कारितायन m. patron. von कारित P. 4, 1, 100.

कारिताम m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 133, a, 4 v. u.

कारिक 1) adj. mit Haridrā (Goldwurz) gefärbt, gelb überh. P. 4, 2, 2, VArtt. 5 (proparox.). H. 1394. HALS. 4, 50. MED. r. 241. Kleid ĀCV. GṢH. 1, 19, 11. KITJ. ÇA. 25, 8, 2. ÇAT. Bā. 13, 4, 4, 8. Suçr. 1, 111, 7. VARĀH. BṢH. S. 5, 58. TATTVAS. 12. वर्ण MBH. 4, 1331. 12, 10053. 10065. मेह KĀRAKA 8, 4. मूत्र Suçr. 2, 523, 10. संनिपात Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758. — 2) m. a) Nauclea Cadamba (कदम्ब) ROXB. HĀN. 96. MED. — b) ein best. vegetabilisches Gift: करिद्रातुल्यमूलो यो कारिकः स उदा-कृतः BUĀVAPR. im ÇKDr.

कारिक 1) adj. = कारिक gelb: °संनिकाश VARĀH. BṢH. S. 67, 5. — 2) m. a) ein best. Baum MADAN. 5, 62. — b) N. pr. eines Schlangendemons HARIV. 9504. fälschlich कारिकक Citat beim Schol. zu H. 1311.

कारिकव (von कारिक) n. Gelbheit KĀRAKA 2, 1.

कारिकव (von करिद्र) 1) m. ein best. gelber Vogel RV. 1, 50, 12. 8, 35, 7. — 2) m. pl. die Schule des Haridru, n. Bez. eines Werkes derselben Ind. St. 3, 259. ROTB. Nir. XXIII (m. sg.).

कारिकविक n. ein Werk der Haridravin Nir. 10, 5.

कारिकविन् m. pl. die Schule des Haridru P. 4, 3, 104, Schol.

कारिकवीय m. pl. desgl. Ind. St. 3, 259. Verz. d. Oxf. H. 50, a, 13. fg.

कारिकवेय m. pl. desgl. ROTB. Nir. XXIII.

कारिकुमत m. patron. von करिकुमत KĀND. UP. 4, 4, 3.

1. कारिन् (von 1. कृ) adj. tragend, bringend; überbringend; entwendend, stehend, raubend: वासिकुञ्जाराणाम् JĀG. 2, 278. स्वर्ण° 3, 208. दस्यवो लोमकारिणः MBH. 1, 4308. धर्थ° KATHS. 30, 119. मार्वारी ज्ञात-कारिणी MĀK. P. 76, 6. 9. 11. 16. RĪĀA-TAR. 4, 628. 5, 166. PAÑĀV. 1, 10, 78. 4, 8, 78. uneig.: जीवित° Spr. (II) 1127. 5780. मातृपौवनकारी 1732. 5543. 6076. सौन्दर्य° KATHS. 40, 44. benehmend, entfernend: कास° Suçr. 2, 198, 12. पित°, स्नेह° RĪĀN. oñ. पाप° Spr. (II) 1040. ताप° KATHS. 33, 12. शोक° Verz. d. Oxf. H. 72, a, 21. sich aneignend, für sich nehmend P. 5, 2, 69. 6, 2, 65. प्रियतमादेकार्ध° Spr. (II) 1436. साम्राज° RĪĀA-TAR. 3, 488. बलिषड्भाग° erhebend Spr. (II) 568. raubend so v. a. überragend: ज्ञातकृत्युक्तिहारिभिरम्बुधैः VARĀH. BṢH. S. 24, 16. 70, 7. तरंगकारित्रिवली KATHS. 59, 5. die Sinne —, das Herz hinreissend, entzückend, prächtig H. 1444. HALS. 4, 4. रजः — मततं कारि देहिनाम् M. 12, 28. क्रियते बुध्यमानो (so ed. Bomb.) ऽपि नरो कारिभिरिन्द्रियैः MBH. 3, 112. गुणाः 12, 11582. Gosang ÇĀK. 5. Çiç. 10, 69. Spr. (II) 2529. 4961 (धृति°). 5896, v. l. 6729. NĀGĀN. 3. KATHS. 18, 12. 22, 103 (wir trennen कारि स्व°). 44, 46. 47, 111. 101, 70. Hem. JOCAS. 1, 31. 4, 32. RĪĀA-TAR. 1, 209. ते काराः कस्य कारिणाः 5, 13. MĀK. P. 23, 99. 102. BUĀG. P. 4, 19, 36. PAÑĀV. 4, 8, 35. in comp. mit dem, was hingerissen wird: जन्लोचन° KATHS. 4, 29. श्रुति° Rt. 2, 14. श्रोत्र° MĀK. P. 61, 31. चित्त° DaçĀK. 87, 9. विष्टप° Spr. (II) 7160. mit dem, wodurch man hingerissen wird: कात्ति° 4280. KATHS. 33, 166. 124, 72. स्वच्छन्द° nach Belieben entzückend PAÑĀV. 4, 8, 78. — Vgl. जल°, पञ्चव°, प्राण°, फल°, बीज°, भग°, भाग°, भार°, भूत°, मनो° (जन° H. 1390), मृत°, रि-कथ°, रोग°, लेख°, लेखसंदेश°, लेम°, विघ्न°, वीर्य°, शासन°, श्रवण°, संदेश°, सर्व°, स्त्रीचित° (adj. VARĀH. BṢH. S. 105, 9), कृदय°.

2. कारिन् (von कार) adj. mit einer Perlenschnur (-schmuck) versehen Spr. (II) 1040. BUĀG. P. 10, 13, 47. NĀLĀJANADHĀNA im ÇKDr.

**कारियोजन** (von कारियोजन) adj. das Ansehen der Falben begleitend, — bewirkend: पात्र RV. 1, 82, 4. ब्रह्माणि (wir nehmen an, dass ०ज्ञना zu betonen sei) 61, 16. Bez. eines best. Somagraha Ind. St. 10, 39, 2. VS. 18, 20. Çat. Br. 4, 2, 3, 5. 4, 2, 2. TS. 6, 5, 9, 1. Âçv. Çr. 5, 3, 8. 6, 11, 8. 12, 2. Lîp. 2, 11, 5. 9. Pāṇāv. Br. 1, 6, 9.

**कारिषण** n. N. eines Sāman Pāṇāv. Br. 2, 9, 1. 12, 6, 7. Lîp. 6, 8, 12.

**कारिषास** m. N. pr. einer Gottheit Wilson, Sol. Works 2, 195.

**कारिषेण** m. patron. von कारिषेण P. 4, 1, 153, Schol.

**कारिषेण्य** m. desgl. P. 4, 1, 152, Schol.

**कारिस** eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten Vjūtp. 179. Mēl. asiat. 4, 638.

**कारित** 1) m. a) eine Taubenart, Columba Hariola Buch. AK. 2, 5, 34. H. 1341. an. 3, 815. Halā. 2, 99. Mēd. 1. 176. MBh. 3, 11576. 13, 5500. Suçr. 1, 201, 20. Viçh. 1, 6, 48. Varāṇ. Bṛh. S. 48, 6. 86, 21. 88, 1. 15. Z. d. d. m. G. 27, 28. Mān. P. 15, 26. 32. Verz. d. B. H. No. 807. am Ende eines adj. comp. f. आ Ragh. 4, 46. — b) Betrug H. an. Mēd. — c) N. pr. verschiedener Männer (eines Gesetzgebers, Arztes, Grammatikers) H. an. Mēd. Âpāt. 1, 13, 10. TS. Pāt. 14, 18. Comm. zu 19. fgg. Jāñ. 1, 4. MBh. 3, 986. 12, 1594. Bhāg. P. 12, 7, 5. Ind. St. 4, 30. 58. 232. fg. 391 (wohlrichtiger कारित). 467. Verz. d. B. H. No. 140. 322. 327. 941. 947. 952. 958. 975. 1017. 1028. Verz. d. Oxf. H. 14, a. N. 113, b, 49. 150, b, 43. 266, b, 1. 84. fg. 268, a, 24. 269, a, 10. 271, a, 14. 280, a, 10. 291, b, No. 707. 310, a, 14. 24. 311, b, 41. 341, b, No. 799. 358, a, 1. Verz. d. Cambr. H. 23. 65. 68. Wess. Pratiçhā. 74. Wilson, Sol. Works 1, 13. 290. Hall 203. ein Sohn Ambarisha's Bhāg. P. 9, 7, 1. Viçvāmītra's 16, 36. Gābālī's Kid. in Z. d. d. m. G. 7, 583. — d) pl. das Geschlecht des Hārīta Verz. d. B. H. 60, 36. VP. 369, N. 3. N. pr. eines Volkes R. 1, 58, 3. — 3) f. 3) a) N. pr. einer buddhistischen Göttin Wilson, Sol. Works 2, 21. 33. — b) कारितोपुत्र pl. N. pr. eines Geschlechts Ind. St. 3, 485. — Vgl. कु०, बृहदारोत, लघु०, वृह०.

**कारितक** m. = कारित 1) a) Rīgān. im ÇKDr. Pāṇāv. 158, 21.

**कारितबन्ध** m. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Colebr. Misc. Ess. 2, 158 (V, 3).

**कारिति** m. patron. von कारित; pl. Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 57, 86.

**कारुक** (von 1. कृ) adj. wegnehmend, verzehrend: आपो ऽग्निं कारुकाः TS. 5, 6, a, 5.

**कार्त्र** n. nom. abstr. von कर्त्र gaṇa उद्गात्रादि zu P. 5, 1, 129.

**कार्य** m. patron. von कर्त्र gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151.

**कार्द** = कृद Herz in उर्कार्द und मु०.

**कार्द** (von कृद) 1) adj. im Herzen befindlich: तमस् Brhsp. SV. X (तमो कार्द zu trennen). ब्रह्मन् Çāñ. zu Kūānd. Up. 8, 13. Bhāg. P. 11, 13, 23. — 2) n. gaṇa पुर्वादि zu P. 5, 1, 130; vgl. 6, 3, 50. a) Zuneigung, Liebe AK. 1, 1, 7; 27 H. 1377. MBh. 9, 3358 (pl.). R. 1, 9, 27. Vikr. 148. Mān. P. 37, 12. 76, 3. पाण्डवेषु MBh. 5, 3420. सौहृद R. 4, 4, 15. कार्द विवाकरोत्तस्य 7, 59, 3, 58. यस्तज्ज्ञानं गवां कार्दमेति MBh. 13, 3536. पुत्र० zu 1, 1330. 2, 2479. Mān. P. 81, 24. अति० 72, 18. त्वयि मे 100, 24. am Ende eines adj. comp. (f. आ): मयि संज्ञातकार्दानाम् MBh. 3, 12418. उदितं प्रिया प्रति सकार्दम् Çiç. 9, 69. सकार्दा Zuneigung empfindend Mān. P.

76, 7. — b) Absicht, Vorhaben Bala. P. 1, 7, 55. 3, 4, 19. 10, 74, 38.

**कार्दवत्** (von कार्द) adj. Zuneigung empfindend: मुभूस्त्वयि कार्दवती भृशम् Mān. P. 125, 42.

**कार्दविद्या** f. Titel einer Schrift Colebr. Misc. Ess. 1, 326.

**कार्दि** (von कृद) 1) m. a) Herz: कार्दि ते शोचयामसि AV. 6, 89, 1. 2. 13, 4, 55. — b) Zufriedenheit, ein Gefühl des Behagens Varāṇ. Bṛh. S. 5, 87. 6, 13. 8, 6. 18, 2. 19, 12. 32, 29. — 2) n. Herz, überh. das Innere des Menschen: आ वो कार्दि भयमानो व्यपेयम् RV. 2, 29, 6. 5, 44, 9. मा नो कार्दि त्विषा वंधी: Soma 3, 68, a. इन्द्रस्य कार्दि वोदय 3, 8, 3. 60, 2. 70, 9. 84, 4. 86, 19. 108, 16. मनो मे कार्दि पच्छ VS. 6, 21.

**कार्दिका** s. यम०.

**कार्दिक** 1) m. (von कृदिक) patron. des Kṛtavarma MBh. 1, 2651. 6998. 7916. 3, 781. 4, 2357. 5, 75. 4378. 16, 74. fgg. 18, 159. Hariv. 2103. 14439. R. 7, 6, 35. — 2) n. Freundschaft: कार्दिकं चापि दर्शितम् R. 5, 7, 52.

**कार्दिन्** (von कार्द) adj. Zuneigung empfindend: तेषु Mān. P. 81, 24. 31.

**कार्दिवन्** (von कार्दि) adj. beherzt oder herzlich Taitt. Ân. 4, 7, 5. v. 1. für कार्दिन् herztärkend 9, 2.

**कार्दिन्** (von कार्दि) adj. herztärkend: धर्म VS. 38, 12. कार्दिवन् Taitt. Ân. 4, 9, 2.

**कार्म्य** v. 1. für कर्म्य Taitt. Ân. 6, 6, 2.

**कार्य** (von 1. कृ) 1) adj. Schol. zu P. 3, 1, 124. 6, 1, 155. = कर्तव्य H. an. 2, 390. Mēd. j. 64. a) zu tragen: कस्तं Hariv. 7682. धर्मकार्य-शस्त्र adj. Ragh. 7, 64. वारणाराजं Kumāras. 5, 70. युचरविष्टिसकलं Kā-  
tuās. 110, 143. — b) fortzutragen Çat. Br. 2, 6, 4, 12. निःश्यामकार्यप्रुक Ragh. 10, 43. घोषकार्यमिः सिक्ताभिः Kātuās. 40, 19. — c) wegzunehmen, zu rauben, was man sich aneignen kann: भर्तृकार्यधनो हि सः (शूद्रः) M. 8, 417. चारं, राजं Spr. (II) 3240. अकार्यं ब्राह्मणं राज्ञा M. 9, 189. — d) zu benehmen, zu so v. a. unabänderlich, unerschütterlich: नि-  
शय adj. Kumāras. 5, 8. Daçan. 62, 13. बुद्धि Kām. Nitib. 15, 30. वृत्त MBh. 5, 953. — e) gewinnbar, bestechbar: धनं Māñ. 13, 15. 78, 22. गुणं 23. Hariv. 8658. अत्रयं Kumāras. 5, 53. अ० unbestechlich M. 7, 217. MBh. 12, 8144. Spr. (II) 791. — f) aufzuführen: वीथी स्पदेकाङ्का द्विपात्रकार्या तथैकार्या वा Bhār. Nīṭjac. 18, 102. — g) zu dividieren Comm. zu Ârjābh. 2, 27. — h) = कारिन् hinretzend, reizend: कार्ये ऽयं (कार्यं?) विषयः MBh. 13, 1429. — Unklar ist uns die Bod. von ए-  
कार्य als Beiw. von युग Zeitalter MBh. 3, 13049. एकार्य od. Bomb., was Nilak. sehr künstlich erklärt, indem er darin आकार Spotze sucht. — 2) m. Terminalia Bellerica Roxb. H. an. Mēd. — Vgl. वाउव०, शोर्ष०.

**कार्यश्च** m. patron. von कार्यश्च gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

**कार्ष्ण** m. wohl metron. von कृष्टि gaṇa गृध्रादि zu P. 4, 1, 136.

**काल** = कल P. 3, 1, 140. 1) m. a) = कल Pfug Mēd. 1. 36. — b) Bein. α) Balarāma's, des Pfugträgers, Tris. 1, 1, 36. — β) Sālavāhana's H. 712. an. 2, 516 (सीत० gedr.). भूभुज Verz. d. Oxf. H. 193, b, 16. — c) N. pr. eines Fürsten, Sohnes des Arishtākarma VP. 4, 24, 12; vgl. कालेय. — 2) f. आ Brantwein AK. 2, 10, 39. H. 903. H. an. Mēd. Halā. 2, 174. Hām. 63. Meçu. 50. Çiç. 10, 21. Spr. (II) 2992. Ham. Joçaç. 3, 15 (pl.). — 3) f. 3) der Frau jüngere Schwester H. 555.

**कालक** m. ein Pferd von bestimmter Farbe (पीठकृति-गण), = क-

रिक् H. 1242. — Vgl. उप०, धवकालिका.

हालबन्ध n. Sammelname von कलबन्ध gaṇa खण्डिकादि zu P. 4, 2, 45.

हालकल n. = कालाकल ein best. Gift Triak. 1, 2, 4. ÇANDAR. im ÇKDr. Spr. (II) 2992, v. 1.

हालकाल n. desgl. ÇANDAR. im ÇKDr.

हालास्य N. pr. einer dem Çiva geheiligten Oertlichkeit: °माहात्म्य Verz. d. Kop. H. 5, b. fgg. Mack. Coll. 1, 91. Verz. d. Oxf. H. 84, b, 11.

हालाक् m. = कलाक् ein schockiges Pferd ÇABDANTHAK. bei Wilson.

हालाकल 1) m. a) eine best. Giftpflanze, welche im Himālaya in Kishkindhā und am Meere in Koṅkara wachsen soll; ihre Früchte gleichen den Zitzen einer Kuh Bhāvār. 5. — b) eine Eidechsenart Harā. 2, 102. — c) = 4) H. 1195, Schol. Spr. (II) 7388. — 2) f. eine kleine Mausart Gāṭḍh. im ÇKDr. — 3) f. Brantwein Rāḡan. im ÇKDr. — 4) n. ein best. starkes Gift, das aus den Knollen des Hālā-hala bereitet wird; nach R. und Buḡo. P. das bei der Quirlung des Oceans gewonnene Gift. Triak. 1, 2, 4. Rāḡan. 6, 224. R. 1, 45, 21. Suçā. 2, 252, 7. Spr. (II) 814. 2992. 4677. 5499. 5957. 7124. 7387. Herm. Jogaç. 3, 15. Buḡo. P. 2, 7, 18. 42. — Vgl. कलाकल, कालकल, कालकाल.

हालकिर् m. Schlange ÇANDAR. im ÇKDr.

हालिकी (von कल) adj. zum Pfluge gehörig P. 4, 3, 124. m. Pflüger 4, 81. AK. 2, 9, 64. Rāḡa-Tar. 4, 326. Pañāt. 228, 22. als Erklärung von गोविकर्त Schlächter Schol. zu Kāṭṭ. Çā. 15, 3, 12. — Vgl. कलिक.

हालिङ्गव m. patron. von कलिङ्ग Çat. Br. 10, 4, 5, 1.

हालिनी f. eine Eidechsenart H. 1298.

हालु m. Zahn Uśāval. zu Uṇādis. 1, 1. Wilson und ÇKDr. nach Triak.; हालु die gedr. Ausg.

हालेय m. patron. von कलि gaṇa गृह्यादि zu P. 4, 1, 136. Kāṭṭ. Çā. 10, 2, 21. Pravarādhj. in Verz. d. D. H. 59, 6. N. pr. eines Sohnes des Anishṭakarmān (vgl. काल) Buḡo. P. 12, 1, 23.

हाव (von हू = कृ) m. Herbetruf Gāṭḍh. im ÇKDr. Bez. verschiedener Lockkünste verliebter Weiber AK. 1, 1, 3, 32. Triak. 3, 3, 303. H. 509. Harā. 1, 89. Bhārata beim Schol. zu Nalod. 2, 55. Daçar. 2, 81. Sāu. D. 125. 127. 509. Pratāpar. 55, a. Subhāsh. 296, 27. MBu. 1, 3905. 3, 1787. 5, 237. 243. Hariv. 12006 (die neuere Ausg. देवकन्याप्रहारे: st. देवकन्याङ्गहावे:). Spr. (II) 7028. Mārk. P. 106, 60. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 89. Vor. 24, 13. सकावम् Bhāṭṭ. 3, 43. — हाव Mārk. P. 33, 15 wohl fehlerhaft für कार.

हावनी f. N. pr. einer Tochter des Rāhi Rāḡu Verz. d. Oxf. H. 32, b, 40.

हाविन् in एकं Çāṅku. Çā. 2, 12, 9. = एककं साधुकारिन् Comm.

हाविर्धान adj. das Wort कविर्धान enthaltend gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61.

हाविर्धानि m. patron. von कविर्धान Buḡo. P. 4, 24, 9.

हाविर्यज्ञिक adj. von कविर्यज्ञ. मास Lāṭṭ. 10, 10, 6.

हाविर्यज्ञिष adj. desgl. Kāṭṭ. Çā. 25, 2, 7.

हाविष्कृत (von कविष्कृत्) n. Bez. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 257, a. Pañāt. Br. 15, 5, 17. Nidānas. 8, 4.

हाविष्मत (von कविष्मत्) n. desgl. Ind. St. 3, 247, a. Pañāt. Br. 11, 10, 9. Nidānas. 8, 4.

हासु interj. Ausruf der Freude in einem Sāman Taitt. Up. 3, 10, 5. fgg.

हास् हासते wettlaufen Nir. 9, 89. वस्ये हासमाने RV. 3, 33, 1. 1, 169, 2. एष सूर्येण हासते 9, 27, 5. AV. 4, 36, 5. — Vgl. 1. कस्, कसना.

— caus. wettlaufen lassen: नावाजिनं वाजिनी हासयति RV. 3, 33, 24.

हास und हास (von 2. कस्) 1) m. P. 3, 3, 62. 6, 1, 216. am Ende eines adj. comp. f. घा. a) das Lachen, Gelächter, laute Heiterkeit; häufig pl. AK. 1, 1, 3, 19. सोत्प्रास 34. H. 72. 296. Harā. 1, 91. MBu. 7, 1557. प्र-जहास महाहासम् 5582. हासम् 12, 12581. जहास सस्वनं हासम् 14, 2164. Hariv. 1276. MBu. 13, 3788. Hariv. 3740. 18073. 18740. हासं मुमुषुः 15741. R. Gorr. 1, 35, 15. R. Schul. 2, 35, 19. Mārk. 131, 14. Ragh. 12, 36. Spr. (II) 1028. 2912. लज्जिताः 4646. 6182. नित्यकसिर्हाताः त्रिषुः 7442. Varāu. Bṛh. S. 86, 22. 104, 63. Bṛh. 3, 2. Kathās. 7, 46. 18, 47. विलासहासादि चक्रे 49, 48. रुदंश्चाधत (so lesen wir) लोकस्य हासम् 61, 23. शील 114, 65. fg. ज्ञात° adj. Rāḡa-Tar. 5, 487. Daçar. 4, 69. Sāu. D. 52, 12. 207. Mārk. P. 25, 17. ईषहासा 26, 8. 63, 44. fg. 76, 5. Buḡo. P. 4, 9, 24. 40. 11, 10. 37. 2, 1, 81. 2, 11. 7, 25. 9, 15. 3, 2, 14. 4, 10. 20, 80. 25, 36. 27, 30. 28, 32. 4, 7, 21. 5, 1, 10. 5, 31. 8, 8, 17. 24. 9, 24, 64. Pañāt. 3, 11, 4. Nalod. 1, 81. हासास्पद Mārk. P. 65, 24. घसहास Pañāt. 187, 1. महा° adj. laut lachend R. 6, 21, 19. स° adj. von Lachen begleitet Buḡo. P. 5, 2, 6. lachend Varāu. Bṛh. S. 12, 8. 13, 1. Kathās. 61, 13. Dhūrtas. 66, 5. Sāu. D. 34, 5. सकासम् adv. Çāk. Cu. 10, 4. Uttānar. 101, 19 (136, 1). Kathās. 24, 74. — b) das Verlachen, Verspotten Jmdes (gen.) R. 4, 3, 19 (13 Gorr.). — c) worüber man lacht, Scherz, Spass: घ्राष्यान° eine komische Geschichte Kathās. 57, 49. खर्षू° 61, 36. मुग्धहासकथाः 55. — d) das hellweisse Aussehen eines Dinges wird als ein Lachen (wobei die weissen Zähne zum Vorschein kommen) desselben angesehen: शार्दमेधार्थं हासं मुक्ता R. 7, 20, 22. कुमुदहृचिरहासा Rv. 3, 28. मुन्दरराधरकुन्द° Buḡo. P. 3, 15, 44. मुखाब्ज° 10, 23, 22. घन्यदिग्जयसानन्दकौवेरी° Kathās. 120, 16. कैलास° 19, 107. चन्द्र° Sāu. D. 130, 11. घतिहृचिरमन्दहासचन्द्रातप Pañāt. 3, 5, 25. चामरहासैः (°कुरिः schlecht die neuere Ausg.) Hariv. 4649. कन्दल° 3558. फेनहासैः सिष्यति 5785. फेनविलासप्रोज्ज्वलहासा Khandom. 119. कारकावृष्टि° Mrgu. 55. कसहासा निमग्नाः Varāu. Bṛh. S. 56, 7. कार° Rāḡa-Tar. 1, 90 (beide Ausgg. कर्°). Buḡo. P. 10, 35, 4. स्थलपद्म° (blüht anfänglich weiss) Bhāṭṭ. 2, 3 (= विकाम Comm.). — e) Hochmuth (vgl. स्मय) Buḡo. P. 6, 8, 14. — 2) f. घा ein N. der Durgā (oder ist etwa हासभीमा zu lesen?) H. c. 52. — Vgl. गण°, यीष्म°, चन्द्र°, जल°, पुष्प°, भीम°, महा°, मांस°, यम°, रजनी°, रात्रि° वन°, सु°.

हासक 1) m. (vom caus. von 2. कस्) Spasmacher MBu. 12, 1219. R. Gorr. 2, 32, 21. — 2) f. हासिका (von 2. कस्) das Lachen, Gelächter H. 296. — Vgl. याम°, राज°, वन°, किम°.

हासन (vom caus. von 2. कस्) adj. Jmd zum Lachen bringend, komisch Kathās. 20, 119. 49, 12. 60, 147. लोक° 39, 192.

हासवती f. N. pr. einer Tantra-Gottheit Vjutr. 105.

हासम् ved. Uṇādis. 4, 220. m. = चन्द्र Uśāval.

हासिन् (von 2. कस्) 1) adj. a) lachend Pañāt. 4, 8, 39. मोघ° in den Tag hinen Kāṭṭ. 25, 6. घनर्म° MBu. 5, 2022. चारुहासिनी (s. auch bes.) 1, 906. 4, 416. Hariv. 9179 (nach der Lesart der neueren Ausg.) R.



Gora. 2, 10, 25. BRAHMA-P. in LA. (III) 53, 9. VP. bei Muir, ST. 4, 179, N. 61. परिहृत्यर्चनविवेकस्य<sup>०</sup> lachend über KATHAS. 5, 25. विनीतव-  
निता<sup>०</sup> 95, 28. — b) am Ende eines comp. lachend mit so v. a. hell, weiss  
erschallend durch; überh. prangend von, geschmückt mit: पद्मललाट-  
पङ्क्तिसिन्धुः MBH. 1, 5401. कंसहासिनी रुदिनी HARIV. 3626. 3826. दि-  
शा कैलासहासिन्या RĪGA-TAR. 1, 57. सौधहासिनी पुरी 4, 70. KATHAS.  
18, 10. कृचधामरहासिनी राजश्रीः RĪGA-TAR. 5, 449. 6, 88. चतुरोद्धारहा-  
सिनी पुरी HARIV. 3099. ब्रजेषु गर्गोद्धारहासिषु 3844. वज्रवैर्य<sup>०</sup> 6126.  
प्रकृतत्रहासिनी (०दामिनी die neuere Ausg.) देवमन्त्रचमूः 2662. रथेन  
नेमिनिर्घोष-हासिना 5654. झाल<sup>०</sup> 9179 (चारु<sup>०</sup> die neuere Ausg.). — 2)  
f. हासिनी N. pr. einer Apsaras MBH. 13, 1425. — Vgl. चारु<sup>०</sup>,  
भाउ<sup>०</sup>, सु<sup>०</sup>.

हास्त (von कस्त) adj. mit den Händen gebildet: मुकुल so v. a. धञ्ज-  
लि NALOD. 1, 38.

हास्तायन<sup>०</sup> adj. von कस्त gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

हास्तिक<sup>०</sup> (von कस्तिन्) 1) adj. = तेन चरति P. 4, 4, 8, Schol. aus Ele-  
phanten bestehend: ० प्रायसैन्यम् RATNĀV. 86, 12, 87, 8. — 2) n. eine Menge  
von Elephanten P. 4, 2, 47. AK. 2, 8, 2, 4. H. 1418. MBH. 9, 2839 (कस्तिक  
ed. Bomb.). eine Menge von Elephantenkühen P. 6, 3, 35, Vārtt. 3, Schol.

हास्तिकर्षूक adj. (f. आ und ई) von कस्तिकर्षू gaṇa काश्यादि zu P.  
4, 2, 116.

हास्तिदत्त (von कस्तिदत्त) adj. elfenbetnern KAUC. 13.

हास्तिदायि s. हास्तिदायि.

हास्तिदायि m. patron. von कस्तिदाय PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H.  
58, 22. ०दायि 86, 8.

हास्तिन (von कस्तिन्) 1) adj. a) proparox. dem Elephanten gehörig:  
पसम् AV. 6, 72, 3. — b) oxyt. eines Elephanten Höhe (Tiefe) habend P.  
5, 2, 38. स-स्तलम् DAÇAK. 177, 9. — 2) n. = हास्तिनपुर TRIK. 2, 1, 13.

हास्तिनपुर n. = कस्तिनापुर P. 6, 2, 101. H. 978. MBH. 1, 8787. 3978.  
5, 5964. HARIV. 11234. R. 2, 68, 13 (70, 11 GORR.). Buḷg. P. 1, 10, 7. Verz.  
d. Oxf. H. 77, 2, 28. Davon nom. abstr. ०त्वं n. MBH. 1, 8787.

हास्तिनायन<sup>०</sup> (von कस्तिन्) P. 6, 4, 174. adj. gaṇa पत्तादि zu 4, 2, 80.  
m. patron. gaṇa नडादि zu 1, 99.

हास्तिपद (von कस्तिपद) m. N. pr. eines Mannes P. 4, 3, 132. Davon  
adj. हास्तिपद<sup>०</sup> ebend.

हास्तिशीर्षि m. patron. von कस्तिशिरस् P. 6, 1, 62, Schol.

हास्तिशीर्ष्या f. ved. P. 6, 1, 61, Vārtt. 3, Schol.

हास्य (von 2. कस्) 1) adj. über den oder worüber man lacht, lächer-  
lich, komisch: सर्वेषु HARIV. 3201. Spr. (II) 4812. RĪGA-TAR. 6, 68: PAÑ-  
ĒAT. 1, 356. ०वस्तु MBH. 4, 118. वचस् RAON. 2, 48. नामन् KATHAS. 66, 86.  
०कथा Buḷg. P. 10, 69, 29. ०कार्य PAÑĒAT. 169, 16. Verz. d. Oxf. H. 175,  
2, 31. रस AK. 1, 1, 3, 17. H. 294. HALĪJ. 1, 92. DAÇAK. 4, 69. SĪH. D. 543.  
Verz. d. Oxf. H. 123, 5, 1. R. 1, 4, 7 (3, 46 GORR.). लोक<sup>०</sup> KATHAS. 61, 192.  
सर्व<sup>०</sup> Spr. (II) 3592. हास्यतर 163. — 2) n. a) das Lachen, Gelächter  
AK. 1, 1, 3, 19. H. 296. JĪGĪ. 1, 84. MBH. 13, 483. हास्यं तेषां भविष्यति  
R. GORR. 2, 10, 7. Suçā. 2, 406, 9. R̥t. 3, 27. Spr. (II) 4434. 6100. HRM.  
JOGAÇ. 1, 27 = SARVADARÇANAS. 33, 14. KATHAS. 22, 200. RĪGA-TAR. 5, 899.  
MĪAK. P. 26, 9. SĪH. D. 525. घति<sup>०</sup> Suçā. 1, 244, 6. लोक<sup>०</sup> KATHAS. 63,

187. ईषदास्यप्रसन्नास्य PAÑĒAT. 1, 12, 24. 14, 59. हास्यास्पद Spr. (II)  
6117. हास्यास्पदस्य 51. ०पदवीं याति PAÑĒAT. 252, 5. am Ende eines adj.  
comp.: झाल<sup>०</sup> KATHAS. 12, 186. ईषदास्या PAÑĒAT. 1, 10, 20. — b) Spass;  
eine komische Handlung, — Streich, etwas Komisches: द्युतं न सेवेत हा-  
स्यार्थमपि बुद्धिमान् M. 9, 227 (= MBH. 5, 1352). हास्येनेदमभिक्षितम्  
PAÑĒAT. 209, 16. नृत्यवादित्रगीतेश्च हास्येश्च विविधैरपि। रमयसि स्म दे-  
वराज्ञम् MBH. 2, 308, 7, 2860. HARIV. 15072. 15737. 15739. R. 2, 69, 4, 5 (71, 4.  
5 GORR.). कुर्वति हास्यम् 5, 60, 12. हास्यं न मन्यते (so Comm.) KĪM. NĪTIS.  
5, 48. 16, 15. सततहास्यरुचि VĀRĪH. BṛH. 2, 9. हास्योपासनकौशल 8, 15.  
हास्योद्भूतव्युत्तविद् 17, 3. ०ज्ञ 19, 3. 7. BṛH. S. 16, 19. 19, 12. ०दिदत्तु  
KATHAS. 6, 58. ०वैचित्र्य 12, 77. 43, 103. 58, 79. Verz. d. Oxf. H. 139, 2, 1.  
०प्रीति Buḷg. P. 10, 60, 25. 28. ०स्थापिभाव SĪH. D. 228. 412. 535. GAUḌA  
beim Schol. zu H. 294.

हास्यकर adj. Lachen bewirkend: कर्मवपुर्वेषभाषाद्यैः SĪH. D. 79. पर<sup>०</sup>  
Spr. (II) 4913.

हास्यकार adj. dass. R. 7, 43, 1.

हास्यकृत् adj. dass. DAÇAK. 2, 8.

हास्यता (von हास्य) f. das Lächerlichsein: ०तां या लächerlich werden  
Spr. (II) 435. RĪGA-TAR. 6, 180. लेकि MBH. 1, 1996. भूतले HARIV. 15816.  
ज्ञेने Spr. (II) 5629. ०तमुपसंप्राप्तः MBH. 1, 5188. नी RĪGA-TAR. 5, 144.  
न सक्षिप्ये तु ०ताम् KATHAS. 92, 5. ययौ लोकहास्यताम् 61, 6. 277. 63, 194.  
हास्यत्वं (wie oben) n. dass.: ममैवैकस्य हास्यत्वं मा भूत् KATHAS. 13,  
151. ०त्वं गतः 15, 54. 62, 116.

हास्यभाव m. 1) dass.: ०भावं या KATHAS. 61, 329. — 2) = हास्य  
Spass, pl. HARIV. 8348.

हास्यार्णव (हास्य + ण्व<sup>०</sup>) m. Titel eines Lustspiels Verz. d. Oxf. H.  
146, b, No. 311. fg.

हाकृम् m. = हाका BHARATA zu AK. 1, 1, 4, 48.

1. हाका interj. s. u. 3. हा.

2. हाका (onomatop.) m. TRIK. 3, 5, 2. Declination VOP. 3, 43. N. eines  
Gandharva AK. 1, 1, 4, 48. H. 183. हा गान्धर्वाभ्यां वा गन्धर्वाभ्यां प-  
रिदामि KAUC. 56. ÇĀKṢH. ÇR. 4, 10, 1. HARIV. 7225. 9259. 14159. R. 6,  
82, 50. KATHAS. 45, 350. 116, 87. MĪAK. P. 106, 57. häufig ist des Metrums  
wegen हाका zu lesen, z. B. MBH. 1, 2559. 4815 (हाका ed. Bomb.). 2, 406  
(हाका ed. Bomb.). R. GORR. 2, 100, 14. 83, 13. 92, 70.

हाकाकार m. der Ausruf हा का MBH. 1, 1173. 5437. 3, 2542. Z. d. d.  
m. G. 27, 19. Buḷg. P. 3, 16, 33. 19, 5. 4, 10, 14. 8, 21, 27. ०कृत हा का  
ausrufend R. 2, 59, 15.

हाकाकृत adj. हा का ausrufend MBH. 3, 711. 718. 5, 7187. 7, 7429.  
HARIV. 3335.

हाकामृत adj. dass. MBH. 1, 7674. 3, 2724. 13, 2795. R. 6, 93, 4.

1. कि, किर्नोति DHĀTUP. 27, 11 (गती वृद्धौ). (प्र) हिणमसि AV. घकेतन,  
घकेम, घक्यम्, घक्यन्, (प्र) घकेत्, (प्र) घकेषीत्, (प्र) जिघाय P. 7, 3, 56. VOP.  
12, 4. जिघ्युस्. (प्र) क्रेष्यामि. mod. किन्वे, किन्वते, किन्वीरे, (प्र) किषे, घ-  
केषत 3. pl., किन्वानि; partic. कृत s. bos. 1) in Bewegung setzen, antrei-  
ben, anfeuern, reizen; veranlassen zu (dat.): das Ross RV. 3, 53, 24.  
5, 36, 2. Wagen 6, 45, 14. अग्निं गोभिर्हिनुकि 1, 143, 4. 144, 5. 8, 44,  
19. 10, 88, 5. Indra 2, 14, 4. उच्यम् 19, 7 (unter 1. घक् zu streichen).

स्तोमम् 1,184,4. यज्ञम् 7,34,6. 56,12. den Soma 9,26,3. 4. 3,31,5. प्रातर्यज्ञमग्निना किनोति *besitit* 5,77,2. 7,34,5. अग्निसर्वाय 8,43,19. नैव किञ्चन्यपि वाजिनेषु *herausfordern* zu 10,71,5. छातुरम् *reisen* AV. 6,101,2. Çat. Br. 14,1,3,19. *med. sich in Bewegung setzen, angefeuert werden u. s. w., sich befeuern*: तुभ्यं किञ्चानो वसिष्ठ गा घ्नः RV. 2,30,1. न किञ्चानासस्तिरुस्त इन्द्रम् *ellig, heftig* 1,33,8. किञ्चे घर्वा 4,7,11. किञ्चानं न वाज्यम् 8,1,19. 9,44,2. 78,2. 86,25. रथाः 10,2. 10,65,2. *med. in activer Bed.*: धियो किञ्चाना उशिज्ञो मनीषिणः RV. 2,21,5. 7,10,1. उद्वाघमीर्यति (०यति) किञ्चैते मती (मतीः) 9,72,1. पयो किञ्चानाः 1,104,4. *partic. praes.*: संदष्टिरस्य क्षिपानस्य दत्तोः RV. 2,4,4. अतप्यो क्षिपाना न कृतुभिः *concitatus* 9,13,6. इन्द्रे क्षिपानः सोतुभिः 30,2. 98,2. Abgeleitete Form imperat. किञ्च in der Formel किञ्च मे गात्रा TS. 3,2,5,8. KĀTJ. Ça. 9,12,4. किञ्च, किञ्चति Dhātup. 15,82 (प्रीणनार्थः); vgl. इन्, इन्व. — 2) *schleudern*: वज्रं किञ्चति सार्यकम् RV. 1,84,11. कस्माच्च किनोषि वज्रम् Bhaṅ. P. 6,11,19. प्रूलमकिनोत् 8,10,55. *pass.*: गदा शक्नोति विद्ये Bhaṅ. P. 14,36. *med.*: किञ्चानो वाचम् *die Stimme hinauslassend* RV. 9,84,4. — 3) *fördern, unterstützen, verhelfen zu* (dal.) RV. 1,18,4. धिये 27,11. अस्मावापे महे किनु 6,45,30. धनीय 8,60,5. कर्तवे 10,27,10. 9,36,3. न वा उ सोमो वजिर्न किनोति 7,104,19. 8,4,16. 47,6. AV. 4,8,7. — 4) *her —, hinbefördern, herbeischaffen*: सोमम् RV. 3,46,5. धासिमत्तवे 8,43,29. देवेभ्यः Çat. Br. 3,5,2,35. — 5) = 2. क्वा *verlassen, aufgeben*: पदवीं न किञ्चति Bhaṅ. P. 5,1,5. यावदिदं (कलेवरं) किनोम्यकम् 1,9,24. कर्म किञ्चन् 7,10,11. *loswerden, sich befreien von* 10,77,32. — 6) als ungewöhnliche Form könnte hierher gehören क्यत्तां du. *concitantes* sc. *equos* RV. 1,116,18 und अयां नपातमग्निना क्यत्तम् (क्यत्तम्, wie unsere Hdschr. liest, wäre *treibet an*) TS. 1,6,22,4. der Text ist aber unsicher, wie AV. 19,42,4 zeigt. = ऐर्ध-संगमयितारम् Comm.

- caus. aor. अजीक्यत् P. 7,3,56, Schol. Vor. 18,1.
- desid. जिघीषति P. 7,3,56, Schol.
- intens. जिघीषते ebend.
- अय *abwerfen, sich befreien von*: कुद्रागम् Bhaṅ. P. 10,33,40.
- आ *med. herbeischaffen* RV. 9,74,8.
- परि *hinbefördern, verbringen*: पां वा कोत्रा परिकिनोमि (AV. Prāt. 3,58) मेघयो RV. 7,104,6.
- प्र, प्रक्षिणोमि u. s. w. VS. Prāt. 3,87. AV. Prāt. 4,95. TS. Prāt. 13,12. P. 8,4,15. Vor. 8,22. 12,8. 1) *antreiben, erregen*: प्र वै देवमस्यं न वाजिर्न क्षिपे RV. 7,7,1. किञ्चवृतस्य दीधितिं प्राधरे 9,102,8. — 2) *schleudern*: चक्रं तस्मै प्राक्षिणवम् MBh. 3,880. 12169. 5,7209. प्राक्षिणवम् 7278. 7205. Hariv. 11087 (S. 792). तस्मै महेपलम् Ragh. 15,21. Bhaṅ. P. 6,12,24. 8,11,30. चक्रं विक्रमसेने Pañśāt. ed. orn. 58,9. प्राक्षिणीत् Bhaṅ. P. 15,121. Pañśāt. 40,18. अशोकाय पादम् Mālav. 38,11. — 3) *herbei —, hinschaffen, liefern, Jmd. Etwas zustellen, zukommen lassen*: पितृभ्यः RV. 10,16,1. उर्मिं देवमादनम् 30,7. 8. प्र कृतं 9. प्र ततं किनवा यतं अस्मे 98,13. यो वै वेदाद्यं प्रक्षिणोति तस्मै Çvarāçv. Up. 6,18. रथं तस्मै प्रक्षिणाय Ragh. 12,84. तस्मै सुवर्णादि Kathās. 10,100. 21,59. अस्याम्भः 25,132. 43,92. प्रभृतं प्रक्षिपामि 121,224. Rāśa-Tar. 3,250. 321. Bhaṅ. P. 9,4,84. — 4) *absenden* (einen Boten), *wegschicken*,

*vertreiben, verjagen zu Jmd. (dal.), zu — in Etwas (acc.)*: कृष्यादम् RV. 10,16,9. AV. 5,22,4. 31,10. 6,130,1. 7,115,8. समुद्रम् 10,5,22. कृत्पाः कर्त्रे 1,80. 19,87,8. न हताय प्रक्षि (infln.) तस्य दृषा RV. 10,109,8. Çat. Br. 3,2,4,8. TS. 2,2,6,5. TBh. 3,10,9,3. Ait. Br. 6,34. 36. Kauṣ. 75. Kauṣ. Up. 2,8. F. 121112. केव्याप्यच्च त्वां (पृथे) कीनः प्रजननात्स्वयम् । स-दशाच्छ्रेयसो वा त्वं विद्यापत्यम् *senden* (zu einem andern Manne) MBh. 1,4676. हतान् 2,1244. 4,281. कुशलार्थं तव Jmd. *absenden um sich nach deinem Wohlbefinden zu erkundigen* R. 1,17,38 (26 GORR.). चारम् Kathās. 16,57. 17,55. 61. 41,20. 44,172. 48,103. 57,125. 120,98. प्रक्षिपाम्यर्चितामिमाम् *entlassen* 122,50. Rāśa-Tar. 5,56. 302. प्राक्षिपाम् Bhaṅ. P. 15,104. तस्मै स्वां भार्याम् MBh. 1,4211. Ragh. 8,78. 11,49. Kathās. 37,101. 75,114. Daçak. 68,8. हतान् — अग्रपुरोस्तयोः zu Kathās. 10,195. वाराणसीं प्रति ब्रह्मदत्तस्य 19,61. मां त्वां प्रति 67,28. अतिके तस्य 8,11. पार्थं तस्य Rāśa-Tar. 5,467. निज्ञं गृहम् Kathās. 22,69. Rāśa-Tar. 3,405. 6,35. तान्प्राक्षिणं यमसादनम् MBh. 3,12160. 4,821. तान्वाणाः प्राक्षिणव्यमसादनम् 3,12178. यातव्याय हतम् Kām. Nitis. 12,9. पात्राय Kathās. 42,83. सोमदत्तस्य बन्धाय 20,16. 29,38. विघ्राय तस्य 48,89. विन्ध्याकातारं काणभूतिमवेक्षितुम् 2,8. 27,110. 43,111. योद्धुम् Bhaṅ. P. 14,1. *pass. प्रक्षिपताम्* Kathās. 101,113. — 5) so v. a. *preyapiti auffordern, anweisen* Lāṭs. 1,1,13. 8,3,2. पुत्रं श्वेतकेतुं प्रक्षिपय पात्रपेति Kauṣ. Up. 1,1. — 6) *med. dahinfahren*: रथा इव प्रसर्गा अक्षेपत RV. 9,22,1. — 7) *hierher die Form प्रक्षिप्यतु davonlaufen*: अत एव पराङ्मनि (= गच्छतु Sā.) Ait. Br. 8,28. — 8) = 2. क्वा *mit verlassen, im Stich lassen*: तमपणितम् । ते ऽकृतार्थं प्रक्षिपति प्राणा रायः सुतादयः Spr. (II) 4151 (Bhaṅ. P.). — 9) *partic. प्रक्षित a) angetrieben, angefeuert*: पार्थं Bhaṅ. P. 3,1,9. कालं 7,2,56. देव 8,20,14. 9,6,29. 22,16. — b) *geschleudert* AK. 2,8, 3,56. H. 779. चक्रं मत्करप्रक्षितम् Hariv. 15746. R. 5,80,32. प्रक्षितास्त्रवृष्टि Ragh. 3,58. Mālav. P. 134,45. Bhaṅ. P. 3,19,18. साधुषु प्रक्षितं तेजः प्रकृतुः कुरुते ऽश्विम् 9,4,70. वेगेन प्रक्षितं बाहुम् so v. a. *mit Gewalt ausgestreckt* MBh. 1,6000. प्रक्षितनखरेष्वङ्गकेषु so v. a. *eingegraben* Sāh. D. 71,1. *geworfen, gerichtet von Augon, Blicken* Mēch. 72. Ragh. 2,27. 13,42. 15,84. Bhaṅ. P. 3,3,7. विचारमार्गप्रक्षितेन चेतसा Kumāras. 5,42. — c) *hingeschafft, zugestellt, zugesandt* (von Sachon) Kathās. 12,192. 21,91. लेख 42,109. 124,198. माला 50,136. Daçak. 87,8. Pañśāt. ed. orn. 55,7. कुशल ad Mēch. 112. — d) *ausgesandt* H. 1492. Boten u. s. w. RV. 10,165,4. AV. 2,29,4. 6,29,2. 8,2,11. 18,4,65. Çat. Br. 3,2,4,15. अघानं प्रक्षित एति 5,3,2,11. KĀTJ. Ça. 14,5,30. 15,7,24. Jāñ. 2,190. 8,283. MBh. 3,1801. 12,2606. 14,226. R. 2,91,42 (100,48 GORR.). 3,66,17. 5,39,8. 6,1,23. Kathās. 14,67. 17,12. 20,205. Rāśa-Tar. 4,222. 338. 340. दैत्येन Prab. 85,8. 97,10. Hit. 92,20. Vet. in LA. (III) 29,16. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,7, Çl. 24. तव पार्थ Pañśāt. 161,19. कर्णाय *gegen* (in einer Schlacht) MBh. 7,8292. ज्ञाय R. 6,77,27. *fortgeschickt, fortgeschickt*: वनवासाय R. 2,46,2. Kathās. 27,54. Mālav. P. 114,6. — e) *hingeschickt zu* (loc.) so v. a. *mit der Sorge um* — *beauftragt*: अहं किं सततं गोपु भवता प्रक्षितः पुरा MBh. 4,69. — 10) *partic. प्रक्षितवत् der ausgesandt hat, st. des verbi finiti* R. 4,32, 12. Kathās. 45,10. 48,103. — caus. aor. प्राजीक्यत् Pat. in Mālav. lith. Aug. 7,118,6. — desid. vom caus. प्रक्षिवायपिषति ebend. 119,2. प्र-

जिघांप P. ed. Calc. 7, 3, 56. — Vgl. प्रकृत्य, प्रकृतगम, प्रकृतर fgg.

— अनुप्र, partic. °कित nachgesandt UTTAR. 30, 2. 3 (39, 13).

— अग्रिप्र, partic. °कित hergeschickt AV. 10, 1, 15.

— उपप्र hinsenden zu (acc.) AV. 18, 4, 40. CAT. Bn. 11, 5, 2, 11.

— प्रतिप्र zurücksenden, — jagen CAT. Bn. 3, 5, 2, 16. AV. 10, 1, 5, 15.

— संप्र, partic. °कित geschleudert: शराः MBH. 8, 4074.

— सम् 1) absenden BHAG. P. 9, 10, 18. — 2) zusammenbringen, — setzen, verfertigen: सं वा कर्मणा किनेमि so v. r. zuwege —, zurechtbringen RV. 8, 69, 1. स्तोमं सं किनेमि रथं न तष्टा 1, 61, 4. समी रथं न भुक्तिरिष्टे 9, 71, 5. तमुं ते गावो नर् धापो अद्रिरिन्दुं समन्तान् 6, 40, 2. hierher auch 1, 94, 1, wo समहेम st. सं महेम zu lesen ist, und oben so wohl auch 111, 3. Darnach unter 1. अक्षु zu berichtigen.

2. किं indecl. Einfluss auf ein folgendes स VS. PRAT. 3, 66. AV. PRAT. 2, 101. TS. PRAT. 3, 8. 6, 2. wann piuta P. 6, 1, 130. 8, 2, 93. das verbum fluitum orthotoniert VS. PRAT. 6, 15. fg. Ind. St. 10, 413. 420. P. 8, 1, 84. fg. 56. gewöhnlich auf das erste Wort des Satzes folgend, aber auch an andern Stellen bei dem Worte, auf welchem der Nachdruck liegt. केतो AK. 3, 4, 32 (38), 18. H. an. 7, 17. HALAJ. 5, 95. MED. avj. 80. के-त्वपदेशे MED. अवधारणे AK. H. an. MED. विशेषे H. an. MED. विशेषणे HALAJ. पादपूर्णे (पूर्वो) AK. 3, 5, 5. H. an. MED. प्रश्ने. संभवे, असूपायाम् MED. विस्मये MALLIN. zu Çiç. 11, 64 mit Berufung auf AK. 3, 5, 9, wo aber unsere Ausgg. उको की st. कि को lesen. शोके ÇABDAR. im ÇKDR. Nie am Anfange eines Satzes. 1) begründend und bestätigend: denn, ja, nämlich: इन्द्रो वामुशति हि RV. 1, 2, 4. 15, 2. 3. 24, 4. वधीर्हि द-स्युम् 33, 4. रुद्रं न हि u. s. w. 52, 7. स हि 55, 6. 77, 3. 93, 7. यथा यत्तं ददर्श हि 103, 18. नूनं देवेभ्यो वि हि धाति रत्नम् 2, 98, 1. स पुज्ञानामय हि षः 3, 13, 3. 7, 21, 8. ते चिद्धि 7, 48, 3. 99, 3. AV. 3, 22, 6. 8, 9, 24. 12, 2, 55. CAT. Bn. 14, 7, 3, 20. LITJ. 5, 5, 13. 7, 11, 6. 17. 21 (überhaupt besonders oft in diesem Buche). ÂÇV. GRIJ. 1, 21, 3. Auch im ersten Satze eines Liedes u. s. w. RV. 1, 25, 1. 109, 1. 6, 1, 1. 2, 1. AV. 4, 14, 1. 5, 13, 1. कथं हि करिष्यसि CAT. Bn. 12, 9, 2, 7. काङ्ग AV. 5, 11, 5. 7. हि कम् gewöhnlich am Pāda-Ende NAIGH. 3, 12. RV. 1, 47, 10. 2, 28, 8. 37, 5. 6, 51, 14. 8, 11, 10. 44, 24. 9, 49, 4. AV. 3, 13, 3. in der Mitte RV. 1, 98, 1. nach इत् 15, 5. 40, 2. एव 8, 8. fgg. अथा 5, 66, 4. 6, 2, 7. 8, 87, 7. AV. 5, 22, 2. इति LITJ. 1, 6, 37. 2, 10, 18 und oft. नै हि (sonst नैहि: s. d.) TS. 5, 1, 7, 1. CAT. Bn. 2, 4, 2, 6. bezeichnet in VS. PRAT. den Schluss eines Abschnitts 3, 4. 4, 10. 122. — M. 1, 3. 99. 101. 2, 7. 55. एतदिच्छाम्यकं श्रोतुं परं कौतूहलं हि मे R. 1, 1, 7. MEGH. 5. 10. 20. RAGH. 1, 10. 18. 69. 72. ÇAN. 5, 14. 8, 3. Spr. (II) 1249. 1440. 3804. सत्यं सत्यं हि नार्द 7135. KATHAS. 4, 15. 28. 18, 126. HIT. 19, 19. nach verschiedenen Demonstrativis: स हि M. 1, 98. 7, 98. 186. 10, 81. 122. R. 1, 9, 66. RAGH. 4, 8. तं हि M. 1, 94. 4, 147. तद्धि 14. 8, 104. 9, 307. 12, 85. तस्य हि 7, 12. तेन हि ÇAN. 5, 15. तौ हि M. 8, 418. तयोर्हि 9, 133. ते हि 813. एतद्धि 1, 59. 9, 306. 308. 12, 98. KATHAS. 18, 236. एतेभ्यो हि M. 11, 3. एषो हि 7, 71. इमं हि 9, 6. इमौ हि R. 1, 4, 31. तथा हि ÇAN. 31. PANEAT. 221, 6. HIT. 7, 5. 12, 11. SARVADARÇANAS. 9, 21. 163, 11. 174, 18. इति हि Spr. (II) 3053. nach Relativis: यो हि M. 3, 212. 4, 81. 5, 75. Spr. (II) 5656 — 5678. उ-द्धि यत् 370. यद्यद्धि M. 2, 4. यं यं हि MBH. 3, 2202. यथा हि SARVADAR-

ÇANAS. 10, 5. यथा यथा हि M. 4, 20. 10, 128. MBH. 3, 2285. यदि हि M. 3, 61. nach oder mit Interrogativis: को हि MBH. 1, 5957. 5978. R. GORR. 1, 1, 2. KATHAS. 18, 846. किं हि MBH. 12, 8973. किमर्थं हि R. 1, 73, 15. कथं हि MBH. 3, 2175. 2203. किं कुपितो ह्यसि R. 2, 64, 29. Spr. (II) 371. 5610. nach अपि M. 2, 113. 3, 14. 9, 100. 139. 336. 10, 129. MBH. 1, 3846. R. 1, 4, 16. 24. Spr. (II) 3594. 3990. 7395. VARAN. Bn. 8. 69, 18. nach एव M. 2, 230. 7, 66. 8, 413. 11, 84. BHAG. 1, 11. R. 1, 52, 18. 53, 23. Spr. (II) 3703. 5276. SARVADARÇANAS. 7, 16. nach चेव M. 2, 105. 3, 116. 207. 212. 232. 4, 25. 5, 9. 7, 120. 11, 184. MBH. 3, 2179. SARVADARÇANAS. 75, 8. 14 (im Verse). nach इव Spr. (II) 706. 6896. nach einem verbum finitum am Ende eines Verses M. 6, 89. MBH. 2, 508. 3, 1273. SARVADARÇANAS. 99, 5. 14. in zwei auf einander folgenden Sätzen: गवा हि वरपि-प्ये त्वा मनो हि मम तां गतम् MBH. 3, 2241. R. 1, 64, 19. — 2) aufmunternd beim Imperativ oder Potentialis doch: युद्धा हि केशिना कर्त्तुं RV. 1, 10, 3. 14, 12. वसिष्ठा हि वस्त्राणि 26, 1. 48, 11. स मन्दस्वा क्षन्ध-सः 3, 41, 6. तद्धि दर्शय R. 1, 56, 3. मय्येव प्रकुरेहि MBH. 1, 5985. 3, 2894. Spr. (II) 2813. पश्यामो हि wir wollen doch sehen KATHAS. 18, 266. — 3) allerdings, ja wohl, in der That: पुवं हि पर्षधो अति द्विषः RV. 8, 26. 5. तावब्रवीदस्तु मे जत्रापीत्यस्तु कीक्ष्यब्रूताम् TS. 7, 1, 6, 11. CAT. Bn. 3, 8, 2, 4. 14, 5, 2, 14. P. 8, 2, 93. देवी वाचमुपासते हि ब्रह्म: सारं तु u. s. w. wohl — aber Spr. (II) 2934. — 4) häufig blosser Versfüller, z. B. MBH. 5, 6023. RAGH. 1, 69. insbesondere zwischen Vocalen zur Entfernung eines Hiatus M. 1, 83. 2, 52. 12, 66. MBH. 3, 2894. R. 1, 1, 87. am Ende eines Pāda: पश्याम्यस्मिन्वने क्षमनुष्यनिषेचिते MBH. 3, 2528. 2716 (ed. Bomb. सु st. हि). VARAN. Bn. 8. 105, 6. H. 131. zur Gewinnung einer Länge H. 37. erscheint im selben Satze sogar doppelt: घात्मा खेको हि MBH. 1, 6124. योगतेमो हि राक्षो हि 12, 2808. अन्यो हि नाम्नाति कृतं हि कर्म मनुष्यलोके मनुष्यस्य कश्चित् Spr. (II) 388. भार्या हि परमो कर्त्तव्यः 4577. गुह्यादुत्तरस्व हि खेवमाह पितामहः R. 7, 37, 5, 47. स्वल्पं हि नहि नः मुखम् 73, 14.

1. हिम्, किन्ति (हिंसायाम्) DHATUP. 29, 19. VOP. 14, 3. हिंसति und हिंसति P. 6, 1, 188. अहिन्तु. हिन्सावस् CAT. Bn. 1, 2, 2, 15. हिन्सातम् 1, 2, 5. हिन्सन् 7, 2, 10. त्रिहिंस, त्रिहिंसि, त्रिहिंसिस् AV. 12, 3, 18. हिंसीत्, हिंसीष्ट, हिंसिष्यति, med. हिंस्ते AV. 12, 4, 13. हिंसिर्वा. verletzen (auch tödtlich), ein Leid anthun; schädigen, stören: न पं हिंसति धीतयः RV. 6, 34, 3. 10, 15, 6. 121, 9. VS. 4, 1, 9. 5, 3, 34. पदा AIT. Bn. 5, 1. न हि स्वः स्वं किन्ति TS. 5, 1, 2, 1. TBR. 2, 3, 2, 5. मनः AV. 2, 12, 2. 5, 17, 7. मेमन्ये मृत्यवो हिंसिषुः 2, 28, 1. 5, 18, 12. 19, 1. 6, 120, 1. 12, 1, 34. CAT. Bn. 1, 6, 2, 7. 4, 6, 2, 1. 7, 1, 2, 38. 4, 2, 18. 10, 2, 18. KATJ. Ç. 4, 12, 24. ÂÇV. GRIJ. 1, 17, 9. 2, 1, 10. AIT. UP. 4, 2, 2. आसप्तमास्तस्य लोकान् MURD. UP. 1, 2, 3. — हिन्ति u. s. w. M. 4, 162. 5, 42. 45. 6, 69. 7, 73. 8, 279. 345. 9, 316. BHAG. 13, 28. MBH. 1, 2948. 3911. 3, 1091. 4, 446. R. 2, 35, 13. R. GORR. 1, 41, 29 (सर्वान् हिं° zu lesen). 3, 5, 20. 4, 8, 9. 17, 27. 5, 29, 25. SUÇA. 1, 94, 18. अमून 2, 494, 14. VIKR. 16. Spr. (II) 3232. 3510. 5269. 5504. 7275. 7392. BHAG. P. 6, 9, 54. 18, 46. 7, 10, 19. इव्याणि M. 8, 288. वृत्तानुक्रमम् u. s. w. R. 2, 91, 9 (100, 8 GORR.). व्रतम् M. 2, 180. VARAN. Bn. 8. 42, 14. 58, 51. 79, 17. Bn. 4, 20. 8, 23. SARVADARÇANAS. 37, 1. इन्द्रस्य विक्रमम् BHATT. 6, 38. अपि हिंस्याज्जगत्वाथो मत्पातकपञ्चकम् so v. s. zu Nichts

*machen* Vor. 25, 17. — हिंसि st. हिंस्सि MBh. 3, 13269. हिंसे (so ed. Bomb.) 1. praes. med. 4, 728. हिंसामि st. हिंस्सि R. 5, 2, 22. हिंसति st. हिंस्सि SĀMAVIDH. Br. 2, 4, 11. Spr. (II) 393. 3877. 4737, v. 1. 5609. हिंसते MĀRK. P. 132, 15. कालो हिंसते धर्मवीर्यम् MBh. 13, 4556. हिंसते 3, 13685. जि-हिंसिथ BHATT. 14, 57. अहिंसीत् 15, 78. मा हिंसी: MBh. 3, 13289. मा हिंसिषु: R. 2, 28, 18. हिंसिष्ये MBh. 1, 5997. 12, 6628. Buā. P. 8, 20, 12. हिंसितुम् MBh. 1, 7864. 12, 4300. अथ वा मृड वस्तु हिंसितुं मृडने-वारमते प्रज्ञातक: RAGH. 8, 15. Spr. (II) 3304. pass. हिंस्यते wird ge-schlachtet 4004. partic. हिंसितं AV. 5, 28, 6. MBh. 1, 566. 3, 1091. 10799. 13685. R. 2, 39, 4. 3, 35, 14. 4, 10, 40. 17, 28. 7, 17, 41. Spr. (II) 393. 3877. 4737. MĀRK. P. 112, 10. n. nom. act.: हिंसिते प्रतिकंसितम् Spr. (II) 1874. हिंसितवत् R. 3, 35, 15. — Verkürztlos desid. von 1. कन्.

— caus. हिंसयति dass. Duātup. 34, 23. MBh. 3, 8552. 13030. 12, 6540. 13, 1676.

— desid. जिहिंसिषति verletzen u. s. w. wollen CAT. Br. 9, 1, 4, 35. 2, 4, 2.

— व्यति act. sich gegenseitig ein Leid anthun P. 1, 3, 15, Schol.

— आ Jmd ein Leid zufügen: जले मत्स्यानिवाहिंस्युर्द्वलान्वलवत्-रः Spr. (II) 5213, v. 1. med. sich befehlen: जङ्गुवृचीवतो राष्ट्र अहिंसत PAÑĀV. Br. 21, 12, 2.

— उप = simpl.: यथा दुर्गाश्रितानेतानोपहिंसति शत्रवः M. 7, 73. दे-वस्वं ब्राह्मणस्वं वा लोभेन 11, 26. रामार्थम् R. 2, 9, 4. mod. उपहिंसते MBh. 13, 4726.

— नि s. निहिंसन.

— प्रति, partic. °हिंसित n. das Vergelten eines zugefügten Leides Spr. (II) 1874. — Vgl. प्रतिकिंसा.

— वि = simpl.: श्रुधा बुधान् Spr. (II) 837. 1496, v. 1. R. 1, 14, 15 (16 GORR.). अविहिंस्यान् MBh. 3, 8598. धान्यम् M. 8, 238. partic. विहिंसित MBh. 12, 6628. R. 2, 72, 44 (74, 49 GORR.). R. GORR. 2, 74, 53. Buā. P. 5, 26, 10. 10, 7, 32. 85, 28. Vgl. विहिंसक fgg. — caus. dass.: तस्मात्त वर्धयेदन्धं न चात्मानं विहिंसयेत् MBh. 12, 11016.

2. हिंस् (= 1. हिंस्) adj. verletzend, ein Leid zufügend in सु°.

हिंस (von 1. हिंस्) 1) adj. verletzend, schädigend: अरे हिंसांनमपे दिग्मुमा कृधि RV. 10, 142, 1. — 2) f. आ a) Leidzufügung am Leibe oder Gute, Schädigung AK. 3, 4, 28, 113. 80, 231. H. 371. 830. an. 2, 596. MED. 9. 13. HALĀJ. 2, 323. 5, 24. Im Gegensatz zu विद्या Nir. 14, 8. 9. — MAITRĀJ. 3, 5. अकृत्वा प्राणिनां हिंसाम् M. 4, 48. समा-चर 5, 43. fg. 8, 285. 293. 297. °प्राया कृषि: 10, 63. 83. 11, 63. 141. 145. 12, 7. JĀG. 3, 240. Buā. 18, 25. KAN. 6, 1, 7. NILAK. 23 (pl.). R. 3, 1, 22. °विकार 51, 20. Suçr. 1, 71, 1. °शील 323, 8. °रुचि R. 5, 29, 25. °रत Spr. (II) 225. 5437, v. 1. 6943 (= MBh. 13, 1664). 7391. RĪGĀ-TAR. 2, 53. 3, 27. Verz. d. Oxf. H. 80, b, 6. fgg. 103, b, 16. Buā. P. 2, 6, 8. 3, 29, 8. 5, 9, 18. PAÑĀT. 60, 6. SARVADARCANAS. 43, 10. 115, 14. हिंसेपकारिन् HEM. JOGAC. 3, 72. लोक° R. 3, 28, 19. भूत° Verz. d. Oxf. H. 103, b, 16. पशु° 17. Buā. P. 7, 15, 7. प्राणि° RĪGĀ-TAR. 1, 325. 3, 79. सप्तहिंसा (so mit der ed. Calc. zu lesen) 1, 133. अरि° vom Feinde kommend RAGH. 5, 57. अ° M. 5, 44. 10, 63. 11, 222. JĀG. 3, 313. MBh. 3, 13825. °रुचि R. 5, 30, 3. Spr. (II) 819. fgg. 1426. 6638. 6715. Verz. d. Oxf. H. 80, b, 9. 12. 103, b, 16. Per-

sonifiziert ist die Himsā die Gattin Adharma's MĀRK. P. 50, 29. eine Tochter Lobha's von der Nishkṛti Buā. P. 4, 8, 3. — b) *Asteracantha longifolia* RATNAM. 54 wohl fehlerhaft für हिंसा.

हिंसक (wie eben) adj. Andern Leid zufügend, schädigend P. 3, 2, 146. JĀG. 3, 136. MBh. 14, 2884. Spr. (II) 4737, v. 1. 7390. H. 1348. HEM. JOGAC. 2, 49. भर्तु° JĀG. 3, 298. fg. प्राणि° Spr. (II) 3305. मृग° Verz. d. Oxf. H. 22, a, 14. कुल° MĀRK. P. 32, 20. अ° M. 5, 45. MBh. 3, 18835. 7, 6049. 12, 12715. R. 2, 109, 35 (118, 31 GORR.). सख्य 7, 33, 18. हिंसक m. = हिंसपशु, अथर्वविद्वाह्याण und शत्रु ÇANDAR. im ÇKDr. — Vgl. हिंसकायन.

हिंसन (wie eben) n. das Leid zufügen, Verletzen, Schädigen Vor. 11, 3. प्राणिनाम् M. 2, 177. JĀG. 2, 299. MBh. 1, 1012. HEM. JOGAC. 3, 85. Buā. P. 1, 18, 37. आरण्यपशु° M. 10, 48. प्राणि° JĀG. 1, 33. ब्रह्म° MBh. 3, 10799. HARIV. 14773.

हिंसनीय (wie eben) adj. dem Leid angethan werden darf MBh. 12, 10693. पशवः so v. a. zu schlachten KULL. zu M. 5, 41.

हिंसाकर्मन् n. eine auf Jmdes Schädigung gerichtete Zauberhandlung AK. 3, 3, 19.

हिंसाह (von हिंसा) m. Tiger TRIK. 2, 5, 4.

हिंसालुक (wie eben) m. ein bissiger —, boshafter Hund HĀR. 222.

हिंसावाद m. Titel einer Schrift HALL 101.

हिंसीर oder हिंसीर UṆĀDIR. 5, 18. adj. boshaft; m. Tiger UḍĀVAL.

हिंस्य (von हिंस्) adj. dem man Leid anthun darf: पशवः ÇĀMKH. GRUH. 2, 16. M. 5, 41. MBh. 1, 6298. 14, 1664. 15, 228. अ° 12, 13088. RAGH. 2, 57.

हिंस (wie eben) 1) adj. (f. आ) Leid anthuend, verletzend, wehthuend, schädigend; m. ein Mann, der Andere verletzt, der ein grausames Hand-  
werk treibt P. 3, 2, 167. Vor. 26, 158. AK. 3, 1, 28. 3, 4, 34, 236. H. 369. an. 2, 472. MED. r. 102. HALĀJ. 2, 217. RV. 10, 87, 3. 5. 9. M. 3, 164. 9, 80. 12, 56. fg. 59. MBh. 13, 5455. Spr. (II) 3096. 6217. वेश्याङ्गना, नृप-  
नीति 6739. VARĀH. BRH. 8. 15, 28. 16, 5. 86. 86, 31. BRH. 12, 15. 21, 6. LAGHUV. 2, 15. PAÑĀR. 1, 6, 49. पशु H. 1216. पश्व JĀG. 3, 240. HEM. JO-  
GAC. 3, 76. वाच् Buā. P. 3, 19, 21. अघिकोत्रादि 7, 15, 48. °कर्मन् adj. VA-  
RĀH. BRH. 19, 7. m. Raubthier RAGH. 2, 27. 62. 14, 28. am Ende eines  
comp. streng verfahren mit: दुष्टसामन् M. 9, 810. अ° KĀTJ. ÇR. 2, 2,  
12. Spr. (II) 825. MĀRK. P. 50, 72. Buā. P. 8, 16, 49. PAÑĀR. 4, 3, 36.  
वाच् MBh. 5, 857. — 2) m. a) Bein. Çiva's und Bhīmasena's UṆĀDIR.  
im ÇKDr. — b) N. pr. eines grausamen Brahmanen HARIV. 1189. —  
3) f. आ a) *Nardostachys Jatamansi* (जटामांसी) H. an. MED. RĪGĀN. 12,  
97. = काकादनी H. an. = एलावली (?) MRD. Coix barbata Roxb. ÇAN-  
DAR. im ÇKDr. — Suçr. 2, 106, 2. 498, 13. — b) Fett, adeps (वसि) H. an.  
— c) = नाडी Ader u. s. w. ÇANDAR. im ÇKDr. — 4) n. Grausamkeit:  
हिंसाहिंसे M. 1, 29. MĀRK. P. 48, 40. — Vgl. वि°.

हिंसक (von हिंस) m. ein verletzendes, gefährliches Thier, Raubthier  
ÇANDAR. im ÇKDr.

हिंसजसु m. dass. Spr. (II) 161. PAÑĀR. 1, 11, 22.

हिंसपशु m. dass. TRIK. 2, 5, 3. HALĀJ. 5, 46. Spr. (II) 1602.

हिंसाविकानिक n. प्रज्ञापतेर्कि° N. eines Sāman Ind. St. 3, 225, a.

**किक्** (onomatop.), **किक्कति** und **ते** Dhātup. 21, 1 (सव्यक्ते शब्दे). *schluchzen, singultire*: **किक्कति**, **कसति**, **कापड्यति** Pat. in MAHĀBH. lth. Ausg. 1, 29, a. **किक्कोत्** VARĀH. BRH. S. 51, 32. **किक्कत्** Suçr. 2, 495, 11. **किक्कमान** 12. **किक्कते** KARAKA 8, 15. **किक्कित** n. *singultus* Pat. in MAHĀBH. lth. Ausg. 2, 313, a.

— **caus.** **किक्कयति** *Schluchzen bewirken* Suçr. 2, 494, 20. — **mod.** **ते** v. l. für **किष्क्** (किंसायाम्) Dhātup. 33, 12.

**किक्कल** (?) *der Rock der buddhistischen Religiosen* HIOUEN-TSANG 1, 33.

**किक्का** (von **किक्**) f. AK. 3, 6, 1, 8. *Schluchzer, singultus* H. 408. WISE 324. KARAKA 8, 15. Suçr. 1, 120, 20. 121, 9. 173, 7. 2, 404, 6. fgg. (14 Ableitung von **किंस्**). Verz. d. B. H. No. 955. 965. fgg. 972. 975. 996. Verz. d. Oxf. H. 312, b, 29. fgg. 316, a, 6 v. u. 357, a, No. 849. fg. HARIV. 13844. R. GORR. 2, 65, 46. 6, 28, 26. VET. in LA. (III) 13, 19. मक्का° KARAKA 8, 15. Suçr. 2, 495, 40. Sehr häufig **किक्का** und **किक्का**, bei VĀGBH. auch **किक्का** geschrieben.

**किक्किका** f. dass.: **प्रुकानामपि सर्वेषां किक्किकां प्रोच्यते ज्वरः** MBu. 12, 12063. *das Röcheln* Schol. zu KĀTJ. Ça. 1194, 3.

**किक्किन्** adj. *mit dem Schluchzer behaftet* Suçr. 2, 495, 12. 496, 21.

**किङ्** interj. **किङ्कार** *einen gurrenden Laut ausstossen* (wie die Kuh gegen das Kalb): **किङ्कपोत्** RV. 1, 164, 28. **किङ्कपवती** 27. Im Ritual vom Ausstossen von **किङ्** und ähnlichen wiederholenden Lauten AV. 9, 6, 45. ÇAT. Br. 1, 4, 1, 2. 4, 2, 11. **किं चकार** 2, 2, 4, 12 (wohl **किङ्** zu lesen; vgl. **किङ्कवुः** KHĀND. Up. 1, 12, 4). **किङ्कत्य** 9, 1, 2, 34. 14, 9, 2, 9. TS. 2, 5, 2, 1. **किं इति किङ्कत्य** ĀCV. Ça. 1, 2, 3. 5. partic. **किङ्कत** VS. 22, 7. PĀNĀV. Br. 12, 10, 13. **अभिहिङ्कार** *angurren, zuwischen* KAUC. 62. **ज्ञातं पुत्रं पशवो अभिहिङ्कुर्वन्ति** PĀNĀV. Br. 12, 10, 13. KĀTJ. 27, 9. KAUSH. Up. 2, 11.

**किङ्कर्त्तृ** nom. ag. *der den Laut किङ् ausstößt* TS. 3, 3, 2, 1.

**किङ्कार** m. 1) *der Laut किङ्* VS. 22, 7. AIT. Br. 3, 1. 23. ÇAT. Br. 2, 2, 4, 12. 4, 4, 4, 2. ÇĀNKH. Br. 11, 1. KĀTJ. Ça. 9, 4, 5. LĀTJ. 1, 12, 19. KHĀND. Up. 2, 2, 1. KAUSH. Up. 2, 11. **कुं इति किङ्कारः** LĀTJ. 7, 11, 7. — 2) *Tiger* ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. **हिं**.

**किङ्ग** m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58, 52. — HARIV. 8443 *fehlerhaft* für **किङ्**.

**किङ्गलाची** f. N. pr. einer Jakshiñi TĪRAN. 46.

**किङ्गु** m. n. TRIK. 3, 5, 9. 1) m. *Ferula asa foetida* HARIV. 12680. BHĀG. P. 4, 6, 17. HIOUEN-TSANG 2, 187. **रस** H. an. 5, 48. MED. s. 68. — 2) n. *das aus den Wurzeln der Ferula asa foetida gewonnene Harz, Teufelsdreck*. In der Medicin und als Gewürz (vgl. **सूपाङ्ग**) viel gebraucht; kommt aus Persien. AK. 2, 9, 40. TRIK. 2, 9, 11. 3, 3, 332. H. 422. HALĪJ. 2, 462. UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 37 (m.). RĪĀN. 6, 75. BHĀVAPR. 5. **अव्येषु** MBu. 13, 4363. HARIV. 8443 (mit der neueren Ausg. zu lesen **अकिङ्गार्द्रक**). Suçr. 1, 139, 4. 140, 13. 145, 8. **लाते निर्यासो** 12. 217, 3. 19. 314, 16. 376, 7. 2, 275, 12. 371, 2. 535, 16. VARĀH. BRH. S. 77, 7. — Vgl. **नाडी**.

**किङ्कु** m. = **किङ्** 1) MBu. 3, 11574.

**किङ्कुनाडिका** f. = **नाडीकिङ्कु** RĪĀN. im ÇKDr.

**किङ्कुनिर्यास** m. 1) *Asa foetida* H. an. 5, 48. MED. s. 68. — 2) *Asadi-*

*raochta indica* Juss. (निम्ब) AK. 2, 4, 2, 42. H. an. MED. HĪR. 269 (किङ्गु gedr.). RATNAM. 31.

**किङ्कुपत्र** 1) m. *Terminalia Catappa* (इडुदी) RĪĀN. 8, 45. — 2) f. **ई** = **किङ्कुपर्णी** RĪĀN. 6, 72; vgl. auch AK. 2, 9, 40.

**किङ्कुपर्णी** f. *eine best. Pflanze, vulgo वंशपत्नी* (नाडीकिङ्कु, शिवाटिका) RATNAM. 218.

**किङ्कुल** 1) m. n. *Mennig oder Zinnober* TRIK. 2, 9, 35. H. 1061. MED. l. 146. HĪR. 155. HALĪJ. 2, 466. RATNAM. 289. RĪĀN. 13, 58. VARĀH. BRH. S. 77, 80. **पारदकिङ्कुले** Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761. KĀLĀKRA 5, 201. — 2) f. **या** N. pr. a) *der Familiengottheit der Dadhiparna* Verz. d. Oxf. H. 19, b, 1. — b) *einer Gegend ÇKDr. nach dem TANTRĀCĪPĀNĪ*. — 3) f. **ई** *Solanum Melongena* AK. 2, 4, 4, 2. MED. = **वृक्षती** BHĀVAPR. im ÇKDr. — Vgl. **केडुल**.

**किङ्कुलक** 1) = **किङ्कुल** 1) MBu. 3, 11617. 16279. VARĀH. BRH. S. 54, 110, v. l. — 2) f. **ोलिका** *Solanum Jacquinii* ÇANDĀK. im ÇKDr. — Vgl. **नुनकिङ्कुलिका**.

**किङ्कुलाज्ञा** f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 149, a, 28.

**किङ्कुलि** m. = **किङ्कुल** 1) GĀTĀDH. im ÇKDr.

**किङ्कुलु** m. AK. 3, 6, 2, 20. dass. H. 1061. Schol. ° dass. VARĀH. BRH. S. 54, 110.

**किङ्कुशिराटिका** f. *angeblich* = **वंशपत्नी** ÇKDr. und WILSON nach RATNAM. Unsero Hdschr. 218 liest richtig **शिवाटिका**, welches auch gemeint ist, da **किङ्कु** mit dem vorangehenden **नाडी** zu verbinden ist.

**किङ्गल** m. *eine best. Pflanze* PĀNĀV. 1, 7, 24 (v. l. **किङ्गल**). n. *eine best. Wurzel* (मधुमूल) ÇANDĀK. im ÇKDr.

**किङ्ग** m. = **किङ्गल** ÇANDĀK. im ÇKDr.

**किङ्गल** m. *Barringtonia acutangula* H. 1145. RĪĀN. 8, 154. PĀNĀV. 1, 7, 24, v. l. — Vgl. **इङ्गल**.

**किङ्गीर** m. *Fusskette eines Elephanten* TRIK. 2, 8, 40. H. 1229. HALĪJ. 2, 68.

**किङ्. कैटि** v. l. für **बिट्** (आक्रोशे) Dhātup. 9, 30.

**किङ्. सीङ्.**

**किङ्गिम्ब** 1) m. N. pr. eines von Bhīmasena erschlagenen Rākshasa MBu. 1, 2253. **वध** 5927. fgg. **अन्ति** Bein. Bhīmasena's TRIK. 2, 8, 15.

**अनिषूदन** desgl. H. 708. **अभिद्र** desgl. BHĀRĪPRAJOGA im ÇKDr. — 2) f. **या** N. pr. der Schwester Hīdīmbe's, mit der Bhīmasena den Ghaṭotkaka zeugte, MBu. 1, 380. 2255. 2452. 5940. fgg. 3, 554. fgg. KĀM. NĪRIS. 17, 57. BHĀG. P. 9, 22, 30. **अपति** m. Bez. Hanuman's ÇANDĀK. im ÇKDr. **अमण** desgl. TRIK. 2, 8, 7. — Vgl. **केडिम्ब** fg.

**किङ्गिङ्. किङ्गिङ्ते** Dhātup. 8, 15 (गत्यनादयोः).

— **परि** in der Stelle **पर्यकिङ्गित** (so ed. Calc.) **गुष्काः काकमण्डल्यः** DAÇAK. 151, 6. *the dry crow's nests were deserted* WILSON.

**किङ्गिक** und **रत** m. als Bedeutungen von **नाडीतरंग** H. an. 5, 10. MED. g. 58.

**किङ्गिन** n. = **यान**, **क्रीडा** und **रत** H. an. 3, 438. = **धमण** und **रत** MED. n. 159. = **लेखन** Viçva im ÇKDr.

**किङ्गिङ्क** m. *Astrolog* HĪR. 259.

**किङ्गिङ्ग** m. = **किङ्गीर** ÇANDĀK. im ÇKDr. — Vgl. **डिङ्गिङ्ग**.

**किङ्गिडी** f. ein N. der Durgā TRIK. 1, 1, 51. **अप्रियतम** Bez. Çiva's ÇAN-



BAR. im ÇKDr. क्षिपि<sup>०</sup> HIR. 8.

क्षिपि<sup>०</sup> UGÁVAL. zu UNÁDIS. 4, 30. 1) m. a) *os Sepias* (s. समुद्रपोन) AK. 2, 9, 108. TAIK. 1, 2, 14. MED. r. 241. SÁH. D. 287, 16. — b) *Solanum Melongena* und *Mann* MED. — c) = रुचक UNÁDIK. im ÇKDr. — 2) n. *Granatapfel* HIR. 270. — Vgl. डिपि<sup>०</sup>.

क्षिपु<sup>०</sup> m. unter den Beinamen Çiva's MBu. 12, 10414.

1. क्षितं (partic. von 1. क्षि) P. 7, 4, 42. 1) adj. = समर्थ AK. 3, 4, 48, 89. = पथ्य, गत und धृत H. an. 2, 210. MED. t. 75. a) *gesetzt, gelegt, gestellt; gelegen, liegend, enthalten, befindlich in:* गुह्य RV. 4, 5, 8. KATYOP. 2, 12. त्रिधा RV. 4, 58, 4. क्षिता क्षितेष्वरूपे वनेषु 5, 1, 5. 9, 113, 7. वाक्क्षोस्ते वलं क्षितम् 1, 80, 4. वाधे 6, 50, 4. एतेषु (वसुषु) कोदं वसु सर्वं क्षितम् BAN. ÁR. UP. 3, 9, 3. मेदं *versetzt in* RV. 8, 82, 4. *angespannt:* रथे (oder zu 2. क्षित) 9, 21, 4. AV. 8, 6, 20. 10, 2, 24. 13, 4, 10. वनें *befindlich* 11, 2, 24. 8, 34. रते एव क्षितं प्र जनयति *einggebracht* TBA. 2, 1, 9, 2. — b) *ausgesetzt (als Preis); angestellt (ein Wettlauf)* RV. 4, 41, 6. धनें क्षिते 1, 40, 2. 6, 43, 2. धानि 9, 32, 5. — c) *zurechtgemacht:* नव्यं तदुक्थ्यं क्षितम् RV. 1, 103, 12. *geordnet, zugeteilt:* नाकं रतेथे युभिर्क्षुभिर्क्षितम् 34, 8. ग्राम्येषु पशुषु *gerechnet zu* TS. 5, 4, 4, 3. *beigelegt:* Name AV. 3, 13, 3. 11, 1, 23. *aufgestellt:* तमपि यज्ञानां क्षिता क्षितः RV. 6, 16, 1. — d) *bestimmt, gehörig:* पूर्वपेयं क्षि वा क्षितम् RV. 1, 133, 4. भाग 2, 38, 7. 8, 89, 2. 5, 42, 3. — e) *genehm, zuträglich, erspriesslich, frommend; gewogen, günstig;* mit dat. (P. 5, 1, 5), *seltener loc.;* später auch *gen.* (Vor. 5, 23) RV. 4, 57, 1. यदि तत्र ते क्षितम् *gelegen, passend* 10, 16, 3. नमसे क्षिता 8, 25, 7. युभिर्क्षितो ऽरिमा मू नो घस्तु 10, 59, 4. सखा 136, 4. AV. 4, 1, 7. यज्ञमानाय AIR. BR. 2, 18. 32. ÇAT. BR. 6, 1, 9, 14. fg. जीविभ्यः 13, 8, 4, 9. धर्मते AV. 11, 7, 11. मनुष्याय क्षिततमं वरम् KAUSH. UP. 3, 1. — शास्त्राणि M. 4, 19. इष्टं चैव क्षितं चैव तव चैव कुलस्य च MBu. 1, 6167. वचनं क्षितमात्मनः 3, 2316. 5, 5433. R. GORR. 2, 43, 17. विश्वास-स्तत्र नो क्षितः (v. l. für *नोचितः*) Spr. (II) 4888. 7352. 7393. Speisen u. s. w. 7394. SUÇA. 1, 72, 17. fg. 153, 11 u. s. w. ब्रह्मण्यं ब्रह्मणे क्षितम् HALÁ. 2, 251. यदि वा क्षितम् *wenn es euch recht ist* KATHÁS. 43, 321. in comp. mit dem im dat. oder *gen.* *gedachten Begriffe* P. 2, 1, 36. छात्मक्षितं वाक्यमक्षितं कौशिकस्य च R. 1, 63, 28. धर्म जगद्धितम् HEM. JOGAC. 2, 40. टीका शिष्यक्षिता Verz. d. B. H. No. 859. von Personen *wohlgesinnt, es gut mit Andern meinend* M. 9, 82. MBu. 3, 2275. R. 2, 81, 13. Spr. (II) 961. 4797. 6648. 7398. Vor. 3, 144. छात्मानं यो ऽभिसंधते सो ऽन्यस्य स्यात्कथं क्षितः MBu. 12, 5471. सर्वभूतेषु R. 1, 1, 3. क्षिता भवत भर्तरि (werden Rosse *angeredet*) 2, 43, 14 (43, 16 GORR.). in comp. mit der Ergänzung: प्रज्ञा<sup>०</sup> 51, 21. पौर<sup>०</sup> R. GORR. 2, 12, 28. सर्वभूत<sup>०</sup> Spr. (II) 7541. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 19. — 2) f. धा a) *Bez. best. Adern:* क्षिता नाम नाड्यो दासपतिः ÇAT. BR. 14, 5, 4, 21. 6, 44, 4. 7, 4, 20. KAUSH. UP. 4, 19. 6, 19. क्षिताक्षिता नाम नाड्यः JÁÓN. 3, 108. Vgl. क्षिर<sup>०</sup>. — b) *Damm:* ऽभङ्ग M. 9, 274. — 3) n. a) *Preis:* क्षितं ज्ञयाथ RV. 10, 101, 7. — b) *Erspriessliches, Alles was frommt; Frommen, Wohl;* sg. und pl. mit dat. oder *gen.* P. 2, 3, 78. Vor. 5, 16. नष्टं क्षितमलसबुद्धिविज्ञाने so v. a. *ein guter Rath* Spr. (II) 3472. चित्तयेदितमात्मनः M. 4, 258. चिदध्यादितमात्मनः 7, 57. गुरोर्क्षितं कुर्यात् 2, 108. 8, 312. 390. क्षितं तस्य समाचरेत् Spr. (II) 5395. भर्तृक्षितमाचरेत् 1448. राक्षो वृद्धस्य

सततं क्षितं चर R. 2, 24, 22. क्षितं चात्याचरेत् JÁÓN. 1, 27. ज्ञप्ताय क्षितमात्मनः R. 2, 82, 72. क्षितं चेपदिशत्सु M. 2, 206. प्रीत्येव भुवती क्षितम् KATHÁS. 22, 159. परक्षितं स्वार्थाय निघ्नसि ये Spr. (II) 1460. करिष्यति यथावदः प्रियाणि च क्षितानि च R. 2, 43, 7. क्षिताय नः MBu. 1, 1116. R. 2, 82, 29. VARÁN. BRH. S. 21, 22. 31, 5. Spr. (II) 6867. क्षिताय नाक्षिताय स्यान्महान् 7396. LA. (II) 86, 11. लोकक्षिताय ÇAK. 64, 21, v. l. 194. गोब्राह्मणक्षिताय WEBER, KṚSHNÁG. 306. Spr. (II) 4526. पितेव क्षिते नियुक्ते 4807. प्रज्ञानां च क्षिते रतः R. 4, 16, 12. प्रियक्षिते रतः M. 2, 285. R. 1, 7, 4. गोब्राह्मणक्षिते रतः M. 11, 78. R. 2, 54, 22. 58, 28. 3, 53, 12. 69, 8. BRAHMA-P. in LA. (III) 48, 15. मन्त्रक्षिते निविष्टैः so v. a. *ein erspriesslicher Rath* R. 1, 7, 18. कुर्यान्महान्महार्थं क्षितेषु M. 2, 191. क्षितेषु चैव लोकस्य सर्वान्भृत्यान्निघ्नयेत् 9, 324. 4, 35. Spr. (II) 3909. यो क्षितेषु स्यात् 6836. वक्ता क्षितानाम् 490. क्षितानामुपदेष्टा 4260. क्षितार्थं नरेन्द्रस्य R. 1, 7, 11. Spr. (II) 7397. परलोकक्षितार्थाय R. 1, 62, 9. WEBER, KṚSHNÁG. 207. सर्वस्य क्षितप्रेप्सुः M. 5, 46. ऽप्राप्ति RÁGA-TAN. 5, 184. — Vgl. क्ष<sup>०</sup> (Feind auch BHAG. 16, 9. HARIV. 4268. तदक्षितयुवति ihm nicht gewogen Spr. (II) 6128), धर्क<sup>०</sup>, धर्शी<sup>०</sup>, तद्धित, तिर<sup>०</sup> (unter तिरस्), डर्क्षित, देव<sup>०</sup>, पर<sup>०</sup>, पुरो<sup>०</sup>, मनुर्क्षित, लोक<sup>०</sup>, सत्य<sup>०</sup>, सर्व<sup>०</sup>, सु<sup>०</sup>, स्व<sup>०</sup>.

2. क्षितं (partic. von 1. क्षि) adj. *getrieben, gespornt, im Lauf befindlich; angewiesen, aufgefördert:* Ross RV. 9, 70, 10. 86, 13. धिया 25, 2. 44, 2. धरं क्षिता भवति वाजिनाय 10, 71, 10. उत्तम्यस्मि मृतेना क्षिता इव 1, 166, 3. मयं न वाजिनं क्षितम् 8, 43, 25. धीतिभिः 49, 4. 9, 68, 7. AV. 13, 3, 23.

क्षितक m. Kind RÁGAN. im ÇKDr.

क्षितकर adj. *wohlthuend, nützend, Jmdes (gen.) Wohl befördernd, frommend* VARÁN. BRH. S. 8, 53 (vgl. die Uebersetzung). नृणाम् Spr. (II) 5763.

क्षितकाम adj. *das Wohl Anderer wünschend, wohlwollend:* मुहृद् Spr. (II) 7146. fg.

क्षितकाम्या f. *der Wunsch Jmd (gen.) wohlzuthun, — zu nützen;* nur im instr. Ind. St. 2, 1. M. 12, 117. BHAG. 10, 1. MBu. 1, 1162. 3, 12191. HARIV. 7361. PANÁR. 2, 8, 20.

क्षितकारक adj. = क्षितकर. im Gegensatz zu शत्रु Spr. (II) 3878.

क्षितकारिन् adj. *dass.* Spr. (II) 5366. RÁGA-TAN. 4, 279. 628. HEM. JOGAC. 2, 50. SÁH. D. 312, 17. fg. स्वामि<sup>०</sup> R. 1, 8, 3. 7, 1, 20. ऽकारिख n. nom. abstr. SÁH. D. 312, 17. अक्षितकारिन् und अक्षितकारिख n. ebend.

क्षितकृत् adj. *dass.* VÁGBH. 1, 6, 114. Spr. (II) 3989. 4930. VARÁN. BAN. S. 47, 18. KATHÁS. 46, 214.

क्षितनामन् m. N. pr. eines Mannes P. 6, 4, 170, VÁRT. — Vgl. क्षे-तनाम und ऽनामन.

क्षितप्रणी m. Späher ÇANDAR. im ÇKDr. — Vgl. प्रणिधि.

क्षितप्रपस् adj. *der die Opferspeise aufgestellt hat* (vgl. RV. 2, 37, 4. 8, 32, 39) so v. a. *dessen Tisch gedeckt ist* RV. 8, 27, 7. 49, 7. 58, 18. 10, 61, 15. जनांसः 112, 7.

1. क्षितबुद्धि f. *eine gute Absicht, instr. in guter Absicht* R. 2, 28, 5.

2. क्षितबुद्धि adj. *wohlgesinnt* Spr. (II) 4797.

क्षितमित्र adj. *der gute Freunde hat:* König RV. 1, 73, 3. 3, 55, 21.

क्षितवचन n. *ein guter Rath* HIR. 42, 11.

क्षितवत् (von 1. क्षित) adj. *Nutzen —, Vortheil bringend* Spr. (II) 3988.

क्षितकिरवंश m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 131, b, No. 239.

कितकित m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8,394. 415.

किताधायिन् (1. कित + धा°) adj. = कितकर. Davon °धायिता f. nom. abstr. Spr. (II) 7017.

कितानुबन्धिन् (1. कित + बन्°) adj. gute Folgen habend KĪM. NĪRIS. 44,49. Spr. (II) 7398.

कितार्थिन् (1. कित + र्थ°) adj. dem es um sein oder Jmdes (gen.) Wohl zu thun ist R. 3,48,15. Spr. (II) 6812. Suçā. 2,148,4.

कितावस् (von 1. कित) adj. der sein Gut versteckt hat: पणि R. V. 1,180,7.

कितावलो (1. कित + ला°) f. ein best. Heilmittel RĀGĀN. im ÇKDn.

कितावासा (1. कित + आ°) f. Segenswunsch AK. 3,4,80,230.

किताकित (1. कित + कृति) 1) adj. zuträglich und (oder) unzuträglich, Nutzen oder Schaden bringend Suçā. 1,196,18. 246,2. स्त्रीविवाहाः M. 3,20. n. Nutzen und Schaden: एषां सुखाय दुःखाय किताकिताय Buḥ. P. 6,17,28. Davon adj. °तीय darüber handelnd Suçā. 1,72,15.

किति (von 1. कृि) f. Sendung, Auftrag, Anordnung in अस्मे° und देव°.

कितैषिन् (1. कित + ए°) adj. Gutes beabsichtigend, auf das Wohl Anderer bedacht Spr. (II) 299. 6347. Davon nom. abstr. कितैषिता f. KATHĀS. 17,45.

कितोक्ति (1. कित + उ°) f. ein guter Rath DHANAŚĪJA im ÇKDn.

कितोपदेश (1. कित + उप°) m. eine Unterweisung in dem was frommt, nützliche Unterweisung, guter Rath MBh. 1,378. KATHĀS. 60,168. 74. 74. PĀNĒAT. 227,25. TBR. Comm. 3,761,2. als Titel der bekannten Fabelsammlung Hit. Pr. 2. zweier medicinischer Werke Verz. d. Oxf. H. 317, a, N. 404, b, No. 33.

कितोपदेश्च (1. कित + उ°) nom. ag. unterweisend in dem was frommt Spr. (II) 1944.

किर्ने indecl. = 2. कि. स किनायमस्मयुः R. V. 6,48,2.

किताल m. Phoenix paludosa AK. 2,4,5,35. RĀGĀN. 9,91. HARIV. 5369. R. 3,39,13. 6,15,4. 108,20. Verz. d. Oxf. H. 17, b, 11 v. u. 72, a, 21. 257, a, N. 3. PĀNĒAR. 1,6,18. — Vgl. ताल und घृताल.

किन्दु m. ein Hindu MERUTANTRA 23 im ÇKDn.

किन्दुस्थान n. Hindustan Verz. d. Oxf. H. 339, a, 38.

किन्दोल 1) m. a) Schaukel: °लोला Spr. (II) 6388. °क्रोडा Verz. d. Oxf. H. 218, a, 3. Vgl. डुल्. — b) Bez. eines musikalischen Rāga Sāṅgītadarpaṇa im ÇKDn. — 2) f. घा Schaukel HĪA. 181.

किन्दोलक m. Schaukel GAṬIDU. im ÇKDn.

किन्दोलय् (von किन्दोल), °यति sich schaukeln DHĀTUP. 35,84, A. — Vgl. अन्दोलय्.

किन्व्, किन्वति (प्रीणनार्थ) DHĀTUP. 15,82. — Vgl. इन्व् und unter 1. कि.

किन्व m. Indra heisst Sohn des Hinva, etwa Treiber (von 1. कि) R. V. 8,40,9. = प्रीणयित्वा (vgl. किन्व्) SĪJ.

किबुक (aus ὑπόγειον) n. in der Astrologie Bez. des 4ten Hauses VARĀH. BṢH. S. 40,6. BṢH. 1,18. 5,17. 6,7. 11,7. LAGHŪ. 1,16. Verz. d. B. H. No. 861 (किबुक).

किर्म UṆĀDIS. 1,146. m. n. gaṇa अर्थर्थादि zu P. 2,4,31. 1) m. a) Kälte, Kühlen: किमेनाग्निं घर्मनवारयेथाम् R. V. 1,116,8. 119,6. 8,62,2. किमेनाविध्यदर्भुः 8,32,26. किमेव पृष्ठा मुषिता 10,68,10. शं किमा शं घृणेन VII. Theil.

37,10. न घर्मस्तप न किमो ज्ञान AV. 7,18,2. 13,1,46. die Nacht heisst Mutter der Kühle 19,49,5. किम्, घणि ÇAT. Br. 3,1,3,14. Agni ist किमस्य भेषजम् VS. 23,10. AV. 6,106,3. किमो NAIḢ. 1,7 so v. a. रात्रि, wofür Dev. R. V. 10,37,10 anführt. ई° adj. (लोका) ÇAT. Br. 14,8, 22,1. — शीतं मे किमत्राणं विधीयताम् PĀNĒAT. III,163. किमार्त ad ÇĪK. 69,2. Spr. (II) 6433. किमानिलनिवारण AK. 2,6,3,20. °क्लिष्टकिञ्जल्कमिव पङ्कजम् RAGH. 15,52. विसृजति किमर्भेरग्निमिन्दुर्मण्यैः ÇĪK. 54. °कल्पना ÇĪKĀG. SĀṢH. in Verz. d. Oxf. H. 315, a, No. 748. — b) Winter RAGH. 1,46. किमशिशिरवसतयोष्मवर्षाशरत्सु R. im ÇKDn. धर्मवर्षाकिमाकर MĀN. P. 106,49. — c) Sandelbaum H. an. 3,242. — d) Mond ÇANDAK. im ÇKDn. — e) Kämpfer (wie alle Wörter für Mond) RĀGĀN. im ÇKDn. — 2) f. आ (किमा s. bes.) a) Bez. verschiedener Pflanzen und Stoffe: Kardamomen RĀGĀN. 6,87. Cyperus rotundus 141. ein best. Gras, = चाणिका 8,147. ein best. Arzneistoff, = रेणुका 6,113. angeblich (nicht in unsern Hdschr.) = नागरमुस्ता und पृक्का RĀGĀN. im ÇKDn. — b) ein N. der Durgā H. c. 82; vgl. किमन्ना. vielleicht ist aber कि सा st. किमा zu lesen. — 3) n. AK. 3,6,3,22. a) Schnee (sollen Ets) AK. 1,1,2,19. H. 1072. H. an. MED. m. 38. HALĀJ. 3,28. HĀN. 67. VIÇVA bei UḠĀVAL. अत्यर्थं किं निपतति SHADY. Br. 6,9 in Ind. St. 1,41. VARĀH. BṢH. S. 25,5. पर्वता °दुर्गमाः MBh. 3,1107. किमवन्ता 7,2378. °पाण्डुर R. 1,41,22 (42,20 GORR.). °पाण्डु KIR. 5,12. °गौर 17. °शुभ KATHĀS. 30,31. VARĀH. BṢH. S. 11,14. 24,16. HARIV. 2594. 2601. 7943. तत्सर्वं नाशमायाति किं सूर्योदये यथा 16360. R. 2,85,18. °कोशाद्य (किमवत्) 3,22,9. 11. 16. KARAKA 1,27 (unterschieden von तुषार). RAGH. 9, 25. रविर्विरलं कृतवान्किम् 28. 15,66. KUMĀRAB. 1,3. 2,19. °सरस् MĀLATĪ. 17,9. 100,4. Spr. (II) 545. 2250. 2788. GĪR. 9,10. MĀN. P. 104,23. प्रभूतकिमवर्षिन् RĀGA-TAR. 1,179. 186. 2,138. 3,138. किमेनैव किं शम्पेत् 5,400. 6,125. °मर्दन Buḥ. P. 3,26,40. °निकर 4,25,18. 10,29,45. 84,32. PĀNĒAR. 3,8,4. am Ende eines adj. comp.: नित्यकिमा देशाः MBh. 1,4651. KUMĀRAB. 1,11. स° KATHĀS. 73,159. RĀGA-TAR. 1, 42. — b) Sandel MED. VIÇVA a. a. O. RATNAM. 137. Suçā. 2,457,6. — c) eine best. Heilpflanze, = पम्काष्ठ RĀGĀN. 13,21. Zinn 12,147. Perle 13,155. frische Butter ÇANDAK. im ÇKDn. — 3) adj. (f. घा) kalt, kühl, kühlend AK. 1,1,3,21. H. 1385. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. रक्तं स्कन्दयते किम् Suçā. 1,47,7. उल्ल° 113,14. सन् किमाकिमौ 163,8. 185,9. 198,19. 212,21. 2,375,15. 376,11. किमाभिरुद्धिः 160,7. 294,7. सु° 6. घाण्ड KARAKA 1,27. — Vgl. पद्मि und 1. कैम.

किमक (von किम) m. a) Flacourtia sapida ROXB. RĀGĀN. im ÇKDn. — b) N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 6,218. — 2) f. किमिका Reif ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

किमकणिन् (von किम + कण) adj. von Schneeflocken begleitet: वात Z. d. d. m. G. 27,52.

किमकर m. 1) der Mond (kaltstrahlend) HARIV. 2595. RAGH. 9,38. VARĀH. BṢH. S. 24,23. BṢH. 25,2. GĪR. 7,34. ĀNANDAL. in HARB. Anth. 87. RĀGA-TAR. 4,17. DHĀTAR. 92,7. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 8. — 2) Kämpfer RĀGĀN. 12,60.

किमकारतनय m. der Sohn des Mondes d. i. der Planet Mercur VARĀH. BṢH. S. 7,2.

**हिमकषाय** m. *kühler Trank* (ein Theil gepulverte Stoffe mit sechs Theilen Wasser, über Nacht gestanden), auch *शतितकषायक* genannt. *Suça.* 2, 436, 21. *Çaño. Sañh.* 2, 1, 1. 4, 1. *fg.*

1. **हिमकूट** n. *Schneekuppe* *Buā.* P. 5, 17, 9.

2. **हिमकूट** m. *Winter* (reich an Schnee) *Riān.* 21, 68.

**हिमदमाधर** m. *das Schneegebirge, der Himālaja* *Varāh. Bṛh.* S. 72, 1.

**हिमगिरि** m. *dass.* *Çik. Ch.* 95, 4. *Spr.* (II) 2034. 2250. *Çaño. Sañh.* 1, 1, 35 (ist *सौम्य*). *KATHA.* 10, 217. 37, 82. *PAÑĀ.* 2, 2, 53. *PAÑĀT.* ed. orn. 3, 9. **मुता** *die Tochter des Him.*, patron. der *Pārvati* *Ānandal.* 6 in *Harb. Anth.* 247. *KATHA.* 22, 254. **मुताकास** *der Geliebte der Pārvati*, *Boz. Çiva's* 42, 235.

**हिमगु** m. *der Mond* (kaltstrahlend) *Varāh. Bṛh.* S. 104, 9. *Bṛh.* 2, 16. 5, 25. 6, 4. 8, 11. 9, 4. 25, 3. *Laguā.* 2, 10.

**हिमघ्न** adj. *den Schnee abhaltend* *R.* 7, 54, 9.

**हिमज** 1) m. *der Berg Maināka* *H. an.* 3, 151. *Mrd.* 6. 30. — 2) f. *eine best. Pflanze, = लीरिणी* *Riān.* 5, 50. — b) *aus Javanāla gewonnener Zucker* *Riān.* 14, 102. — c) *Bein. der Pārvati und der Çakī* *Trik.* 3, 3, 89. *H. an. Mrd.*

**हिमज्योतिस्** adj. *kaltstrahlend: der Mond* *Hariv.* 2589.

**हिमज्वालि** f. = **कुक्कटि** *Nebel* *ÇKDr.* nach *Hā.* mit Erwähnung der v. l. **हिमकण्टि**, wie die gedr. *Ausg.* 68 hat.

**हिमतल** N. pr. eines Reichs *HIOURN-TUSANG* 1, 27. *fg.* 178. 2, 197. *fg.* 423. *Vio de HIOURN-TUSANG* 248. 209.

**हिमतैल** n. *Kampferöl* *Riān.* 15, 121.

**हिमलिष** m. *der Mond* (kaltstrahlend) *KATHA.* 35, 23. 85, 16.

**हिमदीधिति** m. *dass.* *Varāh. Bṛh.* S. 28, 11. *Bṛh.* 6, 1. *Çiç.* 9, 29. *KATHA.* 84, 42. 104, 27. *Mrd.* 6. 20.

**हिमदुग्धा** f. *eine best. Pflanze, = लीरिणी* *Riān.* 5, 50.

**हिमदुर्दिन** n. *Schneetag* *Trik.* 1, 1, 88.

**हिमद्युति** m. *der Mond* (kaltstrahlend) *H.* 105. *ÇANDAR.* im *ÇKDr.* *Çiç.* 9, 12.

**हिमद्रुम** m. *Melia Bukayun* *Royle* *Riān.* 9, 11.

**हिमधर** adj. *Schnee* (auf seinem Haupte) *tragend: der Himālaja* *R.* 4, 9, 46. m. *der Himālaja* *Verz. d. Oxf. H.* 78, a, No. 132.

**हिमधातु** m. *der Himālaja* *ÇKDr.* ohne Angabe einer best. *Aut.*

**हिमपात** m. *Schneefall* *Rt.* 4, 10. *Spr.* (II) 6385. *Varāh. Bṛh.* S. 21, 19. 46, 94. *PAÑĀT.* 169, 14.

**हिमप्रस्थ** m. *der Himālaja* *H.* 1027.

**हिमभूम्** m. *desgl.* *Mārk.* P. 61, 20.

**हिममण्ड** m. *der Mond* (kaltstrahlend) *Varāh. Bṛh.* S. 21, 14.

**हिममित्र** m. N. pr. eines Mannes *Verz. d. Oxf. H.* 255, a, 16.

**हिमरश्मि** m. *der Mond* (kaltstrahlend): **ऽ** *der Sohn des Mondes* d. i. *der Planet Mercur* *Varāh. Bṛh.* 2, 16. *Laguā.* 2, 10.

**हिमराज** m. N. pr. eines Fürsten *Riān-Tar.* 8, 1447.

**हिमरुचि** m. *der Mond* (kaltstrahlend) *Spr.* (II) 3123. *GOLĀDHJ. GRAMAY.* 2.

**हिमर्तु** (हिम + **र्तु**) m. *Winter* *Trik.* 3, 3, 445. *Riān-Tar.* 8, 1447.

**हिमवर्त** (म्) am Ende eines adv. comp. = **हिमवत्** *gāṇa* *शरत्प्रभृति* zu *P.* 5, 4, 107. *Vop.* 6, 62.

**हिमवत्पुर** n. *die Stadt auf dem Himālaja* *KUMĀR.* 6, 38.

**हिमवत्सुत** 1) m. *der Sohn des Himālaja*, *Bez. des Berges Maināka* *Trik.* 2, 3, 2. — 2) f. *die Tochter des Himālaja*, *Bez. der Gāṅgā* *DHANĀMĀJA* im *ÇKDr.*

**हिमवत्** (von हिम) *gāṇa* *मघादि* zu *P.* 4, 2, 86. 1) adj. *kalt, eisk, schneereich: Berge* *AV.* 12, 1, 11. *R.* 3, 22, 9. — 2) m. a) *Eisberg, Schneeburg* *RV.* 10, 121, 4. *AV.* 6, 95, 3; vgl. 5, 25, 7. — b) *der best. Eisberg im Norden, der Himālaja* *AK.* 2, 2, 8. *H.* 981. 1027. 947. *Schol. Hā.* 26.

*AV.* 4, 9, 9. 5, 4, 2. 8. **हिमवतः** *प्र स्रवन्ति* *die Flüsse* 5, 24, 1. 19, 39, 1. **वतः** *शिरः* 8. *ये के च परेण हिमवतं व्रजन्तः उत्तरं कुरु उत्तरं गता इति* *Ait. Br.* 8, 14. *TS.* 5, 5, 42, 1. *Verz. d. B. H.* 93 (56). *WEDER, PRATIŚĪK.*

102. *M.* 2, 21. *MBh.* 3, 12794. *HARIV.* 263. 390. 941. 9499. 11447. 12002. 12420. 12649. *R.* 1, 1, 18. 35, 12. 2, 85, 18. 112, 18. 80. 3, 22, 9. 15. 4, 9, 41. 63, 21. *Suça.* 1, 172, 8. *RAGH.* 4, 79. *LALIT.* ed. *Calc.* 44, 11. 87, 6. 115,

11. *Çik.* 61, 6. *Vikr.* 160. *Varāh. Bṛh.* S. 14, 24. 16, 17. 43, 35. 80, 7. *VP.* 153, N. 1. 167. *Mārk.* P. 54, 9. 55, 8. 61, 16. 18. *Riān-Tar.* 8, 152.

*Çuk.* in *LA.* (III) 32, 17. *Schol.* zu *P.* 1, 4, 31. 4, 3, 113 (**हिमवर्तम्**). zu *KĀTĪ. Çu.* 627, 3. *Verz. d. Oxf. H.* 39, b, 1. 48, a, 89. 64, a, 7. 71, b, 2. **व-**

**तल्लु** *Titel eines Abschnitts im Skandapurāṇa* 84, b, 35. — c) ein N. des *Kailāsa* *H. c.* 157. — 3) f. **हिमवती** *eine best. Pflanze, = स्वर्णशीवत्तिका* *Riān.* 3, 30. — Vgl. *महा* und **हिमवत**.

**हिमवल** n. *Perle; s. u. हिमवल*.

**हिमवारि** n. *kalttes Wasser* *Mārk.* P. 61, 28. 45.

**हिमवालुका** f. *Kampfer* *AK.* 2, 6, 3, 32. *H.* 643. *Riān.* 12, 60. auch **क** m. *ÇKDr.* nach *Riān.*

**हिमवृष्टि** f. *Schneefall* *HARIV.* 2593.

**हिमशर्करा** f. *aus Javanāla gewonnener Zucker* *Riān.* 14, 102.

**हिमशैल** m. *der Himālaja* *Verz. d. Oxf. H.* 133, a, No. 244.

**हिमशैलज** 1) adj. *auf dem Himālaja gewachsen* *Riān.* 2, 111. — 2) f. *die Tochter des Him.* d. i. *Pārvati* *ÇANDAR.* im *ÇKDr.*

**हिमशैलसुता** f. *die Tochter des Himālaja* d. i. *Pārvati* *PAṆ.* 40, 13.

**हिमघ्न** m. *das Schmelzen des Schnees* *P.* 6, 4, 29. *Vop.* 26, 174. **घ्न-** *न्यन* n. *dass.* *ebend.*

**हिमसंक्षति** f. *tiefer Schnee* *AK.* 1, 1, 3, 20.

**हिमसंघात** m. *dass.* *HALĀ.* 3, 28. *Riān-Tar.* 2, 38 (**संघात** ed. *Ta.*).

**हिमकासक** m. *Phoenix paludosa* *ÇANDAR.* im *ÇKDr.*

**हिमा** (vgl. हिम) f. *die kalte Zeit, Winter*, *3HMA:* *hundert Winter* (nur in dieser Verbindung) *RV.* 1, 64, 14. 2, 33, 2. 5, 54, 15. 6, 48, 8. *VS.* 2, 27. *AV.* 2, 28, 4. 12, 2, 28. — Vgl. **शतहिम** und **unter हिम**.

**हिमांशु** (हिम + **अंशु**) m. *der Mond* (kaltstrahlend) *AK.* 1, 1, 3, 15. *MROH.* 87. *RAGH.* 5, 16. 6, 47. 14, 80. *Spr.* (II) 6896. *Varāh. Bṛh.* S. 33, 13. 34, 9. *NAISH.* 22, 54.

**हिमांशुमालिन्** m. *dass.* *Spr.* (II) 7399.

**हिमांशुभिष्य** n. *Silber* (den Glanz des Mondes habend) *H.* 1043.

**हिमाग** (हिम + **अग**) m. *der Himālaja* *H.* 948.

**हिमागम** (हिम + **आ**) m. *Eintritt von Kälte, Anfang des Winters* *H. c.* 23. *Riān.* 21, 67. *MBh.* 5, 3926. *R.* 5, 66, 13. *Spr.* (II) 5388. *Varāh. Bṛh.* S. 55, 8. *Riān-Tar.* 3, 168.

हिमाचल (हिम + अचल) m. der Himālaja Z. d. d. m. G. 27, 25. KATHS. 4, 27. 7, 109. 19, 111. 22, 76. 140. 52, 9. 59, 9. MĀK. P. 61, 24. RĪĀ-TAR. 3, 225. 4, 514. PAÑĀT. 241, 7.

हिमाचलेन्द्र m. dass. KATHS. 28, 169.

हिमाक्षय (हिम + अक्ष) m. Ende der kalten Jahreszeit R. 2, 24, 8 (25, 7 GORR.).

हिमाद्रि (हिम + अद्रि) m. der Himālaja BUŚRIPRAJOGA im ÇKDR. KUMĀR. 1, 55. RAGH. 4, 79. 14, 3. SPR. (II) 5828. KATHS. 37, 180. 52, 69. 59, 75. 65, 246. RĪĀ-TAR. 1, 25. 3, 138. 4, 146. VERZ. d. Oxf. H. 39, 6, 27. VERZ. d. B. H. No. 1242. TAIK. 2, 1, 6.

हिमाद्रि f. eine best. Pflanze, = तोरिणी RĪĀN. 5, 50.

हिमाद्रितनया f. die Tochter des Himālaja d. i. Pārvati: पति der Gatte der Pārvati d. i. Çiva KAVIKALPALATĪ im ÇKDR.

हिमाद्री (von हिमाद्रि) den Himālaja darstellen: येन हिमाद्रीयितम् (impers.) VERZ. d. Oxf. H. 283, 2, 4 v. u.

हिमानद्ध (हिम + अद्ध) adj. von Kälte gebunden so v. a. gefroren SUÇ. 1, 22, 3.

हिमान्नी (von हिम) f. 1) viel —, tiefer Schnee P. 4, 1, 49. VOP. 4, 26. AK. 1, 1, 2, 20. H. 1072. HALĀ. 3, 28. हिमान्यां पतस्यां प्रतिवत्सरम् RĪĀ-TAR. 1, 180. चक्रैरस्य द्विषच्छक्रं तयमापादितं क्षणात् । मार्तण्डकिरणीस्तीक्ष्णैर्हिमानीपलं यथा ॥ PĀÇVANĪTHAK. 4, 158 (nach AUFRICHT). — 2) aus Javanāla gewonnener Zucker RĪĀN. 14, 102.

हिमात्त (हिम + अत्त) m. Ende der kalten Jahreszeit MBH. 14, 228.

हिमाब्ज (हिम + अब्ज) n. eine blaue Lotusblüte RĪĀN. 10, 198.

हिमाध m. Kämpfer MADAN. 3, 1.

हिमाम्भस् (हिम + अम्भ) n. kaltes Wasser RAGH. 5, 70. BUĀG. P. 5, 12, 2.

हिमारति (हिम + अर्ति) m. der Feind der Kälte, Bez. der Sonne und des Feuers MĒD. 1. 229.

हिमाल m. = हिमालय 1) a) AK. 2, 1, 8.

हिमालय, पति dem Himālaja gleichen DUÇTAS. 67, 16.

हिमालय (हिम + अल) m. 1) a) die Stätte des Schnees, Bez. des Gebirges Himālaja TAIK. 2, 3, 1. H. 1027. BUĀG. 10, 25. KUMĀR. 6, 94. SPR. (II) 4978. KATHS. 4, 21. PAÑĀÇĪTTENDUÇ. 2, 6, 1. BUĀG. P. 1, 13, 28. 5, 16, 9. VERZ. d. Oxf. H. 338, 6, 31. 339, 6, 12. 340, 2, 18. — b) weiss blühender Khadira ÇANDĀK. im ÇKDR. — 2) f. Flacourtia cataphracta RĪĀN. 5, 91. — Vgl. रुद्र°.

हिमालयमुता f. die Tochter des Himālaja d. i. Pārvati KAVIKALPALATĪ im ÇKDR.

हिमावती (von हिम) f. eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी AK. 2, 4, 5. 3. RĪĀN. 5, 50. — Vgl. कैमवती.

हिमाशया (हिम + आशय) f. eine best. Pflanze, = स्वर्णजीवत्तिका RĪĀN. 3, 30.

हिमाक्षति (हिम + अक्ष) f. Schneefall KATHS. 29, 55.

हिमाक्ष (हिम + अक्ष) 1) m. Kämpfer ÇANDĀNTHAK. bei WILSON. — 2) m. n. N. pr. eines Varsha in Gambudvīpa VP. 2, 1, 19. 27. MĀK. P. 53, 40.

हिमाक्षय (हिम + अक्ष) 1) m. Kämpfer TAIK. 2, 6, 39. — 2) m. n. = हिमाक्ष 2) MĀK. P. 53, 36.

हिमैलु (von हिम) adj. frostig, kalte Kälte vertragend P. 5, 2, 122, VĀRTI. 8.

हिमोत्तरा (हिम + उत्तर) f. eine Traubenart (कपिलद्राक्षा) RĪĀN. 11, 104.

हिमोत्पन्ना (हिम + उत्प) f. aus Javanāla gewonnener Zucker RĪĀN. 14, 102.

हिमोदक (हिम + उद) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĪDH. in VERZ. d. B. H. 59, 20. f. हिमोदकि 28.

हिमोदवा (हिम + उदव) f. Bez. zweier Pflanzen: = तोरिणी RĪĀN. 5, 51. Cereus Zedoaria 6, 280.

हिमोल (हिम + 2. उल) m. der Mond (kaltstrahlend) BUAT. 9, 2.

हिम VERZ. d. B. H. 254, 2 v. u. v. l. für कैम.

हिम्पतिवर्मन् oder हिम्पति m. N. pr. eines Mannes VERZ. d. B. H. No. 465.

हिम्पक m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 6, 218. 238. 248. 250.

हिम्पतिवर्मन् s. हिम्पति°.

हिम्प्य (von हिम) adj. schneelig, mit Schnee bedeckt: पर्वताः P. 5, 2, 120, VĀRTI. Schol.

हिम्प्यी (wie eben) adv. bei Kälte: पर्वोर्हि पृथ्वं हिम्प्येव वाससः RV. 1, 34, 1.

हिर 1) m. Band, Streifen: हिरा वै राज्ञा ÇAT. BR. 1, 3, 4, 15. = मेखला Comm. — 2) f. हिरौ a) Ader AV. 1, 17, 1. 7, 38, 2. VS. 23, 8. Vgl. कित्ता und सिरा. — b) Gmelina arborea RĪĀN. 9, 85. हिरा v. l. — Vgl. पालिंहिर.

हिरकुत् adv. von हिरकु P. 5, 3, 72, Schol.

हिरकु m. Bez. Rāhu's ÇANDĀNTHAK. bei WILSON.

हिरण n. Gold; der männliche Same; Otterköpfchen H. an. 3, 235. MĒD. p. 89. — Vgl. किरण.

हिरण्य (für किरण्य von किरण्य) adj. goldreich, goldgeschmückt: त्रसदस्यो हिरणिना रराणाः RV. 5, 53, 8. शाण्डो दाहिरणिनः स्मिद्विष्टीन् 6, 63, 9.

हिरण्य (für किरण्यमय) 1) adj. (f. ई) golden TS. PAIT. 13, 5. P. 6, 4, 174. H. an. 4, 292. MĒD. j. 131. दामन् TS. 2, 4, 22, 1. AIT. BR. 1, 30. पुरुष TS. 5, 2, 2, 2. ÇAT. BR. 7, 4, 2, 17. 10, 5, 2, 6. 4, 2, 6. 2, 2. MAITRĀJUP. 6, 1. NṢ. TĀP. UP. in Ind. St. 3, 81. कुशी ÇAT. BR. 3, 6, 2, 9. 10, 1, 4, 9. सन् 5, 4, 5, 22. प्राकाश ebend. अधि 6, 3, 2, 41. 7, 2, 2. आण्ट 14, 1, 6, 1. शास 13, 2, 2, 16. कूर्च LĀTJ. 9, 9, 11. Gefäss KĀTJ. ÇA. 14, 2, 9. Sitz 20, 2, 18. — KĀND. UP. 3, 5, 3. Ind. St. 2, 13. 308. f. MBH. 3, 1779. 12146. 7, 2266. R. GORR. 2, 8, 45. 3, 39, 19. 4, 44, 17. RAGH. 15, 61. 17, 26. UTTARAN. 29, 17 (39, 6). H. 1464. HALĀ. 1, 131. BUĀG. P. 2, 2, 9. 10, 13. 5, 3, 3. 20, 2. 2, 2, 2. — 2) m. n. N. eines Varsha in Bhārata TAIK. 2, 1, 3. H. 947, Schol. H. an. MBH. 6, 290. VP. 168. MĀK. P. 60, 14. BUĀG. P. 5, 2, 20. 16, 8. 18, 29. — 3) m. a) Bez. Brahman's MĒD. — b) N. pr. eines Rāhi MBH. 2, 299. eines Sohnes des Āgnidhra und Beherrschers des gleichnamigen Varsha BUĀG. P. 5, 2, 19; vgl. किरणवत्.

हिरण्य UNĀDIS. 5, 44. ÇĀNT. 3, 18. 1) n. a) Gold, überh. edles Metall; später auch so v. a. Gold AK. 2, 9, 91. 94. TAIK. 3, 3, 323. H. 192. 1043. 1045. an. 3, 235. MĒD. j. 113. HALĀ. 1, 80. 2, 19. चन्द्र RV. 10, 107, 7. प्रुधि 4, 10, 8. किरण्यमिव रोचते 1, 43, 5. 3, 34, 9. 4, 17, 11. AV. 1, 9, 2. 2, 36, 7. 5, 28, 6. 6, 38, 2. 9, 5, 14. धृत 5, 28, 11. 11, 1, 28. 19, 26, 1. किरण्यं

सूर्येषु सुवर्णम् ३. AIR. Ba. 7, 9, 13. TBA. 1, 1, 3, 3. किरण्यादृतं निष्पिबति TS. 2, 3, 22, 4. स्रष्टो किरण्यं पुनसि Gold wird ausgewaschen 8, 1, 2, 1. CAT. Ba. 2, 1, 1, 5. Same des Feuers 2, 2, 25. 12, 4, 2, 1. स्रष्टो यो ध-  
मस्ययसो किरण्यं तस्मादयो बहुध्मातं किरण्यसंकाशमिव भवति 8, 1, 2, 5. PAÑĀV. Ba. 17, 6, 4. KĀTJ. Cn. 7, 6, 8. 12, 5, 9, 6, 1. LĪTJ. 3, 1, 9, 5, 6, 3. 8, 8, 12. सर्पिर्मधुनी किरण्यनिकाषं किरण्येन प्राशयेत् so v. a. mit einem goldenen Werkzeug ĀCV. GRHJ. 1, 15, 1 (vgl. प्राशनं चास्य किरण्यमधुस-  
र्पिषाम् M. 2, 29). 2, 9, 7. KAUC. 40. 45. 62. 64. 80. रजत TS. 1, 5, 4, 2. CAT. Ba. 12, 4, 2, 7. 13, 4, 2, 10. हरितं 12, 4, 2, 6. KĀTJ. 10, 4. SHAPV. Ba. 2, 9. ऽसदृश MBu. 3, 2808. किरण्यं ववृषे मधवा 12, 918. किरण्यमवकृ-  
ष्यः 919. Verz. d. Oxf. H. 35, b, 17. fg. 43, a, 16. fg. तेत्रं किरण्यं गामसं  
क्षोपानरुमासनम् । धान्यं शाकं च वासांसि गुरवे प्रीतिमावहेत् ॥ M. 2, 246. 4, 188. fg. 7, 130. 206. 208. 8, 155. 182. 184. 10, 114. गोकिरण्यम्  
MBu. 2, 1833. किरण्यमेवार्णय Spr. (II) 4484. 4614. 7366. 7400. fg. VA-  
RIH. Bhu. S. 5, 74. 10, 17. 29, 10. 48, 48. WERNER, KRISHNĀC. 278. 279 (सं  
adj.). neben काञ्चन 306. सुवर्ण R. 1, 74, 5. 2, 76, 15. — b) Goldschmuck,  
Goldsachen; pl. RV. 1, 122, 2. 102, 16. 2, 33, 9. 5, 60, 4. AV. 4, 10, 6. VS. 15, 50. 20, 87. KAUC. 106. sg. AV. 1, 35, 1. fg. 13, 4, 56. ललटे किरण्यं  
संस्तभ्य KAUC. 76. — c) Goldstück (auch als Münze dienend), in den  
BRAHMANA gewöhnlich in Verbindung mit सुवर्ण zur Unterscheidung  
von andern Metallen. सुवर्णं किरण्यं द्वेधा विच्छिद्यं TBA. 1, 4, 2, 4. च-  
त्वारि किरण्यानि ददाति 3, 8, 2. CAT. Ba. 13, 4, 2, 6. 12, 7, 2, 7. शतमान  
5, 5, 16. 13, 1, 2, 4. 2, 2, 2. 14, 3, 2, 32. TS. 2, 3, 22, 5. = मानभेद TAUK.  
MED. — Der Natur der Sache nach lässt sich die dreifache Modification  
der Bedeutung nicht feinlich scheiden, z. B. in किरण्यं पदे निधाय नु-  
क्तेति CAT. Ba. 3, 3, 2, 3 sind sämtliche zulässig. — d) Otterköpfehen  
TAUK. 2, 9, 28. 3, 3, 323. H. 1206. H. an. MED. — e) der männliche Same  
TAUK. H. an. MED. — f) Unvergängliches (सत्य) MED. — 2) adj. golden,  
von Gold: मायक M. 8, 393. मत्स्याः MBu. 12, 920. — 3) m. a) eine Art  
Bdelion; s. u. गुग्गुलु 1). — b) N. pr. a) eines Daitja MBu. 12, 12942.  
PAÑĀV. 1, 13, 5. — β) eines Sohnes des Āgnidhra und als jn. n. N.  
des von ihm beherrschten Varsha MĀK. P. 53, 34; vgl. किरण्यम्. —  
γ) eines Fürsten von Kācmitra RĪĀA-TAN. 3, 102. 124. — 4) f. सा Bez.  
einer der sieben Zungen des Feuers H. 1099, Schol. HALĪ. 1, 68. —  
Vgl. बहु°, स°, सु°, किरण्य.

किरण्यक (von किरण्य) m. 1) Goldgier P. 5, 2, 65. — 2) N. pr. eines  
Mäusekönigs HIT. 14, 16.

किरण्यकतं adj. mit einem Goldgurt versehen: भीष्म MBu. 4, 2108.  
येवेयाः Elephanten R. 1, 53, 17; किरण्य° ed. Bomb.

किरण्यकदय adj. dass.: Elephanten ĀCV. Cn. 9, 9, 14.

किरण्यकर्ण adj. Gold im Ohre tragend RV. 1, 122, 14.

किरण्यकर्तृ m. Goldarbeiter MBu. 12, 10035.

किरण्यकवच adj. einen goldenen Panzer habend: Īva MBu. 12, 10262.

1. किरण्यकशिपुं m. Goldteppich, ein goldverzierter Sitz TBA. 3, 9,  
20, 1. AIR. Ba. 7, 15. LĪTJ. 9, 9, 12. 24.

2. किरण्यकशिपु 1) adj. einen goldenen Teppich habend AV. 5, 7, 10.  
— 2) m. N. pr. eines von Viṣṇu (in seiner Erscheinung als Nara-  
sīṃha) erschlagenen Daitja H. 221. MBu. 1, 2525. 2641. 7620. 12,

6146. 8265. 12942. 13, 662. HARIV. 184. fg. 204. 2248. fg. 2871. fg. 3863.  
7367. 12194. fg. 12458. 12501. 12609. fg. R. 5, 24, 9. Spr. (II) 4139.  
VP. 123. fg. 126. fg. Bhu. P. 3, 17, 15. fg. 8, 18, 10. fg. 7, 1, 89. fg.  
Verz. d. B. H. No. 325. 539. Verz. d. Oxf. H. 14, a, 9. 42, a, 2. 64, b, 2.  
Comm. zu TAHT. Ba. 1, 237, 16. च्छेदिन् Beiw. Viṣṇu's PAÑĀV. 4, 3,  
65. ऽदारण desgl. H. 221, Schol.

किरण्यकामधेनु f. eine die Kāmadhenu darstellende Figur aus Gold.  
Verz. d. Oxf. H. 43, a, 16.

किरण्यकार् m. Goldarbeiter VS. 30, 17. R. GORR. 2, 90, 17.

किरण्यकुति adj. goldbauchtig KAUC. 102.

किरण्यकुल m. N. pr. eines Fürsten von Kācmitra RĪĀA-TAN. 1, 258.

किरण्यकृत् adj. Gold machend (zum Vorschein bringend): Agni  
MBu. 2, 1148.

किरण्यकृतचूड adj. dessen Haarbüschel von Gold ist: Īva MBu.  
12, 10262.

किरण्यकेश 1) adj. (f. ई) goldhaartig, — mählig RV. 1, 79, 1. AV. 5, 7,  
9. Bhu. P. 3, 18, 7. Verz. d. Oxf. H. 249, a, 2. — 2) m. a) ein N. Vi-  
ṣṇu's H. c. 65. — b) pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 271. — 3) f. ई (sc.  
शाखा) desgl. ebend.

किरण्यकेशिन् m. N. pr. eines Verfassers von Grhjasūtra Ind. St.  
1, 82. 471. 9, 176. Verz. d. Oxf. H. 280, a, 10. fg. 364, b, No. 68. Notices  
of Skt. Mss. 1, 86.

किरण्यकेश्य adj. goldmählig: कृते RV. 8, 32, 29. 82, 24.

किरण्यकाशिमCKDa. beruht auf einer falschen Auffassung von H. 1045.

किरण्यखादि adj. goldene Spangen tragend: die Marut ĀĀK. Cn. 3,  
5, 12. 8, 23, 6.

किरण्यगर्भ 1) m. a) Goldschooss (vgl. AV. 4, 2, 8), ein Fötus von Gold:  
दान Verz. d. Oxf. H. 35, b, 4. Bez. einer kosmogonischen Potenz, na-  
mentlich des persönlichen Brahman, AK. 1, 1, 2, 11. H. 213. HALĪ. 1,  
6. 5, 82. ऽर्भः समवर्ततामि RV. 10, 121, 1. AV. 10, 5, 19. 7, 28. प्रजापतिर्वै  
किं TS. 5, 5, 2, 2. CAT. Ba. 8, 2, 2, 5. TAHT. ĀA. 10, 1, 6. ÇVETĀCV. Up. 3,  
4. 4, 12. MAITRAJUP. 6, 8. NṢ. TĪP. Up. in Ind. St. 9, 125. 133. 162. MBu.  
1, 59. 12, 10862 (Īva so genannt). 11231. HARIV. 38. 997. 1334. 12429.

14151. SŪRJAS. 12, 15. WERNER, RĀMAT. Up. 351. VP. 7. MĀK. P. 99, 50.  
Bhu. P. 5, 1, 9. 20, 44. Verz. d. Oxf. H. 43, a, 15. 248, b, 6. 8. SAR-  
VADARĀNAS. 177, 19. Schol. zu KAP. 1, 64. 99. = समष्ट्युपकृतं चैतन्यम्  
VEDĀNTAS. (Allab.) No. 62. = कपिल MBu. 12, 12933. 13703. als योगस्य  
वक्ता SARVADARĀNAS. 158, 16. — b) N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H.  
56, 23. mit dem patron. Prāgāpatja Liedverfasser von RV. 10, 121.  
ein Vedānta-Lehrer TATTVA. 22. हरिहरकिरण्यगर्भभाकराणामवि-  
योगव्रतम् Verz. d. Oxf. H. 34, b, 7. 8. — c) N. pr. eines Flamingo HIT.  
ed. JOHNS. 1662. — 2) f. सा N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 66, a, 1.  
— 3) wohl n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, No. 101. — 4) adj.  
Hīraṇyagarbha 1) a) betreffend: स्थानक Ind. St. 1, 69. — Vgl. किरण्यगर्भ.

किरण्यगुप्त m. N. pr. eines Sohnes des Jogananda KATHA. 5, 79.  
ein Kaufmannsname 4, 43. 52, 299. fg.

किरण्यवक्त्र adj. goldene Wagen habend RV. 1, 88, 5.

किरण्यज्ञी adj. goldentsprungen, goldig AV. 4, 10, 1.



हिरण्यवर्तिस् adj. Gold gewinnend RV. 9,78,4. AV. 7,50,8.

हिरण्यवर्तिस् adj. goldsüchtig RV. 8,71,3.

1. हिरण्यवर्तिस् n. Goldglanz CAT. Br. 13,2,9,16.

2. हिरण्यवर्तिस् adj. goldglänzend AV. 10,9,6. TS. 5,4,3,4;

vgl. übrigens TBa. 3,8,29,3. — KĀTJ. 20,6. 28,4.

हिरण्यवर्तिस् n. Goldglanz AV. 19,26,3.

हिरण्यवत् adj. einen goldenen Ueberzug (oder Decke) habend RV. 5,77,3; vgl. 8,1,32.

हिरण्यवत् adj. Goldfell oder eine goldene Schabrake habend: die Rosse der Sonne AV. 13,2,8.

हिरण्यद 1) adj. Gold schenkend M. 4,230. ॐ oder दै RV. 2,35,10. 10,107,2. — 2) m. das Meer ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — 3) f. या a) die Erde ebend. — b) N. pr. eines Flusses HARIV. 9307.

हिरण्यदंष्ट्र adj. goldene Schneidezähne habend KĀND. Up. 4,3,7.

हिरण्यदत्त m. N. pr. zweier Männer KATHA. 4,26. 22,154.

हिरण्यदत् 1) adj. goldzählig RV. 5,1,3. — 2) m. N. pr. eines Vaidā AIR. Br. 3,6.

हिरण्यमू adj. um Gold oder Geld spielend PAT. in MAHĀBH. 11th. Ausg. 1,268,a.

हिरण्यद्राप्ति adj. einen goldenen Umwurf tragend AV. 5,7,10; vgl. RV. 1,25,13.

हिरण्यधनुस् adj. einen goldenen Bogen habend; m. N. pr. eines Fürsten der Nishāda MBu. 1,5241.

हिरण्यनाभ 1) m. a) Bez. Viṣṇu's H. c. 66. — b) N. pr. verschiedener Kausalja प्राचनप. 6,1. HARIV. 1081. VP. 282. Verz. d. Oxf. H. 53,a,25 (नामन् die Hdschr.). 55,b,2. 5. 19. Buā. P. 6,15,15. 12,6,77. auch wohl 9,21,28. Rāma (Sohn einer Kausaljā) R. 2,75,13. ein Sohn Sṛṅgajā's MBu. 12,1042. Viçvasaba's RAH. 18,24. VP. 386. Vidhṛti's Buā. P. 9,12,3. 5. — c) m. ein N. des Berges Maināka (vgl. सुनाभ) TRIK. 2,3,2. H. 1028. R. 5,7,5. 47. 6,108,19. — 2) n. Bez. eines Gebäudes mit drei Hallen, nämlich nach Osten, Westen und Süden, VARĀH. BHU. S. 53,37. — Vgl. हिरण्यनाभ.

हिरण्यनिर्णिज् adj. goldgeschmückt RV. 1,167,3. 5,62,7.

हिरण्यनेमि adj. goldene Folgen habend RV. 1,103,1.

हिरण्यपत्त adj. goldene Flügel habend RV. 10,123,6. VS. 18,53.

TBa. 3,7,9. Ind. St. 3,459.

हिरण्यपति m. Goldherr TAHT. ÂR. 10,22. Çiva MBu. 12,10362.

हिरण्यपर्णा adj. 1) goldgefedert RV. 4,43,4. Pār. Gṛhu. 3,15. — 2) goldblättrig Nir. 8,19. TBa. 3,6,22,2. VS. 21,56. 28,20. 33.

हिरण्यपर्वत m. N. pr. eines Reiches HIUERN-TSANG 2,65. fgg. 385. Vie de HIUERN-TSANG 171. 174. 177.

हिरण्यपाणि 1) adj. a) goldhändig: Savitar RV. 1,22,5. 35,9. 3,54, 11. 6,50,8. 71,4. 7,38,2. सवितृपुत्र Ind. St. 3,459. — b) goldhufig RV. 8,7,27. — 2) m. N. pr. eines Vaiçravaṇa SHAPV. Br. 5,6. eines andern Mannes BURNOUT, Intr. 424, N.

हिरण्यपात्रं n. Goldgefäß TS. 5,7,2,3. TBa. 1,3,2,7. CAT. Br. 5,1, 9,19. 5,38.

हिरण्यपार्वं m. RV. 9,86,43 nach Śā. = हिरण्यपेन पुनन्.

VII. Theil.

हिरण्यपिण्डं m. Goldklümpchen RV. 6,47,23.

हिरण्यपुर n. Goldstadt, N. pr. 1) einer in der Luft schwebenden oder jenseits des Meeres gelegenen Stadt der Asura MBu. 3,12209. 5,1932. 3567. ०वासिनः 4,1977. HARIV. 209. Kām. Nitis. 11,11. Buā. P. 5,24,20. — 2) einer Stadt in Kāçmīra KATHA. 65,215. RĀGA-TAR. 7,1398. 8,737.

हिरण्यपुरुष m. eine männliche Figur aus Gold KĀTJ. Ça. 17,4,3. Ind. St. 13,248.

हिरण्यपुष्पि m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 59,8.

हिरण्यपुष्पो f. eine best. Pflanze SUÇR. 1,368,20. = कलिकारिका Comm.

हिरण्यपेशम् adj. goldgeschmückt RV. 8,7,2. 31,8.

हिरण्यप्रज्ञा adj. mit einem goldenen Deichselkopf versehen RV. 1,35,5.

हिरण्यवन्धन adj. (f. स्त्री) goldene Bänder (Tawerk) führend: Schiff AV. 5,4,4. 19,39,7.

हिरण्यवाङ् 1) adj. goldartig VS. 10,17. TAHT. ÂR. 10,22. Çiva Ind. St. 2,21. MBu. 14,198. — 2) m. a) ein N. des Flusses Çoṇa AK. 1,2,2,33. H. 1090. HALĀ. 3,52. — b) N. pr. eines Schlangendämons MBu. 1,2447. — c) N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 58,35. — Vgl. हिरण्यवाक्य.

हिरण्यविन्दु m. N. pr. eines Berges MBu. 3,8317. eines geheiligten Badeplatzes 13,1697. ०विन्दोस्तीर्थम् 1,7815.

हिरण्यमयं (von हिरण्य) adj. (f. ई) aus Gold gemacht: Nadel CAT. Br. 13,2,10,2. — Vgl. हिरण्यमय.

हिरण्यमूर्धन् adj. (f. ०मूर्ध्नी) goldköpfig TS. 5,5,3,3.

हिरण्यमयं (von हिरण्य) ved. adj. (f. ई) golden P. 6,4,175. अग्नि RV. 8,20,1. Wagon der Gotter 1,35,2. 4,44,4. 5. 6,56,3. पवयः 1,180,1. द्रापि 25,3. घत्क 5,55,6. (आदित्याः) हिरण्ययाः शुचिं धारयताः 2,27,9. योनि 5,67,2. VS. 8,29. अमति RV. 3,38,8. उत्स 8,50,6. गृह AV. 7, 83,1. वज्र RV. 8,57,3. अरणी 10,184,3. कोश AV. 10,2,31. fgg. मणि-रहितो हिरण्यमयः 10,3,3. 7,99,1. 11,2,12. पुरः 10,6,10. अग्नि VS. 11, 11. CAT. Br. 14,9,2,21. Armo des Savitar RV. 6,71,1. 7,45,2. एनी 1,144,6. शिप्राः 5,54,1. 8,7,25. Schiffe des Pāshan 6,58,3. AV. 4,37, 9. 5,4,4. 5. सृक् त्वचा हिरण्यया (offenbar um den üblen Klang zu vermeiden) RV. 8,1,32. सचा मृना हिरण्यया 67,2. Sindhu 10,78,8. पशु etwa so v. a. Goldes werth RV. 10,48,4. — Vgl. हिरण्यमय, हिरण्यमय.

हिरण्यया (wie oben; हिरण्यया Padap.) f. Lust nach Gold RV. 7,66,8.

हिरण्ययु (wie oben) adj. Gold begehrend RV. 7,31,3. काम 8,67,9. 9,27,4.

1. हिरण्ययु m. ein Wagen voll Gold RV. 1,30,16. AIR. Br. 7,16.

ein Wagen von Gold (im Kleinen): ०दान Verz. d. B. H. 137 (182).

2. हिरण्ययु adj. mit einem goldenen Wagen fahrend RV. 5,57,1.

हिरण्यरश्मि adj. einen goldenen Gürtel habend Buā. P. 4,7,20.

हिरण्यवप adj. wie Gold aussehend, goldähnlich RV. 2,35,10. Agni

4,3,1. 5,62,8. 10,20,9.

हिरण्यरेतस् UÓVAL. zu UNĀDIS. 4,226. 1) adj. dessen Same Gold ist.

— 2) m. a) Bez. des Feuers AK. 1,1,2,51. H. 1097. an. 3,18. MBu. 8.

68. HALĀ. 1,64. MBu. 1,2106. 8408. 14,118. R. GON. 2,83,41. RAH.

18, 24. BILAN. 282, 7. MĪRK. P. 99, 49. DAÇAK. 63, 7. BUĞ. P. 8, 9, 41. — b) Bez. der Sonne H. an. MHD. N. pr. eines der 12 Âditja WEHRE, RĪMAT. UP. 304. — c) Bez. Çiva's H. 197. ÇABDAR. im ÇKDR. — d) N. pr. eines Mannes PRAVARĀDUJ. in Verz. d. B. H. 87, 15. daneben auch ०रेतम् (auch im pl.) ebend. eines Sohnes des Prijavrata (als N. des Feuers) BUĞ. P. 5, 1, 26. 34. 20, 14. — Vgl. सुवर्णरेतम्, ०रेतम्.

किरण्यरोमन् m. Bojn. Bhishmaka's MBu. 5, 5350. N. pr. eines Rshi HARIV. 14153. im 5ten Manvantara 431. BUĞ. P. 8, 8, 3. eines Sohnes des Parganja HARIV. 276. VP. 83, N. 3. 153. 226.

किरण्यलेमन् m. N. pr. eines der 7 Rshi im 5ten Manvantara MĪRK. P. 75, 73.

किरण्यर्व (von किरण्य) P. 5, 2, 109, Vārt. 1 (मत्वर्थे). m. das einem Gotte (einem Tempel) gehörige Gut ÇKDR. und Wilson ohne Angabe einer Aut. — Vgl. सु०.

किरण्यवत्स adj. goldbrüstig, die Gold in sich bergende Erde AV. 12, 1, 6. 26.

किरण्यवत् (von किरण्य) 1) adj. a) Gold besitzend: उत नो गोमते-स्त्वधि किरण्यवतो मृचिर्नः RV. 8, 32, 9. — b) aus Gold bestehend: वसु RV. 7, 94, 9. — c) von Gold begleitet, damit versehen u. s. w.: Opfer KĀTJ. ÇA. 11, 4, 3. Wasser 25, 12, 13. Hand ÇĀKṢH. GRH. 6, 2. — 2) f. ०वती N. pr. a) eines Flusses BERNOUT, Intr. 86. HIOURN-TSANG 1, 334. 344. SCHIEFFER, Lebensb. 290 (60). — b) zweier Frauenzimmer KATHĪS. 93, 10. Verz. d. Oxf. H. 153, a, 2. — c) ein N. der Stadt Uggajint im 3ten Zeitalter KATHĪS. 83, 6. — 3) n. Besitz an Gold RV. 1, 30, 17. 92, 16. 8, 22, 17. VĀLAKH. 1, 10. या पवस्व मृचिमिषं गोमदिन्दो किरण्यवत् RV. 9, 44, 4. 61, 3. 63, 18. 69, 8.

किरण्यवन्धुर adj. einen goldenen Sitz oder dgl. habend: der Wagen Indra-Vāju's RV. 4, 46, 4. der Açvin 8, 5, 28.

किरण्यवर्ण 1) adj. (f. घ्रा) a) goldfarben, goldähnlich: Ushas RV. 3, 64, 2. 7, 77, 2. Indra 5, 38, 2. TBa. 2, 8, 4, 1. Brhaspati RV. 5, 43, 12. Gewässer RV. 2, 35, 9. fgg. NAGH. 1, 18. AV. 1, 33, 1. 3, 13, 6. ÂÇV. GRH. 4, 7, 15. — RV. 2, 34, 11. 10, 85, 20. AV. 5, 5, 6. 7, 10. 9, 1, 4. 19, 28, 8. TAIRT. ÂR. 10, 22. शुक्रनयः Ind. St. 3, 459. घ्राट HARIV. 37. — b) das Wort किरण्यवर्ण enthaltend (Vers) KAUC. 90. — 2) f. घ्रा Fluss H. 1079.

किरण्यवर्णीय adj. mit किरण्यवर्ण beginnend TS. Prāt. 9, 20. 11, 3.

किरण्यवर्तनि adj. eine goldene Bahn habend, goldspurig RV. 1, 92, 18. 5, 75, 2. 8, 5, 11. 8, 1. 76, 5. VS. 20, 74. Sarasvatī 6, 61, 7. Sindhu 8, 26, 18.

किरण्यवर्मन् m. = काञ्चनवर्मन् N. pr. eines Fürsten der Daçârṇa MBu. 5, 7419. 7511.

किरण्यवर्ष m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 55, 172. 233.

किरण्यवाशी adj. ein goldenes Messer (oder Beil) führend: Brhaspati RV. 7, 97, 7 (TBa. 2, 8, 4, 1). die Marut 8, 7, 32.

किरण्यवाशीमत् adj. dass., superl. ०मत्तम als Beiw. Pūshan's RV. 1, 42, 6.

किरण्यवाह m. eig. N. des Flusses Çoṇa, sonst किरण्यवाहु, ÇABDAR. im ÇKDR. und BHARATA zu AK. 1, 2, 8, 33 nach ÇKDR.

किरण्यविद् adj. Gold verschaffend, — besitzend RV. 8, 86, 39.

किरण्यवी adj. mit Gold bedeckt: पृषती RV. 8, 84, 10.

किरण्यवीर्य adj. dessen Same Gold ist, Bez. des Feuers BUĞ. P. 4, 24, 37. — Vgl. किरण्यरेतम्.

किरण्यशकल s. u. शकल.

किरण्यशम्य adj. mit goldenen Zapfen versehen: Wagen RV. 1, 35, 4.

किरण्यशरीर adj. einen goldenen Leib habend AIR. Ba. 2, 3. 14.

किरण्यशल्क s. u. शल्क.

किरण्यशिप्र adj. einen goldenen Helm tragend: die Marut RV. 2, 34, 3.

किरण्यशीर्षन् adj. (f. ०शीर्षी) goldköpfig KĀTJ. 20, 6. v. l. zu ०मूर्धन् der TS.

किरण्यशृङ्ग 1) adj. goldhörntig RV. 1, 163, 9. AV. 19, 36, 5. — 2) m. N. pr. eines Berges MBu. 6, 237.

किरण्यश्मश्रु adj. goldbärtig Verz. d. Oxf. H. 249, a, 1. 2.

किरण्यश्रीव m. N. pr. eines Berges ((Gold speiend) BUĞ. P. 5, 20, 4.

किरण्यसंदम् adj. wie Gold erscheinend, goldig RV. 2, 35, 10. 6, 16, 38. 8, 5, 28.

किरण्यसरम् n. Goldteich, — see, N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBu. 12, 13220.

किरण्यस्तुति f. Lob des Goldes, Bez. einer Hymne Ind. St. 1, 109.

किरण्यस्तूप m. N. pr. eines Mannes (Goldschopf) RV. 10, 149, 5. ÇAT. Ba. 1, 6, 4, 2. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 10. 11. 19, a, 27. mit dem patron. Âṅgīrasa Verfasser von RV. 1, 31 — 33. 9, 4. 69. — Vgl. किरण्य०.

1. किरण्यस्रन् f. Goldkranz, — reif — kette u. dgl. KĀTJ. ÇA. 14, 1, 23. 5, 36. 22, 3, 24. LĀTJ. 9, 2, 0. Gobu. 3, 5, 9.

2. किरण्यस्रन् adj. mit einer Goldkette u. s. w. versehen: मणि AV. 10, 6, 4. PĀNĀY. Ba. 18, 7, 6. KAUC. 106. खिलनः ÂÇV. ÇA. 9, 9, 4.

किरण्यहस्त 1) adj. goldhändig: Savitar RV. 1, 35, 10. AV. 7, 116, 2. — 2) m. N. pr. eines Mannes RV. 1, 116, 13. 117, 24. MBu. 13, 6268.

किरण्यहेमन् n. Gold Hem. JOGAÇ. 3, 93.

किरण्यार्त (किरण्य + 3. घत्त) 1) adj. goldänig: Savitar RV. 1, 35, 8. Eulo TAIRT. ÂR. 4, 33, 1. — 2) m. N. pr. a) eines von Vishnu in seiner Erscheinung als Eber erschlagenen Daitja MBu. 12, 6146. 13, 6016. HARIV. 184. 194. 5863. 7367. 12438. 12500. 12522. fgg. 12913. 14337. fg. VP. 123. BUĞ. P. 3, 14, 2. 17, 18. 20. fgg. 6, 6, 33. 18, 10. 12. 7, 1, 39. fg. Verz. d. B. H. No. 325. Verz. d. Oxf. H. 64, b, 3. ०रिपु Bez. Vishnu's RAGH. 18, 24. ०रु desgl. PĀNĀY. 4, 3, 59. — b) eines Rshi MBu. 13, 1050. Verz. d. Oxf. H. 310, a, 29. eines Sohnes des Viçvāmitra MBu. 13, 256. HARIV. 1461. 1467 (pl. sein Geschlecht). 1769. eines der Unterredner bei Kāraka z. B. 1, 26. N. pr. eines Sohnes des Çjāmaka BUĞ. P. 9, 24, 41. eines Fürsten von Kāçmitra, Sohnes des Utpalāksha, KĀÇA-TA. 1, 287. fg. des Kāṣkāksha KATHĪS. 65, 216. fgg. — c) einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 7. 8.

किरण्यार्द्र (किरण्य + 3. घद्ग) m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 18, b, 9. pl. sein Geschlecht 19, a, 25.

किरण्यार्द्रा (किरण्य + घद्ग) n. eine goldene Lotusblüte KATHĪS. 54, 10.

किरण्यभीषु (किरण्य + घ०) adj. goldene Zügel oder Riemen führend: Wagon RV. 8, 5, 28. 22, 5.

किरण्याश्च (किरण्य + अश्च) m. ein Pferdchen aus Gold: °दान Verz. d. Oxf. H. 35, b, 17. fig. 43, a, 16. °रथ m. Pferdchen und Wägelchen aus Gold ebend.

किरण्यन् adj. von किरण्य gaṇa प्रेतादि zu P. 4, 2, 80. f. °नी Goldgrube, eine goldreiche Gegend gaṇa पुष्करादि zu 5, 2, 135.

किरण्येश adj. im Golde ruhend (शय): Mahāpuruṣa MBu. 12, 12864.

किरण्येष्का f. eine Ishākā aus Gold Cat. Br. 6, 1, 2, 30. 2, 1, 20. TS. 5, 5, 5, 1. 7, 6, 2. 9, 4.

किरावत् (für किरण्यवत्) 1) m. N. pr. eines Sohnes des Āgnidhra (Agnidhra) VP. 2, 1, 17. 21. Vgl. किरण्यमय. — 2) f. °वती N. pr. verschiedener Flüsse MBu. 5, 5176. 6, 333 (VP. 183). 13, 7651. R. GORR. 2, 73, 6. Mārk. P. 60, 14. — Vgl. किरावती.

किराधर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 166, b, No. 370.

किरि adj. = किरि; s. d. folgenden Wörter.

किरिशिर्ष adj. gelb —, goldwangig; einen goldenen Helm (oder Visir) tragend: Agni RV. 2, 2, 5. Indra 6, 29, 6. — Vgl. किरिशिप्र, किरण्यशिप्र.

किरिष्मय adj. = किरिष्मय goldbärtig RV. 5, 7, 7. 10, 46, 5.

किरीमत् (von किरि) adj. etwa der die Falben hat (vgl. किरित्त): (इन्द्रः) वञ्चं यञ्चके मुकुनाय दस्ववे किरिमीशो किरिमान् RV. 10, 103, 7.

किरीमर्ष (von किरिमान् = किरिमान्) adj. falb s. d. vorigen Art.

किरुक् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 4, 37. weg, fort, aus dem Gesicht: य ई ददश्च किरुगिन्नु तस्मात् RV. 1, 164, 32. किरुगिन्नु यत्ति सिन्धवो किरुग्देवो वनस्पतिर्किरुग्दमन्नु शत्रवः AV. 4, 3, 1. unter den निर्णीतात्तर्हि-तनामधेयानि Naigh. 3, 25. = वर्जने (विना) und समया, मध्ये AK. 3, 5, 3. 7. Triak. 3, 3, 464 (°विलासयोः wohl fehlerhaft für °विनाशयोः). H. 1827. 1834. an. 7, 20. Med. avj. 12. अथमार्थे Çabdar. im ÇKDr. किरुक्रमणा मोक्षः so v. a. die Erlösung tritt ein, sobald die Werke aufhören, H. 1827, Schol. am Ende eines adv. comp. (!) किरुक् gaṇa शरदादि zu P. 5, 4, 107. — Vgl. ऊरुक्.

किल्, किलीति (भावकर्णो, क्वाकर्णो) Dhātup. 28, 69.

किल् N. pr. eines Berges Hiouen-thsang 1, 135. 2, 188. Vio de Hiouen-thsang. 87. einer Stadt Hiouen-thsang. 1, 102.

किल्मोचि f. Enhydra Hingcha Dec. Çabdar. im ÇKDr. °का desgl. AK. 2, 4, 3, 23. Triak. 2, 4, 31. Ratnam. 234. Mādan. 1, 306. °मोचि f. desgl. Hār. 180. Çabdar. im ÇKDr.

किलोसमुद्र N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 10.

किल्म m. 1) ein best. Wasservogel, = शरारि Çabdar. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Mannes Rāṭa-Tar. 8, 2158.

किल्मात्र m. N. pr. eines Astronomen Ind. St. 2, 246. figg. 268. 274. °तात्रक und °दीपिका 230.

किल्मोत्पत्ति = किल्मोत्पत्ति Dhātup. 35, 84, h.

किल्मुक s. किल्मुक.

किल्म्, किल्मयते = किल्म् Dhātup. 33, 12, v. 1.

की Interj. des Staunens AK. 3, 5, 9. H. an. 7, 17. Med. avj. 87. की चित्रम् Bhāṭṭ. 14, 39. des Entsetzens H. an. Med. des Schmerzes Med. verdoppelt des Staunens und Lachens H. an. 7, 53. Med. avj. 91. des Behagens: की की (का का die neuere Ausg.) का केति वादिनौ Hariv. 14578.

कीक m. N. pr. eines Piçākā MBu. 8, 2061. ein zur Erklärung von

बाकीक gebildetes Wort.

कीड (किड्, केड्), केडति Dhātup. 19, 16 (वेष्टने). केडने Naigh. 2, 12 (कुध्यतिकर्मन्). केडते Dhātup. 8, 32 (अनादरे). जिक्कीळ, जिक्कीळै, जिक्कीळैरे. 1) act. ärgern, kränken: तं वा मन्यो यत्कतुर्जिक्कीळ RV. 10, 83, 5. घाग्ला देवानकिडत् Gonn. Bu. 1, 2, 21. — 2) med. ärgerlich —, gram —, erzürnt sein RV. 7, 58, 5. न मा ममेष्ट न जिक्कीळ वृषा 10, 34, 2. यदा पितापराद्धो जिक्कीळे AV. 6, 116, 2. तदेवा न जिक्कीळे das beunruhigte die Götter nicht, daraus machten sie sich Nichts Cat. Br. 1, 2, 5, 5. जिक्कीळान् RV. 1, 25, 1. यकीडमान Cat. Br. 6, 3, 2, 20. partic. कीळित् aufgebracht RV. 1, 80, 5. 7, 46, 4. AV. 12, 4, 28. 49. — 3) leichtsinnig —, sorglos verfahren: तीर्त्वा समुद्रं वणिजः समुद्रा मया: कुनयामिव केलमानाः MBu. 10, 565. भर्तुः प्रियार्थं कुलरत्नार्थं भर्तुश्च वंशस्य परिग्रहार्थम् । यकेडमानास्वरया स्म हता रात्र्या तु ते तत्पुरमेव याताः || so v. a. die Suche ernst nehmend (= उपेतारहिताः Comm.) R. 2, 68, 22. — Vgl. यकेळत् figg., केलन, केला. Die sinnliche Grundbedeutung dürfte sein zupfen, rupfen, vellicare; vgl. caus.

— caus. 1) ausrufen: यदेस्या गोपतौ सत्या लोम धाङ्गे यवीकिडत् AV. 12, 4, 8. — 2) verhöhnen, verspotten: ता केलयामास कपिभूतेषु: समुखादिभिः । दर्शयन्स्वगुदं तासाम् Buāc. P. 10, 67, 13. 15.

— अय s. अयकेल figg.

— वि caus. ärgern, kränken: नेद्विजयति भूतानि न विकेलयते (विधा-तयते ed. Bomb.) तथा MBu. 13, 6720.

कीडै, कीळै (von कीड) m. Zupfer so v. a. Mahner: यतो कीळो वो यत्तर् यादित्या अस्ति मूळत ein innerer Mahner (der euch keine Ruhe lassen soll) RV. 8, 18, 19. = गत्तव्य Sāc.

कीर्ण (partic. von 2. की) 1) adj. = त्यक्त u. s. w. AK. 3, 2, 56. H. 1475. = गर्ह्य und ऊन AK. 3, 4, 18, 130. Med. n. 26. = कर्ष्य Halāc. 2, 192. a) verlassen: ज्ञाया तप्यते कितवस्य कीना RV. 10, 34, 10. — b) zurückbleibend hinter, zurückgesetzt, untergeordnet, niedriger stehend, nachstehend: स कीन इवामन्यत er sah, dass er sich nicht messen könne, Pañkav. Br. 14, 5, 15. यो कीन घानुजावर इव स्यात् 16, 4, 2. 17, 1, 2. 20, 11, 4. der linke Fuß Çāṅku. Çr. 4, 12, 3. TBu. 1, 5, 12, 3. Ait. Br. 1, 11. यो वै पुण्यो कीनो ऽनुप्रेप्सुः स्यात् herabgekommen Āc. Çr. 10, 2, 2. Kāṭj. Çr. 22, 2, 19. von Personen, die dem Stande oder der Bildung nach niedriger stehen, P. 1, 4, 86. Vop. 3, 7. M. 3, 107. 4, 245. 10, 31. Jāṅ. 2, 168. 289. Spr. (II) 5629. 6544. 7402. 7405. Varāh. Brh. S. 33, 12. Brh. 20, 4. Mārk. P. 123, 12. स्थानेन R. Gorr. 2, 113, 16. धनकीनो न कीनः, विद्या-रत्नेन यो कीनः स कीनः सर्ववस्तुषु Spr. (II) 3037. °जाति M. 3, 15. Jāṅ. 2, 43. Spr. (II) 1408. °वर्णा 5170. °वृद्धि, °गुण R. Gorr. 2, 113, 16. schwächer: जन्तु Jāṅ. 1, 347. Spr. (II) 7613. दाडो कीनेषु पात्यः R. 5, 81, 39. unterlegen im Process Jāṅ. 2, 16. 18. mit abl. niedriger stehend als, Jmd untergeordnet P. 1, 4, 86. Schol. schlimmer als Mārk. P. 121, 18. geringer als: कीनाधिके स्वमानात् Varāh. Brh. S. 53, 15. कीनतर schlechter: लोक Mūp. Up. 1, 2, 10. — c) unvollständig, mangelhaft, ungenügend, fehlend, mangelnd, unterblieben: यदीनं यज्ञस्य Cat. Br. 11, 1, 8. G. Śuapv. Br. 2, 7. 8. कीने पादे wenn der Pāda unvollständig angegeben ist Āc. Çr. 4, 1, 18. कीनातिरिक्तागात्र M. 3, 242. °चनुम् R. 2, 64, 9. °व्यञ्जना 10. °वृषा, °सम्भा 5, 13, 69. °वीर्य Spr. (II) 6038. Çāṅku.

SAH. 1,1,29. °दर्शनसामर्थ्य RĪGA-TAR. 5,219. °समाज्ञन R. 2,33,20.  
 °यज्ञ M. 11,12. °कर्मन् 16. MBH. 6,2917. °क्रिय M. 3,7. प्रतिज्ञा MBH.  
 7,2834. HARIV. 6691. 8122. R. 2,109,8. °श्वासनाद AV. PRĀT. 1,43. °स्वर  
*lamtilos* Suçr. 2,202,1. °स्वरता 1,118,8. मन्त्रो कीर्णः स्वरतः वर्णतो वा  
*mangelhaft in Bezug auf ÇIKSHĀ* 52. कीर्णोद्गत *nicht ganz hervorgehoben*  
*gen* Suçr. 1,301,7. °तर्पित *ungenügend* — ÇĀRṆG. SAH. 3,13,45. —  
 d) überh. unter dem normalen Maasse u. s. w. zurückbleibend, klein,  
*gering, wenig, schlecht* u. s. w.: कीर्णवस्त्रवेष M. 2,194. °मूल्य JĀGṆ.  
 2,168. लक्षणाणि MBH. 3,2784. कीर्णायुस् R. 3,8,2. कीर्ण विक्लः Spr. (II)  
 868. °चरित 5813. VARĀH. BRH. S. 4,32. 26,10. 47,8. 61,9. HRM. JOGAÇ.  
 4,13. उत्तम, कीर्ण, सम M. 3,107. VARĀH. BRH. S. 68,105. कीर्ण, मध्यम,  
 उत्तम 26,7. कीर्ण, मध्यम, श्रेष्ठ ÇĀRṆG. SAH. 3,1,6. कीर्णातिरिक्तकाले  
*zu früh oder zu spät* VARĀH. BRH. S. 5,25. 46,52. कीर्णाधिके (sc. काले)  
*dass.* 42,5. अकीर्ण *vorsüglich* 69,3. RAGH. 18,13. — e) *ermangelnd, ohne*  
*— seiend, beraubt —, frei von; die Ergänzung α) im instr. WEBER, ĠOT.*  
 89. वेदपत्नी: M. 2,183. 8,57. पुरुषकारेण 232. फेनबुद्दुदै: JĀGṆ. 1,20. पि-  
 तृमातृसुतधातृश्वभूषणमातुलै: 86. विद्यातपोभ्याम् 202. त्रया MBH. 1,  
 6162. 3,2671. 2673. R. 2,64,36. 66,22. R. GORR. 2,53,26. 3,51,40. 4,  
 9,7. RAGH. 1,70. Spr. (II) 1077. 2066. 3057. 4781. 5137. 5337. 6640.  
 7831. षड्भिकीर्णा चतुःषष्टिः VARĀH. BRH. S. 53,5. 10. 67. BUĀG. P. 1,14,  
 21. — β) im abl.: प्रजननात् MBH. 1,4676. राजवरात् R. 2,103,8. सुखात्,  
 राजवंशात् R. GORR. 2,7,21. शौचात् Spr. (II) 1834. मन्त्रतः M. 3,65.  
 — γ) im loc.: धर्मार्थयोः R. 2,106,11. नेत्रयोः BUĀG. P. 1,13,30. —  
 δ) im acc.: तामाशाम् R. 2,64,5. — ε) im comp. vorangehend: बल°  
 MUND. UP. 3,2,4. अङ्ग° KĀTJ. ÇA. 1,1,5. WEBER, ĠOT. 89. आचार° M.  
 3,165. विद्या°, ज्ञाति° 4,141. 158. 7,148. 9,89. 10,35. JĀGṆ. 1,160. MBH.  
 1,6154. 3,2215. 16800. R. 2,66,22. 103,15. 5,13,69. Suçr. 2,223,3.  
 NĀJAS. 1,2,44. Spr. (II) 70. 2033. 2673. 2768. 3057. 3908. 4374. 5157.  
 5795. 5950. 6057. 6157. 6303. 7037. वेलाकीर्णे पर्वणि so v. a. *vor der*  
*Zeit eintretend* VARĀH. BRH. S. 5,24. 43,50. 47,4. 53,12. 27. 37. fg. 58,  
 27. 67,9. 68,11. 69,21. 79,9. 81,12. 19. 82,10. 96,12. KARUṢ. 23,10.  
 AK. 1,1,8. 2,6,8. 3,2,9. H. 150. 533. HIT. 10,20. 17,18. रुदते चा-  
 शुकीर्णम् adv. VER. in LA. (III) 23,12. — 2) f. आ HĀR. 267 fehlerhaft  
*für दीना das Weibchen einer Maus.* — 3) n. = कीर्णता *Mangel*: अङ्ग-  
 कीर्णादि JĀGṆ. 3,163. वेलाकीर्णे so v. a. *zu ungehöriger Zeit* 2,168. —  
 Vgl. 2. अ°, हि°, बल°, पदकीर्णात्.

कीर्णक adj. = कीर्ण. Am Ende eines comp. *ermangelnd*: कर्षदंश-  
 कीर्णको कायौ JĀGṆ. 2,274.

कीर्णकुष्ठ n. wohl = लुक्कुष्ठ *kleiner Aussatz* Verz. d. Oxf. H. 281,  
 a, No. 659.

कीर्णक्रम m. *abnehmende Folge* (des Verfahrens) Suçr. 2,218,15. Ge-  
 gensatz अतिक्रम.

कीर्णज adj. *von einem Niedrigen erzeugt, ein Mann niedrigen Standes*  
 MBH. 1,7170. 7200.

कीर्णतम् = कीर्णात्, कीर्णेन *von einem Niedrigen* Spr. (II) 6020, v. l.  
 — MBH. 2,2191 und 4,226 fehlerhaft *für कीर्णतम्*.

कीर्णता (von कीर्ण) f. *das Ermangeln, Nichtbesitzen, Armseln an; die*  
*Ergänzung im instr.: या: काश्चिदङ्गपादास्तु गायत्र्यो कीर्णता गता: । अ-*

तैर्बहुभिः RV. PRĀT. 17,3. im comp. vorangehend: बल° H. 319.

कीर्णत्व (wie oben) n. 1) *das Nachstehen, Niedrigerstehen*: यः स्वस्या-  
 त्मनो कीर्णत्वं परस्य गुणोत्कर्षं च कथयति स स्तुत्यः SARVADARÇANAS. 64,2.

— 2) *das Ermangeln, Nichtbesitzen, Armseln an* MĀR. P. 48,22. In  
 comp. mit der Ergänzung: अङ्ग° M. 11,50. मांसशोषित° (Gegens. बा-  
 लुत्प) Suçr. 1,282,8. उत्साहशक्ति° Spr. (II) 1223. पुत्र° 2774. बुद्धि° 4326.

— 3) *Unzulänglichkeit* als ein best. Fehler der Upamā VĪMANA 4,2,8. 9.

कीर्णदग्ध adj. *zu wenig geätzt* Suçr. 2,47,21. Gegens. अतिदग्ध.

कीर्णवाक् m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Vajpi beim  
 Schol. zu H. 210.

कीर्णपान n. *das kleinere Fahrzeug* (Gegens. महापान), Bez. der älte-  
 ren Phase des Buddhismus WASSILJEW 8 u. s. w. Vie de HIOUEN-TSANG 66.  
 VJUTP. 7. 38.

कीर्णरात्र adj. (f. आ) *kürzere Nächte habend*: तिथि GARGA bei WEBER,  
 ĠOT. 47.

कीर्णरोमन् adj. *unbehaart* MBH. 12,13229.

कीर्णवादिन् adj. *in einem Streite (Processe) unterliegend* H. 348. HA-  
 LAJ. 2,209. PAÑĀT. 166,18.

कीर्णवृत्त adj. *schlechten Wandels* Spr. (II) 3342.

कीर्णसख्य n. *Freundschaft mit Menschen niederen Schlages* ÇKDn.  
 und WILSON.

कीर्णाङ्ग (कीर्ण + 3. अङ्ग) 1) adj. (f. आ und ई) a) *dem ein Glied fehlt*  
 SHARV. BR. in Ind. 1,41. M. 4,141. Spr. (II) 7403. VARĀH. BRH. S. 58,  
 50. BRH. 17,7. कीर्णातिरिक्ताङ्गी *die ein Glied zu wenig oder zu viel hat*  
 JĀGṆ. 1,222. कीर्णाधिकाङ्गी *dass.* VARĀH. BRH. S. 61,4. — b) *unvollstän-*  
*dig in seinen Theilen* Schol. zu KĀTJ. ÇA. 38,14. — 2) f. ई *eine Art*  
*Ameise* H. 1207.

कीर्णार्थ (कीर्ण + अर्थ) adj. *um seinen Vortheil —, zu kurz gekommen*  
 Spr. (II) 5334.

कीर्णित (von कीर्ण) adj. 1) *um das Seinige gebracht*: न कीर्णितः (für  
 कीर्णितः *vermuthet*) परम-याददीत Spr. (II) 3646. न विद्यते कश्चन (कश्चन  
 beide Ausgg.) मत्स्य कीर्णितः (कीर्णितः beide Ausgg.) । न मे जितः कश्च न  
 MBH. 4,226. am Ende eines comp. *ermangelnd, getrennt von*: प्रिय°  
 HARIV. 8807. fg. — 2) *subtrahirt* ÇKDn. unter व्यवकलित. — Vgl. वि-  
 कीर्णित.

कीर्णोपमा (कीर्ण + उप°) f. *ein Vergleich mit Geringerem (zu Geringem)*  
 PRATĀPAR. 63,b,1. ÇAṆK. zu KĪND. UP. S. 62.

कीर्णाल m. = कित्ताल Comm. zu AK. nach ÇKDn.

कीर 1) m. a) *Hiemant* H. an. 2,473. MED. r. 103. RĪGĀN. 13,176  
 (neutr.). PAÑĀR. 1,4,65. 8,3. — b) *Schlange* H. an. — c) *Löwe* ÇA-  
 DĀRTHAK. bei WILSON. — d) *Perlenschnur* ĠATĀDH. im ÇKDn. — e) *ein*  
*Metrum* von 4×23 Moren COLBR. Misc. Ess. 2,187 (39). könnte auch  
 neutr. sein. — f) ein N. Çiva's (vgl. कीर) TRĪK. 1,1,44. H. c. 47. H. an.  
 MED. ĠATĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 191,a,6. — g) N. pr. des Vaters von  
 HARSHA HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 18. — 2) f. आ a) *eine Art Ameise*  
 TRĪK. 2,5,28. H. an. *eine Art Schabe* MED. — b) *Gmelina arborea* RĪ-  
 GĀN. 9,35. v. l. कीरा. — c) ein N. der Lakshmi H. an. MED. ĠA-  
 TĀDH. in Verz. d. Oxf. H. 190,b,28. कीरी H. c. 59. — d) N. pr. eines

Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 296, a, No. 718.

कीरक 1) m. n. *Diamant* AK. 3, 4, 85, 186. TRIZ. 2, 9, 31. H. 1065. PANĀKA. 1, 1, 73. ॐविधि Verz. d. Oxf. H. 320, b, No. 760. — 2) ein best. Metrum, = कीर COLLEB. Misc. Ess. 2, 137 (39).

कीरभट्ट (v. l. कीरभट्ट) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 318, a, 30.

कीरराज als Bed. von संतानिका H. an. 4, 39.

कीराङ्ग (कीर + 3. अङ्ग) n. Indra's Donnerkeil ÇANDAM. im ÇKDr.

कील n. der männliche Same ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

कीलुक n. Baum ÇANDAM. im ÇKDr.

कीष् Gesanginterjection PANĀVA. Bn. 8, 8, 19.

कीषीस्वर n. N. eines Sāman LĪTA. 7, 8, 5.

कीकीकार m. der Ausruf der Freude की की LALIT. ed. Calc. 137, 9, 279, 3.

1. कु, कुक्षीति DĀITUP. 23, 1 (दाने, घादाने, अर्धने, प्रीणने). P. 6, 1, 192. VOP. 10, 1. कुक्षीत्, कुक्षति (P. 6, 4, 87. VOP. 10, 2), कुक्षते, कुक्षीत, कुक्षीतन, कुक्षाम, कुक्षानि, कुक्षधि und कुक्षधि ved. P. 3, 4, 88, Schol. कुक्षीत्, कुक्षत्, कुक्षन्, कुक्षय, कुक्षं चकार, partic. कुक्षत्, pl. कुक्षतम्: कौषम्, अकौषीत्, अकौषम्, कौषीमि. mod. कुक्षे, कुक्षते, कुक्षरे 3. pl., कुक्ष्यामहे, कुक्षे 3. sg. RV. 6, 2, 3. अनुक्षत, कुक्षान: कौषम्, कुक्षी: pass. ह्यते, अकौषि, partic. कुक्षते. in's Feuer giessen, — werfen d. i. Etwas (acc.) oder Jmd (acc.) mit Etwas (Instr.) opfern; auch von Dingen, die nicht gerade im Feuer dargebracht werden; über die Construction im Veda s. auch P. 2, 3, 3. क्वि: RV. 1, 26, 6. घृतम् 110, 6. क्व्या कुक्षान आसनि 73, 1. सोमम् 7, 83, 1. गिरौ कुक्षी कुक्षीमि 2, 27, 1. यज्ञं यं ते आसनि कुक्षते क्विष्मन् 6, 10, 6. क्व्या कुक्षान: Agni 8, 23, 6. कुक्षानसो यत्सुच: 8, 63, 6. 7, 93, 5. अकौष्यमे क्विरास्ये ते 10, 91, 15, 81, 1. 121, 10. VS. 8, 58. सुचाज्यानि AV. 6, 114, 3. क्विषी 1, 15, 1. अन्नोपास्वा घृतेन कुक्षीमि 31, 3. नमसा ते कुक्षीमि 4, 39, 9. वैवस्वते 6, 116, 1. वैश्वानरे 18, 4, 35. अग्नौ 12, 3, 34. आत्मन् 9, 6, 21. यत्किं वासो मनसा यज्ञं वाचा यज्ञे कुक्षीति क्विषी यज्ञी 7, 70, 1. AIT. Br. 1, 11. 3, 86. 3, 31. 34. 7, 17. 8, 24. घृम् कुक्षयत्वा कौष्यामि TS. 6, 4, 5, 6. TBr. 2, 1, 2, 2. fgg. घृतमप्सु कुक्षं चकार ÇAT. Br. 1, 8, 1, 7. ÇĀKṢH. ÇR. 16, 15, 5. गार्क्षत्ये कुक्षय 11, 6, 3, 1. सायमग्नौ 2. भूतेष्वामानम् 13, 7, 2, 1. यक्ष्मकौषु: 4, 3, 5, 24. 11, 5, 2, 4. 14, 9, 4, 11. यदि ह्यमान: किं चिदाप्येत 12, 6, 1, 29. दक्षिणानि कौषीमेति TS. 6, 3, 2, 6. Gobh. 1, 8, 2. KĀTJ. ÇR. 2, 2, 23. 4, 10, 5. 9, 6, 30. दक्षिणं त्रानु प्रभुय कुक्षीति KAUÇ. 1. 4. 5. खेन 13. 72. प्रजाकामया उपस्ये 13. पृष्ठे 82. अघ्रावाज्यस्य KĀND. Up. 5, 2, 4. अघ्निकोत्रं कुक्षं चक्रु: KAUSH. Up. 2, 5. प्राणं वाचि, वाचं प्राणे ebend. आ कौषीरप्रमत्तस्तिष्ठति ved. Citat beim Schol. zu P. 3, 4, 16. — यञ्जुकोषि BHAG. 9, 27. Spr. (II) 3045. H. 800. भस्मनि BHAG. P. 3, 29, 22. इन्द्रियेष्वेव कुक्षति M. 4, 22. वाचि प्राणम्, प्राणे वाचम् 23. क्वि: 206. कुक्षधि P. 6, 4, 101. VOP. 10, 2. क्वि: पावके BHATT. 20, 11. कुक्षानि P. 7, 3, 87, Schol. कुक्षतु 6, 4, 87. कुक्षाम ते ऽक्षितम् deinem Feinde BHAG. P. 4, 19, 28. कुक्षपात् PANĀKA. 3, 9, 22. (समिद्धि:) ताभिरग्निम् M. 2, 186. 4, 145. MBH. 2, 1154. VARĀH. Bṛh. S. 43, 30. 48, 77. 60, 12. MĀRK. P. 51, 53. PANĀKA. 3, 9, 1. अघ्निकोत्रम् M. 4, 25. 6, 9. घृतमग्नौ 8, 106. वातेन्द्रगुरुवज्रीनां सर्पिषाकुक्षी: 11, 119. MBH. 3, 1734 (कुक्षपात् fehlerhaft ed. Calc.). स्थालीपाकम् VARĀH. Bṛh. S. 46, 16. क्वि: शेषमनले द्वादशाकुक्षी: BHAG. P. 6, 19, 7. विकल्पं चित्ता 7, 13, 43. सार्यप तैलं भुवेण मूर्ध्नि स्नातस्य sprengen JĀG. 1,

283. der ungrammatische opt. कुनेत् PANĀKA. 3, 14, 3. 28. 44. 46. 53. 60. 62. 71. fgg. 79. 15, 74. st. dessen कुलेत् Verz. d. Oxf. H. 94, b, 32. 42. अनुकोत् BHAG. P. 1, 15, 12. अनुकुवम् P. 7, 3, 87, Schol. अनुकुवम् 83, Schol. कुक्षन् nom. partic. MBH. 1, 3546. 4623 (ed. Calc. कुक्षत्). H. 861 (कुक्षत् und कुक्षन्). st. des verbi finiti P. 3, 2, 126. VArt. 5. कुक्षतम् BHAG. P. 10, 69, 24. कुक्षतम् gegen das Metrum Spr. (II) 3184. कुक्षतम् gon. M. 3, 100. BHAG. P. 4, 5, 19. कुक्षी MBH. 1, 7627. कुक्षतम् nom. pl. M. 11, 87. acc. pl. BHAG. P. 4, 19, 29. कुक्षताम् M. 4, 146. MBH. 3, 1966. KATHĀS. 46, 107. RĪGA-TAN. 1, 34. मरामासाकुक्षी: PRAB. 54, 1. कुक्षान Spr. (II) 3184, v. l. MBH. 9, 2384. क्वीषि 13, 48. समरे प्राणान् 6, 4452. अग्निं क्वी: HARIV. 14868. कुक्षि P. 3, 1, 39. VOP. 10, 3. अग्निम् MBH. 4, 137. व्रतमेकामग्नौ 3, 10760. R. 1, 73, 22. ज्वलने तनुम् RĪGA-TAN. 6, 143. वाचं मनसि BHAG. P. 1, 15, 41. 4, 5, 26. इन्द्राय शत्रवे (= इन्द्रं कर्तुं शत्रूतपत्यै Comm.) 6, 9, 11. कुक्षवतुम् P. 6, 4, 87, Schol. कुक्षवस्ते ज्ञातवेदसं मन्त्रै: MBH. 1, 1447. कुक्षं चकार P. 3, 1, 39. ज्वलने यपु: BHATT. 4, 5. कुक्षामास VOP. 10, 3. कुक्षवे mod. R. GORR. 2, 36, 27. तनुमकौषीत् RAGH. 13, 45. कुताशनम् KATHĀS. 46, 62. कौष्यसि MBH. 3, 13034. BHAG. P. 9, 22, 35. क्विर्कुवा M. 3, 87. देवताभ्यो क्वि: 6, 12. क्विरधराग्निपु R. 1, 8, 27. R. GORR. 2, 56, 28. घृतम् M. 11, 256. अग्नौ कौमान् 119. शतमक्षं सावित्र्या MBH. 3, 16624. आत्मानं कुताशने R. 3, 77, 32. BHAG. P. 1, 15, 42. अग्निम् JĀG. 1, 99. MBH. 3, 16644. 16723. R. 2, 76, 18. R. GORR. 2, 36, 27. BHAG. P. 8, 9, 14. शक्तिमनामयम् R. 2, 25, 27. pass.: अग्नयो ह्यपत्ताम् MBH. 3, 7468. 1, 4944. M. 9, 318. BHAG. P. 9, 17, 15. 10, 24, 27. पुरा तुषाग्राविव ह्यते क्वि: MBH. 3, 15686. अघ्निकोत्राणि सायाङ्गे 2, 2692. R. 2, 41, 9 (40, 9 GORR.). वज्रौ मांसम् KATHĀS. 13, 63. यज्ञ: MBH. 1, 6870. नहि भस्मनि ह्यते M. 3, 168. नराणां यत्र ह्यते यौवनानि धनानि च Spr. (II) 548 = 6280. कुतं च कौष्यमाणं च काले वेदयते सदा MBH. 2, 175 = R. GORR. 2, 109, 8. — partic. कुतं a) geopfert, n. das Geopferte, Opfer HAL. 2, 262. AV. 3, 21, 1. आय 5, 21, 2. 6, 71, 2. 7, 97, 7. कुतमग्निर्वक्तु 9, 4, 3. यज्ञ 18, 4, 15. AIT. Br. 3, 31. 7, 26. ÇAT. Br. 11, 5, 2, 4. 13, 1, 2, 1. fgg. KĀTJ. ÇR. 4, 2, 18. 12, 1. KAUÇ. 19. 65. 72. 135. ĀÇV. GRU. 1, 1, 2. 10, 23. अघ्निकोत्रमकुतम्, अविधिना कुतम् MUṆD. Up. 1, 2, 3. — क्विस् M. 12, 68. ÇĀK. 1. भस्मनीव कुतं क्व्यम् M. 3, 181. R. 2, 25, 27. आय PRAB. 21, 12. अघ्निकोत्र R. 2, 34, 11. 3, 3, 7. रुदिताभ्युक्ताकुक्षि 2, 24, 6. यज्ञ M. 3, 73. fgg. 4, 205. कौम 6, 34. स्वात्मा कृशानि Spr. (II) 2026. वक्ष्यामौ वक्षणा कुतम् BHAG. 4, 24. AK. 2, 7, 26. भस्मन् (= भस्मनि) BHAG. P. 1, 15, 21. अक्षमग्निरक्षं कुतम् BHAG. 9, 16. RAGH. 2, 69. कुतमग्निरादे 3, 14. विप्रमुखाग्निपु M. 3, 93. ब्राह्मणस्य मुखे Spr. (II) 3493. व्रतस्नानकुतादिना BHAG. P. 1, 10, 28. कुतं प्रकुतमेव च 7, 15, 49. वक्ष्याकुक्षि M. 2, 106. n. SHADV. Br. 4, 7 nach dem Comm. = क्वनस्थानं मुखम्. — b) dem geopfert ist RV. 6, 50, 15 (neben स्तुत, vielleicht हत zu lesen; vgl. 4.). अग्नि, कुताश u. s. w. M. 7, 145. MBH. 3, 15593. 5, 7047. R. 2, 64, 32. 5, 38, 21. 41, 18. RAGH. 1, 6, 2, 71. 9, 39. KUMĀRAS. 5, 16. Spr. (II) 4102. ÇĀK. 31, 17. BHAG. P. 1, 1, 5. 13, 29. 3, 21, 45. 8, 16, 8. सावित्री MBH. 3, 16639. — Vgl. घकुत, दुकुत, पुकु, वक्ष, शत, सर्व, सु, स्त्री.

— caus. क्वयति opfern lassen (das Object der Opferer, das Geopferte oder derjenige, welchem geopfert wird); ज्ञातपतम् KAUÇ. 73. Gobh. 1, 3, 15. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 423, 8. अघ्न्याकुक्षिम् BHATT. 3, 3. अ-



मीन् 17, 1. स्वनं ब्राह्मणेन R. 2, 25, 25.

— desid. नुह्यति Vop. 19, 5. *opfern wollen*: पुढे प्राणाञ्जुह्यताम् MBu. 8, 354. मा नुह्यतं वदथे जीवितं युधि R. 6, 31, 19.

— intens. जोह्यति P. 7, 4, 82. Schol. häufig *opfern*, *opfern überh.* AV. 19, 4, 1. अजोह्यत् Bāṇu. P. 1, 15, 41. अनुह्यत् des Metrums wegen 42.

— अधि *opfern auf, über* (loc.): स्वधार्मिणे अधि प्रुतावनुह्यत RV. 1, 51, 5.

— अय, °कृत bei Muir, ST. 1, 44 fehlerhaft für °कृत, wie die gedr. Ausg. liest.

— अभि *das Opfer giessen auf, an, opfern an oder für* (einen Gott), *beopfern*; *begiessen*, *beschütten überh.*: पूर्वार्कृतिमुत्तरया TBa. 2, 1, 4, 3. सूर्यं गर्भं सतम् Çat. Br. 2, 3, 4, 4. विष्टपम् 3, 0, 4, 21. 8, 2, 21. 12, 4, 3, 1. इष्टम् Kāṭj. Ça. 8, 7, 1. 10, 8, 22. मष्टम् 16, 2, 21. Lāṭj. 3, 5, 11. अतान् 4, 10, 22. आह्याकृतो: Gobh. 3, 8, 10. Kāṭj. 18, 23, 82. पुरोऽहमाशयेन Âçv. Gṛhu. 2, 1, 6. Maitrjup. 6, 9. चवारिंशदुताकृतो: Jāṅ. 3, 303. मासैरभिनुह्यतीति तव राष्ट्रम् MBu. 9, 2337. मासैरभिनुह्यवेष्टिम् 2347. यमौ वृथाभिहूयमाने 13, 372. आद्यं च रुधिरं रौद्रं तस्मिन्नुद्धे ऽभिहूयते (°भूयते die neuere Ausg.) Hariv. 13225. — partic. °कृत begossen (mit Opfer), *beopfert*, *geopfert*; *überh. begossen*, *beschüttet* AV. 6, 133, 2. Ait. Br. 8, 24. Çat. Br. 3, 3, 4, 4. Lāṭj. 4, 7, 7. 5, 3, 8. Kāṭj. 48. महैरभिकृतं पूर्वमधरेषु द्विजातिभिः । रुविर्दनेषु यः सोमः धर्षयामास R. 3, 36, 21. मरुत्संतपाताभिकृतं Suçr. 2, 158, 4. 139, 15. 160, 17. पिण्डमभिकृतं पयसालोऽयं पिबेत् 162, 1. 170, 5.

— अव *vergiesen*: अव स्म यस्य वेपणे स्वेदं पृथिषु नुह्यति RV. 5, 7, 5.

— आ *opfern in* (loc.), *Jmd* (dat.), *Jmd* (acc.) *mit Opfer begiessen*: वे अयं आह्वयन्त्या नुह्यताम् RV. 7, 1, 17. कव्यम् 23. 10, 88, 7. अग्निम् 5, 28, 6. 3, 9, 8. इन्द्राय सुतम् VS. 7, 15. ब्रह्मणं संप्रभम् AV. 9, 4, 9. मित्रावरुणयोर्ऽशे मनुराकृतिमानुह्यत् Hariv. 617. अनुह्यन् *geopfert*: सर्पिम् RV. 4, 127, 1. *beopfert* 5, 37, 1. 7, 16, 3. pass. 1, 36, 6. partic. आकृत *geopfert*, *beopfert* 8. कविम् 94, 3. 3, 52, 6. धृतेभिः 2, 7, 4. 5, 8, 7. दीर्घं शोचिराकृतस्य 7, 3, 5. अर्चिम् 8, 43, 10. AV. 6, 3, 1. 133, 2. बलिं 11, 10, 5. Çāṅku. Ça. 1, 17, 18. 5, 10, 21. 10, 10, 19. so v. a. in's Feuer gelegt: Lochnam RV. 10, 16, 5. — Vgl. आह्वय 2), आह्वयन, आह्वय 1), आकृत fig., धृताह्वयन fig., सोमाकृत fig. und स्वाकृत.

— उद् \* उह्व.

— अयुद्, partic. अयुद्भुत Ragn. ed. Calc. 1, 54 vom Comm. durch सम्पाकृत erklärt, gehört zu धु; die Ausg. von Stenzler hat dafür अभ्युत्थित.

— उप *hinzuopfern* Kāṭj. Ça. 5, 13, 1. Çāṅku. Ça. 13, 2, 8. ब्रह्माद्यावपरे यज्ञं यज्ञेनैवोपनुह्यति Bhag. 4, 25.

— निम् *zu Ende opfern*: अग्निर्ऋतमनिर्ऋतम् MBu. 13, 4461.

— प्र (fortwährend, in einer Folge) *opfern, als Opfer hingeben*: ता ता पिण्डानां प्र नुह्याम्यगौ RV. 1, 162, 19. प्र वे क्वीपि नुह्ये समिद्धे 2, 9, 3. सोमम् 6, 44, 14. 8, 71, 5. partic. प्रकृत, सोम 2, 36, 1. 10, 92, 3. Çat. Br. 14, 4, 3, 3. कृता यमौ हूयमाना यमौ प्रकृता: Âçv. Gṛhu. 4, 1, 2. चवारः पाकयज्ञा कृतो ऽकृतः प्रकृतः प्राशित इति Pān. Gṛhu. 1, 4. M. 3, 73. = भौतिको बलिः 74. Çāṅku. Gṛhu. 1, 5. प्रकृतः पितृकर्मणा 10. कृतं प्रकृतमेव च Bāṇu. P. 7, 15, 49. नृभिः प्रकृतं अद्वयाकर्मभ्रामि *das Geopfer* 5,

5, 23. अग्रताप्रकृताद 26, 18. — Vgl. प्रकृति und प्रकृष.

— प्रति *zum Ersatz opfern, das Opfer ergänzen*: पदाधिगच्छेत्प्रतिनुकृयात् Gobh. 1, 9, 22.

— सम् *zusammen opfern*: उत्पुषौ विपुषः सं नुह्यामि VS. 8, 58. सं यज्ञामि st. dessen TBa. 3, 7, 21. *opfern*: संनुह्यवात्मनात्मानम् MBu. 13, 4110.

2. ऊ = 1. ह्र, क्हा in den partic. अभिकृत *angerufen* Kāṭj. Ça. 9, 13, 29. आकृत *angerufen*: पृथङ्मभिः Bāṇu. P. 5, 19, 26. *aufgefordert*, *eingeladen* 4, 13, 30. 10, 63, 24. अनाकृत 4, 3, 13. 16. R. Gonn. 2, 67, 18. समाकृत *zusammengerufen* Bāṇu. P. ed. Bomb. 3, 3, 3. 10, 42, 38.

3. ऊ interj. ऊं ऊं मुञ्च Spr. (II) 7480.

ऊंऊंकार m. der *Ausruf* ऊं ऊम् Lalit. ed. Calc. 383, 8.

ऊकार m. der (von einer Trommel herrührende) *Laut* ऊक् Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Çl. 30.

ऊगलि, °लो. ऊगुलि und ली f. N. pr. einer Stadt in Bengalen Kuntic. 11, 2. 10. 12, 16. 27, 20. fig. 28, 3. 40, 1. 43, 14. 17. fig.

ऊंकार *brummen*: (शङ्कः) ऊंकारेति यदा ध्मातः Spr. (II) 335. Jmd (acc.) *barsch anfahren*: गुरुं त्वक्त्य ऊंक्त्य Jāṅ. 3, 292. *einen Laut des Ekels ausstossen über* (acc.): न ऊंकार्याच्छ्वम् Kāraka 1, 8. partic. ऊंक्त 1) adj. a) *blökend*: अचिरप्रसूतऊंक्तवल्गितवत्सोत्सवे गोष्ठे Varāh. Brh. S. 48, 11. — b) *barsch angefahren* MBu. 12, 4303 (हूक्त ed. Calc.). R. 4, 23, 11. — 2) n. *Ausruf des Zornes* R. 7, 6, 27. Bhāg. P. 4, 14, 34. *Gebrüll*: einer Kuh 10, 13, 30. des Donners Mālatī. 131, 2.

— caus. ऊंकारयति (हू<sup>2</sup> ed. Calc.) *seinen Zorn auslassen* MBu. 13, 745.

— अनु *ein Gebrüll beantworten*: अनुऊंकारुते घनधनिं नहि गोमायुरुतानि केमरी Spr. (II) 4231.

ऊंकार m. der *Laut* ऊम् (drohend und Abscheu verrathend) MBu. 1, 6769. 12, 1427. Hariv. 12763. R. 1, 28, 13. 55, 6 (56, 6 Gobh.). Ragn. 7, 55. Kumāras. 2, 26. 5, 54. Nāṅ. 36. Rāṅa-Tar. 5, 345. Verz. d. Oxf. H. 138, a, No. 271. Weder, Rāmat. Up. 308. 311. 314. vom Gebrüll der Elephanten Pañāt. 162, 25. der Kühe Bhāg. P. 10, 13, 24. vom *Gesumm* des Bogens Çāṅ. 52. ऊंकारो नासिवयः Comm. zu VS. Pañāt. 1, 80; vgl. 8, 28. — Vgl. हूंकार.

ऊंकारतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 8.

ऊङ्, ऊङ्ति (संघाते, मये) Dhātup. 28, 102. ऊङ्ति (गते) 9, 70. — Vgl. ऊणङ्.

ऊड 1) m. *Widder* H. 1276. Varāh. Brh. S. 50, 25, v. l. — 2) *ein best. Kriegsgeräth*: पुरो सचक्रा सऊडा MBu. 3, 640. सऊडोपला योधा: 16326; vgl. चक्रपुक्ता ऊला मुडा: (चक्रपुक्तास्तुलागुडा: MBu. 3, 1718) Indr. 1, 5 und ऊलायका als Bez. einer best. Waffe H. Ç. 130. — Vgl. वातऊडा.

ऊडु m. *Widder* Triak. 2, 9, 24 (vgl. Corrigg.). II. 1276. Halā. 2, 124. Varāh. Brh. S. 50, 25. Spr. (II) 2339. Pañāt. 38, 1.

ऊडुक् onomatop. Sarvadarçanas. 78, 6. ऊडुकार m. bei den ekstatischen Paçupata Bez. einer Art von Schnalzen 77, 22. ऊडुकारो नाम शिखातालुसंयोगान्निष्पद्यमानः पुण्यो वृषणादसदृशो नादः 78, 5. 6.

ऊडुक्का m. 1) *ein best. Blasinstrument* Triak. 3, 3, 48. H. Ç. 83. an. 3, 111. Mkd. k. 172. — 2) *der Vogel Dātjūha in der Brunstzeit* Triak. H. an. Mkd. — ÇKDr. und Wilson st. dessen zwei Bedeutungen: Dātjūha

und ein Betrunkener. — 3) ein zum Verschluss eines Thores dienender Balken ÇANDAR. im ÇKDr.

ऊकुत् = ऊकुक् KĀṢK. nach ÇKDr.

ऊकुम् m. = धृष्टचिपिट, vulgo ऊकुम् (d. i. Donner) ÇANDAM. im ÇKDr.

ऊण्ड, ऊण्डते DHĀTUP. 8, 16 (संघाते). 24, v. 1. (वरणे, करणे). ऊण्डति P. 7, 1, 58, Schol. — Vgl. विकुण्डन.

ऊण्ड 1) m. a) Tiger; Hausschwein; Dummkopf; ein Rākshasa ÇABDANTHAK. bei WILSON. — b) pl. N. pr. einer Völkerschaft MBu. 6, 2081.

पौण्ड od. Bomb. — 2) f. घौ nom. act. von ऊण्ड P. 3, 3, 103, Schol.

ऊण्डन n. etwa das Unthätig —, Gefühloswerden: शिरोनामातिवन्नूणां यीत्रायाश्च KARAKA 8, 26.

ऊण्डिका f. Anweisung, Wechsel RĪĀA-TAR. 3, 265. 274. 301. aus dem Hindustanischen (vgl. ऊण्डा bei MOLKSWORTH).

ऊत् (von 1. ऊ) adj. opfernd in अग्निं, अग्निहोत्रं, सर्वं.

ऊर्तभाग adj. am Opfer theilhaftig, — berechtigt (Gegens. अकृताद्): Götter AV. 1, 30, 4. 18, 3, 25. 4, 16.

ऊर्तभुज m. Agni's Standarte so v. a. Rauch Suçr. 2, 320, 17.

ऊर्तभुज् m. 1) Feuer, Agni (Verzehrer des Opfers) AK. 1, 1, 4, 51. Suçr. 2, 523, 2. MĀĀH. 101, 20. VIKR. 8. UTTANAR. 94, 14 (123, 1). Spr. (II) 3778. 4102. 6348. VARĀH. BṚH. S. 7, 18. 43, 32. BṚH. 8, 12. RĪĀA-TAR. 1, 34. MĀRK. P. 18, 35. BUĀG. P. 3, 16, 8. 6, 19, 27. ०भुकिप्रया Agni's Gattin AK. 2, 7, 21. — 2) Plumbago ceylanica (wie alle Wörter für Feuer) Suçr. 2, 433, 6. 505, 12. — 3) Bez. eines best. Sterns, β Tauri SŪRJAS. 8, 11. — Vgl. हौतभुज.

ऊर्तभोजन adj. das Opfer zur Speise habend oder m. Feuer BUĀG. P. 4, 1, 59.

ऊर्तवह् m. Feuer, Agni (das Opfer zu den Göttern geleitend) H. 1099. HALĀJ. 1, 62. MBu. 1, 8431. 3, 14105. 5, 3772. R. 2, 52, 99. MEGH. 44. RT. 1, 27. ÇĀK. 107. GĪT. 9, 10. VARĀH. BṚH. S. 86, 75. 97, 11. MĀRK. P. 58, 75. PAÑĀR. 3, 7, 28. PAÑĀT. 182, 17.

ऊर्तयेष m. Opferrest KĀTJ. ÇR. 4, 2, 39. 10, 1, 25. रात्रिं 20, 5, 8. ÇĀṢK. GRH. 4, 5, 5. ०दान RAGHUN. (ed. Calc. 1834. 1835) 1, 140.

ऊर्तव्यवह् m. N. pr. eines Sohnes des Dhara MBu. 1, 2585.

ऊर्तांश (ऊत + अंश) m. ein Theil der Opfergabe VARĀH. BṚH. S. 5, 14.

ऊर्ताद् (ऊत + 2. अद्) adj. vom Geopfertem genießend AIT. BR. 7, 19. TS. 5, 4, 5, 1. 5, 40, 5. KAUC. 73. कृतादकृतादौ मन्त्राः Ind. St. 3, 438. — Vgl. अ०.

ऊताश (ऊत + आश) m. 1) Feuer, Agni (Verzehrer des Opfers) ÇABDAR. im ÇKDr. BUĀG. 11, 19. MBu. 1, 5425. 2, 1147. 3, 2168. 8, 4231. 12, 13749. 13, 1088. R. 3, 13, 13. 5, 56, 85. 6, 16, 77. Suçr. 1, 333, 15. RAGH. 2, 71. VARĀH. BṚH. S. 3, 36. 8, 23. 9, 41. 15, 11. 24, 6. 28, 21. WEBER, GĪOT. 24. RĪĀA-TAR. 4, 374. 6, 62. Spr. (II) 5497. HEM. JOGAÇ. 2, 81. BUĀG. P. 1, 12, 21. 4, 7, 45. 6, 8, 21. अ० VARĀH. BṚH. S. 11, 3. ०वृति f. ein Lebensunterhalt durch Feuer d. i. bei dem Feuer nützlich ist 5, 35. adj. vom Feuer lebend (Schmied u. s. w.) 53. — 2) Plumbago zeylanica Suçr. 2, 440, 11. — Vgl. ऊर्तभुज.

ऊताशन (ऊत + 2. अशन) m. Feuer, Agni H. 1097. HALĀJ. 1, 64. GRHJAS. 1, 8. JĀĀH. 1, 340. MBu. 1, 1179. 1186. 3, 2227. 2863. R. 1, 33, 24.

2, 43, 20. 64, 32. 66, 12. 76, 18. 5, 50, 20. 6, 77, 21. Suçr. 1, 105, 21. 2, 400, 14. RAGH. 4, 1. KUMĀRAS. 3, 24. Spr. (II) 2241. 6123. VARĀH. BṚH. S. 16<sup>1</sup>. 13. 43, 36. 53, 63. KATHĀS. 46, 62. RĪĀA-TAR. 6, 190. VP. 72. PRAB. 43, 13. BUĀG. P. 8, 15, 5. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 28. als Sohn der ÇĀpḍill MBu. 1, 1584. सर्वदेव० zu zerlegen in सर्वदेवकृत + अशन das für alle Götter bestimmte Opfer verzehrend, m. = कृताशन R. 1, 38, 17. — Vgl. वन० und हौताशन.

ऊताशनमय (von ऊताशन) adj. (f. ई) aus Feuer bestehend, die Natur des Feuers habend Verz. d. Oxf. H. 110, a, Ç. 4.

ऊताशनयन् (wie oben) adj. mit Feuer versehen: वेदि ÇĀK. 75. KATHĀS. 103, 189. चिना Spr. (II) 5406.

ऊताशवेश m. N. pr. = अग्निवेश, einer der Unterredner bei KARAKA Z. B. 1, 17.

ऊताशशाला f. = अग्निशाला PAÑĀR. 3, 1, 18.

ऊताशसुत m. pl. Agni's Söhne, Bez. bestimmter Ketu VARĀH. BṚH. S. 11, 11.

ऊताशिन् (ऊत + आ०) adj. (nur) von Opfern sich nährend MBu. 2, 296.

ऊति (von 1. ऊ) f. Opfer in सर्व० und क्विऊति.

ऊत्तमत् s. वि०.

ऊन्, potent. ऊनेत् s. u. 1. ऊ.

ऊम् interj. वितर्के, अनुमते, वार्तायाम्, अरुचौ TRIK. 3, 3, 466. वितर्के, परिप्रप्ते H. ad. 7, 18. संप्रप्ते, वितर्के HALĀJ. 5, 90. स्मृतौ, अवाकृतौ, अर्थ-प्रप्ते, अयनुज्ञायाम् MED. RVJ. 55. ÇĀ. — UTTANAR. 102, 10 (136, 14). ऊं (स्मृतौ) ज्ञातमेतत् KATHĀS. 17, 129. रामो नाम बभूव ऊं तदवला सीतेति ऊम् Z. d. d. m. G. 27, 83. ऊं स वं सुहृत् चैत्रो ऊं मैत्रो ऊम् AUFRICHT nach KATHASV. औ कत्रचाप ऊम् NĀS. TĀP. UP. in Ind. St. 9, 91. WEBER, RĀMAT. UP. 303. 311. ऊं कृता मन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 103, a, 9. ऊं इति नासिक्यः VS. PRĀT. 8, 28. ऊं (उं die neuere Ausg.) क्वा HARIV. 9709. ऊं ऊ मुञ्च Spr. (II) 7480. — Vgl. ऊंकर und हूम्.

ऊम्मा, ०व = ऊम्मा० R. ed. Bomb. 1, 34, 18 (Text und Comm.).

ऊम्मा interj. in einem Sāman PAÑĀV. BR. 7, 10, 13.

ऊरर्षित् (ऊरस् + 2. चित्) adj. etwa im Verborgenen lauernd, = स्तेन NAIGU. 3, 24. RV. 1, 42, 3. 9, 98, 11.

ऊरस् adv. verborgen, heimlich: मा कस्य एतं सदमिदुरो गोः RV. 4, 3, 13.

ऊरुक् adv. = किरुक् absents, auf Abwegen: मूर्ध्ना अर्द्धेण वरुणो ऊरुगृयते RV. 9, 77, 5.

ऊर्क s. हर्क.

ऊल्, हौलति (गतौ, किंसांसवर्णयोश्च) DHĀTUP. 20, 14. 1g. ऊलेत् Verz. d. Oxf. H. 94, b, 32. 42 fehlerhaft für ऊनेत्; s. u. 1. ऊ.

ऊल und ऊलायना s. u. ऊउ 2).

ऊलमातृका f. ein langer Dolch H. Ç. 146.

ऊलकुलो f. Bez. eines best. mit dem Munde hervorgebrachten Tones, = मुखघण्टा TRIK. 2, 7, 29. HĀR. 177.

ऊलुलुलु interj. der Freude LAIT. ed. Calc. 383, 3.

ऊवय्, ऊवयति rufen, schreien: मदे सोमस्यैशिषो ऊवयति RV. 1, 119, 9. — Vgl. हू = क्वा.

ऊवा interj. MBu. 12, 10399.

ऊष्क m. N. pr. eines Fürsten RĪĀA-TAR. 1, 168. ०पु n. Bez. der von

ihm gegründeten Stadt 4, 188 (हृष्क<sup>०</sup> beide Ausgg.). 5, 258. 6, 186. Vgl. LIA. 2, 411. fgg. 831. 851. fg.

ऊक्व N. einer Höhle BURNOUR, Intr. 201. ऊक्व VJUTP. 119.

ऊऊ (CANDAR. im ÇKDr.) und ऊह (des Metrums wegen) m. N. pr. eines Gandharva. nom. ऊहम् MBh. 13, 3887. 7639. gen. ऊहोऽम् KATHās. 45, 351. acc. pl. im comp. ऊहन् R. 2, 91, 16 (100, 14 GORR.). herzustellen ऊहः für हहः (हह) MBh. 1, 2559. 3, 1769. R. 6, 83, 18. 92, 70. dagegen ist Mārk. P. 106, 57 हहयेव st. ऊहयेव zu lesen; auch TRIG. 3, 5, 2 ist हहयेवः zu lesen.

ऊऊव s. ऊक्व.

1. ह् रufen s. हा.

2. ह् (= 1. ह्) adj. in इन्द्र°, देव°, पितृ°, मित्र°, वाम°, सु°, सुम्.

3. ह् interj. घाहाने, अवज्ञायाम्, घट्टकारे und शोके ÇKDr. (nach CANDARTHAN.). ह् ह् vom Gehent des Schakals VARĀH. BRU. S. 90, 1. 12. Vgl. हारव.

हहहकारपार adj. unter den Beiw. Civa's MBh. 12, 10379.

हहकारप्रिय adj. desgl. ebend.

हकार s. ऊंकर.

हकार m. = ऊंकार. हकार घाहणस्योक्ता M. 11, 204. MBh. 7, 1555. HARIV. 12576. 14359. R. 4, 41, 29. 73, 17 (77, 20 GORR.). KATHās. 4, 24. 31, 77. 44, 152. 50, 51. 85. 106, 127. 112, 192. Mārk. P. 86, 9. PRAB. 22, 2. WEBER, RĀMAT. UP. 314. fg. कोप° KATHās. 45, 393. धनुषः ÇĀK. CH. 43, 7. vielleicht nur ungenau für ऊंकार, wie die v. l. an vielen Stellen hat.

हंकृति f. der Laut beim Schnarchen Spr. (II) 1033. Gesumm: मलि-स्वन° NALOD 2, 9.

हङ्गरस्थान n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 8. 9.

हङ्गराई desgl. ebend. 339, b, 22. 39.

हङ् हङति DHĀTUP. 9, 68 (गतौ).

हृण m. pl. N. pr. eines Volkes Z. f. d. K. d. M. 2, 56. 5, 463. fg. LIA. 2, 1159, N. 5. HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 328. fg. in der Einleitung zu VĀSAVAD. 51. VP. 177, N. 6. MBh. 1, 6685 (हृण ed. Calc.). 3, 1991. 6, 373 (ed. Calc. हृण; vgl. VP. 194). R. 4, 40, 25, v. l. RAGH. 4, 68. MUDRĀM. 112, 1. VP. 2, 3, 17. Mārk. P. 58, 45. KATHās. 19, 111. Ind. St. 8, 349. fg. PRAB. 87, 18. BUĀG. P. 2, 4, 15. 7, 46. 9, 20, 30. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 24. °लिपि LALIT. ed. Calc. 144, 1. हृणाः odor क्ल° VARĀH. BRU. S. 14, 27. सित° 11, 61. स्रत° 16, 38. sg. ein Fürst der Hūṇa Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 504, Çl. 12. N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 332, b, 6. — Vgl. वज्र°, वज्र°, हार°, हार°.

हृत s. u. हा.

हृतवत् adj. das Wort हृत enthaltend ĀÇV. ÇH. 2, 14, 19. ÇĀHĀH. ÇH. 14, 50, 10.

हृति (von 1. ह्) f. Ruf, Anruf AK. 4, 1, 5, 9. 3, 3, 8. H. 261. 334. Benennung, Name: हृप° BUĀG. P. 5, 20, 8. — Vgl. देव°, सुम्°, पुरु°, पूर्व°, भर°, वाम°, हृद°, स°, सु°, हरिकृति°.

हृन s. हृण.

हृम् interj. तर्के AK. 3, 5, 18. वितर्के und प्रमे 3, 4, 33 (38), 14. MED. avj. 56. संमती, क्रोधे, भये, निन्दायाम्, अवज्ञायाम् NĀRĀJAṆĀKRAVARTIN zu AK. nach ÇKDr. Beispiele bei BHARATA zu AK. nach ÇKDr.: ह् वै-

त्रो ऽपि पण्डितः (वितर्के), ह् को लङ्काधिपतिः (प्रमे), ह् कृतं हृम् (सुम्-मती), ह् न गतव्यम् (भये). ह् फडता मन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 97, b, N. 2. — Vgl. हंकार und ऊम्.

हृय (von 1. ह्) n. in देव° und पितृ°.

हृव m. Schakal (den Laut ह् anstossend) TRIG. 2, 5, 7 (vgl. Corrigg.). H. 1290.

हृहृण m. pl. N. pr. eines Volkes Journ. of the Am. Or. S. 6, 529. HALL in der Einleitung zu VĀSAVAD. 52. — Vgl. हारहृण.

हृरा s. कर°, हार°.

हृर्क (ऊर्क), हृर्कृति (कौटिल्ये) DHĀTUP. 7, 31. P. 8, 2, 78. schief gehen, gleiten, schwanken, fallen; mit abl. von Etwas abfallen: यज्ञादूर्कति ना-स्माद्यज्ञो हृर्कति KĀTH. 32, 6. — Vgl. हृर.

— caus. zu Fall bringen, abkommen lassen von (abl.): यं द्विष्यात्स्य हृर्कयेत्, स्वर्गादिवेनं लोकादूर्कयति KĀTH. 25, 5.

— घनु nach Jmd zu Fall kommen KĀTH. 36, 1.

— वि watscheln (von einem Felten): विहृर्कति कि न क्षयनाय च न भवति ÇAT. BR. 2, 4, 3, 6. schwanken, fehltreten: नाधर्पुर्विहृर्कति य एवं वेद KĀTH. 27, 1.

हृर्कन n. nom. act. von हृर्क als Bod. von कारु DHĀTUP. 15, 47. von धृ 22, 41. von हृ 31, 21, v. l.

हृलुण्ट m. N. pr. eines Schlangendämons SCHIEFNER, Lebensb. 290 (60). 309 (79).

हृष्कपुर s. u. ऊष्क.

1. हृहृ interj. s. u. 3. ह्.

2. हृहृ (onomatop.) m. Declination VOP. 3, 65. N. pr. eines Gandharva AK. 4, 1, 4, 48. H. 183, Schol. हाहाहृहृभ्यां गन्धर्वाभ्याम् KAUC. 56. HARIV. 7225. 9259. 14159. R. 6, 82, 50. KATHās. 116, 87. BUĀG. P. 8, 4, 3. Vgl. ऊह, wie häufig des Metrums wegen gelassen werden muss.

हृक्क्य (हृद् + शय) 1) adj. im Herzen ruhend: मुनिः पुराणः so v. a. das Gewissen Spr. (II) 1438. सर्वभूतानाम् MBh. 13, 4031. साधु° so v. a. die Gedanken Guter beschäftigend BUĀG. P. 7, 8, 51. — 2) m. a) Geschlechtliche Liebe (auch der Liebesgott) H. 227. HALĀM. 1, 32. MBh. 3, 1860. 2088. °वर्धन 2154. BUĀG. P. 3, 14, 7. 6, 1, 61. ज्ञात° adj. 8, 9, 2. — b) Wunsch, Verlangen: सर्वान्मुञ्चति हृक्क्यान् BUĀG. P. 1, 6, 28. — MBh. 6, 4246 schlechte Lesart für अनुशय, wie die ed. Bomb. liest.

हृक्कल (हृद् + कूल) m. n. Herzweh, viell. Herzkampf KARAKA 10, 2. SUÇH. 2, 18, 13. 463, 2. 489, 2. KĀRAD. 241, 6.

हृक्कोक (हृद् + शोक) m. Herzenskummer P. 6, 3, 51.

हृक्कोष (हृद् + शोष) m. Trockenheit des Innern SUÇH. 2, 279, 8.

हृक्क (हृद् + क्) adj. im Herzen entstanden, — befindlich H. an. 2, 391. MED. j. 68.

हृणाय्, °पति grollen; partic. हृणायन् RV. 4, 132, 4. — Vgl. 2. हृ, हृणाय् und डर्हणाय्.

हृणायु s. डर्हणायु.

हृणायि f. = हृणीया RĀJAM. zu AK. 3, 3, 32 nach ÇKDr.

हृणीय्, °पते = हृणाय् NAIGH. 2, 12, v. l. (für भृणीयते). auch sich schämen (vgl. ह्री) gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27. हृणीयमान grollend

RV. 5, 2, 8. दिवो ऽपि क्षिणीयते (lies हृ<sup>०</sup>) वीरवती न भूमिः schämt sich nicht vor so v. a. kann den Vergleich vertragen mit BHATT. 2, 38. — Vgl. ब्रह्मणीयमान.

कृणीया (von कृणीय) f. = अर्त्तन, हृत्तीया, घृणा AK. 3, 3, 32.

कृत् (von 1. कृ) 1) adj. am Ende eines comp. bringend (z. B. in व-लि<sup>०</sup>); raubend, stehend: तैल<sup>०</sup> Jāg. 3, 211. परस्व<sup>०</sup> VARĀH. BRH. S. 8, 52, 15, 16. benehmend, vertreibend: भय<sup>०</sup> MBH. 13, 4027. शोफ<sup>०</sup> SUCH. 1, 189, 13. संसार<sup>०</sup> Spr. (II) 6638. पाप<sup>०</sup> RĀGA-TAR. 4, 104. अरितेजो<sup>०</sup> PAÑ-ĀK. 4, 3, 85. — 2) m. Divisor GOLĀDHJ. JANTRĀDH. 33. — Vgl. कलङ्क, कुष्ठ<sup>०</sup>, घन<sup>०</sup>, फणि<sup>०</sup>, बलि<sup>०</sup>, भगनेत्र<sup>०</sup>, मेय<sup>०</sup>, रोग<sup>०</sup>, व्रण<sup>०</sup>, शल्य<sup>०</sup>, शूल<sup>०</sup>, सुधा<sup>०</sup>.

कृति (wie eben) f. Vop. 20, 183. = कृण II. an. 3, 232. MRD. II. 87. 1) Wegnahme, Raub: घन<sup>०</sup> VARĀH. BRH. S. 52, 6. सीता<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 20, b, 4. RĀGA-TAR. 2, 107. जीवित<sup>०</sup> Spr. (II) 2772. — 2) Vernichtung (Gegens. कृति): सृष्टिकृतिर्येन Vop. 5, 28. — 3) in der Astr. Bruchstück, Theil, Bez. einer best. Linie eines best. Dreiecks auf der Himmelskugel GANITĀDHJ. TRIPRAČN. 34. यद्वोदयास्तसूत्रयोरत्तरं सा च कृतिरुच्यते COMM. GOLĀDHJ. TRIPRAČN. 47. fgg.

कृत्कम्प (कृद् + कम्प) m. Herzklopfen BHADRAKĀLĪKAVAKA im ÇKDR.

कृत्तम् (von कृद्) abl. vom Herzen RV. 10, 11, 6.

कृत्ताप (कृद् + ताप) m. Seelenschmerz MBH. 3, 17383. BHĀG. P. 1, 15, 27.

कृत्पङ्कज n. die Lotusblüthe des Herzens so v. a. das Innerste des Herzens Verz. d. Oxf. H. 140, b, 22.

कृत्पति m. der Herr der Herzen BHĀG. P. 1, 3, 35.

कृत्पत्र n. = कृत्पङ्कज Verz. d. Oxf. H. 149, b, 25.

कृत्पीडन n. Herzdrücken SUCH. 1, 263, 21.

कृत्पीडा f. dass. SUCH. 1, 156, 17. 263, 16. 2, 183, 14.

कृत्पुण्डरीक n. = कृत्पङ्कज KAIVALJOP. bei MUIR, ST. 4, 304. COMM. zu R. 7, 60, 14.

कृत्पुष्कर n. dass. MAITRĀJUP. 6, 1, 2.

कृत्प्रतिष्ठ adj. im Herzen d. i. Innern wohnend: मनस् VS. 34, 6.

कृत्प्रिय adj. dem Herzen lieb H. an. 2, 391. MRD. j. 65.

कृत्स्तम्भ m. Unthätigkeit des Herzens KĀRAKA 11, 1.

कृत्स्वस् (कृत्सु + घस् = 2. घस्) adj. in's Herz treffend RV. 1, 84, 16.

हृद् n. Declination P. 6, 1, 63. Vop. 3, 39. 89. Bildung der Derivata von Wörtern, die auf हृद् ausgehen. P. 7, 3, 19. 1) Herz, namentlich als Sitz der Empfindungen, überh. geistiger Vermögen und Vorgänge AK. 1, 1, 4, 9. 2, 6, 2, 15. H. 603. 623. 1369. MRD. d. 17. तदयं कौतो हृद् आ वि चिच्छे RV. 1, 24, 12. Sitz der Furcht 32, 14. 9, 53, 2. हृत्सु क्रतुम् 5, 88, 2. 10, 64, 2. हृदो अस्वत्तरम् 7, 101, 5. वेचेम शर्त्तमं हृदे 1, 43, 1. हृदा मतिं ज्ञानये 10, 91, 14. 119, 5. जुष्टानि मनसे हृदे च 1, 73, 10. 4, 37, 2. स्तोमो हृदा तृष्टः 1, 171, 2. 2, 35, 2. 3, 39, 1. 4, 43, 1. 6, 16, 47. अतर्हृदा मनसा प्रयमानः 4, 58, 6. AV. 4, 39, 10. हृत्सु ज्ञानीय मर्त्यम् RV. 8, 18, 15. 10, 103, 12. मन्द्र 8, 43, 31. 1, 116, 17. 140, 4. 3, 26, 8. 5, 4, 10. 6, 28, 5. 8, 80, 5. 9, 73, 8. 10, 177, 1. VS. 6, 25. कामा वै हृदि स्थिताः ÇAT. BR. 14, 7, 2, 9. TS. 2, 3, 9, 1. अग्ने यत्ते परं हृत्ताम 4, 4, 2. 2. वारचस्पतेर्हृत् TBR. 2, 2, 2, 4. KAUC. 42. AÇV. GRHJ. 3, 6, 8. KĀTHOP. 6, 9 (Çvetāçv. Up. 4, 20). ÇVETĀÇV.

VII. Theil.

UP. 2, 8. स वा एषो ऽस्माद्धृत्तरादृक्तार्थो ऽमन्यतार्थानमानीति MAITRĀJUP. 2, 6. — अनुदातो हृदि (eig.) ज्ञेयः Citat im Comm. zu TS. PRĀT. 23, 17. WERNER, PRATIGNĀS. 78. fg. इषुणा हृदि विनिर्भिन्नः R. 2, 64, 15. RAOH. 3, 53. Spr. (II) 7409. हृदि संघातशूलवान् SUCH. 1, 120, 18. 2, 404, 20. 465, 18. स्वज्ञातानां हृदि (Herzgegend) संघर्त्तां चिरम् Spr. (II) 5849. हृदि कृत्वा नु वल्लुशस्तमलंकारम् R. 4, 3, 16. Verz. d. Oxf. H. 103, b, 25. हृद-स्त्योरत्तरे SUCH. 2, 450, 18. VARĀH. BRH. S. 8, 19. 51, 9. 25. 43. 66, 2. VET. in LA. (III) 13, 15. BHĀG. P. 3, 12, 11. 6, 8, 5. तया मच्छूननिर्भिन्नदृष्टदा 11, 14. हृत्कर्त्तरीसमम् Spr. (II) 4882, v. 1. हृत्स्फोट s. u. स्फोट 1) a). घ्रावसतात्स हृत्तः Vop. 5, 2. हृत्कादागामी 26. अशक्नुवन्नलः कामं तदा धारयितुं हृदा MBH. 3, 2089. अतर्गतमपि व्याख्याति हृदयं हृदा R. 1, 77, 27. तेने व्रक्ष हृदा य आदिकवये BHĀG. P. 1, 1, 1. उपगुह्य 2, 2, 18. प्र-णिधाय मनो हृदि 1, 6, 20. हृदि प्रियं न विन्दामि MBH. 3, 2594. हृदि वीक्षतः R. 1, 2, 19. सा हि मे नित्यशो हृदि MBH. 3, 3045. हृद्यासीन्मे शनैर्हृदि BHĀG. P. 1, 6, 17. कामानां हृद्यसंरोहः 7, 10, 6. हृद्यवेदिनः 3, 10, 19. स्वेष्टदेवतो हृदि स्मृत्वा ÇUK. in LA. (III) 36, 6. हृदि प्रविष्टया तत्प्रत्यागमवाञ्छया KATHĀS. 18, 230. सर्वं साधारयेद्दृदि 2, 37. नित्यं स्थि-तस्ते हृद्येप पुण्यपापेक्षिता मुनिः Spr. (II) 1439. 5341. विद्या प्रमादिनो गुह्यं दुर्धियः u. s. w. न तिष्ठति चिरं हृदि 6090. इदं रात्रं च सकलं जी-वितं च हृदि स्थितम् R. 7, 60, 14. ममाप्यत्र हृदि स्थितम् KATHĀS. 32, 4. सेवाधर्मस्य सारभूतं हृदि स्थापितम् PAÑĀT. 13, 7. हृदि निधाय SARVA-DARÇANAS. 50, 9. हृदि नेयं (घ्रायत्) तया कार्या R. 5, 78, 2. कापस्त्वया हृदि कृतो यदि Spr. (II) 1937. 6878. KATHĀS. 22, 164. 32, 129. 34, 92. BHĀG. P. 1, 13, 57. हृदिकृत्य 10, 32, 8. हृत्कृत्वा (?) परमोन्नितम् Ind. St. 2, 48. — 2) Herz so v. a. das Innere des Körpers überh. (Brust und Magen insbes.; vgl. Herzklopfen, cordial): सोमः शर्मस्तु ते हृदे RV. 8, 17, 6. 2, 12, 48, 12. 10, 86, 15. 97, 15. सोमं हृन्धि नो हृदि 1, 91, 13. 168, 3. 179, 5. 6, 53, 6. भेषजं मयाभु नो हृदे 10, 186, 1. प्रियो मे हृदो ऽसि TS. 3, 2, 3, 1. ÇAT. BR. 14, 3, 5, 1. 7, 2, 7. — Den Formen in den verwandten euro-  
päischen Sprachen entspräche हृद्, nicht हृद्. Vgl. उर्हृद्, सर्व<sup>०</sup>, सु<sup>०</sup>.

हृद् = हृद् in सु<sup>०</sup>. हृद्: MBH. 12, 4662 fehlerhaft für हृद्: (so ed. Bomb.).

हृदंर्त्तनि adj. Herz gebend so v. a. — stärend, Muth machend: (सो-मः) य इन्द्रस्य हृदंर्त्तनिः RV. 9, 61, 14.

1. हृदय UNĀDIS. 4, 100. ÇĀNT. 3, 18. 1) n. SIDDH. K. 249, a, 15. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा. a) Herz eig. wie auch als Sitz geistiger Vorgänge AK. 1, 1, 2, 9. 2, 6, 2, 15. TRĪK. 3, 3, 324. II. 603. 623. 1369 an. 3, 513. MRD. j. 114. HALĀJ. 2, 379. selten in den ältern Büchern, wo हृद् üblich ist. In's Herz treffen RV. 6, 53, 5. 7. 8. 10, 87, 4. AV. 5, 20, 3. हृदयस्य प्रकौतेः RV. 7, 33, 9. नैव ते मनो हृदयं चाविदाम 10, 10, 13. 34, 9. भियं दधाना हृदयेषु 84, 7. 83, 47. सालावृक्षाणाम् 93, 15. हृदयं तप्यते मे 17. 163, 3. 191, 4. AV. 3, 8, 6. 20, 9. हृदयं शोषयामि ते 6, 139, 1. 10, 4. 25. उद्वेयमाना हृदयेन 5, 21, 2. यो वः प्रुष्मो हृदयेष्वतः 6, 73, 2. 76, 1. 9. 6, 2, 7, 11. 8, 8. 14. des Opferthiers VS. 39, 8. 10, 85. 21, 53. ÇAT. BR. 3, 8, 2, 3. fgg. अस्यां तद्धृदयं मनो दधाति 8, 5, 4, 3. 9, 1, 2, 40. 10, 5, 2, 11. 14, 5, 2, 21. 4, 11. 6, 40, 18. TBR. 1, 2, 2, 17. ĀÇV. GRHJ. 1, 8, 9. ०देश 13. 7. 21, 7. LĀT. 2, 5, 6. KAUC. 11. 35. 45. 70. यास्य मेनिर्हृदये AIR. BR. 8. 24. ÇIKSUĀ 28. fg. in Ind. St. 4, 302. Hauptsitz des Blutes SUCH. 1, 43, 5.

विप्रयुग्माणः (vgl. हृच्छोष) 124, 14. कषायो हृदयं कर्षति 158, 8. हृद-  
याविप्रुद्धि 191, 3. 2, 183, 13. 404, 11. fgg. Sitz von बुद्धि und मनस् 1, 324,  
9. 343, 19. von सन्न, रसन् und तमस् 349, 15. व्यदीयते हृदयम् MBh.  
3, 2300. नेदानीं हृदयं चेन्मे स्फुटिष्यति सक्तधा R. Gorr. 2, 81, 4 (for-  
nere Belege s. u. स्फुट् 1). द्विधेव हृदयं तस्य दुःखितस्याभवत् MBh. 3,  
2359. उद्वेगते मे हृदयम् 2322. उद्विगहृदया R. Gorr. 2, 101, 26. बाण-  
मित्रं Ragh. 11, 19. Mārk. P. 112, 1. Vrt. in LA. (III) 5, 20. उत्कण्ठो-  
च्छ्वसितं Megh. 98. सुधीश्च हृदये Spr. (II) 5817. निषक्तमिव हृदये Va-  
rāh. Bhū. S. 2, 5. 8, 19. 50, 13. 52, 4. हृदयं मनसः पदम् Bhāg. P. 2, 6, 10.  
PAÑĀT. 208, 21. fgg. तं गणिं हृदये (Herzgegend) कृत्वा R. 5, 67, 1. हृद-  
यादवतार्यते कारः Spr. (II) 4011. घ्रापापुरस्तनतः 2497. Verz. d. Oxf.  
II. 103, a. 31. 149, b. 31. हृदयानि सतामेव कठिनानि Spr. (II) 7408. अ-  
यो Ragh. 9, 9. कुसुमकोमल Vikr. 47. नवनीतं हृदयं ब्राह्मणस्य, तत्रि-  
यस्य हृदयं तीक्ष्णधारम् Spr. (II) 3414. कुरु त्वं हृदयं स्थिरम् R. Gorr.  
2, 26, 29. घ्राहं Kathās. 22, 65. द्वयहृदय Bhāg. P. 3, 28, 34. अस्वस्थं R.  
1, 9, 42. सदयं ad Megh. 113. अभिन्नं Rīśa-Tar. 4, 428. (आशाब्धः) अ-  
ज्ञानां सद्यःपाति प्रणयि हृदयं विप्रयोगे रूपाद्धि Megh. 10. वासवदत्ता-  
हृतं Kathās. 11, 83. शोकसंतप्तं R. 1, 54, 9. शोकानलदग्धं Prab. 90, 11.  
ist वृत्तं सन्तर्दिनाम् M. 8, 86. ज्ञानाति नरस्य वृत्तम् Spr. (II) 930. त्रय-  
मपि सदयं येषां वचनं हृदयं समाचारः 7250. अतर्गतमपि व्यक्तमाख्याति  
हृदयं हृदा R. 1, 77, 27. हृदयन्सर्वात्राणि मनसि हृदयानि च 4,  
30. हृदयान्याममन्त्रेव जनस्य गुणावतया 2, 26, 2. मध्यमानेन दुःखेन हृद-  
येन MBh. 1, 6413. स्त्रीणां गृह्णाति हृदयम् Spr. (II) 3204. दुर्धृष्टं 751.  
हृदयेनाभ्यनुज्ञातो यो धर्मः M. 2, 1. पर्यचित्तयहृदयेन MBh. 3, 2805. मम  
हृदयेन समं संमध्य PAÑĀT. 23, 14. अयं मरुन्महृदयाव याति वै R. 2, 69,  
21. अनयो नयसंकाशो हृदयान्नापसर्पति Spr. (II) 4477. Mārk. P. 16, 21.  
यो यस्य हृदये नास्ति Spr. (II) 2906. विदुषो विद्विषो स्त्रीणां हृदये यो  
न तिष्ठति 6076. अतो अन्यथा न मे वासो वर्तते हृदये क्वचित् MBh. 3,  
2602. इदं वचनं को हृदये कुर्यात् R. 2, 21, 7. धानाशो हृदये दधौ Kathās.  
19, 39. हृदये निधुङ्गम् Spr. (II) 6782. °निकृति Megh. 78. 85. 97, v. 1.  
हृदयानन्दकार Varāh. Bhū. S. 19, 13. सर्वातःपुर्वनिताव्यापारं प्रति नि-  
वृत्तहृदयस्य Mālav. 35. विपुलं (v. 1. für °मति) Spr. (II) 6155. अनि-  
त्यं (स्त्री) 3204. बद्धहृदयस्तस्मिन्वर्षके Bhāg. P. 6, 1, 25. अकर्णं Spr.  
(II) 865. अज्ञानहृदया मूर्खाः im Herzen bergend Kathās. 62, 203. कृष्णं  
adj. Bhāg. P. 1, 9, 47. — b) Herz so v. a. das Innere des Körpers: स्वयं  
स यद्वत् हृदये नि धत्ते RV. 1, 122, 9. AV. 2, 29, 6. अङ्गेभ्यो हृदयाय च 6,  
90, 1. पिपासाशुष्कं MBh. 3, 10431. das Letzte was vom zerfallenden  
Leib übrig bleibt: स हृदयं भूतो ऽशयत् TBh. 2, 3, 6, 1. Mitte, Centrum  
u. h. b.: हृदये (चन्द्रस्य) लाङ्कनं मृगः Halā. 1, 44. eines Spruchs Nrs.  
Tāp. Up. in Ind. St. 9, 91. WEBER, Rāmāt. Up. 303. — c) Inneres, Kern  
einer Sache uneigentlich für das Beste, Liebste, Geheimste u. s. w.: der  
Erde VS. 11, 39. AV. 12, 1, 8. 35. des Meeres VS. 15, 63. der Gewäs-  
ser AV. 3, 13, 7. des Agni VS. 18, 55. TBh. 1, 1, 3, 12. des Vishṇu  
TS. 3, 2, 6, 1. der Götter VS. 16, 46. पुत्रो हृदयम् TBh. 2, 2, 3, 4. अनापां  
हृदयं परम् das grosse Geheimnis des Würfelspiels MBh. 3, 2836. अतं  
2833. 2837. 3084. fgg. 4, 329. HARIV. 815. VP. 379, N. 9. सकलास्त्रा-  
णाम् Mārk. P. 63, 27. 29. अश्वं MBh. 3, 2628. 2834. 2836. 8, 1312.  
Bhāg. P. 11, 20, 21. तत्रं MBh. 3, 4574. मोमासां Prab. 110, 8. सूर्यं

Kāma-P. und Gāruḍa-P. im ÇKDn. unter सूर्यं. — d) प्रज्ञापतेहृदयम्  
N. eines Sāman Ind. St. 3, 225, a. — 2) m. scheinbar N. pr. eines Wesens  
im Gefolge Çiva's Vāpi beim Schol. zu H. 210. es ist aber हृदयोद्वर्तन  
zu lesen. — 3) f. घ्रा N. pr. einer Stute: विख्याता हृदया नाम HARIV.  
2108. fgg. विज्ञातहृदया die neuere Ausg. — Vgl. तलं, द्विं, प्रज्ञाप-  
तिं, प्रतिं, ब्रह्मं, भीरुं, यज्ञं, रामं, रुद्रं, वज्रं, विं, सं, सुं.

2. हृदय (हृद् + अय) adj. in's Herz dringend (so Comm.): सर्वभूतं  
Bhāg. P. 1, 2, 2. warum nicht alle Wesen im Herzen tragend?

हृदयक्षाम m. Abspannung —, Schlafheit des Herzens Suçr. 2, 464,  
17. Mādh. Nid. 53, 5.

हृदयग्रन्थि m. Herzensknoten so v. a. Alles was das Herz beschwert:  
भिद्यते हृदयग्रन्थिप्रिक्रियते सर्वसंशयाः Bhāg. P. 1, 2, 21. Vgl. unter ग्र-  
न्थि 1).

हृदयग्राह m. die Entgegennahme des Geheimnisses von (gen.): अ-  
स्त्रग्रामस्य सर्वस्य Mārk. P. 63, 23.

हृदयग्राहिन् adj. das Herz mit sich fortreisend, — entzückend: को-  
किल R. 1, 64, 6 (66, 6 Gorr.).

हृदयंगम adj. (f. घ्रा) zum Herzen dringend, dem H. zusagend: Per-  
sonen, Reden, Laute, Speisen u. s. w. AK. 1, 1, 3, 19. H. 268. Halā. 1,  
146. MBh. 1, 7560. 4, 380. 8, 2238. HARIV. 5762. R. 1, 11, 20. 2, 39, 32.  
64, 31. R. Gorr. 2, 98, 8. 3, 28, 8. Ragh. 19, 13. Kumāras. 2, 16, 4, 24. Ut-  
tarah. 80, 5 (103, 5). Rīśa-Tar. 1, 22. 3, 458. 5, 79. Bhāg. P. 5, 3, 2. 9,  
20, 11. 10, 62, 16. SARVADARÇANAS. 96, 19. PAÑĀT. 1, 14, 73. कुलटां 87.  
aus dem Herzen kommend, der innersten Ueberzeugung entsprechend  
Bhāṭṭ. 6, 108. Davon nom. abstr. °ता f. (in der zuerst gegebenen Bed.)  
H. 67.

हृदयच्छिद् adj. das Herz durchbohrend: बाण MBh. 5, 7236. वाचः  
R. Gorr. 2, 17, 30. 33. 5, 37, 10.

हृदयज्जै adj. 1) zum Innern gehörig, dem I. entsprechend TBh. 3, 11, 8,  
7. — 2) aus dem Herzen geboren, m. so v. a. Sohn Bhāg. P. 5, 15, 5.

हृदयज्ञ adj. 1) das Herz kennend so v. a. dem Herzen zusagend Kūṣṇo.  
Up. 7, 2, 1 (auch घ्नं). — 2) das Geheimnis von (geht im comp. voran)  
kennend: अतं MBh. 3, 2833. 2837. 4, 329. HARIV. 815. VP. 379, N. 9.  
Davon nom. abstr. °त n. Bhāg. P. 11, 20, 21.

हृदयदत्त m. N. pr. eines Juristen Verz. d. B. H. No. 1403 (°दत्ती!  
nom. die Hdschr.).

हृदयदाहिन् m. das Herz versengend: शल्यतुल्यो विपाकः (घतिरभ-  
सकृतानां कर्मणाम्) Spr. (II) 2122. परिकार 4258.

हृदयदीप m. Titel eines Wörterbuchs des Vopadeva Nieu. Pa. °क  
Verz. d. B. H. No. 979.

हृदयदूत m. Herzensbote, Titel eines Gedichts Verz. d. B. H. No. 871.

हृदयनरपति m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am.

Or. S. 7, 11, Çl. 41. — Vgl. हृदयेश und हृदयेश्वर.

हृदयपीडा f. = हृत्पीडा Suçr. 2, 290, 2; vgl. 1, 332, 1.

हृदयपुण्डरीक n. = हृत्पङ्कज SARVADARÇANAS. 177, 19.

हृदयप्रिय adj. herzerquickend: Speise Suçr. 1, 235, 15.

हृदयरामदेव m. N. pr. eines Fürsten Notices of Skt Mss. 2, 269.

हृदयरोग m. = हृद्रोग Herkrankheit P. 6, 3, 51.



**हृदयलेख** m. verschieden von हृदयेख Siddh. K. zu P. 6,3,50 (49).  
**हृदयवत्** adj. von हृदय, = हृदयालु u. s. w. P. 5,2,122, Vārt. 6.  
**हृदयवृत्ति** f. *Herzenstimmung* Spr. (II) 2810.  
**हृदयव्याधि** m. eine Krankheit des Herzens, — der Seele Spr. (II) 5034.  
**हृदयमूल** m. ein Spieß, an welchem das Herz des Opferthiers gebraten wird; elliptisch die Handlung des Bratens TS. 6,4,3,4. Çat. Br. 3,8,5,8. 6,2,2,38. 9,5,3,41. Kāṭh. Çr. 6,10,1. ०मूलात्ते am Schluss dieses Vorganges 5,11,26. ०मूलात्ताः पशवः die Thiere (d. h. ihr Opfer) schlossen mit Çāṅku. Çr. 6,1,36. उपोयमान während er angesteckt wird Âçv. Çr. 3,6,23. 4,12,7. GRUJ. 1,11,15. LĪTJ. 5,4,6.  
**हृदयशोक** n. = हृच्छोक *Herzenakummer* P. 6,3,51.  
**हृदयश्रिण्** adj. herzumklammernd AV. 6,9,2.  
**हृदयसंधि** m. Verbindungsstelle am Herzen: ०पीठा Suçr. 1,35,3; vgl. 340,11. 20.  
**हृदयसंमित** adj. in der Höhe des Herzens Çāṅku. Çr. 1,10,7.  
**हृदयसाहि** m. N. pr. eines Fürsten (شاه) Verz. d. Oxf. H. 140, b. No. 285.  
**हृदयस्थ** adj. im Herzen ruhend: मनोरथाः Pāṇāt. 46,19. in Herzen —, im Innern des Körpers befindlich: कृमयः Suçr. 2,466,6.  
**हृदयस्थान** n. Herzgegend, Brust II. 602. HALĀ. 2,372.  
**हृदयस्पृग्** adj. das Herz berührend GON. 1,2,29. — Vgl. हृदिस्पृग्.  
**हृदयहारिन्** adj. das Herz raubend, — hinreißend, entzückend Spr. (II) 4553. RĀGA-TAR. 4,426.  
**हृदयाकाश** (हृदय + आ०) m. *Herzhöhle* Ind. St. 1,258.  
**हृदयात्मन्** (हृदय + आ०) m. *Reher* (कङ्क) ÇABDA. im ÇKDr.  
**हृदयानुग** (हृदय + अनुग) adj. (f. घ्रा) dem Herzen willfahrend: Freund Kām. Nīris. 4,70 (= मर्मज्ञ Comm.). Rode Spr. (II) 2916.  
**हृदयाभरण** (हृदय + आ०) m. N. pr. eines Sohnes eines Kālidāsa Verz. d. B. H. No. 374.  
**हृदयामय** (हृदय + आ०) m. *Krankheit des Herzens*, — des Innern uberh. AV. 5,30,9. 6,14,1. 127,3. = हृद्गम BuāVAPR. 7.  
**हृदयालु** adj. von हृदय P. 5,2,122, Vārt. 6. AK. 3 1,3. H. 345.  
**हृदयावर्जक** (हृदय + आ०) adj. Jmdes (gon.) Herz gewinnend RĀGA-TAR. 6,320.  
**हृदयार्चिध** (हृदय + विध्) adj. VS. PĀT. 3,96. P. 6,3,116. 1) *herz-* durchbohrend RV. 1,24,8. BHATT. 6,73. — 2) im Herzen wund AV. 8,6,18.  
**हृदयार्चिन्** ved. adj. von हृदय P. 5,2,122, Vārt. 1.  
**हृदयिक** adj. von हृदय P. 5,2,122, Vārt. 6.  
**हृदयिलु** adj. von Wurzel (!) हृद् Vor. 26,166.  
**हृदयिन्** adj. von हृदय P. 5,2,122, Vārt. 6. GAṬĀDU. im ÇKDr.  
**हृदयेश** 1) m. (हृदय + ईश) a) *Herr des Herzens* so v. a. Geliebter, Gatte Taik. 2,6,10. 516. — b) N. pr. eines Fürsten (vgl. हृदयनरपति) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,10, Çl. 38. — 2) f. घ्रा (हृदय + ईशा) *Herrin des Herzens* so v. a. Gattin, Geliebte H. 516.  
**हृदयेशय** adj. im Herzen ruhend: क्रोध R. 6,34,21.  
**हृदयेश्वर** (हृदय + ई०) m. 1) *Herr des Herzens* so v. a. Geliebter, Gatte Z. d. d. m. G. 27, 100. — 2) N. pr. = हृदयेश 1) b) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,10, Çl. 34.

**हृदयोद्वर्तन** (हृदय + उ०) adj. das Herz zersprengend; m. N. pr. eines Damons HARIV. 9563. so ist auch zu lesen st. हृदयो वर्तुल; im Citat aus Vjāpi beim Schol. zu H. 210.

**हृदयोद्वेष्टन** s. u. उद्वेष्टन.

**हृदयोग** (हृदय + योपश) VS. PĀT. 3,40. m. ein best. Fleischtheil am Herzen (oder die Aorta) VS. 25,8. du. TS. 5,7,46,4 nach dem Comm. Herz und Herzbeutel.

1. **हृदय्य** (von हृदय) VS. PĀT. 4,150. adj. (f. घ्रा) im Herzen befindlich: अद्वा हृदय्ययाकृत्वा RV. 10,151,4. शोक AV. 6,18,1. ग्रन्थयः Buāg. P. 8,24,53. कामाः 11,20,29. am Herzen liegend, lieb: Töchter 7,6,12.

2. **हृदय्य** adj. von हृद् VS. 16,44. richtig हृदय्य TS. 4,5,9,1.

**हृदामय** (हृद् + आ०) m. = हृद्गम Verz. d. Oxf. H. 313, b, 11. KĀBAKA 10,11.

**हृदावर्त** (हृद् + आ०) m. *Haarwirbel auf der Brust eines Pferdes* TRIK. 2,8,44.

**हृदि** n. = हृद् (vgl. हृदि neben हृद्) *Herz*: पणोरिच्छ हृदि प्रियम् RV. 6,53,6. 2,23,16. möglich auch 10,91,13.

**हृदिक** m. N. pr. des Vaters von Kṛtavarman MBH. 1,2434. 3,742. 779. 8,1058. 4307. HARIV. 2035. VP. 4,14,6. — Vgl. हृदिक्य und हृदीक.

**हृदिनी** f. = हृदिनी *Fluss* H. 1080.

**हृदिशय** (हृदि loc. von हृद्) adj. im Herzen steckend: वाक्शतय Spr. (II) 1549.

**हृदिस्य** adj. im Herzen befindlich ÇVETĀÇV. UP. 4,20. Suçr. 2,463,1. घ्रात्मन् Spr. (II) 7155. काङ्क्षित MBH. 13,2812. प्रभाः Buāg. P. 3,10,3. Personen so v. a. lieb R. 7,38,30. Spr. (II) 5076. Buāg. P. 1,9,10.

**हृदिस्पृग्** adj. VS. PĀT. 3,80. das Herz rührend, ergreifend, entzückend P. 6,3,9, Vārt. 1. 2. स्तोम RV. 1,16,7. 10,47,7. 4,10,1. 10, 25,2. हृदिस्पृक्नुस्पर्क् Âçv. Çr. 5,19,5. Buāg. P. 5,14,42. 10,25,33. 31,10,39,16. — Vgl. दिविस्पृग्.

**हृदिस्पृश** adj. dass. Buāg. P. 1,15,18.

**हृदीक** m. N. pr. = हृदिक Buāg. P. 1,14,28. 9,24,25.

**हृडत्तोद** m. *Uebelkeit, Würgen* Suçr. 1,50,2.

**हृडत्तोश** m. dass. Suçr. 2,464,2.

**हृद्** adj. bis zur Herzgegend reichend: घ्रायः M. 2,62.

**हृद्गत** adj. im Herzen befindlich, am H. liegend, dem H. zusagend: शतय R. 7,47,4. काम MBH. 5,62. 8,2419. भाव R. 3,19,17. प्रीति 7, 107,15. कोपधारण 3,41,35. दुःख 7,58,12. VARĀH. BRH. S. 51,22. Personen R. 7,104,19. Spr. (II) 2371. Buāg. P. 7,13,21. घ्रायः so v. a. wohl-schmeckend MBH. 1,772. neutr. R. 7,37,3,12. 87,23.

**हृद्ग** m. = हृद्गम RĀGĀN. 20,14.

**हृद्गोल** m. N. pr. eines Berges P. 4,3,91. Schol.

**हृद्गोलीय** m. pl. die Anwohner des Hṛdgola ebend.

**हृद्गन्ध** m. = हृद्गण RĀGĀN. im ÇKDr.

**हृद्गर्ह** m. *Herzkrampf* KĀRAKA 10,6.

**हृद्गाह** m. etwa Sodbrennen KĀRAKA 9,4.

**हृद्घोत** und **हृद्घोतन** s. हृद्घोत, हृद्घोतन.

**हृद्घव** m. *schneller Herzschlag* VĀGĀH. 1,11,16.

**हृद्गार** n. der Eingang zum Herzen AMṬANĀD. UP. in Ind. St. 9,33.

हृद्वात्री f. ein best. Heilmittel, = हृत्तावली Nigh. Pa.

हृदित (हृद् + 1. क्त) adj. dem Herzen d. i. dem Magen zusa-  
gend H. an. 2, 391. MED. j. 65.

हृदलं adj. etwa herzüberwältigend d. h. in's Herz treffend: Bogen  
AV. 5, 18, 8. vielleicht entstellt.

हृद्दे n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 6. °तल्ल 34.

हृद्य und हृद्य (von हृद्) P. 6, 3, 50. 1) adj. a) im Herzen —, im In-  
nern befindlich; = हृत्त H. an. 2, 390. fg. MED. j. 65. एता घर्षन्ति हृ-  
द्यात्ममुद्रात् innerst RV. 4, 38, 5. AV. 16, 3, 5. साके प्रतिष्ठा हृद्यो ज-  
घन्थ RV. 10, 73, 6. प्रतिष्ठा हृद्या। Padap., besser wohl हृदि। या. —  
b) was dem Herzen d. h. dem Innern, Magen zusa-  
gt, stomachicum, a  
cordial; mundend: Speisen u. s. w. M. 3, 227. Bhaṭ. 17, 8. MBh. 1, 7714.  
Suṣr. 1, 117, 3. 133, 17. 223, 20. 225, 10. 2, 43, 19. 190, 14. Vāgbh. 1, 6, 111.  
Varāh. Bhū. S. 48, 28. यं Suṣr. 1, 191, 8. 2, 190, 11. 14. = हृदित II.  
an. MED. — c) an's Herz gewachsen, innig geliebt P. 4, 4, 95. AK. 3, 2,  
3. H. an. MED. सूनं न माता हृद्यं मुनेर्वम् Herzenskind RV. 5, 42, 2. पुत्रा-  
णां हृद्यतमः TBh. 2, 3, 11, 4. यो यस्य हृद्यः Spr. (II) 2109, v. I. धार्य  
Bhaṭ. P. 3, 13, 37. — d) dem Herzen zusa-  
gend so v. a. angenehm, lieb-  
lich, reizend, hübsch H. 1443. HALĀJ. 1, 146. 4, 4. Gegenden R. Gorr. 1,  
51, 4. KATHĀS. 26, 283. MĀRK. P. 63, 1. Bhaṭ. P. 4, 6, 28. Gobaudo KATHĀS.  
18, 319. Früchte 81, 21 (हृद्यानि zu lesen). Schmucksachen MBh. 3,  
1818. Geruch R. 1, 5, 15. Spr. (II) 7106. 7263. Varāh. Bhū. S. 77, 4. Far-  
ben 48, 27. Reden, Erzählungen MBh. 7, 3353. R. Gorr. 1, 71, 19. 3,  
13, 1. 4, 34, 7. KATHĀS. 1, 44. 86, 3. रसक्रम 14, 62. Brüste R. 3, 52, 25.  
Personen M. 7, 77. 9, 94. KĀM. NĪTIS. 4, 62. Spr. (II) 1103. Glt. 4, 20.  
WEBER, KRISHNĀG. 266. RĀGA-TAR. 6, 165. compar. °तर MBh. 5, 149.  
Verz. d. Oxf. II. 199, a, 4. — 2) m. a) Zauberspruch P. 4, 4, 96. II. an.  
MED. — b) N. pr. eines Mannes MBh. 2, 295. — 3) f. या eine best. Heil-  
pflanze, = वृद्धि H. an. MED. — 4) n. weißer Kümmel H. an. die aro-  
matische Rinde der Laurus Cassia ÇABDAK. im ÇKDr.

हृद्यगन्ध 1) adj. angenehm riechend Suṣr. 1, 161, 18. — 2) m. Aegle  
Marmelos Corr. (विल्व) GIATĀDH. im ÇKDr. — 3) f. या Jasminum grandif-  
lorum RĀGĀN. 10, 76. — 4) n. a) eine Art Kümmel RATNAM. 100. ÇAB-  
DAK. im ÇKDr. — b) schwarzes Salz RĀGĀN. 6, 96.

हृद्यगन्धक n. eine Art Salz, = सौवर्चल RĀGĀN. 6, 93.

हृद्यगन्धि n. eine Art Kümmel RATNAM. im ÇKDr. गन्धि° unsere Hdschr.

हृद्यता f. nom. abstr. 1) zu हृद्य 1) b) Suṣr. 1, 218, 4. — 2) zu हृद्य  
1) d) KĀM. NĪTIS. 3, 10.

हृद्योतं (हृद्योत Padap., vielmehr हृद् + योत) m. inneres Ge-  
brechen (vgl. RV. 1, 30, 11) AV. 1, 22, 1.

हृद्योतन (हृद् + योत) adj. das Herz brechend: हृद्योतनो द्विपतां यो-  
हि शीर्षम् AV. 5, 20, 12.

हृद्योतमेपदं n. ein Heilmittel gegen innere Krankheiten AV. 6, 24, 1.

हृदुर् f. 1) = हृद्वाग als best. Krankheit RĀGĀN. 20, 14. — 2) Herze-  
leid Bhaṭ. P. 6, 14, 51.

1. हृद्वाग m. = हृदपेग P. 6, 3, 51. 1) inneres Leiden RV. 1, 50, 11.  
— 2) Herzkrankheit (als best. Krankheit), Wisk vermuthet angina pec-  
toris; = घास RĀGĀN. 20, 14. — Suṣr. 1, 172, 8. 219, 11. 226, 19. 2, 43

10. 186, 14. 256, 20. 421, 6. 464, 8. 12. KĀKRAD. 239. MĀDH. NID. 52. Bhaṭ-  
VAPR. 7. Verz. d. B. H. No. 941. 949. 963. 967. Verz. d. Oxf. H. 306, b,  
27. 316, a, 1 v. u. 357, a, No. 849. fg. Varāh. Bhū. S. 101, 44. — 3) Herze-  
leid Spr. (II) 7481. die Liebe Bhaṭ. P. 10, 33, 40.

2. हृद्वाग (aus ὕδρως) m. der Wassermann im Thierkreise Varāh.  
Bhū. 1, 8.

हृद्वागैरिन् m. Terminalia Arguna W. et A. (Feind der हृद्वाग ge-  
nannten Krankheit) ÇABDAK. im ÇKDr.

हृद्वाग्नि adj. an der हृद्वाग genannten Krankheit leidend Suṣr. 1,  
11, 11. 2, 466, 2. KĀKRAD. 242, 7.

हृदपटक m. Bauch ÇABDAK. im ÇKDr.

हृन्मन्त्र m. ein best. Spruch Verz. d. Oxf. H. 105, b, 3.

हृन्मोक्ष m. etwa Herzbeengung KĀRĀKA 10, 9.

हृत्तास (हृद् + तास) m. P. 6, 3, 50. Hüpfen des Herzens d. i. Herz-  
klopfen, Herzstöße (wie vor dem Erbrechen) Suṣr. 1, 90, 11. 97, 8. 247,  
9. 2, 403, 15. 458, 11 (= धृत्करण Comm.). प्रवृत्त° 183, 8. MĀLATIM. 57,  
9. = हृत्ता H. 468.

हृत्तासक m. dass. Suṣr. 2, 468, 1. f. °सिका KĀRĀKA 10, 1.

हृत्तोत्त (हृद् + लेख) P. 6, 3, 50. Scrupel des Herzens, Zweifel: हृत्प-  
adj. MBh. 12, 9367. हृत्पेत° adj. (मनस्) 10821. सहृत्तोत्तेन (so zu lesen  
st. सक°) चेतसा R. 6, 100, 19. विचिकित्सा तु हृदये अवे यस्मिन्प्रजायते।  
सहृत्तोत्तेन तु विज्ञेयं पुरीषं तु स्वभावतः ॥ PRĀJĀKĪTTAV. im ÇKDr. unter  
सहृत्तोत्तेन = तर्क TRIK. 3, 2, 15. = उत्कलिका II. 314. HALĀJ. 4, 57. =  
ज्ञान RĀGĀN. im ÇKDr. = वाच्यमुख und वासना NĪLAK. zu MBh.

हृत्तोचन (हृद् + लोचन) n. das Herz als Auge Verz. d. Oxf. H. 37,  
a, No. 90.

हृषी = ग्रहिसेनो ÇKDr. angeblich nach dem MBh. wohl nur ein  
verlorenes हृषी die beiden R̥shi.

हृषीक UNĀVIS. 4, 17. n. Sinnesorgan AK. 1, 1, 4, 17. TRIK. 3, 3, 306.  
H. 1383. HALĀJ. 2, 380. HARIV. 14930. Bhaṭ. P. 1, 8, 38. 2, 6, 33. 3, 26,  
28. 4, 24, 64. 10, 14, 33. PAÑĀK. 2, 7, 39. KĀCIKH. 20, 9 (nach AUFRICHT).  
— Wort und Bedeutung aus हृषीकेश geschlossen. Vgl. दुर्हृषीक.

हृषीकनाय m. ein N. Vishṇu's oder Kṛṣṇa's PAÑĀK. 3, 2, 3. nach  
हृषीकेश gebildet.

हृषीकाश्रम m. N. pr. eines Mannes HALL 102.

हृषीकेश m. 1) ein N. Vishṇu's oder Kṛṣṇa's AK. 1, 1, 4, 13. H.  
214. HALĀJ. 1, 23. Bhaṭ. 1, 15. 21. 24. 2, 9. 10. 11, 36. 18, 1. MBh. 1, 24.  
हृषीकेशात्सुखैर्घर्षाद्दृषीकेशत्वममुते 3, 2567. 12, 893. HARIV. 10. 14114.  
हृषीकाष्णीन्द्रियाण्यकुस्तेषामीशो यतो भवान्। हृषीकेशस्ततो विज्ञो  
ह्यातो देवेषु केशव ॥ 14950. R. 1, 45, 30. 6, 102, 12. VP. 2, N. 2. WEBER,  
KRISHNĀG. 294. Bhaṭ. P. 1, 8, 23. 2, 4, 11. 3, 13, 12. RĀGA-TAR. 5, 100. Ist  
nicht in हृषीक + ईश, sondern in हृषी (vgl. हृषीवत्) + केश zu  
zulegen und bedeutet demnach dessen Haupthaar zu Berge steht; vgl.  
हृष्य. — 2) Bez. des 10ten Monats Varāh. Bhū. S. 105, 15. — 3) N. pr.  
eines Tirtha, an dem Vishṇu als Hṛshīkeṣa verehrt wurde, Verz.  
d. Oxf. H. 149, a, 33. — 4) Herr —, Gebieter der Sinne, vom मनस् Bhaṭ.  
P. 4, 24, 36.

हृषीकेश m. Herr —, Gebieter der Sinne: Kṛṣṇa Bhaṭ. P. 5, 18, 19.

**हृषीवत्** (von हृषि = हर्ष) adj. *freudig erregt, lustig* RV. 1, 127, 6. 2, 31, 1.  
**हृष्टोमन्** 1) adj. *dessen Haare am Körper zu Berge stehen*; s. u. हर्ष.  
 — 2) m. N. pr. eines Asura KATHA. 46, 38.  
**हृष्टि** (von हर्ष) gaṇa गृह्यादि zu P. 4, 1, 136. f. 1) *Freude* DHARANI im ÇKDh. MĀLATI. 82, 4 (हृष्ट्यै zu lesen). — 2) = मान m. DHAR. im ÇKDh.  
 — Vgl. हर्ष्य.  
**हृष्टिपोनि** adj. andere Benennung für den ईर्ष्यक (Suçr. 1, 318, 15) BUĀVAP. 2.  
**हृष्यजिह्व** n. eine Art des Aussatzes ÇĀRṆG. Sāñu. 1, 7, 64 falsch für हृष्य (हृष्य).  
**हे** interj. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. चादि zu 4, 57. *des Anrufs, hei* AK. 3, 5, 7. H. 1537. an. 7, 5. 6. 16 (auch पादपूर्णे). MED. avj. 87 (auch घसूपादि). ÇĀRṆU. Çr. 1, 11, 1. vor einem voc. ÇAT. BR. 3, 2, 23. BUAG. 11, 41. MBH. 8, 2037. Spr. (II) 5499. 7412. 7414. fg. 7420. 7500. VARĀH. Bṛh. S. 74, 11. PAÑKAT. 37, 23. VRT. in LA. (III) 7, 6. 16, 14. 17, 15. nach einem voc. Spr. (II) 3914. 6033. statt eines voc.: पलायित्वा गृहं गत्वा कस्य इत्यथ हे मुखम् HARIV. 8124. हे P. 8, 2, 85. — Vgl. हे.  
**हेक्** interj. ÇAT. BR. 1, 8, 1, 23.  
**हेक्का** f. = हिक्का *das Schlucken, singultus* H. 468.  
**हेट्**, **हेटति** v. l. für हेट् DĀTUP. 9, 35.  
**हेट्**, **हेटति** und **हेते** (विवाधायाम्) DĀTUP. 9, 35. 8, 13. हेटति 31, 60 (भूतप्राडुर्भावे, भूति, भूतिपूर्वोत्पत्तौ). SIDDH. K. 147, a, 3. Bildung des aor. im caus. zu P. 7, 4, 3. Vor. 18, 3. — Vgl. विहेठक fgg.  
**हेठ** m. = विवाधा und विहेठा MED. ib. 10.  
**हेड्** s. हीड्.  
**हेड्**, **हेड** (von हीड्) m. *Aerger, Unmuth, Zorn* RV. 1, 94, 14. मा हेडे भूमं वरुणास्य 7, 62, 4. AV. 12, 4, 20. fg.  
**हेडन** m. dass. ÇARDĀNTHAK. bei WILSON.  
**हेडन**, **हेडन** (von हीड्) s. देव and हेलन.  
**हेडम्**, **हेडम्** (wie eben) n. *Aerger, Unmuth, Zorn* NAIGH. 2, 13. RV. 1, 24, 14. देव्य 114, 4. 4, 1, 4. pl. 6, 48, 10. नि हेडो धत्त 1, 171, 1. 6, 62, 8. 7, 84, 2. AV. 19, 3, 4. VS. 13, 45.  
**हेडावुक्क** m. *Rosshändler* TRIK. 2, 9, 27. — Vgl. हेलायुक्क.  
**हेडिक्व** (wohl so zu verbinden) m. N. pr. eines Mannes Inschr. bei COLBR. Misc. Ess. 2, 242.  
**हेट्**, **हेटति** DĀTUP. 31, 60 (भूतप्राडुर्भावे, भूति, भूतिपूर्वोत्पत्तौ).  
**हेतर** und **हेतर** (von 1. हि) nom. ag. *Treiber* RV. 8, 88, 7. घत्था हि-याना न हेतुभिः 9, 13, 6. 62, 6. 64, 29.  
**हेति** (wie eben) f. Vor. 26, 185. oxyt. nur im Mantra P. 3, 3, 97. 1) f. (in der späteren Sprache auch m.; vgl. Keçava bei MALLIN. zu Kir. 14, 80) *Schuss; Geschoss, Waffe* überh. AK. 3, 4, 22, 73. H. 773. an. 2, 211. MED. t. 76. HALĀJ. 2, 307. VAIG. bei MALLIN. zu Kir. 3, 56. दस्यवे हेतिमस्य RV. 1, 103, 3. 121, 10. तपयि 3, 30, 17. 6, 62, 9. देव्या 10, 87, 19. des Rudra 2, 33, 14. 6, 28, 7. AV. 6, 30, 3. ÇAT. BR. 12, 7, 2, 20. Ind. St. 2, 34. des Vivanvant RV. 8, 56, 20. ग्रारे हेतारदेवीः 50, 16. पत्तिणी 10, 165, 2. शतानीका VALAKH. 2, 2. RV. 10, 89, 13. AV. 1, 13, 3. 20, 1. 2, 11, 1. 24, 1. 4, 10, 5. 5, 6, 9. 7, 7. भीमा इन्द्रस्य हेतयः 4, 37, 8. 8, 2, 9. 10, 5, 43. 11, 2, 32. 12, 4, 52. VS. 13, 10. 15. fgg. 10, 1. KAUC. 128. in RV. 6,

18, 10 ist st. इन्द्र | हेतिः | wie Padap. will, vermuthlich इन्द्रहेतिः zu verbinden. Personificirt: हेतयो नाम देवाः AV. 3, 20, 1. TS. 5, 5, 20. 3.  
 — हेतिभिश्चेतनावद्विः (घ्राणैश्चे<sup>०</sup> ed. Calc.) RAGH. 10, 12. विसर्ग हे-तिम् RĀGHAVAP. 11, 19. Kir. 3, 56. 14, 30. Spr. (II) 1304. Buāg. P. 3, 8, 20. 25, 38. 4, 5, 22. 11, 29, 39. PAÑKAT. 3, 8, 1. 6. am Ende eines adj. comp.: मति<sup>०</sup> Spr. (II) 4349. घप्राप्त<sup>०</sup> RĀGA-TAR. 5, 410. निर्हेति *waffenlos* JĀGṆ. 1, 325. — 2) f. Agni's Waffe so v. a. *Flamme* AK. 1, 1, 4, 52. 3, 4, 12, 73. H. 1102. II. an. MED. HALĀJ. 1, 65. VAIG. a. a. O. दक्षि स-र्वभूतानि ततो (Agni an. credet) निष्क्रम्य हेतयः MBH. 1, 8357 = 5, 488 = MĀRK. P. 99, 44. यद्ये ते शिवं ब्रूयं ये च ते सप्त हेतयः MBH. 1, 8418 = MĀRK. P. 99, 70. वनवह्निना — उग्रहेतिहस्तेन KATHA. 36, 344. *Sonnenstrahl* AK. 3, 4, 22, 73. H. an. MED. — 3) f. *Schuss* so v. a. *pfilschnelle Bewegung, Anprall* der Sohne RV. 6, 73, 14. मा ते हेतिं तवि-यो चुक्रुधाम 10, 142, 3. मृगाणां न हेतयो यतिं चेमा बृहस्पतेरहिमायान् Jagd 1, 190, 4. — 4) *Werkzeug* Buāg. P. 2, 7, 48. — 5) *ein junger Schuss* (घङ्कुर) VAIG. a. a. O. — 6) m. N. pr. eines Rākshasa R. 7, 4, 14. fg. VP. 233. eines Asura Buāg. P. 6, 10, 20. 8, 10, 20. — Vgl. घसि<sup>०</sup>, ति-रम<sup>०</sup>, हरे<sup>०</sup> (nach TS. 3, 4, 2, 2), हरि<sup>०</sup>.  
**हेतिक** am Ende eines adj. comp. = हेति 1): पष्टिपरहेतिको AK. 2, 8, 2, 38. — Vgl. शक्ति<sup>०</sup>, स्वधिति<sup>०</sup>.  
**हेतिमत्** (von हेति) adj. *mit einem Geschoss versehen* AV. 5, 18, 9.  
**हेतिमन्त्र** m. Bez. eines best. Spruches Verz. d. Oxf. II. 103, b, 1.  
**हेतु** (von 1. हि) UNĀDIS. 1, 73. m. 1) *was oder was Etwas veranlasst, — bewirkt, Veranlassung, Ursache* AK. 1, 1, 2, 6. TRIK. 3, 2, 10. II. 1513. HALĀJ. 2, 457. RV. PRĀT. 11, 12. 23. P. 2, 3, 23. 3, 3, 156. MBH. 1, 67, 2. 564 (pl.). हेतुहेतुभिः 12, 10514. R. 2, 21, 14. SĀRṆHAK. 1, 31. कालो हे-तुं विक्रुते Spr. (II) 1709. विगम 5888. विना हेतुमपि हृदम् 6360. न हेतुं कंचिदीदत्ते 7313. प्रणाम्य हेतुमोक्षम् Verz. d. Oxf. II. 240, a, No. 583. einer Krankheit 303, b, 18. 312, a, No. 745. हेतुं क्त्वा पितृवधम् BUAG. P. 9, 16, 18. नियम<sup>०</sup> eine regulirende Ursache SARVADARÇANAS. 16, 13. fg. नद्येकः साधको हेतुः स्वल्पस्यापीह कर्मणः Spr. (II) 1683. mit gen. P. 2, 3, 26. स हेतुः सवविद्यानां धर्मस्य च धनस्य च Spr. (II) 2337. न खलु व्यस्तेन्नतो हेतुः 7040. BUAG. P. 12, 7, 18. mit dat. ÇVERTIÇV. UP. 6, 17. mit loc. ĀÇV. Çr. 12, 13, 12. BUAG. 13, 20. R. 2, 58, 25. तत्र RAGH. 1, 63. घत्र Spr. (II) 3336. 7044. न जाने को हेतुर्दलति प्रतथा यन्न हृद-यम् 2071. in comp. mit dem was bewirkt wird: सर्गस्वर्गाभ्यर्ग<sup>०</sup> MAITR-JUP. 6, 30. RV. PRĀT. 11, 2. MEGH. 3. पितरो जन्महेतवः RAGH. 1, 24, 2. 44. आधि<sup>०</sup> ÇĀK. 59. fg. Spr. (II) 1326. धर्मार्थकाममोक्षाणां प्राणाः संस्थि-तिहेतवः 3121. 3709. 5873. VARĀH. BRH. S. 28, 4. 73, 5. 78, 10. fg. 93, 30. KATHA. 23, 98. AK. 3, 4, 22, 212. RĀGA-TAR. 6, 185. HIT. 38, 14. क-ल्पे ऽधर्महेतवे BUAG. P. 1, 17, 28. 2, 2, 6. 3, 17, 4. 33, 24. 5, 20, 39. SAR- VADARÇANAS. 29, 16. 33, 19. 37, 14. fg. 39, 16. 40, 6. fgg. 180, 11. शकला आचार्यशास्त्रपरिलोपहेतवः RV. PRĀT. 1, 16 (26). ते शिष्टा ब्राह्मणा ज्ञेयाः स्मृतिप्रत्यनहेतवः M. 12, 109. RAGH. 1, 10. न गुणाः पल्लहेतवः Spr. (II) 2129. मत्स्या मम जीवनहेतवः HIT. 113, 22. BUAG. P. 3, 12, 21. न शराः स्तम्भहेतवः die Pfeile sind nicht dazu da um den (Köcher) vollzustop- fen R. 2, 23, 31 (30, 36 GORR.). am Ende eines adj. comp. — zur Ursache habend so v. a. bewirkt durch: तमसा कर्महेतुना M. 1, 49. angetrieben

—, angelockt durch: कव्यादा मांसहेतवः MBu. 10, 496. मा कर्मफलहेतुर्भूः BHAG. 2, 47. 49. Alle obliquen casus in der Bed. von einer Ursache wegen, in Veranlassung von gebraucht Vārtt. zu P. 2, 3, 23. a) abl. oder gen.: कस्माद्धेतोः oder कस्य हेतोर्वसति Pat. in MAHĀBH. lith. Ausg. 2, 385, a. मृतस्य RV. 10, 34, 2. यस्य Çat. Br. 2, 5, 2. 2. ग्रथस्य 11, 1, 4, 1. Kūāṇḍ. Up. 1, 3, 3. SĀV. 1, 13. MBu. 1, 7728. 3, 7026. R. 2, 32, 26 (49, 22 GORR.). 98, 17 (107, 7 GORR.). RAGH. 2, 47. Spr. (II) 7226. KATHĀS. 18, 73. 26, 166. BHĀG. P. 1, 14, 7. 4, 17, 4. 7, 15, 40. कुतो ऽपि हेतोः KATHĀS. 27, 59. ततो ऽपि हेतोः DĪRṬAS. 92, 16. इति हेतोः Z. d. d. m. G. 14, 373, 13. in comp. mit der Ergänzung: वृत्ति° M. 4, 11. MBu. 2, 562. 10, 496. R. 1, 7, 12. 16, 33. 2, 39, 21. 101, 17. 3, 40, 39. 69, 16. 5, 32, 44. KĀM. NĪTIS. 14, 28. MRGH. 26. 44. 79. 103. ÇĀK. 30, 8. ÇĀK. Ch. 2, 9. Spr. (II) 1224. 2641. 6221. 7328. KAPUĀS. 18, 348. 19, 57. 22, 88. RĀGA-TAR. 3, 216. — b) instr.: दिव्येन MBu. 1, 4919. यदृच्छ्या हेतुना वा BHĀG. P. 2, 8, 7. घनेन MBu. 1, 7640. fg. तेन R. 5, 64, 14. SĀH. D. 2, 16. केन M. 8, 161. R. GORR. 1, 38, 4. Schol. zu P. 2, 3, 27. BHĀG. P. 1, 4, 3. केनापि RĀGA-TAR. 4, 460. पुत्र° R. GORR. 1, 24, 7. मान° Spr. (II) 1838. शास्त्रविज्ञान° 2374. — c) dat.: कस्मै हेतवे वसति Pat. a. a. O. मूढैर्विधीयते हिंसा सापि दुर्गतिहेतवे HRM JOGAC. 2, 47. मुख° BHĀG. P. 3, 30, 3. मृत्यु° 7, 1, 41. नरक° 9, 10, 28. प्रसराणां तृणाकाष्ठादि° H. 791. — d) loc. indecl. गृहा स्वरादि° zu P. 1, 1, 37. कस्मिन्हेतौ वसति Pat. a. a. O. कामार्थहेतौ च कुरु प्रयत्नम् um — Willen R. 4, 29, 25. — e) rec.: कं हेतुं वसति Pat. a. a. O. — Auch soll man को हेतुर्वसति sagen können ebend. — 2) Grund, Argument, Beweis AK. 3, 4, 13, 56. श्रतःशब्दो हेतव्यः SARVADARÇANAS. 36, 14. 71, 11. यतो हेतौ HALĀJ. 5, 92. हि° desgl. 95. इति° desgl. 101. देशदृष्टेः शास्त्रदृष्टेः हेतुभिः M. 8, 3. हेतुभिर्मोक्षदर्शिभिः MBu. 1, 522. 583. 3, 3018. वाक्यमर्थवद्वेतुभूषितम् 13, 298. वाक्यं हेतव्यसंक्षिप्तम् R. 2, 85, 1. 3, 36, 31. 71, 4. 5, 33, 15. 6, 70, 28. 7, 94, 8. तिष्ठेत्तु मतिमानागमे न तु हेतुषु SUÇR. 1, 130, 20. Spr. (II) 7413. RĀGA-TAR. 3, 332. HIT. 13, 22. SARVADARÇANAS. 9, 11. 12, 4. 18, 9. 119, 11. 17. प्रतिषेध° 114, 8. KĪVALAJ. 196, b. in der Logik (auch Bez. des 2ten Theiles im Syllogismus) COLEBR. Misc. Ess. 1, 292. KAN. 10, 1, 2. NĀJAS. 1, 1, 32. 31. TARKAS. 32. 41. 43. SARVADARÇANAS. 113, 20. BHĀSHĀP. 68. — 3) Mittel: हेतुमात्रं तु रामो वै त्रयमूलं विभीषणः R. 6, 93, 55. 7, 38, 23. HIT. 53, 5 (हेतुना mit den Hdschr. zu lesen). पादज्ञानस्य RV. PRĀT. 17, 16. दश जीवनेतवः M. 10, 116. विद्या जीवनेतुः Spr. (II) 6089, v. 1. तिस्रो विभ्राजिहेतवः 6637, v. 1. को मोक्षहेतुः 6638. रत्ना° HIT. 114, 7. त्रयलाभाय हेतू द्वौ Spr. (II) 7436. दीनाराणां दशशती पञ्चाशत्यधिकाभवत् । धान्यखारोक्रये हेतुः so v. a. Preis RĀGA-TAR. 3, 71. जीवो नित्यो हेतुरस्य तनित्यः so v. a. der Körper Spr. (II) 3718. instr. am Ende eines comp. so v. a. vermittelt, durch: यो न हिंसति सन्नानि मनोवाक्कर्महेतुभिः Spr. (II) 5609. JĀṆ. 2, 93. — 4) Bedingung: जीवितुं चेच्छ्वे मूढ हेतुं मे मदतः शृणु MBu. 3, 15786. — 5) Art und Weise: व्यथतां केन हेतुना MBu. 13, 19. दावाकरणाहेतू भवतः प्रतिलोमो ऽनुलोमश्च SUÇR. 1, 100, 11. — 6) in der Grammatik der Agens des causativen Verbums P. 1, 4, 53. 3, 68. 7, 3, 40. — 7) bei den Buddhisten Grundursache, Hauptursache (im Gegensatz zu den प्रत्ययाः den hinzukommenden Ursachen) SARVADARÇANAS. 7, 19. 14, 19. 19, 12. 20, 22. Igg. — 8) bei den Pācupata dasjenige was das Gebundensein der Seele bewirkt, die Natur, die

Sinnenwelt SARVADARÇANAS. 74, 20. 94, 17; vgl. 95, 1. — 9) bei den Rhetorikern ein घर्थालंकार Verz. d. Oxf. H. 208, b, 3. — 10) im Drama eine kurze Rede, welche die zur Erreichung eines Ziels erforderlichen Bedingungen angiebt, SĀH. D. 439. 434. — Vgl. निमित्त°, निर्हेतु, मद°, यद्धेतोस्, विद्य°.

हेतुक (von हेतु) 1) adj. am Ende eines comp. a) verursachend, bewirkend: धर्मस्तस्य तपश्चैव जगतः सिद्धिहेतुकौ (könnte auch subst. m. sein) R. 7, 23, 5, 17. मुखदुःखे समे स्यातां जन्तूनां क्षेपहेतुके Spr. (II) 7076. तप° SUÇR. 1, 253, 5. भय° HIT. 30, 7. पुष्टि° MĀRK. P. 22, 11. 97, 36. त्वं वीक्षं सत्यहेतुकम् 99, 47. f. ई Verz. d. Oxf. H. 23, a, N. 2. — b) bewirkt —, bedingt durch: इन्द्राः स मुने लोकः स्वधर्मफलहेतुकः MBu. 3, 15452. SUÇR. 1, 153, 10. मरणां स्त्रीहेतुकम् VARĀH. BṢH. 25 (23), 4. KULL. zu M. 1, 49. Schol. zu P. 6, 2, 8. VOP. 25, 17. f. स्त्री SĀMUKHAK. 31. KATHĀS. 20, 67. f. MĀRK. P. 69, 39. ÇĀM. zu BṢH. ĀR. Up. S. 257. म्र° unbegründet BHAG. 18, 22, v. 1. — c) bestimmt für: दत्ता शरीरं कव्याद्यो रणाद्यो द्वि-सहेतुकम् MBu. 13, 4840. SĀMUKHAK. 42. — 2) m. N. pr. eines Wosons im Gefolge Çiva's und eines Buddha H. an. 3, 111 (fehlerhaft für हेतुक). eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, a, 27. — M. 12, 111 fehlerhaft für हेतुक. HIT. 53, 5 für हेतु. Vgl. स° und हेतुक.

हेतुता (wie oben) f. 1) das Ursachesein: घ्रापदामापतत्तीनां हितो ऽप्यापाति हेतुताम् Spr. (II) 961. यदहं हेतुतां प्राप्ता लोचनोत्पादने तव KATHĀS. 28, 24. RĀGA-TAR. 6, 113. am Ende eines comp.: प्रयमुस्तस्योत्पादनहेतुताम् 3, 292. 388. KAP. 1, 75. SARVADARÇANAS. 136, 17. — 2) das Sein eines Beweisgrundes KUSUM. 10, 10.

हेतुव n. 1) = हेतुता 1) KAN. 1, 2, 4. JOGAS. 2, 14. MĀRK. P. 119, 14. BHĀG. P. 3, 18, 36. SĀH. D. 37. SARVADARÇANAS. 18, 17. 36, 9. Schol. zu KAP. 1, 75. BHĀSHĀP. 146. fg. KUSUM. 18, 22. — 2) = हेतुता 2) SARVADARÇANAS. 114, 6. 133, 18. KUSUM. 10, 12. — 3) bei den Buddhisten das Hauptursache-Sein: घ्रीनादेरहेतुवमापतेत् SARVADARÇANAS. 11, 11. — Vgl. निमित्त° unter निमित्तहेतु.

हेतुमत् (von हेतु) adj. 1) eine Ursache habend, verursacht, bewirkt P. 3, 1, 26. 3, 136. Verz. d. Oxf. H. 163, a, No. 358. KAP. 1, 125 = SĀMUKHAK. 10. SĀH. D. 712. — 2) mit Gründen —, Argumenten —, Beweisen versehen BHAG. 13, 4. Reden R. 2, 52, 60. R. GORR. 2, 23, 1. 3, 33, 20. 4, 20, 1. 38, 18. 6, 38, 36. BHĀSHĀP. 68. — 3) zugänglich für Arguments, auf Vernunftgründe hörend MBu. 12, 597.

हेतुमात्रता f. das Sein eines blossen Mittels KATHĀS. 120, 55.

हेतुमात्रमय (von हेतु + मात्र) adj. nur als Mittel dienend KATHĀS. 117, 148.

हेतुव्ययं n. eine begründete Metapher KĀVĀD. 2, 86. Beispiel Spr. (II) 2103.

हेतुवचन n. eine von Argumenten begleitete Rede R. GORR. 2, 16, 44.

हेतुवाद m. eine Unterredung —, Disputation über das Warum MBu. 3, 13034. fg. 3, 1983. 13, 789. 2196. 14, 1034. 2536. R. 1, 13, 21 (17 GORR.). Verz. d. Oxf. H. 40, a, N. 3.

हेतुवादिक adj. der über das Warum strittet, Skeptiker MBu. 13, 2196.

म्र° nach NĪLAK.

हेतुवादिन् adj. dass. MBu. 14, 2536.

**हेतुविद्या** f. *Logik, Dialektik* VJUTP. 30. DAṢAK. 60, 13. dieses und शास्त्र  
HIOUEN-TSANG 1, 73. 174. 2, 106. Vio de HIOUEN-TSANG 93. 95. 152. 164.

**हेतुशास्त्र** n. dass. M. 2, 11.

**हेतुमूल्य** adj. *grundlos, unbegründet* AK. 3, 3, 2. PRATĀPAH. 63, b, 1.  
66, b, 6.

**हेतुफल** n. bei den Buddhisten Bez. einer best. hohen Zahl LALIT.  
ed. Calc. 168, 19. fg.

**हेतुकार** (हेतु + 1. कृ) zur Ursache machen, als U. annehmen SAR-  
VADARĀṢANAS. 30, 9.

**हेतुप्रेता** (हेतु + 3<sup>0</sup>) f. ein begründetes Gleichnis SĀH. D. 292, 4.

**हेतुपमा** (हेतु + 3<sup>0</sup>) f. dass. KĀVYĀD. 2, 50.

**हेतव** (von 1. हि) adj. anzutreiben: Ross RV. 7, 43, 2.

**हेत्वत्** (हेतु + घञ्) n. ein anderer Beweis unter den 22 नियकस्थान  
NĀJAS. 5, 2, 6. SARVADARĀṢANAS. 114, 14.

**हेत्वपदेश** (हेतु + घञ्) m. Angabe des Grundes Nir. 1, 4. 5 (darnach  
unter घञ्पदेश zu berichtigen). MED. avj. 86.

**हेत्वानि** (हेतु + घञ्) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man  
mit Etwas nicht einverstanden sei trotz der beigebrachten Begründung,  
KĀVYĀD. 2, 168. Beispiel Spr. (II) 3494.

**हेत्वभास** (हेतु + घञ्) m. Scheingrund, Scheinbeweis NĀJAS. 1, 2, 45.  
TARKAS. 40. Ind. St. 1, 18, 4 v. u. Verz. d. Oxf. H. 240, b, No. 586. Verz.  
d. B. H. No. 671 (रहस्य). unter den 22 नियकस्थान NĀJAS. 5, 2, 25.  
SARVADARĀṢANAS. 114, 17.

**हेतुविन्द्रिय** (हेतु + 3<sup>0</sup>) n. bei den Buddhisten eine best. hohe Zahl  
LALIT. ed. Calc. 168, 20.

**हेम** 1) m. a) ein best. Gewicht (Goldgewicht), = मापक VAIJAKAPARI-  
BRĀHṢA im ÇKDR.; vgl. हेमधान्यक. — b) ein dunkelfarbiges Pferd HA-  
LĀJ. 2, 282. ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — c) ein N. Budha's ÇKDR. ohne  
Angabe einer best. Aut.; vgl. हेम. — d) N. pr. eines Sohnes des Ruçā-  
dratha VP. 444. BṛĀG. P. 9, 23, 4. = हेमचन्द्र Verz. d. Oxf. H. 352, a, 20. —  
2) f. घञ् a) eine best. Pflanze, = स्वर्णनीवसिका RĀGĀN. 3, 30. — b) ein  
schönes Weib ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — c) N. pr. α) einer Apsaras  
ebend. Vjāpi beim Schol. zu H. 183. HARIV. 7226. 8452. R. 2, 91, 17. 4,  
51, 15. fgg. 7, 12, 6. fgg. — β) eines Flusses MBH. 6, 331 (VP. 183). —  
3) n. = हेमन् Gold H. 1043, Schol. ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl.  
भर्तृ<sup>0</sup> und 2. हेम.

**हेमक** (von हेमन्) n. 1) Gold R. 3, 49, 20. स<sup>0</sup> adj. *nebst den Gold-*  
*stücken* KATHĀS. 93, 54. — 2) N. pr. eines Waldes Verz. d. Oxf. H. 32, b, 22.

**हेमकल** adj. (f. घञ्) mit einer goldenen Ringmauer umgeben R. 3, 54, 15.

**हेमकदय** adj. mit einem goldenen Leibgurt versehen R. ed. Bomb. 2,  
92, 84. हेम<sup>0</sup> SCHL. 32.

**हेमकण्ठ** N. pr. Verz. d. Oxf. H. 79, a, 31.

**हेमकन्दल** m. Koralle H. 1066.

**हेमकमल** n. eine Lotusblüthe von Gold KATHĀS. 54, 19. — Vgl. हे-  
मपुष्कर, हेमाम्बुज.

**हेमकम्पन** m. N. pr. eines Mannes MBH. 7, 6851 nach der Lesart der  
ed. Bomb., हेमपुञ्जक ed. Calc.

**हेमकर** adj. Gold machend: Çiva MBH. 13, 1178.

**हेमकार्त** m. Goldschmied M. 12, 61.

**हेमकांति** 1) adj. wie Gold glänzend VARĀH. BRH. S. 7, 20. — 2) f. =  
दारुहरिद्रा RĀGĀN. im ÇKDR. nicht in unsern Hdschr.

**हेमकार** m. Goldschmied M. 9, 292. MBH. 12, 1799. Z. d. d. m. G. 27,  
22. KATHĀS. 25, 174. BṛĀG. P. 7, 7, 21. °क m. dass. JĀGĒ. 3, 147.

**हेमविज्ञतक** n. die Blüthe von Mesua Roxburghii Wight. RĀGĀN.  
6, 179.

**हेमकुय**, °कुयय (wohl am richtigsten) und °कूय N. pr. einer Oert-  
lichkeit VARĀH. BRH. S. 14, 9.

**हेमकूर** m. N. pr. 1) eines Berges im Norden des Himālaya AK. 2,  
3, 3. HĀR. 26. MBH. 3, 9969. 6, 226. HARIV. 9499. ÇĀK. 99, 17. VIKR. 11.  
KATHĀS. 46, 86. VP. 167. MĀRK. P. 54, 9. BṛĀG. P. 5, 16, 9. 17, 9. Verz.  
d. Oxf. H. 39, b, 22. 48, a, 39. — 2) eines Affen R. 6, 6, 26. — Vgl. हे-  
मकूर.

**हेमकूय** s. हेमकुय.

**हेमकांतकी** f. Pandanus odoratissimus RĀGĀN. 10, 70.

**हेमकालि** m. ein N. Agni's ÇANDAM. im ÇKDR.

**हेमकेश** m. ein N. Çiva's (goldhaarig) ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

**हेमलीरी** f. eine best. Pflanze, = स्वर्णलीरी RĀGĀN. 5, 53. RATNAM.  
80. SUCR. 2, 66, 11.

**हेमगन्धिनी** f. ein best. Parfum, = रेणुका RATNAM. 129.

**हेमगर्भ** adj. Gold in seinem Innern bergend MBH. 13, 4435. R. 4, 44, 23.

**हेमगिरि** m. Goldberg, Bez. des Meru Spr. (II) 1754. N. pr. eines  
Berges VARĀH. BRH. S. 14, 19. — Vgl. हेमगिरिक.

**हेमगुरु** m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 1554.

**हेमगौर** 1) goldgelb: °गौराङ्ग SKĀNDA-P. im ÇKDR. — 2) m. ein best.  
Baum, = किंकिरात RĀGĀN. im ÇKDR.

**हेमघ्नी** f. Gelbwurz RATNAM. 58. मेरुघ्नी ÇKDR.

**हेमचन्द्र** m. N. pr. 1) eines Fürsten, eines Sohnes des Viçāla, R.  
1, 47, 13. (48, 15 GORR.). VP. 354. BṛĀG. P. 9, 2, 34. — 2) eines gelehrten  
Gāina, der wahrscheinlich im 12ten Jahrh. n. Chr. lebte und eine  
Menge von Werken verfasste, unter andern auch zwei Wörterbücher.  
COLBR. Misc. Ess. 2, 44 u. s. w. WILSON, Sel. Works 1, 225 u. s. w.  
SARVADARĀṢANAS. 30, 2. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 10. 162, b, 32. 170, a, No.  
378. fg. b, No. 380. 179, a, No. 410. 183, a, 4. 184. fgg., No. 422. fgg.  
196, a, No. 454. b, No. 456. 214, a, 9. 10. sein Jogaçāstra herausgege-  
ben von ERNST WINDISCH in Z. d. d. m. G. 28, 185. fgg. — Vgl. हेमचन्द्र.

**हेमचूर्ण** n. Goldstaub SUCR. 1, 378, 15; vgl. 12. 14.

**हेमघट** m. pl. Bez. gewisser Kirāta KĀD. in Z. d. d. m. G. 7, 384.

**हेमत्रालालंकृत** adj. mit einem goldenen Netze geschmückt; m. N. pr.  
eines Bodhisattva LALIT. ed. Calc. 367, 13. fgg.; vgl. 12.

**हेमघ्न्याल** m. ein N. Agni's (goldflammig) ÇANDAM. im ÇKDR.

**हेमतार** n. eine Art Vitriol H. 1032.

**हेमतारक** m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58, 46.

**हेमताल** N. pr. einer Berggegend im Norden VARĀH. BRH. S. 14, 28.

**हेमतिलकसूरि** m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 397, a, 20.

**हेमदत्ता** f. N. pr. einer Apsaras (goldzahnig) HARIV. 7226.

**हेमदीनार** m. Gold-Denar KATHĀS. 33, 136.



हेमडुग्ध 1) m. *Ficus glomerata* RĀG. 11, 129. KĀRA 9, 12. — 2) f. या eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी RATNAM. 193. — 3) f. ई dass. RĀG. 5, 53.

हेमडुग्धक m. = हेमडुग्ध 1) AK. 2, 4, 2, 2. H. 1132.

हेमडुग्धन् m. = यज्ञोदुम्बर ÇABDAR. im ÇKDr.

हेमधन्वन् m. N. pr. eines Sohnes des 11ten Manu MĀR. P. 94, 21.

हेमधर्म oder ँन् m. N. pr. eines Mannes MĀR. P. 123, 16.

हेमधान्य s. हेमधान्य.

हेमधान्यक m. ein best. Gewicht, = 3 Raktikā = 1/2 Māshaka ÇĀRṆG. SĀM. 1, 1, 15. — Vgl. हेम 1) a).

1. हेमैन् (von 1. हि) m. Antrieb: अस्व प्रेया हेमनो पूमानः RV. 9, 97, 1. nach SĀJ. Gold; aus dieser Stelle vielleicht die Bed. Wasser geschlossen NAIGH. 1, 12. — Vgl. घ्राप्रु०.

2. हेमैन् n. AK. 3, 6, 2, 23. 1) Gold NAIGH. 1, 2. AK. 2, 9, 94. H. 1043. HALĀJ. 2, 18. 1, 81. M. 5, 113. तप्तहेमविभूषित MBu. 3, 1722. 13719 (हेम ed. Calc.). सहेमकवच 5, 7484. हेमो विगुह्नि: RAH. 1, 10. RT. 1, 6. हेममृग Spr. (II) 5784. 7416. 7418. fg. WEDER, KṚṢṆAG. 278. 307. NAIGH. 22, 52. BRĀG. P. 3, 14, 45. VARĀH. BRH. S. 26, 8. 45, 6. हेमरूप 11, 10. हेमयुति 84, 2. हेमधातुदान Verz. d. Oxf. H. 45, a, 25. हेमस्तिर्यदान 35, b, 19. fg. 43, a, 17. — 2) Goldschmuck, pl. Spr. (II) 2635. कुमार्यो हेमपिता: 3617. — 3) Goldstick (vgl. हेमदीनार): हेमशत KATHĀS. 2, 64. हेमसकल 93, 40. — 4) = केसर RĀG. im ÇKDr. — Vgl. किरण्य० und 3. हेम.

3. हेमन् = हेमन्त UGĀYAL. zu UNĀDIS. 3, 129. nur loc. हेमन् Winters TS. 2, 6, 1, 1. TBR. 1, 4, 10, 10. KĀTH. 36, 6. ÇAT. BR. 1, 5, 4, 5. 11, 2, 3, 32. — Vgl. हेमन्.

4. हेमन् m. = हेम der Planet Mercur TRIK. 1, 1, 93.

हेमर्न adj. von (wohl 2.) हेमन् gāṇa पामादि zu P. 5, 2, 100.

हेमनाभि m. Goldnabe: रथनेमिमणिं हेमनाभिं वा वप्राति KAUC. 10.

हेमनेत्र m. N. pr. eines Yaksha (goldäugig) MBu. 2, 398.

हेमन्त (zu हिम, UNĀDIS. 3, 129. m. Winter AK. 1, 1, 2, 18. H. 130. HALĀJ. 1, 113. RV. 10, 161, 4. AV. 6, 53, 2. 8, 2, 22. 12, 1, 36. VS. 13, 58. घत्तं हनूनाम् ÇAT. BR. 1, 5, 2, 13. fg. 2, 2, 3, 8. PĀNĀV. BR. 21, 15, 2. निघ्नं des Jahres SHADY. BR. 3, 1. KĀND. UP. 2, 3, 1. TBR. 1, 4, 10, 10. घोषः. वर्षाः, हेमन्तः TS. 5, 7, 2, 4. ÇAT. BR. 8, 5, 2, 10. घोषहेमन्तौ 1, 5, 3, 12. हेमन्तशिखिरी P. 2, 4, 28 (m. angeblich nur ved.). पञ्चतयो हेमन्तशिखियोः समासेन AIT. BR. 1, 1. TS. 1, 6, 2, 3. ÇAT. BR. 10, 4, 5, 2. ÂÇV. GRHJ. 2, 4, 1. RĀG-TAR. 4, 401. WILSON, Sel. Works 2, 181. सकःसकस्यौ हेमन्तः SUCR. 1, 19, 10. 135, 12. MAITRAJ. 6, 33. M. 3, 281. 6, 23. MBu. 12, 9291. R. 1, 43, 14 (44, 11 GORR.). 3, 22, 1. Spr. (II) 6385. 7417. VARĀH. BRH. S. 3, 24. 26. 46, 69. 92. 86, 28. BRAHMA-P. in LA. (III) 49, 16. KATHĀS. 30, 31. RĀG-TAR. 6, 298. BRĀG. P. 7, 14, 21. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 29. 123, b, 1. BURNOUR, Intr. 569. हेमन्तान्ते MBu. 5, 7154. ँसमये PĀNĀV. 93, 1. ँमेघ 94, 2. हेमन्तानिल RĀG-TAR. 3, 172. — f. हेमन्ती UGĀYAL. Vgl. मु० und हेमन्त fg.

हेमन्तर्द्ध adj. vom Winter verschlungen d. h. im Winter verborgen, — verkrochen AV. 12, 1, 46.

हेमन्तनाथ m. *Feronia elephantum* CORR. ÇABDAR. in Verz. d. Oxf. H.

195, b, 4 v. u.

हेमपर्वत m. 1) ein (künstlicher) Berg von Gold (im Kleinen) °दान Verz. d. Oxf. H. 41, a, 22. — 2) ein N. des Meru HALĀJ. 1, 136.

हेमपिङ्गल adj. goldgelb R. 1, 1, 66.

हेमपुञ्जक m. N. pr. eines Mannes MBu. 7, 6851. हेमकम्पन ed. Bomb.

हेमपुष्कर n. eine Lotusblüthe von Gold HARIV. 12852. — Vgl. हेमकमल u. s. w.

हेमपुष्प 1) m. *Mitchella Champaka* (चम्पक) LIn. ÇABDAR. im ÇKDr. RĀG. 10, 59. *Jonesia Asoka* (अशोका) ROXB. RATNAM. 216. = नागकेसर HALĀJ. 2, 51. — 2) f. ई Bez. verschiedener Pflanzen: = मञ्जिष्ठा ÇABDAR. im ÇKDr. = स्वर्णतीवत्तिका RĀG. 3, 31. = स्वर्णली 4, 165. = मुसली 7, 117. = इन्द्रवारुणी 3, 57. = कण्टकारी RĀG. im ÇKDr. — 3) n. die Blüthe der *Jonesia Asoka* (nach H. an. der Baum selbst) und die chinesische Rose H. an. 4, 211. MED. p. 31. die Blüthe von *Mitchella Champaka* H. an.

हेमपुष्पक 1) m. *Mitchella Champaka* LIn. AK. 2, 4, 2, 44. H. 1146. an. 5, 8. MED. k. 233. *Symplocos racemosa* RĀG. 0, 212. — 2) f. पुष्पिका gelber Jasmin AK. 2, 4, 2, 52. H. 1148. H. an. MED. *Linum usitatissimum* RĀG. 16, 74.

हेमप्रभ 1) m. N. pr. eines Vidjādhara KATHĀS. 35, 22. 43, 190. eines Fürsten der Papageien 72, 237. — 2) f. या N. pr. einer Vidjādhari KATHĀS. 59, 11. 87. 66, 137. fgg.

हेमपाला f. eine Art *Musa* RĀG. 11, 44.

हेमपय (von 2. हेमन्) adj. (f. ई) von Gold, golden MBu. 2, 385. R. 3, 49, 6. 7. 4, 40, 55. 5, 16, 48. KATHĀS. 3, 34. 12, 146. RĀG-TAR. 4, 211. 217. हेममाला f. N. pr. der Gattin Jama's ÇABDAR. bei WILSON.

हेममालिन् adj. mit einem goldenen Kranz geschmückt: Elephanten R. GORR. 2, 72, 23. ein Rākshasa 3, 50, 20.

हेमयूषिका f. gelber Jasmin RĀG. 10, 99.

हेमरत्नमय (von 2. हेमन् + रत्न) adj. (f. ई) aus Gold und Juwelen bestehend KATHĀS. 73, 133. 94, 94. 114, 134. 115, 114. 121, 238.

हेमरत्नवत् (wie oben) adj. Gold und Juwelen enthaltend, daraus bestehend KATHĀS. 94, 101.

हेमरागिणी f. Gelbwurz TRIK. 2, 9, 11.

हेमराज m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 132, a, 14.

हेमरेणु m. f. = सुरेणु UGĀYAL. zu UNĀDIS. 3, 38.

हेमल (von 2. हेमन् m. 1) Goldschmied. — 2) Probststein. — 3) eine Art Eidechse H. an. 3, 692. fg. MED. I. 146.

हेमलता f. 1) eine Liane von Gold oder eine best. Liane BRĀG. P. 8, 8, 16. = स्वर्णतीवत्तिका RĀG. 3, 31. — 2) N. pr. einer Fürstin KATHĀS. 51, 120.

हेमलम्ब m. Bez. des 31ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BRH. S. 8, 39. °क m. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 1 v. u.

हेमवत् (von 2. हेमन्) adj. mit Gold geschmückt: अस्मि हेमवत्सरम् R. 3, 50, 2. मरु० reich mit G. g. ÇĀNKH. GRHJ. 1, 22. — °वती MED. I. 229 fehlerhaft für हेमवती.

हेमवर्चस् m. N. pr. s. हेमवर्चि.

हेमवर्ण 1) adj. goldfarbig. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Ga-

ruḍa MBu. 5, 3599. — b) eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 12.

हेमवल n. Perle RĀGĀN. im ÇKDr. die richtige Lesart soll हिम<sup>०</sup> sein; unsero Hdschr. हेमवत्.

हेमवल्ली f. eine best. Pflanze, = स्वर्णजीवत्तिका RĀGĀN. 3, 31.

हेमव्याकरण n. Hema's d. i. Hema'andra's Grammatik Verz. d. Oxf. H. 175, b, 1 v. u.

हेमशङ्ख m. ein N. Viṣṇu's (eine goldene Muschel habend) TRIK. 1, 1, 32.

हेमशिका s. das folgende Wort.

हेमशिखा f. eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी ÇABDAR. im ÇKDr. शिका RATNAM. 80.

हेमशोत n. dass. RATNAM. 80.

हेमशृङ्ग m. N. pr. eines Berges HARIV. 12850.

हेमसार n. eine Art Vitriol RASAKĀNDRIKĀ im ÇKDr.

हेमसावर्णि m. N. pr. eines Mannes R. 4, 51, 17.

हेमसिंह ein Thron von Gold Buġ. P. 12, 13, 13.

हेमसूत्र n. Goldfaden (als Schmuck) R. 2, 32, 5. 7. 5, 13, 38. VIKR. 140.

हेमसूत्रक n. eine Art von Perlenschmuck DHAR. im ÇKDr.

हेमसूरि m. N. pr. = हेमचन्द्र 2) COLBR. Misc. Ess. 2, 44. Verz. d. Oxf. H. 161, b, 10. 175, b, 1 v. u. Verz. d. Camb. H. 14.

हेमाङ्ग (2. हेमन् + 3. अङ्ग) 1) adj. dessen Glieder (Theile) aus Gold bestehen: Wagen R. 3, 55, 32. — 2) m. a) *Michelia Champaka* (चम्पका) ÇABDAR. im ÇKDr. vielleicht Suçr. 2, 152, 20 (त्वच्). — b) ein N. Garuḍa's und Brahman's MRD. g. 51. Viṣṇu's unter den 1000 Namen desselben nach ÇKDr. — c) Löwe und ein N. des Meru ÇKDr. und Wilson angeblich nach MRD. der Meru kann gemeint sein RĀGĀ-TAR. 1, 110. — 2) f. या (!) eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी NIGU. PR. nach DHANV., wo jedoch 1, 90 हेमाङ्गा gelesen wird. MADAN. 1, 149.

हेमाङ्गद (2. हेमन् + अङ्गद) m. N. pr. 1) eines Fürsten der Kaliṅga RAGU. 6, 53. — 2) eines Sohnes des Vasudeva Buġ. P. 9, 24, 48. — 3) eines Gandharva Verz. d. Oxf. H. 139, b, 15.

हेमाचल (2. हेमन् + अचल) m. 1) ein (künstlicher) Berg aus Gold (im Kleinen): दान Verz. d. Oxf. H. 35, b, 27. fg. — 2) ein N. des Meru Spr. (II) 928. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 7, Çl. 20.

हेमाण्ड (2. हेमन् + अण्ड) n. das goldene Welte RĀGĀ-TAR. 1, 110 nach der Lesart der ed. Calc. st. हेमाङ्ग bei TROTTER.

हेमात्र eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten MÉL. asiat. 4, 639.

हेमाद्रि (2. हेमन् + अद्रि) m. 1) der Goldberg, Bez. des Meru AK. 1, 1, 45. HALĪJ. 1, 136. Verz. d. Oxf. H. 139, b, No. 279. — 2) N. pr. eines Autors WRBR., KṚSHṆĀG. 236 u. s. w. Ind. St. 3, 247. Verz. d. B. H. No. 1025. 1170. 1176. 1178. 1403. Verz. d. Oxf. H. 37, b, 3 v. u. 38, a, 8, 15. 104, a, 9. 274, a, 1. 275, a, 36. 280, a, 12. 281, a, No. 639. 287, b, No. 679. 309, a, 37. 341, a, 1 v. u. HALL 18. 174. 170. 183. BURNOUR in Buġ. P. 1, LX. अत्रविधि und शास्ति MACK. Coll. 1, 34. — Vgl. दान<sup>०</sup> und वृद्धेमाद्रि.

हेमाद्रिका f. eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी RATNAM. 80.

हेमाद्रिगण m. dass. ÇKDr. nach dors. Aut.

हेमाभ (2. हेमन् + आभा) 1) adj. wie Gold aussehend WRBR., RĀMAT. UP. 293. KĀLĀKĀKRA 4, 15. नव<sup>०</sup> (so ed. Bomb.) MBu. 1, 6013. — 2) m. N. des Palastes der Rukmiṇī HARIV. 8970. könnte auch als adj. gefasst werden.

हेमाम्बुज (2. हेमन् + अम्बुज) n. eine Lotusblüthe von Gold KATHĀS. 54, 12. — Vgl. हेमकमल u. s. w.

हेमाम्भोज (2. हेमन् + अम्भोज) n. dass. MRGH. 63.

हेमाक (2. हेमन् + आका) 1) m. *Michelia Champaka* (चम्पका) RĀGĀN. 10, 60. — 2) f. या eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरी DHANV. 1, 90. = स्वर्णजीवत्तिका RĀGĀN. im ÇKDr.

हेमेश्वरमाहात्म्य n. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1, 91.

हेम (aus Ἑμῆρς) m. der Planet Mercur VARĀH. BRH. 2, 2. हेमा ÇKDr. nach dem GĪOTISTATTVA.

हेममत्तिसिंह m. N. pr. eines Fürsten KSHITĪC. 46, 21. fgg.

हेम्यावत् हेम्यावान् Padap.) adj. nach SĀJ. goldgeschmückt oder Goldes werth: अथो न स्वे दम् आ हेम्यावान् RV. 4, 2, 8. das wäre ein müssiges Beiwort; wir vermuthen हेम्यावान् im Haus —, in Stall gehalten, also wohl gepflegt.

हेय (von 2. ह्री) adj. 1) zu lassen, aufzugeben, zu meiden, — verwerfen, verwerflich (Gegens. अदेय, उपादेय) KAP. 1, 4. 3, 52. JOGAS. 2, 10. Spr. (II) 1653. 1716. 4161. 4826. 6241. KATHĀS. 60, 42. 72, 316. MĀRK. P. 37, 24. Buġ. P. 3, 32, 25. 5, 11, 3. II. 739. HRM. JOGAS. 3, 88. Verz. d. Oxf. H. 237, b, No. 569. SĀH. D. 3, 13. SARVADARÇANAS. 31, 1 (इमास्तु हेयाः zu lesen). 33, 22. 42, 5. 8. 52, 15. fg. 60, 9. 74, 21. 164, 3. 180, 13. NILAK. 161. अति<sup>०</sup> MĀRK. P. 16, 1. — 2) abzuziehen (von einer Zahl) WRBR., GĪOT. 95. KĀLĀKĀKRA 1, 31. fg. 42.

हेयत्त (von हेय) n. das zu-meiden-Sein, Verwerflichkeit SARVADARÇANAS. 116, 2. 156, 19. 164, 3. 4. NILAK. 27.

हेर n. eine Art Diadem; Gelbouroz; dämonischer Zauber ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

हेरक m. 1) Späher HALĪJ. 2, 270. Vgl. हेरिक, कैरिक. — 2) N. pr. eines bösen Dämons im Gefolge Çiva's Vjāpi beim Schol. zu H. 210.

हेरम्ब m. 1) ein N. Gaṇeṣa's AK. 1, 1, 4, 34. H. 207. an. 3, 450. MRD. b. 15. HALĪJ. 1, 18. MBu. 1, 75. KATHĀS. 20, 100. 24, 1. 50, 176. 55, 158. fg. (fehlerhaft हेरम्ब). 57, 1. PAÑĒAR. 1, 7, 86. SARVADARÇANAS. 44, 14. Verz. d. Oxf. H. 193, b, No. 453. पल्ला: 93, b, 4. 5. — 2) Büffel TRIK. 3, 3, 283. H. ç. 182. H. an. MRD. HĀN. 80. MĀLATI. 144, 21 (Gaṇeṣa nach WILSON). — 3) ein auf seinen Heldenmuth pochender Mann H. an. MRD. — 4) N. pr. eines Buddha TRIK. 1, 1, 23. — Vgl. हेरम्ब.

हेरम्बक m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 2, 1118.

हेरम्बकासेन m. N. pr. eines Autors Noticias of Skt Mss. 1, 110.

हेरम्बजननी f. Gaṇeṣa's Mutter d. i. Durgā ÇABDAR. im ÇKDr.

हेरम्बकट्ट m. N. pr. einer Oertlichkeit im Süden ÇABDAR. im ÇKDr.

हेरम्ब KATHĀS. 55, 158. fg. fehlerhaft für हेरम्ब.

हेरिक m. Späher H. 733 schlechte Lesart für कैरिक.

हेरुक m. N. pr. eines Buddha TRIK. 1, 1, 23. MRD. k. 172. eines Wesens im Gefolge Çiva's MRD. (हेतुक in beiden Bedd. H. an. 3, 111). als N. pr. eines göttlichen und menschlichen Wesens BURNOUR, Intr. 538. SCHIRPNER, Lobensb. 275 (43). KĀLĀKĀKRA 5, 18. TĀRAN. 176. 221. 228. डोमि<sup>०</sup> und डोम्वि<sup>०</sup> 170. 192. 278. 322. als N. Gaṇeṣa's und eines Liṅga KĀLĀKĀ-P. im ÇKDr.

केल् s. u. कीर्.

हेलञ्चो f. = हिलनोचिका ÇABDAK. im ÇKDr.

हेलन (von हेल) n. = श्वहेला ÇABDAR. im ÇKDr. (sg. und pl.) *Verhöhnung, Verspottung, an den Tag gelegte Geringsachtung* MBu. 12, 2043 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Buṣo. P. 4, 19, 2. 3, 15, 36. 16, 3. 30. 24, 29. 4, 11, 33. 13, 28. 14, 22. 5, 3, 15. 6, 11. 8, 2, 14. 7, 10, 9, 4. 7, 15, 72. 10, 22, 19. 23, 52. 23, 4. 37, 12. 11, 1, 2. अति<sup>०</sup> 3, 14, 37.

हेलनीय (wie oben) adj. zu verhöhnen, zu verspotten NĪLAK. zu MBu.

हेला (wie oben) f. 1) ein best. ungebundenes Gebahren eines verliebten Weibes AK. 4, 1, 3. 32. TriK. 3, 3, 110. H. 509. an. 2, 516. MRD. I. 56. HALĀJ. 1, 89. DAÇAR. 2, 32. PRATĀPAR. 55, a. SĀU. D. 125. हेलात्पत्तं समा-लक्ष्यविकारः स्यात्स (d. i. कावः) एव च 128. 509. HARIV. 8348 (pl.). ÇAUT. 34. MĀLATIM. 157, 19. am Ende eines adj. comp.: नूपुरोदुष्टहेला (नूपुरो-त्कृष्टलीला ed. Bomb.) R. 2, 60, 19. — 2) Leichtsinn, Sorglosigkeit; = श्वहेला TriK. H. an. MRD. HALĀJ. 4, 30. हेला स्यात्कार्यनाशाय KĀN. 91 bei HARB. हेलायां leichtsinniger Weise; mit Leichtigkeit, ohne sich irgend einen Zwang anzuthun, ohne Weiteres, mir nichts dir nichts: हेलायां किंचिन्मा गृह्णाण मुञ्च वा Verz. d. Oxf. H. 228, a. N. Spr. (II) 1264. 3798. 6393. ÇiC. 2, 52. KATHĀS. 30, 124. 48, 74. 50, 25. 57, 121. 61, 203. 63, 157. 102, 47. MĀRK. P. 14, 29. NĪGĀN. 36, 2. KĪÇIKH. 2, 13 (s. u. हेलिक). RĪĀA-TAR. 3, 43. 4, 218. 364. 450. 716. 5, 84. 113. PAÑKAT. 106, 1. 2. 134, 13. 186, 6. 236, 24 (येनैव हे<sup>०</sup> zu lesen). तृणहेलायां mit Leichtigkeit, als wenn man es mit einem Strohhalm zu thun hätte, KATHĀS. 46, 68. श्वहेलायां nicht ohne Weiteres so v. a. alles Ernstes Spr. (II) 5135. हेला-मिस् = हेलायां Buṣo. P. 3, 44, 19. सहेलम् desgl. KATHĀS. 6, 110. 53, 40 (am Anf. eines comp.). हेला am Anfange eines comp. in der Bed. von हेलायां MĀRK. 44, 15. RATNĀV. (neuere Ausg.) 17, 11. Spr. (II) 7421. fg. Z. d. d. m. G. 27, 53. 66. KATHĀS. 33, 98. 82, 47. 107, 22. — 3) = प्र-स्ताव HALĀJ. 5, 19. — 4) Mondschein ÇABDĀRTAK. bei WILSON. — Vgl. श्वहेला und प्रहेला.

हेलाचक्र m. N. pr. eines Mannes RĪĀA-TAR. 7, 97.

हेलारात्रि m. N. pr. eines Autors RĪĀA-TAR. 1, 17. SARVADARÇANAS. 140, 9. COLEBR. Misc. Ess. 2, 21. 49. Verz. d. Oxf. H. 178, a. 33. HALL 164.

हेलावत् (von हेल) adj. etwa sich gehen lassend, sorglos PAÑKAT. 3, 7, 36.

हेलावुक m. Rosshändler HĀR. 201. — Vgl. हेलावुक्ता.

हेलि UóÉVAL. zu UṇĀDIS. 4, 117. 4) m. (aus ἥλιος) die Sonne TriK. 4, 1, 99. H. 96. an. 2, 517. HĀR. 11. Happa bei BUAR. zu AK. nach ÇKDr. VARĀH. BRU. 2, 2. häufig im BHAVISHJA-P. nach AUFRICHT, UṇĀDIS. Ind. — 2) f. या a) = हेला Happa a. s. O. — b) Umarmung H. an.

हेलिक m. = हेलि die Sonne: क्रमतः सर्वमवर्त्तो हेलया हेलिकस्य खम् KĀÇIKH. 2, 13 nach AUFRICHT, UṇĀDIS. Ind.

हेलितव्य (von हेल) n. impers. leichtsinnig zu verfahren: ब्राह्मणं बहुभिरवाप्यते तपोभिस्तद्व्याध्वा न रतिपरेण हेलितव्यम् MBu. 12, 12067.

हेलुग eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten MĒL. asiat. 4, 638.

हेलुग्राम m. N. pr. eines Dorfes RĪĀA-TAR. 5, 396. हेलु दिषोति (pro-vinciell) न लिख्यते es ist kein Document darüber ausgestellt worden, dass Helu geschenkt worden ist, 397.

हेलुय (so zu lesen) eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten MĒL. asiat. 4, 640. हेलुवु v. l.

हेवञ्च m. N. pr. einer buddhistischen Gottheit WILSON, Sel. Works 2, 24. TĀRAN. 233. मण्डल ebend. अत्त 192. fg. 237. 278.

हेवर eine best. hohe Zahl bei den Buddhisten MĒL. asiat. 4, 638.

हेवाकस adj. etwa heftig, intensiv: शृङ्गार DAÇAR. 2, 31. — Vgl. हेवाकिन्.

हेवाकिन् adj. am Ende eines comp. etwa heftig verlangend RĪĀA-TAR. 4, 371. Vgl. हेवा heftiges Verlangen im Mahrattischen.

हेप्. हेपति wiehern: प्र या वानं न हेपसं परमस्यसि RV. 5, 84, 2. कृ-पानां हेपताम् MBu. 15, 1009. HARIV. 8473. VARĀH. BRU. S. 93, 8. हेपति 11. mod. हेपते DHĀTUP. 16, 20 (अव्यक्ते शब्दे). PAÑKAT. 223, 12. Spr. (II) 3200. हेपमाण HARIV. 4290. R. GORR. 2, 59, 4. मिकेपिरे ÇiC. 17, 31. BHATT. 14, 5. — partic. हेपित n. (sg. und pl.) Gewieher MBu. 1, 2820. 4, 1494. 6, 137 (हेपितैर्वा mit der ed. Bomb. zu lesen). 7, 6666. 8, 425. HARIV. 3110. 3716. R. 5, 9, 21. 6, 9, 27. VARĀH. BRU. S. 93, 7. KATHĀS. 42, 43. Buṣo. P. 10, 37, 1. Vgl. हेप्.

— ग्रभि anwiehern: तद्यथाभिहेपते पिपासते तिप्रं प्रयच्छेत् AIT. Br. 6, 8. कृपा कृपानभ्यहेपन् MBu. 8, 4471.

— प्रति dass.: अन्यतुरगं प्रतिहेपते (könnte auch प्रति हेपते sein) VARĀH. BRU. S. 93, 13.

हेर्षकतु adj. zu brüllen verlangend, gern brüllend: Löwen und die Marut RV. 3, 26, 5.

हेप्स् (von हिप्, das sich zu हीट् verhalten könnte wie पिष् zu पीट्) n. Verwundung, Wunde: यस्मैव विध्य तपिन्नेन हेप्सा द्रोधमित्रान् RV. 10, 89, 12. — Vgl. घ्राणु<sup>०</sup> RV. 8, 10, 2, das sich dieser Bedeutung nicht fugt; es könnte dort घ्राणुहेप्सा gestanden haben.

हेप्स्वत् (von हेप्स्) adj. verwundet: हेप्स्वतः शुक्रो नायमक्ताः uti Balsam für den Wunden RV. 6, 3, 3. nach SĀU. ist हेप्स् = हेति oder शब्द.

हेपा (von हेप्) f. Gewieher AK. 2, 8, 2, 15. H. 1403. HALĀJ. 1, 151. KĀM. NĪTIS. 13 15. KIR. 16, 8. MĀRK. P. 22, 20. PĀRÇVANĪTAK. 4, 135 (nach AUFRICHT). 4te RĪĀA-TAR. 134.

हेषाय् (von हेप), षते wiehern PAÑKAT. 234, 25.

हेपिन् (von हेप्) m. Pferd TriK. 2, 8, 41. H. Ç. 176.

हेकै interj. v. l. im gaṇa चादि zu P. 4, 4, 57. संवाधने und ह्येतौ MBu. avj. 92.

हे<sup>०</sup> interj. he! gaṇa स्वरदि zu P. 4, 1, 37 und gaṇa चादि zu 4, 37. AK. 3, 5, 7. H. 1337. an. 7, 5, 6. MBu. avj. 88. AV. 6, 50, 2. अतौ हा इह ते मनः 18, 4, 66. TBu. 2, 3, 6, 1. wann pluta P. 8, 2, 85.

हेमक्रायर्न adj. von हिमक्र gaṇa पलादि zu P. 4, 2, 80.

हेडुल adj. von हिडुला N. pr. einer Gegend VĀMANA-P. 67 im ÇKDr.

हेडुम्बि MBu. 7, 4123. 6822 fehlerhaft für हेडिम्बि.

हेडिम्ब 1) adj. über Hiḍimba handelnd: पर्यन् MBu. 1, 313. — 2) metron. Ghaṭotkaka's MBu. 3, 11009. 11017. 5, 5926. 6, 2476. 4231. 7, 4101. 4117. 4120. 12, 1489.

हेडिम्ब m. = हेडिम्ब 2) MBu. 7, 4097. 4123. 6822. an den beiden letzten Stellen in der ed. Calc. fehlerhaft हेडुम्बि.

हेतनार्न und णामर्न m. patron. von हितनाम्न् P. 6, 4, 170, VArtt.

हेतुक (von हेतु) adj. (f. ई) 1) am Ende eines comp. bewirkt durch, abhängig von: पुरुष<sup>०</sup> MBu. 3, 1227. काल<sup>०</sup> 12, 8825. काम<sup>०</sup> Buṣo. 16, 8. अ<sup>०</sup> keine Ursache habend, unbegründet Buṣo. 18, 22. auf keine Ursache

zurückzuführen so v. a. unerwartet erschienen: समृद्धि Buḥ. P. 10, 81, 32. so v. a. uneigennützig: भक्ति 1, 2, 6, 7, 10, 3, 29, 12, 10, 23, 26. PAÑ-  
KĀ. 1, 9, 17. मति Buḥ. P. 5, 18, 9. — 2) nach dem Grunde fragend,  
skeptisch: m. Skeptiker: ज्ञान Buḥ. P. 1, 2, 7. Personen M. 4, 30, 12,  
111 कैतुक Lois. Desl.). JĀGŪ. 1, 130. MBu. 12, 6736. 13, 7536. R. 5, 90,  
8, 7, 94, 8. VP. 345. Buḥ. P. 11, 18, 30. — 3) यदैतुकम् adv. ohne An-  
wendung eines Mittels so v. a. durch seine eigene Kraft Buḥ. P. 9, 5, 22.

कैराशाक m. حيدر شاه Verz. d. Oxf. H. 147, a, 27. कैर<sup>0</sup> Verz.  
d. B. H. 166, 3.

1. कैम (von हिम) 1) adj. a) von Schnee oder Eis herrührend: उपरिम  
Ragh. 16, 7. Wasser RĀGĀN. 14, 63. MADAN. 8, 19. mit Schnee bedeckt:  
हिमवतः पादः MBu. 7, 2172. — 2) vom Himālaya kommend: Perlon  
VARĀH. BRH. S. 81, 2. 5. zum H. in Beziehung stehend: Çiva MBu. 13,  
1178. — 3) m. N. pr. eines Berges MBu. 13, 1434.

2. कैम (von कैम) adj. von Hema d. i. Hemakāndra verfasst; m.  
ein von ihm verfasstes Wörterbuch (कोश) Verz. d. Oxf. H. 183, a, 5, 185,  
b, 32. 44. 194, a, 2. 105, b, 2. 211, a, 9. Schol. zu VĀSĀVĀD. S. 15.

3. कैम (von कैम = 2. कैमन्) 1) adj. (f. ई) von Gold, golden Vop. 7, 19. M.  
1, 9. MBu. 3, 10207. 15719 (कैमन् ed. Bomb.). 16654. 13, 4437. R. 2, 92,  
32, 3, 48, 11. 4, 33, 25. 5, 45, 3. KARAKA 10, 9. MRGH. ed. St. 73. IV. Ragh. 6,  
15. VIKR. 137. VARĀH. BRH. S. 1, 6. 20, 9. 73, 2. KATHĀS. 59, 9. AK. 2, 8,  
4, 32. H. 717. HALĀJ. 2, 268. Vop. 6, 14. WEBER, KṚṢṢṆĀḌ. 277. fg. PRAB.  
74, 8. Buḥ. P. 3, 33, 16. 6, 2, 44. 7, 10, 53. 10, 50, 53. PAÑKĀ. 3, 11, 7.  
BHAṬṬ. 3, 89. — 2) m. Gentiana Charayta Roxb. RĀGĀN. 9, 15. — 3) f.  
या gelber Jasmin ÇABDAR. im ÇKDr. — 4) f. ई dass. ebend. Pandanus  
odoratissimus RĀGĀN. 10, 70. = तीरिणी 5, 5.

कैमकूट m. pl. die Bewohner des Hemakūṭa MĀRK. P. 58, 18.

कैमगिरिक m. pl. die Bewohner des Hemagiri MĀRK. P. 58, 32.

कैमचन्द्रि m. patron. von कैमचन्द्र R. GORR. 1, 48, 15.

कैमर्न (von 3. कैमन्) 1) adj. (f. ई) winterlich P. 4, 3, 22. 43. Monat AV.  
15, 4, 5. Sonne Kir. 17, 12. Wind Spr. (II) 3801. 6472. तालच्छाया MBu.  
2, 2669. वृत्तच्छाया 3, 1327. ज्ञाय HEM. JOGĀC. 4, 24. Kleider Ragh. 19,  
41. P. 4, 3, 22. Schol. श्रौषधयः UḠĒVĀL. zu UNĪDIS. 3, 129. — 2) m. a)  
Winterreis RĀGĀVALLĀHA im ÇKDr. — b) Bez. eines Wintermonats  
(Pauṣa oder Sahasja) RĀGĀN. 21, 60. m. n. Winter ÇABDAR. im ÇKDr.

कैमर्त (von कैमर्त) adj. (f. ई) winterlich VS. 13, 58. Suçr. 1, 21, 6. Kluid  
Schol. zu P. 4, 3, 22. यवाः (= कैमर्त उताः) zu 44.

कैमर्तिक (wie eben) adj. dass.: कृतु VS. 14, 27. P. 4, 3, 21. Monat Ait. Br.  
4, 26. TS. 5, 6, 22, 1. 7, 5, 24, 1. ÇAT. Br. 4, 3, 2, 18. 8, 5, 2, 14. ĀCV. ÇR. 4, 12, 1. सत्य  
KULL. zu M. 7, 182. श्रावस्त Vjutr. 132. = कैमर्ते दीयते कार्यं वा Schol. zu  
P. 5, 1, 96. oxyt. = कैमर्तमधीति वेद वा gaṇa वसत्तादि zu 4, 2, 63.

कैमल m. n. fehlerhafte v. l. für कैमल ÇABDAR. nach ÇKDr.

कैमवर्त 1) adj. (f. ई) vom Himavānt kommend, dort gelegen, — wach-  
send u. s. w. P. 4, 4, 112. श्रापः AV. 19, 2, 1. Suçr. 2, 36, 4. Elephanton  
MBu. 1, 7006. 4, 1675. R. 1, 6, 22 (25 GORR.). 3, 32, 20. गिरि MBu. 1,  
4864. उपत्यका 3, 15643. पाद R. 1, 38, 17. वन 2, 96, 29. कुति Ragh. 2,  
67. स्थाणवाग्रम KUMĀRAS. 3, 29. Stadt 6, 47. हिमसुति Ragh. 16, 44. दिम्  
so v. a. Norden (vgl. P. 4, 3, 112) R. GORR. 1, 42, 20. 66, 20 (65, 1 SCHL.).

— 2) m. a) ein best. vegetabilisches Gift H. 1197. — b) pl. N. pr. eines  
Volkes, die Bewohner des H. MBu. 2, 1844. HARIV. 6441. Verz. d. Oxf.  
H. 217, b, 27. — c) pl. N. einer buddhistischen Schule BERNOUR, Intr.  
446. Lot. de la b. I. 357. HIOURN-TUSANG 1, 311. WASSILJEW 230. 233. fg.  
232. TĪHAN. 175. 271. fg. — 3) f. ०वती a) Bez. verschiedener Pflanzen: =  
श्रवती AK. 2, 4, 2, 40. H. an. 4, 131. MRD. I. 229 (hier fehlerhaft कैमवती).  
RĀGĀN. 11, 221. = स्वर्णतीरि AK. 2, 4, 5, 3. H. an. MRD. = तीरिणी  
RĀGĀN. 5, 50. = स्वर्णजीवत्तिका 3, 30. = घतसी 16, 74. eine gelbe Wein-  
traubenart 11, 104. = रेणुका ein best. Arzneistoff 6, 114. eine weisse  
blühende वचा AK. 2, 4, 2, 21. H. an. MRD. RATNAM. 24. RĀGĀN. 6, 54. KĀ-  
RAKA 9, 7. Suçr. 2, 276. 21. 410, 5. vollständig कैमवती वचा 1, 142, 3. 2,  
161, 21; vgl. 1, 163, 21 (fehlerhaft in der Ausg.). — b) patron. a) der  
Gāṅgā Schol. zu P. 4, 3, 83. TRIK. 1, 2, 30. H. 1082. H. an. MRD. MBu.  
1, 6752. 3, 9935. — β) der Umā (vgl. पार्वती), der Gattin Çiva's, AK.  
1, 1, 2, 32. H. Ç. 60. HALĀJ. 1, 45. KENOP. 25. — γ) der Gattin Kauçī-  
ka's MBu. 3, 9972. — δ) einer Gattin Sāmībatāçva's HARIV. 709. —  
4) n. a) Perle RĀGĀN. 13, 155; vgl. VARĀH. BRH. S. 81, 2. 5. — b) N. pr.  
eines Varsha TRIK. 2, 1, 2. Schol. zu H. 946. MBu. 6, 201. ÇATR. 1, 292.

कैमवर्तिक m. pl. die Bewohner des Himavānt MBu. 3, 15242.

कैमवत् m. Bez. des 8ten Monats Ind. St. 10, 298. wohl fehlerhaft für  
हिमवत् oder कैमवत.

कैमवर्चि (कैमवर्चि die Hdschr.) m. patron. wohl von कैमवर्चम् Pra-  
VARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 59, 21.

कैमक interj. KĀTJ. ÇR. 13, 3, 20. LĀTJ. 4, 3, 18. ÇĀNKH. ÇR. 17, 14, 14.

कैमाचल (1. कैम + च<sup>0</sup>) m. der Schneeberg d. i. der Himālaya Spr.  
(II) 6838. Vgl. कैमाचल, wie vielleicht zu lesen ist.

कैमिनो f. N. pr. eines Frauenzimmers MĀRK. P. 76, 24. 28. fg.

कैमिभू (3. कैम + भू) golden —, zu Gold werden: भूतमायसम् KUMĀ-  
RAS. 6, 55.

कैयंगव n. = कैयंगवीन Buḥ. P. 10, 9, 6 (कैयंगव wohl nur fehler-  
haft). 8. 26, 7.

कैयंगवीन (von कृष् gestern + गो Kuh) n. Butter von Rahm des vor-  
hergehenden Tages d. i. frische Butter P. 5, 2, 23. AK. 2, 9, 52. H. 407.  
HALĀJ. 2, 119. HĀR. 60. RATNAM. 325. HARIV. 16118. Ragh. 1, 45. PAÑKĀ.  
3, 10, 20. 22 (pl.). 4, 8, 36. BHAṬṬ. 3, 12.

कैरण्य (von किरण्य) adj. goldig, golden AV. 13, 2, 14. DRĀHU. 9, 9, 11.  
वर्ण R. 7, 18, 33. Wagen 1, 34, 20 (33, 18 SCHL.). R. ed. Bomb. 1, 53, 17.  
MBu. 12, 985. Gold führend: Flüsse 7, 2189. Gold spendend: वाहू 3, 1384.

कैरण्यक 1) m. a' Goldschmied VARĀH. BRH. S. 87, 32. BRH. 18, 3. —  
b) ein Oberaufseher über das Gold H. 723, Schol. — 2) n. N. eines  
Varsha MBu. 6, 232. Vgl. किरण्यम.

कैरण्यगर्भ 1) adj. dem Hiraṇyagarbha eigen u. s. w. ÇĀNKH. zu BRH.  
ĀR. ÇR. S. 112. — 2) m. patron. Manu's M. 3, 194. KULL. zu 9, 158.  
Vasishṭha's MBu. 12, 13209. — b) ein Verehrer des Hiraṇyagarbha  
Verz. d. Oxf. H. 248, a, 40. fg.

कैरण्यनाभ m. patron. von किरण्यनाभ ÇAT. Br. 13, 5, 4, 4.

कैरण्यवाकेय m. patron. von किरण्यवाकु Pat. in MAULĀH. lith. Ausg.  
4, 53, b.

हरण्यवासम् adj. mit goldenen Federn geschmückt: Pfeile MBu. 4, 2071.

हरण्यस्तूप 1) adj. (f. ई) von Hiraṇjastūpa verfasst Nir. 10, 32. Çāṅkh. Gau. 2, 7. — 2) m. patron. des Arkant, Verfassers von RV. 10, 149.

हरण्यस्तूपीय adj. = हरण्यस्तूप Çāṅkh. Çā. 10, 13, 13. 12, 19, 2.

हरण्यक adj. (f. आ und ई) von हरण्य gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116.

हरण्वती f. N. pr. eines Flusses MBu. 6, 290. — Vgl. हरण्वती.

हरम्ब adj. zu Heramba (Gaṇoṇa) in Beziehung stehend, ein Lehrer des H. Verz. d. Oxf. H. 249, b, 25. Wilson, Sel. Works 1, 20. 263.

हरिक m. Späher H. 733. Dieb (Verwechslung von चार und चौर) DHARANI im ÇKDr.

हेलिहिल s. मका.

हेरुय m. N. pr. gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. pl. N. pr. eines Volksstammes MBu. 1, 1172. 3, 8832. 5, 7212. 12, 1750. 13, 1951. HARIV. 703. 768. fg. 775. 1894. 1898. R. 1, 70, 28. 2, 110, 16 (119, 16 GORR.). 7, 31, 9. VARĀH. BRH. S. 14, 20. VP. 373. fg. 418. N. 20. MĀRK. P. 17, 8. 58, 34. BULG. P. 2, 7, 4. 9, 8, 5. 15, 14. 17. sg. ein Fürst der Haihaja (insbes. Bez. von Argūna Kārtavīrja) TRIK. 2, 8, 9. 3, 3, 228. H. 702. MBu. 12, 1756. 13, 1946. 7188. HARIV. 1884. RAGH. 11, 74. MĀRK. P. 17, 9. ein Sohn Sahastada's HARIV. 1844. fg. Çatagīt's VP. 416. BULG. P. 9, 23, 21. ein Autor Verz. d. B. H. No. 941.

हेरुय m. = हेरुय = अर्जुनः कार्तवीर्यः ÇABDAR. im ÇKDr.

हो interj. des Anrufens gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57. H. an. 7, 6. MED. avj. 88. TS. 2, 6, 3, 3. ÇAT. BR. 14, 8, 25, 11. LĀTJ. 1, 11, 26. हो होतः ÂCV. ÇA. 8, 13, 5. हो होयि KUĀND. UP. 4, 1, 2. साये हो तिष्ठ HARIV. 1398. ननु हो KIR. 15, 20. हो हो MED. avj. 92.

होड्. होडते Duāṭap. 8, 33 (अनादरे, गौतौ). denom. von होट P. 3, 1, 11, VĀRTI. 3.

होड P. 3, 1, 11, VĀRTI. 3. gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. 1) m. a) Boot TRIK. 1, 2, 12. — b) am Ende von Personennamen bestimmter Kājastha und Brahmanen ÇKDr. Suppl. — 2) f. आ gaṇa अत्रादि zu P. 4, 1, 4. — Vgl. घनु<sup>२</sup> und होट.

होडर (ः) nom. sg. Räuber, Wegelagerer ÇABDĀNTHAK. bei WILSON. — Vgl. होड.

होडर्मन् m. nom. abstr. von होट gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

होड्, होडते und होडाते = होड इय आचरति Vop. 21, 7. fehlerhaft für होड्, होड.

होड Vop. 21, 7 fehlerhaft für होड. Das n. soll M. 9, 270 nach BENFAY und MONIER WILLIAMS gestohlenes Gut bedeuten; होडते ist aber = ह उडेते (s. u. 1. वृह 9) am Ende. Nach WILSON auch adj. gestohlen. — Vgl. होडर.

होतर nom. sg. Çāṇdis. 2, 96. P. 3, 2, 125, VĀRTI. 1. Declination P. 6, 4, 11. Vop. 3, 65. 1) Priester, der Hauptpriester, neben welchem in der frühesten Zeit nur der Adhvarju thätig ist. यजति RV. 1, 14, 11. 139, 10. 7, 7, 5. 39, 1. यजियेम् 3, 17, 5. यजिन्न 4, 2, 1. sitzt auf der Streu 1, 26, 2. 58, 3. 6, 16, 10. 7, 11, 1. 30, 3. मनुषः 73, 2. अमूर 4, 6, 2. होता विवासते याम् 1, 117, 1. होतैव सप्त ययामि रेमेन् 7, 18, 22. आ वो होतां शोर्वीति सतः 56, 18. अथर्वी प्रयतं कृतां होतुर्वी पशं कृविर्षो बुधस्व

3, 35, 10. 9, 92, 6. 97, 1. AV. 1, 11, 1. der vornehmste aller Hotar ist Agni: होतांरमृषिं मनुषो नि वेडुः RV. 5, 3, 4. 5. मनुर्हित 1, 13, 4. मन्त्र 20, 7. कृव्यवक् 87, 4. 76, 2. तमध्वरुत होतांसि 94, 6. धृष्टस्य 7, 14, 2. 16, 12. विश्वभरम् 4, 1, 19. सत्ययज् 3, 1. 6, 5. 6, 16, 1. 10, 2, 1. AV. 2, 28, 2. अग्निस्तोता मुकृतं कृणोतु 6, 17, 1. 18, 4, 15. — स्तचित् RV. 7, 85, 4. मन्मसाधन 131, 7. वेदिषद् 4, 40, 5. विश्ववेदम् 1, 36, 3. वसुविद् 45, 7. रत्नधा 1, 1, 4. देव्या होतांरा in den Âpri-Liedern nach den Comm. dieser und jener Agni Nir. 8, 11. RV. 1, 13, 8. 188, 7. 5, 5, 7. सुवाचो 10, 110, 7. AIT. BR. 2, 4. sieben Hotar RV. 3, 10, 4. 8, 49, 16. 10, 63, 7. — ÂCV. ÇA. 1, 7, 7. MAITRAJUP. 6, 16. R. GORR. 1, 13, 19. SPR. (II) 3184. RAGH. 1, 62. 82. ed. Calc. 2, 71. VARĀH. BRH. S. 60, 13. BULG. P. 9, 1, 14. Çiva MBu. 12, 10364. Opferer von mit gen. gaṇa याज्ञकादि zu P. 2, 2, 9. न वै कन्या न युवति: u. s. w. होता स्यादग्निहोत्रस्य M. 11, 36. fg. mit dem im gen. gedachten Worte componirt gaṇa याज्ञकादि zu P. 6, 2, 151. होम्य<sup>०</sup> HARIV. 1417. या (तनुरोशस्य) होत्री ÇA. 1. दश होतृणि MBu. 14, 628. fgg. In die Stelle विश्वासु पृत्सु होतृषु RV. 8, 20, 20 ist das Wort durch Verderbnis gekommen. Erklärt durch ह्यातव्य Nir. 4, 26 oder ह्यातर 7, 15, während AURNĀVĀBHA ebend. das Wort auf 1. ऊ opfern zurückführt, was vermuthlich richtig ist. Die Anknüpfung an हू = ह्या ist aus der Function des Hotar im Ritual genommen, während das Wort natürlich älter ist. Die Incongruenz von Wort und Beruf tritt schon in den BRĀHMANA auf, z. B. यदग्नौ बुहोति (nämlich der Adhvarju) अथ यो ऽनु चाकृ यजति च कस्मात् होतृत्वाचनते AIT. BR. 1, 2. — 2) im ausgebildeten Ritual a) Bez. des ersten unter den vier Hauptpriestern und b) seiner Gehilfen — Maitravaruṇa, Akkṣhāvāka, Grāvastut —, dazu endlich auch c) der nächsten Gehilfen des Brahman — Brāhmaṇākkṣhāmsin, Āgnidhra, Potar nebst dem Neshṭar —; oder es werden d) der Hotar mit den genannten, unter Ausschluss des Grāvastut, als die sieben Hotar bezeichnet (vgl. Comm. zu PAÑĀAV. BR. 12, 13, 5. 8). e) im weitesten Sinne können die vier Hauptpriester — Hotar, Adhvarju, Udgatar, Brahman — so heißen mit ihren sämtlichen Gehilfen, den Hotṛka. Die Texte des Hotar sind die Ṛkas, als sein Buch gilt also der Rgveda und die dazu gehörigen Rituale. Ind. St. 9, 375. 10, 139. fgg. AK. 2, 7, 16. II. 819. AIT. BR. 2, 5, 15. 20. 37. 3, 14. 7, 1, 16. 18. ÂCV. ÇA. 4, 1, 6. 6, 4, 1. KĀTJ. ÇA. 7, 1, 6. TS. 2, 5, 22, 2. ÇAT. BR. 1, 3, 2, 8. fgg. 8, 3, 4. 2, 5, 30. गृणाति वा एतद्देता यच्छंसति 4, 3, 2, 1. 5, 8, 12. ह्यो ऽन्वाह 9, 2, 3, 11. 12, 1, 4, 5. होता च ब्रह्मा च ब्रह्मार्थं वदतः 13, 2, 6, 9. होतरभिष्टुहि 5, 8, 16. होतरेत्यज् KĀTJ. ÇA. 9, 13, 16. LĀTJ. 7, 13, 12. ऋग्विद् VĀITĀN. 11. 22. 25. होत्रे ऽनुगृणाति, होत्रे प्रतिगृणाति, होता प्रथमं शंसति तमध्वरुः प्रोत्साक्यति P. 1, 4, 41, Schol. M. 8, 209. HARIV. 1334. 11360 (11362 in der älteren Ausg. fehlerhaft für पोतर). VP. 276. BULG. P. 9, 11, 2. होतापोतारौ Schol. zu P. 6, 3, 25. Vop. 6, 5. होतृधिष्य KĀTJ. ÇA. 6, 9, 9. 10, 14. 8, 6, 21. °प्रत्यय 12, 3, 15. °प्रेष 3, 3, 15. 18. °भन्त 9, 13, 24. °षामन् LĀTJ. 3, 4, 7. 6, 2, 14. 18. — 3) पञ्च<sup>०</sup> adj. dem fünf Priester dienen, vermuthlich Varuṇa RV. 5, 42, 1 (vielleicht die fünf Āditja ausser Mitra-Varuṇa). Die fünf Hotar 2, 34, 14 haben hierher keine Beziehung. Nach einem Citat bei Śā. zu d. St. wäre Vāju gemeint. m. nämlich मन्त्र, in welchem fünf Gotthei-



ten als Hotar, Adhvarju u. s. w. genannt sind, TBr. 3, 12, 5, 1. 5. Schol. zu Kīṭj. Ça. 288, Anm. 541, 7. Pāṇāv. Br. 25, 4, 2. Çāṇu. Ça. 10, 16, 1. Die Formel steht Taitt. Ān. 3, 3. — Vgl. घृणि°, चतुर्होतर (die Formel steht Taitt. Ān. 3, 2; vgl. auch TBr. 3, 12, 5, 1. 5), दश°, पञ्च°, षड्होतर (die Formel steht Taitt. Ān. 3, 4), सप्त° (die Formel steht Taitt. Ān. 3, 5. 6), सु°, स्वयं°, होतृक, होत्र.

होतव्य (von 1. ऊ) adj. zu opfern: श्राद्धति Ait. Br. 7, 21. Gṛhjas. 1, 16. समिधः Jān. 1, 302. सर्पिषायुतम् Pāṇāv. 3, 14, 39. dem zu opfern ist: घृणि Vārāṇ. Bhū. S. 46, 24. n. impers. Hariv. 297. fg. Bhāg. P. 4, 14, 6.

होतृसेवासिन् (comp.) m. der Schüler eines Hotar P. 6, 3, 23, Schol.

होतृक (von होतर) m. so v. a. होत्रक Çat. Br. 13, 5, 4, 24. 6, 3, 18. 7, 4, 13. Schol. zu Kīṭj. Ça. 627, 15. 772, 5. °पृष्ठ Litj. 2, 9, 4. °सामन् 4, 5, 12. 6, 2, 26.

होतृकर्मन् n. das Werk des Hotar Ācṣ. Ça. 8, 13, 30.

होतृचर्मन् m. Schlüssel des oder der Hotar Ait. Br. 2, 30. TS. 6, 5, 2, 2. Çat. Br. 3, 9, 2, 16. 2, 24. 4, 2, 2, 29. Ācṣ. Ça. 5, 6, 3. 9. 14. Kīṭj. Ça. 9, 3, 15. 4, 20. 35. 12, 3. 10, 7, 1. 24, 3, 41.

होतृज्ञप m. die murmelnde Recitation des Hotar (gemeint ist die Formel Ācṣ. Ça. 5, 0, 1) Ait. Br. 2, 38. Nir. 7, 31.

होतृवै (von होतर) n. das Amt des Hotar Çat. Br. 1, 4, 2, 1. Ait. Br. 1, 2. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 11.

होतृमत् (wie oben) adj. mit einem Hotar versehen: पञ्च RV. 10, 41, 2.

होतृवैर्ष n. = होतृवैर्ष Çat. Br. 1, 5, 2, 20.

होतृवैर्ष n. Hotar-Wahl RV. 4, 31, 3. 6, 70, 4. Ācṣ. Ça. 4, 3, 27.

होतृवेद m. der Veda d. h. das Ritual des Hotar Sā. zu Ait. Br. 6, 1. Schol. zu Kīṭj. Ça. 12, 3, 15.

होतृवैर्ष n. der Sitz des Hotar (vgl. Comm. zu Kīṭj. Ça. 3, 1, 1. वै-दिष्योणो बर्हिर्वेदि Comm. zu Ācṣ. Ça. 3, 1, 20): नि होता होतावर्षे ऋ-सदत् RV. 2, 0, 1. AV. 7, 99, 1; vgl. TBr. 3, 7, 5, 13. Ācṣ. Ça. 4, 3, 30. 3, 1, 20. Çat. Br. 1, 3, 2, 23. fg. 2, 5, 2, 30. Kīṭj. Ça. 3, 1, 1. 5, 4, 33. Kūṇḍ. Up. 1, 5, 5.

होतृसंस्थाप m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 396, a, No. 127.

होत्र (von 1. ऊ) Unādis. 4, 167 (parox.). n. 1) Opfer (die Handlung und die Gabe) Taitt. 2, 7, 8. H. 821. RV. 2, 1, 2. मन्दस्व होत्रादन्धसः (= होतृयाम Sā.) 37, 1. पिबं होत्रात् 36, 1. सप्त होत्राणि मर्त्सा वृणानाः 3, 4, 5. आ नो मित्रावरुणा होत्राय ववृत्याः 6, 11, 1. Pāṇāv. Br. 24, 10, 11. Çāṇu. Ça. 7, 8, 2. MBh. 12, 10412. — 2) das Opfern, das Geschäft des Hotar: पञ्च जना मर्म होत्रं गुर्वत्तम् so v. a. meine Besorgung des Amtes RV. 10, 53, 5. पथारंजो होत्रमग्ने पृथिव्याः 3, 17, 2. होत्रादहं बि-भ्यदायम् 10, 51, 4. नि षीद होत्रम् 98, 4. 5. AV. 9, 2, 6. वृणते ऽग्निं हो-त्राय Nir. 7, 31. Çat. Br. 1, 2, 2, 1. 4, 2, 17. 9, 1, 10. ऋग्वेदेनैव होत्रमकुर्वत 11, 5, 9, 4. Kīṭj. 25, 7. ऋगे वेदोत्रं वेद्वत्पम् VS. 2, 9; vgl. RV. 4, 76, 4. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 9. — Vgl. घृणि°, चतुर्होत्र (चा°), देव°, पुरु°, वी-ति°, वीर°, वेणु°, शालि°, सं°, सु°.

होत्रक (von होत्र) m. 1) Gehilfe des Hotar, im weitern Sinne Bez. sämtlicher Hauptpriester. Nach dem Comm. zu Ācṣ. Ça. 1, 2, 26 heissen so in den Sūtra die zwölf R̥viṣ nach Abrechnung der vier Hauptpriester (मुख्य), nicht aber eine Sieben- oder Dreizahl (s. unter

होतर). Ait. Br. 2, 36. प्रणेता होत्रकाणां मैत्रावरुणः 6, 6. die drei (nach Comm.) 8. 13. fg. मुख्यान्पथघोत्रकाः Ācṣ. Ça. 5, 6, 17. शस्त्रिणः heißen Praçāstar, Brāhmaṇāḥkhaṁsin und Akkṣhāvaka (vgl. Sā. zu Ait. Br. 2, 36) 10, 10. 15, 13. 16, 1. 6, 1, 1. 4, 1. 7, 4, 1. 8, 2, 1. 9, 5, 5. 10, 4. 10, 10, 10. Gṛhjas. 1, 23, 12. die drei Çāṇu. Ça. 7, 7, 6. 14, 4. 25, 13. 13, 10, 5. — 2) N. pr. eines Sohnes des Kāṇkana Bulo. P. 9, 15, 3. — Vgl. चतुर्होत्रक.

होत्रग m. in der Stelle: बभूवुर्होत्रगः सर्वे वेदवेदाङ्गपारगाः MBh. 2, 1240 fehlerhaft für होत्रक. सप्तसंख्याः Nilak.

होत्रप्रयोगवृत्ति f. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 2, 230.

होत्रवैर्ष adj. Opfer führend RV. 5, 26, 7.

होत्रवाक्य m. N. pr. eines Brahmanen MBh. 3, 987. eines Rāgar-shi 5, 6037. fgg.

1. होत्रा (von 1. ऊ) f. Priesteramt, insbes. die Function der sog. Ho-traka; übertr. die Personen dieser Priester selbst: होत्रापामायतीना-मच्छावाकीयाक्षीयत Ait. Br. 2, 36. श्रुता 0, 1. प्रज्ञापतेर्वा एषा होत्रा य-द्रावस्तोत्रीया 2. 13. fg. 21. प्रतिष्ठिता होत्रा यदैकाहिकाः 8, 4. Ācṣ. Ça. 9, 2, 5. होत्राः संप्रजति Çāṇu. Br. 13, 6. 15, 1. 23, 4. 29, 8. सदस्या Çat. Br. 14, 2, 2, 29. fgg. 3, 6, 2, 9. 8, 6, 2, 11. Pāṇāv. Br. 7, 2, 2. 18, 9, 16. sie- ben 12, 13, 5. होत्रासमास उक्ता ब्राह्मणेन Litj. 10, 12, 14. fg. TS. 5, 2, 3, 3. Kīṭj. Ça. 9, 11, 3. °चमस 12, 14. Çat. Br. 4, 2, 2, 31. P. 5, 1, 135 (= श्वित्ति Comm.).

2. होत्रा (von हू = ह्वा) f. Anrufung, = वाच् Naigh. 1, 11. = पञ्च 3, 17. = स्तुति ÇKDn. ohne Angabe einer best. Aut. होत्रा देवेषु गच्छ-ति RV. 1, 18, 8. होत्राभिर्गृणं मनुषः समिन्धते 36, 7. का राधहोत्रा 120, 1. 122, 9. 129, 7. प्र होत्रया शिष्या वीथो अध्वरम् 151, 3. 2, 2, 8. 4, 2, 10. 48, 1. 7, 60, 9. यो वा होत्रां परिक्रिनोमि 104, 6. 8, 12, 20. इष्टा होत्रा श्र-सतत 8, 82, 23. 90, 8. होत्रामृतया बुद्धते जनाय 10, 40, 4. येभ्यो होत्रां प्र-थमामंयेते मनुः 63, 7. होत्राभिरुत देवर्हृतिभिः Vāṇu. 5, 7. sieben: इप्सं बुद्धेयम् सप्त होत्राः RV. 10, 17, 11; vgl. TBr. 3, 5, 5, 1. TS. 2, 6, 3, 2. नाद्यमेन न होत्राभिः सर्वाः स्वीकुरुते प्रज्ञाः so v. a. durch gute Worte MBh. 3, 1332. Personificirt neben Bhārati, Idā, Sarasvatī RV. 1, 22, 10. 2, 1, 11. 3, 62, 3 und in den Āpri-Liedern 1, 142, 9 u. s. w.

होत्रावैर्ष adj. die Anrufung kennend RV. 5, 8, 3. 10, 15, 9.

होत्राशंसिन् m. (die Rolle eines Hotraka recitierend: होतात्वे समुत्प-न्नाः क्रिया होत्रास्ताः शंसति Sā. zu Ait. Br. 6, 24. होत्रा so v. a. होमः, तमाशंसति zu 14) Bez. der Gehilfen des Hotar, Hotraka: कस्मादहो-तृभ्यः सद्यो होत्राशंसिभ्यो होता यत्तदिति प्रेष्यति Ait. Br. 6, 14. 21. Ācṣ. Gṛhjas. 1, 23, 12. Çāṇu. Br. 29, 8. Śuapv. Br. 2, 4. fgg. Çāṇu. Ça. 5, 1, 9. Schol. zu Kīṭj. Ça. 627, 14.

होत्रिन् s. घृणि°.

होत्रिण (von होतर) adj. den Opferer betreffend, n. das Amt des Prie-sters: श्रयो न देवीरुपं यति होत्रिणम् RV. 1, 83, 2. nach Sā. die Schüs- sel des Hotar.

होत्रिण्य (wie oben) adj. dem Hotar oder den Hotraka gehörig u. s. w.: शशिम् TS. 3, 2, 2, 2. धिष्य Çat. Br. 9, 4, 2, 7. Kīṭj. Ça. 19, 6, 11. n. = कृविर्गृह H. 996.

होम (von 1. ऊ) Unādis. 1, 139. m. und n. (!) Siddh. K. 249, a, 14. das

*Giessen in's Feuer, Spenden; Opfer* (für das ältere घ्राहुति): fehlt im RV. AK. 2,7,12. H. 821. Z. d. d. m. G. 9, XLVIII. LIX. sieben AV. 9,9, 18. MUND. UP. 2,1,8. होमयोधत्तुः सोमः VS. 8,58,23,57. होमानादिष्टाननुमन्त्रयते ब्रह्मा VAITAN. 1. ÇAT. BR. 3,1,2,6. 4,2,4,7. वपानाम् 13,5, 2,1. KĀTJ. ÇR. 13,4,6. 15,7,27. वसां ÇĀṆHU. ÇR. 5,19,16. KĀTJ. ÇR. 8, 8,8. COMM. zu TS. 1,338,10. ĀÇV. ÇR. 1,12,6. तिष्ठहोमा यज्ञतयः, उप-विष्टहोमा हुहोतयः KĀTJ. ÇR. 1,2,6. 7. 3,7,6. des Āḥja 3,27. 4,1,3. 8, 9,14. विप्रुषी होमं हुहोति 9,6,30. 11,1,18. उद्गातुरी होमः 12,3,10. मनसा 4,16. अपामागं 15,2,1. परिबुद्धोमा दत्तिणे ऽमी 15,10,17. तूष्णी-होमं TS. 6,3,2,2. नक्तहोमं TBH. 3,8,25,1. अन्नं 2. अङ्गं 2,4. आश्वं ĀÇV. GRUJ. 1,3,4. वातं KĀTJ. ÇR. 18,6,1. पृष्ठं LĀTJ. 2,2,15. सक्तं 5, 4,10. शबलीं 9,8,1. सुव्रं 10,8,2. — 8,12,3. 5. KAUC. 4 u. s. w. सोष्य-त्तीं GOBH. 2,7,13. — M. 2,28. 3,70. 74. 81. 240. 11,226. JĀṬN. 1,102. तिलैः 3,310. HARIV. 2778. R. 1,81,27. 53,13. 2,33,20. Spr. (II) 4360. 7419. अदीप्तयो हुतो होमः 7441. VARĀH. BRH. S. 24,8. KATHĀS. 13,65. MĀRK. P. 92,20 (होमैः zu lesen). BRAHMA-P. in L.A. (III) 54,7. BUĀG. P. 7,14,25. Verz. d. Oxf. H. 94,a,22. 93,a,12. 102,a, No. 159. काम्य 94, a,23. गार्भ M. 2,27. पैतृपक्षि 3,282. शाकल 11,200. ऊवाग्री होमम् 119. ऊतं adj. 8,34. होमं कर् 3,84. 11,222. VARĀH. BRH. S. 46,65. 72. KATHĀS. 13,66. घृताम्बुजैः 46,90. 70,67. असमिद्धे विभावसौ MĀRK. P. 15, 38. 34,20. BUĀG. P. 8,16,47. वित्वैर्होमं विदधतं ब्राह्मणम् KATHĀS. 35, 56. ०विधि Verz. d. Oxf. H. 267, b, 31. 286,a, No. 670. ०प्रवृत्त KATHĀS. 46,55. ०मत्त ÇĀṆHU. ÇR. 1,2,22. M. 2,105. Spr. (II) 4216. होमार्थ KAUC. 16. KĀTJ. ÇR. 4,14,3. RAGH. 2,66. ०द्रव्य Schol. zu KĀTJ. ÇR. 422,9. 15. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 25. 103, b, 6. ०द्रव्यपरिणामपरिशिष्ट 383, b, No. 466. षडङ्गं VARĀH. BRH. S. 46, 31. कर् सहेमं (!) वरदं रमयति HARIV. 9904 (die neuere Ausg. hat eine andere Lesart). धारण्यकं सहेमं (!) च एत-द्रायति सामगाः Verz. d. Oxf. H. 56, a, 10. — Vgl. कोटि (auch VARĀH. BRH. S. 46,6) unter कोटि 4), षप (du. stilles Gebet und Opfer Verz. d. Oxf. H. 103, a, 10), दर्वि, दर्वी, पुस्ताहोम, पूर्ण, पूर्व, प्रवृत्त, प्रा-तर्होम, वसु, विवाह, वैश्वदेव, शान्ति, श्रौत, संस्थित, सर्व, सायं-प्रातर्होम, स्वयं, रुस्त.

होमक m. = होत्रक; acht an der Zahl MĀTSJA-P. 78 im ÇKDR.

होमकर्मन् n. Opferhandlung KATHĀS. 11, 37. 43, 42. 121, 7. PANĒAR. 3,10,11.

होमकाल m. Opferzeit: प्रदोषात्तो होमकालः (des सायंहोम) ĀÇV. ÇR. 3,12,1. GRUJ. 1,9,4. MBH. 13,3740. R. GOBH. 3,1,26.

होमकुण्ड n. die für die Aufnahme des Opferfeuers bestimmte Ver- tiefung im Erdboden TRIK. 2,7,6. H. 833. MED. I. 88.

होमतुरंग m. ein zum Opfer bestimmtes Ross RAGH. 3,38.

होमडुक् adj. die zum Opfer bestimmte Milch hergebend: Kuh HA- RIV. 5294.

होमधान्य n. Sesamkörner RĀGĀN. 16,69. v. l. होम und होम्य (ÇKDR.).

होमधूम m. Opferr Rauch TRIK. 2,7,7 (s. Corrig.). H. 837.

होमधेनु f. eine Kuh, deren Milch zu Opfern bestimmt ist, MBH. 1, 3928. 3,10049. RAGH. 2,8. 26. MĀRK. P. 112,3.

1. होमन् (von 1. हु) n. Opfer, Spende UḌĀVAL. zu UḤĀDIS. 4,150.

कर्म देवा या वक्रानां होमं RV. 1,84,18. अघ्नरस्य 3,60,7.

2. होमन् (von हु = हु) u. das Rufen: अर्कस्य RV. 8,52,4.

होमभस्मन् n. Opfersche TRIK. 2,7,7. H. 837.

होमभाण्ड n. Opfergeräthe KATHĀS. 70,70.

होम्य (von होम), ०यति zum Opfer gebrauchen: अग्रिम् GRUJ. 1,16.

opfern lassen: अघ्नयुषा Schol. zu KĀTJ. ÇR. 422,19. opfern Verz. d. Oxf. H. 103,a, N. 1. तिलान् MĀRK. P. 51,48.

होमवत् (wie eben) adj. Opfer vollbringend BUAT. 4,9.

होमविधान n. Titel einer Schrift MACK. Coll. 1,159.

होमवेला f. Opferzeit BUĀG. P. 9,16,3.

होमस्वरोत्तर Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292,b,41.

होमग्नि (होम + अग्नि) m. Opferfeuer H. 836. Spr. (II) 6053.

होमि m. Feuer und Opferschmalz H. an. 2,343. MED. m. 38. Wasser ÇANDAR. im ÇKDR.

होमिन् (von होम) UḤĀDIS. 3,84. 1) adj. = यज्ञमान UḌĀVAL. am Ende eines comp. opfernd, spendend: होर KĀTJ. ÇR. 4,10,16. अनुदित AIR. BR. 5,29. तिलं s. u. पतिलिन्. — 2) f. होमिनी संज्ञायाम् P. 5,2,137, Schol. — Vgl. उदित, स्वयं.

होमीय (wie eben) adj. was zum Opfer —, zur Spende gehört, dazu bestimmt ist KĀṆD. UP. 5,19,1. अग्निपुत-होमीयम् GOBH. 1,3,5. अग्नि KULL. zu M. 8,339. द्रव्य zu 9,86.

होम्य adj. dass. KAUC. 72. fg. MBH. 12,10412. 13,3594. होत्र HA- RIV. 14117. n. = घृत RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. अम्यु und होम्य.

होयि interj. KĀṆD. UP. 4,1,2. MBH. 12,10399.

होरा (aus ḥṛa) f. AK. 3,6,2,10. 1) Stunde, der 24te Theil eines Aho- rātra, VARĀH. BRH. 1,12. दिनं लग्नं च होराश्च (होराश्च?) न विदुः MĀRK. P. 109,39. — 2) die Hälfte eines Zodiacalzeichens H. an. 2,473. MED. r. 103. VARĀH. BRH. S. 2, S. 3, Z. 5 v. u. BRH. 1,3. 9. 11. LAGNĀG. 1,9. 23. JOGAJĀTĀ 1,5. — 3) Horoskop; = लग्न und रेखाभिद् H. an. MED. SUÇR. 1,119,1. VARĀH. BRH. S. 96,1. BRH. 1,9. 15. 3,6. 5,24. 8,8. 10,1. 11,18. Verz. d. Oxf. H. 336, b, No. 792. ०फल VARĀH. BRH. 1,2. 8. 19. होराधिप Herr des Horoskops (ein Planet) BRH. S. 34,11. होराधिपति desgl. 2, S. 4. ०य desgl. BRH. 2,21. ०स्वामिन् desgl. 1,19. होरेश desgl. 19,4. ĀRJAṆ. 3,16. SŪRJA. 12,79. — 4) Horoskopie H. an. MED. UTPALA zu VARĀH. BRH. 1,3. KĀM. NITIS. 4,38. VARĀH. BRH. S. 1,9. 10. 2,8. 7 (aus GARGA). 21 (gleichfalls). Verz. d. B. H. No. 939. Verz. d. Cambr. H. 27. WEBER, GJOT. 4. ०पु VARĀH. BRH. 26(24),4. 28(26),9. स्कन्ध UTPALA zu 1,1.

होरामकरन्द m. Titel eines astrol. Werkes Verz. d. Oxf. H. 338,a, 24. fg. ०मकरन्दोदाहरण MACK. Coll. 1,123.

होराशास्त्र n. Horoskope VARĀH. BRH. S. 2, S. 3, Z. 5 v. u. Verz. d. B. H. No. 858. Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780. सुधानिधि 333, a, 39.

होरासार Titel eines Abschnittes in VARĀH. BRH. S. MACK. Coll. 1,123.

होरिलमिन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1025.

होरिलसिन् m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 148,a,11.

होर्ल (von हुल्) P. 3,1,140. 1) m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 8, 2698. — 2) f. या N. pr. einer Stadt RĀGĀ-TAR. 1,306.

होल्क m. halbreife Hülsenfrucht über leichtem Feuer geröstet BHĀ- VAPR. 5. MADAN. 11,99.

होल्ड N. pr. einer Oertlichkeit RĀGĀ-TAR. 8,1432.

कोलरा desgl. ebend. 2909. 3216.

कोलसिंह m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 9.

कोलाका 1) m. eig. °स्वेद eine besondere Art des Schwitzens über heisser Asche von Kuhdünger KĀKA 1, 14; vgl. ÇKDa. s. v. — 2) f. घा (vulgo कोली) ein best. Frühlingsfest DĀJABU. 68. fg. 174. fg. WILSON, Sel. Works 2, 222. fgg.

कोलिका f. = कोलाका und zugleich N. pr. einer dabei verehrten Rākshasi Wilson, Sel. Works 2, 231. fgg. Verz. d. B. H. No. 1303. fgg. Verz. d. Oxf. H. 218, a, 4.

कोषिन् s. पञ्च.

कोकौ interj. हूँतौ und संबोधने H. an. 7, 6. MRD. avj. 92. — Vgl. को und को.

को desgl. H. an. 7, 6. MRD. avj. 88.

कोड, कोडति (गती) Dhātup. 9, 71. nach Vor. auch घनादरे und med.

कोड n. nom. abstr. von कोड gaṇa पृष्वादि zu P. 5, 1, 122.

कोषिकी f. patron. P. 4, 1, 79. Schol.

कोषिण m. Bez. gewisser Versetzungen (विकार) von Versen u. s. w. in der Liturgie Âçv. Çr. 8, 2, 17.

कोतभुज (von ऊतभुज) adj. Agni gehörig, unter ihm stehend VARĀH. BRU. S. 32, 12. 27. 80, 9. n. das unter Agni stehende Nakshatra Kṛttikā 7, 5. 98, 11.

कोताशन (von ऊताशन) adj. dass.: कोषा Südost VARĀH. BRU. S. 53, 48.

कोत्क 1) adj. vom Hotar kommend P. 4, 3, 78. Schol. — 2) n. das Amt des Hotar Verz. d. Oxf. H. 54, b, 11.

कोत्त adj. = यत्मान Uśāval. zu Uśādis. 4, 105; vgl. Notes.

कोत्र und कोत्र 1) adj. was den Hotar angeht gaṇa मक्षिपादि zu P. 4, 4, 48. Schol. zu 49. KĀTJ. Çr. 1, 8, 8. — 2) n. die Function —, Rolle des Hotar gaṇa उद्गात्रादि zu P. 5, 1, 129. युवादि zu 130. ऋषेव कोत्रमकुर्वन् AIR. BR. 3, 32. PAÑĀV. BR. 24, 13, 5. GORU. 4, 6, 19. कोत्रामशं Dinge, die das Gebiet des Hotar berühren, Âçv. Çr. 2, 13, 22. कोत्रमित्पवेदस्य समाख्या Vorschrift für den H. Comm. zu Âçv. Çr. 1, 1, 4. KĀTJ. Çr. 3, 3, 25. Schol. 957, 1. LĀTJ. 4, 10, 16. R. 7, 55, 14. Ind. St. 1, 16. fg. 27. 73. 83. 3, 385. fg. 388. 390. Verz. d. B. H. No. 120. fg. Çāñk. zu KHĀND. UP. S. 57. KULL. zu M. 3, 1. स (= सह कोत्रादिभिः Comm.) ÇĀÑK. Çr. 14, 1, 2.

कोत्रक (von कोत्र) n. Titel eines Parīṣiṣṭa zum weissen Jaḡus Ind. St. 3, 269. Verz. d. B. H. No. 262.

कोत्रकल्पदुम m. Titel einer Schrift Notices of Skt Mss. 2, 244.

कोत्रसूत्र n. desgl. Verz. d. Oxf. H. 382, a, No. 450.

कोत्रिका adj. in den Kreis des Hotar (in den Rgveda) gehörig KĀTJ. Çr. 25, 1, 5. — n. Ind. St. 1, 81 wohl nur fehlerhaft für कोत्रक.

कोम्य adj. = कोम्य zum Opfer —, zur Spende gehörig (Stoffe): °शेषं दत्तिषा Śaṇḍy. BR. 4, 1. Âçv. GRU. 1, 9, 5. KĀTJ. Çr. 25, 2, 3. 7, 11. MBu. 13, 3355. fg. 3519. 3740. n. = घृत RĀĠAN. 15, 2.

कोम्यधान्य n. = कोमधान्य RĀĠAN. im ÇKDa.

क्रवाय्य (von कु) adj. in घ.

कु, कुते (अपनयने) Dhātup. 24, 78. P. 6, 1, 186. कुवे, कुवते 3. pl., क्रवे, क्रवते und क्रवसे 3. pl. (अपि) कुतस् du.; act. s. auch unter नि. mit

dat. P. 4, 4, 34. sich vor Jmd verstecken Vor. 5, 15. vertreiben (अपनयने): यमस्याक्रोष्ट विक्रमम् Dhātup. 13, 88.

— अघ Comm. zu AV. Prāt. 1, 58. P. 8, 4, 46. Schol. 1) sich Etwas verbitten, ablehnen: न ते सृष्ट्यमप कुवे RV. 1, 138, 4. — 2) von sich abweisen ° v. a. in Abrede stellen, läugnen: पयनेन यातुधान इति ब्रूयुर्नापकुवीत KĀTJ. 37, 14. KHĀND. UP. 7, 13, 4. M. 8, 53. KATHĀS. 58, 134. KĀVĀD. 2, 304. पार्ष्णिहिर्यम् SARVADARĢANAS. 2, 3. verschweigen, verhehlen: गुणांशपकुषे ऽस्माकम् Dhātup. 5, 14. vor (dat.): अपकुवानस्य त्रनाय नित्रामधीरताम् NAINB. 1, 49. — 3) Jmd Genugthuung leisten, sich entschuldigen: अयैवास्मै तद्वचते TBa. 3, 9, 1. सुकन्यया ते ऽपकुवे Çat. Br. 4, 1, 5, 7. 13, 2, 9, 4. — Vgl. अपकुव fg.

— अघि ablehnen: न देवानामपि कुतः सुमतिम् RV. 8, 31, 7.

— नि 1) Jmd (dat.) Busse leisten für Etwas (acc.), Etwas abbitten: न्यैवास्मै कुवते dem Todten TBa. 1, 4, 1, 7. 6, 1, 8. 2, 7, 5. 2. 3, 9, 1, 2. तदहं निङ्गवे (निङ्गवे ÇĀÑK. Çr.) तुभ्यं प्रतिपत्तु शता गवाम् AIR. BR. 7, 17. पशुभ्यः TS. 6, 1, 10, 3. गार्हपत्याय 1, 5, 8, 3. देवेभ्यः Çat. Br. 2, 4, 1, 11. 6, 1, 37. यज्ञाय 3, 2, 1, 8. 1, 1, 2, 10. 3, 10. 3, 4, 17. 4, 2, 4. 5, 4, 25. act. निङ्गयात् MAITREY. 4, 6. Im Ritual eine symbolische Handlung der Abbitte 'नमस्कार' Comm.), indem die Rtvig auf den Prastara die Hände legen — beide nach oben oder die rechte nach oben, die linke nach unten gekehrt — und dazu den Spruch VS. 3, 7 sprechen. AIR. BR. 1, 26. Çat. Br. 3, 4, 2, 19. 21. 4, 2, 4, 15. 14, 1, 2, 24. KĀTJ. Çr. 8, 2, 9. VAITĀN. 3. Âçv. Çr. 4, 3, 7. LĀTJ. 5, 6, 9. GORU. 4, 3, 18. — 2) ablehnen, weigern: निङ्गवानं हन्तः PAÑĀV. BR. 8, 6, 12. — 3) in Abrede stellen, läugnen, verschweigen, verhehlen M. 8, 59. JĀḡS. 2, 20. 82. KATHĀS. 60, 45. 63, 103. BUĀC. P. 11, 18, 11. Dhātup. 8, 74 (mit dat. der Person). मानसाद्यं सरोवरम् मुखानि दिव्यनारोणां क्रीडतीनां जलासरे । निङ्गवानं मरुद्वैरुपलैः कनकाम्बुतैः || so v. a. verbergend KATHĀS. 46, 88. act.: निङ्गोति (वि निङ्गोति ed. Calc., विनिङ्गोति ed. Bomb.) MBu. 13, 5521. निङ्गवति 12, 8486. partic. निङ्गुत verschwiegen, verhehlen, verheimlicht KATHĀS. 43, 107. 57, 14. RĀĠA-TAR. 6, 368. Dhātup. 10, 36. so v. a. anders dargestellt, für etwas Anderes ausgegeben KATHĀS. 17, 77. Spr. (II) 1214. — Vgl. निङ्गव fg.

— घतिनि hartnäckig läugnen: °कुत्प DAÇAK. 82, 1.

— अघनि in Abrede stellen, verhehlen KHĀND. UP. 4, 14, 2. पारिप्लवमात्मनो ऽपनिङ्गोतुकामः MĀLATI. 16, 12. fg.

— अघिनि s. अघिनिङ्गव.

— विनि in Abrede stellen, läugnen; verhehlen: °क्रोति (d. i. °क्रोति) MBu. 13, 5521 nach der Lesart der ed. Bomb. °कुत versteckt: घर्क KATHĀS. 106, 182.

— परि, partic. °कुत etwa verlängnet, abgelängnet AV. 12, 5, 40.

— वि Comm. zu AV. Prāt. 1, 100.

क्षल्, क्षलति Dhātup. 19, 45 (चलने). 20, 14, v. 1. (गती). अक्षालीत् P. 7, 2, 2. Schol. — caus. क्षलयति und क्षालयति Dhātup. 19, 45. 67. Vor. 18, 23. अघक्षलयति Comm. zu AV. Prāt. 1, 58. विक्षलयति zu 100. — Vgl. क्षल्.

क्षल und क्षल (von क्षल्) P. 3, 1, 140 nach v. 1. im Dhātup. 20, 14. क्षल् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. gestern AK. 3, 5, 22. H. 1541.

RV. 8, 53, 7. 88, 1. 10, 53, 5. PANĀV. Br. 11, 9, 3. KATHĀS. 30, 105. RĪĀA-TAN. 6, 46. Spr. (II) 7423.

कृस्तन (von कृस्) 1) adj. (f. ई) gestrig P. 4, 2, 105. Vor. 7, 10. ÇABDAM. im ÇKDr. MBH. 5, 7270. °दिन HALĀJ. 5, 23. — 2) f. ई (sc. विभक्ति) die Personaleudungen des Imperfects KĀTANTRA 3, 1, 23. 27.

कृस्त्य adj. dass. P. 4, 2, 105. ÇABDAM. im ÇKDr.

कृगेदोत् m. Kuhmelkung vom vorangehenden Tage; Milch, die den Tag zuvor gemolken ist, AK. 2, 9, 32. H. 407.

कृग्, कृगति (संवरणो) Dhātup. 19, 25. — Vgl. कृग्.

कृणीया f. = कृणीया BHARATA zu AK. 3, 3, 32 nach ÇKDr. कृणीया COLEBR. und LOIS.

1. कृद् (vgl. 1. कृद्) m. 1) Getün u. s. w. in शत°. Strahl RīmācRAJA zu AK. nach ÇKDr. wohl wegen शतकृद् Blitz. — 2) N. pr. eines Sohnes des Hr̥da HARIV. 188. = कृद् 12460.

2. कृद् (vgl. कृद् = कृद्) 1) m. SIDDH. K. 250, ā, 2. a) Teich, See AK. 1, 2, 2, 23. H. 1091. HALĀJ. 3, 48. RV. 1, 52, 7. कृदा इव कृतपः सोमधानाः 3, 36, 8. 45, 3. कुल्या इव कृदम् 10, 43, 7. स्त्राव 71, 7. उद्वा कृदर्पिबत् 102, 4. 142, 8. AV. 4, 15, 14. 6, 37, 2. ÇAT. Br. 4, 1, 5, 12. स्यावर 4, 5, 10. 11, 3, 5, 8. PANĀV. Br. 25, 10, 18. ÇĀNH. Çr. 16, 18, 10. ĀÇV. GṆH. 1, 5, 5. 2, 6, 9. KAUSH. Up. 1, 4. JĀĀN. 1, 159. अगाधो विपुलः MBH. 3, 2251. 12262. 9, 1626. fg. सर्पिःपङ्क 14, 2683. HARIV. 10238. R. 2, 25, 7. 81, 16. 91, 71. 4, 44, 60. RAGH. 1, 73. Spr. (II) 3299. VARĀH. BṆH. S. 46, 47. BHĀG. P. 4, 22, 30. 5, 16, 14. PANĀT. 77, 11. 159, 14. तमोमय MBH. 3, 16900. वै-कायस 12, 4662 (कृद् ed. Calc.). गोमय R. 2, 69, 8. 9. अमृत° ÇĀK. 100, 17. भुजग° KATHĀS. 46, 120. अयाम् MBH. 3, 10698. कृदानामुदधिः श्रेष्ठः 4, 43. das Meer so genannt 9, 2409. Wassermasse: गाङ्ग das Wasser der Gaṅgā Spr. (II) 3529. गोदावरी° UTTARAH. 39, 12 (53, 9). नदी मोरुकृदा तीर्त्वा MBH. 14, 1164; vgl. कृदिन् 1). Uneig.: व्यञ्जनानाम् Seen von Brühe R. 1, 13, 15. नाभि° der Nabel als Teich BHĀG. P. 3, 28, 25. ÇIC. 10, 60, v. l. (vgl. Ind. St. 8, 226). ÇAUT. 41. neutr. HARIV. 3640 (die neuere Ausg. m., aber mit verdorbener Lesart). Accent eines auf कृद् ausgehenden comp. gaṇa घोषादि zu P. 6, 2, 85. — 2) f. घा Weithrauchbaum RĪĀAN. 11, 197. — 3) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — Vgl. गङ्गा°, घृत°, तनु°, तीर्थमका°, नाग°, बिन्दु°, ब्रह्म°, मर्कट°, मरु° (in Bod. 1) auch MBH. 16, 140. R. 2, 42, 25. SUCR. 1, 206, 16). राम°, शङ्ख°, शरद्भट्ट, शीत°, यष्टि°.

कृदक adj. = कृदे कुशलः gaṇa आकर्षादि zu P. 5, 2, 64.

कृदप्रक् m. Delphinus gangeticus TRIK. 1, 2, 23.

कृदव्य (von कृद्) ved. adj. im Teiche befindlich P. 6, 1, 83, VĀRTI. 1. आयः Schol. TS. 4, 3, 1. — Vgl. 2. कृदव्य.

कृदव्य adj. dass. P. 6, 1, 83, VĀRTI. 2.

कृदिन् (von 2. कृद्) 1) adj. wasserreich (vgl. गाङ्गा कृद्: u. s. w. unter 2. कृद् 1): Flüsse MBH. 3, 2511. 8362. 8274. 11, 800. HARIV. 9632. R. 2, 47, 17. R. GORR. 2, 73, 5. — 2) f. °नी Fluss AK. 1, 2, 2, 29. H. 1080, v. l. HALĀJ. 3, 43. RĪĀAN. 14, 10. VARĀH. BṆH. S. 48, 8. BHĀG. P. 2, 7, 28. 4, 23, 22. 25, 44. 6, 4, 41. 10, 21, 9. — Vgl. वि° und कृदिनी.

कृदैचनुस् adj. im Teich sich spiegelnd RV. 10, 95, 6.

कृदेदर (2. कृद् + उ°) m. N. pr. eines Daitja (dessen Bauch einem

Teiche gleicht) MBH. 9, 2693.

कृद्य (von 2. कृद्) adj. (f. घा) im Teich befindlich TS. 7, 4, 23, 1.

कृप्, कृापति (व्यक्ताया वाचि, v. l. घव्य°) Dhātup. 32, 115, v. l. — Vgl. कृप्.

कृस्, कृसति (शब्दे) Dhātup. 17, 61. abnehmen, sich mindern, weniger u. s. w. werden Nir. 3, 13. आयुर्कृसति पादशः M. 1, 83. आयुर्वीर्यमघो बुद्धिर्बलं तेजश्च MBH. 3, 13020. fg. मनुष्याणां स्वरवर्णमनांसि 12, 2690. वेदवादाः 8503. धातवः (Gegens. आप्याय्यते) KARAKA 4, 6. VARĀH. BṆH. 7, 2. 3. दीर्घ्ये BHĀG. P. 5, 16, 8. कृसति च मासि मास्यैका घटिका रात्रिषु so v. a. die Nächte werden um — kürzer 21, 4. med.: धर्मो न कृसते MBH. 1, 2478. 3, 11247. 12, 6799. वयः 8502. कृन्दः Ind. St. 8, 120. Spr. (II) 2103, v. l. BHĀG. P. 10, 74, 4. कृसमान KUSUM. 23, 19. स्थानेभ्यः herabkommend von MBH. 12, 7866 (धंसमानाः ed. Bomb.). partic. कृसित weniger geworden, verkürzt BHATT. 10, 6. आयुस् BHĀG. P. 1, 4, 17.

— caus. कृसयति weniger werden lassen, mindern: एकैकं कृसये-त्पिण्डं कृते शुक्ले च वर्धयेत् M. 11, 216. JĀĀN. 3, 324. न्यूनान्धातून्पूर्वामः । व्यतिरिक्तान्कृसयामः KARAKA 1, 10.

— घप s. घपकृस.

— निस् kurz werden: निर्कृसेते du. RV. PAṬ. 4, 29. partic. निर्कृसित verkürzt: ein Vocal Nir. 2, 17. 6, 11. स्तोमनिर्कृसेत gemindert in Bezug auf die Zahl der Stoma, — nm St. ĀÇV. Çr. 6, 6, 4. — Vgl. निर्कृस.

— प्र s. प्रकृस.

— प्रति s. प्रतिकृस.

कृसिर्मन् m. nom. abstr. zu कृस्व gaṇa पृष्वादि zu P. 5, 1, 122. P. 6, 4, 156.

कृसिष्ठ und कृसीयम् s. u. कृस्व.

कृस्व (von कृस्) UśóVAL. zu UṇḍIS. 1, 153 (parox.). 1) adj. (f. घा) a) minder, kurz, klein (Gegens. दीर्घ, वर्षीयम्, मरुत्, प्राण) NAIGH. 3, 2. AK. 2, 6, 4, 46. 3, 2, 20. H. 1427. 1429. H. Ç. 104. H. an. 2, 520. Med. v. 30. HALĀJ. 4, 3. BHĀSHĀP. 109. SARVADARÇANAS. 62, 17. कुञ्जवामना यज्ञमाना कृस्वाश्च klein von Statur SHARV. Br. 4, 3. ÇĀNH. Çr. 17, 10, 11. VS. 16, 30. माण्डूकेय (könnte auch N. pr. sein) Ind. St. 1, 391. MBH. 1, 5367. 2, 2173. 14, 1688. R. 5, 17, 28. SUCR. 1, 117, 18. 124, 11. 125, 6. 343, 5. °बाहुक MBH. 3, 2749. 2890. VARĀH. BṆH. S. 11, 8. 13, 7. 30, 9. (so v. a. eingeschrumpft). 47, 9. 24. 30, 4. 61, 3. 10. कृस्वानि चत्वारि च लिङ्गपृष्ठे घोवा च ङ्गे च क्लिप्तप्रदानि 68, 86. चतुर्कृस्व adj. bei dem diese vier Theile des Körpers kurz sind 84. — VARĀH. LAGHÚ. 2, 15. °शाखाश्लिफः लुपः AK. 2, 4, 2, 8. HALĀJ. 2, 23. उर्ग RĪĀA-TAN. 4, 600. संचार ein niedriger Durchgang MBH. 3, 2929. पलाशाद्भवानि मूलानि पञ्च nm einen Pala weniger von den fünf Wurzeln KARAKA 10, 3. काल BHĀG. P. 4, 20, 15. अक्षरात्राणि दीर्घकृस्वसमानानि 5, 21, 3. मरुद्वस्व कर्म unbedeutend MBH. 1, 7046. स्वम् schwach Spr. (II) 7313. अति° zu klein (von Statur) MBH. 1, 2792. अतिकृस्वाद् BHĀG. P. 4, 14, 44. पक्ष SUCR. 1, 25, 21. — comp. कृसीयम् P. 6, 4, 156. Vor. 7, 56. ÇAT. Br. 1, 4, 4, 7. 3, 7, 3. 7. 6, 2, 2, 19. वस्त्रं पुस्तकद्वयं पञ्चाङ्गसंनयः TS. 2, 6, 21, 5. 8, 6, 4, 2. PANĀV. Br. 21, 1, 7. ĀÇV. Çr. 2, 14, 21. RV. PAṬ. 17, 31. Ind. St. 8, 142. — superl. कृसिष्ठ P. 6, 4, 156. Vor. 7, 56. AK. 3, 2, 62. ÇAT. Br. 8, 2, 4, 20. 12, 2, 4, 3. — b) in der Grammatik kurz von Vocalen, m. ein kürzer

Vocal Uddēval. s. a. O. Čāṅk. Čr. 1, 2, 18. 10, 3, 23. Nṛa. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 98. RV. Prāt. 1, 4 (14). 6 (16). 13 (23). 4, 9. 14, 13. 20. VS. Prāt. 1, 55. 63. 4, 48. 3, 11. 13. TS. Prāt. 1, 3 u. s. w. AV. Prāt. 1, 51 u. s. w. P. 1, 2, 27 u. s. w. Ind. St. 8, 84. 467. Črut. 3. 21 (= लघु). ध्रुव° P. 1, 2, 32. रुस्वार्धकाल TS. Prāt. 1, 37. समकाल VS. Prāt. 3, 1. °पूर्व 4, 104. 147. TS. Prāt. 9, 18. RV. Prāt. 6, 4. रुस्वोदय 3, 23. रुस्वोपध AV. Prāt. 3, 27. रुस्वात् Čānt. 2, 2. 11. रुसीयम् RV. Prāt. 13, 14. — 2) f. *Phaseolus trilobus* Rāṅ. 3, 22. = नागबला und भूमि-जम्बू Rāṅ. im ČKDr. — 3) n. eine best. *Gemüsepflanze* (गौरमुवर्णा) und grüner (schwarzer) *Eisenvitriol* Rāṅ. im ČKDr. — Vgl. मरु°.

रुस्वक (von रुस्व) adj. sehr klein, von Statur HARIV. 6486. Spr. (II) 5109. VP. bei Muir, ST. 1, 63, Cl. 18 (ग्रति°). कृमि MBh. 1, 1796. मणिकुण्डले 14, 1688.

रुस्वकर्ण adj. kurzhörig; m. N. pr. eines Rākshasa R. 5, 12, 13.

रुस्वकुश m. Kuṣa-Gras Rāṅ. 8, 92.

रुस्वगर्भ m. dass. RATNAM. im ČKDr.

रुस्वगवेधुका f. *Uraria lagopodioides* Dec. AK. 2, 4, 5. RATNAM. 23. Rāṅ. 4, 106.

रुस्वजम्बू f. eine Gambū-Art mit kleiner schwarzer Frucht RATNAM. 269.

रुस्वजात्य adj. von kleiner Art Suṣr. 2, 305, 6.

रुस्ततण्डुल m. eine Art Reis, = राजान Rāṅ. im ČKDr.

रुस्वता (von रुस्व; f. Kleinheit, von Statur R. 5, 9, 14. 40, 31.

रुस्वत् (wie oben) n. Kurze KAN. 7, 1, 17. Suṣr. 1, 117, 18. SARVADAR-ČANAS. 44, 20. eines Vocals COMM. zu TS. Prāt. 1, 52.

रुस्वर्ध m. = रुस्वकुश, ein von den Verfassern des ČKDr. gebildetes Wort.

रुस्वदा f. *Weihrauchbaum* Rāṅ. im ČKDr. रुदा unsere Hdschr.

रुस्वपन्नक 1) m. eine im Gebirge wachsende *Bussia*-Art Ġaṭāḍu. im ČKDr. — 2) f. °पन्निका eine best. Pflanze, = अश्रुतिका (अश्रुतयी ČKDr.) Rāṅ. 11, 123.

रुस्वपर्ण m. *Ficus infectoria* Rāṅ. 11, 127.

रुस्वप्लत m. desgl. Rāṅ. 11, 128.

रुस्वफल 1) m. *Dattelpalme* Rāṅ. 11, 53. — 2) f. *या* eine best. Pflanze, = भूमिजम्बू Rāṅ. 11, 30.

रुस्वबाहु adj. kurzarmig; m. N. pr., unter dem Nala bei Rūpārṇa in Dienst tritt, KATHA. 56, 354. fgg.; vgl. MBh. 3, 2748. fgg.

रुस्वमूल m. eine Art Zuckerrohr Rāṅ. 14, 86. °क m. vielleicht dass. Suṣr. 2, 411, 1.

रुस्वरोमन् m. N. pr. eines Fürsten der Videha, eines Sohnes des Svarṇaroman, R. 1, 71, 12 (73, 11 GORR.). VP. 390. Bhaṅ. P. 9, 13, 17.

रुस्वशियुक् m. eine kleine Art *Moringa* Suṣr. 2, 380, 4.

रुस्वामि (रुस्व + ग्रामि) m. *Calotropis gigantea* ČABDAK. im ČKDr.

रुस्वाङ्ग (रुस्व + 3. अङ्ग) 1) adj. klein von Gestalt: ग्रति° Bhaṅ. P. 4, 14, 44. — 2) m. eine best. Pflanze, = जीवक AK. 2, 4, 3, 8. Rāṅ. 3, 12.

रुस्वावृक्षोपशा f. N. eines Sāman Ind. St. 3, 238, a. रुस्वावृक्ष u. desgl. 247, b.

1. क्राद्, क्रादते (अव्यक्ते षब्दे) Dhātup. 2, 25. lūnen u. s. w.: क्रुदो VII. Theil.

क्रादते: (so ist zu lesen) शब्दकर्मणा: Nir. 1, 9. क्रादे (pass. impera.) प-ट्कर्मणश्च BHATT. 14, 4.

— धनु s. धनुक्राद्.

— नि, partic. निष्क्रादित (निष्क्रादित?) GEBRILL Bhaṅ. P. 10, 36, 8.

— नित् caus. lūnen lassen, (die Trommel) schlagen KĀṬU. 14, 7. — Vgl. निष्क्राद् fgg.

— प्र s. प्रक्राद्.

— सम् klappernd auf einander treffen: यदि प्राचाणा: संक्रादेरन् ĀCV. Čr. 5, 12, 21. संक्रादमानाभरण HARIV. 2678. — CAUS. 1) zusammenschlagen, dass es einen Ton giebt: एकैकमस्थसंक्रादयतो ऽवदध्यु: ĀCV. Čr. 4, 3, 3. — 2) laut ertönen: संक्रादयन्तश्च तथा निर्घाताश्चापतन्भुवि MBh. 9, 2689. — Vgl. संक्राद् fgg.

2. क्राद् = क्राद; s. 2. क्रुद्. — caus. क्रादयसि (क्रा°?) erquicken MĀRK. P. 104, 39.

क्राद् (von 1. क्राद्) m. 1) *Getön* H. 1399. HALA. 1, 138. धनुक्राद् MBh. 6, 534. गजघण्टानाम् 7, 2940. डुन्दुभोनाम् KIR. 10, 8. मरुक्रादा: (so liest Čāṅk.) vom Donner KĀṬU. Up. 7, 11, 1. In der Orthoëpie so v. a. Geräusch PAT. in MAHĀBU. lith. Ausg. 1, 304, a. क्रादश्चेन वर्णाभिव्यक्तिरेतवो नादा उच्यन्ते KĀṬU. ebend. 6, 31, b. — 2) N. pr. a) eines Schlangendemons MBh. 16, 120. — b) eines Sohnes des Hiraṇyaka-ṣipu HARIV. 187. fgg. 12914. VP. 1, 13, 140 (क्राद् WILSON). Bhaṅ. P. 6, 18, 12. 14; vgl. 1. क्रुद् 2). — Vgl. मेघ°.

क्रादक adj. = क्रादे कुशल: gaṇa आकर्षादि zu P. 5, 2, 64.

1. क्रादिन् (von 1. क्राद्) 1) adj. lärmend, schreiend: Krieger MBh. 8, 2492. überaus laut: लुत VARĀH. BRU. S. 68, 63 gute v. l. — 2) f. °नी Blitz AK. 1, 1, 2, 10. 3, 4, 48, 115. H. 1105. an. 3, 437. MED. n. 159. HĀR. 58. MBh. 9, 553. — b) Indra's Donnerkettl AK. 1, 1, 2, 42. 3, 4, 48, 115. H. 180. H. an. MRD. Ġaṭāḍu. in Vorz. d. Oxf. H. 191, a, 42.

2. क्रादिन् 1) adj. = क्रुदिन् 1) R. 2, 71, 2 (73, 2 GORR. N. pr. eines Flusses nach dem COMM.). 6 (क्रुदिनी GORR.). — 2) f. °नी a) = क्रुदिनी Fluss H. 1080, Schol. Rāṅ. 14, 10. — b) *Weihrauchbaum* v. l. für क्रादिनी ČABDAK. im ČKDr.

क्राडुनि und °नी (von 2. क्राद्) f. *Schlossen, Hagel*: नास्मै विद्युन् त-न्यतु: सिषेध न यो मिक्मकिरद्वाडुनि च RV. 1, 32, 13. क्राडुनीभ्य:, नोकाराय VS. 22, 26. 26, 9. TS. 7, 4, 22, 1. क्राडुनीर्षस्त्र शीयते TBh. 3, 12, 2, 3. ČAT. Br. 11, 2, 2, 21. fgg. 14, 9, 2, 13. रजतो क्राडुने वृषम् 12, 8, 2, 11. KĀṬU. Up. 5, 3, 1.

क्राडुनीर्वत् (क्राडुनिर्वत् Padap.) adj. in Hagel sich hüllend RV. 5, 54, 3.

क्राम् interj. neben क्रुम् und क्रूम् Bhaṅ. P. 5, 18, 18.

क्रास (von क्रुस्) m. 1) das Kürzerwerden, Minderung (Gegens. वृद्धि und उल्लास), Abnahme: स्था° Schol. zu KĀṬU. Čr. 22, 4, 11. युग्म° M. 1, 85. अर्थस्य JĀṬN. 2, 249. पापकर्मणा: MBh. 12, 1195. आयुष: HARIV. 11173. KĀRAKA 4, 6. Spr. (II) 2780. WRBR. ČJOT. 29. 53. 39. 91. Rāṅ-TAN. 1, 21. MĀRK. P. 118, 31. Bhaṅ. P. 1, 4, 17. 7, 1, 7. Muir, ST. 4, 218. Vorz. d. Oxf. H. 86, b, 1. 208, b, 29. SĀH. D. 535. — 2) Laut, *Getön* TRIK. 1, 1, 119 wohl nur fehlerhaft für क्राद्.

क्रासन (vom CAUS. von क्रुस्) n. das Kürzermachen: मेखलाया: GRUDAS.



2, 50. das Mindern: धातूनाम् Suçr. 1, 50, 13.

श्रामनीय (wie eben) adj. zu mindern Çāṇḍ. 1, 6, 11.

श्रास्व n. nom. abstr. von श्रस्व gaṇa पृथ्वी zu P. 5, 1, 123.

श्रिणीय्, ण्यते Vop. 21, 13, v. 1. Vgl. कृणीय्.

श्रिणीया f. = कृणीया BHAR. zu AK. 3, 3, 32 nach ÇKDr.

श्रित adj. = लज्जित, विभक्त und नीत; n. = श्रंश Çāḍāṛthak. bei Wilson (vgl. ÇKDr.), schlechte Schreibweise für श्रित und कृत.

श्रिति f. = कृति Çāḍāṛthak. bei Wilson.

श्रिवे = श्रिवे BHARATA im Dvirūpak. und Çāḍāṛ. im ÇKDr.

1. श्रो, श्रिर्ज्ञेति (लज्जायाम्) Dhātup. 23, 3. P. 6, 1, 192. sich schämen KATHĀS. 43, 265. DAÇAK. 160, 11. BHATT. 3, 53. घातमानुवस्य 6, 132. न श्रिणीयात् Vāgh. 1, 12, 74. श्रिणीय P. 3, 1, 39. Vop. 10, 3. RAGH. 13, 44. 17, 73. BHATT. 3, 102. श्रिणीयुस् 14, 11. श्रिणीय चकार 6, 3. P. 3, 1, 39. श्रिणीयामास Vop. 10, 3. partic. 1) श्रुति beschämt, verlegen P. 2, 2, 56. Vop. 26, 98. AK. 3, 2, 41. H. 1484. MBH. 3, 910. 2561. 7, 1462. KATHĀS. 34, 20. 252. 48, 44. 66, 87. 81, 24. 103, 55. RĪGĀ-TAR. 3, 249. — 2) श्रुणी dass. P. Vop. AK. H. GOLĀDH. GOLAFR. 4. गुल R. 4, 33, 32.

— caus. श्रेययति P. 7, 3, 36. 86. Vop. 18, 8. beschämen, verlegen machen (übertragen so v. a. übertreffen) RAGH. 6, 49. KIR. 11, 64. VENĪS. 17. KATHĀS. 34, 171. BHATT. 3, 65. 16, 2. partic. श्रेयति RAGH. 11, 40.

— intons. श्रेययते sich sehr schämen: श्रेययमाण (मान gedr.) SADDH. P. 1, 24, b.

— सम्, partic. संश्रुणीय beschämt BHATT. 4, 42.

2. श्रो (= 1. श्रो) f. AK. 3, 6, 1, 3. Scham, Schamhaftigkeit 1, 1, 23. H. 311. HALĀJ. 2, 412. श्रोस् Vop. 3, 80. ÇAT. BR. 14, 4, 3, 9. KĀM. NĪTIS. 13, 26. Spr. (II) 1230. मयादिनश्यति 2991. घृङ्गानां माण्डनम् 3800. श्रो-रुता बाधते धर्मम् 7424. नापैति श्रोर्मे MĀRK. P. 129, 22. BHĀG. P. 3, 31, 33. 7, 10, 7. श्रियमेति Spr. (II) 2781. RAGH. 4, 80. श्रिया Ind. St. 2, 216. R. 1, 37, 7. 15. 2, 26, 5. R. 1, 9. RAGH. 3, 5, 5, 58. KATHĀS. 12, 30. 32, 128. 37, 230. 58, 134. °निषेविन् R. 3, 22, 30. °म्रियौ Suçr. 1, 114, 16. °मूह MEGH. 69. °पद् KUMĀRAS. 3, 57. °भय Spr. (II) 974. VARĀH. BRH. S. 78, 12. SĀH. D. 40, 10. RĪGĀ-TAR. 3, 198. BHĀG. P. 2, 6, 44. am Ende eines adj. comp.: गत° 3, 18, 7. 11. 6, 17, 7. निश्री Varāh. BRH. 18, 17. Personif.-cirt VS. 24, 35. HARIV. 7740. 9498. 14035. R. 3, 52, 26. WRNER, RĀMAT. Up. 310. fg. BHĀG. P. 4, 1, 51.

श्रीक UNĀDIS. 3, 48. f. श्री dass. UGĀVAL. am Ende eines adj. comp. ग-तश्रीक MBH. 3, 8495. — Vgl. निश्रीक und श्रीका.

श्रीकु UNĀDIS. 3, 85. 1) adj. verschämt UGĀVAL. — 2) m. Katze H. 1301. = शतुक und त्रपु UNĀDIS. im ÇKDr. — Vgl. श्रीकु.

श्रीकु, श्रीकुति (लज्जायाम्) Dhātup. 7, 30. in Verlegenheit kommen.

श्रीजित adj. schamhaft, verlegen GĀṬĀDH. im ÇKDr.

श्रीण und श्रुति partic. s. u. 1. श्री.

श्रीतमुख adj. schamroth, verlegen, schüchtern, verzagt PAṆĀV. BR. 5, 4, 15; vgl. KAUC. 70.

श्रीतमुखिन् adj. dass. TS. 2, 5, 2, 6. 3, 3.

श्रीति (von 1. श्री) f. Scham, Schamhaftigkeit MBH. 14, 1047.

श्रीदेव m. N. pr. einer buddhistischen Gottheit LALIT. ed. Calc. 220, 14.

श्रीनिषेव 1) adj. sich der Scham befeissigend, schamhaft MBH. 12,

8367; vgl. °निषेविन् unter 2. श्री. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 12, 8263.

श्रीम् interj. BHĀG. P. 5, 18, 18. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 6. Ind. St. 9, 405.

श्रीमन् (von श्रीमत्) n. Schamhaftigkeit, Verschämtheit KĀRKA 8, 6.

श्रीमत् (von 2. श्री) 1) adj. verlegen (als vorübergehender Zustand); schamhaft, verschämt MBH. 2, 2234. 3, 15759. 4, 20. 13, 1539. R. 1, 7, 4. 4, 12, 34. 5, 36, 63. KUMĀRAS. 7, 54. Spr. (II) 2375. 2886. 3104. 7424. MĀRK. P. 20, 20. 129, 2. BHĀG. P. 4, 13, 25. 6, 13, 11. — 2) m. N. pr. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten Wesens MBH. 13, 4856.

श्रीवेर n. eine Art Andropogon AK. 2, 4, 4, 10. TRIK. 3, 3, 401. H. 1158. HALĀJ. 2, 467. HĀR. 178. RATNAM. 121. Suçr. 1, 143, 21. 2, 101, 2. 297, 21. 322, 8. 387, 12. 481, 3.

श्रीवेल und °क n. dass. BHARATA zu AK. nach ÇKDr.

श्रु (vgl. कर्) कृणाति. partic. श्रुत P. 7, 2, 31. krumm (krank nach Comm.) KĀTJ. ÇR. 22, 3, 19. — Vgl. श्रुत.

— म्रि s. म्रिकृत् fg.

— व्या s. व्याकृति.

— परि s. परिकृत्.

— वि zu Fall bringen oder schief —, fehlgehen machen: इन्द्राय न त्प-  
र्जसा वि कृणाति तत् RV. 1, 166, 12. partic. विंकृत gebogen, geknickt:  
इष्कीर्ति विंकृतं पुनः RV. 8, 1, 12. 20, 26. विंकृतस्य भेषजी: AV. 7, 56, 2.  
— Vgl. विंकृत, म्रिकृत् (auch LĀTJ. 2, 9, 1. ÇĀṆKH. GRH. 3, 6) und  
unter 2. कर्.

श्रु, श्रुते (गती) Dhātup. 9, 71, v. 1.

श्रुडु v. 1. für श्रुडु Ind. St. 4, 420.

श्रुत् (von कृ) f. Anlass zum Fehlgehen oder Fallen, Stein des An-  
stosses und dgl. oder Falle (vgl. कर्म्): (तुर्याम) घट्यो न कृतः RV. 6,  
4, 5. न त्वा शतं चन कृतो राघो दित्संतमा मिनन् 9, 61, 24.

श्रु, श्रुते (गती) Dhātup. 9, 71, v. 1.

श्रुडु m. eine Bez. des तक्कान् von unbekannter Bedeutung AV. 1, 23,  
2. 3. einige Hdschr. lesen श्रुडु (vgl. Ind. St. 4, 420) und vielleicht  
auch श्रु.

श्रुम् interj. BHĀG. P. 5, 18, 18. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 6.

श्रेष्, श्रेषते (गत्याम्) Dhātup. 10, 11, v. 1. — श्रेष् s. unter caus.  
von 1. श्री.

श्रेषण (vom caus. von 1. श्री) n. Verlegenheit KATHĀS. 83, 17.

श्रेष्, श्रेषते (घव्यक्ते शब्दे, Vop. सर्पणे) Dhātup. 16, 21. wiehern: श्रे-  
षमाण MBH. 4, 2000. act.: श्रेषति 1497. Spr. (II) 3302 (Conj.). श्रेषत्  
MBH. 6, 4782. 7, 9048. partic. श्रेषित n. Gewieher 3, 11764. 4, 1497.  
Suçr. 1, 107, 10. Spr. (II) 4936. — Vgl. श्रेष्.

— caus. श्रेषयति Jmd zum Wiehern bringen MBH. 3, 11764.

श्रेषा (von श्रेष्) f. Gewieher AK. 2, 8, 3, 15. H. 1403. HALĀJ. 1, 151.  
— Vgl. श्रेषा.

श्रेषिन् adj. wiehern MBH. 7, 276.

श्रेषुका m. eine Art Schaufel MBH. 3, 8871.

श्रैड s. श्या°.

श्रैड्, श्रैडते (गत्याम्) Dhātup. 9, 71, v. 1.

श्रैद in श्या° Ind. St. 3, 237, b (unter वेनोविशाले) fehlerhaft für °श्रैड.

ह्रस्व Interj. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 6.

ह्रस्व, ह्रस्वते (संवरणे) Dhātup. 19, 26. — Vgl. कृष्.

ह्रस्व partic. s. u. ह्रस्व.

ह्रस्व, ह्रस्वयति (व्यक्तायां oder अव्यक्तायां वाचि) Dhātup. 32, 115. — Vgl. कृष्.

ह्रस्व, ह्रस्वति (शब्दे) Dhātup. 17, 62.

1. ह्रस्व, ह्रस्वते (मुखे) Dhātup. 2, 26. sich abkühlen, — erfrischen, — erquicken: ह्रस्वो ह्रस्वते: शब्दकर्मणो ह्रस्वतेर्वा स्याच्छीतिभावकर्मणः Nir. 1, 9. दक्षमाना मनोऽध्वैः — ह्रस्वते स्वेयु दारेयु धर्माताः सलिलोच्चय Spr. (II) 2736. ह्रस्वते स्वर्गं प्राप्येव पुण्यकृत् 4374. partic. ह्रस्व P. 6, 4, 95.

— caus. ह्रस्वयति erfrischen, erquicken: (तं वनं) ह्रस्वयामास धर्माते सलिलैरिव MBu. 14, 1985. 1984. मनो गिरा 1, 3897. 9, 2673. 12, 6333. Hariv. 15530. R. 1, 4, 30. 35, 17 (36, 17 Gorr.). 2, 44, 10. R. Gorr. 2, 2, 15. 64, 12. 18. 66, 39. 7, 97, 11. R. 2, 28. Kathās. 33, 45. घनिह्रस्वत् Bhaṭṭ. 6, 22. 8, 67. 13, 110. mod.: ह्रस्वयते ज्वलतः Taitt. Ār. 1, 3, 4. MBu. 13, 4696. R. Gorr. 2, 122, 23. Mārk. P. 13, 48. ह्रस्वयो चक्रे R. 6, 10, 1. Ragh. 12, 3. pass.: घह्रस्वययतेन्द्रियाणि Daśak. 130, 3. partic. ह्रस्वति MBu. 2, 1336. 7, 222. R. 2, 112, 8 (122, 8 Gorr.). R. Gorr. 1, 79, 23.

— घा caus. erfrischen, erquicken MBu. 14, 84. Ragh. 13, 34. Spr. (II) 3260, v. l. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, Cl. 1. med. MBu. 3, 2860. घाह्रस्व Rāga-Tar. 4, 366. घाह्रस्वति Spr. (II) 1416. — Vgl. घाह्रस्व fgg.

— प्र sich erfrischen, — erquicken: प्रह्रस्वते मनः Kir. 11, 8. partic. प्रह्रस्व erfrischt, erquickt P. 6, 4, 95. Schol. Vor. 26, 118. AK. 3, 2, 52. — caus. abkühlen, erfrischen, erquicken: द्रोणवैराभिसंततं प्रह्रस्वयितुमर्हसि MBu. 1, 6377. 12, 13814. Hariv. 7033 (प्रह्रस्वयिता). R. 1, 9, 56. 7, 53, 7. Suçr. 1, 135, 1. R. 3, 9, v. l. Spr. (II) 472. 1478, v. l. 3260. 3717. 4683. Mārk. P. 23, 4. mod.: दाह्रस्वति: प्रह्रस्वयस्व मे MBu. 1, 6575. ह्रस्वयम् 7190. Vikr. 149. प्रह्रस्वति MBu. 13, 5268. R. 2, 62, 20. R. Gorr. 1, 69, 27. — Vgl. प्रह्रस्व fgg.

— सम् s. संह्रस्विन्.

2. ह्रस्व, ह्रस्वते = 1. ह्रस्व (अव्यक्ते शब्दे) Dhātup. 2, 26. — Vgl. 2. ह्रस्व, घनु<sup>०</sup> und प्र<sup>०</sup> = ह्रस्व u. s. w.

1. ह्रस्व (von 1. ह्रस्व) m. Erfrischung, Erquickung, Erheiterung H. 316. पवनो ह्रस्वदायकः Mārk. P. 13, 53. मनो<sup>०</sup> R. 2, 36, 26. ते ह्रस्वपरितापफलाः Jogaś. 2, 14. Varāṇ. Brh. S. 74, 4. Rāga-Tar. 1, 151. 4, 394. चित्तद्वयीभावमयो ह्रस्वो माधुर्यमुच्यते Sāh. D. 606. सह्रस्वम् erheitert, erfreut Prab. 116, 13.

2. ह्रस्व (von 2. ह्रस्व) m. = 1. ह्रस्व N. pr. eines Sohnes des Hiranjakaśipu VP. 124. ह्रस्व der gedr. Text.

ह्रस्वक (vom caus. von 1. ह्रस्व) adj. (f. °दिक) kühlend, erfrischend RV. 10, 16, 14. AV. 18, 3, 60. ह्रस्वक = ह्रस्वे कुशलः gaṇa आकषादि zu P. 5, 2, 64.

ह्रस्वन (wie eben) 1) adj. erfrischend, erquickend MBu. 13, 1257 (ह्रस्व-दनश्चैव mit der ed. Bomb. zu lesen). Hariv. 8724. R. 2, 60, 15. R. Gorr. 1, 18, 15. Suçr. 1, 246, 16. Vāgbh. 1, 10, 2. — 2) n. Erfrischung, Erquickung: das शिशिर bewirkt ह्रस्वन Vāgbh. 1, 9, 19.

ह्रस्वनीय (von ह्रस्वन) adj. zur Erfrischung —, zur Erquickung ge-

eignet: मनसो ह्रस्वनीयानि वनानि MBu. 3, 11431.

ह्रस्विकावत् adj. kühlungsreich RV. 10, 16, 14.

1. ह्रस्विन् (von 1. ह्रस्व) 1) adj. erfrischend, erquickend: शीतलं ह्रस्विन् Suçr. 1, 172, 21. 184, 19. 223, 15. Wind Varāṇ. Brh. S. 21, 14 (der Comm. nimmt das Thema ह्रस्विन् an). वाच् MBu. 3, 2343. सर्वसन्नानाम् Kām. Nitis. 3, 22. R. 6, 29. — 2) f. °नी a) der Weihrauchbaum AK. 2, 4, 8, 12. — b) N. pr. eines Flusses R. 1, 44, 14. VP. 171, N. 12. LIA. 1, 843. fg. — c) mystische Bez. des Lauten d Weber, Rāmāt. Up. 317. fg. — d) Bez. einer Çakti Viṣṇusvāmin im Comm. zu Buṅg. P. 1, 7, 6. — Vgl. मनो<sup>०</sup>.

2. ह्रस्विन् (von 2. ह्रस्व) 1) adj. überaus laut: तुत Varāṇ. Brh. S. 68, 63. ह्रस्विन् v. l. — 2) f. °नी Blitz Halā. 1, 60. dass. und Indra's Donnerkeil ÇKDn. angeblich nach AK. — Vgl. 1. ह्रस्विन्.

ह्रस्विक (von 1. ह्रस्व) adj. (f. घा) kühl, frisch Taitt. Ār. 6, 4, 1. ह्रस्विका RV.

ह्रस्विकावत् adj. kühlungsreich ebend.: ह्रस्विकावत् RV.

ह्रस्विन् f. als Erklärung von ह्रस्विन् Çāṅk. zu Brh. Ār. Up. 6, 2, 10.

ह्रस्विक (für ह्रस्विक) Uṇādis. 3, 48. adj. verschämt: पितरः TBu. 1, 3, 80, 6. 8, 9, 7. Kīṭu. 9, 5. f. घा Scham Ucéval.

ह्रस्विकु = ह्रस्विकु Uṇādis. 3, 85. ह्रस्विकुर्ननुपुणो लातादिश्च Ucéval.

ह्रस्वा f. = ह्रस्वा Gewieher Nīak. zu AK. nach ÇKDn.

ह्रस्व, ह्रस्वति Naigh. 2, 8 (अतिकर्मन्). Dhātup. 22, 33 (कौटिल्ये). (उप) ह्रस्वते: कृणाति (ह्रस्वते) Dhātup. 31, 21, v. l. ह्रस्व VS. Prāt. 1, 168. TS. Prāt. 8, s. P. 2, 4, 80. ह्रस्वति: नह्रस्वतुम् Vop. 8, 88. नह्रस्व 89. ह्रस्वति 90. partic. ह्रस्व und ह्रस्वति P. 7, 2, 31. fgg. 1) von der geraden Richtung abbiegen, schief gehen, krumme Wege machen. — 2) sich biegen, umfallen: दहेस्व मा ह्रस्वते ते यज्ञपतिर्ह्रस्वति VS. 1, 2. — 3) niederbeugen: ह्रस्वति लता वायुः Durgādāśa im ÇKDn. — Vgl. ह्रस्व, ह्रस्वत्.

— caus. नह्रस्वतम्, नह्रस्वत्, नह्रस्वत, नह्रस्वतां stellen wir wegen Uebereinstimmung der Bedeutung ebenfalls hierher. 1) krumm gehen machen so v. a. in die Irre führen: उर्ध्वं यज्ञं नयतं मा नह्रस्वतम् VS. 3, 17. स मा नो यत्र नह्रस्वतः RV. 7, 4, 4. मो यू णो यत्र नह्रस्वत देवाः 3, 53, 2. मित्रशिष्टिष्वा नह्रस्वतां देवान् kann die Götter täuschen 10, 12, 3. ह्रस्वत् 1, 189, 1 (P. 3, 4, 88. Schol.). — 2) mod. auf Abwege gerathen, irre gehen: नह्रस्वतां शिन्मन्सां परियन् RV. 1, 173, 11. नह्रस्वतां चिदश्चिना मन्यंश्चाम् 8, 26, 5.

— घगि s. घगिह्रस्व.

— घव s. घनवह्रस्व.

— घा irre führen, überh. in Noth bringen: मा नो दमे मा वन् घा नु ह्रस्वाः (2. imperf. conj., RV. 7, 1, 19. übrigens liesse sich घा eben so gut dem loc. anschliessen. — Vgl. घाह्रस्व (man könnte घाह्रस्व vermuthen), घाह्रस्व fgg. und घाह्रस्वति.

— उप med. Irrwege —, Umwege machen: पदीमुप ह्रस्वते साधते मतिः so v. a. kommt auch auf Umwegen zum Ziel RV. 1, 141, 1. — Vgl. उपह्रस्व.

— समुप s. समुपह्रस्व.

— पार s. परिह्रस्व fgg. und अपरिह्रस्व.

— प्र s. प्रह्रस्व.

— प्रति s. प्रतिह्रस्व.

— वि *stracheln, fallen*: विहृष्यामि (०हृदि० im Text) TAITT. ÂR. 10, 9. Ind. St. 2, 86. — Vgl. अविहरत्. — caus. *umstürzen* (trans.): इममे चमस मा वि जिहृरः RV. 10, 10, 8.

— सम् caus. partic. *gekrümmt, eingebogen*: मध्ये संहारिताः so v. a. *dünner, schlanker in der Mitte* ÇAT. Br. 1, 2, 5, 16.

हर (von हर) in धरुणः.

हरक (wie eben) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 257.

हरम् (wie eben) 1) pl. die Bögen, Bügel, eine Vorrichtung an der Soma-Seihe, etwa die in den Rahmen befestigten rund gebogenen und durchflochtenen Ruthen (vgl. *κύτος*): अति हरामि धावति RV. 9, 3, 2. 63, 4. 106, 13 und Sā. zu den St. — 2) *Krümmen* so v. a. *Rünke* Naigh. 2, 13 (= क्रोध). RV. 5, 20, 2. 6, 48, 10. VS. 38, 20. — 3) vielleicht *concret* so v. a. *Falle*: यो वो अमि हरे दधे *wer euch eine Falle stellt* RV. 2, 23, 6.

हल् (spätere Form von हर), हलति *Dhātup.* 19, 44 (चलने). 20, 14, v. l. (गती). *schief gehen, auf Abwege gerathen; stracheln, fallen; das Ziel verfehlen, irren, verunglücken*: हलति वा एष गो पक्षपथादिति ÇAT. Br. 5, 1, 2, 6. 14. पक्षस्य संस्यामुपैति न हलति *es misslingt ihm nicht* 13, 5, 2, 6. स जिहृ एति स हलति 6, 2, 2, 20. पक्षः 11, 5, 8, 5. घर्म-डुया *wenn sie versagt, nicht leistet was sie sollte* 4, 5, 2, 4. वि पक्षस्य पर्व संसति पक्षलति 12, 6, 4, 2. न चाहलीत् *er wankte nicht* BHATT. 9, 8. हलता जनन 10, 8.

— caus. हलपति und क्हा० *Dhātup.* 19, 44. 67. Vop. 18, 23. *erschüttern*: हलपन्नुवम् BHATT. 6, 45. mit Praepositionen nur हलपति Vop.

— परि, absol.: परिकूलं वाचं वदति न मानुषीं प्रसूताम् *in die Irre* so v. a. *unsicher, stammelnd* ÇAT. Br. 3, 2, 2, 27. KĀTJ. ÇA. 7, 5, 6 (= मृड, कोमल Comm.).

— प्र *zu schwanken anfangen*: प्राहलत्तितिमण्डलम् BHATT. 17, 100.

— वि *tammeln, schwanken*: विहलामोव (so mit AUFRECHT zu lesen) MBH. 3, 1135. विहलत् 6, 276A. 7, 1613. 8, 609. 2477. HARIV. 10475. R. 2, 13, 4. R. GORR. 2, 84, 2. 3. 4, 59, 5. nur scheinbar KATHĀS. 1, 57, da hier विहलं तम् zu lesen ist. मनो विहलतीव मे MBH. 1, 216. 4, 1953. HARIV. 4006. R. GORR. 2, 71, 21. विहलमान MBH. 7, 611. — partic. विहलित *tammelnd, schwankend*: ०सर्वाङ्ग MBH. 7, 3240. 8, 2636. HARIV. 13856. R. 2, 87, 2 (93, 2 GORR.). 3, 6, 21. 6, 28, 39. जगत् MBH. 12, 7632. BHĀG. P. 8, 11, 15. 11, 1, 18. मर् ० R. 1, 9, 15 (14 GORR.). कृप ० BHĀG. P. 1, 11, 30. प्रेम ० 4, 7, 11. स्मर् ० PANKĀB. 3, 12, 14. — Vgl. विहल.

— संवि dass.: ०हलत् MBH. 8, 4897.

हर्ल 1) nom. ag. P. 3, 1, 140 nach v. l. im *Dhātup.* 20, 14. — 2) f. यो *das Irren, Verfehlen, Verunglücken* ÇAT. Br. 1, 5, 2, 22. auf dem Wego 3, 2, 2, 19. 4, 6, 2, 20. 13, 4, 2, 14.

1. ह्री, ह्र (vgl. auch 2. ऊ) 1) ह्री, ह्रीवामहे, ह्रीवते, ह्रीवत, ह्रीवमान *rufend* RV. 1, 102, 5. 3, 1, 23. *gerufen* VĀLAKH. 2, 4. — II) ऊवैम, ऊवतम् gen. partic. RV. 6, 21, 10. ऊवत् 3. sg. ऊवे P. 6, 1, 34. Schol. (हे AV. 17, 1, 1). ह्रमहे, ऊवैव, ऊवामहे (ह्रामहे VS. 3, 58), अऊवे RV. 2, 37, 2. अऊवत 8, 38, 9. अह्रमहि 6, 43, 10. ऊवानै mit act. Bed. 4, 1, 13. 7, 30, 3. mit pass. 5, 43, 10. 6, 21, 10. — III) होम RV. 1, 9, 9. — IV) ह्रुर्म-सि. — V) ह्रीयति Naigh. 3, 14, v. l. (अर्चतिकर्मन्). *Dhātup.* 23, 29 (स्पर्धायां शब्दे च). ह्रीयते Naigh. 3, 14. ह्रीयमान. In der späteren Sprache

nur diese Präsensformen. — perf. हुकाव P. 6, 1, 32. fg. Vop. 8, 140. हु-कुवम् ÇAT. Br. हुक्ते RV. 1, 32, 6. हुकुवे ÇAT. Br. हुहरे RV. 1, 48, 14. 8, 6. हुकुरे 5, 19, 2. — aor. अहृत्, अहृत oder अह्रास्त P. 3, 1, 53. fg. Vop. 8, 91. 139. अहृ, अहृथास्, अहृत RV. 5, 29, 8. अहृषत 3. pl. (सम्) अहृ 1. sg. — ह्रापिष्यते, (उप) ह्रास्यमान *Çākh.* ÇA. 1, 10, 1. 7, 6, 10. ऊर्वधौ RV. 1, 122, 1. 5, 43, 8. 43, 4. ह्रीवितवे 8, 90, 4. ह्रापितुम् ÇAT. Br. 1, 4, 1, 11. ह्रवी; pass. ह्रयते, ह्रयमान. *rufen, anrufen, herbeirufen*: ब्रह्माणां गो न देहमे ऊवे RV. 6, 43, 7. ऊवे वो देवीम् 80, 1. पुत्रा न पितरं ऊवे 7, 32, 3. मतिभिः 69, 6. अत्रिर्दमा ह्वते ऽवसे ह्विष्मान् 1, 183, 5. इन्द्राणीमह ऊतये 2, 32, 8. ह्वीमभिर्ह्वते यो क्विभिः 33, 5. अदित्यानीमह नाम 3, 80, 4. विप्रं ह्वमानं गृणातम् 4, 29, 4. रथं ऊवेम संगतिं गोः *rufert zu* 4, 44, 1. होम गतारमृतये 1, 9, 9. AV. 3, 3, 3. 4, 27, 1. 5, 1, 8. पक्षेन देवताः ÇAT. Br. 1, 9, 2, 26. 2, 1, 2, 2. 3, 2, 2, 21. 4, 3, 2, 8. 13, 2, 2, 3. KĀTJ. ÇA. 15, 7, 10. KAUC. 16. 60. 83. ह्वामि शक्रम् VĀLAKH. BHĀ. S. 43, 55. अयो ह्वति वो राजा R. 2, 34, 11. ह्वामहे BHĀG. P. 4, 19, 28. हुकाव (könnte auch अनुकाव sein) MBH. 1, 2126. ह्वमान 2127. ह्रवां Verz. d. Oxf. H. 287, b, 28. *hinrufen zu Jmd (acc.)* BHĀG. P. 7, 9, 16 (ह्वमे). तां पार्वतीत्याभिजनेन नाम्ना बन्धुनो हुकाव *rief beim Namen* so v. a. *nannte* KUMĀRAS. 1, 26. मा चेनां शयने ह्वयेः *fordere sie nicht auf das Lager zu besteigen* MBH. 1, 3393. तं युद्धे ह्वयति *fordert zum Kampfe heraus* R. 7, 34, 2. med. MBH. 8, 1800. ह्रत P. 6, 4, 2. Schol. *gerufen, geladen* RV. 4, 13, 7. 6, 50, 4. 10, 107, 5. PHAN. 53, 6. n. *das Rufen*: ह-राहृते P. 8, 2, 84. — Vgl. पुरुहूत.

— caus. ह्वयति P. 7, 3, 37. Vop. 18, 6. अह्रूवत् P. 6, 1, 32; vgl. zu 7, 4, 3. *Jmd (acc.) durch Jmd (instr.) herausfordern lassen*: रिपुमह्रूवत्कपिभिः Vop. 3, 5; vgl. P. 1, 4, 52, VArtt. 1.

— desid. ह्रूयति P. 6, 1, 33. Schol.

— desid. vom caus. हुकावपिषति P. 6, 1, 32. Schol. Vop. 19, 1.

— intens. जोहृने P. 6, 1, 33. Schol. जौहृवीमि, अजौहृवीत्, जौहृवत RV. 7, 21, 7. अजौहृवम् 94, 10. जौहृवती 24, 2. ०वतस् 93, 3. ०वत् 9, 66, 29. *rufen u. s. w.*: ह्रायता मनसा जौहृवीमि RV. 6, 40, 3. 1, 116, 13. 3, 33, 4. 5, 13, 1. 78, 4. 7, 38, 6. 41, 5. AV. 2, 12, 3. 10, 7, 31. 11, 1, 26. अजौहृवीत्कलम् BHĀG. P. 10, 11, 16. जौहृवान *rufend* RV. 5, 42, 7. 47, 1. 7, 28, 3.

— अति *herüberrufen*: इहारीचमति ह्वये TBR. 2, 4, 2, 2.

— अनु *wiederrufen, nachrufen, zurückrufen* RV. 1, 30, 9. यतः पूर्वौ श्व सखीरनु ह्वय 5, 53, 16. AV. 5, 30, 17. अमुं ते ऽनु ह्वयामसि 8, 1, 15. partic.: अनुहृतः पुनरेहि 5, 30, 7. Vgl. अनुहृव. — intens. AV. 6, 73, 3.

— अपि *dazu (zu Andern) rufen*: यो गोया अपि तं ऊवे RV. 10, 19, 4.

— अमि *herbeirufen* ÇAT. Br. 1, 6, 2, 6. 5, 3, 5, 4. — Vgl. अमिहृव, ०हृ-ति und 2. ऊ mit अमि.

— प्राभि *anrufen* Nir. 2, 25.

— अय *herabrufen, herrufen*: विशो अय मरुतामव ह्वये दिवश्चित्रो-चनादधि RV. 5, 56, 1.

— या 1) *anrufen, herbeirufen, auffordern, vorladen, einladen* RV. 1, 70, 4. उतये 111, 4. 119, 1. 188, 3. 4, 6, 9. रथं मारुतम् 5, 56, 8. 7, 7, 3. 10, 1. इन्द्रस्य रातिम् 10, 178, 2. गाम् 146, 4. ÇAT. Br. 14, 2, 2, 7. RV. 8, 22, 1. 44, 13. 70, 3. VS. 3, 53. ÇAT. Br. 4, 3, 2, 2. 11, 2, 2, 6. 4, 2, 2. TS. 1, 6, 22, 2.

Āhāv. UP. 7,12,1. KAUSH. UP. 2,15. वाचाहृता घ्रायति PAÑĀV. Br. 10, 3,18. KĀTJ. Çr. 2,4,13. 8,2,18. घ्रातुर्वद्ये P. 3,4,9. Schol. RV. 5,41,3. 6,80,13. घ्रातृपितृ ÇAT. Br. 2,5,2,8. — घ्रातृयति u. s. w. MBh. 1, 7688. 3,1758. 8548. नान्तावाहृयेत्त्रियम् sc. zum Beischlaf 12,8860. HARIV. 4384. R. 2,91,11. fg. (100,10. fg. GORR.). R. GORR. 1,12,8. 2, 59,6. 3,79,10. 21. मृकृ. 141,13 (vorladen vor Gericht). Çr. 9,4. ऋ- ऋभिः Spr. (II) 372. KATHĀS. 10,189. 37,123. 62,5. BULG. P. 4,6,13. 6, 14,56. mod. घ्रातृये u. s. w. R. 2,91,13. HARIV. 10380. PAÑĀT. 210,11. घ्रातृकृत् MBh. 3,2191. वाकृनाय 13,4785. 15,871. R. 1,52,20. 66,1. 2, 58,1. राजानकाव्यया RĀĀ-TAR. 6,261. MĀRK. P. 16,77. BULG. P. 1,2, 2. 6,1,29. 9,24,31. घ्रातृयामास MBh. 1,4759. R. 7,46,32. घ्रातृयो च- क्रिरे R. GORR. 1,13,18. घ्रातृय M. 3,27. MBh. 5,7326. R. 1,63,28. 2,32,13. 39,14. 52,4. KATHĀS. 17,126. 25,170. 50,197. RĀĀ-TAR. 3,250. PRAB. 3,2. DAÇAK. 80,12. BULG. P. 4,14,2. PAÑĀT. 53,23. 77,14. HIT. 82,16. VET. in LA. (III) 24,3. DHŪRTAS. 68,4. H. 277. घ्रातृतुम् DAÇAK. 80,15. pass. घ्रातृयताम् ÇĀK. 23,1. PRAB. 34,9. घ्रातृत JĀĀ. 1,27. 2,16. MBh. 5,7531. 7,4977 (nach der Lesart der ed. Bomb.). RAGH. 6,23. KATHĀS. 33,129. MĀRK. P. 99,15. RĀĀ-TAR. 6,57. BULG. P. 1,6,34. 12,36. 10, 8. 4,13,25. 25,19. 7,12,3. घ्रातृयेकाय SĀH. D. 38,18. साकृयकार्यम् KATHĀS. 17,18. RĀĀ-TAR. 1,59. तं वारयितुम् 247. घनाहृत MBh. 1, 5396. R. 2,115,11. Spr. (II) 287. 5613. घ्रातृवत् PAÑĀT. 210,10. — 2) anrufen in liturgischem Sinne von der Aufforderung, welche der Hotar durch den Āhāva oder das Āhvāna an den Adhvarju richtet, AIT. Br. 2,33. घ्रातृयो शोसावमित्याहृतये 3,12. 4,21. घ्रातृयो इत्या 5,25. ĀÇV. Çr. 5,9,24. 10,2. 7. ÇĀK. Br. 14,3. KĀTJ. Çr. 19,6,26. घ- नाहृत d. h. ohne den Āhāva ÇĀK. Çr. 9,25,2. — 3) herausfordern (zum Kampf, Wettstreit, Hazardspiel), mod. P. 1,3,31. Vop. 23,24. घ- येद्वेवं दुर्मदं घ्रा हि ब्रुहे मकावीरम् RV. 1,32,6. 10,48,6. कृतेनं ब्रह्मो- यमाहृतयामहे ÇAT. Br. 11,4,4,2. 6,2,5. MBh. 2,879. 1519. 3,39. रणे 7,712. R. 4,12,35. युधि 7,23,50. वादाय KATHĀS. 4,23. रणाय 11,68. दे- वितुम् 121,93. घ्रातृयान MBh. 5,5150. युद्धे 7133. यामिवाहृतयमानम् BHATT. 8,18. घ्रातृत 13,89. घ्रातृस्त 28. घ्रातृत 42. act.: सर्वमन्तान- थाहृत्यत् MBh. 4,342. 7,709. 711. युद्धाय R. 4,12,10. 14. 13,45. शशिनं वक्तृचन्नेण साहृतयतीव (so verbinden wir) गच्छति MBh. 3,1823. BULG. P. 8,10,26. युद्धाय दैतेयाननुकृत् MĀRK. P. 103,22. घ्रातृयामास MBh. 5, 7123. घ्रातृय 3,2482. 5,5954. घ्रातृयमान 4,2105. घ्रातृत M. 7,87. MBh. 7,710. fg. HARIV. 6731. रणाय तमाहृतवान् KATHĀS. 42,130. — 4) aus- rufen: सुब्रह्मण्याम् AIT. Br. 6,3. ÇAT. Br. 3,3,4. 7. 4,6,25. KĀTJ. Çr. 7,9,20. ĀÇV. Çr. 8,13,28. — यावदाहृतसंज्ञम् häufiger Fehler für या- वदाभूत. Vgl. घ्रातृ, घ्रातृव, घ्रातृ fg., घ्रातृ fg., घ्रातृ fg. und घ्रा- तृय. — caus. herbeirufen lassen R. 2,89,3. RAGH. 15,75. herausfor- dern lassen BHATT. 6,121. Vgl. घ्रातृययितव्य. — desid. herbeirufen wollen: ब्रह्मास्त्रमानुहृत्यत् BHATT. 17,19. — intens. herbeirufen: घ्रा वो- क्ता बोक्तीति RV. 7,56,18.

— घन्वा weiter herbeirufen KAUC. 60.

— घन्वा 1) den Anruf (घ्रातृव) richten an (acc.) AIT. Br. 2,38. यद्वै- क्ताघ्न्यम-घ्रातृयते TS. 3,2,2,1. ÇAT. Br. 1,5,3,20. — 2) herausfordern so v. a. anfallen: नृमेघसं घ्निरभ्याहृत्यन् PAÑĀV. Br. 8,8,22.

— उपा 1) herbeirufen, auffordern KAUC. 88. उपाहृतये MBh. 12,5629. fg. BHATT. 8,17. — 2) herausfordern: उपाहृत्यस्व MBh. 2,1765. उपा- हृतये (so wohl zu lesen) R. 4,48,20. — 3) herbeischaffen: येनैनुपाहृतये- महे (= संसृजेमहे Comm.) ÇĀK. Çr. 14,50,6. 7.

— यो den Āhāva vor und nach aussprechen: घ्रातृयो योहृतये AIT. Br. 3,37.

— प्रत्या auf einen Ruf antworten: ०हृत्य Bhig. P. 7,5,55. auf den Āhāva antworten: शोसावोद्वे इति प्रत्याहृतये der Adhvarju TS. 3,2,2,5.

— व्या durch den eingeschobenen Āhāva trennen AIT. Br. 3,19,6, 21. व्याहृतं (absol.) पित्र्याः शंसित् 3,37. ĀÇV. Çr. 7,5,7.

— समा 1) zusammenrufen, versammeln: सैनिकांश्च समाहृत्य MBh. 1, 7660. 3,16692. R. 1,8,18. 59,7. KATHĀS. 24,219. RĀĀ-TAR. 1,144. PAÑĀT. 82,6. 7. समाहृताः MBh. 5,5951. R. GORR. 2,127,4. DAÇAK. 79, 2 v. u. — 2) herbeirufen: समाहृत्यत् MBh. 3,8549. KATHĀS. 121,23. ०हृत्य MBh. 4,251. R. 1,57,12 (59,9 GORR.). 77,16. R. GORR. 1,72,8. 2,31,1. 4,40,14. KATHĀS. 5,38. 20,103. 39,115. MĀRK. P. 77,33. AK. 3,3,34. PAÑĀT. 30,12. 81,14. ०हृत MĀRK. P. 18,2. BULG. P. 5,3,15. — 3) herausfordern (zum Kampf, zum Hazardspiel), mod.: यूते समा- हृतय पाण्डवान् MBh. 1,414. 2,1518. HARIV. 7332. RĀĀ-TAR. 4,450. act.: मह्यं समाहृत्यत् MBh. 4,346. देवितुम् 35. 36 (समाहृत्यतेन mit der ed. Bomb. zu lesen). 98. 114. द्वे (so mit der ed. Bomb. zu lesen) 9, 3263. R. 4,8,38. 9,10. 12,23. 13,33. 5,48,16. ०हृतो रणे MBh. 3,7031. रणाय KATHĀS. 10,24. — Vgl. समाहृत्य fg.

— उद् herausrufen, hervorlocken AV. 10,10,20. उद्दहृमापराणुषे 18, 2,23. घ्रातृम् AIT. Br. 3,49.

— उप mod. P. 1,3,30. Vop. 23,33. 1) herbeirufen, einladen, berufen zu (acc. dat. loc.): Götter RV. 1,21,1. 23,18. उतये 22,5. 3,43,1. 10, 36,7. यज्ञम् zum Opfer 4,34,6. यज्ञे 1,13,3. 7. AIT. Br. 7,19. 8,22. इ- ऋम् 2,30. 3,40. TS. 2,6,2. धेनुम् RV. 1,164,26. AV. 1,1,4. 5,10,8. 9,5,30. 19,58,2. AIT. Br. 2,19. 6,3. प्रिये धामन् ÇAT. Br. 1,7,2,11. 4, 4,2,16. इष्टका नामभिः 9,1,2,19. सक्त्ये PAÑĀV. Br. 21,1,1. TS. 2,4,29, 1. इष्टेन पञ्चमुप ते ऊवे 7,3,22,2. LIT. 1,12,14. 3,8,5. 5,7,7. शेषम् zum Rest KĀTJ. Çr. 4,4,19. मन्त्रम् 5,9,13. — सुरसैन्यानुपाहृत्यत् Ka- thās. 115,53. BULG. P. 10,36,7. ०नुकृत् BULG. P. 3,1,15. ०हृत्य 4,17. 10,18,19. partic. उपहृत a) herbeirufen u. s. w. AV. 1,1,4. 6,122,4. 9,6,55. उपहृतः सोमस्य पितृ ÇĀK. Çr. 10,18,16. भते 6,8,14. TBa. 3,1,4. 6. MBh. 12,3637. UTTARAK. 94,5 (122,11). BULG. P. 1,16,7. 4, 1,27. 31,20. 6,13,17. 7,5,54. 15,71. 10,74,10. — b) wozu geladen ist TS. 1,7,2,2. KĀTJ. Çr. 3,4,22. अनुप० wozu nicht geladen ist ÇAT. Br. 1,8,4,16. — 2) anrufen, aufrufen VS. 3,42. AV. 6,23,1. ०हृत VS. 20,35. AV. 7,60,4. — 3) ermunternd zurufen, einstimmen, beloben: अनु मोपतिष्ठधुप मा हृत्यधम् AIT. Br. 3,20. ĀÇV. Çr. 2,16,18. — Vgl. उपहृत fg., उपहृत und अनुपहृत. — desid. herbeirufen u. s. w. wol- len: उपनुहृत्यति ÇĀK. Br. 13,8.

— पर्युप herbeirufen: कृत्रामहे परि शक्रं सुतां उप RV. 10,167,2.

— प्रत्युप dass. ÇAT. Br. 4,4,2,16. ÇĀK. Br. 13,8. — Vgl. प्रत्युपहृत.

— समुप 1) zusammenrufen, — einladen: समुपहृत्य भतयति TS. 7,5,

७, ५. ÇAT. BR. 4, 3, १, १. ÇĀṬKṢ. BR. 13, 7. एतस्यां वेलायां समुपह्वयेन्  
LĀTJ. 2, 3, 12. समुपह्वयम् absol. KĀTJ. ÇA. 10, 1, 25. ĀÇV. ÇA. 6, 3, 19. —  
2) heransfordern (zum Kampf): समुपह्वयत् MBH. 7, 1231. गुह्याय R. 7,  
23, 6. — Vgl. समुपह्व.

— नि med. P. 1, 3, 30. Vop. 23, 33. herab-, hereinrufen RV. 1, 47, 10.  
अवसे 112, 24. 114, ५. ५. न्युक्थानि च ह्वये herbei zu 8, 71, 4 (es ist  
aber eine andere Auffassung möglich, wenn man ह्वये betonte). कृ-  
विषी 10, 40, ५. 101, ५. 122, 8. सर्वनः AV. 5, 20, 8. Ait. Br. 6, 6. — Vgl.  
निकृ.

— निम् abrufen: देवता वृत्रात् TS. 2, 5, ३, ५. AV. 6, 90, 2.

— परि zusammenrufen: कृताः Kühe Bhā. P. 10, 13, 21. — Vgl.  
परिकृ.

— प्र anrufen Nir. 2, 25. प्र सिन्धुमच्छा मनीषाक्षे RV. 3, 33, 5. 8, 17,  
12. — प्रह्वयति UTTAR. 107, 18 (146, 2) ist denom. von प्रह्व. Vgl. प्र-  
ह्वय.

— प्रतिप्र herbeirufen zu: अघ्नम् RV. 1, 10, 1.

— प्रति anrufen RV. 7, 63, 1. 8, 32, ५.

— वि med. P. 1, 3, 30. Vop. 23, 33. dahin und dorthin —, weltstrei-  
tend zu sich rufen; sich streiten um Etrous: देवान्यजमाना विह्वयते मम  
यज्ञमागच्छत Ait. Br. 2, 2. RV. 10, 112, 7. तमिमेरो वि ह्वयते समीके  
4, 24, 3. उभये 39, 5. विश्वे चिद्धि त्वा विह्वयत मतीः 7, 28, ५. 1, 36, 13. 102,  
6. 2, 12, 8. 8, 3, 16. 40, 7. तं देवामुरा व्यह्वयत प्रतिचीं देवाः पराचीम-  
सुराः TS. 1, 7, ५, 3. 2, 4, ३, ५. तं वेहि विह्वयावहे wir rufen dich ab Ait.  
Br. 7, 17. ÇAT. BR. 3, 2, ३, ५. PĀṢĀV. BR. 12, 13, 26. — Vgl. विह्व.

विकृ.

— सम् med. P. 1, 3, 30. Vop. 23, 33. 1) zusammenrufen: सर्वाः सम्-  
ह्वोषधीः AV. 4, 17, 2. ÇAT. BR. 4, 1, ३, ५. — 2) berichten, erzählen: संह्व-  
यस्व विवर्तितम् BHATT. 8, 17. — Vgl. संह्वति.

2 क्लृ (= 1. क्लृ) f. Name, Benennung in गिरि°.

क्लृतर (von 1. क्लृ) nom. ag. zur Erklärung von क्लृतर Nir. 7, 15.

क्लृतव्य (wie oben) adj. zu rufen Nir. 4, 26.

क्लृन (wie oben) n. das Herbeirufen MBH. 3, 8620. zur Erklärung  
von कृ Nir. 3, 17. 10, 2. von कृन 6, 27. — Vgl. कु° und सु°.

क्लृय (wie oben) s. स्वर्ग°.

क्लृयक (wie oben) nom. ag.; davon denom. क्लृयकीयति = क्लृयकमि-  
च्छति Pat. in MAHĀBH. lith. Ausg. 6, 19, a. dosid. निह्वयकीयिषति ebend.

क्लृर (von क्लृ) m. Schlange (sinuosus): वि पदस्थाद्वातचोदितो क्लृरो  
न वक्त्रा वृषणा अनीकृतः wenn das Feuer wie eine sich windende Schlange  
unaufhaltsam durch das dürre Gras dringt RV. 1, 141, 7. अतर्पद्गनिनौ  
वा क्लृरो न शुचिर्वज्रते कृविष्मान् wie eine gleissende Schlange zwischen  
den Bäumen (das Feuer zwischen den Hölzern) 180, 3. चन्द्रमिव मुरुचं  
क्लृर (wohl क्लृरम्) घा देधुः 2, 2, ५. तस्मा दृतं मुरुचं क्लृरमहम् nämlich  
das Feuer AV. 4, 1, 2.

क्लृर्य (von क्लृर) adj. colubrinus: उत स्म दुर्गभीयसे पुत्रो न क्लृर्याणाम्  
(hier auch nach SĀJ. so v. a. Schlange) RV. 5, 9, 4. अत्यो न क्लृर्यः शिशुः  
6, 2, 8. daher = अश्व Nigh. 1, 14.

क्लृल (von क्लृ) P. 3, 1, 140 nach y. l. im Dnātur. 20, 14. m. das  
Fehlen, Versagen: घर्मधुग्याले KĀTJ. ÇA. 25, 6, 2. das Sterben Comm.



## Verbesserungen und Nachträge zum ganzen Werke.

3. घ 6) घस्पृक्ष्यात् Buāg. P. 3,25,37.  
 6. घ (angeblich von 1. घत्) m. N. pr. eines Mannes PAT. in MAHĀBH. lith. Ausg. 1,172, b. — Vgl. 3. 3. weiter unten.  
 1. घंश 1) Theil ŚŪRJAS. 1,6. 7. 12,1. 57. 14,24. Grad 1,68. 2,34. 39. 49. 53. fgg.  
 1. घंशक Grad ŚŪRJAS. 8,13. 20. 9,8. 12. fgg. 12,44.  
 घंशीकर (1. घंश → 1. कार्) theilen: °कृत्य Spr. (II) 4932, v. 1.  
 घंशु 2) ŚŪRJAS. 7,19. 11,3. — Vgl. सुमंशु.  
 घंशुक 1) lies Blatt der Laurus Cassia. Die Stellen Çāk. 164 und MRGU. 63 gehören zu 2). — 2) Band am Rührstab KĀLMĀ-P. 21.  
 घंशुमती 2) Suçr. 1,31,21. 2,292, 1. 433,6. 434,21.  
 घंशुमालिन् Spr. (II) 6833.  
 घंशफलक s. u. फलक 2).  
 घंशम् 1) घंशम् für घंशसम् abl. RV. 6,3,1.  
 घंश्रि 1) HEM. JOGAÇ. 4,125.  
 घनकम्पन m. N. pr. eines Fürsten MBu. 7,2029; vgl. अनुकम्पक 12,9130.  
 घनकर्ण adj. (f. घा) ohne Steuerruder: Schiff R. GORR. 2,82,6. ohne aus-  
 springende Unebenheit, — Zapfen u. s. w.: घणमण्डल KAUC. 53.  
 घनकर्णक adj. ohne Steuerruder v. l. im Comm. zu R. ed. Bomb. 2,81,  
 6. ohne Steuermann Comm.  
 घनकर्मण्य adj. womit Nichts zu machen ist, unrettbar Suçr. 2,21,2.  
 Vgl. auch u. कर्मण्य.  
 घनकासार m. N. pr. eines Lehrers Buāg. P. 12,6,59.  
 घनकिंचनता HEM. JOGAÇ. 4,92.  
 घनकुत्रचभय adj. = घनतोभय Buāg. P. 10,82,38.  
 घनकृष्ट m. pl. Bez. einer Art von Rshi MBu. 12,6144 nach der Les-  
 art der ed. Bomb., घनकृष्ट ed. Calc. घनकृष्टा माया: desgl. s. u. माष 1).  
 घनकोप (Nachträge) R. ed. Bomb. 1,7,8.  
 2. घन 20) ŚŪRJAS. 3,14. 16. fgg. 20. 25. fgg. 4,24. 5,1. 4. 10,7. 12,44.  
 घनको f. eine best. Schlingpflanze (Comm.): °पाल KĀRAKA 1,27.  
 घनलपण m. N. pr. eines Spielers KATHĪS. 74,154. 182. °क 148.

घनमा, धावत्यमो मृगजालमपेव रघ्या: Çāk. 8.  
 घनमाला N. pr. der Mutter Vatsa's HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 12.  
 घनर्मालिका f. eine (um die Stirn) herumlaufende Buchstabengirle  
 Spr. (II) 1304.  
 घनरसमामात्र m. die Zusammenstellung der Laute, Alphabet PAT. in  
 MAHĀBH. lith. Ausg. 1,24, a. 8,72, a. Buāg. P. 12,6,43. — Vgl. घनरस-  
 मामात्रिक.  
 घनमूत्र Spr. (II) 7218.  
 घनि wie घनन् auch Sinnesorgan Buāg. P. 3,5,44. In der Bed. Auge  
 Bez. der Zahl zwei ŚŪRJAS. 1,30. fgg. 34. 2,19. 12,89.  
 घनोट Wallnussbaum RĀĀN. 11,82.  
 घनोड desgl. KĀRAKA 1,13. 27.  
 घनोवति f. = 2. घन 20) ŚŪRJAS. 12,42.  
 1. घग vgl. घटग.  
 2. घग in der Bed. Berg Bez. der Zahl sieben ŚŪRJAS. 2,35. 3,14. 8,3. 7.  
 घगतिक adj. ohne गति (Bed. 14) PAT. a. a. O. 8,8, a. 19, b.  
 घगद् 2) a) Suçr. 2,233, 15. 271, 18. 284, 13. 18.  
 घगन्ध adj. geruchlos ÇAT. BR. 14,6, 8, 8. GOBH. 3,3, 8.  
 घगर्भी adj. f. nicht trüchtig TBR. 1,8, 2, 3.  
 घगस्त्य 1) am Ende, der Stern Canopus ŚŪRJAS. 8,10. 9,12. 13,9. —  
 — 3) Agati grandiflorum Desv. RĀĀN. 10,46. Suçr. 1,223, 8 (so, nicht  
 18, wie in den Nachträgen).  
 घगारिन् (von घगार्, adj. der ein eigenes Hauswesen hat; m. bei den  
 Gaius Hausherr so v. a. Laie HEM. JOGAÇ. 1,45.  
 घगु 2) s. VARĪU. BRU. 2,3.  
 घगुरू 3) RĀĀN. 12,89. Suçr. 1,138, 5. 2,183, 10. 550, 14.  
 घगभीत TBR. 2,3, 2, 3.  
 घगृक्षणापकारण adj. bei dem keine (eigennützigen) Motive wahrge-  
 nommen werden PAT. a. a. O. 6,104, b.  
 घगर्धाद् adj. TS. 3,3, 8, 2. = दग्धाद् Comm. Jघ könnte nur partic.  
 von घम् sein.  
 घगि 1) als Feuer Bez. der Zahl drei ŚŪRJAS. 1,30. 33. — 10) Bez. der

auf ३ und ३ auslautenden Nominalstämme KĀTANTRA 2,1,50. 65.

अग्निकुण्ड KATHĀS. 8,18. 20,86. P. 3,3,116, Schol. — Vgl. वक्रिकुण्ड.

अग्निगर्भ 2) a) nicht N. einer Pflanze, sondern ein best. schaumartiger Stoff auf dem Meere (पश्चिमसमुद्रे प्रसिद्धः); vgl. RĀGĀN. 6,79.

अग्निगृह ein zum Dampfbad eingerichtetes Gemach KARAKA 1,14.

अग्नि 2) b) wie अग्निगर्भ 2) a) zu verbessern; vgl. RĀGĀN. 6,79. Am Ende ist अग्निवाल zu lesen.

अग्निज्वाल् desgl. ebend.

अग्निनिष्ठा 2) (Nachträge) RĀGĀN. 4,131.

अग्निनिर्वास wie अग्निगर्भ 2) a) zu verbessern; vgl. RĀGĀN. 6,79.

अग्निपद् (Nachträge) LĪTJ. 4,12,8. 9 (gedr. Ausg.) als adj. mit अग्नि VAITĀN. 5. 6.

अग्निपात m. Sprung in's Feuer KĀLĀKAKRA 4,218.

अग्निप्रभा f. (sc. शतपदी) ein best. giftiges Insect SUÇR. 2,290,4.

अग्निविन्दु, so zu lesen st. °विन्दु.

अग्निवीज, so zu lesen st. °वीज. Bez. der Silbe र्म् WEBER, RĀMAT. UP. 318, N. 11.

अग्निम् m. nom. abstr. von अग्नि VĀMANA 5,2,56.

अग्निमन्थ 2) RATNAM. 8. RĀGĀN. 9,22.

अग्निरोहिणी f. eine best. Krankheit, = वक्रिरोहिणी SUÇR. 2,121,18.

अग्निविन्दु, richtiger °विन्दु.

अग्निवीज, richtiger °वीज; vgl. oben.

अग्निवेला f. die Zeit, wo man die Feuer zu entzünden pflegt, Nachmittags ĀÇV. GRHJ. 4,6,5.

अग्निस्तब्धा f. v. l. für अग्निप्रूल SUÇR. 1,32,2. nach KARRADATTA etwa Stockung der Verdauung; vgl. सन्ता 2).

अग्निसेभव m. = अग्निगर्भ 2) a) (s. oben) RĀGĀN. 6,79.

अग्निहोत्र n. Brandopfer SPR. (II) 3174.

अग्निपुत्पात m. etwa ein aus dem Erdboden hervorloderndes Feuer KARAKA 1,8.

1. अग्र 1) SŪRJAS. 3,2. 6,6. Am Ende, über die wechselnde Stellung im comp. vgl. VĀMANA 5,2,22. — 6) vgl. साम.

2. अग्र, f. अग्र (sc. रेखा) measure of amplitude i. e. distance from the extremity of the gnomon-shadow to the line of the equinoctial shadow SŪRJAS. 3,7. 23. 27. fg. 39.

अग्र adj. (f. अग्रा) am Ende eines comp. durch das Ende von — gehend: Linie SŪRJAS. 3,6.

अग्र n. etwa Spitze: सूर्याग्र SUÇR. 2,294,3. man könnte auch अग्र der beste vermuthen.

अग्रया f. sine of the sun's amplitude SŪRJAS. 3,28. 30.

अग्रणी, चतुर्वर्गे अग्रणीर्मेतः (so zu lesen) HRM. JOGAÇ. 1,14.

अग्रयोधर् m. Brustwarze; am Ende eines adj. comp. f. अग्रा KATHĀS. 124,197.

अग्रवीज, so zu schreiben st. °वीज.

अग्रभुज् als Bein. der Sonne MBH. 3,10809.

अग्रयातरु nom. ag. der vorangeht R. 7,21,28.

अग्रसंध्या lies ad ÇĀK. 78.

अग्रकृणा adj. nicht ausdrücklich erwähnt, — genannt (Gegens. अग्र-

पावत्) PAT. a. a. O. 4,2,a.

अग्रशन (1. अग्र + 2. अशन) adj. vor Jmd (abl.) essend MĀK. P. 32,30.

अग्रेशरीकर (अग्रेश + 1. कर) an die Spitze stellen PRAB. 87,16.

अग्रघात m. Nichtverletzung TBR. 1,6,3,3.

अग्र 9) Bez. der Zahl neun SŪRJAS. 1,30. fg.

अग्रन HRM. JOGAÇ. 3,110. Bildlich: मरुता मरुत्तस्य किमग्रनम् warum prägt man Grossen den Stempel der Grösse ein? d. i. warum bezeichnet man sie als gross? SPR. (II) 5287.

अग्र 1) pl. junges Gras: प्रावृद्धाले (so zu lesen) प्ररोहति राजमार्गे पथाङ्कुराः SPR. (II) 5681.

अग्रशयक MBH. 3,978.

अग्रैर VARĀH. BRH. S. 55,27, v. l.

अग्रैल KARAKA 1,27. SUÇR. 2,54,2.

अग्रैल m. = अग्रैर VARĀH. BRH. S. 55,27. 29.

3. अग्र 6) SŪRJAS. 8,2.

अग्रजात m. = अग्रज Sohn; pl. Kinder SPR. (II) 3749.

अग्रजा KATHĀS. 19,38.

अग्रद 1) ein Sohn Lakshmana's R. 7,102,7. 8.

अग्रदीप adj. dem Aṅgada (Lakshmana's Sohne) gehörig: पुरी R. 7,102,8.

अग्रहृत् 2) lies Haar am Körper. Fell (eines Esels) ÇĀ. 8,8. Feder:

मूराङ्गरुहै: HARIV. 3832.

अग्रलोच KARAKA 1,27.

अग्रकार KUMĀRAS. 7,91. vielleicht herzustellen HARIV. 12006.

अग्रारक 1) b) SŪRJAS. 12,24. — c) ein Asura (vgl. Nachträge) KATHĀS. 112,27. — f) ein best. Vogel, das Männchen der Kālikā PAT. a. a. O. 6,92,b.

अग्रारजीविका f. Kohlengewerbe d. i. ein Gewerbe, bei dem man Kohlen braucht, HRM. JOGAÇ. 3,98. 100.

अग्रारवती f. N. pr. einer Tochter des Asura Aṅgaraka KATHĀS. 112,28.

अग्रिर m. = अग्रिरम् 2) R. 7,36,32. 59,3,33.

अग्रिकर्, वाणिज्यम् so v. a. sich dem Handel widmen SPR. (II) 4023.

अग्रिकर्तो नरः so v. a. beherrscht von HRM. JOGAÇ. 2,110. — caus. Jmd dahin bringen, dass er in Etwas einwilligt; mit doppeltem acc. KATHĀS. 94,109.

अग्रुल 3) SŪRJAS. 3,1. 2. 5. 21. 28. 40. 4,25. fg. 6,2. 17. 10,9. 13,5.

अग्रुलिपद् vgl. VĀMANA 5,2,90.

अग्रुष्ठिका f. ein best. Strauch COMM. zu VARĀH. BRH. S. 54,109. im Text steht भृङ्गपमादुष्ठिकपुष्पिका, welches in भृङ्गपमा und अग्र adj. aufgelöst werden kann: der Blüthe von — gleichend.

अग्रम् HARIV. 3190.

अग्र, अक्षित ungenau für अचित beladen — . bespickt mit, voll von: मधुपाक्षितमेधकाल Z. d. d. m. G. 27,79. — अग्रम् s. bes.

— अग्रु nachgehen, folgen: अन्वक्षमान BHĀG. P. 10,9,10.

— अग्र Z. 1 lies 10,13, G. st. 9,13,16. (Nachträge) lies Z. 2 st. Z. 12.

— उद् 1) absol. उद्दिचम् ÇĀT. BR. 3,3,14. fgg.

— समुद्, partic. समुद्गत in die Höhe gehoben AK. 3,2,39. — Vgl.

अक्षप् mit समुद्.

— नि, absol. न्याचम् CAT. Br. 3, 3, 2, 14. fgg. sich beugen: पा ते न्य-  
क्षति (Conj.) पादयोः कंधरा Spr. (II) 3354.

अक्षत्पूर n. N. pr. einer Stadt KATHA. 104, 150.

अक्षिरास् 2) धनो यथा खे ऽक्षिरापिनद्धः (so verbessern wir mit An-  
nahme einer unregelmässigen Zusammenziehung) MBu. 6, 2599. तडि-  
तावनद्धः ed. Bomb.

अक्षुक m. ein best. Baum; s. u. रञ्जनदु.

अक्षूरिका f. Buḥ. P. 10, 50, 27 nach dem Comm. entweder = च-  
र्मन् oder = चक्र.

1. अक्ष 1) d) SŪRJAS. 2, 45, 13, 11. — f) SĀMAVIDH. Br. 1, 1, 17; vgl. RV.

ANUKR.

2. अक्ष 3) b) = अविद्या (Comm.) Buḥ. P. 3, 7, 5.

अक्षकर्पा 1) Comm. zu KĀTJ. ÇR. 1039, 7.

अक्षगलस्तन, in beiden Sprüchen ist अक्ष<sup>०</sup> des Metrums wegen zu lesen.

1. अक्षन 3) m. ein N. Nārājaṇa's Buḥ. P. 10, 3, 1; vgl. अक्षनयोनि.

— Vgl. मन्त्राज्ञनी.

अक्षननि Hem. JOGAÇ. 1, 14 wie im PAṆKAT.

अक्षनयोनि m. ein N. Brahman's (vgl. oben अक्षन) Buḥ. P. 4, 30, 48.

अक्षनाभ Bez. Bhāratavarsha's (Comm.) Buḥ. P. 11, 2, 24.

अक्षानी, कृष्णाक्षानी schwarzer Kümmel MBu. 13, 4365. Z. 3 lies 453  
st. 333.

अक्षानैत्वलि = अक्षापण्यस्तैत्वलि: PAT. a. a. O. 2, 346, b.

अक्षानुसम adj. höher oder niedriger als das Knie KĀKA 1, 8.

अक्षिनावती (von अक्षिन) f. N. pr. einer Vidjādhari KATHA. 106,  
38. fgg. 107, 29. fgg.

अक्षीर्ण MBu. 13, 4375 (pl.). Spr. (II) 104. तपसः, ज्ञानाक्षीर्ण, क्रियाक्षीर्ण,  
अक्षीर्ण 103.

अक्षीर्ति f. Unverdaulichkeit TS. Comm. 1, 410.

अक्ष adj. Buḥ. P. 10, 78, 6 = न विद्यते शो यस्मात् = सर्वज्ञ nach dem  
Comm.

अक्षाम्, lies ohne Verwandtschaft.

अक्षप्, अक्षितं गच्छति = प्रकाशय्यात्मानं ग<sup>०</sup> oder समाहितो भूत्वा ग<sup>०</sup>  
PAT. a. a. O. 8, 38, b.

— समुद् äussern, an den Tag legen: समुद्क्षितमन्मथ KĀURAB. in Journ.  
asiat. IVe série, T. XI, S. 340.

अक्षल Seitenblick Spr. (II) 3302. लोचनाक्षल dass. 2343.

2. अक्षन 3) Z. 5 lies 6432 st. 6453.

अक्षना f. eine Art Eidechse MBu. I. 167; vgl. 1. अक्षन 1).

अक्षम् adv. = अक्षता ohne Weiteres, alsbald Buḥ. P. 10, 26, 19. 33,  
18. 80, 33.

अक्षामा f. eine kleine Traubenart RĪG. 11, 106.

अक्षयेतै (अक्षि + एत) adj. schwarzweiss gefleckt TS. 7, 3, 12, 1; vgl.  
TBu. Comm. 3, 593.

अक्ष mit परि SŪRJAS. 12, 19.

अक्षन das Hinundhergehen: अक्षनेन मक्षरपये सुपन्या त्रायते शनैः Spr.  
(II) 7434.

अक्षमान m. N. pr. eines Fürsten Buḥ. P. 12, 1, 22.

VII. Theil.

अक्ष 1) a) ०शूला जनपदाः (भविष्यति युगलये) Vertheidigungsthürme  
werden die Plagen der Länder sein MBu. 3, 12846. अक्षमक्षम् तदेव शूलं  
दुःखदं येषां ते नुद्याधियस्ता इत्यर्थः NILAK. अक्षशूल n. heisst eine best.  
Waffe der Durgā MBu. 6, 799. अक्ष — अक्षुत्कार NILAK.

अक्षसित, कर्षाक्ष<sup>०</sup> RĪG. Tār. 4, 313.

अक्षसा 1) अक्षमा अक्षसेन (क्षसति) Spr. (II) 2221.

अक्षसा f. Rein. der Durgā MBu. 6, 800.

अक्ष Stachel, Spitze; s. साड weiter unten.

अक्षुत्रत n. bei den Gāina eine kleinere Pflicht oder — Gelübde; de-  
ren fünf Hem. JOGAÇ. 2, 1. 18.

अक्षुत्रतिन् m. ein Mann, der dieses Gelübde hält, Spr. (II) 4869 (Conj.).  
— Vgl. महाव्रतिन्.

अक्ष 1) SŪRJAS. 12, 14. 21. 32.

अक्षेयत्व n. das Nicht-Ergänzungsein davon, Selbstständigkeit TBu.  
Comm. 1, 128, 11.

अक्षि 2) a) अक्षि सर्वान्यनीकानि पिता ते ऽतिव्यरोचत MBu. 6, 1669.

अक्षिकच्छ SĀMAVIDH. Br. 1, 2, 6.

अक्षिकोप adj. dessen Zorn vergangen ist MBu. 7, 9554.

अक्षिगर्जिन् KATHA. 60, 105 nach KEAN fehlerhaft für अक्षिगर्जिन्.

अक्षिगुण Spr. (II) 2847.

अक्षिचार 3) Uebertretung Hem. JOGAÇ. 3, 88.

1. अक्षिगव SŪRJAS. 1, 25.

अक्षितितोर्पु (vom desid. von तर् mit अक्षि) adj. der über Etwas hin-  
wegzukommen wünscht Buḥ. P. 11, 13, 17.

1. अक्षितेगम् n. Blitzfeuer (Comm.) SŪCR. 1, 39, 10.

2. अक्षितेगम् adj. überaus glanzvoll: die Sonne Spr. (II) 1433.

अक्षियमिविभाग m. Gastfreundschaft: ०व्रत Hem. JOGAÇ. 3, 86.

अक्षिदत्त (Nachträge), lies विदत्त st अक्षिदत्त.

अक्षिदार्क TS. 5, 2, 10, 2.

अक्षिद्वार 1) zu weit wohnend Spr. (II) 3354.

अक्षिधृति Bez. der Zahl neunzehn SŪRJAS. 2, 18.

अक्षिनीला f. N. pr. einer Göttin KĀLAĀKRA 3, 133. 4, 39. 78. 89.

अक्षिपात vgl. गुणाक्षिपात.

अक्षिपार (अक्षि + पार) adj. zu breit: das Meer Spr. (II) 7369 (Conj.).

अक्षिप्रस्ताव m. eine recht passende Gelegenheit SĀU. D. 469.

अक्षिबल m. N. pr. einer Gottheit KĀLAĀKRA 4, 20. 79. 108.

अक्षिबहु adj. zu viel PAT. a. a. O. 1, 296, a. 6, 57, b.

अक्षिभानु m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Buḥ. P. 10, 61, 10.

अक्षिमुक्ति TS. 6, 6, 9, 2.

अक्षिमुद्गमना f. N. pr. einer Göttin KĀLAĀKRA 4, 152.

अक्षिमोर्तिन् adj. glücklich durchkommend, sich rettend TS. 6, 6, 9, 2.

अक्षिपम m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's (neben Jama)  
MBu. 9, 2547.

अक्षिरिक्ता f. Uebermaass: उपभोगाक्षि<sup>०</sup> Hem. JOGAÇ. 3, 113.

अक्षिरैकव n. nom. abstr. zu अक्षिरैक 2): गुणाक्षि<sup>०</sup> VĀMAṆA 4, 3, 22.

अक्षिरौप्य s. u. रौप्य.

अक्षिवक्र adj. stark rückläufig (vom Gange eines Planeten) MBu. 8,  
711. VARĀH. JOGAJĀTRĀ 3, 16. Vgl. Ind. St. 10, 203. fgg.

अतिवर्तव्य (Nachträge), genauer अतिवर्तव्य.  
 अतिवर्तिन्, स्तुतकालातिवर्तिनी die Regeln überschlagend, — aus-  
 setzend so v. a. schwanger R. 7,48,19.  
 अतिवीर्या f. N. pr. einer Göttin KĪLĀKĀRA 4,80,3,100.  
 अतिवेलम् MBh. 3,932. अनतिवेलम् in ganz kurzer Zeit Buāg. P. 4,21,39.  
 अतिशयोक्ति f. Hyperbel Śāh. D. 286,4. 5. 10.  
 अतिशायन adj. mit gen. Buāg. P. 4,4,11.  
 अतिशीघ्र adj. überaus rasch, — schnell ŚŪRJAS. 2,13.  
 अतिसंक्षेप m. zu grosse Kürze: der Nächte KĀRAKA 1,21.  
 अतिसर्व KATHĪS. 54,31.  
 अतैर्जम् adj. glanzlos AV. 2,19,3.  
 अत्यङ्ग adj. der das Land Aṅga passiert hat PAT. a. a. O. 2,406,a.  
 अत्यन्तम् entspricht häufig unserem durch und durch.  
 अत्यन्तम् für immer, stets PAT. a. a. O. 1,7,a. 283,b. 284,a. 2,313,a.  
 अत्यर्थ adj. mehr als halb: ओजान R. ed. Bomb. 1,24,29.  
 अत्यल्प zu wenig PAT. a. a. O. 6,99,a.  
 अत्याश m. übermässiges Essen Spr. (II) 143, v. 1.  
 अत्युक्ति, pl. vieles Reden Z. d. d. m. G. 27,93.  
 अत्युच्चगामिन् die richtige Lesart für अयु<sup>०</sup> Lalit. ed. Calc. 5,12.202,2.  
 अत्रिभरद्धानिका (so) eine eheliche Verbindung zwischen den Nachkom-  
 men Atri's und Bharadvāja's PAT. a. a. O. 2,408,a. 4,41,b.  
 अत्सरुक. lies 24,4,40 und अवत्सरक.  
 अथ 3, अकारश्चाथशब्दश्च दावेतौ ब्रह्मणः पुरा । कण्ठं भिक्षा विनिर्यति  
 तेन माङ्गलिकाकुम्भौ || Cit. bei ÇĀṆK. zu KAN. 1,1,1.  
 अवर्वाङ्गिरस 1) कुन्दोगसंहिता Buāg. P. 12,6,53.  
 अवर्वी Z. 2 lies 1,112,10 und vgl. रवर्वी.  
 1. अद् Sp. 120, Z. 3 v. u. स्वदित gehört zu 1. स्वद्.  
 अद्न vgl. auch वृत्ताद्न.  
 अद्भि 2) als Bez. der Zahl sieben (vgl. Nachträge) ŚŪRJAS. 1,24.31.34.2,20.  
 अधर्क्नु f. der untere Kinnbacken AV. 9,7,2.  
 अधःशीर्ष adj. = अधःशिरस् 1) MBh. 13,3478.  
 अधिका 1) d) compar. mit gen. Spr. (II) 2316.  
 अधिकत्व n. das Ziel VĀMANA 4,2,8. 11.  
 अधिप astrol. Regent: मासानाम् ŚŪRJAS. 12,79. दिवसाधिप 78.  
 अधिमखम् adv. bei Gelegenheit eines Opfers Buāg. P. 4,13,10.  
 अधिमास ŚŪRJAS. 1,10. 49.  
 अधिमासक (Nachträge) ŚŪRJAS. 1,35. 38. 49.  
 अधिर्य 1) b) N. pr. eines Sohnes des Satkarma Buāg. P. 9,23,12.  
 अधिराढ्य (von 1. रुद् mit अधि) n. impers. zu steigen auf (loc.):  
 अतस्त्वया नाधिराढ्यं तस्मिन् (सिंहासने) KATHĪS. 74,266.  
 अधिवर्तन n. das an's-Feuer-Rücken ŚĀh. zu ÇĀT. Br. 1,2,3,3.  
 अधिवाक् m. Aufseher über das Gespinn KUVĀLAJ. 103,b,4.  
 अधिग्रहण (Nachträge), die vermeintliche Verbesserung zu streichen.  
 अधिमोत्रम् adv. über den Ohren KĪĠĀ-TAR. 1,2.  
 अधिष्ठ n. scheinbar KATHĪS. 120,25, da स्वधित्यानि st. स्वाधिष्ठानि  
 zu lesen ist.  
 अधिहस्त्य n. ein in der Hand gehaltenes Geschenk, mit dem man  
 vor seinem Lehrer u. s. w. erscheint, ĀPAST. 1,8,22.

अधोवचम् und ०वर्चस् s. u. 2. वचम्.  
 अध्यपडा ŚĀMAVIDH. Br. 2,6,10.  
 अध्यवसाय fester Vorsatz ŚĀh. D. 471. ०क m. dass., = प्रतिज्ञा 484.  
 अध्यश्च adj. zu Pferde sitzend KAN. in MAHĀBU. lith. Ausg. 7,110,b.  
 अध्यस्थं n. die Oberfläche eines Knochens TS. 2,1,3,2.  
 अध्यात्मम् zu sich hin Buāg. P. 10,42,7.  
 अध्यारोह m. das Aufsteigen: अक्राम Gov. Br. 1,4,21.  
 अध्येतर्, ०त्री f. PAT. a. a. O. 4,16,b.  
 अधान m. = अधन् Weg, Reise in गताधानम् Buāg. P. 10,15,45.  
 2. अन् mit अयप Art. Br. 2,21.  
 — अभिप्र einathmen Art. Br. 2,21.  
 अनङ्गपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĪS. 84,4.  
 अनङ्गमञ्जरी f. N. pr. einer Tochter Anaṅgodaśa's KATHĪS. 73,330.400.  
 अनङ्गमेन m. N. pr. eines Sohnes der Anaṅgamañgarī KATHĪS. 73,400.  
 अनङ्गेदय m. N. pr. eines Fürsten KATHĪS. 73,330.  
 अनङ्कु, ०हते = अनङ्गानिवाचरति PAT. a. a. O. 6,31,a.  
 अनतिशयनीय s. u. 2. शी mit अति.  
 अर्नधस् adv. nicht unten TBu. 3,2,4,5.  
 अननुबन्धक adj. ohne Anubandha (Bed. 1)i) PAT. a. a. O. 1,82,a. 230,a.  
 अनस्तकाय (?) Hem. JOGAÇ. 3,6. 46.  
 अनत्तदेव Verfasser des Saṁskāraakāustubha.  
 अनत्तपुर n. N. pr. einer Stadt, = फाल्गुन Comm. zu Buāg. P. 10,79,18.  
 अनत्तवीर्या f. N. pr. einer Göttin KĪLĀKĀRA 4,38.  
 अनन्यकार्य adj. dem es um nichts Anderes zu thun ist als um (loc.).  
 कर्मदर्शने KĀRAKA 3,8.  
 अनन्यपूर्वा MBh. 3,5993.  
 अनन्वय ŚĀh. D. 666.  
 अनपत्रपणीय adj. vor dem man sich nicht scheut, — genirt, — zu  
 geniren braucht: Freund KĀRAKA 1 13.  
 अनपावृत् Z. 2 lies 6,32,5.  
 अनभिगमनीय adj. unzugänglich für (gen.): धूमत्रालरत्नसाम् KĀRAKA 1,15.  
 अनुमुत्र adj. für den es kein dort giebt: अनिको अनुमुत्रश्चेत् so v. a.  
 nirgends vertheile er längere Zeit ĀPAST. 2,21,10.  
 2. अनय (Nachträge) VARĀH. BHU. S. 9,13. 31. Bei einem best. Spiele  
 mit Figuren der Gang zur Linken PAT. a. a. O. 3,33,a. Ind. St. 13,473.  
 अनर्क n. N. pr. eines Tirtha MBh. 3,7039 nach der Lesart der ed.  
 Bomb., नर्क ed. Calc. — Vgl. अनर्केश्वरतीर्थ.  
 अनर्थाष्ट und ०क m. nicht klar Hem. JOGAÇ. 3,73. 413.  
 अनर्थात्तर adj. in der Bedeutung nicht verschieden, gleichbedeutend  
 KĀRAKA 2,1. KAN. 9,1,9. 2,4. PAT. a. a. O. 3,16,b.  
 अनला f. N. pr. einer Tochter Māljavanti's R. 7,5,36.  
 अनर्वीणा adj. = अनर्वन् Bez. eines Gottes (des Pūshan nach Comm.).  
 RV. 5,51,4. 10,92,14.  
 अनवस्थ KATHĪS. 80,10 fehlerhaft für अनवस्थित unruhig, aufgeregt.  
 अनशन vgl. साशनानशन.  
 अनागमक adj. ohne Āgama (Bed. 2) k) PAT. a. a. O. 1,85,a.  
 अनागम् auch oxyt. unschädlich RV. 10,165,2. 1. अनागा domnach zu  
 streichen.

- घनादर HEM. JOGAC. 3, 114, 116.  
 घनादरणा n. das Nichtachten Spr. (II) 6820.  
 घनानुजा adj. f. keine jüngere Schwester sendend so v. a. geschwisterlos  
 TS. 4, 3, 4, 2. = अनुष्ठानरक्षिता Comm.  
 घनारम्भण TS. 2, 6, 5, 6.  
 घनार्त TAITT. Ār. 6, 3, 2.  
 घनाशीर्दा, lies den Wunsch —, die Erwartung nicht erfüllend.  
 घनाकृत 2) PAKAR. 1, 3, 70.  
 घनाकृति 1) Z. 2 lies 10, 37, 4.  
 घनित्यता HEM. JOGAC. 4, 54. 56. fgg.  
 घनिन्द्रक adj. ohne Indra: लोक R. ed. Bomb. 1, 60, 23.  
 2. घनिमिप 2) b) sg. die Fische im Thierkreise SŪJAS. 14, 5.  
 घनिरुह 2) a) Bez. des ersten aus dem goldenen Weltei entstandenen Wesens SŪJAS. 12, 14.  
 घनपद्य (Nachträge) lies (3. घ + इषद्य).  
 घनिष्ठकर्मन् m. N. pr. eines Fürsten BŪG. P. 12, 1, 23. घनिष्ठकर्मन् VP.  
 घनिल s. u. निख.  
 घनिरु adj. für den es kein hier giebt! s. u. घनमुत्र.  
 घनीक्षा f. Genügsamkeit, Zufriedenheit HEM. JOGAC. 4, 81. Vgl. auch u. ईक्षा.  
 अनुकम्पक m. N. pr. eines Fürsten MBu. 12, 9151; vgl. अकम्पन 7, 2030.  
 अनुकम्पिन् BŪG. P. 10, 26, 25.  
 अनुकर्ष 2) Vorrathsstück zu einem Wagen (NILAK.) MBu. 3, 5245. HARIV. 2021.  
 अनुकर्षिन् an sich ziehend: दोषानु<sup>०</sup> KARAKA 1, 13.  
 अनुकार am Ende eines comp. adj. gleichend: पवानुकारी करौ Spr. (II) 6468.  
 अनुकारिन् मोक्षमार्गानु<sup>०</sup> den Weg der Erlösung einschlagend (!) Spr. (II) 2903.  
 अनुकीर्त्य adj. auf —, herzuzählen: नानुकीर्त्या गुणास्तस्य R. 7, 2, 5.  
 अनुकूलन m. ein am Ufer wachsender Baum MBu. 3, 3433.  
 अनुकूलम् adv. am Ufer Spr. (II) 6634.  
 अनुकूलम्, partic. अनुकूलित freundlich empfangen R. 7, 74, 6.  
 अनुकृति f. = लक्षण Eigenthümlichkeit (Comm.) KAN. 2, 1, 22.  
 अनुकृतसिद्धि f. ein feines und verstecktes Compliment bei guter Gelegenheit SŪ. D. 469, 434.  
 अनुगङ्गम् adv. an der Gāṅgā PAT. a. a. O. 2, 326, b.  
 अनुमान (Nachträge), शम् adv. SĀMAVIDH. Br. 2, 9, 1.  
 अनुगामिन् 1) folgsam, mit acc.: भर्तारम् Spr. (II) 3446.  
 अनुगोप्तर nom. ag. Schützer, Helfer R. 7, 23, 4, 45.  
 अनुचिन्ता f. das Gedenken: परानु<sup>०</sup> BŪG. P. 2, 2, 7.  
 अनुज Z. 9 lies 4) st. 3).  
 अनुतटम् adv. am Ufer KATHAS. 74, 128.  
 अनुताप m. Schmerz, Leiden Spr. (II) 6873.  
 अनुदण्ड Rückgrat, am Ende eines adj. comp.: शरदण्डानुदण्डयः (कृ-  
 पाः) MBu. 7, 1015.  
 अनुदर adj. (f. घा) keinen (starken) Bauch habend: कन्या PAT. a. a. O. 1, 282, a.  
 अनुदार adj. unedel (अन् + उदार) und zugleich in der Gewalt seines

Weibes stehend oder sein Weib in der Gewalt habend (अन् + दार) Spr. (II) 6389.

- अनुदैय s. u. 1. दा mit अनु.  
 अनुदेशिन् adj. zurückweisend VĀMANA 4, 3, 17.  
 अनुदेश्य adj. wonnt man auf Jmd hinweist ÇĀṆKH. in Ind. St. 10, 147.  
 अनुध्या das Denken an, Gedenken BŪG. P. 1, 2, 15.  
 अनुपत्रिका f. etwa Brief KATHAS. 71, 111.  
 अनुपदस्य adj. unerschöpflich: Speise ÇĀṆKH. Çr. 4, 8, 9.  
 अनुपस्थापन s. u. उपस्थापन.  
 अनुपातिन् प्रकृतीरनुपातिनीः । निवर्त्य KATHAS. 73, 410.  
 अनुपूर्व Z. 2 lies अनुपूर्वा इतरे.  
 अनुप्रपतव्य n. impers. zu folgen, sich anzuschliessen AIT. Br. 2, 20.  
 अनुप्रयोक्तव्य adj. hinzuzufügen PAT. a. a. O. 2, 359, b. 360, a.  
 अनुप्रयोग auch Hinzufügung ebend. Nachahmung: दृष्टानु<sup>०</sup> 6, 83, b.  
 अनुप्रवेशनीय s. u. विशिख 3) c).  
 अनुप्रशान्ति adj. vollkommene Beruhigung im Gefolge habend BŪG. P. 11, 5, 12.  
 अनुप्रक्षेप्य adj. nachzuwerfen, darauf zu werfen TDB. 2, 1, 4, 9.  
 अनुबन्ध 1) a) das Anbinden: यूपश्च नाग पशुबन्धार्थमुपादीयते PAT. a. a. O. 1, 15, a. — b) Fortdauer: समानी धातूनाम् KARAKA 1, 16. — g) KARAKA 8, 12.  
 अनुबन्धन, मय्यात्मने चक्रे स्नेहानुबन्धनम् BŪG. P. 1, 6, 6.  
 अनुबन्ध्य PAT. a. a. O. 1, 222, a fehlerhaft für अनु<sup>०</sup>, wie z. B. 3, 18, a gedruckt ist.  
 अनुबोध्य adj. zu erkennen, kennen zu lernen Spr. (II) 4479.  
 अनुब्राह्मणिन् ऋग्व. Çr. 2, 8, 11.  
 अनुभाव 3) verbessert u. स्वानुभाव.  
 अनुमान 1) m. PAT. a. a. O. 1, 230, b. — 2) तत्प्रमाणानुमानतस्<sup>०</sup> gemäß SŪJAS. 13, 5.  
 अनुमार्ग (von 1. मार्ग mit अनु) m. das Suchen KATHAS. 86, 85, 104.  
 अनुमार्जन als zum Veda gehörig: मानु<sup>०</sup> adj. Gov. Br. 1, 2, 9.  
 अनुय<sup>०</sup> (von 2. यु mit अनु) adj. abhängig ÇAT. Br. 11, 4, 2, 13.  
 अनुयोग्य und अनुयोग्य s. u. निरनुयोग्य in den Nachträgen.  
 अनुरणन n. das Wiederhallen SŪ. D. 102, 13.  
 अनुराग, अनुरागो वृथा स्त्रीणाम् Zuneigung Spr. (II) 323. तदनुरागेण zu dessen Zufriedenheit 3663.  
 अनुरागवती f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHAS. 123, 316. अनुरा-  
 गप्रद्वारवत्यौ für अनुरागवती und प्रद्वारवती 336.  
 अनुरागवत् verliebt und roth Spr. (II) 322.  
 अनुरागिन् 1) विषयानु<sup>०</sup> der Sinnenwelt zugeneigt Spr. (II) 6229.  
 अनुलोम 3) f. घा (sc. विद्या) Bez. eines best. Zauberspruches (neben  
 प्रतिलोमा) KATHAS. 74, 133. fgg.; vgl. 230.  
 अनुलोमिन् adj. — अनुलोमन in वातानुलोमिन्.  
 अनुवक्र adj. Bez. einer best. Bewegung der Planeten KERN in Ind. St. 10, 206. fgg. MBu. 6, 83. SŪJAS. 2, 12. Hiernach auch अनुवक्रग (auch  
 SŪJAS. 2, 13) zu verbessern.  
 अनुवर्तनीय dem man folgen muss, wonach man sich zu richten hat:  
 पुत्रैः पितरो लोकद्वये ऽपि VENIS. 41, 4 v. u.  
 अनुवर्त्य adj. 1) dass. KATHAS. 109, 78. PAT. a. a. O. 8, 33, b. — 2) aus



dem Vorangehenden zu ergänzen ebend. 1, 47, b. 3, 51, b.

अनुवाकीय adj. ebend. 5, 43, b.

अनुवाक्य Mārk. P. 18, 52. wir vermuthen स्पृष्टा तु वाक्य.

अनुवातम् vgl. u. 1. वात am Endo.

अनुविति TBr. 3, 12, 3, 8. 4, 7.

अनुविध adj. sich nach Jmd richtend, an Jmd hängend Buḷg. P. 10, 87, 37.

अनुविधान u. das Gemüthssein: तदनुविधानात् dem gemüß Kaṇ. 2, 1, 31.

अनुविधि m. dass.: दृष्टानुविधिप्रकृद्भिर्भवति im Veda richtet man sich nach dem, was sich zeigt d. i. für den Veda giebt es keine feste Regel Pat. a. a. O. 1, 62, b. 63, b. 3, 19, a. 6, 33, b.

अनुविधेय adj. (vgl. Nachträge) in Uebereinstimmung —, gemüß — (Instr.) vorzuschreiben ebend. 1, 16, a.

अनुविन्द Z. 2 lies 2, 1114.

अनुवेलेम् gelegentlich Buḷg. P. 3, 16, 20.

अनुव्रजम् adv. in Schaaren Pañśā. 1, 4, 60.

अनुव्रज्य adj. hinter dem man zu gehen hat, zu begleiten Jāñ. 3, 1.

अनुशक्ति f. eine untergeordnete Çakti KATHA. 46, 115.

अनुशय Mitgefühl mit (loc.) MBu. 6, 4246 nach der Lesart der ed. Bomb. = पश्चात्ताप Nīlak.

अनुशासन als zum Veda gehörig: सानु<sup>०</sup> adj. Gov. Br. 1, 2, 9.

अनुशासनीय Z. 1 lies त्वमिदानीमनुशा<sup>०</sup>. Auch Vāñś. 48, 3.

अनुशिशु Çat. Br. 12, 7, 3, 8.

अनुशोचिन् adj. am Ende eines comp. trauernd am KATHA. 64, 70.

अनुशोषणम् adv. am Flusse Çoṇa Pat. a. a. O. 2, 326, b.

अनुपङ्क्ति<sup>०</sup> adj.: धातु eine im Dhātupāṭha consonantisch auslautende Wurzel mit vorangegehendem Nasal KĪTANTRA 4, 1, 13.

अनुप्लवग् n. der Mond Sūryas. 1, 68.

अनुसंसर्पम् absol. s. u. सर्प mit अनुसम्.

अनुसंकार m. Zurückziehung, Einziehung, Aufhebung Pat. a. a. O. 1, 131, a. b.

अनुसमय, instr. am Ende eines comp. gemüß Schol. zu KĪT. Çr. 8, 8, 14. fg. 17.

अनुसर adj. (f. ई) am Ende eines comp. nachgehend so v. a. sich richtend nach Spr. (II) 7452.

अनुसहायीभू zum Gehilfen werden, Hilfe leisten, zu Etwas beitragen; davon nom. act. भाव Pat. a. a. O. 3, 43, a.

अनुसाधिन् adj. s. सर्वार्थानु<sup>०</sup>.

अनुसारित्व n. am Ende eines comp. das Sichrichten nach VĀMANA 5, 1, 17.

अनुसारिन् 3) sich richtend nach (geht im comp. voran) Spr. (II) 7452.

अनुसू Nachkommenschaft Pat. a. a. O. 8, 63, b. als Titel eines Werkes wohl Genealogie. — Vgl. अनुसेय.

अनुसूयक Buḷg. P. 11, 18, 39 fehlerhaft für अनुसूयक.

अनुसेन्य n. Hintertreffen H. an. 3, 512.

अनुस्तरणिकी f. = अनुस्तरणी v. l. im Comm. zu R. ed. Bomb. 6, 113, 116. = रात्रगवी Comm.

अनुस्रोतम् adv. mit der Strömung MBu. 1, 4207.

अनुस्वान m. Widerhall Śān. D. 256.

अनुस्वार vgl. u. 1. स्वर mit अनु.

अनुस्वारीभू zum Anusvāra werden: भूत Pat. a. a. O. 7, 71, b.

अनुद् m. N. pr. eines Bruders des Anubṛāda Hariv. 12460.

अनूक, त्रिपुरुषानूकम् drei Generationen hinauf Cit. bei Pat. a. a. O. 1, 9, b. दशपुरुषानूकम् 4, 48, a.

अनूक्त Sp. 228, Z. 1 lies वेद st. वदे.

अनुचवत् adj. reich an Männern, die nicht mit dem Rgveda vertraut sind, Kau. in Mañbh. lith. Ausg. 6 (4), 45, a. Dazu compar. अनुचीयस् Pat. ebend.

अनेकात् adj. (f. ई) Spr. (II) 3953.

अनेकम् 2) BĀLARĀM. 131, 6. Buḷg. P. 10, 13, 40.

अत = अवयव und सामीप्य Pat. a. a. O. 7, 81, b.

अतकरण n. Vernichtung: परेषाम् Spr. (II) 7385 (Conj.).

अत्तर 1) e) ततो उत्तराणि सन्तानि R. 7, 62, 5. दृश्यते कृत्तरे रसादिभ्यो मत्वर्थिभिः Pat. a. a. O. 5, 50, a. — 2) n) hieran schließt sich die Bed. Klausel MBu. 7, 470; vgl. सात्तर. — o) वृत्तो ऽदे पूर्वमिन्द्रेण अत्तरं प्रतिपालय warte auf den gelegenen Augenblick R. 7, 55, 10. 14.

अत्तरङ्ग adj. 3) (vgl. Nachträge 1) a) erklärt Pat. a. a. O. 6, 50, b. 56, b. उत्तर 1, 207, a. उत्तरक 6, 56, b. '.

अत्तरस्थ m. Bürge oder Zeuge KATHA. 65, 125.

अत्तरा 1) a) त्रयत्यत्तरा सामुर्दीपं विषमिवेश्वर; Spr. (II) 3376. — 2) b) ausser: नान्यं पश्यामि भैषज्यमत्तरा वृषभघ्नम् R. 7, 90, 12.

अत्तरात्मन् unterschieden von शरीरात्मन्. दायात्मानो। अत्तरात्मा शरीरात्मा च। अत्तरात्मा तत्कर्म करोति येन शरीरात्मा सुखदुःखे अनुभवति। शरीरात्मा तत्कर्म करोति येनात्तरात्मा सुखदुःखे अनुभवति। Pat. a. a. O. 1, 256, a. 3, 49, a. COWELL verweist auf M. 10, 12. fgg.

अत्तराधान (अत्तर + धा<sup>०</sup>) adj. aufgezäumt TBr. 1, 6, 3, 10.

अत्तराय m. dazwischen liegende Zeit; vgl. सात्तराय.

अत्तरित m. N. pr. eines Mannes Buḷg. P. 10, 59, 12.

अत्तरित 1) b) c) (Nachträge) वस्त्रात्तरित in Tücher eingehüllt: पिएड KARAKA 1, 14.

अत्तरिकर (अत्तर + 1. कर) für einen Andern halten: ततस्तावूचतुर्विधमत्तरिकृत्य केशवम् Hariv. 14609.

अत्तरेण 2) e) किंचित्तरेण कस्याश्चिद्विद्यायाः पारं गताः so v. a. ohne irgend eine eigennützige Absicht Pat. a. a. O. 6, 104, b.

अत्तरगु vgl. गु 7) in den Nachträgen.

अत्तराव lies m. die Mitte des Brandes.

अत्तरिर्धमागतः RĀGA-TAR. 2, 132.

अत्तरिख adj. soviel man zwischen den Nägeln (mit den Fingerspitzen) fassen kann: मुष्टि KARAKA 9, 5. — Vgl. सनख weiter unten.

अत्तर्यतिर्त्न adj. drinnen befindlich, latent Pat. a. a. O. 1, 201, b. 2, 348, b.

अत्तरवत् adv. einem Auslaut gleich ebend. 1, 204, a. Davon nom. abstr. अत्तरवत्त्वं n. und अत्तरवद्वाच m. ebend.

अत्तःशल्प fehlerhaft (in der Ausg.) st. शल्प.

अत्तःस्थ adj. am Ende eines comp. stehend in Sūryas. 7, 15 (अत्तस्थ gedr.).

अत्तिकीभू, भवति nahe kommen Pat. a. a. O. 5, 78, b.

अत्तिषद् angeblich ved. adj. ebend. 6 (4) 43, b; vgl. jedoch Roru, der Atharvaveda in Kashmir, S. 24.

अन्या f. day-measure, radius  $\pm$  the sine of ascensional difference  
SŪJAS. 3, 34. 38. 13, 14.

अन्यवृद्धि vgl. वर्धन्.

अन्यक m. अन्यपुष्पिका f. und अन्याक m. eine best. Pflanze DUANV. 4, 88.

अन्यकार n. KATHĀN. 56, 38.

अन्य, °ज्ञातोय BṛĪG. P. 12, 1, 20.

अन्यपोनि Araṇṇ Spr. (II) 7862.

अन्य gewöhnlich, gemein (vgl. इतर) auch Spr. (II) 3768.

अन्यच्छापोनि adj. dem Glanz eines Andern seinen Ursprung verdankend so v. a. entlehnt: अर्थ VĀMANA 3, 2, 7.

अन्यज्ञात m. so v. a. Bustard Spr. (II) 1110.

अन्यतम = अन्य. श्री so v. a. eine zweite Çrī R. 7, 26, 17.

अन्यता HRM. JOGAÇ. 4, 54.

अन्यत्व n. = अन्यता Verschiedenheit HRM. JOGAÇ. 4, 69. VEDĀNTADAR-  
ṢANA 1, S. 96. — Vgl. रान्नान्यत्व.

अन्यथाज्ञातीयक adj. anders geartet PAT. a. a. O. 2, 329, b. 5, 48, b. 49, a.

अन्यथावादिन् adj. für falsch erklärend JĀṢ. 2, 79 (getrennt gedr.).

अन्यपूर्वा adj. MBH. 5, 5980. 5983. 5992.

अन्ययिन् (vgl. Nachträge) sich anschliessend PAT. a. a. O. 1, 202, b. 231, a.

अन्यर्थ, °नामन् adj. = °संज्ञ MBH. 5, 4345.

अन्यवसर्ग 1) = गात्राणां शिथिलता PAT. a. a. O. 1, 192, b.

अन्याख्यायान genaue Angabe ebend. 1, 154, b. 2, 311, b. 312, b.

अन्याख्यायक adj. genau angehend ebend. 1, 154, b.

अन्यदेश ÂCV. ÇR. 3, 4, 10. TS. PĀṬ. 1, 58 und häufig in Comm.

अन्यायात्य (vom caus. von यत् mit अन्या) adj. anzuhängen, abhängig  
zu machen, zu suppliren ÂCV. ÇR. 1, 5, 30. 2, 15, 5. 3, 5, 6. Comm. zu 2, 16, 13.

अन्यार्म्भ TBR. 1, 3, 2, 2.

अन्याकरणा n. = अन्याकार Comm. zu LĀṬ. 1, 1, 25.

अन्याकार m. Ergänzung, Nachholung LĀṬ. 1, 1, 25.

अन्याकार्य s. u. 1. त्त्वा mit अन्या.

अन्यविति f. = अन्यवय Verbindung MED. g. 57.

अन्येषणीय adj. zu suchen so v. a. bedenklich, fraglich VĀMANA 5, 2,  
56. — Vgl. मृग्य.

अन्येष्य adj. dass. VĀMANA 5, 2, 1.

2. अप्, acc. pl. आपम् auch AV. 13, 1, 45. MBH. 1, 1791. Am Ende, N.  
eines Sternes; vgl. SŪJAS. 8, 21. आप m. Comm.

अपकर्तृ Spr. (II) 5623.

अपकृति f. Beleidigung: भार्याबन्धुसुकृत्सुतेऽपकृतीर्नानाविधाश्चेष्टे  
Spr. (II) 4816.

अपक्रम m. declination of any given point of the ecliptic SŪJAS. 2, 6,  
28. 58. 3, 18. 20. 40. 5, 3. 8, 6. 11. 11, 6. 12, 60. 63. 65. 13, 6. 13.

अपत्य m. Abnahme VP. 1, 2, 11.

अपगम, तं प्राणाः काङ्क्षितापगमा (so ed. Calc.) ब्रुः es verliessen ihn  
die Lebensgeister, da sie zu scheiden verlangten, RĪGĀ-TAN. 4, 654.

अपगुण zu Spr. (II) 2122.

अपगोराण (von गुह् mit अप) n. das Bedrohen Comm. zu TS. 2, 796.

अपक्काय zu streichen; vgl. Spr. (II) 98.

अपतूल adj. (f. अपा) ohne Wedel TS. 6, 1, 4, 6.

2. अपत्य von 1. अप् in 1. स्वपत्य.

अपदेश 1) केवपदेश Nir. 1, 4 bedeutet Angabe des Grundes. — 2) प्र-  
हरापदेशात् Spr. (II) 3721. — 3) KAN. 9, 2, 4.

अपध्यान HRM. JOGAÇ. 3, 72. 74.

अपनेय (von 1. नी mit अप) adj. zu entfernen Spr. (II) 399.

अपमङ्गल adj. Unheil bringend Spr. (II) 4781 (Conj.).

अपमित्य (Nachträge), so zu lesen ÂCV. ÇR. 2, 18, 13.

अपमशस् VERB. 11, 2.

अपयान Flucht, Rückzug MBH. 12, 3581.

अपर 1) e) किमपरम् was Anderes? Spr. (II) 6117. so v. a. was thut es  
zur Sache? gleichviel 18. 6004 (anders in der Uebersetzung). — 3) c)  
Nachgeburst KĀKANA 4, 8. SŪJAS. 1, 328, 10. 2, 217, 6. अवर v. 1.; vgl. अमरा.

अपरक्त vgl. रन् mit अप.

अपरानयिन् adj. niemals verlierend (im Spiele) TBR. 1, 7, 10, 5.

अपरभाव m. das Nichtunterliegen, Nichtverkommen TBR. 2, 1, 5, 4.

1. अपरिग्रह Besitzlosigkeit HRM. JOGAÇ. 1, 19. 24. 3, 98.

अपरिचारक adj. der Pflege entbehrend KĀKANA 1, 29.

अपरिज्ञात adj. nicht lebensfähig zur Welt gekommen ÂCV. ÇR. 4, 4, 25.

अपवर्क KATHĀS. 32, 60.

अपवर्ग 1) so v. a. घातुनाश (Comm.) Vergänglichkeit KAN. 2, 2, 25.

अपवर्जन m. das Beendigen, Beschliessen: व्रतकस्य HARIV. 7789 nach  
der Lesart der neueren Ausg.

1. अपस् Werk auch so v. a. von Menschenhand Gemachtes, beweg-  
liche Habe, z. B. 1, 174, 3. 2, 17, 8.

अपसारण n. das Entfernen, Fortlassen VĀMANA 1, 3, 16.

अपस्मार KĀKANA 2, 8. 8, 8.

अपहान kann auch auf क्, ज्ञाति zurückgehen.

अपहानि von क्, ज्ञाति.

अपहार 1) चलापहार MBH. 8, 2045. — 5) das Entfernen, Verschwen-  
chen: वैरापहार Spr. (II) 4034. रोगापहार 7396.

अपहारवर्मन् m. N. pr. eines Mannes DAÇAN. 59. fgg. — Vgl. उपहा-  
रवर्मन्.

अपहृषणा (vom caus. von 1. ह्री mit अप) n. das Beschämen KĀKANA 3, 8.

अपाङ्गनेत्र (Nachträge u. अपाङ्ग) vgl. auch VĀMANA 5, 2, 72.

अपाद्य adj. (f. अपा) Bez. gewisser Ishṭi beim Kājana Vaiçvaśṛga  
TBR. Comm. 3, 813. Ind. St. 3, 386. 12, 352. Daher अनुविति TBR. 3, 12, 4, 7.

अपायन n. = अपाय Weggang, Entfernung HRM. JOGAÇ. 3, 60, wo च-  
परोचिरपायने zu lesen ist.

अपायिन् adj. abgehend, mangelnd (Gegens. उपायिन्) PAT. a. a. O. 1, 223, a.

2. अपार 1) नभस् Spr. (II) 5712.

अपावृत् (अप + आ<sup>०</sup>) adj. keine Fesseln habend, ungehemmt BṛĪG. P.  
5, 18, 5. 11, 29, 12.

अपि 11) MBH. 2, 2689.

अपिकत 1) LĀṬ. 1, 5, 6. 7.

अपिकर्ण Z. 2 lios 10, 86, 4 st. 10, 46, 4.

अपिधानी f. etwa Teppich ÂPAST. 2, 4, 3.

अपिपत्तं m. die Gegend der Seite TS. 5, 5, 9, 2.

अपिशस् vgl. u. 1. शस् mit अपि.

अपेक्षणा adj. *hinschauend auf*: द्वापेक्षणा Spr. (II) 5543 (Conj.).  
 अपेक्षणीयत्वं n. nom. abstr. von अपेक्षणीय VĀMANA 1,3,3.  
 अपोहन adj. *vertreibend, verscheuchend* Spr. (II) 7239 (Conj.).  
 अप्रस्थ Z. 3 lies कुधी<sup>०</sup> und Gehorsamen st. Reinigungsuchenden.  
 अप्रकृत adj. *nicht hingehört, wovon nicht die Rede ist*: अप्रकृते प्र-  
 कृतान्तरे वा ganz ohne Anlass oder an unrechter Stelle KARAKA 1,29.  
 अप्रकृतिक adj. *ohne Stamm, — Thema, — Wurzel* PAT. a. a. O. 3,6,a.  
 अप्रतिकूल adj. *willig zu* (loc.): सर्वकर्मसु KARAKA 1,15.  
 अप्रत्ययक adj. (f. अप्रत्ययिका) *mit keinem Suffix versehen* PAT. a. a. O. 1,214,a. 3,5,b. 6,a.  
 अप्रमाणाशुम्, lies ०शुम् und शुभ st. शुम्.  
 अप्रमाद HEM. JOGAÇ. 4,83.  
 अप्रेक्ष्य adj. *unsichtbar* HEM. JOGAÇ. 3,53 (wir verbinden das Wort mit dem Folgenden).  
 अप्सम् s. सक्तृत्वाप्तम्.  
 अवीज, ०क (richtige Schreibart) s. अवीज, ०क.  
 अञ्जासन n. = 1. पद्मासन 2) HEM. JOGAÇ. 4,123.  
 अब्धि 3) Bez. der Zahl vier SŪRJAS. 2,17. 35. 8,2. 12,85. fg.  
 अन्नस्यता, füge bei RV. 5,33,3.  
 अन्नस्यन् m. *nicht-Brahman* TBR. 3,12,8,2.  
 अन्नस्यणाक adj. *keine Bruhmanen habend*. देश PAT. a. a. O. 1,262,b.  
 1. अभय 1) superl. RV. 10,17,5.  
 अभयद् 2) VP. 4,19,1. भयद् WILSON.  
 अभान् 3) SŪRJAS. 7,24. 11,3.  
 अभिध्या RV. 10,112,10 (Nachträge) scheint wegen des davon abhängigen acc. als influ. (instr.) gefasst werden zu müssen. Oder ist die Lesart verdorben?  
 अभिगम HEM. JOGAÇ. 1,17 fehlerhaft für अधिगम, wie SARVADARÇANAS. 31,20 gelesen wird.  
 अभिगर्शिन् adj. *anbrüllend* KATHAS. 60,105. अति<sup>०</sup> der Text, अभि<sup>०</sup> KERN's Verbesserung.  
 अभिगोक्ष्त् vgl. सेनाभि<sup>०</sup>.  
 अभिघात partic. s. u. 1. कृन् mit अभि.  
 अभिजित् 3) SŪRJAS. 8,4. 9,12. 18. 13,8.  
 अभिज्ञिति, so zu betonen.  
 अभिज्ञायम् s. यथाभिज्ञायम्.  
 अभिज्ञेत् (अभिज्ञ + इ<sup>०</sup>) adj. *unbekannt mit* (geht im comp. voran) ÇĀṆK. zu KHĀND. UP. S. 22.  
 अभिधा 1) lies umgebend; vgl. TBR. 3,8,2,4.  
 अभिध्या KARAKA 1,7.  
 अभिनिवेशन n. = अभिनिवेश 1): तत्त्वाभि<sup>०</sup> adj. *der Wahrheit nachstrebend* KARAKA 3,8.  
 अभिन्नतरक adj. *gar nicht verschieden* PAT. a. a. O. 2,307,a.  
 अभिपरिकार m. *das Umfahren*: अभि<sup>०</sup> ĀÇV. ÇR. 4,12,3.  
 अभिभवन vgl. तेजोऽभिभवन weiter unten.  
 अभिभू vgl. सर्वाभिभू.  
 अभिमनाय्, desid. अभिमिमानयिषते PAT. a. a. O. 3,18,b.  
 अभिमान 6) Spr. (II) 6387.

अभिपान 2) KĀM. NĪTIS. 14,20.  
 अभियोग 1) auch Anwendung, wiederholte A. KARAKA 3,8.  
 अभिलष्य s. निर्भिलष्य.  
 अभिलोक्त s. u. लोदुल.  
 अभिवादिन् Erklärer MAITRĀJUP. 4,5.  
 अभिवीक्ष्य adj. *zu bedecken* TBR. 3,2,8,8.  
 अभिविधि Comm. zu ĀÇV. ÇR. 1,5,27.  
 अभिशङ्किन् MBH. 8,3505 nach der Lesart der ed. Bomb.  
 अभिशान्त्, richtiger ०सात्त्व (अभि + सात्त्व).  
 अभिशिरस् adj. *den Kopf richtend nach* (acc.) ĀÇV. GRH. 4,2,15 (v. l.). GORH. 2,9,12.  
 अभिश्रो 2) 3) vgl. 1. श्रि mit अभि.  
 अभिश्चत verbessert u: 1. शस्त् mit अभि.  
 अभिषङ्ग 3) मनसो ऽभिषङ्गात् so v. a. in Folge einer krankhaften Stimmung des Herzens MBH. 8,867. 13,4897.  
 अभिषुका ein best. Baum mit ölhaltigen Kernen (neben Mandel und Nuss genannt) KARAKA 1,13. 27.  
 अभिषेच्य adj. *zu weihen* (zum Fürsten) R. GORH. 2,3,22.  
 अभिसंवर्धन n. *Wachstum*: सस्याभि<sup>०</sup> KARAKA 1,12.  
 अभिसंस्कार m. *Bildung*: बीजाभि<sup>०</sup> KARAKA 1,12. *Bearbeitung, Zubereitung*: द्रव्याणाम् 3,1.  
 अभिसहन्, lies ०सहन्.  
 अभिसंधिन् vgl. सर्वाभि<sup>०</sup>.  
 अभिसमय m. *Verabredung, Uebereinkommen*: नाभिसमयं ज्ञात्वात् KARAKA 1,8.  
 अभिसंखन्ध 1) PAT. a. a. O. 1,46,b. *Synthese* 47,b.  
 अभिसर्पण n. *Annäherung*: सूच्यभि<sup>०</sup> KAN. 5,1,15.  
 अभिसार Lohn für Meldung DIVYĀVAD. 4. — Vgl. भक्ताभिसार weiter unten.  
 अभिस्कन्द zu streichen; s. u. स्कन्द mit अभि.  
 अभिर्क्ष्त् nom. ag. *Entwender, Entführer*: भार्याभि<sup>०</sup> MBH. 3,15761.  
 अभिर्क्ष्त् 1) MBH. 13,3047. — 4) KARAKA 1,11. — = अभिर्क्ष्त् *das Herbeibringen*: पुष्पाभि<sup>०</sup>, उत्पलाभि<sup>०</sup>, मालाभि<sup>०</sup>, पलाभि<sup>०</sup> PAT. a. a. O. 3,21,b. nach dem Zusammenhange hätte man समभिर्क्ष्त् erwartet. — Vgl. लोकाभिर्क्ष्त्.  
 अभिर्क्ष्त् m. *der Lust* किङ् mit dem Gapa (भूर्भुवः स्वरोम्) ĀÇV. ÇR. 1,2,4. 24. — Vgl. किङ्.  
 2. अभोक्त Z. 7 lies 4,24,4 st. 4,23,4.  
 अभोषाक्ष् Z. 2 lies 12,1,54.  
 अभोषु (so beide Ausgg.) Zügel MBH. 7,8180.  
 अभ्यञ्जन 3) Z. 2 lies 8,67,2.  
 अभ्यत्तर 1) a) (vgl. Nachtrage) अभ्यत्तरो हि समुदायस्यावयवः *enthalten in* PAT. a. a. O. 1,136,a. ननु च भवानप्यभ्यत्तरो लेखे 15,b.  
 अभ्यत्तरीकर् einfügen obend. 8,21,b.  
 अभ्यवहारिन् s. u. सत्पणम् weiter unten.  
 अभ्याख्यान HEM. JOGAÇ. 3,90.  
 अभ्याश vgl. समभ्याश.  
 अभ्याशीभू, ०भवति *nahe kommen* PAT. a. a. O. 5,78,b.

अभ्यास 2) *हृद्यभ्यासो Lust und Fleiss* Spr. (II) 5790. *ज्ञानाभ्यास Studium* 4839. *अनभ्यास pl. Nichtstudium, Faulheit* 7442.

अभ्युदय 2) c) so v. a. *das Obenaufsein* Hariv. 2430.

अभ्युदाचारिन् adj. *hinaufsteigend zu, sich erhebend gegen: असुरविशं देवानभ्युदाचार्यासीत्* (चार्य आसीत् die Hdschr.) At. Br. 6, 36. अभि könnte auch abgetrennt werden.

अभ्युपपत्तृ nom. ag. *Beispringer, Helfer: दीनानाम्* Kāṇḍa 1, 8.

अभ्युपाय 2) *अनभ्यु* kein geeignetes Mittel Pat. a. a. O. 1, 10, b. 11, a.

अधमतङ्ग m. = *मातङ्ग* Indra's Elephant H. an. 4, 198.

अधातव्य RV. 8, 21, 13.

1. अमत्र, RV. 3, 36, 4 gehört zu 2. अमत्र, das also auch m. ist; vgl. u. 1. वृत्तन 1).

अमरा 3) b) vgl. अमरा Uterus (richtiger Nachgeburt).

अमरेश्य (Nachträge) Śūras. 7, 13. 9, 6. 12, 31.

अमानुष 1) auch RV. 8, 39, 11.

अमित्र (Nachträge) n. wohl fehlerhaft; vgl. Spr. (II) 522.

अमित्रसेना (parox. AV. 3, 1, 3), lies Feindesheer.

अमूर्तराजम्, अमूर्तराजम् ed. Bomb. 1, 32, 3. 7.

अमृत 4) m) Spr. (II) 2986.

अमृतस्राव m. *fließendes Wasser* (Comm.) Śūras. 13, 16.

अमृतानु Kāṇḍa. 31, 29.

अमृताय्, ँपते zu Nektar werden Spr. (II) 1679.

अमोत Kauç. 62.

अम्बर 4) als Luft Bez. der Null Śūras. 2, 18. 24.

अम्बुकुक्कुटी f. *Wasserhuhn* Kāṇḍa 1, 27.

अम्बुकुस्तिनी f. *ein best. Wasserthier* Med. d. 25. — Vgl. बलकुस्तिन्.

अम्बूका (s. auch Nachträge), ँकृत adj. und n. *eine best. fehlerhafte Aussprache der Vocale* Pat. a. a. O. 1, 20, a.

अम्भोधि Hem. Jogaç. 4, 95. 103.

अय bei einem best. Spiele mit Figuren der Gang zur Rechten Pat. a. a. O. 5, 33, a. Ind. St. 13, 473.

अयतत् adj. *nicht in einer Reihe —, nicht Seite an Seite gehend* RV. 2, 24, 5.

अयन 2) a) *das Vorrücken (precession)* Śūras. 3, 10. — c) Śūras. 11, 1. 2. 17. 12, 31. 61. 68. 14, 9. — d) Śūras. 3, 11. 13, 10. fg. 14, 3.

अयनात् Solstitium Śūras. 12, 51. 61.

अयःशङ्कु m. 1) *ein eiserner Nagel*; s. u. शङ्कु 1) am Ende. — 2) N. pr. eines Asura Mārk. P. 123, 56.

अयस्मय 1) RV. 5, 30, 15.

अयानय als Spielerausdruck (auch Nachträge) vgl. अय und अयन oben.

अयामन् s. u. यामन्.

अयात् Z. 4 lies 1, 154, 6 st. 2, 154, 6.

अयमशर m. *der Liebesgott* Daçak. 78, 10. — Vgl. अयुगेषु, पञ्चेषु u. s. w.

अयोग (Nachträge), füge nach 7) n. (sc. स्यान्) hinzu.

अयोगवाक् vgl. योगवाक् und WERN, ΠΡΑΙΟΝΑΣ. 87. fg.

अयोगिन् m. *kein Mönch* Hem. Jogaç. 4, 114.

2. अयोनि so v. a. *originell* Vāmana 3, 2, 7.

अर caus. 5) *परिर्वचनमर्पितम् aufgetragen* Spr. (II) 6990.

— सम् caus. 6) *entsenden, schicken*: einen Boten Spr. (II) 6989.

अरक 1) Spr. (II) 5349.

अरत्तम् Z. 2 lies 5, 87, 9 st. 6, 87, 9.

अरध s. रध.

अरत्तु MBu. 3, 6022 nach der Lesart der ed. Bomb.

अरमति, zu RV. 2, 38, 4 vgl. jetzt Z. d. d. m. G. 24, 306. fg.

अरवत्त (von अर) adj. *mit Speichen versehen*: चक्र Pat. a. a. O. 5, 3, a. अरवत्त ebend.

अरश्मि adj. *ohne Zügel* Āçv. Grau. 2, 6, 4.

अराज् adj. *langhörnig* (Comm.) TS. 5, 6, 21, 1.

2. अरावन् m. = *अवन् Ross: निर्णे पर्यद्रावा यो युवाकुः* zog ihn heraus RV. 7, 68, 7.

अरिखदिर s. u. सदानिका.

अरित्र vgl. शतारित्र.

अरिषण्य und अरिषण्यत् lies nicht fehlend, sicher, zuverlässig.

अरिष्टकर्मन् vgl. अनिष्टकर्मन्.

अरूपा 2) g) N. pr. eines Asura MBu. 16, 119 nach der Lesart der ed. Bomb., वरूपा ed. Calc. — 3) b) MBu. 3, 7022.

अरूपाय (अरूपा + अभा) n. *eine Art Stahl* ÇKDr. u. वज्र.

अरूपित u. s. w. zu streichen.

अक 2) als Sonne Bez. der Zahl zwölf Śūras. 1, 70. 3, 17. 30. 8, 7. 12, 89.

अकत m. *der Planet Saturn* (vgl. Nachträge) Śūras. 1, 69. 9, 2. 6.

अकमाति Z. 2 lies शतैरपद्रन्.

अकल 1) f. आ Hem. Jogaç. 4, 9.

अर्घ vgl. धनार्घ.

अर्चनम् Pat. a. a. O. 3, 80, b fehlerhaft für अर्चनम्.

अर्ण 2) a) Z. 2 lies गिरिश्च.

अर्णव 2) b) als Bez. der Zahl vier (vgl. Nachträge) Śūras. 1, 29. 2, 21.

अर्थ 3) so v. a. Lohn Spr. (II) 3387. — 7) वरार्थ nach einem Gatten verlangend Buç. P. 3, 8, 5. — 13) (Nachträge) Śūras. 1, 38. 42. 2, 23. 12, 86.

अर्थगति f. *das Sichergehen des Sinnes* Pat. a. a. O. 2, 330, b. 6, 21, b. 57, b.

अर्थचित्तन Hem. Jogaç. 3, 126.

अर्थपति *ein reicher Mann* Spr. (II) 384. 762.

अर्थपाल m. N. pr. eines Mannes Daçak. 114. fg.

अर्थपुष्टि f. *Erweiterung des Sinnes, grössere Bedeutsamkeit* Vāmana 4, 2, 19.

अर्थप्राप्ति f. *das Sichvonselfstverstehen* Kāṇḍa 3, 8.

अर्थय् 2) *यावन्मार्थयते परम्* Spr. (II) 2348.

— समभि s. सम-अर्थयितृ.

अर्थयुक्ति Spr. (II) 3678.

अर्थयत्ता f. *Bedeutsamkeit* Pat. a. a. O. 1, 40, a.

अर्थशालिन् adj. *reich, m. ein Reicher* Citat bei Vāmana 4, 3, 20.

अर्थसाधक vgl. u. साधक 1) a) und स्वार्थसाधक.

अर्थसिद्धि (Nachträge, f. *Erwerbung eines Vermögens* Kāṇḍa 3, 8. — m. N. pr. eines Sohnes des Pushja (Pushpa die neuere Ausg.) Hariv. 828.

अर्थिक (vgl. Nachträge) Pat. a. a. O. 5, 53, b.

अर्थिता 2) Spr. (II) 6760.

1. अर्थ 1) अर्थो घटः *ein halbvoller Krug* (Gegens. संपूर्ण) Spr. (II) 6882. — Das Wort ist m. als अवयववाचिन्. n. समप्रविभागे Pat. a. a. O. 2, 347, a.

अर्थक adj. und ६. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale  
PAT. a. a. O. 1, 20, a.

अर्थद 2) Z. 7 lies: ihm und seinem Sohne.

अर्थण n. KARAKA 9, 12. SUKRA. 2, 420, 21.

अर्थन् vgl. oben 2. अर्थान्.

अर्थ mit सम् caus. vgl. समर्थण.

अर्थण 4) n. ein kostbarer Edelstein (Comm.) BUĀA. P. 3, 21, 47; vgl.

jedoch यथार्थणम्.

अर्थत् 2) c) HEM. JOGA. 1, 1. 2, 4. 3, 148.

अर्थत्मी (Nachträge), Spr. 3383 gehört zu अर्थत्मीक; vgl. (II) 376.

अर्थजीविक PAT. a. a. O. 2, 399, b.

अर्थयत्, lies nicht schwatzend, — irre redend und सं वित्त्वा.

2. अर्थय, lies rastlos.

अर्थक 1, Z. 4 lies 3, 5 st. 2, 5.

अर्थक KARAKA 3, 2.

अलि, अलि oder अलि der Scorpion im Thierkreise SĪRJA. 12, 66. —

के (अलि): Apabhraṃṣa für के अर्य: Feinde PAT. a. a. O. 1, 6, a.

अव 3) प्राणानवति किं नैव गृहीतं वदने तृणम् Spr. (II) 3176.

— अनु, füge bei RV. 4, 52, 6. 10, 113, 1.

— सम् vgl. समवन.

अवकाश 2) संप्राप्य मूढबुद्धीनामवकाशम् Gelegenheit ihnen beizukommen Spr. (II) 6886.

अवक्रयकुटी f. Marktbude HEM. JOGA. 4, 65.

अवगतर् न. ag. der erkennt, erräth: परिचिताव Spr. (II) 6983.

अवगतव्य zu erkennen, zu erschliessen aus (abl.) PAT. a. a. O. 8, 67, b.

Spr. (II) 6160 (Conj.).

अवगुण्ठन 1) bildlich: उत्सृष्टसत्पुरुषोचितलज्जावगुण्ठन adj. VĀTA. 37, 7.

अवगूहन das Umfassen: कात्तावाङ्मलतावगूहन Spr. (II) 3836.

अवगौर्य partic. fut. pass. PAT. a. a. O. 8, 24, b.

अवग्रक्षक (Nachträge) s. u. शकम्.

अवग्राण (Nachträge) lies 11, 16, 36.

अवचायिका Lese n. पुष्पाव in den Nachträgen.

अवच्छेद s. उरवच्छेद in den Nachträgen.

अवच्छेद 1) Abschnitt (in einem Castra und dgl.) ĀCV. ÇA. 1, 2, 25.

अवञ्चलन n. das Anzünden Comm. zu ĀCV. ÇA. 2, 3, 7.

अवतरण vgl. रङ्गावतरण.

अवतान 2) b) eine einen Baum u. s. w. überdeckende Schlingpflanze:

वृत्स्थो अवतानो वृत्ते हिमे ऽपि न विनश्यति PAT. a. a. O. 1, 224, b.

अवतितीर्षु adj. herabsteigen wollend KATHA. 42, 44 (तीर्षु zu lesen).

अवधारक und धार्य vgl. उरव in den Nachträgen.

अवधि 2) वर्तमानावधिस्वरेण so v. a. mit dem bisherigen Tone Comm. zu ĀCV. ÇA. 3, 13, 19.

अवधूलित (von अव + धूलि) adj. bestrent: शशमुपउरसः कोक्षो मरी-  
चैरवधूलितः ÇĀNDU. SĀM. 2, 1, 16.

अवध eher unzerstörbar.

अवनति Niedergang, Neigung: हूरपत्यवनतेर्विवस्वति Cit. bei VĀ-  
MANA 5, 2, 79. Erniedrigung (Gegens. उन्नति) Spr. (II) 1687.

अवनि 3) Platz auf dem Erdboden SĪRJA. 6, 2.

अवनिर्हृ m. Baum DAÇAK. 14, 10. — Vgl. पृथिवीर्हृ u. s. w.

अवन्तिमुन्दरी f. N. pr. eines Frauenzimmers DAÇAK. 36. fgg.

अवन्ती 1) SĪRJA. 4, 62.

अवपीड 2) कल्कीकृतदोषधाम्यः पीडितो निःसृतो रसः । सो ऽवपीडः

BUĀVAPR. 5.

अवपीडक m. = अवपीड 2) KARAKA 1, 7. 18.

अवपव von 3. पु mit अव.

अवपवयोग adj. (f. या) in der Beziehung von „ein Theil davon“ ste-  
hend PAT. a. a. O. 6, 2, a. 8, 36, b. — Vgl. स्थानयोग.

अवपारस m. angeblich N. eines Plagegeistes in Jama's Welt TS. 4, 4, 25, 1.

अवर (Nachträge) 4) lies f. अवरा; vgl. oben u. अपर 3) c) und 1. सावर.

अवरोह 1) das Herabsteigen in übertr. Bed. VĀMANA 3, 1, 12.

अवरोहण n. dass. eodend.

अवरोहवत् adj. mit Luftwurzeln versehen: न्यग्रोध PAT. a. a. O. 1, 136, b.

2. अवरण im ÇYTRĀCV. Up. keine Erscheinungsform habend.

अवर्ति Z. 3 lies 4, 18, 13.

अवर्त्र, füge bei ungehemmt.

अवलन्द m. = उपरिकुटी WEBER, HĀLA S. 160.

अवलेखन SĀMAVIDH. Br. 3, 1, 2 nach SĀ. = 3. अ + वलेखन d. i. अ-  
वलेखन; wohl fehlerhaft für अनुलेपन oder अवलेपन.

अवलेक्का adj. ableckend: पात्राव, कस्ताव VJUP. 198.

अवशम्, lies शम् st. शम्.

अवशेष्य adj. übrig zu lassen, zu bewahren KĀTANTRA 3, 3, 9.

अवश्रयण Z. 1 lies 1. अि st. ओ.

अवसाय vgl. पत्रकामावसाय.

अवक्षत्तर् न. ag. der niederschlägt, abwehrt, vertreibt RV. 4, 25, 6.

अवकास्य HARIV. 7106, wo mit der neueren Ausg. °कास्यास्मि zu  
lesen ist.

अवर्हित्य n. Verstellung Cit. bei VĀMANA 3, 2, 9.

अवहेलना f. Geringschätzung Spr. (II) 7043 (Conj.).

अवाङ्मि adv. unterhalb des Nabels SĀMAVIDH. Br. 4, 5, 15.

अवाचीन (Nachträge), an der angeführten Stelle bedeutet das Wort  
verkehrt; vgl. Spr. (II) 5360.

अविकटोदण (vgl. Nachträge) = अविकटे उरणो दातव्यः PAT. a. a. O.  
6, 88, b.

अवितर्, धर्मावितर् BUĀA. P. 4, 4, 17. अवित्री MBH. 12, 9449 nach NĪLAK.

अविश्रु ĀCV. ÇA. 3, 1, 17.

अविरति HEM. JOGA. 4, 77. 83.

अविरविकन्याय s. अव्यविकन्याय.

अवी vgl. 2. und 4. वी.

अवीन, °क richtiger अवीन, °क.

अवपलक adj. keine ÇĀDra habend: देश PAT. a. a. O. 1, 262, b.

अवोस् s. weiter unten u. 1. इदम्.

2. अव्यय 3) N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 2157 nach der  
Lesart der od. Bomb., व्यय ed. Calc.

अव्ययवत् adj. ein Indeclinabile setend: शब्द PAT. a. a. O. 3, 69, b.

अव्यविकन्याय m. die Weise von अवि und अविक, die darin besteht,  
dass in der Umschreibung अवर्मासम्, in der Derivation aber अविक्कम्



(von अव्यय und nicht von अवि) gesagt wird, Pat. a. a. O. 4, 40, a. 84, a. st. dessen अव्ययविकन्याय 43, a. 67, a. 5, 4, a. 6, 76, a.

अव्ययवत् adj. für den es keine Regel — kein Gelübde giebt MBu. 12, 2305.

1. अव्यय Z. 2. आशाये und आशाते sind Perfect-Formen.

— समुप Spr. (II) 5338, v. 1.

2. अव्यय mit वि Z. 1 lies 3, 30, s.

अव्यय n. Mangel an Schutz, Schutzlosigkeit Hm. Jogaç. 4, 54. nach 63.

अव्यय denom. von अव्यय 2); vgl. निःशेष्य.

अव्यय Hm. Jogaç. 4, 55.

अव्ययनस्वेद m. künstliche Schweisserzeugung durch Liegen über einer erhitzten Steinplatte KARAKA 1, 14.

अव्ययारिन् m. N. pr. des ersten Ministers des Çāṁṭanu VP. 4, 20, 7.

अव्यय 2) अव्यय R. ed. Bomb. 3, 21, 6. hier oft अव्यय st. अव्यय bei Schul.

अव्यय m. R. ed. Bomb. 2, 103, 6.

अव्ययम् 2) न सो ऽप्येयो (so ist zu lesen) ऽधिगच्छति MBu. 3, 1195.

अव्यय 1) a) sg. in collectiver Bed. Buā. P. 10, 58, 51.

अव्यय m. auch ein besserer Hengst, f. या eine bessere Stute Pat. a. a. O. 5, 60, a.

अव्ययम् n. ein Sūtra über die Rossekunst MBu. 2, 255.

अव्यय 3) du. so v. a. अव्ययपुत्रौ d. i. Nakula und Sahadeva MBu. 5, 1816. Als Bez. der Zahl zwei (vgl. Nachträge) Sūjas. 1, 32, fg. 12, 89. — 4) als Nakshatra Sūjas. 8, 16, 9, 13. an beiden Stellen अव्ययिनि des Metrums wegen.

अव्यय adj. अव्ययिका खारी Pat. a. a. O. 7, 116, a.

अव्ययविंशद्विध adj. achtundzwanzigfach Mārk. P. 47, 20.

2. अव्यय Bez. der Zahl sechzehn Sūjas. 2, 53, 3, 43.

1. अव्यय 6) Z. 11. fg. अव्यय nach den Erklärern so v. a. त्वम् Vāmana 5, 2, 82.

— व्यत्यनु, व्यते Pat. a. a. O. 8, 63, b.

— अव्यय weg —, unbetheiligt sein RV. 10, 83, 5.

— परि 1) RV. 10, 40, 6.

— सम 1) Jmd (acc.) gleich sein RV. 2, 1, 15. — 2) vereinigt sein mit (सकृ): सं ज्ञाययी सकृ पुत्रैः स्याम AV. 12, 3, 17. — 3) sein, geben (vgl. Nachträge): प्राप्तो ऽतिथीरश्च समस्ति को वा Spr. (II) 6313.

2. अव्यय mit अव्यय, partic. अव्ययस्त hingeworfen, daliegend: यज्ञपथे पाँ-  
ऊव. Br. 8, 6, 8, 9.

— अव्यय 2) अव्ययै चौर्यमभ्यस्तं तया verübt Spr. (II) 449. — 3) (s. Nach-  
träge) Sūjas. 1, 53. 60, 2, 81. 41. 46, 3, 21.

— समभि betreiben, üben: नर्तनकलाभ्यासं समभ्यस्यति (Conj.) Spr. (II) 5826.

— उद्युद (l) abwerfen, aufgeben, fahren lassen Buā. P. 4, 7, 44. der Comm. erklärt das erste उद्युद durch उच्चैस्.

— निस्, partic. निरस्त adj. und n. Bez. einer best. fehlerhaften Aus-  
sprache der Vocale Pat. a. a. O. 1, 20, a.

— परि 4) तं पर्यास्थत् (वसुधातले) KATHA. 43, 128.

— विपरि, partic. विपर्यस्त Sūjas. 2, 63, 6, 5, 7, 15.

— संपरि caus. s. संपर्यासन.

— उपसम्, partic. उपसमस्त mit einem andern Worte componirt Pat. a. a. O. 7, 51, b. 105, b.

3. अव्यय (= 2. अव्यय) adj. in कृत्स्वम्.

अव्यय n. eine Art Hölle M. 4, 81.

अव्ययपोषण n. das Ernähren einer untreuen Frau, bei den Frauen so v. a. das Füttern von allerhand unnützen Geschöpfen Hm. Jogaç. 3, 99, 111.

अव्यययत् adj. = अव्यययत् Buā. P. 5, 9, 6.

अव्यययत् HARIV. 15479 fehlerhaft für अव्यययत्.

अव्यययत्, Nachträge 2) HARIV. 15179 nach der Lesart der neueren Ausg.

1. अव्यय 1) Z. 4 und 3) a) Z. 7 lies TAITT. st. AIT.

अव्यय (Nachträge), अव्ययार्थांतर, ऽस्मृतिरेतु Vāmana 2, 1, 15.

अव्ययव्यम् und अव्ययव्यम् vgl. u. 1. भू mit सम् CHU. 1).

अव्यय adj. nicht vollständig ÇAT. Br. 4, 1, 5, 10.

अव्ययम् adj. zuwider stehend, unzutraglich: अव्ययमिति तद्विद्याद्यव्य-  
यति सकृत्समताम् KARAKA 4, 1.

अव्यय, lies nicht reitend. In übertr. Bed. nicht erschlassend, — müde  
werdend: शतौ RĪGĀ-TAR. 1, 106.

अव्ययतोद n. (sc. सारम्) N. pr. eines mythischen Sees VP. 2, 2, 24.

अव्ययिम्बी f. eine best. Pflanze RĪGĀ. 7, 178.

अव्यय 1) c) respiration = 4 seconds of sidereal time, or 1 minute of arc  
Sūjas. 2, 59. 61. 3, 38. 46. 9, 5. 10, 2. fg.

अव्ययम् m. das Aufgeben des Geistes Buā. P. 4, 4, 31.

अव्यय 1) c) Z. 5 lies 63, 7. 3 st. 63, 7, 3.

अव्ययद्विप् m. ein N. Çiva's MND. n. 248.

अव्ययर्तनस. oben u. अव्ययर्तनम्. न विद्यते सूर्तं प्रसृतं रजो यस्य सः Comm.

अव्ययगमन n. Untergang s. सूर्यास्तगमन.

2. अव्यय HARIV. 4933.

अव्ययमत् Pat. a. a. O. 5, 48, a.

अव्ययकार eher zugebend, einwilligend.

अव्ययम्, व्यति denom. von अव्ययद्विप् Pat. a. a. O. 7, 102, a.

अव्ययि und अव्ययिन्, lies nicht fehlgehend, — irrend.

अव्ययक adj. tonlos, nicht mit dem Udātta versehen Pat. a. a. O. 7,  
52, b. 76, a.

1. अव्यय zu streichen; s. u. 1. कृ.

अव्यय RĪGĀ-TAR. 4, 68.

अव्यय, lies (von अव्यय) adj. diurnus: mit den am Tage gebrauchten  
Soma-Steinen schnell er auch Nachts den Strahl gegen u. s. w. 5, 48,

3. täglich: श्लोक 1, 190, 3.

अव्यय (Nachträge), lies 4, 3, 2. eine allegorische Personification.

अव्यय m. eine best. Personification Sāmavidh. Br. 1, 2, 5.

अव्ययमूर्तत् n. nom. abstr. von अव्ययमूर्त zu vermuthen AV. 3, 8, 3.

अव्यय m. N. pr. eines Asura MBu. 1, 2660 nach der Lesart der ed.  
Bomb., मुकुर ed. Calc.

अव्ययचुम्बक m. N. pr. eines Mannes; davon अक्षिचुम्बकापि m. patron.  
Pat. a. a. O. 1, 88, a. 4, 5, a.

अक्षिनामन् adj. was Schlange heisst RV. 9, 88, 4.

अक्षिमरिम् m. die Sonne ÇAT. 11, 64.

अक्षिचुम्बक n. Sūjas. 9, 18 fehlerhaft für अक्षि.

अक्षिचुम्बकम्, so zu lesen.

अक्षोर्वी m. N. pr. eines Mannes MBu. 12, 8900.

अक्षय 2) HEM. JOGAÇ. 4, 11.

अक्षयु wohl ein best. Vogel.

आकम्पन n. das Erzittern: आपगानाम् als Naturerscheinung KARAKA 1, 12.

आकर्ष 1) das Schleppen: eines Steines KARAKA 1, 7.

आकर्षण n. Anziehung SÜRJAŞ. 2, 8. das Spannen: eines Bogens KARAKA 1, 7.

1. आकार, नाकारमुदृक्षि so v. a. du nimmst keine bestimmte Miene an Spr. (II) 3338.

आकाश 3) (Nachträge); zu भाषित vgl. noch DAÇAR. 1, 60. SÂN. D. 513.

आकाशरत्निन् vgl. u. प्रगण्ड 2) in den Nachträgen.

आकिंचन्य HEM. JOGAÇ. 1, 32.

आकृष्ट्य (von 1. कर्प् mit घा) adj. hinzuschleppen: ग्रामं शाखा PAT. a. a. O. 2, 395, b.

आतकी s. weiter unten u. आतक.

आतर्समाम्नायिक (von अतर्समाम्नाय) adj. zum Alphabet gehörig, darin enthalten; subst. Laut, Buchstab PAT. a. a. O. 1, 23, a. b. 8, 66, a.

आतक adj. aus den Früchten der Terminalia Bellierica (vgl. 1. अत 7) bereitet: सीधु SUÇA. 1, 190, 3. f. ई ein solches Getränk KARAKA 1, 27, v. 1. (für आतकी) und MADAN. 8, 68.

आत्तेषा n. Spott, ironische Behandlung KARAKA 3, 8.

आत्तेत्तु nom. ag. der Etwas zurückweist KATHAŞ. 43, 106.

आध्यानक und आध्यायिका von einander unterschieden DAÇAR. 16, 19. fg.

आध्यायक adj. verkündend Spr. (II) 4034.

आगस्तीय m. pl. patron. PAT. a. a. O. 2, 409, b.

आगुरु ÂÇV. ÇA. 3, 8, 7.

आगिवेशि (Nachträge), वेशी WEBER, Nax. ist adj.

आग्नेय 4) e) (Nachträge) SÜRJAŞ. 8, 18.

आगता f. von unbekannter Bedeutung GOP. BR. 1, 2, 21.

आघतन (!) n. = आघातन KARAKA 1, 8. आघतन die Hdschr., = वध-स्थान Comm.

आघातन SUÇA. 1, 7, 18 (so zu lesen nach Comm.).

आघर्कि (von 1. कर् mit घा) adj. zurückführend: असञ्च सन्मुकुटाच-किरिन्ः das Sein vernichtend RV. 6, 24, 5.

आचाम्य n. = आचमन 1) BHATT. 6, 65.

आचार, अत्याचार n. zu feines Benehmen und अनाचार n. grobes Benehmen Spr. (II) 136.

आज्ञकरोण adj. P. 4, 2, 78, Schpl. — Vgl. रोण.

आज्ञक्रन्दि m. patron. PAT. a. a. O. 4, 60, b.

आज्ञगर adj. der Bod eigen, — ähnlich: अत MBH. 12, 6677. fg.

आज्ञगमिषु adj. zu kommen beabsichtigend: अना° PAT. a. a. O. 1, 87, b.

आज्यक्विस् adj. Schmalzspende habend AIT. BR. 1, 25.

आञ्जन 2) nach dem Comm. (2, 91, 77 ed. Bomb.) ein Küstchen mit Augensalbe.

आटोप 3) pl. Spr. (II) 2158.

आउम्बर 1) MBH. 9, 2676.

आणवप्, ०पति PAT. a. a. O. 1, 234, b.

आतङ्क 2) अतकातङ्क Furcht vor dem Tode (das vorangehende तद् ist als Correlativ zu यद् aufzufassen) HEM. JOGAÇ. 4, 60.

आतङ्कित (von आतङ्क) adj. besorgt, von Besorgnis ergriffen: शङ्का-तङ्कितमानस (das Suffix gehört auch zu शङ्का) Spr. (II) 5940.

आतर् Divyâv. 3.

2. आतामता f. nom. abstr. von आताम (s. Nachträge) RATNÂV. 68, 4.

आतिदेशिक Comm. zu ÂÇV. ÇA. S. 73, 6. PAT. a. a. O. 1, 181, b.

आतिशायनिक (von अतिशायन) adj. Steigerung ausdrückend; m. ein solches Suffix VĪMAṆA 5, 2, 62.

आतिशायिक (von अतिशय) dass. PAT. a. a. O. 2, 345, b. 346, a. b. 4, 32, a. 5, 62, b.

आतुच् Z. 2 lies 8, 27, 21.

आत्मगत adj. auf ihm selbst (auf गिरि Berg zu beziehen) befindlich MBH. 11, 566 nach der Lesart der ed. Bomb.; आत्मरू ed. Calc.

आत्मघातक m. Selbstmörder Spr. (II) 4330.

2. आत्मभव m. der Liebesgott Spr. (II) 4878.

आत्ममय sich selbst gehörig, selbstständig Spr. (II) 4075.

आत्मरू adj. auf ihm selbst (auf गिरि Berg zu beziehen) wachsend MBH. 11, 566. आत्मगत ed. Bomb.

आत्मसंपन्न adj. mit Geist begabt: अनात्म° dumm Spr. (II) 437.

आदर, वडादर adj. grossen Werth legend auf (geht im comp. voran) Spr. (II) 1902.

आदर्श 4) lies N. pr. eines Berges (nach KAU.) PAT. a. a. O. 2, 397, b. 6, 104, b. Ind. St. 13, 339. WEBER, PRATIĞNÂŞ. 103, 4.

1. आदान 2) das Nehmen, Anfassen HEM. JOGAÇ. 1, 26, 34. ०समिति 38.

आदित्य 2) c) u. (vgl. Nachträge) SÜRJAŞ. 8, 19.

आदिम SÜRJAŞ. 1, 21.

आदिवत् adv. einem Anlaut gleich PAT. a. a. O. 1, 204, a. Davon nom. abstr. ०वत् ebend.

आदीधक so, nicht आदीध्यक ebend. 7, 128, a. b.

आदेशन n. das Angeben, Bezeichnen ebend. 2, 311, b.

आदेशिन् (von आदेश) adj. das wofür Etwas substituiert wird, = स्था-निन् ebend. 1, 135, a.

आधान 1) das Hinzufügen VĪMAṆA 1, 3, 16. — 8) Zaun, Gebiss; s. निराधान weiter unten.

आधारता f. nom. abstr. zu आधार 1) Spr. (II) 6444.

1. आधि 1) अखिलसंशयाधि Behälter BUÂU. P. 11, 13, 38.

आध्यक्षि von अध्यक्ष KAU. in MAHÂBH. lith. Ausg. 7, 110, b.

आनन्द m. N. pr. eines Çrāvaka HEM. JOGAÇ. 3, 151.

आनन्दाण्डवपुर n. N. pr. einer Stadt CARR, Sanskrit Proverbs No. 206.

आनम vgl. auch स्वानम.

आनयन n. Berechnung SÜRJAŞ. 1, 56.

आनुदेशिक adj. zu अनुदेश 1) PAT. a. a. O. 1, 134, b.

आनुराक्षिणी (Nachträge) ist hier adj.

आनुवासनिक (von अनुवासन) adj. zu einem öligen Klystier geeignet: पिष्ट KARAKA 8, 12.

आनुसेय (von अनुसू) m. Nachkömmling PAT. a. a. O. 8, 63, b.

आतःपुरितक, so zu lesen in den Nachträgen.

ग्रान्यभाष्य n. das ein-Anderes-Sein PAT. a. a. O. 1, 26, a. b. 5, 43, a.  
 घाप् 2) Z. 6 M. 1, 63 ist घुप्स् von पा schützen gemeint. — partic.  
 घाप्त *dividit* SŪRJAS. 1, 52. 60. 2, 28. 57. 61. 64. fg. 3, 10. 22.  
 — घव durch *Division* erhalten SŪRJAS. 2, 32. 3, 9. 12, 59.  
 — प्र 2) mit infin. bekommen zu: खादितुं प्राप्यते यावत् Spr. (II) 7313.  
 — partic. प्राप्त 4) तेनः तमापशः<sup>०</sup> so v. a. versehen mit R. ed. Bomb. 1, 7, 8.  
 — संपरिप्र desid. s. संपरिप्रेप्सु.  
 — सम् caus. 1) KAUSH. UP. 2, 15.  
 — परिसम् Z. 3 प्रत्येकं परिसमाप्यते so v. a. erstreckt sich auf Jedes,  
 gehört zu Jedem; vgl. PAT. a. a. O. 1, 48, b. षट्प्रतिषु क्लेशेषः परिस-  
 माप्यते *erstreckt sich auf* 2, 317, a.

2. घाप m. (Comm.) ein best. Stern, 8 Virginis SŪRJAS. 8, 21; vgl.  
 2. घप् am Ende.  
 घापण auch *Waare*; s. u. शकट 1).  
 घापथी, lies ein auf dem Wege liegender Gegenstand, Stein und dgl.  
 घापात 4) घापाते am Anfange im Gegensatz zu पर्यते Spr. (II) 6419 (Conj.).  
 1. घापि adj. reichend in सर्वत्रापि.  
 घापिशल, घापिशलम् (sc. शास्त्रम्) घपिती ब्राह्मणी घापिशला ब्राह्मणी  
 PAT. a. a. O. 4, 16, b.

घापीडन n. das Drücken, Druck KAN. 5, 2, 6.  
 घापोक्लिष्य (Nachträge) SĀMAVIDH. Br. 1, 2, 5.  
 घाताधीन adj. (f. घा) von zuverlässigen Personen abhängig: प्रमाणात्  
 HEM. JOGAC. 2, 12.

1. घाप्य n. (Nachträge) SŪRJAS. 8, 4.  
 घाप्र adj. von घाप्रो RV. ANUKR. Ind. St. 7, 470, N.  
 घाप्रोतिमायु N. pr. einer Oertlichkeit; davon ० मायवक adj. PAT. a.  
 a. O. 4, 74, b.  
 घाभिगामिक KĀM. NĪTIS. 4, 8 wohl fehlerhaft für ० कामिक. साध्याभि-  
 ist wohl eine unregelmässige Zusammenziehung von साध्या घाभि.  
 घाभिप्रायिक (von घमिप्राय) adj. nach Belieben geschehend, beliebt:  
 कर्मन् SĀMAVIDH. Br. 3, 9, 7.

घाभिमुष्य 3) in den Nachträgen zu streichen, da die Stelle zu 1) ge-  
 hört; vgl. Spr. (II) 5708.

घाभूतसंज्ञवम् (auch VP. 2, 8, 89) s. u. भूतसंज्ञव und संज्ञव 3).  
 घामर्श m. Berührung, Anklang: कौत्रामर्श ĀCV. Çr. 8, 13, 32.  
 घामितवत् (Nachträge), lies 2, 7, 10, 4.  
 घामिष्य adj. vermischt, vermengt PAT. a. a. O. 6, 36, b. Davon nom.  
 abstr. ० त्व n. 4, a. 12, a. 36, b.

घामिष्यभूत adj. vermischt, unter einander gemengt ebend. 1, 193, b.  
 6, 12, a. ० त्व n. nom. abstr. 1, 193, b.

घामिष Geschenk, Honorar, Trinkgeld u. s. w. (vgl. Z. 3 v. u.) KĀRAKA 3, 8.  
 घामोल ein best. wollener Stoff VJUTP. 212.

घाम्नाय vgl. प्रत्याम्नायम्.  
 घाम्ब (Nachträge), घाम्बानां चारुम् TS. 1, 8, 10, 1 soll nach PAT. a. a.  
 O. 6, 11, a = नाम्बानां चारुम् sein.

घायन्तिन् adj. herbeiopfernd TBH. 3, 16, 12, 1. 14, 3. compar. घाय-  
 न्नोयम् ebend.

घायतन, क्वास्यायतन ein Gegenstand des Gelächters VĀMAKA 1, 3, 17.

घायःप्रूलिक (vgl. Nachträge) = यो मृडनोपायेनान्वेष्यमानर्थावभसेना-  
 न्विच्छति PAT. a. a. O. 3, 44, b.

घायस्कारि m. patron. von घयस्कार ebend. 4, 57, b.  
 घायाम 1) = गात्राणां नियतः ebend. 1, 192, b.  
 घायास (Nachträge) 1) Z. 2 lies 191 st. 191.  
 घायासन n. das Ermüden: कोपनमायासनेनाभिभवेत् KĀRAKA 3, 8. घा-  
 यास v. 1.

घायुष्य ० यति = घायुष्मन्माचष्टे KAN. in MAHĀBH. lith. Ausg. 6(4), 47, a.  
 घार Höhlung SŪRJAS. 13, 22.

घारद् vgl. घारब्ध.  
 घारनाल m. pl. HARIV. 8447 nach der Lesart der neueren Ausg.  
 घारब्ध m. N. pr. eines Sohnes des Setu BUAG. P. 9, 23, 14.  
 घारम्भ 1) गृहारम्भ so v. a. der Bau eines Hauses Spr. (II) 2192. घ-  
 नारम्भे (so v. a. ohne ein Haus zu bauen) अपि परगृहे सुखी सर्ववत् KAN. 4, 12.  
 घारम्भा adj. ganz hingeeben, voller Erwartung: यदारम्भका रङ्गं ग-  
 च्छति नटस्य घोष्याम इति PAT. a. a. O. 1, 283, a. in's Leben rufend, her-  
 vorbringend: सनातीषारम्भकत्वं n. nom. abstr. KAN. 1, 1, 9.

घारवडिण्डिम m. eine Art Trommel Glt. 11, 7.  
 घारस m. Geschrei u. s. w. s. 2. सारस.  
 घारा f. ein best. Wasservogel KĀRAKA 1, 27.  
 घारात् N. pr. eines Dorfes der Bāhika; davon adj. घारात्क (f. घा  
 und ई) PAT. a. a. O. 4, 72, b.

घारुक् n. die Frucht der Pflanze, auch घालुक genannt (in Kārtti-  
 kojapura) DHANV. 3, 21. RĀGAN. 11, 99. KĀRAKA 1, 27.

घारोचक m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 2097 nach der Lesart  
 der ed. Bomb.

घारोप (Nachträge) 2) 3) an beiden Stellen wird घारोद् gelesen.  
 घारोपण 5) richtiger das Beziehen des Bogens mit der Sehne: vgl. 1.  
 रूद् mit घा caus. 3). — 8) zu streichen, da der Text घारोष्ण in die-  
 ser Bed. hat.

घारोद् 1) Z. 5 lies AK. st. R. — 2) das Aufsteigen in übertragener  
 Bed. VĀMAKA 3, 1, 12.

घार्कि SŪRJAS. 1, 29. 2, 56. 7, 13.  
 घार्त्त adj. (Nachträge) SŪRJAS. 14, 1. 2.  
 घार्त्तपर्णि, घार्त्तपर्णि die neuere Ausg.  
 घार्त्तरौद्र n. rauhes —, grausames Benehmen gegen Unglückliche HEM.  
 JOGAC. 3, 72. 81. 4, 77. 84. an den beiden letzten Stellen lesen wir रौद्रे  
 st. रौद्रे.

घार्त्तुपर्णि m. patron. von ऋतुपर्णा HARIV. 813 nach der Lesart der  
 neueren Ausg.

घार्त्त auf Besitz beruhend: संवन्धाः PAT. a. a. O. 1, 122, a.  
 घार्त्त Feuchtigkeit, feuchte Masse: कृत्तिलार्त्तपीत HARIV. 4083; vgl.  
 KUMĀRAS. 7, 23.

घार्धधातुक adj. (f. घा) PAT. a. a. O. 2, 403, b.  
 घार्धधातुकीय adj. von घार्धधातुक ebend. 1, 138, a. 181, b. 3, 37, a.  
 घार्धमासिक adj. halbmonatlich ebend. 4, 72, a.  
 घार्धरात्रिक adj. zur Mitternacht stattfindend SŪRJAS. 1, 50.  
 शार्बुदि (von शर्बुद) m. patron. des Ūrdhva-grāvan, Verfassers von

RV. 10, 175.

शार्ङ्गिश्च PAT. a. a. O. 6(4), 18, b. — Vgl. मित्रिशिम्.

शार्ङ्गिक m. ein Fürst der Rāhika ebend. 4, 74, b.

शालतण्ण vgl. स्वातण्ण.

शालदय, तेषां धनं हवालदयः anzusehen wie R. Goan. 1, 19, 27.

शालपन und शालप्ति (Nachträge) vgl. u. गमक (Nachträge).

शालब्धव्य adj. zu erfassen, — schlachten PAT. a. a. O. 1, 49, b. 111, b.

शालमर्थ्य n. = शलमर्थता, शलमर्थत्व ebend. 3, 95, a.

शालय Sp. 702, Z. 2 शल्पमूकालय ist adj. comp. wohnend in.

शालुक n. s. oben u. शारुक.

शालोक्कादाधरी, so zu lesen in den Nachträgen.

शालोकवत् (von शालोका) adj. Licht besitzend, leuchtend Z. d. d. m.

G. 27, 49.

शालोचनीय adj. zu betrachten, in Betracht zu ziehen VEDĀNTAS. (Al-

lah.) No. 4.

शालोच्य adj. dass. MĪR. P. 44, 23.

शालोप m. Disson VJUTP. 198.

शालोल, Megh. 62 gehört zu लोल.

शालोक्वत् s. u. लोक्वत्.

शालोक्ति Rr. 1, 21.

शारणा 2) c) कण्टकावरणा Spr. (II) 7491.

शारङ्गिक adj. für sich gewinnend s. हृद्यावर्गिक.

शारवल्गिन् (von वल्ग् mit शार) adj. hüpfend, springend NĀGA. 2.

शारवश्यक n. Befriedigung der Nothdurft ŚĀMAVIDH. Br. 1, 3, 15.

शारवसर्ति f. Herberge, Zuflucht TBr. 2, 3, 5, 4.

शारवस्थिक Zeitpunkte enthaltend, — darbietend: कालो नित्यगश्चाव-  
स्थिकश्च । तत्रावस्थिको विचारमप्येतैः KARAKA 3, 1.शारवाप Saalfeld: व्यसनावाप एतस्मिन् so v. a. in diesem Jammerthal  
Bhāg. P. 4, 22, 13.

शार्वार m. Hut, Schutz Kām. Nitis. 10, 38.

शारवि s. weiter unten u. 2. शारवी.

शारविक्रीक vgl. सम्व्रीक.

शारविष्टव n. das Behaftetsein mit (geht im comp. voran) VĀMANA 5, 1, 17.

2. शारवी (vgl. 3. वी) Suçr. 1, 308, 13. auch शारवि, °प्रादुर्भाव, शारवि-  
भिः संक्षिप्तमाना KARAKA 4, 8. Hierher auch: शारव्यमस्मिन्दधाति Zit-  
tern vor Ungigigkeit oder Krankheit (Comm.) TS. 3, 2, 9, 4. KĀTH. 30, 9.

शारवृत् vgl. oben शारवृत्.

शारवृत् m. eine best. Mischlingskaste: ब्राह्मणादुग्रकन्यायामावृते नाम  
जायते M. 10, 15.

शारवणिक KĀLĀKAKRA 2, 161. 3, 240.

शारवेक so, nicht शारवेक्य PAT. a. a. O. 7, 128, a, b.

शारवेशन 3) richtiger शारवेष्ण.

शारव्यार्थ m. angerissene —, angebrochene Stelle TBr. 3, 7, 5, 6.

शारवस्क (?) Kauç. 47.

शारवसन vgl. वीरावसन.

शारवसा Ahnung VĀNIS. 5, 6. 8.

शारवसितार, पाव्यमाश्वसितावन्ध्यम् Megh. ed. Calc. 1, 87.

शारवय 3) das Beispiel Spr. 1296 zu streichen; vgl. Spr. (II) 3062. —

Vgl. मरुनाशय weiter unten.

शारवितर्मन् (von शारवित) m. das Sattsein TS. 7, 1, 29, 1.

1. शारवित् 3) Bez. des Charakters und der Personalendungen des  
Precativus KĀTANTRA 3, 1, 15. 31.

शारवीर्दी vgl. oben शारवीर्दी.

शारवुत्तणि m. Femer Hem. JOGAÇ. 1, 7.

शारवुत्तम् s. u. केषम्.

शारवणा, lies शार st. श्री.

शारवस्य adj. worüber man Beruhigung haben muss Megh. 99.

शारविक m. ein Reiter zu Pferde PAT. a. a. O. 1, 170, b.

शारवा 2) ŚĀRJA. 9, 14. dieses oder श्र 8, 16.

शारवमिक (von शारवम्) adj. im achten (Adhja) gelehrt u. s. w. PAT. a.  
O. 7, 119, a. 8, 19, a.2. शारम् mit श्रधि 4) विवादाध्यासित SARVADARÇANAS. 19, 6. 48, 10. 82,  
18. 108, 12. fg.

— उप 9) इह प्रायमुपासिष्ये (so ed. Bomb.) MBu. 3, 10580.

शारवक्ति 1) in eig. Bod. RĀGA-TAN. 3, 95. in übertr. Bod. Spr. (II) 12.

An beiden Stellen am Ende eines adj. comp.

शारवङ्ग्य adj. anzuhängen, anzufügen: अनुबन्ध PAT. a. a. O. 3, 29, b.

1. शारवन 1) a) über die verschiedenen Arten des Sitzens Hem. JOGAÇ.  
4, 123. fg.

शारवार 2, सुधासार KATHIS. 26, 32. 38, 125 (hier falsch zerlegt).

शारविका Art und Weise des Sitzens: उष्ट्रशारविका शारवते PAT. a. a. O.  
3, 41, a. — Vgl. मुखाशारविका.

शारवतिकरिष adj. PAT. a. a. O. 6(4), 44, b.

शारविक्य u. Bez. einer Art von geschlechtlicher Schwäche Suçr. 1, 318, 8.

शारवन्दिन् 2) सुधास्पन्दास्कन्दिन् (wegen der Casur besser सुधास्प-  
न्दिन्) Spr. (II) 3934.शारवार्, Durgān. zu Nir. 5, 22 erklärt देवने RV. 10, 43, 5 durch शार-  
वारे. Vgl. सभाशारव.शारवार्क m. Rost oder Dreifuß (auf welchem die Pfanne über das  
Feuer gesetzt wird) BHĀVAPA. 5.

शारव्या 3) Verlass auf (loc.) Spr. (II) 7358.

शारव्येय anzusehen als, zu halten für (nom.) PAT. a. a. O. 1, 224, a.

शारव्यद 2) Bez. des 10ten astrologischen Hauses VĀN. BḢ. 9, 2. 4.  
10, 1. 25(23), 6.शारवार्कस्थान n. der Ort, auf welchen die Würfel geschnitten werden  
(स्फार), als Erklärung von शरिण Durga zu Nir. 9, 8.

शारवार्क 2) lies शारवार्क 1) a.

शारव्य 3) (Nachträge) Hem. JOGAÇ. 4, 55. 73. fg. 80.

शारव्य Z. 1 lies हू st. ऊ.

शारवार् 2) c) चतुर्विध Hem. JOGAÇ. 3, 79. 86. 149.

शारवार्नि s. शिलाशारवार्नि.

शारवार्पिक (Nachträge) im Prākṛit MĀKĀN. 73, 9. Horumstreicher  
Comm.

शारवितामि VĀN. BḢ. 8. 87, 3 (तथाक्त्वि zu lesen).

शारवतसंभवम् s. u. संभव 3).

शारव्य, मुख Spr. (II) 7350. m. = शारवपत्यम् PAT. a. a. O. 4, 50, b.

आह्लादक, अनाह्लादक (so zu lesen mit der ed. Calc.) RĀGA-TAR. 1,329.

आह्वर्य, lies आह्वरयति.

3. इ 3) इत gelangt zu: अद्भुतसंक्षेपम् MĀRK. P. 24, 17. — intens. इवापते (नेपापते) = गच्छति (COMH.) PRAÇNOP. 4, 2.

— अति 8) = अति 8) Spr. (II) 2969, v. 1.

— अति 8) hervorgehen, entstehen aus (तस्मिन्) Spr. (II) 2969.

— अत्र, अत्रैहि st. अत्रैहि tadelt VĀMANA 5, 2, 71.

— समव, partic. समवेत gelangt zu: सर्वकल्याणसंपत्तिम् MĀRK. P. 123, 9. wenn ० संपत्तिसमवेत gelesen wird, dann versehen mit.

— आ 1) Z. 4 lies 2, 33, 1. 3, 55, 8. 5, 87, 8.

— उद् 2) pass. impers.: नाश्रुमताप्युदीयते Spr. (II) 399. — 3) in die Höhe kommen bildlich ebend.

— अभ्युद् 3) partic. अभ्युदित in die Höhe gekommen, im Glück sich befindend Spr. (II) 1167.

— प्रोद्, partic. प्रोद्यन्त् aufgehend so v. a. zukünftig Spr. (II) 4034.

— समुद् 4) उदाहरणं प्रत्युदाहरणं वाक्याध्याहार इत्येतत्समुदितं व्याख्यानम् alles dieses zusammengenommen PAT. a. a. O. 1, 18, a. 19, a. —

5) एवं समुदिता नारी glücklich ausgestattet MBu. 4, 617.

— अभ्युप, partic. अभ्युपेत versehen mit: न तत्सत्यं यच्छ्लेनाभ्युपेतम् Spr. (II) 3483.

— अप्यप्रा davon gehen RV. 10, 83, 5.

— संप्रति pass. gemeint sein PAT. a. a. O. 1, 168, b. — partic. संप्रतीत allgemein angenommen Spr. (II) 7532. — caus. bewirken, dass man Etwas unter Etwas versteht, PAT. a. a. O. 1, 168, a.

— वि 1) व्ययमान und अ० nach verschiedenen Richtungen gehend und unbeweglich MAIRAJUP. 2, 2. व्ययमान zu Grunde gehend BṚĀ. P. 4, 24, 67. वेति KAUSH. UP. 3, 1 wohl nur fehlerhaft für व्येति; vgl. TS. 3, 1, 4, 2.

5. इ m. patron. (I) von 6. अ (s. oben) PAT. a. a. O. 1, 172, b.

इन्नेत्र, lies Wurzel des Zuckerrohrs RĀGĀN. 14, 88 und मोरट st. मोरट.

इक्षित = अभिप्राय (MALLIN.) KIR. 14, 2.

इत्विर् (०विर् gedr.) = इत्विदा PAT. a. a. O. 4, 54, b.

इडाध (und इलाध) m. N. eines Ishijajana ĀCV. Ça. 2, 14, 11.

इतर, इतरद् (Conj.) adv. dagegen Spr. (II) 2639.

इतरय् (von इतर), ०यति abspenstig machen, auf seine Seite ziehen MALLIN. zu KIR. 1, 14.

1. इद्म Z. 16, zu अयौस् scheint अयौस् eine Nebenform zu sein RV. 6, 67, 11. 7, 67, 4. 10, 132, 5.

इन् mit प्रति, lies bekräftigen.

इन्द्रा Spr. (II) 3088.

इन्द्र 2) Bez. der Zahl Eins (vgl. Nachträge) SĪRJAS. 1, 31. 34.

इन्द्र 1) SĪRJAS. 12, 31.

इन्द्रान् fehlerhaft für उदुरान्; vgl. Spr. (II) 7053.

इन्द्र 1) a) Sp. 803, Z. 3 füge 10, 73, 1 nach 8, 66, 1. 2 hinzu. Z. 21 lies VS. 38, 16. Als Bez. der Zahl vierzehn SĪRJAS. 2, 53.

इन्द्रकील (Nachträge), lies Thürriegel, Thorriegel st. Indra's Banner und füge R. GONN. 2, 87, 22 hinzu.

इन्द्रय्, lies nach Indra verlangen.

इन्द्रयाष्टि m. N. pr. eines Schlangendämons VSUTR. 87.

VII. Theil.

इन्द्रशत्रु vgl. BṚĀ. P. 6, 9, 11 in Betreff der Doppelsinnigkeit.

इन्द्राम m. ein best. zu den Hühnerarten gezählter Vogel KĀRANA 1, 27.

इयन्, vgl. PAT. a. a. O. 6, 11, a.

इरिणा 4) in übertr. Bod. die Fläche, auf welche die Würfel geworfen werden, RV. 10, 34, 1.

इरिविद्या, lies WISE st. WISSE.

1. 1. इष् mit प्र CAUS. 2) Z. 10 st. प्रेषितम् hat die ed. Bomb. richtig praepositum.

1. 3. इष् 2) Z. 20 MBu. 3, 16487 (beide Ausg.) liest मा चेन्नीवत्तमि-च्छसि st. मा च u. a. w. — Z. 4 v. u. M. 12, 37 ist der infin. passivisch aufzufassen; man könnte übrigens auch ज्ञातम् st. ज्ञातुम् vermuthen (vgl. u. लब्ध्).

— आ vgl. u. 1. पन् mit आ 1).

— प्रति, streiche Bod. 1) und stelle das Citat zu der folgenden.

इयु 5) (Nachträge) SĪRJAS. 1, 30. 42. 8, 8.

इयुपुष्पा f. = शरपुष्पा die Indigopflanze RĀGĀN. 4, 73.

इयत्वा so, nicht इयत्वा PAT. a. a. O. 1, 235, b.

इष्टाकोत्रीय (von इष्टा कोत्रा: RV. 8, 82, 23) n. N. eines Sāman SĀMAVIDH. Bu. 2, 1, 8.

इह 2) jetzt, im Augenblick Spr. (II) 6359.

इहशिल्प n. ein Kunstwerk von Menschenhand (Gegens. देवशिल्प) AIR. Bu. 6, 27.

इन् 3) Spr. (II) 7513. ericarten 5253.

— परा, lies प्रोष्य st. प्रेष्य.

— सम् 3) am Endo, das Beispiel MBu. 14, 2201 zu streichen, da hier mit der ed. Bomb. समौतत zu lesen ist.

इह = इह in Bewegung setzen, erzeugen: अग्निर्वा इतो वृष्टिमीदृ (aus इते, मरुतो ऽमुतश्चावयति PAT. a. a. O. 1, 231, b. 6, 11, a.

इहश, नेदशा राजसत्कारा: so v. a. eben so wenig Spr. (II) 3221.

इह mit प्र CAUS.: कालः प्रेरितः verbracht, verlebt Spr. (II) 6088.

— सम् CAUS. 1) असमीरित nicht erregt: Wind Spr. (II) 3179.

इर्गा in der in den Nachträgen angegebenen Bod. HRM. JOGAÇ. 1, 26. 34. fig.

2. इष् vgl. पतेष्.

इष्टा 2) c) SĪRJAS. 2, 17.

इष्टर 4) b) Bez. der Zahl elf SĪRJAS. 2, 23.

इष्टरोकर Jmd zu einem reichen Herrn machen HRM. JOGAÇ. 2, 10.

इह् mit सम्, समीकित n. Wunsch Spr. (II) 6855.

2. उ (Nachträge) Z. 3 lies कर्चूटार्चनमर्णाः.

1. उन् mit सम्, med. besprengen: समौतत MBu. 14, 2201 nach der Lesart der ed. Bomb.

उखक्किद्, lies brüchig wie eine Scherbe, morsch.

उगण soll nach PAT. a. a. O. 6, 11, a = सुगण sein.

उच् Z. 4 füge 1, 103, 4 nach 10, 33, 6 hinzu.

उच्च 2) SĪRJAS. 1, 38. 44. 55. 58. 2, 1. 3. figg. 10. 12, 87.

उच्चपट vgl. प्रोच्चपट.

उच्चामन्यु vgl. औच्चामन्यु und उच्चैर्मन्यु.

उच्चारिन् adj. Töne ausstossend, schreiend u. a. w.: गर्दभो० wie ein Esel PAT. a. a. O. 6, 81, b.



उच्छिष्टपत्र (1. उद् + शि<sup>०</sup>) adj. mit emporgerichtetem Schwelze: Pfau MĀLATIM. 182, 8.

उच्छिष्टक adj. = उच्छिष्ट 1) b) MBh. 13, 6146, wo mit der ed. Bomb. तत उच्छिष्टका: सर्वे zu lesen ist.

उच्छिष्टाना f. N. pr. einer Stadt R. 2, 71, 12. उच्छिष्टाना Gora.

उच्छ् mit प्र abziehen, subtrahieren SŪRYAS. 1, 36. 46. 2, 22. 33. 50. fg. 3, 8. 16. 19. 6, 17.

उच्छ् a. वीरोच्छ्.

उच्छ् n. das Verlassen, Meiden Hm. JOGAC. 1, 29.

उच्छ्व m. eine best. Körnerfrucht ŚĪMAVIDH. Bn. 2, 8, 5.

उच्छ्विका f. und उच्छ्विकासन n. Bez. einer best. Art des Sitzens Hm. JOGAC. 4, 123. 131.

उच्छ्व 2) b) आत्मोच्छ्व dass. Spr. (II) 6736.

उच्छ्विन् adj. den Vorrang habend, höher stehend KĀVYAD. 2, 35.

उच्छ्विक m. N. pr. eines Berges DivyĀVAD. 167.

उच्छ्विच das Abwinden, Ablösen TBh. Comm. 1, 124 unten.

उच्छ्वि 4) umgekehrte Ordnung SŪRYAS. 2, 22. 3, 45. 47.

उच्छ्विष्या f. sinus versus SŪRYAS. 2, 22. 27. 33. 60. 3, 35. 39.

उच्छ्विष KĀRAKA 1, 27.

उच्छ्विद füge bei: d. h. das Sichregen der Flüssigkeiten, welches Uebelkeit erzeugt. Die gewöhnliche v. l. ist उच्छ्विश und umgekehrt. Die Stelle 2, 464, 3 gehört zu उच्छ्विश.

उच्छ्विपुरुष 2) ŚĪMAVIDH. Bn. 1, 2, 5.

1. उत्तर 4) d) उत्तरं दा Jmd (loc.) widersprechen Spr. (II) 584.

उत्तरक (von 1. उत्तर) adj. aufgegangen (beim Kochen): दधि Pat. a. a. O. 2, 332, a.

उत्तरकालम् adv. später, nach: ततः Pat. a. a. O. 1, 18, b. दशम्युत्तर<sup>०</sup> 9, a. संस्कारितर<sup>०</sup> 10, a.

उत्तरभक्तिक adj. auf das Essen folgend KĀRAKA 1, 7.

उत्तरवादिन् adj. antwortend, mit der Antwort nicht verlegen ŚĪMAVIDH. Bn. 2, 7, 13.

उत्तान, उत्तानार्थ (Gegens. गम्भीरार्थ) flach: काव्य Spr. (II) 2086.

उत्तारण 2) भवार्णवोत्तारणयानपात्र Spr. (II) 2731.

उत्तिष्ठामा (vom desid. von 1. स्था mit उद्) f. das Weggehenwollen vor Vollendung einer heiligen Handlung, die Absicht eine h. H. abzubrechen NĀJAMĀLĀV. 280, 6.

उत्थापन 1) a) vgl. u. वेताल 1) a).

उत्पत्तव्य (von 1. पद् mit उद्) n. impers. zum Vorschein zu kommen, zu erscheinen, aufzutreten Pat. a. a. O. 2, 318, a. 394, a.

उत्पादक 1) productiv: Dichter Spr. (II) 6788; vgl. die Note.

उत्पादयितर nom. ag. Erzeuger Pat. a. a. O. 4, 46, a.

उत्पाद्य (Nachträge), अनुत्पाद्यत्वं n. das Nichterzeugtwerden TATTVAR. 17.

उत्पीडन n. das von der Stelle Gedrängtwerden: शनोकाकानाम् KĀRAKA 1, 12.

उत्पुस्य (Nachträge) wohl fehlerhaft für उत्पुस्य; vgl. पीसन.

उत्प्रेता 1) सेतुप्रेतम् VĀJAS. 22, 9.

उत्प्रेतावपव m. eine best. Form der Upamā, eine Species der Saṃ-

śrshī, VĀMANA 4, 3, 31. 33.

उत्सङ्ग 1) auch Vertiefung: सेतुसङ्ग vertieft BṚĀVAPR. 7.

उत्सङ्गिन् 1) füge vertieft hinzu.

उत्सति f. Schwund: वर्णोत्सति Pat. a. O. 1, 42, b.

उत्सर्ग 1) Entleerung: ० समिति Hm. JOGAC. 1, 34. 39. — Vgl. का-योत्सर्ग.

उत्सादक, यज्ञोत्सादक DURGĀ zu Nir. 3, 20.

उत्सेध 1) Z. 2 füge Comm. zu LĀṬJ. 8, 3, 1 nach 5, 2, 21 hinzu. — 2) ० विस्तारतम् nach Höhe und Breite KĀRAKA 1, 14.

2. उद् mit उप, partic. उपोत्त TS. 4, 4, 9, 1.

— नि TBh. 3, 8, 3, 3.

उद्धीष् (von उद्धि), ० यति Etwas (acc.) für ein Meer halten: स्वल्पं वारि Spr. (II) 3809.

उद्घ m. = ० व्या SŪRYAS. 3, 3. उद्घासु 13, 14.

उद्घस्या f. orient-sine i. e. sine of the point of the ecliptic on the E. horizon SŪRYAS. 3, 5.

उद्दर्द CĀRṢG. SĀM. 1, 7, 67. सेतुसङ्गेश सरगेश कण्डूमद्रिश्च मण्डलैः । शैशिरः श्लेष्मबहुल उद्दर्दः BṚĀVAPR. 7.

उद्दवसान adj. den Schluss bildend: कर्मन् BṚĀV. P. 4, 7, 56.

उद्दसन KAN. 5, 1, 10.

उद्दात 1) ० प्रतिवचस् adj. trotzig antwortend: परित्रन Spr. (II) 4238.

उद्दामक्षणा n. das Anrufen, Auffordern ĀPAST. 1, 8, 15.

उद्दामारिन् adj. Pat. a. a. O. 3, 68, a.

उद्दितानुवादिन् adj. Andern nachsprechend ĀIT. Bn. 2, 15.

उद्दुर्क m. Bündel von Ruthen, Besen TBh. 3, 8, 4, 3. उद्दुर्क im Text die Aug.

उद्दुच् 2) die Ableitung des Comm. wird wohl als richtig anzusehen sein. Dadurch wird auch unsere Erklärung für 1) zweifelhaft.

उद्दार्चयितुम् m. ein best. zu den Pratidā gezählter Vogel KĀRAKA 1, 27.

उद्दक्षिका f. = उद्दक्षिका Comm. zu BṚĀV. P. 5, 14, 1.

उद्दक्ष 3) Aufnahme: प्रभवति शुचिर्बिम्बोद्दक्षे मणिर्न मृदा चयः Spr. (II) 6066.

उद्दष्ट m. das Öffnen so v. a. Offenlegen, Zeigen: दत्तोद्दष्टेन कसति Spr. (II) 2221.

उद्दष्टित adj. hoch aufgerichtet: शिखिपिडना (so zu lesen) ननु मक्त्वापिउत्पमुद्दष्टितम् Z. d. d. m. G. 27, 28.

उद्दीपन adj. anfeuernd, anregend; davon ० ता f. nom. abstr. DAÇAK. 16, 3.

उद्देश = गुणैः प्रापणम् Beschreibung Pat. a. a. O. 1, 235, a. = प्रत्यक्षमाख्यानम् das ad oculos Demonstriren ebend.; vgl. weiter unten उपदेश.

उद्देशिन् adj. hinweisend VĀMANA 4, 3, 17.

उद्देश्यक am Ende eines adj. comp. so v. a. hinweisend auf: इदं वेदी-ज्वलनं यज्ञोद्देश्यकम् Comm. zu R. ed. Bomb. 1, 30, 9.

उद्द्योत 2) रूपोद्द्योतकर Schönheit zu Tugē treten lassend Spr. (II) 7239.

उद्द्वान N. gewisser Formeln WYKHA. TS. 2, 254, Anm.

उद्द्वान 1) das Fortnehmen, Entfernen VĀMANA 4, 3, 16.

उद्द्वान 1) b) = लम्बोद्द्वान Mbh. r. 294. घ्रायून् st. उद्द्वान H. an. 4, 277.

उद्द्वान 1) b) शृणोद्द्वान Tilgung einer Schuld Spr. (II) 7487.

उद्दुर mit influ. erpicht zu Hm. JOGAC. 4, 32. उद्दुर die Hdschr.

उद्धस m. so v. a. उद्धसन 2) KARAKA 3, 3. देशोद्धस ebend. am Ende.

उद्धसन 1) das Bedeckt —, Ueberkogenwerden (des Halses) so v. a. Heiserkeit KARAKA 2, 6. — 2) das Ueberkogenwerden eines Landes durch eine Seuche, Epidemie: जनपदोद्धसन KARAKA 3, 3. das darüber handelnde Kapitel heisst जनपदोद्धस्य ebend.

उद्धन adj. (f. ई) zum Erhängen dienend: रुद्ध R. ed. Bomb. 2, 12, 80.

उद्धट vgl. घौद्धट.

उद्धस m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 2084 nach der Lesart der ed. Bomb.

उद्युर्ग wohl eine best. Krankheit AV. 5, 22, 11.

उद्ग angeblich = रुद्ग in der ved. Stelle शिवा उद्गस्य भेषजी PAT. a. a. O. 6, 11, a. 8, 36, a. रुत्स्य st. उद्गस्य VS. 16, 49. Vgl. Ind. St. 13, 437.

उद्गङ्ग, ष्टुद्गङ्ग s. u. संयद् am Ende und u. संयद्.

उद्गर्ग (von वर्ग mit उद्) nom. ag. Vertilger KAUSH. UP. 2, 7.

उद्गर्तन adj. s. कृद्पोद्गर्तन.

उद्गर्तिन् adj. तिलोद्गर्तिन् sich einreibend mit; s. u. तिल 1) (Nachträge) und vgl. WILSON, Sel. Works 2, 206.

उद्गर्तन् n. Abweg MAITRAJUP. 6, 30. — Vgl. उत्पथ.

उद्गर्त 4) s. u. वक्तृ 2) c).

उद्गर्जि adj. Feuer sprühend: Auge Çiç. 4, 28.

उद्गर्जनीय adj. s. u. वेष्ट mit उद् caus.

उद्गति 1) घट्युद्गति eine hohe Stellung Spr. (II) 6098.

उद्गस Bhaç. P. 3, 13, 22.

उद्गर्द m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bhaç. P. 10, 61, 16.

उद्गाम (von नम् mit उद्) m. das in der Höhe Stehen: कृतोद्गाम adj. obenauf stehend Spr. (II) 6361, v. 1.

उद्गमीलन 2) das Sichtbarwerden des Mondes nach einer Eklipse SŪBJAS. 1, 63, 4, 17, 6, 22.

उद्गमनीय adj. mit der Wurzel auszuziehen HEM. JOGAÇ. 4, 14.

उद्गमन (von मुद् mit उद्) n. das Abreißen Spr. (II) 7300.

उद्गकर्त n. (sc. लोमन्) Achselhaare GOP. Bn. 1, 3, 9. — Vgl. उपपत्त.

उद्गकर्ण 3) धनुषकर्ण adj. KARAKA 1, 29.

उद्गकर्तृ, die erste Stelle zu streichen, da hier उपकर्तृ gemeint ist; vgl. Spr. (II) 5623.

उद्गकर्षण n. das Herbeischleppen: र्द्योप PAT. a. a. O. 1, 279, b.

उद्गकर्त्तनीय adj. vorzubereiten, zuzurüsten: संभारा: KARAKA 1, 15. Daher der Name dieses Kapitels.

उद्गगीति nach P. 6, 2, 50.

उद्गकर्त्त zu den Vishkīra gezahlt KARAKA 1, 27.

उद्गचय 1) उपचयं कर्तृ Jmd(gen.) fördern, Jmd Hilfe leisten Spr. (II) 4405.

उद्गचार m. eine conventionelle Benennung eines Gegenstandes PAT. a. a. O. 1, 45, a; vgl. 7) (auch in den Nachträgen).

उद्गत्तव्य m. Auftritt, Bank TBa. Comm. 3, 612, 15.

उद्गदातृ nom. ag. Gewährer, Ertheller, Verleiher: उपदेशोपदातृ Spr. (II) 1285, v. 1.

उद्गदोक्त (उपदा + 1. कर्तृ) Jmd (dat.) Etwas (acc.) darbringen, schenken, verleihen Z. d. d. m. G. 27, 94.

उद्गदेश = प्रत्यक्षमाख्यानम् das ad oculos Demonstriren PAT. a. a. O.

1, 235, a. = गुणैः प्रापणम् Beschreibung ebend.; vgl. oben उद्देश.

उपद्रव 1) सर्व रत्नमुपद्रवेण सक्तम् Gebrochen, Uebel Spr. (II) 2250.

— 3) (Nachträge) im Ritual eine Abtheilung einer best. Sāman-Formel; Beispiele bei HAUG zu Alt. Bn. 3, 23.

उपहार s. सूपहार.

उपधान etwa Zapfen an der Vīṇā; am Ende eines adj. comp. f. घ्रा MBH. 4, 1164.

उपनद्वय (von 1. नत्तु mit उप) adj. mit einem Umschlag zu versehen KARAKA 1, 14.

उपनार्य m. nach Śiç. Içhrer RV. 9, 91, 4.

उपनिपात m. Hinzutritt SARVADARÇANAS. 130, 3. 4.

उपनिबन्धन् nom. ag. Abfasser, Redacteur; davon nom. abstr. °बन्धत्वं (°बन्धत्वं gedr.) n. KULL. zu M. 1, 1.

उपनिर्गम m. Hauptstrasse: नगरस्य H. an. 4, 91; vgl. उपनिष्क्रमण 3).

उपनिषद् 1) कल्पोप° die Lehre vom Kalpa (sonst Kalpasthāna Buch 9) KARAKA 1, 4.

उपन्यास 5, eig. Stipulation; vgl. Spr. (II) 4566. — 6) nom. ag. nach dem Comm. Gras und Anderes herbeibringend MBH. 12, 3709. fg. an der ersten Stelle liest ed. Bomb. उपन्यासात्, welches als nom. act. zu fassen wäre.

उपपत्त vgl. उपकर्त.

उपपतनीय n. = उपपातक SĀMAVIDH. Bn. 1, 3, 14.

उपपन्नत्वं n. Angemessenheit, अनुप° Unangemessenheit VĀMANA 4, 2, 20.

उपपातक m. HEM. JOGAÇ. 4, 9 wohl nur fehlerhaft.

उपभोग m. wiederholter Genuss desselben Gegenstandes neben भोग einmaliger Genuss HEM. JOGAÇ. 3, 4. 5.

उपमात्रपक n. eine best. Form der Upamā, eine Species der Sāmī-sphāṭi, VĀMANA 4, 3, 31. fg.

उपमेयोपमा f. eine Form der Upamā, bei der ein und derselbe Gegenstand ein Mal das उपमान, das andere Mal das उपमेय ist, VĀMANA 4, 3, 15.

उपयोक्तृ nom. ag. derjenige welcher anwendet, Gebrauch macht (von einer Nahrung) KARAKA 3, 1.

उपयोक्तव्य, liess zu genießen.

उपरम 4) Ruhe des Gemüths: उपरमं प्र-या Spr. (II) 1356.

उपरिकुटी f. etwa Bodenkammer, = अवलिन्द WEBER, HILA S. 160.

उपरिगान n. das nach oben Gehen, das in den Himmel Kommen Spr. (II) 4439.

उपरिशायिन् adj. auf einem erhöhten Lager ruhend GOP. Bn. 1, 2, 7.

उपलधिप्रिय Z. 2 liess वाल° (seinen Schweif lieb habend) und vgl. Spr. (II) 5825.

उपलभ्य zu erfassen, wahrzunehmen VP. 1, 2, 23.

उपलम्भ 1) Spr. (II) 3406.

उपलोक्त (उप + लोक्त) etwa Halbmatal Verz. d. B. H. 290, 20 (लो-कोपलोक्त° zu lesen).

उपविष्टक adj. der sich gelagert hat, so heisst die Leibesfrucht, die über die Zeit bleibt, KARAKA 4, 8.

उपवेशन 3) Stuhlyang KARAKA 8, 19.

उपशमवत् (von उपशम) adj. im Gemüth beruhigt Spr. (II) 4143, v. 1.

उपशमायन (उपशम + शयन) adj. auf dem Wege zur Ruhe des Gemüths seiend Buā. P. 5, 1, 29.

उपशप 2) b) (vgl. auch Nachträge) lies das Wohlbekommen, Zuträglichkeit, begünstigender Umstand KĀRAKA 3, 1. स्वरस्य 3. 4. वातिप<sup>०</sup>, पि-  
तोप<sup>०</sup> 2, 7. — c) Vorliebe: आहाराणाम् KĀRAKA 3, 8. सात्त्वार्थोऽप्युपशपः  
1, 11. 3, 1. शिशिरोप<sup>०</sup>, धनुप<sup>०</sup> 3, 8.

उपशूनम् HEM. JOGAÇ. 2, 94 fehlerhaft, उपशुनम् passt auch nicht und  
vorstösst ausserdem gegen das Metrum. Wir vermuthen उपस्थूणम् an  
einem Pfosten.

उपश्लाघा f. Grossthuerei: क्रोधोपश्लाघ n. copulatives Comp. Gov. Br.  
1, 2, 2.

उपश्लेषे unmittelbare Berührung PAT. a. a. O. 6, 32, a.

उपसंयोग ebend. 4, 63, b. = उपाधि KĀJ.

उपसंस्कार m. ergänzende Behandlung Comm. zu TBr. 2, 382.

उपसंस्थान n. etwa eine secundäre Erscheinungsform HARIV. 11985  
nach der Lesart der neueren Ausg.

उपसंहृति (Nachträge) DAÇAR. 1, 22.

उपसंख्येय adj. hinzuzuzählen zu (loc.) PAT. a. a. O. 8, 45, a.

उपसरज्ज adj. ebend. 6, 81, b; vgl. P. 6, 2, 83.

उपसर्तव्य adj. woran man zu gehen hat, womit man sich befassen soll  
Nir. 3, 2.

उपसाद् PADMA-P. 8, 19 fehlerhaft für उपाङ्ग.

उपसिन्धु adv. am Indus RĀGA-TAR. 1, 66.

उपसेवा häufiger Genuss KĀRAKA 1, 13.

उपस्तम्भ, Nahrung, Schlaf und Kuschheit sind die drei Stützen des  
Körpers KĀRAKA 1, 11.

उपस्तरण 3) das bloss Auflegen des Mantra उभावयी उपस्तरात  
(TBr. 3, 7, 4, 18) Comm. zu TS. 1, 898. 2, 719.

उपस्तरे zu streichen und in Betreff von उपस्तिर zu vergleichen  
die Verbesserungen u. 1. स्तर mit उप.

उपस्थातृ Pfleger, Wärter KĀRAKA 1, 9.

उपस्थातव्य n. impers. aufzuwarten: नवेन नारकेनास्माभिः ÇĀK. 3, 12.

उपस्थापन das Herbeiholen in स्मृत्यनुप<sup>०</sup> so v. a. Vernachlässigung  
der Tradition HEM. JOGAÇ. 3, 114. 116.

उपस्थापयितव्य adj. herbeizuholen, — schaffen R. 2, 3, 15.

उपस्थिति, so zu betonen nach P. 6, 2, 50.

उपस्थूणाम् s. oben u. उपशूनम्.

उपस्पृग् f. Liebkosung RV. 10, 22, 13.

उपस्वेदन n. künstliche Schweisserzeugung KĀRAKA 1, 14.

उपसृष्टव्य MĀLATIM. 75, 6. 7.

उपसृष्टवर्मन् m. N. pr. eines Mannes DAÇAR. 93. fgg. — Vgl. उपसृष्ट-  
वर्मन्.

उपाशु 1) a) RV. 10, 83, 7.

उपातः उप + घत (Achse) und ँक m. = विष्कम्भ am Wagen Schol.  
zu LĪTJ. 1, 9, 23.

उपायिन् adj. Einem zukommend (Gegens. अपायिन्) PAT. a. a. O. 1, 322, a.

उपारम् m. = उपरम् das Aufhören, Nachlassen Buā. P. 3, 5, 2.

उपाराम m. das Ausruhen Gov. Br. 1, 2, 3 (wohl क्रियते: विक्रियायाम्)

इति zu lesen).

उपावर्तिर्त्तु nom. ag. als fut. TBr. 1, 6, 7, 8.

उपाश्रय Lehne, Stützkissen KĀRAKA 1, 13.

उपासक 2) HEM. JOGAÇ. 2, 21.

उपास्रात n. N. pr. eines Tirtha PAT. a. a. O. 2, 366, b.

उपेत्य vgl. u. पर्यनुयोऽय in den Nachträgen.

उपेत्य adj. anzufuchen, zu entflammen PAT. a. a. O. 2, 331, a.

उपोच्चारिन् adj. dazu (als Ergänzung u. s. w.) ertönend, — gesprochen  
werdend: उपोच्चारि पदमुपपदम् ebend. 1, 302, a. b.

उपोदकी Spr. (II) 7484.

उपोद्वात 1) n. so v. a. ein d-Propos KATHĀS. 27, 79. auch 3, 85, wel-  
ches u. 2) steht, gehört hierher.

उपोद्दलक PAT. a. a. O. 1, 221, b. 2, 367, b; vgl. auch KĀJ.

उपोषप्, ऽपति mit Fasten zubringen WRBR, KṚSHNĀÇ. 227.

उपोष्य adj. mit Fasten zuzubringen ebend. 227. fg.

उब्ध् mit नि, न्युब्धिताः शेरते zusammengebogen PAT. a. a. O. 7, 119,  
b. — caus. न्युब्धयति ebend.

उर्गपव m. ein best. Gerstenkorn als Maass KĀLAĀKṢA 1, 13.

उर्ग n. = उर्ग्राण Brutharnisch MED. n. 221.

उर्ग 1) Z. 18 zu lesen 6, 73, 18. — Z. 21. fg. das Beispiel MBu. 14,  
879 zu streichen; vgl. u. 2. वर्गिष्ठ 1) am Ende.

उर्गक्रिय vgl. Buā. P. 9, 12, 9.

उर्वरित (Nachträge), भुक्तार्वरित PĀNĀT. ed. Bomb. IV & V S. 68, Z. 2.

उल 1) Gov. Br. 1, 2, 8.

उल्लवण, दालेत्वण heftig brennend Spr. (II) 3001.

उल्लवणा, धनु<sup>०</sup> Müßigkeit, das Nichtallzuviel VĀMAKA 3, 2, 4.

उल्लम्पन n. = लम्फ Sprung ÇKDR. u. d. letzten Worte.

उल्लापक etwa ein beruhigendes Lied, — Erzählung KĀRAKA 1, 15.

उल्लापन (Nachträge), lies das Liebkosen.

उल्लेखन n. Reizmittel KĀRAKA 1, 13.

उल्लेखा f. = रेखा, लेखा Linie, Strich H. an. 2, 24.

1. उप् mit घभि s. मुप् mit घभि weiter unten.

उपस् n. Morgenröthe Spr. (II) 7485.

उपिन्न m. N. pr. eines Sohnes des Ūru VP. 1, 13, 7.

उपोत्तल u. Thau, pl. KATHĀS. 103, 212.

उष्टिका 2) PAT. a. a. O. 4, 10, a. पद्यानामुष्टिकाणां पूरणो घटः 5, 40, a.

उल्ल 1) a) लज्जा so v. a. heftig Spr. (II) 4022 (Conj.).

उल्लता vgl. u. संलयन.

उल्लोकर, ऽकृतं पयः Spr. (II) 7396.

उल्लम्न 1) MBu. ed. Bomb. an drei Stellen उल्लम्न. Statt उल्लम्ना MBu.  
13, 4061 liest die ed. Bomb. gleichfalls उल्लम्ना.

उल्ल von 3. वस् in मुखोऽय.

2. उल्ल 1) Z. 6 lies च्यानुद्ध<sup>०</sup>.

उल्लन् zu streichen, da an den Stellen उल्ल und उल्लः zu lesen ist.

उनक SŪRJAS. 3, 49.

उनप्, उनित SŪRJAS. 1, 35. 39. 2, 24. 63. so ist auch in den Nachträgen  
st. उनयित zu lesen.

अनरात्रि = अनरात्र (Nachträge) SŪRJAS. 1, 40. 50.

ऊह 1) Z. 3 lies वसिष्ठ st. वसिष्ठ.

ऊर्जम्, विभूतय ऊर्जिताः Spr. (II) 3483.

ऊर्जस्वल् m. N. pr. eines Rishi unter dem zweiten Manu VP. 3, 4, 11. Ūrga und Stambha Wilson.

ऊर्ध्वावन् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Ārbudi, Verfassers von RV. 10, 173.

ऊर्ध्व 1) Āc. Ca. 2, 16, 14. °ता f. nom. abstr. Comm. An beiden Stellen falschlich °नु und °नुता.

ऊर्ध्वानु adv. oberhalb des Knies Sāmavidh. Br. 4, 3, 15.

ऊर्ध्वस्त्री adj. f. deren Brüste in die Höhe stehen Suçr. 4, 371, 18.

ऊर्मि, die sechs Wogen aufgezählt Spr. (II) 6470.

ऊषण vgl. षट्पण.

ऊषर, मधुरानूपरे देशे MBu. 3, 5172. 5312.

ऊषण्य (von ऊपर) einen salzhaltigen (unfruchtbaren) Boden darstellen. या तन्मनः स्मरोत्पत्तौ मानसेनोपरायितम् (impers.) Spr. (II) 2342.

ऊष्मा f. = ऊष्मन् 1) MBu. 13, 4061 nach der Lesart der ed. Bomb., ऊष्मा ed. Calc.

1. ऊह mit वि vgl. व्यह् and weiter unten 1. वह् mit वि.

— प्रतिवि 4) तया देवाः प्रतिव्यूढाः R. 6, 39, 28. — Vgl. व्यह् mit प्रति.

— सम् 1) Z. 2 lies तपः st. तपसः und füge hinzu: यदा कृणोषि नर्तुं समूहसि RV. 8, 21, 14. — Vgl. समूह und समोह.

2. ऊह 1) वाचं हूतो यवैरुषे RV. 8, 5, 3.

— अनु erwarten RV. 10, 15, 8.

— ग्रभि 2) Kathās. 33, 40.

— व्या empfinden RV. 2, 23, 16.

शक्ति s. सुवृत्ति.

शक्तिकृत् n. (sc. कुत) eine Form des Aussatzes Kāṇaka 8, 5.

शचम् s. शतर्चम्.

शनुता f. gerades, offenes Wesen Hm. Jogaç. 4, 92.

शनुत् n. dass. ebend. 4, 81.

शण 2) a) शणं कर्तुं von Jmd (abl.) borgen, शणं दा Jmd (loc.) borgen Spr. (II) 7488.

शणच्छेत् m. Tilgung einer Schuld Spr. (II) 3415.

शतधन Z. 1 lies N. pr. eines Rudra; ed. Bomb. liest क्रतुधन.

शतपर्णा Z. 2, die neuere Ausgabe liest शतुपर्णा.

शतायन् Z. 3 lies AV. 3, 13, 7.

शतु 2) als Bez. der Zahl sechs Śrījās. 1, 34. 37. 12, 88. — 3) die Zeit wird Bhāṇapr. 2 auf 16 Tage vom Erscheinen der menses an gerechnet.

शतुर्मासि Z. 2 lies Çāṅku.

शतुकारिका f. N. pr. einer bösen Fee, die den Weibern die menses benimmt, Mārk. P. 31, 42.

शते 1) शने यतः ausgenommen dass MBu. 14, 2582.

शद्धि 3) Madan. 1, 74. Rāgan. 3, 31. eine sehr seltene Knolle nach Bhāṇapr. 5.

शषभक eine auf dem Himavante wachsende Knolle Bhāṇapr. 5. Madan. 1, 83.

शषभगजविलसित auch 4 Mal ———, ———, ——— Ind. St. 8, 393.

शषिद्राणा m. N. pr. einer Oertlichkeit Gop. Ba. 4, 2, 8. \*

शषु Z. 4 lies चिच्छित्तिव.

शष्यप्रज्ञ Z. 2 lies 3, 9999. शष्य ed. Bomb.

शष्य Z. 5 lies 1, 25, 9 st. 1, 29, 5. — Vgl. वर्मन् (wie शष्य neben वृषभ).

लृत्क m. ein zu grammatischen Zwecken erfundenes N. pr. Pat. a. a. O. 1, 27, b.

एक, seine verschiedenen Bedd. ebend. 3, 58, b.

एकगु m. N. eines Anishṭoma Gop. Ba. 4, 3, 17.

एकच्छ Spr. (II) 1338.

एकत्वं das Alleinsein. Allein stehen Hm. Jogaç. 4, 54. 67. fg.

एकधारक m. N. pr. eines Berges Divyāvad. 167.

एकपत्नीभू nur die eine Seite einer Sache bilden: °भूत Pat. a. a. O. 3, 43, a.

2. एकभाव sich einfach und offen benehmend gegen (gen.) Spr. (II) 7201.

एकभोगिन् adj. nur ein Mal am Tage essend Spr. (II) 1745.

एकवर्णक (Nachfrage) lies einsilbig. Die Casur ist unstatthaft, wenn die beiden Theile des Wortes einsilbig sind d. i. in einem zweisilbigen Worte.

एकविंशक n. 21-Zahl Jāṇ. 3, 224.

एकविंशति am Anf. eines comp. wie ein adj.: °पूपा; R. ed. Bomb. 1, 14, 25.

एकविंशत्क n. = एकविंशक n. Kām. Nitis. 8, 33.

एकव्यवहारिक (Nachfrage), wohl °व्यवहारिक zu verbessern.

एकशिला N. pr. der Stadt des Pratāparudra Pratāpar. 103, b, 4.

एकसूक m. ein best. unholdes Thier Āpast. 4, 10, 17. 11, 33.

एकदशान्त m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Maudgalja Gop. Br. 4, 1, 31. — Vgl. एकादशान्त.

एकात्त 4) Theil, Bestandtheil Pat. a. a. O. 1, 239, a. 2, 322, b. 4, 62, b. 89, a. Davon nom. abstr. °ता f. und °त्व n. 2, 322, b.

एकात्तशील adj. einen einsamen Ort aufsuchend ebend. 3, 12, b.

एकारामता s. u. ग्राम.

एकाणव m. ein einziges Meer, nichts als Meer VP. 4, 3, 23. 4, 7. °वोक्त 2, 62. 4, 16.

एकार्यता f. nom. abstr. zu 2. एकार्य 2) 3) Pat. a. a. O. 2, 368, a.

एन् mit सम्, lies beben st. sich erheben.

एणोक्त adj. und n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale Pat. a. a. O. 1, 20, a.

2. एत vgl. व्येत.

एतक (von 2. एत) adj. f. एतिका und एनिका Pat. a. a. O. 7, 114, b.

1. एतद्, एतेन — यतस् deshalb — weil Mārk. P. 14, 85.

एतप्, यति = एतीमाचष्टे Pat. a. a. O. 6(4), 44, b.

एतश 2) a) Z. 2 lies 1, 168, 5 st. 1, 163, 5.

एतु s. स्वैतु.

एलावली f. eine best. Pflanze, = हिंसा Med. r. 102.

एवंचाद zu streichen, da एवं चादो zu trennen ist.

एवंचत adj. diese Pflichten erfüllend Sāmavidh. Br. 4, 3, 6.

एवंसेशक adj. so benannt Pat. a. a. O. 1, 90, a.

एवंनातीयक adj. derartig ebend. 1, 40, a. 4, 45, a.

एवमात्मक adj. (f. एवमात्मिका) so beschaffen ebend. 1, 224, a.

2. एष ऋ. noch अवेष, स्वेष.  
 एषण 4) a) (Nachträge) als समिति bei den Ġaina Hm. JOGAÇ. 1, 26.  
 34. 37.  
 एषितव्य (Nachträge) PAT. a. a. O. 1, 56, a.  
 एष्य (Nachträge) ist richtig; vgl. गम्य 8) und Sūras. 3, 46. 7, 3. un-  
 bestimmt ob एष्य oder ऐष्य 4, 8. 9, 17.  
 ऐकगविक adj. nur eine Kuh habend PAT. a. a. O. 5, 52, a.  
 ऐकार्थ्य nom. abstr. zu 2. ऐकार्थ 2) 3) ebend. 2, 368, a.  
 ऐक्य n. Summe Sūras. 2, 41. 3, 17.  
 ऐडविड (°बिड gedr.) metron. von इडविड PAT. a. a. O. 4, 54, a. —  
 Vgl. Nachtrage.  
 ऐणीकीय adj. ebend. 4, 75, b.  
 ऐन zu streichen, die richtige Lesart ऐल hat ed. Bomb.  
 ऐन्द्रियक Kāṇaka 4, 1.  
 ऐरावतक n. die Frucht des Airāvata Kāṇaka 1, 27.  
 ऐल 1) pl. MBu. 13, 2126 nach der Lesart der ed. Bomb.  
 ऐलवकार, lies 11, 2, 30.  
 ऐषुमत adj. (f. ई) PAT. a. a. O. 7, 52, a.  
 श्रान्तस्य, °स्यते denom. ebend. 3, 17, b.  
 श्रोतु 1) sg. Bez. des Landes Spr. (II) 7562 (Verbesserung für श्रोतु).  
 श्रोषधि leuchtet Spr. (II) 3225.  
 श्रोह etwa Aufmerksamkeit so v. a. Erweisung derselben, Gefälligkeit,  
 officium.  
 श्रोचित्य 2) so v. a. Erfahrung Spr. (II) 1492.  
 श्रोच्च (von उच्च) n. Höhe, Entfernung: eines Planeten Comm. zu  
 Sūras. 12, 84.  
 श्रोच्चत्य = कान्ति Vāmana 3, 1, 22.  
 श्रोडुलोम्या f. zu श्रोडुलोमि PAT. a. a. O. 4, 33, a (श्रोडु°). 34, a.  
 श्रोत्वा n. nom. abstr. von उत्क Vop. in Dhātup. 19, 46.  
 श्रोतरपदिक adj. am hintern Gliede einer Zusammensetzung erschei-  
 nend PAT. a. a. O. 1, 136, b. 151, a.  
 श्रोतरार्थिक adj. ebend. 4, 76, b.  
 श्रोत्सुक्य so v. a. Dienstleister Spr. (II) 3662.  
 श्रोदमेघ u. s. w.: श्रोदमेघापाश्वाक्षा श्रोदमेघा: । श्रोदमेघानां संघ श्रोद-  
 मेघ: PAT. a. a. O. 4, 33, a. श्रोदमेवेय ebend.  
 श्रोदारिक Hm. JOGAÇ. 1, 33.  
 श्रोदार्य Freigebigkeit Spr. (II) 1722. Kathās. 91, 7.  
 श्रोडम्बर 1) a) पुष्पाणि Blüthen eines Feigenbaumes Spr. (II) 7490.  
 श्रोहत्य Spr. (II) 1239.  
 श्रोहट m. pl. die Schüler Udbhaṭa's Daçar. 2, 56.  
 श्रोपकार्या f. = उपकार्या R. ed. Bomb. 1, 13, 9. 70, 12.  
 श्रोपकूल adj. am Ufer gelegen PAT. a. a. O. 4, 80, a.  
 श्रोपगवीय m. pl. die Schüler des Aupagavi ebend. 4, 60, a.  
 श्रोपदेशिक (Nachträge) ebend. 1, 88, b. 181, b.  
 श्रोपपाडुक Kāṇaka 4, 3. श्रोपपादक v. l.  
 श्रोपशाल adj. an der Halle gelegen PAT. a. a. O. 4, 80, a.  
 श्रोपशेषिक ebend. 5, 21, a. 6, 31, b.  
 श्रोपाकर्ण (von उपाकर्ण) adj. die Vorbereitung betreffend Āpast. 1, 10, 2.

श्रोपासनिक m. = श्रोपासन 1) Comm. zu Āçv. Ça. 2, 1, 17.  
 श्रोपथ 1) मांस Hm. JOGAÇ. 2, 43 (उरथ die Hdschr.).  
 श्रोपधिक m. ein Schlächter von Schafen Vjūtp. 96.  
 श्रोपधमिक adj. nach dem Essen geschehend u. s. w. Kāṇaka 1, 13.  
 श्रोप्य m. eine best. Personification Śāmaividh. Br. 1, 2, 5.  
 श्रोपलूकीय von श्रोपलूक PAT. a. a. O. 4, 72, b.  
 श्रोपथ 1) a) माल्य Verz. d. Oxf. H. 43, a, N. 2. — 2) a) श्रोपथम् Mārk.  
 P. 109, 70. — b) श्रोपथकृते त्रयं मधु als Arznei genossen Hm. JOGAÇ. 3, 39.  
 कंसक m. = कंस 1) PAT. a. a. O. 2, 13, a.  
 ककुद्रुम, ed. Bomb. richtiger ककुद्रुम.  
 ककुल vgl. ककुल.  
 2. कद्व, कद्वया कद्वया निमातव्या sprichwörtlich PAT. a. a. O. 7, 84,  
 a; vgl. die Erklärungen von Kau.  
 कद्वया, so zu lesen und 8, 3, 22 hinzuzufügen.  
 कङ्कर vgl. स.  
 कङ्कण 1) a) eine Jungfrau trägt nur ein कङ्कण Comm. zu Kap. 4, 10.  
 कङ्काल n. Kubebe, Stielpfeffer (nach Nigh. Pr.) Rāṇa. 12, 82. °क n.  
 das. ebend.  
 कञ्चुकीय (Nachträge) Z. 1 lies कञ्चुकिन् st. कञ्चुक und vgl. Vāmana 5, 2, 61.  
 कटवक m. ein Manusname PAT. a. a. O. 4, 89, b.  
 कटगङ्गा 1) Truk. 3, 3, 57.  
 कटशर्करा 1) lies: vermuthlich Zucker aus Saccharum Sura (शर).  
 कटीरक Huftes Çiç. 13, 34.  
 कटुक 1) beissend, boshaft Spr. (II) 6286.  
 कटुव (von कटु) n. scharfer, beissender Geschmack Spr. (II) 7174.  
 कटुभ्रा f. eine best. Pflanze, = रोहिणी Mkd. n. 74.  
 कटु, कटुपति haufeln (Anziehen der Erde um die versetzten Pflanzen):  
 धान्यम् Kṛṣṇis. 17, 18. Mit घ्रा dass. 17. — Prākritisch aus कर्ष.  
 कटन n. das Anhäufeln Kṛṣṇis. 13, 16. 20.  
 कणाधूम m. eine best. Kasteiung Mārsja-P. 47. कणा: खण्डितास्तण्डु-  
 लतुपास्तज्जान्यो धूम: Comm. zu Kāçkh. 16, 2 nach Alfercur und Meib.  
 कण्टक vgl. स.  
 कण्ठ 1) a) श्राकण्ठं वा sich bis zum Halse satt trinken Spr. (II) 793.  
 क्ख adj. keine Stimme habend, heiser 4913.  
 कण्ठोक्ति f. ausdrückliche Erwähnung Comm. zu Sūras. 3, 17 (S.  
 191, Z. 1).  
 कण्ठीर m. eine best. Gemüsepflanze Kāṇaka 1, 27. = लघुकार्वा Kur-  
 bis und = पिक्केम Phaseolus. — Vgl. गण्ठीर.  
 कतिक adj. = कतिभि: क्रोतम् PAT. a. a. O. 5, 10, b.  
 कथावशेष VP. 4, 24, 71.  
 कथाशरीर adj. dessen Person nur in der Erzählung lebt so v. a. क-  
 थावशेष. Davon nom. abstr. °त्व n. VP. 4, 24, 75.  
 कथाशेष adj. = कथावशेष VP. 4, 24, 69.  
 1. कद् 6) b) num und nonne zu versetzen. Vgl. noch Raçh. 5, 5. 6.  
 6, 35. Mālav. 10, 4.  
 कदम्ब 1) f) GOLĀDU. 8, 42. fgg.  
 कदर Z. 4 lies 1, 4, 19 st. 7, 4, 19.  
 कदा als indefn. Spr. (II) 3931 wohl fehlerhaft.



कनकचम्पक m. eine Art Kāmpaka KāURAP. 1.

कनीनक 2) in der Stelle RV. 10,40,9 zu lesen ०नुकः; gehört demnach zu 1) a).

कन्दल 2) b) am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) Spr. (II) 6919; zugleich in der Bed. 4) (erscheint in der Regenzeit).

कन्युष vgl. कल्मष 3).

कर्पदक 2) m. PANKAT. II, 106, v. 1.; vgl. Spr. (II) 5823.

कपाल Hemisphäre SŪRJAS. 4,24. 5,15. 17. 6,12. 7,9.

कपालक n. Gefäß SŪRJAS. 13,23.

कापेलिमन् m. nom. abstr. zu कापिल 1) Cit. bei VĀMANA 3,2,2.

कपोतक adj. (f. कपोतिका) taubenfarbig, grau PAT. a. a. O. 1,221, a.

कपोर (Nachträge) zu streichen; vgl. Z. d. d. m. G. 27,314.

1. कमल 3) a) als Nom. appell. Reichthum, Glücksgüter; sg. Spr. (II) 3284. pl. 5928.

कम्प mit वि, ०कम्पित n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale PAT. a. a. O. 1,20, a.

कम्बल 2) कर्णकम्बलच्छेद HEM. JOGAÇ. 3,110.

कयानीय adj. von कया नः (RV. 5,12,3); als f. Bez. dieser RĀ SĀMAVIDH. BR. 4,7,7. 8,8. 2,3,3. 4,5.

कयाशुभीय (Nachträge) PAT. a. a. O. 3,43, a. TBR. 2,7,44, 1. — Z. 2 lies शस्यम्.

1. कर् 1) नास्य पापं चकुपः (so lesen wir) KAUSH. UP. 3,1. — 8) पदि so v. a. reinigen PAT. a. a. O. 1,281, b. — 16) am Ende शतकृत्वा zu streichen, da ०कृत्वा zu lesen ist. — 27) vgl. संविभागेन कृत्वा dadurch dass man eine Theilung veranstaltet MBu. 4,982.

— ग्रय 2) in den Nachtragen am Ende hinzuzufügen Spr. (II) 923.

— ग्रभि desid : यः पश्चात्पूर्वकार्याणां कर्माण्यभिचिकीर्षति Spr. (II) 5012.

— ग्र 8) am Ende hinzuzufügen ग्रदत्तां कन्यां प्रकृत्य SĀMAVIDH. BR. 1,8,4.

— विप्र MBu. 3,1225 fehlerhaft für ग्रिधि —, wie die ed. Bomb. liest.

— वि, विक्कत unvollendet RV. 2,38,6. 1) (Nachträge) am Ende ist st. entsteht, widerlich zu lesen: m. ein Abtrünniger; vgl. Spr. (II) 2478.

— सम् 2) corrigiren in mathem. Sinne SŪRJAS. 3,10. 11,7.

2. कर् Z. 1 lies चर्कर्म (st. चकर्म) RV. 4,39,2.

3. कर् mit व्या, प्रमोदसलिलव्याकीर्णनेत्राम्बुज getrübt Spr. (II) 928.

— उद् 2) घुणोत्कर्णमुद्गरु Spr. (II) 4626.

— प्र 1) Z. 12. fg. in der Stelle aus VṚJAS. wohl einfach hingestreut.

— वि, विकीर्ण n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale PAT. a. a. O. 1,20, a.

करटिन् Spr. (II) 3757.

2. कर्ण 3) a) Berechnung SŪRJAS. 3,11. — d) Sp. 107, Z. 3 und 2 von unten. Dieses und i) gehören zusammen; die Bed. ist hervorbringendes Organ; vgl. WHITNEY zu AV. PRĀT. 1,18. — f) धर्म pl. Urkunden des Gesetzes (bei den Gāina) Spr. (II) 4518. — m) SŪRJAS. 2,68. fg. 14,13.

कर्द Spr. (II) 2949.

कर्पुट m. Koffer, ein Kasten mit einem Deckel MBu. 14,1928. — Vgl. auch u. पुट 1).

करभ 1) b) die Mittelhand beim Vergleich mit dem Schenkel gemeint Śiu. D. 100,15. — c) करभो H. an. 2,337. MED. m. 30. — d) करि ० =

करभ ein junger Elephant VĀMANA 2,2,17.

करमरी (vgl. Nachträge) vgl. कवरकी.

करवत् (von 4. कर) adj. Tribut zahlend MĀRK. P. 33,11.

करस्यालिन् Z. 2 lies Topf st. Kessel.

करास m. = करासक; s. u. वरास.

करालित (von कराल) adj. grauenhaft gemacht HEM. JOGAÇ. 4,63.

करुणामय (von करुणा) adj. voller Mitleid: राम R. im ÇKDr. u. विप्रप्रिय.

कर्क, कर्काल als Beiw. der Eule Spr. (II) 5899, v. 1.

कर्करे RĀGA-TAR. 2,168.

कर्कश 1) ०भाषण Spr. (II) 3758.

कर्कोटी f. eine best. Pflanze mit bitterer Frucht KĀLAŚAKHA 2,127,5,226.

1. कर्ण 1) Sp. 122, Z. 5 lies कर्णमार्गम् — 7) Durchmesser SŪRJAS. 1,59,12,84. ग्रय ० Halbmesser 2,61. 13,5. कर्णार्ध dass. 3,41.

कर्णक्षरक (so) m. N. pr. eines Vaiçja KAU. in MAHĀBH. lith. Ausg. 2,405, b.

कर्णाताल, ०लता Bez. der Ohrklappen des Elephanten HEM. JOGAÇ. 4,30.

कर्णश्रोतस् und ०श्रोतस् (Nachträge) vgl. u. श्रोतस् am Ende.

कर्णाञ्जलि, lies gespitzte Ohren und füge Spr. (II) 4027 hinzu.

कर्तरी 1) SUG. 1,27,12. वक्रा क्देय कर्तरी Spr. (II) 6811. ऋण ० 7488.

कर्त्तरी, कृदयं संयुक्तम् (Conj.) Spr. (II) 4882.

कर्पूर 1) दत्तपातः कथं न स्यादतिकर्पूरभण्णात् Spr. (II) 6921.

कर्पूरविलास m. N. pr. eines Farbers HIT. 81,11.

कर्मेन् 1) so v. a. Berechnung SŪRJAS. 2,37. 42. fg. 45. 48. 5,9. 11,11.

कर्मात् Spr. (II) 4238 (lies bei der Arbeit). In der Bed. Ende der Handlungen SĀMAVIDH. BR. 4,3,7.

कर्मिन् राज ० ein von einem Fürsten beschäftigter Arbeiter PAT. a. a. O. 1,287, a.

1. कर्पू mit घ्रा 1) घनाकृष्ट nicht angezogen, — behäufelt: घान्य KṚSHIS. 17,17.

— उप 1) zu sich schleppen, entführen: स्त्रियः R. ed. Bomb. 1,16,7.

— प्रति, ग्रप्रतिकृष्ट (v. l. ०कृष्ट) von einem Gewande ĀPANT. 1,30,13.

कर्पू vgl. कृस्ति.

कर्पूस्वेद m. Schweißserzeugung durch Anfüllung einer unter der Lugerstatt gezogenen Furche mit glühenden Kohlen KĀRAKA 1,14.

2. कल् mit सम्, ग्रसंकलित = ग्रनिबद्ध unverknüpft Cit. bei VĀMANA 1,3,30.

3. कल् mit उद् PAT. a. a. O. 1,228, a. b.

— उप heimtreiben (Kuh) SĀMAVIDH. BR. 3,3,1.

— ग्र hinausstreiben (auf die Weide) ebend.

कल adj. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale PAT. a. a. O. 1,20, a.

कलङ्किन् eig. und übertr. Spr. (II) 7247.

कलञ्ज 3) ein best. Gewicht, = 10 Rūpaka = 30 Guṇḍā JUNTIKALPATARU im ÇKDr. u. त्रयक.

कलत्रता f. nom. abstr. zu कलत्र 1) RATNĀV. 103,7.

कलन u. oder कलना f. das Treiben, Antreiben: कालः कलनात्मकः SŪRJAS. 1,10; vgl. BHAG. 10,30. BHĀG. P. 3,29,38.

कलम्ब n. vermuthlich Blütenrispe: ताल ० KĀRAKA 1,27. प्रलम्ब

(vgl. 2) c) v. 1.

कलशि 1) ein Gefäß zum Buttermachen Çiç. 11, 8.

कला 5) SūJAS. 1, 28. 61. 67. 2, 49. 4, 19. 7, 3. 9, 10. 14, 11.

कलाप 1) a) Z. 7 lies 16, 65 st. 11, 65. — Vgl. रश्ना°.

कलापक (Nachträge) 3) b) Comm. zu Kāvya. 1, 13. fehlerhaft का° nach HRM. JOGAÇ. 3, 134.

कलिका 7) = कला 5) SūJAS. 2, 46.

कलिकारिका f. eine best. Pflanze, = किरणपुष्पी Comm. zu Suçr. 1, 368, 20.

कलिङ्गक m. sg. das Land der Kaliṅga Spr. (II) 7302.

कल्प mit प्र 2) am Platze sein, seine Richtigkeit haben PAT. a. a. O. 1, 70, a. 171, b. 172, a. प्रकृत am Platze seiend, seine Richtigkeit habend 189, b. — caus. wie es sich gehört eintreten —, — an die Stelle treten lassen von (gen.): प्रथमायाः षष्ठाम् ebend. 95, a. 165, b.

कल्प 2) h) vgl. HRM. JOGAÇ. 3, 152.

कल्पक nom. sg. Zurüster in रथ°.

कल्मन् n. = अपरिसमाप्तं कर्म PAT. a. a. O. 1, 290, a.

कल्मष 3) vgl. कन्युष.

कल्याणिन् 1) dem es wohlgeht: कल्याणिनी भवतु भौक्तिकशुक्ति-माला Spr. (II) 7330.

कलोल 1) HRM. JOGAÇ. 4, 58.

कवच 3) genauer ein best. Theil eines Zauberspruchs, der Panzer des als Fürsten gedachten Z.; vgl. Ngs. Tāp. Up. in Ind. St. 9, 91.

कवर् 6) lies eine best. Pflanze.

कवर्को vgl. कर्मरी.

कवलन (von कवलप) n. das Hinunterschlingen, Verspeisen KUV-IAJ. 128, b.

कव्य 3) a) Z. 2 lies कव्यता.

कश्मल 1) Unrath, Schmutz: स्वदेककश्मलं पूति Spr. (II) 1761. — 2) adj. (f. ई) Spr. (II) 3443.

कश्यपतुङ्ग m. N. pr. einer Oertlichkeit Gop. Br. 4, 2, 7.

कप् Spr. (II) 3780.

कषण 2) स्कन्ध° HRM. JOGAÇ. 3, 142.

कषाय 2) c) bei den Āina HRM. JOGAÇ. 4, 6. 77.

कष्ट 1) Z. 12. fg. °स्थान HIR. 128. — 2) Spr. (II) 6050. कष्टात्कष्ट-तरम् das grösste Uebel ebend. कष्टात्कष्टम् dass. 5694. कष्टात् mit Mühe und Noth 5226, v. 1.

1. कम् mit वि 3) sich verbreiten: एकमपि सतां मुक्तं विकसति तैलं यथा जले न्यस्तम् Spr. (II) 1366.

3. कम् in der Umgangssprache = कर्प् PAT. a. a. O. 1, 234, b.

काकति lies N. pr. der Familiengottheit der Fürsten von Ekaçilā, einer Form der Durgā, und vgl. Pischel, de Gram. præc. 38.

काकतीय lies ein Verehrer der Kākati.

काकतुण्डक m. ein best. Wasservogel KARAKA 1, 27.

काकपत्त्र n. PAT. a. a. O. 4, 69, b.

काकलक 1) n. (nach Kāvya) ebend. 1, 69, a.

काकाण्डोला f. eine dem Carpopogon pruriens ähnliche Hülsenfrucht: काकाण्डोलात्मगुप्तानां माषवत्फलमादिशेत् KARAKA 1, 27. — Vgl.

कोलशिम्बी.

काकुलीमृग m. ein best. zw den भूमिशय gezühtes Thier KARAKA 1, 27.

काङ्कयन m. N. pr. eines alten Arztes (ब्राह्मीकभिषन् KARAKA 1, 12, 4, 6.

काङ्काल n. eine Art Stahl ÇKDr. u. वज्र.

काङ्ग mit प्र vgl. प्रकाङ्ग.

काङ्गिन्, काल° so v. a. ungeduldig wartend Spr. (II) 1707.

काञ्चनेपुधि m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1683.

काञ्चि 1) ed. Bomb. liest काञ्चिच्छराश्चैव st. काञ्चीच्छराश्चैव.

काञ्चीपुर (s. u. काञ्ची), davon °क adj. PAT. a. a. O. 4, 74, b.

काटव (von कटु) n. Schärfe: वाक्काटव VĀMANA 2, 1, 20.

काटवेम, nach Pischel काटयवेम.

काणिकेर m. metron. PAT. a. a. O. 4, 53, b.

काण्टमायन vgl. कान्टम् (Nachträge).

काण्ड्यायनीय m. pl. = काण्ड्यायनस्य ष्कात्राः PAT. a. a. O. 4, 59, b.

कात्य (Nachträge) ebend. 3, 64, a.

कानिष्ठिनेर्ष TBR. 2, 1, 8, 1.

कात् 3) b) = कात्तलोक् Magnet KĀLĀKAKRA 2, 70. पात्र VJUTP. 228.

कापिञ्जलि m. patron. von कपिञ्जल PAT. a. a. O. 4, 43, a.

कापित 1) a) von der Taube kommend: रस Taubenbrühe ebend. 4, 87, b.

कापिति m. patron. ebend. 4, 43, a.

कामगवी f. = कामडू HRM. JOGAÇ. 2, 114.

कामदेव 2) HRM. JOGAÇ. 3, 137.

कामातुर adj. liebeskrank; m. N. pr. eines Mannes PĀKĀT. 181, 3. 4.

कामावसायिता s. यत्र°.

कामिन् 1) कामिनी Weib überh. Spr. (II) 3749.

कामोत्सर्ग m. Bez. einer best. Art des Sitzens HRM. JOGAÇ. 1, 42. 4, 123. 132. ÇAT. 14, 31. 303.

1. कारण 1) a) am Ende eines adj. comp. f. ई Spr. (II) 341.

कारतत्त्विका und °की PAT. a. a. O. 4, 72, b. 74, a.

कारवतीर adj. von कारव-तीर ebend.

कारवी 1) lies eine best. Pflanze, = किङ्कुपत्नी.

कारस्कार 1) n. विना मूलेन कारस्कार: Spr. (II) 3370.

कारित 2) Bez. des Characters der 10ten Klasse, der Causativa und Denominativa (3) KĀTANTRA 3, 2, 9. fgg. 26.

कारू pl. als N. von Rshi Gop. Br. 4, 3, 17.

कारूक, पञ्चकारूकी f. ein Verein von fünf Handarbeitern PAT. a. a. O. 1, 120, b. gemeint sind nach dem Comm. कुलाल, कर्मर, वर्धकि, नापित und रजक.

कारूप्य HRM. JOGAÇ. 4, 116. 119.

कारोती f. N. pr. eines Flusses oder einer Oertlichkeit ÇAT. Br. 9, 5, 3, 15.

कार्पाखरुकि (so) PAT. a. a. O. 2, 403, b.

कार्तिक 3) (Nachträge) SūJAS. 14, 17.

कार्तिककुण्ड m. N. pr. eines Arztes Comm. zu Suçr.

कार्तिकिक adj. im Monat Kārttika stattfindend: नभस्वत् VĀMANA 5, 2, 51.

कार्तिकीय adj. dass. ebend.

कार्तिकेयपुर n. N. pr. einer Stadt DUANV. 5, 23.

कार्पण्य 1) Armuth Spr. (II) 1722. Geiz 6093.

कार्मण 2) HEM. JOGAÇ. 1, 5.

कार्मुक 2) *Bogen* in der Geometrie SĪRJAS. 2, 62. 3, 38. 4, 24.

कार्पिन् 2) PAT. a. a. O. 6, 70, b. 72, a. 90, a.

कार्पापण 1) पुराकल्प एतदासीत्पौडश मायाः कार्पापणं षोडश पलाश माषसंवयः ebend. 1, 225, a.

2. काल 1) कालेन *von Zeit zu Zeit, dann und wann* (Gegens. पदे पदे) Spr. (II) 6900. zu spät 6007.

कालक 2) a) hierher wohl das erste कालक in कालका येषां ते कालकाः PAT. a. a. O. 6, 58, b. — c) N. pr. eines Volkes MĀR. P. 38, 32.

कालकवन N. pr. eines Berges (nach KAIL.) PAT. a. a. O. 2, 397, b.

कालखण्ड. ०खण्डादिमासानि BHĀVAPR. 5.

कालभाग m. Zeitgrad SĪRJAS. 9, 9.

कालवृत्तीय m. N. pr. eines Rshi HARIV. 9870.

कालसूकरिका f. N. pr. eines Frauenzimmers HEM. JOGAÇ. 2, 30.

कालद्वार (Nachträge) Zeitgewinn KATHĀS. 31, 75. 77. 32, 10.

कालांश m. = कालभाग Zeitgrad SĪRJAS. 9, 5. 10.

कालापक s. oben u. कलापक.

कालायसूपिक adj. von कालाय-सूप PAT. a. a. O. 3, 8, b.

1. कालिक 2) i) k) das Weibchen vom Vogel घड्गारक (vgl. कालिका) ebend. 6, 92, b.

कालिकार्य m. N. pr. eines Mannes HEM. JOGAÇ. 2, 60.

काव्यकर्तार m. Dichter Spr. (II) 2287.

काशकृत्स्न, काशकृत्स्निना प्राक्ता मोमांसा काशकृत्स्नी । तामधीते काशकृत्स्ना ब्राह्मणो PAT. a. a. O. 4, 16, b. 49, b. 87, b.

काशिक 1) aus Kāci kommend: पट्ट ebend. 5, 60, a.

काशिकोसलीय adj. von काशि -i- कोसल ebend. 4, 29, a.

काशेयसिक adj. von कशेरु-यस्य ebend. 3, 5, b.

काश्मीरिका f. eine Prinzessin der Kaçmīra RĪGĀ-TAR. 6, 254.

काष्ठशक् adj. PAT. a. a. O. 8, 34, b. 35, a.

कास्तीर n. N. pr. eines Dorfes der Bāhika; davon कास्तीरिका und ०की ebend. 4, 72, b.

काकल adj. unanständig: काकलगुक्ता SĀMAVIDH. Br. 1, 3, 5. unanständige Worte im Munde führend; davon nom. abstr. ०त्व n. HEM. JOGAÇ. 2, 53.

किरात्र m. = कस्य राजा PAT. a. a. O. 3, 79, a.

किंवन् adj. was habend? womit versehen? ebend. 1, 149, b.

किंविभाग adj. (f. घा) wie eingetheilt? SĪRJAS. 12, 2.

किंवृत्त n. eine Form des Pronomens क (किम्) P. 3, 3, 6. 144. 8, 1, 48.

— Vgl. पद्वत्.

किंस्तुघ्न (Nachträge) n. SĪRJAS. 2, 67.

किंकारीय (von किंकर), ०यति für einen Diener halten: स्वामिनम् HEM. JOGAÇ. 3, 10.

किंचित्कर Etrus thwend so v. a. Etwas zu sagen habend, bedeutsam PAT. a. a. O. 1, 190, a. घ ० wobei Nichts zu machen ist: परतत्त्वमिदम् किंचित्कारं च VENIS. 44, 16.

किटिक u. (?) शक्ति PAT. a. a. O. 2, 412, b.

किम् 1) c) i) Z. 3 lies इव st. इति.

किमत्तर adj. (f. घा) wie weit von einander abstehend? SĪRJAS. 12, 7.

किमाकार adj. (f. घा) von welcher Gestalt? SĪRJAS. 12, 2.

किमाश्रय adj. (f. घा) worauf ruhend? SĪRJAS. 12, 2.

किमुत्सेध adj. (f. घा) wie hoch? SĪRJAS. 12, 7.

किप्रमाण adj. (Nachträge) (f. घा) SĪRJAS. 12, 2.

किमात्र adj. (f. घा) von welchem Umfange? SĪRJAS. 12, 7.

कियत् 2) Z. 9 lies सति st. सतिः.

किराट m. bei UTPALA oft als Umschreibung von वणिक् Kaufmann: in dieser Bed. wohl RĪGĀ-TAR. 8, 132.

कीर्तय् mit समनु s. समनुकीर्तन.

3. कु 1) die Erde SĪRJAS. 1, 39. 53. 12, 82. als Bez. der Zahl Eins 1, 39.

कुङ्कार interj. vom Geräusche des Hahns PAT. a. a. O. 1, 249, b.

कुम्भ m. pl. eine schlechte Hausfrau Spr. (II) 1784 (Conj.).

कुन् mit घा, घाकुञ्चित geringelt: केशाः Spr. (II) 5404 (Conj.).

— सम् 1) त्यागात् संकुञ्चति दुर्ललितं मनो मे so v. a. verschliesst sich nicht gegen, lässt nicht ab von Z. d. d. m. G. 27, 73. — caus. med. verschliessen so v. a. vorenthalten: कलामिन्द्रः करं दाता धारा धाराधरो यदि । संकोचयिष्यते Spr. (II) 1576.

कुचर 1) a) lies unherumschweifend und füge bei TBR. 3, 8, 3.

कुचकरा f. N. pr. einer bösen Fee, die den Weibern die Brüste fort- nimmt. MĀR. P. 51, 102. fg.

कुचिकर्ण m. N. pr. eines Mannes HEM. JOGAÇ. 2, 111.

कुञ्ज 1) b) Mars SĪRJAS. 1, 29. fg. 69. 2, 36. 42. 56. 7, 13. 9, 2. 12, 87.

कुञ्जन्मन् m. Slave Spr. (II) 6041.

कुञ्ज f. = त्रितय्या (Nachträge) GOLĀDH. 7, 1. 46.

कुञ्जर 1) (dieses hinzuzufügen) a) als Bez. der Zahl acht SĪRJAS. 2. 19. 24. 12, 88.

2. कुट्. DHĀRTAS. 95, 15 ist wohl व्रुयति (कुट् die Hdschr.) zu lesen.

कुटि 3) lies Gemach st. Becken und füge KARAKA 1, 14 hinzu. — Vgl.

अवक्रयकुटी oben

कुटिलव n. Abweichung von (geht im comp. voran): इतिवृत्त ० VĀMANA 1, 3, 11.

कुट्टन (Nachträge, शिला ० HEM. JOGAÇ. 3, 104.

कुट्टल, स्तन ० KHANDOM. 130 fehlerhaft für ०कुट्टल Knospe; vgl. स्तनकुट्टल u. कुट्टल 2).

कुड 1) HEM. JOGAÇ. 1, 29.

कुडलेप n. Tuncher PAT. a. a. O. 3, 62, b.

कुणारवाटव (so richtiger) ebend. 3, 65, a.

कुण्ड 3) कुण्डे कुण्डे नवं पयः Spr. (II) 4897.

कुण्डनदी f. N. pr. eines Flusses HARIV. 9315 nach der Lesart der neueren Ausg. st. लुण्डनदी der älteren.

कुण्डल 1) श्रवण ० VĀMANA 2, 2, 14.

कुण्डलिका f. ein best. Backwerk MADAN. 11, 88.

कुतपसीश्रुत = कुतपवासाः सौश्रुतः PAT. a. a. O. 2, 346, b.

कुतम् 3) घा कुतः bis wohin? ebend. 3, 51, a. 6, 86, a. Z. 2 ist कुतो गतिः zu lesen.

कुत्स 1) Z. 3 lies 6, 26, 3 st. 6, 23, 3.

कुट्टशा f. eine schlimme Lage Spr. (II) 5798 (Conj.).

कुनखिन् 1) vgl. WEBER, PRAKTIKĀS. 99. fg.

कुनरेष्टर m. ein schlechter Fürst Spr. (II) 2287.

कुन्ध, कुन्धित n. als eine Bed. von स्तनन MRD. n. 145.  
 कुन्धन n. desgl. H. an. 3, 428.  
 कुबुद्धि f. eine falsche Ansicht Spr. (II) 7082.  
 कुबेरदत्त m. N. pr. eines Bundesgenossen der Götter im Kampfe mit den Daitja KATHA. 48, 18. 24.  
 कुबेरहृदय oder ॐहृदय Bez. einer best. Hymne VARĀH. BRU. S. 48, 71.  
 कुमत n. eine falsche Lehre Spr. (II) 2431.  
 कुमारशिरस् m. mit dem Bein. Bharadvāga N. pr. eines Arztes KARAKA 4, 6.  
 कुम्भ 2) b) कुम्भीधान्यन्यापेन, कुम्भीधान्यः श्रोत्रिय इत्युच्यते । यस्य कुम्भमिव धान्यं स कुम्भीधान्यः । यस्य पुनः कुम्भ्या चान्यत्र च धान्यं नास्ति कुम्भीधान्यः PAT. a. a. O. 1, 238, a.  
 कुरङ्गक 1) Spr. (II) 3367.  
 कुरवक, so (nicht कुरवक) die Bomb. Ausgg.  
 कुरवाडु m. ein best. zu den Vishkīra gezählter Vogel SUCR. 1, 201, 2. VĀGRH. 1, 6, 45.  
 कुरीर, कृति मेमे कुरीर निर्मुञ्जाति VAITĀN 13.  
 कुरु 1) वर्ष SŪRJAS. 12, 40. कुरौ = कुरुवर्षे 70.  
 कुरुवक, कुरवक MBH. 3, 11589 in der ed. Bomb.  
 कुर्कुरीप्, ०पति denom. von कुर्कुर PAT. a. a. O. 8, 42, a.  
 कुलगिरि Spr. (II) 2431.  
 कुलचित n. Bez. einer best. Kampfarm HARIV. 13978. विकुचित die neuere Ausg.  
 कुलदेवता (vgl. Nachträge) Spr. (II) 4100. PISCURL, de Gramm. prācr. 38, 1 v. u.  
 कुलस m. ein Rākshasa NILAK. zu MBH. 1, 6450.  
 कुलिङ्गक KARAKA 1, 27.  
 3. कुल्य 1) HARIV. 2098 nach NILAK.  
 कुवस्त्र n. ein schlechtes Kleid Spr. (II) 1844.  
 कुवैद्य Spr. (II) 2287.  
 कुव्यापार m. eine verpönte Beschäftigung HRM. JOGAC. 3, 84.  
 कुशलवाच् adj. beredt Spr. (II) 2542.  
 कुशल्य m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 347 nach der Lesart der ed. Bomb., सुकुल्य ed. Calc.  
 कुशस्तम्ब 1) lies Büschel st. Haufen.  
 कुशिक 1) a) ein Sohn des Ishiratha SĀJ. zu RV. 3, 31.  
 कुष् 1) नासिकां न कुक्षीयात् KARAKA 1, 8. — Bei P. vielleicht wägen, mit घ्नु nachwägen, mit घ्नव abwägen; vgl. KERN in seiner Uebersetzung von VARĀH. BRU. S. 128, N. 2.  
 — ध्रिनिस् drücken, kneten, zwicken: das leblose Neugeborene KARAKA 4, 8.  
 कुषवा etwa N. eines himmlischen Stromes.  
 कुसुमस्तम्बक, so zu lesen.  
 कुसूल m. = कण्डू eine eiserne Pfanne PAT. a. a. O. 1, 202, b. 231, a.  
 1. कुसृति ĀPAST. 1, 31, 23. Spr. (II) 5797.  
 कुस्थान n. ein elender, armerlicher Ort Spr. (II) 3255.  
 2. कुट् (Nachträge) Z. 2, SARVADARCANAS. 31, 1 ist इमास्तु कृपाः zu lesen; vgl. ĀRĀVIDIŚSUDHĀKARA, Bomb. 1868, S. 176.

कुह 3) ०कुञ्जित Spr. (II) 2928.  
 1. कूट 9) füge Fussangel hinzu.  
 कूटतन् adj. PAT. a. a. O. 7, 76, a.  
 कूटलेख्य n. ein falsches Schriftstück Spr. (II) 1848.  
 कूटसादय (so zu lesen) n. ein falsches Zeugniß HRM. JOGAC. 2, 54.  
 कूदी, lies ein best. Geräthe, der Harke, dem Rechen ähnlich.  
 कूपक 2) c) ein winziger Brunnen Spr. (II) 7422.  
 कूर्च vgl. दीर्घ ० weiter unten.  
 कूर्चता f. nom. abstr. von कूर्च Bart Spr. (II) 1161.  
 कूर्चल (Nachträge), streiche das Wort vielleicht.  
 कूर्म 1) ०पति trägt die Erde Spr. (II) 3576.  
 कृकार 1) SĀMAVIDH. BR. 2, 6, 14.  
 कृच्छातिकृच्छ्र 2) SĀMAVIDH. BR. 1, 2, 8.  
 कृत 2) f) als Bez. der Zahl vier (vgl. Nachträge) SŪRJAS. 1, 24. 43. 12. 88. — g) ebend. 1, 2. 16. 18. fg. 23. 47.  
 कृतनाशन adj. = कृतनाशक undankbar Spr. (II) 7530.  
 कृतमालक m. = कृतमाल 1) b) H. an. 3, 231. MRD. n. 85.  
 कृतपुग SŪRJAS. 1, 17. 46. 57.  
 कृतत्रय, so zu schreiben st. ०वेश.  
 कृतहस्त, ०वत् adv. auf eine geschickte Weise MĀRK. P. 124, 17.  
 कृतात् so v. a. Angelegenheit, Sache, Fall: लौकिकेषु वैदिकेषु च कृतात्तेषु PAT. a. a. O. 1, 15, a. 45, a.  
 2. कृति 3) Bez. der Zahl zwanzig (vgl. Nachträge) SŪRJAS. 3, 9. — 6) Quadrat (vgl. Nachträge) ebend. 3, 8. 16. 4, 22. 8, 5.  
 कृतीसुत m. Sohn der Kṛtī, metron. Rukīparvan's MBH. 7, 1177.  
 कृते, धौषधकृते ग्रधं मधु als Arznei HRM. JOGAC. 3, 39.  
 कृत्रिम 1) मित्र, धरि, उदासीन MIT. 1, 82, b.  
 कृपालुता f. Mitleid Spr. (II) 7265; vgl. N.  
 कृण 2) Sāmkṛtījāna, Unterredner bei KARAKA 1, 12.  
 कृशक adj. schwächlich: ०शरीर adj.: Löwe Spr. (II) 7567.  
 कृषि, pl. Spr. (II) 2413.  
 कृषिसंग्रह m. Titel einer dem Parācāra zugeschriebenen Schrift über den Ackerbau, gedruckt Calcutta 1862.  
 कृष्वेष्टूर zu streichen.  
 कृष्वशिला f. pl. die schwarzen Felsen, N. pr. einer Oertlichkeit Gov. BR. 1, 2, 7.  
 कृष्णात्रेय als Arzt KARAKA 8, 24. 28.  
 केकरक adj. = केकर schielend Spr. (II) 6618.  
 केतन 6) = शरीर (Comm.) Leib, Körper BULG. P. 4, 24, 67.  
 केतवता f. N. pr. eines Dorfes PAT. a. a. O. 2, 397, a.  
 केतवेदस् eher die Absicht durchschauend oder der Merkzeichen kundig (von Indra).  
 केतुमाल 3) SŪRJAS. 12, 39. 52. 70.  
 केदार 1) genauer ein zum Zweck der Berieselung in erhöhten Beeten (zwischen denen das Wasser läuft) angelegtes Feld. ०मेतु s. u. मेतु 2) b). — 7) N. pr. eines Fürsten; vgl. u. वृन्द 7) b) und ÇKDra. u. वृन्दावन.  
 केमद्रुम = खेवद्रुमोस nach HRM. JACOBI.  
 केलिकदम्ब m. eine Kadamba-Art; s. u. व्रजभू und सत्कदम्ब.

केलित n. = क्रीडित *Spiel, Scherz*: कलिकेलितानि Spr. (II) 2743. 7083.  
 केलूट n. ein best. Gemüse KARAKA 1, 27. MADAN. 7, 79.  
 केशकुस्त *Haarmasse und das Haar als Hand* Çiç. 8, 27.  
 केशात 2) verhält sich in Betreff der Bedeutung zu केश wie वनात zu वन.  
 केसराल (von केसर; anders VĀMANA) adj. reich an Staubfäden: शि-  
 लीध VĀMANA 5, 2, 34.  
 केसरिन् m. ein best. Wasservogel KARAKA 1, 27.  
 केकिरात adj. zu किंकिरात 4) RATNĀV. 6, 5.  
 कैमर्थक्य n. = कैमर्थ्य PAT. a. a. O. 3, 39, a. 81, b. 6(4), 23, b.  
 कैमर्थ्य (Nachträge) ebend. 1, 269, b.  
 कैमायनि m. patron. von किम् ebend. 4, 51, a.  
 कैरात m. ein best. zu den Pratuda gezählter Vogel KARAKA 1, 27.  
 कैवर्तिका Z. 2 lies रङ्गिणी.  
 कैवल्य 1) b) Ausschliesslichkeit VĀMANA 3, 1, 1.  
 काकवक m. pl. Lesart der ed. Bomb. des MBu. st. काकरक.  
 काकमुख adj. (f. घ्रा) ein Wolfsgesicht habend: Durgā MBu. 6, 800.  
 काकरक s. oben काकवक.  
 काकिल 1) weiss als Wundererscheinung HARIY. 7673. 8369.  
 काकिलदेवी N. pr. einer Göttin A Catal. of Skt Mss. in priv. libr.  
 of the north-west prov. 1, 302.  
 काटि 3) धनकोटिस्थ an einem der beiden Enden des Reichthums ste-  
 hend so v. a. über alle Maassen reich oder bettelarm Spr. (II) 5700. —  
 4) ebend.  
 काटिवेधिन् m. eine best. Pflanze (neben सरुवेधिन्) KĀLĀKAKRA 3, 225.  
 कालक vgl. कङ्काल.  
 काविदत्त n. nom. abstr. von काविद्: am Ende eines comp. DAÇAK. 16, 19.  
 काष्ठ m. = कण्डु eine eiserne Pfanne PAT. a. a. O. 1, 202, b. 231, a.  
 काष्ठक 1) Vorrathskammer: घट्टार, बल, सलिल KARAKA 1, 14.  
 काकिल m. metron. von काकिला PAT. a. a. O. 4, 55, a.  
 काकुदीवर्क n. N. pr. eines Dorfes der Bāhika; davon क adj.  
 ebend. 4, 74, b.  
 कामुदगन्ध्या f. patron. ebend. 6, 14, a.  
 कामोद् m. pl. N. einer Schule: उद्गातृकामोदपैप्पलादम् ebend. 2, 397,  
 a. — Vgl. मोद् und Ind. St. 13, 438.  
 काम्भकारेय PAT. a. a. O. 4, 17, b. 26, b.  
 काम्भ्य adj. in einem Topf befindlich: घृत SĀMAVIDH. Br. 2, 2, 3. 8, 4.  
 कावत adj. von कुर्वत् PAT. a. a. O. 3, 79, b.  
 कालिक 2) c) N. zu Spr. (II) 5323.  
 कालीन m. pl. = कालीनैर्यूनप्रकाक्षा: PAT. a. a. O. 4, 42, b.  
 कालीनि m. = कुलीनस्यापत्यम् ebend.  
 कावल ebend. 4, 86, a.  
 काशाम्बेय 1) Gop. Br. 4, 4, 24.  
 1. काशिक 2) ein N. Indra's HEM. JOGAÇ. 1, 2. fährt zur Hölle 2, 61.  
 काशिल m. Hypokoristikon von काशिक VĀMANA 5, 2, 63.  
 कामुरुबिन्द m. patron. Gop. Br. 1, 4, 24. कामुरुबिन्द gedr.  
 क्राउन n. das Untertauchen Schol. zu KĀT. ÇR. 5, 3, 31. — Vgl. कुइ,  
 बुइ, बुइ.

कतुघ्न m. N. pr. eines Rudra BUĀU. P. ed. Bomb. 3, 12, 13. कतुघ्न  
 BURNOUR.  
 कतूप RV. 10, 64, 2.  
 क्रम् mit घृति 3) das erste Beispiel = R. ed. Bomb. 4, 10, 8. — caus.  
 2) überspringen, übergehen, auslassen KĀTANTRA 1, 1, 22.  
 — घृति 2) Spr. (II) 3287.  
 — निम्. निष्क्रास hervorgegangen so v. a. abstammend von (abl.) R.  
 ed. Bomb. 4, 6, 24.  
 — सम् 4) घृयस्कात्तमयः संक्रामति sich hinbewegen zu PAT. a. a. O. 3, 13, a.  
 — उपसम् übergehen in. acc.): द्वितीयमर्थमुपसंक्रातम् ebend. 2, 372, b.  
 क्रम m. Bez. derjenigen Form der Upamā, in welcher die einzelnen  
 Bilder sich der Reihe nach entsprechen, VĀMANA 4, 3, 17.  
 क्रमव्या (Nachträge) ŚRĪJAS. 2, 32. 60.  
 क्रमण 2) a) RV. 6, 70, 3. Schritt 1, 153, 5.  
 क्रमयोग Z. 3 lies 164 st. 64.  
 क्रम्य zu streichen und सरुक्रम्य zu vergleichen.  
 क्रान्ति 3) ŚRĪJAS. 1, 68. 2, 28. 58. 60. 62. fgg.  
 क्रान्तिया ŚRĪJAS. 2, 61. 3, 22. 26. fg. 40. 11, 9.  
 क्रियातिपत्ति f. Bez. des Charakters und der Personalendungen des  
 Conditionalis KĀTANTRA 3, 1, 33; vgl. P. 3, 3, 139.  
 1. क्री mit घ्रा erkaufen: घ्राक्रीपते भुवि: श्रियः Spr. (II) 7421.  
 3. क्री, सयःक्री gehört zu 2. क्री.  
 क्रीड् mit सम् letzte Zeile lies 3, 21 st. 1, 21 und vgl. PAT. a. a. O. 1, 248, a.  
 कुश partic. 2) geschmäht Spr. (II) 6170. In अनुपरुतकुष्ट sind die  
 partic. wohl als nomm. act. zu fassen: der Nichts von Schlagen und  
 Schmähungen weiss. — In Verbindung mit स्वर so v. a. laut SĀMAVIDH.  
 Br. 1, 1, 14. ०तम 8.  
 क्रौञ्च m. metron. von कुञ्ज PAT. a. a. O. 4, 53, a.  
 क्रौट् adj. von क्रौट् ebend. 109, a.  
 क्लिद्, क्लियते योनयः स्त्रीणाम् Spr. (II) 7144. — caus.: वनगन्तमद्-  
 क्लेदितमम्भः besudelt Spr. (II) 4644.  
 क्वात्, पिठरं क्वात् Spr. (II) 4092.  
 क्वास्य adj. wo befindlich? PAT. a. a. O. 1, 29, b.  
 तत्रदेव m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Çaikhaṇḍi MBu.  
 7, 955.  
 तत्रभृत् m. = तत्रिय R. GORR. 2, 93, 21.  
 तन् mit वि, विलत Anā. 11, 1 nicht verwundet, sondern n. Wunde,  
 da mit MBu. 3, 1227: संवृद्धश्च विलतम् zu lesen ist.  
 तपण und क s. oben घृत.  
 तपाचर m. ein Rākshasa: मनः HEM. JOGAÇ. 4, 35.  
 तपारमण m. der Gatte der Nacht d. i. der Mond: ०शेखर m. Bez. Çi  
 va's RĀGA-TAN. 3, 269.  
 तपार्ध Mitternacht ŚRĪJAS. 1, 66.  
 तर् mit घृत् vgl. रत् mit घृत्.  
 3. ता f. nom. तात् könnte Gluth bedeuten RV. 10, 22, 14.  
 तात्र 2) MBu. 3, 5097 hat die ed. Bomb. तत्र.  
 तारय fließen machen (caus. zu तर्): मूत्रपुरीषे VĀTAN. 12.  
 3. (so ist Sp. 344, Z. 27 st. 2 zu lesen) ति caus. partic. तपित divi-



dirt SŪRJAS. 1, 31.

तितित्र 4) (Nachträge) SŪRJAS. 3, 48. 12, 43. fg. 47. 13, 13. fgg.

1. तिप् 7) तितोतरं यचः so v. a. eine Rede, auf die man nicht zu antworten vermag, Spr. (II) 6063. — 9) कालं तिपति पण्डितः so v. a. wartet ruhig die Zeit ab Spr. (II) 7496.

— प्र 2) hinzufügen, addiren SŪRJAS. 1, 61. 11, 12.

— वि 1) trennen SŪRJAS. 7, 16. cause to deviate in latitude 1, 68. fg. 2, 6. fgg. 8, 12.

तिप्रकाम adj. der schnell zu Etwas gelangen will SĀMAVITH. Br. 1, 2, 4.

तीणव्य (von तीण) n. das Hingeschwendensein: चन्द्रः तीणव्यमालम्बते Spr. (II) 4978.

तीव्रिक adj. = तीव्रेण तरति Pat. a. a. O. 8, 30, a.

तीराम् तीर + घनः n. in Milch gekochter Reis Spr. (II) 3814.

तुद्, partic. तुण 3) घनृणो विधिः ungewohnt, ungewöhnlich Z. d. d. m. G. 27, 31. — 4) multiplicirt SŪRJAS. 2, 49.

— वि, स्त्रीवाकाङ्क्षवितुण् angespornt durch Spr. (II) 2843.

नेत्रसाधम् verbessert u. साधम्.

नेत्रांश m. SŪRJAS. 9, 16; vgl. Uebersetzung nebst Note.

नेमकत् ĀPAŚ. 2, 25, 15.

नेमपुक्तम्, der Comm. in der ed. Bomb. 1, 14, 10 erklärt नेम durch विध्यपराधरहित oder विघ्नरहित; पुक्त wird übergangen.

नेनवृद्धि m. pl. N. pr. eines Kriegergeschlechts; ihre Weiber heißen तनुकोश्यम् Pat. a. a. O. 6, 92, b.

नेत्र n. Grundbesitz, Feldwesen RV. 8, 60, 12. — Vgl. u. साधम्.

नेत्रपत्य n. Herrschaft, Besitz RV. 1, 112, 13.

नेतव्य adj. zu zerstampfen, — zertraten Pat. a. a. O. 2, 397, a.

नेभक adj. in Bewegung versetzend VP. 1, 2, 31.

नैद्रक und नैद्रक्य Pat. a. a. O. 4, 60, b.

त्विद्, त्विण adj. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale ebend. 1, 20, a.

2. छ 1) a) fuge bei Loch, Ausgang und RV. 4, 11, 2, wo es verstanden werden kann: öffne einen Ausgang (den frommen Gedanken) oder öffne den Mund (den Lobsingenden). Am Ende 5, 32, 1 zu lesen. — f) SŪRJAS. 1, 29. 31. fg.

खचरव n. nom. abstr. wohl zu खचर 1) Hm. Jogaç. 3, 74.

खटखटाय् überhaupt wohl viel Lärm machen; vgl. खनखनाय्, खलखलाय् und Spr. (II) 6882.

खटिका f. Fleischverkäuferin KĀLAŚAKRA 3, 132.

खटाय् ०यति denom. von खट Pat. a. a. O. 1, 266, b.

खाट kann im comp. vor- oder nachgehen ebend. 2, 372, a. 1) a) vom nicht vollen Monde Spr. (II) 2040. — 3) a) Spr. (II) 2834.

खण्टक 1, m. Theil SŪRJAS. 2, 16.

खण्टकार m. Verfertiger von खण्ट genanntem Zucker R. GORR. 2, 90, 26.

खण्ड्य 3, भर्तुराज्ञा न खण्डिता der Befehl des Herrn ward nicht verletzt Spr. (II) 4042.

— घ्रा zerstückeln Citat bei VĀMAṆA 4, 1, 10.

खण्डर ein best. Backwerk BŪVAPA. 3.

खण्डसंस्थापक s. u. संस्थापक 2).

खण्डिक 2) KĀKA 1, 27. — 3) pl. N. pr. eines Volkes Pat. a. a. O. 3, 75, b.

खयोता f. N. pr. einer Göttin KĀLAŚAKRA 4, 94.

खनखनाय्, ०यते = खटखटाय्, खलखलाय् Spr. (II) 147 (vgl. die Note).

खनित्र 1) auch f. घ्रा R. ed. Bomb. 1, 40, 27.

खर 4) खरीवात्सत्य sprichwörtlich MBh. 3, 4387.

खलखलाय् s. oben खटखटाय्.

खलीकार vgl. खिलीकार.

खल्व्, खलित welk, schlaff: Brüste BŪVAPA. 7.

खवत् adj. von ख Pat. a. a. O. 4, 69, b.

खाद् uneig.: नरः सविधमस्त्रीभिः खाद्यमानो ऽपि कृष्यति Spr. (II) 3398.

— desid. चिखादिपति (hergestellt von Windisch) essen wollen: मौसम् Hm. Jogaç. 3, 18.

खान (Nachträge) Z. 1 lies सद्भावेन st. संभावेन.

खानिष्क n. Fleischbrühe mit fein zerriebenem Fleisch und Gewürz (वेसवार) vermischt MADAN. 11, 108. 122 (auch खानिष्ठ).

खारिका (Nachträge) vgl. पञ्चपलीमांस KATHAS. 61, 286. Das Fragezeichen demnach zu streichen.

खिद् s. पिद्.

खिद् Z. 1 streiche (TS. सिखद्). स्ख in unsern Hdschr. wohl verschrieben für कख oder छख.

— परि, कस्य न परिखियते चेतः Spr. (II) 3281.

खिलीकार 1) कामाधा यत्खिलीकृतः so v. a. aufgegeben NAISH. 17, 37.

खिलीकार (Conj.) m. s. Spr. (II) 3064.

खुडुक adj. (f. खुडुका) klein, minder bei KĀKA in den Kapitelüberschriften खुडुकचतुष्पाद् 1, 9 (neben मका<sup>०</sup>) und खुडुका (neben मकृती) गर्भावक्रांतिः. prākritisch aus लुडुक.

खुरखुराय् v. l. zu घुरघुराय् KĀKA 8, 6.

खेट 2) schleimige Masse (der Embryo im ersten Monat) KĀKA 4, 4.

खेटक 2) MBh. 6, 799.

खेटन (?), n. Hm. Jogaç. 3, 102.

खेटितान, Med. k. 213 wird वैतालिक (aber nicht in der Bed. Barde) durch खेटिताल, H. an. 4, 35 durch खटुताल (षटुताल?) erklärt. Es konnte ein best. Tact gemeint sein.

खेद् m. Geilheit: खेदात्स्त्रीयु प्रवृत्तिर्भवति। समानश्च खेदविगमो गम्पायां चागम्पायां च Pat. a. a. O. 1, 15, a. — 2) Z. 2 lies कोशमचु<sup>०</sup>.

खेल् etwa erscheinen, vorkommen: सखिता न खलु खेतति खे लतिका यथा Spr. (II) 717.

खेल (?), खे खेलवन्मप्यत्र सारुसं सिद्धिमेष्यति Einl. zu KAN. 3.

ख्या mit घन्वा anzählen, herzählen Pat. a. a. O. 1, 10, a. 154, b.

— सम् 2) abschätzen: न क्षायनेः u. s. w. मक्षारखत्वं संख्यातुं शक्यम् Spr. (II) 3309.

ख्याति 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ūru von der Āgneṣṭi HAV. 73 (Lesart der neueren Ausg.). VP. 1, 13, 7. स्वाति v. l.

गगनरोमन्थ (Nachträge), गगनरोमन्थापित u. genauer das dem गगनरोमन्थ Aehnlichsein.

गज 2) als Bez. der Zahl acht SŪRJAS. 2, 25. 27. 35. 8, 3.

गजमद् m. = कस्तिमद् RĀGAN. 6, 250.

गणनी m. = गणनायक 1) c) Spr. (II) 6133 (Conj.).

गण्य mit सम् vgl. संगणना.

गण्डहृत्वा H. an. 3, 226, Mṛd. p. 68.

गण्डाश्वन् m. = गण्डशैल 1) H. an. 4, 232.

गण्डिका (Nachträge) 2) Z. 5 lies करणुर्हस्ती. Das Citat am Ende ist aus RV. 2, 30, 8.

गण्डोपल m. = गण्डशैल 1) Mṛd. j. 130.

गति 13) Auffassung, das Verstehen PAT. a. a. O. 1, 166, b. 167, a. प्र-  
कर्ष 136, a. 4, 91, b. 6, 100, a. 8, 11, a. 52, b.

गवर sich zu Etrus (dat.) anschickend Spr. (II) 4439.

2. गद् mit प्र, °गद्यय PAT. a. a. O. 6(4), 14, a (vgl. Corrigg.).

गद्धता f. Gestammel RATNĀV. 93, 5.

गधा f. ein best. Theil des Lastwagens TS. Comm. 2, 307.

गध्य Z. 2 lies 6, 26, 2 st. 6, 26, 1. 2 und vgl. u. वातगध्य.

गत्यय 7) zu verstehen, aufzufassen PAT. a. a. O. 1, 71, a. 171, b.

गन्धन n. als Bod. von 2. वा Gerüche anshauchen DĀTUV. 24, 42.

गन्धफली Z. d. d. m. G. 27, 81.

गन्धयुक्ति (Nachträge), सु° im Comm. zu Būg. P. 10, 45, 36.

गन्धकुस्तिन्, von einem wirksamen Antidotum wird gesagt: गन् इव  
तन्निवगदामि कुसुमगदो गन्धकुस्तेष्वः KARAKA 8, 21. अप्रतिष्ठतप्रभावः  
स्मृतो मरुगन्धकुस्तीति ebend.

गन्धिक N. pr. einer Gegend: गौर्यगन्धिकम् (सौ°) PAT. a. a. O. 3, 297, b.

गन्धोपल (so zu lesen) m. Schwefel Mṛd. bh. 23.

1. गम् mit व्यति gemeinsam passiren: व्यतिगम्यते ग्रामाः PAT. a. a.  
O. 1, 247, a.

— घा, partic. घात durch Berechnung herausgekommen, berechnet  
SūBJAS. 1, 63, 2, 58. 6, 17. — caus. 2) lies Etrus von Jmd (abl.) lernen.

— उपा, उपागत der sich in Jmdes Schutz begeben hat Spr. (II) 6019, v. 1.

— उद् caus. aufgehen lassen: उज्जयिन्याः प्रस्थिता मार्क्ष्मत्यां सूर्य-  
मुद्रमयति so v. a. gelangt mit Sonnenaufgang nach Māh. PAT. a. a. O. 3, 28, a.

— उप, उपगत der sich in Jmdes Schutz begeben hat Spr. (II) 6019.

— नि (Nachträge) 3) Z. 6 MBu. 13, 2604 नियच्छति richtig; vgl. u.

यम् mit नि 3). — caus. erschliessen (vgl. Nachträge) PAT. a. a. O. 8, 40, b.

— विनि caus. s. विनिगमक.

— विनिस्, partic. विनिर्गत herauskommend, hervortretend SūBJAS. 3.  
5. 12, 34. 13, 4.

— सम् 1) Z. 14. fg. Die Stelle N. 12, 20 zu streichen, da hier संगत्या  
(von संगति) gemeint ist; auch MBu. 13, 456 liest die ed. Bomb. richtig  
संगत्या. — desid. zusammenkommen wollen: संगिगंसते वत्सो मात्रा PAT.  
a. a. O. 6(4), 8, a. gelangen wollen: स्वर्गं लोकं संगिगंसत् ved. ebend.

गयस्फाय = °स्फायन ebend. 6, 28, b.

गयिन् m. N. pr. eines Commentators des Sūcruta.

1. गरु mit वि RV. 6, 33, 5. Es ist mit अचरन्त (Z. d. d. m. G. 25,  
236. fg.) वृणीषे st. गृणीषे zu vermuthen.

2. गरु mit समुद्, समुद्रोर्ण als Bed. von समुद्रत H. an. 4, 128.

3. गरु caus. रात्रिं नागर्यन्त घासते so v. a. zu einer schlaflosen ma-  
chend TBr. 3, 8, 2.

गरुलायु zu Gift werden Spr. (II) 7343.

गर्भागविका f. eine Heirath zwischen Nachkommen Garga's und

Bhṛigu's PAT. a. a. O. 2, 408, a. 4, 41, b.

गर्ज zwischen von einer Schlange Spr. (II) 7325.

— परि von einem bösen Weibe und einer Hündin Spr. (II) 5388.

गर्जर nicht Daucus, sondern eine Grasart RĪGĀN. 8, 132. — Vgl. गर्जर.

गर्दम् (nom. गर्धन्, nom. sg. von गर्दम् PAT. a. a. O. 8, 36, b.

गर्दम्पुष्प so v. a. खरपुष्प Comm. zu SuCr. 1, 41, 10.

गर्दम्पु, °यति denom. von गर्दम् PAT. a. a. O. 8, 36, b.

गर्दभि, an der ersten Stelle liest ed. Bomb. गर्दभि, an der zweiten  
कृयगर्दभि. Z. 2 ist 1149 st. 1149 zu lesen.

गर्भ 2) इन्द्रीवर° Knospe Spr. (II) 5543.

गर्भयोषा ist mit रुक्मस्य zu verbinden: schwanger gehend mit Gold  
d. i. Gold führend.

गर्भिन् Z. 11. fg. गर्भिणीव्याकरण und गर्भिण्या व्याकृति: Ausein-  
andersetzung —, detaillierte Beschreibung der Schwangeren.

गर्भुत् vgl. गर्भूटी und गर्भोदिका.

गर्भूटी f. eine best. Körnerfrucht KARAKA 1, 27. v. 1. घर्भूटी.

गर्ह् mit नि, mit dat. आह्वय निर्गर्हते PAT. a. a. O. 1, 284, b.

1. गन्त् mit निस् caus. partic. निर्गालित wovon man die Flüssigkeit  
hat abträufeln lassen BūĀVAR. 5.

गवात 1) b) ein Bruder Çakuni's MBu. 7, 6944 nach der Lesart der  
ed. Bomb.: vgl. u. विभु 2) d).

गवीधुमत् n. N. pr. einer Stadt: गवीधुमतः सांकाश्यं चत्वारि योजनानि  
PAT. a. a. O. 2, 383, a.

गाङ्ग (Nachträge), zur 2ten Stelle vgl. Spr. (II) 414.

गाङ्गामर्किक (so zu lesen) adj. von गाङ्गा + मर्क PAT. a. a. O. 3, 5, b.

गाढ 4) गाढं गार्ह्यस्य वर्जनम् so v. a. durchaus erforderlich, unum-  
gänglich Hkm. JOGAC. 1, 31.

1. गातु 3) auch f. RV. 1, 136, 2. 5, 32, 10.

गार्थ्यवस् adj. dem Gesang zueilend RV. 8, 2, 38.

गाधप्रतिष्ठा f. bildliche Bez. gewisser Theile des Rituals Çat. Br. 12,  
2, 9, 9. Gop. Br. 1, 3, 2.

गार्हृट 3) a) Spr. (II) 237.

गार्जर n. Daucus Carota, Möhre RĪGĀN. 7, 24. — Vgl. गर्जर.

गार्दभि (von गर्दम्) m. N. pr. s. oben u. गर्दभि.

गार्ह्य Hkm. JOGAC. 1, 31.

गार्ध PAT. a. a. O. 4, 88, a.

गालन n. (?) in पृष्ठ° Hkm. JOGAC. 3, 110.

गावी f. eine dialektische Form für गो Kuh PAT. a. a. O. 1, 10, b; vgl.  
Z. f. vgl. Spr. 21, 238. fg.

गाह् mit घव aufgehen in (acc.) PAT. a. a. O. 1, 155, a. b.

— घयव caus. schwimmen: ein Ross TBr. Comm. 3, 576.

— प्रति, घमित्रवाहिनीं वीराः प्रतिगाहन्ति MBu. 12, 3724 nach der  
Lesart der ed. Bomb.

गिरिधातु 1) sg. R. 2, 96, 19. — Vgl. शैलधातु.

गिरिवर्तिका f. eine Wachtelart KARAKA 1, 27.

गिलोय auch KARAKA 1, 27. nach KAKHADATTA die Knolle einer klei-  
nen Nymphaea. Hier und SuCr. 1, 151, 1 die v. 1. मङ्गलोय und मङ्ग°.

गुण 1) 6) Z. 10 सेभावनागुण ist die in Ehrenerweisung bestehende lob-

liche Eigenschaft; vgl. Spr. (II) 7030. Bei den Gāina drei गुणवत्त Hem. Jogaç. 2, 1. 3, 1. 4. 73. — Ueber die verschiedenen Bedd. des Wortes s. Pat. a. a. O. 3, 28, a.

गुण्य mit सम् multiplizieren: संगुण्य Sūras. 4, 13. 11, 14.

गुणवत् adj. mit einer Schnur — und zugleich mit guten Eigenschaften versehen Spr. (II) 4011. 7247.

गुणाय zu einem Vorzug werden Spr. (II) 7318.

गुणिन् 1) c) doppelsinnig (vgl. Nachträge) auch Spr. (II) 3160. 3883. — e) Guṇa (die erste Vocalsteigerung) erfordernd KĀTANTRA 3, 5, 8 (im Comm. letzte Zeile ist अगुणिन्यपि zu lesen). 6, 84. 4, 1, 9.

गुणी adv. mit अस् sich Jmd (gen.) zu Willen fügen SĀMAVIDH. Br. 2, 6, 7. mit भू dass. 3, 3. 6. 3, 7, 3 (°भूत).

गुण्डक 1) Kāshis. 9, 1.

गुप्ति 2) (Nachträge). °त्रय Hem. Jogaç. 1, 33. fg. 4, 83. मनो° 1, 26 (zu lesen मनोगुप्त्ये). 40. वागुप्ति 41. काय° 42.

गुर्वकर Jmd (acc.) zu seinem Lehrer machen Hem. Jogaç. 3, 25.

गुर्वथ (गुरु + अर्थ) m. der für den Lehrer bestimmte Lohn MBh. 1, 738. 14, 1645; vgl. गुरोर्र्थ: 1669. गुर्वथम् = गुरोरिद्म् Pat. a. a. O. 2, 333, a. 1. गुरू Sp. 772, Z. 9 v. u. lies सुगूढमपि st. सुगुप्तमपि.

गुक्तक als Bez. der Zahl eilf Sūras. 13, 1.

गृध 2) Z. 9 गृध्या निलोयते, wie wir vermuthet hatten, ed. Bomb.

गृध्वक्त्रा f. N. pr. einer Göttin KĀLAĀKRA 3, 134.

गृध्वपा (Conj.) f. Besorgung des Hauses Spr. (II) 7203.

गृध्वधु (Nachträge) auch Mbd. k. 134. — Vgl. गेह्नकुल weiter unten.

गृह्णया (nach गृह्णयप्रहिणो) nach गृह्णयमिन् zu stellen.

गेह्नकुल m. Moschusratte H. an. 3, 94. — Vgl. गृध्वधु.

गेहीय् (von गेह्), °पति Etwas (acc.) für ein Haus halten Spr. (II) 3899.

गो 24) (Nachträge) Sūras. 1, 42. 2, 36. 3, 44. wegen der neun Erden.

गोडिम्ब, so H. an. 3, 35 und Mbd. b. 17 st. गोडुम्ब 1).

गोणिकापुत्र (Nachträge) Pat. a. a. O. 1, 290, b.

गोतम N. pr. und zugleich der grösste Ochs (vgl. गोतर unten) Spr. (II) 4875. Die Stelle MBh. 13, 4490 (am Ende des Artikels) lautet in der ed. Bomb.: गोदमो दमतो ऽधूमो ऽदमस्ते स° । विद्धि u. s. w. mit Weglassung von गोभिस्तमो u. s. w. Nilak. kennt auch ungetre Lesart.

गोतर m. ein besserer Stier, f. या eine bessere Kuh Pat. a. a. O. 3, 60, a. — Vgl. गोतम oben.

गोता f. eine dialektische Form für गो Kuh Pat. a. a. O. 1, 10, b.

गोत्र 1) 1) lies Wahrscheinlichen st. Zukünftigen.

गोदेहिका f. Bez. einer best. Art des Sitzens (die Stellung beim Melken) Hem. Jogaç. 4, 123. 131.

गोध m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 349 nach der Lesart der ed. Bomb., सोध ed. Calc.

गोधावती f. eine best. Pflanze, = वटपत्नी Bhāṇḍar. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

गोनर्द् RĀGA-TAN. 3, 527 in beiden Ausgg. fehlerhaft für गोनर्द्.

गोनर्द् 2) a) KĀRAKA 1, 27.

गोपति der Mond Spr. (II) 1662.

गोपापुत्र m. ein best. zu den Pratya gezählter Vogel KĀRAKA 1, 27.

गोपोतालिका f. im Apabhraṃṣa so v. a. गो Kuh Pat. a. a. O. 1, 10, b.

गोर्भाज् adj. ein Rind verdienend RV. 10, 97, 5.

गोमत्य्, °त्यते = गोमानिवाचरति Pat. a. a. O. 1, 289, a. 7, 71, a.

गोरस Kuhmilch Hem. Jogaç. 3, 7.

गोल 1) Erdkugel Sūras. 8, 12. 12, 32. 34. 53. 55. 62. 13, 8. 17. fg. 25.

Hemisphere 3, 24. 31. 13, 8.

गोलिका f. Kügelchen: गर्° SĀMAVIDH. Br. 3, 4, 3.

गोवपुष, lies गोवपुम् adj. als Kuh gestaltet.

गोविन्द Z. 1, bei KĀT. schon संज्ञा, nicht adj.; vgl. Pat. a. a. O. 3, 61, b.

गौड 1) d) sg. Spr. (II) 7362.

गौतमवन n. N. pr. eines heiligen Ortes TBh. Comm. 3, 364.

गौतमार्धिक adj. Pat. a. a. O. 4, 76, b.

गोनर्द् m. N. pr. eines Autors MALLIN. zu KUMĀRAS. 7, 95 bei STENZLER; गोनर्द् (richtig) Vorz. d. Oxf. II. 113, b, 20.

गौमय (von गोमय) adj. von Kuhmist kommend: भस्मन् Pat. a. a. O. 4, 87, a.

गौमायन Z. 1 lies 144 st. 114.

गौलतणिक Pat. a. a. O. 4, 67, a. °लतणिक gedr.

गौल्मिक adj. ebend. 4, 73, b.

गुमुष्ट fehlerhaft für यु°.

1. यय् mit अन्तु, partic. verknötet, fest: वातानुप्रथितवर्चस् KĀRAKA 8, 17.

— वि, partic. 2) विप्रथितमुपवेश्यते KĀRAKA 8, 17.

ग्रन्थिक wohl Erzähler, Rhapsode Pat. a. a. O. 1, 283, a. 3, 28, a.

ग्रन्थिवक्त्र m. eine Art Stahl ÇKDn. u. वज्र.

ग्रम् (ग्रह्), die monströse Form गृह्णीयामि MBh. 1, 3109 in beiden Ausgg., die v. 1. hat aber गृह्णीयामिममात्मनम्. अग्रहीताम् 2. du. aor. R. ed. Bomb. 1, 4, 4. bestimmen, berechnen Sūras. 14, 13. 19. so v. a. ग्रह् mit अन्तु hegen, pflegen Bñic. P. 2, 9, 26.

— समन्तु vgl. समनुप्रास.

— उप aufheben: पाणिभ्याम् Spr. (II) 7038 (Conj.).

— परि 7) das letzte Beispiel zu streichen; hier bedeutet परिग्रह so v. a. ohne. — 14) (Nachträge) Z. 3 lies Goma. st. Schol. Dieser erklärt सत्येन durch अमोघतया.

— प्रति 3) Z. 3 lies TS. 7, 2, 40, 2 st. 2, 10, 2.

— वि 3) Z. 7. fg. die Stelle PARĀT. 1, 231 zu streichen; vgl. Spr. (II) 2249.

— ग्रपिसम् an sich ziehen RV. 10, 44, 4.

1. ग्रम् am Ende, ग्रस्त adj. und n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale Pat. a. a. O. 1, 20, a.

ग्रह् 2) c) ebend. 7, 58, a. b.

ग्रह्णवत् adj. ausdrücklich erwähnt, — genannt ebend. 4, 2, a. 12, a.

ग्रहीतर 2) empfangend —, erhaltend von (abl.) Spr. (II) 7317.

ग्रामकूट m. etwa Dorfschulze Spr. (II) 2287. 3762.

ग्राम्य 1) d) ग्राम्यत्व n. = उदारता Urbanität VĀMANA 3, 2, 12.

ग्राम 3) amount of obscurity Sūras. 4, 20. 23. 5, 13. 6, 17. — 4) Eklipse Sūras. 4, 11. 6, 18. die erste Berührung mit dem verfinsterten Himmelskörper 4, 16. 5, 14. 6, 6. 7. 20.

प्राक् m. der verfinsterte Himmelskörper Sūras. 4, 12. 22. 6, 3. 11. 16. fg. 21.

प्रास m. der verfinsterte Himmelskörper Sūras. 4, 11. fg. 22. 25. 6, 3.

7. 11. 17. 19. 21.

ग्लानीय partic. fut. pass. von ग्ला Pat. a. a. O. 6, 23, a.

ग्लाव Gov. Br. 1, 4, 31.

घट् mit सम् (Nachträge), intens. auch Muir, ST. 3, 192, 21.

घटज्ञानुक m. N. pr. eines Rishi MBu. 2, 108 nach der Lesart der ed. Bomb., वरज्ञानुक ed. Calc.

घटन 4) das Verfertigen: शकटानाम् Hem. Jogaç. 3, 102.

घटिक 2) b) Hem. Jogaç. 3, 63. der 60te Theil eines siderischen Tages Sûrjās. 3, 46. 5, 8.

घट् mit परिवि s. परिविघट्.

— सम् caus. 1) संघटित so v. a. geknetet (अपूप) Spr. (II) 6343, v. 1.

घटकुटोप्रभाताम् (Nachträge) Z. 2. 3 lies sich mit aller Gewalt Eingang verschaffen st. mehr oder weniger wahrnehmbar sein.

घण्ट 2) a) Spr. (II) 2138.

घन 1) 2) Hammer Spr. (II) 4074. — II) 2) a) und b) pl. von Menschen so v. a. Pack und zugleich Wolken Spr. (II) 6919. — h) Ind. Antiq. 1874, S. 133.

घनकपीवत् s. u. वनकपीवत्.

घनन = घनक Talk Kālakāra 3, 203.

घनोक् (घन + 1. कृ) dick machen s. u. लप्सिका.

घनोदय (घन Wolke + उ०) m. Beginn der Regenzeit Spr. (II) 2214.

1. घर् mit वि, partic. विघृत beträufelt RV. 3, 34, 6.

घर्मटो s. oben गर्मटी.

घर्म्येष्ठ, lies ०ष्ठा und कर्म्येष्ठा.

घर्ष, घृष्यमाण (v. 1. घर्ष्यमाण caus.) gerieben werdend: अस्ति: शाणया Spr. (II) 3398.

घातव्य, ed. Bomb. यातव्य, das nicht passt.

घुण, घुणोत्कीर्णमुदारु Spr. (II) 4626.

घुरघुरात् Kāraṇa 8, 6.

घुर्घुर 3) रणघुर्घुर (Conj.) adj. Spr. (II) 991.

घूक Spr. (II) 3814.

घृणित n. Missachtung, Geringschätzung Kāraṇa 8, 6.

घृतस्तू oder ०स्तो m. Schmalztropfen AV. 12, 2, 7 (०स्तावम् acc. pl.).

घृतद्रुद् Z. 2 lies 4, 34, 6.

घोर 1) b) घोरतिघोरं नरकं नयति Spr. (II) 2993.

घोरवालुक eine best. Hölle MBu. 13, 549 nach der Lesart der ed. Bomb.

घोष 1) a) अर्धो घटो घोषमुपैति सम्यक् ein halbvoller Krug bullert ganz gehörig Spr. (II) 6882.

घ्राणस्कन्द (Nachträge) vgl. u. स्कन्द 1).

1. च 10) च — न तु obgleich — dennoch nicht Spr. (II) 1672. च — न च dass. Pat. a. a. O. 1, 49, a. न च — च obgleich nicht — so doch ebend.

चक्रक 4) n. Kreislauf Pat. a. a. O. 1, 252, a. 3, 52, a. 6, 55, 2.

चक्रवाल, ०वाल die Bomb. Ausg.

चकल als eine Bod. von वर्जर H. an. 3, 582 (hier könnte केश० als ein Wort gefasst werden), Md. r. 210.

चक्राति m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 352 nach der Lesart der ed. Bomb., वक्रातप ed. Calc.

चक्रिय adj. zum Rad oder Wagen gehörig RV. 10, 89, 4.

चतु 2) 3) aus dem Text des VP. auch nicht zu ersehen, ob चतु oder चतुस्. — 3) Buā. P. 5, 17, 7 चतुस् nach dem Comm.; citirt wird diese Stelle im ÇKDra. u. वङ्ग mit der Lesart वङ्ग.

चतुर्मुख adj. die Augen stehend so v. a. — blidend MBu. 12, 12705.

चट् bedeutet wohl bammeln; vgl. noch Spr. (II) 6851.

चट्कृत् m. Geknist der Feuers Md. r. 233.

चट्कृति f. desgl. H. an. 3, 617. — Vgl. चटचटा.

चटुल n. pl. Liebenswürdigkeiten Spr. (II) 4143.

चणारूप्य n. N. pr. eines Dorfes Pat. a. a. O. 4, 72, b.

चाड 1) a) Z. 10 streich Mālav. 55 und vgl. चाडता weiter unten.

चाडकापालिक (Nachträge) vgl. चाड०.

चाडघोष m. N. pr. eines Mannes Daçak. 119, 17. fg.

चाडता (von चाड) f. das Erzürntsein Mālav. 55, wo mit der ed. Bomb. चाडता st. चाड ता zu lesen ist.

चाडरोचिस् m. = चाडरोधिति, चाडंशु die Sonne Hem. Jogaç. 3, 60.

चतुःपञ्चन् auch Buā. P. 10, 37, 30.

चतुरभिर्वत् adj. vier Feuer habend Pat. a. a. O. 8, 32, b.

चतुरत् n. = चतुरता; s. unten u. चरणत्.

चतुर्वर्ग Hem. Jogaç. 1, 15.

चतुर्विंश 1) c) MBu. 3, 14271. — d) um 24 vermehrt: पुत्रशत MBu. 1, 3790.

चतुर्विंशक adj. aus 24 bestehend: गणा (so zu lesen) MBu. 3, 13918.

चतुर्विध, आहार Hem. Jogaç. 3, 79. 86. 149.

चतुःशास्त्र (so zu lesen) n. der Körper (vier Extremitäten habend) H. c. 116.

चतुष्क 4) c) vgl. Bühler in Panāt. ed. Bomb. IV &amp; V, Notes S. 2.

चतुष्पाद nämlich अथ्याय das Kapitel, welches von den vier Objecten (Arzt, Arzenei, Pfleger, Kranker) handelt: क्षुद्राक्०, मरु० Kāraṇa 1, 9, 10.

चनसित, न नाम गृह्णाति विचक्षणोत्तरं ब्राह्मणस्य चनसितोत्तरं प्राज्ञापत्यस्य Vairān. 11. विचक्षणवती वाचं भाषते चनसितवती विचक्षणपति ब्राह्मणं चनसयति (so v. a. mit चनसित benennen) प्राज्ञापत्यं सत्यं वदति Gov. Br. 2, 2, 23.

चन्द्रनाम् Spr. (II) 5441.

चन्द्रशेखर, Ballantyne's Auffassung richtig; vgl. Fischer, de Gramm. præf. 20. figg.

चन्द्रापुर n. N. pr. einer Stadt: ०पुरोद्भवं पूम् Rīgān. 11, 249. — Vgl. चन्द्रपुर.

चन्द्रावतंसक m. N. pr. eines Mannes Hem. Jogaç. 3, 82.

चपल flüchtig: भीति Spr. (II) 3367.

चम्प 2) चम्पायां ज्ञापते ब्रह्मा Spr. (II) 2236.

1. चय 1) इष्टकाचयनपुक्तानि अग्निस्थापनार्थं स्थानानि Nilak.; also zu 2).

2. चय, वृत्तचय zu streichen; vgl. u. d. Worte.

चर् 3) परकीयां चरति रासभे दानाम् fressen Spr. (II) 5281.

— छा 6) mit infin. Spr. (II) 7177.

— उद् caus. 2) पृथग्विभक्तिं मोक्षीचरम् Pat. a. a. O. 7, 124, a.

— उप 3; act. (vgl. Nachträge): क्रियां हि लोके कर्मत्पुपचरति ebend. 1, 246, b.

— सम् caus. kredenzen: संचार्यमाणं मार्गं प्रमदाभिः Kāraṇa 8, 23.

— विसम् s. विसंचारिन्.

- चरणव DAÇAK. 17,1 fehlerhaft für चतुर्व, wie die ed. Calc. liest.
- चरणवत् (von चरण) adj. einen gerogelten Wandel führend Gop. Br. 1,2,5.
- चरमालय (चरम + आ<sup>०</sup>) m. die letzte Ruhestätte Spr. (II) 812; vgl. jedoch die Verbesserungen und Nachträge.
- चर्चरीक vgl. खर्चरीक in den Nachträgen.
- चर्तव्य MBu. 13,6515 nach der Lesart der ed. Bomb.
- चर्मप्रसेविका Hem. JOGAÇ. 3,131.
1. चल् mit वि 3) sich in Bewegung setzen, von einem Feinde Spr. (II) 5895.
- चाखापितर nom. ag. vom intens. von खन् Pat. a. a. O. 6(4),13,b.
- चाञ्चव (von चञ्चु) n. Beruhtheit, am Ende eines comp.; s. चारव.
- चारव n. DAÇAK. 16,1 v. u. fehlerhaft für चाञ्चव, wie die ed. Calc. liest.
- चाणारद्वय adj. von चणारद्वय Pat. a. a. O. 4,72,b.
- चातुर्य 1) Spr. (II) 1360. 2960.
- चातुर्कात्र 2) MBu. 14,2656.
- चातुःशब्द n. vier Wortformen, — Ausdrucksweisen Pat. a. a. O. 2,394,b. 3,36,b.
- चातुष्कोटिक, so zu lesen st. चातुष्कापिडक.
- चान्द्रगन्धिक adj. Pat. a. a. O. 4,67,b.
- चान्द्रभागि m. patron. (Comm.) des Agniveça KARAKA 1,13.
- चामर 1) चार्कचामर ist adj. und mit व्यञ्जन zu verbinden; überhaupt wird चामर in Verbindung mit व्यञ्जन als adj. aufzufassen sein. Auch व्यञ्जनचामरे Buig. P. 4,7,21 wird im Comm. durch चामरव्यञ्जने (also Umstellung) erklärt. Vgl. noch R. Gora. 2,12,9.
- चाम्पेय 1) Z. d. d. m. G. 27,96.
- चारक adj. in Bewegung setzend: पञ्चभूतात्म<sup>०</sup> MBu. 14,1130 nach der Lesart der ed. Bomb.
- चारित्र 3) a) Hem. JOGAÇ. 1,15. 18.
- चारित्रिन् (von चारित्र) adj. einen guten Lebenswandel führend Spr. (II) 3442.
- चारिन् 1) a) die richtige Lesart ist सस्यान्तुचारिषु.
- चारु ein वासक v. u. 4. वासक.
- चारुद्वय m. N. pr. eines Adoptivsohns des Asamañgas Hariv. 2039 nach der Lesart der neueren Ausg.
- चालन 1) कृस्तयो: Spr. (II) 3014. — 2) Spr. (II) 391.
- चाष adj. von चाष Pat. a. a. O. 4,88,a.
1. चि mit प्र 1) कर्माणि प्रचितानि भवात्तरे angesammelt Hem. JOGAÇ. 4,67.
- वि 1) Muia, ST. (2te Ausg.) 1,88, Çl. 204. — 6) lies 9,1,8,43.
- सम् 4) चिरसंचितं व्रतम् Spr. (II) 5976.
2. चि mit अभिनिम्, partic. अभिनिश्चित 2) genau bestimmt in Bezug auf (acc.) Pat. a. a. O. 1,105,a.
- विनिम्, विनिश्चितम् adv. sicher Spr. (II) 5793.
3. चि 3) Z. 2 चपते auch in der Sañhita.
- चिर्चलिषु (vom desid. von 1. चल्) adj. im Begriff stehend aufzubereiten: मर्तु तीर्थम् RĪGA-TAR. 8,812.
- चित्तविप्लव Hem. JOGAÇ. 1,24.

- चित्रगत 1) zu streichen und das Beispiel zu 2) zu stellen.
- चित्रपृष्ठ adj. einen bunten Rücken habend KARAKA 1,27.
- चित्रार्थ 4) f. ई eine Form der Durgā Hariv. 9533 nach der Lesart der neueren Ausg.
- चित्राङ्ग 2) d) Rein. Arguna's H. c. 137 zu streichen, da hier चित्राङ्गसादन zu lesen ist, wie schon das Metrum zeigt.
- चिन् mit अभि R. ed. Bomb. 1,10,2.
- चिमिचिमाप्, षते prickeln KARAKA 1,18. — Vgl. चिमिचिमा in den Nachträgen.
- चिर 3) b) तमेवाधानं कश्चिदाशु गच्छति कश्चिच्चिरेण कश्चिच्चिरतरेण कश्चिच्चिरतमेन Pat. a. a. O. 1,170,b.
- चिरंजीवा f. Trigonella corniculata ÇABDAI. im ÇKDr. u. रतिसवरा.
- चिरौदी f. ein best. zu den Prutuda gezählter Vogel KARAKA 1,27.
- चिलाति N. pr.: पुत्र Hem. JOGAÇ. 1,13.
- चिह्नट (v. l. चिह्नक) m. ein best. zu den भूमिशय gezähltes Thier KARAKA 1,27.
- चिह्निका, धम्मिल्लगुह्यसितचिह्निकम् (?) PAÑKAR. 3,11,4.
- चित्त्वटि m. wohl = चिह्नट Gop. Br. 1,2,8.
- चीन 1) a) die Kīna und Prākja gebrauchen zu viel तार KARAKA 3,1.
- चीपुद्गु, so wohl AV. 6,127,2 st. शीपुद्गु zu setzen.
- चीरिणी f. N. pr. eines Flusses MBu. 3,12751. वीरिणी MATSOP. 5.
- चुनुप, चुचुप ed. Bomb.
- चुचुपिका f. eine best. Gemüsepflanze KARAKA 1,27.
- चूचुप m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 5,4731 nach der Lesart der ed. Bomb.
- चूर्ण 1, Z. 4 lies 4,15,31. JĀGŪ. 1,303 soll das Wort nach Mit. तिलचूर्णमिष्य द्योदन: bedeuten.
- चेक्रीपित n. der Charakter des Intensivum KĀTANTRA 3,2,14. 43. 3,7.
- चेलक m.: चेल 2) द्वि<sup>०</sup> ein unwürdiger Brahmane RĪGA-TAR. 7,299.
- चेष्ट mit आ caus. in Bewegung setzen: आचेष्टयति (so zu lesen st. आवे<sup>०</sup>) TBR. 1,3,6,1.
- चेत, धारा (so zu lesen) Schol. 2 zu PRAB. 50,11.
- चेत्र 2) d) कश्चिच्चेत्र: Schol. 2 zu PRAB. 50,11.
- चोटिका f. = चोटो Unterrock MRD. 1,125.
1. च्यु S. 1067, Z. 1. 2 lies चुच्यवीमहि und चुच्यवीरत.
- क्वन् 2) क्वन्स्थयोगिन् ein Jogin dem Schein nach so v. a. ein ansehender Jogin Hem. JOGAÇ. 4,114.
- क्न्दक s. सर्वक्न्दक.
1. क्दि mit उद् 1) Z. 2 lies M. st. MBu.
- प्र caus. vom intens. प्रचेद्विद्य Pat. a. a. O. 6(4)14,a.
2. क्दि f. nom. act. das Zerschneiden, Zunichtemachen: भव<sup>०</sup> Hem. JOGAÇ. 3,141.
- क्दि das Abhauen: शरीरावपचक्दि Hem. JOGAÇ. 2,96.
- क्दिर् adj. mit intransitiver und transitiver Bod.: क्दिर्रातपो दिवस: ein Tag mit abnehmender (geringerer) Sonnenhitze und मत्सरक्दिर् प्रेम die Selbstsucht vernichtend VĀMANA 5,2,40.
- क्दि 1) zerrissen RV. 1,162,20.
- क्दि 1) b) (Nachträge) an den angeführten Stellen nach KERN = क-



ति *Bruchstück, Theil* in der Astr.; vgl. noch GOLĀNDJ. TRIPRAÇN. 49. — Vgl. कण्ठच्छेद oben.

1. जन्त् Z. 8 füge bei जग्घाय RV. 10, 146, 5.

जगत् 8) 1) जगत्पन्नू भवति किं रुचिरा PAT. a. a. O. 8, 39, b.

जगत्प, ०यति denom. von जगत् ebend. 1, 267, a.

जगल 2) a) MADAN. 8, 61. KARAKA 1, 27.

जगलु m. ohne Angabe der Bod. ÇĀDDAM. im ÇĀKDr. u. वचलु; vgl. जगनु und जगलु.

जगिन् 2) d) ein best. zu den Praluda gezählter Vogel KARAKA 1, 27.

जगिल (Nachträge) Z. 6 lies ऽशुचीन्. Z. 7. 8 zu streichen die Worte: die richtige Lesart u. s. w.

जठरल n. अ० = सौकुमार्य Abwesenheit von Härte, Zartheit VĀMANA 3, 1, 19.

जड adj. dumm und zugleich n. Wasser Spr. (II) 3160.

जडाप् (von जड), ०यते mit infin. in Bezug auf Etwas sich als stumpf, unfähig erweisen: स्वगुणं परदोषं च वक्तुम् u. s. w. सतो विज्ञा जडापते Spr. (II) 7266.

जन् mit अभि 1) zu Etwas (nom. des partic. fut. pass.) da sein: रक्ते ऽभिजायते भोग्यो नारीणां शाटको यथा Spr. (II) 5693.

जनगत् adj. PAT. a. a. O. 1, 267, a. Davon denom. ०गत्प, ०यति ebend.

जननीप् (von जननी), ०यति Jmd (acc.) für seine Mutter halten: प्रियाम् (so zu lesen) HRM. JOGAÇ. 3, 9.

जनयोपन, lies störend st. hemmend.

जनस्थ adj. in der Gana (Ġanas) genannten Welt weilend VP. 1, 3, 24.

जनि 1) Z. 4. 5 lies 2, 36, 3 st. 2, 26, 3.

जन्तु 3) n. Spr. (II) 7156. HRM. JOGAÇ. 3, 53.

जन्तुजातमय adj. eine Menge von Ungeziefen enthaltend HRM. JOGAÇ. 3, 35.

जन्मवत् (von जन्मन्) adj. was geboren wird, ein lebendes Wesen Spr. (II) 4934.

जन्मवर्त्मन् HRM. JOGAÇ. 2, 80.

जम्बुक m. N. pr. eines Çūdra MBH. 12, 5742 nach der Lesart der ed. Bomb., शम्बुक ed. Calc.

जम्बुमाल, पुढं बालाकजम्बुमालम् ist der Kampf zwischen Balāhaka und Ġambumālin.

जम्भ 1) Z. 4 lies 10, 87, 3 st. 10, 87, 3.

जम्भक 1) b) विद्या मन्त्रयन्त्रादित्रया जम्भक औषधिसाधनानि तद्वार्ता-प्रियाः NILAM. — जम्भिका f. N. pr. einer Gottheit KĀLAKAKA 3, 165. जम्भि desgl. 132.

जयस्वामिन् 1) Z. 2 zu RĀGA-TAN. 5, 448 vgl. विरोचन 2) a).

जयात्मज m. Ġaja's d. i. ArĠuna's Sohn, patron. Abhimanyu's MBH. 3, 10270.

2. जर् caus. in Bewegung setzen, lebendig machen; dahin gehören z. B. RV. 1, 48, 5. 124, 10. 7, 75, 8. Verwandt mit 3. गर्.

जर् 2) Z. 2 lies जर्ताम् st. जर्ताम्.

2. जर्णा, an der ersten Stelle wohl so v. a. dörres (1. जर्) Gras.

जरायु 3) lies ein best. schaumartiger Stoff auf dem Meere (अग्निगर्भ) RĀGĀN. 6, 79.

जरायुक n. = जरायु 2) गो० SĀMAVIDH. Br. 2, 6, 10.

जल 1) und zugleich 4) a) auch Spr. (II) 6919.

जलजम्बुलता f. eine best. Wasserpflanze Cit. bei VĀMANA 5, 2, 74.

जलयस्त्रचक्र n. Schöpfrad Spr. (II) 963.

जलार्द्र 3) f. आ ein angefeuchtetes Tuch, das zur Kühlung hinundher bewegt wird, ÇĀC. 1, 65.

जलेभ, f. ई H. an. 2, 128.

जह् s. अर्धजह्.

जह्त्स्वार्थ (vgl. auch Nachträge) adj. und अ० PAT. a. a. O. 2, 312, b. 313, a.

जहन s. सर्वसम्प्राप०.

जागरितात्त m. Zustand des Wachens s. u. जागरित 2) und vgl. बुद्धा-त्त. स्वप्नात्त.

जातवत् geboren Spr. (II) 2325.

जातहरिणी f. N. einer bösen Fee, die neugeborene Kinder fortträgt, MĀRK. P. 51, 102. 107.

जातिभान् adj. Alles was geboren wird Spr. (II) 6788.

जाप, an der ersten Stelle, wo das Metrum eine Lauge verlangt, liest die ed. Bomb. जाप्यं, an der zweiten जाप.

जामि vgl. noch सु० und सोम०.

जाम्बूलि Speichel oder ein anderer Auswurf: ०स्कन्दन VĀITAN. 12.

जाम्ब्वेय m. metron. von जम्बू PAT. a. a. O. 4, 54, a.

जार्द्धत adj. von जर्त् + वत् ebend. 4, 88, a.

जार्घ्यन्मख adj. nach ŚĀ. Opfer vollführend RV. 10, 172, 2.

जाल 1) e) Z. 7 MBH. 3, 11967 fasst NILAM. das Wort als adj. von जल Wasser.

1. जि mit वि 3) stegen so v. a. die Oberhand haben: पावत्पुण्यमिदं नृणां जिजयते Spr. (II) 2538.

— सम् Jmd überwältigen: न च समं मेदेन संजीयते Spr. (II) 858; könnte auch auf 1. ज्या zurückgeführt werden.

जितरुस्त adj. der eine geschickte —, geübte Hand hat KARAKA 3, 8.

जितर् 2) PAT. a. a. O. 4, 81, b.

जिन 2) b) HRM. JOGAÇ. 2, 16. 18. 3, 122. 128. ०धर्म 139. जिनोत्तम 4, 91.

जिन्व् mit आ erfrischen RV. 4, 45, 3.

जिह्वु m. pl. N. pr. eines Landes PAT. a. a. O. 4, 74, b. — Vgl. जैह्वक.

जीर्ति s. अ० oben.

जीवक 4) b) चिर्जीविका (Conj. für ०जीविता) langes Leben Spr. (II) 3770.

जीवघातिन् adj. Lebendes tödend: Raubthiere Spr. (II) 1972.

जीवघात्या f. Vernichtung des Lebendigen oder des Lebens KAUC. 18.

जीवन 5) a) RV. 1, 48, 10. 10, 161, 1. AV. 4, 9, 1.

1. जू 4) Z. 6 lies 1, 27, 7.

1. जूर्णि vgl. सु०.

जूर्मा f. so v. a. das zu Tage Kommen, Auftreten, Erscheinen: रोमा-ञ्चस्वेद० Spr. (II) 7199.

जेताक KARAKA 1, 14.

जैयट (Nachträge) vgl. जैयट.

जैह्वक m. ein Fürst der जिह्वु PAT. a. a. O. 4, 74, b.

ज्ञ, ज्ञा देवतास्य स्थालीपाकस्य ज्ञः स्थालीपाकः ebend. 6(4), 46, b.

1. ज्ञा 1) देवाः पूता न जानासि die Götter erfahren nicht, was Ver-  
\*  
410

nung heisst so v. a. werden nicht verehrt Spr. (II) 2048.

ज्ञान 1) pl. MBu. 12, 1860. vier bei den Gāina Spr. (II) 2461.

ज्ञेदनीय्, °यति = ज्ञेदनम् (= ज्ञाया ज्ञेदनम्) इच्छति Pat. a. a. O. 1, 266, a. Davon desid. जुज्ञेदनीयिषति ebend.

ज्याहोड Z. 4 lies 237 st. 273; dort übrigens °ज्ञेदो gedr.

जम्भ् mit जम्भ med. gähnen KARAKA 4, 8.

ज्वर 2) a) am Ende, die neuere Ausg. besser विजराय जरा त्यक्ता.

ज्वरापह 2) in Betreff von विष्णुपत्नी s. u. विन्धपत्नी.

ज्वल् mit जम्भ caus. °ज्वलयति erleuchten, erhellen Pat. a. a. O. 1, 121, b. 2, 206, b.

— प्र caus. das partic. °ज्वलित kann auch zum simpl. gezogen werden.

कक्षरी 1) HEM. JOGAÇ. 4, 104 (?).

काटारिन् adj. pfeifend, sausend: Wind VRIJS. 45.

किञ्चिका 7) eine Art Fahrzeug HARIV. 8364 nach der Lesart der neueren Ausg., शल्लिका die ältere.

कङ्क mit उद्, उद्कित gestempelt, gekennzeichnet Schol. zu KĀVYĀD. 1, 40.

कङ्क 1) Spr. (II) 2469.

कल् निष्ठा कलति धीरस्य पादल्लति कस्तिनः Spr. (II) 7526.

कृणुक 2) Z. 2, 3 lies 2, 131, 16. 1, 143, 7.

कृणुक m. eine der Bignonia' verwandte Pflanze RĪGĀN. 9, 28.

उम्ब् mit वि 3) lächerlich machen Spr. (II) 628. — 4) HEM. JOGAÇ. 4, 111. Buḡ. P. 7, 10, 69 (विउम्बमान auffallend) gehört zu 1).

उम्बर (Nachträge) 2) शम्भुरुक्षुम्बरैः Spr. (II) 4878. — 3) Pracht, Schönheit UTTAR. 111, 4 (130, 2).

उक m. zu उकिनो KĀLAŚAKRA 5, 38. वज्र° ebend.

उमर 3) an den angeführten Stellen (vgl. auch RĪGĀ-TAR. 8, 883) nach KERN so v. a. Bojar. Davon nom. abstr. °ल n. MĀLATIM. 74, 16.

उम्भिर m. Bez. einer wunderlichen Person (die ursprüngliche Bed. nicht zu ermitteln): तेन कृतां क्रियां गुणां वा यः कथित्करोति स उच्यते इत्थत्वं त एतत् उम्भिरत्वं त एतत् एवं इत्याः कुर्वति । एवं उम्भिरः कुर्वति Pat. a. a. O. 5, 28, b. — Vgl. उचित्थ.

डिण्डिमाणव m. ein best. zu den Prātuda gezählter Vogel KARAKA 1, 27; vgl. डिडिमाणक.

डित्थ von ähnlicher Bed. wie उम्भिर; s. das.

डिम्ब 2) KĪ MĀLATIM. 148, 8. — 7) = कलेवर (MALLIN.) Leib, Körper CIG. 18, 77.

डुण्डुभ. Amphibänen sollen nur in der neuen Welt vorkommen; es sind giftlose Schlangen gemeint.

ढाकन s. स्वयमासन°.

तक्रा und तक्रभक्ता = तक्राक्षा (Nachträge) RĪGĀN. 4, 64.

तेतण, काष्ठं मुध्यति ततणात् Spr. (II) 5703.

तज्जातीय adj. von derselben Art, जम्भ° und जम्भतज्जातीयक Pat. a. a. O. 1, 67, b.

तदस्थित adj. gleichgiltig, indifferent: घालाय UTTAR. 113, 10 (156, 8).

1. तत, voc. R. ed. Bomb. 2, 103, 25.

ततम् 3) ततः किम् was kann daraus entstehen? so v. a. was kann es schaden? Spr. (II) 7497.

तत्पूर्व Spr. (II) 1672.

तथाज्ञातीयक adj. derartig Pat. a. a. O. 1, 31, b.

तथाविधेय vgl. विधेय am Ende.

तदपत्यमप adj. in seinen (ihren) Kindern aufgehend, nur an diese denkend Spr. (II) 4075.

तदर्थता f. = तार्थ्य Comm. zu AÇV. ÇA. 3, 4, 12.

तदर्थम् daher, in Folge dessen Spr. (II) 6562.

तदा damals — इदानीम् jetzt Spr. (II) 7457.

तद्वन्धु adj. zu dieser Genossenschaft gehörig RV. 10, 61, 18.

तद्रूप, घ° von verschiedener Beschaffenheit VĀMANA 4, 3, 9.

तद्वन् adj. Bez. bestimmter Rshi Pat. a. a. O. 1, 18, a. — Vgl. तवन्, यद्वन्, यवन्.

तद्विद् KAUSH. UP. 1, 2 nach ÇĀṆK. die Erkenntniss davon.

1. तन् Sp. 214, Z. 3 v. u. lies तमौ st. ततौ.

— वि 6) वितनेति पापम् verüben Spr. (II) 189.

2. तन् Sp. 221, Z. 1. 2 das Beispiel RV. 8, 86, 3 zu streichen, da ततः gelesen wird.

तनुकेश adj. (f. ई) feinhaarig; f. pl. Bez. der Weiber der Kshema-vriddhi Pat. a. a. O. 6, 92, b.

तनु, कमल° Spr. (II) 6401.

तनुवाय P. 3, 2, 2, Schol.

तत्त्व 1) c) परं तत्त्वम् die volle Gewalt Spr. (II) 3392. — g) β) Beschränkungsformel HEM. JOGAÇ. 1, 5.

तन्नामिक adj. des Namens Pat. a. a. O. 4, 54, a.

1. तप् mit संप्र caus. s. संप्रतापन.

तपोवट, lies die Ficus indica der Askese.

तप्तक n. Pfanne BHĪVAPR. 5.

तम् mit प्र caus. प्रतमय्य Pat. a. a. O. 6(4), 14, a.

तमाल Sp. 254, Z. 6 ist das Beispiel KATUŚ. 26, 142 zu streichen; vgl. unter 1. लिङ्ग mit ज्व am Ende.

1. तर् mit ज्व 3) Pat. a. a. O. 6(4), 16, a.

— वि 1) durchkreuzen: कामम् RV. 10, 34, 6. 54, 5.

तर्तु Gop. Ba. 1, 2, 8.

तर्तमतम् (von तर् Suffix des compar. + तम S. d. superl.) adv. mehr oder minder Buḡ. P. 10, 87, 19. — Vgl. तार्तम्य.

तर्त्त 1) d) Z. 2 lies 5, 61, 10 st. 5, 6, 10.

तर्त्त 2, b) Haut auf der Milch.

तरुमार eher Kernholz, der härteste Theil des Holzes.

तर्द् mit संप्र s. संप्रतर्दन.

तवन् schlechte Aussprache für तद्वन् Pat. a. a. O. 1, 18, a.

तलित, lies adj. geschmort (in Oel oder Schmalz) BHĪVAPR. 5.

तवयवीय (vgl. RV. 10, 140, 1) n. N. eines Sāman SĀMAVIDH. Ba. 2, 1, 8.

तात, zwei Personen mit तात angeredet R. GORN. 2, 122, 3 (von संप्रभाषा zu trennen).

तात्त्विक der die Tattva (der Gāina) anerkennt, die wahre Lehre besitzt Spr. (II) 4870.

तादयनि m. patron. von तद् Pat. a. a. O. 4, 51, a.

तादर्थ्य füge das die-Bedeutung-Haben hinzu; vgl. ebend. 4, 66, b.

ताडूप्य n. Gleichheit der Form, Identität VĀMANA 2, 2, 17. Pat. a. a. O. 6, 39, b.

- तानुक s. स्त्रीतानुकरोग.  
 तापसायनि m. patron. PAT. a. a. O. 4, 51, a. 57, b.  
 तापकर 2) lies कुरिद्रासंपुक्ते und ०किङ्कनि BULVAPR. 5.  
 तारतम्य vgl. oben तारतमत्.  
 तार्णकणीपुत्र m. für ०कर्णपुत्र PAT. a. a. O. 6, 14, b.  
 तालक 2) a) Händegeklatsch Spr. (II) 5163.  
 तालिक 1) PAKAT. II, 137 ist तालिका zu lesen; vgl. Spr. (II) 5163.  
 तालीपत्र VARĀH. BRH. S. 27, 3.  
 तिग्मरुचि m. die Sonne Spr. (II) 7527.  
 तितील m. Flodermans VJUTP. 118.  
 तित्तिडीक PAT. a. a. O. 4, 88, a.  
 तित्तिराङ्ग n. eine Art Stahl CKDR. u. वष.  
 तिमिरारिपु m. Eule (Feind der Sonne) Spr. (II) 5940.  
 तिमिष vgl. राज०.  
 तिरम् 2) c) α) β) कर्णो तिरस्क्रुते übertrifft, stellt in Schatten Spr. (II) 4001.  
 तिरस्कृय lies durch die Wand gehend.  
 तिरस्क्रिया Spr. (II) 3221.  
 तिरोद्भव, so in den Nachträgen zu lesen.  
 तिल 1) Sesamkörner nehmen leicht Gerüche an Spr. (II) 7242.  
 तिलक 1) nach ELLIOT Clerodendron phlomoides. RĀGAN. 10, 42.  
 तिलकवती f. VĀMANA 5, 2, 75.  
 तिलपर्णिका auch eine best. Gemüsepflanze KARAKA 1, 27.  
 तीक्ष्णशृङ्ग (Nachtrage), lies spitzhörig.  
 तीर्थकाक Z. 2 lies so v. a. unbeständig und vgl. PAT. a. a. O. 2, 334, a.  
 तीर्थकृत् ein Arhant bei den Ġaina HEM. JOGAC. 3, 137.  
 तीर्थसेवा f. Besuch der heiligen Badeplätze Spr. (II) 2754. 3286. bei den Ġaina wohl Verehrung der geheiligten Personen HEM. JOGAC. 2, 16.  
 तीक्ष्णमद adj. stark berauschend KARAKA 1, 27.  
 2. तु 2) च — न तु obgleich — dennoch nicht Spr. (II) 1672.  
 तुङ्ग 1) तुङ्गात्मन् und तुङ्गतर hochstehend und höher von Personen Spr. (II) 2580. — 2) a) vgl. auch oben कण्य०.  
 तुङ्गिन् 1) PAKAT. II, 149 zu streichen; vgl. Spr. (II) 1860.  
 तुङ्गिन् (von तुङ्ग) m. Höhe, hoher Stand Spr. (II) 1860.  
 1. तुद् mit वि ein musikalisches Instrument spielen; vgl. unten u.  
 1. तुद् mit वि 3).  
 तुला 1) Sp. 368, Z. 6 lies समकलो तुलपतः st. समकलाम्. — Am Endo भारतुला zu streichen.  
 तुलाकोश vgl. KERN in seiner Uebersetzung von VARĀH. BRH. S. 128, N. 2.  
 तुलागुड MBH. 3, 1718. ०गुडाः भाण्डगोलकाः भाण्डानि तु नालबन्धूख इत्यादि स्नेहकाषया प्रसिद्धानि आग्नेयौषधवलेन पाषाणगोलकादिनिर्लेपणानि NILAK. कुला गुडाः st. dossen INDR. 1, 5.  
 तुल्यजातीय adj. gleichartig, ähnlich PAT. a. a. O. 1, 64, a. 6, 29, b.  
 तुविषणम्, so zu lesen st. तुवषणम्.  
 तुवीरवत्, lies ०वम् = तुवीरव und vgl. स्वतवम्.  
 तुङ्गपुड HARIV. 201 (तुङ्गपुड die neuere Ausg.). 14291.  
 तूवरक, so edd. Bomb. st. तूवरक.  
 तूरा = तूरा (NILAK.) MBH. 2, 2425 nach der Lesart der ed. Bomb.

- तूल 7) a) = तूलिका eine mit Baumwolle gestopfte Matratze Spr. (II) 2614.  
 तूलनाला f. = ०नालिका Spinnrocken MED. n. 124.  
 तूवरक, तूवरक ed. Bomb.  
 तूक्ष्णीगङ्ग n. N. pr. eines Tirtha PAT. a. a. O. 2, 366, b.  
 तृण 1) वैरिणो ऽपि हि मुच्यते प्राणान्ते तृणभतणात् Spr. (II) 6294.  
 तृणपूलिक Bez. einer best. menschlichen Missgeburt KARAKA 4, 4.  
 तृणविन्दु und ०वीन, richtiger ०विन्दु und ०वीन.  
 तृणसिंह P. 6, 2, 72. Schol.  
 तृणाद adj. Gras fressend Spr. (II) 5031.  
 तृष्टवन्दन, lies rauhen Ausschlag habend, schäbig und vgl. 2. वन्दन.  
 तेत्रस्विन्. 1) scharf (glänzend) von einem Schwerte Spr. (II) 3398.  
 तेत्रोऽभिवन m. N. pr. eines Dorfes (Comm.) R. ed. Bomb. 2, 68, 17.  
 योधिवन SCHL.  
 तेमिष vgl. राज० und तिमिष.  
 तेरण m. Balsamine, Impatiens balsamina RĀGAN. 4, 129.  
 तैत्तिडीक (vgl. तैत्तिडीक) PAT. a. a. O. 4, 88, a.  
 तोक n. = घपत्य Nachkomme: शकटस्य तोकम् = शाकटायन PAT. a. a. O. 3, 85, b. Am Endo „und स्तोक“ zu streichen.  
 तोपवेला zu streichen, da mit der neueren Ausg. तोप वेला zu lesen ist.  
 तोपालय m. eine best. Constellation, = समुद्र VARĀH. BRH. 12, 7.  
 तोलन 2) गुञ्जया सक तोलनम् Spr. (II) 2469.  
 तोपक adj. erfreuend in सुर०.  
 त्यक्तव्य, त्यक्तव्यो नैवात्मा man darf nicht an sich selbst verzweifeln Spr. (II) 5283.  
 त्रस, त्रसानां स्वावराणां च HEM. JOGAC. 1, 20.  
 त्रामन्, Z. 2 lies 5, 46, 6.  
 त्रिपलक m. Butea frondosa H. an. 4, 188.  
 1. त्रियुग vgl. u. युग 4).  
 त्रिवर्ग HEM. JOGAC. 4, 12.  
 त्रिविष्टय und ०क s. u. स्तम् mit वि partic. 2) a).  
 त्रिशाणा, lies wiegend st. werth.  
 त्रिप्रलाम् (von 1. त्रिप्रल), ०पते dem Dreizack Ġiva's gleichen VRLS. 6, 1.  
 त्रितुषण् APAST. 2, 17, 22.  
 त्रीरावतीक adj. drei Irāvati (Flüsse dieses Namens) besitzend: देश PAT. a. a. O. 1, 262, b.  
 त्रुटि (Nachtrage) 2) Ind. St. 8, 436 gehört zu 1); vgl. noch LALIT. ed. Calc. 169, 2 v. u. HIOURN-TSANG 1, 60 (hier falschlich मुति).  
 त्रैलिन्द adj. von अलिन्द, पूर्व० PAT. a. a. O. 7, 111, a.  
 त्रैरात्रिक adj. dreitägig ebend. 7, 113, a.  
 त्रैशब्द (von त्रि-शब्द) n. drei Wortformen, — Ausdrucksweisen ebend. 1, 296, b. 3, 38, b.  
 त्रैसमिक adj. dreijährig ebend. 7, 113, a.  
 त्रैकायणा P. 5, 1, 130. Schol. — Vgl. देकायन.  
 व्यङ्ग adj. dreigliedrig (Heer) und n. ein dreigliedriges Heer d. i. Wägen, Reiterei und Fussvolk MBH. 8, 2526 nach der Lesart der ed. Bomb. Dasselbe Wort ist herzustellen 9, 1388 (व्यङ्ग ed. Calc., व्यङ्ग ed. Bomb.).  
 अलिन्द N. pr. eines Dorfes: पूर्व० PAT. a. a. O. 7, 111, a.

तत्त्वाणां n. Schutz der Haut: एकस्तसु तत्त्वाणो ऽसमर्थः । तत्समुदायश्च कम्बलः समर्थः ebend. 1, 203, a.

तवापनि m. patron. ebend. 4, 51, a.

त्वापुत्र m. pl. die Schüler deines Sohnes (त्वपुत्र) ebend. 1, 177, b.

1. त्विष् 2) streiche die Stelle RV. 7, 82, 6.

2. त्विष् 2) fugo RV. 7, 82, 6 bei: für einen hohen Preis —, für Varuṇa's Ansehen setzen beide (Indra für jenen, Varuṇa für diesen) ihre Kraft ein.

त्वेष्य Z. 2 lies स्वेष्टेषा°.

त्सर mit श्रव vgl. श्रवत्सार.

1. दम्प् mit सम् 1) am Ende, संदृष्ट n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale PAT. a. a. O. 1, 20, a.

दम्, hierher wohl die u. दंसि angeführte Stelle: sich wunderkräftig (hilfreich) erweisen.

दंसि s. oben दम्.

दैन, so zu betonen.

दन्ति Z. 3 lies Bahnen (Sis.) st. Bewohner.

दन्तिषा Sp. 183, Z. 10 lies 6, 64, 1.

दन्तिषावर्त 1) °वर्ता नाभिः Spr. (II) 3404.

दण्ड 13; Macht über (gen. oder im comp. vorangehend) Spr. (II) 312.

दण्डवारित adj. mit einem Stocke abgewehrt so v. a. absolut verboten:

बहुव्रीहि PAT. a. a. O. 2, 329, a.

दण्डासन n. eine best. Art zu sitzen (आसन) HEM. JOGAÇ. 4, 123, 130.

दधोय् PAT. a. a. O. 8, 73, a.

दध्यालो f. eine best. Pflanze, = आबणा MRD. II. 81. — Vgl. दध्यानी.

दत्तपात Spr. (II) 6921.

दत्तवाणिज्य n. bei den Gāina Handel mit Zähnen, Haaren u. s. w.

HEM. JOGAÇ. 3, 98, 105.

दत्तावल (वल gedr.) m. N. pr. eines Mannes Gop. Bn. 1, 2, 5.

दम् 1) दम् RV. 5, 19, 4 (nicht 11; besser als abl. gen. von दम् zu fassen).

2. दम्, दमाम् kann gen. zu 1. दम् sein.

दमदमाप्, °पनि und °पते onomatop. denom. PAT. a. a. O. 3, 19, b.

दम्भोलिपाणि m. ein N. Indra's Spr. (II) 3924.

दम् mit वि 2) विद्वानास Pāṇini 4, 12, 2. विद्वयं (von 3. द) च चकार v. 1. दवितानय (Nachtrage) Spr. (II) 4075.

1. द्रु mit श्रमिप्र sprengen, öffnen: श्रमिप्र द्रुर्नर्नयो न गर्भम् RV. 4, 19, 5.

— वि, विद्वे द्वाडिमाफलम् burst Z. d. d. m. G. 27, 68.

2. द्रु mit समा, partic. संगदित ganz bei einer Sache seiend, eifrig beschaffigt v. 1. bei Nirak. zu Hariv. 8787.

दरद f. PAT. a. a. O. 4, 31, b.

दरदार m. eine Art Jutendorn RĪG. im ÇKDn. u. लघुचर. श्वर-हार unsere Hdsch.

दरदर 3, f. ई N. pr. eines Flusses MBh. r. 223.

दडर n. eine Art Falk Buṣyava. im ÇKDn. u. वज्र.

दर्य Z. 3 lies विद्वयं st. विद्वयं.

दर्प् mit उप Z. 4 lies 7, 67, 2 st. 7, 62, 2.

दर्शन Sp. 339, Z. 4 lies 4, 116, 11 st. 4, 161, 11.

दरु, यदु ब्रान् nicht fest haftend Spr. (II) 6749.

द्वदान n. Ansteckung eines Waldes HEM. JOGAÇ. 3, 99, 112.

दशकंधर HEM. JOGAÇ. 2, 98.

दशन vgl. विनेमिदशन.

दशाङ्गुलं n. eine Länge von zehn Fingern RV. 10, 90, 1.

दस् in der Umgangssprache = दर्प् PAT. a. a. O. 1, 234, b.

1. दक्ष, हेमते क्षिमातेन पद्मिनी किं न दक्षते versengt werden Spr. (II) 6385.

1. द। Z. 7 दत्ते auch Spr. (II) 1186. 1) mit doppeltem acc.: विषं दातुं समर्था सा स्वामिनं गुणिनां वरम् Spr. (II) 6218. सुपात्रदत्त einem Würdigen gegeben 5793. — 2) शनैः शनैर्दत्तयेष पादौ Spr. (II) 6394.

— घ-या 1) vgl. jetzt noch Spr. (II) 3646.

— उपा sich anschliessen an (acc.): कश्चित्कासारे समुपस्थिते सार्धमुपादत्ते । यदा निष्क्रान्तकासारे भवति तदा सार्धं नृकाति PAT. a. a. O. 1, 178, a.

— व्या, व्यादत्ते पिपीलिकाः पतंगस्य मुखम् PAT. a. a. O. 1, 248, a. व्याते horzustellen für पाते HEM. JOGAÇ. 3, 11.

3. द। mit वि 3) vertheilen: विदायं च चकार Pāṇini 4, 12, 2, v. 1. विदयामास (von दय्) im Texte.

7. द। mit पर्यव, partic. °दात durch und durch lauter: सर्वकर्मसु ein Diener KARAKA 1, 15. °श्रुत ein Lehrer 3, 8. — Vgl. पर्यवदातव.

दन्तिषार्धिक adj. = दन्तिषार्ध्य PAT. a. a. O. 4, 76, b.

दानशाला f. ein Gemach, in dem Almosen vertheilt werden, SUBHĀSH. 127.

दापिन् adj. am Ende eines comp. zu geben veranlassend NAIŠH. 17, 61.

दाम, f. दामा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2623 nach der Lesart der ed. Bomb., सुदामा (wird später noch genannt) ed. Calc.

2. दामन् Z. 2 lies 8, 82, 8. \*

दारद als metron. von दरद gefasst PAT. a. a. O. 4, 54, b.

दारदिका f. ebend. 6, 96, a. = दरदो ऽपत्यं स्त्री KAU.

दारवीय adj. = दारव hölzern VĀMANA 5, 2, 55.

दार्ढ्य m. patron. von दार्व PAT. a. a. O. 4, 60, b.

दार्ष्टिविषयिक (von दृष्टि + विषय) adj. dem Auge zugänglich NIB. 7, 8.

दालि (Nachtrage) gespaltene Hülsefrucht, Gruppe RĪG. 16, 103.

BHUVANA. 5.

1. दाष् 2) weihen so v. a. hingeben: वृथाय् RV. 6, 10, 31.

दाशतय = दशतय zehnfach: प्रत्ययमाला PAT. a. a. O. 4, 48, b.

दि s. मदंदि.

दिग्देश, अनियतदिग्देशपूर्वकत्वात् KAR. 4, 2, 6.

दिग्विस्तृति f. bei den Gāina das Nichtüberschreiten der Grenze, nach welcher Himmelsgegend es auch sei, HEM. JOGAÇ. 3, 1, 3, 95.

दिग्धत n. dass. ebend. 3, 88.

दिग्मुख, °मण्डलानि die nach allen Himmelsgegenden gelegenen Länder Spr. (II) 1431.

दिष् s. unten देव°.

1. दिव् 3) Z. 4 streiche die Stelle RV. 10, 34, 5, wo दविषाणि gelesen wird. Z. 20 streiche (von रुम्).

दिवानिद्रा f. das Schlafen am Tage Spr. (II) 5671.

दिव्य 3, c) N. pr. einer Göttin KĀLAKAṆṬHA 3, 144.

दिव्यक्रिया f. Anwendung eines Gottesurtheils RĪG. 4, 94.

दिव्यदेवी f. N. pr. einer Göttin KĪLAŚAKRA 3,144.

1. दिष् 2) *gewähren*: प्रसरं शत्रवे Spr. (II) 5671.

दिश्य dem Raume eigen: लिङ्ग KAN. 2,2,10.

1. दिक् mit सम् letztes Beispiel, संदेकमानानां (= संदिक्मानानां Comm.)  
ed. Bomb.

2. दिक् (= 1. दिक्) in सु०.

दीति vgl. 3. धीति weiter unten.

दीदिवि 4) सित० PAÑĪAR. 3,9,1.

दीप् mit अच in *Flammen geräthen*: अचदीप्यमान ÂCV. Ça. 3,10,9.

दीपखट्टा zu streichen; vgl. Spr. (II) 98.

दीपशिखा 2) Suçr. 2,333,20.

दीपाङ्कुर (Nachträge), lies *die Flamme einer Lampe*; vgl. Spr. (II) 5714.

दीप्तसख n. *das Vorherrschen der heftigen Affecte* VĪMAṆA 3,2,14.

दीर्घकूर्च adj. *langbärtig* MBu. 7,474,9.

दीर्घनिह 4) Z. 2 lies *अवालेट्*.

दीर्घरोषाण adj. = रोष Spr. (II) 1849.

दीर्घप्रक m. = प्रक Suçr. 1,195,7.

3. ड = 1. दिव् *spielen* in der Form दविपाणि RV. 10,34,5; vgl. छु  
= छिव् weiter unten.

दुःखिता f. nom. abstr. von दुःखिन् *betrübt, niedergeschlagen* KATHĀS. 46,4.

दुग्धपाषाण, lies *Kalkspath*.

दुन्दुभाम m. *ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch* R. ed.  
Bomb. 1,28,6.

दुमती f. N. pr. eines Flusses PAT. a. a. O. 4,69,b.

दुरपवाद m. *üble Nachrede* Spr. (II) 7031.

दुराचर 1) *विद्या दुराचरी* Spr. (II) 7065.

दुराशा, कीनत्रने *Verzweiflung an* Spr. (II) 1946. *eitle Hoffnungen* 2448.

दुरितात्मन् adj. *büsgestimmt* Spr. (II) 1239.

दुरुत adj. *schlecht gewebt* PAT. a. a. O. 2,405,b.

दुरुपचार, गुरवः *schwer zu befriedigen* ebend. 1,282,b.

दुरुपदिष्ट adj. *schlecht unterwiesen* ebend. 2,351,b.

दुरुपदेश m. *eine schlechte Unterweisung* ebend.

दुरुपपाद (Nachträge) adj. (f. घा) ebend. 2,369,a.

दुगान्ध Spr. (II) 1038, v. 1.

2. दुर्नाति, v. 1. दुर्नातः vgl. Spr. (II) 2253.

दुर्हरात्त adj. *sehr lang*: ०पय zu Spr. (II) 138.

दुर्धर 1) c) *schwer aufzuhalten* so v. a. *unwegänglich, nothwendig*:  
ein Suffix VĪMAṆA 5,2,51.

दुर्धव adj. *schwer zu reinigen*: सक्तु PAT. a. a. O. 1,8,b.

दुर्धी, शाकिन्या इव दुर्धियः *boshast* HEM. JOGAÇ. 3,27.

दुर्नय und दुर्नति PAT. a. a. O. 1,295,b.

दुर्बन्ध adj. *schwer zu verfassen*; davon nom. abstr. ०त्वं n. VĪMAṆA  
1,3,22.

1. दुर्बुद्धि am Ende eines adj. comp.: कृत् ० *thörichter Weise an* —  
*glaubend* Spr. (II) 2480.

दुर्भय, बल Spr. (II) 4626.

1. दुर्मद *falscher Stolz* Spr. (II) 6093.

दुर्मदिन् adj. *Säufer, Trunkenbold* PAT. a. a. O. 2,367,a.

दुर्मन्मन् auch RV. 1,129,7.

दुर्लभ्य (Nachträge), zu RATNĀY. 56,13 vgl. Spr. (II) 4686.

दुर्लभता f. = दुर्लभत्व *Seltenheit* Spr. (II) 4935.

दुर्वासना, lies *eine falsche Vorstellung*.

दुर्वासम् 1) MBu. 12,11271 nach der Lesart der ed. Bomb.

दुर्विदग्ध Spr. (II) 7413.

2. दुर्वत्त (Nachträge), an der letzten Stelle *sich schlecht betragend*;  
vgl. Spr. (II) 2880.

दुलि 2) PAT. a. a. O. 1,225,b. 226,a.

2. दुवस् Z. 3. 4 दुवसे wohl Infinitiv.

दुश्चरित Thorheit, pl. Spr. (II) 4587.

दुश्चारिन् Spr. (II) 7420.

दुश्चेष्टित, pl. Spr. (II) 7500.

दुःशामुस्, so zu lesen st. ०शामु.

दुःशील, ०चित्ता Spr. (II) 3302.

1. दुष् mit प्र Jmd (gen.) *Schaden bringen*: पयस्य विकृतिं भाष्यं न  
तत्तस्य प्रदुष्यति Spr. (II) 5289.

दुष्कान्त m. HARIV. 1721 in der neueren Ausg. st. दुष्मन्त.

दुष्कार Z. 15 lies 10,255.

दुष्टु Z. 3 lies दुष्टु st. सुष्टु.

दुष्टप्रयुक्त adj. *schlecht —, falsch angewandt, — gebraucht* VĪMAṆA 5,2,55.

दुःस्थित n. = दुःस्थिति und vielleicht nur fehlerhaft dafür KATHĀS.  
40,103.

दुःस्मर adj. *dessen man sich ungern erinnert* UTTARAR. 116,12 (157,14).

1. दुह् mit सम् 2) Z. 2 lies प्रनाः st. प्रनां.

हृपन (von 1. दु) n. *Gluth, Hitze im Körper* KARAKA 1,17.

हरप (von हर), ०पति *fern sein von* (abl.): हरपत्यवनतेर्विवस्वति  
Cit. bei VĪMAṆA 5,2,79. — Vgl. दवप्.

हरैकेति TS. 3,1,2,2.

दृढता, निनभाषितेषु Spr. (II) 4518.

दृढप्रहारिन् m. N. pr. eines Mannes HEM. JOGAÇ. 1,12.

दृति 1) Z. 8 zu दृते: पादात् vgl. दृतेश्वरणात् VARĀH. JOGAŚĀTRA 1,4.

दृम् n. Auge BUĀG. P. 4,4,24.

दृष्टिदान n. *das Sichzeigen, Vorlassen einer Person*: अ० Spr. (II) 196.

देवका, देवका f. Hypokoristikon von देवदत्ता PAT. a. a. O. 7,115,b.

देवकर्म m. *Meister des heiligen Werkes* RV. 10,130,1.

देवकात्त m. *Magnet* KĪLAŚAKRA 5,203.

देवदत्तिका f. Hypokoristikon von देवदत्ता PAT. a. a. O. 7,115,b.

देवदिष in der Umgangssprache = देवदत्त ebend. 1,28,b.

देवद्रोणा (Nachträge), ०द्रोणा RĪG. 5,141 (verwandelt mit द्रोणापुष्पी).

1. देवव्रत n. *Boz. verschiedener Sāman Sāmavidh.* Bn. 2,4,3,4.

देवशू als Bez. *des Scheermessers oder Scheerers* TS. 1,2,4,1.

देवावध 1) MBu. 1,228.

देव्य vgl. सु०.

देश m. = ग्रदेश (?) *Geheiss* Spr. (II) 7005.

देशना vgl. वर्णा०.

देशाटन देश + घटन) n. *das Reisen* Spr. (II) 2960.



देशावकाशिक n. und ० व्रत n. Bez. eines best. Vrata bei den Gāina  
Hm. Jogaç. 3, 82, 115.

देष्टु (von 1. दिष्ट्) adj. richtig aufzufassen Pat. a. a. O. 5, 59, a.

देक्ष 1) so v. a. Person Spr. (II) 3763.

देन्य, देन्यं कर्त्तु sich erniedrigen Spr. (II) 4840.

देवदत्ति m. patron. von देवदत्त Pat. a. a. O. 4, 58, a.

देवपातव ebend. 4, 71, a. ० क also die richtige Form.

देगधर् लेzte Zeile, die Stelle MBu. 12, 2783 eine Zeile höher vor  
subst. zu stellen.

देर्मूल Spr. (II) 7199.

देष्टमय (von 1. दोष) adj. aus Fehlern bestehend: तिमिर Spr. (II) 399.

देष्टिन् mit Fehlern behaftet Spr. (II) 122.

देम् 1) RV. 5, 61, 5.

देक्ष (Nachträge), so zu lesen st. दाक्ष.

देक्ष 2) unsere Hdschr. 10, 55 देक्षदिन् m.

देक्षदय zu streichen, da देक्षद gemeint ist; vgl. P. 8, 3, 50 und Vi-  
mana 5, 2, 84.

1. द्युत् mit अभिवि, die Stelle gehört zu 3. द्युत् mit der Bod. erbrechen.

द्युतालप (द्युत + घा०) m. Spielhaus Trik. 3, 3, 291.

द्योकार, द्यो: तुल्यान्विचित्रप्रासादादीन्कुर्वन्ति ते द्योकारा: शिल्पिन:।  
व्याकरेति पाठात्तरे स्पष्टो ऽर्थः Nih. 1.

2. द्योतन (von 3. द्युत्) in द्योतन.

द्योतमन् (von 1. द्युत् s. मु०).

द्योतम m. Himmelsbaum, = कल्पद्रुम Naish. 5, 11.

द्योतामि m. künstliches patron. Pat. a. a. O. 1, 265, b.

द्रप्स auch Banner (im Zend drafsha) und द्रप्सिन् ein Banner tra-  
gend; s. u. सवन्.

द्रव (Nachträge) 2) d) Bhā. Nāṭyāç. 19, 90.

द्रविणम् vgl. वान्, मु०.

1. द्रा mit अभिप्र gehört zu 1. द्र: s. oben.

द्राविड 2) a) sg. Bez. des Landes Spr. (II) 7563.

द्राविन् in Fluss gerathend: लघु० Sarvadarçanas. 99, 18.

1. दु, कुत n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale Pat.  
a. a. O. 1, 20, a.

— समव Gor. Ba. 1, 1, 7.

— विप्र letzte Zeile, lies 1, 53, 22.

2. दुक्त, निद्रा०, nom. ० दुग् st. ० धुग् einer Alliteration wegen Vāmana  
5, 2, 88.

द्रोण 10) N. pr. eines Tirtha Pat. a. a. O. 2, 366, b.

द्रोणपुष्पी Phlomis seylanica Roxb. Rājan. 5, 138.

द्रोणिका 1) Karmās. 3, 33 (falschlich द्रो०).

द्रोणिका Karmās. 3, 33 fehlerhaft für द्रो०.

द्रोवय (von दुवय) adj.: मान Pat. a. a. O. 4, 86, a.

द्वादशोश m. ein Zwölftel Sūtras. 6, 13.

द्वाश्वाखा, lies Thūrpasten.

द्विता, Kern's Deutung in Z. d. d. m. G. 23, 223. fgg. von jeher, je immer  
kommt der Bod. sehr nahe, ist aber nicht überall durchführbar. Wir  
werden dadurch auf folgende Fassung geführt: sofort; fortan, fernerhin;

mit यद् sobald als, seit. Z. B. RV. 4, 37, 9 sobald die Kraft da ist (fliegen  
die Vögel von der Mutter aus d. h. aus dem Nest). 127, 7. Vgl. auch  
Fallo, wo es zu यद् im Nachsatz steht, wie 6, 17, 9. 8, 1, 28. 10, 49, 2.

द्विदल (?) Hm. Jogaç. 3, 7.

द्विगूर्धन् 2) AV. 8, 10, 22.

द्विर्य und ० र्य्य adj. Pat. a. a. O. 4, 91, b.

द्विर्भाव m. doppeltes Wesen so v. a. List und Verstellung Spr. (II) 1878, v. 1.

द्विवाचिन् adj. Zwei bezeichnend, ein Suffix des Duals Kātantra 2, 3, 7.

द्वित्रणीय s. u. व्रण.

1. द्विप् mit वि caus. Jmāles (acc.) Ekel erregen Spr. (II) 858.

द्विप Z. 2 lies द्विषत् n. st. द्विषता f.

द्विस्थूणा m. (sc. दण्ड) Bez. einer best. Truppenaufstellung Kām. Ni-  
tis. 19, 46.

द्वीप RV. 8, 20, 4.

द्वीप zu streichen.

द्वीरावतीक adj. zwei Irāvati (Flüsse dieses Namens) besitzend: देश  
Pat. a. a. O. 1, 262, b.

द्वैरात्रिक adj. zweitlig ebend. 7, 113, a.

द्वैकायन ein Zeitraum von zwei Jahren P. 5, 1, 130, Schol. — Vgl. त्रैकायण.

द्यङ् MBu. 9, 1388 fehlerhaft für द्यङ्, व्यङ् ed. Bomb.

धनु (von 1. दत्) adj. brennend RV. 10, 113, 4. दनु 2, 4, 4; vgl. RV.  
Prāt. 1, 41.

धडि, wohl धडिर्वा als Name zu fassen; vgl. केडिर्वा.

धनकपीवत् s. u. वनकपीवत्.

धनद्वार m. eine Art Granthiparṇa Būḍvapa im ÇKDn. u. रोचक.

धन्य 1) Z. 6. fg. besser wohl hundert worth.

धम्, दमात adj. und n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der  
Vocale Pat. a. a. O. 1, 20, a.

— घव anschauen so v. a. in Thätigkeit versetzen, reizen: मेदे मांसं  
मलं ततोर्वधमति (= विलिखति Comm.) सीधु: Kāraṇa 1, 27.

— वि caus. löschen: कृताशं विध्मापयितुम् Hm. Jogaç. 2, 81. — Vgl.  
विध्मापन.

धर् 22) a) धियस्व, घृधियत TS. 2, 6, 3, 3. Pañāy. Br. 2, 10, 6. Hierher  
zieht Aeprecht (Z. d. d. m. G. 25, 232) auch RV. 4, 37, 7, indem er n  
st. नि vermuthet. Zu unserer Auffassung vgl. 8, 6, 4.

— घा, partic. घाधृत enthalten in (loc.) Pat. a. a. O. 2, 380, b. 5, 45, b.

— नि 4) vgl. oben u. simpl.

— परि stützen: (माम्) स्वव्राकृभिः परिधाय MBu. 5, 7229 nach der  
Lesart der ed. Bomb.

— प्र 1) घाशंसा नाम प्रधारितो ऽर्थः Pat. a. a. O. 3, 94, b. 95, a.

— संप्र 3) Spr. (II) 2847.

धर्णीध Vāmana 5, 2, 36.

धर्मकर्मन् Spr. (II) 1028.

धर्मजन्मन् adj. von Dharma erzeugt; m. ein N. Juddhisthira's  
Rāghavap. 1, 21.

धर्मयुद्ध n. = धर्मसंगर Spr. (II) 3332.

धर्मसंगर m. ein auf redliche Weise —, mit redlichen Waffen geführ-  
ter Kampf: श्र० (dieses anzunehmen) adj. MBu. 12, 8549.

धर्ष mit उद् caus. besser zu कर्ष.

— उप TS. 6,4,3,1.

धवल 1) °गृह nach BüHLER zu PAÑKAT. ed. Bomb. II & III, 27, 13 the upper story of a house, called so because it is painted white.

धवलप् (Nachträge) Spr. (II) 3138.

ध्वीयम् (von धव्) adj. compar. rennend RV. 6,12,5.

1. धा mit समव vgl. समवधान.

— अयुप belegen KĀṬH. in Ind. St. 3,461.

— विपरि caus. umwenden: das Gesicht Gop. Br. 1,2,2.

— वि 1) Z. 6 lies 138,3. — 5) verfassen Spr. (II) 6441. — 6) किं विधीयते तेन was fängt man damit an? Spr. (II) 793.

— अनुवि mod. in Übereinstimmung mit (instr.) vorschreiben Pat. a. a. O. 1,13,6. 16,a.

— प्रतिवि 1) देवदत्तस्य समाशं शरावैरोदनेन च प्रतिविधत्ते ebend. 1, 172,a.

— सम् 1) नाम Jmd (gon.) einen Namen geben.

— उपसम् 4) उपसंहृत ergeben: परिपद् KĀRAKA 3,8.

— विसम् mod. Jmd zu Grunde richten Muir, ST. (2te Aufl.) 1,509,9. 4. धा (Nachträge) vgl. auch सर्व.

धाणाक vgl. मण्डूधाणाक.

1. धातु 2) Z. 15 lies य st. स.

धात्रीश्वरी f. Grisele tomentosa ÇANDĀ. im ÇKDa. u. वक्रिकरी.

धान्य vgl. auch सु.

धान्यश्रेष्ठ n. = राज्ञान ÇKDa. u. dem letzten Worte.

धामार्ग्य m. patron. des Vādica KĀRAKA 1,12.

धायस् 1) (vgl. Nachträge) wohl so v. a. leckend: Flammen RV. 6,3, 8. die am Ufer leckenden Wellen 7,93,1.

1. धार्क 2) a) zu streichen; s. u. वस्त्र.

धारावर, वर wohl nur Suffix.

धार्तराष्ट्र 4) VṚJIS. 5,4. fgg.

1. धाव् 2) Jmd (loc.) nachlaufen Spr. (II) 7129. schwimmen von Fischen 2336. — caus. 1) RV. 10,146,2.

2. धाव्, धात n. das Waschen: शत° Spr. (II) 7303.

धिष् °पति denom. von 2. धी Pat. a. a. O. 1,267,b.

1. धी, ध्यायि RV. 10,31,3. Z. 4 zu lesen दीधियुस् st. दीधिषुस्.

— अनु Z. 3 lies दीधिपुर्नरः.

— प्र sich nachsehen, nachstreben RV. 1,113,10.

3. धीति für दीति glanz (vgl. 3. धी) RV. 8,6,7.

धीतीका f. Schicht, Lage: धीतीका तु करोषाणां प्रदीपयेत् KĀRAKA 1, 14 (vgl. ÇKDa. u. कालाक). दीर्घिका v. 1.

2. धीर् sich auf Etwas (nom. act. im loc.) verstehend Spr. (II) 6110.

धीवर m. Fischer und zugleich ein kluger Mann (2. धी) Spr. (II) 3160.

धुनेति, oder versteckten (zu धन्) Gang habend, Schleicher.

1. धू mit व्या abschütteln Spr. (II) 3086.

— विनिस् 2) विनिर्धूत (so ed. Bomb.) शूलम् MBu. 12,13272.

धूवन्त् (partic. von 1. धू) m. eine best. Personification ŚĀMAVIDH. Br. 1,2,5.

धूम wohl von 1. धन् wie 1. वाम von वन्.

धूमतात adj. vor Rauch erstickend TBu. 3,10,44,1.

धूमस 2) lies Mehl von gebrannten Bohnen und यन्त्रे st. पात्रे Bhāṣya. 5.

धूमीका (v. 1. धूमाका) f. ein best. Raubvogel KĀRAKA 1,27.

धूमोज्जयोनि m. = धूमयोनि Wolke R. Gora. 2,102,11.

धूलि Blütenstaub (?) Spr. (II) 5924.

धृतव्रत adj. die Gewohnheit habend, mit infln. MBu. 1,2334.

धृतात्मन् adj. die Weltseele im Herzen tragend oder standfest Spr. (II) 1739.

धृतिमालिन् m. Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. ed. Bomb. 1,28,7.

धेनुक m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6,2083 nach der Lesart der ed. Bomb., लट्का ed. Calc.

धोयिन् Spr. (II) 7506.

धोतक adj. aus gereinigter Seide verfertigt Pat. a. a. O. 5,60,a.

धोष 1) patron. des Dantāvala Gop. Br. 1,2,5.

1. ध्या mit अभि halten für: पत्रकल्याणमभियायेत् Spr. (II) 5039.

ध्यानशोला f. N. pr. einer Göttin KĀLĀKAKA 3,145.

ध्रुव 2) i, hierher vielleicht ईदृशी च ध्रुवो कुरु ईदृशी पुटको कुरु Pat. a. a. O. 3,28,a.

धंस mit यप् pass. sich überziehen: यज्ञमानो रज्ञसायधस्यति (vielleicht रज्ञसो°) Gop. Br. 1,1,28.

— उद् med. überzogen —, befallen werden: काण्ठो वायुना KĀRAKA 2. 6. von einer Seuche 3,3. — caus. überziehen, befallen: व्याधयो जनय- दान् ebend.

धंस 2) vielleicht fehlerhaft für वंशी, wie Bhāṣya. und Çāṅg. Śāṃh. 1,1,11. 15 lesen.

धन् 7) es ist क्रमधन् gemeint.

1. धन् caus. fuge schwarzen hinzu.

धन्व 1) lies zerfallend, welk; im zweiten Beispiel abfallend, sich entziehend.

नंरुस m. ein den Verehrern zulächelnder (freundlicher) Gott NĪLAK. nach einer werthlosen Etymologie MBu. 1,6450, v. 1.

नलनिष्पाय, °पावो ÇKDa. u. वृत्तिनिष्पायिका.

नलंपच karg, winzig: अम्मांसि सरिताम् Z. d. m. G. 27,67.

नगरीवक्त्र, richtiger °वक्त्र.

नतराम् Pat. a. a. O. 1,229,a.

नति 3) नत्यन्तर Āc. Ca. 1,5,10.

नन्द mit समा caus. Jmd erfreuen: समानन्यते Spr. (II) 858.

नन्द m. Sohn (vgl. नन्दन): गोप° Spr. (II) 1110. N. pr. eines Mannes: तृप्ता न नन्दः कनकोत्कारैः HEM. Jogaç. 2,111.

नन्दन m. ein best. musikalischer Kunstausdruck; s. u. 4. वासक.

नन्द्यावर्त 1) Z. 3 MBu. 7,2930 nach NĪLAK. eine Schüssel oder Gefäß in der Form eines Nandjāvarta.

नपुंसकत्वं n. nom. abstr. von नपुंसक 1) HEM. Jogaç. 2,102.

नभोर्विद् adj. im Dunst —, in der Luft befindlich RV. 10,46,1.

2. नभ्य RV. 1,164,48. adj. zu einer Nabe geeignet: वृत्त, शिंशपा Pat. a. a. O. 3,3,6.

नम् 2) RV. 1,168,6 unter 3) zu stellen und hier beizufügen: (den

Bogen, ein Geschoss) *richten auf* (gen.). — caus. 4) zu streichen und die beiden Stellen u. 2) zu stellen; vgl. u. वधस्त्र.

— *अप* ausbiegen, ausreichen RV. 6, 17, 9.

— *घव*, शिरोऽवनतलाङ्गुल ein Löwe Spr. (II) 2347.

— *परि* (Nachtrage) Z. 6. 7 lies °शस्त्रन्त्रिकामु तपामु in den vom Vollmond erleuchteten Herbstnächten, womit zu vergleichen ist परिणतशस्त्रकिरणस्त्रियामा: Spr. (II) 6068 (Bhakti. 3, 86).

— *विपरि* caus. umändern, umwandeln Pat. a. a. O. 1, 5, a.

नमस्यु sich beugend, s. अ RV. 10, 48, 6.

नमोवर्ध adj. verehrend, verherrlichend RV. 7, 21, 9. 8, 13, 9.

नयनास m. = नयनोपास Augeneinkel Spr. (II) 4238.

नयितव्य, नेतव्य die neuere Ausg.

1. नर् 1) नर्त्ति (nach Padap.) in der Verbindung नर्त्यपासि RV. 1, 83, 9. 8, 83, 19 lässt sich entweder als neut. pl. eines adj. नर् männlich ansehen oder als eine ungenaue Aussprache für नर्त्यापासि (नर्त्यापासि). Vgl. RV. 4, 19, 10. 8, 73, 21 und नर्त्यापस्.

नर्त्ति 2) Verfasser des Nighaṇṭurāga.

नर्त्, intens. नरीनर्त्ति von einem Betrunknen Hm. Jogaç. 3, 14.

— प्रति intens. zutanzend: प्रिया मयूरः प्रतिनर्त्तीति Pat. a. a. O. 7, 123, a.

नर्तकक demin. von नर्तक: davon f. नर्तकिका ebend. 6, 96, a.

नलक 1) auch m. s. u. वंश 1) d). — 2) f. नलिका Röhre Spr. (II) 3377. 7301.

नलदी f. = नलद 1) Nardo AV. 4, 37, 2.

नलिनीका f. eine best. Gemüsepflanze KARAKA 1, 27.

नलिताङ्ग adj. = अलिताङ्ग dessen Körper nicht gesalbt ist R. ed. Bomb. 1, 6, 10.

नवहार, पुर (vom Leibe) MBu. 14, 987.

नवीकर, °कृत (न वीकृतं gedr.) R. 3, 3, 9.

1. नप् mit वि, व्यनशत् mit caus. Bed. Hariv. 4167 nach der Lesart der neueren Ausg.

नशक्ति f. = अशक्ति Unvermögen KĀLAĀKRA 3, 3.

नस्पर्शन n. = अस्पर्शन Spr. (II) 3117.

1. नत्तु mit प्रति s. प्रतीनात्.

नङ्गम् Z. 10 lies 1, 122, 8.

नाकपाल AV. 10, 8, 12.

1. नाग 2) a, KĀLAĀKRA 3, 212. 217. 220. eine Art Talk Bṛĥaspati. im ÇKDr. u. वज्र.

नागकेशर (°केशर) n. eine Art Stahl ÇKDr. u. वज्र.

नागर 4) d) (Nachtrage) N. pr. einer Stadt RĀĀN. 3, 135.

नागवध adj. रस ein Mittel gegen Aussatz, zu dessen Bereitung eine Schlange verwendet wird, Bṛĥaspati. 7.

नागस्वद्विपिणी zu streichen; vgl. नग.

नागारि, °तल्लकाम Saṁsk. K. 22, b, 2.

नागेश्वर m. eine best. Pflanze Pañśān. 1, 6, 22.

नाटिन् adj. tanzend in संघा.

नाय Z. 13. fg. das Costum eines Schauspielers auch Bṛĥ. P. 10, 41, 1.

नाडीस्वेद m. Dampfbad durch Röhren KARAKA 1, 14.

नातानतिक adj. von नत + अत Pat. a. a. O. 4, 73, b.

नानान्द्र Z. 2 lies नानान्द्रायण.

नात्तरीयक = अतत्तरीयक nicht ausserhalb sich befindend, in Etwas enthalten, inhärent Pat. a. a. O. 1, 136, a (mit BALLANT. नात्तरीयका zu lesen). Cit. bei VĀMANA 2, 1, 8. °त्व n. nom. abstr. Pat. a. a. O. 1, 196, a. b. 3, 88, b. 103, a.

नापुंसक (von नपुंसक) adj. neutral: लिङ्ग Pat. a. a. O. 4, 7, b.

नाभि vgl. auch शङ्ख.

नामचौर m. Namensdieb, der eines Andern Namen sich zweignet; s. u. वटावीक.

नामन् vgl. auch सुमन्.

नायकल Spr. (II) 1012.

नारसिंक्षूर्ण n. N. eines best. Aphrodisiacum KARAKA. 499.

नारायण 6) am Ende, das Ool ÇĀRṅg. Saṁh. 2, 9, 19. KARAKA. 109. चूर्ण ein best. Heilpulver KARAKA 8, 11. ÇĀRṅg. Saṁh. 2, 6, 32.

नार्कल्पि m. patron. von नृकल्प Pat. a. a. O. 1, 130, a.

नार्नमनि m. patron. von नृनमन ebend. 1, 34, b.

नावन (Nachtrage) auch KARAKA 1, 7. 8, 15. 10, 9.

नाय्य zu verbannen ĀPAST. 2, 26, 21. 27, 8.

नासा vgl. शुक्र.

नासवेध m. das Durchbohren der Nase (beim Vieh) Hm. Jogaç. 3, 110.

निकर्तृ nom. ag. der schlecht —, gemein verführt MBu. 3, 1385 nach der Lesart der ed. Bomb., विकर्तृ od. Calc.

निकृतिजीवन adj. von Unredlichkeit lebend, sich unredlich betragend MBu. 12, 3550 nach der Lesart der ed. Bomb. (°जीवन!).

निकृतिमन् (von निकृति) adj. unehrlich, unredlich: मुद्द Spr. (II) 5773.

निकोच m. das Zusammenknäufen: अतिनिकोचि: Pat. a. a. O. 2, 312, b.

नितेय 1) das Niedersetzen, Hinstellen Hm. Jogaç. 1, 34.

नितेपिन् (von नितेय) adj. im Besitz eines Depositums seiend Spr. (II) 3700, v. 1.

निगम 6) नगरं वा निगमं वा ग्रामं वा गोष्ठं वागारं वा SĀMAVIDH. Br. 2, 4, 2. ग्रामनगरनिगमननपद KARAKA 2, 6.

निगादिन्, श्रुत° (einmal) Gehörtes herzusagen im Stunde seiend SĀMAVIDH. Br. 2, 7, 4. fg.

निगु vgl. लिगु.

निग्रह 1) f) Spr. (II) 6997.

निघण्टुरात्र (Nachtrage) der richtige Titel von Narahari's Wörterbuch, das bei uns nach ÇKDr. als Rāḡanighaṇṭu citirt wird.

निचक m. N. pr. eines Mannes Pat. a. a. O. 4, 60, a. — Vgl. निचक.

निचक्रया instr. adv. ohne Wagen RV. 8, 7, 29.

निचक्षुम् m. N. pr. eines Mannes; s. u. विचक्षुम् 2).

निज 2) in der eigenen Person befindlich, innewohnend: °शत्रु R. 2, 1, 1.

नित्य definiert Pat. a. a. O. 1, 14, a. — 2) यक्षामात्मनि नित्यानाम् in dem Selbst befindlich Spr. (II) 6617.

निर्दशयितव्य adj. zu Gesicht zu bringen, vorzuführen, zu zeigen Pat. a. a. O. 1, 217, a.

निदा, streiche निर्दा und das Beispiel RV. 8, 48, 14, weil निदा zu lesen ist.

निद्रा 1) RV. 8, 48, 14.

निन्द्रा Schimpf, Schande Spr. (II) 1833.

निपत्परोहिणी, wohl richtiger fallend und wieder steigend.

निपण n. nom. act. und निपण्क nom. sg. von 1. पण् mit नि Pat.

a. a. O. 7, 84, a.

निपात्य, घ० ebend. 7, 91, a. 134, a.

निपाण्क s. oben u. निपण्.

निपीति, so zu betonen nach P. 6, 2, 50.

निषिड, so die Bomb. Ausg. st. निविड.

निभ 2) विशेषेच्छानिभात् Kathās. 24, 140.

निमातव्य auszumessen, gemessen werdend Pat. a. a. O. 7, 84, a.

निमिति (von 1. मि mit नि) f. Anstellung lässt sich RV. 5, 62, 7 annehmen.

निम्बूक, lies निम्बू st. निम्बू.

नियम 3) नियमेन तुल्यं भवति ज्ञानमज्ञानेन mit Einschränkungen d. h. unter gewissen Voraussetzungen KARAKA 1, 15.

नियम्य adj. zu beschränken Pat. a. a. O. 6(4), 6, b.

नियाम HEM. JOGAÇ. 4, 34 fehlerhaft für नियम, wie auch das Metrum zeigt.

नियुत् verbessert u. 2. यु mit नि.

नियोजक s. सर्व०.

नियोजयितव्य lies zu versehen —, zu strafen mit.

नियोग्य (Nachtrage), an der ersten Stelle zu versehen mit; vgl. Spr. (II) 4116.

निरनुनासिक adj. nicht nasal Pat. a. a. O. 6, 29, a.

निरनुक्धक adj. ohne Anubandha (Bed. 1) i) ebend. 1, 84, a.

निरप R. ed. Bomb. 2, 28, 10.

निरपवाद keiner Ausnahme unterworfen Pat. a. a. O. 4, 79, a. ०क् दास. 85, b.

निरपायिन् unvergänglich: कीर्ति Spr. (II) 5442.

निरप, der Mutterleib mit einer Hölle verglichen MAITREJ. 3, 4. Z. 4 R. 2, 28, 10 zu streichen, da hier mit der ed. Bomb. निरप zu lesen ist.

निराकृतिन्, घ० unvollendet, unfertig ÅCV. ÇK. 8, 14, 1.

निराधान, lies ausgezäumt.

निरापति adj. der keine Zukunft hat Spr. (II) 6149.

निरालम्ब 1) so v. a. in der Luft schwebend: der Pfad der Sonne Spr. (II) 3712.

निराशा f. so v. a. निराश das Aufgeben aller Hoffnungen Spr. (II) 1050.

निराज frei von Schmerz MBH. 8, 4593 nach der Lesart der ed. Bomb., विरज ed. Calc.

निरूपकारिन् adj. der Einem keinen Dienst erwiesen hat oder zu erweisen vermag Spr. (II) 4314 (Conj.).

निरूपक Spr. (II) 7062.

निद्रपक adj. bestimmend, definierend: परमार्थ० Comm. zu Buḍg. P. 11, 2, 20.

निद्रप्य festzustellen so v. a. fraglich, nicht sicher VĀMANA 5, 2, 31.

निर्गम Ausgang so v. a. Ende Spr. (II) 226.

निर्गह m. das Herausfinden, Erkennen: द्रप० Pat. a. a. O. 1, 89, a. 123, b.

निर्गन्तु adj. frei von lebenden Wesen, — Gewürm u. s. w. HEM. JOGAÇ. 1, 39.

1. निर्गर् 2) c) definiert HEM. JOGAÇ. 4, 85. कर्म० 55.

निर्गलद् adj. (f. घा) wolkenlos Spr. (II) 5773.

निर्दण्ण adj. (f. घा) frei von Spalten, — Löchern: Erdboden KĀM. NĪTIS. 19, 12. — Vgl. विद्.

निर्दलन, सोम० MRD. n. 145. Viçva bei MAILIN. zu KĪR. 12, 10.

निर्देव Spr. (II) 3757 (wohl ohne Götterstatuen).

निर्नायक adj. ohne Führer, — Leiter, wo Niemand das Regiment führt Spr. (II) 3762.

निर्नाश adj. vertreibend, verscheuchend: दुर्गन्ध० Spr. (II) 2536.

निर्भय 1) a) ०म् adv.: स्वपिति Spr. (II) 1417.

निर्भकि adj. furchtlos KARAKA 1, 8. sich nicht fürchtend vor (abl.) HEM. JOGAÇ. 3, 151.

निर्मन्, vielleicht निर्मन्ना f. Schwemme; nach SĀJ. निर्मन् = शुद्ध.

निर्मनुष्य, जगत् MBH. 8, 5297.

निर्मन्तु adj. unschuldig: ज्ञप्तवः HEM. JOGAÇ. 2, 24.

निर्मलीकरण n. das Reinigen Pat. a. a. O. 1, 231, b.

निर्माण 3) streiche f.

निर्माध्यस्थ n. Interesse für Jmd R. ed. Bomb. 2, 11, 11.

निर्मान Spr. (II) 3763.

निर्माय adj. truglos: घमुरा: RV. 10, 124, 5.

निर्माष्टि (wohl so zu lesen st. निर्माष्टि) f. N. pr. der Gattin Duḥ-saha's MĀRK. P. 51, 1.

निर्मिध्य adj. wahr: वचस् HEM. JOGAÇ. 4, 75.

निर्लवण adj. ohne Anmuth: द्रप Spr. (II) 3757.

निर्लाङ्कन (von लाङ्क् mit निस्) n. bei den Gāina das grausame Kennzeichnen der Haustiere durch Durchbohrung der Nase u. s. w. HEM. JOGAÇ. 3, 99. 110.

निर्वस्त्र adj. unbekleidet, der Kleider beraubt: निर्वस्त्रीक्रियते Spr. (II) 1661.

1. निर्वाण 1) दीपिका HEM. JOGAÇ. 4, 40.

2. निर्वाण 1) Z. 8. fgg. दीपिका खलु निर्वाणा निर्वाणपथदर्शिनी HEM. JOGAÇ. 4, 40.

2. निर्वाण adj. kühlend KARAKA 1, 13.

निर्वाराणसि adj. der VĀRĀṆASI verlassen hat Pat. a. a. O. 1, 263, a.

निर्वारिन् ausführend, vollführend: प्रारम्भ० Spr. (II) 5369.

निर्विकल्प adj. (f. घा) in der in den Nachträgen angegebenen Bed. auch Spr. (II) 6873.

निर्विद् f. = निर्वेद 3) Kathās. 39, 199.

निर्वृति 1) b) HEM. JOGAÇ. 1, 5. 3, 151.

निर्वृतिचतुस् m. N. pr. eines Rshi MĀRK. P. 74, 27.

निर्वृत्तशत्रु, die neuere Ausg. an der ersten Stelle निर्वृत्त०, an der zweiten त्रिगर्त०.

निर्वष्ट Ende der Regenzeit HĀRIY. 3828. निर्वष्टि die neuere Ausg., निर्वष्ट = कृतविवाह NĪLAK.

निर्वेगन n. das Genießen: गच्छति० ÅPAST. 1, 18, 1; vgl. 12.

निर्वेय s. weiter unten u. निर्वेय.

निर्वेष्ट्य 2) genauer woran man seine Freude —, Genuss haben

kann, genießbar.

निर्वेष्टिण Z. 2 bis TATTVA. st. TARKASAHER.

निर्वेति adj. waffenlos JĀN. 1, 325.

निस्तीनक adj. zusammengefallen (beim Kochen): दधि PAT. a. a. O. 2, 332, a.

निवर्ण s. सर्वनिवर्णविष्कम्भिन्.

निवर्त्य adj. rückgängig zu machen, für ungültig zu erklären PAT. a. a. O. 3, 67, b.

निवारिन् adj. abwehrend, zurückhaltend: वैरिवारनिवारिणो (so lesen wir) HEM. JOGAÇ. 1, 1.

निवाह् vgl. नीवाह् weiter unten.

निविड, निविड die Bomb. Ausg.

निवेदयिषु, निवेदयिषु ed. Bomb.

निवेशन 3) e) Z. 2 RV. 7, 19, 5 gehört zu c): am Abend die hundertste (zu den 99 am Tage).

निवेश्य 3) ed. Bomb. निर्वेश्य, wie wir vermuthet hatten.

निवेष्टव्य hineinzu stecken: धम्मसि SPR. (II) 3007, v. 1.

निशाचर 1) g) eine Art Granthiparṇa BULVAPR. im ÇKDR. u. रोचक.

निशिति, lies das Vorsetzen von Speisen u. s. w., Bewirthung; vgl. 1. शा mit नि.

निप्रुम्भ 2) Z. 2. 3 lies 9398. 9424. st. 6398. 6424.

निश्वत्तिरिण lies über vierzig und vgl. PAT. a. a. O. 5, 79, a und निस्त्रिंश.

निषेवितर्, अति<sup>o</sup> zu sehr hingegeben, mit acc. Suçr. 1, 69, 21.

निष्कम्पत्त n. Unbeweglichkeit, Unerschütterlichkeit VĀMANA 3, 1, 24.

निष्कलि m. ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. ed. Bomb. 1, 28, 7.

2. निष्कारणा nicht mit eigennützligen Zwecken verbunden: ब्राह्मणेन निष्कारणो धर्मो ऽध्येयः PAT. a. a. O. 1, 5, a.

निष्कुट 4) Z. 1 lies Bettstelle.

निष्ठा 2) e) शास्त्रेषु vollständige Vertrautheit mit SPR. (II) 6431.

निष्ठीविका f. Speichel u. dgl. KARAKA 1, 8.

निष्ठुर, ऽवघ्नपात SPR. (II) 2542.

निष्ठुरीपीभाव m. Befreiung von Schmutz, Reinigung SĀMAVIDH. BR. 1, 5, 13.

निमर्ग 5) त्रापते तन्निमर्गेण von selbst HEM. JOGAÇ. 1, 17.

निमूदक und ऽमूदन, richtiger ऽमूदक und ऽमूदन.

निस्तात्तव adj. kein gewebtes Gewand tragend SĀMAVIDH. BR. 2, 4, 9.

निस्पृह् adj. begehrend nach, nachstellend RV. 10, 93, 9.

निःसचिव adj. ohne Minister: राज्य SPR. (II) 3773.

निःसंचार् vgl. u. संचार् am Endo.

निःस्नेह् adj. frei von Liebe und kein Oel enthaltend SPR. (II) 2296.

2. निःस्वन (Nachträge), मेघ SPR. (II) 2089.

निःस्वभाव (Nachträge) lies m. Besitzlosigkeit, Armuth und vgl. SPR. (II) 7029.

1. नी mit ग्रन्थि, partic. ऽनीत erreichbar und ग्रन्थिनीत unerreichbar PAT. a. a. O. 3, 95, a.

— परि entführen RV. 6, 4, 6.

— अतिप्र ऀव. Ça. 2, 6, 9. 19, 1.

— सम् 2) zu streichen und die Beispiele mit 1) zu vereinigen.

नीचगामिन् adj. dem Niedrigen nachgehend (eig. und übertr.): Flüsse und Welber SPR. (II) 1662.

नीचजाति adj. von geringer Herkunft SPR. (II) 3936.

नीरशन, so zu schreiben st. नीरसन.

नील, नास्य पापं चक्रुषो (so lesen wir) मुखावलीं व्येति (wohl so zu lesen) KAUSH. UP. 3, 1; vgl. TS. 3, 1, 2, 2.

नीलपिण्ड n. eine Art Stahl ÇKDR. u. वज्र.

नीलाचल (Nachträge) vgl. लीलाचल.

नीलाभ m. N. pr. eines Berges KĀLĀKAMA 1, 16.

नीलायुध s. लीलायुध.

नीवाह् m. = निवाह्, घक्राम् GOP. BR. 1, 4, 22.

नीव्या f. von unbekannter Bed. RV. 6, 32, 4. möglich wäre Gewand (vgl. नीवि); = नव्य Sīs.

2. नु mit संप्र mit Jubel Jmd empfangen: ऽणूपते MBH. 13, 5850 nach der Lesart der ed. Bomb.

— प्रति Etwas (acc.) guthelassen PAT. a. a. O. 8, 41, b.

1. नुद् vgl. auch घनुत्.

— वि 3) ed. Bomb. an beiden Stellen वि-तुद्.

नृवात्प m. N. pr.: s. oben नार्वात्पि.

नृनमन ist nom. ag. Männer beugend; auch N. pr. (vgl. oben नार्नमनि).

नृप्रिय 1) f) eine Papageienart RĀCĀN. im ÇKDR. u. राजप्रुक.

नृप्रु ein Vieh von einem Menschen Z. d. d. m. G. 27, 79. VENTS. 199. HEM. JOGAÇ. 1, 14. 4, 35 (zu lesen नृप्रुक्के).

2. नृशंस, ऽवादिन् vgl. SPR. (II) 3646.

नृषद् adj. = नृषदन् AIR. BR. 7, 15. Sīs. trennt नृषद् und वर.

नृसिंहक m. = नृसिंह 2) SPR. (II) 2527.

नेय zu ziehen (eine Figur im Spiel) PAT. a. a. O. 5, 33, a.

नेष्टु m. = लेष्टु Erdkloss, Erdscholle: सीता<sup>o</sup> MBH. 13, 2135 nach der Lesart der ed. Bomb.

नेगर्त adj. Besieger der Nigut RV. 9, 97, 53.

नेगय vgl. Monatsherr. d. K. Pr. Ak. d. Ww. 1808, S. 228.

नेचक्य m. patron. von निचक PAT. a. a. O. 4, 60, b.

नेपथ्य (von नेपथ्य) adj. im Costum eines Schauspielers aufgeführt MĀLAV. ed. Bomb. 27, 7, v. 1.

नेय्य m. patron. von नीय PAT. a. a. O. 4, 60, b. नेय्य und नीय gedr.

नेवदक adj. von निवद gaṇa वराकादि zu P. 4, 2, 80.

नेर्देशिक adj. (f. ई) zu निर्देश 2) PAT. a. a. O. 1, 163, b. 8, 38, b.

नेवासिक den Wohnort bezeichnend (Suffix) ebend. 4, 71, b.

नेषधक m. eine best. Körnerfrucht KARAKA 1, 27. VĀGBH. 1, 6, 5. — Vgl. नेषध 2).

नोदन n. Anstoss, Impuls KAN. 5, 1, 8. fgg.

नोनुव (vom intons. von 2. नु) adj. tönend, schallend u. s. w.: सदा Nīr. 6, 30.

न्यास der ursprüngliche, richtige Wortlaut PAT. a. a. O. 1, 241, b. 295, a. b. 2, 316, a. 3, 7, b. 8, a. 45, b. 48, a. 52, a. 83, a. 90, a. 112, b. 113, b. 4, 57, a. 76, b. 5, a. 54, a. 6, 47, b. 6(4), 20, b. — Vgl. यथान्यासम् und सान्यासिक.



पत vgl. उप०.

पतपात 2) गुणेषु HEM. JOGAC. 1, 52, 4, 118.

पत्र 2) am Ende, RV. 8, 6, 47, 4, 17 gehören zu 1); vgl. u. 1. सामन्.  
पत्रकोल = पिप्पली, पिप्पलीमूल, चव्य, चित्रक und नागर BHĀVAPR. 5.  
पत्रगङ्गा KARAKA 8, 2.

पत्रभद्र 3) (Nachträge) an der angeführten Stelle: पर्पटाब्दाम्ताविशा-  
कैरतैः साधितं जलम्। पत्रभद्रमिदं ज्ञेयम् CĀRṆG. SĀM. 2, 2, 17.

पत्रम 3) b) auch eine Personalendung des Imperativs KĀTANTRA 3,  
1, 18, 26.

पञ्चविंशक 1) MBu. 12, 11252. — 2) 25 Jahre alt MBu. 3, 12599.

पञ्चविंशतिक 1) adj. aus 25 (Paṇa) bestehend: दम JĪĀ. 2, 205. —  
2) n. 25-Zahl MBu. 12, 11361.

पञ्चाशत् m. pl. HARIV. 602 nach der Lesart der neueren Ausg.

पञ्चाशत n. = पञ्चाशत् fünfzig Spr. (II) 3939.

पटवासक m. N. pr. eines Schlangendämons MBu. 1, 2159 nach der  
Lesart der ed. Bomb., पठ° ed. Calc.

पटक् 1) n. Spr. (II) 2451.

पटीर्, शाटीपटीर् n. sg. copul. comp. gaṇa गवाद्यादि zu P. 2, 4, 11.

पटु 1) °मति adj. Spr. (II) 2342.

पट्न vgl. सुरभी°.

पट्, intens. पापठोति Spr. (II) 4033.

पठवासक s. oben पटवासक.

पठितव्य herzusagen, zu erwähnen PAT. a. a. O. 1, 243, b.

1. पत् mit घव, घनवपतितशब्द adj. wohl dessen Stimme nicht belegt  
ist KARAKA 3, 8.

— विपरि umhergehen PAT. a. a. O. 3, 48, a.

पतंग m. = पतंग die Sonne R. 5, 5, 27.

पतंगक m. N. pr. eines Berges MĀK. P. 55, 6; vgl. पतंग 2) l).

पतिमती (Nachträge), प्रयते-त्वया पतिमती पृथिवी dich zum Herrn  
(Gatten) habend PAT. a. a. O. 4, 21, b.

पतिरिप्, lies den Gatten täuschend; vgl. 2. रिप् 1).

पत्कापिन् (Nachträge) vgl. PAT. a. a. O. 3, 40, a.

पत्त sl. पट् in ललाट° Spr. (II) 5339.

पत्तज्ञ und पत्तविद् adj. blattkundig so v. a. Botaniker VĀMANA 2, 2, 24.

पत्तदेवी f. N. pr. einer Göttin KĀLĀKAR 4, 30.

पत्तल adj. laubreich: वन VĀMANA 5, 2, 35.

पत्तशाक Z. 1 lies 12, 65 sl. 4, 49.

पत्ताङ्ग 1) an der zweiten Stelle im AK. Caesalpina Sappan.

पत्नीय् (von पत्नी), °यति Jmd (acc.) für die Gattin halten: मातरम्  
Spr. (II) 3899.

पत्तम् gehört zu पत् and bedeutet Pfad, Bahn (vgl. im Zend path-  
man, pathmainja). Füge bei TS. 5, 5, 4, 3 und lies 8, 8, 23 st. 8, 6, 3. 8, 23.

पथ Z. 4 vgl. Rott's Programm über den AV. in Kashmir S. 26.

1. पट् mit अभि 3) Z. 12. fg. MBu. 12, 8202 gehört zu 6), wo hängen  
an Etwas hinzuzufügen ist; vgl. Spr. (II) 3330.

— समभि 1) so v. a. des Lohnes theilhaftig werden Spr. (II) 7572.

— पर्यव, partic. °पस zusammengestürzt, zu Nichte geworden: कार्यणि  
PAT. a. a. O. 1, 156, a. 2, 348, a. 3, 13, b. 8, 40, a. — Vgl. पर्यवपाद fg.

weiter unten.

— प्रोद् caus. entstehen lassen, hervorbringen, bewirken: कश्चिद्दो-  
को न मन्युर्वा तया प्रोत्पायते MBu. 2, 235 nach der Lesart der ed. Bomb.

— समुप (Nachträge) lies erleben und vgl. Spr. (II) 7073.

— विनिस् vgl. विनिष्पद्य.

— प्रति 1) heimkehren Spr. (II) 4230. — 3) (Nachträge) füge halten  
für hinzu.

— विप्रति, °पन्नवृद्धि adj. eine verkehrte Ansicht habend PAT. a. a. O.  
1, 10, a.

— वि 1) (Nachträge) in Spr. 3498 v. l. mit प्र; vgl. Spr. (II) 364.

— उपसम्, partic. उपसंपन्न = निरुत und सुसंस्कृत MD. n. 231.

पद 1) m. R. ed. Bomb. 4, 29, 20. — 2) m. सर्व पदा कृत्तिपदे प्रविष्टा:  
Spr. (II) 2363. — 8) Z. 3 die Stelle AV. 6, 70, 2 gehört zu 1); vgl. u. 1.  
पुन् mit उद्.

पदनी, lies der Spur nachfolgend; vgl. u. व्यय् 1).

पद्गोपन, lies die Fesselspur verweisend (wie es durch etwas am Fuss  
Nachgeschlepptes geschieht); n. eine solche Vorrichtung (durch einen  
angehenden Bengel, Büschel oder dgl.); etwa auch Koppel, pedica  
AV. 5, 19, 12 (so zu lesen).

पदरचना f. Zusammenfügung von Worten, eine literarische Compo-  
sition VĀMANA 1, 2, 7.

पदार्थ 1) पदार्थानामनित्यता HEM. JOGAC. 4, 56.

1. पद्मासन 2) HEM. JOGAC. 4, 128.

पद्मन m. Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches  
R. ed. Bomb. 4, 28, 9. संधान SCHL.

पद्मग 1) HEM. JOGAC. 1, 2.

पद्मरूप adj. (f. घा) entführt: कुमारिका KARAKA 5, 7. Daher heisst das  
Kapitel पद्मरूपीय.

पयःपूर Wassermenge Spr. (II) 6762.

पयसिष्ठ und पयिष्ठ superl. zu पयस्विन् PAT. a. a. O. 6(4), 47, a.

प्रयोद् adj. Wasser spendend und zugleich m. Wolke Spr. (II) 2209.

प्रयोधि Wasserbehälter und zugleich Meer Spr. (II) 2209.

1. पृ mit घा intens. घ्राणोप्यते PAT. a. a. O. 1, 266, b.

— नि, निपूर्ता: पिण्डा: ebend. 6, 13, a. b. intens. निषोप्यते ebend.

3. पृ mit घा Z. 7, घ्राणोति erklärt der Comm. wie wir durch घ्रा-  
प्रियते.

— घ्रा, घ्राणवान् = घ्राप्रियमाण (Comm.) BHĀG. P. ed. Bomb. 1, 11, 37.

पृ 3) c) Bez. des Lauts in dem ersten seiner vier Studien. — d) ein  
best. Zeitmaass SĀ. zu RV. 4, 123, 8. पृ bei WARREN, KĀLĀSĀM. 374 = 24'''.

पृमात्र m. das Nachstehen (eines Wortes im Comp.) PAT. a. a. O. 2, 371, b.

परम् 1) नहि प्रमादात्परमस्ति (= परो ऽस्ति) कश्चिद्दो नराणामिद्  
जीवलोके Spr. (II) 3318. — 3) न परम् — अपि nicht nur — sondern  
auch KATHA. 2, 82, 33, 138. न परम् — यावत् nicht nur — sondern  
sogar auch s. u. यावत् 2) g).

परमद् m. die äusserste Stufe des Rausches (bei welcher alle drei  
Humores theilhaftig sind) CĀRṆG. SĀM. 1, 7, 27.

परमरुम् auch die Weltseele; s. u. हेम 1) c).

परसवणीभि mit dem nachfolgenden Laute homogen werden: भून् PAT.

a. a. O. 8, 67, a.

पराङ्मना (Nachträge) fehlerhaft für वाराङ्मना; vgl. Spr. (II) 4918.

पराचीन 1) c) *vorzeitig* Z. d. d. m. G. 27, 97.

परायण 2) Z. 6. 7 ed. Bomb. तस्य कालः परायणम्; vgl. Spr. (II) 3182.

परारीक m. oder °का f. (पला° v. l.) *eine best. Pflanze* ÂPAST. 1, 17, 26.

परार्धक *die eine Hälfte von Etwas* Spr. (II) 7321.

परिक्रश PAT. a. a. O. 8, 39, b.

परिक्रिया 2) राज्य° *Ausübung der Herrscherwürde* Spr. (II) 3480.

परिक्षेप 3) *Umfang*: पोडशाङ्गुलिपरिक्षेपे ज्ञानुनी KARAKA 3, 8.

परिगतव्य adj. zu erlangen, zu erreichen: परिगत° (so lesen wir mit der ed. Bomb.) VERNS. 41, 11.

परिग्रह 3) परिग्रहः (im Gegens. zu सर्वग्रह) पुनः प्रमाणग्रहणमेकैक-  
श्रेण KARAKA 3, 1. — 7, *liesitz* HRM. JOGAÇ. 2, 105. fgg.

परिग्रहीतर 3) *Beherrscher* PAT. a. a. O. 2, 380, a.

परिग्रहीतव्य adj. *was beherrscht wird ebend.*

परिघर्षम् (Nachträge), °घर्षम् unsere Ausg. des VP.

परिचितनीय (Nachträge) Spr. (II) 7317.

परिष्मन् 1) füge bei rings befindlich, überall gegenwärtig (in mehreren der angeführten Stellen; auch परिष्मेव स्वधा गर्गः *überall hast du Heimath und Wohnung* RV. 6, 2, 8).

परिणति 1) (Nachträge) वाचो परिणतिषु so v. a. *im Wechsel der Rede*, des Redeausdrucks; der Spruch steht RĀGHAVAP. 1, 47.

परिणामिक adj. *gut verdaulich* Spr. (II) 7394 wohl nur fehlerhaft für पारि°.

परिणोय adj. *ausfindig zu machen, auszuspiiren* PAT. a. a. O. 4, 5, b.

परितक्क्य 2) a) wohl *Gefahr*; würde auch für mehrere der unter b) angeführten Stellen passen.

परित्यागिन् *der da entsagt* Spr. (II) 1768.

परिदुः davon denom. परिदुःखयति PAT. a. a. O. 7, 90, a.

परिनिन्दा *Tadelsucht* Spr. (II) 103.

परिपन्थीभू Jmdes (gen.) *Widersacher werden* VERNS. 44, 4 v. u.

परिपीडन 1) 2) Spr. (II) 6838.

परिपृच्छक nom. ag. *Frager* GOP. BR. 1, 1, 27.

परिप्रापण n. *das Eintreten, Erfolgen* PAT. a. a. O. 7, 85, a. 97, b.

परिभाण्ड n. wohl *Geräthe, Mobilien* ÂPAST. 2, 14, 8.

परिभाषण 2) a) Spr. (II) 289.

परिभाषा 2) परिभाषाश्च न नो भविष्यति *und es wird uns kein Vorwurf treffen* PAT. a. a. O. 3, 28, a. — 3) परिभाषा पुनरेकदेशस्या सती कृत्स्नं शास्त्रमभिचल्यति प्रदीयत् *ebend.* 2, 306, b.

परिभाष्य adj. *zu lehren, ausdrücklich zu sagen*: झ° *ebend.* 1, 169, a.

परिमङ्गल n. *ebend.* 8, 70, b (s. Corrig.).

परिमार्गितव्य सूत्र. 2, 174, 2.

परिलिखन n. *das Glattmachen, Poliren* MĀRK. P. 106, 65.

परिवर्त 3) Z. 3. 4 *lies समुद्र° Vertauschung einer Doss.*

परिवर्तुल adj. *ganz rund*: मुख Spr. (II) 5404.

परिवापण Comm. zu ÂCV. ÇA. 12, 8, 25.

परिवृढ; davon denom. परिवृढयति PAT. a. a. O. 7, 90, a.

परिवेत्तु SĀMAVIDH. BR. 1, 7, 10.

2. परिवेदन, st. dessen पदवेदन ed. Bomb.

परिवेषण 2) mit श *auch ed. Bomb.*

परिश्रित 2) Z. 4 *auch ed. Bomb.* परिस्ते, = श्रावतदेशे NILAK.

परिषका (Nachträge), परिषका HRM. JOGAÇ. 3, 151.

परिषेण m. N. pr. eines Mannes; s. पारिषेण.

परिषेणम् s. सेनम् mit परि.

2. परिसंवत्सर, °रो भव *werde um ein Jahr älter d. h. warte noch ein Jahr* KARAKA 3, 8.

परिसिध्य, dafür परिस्त्य ÂCV. ÇA. 6, 12, 12 (*auch unsere Hdschr.*).

परिसमाप्ति, प्रत्येकं वाक्यपरिसमाप्ति: *das Sicherstrecken —, Sichbeziehen auf jedes Einzelne* PAT. a. a. O. 1, 65, b. 2, 317, a. समुदाये वाक्ता° 48, b.

परिसाधन Z. 3 füge bei *das Eintreiben, Zurückfordern* (einer ausgeliehenen Schuld u. s. w.).

परिसावकीम् = परिसावकमिच्छति (so PAT.).

परिस्तरण 1) füge *Streu* hinzu und streiche 2) *Decke* (?).

परिस्तरणिका (Nachträge) ist = अनुस्तरणी.

परिस्फूर्ति f. *das Erhellen, Deutlichwerden, Hervorleuchten* KUALAJ. 61, b.

परिस्तर nom. ag. = संस्तर MBH. 12, 9019.

परिस्तरक ist im MBH. (vgl. noch 4, 296. 301) adj. *ganz von Gold.*

परिस्तर 2) Z. 9 *lies कृतप्राप्तिपरिस्तर°.*

परीचिन्तियु (vom desid. von ईत् mit परि) adj. *zu prüfen —, zu untersuchen beabsichtigend*; mit acc. ÇĀK. zu KAN. 4, 2, 1.

परीवाह s. परिवाह.

परीषका = परिषका (Nachträge) HRM. JOGAÇ. 3, 151.

परूप 2) b) *lies °धन्वानः.*

परोप PAT. a. a. O. 1, 295, a. 6, 44, a.

परोत 3) f. (sc. विभक्ति) *eine Personalendung des Perfects* *ebend.* 1, 186, b. KĀTANTRA 3, 1, 13. 29.

पर्च mit सम् 1) स्तनसंपृक्तं रक्तम् *das in den Brüsten enthaltene Blut* Spr. (II) 2986.

पर्षा 2) a) Z. 7 *lies °वत्त्वा st. °वात्त्वा.*

पर्षाय, °घ्न *besser adj. dem P. verderblich.*

पर्षाश 1) HARIV. 8443 पर्षास *die neuere Ausg.*

पर्षिन् 1) c) *aus dem Holze der Dutea frondosa gemacht* R. ed. Bomb. 1, 14, 22.

पर्यट 1) b) *ein in Schmalz gebratener bröcklicher Kuchen aus Reis- oder Erbsenmehl mit Gewürzen* MOLESW. SHAKSP. (पापट, پاپر) MADAN. 11, 26. BUĀYAPR. 5. — 2) b) Z. 3 *lies रञ्जनी st. रञ्जली.*

पर्यङ्क Bez. einer *best. Art des Sitzens* HRM. JOGAÇ. 4, 123. fg.

पर्यटक nom. ag. *Herumströcher* Comm. zu MĀRK. 37, 9 nach STENZLER'S Vorbesserung.

पर्यत्त, °म् adv. so v. a. *summa summarum* Spr. (II) 4813.

पर्यवदातव्य n. *vollkommene Lauterkeit*: श्रुते: KARAKA 1, 9.

पर्यवपाद m. = त्रपात्तरापति KĀJ. in MAHĀBH. lith. Ausg. 3, 111, a.

पर्यवपाद्य adj. PAT. *ebend.* 3, 111, a. b. = पर्यवपादे साधु: KĀJ.

पर्यसन n. *das Hinundhergeworfenwerden*: cinos Wagons KARAKA 3, 3.

पर्याय sq v. a. *Wahrscheinlichkeit*: न पर्यायो ऽस्ति यत्साम्यं त्वयि कुर्युः

MBh. 5, 2681. = उपाय NILAK.

पर्यायवाचक Z. 12 lies 12926 st. 12927.

पर्युदसितव्य adj. auszuschliessen, zu negiren PAT. a. a. O. 4, 50, a.

पर्वणा 2) c) eine best. Gemüsepflanze (= पर्वशाक Comm.) KARAKA 1, 27.

पर्वन् Sp. 587, Z. 3, चतुर्विंश haben wir oben als aus 24 bestehend erklärt. पर्वन् ist hier als coll. zu fassen.

पर्वपुष्पी f. eine best. Gemüsepflanze KARAKA 1, 27.

पर्वशाक n. s. oben u. पर्वणा 2) c).

पल 2) a) m. पुराकल्प एतदासीत् । षोडश भाषाः कार्षापणं षोडश प-  
लाश भाषासंव्यः PAT. a. a. O. 1, 225, a.

पलापुडु ÂPAST. 1, 17, 26.

पलाश 2) धर्नुर्निशं वर्षति वारिदथेतथापि पलत्रितयं पलाशे Spr. (II) 4568.

पल्य 2) पल्य und पल्योपम WILSON, Sel. Works 1, 308.

पल्लव 6) Z. d. d. m. G. 27, 34.

पल्लवित 2) आशा° hoffnungsreich Spr. (II) 928.

पवन n. das Blasen: वायोस्तिर्यक्पवनम् KAN. 5, 2, 13.

पवनतनय patron. des Bhīmasena VENT. 52, 6 v. u.

पवनात्मज 2) in RĀGA-TAB. ist wohl Bhīmasena gemeint.

पवित्रप्, पवित्रित (पवित्रत die Hdschr.) HEM. JOGAC. 3, 120.

1. पशु mit प्रति erleben, erfahren: नाप्रियं प्रतिपश्येयुः Spr. (II) 3380.

1. पशु auch Fleisch RV. 1, 166, 6.

पश्चादह्न्म् adv. am Nachmittag MBh. 5, 3802.

पष्ठवाक् vgl. षष्ठवाक् H. 1260.

पस्पशा f. Titel der Einleitung Patañjali's zum Mahābhāṣya  
KAM. in MAHĀBH. lith. Ausg. 1, 193, b. Ind. St. 13, 334.

1. पा mit प्र, absolut. °पाय und °पीय VĀMANA 5, 2, 78.

6. पा mit उद् (Nachträge), vgl. die unter 1. पा mit उद् angeführte Stelle.

2. पाक so v. a. Umstimmung: सक्तदयक्तदयानाम् Cit. bei VĀMANA 1, 2, 18.

Reife, Vollkommenheit: शब्द° Cit. ebend. 1, 3, 15. काव्य° Cit. ebend. 3, 2, 14.

पाकक्रिया f. das Kochen Spr. (II) 7441.

पाकयज्ञ 1) Gop. Br. 1, 5, 23.

पाकशास्त्र n. Kochkunst BRĀHMA. 5.

पाकात्यय m. Verdunkelung der Cornea nach einer Entzündung WISS  
294. Suçra. 2, 317, 7.

पाडि und पाडि (Nachträge) zu streichen; die richtige Form (aber  
nicht Sanskrit) ist पाटी; vgl. PISCHEL, de Gramm. præf. 25.

पाघत adj. von पघत् PAT. a. a. O. 3, 79, b.

पाञ्चकलापिक adj. ebend. 5, 12, a.

पाञ्चरात्रिक adj. fünfjährig SĀMAVIDH. Br. 1, 3, 8.

पाञ्चिक N. pr. auch HARIV. 1217.

पाटल adj. von पाटली Bignonia suaveolens: मूलानि PAT. a. a. O. 4, 89, a.

पाटलिका vgl. लवण°.

पाटीर् m. Sandelbaum Spr. (II) 5441.

पाठ vgl. मक्त°.

पाठन (vom caus. von पठ्) n. das Unterrichten Spr. (II) 6799.

पाणविक (von पाणव) m. 1) Trommelschläger PAT. a. a. O. 4, 90, b. —

2) ein best. zu den Pratuda gezählter Vogel KARAKA 1, 27.

पाण्डुर 4) f. मा N. pr. einer Göttin KĀLAKANNA 3, 140. 4, 87. 5, 97.

पात 9) gehört zu 8). Mit Rāhu ist eben der चन्द्रपात gemeint. Das  
angeführte comp. bedeutet Knoten des Mondes. Eigentlich ist पात der  
Punkt, in welchem Mond- und Sonnenbahn (Eklptik) zusammenfallen  
d. i. sich schneiden.

पातालप्रस्थ n. N. pr. eines Dorfes der Bāhika; davon °प्रस्थिक adj.  
PAT. a. a. O. 4, 74, b.

पातिन् 1) Z. 3 शब्द° RAGH. 9, 73 bedeutet nach dem blossen Schalle  
treffend.

पात्र 5) RĀGA-TAB. 5, 304 gehört zu 3) Meister (n. gen.); vgl. Spr.  
(II) 2573.

पात्रता 1) शीतोन्नयोः so v. a. das Ertragen —, Erdulden von Spr.  
(II) 1687.

पात्रसंचार, lies das Herumgehen der Schüsseln und vgl. संचार am Ende.

पाद् 9) gemeint ist ein Fuss einer als Schlauch dienenden Thierhaut;  
vgl. दन्तेशरणात् VARĀH. JOGAJĀLA 1, 4.

पादवन्दनिक adj. von पादवन्दन; s. u. लावण्यार्जित°.

2. पादविग्रह, lies einfüssig und vgl. u. 1. विग्रह 6).

पादांशिक adj. um einen Theil grösser oder kleiner: क्रम KARAKA 1, 7.

पादिक in Verbindung mit ग्रहर् so v. a. Tagelohn: कर्मकराः कुर्वन्ति  
पादिकमर्कलप्स्यामर्क इति PAT. a. a. O. 1, 256, b. n. ohne ग्रहर् 257, a.

पाडुकिन् adj. beschmutzt ÂPAST. 1, 8, 2.

पापकृत्य, त्यति denom. von पापकृत् PAT. a. a. O. 1, 267, b.

पार° adj. hinüberbringend, übersetzend RV. 5, 31, 8. m. eine best. Per-  
sonification SĀMAVIDH. Br. 1, 2, 5.

पार m. = पाल Hüter in ब्रह्मद्वार° MAITRAJ. 6, 28.

पारद् m. eine best. Personification SĀMAVIDH. Br. 1, 2, 5.

पारमगोपुच्छिक adj. = परमगोपुच्छेन क्रीतम् PAT. a. a. O. 3, 9, b.

पारंपर्य 2) a) Tradition Spr. (II) 7563. instr. nach und nach 3046.

पारवश्य Verz. d. Oxf. H. 120, a, 38.

पारविन्द m. eine best. Personification SĀMAVIDH. Br. 1, 2, 5.

पारितोषिक Einwurf KARAKA 3, 8.

पारिणामिक (Nachträge) vgl. oben परि°.

परिदृष्टि m. patron. von परिदृष्ट; f. °ठि PAT. a. a. O. 7, 90, a.

परिपात्र, richtiger °यात्र, wie die Bomb. Ausg. haben.

परिप्लव 2) b) nach NILAK. N. einer Gruppe von Göttern.

पारिभाषिक (auch Nachträge) überall technisch, der Kunstsprache  
angehörig; vgl. noch PAT. a. a. O. 1, 194, b. 216, b.

परिवृष्टि m. patron. von परिवृष्ट; f. °ठि ebend. 7, 90, a.

परिषेण्य m. patron. von परिषेण्य ebend. 4, 54, a.

परिरुक्ता adj. privilegiert: चौर Spr. (II) 4063.

पारुष्य 2) a) शिरोरुक्तेषु Struppigkeit Spr. (II) 1687.

परिधन्व N. pr. einer Oertlichkeit; davon °क् adj. PAT. a. a. O. 4, 74, b.

पारेवत eine best. Pflanze; vgl. रेवतक 2) und रेवतक 2). eine Dattel-  
art (auch पालेवत) RĀGĀN. 11, 88. KARAKA 1, 27. — Vgl. पालीवत.

2. पार्थ auf पृथ् = पृथा zurückgeführt PAT. a. a. O. 4, 54, b.

पालकाव्य n. = पालकाव्य AUPRACHT, HALĀJ. Index u. स्थूलोच्चय.

पाल्प mit संपरि s. संपरिपालन.

पालि 3) पालीयं चम्पकानाम् Ratnāv. 61, 1.  
 पालीवत् und पालेवत् s. oben u. पारेवत्.  
 पावमान 2) RV. 9, 67, 31. fg.  
 पिङ्गलकाएव m. N. pr. eines Lehrers Pat. a. a. O. 1, 177, b.  
 पिङ्गलिमन् m. nom. abstr. von पिङ्गल adj. Vāmana 5, 2, 20.  
 पिच्छ 2) d) सम्पक्प्रसृतस्वेद° adj. Kāraṇa 1, 14. — e) hierher wohl  
 Kāraṇa 1, 28.  
 पिञ्जरत्न n. Fahlheit: der Haare im Alter Kāraṇa 1, 5.  
 पिण्डक 7) c) Bank, Erhöhung und dgl. zum Liogon Kāraṇa 1, 14.  
 पिण्डम्, पिण्डित vereinigt Spr. (II) 7384.  
 पितर, Sp. 715, Z. 8 lies 6, 73, 1 st. 6, 71, 1.  
 पितृमातृमय adj. (nur) an Vater und Mutter denkend Spr. (II) 4075.  
 पिनाक n. eine Art Talk Būḍaḥn. im CKDr. u. वज्र.  
 पिपतिषु 1) Rāśa-Tar. 8, 1297, wo nach Kern zu lesen ist पुण्यतये  
 पिपतिषुर्वे.  
 पिपासु, मधु° Vāmana 5, 2, 14.  
 पिप्पलक 1) Kāraṇa 4, 8. — 2) दै तीक्ष्णौ सूचीपिप्पलको सौवर्णरत्नौ  
 ebend.  
 पिष्टक n. Mehl: सूदम° Spr. (II) 394.  
 पिप्पल Herm. Jogaç. 3, 42 fehlerhaft für पिप्पल 1) a).  
 पीठ 1) घटनिवपन° Spieltisch Durga zu Nir. 3, 5. — 8) so v. a. Di-  
 strict, Provinz: धारा° (so nach Kern zu lesen) Paññat. od Bomb. IV  
 & V 20, 2. श्रवती° 3.  
 पीड् vgl. पिप्.  
 पीडा 1) (Nachfrage) श्रयीडया nicht ungern, gern auch MBu. 12, 3250.  
 पीतदीप्ता f. N. pr. einer Göttin Kālaṅkara 4, 54. 95.  
 पीतमारुत m. eine Art Schlange Kāraṇa 1, 29.  
 पीतिमन् m. nom. abstr. von पीत gelb Vāmana 5, 2, 20.  
 पीनत्वं n. = पीनता Ratnāv. 60, 8.  
 पुञ्जम् mit यव, संमार्जन्यपुञ्जित auf einen Haufen gebracht, zusam-  
 mengekehrt Mb. r. 233.  
 पुट Z. 3 streiche कर्° MBu. 14, 1928 und vgl. oben कर्पुट.  
 पुटक 1) ईक्षी च ध्रुवौ (Nasenspitze?) कुरु ईक्षी पुटकौ (Nasenloch?)  
 कुरु Pat. a. a. O. 3, 28, a.  
 पुण्डरीकाक्ष 3) ein best. zu den शम्भुचारिन् gezählter Vogel Kāraṇa 1, 27.  
 पुण्य 1) n. auch = धर्म moralisches, religiöses Verdienst.  
 2. पुण्यफल, lies लक्ष्म्याराम.  
 पुत्रपौत्रक n. = पुत्रपौत्र Spr. (II) 696.  
 पुत्र्य R. ed. Bomb. 1, 44, 21.  
 पुद्गल 2) a) (Nachfrage) Herm. Jogaç. 3, 115.  
 पुनरिष्या f. wiederholtes Opfer Âçv. Çr. 3, 10, 19.  
 पुनर्गव m. Pat. a. a. O. 2, 323, b.  
 पुनर्भाषा f. eine zweite Gattin so v. a. Wiederverheirathung Spr. (II) 7388.  
 पुनर्मार m. ein abermaliger Tod: म्र° adj. VP. 2, 8, 96.  
 पुनर्वसु 1) Z. 3 RV. 10, 19, 1 nach Delbrück wohl adj. Güter wieder-  
 bringend. Zugleich scheint aber auch eine Beziehung auf das Sternbild  
 Jari zu liegen, wie aus dem vorangehenden रेवती: zu vermuthen ist.  
 — 4) Hauptunterredner bei Kāraṇa mit dem patron. Âtreja.

पुनराज्ञ m. zum andern Mal König Pat. a. a. O. 2, 323, b.  
 पुरा Sp. 784, Z. 2 Att. Ba. 2, 6 gehört zu 2) b).  
 पुरु Sp. 790, Z. 7. 8 Būḍa. P. 9, 24, 52 ist पुरुविश्रुत eher als ein N.  
 aufzufassen.  
 पुरुनिषिध्, lies Vieles abwehrend und vgl. 1. सिध् mit निम्.  
 पुरुविश्रुत s. oben u. पुरु.  
 पुरुशाक, lies hilfreich.  
 पुरुषकार Hochmuth, Dünkel Pat. a. a. O. 6, 27, b.  
 पुरुषसिंह auch so v. a. der Beste unter den Menschen; s. u. सिंह 1) c).  
 पुरुषार्थ 1) Herm. Jogaç. 4, 57.  
 पुरोडाशीय und ऽडाश्य Pat. a. a. O. 8, 2, b.  
 पुरोभाविन् adj. bevorstehend Spr. (II) 4750.  
 पुरोक्त्विस्, lies das Opfer vorn (im Osten) habend; vgl. TS. Comm. 1, 403.  
 पुलक 1) a) eine best. Körnerfrucht Kāraṇa 1, 14.  
 पुलाक 1) eine best. Körnerfrucht; vgl. Comm. zu Âçv. Çr. 1, 13, 5.  
 1. पुष्, partic. 1) Z. 14. fgg. श्रुष्टार्थत्वं n. Inhaltslosigkeit, Leerheit,  
 Trivialität Vāmana 4, 2, 19.  
 — सम् zu streichen, da शं पुष्ताति zu lesen ist; vgl. Spr. (II) 7371.  
 पुष्कर 23) वन Comm. zu TBr. 3, 564, 15.  
 पुष्करावर्तक Veris. 57.  
 पुष्टि 1) füge Pflege hinzu.  
 पुष्पक, पुष्पका वेपौ (so lesen wir) ते पुष्पका: Pat. a. a. O. 6, 58, b. 63,  
 b. पुष्पका इति त्रयो विन्द्व उच्यते तद्योगादिदाला: पुष्पका इत्याहुः Kal.  
 Könnte auch पुष्पक sein.  
 पुष्पनेत्र eine Art von Katheter Kāraṇa 10, 9.  
 पुष्पवत् 2) a) das Thema ist nach Aufrecht पुष्पवत्; vgl. Kāçen. 23,  
 11. 39, 31 in Z. d. d. m. G. 25, 436.  
 पुष्पित 1) a) मरणलक्षणी: so v. a. versehen mit Kāraṇa 3, 2.  
 पुष्पितक m. N. pr. eines Berges Hariv. 12841.  
 पुस्तक (Nachfrage), schalte Verz. d. Oxf. II. vor 217, a, 10 ein.  
 1. पू 1) blüßen RV. 7, 28, 4.  
 2. पू vgl. auch स्व.  
 पूग 1) n. वर्षपूगान्यनेकानि R. ed. Bomb. 1, 48, 16.  
 पून् mit प्रति eine Ehre erwidern MBu. 13, 6852.  
 — संप्रति Z. 2 lies संप्रतिपूजित: st. प्रति° und vgl. संप्रतिपूजा.  
 पूलिका Kuchen uberh. Kāraṇa 3, 7. 8, 22.  
 पूय Spr. (II) 401 (Conj.).  
 पूयमान (partic. praes. pass. von 1. पू) m. N. pr. s. पौयमानि weiter unten.  
 पूर्णक्षेम Vaitān. 10.  
 पूर्वक 2) शक्तितापूर्वको धर्म: vor Allem in der Schonung alles Leben-  
 den bestehend Spr. (II) 821.  
 पूर्वभूम् m. der Berg des Ostens (hinter dem die Sonne aufgeht) und  
 zugleich ein früherer Fürst Spr. (II) 5075.  
 पूर्वज्ञ 1) so v. a. Vorläufer: die Blüthe ist पु° der Frucht Kāraṇa 5, 2.  
 पूल, धान्य° Comm. zu Âçv. Çr. 9, 7, 18. वित्तितेषु पूलेषु गोषु चरन्तीषु  
 Pat. a. a. O. 2, 335, a. पञ्चपूली (vgl. Corrigg.) ebend. und 336, b.  
 पृथ् f. = पृथा ebend. 4, 84, b.  
 पृथक्पद adj. aus für sich (nicht in Zusammensetzungen) stehenden

Worten bestehend und davon nom. abstr. °त्व n. VĀMANA 3,1,15.

पृथिवीमत् adj. von पृथिवी PAT. a. a. O. 8,32,b.

पृथुशिरस् f. N. pr. einer Tochter Puloman's HARIV. 207 nach der Lesart der neueren Ausg., कृशिरस् die ältere.

पृथिव्या 1) Z. 2 lies 4,15,12.

पृथत् und पृथत्, damit विप्रुष् zu vergleichen.

पृष्ठगालन (?) HEM. JOGAÇ. 3,110.

पेषका m. Stößer: शोषध° KARAKA 1,15.

पेङ्गलकाएव m. patron. von पिङ्गलकाएव PAT. a. a. O. 1,177,b.

पेङ्गल्य 2) KARAKA 4,8.

पेठरिक (von पिठर) m. wohl ein Musikant auf dem Kochtopfe PAT.

a. a. O. 4,90,b.

पेलीय m. pl. die Schüler des Paila ebend. 4,60,a.

पेलुशीर्षि m. patron. ebend. 6,26,a.

पोटलिका (s. u. पोडलका), शोषधीनाम् KARAKA 4,8.

पोतका, f. पोतिका Gewand, Kleid PAÑKAT. ed. Bomb. IV & V 23,22. 26,3. 6.

पोतास RĀGA-TAR. 7,1127.

पोनक s. प्रत°.

पोषण 1) P. 3,1,116, Schol. — 2) इन्द्रिय° das Pflegen der Sinne Spr. (II) 2533. — Vgl. oben घसती°.

पोषध bei den Ġaina HEM. JOGAÇ. 3,84. fg. fehlerhaft पौ° 116.

पोषम् absol. am Ende eines comp.: स्वपोषं पुष्पति, रै°, धन°, अश्व°, गो° PAT. a. a. O. 1,167,a.

पोषिक्रि m. metron. ebend. 4,53,b.

पोतन्य n. nom. abstr. zu पूतना 1) ebend. 4,10,a.

पोदन्य, वैदन्य NILAK.

पोनवाचिका adj. pleonastisch, überflüssig Comm. zu ĀÇV. GRH. 1,2,4.

पोयमानि m. patron. von पूयमान PAT. a. a. O. 1,62,a.

पोर्ति m. patron. von पूर्व ebend. 1,266,b.

पोर्वक (von पूर्व) adj. von den Vorgängern stammend, ererbt: श्रुतिज्ञ: R. ed. Bomb. 1,7,6.

पोर्वकाल्य n. Priorität PAT. a. a. O. 3,102,b. 103,a.

पोर्वभक्तिक adj. (f. ई) vor dem Essen zu sich genommen KARAKA 8, 12. पूर्व° v. l.

पोषध s. oben u. पोषध.

प्रकल्पका adj. (f. °कल्पिका) am Platze seiend PAT. a. a. O. 1,95,a. 165,b.

प्रकाङ्गा f. Appetit KARAKA 1,13.

प्रकृति 1) °स्थ in normalen d. i. guten Verhältnissen sich befindend (Gegensatz विषमस्थ) Spr. (II) 5296. — 4) Z. 17 द्रव्यप्रकृति erklärt der Comm. zu Kām. Ntris. 5,2 durch कोशप्रकृति.

प्रकृतिपाठ m. so v. a. धातुपाठ Wurzelverzeichnis PAT. a. a. O. 1,46,a.

1. प्रकृतिभाव ĀÇV. ÇR. 12,15,12.

प्रकर्त्त (v. l. zu विकृत् VS. 16,21) TS. 4,5,2,1. Ind. St. 2,28.

प्रकृप्ति f. das am Platze Sein PAT. a. a. O. 1,165,b. 268,a.

प्रक्रमितस् nom. ag. und प्रक्रमितव्य partic. fut. pass. ebend. 7,92,a.

प्रलेप 1) das Zulegen, Mehrn (Vergrößerung der Dosis) KARAKA 1,7. — 2) TBa. Comm. 1,127.

प्रख्या f. PAT. a. a. O. 1,221,a. = बुद्धि Wahrnehmung KAUS.

प्रगट HEM. JOGAÇ. 2,38 fehlerhaft für प्रकट. °

प्रगुण, घ° störrisch, widerspännig: कलत्र Cit. bei VĀMANA 4,2,7.

प्रगुणीभूत adj. in die richtige Lage gekommen KARAKA 1,7.

प्रचर्पा f. Handlung ĀÇV. ÇR. 3,10,28.

प्रचार 1) तत्त्वैव नामगुणयोः मुचिरं प्रचारः so v. a. dessen Name und Vorzüge leben gar lange Spr. (II) 7242.

प्रणमन (Nachträge), गुरुपाद° Spr. (II) 1513.

प्रणयन, अद्वा° das Auftreten von Gelüsten: उच्चावचेषु भावेषु KARAKA 4,4.

प्रणिधान 1) कायवाक्चनसां दुष्टं प्रणिधानम् Anwendung HEM. JOGAÇ. 3,114.

1. प्रति 8) mit gen. HARIV. 10967. — 9) Z. 3 मां प्रति nach meiner Meinung, in meinen Augen auch Spr. (II) 7211.

प्रतिकर्मन् 4) Kur, Behandlung (des Arztes) KARAKA 1,29.

प्रतिकाप 3) Gegner KIR. 14,17.

प्रतिकील m. ein entgegenstehender Pflock: कीलप्रतिकीलवत् तस्यथा । कील श्राकृन्मानः प्रतिकीलं निर्हृति PAT. a. a. O. 2,350,b.

प्रतिग्रह 8) Napf und Topf für die verschiedenen Bedürfnisse eines Kranken KARAKA 1,15.

प्रनिचलत्, लीस °चल.

प्रतिच्छाया entstelltes Schatten- oder Spiegelbild (eines Kranken als Vorzeichen des Todes) KARAKA 5,7. 8.

प्रतिज्ञतिवर्षम् bedeutet je nach Antrieb oder Anlass eine Gestalt annehmend.

प्रतिसिद्धि f. die Erkenntnis des Gegenteils davon KAUSU. UP. 1,2.

प्रतिदत्त adj. PAT. a. a. O. 6,103,b fehlerhaft für प्रतिसदत्त; vgl. VS. 17,84.

प्रतिधावन, ed. Bomb. प्रतिवाधन.

प्रतिनिष्ठ adj. auf der Gegenseite stehend KARAKA 3,8.

प्रतिपत्ति 7) HEM. JOGAÇ. 3,128. 125.

प्रतिपृष्ठा f. jede Seite eines Blattes Notices of Skt Mss. 1,1 — 16. Richtig ware °पृष्ठम् adv.

प्रतिबन्ध 3) Gegens. अभिव्यक्ति ÇAMK. zu BĀDAR. 1,3,30 (S. 300,7. 9).

प्रतिवाधन MBu. 8,3398 nach der Lesart der ed. Bomb.

प्रतिभय 2) Gefahr Spr. (II) 4602.

प्रतिभानवत् Z. 4, zu प्रतिभानवत् s. Spr. (II) 6131.

प्रतिभू, दर्शन° Spr. (II) 3088.

प्रतिम m. = प्रतिमा 2) d) HĀB. 204.

प्रतिमङ्गलवार wohl eher jeder Dienstag.

प्रतिमान 3) Z. 3 lies त्रीलोकानति°.

प्रतियोगम् adv. Regel für Regel PAT. a. a. O. 1,242,b.

प्रतिराजम् adv. ebend. 5,78,b.

प्रतिविधेय zurückzuweisen, zu verwerfen VĀMANA 5,2,69. n. impers. inhibendum PAT. a. a. O. 1,242,a.

प्रतिशरण n. das Abstoßen (der Spitze) Comm. zu TS. 2,738.

प्रतिशरीरम् adv. in Bezug auf die eigene Person PAT. a. a. O. 1,142,b.

प्रतिश्रुति Antwort KĪTU. 36,9.

प्रतिषेध्य adj. zu verhindern, zurückzuweisen, zu verbieten PAT. a. a. O. 1,33,a. 111,a. 119,a.



प्रतिष्ठ 4) n. so v. a. प्रतिष्ठा in der hier u. 14) angeführten Stelle RV. 10,73,6: *du triffst die innersten Halt-, Stützpunkte* so v. a. *du triffst in's Herz.*

प्रतिष्ठा 6) *Vorsüßlichkeit* überh.: काव्यबन्धस्य Cit. bei VĀMANA 1,1, 5. — 14) s. oben u. प्रतिष्ठ.

प्रतिसंख्यान n. ein abermaliges Erwägen des pro und contra MBH. 13, 6472.

प्रतिसर्षण n. das Zurücktreten: सरसाम् als portentum KARAKA 1,12.

प्रतिसूर्यमत्स्य m. eine best. Erscheinung an der Sonne ĀPAST. 1,11,31.

प्रतिस्वम् (Nachtrage) Comm. zu RV. Prāt. 11,11.

प्रतिकारतर m. ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. od. Bomb. 1,28,4.

प्रतीक 1) c) *Abbild* so v. a. *Copie, Exemplar*: नाममाला<sup>०</sup> VĀMANA 1,3,6.

प्रतीत्य (von 3. इ mit प्रति) n. *Bestätigung, Erfahrung* RV. 7,68,6. *Verheissung, Vertröstung* 4,5,14.

प्रतीवाह् Lohn Gop. Ba. 1,1,23. diese Bed. wohl auch Kauç.

प्रतूर्ति s. सु०.

प्रत्यङ्गम् 1) *प्रत्यङ्गवर्ती लोकः* so v. a. *mit der eigenen Person sich beschäftigend* PAT. a. a. O. 1,142,b.

प्रत्यञ्च 1) a) Z. 5. 6 चयत्तय. UP. 3,2 liest, wie wir vermuthet hatten. — b) *प्रत्यक्पदैरपसरन् rückwärts* Spr. (II) 8032.

प्रत्यनुयोग m. *Gegenfrage* KARAKA 3,8.

प्रत्यभिज्ञान 3) *Wechselbeziehung* Comm. zu ĀCV. Ça. 3,4,12.

प्रत्यपधातु m. *Denominativstamm* PAT. a. a. O. 6,63,a.

प्रत्ययन, lies enklitisch.

प्रत्यर्थिक PAT. a. a. O. 5,53,a.

प्रत्याख्यान 1) *das Begegnen, Bekämpfen*: कास्पलोभभयक्रोध<sup>०</sup> HEM. JOGAÇ. 1,27 (pl.). ohne Object vielleicht so v. a. *das Abweisen alles dessen, was die Seelenruhe stören könnte*, 3,121. 123. — *अप्रत्याख्यानक* und *प्रत्याख्यात* 4,7.

प्रत्यात्मम् *singulativ* PAT. a. a. O. 1,124,b.

प्रत्याज्ञायम् adv. zu dem einzelnen Textbuch Comm. zu ĀCV. Ça. 1,1,1.

2. *प्रत्यायन* 3) f. स्त्री *das Beruhigen, Trösten* RATNĀV. 59,13.

प्रत्यारम्भ 2) *Aufhebung, das Rückgängigmachen* PAT. a. a. O. 7,83,a.

प्रत्यासत्ति f. = *प्रसाद* *Heiterkeit des Gemüths, gute Laune* RATNĀV. 82,8.

प्रत्यासारिन् adj. PAT. a. a. O. 3,68,a.

प्रत्युदाहार्य adj. als Gegenbeispiel anzuführen ebend. 1,249,a.

प्रथय् caus. von 1. प्रथ् und auch = *पृथमाचष्टे* ebend. 6(4),44,b.

प्रथस्तु (Accent der Ausg. fehlerhaft; vgl. वधस्तु) TBr. 3,7,8,8. = *प्रथनशील* Comm.

प्रदत्तिण 1) b) *तस्य सर्वं प्रदत्तिणम् dem geht Alles gut von Statten* Spr. (II) 5408.

प्रदर vgl. रक्त<sup>०</sup>.

प्रदातर 1) गण<sup>०</sup> *der einer Gesellschaft Etwas giebt* Spr. (II) 7517.

प्रद्युम् (neben द्युम्) = काम *das Angenehme* Spr. (II) 3106 (Conj.).

प्रधन 1) a) *streiche am Ende* सकृन्<sup>०</sup>.

प्रपर्णा und प्रपलाश adj. *dessen Blätter (Lamb) abgefallen sind* PAT. a. a. O. 2,361,b. <sup>०</sup>क dass. 1,262,b.

प्रपालक nom. sg. *Behüter, Beschützer* Spr. (II) 7180, v. 1.

प्रबोधक nom. sg. *erweckend, zum Aufblühen bringend* Spr. (II) 2905.

प्रभावना etwa *Pflege* (einer Lehre) HEM. JOGAÇ. 2,16.

प्रमङ्गन (nicht प्रमङ्गन) PAT. a. a. O. 8,70,b.

प्रमति 2) DAÇAK. 129. figg.

प्रमथन 1) *zu Nichte machend*: मल<sup>०</sup> Spr. (II) 7239.

प्रमाण 1) *चतुरङ्गुलप्रमाणे in einer Entfernung von vier Fingerbreiten* Spr. (II) 2907.

प्रमाणीक ण n. *das als Autorität Anführen* PAT. a. a. O. 1,45,b.

प्रमुद्, प्रमुदे भू *grosse Freude gewähren* Spr. (II) 7012.

प्रमोक्तक m. N. pr. eines Borges DIVYĀV. 167. 169.

प्रमोद bei den Gāina *die Freude Verkürter an der Tugend* HEM. JOGAÇ. 4,116. 118. <sup>०</sup>पति 3,135.

प्रयतन n. als Erklärung von प्रयत्न PAT. a. a. O. 1,70,a. b.

प्रयुत् s. u. 2. यु mit प्र.

प्रयुवन्, lies von यु mit प्र st. wie eben.

प्रयोगदर्पण m. Titel eines Werkes Ind. Antiq. 1874, S. 133,a.

प्रयोगसार Z. 2 lies *लेत्राधि*<sup>०</sup>.

प्रयोज्ञक 1) *einen Auftrag ertheilend* Z. d. d. m. G. 7,168, N. 1.

प्रयोत्थ 4) (Nachtrage) ebend.

प्रकृक (प्र + कृक्क) adj. comp. PAT. a. a. O. 1,295,a.

प्रयभ (प्र + यभ) desgl. ebend. und 6,42,a.

प्रलय 4) *Untergang* (von Sternen) Spr. (II) 1662 (Conj.).

प्रलयंकर adj. (f. ई) *Verderben bringend* Spr. (II) 7472.

प्रवट्या von 1. वी mit प्र, Bod. zu *belegen, zu befruchten*.

1. प्रवर 4) f. ई PAT. a. a. O. 4,24,a. b. — Vgl. प्रावर.

प्रवर्जन, lies *das Setzen an oder in das Feuer* st. *das Eingliessen der Milch*.

प्रवर्त *Ohrring* Comm. zu TS. 2,453. fig.

प्रवर्तयितर 1) PAT. a. a. O. 1,280,b.

प्रवर्कण n. *das Ziehenlassen, Verheirathen*: कन्या<sup>०</sup> SĀMAVIDU. Br. 2,6,12.

प्रवात adj. *erschöpft, müde*: बालवृद्धाः प्रवाताश्च वर्जयेयुर्व्यायामम् KARAKA 1,7.

प्रवाद 1) a) Z. 2 *अप्रमादेन* ed. Bomb. — c) Z. 8 lies व्याघ्रो st. व्याघ्रो. böses Gerade über (gen.), *Verleumdung*; pl. Z. d. d. m. G. 27,21.

प्रवाहिन् vgl. लोम<sup>०</sup>.

प्रविचार s. मुख<sup>०</sup> weiter unten.

प्रविचारणा f. *Unterscheidung* so v. a. *Art* KARAKA 1,13.

प्रविलसेन, प्रविहसेन der gedr. Text 4,24,12.

प्रवृञ्जन, lies *das Anrücken an's Feuer*.

प्रवृत्तिमन् adj. *einer Sache hingegeben* KALL. in MAULBU. lith. Ausg. 1,283,a.

प्रवेतर ebend. 2,405,a. b.

प्रवेश 3) lies *Anwendung von Etwas, Benutzung, das Geschäftemachen* mit und vgl. 1. विष् mit प्र partic. b) β).

प्रशंसक, शिष्टाचार<sup>०</sup> HEM. JOGAÇ. 1,46.

प्रशर्ध, lies *keck, trotzig*.

प्रशाम् vgl. 2. शम् mit प्र am Ende vor caus.

- प्रशुचि adj. vollkommen rein R. ed. Bomb. 1, 29, 32.  
 प्रष्ठ 1) f. प्रष्ठी PAT. a. a. O. 4, 24, a. b. — Vgl. प्राष्ठ.  
 प्रसङ्ग्य adj. eintreten —, Statt finden zu lassen ebend. 2, 392, b. 6(4), 41, a.  
 प्रसङ्ग 2) pl. Alles was mit etwas Anderem in Verbindung steht, daraus folgt Spr. (II) 4933.  
 प्रसङ्गिन् 2) कृताकृत<sup>०</sup> ist कृते ऽकृते च प्र<sup>०</sup> eintretend; vgl. PAT. a. a. O. 6(4), 28, a.  
 प्रसव्य in Verbindung mit प्रतिषेध ist eine Negation der Aussage selbst, die eigentlich stets durch das selbständige न, nicht durch das च privativum ausgedrückt werden musste. So wird in dem ersten der in den Nachträgen angeführten Beispiele अमुक्ता als fehlerhaft für न मुक्ता a. a. O. getadelt. Die Regel सृजिदशोक्त्यमकिति P. 6, 1, 58 ist nur dann genau, wenn अकिति als eine solche Negation d. i. als किति न gefasst wird. Schliesslich ist zu bemerken, dass प्रसव्य in dieser Verbindung absolut. ist, da bei PAT. a. a. O. 1, 180, b. 182, a. 203, b प्रसव्यायं प्रतिषेध: gesagt wird.  
 प्रसन्न 3) ebend. 3, 67, a.  
 प्रसर्पक R. ed. Bomb. 1, 14, 33.  
 प्रसवन das Gebären, Geburt Spr. (II) 3836 (Conj.).  
 2. प्रसवितर, कुरुवंश<sup>०</sup> Spr. (II) 6004.  
 प्रसक्त 2) die richtige Lesart ist wohl प्रसह्यपकृत्य.  
 2. प्रसक्त mit infln. = शक्य Spr. (H) 4761.  
 प्रसारण 1) b) PAT. a. a. O. 1, 57, b. 4, 15, b.  
 प्रसिति 4) Z. 4 lies दीधियुर्नरः — 5) Z. 3 lies 7, 104, 13. — Vgl. auch u. 1. und 2. सि mit प्र.  
 प्रसूतिका 1) गावः प्रसूतिकाः Kühe, die vor Kurzem gekalbt haben, Spr. (II) 7460.  
 प्रस्कन्दन 2) b) Mittel zur Beförderung des Stuhlganges KARAKA 1, 13.  
 प्रस्कन्दिन् adj. springend: अग्निं in's Feuer Gop. Br. 1, 2, 4.  
 प्रस्तरस्वेदन n. Bez. einer Art des Schweisstreibens beim Liegen auf einer Streu KARAKA 1, 14.  
 प्रैस्थिति, so zu betonen nach P. 6, 2, 50.  
 प्रस्रवितर nom. ag. und प्रस्रवितव्य partic. fut. pass. PAT. a. a. O. 7, 92, a.  
 प्रस्रवित्रीय्, ०यति = प्रस्रवितेवाचरति ebend. 7, 92, b.  
 प्रस्तिन् adj. ebend. 1, 295, a. 6, 85, a.  
 प्रहस 1) d) (Nachträge), lies Ministers st. Sohnes.  
 प्रह्णाक (Nachträge), lies वायनकमिति.  
 प्रह्लाद् APAST. 1, 32, 24.  
 प्रह्व (von प्रह्व), ०यति Jmd (acc.) demüthig machen UTTARAH. 107, 18 (146, 2).  
 प्राशुक (so zu lesen) adj. gross (Gegons. मृत्तम): वृत्तूनि HEM. JOGAÇ. 3, 53.  
 प्राकथ्य (von प्रकट) n. das Offenbarsein, — werden NILAK. zu MBu. 1, 2254.  
 प्राकार Z. 9 streiche adj.  
 प्राकृत 1) मित्र, ग्रि, उदासीन (Gegons. कृत्रिम) MIT. 1, 32, b.  
 प्रागाङ्गम् adv. wohl zunächst, vor Allem PAT. a. a. O. 6, 7, b.  
 प्रागुण्य (von प्रगुण) n. richtige Lage, — Richtung KARAKA 1, 13.

1. प्राग्द्वार, ०वेदि RAGU. 3, 63.  
 प्राघूर्ण m. = प्राघुण Gast Spr. (II) 488.  
 प्राचार्य der Lehrer des Lehrers oder ein ehemaliger Lehrer APAST. 1, 8, 19 = प्रगत प्राचार्य: PAT. a. a. O. 3, 355, a.  
 प्राचीन 1) a) östlich, im Osten lebend R. ed. Bomb. 1, 13, 28.  
 प्राचिक: 3. प्राचिकिन u. 2. क्वा mit प्र.  
 प्राणतोषणी (Nachträge), die gedr. Ausg. (Calcutta 1837. 2te Aufl.) ०तोषिणी.  
 प्राणवह्मभा f. Geliebte des Herzens PAKKAT. IV, 8.  
 प्राणाभिसर m. Lebensleiter KARAKA 1, 9.  
 प्राणित scheinbar HEM. JOGAÇ. 2, 22, da प्राणातिलेभेन zu lesen ist.  
 प्रातरध्यय adj. am frühen Morgen herzuagang: अनुवाक PAT. a. a. O. 2, 334, a.  
 प्रातर्कुत = प्रातर्हाम Frühopfer Bhuç. P. 1, 1, 5.  
 प्रातिपदिक 1) Gop. Br. 1, 1, 24.  
 प्रातिवृषिक adj. nachgemacht, falsch, unecht KARAKA 1, 11, 29.  
 प्रातिवेशक, सु<sup>०</sup> einen guten Nachbar habend: स्थान HEM. JOGAÇ. 1, 48.  
 प्राथमकत्विक् adj. vor Allem —, im strengsten Sinne des Wortes Etwas seiend PAT. a. a. O. 1, 100, a. 198, a. 2, 369, a. 3, 28, b.  
 प्रादक्षिण्य ehrerbietiges Betragen KARAKA 3, 8.  
 प्राडुस्, प्राडुःपत्ति HEM. JOGAÇ. 2, 58. 107. प्राडुप्यत्ति die Hdschr.  
 प्रापक 2) PAT. a. a. O. 3, 113, b. 114, a.  
 प्रापण 3) das Vorführen, Klarmachen ebend. 1, 235, a.  
 प्राप्य्, ०यति 1) caus. von ग्राम् mit प्र. — 2) künstliches Denominativ von प्रिय (= प्रियमाचष्टे) ebend. 6(4), 23, b. 44, b.  
 प्राप्यश्च aller Wahrscheinlichkeit nach (vgl. Nachträge) Spr. (II) 928.  
 प्रायेण 1) Z. 4 Spr. 3823 gehört zu 2); vgl. Spr. (II) 1363.  
 प्रायोक्त adj. (f. ई) von प्रयोक्तार Anwender, Gebraucher PAT. a. a. O. 3, 7, a.  
 प्रायोपयोगिक adj. gebräuchlichst, gewöhnlichst KARAKA 1, 27.  
 प्राङ्क (प्र + सृङ्क) adj. PAT. a. a. O. 1, 267, a.  
 प्राचन् vgl. वर्ष<sup>०</sup>.  
 प्रावर (von 1. प्रवर), f. ई PAT. a. a. O. 4, 24, b.  
 प्रावर्ग vgl. सु<sup>०</sup>.  
 प्रावृषीण wohl n. Regenzeit oder Anbruch derselben.  
 प्रावृषेय, ०घनावली HEM. JOGAÇ. 2, 51.  
 प्रावेय, lies m. (ein bammelnder Körper) die hängende, sich schaukelnde Baumfrucht.  
 प्राशुक HEM. JOGAÇ. 3, 53 fehlerhaft für प्राशुक.  
 प्राष्ठ (von प्रष्ठ, f. ई PAT. a. a. O. 4, 24, b.)  
 प्रिय 1) c) रात्रा दुःसचिवप्रियः ein Freund von Spr. (II) 6117.  
 प्रियङ्कुका f. = प्रियङ्गु Fenchel SAMAVITH. Br. 2, 6, 40. fg.  
 प्रियत्वं 2) नीचपात्र<sup>०</sup> Spr. (II) 3738.  
 प्रियात्मक m. ein best. zu den Pratuda gezählter Vogel KARAKA 1, 27. v. l. प्रियात्मक: vgl. प्रियपुत्र in den Nachträgen.  
 प्रियीय् (von प्रिया), ०यति Jmd (acc.) für die Geliebte halten: जननी क्वा प्रियोपत्ति (so lesen wir und am Ende प्रियाम्) HEM. JOGAÇ. 3, 9.  
 1. प्री 1) a) लोकं प्रीणेन (Conj.) निर्धनः Spr. (II) 2112.  
 2. प्री, वामनेन कविप्रिया an den Dichtern seine Freude habend Einl.

zu VĀMAṆA.

पुत्र्य caus. etwa Gewalt anthm. ĀPAST. 2, 12, 2.

प्रेता १) पूर्वकारिन् mit Bedacht zu Werke gehend PAT. a. a. O. 1, 282, b.

प्रेङ्ग २) प्रेङ्गावत्तरेण न चात्तीयात् ĀPAST. 1, 31, 16.

प्रेङ्गात्तन १) पादयोः ĀPAST. 2, 20, 12.

प्रेदि m. N. pr. eines Mannes Gop. Br. 1, 1, 24. प्रोति Cat. Br.

प्रेष (प्र + घृष् Wasser) adj. Pat. a. a. O. 1, 295, a. 6, 44, a.

प्रेमवत् adj.: पत्नी प्रेमवती Spr. (II) 3898.

प्रेयङ्गव Pat. a. a. O. 1, 268, b.

प्रेयङ्गविक adj. die Geschichte von Prijaṅgu kennend ebend. 4, 67, a.

प्रेक्षणा (Nachträge) Z. 2 lies 2) st. b).

प्रेथ ७) श्रोतृकान्तं प्रियं प्रोथमनुव्रजेत् ÇAK. od. PREM. 86, 1 v. u. Könnte ein verlesenes प्रोथ्य sein.

प्रेदर् (प्र + उद्) adj. comp. Pat. a. a. O. 1, 295, a. 6, 85, a.

प्रेष्ठ vgl. रथ०.

प्रेष्य vgl. oben प्रोथ ७).

प्रेष्ठ १) बाला, तरुणी, प्रौढा, वृद्धा स्त्री Spr. (II) 3000.

प्रेष्ठिगन् m. nom. abstr. von प्रौष्ठ VĀMAṆA 5, 2, 56.

पु mit अभिसम् überströmen: मातृहृदयं ह्यस्य तामपरामभिसंभवते सि-  
राभिः संस्पन्दमानाभिः das Herz der Mutter überströmt diese Nachgeburt  
durch Adern, welche von jenem zu dieser laufen. KARAKA 4, 6.

प्सरस् vgl. auch सु०.

फट् Z. 2 lies 4, 18, 3.

फणिन् २) KṢĪAKA 1, 66. — ३) (wohl n.) Zinn oder Blei ebend. 5, 221.

२. फल् Z. 12 lies फलत्यात्मनि.

फलग्रन्थ m. ein Buch, welches die Folgen (der Himmelserscheinun-  
gen) beschreibt d. i. die Himmelserscheinungen in Bezug zum Geschick  
der Menschen bringt (im Gegensatz zu der reinen theoretischen Him-  
melskunde) KERN in der Vorrede zu VARĀH. BRH. S. 22. fg. UTPALA zu  
VARĀH. BRH. S. 2.

फाण्ट २) KARAKA 1, 4.

वङ्क mit सम्, partic. संवाळ्क TAITT. Ār. 1, 17. = संवह, दृढ Comm.

वङ्कोष्म् weittläufig, ausführlich: वङ्कोषी लघिष्ठा वा गिरं निर्माति  
वाग्मिनः KULL. zu M. 5, 64.वक्र १) a) (Nachträge) Sp. 1640, Z. 4 v. u. वक्रपञ्चक u. nach dem  
KṚTJATATVA im ÇKDr. Suppl. Bez. von best. fünf heiligen Tugen, an  
denen sogar der Reher keine Fische verzehrt. — Vgl. नगरीवक्र (वक्र).वक्रवक्राप्, षते v. l. für मकमक्राप् und भक्रभक्राप् quaken zu Spr.  
(II) 2808.

वक्रवृत्ति (Nachträge) HRM. JOGAÇ. 4, 16.

वटु (Nachträge) १) VARĀH. BRH. S. 87, 15. NĀGĀY. 6, 10. 14. Verz. d.  
Oxf. H. 228, a, 24. 26. KATUĪS. 33, 81. 65, 166. Bhig. P. 7, 15, 38. माया-  
वटुवामन 6, 8, 11. द्राक्षाणो वटुः KATUĪS. 33, 80. — ३) °वर्गं प्रपूतयेत्  
PANĀBAR. 2, 4, 65.

वटूकरणा (Nachträge) TRIK. 2, 7, 1.

वण्ड vgl. वण्ड.

वध्योग gaṇa अनुशक्तिकादि zu P. 7, 3, 20.

वन्दि (Nachträge) २) वन्दीकृत KATUĪS. 45, 316.

वन्दिता f. nom. abstr. von वन्दिन् Lobsänger: ययौ तदुपास्तुतिवन्दि-  
ताम् RĪGĀ-TAR. 4, 144.वन्ध् ३) रगो वध्नाति कर्माणि (कार्याणि vermuthet) so v. a. unterlässt  
Spr. (II) 5732.

— घनु pass. erfolgen Pat. a. a. O. 1, 222, a.

— उद् १) वटवृत्तं घातमानमुद्ध्य sich erhängen PANĀBAR. 135, 8, v. 1.

— नि २) partic. निबद्ध aus vielen Sätzen oder Strophen bestehend,  
घ० nur aus einem Satze oder einer Strophe bestehend VĀMAṆA 1, 3, 28. 80.

वन्धुत n. Verwandtschaft, Angehörigkeit Spr. (II) 3193.

वन्धुर (Nachträge) १) a) दृष्ट् KHANDOM. 30. वचस् KATUĪS. 109, 43. घ-  
ति० MBH. 7, 322. — b) द्वावन्धुरादर PANĀBAR. 3, 5, 12.

वप्स् s. भस्.

वधि Z. 2 (auch Nachträge) fahrend, sich hinbewegend RV. 3, 1, 12.

वध् als Synonym von रात्रिन् MBH. 3, 12705.

ववरी = व्रीहिभिद् und द्वेय्य TRIK. 3, 3, 100.

वर्वर २) d) (Nachträge) Cleome pentaphylla Roxb. (eine stark behaarte  
Pflanze) Siddh. in Nigh. Pr. ein best. Parfum, = व्याघ्रनख DHANV. und  
RATNĀK. ebend.

वर्वरक m. Cleome pentaphylla Roxb. HRD. in Nigh. Pr.

वर्वरीगन्ध m. eine best. Pflanze, = घनमोदा AUSU. 51.

२. वर्व्, partic. वृढ gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

— वि sich an —, in einander drücken (vgl. — उप intens.) RV.  
10, 10, 7. 8.

वर्क्येतु m. N. pr. eines der Söhne Sagara's HARIV. 790.

वर्क्याचक्र N. pr. eines Gebirgsdorfes RĪGĀ-TAR. 8, 253.

वर्क्यचूडा f. (Pfauenkamm) Celosta cristata, Hahnenkamm RĪGĀN. 5, 48.

वलीपरत्त n. füge das Vorwiegen und VĀMAṆA 1, 3, 11 hinzu. घ० ebend.

वल्हव ४) pl. वल्हवाः und घपरवल्हवाः als Volksnamen MBH. 6, 370  
nach der Lesart der ed. Bomb., मल्हव und घपरवल्हव ed. Calc.

वल्हव (Nachträge) Bhig. P. ed. Bomb. 2, 7, 34. 3, 3, 11.

वस्त, वस्तश्च श्रोत्रियश्च स्त्रीवामतमौ ĀPAST. 2, 14, 13.

वक्ष्, षति dehom. von वक्ष् KATU. in MAHĀBH. lith. Ausg. 6(4), 44, b.

वक्ष् vgl. वाक्ष् weiter unten.

वक्षिर्द्ग am Endo, घत्तरद्गतर ist an und für sich richtig, ist aber  
nicht = वक्षिर्द्ग: vgl. oben u. घत्तरद्ग.

वक्षिष्ट n. nom. abstr. von वक्षिम् Pat. a. a. O. 1, 268, a.

वक्षिस्तपस् n. äussere Askese HRM. JOGAÇ. 4, 88.

वक्षुकर m. eine Art Judendorn RĪGĀN. im ÇKDr. u. लघुवदर.

वक्षुर्गु adj. rinderreich TBH. 3, 8, 5, 3.

वक्षुचर्मक adj. (f. °चर्मिका) Pat. a. a. O. 7, 114, a.

वक्षुतरक (von वक्षुतर, compar. von वक्षु) adj. recht viel, — zahlreich  
ebend. 1, 163, b. 7, 75, a.

वक्षुदोष m. grosser Schaden Spr. (II) 5289.

वक्षुल ३) h) MBH. 13, 3670. 6042.

वक्षुविद्, so zu lesen.

वक्षुव्रीहियर्व adj. (f. घा) reich an Reis und Gerste TBH. 3, 8, 5, 3.

वक्षुशुभाय् (von वक्षु + शुभ). षते zu einem grossen Segen werden  
ÇATR. 14, 113 (getrennt gedr.).

वज्रसाक्ष, इष्टका °मी (so Comm.) viele tausend Ziegelsteine R. ed.  
Bomb. 4, 13, 9. richtiger verbande man wohl इष्टकावज्रसाक्षी.  
वज्रहस्ति° adj. (f. स्त्री) reich an Elephanten TBa. 3, 8, 3, 3.  
वज्रहिरण्य° adj. (f. स्त्री) reich an Gold ebend.  
वज्रनाविक° adj. (f. स्त्री) reich an Ziegen und Schafen ebend.  
वज्रर्षी° adj. (f. स्त्री) reich an Rossen ebend.  
वार्क (von वक्) n. eine Menge von Reiher P. 4, 2, 37, Schol.  
वाकृका f. eine Art Kranich II. 1333, Schol. — Vgl. वग.  
वाकायनं m. patron. von वक् gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. pl. Sām̐sk.  
K. 183, b, 11.

वाकुल (Nachtrage) n. die Frucht von M. E. Rāṅa. im ÇKDr.  
वाठ, so die Bomb. Ausgg.  
वाण 5) Halāṅ. 2, 50. Varāṇ. Bṛh. S. 10, 24. n. die Blüte Çiç. 12, 37.  
— 6) vgl. 1. वाण.  
बाणभट्ट, lies 9) d).  
बाणयोगिन n. Köcher Pāṇāt. Berl. Hdschr. 139, 6 nach BENFEY, Glossar u. योगिन.  
बाणवार m. eine Menge von Pfeilen: बाणान्वितो बाणवारः Pāṇava-nāthak. 4, 151 nach AUFRECHT, Halāṅ. Ind. u. वार.

बाणासन, lies 1. घ° und vgl. श्वसन.  
1. बाध् mit सम् 3) सो ऽपि संवाध्यते लोके तृप्तया Spr. (II) 1398.  
बाधकमय adj. (f. स्त्री) aus dem Bādhaka genannten Baume gemacht  
u. s. w.: समिधः Sāmavidh. Br. 3, 6, 5.  
बाधन 3) c) Hinderniss, mit dat. Spr. (II) 749 (Conj.).  
बाध्योगायन, nach gaṇa अनुशतिकादि zu P. 7, 3, 20 könnte man बा-  
ध्यो° erwarten.

वार्क Z. 2 lies °चामर, da beide Wörter adj. zu व्यजन sind.  
वार्कतक m. N. pr. eines Mannes Mālav. 8, 13 nach der richtigen Lesart.  
वालं n. nom. abstr. von वान gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.  
वालक्रीडनक 2) lies करिणाक्रीडितं.  
वालस्थान zu streichen, da mit der ed. Bomb. वालः स्थानेन zu lesen ist.  
वालेपार्थिक adj. Pat. a. a. O. 4, 76, b.  
वाष्कल adj. von Bāshkala herrührend: घास्राय Comm. zu Àçv.  
Ça. 1, 1, 1.

वाष्पक (Nachtrage) am Ende eines adj. comp.: सवाष्पका (wohl स-  
वाष्पिका) स्थली dampfend Suçr. 2, 61, 17.  
वाष्पाय् (Nachtrage) 1) वाष्पायमाणा Kathās. 103, 179. वाष्पायितेतण  
52, 66.

वाक्त्व्य (von वक्त्व) n. Dicke, Umfanglichkeit; so zu lesen Suçr. 4,  
270, 12.  
वाक्त्वो 2) °भिपज् heisst Kāṇkājñā Kāraka 1, 12. 3, 1. 4, 6. वा-  
क्त्वो° v. 1.  
वाक्त्वा 1) am Ende eines comp.: सदाक्त्वा so v. a. schlecht Hem. Jogaç. 3, 119. — m. Leichnam nach Buhler; s. Spr. (II) 2533, N. diese Bed.  
könnte eher वाक्त्वा haben.

विडारक m. = विडाल Katze Çandā. im ÇKDr.  
विडालक, f. विडालिका Kätzchen, Katze Spr. (II) 3504. क्रीडा° Rāṅa-  
Tar. 8, 2413.

विडालपुत्र m. N. pr. eines Mannes Rāṅa-Tar. 8, 1087.  
विडालवणिज् m. Katzenhändler, Spitzname eines Mannes Rāṅa-Tar.  
7, 280. fg.  
विम्बाव adj. reich an Bimba Pat. a. a. O. 3, 51, b.  
वित्त्वपर्णी f. eine best. Gemüsepflanze Kāraka 1, 27.  
विसलतः f. wohl = विसिनी Nelumbium speciosum Spr. (II) 4529.  
बुद्ध 2) eine Incarnation Viṣṇu's Mātsja-P. bei Muir, ST. (2te  
Aufl.) 4, 156.

बुद्धि 4) pl. Spr. (II) 2286.  
1. बुद्ध 2) streiche RV. 1, 24, 11. 31, 9. 7, 73, 2 und s. 1. भू. — 3) c) auf-  
geblüht Sāmavidh. Br. 2, 6, 11. — intens. बोधधीति eine Einsicht in —  
ein Verständnis von Etwas (acc.) haben Spr. (II) 4053.

— प्र 1) Z. 12 lies सूर्योदये.  
— सम् caus. 2) Spr. (II) 6672. füge belehren hinzu.

बुध्न Z. 5 lies 2, 2, 3 st. 22, 3.  
बुभुता pl. Spr. (II) 6327.  
बुस vgl. यव°, वारणबुसा.  
वृक्षपुष्पी, lies घण्टारवा.  
वृक्षुरु m. pl. = वृक्षुरु Trik. 2, 1, 10.  
वैजवापि Pravarādhy. in Verz. d. B. II. 59, 1.  
वैडाल (Nachtrage) Suçr. 2, 421, 21.  
वैडालिकार्णिकान्ध und वैडालिकार्णिकान्ध n. wohl N. pr. von Städten  
gaṇa चिकणादि zu P. 6, 2, 125.

वैत्वकीय adj. von वैत्वक Pat. a. a. O. 6(4), 44, a.  
वोधमय (von वोध) adj. aus lichter Erkenntnis bestehend Spr. (II) 4946.  
वोधि 1) Hem. Jogaç. 4, 55. 108.  
वौद्ध so v. a. im Sinne behalten, nicht ausgesprochen Vāmana 5, 2, 62.  
ब्रह्मचर्य Heuschheit Hem. Jogaç. 1, 19. 30.  
ब्रह्मचौदन das oder den Brahman treibend, f. ई RV. 6, 53, 8.  
ब्रह्मदत्त 2) fährt zur Hölle Hem. Jogaç. 2, 27.

1. ब्रह्मान् 5) (Nachtrage) Hem. Jogaç. 1, 23. 3, 92. 4, 92.  
ब्रह्मसाष्टिता, lies Gleichheit der Würde mit Brahman st. dass.  
ब्रह्मयोगम् compar. zu ब्रह्मवन् Pat. a. a. O. 6(4), 46, b.  
ब्राह्म, मुहूर्त Hem. Jogaç. 3, 120. °तीर्थ (vgl. Jāç. 1, 19) Mātsja-P. 49, 39.  
भक्तभक्त्या, °यते quaken Spr. (II) 2808. — Vgl. वक्रवक्राय्. भक्तभक्त्या.  
भक्त्यार m. Speisebereiter, Koch Pat. a. a. O. 1, 256, b.  
भक्ताभिसार m. Speisesaal Divyāvan. 18.

भक्ति, instr. भक्त्या so v. a. uneigentlich Vāmana 1, 1, 1. wohl nur feh-  
lerhaft für भद्र्या.

भक्तिक s. उत्तर°, पौर्व° oben.  
भक्तिभान्, त्रिन° Hem. Jogaç. 3, 151.  
भगिन् vgl. auch पशो°. भगिनी f. N. pr. einer Gottheit Kālakakra 3, 115.  
भङ्ग = भङ्गि toilet, fashion Kern, Uebersetzung von Varāṇ. Bṛh. S.  
242, N. 1. Die Lesart ist aber verdächtig.

भङ्गि 5) unter विन्यास ist wohl toilet, fashion gemeint, welche Bed.  
Kern in seiner Uebersetzung von Varāṇ. Bṛh. S. 242, N. 1 durch Rāṅa-  
Tar. 7, 922 festgestellt hat.

भद्र 1) a) भद्रुरा (dieses wohl anzunehmen) वागुरा unzerreissbar

Spr. (II) 3367.

भङ्गुरीकर (भङ्गुर + 1. कर) zerbrechlich machen; davon nom. act. करण n. Śāh. D. 314, 21.

1. भङ्गु krümmen: घट्टं भवति Spr. (II) 7199.

— वि zerbrechen, sprengen, vertheilen: तिमिरमविभय — घंघ्रमान् Spr. (II) 399.

भाण्डव n. nom. abstr. von भाण्ड Possenreisser Spr. (II) 5826.

भाण्डी KĀRAKA 1, 27.

भङ्गया adj., davon भङ्गयिका adj. f. P. a. a. O. 7, 116, a.

भङ्गकाप्य m. N. pr. eines Unterredners bei KĀRAKA 1, 26. 4, 6.

भङ्गशिखा f. angeblich ein alterer Name von Takṣhaçilā Divyāvad.

भङ्गशौनक desgl. ebend.

भङ्गासन 2) HEM. JOGAÇ. 4, 123. 129.

भम्भसार wohl = त्रिम्भिसार.

भयद् 2) अभयद् der Text 4, 19, 1.

1. भू mit भव 1) Z. 3 füge bei: oder hinabwerfen auf (acc.).

— नि abwärts bewegen, niederstossen RV. 7, 21, 2.

— प्र 1) med. vorbringen (ein Lied u. s. w.), loben, preisen RV. 8, 72, 8. — 3) lies 2, 30, 3 st. 2, 20, 3. — 5) sich Jmdes (acc.) bemeistern RV. 10, 46, 5. — 6) partic. प्रभूत erfüllt von: भयेन R. ed. Bomb. 6, 93, 34.

भरत 7) 8) भरतो भरताधिप: HEM. JOGAÇ. 1, 10.

भरम् Z. 2 lies ऊर्ध्वभरम् वोर्ध्वभरा दृश्यम्.

1. भरित voll, gefüllt (Gegens. रिक्त): Krug Spr. (II) 963.

भरुता, so die richtige Lesart im gaṇa द्रुतुत्यादि; vgl. PAT. a. a. O. 1, 118, b.

भरिपुर्त oder ०र्त adj. in Kämpfen vorhanden so v. a. dienlich.

भर्नन् vgl. वाज ०.

भर्व vgl. सू ०.

भव 1) d) HEM. JOGAÇ. 2, 51. 4, 54. = संसार nach 66. भवाम्बुधि 2, 106. — Z. 3 ist 5220 zu streichen und zu e) zu stellen; vgl. Spr. (II) 7020.

भवन् 2) vgl. वीर ०. — 3) अस्तिभवती PAT. a. a. O. 2, 389, b.

भवितव्य n. = भवितव्यता Spr. (II) 2334.

भविन् so v. a. Mensch Spr. (II) 4363.

भविष्यत्पुराण n. wohl = भविष्यपुराण ĀPAST. 2, 24, 6.

भस् vgl. 2. भासस् weiter unten.

भस्मशर्करा f. etwa Pottasche Suçā. 1, 32, 14. 33, 2.

1. भी mit न so v. a. eine traurige Erscheinung sein Spr. (II) 3389.

— प्र 1) प्रगते विमले bei klarem Tagesanbruch MBH. 5, 7603.

भाक्ता n. nom. abstr. zu भाङ् 1) a): गुणवचनस्य विशेषभाक्तात् PAT. a. a. O. 2, 339, b.

भागद् n. oder ०द् f. N. pr. einer Stadt: मखविषये भागददौ नगर्याम् KĀLĀKA 1, 153.

भागलि VAIṬĀN. 1. 22.

भागिनेयक m. = भागिनेय Schwestersohn Spr. (II) 2408.

भागुरी f. Titel eines das Lokājata schildernden Werkes PAT. a. a. O. 7, 116, a.

भाङ् 1) mit gen.: श्रियो भाङ्ग: reiche —, vornehme Männer VARĀH. BRH. S. 68, 64.

भाञ्जिन 4) in übertr. Bed.: पुण्य ० (richtig) HEM. JOGAÇ. 3, 88.

भाटकजीविका f. ein Lebensunterhalt durch Fracht HEM. JOGAÇ. 3, 98, 103.

भाण्डार m. Spr. (II) 703.

भाद्रवाक्ये (vgl. Corrigg.) m. patron. oder metron. PAT. a. a. O. 1, 267, a. 6(4), 42, b.

भानुमत् ०मती f. heisst die Tīkā des Kākrādatta zu Suçruta.

भारत 4) lies N. eines der zehn auf Schüler Çaṇḍikarākārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort भारती ihrem Namen beifügen.

भार्द्वाजिका f. ein best. Vogel ŚĀMAVIDH. Br. 2, 7, 8.

भारिक 1) Verdauung KĀRAKA 1, 7. Kopf 17.

भार्ग 2) b) wohl fehlerhaft für भाङ्गी.

भाङ्गी (von भृङ्ग) f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. VARĀH. BRH. S. 54, 48; vgl. भार्ग 2) b).

भाव 4) am Anfange eines comp. = वस्तु (d. i. वस्तुतस्) in Wirklichkeit Spr. (II) 5878. Am Ende des Artikels ist सान्नादाव zu streichen.

भावन 2) c) भावनां बन्धु mit loc. seine Phantasie beschäftigen mit, seine Gedanken richten auf Spr. (II) 4481. Bei den Ġaina scheint das Wort richtige Vorstellung, richtiger Begriff zu bedeuten; vgl. HEM. JOGAÇ. 1, 19. 25. 4, 54. 109. 121. स्तेय ० 1, 28. nach 4, 63. 66. 68. 70. 72. 77. 84. 90. 105. 108.

भाव्य caus. von 1. भू und denom. von बह् = बहून्याचष्टे KĀL. in MAHĀBH. lith. Ausg. 6(4), 44, b.

भावाकृत, genauer die ersten im Herzen sich regenden Liebesgefühle.

भाविन् fördernd in लोक ०.

भाष्य so v. a. was gut geheissen —, für gut befunden wird: सद्विभाष्ये कृते काव्ये Z. d. d. m. G. 27, 46. leicht zu fassen —, errathen VĀMAṆA 3, 2, 9.

1. भाप् mit अय् falsch sprechen: ब्राह्मणेन नापभाषितवै PAT. a. a. O. 1, 6, a. ०भापते 18, a. तैरपभाषितम् (impers.) ebend.

— अभि, स्वकर्मणाभिभाषेत so v. a. er bekenne seine That (Sünde) ŚĀMAVIDH. Br. 1, 3, 15.

— वि 2) स्मात्स्मिन्ना विभाष्ये KĀTANTRA 2, 1, 28.

भाषिका, ०सूत्र Ind. St. 10, 403.

भाषिन्, भाषिपतिन् (Conj.) ein Vogel, der redet, Spr. (II) 3907.

भास adj. von भास 2) PAT. a. a. O. 4, 88, a.

2. भासम् (von भस्) n. Futter, Frass; hierher (von 1. भासम्) RV. 4, 33, 4 und wohl auch 6, 12, 5.

भिन् Z. 4 lies 61, c st. 61, 1.

भित्ता ĀPAST. 2, 10, 1.

भित्ताचार wohl nur fehlerhaft für भित्ताहार; vgl. Spr. (II) 4489.

भित्ताहार adj. von Almosen lebend Spr. (II) 4489.

1. भिद् mit परा ÇAT. Br. 5, 3, 5, 29.

— प्र caus. vom intens. प्रवेभिद्य PAT. a. a. O. 6(4), 14, a.

— वि 7) श्रुतयो विभिन्ना: sich widersprechend Spr. (II) 2503.

भिङ्ग adj. über die transitive und intransitive Bed. des Wortes s. VĀMAṆA 5, 2, 40. Beispiele: तिमिर ०, काष्ठ, तमस्.

1. भी Sp. 293, Z. 14 lies intons.

1. भुज् mit नि beugen, senken: निभुजति ज्ञानुशिरसी PAT. a. a. O. 1, 254, a.



- प्र *fulden, zusammenlegen*: प्रभुनति वाससी ebend.
3. भुन् 1) भुतिषीय PAKKAV. Br. 1,1,1. — Z. 4 lies भुनत्ता st. भुनत्ता.
- intens. बोभुनोति *geniessen* Spr. (II) 4033.
4. भुन् 1) füge bei das *haben, die Habe*. Z. 3 lies 5,48,4.
- भुनग 3) (wohl n.) = भुनंग 3) Zinn oder *Blei* KĀLAŚAKRA 3,135.
- भुव 2) MBu. 13,802.
1. भू 2) es *zu Etwas bringen, sein Ziel erreichen* Spr. (II) 201. — 3) पशो भवति Çat. Br. 1,1,4,5. 4,2,4,9. — caus. 1) so v. a. *üben, ausüben*: व्रतम् HEM. JOGAÇ. 1,25. fgg.
- पर्या PAT. a. a. O. 3,97,b.
- प्र 4) Sp. 327, Z. 6. fgg. भवच्छिदि HEM. JOGAÇ. 3,141.
- घनुप्र auch RV. 7,77,3.
- संवि caus. s. संविभाव्य.
- सम् 8) mit dem loc. eines nom. act. Spr. (II) 1609. — caus. 1) उज्जयिन्याः प्रस्थितो माह्मिपत्यां सूर्योदयमनं संभावयते so v. a. *erreicht mit Sonnenaufgang* MĀh. PAT. a. a. O. 3,28,a.
- भूगृह 1) zum Schwitzbad KĀRAKA 1,14.
- भूल 1) c) *seiend* so v. a. *gegenwärtig* KAN. 2,2,14. — f) füge 3,4,13,80 nach AK. hinzu.
- भूतकरणावती f. (sc. त्रिभक्ति) Bez. des Charakters und der Personalendungen der augmentirten Verbalformen (Imperf. Aor. Condit.) KĀTANTHA 3,1,14.
- भूति 1) h) vgl. STENZLER zu MEGH. 19.
- भूतुस्वी f. eine Gurkenart RĪGĀN. 7,163.
- भूमिपाशका f. eine best. Pflanze SĀMAVIDU. Br. 2,6,10.
- भूमिवासिन् adj. zu ebener Erde wohnend (Gegens. प्रासादवासिन्) PAT. a. a. O. 1,68,b.
- भूयःसंनिवृत्ति f. Wiederkehr: भूयःसंनिवृत्तये RAGH. 10,28.
- भूरिगुण adj. vielfältig, vielfache Früchte tragend Spr. (II) 7189.
- भूरिशृङ्ग auch grosshörnig.
- भूशय m. KĀRAKA 1,27.
1. भूष् mit उप auch 7,74,3.
2. भूष् mit वि obliegen (dem Dienste), mit acc. RV. 6,15,9.
- भृगुनन्दन Spr. (II) 928.
- भृगुङ्गिरसिका f. eine eheliche Verbindung zwischen den Nachkommen Bhṛgu's und Aṅgiras' PAT. a. a. O. 2,408,a. 4,41,b.
- भृङ्गार 1) goldener ist trotz der Lexicographen zu streichen. KĀRAKA 1,15 hinzuzufügen.
- भृङ्गिरिदि Z. 3 lies भृङ्गिरिटी.
- भृण, भृणमागता so v. a. *ohne Zaudern, ohne irgend ein Bedenken* MBu. 5,5388. पदत्र ते भृणं कार्यम् 6086.
1. भृष्टि, शत TS. 2,6,4,1.
- भेक 2) a) भेकीपति Froschmännchen Spr. (II) 1921.
- भेद 9) Spr. 2502 gehört zu 8); vgl. Spr. (II) 5330.
- भेदक 2) f. das Spalten: देवदत्तस्य काष्ठानाम् PAT. a. a. O. 2,394,a.
- भेल 1) als eine Bod. von लघिष्ठ MRD. th. 16.
- भेलक adj. desgl. H. an. 3,177.
1. भोग 1) अहिरिव भोगैः पर्येति । अहिरिव शरीरैरिति गम्यते PAT.

a. a. O. 3,5,a.

2. भोग 1) einmaliger Genuss einer Sache (neben उपभोग häufiger Genuss derselben Sache) HEM. JOGAÇ. 3,4. 5. 96.

भोगीन, धर्म्यो, धर्मणि, सैनानि PAT. a. a. O. 3,4,b.

भोज 2) c) regiert 55 Jahre, 7 Monate und 3 Tage über Dakṣiṇāpatha und G. 104a SUBHĀSU. 174.

भोजनकुतूहल n. Titel einer dem Raghunātha zugeschriebenen Schrift über die Kochkunst (in unserem Besitz).

भोजस्, lies सु st. स.

धमर् 4) c) eine Art Rundspiel Z. d. d. m. G. 27,23.

धमि das Umherschweifen —, Umhertreiben in: भव PAT. HEM. JOGAÇ. 2,51. Schwindel 78 (धमिर्लानि zu lösen).

धाष्टक m. N. pr. eines Mannes und धाष्टकि m. patron. davon PAT. a. a. O. 2,409,a.

मंक्ष्म m. eine best. Personification SĀMAVIDU. Br. 1,2,5.

मकन्दिका f. ein Frauenname PAT. a. a. O. 4,53,b. — Vgl. माकन्दिक.

मकमकाय् vgl. वकवकाय् und भवमकाय्.

मकुति, st. dessen सकत HĀN.

मत्तून्वस् adj. superl. allereiligst RV. 6,45,14.

2. मख die Stadt Mekka KĀLAŚAKRA 1,153. 2,50. विषय ebend.

मगध 1) a) sg. das Land Spr. (II) 7562.

मङ्गल Sp. 426, Z. 8 lies कर्मसंधिपु.

मङ्ज् adj. untertauchend in उदक् PAT. a. a. O. 7,108,a.

मञ्ज्, परिग्रहमरुत्तादि (so zu lesen) मञ्जत्वेव भवाम्बुधौ HEM. JOGAÇ. 2,106. मञ्जते (des Metrums wegen) Spr. (II) 2930 (मञ्जते die Hdschr.).

मञ्जन् Z. 3 lies 10,68,9.

मञ्जिपत्त n. eine best. Pflanze, = सुरपर्णा RĪGĀN. 10,175.

मणिकार 1) f. ई KĀLAŚAKRA 3,131.

मणितुण्डक m. ein best. auf dem Wasser lebender Vogel KĀRAKA 1,27.

मणिधनु 1) ĀPAST. 1,31,18, Anm.

मणिवर m. N. pr. eines Sohnes des Ragatanābha (Vatsanābha) HARIV. 382.

मण्डल 2) a) सूर्यस्य मण्डलं भित्वा Spr. (II) 2098. — g) zum letzten Beispiel vgl. Spr. (II) 4496.

मण्डूक 1) a) ऽगतयो ऽधिकाराः PAT. a. a. O. 7,109,a.

मत्सर 2) d) N. pr. eines Sādhja HARIV. 11537 nach der Lesart der neueren Ausg., वत्सर die ältere.

मत्सरिन् 2) गुणी गुणियु मत्सरी Spr. (II) 3544.

1. मय् 1) स्तोत्रभ्यः सुवीर्यं मयोरुयो न शर्वसा reibe aus, schüttele heraus so v. a. *erzeuge* RV. 1,127,11.

— परि abrufen: अमन्नादयं परि स्येनो अद्रेः RV. 1,93,6.

मय्, einzelne Hdschr. lesen मय्, was vielleicht richtiger ist als die von SĀ. angenommene Lesart.

मय् nach मय्य zu stellen.

1. मद 1) मायति यस्तेन (ज्ञानेन) wer sich beruschen lässt durch Spr. (II) 2454.

मदनमाला f. N. pr. eines Frauenzimmers KATUŚ. 38,19. fgg.

मदनशाय m. Geschlechtstrieb Spr. (II) 3460.

मध्यभाण्ड Spr. (II) 2283.

मधुच्छत्र als eine Bed. von वृत्तादन H. an. 4, 103. MED. n. 211.

मधुपर्क 1) ĀPAST. 2, 8, 8.

मधुपाला f. Wassermelone RIGAN. im ÇKDR. u. पञ्चुना.

मधुमति (so zu lesen st. मधुपति) m. N. pr. = Mahomed KĀLAĀKRA 1, 153.

मधुरपटोली s. u. राजपटोल 2).

मधुलिख् adj. am Ende eines comp. der den Honig von — geleckt hat Bulg. P. 6, 3, 33.

मधुसूत्, lies *auspressend* st. *erzeugend*.

मधुस्पन्द s. मधुस्पन्द.

मधुसहाय, lies *den Lenz zum Gefährten habend*.

मधूप्, ०यति denom. von मधु PAT. a. a. O. 8, 73, a.

मध्यम 3) Z. 4 lies 3, 2081 st. 1, 2081. — 4) a) TBa. 3, 11, 9, 6 bedeutet das Wort *Uterus* (Comm.), welche Bed. mit der Stelle als e) aufzuführen ist.

मध्यमन्दिर n. *die weibliche Scham und der After* Spr. (II) 3411.

मध्यमपद, ०लोपिन् VĀMANA 5, 2, 16.

मध्यमयुष्म m. *eine best. Personification* SĀMAVIDH. Br. 1, 2, 5.

मध्यमभाव m. = मध्यभाव Spr. (II) 176.

मध्यमात्रेय, richtiger *der zwischen dem jüngern und ältern Ātreja liegende Ā.*

मध्यात्तरविस्तरलिपि und मध्या umzustellen.

मध्यात्तविभागशास्त्र. मध्यात्तविभङ्ग ० die richtigere Form.

मद्येयवम् adv. *in einer Lotusblüte* Cit. bei VĀMANA 5, 2, 66.

मद्येयवम् R. ed. Bomb. 1, 4, 15.

मन = मनस् in पञ्चनमनस्जनी Spr. (II) 1598.

मनःशिला HEM. JOGAÇ. 3, 106.

मनस् 1) a) मनसेव विनिर्मितम् so v. a. *in einem Nu geschaffen* R. ed. Bomb. 1, 13, 39.

मनस्का 2) निर्विशेष ० HEM. JOGAÇ. 1, 2. अनिरुद्ध ० 4, 38.

मनःसंताप, lies 93, 11.

मनीषिन् Sp. 326, Z. 4. 5 मनीषिणा ist trotz der absonderlichen Form der Name des Metrum, das auch वृद्धि heisst. Man konnte मनीषिका vermuthen.

मनुष्य 2) b) Gatte VARAH. BRU. S. 78, 15.

मनोरथ *der Wagen Herz, das als Wagen gedachte Herz: संक्रतपक्ष्य-संगुत्तर्यासोमिव मनोरथैः* R. 5, 21, 6.

मत्तु 4) यत् ० adj. Cit. bei VĀMANA 4, 1, 2. — Vgl. निर्मत्तु oben.

मत्त 3) n. Spr. (II) 1498.

मत्तमूल 2) Spr. (II) 4359. Vgl. श्रमूलमत्ततत्त HEM. JOGAÇ. 1, 5.

मत्तप् mit उदा s. oben उदामत्तप्.

मत्तवाद् m. *das Hersagen von Zaubersprüchen, Zauberkunst* Spr. (II) 1187.

मत्तसाधक (Nachträge), genauer *Zurechtmacher eines Zauberspruchs*.

मत्तसाधन, genauer *das Zurechtmachen eines Zauberspruchs*.

मन्थक adj. *reibend: मध्यमन्थकमन्थानसंयोगादपिसेभवः* KĀRAKA 1, 7, 8.

मन्थान m. *ein best. Werkzeug zum Reiben des Feuers; s. oben u. मन्थक*.

मन्दक adj. *spärlich: दधि* PAT. a. a. O. 2, 382, a.

मन्दार 1) e) N. pr. eines Berges KĀLAĀKRA 1, 16.

मन्दुरन adj. PAT. a. a. O. 6, 81, b. 6(4), 41, a; vgl. P. 6, 2, 88.

मन्मनव (von मन्मन) n. *Bez. eines best. Gebrechens der Sprachorgane* HEM. JOGAÇ. 2, 53.

मन्यु vgl. noch वृष ०, सकृन् ०.

मरन्द Verz. d. Oxf. H. 130, b, 16.

मरालिका s. u. परालिका.

मरु 2) Z. 2 lies संसाध्य.

मरुत soll = मरुदत्त sein PAT. a. a. O. 1, 294, b. 3, 52, b.

मरुदेव 2) HEM. JOGAÇ. 1, 11.

1. मरु 2) abstreichen: तस्य दत्ता श्रीरपि माव्यते Spr. (II) 3429.

— प्र Sp. 380, Z. 10 lies प्रमृष्टा.

— त्रि 1) sich putzen, — rüsten RV. 7, 93, 3.

मर्द mit उद्. पादाबुन्मृदान *reinige deine Füße* PAT. n. a. O. 1, 231, b.

— संवि s. संविमर्द. — Vgl. मर्द.

मर्मग, वाणैः सुमर्मगैः Spr. (II) 3236.

मर्श mit घ्रा vgl. घ्रामर्श oben.

मर्ष 2) mit gen. der Person Jmd Etwas nachsehen Spr. (II) 2640 (act.). 4034 (med.).

— सम् s. संगर्ष.

मलद 1) R. ed. Bomb. 1, 24, 18. 23. 25. 29.

मलापन (मल + अपन) n. *Weg der Excretionen, z. B. After* KĀRAKA 1, 7, 8.

मलिन Sp. 600, Z. 3 lies लल.

मसीर m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 360 nach der Lesart der ed. Bomb., समीर ed. Calc.

मसृणात् n. nom. abstr. von मसृण 1) VĀMANA 3, 1, 10.

मस्कारिन् 1) मा कृत कर्माणि शास्त्रिर्वः श्रेयसोत्पाकृतो मस्कारि परित्रा-  
जकः PAT. n. a. O. 6, 58, a.

3. मरु 2) a) मक्षीयु Spr. (II) 1509.

मरुन (von 1. मरु) n. *das Preisen: त्रिनेश ०* Spr. (II) 2329.

मरुनीय, ०कर्मन् MBu. 4, 2088 nach der Lesart der ed. Bomb.

मरुत्, मरुतं वैरम् st. मरुद्वैरम् MBu. 1, 1155. मरुतनतः संहारो येन तन्मरुतम् NĪLA.

मरुर्दिन् adj. = 2 मरुर्दि MBu. 8, 4802.

मरुल्लक 2) H. an. 3, 100.

मरुकाण ist N. pr. eines Varsha. Die zweite Zeile zu streichen.

मरुकाण्टा ist N. einer Pflanze: s. रुद्रकाण्टा.

मरुकाञ्चन m. 1) Z. 2. 3 die aus MBu. citirte Stelle ist Spr. (II) 2803.

2. मरुकाञ्चन adj. *von vielen Menschen besetzt: Haus* MBu. 4, 382 nach der Lesart der ed. Bomb.

मरुनिम्न n. als Synonym von कौष्ठ 1) KĀRAKA 1, 11.

मरुनील 3) n. *ein best. Augenmittel* KĀRAKA 8, 24.

मरुत st. मरुत्त mit Mahar endigend MBu. 13, 802. — Vgl. auch oben u. मरुत्.

मरुपार m. *eine best. Personification* SĀMAVIDH. Br. 1, 2, 5.

मरुपुत्रीप्, ०यति denom. von मरुपुत्र, wenn dieses so v. a. मरुपुत्रे ist, PAT. a. a. O. 3, 14, b.

महापैशाचिक adj.: घृत *eine best. Salbe* KARAKA 8,7.  
 महाब्ज m. N. pr. eines Schlangendämons KĀLAŚAKRA 4,181.  
 मकामांसी f. *ein best. kleiner Strauch*, = रुदसी RĀGAN. 8,58.  
 महामायूर n. *ein best. Heilmittel* KARAKA 8,24.  
 मकमेरु N. pr. eines Varaha MBu. 8,425.  
 महारम्भ m. *eine grosse Unternehmung* Spr. (II) 4872.  
 महाराजघृत m. *eine Mangourt* RĀGAN. im ÇKDr. u. राजपुत्र.  
 महारोमश adj. *stark behaart* Suçr. 4,124,12.  
 महावालभिद्, so zu lesen.  
 महावीर 1) l) N. pr. des letzten Arhant's HEM. JOGAÇ. 4,1.  
 महवैराजी f. *eine best. Begehung* (इष्टि) ĀÇV. Çr. 8,11,1.  
 महवैलस्य adj. RV. 4,133,3.  
 1. महाव्रत 1) HEM. JOGAÇ. 4,25.  
 महाव्रतिन् 1) *die fünf Grundpflichten der Ġaina ausübend* Spr. (II) 4869. fg. — Vgl. श्रणुव्रतिन्.  
 महाशाल m. *ein grosser Çala-Baum*: सु° R. 4,3,12.  
 महाश्रावक bei den Ġaina HEM. JOGAÇ. 3,118.  
 महास्रोतस् n. als Synonym von कोष्ठ 1) KARAKA 1,11.  
 मरुिष 2) c) von Skanda erschlagen MBu. 7,7412.  
 महीये besser als dat. von महीया zu fassen wie स्वपत्यै von स्वपत्या.  
 महीत्साह्, fuge eine grosse Macht besitzend hinzu.  
 महीधम् adj. *ein grosses Enter habend* so v. a. *reich an Wolken*, — Wasser: पर्वन्य PAT. a. a. O. 4,20, b. 3,80, b.  
 मक्ष eher adj. (von 1. मक्ष) *hoch in Ehren stehend*; = मक्षन् NĪLAK.  
 1. मा 1) मा भूद्गतः so v. a. *sollte er nicht vielleicht gekommen sein?*  
 Spr. (II) 937. — 3) Z. 8 lies 7,39,12. — 4) MBu. 3,15688.  
 3. मा mit घनु, partic. घनुमित n. *Schlussfolgerung* PAT. a. a. O. 3,78, b.  
 — सम्, die Stelle RV. 3,34,22 u. 2. अत्रम् 2) richtiger erklärt.  
 3. मा mit घप *durch Tausch verguten, heingeben*: °र्मित्य AV. 6,117,2.  
 मांसकील (मांस° die Hdschr.) *Wurze* VJUTP. 104. — Vgl. चर्मकील.  
 मांसवर्धिन् adj. *Fleisch (Heuschrecken?) regnend* MBu. 6,64 nach der Lesart der ed. Bomb.  
 मान्दिक m. metron. von मान्दिका PAT. a. a. O. 4,53, b.  
 मानिक 2) RĀGAN. 13,86. Suçr. 2,84,7.  
 माङ्गलिक *dem es um den guten Erfolg einer Sache zu thun ist*: घा-  
 चार्ग PAT. a. a. O. 1,47, b.  
 माठर 1) a) VAITĀN. 4. KAÇ. 138. Ind. St. 13,387. fg. 423. — b) MBu. 8,3652 nach der Lesart der ed. Bomb., रामठ ed. Calc.  
 माणिक (von माणि) m. wohl *Juwelenhändler*; s. u. सुवर्णजीविक.  
 माण्डव्य 1) *असतो सङ्गरेषेण प्रूलमाप्तवान्* Spr. (II) 7461.  
 1. मातर Sp. 700, Z. 11 lies Siddhi.  
 मातरिश्चन् 2) die richtige Lesart ist °भूरी = मातरि भवत्यः SĀ.  
 मातृकल्पिक adj. von मातर् + कल्प PAT. a. a. O. 4,67, a.  
 मातृपुत्र m. pl. *die Schüler meines Sohnes* (मत्पुत्र) ebend. 1,177, b.  
 मात्रो Jmd (acc.) *für seine Mutter halten* Spr. (II) 3899.  
 माथितिक adj. *mit Maithit handelnd* PAT. a. a. O. 6,94, b.  
 माद् und माद् s. सध°.  
 माद्रवाक्य m. metron. PAT. a. a. O. 4,58, b.

माधव 3) e) zu streichen. — माधवी als Bez. der Erde (vgl. Nach-  
 träge) VP. 4,4,20.

माधवचन्द्रकर् m. vollständig für माधवकर् Calc. Ausg. des Nidāna.

माधुकर (Nachträge), °री वृत्तिः der Biene eigen auch HEM. JOGAÇ. 3,140.

माधुतेलिक adj. aus Honig (मधु) und Oel (तेल) bestehend: Klystier  
 Suçr. 2,198. — 228,19.

माध्यम, त्रयः प्राच्याः । त्रय घैदीच्याः । त्रयो माध्यमाः die Mitte des  
 Landes bezeichnend PAT. a. a. O. 4,75, b.

माध्यमिक adj. Bez. eines best. Zeuges (पट्ट) ebend. 3,60, a.

माध्यमिकीय adj. ebend. 6 95, a. = मध्यमिकायां भवः KĀL.

माध्यस्य 2) HEM. JOGAÇ. 4,116, 120. — 3) das Maasshalten (so FRITZE)  
 Spr. (II) 6921. — Vgl. निर्माध्यस्य oben.

माधमि m. PAT. a. a. O. 7,111, a.

1. मान 2) HEM. JOGAÇ. 4,6, 12. °हु 14.

4. मान Z. 2 lies °मर्निनाशिनः.

मानक 3) KĀLAŚAKRA 3,130, 4,87, 127, 3,13.

माय 3) a) Betrug HEM. JOGAÇ. 4,6, 15. fg.

मायूरि m. patron. von मयूर PAT. a. a. O. 4,43, a.

मारक adj. calcinierend s. लोह°.

मारचिता f. N. pr. einer Göttin KĀLAŚAKRA 3,146.

2. मार्ग 2) f) नृप° *fürstliches Verfahren* Spr. (II) 5928.

मार्गवशागत adj. = मार्गवशानुग, वन KATHĀS. 37,55.

मार्गार m. metron. von मग्गी PAT. a. a. O. 4,55, a.

मालपु bekränzen: मालयते GOPĀLATĀP. 2,71.

माय 2) पुराकल्प एतदासीत् । षोडश मायाः कार्याणां षोडश पलाश्र मा  
 पसंवयः PAT. a. a. O. 1,225, a.

मासर VAITĀN. 30. Sp. 739, Z. 3 lies 20,66.

मासवर्तिका, so besser.

मासोकार (मास + 1. कार्) in Monate verwandeln SĀJAS. 4,48.

माहेन्द्र 3) e) eine best. Ishti ĀÇV. Çr. 2,18,17.

1. मि 1) Z. 3 lies Jama st. Indra.

2. मि mit घा 2) Z. 6 lies 96,5 st. 196,5.

— प्र 3) vgl. वातप्रगी.

मिष् Z. 3 lies 2,34,13.

मितशु könnte in Stellen wie RV. 7,82,4 nach dem Comm. auch be-  
 deuten: *der das Knie aufgestemmt hat* (मित von 2. मि), *knieend*.

मित्र 1) a) मायाचिन् मित्रम् Spr. (II) 699.

मित्रविन्द 3) a) ĀÇV. Çr. 2,11,1.

मित्रिगु (von मित्र), °यति Jmd (acc.) *für seinen Freund halten* Spr.  
 (II) 3899.

मिथ्याव 1) HEM. JOGAÇ. 4,77. Spr. (II) 4868.

मिथ्यादृष्टि Spr. (II) 4869.

1. मिथ्यावाद Spr. (II) 1187.

मिश्रभाव Verfasser des Bhāva-prakāṣa.

1. मिष् mit समुद् erglänzen, aufstrahlen: बोधिदीपः समुन्मियेत् HEM.  
 JOGAÇ. 4,110.

— नि, निमित्तित n. nom. act. PAT. a. a. O. 8,25, b.

मोठ 3) f. घा N. pr. eines Frauenzimmers Spr. (II) 2476. — Vgl. auch

सकृन्मीठ (मीलक).

मोर्द्धम्नत् adj. = मोर्द्धम् RV. 5, 56, 3. 6, 50, 12.

मीनधन m. der Liebesgott HEM. JOGAÇ. 2, 101 (द्वये zu lesen). — Vgl. मीनकेतन.

मुक्तिपूर्वम् m. ein Räuber an der Bury der Erlösung SPR. (II) 4265.

मुक्ते mit vorangegehendem instr. ausser PAT. a. a. O. 8, 32, b. 33, a. 50, a. 7, 130, a.

मुख 3) die letzte Stelle zu 9) zu stellen; vgl. SPR. (II) 6456.

मुखगत adj. im Munde befindlich und im Angesicht stehend SPR. (II) 838.

मुखभङ्ग m. ein krankhaft verzogenes Gesicht SPR. (II) 4880.

मुखलेप 1) vgl. SPR. (II) 1930.

मुखसेचक m. N. pr. eines Schlangendemons MBu. 1, 2156 nach der Lesart der ed. Bomb., मुख<sup>०</sup> ed. Calc.

मुष्णालु ein best. Knollengewächs (घालु), eine Arum-Art RĀÇAN. 7, 67.

मुख्य 1) b) am Ende eines adj. comp.: वस्त्रमुख्यस्त्वलंकारः beim Schmuck ist die Hauptsache das Kleid SPR. (II) 6009.

मुग्धमन् m. nom. abstr. von मुग्ध VĀMANA 5, 2, 56, v. 1.

1. मुच् SPR. 810, Z. 8 v. u. das Beispiel SPR. 4186 zu streichen, da hier भुक्तम् zu lesen ist; vgl. SPR. (II) 2722.

— ग्रभि von sich geben, ausströmen: तापम् SPR. (II) 6770.

मुच adj. = 2. मुच् in रश्मि<sup>०</sup>.

मुट् mit उट् vgl. उन्मोदन oben.

मुण्ड 1) a) kuhl: शिरम् SPR. (II) 4896. — Vgl. शशमुण्डरस.

मुण्डरिका f. eine best. Pflanze = मुण्डरी RATNAM. 39.

मुद्रा bei den Buddhisten Handrechnen SCHREFFNER in Bull. de l'Acad. Imp. des sc. de St. P. 20, 383.

मुर्मुर् PAT. a. a. O. 8, 42, a.

मुर्मुरोच् यति denom. von मुर्मुर् ebend.

1. मुप् mit ग्रभि Jmd (acc.) um Etwas (acc.) bestehen: येन स्वर्चिर्देवा ग्रभि गा ग्रहिमुल्लन् RV. 9, 37, 39, wo ग्रहि (für ग्रहिं) मुल्लन्, nicht ग्रहिम् उल्लन् (so Padap) zu verstehen ist. Vgl. 9, 82, 4.

— सम् rauben, benennen: संमुल्लन्दानवं (so die neuere Ausg.) तेनः समरे स्वेन तेनसा HARIV. 2731.

1. मुत्तु mit संप्र, संप्रगुधत् n. Verwirrung PAT. a. a. O. 6, 4, a. b.

मुहूर्तमार्तण्ड lithogr. Bombay 1861.

मूत्रय्, (मय्यपस्य) मूत्रयति मुखे ग्रानो व्यति (so zu lesen) HEM. JOGAÇ. 3, 11.

मूत्रवृद्धि, an der ersten Stelle Anschwellung des scrotum (vornehmlich durch Harn), Hodensackbruch; fuge WIKR 371 hinzu und vgl. मूत्रवर्ति u. वर्ति.

मूत्रसान् adv. mit ग्रम् zu Urin werden HEM. JOGAÇ. 3, 24.

मूर्क mit मम् 1) सयःसंमूर्कितानत्तनु in grosser Menge entstanden, wimmelnd HEM. JOGAÇ. 3, 33.

मूर्का 1) (Nachträge) HEM. JOGAÇ. 1, 24 (an der zweiten Stelle मूर्क्या zu lesen).

मूर्ति 1) a) एक<sup>०</sup> so v. a. eine Person SPR. (II) 4205. पूर्व<sup>०</sup> (Conj. für पूर्णा<sup>०</sup>) die erste Erscheinungsform 4479.

मूर्धन् SP. 837, Z. 1 v. u. fuge bei: oder einen Ausgangspunkt habend.

मूर्धाभिषिक्त adj. geweiht so v. a. von Allen anerkannt: उदाहरण PAT.

a. a. O. 1, 141, b.

मूर्धावसिक्त BHAR. NĀṬJAÇ. 34, 18.

मूलमल, मूलमलतल्ल HEM. JOGAÇ. 1, 5. — Vgl. मलमूल.

मूलघाप, lies Stecker, Pflanze st. Stecher.

मृग 1) d) Buḷg. P. 9, 20, 28.

मृगनाभिज् adj. vom Bisamthier kommend: कस्तूरी SPR. (II) 2208.

मृगपतिगः ना f. N. pr. einer Göttin KĀLAṆAKRA 4, 31.

मृगमातृका KĀRAKA 1, 15. 27.

मृग्य zu untersuchen so v. a. fraglich VĀMANA 5, 2, 56.

मृणालकण्ठ m. ein best. Wasservogel KĀRAKA 1, 27.

मृणाललतिका f. Lotusranke, — stengel Z. d. d. m. G. 27, 16.

मृतधवा adj. f. deren Gatte todt ist: नारी UḌḌVAL. zu UḌḌDIS. 1, 113.

मृतप्रिया f. Wittwe H. an. 2, 127.

मृत्कर्मन् n. Lehnarbeit: कर्मसंपन्न so v. a. mit Lehm verstrichen KĀRAKA 1, 14.

मृद्ग 1) a) auch SPR. (II) 838. 1930. Vgl. Z. d. d. m. G. 28, 411.

मृदुकोष्ठ KĀRAKA 1, 13.

मृदुभाव m. Milde HEM. JOGAÇ. 4, 81.

मेदस् 1) m. Buḷg. P. 4, 10, 24.

मेधिर Z. 6 stroiche (इणे).

मेम्यत् s. u. 2. मा.

मेरु 1) e) vgl. करतले विन्ध्याटवी सेविता SUBHĀSH. 71.

मेलन Z. 3 lies सुरासुरसैन्य<sup>०</sup>.

मेघ 1) e) vgl. Vāḍpi beim Schol. zu H. 210, Z. 4.

मैत्र 1) b) मति HEM. JOGAÇ. 4, 117. — 2) a) HEM. JOGAÇ. 4, 116 (मैत्री zu lesen).

मैनिक HEM. JOGAÇ. 4, 29.

1. यन् Z. 3 hinzuzufügen: (घा) पेक्षे KĀÇ. zu P. 6, 4, 120.

— ग्रनुप्र mod. verehren RV. 6, 36, 2.

यनुःस्वामिन् m. N. pr. eines Purohita KATHĀS. 74, 42.

यक्षकुण्डल = कामकुण्ड H. an. 3, 647.

यत् am Ende hinzuzufügen: vgl. ग्रपतत्.

— ग्रन्वा vgl. ग्रन्वायात्प oben.

2. यति 2) HEM. JOGAÇ. 4, 8. धर्म 1, 45. यतीन्द्र ebend. — 4) etwa Ordner: मृतीनाम् RV. 7, 13, 1. Geber ŚĀJ.

यत्र 2) wenn mit potent. SPR. (II) 4034.

यथातिप्रम् adv. so schnell als möglich R. ed. Bomb. 1, 13, 30. Comm. trennt यथा तिप्रम् und erklärt यथा durch यथायोग्यद्वतप्रेषणेन.

यथाज्ञातीयक adj. welcher Art PAT. a. a. O. 1, 31, b.

यथातथम्, am Schluss zu lesen याथातथ्य.

यथान्यासम् adv. dem ursprünglichen, richtigen Wortlaut gemäss, wie geschrieben steht PAT. a. a. O. 1, 30, b. 236, a. 250, b. 253, b. 2, 316, a.

यथापरम् MBu. 6, 28 vielleicht fehlerhaft für ०पुरम्. यथा येन प्रकारेण ग्रपरमनुत्कृष्टमन्याय्यमित्यर्थः NĪLAK.

यथाप्रत्यक्षदर्शनम् adv. als wenn es vor Augen geschähe, als wenn man es mit eigenen Augen sähe MBu. 5, 5878. यथा ०दर्शनात् ed. Bomb.

यथाप्रधानम् MBu. 5, 5934.

यथाप्राणम् MBu. 3, 445.

यथाफलम् adv. je nach dem Ertrage Spr. (II) 6396.

यथाभिवृष्टम्, lies so weit als es geregnet hat.

यथायोगम् wohl so v. a. nach Brauch, wie es bisher üblich war MBu. 6, 28.

यथार्ह 2) °मानार्थकार MBu. 5, 630.

यथावचनकारिन् adj. Jmdes Befehle vollziehend, gehorsam R. ed. Bomb. 1, 7, 7.

यथावास m. N. pr. eines Mannes MBu. 12, 6900.

यथास्थूलम् s. u. स्थूल.

यथेष्ट n. nom. abstr. von यथेष्ट Pat. a. a. O. 1, 172, b.

यदावाजदार्पणम् f. pl. (so zu lesen); am Ende zu verbessern: vgl. u. वाजदार्पणम्.

यदि 1) i) a) MĀLAV. 39, 17. Z. 2. 3 das Beispiel ÇĀk. 35, 21 gehört zu a) c). — 1) d) ß) ÇĀk. Cu. 6, 17.

यद्वन् adj. Bez. bestimmter Rshi Pat. a. a. O. 1, 18, a. — Vgl. तद्वन्.

यत्न 2) Z. 7 Spr. 5146 in die folgende Zeile vor निविड° (so zu lesen) zu stellen.

यत्नपीडा f. das Pressen (von Körnern u. s. w.) mittels einer künstlichen Vorrichtung Hkm. Jogaç. 3, 99. 109.

यम् mit उद् 1) Z. 21. fgg. vgl. Pat. a. a. O. 2, 371, b. — 6) e) Sp. 69, Z. 1. fgg. उद्यत so v. a. auf Etwas wartend Spr. (II) 6007.

— समुद्, समुद्यत was man zur Hand hat, worüber man im Augenblick verfügen kann R. ed. Bomb. 1, 14, 49.

— सम् 4) vgl. संयत u. यत् mit सम् 5).

यपाति, °ना f. metron. der Mādhavi MBu. 5, 4031.

यवन् schlechte Aussprache für यद्वन् Pat. a. a. O. 1, 18, a.

1. यवन 1) शयाना भुञ्जते यवनाः P. 3, 2, 126, Schol.

यवमत्, °पते = यवमानिवाचरति Pat. a. a. O. 1, 269, a.

यवासक, यवासको न किं शुष्येद्वारि व्यपति वारिरे Spr. (II) 3936.

यव्या Z. 1 fuge 1, 13 nach Naig. hinzu.

यष्टिनिवास genauer wiedergegeben u. वासयष्टि.

यष्टिमौद्गल्य m. N. pr. Maudgalja mit dem Stabe, = यष्टिप्रधानो मौ° Pat. a. a. O. 2, 346, b.

यस् 2) mit instr. धनुया KARAKA 8, 9.

— संप्र vgl. संप्रयास.

यत्न Z. 5 lies Indra st. Rudra.

1. या 10) किं यातमेतद्वति। सुष्ठु यातम्। साधु च यातम् Pat. a. a. O. 6(4), 48, a. = गत, ज्ञात, सिद्ध KĀLĀ.

— समा 3) theilhaftig werden: वस्तु Spr. (II) 2492.

— निस् 1) चापान्निपातो वाणवारः PĀRĠVANĀTHAK. 4, 141 nach AIV-RECHT, HALĀJ. Ind. u. वार.

— वि 2) Z. 4 lies 3, 31, 19 st. 3, 31, 9.

याच्य worum man bittet RAGU. ed. Calc. 1, 87.

याज्ञ, कर्मन् Pat. a. a. O. 1, 17, b. 2, 397, b.

याज्ञिक्यक n. ein schlechtes Jāgñīkja ebend. 5, 73, b.

याज्य 1) Z. 8 RAGU. 1, 86 zu streichen, da mit dor ed. Calc. (87) याच्य zu lesen ist.

यात्र 4) genauer Thun und Treiben.

यादायि m. patron. von यद् Pat. a. a. O. 4, 51, a.

यापयितव्य adj. = याच्य 2) ebend. 5, 58, a.

2. याम 1) etwas für Jama Bestimmtes AV. 6, 116, 1.

1. यामन् vgl. auch शत°.

यायातिक adj. die Geschichte des Jajāti kennend Pat. a. a. O. 4, 67, a.

1. यावक, गव्या निर्हारनिर्मुक्तायावकात् so v. a. das Geniessen von Gerstenkörnern, die mit dem Unrath der Kühe abgehen, MBu. 13, 1790.

°व्रतिन् der s. welches als Gelübde thut NILAK. zu d. St.

यावत्सबन्धु Z. 2 lies AV. st. RV.

यावत् 2) g) KATHĀS. 47, 94. — 3) sofern, da Pat. a. a. O. 1, 12, b. 13, a. 55, a. 232, b.

2. यु mit अनु vgl. अनुम् oben.

— सम् 3) अद्रिः संपूष SĀMAVIDH. Br. 2, 6, 10. 7, 8.

3. यु mit अत्र, गोत्राद्वपुतः Pat. a. a. O. 4, 35, b. — Vgl. अत्रवपु.

— वि vgl. विपवन, विपेतर.

युक्तक n. Pärchen: गोयुक्तकानि Pat. a. a. O. 1, 125, a.

युक्ततरक adj. s. weiter unten u. वार्तरक.

युक्ति Sp. 143, Z. 2 v. u. lies वाचोयुक्ति° und vgl. वाचोयुक्ति.

युग 4) füge Lebensperiode hinzu und stelle RV. 4, 115, 2 von 1) hierher.

1. युगमात्र, °दृष् KARAKA 1, 8.

1. युज्, (प्र) युञ्जीयात् R. ed. Bomb. 1, 4, 2. — 5) Sp. 152, Z. 32. fg. vgl.

एवंयुक्त so beschaffen Pat. a. a. O. 5, 57, b.

— अभि 8) °युक्त so v. a. bloss berührt Spr. (II) 2846.

— या, partic. यायुक्त = युक्त behaftet mit: अयायुक्त ermüdet R. Gonn. 2, 11, 11.

— व्या vgl. व्यायोग.

— पर्युष verbrauchen: तत्र चास्यागमकालेनैवायुः कृत्स्नं पर्युषयुक्तं स्यात्

PAT. a. a. O. 1, 11, a.

— संनि, partic. °युक्त verbunden mit: प्रत्यय° ebend. 4, 77, a.

— प्र desid. anwenden —, gebrauchen wollen so v. a. nöthig haben:

शब्दान्प्रयुक्तमाणाः ebend. 1, 14, a.

युवत् (von युव) u. Jünglingsalter ebend. 4, 58, 2.

युष्मद्, °यति denom. von युष्मद् ebend. 7, 102, a.

यूक, यूकाभयेन परिधानविमोक्षणं स्यात् Spr. (II) 7497.

यूध्य, füge bei f. या Heerde.

योक्तव्य 1) n. impers.: योक्तव्यं भूतिकर्मसु man soll sich rüsten zu Spr. (II) 1194.

योग 1) e) Z. 6 das Beispiel R. 2, 69, 20 zu streichen; vgl. स्वर्योग.

योगधर् 1) यौ° R. ed. Bomb.

योगराज 1) KĀRADATTA 93.

योगवर्तिका (so richtiger), die Bed. ist Zambardoct.

योगवर्क, कर्म° BṚĀHMAHARMA 3, 9 in KĀMAH.

योगयत् Spr. (II) 7478.

योल्य 2) महाससे, गृहकार्येषु Spr. (II) 4796.

योनिसंवृत्ति fehlerhaft für °संवृत्ति.

योनिसंबन्ध adj. blutsverwandt, m. ein Blutsverwandter Pat. a. a. O. 3, 61, a.

योगधर् = योगधर् 1) R. ed. Bomb. 1, 28, 7.

योत्र n. = योत्र Pat. a. a. O. 7, 108, b.



यौवनिका f. = यूना भावः ebend. 6(4), 47, b.

रक्तवर्त्मक s. u. वर्त्मक.

रक्तकोच vgl. रक्त und संकोच.

1. रत् Sp. 215, Z. 2 v. u. lies Spr. 208 (567 der 2ten Aufl.) st. 208.

— caus. schützen vor (abl.) Spr. (II) 5221.

— समभि Jmd bewahren, behüten, beschützen R. ed. Bomb. 2, 12, 19.

— घा, घात्मानमारुति सिन्धुवेगात् Spr. (II) 6034.

2. रत्सु Z. 1 nach n. hinzuzufügen 1).

रङ्ग Spr. (II) 4840.

रङ्गिन् 1) a) सुख<sup>0</sup> Spr. (II) 4902.

रङ्गेश zu streichen; vgl. श्रीरङ्ग.

रजनिपुङ्गी f. eine best. Form der Upamā, ein Species der Saṃsṛ-  
shī, VĀMANA 4, 3, 32.

रजस्य<sup>0</sup> यति = रजस्विनमाचष्टे KAN. in MAHABH. lith. Ausg. 6(4), 47, a.

रज्जनकुम m. Shorea (Vatica) robusta RATNĀK. in NICH. Pa.

रट् mit परि intens. °रट्टोमि laut schreien, — rufen Spr. (II) 6782.

HMM. JOGAC. 3, 14.

रपड 1) a) रपडा Spr. (II) 2042.

रत्न vgl. वत्न.

रत्नवत् m. als Bed. (aber nicht Koralle) von विद्रुम MD. m. 53.

रत्नसमुद्रल, vielleicht fehlerhaft für °समुद्रका.

1. रथ 1) b) c) können zusammengefasst werden.

रथतुर, so zu lesen und RV. 4, 38, 3 hinzuzufügen.

रथ् mit नि caus.: मनस्तस्मान्निरन्धयेत् (निरु<sup>0</sup> die Hdschr.) in seine  
Gewalt bringen Spr. (II) 4700.

1. रन् = रम्; davon die Form रत्त standen still RV. 4, 61, 11. 7, 30,  
3. 39, 3. Vgl. Z. f. vgl. Spr. 20, 69. fgg.

रन्ध्र vgl. noch शिति<sup>0</sup>, स<sup>0</sup>.

रन्ध्र mit घा 4) द्रव्याणि द्रव्यान्तरमारुते गुणाश्च गुणान्तरम् so v. a. er-  
zeugen KAN. 1, 1, 10. — Sp. 271, Z. 27 lies प्रतिसम् st. प्रति.

रम् 4) e) sich begatten (vom Löwen) Spr. (II) 7044.

रमण n. Vergnügen überh.: वालः प्रायो रमणासक्तः Spr. (II) 4432.

रमण्य vgl. सु<sup>0</sup>.

ररावन् vermuthlich nur auf Irrthum des Padap. beruhend. Es ist  
wohl mit DELBRÜCK अररावन् anzunehmen.

रश्मन्, füge bei: vgl. स्था<sup>0</sup> und im Zend arecman in arecmoshūta.

रश्मि 1) füge Peitsche hinzu.

रसवाद m. = रसशास्त्र Spr. (II) 1187.

रक्त, रक्ति trennen Spr. (II) 3478, v. l. — caus. verlassen, im Stich  
lassen: रक्त्यत्यापडुपेतमायति: Spr. (II) 6149.

1. रा Z. 2 lies 5, 83, 6 st. 5, 83, 7. — Sp. 303, Z. 4 v. u. lies 10, 49, 3.

रात्रकीर m. eine Papageienart; s. u. शतपत्र 2) a).

रात्रकोशातक Gurke oder Kürbis. f. ई eine best. Pflanze RĪĀAN. im  
CKDB. u. सपीतक.

रात्रगृह 2) auch °गृही f. hier ist Īva geboren Spr. (II) 2230.

रात्रतरणी so, nicht °तरणी RĪĀAN. 10, 120.

1. रात्रन् 1) die Soma-Pflanze R. ed. Bomb. 1, 14, 6.

रात्रन्यार्षि m. ein Rshi von fürstlicher Herkunft TĀNPA-BR. 12, 12, 6.

रात्रशास्त्र R. ed. Bomb. 1, 7, 12.

रात्रसभा überh. der Hof eines Fürsten Spr. (II) 2960.

2. रात्रि, von Bogen 21\* bis 26 ist die Pagination überall um 16 vor-  
zurücken.

रात्र्यश्री fürstliche Würde, — Stellung R. 2, 21, 2. RAEN. 17, 25.

राषि, hier und in पैलादि ist der Haken über dem ि abgebrochen.

राति vgl. auch श्रोतु<sup>0</sup>.

रामपूजासरणि, so zu lesen.

रामसमुद्धार m. N. pr. eines Mannes KSHITIC. 10, 13. fg.

रायस्योष 2) scheinbar VARĀH. BR. S. 48, 74; hier ist aber mit der  
v. l. रायस्योषादिसृग्भि<sup>0</sup> zu lesen; vgl. VS. 34, 50.

रावण 2) b) Verfasser eines Kumāratantra KĀRADATTA 472.

रासमुद्र Titel eines Mahākāvya Notices of Skt Mas. 1, 102.

रिक्त m. ein Manusnamo PAT. a. a. O. 6, 72, b.

रिग्, °यति denom. von रे ebend. 1, 267, b.

रिग् mit वि Z. 1. lies ausrenken st. ausrecken.

1. रू mit प्र laut brüllen u. s. w. RV. 10, 94, 3.

1. रूच् 1) Z. 4 lies 7, 3, 6. — 4) Z. 11. fg. act. auch Spr. (II) 6939.

— प्रति med. gefallen RV. 4, 163, 12.

रुचक 7) a) MĀRK. P. 53, 6.

1. रुन् Sp. 366, Z. 3 v. u. नास्य किंचिदुन्नति es schmerzt —, fehlt ihm  
Nichts PAT. a. a. O. 1, 246, a.

रूपा zu streichen, da अरूपा gemeint ist.

1. रुद् mit सम् s. संरोदन.

रुदत्तिका, lies रुदत्ती st. रुदत्ती.

2. रुध् Sp. 379, Z. 3 lies तनुरुद्धः.

— वि caus. 3) Z. 5 lies mit Ort und Zeit in Widerspruch gebracht;  
also besser zu 1).

रूपा am Ende eines adj. comp. Spr. (II) 2187.

1. रूद्र 6) रूद्र pl. Bez. der Namen von Kriegerstämmen, die zugleich  
das von ihnen bewohnte Land bezeichnen, KĀTANTRA 2, 4, 5.

— या 1) शनैर्विद्याः शनैः कन्धाः शनैः पर्वतमारुहेत् (sic) Spr. (II)  
6391. fg.

रूपतर्क m. etwa Münzwardein PAT. a. a. O. 1, 291, b.

रूपवद्वा f. N. pr. einer Göttin KĀLĀKĀKRA 3, 130. 145. 5, 13.

रूपसनातन m. N. pr. eines Autors Spr. (II) 5249, N.; vgl. auch u. संदर्भ.

रूपिन् adj. eine Farbe habend KAN. 4, 1, 11. अ<sup>0</sup> 12.

रैचकित adj. = धमित (Comm.) Cit. bei VĀMANA 4, 1, 2.

रैफाम् (v. l.) und रैभाप्, °यति (?) : स्नातस्य मुखम् ĀPART. 2, 14, 13.

रैवत्य n. N. eines Sāman SĀMAVIDH. BR. 1, 4, 6. — Vgl. रैवत्य.

रैवत् 2) c) Z. 2. RV. 10, 19, 1 zugleich Kühe.

रोगपालक m. Krankenpfleger Spr. (II) 6980.

रौचकिन्, अ<sup>0</sup> keinen Appetit habend so v. a. wählerisch, feinsinnig:  
Dichter VĀMANA 1, 2, 1.

रौषी f. P. 4, 2, 78. — Vgl. रौष.

रौदर adj. ein र im Innern habend, m. Bez. des चक्रवाक VĀMANA 5,  
1, 15. v. l. Comm.

रोपयिषु (vom caus. von 3. रू) adj. zerfleischend: देष्टा VĀTAN. 10.

रौमश adj. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale PAT. a. a. O. 1, 20, a.

रौहिणी f. eine Art Stahl ÇKDn. u. वज्र.

रौडि m. patron. PAT. a. a. O. 4, 35, b.

रौण adj. von रौणी P. 4, 2, 78.

रौह 13) a) मेघान्तरित<sup>०</sup> so v. a. Ungewitter Spr. (II) 5946. — Vgl. oben घात<sup>०</sup>.

रौहनेत्रा f. N. pr. einer Göttin KĀLĀKRA 4, 79.

रौहिणा 1) mit dem Nakshatra Rohiṇi in Verbindung stehend: पौर्णमासी SĪMAVIDH. Br. 2, 4, 9. — 3) b) राजनरौहिणाम्याम् SĪMAVIDH. Br. 1, 4, 7. राजनरौहिणके 2, 1, 6.

लकुट KĀKRA 1, 7. लकुटाकृति Spr. (II) 3886.

लन्, लनेत् in der Bed. erkennen MBu. 12, 4813.

लतणा 3) a) अलतणां काव्यम् ein sich durch Nichts auszeichnendes —, unbedeutendes Gedicht Spr. (II) 2093.

लतय् 3) लतित nicht an und für sich, sondern erst in übertragener Bedeutung unanständig VĀMANA 2, 1, 18.

लदमण 2) b) HEM. JOGAÇ. 3, 68. — 3) c) einer Göttin KĀLĀKRA 4, 32.

लदमन् 1) ein gutes Merkmal, Vorzug Spr. (II) 6502.

लग् Sp. 477, Z. 1 lies कानिचिद्वासराणि.

लघय् so v. a. leicht erscheinen lassen Spr. (II) 6838.

लघीयस्व (von लघीयस्) n. geringes Ansehen, das Geringgeschätztwerden HEM. JOGAÇ. 2, 56.

लङ्कास्थायिन् m. eine best. Pflanze ÇANDAK. im ÇKDn.

लज्ज्, act. लज्जसि sich Jmds (gen.) schämen Spr. (II) 7420.

लज्जा 1) ० कर VENIS. 11, 6.

लज्जना nach लज्ज zu stellen.

1. लप् mit उद् caus. Z. d. d. m. G. 27, 92.

— संप्र vgl. संप्रलाप.

लभ् mit समा 3) erlangen, gewinnen Spr. (II) 4839, v. 1.

1. लम्ब् mit व्यव s. व्यवलम्बिन्.

— वि, अविलम्बित n. Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale PAT. a. a. O. 1, 20, a.

— प्रवि, ०लम्बित n. langes Zögern Z. d. d. m. G. 27, 73.

लम्ब Sp. 510, Z. 13, die richtige Lesart ist वम्बाविद्यवपसे.

लम्बक 2) KĀLĀKRA 3, 159.

लल् mit ध्रुव caus. Jmd in gute Laune versetzen: कुशिकमुतवचोऽनु-लालित R. ed. Bomb. 1, 22, 24.

ललाम 1) RV. 1, 100, 16.

ललित 4) a) Scherz Spr. (II) 2349. 4913. — b) Ananath, Schönheit, Pracht überh. Spr. (II) 7360.

लवण vgl. oben निर्लवण.

लवणान्नल m. das Meer MBu. 8, 1212.

लवणीकर salzen PAT. a. a. O. 1, 296, b.

1. ला mit आ an sich ziehen, in sich aufnehmen GOPĀTĀPANI 2, 43 in einer etymologischen Spielerei.

लान्तावाणिज्य n. Handel mit Lack und ähnlichen Artikeln HEM. JOGAÇ. 3, 98. 106.

लाङ्गल 1) a) Z. 8 lies सौवर्णेलाङ्ग<sup>०</sup>.

लाङ्गल् mit निम् s. oben निर्लाङ्गल्.

लाङ्गलता f. das Geflecktsein, Beflecktsein Spr. (II) 2230.

लालन 3) लालनाश्रयिणो दोषास्ताडनाश्रयिणो गुणाः PAT. a. a. O. 8, 9, b.

लिख् mit विपरि, प्रादेशं विपरिलिखति = प्रादेशं विमाय परिलिखति ebend. 1, 20, b. 298, a.

लिप् Sp. 543, Z. 13 v. u. MBu. 8, 2059 ist zu अवलित zu stellen.

1. लो mit वि 4) Z. 7. 8 Spr. 2840 gehört zu 3); vgl. Spr. (II) 6184.

3. लो Z. 1 lies GANARATNAM. st. SIDDH. K.

लीनता (?) HEM. JOGAÇ. 4, 88. vielleicht दीनता zu lesen.

लीला 3) विधिवत्सत्कृत्य न तु लीलया so v. a. nicht zum blossen Schein R. ed. Bomb. 1, 13, 14.

लीलाय्, लीलयायि n. impers. Z. d. d. m. G. 27, 47.

लुद्, intens. लोलुढीति sich wälzen, von einem Betrunkenen HEM. JOGAÇ. 3, 14.

— निम्. गर्भो निर्लुठितः aus dem Mutterleibe herausgetreten PAT. a. a. O. 1, 230, b.

लुम् Z. 7 lies ला, लोभित्वा.

लुल, लोलमान VĀMANA 5, 2, 9.

1. लू mit व्यति act. gemeinsam hauen, — schneiden: देवदत्तस्य धान्यं व्यतिलुनति PAT. a. a. O. 1, 246, b.

लेख्य 2) c) अमरगणनालेख्यमासाद्य so v. a. auf das Verzeichnis der Götter gelangt seiend RAJU. 8, 94.

लेलाय्, lies 3. ली.

लैङ्ग adj. das grammatische Geschlecht betreffend: विधि PAT. a. a. O. 2, 360, b.

लोक् mit घञ् 1) vgl. Spr. (II) 6835.

लोक्वर्तन vgl. u. वर्तन 4) f).

लोक्विद् die Welten kennend MBu. 6, 4450.

लोक्स्थिति, an den beiden ersten Stellen bedeutet das Wort Bestand der Welt.

लोच् mit वि s. 1. विलोचन.

लोचन 3) KĀLĀKRA 3, 140. 4, 110. 145. 5, 16. 91.

लोठिका f. N. pr. einer Prinzessin RĀGA-TAR. 7, 11. 120.

लोडन das Belästigen: परकलत्रकुचदप<sup>०</sup> Spr. (II) 7247.

लोघतिलक n. eine best. Form der Upamā, eine Species der Samī-srshī, VĀMANA 4, 3, 32.

लोप्ता f. ein Klumpen Teig BHĀVAPR. 5.

लोमधि, vielleicht सलोमधि gemeint; vgl. सुलोमधि.

लोक्मुद्रिकार n. Borax RĀGA. 6, 244.

लेखितपादक adj. (f. ०पादिका) dessen Fusssohlen noch roth sind (in der ersten Kindheit) PAT. a. a. O. 4, 20, a.

2. लौम, लौमन ist die richtige Form. Am Schluss 167 st. 144 zu lesen.

लौयमान m. patron. von लूयमान PAT. a. a. O. 1, 62, a.

लोक्कारि m. patron. von लोक्कार ebend. 4, 57, b.

वंश 3) c) = त्रसरेणु BHĀVAPR. und ÇĀNG. SĀHU. 1, 1, 14. 14. — Vgl. घंसी.

वंशमय SĪMAVIDH. Br. 3, 4, 6.

वक्तव्य 1) n. impers. mit सद् Spr. (II) 6735.

- वक्र m. N. pr. v. l. für वक्र MBh. 1,7051. 7019 ed. Bomb.  
 वक्राक्षुर, füge Tak. nach Zahn hinzu.  
 वक्र 2) b) MBh. 1,7019 (वक्र ed. Bomb.).  
 वक्रता 1) vom schelen Blick der Augen Spr. (II) 8133.  
 वक्रव doppelstinnig auch Spr. (II) 8811.  
 वक्रभिः भूत so v. a. widerwärtig (Schicksal) Spr. (II) 7318.  
 2. वक्रम् vgl. किरणम्.  
 वच 3) b) SIMAVIH. Br. 2,7,10. fgg. MBh. 13,6149 nach der Lesart der ed. Bomb., वाचा ed. Calc.  
 1. वचम् Z. 9 füge hinzu: so wohl auch (in der Mitte des Pāda) RV. 1,93,2.  
 वक्रक m. N. pr. eines Borges Divyāvad. 167.  
 वक्रदेहा f. N. pr. einer Göttin KĀLAĀKRA 5,155.  
 वक्रासन 2) Hkm. JOGAC. 4,123. 126.  
 वक्षिन्, वृक्<sup>०</sup> betrügend wie Pat. a. a. O. 6,81,a.  
 वट 10) Bauer im Schachspiel Monatsber. d. K. Pr. Ak. d. Ww. 1872, S. 63.  
 वट 3) ebend.  
 वटर् vgl. वाटर्.  
 वटाकु m. N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.  
 वट्, वटति und वटपति (s. Corrigg.) Pat. a. a. O. 1,234,b.  
 वडभीकार m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,131.  
 वडवाग्रिमल m. ein best. schaumartiger Stoff auf dem Meere RĀGAN. 6,79. — Vgl. oben ध्रुमिर्गर्भ 2) a).  
 वडिश m. N. pr. eines der Unterredner bei Kāraka, mit dem patron. Dhāmārgava, Kāraka 1,12. 4,6.  
 वणन (von वण्) u. Theilung (des Vermögens) zu Spr. (II) 2445.  
 वत्सपालक m. = वत्सपाल Hkm. JOGAC. 3,87.  
 वत्सकनु m. N. pr. eines Sohnes des Senāgit VP. 4,19,11. वत्सकु Wilson.  
 वत्साङ्ग zu streichen; vgl. श्रीवत्स.  
 वत्सोद्धरण s. वा.  
 वट् caus. 2) गुणैर्विक्रीणा वटु वाटपति machen viel Lärm von sich Spr. (II) 6882.  
 — प्र 1) so v. a. anbieten, ausbieten zum Verkauf Spr. (II) 3969, v. l.  
 वक्त्रम् (von वट्) adj. redend, das Wort führend: Agni RV. 6,4,4. 13,6.  
 वध्, वधति (!) zu Nichts machen Kan. 1,1,12.  
 वध 1) RĀGA-TAR. 8,1508.  
 1. वन् Z. 7 «und वनेम» zu streichen und st. dessen in der vorangehenden Zeile nach वनेति einzuschalten वनेव. Sp. 666, Z. 1 zu lesen वनेव st. वनेम.  
 वनकृत, so zu lesen st. वनकृत.  
 वनन्यासी (richtige Lesart) f. N. pr. einer Stadt gaṇa न्यादि zu P. 4,2,97.  
 वनकृत fehlerhaft für वनकृत.  
 वनजीविका f. ein im Walde (durch Einsammeln von Blättern u. s. w.) gewonnener Lebensunterhalt Hkm. JOGAC. 3,98. 101.  
 वनमाला f. wohl N. pr. eines Frauenzimmers Hkm. JOGAC. 3,68.  
 वनवासिन् 2) b) lies Pflanzen und Wurzeln.

- वनेजा, ध्रुमन्युजे वनेजा: er hat die hölzernen Rosse geschirrt RV. 10,79,7 würde besser passen als die Fassung des Wortes mit Sja. als nom. sg. Jedoch kennen wir kein weiteres Beispiel für diese Form des acc. pl.  
 2. वप् mit नि 3) partic. न्युप्त geworfen: Würfel RV. 10,27,17. 34,5. 9.  
 वपुषा 2) lies = वृषा (d. i. रुषा) BṛĀVAH. 8.  
 वम् caus.: वमपति मलिका हि भोक्तारम् Spr. (II) 2620.  
 वपस्पक Z. 2 lies 119,147.  
 वयोवृद्ध MBh. 5,5887. 6,4200.  
 1. वर Sp. 696, Z. 1 v. u. lies 7,32,16. — partic. व्राणं eingespart RV. 1,61,10. — caus. mit infin. Jmd stören im Spr. (II) 1022. Sp. 698, Z. 18 वारितवाम bedeutet nach Verbotenem strebend.  
 — घ्रा Sp. 699, Z. 21 streiche die Worte erfüllen bis 1,143,6.  
 — घ्रा Z. 2 die schliessende Klammer nach 9,2 zu setzen.  
 — प्रा Sp. 701, Z. 1 lies प्रावृत् कृत्वासांसि.  
 — सम् 1) Z. 18 streiche 80,19. संवृत versteckt so v. a. an und für sich anstößig, aber nicht verpönt VĀMANA 2,1,19. geschlossen als Bez. einer best. fehlerhaften Aussprache der Vocale Pat. a. a. O. 1,20,a.  
 2. वर Sp. 706, Z. 3 v. u. lies देव्यं.  
 वरट 2) c) Pat. a. a. O. 1,226,a.  
 वरट 1) पौटि Spr. (II) 5354.  
 वरपोत m. ein best. auf dem Trockenen lebendes Thier Kāraka 1,27.  
 वरारुद्धादशी vgl. वारारु.  
 1. वरिमन्, hierher gehört auch instr. वरिमैता RV. 1,108,2.  
 वरुट P. 5,4,36, Vārtt. 1. Pat. zu P. 4,1,97. gaṇa कुलालादि zu 4,3,118. — Vgl. वारुट fgg.  
 वेणयकृतु Z. 2 lies Einschaltung nach 10,9 st. 10,9,12.  
 वर्कार 1, Zicklein Pat. a. a. O. 1,223,a. वर्कार nach den Corrigg.  
 वर्चल vgl. वार्चलोय.  
 वर्चम् 1) b) Hkm. JOGAC. 4,71 (°शुक्राक्षवर्चसाम् zu lesen).  
 वर्चःस्थान n. Abtritt Kāraka 1,15.  
 वर्त् mit व्यप, partic. °वृत्त getrennt, gesondert Pat. a. a. O. 1,33,b. 34,a. b. 8,56,a.  
 वर्जिन्, परदार° Spr. (II) 5398.  
 वर्ज्य vgl. वार्ज्य.  
 वर्णाक 1) Z. 6 कृष्ण° u. s. w. zu streichen, da an der angeführten Stelle mit den Calc. Ausgg. कृष्णवर्णा कमपि zu lesen ist; die Bed. ist Gesichtsfarbe. — adj. (f. वर्णिका) schildernd (mit gen.) Pat. a. a. O. 7,116,a.  
 वर्णापाठ m. das Alphabet ebend. 1,168,b.  
 वर्णाय् mit वि vgl. u. वण्.  
 वर्णवत् 1) प्रशंसायाम्, also schön gefärbt Pat. a. a. O. 5,49,b.  
 वर्णसंस्कार Z. 2 füge 61. nach 19, hinzu.  
 वर्त् 7) Z. 9 stello R. 2,104,19 zu 14). — 10) वर्तमाना f. (sc. विभक्ति) Bez. der Personalendungen des Präsens KĀTANTRA 3,1,11. 24. — 14) स्वा-न्यवर्तत् so v. a. kümmerten sich um sich selbst RĀGA-TAR. 4,414.  
 — धृति 1) Z. 24 R. Gorn. 2,30,30. 6,103,18 bedeutet das Verbum überschreiten (वेलाम् das Ufer, an der ersten Stelle zugleich धर्मम्).  
 — उपनि caus.: सात्स्यं क्रमेणोपनिवर्त्यमानम् Kāraka 3,1.

- अभिनिस् *stoh herausstellen*, — *ergeben* PAT. a. a. O. 1,78,b.  
 — प्र 10) Z. 4 lies प्रवर्तमानम् st. वर्तमानम्.  
 वर्तक 4) Z. 3 lies 1,112,s. Z. 4 lies 1,116,14.  
 वर्तिन् m. PAT. a. a. O. 3,28,b. = प्रत्ययार्थ KAH.  
 वर्तुल 2) b) zu streichen, da daselbst कृदयोद्वर्तन zu lesen ist.  
 1. वर्ध् caus. Sp. 786, Z. 6 lies कृत्वा.  
 — उद् caus. grösser —, freudiger —, begeisterter machen: गिर: RV. 9,114,2.  
 — संवि desid. vom caus. s. संविवर्धयिषु.  
 1. वर्धन 4) a) Z. 3 Spr. 2755 in caus. Bod. das Erheben, Befördern:  
 खलानाम्: vgl. Spr. (II) 5991.  
 वर्धमानपुर ist Burdwan in Bengalen.  
 वर्धित 2) वर्धितक n. dass.: एकश्च तपुलः नुत्प्रतिधाते ऽसमर्थः । त-  
 त्समुदायश्च वर्धितकं समर्थम् PAT. a. a. O. 1,202,a.  
 वर्धितव्य n. impers. *oressendum* ebend. 4,9,a.  
 वर्धन् उद्देशेक<sup>o</sup> Verz. d. B. H. No. 975.  
 वर्मती f. N. pr. einer Oertlichkeit P. 4,3,94. gaṇa कच्यादि zu 2,95.  
 वर्मिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.  
 वर्ष mit प्र Sp. 798, Z. 6 v. u. lies प्रवृष्टे st. प्रवृष्टे-  
 2. वर्ष in वर्षिष्ठ, वर्षीयिन्, वर्मन्, वृषन्.  
 वर्ष 3) a) sg. Spr. (II) 4337.  
 वलन 3) n. das Zutagetreten, Sichzeigen VĀMANA 4,1,5.  
 वलिक gaṇa पत्तादि zu P. 4,2,80.  
 वलीक 2) PAT. a. a. O. 3,50,a.  
 वल्गूय् Sp. 813, Z. 2 lies वन्दते st. वन्दने.  
 वव्रय् (von वव्र), वव्रयते sich zurückziehen von oder vor RV. 8,40,2.  
 वव्र् mit घनु zustreben auf (acc.) RV. 4,127,1.  
 — घ्रा med. hierher wohl घ्रीशानं (घ्रा-उशान) der begehrt wird RV. 10,30,9.  
 1. वश Z. 9 streiche „und Verkürzung des Vocals“.  
 वशकृत adj. in Jmdes Gewalt gebracht: कैकेय्या स्ववशकृतः R. od. Bomb. 2,11,22.  
 वश्य 1) ein Zauberspruch Spr. (II) 2451.  
 2. वस् mit अधि vgl. 5. वस् mit अधि und u. समया.  
 — अय 1) auch RV. 8,47,18.  
 — वि caus. vgl. unten u. 3. वस् mit वि caus. 2).  
 3. वस् Z. 2 fugo वसिष्ठ RV. 2,36,1 hinzu.  
 5. वस् 1) क्रियासिद्धिः सत्त्वे वसति मकृतां नोपकरणे beruht auf Spr. (II) 5712 = 6145.  
 — अधि caus. 2) zu streichen; vgl. वासय् mit अधि.  
 — नि 1) तदपि सुराणां चेतसि निवसितमिव पारिव्रातेन hat seinen Sitz aufgeschlagen Z. d. d. m. G. 27,82.  
 — वि caus. 2) gehört zu 2. वस्: die Nacht hell werden lassen so v. a. bis Tagesanbruch erzählen.  
 वसत्तक 2) zu streichen, da a. a. O. वासत्तिका zu lesen ist.  
 वसत्तसख als Beiw. von मलयानिल VĀM. 31,18.  
 वसिष्ठ 1) Z. 3. 4 zu streichen Indra 2,36,1. — 2) Z. 12 nach Va-  
 ruṇa's einzuschalten MBh. 1,3924.

- वसिष्ठवर्धन f. eine eheliche Verbindung zwischen den Nachkom-  
 men Vasishtha's und Kaçjapa's PAT. a. a. O. 2,408,a. 4,41,b.  
 वसिष्ठशिला f. N. pr. einer Oertlichkeit Gop. Br. 1,2,8.  
 2. वसु (von 5. वस्) in संवसु.  
 वसुराज m. König Vasu (vgl. वसु 2) 1) Hxm. Jouac. 2,60.  
 वसुराचिम् m. pl. N. eines Rshi-Geschlechts SĀMAVIDH. Br. 1,1,17.  
 वस्त्राय् (von वस्त्र), ऽपते ein Kleid darstellen, als Kleid erscheinen  
 Cit. bei VĀMANA 4,1,9.  
 1. वक्तु, intens. वाक्कीति tragen: रत्नभारम् Spr. (II) 4058.  
 — घति caus. 1) vgl. Hxm. Jouac. 1,35.  
 — उद् 4) भर्तारमुद्कृत्तोम् so v. a. auf sich liegen habend BHOḌAPRAH. 90,G. Sp. 866, Z. 6 lies 864 st. 846.  
 — संप्र s. संप्रवाक्.  
 — वि 1) wegführen: श्रेष्ठेन व्युत्थमानानां (Conj. für व्यु<sup>o</sup>) प्रवानां सो-  
 तसो (so zu lesen) यथा Spr. (II) 3820.  
 — संवि med. mit Andern (instr.) eine Ehe eingehen: संविवृत्ते गर्गे:  
 PAT. a. a. O. 1,247,a.  
 वक्ष 1) Z. 6 साम्य bedeutet zum Reiten tauglich, वक्ष zum Fahren  
 tauglich.  
 4. वा desid. med. विवासते herbeiziehen, gewinnen RV. 8,10,24. Hier-  
 her etwa auch act. विवसम् oder विवासम् (वि। वसम् Padap.) RV. 7,8,3.  
 5. वा, अस्य सूत्रस्य शाकं वय PAT. a. a. O. 1,116,b. 244,b.  
 — उप, उपोषमान eingesteckt werdend: मूल Âçv. Çr. 3,6,28.  
 — सम् zusammenheften: सं यदयं यवसोर्दो यवादः RV. 10,27,9.  
 वाकोवाक्य Gop. Br. 1,1,21. 30. PAT. a. a. O. 1,16,b.  
 वाग्योग m. richtiger Gebrauch der Worte PAT. a. a. O. 1,6,b. 7,a.  
 वाक्ष्य 3) Schriftwerk, literarisches Product Spr. (II) 4033.  
 वाचनिक, f. ई PAT. a. a. O. 1,220,a.  
 वाचायन m. N. pr. eines Autors Hxm. Jouac. nach 2,79.  
 वाचासहाय m. ein gesprächiger Kamerad, Unterhalter Spr. (II) 6980.  
 वाचोपुक्ति f. PAT. a. a. O. 1,200,b. 232,a.  
 वात्र 11) Z. 4 lies 4,34,1.  
 वाजप्यायन vgl. PAT. a. a. O. 1,221,a.  
 वाजय् Z. 1 lies (von वाज).  
 वाजसात n. = वाजसाति AV. 4,27,1.  
 वातवक् N. pr. eines Dorfes; davon ँक adj. PAT. a. a. O. 4,74,b.  
 वातव्य (von 5. वा) adj. zu weben ebend. 1,116,b. 244,b.  
 2. वातायन 3) überh. ein Ort im Hause, an dem man frische Luft  
 genießt.  
 वात्सप्रेय m. patron. PAT. a. a. O. 6(4),42,b.  
 वानीय partic. fut. pass. von 3. वा ebend. 6,23,a.  
 वात्ताद् 2) scheint KĀMAKA 1,27 ein best. Vogel zu sein.  
 2. वाप, fugo am Ende noch कृस्त<sup>o</sup> hinzu.  
 2. वाम vgl. कृस्त<sup>o</sup>.  
 4. वाम adj. von वामी Stute PAT. a. a. O. 4,74,a.  
 वार्मजात adj. von Natur werth, — lieb RV. 10,140,3.  
 वामनता f. nom. abstr. von वामन Zwerg Spr. (II) 2316.  
 वायोविद् (des Voglers Sohn) m. N. pr. eines Unterredners bei KĀMAKA

1, 13. वायोर्विद् und वायोविद् die Hdschr.

3. वार 1) वैरि° Hem. Jogaç. 1, 1.

वारणी Hem. Jogaç. 3, 113 fehlerhaft für वारुणी Brantwein.

वारुणीपुत्र m. für वारुणापुत्र Pat. a. a. O. 6, 14, b.

वारिचारिन् adj. auf dem Wasser lebend Kāraka 1, 27.

वारिषय adj. im Wasser lebend ebend.

वारिषेय m. patron. von वारिषेण Pat. a. a. O. 4, 54, a.

वार्त 1) a) वार्ती शाखा Baumast ebend. 3, 3, a.

वार्ण adj. von वर्ष Lant, Buchstab ebend. 3, 63, b. 64, a. 6, 13, b.

वार्त adj. in Ordnung, richtig ebend. 1, 219, b. 2, 363, a. 410, a. 4, 3, b.

वार्ततरक (von वार्ततर und dieses compar. von वार्त) adj. ganz in Ordnung, — richtig ebend. 1, 163, b. = युक्ततरक Kai.

वार्तिकसूत्रिक adj. der die Vārttika und Sūtra studirt ebend. 4, 67, a.

वार्द्धिष eine Schuld mit den aufgelaufenen Zinsen Śāmaṣidh. Br. 1, 7, 8.

वार्ध (von वृद्ध) n. Greisenalter Spr. (II) 4075 (Conj. für वार्थ).

वार्धशक्ति Kauç. 10. Pat. a. a. O. 1, 16, a.

वालव्यजनोम् zu einem Fliegenwedel werden: °बभूवुर्दसा: Ragh. 10, 33.

वाल 2) Spr. (II) 4169 (Conj. für वानि).

वालुका. चिरं जीवति निःस्नेहा: पृथिव्यां वालुकादयः Spr. (II) 2296.

वालुकाम्भम् N. pr. eines Meeres oder Sees Kālakāka 1, 15.

वाल्ल m. eine best. Pflanze; s. u. सूक्ष्मपत्र 1).

वाष् mit सम् Z. 3 lies लात्.

2. वास Z. 1 KERN führt in einer Note zu seiner Uebersetzung von Vāṣaṇ. Bṛh. S. 88, 11 für das u. eine Stelle aus Kāçapa an. Wir lesen aber hier ohne Bedenken वासश्च st. वासश्च.

4. वासक Z. 2 zu lesen कन्दर्पशार्ङ्गन्दन nach H. Brockhaus.

वासनीय (wohl vom caus. von 3. वस्) adj. nur durch angestregtes Nachdenken verständlich Vāmana 3, 2, 9.

वासन् Hem. Jogaç. 4, 110 fehlerhaft für वासित (von वासम्).

वासम् 2) मैत्रादिवासितं चेतः Hem. Jogaç. 4, 74. साम्यवासितचेतसाम् (so zu lesen) 110.

वासिल m. Hypokoristikon von वासिष्ठ Vāmana 5, 2, 63.

2. वास्य vgl. वन°.

विंशति MBh. 7, 1551 (nach der Lesart der ed. Bomb.) = व्यूह nach Nilak.

विकट am Schluss zu lesen अविक्कट st. अति°.

विकल्पनत्वं n. Lobhudelei Spr. (II) 4935.

विकल 1) चरण° lahm Spr. (II) 5712.

विकलङ्क adj. fleckenlos: शशिन् Cit. bei Vāmana 4, 1, 2.

विकाङ्गिन् adj. kein Verlangen habend Hariv. 11913. विशेषेण काङ्क्षा इच्छा तदस्तः Nilak.

विकारण adj. grundlos Spr. (II) 2520, v. 1.

विकासन Uttarak. 17, 10 (23, 12) = Mālatīm. 95, 6.

विकिर 1) Z. 3 अन्न° Mārk. P. a. a. O.

विकुचित n. eine best. Art zu kämpfen (neben संकोचित) Hariv. 15978 nach der Lesart der neueren Ausg.

विकृत 3) b) vgl. Bhārata 4. 9 im Comm. zu Nalod. 2, 55.

विकृति 2) Buḷo. P. 9, 24, a.

विल्लाव्, °वति denom. von विल्लाव Vāmana 5, 2, 2.

विल्लाव, südindische Hdschr. sollen nach Pischel. विल्लाव schreiben.

विल्लित (von विल्लाव mit वि) f. das Weich —, Garwerden Pat. a. a.

O. 1, 231, a. 279, b. तण्डुलानाम् 3, 25, a.

विगीति f. Misston, Disharmonie Kāraka 3, 6.

विघटिका f. ein best. Zeitmaass, = 1/23 Ghaṭikā Rāṇ. 21, 35.

विघातन 2) Buḷo. P. 12, 8, 15.

विघ्न 2) am Ende, अविघ्नत्स् auch R. ed. Bomb. 1, 62, 12.

विघ्नवत्ता f. nom. abstr. von विघ्नवत् auf Hindernisse stossend Spr. (II) 7478.

विचक्षणवत् vgl. Vaitān. 11.

विचारणा f. = प्रविचारणा Unterscheidung, Art Kāraka 1, 13.

विचारिन् m. N. pr. eines Sohnes des Kabandha Gov. Br. 1, 2, 9.

विचिन्त्य bedenkt, fraglich Vāmana 5, 2, 48.

विचूत् Z. 2 lies 6, 110, 2. 121, 3.

विचिष्टित्त्वं nom. ag. der sich bewegt Pat. a. a. O. 3, 78, a.

विचिक्रि zu streichen (विचिक्रि zu lesen).

विच्छक्ति 3) Z. 2 lies 3. 5 st. 3, 5.

विच्छेद 1) Durchbohrung: कर्पाकम्बल° Hem. Jogaç. 3, 110.

1. विञ् mit समुद्, mit gen. Spr. (II) 6944 (Conj.).

विजयप्रशस्ति Nāṣh. 5, 138.

विजर् 1) (dieses hinzuzufügen) Hariv. 10918 nach der Lesart der neueren Ausg.

विजिगीर्षीय, so zu lesen.

विजल 1) Kāraka 3, 9.

विजाति 2) ist m.

विटङ्क 1) wohl auch Krone, Zinne, Giebel.

विटम्बक, शाक° so v. a. dem Namen Gemüse Schande bereitend Spr. (II) 7484.

विटौजस्, so die südindischen Hdschr. nach Pischel.

वितण्ड 2) vgl. वेदण्ड weiter unten.

वितरण nom. ag. s. u. वैतरण 1) a).

1. वित 2) Hem. Jogaç. 2, 13.

1. विद् caus. Z. 2 am Ende zu lesen 123 st. 1, 23.

— नि caus. दोषम् eine Schuld wälzen auf (dat.) Spr. (II) 2985.

3. विद् 7) विन्देद्विद्वा eine Häsliche bekommt einen Mann Buḷo. P. 6, 19, 26.

— अघि Z. 5 ein तस्य zu streichen.

— प्र intens. theilhaftig werden, mit acc.: समुत्तिम् RV. 7, 24, 6.

विदश, lies दशा st. दशा°.

विदात्त m. N. pr. eines Sohnes des Gatadhavan Hariv. 2037 nach der Lesart der neueren Ausg.

विदार vgl. सत्°.

विदिशा 3) in der 2ten Aufl. 5798 कुदशा vermutet.

विद्वेषक 1) अहितं चापि पुरुषं न हिंस्वुरविद्वेषकम् (= अनपराधिनम् Comm.) R. ed. Bomb. 1, 7, 11.

विदेश, °स्य an einem besonderen Orte —, von andern getrennt stehend Pat. a. a. O. 1, 254, a.



विद्यागम Spr. (II) 5070.  
 विद्रष्टर्, विद्रष्टा चतुर्णां विचतुर्: Pat. a. a. O. 5, 79, b.  
 विद्रुमवन n. Korallenstock Spr. (II) 7330.  
 विधर् (?) PAKṢA 3, 12, 15.  
 विधा Z. 1 streiche 1). Z. 3 v. u. vgl. कृस्ति<sup>०</sup> Elephantenfutter Pat. a. a. O. 2, 322, b. गो<sup>०</sup> Rindviehfutter 3, 57, b.  
 विनय्, विनयति denom. von वि Vogel + नर् Mann; mit वि absolut.  
 विविनय्य Pat. a. a. O. 1, 261, a.  
 विनय 2) b) pl. Spr. (II) 4318.  
 विनिनेप m. *Sonderung*: गुणविनिनेपतस् in Beziehung auf die einzelnen Eigenschaften (Gegens. कात्स्न्येन) KĀRAKA 3, 8.  
 विनियम्य adj. zu beschränken Pat. a. a. O. 6 (4), 6, b.  
 विनेत्र adj. augenlos, blind Spr. (II) 5773.  
 2. विन्दु, तन्मञ्जरीरसामेद<sup>०</sup> Z. d. d. m. G. 27, 28.  
 1. विष् Spr. 1098, Z. 1 v. u. lies मूर्तः.  
 विपरिणामयितव्य adj. umzuändern, umzuwandeln Pat. a. a. O. 1, 5, a.  
 विपरिधावक adj. überall umherlaufend Spr. (II) 4278.  
 विपरु oder ०रुस् adj. gelenklos AV. 7, 36, 1.  
 विपर्यय Spr. 1104, Z. 2. 1 v. u. धन<sup>०</sup> = अर्थ<sup>०</sup> Spr. (II) 6030.  
 विपर्यास 7) Z. 2 Spr. 5242 gehört zu 4); vgl. 2te Aufl. 7073.  
 विपाक 2) b) Z. 3 lies ऽविसदकपालम्. Sp. 1107 im Columnentitel  
 विपाक zu lesen.  
 विप्रतिपेध 2) vgl. Pat. a. a. O. 1, 264, a.  
 विप्रतीप umgekehrt Spr. (II) 4429.  
 विभक्तव n. Verschiedenheit, Mannichfaltigkeit Cit. bei VĀMAṆA 4, 1, 7.  
 विभाषा Sp. 1126, Z. 1 v. u. शाकारो zu lesen.  
 विभिन्नोक्त् (विभिन्न + 1. कर्त्), ०कुरुते trennen, scheiden HRM. JOGAÇ. 4, 51.  
 विभूवसु s. वैभूवस.  
 विवर्ध, मन्द<sup>०</sup> adj. leicht ablösend, abführend KĀRAKA 1, 13.  
 विधम 1) g) fuge täuschendes Aussehen und Spr. (II) 4439 hinzu.  
 ०भाषितानि was den Anschein von Sprache hat 7415.  
 विमाण्डव्य m. pl. N. pr. eines Volkes MĀK. P. 38, 6.  
 1. विमान 3) b) Z. 3 streiche «und Gewicht.» So heisst bei KĀRAKA das dritte Sthāna, welches von dem Muṣṣe d. h. dem Verhalten der humores, der Arzneimitteln, Ort und Zeit, Constitution u. s. w. handelt: दौषभेषजदेशकालबलशरीराकारसात्म्यसत्त्वप्रकृतिवयसो मानम् 3, 1.  
 विमोक्षणा 2) d) das Fahrenlassen, Aufgeben: परिधान<sup>०</sup> Spr. (II) 7497.  
 विरलविरलीभूत adj. ganz selten geworden, an Zahl stark abgenommen Spr. (II) 6174.  
 विरलाय्, ०यमान VĀMAṆA 5, 2, 31.  
 विरूच m. ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. ed. Bomb. 1, 28, 7.  
 विरूढ, विरूढावली Verz. d. B. H. No. 1222.  
 विरूढ adj. wobei Rudra oder die Rudra nicht theilhaftig sind RV. 1, 180, 8.  
 विरेचक (वि + रे<sup>०</sup>) adj. etwa von keinem Ausstossen des Athems begleitet: नृत्य Cit. bei VĀMAṆA 2, 2, 8. Der Gebrauch des Wortes getadelt

wegen der anderen Bed. lazirend.

विरोध 2) am Ende VĀMAṆA 4, 3, 12 hinzuzufügen. Es ist die scheinbare Ungereimtheit als eine Form der Upamā gemeint.

विल्, विलीति (संवरणे) DĀTUP. 28, 66. वेल्लपति (लेपे) 32, 65, v. 1.

विलम्ब 2) a) विलम्बाद्यायिन् langsam Pat. a. a. O. 6, 84, b.

विलास 1) ० Z. 6 Spr. 3149 gehört zu b); vgl. 2te Aufl. 6790.

विलिङ्ग adj. verschiedenen Geschlechts Pat. a. a. O. 1, 110, a.

विलोकन, घनेकशास्त्रस्य विलोकनानि so v. a. Studium Spr. (II) 2960.

विवर्त Wirbel (des Wassers) SV. I, 4, 2, 3, 5. v. 1. RV.

वित्राद् n. Spr. (II) 4434.

विविभक्तिक adj. ohne Casusendung; davon ०त्व n. nom. abst. Pat. a. a. O. 6 (4), 2, a.

विवृत्ति 3) TRIK. 3, 3, 183.

1. विष् mit उप euphem. für cacare KĀRAKA 3, 5.

— अभिनि 1) eintreten so v. a. zur Geltung kommen: पूर्व क्षापवाद् अभिनिविशते पश्चादुत्सर्गा: Pat. a. a. O. 2, 390, a. — 3) b) सदानभिनिविष्टः niemals auf seinen Kopf bestehend HRM. JOGAÇ. 1, 52.

— निम् desid. eine gemeinsame Wohnung beziehen wollen: योगिनां प्रावृषि निर्विविक्तताम् Buḥ. P. 1, 3, 23.

— अभिप्र, partic. ०विष्ट hereingetreten im Gegens. zu अभिनिःसृत Pat. a. a. O. 4, 81, b.

— सम् 1) mit instr. RV. 10, 36, 1. — 2) RV. 10, 33, 2.

विशदता (von विशद) f. Klarheit: स्वर<sup>०</sup> (wohl so zu lesen) Spr. (II) 5827, v. 1.

विशाखवत् m. N. pr. eines Berges MĀK. P. 53, 6.

विष्पला auch 10, 39, 8.

विष्मि vgl. विस्मि.

विश्रुत 2) N. pr. eines Sohnes des Vasudeva Buḥ. P. 9, 24, 52. es könnte aber auch पुरु<sup>०</sup> als ein N. gefasst werden.

विश्वसन्, so zu lesen.

विश्वाधार HRM. JOGAÇ. 4, 97 (विश्वाधारो zu lesen).

विश्वायु 1) auch VS. 38, 20. Sonst hatten wir unsere Erklärung auch nach M. MULLER'S (V, Prof. XIII) Bemerkungen in der Hauptsache aufrecht.

विश्वास, वैरिणा सह विश्वासं यो नरः कर्तुमिच्छति Spr. (II) 6293.

1. विष् mit सम् 1) lies संवेर्विषो.

विषता Spr. (II) 4094.

विषमविलोचन m. ein N. Ćiva's BĪHARĪ in SIDDH. K. 164, a, 13. — Vgl. विषमनयन.

विषमाय् (von विषम), ०यते uneben werden, — erscheinen: मार्गः Spr. (II) 7463.

विषशालूक wohl fehlerhaft für विस<sup>०</sup>.

1. विषाण, lies das Ablassen (einer Flüssigkeit) st. vielleicht = विसान.

विष्टिकर् 1) Z. 2 कर् könnte hier auch Tribut sein, NĪLAK. erklärt aber भूतिमद्वा कारयति ते.

विष्टीमिन् vgl. u. स्तीम.

विष्ठासात् adv. mit अस् zu Koth werden HRM. JOGAÇ. 3, 24.

विसंवादिता 1) घ्र° auch Kām. Nitis. 4, 6 mit dem Comm. zu lösen.  
 विसंस्थूल HEM. JOGAÇ. 2, 7.  
 विसर्पणी f. eine best. Pflanze, = घेतबुद्धा RATNAM. 31.  
 वितेषक adj. comp. (= विगतः सेचको पस्मात्) PAT. a. a. O. 1, 205, a. 8, 61, b.  
 विस्तारण n. das Ausstrecken: पाद° Spr. (II) 7456.  
 विस्फोर्ष partic. fut. pass. PAT. a. a. O. 8, 24, b.  
 विसि vgl. विसि.  
 विस्वप्र und विस्वप्रन् PAT. a. a. O. 8, 64, a.  
 2. वो appetens RV. 1, 143, 6.  
 3. वी mit घ्रा, streiche am Ende: Vgl. 2. घ्रावी.  
 — प्र, रयात्प्रवोतात्पतितः in Gang gesetzt PAT. a. a. O. 1, 281, b. 282, a.  
 5. वी mit घ्रा vgl. घ्रावी.  
 वीज्य a. मुख°.  
 वीर, lies वीर्यपते.  
 वीकुरम्, lies fest packend (mit der Flamme).  
 वीथीमार्ग m. Bez. einer best. Gangart des Elephanten AUFRICHT, HALJ. Ind. u. स्थूलोच्चप.  
 वीध n. heiterer Himmel Spr. (II) 7358 (Conj.).  
 वीन्द्र (2. वि + इन्द्र) adj. wovon Indra ausgeschlossen ist: सोम TS. 2, 4, 12, 1. 3, 9, 1. — Vgl. घ्येन्द्र.  
 वीप (वि + घप् Wasser) adj. PAT. a. a. O. 6, 45, a.  
 वीप्स adj. = यो वीप्सति ebend. 8, 7, a.  
 वीर 1) b) a) °घ्निन HEM. JOGAÇ. 1, 3.  
 वीरचित्तमणि m. Titel eines Abschnitts in Çārṅgadhara's Pad-dhati Notices of Skt Mss. 1, 204; vgl. AUFRICHT in Z.d.d.m.G. 27, 2, N. 2.  
 वीरपुरुषक adj. dessen Männer Helden sind: ग्राम PAT. a. a. O. 1, 262, b.  
 वीरभाव m. Heldenmuth VENIS. 47, 18.  
 वीरासन 1) HEM. JOGAÇ. 4, 123. 126. fg.  
 वुड् vgl. noch WEBER, Hāla 32. 68.  
 वृकप्रस्थ N. pr. eines Dorfes VENIS. 16.  
 वृकाप् (von वृक), °यते den Wolf machen KARAKA 1, 30.  
 वृत् 1) वृत् वृत्तिनः den Stamm des Baumes RV. 1, 130, 4.  
 1. वृत्तन s. सु°.  
 वृत्तान्त = प्रपाठक KAU. in MAHABH. lith. Ausg. 1, 10, a. °शस् adv. PAT. ebend.  
 वृत्ति 10) Sp. 1321, Z. 2 v. u. lies सावती. — 13) vgl. Comm. zu Âçv. Çr. 5, 20, 2.  
 वृत्रहृप्, °यते = वृत्रहेवाचरति PAT. a. a. O. 6(4), 6, a.  
 वृध्, füge in der letzten Zeile noch सद्यो° hinzu.  
 वृध vgl. auch oben नमो°.  
 वृषन् 9) Z. 2 lies extreme.  
 वृषंधि (vgl. पुरंधि) adj. etwa mannesmuthig, kühn RV. 4, 22, 2. Regen machend SĀS.  
 वृषभर् adj. stark zugreifend so v. a. kämpfend u. s. w. oder gewaltigen Ruf erhebend RV. 10, 63, 3.  
 वृष्टिर्द्वय m. N. pr. eines Mannes RV. 10, 115, 9.  
 वृषिका ein geflochtener Streifen PAT. a. a. O. 3, 71, b.

2. वेद vgl. सु°.  
 वेदपु m. Elephant ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. वितपु 2).  
 वेदम्, streiche am Ende समत्°.  
 वेदास्त 2) könnte auch erklärt werden als der Inbegriff des Veda.  
 वेद्या Z. 4 füge 7, 21, 5 vor 8, 9, 1 hinzu.  
 वेध vgl. oben नासा°.  
 वेध्यता f. nom. abstr. von वेध्य. याति व्याधस्य वेध्यताम् (so zu lesen) wird vom Jäger durchbohrt HEM. JOGAÇ. 4, 32.  
 वेमन्य (von वेमन्) adj. im Weben geschickt PAT. a. a. O. 4, 78, b.  
 वेला 4) का वेला तत्रभवत्याः प्राप्तायाः wie lange ist sie schon da? VENIS. 11, 11. घर्थवेलायाम् so v. a. wenn es sich um den Sinn handelt WEBER, PRATIṆĀS. 86.  
 वेल्, वेल्मान VĀMANA 5, 2, 9.  
 1. वेश 3) DAÇAK. 86, 8. वेष्ट्यामवेशसदृशप्रणयोपचाराम् MĀRĀM. 123, 18.  
 शिन्तिताशेषवेशयोषित् (शिन्तिताशेषवेश adj.) KATHĀS. 12, 91. Füge das Gebahren einer Buhldirne hinzu. Vgl. auch u. शकट 1).  
 वेशयोषित्, streiche KATHĀS. 12, 91 und vgl. oben u. 1. वेश 3).  
 वेशस्था f. SĀMAVIDH. Br. 2, 6, 11 = वेष्ट्या Hure nach dem Comm., es ist aber wohl वशस्थाः adj. gemeint.  
 वेश्मक m. pl. N. pr. eines Volkes: शात्मवेश्मकाः (wohl शात्त्व° zu lesen) MĀRK. P. 58, 35.  
 वैतमाणि m. patron. von वीतमाणा PAT. a. a. O. 1, 265, b. 266, b. 3, 80, a.  
 वैदर्भ 3) b) VĀMANA 1, 2, 19.  
 वैदेहि m. patron. von विदेह (ein Brahmane) PAT. a. a. O. 4, 60, b.  
 वैनायक 1) वैनायिकी संहिता SĀMAVIDH. Br. 1, 4, 18.  
 वैत्र n. nom. abstr. von वि Vogel + नृ Mann PAT. a. a. O. 1, 264, a.  
 वैपुल्य 1) ebend. 1, 277, a.  
 वैभक्त (von विभक्ति) adj. zu einer Casusendung gehörend ebend. 6, 37, b.  
 वैभीषण adj. zu Vibhishana in Beziehung stehend, von ihm kommend: वचस् Spr. (II) 5946.  
 वैभूवस von विभूवस् nach SĀS.  
 वैपापद adj. von व्यापद् KAU. in MAHABH. lith. Ausg. 7, 109, b.  
 वैपावृत्ति (?) HEM. JOGAÇ. 4, 89.  
 वैपासव n. nom. abstr. von व्यसु KAU. in MAHABH. lith. Ausg. 7, 109, b.  
 वैरपुरुष MBH. 5, 5844.  
 वैराटि MBH. 5, 5879.  
 वैलस्थान, davon adj. °क ebend.  
 वैशत्य (von विशत्य) u. Befreiung von dem Dorn (der Leibesfrucht) KARAKA 4, 8.  
 वैशाख 1) b) HEM. JOGAÇ. 4, 102.  
 वैशिष्ट्य 2) füge Ueberlegenheit hinzu.  
 वैषम्य 2) घ्र° Ebenmaass VĀMANA 3, 2, 5.  
 वैषयिक 1) ein Reich bezeichnend (Suffix) PAT. a. a. O. 4, 71, a. — 2) ebend. 5, 39, a.  
 वैकारिक (von विकार) adj. zum Vergnügen dienend MBH. 13, 4719.  
 वैदन्य n. N. pr. einer Stadt MBH. 1, 6791, v. l. bei NILAK.  
 व्यक्त 2) घनतव्यक्ते गुप्ते च स्याने HEM. JOGAÇ. 1, 48.  
 व्यङ्कट m. N. pr. eines Berges A Catal. of Skt Mss. in priv. lib. of

the north-west provinces 1,484.

व्यचस् 2) Z. 1 lies 10,92,4.

व्यतिकर 3) डुष्पूरोद्गपूणाव्यतिकरे Spr. (II) 5826.

व्यतिपाक m. nom. act. recipr. PAT. a. a. O. 3,90,6.

व्यतीक्षा f. desgl. ebend. 3,90, a. 91, a.

व्यतीक्षा f. desgl. ebend. 91, a.

व्यत्यप्य letzte Zeile, व्यत्यप्यम् ist adv. acc., der absol. wäre व्यत्याप्यम्.

व्यथिस् 2) Z. 3 und 6 zu lesen 5,28,3.

व्यथ् 3) Z. 4 lies कामुराः.

— अथ 1) यदा हि गर्गाणां वाक्नमपविद्धं तिष्ठति leer, nicht beladen, — besetzt PAT. a. a. O. 8,68, a.

— आ, partic. आविद्ध lange Composita enthaltend VĀMANA 1,3,26.

घनाविद्ध 25.

— उद् Z. 1 lies उद्धिद्ध.

— सम्, partic. संविद्ध wohl so v. a. zusammenstossend, — fallend: द्वापर° (युगात्त) HARIV. 11128 nach der Lesart der neueren Ausg. — Vgl. संव्याध.

व्यपकर्ष m. = अपवाद Ausnahme PAT. a. a. O. 7,134, a.

व्यपदेशवत् adj. eine Bezeichnung —, einen Namen führend, bezeichnet: पितृतः der mit dem Namen des Vaters bezeichnet wird ebend. 4,58, a.

व्यपदेशिन् dass. ebend. 1,70, a. 174, a. 3,52, b. 73, b. 112, a. 6,1, b. 2, a. 21, b. 8,60, a.

व्यपरोपण 3) das Vernichten: जीवित° HERM. JOGAÇ. 1,20 = SARVA-DARÇANAS. 33,1.

व्यपवर्ग Verschiedenheit PAT. a. a. O. 1,221, a.

व्यभिचरणां s. n. सव्यभिचारां.

व्यवधायक 1) PAT. a. a. O. 1,67, b. 4,27, b (f. °यिका).

व्यवसेय (von 3. सा mit व्यव) n. impers. constituendum, discernendum ebend. 1,239, b.

व्यवहृत् adj. handelnd mit: उद्विक्तरत्न° KATHĀS. 67,42.

1. व्यसन 4) Z. 13 Spr. 4777 gehört zu 5); vgl. 2te Aufl. 5087.

व्यसनिन् 2) Z. 3 Spr. 2901 (6287) würde nach Spr. (II) 6763 zu 3) gehören.

1. व्या mit सम्, लोकसंवीतम् = लोकेनानुज्ञातम् VĀMANA 2,1,19.

व्याकरणाक n. eine schlechte Grammatik PAT. a. a. O. 5,73, b.

व्यामोह, निजकुल° der Wahn, dass es die eigenen Genossen seien, Z. d. d. m. G. 27,5.

व्यावचर्चो f. nom. abstr. recipr. PAT. a. a. O. 3,90, a. 91, a.

व्यावचोरी f. desgl. ebend.

व्यावहारी BHATT. 7,42.

व्याप्य adj. an etwas Verschiedenes sich anlehnd (Gegensatz zu समानाश्रय) PAT. a. a. O. 3,38, a. 6(4),20, a. 32, a.

व्यास Trennung SARVADARÇANAS. 140,22.

व्यासेध, स्वर्गापवर्ग° VP. 1,1,23.

व्युत्थान 2) zu streichen; die Stellen gehören zu 1).

व्युत्सर्ग (?) HERM. JOGAÇ. 4,89.

व्यैनी, so zu betonen.

1. व्रत Z. 2 M. 2,3 könnte man, wie ein Schol. thut, auch व्रतानि

यम° trennen. — 1) g) भयं चिरसंचितं व्रतम् Spr. (II) 5976.

व्रीड्, व्रीडसि (व्रीडसि?) Spr. (II) 7420, v. 1.

व्री mit वि pass. aufspringen, sich öffnen: द्वाराणि चास्य विव्रीयन्ते (so) SĀMAVINI. BR. 3,9,1.

शंस् 1) Z. 2 vom Ende lies शंसति.

— अग्नि 1) Z. 10 मिथ्याभिश्चस्त auch Spr. (II) 5460.

1. शक् mit संप्र überwinden, ertragen: कथं दुःखमिदं तीव्रं गान्धारी संप्रशब्दयति MBu. 9,3515 nach der Lesart der ed. Bomb.

शकट 1) °जीविका HERM. JOGAÇ. 3,98, 102. — 6) शकटस्य तोकम् — शकटापन PAT. a. a. O. 3,81, b.

शकन्धु gāṇa कुर्वीदि zu P. 4,1,151.

शकल, सकल = खण्ड und वत्कल TRIK. 3,3,408.

शकल adj. PAT. a. a. O. 6,40, a. b.

शक्त्यप्य zu streichen.

शक्य 3) ऋषु शक्यमयोध्यायां नाविद्वान् च नास्तिकः R. ed. Bomb. 1,6, 8, 16, 9, 15. Vgl. VĀMANA 5,2,25.

शक्यत्वं adj. mit infin. der wahrscheinlich nicht zu (infin.) ist Spr. (II) 5618.

शंकरा f. = शंकरा KUNARAVĪPAYA in MAHĀBH. lith. Ausg. 3,65, a.

शण्ड, षण्डामकौ KĀM. NITIS. 17,39.

शतशैवन् adj. hundert gebend RV. 5,27,6.

शतैपद्, so zu betonen.

शतैवन्न adj. (f. आ) hundert Mürden u. s. w. habend RV. 4,58,5.

शतसंघशम् MBu. 5,7617.

शतसार्कसिक, lies aus hunderttausend bestehend.

शनपणी vgl. सन°, अशन°, असन°.

शनैर्मात्र m. Allmählichkeit; am Anf. eines comp. vor einem partic. praes. so v. a. allmählich KATHĀS. 27,95 (getrennt gedr.).

शनेत्सारु s. स्वनेत्सारु.

शनेदेवीप adj. mit den Worten शं नो देवी: beginnend PAT. a. a. O. 1, 305, b. °का 235, a; vgl. Ind. St. 13,433.

शत्राराार m. die Speise der Çabara, Bez. einer Art von Judendorn RĪGĀN. 11,147. — Vgl. oben दराार.

शवल 1) a) सवल MBu. 13,3766 (ed. Bomb. richtig). — b) सवल MBu. 7,827 (ed. Bomb. richtig.) PANĀT. 188,11. fg.

शब्द ein richtiges Wort im Gegens. zu अशब्द PAT. a. a. O. 1,7, a.

शब्दपातिन् nach dem Geräusch fallend, — treffend: इषु RAGU. 9,73.

2. शम्, intensa. absol. शंशम् und शंशम् PAT. a. a. O. 6(4),32, b.

4. शम् mit नि, absol. निशम्प्य und निशम्य VĀMANA 5,2,76.

— अनुनि PAT. a. a. O. 1,16, b.

शैम adj. gezähmt, domesticus RV. 1,32,15. — 1) शैलं विवादेन समो विधीयताम् Frieden R. 6,1,46. — 5) ein Fürst der Nandivega MBu. 5,2733 nach der Lesart der neueren Ausg., सम ed. Calc.

शमात्तक, समात्तक H. c. 77.

शमितर Schlächter MBu. 10,357 (समितर ed. Calc.).

शमीर, समीरवन gāṇa तुभादि zu P. 8,4,39.

शम्बर vgl. संवर.

शम्बाकर, स° Vor. 7,89.

शम्य m. eine best. Personification ŚAMAYIDU. Bn. 1,2,5.

शम्यायाक् m. etwa der den Taetstock hält, Taetschläger R. ed. Bomb. 2,91,10. साम्य° Sci.

शय 2) e) MBu. 7,2280, v. l. bei Nīlak.

1. शर् mit संप्र auseinanderbersten: संप्राशिर्यत (lies संप्राशिर्यत) HARIV. 3654 nach der Lesart der neueren Ausg.

— प्रवि, °शीर्षा PAT. a. a. O. 5,80,b.

— सम् dosid. vgl. संशिशरिषु.

1. शरणा 3) n. = विशरण das Auseinanderfallen, Bersten, Zusammenstürzen Vop. 8,126.

शरणापक, शरणापन्न CKDa. u. संचारजीविन् nach ders. Aut.

शरद् 2) Z. 2 lies 86,6 st. 89,6.

शरदपडा, सर° R. GONN. 2,70,14.

शरभ Sp. 94, Z. 1 v. u. lies Vāṇṇi.

शरलोम m. pl. die Nachkommen des Çaraloman PAT. a. a. O. 4,38, a. शार° gedr.).

शरारि nach KANRAD. zu Suçn. 1,26 giebt es zwei Arten, eine mit rothem Kopf und eine mit weissen Schultern.

शरारु Nīa. 6,31. RV. 10,86,9.

शरीराकृति f. Geberde, Miene: तां शरीराकृतिं कुर्वन्ति या कुपितस्य भवन्ति PAT. a. a. O. 8,9,b.

शरीरात्मन् s. oben u. घत्तरात्मन्.

शर्कराल (von शर्करा) adj. von (fliegendem) Gries begleitet: Wind VENIS. 15.

शर्व Sp. 105, Z. 6 lies b) st. c).

शर्वचर्मन् Grammatiker in KATUṬA.

शलाक 4) श्रविद्धकर्षो यो योग इत्यन्तरशलाकया (so zu lesen) HRM. JOGAÇ. 1,14. 4,51 (°शलाकया zu lesen).

शशकर्षा vgl. शशकर्षि.

2. शस्य vgl. 2. सस्य 2).

शस्यक vgl. सस्यक.

शाकपार्थिव = शाकभोजी पार्थिव: PAT. a. a. O. 2,346,b.

2. शाकिनी HRM. JOGAÇ. 3,27.

शाकल 3) c) ein Dorf der Bāhika ebend. 4,72,b.

शाकुतेय (von शकुत्त) m. N. pr. eines Unterredners bei KANAKA, Z. B. 1,26.

शाकुलिक n. eine Menge von Çakula H. 1418, Schol. (सा°).

शौतपत्त m. du. in dem mit verzerrten oder seltsamen Wörtern, wie es scheint, absichtlich ausgestatteten Lieder RV. 10,106,5. = मुख NAIGH. 3,6. शतेन दुःखानां तनूकरणेन पन्थते स्तूपते DRVANĀGAJ. = शतम् BUĀ-SKAMICRA.

शानीय partic. fut. pass. von 2. शा PAT. a. a. O. 6,33,a.

1. शान्त a) c) Z. 6 streiche 106, da शान्तावसादः = शान्तौ असादः ist.

शान्तमोक् n. Bez. der 11 unter den 14 Stufen, die nach dem Glauben der Ġaina zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397,4,14.

शावर Z. 10 lies c) st. 3).

शामित्र 3) a) VAITĀN. 37.

शाम्य (auch vom caus. von 1. शम्) zur Ruhe zu bringen: पिते शर्क-राशाम्ये Spr. (II) 7011. घ° (विप्रक्) HARIV. 2711 nach der Lesart der

neueren Ausg.

शापक 2) Art und Weise zu liegen: कृतशायिकाः शाय्यते PAT. a. a. O. 3,41,a.

शारणिक MBu. 12,3438, v. l. bei Nīlak.

शारलोम्या f. patron. von शरलोमन् PAT. a. a. O. 4,38,a. शारलोमाः 38,b fehlerhaft für शर्°.

शार्ङ्ग m. patron. verschiedener Männer RV. ANVNA.

शार्ङ्गवाधी P. 2,2,36, VArtt. 1, Schol. so auch in der lith. Ausg. des MAHĀBU.

शार्वर und शार्वरिक (besser) adj. nächtlich: तमम् VĀMANA 5,2,52.

शालगुप्त m. N. pr. eines Mannes; davon °गुप्तायनि patron. PAT. a. a. O. 1,44,a.

शालङ्क m. pl. = शालङ्केयनप्रकाचाः ebend. 4,59,b.

शालिस्तम्भक wohl fehlerhaft für °स्तम्भक.

शालु n. eine best. aus dem Norden kommende Frucht KANRAD. zu Suçn. 1,144.

शालूकिका f. = शालूकिनी KALJ. in MAHĀBH. lith. Ausg. 6,95,a. Davon adj. शालूकिकीय PAT. ebend.

1. शाव, शाव in den südindischen Hdschr. nach PISCHUL.

शाशकर्षि s. सासकर्षि.

शासितव्य adj. zu lehren, vorzuschreiben PAT. a. a. O. 1,210,a. 3,77,a.

2. शास्त्रचतुम् MBu. 6,163.

शंभुमार R. ed. Bomb. 2,50,25. = तलकपि Comm. nach Vājē.

शिक्षापद, deren vier HRM. JOGAÇ. 2,1.

शित्तेय adj. lehrhaft: शित्तेया वदसि वाचम् VAITĀN. 37.

शिखरिन् 1) Zähne Spr. (II) 6842.

शिखरी f. eine best. mythische Keule R. ed. Bomb. 1,27,7.

शिखा Sp. 179, Z. 4 v. u. lies मूक् st. मुच्य.

शिञ्जिन् 2) a) सिञ्जिनी MBu. 6,1886 nach der Lesart der ed. Bomb.

शिपडाको vgl. सि°.

शिताय und शितावर vgl. सि°.

शिमी NĀIGH. 2,1. RV. 1,151,1. 3.

शिवभागवत PAT. a. a. O. 3,44,b. भगवान्भक्तिरस्य भागवतः । शिवस्य भागवत इति षष्ठोऽसमासः KALJ.

1. शिष्ट 1) c) ausgezeichnet, vorzüglich: क्रिया MĀLAV. 15 nach der Lesart der ed. Bomb.

(1.) शिष्टि 3) Unterweisung PAT. a. a. O. 6,104,b.

2. शिष्टि (von 2. शित्) f. Hilfe in मु°.

2. शी 2) mit dat. sich hinlegen zu: पत्ये शेते PAT. a. a. O. 1,284,b.

— अति caus. अतिशायपतीत्यतिशायनम् ebend. 5,62,a.

शीपाल vgl. सीपाल.

शीर्ष m. ein best. Gras PAT. a. a. O. 2,398,a.

शीलन n. das Erwähnen: श्राचार्यदेश° PAT. a. a. O. 1,112,a.

शीष्ट von unbekannter Bed.: शीष्टेषु चित्ते मदिरामौ घृशर्वः VĀLAKU. 5,4.

शुक्लो (von शुक्ल) adv. mit अम् weiss werden PAT. a. a. O. 1,77,a.

शुचिमुखी (wohl richtig) f. N. pr. einer Haimst; füge noch 8648 hinzu.

1. शुचिस्मित braucht nicht als comp. gefasst zu werden.

प्रुभव Spr. (II) 6794.

शुश्रूषितव्य n. *impers. zu gehorchen: पितार* PAT. a. a. O. 1, 71, a.

1. शुष् mit संपरि s. संपरिशोषण.

शुष्मापण m. patron. eines Soma VP. 3, 3, 17. आमुष्यापणं Verz. d. Oxf. H. 80, a, 15.

3. श्रू (= 2. श्रू) adj. in सुरा°.

श्रूर्प 1) सूर्पे च सर्षपो यथा PANĒAR. 2, 2, 99. विश्वं सर्षपवत्सर्पस्यैकदेशे (so gedr.) 83.

श्रूलवत n. eine best. mythische Waffe R. ed. Bomb. 1, 27, 6. श्रूलवर् v. l.

श्रूगिरि Z. 1 lies 247 st. 274.

शेखर 1) c) शिरः° VĀMANA 2, 2, 14.

शेषतम् adv. andernfalls, sonst R. ed. Bomb. 1, 60, 6.

शैल (v. l.) und शैल्य 1) Gop. Br. 1, 1, 27.

शैफालिक adj. aus Vitex Negundo verfertigt: पट PAT. a. a. O. 5, 60, a.

शैली ebend. 2, 323, a.

शोकम् = 2. शोक in सकृत्°.

शोषा 2) d) am Ende, शोषा f. auch R. ed. Bomb. 1, 31, 20. 35, 1.

शोभक m. N. pr. eines Mannes RĪGA-TAR. 8, 1081.

शोङ्गीय, so zu lesen.

शोभलात्रि s. सौन°.

शोभिक m. Bez. bestimmter Schauspieler PAT. a. a. O. 3, 38, a.

शोरसेन, भाषा KĪVAJID. 1, 35.

शौलिकल adj. PAT. a. a. O. 4, 73, b.

शैवाविद्य adj. von शैविध् ebend. 4, 88, b.

1. श्रुत् Z. 3 lies 4, 50, 3 st. 50, 3.

श्येतय्, ऽपति = श्येनीमाचष्टे PAT. a. a. O. 6(4), 44, b.

श्येनभूत adj. = श्येनाभूत RV. 9, 87, 6.

श्येनाभूत, streiche RV. 9, 87, 6.

श्येन (so zu lesen) adj. vom Falken (श्येन) kommend: मांस WEBER,

KRSHNĀŚ. 221.

1. श्र्य Sp. 335, Z. 9 c) st. b), Z. 11 d) st. c) und Z. 24 e) st. d) zu lesen. — f) Bez. der Feminina auf श्रि KĪTANTRA 2, 1, 37. 71.

1. श्रम् mit चि 1) विश्रममाण R. ed. Bomb. 1, 62, 2.

श्रमण 1) Buddhist: °ब्राह्मणम् leben in Feindschaft PAT. a. a. O. 2, 398, a.

2. श्रवस्य्, partic. श्रवस्यन्त् = 1. श्रवस्यु RV. 1, 128, 1.

श्रवस्यो f. eiliger Lauf RV. 1, 128, 6.

श्रा mit श्रा, hierher wohl श्राशिरम् als infln. RV. 10, 49, 10.

श्राद्ध 2) a) HRM. JOGAÇ. 1, 8.

श्रावकल n. nom. abstr. zu श्रावक 2) HRM. JOGAÇ. 3, 138.

1. श्रावणा 4) Z. 4 lies 2, 170, 3.

श्राविन् (?) PAT. a. a. O. 3, 86, b.

1. श्रि 1) letzte Zeile lies 1, 68, 1.

5. श्रि 1) d) Z. 7 lies 3036 st. 2664.

श्रोध VĀMANA 5, 2, 36.

श्रीय adj. von 3. श्री, = श्रियै क्तित: PAT. a. a. O. 6(4), 16, b.

1. श्रु mit श्रिम caus. Jmd. Etwas hören lassen, über Jmd. Etwas sprechen, besprechen; mit doppeltem acc. ŚĪMAVIDU. Br. 2, 3, 2. mit instr. und acc. 4, 7.

श्रुतसोमा f. N. pr. einer Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 9196 nach der

Lesart der neueren Ausg., श्रुतसोमा die ältere.

श्रुष्टीवन् Z. 3 lies 7, 73, 3.

श्र्येयस् 1) a) lies 3, 8, 4 st. 1, 8, 4.

श्लाघ् mit उप s. उपश्लाघा.

2. श्लिप् mit उप, °श्लिष्ट in unmittelbarer Berührung stehend PAT. a. a. O. 6, 32, b. एकादश कार्षापणा उपश्लिष्टा अस्मिच्छते so v. a. hinsungestreten 5, 39, a.

श्लेष्मन् 1) mit einem Bösewicht verglichen Spī. (II) 7467.

श्लोकस्थान n. so v. a. सूत्रस्थान KĀRKA.

श्लकर्ण m. Hundehohr CONJUN. zu KĪTJ. ÇB. 1039, 7.

श्लेष्टिन् m. ein best. auf dem Trockenen lebendes Thier KĀRKA 1, 37.

श्लघ्न 2) HRM. JOGAÇ. 3, 39.

श्लस्तन, f. ई (sc. विभक्ति) Bez. des Charakters des als Fut. fungierenden Nom. ag. (तर) KĪTANTRA 3, 1, 15. 80.

श्रा mit उद् vgl. उच्छेद्य.

श्राविर्द्धत m. die Höhle eines Stachelschweins; davon °सर्गि adj. PAT. a. a. O. 4, 75, b.

श्राश्रु m. pl. = श्राश्रुर्पून्प्रक्षाला: ebend. 4, 12, b.

श्राश्रुर् m. = श्राश्रुर्स्यापत्यम् ebend.

श्रेत 2) g) β) श्रेतहूणा: besser als ein Name aufzufassen.

श्रेतहूणा m. pl. die weissen Hunnen VARĀH. BRH. S. 16, 38. — Vgl. सितहूणा.

श्रेतोद् 2) c) N. pr. eines Berges MĀK. P. 55, 7.

षट्पाद adj. sechsfüßig Gop. Br. 1, 2, 8.

पटिक von पटकुलि N. pr. PAT. a. a. O. 1, 275, b.

पटोत्तर, die Sprüche stehen TAITT. ĀR. 3, 4.

षण्डीय्, षण्णीय् PAT. a. a. O. 6, 27, a.

षण्ठव u. = षण्ठता HRM. JOGAÇ. 2, 76.

षण्ठय्, ऽपति castriren HRM. JOGAÇ. 3, 75 (षण्ठय्).

षादुल adj. von षप् + कुल PAT. a. a. O. 4, 39, a. b.

षाष्टक adj. = षाष्ट in sechsten (Adhājā) gelehrt ebend. 3, 8, a. 6, 31, a. 60, a.

षोडीय्, ऽपति = षोडशमाचष्टे KĀJ. in MAHĀBH. lith. Ausg. 6, 27, a.

श्वि desid. दुष्पूयति und तुष्पूयति, intens. देखीव्यते und तेष्ठीव्यते (vgl. Corrig.) PAT. a. a. O. 6, 27, a.

— नि, निष्ठित (so) bespuckt BŪG. P. 11, 22, 58.

— निम्, निष्ठविषम् (von षु: vgl. 3. ड oben) VĀIRĀN. 12. Gop. Br. 1, 2, 7.

षु vgl. oben u. श्वि mit निम्.

2. स Z. 2 mit instr.: सोमया = सकृ उमया BŪG. P. 8, 12, 3.

संयदसु vgl. संयदसु.

संवद्य adj. übereinstimmend, gleichkommend: पुराकल्प एतदासीत् । षोडश भाषा: कार्षापणा षोडश पलाश भाषसंवद्य: (sg.) PAT. a. a. O. 1, 325, a.

1. संवर् 2) b) HRM. JOGAÇ. 4, 55. 78. fg.

संवाह् 2) a) neben ग्राम, घोष und नगर PAT. a. a. O. 2, 397, b. = वणिकप्रधानो निवास: Marktstellen KĀJ.

संवृति = संबन्ध TĀIK. 3, 3, 191.

1. संविद् 1) Z. 6 lies 10, 10, 46. — 3) = संकेतक TĀIK. 3, 3, 212.

संवृति f. Hemmung: वाग्वृते: HRM. JOGAÇ. 1, 41.



संवेग (?) Hm. JOGAC. 2, 15.  
 संशय am Ende lies मुञ्चत.  
 संश्लेष 4) Gelenk ŚAMVIDH. 3, 1, 7.  
 संसमक VAITAN. 37.  
 संसृक्ष adj. von tausend begleitet: वचस् RV. 7, 8, 6.  
 संस्त्यान n. das Gerinnen, Verdichtung (der Leibesfrucht u. s. w.)  
 PAT. a. a. O. 1, 224, a. 4, 8, b. — adj. s. u. स्त्या mit सम्.  
 संस्त्याय 2) füge hinzu: Wohnort und PAT. a. a. O. 2, 397, b. 7, 112, b.  
 संस्थान 3) 1) Z. 3 lies वोढुमायासस्थानम् st. वोढु भार्यासंस्थानम् ed. u. s. w.  
 संस्थावन् zu streichen.  
 संस्थिति 4) लोक MBh. 6, 473 nach der Lesart der ed. Bomb.  
 संस्काय adj. = संस्कायन PAT. a. a. O. 6, 28, b.  
 संस्ताङ्ग zusammenstossend: पर्वता: MBh. 2, 800.  
 संकुनीय adj. gedrungen, fest: कापात्संकुनीयमध्यात् MBh. 9, 890  
 nach der Lesart der ed. Bomb.  
 संगतिक adj. mit einer Gati (Bed. 14) versehen PAT. a. a. O. 1, 274,  
 a. 8, 8, a.  
 संकल्प 1) a) Sp. 518, Z. 10 hinzuzufügen RV. 10, 164, 5. — b) Sohn  
 der Saṁkalpā Buāc. P. 6, 6, 10. — 2) Mutter des Saṁkalpa ebend.  
 संकृटन्, lies lith. Ausg. st. ed. Bomb.  
 संखादक m. Zahn KAU. in MAHABH. lith. Ausg. 5, 40, b. Davon adj.  
 (निन्दाग्राम्) °किन् PAT. ebend.  
 संगत letzte Zeile lies 2212.  
 संगमक m. N. pr. eines Mannes Hm. JOGAC. 3, 87.  
 संगीतसिन्धु Titel einer Schrift CKDn. u. सिन्धु.  
 संगीति, so zu betonen und 50 st. 139 zu lesen.  
 संग्रहीतव्य adj. beizubehalten (Gegens. त्याज्य) PAT. a. a. O. 3, 56, b.  
 संघातन n. das Zusammenfügen, Sammeln Hm. JOGAC. 3, 36.  
 संघुष्टक adj. zu einander passend, an einander gewöhnt: गोपुक्तकानि  
 PAT. a. a. O. 1, 125, a.  
 1. सच् mit आ auch 10, 73, 5.  
 सचाङ्काचपुष्पी f. eine best. Pflanze ŚAMVIDH. Br. 2, 6, 10.  
 सचि Z. 2 lies सचिविद्.  
 सज्ञ vgl. अग्निज्ञा oben.  
 संचर्वा n. das Kauen: पोतास° RĪGĀ-TAN. 7, 1127.  
 संचित्त n. Sorge BUĀVAPR. 7.  
 सञ्ज् mit व्यति Sp. 538, Z. 2 lies 13, 7329.  
 — उद्. उत्सक्त MBh. 1, 5545 Lesart der ed. Bomb. st. उत्सिक्त  
 der Calc. = उत्कर्षेण सर्वत्र व्याप्त: NĪLAK. vielleicht sich in alle Angele-  
 genheiten mischend.  
 — प्र 3) यो ऽनागसि प्रसजति (so ed. Bomb.) unbinden mit, sich rei-  
 ben an MBh. 2, 856. — 4) mit act. Bed. eintreten —, stattfinden lassen.  
 न क्षायते केनाभिप्रायेण प्रसजति केन निवृत्तिं करोतीति PAT. a. a. O. 1,  
 239, a. 2, 352, a.  
 — सम्, संसज्जु रथे anschirren MBh. 9, 819 nach der Lesart der  
 ed. Bomb.  
 संज्ञातरु nom. ag. der mit Wehmuth Jmdes (gen.) gedenkt PAT. a. a.  
 O. 2, 384, b.

संज्ञान 3) a) Z. 2 lies 10, 19, 4.  
 संज्ञित्व n. nom. abstr. zu संज्ञिन् 2) PAT. a. a. O. 1, 209, a.  
 संज्ञीभूतक adj. zu einem Namen geworden ebend. 4, 81, a. 5, 20, b.  
 संज्ञोपसर्जनीभूत adj. zu einem Nomen proprium (appellativum) oder zu  
 einem untergeordneten Gliede eines Compositums geworden ebend. 1, 95, b.  
 सततक adj. zweimal am Tage sich einstellend: Fieber KĀRAKA 8, 1.  
 SUPR. 2, 403, 12.  
 सतस्, सतो मध्वानः RV. 10, 27, 4. oder als comp. zu fassen.  
 सत्पाणम्, सत्पाण्यवहारिन् der Alles isst, sogar Gras, in übertr. Bed.  
 so v. a. geschmacklos: Dichter VĪMANA 1, 2, 1.  
 सत्त्ववत् Z. 1 adj. nach 1) zu stellen.  
 सत्यताति adj. etwa richtig machend RV. 4, 4, 14. f. loc. सत्यताता in  
 Richtigkeit, in Wirklichkeit 10, 111, 4.  
 सत्यनाम R. ed. Bomb. 1, 6, 28.  
 सत्याङ्ग 2) lies Plaksha st. Gāmbu.  
 सत्रार्सेक, so zu betonen.  
 सद् Sp. 591, Z. 6 1. vor सद् hinzuzufügen.  
 — उद् caus. 3) ŚAMVIDH. Br. 3, 1, 7.  
 — समुद् caus. समुत्साय (so ed. Bomb.) MBh. 14, 2352.  
 सदश, भोजन°, अध्ययन° gleichkommend in Bezug auf PAT. a. a. O.  
 6, 76, b.  
 सधमित्र, am Ende साधमित्रिक zu lesen.  
 1. सन् mit आ VĀLAKH. 8, 4.  
 सनख adj. मुष्टि eine Handvoll, wie man sie mit den Nägeln fasst, KĀ-  
 RAKA 9, 7, 9. — Vgl. अत्तर्नख oben.  
 सनाय् könnte auch heißen lange machen, zögern (so v. a. चिराय्).  
 2. सैनैमि, so zu betonen.  
 संतनि m. N. pr. संतनीनां वसिष्ठपुत्राणाम् Ind. St. 3, 460.  
 संद्राव m. Zusammenlauf, Ort des Zusammenlaufens: गुणसंद्रावो द्र-  
 व्यम् PAT. a. a. O. 5, 27, b.  
 संधिवेला Z. 2 lies 4, 3, 16.  
 संधेय adj. dem Saṁdhi zu unterwerfen KĀTANTRA 1, 2, 18.  
 1. संध्याराम Z. d. d. m. G. 27, 62.  
 सप्तम 2) a) Bez. des Charakters und der Personalendungen des Po-  
 tentialis KĀTANTRA 3, 1, 20. 25.  
 सप्तरात्रक adj. (f. °रात्रिका) siebentägig HARIV. 3976 nach der Lesart  
 der neueren Ausg.  
 सप्तरिषगत् adj. von सप्तरिष PAT. a. a. O. 8, 32, b.  
 सप्रकृतिक adj. nebst Stamm, — Thema, — Wurzel ebend. 1, 231, a.  
 5, 15, a.  
 सप्रत्ययक adj. nebst Suffix ebend. 1, 202, a. 231, a. 5, 15, a.  
 सप्रक्षारिन्, am Ende साप्रक्षार zu lesen.  
 सभा Z. 3 am Ende lies 1. 2 st. 12.  
 समञ्चा 1) Versammlung ŚAN. D. 229, 8.  
 समत्वं 2) Gleichmuth Hm. JOGAC. 1, 40. 4, 49. 109. 111.  
 समनग, lies °गा.  
 समनम् Z. 1 nach adj. 1) hinzuzufügen.  
 समस्तपञ्चक vgl. स्पमत्त°.

समन्धकार *dichte Finsterniss* PAT. a. a. O. 2,351, a.  
 समभिकरण n. und °कार m. das *Herbetschaffen* vieler Sachen ebend.  
 3,21, b.  
 समभ्याशीकरण n. das *in die Nähe Bringen* ebend. 2,335, a.  
 समवधान ebend. 8, 49, b.  
 समवर्ण auch *gleichfarbig*; vgl. सामवर्ण.  
 समवस्थान 1) füge das *Bestehen* und PAT. a. a. O. 6(4), 14, a hinzu.  
 समवकास्य, streiche vom caus.  
 समसर्नाद् adj. das *Zusammengebrachte (Gesammeltes) essend* (अद्) TS.  
 3,3, 8, 2.  
 समाधि 9) = आरोकावरोक्क्रम VĀMANA 3,1,12. = धर्षदष्टि 2, 6.  
 समानजन्मन्, so zu lesen.  
 समाष *Mahlzeit*: देवदत्तस्य समाषं शरविरोदनेन च प्रतिविधत्ते PAT. a.  
 a. O. 1,172, a. ein gemeinschaftliches Muhl 125, a.  
 समासादन n. das *Gelangen zu, Erreichen* ebend. 3,96, a.  
 समाक्षित n. eine best. Form der Upamā VĀMANA 4,3,29.  
 समिति 5) HM. JOGAÇ. 1,26. 33. fgg.  
 समुच्चयन n. das *Sammeln, Zusammenstellen* PAT. a. a. O. 3,85, a.  
 समुत्थान 4) Z. 2 lies 2,378, 13.  
 समुद्र 1) b) समुद्रतस् RV. 5, 55, 5. Z. 9 lies 5, 16. 3, 39. — 4) R. ed.  
 Bomb. 4,38, 31.  
 संप्रवकारम् absol. vorher *wohlschmeckend machend*: भुङ्क्ते P. 3,4,26, Schol.  
 संपाठ m. ein *gesammelter Text*: ऋगित्युक्ते संपाठमात्रं गम्यते PAT. a.  
 a. O. 1,168, b. 4, 66, b.  
 संपातिन् 1) a) AV. 7,70, 3.  
 संपूर्ति, so zu lesen.  
 संपृक्तत्वं n. das *Verbundensein* VĀMANA 3,1,14.  
 संप्रत्यायक adj. (f. °प्रत्यायिका) *bewirkend, dass man Etwas (gen.) da-*  
*runter versteht* PAT. a. a. O. 1,168, a. °त्वं n. nom. abstr. b.  
 संभरण 3) *Sammlung, Menge*: वसूनाम् RV. 7,25, 2.  
 2. संमातर nom. ag. = संमिमीते PAT. a. a. O. 4,54, b.  
 संमुखीन Z. 1 lies संमुख.  
 सम्यक्कारित्र HM. JOGAÇ. 1,33.  
 सम्यक्त्व ebend. 2, 1. 15.  
 सम्यक्प्रदान ebend. 1, 17.  
 सम्यग्ज्ञान ebend. 1, 16.  
 सम्यग्दष्टि adj. = सम्यग्दर्शन; davon nom. abstr. °त्वं (dieses gehört  
 auch zu den vorangehenden adj.) n. ebend. 4, 8.  
 सर mit प्र caus. 5) einen *Halbvocal in einen Vocal übergehen lassen*  
 PAT. a. a. O. 4,34, b.  
 1. सरङ्ग 2) vgl. सारङ्ग 2) 1).  
 सरजस 1) mit *Blüthenstaub versehen* VĀMANA 5,2,66.  
 1. सरण 4) a) Z. 3 MBh. 1,8368 das *Nachlaufen, Folgen*.  
 सरस् 2) सरःशेष HM. JOGAÇ. 3,99. 112.  
 सर्ग 2) Z. 2 lies 10,25, 4. Diese Stelle gehört zu 6).  
 सर्पनेत्रा f. eine *Ichneumonpflanze (Enolle)* RĪG. 22. NIGU. PR.  
 सप्तगन्धा f. eine best. Pflanze ŚĪMAVIDH. Br. 2,3,3.  
 सर्वदमन, am Ende zu streichen — Vgl. सार्वदमन.

सर्वलिङ्ग adj. *alle Geschlechter habend, adjectivisch gebraucht*; davon  
 nom. abstr. °ता f. PAT. a. a. O. 2,332, b.  
 सर्वविषय adj. *auf Alles sich bestehend, allgemein* VĀMANA 5,2,28. अ-  
 सर्वविषयत्वं n. 27.  
 सर्वसेन N. pr. einer Oertlichkeit गाणा शण्डिकादि zu P. 4,3,92.  
 सर्वात्मन् 2) Bez. Ġina's HM. JOGAÇ. 1,45.  
 सलिलकुङ्कुट m. ein best. Wasservogel Bu'g. P. 5,2,4.  
 सलोमधि m. N. pr. eines Fürsten Bu'g. P. 12,1,25 (man könnte auch  
 स लो<sup>०</sup> trennen). — Vgl. सुलोमधि.  
 सविभक्तिका adj. mit einer *Casusendung versehen* PAT. a. a. O. 1,7, b. 160, a. b.  
 सवृध् zusammen *fröhlich* RV. 10,30, 10.  
 सशत्य HM. JOGAÇ. 2,70 (nicht N. pr.).  
 सशेष unvollständig PAT. a. a. O. 3,85, a.  
 सँस्थायन् adj. *was sich zusammen befindet* RV. 5,37, 4.  
 1. सकृत् mit निम् med. bewältigen RV. 1,127, 3.  
 — प्रति, °सकृष्यति ed. Bomb. 36, 8.  
 2. सकृ 3) b) ŚĪMAVIDH. Br. 2,6,10.  
 सकृचरण adj. = सकृचर 1) b) Gop. Br. 2,6,9.  
 सकृदेव 3) a) ŚĪMAVIDH. Br. 2,6,10.  
 सकृनिर्वाप m. *gemeinsame Spendung* PAT. a. a. O. 6,90, a.  
 सकृभूत adj. *vereinigt, verbunden* ebend. 1,48, b. 2,324, a.  
 सकृविवत्ता f. die *Absicht Etwas zusammen —, mit einem Male aus-*  
*zu drücken* ebend. 1,217, a. 301, b.  
 सकृस्रगु adj. *tausendgängig*, m. Bez. Indra's Cit. bei VĀMANA 2,1,14.  
 सकृस्रपद्, so zu betonen.  
 सकृस्रवर्त्मन् adj. *tausendpfadig*: सामवेद PAT. a. a. O. 1,16, b.  
 सकृदर vgl. सोदर.  
 सकृभैरि adj. *Kraft nährend* RV. 5,44, 3.  
 3. सा mit निरव, आर्यावर्ताद निरवसितानाम् *nicht ausgeschlossen von*  
 PAT. a. a. O. 2,397, b. याज्ञात्कर्मणा: ebend.  
 — व्यत्र 6) zu streichen und die Stelle u. 3) zu stellen.  
 सांस्कृतिक 1) PAT. a. a. O. 4,89, b.  
 सागमक adj. mit einem Āgama (Bed. 2) k) versehen ebend. 1,85, a.  
 सांकाश्य 2) गवीधुमतः सांकाश्यं चत्वारि योजनानि ebend. 2,385, a.  
 सांख्य adj. den *grammatischen Numerus betreffend*: विधि ebend. 2,  
 360, b. Z. 1 ist m. nach 1) einzuschalten.  
 साड adj. mit einem *Stachel oder Spitze versehen*: दण्ड, वृश्चिक PAT.  
 a. a. 8,58, b.  
 साडि auch patron. von साड ebend.  
 सादश्य, st. सादश्ये (दर्शने ed. Bomb.) MBh. 5,1747 ist wie च्वादिच.  
 Up. 4,20 (काथो. 6,9) संदशे zu lesen.  
 साधीयस् 4) besser, entsprechender, in höherem Grade PAT. a. a. O. 1,249, b.  
 सानुकम्प, so zu lesen.  
 सानुबन्धक adj. mit einem Anubandha (Bed. 1) d) versehen PAT. a.  
 a. O. 1,81, a.  
 सान्यासिक (von 2. स + न्यास) adj. den *ursprünglichen, richtigen*  
 Wortlaut bildend ebend. 3,71, b. 6,10, b. 7,75, a. 101, a.  
 सापवादक adj. einer *Ausnahme unterworfen* ebend. 4,88, b.

साप्तमिक 3) im siebenten (A d h j ā ja) geleht ebend. 6, 81, a.  
 साप्तरात्रिक SĀMAVIDH. Br. 1, 4, 1.  
 साब्रहाचार adj. PĀT. a. a. O. 6(4), 41, b.  
 साभासंनयन adj. von सभा-संनयन ebend. 1, 177, a.  
 सामानदेशिक adj. von समान-देश ebend. 4, 80, a.  
 सामायिक so v. a. साम्य Gleichmuth HEM. JOGAC. 3, 81. fg. 114. 4, 51. fg.  
 hier und da सामायिक.  
 सामासिक adj. (f. ई) 2) zu einem Compositum gehörig PĀT. a. a. O. 7, 49, a.  
 सामूहिक m. ein Collectiva bildendes Suffix ebend. 4, 65, a. der über die Collectiva handelnde Abschnitt 66, a.  
 सामृत (2. स + घृ) adj. mit Nektar versehen: सामृते: पाणिभिर्घृति गुरवो न विषोसितैः ebend. 8, 9, b.  
 संप्रतिक (f. ई) 2) ebend. 6, 66, b. 6(4), 14, b. — Lies KĀU.  
 संमात्र m. patron. von 2. संमातरु ebend. 4, 54, b.  
 सामितिकापनि m. patron. ebend. 4, 51, a. 57, b.  
 साम्य 1) c) Gleichmuth HEM. JOGAC. 4, 50. 53. fg.  
 1. साय 2) सायतरे PĀT. a. a. O. 4, 77, b. सायं साये ebend.  
 2. सार 1) d) नैतत्सारम् ebend. 8, 21, b.  
 सार्चिमालिन् m. ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. ed. Bomb. 1, 28, 7.  
 सार्चिविद्यिक adj. mit der Schlangenkunde (सर्पविद्या) vertraut PĀT. a. a. O. 4, 67, a.  
 सार्चिनामिक (von सर्वनामन्) adj. zum Pronomen in Beziehung stehend KĀRANTRA 2, 1, 33.  
 सालिका, सालयिका und सालयो f. Flöte ÇANDAR. im ÇKDr. u. सुरलासिका.  
 सावद्य HEM. JOGAC. 1, 18. 3, 81. 4, 83.  
 सिक्, undeutlich der Anusvāra.  
 सिक्खलोकित Sp. 976, oben und unten सिक्खलोकन zu lesen.  
 सिहिका 2) R. 3, 20, 23.  
 1. सिच् mit परिनि übergiesen so v. a. reichlich ausstatten, — beschenken MBu. 13, 3087 nach der Lesart der ed. Bomb.  
 सिधकावत् und ँवती vgl. सिधकावत्.  
 सिसन्स् adj. vom desid. von 1. सन् PĀT. a. a. O. 8, 65, a.  
 सोरु gāṇa सध्यादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. सेक्रेय.  
 मुकटकर adj. zur Verfertigung von Matten wohl geeignet: चोरणानि PĀT. a. a. O. 1, 297, a.  
 मुकरतरक adj. ganz leicht auszuführen ebend. 1, 213, b.  
 मुक्त्य् ँत्पति donom. von मुक्त्य् ebend. 1, 267, b.  
 मुक्त्या Z. 3 lies 1, 83, 4 st. 7, 83, 4.  
 मुत्तर्जता f. Besitz guten Feldes AV. 7, 20, 5.  
 मुज्ञान adj. leicht zu erkennen VĪMAṆA 2, 1, 3.  
 मुज्योतिस् oxyt. 10, 80, 15.  
 मुदशस् Z. 2 lies 2, 2, 3.  
 मुदपिडका lies 7, 41.  
 मुदर्शन 1) b) HEM. JOGAC. 2, 100. — 2) b) a) ebend.  
 2. मुदेव 1) a) Z. 2 lies 5, 53, 15.  
 मुदेविका f. PĀT. a. a. O. 7, 110, a.  
 मुदष्ट, मुदष्टा चतुर्णां मुचतुरः ebend. 5, 79, b.

मुधावत् m. pl. Bez. bestimmter Manen MBu. 2, 241 nach der Lesart der ed. Bomb., स्वधावत् ed. Calc.  
 मुनत् (सु + नत् von नम्) PĀT. a. a. O. 6(4), 19, a.  
 मुनन्द 2) e) α) Z. 2 lies 3, 2604. 2661. fgg.  
 मुनयक m. und मुनयिका f. zu lösen für मुना.  
 मुयार m. eine best. Personification SĀMAVIDH. Br. 1, 2, 5.  
 मुयुरुष m. desgl. ebend.  
 मुसजन, ँजने रात्रौ R. 4, 8, 37.  
 मुतप्रलयित n. pl. KĀM. NĪTIS. 11, 65.  
 मुपाल, lies 3, 17, 5.  
 मुवत्सण्य 1) n. gute Brahmanenschaft RV. 10, 62, 4. = ब्रह्मवर्चस SĀ.  
 मुभित ved. adj. = मुहित PĀT. a. a. O. 1, 271, b. st. dessen richtig शु- भित = शुधित 3, 46, a; vgl. TS. 4, 4, 22, 2.  
 मुभू HEM. JOGAC. 2, 27.  
 मुभोजस् reichlich: रयि RV. 7, 92, 3.  
 मुभनाय्, absol. मुभनाय्य PĀT. a. a. O. 3, 18, b.  
 मुभन्तु m. pl. freundliche Gesinnung oder gütlicher Zuruf RV. 1, 129, 7.  
 मुभ könnte auch RV. 10, 5, 3. 7 als adj. gefasst werden.  
 मुलासिका aus स्वरलासिका.  
 मुरोय und मुर्ग adj. von मुर्ग PĀT. a. a. O. 5, 2, b.  
 मुलस m. N. pr. eines Mannes HEM. JOGAC. 2, 30.  
 1. मुवर् 2) zu streichen.  
 मुवाच् 1) a) Z. 1 lies 7, 103, 5.  
 मुवर्, so zu betonen.  
 मुवृ, streiche RV. 10, 30, 10.  
 मुशायिका f. PĀT. a. a. O. 7, 116, a.  
 मुजिप्र parox. 2, 35, 5. 3, 30, 3.  
 मुभुत् 1) Z. 1 lies 16, 2, 4.  
 मुहु, मुहु R. ed. Bomb. 1, 4, 18.  
 मूकरिका vgl. काल.  
 मूक्तावाच्, so im RV.  
 मूनत् 3) b) HEM. JOGAC. 1, 19. 21. 27. 4, 92. घृ 2, 55.  
 मूर्धावर्त 1) d) ein Kopfschmerz, der mit dem Sonnenlauf zu- und abnimmt, KĀRANA 10, 9.  
 मूवा vgl. मूवा.  
 सेगव vgl. स्पगवि.  
 सेच् (von 1. सिच्) adj. am Ende eines comp. ausgiessend u. s. w. PĀT. a. a. O. 1, 159, b. 160, a. Man hatte सिच् erwartet.  
 सेपुर n. N. pr. eines Dorfes der Bāhika KĀU. in MANU. lith. Ausg. 1, 178, a. — Vgl. सैपुरिक.  
 सैकुरीण adj. PĀT. a. a. O. 1, 174, a. — Vgl. रोण.  
 सैधकमय adj. (f. ई) = सैधक SĀMAVIDH. Br. 3, 6, 9.  
 सैपुरिक adj. (f. घा und ई) von सेपुर PĀT. a. a. O. 1, 178, a.  
 सेगालिका f. ein best. Gericht (vulgo मुकररी) MADAN. 11, 84.  
 सेगामित्र m. patron. von सेग-धमित्र PĀT. a. a. O. 7, 81, b.  
 सैत्थित m. patron. von सु-उत्थित ebend. 1, 265, b. 266, b.  
 सैत्र adj. (f. ई) ebend. 1, 165, b.  
 सैदेविक adj. von मुदेविका ebend. 7, 110, a.

सैन adj. in Verbindung mit मौस so v. a. 2) *Sāmavidh.* Br. 3,3,4.  
 सैनन n. eine best. mythische Waffe R. ed. Bomb. 1,27,18.  
 सैननसायन 2) *Kāṇaka* 9,4.  
 सैननोत्तरिक adj. die Geschichte der *Sumanottarā* kennend PAT. a. a. O. 4,67,a.  
 सैरथि m. patron. von सुरथ; f. ई ebend. 1,153,b.  
 सैर्य 3) b) शैर्य ebend. 2,397,a.  
 सैरुदय zu streichen, da सैरुद gemeint ist; vgl. P. 6,3,50 und *Vāmana* 5,2,84.  
 स्कन्द Z. 4 lies आलवे.  
 — घा 2) PAT. a. a. O. 1,121,b.  
 स्कानगर n. N. pr. eines Dorfes der *Bāhika* KAT. a. a. O. 1,178,a.  
 स्कानगरिक adj. (f. घा und ई) von स्कानगर PAT. ebend.  
 स्खल् mit प्रति, °स्खलित = प्रतिवृत्त H. a. n. 4,13. = प्रणिकृत MED. I. 207.  
 स्तम्भ m. und स्तम्भीय adj. Bez. eines best. *Adhja* PAT. a. a. O. 5,43,b.  
 1. स्तर mit घा intens. घातेस्तीर्यते ebend. 1,266,b. 6,13,b.  
 स्तरी 1) Z. 4. In RV. 1,122,2 ist स्तरी: wohl *Vjūha* für स्त्री. Das *सू* ist in Folge des Missverständnisses angetreten.  
 स्ता, partic. स्तायत् auch Gop. Br. 1,2,5.  
 2. स्तुम्, वृष्टुम् adj. gewaltig jauchzend RV. 10,66,6.  
 स्तेय, घ° (weit gefasst) HEM. JOGAÇ. 1,19. 22. 28. 3,91.  
 स्तेर्णि m. patron. von स्तीर्ण PAT. a. a. O. 1,266,b.  
 स्त्यान 1) मस्तिष्क *Kāṇaka* 10,9.  
 स्थण्डिल 1) गृहे ऽरण्ये स्थण्डिले वृक्षवर्जिते HEM. JOGAÇ. 3,148.  
 1. स्था mit समधि seiner Sache obliegen: सर्वे समधितिष्ठत R. ed. Bomb. 1,60,8.  
 — घनु 11) a) ढ) राजशास्त्रमनुष्ठिता: R. ed. Bomb. 1,7,12.  
 — घभि 7) sich rüsten zu (dat.): गमनाय R. ed. Bomb. 1,23,4.  
 — समव, °स्थित 3) bereit —, zu Gebote stehend PAT. a. a. O. 1,80,b.  
 — प्रत्युद् caus. wieder zum Leben bringen, — erwecken: पर्यवसन्ना-  
 नि कार्याणि ebend. 1,156,a.  
 स्थायि f. und स्थायिका f. nom. act. von 1. स्था ebend. 3,92,a.  
 स्थावर 1) a) व्रतानां स्थावराणां च HEM. JOGAÇ. 1,20.  
 स्थिरीभाव m. Steifwerdung, Unbeweglichkeit: शरीरस्य ebend. 1,42.  
 स्थूल 1) b) °स्तेय ebend. 2,65.  
 स्थूलपृषत, vgl. PAT. a. a. O. 1,5,b.  
 स्थूलभद्र HEM. JOGAÇ. 3,130.  
 स्थूलसिक्त n. N. pr. eines Tirtha PAT. a. a. O. 2,366,b.  
 स्थेमन् 3) स्थेम्ना so v. a. beharrlich HEM. JOGAÇ. 3,136.  
 स्थैर्य 2) मनः° ebend. 4,114. शुभस्थैर्येण चेतसः 84.  
 1. स्तु mit व्यतिप्र PAT. a. a. O. 7,93,a.  
 स्पक् 1) Z. 2 füge RV. 1,41,9 hinzu.  
 — नि vgl. निस्पृक्.  
 स्फुर simpl. vielleicht so v. a. स्फुर 3): मैत्रेणांशेन (so lesen wir) स्फ-  
 रिवा Bulletin de l'Acad. Imp. des sc. de St.-Pét. 20,385.  
 स्फाय्, गावः स्फायते *Sāmavidh.* Br. 3,3,1.  
 स्फायकत m. patron. von स्फायकत् *Nāgeça* in *MAHĀBH.* ed. BALLANT. 215.

स्फोटक m. = स्फोट 1) d) oder adj. platzend u. s. w.: पूर्वह्नि°, अय-  
 रह्नि° PAT. a. a. O. 6,80,b.  
 स्फोटजीविका f. ein Gewerbe, bei dem man mit Sprengen u. s. w. zu  
 thun hat, HEM. JOGAÇ. 3,98. 104.  
 स्फयकत् (nicht °कृत) *Nāgeça* in *MAHĀBH.* ed. BALLANT. 215.  
 स्मार Erinnerung TAITT. Ār. 10,63 (S. 894).  
 स्पुम् Z. 2 lies सुम्.  
 स्यौकामि m. künstliches patron. PAT. a. a. O. 1,265,b.  
 2. स्नाम Z. 2. 3 lies कित्. Ca. 20,3,13.  
 सुचायनि m. patron. PAT. a. a. O. 5,54,a.  
 सुचिष्ठ superl. und सुचीयम् compar. zu सुगवत् ebend. 6(4),46,b.  
 सौव (von सुव) adj. auf dem Opferlüffel beruhend so v. a. auf Opfern  
 b.: संवन्धा: ebend. 1,122,a. Vgl. HANV. 6977, wo vielleicht सैवै: st.  
 श्रैति: zu lesen ist.  
 1. स्वधा 2) Z. 8 lies das Streben st. die Gabe.  
 1. स्वन mit घा, घास्वनित und घास्वात auch von einer Muschel  
 PAT. a. a. O. 7,91,b.  
 स्वनाभक m. ein best. über Waffen gesprochener Zauberspruch R. ed.  
 Bomb. 1,28,6.  
 स्वयंवह (auch adj.) Comm. zu *Sūryas.* 13,16. 22.  
 स्वयंदोहन् adj. selbst melkend SHADV. Br. 4,1.  
 स्वयमागत adj. ungerufen kommend so v. a. zu dringlich: Arzt *Bhāva* 5.  
 स्वर्गितव्य n. impers. mit dem *Svarita* zu sprechen PAT. a. a. O. 2,306,b.  
 स्वर्गशस् adv. je nach den Accenten ebend. 1,7,b.  
 स्वर्गयन adj. zum Himmel führend R. ed. Bomb. 1,14,58.  
 स्वाभाव्य 2) PAT. a. a. O. 1,220,b.  
 स्वास्य adj. von स्वस्य ebend. 4,73,b.  
 स्वास्त्रोय m. pl. = स्वास्त्रोयेषून्प्रकात्रा: ebend. 4,43,a.  
 स्वास्त्रोयि m. = स्वास्त्रोयस्यापत्यम् ebend.  
 1. स्विद् simpl. und caus.: पिष्टस्वेदं (absol.) स्वेदयित्वा stehend bis  
 das Mehl gezotten ist *Sāmavidh.* Br. 2,5,4. 3,6,11.  
 स्वैदायन Z. 3 lies 1,3,6.  
 1. कृ Z. 6 füge P. vor 8,1,58 hinzu.  
 1. कृन् mit व्यति gemeinsum tödten: °कृन्त्यते दस्यवः PAT. a. a. O. 1,247,a.  
 — घनु nachher —, darauf tödten ebend. 1,29,a.  
 — घत्तर्, घत्तर्कणयद्भ्यो गा: ebend. 1,296,a.  
 — घा 3) ertönen lassen, aussprechen ebend. 7,78,b. 79,a.  
 — उपोद् caus. zur Sprache bringen, einleiten NILAK. zu MBh. 1,5.  
 कृन्नोयक adj. von कृन्नोय् PAT. a. a. O. 7,118,a.  
 1. कृत् mit घद्या, कुतश्चिदेव किंचित्पदमध्याकृत्य ebend. 2,359,a.  
 — व्युद् Z. 1 lies घामित्तम्.  
 कृत्मुखो Z. 2 lies 8,368. Hier zugleich adj.: vgl. कृत् 4) b).  
 कृत्तयार्भ m. so v. a. कृत्तयार्क 2) RV. 10,18,8.  
 कृत्तिमत् adj. mit Elefanten versehen: उपत्यका PAT. a. a. O. 5,48,b.  
 कृत्तिकयो f. ebend. 4,17,b.  
 केवाकिन् *Vikramāṇkauravāṇarita* 7,63.





मोक्ष desid. vgl. मुमोक्षयिषु.

— वि, तस्य मे कृच्छ्रभूतस्य (gen.) कृच्छ्रादस्मादिमोक्ष R. 7,78,22.

मोक्षयितुः (von मोक्ष) nom. ag. Befreier: स ते मोक्षयिता शापाद्वाञ्छं-  
स्तस्माद्विष्यति (so ist zu lösen) R. 7,53,21.

मोक्ष 1) Z. 11 lies 7,104,14.

मोक्ष 1) adj. (f. ई) a) भव<sup>०</sup> Buāg. P. 10,60,54.

मोक्ष 1) b) Spr. (II) 838.

मोक्षक (मोक्ष + 1. कर) m. N. pr. eines Muni R. 7,90,5.

मोक्षक m. N. pr. eines Lehrers Buāg. P. 12,7,2.

मोक्षक n. eine Art Stahl ÇKDā. u. वज्र.

मोक्ष 2) Kathās. 73,167.

मोक्ष 1) Çiva R. 7,23,4,48. — 4) e) Blendwerk, Täuschung, =

माया, यद्विद्या, निवर्ति Sarvadarśanas. 66,9.

मोक्षप्रकृति m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja LA.  
(II) 87,17.

मोक्षनीय 1) Z. 3. 4 Colbr. Misc. Ess. 1,384. Wilson, Sel. Works 1,  
317 und Sarvadarśanas. 38,4. fgg. 177,5 Alles was in den Bereich der  
Verwirrung gehört, alles was Verwirrung hervorbringt.

मोक्ष m. eine best. Personification Śāmaṇu. Br. 1,2,5.

मोक्ष Spr. (II) 4946.

मोक्षिक Z. 5, in Spr. 123 zugleich adj. nach der Erlösung strebend;  
vgl. Spr. (II) 163.

मोक्ष auf dem Munde so v. a. auf Unterrichts beruhend: संबन्धा: Pat.  
in Manūsu. lith. Ausg. 1,122,a. Eben so in der Stelle Hariv. 6997:  
st. श्रौत hat Pat. श्रौव.

मोक्ष (von मोक्ष) n. Vergeblichkeit Buāg. P. 10,13,32.

मोक्ष m. N. pr. eines Dorfes der Bāhika; davon मोक्षीय adj. Pat.

in Manūsu. lith. Ausg. 1,75,a.

मोक्ष m. eine best. Personification Śāmaṇu. Br. 1,2,5.

मोक्षलिके m. metron. Pat. in Manūsu. lith. Ausg. 4,53,b.

मोक्ष 1) am Ende hinzuzufügen Buāg. P. 12,1,28. fg.

मोक्षिक Pat. in Manūsu. lith. Ausg. 1,90,b.

मोक्ष, pl. ebend. 3,73,b.

मोक्ष 1) adj. auch aus dem Muru genannten Eisen verfertigt (nach  
dem Comm.): परिघ Buāg. P. 10,62,33. गदा 76,26.

मोक्ष 1) Gipfel, Spitze udrh.: मोक्ष<sup>०</sup> so v. a. Söller Verz. d. Oxf. H.  
130,6,86. — 2) क्षिमाक्षिमाक्षिमाक्षिमा Kathās. 117,18.

मोक्ष Kathās. 116,65 fehlerhaft für मोक्षिक.

मोक्षभरण (मोक्ष + घ्रा<sup>०</sup>) u. Kopfschmuck: श्रमूत्य<sup>०</sup> Buāg. P. 10,  
66,14. श्रमूत्यो ऽनर्घो मोक्षभरणं च (vgl. मोक्ष 2) यस्य Comm.

मोक्षिक m. metron. von मूषिका Pat. in Manūsu. lith. Ausg. 4,53,a.

मोक्ष 1) b) subst. Buāg. P. 10,90,37.

म्यत् mit परा, hierher wohl die Stelle RV. 1,167,4, die u. म्यत् Sp.  
931, Z. 2. 3 steht.

मुच mit अभिनि, अभिनिर्मुक्त (sic) untergegangen (von der Sonne)  
Bhāg. P. 11,26,8.

मो caus.: पिपायिकाशकं मपयति Kāraka 1,27. — Vgl. βλάπτω.

मोनीय partic. fut. pass. von मो Pat. in Manūsu. lith. Ausg. 6,23,a.

मोपिन्, श्र<sup>०</sup> nicht verwekend Kathās. 56,116.

मुच mit उप lies hinter st. zu und bei und vgl. ἐπηλυγάζεσθαι.

— नि, निमोचति विभावसौ Buāg. P. 10,46,8.

स्नेह 1) b) स्नेहो कृ वा एष यदपशब्दः Pat. in Manūsu. lith. Ausg.  
Einl. 6,a.



# SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

**OTTO BÖHTLINGK und RUDOLPH ROTH.**

SIEBENTER THEIL

Bogen 71 – 80.

सुरेक्षितिका -- स्थगितिका.

ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

(Wass.-Druck, 8. L. No. 12.)

**1874.**

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis dieser Lieferung: 90 Cop. Silb. == 1 Thlr.



# SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

**OTTO BÖHTLINGK** und **RUDOLPH ROTH.**

SIEBENTER THEIL.

Bogen 84 — 90.

स्वमिका — स्वर.

ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

(Wass.-Ostr. 9. L. No. 42.)

**1875.**

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis dieser Lieferung: 90 Cop. Silb. — 1 Thlr.





# SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

**OTTO BÖHTLINGK** UND **RUDOLPH ROTH.**

SIEBENTER THEIL.

Bogen 91—100.

स्वर् - रुग्निन्.

ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

(Wass.-Ostr. 9. L. No. 12.)

1875.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis dieser Lieferung: 90 Cop. Silb. = 1 Thlr.



68ste und letzte Lieferung.

# SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

**KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,**

BEARBEITET

VON

**OTTO BÖHTLINGK und RUDOLPH ROTH.**

**SIEBENTER THEIL.**

हरियोजना bis zum Schluss von कृ nebst den Verbesserungen und Nachträgen zum ganzen Werke,  
dem Titel und Vorwort zum 7ten und einem Carton zum 3ten Theile.

**ST. PETERSBURG.**

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.  
(Wass.-Ostr. 9. L. No. 12.)

**1875.**

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis dieser Lieferung: 1 Rbl. 23 Cop. Silb. = 1 Thlr. 12 Ngr.





